

Birla Central Library
 PILANI (Jaipur State)
 R
 Class No :- S433
 Book No :- B815
 Accession No :- 31967

*This book has been
 graciously presented by
 Seth G. D. Birla*

REQUEST

IT IS EARNESTLY DESIRED THAT THE
 BOOK BE HANDLED WITH CARE AND BE
 NOT MARKED, UNDERLINED OR DISFIGUR-
 ED IN ANY OTHER WAY, OTHERWISE IT
 WILL HAVE TO BE REPLACED OR PAID
 FOR BY THE BORROWER IN THE INTEREST
 OF THE LIBRARY

LIBRARIAN

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK UND **RUDOLPH ROTH.**

SIEBENTER THEIL.

(1872 — 1875)

श — ङ्ग nebst den Verbesserungen und Nachträgen zum ganzen Werke.



ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 13.)

1875.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des siebenten Theils: 10 Rbl. 25 Cop. Silb. = 11 Thlr. 12 Ngr.

Gedruckt auf Verfügung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Den 7. August 1875.

K. Wossolowski, beständiger Secretar.

VORWORT.

Nach einer durch beinahe fünfundzwanzig Jahre sich hinziehenden Arbeit haben wir das Wörterbuch zum Abschluss gebracht. Es ist auch unvollendet in allen Händen gewesen, und man hatte Zeit mit seinen Vorzügen oder Mängeln sich bekannt zu machen: wir sind also der Pflicht überhoben dasselbe mit Erläuterungen zu begleiten.

Nur das Eine glauben wir bei diesem Anlass in's Gedächtniss rufen zu sollen, wie ganz anders als heute der Stand und Umfang der Sanskritliteratur damals war, als wir begannen; wie Vieles uns fehlte, womit man heute vertraut ist; wie wenige Vorarbeiten uns zur Hand waren oder im Lauf der Arbeit zu Hilfe kamen.

Wir haben es gleichwohl gewagt unser Absehen auf die gesammte Literatur zu richten und dieselbe, so weit gerade unsere Hand reichte, uns dienstbar zu machen. Was für den Anfang nur in Bruchstücken zu haben war, ist allmählich, öfters wohl durch unsere Anregung, zugänglich geworden, und so konnte das Wörterbuch in seinem Fortgang immer mehr zu einem Thesaurus anwachsen. Hätten wir uns auf diejenige Literatur beschränkt, die in den Anfängen vorlag, und in dieser vollständig sein wollen, so wäre die Vollständigkeit bald zur kläglichsten Armuth geworden. Wir haben uns also nach allen Seiten ausgebreitet, überallher wenn auch in Fragmenten zusammengetragen was erreichbar war und wozu Zeit und Kraft vorhielt; wir haben uns nicht gescheut ungleichförmig zu sein, wenn dadurch der Sache gedient war. Was einmal von uns registrirt ist, das frommt jetzt dem Benützer, künftig dem Nachfolger, wie lückenhaft auch unsere Sammlung auf dem betreffenden Gebiete sein mag. *)

*) M. Müller fragt in der Vorrede zum 6ten Bande seiner Ausgabe des Rgveda, S. X: „Why are not such technical terms (sic) as gltin,

Für den Veda haben wir vergebens auf Indices und Specialwörterbücher gerechnet, Alles kommt nach uns. Man hat uns die nicht gewünschte Ehre des Vortritts bis zum Ende gelassen.

Dieselben treuen Mitarbeiter, welche vom Beginn an uns zur Seite standen, sind geblieben, namentlich unser Freund A. WEBER, dessen mit dem uneigennützigsten Aufwande von kostbarer Zeit und Mühe erkaufte Sammlung aus der lexikalisch bedeutsamen und zum Theil nur ihm zugänglichen und vertrauten Schriftengattung der Brähmana und Sūtra unserem Buche zur besonderen Zierde gereicht. Nächst ihm steuerten am meisten bei H. KERN, A. FR. STENZLER und W. D. WHITNEY. Wenn wir A. SCHIEFNER's zuletzt gedenken, so wollen wir damit nur gesagt haben, dass die buddhistische Literatur, in der er besonders zu Hause ist, schon ihrer Natur nach einen für ein Sanskrit-Wörterbuch nicht immer zu verwerthenden Stoff darbietet.

Wie wir diese thätige Hilfe mit Dank erwähnen, so müssen wir auch bezeugen, dass uns im Grossen und Ganzen die aufmunternde Theilnahme, eine schonende und anerkennende Beurtheilung aller Fachgenossen, auf deren Urtheil wir ein Gewicht legen, bis hierher begleitet hat.

Die Patronin unseres Werkes aber, die Kaiserliche Akademie der Wissenschaften, wird uns, so hoffen wir, für die Art der Ausführung ihres Auftrages, welchen vollständig zu erfüllen eine seltene Gunst des Geschickes uns gestattete, ihren Beifall nicht versagen.

„ciraḥkampin, etc., given in the Petersburg Dictionary?“ In unserem Wörterbuch fehlt Vieles, aber gerade diese beiden Wörter fehlen nicht. Sie sind am richtigen Platz (nicht etwa in den Nachträgen), mit richtiger Bedeutung und jedes mit dem einzigen bis jetzt bekannten Belege zu finden. Wir könnten also vielmehr unsererseits fragen: wie mag man so leichtfertig tadeln?

Jena und Tübingen, den 4. August 1875.

O. Böhtlingk.
R. Roth.

श^{*)}

1. श = शय in गिरिश, वारिश und वृत्तश.

2. श m. 1) = शस्त्र. — 2) = शिव ÇABDAR. im ÇKDr.

शंय (von ५. शम्) adj. P. ५, 2, 138. Vor. 7, 31. धुरोः शम्यम् N. eines Sa-man Ind. St. 3, 220, b.

शंयु (wie eben) 1) adj. P. ५, 2, 138. Vor. 7, 31. a) etwa wohlwollend, wohlthätig: तच्छंयोः सुममीमहे RV. 1, 43, 1. श्रमानं शंयोर्ममकाय सूनवे वक्तम् 34, 6. शंयू इव मंदिष्ठा 10, 143, 6. शंयोर्दिवानां सध्यान्मा देवानां मयसंश्चित्स्महि TS. 1, 2, 40, 2. Vishnu 6, 4, 3. — b) dem es wohlgeht, glücklich TRIK. 3, 1, 24. BHATT. 4, 18. Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bṛhaspati TS. 2, 6, 40, 1. 5, 2, 4. TBR. 3, 3, 8, 11. ÇAT. BR. 1, 9, 2, 24. TAITT. ÂR. 1, 5, 2. MBH. 3, 14131. Verz. d. Oxf. H. 50, b, 41.

शंयुवाक m. so v. a. das richtig gebildete शंयोर्वाक AÇV. ÇR. 1, 5, 26. 10, 1. 6, 11, 8.

शंयोर्वाक m. die mit den Worten तच्छं योरा वृणीमहे (z. B. TBR. 3, 5, 11, 1) beginnende heilige Formel ÇAT. BR. 11, 2, 4, 5. 9, 2, 29. ÇĀṆKH. ÇR. 1, 14, 23. 3, 8, 20. KĀTJ. ÇR. 9, 12, 1.

शंयोस् 1) = शं योस् VS. 3, 43; vgl. u. योस्. — 2) die mit den Worten तच्छं योरा वृणीमहे beginnende heilige Formel: शंयोर्ब्रूहि TBR. 3, 3, 8, 11. अथ शंयोराह ÇAT. BR. 1, 9, 2, 24. 2, 18. 6, 4, 47. KĀTJ. ÇR. 3, 6, 16.

शंयवत्त adj. mit dem शंयोस्-Spruch schliessend AIT BR. 3, 45. ÇAT. BR. 3, 2, 23. 9, 5, 4, 20. 11, 2, 2, 25. KĀTJ. ÇR. 3, 7, 13. 5, 9, 32. ÂÇV. ÇR. 4, 3, 2.

शंव (von ५. शम्) VOP. 7, 31. m. = मुषलायस्थलीरुमण्डलक und वज्र DHAR. im ÇKDr. — Vgl. शम्ब.

शंवद् (५. शम् + वद्) m. (संज्ञायाम्) P. 3, 2, 14, Schol.

शंवत् (von ५. शम्) adj. P. 8, 2, 9, Schol. das Wort शम् enthaltend Verz. d. Oxf. H. 296, b, No. 723.

शंवर s. शम्बर.

शंवूक m. = शम्बूक H. 1208, Schol.

शंस्, शंसति NAIGH. 3, 14 (अर्चतिकर्मन्). DHĀTUP. 17, 19 (स्तुतौ; nach

Andern auch दुर्गतौ und हिंसायाम्); शंसिषम्, शंसिषुम्. (समाशस्त 2. pl.; शशंस, (शशंसुम् MBH.) शंसिष्यति; im Epos auch med. शंसते, शशंसे (समाशंसिरे MBH.); absol. शस्त्वा, °शस्य; शंसितुम्; pass. शस्यते, शंसि; partic. शस्तै und शंसित (selten) s. bes. 1) laut und feierlich aufzusagen, recitieren; insbes. das Aussprechen eines an Götter gerichteten Liedes oder Spruchs: देवाय शस्ति शंस RV. 4, 3, 3. मन्त्रान् 1, 67, 4. वचः 8, 8, 11. निवर्चनानि 9, 97, 2. उक्त्वा 6, 23, 5. 24, 7. 29, 4. 7, 19, 9. 56, 23. स्तोमासः शस्यमाना उक्थैः 6, 69, 3. 4, 4, 15. न उष्टुतिः शस्यते 1, 53, 1. धीतिः 110, 1. मन्त्रं 2, 4, 8. ब्रह्म 4, 58, 2. गिरः शस्यमानाः 6, 69, 2. 5, 53, 8. 10, 66, 12. 148, 4. शंसिषुं नु ते अयिकर्णे 6, 48, 16. AIT. BR. 2, 38. Im Ritual von der Recitation des Hotar: शंसावाधेयो प्रति मे गृणीहि RV. 3, 53, 3. 4, 7. 2, 43, 2. निविदं शस्त्वा मूक्तं शंसति AIT. BR. 2, 33. 38. तूष्णींशंसम् 39, 3. 31. 5, 14. 6, 8. 30. शस्त्रम् 24. ऋग्भिः NIR. 13, 7. अशंसिपुर्नचः ÇAT. BR. 4, 6, 20. 3, 2, 1. 6. 10, 5, 2, 3. उच्चैर्हिता शंसति 11, 5, 5, 10. स्तोत्रियम् ÇĀṆKH. ÇR. 9, 5, 3. धाय्याम् 11, 12, 2. मन्त्राव्रतम् 16, 20, 10. वृक्तोम् KĀTJ. ÇR. 7, 23, 6. पक्वे गायत्रीम् P. 6, 3, 55, Schol. शंसत्तमनुशंसति वक्ष्वाः शस्त्रकोविदाः KŪLIKOP. in Ind. St. 9, 14. Aus शंसाव variiert ist in den Litaneien शंसावा. शशंसावा. शंसाव ÇĀṆKH. BR. 14, 3. KĀTJ. ÇR. 9, 13, 29 und sonst. शंसावो ähnlich ÇĀṆKH. BR. 14, 3; vgl. शो शोमिति शस्त्राणि शंसति TAITT. UP. 1, 8, 1. absol. शंसम् ÇĀṆKH. ÇR. 18, 16, 2. गायत्री °1. जगती °11, 15, 11. पङ्क्ति °10, 6, 5. निविच्छंसम् 20. — 2) loben, preisen, rühmen: शंसा मन्त्रमिन्द्रम् RV. 3, 49, 1. 6, 5, 6. 7, 61, 4. शंसते स्तुवते शंभविष्ठा 6, 62, 5. 4, 51, 7. 10, 99, 9. RV. PRĪT. 11, 33. संन्यासं कर्मणाम् BHAG. 5, 1. MBH. 2, 1593. KĀM. NĪTIS. 6, 7. Spr. (II) 506. (I) 2046. RĪGĀ-TAR. 5, 435. BĀṬ. P. 1, 9, 45. 3, 16, 28. 4, 5, 25. 22, 48. 8, 4, 1. 12, 42. साधु साधिति शंसताम् (partic.) R. GORR. 1, 3, 55. साधु साधित भूतानि शशंसुमो रूतात्मजम् 5, 6, 29. शशंसुद्रोपदी तत्र कुत्सतो धृतराष्ट्रम् MBH. 2, 2298. BĀṬ. P. 4, 7, 12. 9, 51. शशंसिरे 8, 7, 45. भवेदापत्सु गन्मित्रं तन्मित्रं शस्यते बुधैः HARIV. 10004. उद्यतस्य हि कामस्य प्रतिवादा न शस्यते Spr. (II) 1243. 1303. BĀṬ. P. 4, 17, 23. rühmen so v. a. für günstig —, für ein gutes Omen halten VARĀH. BH. 8, 24, 12. 54, 123. 56, 9. — 3) geloben, anwünschen: सूर्या यत्पत्ये शंसन्ती मनसा सविता देदात् RV. 10, 88, 9. शंसामि पित्रे असुराय शेवम् 124, 3.

*) Was man unter श vermisst, suche man unter ष oder स.

— 1) *ansprechen, sagen, verkünden, mittheilen*: किमशंस्तानि शंससि AV. 6, 45, 1. Çat. Br. 4, 3, 2, 21. शंस मे कामि कस्य वा MBh. 3, 2584, 13, 1880. R. 1, 9, 26. 2, 35, 21. 57, 10. 87, 13. 90, 18. 92, 3. 8. R. Gorr. 2, 37, 12. 3, 35, 46. 4, 25, 26. Ragh. 11, 84. मायेति शंसन्ती 12, 74. नीचैः शंस Spr. 2215. RĪGĀ-TAR. 3, 245. 4, 508. Bhāg. P. 3, 19, 27. 6, 11, 1. कुलगोत्रे शंसन् M. 3, 109. ग्रामे दोषान्समुत्पन्नान् — शंसिद्रामदशेणाय 7, 116. fg. 8, 233. कर्मणां फलनिर्वृतिं शंस नस्तद्वतः पराम् 12, 1. वंशकरान्पृथक् MBh. 1, 3184. 2, 2622. 3, 2905. 5, 7515. 12, 1061 (हृच्छक्यं mit der ed. Bomb. st. हृदयं zu lesen). R. 1, 1, 58. 2, 33, 20. R. Gorr. 1, 9, 28. 3, 53, 50. Ragh. 2, 68, 3. 5. 16. 4, 72. 76. 9, 77. KUMĀRAS. 3, 51. Vikr. 103. KATHĀS. 12, 122. 160. 15, 110. 18, 401. 22, 51. 171. 23, 77. 23, 157. 27, 119. 30, 71. 32, 130. 56, 267. 61, 6. 277. BRAHMA-P. in I.A. (III) 53, 19. Bhāg. P. 1, 1, 9. 18, 11. 9, 9, 3. शंसिरे MBh. 1, 7684. 3, 12345. शंसिधम् R. 3, 53, 43. 45. शंसिथाः 44. नलं यदि न शंससि so v. a. wenn du mir nicht sagst, wo Nala ist, MBh. 3, 2435. 2525. तौ वाल्मीकिमशंसताम् sagten, dass es Vālmiki sei, Ragh. 13, 69. मा चास्मै प्रोषितं (so ed. Bomb.) रामं मा चास्मै पितरं मृतम् । भवतः शंसिषुः sagt ihm nicht, dass R. 2, 68, 8. तामश्चगजसंपूर्णां रथघ्नजविभूषिताम् । शंसंसेनां रामाय 97, 14. 3, 55, 47. 4, 31, 18. Ragh. 5, 29. KUMĀRAS. 3, 60. शंसंस्ते चात्र तां मिथ्यावादिनीं स्त्रियम् KATHĀS. 23, 24. कार्पाटिकं सो ऽस्मै तदातारं शंसंसे 33, 40. (ohne Worte) anzeigen, verrathen, zu wissen thun: उत्तरोयं वरारोका शुभान्याभरणानि च । मुमोच यदि रामस्य शंसिषुरिति ज्ञानकी ॥ R. 3, 60, 7. दुष्प्रयुक्ता गौः = वाक् पुनर्गोत्रं प्रयोक्तुः सैव शंसति Spr. (II) 2210. (दृशो हृत्पञ्च) शंसन्त्यो रागमुत्त्वणम् (I) 4963. Kir. 3, 23. KATHĀS. 21, 103. ह्रीभित्तं तं शंसतेवात्तरात्मना 38, 78. शंसंस्तेतपराम्भम् । नर्गो नरनाथेभ्यस्तुयदृगलमेखलाः ॥ RĪGĀ-TAR. 1, 301. मन एव मनुष्यस्य पूर्वत्रयाणि शंसति Bhāg. P. 4, 29, 66. शंसति (श्या) बन्धकीं ताम् VARĀH. BRH. S. 89, 8. सैव (शिवा) शंसते सलिले मृतम् 90, 7. ankündigen, vorhersagen, verheissen: श्मानि हि निमित्तानि सद्यः शंसन्ति विग्रहम् R. 3, 74, 12. 78, 11. HARIV. 4255. KUMĀRAS. 2, 22. VARĀH. BRH. S. 86, 62 (med.). 89, 2. KATHĀS. 18, 49. 44, 134. MĀRK. P. 43, 30. Bhāg. P. 1, 14, 10.

— caus. 1) *aufsagen* —, *recitiren lassen*: विद्वतं प्रोक्तुमिदम् Ait. Br. 4, 4. सूक्तम् 32. 3, 14. 6, 30. LĀṬ. 3, 6, 18. तांस्त्वं गंसय सूक्ते द्वे वैश्वदेवे Bhāg. P. 9, 4, 4. — 2) *ankündigen, vorhersagen*: एष वञ्जुलको नाम पत्नी — अपसव्यं प्रयात्यापु शंसयन्ती मृद्वयम् R. 3, 74, 13.

— *ग्रति* 1) *darüber hinaus* —, *weiter aufsagen*: स्तोत्रम् Ait. Br. 4, 6. एकां द्वे न स्तोममतिशंसितं (vgl. ÇĀṆKH. Çr. 12, 2, 10) 6, 8. 23. ÇĀṆKH. Çr. 13, 7, 3. 8, 3. — 2) *im Aufsagen übergehen*: सूर्यम् Ait. Br. 4, 10.

— *ग्रधि, partic.* शंसत (= प्रवत्त NILAK.) vielleicht fehlerhaft für श्रभिशस्त *verrufen, gefürchtet*: कृत्यानामधिस्तानामारिष्टशमनं मरुत् MBh. 13, 3139.

— *ग्रनु* 1) *nach Jmd aufsagen*, — *preisen*: ये चेमौ ग्रनुशंसं (infln.) RV. 5, 50, 2. TS. 5, 6, 8, 6. होता TBr. 1, 4, 5, 1. कथमस्य पावमाग्यो ऽनुशस्ता भवति Ait. Br. 2, 37, 3. 4, 17. परिमितं स्तुवत्यपरिमितमनुशंसति 1, 6, 8, 1. Çat. Br. 4, 2, 3, 12. 8, 1, 3, 4. 10, 1, 8, 6. ग्रधिं संचितमनुगीतमनुशंसितं ĀCV. Çr. 4, 8, 24. शंसतमनुशंसति वक्राः शस्त्रकोविदाः KŌLIKOP. in Ind. St. 9, 14. — 2) *vor Augen haben, in Betracht ziehen*: फलमेवानुशंसन् (= आलोचयन् Comm.) Buāg. P. 10, 16, 33.

— *ग्रभि* 1) *beschuldigen, Jmd etwas Uebles nachsagen; pass. übeln Leumund haben*: यमत्रिद्विवांसमभिशंसिषुः TS. 2, 1, 10, 2. 2, 3, 1. 3, 7, 4. 5, 1, 6. मरुपापोपापाभ्यां यो ऽभिशंसिन्मृषा परम् JĀGĀ. 3, 286. ग्रनुतम् *fälschlich* PANKAV. Br. 6, 10, 6. 7. KĪTH. 12, 5. यदभिशस्यमानमार्त्विज्यं कारयेत् Ait. Br. 3, 46. 5, 30. स्यात्तो ऽभिशस्तवान्गार्ग्यमयुमानिति HARIV. 6429. ग्रभिश्च *beschuldigt, eines Vergehens angeklagt, bescholten* AK. 3, 1, 43. H. 436. आत्रा यवीयसा M. 8, 116. R. Gorr. 2, 9, 7. MĀRK. P. 31, 27. न कुद्यत्यभिशस्तो (ग्रभिश्चतो SCHL.) ऽपि R. ed. Bomb. 2, 41, 8. M. 8, 373. 2, 185. 3, 159. 4, 211. MBh. 7, 1457. Spr. (II) 506. Verz. d. Oxf. H. 86, 6, 19. JĀGĀ. 1, 161. मिथ्याभिशस्त 3, 285. ग्रनुताभिशस्त Verz. d. Oxf. H. 282, 6, 29. Spr. 4875. KĀM. NITIS. 17, 31. *beschimpft* MBh. 5, 1277 (= ग्रभितः शस्त्रैर्विदीर्णाः NILAK.; also auf शम् zurückgeführt). HARIV. 913 (ग्रभिश्च die neuere Ausg.). 6430 (ग्रभिश्च die ältere Ausg.). *verflucht, verwünscht*: (यथा समुद्रः) ब्राह्मणैरभिशस्तः सन् (ग्रभिश्चतश्च ed. Bomb.) बभूव लवणोदकः MBh. 13, 7219. Hierher (und nicht zu शम्) wohl auch die Bod. *bedroht*: (गाम्) घातुरामभिशस्तां वा चौरव्याघ्रादिभिर्भयैः M. 11, 112. — 2) *loben, preisen*: मरुघासं परिगृह्याभिशस्य च R. 2, 11, 16. किं नाम कृपां दैवमशक्तमभिशंससि 23, 8. — Vgl. ग्रनभिशस्त *fgg.*, ग्रभिश्चन *fg.* und ग्रभिश्च *fgg.*

— *ग्रव* s. ग्रवशम्.

— *ग्र* 1) *hoffen* —, *rechnen* —, *vertrauen auf; erstreben* (acc. loc. dat.); med.: य आशंसैत् भूत्याम् AV. 12, 4, 44. Ait. Br. 2, 16, 3, 46. TS. 2, 5, 6, 6. यदि शीतः स्यान्नाशंसितं *dann gebe man die Hoffnung auf* Çat. Br. 1, 5, 1, 1. आ कृ वा ग्रस्मिन्स्वाश निष्टाश शंसते 6, 2, 17, 9, 2, 35. ग्रवली-यान्वलीपांसमशंसते धर्मेण *sucht oder hofft zu beineistern* 14, 4, 3, 26. यो वै ब्राह्मणो वा शंसमानो (वाशं^० zu lesen) ऽनुचरति तत्रियं वायं मे दास्यतीति 2, 3, 2, 6. ĀCV. GRH. 4, 1, 3. KĀṬ. 88. रात्रिं PANKAV. Br. 19, 1, 2. तं कर्तुं नाशंसत 13, 6, 9. — MĀLAV. 10, 9. दौहित्रौलोवान् MBh. 1, 6137. पुत्रेषु यशः कीर्तिम् u. s. w. 3, 13647. R. 2, 30, 43. 31, 5 (48, 5 Gorr.). 86, 6 (94, 7 Gorr.). वनवासकृतं सुखम् 52, 47. KUMĀRAS. 3, 57. ÇĀK. 48. आशाम् R. 2, 75, 35. गुणम् (voraussetzen bei, mit loc.) 19, 24. आशंसं त्वं जितामित्रं सौहार्दाद-रुमोदशम् R. Gorr. 2, 92, 9. विजयाय MBh. 1, 148. *fgg.* ÇĀK. 172. उपाध्यायश्रेढागच्छेदशंसि ऽधीयीय P. 3, 3, 134. Schol. नाशंसि यदि ते सर्वे जीवेयुः शर्वरीमिमाम् *ich habe keine Hoffnung, dass* R. 2, 86, 15. नाशंसि यदि जीवति सर्वे ते शर्वरीमिमाम् 31, 14 (48, 14 Gorr.). आशंसते (so ed. Bomb.) हि पितरः सुवष्टिमिव कर्षकाः । अस्माकमपि पुत्रो वा पौत्रो वात्रं प्रदास्यति ॥ MBh. 13, 3219. आशंसि स्वाशिता (so ed. Bomb.) सेना वत्स्यतीमा (वसतिमां v. l.) विभावरीम् R. 2, 84, 18. — act.: गर्मवस्मे वमून्या हि शंसियम् RV. 10, 44, 5. ग्ररितयम् MBh. 2, 1904. 13, 4734 (wohl ग्रहान् zu lesen). R. Gorr. 2, 17, 7. 26, 3. कृतं लवणमार्शसुः (ohne redupl.) शत्रुघ्न-स्यभिषेचनात् 7, 63, 18. आशंसामि तिप्रमेप्यति राघवः 5, 33, 15. आशंसित *gehofft, erwartet* R. Gorr. 2, 74, 29. Kir. 3, 52. Bhāg. P. 10, 73, 18. scheinbar auch Ragh. 1, 86, wo aber mit der ed. Calc. याच्यमाशंसितावन्ध्यम् (आशंसिता nom. ag.) zu lesen ist. — 2) *befürchten; med.*: शमलम् Buāg. P. 1, 13, 31. भयम् 5, 8, 9. — 3) *wünschen, ein Verlangen haben nach; med.* DuāTUP. 16, 28 (इच्छायाम्, आशिषि). कुरुप्रवीरान् MBh. 1, 7148. mit infln. MBh. 3, 10640. *fg.* 17171. (न) चिरं जीवितुमाशंसं रुदतीं चापि मैथिलीम् R. 2, 12, 70. 6, 2, 32. संयामम् BuāTUP. 14, 70. आशिषः (so v. a.

Segenswünsche aussprechen) 90. राक्षः शिवं सावर्जस्य भूयादित्याशंसि
कर्णोरबाक्षीः RAGH. 14, 50. act.: रिपून् KATHIS. 27, 141. mit infin. MBH. 3, 15643. आशंसतो बन्दिनं जेतुकामः (so v. a. जेतुम्) 10642. — 4) *bitten*
um (acc.), act.: सौवीरराक्षस्य पुनःप्रसादम् MBH. 3, 15650. शम् BHIG. P. 4, 10, 29. — 5) *loben, preisen*; act. mit acc. der Sache BUIG. P. 4, 10, 9. — 6) *hersagen, recitieren*; med.: नान्दीम् ÇAK. Ch. 1, 5. *aussagen*, med.
DAÇAK. 59, 11. चित्तं पुष्करपत्रतोपतरलं विद्वद्दिशशंसितम् Spr. (II) 75.
ankündigen, vorhersagen; act. KUMĀRAS. 3, 14. BHIG. P. 5, 22, 13. — Vgl.
अनाशस्त, आशंसन fgg., आशंस, 2. आशा. — caus. *Hoffnung*, — *Anrecht*
geben auf (loc.): यदनाशस्ता इव स्मसि । आ तू न इन्द्र शंसय गोपु RV. 1,
29, 1; vgl. die v. 1. TBH. 2, 4, 4, 5.

— उदा mod. *sich getrauen*, mit acc.: यत्सवासा अरण्यं नोदाशंसते
ÇAT. BR. 5, 2, 5. 5. व्रतचर्याम् 11, 1, 4, 2.

— उपा s. उपाशंसनीय.

— प्रत्या mod. *erwarten, voraussetzen*: सर्वमेवात्र कल्याणं प्रत्याशंसे
महात्मनि R. GORR. 2, 121, 19.

— समा 1) act. *zusprechen, zuweisen*: समसं चर्षणिभ्य आ शंसत RV. 4, 37, 8. — 2) mod. *hoffen* —, *rechnen* —, *vertrauen auf* (acc.): धृतरा-
ष्टस्य बहुपुत्रस्य वृद्धिम् MBH. 3, 809. ते समाशंसिरे (ohne redupl.) लब्ध्या
श्रियं राज्यं च 1, 6920.

— उद् *ausrufen*: शर्धा माहृतम् RV. 5, 52, 8.

— निस् s. निःशस् und अनिशस्त.

— परा s. पराशस्.

— प्र 1) *laut verkünden; preisen, loben, rühmen* RV. 1, 21, 2. 138, 1.
2, 8, 3. ज्ञातवैदं प्र शंसति नमसा 3, 3, 8. अग्निर्वितुं प्र शंसते 5, 17, 1. 6,
48, 1. 7, 100, 5. 8, 27, 15. ये मित्रं न प्रशंसन्ति प्रशंसिभिः 63, 2. 10, 146, 6.
आन्यः क्रोशति प्रान्यः शंसति während der Eine schilt, lobt der Andere
TS. 7, 5, 3. KĀTU. 34, 5. KĀTU. ÇR. 13, 3, 5. गोषाम् ÇAT. BR. 3, 5, 2, 11.
विद्याम् 14, 4, 3, 24. 6, 8, 9. प्रशंसमानो अतिथिर्न मित्रियः RV. 8, 19, 8.
त्वङ्गं प्र शंसियो देवो मर्त्यम् *anfuntern* 1, 84, 19. ÅCV. GĀHU. 2, 9, 4. —
त्राणि चार प्रशंसति शोचमक्रोधमवराम् M. 3, 235. 7, 109. 10, 70. MBH.
1, 7433. R. 1, 13, 20. Spr. (II) 2024. (I) 2937. KATHIS. 22, 132. नृप्रशंस-
त्यज्ञं यः M. 10, 33. प्र पूर्वगो (so ed. Bomb.) पूर्वज्ञो चित्रभानू गरा वा
(wohl so zu lesen st. वा) शंसामि MBH. 1, 722. 2, 1536. 3, 2220. 15223
(Gegens. निन्द). 5, 5424. R. 2, 32, 81. Spr. 4594. RĪGA-TAR. 4, 320. BHIG.
P. 4, 12, 33. 15, 7. प्रशंसीयात् Spr. (II) 2424. प्राशंसीत् BHATT. 15, 65. प्र-
शंसं R. 3, 28, 8. 52, 22. 4, 2, 3. 8, 1. KATHIS. 24, 168. 45, 139. सभाग्यो
ऽस्मोत्यथात्मानं प्रशंस पुनः पुनः MĀRK. P. 129, 6. LĀ. (III) 90, 12. BHIG.
P. 9, 3, 13. प्रशंसोः MBH. 3, 2087. 2150. R. 1, 4, 15. 11, 10. 32, 3. BHIG.
P. 3, 20, 50. प्रशंसिरे R. 2, 112, 2 (122, 2 GORR.). प्रशस्य absol. MBH. 3,
16901. 14, 119. R. 1, 34, 53. 63, 36. R. GORR. 2, 4, 8. 5, 69, 15. BUIG. P. 4,
19, 18. fgg. 4, 17, 8. 22, 41. 7, 5, 8. PĀÑĀT. 98, 4. प्रशंस्य (!) R. 5, 59, 18. यच्च
वाचा प्रशस्यते M. 5, 127. वाग्मी हूतो प्रशस्यते 7, 64. 204. 209. 9, 34. 10,
72. 112. भक्तानां हि परित्यागो न धर्मेषु प्रशस्यते MBH. 5, 5987. Spr. (II)
1262. 1836. (I) 1996. 5004. VARĀH. BĀH. S. 48, 85. 53, 96. 56, 10. 14. 79,
19. KATHIS. 18, 60. PĀÑĀT. 34, 4. प्रशस्यमान R. 1, 4, 17. R. GORR. 1, 3,
61. DAÇAK. 66, 5. PĀÑĀT. 57, 18. हरिणा युवतिः प्रशसि Gīt. 1, 43.
प्रशस्त *gepriesen, gelobt, gerühmt, empfohlen, für geeignet* —, *gut* —,

vorzüglich gehalten, faustus (von Gestirnen, Tagen u. s. w.) AK. 1, 1,
4, 5, 3, 4, 24, 86. 92, 162. TRIK. 3, 3, 389. H. 86. Schol. HALĀJ. 4, 98. कृषो-
षि तं मर्त्येषु प्रशस्तम् RV. 7, 90, 2. 2, 27, 12. देवा देवेषु प्रशस्ता 5, 68, 2. 1,
180, 8. धी 7, 1, 10. कृतं ब्रह्माणि सूरिषु प्रशस्ता 84, 3, 10, 100, 3. ÅCV. GĀHU.
2, 8, 3. 10, 8. दिष् RV. PRĪT. 15, 1. प्रवचन 16. स्वकर्मसु M. 2, 183. 3, 5.
12. 24. 47. 123. 276. मृगपत्तिणः 5, 22. अन्न R. 2, 3, 14. नन्त्र, मुहूर्त 80,
17. राष्ट्र R. GORR. 1, 7, 16. देश SUÇH. 1, 123, 21. 136, 20. धर्मशाला MBH.
3, 15610. धारम्भ KUMĀRAS. 7, 71. शीतक्रियास्य MĀLAV. 48, 17. Spr. (II)
1654. 3779. (I) 3019. 4649. 5398. RAGH. 5, 25. 17, 36. VARĀH. BĀH. S. 4,
6. 6, 12. 35, 3. 37, 1. 43, 15. 48, 42. 50, 2. AK. 2, 1, 4. HALĀJ. 2, 4. PĀÑĀT.
203, 2. स्यातुं हि क्षणमपि न प्रशस्तमस्मिन् MĀÑĒH. 110, 23. SARVADARÇ-
NAB. 113, 16. 19. सु° PĀÑĒAR. 1, 2, 2. अ° nicht für gut u. s. w. geltend,
verrufen: विभीतकक्षाप्रशस्तः संवतः कलिसंश्रयात् MBH. 3, 2849. मृगहि-
न्ताः Unglück verheissend R. 6, 16, 7. fgg. अप्रशस्ता वोषेयम् *ungelhaft*,
schlecht KATHIS. 49, 19. अप्रशस्तं तु क्वाप्सु so v. a. *Unreines* M. 11,
255. प्रशंसित = प्रशस्त PĀÑĒAR. 2, 1, 6. सु° 1, 4, 5. 6, 26. — 2) *vorher-
sagen* Spr. (II) 2898 (Conj.). — Vgl. प्रशंसक fgg., प्रशंसत्वय fgg., प्रशस्त,
अप्रशस्त, पुरुप्रशस्त, प्रशस्तव्य, प्रशस्ति, प्रशस्य, कविप्रशस्त, बहु°. —
caus. *rühmen, preisen*: उदतिष्ठन्महानादस्तदा कर्जं प्रशंसयन् HARIV.
10346. प्र सु शंसयिष्ये (प्रशंसयिष्ये (!) die neuere Ausg., welches NILAK.
durch अतिशयेन कथयिष्ये erklärt; also hat er die andere Lesart vor
Augen gehabt) 8809.

— अतिप्र *hoch preisen* BUIG. P. 8, 18, 10.

— समतिप्र dass.: तं (संप्रहारं) समतिप्रशंसन् । योधास्त्वदीयाः MBH.
7, 4690.

— अभिप्र *rühmen, preisen*: राजानमभिप्रशंसन् MBH. 3, 11908. 12571.
6, 2592. ये च त्वाभिप्रशंसन्ति पुनर्देयुरथ वा पुनः 12, 3352.

— प्रति *entgegenrufen* u. s. w.: अप्रतिशंसत् ÇAT. BR. 11, 5, 5, 9. °श-
स्त 10.

— वि 1) *aufsagen, recitieren*: मा चिदन्वहि शंसत RV. 8, 1, 1. 3, 39, 2.
अथा हि वां दिवो नरा पुनः स्तोमो न विशसे etwa ist nicht auszusagen
d. h. durch Worte zu erschöpfen 10, 143, 3. — 2) *recitierend theilen*: त्रि-
निविदा सूक्तं विशसेत् AIT. BR. 3, 19.

— अभिवि = वि 2): यत्कनीयसा हृदसा व्यापृक्कन्दो ऽभिविशंसति
TS. 6, 6, 21, 5.

— सम् *zusammen* —, *nebeneinander recitieren* AIT. BR. 6, 26. 36. ÇAT.
BR. 13, 5, 2, 8. ÇĀÑKH. ÇR. 10, 13, 9. 11, 2, 13. 17, 9, 6.

— उपसम् *hinzufügend aufsagen, anhängen* ÇAT. BR. 13, 5, 2, 8. ÅCV.
ÇR. 8, 8, 1. तार्क्ष्यैकपदा उपसंशस्य 12, 20. 10, 10, 1. ÇĀÑKH. ÇR. 17, 8, 2.

शंस (von शंस) 1) m. parox. a) *Spruch, Zuruf; Anruf, Aufforderung, Ge-
bot; Lob* RV. 1, 27, 13. प्र सुन्वतः स्तुवतः शंसमावः 33, 7. 141, 6. 11. 182, 4.
यज्ञमानस्य 178, 4. 2, 20, 7. 31, 6. 10, 42, 6. नराम् 1, 173, 9. 3, 16, 4. 10. 6,
24, 2. शंसमाविदे 10, 113, 3. उरूण्या ण उरूभिर्देव शंसैः 7, 1. 4, 6, 11. 5, 3,
4. 41, 9. उभा शंसा सूहय 4, 4, 14. उभा शंसा नर्या मामविष्टाम् 1, 185, 9. स-
हस्रं शंसा उत ये गर्विष्ठे VĀLAKH. 9, 8. प्रज्ञा वै मरो वाक्शंसः AIT. BR. 2,
2, 4. Ueber RV. 2, 26, 1 s. ऋजुशंस. — b) *Anwünschung; a) Verwünschung*,
Fluch: अरे तं शंसं कणुहि निन्तसोः RV. 7, 28, 3. 34, 12. वनुष्यतः 36.
19. अरुषः 1, 18, 3. 3, 18, 2. अस्माकं शंसो अयस्तु हृद्यः 1, 94, 8. 166, 8.

8,39,2. TBa. 3,7,42,2. — β) *Sagen*: आ नो देवानामुप वेतु शंसः RV. 10, 31,1. पितृणा न शंसाः सुरातपः 78,3. 7,25,3. — c) personifiziert neben Bhaga RV. 5,46,3. 7,35,2; vgl. 10,64,10. — d) नरा शंसः RV. 2,34,6 wohl so v. a. नराशंसः. — 2) f. आ a) *das Rühmen, Preisen* ÇANDAR. im ÇKDa. तद्दानस्य Spr. 3106. आत्म° Selbstlob 2636, v. 1. — b) *Wunsch* H. an. 2,598 (lies वाङ्मयां). MRD. s. 11. — c) *Ausspruch, Meldung* (वचम्) diess. प्रिय° *frohe Botschaft* R. 2,72,41. — Vgl. अघशंस (Unheil verkündend) Bhāg. P. 5,22,14), उरु°, मनु°, गम्भीर°, जामि°, जीव°, तूष्णी°, डुः°, नरा°, नृ°, पाक°.

शंसथ (wie eben) m. *Unterhaltung* (= संभाषण Comm.): सचेतनो भवतु शंसथे जनः Pān. Gṛh. 3,13.

शंसन (wie eben) n. 1) *Recitation* Ind. St. 2,288. विरुद्ध° als Erkl. von गालि *Verwünschung* H. 272. neben योग als Beiw. Çiva's (= वेदप्रशस्य NĪLAK.) HARIV. 7425. — 2) *das Aussagen, Melden, Mittheilen*: द्वितीयाप्रिय° *eine zweite schlimme Botschaft* R. 2,72,39. काप्यकारः स यच्चित्ते पापमाधाय शंसनम् *Bekennntniss* TRIK. 1,1,132. — Statt आशा शंसनं प्रार्थनम् bei ÇANAK. zu BRH. Ān. Up. S. 123 ist आशाशंसनं प्रा° zu lesen. Vgl. मङ्गल°.

शंसनीय (wie eben) adj. *rühmenswerth, preiswürdig* NIK. 4,24. RĪĀ-TAR. 4,133.

शंसित partic. 1) (von शंस् *gepriesen, gerühmt*: तथा मया सभामध्ये तो ऽयं सदैव शंसितः PAKĀT. 102,8. *des Preises werth*: जन्मन् Spr. 2861. — 2) fehlerhaft für संशित (von शा mit सम्).

शंसितर् (von शंस्) nom. ag. = शंस्तर् P. 7,2,34. Schol. LĀTJ. 2,6, 11. मामधरे शंसितारः स्तुवन्ति MBH. 12,10299. 13,7369. VĀJU-P. bei MUIR. ST. 4,317, N. 281.

शंसिन् (wie eben) adj. am Ende eines comp. 1) *recitirend*. — 2) *aus-sagend, mittheilend, verrathend*: मुनयो ऽर्थशंसिनः Bhāg. P. 11,2,20. प्रज्ञावती देवदशंसिनो ते RAGH. 14,45. मूर्धानः ततल्लंकारशंसिनः KUMĀRAS. 2,26. वपुराद्रातिशयशंसि Çiç. 9,77. VIKR. 60,14. Spr. (II) 3413. KATHĀS. 10,90. 75,86. 101,349. RĪĀ-TAR. 1,254. 6,198. *erwähnend, sprechend* von: मङ्गल्यशङ्खचन्द्राश्रवोक्तैर्वशंसिनी (नान्दी) SĪU. D. 282. *ankündigend, vorhersagend, verheissend*: उपाता भयशंसिनः MBH. 4,1415. 16, 6. पृथिवीक्षयशंसिनी निमित्तानि 6,5845. HARIV. 4256. शुभ° RĪĀ-TAR. 3, 220. 222. RAGH. 3,14. 1,42. 12,90. VIKR. 65,11. VARĀH. BRH. S. 89,3. 90,7. KATHĀS. 19,62. 107 (अङ्ग fehlerhaft). 35,107. 124,108. RĪĀ-TAR. 1,194. Spr. (II) 160. TRIK. 3,3,264. — Vgl. अघ°, उक्थ°, ब्राह्मणाच्छंसिन्, सु°, केन्द्रा°.

शंस्तर् (wie eben) nom. ag. UNĀIS. 2,94. TAITY. PRĀT. 16,5. P. 7,2, 34. *der du recitirst* RV. 1,162,5. निविदाम् AIR. BR. 3,11. = स्तोतर् und im acc. शंस्तर्म्, nom. acc. du. शंस्तौ nach UḌÉVAL. — Vgl. शंसितर्.

शंस्तव्य (wie eben) adj. zu *recitiren* AIR. BR. 2,32. 42. 3,24. 35. 4,2.

शंस्थ und शंस्था (ß. शम् + स्थ, स्था) adj. P. 3,2,77. Schol.

शंस्य (von शंस्) partic. fut. pass. P. 6,1,214. = शस्य KĀÇ. zu P. 3,1, 109. Vop. 26,19. 1) zu *recitiren* RV. 1,8,10. उक्थ 10,5. 5,39,5. — 2) *lobenswerth, preiswürdig* RV. 1,17,5. 116,11. 117,6. 2,34,11. अतिथि-रवाय शंस्यं कुर्यान् 6,26,3. 8,18,21. रयि 49,11. 10,47,2. 48,9. Bein. des Agni, in einer Formel VS. 3,87. TBa. 4,1,40,2. Schol. zu KĀTJ.

Ça. 385,3 v. u. 394,2.

1. शक्, शक्नाति Dhātup. 27,15 (शक्ता). अशकम्, शक्यम्, शक्यैः; श-शौक, शेक, शेकुस्; शक्यति KĀ. 2. 9 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10 (nach Siddh. K. ebend. auch शकिष्यति und शकिता neben शक्ता). partic. शक्त (s. bes.); *vermögen, im Stande sein, können*: यज्ञो देवान्यदि शक्नवाम RV. 1,27,18. 5,40,9. कथं शैक कथा पय 5,61,2. ÇAT. BR. 3,5,4,13. स एतै द्वैर्नाशक्रोत् 10,2,1. पावच्छक्रुपात् ÇĀKṢH. Gṛh. 4,8. स तद्विलं दपृष्टकाष्ठेन ब्रह्मन् न चाशकत् MBH. 1,794. अपूर्वा पूर्यन्निष्कामायुषापि न शक्नुयात् Spr. (II) 3696. क्रियता यदि शक्नोषि गङ्गाया अवतारणम् R. 1,42,21. HARIV. 9696. तेभिः शकेम वीर्यम् AV. 5,8,2. तच्छक्यम् VS. 1, 5,4,4. तदशकम् 2,28. इदं सर्वमशक्नोम्यदिदं किं च zu *Stande bringen* AIR. BR. 5,7. नाचिकेतं शकेमहि (ÇANAK. ergänzt ज्ञातुम्) KATHOP. 3,2. mit einem infin. auf अम् P. 3,4,12. शक्यं वाञ्छिनो यमम् RV. 2,5,4. 1,73,10. 3,27,3. आरभेम् 9,73,3. आरुहम् 10,44,6. प्रतिष्ठापम् PAKĀT. BR. 13,4, 11. विभाजम्. अफलुपम् P. 3,4,12. Schol. mit einem infin. auf तुम् P. 3,4, 65. RV. 10,2,3. AV. 4,18,6. VS. 11,10. AIR. BR. 1,7. ÇAT. BR. 1,1,4, 17. 4,4,13. 2,4,2,6. 5,2,3,4. 14,9,3,8. शक्नाति, शकुमः u. s. w. M. 7,6. 44. MBH. 1,5878. 3,2152. 11277. 5,7251. R. 1,20,4. ÇĀK. 18,23. DAÇAK. 80,15. PAKĀT. 44,2. 69,3. अशक्नुवत् M. 9,229. 10,99. MBH. 3,2089. R. 1,64,14. अशक्नुवान BHATT. 3,6 (mit Verweisung auf P. 3,2,129). शक्नुयात् M. 8,130. शशाक R. 2,30,8. 3,52,19. RAGH. 3,58. शेकुः MBH. 5,7287 (mit der ed. Bomb. zu lesen शेकुराकाशमास्तदा). अशकत् 1,2246. 7230. 3,2919. 11965. R. 2,14,11. 64,19. शक्यामि u. s. w. MBH. 1,6132. 6135. fg. 6140. 5,7039. R. 2,21,27. 48,10. MEGH. 20. Spr. 4715. KATHĀS. 43,266. शक्याम R. 2,56,7. mit einem nom. act. im acc.: दानेन वधनि-र्णोकं सर्पादीनामशक्नुवन् M. 11,139. im dat.: कर्मणे वा देवेभ्यः शक्यम् verwenden können für TS. 1,1,4,1. ग्रहणाय greifen können ÇAT. BR. 14,5,4,7. विशेषाय MBH. 14,108. तत्प्रबोधाय R. 6,37,38. तत्प्रतिकृतवे Bhāg. P. 3,5,17. im loc.: ग्रहणे तस्य R. 1,66,19. अस्योत्थापने Bhāg. P. 3,26,62. In derselben Bed. auch शक्यति Dhātup. 26,78 (मर्षणे). मर्तुं न शक्यामि MBH. 1,6754. न शक्यामः प्रवेष्टुं विवरं भुवः 8395. R. GORR. 2, 59,22. 4,5,28. 5,48,14. auch शक्यते med.: शक्यते ता गिरः सम्पक्रतुं मयि MBH. 3,2367. किं वा शक्यामहे वक्तुं गुणानां ते महेदयम् (so die neuere Ausg.) HARIV. 6325. शक्यसे (शक्यते impers. die neuere Ausg.) यदि रतितुम् 9697. शक्ये जीवितुम् R. 3,75,30. In der Regel hat शक्यते passive Bed. und zwar 1) *überwunden werden, unterliegen*: तरसा ये न शक्यते शस्त्रैः सुनिश्चितरपि Spr. (II) 2500. — 2) *einem Drängen nachgeben*: निवर्त्यमानापि च सा ज्ञातिभिर्नैव शक्यते MBH. 5,7350. — 3) *impers. für Jmd möglich sein*: स्थीयतां यदि शक्यते so v. a. *wenn du vermagst* MBH. 1,6678. mit einem infin.: शक्यते यदि रतितुम् so v. a. *wenn du zu schützen vermagst* HARIV. 9697 nach der Lesart der neueren Ausg. — 4) mit einem infin. durch Jmd oder Etwas (instr.) *das Object einer Thätigkeit werden können*, was wir durch können und einen infinit. pass. auszudrücken pflegen: न तथैतानि (इन्द्रियाणि) शक्यते संनियन्तुम् können nicht gebändigt werden M. 2,96. शुचिना u. s. w. प्रपेतुं शक्यते दण्डः 7,31. MBH. 1,1824. 5566. 5570. 3,2812. 5,7335. R. 2,25,2. नहि रथ्या सु शक्यते गर्तुं बहुजनाकुलाः 33,4. R. 1,10. Spr. (II) 1519. 2801. VARĀH. BRH. S. 11,2. KATHĀS. 18,82. H. 793. PAKĀT. 43,17. HIT. 7,22.

Comm. zu TAITT. PRĀT. 2, 12, 23. Das entsprechende partic. lautet श-
कित (im Unterschied von शक्त); Kāc. zu P. 7, 2, 17. Vor. 26, 110. तत्रा-
पि त्रुगृहे दग्धं समारब्धा (so ed. Bomb.) न शकिता विदुर्मन्त्रितेन ob-
gleich man es versuchte sie zu verbrennen, so konnten sie doch nicht ver-
brannt werden MBu. 1, 3823. 3821. अग्नेतुं च यतितो न चैव शकिता म-
या 6015. यदि वै पितरो मम । शक्तेर्न शकितास्त्रातुम् 6853. 7418. 7, 4814.
दिलीपेन — पुनर्न शकिता नेतुं गङ्गा (शकितं तेन गङ्गा 43, 48 GORR.) प्रार्थ-
यता R. 1, 44, 53. R. GORR. 1, 69, 8. KATHĀS. 39, 154. 63, 45. 63, 35.

— desid. s. u. 1. शिन्.

— अन् nachthun können: न तर्ते अग्नौ अन् वीर्यं शक्त् RV. 10, 43, 5.

— परि bewältigen: न शक्रः परिशक्तवे RV. 8, 67, 7.

— प्र vermögen: को नु स्तेतुं प्रशक्रयान् HARIV. 14902. कर्णी प्रयोदुं न
प्रशन्ते MBu. 8, 3384. — प्रशक्त MBu. 7, 4127 fehlerhaft für प्रसक्त, wie
die ed. Bomb. liest.

— प्रति gegen Jmd (acc.) Etwas vermögen: प्रतिशेकुर्न मेन्धवम् MBu.
7, 1780.

— सम् vermögen AV. 1, 27, 3. mit infin. Buṅ. P. 10, 61, 3. mit Etwas
zu Stande kommen: तस्मिन्प्रातर्न ममशक्रयन् TS. 6, 1, 2, 1. न पिशुनिः सं
शक्रामि न स्तेनैः ich komme nicht zu Stande so v. a. ich will nichts zu
schaffen haben mit AV. 4, 36, 7.

2. शक्, शग्धि, शक्तम् (या शक्याम् शकम् शक्तिम्. 1) Jmd (dat.) helfen:
ता नैः शक्तं शचीभिः RV. 7, 67, 5. वक्राय 68, 8. 8, 3, 11. f. शग्धि तव
तत्र ऊतिभिः 24, 11. 30, 5. 14. 69, 3. 80, 4. अर्थते 10, 10, 3. — 2, ver-
helfen zu; Jmd einer Sache (gen.) theilhaftig machen: शयः RV. 2, 2, 12.
4, 21 10. 5, 68, 3. वास्य 3, 16, 6. TBR. 2, 4, 1, 3. — 2. शक् liesse sich
etwa als transit. zu 1. शक् Jmd in Stand setzen betrachten.

— desid. s. 2. शिन्.

— या 1) helfen: स नैः शक्रश्चिदा शक्रदिन्दो विश्वामित्रितिभिः RV. 8,
32, 12. — 2) theilhaftig machen: तमङ्ग शक्र वस्व या शक्रो नः RV. 7, 20,
9. — 3) einladen zu (acc.): या तौ शक्यामुपमं रथिो अग्नेः RV. 10, 29, 3.
सध्मार्दन् zum Gelage 88, 17. Nir. 7, 39 zu 1. शक् gezogen).

— उप 1) helfen; s. उपशक्त in den Nachtragen. — 2) mittheilend
hingeben: पुंसं शिन्तो नोप शक्तिम् AV. 6, 114, 2, 3; vgl. die v. l. TBR. 2, 4, 1, 9.

1. शैक 1) n. a. Mist: इहैव गोवृत्तं तं शैकं शक्रेण शक्रेण oder शका इव)
पुन्यत AV. 3, 14, 4. वलि 20, 131, 16. Vgl. अश्वं und शकन्, शकत्.
— b, v. l. für कश = उदक NIGH. 1, 12. — 2) f. या P. 7, 3, 44, Schol.
VS. 24, 32. TS. 5, 3, 14, 1. nach MAITR. = शकुन्ति Vogel; nach Andern
= मन्त्रिका oder ein langohrighes Thier (मृग).

2. शक m. pl. N. pr. eines Volkes, die Indoscythen H. an. 2, 17. Med.
k. 34. LIA. 2, 362. fgg. gaṇa शाण्डकादि zu P. 4, 3, 92. AV. PARI. in
Ind. St. 10, 318. M. 10, 44. (Vasishtha's Kuh यमन्तं प्रसवाद्वाविडा-
उक्कान् MBu. 1, 6683. 2, 1088. 6, 352. 359 (VP. 188. 190. 193. 13, 2103.
HARIV. 760. 767. 6441. Sohne Narishjan's 641. अर्थ शकानां शिरसो
मुण्डयित्वा मुण्डं कृत्वा die neuere Ausg.) 780. 782. R. 1, 54, 20 (33, 20
GORR.). शकृद्शाकृकाः स्मृताः 35, 3 (36, 3 GORR.). 4, 40, 21. 44, 13. VARĀH.
BRH. S. 3, 38. 75. 79. 9, 21. 13, 9. 14, 21. 16, 1. 17, 26. 18, 6. RĀGĀ-TAR. 3,
128. MĀRK. P. 38, 6. VP. 374. 474. 473. N. 64. Buṅ. P. 9, 8, 5. शकादयश्च
सभाष्या भद्रतादिनामभिः ŚĀU. D. 172, 16. शकाराणां शकादीनां शाकारि

(भाषा) संप्रयोगेत् 173, 6. देश Verz. d. Oxf. H. 339, a, 31. शकाधिपराज-
धानी डिह्नी 274, b, No. 631. f. नृपाल WEBER, GJOT. 9, N. शकारिर्वि-
क्रमादित्यः RĀGĀ-TAR. 2, 6. GAṬĀDH. im CKDR. शकास्तक m. = विक्रमा-
दित्य CKDR. ohne Angabe einer Aut. काल die Çaka-Ära 78 n. Chr.)
VARĀH. BRH. S. 13, 3 (= RĀGĀ-TAR. 1, 56). UTPAI zu BRH. 7, 8. RĀGĀ-TAR.
1, 52. Verz. d. Oxf. H. 188, b, 13. भूपकाल dass. VARĀH. BRH. S. 8, 21.
शकेन्द्रकाल dass. 20. वर्षाणां मन्त्रे गते सति WEBER, GJOT. 98, N.; vgl.
KERN in der Einl. zu seiner Ausg. von VARĀH. BRH. S. 5. fgg. शक sq.
gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. ein Fürst der Çaka gaṇa कम्बोजादि zu
P. 4, 1, 175. VARTT. H. an. MED. — Vgl. शाक, शाक.

3. शक m. ein best. vierfüßiges Thier (v. l. शल; PAÑKAR. 1, 7, 28. —
MBu. 13, 2835 fehlerhaft für शुक्र, wie die ed. Bomb. liest.

शकच m. N. pr. RĀGĀ-TAR. 3, 176.

शैकट UNĀDIS. 4, 81. m. n. gaṇa अर्थचादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. (dieses
selten) und n. Karren, Wagen Nir. 6, 22. 11, 47. AK. 2, 8, 20. H. 753.
HALAJ. 2, 289. ÇĀNKH. ÇR. 4, 14, 33. KĀND. UP. 4, 1, 8. शकटमिवाचेतनामदे
शरोरम् MAITRUP. 2, 3. BRĀH. in Ind. St. 4, 118. WEBER, GJOT. 2, 391, N. 1.
P. 4, 4, 80. M. 5, 117. JĀG. 3, 12. MBu. 2, 1440. 2086. 3, 10643. कनकामय 6,
301. 12, 12659. 13, 3270. 3312. शकटोर्वो 4167. 14, 1931. HARIV. 3419. R.
2, 36, 5. 113, 20 (124, 20 GORR.). R. GORR. 2, 83, 21. 6, 96, 12. VARĀH. BRH. S.
8, 3, 34. 5, 43. 21. 43, 7. 46, 9. 86, 74. Spr. 2343. 3048. KATHĀS. 61, 326. 328.
MĀRK. P. 49, 50. PAÑKAT. 8, 15. ed. ORD. 4, 12. HIT. 46, 13. भद्रकवच-
न्यास Kṛṣṇa hat als Kind einen Karren umgeworfen und zerbro-
chen, Verz. d. Oxf. H. 26, b, 34. व्रत 34, a, 19. शकटायणाः Karren und
Waaren (nach den Erklärern) R. GORR. 2, 97, 20 (शकटायणाः SCHL., शक-
टायणाः ed. Bomb.), शकटायणवेशाः (so die ed. Bomb. überall) Karren,
Waaren und Zelte für Buhldirnen MBu. 3, 14846. 14922. 5, 5155. 7647.
13, 612. शकट als m. R. 7, 93, 3. Spr. 2345. v. l. Buṅ. P. 2, 7, 27. शकटी
gaṇa वक्रादि zu P. 4, 1, 45. RV. 10, 146, 3. मुच्यो SHADV. Br. 4, 7. R. 4,
33, 18. 50, 4. HARIV. 3448. शकटोशकट als adj. 3, zu घोष 3326. Nach
ÇĀR. 4, 1 können शकटि (vgl. gaṇa वक्रादि zu P. 4, 1, 45) und शकटी
beliebig betont werden. — 2, प्राजापत्यम्, शकटिण्याः oder शकटिणीशक-
टम् das als Karren gedachte Nakshatra Rohini Spr. 1886. 2367. ŚR-
JAS. 8, 13. Spr. 2648. f. VARĀH. BRH. S. 24, 30. PAÑKAT. 30, 20. KĀVALAJ.
193, b (169, b). शकटोद् COLEBR. Misc. Ess. II, 332. — 3) m. n. Bez. einer
best. Truppenaufstellung M. 7, 187. MBu. 13, 249. KĀM. NĪTIS. 18, 49. 19,
40. 48. f. व्यक्त MBu. 7, 192. — 4, n. Bez. einer best. Constellation,
wenn nämlich alle Planeten in 1ten und 7ten Hause stehen, VARĀH.
BRH. 12, 4. 5. 13. — 5) m. schlechte Lesart für शाकट, Wagenlast H. 883.
— 6) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नटादि zu P. 4, 1, 99. eines von
Viṣṇu oder Kṛṣṇa erschlagenen Asura H. 220. शकटारि 221, Schol.
भिक्षु PAÑKAR. 4, 3, 132. शकटसुरभञ्जन 1, 20. 8. 76. — 7) N. pr. einer
Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29. — Vgl. अङ्गारशकटी, पुष्प, शा-
कट und शकटायन.

शकटविल s. शकटविल.

शकटाय् (von शकट), यति einen Karren darstellen: शकटायती Buṅ.
P. 10, 30, 15.

शकटायन, नाः R. 2, 89, 15 fehlerhaft für शकटायणाः; s. u. शकट 1).

शकटार m. N. pr. eines klugen Affen Verz. d. Oxf. H. 187, b, No. 341. अन्तर्दृष्टः सदा युक्तः सर्वानर्थकरः किल । शकुनिः शकटारश्च दृष्टान्तावत्र भूपने ॥ Spr. (II) 341.

शकटाल m. N. pr. des Ministers von Nanda KATHA. 4, 104. fgg. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 88.

शकटाविल m. ein best. Schwimmvogel, = लव Mit. III, 41, b, 10. शकटविल m. a gallinule WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

शकटाक्का f. das Nakshatra Rohiṇī ÇKDn. — Vgl. शकट 2).

शकटि und शकटी s. u. शकट 1).

शकटिके adj. (चतुर्थर्थेषु) von शकट gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80.

शकटिका (von शकटी) f. Wägelchen MĀKĀ. 150, 8. पुष्पशकटिकानि-मित्तज्ञान (die beiden letzten Worte haben sich in die 19te Zeile verirrt; vgl. Comm. zu BHĀG. P. 10, 43, 36; unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 15. fgg. — Vgl. मृच्छकटिका.

शकटिन् (von शकट) adj. einen Karren besitzend; m. der Inhaber eines Karrens KATHA. 61, 327.

शकट्या f. = शकटानां समूहः gaṇa पाशादि zu P. 4, 2, 49.

शकधूम (1. शक + धूम) m. 1) Rauch oder Dunst des Mistes: मुह्येद्वा ब्राह्मणस्य शकृत्पिण्डान्पर्वस्वाधाय शकधूमं किमग्राकरिति पृच्छति KAUC. 50. ०त्तं adj. AV. 8, 6, 15. — 2) wohl N. eines Sternbildes AV. 6, 128, 1. 3. 4. NAKSHATRAKALPA bei WEBER, Omina 363.

शकन् s. शकृत्.

शकनि s. u. शकारिलिपि.

शकंधि (शकम् + धि?) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. शकंधेय.

शकन्धु (nom. ०स्) P. 8, 1, 94, Vārtt. 2. Vop. 2, 13. nach CARRY (Gramm. S. 20) = शक + शन्धु a king's well.

शकपिण्ड (1. शक + पि०) m. Mistball VS. 23, 7.

शकपूषा m. N. pr. eines Mannes; s. शाकपूषा.

शकपूत m. N. pr. eines Mannes RV. 10, 132, 5. mit dem patron. Nārmedha, Liedverfasser von RV. 10, 132 nach RV. ANUKR.

शकम् (von 3. शम्) indecl. (= मुखत्रय Comm.) TS. ANUKR. in Ind. St. 3, 397. Vgl. श्वयप्रक्षकम् indecl. (in den Nachträgen), wie wohl st. श्वयप्रक्षक n. zu lesen ist.

शकर्मय (von 1. शक) adj. aus Mist hervorgegangen u. s. w.: धूम der Rauch von brennendem Miste RV. 1, 164, 43.

शकर्मरं (शकम्, acc. von 1. शक, + भर्) adj. Mist tragend AV. 5, 22, 8.

शकर n. = शकल 1) ÇAT. Br. 14, 6, 9, 32.

शकल UṆĀDIS. 1, 111. m. n. gaṇa धर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. n. Spahn, Splitter, Holzsecht; Schnitzel, Brückchen, Stückchen; = भित्त (खण्ड) P. 8, 2, 59. AK. 1, 4, 2, 17. H. 1434. an. 3, 684. fgg. MED. I. 134. HALĀJ. 4, 28. इमस्य ÇAT. Br. 1, 5, 2, 3, 2, 4, 1. 2, 3, 2, 5, 14, 1, 2, 26. TS. 8, 3, 2. यूप० 4, 2, 2, 5. AIR. Br. 2, 3. शातवृत्ताणाम् KAUC. 13. 18. 29. KĀTJ. ÇR. 4, 8, 14. व्या० ÇAT. Br. 3, 7, 2, 8. पुरोडाश० KĀTJ. ÇR. 9, 12, 9 (vgl. ĀÇV. ÇR. 5, 7, 2 und Comm.). किरण्य० ÇAT. Br. 3, 8, 2, 26. 7, 5, 3, 8. KAUC. 10. 13. 19. 79. 127. ĀÇV. ÇR. 6, 12, 3. LĀTJ. 2, 11, 18. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 4, 3, 24. 10, 8, 6. यवशकलान्सक् गोमयैः पिबानः MBH. 13, 3694. शिला० MĀKĀ. 115, 4. RAGH. 5, 73. NĀGĀN. 24, 19. SARVADARÇANAS. 10, 6. 12, 7. 8. पाषाण० Spr.

(II) 2041. काच० 2297. पद्मराग० 2710. शल्यस्य UTTARAR. 38, 6 (46, 14). बिस० Git. 7, 25. किरण्य० VARĀH. BRH. S. 60, 17. अस्थि० 27, 4. Spr. 1886. 3089. KATHA. 60, 88. 96, 31. कलश० Scherbe PRAB. 54, 15. घटादि० HALĀJ. 5, 18. शकल allein dass. M. 6, 28. अण्डशकलानि HARIV. 12332. धनुषः BHĀG. P. 10, 42, 20. कृष्णसर्पशकलानि PĀNĒAT. 262, 24. धवलाम्भोद० KATHA. 73, 341. अन्धकारं शकलानि कुर्वन् zertheilend RAGH. 2, 46. — 2) n. Hülfe: शरीरशकले MBH. 2, 711. fgg. प्राणिशकले 713. 716. fgg. HARIV. 1810. BHĀG. P. 9, 22, 7. die Hälfte einer Eierschale M. 1, 18. MBH. 12, 11573. HARIV. 39. VARĀH. BRH. S. 1, 6. Halbvers Ind. St. 8, 209. 303. 322. कलयति तिलकं तथा शकलम् zur Hälfte SĀH. D. 57, 18. — 3) n. Hirnschale HALĀJ. 3, 11. — 4) n. Fischschuppe (शल्लक); Haut (खच्) AK. 3, 4, 2, 13. H. an. MED. — 5) n. Bast AK. H. an. MED. — 6) n. ein best. Farbestoff H. an. MED. P. 4, 2, 2, Vārtt. 1. — 7) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. ÇĀK. zu BRH. ĀN. UP. 3, 9, 1 (SĀJ. zu ÇAT. Br. 14, 6, 9, 1). — 8) fehlerhaft für सकल (so die neuere Ausg.) HARIV. 8429. 8439. — Vgl. त्रि०, वि०, शाकल, शाकलिक, शाकल्य, शलाका und शल्लक.

शकलवत् (von शकल) adj. gaṇa मघादि zu P. 4, 2, 86.

शकला (wie eben) adv. in Verbindung mit कर् zertheilen gaṇa ऊर्यादि zu P. 1, 4, 61. — Vgl. संशकला.

शकलाङ्गुष्ठक ved. adj. Schol. zu P. 3, 1, 59. 4, 6.

शकलिन् (von शकल) m. Fisch (mit Schuppen versehen; vgl. शल्लिकन्) UṆĀDIS. 1, 111. AK. 1, 2, 2, 17. H. 1344. HALĀJ. 3, 35. — Vgl. पुष्प०.

शकलीकर् (शकल + 1. कर्) zerstückeln, in Stücke brechen, zersprengen: रथम् MBH. 7, 3872. 6177. ०कृतसर्वाङ्ग 6, 3636. सप्तधा R. 1, 47, 2. 2, 69, 13. लोकाः ०कृताः 3, 69, 24. (शाखी) घसरा ०कृतः RAGH. 15, 20. शिरोभिः ०कृतेः KATHA. 116, 60. — Vgl. विशकलीकर् unter विशकल.

शकलोभू (शकल + 1. भू) bersten, zerspringen, in Stücke gehen: पृथिवी भवेत् MBH. 3, 591. 7, 475. द्यौः 3, 15100. गदा ०भूता 14, 2455. मूर्धा तु सप्तधा तस्य ०भविता तदा R. 7, 26, 56.

शकलेन्दु (शकल + ३०) m. Halbmond HARIV. 6243. 8429 (hier besser सकलेन्दु die neuere Ausg.).

शकलोष्ट (1. शक + लोष्ट) m. Mistball GOH. 2, 4, 8 in Ind. St. 5, 371 (शकलोष्ट und शकलोष्ट die Hdschr.).

शकल्योर्षिन् (शकल्य० ऽर्षिन् Padap.) AV. PĀT. 3, 52. adj. dem Span nachgehend d. h. glimmend AV. 1, 25, 2.

शकवर्मन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 2.

शकवृद्धि m. desgl. ebend.

शकशकाप् (onomatop.), ०यति knacken: द्रुमैः शकशकापद्भिर्मार्कतेन BHAT. 8, 65.

शकादित्य (2. शक + आ०) m. N. pr. = शालिवाक्य ÇKDn. unter शक.

शकार m. 1) der Laut श RV. PĀT. 1, 9. 4, 2 u. s. w. AV. PĀT. 2, 10. 13. 17. ÇATR. 1, 882. — 2) der in schlechtem Rufe stehende Bruder der Concubine eines Fürsten (so genannt, weil er im Drama stets श स्. स und ष spricht) BHAR. NĀTJAC. 34, 11. 107. DAÇAR. 2, 42. SĀH. D. 81. 85. शकाराणां शकादीनां शकारि (भाषां) संप्रयोगयेत् 173, 6. MĀKĀ. 9, 16. fgg.

शकारिलिपि f. Bez. einer best. Schriftart LALIT. ed. Calc. 143, 18.

l'écriture de Çakani Fouc. 122.

शकुन्त (शकुन्त *Uṇādis. 3, 49*) 1) m. a) *Vogel*, meist von grösseren Vögeln und von solchen, welche Vorzeichen geben, gebraucht. *AK. 2, 5, 32. Trik. 3, 3, 264. H. 1316. an. 3, 423. MBD. n. 138. HALJ. 2, 53. Viçva bei Uṇādis. 3, 49. ऐन RV. 4, 26, 6. 9, 86, 13. 107, 20. 112, 2. किरण्य 9, 85, 11. किरण्यवर्णा Maitrjup. 6, 34. कृष्ण RV. 10, 16, 6. AV. 12, 3, 13. TS. 3, 2, 6, 2. RV. 10, 68, 7. 106, 3. 123, 6. 163, 2. कृसाः सुपर्णाः शकुना वयंसि grosse und kleine Vögel AV. 11, 2, 24. 12, 1, 51. 20, 127, 4. Çāṇkh. Br. 7, 4. VS. 18, 53. Jāṇ. 1, 168. MBH. 1, 2947. 3, 2308. शकुनानां फलं वाद्य विपरीतमिदं ध्रुवम् 2555. 2754. 5, 2456. Hariv. 1217. R. 1, 30, 16. R. GORR. 1, 2, 18. 3, 7, 4. 78, 25 (am Ende eines adj. comp. f. श्री). 79, 21. Suçr. 1, 30, 5. 104, 14. 17. Spr. (II) 3077. (I) 2926. प्रदत्तिपाः H. 62. मङ्गलामङ्गलं VARĀH. BRH. S. 2, S. 6, Z. 8. 30, 2. 53, 107. 109. 59, 1. मन्त्रनन्मात्तरुतं कर्म पुंसि शुभाशुभम्। यत्तस्य शकुनः (शुभाशुफलसूचको यः कश्चित्प्राणि-द्वयः Comm.) पाकं निवेदयति गच्छताम् ॥ 86, 5. 25. 35. 52. fgg. °रुतज्ञान 88, 10. 93, 62. RĀGĀ-TAR. 3, 230. Ind. St. 1, 21. — b) ein best. Vogel MBD. — c) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 7, 802. SCHIEFNER, Lebensb. 318 (88). — d) N. pr. eines Asura BHĀG. P. 7, 2, 5. — 2) n. a) ein gutes Omen *TRIK. H. an. MBD. Viçva a. a. O. Spr. (II) 1498. पुनरेव प्रयास्यामः सिद्धये शकुनान्विताः KATHĀS. 32, 48. शकुनापेतिन् 53, 50. किं शकुनकार्पां किञ्चित्संज्ञातम् (कुशलकार्पां तिष्ठति ed. Bomb.) PĀNĀT. 82, 11. सा च शुक्रवचनं शकुनमिव कृत्वा ÇUK. in LA. (III) 36, 9. शकुनाधिष्ठात्री देवता KATHĀS. 124, 112. शकुनदेवता 109. 111. श्री ein böses Omen 34, 8 (am Ende eines adj. comp. f. श्री). 54, 149 (zu lesen पश्यन्शकुनानि). Çiç. 9, 83. — b) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. 1, 30, 6. — Vgl. पुण्य°, मूल°, सु°, शाकुन, शकुनि, शकुत्त, शकुत्ति.**

शकुनक m. = शकुन 1) a) *Vogel* MBH. 3, 1296.

शकुनज्ञ 1) adj. (f. श्री) mit den Omina vertraut *KATHĀS. 31, 53.* — 2) f. श्री eine kleine Hausseidechse *TRIK. 2, 5, 23.*

शकुनज्ञान n. *Vogelkunde, Kenntniss der Omina* Jāṇ. 3, 171. Verz. d. Oxf. II. 132, a, 35.

शकुनदीपिका f. Titel einer Schrift über Omina *Notices of Skt Mss. 180.*

शकुनद्वार m. ein best. terminus technicus im Augurium, erklärt *VARĀH. BRH. S. 80, 52. fgg.*

शकुनविद्या f. = शकुनशास्त्र *VJUTP. 121.*

शकुनशास्त्र n. die Lehre von den Omina, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. II. 126, a, 20. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 43 (°शास्त्र gedr.).

शकुनसूक्त n. das Vogellied (aus dem RV.) *VARĀH. BRH. S. 46, 73, v. l. nach KERN.*

शकुनार्णव (शकुन + ऋ°) m. Titel einer Schrift über Omina Verz. d. Oxf. H. 113, b, 44.

शकुनाशा f. eine best. Pflanze *Suçr. 2, 14, 17.* vielleicht fehlerhaft für शकुलाशा; vgl. शकुलादनी.

शकुनाकृत (शकुन + ऋ°) 1) adj. von Vögeln gebracht. — 2) m. a) eine best. Reisart *BHĀVAPR. in NIGH. PR. (falschlich °कृत geschrieben).* *Suçr. 1, 73, 5. 195, 6. Viçvā. 6, 1. — b) ein best. Fisch RĀGĀN. in NIGH. PR. auch hier °कृत geschr.*

शकुनि *Uṇādis. 3, 49. 1) m. a) = शकुन 1) a) NIGH. 3, 3. Nir. 3, 13.*

4, 16, 9, 3. AK. 2, 5, 32. *TRIK. 3, 3, 266. H. 1316. an. 3, 424. MBD. n. 136. HALJ. 2, 52. RV. 2, 42, 1. 43, 3. AV. 2, 25, 2. कृष्ण 7, 64, 1. 10, 3, 6. 11, 9. AIT. Br. 4, 7. °वाद 2, 15. ÇAT. Br. 14, 1, 2, 31. KĀṬH. 25, 7. किरण्यवर्णानां शकुनीनाम् (मन्त्राः) Ind. St. 3, 459. KĀṬH. UP. 6, 8, 2. M. 5, 11, 12, 63. Spr. (II) 968. 3288. (I) 2997. 4604. MBH. 1, 723 (die Açvin als Vögel). 2, 356. 3, 10487. 5, 2452. 12, 1622. R. 1, 2, 19. 2, 34, 50. 96, 12 (105, 11 GORR.). 3, 17, 18. ÇĀNT. 2, 21. VARĀH. BRH. S. 53, 106. 87, 1. MĀRK. P. 35, 22. SARVADARÇANAS. 69, 6. °लुब्धक PĀNĀT. III, 140. — b) ein best. Vogel VS. 24, 40. *Falco Cheela* (चिल्ला) H. 1334. HALJ. 2, 95. = गृध H. Ç. 194. — c) N. des 1ten festen Karaṇa (s. 2. कर्ण 3) m) H. an. MBD. VARĀH. BRH. S. 99, 5. 8. — d) N. pr. gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123. eines Schlangendämons MBH. 1, 2157. eines Unholdes, Sohnes des Duṣṣaha, MĀRK. P. 51, 3. 67. eines Asura, Sohnes des Hiraṇyākṣha, Hariv. 194. VP. 147. BHĀG. P. 8, 10, 20. 10, 88, 14 (Vater des Vṛka). eines Fürsten der Gāndhāra, Sohnes des Subala, *TRIK. H. an. MBD. MBH. 1, 2440. 2713. 5655. 3, 1797. 12276. 14772. fgg. 6, 2104. 7, 516. 14, 2485. Hariv. 8020. 8070. 8098. Spr. (II) 341. Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 341.* eines Sohnes des Vikukshi und Grosssohnes des Ikṣhvāku Hariv. 662. eines Sohnes des Daçaratha 1993. BHĀG. P. 9, 24, 5. des Urgrossvaters Açoka's RĀGĀ-TAR. 1, 101. — 2) f. ई Vogelweibchen (*Sperlingsweibchen ÇABDĀRTHAK. bei WILSON, Turdus macronurus RĀGĀN. im ÇKDR.*) MBH. 12, 5137. 5523. Hariv. 3382 (die neuere Ausg. besser शकुनिभ्यः). °वेषधारिणी 3423. 9088. शकुनी पूतना N. einer Unholdin MBH. 5, 4409. Hariv. 3290. 3424. 4140. शकुनी allein = पूतना 5876 (die neuere Ausg. शकुनी, die ältere शकुनि). 8391. Später sind daraus zwei den Kindern gefährliche Unholdinnen gemacht worden *Suçr. 2, 382, 8. 387, 8. शकुनि ÇĀRṆG. SĀMṆ. 1, 7, 109. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 26. fg. VP. 147, N. 2. शकुनी mit Durgā identificirt Hariv. 10241. — Vgl. कृष्ण°, मन्त्रा°, शाकुनिक, शाकुनेय.**

शकुनिका (von शकुनी) f. Vogelweibchen MBH. 12, 5245. Bez. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (wohl = शकुनी पूतना) 9, 2632.

शकुनियक m. Bez. einer best. den Kindern gefährlichen Unholdin: विनता तु मरुतौद्रा कथ्यते शकुनियकः MBH. 3, 14480. — Vgl. unter शकुनि 2).

शकुनिप्रपा f. eine Tränke für Vögel *Hir. 132.*

शकुनिसवन n. gaṇa सवनादि zu P. 8, 3, 110.

शकुनिसाई m. VS. Pāṭr. 3, 82. TS. Pāṭr. 6, 7. ein best. Theil des Opferrosses VS. 25, 3.

शकुनीश्वर (शकुनि + ई°) m. der Fürst der Vögel d. i. Garuḍa Dharmaśāstra im ÇKDR.

शकुनोपदेश (शकुन + उ°) m. die Lehre von den Omina *VARĀH. BRH. 28, 5.*

शकुन्त *Uṇādis. 3, 49. m. 1) = शकुन 1) a) AK. 2, 5, 32. 3, 4, 24, 60. H. 1316. an. 3, 306. MBD. t. 162. HALJ. 2, 82. AV. 11, 6, 8. MBH. 1, 1851. 2948. 2951. 3, 14990. 14, 2233. ÇĀK. 170. Spr. (II) 2309. BHĀG. P. 3, 31, 8. 5, 17, 23. 8, 2, 14. — 2) ein best. Raubvogel BHĀG. P. 5, 14, 5. = भास AK. 3, 4, 24, 60. H. 1338. H. an. MBD. HALJ. 2, 92. der blaue Holzheher ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) ein best. Insekt (कीटमेद) MBD. — 4) N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBH. 13, 2349. — Vgl. क्रीडा°.*

शकुत्तिका (von शकुत्त) m. *Vögelchen* Einschiebung nach RV. 2, 43. VS. 23, 23. MBh. 12, 9308. शकुत्तिका f. *Vogelweibchen* RV. 4, 191, 11. VS. 23, 22. MBh. 1, 2423. HARIV. 1117. 1121.

शकुत्तिला f. N. pr. einer Apsaras ÇAT. Ba. 13, 5, 4, 13. eine Tochter Viçvāmitra's von der Apsaras Menakā, Gattin Dushjanta's und Mutter Bharata's, MBh. 1, 2814. fgg. निर्जने तु वने यस्माच्छकुत्तैः परिवारिता (परिरिता ÇKDr.)। शकुत्तलेति नामास्याः कृतं चापि ततो मया ॥ 2951. Çik. 9, 5 u. s. w. Bhāg. P. 9, 20, 13. fgg. शकुत्तलोपाध्यान MBh. 4, 68 in den Unterschriften der Adhjj. PADMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 13, a, 16. शकुत्तलात्मज m. der Sohn der Çak. d. i. Bharata H. 702. — Vgl. अभिज्ञानशकुत्तल, शाकुत्तल und शाकुत्तलेय.

शकुत्ति UNĀDIS. 3, 49. m. = शकुन 1) a) AK. 2, 5, 32. H. 1316. HALĪ. 2, 52. RV. 2, 42, 3. 43, 1. Spr. (II) 2309, v. 1. UTTAR. 33, 14 (69, 6).

शकुलं gaṇa मधुरादि zu UNĀDIS. 1, 42. 1) m. a) ein best. Fisch AK. 4, 2, 2, 19. H. 1343. HĪR. 191. HALĪ. 3, 37. VS. 23, 28. AV. 20, 136, 1. MBh. 12, 1891. R. 3, 76, 9. Verz. d. Oxf. H. 129, a, 9. 13. — b) वसिष्ठस्य शकुलः N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, b. — 2) f. ई a) ein best. Fisch mit giftiger Galle (पित्त) Suçr. 2, 258, 3. शकुली (v. l. शकली) रौक्ताकारा भूमौ प्रायश्चरत्यसौ (also eine Art Aal)। गुर्वीपाके च मधुरा भेदिका दोषकोपना ॥ RĪGAVALLABHA im ÇKDr. — b) Wrightia antidysenterica MAD. in NIGH. Pa. — c) eine Art Gebäck H. Ç. 93; vgl. शकुली. — d) N. pr. eines Flusses MĀK. P. 57, 23. — Vgl. शाकुलिक.

शकुलगण्ड m. ein best. Fisch, = शाल TRIK. 4, 2, 20.

शकुलानक (शकुल + घन Auge) m. eine best. Pflanze: = गण्डाली AK. 2, 4, 5, 24.

शकुलानी (wie oben) f. eine best. Pflanze, = गण्डहर्वा RĪGAV. im ÇKDr.

शकुलाद् (शकुल + घद्) adj. Çakula's essend; m. pl. Bez. einer Völkerschaft gaṇa काण्डादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl. शाकुलादिक.

शकुलार्नी (शकुल + घर्न) f. Bez. verschiedener Pflanzen: = कटु AK. 2, 4, 2, 4. H. an. 3, 32. = कटुशक (कच्छशक ÇKDr. nach ders. Aut. = vulgo कच्छ RATNAM. 235) MED. n. 247. = कटुका und कच्छक HĪR. 233. = तोषपिप्पली (बलपिप्पली) Commelinu sulcifolia AK. 2, 4, 2, 29. H. an. Viçva im ÇKDr. RĪGAV. in NIGH. Pa. = मांसी und किंचुलिका H. an. und Viçva = मग्नपिप्पली Scindapsus officinalis RĪGAV. = कटूल Viçva a. a. O. = शकुलानी MAD. in NIGH. Pa. eine best. Gemüsepflanze VĪDH. 6, 78.

शकुलार्भक (शकुल + घर्भ) m. ein best. Fisch, = गडक AK. 4, 2, 2, 17.

शकुत् (UNĀDIS. 4, 58) und शकुन् n. SIDDH. K. 251, a, 8. Declination P. 6, 1, 63. VOP. 3, 39, 165. Mist, stercus AK. 2, 6, 2, 18. H. 634. HALĪ. 3, 15. शक्रम् AV. 12, 4, 4. शक्रा VS. 37, 9. शक्रता KĪTJ. Çr. 26, 1, 23. MBh. 13, 3140. VARĪH. BṢH. S. 30, 25. शक्रभिस् TS. 5, 7, 22, 1. शकुत् nom. acc. sg. und im comp. RV. 1, 161, 10. AV. 12, 4, 9. TS. 7, 1, 29, 3. KAUC. 26. R. 6, 11, 31. गो° M. 2, 182. 11, 91. घना° Suçr. 1, 35, 12. शक्रस 145, 8. 2, 340, 9. शकुत्पिण्ड KAUC. 7. 50. 54. 76. fg. VARĪH. BṢH. S. 48, 11. 55, 17. Bhāg. P. 5, 5, 30. शकुन्मूत्रम् 3, 17, 2. 30, 20. 9, 3, 5. VARĪH. BṢH. S. 90, 10. मूत्रशकुत् 93, 14. gaṇa गवाक्षप्रभृति zu P. 2, 4, 11. Als masc. oder fem. erscheint das Wort in der Stelle: स्नेहमूत्रशकुत् स्त्यजन्वयः VARĪH. BṢH. S. 51, 27. — Vgl. घञ्, शाकुत्क und 1. शक.

शकुत्कारि m. Kalb (viel Unrath machend) P. 3, 2, 24. VOP. 26, 48. AK. 2, 9, 62. TRIK. 2, 9, 20. H. 1260.

शकुत्कोट m. Mistküfer HĪR. 163.

शकुत्पदी adj. Mist an den Füßen habend gaṇa कुम्भपद्मादि zu P. 5, 4, 139.

शकुदित (von शकुत्) adj. mit Mist beschmiert NĪR. 6, 22.

शकुदेश (शकुत् + देश) m. After R. 1, 55, 8 (56, 8 GOM.).

शकुद्धार (शकुत् + धार) n. dass. H. 612.

शकुद्भेद m. = विड्भेद dünner Stuhlgang, Diarrhoe Suçr. 2, 498, 16. 510, 2.

शक्रार, शक्रारि und शक्रारी s. शक्रार u. s. w.

शकुलि f. SIDDH. K. 248, a, 2 wohl fehlerhaft für शकुलि.

1. शक्त (partic. von 1. शक्) 1) adj. a) vermögend, im Stande seiend, Etwas könnend, fähig AK. 3, 4, 23, 47. 22, 144. TRIK. 3, 1, 14. H. 491. 1263. HALĪ. 2, 231. M. 2, 109, 4. 34, 10. 129, 11, 9. JĀG. 1, 28. 2, 116. 209. 300. MBh. 1, 6853. KAP. 1, 118 (SĪMUKHAJAK. 9.). Spr. (II) 1775. (I) 2928. RĪGAV. 3, 457. लोकान्नावारयन् शक्ता घृणि Bhāg. P. 4, 14, 40. शक्ततर PAÑĀT. 87, 16. घृति° R. 2, 29, 6. अशक्त (अशक्त = अशक्ति P. 5, 4, 21, v. l.) M. 11, 224. JĀG. 2, 209. R. 1, 76, 3. 2, 63, 40. Spr. (II) 709. fgg. Mit einer Ergänzung: α) mit einem instr.: धातृणां यस्तु नेहेत धनं शक्तः स्वकर्मणा wenn er solches durch seine Arbeit (zu thun) vermöchte M. 9, 207. कर्मणा R. 2, 23, 13. — β) mit einem gen. der Person: gewachsen, Macht habend über: शक्ता ऽहे रातसस्य MBh. 3, 11504. R. 3, 29, 19. 4, 16, 45. KATHĪS. 45, 100. mit einem gen. der Sache: शक्ताहे नास्य खेदस्य VARĪH. BṢH. S. 32, 4. — γ) mit einem dat. der Person: शक्ता मल्लो मल्लाय P. 2, 3, 16, VĀRTT. 2. Schol. mit einem nom. act. im dat.: शक्तश्चरत्तमुयं प्रतिधावनाय (प्रतिवाधनाय ed. Bomb.) MBh. 8, 3398. अशक्ता त्राणाय 1, 8432. उपकाराय MĀK. P. 19, 5. — δ) mit प्रति und acc. der Person: न च शक्तस्त्वमिमं प्रति KATHĪS. 45, 100. — ε) mit einem infin. M. 9, 10. MBh. 1, 5960. 6142. 6765. 6880. 2, 786. 3, 133. 1442. 2614. 12275. Spr. 3010. R. 1, 33, 9. 58, 4. 2, 27, 14. 39, 6. 74, 28. 3, 54, 27. Çik. 36. 74. VIKR. 72. SARVADARÇANAS. 35, 16. PAÑĀT. 89, 17. अशक्त M. 8, 154. MBh. 1, 1115. R. 2, 45, 30. HIT. 30, 3. mit einem aus dem Vorhergehenden zu ergänzenden infin.: नैतकर्तुं तमा वयम्। यो वा शक्तः स कुरुताम् KATHĪS. 18, 142. DAÇAK. 80, 15. — ζ) mit einem loc.: यत्र यच्छक्तम् SARVADARÇANAS. 130, 12. कर्मणि M. 8, 388. Spr. (II) 2480. मत्संवरणे शक्ताः शक्ताः सूत्रामु बुद्धिषु R. 1, 7, 9. रत्नपोषणे MBh. 1, 6150. 6224. 3, 2263. 8773. R. 1, 13, 50. 58, 5. 3, 4, 35. Spr. 3214. 3076. RĪGAV. 8, 2281. तस्य साहायके KATHĪS. 73, 270. अशक्ता ग्रहणे MBh. 1, 5569. 8433. Spr. (II) 2702. — η) mit der Ergänzung componirt: यावद्वितोपासन्नशक्तः Spr. 4482. KATHĪS. 91, 9. — b) angeblich = शक्ति (s. u. 1. शक् am Ende) KĪC. zu P. 7, 2, 17. VOP. 26, 110. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manasju MBh. 1, 3697.

2. शक्त fehlerhaft für सक्त, z. B. SĪMUKHAJAK. 40 (सक्त bei Wilson). DAÇAK. 140, 7.

शक्तत्रय adj. der so aussieht, als wenn er Etwas vermöchte: न शक्त-त्रयशोद्धर्तुम् Spr. 4908.

1. शक्ति (von 1. शक्) f. das Können, Vermögen; Kraft, Fähigkeit, Geschick; Wirksamkeit NĀIG. 2, 1. NĪR. 7, 28. AK. 2, 8, 2, 71. 3, 4, 24, 69. H. 796. an. 2, 199. MED. t. 61. शक्तिः पुनर्भवेत्। विरोधस्य प्रशमनम् SĪH.

D. 383. शक्ती वा यत्ते चक्रमा विदा वा RV. 1,31,18. 10,134,6. des So-
ma 28,5. अग्निमंजीजनं शक्तिभिः 88,10. AV. 2,27,7. 3,13,8. VS. 11,2.
शक्त्या, धिया 57. 68. 18,15. CAT. Bn. 6,3,2,14. ÇĀṆKH. Bn. 23,2. KAUC.
73. विषये AST. 1,30,18. 2,2,6,8. विषयेण 12,1. अशक्ती KĀṬJ. Çā.
8,5,12. 9,10,11. ĀCV. Çā. 2,20,5. परास्य शक्तिर्विविधैव श्रूयते स्वाभा-
विकी ज्ञानबलक्रिया च ÇVETĀCV. UP. 6,8. कार्यं सो ऽवेक्ष्य शक्तिं च देश-
कालौ च तत्ततः M. 7,10. 16. 10,124. 11,20. स्व°, पर° 9,298. MBH. 3,
16674. तमा शक्ती RAGH. 1,22. Spr. (II) 543. 892. 3394. (I) 2927. रौद्र° SĀH.
D. 76,2. Būg. P. 1,4,17. निजशक्तिहीन Hit. 30,2. अल्प° adj. 15,9. शक्ति-
महापयिता es an Kraft nicht fehlen lassend so v. a. Alles aufbistend Spr.
4909. शक्त्या nach Vermögen, — Kräften M. 2,245. 9,202. 11,245. JĀṆ.
1,45. MBH. 14,2786. Spr. 1891. 4749. 5049. PAÑĀT. 130,18. आत्मश-
क्त्या dass. Spr. (II) 1253. स्वशक्त्या dass. VARĀH. Bn. S. 108,7. पर श-
क्त्या mit ganzer Kraft M. 7,89,10,118. MBH. 5,5957. 7,7041. Wirkung
eines Heilmittels ÇĀṆG. SĀH. 1,2,8. अ° Schwäche, Unfähigkeit Spr. (II)
2375. SĀṆKHJAK. 46. 47. 49. न स्थातुं (स्थातुं falsch SĀV. 5,4) शक्तिरस्ति
मे MBH. 3,16751. ÇĀK. 153. गमने MBH. 5,6435. भोजन°, दान°, रति°
Spr. 2077. रतेः, जीर्ण° 4862. दर्शन° JOGAS. 2,6. दहन° Suçā. 1,31,13.
दाह° RAGH. 11,42. पादपोमूलन° adj. 2,34. उत्साह° Spr. (II) 1222. fg.
मद° KAP. 3,22. SARVADARÇANAS. 2,7. 3,21. सत्ता° 12,17. तिलेषु तैलज-
ननशक्तिः 130,13. 19,5. विधेः RĪGĀ-TAR. 2,92. भाग्य° 4,364. काल°
Suçā. 1,160,10. तपः° MBH. 12,4297. मत्त° KĀM. NĪTIS. 1,5. अग्नि° Ver-
dauungskraft VARĀH. Bn. S. 76,6. सत्त्व°, शत° adj. der tausend —,
hundert (zu geben) vermag MBH. 14,2786. ein Fürst hat drei Kräfte:
शक्त्यस्तिस्रः प्रभावात्सारुमत्तज्ञाः AK. 2,8,4,19. H. 733. H. an. MED.
Ind. St. 10,194. fg. KĀM. NĪTIS. 13,1. 32. शक्तिः त्रिसाधना RAGH. 3,
13. समय° adj. 6,33. 17,63. Çic. 2,26. die wirkende Kraft (auch pl.)
eines Gottes, als der weibliche Theil seiner Doppelnatur: ततो वासवद-
त्ता च सा च पद्मावती तथा । रूर्ध्वेण ननुत्तिस्त्रे मिलिता इव शक्तयः ॥
KATHĀS. 34,123. Indra's drei Çakti RAGH. 9,23. Çiva mit seinen Çakti
MĀLATIM. 74,7. मूर्ती शक्तिं मनोभुवः KATHĀS. 3,62. 45,340. वैष्णवी RĪGĀ-
TAR. 3,471. सुप्तशक्तिषु Būg. P. 1,10,21. गृहीतशक्तित्रितय° adj. 2,4,12.
3,5,16. noun Çakti Verz. d. Oxf. H. 25,b, N. 5. जिनशक्तयः Vjāpi beim
Schol. zu H. 233. insbes. Çiva's Kraft, personif. als Durgā, TĀIK. 1,4,
51. MED. ÇĀK. 194. KATHĀS. 1,32. RĪGĀ-TAR. 3,444. Būg. P. 4,6,42. fg.
Verz. d. Oxf. H. 92,a,1. वादिन् 250,a,4. मतनिवर्ण 249,b,32. म-
तैकदेशिनिराकरण 35. 39. 250,a,1. = कुण्डलिनी 235,a,37. die wir-
kende Kraft eines Wortes ist seine Bedeutung oder Function Būg. P.
79. SĀH. D. 11. 13. 256. fg. 10,10. KULL. zu M. 11,90. Verz. d. Oxf. H.
246,a, No. 619. Comm. zu TĀIK. Prāt. 2,33. समास° Verz. d. Oxf. H.
177,a,29. fg. so v. a. कारक Causabegriff P. 2,3,7. Schol. SIDDH. K. zu
P. 4,1,32. die शक्ति eines Spruches ist der wirksamste Theil desselben
(der Schluss) Nps. TĀP. UP. in Ind. St. 9,97. fg. PAÑĀT. S. 245. WEBER,
RĪMAT. UP. S. 292. Verz. d. B. H. No. 1289. 1350. Verz. d. Oxf. H. 4,a,
No. 28. 106,4, No. 161. — 2) Bez. einer best. Constellation, wenn näm-
lich alle Planeten im 7ten, 8ten, 9ten und 10ten Hause stehen, VARĀH.
Bn. 12,7. 15. — Vgl. अनन्त°, अमर°, उग्र°, देव°, धी°, पर°, बद्ध°,
बुद्धि°, प्रधा°, वल्लभ°, वसु°, वस्तु°, विक्रम°, विग्रह°, विजु°, शिव°

und शाक्त.

2. शक्ति (von 2. शक्) f. Hilfe; Mittheilung; कैसेव शक्तिमभि सैद्दी
नः RV. 2,39,7. भद्रा शक्तिर्यज्ञमानाय 1,83,3. पितृणाम् 109,3. वस्वी धुते
शत्रिन्ने अस्तु शक्तिः 7,20,10. 68,8. 3,31,14. 57,9. 4,22,8. 43,3.

3. शक्ति f. Speer AK. 3,4,24,69. TĀIK. 3,3,186. H. 774. 787. an. 2,
199. MED. t. 61. HALĀJ. 2,321. P. 4,4,59. M. 8,315. MBH. 1,1170. 3,
1717. 12216. पिनाकधृक् 5,5259. R. 1,29,12. 56,11. R. Gonn. 1,41,21.
Suçā. 1,104,6. RAGH. 12,77. MĀLATIM. 82,16. VARĀH. Bn. S. 68,47. 69,
29. WEBER, RĪMAT. UP. 306. KATHĀS. 26,179. Būg. P. 4,10,11. 8,10,
35. auch शक्ती gaṇa बद्धादि zu P. 4,1,45. Vop. 4,27. रथशक्तिः ist wohl
der Fahnenstock auf einem Kriegswagen MBH. 9,837. HARIV. 9363. R.
6,19,49. शक्ती in dieser Bed. MBH. 13,2784. — Vgl. शाक्तीक.

4. शक्ति m. N. pr. eines Sohnes des Vasishṭha und Vaters des Pa-
rāçara, Liedverfassers von RV. 7,32,26. 9,97,19-21. 108,3. 14-16. Ind.
St. 1,119. 3,460. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58,7 (wo शक्ति st. श-
क्ती zu lesen ist). MBH. 1,2209. 6701. 6787. 6792. 6867. 12,13642. HA-
RIV. 9567. MĀRA. P. 133,7. VP. 273. WILSON, Sol. Works 1,12. Būg.
P. 4,1,41. PAÑĀT. 1,1,29. Verz. d. Oxf. H. 46,a,6. 53,b,12. 227,b,7.
233,a, No. 563. 256,b,16. शक्तुर्कार्त्त 80,a,15. Häufig fehlerhaft शक्ति ge-
schrieben. — Vgl. शक्तिन्, शाक्त, शाक्त्य, शाक्त्य.

शक्तिक 1) am Ende eines adj. comp. = 4. शक्ति 1): अचिन्त्य° SAR-
VADARÇANAS. 79,17. 92,16. आत्माद्यः सशक्तिकाः WEBER, RĪMAT. UP. 327.
— 2) f. आ = 1. शक्ति 1): श्रेयो गणपतेर्देवः सिद्धिबुद्धौ च शक्तिके Verz.
d. Oxf. H. 149,b,28. fg.

शक्तिकर adj. Kraft verleihend Spr. 5144.

शक्तिकुम्भ m. N. pr. eines Mannes (श्रेष्ठियुत्र) DAÇAK. 153,4. eines
Dichters Verz. d. Oxf. H. 123,a,3. 4. eines Fürsten LĀ. (II) 34.

शक्तिग्रह adj. einen Speer haltend P. 3,2,9. VĀTIL. 1.

शक्तिग्रागर Titel einer Schrift HALL 17.

शक्तिज्ञ adj. seine Kräfte kennend Spr. (II) 4907

शक्तितत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108,b.

शक्तितम् (von 1. शक्ति) adv. 1) in Folge des Vermögens, — der Kraft
KAP. 1,133. SĀṆKHJAK. 13. — 2) nach Vermögen, — Kräften M. 2,167.
3,31. 71. 243. 4,29. 32. 227. 5,86. 6,7. 19. 36. 8,51. 9,274. 11,113. 125.
JĀṆ. 1,42. Spr. 3056. v. l. MĀRA. P. 29,38. SARVADARÇANAS. 59,17. PAÑ-
ĀT. 161,24. स्व° dass. Spr. 3056.

शक्तिता f. am Ende eines comp. nom. abstr. von einem auf 1. शक्ति
auslautenden adj. comp.: बुद्धेर्विज्ञानशक्तिता Būg. P. 3,26,34. Spr. (II)
4640, v. l.

शक्तिव n. desgl.: महाप्रसव° Suçā. 1,335,8. selbstständiges nom.
abstr. von 1. शक्ति ÇĀṆP. 42.

शक्तिदेव m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 24,57. fgg. eines Ver-
fassers von Mantra bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101,b,12.

शक्तिधर 1) adj. einen Speer tragend: Skanda VARĀH. Bn. S. 58,41.
— 2) m. a) ein Name Skanda's AK. 1,1,2,36. HARIV. 3862. KĀM. NĪTIS.
1,5. Būg. P. 8,16,32. — b) N. pr. eines Verfassers von Mantra bei
den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101,b,19. — c) N. pr. eines Kriegers (v. l.
शक्तिवर) Hit. 99,7. fgg., v. l.

शक्तिधन m. ein Name Skanda's Daṣak. 130, 17. — Vgl. शक्तिधर,

2. शक्तिभृत्.

शक्तिन् m. eine Nebenform von 4. शक्ति MBu. 1, 6736 (wo mit der ed. Bomb. शक्तिने तु zu lesen ist). 6792 (शक्तिन् ed. Calc.).

शक्तिनाथ m. der Gebieter über die Çakti (1. शक्ति), Bojn. Çiva's MĀLATĪ. 74, 7.

शक्तिपर्षा m. = सप्तपर्षा GAṬĪDH. im ÇKDa.

शक्तिपाणि m. ein Name Skanda's (einen Speer in der Hand haltend) H. 209, Schol. HALĪJ. 1, 19. KĪLAĀKRA 1, 157.

शक्तिपूजक m. ein Verehrer der Çakti (1. शक्ति) Çiva's Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 1.

शक्तिपूजा f. Verehrung der Çakti Çiva's ebend. 91, b, 27. WILSON, Sel. Works I, 46.

शक्तिपुत्र m. ein Bein. Parāçara's, der sonst als Sohn Çakti's (4. शक्ति) शक्तिपुत्र heisst, VARĀH. BRH. 7, 1.

शक्तिबोध m. Titel einer Schrift HALL 17.

1. शक्तिभृत् (1. शक्ति + भृत्) adj. Macht habend, mächtig (= बलिन्): ein Planet VARĀH. BRH. 6, 7.

2. शक्तिभृत् (3. शक्ति + भृत्) m. ein Name Skanda's (einen Speer tragend) H. 209.

शक्तिभैरव n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b. °तल 109, a, 22.

शक्तिमत्त्व (von 1. शक्तिमत्) n. Machtbesitz RAGH. 1, 31.

1. शक्तिमत् (von 1. शक्ति) 1) adj. Kraft besitzend, vermögend, mächtig, im Stande seiend, Etwas könnend M. 10, 98. MBu. 6, 2913. HARIV. 5280. शक्रः शक्तिमतां वरः R. GORR. 1, 48, 7. SUCH. 1, 373, 12. RAGH. 17, 56. Spr. 3173. यथा दुर्गा शक्तिमतीर्षाय PĀNĀR. 1, 1, 74. mit einem infin. R. 7, 35, 10. Spr. (II) 1384. mit einem nom. act. im loc.: रत्नो R. 2, 30, 28. 112, 13 (122, 13 GORR.). mit einer best. Kraft ausgestattet: द्रव्य° Bhāo. P. 3, 10, 15. von einem Gotte: mit seiner oder seinen Çakti vereintgt, mit denselben versehen KATHĪS. 1, 32. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 14. WILSON, Sel. Works I, 233. — 2) f. शक्तिमती N. pr. gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86. vielleicht fehlerhaft für शुक्तिमती. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 6, 89. 13, 163. fgg.

2. शक्तिमत् (von 3. शक्ति) adj. mit einem Speer versehen HARIV. 12143. शतघ्नीपाश° (das suff. gehört zu allen drei Wörtern) MBu. 13, 1247.

3. शक्तिमत् m. N. pr. eines Gebirges MBu. 6, 318. fehlerhaft für शुक्तिमत्.

शक्तिमय (von 1. शक्ति) adj. aus einer Çakti hervorgegangen u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 9.

शक्तिपशु f. N. pr. einer Vidjādhara KATHĪS. 59, 11. fgg. nach ihr führt der 10te Lambaka denselben Namen 1, 7.

शक्तियामल n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 88, a, 5 (hier °ज्ञा-मल). 102, a, 1. 104, a, 25.

शक्तिरत्नित m. N. pr. eines Fürsten der Kirāta KATHĪS. 70, 19. 102, 29. °क 70, 48. 103, 159.

शक्तिरत्नाकर m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, a, No. 187. Notices of Skt Mss. 127.

शक्तिवर m. N. pr. eines Kriegers HIT. 99, 7. fgg. शक्तिधर v. 1.

शक्तिवाद m. Titel einer Schrift HALL 56. °टीका, °विवरण, शक्ति-वादार्थदीपिका ebend.

शक्तिविचार m. = शक्तिवाद ebend.

शक्तिवीर m. bei den Çakta der Mann, der sich mit dem die Çakti vorstellenden Weibe vermischt, WILSON, Sel. Works I, 260.

शक्तिवेग m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĪS. 24, 11. fgg.

शक्तिशोधन n. die Reinigung der Çakti, Bez. einer best. an dem die Çakti vorstellenden Weibe vorgenommenen Cerimonie bei den Çakta, Verz. d. Oxf. H. 93, a, 10. WILSON, Sel. Works I, 258. fg.

शक्तिष्ठ (1. शक्ति + स्थ) adj. mächtig, vermögend AK. 3, 4, 48, 89.

शक्तिसंगमतत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158. ein Citat daraus unter गौड 1) d).

शक्तिसिंह m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1222 (विरुदा-वली der Hdschr. ist richtig).

शक्तिसेन m. desgl. RĪĠA-TAR. 6, 216. fg.

शक्तिरु adj. (f. घ्रा) Kraft raubend Spr. 3144.

शक्तिरुस्त m. ein Name Skanda's (einen Speer in der Hand haltend) Verz. d. B. H. No. 1269. 1271. KĪLAĀKRA 1, 158. — Vgl. शक्तिपाणि.

शक्तिरेतिक (3. शक्ति + ऐति) adj. mit einem Speer bewaffnet AK. 2, 8, 3, 37.

शक्तीवत् (von 1. शक्ति) adj. VS. PRĪT. 3, 96. kräftig, vermögend RV. 6, 75, 9. Indra 5, 31, 6. वीरैः शक्तीवान् TBR. 3, 6, 3, 1.

शक्त्यर्थ m. halbe Kraft, Bez. eines best. Zustandes der Ermüdung: कुनो ललटे योवायां यदा धर्मः प्रवर्तते । शक्त्यर्थं तं विज्ञानीयादायतोच्छ्वासमेव च ॥ RĪĠAVĀLIABHA im ÇKDa.

शक्ति und शक्तिन् s. u. 4. शक्ति und शक्तिन्.

शक्र adj. = शक्रु BHARATA zu AK. 3, 1, 36 nach ÇKDr.

शक्रु adj. = प्रियंवद AK. 3, 1, 36. — Vgl. शक्ता.

शक्मन् (von 1. शक्) UNĀDIS. 4, 146. n. 1) Vermögen, Geschick NAIGH. 2, 1. इच्छति शक्मना पर्यः RV. 9, 34, 3. चमूषु शक्मनासदम् 62, 16. 110, 3. instr. pl. 7, 8. — 2) Unternehmen, Werk: मध्या कर्तान्याधाच्छक्म धीरैः RV. 2, 38, 4. — m. = इन्द्र UGĀVAL.

शक्य (von 1. शक्) adj. P. 3, 1, 99. VOP. 26, 12. möglich, thunlich, ausführbar KAPILA 118 (SĀMĀHJAK. 9). शक्ये सति wenn es sich thun lässt MBu. 6, 123. यच्छक्यं तत्कारिष्ये 3, 7082. उपायेन हि यच्छक्यं न तच्छक्यं पराक्रमैः Spr. (II) 1306. (I) 2345. HIT. 40, 12. तपसा हि सुतप्तेन शक्यो मोक्षः MBu. 13, 2852. वस्तु KĀM. NĪTIS. 15, 25. अनुनयो मर्त्यैः RAGH. 2, 54. °शङ्क adj. SARVADARÇANAS. 65, 22. 120, 15. bezwingbar, von Personen MBu. 3, 8773. 12231. न वाक्यमात्रेण वर्यं हि शक्याः 15650. Spr. 2151. RAGH. 17, 56. so v. a. ausdrücklich gemeint, im Worte selbst liegend: शक्यो ऽर्थो ऽभिधया ज्ञेयो लक्ष्यो लक्षणाया मतः । व्यङ्ग्यो व्यञ्जनाया ज्ञेय-स्तिस्रः शब्दस्य वृत्तयः ॥ ALAKṢARĀÇĀSTRA im ÇKDa. BUĀSHĀP. 81. 132. अ° unmöglich, unthunlich: अशक्ये KĀTJ. ÇR. 5, 10, 20. 7, 5, 4. MBu. 5, 7480. R. 1, 57, 12. अशक्ये ऽध्यवसायः VOP. 25, 23. Comm. zu TS. PRĪT. 21, 5. कार्याणि Spr. (II) 479. वस्तु KĀM. NĪTIS. 15, 25. °रत्न RAGH. 2, 40. °प्रतिकार KATHĪS. 18, 251. PRAB. 25, 13. RĪĠA-TAR. 8, 1570. SARVADAR-ÇANAS. 116, 22. PĀNĀT. 161, 12. HIT. 18, 15, v. 1. वचस् so v. a. unans- führbar KATHĪS. 49, 61. वेदशास्त्र so v. a. unversassbar M. 12, 94. unbe-

swingbar: अयोपयि: Spr. (II) 2698. प्राकारायाणि R. 6, 17, 8. Ueberaus häufig steht bei शक्य ein infin. (vgl. das pass. von शक्), wobei folgende Constructions zu bemerken sind: 1) शक्यम् wird unpersönlich gebraucht: गन्तव्यं न चिरं स्थातुमिह शक्यम् MBh. 1, 6027. न च शक्यं पुनर्गन्तुं मया वारणासाक्ष्यम् 5, 6002. 6033. 13, 4806. R. 2, 26, 25. 34, 48. 3, 53, 28. स्थातुं नियोक्तुर्पदशक्यमये Ragh. 2, 56. न शक्यं रन्तितुं प्राणान् R. 3, 41, 21. अन्वष्टु पदवीं चास्य न शक्यं गर्हादृते 4, 10, 7. — 2) शक्य richtet sich in Geschlecht und Zahl nach dem Subject und der infin. wird passivisch übersetzt: नैव वाचा न मनसा प्राप्तुं शक्यो न चतुषा Kathop. 6, 12. ÇĀṅkh. Çr. 1, 17, 8. (दाउः) न शक्यो न्यायतो नेतुं सक्तेन विषयेषु च M. 7, 30, 9, 10. 263. Pat. zu P. 1, 1, 62. Bhag. 6, 36. MBh. 1, 5909. 5921. 3, 1730. 1759. 2346. 2657. 3050. 8772. 8, 7207. 7252. R. 1, 8, 17. 38, 3. 67, 8. 2, 27, 15. शक्या निद्रा मया लब्धुम् 51, 9. 86, 10. 3, 53, 47. Ragh. 2, 49. 12, 17 (अशक्य). ÇĀk. 153. Spr. (II) 1870. 3413. (I) 2129. 2408. Kathās. 18, 75. 267. Rāṅa-Tar. 1, 441. 7, 617. Daçak. 66, 16. Sarvadarçanas. 28, 10. 36, 2 (अ०). 49, 5. शक्यतम eben so construiert Spr. (II) 3485, v. 1. — 3) nom. sg. neutr. शक्यम् ohne Rücksicht auf das Geschlecht und die Zahl des Subjects: स च दोषः प्रयत्नेन न शक्यमतिवर्तितुम् (so ed. Bomb.) MBh. 3, 16679. शक्यमङ्गरालिङ्गितुं पवनः ÇĀk. 53. नहि शक्यमुपेतितुं कृपिता Mālav. 38. न साक्षैकात्तरसानुवर्तिना विभूतयः शक्यमवाप्तुम् Spr. (II) 3483. शक्यं (v. l. शक्यो) वारयितुं जलेन ऊतभुक् (I) 2929. fg. Die folgenden Beispiele gehören hierher oder zu 1), je nachdem man das subst. als nom. oder als acc. fasst: नहि देहता शक्यं त्यक्तं कर्माण्यशेषतः Bhag. 18, 11. तानि सर्वाणि संयत्तुं शक्यं राम जितेन्द्रियैः R. 3, 13, 5. — 4) in der Bed. *gezwungen werden könnend Etwas zu thun*: न संधमं गन्तुमर्हं हि शक्या (शक्ये MBh. 3, 15660 in beiden Ausg.) त्वया Draup. 3, 22. — Vgl. पावच्छक्यम्.

शक्यता f. nom. abstr. von शक्य. विरुद्धयोर्विपर्ययोः स्वतृपैक्यस्य प्रतिपत्तुमशक्यतया Sarvadarçanas. 49, 18.

शक्यत्वं n. desgl.: निरुक्तैर्वर्तुं शक्यत्वात् Sarvadarçanas. 119, 15. अ० 81, 7. Comm. zu TS. Prāt. 21, 7.

शक्यसामत्तता (von शक्य + सामत्त) f. die Lage, da man die angrenzenden Fürsten zu bezwingen vermag, Kām. Nitis. 4, 7.

शक्रं (von 1. शक्) Uṇādis. 2, 13. 1) adj. *vermögend*, stehendes Beiwort des Indra: विश्वानि शक्रो नर्याणि विद्वान् RV. 4, 16, 6. 5, 34, 3. 4. क्षयामि शक्रं पुरुहूतमिन्द्रम् 6, 47, 11. 7, 20, 9. 104, 20. fg. 8, 2, 23. स नैः शक्रशिदा शक्रात् 32, 12. AV. 8, 1, 8. 12, 1, 37. Līṭi. 1, 4, 5. Götter überh. AV. 3, 21, 4. 11, 6, 12. 18. TBu. 2, 4, 2, 4. die Marut RV. 1, 166, 1. die Açvin 2, 39, 3. 10, 24, 4. Pūshan 8, 4, 15. — AV. 5, 1, 7. 28, 8. Auch die Anknüpfung an 2. शक् *mittheilsam, hilfreich* ist für die alte Sprache zulässig. — 2) m. a) ein Name Indra's AK. 1, 1, 2, 37. Trik. 3, 3, 376. H. 172. an. 2, 460. Mhd. r. 88. Halā. 1, 54. 5, 40. Nāṇjanop. in Ind. St. 1, 381. MBh. 3, 1724. 2123. 3043. 13, 330. Hariv. 3789. fgg. R. 1, 1, 6. 6, 3. 26. 2, 91, 13. 3, 49, 41 (v. l. शुक्र und so auch ed. Bomb.). 54, 8. Ragh. 1, 75. 3, 39. Varāh. Bṛh. S. 32, 6. 33, 20. 43, 6. Rāṅa-Tar. 4, 224. VP. 78. Brahma-P. in LA. (III) 50, 3. 20. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 17. 44, b, 25. fg. 103, a, 29. Herr des Nakshatra Ġjeshṭhā Weber, Naz. 2, 374. 379. Varāh. Bṛh. S. 98, 5. 12. der 7ten Titli 99, 1. ein Āditja MBh. 1, 2523. Hariv. 175.

VP. 122. Bhāc. P. 6, 6, 37. — Lalit. ed. Calc. 8, 20. 9, 43 u. s. w. Bournour, Intr. 131. ein Ġātaka Buddha's Vāpi beim Schol. zu H. 233. — b) *Wrightia antidysenterica* R. Br. AK. 2, 4, 2, 47. Trik. H. an. Mhd. — c) *Terminalia Arguna* W. und A. H. an. Mhd. — Vgl. अति०, पृथिवी०, भू०.

शक्रार्मुक n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen Varāh. Bṛh. S. 44, 25. शक्रकुमारिका f. = शक्रकुमारी Kālikā-P. im ÇKDr. unter शक्रमातृका. शक्रकुमारी f. ein kleiner Flaggenstock neben Indra's Banner Varāh. Bṛh. S. 43, 39.

शक्रकेतु m. Indra's Banner Varāh. Bṛh. S. 43, 14. 37. स तूर्णं पातितस्तेन रावणः शक्रकेतुवन् R. 7, 23, 3, 39.

शक्रक्रीडाचल m. Indra's Vergnügungsberg, Bez. des Meru Halā. 1, 136.

शक्रगोप m. = इन्द्रगोप Ġātādh. im ÇKDr. ein rother Käfer, Coccinelle MBh. 8, 2918. Hariv. 3332. 4332. Suçr. 1, 22, 18.

शक्रचाप n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen MBh. 6, 5029. 7, 5732. 8, 960. Hariv. 3330. R. 4, 2, 7. Varāh. Bṛh. S. 28, 16. 36, 3. 80, 14.

शक्रचापाय् (von शक्रचाप) ०पते einen Regenbogen darstellen, ihm gleichen Hariv. 3328.

शक्रज m. Krihe Trik. 2, 5, 20. — Vgl. ऐन्द्रि.

शक्रजनित्री f. Indra's Mutter, Bez. des grössten Flaggenstocks neben Indra's Banner Varāh. Bṛh. S. 43, 40. — Vgl. शक्रमातृका.

शक्रजात m. = शक्रज Çardar. im ÇKDr.

शक्रजानु m. N. pr. eines Affen R. 6, 75, 61.

शक्रजाल n. = इन्द्रजाल Kālakāra 4, 47. 5, 98.

शक्रजित् m. Indra's Besieger, Bez. Meghanāda's, eines Sohnes des Rāvaṇa Trik. 2, 8, 6. H. 706. R. 6, 71, 18. Ragh. 14, 83. — Vgl. इन्द्रजित्.

शक्रतरु m. eine best. Pflanze, = विजया Aush. 82.

शक्रत्व (von शक्र) n. Indra's Würde MBh. 13, 1361. R. 2, 98, 7.

शक्रदिग् f. Indra's Weltgegend d. i. Osten Çiç. 9, 26. Varāh. Bṛh. S. 21, 14.

शक्रदेव m. N. pr. eines Fürsten der Kālīṅga MBh. 6, 2253. fgg. eines Sohnes des Çrgāla Hariv. 5698.

शक्रदेवता f. Bez. einer best. Neumondsnacht MBh. 5, 4830.

शक्रदेवत n. das unter Indra stehende Nakshatra Ġjeshṭhā Varāh. Bṛh. S. 7, 12.

शक्रधुम् m. Pinus Deodora (देवदारु) Roxb. Bhāṇapr. im ÇKDr.

शक्रधनुस् n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen AK. 1, 1, 2, 12. MBh. 5, 2224. R. 3, 34, 29. 5, 39, 16. Verz. d. Oxf. H. 282, b, 37.

शक्रध्वज m. Indra's Banner MBh. 5, 5420, v. l. (s. u. वैजल). R. 4, 41, 50. 5, 5, 25. Varāh. Bṛh. S. 40, 74. 53, 114. ०तरु Hariv. 9881.

शक्रनन्दन m. Indra's Sohn d. i. Argūna Ġātādh. im ÇKDr.

शक्रपर्याय m. Wrightia antidysenterica R. Br. Ratnam. 30.

शक्रपादप m. Pinus Deodora (देवदारु) Roxb. AK. 2, 4, 2, 33. Wrightia antidysenterica R. Br. Rāṅa. im ÇKDr.

शक्रपुर n. Indra's Stadt Kull. zu M. 8, 386 als Erkl. von शक्रलोक. f. इ dass. Kathās. 24, 72.

शक्रपुष्पिका (von शक्र + पुष्प) f. Menispermum cordifolium Ratnam. im ÇKDr.

शक्रपुष्पी (wie oben) f. dass. AK. 2, 4, 2, 2.

शक्रप्रस्थ n. N. pr. einer Stadt, = इन्द्रप्रस्थ MBh. 1, 8023. 2, 1057. 16, 186. Bhāṣ. P. 10, 71, 22.

शक्रबाणासन n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen R. 4, 31, 11.

शक्रबीज n. = इन्द्रयव der haferähnliche Same der *Wrightia antidysenterica* R. Br. RĪĀN. im ÇKDr.

शक्रभवन n. Indra's Himmel TRiK. 1, 1, 4.

शक्रभिद् m. = शक्रजित् ÇABDA. im ÇKDr.

शक्रभूवा f. die Koloquithengurke ÇABDA. im ÇKDr.

शक्रभूक्त m. *Wrightia antidysenterica* R. Br. MAD. in NIGH. Pa.

शक्रमातृ f. *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. RĪĀN. im ÇKDr.

शक्रमातृका f. = शक्रजनित्री KĀLIKĀ-P. im ÇKDr.

शक्रमूर्धन् m. Ameisenhaufen TRiK. 2, 1, 18. — Vgl. शक्रशिर्म्.

शक्रयव n. = शक्रबीज Suçr. 2, 437, 12.

शक्रलोक m. Indra's Welt M. 8, 386. R. 4, 44, 81.

शक्रवल्ली f. die Koloquithengurke RĪĀN. im ÇKDr.

शक्रवापिन् m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 2, 806.

शक्रवाक्त्र m. Wolke (Indra's Vehikel) ÇABDA. im ÇKDr.

शक्रवृत्त m. *Wrightia antidysenterica* R. Br. NIGH. Pa.

शक्रशरामन n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen HALĪ. 1, 57.

शक्रशाखिन् m. = शक्रवृत्त BHĀVAP. im ÇKDr.

शक्रशाला f. Obdach, Wohnung (प्रतिश्रय) BHŪMIP. im ÇKDr. a place prepared for sacrifices to be offered in WILSON nach ders. Aut.

शक्रशिर्म् n. Ameisenhaufen H. 971. — Vgl. शक्रमूर्धन्.

शक्रसदम् n. Indra's Audienzsaal MBh. 5, 1800.

शक्रसारथि m. Indra's Wagenlenker, Mātali HALĪ. 1, 61.

शक्रसुत m. Indra's Sohn, Bez. des Affen VĀlin ÇKDr. nach HALĪ.

शक्रमुधा f. Weihrauch ÇABDA. im ÇKDr.

शक्रसृष्टा f. *Terminalia Chebula* Willd. TRiK. 2, 4, 15.

शक्राख्य (शक्र + आख्या) m. Eule TRiK. 2, 3, 14.

शक्रायी m. du. Indra und Agni, die Herren des Nakshatra Vi-çākha VARĀH. BH. S. 98, 4 (°मि im comp.).

शक्राणी (von शक्र) f. Indra's Gattin H. c. 32. ÇABDA. im ÇKDr. MBh. 5, 364. 367. — Vgl. इन्द्राणी.

शक्रात्मन् (शक्र + आत्मन्) m. Indra's Sohn d. i. Arġuna MBh. 3, 1724.

शक्राद्न (शक्र + अद्) n. = शक्रतरु, विजया AUSH. 58.

शक्रादित्य (शक्र + आदित्य) m. N. pr. eines Fürsten HIOUEN-THSANG II, 42. Vie de HIOUEN-THSANG 150.

शक्रानलाद्य adj. du. Indra und Agni heissend d. i. Indra und Agni, Herren des 10ten Lustrum im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BH. S. 8, 28 (im comp. ohne Flexionszeichen).

शक्राभिलिखत् n. ein best. Edelstein VśUTP. 138.

शक्रायुध (शक्र + आयुध) n. Indra's Waffe d. i. der Regenbogen R. 2, 100, 19 (108, 18 GORR.). VARĀH. BH. S. 46, 88. Spr. 2543. MĀRK. P. 43, 24.

शक्रारि (शक्र + अरि) m. Indra's Feind, unter den Namen Kṛṣṇa's PAÑĀV. 4, 3, 74.

शक्रावर्त (शक्र + आवर्त) N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBh. 3, 5007.

शक्राशन (शक्र + 2. अशन) 1) m. *Wrightia antidysenterica* R. Br. ÇAB-

DA. im ÇKDr. — 2) n. a) der Same der *Wrightia ant.* NIGH. Pa. — b) Hanf RĪĀV. im ÇKDr.

शक्रासन (शक्र + 1. आसन) n. Indra's Thron MBh. 3, 1775. Spr. 2186.

शक्राक्त (शक्र + आक्त) m. (l) der Same der *Wrightia antidysenterica* R. Br. RĪĀN. im ÇKDr.

शक्ति m. = मेघ, वज्र, कृस्तिन् und पर्वत UNADIV. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr.

शक्रेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 25. b, 29. fg. 39.

शक्रोत्थान (शक्र + उथ) n. Indra's Aufstehen d. i. die Aufrichtung von Indra's Banner, ein best. Festtag Verz. d. Cambr. H. 64, 8 v. u.

शक्रोत्सव (शक्र + उत्सव) m. ein Fest zu Ehren Indra's TRiK. 1, 1, 107. MBh. 1, 2360.

शक्ता UNADIV. 4, 108. adj. = प्रियंवद H. 351. UóóVAL. nach AK. (3, 1, 36); unsere Ausgg. lesen aber शक्नु und als Varianten werden शक्ता, शक्नु und शक्ता aufgeführt.

शक्वान् (von 1. शक्) UNADIV. 4, 112. 1) adj. (f. शक्वारी) vermögend, wirksam; geschickt VS. 5, 5. पर्वन् शक्वेव (lies शक्वेव) कनूनि कल्पयन् artifex ÇAT. Br. 11, 5, 5, 13. अङ्गुलिः शक्वर्यः VS. 18, 22. TBr. 1, 2, 4, 14. AV. 11, 2, 23 (vgl. 5, 28, 11 und RV. 10, 34, 12). शक्वारी du. die Arme NAIGH. 2, 4. शक्वारो = अङ्गुलि UN. 4, 114. Schol. — 2) m. Elephant UóóVAL. — 3) f. शक्वारी a) Bez. gewisser Verse und Lieder. In der Metrik ein zu den Atikāhandas gerechnetes Maass von 56 (7 × 8) Silben, später jedes Metrum von 4 × 14 Silben. Insbesondere die dem Çākva-ra-Sāman zu Grunde liegenden Mahānāmī-Verse (6. Daçati des SV. NAIGRA). TRiK. 3, 3, 376. H. an. 3, 608. MRD. r. 223. Ind. St. 8, 66. 107. 132. 281. 386. fgg. 420. 467. COLEBR. Misc. Ess. II, 161. RV. PRĀT. 16, 53. अतिपदा PAT. zu P. 6, 2, 191. शक्वर्य ऋचः शक्वोतेस्तद्यदाभिर्वज्रमशक-दन्तु तच्छक्वरोणां शक्वारीवम् Nir. 1, 8. पच्छक्वारीषु वृक्षा रवेणेन्ने प्रु-ष्मर्द्धात RV. 7, 33, 4. गायत्रे वो गायति शक्वारीषु 10, 71, 11. AV. 13, 1, 5. VS. 21, 27. AIT. Br. 5, 7. TS. 2, 2, 8, 5. 6, 2, 3. 3, 4, 2, 1. 5, 4, 22, 2. TBr. 2, 1, 5, 11. ÇAT. Br. 3, 3, 4, 1. 9, 2, 17. KĀṬH. 26, 4. PAÑĀV. Br. 10, 6, 5. 12, 13, 12. KHĀND. Up. 2, 17, 1. 2. °पृष्ठ LATJ. 10, 13, 11. — b) Bez. des Wassers AV. 3, 13, 7. 16, 4, 7. VS. 10, 4. TS. 3, 3, 4. TBr. 3, 7, 2, 4. GORR. 3, 2, 13. Fluss MRD. N. pr. eines Flusses H. an. — c) Bez. der Idā; = गो NAIGH. 2, 11. — AV. 7, 27, 1 (vgl. 16, 4, 7). पशवः शक्वर्यः PAÑĀV. Br. 13, 1, 2. 3. 4, 12. — d) Gürtel TRiK. H. an. MRD. महीमर्णवशक्वारीम् KĀ-VAL. 3, 149 (der Gebrauch des Wortes wird getadelt). — Häufig falschlich शक्वारी geschrieben. Vgl. अतिशक्वारी und शाक्वर.

शक्वर m. Bull H. 1237. शक्वारी TRiK. 2, 9, 19. शक्वारा: (vgl. शक्वारी) = प्रस्तरशक्वालानि Comm. zu KĀM. NITIS. 4, 53. — Vgl. शाक्वर und शाक्वर.

शक्वारी s. u. शक्वान्.

शगमन् (von 2. शक्) adj. (f. आ) hilffreich; mittheilsam; entgegenkommend, gültig; = सुख NAIGH. 3, 6. पापु RV. 1, 130, 10. Soma 6, 44, 2. रथ 78, 8. संसद् 7, 54, 3. वाज्ञा: 10, 31, 5. ROSRO (so v. a. fromm) 7, 97, 6. 8, 2, 27. शगमा नो वाचमुशती प्रणीतु 5, 43, 11. Aditja 7, 60, 6. शगमा भवन्तु मूर्ते नः स्योनाः AV. 4, 27, 3. 14, 2, 17. 18, 2, 21. 4, 8. 19, 8. VS. 3, 43. 4, 2. TBr. 1, 5, 5. 2. 3, 7, 2, 6. ÇAT. Br. 5, 4, 2. KAUC. 39. 124. — Vgl. तुवि°.

शगमन् n. v. l. zu शक्वान् NAIGH. 2, 1.

शर्मिय und शर्म्य adj. so v. a. शम् Naig. 3, 6. Nir. 3, 5. RV. 3, 31, 1. AV. 5, 1, 9. शिवा शर्म्या यज्ञिया तनूः Çāṅk. Br. 1, 1.

शङ्क, शङ्कते Dātup. 4, 12 (शङ्कायाम्, auch त्रासे). शशङ्के, अशङ्किष्ठ, अशङ्किष्यथास्, शङ्कितुम्: im Epos hier und da, aber höchst selten, auch act.: अशङ्केत्, पर्यशङ्कतम्, °शङ्कीस्. 1) in Sorge sein, Schen empfinden, Misstrauen hegen MBh. 2, 1468. न चाहं त्यक्तुकामस्त्वा किमलं भीरु शङ्कसे 3, 2227. 4, 447. शङ्किष्ठा मा च पार्थिव R. Gorr. 1, 22, 19. 3, 49, 16. 5, 1, 79. Kām. Nitir. 5, 36. 11, 59. 18, 68. Spr. (II) 1894. Kāthās. 27, 202. Daṣak. 86, 14. Rāḡa-Tar. 8, 586. Bhāg. P. 3, 12, 16. mit einem abl. in Sorge sein vor: विमाधात् Çat. Br. 3, 8, 2, 36. देवात् 3, 1, 2, 22. Kauç. 49, 78. अशङ्कितेभ्यः शङ्केत शङ्कितेभ्यश्च सर्वतः Spr. (II) 714. BHATT. 15, 39. सुरार्दनात् Bhāg. P. 3, 15, 1. 5, 10, 18. 19, 14. mit einem acc. befürchten, besorgen: भयम् Çāṅk. Gṛh. 4, 14. उपतारकाः Kauç. 103. सा शङ्कमाना तत्पापम् MBh. 3, 2274. रामनिश्चयम् R. Gorr. 2, 16, 20. आपदम् 3, 30, 11. 66, 4. ad Çāṅk. 62. Kāthās. 61, 143. Rāḡa-Tar. 4, 684. 5, 147. Jmd in Verdacht haben, mit Misstrauen ansehen, Misstrauen setzen in: अशङ्कमपि शङ्केत नित्यं शङ्केत शङ्कितान् Spr. (II) 713. MBh. 13, 4555. R. 2, 83, 9. R. Gorr. 2, 20, 10. 92, 18. 5, 89, 64. 6, 102, 8. बलुशः संपतन्तीं त्वां जनः शङ्केत दोषतः MBh. 3, 2949. — 2) Anstand nehmen, ein Bedenken haben, in Zweifel sein: शङ्केरमापि पण्डिताः MBh. 13, 3124. शङ्के जीवति वा न वा R. 5, 22, 26. Wilson, Sāmukhjak. S. 10. mit acc. Etwas beanstanden, bezweifeln: धर्मम् MBh. 3, 1165. धातारं धर्ममेव च 1174. तथ्यं वचः 16512. KUSUM. 28, 22. — 3) vermuthen, annehmen; शङ्के (ohne Einfluss auf die Construction) so v. a. wie ich vermutho, wie mir scheint, wahrscheinlich (daher शङ्के als indecl. im gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57): सानुक्रोशो भवान्सदा । संवृत्तो निरनुक्रोशः शङ्के मद्वाग्यसंतयात् MBh. 3, 2735. 4, 1644. R. 2, 96, 14. R. Gorr. 1, 39, 5. 3, 63, 13. Megh. 93. Çāṅk. 131. 98, 22, v. l. Vikr. 66, 10. Mālav. 30, 18. Spr. (II) 4162. मैवं शङ्किष्ठाः Sarvadarçanas. 48, 12. auf die Frage ता को एसा भविस्मदि wird geantwortet सखि पिशाच इति शङ्के Prab. 43, 15. mit einem acc. annehmen, voraussetzen, glauben an: शङ्के न पापमेतस्याम् Kāthās. 39, 48. न च ब्रह्मणः प्रमाणात्तरगम्यत्वं शङ्कितुं शक्यम् Sarvadarçanas. 60, 16. यद्यपि स्वामिना चिरेणावधीरितस्य मे बुद्धिबिनाशः शङ्कते Hit. 55, 8. Sarvadarçanas. 121, 13. नाहं पुनस्तथा त्वयि यथा हि मां शङ्कसे wie du von mir glaubst Vikr. 55. तां पुंस्कामां शङ्कमानः voraussetzend, dass sie auf Männer versessen sei, MBh. 1, 5976. शङ्कमाना नलं तं वै 3, 2921. 2940. यत्रैनासीनं शङ्केरन्दुष्टचारिणः । न तत्रापविशेद्यः 4, 97. R. 4, 1, 25. 6, 93, 13. Megh. 86. Naish. 22, 42. Rāḡa-Tar. 3, 117. Prab. 17, 7. BHATT. 3, 26. स्थितः यत्र शङ्कते सः Kāthās. 56, 340. — partic. शङ्कित 1) in Sorge seiend, besorgt, Schen empfindend, Misstrauen hegend Trik. 3, 1, 11. Halāj. 2, 200. Spr. (II) 714. fg. 1149. 3265. Hariv. 4858. R. Gorr. 2, 67, 9. 3, 1, 3. 35, 69. 52, 48. 54, 11. fg. 72, 9. 75, 68. 4, 9, 98. अद्भुतैव तद्वाक्यं कर्मणा तेन शङ्किताः 57, 1. 5, 81, 89. Mālav. 16, 14. Kāthās. 10, 26. 43, 262. 49, 184. 56, 315. 111, 53. Rāḡa-Tar. 6, 129. 198. Vrt. in LA. (III) 18, 5. Bhāg. P. 7, 9, 2. चेतो मे शङ्कितम् Kāthās. 17, 118. °मनस् MBh. 3, 1884. Bhāg. P. 2, 7, 30. 5, 10, 3. °दृष्टि Spr. 2048. शङ्कितम् schüchtern Çikshā 34 in Ind. St. 4, 271. अशङ्कित unbesorgt Spr. (II) 714. MBh. 3, 2432. Rāḡa-Tar. 6, 855. अशङ्कितम् ohne Schen, — Bedenken Spr. (II) 2722. Kāthās. 44, 118.

Rāḡa-Tar. 4, 571. शङ्कित mit einem abl. in Sorge seiend —, sich fürchtend vor, misstrauend Spr. (II) 1247. पोभ्यः Bhāg. P. 1, 10, 32. 3, 2, 17. mit gen. dass.: प्रथमभयस्य R. 4, 35, 32. लक्ष्मणस्य Pañāt. 100, 9. mit loc. besorgt um: राघवे R. Gorr. 1, 1, 65. राज्ञः प्राणेषु 2, 67, 10 (68, 14 SCHL.). mit प्रति dass.: गौतमं प्रति 1, 49, 23 (48, 23 SCHL.). वसन्तसेनां प्रति शङ्कितं मे मनः Māñāt. 129, 15. sehr häufig mit der Ergänzung componirt: आत्म° Spr. (II) 3469. वैरि° Rāḡa-Tar. 6, 201. Bhāg. P. 3, 17, 14. पुत्रकिल्बिष° Hariv. 4853. R. 4, 1, 18. प्रद्वेषभय° 2, 16, 34 (Gorr.). 4, 46, 11. धर्मसंकर° (so ist zu lesen) 5, 14, 55. अपदेश° Mālav. 16, 11. Varāh. Brh. S. 104, 20. पाप° Kāthās. 26, 256. 30, 115. 49, 36. 116. Rāḡa-Tar. 3, 209. Bhāg. P. 4, 10, 22. 7, 8, 27. Pañāt. 187, 4. — 2) vermuthend, annehmend Rāḡa-Tar. 3, 288. — 3) befürchtet: यत्तदा शङ्कितं (vielleicht besser mit SCHLEGEL तदाशङ्कितं zu schreiben) पापं तस्य जज्ञे विनिश्चयः R. Gorr. 2, 67, 11. °तद्वियोग Spr. 1894. — 4) beanstandet, in Zweifel gezogen, verdächtig: निःश्यासो ऽस्य न शङ्कितः Māñāt. 48, 22. KUSUM. 28, 21. स धर्मः स्यादशङ्कितः M. 12, 108. — 5) अशङ्कितम् wider alles Vermuthen, unerwartet, plötzlich Kāthās. 10, 167. 20, 29. 25, 41. 148. 27, 84. 30, 125. 44, 134. 46, 84. 54, 114. 179. 35, 186. 104, 39. — शङ्कते bei Çāṅk. zu Bhāg. År. Up. S. 315 fehlerhaft für शङ्कते. Vgl. निःशङ्कित.

— caus. शङ्कयति besorgt machen um Jmd (loc.) Mālav. 44, 13.

— अति Jmd (acc.) in ernstlichem Verdacht haben Lāṭṣ. 2, 1, 10. Jmd in falschem Verdacht haben: राजानं नातिशङ्केत मिथ्यावादीति धार्मिकम् R. 2, 52, 57. न लक्ष्मणादिभ्यः मा राघवविघ्ने माता पवीर्यस्यतिशङ्कितव्या 22, 30. अतिशङ्कित in grosser Sorge seiend v. l. in Hariv. 11373 und BHATT. 6, 2.

— व्यति einen falschen Verdacht hegen: मिथ्याव्यतिशङ्कितात्मा (so die neuere Ausg.) Hariv. 11266. nach der Lesart der älteren Ausg. würde das partic. pass. Bod. haben.

— अमि Jmd (acc.) misstrauen MBh. 5, 2838. 12, 313. राजानं नाभिःशङ्केत मिथ्यावादीति धार्मिकम् R. Gorr. 2, 51, 25. Sūçr. 1, 93, 19. Misstrauen setzen in Etwas (acc.), bezweifeln, beanstanden: मा धर्ममभिःशङ्किथाः MBh. 3, 1166. 1169. नाभिःशङ्कीर्वचो मम 5, 5000. Māñāt. 143, 3. नाभिःशङ्कमिदं चापि वचनं मे त्वया MBh. 3, 12780. auch mit gen. (der Person oder der Sache): यस्य विद्वान्क् वदतः क्षेत्रज्ञो नाभिःशङ्कते M. 8, 96. अस्याश्चरित्रस्याभिःशङ्कितः MBh. 5, 6078. ohne Ergänzung in Sorgen sein, eine Schen empfinden MBh. 12, 4826 (अभिःशङ्कते ed. Bomb.). अभिःशङ्कित in Sorge seiend, ein Bedenken habend Hariv. 11373 (अतिशङ्कित die neuere Ausg.). BHATT. 6, 2 (अति° der 2te Schol.). अनभिःशङ्कितम् ohne Schen Māñāt. P. 133, 16. — Vgl. अभिःशङ्का.

— आ 1) befürchten: यतश्च भयमाशङ्केत् M. 7, 188. fg. आशङ्कमाना तत्पापम् MBh. 3, 2561. 10084. R. 1, 1, 39 (42 Gorr.). मतो न दोषमाशङ्कोः (आशङ्के ed. Bomb.) 2, 90, 15. वधमाशङ्क्य Kāthās. 12, 25. 18, 94. 42, 107. Rāḡa-Tar. 1, 298. Bhāg. P. 5, 9, 3. Hit. 16, 14. यत्तदाशङ्कितं पापं तस्य जज्ञे विनिश्चयः R. 2, 63, 15. आशङ्क्य zu befürchten Kauç. 93. ohne acc. bangen, in Sorge sein: संदिग्धमेव सिद्धौ कातरमाशङ्कते चेतः Mālav. 63. तत्किमाशङ्कसे Uttarak. 48, 2 (62, 4). नाशङ्कते प्रसत्पत्ती so v. a. schen sich nicht zu Pañāt. I. 437. — 2) erwarten, voraussetzen: प्रणतिम् Spr. (II) 1043. भरतागमनं पुनः Raen. 12, 24. Kāthās. 22, 78. 24, 126.

MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 24. अथेदमाशङ्कते ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 313. Schol. zu P. 8, 3, 2. उभयपदार्थप्रधानत्वं नाशङ्कितम् SARVADARÇANAS. 166, 3. 4. आशङ्कनीयधर्मरत्नलाभाः DAÇAM. 81, 12. mit vorangehendem इति ohne acc.: कुत्र वा स्वरभक्तिरित्याशङ्क शिताचौरुक्तम् so v. a. weil sie die Frage voransetzten Schol. zu TAITT. PRĀT. 21, 15, 22, 14, 23, 11. zu BUĀG. P. 10, 33, 81. — 3) vermuthen, annehmen, halten für; mit zwei acc.: आशङ्कमे यदग्निम् ÇĀṆK. 27. इमां प्रत्यात्मानं तेत्रिणामाशङ्कमानः 66, 18. ÇĀṆK. 3, 72. तां सेतुपतिमाशङ्क भार्याम् KATHĀS. 14, 47. 15, 28. 18, 328. तच्छ्रुत्वा सत्यमाशङ्क 20, 176. 46, 4. BHĀṬṬ. 6, 6. PAÑĀKAT. 173, 16. mit इति ohne acc.: दत्तपूर्वत्याशङ्कते MĀLATIM. 69, 19. ÇĀṆK. 83, 9. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 62. — 4) Jmd misstrauen: दयितां साधीं त्वमशङ्क्यथा: कथम् BHĀṬṬ. 21, 1. — Vgl. आशङ्का fg.

— उपा s. u. उप 1).

— उप 1) Jmd in Verdacht haben: एनसा तेन नान्यं स उपशङ्कितुमर्हति MBH. 6, 589. उपाशङ्कितुम् ed. Bomb. — 2) sich Vermuthungen hingeben: किं स्वदित्युपशङ्कितम् R. 2, 68, 11.

— परि 1) in Sorge sein, Misstrauen hegen MBH. 1, 7121. 8, 1356. R. 6, 101; 8. RĀGA-TAR. 8, 2165. °शङ्कित in Sorge seiend, besorgt, Misstrauen hegend R. GORR. 1, 9, 81. 2, 109, 16, v. l. 3, 63, 20, 64, 3, 11. BUĀG. P. 4, 4, 1, 7, 5, 42. mit einem abl. RAGH. 8, 78. सर्वतः MBH. 12, 12003. चारित्रपरिशङ्कित wegen MBH. 3, 7018. mit einem acc. Jmd misstrauen, in bösem Verdacht haben MBH. 1, 8456. 3, 16023. R. GORR. 2, 16, 24. SUÇA. 1, 93, 20. मैवं मां पर्यशङ्कित्याः (पर्यशङ्कितम् ed. Bomb.) MBH. 3, 10356. न मामर्हसि कल्याण देवेषु परिशङ्कितुम् 3, 2976. Misstrauen setzen in Etwas, an Etwas nicht recht glauben wollen: वितोषाङ्कितम् RĀGA-TAR. 2, 107. परिशङ्कितवृत्त MBH. 12, 4779. — 2) erwarten, ahnen: भावानपरिशङ्कितान् Spr. (II) 194. — 3) annehmen, glauben; mit zwei acc.: प्राप्तं त्वं परिशङ्कते Gtr. 6, 11. शिखण्डी पुत्रस्ते कन्येति परिशङ्कितः MBH. 8, 7448. — Vgl. परिशङ्कनीय fg.

— प्रति Bedenken tragen, zögern: अप्रतिशङ्कमान MBH. 3, 10638. 13, 3531. in der Stelle नैवाच्युताश्रयजनं प्रतिशङ्कमाना (यमकिंकराः) ऋषे च विभ्यति ततः प्रभृति स्म BUĀG. P. 6, 3, 34 verbinden wir प्रति mit dem vorangehenden acc. und übersetzen: kümmerten sich nicht mehr um die Menschen, die bei Akjula Schutz suchten, ja fürchteten sich sogar sie zu sehen. — Vgl. प्रतिशङ्का.

— वि 1) in Sorge sein, Misstrauen hegen: मा विशङ्कित्याः MBH. 8, 1578. mit einem abl. der Person oder Sache sich scheuen vor KATHĀS. 13, 60. BUĀG. P. 5, 10, 18. 12, 15. विशङ्कित in Sorge seiend, besorgt, in banger Ungewissheit —, in Unruhe seiend R. GORR. 2, 91, 6. Spr. (II) 2883. BUĀG. P. 12, 8, 15. धर्मं प्रति MBH. 12, 9229. मातुः पापविशङ्कितः R. GORR. 2, 74, 47. न्यास 3, 13, 19. मुनेः शापविशङ्किता BUĀG. P. 9, 16, 4. भर्तृत्यागविशङ्किता 20, 37. धैर्यविशङ्कितेक्षण 10, 9, 8. अविशङ्कित ketno sehen empfindend, nicht ängstlich, kein Bedenken habend MBH. 8, 490. SUÇA. 1, 13, 5. VIKR. 81, 11. यदि महचनं तात अदधास्यविशङ्कितः MĀṆK. P. 16, 8. RĀGA-TAR. 6, 330 (दत्तमन्त्रावि° zu lesen). BUĀG. P. 4, 12, 7. अविशङ्कितम् ohne Bedenken R. 5, 90, 13. mit einem acc. Etwas befürchten: विशङ्कते यतो ऽवधीरणम् ÇĀṆK. 62. त्त्रिधैः पापं विशङ्कते Spr. 5334. पापं यदस्यां त्वयि वा विशङ्कम् MĀLATIM. 70, 3. mit einem acc. der Per-

son Jmd misstrauen R. 2, 98, 14. यन्मामेवं विशङ्कते 3, 51, 88. सतीमपि ज्ञेयो ऽन्यथा भर्तृमतीं विशङ्कते so v. a. nachtheilig beurtheilen Spr. 5121. mit einem acc. der Sache beanstanden, in Zweifel ziehen, mit Misstrauen betrachten: गान्धर्वराक्षसो (विवाहो) तत्रे धर्म्यो तो मा विशङ्कित्याः MBH. 1, 2966. मा विशङ्कोर्वचो मयम् 7, 676. कर्मात्ता अविशङ्किताः R. GORR. 2, 109, 54. — 2) Jmd in Verdacht haben, annehmen, glauben; mit zwei acc.: विशङ्कमाना रमितं कयापि जनार्दनम् Gtr. 7, 12. — Vgl. विशङ्कनीय fg. und निर्विशङ्कित. — caus. Jmd Verdacht schöpfen lassen Spr. 4879.

— अभिवि s. अभिविशङ्किन् in den Nachträgen.

— सम् Jmd in Verdacht haben: समशङ्कत मां त्वयि so v. a. sie hatte mich im Verdacht, dass es dir gelte, MBH. 4, 568.

शङ्क m. 1) Stier HĀR. 79. — 2) N. pr. eines Fürsten BURNOUR, Intr. 140.

शङ्कट s. वि° und संकर.

शङ्कन scheinbar R. 6, 91, 22, wo aber निःशङ्केनात्तरात्मना zu lesen ist.

शङ्कनीय (von शङ्क) adj. 1) Besorgniss —, Verdacht —, Argwohn erregend HIT. 97, 20. fg. मकीतिनाम् HAMIV. 3103. RAGH. 4, 45. दरिद्रता Spr. (II) 1593. (I) 2932. — 2) zu vermuthen, zu befürchten, vorauszusetzen, anzunehmen ad ÇĀṆK. 62 (ख°). अथ वा तवायं न कामचोरो मयि शङ्कनीयः RAGH. 14, 62. PRAB. 31, 2. SARVADARÇANAS. 26, 17. 121, 9. इति शङ्कनीयम् impers. 133, 14. Vorz. d. Oxf. H. 265, a, 1. शब्दस्तु नेष्टरे वाधकत्वेन (so v. a. बाधकाः) शङ्कनीयः KUSUM. 32, 22. NĀJAMĀLĀV. 1, 3, 24.

1. शंकर (3. शम् + 1. कर) P. 3, 2, 14 (संज्ञायाम्). 1) adj. (f. ई) wohlthätig, Segen bringend TRIK. 3, 1, 1. NIR. 9, 3. देव (d. i. Çiva) MBH. 13, 589. KĀVYĀD. 2, 322. नामानि लोकानां मातृणाम् BUĀG. P. 6, 6, 24. लोकानाम् MBH. 3, 14407. 5, 2575. लोक° (शंकर) PADMA-P. 2, 6. Vorz. d. Oxf. H. 197, b, No. 462. Spr. 2487, v. l. — 2) m. a) Beiw. und Bein. Çiva's (Rudra's) AK. 1, 1, 26. 3, 4, 2, 14. H. 193. HALĀJ. 1, 11. VS. 16, 41. ĀÇV. GRUH. 2, 2, 2. 4, 8, 19. Ind. St. 4. 356. 5, 194. 9, 84. रुद्राणां शंकरश्चास्मि sagt Kṛṣṇa BHAG. 10, 23. MBH. 3, 12007. 13, 4216. 14, 193. HAMIV. 15406. fg. R. 1, 1, 32 (34 GORR.). R. GORR. 1, 38, 14. VARĀH. BRH. S. 43, 42. 54, 3. 86, 75. KATHĀS. 4, 27. 13, 2. 18, 337. 43, 186. WEBER, RĀMAT. UP. 344. VP. 7. BRĀG. P. 2, 4, 19. 4, 1, 33. 4, 1. 9, 1, 37. PAÑĀKAT. 1, 8, 28. Vorz. d. Oxf. H. 27, a, 3. 6. 80, a, 27. 103, a, 36. Vorz. d. B. H. No. 1242. PRAB. 40, 12. KĀVYĀD. 2, 322. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 74. BURNOUR, Intr. 131. °अशुर (क्मवत्) R. 1, 40, 4. 4, 9, 41. °कवच Vorz. d. Oxf. H. 22, b, 15. fg. — b) N. pr. eines Sohnes des Kaçjapa von der Danu VP. 147 (शङ्कर zwei Hdschr. nach HALL). eines, Schlangendämons VJUTP. 85. 87. eines Kākṛavartin 92. — c) N. verschiedener Männer (auch = शंकराचार्य und शंकरकवि) LA. (III) 87, 19. Vorz. d. Oxf. H. 133, a, No. 254. 146, a, No. 310. 150, b, No. 320. 280, a, No. 653. b, No. 657. fg. 281, a, No. 659. 329, a, No. 780. Vorz. d. Cambr. H. 49. HALL 33. 50. 67. 180. 198. in der Einl. zu VĀSĀVAD. S. 7. WASSILJEV 49. 201. TĀHAN. 4. 5. 303. °भट्ट HALL 176. fg. 183. fg. Vorz. d. Oxf. H. 341, b, N. °दीक्षित 134, b, No. 250. 140, b, No. 285. °भारत्याचार्य WILSON, Sel. Works 1, 201. — 3) f. स्त्री ein Frauennam: शंकरा नाम परित्राजिका । तच्छीला शंकरा P. 3, 2, 14. VĀRTI, Schol. — 4) f. ई a) Çāṅkara's (Çiva's) Gattin RUPRĀJAMĀLA im ÇKDra. — b) Bez. zweier Pflanzen: = मञ्जिष्ठा ÇANDĀK. im ÇKDra. =

शमी RĪĀN. ebend. — Vgl. शङ्करिणी, भीमशंकर und शंकर.

2. शंकर fehlerhaft für संकर, z. B. R. 5, 14, 55. KĀM. NITIS. 2, 38. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 25.

शंकरकथा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 197.

शंकरकावे m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, a, 4; vgl. कवये शंकराय HANB. Anth. 483, Çl. 2.

शंकरकिंकर m. N. pr. eines Autors SARVADARĀṆAS. 120, 8.

शंकरक्राउ Titel einer Schrift HALL 50.

शंकरगण m. N. pr. eines Mannes Journ. of the Am. Or. S. 5, 520.

शंकरगीता f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. ein Abschnitt im Dvāpuraṇa ÇKDn. unter शंकर.

शंकरगौरीश m. N. eines Heilighums RĪĀ-TAR. 3, 157.

शंकरचरित्र n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 197.

शंकरचेतोविलास m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 121, b, No. 214.

शंकरजय m. Çamkarākārja's Siegeszug Verz. d. Oxf. H. 232, b, No. 626. — Vgl. संक्षेप°, शंकरदिग्विजय, शंकरविजय.

शंकरजित् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1174.

शंकरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 4. 5. WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

शंकरदत्त m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 21, 107.

शंकरदिग्विजय m. Titel zweier Werke Verz. d. Kop. H. 10, a. HALL 167. fg. °डिपिउम 168. — Vgl. शंकरजय und शंकराचार्यविजयडिपिउम Verz. d. Oxf. H. 260, a, No. 627.

शंकरदेव m. eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 305. = ब्रह्मकुण्डलीरवती गोपेश्वरनामा Schol.

शंकरनारायणमाहात्म्य n. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 88.

शंकरपति m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 64. fg.

शंकरप्रिय 1) adj. Çamkara (Çiva) lieb. — 2) m. Rebhuhn ÇANDĀNTHAK. bei WILSON. — 3) f. Çiva's Geliebte, — Gattin KATHĀS. 93, 88. WILSON, Kṛṣṇa. 291.

शंकरविन्दु m. N. pr. eines Autors HALL 193.

शंकरभाष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 163, a, 9.

शंकरमित्र m. N. pr. eines Gelehrten COLEBR. Misc. Ess. I, 262. HALL 68. fg. 83. 206. °महामहोपाध्याय 81.

शंकरवर्धन m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 3, 300. 302.

शंकरवर्मन् m. desgl. ebend. 3, 128. 134. 139. 212. 268. 302. 428.

शंकरविजय m. Çamkarākārja's Siegeszug, Titel zweier Werke MACK. Coll. 1, 98. fg. Verz. d. Oxf. H. 247, b, No. 624. 260, b, No. 628. HALL 167. fg. Verz. d. Kop. H. 10, a. — Vgl. शंकरदिग्विजय.

शंकरशुक्ल m. N. pr. eines Gelehrten HALL 189.

शंकरसंस्कृता f. Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 26.

शंकरसंभव m. Titel eines Abschnitts des Çivarahasja im Skandapurāṇa MACK. Coll. 1, 82.

शंकरसिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 122, 74.

शंकरसेन m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 316, b, 24. Verz. d. Kop. H. 103, a.

शंकरस्वामिन् m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 2, 54. 24, 86.

शंकराचार्य (शंकर + आ°) m. N. pr. eines berühmten Gelehrten, der im 7ten oder 8ten Jahrh. n. Chr. lebte, eine Menge von Schriften, namentlich Commentare zu philosophischen Werken, verfasste und als Reformator der Çaiva gilt, WILSON in VP. Einl. X. WINDISCHMANN, Sandara 42. Verz. d. Oxf. und B. H. (s. Ind.). TĀRAN. 172. 180. fg. SARVADARĀṆAS. 157, 3. 4. °विजयडिपिउम Verz. d. Oxf. H. 260, a, No. 627.

शंकरानन्द (शंकर + आ°) m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35. Verz. d. Cambr. H. 20. fg. TĀRAN. 188. 247. fg. 329. fg. HALL 98. 116. 123. 141. °गुरु 222, a, No. 340. Verz. d. B. H. No. 625.

शंकराभरण (शंकर + आ°) Verz. d. Oxf. H. 200, b, N.

शंकरालय (शंकर + आ°) m. Çiva's Behausung d. i. der Kailāsa Verz. d. Oxf. H. 82, a, N. 1.

शंकरावास (शंकर + आ°) m. eine Art Kampher RĪĀN. im ÇKDn.

शंकरौय adj. (चतुर्थेयु) von शंकर gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

शङ्कुव्य adj. von शङ्कु Schol. zu P. 5, 1, 2. 12. 6, 1, 80.

शङ्का (von शङ्कु) f. am Ende eines adj. comp. f. आ. 1) Besorgniss, Furcht AK. 3, 4, 10. H. 313. an. 2, 17. MED. k. 33. पश्चैर्वादिभिः

शङ्कानर्थस्य तर्कणम् SĀH. D. 189. ÇAT. BR. 10, 1, 4, 10. 12, 8, 11. शङ्कामुपागमत् R. GORR. 1, 66, 13. शङ्कान्वित 2, 3, 5. शङ्का ब्रह्मरूपकतां त्यज

63, 42. 4, 8, 23. RAGH. 13, 42. KATHĀS. 30, 126. 32, 49. 48, 32. शङ्काभिः सर्वमाक्रान्तम् Spr. 2933. शङ्का कस्य न ज्ञायते 3322. BHĀG. P. 3, 17, 1. मरुती शङ्का मो बाधते HIT. 37, 5. °स्पृष्ट MBH. 70. mit abl. der Person:

शङ्कामत्यजद्वेतेयात् RAGH. 16, 88. Spr. (II) 2196. mit loc. der Person R. 3, 47, 12. mit प्रति und vorangegehendem acc.: भवेद्विणी प्रति यस्य

शङ्का Suçr. 1, 246, 10. mit der Ergänzung comp.: कैकेयीशङ्कया RAGH. 12, 2. राज्यविधम् R. 2, 23, 28. 72, 43. आदित्योदय° R. GORR. 2, 67, 8. पाप° 4, 8, 49. 5, 7, 42. MBH. 13, 318. Spr. 2120. 2163. MĀLAV. 12, 14. ना-

रिष्टशङ्का कर्तव्या KATHĀS. 18, 229. PRAB. 112, 7. विस्तरशङ्कया SĀH. D. 124. PĀNĀT. 238, 21. HIT. 14, 18. अशङ्कया ohne Schew R. GORR. 2, 49, 17.

अशङ्कम् adv. dass. KATHĀS. 23, 98. सशङ्क besorgt MBH. 4, 337. सशङ्कनिभता गतिः ängstlich KATHĀS. 32, 66. सशङ्कम् adv. Spr. 3316. — 2) Verdacht, Argwohn JĀGĀ. 2, 267. शङ्का जनयतीव मे R. 2, 83, 7. शङ्कान्योऽन्यमज्ञायत KATHĀS. 6, 11. अन्योऽन्यशङ्कया RĪĀ-TAR. 8, 588. °शङ्क

1634. पापयोस्ते कथं नाम तयोः (loc.) शङ्का न विद्यते R. 2, 23, 8. MBH. 4, 2341. 2339 (अति°). BHĀG. P. 10, 26, 14. fg. HIT. 129, 18. शङ्कास्पद् 17.

तच्छङ्कावसतिं द्विजम् RĪĀ-TAR. 4, 93. पापशङ्का (so zu lesen) न कर्तव्या du darfst nichts Böses argwöhnen KATHĀS. 6, 12. सशङ्क Verdacht hegend

38, 143. 43, 246. — 3) Zweifel, Bedenken H. an. MED. HALĀJ. 4, 6. AK. 3, 4, 22 (29), 10. नात्र शङ्का त्वया कार्या MBH. 3, 2994. KUSUM. 28, 10. fg. SARVADARĀṆAS. 131, 16. am Ende eines comp. das Bezweifeln, Bean-

standen: सर्वार्थज्ञा° Comm. zu TAITT. PRĀT. 1, 3. 10, 22. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 126. शक्यशङ्क bezweifelbar SARVADARĀṆAS. 65, 22. 120, 13.

— 4) Vermuthung, Annahme, das Halten für SARVADARĀṆAS. 7, 16. 174, 22. Comm. zu TAITT. PRĀT. 13, 13. 14, 15. अत्र मे मरुती शङ्का भवे-

देख नलो नृपः so v. a. ich vermuthet stark MBH. 3, 2892. in comp. mit dem, was erwartet —, vorausgesetzt —, angenommen, wofür Jmd oder

Etwas gehalten wird: जलशङ्कया R. 4, 50, 15 निधि° Spr. (II) 1170. आमि-

ष° MBH. 1, 2386. KATHĀS. 12, 113. 30, 47. परीक्षिता मे बहुशो बाहुके

नलशङ्कया MBh. 3, 2953. 16861. चौरशङ्कयाम् 13, 1843. R. Gonn. 2, 66, 13. Çik. 183. Spr. (II) 1600. (I) 2213. कुचन् — शशाङ्कशङ्काम् Kir. 5, 43. KATHAS. 27, 304. MĀRK. P. 16, 57. BHĀG. P. 8, 2, 6. 9, 2, 6. (वाक्यमब्रवीत्) पुनर्धौतरं तुरमप्रियं प्रियशङ्कया R. Gonn. 2, 74, 45. Spr. (II) 860. पुत्रिकाधर्मशङ्कया M. 3, 11. छलमात्मापचारशङ्कया Çik. 110, 23. Kir. 5, 38. KATHAS. 14, 13. 28, 105. RĪGĀ-TAR. 5, 208. SARVADARÇANAS. 7, 13. fg. 8, 4. 112, 13. 120, 1. 159, 8. Comm. zu TS. PRĀT. 14, 4. 21, 10. — Vgl. छति-शङ्का, अशङ्क, निः, वि०.

शङ्कामय (von शङ्का) adj. aus Besorgniss hervorgegangen: दुःख R. 2, 22, 6.

शङ्कितवर्णाक m. Dieb (dessen Gesichtsfarbe verdächtig ist) TRIK. 2, 10, 7. HĀR. 128.

शङ्कितव्य (von शङ्क) adj. 1) Misstrauen verdienend MBh. 12, 2988. n. impers. zu misstrauen: तस्माद्विश्वासितव्यं च शङ्कितव्यं च केषुचित् 2994. — 2) in Zweifel zu ziehen, zu bezweifeln, — beanstanden: न फलदर्शनादहमः शङ्कितव्यो न देवता: MBh. 3, 1197.

शङ्किन् (von शङ्क und शङ्का) adj. 1) sich fürchtend vor, befürchtend; am Ende eines comp.: तच्छङ्किन् KUMĀRAS. 7, 76. सर्व० MBh. 12, 6269. MĀRK. P. 34, 89. पुनःसंधान० RAGH. 12, 101. अघ० 19, 52. कात्तिविस्वाद० MĀLAV. 23. KATHAS. 11, 62. 13, 75. 15, 61. 20, 131. 25, 178. 29, 24. 107. 30, 75. 32, 97. 37, 74. 63, 186. 97, 44. MĀRK. P. 16, 46. RĪGĀ-TAR. 3, 21. 5, 144. 6, 205. 338. काक० furchtsam oder misstrauisch wie eine Krähe Spr. (II) 2184. KATHAS. 32, 53. — 2) voraussetzend, vermuthend, annehmend: वडुपावर्तनशङ्कि मे मनः RAGH. 8, 52. द्विर्द्वक्ति० 9, 73. तारा० Spr. 3195. — 3) von Furcht begleitet, Besorgniss erregend: सेवा सदा शङ्किनी (oder सदाशङ्किनी d. i. सदा घा०) Spr. 2004.

शङ्कु UNĀDIS. 1, 37. gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74. m. (n. HARIV. 749) 1) spitzer Pflock, Holznagel; = कील/कीलक AK. 3, 4, 30, 199. TRIK. 3, 3, 44. H. an. 2, 17. MED. k. 34. HALĀJ. 2, 296. VIÇVA bei UśĀVAL. — RV. 1, 164, 48. शङ्कुभिर्धर्मं विकृत्यात् ÇAT. Br. 2, 1, 4, 10. 3, 5, 4, 1. 9, 2. 6, 2, 3. 13, 8, 4. 1. पट्टीश० 14, 9, 2, 18. PANĒAT. Br. 11, 10, 12. KĀTJ. Ça. 5, 3, 14. 7, 4, 8. 16, 8, 7. LĪTJ. 3, 10, 9. ० धान KAUC. 26. fg. खदिर० GOBH. 4, 8, 7. KAUC. 25. 49. 51. SUÇR. 1, 136, 19. ० स्फोटन 2, 458, 5. VARĀH. BRH. 9, 60, 6. ० सदृशो कर्णो PANĒAT. 87, 12. स भुक्तशेषं भित्तात्रं नक्तं स्थापयति स्म तत् । भित्ताभाण्डस्थमलङ्कशङ्का KATHAS. 61, 90. 104, 140. दण्डे शङ्कु-शतावृत्तम् MĀRK. P. 127, 18. ० पद्मव्योमस्थापन Verz. d. Oxf. H. 322, b. 13. निक्षेप्यो ऽयोमयः शङ्कुर्वलमास्ये दणाकुलः M. 8, 271. घायस R. 3, 32, 12. अयःशङ्कुचिता शतघ्नी RAGH. 12, 95. RĪGĀ-TAR. 3, 22. 7, 348 (नायःशङ्कुन् zu lesen). मणि० PANĒAT. 3, 12, 7. 15. — 2) Haken zur Extraction eines todten Fötus SUÇR. 1, 92, 21. गर्भ० YĀGY. 25, 32. — 3) Stecken: काष्ठशङ्कुभिः । अनेत्रकं खरोष्ट्रं च पालयिष्यति HARIV. 11206. Staketa, Pfahl, Balken; = स्थाणु AK. 2, 4, 4, 8. H. 1122. VIÇVA a. a. O. खादिरेः शङ्कुभिश्चिताः (परिखाः) MBh. 3, 16825. शङ्कुभिः कीर्णो स्रष्टे AK. 3, 4, 30, 205. शिलाभिः शङ्कुभिर्वापि स्रष्टेर्वा — ये मार्गमनुरुन्धति MBh. 13, 1649. = झालान TRIK. 2, 8, 39. — 4) Blatttrippe: यथा शङ्कुना सर्वाणि पत्राणि सं-तृप्तानि KĀND. Up. 2, 23, 4. = पत्रमिराञ्जाल H. an. — 5) eine best. Waffe, = अस्त्रभेद H. an. = शस्त्रज्ञाति HALĀJ. 2, 321. = शस्त्र VIÇVA a. a. O. = शल्य AK. 2, 8, 2, 61. TRIK. 2, 8, 55. H. 787. = अस्त्र TRIK. 3, 3, 44. — 6) Stachel in übertr. Bed. von Allem was das Herz aufregt

und peinigt HARIV. 747. 749 (neutr.). अक्षरप्रस्ताव्याः शङ्कुयाम् RĪGĀ-TAR. 4, 68. शोक० Spr. 2480. RAGH. 8, 92. UTTARAK. 58, 3 (75, 12). RĪGĀ-TAR. 2, 80. दृढामर्षशोक० 8, 1583. उत्खाय शङ्काशङ्कुं मकीपते: 1634. Hierher vielleicht शङ्कु = कलुष MED. = पाप VIÇVA a. a. O. — 7) Zet-ger an einer Sonnenuhr, Gnomon COLEBR. Alg. 106. ० ह्याया SŪRJAS. 3, 13. Schol. zu 34. GOLĀDHJ. JANTR. 9. ० जीवा der Sinus des Gnomons (der Höhe) SŪRJAS. 3, 22. das einfache शङ्कु dass. GANIT. TRIPRAÇN. 12. GOLĀDHJ. TRIPRAÇN. 36. fgg. सम०, कोण०, मध्य० SIDDHĀNTAÇIR. 8. 171. ० तल die sogenannte Basis des Gnomons GOLĀDHJ. TRIPRAÇN. 40. — 8) ein best. Längenmaass, = 12 Fingerbreiten (die gewöhnliche Höhe eines Gno-mons) VIŠNUDHARMOTT. im TITHJĀDIT. nach ÇKDR. — 9) penis H. an. H. ç. 126. — 10) Gift VIÇVA. — 11) ein best. Parfum, = नखी RĪGĀN. im ÇKDR. — 12) ein best. Baum VIÇVA; vgl. ० तरु. — 13) ein best. Was-serthier AK. 1, 2, 2, 20. TRIK. 3, 3, 44. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. — 14) Bez. der Zahl 10,000,000,000,000 TRIK. 3, 3, 44. H. 874. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. COLEBR. Alg. 4. MBh. 13, 5267. R. 3, 48, 55. 6, 16, 55. — 15) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 239, a. — 16) = अंश MED. — 17) ein Rakshas TRIK. 1, 1, 74. H. ç. 36. ÇABDAM. im ÇKDR. — 18) ein N. Çiva's H. ç. 46. H. an. HĀR. 8. — 19) N. pr. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. कुर्वादि zu 151. eines Dānava HARIV. 2281. 14282. eines Schlan-gendemons H. 1311, Schol. eines Vṛshṇi (eines Sohnes des Ugrasena) MBh. 1, 6999. 7992. HARIV. 2028. 3091 (शंभु ed. Calc.). 8402. VP. 436. BUĀG. P. 9, 24, 23. eines Sohnes des Kṛṣṇa 10, 61, 13. HARIV. 9195 (nach der Lesart der neueren Ausg.). N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 4. am Hofe Vikramāditya's HARB. Anth. 1. Z. d. d. m. G. 22, 722. N. pr. eines Brahmanen (neben कीलक) WASSILJEW 51. 205. TĪRAN. 5. 97. fg. — Vgl. अयः० (auch MĀRK. P. 125, 56 als N. pr.), ञ्-र्भ०, त्रि०, दत्त०, देह०, मका०, लोह०, वृत्र०, शङ्कुव्य und शाङ्कुव्य.

शङ्कु (von शङ्कु) m. 1) Pflöckchen Schol. zu KĀTJ. Ça. 209, 2. 217, 20. — 2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 5. 212, a, No. 500. RĪGĀ-TAR. 4, 704.

शङ्कुकर्ण 1) adj. (f. ई und घा) spitzohrig MBh. 1, 5930. 6072. 6662. 3, 11776. 7, 7894. 9, 2603. 12, 5027. 10850 (Çiva). R. 5, 17, 24. 20, 24. SUÇR. 2, 388, 6. BUĀG. P. 7, 9, 15 (Viṣṇu). ० मुखा: MBh. 2, 414. — 2) m. a) Esel TRIK. 2, 9, 26. H. 1256. — b) N. pr. α) eines Dānava HARIV. 197. 2284. 14286. — β) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2553. 2558. — γ) eines Schlangendāmons MBh. 1, 2156. — δ) eines Rākshasa R. 6, 74, 5. — ε) eines Sohnes des Gānamegāja MBh. 1, 3838. — ζ) eines Kamels PANĒAT. 87, 12.

शङ्कुकर्णिन् adj. = शङ्कुकर्ण HARIV. 12219.

शङ्कुकर्णेश्वर m. eine Form Çiva's MBh. 3, 5012. n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 40. fg.

शङ्कुचि m. ein best. Wasserthier, = शङ्कु ÇABDAM. im ÇKDR.

शङ्कुतरु m. ein best. Baum, = शाल TRIK. 2, 4, 21. HĀR. 182. ÇABDAM. im ÇKDR.

शङ्कुपथ m. VĀRTT. 2 zu P. 5, 1, 77. gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. — Vgl. शाङ्कुपथिक.

शङ्कुपृच्छ n. der am äussersten Ende des Leibes steckende Stachel

einer Biene u. s. w. RĪĀ-TAR. 3, 395. fg.

शङ्खकपिन् m. ein best. Wasserschmetterling H. 1351, Schol.

शङ्खमत् (von शङ्ख) 1) adj. mit Stecken —, Pfählen versehen: गर्त HALĪ. 5, 44. — 2) f. शङ्खमती ein best. Metrum COLEBR. Misc. Ess. II, 153. Ind. St. 8, 149. 254.

शङ्खमुख 1) adj. (f. ई) spitzmündig: Maus Suçr. 1, 40, 20. शङ्खकर्णमुखा: MBh. 2, 414. — 2) m. Krokodil (vgl. शङ्खमुख) H. 1349, Schol.

शङ्खुर (von शङ्ख) 1) adj. Furcht erregend H. 479. — 2) m. N. pr. eines Dānava VP. 147, v. l. für शंकर.

शङ्खुरी f. Scheere oder Dolch (कर्तरी) UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 37. P. 6, 2, 2, Schol. °खण्ड ebend.

शङ्खवृत्त m. = शङ्खतृ ÇĀDAM. im ÇKDR.

शङ्खशिरस् 1) adj. spitzköpfig. — 2) m. N. pr. eines Asura HARIV. 196. VP. 147. Bhaṭ. P. 6, 6, 30. 10, 19. 8, 10, 21.

शङ्खश्रवण adj. = शङ्खकर्ण VARĀH. Bhaṭ. S. 68, 58.

शङ्खष्ठ (शङ्ख + स्थ) P. 8, 3, 97.

शङ्खत् (8. शम् + क्त) adj. wohlthätig TAITT. Ār. 1, 11, 2.

शङ्ख (von शङ्ख) adj. 1) dem man misstrauen muss, Misstrauen —, Besorgnis erregend MBh. 1, 3109. 12, 2988. R. GORR. 2, 20, 10. Spr. (II) 3156. RĪĀ-TAR. 2, 67. 4, 88. °तम् R. 2, 109, 33. ऋ° Spr. (II) 714. fg. — 2) zu erwarten, zu vermuthen, anzunehmen DAÇAK. 108, 9. ऋ° RĪĀ-TAR. 6, 147.

शङ्ख UNĀDIS. 1, 104. m. n. gaṇa श्रृङ्खलादि zu P. 2, 4, 31. TAIK. 3, 5, 10. 1) m. (nach den Lexicographen auch n.) Muschel (als Blasinstrument ein Attribut Viṣṇu's; auch als Schmuck am Arm getragen) AK. 1, 1, 2, 23. 2, 2, 23. 3, 4, 2, 19. 32, 136. H. 48. 222. 1205. an. 2, 26. Med. kh. 5. HALĪ. 3, 42. Viçva bei UśĀVAL. AV. 4, 10, 1. fg. ÇĀT. BR. 14, 5, 4, 9. 7, 2, 10. KAUC. 83. 85. M. 5, 121. शङ्खं दध्मी BHAG. 1, 12. fg. MBh. 3, 12075. 5, 7109. HARIV. 12409. R. 2, 81, 2. 16. Suçr. 1, 205, 20. 206, 1. RAÇH. 13, 13. VARĀH. Bhaṭ. S. 12, 4. 15, 25. 16, 7. 24, 16. 33, 10. 43, 24. 44, 7. 16. 48, 49. 73. 58, 33. fg. 60, 16. 69, 17. 80, 5 (zu den रत्न gerechnet). 81, 1. 28 Porlen darin; vgl. शङ्खमुक्ता). WEBER, RĀMAT. UP. 288. 306. 327. fg. Kṛ-ṣṇAG. 266. 279. 289. 294. 297. fg. 302. fg. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 17. 34, a, 3. 123, a, 35. 190, b, 17. 268, a, 29. PĀNĀ. 20, 8. °मुद्राङ्कित RĪĀ-TAR. 3, 387. MRGU. 78. °पाण्डुर R. 7, 34, 7. न श्वेतभावमुक्तां शङ्खः शिखिमु-क्तामुक्ता ऽपि Spr. (II) 355. 798. °पूर्णाभ्यां बाहुभ्याम् MBh. 4, 573. Bhaṭ. P. 11, 9, 6. 7. स्थूलशङ्खः स्त्रियः MBh. 8, 2041. एकशङ्ख नार्यः HARIV. 11164. — 2) m. Schläfe, Schläfenbein AK. 3, 4, 2, 19. H. 574. H. an. MED. Viçva a. a. O. JĀN. 3, 96. MBh. 6, 5397. HARIV. 11954. Suçr. 1, 15, 20. 36, 4. 66, 2. 357, 9. 2, 113, 8. 377, 9. 10. VARĀH. Bhaṭ. S. 51, 8. 34. 52, 2. 58, 6. 66, 2 (beim Pferde). 68, 70. VET. in LA. (III) 13, 13 (शङ्ख Druckfehler). TAIK. 2, 8, 28 (beim Elephanten). — 3) Bez. der Zähne eines 25jährigen Pferdes VARĀH. Bhaṭ. S. 66, 5. — 4) m. ein best. Parfum, = नख, नखी, मु-क्ता, खुर AK. 2, 4, 4, 18. H. an. MED. Viçva a. a. O. Suçr. 2, 325, 13. 342, 7. VARĀH. Bhaṭ. S. 77, 10. PĀNĀ. 1, 11, 13. — 5) m. n. eine best. hohe Zahl MBh. 2, 2143. °शत R. 4, 39, 19. 6, 2, 20. शतं कोटिसंख्यायां शङ्ख इत्यभिधीयते 4, 56. शतं शङ्खसंख्यायां वृन्माहुः 57. BRAHMAṆḌA-P. im ÇKDR. — 6) ein best. Metrum Ind. St. 8, 410. — 7) m. einer der VII. Theil.

Schätze Kubera's und dessen Genius AK. 1, 1, 2, 67. 3, 4, 2, 19. TAIK. 1, 1, 79. H. 193. H. an. MED. Viçva a. a. O. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 40. MBh. 2, 418. 13, 6261. HARIV. 2467. 6276. 6552. fg. R. 7, 15, 16. RĪĀ-TAR. 1, 30. MĀK. P. 68, 5. 41. fg. Spr. (II) 3950. — 8) N. pr. a) eines Schlangendämons TAIK. 1, 2, 6. H. 1310. MBh. 1, 1553. 5, 3628. 16, 119. HARIV. 230. R. 5, 78, 9. WEBER, RĀMAT. UP. 314. RĪĀ-TAR. 1, 30. VP. 149. Bhaṭ. P. 5, 24, 31. — b) eines mythischen Elephanten (दिग्गज) R. 3, 20, 27. — c) eines Asura Verz. d. Oxf. H. 16, a, 12. 25. — d) eines Man-nes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. गर्गादि zu 105. ऋसादि zu 110. AV. 19, 22, 8. ĀÇV. Çh. 12, 12, 3. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 7. Verz. d. Oxf. H. 31, b, 19. 34, a, 10. 52, a, 39. PĀNĀ. 1, 10, 61. Jāmājana, Lied- verfasser von RV. 10, 15. Kaushja Ind. St. 3, 472. ein Sohn Virāṭa's MBh. 1, 6988. 4, 1015. Vagranābha's HARIV. 827. VP. 386, N. 23 (vgl. शङ्खनाभ). Häufig in Verbindung mit seinem Bruder Likhita genannt; jeder von ihnen und auch beide zusammen gelten als Verfasser ei- nes Gesetzbuchs. JĀN. 1, 5. MBh. 2, 292. 12, 668. fg. 13, 3320. Ind. St. 1, 20. 232. 234. 467. 2, 23. Verz. d. B. H. No. 322. 1017. 1024. 1028. 1231. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 266, b, 1. 10. 267, b, 22. 270, b, 50. 271, b, 1. fg. 279, b, 11. fg. 356, a, 30. fg.; vgl. auch unter लिखित 2). — e) einer Gegend gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. im Süden Indiens, reich an Muscheln, VARĀH. Bhaṭ. S. 14, 14. — f) eines Berges HARIV. 12410 (vgl. 12409). MĀK. P. 58, 24. Bhaṭ. P. 5, 16, 27. — Vgl. नख°, मृत्ता°, वृद्ध°, संध्या°, केम्°, शाङ्खापन, शाङ्खिक, शाङ्ख.

शङ्खक (von शङ्ख) 1) m. n. Muschel H. an. 3, 101. MED. k. 162. als Blasinstrument TITMĀDIT. (s. u. कलक 1). als Schmuck am Arm ge- tragen H. an. MED. MBh. 12, 6652. — 2) m. Schläfenbein JĀN. 3, 90. — 3) stechender Schmerz in den Schläfen H. an. MED. Suçr. 2, 376, 5. 377, 11. ÇĀNĠ. SĀH. 1, 7, 85. — 4) m. einer der 9 Schätze bei den Gāina H. 193, Schol. — 5) शङ्खिका f. Andropogon aciculatus Roxb. ÇĀDAM. im ÇKDR.

शङ्खकर्ण m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vajpi beim Schol. zu H. 210.

शङ्खकार m. Muschelarbeiter Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3. COLEBR. Misc. Ess. 2, 180; vgl. u. कंसकार.

शङ्खकुम्भश्रवस् f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2644.

शङ्खकूट m. N. pr. 1) eines Schlangendämons H. 1311, Schol. (शंषकूट die Hdschr.). — 2) eines Berges VP. 169. MĀK. P. 55, 12. 56, 17.

शङ्खचरी f. ein mit Sandel auf die Stirn aufgetragenes Mal TAIK. 2, 6, 40.

शङ्खचर्चो f. dass. ÇĀDAM. im ÇKDR.

शङ्खचिह्न ein best. Vogel; s. u. कम्बवातापिन्.

शङ्खचूड m. N. pr. 1) eines Asura Verz. d. Oxf. H. 25, a, 5. 6. WILSON, Sel. Works 1, 175. PĀNĀ. 2, 5, 62. — 2) eines Gandharva Verz. d. Oxf. H. 24, a, 17. fg. — 3) eines Wesens im Gefolge Kubera's Bhaṭ. P. 10, 34, 25. — 4) eines Schlangendämons KARMA. 22, 203. 90, 120. fg. NĪCĀN. 58, 1. 59, 15. Bhaṭ. P. 5, 24, 31. Verz. d. Oxf. H. 71, b, 6.

शङ्खचूडक m. N. pr. eines Schlangendämons H. 1311, Schol.

शङ्खचूडेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 36.

शङ्खचूर्ण n. Muschelmehl, eine zerstoßene Muschel RĪĀV. im ÇKDr.
 शङ्खज m. eine Perle von der Grösse eines Taubeneggs, die in Muscheln gefunden werden soll, Wilson nach ÇANDĪHTAK.

शङ्खजाती (ञाति?) f. N. pr. einer Prinzessin TĪRAN. 170.
 शङ्खण m. N. pr. eines Sohnes des Kalmāshapāda R. 1, 70, 39 (72, 28 GONN.). 2, 110, 30. fg. des Vāgrābhya (vgl. शङ्खनाभ) RAH. 18, 21.
 शङ्खतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha MBH. 9, 2137.
 शङ्खदत्त m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 74, 72. fgg. eines Dichters RĪĀ-TAN. 4, 496.

शङ्खदारक m. = शङ्खकार COLEBR. Misc. Ess. 2, 180.
 शङ्खद्राविन् m. Rumez vesicarius RĪĀN. im ÇKDr.
 शङ्खदीप N. eines Dvīpa VP. 173, N. 3.
 शङ्खधर 1) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, b, 12. eines Dichters 123, a, 5. — 2) f. छा Hingcha repens Roxb. RATNAM. im ÇKDr.
 शङ्खधवला f. Jasminum auriculatum AUSH. 94. DHANV. in NIGH. Pr.
 शङ्खधर्म m. Muschelbläser ĠĀṬĪDH. im ÇKDr. VS. 30, 19. ÇAT. Br. 14, 5, 2, 9. शङ्खध्मा VOP. 3, 43.
 शङ्खनक m. = शङ्खनख 1) a) H. 1203.

शङ्खनख m. 1) eine best. Muschelschnecke AK. 1, 2, 2, 23. MBH. 13, 2660 (die ed. Bomb. गात्रे; NILAK.: शङ्खानां वलनसुविशेषाणां नखानि तैः). SUÇA. 1, 203, 20. — 2) ein best. Parfum, = नखी ÇABDAR. im ÇKDr. RATNAM. 131. = वृक्षखी ebend.

शङ्खनाभ 1) m. N. pr. eines Sohnes des Vāgrābhya VP. 386; vgl. शङ्खण. — 2) f. ई eine best. Pflanze oder Stoff SUÇA. 1, 33, 2. 4. ÇĀṆĜ. SĀṆH. 3, 13, 63.

शङ्खनाम्नी f. = शङ्खपुष्पी MAD. in NIGH. Pr.
 शङ्खनारी f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 139 (I, 9).

शङ्खनूपुरिणी adj. f. mit Armbändern aus Muscheln und mit Fussringen geschmückt P. 5, 2, 138, Schol.

शङ्खपद् (nom. ऽपाद्) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens HARIV. 11341. eines Sohnes des Kardama VP. (II) 2, 261; शङ्खपाल die gedr. Ausg.

शङ्खपद् m. N. pr. eines Sohnes des Manu Svārokiṣha MBH. 12, 13583. fg. des Kardama HARIV. 273. VP. 1, 22, 10.

शङ्खपाणि adj. eine Muschel in der Hand haltend; m. ein N. Viṣṇu's H. 219, Schol.

शङ्खपात्र m. ein muschelförmiges Gefäß R. 1, 73, 21.

शङ्खपाद m. N. pr. eines Sohnes des Kardama VP. 83, N. 6 (vgl. शङ्खपद्, शङ्खपद् und शङ्खपाल). N. pr. des Hauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 231, a, 40.

शङ्खपाल m. 1) eine Schlangenart SUÇA. 2, 263, 7, N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 84. HARIV. 230. KATHĀS. 90, 141. 104, 85. BHĀG. P. 12, 11, 35. KĪLAĀKRA 4, 63. 84. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kardama (vgl. शङ्खपद्, ऽपद्, ऽपाद्) VP. 2, 8, 88. — 3) eine Art Confect (aus dem pers. شكر باره) NIGH. Pr.

शङ्खपिण्ड m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1358.

शङ्खपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 104, 84.

शङ्खपुष्पिका f. Andropogon aciculatus Romb. SĀṆH. K. 4, a, 11.

शङ्खपुष्पी f. P. 4, 1, 64, Schol. dass. M. 11, 147. SUÇA. 1, 157, 15. 172, 11. 378, 12. 2, 506, 15.

शङ्खप्रस्थ m. Flecken im Monde ÇABDAR. im ÇKDr.

शङ्खभिर्ज् adj. (f. ई) P. 4, 1, 52, Schol. VOP. 4, 20.

शङ्खभृत् adj. eine Muschel tragend; m. ein N. Viṣṇu's H. 219. R. 6, 102, 13.

शङ्खमालिनी f. = शङ्खपुष्पिका AUSH. 59.

शङ्खमित्र m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 58, 38. — Vgl. शाङ्गमित्र fg.

शङ्खमुक्ता f. eine in einer Muschel vorkommende Perle R. 3, 49, 30. 5, 32, 41; vgl. VARĀH. BRH. S. 84, 1. 28.

शङ्खमुख 1) adj. muschelmäulig. — 2) m. a) Krokodil H. 1349; vgl. शङ्खमुख. — b) N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1556.

शङ्खमुद्रा f. Bez. einer best. Stellung der Finger KĪLAĀKRA 3, 182.

शङ्खमूल n. Rettig RĪĀN. im ÇKDr.

शङ्खमेखल m. N. pr. eines alten Weisen MBH. 1, 961.

शङ्खमौक्तिक m. eine Körnerfrucht, deren Hülsen einer Muschel und deren Körner einer Perle gleichen, Siddh. in NIGH. Pr.

शङ्खपूथिका f. = शङ्खधवला DHANV. in NIGH. Pr.

शङ्खराज m. N. pr. eines Fürsten RĪĀ-TAN. 8, 376.

शङ्खरोमन् m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 230.

शङ्खलिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2683.

शङ्खवत् (von शङ्ख) adj. mit einer Muschel —, mit Muscheln versehen MED. n. 140.

शङ्खशिरस् m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1557.

शङ्खशिला f. vielleicht = शङ्खमुक्ता Lot. de lab. I. 314. BURN. Intr. 91, N. 1.

शङ्खशीर्ष m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 5, 3634.

शङ्खरुद्र m. N. pr. eines Sees HARIV. 8393 (शङ्खरुद्रा^o mit der neuen Ausg. zu lesen; = शङ्खादिनिधिपुक्ता रुद्र: NILAK.). KATHĀS. 104, 85. fg.

शङ्खाक्षर (शङ्ख + अक्ष^o) n. Stirn (der Raum zwischen den Schläfen) KUMĀRAS. 7, 33.

शङ्खालु (शङ्ख + आलु) n. eine best. essbare Wurzel (श्वेत घृकुं mahr.) DRAVJAGUNA in NIGH. Pr. ऽक n. ebend. SUÇA. 1, 223, 3.

शङ्खावती (von शङ्ख) f. N. pr. eines Flusses MĀRK. P. 59, 7.

शङ्खावर्त (शङ्ख + आ^o) m. 1) Muschelwindung SUÇA. 1, 258, 13. — 2) eine Form von Mastdarmfistel (vgl. शम्बूकावर्त) ÇĀṆĜ. SĀṆH. 1, 7, 61.

शङ्खाकृत (शङ्ख + आ^o) n. Bez. eines best. Ritus im Gavāmajana LĪTJ. 4, 5, 5.

शङ्खाका (शङ्ख + आका) f. = शतपुष्पी RĪĀN. im ÇKDr.

शङ्खिक (शाङ्गिक?) m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 26. — शङ्खिका s. u. शङ्खक.

शङ्खिन् (von शङ्ख) 1) adj. a) = शङ्खवत् MED. n. 139. fg. mit einer Muschel versehen MBH. 4, 1639. Viṣṇu HARIV. 14709. 15029. Muscheln führend: Wasser ĀPAST. beim Schol. zu KĪTJ. ÇH. 7, 2, 15. — b) den Çāṅkha genannten Schatz besitzend MĀRK. P. 68, 45. — 2) m. a) das Meer MED. — b) ein N. Viṣṇu's MED. — c) Muschelarbeiter ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) शङ्खिनी f. a) Andropogon aciculatus Romb. AK. 2, 4, 4, 14.

Med. = **शेतपुक्क** **Med.** = **शेतवृन्दा** **ÇANDAR.** (**Med.** und **ÇANDAR.** im **ÇKDa.** verwechselt) = **शेतपुनाग** **Viçva**; = **यवक्ता** **Riān.** im **ÇKDa.** *Ossampelos hazandra* **Wise** 146. — **Suçr.** 4, 132, 12, 139, 18, 148, 8, 157, 14, 2, 42, 5, 74, 16. **Çāññ.** **Saṃh.** 2, 4, 17. — **b)** Bez. einer best. Ader (**नाडी**) **Verz.** d. **Oxf.** H. 236, b, 1, 9. — **c)** Bez. einer Gattung von Frauen (deren die Erotik vier unterscheidet: **चित्रिणी**, **पद्मिनी**, **शङ्खिनी** und **रुस्तिनी**) **Med.** **Verz.** d. **Oxf.** H. 218, b, 14. fg. दीर्घा मुदीर्घनयना वरमुन्दरी या कामोपभोगरसिका गुणशीलयुक्ता रेखात्रयेण च विभूषितकण्ठदेशा संभोगकेलिरसिका किल शङ्खिनी सा । वृषभं शङ्खिनी तुष्टा (रमते) । शङ्खिनी नारगन्धा स्यात् **Ratim.** im **ÇKDa.** **SMARADIPIKĀ** (Tüb. Hdschr.). — **d)** N. pr. einer buddhistischen Göttin **TRIK.** 4, 1, 19. **KĀLAŚAKRA** 2, 42, 45, 106, 3, 141. — **e)** N. pr. eines Wallfahrtsortes **MBh.** 3, 6021. — Vgl. **शङ्खिन्**.

शङ्खिनीफल m. *Acacia Sirissa* (**शिरीष**) **Hamilt.** **AUSH.** 94. **Riān.** im **ÇKDa.**

शङ्खिनीवास m. *Trophis aspera* (**शाखिार**) **ÇANDAR.** im **ÇKDa.**

शङ्खेद्धार (**शङ्ख** + **उद्धार**) N. pr. eines Tirtha **Verz.** d. **Oxf.** H. 39, b, 29, 149, a, 24. °तीर्थ 67, a, 28; vgl. **HARIV.** 8393.

शंगै adj. = **शंगु** in der v. l. नमः शंगाय च पशुपतये च **TS.** 4, 8, 9, 1.

शंगयै (5. शम् + गय) adj. dem Hausstand wohlthätig: **Pāshan RV.** 2, 1, 6. शंगयै f. वृष्टि 9, 97, 17. **Āçv.** **Ça.** 1, 9, 1.

शंगवी adj. f. dem Viehstand wohlthätig **Çar.** **Ba.** 1, 9, 2, 8. Die Stelle ist eine Abänderung der Worte **RV.** 9, 97, 17, wie aus der Vergleichung mit **Āçv.** **Ça.** 1, 9, 1 erhellt.

शंगु (5. शम् + 5. गु) 1) adj. dass.: नमः शंगवे च पशुपतये च **VS.** 16, 40. — 2) eine best. Pflanze **PAÑĀR.** 4, 7, 23.

शच्, **शंचते** (**व्यक्ताया वाचि**) **Dhātup.** 6, 4.

शचि f. = **शची** **Indra's Gattin** **Buar.** zu **AK.** 4, 1, 2, 40 nach **ÇKDa.**

शचिका f. desgl. **Varāṇ.** **Bār.** 2, 5.

शचिष्ठ (von **शच्** = 2. शक्) adj. superl. hilfreichst: (इन्द्रः) कया तच्छेष्टे एवे शच्या शचिष्ठः **RV.** 4, 20, 9, 8, 53, 14. die **Āçvin** 4, 43, 3. **Rbhu Çāññ.** **Ça.** 8, 20, 6.

शची (wie oben) f. 1) *Hilfsleistung, Unterstützung*; meist zur Bezeichnung der helfenden Thaten **Indra's** und der **Āçvin** gebraucht. **Naigh.** 2, 1. **Nir.** 12, 27. ता नः शक्तं शचीपतो शचीभिः **RV.** 7, 67, 5, 68, 8. यदेव-यत्तमवयः शचीभिः 69, 4. कया शचीनां भवयः शचिष्ठा 4, 43, 3, 1, 17, 4. शिन्ता शचीवस्तव नः शचीभिः 62, 12, 103, 2, 109, 7, 112, 8, 116, 22, 117, 13, 139, 5. अशितो यत्र शच्या शचीवो गृणते वसूनि 6, 31, 4, 8, 2, 15, 16, 7. नकिरस्य शचीनां निपत्ता सूनूतानाम् 32, 15. प्र सू तिरा शचीभिर्वे त उक्विथनः **VĀLAH.** 5, 6. **RV.** 10, 134, 8. — 2) *freundliche Begegnung, Zuneigung, Gunst*: मत्स्वेक्ष नो ऽस्मिन्सर्वे शच्या **RV.** 3, 60, 6. प्र यदा मधो अमिषं भरन्त्यध्वयै देवयत्तः शचीभिः 7, 92, 2. इह मादयस्व धोभिर्विद्याभिः शच्या गृणानः 10, 104, 8. स्तोत्रं मे विश्रमा योहि शचीभिः **AV.** 5, 11, 8. यदित्ने अषिष्यच्छचीभिः **AIT.** **Ba.** 7, 38, 8, 20. शची मदत्त उत दक्षिणाभिः **Nir.** 1, 11. — 3) *Anstelligkeit, Geschicklichkeit*; = **प्रज्ञा** **Naigh.** 3, 9. शचीभिः, धिया, मनसा **RV.** 3, 60, 2. रत्नसो अयं धीर् शच्या समैरत् 4, 56, 3. ग्रामासु पक्वं शच्या नि दीधः 6, 17, 6, 26, 6, 10, 89, 4, 137, 5. **AV.** 11, 4, 20. **VS.** 19, 81, 12, 66. — 4) = **वाच्** **Naigh.** 1, 11. **Durga** zu **Nir.** 1, 11. — 5) **Indra's Gattin** (abgeleitet aus **शचीपति**) **AK.** 4, 1, 2, 40. **TRIK.** 4,

1, 59. **H.** 175. an. 2, 60. **Med.** k. 10. **HALI.** 1, 55. mit dem patron. **पौलोमी** Liedverfasserin von **RV.** 10, 159. — **Çāññ.** **Gṛha.** 1, 12 in **Ind. St.** 5, 307. **MBh.** 3, 2082, 2333, 12003. **HARIV.** 4601, 7652, 7733. **R.** 2, 94, 2, 3, 53, 60, 54, 26. fg. 5, 25, 25. **RAGH.** 3, 18, 23. **KATHA.** 113, 72. **Verz.** d. **Oxf.** H. 27, a, 5, 66, a, 18, 101, b, 8. **SCHISFNER**, **Lebensb.** 235 (25). °नन्दन als **Beiw.** **Vishnu's** **Verz.** d. **Oxf.** H. 143, a, 12. — 6) *Asparagus racemosus* **H.** an. **Med.** — 7) *quidam coeundi modus* (**स्त्रीकरणात्तर**) **Med.** **ÇKDa.** und **Wilson** fassen **करण** in der astr. Bed.

शचीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha **Çāñ.** 83, 1.

शचीनर m. N. pr. eines Fürsten **Riān-Tan.** 1, 99.

शचीपति **gaṇa** **वनस्पत्यादि** zu **P.** 6, 2, 140. 1) *Herr der Hilfe*: **Indra RV.** 4, 106, 6, 4, 30, 17, 31, 7, 6, 43, 9, 8, 14, 2, 13, 12, 37, 1. शच्युषु शचीपत इन्द्र विश्वामित्रितिभिः 50, 5, 10, 24, 2. **AV.** 6, 82, 3. die **Āçvin RV.** 7, 67, 5. — 2) nach einer späteren Deutung der Gatte der **Çakī** d. i. **Indra AK.** 4, 1, 2, 38. **H.** 173. **MBh.** 3, 2226. **R.** **GORR.** 2, 12, 35, 76, 32. **KATHA.** 17, 139. **MĀN.** **P.** 15, 70. **BRĀHMA-P.** in **L.A.** (III) 51, 2. **DAÇAK.** 64, 12. **LALIT.** ed. **Calc.** 271, 8, 292, 13. तिति° so v. a. *Fürst Riān-Tan.* 1, 99. **शचीवत्** (von **शची**) adj. hilfreich: **Indra RV.** 4, 29, 2, 53, 3, 54, 2. शिन्ता शचीवस्तव नः शचीभिः 62, 12, 8, 31, 4. शचीवतस्ते पुरुशाक् शकाः 24, 4, 3, 21, 4, 4, 22, 2, 8, 2, 15. Statt **शचीव इन्द्रमवसे कृणुधम्** 10, 74, 5 wird **शची व इन्द्रम्** zu lesen sein.

शचीवसु adj. dass. nur im voc.: **Indra RV.** 8, 49, 12. die **Āçvin** 1, 139, 5, 7, 74, 1.

शचीश (**शची** + **ईश**) m. Gebieter über die **Çakī** d. i. **Indra H.** 193, Schol.

शच्, **शंचते** (**गत्याम्**) **KĀRIKALPADRUMA** im **ÇKDa.**

शट्, **शैठति** (**रुजाविशरणगत्यवसादनेषु**) **Dhātup.** 9, 12. **शैठयते** (**स्नाधायाम्**) 33, 18, v. l. für **शट्**.

शट 1) adj. *sauer* **ÇKDa.** nach **SIDDH. K.**; vgl. **दत्तशठ**. — 2) m. N. pr. a) eines Mannes **gaṇa** **गर्गादि** zu **P.** 4, 1, 105. eines Sohnes des **Varudeva HARIV.** 14439 (**शत** die neuere Ausg.; die richtige Form ist wohl **शठ**). — b) einer Gegend **gaṇa** **शण्डिकादि** zu **P.** 4, 3, 92. — Vgl. **दत्त°** und **शाख**.

शटि f. = **शटी** **ÇANDAR.** im **ÇKDa.**

शटी f. *Curcuma Zedoaria*, Gelbwurz **AK.** 2, 4, 2, 19. **RATNAM.** 127. **Suçr.** 4, 314, 13, 2, 80, 14, 15, 206, 5, 207, 2, 17, 220, 10, 416, 6, 453, 4, 500, 17. **VĀGBH.** 6, 73. Häufig **शठो** geschrieben. — Vgl. **गन्ध°**.

शट्क n. *Reismehl mit Ghrta und Wasser* **Bhāṭṭar.** 5.

शट्, **शैठति** (**रिंसासंज्ञेशयोः** und **कैतवे**) **Dhātup.** 9, 55. **शैठयति** (**सम्यग्वभाषणे, सम्यग्भाषणे, भाषणे, सम्यग्भावे, उर्वाचि**) 35, 4. **शैठयति** (**संस्कारगत्योः, असंस्कारगत्योः, गत्यसंस्कृतसंस्कृति**) 32, 28. **शैठयते** (**स्नाधायाम्**) 33, 18.

शठ 1) adj. (f. **श्री**) a) *falsch, hinterlistig, heimtückisch, boshaft* **AK.** 3, 1, 46, 4, 96, 198. **TRIK.** 3, 3, 109. **H.** 376. an. 2, 109. **Med.** **Th.** 8. प्रियं व-क्ति पुरो ऽन्यत्र विप्रियं कुरुते भृशम् । व्यक्तापराधचेष्टशठो ऽयं कथितो बुधैः ॥ **VP.** im **ÇKDa.** **शठे** ऽयमेकत्र बद्धभावा यः । **दक्षिणार्क** **रुद्र** **गो** विप्रियमन्यत्र गूढमाचरति ॥ **Sih.** **D.** 74, 70. **PRATĪPAR.** 5, a, 5. von Personen **M.** 4, 30. **BHAG.** 18, 28. **HARIV.** 11314. **R.** 1, 6, 10 (8 **GORR.**). **R.** **GORR.** 2, 6, 24, 4, 16, 16, 36, 34, 34, 35, 3, 35, 10. **Spr.** (II) 230, 498, 616. **मित्र** 691, 2891, 4118, 786, 1780, 2569, 3165. (I) 1990, v. l. 2653, 2934, 4943.

5003. Kīm. Nītr. 17, 39. fg. Māññ. 64, 15, 137, 25. राष्ट्रिय^० 178, 5. Ragh. 8, 46. Mīlav. 58 (शष gedr.). Varāñ. Bṛm. 8, 15, 23. 16, 15. 69, 30. Kāthās. 4, 65. 13, 127. 141. 15, 32. 18, 184. 167. 20, 66. 23, 35. 29, 197. 38, 64. 39, 71. 125. 40, 59. 42, 90. 46, 8. 54, 202. 61, 156. 66, 22. Rīāñ-Tāñ. 4, 648. Buñ. P. 5, 6, 2. 8, 13. 8, 15, 22. Çun. in L.A. (III) 38, 2. विधि Spr. (II) 2406. षुद्धि 2306. R. 5, 90, 11. षो Māññ. 84, 2. मृदुपूर्वं शठेदकं कर्णमन्त्राय MBu. 8, 3245. अति^० von Personen 13, 2093. Spr. (II) 4259. अ^० deagl. M. 3, 246. Suçā. 2, 243, 15. Spr. (II) 1485. षो Buñ. P. 8, 22, 23. ब्राह्मणाक्षिका M. 4, 11. वृत्ति Jāñ. 1, 123. वृत्त MBu. 14, 1289. — b) unparteiisch, neutral; m. Vermittler Trak. H. an. Mēd. — 2) m. a) Stechapfel (vgl. धूर्त) H. an. Mēd. — b) N. pr. gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 99. eines Asura MBu. 1, 2537. Hariv. 202. eines Sohnes des Vasudeva Hariv. 1951 (gd die neuere Ausg.). 8095 (मुतेन st. शठेन die neuere Ausg.). 14439 (शठ die ältere, शत die neuere Ausg.). — 3) f. ई. s. शटी. — 4) n. a) Saffran. — b) Tabernaemontana coronaria R. Br. (s. तगर). — c) Eisen Rīāñ. im ÇKDā. — Vgl. दत्त^०, नि^०, मक्ता^०, शाठायन und शाठ्य.

शठता (von शठ) f. Falschheit, Hinterlist H. 377.

शठत्व (wie oben) n. dass. Sām. D. 33, 13.

शठाम्बा f. eine best. Pflanze, = अम्बुष्ठा Rīāñ. im ÇKDā.

शठारि m. N. pr. eines Mannes HALL 96.

शण, शणति (दाने, गते) Dhātup. 19, 35.

शणी m. eine Hanfart, Cannabis sativa oder Crotolaria juncea Lin. H. 1179 (neutr.). AV. 2, 4, 5. Çat. Br. 3, 2, 2, 11. कुलाय 6, 6, 4, 24. 2, 15. Kīrt. Çā. 7, 3, 26. 16, 4, 31. शकल Kauç. 79. रस्तु 72. प्रुत्त्व 25. MBu. 1, 5723. 5725. गौर (vgl. शर्गौर R. 4, 39, 14) 3, 16350. 12, 3241. शाक 13, 5046. पट्ट R. 5, 44, 12. वत्की: 56, 138. Suçā. 1, 132, 5. 219, 20. 223, 7. 2, 87, 2. 438, 9. Varāñ. Bṛm. S. 29, 6. परबन्धनाय तु शणः Spr. 2063. — Vgl. राज^० und शाण.

शणक 1) m. N. pr. eines Mannes षाधवा: gaṇa कार्तिकेयपादि zu P. 6, 2, 37. — 2) f. शणिका = शणपुष्पी Rīāñ. im ÇKDā.

शणकवास s. शाणकवास.

शणघण्टिका f. = शणपुष्पी Rīāñ. im ÇKDā.

शणतासव (von शण + तत्तु) adj. (f. ई) aus hñfenen Fäden gemacht M. 2, 42.

शणतूल Werg von Hanf Suçā. 1, 87, 15. सण^० gedr.

शणपर्णी f. = अशनपर्णी Çāddar. im ÇKDā.

शणपुष्पिका f. eine best. Pflanze, = घण्टारवा AK. 2, 4, 2, 25. — Vgl. मक्ता^०.

शणपुष्पी f. dass. Rīāñ. im ÇKDā.

शणफला f. P. 4, 1, 64, Vārt. 2.

शणमय (von शण) adj. (f. ई) hñfen Schol. zu Kīrt. Çā. 7, 3, 36.

शणमूत्र n. ein hñfener Faden Kīrt. Çā. 16, 5, 1. Çāññ. Gññ. 1, 24. = पवित्रक AK. 1, 2, 2, 16.

शणमूत्रमय (von शणमूत्र) adj. (f. ई) hñfen M. 2, 44. Kull. zu M. 2, 42.

शणालुक (शण + आलु) m. Cathartocarpus (Cassia) setula Çāddar. im ÇKDā. शणालु Wilson nach ders. Aut.

शणीर n. 1) N. pr. einer Sandbank im Çoṇa. — 2) das Ufer der Dar-darī Mēd. r. 223. — Vgl. शाणीर.

शणैत Unāñ. 4, 104. m. = अकतदार Uśéval. adj. = शठ H. 376, Schol. — S. षणठ.

शण्ड, शण्डते (रुजाया संघसे च) Dhātup. 8, 27.

शण्ड m. N. pr. des Purohita der Asura, Sohnes des Çakra, VS. 7, 12, 13. शण्डार्मिको Çañḍa und Marka gaṇa वनस्पत्यादि zu P. 6, 2, 140. TS. 6, 4, 20, 1. TBa. 1, 1, 2, 5. Çat. Br. 4, 2, 4, 4. Pīñ. Gññ. 1, 16. Buñ. P. 7, 8, 1. 48. Çañḍa neben Marka als Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, 6, 25. — Vgl. शाण्ड.

शण्डाकी f. = शिण्डाकी Nien. Pa.

शण्डिक m. nach Sām. Abkömmling des Çañḍa: इन्द्रो कृत्ति वृषभे शण्डिकानाम् RV. 2, 30, 8. N. pr. einer Gegend P. 4, 3, 92. — शण्डिका = पुद्ग in der Sprache der Dravida s. u. गण्डिका 2) in den Nachträgen. — Vgl. शाण्डिका.

शण्डिल Unāñ. 1, 55. m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Pravarāññ. in Verz. d. B. H. 58, 37. Colebr. Misc. Ess. 2, 188. plur. seine Nachkommen Åçv. Çā. 12, 14, 7. Taitt. Åñ. 1, 22, 10. — Vgl. शाण्डिल, शाण्डिल्य.

शणैत Unāñ. 1, 101. — S. षणठ.

शत्, शर्तयति und षते 1) in Abschnitte zertrennen, ablösen, abfallen machen, abhauen: स्कन्धानमुष्यं शतयन्वृत्रस्यैव शचीपतिः AV. 6, 135, 1. मासान्यस्य शतय 12, 5, 69. Kīrt. Çā. 18, 1, 1. अस्थानि TS. 6, 2, 8, 5. 6 (med.). शातितस्तेजसो भागा ये खड्गा दश पञ्च च Māñ. P. 78, 17. ततेजः पञ्चदशधा शतितम् 20. 108, 2, 3. शिरांसि MBu. 8, 4219. R. 1, 66, 10. 12 (68, 10. 12 Gonn.). स्तनान् MBu. 8, 1560 (med.). R. 2, 43, 16. भुजान् Hariv. 10795. अङ्गम् R. 2, 96, 52 (105, 51 Gonn.). 5, 36, 45. इङ्गे चाशीशतद्वायोः Bhatt. 15, 68. विभीतकम् MBu. 3, 2820. 2821 (med.). 2830. पुष्पाणि abbrechen, pflücken P. 7, 3, 42, Schol. aushauen, ausschliessen: नेत्रम् R. Gonn. 2, 105, 55. 5, 68, 16. niederhauen, zusammenhauen: अतौहिणी शरैः MBu. 7, 6898. 3384. Hariv. 3015. niederwerfen, zu Boden schleudern R. 6, 7, 24. मक्ताशिलाः 14, 15. 5, 60, 8. Hariv. 9371. 9999. अशक्यं मे कुरियेष्ट त्वया गन्तुं विद्यायमा । वायुवेगसवेगस्य वेगो मा शतपेतव R. 5, 35, 41. — 2) zerschneiden, zerstreuen, vertreiben: धूमम् Gonn. 3, 9, 4. अर्शः Suçā. 2, 49, 16. — Gilt als caus. von 2. शट् P. 7, 3, 42. Vop. 18, 14.

— अय caus. wegschnellen: अयेतो ङङ्गिर्मातिमिषुमस्तैव शतय AV. 19, 34, 3.

— अय caus. s. अयशान्न.

— नि caus. niederhauen, schlagen: अरिबलम् Māñ. P. 100, 39.

— परा caus. s. पराशतयितृ.

— प्र caus. brechen, pflücken: आनाम्य फलितं शाखो पक्वो पक्वो प्रशातयेत् Spr. (II) 947.

— वि caus. zerhauen, zerschmettern: अस्त्रम् MBu. 3, 11971. विशातितैः कुम्भकारायकस्तेः 8, 3502. बन्धनानि R. 5, 49, 31. aushauen, ausschliessen: नयन् 36, 46. MBu. 13, 7475. दशनान् 7476. auseinanderwerfen, auseinanderjagen: प्रकीर्णपर्णानि यथा वसन्ते विशातयिष्या पवने ऽम्बुदाय MBu. 4, 1676. verschleichen: लोकस्य पापानि R. 5, 11, 4.

— सम् caus. zerschmettern: अङ्गं अन्धं तान्मन्त्रान्पश्यन्तः प्रजापतयम् MBu. 3, 865.

1. शर्त hundert (auch als Ausdruck einer unbestimmten grossen

Zahl Naigh. 3, 1 (= बहु). P. 5, 1, 59. m. n. Siddh. K. 250, 6, 10. 1) für sich stehend; a) n. AK. 3, 6, 2, 24. H. 873. शतायं RV. 8, 1, 5. शतेन मा परि पाकि AV. 4, 19, 8. तं शतेनैव दत्तपति CAT. Br. 4, 3, 2, 3. शते ददाति 13, 1, 5, 6. Ait. Br. 2, 17, 6, 9. ऊर्ध्व शतात् ÇĀṅkh. Çā. 6, 6, 40. शतं शतम् je hundert PRAÇNOP. 3, 6. M. 8, 294. 388. VARĀH. BRH. S. 13, 4. अशीतिभागः शते M. 8, 140. पूर्णं शतम् 338. पूरितं तु शतं त्रया KATHĪS. 64, 157. शतस्य दाता M. 3, 177. der gezählte Gegenstand im gen. oder im selben Casus wie das Zahlwort H. 872. Schol. शुचीनाम् RV. 1, 30, 2. पुराम् 4, 30, 20. 48, 5. M. 9, 50. 11, 75. MBH. 3, 15724. दासीनां समलंकृतम्। शतम् 2082. विश्वामित्रमुतानां तु शतं नानाविधायुधम् R. 1, 55, 5. शतं तै राज्ञन्विषज्ञः RV. 1, 24, 9. पुरः 4, 27, 1. 31, 9. fg. शतं मृत्युन् AV. 1, 30, 8. 4, 37, 8. 5, 30, 16. 12, 4, 22. TAITT. UP. 2, 8. शतं किमाः RV. 1, 64, 14. CAT. Br. 1, 9, 2, 19. शरदः शतं RV. 7, 66, 16. TBr. 3, 1, 2, 1. MBH. 3, 3054. Buḥg. P. 3, 23, 46. शतं वर्षाणि 3, 15, 1. M. 4, 158. 165. शतं समाः 3, 40, 5, 53. 11, 25. शतमाज्ञातीः 8, 82. शतं वर्षम् Buḥg. P. 4, 29, 24. अश्वशस्त्राणि शतं परमभास्वरम् R. 1, 23, 14. शतं परमभास्वरम्। वसिष्ठपुत्रानन्ददशे तप्यमानान् 57, 14. शतं सकृन्ना भेषजानि TBr. 3, 1, 2, 7. शतं सकृन्नाप्यद्यानाम् R. 2, 83, 5. शतेनार्भिष्टिभिः RV. 4, 46, 2. 2, 18, 6. AV. 4, 16, 7. Buḥg. P. 8, 10, 29. शते शतम् AV. 18, 2, 38. शते शते संवत्सरेषु CAT. Br. 10, 1, 5, 4. शतमूर्तिभिः (= शतेन) RV. 4, 31, 3. du.: द्वे शते गोः 7, 18, 22. KĪTJ. Çā. 17, 2, 28. R. 4, 59, 6. M. 8, 121. पण्यानां 138. JĀṆ. 3, 100. भद्रकान् R. 2, 33, 20. pl.: शता पुरः RV. 1, 53, 8. शतेनमन्वनेनवः 80, 9. 4, 32, 18. दासस्य 30, 15. गोनाम् 5, 27, 2. 6, 63, 10. 7, 103, 10. त्री शतानि 5, 29, 7. 8. युक्ता रुयः शता दश 6, 47, 18. शतानि षट् M. 8, 228. 378. 385. 389. 412. 9, 285. Spr. 2472. MĀRK. P. 40, 27. शतान्यनुकृता पञ्च MBH. 2, 1928. 3, 1728. 4, 1058. षष्ठा शतेश्च नवभिः शराणाम् 5, 7143. R. 2, 89, 14. 5, 2, 26. Spr. (II) 4229. शते: — अक्षयामनिमेषवृत्तिभिः RAGH. 3, 43. कैरण्यानां रथानां च श्वेताश्वानां चतुर्युजाम्। ददामि ते शतान्यष्टौ किङ्किणीविभूषितान्॥ R. 1, 53, 18. सिराः शतानि सतेव च JĀṆ. 3, 100. Buḥg. P. 3, 23, 26. 8, 11, 21. शतैर्धनुर्भिः HARIV. 12780. — अपूर्णाभिकेन शतं क्रतूनामपविघ्नम् 99 RAGH. 3, 38. शतमेकाधिकम् 101 VARĀH. BRH. S. 11, 5. शतमेकसमेतम् dass. 16. एकमधिकं शतम् dass. MBH. 3, 2816. साष्टे शते 108 AK. 3, 4, 2, 13. gewöhnlich wird die hinzu zu addierende kleinere Zahl in der Ordinal-Form beigefügt P. 5, 2, 45. fg. द्वे चत्वारिंशे शते 240 CAT. Br. 12, 2, 2, 6. 7, 3, 2, 43. 12, 2, 2, 7. Ind. St. 9, 467. fg., wo eine Menge von Beispielen aufgeführt werden. शत in Verbindung mit einem Zahlwort auf क् bedeutet so und so viel vom Hundert: पञ्चकं शतम् fünf Procent M. 8, 139. द्विकम्, त्रिकम्, चतुष्कम् 141. fg. — b) in.: वेतनं ते शतं शताः (शता ed. Bomb. = शतानि NĪLAK.) MBH. 3, 2639. पञ्च शतावयान् 4, 1057. शतं शताय तुरगाः HARIV. 13606. — 2) am Ende eines comp. a) nach dem gezählten Gegenstande als n.: वासःशतम् CAT. Br. 13, 4, 2, 15. धेनुः KĪTJ. Çā. 22, 10, 1. M. 8, 287. 9, 157. 11, 206. MBH. 3, 2980. 15, 811. R. 1, 58, 1. 18. Spr. 2834. 3294. AK. 2, 9, 87. VARĀH. BRH. S. 53, 4. 16. व्यापारशतेन Spr. (II) 3572. नीरसकाष्ठताडनं (I) 3083. ग्रामशतानाम् so v. a. ग्रामशतस्य M. 7, 114. नानाधातुशतेः MBH. 3, 2406. 2453. R. 1, 1, 91. 2, 45, 64, 18. MṆCH. 49. Spr. 2743. 3022. VARĀH. BRH. S. 30, 15. 104, 18. KATHĪS. 18, 269. BRAHMA-P. in LA. (III) 86, 4. उपवासशतेः Spr. (II) 3285. fg. स्नातरीशतेः 1640. नव क्षायुशतः JĀṆ. 3, 100. सप्त ज्ञातिशतानि R. 1, 59,

18. 1, 98. शतघ्नीशतसंकुला 8, 17. ÇĀK. 193. Spr. 2057. 2071. तद्दिनं वर्षशताधिकमिव जगाम Var. in LA. (III) 8, 17. षोडशं वर्षशतम् 110 Jahre KĀND. UP. 3, 16, 7. Die multiplicirende kleinere Zahl stellt sich im comp. vor den gezählten Gegenstand: चतुर्वर्षशतायुम् 400 Jahre alt M. 1, 83. MBH. 3, 16804. Auch m.: द्विषोडशशतानि स्य देष्टाः MBH. 13, 7818. — b) als n. nach einer kleineren Zahl, die a) hinzu addirt wird: एकशतम् 101 PRAÇNOP. 3, 6. KĀND. UP. 8, 11, 3. M. 11, 129. JĀṆ. 3, 267. अर्धशतम् 150 M. 8, 267. द्वे अशीतिशते 280 ÇĀṅkh. Çā. 16, 8, 9. eine grosse Anzahl von Beispielen zusammengestellt Ind. St. 9, 469. Gewöhnlich tritt अधिक oder उत्तर zwischen die beiden Zahlen. — β) multiplicirend: षट्शतम् M. 8, 198. पञ्चशतम् 376. अष्टशतमष्टाविंशतिरेव च JĀṆ. 1, 302. जवा दशशतम् MBH. 3, 2568. पद्मनां त्रिशतम् R. Goan. 1, 13, 31. षट्शतेश्चापि पदातिभिः MBH. 3, 3031. त्रिशताश्चान् 7, 2384. किष्कुचतुःशतम् AK. 2, 1, 18. Auch m.: चतुःशतान् MBH. 7, 2384. निधयो मे चतुःशताः 2, 2091. सप्तशता (oder सप्त शता) वीराः MĀRK. P. 113, 1. 124, 9. Häufig als collect. f. in dieser Verbindung: दशशती 1000 RĪĀA-TAR. 6, 38. द्वादशशती षष्टिः 1260 1, 54. श्लोकसप्तशती MBH. 1, 592. — γ) adj. (f. 3) am Ende eines adj. comp.: तावच्छतौ संध्या eben so viele Hundert (Jahre) umfassend M. 1, 69. MBH. 3, 12828. HARIV. 511. 11304. 11309. द्विशती zweihundert umfassend MBH. 3, 12829. HARIV. 512. fg. — δ) adj. ord.: द्विशत der 200ste MBH. 1 in der Unterschr. des 200sten Adhjj. ebenso in एकाधिकशत, अधिकशत u. s. w. — 3) am Anfang eines comp. a) vor dem gezählten Gegenstande: ऽयोज्ञे क् वा एष इतस्तपति ÇĀṅkh. Br. 8, 3. ऽयोज्ञवत् Spr. 1899. ऽयोज्ञनयायिन् MBH. 3, 2898. R. 1, 1, 70. VARĀH. BRH. S. 74, 8. ऽन्मकृतं पापम् WERNER, KASHNĀG. 223. Vgl. auch die mit शत beginnenden Composita weiter unten. — b) vor einem num. collect.: ऽद्वय n. 200 VARĀH. BRH. S. 32, 31. दिव्याब्दानां शतत्रयम् MĀRK. P. 46, 28. त्रिशदधिकं च शतत्रयम् RĪĀA-TAR. 1, 53. — Vgl. अर्धार्ध°, अष्ट°, एक°, चतुः°, त्रि°, दश°, दशरश्मि°, द्वि°, नव°, पञ्च°, परः°, षट्शत, सप्त°, मरुशता.

2. शत m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva HARIV. 14439 nach der Lesart der neueren Ausg. st. शठ der älteren.

शतक (von शत) 1) adj. (f. शतिका) a) aus hundert bestehend, hundert umfassend: संघ P. 5, 1, 21. Schol. निदान Vārtt., Schol. संध्या HARIV. 514. MĀRK. P. 46, 30. — b) der hundertste: कला R. 7, 36, 13. — 2) m. Bein. Vishṇu's H. ç. 65. — 3) f. शतिका nach einer kleineren Zahl ein Betrag von — hundert P. 5, 4, 1. 2. — 4) n. ein Hundert: पुंसाम् PAṆĀR. 1, 1, 25. fg. 2, 25. शतकैः स्कन्धैः 7, 13. पुष्योद्यनिश्च शतकैः 17. रत्नकुम्भे (कुम्भ?) शतकम् 2, 4, 30. अष्ट° 108: नामाष्टशतकम् MBH. 3, 158. — Vgl. अमरु°, द्वि°, नीति°, भाव°, मयूर°, वैराग्य°, व्यास°, मृङ्गार° u. s. w.

शतकपालेश m. der Herr der hundert Schalen, wohl Bez. einer Form Çiva's RĪĀA-TAR. 1, 337.

शतकर्मन् m. ein N. Saturns H. ç. 14.

शतकीर्ति m. N. pr. des 10ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇī H. 54.

शतकुन्द m. Nerium odorum Ait. (करवीर) RĪĀN. im ÇKDn.

शतकुम्भ 1) m. angeblich N. pr. eines Berges BHAR. zu AK. zur Erklärung von शतकुम्भ ÇKDn. — 2) f. या N. pr. eines Flusses MBH. 3, 7088. 14230. 6, 326 (VP. 182).

शतकुलीरक m. ein best. krebsähnliches Thier Suçr. 2,287,12.

शतकृत्वम् adv. hundertmal R. 5, 3, 8. Spr. (II) 637. 868. KATHA. 28, 129. fg. 46, 237. Buā. P. 5, 4, 16. शतकृत्वा R. 4, 46, 14 und 5, 1, 63 offenbar fehlerhaft für °कृत्वो; man streiche demnach शतकृत्वा dgg. unter 1. कृ 16) am Ende.

शतकृत्तल adj. mit 100 Kṛaṣṇa zu belohnen TS. 2, 3, 9, 1. 2. Kṛu. 11, 4.

शतकेसर (so ed. Bomb.) m. N. pr. eines Berges Buā. P. 5, 20, 26.

शतकोटि m. Indra's Donnerkeil (hundert Spitzen habend) AK. 1, 1, 8, 48. H. 180. Gāṭh. in Verz. d. Oxf. H. 191, b, 1.

शतक्रतु 1) adj. hundertfachen Rath, Einsicht, Kraft u. s. w. habend: Indra RV. 1, 30, 1. 31, 2. 2, 22, 4. 3, 1, 11. 66, 1. शतमूर्ति शतक्रतुम् 88, 8. AV. 6, 30, 1. 82, 1. VS. 3, 49. die Gandharva Çikṣu. Ça. 4, 10, 1. Heilkräuter: यथा शतक्रतो (vgl. P. 7, 3, 109. Vārtt., Schol.) यूयमिमे मै शतमृदे कृत RV. 10, 97, 2. hundert Opferhandlungen enthaltend: सच्च Çat. Ba. 11, 5, 8, 12. एकोन° der 99 Opfer dargebracht hat Buā. P. 4, 19, 32. — 2) m. ein N. Indra's H. 173. Ind. St. 3, 372. MBh. 3, 1735. 3062. R. 1, 49, 6. 2, 81, 15. Raḡu. 3, 38. 49. Çik. 187. Spr. 3337. Mān. P. 79, 6 (pl.). Buā. P. 4, 16, 24. 19, 2. 6, 8, 40. Vjāsa सप्तमे परिवर्ते Verz. d. Oxf. H. 52, a, 41. तिति° so v. a. Fürst, König Rāḡa-Tar. 3, 329.

शतक्रतुप्रस्थ n. = इन्द्रप्रस्थ MBh. 3, 913.

शतक्री adj. hundert (Münzen, Rinder u. s. w.) werth: श्रया: Lāṭṣ. 9, 4, 15.

शतखण्ड n. Gold Çandaḡ. im ÇKDn.

शतखण्डमय (von शत + खण्ड) adj. (f. ई) aus hundert Felsen bestehend: मुनीर्षशतखण्डमयी कन्या Spr. 2043.

शतगु adj. hundert Kühe besitzend M. 11, 14.

शतगुण adj. hundertfach, hundertmal mehr werth, — stärker u. s. w.: उपांशु M. 2, 85. श्रार्तनाद R. 2, 52, 40 (51, 7 GORR.). वैर R. GORR. 3, 67, 19. so v. a. das einfache शत PAÑĀR. 1, 7, 55. शतगुणम् adv. hundertmal MBh. 1, 6031 (शतगुणाधिकम् Hip. 4, 49). R. 5, 38, 41. 50, 19. पितुः शतगुणं (so ist zu lesen) माता वन्या hundertmal mehr als der Vater PAÑĀR. 2, 6, 7.

शतगुणीभाव (von शतगुणीभू) m. Verhundertfältigung: भेजे °भावं करुणाक्रन्दितधनि: KATHA. 87, 19.

शतगुणीभू (शतगुण + 1. भू) sich verhundertfältigen: °भवति नद्या: प्रवाहः, मनसिञ Spr. (II) 3310. °भूतदुःख KATHA. 101, 295. 18, 371.

शतगुप्ता f. die stachelige Euphorbia antiquorum ÇKDn. unter पेष्णा.

शतमन्थि f. Dārva-Gras Rāḡan. im ÇKDn.

शतमीव m. N. pr. eines Kobolds (भूत) HARIV. 14850.

शतमूर्त्तय् adj. hundertfach, nach Hunderten zählend: रयि RV. 1, 159, 5. 4, 49, 4. 9, 67, 6. शनैश्चिन्तो घट्टिवो ऽश्वावतः शतमूर्त्तयः 8, 45, 11. गवां पोषम् 9, 65, 17.

शतघण्टा f. N. pr. 1) eines Speers (शक्ति) MBh. 3, 16381. — 2) einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2629.

शतघात HARIV. 16316 fehlerhaft für शरघात, wie die neuere Ausg. liest.

शतघोर m. eine Art Zuckerrohr Vīśāpati beim Schol. zu H. 1194. wohl fehlerhaft für शतपेद्र.

शतघ्नन् adj. mit dem शतघ्नी genannten Speere bewaffnet MBh. 13, 1457.

शतघ्नी s. u. शतकृन्.

शतवक्र adj. hundertrüderig RV. 10, 144, 1.

शतचण्डी f. Bez. einer best. Begehung: das hundertmalige Lesen der Thaten der Kaṇḍī Verz. d. B. H. No. 1311. Mack. Coll. 1, 138.

शतचन्द्र 1) adj. mit hundert Monden verzert (vgl. °पुरस्कृत MBh. 6, 5294. °युक्त Buā. P. 8, 20, 31. शतचन्द्रकर्मकुल 7, 4586). चर्मन् MBh. 6, 3610. 3876. 7, 4821. 10, 404. Buā. P. 6, 8, 24. घसि 4, 15, 17. subst. mit Ergänzung von चर्मन् oder घसि 7, 8, 28. — 2) m. N. pr. eines Kriegers MBh. 7, 6943. fg.

शतचन्द्रित adj. = शतचन्द्र Verz. d. Oxf. H. 129, a, 10.

शतचर्मन् adj. aus hundert Häuten gemacht: वधी MBh. 1, 1406.

शतच्छद m. eine Spechtart, Picus bengalensis TAK. 2, 5, 16.

शतजित् m. Sieger über Hundert, Beiw. Viṣṇu's R. 6, 102, 17. N. pr. eines Sohnes des Raḡa (Raḡas) VP. 165 (der godr. Text शततिन्). des Viṣṇu Buā. P. 5, 15, 18. des Sahasraḡit 9, 23, 20. VP. 4, 11, 3. des Bhāḡamāna Buā. P. 9, 24, 8 (die ed. Bomb. richtiger शताजित्). N. pr. eines Jaksha 12, 11, 43. — Vgl. शताजित्.

शतजिह्व adj. hundertzüngig: Çiva MBh. 12, 10351.

शतजीविन् adj. hundert Jahre lebend VARAḢ. Bān. S. 68, 75.

शतज्योति und °ज्योतिस् m. N. pr. eines Sohnes des Subhṛaḡ MBh. 1, 44. fg. nach NITAK. der Mond.

शतज्ञया MBh. 9, 2624 fehlerhaft für शत्रुज्ञया, wie die ed. Bomb. liest.

शततत्ति. °तत्तु, °तत्ती s. u. तत्ति u. s. w.

शततर्म् (von 1. शत) adj. (f. ई) der hundertste RV. 4, 28, 3. 7, 19, 5.

KATHA. 41, 48. MBh. und R. in den Unterschriften der Adhjaḡa. कला DAÇAK. 64, 19. एक°, द्वि° u. s. w. der 101te u. s. w. P. 5, 2, 57.

शततर्म्न् s. u. तर्म्न्.

शततर्क m. Durchbohrung u. s. w. von hundert (nach Comm.) TS. 1, 5, 3, 6. 5, 4, 3, 4.

शततारा f. = शतभिषन् Çabdārthak. bei WILSON.

शततिन् m. N. pr. eines Sohnes des Raḡa (Raḡas) VP. 2, 1, 41. शतजित् WILSON.

शततेजस् 1) adj. s. u. तेजस्. — 2) m. N. pr. des Vjāsa द्वादशे परिवर्ते Verz. d. Oxf. H. 52, b, 21.

शतद adj. hundert schenkend MBh. 13, 4885.

शतदक्षिण und शतदत्त् s. unter दक्षिण und दत्त्.

शतदक्षिका f. Tiaridium indicum, Lehm. (नागदत्ती) Rāḡan. im ÇKDn.

शतदल 1) n. Lotusblüthe (vgl. शतपल) Spr. 3248. — 2) f. या eine best. Blume, = शतपल्ली Rāḡan. im ÇKDn.

शतदातु und शतदाय s. unter दातु und दाय.

शतदारुक m. ein best. giftiges Insect oder dgl. Suçr. 2, 257, 19.

शतडर s. u. 1. डर.

शतद्रुषणी f. Titel einer Schrift HALL 112. 203. °द्रुषणी WILSON Sol. Works 1, 43.

शतैयुम् m. N. pr. eines Mannes TBa. 1, 5, 2, 1. eines Fürsten MBh. 12, 8606. 13, 8265. HARIV. 5081. 6627. eines Sohnes des Manu Kā-kusha 71. VP. 98. Mān. P. 76, 55. des Bhānsmant VP. 390. Buā. P. 9, 13, 21.

शतर्तु Uḡāḡa. 1, 86. P. 3, 2, 180. Vārtt., Schol. f. N. pr. eines Flusses,

= ved. शतुदी der Sattledsch AK. 1, 2, 3, 32. H. 1084. शतधा विमुता य-
स्माच्छतदुरिति विमुता MBh. 1, 6758. 2, 371. 3, 12907. 8, 2035. HARIV.
9506. R. GORR. 2, 73, 2. 85, 5, 4, 44, 65. VP. 2, 3, 14. MĀR. P. 57, 17. Bho.
P. 5, 19, 18. PAJAJĀCĪTTEND. 11, b, 4. HIOUEN-TSANG 1, 205. fg. शतद्वय R. 2,
71, 2. VARĀH. BṢH. S. 16, 21. Nach UśéVAL. ist शतद्वय auch = गङ्गा.

शतद्वय f. = शतद्वय MBh. 8, 2040.

शतद्वय m. pl. Bez. der Anwohner der Catadru MĀR. P. 57, 57.

शतद्वय f. N. pr. einer Tochter des Meerergottes und Gattin Barhi-
shad's Bho. P. 4, 24, 11. 13.

शतद्वय (शतद्वय Padap.) adj. nach Śā. so v. a. शतद्वय. Wegen
der Aqvin RV. 4, 119, 1. — Vgl. कर्तद्वय, प्रतद्वय.

शतद्वय 1) adj. *hundert Ausgänge habend*: विवर Hit. 14, 18. — 2) m.
N. pr. eines Mannes gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. शतद्वय.

शतद्वय m. N. pr. eines Mannes, = शतद्वय P. 5, 4, 133, Schol.
eines Fürsten VP. 3, 18, 52. fgg. eines Sohnes des Hṛdika (Hṛdika)
4, 14, 7. Bho. P. 9, 24, 26. N. pr. eines Vorfahren des Čākjamuni
LIA. 2, Anh. II. Die Form शतद्वय Bho. P. 2, 7, 44. 10, 57, 29.

शतद्वय s. unter ध्वय. Wir möchten jetzt die von Śā. angenommene
Bed. den Preis von hundert werth vorziehen.

शतद्वय 1) adj. *hundert Bogen habend* VS. 16, 29. — 2) m. N. pr.
eines Mannes (vgl. शतद्वय) P. 5, 4, 133, Schol. verschiedener Fürsten
HARIV. 2036. 2091. fgg. 5017. 5498. 9137. VP. 428. fgg. Bho. P. 12, 1, 14.

शतद्वय m. N. pr. eines Fürsten Viśu-P. in VP. 470, N. 24.

1. शतद्वय (von 1. शत) adv. *hundertfach, in hundert Theile* (sich thei-
lend u. s. w.) ČAT. Br. 7, 2, 4, 27. वर्तमान: MAITREY. 6, 8. कल्पित: ČV-
TĀC. UP. 5, 9. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 160. M. MBh. 12, 115. भिद्यते
1, 2191. 6758. 3, 12123. 12121. HARIV. 5524. R. GORR. 2, 17, 41. 3, 33, 9.
34, 18. गम् 4, 22, 15. Spr. (II) 2071. धीत (vgl. शतद्वय) 2849. कृत (I)
2741. KATHĀS. 61, 315. 106, 33. RĀGA-TAR. 5, 330. BRAHMA-P. in LA. (III)
58, 6. PAÑĀT. 94, 6.

2. शतद्वय f. DŪRVĀ-Gras ČABDĀ. im ČKDr.

शतद्वय (1. शत + धा°) m. ein Name Vishnu's HĀ. 9. ČATĪDH. in
Verz. d. Oxf. H. 190, b, 10.

शतद्वय adj. etwa so v. a. शतद्वय (s. u. 1. दाय): वीर KĪTH. 8, 5.

1. शतद्वय (1. शत + 1. धार) adj. *hundertströmig*: उत्स RV. 3, 26, 9.
VS. 13, 49. वसो: पवित्रमसि शतद्वयम् PAČUPATIPADDH. im ČKDr.

2. शतद्वय (1. शत + 2. धार) 1) adj. *hundertsteinig, hundertspeitzig*:
मणि RV. beim Schol. zu P. 6, 1, 116. — 2) der Donnerkeil (vgl. शतको-
टि), n. TRĪ. 4, 1, 63. HĀLĪ. 1, 56. ČATĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, b, 2.
masc. H. 180, Schol.

शतद्वय n. wohl N. einer Hölle P. 8, 4, 4, Schol.

शतद्वय m. 1) ein Name Brahman's TRĪ. 4, 1, 27. 3, 3, 188. H. 213.
MED. I. 221. ČATĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 8. Bho. P. 7, 4, 1. 11, 4,
5. — 2) ein Name Indra's TRĪ. 3, 3, 188. MED. ČATĪDH. in Verz. d. Oxf.
H. 191, a, 30. Bho. P. 3, 24, 21. 9, 10, 84. — 3) = स्वर्ग Vičva im ČKDr.

शतद्वय adj. *hundertfach gereinigt, vollkommen rein*: धृत Suč. 2,
26, 20. 39, 10. 423, 20; vgl. शतद्वय धृतम् Spr. (II) 2849.

शतद्वय adj. (f. श्री) *offenbare Föne von sich gebend* MBh. 8, 2042.

शतनीय s. u. नीय 2).

शतपति m. gaṇa शतपत्यादि zu P. 4, 1, 84. Herr über Hundert TBa.
2, 8, 4, 2. — Vgl. शतपत्.

शतपत् (1. शत + पत् Feder und Blatt) gaṇa शर्करादि zu P. 5, 3, 107.
1) adj. *hundert Federn habend* RV. 7, 97, 7. — 2) m. a) Specht H. 1328.
an. 4, 281. MED. r. 299. HĀLĪ. 5, 9. MBh. 3, 9927. 11575. 11609. 5, 2944.
6, 62. 8, 3603. 13, 2835. शतपत्तानपत्त HARIV. 3575. 12884. R. 3, 78, 28.
VARĀH. BṢH. S. 48, 6. 86, 23. BRAHMA-P. in LA. (HI) 51, 22. Pfau H. an.
MED. HĀ. 90. Bho. P. 5, 2, 8. der indische Kranich (सारस) MED. = रा-
जकीर eine Papageienart H. an. — b) ein best. Baum VARĀH. BṢH. S. 54,
101. — 3) f. eine best. Blume RĀGĀ. im ČKDr. — 4) n. eine am Tage
sich öffnende Lotusblüthe (hundert Blütenblätter habend) AK. 1, 2, 8,
39. H. 1161. H. an. MED. HĀLĪ. 3, 57. RATNAM. 146. MBh. 1, 6068. 3,
11529. HARIV. 11790. 12669. R. 2, 60, 17 (15 GORR.). °निभानना 5, 19, 27.
VARĀH. BṢH. S. 68, 23. KHANDOM. 143. KĪVĪD. 2, 33. Bho. P. 4, 6, 16. 19,
8, 2, 14. 18. 10, 15, 3. शतपत्तापतेतणा MBh. 3, 2674. °निभेतणा R. 2, 26,
11. Bho. P. 2, 9, 11. 3, 1, 29. 5, 2, 8. — Vgl. चक्र°, लोहित°, शतपत्त
und सकृत्पत्.

शतपत्त 1) m. a) Specht AK. 2, 5, 16. Suč. 1, 201, 1. 19. — b) ein
best. giftiges Insect Suč. 2, 258, 5. 290, 3. — c) N. pr. eines Berges ČAT.
1, 553. — 2) f. °पत्तिका eine best. Blume, = शतपत्ती RĀGĀ. im ČKDr.
— 3) n. Lotusblüthe Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63, ČI. 7.

शतपत्तनिवास m. ein Name Brahman's KAVIKALPALATĀ im ČKDr.

शतपत्तयोगिनि m. desgl. KUMĀR. 7, 46. — Vgl. पक्षयोगि.

शतपथ gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. KĀ. bei PAT. zu P. 4, 2, 60;
vgl. Ind. St. 5, 64. 1) adj. *hundertpfadig*: ब्राह्मणमुख MBh. 12, 13198.
°मनम् Verz. d. Oxf. H. 224, b, No. 546. — 2) m. N. eines zur VS. ge-
hörigen, in zwei Recensionen erhaltenen, von ALBRECHT WEBER her-
ausgegebenen Brāhmaṇa, MBh. 12, 11734. 11789. KĀRANAVJŪHĀ in Ind.
St. 3, 269. °ब्राह्मण Schol. zu VS. PAT. 1, 129 (wohl °ब्राह्मणे zu lesen).
— Vgl. शतपथ.

शतपथिक adj. (f. ई) von शतपथ VArtt. 9 zu P. 4, 2, 60. — Vgl. शत°.

शतपथीय adj. zum Čatapathabrāhmaṇa gehörig Ind. St. 1, 470.

शतपद् (nom. °पाद्) 1) adj. *hundertfüßig* RV. 4, 116, 4. SHADY. Ba. 1,
4. LĪTJ. 1, 8, 9. — 2) m. *Hundertfuß, Julius ČATĪDH.* im ČKDr. शतपद्विष
Suč. 2, 292, 5. — 3) f. °पदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. a) Hun-
dertfuß AK. 2, 5, 13. H. 1211. Suč. 2, 258, 5. 290, 3. KATHĀS. 29, 136. 147.
171. fg. — b) eine best. Pflanze, = शतावरी RĀGĀ. im ČKDr.

शतपद् (hundert Felder habend) n. Bez. eines zur Bestimmung der
Nakṣatra dienenden Kreises (चक्र) GĪOTISTATTVA im ČKDr.

शतपद्म n. die Blüthe der weißen Wasserlilie RATNAM. im ČKDr. offen-
bar fehlerhaft für शतपत्त.

शतपद्म adj. *hundert Flüssigkeiten u. s. w. enthaltend* VS. 17, 56.

शतपर्ण m. N. pr. eines Mannes; s. शतपर्णेय.

शतपर्वक 1) = शतपर्वा weisblühendes DŪRVĀ-Gras: °मूल Suč. 2,
527, 8. — 2) f. °पर्विका Bez. verschiedener Pflanzen und Wurzeln:
DŪRVĀ-Gras AK. 2, 4, 5, 23. H. 1192: an. 5, 7. MED. k. 232. Vičv. 7,
25. = वचा AK. 2, 4, 3, 21. TRĪ. 3, 3, 45. H. an. MED. Gerste ČABDĀ.

im CKDa.

शतपर्वक m. der Träger des Donnerkeils d. i. Indra Bal. P. 3, 14, 40.

शतपर्वक 1) adj. *hundert Knoten* — *hundert Gelenke u. a. w. habend*: वस. RV. 1, 39, 6. 2, 6, 6. 45, 3. 78, 2. AV. 2, 5, 15. 12, 5, 66. Hariv. 13907. R. 1, 46, 14. 3, 75, 27. Bal. P. 3, 12, 2. 2, 11, 4. पुरुष Cīrā. Bā. 18, 10. — 2) m. *Bambusröhre* AK. 2, 4, 2. 15. H. 1153. *eine Art Zuckerröhre* Balvā. im CKDa.

शतपर्वक f. 1) Dārva-Graz. Men. b. 16. = *शेतहर्वी* RATHN. 180. *eine best. Wurzel*. — *शेषा* Men. = *कटुका* Rīcā. im CKDa. — 2) die Vollmondemacht im Monat Ārvinā Cāddar. im CKDa. — 3) N. pr. der Göttin Cukra's Men. MBa. 5, 2973. **शतपर्वक** m. Bez. Cukra's (*des Planeten Venus*) Tag. 1, 1, 92.

शतपर्वक adj. (f. वा) *hundertfach seihend*, — *reinigend u. a. w.*: Gewässer RV. 7, 47, 2.

शतपाक adj. *hundertfach gekocht*: तैत्ति (oder n. mit Ergänzung dieses Wortes) *eine best. Salbe* MBa. 13, 2763. Suca. 2, 36, 9. 38, 12. 226, 10.

शतपादक 1) m. *Hundertfüßer*, Julius Suca. 2, 388, 2. — 2) f. *पादिका* a) dass. Cāddar. im CKDa. — b) = *कालोली* *eine best. Arsenkelpflanze* Gayā. im CKDa.

शतपाद्री f. *Hundertfüßer*, Julius Gayā. im CKDa. unter **शतपदी**.

शतपाल m. *ein Aufseher über hundert*: यामाणाम् Dörfer MBa. 12, 2265.

शतपुत्र adj. (f. वा) *hundert Söhne habend* gaps मनोसादि zu P. 3, 1, 133. MBa. 1, 4824. Davon nom. abstr. ९ता MBa. 2, 16801. — Vgl. **शतपुत्रक**.

शतपुष्प 1) m. a) *Anethum Sowa* Roeb. RATHN. 116. Suca. 1, 367/13. — b) Beia. Bhāravi's Tag. 2, 7, 27. — c) N. pr. eines Berges Tīran. 141. — 2) f. वा P. 3, 1, 64. VArtt. 1. Var. 4, 15. *Anethum Sowa* Roeb. AK. 2, 4, 2. 17. Suca. 1, 146, 3. 2, 31, 15. 95, 2. 222, 12. 227, 12. 393, 1. Vānā. Bān. S. 8, 15. 77, 2. 80. = *मुक्तवचा*, *प्रियङ्गु*, *शङ्खुपुष्पी*, *घण्टपुष्पा* H. an. 3, 591. **शतपुष्पादिर्वम** Verz. d. Oxf. H. 198, 2, 23, 6.

शतपुष्पिका f. *Anethum Sowa* Roeb. Cāddar. im CKDa. — Vgl. **महा**. **शतपुष्पक** m. *Fistel am After* Wiss 388. Suca. 1, 92, 4. 265, 2. 17, 209, 9. 2, 58, 21. 124, 14. Cīrā. Sañu. 1, 7, 61. 63.

शतपोर m. *eine Art Zuckerröhre* Suca. 1, 187, 1. *क m. 186, 14. — Vgl. **शतपोर**.

शतप्रद adj. *hundert gebend* Nā. 11, 31.

शतप्रभेदन m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vairūpa, Liedverfasser von RV. 19, 113.

शतप्रसव m. N. pr. eines Sohnes des Kambalabārhis Hariv. 1977.

शतप्रसूति m. *desgl.* *gebend*.

शतप्रसूत f. = **शतपुष्पा** *Anethum Sowa* Roeb. RATHN. im CKDa.

शतप्रास m. *Horium odorum* Ait. AK. 2, 4, 2, 57.

शतबला f. N. pr. eines Flusses MBa. 6, 222 (VP. 182).

शतबलाक m. N. pr. eines Lehrers Vānā-P. in Verz. d. Oxf. H. 54, 6. — Vgl. **शतबलान**.

शतबलान m. N. pr. eines Grammatikers mit dem patron. Māṇḍalja Nā. 11, 6.

शतबलि m. 1) *ein best. Fisch* Ārāv. 2, 17, 2. — 2) N. pr. eines Affen R. 4, 33, 14. 39, 15. 44, 1. 5, 3, 45. 14, 14. 22, 2.

शतबलु 1) adj. *hundertarmig*: Eber Tatt. Ar. 12, 1, 2. — 2) m. *a) *ein best. schädliches Tierchen* Suca. 1, 267, 16. — b) N. pr. eines Affen Bal. P. 7, 2, 4. *eines kleinen Dämons* (यातुपुत्र) Lāt. ed. Calo. 385, 1. — 3) f. (यातु) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, 2, 21.

शतबुद्धि adj. *hundertfachen Verstand habend*; m. N. pr. eines Bischofs Pāṇāt. 246, 12. Spr. 2036.

शतब्रह्म s. u. **ब्रह्म**.

शतभिष m. s. u. **शतभिषा**.

शतभिषक्सेन m. N. pr. eines Mannes P. 3, 3, 100. Schol.

शतभिष 1) m. f. N. eines (des 22ten oder 24ten) Nakshatra H. 114. AV. 13, 7, 5. TS. 4, 4, 20, 3. TBA. 1, 5, 2, 9. 2, 1, 2, 7. 3. P. 4, 2, 26. Vānā. Bān. S. 9, 44. 10, 17. 21, 29. 22, 6. 54, 124. 102, 3. 101, 12 (pl.). Wānā. Nax. 2, 300. 303. 375. 381. 389. Journ. of the Am. Or. S. 6, 241. — 2) N. pr. eines Mannes (unter dem Nakshatra Cat. geboren) P. 4, 3, 26. — Vgl. **शतभिष**.

शतभिषा L = **शतभिष** 1) Cāddar. im CKDa. MBa. 13, 2251. 5294. Hariv. 7733. 7936. Bal. P. 3, 23, 6. Wānā. Nax. 2, 275. 381. Colaba. Misc. Ess. 2, 342. 363. **शतभिष** masc. Wānā. Nax. 2, 278. — Vgl. **शतभिष**.

शतभीरु f. *Jasminum Sambdas* Ait. Aśv. 82. Cāddar. bei Wilson; **शीत** RATHN. im CKDa. die richtige Form ist **शीतभीरु**.

शतभुजि s. unter 1. **भुजि**.

शतभुष्टि adj. *hundertzackig* TS. 2, 2, 4, 7.

शतभस m. *ein Name Indra's* Hāli. 1, 52. Rācā. 9, 13. Kūnā. 2, 64. Kānā. 20, 68. 48, 137. Rīcā-Tar. 6, 176. Verz. d. Oxf. H. 224, 6. No. 546. Kūvalā. 105, 6. — Vgl. **शतक्रतु**.

शतमन्यु 1) adj. *hundertfachen Grimm habend* RV. 19, 163, 7. Vishnu Vānā. Bān. S. 43, 56. Indra Rīcā-Tar. 1, 92. — 2) m. *ein Name Indra's* AK. 4, 1, 2, 37. Rīcā-Tar. 1, 174. Bal. R. 1, 5, 6. Bhāṭṭ. 1, 5.

शतमन्युकापिठ oder **कापिठम्** *eine best. Pflanze* Pāṇāt. 3, 7, 22.

शतमय (von 1. **शत**) adj. (f. ३) am Ende eines comp. aus *hundert* — *bestehend*, — *gemacht*: कापट° Spr. (II) 1638.

शतमयूख adj. *hundertstrahlig*; m. *der Mond* Vānā. Bān. 2, 20.

• **शतमापिठ** v. l. für **मापिठ** Verz. d. Oxf. H. 18, 6, N. 1.

शतमान (1. **शत** + 2. **मान**) 1) adj. a) *hundertfach*: इन्द्रस्य वृषे शतमानमपुः VS. 19, 92. — b) *ein Gewicht von hundert* (Baktikā nach Comm.) *habend*: किरणय Cat. Bā. 3, 2, 2, 16. 12, 7, 2. 12, 3, 2. 4, 1, 6. TS. 2, 3, 44, 5. Kīrā. 14, 5. Kīrā. Ca. 15, 7, 33. — 2) m. n. gaps सर्वथादि zu P. 2, 4, 31. AK. 3, 6, 4, 51. — a) m. *ein goldener Gegenstand im Gewicht von hundert Māna* Cat. Bā. 3, 4, 2, 24. 26. Kīrā. Ca. 15, 6, 30. — b) m. n. *ein Gewicht von hundert Māna in Gold oder Silber* P. 3, 1, 29. Kīrā. Ca. 20, 5, 6. 22, 2, 10. 20. 3, 11, 4. 5. घात्यानि दश सैः शतमानं शततः M. 8, 457. 220. **शतमान** (v. l. masc.) तु दशभिर्घातैः पलमेव च Jātā. 1, 264. चष्टिं शायोः शतमानं भक्तम् MBa. 9, 10668. Ableitungen von einem comp., das auf **शतमान** anslautet und mit einem Schlüsselwort beginnt, P. 3, 1, 29. VArtt. — Vgl. unter 2. **मान** 2) c) *mit* **शतमान**.

शतमाप (1. **शत** + **माप**) adj. *hundertfachen Knoten ansehend* MBa. 7, 516. 12, 2665.

शतमास m. *Messerschmidt* Cāddar. im CKDa. Wilson unter **शतमास**.

haft für **शतमार्ग**.

शतमुख 1) adj. s. u. **मुख** 5). — 2) m. N. pr. eines Asura (*hundertmühtig*) MBh. 13, 674. fgg. eines Wesens im Gefolge Īva's HARIV. 14880. — 3) f. ई ein Name der Durgā H. c. 57.

शतमूर्ति (शतम्, nom. von 1. शत, + कृति) adj. *hundert Hilfen* —, *hundert Erfreuer* u. s. w. habend: Indra RV. 1, 102, 6. 7, 21, 8. 8, 2, 22. 26. 46, 8. 88, 8. — Vgl. **शतोति**.

शतमूल 1) adj. (f. स्त्री) *hundertwurzelig*: दूर्वा TAITT. Ān. 10, 1, 8. — 2) f. स्त्री Dūrva-Gras und = वचा RĪG. im ÇKDa. — 3) f. ई Asparagus racemosus AK. 2, 4, 2, 19. RATNAM. 16.

शतमूलिका f. Asparagus racemosus HALJ. 2, 464. Anthericum tuberosum Roxb. RĪG. im ÇKDa.

शतयज्ञोपलक्षित adj. durch *hundert Opfer gekennzeichnet*, Bez. Indra's (vgl. **शतक्रतु**, **शतमख**) MĀK. P. 74, 58. °लक्षक 75, 72 wohl fehlerhaft.

शतयष्टिक m. ein Perlenschmuck aus *hundert Schnüren* AK. 2, 6, 2, 6.

शतयज्ञम् (1. शत + यज्ञम् absol. von 1. यज्ञ) adv. *unter hundert Opfern* AV. 9, 4, 18.

शतयातु m. N. pr. eines Mannes RV. 7, 18, 21.

शतयामन् adj. *hundertbahnig*: पथा RV. 9, 86, 16.

शतयूप m. N. pr. eines Rāgarshi MBh. 15, 528. fgg.

शतयोजनपर्वत m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 339, b, 22. fg.

शतयोनि adj. *hundert Nester* —, *hundert Wohnungen habend*: श्येन AV. 7, 41, 2. 19, 46, 6.

शतरथ m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 227. 2, 337. VP. 384, N. 15.

शतरा m. du. nach NAIGH. 3, 6 so v. a. **मुख** RV. 10, 106, 5.

शतरात्र m. eine Feier von *hundert Tagen* Āc. Ça. 14, 6, 15. ÇĀK. Ça. 13, 18, 4. PAÑĀ. Bn. 24, 19, 2. MAÇAKA in Verz. d. B. H. 73. n. (nämlich सत्र) KĀT. Ça. 24, 3, 29. 37. LĀT. 10, 5, 9. — Vgl. **शतरात्रिक**.

शतरुद्र P. 4, 2, 28, VĀrt. 2. m. pl. *hundert Rudra* Verz. d. Oxf. H. 193, 3 v. u. Bez. *best. erlöster Seelen* (bei den Āiva) SARVADARÇANAS. 88, 6. sg. wohl = **शतरुद्रिय** n. MBh. 13, 7092.

शतरुद्रिय (von **शतरुद्र**) P. 4, 2, 28, VĀrt. 2. adj. *hundert Rudra gehörig*, *ihnen geweiht* u. s. w. VS. 21, 43. ब्रह्मन् oder n. mit Ergänzung dieses Wortes ein zu den Jaḡus gehöriger Abschnitt Ind. St. 2, 14. fgg. 54. 75. 3, 394. ÇAT. Bn. 9, 1, 2, 1. 2, 1. 10, 1, 3, 3. 15. KĀT. 21, 6. MBh. 7, 2898. 9612. 9639. 12, 10413. 13, 876. 915. 7524. Verz. d. B. H. No. 143. 618. 1283. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 28. MUIR, ST. 4, 334.

शतरुद्रिय P. 4, 2, 28, VĀrt. 2. n. dass. TS. 5, 4, 2, 1. 5, 4, 7, 2, 3. TBa. 3, 11, 9. MBh. 7, 9642. 13, 7461. 7479. Verz. d. Oxf. H. 83, b, No. 141. BUNNOUR, Intr. 568.

शतवृष 1) adj. *hundert Gestalten habend*. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 21. — 3) f. स्त्री Bez. einer kosmogonischen Potenz, einer Emanation Brahman's und Gattin des Manu Svājāmbhuva, HARIV. 54. fgg. ÇĀK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 140. fg. VP. 1, 7, 14. fgg. MĀK. P. 50, 14. fg. Bṛh. P. 3, 12, 58. fg. 21, 26. 8, 1, 7. 11, 16, 35. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 26. 39, a, 4. 50, a, 40. VP. 53, N. 5.

शतवर्चम् (शतवर्चम् Padap.) adj. nach ŚĀ. so v. a. **शतवर्चिम्** oder (zu VII. Theil.

TBa.) **शतविधगतिपुक्त**. Etwa *hundert Stützen* (wenn **वर्चम्** auf 3. वर्च zurückgeführt wird) habend: die Erde RV. 7, 100, 2.

शतर्चिन् (von 1. शत + र्चिन्) m. pl. Bez. der Rishi des 1ten Maṇḍala im RV. Āc. Gṛh. 3, 4, 2. ÇĀK. Gṛh. 4, 10. ददर्शदि मधुच्छन्दा दधिकं यदृचो शतम् । तत्साकृर्षादन्ये ऽपि विज्ञेयास्तु शतर्चिनः ॥ SHAPESY-NUÇIṢHA zu RV. ANUKA. Verz. d. B. H. 92, 2. Ind. St. 1, 115. 389.

शतल m. N. pr. eines Mannes gaṇa मुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. **शातलेय**.

शतलक्ष n. *zehn Millionen*: °लप PAÑĀ. 2, 2, 20.

शतलुम्प und °क m. Bein. Bhāravi's Bhūmī. im ÇKDa. — Vgl. **शतपुष्प**.

शतलोचन adj. *hundertäugig*; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2562. eines Asura HARIV. 12935.

शतवक्त्र adj. *hundertmühtig*; m. Bez. eines über *Waffen* gesprochenen *Zauberspruches* R. 1, 30, 5.

शतवनि m. N. pr. eines Mannes; vgl. **शातवनेय**.

शतवत् (von 1. शत) adj. *hundert enthaltend*, — *besitzend*, von *hundert begleitet*: रयि RV. 8, 5, 15. गिरि 53, 5. शतवत्सृक्षं गवांम् 10, 102, 5. 9. voc. **शतावन्**: Indra 6, 47, 9.

शतवपुम् m. N. pr. eines Sohnes des Uçanas VP. 2te Aufl. 4, 63, N. 4.

शतवर्ष adj. f. (स्त्री) *hundertjährig*: क्षत्रिय ĀPAST. 1, 14, 25. Spr. 4643.

PĀ. Gṛh. 3, 10 (स्त्री). *hundert Jahre anhaltend*: श्रनावृष्टि Bhāg. P. 11, 3, 9.

शतवल (1. शत + वल = वलि nach Comm.) m. Bez. eines best. Gegenstandes, der als Opferlohn geschenkt wird, ÇĀK. Ça. 14, 32, 10. 14; vgl. WEBER, Ind. Str. 1, 101, N. 1.

शतवल्श s. u. **वल्श**.

शतवाज adj. *hundert Kräfte habend*, — *gebend*: इषा RV. 8, 81, 10. Soma 9, 96, 9. 110, 10.

शतवार adj. aus *hundert Haaren bestehend*: मणि Amulet AV. 19, 36, 1.

शतवार्षिक adj. (f. ई) *hundert Jahre während*: श्रनावृष्टि MĀK. P. 91, 41.

शतवाक्की adj. f. *hundert als Mitgift bringend*: ज्ञाया AV. 5, 17, 12.

शतविचक्षण adj. *hunderterlei Aussehen habend* RV. 10, 97, 18.

शतवितृष् s. unter **तर्द** mit **वि**.

शतवीर m. ein Name Vishṇu's H. c. 72.

शतवीर्य 1) adj. *hundert Kräfte habend* AV. 3, 11, 3. 8, 7. TS. 5, 7, 2. 3. KĀT. 34, 5 in Ind. St. 3, 477. ÇAT. Bn. 4, 3, 4, 3. 5, 4, 13. — 2) f. स्त्री *weiß blühendes Dūrva-Gras* AK. 2, 4, 24. Suçr. 1, 71, 17. PAÑĀ. 3, 14, 23. = **शतावरी** und **कपिलद्राक्षा** RĪG. im ÇKDa.

शतवृषभ m. N. des 23ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

शतवेधिन् m. *Rumex vesicarius* AK. 2, 4, 2, 6.

शतशल s. u. **शल**.

शतशम् (von 1. शत) adv. *hundertweise*, zu *Hundertern*: auf einen nom. bezogen: **विलयं समुपाज्ञमुः शतशः** MBh. 1, 1131. 3, 2686. 5, 7239. R. 1. 12, 10. 54, 18. 55, 22. 2, 37, 9. 94, 20 (103, 20 GORR.). 4, 29, 11. VANĀ. Bṛh. S. 54, 4. Bhāg. P. 1, 11, 20. *चतुर्दश द्वि वर्षाणि सक्तस्य त्रया वने । तेषाभूतानि यास्यन्ति शतशस्तु ततो ऽन्यथा ॥* so v. a. *wie hundert Jahre* R. 2, 52, 52. auf einen acc. bezogen: **अथैषामिन् वेदांसि शतशो वि भजामहे** AV. 6, 66, 3. पश्य मे पार्थ ब्रूपाणि श° BHAG. 11, 5. R. 1, 54, 6. 2.

77, 2. 81, 2. auf einen instr.: निशितैर्भक्षैः शतशो ऽथ सकृन्मशः । अट्टि-
दम् MBh. 5, 7170. *hundertmal* M. 12, 58. विचितः शतशशायं देशः R. 4,
52, 4. धेत Spr. (II) 2285. शये Prad. 57, 10.

शतशाख (शत + शाखा) adj. (f. स्त्रा und ई) *hundertästig* AV. 4, 19, 5.
Hariv. 9002. Spr. (II) 180. °शाखम् adv. *hundertfältig* Kathās. 53, 84.

शतशाखत्वं (von शतशाख) n. *Hundertzweigigkeit, Hundertfältigkeit*:
अभिलाषाङ्कुरः शतशाखत्वमापयौ Rāśa-Tar. 5, 376.

शतशार्द 1) adj. *hundert Herbst zählend, — gebend u. s. w.* AV. 10, 3, 12.
कविम् RV. 10, 161, 3 (शतवोर्य AV.). कृतवः TS. 5, 7, 3, 4. — 2) n. *Zeit —*,
Alter von hundert Jahren RV. 7, 101, 6. 10, 161, 2. AV. 1, 35, 1. 8, 2, 2. 5, 21.

शतशास्त्र n. Titel einer Schrift Vie de HIOUEN-TSANG 99. 101. 164.
218. °वेपुल्य HIOUEN-TSANG 1, 277.

शतशीर्ष 1) adj. *hundertköpfig*: Vishṇu R. 6, 102, 22. — 2) m. Bez.
eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. Gorā. 1, 31, 6.
— 3) f. स्त्रा N. pr. der Gattin Vāsuki's MBh. 5, 3976.

शतशीर्षन् s. unter शीर्षन्.

शतशृङ्ग 1) adj. *hundertgipfelig*: ein Berg R. 4, 43, 14. — 2) m. N. pr.
eines Berges Siddh. K. 250, b, 10. MBh. 1, 4639. 4647. 2, 2600. 7, 2851. 12,
12035. Bhāg. P. 5, 20, 10. Pāñśā. 1, 1, 35. 2, 5, 17. Verz. d. Oxf. H. 24, b,
46. °माकृत्य Mack. Coll. 1, 85.

शतश्लोकी f. *hundert Çloka*, Titel eines medicinischen Werkes des
Vopadeva Verz. d. B. H. No. 978. vollständiger °चन्द्रकला Verz. d.
Oxf. H. 319, a, No. 756.

शतसंवत्सर adj. *hundertjährig*: घनन माचका in Verz. d. B. H. 74 (XI, 7).

शतसंख्य 1) adj. *hundert an Zahl*: शराः MBh. 5, 7157. पापम् Spr. (II)
2282. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern unter dem 10ten
Manu VP. 3, 2, 24. Mārk. P. 94, 12.

शतसंघशम् adv. *hundertweise*; auf einen nom. bezogen MBh. 3, 1749.
auf einen acc. 12220.

शतसनि adj. *hundert gewinnend, — verschaffend* Śaṇḍy. Br. 1, 4. Pār.
Gṛhy. 2, 6. — Vgl. शतसा.

शतसकृन् n. *hundert tausend*: गवाम् R. 1, 53, 8. 11. 61, 13. 2, 52, 82.
°यान Spr. 5053. pl. Weber, Rāmat. Up. 354. अष्टौ शतसकृन्नाणि देशजा-
शोत्तमा क्वाः Hariv. 6927.

शतसकृन्क n. N. pr. eines Tirtha (vgl. शतसाकृन्क) MBh. 3, 7028.
शतसकृन्का s. u. शतसाकृन्क.

शतसकृन्धा (von शतसकृन्) adv. *in hunderttausend Stücken*: फलेन्मू-
र्धा ते श° R. 2, 64, 21.

शतसकृन्पत्र n. *eine best. Blume* Vjutr. 142.

शतसकृन्शम् (von शतसकृन्) adv. *hunderttausendweise*; auf einen
nom. bezogen MBh. 1, 5339. R. Gorā. 2, 57, 9. Bhāg. P. 5, 19, 16. auf
einen acc. R. 4, 4, 3. 7, 27, 38. auf einen instr. R. Gorā. 1, 3, 70.

शतसकृन्शु adj. *hunderttausend Strahlen habend*: der Mond MBh.
1, 1145.

शतसकृन्नास adj. *in hunderttausend Richtungen sich verbreitend*: der
Mond MBh. 1, 1145, v. l. bei Nilak.

शतसी adj. = शतसनि RV. 4, 38, 10. 7, 8, 6. 9, 82, 5. 10, 95, 3.

शतसाकृन् adj. (f. ई) *auf hunderttausend sich belaufend, hunderttau-*

send bildend, — enthaltend: योजनान्तर MBh. 1, 1407. रातसाः 3, 11861.
Hariv. 13376. Mārk. P. 118, 6. 15, 73. संदिता MBh. in der Unterschrift
des 1ten Parvan. दान *hunderttausendfach* M. 7, 85. अष्टशतसाकृन्ना
गवां वर्गाः *aus achtmal hunderttausend bestehend* MBh. 4, 288. शतसाकृन्
n. (mit einem gen. pl.) = शतसकृन् R. 7, 15, 30 aus metrischen Rück-
sichten.

शतसाकृन्क 1) adj. (f. °साकृन्का) dass.: प्रज्ञापरिचितं Buanou, Intr.
462 (°साकृन्का). शतसाकृन्कप्रज्ञा° Vjutr. 40. — 2) n. N. pr. eines
Tirtha (vgl. शतसकृन्क) MBh. 3, 8052.

शतसाकृन्क adj. *der hunderttausendste*: भाग Hariv. 6308.

शतसु adj. f. *hundert gebährend* P. 3, 2, 61, Schol.

शतसेय n. *das Gewinnen von hundert* RV. 3, 18, 3.

शतस्विन् (von 1. शत) adj. *hundert besitzend* RV. 7, 58, 4.

शतकृन् 1) adj. (f. शतघ्नी) *hundert tödend* TS. 1, 5, 3, 6. 5, 4, 3, 4. —
2) f. शतघ्नी a) *ein best. Mordinstrument* H. 787, Schol. an. 3, 424. शत-
घ्नी तु चतुस्ताला लोक्कण्टकसंचिता H. c. 148 (im folg. Çloka ist शत-
घ्नीव zu lesen). Med. n. 140. घयः कण्टकसंक्रमा शतघ्नी मरुती शिला
Viśajarakshita im ÇKDr. MBh. 1, 7578. 3, 12094. 14578. 5, 1886. 2042.
12, 2640. Hariv. 12537. R. 1, 5, 17. R. Gorā. 1, 5, 9. 3, 28, 23. 5, 10, 22. 72,
9. 73, 9. 6, 65, 21. Suçr. 1, 308, 7. घयः शङ्कुचिता Ragh. 12, 95. Bhāg. P. 6,
10, 23. 10, 59, 15. °पाशशक्तिमत् (das suff. gehört zu allen drei Wör-
tern) MBh. 13, 1247. शतघ्नि aus metrischen Rücksichten Hariv. 13094.
Bhāg. P. 9, 15, 30. सशतघ्नीकलाङ्गला MBh. 3, 642. — b) *eine mörderische*
Kehlkrantheit Suçr. 1, 306, 15. 308, 7. 2, 132, 15. Çārṇā. Sām. 1, 7, 79.
— c) *Tragla involucrata* (s. वृश्चिकाली) und *Pongamia glabra* Vent.
(s. करञ्ज) H. an. Med.

शतकृन्त und शतकायन s. unter कृन्त und कायन.

शतर्क्मि adj. *hundert Winter —, hundert Jahre zählend u. s. w.* RV.
1, 73, 9. 2, 1, 11. मेदेम शतर्क्माः सुवोराः 6, 4, 8. 9, 74, 8. AV. 19, 55, 4.

शतकृत adj. *hundertfach geopfert*: होम Śaṇḍy. Br. 4, 1.

शतक्रुद् 1) m. N. pr. eines Asura Hariv. 198. — 2) f. स्त्रा a) *Blitz*
(vgl. क्रुदिनी) AK. 1, 1, 3, 10. H. 1105. an. 4, 145. Med. d. 55. Halā. 1,
60. MBh. 4, 1196. 1968. 6, 3874. 4542. 5597. 9, 1542. Hariv. 8430. R. 1,
34, 12. 3, 19, 7. 34, 7, 7, 8, 10. Mārk. 91, 21. Vikr. 66, 1. Spr. 5054. Rā-
śa-Tar. 2, 13. Bhāg. P. 12, 9, 13. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्रा) Ku-
māras. 7, 39. — b) *der Donnerkeil* H. an. Med. — c) N. pr. (neben त-
डित् *Blitz*) einer Tochter Dakṣa's, die Bāhuputra ehelichte, Vāṇi-
P. im ÇKDr. — d) N. pr. der Mutter des Rākṣasa Virādha R. 3,
7, 20. — Vgl. शतक्रुद्.

शतान्न (1. शत + 3. अन्न) 1) adj. *hundertgigig*. — 2) m. N. pr. eines
Dānava Hariv. 13092. — 3) f. ई a) *Nacht* Trik. 1, 1, 104. H. c. 18. Çan-
dar. im ÇKDr. — b) *Anethum Sowa* Roxb. Çandar. im ÇKDr. — c) Bein.
der Durgā Mārk. P. 91, 42.

शतायमक्विषी (1. शत + अयम-म°) f. *unter hundert Gattinnen die*
obenanstehende Gattin Mārk. P. 74, 21.

शताङ्ग (1. शत + 3. अङ्ग) 1) adj. *hunderterlei*: तूर्याणि MBh. 1, 7056.
— 2) m. a) *Kriegswagen* AK. 2, 8, 3, 19. H. 751. Halā. 2, 289. — b)
Dalbergia ougeinensis Roxb. Rāśa. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Dā-

nava HARIV. 12935.

शताजित् (1. शत + जित्; vgl. श्रुताजित्, सकृत्तजित्) m. N. pr. eines Sohnes des Bhāgāmāna HARIV. 2003. VP. 4, 13, 2. Buḷg. P. 9, 24, 8 (शतजित् BURN.) — Vgl. शतजित्.

शतातृषी (1. शत + तृषी) adj. hundertlöcherig TBa. 1, 8, 4. Çat. Br. 12, 7, 2, 18. 9, 2, 8. KAUC. 83.

शतात्मन् (1. शत + त्मा) adj. hundertfaches Leben habend RV. 1, 149, 3.

शताधिक (1. शत + अधि) adj. (f. शत) hundert übersteigend, hundertund-eins bildend MBH. 1, 4522. fg.

शताधिपति (1. शत + अधि) m. ein Befehlshaber über hundert, centurio MBH. 12, 3712.

शतानक (1. शत + आ) n. Leichenstätte TRIK. 2, 8, 61.

शतानन (1. शत + आ) 1) m. Aegle Marmelos Corr. (s. विल्व) AUSH. 58. — 2) f. शत N. pr. einer Göttin (100 Gesichter habend) Verz. d. Oxf. H. 19, a, 31.

शतानन्द (1. शत + आ) 1) m. a) ein Name Brahman's H. 211. HAL. 1, 6. — b) ein Name Vishṇu's oder Kṛṣṇa's TRIK. 1, 1, 32. H. Ç. 73. MED. d. 54. — c) Vishṇu's Wagen TRIK. 1, 1, 34. — d) N. pr. eines alten Rshi MED. MBH. 13, 1765. eines Sohnes des Gautama (Gotama) von der Ahaljā HARIV. 1785. VP. 454. Purohita des Königs Gānaka R. 1, 50, 6 (51, 6 GORR.). 51, 1. 2 (52, 1. 2 GORR.). Buḷg. P. 9, 21, 34. Verz. d. Cambr. H. 68. = गौतम TRIK. 2, 7, 21. H. 830. ein späterer Çatānanda gleichfalls ein Sohn Gautama's Verz. d. Oxf. H. 122, a, 1. ein Sohn Çamkara's von der Sarasvatī Verz. d. B. H. 841. Verz. d. Cambr. H. 48. fg. — 2) f. शत N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2629.

शतानोक (1. शत + ओ) 1) adj. hundert Fronten —, hundert Spitzen darbietend VILAKH. 1, 2. कृतयः 2, 2. — 2) m. a) ein alter Mann TRIK. 2, 6, 9. H. an. 4, 37. MED. k. 216 (वृन्दे fehlerhaft für वृन्दे). — b) N. pr. verschiedener Männer H. an. MED. (मणि fehlerhaft für मुनि). VS. 34, 52 = AV. 1, 35, 1. Sātrāgita ART. Ba. 8, 21. Çat. Br. 13, 5, 4, 19. ein Sohn Gānamegajas Verz. d. B. H. 13, 11. MBH. 1, 3838. KATHA. 9, 6, 18, 64. 30, 42. VP. 461. Buḷg. P. 9, 22, 37. Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63. SCHIFFNER, Lebensb. 234 (4). Nakula's MBH. 1, 2451. 2763. 3827. 8039. 8044. 7, 625. 8, 3813. VP. 459. Buḷg. P. 9, 22, 28. Sudāsa's 41. 42. Vasudāna's VP. 462. Vasudāman's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 20. ein Bruder Virāṭa's MBH. 4, 1011. ein Sohn des 10ten Manu HARIV. 475. MĀK. P. 94, 15. N. pr. eines Asura KATHA. 47, 23. 48, 102.

शताब्ज (1. शत + अब्ज) n. eine Lotusblüte mit hundert Blütenblättern DHJANABINDUP. in Ind. St. 2, 3.

शतामघ (1. शत + मघ) adj. hundert Spenden —, hundertfachen Lohn habend: Indra RV. 9, 1, 5. 33, 5. 34, 7.

शतायु adj. = शतायुस्; davon nom. abstr. शतायुता ein Alter von hundert Jahren ÇAT. Br. 10, 2, 6, 7. 12.

शतायुध (1. शत + आयु) adj. hundert Waffen führend TS. 5, 7, 2, 3. GORR. 3, 8, 10.

1. शतायुस् (1. शत + 2. आयु) n. ein Alter von hundert Jahren Buḷg. P. 10, 48, 5.

2. शतायुस् (wie oben) 1) adj. ein Alter von hundert Jahren erreichend KĀṬH. 34, 5 in Ind. St. 3, 477. VARĀH. BṚH. S. 68, 50. HIT. ed. Jouns. 2096. VER. in LA. (III) 27, 12. Andere Belege s. u. 2. आयुस् 1). — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Purūravas MBH. 1, 3149. HARIV. 1373. VP. 398. des Kīrājus KATHA. 41, 58. des Uçanas VP. 2te Aufl. 4, 63, N. 4.

शतार् (1. शत + 1. अर्) der Donnerkeil, n. TRIK. 1, 1, 63. m. H. 180. Schol. दशशतार् tausend Speichen habend, n. Bez. des Diskus des Vishṇu Buḷg. P. 3, 28, 27.

शतारित्र (1. शत + अर्) adj. hundertruderig RV. 1, 116, 5. VS. 21, 7. AV. 17, 1, 25.

शतारुक (von 1. शत + अरु = अरुस्) m. eine Art Aussatz ÇĀṆḌ. SĀṆH. 1, 7, 64.

शतारुण m. N. pr. eines Ameisenfürsten (v. l. शतावरुण) KAUC. 116.

शतारुस् n. = शतारुक ÇABDAR. im ÇKDR. BHĀVAPR. 7. KĀRAṆA 8, 5.

शतार्थ (1. शत + अर्थ) adj. hundert (Rinder u. s. w.) werth ÇAT. Br. 7, 2, 2, 26.

शतार्णी f. Anethum Sowa Roxb. ÇABDAR. bei WILSON.

शतार्ध (1. शत + अर्ध) n. ein halbes Hundert, fünfzig ÇVETĀÇV. UP. 1, 4. VARĀH. BṚH. S. 68, 77. 81, 15.

शतार्ह (1. शत + अर्ह) adj. = शतार्ध KĀṬH. Ça. 22, 10, 33. LĀṬA. 9, 4, 15.

शतावधान (1. शत + अधि) m. Bein. Rāghavendra's, = भट्टार्यः Verz. d. Oxf. H. 261, a, 31. 83. Verz. d. B. H. 159.

शतावत् s. u. शतवत्.

शतावय s. u. श्रवय.

शतावरी f. 1) Asparagus racemosus, ein kletterndes Gewächs mit wohlriechender Blüthe AK. 2, 4, 2, 19. TRIK. 3, 3, 376. MED. r. 300. RATNAM. 16. SUÇA. 1, 137, 4. 15. 143, 14. 145, 17. 21. 225, 2. 9. ०मूल 2, 49, 20. ०चूर्ण 508, 17. ०तेल ÇĀṆḌ. SĀṆH. 2, 9, 23 (vgl. SUÇA. 1, 58, 2). VARĀH. BṚH. S. 44, 10. 48, 40. Vgl. मरुा, वरी und इन्दीवरी. — 2) N. pr. Indra's Gattin TRIK. 1, 1, 59. 3, 3, 376. H. Ç. 32. MED. (शर्या fehlerhaft für शर्या).

शतावरुण s. u. शतारुण.

शतावर्त (शत + आ) adj. hundert Wirbel (auf dem Haupte) habend: Çiva MBH. 12, 10351. m. ein Name Vishṇu's H. 216.

शतावर्तवन n. N. pr. eines Waldes HARIV. 8954.

शतावर्तिन् m. ein Name Vishṇu's TRIK. 1, 1, 32. — Vgl. शतावर्त.

शतार्थि (1. शत + अर्थ) adj. hundertkantig, -schneidig: der Donnerkeil RV. 6, 17, 10.

शतार्थ (1. शत + अर्थ) adj. hundert Rosse zählend: राथस् RV. 8, 4, 19. सकृत् शतार्थम् tausend Rinder mit hundert Rossen 10, 62, 8. ÇĀṆḌ. Ça. 14, 28, 15. 16, 10, 10. LĀṬA. 8, 1, 28. KĀṬH. Ça. 22, 1, 3. ०रथम् hundert Rinder und ein Wagen mit Rossen 22, 2, 1.

शताष्टक n. hundertundacht (musste eigentlich achthundert bedeuten) PANĒAR. 4, 1, 6; vgl. 8.

शताक्वा (1. शत + आक्वा) f. Anethum Sowa Roxb. RATNAM. 116. GĀTĪDH. im ÇKDR. SUÇA. 2, 62, 4. 100, 16. 410, 5. 2, 119, 1 (masc.). Verz. d. Oxf. H. 323, b, 1 v. u. Asparagus racemosus RĪGĀN. im ÇKDR.

शतिक adj. = शतेन क्रीतम् P. 5, 1, 21. = शतस्य विकारो ऽवयवो वा P. 4, 3, 156. Schol. = शतस्य निमित्तम् in Verbindung mit संयोग und उत्पात 5, 1, 38. Schol. = शतमस्मिन्वृद्धिरायो लाभः श्रुत्कमुपदा वा दीयते

47, Schol. = शतमंशो वस्त्रं भूतिर्वास्य 56, Schol. = शतं परिमाणमस्य 57, Schol. = शतमर्कति 63, Schol. *hundert betragend*: °वृद्धि *wer hundert im Spiel gewinnt* Jñā. 2, 199. *der hundertste*: भाग Theil Vāṇ. Bṛ. S. 80, 13. Am Ende eines comp.: अनेकवर्ष° *mehrere hundert Jahre alt* R. Gonn. 2, 1, 25. 3, 73, 26. अनेकवर्ष° *nach nicht hundert Jahre alt* Suṣ. 4, 344, 2. — Vgl. वर्ष° (auch Kauç. 10). शतिका s. u. शतक.

शतिन् (von 1. शत) adj. *hundert enthaltend, hundertfach vorhanden, centenus*: रायः RV. 1, 31, 10. 64, 15. 2, 2, 9. वास 1, 124, 13. 6, 8, 6. 8, 64, 4. 10, 47, 5. नियुतः 1, 135, 1. 3. 7, 92, 5. die Marut 57, 7: Rosse des Indra 8, 1, 9. शतिनीभिर्मि: पुरुणीये ऋते (in adv. Sinne) 1, 59, 7. *hundert besitzend* Spr. (II) 1090. 3791. (I) 5212. गवाम् *hundert Kühe besitzend* MBu. 13, 1885. गो° dass. 2742. — Vgl. वर्ष°.

शतिध्व (1. शत + इ°) n. *hundert Scheite* Kāṭh. 36, 6.

शतिन्द्रिय (1. शत + इ°) adj. *hundert Sinne habend* At. B. 2, 17. Çat. B. 12, 7, 2, 13. 13, 1, 2, 4. 5, 6.

शतिपञ्चाशत्याय m. *das Axiom, dass in hundert auch fünfzig enthalten sind*, Taitt. Pañt. 2, 25, Comm.

शतिर Uṇādis. 1, 61. m. = शत्रु Feind Uśāval. = हिंसा Uṇādik. im ÇKDr.

शतिश (1. शत + ईश) m. *das Haupt von hundert* (Dörfern) M. 7, 115.

117. ग्राम° 117.

शतिकशीर्ण adj. *hundert einzige* (d. i. vorzügliche) Köpfe besitzend (nach dem Comm.) Bṛ. P. 10, 16, 28.

शतिकीय (1. शत + इ°) adj. *einer von hundert*: शतिकीयो यो ऽवशिष्टो विप्रवर्तयिः जने Rāśa-Tan. 8, 1274.

शतिक्थ्य adj. *hundert Uktija-Tage habend* Çat. B. 11, 5, 5, 2. 4. Kāṭh. Çu. 24, 3, 9.

शतिेति (1. शत + उति) adj. *hundert Hilfen u. s. w. bringend*: der Wagen der Açvin RV. 6, 63, 5. 7, 68, 3. Indra TS. 5, 7, 3, 2. — Vgl. शतमूति.

शतिदर् (1. शत + उ°) 1) adj. *hundert Bäuche habend*: Çiva MBu. 12, 10851. — 2) m. a) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. 1, 30, 5 (34, 6 Gonn.). — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Hariv. 19850. = 3) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2633.

शतिलूखलमेखला f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2626.

शतिदना (1. शत + दान) f. *eine best. Cerimonie* AV. 10, 9, 1. fgg. Kauç. 64. fgg. AV. Pañt. 4, 101, Schol.

शत्य adj. = शतिक P. 5, 1, 21. Schol. zu P. 4, 3, 156. 5, 1, 38. 47. 56. fgg. 63. *aus hundert bestehend*: दम् Jñā. 2, 208. am Ende eines comp. nach घट्यर्थ und eigentlichen Zahlwörtern P. 5, 1, 34. षट्शतशब्दः f. pl. *aus 136 bestehend* Kāṭh. Ça. 17, 7, 25.

शत्यञ्जय m. Bez. des 13ten Tages im Karmamāsa Ind. St. 10, 296. wohl fehlerhaft für शत्रुञ्जय, wie auch Weber vermutet.

शत्रि Uṇādis. 4, 67. m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āgni-veçī RV. 5, 34, 9. Elephant nach Uśāval.

शत्रु (von 1. शद्, also eig. शत्रु) Uṇādis. 4, 103. Vor. 26, 149. m. 1) *stegreicher Gegner, Nebenbuhler*: अशत्रुभयः शत्रुरिन्द्र RV. 8, 85, 16. शत्रुं न किञ्चि विवित्से 1, 32, 4. नृकि वः शत्रुर्विदि 39, 4. 176, 1. नास्य शत्रुर्न प्रिति-

मानमस्ति 6, 18, 12. 10, 54, 2. घृत्वेन्द्रः शत्रुरभवत् TS. 2, 5, 2. — 2) *Gegner, Feind überh.* (in der Politik der unmittelbar angrenzende Fürst als der natürliche Feind) AK. 2, 8, 2, 9. 11. H. 728. 732. Halā. 2, 301. 5, 60. RV. 1, 33, 13. 61, 13. 2, 23, 11. 30, 3. fgg. 3, 16, 2. 4, 28, 4. स कृति वृत्रा संमिथेषु शत्रून् 41, 2. शत्रोः शत्रोरुत्तर इत्याम 6, 19, 13. 7, 18, 18. 10, 48, 7. AV. 4, 3, 1. 6, 4, 2. 10, 3, 1. TBa. 3, 1, 4, 12. Āçv. Gāṇ. 3, 10, 11. M. 7, 32. 73. 155. 168. MBu. 3, 2625. 12063. भार्या रूपवती शत्रुः Spr. (II) 1330. 3435. 4005. (I) 2938. fgg. 5055. fgg. मित्रोदासीनशत्रवः M. 7, 177. 180. °सेविन् 186. °कुल 8, 93. °पत्त Spr. 2942. Vāṇ. Bṛ. S. 44, 17. 52, 5. °नाशन 69, 33. °नाशकृत् 94, 11. °जन 52, 7. Spr. (II) 2738. °निर्वर्ण R. 1, 1, 11. °सूदन 53, 1. श° MBu. 12, 4267. क्रौञ्च° Māñu. 173, 15. विबुध° Vikr. 3. — 3) in der Astrol. Bez. des 6ten Hauses (wie alle Worte für Feind) Vāṇ. Bṛ. 9, 7. 20, 2. 11. 21, 2. Verz. d. Oxf. H. 331, 2, 19. — 4) angeblich = शतावरी Ausu. 72. — 5) N. pr. eines Asura MBu. 1, 2543. richtiger क्रोधशत्रु als ein Wort ed. Bomb., da क्रोध allein schon vorhergeht. — Vgl. ष°, श्रे°, इन्द्र°, देव°, प्रति°, श्रीक°, बद्ध° (als adj. auch Kāṭh. 4, 106), वृत्र° und शत्रव.

शत्रुमह adj. *Feinde bewältigend* P. 3, 2, 46, Schol. (संज्ञायाम्).

शत्रुक m. *Feind* Spr. (II) पं दृष्ट्वा वर्धते क्रोधः.

शत्रुघ adj. *Feinde schlagend* P. 3, 2, 49, Schol.

शत्रुघात adj. = शत्रु वध्यात् P. 3, 2, 49, Schol.

शत्रुघातिन् 1) adj. *Feinde schlagend*. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çatruḡha (Sohnes des Daçaratha) R. 7, 108, 10. fgg. Raçh. 13, 36.

शत्रुघ्न 1) adj. *Feinde schlagend*: Viṣṇu Paññā. 4, 3, 119. Çiva Çiv. नित्य° *seine eingeborenen Feinde schlagend* d. i. *seine Leidenschaften zügelnd* R. 2, 1, 1. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer: eines Sohnes der Daçaratha von der Sumitrā und Rāma's jüngsten Bruders MBu. 3, 15875. R. 1, 19, 7. 72, 6. 2, 1, 1. Raçh. 13, 79. 15, 6. 36. Weber, Rāmāt. Up. 300. fgg. 337. 342. 361. Uttara. 23, 10 (31, 9). VP. 384. fgg. Verz. d. B. H. 434 (43). 468 (9). 1205. Bṛ. P. 9, 10, 2. 43. 11, 13. Verz. d. Oxf. H. 13, 6, 7. fgg. eines Sohnes des Çvaphalka Hariv. 1917. VP. 435. Bṛ. P. 9, 24, 16. des Devaçravas Hariv. 1937. — Kāṭh. 34, 182. Rāśa-Tan. 3, 483.

शत्रुघ्नजनी f. *die Mutter* Çatruḡha's d. i. Sumitrā Çandā. im ÇKDr.

शत्रुञ्जित P. 3, 2, 61, Schol. 1) adj. *Bestieger der Feinde*: Çiva Çiv. — 2) m. a) N. pr. eines Sohnes des Rāgādhideva Hariv. 2034. = प्रतर्दन, कुवलयाम् u. s. w. VP. 408. Bṛ. P. 1, 14, 29. 9, 17, 6. Vater des Kuvalajāçva Māñ. P. 20, 1. 19. N. pr. eines neueren Fürsten Verz. d. Cambr. H. 48. — b) R. 5, 58, 6 fehlerhaft für शक्रञ्जित्.

शत्रुञ्जय 1) adj. *Feinde bestegend* Kauç. 56. — 2) m. N. pr. a) eines Fürsten MBu. 3, 15597. 7, 1899. 6910. 12, 5249. fgg. — b) eines Thürstehers Kāṭh. 35, 79. — c) eines Elephanten P. 3, 2, 46, Schol. R. 2, 32, 10 (9 Gonn.). eines mythischen Hariv. 8925. R. 2, 98, 25 (107, 14 Gonn.). 6, 112, 27. — d) eines bei den Gāina in hoher Verehrung stehenden Berges H. 1030. Çat. 1, 9 u. s. w. °माहात्म्य im Auszuge herausgegeben von ALBRECHT WEBER. °स्तव Wilson, Sol. Works 1, 283. — 3) f. श्रा N. pr. a) einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2624 nach der Lesart der ed. Bomb. (शतञ्जया ed. Calc.). — b) eines Flusses Çat. 1, 49. — Vgl. शत्यञ्जय.

शत्रुता (von शत्रु) f. *Gegnerschaft, Feindschaft*: °तामेति *wird zum Feinde* Spr. 4719. (II) 1667. KATHA. 44, 124. 74, 89.

शत्रुतापन 1) adj. *Feinde peinigend*: Çiva Çiv. — 2) m. N. eines Krankheitsdämons HARIV. 9557.

शत्रुर्तय n. *Ueberwindung des Gegners* RV. 8, 22, 10.

शत्रुर्व n. = शत्रुता RV. 8, 45, 5. Spr. 4722. पण्डित° 4970.

शत्रुदमन adj. *den Feind bändigend* gāṇa नन्दादि zu P. 3, 1, 134.

शत्रुतप P. 3, 2, 16, Schol. (संज्ञायाम्). Vor. 26, 60. adj. *den Feind peinigend* MBH. 4, 1670. — Vgl. शत्रुतपि.

शत्रुदम adj. *den Feind bändigend* MĀK. P. 8, 687, Z. 1. Çiva MBH. 12, 10361.

शत्रुबाधन adj. *Feinde bekämpfend* TS. 1, 8, 13, 3. TBH. 1, 7, 6, 8.

शत्रुभट m. N. pr. eines Asura KATHA. 47, 20.

शत्रुमर्दन 1) adj. *Feinde vernichtend* KATHA. 42, 125. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Daçaratha, = शत्रुघ्न ÇABDAR. im ÇKDa. — b) eines Sohnes des Kuvalajāçva MĀK. P. 26, 6. — c) eines Fürsten von Viṅṅaja Wilson, Sel. Works 1, 291. — d) eines Elephanten KATHA. 51, 161.

शत्रुलोक m. MĀK. P. 120, 19 fehlerhaft für शक्रलोक.

शत्रुवर्ल (von शत्रु) adj. *Feinde habend* SIDDH. K. zu P. 5, 2, 112.

शत्रुमात् (von शत्रु) adv. mit dem caus. von गम् *dem Feinde überliefen* MBH. 2, 2455.

शत्रुसाक adj. *den Feind überwindend* MBH. 12, 411.

शत्रुक adj. *Feinde niederschlagend* P. 3, 2, 49, Schol. (= शत्रु वध्यात्). AV. 1, 29, 5. 8, 98, 8.

शत्रुकन् 1) adj. dass. RV. 10, 159, 3. BṛA. P. 3, 24, 10. 4, 4, 24. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka (vgl. शत्रुघ्न) HARIV. 2084.

शत्रुकुत्तर m. N. pr. eines Ministers des Çambara HARIV. 9291. 9314. 9329. 9340. fgg.

शत्रू (von शत्रु) VS. PAṬ. 3, 111. TS. PAṬ. 3, 7. *feindlich auftreten*; nur partic. praes. शत्रूयत् RV. 1, 33, 15. 5, 4, 5, 28, 3. विष्णु शत्रूयसं त्रयान 7, 20, 3. 10, 89, 15. अग्निमित्रेनामस्मा कृत्रयतीमि AV. 3, 1, 3, 4, 22, 6. 6, 88, 3. VS. 12, 5.

शत्रूयक adj. *Feinde bewältigend*; nom. sg. °षाङ् AV. 5, 20, 11. nom. pl. °षाकः RV. 8, 49, 6.

शवरी f. *Nacht* TRK. 1, 1, 104. — Vgl. शर्वरी.

1. शद् *sich auszeichnen, — hervorthun; die Oberhand behalten, triumphieren*: यस्मिन्पुरा वीवृधुः शोशडुशं RV. 2, 20, 4. med.: त्वया वयं शोशक्ये रूपौषु 10, 120, 5. शोशके 1, 141, 9. partic. (vgl. ξερασμένος): प्र स्वां मतिमतिरुच्छाशदानः 1, 33, 13. 116, 2. कन्यैव तन्वाइ शोशदाना 123, 10. 124, 6. सान्नाम तान्वाडभिः शोशदम् 7, 98, 4. 104, 24. ब्रह्मणा AV. 1, 10, 1. NĀIGH. 4, 3. NĀ. 6, 16 erklärt durch शोशद्यमान (= भिद्यमान Durga) von 2. शद्.

2. शद् (शातने) DĀTUP. 20, 25. 28, 124. शशाद, शेडुस्; अशदत् Vor. 8, 127. अशदत्स्यत् (vgl. KĀR. 3 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10) P. 1, 3, 60, Schol. *abfallen, ausfallen*: दत्तास्ते शत्स्यसि AV. 11, 3, 37. partic. शन्न, शन्नमल zur Erklärung von शत्स्यसि NĀ. 11, 8. n. *Abfall*: क्विष्य° KĀT. ÇA. 15, 1, 10 (MANTON. zu VS. 9, 35). 17, 1, 28. — Vgl. शद, शाद.

— caus. शादयति P. 7, 3, 42. *treiben*: गाः शादयति गोपालः Schol.

Vor. 18, 14.

— intens. s. u. 1. शद्.

— व्यव *wegfallen, zerfallen* ÇAT. BA. 2, 1, 2, 6. — Vgl. व्यवशाद.

— छा (गति) Vor. zu DĀTUP. 20, 25.

— परि, partic. °शन्न *ab —, daneben gefallen*: Körner ÅÇV. ÇA. 2, 6, 6.

— प्र s. प्रशन्नम्.

शद् (von 2. शद्) gāṇa श्वलादि zu P. 3, 1, 140. m. 1) *Abfall*; s. पर्ण°.

— 2) N. eines Ekāha ÅÇV. ÇA. 9, 8, 21. उपशद् desgl. 22; vgl. शोपशद्.

— 3) = फलमूलादि SIDDH. K. im ÇKDa.

शक्ति UṆĀDIS. 4, 65. m. = शिञ्जु und तडित् H. an. 2, 461. = सम्भोधर und शिञ्जु MND. r. 89. = शर्करा UGÉVAL. = कृस्तिन् (vgl. शक्ति) UṆĀDIS. im ÇKDa.

शङ्कु adj. von 2. शद् P. 3, 2, 159. m. unter den Namen Viṣṇu's H. c. 75.

शदला f. N. pr. eines Flusses ÇATA. 1, 55.

शनक m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9253. *सेनक* die neuere Ausg.

शनकावलि *Scindapsis officinalis* Schott., m. ÇKDa. nach ÇABDAR.

°ली f. WILSON nach ders. Aut.

शनैस् (demin. von शनिस्) adv. *sachte, sanft, leise, langsam, in aller Ruhe, in gemessener Weise, gemächlich, nach und nach, allmählich*: शनैरिव शनैरिवेन्द्रयेन्दो परि स्रव RV. 8, 80, 3. शनैः, उच्चैः KĀT. 27, 3. MAITRUP. 6, 28. M. 3, 92. 224. 228. 7, 108. 116. 172. 10, 43. MBH. 1, 6028. 6179. 3, 1779. 2177. 2706. 11005. 5, 7294. 7, 669. 13, 3501. R. GONN. 2, 66, 9. MACH. 67. ÇIC. 9, 26. RATNĀV. 27, 10. Spr. (II) 1378. 2665. KATHA. 40, 29. 62, 237 (शनैः gedr.). RĪGĀ-TAN. 1, 358. 6, 15. 8, 1632. BṛA. P. 1, 6, 23.

शनपर्णी f. *eine best. Pflanze*, = कटुकी ÇABDAR. im ÇKDa.

शनि m. = शनिश्चर *der langsam Einherschreitende*, Bez. des Planeten Saturn (eines Sohnes des Sonnengottes) AK. 1, 1, 2, 27. TRK. 1, 1, 94. H. 120. HĀ. 12. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 9. R. GONN. 2, 40, 10. रवे-व्यापारमादत्ते प्रदीपो न पुनः शनिः Spr. (II) 3341. (I) 2949. VARĀH. BṚH. S. 97, 2. 103, 5. 6. GARIT. MADHJAM. 1. VP. 240. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 44. 339, b, 14. 23. Verz. d. B. H. No. 878. °स्तोत्र 1274. °चक्र GĀJOTISTATTVA im ÇKDa. °प्रसू f. *die Mutter* Çaṇi's di i. KHĀJA BṚHĀRA. im ÇKDa. Çaṇi als Sohn des Atri Viṣṇu-P. in VP. 83, N. 4.

शनिप्रिय n. *Sapphir* (नीलमणि ÇKDa.) ÇABDARTHAK. im ÇKDa.

शनिवार (शनि + 4. वार) m. *Saturns Tag, Sonnabend* Journ. of the Am. Or. S. 6, 177. TITUBĀDIT. im ÇKDa.

शनिर्गङ्ग (von शनिस् + गङ्गा) adv. *wo die Gāṅgā langsam fließt* P. 2, 1, 21, Schol.

शनिर्मेक (शनिस् + मेक) m. *langsame —, beschwerliches Harnen* ÇĀNĀ. SĀNĀ. 1, 7, 43. °मेकिन् adj. *daran leidend* SUÇA. 1, 272, 14. 2, 78, 1.

शनिश्चर (शनिस् + 1. चर) 1) adj. *langsam einherschreitend* MND. vj. 82. पदि Spr. (II) 2169. — 2) m. = शनि *der Planet Saturn* (ein Sohn des Sonnengottes) AK. 1, 1, 2, 27. TRK. 1, 1, 94. 3, 2, 209. H. 120. HĀ. 1, 48. MBH. 2, 447. 3, 148 (unter den Namen der Sonne wie auch andere Planeten). 16171. 5, 4840. 12, 12892. HARIV. 611. 12794. 14076. R. 3, 52, 15. 5, 5, 38. 85, 2. Spr. (II) 2169. VARĀH. BṚH. S. 9, 40. 10, 18. 11, 18. 46, 11. 96, 17. 103, 2. BṚH. 3, 5. LAÇHU. 2, 8. KATHA. 48, 71. RĪGĀ-TAN. 4, 583.

VP. 59. 266. MĀR. P. 52, 11. 78, 33. 106, 15. Bhāg. P. 5, 23, 7. 6, 6, 39. 8, 13, 10. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 34. 26, a, 4. 34, b, 41. 69, b, 5. 328, a, No. 777. fg. 330, a, 25. ०पूजा Verz. d. B. H. No. 1264. Verz. d. Camb. H. 34. Pāṇāt. 50, 19. ०सेवत्सर Ind. St. 10, 303. शनिश्चर so v. a. ०वार (s. शनिवार) Sonnabend Spr. (II) 3419.

शनिस् und शनैस् (Çat. Br.) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. = शन-कैस् AK. 3, 5, 17. H. 1542. MED. avj. 82 (स्वैरे und शनिश्चरे). शनैश्चि-द्यत्तः RV. 8, 45, 11. 80, 3. उच्चैः, शनैः Çat. Br. 7, 1, 2, 18. 11, 4, 2, 6. 5, 5, 9. वातो ऽप्सु शनैर्वाति Pāṇāt. Br. 7, 9, 11. M. 1, 15, 2, 164. 3, 217. fg. 4, 242. 7, 181. 185. 8, 177. 396. Jāṇ. 2, 43. 281. MBh. 1, 6008. 7720. 3, 2937. 5, 7189. R. 2, 34, 13. 52, 69. R. Gorr. 2, 52, 9. 3, 1, 3. KUMĀRAS. 3, 59 (शपो: gedr.). VIKR. 56. Spr. (II) 3090. 3574. 3611. 3772. 4295. VARĀH. Bṛh. S. 44, 16. KATHĀS. 4, 12. 16, 15. 18, 191. 51, 13. RĪGĀ-TAR. 5, 470. Bhāg. P. 1, 6, 17. 4, 28, 36. Wiederholt M. 3, 233. 6, 81. 9, 229. MBh. 1, 5946. R. 2, 40, 22. Spr. 2930. fg. Pāṇāt. 35, 8. 98, 24. 212, 1. Hit. 12, 4. VET. in L.A. (III) 20, 7. compar. शनिस्तराम् Ait. Br. 3, 7. 45. Āçv. Çr. 5, 1, 1. — शनिस् ist wie उच्चैस्, नीचैस् ein instr. pl.; der nicht erhaltene Stamm शन steht wohl mit 2. शम् in verwandtschaftlichem Verhältniss.

शर्त्त (von 5. शम्) adj. P. 5, 2, 138. Vop. 7, 31. — Vgl. गिरि°.

शान्तनु (5. शम् + तनु) 1) adj. der Person heilsam; s. शान्तनुव. — 2) m. a) N. pr. α) eines Fürsten mit dem patron. Kauravja (im Epos und später ein Sohn Pratipa's und Vater Bhishma's) Nir. 2, 10. Triak. 2, 8, 10. RV. 10, 98, 1. 3. 7. Verz. d. B. H. No. 47. MBh. 1, 372. 3750. 3797. fgg. 3882. 5, 5055. 5945. 13, 387. 3041. Hariv. 1787. 1819. 2986. 3007. VP. 4, 20, 5. fgg. Bhāg. P. 9, 21. 36. 22, 12. fgg. 12, 2, 37. Hall in der Einl. zu Viśavād. 41. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 4. 80, b, 26. 41. 83, a, 16. Wird im MBh., in der älteren Ausg. des Hariv., im VP. und in Triak. in Folge einer falschen Etymologie (mit शास्त्र in Verbindung gebracht) शांतनु (शास्त्रनु) geschrieben. शास्त्रनूज (aus metrischen Rücksichten der Auslaut verlängert) Bez. Bhishma's MBh. 5, 1847. — β) zweier Männer aus späterer Zeit Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5. 148, a, 8. — b) eine best. geringere Körnerfrucht (कुधान्य) Suçr. 1, 196, 21. 197, 6. शास्तनु an beiden Stellen. — Vgl. शांतनव.

शान्तनुर्व (von शान्तनु) n. 1) das der Person Heilsamsein TS. 3, 2, 3, 1. — 2) nom. abstr. von शान्तनु 2) a) MBh. 1, 3799.

शान्तम (superl. von 5. शम्) adj. wohlthuendst, erfreulichst, heilsamst RV. 1, 16, 7. वोचम शान्तम कृदे 43, 1. वरुणाय शान्तमः सोमः 138, 4. देव-पानानि 10, 53, 9. भेषज 2, 33, 2. गिर 5, 43, 8. ब्रह्माणि 73, 10. 7, 51, 1. Indra VĀLAKH. 5, 5. AV. 7, 68, 2. 3. तनू 18, 4, 10. VS. 16, 2. कर्दिस् 13, 19. Bhāg. P. 10, 29, 2. 31, 13. 33, 21. 11, 31, 28.

शान्ताची s. u. शान्ताति 1).

शान्ताति (von 5. शम्) 1) adj. wohlthuend P. 4, 4, 143. यामिः शान्ताति भव्यो ददामुषे RV. 1, 112, 20. सा शान्ताति मयस्करत् 8, 18, 7. SV. v. 1. TBh. 3, 7, 20, 4 liest शान्ताची. — 2) f. das Wohlthun P. 4, 4, 144. आ त्वामं शान्तातिभिः RV. 10, 137, 4.

शान्तातीय (von शान्ताति) adj. der das Wort शम् enthaltende Vers oder Lied RV. 7, 35, 1. fgg. Āçv. Gṛh. 2, 8, 11. 9, 7. 4, 8, 39. 48. KAUC. 9.

शर्त्त (von 5. शम्) adj. P. 5, 2, 138. Vop. 7, 31.

शान्तिर्व (शान्तिः) adj. wohlthuend, freundlich AV. 12, 1, 59. statt ०वान् 3, 30, 2 ist ०वा oder ०वाम् zu vermuthen. Zur Bildung des Wortes vgl. अञ्जिर्व, राज्ञार्व.

शर्त्तु (von 5. शम्) adj. P. 5, 2, 138. Vop. 7, 31.

शर्त्त (wie eben) n. das Wohlthätigsein TS. 5, 1, 2, 2. TBh. 1, 1, 2, 8. KĀTH. 36, 3.

शन्ध m. = षण्ड Eunuch H. 562, Schol.

शप्, शपति, ०ते und शप्यति (nur in BHĀṬṬ.) Dhātup. 23, 31. 26, 59 (आक्रोशे). शशाप, शपे; शप्स्यति und ०ते (Kār. 5 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10). शपिष्ये MBh. 3, 17086. R. 7, 105, 6. अशाप्सीत्, अशप्त; शप्तुम् (शपितुम् MBh. 3, 2249. fg.), शप्त्वा (शपित्वा MBh. 7, 8509). Die auffällige Form शप्त in मा नः शप्त वृनुषा सुभागाः TS. 3, 3, 9, 1 verstößt gegen das Metrum und ist eine Verderbnis; vgl. AV. 9, 4, 24. PĀR. Gṛh. 3, 9 liest साप्त, ÇĀKKH. Gṛh. 3, 11 मा वशात्र, beides fehlerhaft. 1) verfluchen (mit acc.), gewöhnlich act. RV. 1, 41, 8. 161, 12. 10, 87, 13. यद्ये द्विषे कृपाति नः AV. 1, 19, 4. यः शशाप शपनेन 28, 3. 6, 37, 3. 16, 6, 3. TS. 2, 6, 2, 1. KĀTH. 25, 7 in Ind. St. 3, 467. Çat. Br. 14, 9, 2, 11. Pāṇāt. Br. 6, 5, 11. जामयो यानि गेहानि शपति Spr. (II) 2407 (M.). नैनमन्वागमिष्यामि कदाचिच्छपेत्स माम् MBh. 1, 1917. 3951. 3, 1864. 2249. fg. 2899. 2840. fg. 5, 7139. 7532. शपेयं त्वा पराभवाय 6, 1581. 14, 1557. R. 1, 27, 11 (शप्तवान्). 37, 22. 58, 8. 64, 11. 2, 63, 42. R. Gorr. 1, 49, 29. 4, 20, 14. Ragh. 1, 77. 8, 79. 9, 78. KATHĀS. 1, 57 (विहृतं तं zu schreiben). 6, 99. 17, 145. 21, 24. RĪGĀ-TAR. 1, 165. Bhāg. P. 1, 18, 44. 3, 3, 24. 4, 2, 17. 13, 19. 7, 15, 72. 9, 20, 36. त्रिसत्येनाकृमात्मानं शपामि Pāṇāt. ed. orn. 64, 7. 17. med. AV. 7, 89, 3 (diese Stelle ist wie VS. 6, 17 ungenaue Nachbildung von RV. 1, 23, 22). MBh. 1, 4583. 3, 351. 2845. 17086. 14, 1556. R. 2, 64, 51. शपथैः कष्टैः शपमानः 75, 40. fg. 7, 105, 6. Spr. (II) 3371. Jmd (acc.) schmähen, act. Jāṇ. 2, 205. Bhāg. P. 4, 5, 20. 21 (शप्यमान pass.). 7, 1, 18. med. Spr. (II) 4231. Jmd fluchen, med. mit dat. AV. 5, 30, 3. Jmd schmähen, act. mit dat. BHĀṬṬ. 17, 4. 48. — 2) med. (Vārtt. 8 zu P. 1, 3, 21. Vop. 23, 7) sich verfluchen so v. a. mit einem Schwur bezeugen, geloben; mit dat. der Person (P. 1, 4, 34. Vop. 5, 15), der man Etwas versichert, und mit instr. der Person oder Sache, bei der man schwört: शेषानो ऽस्मि नमुच्ये न त्वा दिवा न नक्तं कृनानि ich habe mich gegen den Nam. verschworen: nicht will ich dich u. s. w. Çat. Br. 12, 7, 2, 1. यद्वरुणोति शपामहे wenn wir bei Varuṇa's Namen schwören VS. 6, 22 (vgl. TS. 1, 3, 24, 1). सत्येन ते शपे MBh. 1, 5178. धर्मेणा सुकृतेन च । इष्टेन च शपे — सूदयिष्यामि राक्षसम् 3, 11505. 5, 453. Hariv. 1282. R. 1, 38, 19. 2, 21, 16. 34, 86. 47. 48, 21 (45, 27 Gorr.). 51, 4 (48, 4 Gorr.). R. Gorr. 1, 60, 22. 2, 9, 23. 25. 18, 54. 19, 5. 27, 5. 35, 50. 4, 5, 6. 5, 34, 7. 6, 101, 7. 7, 107, 6. BHĀṬṬ. 8, 33. 74. Auch act. R. Gorr. 2, 121, 9. 4, 6, 22. 7, 97, 17. MĀR. P. 23, 90. GHĀṬ. 22. शपाम तीक्ष्णैः शपथैः MBh. 13, 4560. mit acc. st. dat.: यदि सत्येन ते शपे R. Gorr. 2, 16, 10. mit यदि, welches im Deutschen durch dass nicht (sich verfluchen, wenn) zu übersetzen ist; med. PRAB. 57, 10. act. Spr. (II) 3080. — 3) med. in Verbindung mit शपथम् (शपथान्) eine Verwünschung aussprechen R. Gorr. 2, 79, 25. einen Eid schwören: नृपे M. 8, 110. MBh. 7, 8509. 13, 4561. यद्वा शेष उतानृतम् einen falschen Eid schwören RV. 1, 23, 22. act.: शपथानशप्यत् BHĀṬṬ. 3, 32. — 4) med. Jmd be-

schwören, obsecrare; mit acc.: सुकृतेन त्वां शपे HARIV. 10396. mit dat.: राघवेण मकात्मना। शपे ते जीवनाङ्कणं ब्रूहि यन्मनसेच्छसि R. 2, 11, 7. — 5) med. mit acc. der Sache um Etwas flehen: तेन रामेण कैकेयि शपे ते वचनक्रियाम् so v. a. bei diesem Rāma beschwöre ich dich, du mögest das Wort wahr machen, R. 2, 11, 8. — 6) partic. a) शर्तं α) *verflucht*: eine Person MBH. 3, 2612. 5, 7542. 12, 4302. 13, 188. BHAG. P. 1, 18, 41. 48. 6, 17, 16. विप्र 7, 8, 56. आश्रमपद R. 1, 48, 13 (49, 14 GORR.). वन 4, 48, 13. — β) *beschworen, obsecratus*: मातरं रक्तं कैकेयो मां राघवं कुरु तां प्रति। मया च सीतया चैव शप्तो ऽसि R. 2, 112, 27. fg. — γ) n. *Fluch* TBA. 3, 12, 5, 1. KĀTJ. 23, 9. *Schwur, eidliche Versicherung* R. GORR. 2, 123, 12. — b) शपित α) *verflucht*: अयोऽन्यं शपितौ R. 7, 55, 21. — β) KATHĀS. 98, 33 fehlerhaft für शापित (caus.).

— caus. शापयति 1) *beschwören, adjurare, incantare*: Dämonen AV. 4, 18, 4. AIT. BR. 8, 19. — 2) durch einen Schwur betheuern heißen, schwören lassen: सत्येन शापयेद्विप्रं तन्निषं वाक्यायुधिः। गोवीरिकाश्वनैर्वैश्यं ब्रूहं सर्वेस्तु पातकेः॥ M. 8, 113. सुकृतेः शापिताः स्वैः स्वैः 256. — 3) Jmd beschwören (obsecrare); Jmd Etwas dringend an's Herz legen, Jmd für Etwas verantwortlich machen; mit acc. der Person und instr. der Sache, bei der man schwört, die man Einem an's Herz legt, für die man Einen verantwortlich macht. In dieser Bed. nur das partic. pass. शापित zu belegen: कामया (so ed. Bomb.) शापितो राज्ञान्यथा वक्तुमर्हसि MBH. 13, 482. R. GORR. 2, 121, 6. 123, 10. 3, 30, 15. 7, 47, 9. शापितासि मम प्राणैः HARIV. 7102. R. 2, 21, 45. शापितासि मम प्राणैः पुनरागमनेन च R. GORR. 2, 18, 53. 58, 24. 4, 15, 13. 7, 43, 21. MĀRĪ. 55, 21. KATHĀS. 86, 67. MĀRĪ. P. 23, 85. स शापितो ऽस्मदेहेन यो लेखं वाचयेत्पथि RĪGA-TAR. 3, 208. शापितासि मालति (wohl so zu lesen) लावङ्गिकावलोकितयोर्जीवितेन यदि वाचा न कथयसि MĀLATIM. 129, 10. KATHĀS. 98, 33 (शापितो zu lesen). शापितो ऽसि न वन्ति चेत् 5, 71. In comp. mit dem im instr. gedachten Begriffe: समागमनशापिताः MBH. 3, 37. विक्रमादित्यदेवाङ्घ्रिस्पर्शशापिताः। त्वं मया यद्यनाद्याप ममात्मानं गमिष्यसि॥ so v. a. dann mache ich dich dafür verantwortlich, dass ich mich an Vikr. wende KATHĀS. 120, 127.

— intens. शंशप्यते VOP. 20, 8.

— अनु Jmd verfluchen: शप्त MBH. 16, 14.

— अभि dass.: स तान्मयशपत् MBH. 8, 2081. KULL. zu M. 3, 58. शप्त *verflucht* Spr. 3205. MBH. 13, 7219 (nach der Lesart der ed. Bomb., शस्त ed. Calc.). HARIV. 710. R. 4, 40, 44. KUMĀRAS. 4, 41. KATHĀS. 70, 36. देवाभिशप्त 57, 24. *geschmäht* HARIV. 913 (die ältere Ausg. शस्त). 6430 (die neuere Ausg. शस्त). R. 2, 41, 3 (ed. Bomb. शस्त). KULL. zu M. 8, 275. मिथ्याभिशप्ता *fälschlich beschuldigt* PRAB. 23, 15. — Vgl. अभिशाप, अभीशाप und मिथ्याभिशाप. — caus. Jmd beschwören, obsecrare: सत्येन माभिरक्तं त्वं वरुणोत्पभिशाप्य कम् JĀGĀ. 2, 108. मरुध्वंसं परिगृह्याभिशाप्य च R. GORR. 2, 9, 29.

— अब Jmd verfluchen: शप्त MBH. 13, 7221.

— परि Jmd schmähen: पर्यशाप्सोत् BHATT. 4, 33. शप्त n. *Fluch* PAÑĀLAT. Ba. 14, 6, 5 in Ind. St. 10, 32, N. 2.

— प्रति Jmd wieder verfluchen: mit acc. der Person R. 7, 65, 30. mit gen. BHAG. P. 6, 17, 37. — Vgl. प्रतिशाप.

— सम् Jmd verfluchen, act. KATHĀS. 36, 121. शप्तवान् MBH. 8, 1969.

— Vgl. संशप्तक.

शप (von शप्) m. 1) = शपथ, शपन H. 262. Vgl. शाप. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 110.

शपण्ट v. l. für शपण्ट gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शपण्टभक्त ebend.

शपथ (von शप्) UṆĀDIS. 3, 113. VOP. 23, 7. m. (nur dieses zu belegen) und n. gaṇa अर्थेर्चादि zu P. 2, 4, 31. = शपन AK. 1, 1, 5, 10. H. 262. = कार (7) H. an. 3, 322. 1) *Fluch* NIR. 7, 3. RV. 10, 87, 15. AV. 2, 7, 1. fg. 3, 9, 5. 4, 9, 5. 18, 7. 19, 7. 5, 14, 5. 11, 1, 25. TBA. 3, 10, 8, 1. शपथैः कष्टैः शपमानः R. 2, 75, 40. fg. शपथान्कृच्छ्रान् शपमानः R. GORR. 2, 79, 25. कुर्वन् 26. मम देवगुरुकृतः शपथः स्यात् PAÑĀLAT. 62, 2. *Schmähung* H. an. — 2) Eid, Schwur AK. 3, 4, 32, 149. H. an. HALĀJ. 5, 62. सत्यं शपथेनापि लम्भयेत् M. 8, 109. 112. 115. 190. MBH. 7, 693. 13, 2363. Spr. (II) 1780. (I) 2368. 2952. fg. ऽपक्षित KATHĀS. 32, 51. DAČAK. 83, 13. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 4. शपथयोगोपचक्रमुः MBH. 13, 4513. शपथं शप् 7, 8509. 13, 4561. शपाम तीक्ष्णैः शपथैः 4560. शपथं कर् M. 8, 110. fg. JĀGĀ. 2, 235. MBH. 7, 690. R. 7, 93, 6. पुनरागमनाय HIT. 68, 5. कृतान्योऽन्यापरित्यागशपथम् (so zu lesen) KATHĀS. 32, 46. (ताम्) शपथैर्नियोज्य VARĀH. BHṢ. S. 88, 41. सर्वे ऽपूर्वकं वक्ति Verz. d. Oxf. H. 156, a, 36. तमुवाच शपथोत्तरम् unter Schwören KATHĀS. 7, 49. 10, 52. 26, 162. 37, 20. इत्यामुक्त्वा सशपथम् 61, 76. PRAB. 24, 3. दत्तशपथश्च adj. KATHĀS. 51, 42.

शपथयोगोपचक्रमुः MBH. 13, 4513. शपथं शप् 7, 8509. 13, 4561.

शपथयोगोपचक्रमुः MBH. 13, 4513. शपथं शप् 7, 8509. 13, 4561.

शपथयोगोपचक्रमुः MBH. 13, 4513. शपथं शप् 7, 8509. 13, 4561.

शपथयोगोपचक्रमुः MBH. 13, 4513. शपथं शप् 7, 8509. 13, 4561.

शपथयोगोपचक्रमुः MBH. 13, 4513. शपथं शप् 7, 8509. 13, 4561.

शपन (von शप्) n. = शपथ AK. 1, 1, 5, 10. H. 262. *Fluch* TRIK. 3, 2, 9. AV. 1, 28, 3.

शपनोत्तर (von शपन) adj. zum Fluchen geneigt ČAT. Ba. 9, 3, 2, 24.

शप्त 1) adj. und n. s. u. शप्. — 2) m. *Saccharum cylindricum* ČANDĀK. im ČKDR.

शर्त (von शप्) nom. ag. *Flucher* AV. 2, 7, 5. 6, 37, 1. 2.

शप्य partic. fut. pass. von शप् P. 3, 1, 98. Schol.

शर्क m. (nur dieses zu belegen) und n. nach den Lexicogr. = खुर AK. 2, 8, 2, 17. H. 1244. HALĀJ. 2, 286. am Ende eines adj. comp. f. या gaṇa क्रोडादि zu P. 4, 1, 56. शर्की f. gaṇa बद्धादि zu P. 4, 1, 45. 1) *Huf*: des Rosses RV. 1, 116, 7. 117, 6. 163, 5. शर्फाविव् अर्भुराणां तैरोभिः 2, 39, 3. 5, 6, 7. VS. 25, 3. अश्वं ČAT. Ba. 1, 2, 2, 10. 13, 3, 4. KĀTJ. ČA. 20, 8, 1. 9. चैतुः TBA. 3, 8, 2, 1. सु VARĀH. BHṢ. S. 66, 1. — 2) *Klaue*: des Rindes H. an. 2, 302. MED. ph. 3. AV. 9, 4, 16. 7, 10. 10, 9, 23. 10, 4. 12, 5, 19. AIT. Ba. 2, 11. JĀGĀ. 1, 204. des Schafs und Bocks TS. 2, 1, 2, 5. कृक्षं KĀTJ. 24, 1. अष्टौ ČAT. Ba. 6, 2, 2, 15. TBA. 1, 2, 2, 26. TS. 5, 4, 22, 4. अंसत् 6, 1, 6, 7. ČAT. Ba. 3, 3, 2, 16. अनेकं VĀRTT. zu P. 1, 2, 73. ऽयम् als Gefäß gebrauchte Klaue ČAT. Ba. 12, 8, 2, 13. — 3) (nach den 8 Klauen) so v. a. *Achtel* (vgl. पाद Viertel) RV. 8, 47, 17. TS. 6, 1, 20, 1. ČAT. Ba. 3, 3, 2, 3. — 4) *Kralle* VS. 12, 4. — 5) ein hölzernes Geröthe um den Topf vom Feuer zu heben AIT. Ba. 1, 22. ČAT. Ba. 14, 2, 2, 16. LĀTJ. 1, 6, 32. — 6) n. *Wurzel* H. an. MED. — 7) शर्का des Vasishṭha heißen zwei Sāman KĀTJ. ČA. 26, 5, 18. LĀTJ. 1, 6, 32. — Vgl. एक

(auch Buio. P. 3, 10, 23), गो°, द्वि°, मुख°, वसिष्ठ°, वि°.

शर्फक (von शफ) m. eine best. Pflanze AV. 4, 34, 5. — Vgl. गोखुर.

शर्फच्युत adj. von Hufen aufgeworfen: Staub RV. 1, 33, 14.

शफर 1) m. f. (ई) TAIK. 3, 5, 19. eine Karpfenart, *Cyprinus Sophore Ham.* (ein kleiner und sehr beweglicher Fisch, der in seichtem Wasser lebt) AK. 1, 2, 2, 18. masc. TAIK. 1, 2, 18. H. 1346. HÄR. 187. MEGH. 41. Spr. (II) 1918. KATHÄS. 25, 49. 27, 125. fem. HALÄJ. 3, 36. VĀGṆH. 6, 54. RĪT. 3, 3. KUMĀRAS. 4, 39. ÇIÇ. 8, 24. Spr. (II) 59. 3160. (I) 1993. VAMĀN. BṆH. S. 56, 6. दधार °तृपं भगवान्हरिः BuĀG. P. 8, 24, 9. 12. 13. 15. Verz. d. Oxf. H. 16, a, 20. Am Ende eines adj. comp. शफर Spr. 1970. Als ein grosser Raubfisch erscheint शफर KATHÄS. 123, 110. Hier und da mit स geschrieben. — 2) f. ई wohl eine best. Pflanze: पूति° KAUC. 27. — Vgl. मरू°, राज° und शाफरिक.

शफराधिप (शफर + अधि°) m. ein best. Fisch, *Clupea Alosa* (इन्धिश) TAIK. 1, 2, 18.

शफरैय adj. (चतुर्थेषु) von शफर gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

शर्फवत् (von शफ) adj. mit Hufen —, mit Klauen versehen RV. 3, 39, 6. 5, 83, 5.

शफशम् (wie oben) adv. klauenweise d. h. in Achteln PAÑĀV. Br. 15, 1, 8. 19, 5, 4. 23, 24, 1. 24, 8, 2.

शफाल (शफ + अल Auge) m. N. pr. eines Mannes; vgl. शाफालि.

शफारून् (शफ + आ°) m. Hufzerbrecher, Bez. von Dämonen: शङ्कुशं येनारूनामि शफारून्: RV. 10, 44, 9. यातुधान 87, 12.

शफारु (शफ + ऊरु) adj. (f. ऊँ) P. 4, 1, 70. Vop. 5, 30.

शर्वर UGĀVAL. zu UṆĀDIS. 3, 131. 1) adj. a) = शबल bunt, scheckig RATNAM. 152. — b) einem Çabara gehörig u. s. w.: करोति भगवानूप-माव्यशवराण्यपि (so ed. Bomb.) MBH. 13, 733. es ist vielleicht °शा° zu lesen. — 2) m. a) pl. N. pr. eines wilden Volksstammes im Dekkhan; sg. ein Mann dieses Volksstammes; später bezeichnet das Wort einen Wilden überhaupt und wechselt mit किरात, पुलिन्द, भिल्ल. AK. 2, 10, 21. H. 934. an. 3, 605. MED. r. 220. HALÄJ. 2, 444. AIT. Br. 7, 18. ÇĀNKH. Ça. 15, 26, 6. AV. PAÑIÇ. in Ind. St. 10, 319. MBH. 1, 6683. 6, 2084 (nach der Lesart der ed. Bomb., शर्व ed. Calc.). 9, 2305. 12, 2429. 5620. 13, 732. 2158. 14, 832. HARIV. 3274. VAMĀN. BṆH. S. 5, 88. 9, 15. 29. 10, 15. 18. 14, 10. 16, 1. 33. 32, 15. 87, 10. BṆH. 11, 20. MĀK. P. 37, 47. ÇATR. 1, 22. P. 5, 3, 114. Schol. Spr. (II) 2643. ÇĀMK. zu KHĀND. Up. S. 23. KATHÄS. 9, 74. fgg. 10, 133. fgg. 22, 65. fgg. 32, 58. fgg. 70. 50, 4. 55, 219. fgg. 59, 44. fg. 71, 4. 10. fgg. 98, 15. 18. 101, 289. 123, 54. 67. 84. RĀGĀ-TAR. 3, 33. fgg. BuĀG. P. 2, 7, 46. NALOD. 3, 37. WILSON, SĪMĀHJAN. S. 193. स्मर° Spr. (II) 1130. शवराण्य AK. 2, 2, 20. HALÄJ. 2, 106. शवरावास H. 1002. मध्येदशवदिकृत् MBH. 13, 6218. शवरी R. 1, 1, 55. fgg. (59. fgg. GORR.). 3, 21. 3, 76, 20. 77, 6. fgg. 6, 108, 30. UTTARAR. 14, 8 (19, 14). WEBER, RĀMAT. Up. 297. Spr. 2213. KATHÄS. 123, 49. DAÇAK. 116, 17. Verz. d. Oxf. H. 29, b, 5. 74, b, 16. HALL 203. Häufig (aber nie in den Bomb. Ausgg.) ungenau शवर geschrieben. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. mit dem patron. Kākshivata, Liedverfassers von RV. 10, 169. = शवरस्वामिन् (s. °भाष्य). बौद्ध Verz. d. Oxf. H. 250, b, 7 (vgl. शबल). — c) Bein. Çiva's H. Ç. 43. H. an. MED. — d) Wasser H. an. MED. —

e) = कस्त und शास्त्रविशेष UṆĀDIS. im ÇKDn. — Vgl. पञ्चशवर, पण° und शावर.

शवरक (von शवर) m. ein Wilder Spr. (II) 4149.

शवरजम्बु N. pr. einer Oertlichkeit; s. शावरजम्बुक.

शवरभाष्य n. der von Çabarasvāmin verfasste Commentar Verz. d. Oxf. H. 113, b, 45. — Vgl. शावरभाष्य.

शवरलोध m. = धेतलोध RATNAM. im ÇKDn.

शवरसिन्धु m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 154, a, 47.

शवरस्वामिन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 220, a, No. 526. COLBR. Misc. Ess. I, 297. fg. HALL 169. UGĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 117.

शबल UṆĀDIS. 1, 107. 1) adj. (f. ई) P. 4, 1, 40. या MBH. und auch sonst. a) scheckig, bunt AK. 1, 1, 4, 26. 3, 4, 2, 24. H. 1398. HALÄJ. 4, 51. 56. Jama's Hunde, Rinder u. s. w. RV. 10, 14, 10. AV. 8, 1, 9. VS. 24, 10. TS. 2, 1, 8, 5. 5, 7, 49. 1, 7, 3, 49. 1. TBH. 1, 7, 2, 6. PĀN. GṆH. 1, 16. Ind. St. 2, 295. fgg. यामे सुपेके शबले विपेके यो मा पिशाचो अग्नि द्दम्भ AV. 5, 20, 6. KHĀND. Up. 8, 13. SuçA. 1, 274, 17. अग्न्याः MBH. 7, 972. सारङ्गशबलाः 971. VAMĀN. BṆH. S. 24, 35. 30, 12. 14. 34, 2. 67, 9. 82, 2. °स्तन BuĀG. P. 3, 23, 25. मूषिक Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. स चक्रे वसुधा कीर्णा शबलैः कुसुमैरिव (शबलां कुमुदेरिव ed. Calc.) MBH. 6, 2295. पृथिवी त्रिंश कुसुमैः शबला (so beide Ausgg.) इव 9, 1511. अन्धकारं गिरिगङ्गाराणां दंष्ट्रामपूषैः शबलं प्रकुर्वन् RAÇH. 2, 46, v. 1. देशः) मरूपमसरोजलैः । कूलिनीभिश्च शबलः RĀGĀ-TAR. 5, 68. पुष्प° (किंश्रुक, रक्ताशोक, तरु, प्रस्तर) MBH. 6, 1683. 2216. 4691. 9, 1415. R. 5, 83, 9. 7, 42, 12. 15. यूथिकाशबलकेशी VIKR. 109. प्रवालपद्म° (पादप) HARIV. 4028. सतउत्पताकशबलैर्मैधैः MRĀKH. 84, 1. मलतिलपद्मशबलैर्वेणोपदेः Spr. (II) 112. केशास्थिशबलशबला (वसुधा) 4300. क्वायाम-मोक्षिनीनामलिकुलशबलाम् (I) 2013. लूतापटाङ्ग° VAMĀN. BṆH. S. 40, 79. — b) bunt durch Etwas so v. a. gemischt —, versehen mit Etwas (schon mehrere Stellen unter a) könnten hierher gezogen werden): कुसुमशबलैर्विधगवतिः Spr. 5391. नीलोधरेखाशबलेन दत्तद्वयेन RAÇH. 5, 44. शकुनिशबलनीनानेकम् MĀLATI. 145, 12. प्राणिनः सुखिन एव सृजेदीश्वरः न दुःखशबलान् SARVADARÇANAS. 120, 22. 121, 1. अविद्याशबलं ब्रह्म WEBER, RĀMAT. Up. 335. COWELL, KAUSH. Up. S. 149. न केवलं त्रमुपादान-कारणं किं तु स्वयंप्रकाशं ब्रह्म शबलम् 24. परमात्मनः पञ्च त्रयाणि शुद्ध-शबलविराट्त्रिजुदेवतासंज्ञानि Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 737. — c) ent- stellt, verändert: संशब्द BuĀG. P. 5, 3, 6. चित्तया मुखम् 8, 14, 21. वैकुण्ठ-चित्तशबलचेतन 7, 4, 39. °कृदप 10, 90, 20. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBH. 1, 1552. — b) eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 250, b, 19 (aber शवर 7). — 3) f. या eine scheckige Kuh BHAR. zu AK. nach ÇKDn. als N. pr. einer Kuh R. 1, 52, 21 (53, 23 GORR.). 7, 53, 12. — 4) f. ई eine scheckige Kuh AK. 2, 9, 68. H. 1266. Schol. die Wunderkuh TS. 4, 3, 44, 5. PAÑĀV. Br. 24, 1, 5. 3, 1. °काम ein best. Opfer 5. LĪTĪ. 9, 8, 1. Ind. St. 5, 437. fgg. — Wird häufig (aber nie in den Bomb. Ausgg.) शबल ge- schrieben. Vgl. भाव° (भावशबलं) dass. PRATĀPAR. 89, a, 6. 8), लोहित°, शाबलीय, शाबल्य.

शबलता (von शबल) f. Gemischtheit, Gemisch: भावस्य SĪH. D. 244. 249.

भाव° PRATĀPAR. 160, a.

शबलत्व (wie oben) n. dass.: ध्यानन्देशकशबलत्वमुपैति चेतः MĀLA- rim. 161, 5.

शब्दलान् (शब्दल + लान् *Augē*) m. N. pr. eines Rshi MBh. 13, 1764.

— Vgl. शतशब्दलान्.

शब्दलास्य (शब्दल + लास्य) m. N. pr. eines Mannes (*scheckige Rosse habend*) PRAVANĀDH. in Verz. d. B. H. 56, 30. ein Sohn Avikshit's MBh. 1, 3741. pl. Bez. der Kinder Dakṣha's von der Vairapī HARIV. 135. VP. 1, 15, 97. BHĀG. P. 6, 5, 24.

शब्दलिका (von शब्दल) f. ein best. Vogel Verz. d. B. H. No. 897. सब^० die Hdschr.

शब्दलित (wie eben) adj. *scheckig* —, *bunt gemacht* RĀG-TAR. 2, 167.

शब्दलीकृत (von शब्दल + 1. कृ) adj. dass. RAGH. 13, 56. VARĀH. BṘH. S. 48, 12.

शब्द UNĀDIS. 4, 97. m. Siddh. K. 250, a, 3 (n. Dujānabindūp. in Ind. St. 2, 1). am Ende eines adj. comp. f. स्त्री MBh. 4, 932. 9, 3053. KUMĀRA. 1, 1, 46. ÇĀK. 169. KATHĀS. 23, 125. 1) *Laut, Schall, Ton, Stimme, Geräusch* NAIGH. 1, 11. Nir. 1, 2, 10, 12. AK. 1, 1, 4, 16. 2, 1. TRIK. 1, 1, 118. H. 1399. HALĪ. 1, 138. VS. 30, 19. यः कश्च शब्दे वागेव सा ÇAT. BR. 14, 4, 8, 10. 5, 4, 11. 6, 2, 6. उन्मुभेः 5, 4, 7. काक^० ÇĀK. GRHJ. 5, 5. वीणा^० 4, 7. वादित्र^० PĀR. GRHJ. 2, 11. KĀTJ. ÇA. 13, 3, 18. LĀTJ. 6, 10, 8. उपरतेषु शब्देषु ĀÇV. GRHJ. 4, 6, 7. शब्देऽपत्ति TS. PRĀT. 2, 1. शब्दः प्रकृतिः सर्ववर्णानाम् 22, 1. वर्णपङ्क्तः शब्दे वाच उत्पत्तिः 23, 3. VS. PRĀT. 1, 7. AMṚTAN. UP. in Ind. St. 9, 24. fg. M. 1, 75. 12, 98. SUCR. 1, 35, 20. 313, 2, 2, 176, 18. KAN. 2, 1, 25, 2, 1. TATTVA. 11. BHĀG. P. 2, 5, 25. वेदये न च संयुक्तान् शब्दस्पर्शसान् रुम् R. 2, 64, 67. VET. in LA. (III) 17, 19. मात्राव भेतव्यम् Spr. 2935. शब्दं सक्तु मृगाः ÇĀK. 14. मधुराविशम्य शब्दान् 99. त्रयः शब्दाः MĀR. P. 23, 36. sieben MBh. 12, 6858. fg. zehn 14, 1418. fg. शब्दे जले कुम्भस्य पूर्णतः R. 2, 64, 14. मृदङ्गवेणुवीणानाम् 1, 5, 19. तुमुल BHĀG. 1, 13. बाण^० M. 4, 113. वाय्व^० PĀNĀT. 129, 15. पर्ण^० MBh. 3, 16822. Spr. (II) 3993. पल^० RĀG-TAR. 3, 400. ज्ञा^० ÇĀK. 52. पद^० MĀR. 50, 12. कोकिलस्य R. 1, 64, 10. कृकलास^० u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 32. fg. भगवच्छब्दं श्रुत्वा *Stimme* MBh. 1, 693. शब्दमाज्ञाय R. 2, 73, 5. शब्ददुःखरेणाटलोक्च ÇĀK. 101, 20. जनानाम् KATHĀS. 32, 67. PĀNĀT. 123, 24. गुह्यतरशब्देन रोदितव्यम् VET. in LA. (III) 21, 16. fg. लब्ध^० adj. R. 2, 63, 10. कृरि^० *Laut, Ausruf* HARI WEBER, KRISHNĀC. 267. धिक्^० R. GORR. 2, 37, 15. गीयतां पीयतां चेति शब्दश्चासीद्दे गृहे *lautes Rufen* MBh. 1, 7649. R. 1, 13, 13. कृा कृति सक्तु मा मुक्तः शब्दः MBh. 3, 2219. 2609. मा शब्दः सुखमुप्तानां धातृणां मे भवेत् *Lärm* 1, 6003. मा शब्द इति सर्वत्र प्रचक्रामाथ तां सभाम् HARIV. 2911. मा शब्द इत्येवं ब्रुवतः 3004. शब्दं कर् *einen Laut von sich geben, seine Stimme erheben, laut rufen* P. 4, 4, 34. VOP. 21, 10. R. 5, 29, 18. fg. SUCR. 1, 289, 4. शब्दं चकार । भो मारुणे पाञ्चाल्य क्वासि वत्सेकीति MBh. 1, 691. KATHĀS. 12, 153. 32, 79. PĀNĀT. 1, 3, 62. HIT. 23, 8. शब्दं दा dass. VET. in LA. (III) 24, 8. — 2) *Wort* AK. 1, 1, 5, 2. Nir. 1, 2, 16. एकार्थमनेकशब्दम् 4, 1. ÇAT. BR. 14, 7, 2, 23. देवता^० LĀTJ. 8, 9, 3. सर्व^० 10, 9, 3. केश^० ĀÇV. GRHJ. 1, 18, 3. ÇA. 5, 3, 7. सकाल^० KĀTJ. ÇA. 25, 1, 2. पितृशब्दं पुत्रे कृत्वा 15, 6, 11. शब्दे ऽविप्रतिपत्तिः 1, 4, 9, 6, 6. 4, 3, 1. ÇĀK. ÇA. 6, 1, 8. RV. PRĀT. 4, 7. 15. fg. 20. fg. 37. AV. PRĀT. 4, 107. ÇĀK. 14, 19. P. 1, 1, 68. MAITREJUP. 6, 22. M. 2, 124. SĀH. D. 55. JOGAS. 1, 9. VARĀH. BṘH. S. 28, 2. SARVADARÇANAS. 20, 15. 30, 11. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 1. 15. fg. zu AV. PRĀT. 4, 16. 27. येषां शब्द एव देवता

Verehrer des Buchstabens Schol. zu KĀTJ. ÇA. 6, 14. बहुशब्दनेकवत्कुर्वतः *Plurals* LĀTJ. 2, 2, 27. so v. a. Rede: सुधियो विरमति शब्दात् BHĀG. P. 7, 9, 49. शब्दस्य विस्तरः HALĪ. 4, 81. Ausspruch WILSON, Sel. Works 1, 76. 78. 180. 353. das heilige Wort श्रोम् AMṚTAN. UP. in Ind. St. 9, 30. Bisweilen werden auch *Wortendungen*, insbes. *Suffixe*, शब्द genannt, z. B. Schol. zu P. 1, 1, 64. 3, 1, 63. VOP. 1, 13. AK. 3, 4, 24, 150. GOLD. MĀN. 39. — 1) 2) in der Streitfrage ob शब्द नित्य oder अनित्य sei, ist das Wort bald als *Laut*, bald als *Wort* zu fassen. ÇĀIM. 1, 9. SARVADARÇANAS. 128, 17. 130, 1. 131, 3. fg. जगन्निदानं स्फोटाद्यो निरवयवो नित्यः शब्दे (λόγος) ब्रह्मैव 140, 1. Comm. zu NĀJAS. 2, 2, 13. fg. — 3) *Name, Benennung, Titel*: आदृशब्दं कर्म ĀPAST. 2, 16, 1. ज्ञातब्राह्मण^० M. 10, 122. मान्धातु^० MBh. 3, 10425. भीमेति शब्दे ऽस्य गतः पृथिव्याम् 15704. प्राप्ताः स्मो विधवाशब्दं (so die neuere Ausg.) वयि नार्थे निपातिते (vgl. वैधव्यशब्दं भोक्ष्यामि R. 7, 24, 30) HARIV. 4812. मर्क्षिषशब्दं लभताम् R. 1, 63, 17. 21 (65, 20. 25 GORR.). Spr. (II) 30. RAGH. 2, 53. 64. 3, 35. 49. 5, 22. 18, 41. ÇĀK. 47. 64, 21. VIKR. 1. KATHĀS. 34, 36. 58. BHĀG. P. 2, 8, 12. तच्छब्दात् weil es so heisst KĀTJ. ÇA. 14, 1, 24. राज्ञ^० Königsname ÇĀNT. 2, 18. जनपद^० Volksname 24. शब्द terminus technicus TS. PRĀT. 21, 3. — 4) *eine mündliche Mittheilung* (als Quelle unseres Wissens): श्रोतोपदेशः शब्दः KAP. 1, 102. NĀJAS. 1, 1, 7. स द्विविधो दृष्टादृष्टात्वात् 8, 2, 1, 47. SĀMUKHJAK. 51. TARKAS. 20. BHĀSHĀP. 51. COLEBR. Misc. Ess. 1, 304. 403. KUSUM. 32, 22. SARVADARÇANAS. 4, 18. 22, 22. 113, 12. ० प्रमाण KUALAJ. 161, b. 162, a. — H. an. 2, 135 giebt dem Worte शब्द folgende Bedeutungen: श्रुत, यशस्, गीति, वाक्य, ख, श्रवण und धनि. Vgl. श्रप^०, ज्ञप^० (auch VIKR. 35. WEBER, KRISHNĀC. 267), ताल^०, नि^०, पाद^०, प्रति^०, वज्र^०, मङ्गल^०, मन्त्रा^० (श्रुतिश्च *lautes Wehklagen* MBh. 1, 6111), मृत^०, वि^०, वेद^०, स^०, स्तुति^०, शाब्द, शाब्दिक.

शब्दकर्मन् adj. tönen u. s. w. bedeutend Nir. 9, 12. P. 1, 4, 52.

शब्दकल्पद्रु m. Titel des Wörterbuchs von Keçava Verz. d. B. H. No. 807. — Vgl. कल्पद्रु.

शब्दकल्पद्रुम m. Titel des bekannten, in diesem Jahrhundert verfassten und in Calcutta gedruckten encyclopädischen Wörterbuchs von RĀDHĀKĀNTADEVA, GILD. Bibl. 540. WILSON, Sel. Works 2, 294.

शब्दकार adj. Töne von sich gebend P. 3, 2, 23. BHĀTJ. 5, 100.

शब्दकारिन् adj. dass. Nir. 5, 16. 6, 16.

शब्दकोश m. *Wortschatz, Wörterbuch* Verz. d. Oxf. H. 182, a, 26. 188, a, 1.

शब्दकौस्तुभ m. Titel eines unvollendet gebliebenen Auszugs aus dem Mahābhāṣhja von Bhaṭṭoḡi COLEBR. Misc. Ess. 2, 13. 41. Verz. d. B. H. No. 729. 764. Verz. d. Oxf. H. 160, a, No. 352. 162, b, 26. fg. 177, a, 16.

शब्दक्रिय adj. = शब्दकर्मन् P. 1, 4, 52, VĀRĪ. 1.

शब्दग (शब्द + 1. ग) adj. 1) *Lauts vernehmend*: श्रोत्र BHĀG. P. 3, 26, 32. — 2) *Lauts von sich gebend*: सर्व^० allerlei MBh. 6, 3459. 4705.

1. शब्दगति f. Tonkunst, Gesang VARĀH. BṘH. S. 68, 141.

2. शब्दगति adj. = शब्दग *Lauts von sich gebend* HARIV. 11430 nach der Lesart der neueren Ausg.

शब्दगोचर m. *Object der gesprochenen Worte, an den eine Rede gerichtet ist, von dem die Rede geht*, BHĀG. P. 3, 15, 11. = वेदात्मिकवेद्य

nach dem Comm.) 15.

शब्दग्रह m. Ohr (Aufasser des Lauts) AK. 2, 6, 3, 45. H. 573. Schol.

शब्दग्राम m. die Gesamtheit der Laute H. 1414. HALS. 5, 25.

शब्दघोषा f. Titel eines grammatischen Commentars COLEBR. Misc. Ess. 2, 46.

शब्दचन्द्रिका f. Titel eines medicinischen Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 453.

शब्दचित्र m. Lautspiel, wie Alliteration u. s. w. PRATĀPAR. 12, b, 17.

शब्दचित्तामणि m. Titel eines Commentars zu Pāṇini Verz. d. B. H. No. 728.

शब्दतरंगिणी f. Titel eines Wörterbuchs UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 123.

शब्दत्व (von शब्द) n. das Laut-Sein: शब्दे नित्यः शब्दत्वात् TARKAS. 4.

शब्दन् (von शब्द) 1) adj. tönend, lautend, Töne von sich gebend P. 3, 2, 148. Schol. AK. 3, 1, 38. H. 348. — 2) n. das Reden —, Sprechen über (geht im comp. voran) Verz. d. Oxf. H. 48, b, 39. 49, a, 44. b, 4. fg.

शब्दनिर्णय m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 274, a, 1. 2.

शब्दपति m. nur dem Namen nach Herr, — Gebieter: निते: RAGH. 8, 51.

शब्दपात entweder adj. wohin der Schall noch reicht, oder °पातम् adv. so weit der Schall reicht BHATT. 5, 100, v. 1.

शब्दपातिन् adj. zur Erklärung von ऋहूप Nir. 6, 33. nach der Analogie von शब्दवेधिन् würde es dem Schall nach steigend bedeuten.

शब्दप्रकाश m. Titel eines Wörterbuchs HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 46.

शब्दप्रकाशिकाद्वित्रयकोश m. desgl. Verz. d. Kop. H. 103, a.

शब्दप्रभेद m. desgl. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 46. °कार Randbemerkung beim Schol. zu H. 194.

शब्दप्राक् (nom. °प्राद्) adj. nach einem Worte fragend Schol. zu P. 6, 4, 19. 8, 2, 36 und 3, 2, 178. VĀRTI. 1.

शब्दप्रामाण्यवाद m. Titel eines Werkes HALL 77.

शब्दबोधप्रकार m. desgl. HALL 55.

शब्दबोधविचार m. desgl. ebend.

शब्दब्रह्मन् n. das in Worte gefasste Brahman d. i. die heilige Schrift: दे ब्रह्मणी वेदितव्ये शब्दब्रह्म परं च यत्। शब्दब्रह्मणि निष्ठातः परं ब्रह्माधिगच्छति ॥ MAITRAJUP. 6, 22 (= MBH. 12, 8540. fg. 9707. fg.). BHAG. 6, 44. BHĀG. P. 3, 11, 34. 12, 48. 4, 29, 45. 6, 16, 51. UTTARAR. 27, 19. fg. (36, 11). 28, 1. 2 (37, 3). PĀNĒAR. 4, 3, 55. Verz. d. Oxf. H. 44, b, 17. 104, a, No. 160. b, 15. 17. 185, a, No. 421. शब्दात्मब्रह्मन् (?) WERNER, RĀMAT. UP. 335. — Vgl. स्वरब्रह्मन्.

शब्दब्रह्ममय adj. von शब्दब्रह्मन् PĀNĒAR. 3, 15, 58.

शब्दभिद् f. Wortverdrehung BHĀG. P. 7, 15, 13.

शब्दभूत adj. nur den Namen von Etwas führend, nur dem Namen nach Etwas seiend BHĀG. P. 7, 15, 13, v. 1.

शब्दभेद m. Titel eines Wörterbuchs HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 46.

शब्दभेदप्रकाश m. desgl. ebend. Notices of Skt Mss. 118. Verz. d. Oxf. H. 188, b, 18 und No. 429.

शब्दभेदिन् 1) adj. = शब्दवेधिन्; ein Pfeil R. im ÇKDR. Bein. Ar-ḡuna's TRIK. 2, 8, 17. — 2) m. After ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

शब्दमणिपरिचयलोका m. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 670. fg.

शब्दमय (von शब्द) adj. 1) aus Lauten bestehend, — gebildet VS. PRAT. 1, 27. — 2) tönend, Laute von sich gebend HARIV. 14430 (v. 1. शब्दगति). 15274. — 3) aus einem Worte bestehend, — gebildet: नभःशब्दमयेन नाम्ना RAGH. 18, 5.

शब्दमाला f. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 192, b, No. 437. कातत्त्वं s. u. कातत्त्वं.

शब्दय् (von शब्द), °यति (भाषणे, शब्दक्रियायाम्, उपसर्गादाविष्कारे) DHĀTUP. 33, 40. 1) Töne von sich geben: कूजद्भिर्नृपैर्देव्यः शब्दयत्य इ-तस्ततः BHĀG. P. 7, 4, 11. laut rufen, schreien ÇA. 11, 47. PĀNĒAT. 224, 9. शब्दयते es wird geplappert Nir. 1, 18. रासभशब्दित n. Geschrei PĀNĒAT. 249, 6. Jmd rufen, anrufen: एकैकं स ततस्तत्र नामयाकमशब्दयत् bot Namen KATHĀS. 100, 24. आदित्यमुच्चैर्धर्मं सत्तं गायति शब्दयति स्तुवती-त्यभिप्रायः ÇAṆK. zu KHĀND. UP. S. 89. — 2) verkünden, mittheilen: ज्ञानेन विपासकिशब्दितेन BHĀG. P. 4, 18, 16. — 3) pass. heissen, genannt werden: षष्ठां तु प्रवरं तस्य शीर्षाणामिद् शब्दयते MBH. 3, 14400. भगवानिति शब्दयते BHĀG. P. 4, 2, 11. 2, 10, 7. शब्दित heissend, genannt TRIK. 3, 3, 155. तस्मिंस्तत्कलुषं सर्वं समाप्तमिति शब्दितम् MBH. 12, 1195. पृथुरिति शब्दितः 1081. 14, 623. HARIV. 7168. 14952. NĀRADA bei KULL. zu M. 8, 148. BHĀG. P. 8, 24, 38. Verz. d. Oxf. H. 189, a, No. 431. एष ब्रह्ममयो (!) योतिर्ब्रह्मशब्देन शब्दितः HARIV. 11588. भगवच्छब्द° BHĀG. P. 11, 15, 16. दान° mit dem Worte दान belegt MBH. 13, 7596. ÇAṆK. zu BṚH. ÂM. UP. S. 192. zu KHĀND. UP. S. 52. BHĀG. P. 4, 3, 23. Verz. d. Oxf. H. 68, b, 1. — Vgl. शब्दाय्.

— श्रु 1) Etwas erzählen, mittheilen, besprechen: °शब्दित R. GORR. 1, 4, 52. 107. Etwas erwähnen, sprechen von: °शब्दित HARIV. 7774. पञ्चरात्रानुशब्दित MBH. 12, 12976. — 2) Jmd (acc.) Etwas sagen, mittheilen: °शब्दय HARIV. 7305. दुर्भगो ऽयं जनस्तत्र किमर्थमनुशब्दितः 7110.

— श्रमि 1) besprechen, erwähnen, mittheilen: °शब्दित M. 6, 82. — 2) benennen, bezeichnen: एतस्यैतद्कृमिशब्दयतः ÂÇV. ÇA. 6, 10, 23. °शब्दयते MĀRK. P. 102, 9. °शब्दित genannt: सुग्रीवमिशब्दिता MBH. 1, 3927. 5, 5270. SUÇR. 1, 249, 9.

— परि besprechen, erwähnen, mittheilen: °शब्दित MBH. 12, 2161.

— वि benennen, bezeichnen: °शब्दित R. GORR. 1, 27, 23. — Vgl. विशब्दन.

— सम् 1) ausrufen: श्रयमेकीति संशब्दय मृतं संजीवयाम्यहम् MBH. 1, 3215. — 2) besprechen, erwähnen, auführen: °शब्दयमान (so mit der ed. Bomb. zu lesen) MBH. 12, 9893. °शब्दित 4775. 9896. — Vgl. संशब्दन.

शब्दयोनि m. 1) Ursprung —, Quelle des Wortes BHĀG. P. 3, 1, 84. 4, 32. 8, 7, 25. — 2) Verbalwurzel AV. 3, 4, 44, 68.

शब्दरत्न n. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 196, b, 5. eines Commentars zu BHĀṬṬOGĪ's Manoramā COLEBR. Misc. Ess. 2, 13. 41.

शब्दरत्नाकर m. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 351, b, No. 832.

शब्दरत्नावली f. desgl. COLEBR. Misc. Ess. 2, 56. Verz. d. Oxf. H. 192, b, No. 439. b, No. 440. 196, a, 22.

शब्दरक्त adj. geräuschlos: पात VANĀM. BṚH. S. 68, 115.

शब्दराशिमेष्टार m. der grosse Herr des Alphabets, Beiw. Çiva's (vgl. शिवमूत्र) Verz. d. B. H. No. 911.

शब्दलिङ्गार्थचन्द्रिका f. Titel eines Wörterbuchs, in dem auf das Ge-

schlecht und die *Bedeutung* der Wörter Rücksicht genommen wird, Verz. d. Oxf. H. 196, b, 4.

शब्दवज्रा f. N. pr. einer Göttin KĪLAKAKRA 3, 144. 4, 77.

शब्दवत् (von शब्द) adj. gaṇa rśadī zu P. 5, 2, 95. 1) *tönend, Töne —, Lauts von sich gebend* Nir. 2, 24. भूतानि Hariv. 15119. दीप knisternd Varāh. Brh. S. 84, 1. शब्दवत् adv. *laut, geräuschvoll*: तदाशु नेत्रैर्मुचुर्कि श° MBh. 7, 60. 13, 5051. Mār. P. 34, 60. — 2) *den Laut in sich bergend, mit der Eigenschaft des Lauts behaftet*: अनिल Bṛā. P. 2, 5, 26.

शब्दवारिधि m. Wortmeer so v. a. Sprachschatz Verz. d. Oxf. H. 171, a, No. 382. — Vgl. शब्देदधि.

शब्दविद्या f. Grammatik Verz. d. Oxf. H. 136, a, No. 259. Daṣa. 60, 13. Hiouen-thsang I, 73. 174. Viede Hiouen-thsang 95. 152. शास्त्र 93. 164.

शब्दवेध m. *das Schiessen —, Treffen nach dem blossen Schalle* (ohne dass man das Ziel sieht) MBh. 3, 15004. R. Gorr. 2, 65, 18.

शब्दवेधिव n. nom. abstr. von शब्दवेधिन् MBh. 1, 5252. R. 1, 28, 22. R. Gorr. 2, 65, 9. 66, 15.

शब्दवेधिन् adj. *schliessend —, treffend nach dem blossen Schalle* (ohne das Ziel zu sehen) Nir. 6, 38. R. 2, 62, 4. 63, 10. Ver. in LA. (III) 31, 2. Bein. Arṣuna's Dhanañjaya im CKDr. Vgl. शब्दबाणप्रवेधिन् R. Gorr. 2, 102, 3.

शब्दवेधेय 1) adj. *worauf man nach dem blossen Schall* (ohne das Ziel zu sehen) *schliessen muss* R. ed. Bomb. 1, 5, 20. — 2) n. = शब्दवेध R. 2, 63, 12. 64, 56.

शब्दशक्ति f. Wortbedeutung Prātīpar. 17, a, 9. b, 1. 5. Verz. d. Oxf. H. 211, b, No. 499. °प्रकाशिका f. Titel eines Werkes Hall 55. Verz. d. Kop. H. 102, b. Notices of Skt Mss. 104. °प्रवेधिनी f. Titel eines Commentars zu diesem Werke ebend.

शब्दशब्दार्थमञ्जूषा f. Titel eines Wörterbuchs (*eine Kiste —, ein Korb mit Wörtern und Wortbedeutungen*) Verz. d. Oxf. H. 196, b, 3. 4.

शब्दशास्त्र n. Grammatik MBh. 13, 5103. Spr. (II) 243. 3575. Kathis. 6, 118. 7, 14. Pāṇāt. 4, 17 (ed. OFN. 1, 20). Prātīpar. 62, b, 8.

शब्दशेष adj. *von dem nur der Name —, die Erinnerung übrig geblieben ist*: मान Spr. 4688. प्रभु° *nur noch den Titel «Gebieten» führend* (d. i. *nicht mehr Gebieten seiend*) Ragh. 5, 22.

शब्दश्लेष m. Calembourg Mallin. zu Çiç. 9, 31.

शब्दसंज्ञा f. terminus technicus, ein grammatischer Kunstausdruck P. 1, 1, 68. भगवच्छब्दसंज्ञा Bṛā. P. 5, 12, 11 ist zu zerlegen in भगवच्छब्दः संज्ञा यस्य.

शब्दसंदर्भसिन्धु Titel eines modernen Wörterbuchs Wilson, Dict. 1te Aufl. xxxviii.

शब्दसंभव m. *die Quelle des Schalles*, Bez. des Windes (der Luft) Hariv. 13940. सर्व st. शब्द die neuere Ausg.

शब्दसाधन adj. *mit dem blossen Schalle zum Ziele kommend*, von Pfeilen, die das Ziel treffen nach dem blossen Schalle, der daher kommt, MBh. 3, 854.

शब्दसाह् adj. dass.: छस्त्र MBh. 3, 853.

शब्दसिद्धि f. *richtige Wortbildung* Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497.

°निबन्ध m. Titel eines neueren Schulbuches Z. d. d. m. G. 1, 201.

शब्दस्फोट m. *das Knistern*: वक्त्रे: Kīm. Nitīs. 7, 16.

शब्दस्मृति f. Bez. einer best. Wissenschaft Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 8.

शब्दकीन n. *der Gebrauch eines Wortes in einer Form oder in einer Bedeutung, die entweder gar nicht oder doch nicht von mustergültigen Autoren anerkannt werden*, Kāvya. 3, 125. 148. शब्दशास्त्रकार वाक्य शब्दकीनं प्रकीर्तयते Prātīpar. 62, b, 8.

शब्दाकार (शब्द + आ°) m. Grammatik: °कार Verz. d. Oxf. H. 175, b, 1.

शब्दांतर (शब्द + अ°) n. *ein lautes —, hörbar gesprochenes* श्रोम् Amṛtabindup. in Ind. St. 2, 62, N. 1.

शब्दाद्योप (शब्द + आ°) adj. *was sich laut sagen lässt* Megh. 101.

शब्दाधिष्ठान n. *Ohr* (Standort des Lauts) Trik. 2, 6, 31. H. 573.

शब्दानित्यतारकस्य n. Titel eines Werkes Hall 55.

शब्दानुकरण adj. *schallnachahmend* Nir. 9, 12. 14. 12, 13.

शब्दानुकृति f. *Schallnachahmung, Onomatopöie* Nir. 3, 18. 5, 22.

शब्दानुशासन n. Wortlehre, Grammatik Pat. in Mahābh. 2. H. 1. Verz. d. B. H. No. 766. 769. Verz. d. Oxf. H. 171, a, 13. 176, a, 1. b, No. 401. Colubr. Misc. Ess. 2, 44. Sarvadarśana. 135, 8. fgg. 136, 21. 137, 22.

शब्दानुशिष्टि f. *Wortkenntnis, grammatische Kenntniss* Sarvadarśana. 137, 21. fg.

शब्दाप्य (von शब्द), °यति und °यते Jmd herbeirufen, zu sich rufen R. 2, 59, 7. 7, 82, 20. 88, 16. 93, 9. 96, 1.

शब्दाब्धि m. Wortmeer, Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 298.

शब्दाभिवक्त adj. *lautzuführend, schallleitend*: सिरा Gehörgang Suçā. 2, 361, 11. 14.

शब्दाय (von शब्द), °यते *einen Ton von sich geben, ertönen, schreien* u. s. w. P. 3, 1, 17. Vop. 24, 10. Nir. 2, 9. 14, 9. शब्दायमाने पठे कर्णदारिणि MBh. 6, 1887. Suçā. 1, 277, 2. शब्दायते मधुरमनसि: कीचका: पूर्यमाणा: Megh. 57. Verz. d. Oxf. H. 108, a, N. शब्दायमानस्य प्रगालवन्दस्य Pāṇāt. 64, 8. गर्भ: शब्दायितुमारब्ध: 249, 5. 6. 254, 21. Bhāṭṭ. 5, 52. 17, 91. Vgl. शब्दपू. — caus. शब्दाययति *einen Laut ertönen —, schreien* u. s. w. lassen durch (instr.) P. 1, 4, 52. Vārtt. 1. देवदत्तेन Siddh. K. Jmd (acc.) zum Schreien bringen durch (instr.) Vop. 5, 5.

शब्दार्णव (शब्द + अ°) m. Wortmeer, Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 113, b, 8. 126, a, 20. fg. 183, a, 1. 192, b, No. 437. 195, b, 7. Med. Anh. 1. Uéval. zu Uṇādis. 1, 2. 150. 2, 7. 13. 99. 103. 119 u. s. w.

शब्दार्थ m. 1) du. = श्रुतशब्दे *Laut* (Lautform) und *Bedeutung* gaṇa rāśadī zu P. 2, 2, 31. Sāh. D. 2, 19. °गर्भवत् Weber, Rīmat. Up. 335. — 2) *Bedeutung —, Wesen der Laute* VS. Prāt. 8, 43. Çikṣhā 2 in Ind. St. 2, 348. — 3) *Bedeutung eines Wortes*; s. शब्दशब्दार्थमञ्जूषा. — 4) *Bedeutung der mündlichen Mittheilung* (als Quelle des Wissens) Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 582.

शब्दार्थकल्पतरु m. Titel eines werthlosen Wörterbuchs aus dem Anfange dieses Jahrh. Verz. d. Oxf. H. 196, a, No. 435.

शब्दार्थकामृत n. Titel eines Werkes Hall 79.

शब्दार्थरत्न n. Titel einer modernen Grammatik Z. d. d. m. G. 14, 565. fgg.

शब्दार्थसारमञ्जरी f. Titel eines Werkes Hall 58.

शब्दालंकार m. *Schmuck des Lauts, — des Wortes, der Lautform*

(Alliteration, Reim u. s. w.) Verz. d. Oxf. H. 87, a, 1. 207, a, 33. 208, a, No. 489. 209, b, No. 493. 210, a, N. 1. — Vgl. अर्थालंकार.

शब्दालोक (शब्द + आ०) m. Titel eines Werkes HALL 89. ०रक्ष्य n. desgl. 39. fg. 89. ०विवेक m. desgl. 39.

शब्दिन् (von शब्द) adj. von Geräusch begleitet AV. 19, 36, 3. स्तनिता-त्कुष्ठं (०नादिन् die neuere Ausg.) HARIV. 8129.

शब्दसूचकः Titel eines Commentars zur Siddhāntakaumudī COLBR. Misc. Ess. 2, 13. fg. 41. HALL 137. Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 354. Notices of Skt Mss. 202. ०दोषोद्धार m. Titel einer Nachweisung von Fehlern in diesem Werke 85. — Vgl. बृहच्छब्दशेखर.

शब्देन्द्रिय (शब्द + इ०) n. das Organ zur Wahrnehmung der Laute, Ohr Suçr. 1, 313, 2.

शब्देदधि m. Meer der Worte, Wortschatz Verz. d. Oxf. H. 171, a, 9.

1. शम्, शमीष, शमीधम् P. 7, 3, 95 und die Erkl. शम्पतु (s. u. 2), श-शमे, शशमेते 3. sg., अशमिष्ठ, अशमिष्ठा; partic. शमित. 1) sich mühen, eifrig sein, arbeiten; insbes. von der Thätigkeit beim Cultus. RV. 6, 1, 9. इति यज्ञेभिः शशमे शमीभिः 3, 2. ऋधयस्ते सुदानवे धिया मर्तेः शशमेते 2, 4. ऋधगित्या स मर्त्यः शशमे देवतातये 8, 90, 1. ध्रुवमया ध्रुवमुताशमिष्ठाः 3, 29, 16. 5, 2, 7. सुशमि शमीधम् TBA. 3, 6, 4. — 2) zurichten, zubereiten: स इदं देवेभ्यो कृविः शमीध VS. 1, 15. वीतं कृविः शमितम्, शमिता यज्ञये 17, 57. सूचीभिः शम्पतु वा 23, 32. 37. 40. कस्ते गात्राणि शम्पति 89. 42. In den entsprechenden Stellen lesen TS. und KATH. शम्पतु, शम्पति u. s. w. — 3) partic. शशमानं eifrig bemüht, beschäftigt, fleissig; namentlich in der Arbeit für die Götter NAIG. 3, 14 (अर्चतिकर्मन्). 4, 3. NIG. 6, 8 (= शंसमान). RV. 1, 83, 12. शशमानस्य वा नरः स्वदेस्य। विदा कामस्य वेनेतः 86, 8. 113, 20. 142, 2. 3, 18, 4. 4, 2, 9. 13. अयस्यवः शशमानास उ-क्थेः 16, 15. 51, 7. 4, 22, 8. ययु 23, 2. 4. सुवृत् 31, 8. 1, 141, 10. 8, 55, 2. — 4, 41, 2. गव्यं चिह्नं नरः शशमाना अयं वृन् 5, 29, 12. यो वः शमीं श-शमानस्य निन्दतु 42, 10. यो वा यज्ञैः शशमानो कृ दाशति 1, 151, 7. 2, 12, 14. 20, 3. 8, 55, 2. 10, 11, 5. शंसतः शशमानस्य 64, 10. 92, 7. उत्तै अये शश-मानस्य वाज्ञाः (त्रिकृताम्) 142, 6. AV. 12, 2, 10. ये अयवः शशमानाः परियुः 18, 2, 47. VS. 20, 65. — Vgl. xáμvov.

2. शम्, शाम्यति DHĀTUP. 26, 92 (उपशमे). P. 7, 3, 74. VOP. 11, 3. 5. (प्र) शमेत् R. GORR. 4, 8, 14. शशाम, अशमत्; im Epos aus metrischen Rück- sichten auch med.; शमित्वा und शास्त्रा P. 7, 2, 56. VOP. 26, 208. absol. शमम् und शामम् (angeblich vom caus.) P. 6, 4, 93. Schol. pass. impers. शम्पते, अशमि P. 7, 3, 34. VOP. 24, 6. partic. शात्त s. bes. ruhig —, still werden, befriedigt sein; aufhören, sich legen, erlöschen: भूतान्यशाम्यन् VS. 14, 31. इमे लोकावशाम्यताम् TS. 2, 5, 8, 2. नो न्वेवात्राशमत् es ist noch nicht zur Ruhe gekommen ÇAT. BR. 4, 7, 4, 7. शाम्य मा शुचः MBH. 2, 1936. 5, 7319. शाम्येत्प्रत्यपकारेण नोपकारेण दुर्जनः KUMĀRAS. 2, 40. समत्सरो ऽपि शशाम तेन क्षितिपाललोकः RAGH. 7, 3. Spr. (II) 2026. (I) 2132. KATHĀS. 14, 51. PRAB. 5, 14. BHĀG. P. 1, 6, 86. BHĀṬṬ. 14, 106. ब्रह्म- र्षी शाम्यतोऽर्हति MBH. 1, 6362. 4, 651. R. 4, 44, 45. शाम्यते MBH. 5, 3864. नहि ते ज्ञातु शाम्येरहते राख्ये 4678. यदा शाम्यति विप्रुषः ÇAT. BR. 14, 2, 3, 28. SHAPV. BR. 5, 10. ÇĀKṢH. GHJ. 6, 6. KAUC. 85. 116. प्र- लम् Suçr. 2, 347, 1. आक्रन्दितधान RĀGĀ-TAR. 3, 17. न ज्ञातु कामः कामा- नामुभोगेन शाम्यति Spr. (II) 3241. (I) 4678. विप्रुषः KATHĀS. 56, 96. वै-

रम् MBH. 14, 2509 (med.). पितं शर्करया Spr. 3243. वृद्धं रजः BHĀṬṬ. 17, 68. शाम्यन्मिष 11, 31. अश्रमम् MĀRK. P. 63, 35. क्षिमेन किम् शाम्येदुष्क- तेनेव दुष्कृतम् RĀGĀ-TAR. 5, 400. शेमुश पापानि नरेन्द्रसूतोः HARIV. 8404. अशेषाणि घाराणि MĀRK. P. 58, 72. PĀNĒAR. 4, 3, 1 (साम्येत् gedr.). दिव्यम् (sc. वैकृतम्) VARĀH. BH. S. 46, 5, 48, 84. ब्राह्मणस्त्वनधीयानस्तृणामिरिव शाम्यति M. 3, 168. तेजः 9, 321. तेजोसि च तमोसि च MBH. 13, 3038. अ- यिमारुतो HARIV. 95 (med.). 13954 (शाम्यमाने तु समरे पावके mit der neuere Ausg. zu lesen). दवाग्निः RAGH. 2, 14. कोपाग्निः Spr. (II) 3422 (med.). शशाम दक्षो न पुनः क्रन्दितधनिः KATHĀS. 16, 15. देक्दाक्ः GĪR. 7, 41. BHĀG. P. 9, 5, 12.

— caus. 1) शमयति (hier und da auch med. aus metrischen Rücksich- ten) DHĀTUP. 19, 70. P. 6, 4, 92. VOP. 18, 24. अशीशमत्; Bildung des pass. P. 6, 4, 62. 93. VOP. 24, 5. partic. शमित (nach P. 7, 2, 27. VOP. 26, 114 und den Lexicographen angeblich auch शात्त). a) beruhigen, stillen, be- schwichtigen; zurechtbringen überh.; einen Fehler gut machen, placare: रोगम् AV. 2, 3, 4. अग्निम् 3, 21, 8. मय्युम् 7, 74, 3. VS. 8. पृष्ट. शुचम् TS. 5, 1, 5, 1. AIR. BR. 1, 13. 3, 36. 6, 21. das Feuer शम्यशमयत् TBA. 1, 1, 2, 11. 6, 7. कृतिम् 2, 4, 6. वरुणम् TS. 2, 1, 6, 3. 3, 4, 2, 3. लोकेभ्यः (abl.) 5, 4, 2, 4. प्राणेभ्य एवास्य शुचैः शमयति 6, 3, 6, 1. — चितं वितितम् VEDĀNTAS. (Allah.) No. 41. क्रुद्धं जनार्दनम्। अर्जुनः शमयामास MBH. 3, 468. R. GORR. 2, 24, 1. KĀM. NĪTIS. 12, 40. BHĀG. P. 4, 30, 46. मृगाश्च (boni ominis) शम- यतः पक्षिणः (mali ominis) R. GORR. 4, 76, 11. अथर्वा सृजते घोरमद्भुतं श- मयेत्तथा AV. PARIC. in Ind. St. 1, 296. पापकृत्याम् MBH. 1, 672. ब्रह्मास्त्रे- णैव सर्वमशीशमत् 7, 8624. उपद्रवम् KATHĀS. 115, 112. देवं प्रतिकूलम् ÇĀK. 7, 16. शास्त्रिभिः VARĀH. BH. S. 43, 61. दुरितानि 103, 13. 104, 48. तपः KUMĀRAS. 2, 56. तद्वचः MBH. 1, 576. अश्रमस्त्रेण ebend. und 4, 398. HARIV. 14005. अश्रमवर्षं वायुं च MBH. 5, 2394. यज्ञविप्लवम् RĀGĀ-TAR. 1, 184. वि- कृतीः PĀNĒAR. 3, 13, 22. पापम् MĀRK. P. 108, 29 (med.). कृच्छ्रम् BHĀG. P. 4, 30, 4. कश्मलम् 3, 9, 28. भयम् MBH. 5, 238 (med.). R. GORR. 4, 76, 14. 3, 10, 14. दर्पम् MBH. 14, 2257. पराजयव्यलीकम् RAGH. 4, 87. आधिम् 8, 27. संरम्भम् 15, 85. प्रकृतिवैराग्यम् 17, 55. तृषम् Spr. 2956. दोषान् MĀRK. P. 100, 17. दुःखम् MBH. 3, 72. KATHĀS. 118, 176. शमिताशेषतद्यथ 2, 78. वि- षादम् BHĀG. P. 1, 11, 1. शोकम् 3, 4, 23. रोषं समुत्थम् 17, 29. क्रोधम् R. 4, 6, 1. प्रकोपम् KĀM. NĪTIS. 15, 22. परिदेवितम् BHĀG. P. 4, 17, 25. वायुम् Suçr. 1, 23, 10. भवतापम् GĪR. 1, 10. परितापम् ÇĀK. 104. BHĀG. P. 6, 9, 40. क्षमम् RĀGĀ-TAR. 1, 205. क्रन्दितधनिम् 4, 296. दुर्वचः KATHĀS. 32, 90. धातम् KHANDOM. 53. संसारम् PRAB. 108, 17. बुद्धिं मरणे ऽग्निमिव R. 4, 61, 22. बलमुत्तुङ्गमिवाम्भसा 9, 78. यथा वक्त्रि मय्युम् BHĀG. P. 10, 89, 4. अग्निम् MBH. 1, 1136. दावम् 8297. 4, 397 (med.). 5, 1880. R. 5, 87, 10. RĪ. 1, 4. RAGH. 7, 45. MEGH. 54. ad 18. Spr. (II) 2723. (I) 2940. RĀGĀ-TAR. 4, 125. BHĀG. P. 7, 9, 25. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, ÇI. 3. अशमितनख so v. a. nicht in Ordnung gehalten, vernachlässigt MEGH. 89, v. 1. für अनियमितनख. — b) euphemistisch so v. a. zum Tode bringen; Jmd aus dem Wege räumen, unschädlich machen, vernichten: प्रज्ञां पशून् TS. 3, 1, 2. वैनतेयशमितस्य भोगिनः RAGH. 11, 59. देवकण्टकम् MBH. 3, 14620. HARIV. 8178 (med.). रक्तसान् MBH. 9, 2255. 4, 1521. संहरत् प्रज्ञाः कालं कालः शमयते पुनः Spr. (II) 1696. Jmd bezwingen, überwinden: श- मयति गङ्गां यान् न्धद्विपः कलभो ऽपि सन् (I) 5063. पक्षबलम् RAGH. 9,

12. संप्रमे ललाटतप रविम् BHATT. 6, 99. प्राचीम् *sich unterwerfen* KATHA. 19, 89. — c) *sich beruhigen* so v. a. *abstehen von Etwas* MBH. 1, 7022. — 2) शामयति (Vop. 18, 24) aus metrischen Rücksichten: द्रोणास्त्रम् — अशामयत् (am Ende eines Cloks) MBH. 7, 4000. तस्मिंस्तमसि शामिते (नाशिते ed. Bomb.) 9, 633. pass. शाम्यताम् R. 5, 41, 4. MĀK. P. 114, 33. in der Bed. *werde aus dem Wege geräumt*, — *unschädlich gemacht* vielleicht fehlerhaft für शाम्यताम्.

— intena. शंशति, शंशातम् P. 6, 4, 15. Schol. *vollständig erlöschen*: तेजसि शंशमी चक्रुः BHATT. 14, 67.

— अनु *hinterher ruhig werden*, — *aufhören*, — *sich legen*: °शाम्यत med. BHIG. P. 10, 86, 11. वादस्तमनु (so nach dem Comm.) शाम्यति 11, 22, 5.

— अभि *aufhören, sich legen*: कुत्सा संनायते, अभिशाम्यति MBH. 12, 6020.

— अयव partic. °शात् *erloschen* AIR. Br. 3, 34.

— समव caus. *placare*: चित्तिं समवशमयति CAT. Br. 7, 3, 1. 2.

— उप *ruhig* —, *still werden*; *aufhören, sich legen, erlöschen*: खलः केनोपशाम्यति Spr. 3197, v. 1. MBH. 3, 1405. BHIG. P. 11, 20, 16. KULL. zu M. 8, 129. नोपशाम्यति मे मनः MBH. 3, 1008. उपशाम्यतु ते बुद्धिः BHATT. 20, 5. दुःखं शरीरम् MBH. 3, 72. शब्दः 16, 38. रजो भौमम् 4, 1051 (उपा° ed. Bomb.). 1775. 6, 78. अग्निः ACV. GĀH. 1, 9, 3. AIR. Br. 7, 5. Nir. 4, 14. KAUC. 73. KHAND. Up. 2, 12, 1. Spr. 2975. कोपाग्निः MBH. 13, 7178. med.: त्यक्त्वा मन्युमुपशाम्यस्व (व्युप° ed. Bomb.) 6, 5812. उपशाम्येरन् (अग्रयः) AIR. Br. 7, 6. यथा निरिन्धनो वक्रिः स्वयोना उपशाम्यते । तथा वृत्तिदयाञ्चितं स्वयोना उपशाम्यते ॥ MAITREJUP. 6, 34. उपशात् *beruhigt*, von Personen KATHA. 72, 100. BHIG. P. 3, 22, 27. 5, 4, 13. 7, 14, 3. उपशात्तात्मन् adj. 1, 13, 50. 4, 13, 7. *aufgehört, sich gelegt habend*: °वैर adj. VARĀH. BRH. S. 8, 30. *erloschen* PRAÇNOP. 3, 9. R. 4, 17, 2. Vgl. उपशम fg. und उपशान्ति. — caus. *beruhigen, stillen, beschwichtigen, aufhören machen, placare* VARĀH. BRH. S. 97, 17. DAÇAK. 67, 18. Verz. d. Oxf. H. 145, b, No. 306, Z. 13. mit verlängertem Wurzelvocal (aus metrischen Rücksichten): पुष्पापुधम् — उपशामय MBH. 1, 6577. अगस्त्येनापि वातापि: किमर्थमुपशामितः so v. a. *zur ewigen Ruhe gebracht* 3, 8541. 8645. मुखवातेपशामित *durch Blasen abgekühlt* (Speise) MĀK. P. 50, 45. — Vgl. उपशमन fg.

— अग्युप, partic. °शात् *gestillt, abgekühlt*: °मन्मथ R. 1, 1.

— व्युप *sich beruhigen, aufhören, sich legen*: त्यक्त्वा मन्यु व्युपशाम्यस्व (so ed. Bomb.) MBH. 6, 5812. इयं चित्ता मे शस्यन्न व्युपशाम्यति 5, 2363. तत्तमो व्युपशाम 7, 9427. न चापि वैरं वैरेण व्युपशाम्यति Spr. (II) 3233. Vgl. व्युपशम.

— समुप dass.: शब्दः समुपशाम्यति MBH. 12, 10583.

— नि caus. *zur Ruhe* —, *zurecht bringen* AV. 6, 52, 3. मन् उद्युतम् 111, 2.

— प्रणि P. 8, 4, 17. Vop. 8, 22. 11, 5. *sich beruhigen*: प्रणिशाम्य दश-ग्रीव BHATT. 9, 100.

— परि caus. *beschwichtigen, aufhören machen*: कलिकलुषं जनयतु परिशमितम् GIt. 7, 20.

— प्र *sich beruhigen; zur Ruhe kommen, aufhören, sich legen, erlöschen*: प्रशाम्य *beruhige dich* MBH. 2, 1944. 5, 7063. Spr. 3730, v. 1. यथा च प्रशमेदियम् (अनावृष्टिः) R. GORR. 1, 8, 14. प्रशशाम मक्तीरजः R. SCHL. 2, 40, 83. इत्यस्ते (so zu lesen) प्रशाम्यन्तु SUÇA. 1, 17, 19. तारः 34, 8. गर्वः

Spr. 5335. सैधम्: KATHA. 106, 155. वक्रिदवदोषः PANĀT. 253, 23. वि-षम् Spr. 2706. वक्रिः (II) 770. ब्राह्मं तेजः M. 4, 186. BHIG. P. 8, 19, 26. प्रशात्त *ruhig geworden, beruhigt, ruhig*: तत्रोरोषात् R. 1, 75, 6. अन्धव-त्पश्य द्वपाणि शब्दं बधिरवच्छृणु । काष्ठवत्पश्य ते देहं प्रशात्तस्येति ल-क्षणम् ॥ AMRTAN. Up. in Ind. St. 9, 28. 2, 11. M. 12, 27. MBH. 14, 196. R. GORR. 1, 77, 8. 2, 50, 7. 3, 70, 12. Spr. (II) 1916. 4479. धीर्° Sin. D. 65. 69. BHIG. P. 1, 19, 31. 2, 7, 47. 3, 1, 25. 15, 32. 32, 5. 5, 5, 2. 6, 9, 21. °चित् VERDĀN- TAS. (Allah.) No. 14. प्रशात्तात्मन् BHAG. 6, 14. BHIG. P. 6, 14, 5. °धी 3, 24, 44. KATHA. 12, 123. प्रशात्तात्मेन्द्रियाशय BHIG. P. 2, 6, 40. 7, 10. प्रशात्तातृ-णलोचन 3, 4, 7. °मूर्ति VARĀH. BRH. S. 58, 45. स्वात्त Spr. (II) 1956. °वा-हिता चेतसः Verz. d. Oxf. H. 229, b, 10. पुर MBH. 3, 3063. राष्ट्र R. 1, 7, 15. *ruhig* so v. a. *gleichgültig, fahrlässig* Spr. (II) 2831, v. 1. 4507. *auf-gehört, sich gelegt habend, verschwunden*: प्रशात्ताध्यायसक्तया R. 2, 48, 27. °गीतीतसवनृत्यबादना 29. रोष R. GORR. 1, 77, 7. परुषो वायुः 6, 70, 51. भय 7, 71, 8. °स्वर ÇĀK. 27, 10. चापल Spr. (II) 4279. वैर 3451. शोक KATHA. 14, 18. सा दशा मम 25, 279. भृङ्गसंपात RĪGĀ-TAR. 3, 409. शोका-वेश PRAB. 96, 11. °काम BHIG. P. 7, 4, 33. 9, 8, 24. रजनीचराः so v. a. *sich nicht mehr sehen lassend* R. 3, 17, 21. रात्रि *zu Ende gegangen* LALIT. ed. Calc. 4, 14. प्रशात्तभूमिपालाभूतकिचिद्वसानि भूः so v. a. *ohne Für-sten* RĪGĀ-TAR. 2, 81. प्रशात्तोल्मुक *erloschen* VARĀH. BRH. S. 89, 1. अनल MĀK. P. 99, 17. कोपस्वत्न PRAB. 5, 13. प्रशात्तार्चिरिवानलः BHIG. P. 4, 13, 10. °कलिकापलाशकुसुम *zu Schanden geworden* BHATT. 8, 131. अस्त्र so v. a. *besetzt, entfernt* UTTARAR. 110, 1 (148, 16). *zur ewigen Ruhe eingegangen, gestorben, tot* MBH. 7, 56. RĪGĀ-TAR. 1, 95. 5, 127. प्रशा-त्तारति PRAB. 117, 11. in der Auguralkunde = शात् *nichts Schlimmes bedeutend, boni ominis*: दिप् JOGAJĀTRĀ 2, 22 in Ind. St. 10, 170. VARĀH. BRH. S. 85, 9. von Thieren 86, 16. R. 2, 34, 50. 3, 12, 18. 17, 18. 18, 21. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 17. °रुतचेष्टित VARĀH. BRH. S. 86, 52. Vgl. प्रशम fg. und प्रशान् fg.; zu प्रशाम् hinzuzufügen die Stelle: अरुर्वे पु-रुषस्याति प्रशान्मेति *wund ist des Mannes Auge, heil (schmerzlos) das meinige* CAT. Br. 3, 1, 2, 10. — caus. *beruhigen, beschwichtigen; stillen, aufhören machen, löschen*: सान्ने M. 8, 391. MBH. 2, 2309. 3, 12978. 8, 3355 (wohl प्रशमय माय्य zu lesen st. मे ऽय्य der ed. Calc. und प्रशमय-मेय्य der ed. Bomb.). निजतनयं प्रशमय्य तं प्रकोपात् KATHA. 109, 150. ते तत्पापं प्रशमयत्युत MBH. 13, 7592. उपस्थितं भयं धोरं मृगाः (boni ominis) प्रशमयत्येते R. 1, 74, 12. वनोपप्लवम् MEGH. 17. अयचारम् RAON. 15, 47. विवादम् ÇĀK. 103. बाधाम् KHANDOM. 64. SUÇA. 1, 61, 14. मन्युम् BHIG. P. 6, 4, 6. शुचः 1, 6, 21. मत्कृतः प्रशमितः खाण्डवे कृव्यवाकनः MBH. 1, 8156. HARIV. 11939. प्रशमित *zur Ruhe gebracht* so v. a. *un- schädlich gemacht, vernichtet* MBH. 3, 2031. प्रशमितरिपु MĀKĀH. 178, 12. RAON. 1, 61. Mit Dehnung des Wurzelvocals: प्रशामित (रजः शोणितेन) MBH. 9, 633. hier aus metrischer Rücksicht, ohne alle Veranlassung dagegen in den folgenden Stellen: प्रशाम्यमान *beschwichtigt werdend* MBH. 7, 9185. प्रकृतिव्यसनं यस्मात्तत्प्रशाम्य KĀM. NĪTIS. 13, 18. तेजः परं तेजसि तपसा च तपस्तथा । प्रशाम्यते MĀK. P. 16, 47. प्रशाम्य (= प्रक-र्षणं शालोच्य NĪLAK., also zu 4. शम् gezogen) नगरम् *sich unterwerfen, wiedererobern* MBH. 3, 12196. प्रशामित HARIV. 11939. Vgl. प्रशमन.

— अनुप्र caus. s. अनुप्रशमन.

— संप्र, partic. °शास्त *aufgehört, gewichen, geschwunden*: °रत्नसमम् MBu. 1, 8249.

— प्रति, partic. °शास्त *dass.*: °शोक MBu. 12, 891. absol. °शाम्य *erloschen send* 454. Vgl. प्रतिशम.

— सम् 1) *vollständig zur Ruhe gelangen*: संशाम्य मा शुचः R. Gonn. 2, 23, 6. 1, 76, 26. 2, 18, 17. संशाम्य तेन (auch सकृ तेन) so v. a. *schliesse Frieden mit* MBu. 5, 3087. 6, 5810. 7, 2031. 4881. fgg. 8, 275. 13, 7747. *erlöschen* Kūind. Up. 2, 12, 1. Çat. Br. 2, 3, 2, 12. 4, 1, 2, 4. सखं संशाम्य-तीव मे BHATT. 18, 28. अस्त्रम् so v. a. *wirkungslos werden* Buā. P. 1, 8, 15. संशाम्यतां तावन्ममापि बलवाञ्छ्रमः *aufhören, sich legen* MBu. 13, 262. संशास्त *vollständig beruhigt* MBu. 1, 3299. 3, 17064. 5, 2873. Buā. P. 4, 6, 34. *vollständig sich gelegt habend*, — *aufgehört*: जलसंशास्त्रेण R. Gonn. 1, 3, 4, 76, 18. *vollkommen erloschen*: अग्नि 2, 68, 1 (66, 1 SCHL.). R. SCHL. 2, 69, 13. so v. a. *tot* MBu. 9, 1789. — 2) *beruhigen, stillen, beschwichtigen* Çat. Br. 1, 7, 2, 11. 3, 4, 2, 1. — Vgl. संशम. — *caus. dass.* Çāñku. Çr. 14, 29, 3. 5. MBu. 1, 992. R. 2, 98, 1 (107, 1 Gonn.). अस्त्रमस्त्रेण MBu. 10, 706. रतिम् R. Gonn. 2, 106, 11. प्रकायम् Kām. Nitis. 13, 22. रेणुम् HARIV. 13757. कार्यणि *zu Ende bringen, vollbringen, beilegen* Spr. (II) 1682. अग्निम् *auslöschen* R. 2, 97, 15. त्वामपि कालः संशमयिष्यति so v. a. *zur ewigen Ruhe bringen* MBu. 12, 8143. भारतपुरुषंष्टम् *den Garans machen* 5, 5780. Vgl. संशमन fg.

3. शम्, शम्नाति = *वधकर्मन्* NAIGH. 2, 19. Nir. 1, 10 (= *हिनस्ति* D.). *Jmd ein Leid zufügen*: मा नः शम्नीयाः कथा नः शम्नीष इति Kāñh. 10, 7. — Vgl. 2. शम् *caus.* 1) b).

4. शम्, शमयति und शामयति (vgl. Duātup. 19, 70. 33, 22. *das mod. nicht zu belegen*). Mit नि *inne* —, *gewahr werden, vernehmen, hören, erfahren, kennen lernen*: निशम्य absol. MBu. 1, 1237. 4228. तं निशम्य वृत्तं पाण्डुम् *dass* 4419. 6181. 6199. fg. 2, 1740. 3, 2212. fg. 2280. 2927. 10671. 12254. 4, 163. R. 1, 2, 17. 2, 21, 50. 40, 49. 44, 25. 52, 4. 6. 40. 66, 10. R. Gonn. 2, 111, 9. 4, 9, 13. 29, 18 (mit *gen.*, *विशम्य* fehlerhaft für *निशम्य*). RAGH. 2, 41. 52. 61. 3, 47. 4, 2. 5, 12. Spr. (II) 991. (I) 4930. UTTAR. 106, 5 (144, 3). KATHĀS. 17, 170. 22, 171. 28, 83. RĪGĀ-TAR. 5, 81. MĀRK. P. 105, 21. DAÇAK. 65, 12. LA. (III) 56, 18. 89, 21. Buā. P. 1, 18, 41. 2, 3, 13. 3, 13, 1. 25. 20, 8. 33, 1. 4, 4, 32. BHATT. 2, 9. निशम्यते R. ed. Bomb. 1, 8, 20. R. Gonn. 2, 125, 19. निशम्यमान KATHĀS. 103, 239. निशम्यताम् 27, 10. 46, 162. 52, 55. 68. 54, 97. 61, 17. 188. 193. RAGH. 11, 41. निशामयत् HARIV. 9877. R. 2, 37, 21. Buā. P. 5, 3, 19. 4, 18. अस्यत्तं दिव्यमस्त्रं मां चित्रमथ निशामय MBu. 4, 1968. 5, 5406. 6, 41. 12, 9055. 13, 1038. तन्मे निशामय 14, 2284. 18, 145. HARIV. 1009. 3147. R. 1, 2, 6. 17, 14. 7, 33, 18. 53, 3. MĀRK. P. 30, 1. 51, 52. 94, 27. 29. 99, 1. 119, 21. 125, 53. Buā. P. 4, 29, 52. PĀÑĀN. 1, 2, 26. 30. 2, 1, 17. 4, 13. निशामयत R. 6, 21, 20. न्यशामयम् DAÇAK. 59, 6. निशाम्य absol. MBu. 3, 1137. R. 1, 69, 18. 2, 46, 18. Buā. P. 3, 9, 26. 12, 16. 19, 7. 23, 35. 8, 23, 5. 10, 25, 25. 1, 13, 56. 2, 9, 42. 3, 6, 1. 4, 17, 14 (an den 4 letzten Stellen *निशम्य* ed. Bomb.). निशाम्यते R. 2, 114, 9. निशामित MBu. 7, 3073. 8, 2075. HARIV. 1012. MĀRK. P. 14, 63. — निशम्यमान mit act. Bed. und *gen.* R. ed. Bomb. 2, 66, 10. Vgl. निशमन, निशाम, निशामन.

— नि, partic. °शास्त (s. auch bes.) *erprobt, bewährt*: यद्वेषं निशास्तं

स्यात्तन्निगदेत् Åçv. Çr. 10, 7, 3. 4. 6. यथानिशास्तम् so v. a. *nach der angenommenen üblichen Weiss* 7, 12, 13. fg. 8, 3, 22.

— अनुनि = नि: रुदितमनुनिशम्य Buā. P. 10, 7, 25. इमिदमिति तृज्याभिभूतं जनमनवाप्तधनं विषीदमानम्। निपुणमनुनिशम्य तच्चबुद्ध्या dem Geiste vorführend MBu. 12, 6680.

— समनुनि *dass.*: स्वसुतवचनमादतः प्रियं तत्समनुनिशम्य *erkennend* R. 7, 29, 37.

— अभिनि *dass.*: °शाम्य absol. DAÇAK. 94, 16.

— उपनि *dass.*: तदुपनिशम्य वचः MBu. 8, 1738.

— प्रणि *dass.* R. ed. Ser. 1, 8, 19 (nach WESTERGAARD).

— विनि *dass.*: इदम् — धारं शुचि चरितं विनिशम्य काल्पगुनस्य MBu. 3, 1878.

— संनि *dass.*: धातुर्वैष्णव्य वचनं संनिशम्य MBu. 2, 1658. KATHĀS. 40, 115. सर्वावाज्ञः कुलतः संनिशाम्य MBu. 5, 7418. आयव्ययो विपुलौ संनिशाम्य 12, 4389.

5. शम् indecl. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. = *सुख, आनन्द, कल्याण* u. s. w. NAIGH. 3, 6. AK. 3, 5, 10. TRIK. 4, 1, 112. H. 1535. an. 7, 15. MED. avj. 54. HARIV. 1, 123. *wohlthätig, zum Vortheil, — Heil; wohl, gut, bene*: कृन्वति शं राश्यं रोदस्योः RV. 7, 6, 2. शं नः शोच 3, 13, 6. शम् पत्या तन्वर्षं संपृशस्व AV. 14, 1, 40. शं तप मातिं तपः 18, 2, 36. शं नो वातो वातु 7, 69, 1. Substantivisch (mit dat. oder *gen.* P. 2, 3, 73. Schol. Vop. 3, 17) *Heil, Wohl, Glück, Segen*; a) als subj.: तदु क्येव शमिव यो मृत्योर्मुच्यते *das ist gut, wenn Einer* u. s. w. Çat. Br. 2, 6, 2, 12. शं रूपे शं स्वस्तये RV. 5, 50, 5. कस्ते यज्ञो मनसि शं वराय 6, 21, 4. 34, 3. 1, 165, 4. VS. 6, 15. शं नो मित्रः शं वरुणाः TAITT. Up. 1, 12. शं यदाप्ये भवाति RV. 7, 8, 6. 35, 1. fgg. 38. 7. 86, 8. AV. 2, 3, 16. यथा शं सुहृदा भवेत् Buā. P. 10, 48, 35. यथा शमसद्विपदे RV. 4, 114, 1. 5, 7, 9. 11, 5. VS. 4, 1. MĀRK. P. 106, 54. Buā. P. 3, 16, 29. — b) als obj. (acc.): शं नः कर्तव्यते RV. 1, 43, 6. 4, 1, 3. AV. 1, 3, 1. Çat. Br. 2, 5, 2, 12. शं नो द्यौर्भयं कृणोत PĀN. GĀH. 3, 3. त्रिलोक्याः शं चिकीर्षुणा Buā. P. 5, 24, 28. 3, 2, 25. स्वपित्रोश्चिकीर्षया शम् 3, 1. शं न आ वतद्विपदे RV. 4, 157, 3. शं जन्मसु न विन्दति MBu. 3, 1180. शं विधातुं मित्राणाम् 5, 2593. Buā. P. 3, 13, 44. 15, 9. 9, 4, 59. लभते शमनततः MBu. 12, 7121. शं पुञ्जाति Spr. 3346, v. l. भक्तानां शमभीप्सवः Buā. P. 4, 6, 10. यज्ञतां शं तनोति 17, 34. 5, 19, 28. वितनोति 4, 22, 19. आर्शसन् 10, 29. अनुभावयतः 5, 22, 17. नाभ्यपद्यत शम् 10, 76, 12. उपैमि कदा नु शमनाशम् NALOD. 3, 46. या Vop. 25, 19. दा 3, 143. 5, 26. आदिश वत्मशं (d. i. *वत्मेन*: शं, bei BURNOUR getrennt) नः Buā. P. 3, 5, 4. शं योः s. u. योस्. Sammlung von Beispielen bei M. MÜLLER, Transl. 1, 180.

शम् (von 2. शम्) m. gaṇa वृषादि zu P. 6, 1, 203. Schol. zu 7, 3, 34. Vop. 26, 170. = *शास्ति, शमथ* AK. 3, 3, 3. TRIK. 3, 2, 9. H. 304. 1) *Gemüthsruhe, Seelenruhe*: शमो निरीकावस्थायामात्मविश्रामज्ञं सुखम् SĀB. D. 76, 6. शमः अयणादित्यतिरिक्तविषयेयो मनसो निग्रहः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 12. Verz. d. Oxf. H. 223, b. No. 344. MURP. Up. 1, 2, 13. TAITT. Up. 1, 9. Ind. St. 1, 20. 2, 93. 214. शमे स्याद्यत्नवान् M. 12, 92. Buā. 6, 8. 10, 4. MBu. 3, 2248. R. 2, 21, 39. 33, 12. 95, 13. Kir. 10, 10. मुक्तिर्नापि शमं विना Spr. (II) 3520. धातुषु क्षीयमाणेषु शमः कस्य न ज्ञायते 4180. (I) 2197 (pl.). 3019. RĪGĀ-TAR. 4, 381. 390. Verz. d. Oxf. H. 208, b. 29. H. 76. Buā. P. 3, 9, 26. 31, 33. 4, 8, 35. SARVADARÇANAS. 156, 6. fgg. 157, 8. 169, 11. °सु-

खमनसम् Spr. (II) 668. 855. RĀGA-TAR. 3, 297. °सौख्य Spr. (II) 2605. °सुधा (I) 2043. °प्रधानेषु तपोधनेषु 5062. शमपराश्र नराः VARĀH. BRH. S. 15, 21. शमात्मक R. GORR. 1, 77, 7. शमे निविष्टः MBH. 13, 3401. शममास्थितः R. GORR. 1, 77, 26. स्वयमागाच्छम् MBH. 1, 506. इन्द्रः शमं ययौ KATHĀS. 49, 196. शमं कुरु *beruhige dich* 37, 286. शमं चक्रे R. 1, 56, 22. शम एवेह कार्यः Spr. (II) 3937. शमं न लेभे R. 2, 85, 19. शममाप R. GORR. 1, 57, 21. शमं वात्मनि संधयेत् KĀM. NĪTIS. 17, 28. क्रियतां पाण्डवैः सार्धं शमः so v. a. *es werde Friede gemacht* MBH. 6, 2933. als स्थायिभाव SĪH. D. 238. HALĀJ. 1, 91. °व्यसनिन् *Apathie* RĀGA-TAR. 2, 143. °नीचमेतु PAÑĒAR. BR. in Ind. St. 1, 34, N. *ewige Ruhe* so v. a. *Erlösung* TRIK. 1, 1, 133. — 2) *Ruhe, Beruhigung* überh. (z. B. des Meeres), *Beschwichtigung, Besänftigung, das Aufhören, Nachlassen, Erlöschen*: तुभ्यत्प्रकोपावेशसागरः शममनीयत RĀGA-TAR. 3, 511. अग्रमं शममुपयाति VARĀH. BRH. S. 5, 62. 46, 51. शममुपैति 5. 6. गत्वा रोषस्य वै शमम् MBH. 4, 785. शममेप्सति मम शोकः कथं नु ÇAK. 96. सार्कं भूपालशोकेन दुर्भितं च शमं ययौ RĀGA-TAR. 2, 54. प्रतिभय° Spr. 5132. मेघैन्मुष्य° 2691. अम° Çiç. 4, 62. अशेषसंज्ञेश° BHĀG. P. 3, 7, 14. नीतः प्रदीपः शमम् Spr. (II) 990. यथाग्निं शमं व्रजेत् MĀRK. P. 99, 14. शममुपयातु ममापि चित्तदाहः UTTARAR. 106, 18 (144, 13). — 3) *Hand* (vgl. शय) H. 391. — 4) die personif. *Gemüthsruhe* ist ein Sohn des Tages MBH. 1, 2587. des Dharma und Gatte der Prāpti 2596. fg. — 5) N. pr. eines Sohnes des Andhaka HARIV. 2015 (शमि die neuere Ausg.). des Dharmasūtra BHĀG. P. 9, 22, 46. — Vgl. निः°.

शमक nom. ag. vom. caus. von 2. शम् P. 7, 3, 34, Schol.

शमकत् adj. *sich der Seelenruhe beflissigend* H. 76, Schol.

शमगिर f. ein zur Seelenruhe mahnendes Wort Spr. 2828.

शमैठ m. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 102. N. pr. eines Brahmanen MBH. 3, 8527. fg.

शमैथ (von 2. शम्) m. 1) *Gemüthsruhe, Seelenruhe* UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 114. AK. 3, 3, 3. H. 304. an. 3, 322. MRD. th. 24. WASSILJEV 141. 172. 254. 319. — 2) *Minister* H. an. MRD.

शमन (vom caus. von 2. शम्) 1) adj. (f. ई) *beruhigend, stillend, besänftigend, beschwichtigend, zu Nichte machend*: Çiva MBH. 12, 10432. HARIV. 7429. गण्डूष Verz. d. Oxf. H. 304, b, 41. SUÇA. 1, 34, 1. P. 5, 1, 38, Vārtt. 1. KĀM. NĪTIS. 10, 14. सर्वपापानाम् HARIV. 13932. न ज्ञातु शमनं यस्य तेजस्तेजस्वितेजसाम् Spr. (II) 3243. तुद्याधेः (I) 3124. PAÑĒAR. 4, 1, 42. mit dem obj. compon.: पृष्ठ° KĀTJ. ÇR. 24, 6, 14 (vgl. पृष्ठशमनीय unter शमनीय). रुद्र° MUIR, ST. 4, 334, N. 304. तत्र Vernichter, Garamsmacher KHANDOM. 116. (कालचक्रम्) शमनं सर्वभूतानाम् MBH. 3, 12985. पाप° SHAPV. BR. 5, 3. अरिष्ट° MBH. 13, 3139. निर्विच्छमन KATHĀS. 39, 199. तृप्तासंताप° 120, 116. 36, 85. स्वतेजः° MĀRK. P. 78, 14. दुर्वृत्तवत्° 84, 20. सर्वपराध° PAÑĒAR. 4, 3, 174. दुःख° BUĀG. P. 12, 13, 23. पुद्गे च तत्रशमनम् MBH. 2, 508. सपत्न° 3, 8248. पुद्गे त्रैलोक्यशमने 12, 18277. विद्यां शमनीं सर्वकर्मणाम् *zu Nichte machend* BUĀG. P. 3, 24, 40. — 2) m. a) ein N. Jama's, *der Alle zur Ruhe bringt*, AK. 1, 1, 4, 54. TRIK. 3, 3, 266. H. 185. an. 3, 422. MED. n. 137. HALĀJ. 1, 71. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 30. DAÇAK. 19, 8. — b) eine Gazellenart ÇABDAÇ. im ÇKDR. — c) eine Erbsenart RĀGĀN. im ÇKDR. — 3) f. ई *Nacht* ÇKDR. und WILSON; geschlossen aus शमनी-

षट्. — 4) n. a) *das Stillen, Beruhigen, Besänftigen, Beschwichtigen, Auslöschen, zu Nichte-Machen*; = शम TRIK. 3, 2, 9. = शान्ति H. an. (शान्ति Druckfehler) und MED. — KAUC. 43. 52. SUÇA. 1, 8, 18. मृत्योः MBH. 6, 1943. कुधः Spr. (II) 2329. रोग° MBH. 12, 5988. पाप° HARIV. 1359. र्प्य° 10794. दर्पञ्चर° Spr. (II) 606. दुःख° 1430. परार्ति° 3898. विवाद° LIṆGA-P. bei MUIR, ST. 4, 326, 7. 330, 7. अकृत्याशाप° Verz. d. Oxf. H. 29, b, 1. 2. वास्तु° *Besänftigung* so v. a. *lustratio* R. 2, 56, 18 (vgl. वास्तूपशमन Verz. d. Oxf. H. 43, a, 8. 9). — b) *das Töden, Schlachten* AK. 2, 7, 25. TRIK. 3, 3, 266. H. 830, Schol. H. an. MED. वशा° KAUC. 44. — c) *das Kauen* DHAN. im ÇKDR. — Vgl. पाप°, पित्त°, मन्मु°.

शमनस्वसर f. Jama's Schwester d. i. die Jamunā AK. 1, 2, 3, 31.

शमनीय (von शमन) adj. zur *Beruhigung dienend*; n. ein *beruhigendes Mittel* SUÇA. 2, 409, 9. 410, 12; vgl. संशमनीय. पृष्ठ° Bez. eines best. Agniṣṭoma KĀTJ. ÇR. 13, 4, 9. Schol. zu 24, 6, 14. LĀTJ. 10, 17, 19. ÇĀNKH. ÇR. 13, 14, 7. 18, 24, 13.

शमनीपद m. ein Rākṣaṣa TRIK. 1, 1, 74. wird in शमनी *Nacht* + सद zerlegt. Vgl. शमिणीपद H. Ç. 37.

शमयितृ (vom caus. von 2. शम्) nom. ag. *Beruhiger* KAUC. 94. भारस्य der Einem die Last erleichtert SĀH. D. 217, 7. so v. a. Tödter NIN. 2, 16. सुद्विषाम् RAHU. 10, 15. angeblich = 1. शमितृ P. 6, 4, 54, Schol.

शमर. अश्वस्य सर्वेभ्यो रोमशमरेभ्यो ऽङ्गारा आशीर्षत GOP. BR. 2, 18.

शमल UNĀDIS. 1, 111. n. *Befleckung, Mal; Fehler, Schaden* (= विष्ठा *stercus* AK. 2, 6, 3, 18. H. 634. HALĀJ. 3, 15) AV. 4, 9, 6. 7, 65, 2. यद्विप्रं शमलं चक्रम यज्ञं दुष्कृतम् 12, 2, 40. 3, 5. 52. 13, 1, 58. 14, 2, 66. शमलमपल्लवयति TS. 6, 4, 3, 1. यज्ञ° 7, 3, 22, 1. यद्वर्षस्य शमलं तदुर्वर्षम् KĀTJ. 8, 5. °गृहीत AIT. BR. 2, 17, 4, 4. अश्वस्य शमलं सुरा KĀTJ. 14, 6. KAUC. 42. 97. BUĀG. P. 1, 13, 31. 2, 7, 3. 8, 5. 3, 9, 15. 23. 15, 17. 28, 22. 4, 21, 23. 5, 26, 32. 36. 10, 8, 47. 14, 3, 52. 6, 19. — Vgl. कश्मल und मल.

शमवत्त् (von शम) adj. *Seelenruhe besitzend, friedlich gestimmt* VENĪSAMH. 24.

शमशम (von 2. शम्) adj. *beständige Seelenruhe zeigend*: Çiva MBH. 12, 10377. — Vgl. पचपच.

शमागास N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 8, 658. राज्ञायकार्योः कर्ता शमाङ्गासाशनार्योः 1, 100. शमाङ्गादिमुखांशायकारान् (शमाङ्गासमु°) 342.

शमाङ्गास s. u. शमागास.

शमात्तक (शम + अ°) m. ein N. *des Liebesgottes (der der Gemüthsruhe ein Ende macht)* TRIK. 1, 1, 37.

शमाप्, °पते wohl ein denom. von einem auf 1. शम् zurückgehenden nom. act. शम; nach Padap. शम् ऽश्रयते; *sich bemühen, thätig sein*: शमापे अग्ने त्वं नुषस्व *ich gebe mir Mühe*, Agni: *sei mit mir zufrieden* RV. 3, 1, 1. ऋतेन देवः संविता शमायते 8, 75, 5. Die Form शमायसु TAITR. UP. 1, 4, 2. 3 ist, da sie neben दमायसु steht, auf das belegte शम zurückzuführen und bedeutet *mügen sich der Gemüthsruhe beflissigen*.

शमाला f. N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 7, 159. 8, 1005. 1266. 1519. 1587. 3214. 3231.

1. शमि (von 1. शम्) n. = 1. शमी, nur im nom. sg. und pl. und instr. sg. *Bemühung, Werk, Fleiss*: शम्पच्छा दीये पूर्याणि RV. 3, 55, 3. 8, 45, 27. यदीमिन्द्रं शम्पच्छाण आशत 1, 87, 5. (चनो द्ये) धिया शमि *Werk*

und Andacht 2,31,6. रथं वस्तौर्वस्तौर्वक्तुमानं धिया शमि 10,40,1; vgl. 9,74,7. — Vgl. सु०.

2. शमि m. N. pr. eines Sohnes des Andhaka HARIV. 2018 nach der Lesart der neueren Ausg. (शमि die ältere). des Uçinara Buho. P. 9,23,2.

3. शमि f. = 2. शमी Hülsenfrucht H. 1130, schlechte v. l. für शिमि. शमिक m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. — Vgl. शामिक.

1. शमितर (von 1. शम्; nach den Erklärern vom caus. von 2. शम्) nom. ag. P. 6,4,54. TS. PAṬ. 8,8. Zurichter, Zerleger des geschlachteten Thiers; Koch, Zubereiter überh. RV. 1,102,9. fg. 2,3,10. अग्निर्हविः शमिता सृज्याति 3,4,10. सोमस्य या शमितारा मुहस्ता 5,43,4. वि यो ज्ञानं शमितेव चर्म 85,1. der Çataudanā AV. 10,9,7. AIT. Br. 2,6,7,7, 1. शमिता यज्ञेयै VS. 17,57,21,21,23,39. ÇAT. Br. 3,8,3,4. fgg. PANĒAV. Br. 25,18,4. विशस्ता (so od. Bomb.) यथाश्चमेधे पशवः शमित्रा MBH. 8, 4287. — Vgl. शामित्र.

2. शमितर (von 2. शम्) nom. ag. der seine Gemüthsruhe bewahrt RĪGĀ-TAN. 4,29.

शमिन् (wie eben) 1) adj. stets ruhig, keiner Aufregung fähig P. 3,2, 141. मङ्गल. 9,5. UTTARAR. 12,1 (16,6). RĪGĀ-TAN. 2,2,121. ÇAT. 1,382. BHATT. 7,5. Zugleich adj. und 2. शमी f. Spr. (II) 4599. Cit. bei Uśéval. zu UṇĀDIS. 1,108 (S. 25, 2 v. u.). compar. f. शमिनीतरा und शमिनितरा zu P. 3,2,141. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Rāḡādhideva HARIV. 2034. fg. nach der Lesart der neueren Ausg. (समी nom. und समीपुत्र die ältere). des Çūra VP. 4,14,7.

शमिर m. = 2. शमी 1) ÇADDAR. im ÇKDr. — Vgl. शमीर.

शमिरोक् (3. शमि + रोक्) m. ein N. Çiva's TRIK. 1,1,45.

शमिष्ठ (von 1. शम्) adj. fleissigst, thätigst: शम्प्या शमिष्ठाः शच्या शचिष्ठाः die Rbhū ÇĀṆK. Ç. 8,20,8.

शमिष्ठल (शमि = शमी + स्थल) n. P. 8,3,96.

1. शमी (von 1. शम्) f. Bemühung, Werk, Fleiss NAIGH. 2,1. Nir. 11, 16. ईति यज्ञेभिः शशमे शमीभिः RV. 6,3,2. 2,1,9. 6,52,1. शमीभिर्ब्रह्मशत 1,20,2. शम्प्या सुकृत्यया 83,4. 110,4. 3,60,3. 4,17,18. 22,8. 33,4. यज्ञिष्ठेयैः शमीम् 8,64,14. शम्प्या अस्या ऋतस्य बोध्यतचित् 4,3, 4,5,42,10,77,4. 10,28,12. VS. 23,40 (शमी TS.). — Vgl. 1. शमि und सु०.

2. शमी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. ved. acc. शमीम् und शम्पम् PAT. zu P. 6,1,107. 1) *Prosopis spicijera* Lin., nach Andern auch *Mimosa Suma Roxb.*, beide Fabaceen. Von diesem Baume nimmt man die Araṇi. AK. 2,4,2,32. H. an. 2,338. MED. m. 31. शमीमस्त्य आत्रैः AV. 6,11,1. 30,2. 3. TBA. 1,1,3,11. fg. °पर्ण 6,4,5. ÇAT. Br. 2,5,3,12. 9,2,3,37. 11,5,3,13. KĀṬ. 36,6. KĀṬ. Ç. 5,5,1. 25,8,2. ÂCV. GṆJ. 1, 17,3. 11. 2,8,11. 4,6,4. KAUC. 8. 31. 106. 137. GṆJAS. 2,44. M. 8,247. JĀG. 1,301. P. 4,3,142. MBH. 1,481. उष्ट्रवामीस्त्रिशतं च पुष्टाः पीलुशमीद्वैः 2,1824. 3,10518. 16078. 4,154. 1235. 7,8098. R. 3,31,20. 4,43, 23. °फल Suç. 1,214,8. 2,13,21. RAÇH. 3,9,7,23. अग्निगर्भा ÇĀK. 79. VARĀH. BṆ. S. 29,11. 53,87. 54,81. 88. 85. 89,5. 85,6. KATHIS. 23,61. Verz. d. Oxf. H. 78,b,20. 24. °तरु und °लता ÇĀK. 17, v. l. °वृक्ष PANĒAT. 94,1. मक्ता° 97,15. शमीनिवात P. 6,2,8, Schol. °दृषदम् VOP. 6,7. gespielt mit शमी und शमिन् Spr. (II) 4599. Cit. bei Uśéval. zu UṇĀDIS. 1,

108 (S. 25, 2 v. u.). — 2) *Hülsenfrucht* überh. (vgl. °धान्य) AK. 2,9,23. H. 1130. H. an. MED. HALĀJ. 2,34. °जाति VARĀH. BṆ. S. 8,10. — 3) = वल्गुली H. an. = वागुलि MED. — Vgl. भू° und शामील.

3. शमी f. ein best. Maass: द्विः°, चतुः° KAUC. 137. Vgl. शम्प्या.

शमीकुषा m. die Zeit, wo die Früchte der Çami reif werden, gaṇa पीत्वादि zu P. 5,2,24.

शमीगर्भ (2. शमी + गर्भ) 1) adj. in einer Çami gewachsen, m. der Açvattha (dessen Holz zu den Araṇi dient) TBA. 1,1,3,1,2,4,8,16. ÇAT. Br. 2,1,4,5. KĀṬ. Ç. 4,7,22. अश्वत्थाच्छमीगर्भादरणी आक्रेत् ÂCV. Ç. 2,1,16. MBH. 1,8028. 9,2741. 2745. 13,4051. HARIV. 8811,11869. VP. 4,6,41. Buho. P. 9,14,44. — 2) adj. in der Çami ruhend, als Beiw. und N. des Feuers HARIV. 13931. 13942. H. 1098. — 3) m. ein Brahmane H. 813.

शमीजात adj. = शमीगर्भ 1) HARIV. 1406.

शमीधान्य (2. शमी + धान्य) n. Çami-Körner, meist Hülsenfrucht überh., eine der fünf Arten von Körnerfrucht AK. 2,9,24. H. 1181. BuḤVAP. 5. ÇAT. Br. 1,1,2,10. KARAKA 1,27 u. s. w. v. l. शिम्बीधान्य.

शमीनकुषी du.: सूर्या मासी विचरता दिव्यजिता धिया शमीनकुषी अस्य बोधतम् RV. 10,92,12. Vermuthlich ist zu lesen: धिया शमी नकुषौ अस्य बोधत; vgl. 2,31,6. 9,74,7. 10,40,1.

शमीपक्षा f. *Mimosa pudica* GAṬĀDU. im ÇKDr. °पक्षी WILSON in der 2ten Aufl.

शमीप्रस्थ m. gaṇa कर्कादि zu P. 6,2,87.

शमीमय adj. (f. ई) aus Çami-Holz bestehend TBA. 1,1,3,12. TS. 5,1, 3,6. 4,7,4. ÇAT. Br. 9,2,3,37. 11,5,3,15. 13,8,4,1. इध्म, अरणी ÂCV. GṆJ. 4,6,4. ÇĀṆK. Ç. 4,16,4.

शमीर (von 2. शमी) m. ein niedriger Çami-Baum P. 5,3,88. VOP. 7, 77. AK. 2,4,3,32.

शमीवत् (von 2. शमी) m. N. pr. eines Mannes P. 5,3,118. gaṇa मधादि zu 4,2,86. Schol. zu 2,2,9. — Vgl. शामीवत.

शमीप्य (शम्+प्य Padap.) n. vermuthlich verdorbene Lesart; in den Zusammenhang würde passen das Grawwerden: आ शीर्षः शृङ्गोप्यात् AV. 1,14,3.

शम्पक m. N. pr. eines Çākja SCHIEFFER, Lehenab. 288 (58).

शम्प्या f. Blitz AK. 1,1,3,10. H. 1104. HĀR. 58. HALĀJ. 1,60.

शम्पाक m. 1) *Cathartocarpus fistula* Pers. H. an. 3,102. ANEKĀRTHA bei NILAK. zu MBH. 12,6563. Suç. 1,39,8. 215,15. 2,222,2. संपाक AK. 2,4,3,4 (nach ÇKDr. शम्पाक). MED. k. 165. richtig ist शम्पाक (von शम्प्या, nach den 2 Fuss langen stabförmigen Schoten) BuḤVAP. 5. ÇĀṆK. SĀṆ. 2,2,32. — 2) N. pr. eines Brahmanen ANEKĀRTHA a. a. O. MBH. 12,6563. 6565. — Nach H. an. auch = विपाक und यावक; nach MED. (संपाक) und ANEKĀRTHA a. a. O. als adj. = तर्कक und धृष्ट; nach DHAN. (संपाक) im ÇKDr. = अल्प und लम्पट.

शम्पाताल m. ein best. Taet (ताल) MBH. 2,131,7,2488 (शम्प्या° beide Ausg.). 13,1398. Davon °वत् (शम्प्या° gedr.) in diesem Taete sich bewegend KATHIS. 111,10.

शम्ब, शम्बति (गति) VOP. in Dhātup. 11,85. शम्बयति (सम्बन्धने) 32,21, v. l. शम्ब UṇĀDIS. 4,94 (शम्ब). P. 5,2,138 (oxyt.). 1) adj. = शयु, प्रभुयु

TRIK. 3,1,24. = शुभमन्त्रित MED. b. 8. = भाग्यवत् Rīmācraja, = दरिद्र Uṇādis. im Sāṃkṣiptas. nach ÇKDr. — 2) m. a) etwa *Stange, Stock, Keule* als Waffe Indra's: श्माराच्छत्रमपि बाधस्व हूरमुधो यः शम्भः पुरुहूत तेन RV. 10,42,7. = वज्र der Donnerkeil NAIGH. 4,2. NIR. 5,24. AK. 1,1,4, 43. H. 180. an. 2,306. MED. HALĀJ. 1,56. ĠATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191,b,1. metallener Knopf an der Mörserkeule, = मुसलायस्थलोकम-
पुलक (so ÇKDr.) MED. = मुसललोकमुख UḡġVAL. = लोककाशी H. an. — b) ein best. Längenmaass: शम्भगाधमुदकम् P. 6,2,4. Schol. — c) = अनुलोमकर्षणा (vgl. शम्बाकृत) BHAR. zu AK. nach ÇKDr. — d) N. pr. eines Asura (vgl. शम्बर) TBA. Conim. — Vgl. शम्बिन् und शाम्ब.

शम्बर (von शम्ब) 1) m. a) N. pr. eines Dämons, den Indra von der Höhe stürzt und seine 99 oder 100 Burgen bricht; im Epos auch ein Feind des Liebesgottes. H. 228. an. 3,606. MED. r. 221. RV. 1,31,6. 101,2. 103,8. शम्बरं पर्वतेषु क्षिपत्तम् 2,12,11. 14,6. 19,6. 4,26,3. वृक्तः पर्वतादधि। श्वाकृत्विन्द्र शम्बरम् 30,14. 6,26,5. श्वत्मानो वृक्तः शम्बरं भन् 7,18,20. 1,54,4. 59,6. 6,18,8. 31,4. 43,1. 47,2. 21,7,99,5. MBH. 1,2530. 5481. 3,10271. 12072. 12149. 6,4583. 7,1125. 12,3661. 6146. 8261. 13,616. 2165. fgg. Spr. 5064. (II) 4716. HARIV. 197.2285. 9208. fgg. 12999. fgg. 13180. 13230. 13404. fgg. 13932. 14022. 14288. R. GORR. 2,8,13. KATHĀS. 45,376. VP. 575. fgg. MĀRK. P. 24,31. BHĀG. P. 2,7,34. 3,3,11. 10,33,2. fgg. Beiwörter Indra's: °कुन् MBH. 3,14773. °वृत्रकुन् R. 5,78,21. des Liebesgottes: °घ्न HARIV. 9208. शम्बरात्तकार 9209. शम्बरारि AK. 1,1,4,21. ĠATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190,b,28. °दारणा Gīt. 12,24. °मूदन HALĀJ. 1,32. — b) Wolke NAIGH. 1,10. — c) Waffe Śiś. zu RV. 1,112,14. — d) Kampf DHAR. im ÇKDr. — e) eine Hirsch-
art AK. 2,5,10. H. 1293. H. an. MED. HALĀJ. 2,75. MBH. 3,15629. KĀRAKA 1,5. KĪCĪKH. 3,46 (nach AUPRECHT). — f) Fisch TRIK. 1,2,15. H. 1344. H. an. ein best. Fisch VIÇVA im ÇKDr. — g) Bez. verschiedener Pflanzen: = चित्रक, लोध und शर्जुन RĪGĀN. im ÇKDr. — h) der Beste (श्रेष्ठ) DHAR. im ÇKDr. — i) N. pr. eines Ġina VIÇVA im ÇKDr. N. pr. eines Fürsten (fehlerhaft für संवर्णा) HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 41. — k) N. pr. eines Berges H. an. und VIÇVA. — l) KATHĀS. 68,37 (cañvara) wohl fehlerhaft für संवर्. — 2) f. ई a) *Salvinia cucullata* Roxb. AK. 2,4,3,6. H. an. MED. — b) = माया ÇABDAR. im ÇKDr. a female juggler (!) WILSON nach ders. Aut. Es ist शाम्बरी Çambara's Zauberkunst gemeint. — 3) n. a) pl. die Sachen (Stätten) des Çambara: श्रद्धर्मन्युना शम्बराणि वि RV. 2,24,2. — b) Wasser NAIGH. 1,12. AK. 1,2,3,4. H. 1069. MED. HALĀJ. 3,26. DVIRŪPAK. in Verz. d. Oxf. H. 194,b, No. 449. Śiś. D. 213,15. fg. (der Gebrauch des Wortes in dieser Bed. getadelt). — c) Macht, Kraft (बल) NAIGH. 2,9. — ÇKDr. führt nach H. an. noch die Bodd. चित्र und बौद्धव्रतभेद an, aber in der gedr. Ausg. hat शवर (शबर) diese Bodd. und das Metrum erlaubt nicht शम्बरम् zu lesen; andererseits spricht das vorangehende श्रद्ध für einen neuen Artikel d. i. für शम्बर. Nach NĪ-
NĪRTHAMATNAM. im ÇKDr. bedeutet das n. auch व्रत und वित्त. — Vgl. काल°, तन्त्र°, मत्तमाया°, योगिनीशाल° und शाम्बर.

शम्बरकन्द m. = वाराहीकन्द RĪGĀN. im ÇKDr.

शम्बरचन्दन n. eine Art Sandel ebend.; vgl. कैरात.

शम्बरक्षत्य n. das Erschlagen des Çambara RV. 1,112,14. TBA. 2,

8,3,8. ÇĪKĪKH. ÇR. 8,16,6.

शम्बली n. = सम्बल UḡġVAL. zu UṇĀDIS. 1,108. m. n. AK. 3,6,4,34.

1) *Wegekost*, n. H. 493. an. 3,685. HALĀJ. 2,203. m. n. MED. I. 135. सं-
बल n. Spr. 2797, v. l. (II) 1917. — 2) *Ufer*, m. H. an. (तर.), m. n. MED. (बल
ÇKDr., बल die gedr. Ausg.). — 3) *Neid, Missgunst* (मत्सर); n. H. an.
m. n. MED. — 4) f. ई *Kupplerin* ÇABDĀNTHAK. bei WILSON; vgl. शम्बली.

शम्बाकृ, °करोति hin und zurück pflügen P. 5,4,58. °कृत AK. 2,
9,9. (सम्बा die Ausg., शम्बा° ÇKDr.). H. 968. HALĀJ. 2,421. व्योमनि
शम्बाकृते चित्रं निर्माति पवतः सलिले। क्षपयति पवनं सलिलैर्यस्तु
खले चरति सत्कारम् || BHĀM. 1,93 (nach AUPRECHT).

शम्बिन् (von शम्ब in der Bed. von खेत) adj. *Ferge* AV. 9,2,6.

शम्बु m. 1) = शम्बुक. शम्बूक *Muschel* HAPPAKĀNDHA bei BHAR. zu
AK. nach ÇKDr. ÇABDĀNTHAK. bei UḡġVAL. zu UṇĀDIS. 4,41. — 2) N. pr.
eines Mannes ĀCĪ. ÇR. 12,12,5. — शम्बूपुत्र NIDĀNA 9,1. — Vgl. शाम्बव.

शम्बुक m. 1) = शम्बूक *Muschel* ÇABDĀNTHAK. bei UḡġVAL. zu UṇĀDIS.
4,41. — 2) ein best. schädliches Insect SUÇR. 2,288,15. — 3) N. pr. eines
Çōdra MBH. 12,5742 (शम्बुक ed. Bomb.). RAGH. 15,50 (कञ्चु व. l.);
vgl. शम्बूक.

शम्बुका m. = शम्बूक *Muschel* ÇABDAR. im ÇKDr.

शम्बूक UḡġVAL. zu UṇĀDIS. 4,41. m. 1) *Muschel, Schnecke* AK. 1,2,3.
23. H. 1205. an. 3,102. MED. k. 161. fg. HĀR. 112. HALĀJ. 3,42. SUÇR.
1,205,20. VĀGBH. 6,54. Spr. (II) 1712. KATHĀS. 20,78. Auch शम्बूका f.
MED. — 2) ein best. Thier, = घोड़ MED. — 3) der Rand an den beiden
Erhöhungen auf der Stirn eines brünstigen Elephanten H. an. MED. —
4) N. pr. eines frommen Çōdra, den Rāma erschlug (vgl. शम्बुक 3).
MED. R. 7,76,3. UTTARAR. 30,10. fgg. (40,1. fgg.). — 5) N. pr. eines
Daitja H. an.

शम्बूकावर्त m. *Windung einer Muschel* SUÇR. 1,266,12. Bez. einer
Afterfistel (भगदर) von dieser Form WISE 389. SUÇR. 1,265,6. 266,12. fg.
2,58,3; vgl. शङ्कावर्त.

शम्भ adj. von 5. शम् P. 5,2,138. VOP. 7,31.

शम्भ m. N. pr. eines Mannes; vgl. शम्भ.

शम्भल 1) m. N. pr. einer Oertlichkeit SCHIEFNER, Lebensb. 332 (102).
KĀLAĀKRA 1,26.150. TĀRAN. 325. eines Dorfes, des Geburtsortes Kal-
kin's, Verz. d. Oxf. H. 73,a, No. 125. °याम ebend. 84,b,24. MBH. 3,
13102 (स° beide Ausg.). VP. 4,24,26. BHĀG. P. 12,2,18. °यामक (शम्भ-
लयामके die neuere Ausg., संभलयामके die altere) HARIV. 2307. शम्भलेश्वर
n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 73,b,2,3. — 2) f. ई *Kupplerin* AK. 2,
6,1,19. H. 533. HALĀJ. 2,337.

शम्भलीय adj. von शम्भली *Kupplerin* NAIGH. 6,76 (mit स geschrieben
und mit संभलयामास in Alliteration).

शम्भर्व (5. शम् + भव) P. 3,2,14. Schol. 1) adj. = शम्भु VS. 16,41. — 2)
m. N. pr. des 3ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpīti H. 26
(auch संभव geschr.).

शम्भविष्ठ s. u. शम्भु 1).

शम्भु (5. शम् + भु) gaṃṃ मितद्वादि zu P. 3,2,180. VĀRTT. 1. VOP. 26,168.
1) adj. (f. °भू, °भुवम्, °भुवस्, du. °भुवा und °भू, pl. °भुवस्; heilbrin-
gend, wohlthätig, hilfreich: मत्त RV. 1,40,6. 46,13. 65,3. सोम्य 105,3.

106, 2. पञ्चस्य शंभुवा 2, 41, 19. 3, 17, 5. पितरा 4, 41, 7. 6, 70, 7. 14. die A. v. in 8, 8, 19. AV. 10, 1, 9. मणि 6, 15. सुशेवा पत्ये स्रष्टुराय शंभू: 14, 2, 26. 19, 46, 6. VS. 15, 4. Çat. Br. 2, 9, 1, 7. Çāṇkh. Çr. 8, 19, 6. Çiva-Rudra MAITREY. 6, 8. Ind. St. 2, 40. प्रभाकर° Mahāpuruṣa HARIV. 14120. शंभुयोऽयं Verse, welche die beiden Wörter enthalten, Kauç. 9, 18. fg. 43. superl. शंभुविष्ठा RV. 1, 171, 3. 2, 39, 5. 4, 43, 2. स्तुवते 5, 42, 7. प्रत्यवर्ति दासुषे शंभुविष्ठा 76, 2. — 2) m. a) ein N. Çiva's AK. 1, 1, 2, 25. 3, 4, 22, 187. TAİK. 1, 1, 44. H. 195. an. 2, 812. MED. bh. 8. HALĀJ. 1, 11. MBH. 13, 588. HARIV. 7425. 11494. MECH. 51. 61. Spr. (II) 164. 1399. 2154. (I) 2937. 3074. VARĀH. BRH. S. 48, 55. 58, 43. 60, 19. KATHĀS. 4, 24. 21, 35. RĪGĀ-TAR. 3, 274. fg. 365. MĀRK. P. 56, 10. Liṅga-P. bei Muir, ST. 4, 36. Buḷo. P. 4, 7, 80. 8, 3, 20. COLEBR. Misc. Ess. 2, 271. fg. WILSON, Sel. Works 1, 264. Verz. d. Oxf. H. 129, b, No. 234. — b) N. pr. einer der 11 Rudra MBH. 13, 7091. HARIV. 166. MIT. 142, 6. VP. 1, 15, 123. WEBER, RĪMAT. UP. 304. 312. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 26. — c) ein N. Brahman's AK. 3, 4, 22, 137. H. 213. H. an. MED. HALĀJ. 1, 7. MBH. 1, 2499. HARIV. 12441. R. 7, 36, 30. — d) ein N. Viṣṇu's HALĀJ. 1, 25. — e) N. eines Agni MBH. 3, 14180. — f) ein Arhant H. 24. H. an. MED. — g) ein Siddha ÇANDAR. im ÇKDR. — h) N. pr. eines Sohnes des Viṣṇu MBH. 13, 621. N. pr. des Indra im 10ten Manvantara Buḷo. P. 8, 13, 22. eines Fürsten der Daitja R. 7, 17, 13. — i) N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 34. eines Sohnes des Çuka HARIV. 981. eines Fürsten 5091 (शङ्ख die neuere Ausg.). MBH. 1, 228. 13, 5668. eines Sohnes des Ambarisha Bhāo. P. 9, 6, 1. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 110, a, No. 173. eines Autors 270, b, 51. 279, b, 13. 286, a, No. 670. — k) eine Art Asclepias (सेतार्क) ÇANDAR. im ÇKDR. — l) ein best. Metrum: 4 Mal 25 Längen COLEBR. Misc. Ess. 2, 164 (XX, 2). — 3) f. शंभु N. pr. der Gattin Dhruva's HARIV. 67. VP. 1, 13, 1. — Vgl. मकु°, विद्यु° und शंभव.

शंभुगिरि m. N. pr. eines Berges: °माकात्म्य MACK. Coll. 1, 86.

शंभुतनय m. Çiva's Sohn, patron. Kārttikeja's ÇANDAR. im ÇKDR.

शंभुनन्दन m. dess., patron. Gaṇeça's ÇANDAR. im ÇKDR.

शंभुनाथ m. 1) N. eines Tempels des Çiva in Nepāla WILSON, Sel. Works 1, 213. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 110, a, No. 173. 341, b, N. — Vgl. शंभूनाथ.

शंभुप्रिया f. Myrobalanenbaum (Çiva's Liebling) ÇANDAR. im ÇKDR.

शंभुभट्ट m. N. pr. eines oder verschiedener Gelehrten HALL 179. 207. Notices of Skt Mss. 80. GILB. Bibl. 374.

शंभुभिरव m. eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 250, a, 28.

शंभुरक्ष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 126, a, 21.

शंभुवर्धन m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 5, 300. 302. 340.

शंभुवल्गव n. = सेतकमल die weiße Lotosblüthe (Çiva's Liebling) RĪGĀN. im ÇKDR.

शंभू (= शंभु) m. N. pr. eines Autors von Gebeten bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, b, 17. — Vgl. विद्यु°.

शंभूनाथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 317. — Vgl. शंभूनाथ.

शंभुद (5. शम् + मद) m. N. pr. eines Āṅgirasa PAÑĀV. Br. 15, 3, 11. — Vgl. शंभुद.

शय्य s. शय.

शय्या f. Stock; insbes. Zapfen, Holznagel, Keil, Stützholz RV. 10, 31, 40 (oxyt.). AV. 6, 138, 4. 20, 136, 9. am Mühlstein TBR. 1, 6, 1, 1. Çat. Br. 1, 1, 22. 2, 2, 16. fg. 5, 2, 2, 2. TS. I, 122, 8. am Joch AK. 2, 9, 14. H. 757. HALĀJ. 2, 420. RV. 3, 33, 18. Çat. Br. 3, 3, 4, 25. KĀTJ. Çr. 7, 9, 26. TS. 1, 6, 2, 3. अत्तरा शय्ये अन्तान्पुत्र्यते PAÑĀV. Br. 6, 5, 20. 11, 4, 6. 15, 7, 6. TS. I, 364, 18. 20. °गर्त Çāṇkh. Çr. in Ind. St. 5, 335. युगशय्य n. Joch sammt Zapfen Çat. Br. 3, 5, 1, 24. — TS. 6, 2, 2, 1. Çat. Br. 12, 5, 2, 7. PAÑĀV. Br. 25, 10, 4. ĀÇV. GRHJ. 4, 3, 12. °मात्र TBR. 3, 2, 2, 2. BRHADD. bei ŚĪJ. zu RV. 7, 33, 11. KĀTJ. Çr. 5, 3, 20 (= 32 Aṅgula Comm.). die Wurfweite (प्रास u. s. w.) einer Çamjā als Bez. einer best. Entfernung: °प्रास ĀÇV. Çr. 3, 10, 9. °प्रास 12, 6, 3. KĀTJ. Çr. 15, 9, 12. 24, 6, 5. SHAPV. Br. 2, 10. Buḷo. P. 1, 7, 2 (als N. pr. einer Einsiedelei). °प्रासन LĀTJ. 10, 19, 5. °प्रासिन् PAÑĀV. Br. 25, 13, 2. 4. °प्राव्याध Çat. Br. 5, 5, 2, 2. °क्षेप MBH. 3, 8376. 13, 4934. षट् °निपातेषु 3, 7087. °पात 12, 988. M. 8, 237. शय्या als Bez. eines Werkzeugs bei Behandlung der Hämorrhoiden ViḅBH. 25, 19 (शमी nach dem Comm.).

शय्याक s. शय्याक und शय्याक.

शय्याताल m. Bez. eines best. Tactes (s. u. शय्याताल): शय्या दक्षिण-कस्तमृकीततालविशेष: ÇKDR. nach dem SAMĒTACĀSTRA.

शय्यु und शय्य schlechte Schreibarten für शयु, शय्व und शय्व.

शय (von 2. शी) 1) adj. (f. श्या) am Ende eines comp. nach einem im loc. gedachten oder stehenden Worte (auch nach einem adv.) liegend, schlafend, sich aufhaltend, steckend P. 3, 2, 15. 6, 3, 18. H. 10. वत्सचर्मत्वा° in der Nacht auf einem Kalbsfelle schlafend MBH. 4, 597. एकपुलिने° 13, 6476. उदके° HARIV. 37. R. 7, 104, 5. MĀRK. P. 45, 63. Buḷo. P. 2, 5, 34. पूर्वाह्णे° P. 6, 3, 18. Schol. शिला° KUMĀRAS. 8, 25. सुवर्णतूणीर° (Pfeil) MBH. 8, 4644. एकतूणी° 1821. तूणी° R. 6, 34, 23. Vgl. अयः°, अमृत°, अयः°, अयमूर्ध°, उत्तान°, उदर°, कुचले°, कुशे°, खे°, गिरि°, गुहा°, गोष्ठे°, जल°, जले°, तल्पे°, दिग्धमरु°, दिवा°, देवे°, नलिने°, नित्य°, पङ्के°, पक्वे°, पार्श्व°, पुरि°, पृष्ठ°, प्रगे°, प्रोष्ठे°, बिल°, बिले°, ब्रह्मे°, भू°, भूमि°, मनसि°, रजः°, वक्षे°, वृत्ते°, शरकुण्डे°, सलिले°, स्थण्डिले°, करि°. — 2) m. a) Schlaf DuḷatP. 24, 60. Viçva im ÇKDR.; vgl. दिवा°. — b) Lager, Bettstatt MED. j. 56; vgl. वीर°. — c) Schlange MED. — d) Hand AK. 2, 6, 2, 32. H. 591. MED. HALĀJ. 2, 856. NAIŠH. 1, 20. — e) so v. a. कस्त als Maass VARĀH. BRH. S. 56, 23 (समा v. l.). द्वि° u. s. w. Schol. zu KĀTJ. Çr. 7, 1, 23. 5, 3, 9. 8, 4, 21. 6, 13. — f) = पण Viçva im ÇKDR. wohl eine Handvoll; abuse, imprecation WILSON. — g) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 5649 (bd. Bomb. शात्वाश्रयाः st. शात्वाः शयाः). — h) शयस्य व्रतं सन्नस्यर्धिः (so ist zu lesen) N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a. — 3) n. MBH. 7, 2252 fehlerhaft für शत, wie die ed. Bomb. liest. शयपट उद्देव. zu UṇĀDIS. 1, 128. gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शयपटभक्त = शयपटानां विषयो देशः ebend. Nach UṇĀDIS. im ÇKDR. ist शयपट adj. = निद्राशील. — Vgl. शयापट, शयपटायन.

शयपटक s. u. शयापटक.

शयत m. = निद्रालु (vgl. शयपट) UṇĀDIS. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDR. der Mond (?) H. c. 11.

शय्य (von 2. शी) UṇĀDIS. 3, 113. m. 1) Lager, Aufenthalt RV. 6, 17, 9. 18, 5. विभिया पुरं शय्येमपाचीम् 10, 67, 5. — 2) Vielschlüfer (शयालो st. श-

यदी ÇKDr. H. an. 3, 323. — 3) Boa ebend. — 4) Fisch. — 5) Eber Uṇḍivṛ. im Sāmukṣiptas. nach ÇKDr. — 6) Tod H. an.

शयन (wie eben) 1) adj. *ruhend, dem Schlaf fröhndend*: Kṛṣṇa PAÑĀAR. 4, 8, 106; vgl. शयालु. — 2) n. Vor. 26, 171. a) Lager, Bettstatt AK. 2, 6, 3, 39. 3, 4, 35, 187. H. 682. an. 3, 422. MED. n. 137. HALĀJ. 1, 121. 2, 152. AV. 3, 25, 1. शयने शयानः 5, 29, 8. ÇAT. BR. 11, 5, 1, 2. 3, 4. KAUC. 17. 25. 36. 47. KĀTJ. Ça. 22, 2, 27. Nir. 3, 15. तप्तमायसम् M. 8, 372. परार्थ्य MBh. 1, 5904. 13, 351. R. 2, 35, 18. मुख्य 50, 25. 58, 5. 72, 19. 87, 13. R. GORR. 2, 33, 20. MRGH. 110. मनोक्त् Spr. (II) 3994. UTTARAR. 16, 14 (23, 1). 17, 14 (24, 4). VARĀH. Bṛh. S. 74, 1 (zu lesen nach KERN शय्या श^०). 79, 1. 18. WASSILJEV 85. VRT. in LA. (III) 18, 9. विस्तीर्णो शयनोत्तमे MBh. 3, 1819. स्वास्वीर्ण्य Suçr. 1, 69, 7. KATHĀS. 18, 115. ० रचन unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 3. ० विधि 85, b, 32. Verz. d. B. H. No. 1024. शयनं परिकल्पयेत् Verz. d. Oxf. H. 46, a, 35. समानशयने चैव न शयीत M. 4, 40. ० स्थो न भुञ्जीत 74. शयने स्थिता VRT. in LA. (III) 20, 4. शयनं गतः R. 5, 81, 52. Suçr. 1, 68, 14. ० तलगत Spr. (II) 2094. मरुर्क्षयनेपित R. 6, 93, 11. शयनं समुपाविशत् 2, 83, 15. पपात शयने 59, 33. शयने तपा-श्रिते KATHĀS. 18, 278. शयनं श्रितः 28, 121. शयनासनसेवन VARĀH. Bṛh. S. 79, 5. शयनं नैव भेजिरे R. 2, 41, 17. अधिरुक्ष्य शयनं 42, 29. संवेक्ष्य शयने 76, 5. प्रदूरा शयनमोपय M. 3, 17. उच्छ्रितशयनासनभोजन adj. Buḥg. P. 1, 11, 18. राजशयनं ein fürstliches Lager P. 6, 2, 151, Schol. कुश^० RAGH. 1, 95. कुसुम^० Vikr. 51. Spr. (II) 844. धरणि^० Glt. 5, 5. घनत^० auf Ananta Buḥg. P. 7, 9, 33. विरक्त^० Meḥu. 87. अथ^० adj. auf dem Erdboden sein Lager habend Buḥg. P. 3, 1, 19. अवनिशयना (nach der richtigen Lesart) MRGH. 86. भोगीशभोग^० adj. LA. (III) 91, 20. राजवधूमवन्ध्यशयनो व्यधुः RĪĠA-TAR. 6, 189. — b) das Liegen, Ruhen, Schlafen AK. 1, 1, 3, 36. 3, 32. H. 313. H. an. MED. VOP. 9, 40. VS. 18, 6. Suçr. 1, 70, 14. 119, 1. 255, 16. युगादिकालशयनं विज्ञोः MBh. 1, 1218. द्वा^० 3, 13456. मरुत्क्षि-शयनं कुरेः Spr. (II) 671. 1686 (pl.). मरुत्क्षिस्तले केवले 1687. सुतल्पे शयनं कुरु PAÑĀAR. 1, 6, 39. 2, 2, 6. PAÑĀAT. 34, 11. — c) Beischlaf H. an. MED. — d) N^e eines Sāman Ind. St. 3, 240, b, 5 v. u. — Vgl. अस्थि^०, उत्पाद^०, केलि^०, मरुत्^०, विरुत्^०, वीर^० (auch R. 6, 105, 20), शव^०, श्येनाश्च^०, स^०.

शयनगृह n. Schlafgemach ÇĀK. 72, 12, v. l.

शयनभूमि f. dass. ÇĀK. 72, 12.

शयनवासम् n. Schlafgewand Rr. 5, 12.

शयनस्थान n. Schlafgemach HALĀJ. 2, 140.

शयनावास (शयन + आ^०) m. dass. RĪĠA-TAR. 5, 406.

शयनास्पद (शयन + आ^०) n. dass. H. 995.

शयनीय (von शयन) 1) adj. zum Liegen —, zum Ruhen —, zum Schla-
fen dienend: पर्यङ्क R. 2, 72, 11. ० शिलातल UTTARAR. 51, 17 (67, 8). — 2)
n. Lagerstatt, Lager, Bettstatt AK. 2, 6, 3, 39. H. 682. ĀCV. Gṛh. 2, 7, 7.
MBh. 13, 5041. HARIV. 4785. R. 2, 30, 15. ० तल R. GORR. 2, 66, 67. शय-
नीयाश्रित 69. 74, 15. RAGH. 8, 65. KATHĀS. 25, 72. 28, 142. उत्तस्थो ० तः
45, 120.

शयनीयक n. = शयनीय 2) ÇANDAR. im ÇKDr. KATHĀS. 33, 177. 45, 182.
262. 266. 64, 154. fg. 95, 25.

शयनीयगृह n. Schlafgemach ÇĀK. Ch. 109, 4. KATHĀS. 84, 28.

शयनीयवास m. dass. VRT. in LA. (III) 19, 22.

शयनेकादशी (शयन + ए^०) f. ein best. Festtag: der 11te Tag in der
lichten Hälfte des Āshāḍha, an dem Vishṇu seinen Schlaf hält, ÇKDr.

शय्यो (von 2. शी) f. Lagerstatt: शय्ये शयासु प्रयुतो वनानु RV. 3, 55, 4.
— Vgl. शय्या.

शयाण्ड gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शयाण्डो gaṇa वरणादि zu
82. शयाण्डभक्त = शयाण्डानां विषयो देशः gaṇa ऐषुकार्यादि. — Vgl.
शयाण्ड.

शयाण्डक m. ein best. Vogel VS. 24, 33. शयाण्डक (= कृकलास Comm.)
TS. 5, 5, 44, 1.

शयान partic. s. u. 2. शी und vgl. निः^० m. n. Siddh. K. 249, a, 9.

शयानक (von शयान) 1) adj. = शयान in प्रतिसूर्य^०. — 2) m. = प्रति-
सूर्य^० eine Eidechsenart H. 1299. Schlange Uṇḍivṛ. im ÇKDr.

शयालु (von 2. शी oder शय) 1) adj. schläfrig, schlafstüchtig, dem Schlafe
fröhndend P. 3, 2, 158. Vārtt. VOP. 26, 148. AK. 3, 1, 33. TRIK. 3, 3, 408.
H. 442. an. 3, 685. MED. l. 133. Kṛṣṇa (Vishṇu) PAÑĀAR. 4, 8, 44. —
2) m. a) Hund TRIK. 2, 10, 6. 3, 3, 408. H. an. MED. — b) Schakal HĀN.
78. — c) Boa H. an. MED.

शयितरु (von 2. शी) nom. ag. der da liegt, ruht, schläft P. 4, 2, 15.

शयितव्य (wie eben) n. impers. zu liegen, zu ruhen, zu schlafen: अथ
तूष्णीं च युष्माभिः शयितव्यमिमं निशाम् KATHĀS. 15, 48. तृणकुटीरके PAÑ-
ĀAT. 34, 9 (30, 13 ed. orn.).

शय्यु (wie eben) 1) adj. liegend, ruhend: शय्यु कस्त्वामग्निघासश्चरत्तम्
RV. 4, 18, 12. हिमाता शयुः कतिधा चिदायवे 1, 31, 2. 3, 55, 6. — 2) m.
a) Boa AK. 4, 2, 4, 5. H. 1305. HALĀJ. 3, 20. — b) N. pr. eines Schütz-
lings der Aśvin, dessen unfruchtbare Kuh sie ergiebig machen, RV.
1, 112, 16. 116, 22. 117, 20. 118, 8. 119, 6. 6, 62, 7. 7, 68, 8. 10, 39, 13. 40,
8. — Vgl. श्रुत्प^०.

शयुत्रो (von शयु) adv. auf dem —, zu dem Lager; = शयने Nir. 3, 15.
— RV. 1, 117, 12. का वी शयुत्रा विधेवैव देवरं कृणुते सधस्थ आ 10, 40, 2.

शयुन m. Boa (vgl. शयु) Uṇḍivṛ. im ÇKDr.

शय्यभद्र s. d. folg. Wort.

शय्यभव m. N. pr. eines der 6 Çruḥakevalin bei den Gāina H. 33.
शय्यभद्र WILSON, Sol. Works 1, 336.

शय्या (von 2. शी) f. 1) Lager, Ruhebett P. 3, 3, 99. AK. 2, 6, 3, 39. 3, 4,
40, 133. H. 682. an. 2, 384. MED. j. 57. HĀN. 172. HALĀJ. 2, 152. ÇĀK. 72,
14. 4, 15. KAUC. 141. ० प्रभञ्जन SHADY. Br. in Ind. St. 1, 39, 2
v. u. M. 3, 107. 4, 29. 202. 232. 250. 9, 17. 10, 56. 11, 165. मृदो Suçr. 2,
35, 7. पुष्पमयी ÇĀK. 74. ० प्रातर्विवर्तन 132. दाता रुक्मपरिच्छा Buḥg. P.
3, 33, 16. तृणानि Spr. 2727. शादलम् 2938. शैलशिला 2939. VARĀH. Bṛh.
S. 46, 22. 60, 14. 74, 1. 78, 4. 79, 8. 88, 12. ० दान Verz. d. Oxf. H. 35, b,
15. 272, b, No. 644. 277, b, 3. शय्यासनारम्भ 86, b, 32. शय्यासनम् M. 2,
198. ० भोग Verz. d. B. H. No. 590. मातुः शय्यान्तरे लीनः KĀM. NITIS. 7,
51. शय्यासने ऽध्याचरिते श्रेयसा न समाविशेत् M. 2, 119. शय्या वृत्तदलैः
कृतां संविवेश R. 2, 46, 14. शय्यामधिष्ठा VP. 3, 11, 108. शय्यामिमो व-
धूम् । शरीरपथ KATHĀS. 17, 87. भव्यशय्यायामावृढः सुधाप PAÑĀAT. 138, 11.
मुञ्च शय्याम् RAGH. 5, 66. शय्योत्सङ्ग Meḥu. 91. सुखा शय्या तदर्थमुपक-
ल्पिता R. 2, 51, 2. 86, 8. रथं स्वास्तीर्णो मुखशय्याया 7, 46, 4. KATHĀS. 22, 6.
VRT. in LA. (III) 9, 1. पर्ण^०, तृण^० R. GORR. 2, 28, 20. वेणु^० 5, 13, 47.

पांसुं Suçr. 2, 158, 6. शेषं RiGA-Tan. 8, 355. अकीन्द्रं BuG. P. 3, 32, 4. तदङ्कं Ragh. 5, 7. अरिष्टं *das Lager einer Wöchnerin* 3, 15. सिद्धान्त-शय्यामधिशय्य Sāh. D. 31, 10. am Ende eines adj. comp. (f. शयि): अङ्कं Kumāras. 7, 65. भूमिं R. 3, 32, 41. 5, 37, 11. मनःशिलागुक् (वानर) 4, 37, 6. अ० KATHAS. 17, 87. — 2) *das Liegen, Ruhen, Schlafen* Vor. 26, 186. KĀTJ. Ça. 4, 15, 31. M. 7, 220. BuG. 11, 42. न शय्यासनभोगेषु रतिं विन्दति MBh. 3, 2107. Suçr. 1, 69, 21. 2, 187, 5. पृथक्कृत्या नारीणाम् Spr. (II) 878. यी तां वने दुःखशय्यामवात्सीत् — आश्रितुं तं दुःखतरामनर्थामकृत्या शय्यां धार्तराष्ट्रः परासुः MBh. 5, 1819. — 3) = गुम्फन Med. j. 37. = शब्दगुम्फ H. an. = ग्रन्थस्य निर्मितिः Hār. 146. Bez. eines Cab-dālamkāra (neben गुम्फन) Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. — Vgl. अघःशय्य, अघःशय्या, गर्भं (auch KATHAS. 34, 63), जलं, पर्णं, पुष्पं, भू, भूमिं, मरु, राज, विलास, वीर, शर, समानशय्य und शाय्यक.

शय्यागृक् n. *Schlafgemach* MBh. 13, 2745. R. 1, 12, 11. R. 2, 22. Ragh. 16, 4. KATHAS. 110, 134. — Vgl. व्रतं.

शय्यापालक m. *Hüter des* (fürstlichen) *Ruhebettes* PAÑKAT. 156, 20. fg.

शय्यापालत्व n. *das Amt des Hüters des* (fürstlichen) *Ruhebettes* PAÑKAT. 63, 22.

शय्यामूत्र n. *Bettpissen* ÇĀNĪG. Sām. 1, 7, 108.

शय्यावासवेश्मन् n. *Schlafgemach* KATHAS. 45, 180.

शय्यावेश्मन् n. *dass.* KATHAS. 20, 146. RiGA-Tan. 4, 433. 5, 409.

शय्योत्थायम् (शय्या + उ० absol. von स्था mit उद्) adv. *früh Morgens, sobald man sich vom Lager erhoben hat*, KATHAS. 113, 30. BHATT. 4, 8.

1. शर, शर्णाति Naigh. 2, 19 (वधकर्मन्). DuĀTUP. 31, 18 (हिंसायाम्). शर्णान्तः अशरोत्, अशरैत्; शशरिथ P. 6, 4, 126. Schol. शशरुम् und शश्रुम् 7, 4, 12. Vor. 16, 5. शश्ने, शरिष्यते. शरीर्य, शरीरैत् RV. 3, 53, 17. zerbrechen: रुद्रो वो ग्रीवा अशरैत् AV. 6, 32, 2. पृष्टीः RV. 10, 87, 10. वीरु 89, 6. शत्रून् 138, 4. ÇAT. Br. 11, 1, 8, 35. TBr. 1, 5, 2, 4. mod. sich brechen (z. B. den Arm): शश्ने पादमङ्गुरिम् AV. 4, 18, 6. स्वयं बलानि तन्वः शर्णानाः RV. 10, 28, 11. act. so v. a. erlegen: शर्णाति यस्तान् (मृगान्) प्रसर्भेन तस्य ते Kir. 11, 13. pass. शरीर्यते (auch शरीर्यति u. s. w. aus metrischen Rücksichten), शारिः brechen, reißen, bersten, auseinandergehen; sich lostrennen: अन्तो न शरीर्यते RV. 1, 164, 13. मा मात्रा शार्यपसः पुरःसतोः 2, 28, 5. TS. 5, 2, 8, 2. 6, 1, 8, 5. हिमवान् शरीर्यत् MBh. 3, 591. पृथिवी शरीर्यत् R. Gonn. 2, 15, 29. अशरीर्यत शिलाः 5, 54, 7. सानवः KATHAS. 107, 90. यत्तारदग्धं न शरीर्यते Suçr. 1, 34, 2. 99. धनुर्वीशरीर्यदस्यतः MBh. 6, 5058. नाशरीर्यत धनुश्चास्य 5059. शरीर्यते रथवक्रवत् Kām. Nitīs. 8, 2. विव्याध पाण्डव रूस्ते तस्य मुष्टिरशरीर्यत MBh. 4, 1943. शरीर्यमाणः संलप्यते न च्छिद्रो ऽपि कारः Ragh. 16, 62. कञ्चुके शरीर्यमाणे निजे ऽस्मिन्स्मिन्शेदे Mān. P. 25, 14. शरीर्यत्पालघु Spr. (II) 3178. तत्राणी पुष्पिताग्राणां सर्वपुष्पमशरीर्यत *fel ab* R. 5, 5, 16. आमः स्यात्पक्वसंकाशो न तु शरीर्यत कर्कचित् Spr. 5263. केशाः शरीर्यत वेधमः *ausfallen* Mān. P. 48, 21. *in sich zusammenfallen, verwelken* Spr. (II) 1845, v. 1. अघिवसो न शरीर्यते *sich abnutzen, vergehen* RiGA-Tan. 3, 426. धीः शरीर्यते सदा *sich aufreiben* Hār. 16121. ÇAT. Br. 14, 6, 28. शरीर्य P. 8, 2, 42. zerbrochen, zerspringen (= विशीर्य und तनु Med. p. 30): यथा शीर्येन शीर्यं संघित्मेत् ÇAT. Br. 11, 5, 6. (वज्रम्) दशधा शतधा चैव तच्छीर्यं वज्रमूर्धनि MBh. 1, 6485. 13, 665. शीर्यापरायुध KATHAS. 47, 72. रथ R. 3, 45, 12.

शरीर्यन् BuG. P. 3, 18, 5. दन्त (गज) MBh. 7, 4564. Spr. (II) 480. (I) 2547. zerrissen: कन्था (II) 2426, v. 1. (für जीर्णा). *abgesprungen, abgefallen*: नगमादिव शीर्यानां शृङ्गाणां पततां तित्ता MBh. 3, 2840. कनकबिन्दवः R. Gonn. 2, 96, 16. 3, 67, 7. शिरःशीर्येस्तत्कचैः *ausgefallen* RiGA-Tan. 2, 88. आपः *ausgebrochen* (aus dem Flußbett) Nir. 4, 25. zerfallen, verfault. verwest R. Gonn. 2, 33, 21. तर्क Spr. 3012. सक्न् KATHAS. 3, 56. MĀLATIM. 79, 18. Mān. P. 34, 25. शीर्या गङ्गाजले ऽस्थनः KATHAS. 27, 128. कुक्षशीर्याकराद्रिक 64, 131. in Verbindung mit Wörtern, die Frucht, Blüthe, Blatt u. s. w. bedeuten, sowohl *abgefallen*, als *verwelkt, verfault*: पुष्पमूलफलैः स्वयं शीर्याः *von selbst abgefallen* M. 6, 21. पर्णाशिन MBh. 13, 760. 15, 974. R. 1, 51, 26 (52, 25 Gonn.). R. Gonn. 1, 44, 11. कर्णिकारस्य शाखेव शीर्यापुष्पा R. 2, 92, 22 (101, 24 Gonn. शीर्यापर्णा). शीर्यापर्णफलैर्द्रुमैः MBh. 1, 5891. 5, 7349. R. 1, 23. Megh. 30. Varāh. Brh. S. 51, 3. 89, 1. Sāh. D. 42, 11. शीर्यानि कलानि कोशे *verfault* KATHAS. 75, 32. RiGA-Tan. 3, 326. Bhig. P. 4, 8, 73.

— व्यति pass. *in viele Stücke zerbrechen*, — *zerspringen*: पुद्गानां व्यतिशीर्यताम् MBh. 4, 1517.

— अनु vgl. अनुशर (?).

— अपि *abbrechen*, act.: पृष्टीः AV. 2, 7, 5. 6, 32, 2. 19, 45, 1. mod.: खाङ्कम् ÇAT. Br. 1, 7, 2, 19. pass.: यदि आवापिशरीर्यते *zerbricht* PAÑKAT. Br. 9, 9, 13. शीर्या AV. 4, 3, 6.

— अघं zerbrechen: मन्युन् PAÑKAT. Br. 7, 5, 2. pass. *auseinanderstieben*: (पावकः) समत्तादवशीर्यत R. ed. Bomb. 4, 37, 13. शीर्या KAUC. 88. *auseinanderfallend, wackelig*: न भये नावशीर्यो च शयने प्रस्वपीत च MBh. 13, 5008.

— आ vgl. आशरीक.

— नि *abbrechen*: निशीर्य शल्यानां मुखे VS. 16, 13. — Vgl. निशरणा, शारणा, शारुक.

— निम् zerbrechen: ग्रीवाः KĀTJ. 24, 10. शत्रून् AV. 3, 6, 2. 8, 8, 3.

— परा zerbrechen, zermalmen; act. RV. 7, 104, 1. 10, 87, 14. fg. शरीर्य AV. 6, 66, 2. शरीर्यत् 75, 1. शीर्या Nir. 6, 30. — Vgl. पराशर.

— परि pass. *zerspringen, bersten*: (मरुगिरिः) समत्तात्पर्यशीर्यत MBh. 3, 1144. नभसः परिशीर्यतः 1, 8283.

— प्र zerbrechen, *abbrechen*: पर्वाणां RV. 10, 87, 5. पूर्वार्धम् ÇAT. Br. 1, 8, 2, 13. 39. KĀTJ. Ça. 3, 4, 7. शीर्या partic.: अघं ÇAT. Br. 11, 1, 8, 6. स्वयं 5, 3, 2, 5. अ० KĀTJ. Ça. 2, 3, 31. प्रशीर्यो धनुषि MBh. 7, 4425. मुष्टि 8, 4697.

— प्रति *abbrechen*, (die Spitze) *abstossen*: प्रत्ययं शृणीहि RV. 3, 30, 17. 10, 87, 10. TBr. 1, 5, 2, 4. प्रस्तरम् TS. 2, 6, 8, 3. — Vgl. प्रतिशर.

— वि pass. *zerbrechen, zerspringen, zerfallen*: मा युगं वि शारि RV. 3, 53, 17. PAÑKAT. Br. 14, 9, 27. रथाङ्गम् ÇĀNĪG. Gṛh. 1, 15, 2, 13. भाण्डे पृथिव्यां तद्वशीर्यत R. 2, 78, 17. धनाः MBh. 2, 2695. नेमिः Verz. d. Oxf. H. 11, 6, 13 v. u. (व्यशीर्यत zu lösen). (शक्तिः) व्यशीर्यत मेदिनीम् *zersplitterte und drang in den Erdboden* MBh. 6, 4763. उत्का 2, 2648. गिरिः 1, 8283. R. 1, 65, 12. शिखरः सकलथा 5, 56, 48. 5, 13. 2, 71, 17. भवनानि 5, 50, 10. प्रासादः 38, 35. कलानि BuG. P. 5, 16, 18. तिलशो विशीर्यमाणं शरीरम् 26, 29. R. Gonn. 1, 26, 12. Spr. (II) 3172. विशीर्यन्ती नावमिव MBh. 3, 15713. गदा विशीर्यन्ती 6, 5424. तस्यैव पाणिः सनखो

विशीर्येत् ५, 1879. गिरिरिव विशीर्यतः R. GORN. 1, 69, 19. संदेहस्ते व्य-
शीर्यत् KHAND. UP. 5, 15, 2. व्यशीर्यद्वन्धनम् MBH. 14, 1712. व्यशीर्यत श-
रीरात्स्वात्सर्वगात्राणि lösen sich ab R. 1, 25, 12. पुष्पमुञ्चावचं भूमौ व्य-
शीर्यत समततः auseinanderfallen HARIV. 3933. सैन्यानि विशीर्यन्ते सैक-
ताः सेतवो यथा Spr. (II) 2045. भिन्नं किं तव (बलं) काष्ठमिव तृणद्वं वि-
शीर्यते Kām. NITIS. 17, 40. गन्धादेव व्यशीर्यत (गङ्गा तथा व्यदीर्यत die
neuere Ausg.) सिंक्ष्मेवेतरे मृगाः auseinanderstieben HARIV. 13322.
विशीर्यमाणा पृथना Būg. P. 6, 11, 2. 10, 63, 17. यत्रावि किञ्चिद्विशीर्यत
verderben, zu Grunde gehen M. 8, 408. (मनस्वी, कुसुमस्तम्बः) विशीर्य-
ति वने Spr. (II) 1843. देहे विशीर्यमाणे पुरुषो न विशीर्यते ऽन्नः Būg. P.
2, 7, 49. व्यशीर्यत ततो राष्ट्रं तयैर्नानाविधैस्तदा MBH. 1, 8726. तस्य व्य-
शीर्यत्कोशवाक्नम् MBH. 14, 75. तमो विशीर्यते मक्षम् Būg. P. 2, 4, 5.
स्वत्यनैकतं पूर्व परस्ताच्च विशीर्यते (ब्रह्म) M. 2, 74. विशीर्यते स्वयं चैव
देवोपकृतकाः Spr. 3140. घ्रास्तिक्यं विशीर्यते HARIV. 11316. घ्रायाः SAR-
VADARCANAS. 15, 3. — partic. विशीर्णा zerbrochen, zerfallen, zerrissen
SUND. 2, 18 (विकीर्णा MBH. 1, 7669). MBH. 3, 14332. HARIV. 5596 (वि-
कीर्णा die neuere Ausg.). 13512. fg. 13521. R. 3, 32, 20. 33, 51. 53. 58. 67,
14. 4, 7, 23. 21, 37. 5, 4, 9. 87, 4. 6, 3, 51. 81, 26. SUGA. 1, 38, 3. 99, 10. MAHĀH.
98, 17. Kām. NITIS. 13, 65. Spr. (II) 4227. RAGH. 16, 11. VARĀH. BṚH. S. 80, 15.
104, 63. MĀH. P. 47, 12. Būg. P. 1, 9, 38. कुत्ति 3, 13, 29. 19, 26. फल
5, 16, 20. 7, 2, 29. PAÑĀT. 80, 9. °मूर्ति zerschmettert, zermalmt KUMĀ-
RAS. 5, 54. वानराः R. 5, 83, 8. RAGH. 12, 51, v. l. रेवाम् — विन्ध्यापादे
विशीर्णाम् MEGH. 19. बाष्पेण स्तनतरविशीर्णेन zerstoßen Spr. (II) 3965.
आम्नेषविशीर्णचन्दनरजःपुञ्जप्रकर्षं abgerieben 4014. पुरो zerstört Būg.
P. 4, 28, 7. 24. रार zerrissen R. 3, 58, 36. वत्कलम् — विशीर्णसंकृति
KUMĀRAS. 5, 8. °पङ्क्ति (पूथ) RAGH. 9, 56. °प्रतिसंधान Vorz. d. Oxf. H.
216, a, 6. °जीर्णवसन Spr. 2045. KATHĀS. 2, 51. 21, 41. रत्नराशिर्विशीर्णो
ऽयम् auseinandergeworfen MBH. 3, 2548. कुञ्जम्भस्य च मार्गेषु विशीर्णा-
स्ते मृगागजाः umherliegend HARIV. 13521. दत्तालि ausgefallen Spr. 4965.
कोश verschleudert, zu Grunde gerichtet MBH. 14, 56. 60. प्रारम्भ zu
Nichts geworden Spr. 2847. — Vgl. उदकेविशीर्ण, विशर, विशरण, वि-
शारण.

— अभिवि pass. auseinandergerissen werden: (वाहिनी) साह्वतेन श-
तधाभिव्यशीर्यत MBH. 7, 4378.

— निर्वि pass. sich ablösen und auseinanderfallen: भूषणानि मक्षी-
तले । सद्यः खान्निर्व्यशीर्यत लोणास्तारा इवाम्बरात् R. 3, 58, 35.

— प्रवि, partic. °शीर्ण zerfallen, abgefallen: °मंस SUGA. 1, 67, 13.

— सम् zusammenbrechen: सं वै गुरुर्भारः शृणाति AIT. BR. 4, 13. CAT.
BR. 1, 1, 2, 18. 2, 1, 4, 26. यदि कर्तं पतिता संशये AV. 4, 12, 7. 12, 4, 3. 5.
RV. 6, 54, 7. einen Bogen ÂCV. GAH. 4, 2, 22. PAÑĀV. BR. 14, 5, 8. 21,
14, 4. सुसंत्रस्तं बलं ते समशीर्यत auseinanderstieben MBH. 5, 2495. —
Vgl. संशर.

2. शर = आ steden, kochen; davon शरस्, शृत (partic.), आशिर, आ-
शिर, आशीर्त.

3. शर = अ sich anlehnen u. s. w.; davon शरणा, शरीर, शर्मन्, आ-
शार, शाला.

1. शर् (von 1. शर) m. P. 3, 3, 57, Schol. (parox.). 1) Rohr überh., ins-
bes. Saccharum Sara Romb. (zu Pfeilen verwandt) NIA. 5, 4. AK. 2, 4,

5, 27. H. 1192. an. 2, 459. fg. MED. r. 87. HALĀS. 2, 36. RV. 1, 191, 3. AV.
1, 2, 1. 3, 1. वि ते मदे शरमिव पातयामसि 4, 7, 4. निप्र शर इव भव्यताम्
8, 8, 4. CAT. BR. 1, 2, 4, 1. शरेषिका 3, 1, 2, 13. °बर्हिस् 14, 9, 4, 11. TS. 5,
2, 6, 2. 6, 1, 2, 3. KAUC. 47. fg. KĀTS. ÇR. 25, 7, 17. GRHJAN. 1, 94. M. 8, 247.
R. 2, 96, 44. 52. R. GORN. 2, 30, 13. SUGA. 1, 27, 20. 35, 12. 98, 13. °काण्ड
333, 20. °पाटिपाद् KATHĀS. 74, 107. VARĀH. BṚH. S. 53, 97. °तार 54,
113. 95, 5. दर्भशरम् gaṇa गवाश्चादि zu P. 2, 4, 11. °पाण्डुर RAGH. 14, 26.
°काण्डपाण्डु MĀLAV. 43. °काण्डपाण्डु ÇIC. 11, 30. °गौर R. 4, 39, 14
(vgl. शाणौ R. MBH. 3, 16250). — 2) Pfeil AK. 2, 8, 2, 55. 3, 4, 4, 2. TAIK.
2, 8, 52. H. 778. H. an. MED. HALĀS. 2, 308. 311. 5, 5. MUND. UP. 2, 2, 3.
M. 3, 44. धनुःशराणां कर्ता 160. MBH. 3, 12225. 15657. 15731. R. 1, 1, 64.
शरमुद्धृत्य 2, 63, 22. MEGH. 49. RAGH. 1, 61. शरं निषङ्गादुद्धर्तुम् 2, 30, 3, 56.
VARĀH. BṚH. S. 26, 9. 58, 33. DHŪRTAS. 66, 11. PAÑĀT. 224, 11. HIT. 34,
20. स्मर° 39, 22. KATHĀS. 4, 8. वाक्शराः R. 2, 35, 3. am Ende eines adj.
comp. (f. श्रा) KATHĀS. 39, 170. करिष्यमाणः सशरं शरासनम् RAGH. 3, 52.
— 3) Bez. der Zahl fünf (wegen der fünf Pfeile des Liebesgottes) WE-
BER, Nax. 2, 382. VARĀH. BṚH. S. 8, 20. GANIT. MADHJAM. 5. SĀH. D. 264;
vgl. शरामि 2). — 4) sinus versus COLEBR. Alg. 89. GANIT. TRIPRAÇ. 58
nebst Comm. GOLĀDH. GOLAB. 16. GRAHĀNAV. 29. DREK. 10. GANIT. GRA-
HĀHĀH. 2. Bei ÂRJABHĀTA 2, 17 sowohl sinus versus, als auch der ganze
Durchmesser nach Abzug des sinus versus. — 5) Bez. einer best. Con-
stellation, wenn nämlich alle Planeten in den Häusern 4, 5, 6 und 7
stehen, VARĀH. BṚH. 12, 15. — 6) N. pr. eines Mannes RV. 1, 116, 22. 8,
59, 13. fg. eines Asura HARIV. 217 (nach der Lesart der neueren Ausg.
st. प्रुक der älteren). 2288. — Vgl. कु°, कुसुम°, पञ्च°, पर्ण°, पुष्प°,
भीम°, महा°, राम°, स्थूल°, हरि°.

2. शर m. = शरम् Rahm H. an. 2, 459. fg. MED. r. 87. सर RATNAM.
im ÇKDR. — Vgl. तीर°.

3. शर n. Wasser H. an. 2, 459. MED. r. 87.

शरकं adj. von 1. शर gaṇa शर्यादि zu P. 4, 2, 80.

शरकार (1. शर + 1. कार) m. Verfertiger von Pfeilen SĀH. D. 104, 17.
शरकुपडेश adj. in einer mit Rohr (शर) überdeckten Grube (कुपड)
ruhend (शय): शयि R. 7, 31, 8.

शरकूप (1. शर + कूप) m. N. pr. eines Brunnens (entstanden durch
einen in die Erde eingedrungenen Pfeil) LALIT. ed. Calc. 178, 2. HIOURN-
TUSANG 1, 322.

शरगुल्म (1. शर + गु°) m. 1) Röhricht MBH. 13, 4204. — 2) N. pr.
eines Affen R. 4, 41, 3.

शरच्चन्द्र (शरद् + चन्द्र) m. Herbstmond ÇIK. 145. VET. in LA. (III) 1,
16. परिणत° Vollmond im Herbst Spr. 2789. परिणतशरच्चन्द्रिकासु त-
पासु MEGH. 109.

शरच्छिन् (शरद् + शि°) m. dass. Būg. P. 3, 2, 34.

शरच्छालि (शरद् + शालि) m. im Herbst reisender Reis RĪĀA-TAB. 2,
18. 5, 269.

शरच्छिन् (शरद् + शि°) m. ein Pflanz im Herbst: ist stumm
MBH. 12, 4357.

1. शरज (1. शर + 1. ज) adj. = शरज in einem Röhricht geboren P. 6, 3, 16.

2. शरज (2. शर + 1. ज) n. Butter H. 407.

शरन्नम् adj. = 1. शरन्न; m. ein N. Kārttikaja's AK. 1, 1, 2, 34. H. 209, Schol. HALS. 1, 20. RAH. 3, 23. KATHS. 50, 186, 55, 233, 101, 43.

शरन्नोत्सवा (शरद् + ऽत्रो) f. herbstlicher Mondschein Spr. 2960.

1. शरणा (von 1. शर) 1) m. N. eines der 3 Pfeile des Liebesgottes Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419. — 2) n. = मारणा, वध Mord, Todtschlag TRIK. 3, 3, 189. H. an. 3, 228. MRD. n. 79.

2. शरणं (von 3. शर) 1) adj. schirmend, schützend: स त्रिधातुं शरणं शर्म यस्तत् RV. 7, 101, 2. 8, 47, 10. गृह्यसूत्र: 10, 18, 12. उप स्त्रियाम शरणं न वृक्षम् 7, 95, 5. AV. 3, 12, 5. शरणान्यशरणानि आश्रयमाणि कृतानि R. 7, 6, 5. — 2) m. N. pr. eines Schlangendāmons MBH. 1, 2147. eines Dichters Gtr. 1, 4. eines Fürsten SCHIERNA, Lobensb. 272 (42). TIRAN. 168, N. — 3) n.

a) Schirm, Schutzdach; leichter Schutzbau überh., Hütte; Verschlag, Kammer (vgl. καλιδ, καλιδία, καλιδιον); = गृह NAIGH. 3, 4. AK. 3, 4, 22, 55. H. 991. an. 3, 228. MRD. n. 79. HALS. 2, 137. उप वामवः शरणं गमिषम् RV. 4, 138, 3. 150, 1. अचिक्त्र 2, 3, 8. 3, 62, 3. 6, 46, 9. सृष्टा तै वाहू उप स्त्रियाम शरणा वृक्षता 47, 8, 50, 3. दिवः 8, 25, 19. AV. 6, 55, 3. ÇĀKH. ÇR. 15, 17, 12. pl. RV. 8, 79, 6. यत्र वैद्युतः शरणमभिकृति wenn der Blitz eine Hütte trifft NIN. 7, 23 (nach D. आश्रयमात्मनो दाह उदकमन्यदा, आदित्यं नात्तर्दधते ऽन्यत्र वृत्तशरणान्याम् GORR. 3, 1, 16. कृतं गिरिगृहम् — निर्वातं (so die neuere Ausg.) शरणं गवाम् HARIV. 3947. शरणेष्वममः Obdach M. 6, 26. शरणं प्रविशेह MBH. 1, 4277. 8430. 2, 1241 (pl.). यथा च दीपः शरणे दीप्यमानः प्रकाशते 14, 507. मन्मथ 12, 7717. लताविताननन्दे द्वे चक्रतुः शरणे पृथक् R. GORR. 2, 56, 20. प्रदीप्त 5, 88, 21. यो रणं शरणं तदन्मन्यते Spr. 2361. BULO. P. 2, 8, 6. देवानाम् Wohnung MBH. 13, 323.

— b) Schutz, Obhut, Zuflucht; = रक्षितृ (रक्षक) und रक्षण AK. H. an. MRD. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 13. यो गतिः शरणं चासीत् R. 2, 41, 2. न खलु नरके धनस्तनमपुलं शरणम् Spr. 2833. तेमस्य शरणस्य चास्पदम् BULO. P. 2, 6, 6. शरणं कृरिम् PAÑĀT. 4, 7, 78. नान्यच्छरणमस्ति VIKR. 19, 17. तदहं मुखमुद्रैव शरणम् Spr. (II) 1129. सर्वस्य शरणं वृक्षं ÇVETĀÇV. UP. 3, 17. इदं शरणमज्ञानम् M. 6, 84. शरणं भव मे MBH. 13, 1501. R. 1, 14, 27. MECH. 7. ÇĀK. 154. Spr. (II) 3484, v. 1. (I) 3171. KATHS. 18, 99. तव पदि संप्रतं मे शरणम् (so ist zu lesen) PAÑĀT. 173, 17. अयमभोद एव शरणाय हि निर्गुणस्य Spr. (II) 387. शरणं ते प्रदास्यामि R. 1, 59, 2. °प्रद 57, 16. °द BULO. P. 10, 16, 32. मत्तः शरणमिच्छति R. 1, 62, 10. शरणं प्रति देवानां प्राप्तकालमन्यत MBH. 3, 2206. धनगर्वितवानध्वं Zuflucht bei Spr. 2739. अनाथं Zuflucht für KATHS. 21, 116. VARĀH. BRH. S. 43, 1. BULO. P. 4, 6, 38. तमेव शरणं गच्छ suche bei ihm Schutz, Zuflucht BULO. 18, 62. तानेव शरणं देवान् ज्ञामुः MBH. 3, 2224. 2518. 5, 5430. 13, 7483. R. 1, 59, 5. 60, 2. 6, 36, 20. BULO. P. 3, 25, 11. °गमन, बुद्धं (धर्म, संघं) शरणं गच्छामि BURN. Intr. 80, N. 2. 630. HIOUKEN-TSANG 1, 382. WABUJIKU 98. 272. देवी शरणया शरणमुपगतः KATHS. 5, 140. शरणयमीयुः शरणम् MBH. 7, 2306. 12, 4274. ऋषिं शरणं ययौ 4281. तां शरणं यामः R. 2, 78, 15. इन्द्रं शरणं प्रयतो ऽभूवम् KHAND. UP. 2, 22, 3. MBH. 3, 2289. 2826. 2843. 5, 7007. R. 1, 57, 16. Spr. 2961. BULO. P. 10, 16, 32. ऋषिं शरणमापेदे MBH. 12, 4280. रोदनं शरणं श्रितः KATHS. 73, 225. statt des acc. selten gen.: परेषां शरणं गतः Spr. 1022, v. 1. PAÑĀT. 173, 12. अर्द्धं भवता शरणमागतः HIT. 38, 14. — उद्धृताः क शरणमुपयसि जनाः VARĀH. BRH. S. 5, 88. Am Ende eines adj. comp. (f. आ)ः अर्धम् der nicht

zur Tugend seine Zuflucht nimmt Spr. (II) 464. रुदितं 2253. गतिरपि तथा पछिशरणा des Stabes bedürftend (I) 4965. आत्मिकं BULO. P. 3, 24, 42. अ° R. 3, 42, 52. MECH. 107. ÇĀK. 82, 21. Spr. (II) 4429. UTTARAN. 57, 10 (74, 10). KATHS. 27, 172. अशरणीकृत Spr. 2648. अनाथशरणा KANAR. 21. — °) इन्द्रस्य शरणम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, b. — Vgl. अग्नि° (auch KAUC. 120), त्रि°, नि°, भक्त° (auch ÅÇV. GAHJ. 2, 8, 13), यज्ञ°, सु°.

शरणकुरु adj. MBH. 13, 1354 als Beiw. von कुश vermuthlich fehlerhaft; nach NIKK. subst.: वाय्वाघातेन वा स्वयं वा पक्षतया पक्षानामधःपतनेन विशरणां शरणा तत्प्रधानाः कुरवो ऽघ्नानि शरणकुरवः । शृ विशरणो ऽस्माद्वावे ल्युः । कुरुर्न्यात्तर भक्त इति मेदिनी । भक्त श्रोदनः.

शरणागत (2. शरण + आ°) adj. der sich in Jmds Schutz begeben hat, bei Jmd Zuflucht sucht M. 11, 198. MBH. 12, 5518. R. 2, 96, 51. R. GORR. 1, 59, 14. 2, 1, 11. Spr. (II) 662. परेषाम् 1022. 4607. (I) 2689. 2962. 3054. 3203. PAÑĀT. 90, 5. 141, 11. °कृतर M. 11, 190. °घातक Spr. 2854. °घातिन् PAÑĀT. 1, 6, 51. Davon nom. abstr. शरणागतता f. KATHS. 60, 118.

शरणार्थिन् (2. शरण + अ°) adj. um Schutz bittend, Zuflucht suchend TRIK. 3, 1, 2. H. 479. MBH. 3, 2542. Spr. (II) 3147.

शरणार्थक (2. शरण + अ°) adj. dass. (I) TRIK. 3, 1, 2.

शरणालय (2. शरण + आ°) m. Obdach MBH. 13, 6471.

शरणि f. etwa Widerspänstigkeit, Hartnäckigkeit. इमामग्रे शरणिं मीमृषो नः RV. 1, 31, 16. वि तै कृन्व्या शरणिं वि ते मुव्या नयामसि AV. 6, 43, 3. — शरणि Pfad fehlerhafte Schreibart für सरणि.

शरणीकर (2. शरण + 1. कर) zur Zuflucht machen, Zuflucht suchen bei (acc.): चरणी °चक्रे राज्ञः RĪĀA-TAR. 8, 518. अशरणीकृत s. u. 2. शरण 3) b) am Ende.

शरणेषिन् (2. शरण + ए°) adj. = शरणार्थिन् R. 1, 1, 48. R. GORR. 2, 1, 11.

शरणट m. = शरट (कृकलासः vgl. सरट), धूर्त und भूषणात्तर H. an. 3, 187. MRD. d. 37. = पत्तिन् und कामुक ÇABDA. im ÇKDa. = चतुष्पद UNDIVA. im SAÑKSHIPTAS. nach ÇKDa. — Vgl. शयापट.

शरण्य (von 2. शरण) UNĀDIS. 3, 101 (parox.; das Sūtra fehlt in einem Comm.). adj. (f. आ) 1) Jmd (gen.) Schutz —, Zuflucht —, Hilfe gewährend; = शरणमिव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103. von Göttern und Menschen 8, 1, 74, Schol. MBH. 3, 192. 2442. 4, 203. 5, 7007. 7, 2306. 13, 5623. SIV. 1, 2 (महात्मन् MBH. 3, 16620). R. 1, 1, 43 (46 GORR.). R. GORR. 2, 1, 11. 5, 91, 23. 6, 36, 20. RAH. 2, 30. 6, 21. 14, 64. UTTARAN. 32, 1 (42, 3). KATHS. 5, 140. 46, 144. 52, 43. 93, 88. RĪĀA-TAR. 4, 606. BULO. P. 3, 25, 11. 4, 16, 16. गावः शरणया भूतानाम् MBH. 13, 3358. दिग् R. 3, 16, 12. 17, 19. दण्डकाः 35, 65. ब्रह्म Spr. 3124. mit der Ergänzung compon.: जगच्छरण्य KUMĀRAS. 5, 76. अ° MBH. 12, 361. 13, 279. R. 7, 6, 5. — 2) Schutz —, Zuflucht —, Hilfe suchend, — bedürftend R. 1, 57, 16 (59, 14 GORR.). 3, 14, 4. VARĀH. BRH. S. 43, 1. BULO. P. 4, 30, 43. 7, 8, 43. आत्म° bei I.A. (III) 90, 22. — 3) Schutz —, Zuflucht —, Hilfe habend: अ° deren bedürftend R. 3, 55, 65.

शरण्यता f. nom. abstr. zu शरण्य 1) R. 7, 59, 9, 15.

शरतल्प m. ein aus Pfeilen gebildetes Lager; vgl. शारतल्पिक.

शरता (von 1. शर) f. das Pfeil-Sein: पद्मगैः शरता गतिः R. 6, 20, 9.

शरत्कामिन् (शरद् + का°) m. Hund ÇABDA. im ÇKDa.

शरत्काल (शरद् + काल) m. *Herbstzeit* RAGH. 12, 79. SPR. 2964. VERZ. d. Oxf. H. 288, b, No. 688. wohl auch BULO. P. 10, 33, 26 herzustellen für शरत्काव्य.

शरत्काव्य s. u. शरत्काल.

शरत्पद्म (शरद् + पद्म) n. eine im Herbst erscheinende Lotusblüte SPR. 5066. = सिताम्भोज eine weisse Lotusblüte RĪGĀN. im ÇKDR.

शरत्पर्वन् n. = शारदी eine Vollmondsnacht im Herbst TRIK. 1, 1, 108. °पर्वशशिन् Vollmond im Herbst LA. (III) 88, 18.

शरत्पुष्प (शरद् + पुष्प) n. *Tuberosmontana coronaria Willd.* RĪGĀN. im ÇKDR.

शरत्समय (शरद् + स०) m. *Herbstzeit* VENIS. ed. GRILL 3, 1. 2. 6. VERZ. d. Oxf. H. 123, a, 36.

शरत्सस्य (शरद् + स०) n. *Herbstkorn* VARĀH. BRH. S. 10, 18. 40, 1; vgl. शरत्समुत्थानां सस्यानाम् 12.

शरद् UNĀDIS. 1, 129. f. TRIK. 3, 8, 1. 1) *Herbst* NIR. 4, 25. AK. 1, 1, 2, 19. 3, 4, 20, 95. H. 158. an. 2, 235. MRD. d. 39. AV. 6, 53, 2. 8, 2, 22. 12, 1, 36. ÇAT. BR. 1, 5, 2, 12. 2, 1, 2, 1. 4, 3, 2, 17. 11, 2, 3, 32. TS. 2, 6, 2, 1. 5, 7, 2, 4. ÂCV. GRH. 4, 8, 2. KAUC. 74. KHĀND. UP. 2, 5, 1. MAITRĀJUP. 6, 33. MBH. 3, 12182. R. 3, 22, 1. 4, 26, 25. 27, 23. RAGH. 4, 24. SPR. 3000. VARĀH. BRH. S. 12, 4. 8. fg. (शरत् st. सरित् zu lesen). 13, 15. 40, 12. 43, 6. VERZ. d. Oxf. H. 97, b, 29. 288, b, No. 688. BULO. P. 1, 8, 28. 2, 8, 5. 10, 20, 34. besteht aus den Monaten Kārttika und Mārgaśīrsha SUÇH. 1, 20, 4. 9. — 2) pl. poetisch für Jahr AK. 1, 1, 2, 20. 3, 4, 20, 95. H. 159. H. an. MRD. HĀN. 258. HALĀJ. 1, 116. RV. 1, 72, 3. 89, 6. 2, 12, 11. 24, 5. 27, 10. 3, 32, 9. न यं नरंति शरदे न मासा न द्यावः 6, 24, 7. 38, 4. शतं जीवातु शरदः पुत्रवीः 10, 18, 4. 93, 16. TBR. 3, 1, 2, 2. 2, 1. KATHOP. 1, 23. MBH. 1, 7357. 3, 3054. 11934. R. 2, 54, 30 (32 GORR.). 94, 15. RAGH. 10, 1. UTTARAB. 7, 13 (11, 8). VARĀH. BRH. S. 69, 26. RĪGĀ-TAR. 1, 53. MĀRK. P. 16, 82. SĀH. D. 12, 14. — Vielleicht von 2. शर, also Zeit der Reife; vgl. NIR. 4, 25. — Vgl. शारत्क, शारद्, शारदक, शारदिक.

शरद् 1) am Ende eines adv. comp. (°शरदम्) = शरद् Herbst P. 5, 4, 107. VOP. 6, 62. Vgl. उपशरदम्. — 2) f. स्त्री a) शरद् Herbst TRIK. 1, 1, 110. HALĀJ. 1, 113. ÇABDAR. im ÇKDR. HIOURN-THSANG 1, 62 (es könnte auch शरद् gemeint sein). Jahr ÇABDAR. im ÇKDR. — b) N. pr. eines Frauenzimmers RĪGĀ-TAR. 8, 1825.

शरदत्त m. N. pr. eines Verfassers eines Gesetzbuchs VERZ. d. Oxf. H. 283, a, 34.

शरदपड (1. शर + दपड) m. *Rohrhalm*: शरदपडानुदपडयः (क्याः) MBH. 7, 1015. शरदपडः शरप्रकापड इव अनुदपडः पृष्ठवंशो येषां सितगार्ष्ण इत्यर्थः NILAK. — Vgl. शारदपडयन.

शरदपडा (wie eben) f. N. pr. eines Flusses R. 2, 68, 15.

शरदत्त (शरद् + दत्त) m. *Ende des Herbstes, Winter* RĪGĀN. im ÇKDR.

शरदसिंहदेव m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 6.

शरदिन्न (श०, loc. von शरद्. + 1. ङी) adj. (f. स्त्री) im Herbst entstehend, — erscheinend, herbstlich P. 6, 3, 15. इन्दु KATHĀS. 45, 409. शीतरश्मि Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Çl. 44. घर्म UTTARAB. 39, 21 (33, 18). नद्यः RĪGĀN. im ÇKDR.

शरदुदाशय (शरद् + उ०) m. ein im Herbst entstehender Teich BULO. P. 10, 31, 2.

शरदत (शरद् + गत) adj. im Herbst erscheinend, herbstlich: मेघ R. 2, 44, 25.

शरद्विमास (शरद् + वि०) m. *Herbstmond* SPR. (II) 3123.

शरद्वद (शरद् + रुद) adj. ein Teich im Herbst BULO. P. 4, 7, 10.

शरद्वत् (von शरद्) 1) adj. bejahrt RV. 1, 181, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 102. eines Sohnes oder entfernteren Nachkommen des Gotama MBH. 1, 2435. 5072. 7116. HARIV. 454. 1784 (शारद्वत् die neuere Ausg.). VP. 454. VERZ. d. Oxf. H. 49, b, 40. BULO. P. 4, 19, 9. 9, 21, 35. — Vgl. शारद्वत्.

शरद्वमु m. N. pr. eines Muni VERZ. d. Oxf. H. 53, b, 11.

शरद्विहार (शरद् + वि०) m. *Herbstvergnügen, — Belustigung* VERZ. d. Oxf. H. 143, a, 40.

शरद्वीप m. N. pr. einer Insel HARIV. 1215. nach NILAK. = जलद्वीप.

शरद्वान m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 14, 26. शवधान MĀRK. P. 58, 44.

शरधि (1. शर + धि) m. *Pfeilbehälter, Köcher* P. 3, 3, 93. Schol. H. 782. VIKR. 18. देवं जलधिशरधिम KUALAJ. 103, b.

शरनिवास m. und शरनिवेश m. gaṇa लुभादि zu P. 8, 4, 39.

शरन्मेघ (शरद् + मेघ) m. eine herbstliche Wolke SPR. (II) 3462.

शरपञ्जर (1. शर + प०) n. das aus Pfeilen gebildete Ruhebett eines gefallenen oder schwer verwundeten Kriegers BULO. P. 1, 9, 25. Vgl. वीरशय fgg.

शरपर्णी (1. शर + पर्ण) f. eine best. Pflanze P. 4, 1, 64. Schol.

शरपुङ्ख 1) m. = पुङ्ख 1) SUÇH. 1, 23, 1. VIGH. 23, 33. — 2) f. स्त्री eine best. Pflanze, vulgo उन्काली NIGH. Pr. ähnlich der Indigopflanze BULVAPR. ebend. (m. ÇKDR. nach dorr. Aut.). = सूर्यवंशी RĪGĀN. ebend.

शरपुच्छ (1. शर + पुच्छ) adj. f. स्त्री P. 4, 1, 55. VĀRT. 2.

शरबन्ध m. s. u. बन्ध 1) am Ende, wo noch R. GORR. 1, 4, 108 hinzuzufügen ist.

शरभ UNĀDIS. 3, 122. m. 1) ein best. Thier (nach den Comm. und in späteren Büchern öfters ein fabelhaftes achtbeiniges Wild, ein gefährlicher Feind des Löwen und Elephanten) AK. 2, 5, 11. TRIK. 2, 5, 2. H. 1286. MRD. bh. 21. VS. 13, 51. AIT. B. 2, 8. शरभो न चत्तो ऽति दुर्गाण्येषः AV. 9, 5, 9. ÇAT. BR. 1, 2, 3, 9. ÇĀRKH. ÇA. 16, 3, 14. 12, 13. Ind. St. 1, 279. dem Hirschgeschlecht zugezählt KARAKA 1, 5, 6. SUÇH. 1, 200, 9. 2, 412, 3. MBH. 3, 12244. 15629. HARIV. 4596. R. 2, 29, 3. 7, 7, 20. 23, 5, 5. MRGH. 53. VARĀH. BRH. 27 (25), 6, 10. COLBR. MISC. ESS. 2, 363. fg. KATHĀS. 12, 5. BULO. P. 3, 10, 21 (एकशफ). 4, 6, 20. 8, 2, 20. 10, 10. PĀÑĀR. 1, 6, 24. 7, 27. ऋष्यादः शरभः (षष्टौ पौदा विषयदेशं प्रति गतिसाधनानि इन्द्रियाणि यस्य स शरभः NILAK.) सिंहाती MBH. 3, 10665. शरभाकृतसिंहेव मरुती गिरिकन्द्रा 7, 28. ऋष्याहर्धनयनः शरभो वनगोचरः 12, 4291. fgg. HARIV. 9383. MĀRK. P. 8, 150. VERZ. d. B. II. No. 897. विपत्तीकृत्य शरभान्वातयन्पर्वतीयमान् KATHĀS. 94, 11. उत्पादका न बहवः कवयः शरभा इव BĀNABHATTA in Z. d. d. m. G. 25, 455. शरभकुलमन्त्रिहं प्रोद्धत्यम्बु कृपात् R. 1, 23 (schwerlich = शलभ). बन्धकीपक्षशरभशूलिकागुर्विणीस्तनात् । प्रप्ता नृपेण चादेया MĀRK. P. 27, 20; vgl. मनस्विन् = शरभ. Çākjamuni als शरभ VĀp.

beim Schol. zu H. 233. शर्म = कर्म MBD. = उष्ट्र Kameel ĠATĪDH. im ÇKDr. — 2) unter den Bein. Vishṇu's MBh. 13, 6988. — 3) N. einer Upanishad Ind. St. 3, 326, 1. — 4) ein best. Motrum: 4 Mal ~ ~ ~ ~ ~ — Colum. Misc. Ess. 2, 162 (X, 15). — 5) N. pr. a) eines Asura MBh. 1, 2534. 2663. Hariv. 204. 13181. 14287. — b) zweier Schlangendämonen MBh. 1, 2150. 2152. — c) verschiedener Männer RV. 8, 89, 6. MBh. 2, 325. 5, 2013 (चिदिपतेर्धाता). Sohn Çiçupāla's 14, 2468. Bruder Çakuni's 7, 6944. — d) pl. eines Volkes MBh. 1, 6684. statt काशीङ्करमान् liest aber die ed. Bomb. besser काशिङ्करान्. — e) eines Affen MBD. R. 1, 16, 16. 4, 25, 23. 33, 12. 39, 34. 4, 41, 4. 5, 73, 44. 90, 14. 6, 2, 37. 38, 40. 69, 43.

शर्मकेतु m. N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Vāsavad. 53, 2.

शर्मङ्ग (1. शर्म + भङ्ग) m. N. pr. eines Rshi MBh. 3, 8184. 8380. R. 1, 1, 40 (43 Gonn.). 3, 17. R. Gonn. 2, 123, 16. 3, 8, 18. 35, 102. 6, 108, 37. Ragh. 13, 45.

शर्मता f. nom. abstr. zu शर्म 1) MBh. 12, 4299.

शर्मानना (शर्म + शानन) f. N. pr. einer Zauberin Kāthās. 48, 122. fgg.

शर्म m. ein Name Kārttikeya's H. 209. Vgl. शर्मन्मन्.

शर्मष्टि f. Rohrspitze Çat. Br. 14, 9, 4, 11. Kauç. 47.

शर्मय (von 1. शर्म) adj. (f. ई) aus Rohr bestehend, — gemacht P. 4, 3, 144. मेखला Kāth. 11, 5. TS. 6, 1, 5, 3. बर्हिस् 2, 1, 5, 7. Kāth. 23, 4. Âçv. Çr. 9, 7, 5. Kauç. 47. 116. Nir. 3, 4. 10, 29.

शर्मस्त m. ein best. Vogel, vulgo गोसालिक् ÇABDAK. im ÇKDr.

शर्मुख n. Pfeilspitze H. an. 4, 89. MBD. n. 109.

शर्मलक n. Wasser ÇABDAK. im ÇKDr.

शर्मोमन् m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 310, a, 30. Verz. d. Cambr. H. 22.

शरव m. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 2084. fehlerhaft für शर्व, wie die ed. Bomb. liest.

शरवण (1. शर्म + वन) n. Röhricht (Geburtsstätte Kārttikeya's) P. 8, 4, 5. MBh. 7, 328. 11, 652. 13, 4097. 4197. R. 1, 37, 20 (38, 23 Gonn.). R. Gonn. 1, 39, 17. 4, 44, 71. f. 7, 16, 1. 2. 35, 22. Kāthās. 49, 241. गुरुस्य ऽस्थस्य Suçr. 2, 394, 2. ऽभवा देवः so v. a. Kārttikeya MBD. 46. शर्वणोद्भव desgl. MBh. 3, 14635. शरवणालय desgl. 1, 2587.. Hier und da fälschlich शर्वन geschrieben.

शरवत् (von 1. शर्म) adj. gaṇa मघादि zu P. 4, 2, 86. zur Etymologie von शल्मलि Nir. 12, 8 (कण्ठैरसौ किन्ति D.). mit Pfeilen gespickt Hariv. 15204 (mit der neueren Ausg. शर्वान् zu lesen).

शरवाणि m. 1) Pfeilspitze. — 2) Verfertiger von Pfeilen H. an. 4, 89. MBD. n. 109. — 3) Fussoldat H. an. पापिष्ठ st. पदाति MBD.

शरवारण (1. शर्म + वा) n. Schild MBh. 6, 2709. 3606. — Vgl. शरवार (wie die ed. Bomb. an beiden Stellen liest) und शरवारण.

शरवृष्टि m. N. pr. eines Marutvant Hariv. 11545. — f. Pfeilregen.

शरवेग m. N. pr. eines Rosses (geschwind wie ein Pfeil) Kāthās. 39, 170. 121, 277.

शरव्य (von शर्) P. 6, 1, 83, Vārtt. 2 (von 1. शर्म abgeleitet). 1) n. Ziel AK. 2, 8, 3, 54. Halās. 2, 318. कृताः शरव्यं करिषा तवामुराः Çik. 156. Ragh. 7, 42. 11, 27. व्यथ Çic. 7, 24. — 2) f. Pfeilschuss (später

erklärt als Pfeilhagel) RV. 6, 75, 16. 10, 87, 18. AV. 1, 19, 1. 3 (parox.). 11, 10, 6. यामस्पति शरव्यां न सा मृषा 5, 18, 9. 12, 5, 25. 29. तिम्रो वै शरव्याः । प्रतीची तिरश्च्यनूची TBa. 1, 7, 8, 8. TS. 4, 5, 1. 5, 5, 2. VS. 24, 40. 30, 7. अशरव्य adj. (f. घ्रा) Pfeilen nicht zugänglich Çat. Br. 5, 3, 5, 80. — शरव्या आपः । शरव्या वै तेजन् P. 6, 1, 83, Vārtt. 2, Schol.

शरव्यक n. = शरव्य 1) H. 777.

शरव्याप् (von शरव्य), ऽपते das Ziel bilden: विषमशरस्य शरव्यायमायमानसो बभूव Daçak. 39, 3. 4.

शरश्या f. ein aus Pfeilen gebildetes Lager (für gefallene Krieger); darauf werden erlegte Löwen gelegt Kāthās. 94, 10. — Vgl. वीरशय fgg.

शरशराप् (onomatop.) ऽपति zwischen P. 8, 1, 12, Vārtt. 6, Schol. अग्नि-कोत्रं शरशरापत् Âçv. Çr. 3, 11, 19.

शरसु (von 2. शर्म) n. Rahm, die Haut auf gekochter Milch VS. 39, 5. शरोमृकोत mit einer Haut bezogen Ait. Br. 5, 26. Çat. Br. 3, 3, 2. 10, 6, 5. 2. TBa. 2, 1, 2, 1. शरो ऽङ्गारा अर्धयूक्ते die Gluth überzieht sich mit einer Haut (von Asche) 10, 3. TS. 5, 4, 3. Kāth. 21, 7. — Vgl. 2. शर्म.

शरस्तम्ब m. 1) Röhricht MBh. 1, 2435. 5070. f. 5082. f. 5433. 9, 2460. Hariv. 1786. Buçg. P. 1, 6, 13. 9, 21, 36. Pāñāt. 140, 25. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit MBh. 13, 1714. — 3) N. pr. eines Mannes Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 58, 28.

शराक m. eine best. Mischlingsgasse Verz. d. Oxf. H. 22, a, 24.

शरामि (1. शर्म + अग्नि) gaṇa लुभादि zu P. 8, 4, 39. in der Verbindung ऽपरिमाण MBh. 13, 5229 nach Nilak. fünfunddreissig (शर्म = fünf, अग्नि = drei).

शराघात (1. शर्म + घ्रा) m. Pfeilschuss H. an. 4, 18. MBD. k. 196.

शराटि und शराडि f. ein best. Vogel, = शरारि ÇABDAK. im ÇKDr. — Vgl. घ्राटि und घ्राडि.

शराति f. desgl. Rāmāçraja zu AK. nach ÇKDr. — Vgl. घ्राति.

शराम्यास (1. शर्म + अग्नि) m. Uebung im Bogenschiessen AK. 2, 8, 3, 54.

शराय् (von 1. शर्म), ऽपते einen Pfeil darstellen: कटानाश्च शरायसे Spr. (II) 1124.

शरारि f. ein best. Wasservogel, = घ्राटि, घ्राति TRik. 2, 5, 25. H. 1338. Halās. 2, 94. R. 3, 15, 6. Rr. 4, 9. Kull. zu M. 5, 12.

शरारीमुख 1) m. dass. Suçr. 1, 205, 13. — 2) f. ई ein best. chirurgisches Instrument, eine Art Scheere Suçr. 1, 26, 12. 16. 27, 12.

शरारु (von 1. शर्म) adj. P. 3, 2, 178. Vop. 26, 162. Schaden zufügend, schädigend AK. 3, 1, 28. H. 369. Halās. 2, 217.

शरारोप (1. शर्म + घ्रा) m. Bogen ĠATĪDH. im ÇKDr.

शरार्चिस् (1. शर्म + अग्नि) m. N. pr. eines Affen R. 4, 41, 3.

शरार्यास्य (शरारि oder शरारी + आस्य) n. ein best. chirurgisches Instrument VāçBH. 26, 9.

शरालि, शरालिका und शराली f. = शरारि ÇABDAK. im ÇKDr.

शरव Çānt. 3, 18. m. n. gaṇa अर्धघादि zu P. 2, 4, 31. 1) eine flache, trdene Schüssel, Teller; schalenförmiger Deckel eines Gefässes AK. 2, 9, 32. TRik. 2, 9, 8. H. 1024. Halās. 2, 160. Kāth. Çr. 5, 6, 10. Âçv. Gṛh. 1, 17, 3. Gṛh. 2, 69. वृत्ते ऽसंपाते M. 6, 56. MBh. 14, 1278. R. 1, 73, 20. R.

Gora. 2, 125, 11. Suçn. 4, 273, 14. 280, 4. 316, 10. °निममध्य 2, 17, 12. 234, 7. 8. °संपुट 389, 20. Çāññ. Saññ. 2, 1, 84. Spr. 4967. Varāñ. Bññ. S. 48, 36. सक्नुनाम्. अम्भसः KATHĀS. 4, 122, 21, 134, 29, 145. MĀñ. P. 54, 16. 60, 10. TAITT. PRĀT. 2, 7, Comm. PAÑĀT. 174, 14. सक्नुपूर्ण° HIT. 114, 22, v. l. सक्नु° 115, 2. मोदक° VIKR. 45, 13. निष्ठीवन° Spr. (II) 1893. — 2) als *Muass für Korn* = 2 प्रस्थ nach TS. Comm. चतुः° (अपूप) TS. 3, 3, 8, 4. 4, 8, 7. TBñ. 1, 3, 4, 5. 8, 3, 8, 2, 2. ÇAT. Br. 5, 1, 4, 12. ĀÇV. Çñ. 3, 10, 27. 14, 1. KĀTJ. Çñ. 12, 2, 12. KAUC. 64. 67. पावच्छराव ĀÇV. Çñ. 12, 8, 35. शरावार्ध = कुडव ÇKDr. nach dem VAIDJAKA. Accent der adj. auf शराव mit vorangegehendem Zahlwort P. 8, 2, 29. fg. — Vielleicht von 3. शर. Vgl. उद°.

शरावक 1) = शराव 1): भक्तस्यार्ध° KATHĀS. 29, 88. am Ende eines adj. comp. (f. °शराविका): स्थाली किंशराविका *einen mit Oeffnungen versehenen Deckel habend* Suçn. 2, 61, 16. — 2) f. शराविका Bez. eines best. Abscesses Suçn. 4, 273, 12. 14. पिडका शरावाकृतिसंस्थिता KARAKA 4, 17.

शरावकुर्द m. eine Schlangenart Suçn. 2, 287, 15.

शरावती (von 1. शर) f. N. pr. P. 6, 3, 120, 1, 219. 1) eines Flusses AK. 1, 2, 2, 22. 2, 1, 6. H. 952 nebst Schol. MBñ. 6, 327 (VP. 182). Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 2. PRĀJAÇĪTTEND. 11, b, 4. LIA. 1, 94. Anh. LI. — 2) einer Stadt RAGH. 15, 97. LIA. 1, Anh. XI, N. 21. — 3) eines buddhistischen Klosters WASSILJEW 38. TĀñ. 51. 293.

शरावर (1. शर + श्रा°) 1) m. Köcher R. ed. Bomb. 3, 64, 49. — 2) n. Schild MBñ. 1, 5494 (Köcher NĪLAK.). 6, 2667 (Panzer NĪLAK.). 4010. 2709. 3606 (an den beiden letzten Stellen nur in der ed. Bomb.). — Vgl. शर-वारण und das folgende Wort.

शरावरण (1. शर + श्रा°) n. Schild MBñ. 6, 2707.

शरावाप (1. शर + श्रा°) m. Bogen TRIK. 2, 8, 51.

शरावि (शराविन्) s. माष° (auch PRAYARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 22 herzustellen statt माषशरावि). — Vgl. शाराव und शारावि.

शराश्रय (1. शर + श्रा°) m. Köcher H. 781.

शरास m. = शरासन Bogen Buñg. P. 4, 16, 22.

शरासन (1. शर + श्रा°) Pfeile schleudernd. 1) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBñ. 1, 4543. 7, 5594. — 2) n. Bogen AK. 2, 8, 2, 51. H. 775, Schol. MBñ. 3, 12077. 17302. 6, 2385. 7, 522. 14, 822. R. 1, 1, 41. 2, 23, 36 (20, 40 Gora.). 3, 56, 45. 4, 33, 42. 5, 20, 19. RAGH. 3, 52. 9, 10. 50. KUMĀRAS. 3, 64. ÇĀK. 119. 156. 28, 19, v. l. VIKR. 70. VARĀñ. Bññ. S. 34, 5. PRAB. 7, 13. Buñg. P. 1, 17, 36. 3, 14, 9. Vgl. पुष्प°, शक्र°, इक्षसन, वाणासन (nl. 1. श्रा° zu lesen 1. श्रा°).

शरासनिन् (von शरासन) adj. mit einem Bogen bewaffnet MBñ. 5, 5367. 7, 4689. 13, 1978. HARIV. 1863. MĀñ. P. 21, 5. 127, 8.

शरास्य n. = शरासन Bogen MĀñ. P. im ÇKDr.

शरि adj. = किंस UóóVAL. zu UNĀDIS. 4, 127. — Vgl. शारा.

शरिका f. N. eines Palastes SCHIEFFNER, Lebensb. 305 (78).

शरिन् (von 1. शर) adj. mit Pfeilen versehen MBñ. 2, 2664. 4, 302. 1639. 14, 2438. R. 3, 56, 30. 6, 72, 66.

शरिर्मन् UNĀDIS. 4, 147. m. = प्रसव UóóVAL. auch शरीमन् ders.

शरी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. ein best. Gras, = एरका Buñ-VAñ. im ÇKDr.

शरीकर (1. शर + 1. कर) zum Pfeil machen KUALAJ. 108, b, 1 (vgl. MBñ. 13, 7485).

शरीमन् s. शरिमन्.

शरीर UNĀDIS. 3, 30. ÇĀNT. 3, 18. n. SINDH. K. 249, b, 1. m. (das m. nur durch R. 7, 75, 4 zu belegen) und n. gaṇa शरीरार्धदि zu P. 2, 4, 31. am Ende eines adj. comp. f. श्रा. 1) a) fester Bestandtheil des Körpers: Knochengeriäte, pl. Gebeine; b) Leib überh., Körper AK. 2, 6, 2, 21. 3, 4, 25, 182. TRIK. 2, 6, 19. H. 564. HALĀJ. 2, 355. RV. 4, 32, 10. तव शरीरं पतयिष्व-र्वन् 163, 11. मास्य त्वचं चित्तिपो मा शरीरम् 10, 16, 1. 136, 3. AV. 5, 9, 7. शरीरे मांसमसुमेर्यामः 29, 5, 7, 53, 2. 8, 2, 26. 28. बृहन्नद्रिभव्यच्छरी-रम् 9, 4, 5. मा ते गात्रा वि क्षायि मे शरीरम् 18, 3, 9. VS. 34, 55. AIT. Br. 2, 6. अशरीरं वै रेतो ऽशरीरा वपा यदै लोहितं यन्मांसं तच्छरीरम् 14, 3, 8. TS. 1, 7, 2, 1. श. रस 2, 1, 2, 7. 3, 44, 1. 5, 6, 8, 3. 4, 7, 3, 44, 1. TBñ. 1, 2, 2, 8. प्राणा अमृताः शरीरं मर्त्यम् ÇAT. Br. 10, 1, 4, 1. 6, 2, 2. 5, 6. 12, 7, 2, 16. neben घातमन् 3, 3, 4, 16. 14, 6, 2, 13. 2, 7, 7, 2, 8. KAUC. 80. °क्षेम TBñ. 3, 8, 44, 4. शरीरं वा शरीरं वनते शरीरैः durch seine Knochen RV. 6, 28, 4. शरीरैः श्येनो र्क्षिति दस्यून् 10, 99, 8. घोषधीषु प्रति तिष्ठ शरीरैः 16, 3. AV. 2, 34, 5. 11, 2, 2. VS. 35, 2. AIT. Br. 2, 2, 7, 2. KĀTJ. Çñ. 21, 3, 7. 13. 4, 5. ÇĀññ. Çñ. 4, 13, 14. ÇAT. Br. 11, 7, 2, 6. VS. PRĀT. 1, 12. TS. PRĀT. 2, 2. पृष्ठतः शरीरस्य M. 8, 300. °संस्कार 2, 26. संस्कारार्थं शरीरस्य 66. शरीर, वाच्, बुद्धीन्द्रियमनांसि 192. या समाप्तेः शरीरस्य 244. या नि-पाताच्छरीरस्य 6, 31. प्राक्शरीरस्य विमसः KATHOP. 6, 4. °विमोक्षणा M. 2, 243. अक्षितेन शरीरस्य 4, 3. शरीरस्यात्यये 6, 68. 8, 69. शरीरस्य शुद्धिः 6, 30. Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670. अनङ्गेन शरीरात्तरचारिणा MBñ. 1, 5986. शरीरात्तको नृणां यमः 3, 2138. शरीराविःसृतः कलिः 2837. 15670. Suçn. 4, 273, 11. 337, 4. VARĀñ. Bññ. S. 53, 2. Gegens. चेतस् ÇĀK. 33. R. 1, 16. अनित्यानि शरीराणि Spr. (II) 292. शरीरेण समं नाशं सर्वमन्यद्वि गच्छति 1345. मृत 4938. शरीरधर्मकेशेभ्यः तिप्रं स परिकीयते (I) 2902. ताम 2965. शरीरमेवायतनं मुखस्य दुःखस्य चाप्यायतनम् 2966. (II) 3323. °कर्षण (I) 5067. शरीरमेतां कुरुतः पिता माता च 3069. °योगजैः मुखैः RAGH. 3, 26. रत्नाम्यकं शरीरं ते तत्मुखं स्वपिक् प्रभो KATHĀS. 18, 115. शिवं नासिकया विना शेषशरीरस्य PAÑĀT. 38, 8. या शरीरात् den Leib nicht ausgenommen KATHĀS. 59, 138. मृडनि मृगशरीरे ÇĀK. 10. अक्षेः HALĀJ. 3, 20. शरीराणि जरायुजापण्डसवेदज्ञोद्विज्ञाप्यानि VEDĀNTAS. (Allah) No. 71. °त्रय Nṛs. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 140. त्रिविध Verz. d. Oxf. H. 89, b, 25. fg. पञ्चात्मक, षडाश्रित, सप्तधातु, चतुर्विधाकारमय GARBHOP. in Ind. St. 2, 66. कारण° VEDĀNTAS. (Allah) No. 32. स्थूल° 65. 72. सूक्ष्म° 43. fg. 60. fg. 63. 65. नेत्रज्ञस्य शरीरम् M. 12, 15. यशःशरीरार्थं शरीरं वीक्ष्य भङ्गुरम् KATHĀS. 34, 11. RAGH. 2, 57; vgl. यशःकाय Spr. (II) 2343. धृत° adj. SĀññ. 67. जर्जरभूत° adj. VER. in LA. (III) 6, 2. अक्षत° adj. 28, 10. अस्वस्थशरीरा ÇĀK. 33, 11. अलघुशरीरा MĀLAV. 65, 15. सश-रीरा गता स्वर्गम् R. 1, 35, 8. अशरीरा वाणी R. 4, 63, 6. KATHĀS. 2, 68, 11, 14. 23, 59. 30, 52. 36, 29. 109, 19. — 2) pl. Reliquien (bei den Buddhi-sten) BURNOUR, Intr. 348. N. 2. HIOUEN-THSANG 1, 32. Vie de HIOUEN-THSANG 84. 216. — 3) fester Körper überh. (Gegens.: उदकाः शरीराप-शमन्, °दीप्ति NIN. 7, 23. eines Berges: व्योषाधोऽस्त्वच्छरीरं विनिःसृताः MBñ. 3, 1739. PAÑĀT. 190, 19. अमृतमय° der Mond Spr. (II) 551. 1168. von Sternen VARĀñ. Bññ. S. 47, 9. — 4) Leib so v. a. Person: आत्मा-

धीन° adj. Spr. (II) 908. स्वशरीरेत्यर्थं मोक्ष्यमेतन्मया नृणाम् 3487. वि-
द्या न तृप्तिमुत्पादयति शरीरे 4297. (I) 4789. 3040. — Wir führen das
Wort auf 3. शर (vgl. M. 1, 17. MBu. 12, 8521) zurück: der feste Be-
standtheil des Körpers ist der Halt, die Stütze der übrigen Theile.
Die hergebrachte Ableitung ist von 1. शर, indem man den Körper
als etwas Gebrechliches, Vergängliches auffasst. Vgl. श्र°, प्राण°, बृ-
हच्छरीर, मध्य°, यद्यशरीरम् लिङ्ग°, शारीर und शारीरक.
शरीरक (von शरीर) n. Leib, Körper JĀN. 3, 98. 117. der elende, werth-
lose Körper Spr. 3216. KATHĀS. 22, 165. 28, 15. 42. 56, 71. 119, 63. Am
Ende eines adj. comp. = शरीर Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 2, wo °शरी-
रिका zu lesen ist.

शरीरकर्तृ m. Erzeuger, Vater MBu. 5, 6080.

शरीरकृत् m. dass. Spr. 3068.

शरीरज्ञ (श्र° + 1. ज्ञ) 1) adj. aus dem Körper hervorgegangen, mit dem-
selben vollbracht: कर्मदोष neben वाचिक und मानस M. 12, 9. — 2) m.
a) Leibesfrucht: सुव्यञ्जितशरीरज्ञा R. 7, 2, 17. Sohn DHAR. im ÇKDa. प-
राशर° MBu. 13, 1679. — b) Geschlechtsliebe (vgl. मनोज्ञ u. s. w.) DHAR.
im ÇKDa. शरीरज्ञेन तीव्रेण दक्षमानः MBu. 1, 4022. 12, 12191. — c)
Krankheit DHAR. im ÇKDa.

शरीरता f. nom. abstr. von शरीर Körper SARVADARÇANAS. 50, 19. 22.
52, 17. सर्व° 21.

शरीरत्याग m. Hingabe des Leibes, Aufopferung des Lebens RAGH. 12, 10.

शरीरत्व n. = शरीरता KATHOP. 6, 4.

शरीरदण्ड m. eine körperliche Strafe BUĀ. P. 5, 26, 16.

शरीरधातु m. ein Hauptbestandtheil des Körpers (Blut, Fleisch u. s.
w.; vgl. u. 1. धातु 3) TAIK. 3, 3, 448. अग्निश्च (भुङ्क्ते) शरीरधातून् Spr. (II)
383. MBu. 3, 16530. विमुच्यारण्ये स्वशरीरधातून् 1, 3633.

शरीरपात m. das Zusammenstürzen des Leibes, Tod VARĀM. BṚH. 25
(23), 7.

शरीरप्रभव m. = शरीरकृत् Erzeuger Spr. (II) 4260.

शरीरबन्ध m. 1) die Fesseln des Leibes, das Gefesseltsein an den Leib
BUĀ. P. 5, 5, 5. — 2) ein angenommener Leib: पूः शरीरबन्धेन तिरोब-
भूव so v. a. die Stadt (in Gestalt eines Weibes) verschwund leibhaftig
RAGH. 16, 23.

शरीरभाज् adj. einen Körper habend, m. ein lebendes Wesen BUĀ.
P. 1, 9, 42.

शरीरभृत् adj. den (künftigen) Leib in sich tragend und mit einem
Körper behaftet, vom Samen und von der Seele MBu. 14, 634. fg.

शरीररक्त m. Leibwache VJUTR. 97.

शरीरवच्च (von शरीरवत्) n. das Verschensein mit einem Körper SAR-
VADARÇANAS. 83, 3. 4.

शरीरवत् (von शरीर) adj. mit einem Körper versehen SARVADARÇANAS.
83, 2. körperlich, consistent TBu. 3, 8, 25, 2. m. ein lebendes Wesen
MBu. 12, 6846.

शरीरवृत् adj. der seinen Leib sich angelegen sein lässt, der sein Le-
ben schonen muss: नृप KATHĀS. 42, 45 (44 ist अवतितीर्षु zu lesen).

शरीरवृत्ति f. Unterhalt des Leibes, Fristung des Lebens: स त्वं मदी-
येन शरीरवृत्तिं देकेन निर्वर्तयितुं प्रसीद RAGH. 2, 45.

शरीरमुष्णा f. Sorge um den Leib: भर्तुः °मुष्णा कुर्यात् M. 9, 86. PAÑ-
ĀT. ed. orn. 49, 15. 52, 21.

शरीरशोषण n. Tödtung des Fleisches, Kasteiung des Körpers SARVA-
DARÇANAS. 169, 15 (aus JĀN.). PAÑĀT. 27, 1.

शरीरसंधि m. Gelenk am Körper BUĀ. P. 3, 13, 87.

शरीरस्थान n. Verz. d. Cambr. H. 24 = शारीर°.

शरीरावयव (शरीर + अ°) m. Körpertheil P. 5, 1, 6. RAGH. 3, 22.

शरीरावर्ण (शरीर + ञा°) n. Schild RĀGĀN. im ÇKDa. (= चर्मन्, wo-
mit auch die Haut gemeint sein kann). MBu. 7, 8562. — Vgl. गात्रावर्ण.

शरीरास्थि (शरीर + अ°) n. Gerippe H. 628.

शरीरिन् (von शरीर) 1) adj. mit einem Leibe versehen: आत्मानः M. 1,
53. SARVADARÇANAS. 120, 11. KUSUM. 49, 12. 14. सान्नादावाविव शरीरिणी
leibhaftig MĀLAV. 10, 19. विरुध्यथा UTTARAB. 39, 15 (33, 12). सरस्वती
KATHĀS. 4, 137. 33, 59. mit Leibern bedeckt: अय्याकं सर्वपाञ्चालिः कृत्वा
भूमिं शरीरिणीम् MBu. 10, 136. श्र° körperlos WEBER, RĀMAT. UP. 287.
KUSUM. 49, 14. वाच् R. 4, 1, 81. 3, 4, 15. UTTARAB. 30, 9 (39, 19). LA. 92, 1.
शरीरिन् am Ende eines comp. — zum Körper habend: श्र° M. 4, 243.
दम° so v. a. der an seinem Leibe Selbstbeherrschung übt BUĀ. P. 3, 31,
19. — 2) m. ein mit einem Leibe begabtes Wesen, Geschöpf, insbes. der
Mensch AK. 1, 1, 4, 8. H. 1366, Schol. M. 1, 84. 6, 64. 12, 25. 149. JĀN.
3, 102. MBu. 2, 753. 5, 5423. 7045. SUÇR. 1, 125, 8. 152, 12. RAGH. 8, 48.
Spr. (II) 2067. 2093. 3268. 3314. (I) 2099. 2229. 4697. RĀGĀ-TAN. 4, 605.
BUĀ. P. 4, 24, 17. 5, 26, 9. शरीरिणीं स्थावरजङ्गमानाम् KUMĀRAS. 1, 23.
— b) Seele BUAG. 2, 18. RAGH. 8, 88. Spr. 4810. BHĪSHĀP. 26. स (नेत्रज्ञः)
वै शरीरी प्रथमः स वै पुरुष उच्यते MĀK. P. 45, 64. — Vgl. योग°.

शरीरोभू (शरीर + 1. भू) sich verkörpern, einen Körper annehmen:
°भूत KATHĀS. 1, 32.

शरु URĀDIS. 1, 11. 1) f. seltener m. Geschoss, sowohl Speer als Pfeil
(= शर् H. an. 2, 461. = वज्र H. an. MED. r. 89); instr. शर्वा RV. 4, 100,
18. 186, 9. 172, 2. 2, 12, 10. श्रुती 4, 3, 7. पुत्र सकृन्ना शर्वा नि बर्कति 28,
3. 6, 27, 6. शरुः शरुः 7, 71, 1. 85, 2. 8, 18, 11. 56, 15. 20. 10, 27, 6. त-
मस्ता विद्या शर्वा शिक्षानः 87, 6. 15. 99, 7. धनुरा तनामि शरवे कृत्वा उ
10, 125, 6. 182, 3. ये देवाः शरुमस्यथ AV. 6, 85, 2. 4, 2, 3. 19, 2. 12, 2, 47. सैर
(शरी) 5, 25, 1. — 2) m. Zorn H. an. MED. — 3) m. ein N. Vishṇu's H.
c. 73. — 4) m. N. pr. eines Devagandharva MBu. 1, 4814. — Vgl. शरव्य.

शरुमत् (von शरु) adj. mit Geschoss bewaffnet RV. 10, 89, 5.

शरज्ज adj. = शरज्ज P. 6, 3, 16.

शर्कर 1) m. a) Kiesel KAUC. 72. Gries, Kies: नीचैः °कर्षणः (वायुः)
MBu. 3, 14396. 6, 23. °कर्षिन् HARIV. 11555. °वर्षिन् (वात) MBu. 4, 1288.
16, 2. शात्तशर्करालुक (so die neuere Ausg.) HARIV. 9005. केमशर्करा-
लुक 9006. im Epos die Kürze überall durch das Versmaass bedingt.
— b) Sandzucker: खण्डशर्करालुक (das Metrum erfordert eine Kürze)
MBu. 12, 10817. — c) N. pr. eines imaginären Wasserwesens PAÑĀV.
Ba. 14, 5, 15. — d) pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 58, 35. — 2) f. श-
र्करा URĀDIS. 4, 3. a) Gries, Kies, Geröll: = उपला AK. 3, 4, 96, 201. H.
an. 3, 607. MED. r. 222. = शर्करावत्, शर्करायुग्देश, शर्करास्वित्देश P.
4, 2, 83. 5, 2, 105. AK. 2, 1, 11. H. an. MED. r. 222. = शकल H. an. MED.
= कर्पराश AK. 3, 4, 95, 177. H. an. MED. = मृदिकार und घूर्णखण्ड

Uéval. angeblich nach Hin. Meist im pl. und im comp. zu belegen.
 शर्करा: सिकता घृष्मानः AV. 14, 7, 21. TS. 5, 1, 2, 2, 2, 2, 6, 4, 4. भूमिं
 शर्कराभिरदंक्तु TBa. 1, 1, 2, 7, 2, 2, 4, 3, 12, 2, 2. Çat. Br. 2, 1, 2, 8, 3, 1, 4,
 18, 2, 5, 3, 4, 6, 8, 7, 4, 1. Kîti. Ça. 4, 8, 16, 1, 5, 8. Kauc. 18, 36, fg.
 47, 82. Çvrtâçv. Up. 2, 10. M. 8, 250. MBu. 5, 5176. ववर्ष रुधिरं देवः
 शर्कराङ्गारमिश्रितम् HARIV. 9299. °कर्षिन् (Wind) R. Gora. 1, 76, 15.
 °वर्षिन् Çâkka. Gârh. 6, 1. °विह Varâh. Brh. S. 80, 15. 45, 9. Suçr. 1,
 134, 18. 305, 6. Rîga-Tar. 5, 432. Verz. d. Oxf. H. 268, a, 39. Balg. P. 5,
 13, 8, 14, 18. 7, 15, 17. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) MBu. 6, 2637. मणि°
 7, 2344. 9, 441. R. 2, 81, 16. 3, 76, 6. 4, 41, 57. Kîm. Nîris. 4, 58. Varâh.
 Brh. S. 3, 9. 54, 15. 103, 81, 4. 82, 4. आसारशर्करा: Hagel Bhâg. P. 10, 76,
 11; vgl. जल°. sg. und du. Çat. Br. 8, 7, 2, 20. Kîti. Ça. 17, 4, 15. 12, 26 (nach
 dem Schol. adj.). — b) Gries als Krankheit H. an. Med. आकार्याः शर्करा-
 स्तिमो दत्तकर्णमलाश्मरी Suçr. 1, 92, 18. 120, 11. अश्मर्या शर्करा ज्ञेया तु-
 ल्यव्यञ्जनवेदना 263, 12. 15. Verhärtung im Fleisch 294, 15. des Ohr-
 schmalzes 92, 18. — c) Weinstein der Zähne Suçr. 1, 304, 17. 2, 128, 10;
 vgl. दत्त°. — d) Sandzucker AK. 2, 9, 48. H. 402. H. an. Med. HARIV.
 8447. R. Gora. 2, 100, 67. Suçr. 1, 188, 8. 229, 1. 2, 21, 14. 421, 4. Spr. (II)
 2854. 3000. (I) 3243. Varâh. Brh. S. 77, 9. Gît. 12, 29. PÂÑKÂ. 2, 4, 32.
 fg. Dhûrtas. 79, 16. PÂÑKÂT. 185, 21. शर्कराचलदान Verz. d. Oxf. H. 35,
 b, 31. 41, a, 24. °धेनु 35, b, 39. 59, a, 23. सित° Sâh. D. 2, 5, 9. द्राक्षा° Suçr.
 2, 324, 8. शर्कराम्बु 1, 38, 19. शर्करोदक Bhâvapa. im ÇKDn. शर्करासव R.
 5, 14, 44. am Ende eines adj. comp. Varâh. Brh. S. 76, 5. — 3) f. ई v. l.
 für शक्वरी ein best. Metrum; Fluss; Gürtel in Med. nach ÇKDn. und
 dem Comm. zu Kîvâd. 3, 149. = लेखनी Dhar. im ÇKDn. — शर्करा ist
 vielleicht als eine reduplicirte Form von 3. कर् oder 1. शर् (vgl. शर्कोट
 und कर्कोटक) zu erklären. — Vgl. कट° (st. Bed. 1 zu setzen Zucker aus
 Saccharum Sara), लुह्र°, गुड°, जल°, तुहिन°, तूल°, दत्त°, निः° (auch
 MBu. 14, 1540), पर्व°, पाण्डु°, भू°, मधु°, मालीक°, यवास°, वंश°, वर्त्म°,
 शर्कर, शर्करक, शर्करिक.

शर्करकै adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा gaṇa स्रष्टादि zu P. 4, 2, 80.

शर्करात (शर्करा + त्रत Auge) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि
 zu P. 4, 1, 105. Verz. d. Cambr. H. 22, 18. शर्कराद्य Çâkka. zu Kîvâd. Up.
 5, 11, 1. — Vgl. शर्कराद्य.

शर्कराप्रभा f. N. einer Hölle bei den Gâina H. 1360.

शर्करार्बुद (शर्करा + अर्बु) m. n. Bez. eines best. Geschwürs Wîs. 394.
 Suçr. 1, 292, 0. 294, 17. 2, 118, 20.

शर्करावत् (von शर्करा) adj. mit Gries versehen, kiesig u. s. w. P. 5,
 2, 105. AK. 2, 1, 11.

शर्करावर्ता (शर्करा + आवर्त) f. N. pr. eines Flusses Balg. P. 5, 19, 18.

शर्करासप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Vai-
 çâkha ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 46. 41, a, 18.

शर्करिकै adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा gaṇa कुमुदादि zu P. 4, 2, 80. 83,
 Schol. — Vgl. शर्करिक.

शर्करिलै (von शर्करा) adj. kiesig u. s. w. P. 5, 2, 105. AK. 2, 1, 11.

शर्कराशर्करा (शर्करा + 1. कर्) in Kiesel —, in Geröll verwandeln: म-
 या च पतता तत्र स्वर्गात्रिः °कृतम्। शिखरं च गिरिस्तस्य शिलाश्च समन-
 शिलाः R. 5, 3, 52.

शर्करीय adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा P. 4, 2, 84.

शर्कार, f. ई gaṇa गारादि zu P. 4, 1, 41.

शर्क m. N. pr. eines Unholdes AV. 8, 6, 2.

शर्कोट m. Bez. einer best. Schlange AV. 7, 56, 5. — Vgl. शर्कोट und
 कर्कोटक.

शर्कापिलि m. N. pr. eines Mannes Prayanâhu. in Verz. d. B. H.
 59, 1 wohl verdorben.

शर्दि in der vielleicht verdorbenen Stelle: शर्दिर्ना अत्रिर्गम्यमौभिः
 AV. 18, 3, 16.

1. शर्ध्, शर्धति Dhâtup. 33, 61 (auch शर्धयति, प्रक्षने; v. l. प्रसक्षने).
 keck auftreten, trotzig sein gegen (gen.): स शर्धर्द्यो विषुणस्य ज्ञतोः er
 schert sich nicht um das Gesindel RV. 7, 21, 5. अग्ने शर्ध् 5, 28, 3. partic.
 शर्धत् keck auftretend, trotzig, höhnisch: यः शर्धते नानुददति प्रध्याम्
 RV. 2, 12, 10. मनुयुं शर्धतः 23, 12. 30, 8. die Marut 5, 56, 1. दस्यु 6, 23, 2.
 24, 8. 7, 18, 5. 16. 32, 7. प्र राये यंसु शर्धतो अर्धः 34, 18. 8, 2, 15. 19, 20. श-
 र्धत्तमोसि जिघ्रसे 43, 32. 9, 100, 8. 10, 69, 12. med. von Indra VS. 20, 88.
 — Vgl. प्रध्या.

— प्र s. प्रशर्ध, wo zu setzen ist: keck, trotzig.

— अतिप्र caus. etwa aufdrängen: स्तोता यत्ते अतिप्रशर्धयद्भिः RV.
 8, 13, 6.

2. शर्ध्, शर्धते Dhâtup. 18, 21 (शब्दकुत्सायाम्). अशर्धिष्ठ und अशर्धत्
 P. 1, 3, 91. शर्धिष्यते und शर्त्स्यति, अशर्धिष्यत und अशर्त्स्यत् 92. 7, 2, 59.
 farzen.

— desid. शिशर्धिषते und शिशर्त्सति P. 7, 2, 59.

— intens. शरीमृध्यते und शरीमृधीति P. 7, 4, 90. Schol.

— अर्ध caus. auf Jmd farzen M. 8, 282.

— वि, °शर्धते farzen Suçr. 1, 262, 20. विशर्धित n. Furz 2, 258, 1.

3. शर्ध्, शर्धति und °ते Dhâtup. 21, 9 (उन्दने).

1. शर्ध् (von 1. शर्ध्) adj. frech, trotzig RV. 4, 1, 12. 5, 87, 1. Indra 9,
 30, 6. auch wohl 104, 3. 105, 3.

2. शर्ध् (von 2. शर्ध्) m. Furz Vor. 26, 61.

3. शर्ध m. Herde, Schaar, namentlich der Marut RV. 1, 37, 4. 64, 1.
 2, 11, 14. 30, 11. 31, 3. 4, 3, 8. 5, 56, 9. शर्ध, चात, गण 53, 11. 54, 1. 8, 20,
 9. नरः शर्धो जज्ञानाः 5, 33, 5. रथानाम् 53, 10. तन्नः शर्धाप धासथा त्वि-
 न्द्रियम् 1, 111, 2. शर्धाप गृणान उरुर्कधि 10, 147, 5. 61, 25. statt प्र शर्ध
 8, 82, 16 dürfte प्रशर्ध zu setzen sein.

शर्धञ्क् (शर्धम्, acc. von 2. शर्ध, + ञ्क् von क्ता) adj. blühend: माषाः
 P. 3, 2, 28. Vârti. Vor. 26, 61. vielleicht auch subst. m. = माष.

शर्धन (von 2. शर्ध्) n. das Farzen Kull. zu M. 8, 282.

शर्धनीति (3. शर्ध + नी°) adj. die Schaar (der Marut) führend oder
 keck verfahren: Indra RV. 3, 34, 3.

1. शर्धम् adj. compar. शर्धस्तर kecker, trotziger RV. 1, 122, 10.

2. शर्धस् n. = 3. शर्ध Naigh. 2, 9. शर्धासि स्तुकाविनेम् RV. 9, 63, 12.
 मारुत AV. 15, 14, 1. RV. 1, 37, 1. 5. 106, 1. 127, 6. 2, 1, 6. 3, 2. विश्वं शर्धो
 अर्धितो मा नि वेद 7, 59, 7. 8, 15, 9. 9, 88, 7. 10, 103, 9. दिव्य 1, 139, 1. 3,
 19, 4. 7, 44, 5. दृढोष्म 6, 8, 7. 68, 5. यासुमतीनाम् 1, 133, 8. 10, 91, 7. TS.
 2, 4, 2, 1. Vgl. विश्व°.

शर्धन् (von 1. शर्ध्) adj. trotzend; s. आङ्ग°.

शर्ध्य m. oder n. nach Śiṣ. Ziel; könnte einen Theil des Wagens bezeichnen: वाणी येमनुरस्य शर्ध्यम् RV. 4, 119, 5.

शर्व, शर्वति (गति) Dhātup. 11, 29.

शर्म n. = शर्मन् H. 1370, Schol.

शर्मक m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1087.

शर्मकृत् (शर्मन् + कृत्) adj. Behagen —, Wohlfahrt —, Glückseligkeit schaffend Bhāg. P. 7, 11, 31.

शर्मण्य (von शर्मन्) adj. schirmend TS. 2, 4, 3, 1. 40, 1.

शर्मन् (von 3. शर्) Uṣāval. zu Uṇādis. 4, 144. n. 1) Schirm, Schutzdach, Decke; Hut, Obhut; gewöhnlich in Verbindung mit यम् RV. 4, 114, 5. 3, 13, 4. 4, 25, 4. शर्म नो यत्तममवद्वद्धम् 55, 4. 7, 82, 10. 101, 2. AV. 7, 6, 4. Ait. Br. 2, 40. सप्त यत्पुरः शर्म शार्दीर्दत् RV. 4, 174, 2. ब्रूते अग्ने मर्क्त् शर्म भद्रम् 5, 4, 10. 44, 7. सप्रथम् 4, 22, 15. त्रिधातु 34, 6. ब्रूत 5, 55, 9. अद्विक् 62, 9. त्रिवद्वय 5, 4, 8. मर्हि 83, 5. दुराधर्ष 6, 49, 7. शतम् 7, 51, 1. तस्य ते शर्मन्नुपदयमाने राया मदेम 6, 49, 13. उपच्छायामिव घृणेरगन्म शर्म ते वयम् 16, 38. 46, 12. 7, 6, 6. VS. 1, 14. 4, 9. 11, 30. 40. AV. 4, 20, 3. 12, 3, 8. 14. Çat. Br. 3, 2, 4, 8. 12, 8, 3, 11. तेषां प्रतिष्ठा गङ्गेक शरणं शर्म वर्म च Spr. (II) 464. राम शर्माभिगच्छेयम् Zufucht R. 3, 60, 35. घलब्धा शर्म लोकेषु त्वामेव शरणं गतः 5, 36, 14. सर्वलोकं Bhāg. P. 7, 8, 56. मल्लोषधानीः कुक्कप्रयेगिर्भवति दोषा वक्त्रो न शर्म Heil, Rettung Varāh. Bhṣ. S. 75, 5. लप्स्यसे शर्म भर्तुर्मम R. 3, 59, 22. शर्मोपाय Kathās. 78, 49. घातमन् शर्म नक्षते Schutzrüstung TS. 7, 4, 3, 4. 3, 1, 3, 1. — 2) Wohlbehagen, Freude, Glückseligkeit AK. 4, 1, 4, 3. H. 1370. Halā. 1, 123. कचस्य नाशे मम शर्म नास्ति MBh. 1, 3240. नालभच्छर्म 3, 1796. 1799. 15738. R. Gora. 2, 68, 55. Bhāg. P. 3, 5, 39. 6, 7, 17. 9, 16, 9. सर्वास्ववस्थासु न शर्मलाभः Suça. 2, 301, 3. शर्म किं नाम विन्दते Bhāg. P. 3, 31, 9. 5, 13, 1. ददातु वा नावपि शर्म कृत्तः Vop. 3, 143. लोकद्वयशर्मद Spr. (II) 333. निःसीमशर्मप्रद 3612. शर्मदातुर्हरेः Bhāg. P. 3, 5, 15. तणाः कलाश्च काष्ठाश्च तव शर्म दिशतु ते R. 2, 25, 13. दक्षति शर्ममर्माणि मे Spr. 2872, v. 1. शर्मणे ऽत्र पत्रं च (II) 1135. (I) 8221. Ragh. 1, 69. Kathās. 24, 138. मिथ्या परोपकारो हि कृतः स्यात्कस्य शर्मणे 56, 287. 65, 212 (शर्मणे zu lesen). लोकानाधेहि शर्मणि Bhāg. P. 3, 18, 28. शर्मकाम adj. Jāc. 3, 328. Spr. 2466. जगतामशर्म Kir. 12, 26. — 3) am Ende eines Brahmanen-Namen Pār. Gṛh. 1, 17. JAMA bei KULL. zu M. 2, 32. VP. 297. Colebr. Misc. Ess. 2, 189. अमुकं Schol. zu Kīṭs. Ça. 173, 17. 243, 1. — 4) im Wortspiel mit शर्व personificirt Kauç. 128. — 5) fehlerhaft für चर्मन् (so die neuere Ausg.) Hariv. 13413. für चर्म Meon. 62. — Vgl. अग्नि°, इन्द्र°, उरु°, गिरि°, देव°, धर्म°, धृष्ट°, नन्द°, पशुपति°, पितृ°, पुत्रोत्तमदेव° (unter पुरुषोत्तम 8), प्रज्ञापति°, बाल°, ब्रूव° भद्र°, भव°, भास्कर°, मकरन्द°, मनोहर°, मयूर°, मित्र°, यज्ञदत्त°, राम°, रुद्र°, वरुण°, विद्वप°, विष्णु°, वीर°, वृद्ध°, शिव°, सु°, करि°.

शर्मण्य (denom. von शर्मन्), partic. शर्मण्यत् schirmend RV. 9, 41, 6.

शर्मर 1) m. eine Art Zeug. — 2) f. छा eine best. Pflanze, = दारुकरिका Dhār. im ÇKDr.

शर्मवत् adj. das Wort शर्मन् enthaltend: ब्राह्मणस्य नामधेयम् M. 2, 32.

शर्मसैद्व (शर्मन् + सद्) adj. hinter einem Schirm oder Schilde sitzend RV. 4, 73, 8. 3, 55, 31.

शर्मन् (von शर्मन्) adj. der Freude —, der Glückseligkeit theilhaftig:

अगस्त्यं गोत्रतश्चापि नामतश्चापि शर्मणाम् MBh. 13, 3400. 3419.

शर्मिला s. पाण्डु°.

शर्मिष्ठा (von शर्मन् mit dem suff. des superl.) f. N. pr. einer Tochter Vṛshaparvan's (vgl. वार्षपर्वणी), Gattin Jajāti's und Mutter Druhju's, Anu's und Pūru's MBh. 1, 3159. fg. 3284. fgg. 5, 5044. 7, 2297. Hariv. 207. 212. 1604. R. 3, 23, 24. Çik. 82. Kathās. 27, 67. VP. 147. 413. Bhāg. P. 6, 6, 31. 9, 18, 6. fgg. Verz. d. Oxf. H. 144, b, No. 301. शर्मिष्ठायाः कृतिः Mālav. 16, 18. 19, 11. °यपाति Titel eines Schauspiels Sām. D. 193, 5.

शर्व (von 1. शर्) 1) m. Pfeil, Geschoss: शर्वैर्भियुं पतनासु डुष्टरम् RV. 4, 119, 10. nach Śiṣ. Kämpfer; die Bed. Schütze wäre passend. — 2) f. छा a) Rohr so v. a. Pfeil Nā. 5, 4. 10, 29. अस्तुर्न शर्वीम् RV. 4, 148, 4. न स्मो वरुते युवतिं न शर्वीम् 10, 178, 3 nach D. = अतिबलवता मुक्ताम्: vielleicht युवतीम् (von 2. यु) packend so v. a. treffend. — b) pl. Rohrgeflecht (an der Soma-Seihe): शर्वीभिर्न भरमाणो गर्भस्त्योः RV. 9, 110, 5. छा यः शर्वीभिस्तुविन्म्योः अस्याश्रीणीतादिशं गर्भस्तौ (?) 10, 61, 3. — Aus diesen Stellen ist c) die Bed. Finger geschlossen worden Naigh. 2, 5. 4, 2. Nā. 5, 4. — d) Nacht Vāṇaspati bei Bhar. zu AK. nach ÇKDr. — 3) n. Rohrgeflecht, an der Soma-Seihe (vgl. 2. विष्: ब्रूच्छर्वीणि तांवा RV. 9, 14, 4. नि शर्वीणि दधते देव आ वरम् 68, 2. — Vgl. गो°.

शर्वणा Röhricht; m. pl. nach Śiṣ. zu RV. 8, 6, 39 N. pr. eines Landstrichs in Kurukshetra. शर्वणा fehlerhaft im gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86.

शर्वणावत् (von शर्वणा) m. (mit Röhricht bewachsen) stehendes Wasser, Teich: सिन्धूपर्वताच्छर्वणावतः RV. 10, 35, 2. अश्वस्य शिरो विदच्छर्वणावति 1, 84, 14. Uebertragen auf eine Soma-Kufe; nach dem Comm. N. pr. eines Landstrichs in Kurukshetra: मन्दस्वा सु स्वर्णार उतेन्त्रं शर्वणावति RV. 8, 6, 39. 7, 29. 53, 11. ये वादः शर्वणावति (सोमासः सुन्विरो) 9, 65, 22. शर्वणावति सोममिन्द्रः पिबतु 113, 1. Nach gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86 fehlerhaft शर्वणावत्.

शर्वकृन् m. Pfeilschütze: उग्र RV. 8, 16, 39. 9, 70, 5.

शर्वणा und शर्वणावत् s. u. शर्वणा und शर्वणावत्.

शर्वीत m. N. pr. eines Mannes RV. 4, 112, 17. Çat. Br. 4, 1, 5, 2. — Vgl. शर्वीति und शार्यात.

शर्वीति m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Manu Vaivasvata, MAITRAUP. 1, 4 (स° gedr.). MBh. 1, 224. 3141. 3, 10311. 7, 2881 (°वन). 13, 1945. Hariv. 613. 642. Hall in der Einl. zu Vāsavad. 50. VP. 348. Bhāg. P. 8, 13, 2. 9, 1, 12. 3, 1. Mītsja-P. 12 nach ÇKDr. ein Sohn Nahusha's VP. 413, N. 1. — Vgl. शर्वीत und शार्यात.

शर्व, शर्वति (हिंसायाम्) Dhātup. 15, 76.

शर्व (von शर्) 1) m. a) N. eines mit Pfeilen tödtenden Gottes: अस्तु RV. 8, 93, 1. 2. 8, 7, 12, 5, 36. mit Bhava und andern Namen Çiva Rudra's zusammengenannt; später ein gangbarer Name des Çiva AK. 4, 1, 26. 3, 4, 28, 51. H. 195. Halā. 1, 11. AV. 11, 2, 16. 15, 5, 1. VS. 16, 28. 39, 8. Taitt. Ār. 10, 16. Çatan. in Ind. St. 2, 37. Kólikop. ebend. 9, 15. Kauç. 51. 128. Çāṅkh. Ça. 4, 19, 1. 20, 1. Āçv. Gṛh. 4, 8, 19. MBh. 3, 12241. 13, 1036 (ed. Bomb. शर्व, ed. Calc. सर्व). 14, 191. Hariv. 7590. 15409. Ragh. 11, 93. Kumāras. 6, 14. Spr. (II) 2779. Kathās.

18, 137. 18, 340. VP. 58. MĀR. P. 52, 7 (सर्व gedr.). WERNER, KASHMĀG. 243. BṛĀ. P. 4, 2, 6. 12, 10, 34. तित्तिमूर्ति Verz. d. Oxf. H. 53, b, 45. plur. VS. 16, 57. TAITT. Ān. 10, 19. ÇATAN. in Ind. St. 2, 46. सर्व geschrie- ben wegen eines Wortspiels ÇAT. Br. 6, 1, 2, 11. पविमन्महासाम श- र्वस्य Ind. St. 3, 222, b. शर्व N. pr. eines der 11 Rudra VP. 121. — c) pl. N. pr. eines Volkes (सर्व gedr.) MĀR. P. 58, 22. — 2) f. या ein N. der Umā (vgl. शर्वाणी) BṛĀ. P. 12, 10, 34.

शर्वक m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 19.

शर्वकोश m. Titel eines Wörterbuchs MÜLLER, SL. 186.

शर्वट m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 5, 413. 422.

शर्वदत्त m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Gārgja Ind. St. 4, 372.

शर्वपत्नी f. Çarva's Gattin d. i. Pārvatī KATHĀS. 59, 15.

शर्वपर्वत m. Çiva's Berg d. i. der Kailāsa: °वासिनी unter den Boinn. der Durgā KATHĀS. 53, 172. — Vgl. शर्वाचल.

शर्वन् s. u. शर्व 2).

शर्वर 1) adj. so v. a. कर्वर, शवर, शवल. — 2) f. शर्वरी (oxyl. UN- dis. 2, 123) nach dem Schol. zu P. 4, 1, 7 fem. zu शर्वन्. a) pl. die bun- ten Thiere der Marut: ते स्पन्दासो नानाणां ऽति ष्कन्दसि शर्वरी: RV. 5, 52, 8. — b) Nacht (durch die Gestirne bunt) NAIKH. 1, 7. AK. 1, 1, 2, 3. H. 141. H. c. 18. H. an. 3, 608. MRD. r. 221. HALĀJ. 1, 107. अथ शर्वर्या अनु स्मसि wir überdauern auch die Nacht AIT. Br. 4, 5. M. 1, 66. MBH. 3, 47. 16844. 4, 695. Spr. (II) 818. (I) 2968. 5027. R. 1, 28, 1. 2, 34, 34. 47, 1. 50, 37. 51, 14. 86, 15. 89, 6. RAGH. 3, 2. 11, 98. ÇIC. 11, 5. VARĀH. BṚH. S. 48, 22. 76, 8. 86, 24. 49. MĀR. P. 48, 43. 45. 78, 8. RĀGĀ-TAR. 5, 208. Dämmerung UNĀDIVṚ. im SĀMKSĪPTAS. nach ÇKDR. Hier und da falschlich mit स geschrieben. — c) Weib (wohl ein best. Weib) H. an. MRD. — d) Gelbwurz (हरिद्रा) VIÇVA im ÇKDR. Curcuma longa Roxb. AUSH. 77. — e) N. pr. der Gattin Dosha's und Mutter Çiçumāra's BṛĀ. P. 6, 6, 14. — 3) n. a) Finsterniss. — b) der Liebesgott (neutr.) UNĀDIVṚ. im SĀMKSĪPTAS. nach ÇKDR. — Vgl. अतिशर्वर, अपिशर्वर und शर्वर.

शर्वरिन् (von शर्वरी) m. N. des 34sten Jahres im 60jährigen Jupiter- cyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 39. शा° Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1.

शर्वरीक bei WILSON (2te Aufl.) Druckfehler für शर्शरीक.

शर्वरीपति m. der Herr der Nacht (d. i. der Mond), unter den Namen Çiva's ÇIV.

शर्वरीश (शर्वरी + ईश) m. der Herr der Nacht d. i. der Mond RĀGĀ- TAR. 3, 387.

शर्ववर्मन् m. N. pr. verschiedenor Männer KATHĀS. 6, 67. 7, 22. ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 125, a, 6. mit सर्ववर्मन् wechselnd 169, a, 39. fg. b, 2 und N. 1. 176, b, 5.

शर्वाचल (शर्व + ञ°) m. Çiva's Berg d. i. der Kailāsa KATHĀS. 109, 151. — Vgl. शर्वपर्वत.

शर्वाणी f. Çarva's (Çiva's) Gattin P. 4, 1, 49. VOP. 4, 28. H. 204. HALĀJ. 1, 15. ÇĀKṢH. ÇA. 4, 19, 5. PĀR. GĀR. 3, 7. MBH. 13, 1028. KATHĀS. 1, 58. 26, 249. 80, 49. DAÇAN. 1, 4. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 34 (स° geschrie- ben und auf सर्व all zurückgeführt). °रमण der Gatte der Çarv. d. i.

Çiva 146, b, 3.

शर्विलक m. N. pr. eines Mannes MĀKṢH. 35, 21. 46, 9. fgg.

शर्शरीक (vom intens. von 1. शर्) UNĀDIS. 4, 19. adj. = किंङ्क UśĀVAL.

शर्षिका f. ein best. Metrum Ind. St. 2, 107. 111. 113. — Vgl. मर्षिका, वर्षिका, सर्षिका, र्षिका.

1. शल्, शलति (गति) DhĀTUP. 20, 13. v. l. für शल् (आप्रगमने) 15, 42. SuçA. 1, 96, 7. शलते (चलनसंवरणयोः) DhĀTUP. 14, 19. (चलने स्तुतो च) VOP. 8, 118. अशलिधम् und अशलिधम् ebend. शालपते (आघायाम्) DhĀ- TUP. 33, 18.

— उद् nur im partic. उच्छलत् und उच्छलित aufschnellend, sich erhebend, aufsteigend und aufgeschwungen, sich erhoben habend, aufgestie- gen: उच्छलतो वाताः Spr. (II) 3801. चलद्वारिधिवोचिच्छोच्छलच्छ- कुल ÇIC. 3, 37. स्वच्छन्दोच्छलदुद्दाममहामहमरीचिभिः KATHĀS. 25, 9. र- क्ताम्बरोच्छलद्वालुर्निशायामिव पर्वतः 45, 4. उच्छलद्भिः पतद्भिश्च निर्लूनेः प्रूरमूर्धभिः 50, 7. 121, 259. उच्छलत्यन्तशरद्विह (so ist zu lesen) 61, 104. कञ्जोलगालमुच्छलदुत्थितम् 74, 77. Staub 101, 291. PRAB. 85, 4. कण्ठना- लोच्छलद्वलफेनिलवुद्देधिः 55, 5. 85, 5. Verz. d. Oxf. H. 128, b, 34. 261, a, 27. आसारेच्छलितशिलतटस्थलीपाषाण VIKR. 57, 19. चणक Spr. 2576. °वीचिका (मकरालय) KATHĀS. 43, 136. 101, 31. als Erklärung von उद्धत Schol. zu BṛĀ. P. 3, 13, 14.

— प्रोद्, partic. praes. dass.: शिरश्चेद्प्रोच्छलच्छोषित ÇIC. 2, 66. 18, 44. DhĀRTAS. 69, 9.

— समुद्, partic. समुच्छलत् und समुच्छलित dass. Verz. d. Oxf. H. 129, a, 15. 128, b, 32.

2. शल् (onomatop.) interj.: शलित्यपक्रातः AV. 20, 135, 2.

शल° P. 3, 1, 140. 1) m. Stab (nach SĀJ.): im Adhrigu Praisha शला द्वाषणी (vgl. P. 6, 1, 63, Schol.) कृणातात् TBH. 3, 6, 3. AIT. Br. 2, 6. nach D. zu Nir. 5, 11 = द्रवणासमर्थ (also von शल् abgeleitet). — 2) m. (MRD.) und n. Stachel eines Stachelschweins AK. 2, 5, 7. H. 1296. MRD. 1, 49. HALĀJ. 2, 78. als Längenmaass (nach dem Comm. zu TAITT. Br.): त्रिशल° TBH. 1, 5, 10, 1. उक्ताकार्ष पञ्चशलादथो दशशलादुत AV. 8, 7, 28. शत°, सरस्व° KĀTH. 12, 10 in Ind. St. 3, 464. — 3) m. Lanze TRIK. 2, 8, 55. — 4) m. ein best. Thier PĀNĀR. 1, 7, 28, v. l. Kamel H. 1253. — 5) m. = तेत्रभिद् MRD. — 6) m. = विधि MRD. — 7) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's TRIK. 4, 1, 49. MRD. eines Schlangendämons MBH. 1, 2146. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra 4543. des Somadatta 6995. 2, 1267. 3, 1419. 5, 694. 7, 6002. HARIV. 1821. VP. 459. BṛĀ. P. 9, 22, 18. Parikshit's MBH. 3, 13178. Sunahotra's HARIV. 1519. = शल्य BṛĀ. P. 1, 15, 16. — 10, 36, 21. 42, 37. — 8) f. ई ein kleines Stachelschwein RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. दुः°, त्रिशला.

शलक (von शल्) m. Spinne TRIK. 2, 5, 28. — शलका PĀNĀT. III, 179 fehlerhaft für शलाका.

शलकर m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 2150.

शलङ्कट m. N. pr. eines Mannes: उत्तरशलङ्कटाः die Nachkommen Uttara's und Çal. gaṇa तिकितवादि zu P. 2, 4, 6a.

शलङ्क m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. — Vgl. शलङ्कायन und शलङ्कि.

शलङ्ग m. = लोकपाल und लवणविशेष UNĀDIS. im ÇKDR.

शलपुत्र N. pr. einer Gegend TĪRAN. 319. शलि° 323. die richtige Form ist vielleicht शालि°.

शलभं (von शल्) UNĪS. 3, 122. m. C. n. (b) TRĪ. 3, 3, 24. 1) m. a) *Henschrecke* (vielleicht auch *Lichtmotte*, *Nachtschmetterling*) AK. 2, 3, 28. H. 1213. HALĀ. 2, 102. AR. 7, 24. यस्तां स्पृष्ट्वाग्निमदृशं न दग्धः शलभो गथा MBu. 2, 686. क्वादयन्तु शराः पार्थ शलभा इव पादपम् 1, 1510. श्रेणयः शलभानाम् 3, 7213. 13, 6899. 14, 2187. 2248. HARIV. 5659. 6442. 6473. R. 3, 20, 38. 4, 43, 1. 5, 39, 12. 93, 17. 6, 20, 23. KĪM. NĪTIS. 13, 68. °समूहः ÇĀ. 31. Spr. (II) 100. 1167. 1907. 2303. (I) 4700. VARĪH. BĀU. 8, 4, 84, 1 (त्रिशलभमहत्त्वं eine Lampe). BUĀ. P. 5, 14, 5. शलभास्त्र MBu. 3, 11967. *Henschrecken* von Gold als Verzierungen auf einem Bogen 4, 1329. die *Henschrecken* sind Kinder Pulastja's MBu. 1, 2572. TĀRK-shja's von der Jāminī BUĀ. P. 6, 6, 21. — b) N. pr. eines Deva-gandharva MBu. 1, 2534. eines Asura 2666. HARIV. 204. 12940. 13181. 14287. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 44. — 2) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2624. — Vgl. रुद्र°.

शलभत्वं n. nom. abstr. von शलभं 1) a) KUMĀR. 4, 40.

शलभाय् (von शलभ), °यते wie eine *Henschrecke* verfahren d. i. unbesonnener Weise in's Feuer d. i. in den sichern Tod gehen: कैरव्यवंशरात्रे ऽस्मिन्क एष शलभायते VRIKABH. 12, 3. तत्प्रतापामि शलभायितुमिच्छते KATHĪK. 124, 34. RĪĀA-TAR. 7, 876.

शलल (oxyl. oder proparox. ÇĀNT. 2, 23. Schol.). 1) *Stachel eines Stachelschweins*, neutr. AK. 2, 3, 7. H. 1296. HALĀ. 2, 78. MBu. 7, 7527. Spr. (II) 1126 (*Borste eines Ebers*, Conj.). शलली f. AK. 2, 3, 7. bei der Cerimonie des Haarscheitels und zum Auftragen der Augensalbe gebraucht TBa. 1, 3, 6. ÇĀT. Ba. 2, 6, 4, 5. KĪTĪ. 23, 1. KĪTĪ. ÇĀ. 5, 2, 15. ÇĀKĪ. GĀM. 1, 12, 22. 28. ĀÇV. GĀM. 1, 14, 4. PĪR. GĀM. 2, 1. GĀMĀR. 1, 94. KAUC. 8. — 2) m. *Stachelschwein* H. HALĀ.

शललचक्षु m. oder n. *Stachel eines Stachelschweins* (zum Schreiben dienend) ĠĀNĀKĀṆḌAÇRSHARAHARJA bei GOLD. MĀN. 61, b.

शललित (von शलल) adj. mit *Stacheln* versehen: श्वाविध् MBu. 7, 7418. 7944. 14, 2207.

शललीपिशङ्ग adj. bunt wie ein *Stachel des Stachelschweins*, m. Bez. eines Navarātra ĀÇV. ÇĀ. 10, 4, 27.

शलाक m. (nur KĪTĪ. 26, 1 und MBu. 5, 1225) und शलाका f. (UĀGĀV. zu UNĪS. 4, 14). 1) *Spahn, Splitter, spitzes Holz, Stäbchen; Halm, Reis* TS. 6, 3, 2, 2 zum Rühren ÇĀT. Ba. 2, 6, 4, 6; vgl. KAUC. 80. KĪTĪ. ÇĀ. 5, 8, 18. Schol. Commun. zu TBa. 1, 250, 1. Suçr. 1, 33, 18. 35, 12. zum Auftragen der Augensalbe: क्षानाञ्जनं ÇĀKĀNĀ 59 in Ind. SL. 4, 369. MBu. 1, 84. RAÇH. 7, 8. KUMĀR. 1, 48. Schol. in der Einl. zu ĠĀIM. कर्पूर° Spr. (II) 2746. पश्य शलाकावमरे (hierher oder zu 3) तथो ऽपि भूपैः प्रमार्तते स्वकरः 4011. शलाकानिप्रविष्टा तु संनिर्कर्षाव दृश्यते (I) 2989. अतिलघुवेषुशलाकया ताड्याः RUTHA, GORTÉ KULL. zu M. 8, 299. °काशपर्वलान् R. GORR. 2, 87, 9. वंश° AK. 3, 4, 44, 45. H. 291. तत्तुवाय° P. 5, 4, 160. Schol. यष्टिं शलाकां तार्कं पञ्जरं तथा *Leimruthe* MBu. 12, 5560 (= PAṆĀT. III, 179, wo falschlich शलाका gedr. ist; NILAK. erwähnt eine Lesart यष्टिशलाका). *Rippe* am Sonnenschirm H. an. 3, 103. MRD. 1, 460. दत्तशलाकं कृञ्म MBu. 6, 782. रुक्म° R. 6, 35, 20. बलु° 4, 9, 3.

घण्ट° MBu. 12, 8595. शल° 13, 4646. 6251. R. 2, 26, 10 (12 GORR.). 3, 67, 15. *Stäbchen am Köfig* H. an. पाणिपादशलाकाः die *Stäbchen an Händen und Füßen* so v. a. *Finger Jān.* 3, 85. °नखपातेः MBu. 4, 353. HARIV. 4719. buddhistische Bettler tragen bei sich als Legitimation einen mit ihrem Namen versehenen *Bambusspahn*, der *शलाका* heißt, BUANOUR, Intr. 239. SCHREINER, Lebensb. 323 (93). VĀJEP. 201. — 2) *Stachel des Stachelschweins* H. 1296. Schol. zu KĪTĪ. ÇĀ. 5, 2, 13. — 3) *Stäbchen beim Spiel* Schol. zu KĪTĪ. ÇĀ. 372, 6. — 4) ein spitzes Werkzeug zum Durchbohren, *Spitze des Pfeils, Nadel* u. s. w. (= शल्य H. an. MRD. HALĀ. 3, 48. = शर् MRD.) WEBER, GJOT. 78. अस्थिभेदिन्या निर्भिन्धच्छलाकाया (= शङ्कु NILAK.) MBu. 7, 1113. शलाकाशल्घकर्तारः R. GORR. 2, 90, 24. अयस्कर्तृमणि° MĪLATIM. 14, 15. विद्रुभूमिर्नवमेघशब्दादुद्दिमया रत्नशलाकयेव KUMĀR. 1, 24. रत्रिरत्न° RĪĀA-TAR. 6, 294. तृणारत्न° KATHĪK. 52, 293. याक्शलाका MBu. 3, 5578. 6, 4448. so v. a. शलाकायस्त्र Suçr. 1, 101, 1. 2, 30, 9. 47, 5. 216, 1. 343, 18. 346, 4. ÇĀKĪ. SĀM. 3, 7, 3. 13, 60. fg. — 5) *Pinzel zum Malen* H. an. — 6) *Knochen* ÇĀNDĀK. im ÇKDR. — 7) *Stachelschwein* H. an. MRD. — 8) eine *Drosselart* (s. मारिका und vgl. मदनशलाका) oder die *Prodigerkrähe* diess. शारिका (सा°) könnte aber auch *Plecton* sein. — 9) *Vanguiera spinosa* Roxb., = मदन (es könnte übrigens मदनशारिका auch als eine Bod. gefasst werden) MRD. — 10) N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. कुर्वदि zu 151. — 11) N. pr. einer Stadt R. 4, 43, 23. — Vgl. निशलाक, मदनशलाका, वंश°, शालकिय, शालाक्य, शकल, शल्क.

शलाकधूर्त m. darf nicht als Zeugo auftreten MBu. 5, 1225. शलाकया वाशादिना वा शकुनादिकमुक्ता यो ऽन्यान्वस्रयति NILAK. vielleicht *Vogelsteller*.

शलाकली f. etwa *Spähnchen* AV. 20, 130, 20.

शलाकापरि adv. P. 2, 1, 10. = शलाकया (vgl. शलाका 3) इदं न तथा कृतं यथा पूर्वं त्रये Schol.

शलाकापुरुष m. pl. bei den Ġaina ein Collectivname für die 24 Arhant, die 12 Kākavartin in Bhārata, die 9 Vāsudeva, die 9 Bala und 9 Viṣṇudvish H. 700. — Vgl. त्रिषष्टिशलाकापुरुषचरित.

शलाकाभू f. N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शलाकायस्त्र n. stabförmiges spitzes chirurgisches Werkzeug: *Senknadel, Nadel zu Augenoperationen, Sonde* u. s. w. Suçr. 1, 24, 1. शलाकाव्यानि यस्त्राणि नानाकर्मकृतीनि च VĀGĀV. 1, 23, 28.

शलाकावत् adj. (चतुर्धर्थेषु) von शलाका gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86.

शलाकिका (von शलाका) f. *Spähnchen, Stäbchen* u. s. w.: सुप्रकर्पू° KĪTĪPR. 21, 7.

शलाकिन् (wie oben) adj. mit *Grannen* versehen: यव Suçr. 2, 325, 19. कृत्रेण श्रोमच्छतशलाकिनो mit *hundert Rippen* versehen MBu. 8, 3017. — Vgl. शालाकिन्.

शलाकिर m. VIRAMITROD. 137, a, 4.

शलाट m. ein best. Gewicht: eine *Wagenlast*, = 20 Tulā H. 885.

शलाटु m. n. eine unreife *Baumfrucht* AK. 2, 4, 4, 15. H. 1130. HALĀ. 2, 34. °जलप्स ĀÇV. GĀM. 1, 14, 4. °यन्थ GORR. 2, 7, 4. Suçr. 1, 158, 11. 2, 102, 21. उडुम्बर° 1, 376, 18. ÇĀKĪ. GĀM. 1, 22. बिल्व° Suçr. 1, 377, 3. 2, 431, 18. 440, 4. जम्बू° 434, 14. Nach Einigen auch adj.: शलाटुः कर्कटी,

शलाहो माषाः, शलाहूनि फलानि Citat bei Aupresch, HALI. Ind. — m. = मूलविशेष UNIA. im CKDn. = वित्तव Riān. ebend.

शलाहुर N. pr. P. 4, 3, 94. Geburtsort Pāṇini's HIOURN-THSANG 4, 128. 127. 2, 313. Vie de HIOURN-THSANG 165. — Vgl. शालाहुरीय.

शलाथल m. N. pr. eines Mannes (pl. seine Nachkommen) gaṇa उप-कादि zu P. 2, 4, 69. शुभादि zu 4, 4, 123. — Vgl. शालाथलेय.

शलाभोलि m. Kamel CKDn. und WILSON; beruht auf einer falschen Lesart H. 1233.

शलालु (शल + घालु) n. ein best. wohlriechender Stoff (SIDDH. K.) P. 4, 4, 51.

शलालुक adj. (f. श्ल) mit Ṣalālu handelnd P. 4, 4, 51. — Vgl. शालालुक.

शलालवत् m. N. pr. eines Mannes Ṣāṃk. zu Kūṇḍ. Up. 1, 8, 1. — Vgl. शालालवत्. शालावत्.

शलिकानि (?) m. ein N. Vishnu's H. c. 67.

शलुन m. ein best. Insect AV. 2, 31, 3.

शल्लक UNIA. 3, 43. P. 7, 2, 9. Schol. (masc.). 1) m. n. Spahn, Abschnitzel; = शकल AK. 3, 4, 13. H. 1434. an. 2, 16. MED. k. 34. शल्लकैर्गमिर्मन्थीत TBR. 1, 1, 9. 2, 4, 15. किरण्य° AIR. Br. 2, 14. TS. 5, 2, 9. 3, 1, 3. 3, 3. Kāṭh. 20, 8. 27, 7. — 2) n. Fischeschuppe Śān. D. 7, 9. अर्भत्या ब्राह्मणैर्मत्स्याः शल्लकैर्ष्वे विवर्जिताः MBH 12, 1314. मत्स्याः काश्चाः und Mātṛa bei KULL. zu M. 3, 16. M. 3, 16. Jāṇ. 1, 178. SARVADARṢANAS. 2, 16. शल्लक = वल्लक Fischeschuppe oder Bast H. an. MED. = वल्लक Bast AK. — 3) m. Mehl (चर्णा) TRIK. 3, 3, 15. — Vgl. वल्लक, वल्लक, मल्ल°, शकल, शलाक.

शल्लक n. = शल्लक Fischeschuppe CKDn. nach SIDDH. K. निः° s. u. हागलक.

शल्लकलिन (von शल्लक) 1) adj. मल्ल° grossschuppig; मत्स्याः KULL. zu M. 3, 373. — 2) m. Fisch Ṣāṇḍar. im CKDn.

शल्लिकन् (von शल्लक) m. Fisch H. 1341. HALI. 3, 35.

शल्लय und शल्लयक fehlerhaft für शल्य und शल्यक.

शल्लयपरिष्का und शल्लयदा f. = मेदा Riān. im CKDn.

शल्लभ, शल्लभते (कथने) DUAL. 10, 30.

शल्लमल्ल m. = शल्लमल्ल Nib. 12, 8. BHAR. im DVIRUPAK. nach CKDn. (auch °ली f.). पच्छिमल्लो भवति विष्णु RV. 7, 30, 3. 10, 85, 20. VS. 23, 13. der höchste Baum CAT. Br. 13, 2, 3. 4. TS. 7, 1, 42, 1. PAKṢAY. Br. 9, 4, 11. GORH. 1, 3, 17. शल्लमली VARĀH. BH. S. 57, 1. v. 1.

शल्ल्य (desselben Ursprungs wie शल, शलाका) UNIA. 4, 107. 1) m. n. SIDDH. K. 231, a, 16. a) Spitze des Pfeils und Speers; in übertragener Bedeutung so v. a. Dorn, Stachel, Alles was Einen peinigt und quält; = शकु AK. 2, 8, 3, 61. TRIK. 2, 8, 55. H. 787. MED. j. 56. = शलाका H. an. 2, 383. Q. HALI. 3, 48. = श्पु, तोमर und द्वेडा MED. = शल्ल H. an. = श्वायुध HALI. = तूस्त, कल्लक TRIK. 1, 1, 113. = डःसरु und डुर्वाक्य Ṣāṇḍar. im CKDn. शल्ल्यो अर्धनिभिर्दिकानः RV. 10, 87, 4. निशीर्ष शल्ल्या-नो मुखा VS. 16, 18. AV. 2, 30, 3. 4, 6, 1. 5. 7, 107, 1. शत° (इषु) 6, 57, 1. — AIR. Br. 1, 25. TS. 6, 2, 3, 1. CAT. Br. 1, 7, 4, 1. 10. 2, 6, 3, 1. 16. 3, 4, 4, 14. शल्ल्यात्मन् Monatsberr. d. kön. pr. Ak. d. Wiss. 1868, S. 238, 9. कृदि शल्लयमिवार्षितम् MBH. 1, 5695. 4, 647. HARIV. 3811. Spr. (II) 655. शर्, शल्लय, पुङ्गु MBH. 13, 7485. fg. °पीडित R. 2, 63, 34. सविष्य Ṣāṃk. 136. RAḢU.

9, 75. 16, 37. Spr. (II) 2122. Buig. P. 14, 1, 28. शल्लयस्य शकलः UTTARAR. 33, 6 (46, 14). °कर्तार R. GORH. 2, 90, 24. कृद्यमियुभिः कामस्याप्तः सश-ल्यमिदं यतः VIKR. 29. KATHA. 105, 44. आत्मनस्तु ततो सूतो क्यानी च — मम चापनयामास शल्ल्यान् MBH. 3, 7163. विनीत° adj. (तुरग) 7, 4346. मुराणां शल्लयमुद्धतम् HARIV. 2763. °भूतस्तु शत्रूणाम् MBH. 8, 1381. 9, 659. उत्पादितलोको° adj. Buig. P. 4, 16, 27. राजशल्लयमुद्धोत् Kām. NITIS. 6, 13. कृद्गतं मे मरुच्छल्यम् R. 7, 47, 4. अयैतन्मानसं शल्ल्यं समुद्धर्तुं त्वमर्हसि MBH. 1, 1646. मनसि सप्त शल्ल्यानि मे Spr. 2973. मनः° KUMĀRAS. 2, 22. KATHA. 29, 93. शोकशल्लयनिष्कार्पण RAḢU. 12, 97. विषाद° Ṣāṃk. 107, 23. वाक्° Spr. (II) 236. 1349. MBH. 3, 1355. 12, 535 (so zu lesen mit der ed. Bomb. st. वाच्छल्य der ed. Calc.). R. GORH. 2, 9, 36. 63, 1. वाक्श-ल्यैस्तेः सशल्लयेव 6, 101, 3. KATHA. 19, 39. °भूता वाक्ः MBH. 15, 69. य-लीकानि शल्लयभूतानि कृद्ये 83. अर्त्तःशल्लय eine Pfeilspitze —, einen Sta-achel im Herzen habend CAT. Br. 2, 5, 3, 20. RAḢU. 9, 75. = अर्त्तगतामि-त्रशल्लय Kām. NITIS. 13, 81. 69. — b) in der Heilkunde heisst so jeder in den Körper eingedrungen oder in demselben sich bildende fremdartige und Schmerz erregende Stoff, sogar der Fötus WISE 185. SOḢA. 1, 2, 1. 4. 23, 15. 24, 10. 92, 19. 96, 7. 99, 15. 102, 7. °ज्ञान 12, 5. °तल्ल 14, 14. 339, 2. °शास्त्र 96, 9. प्रनष्ट° 14, 2. 96, 6. शल्लयापनयनीय vom Ausziehen der Sta-acheln handelnd 99, 14. अस्थि° 101, 14 (auch VARĀH. BH. S. 53, 108). घास° 20. अत° 100, 3. शल्लयोद्धति 8, 15. der Blasenstein 2, 55, 17. fg. मूढगर्भशल्लयोद्धरण 91, 12. न शल्ल्यं वा घटयति न वाचा कुरुते व्रणम् MBH. 12, 3812. VARĀH. BH. S. 33, 58. 61. स° 59. अर्धर्म eine Ungerechtigkeit verwundet als शल्ल्य den धर्म die Gerechtigkeit Spr. (II) 3136 (vgl. MBH. 2, 2326). Schaden, Fehler oberh.: अशल्लयविदं शयनमासनं च तथाविद्धम् so v. a. mit keinem Schaden behaftet HARIV. 7773. कर्मशल्ल्यानि so v. a. Hin-dernisse BHAR. NĀṬYAC. 19, 130. — 2) m. a) Stachelschwein AK. 2, 5, 7. H. 1296. H. an. MED. Buig. P. 8, 2, 21. — b) ein best. Fisch Riān. im CKDn. — c) Vanguiera spinosa Roxb. AK. 2, 4, 3, 38. H. an. MED. Aegle Marmelos Corr. Riān. im CKDn. — d) Grenze H. an. — e) N. pr. α) eines Asura HARIV. 215. VP. 1, 24, 10. — β) eines Fürsten von Madra, müt-terlichen Oheims und Gegners des Judhishthira, H. an. MBH. 1, 498. 2642. 4437. fg. 6993. 7037. 2, 1197. 3, 71. 9, 659. HARIV. 5020. 5080. 8020. Kām. NITIS. 11, 9. Buig. P. 1, 15, 15. °पर्वन् Titel des 9ten Buches im Mahābhārata MBH. 1, 346. — γ) eines späteren Fürsten Riān-Tab. 7, 1443. — 3) f. या Kāṇḍ. 1, 39 nach dem Schol. = भाले कस्तं समावेश्य नृत्यम्; als v. l. wird साम्य angeführt. Wir vermuthen, dass शम्पा oder शम्पा (vgl. शम्पाताल) zu lesen sei. — शल्लय n. Kām. NITIS. 7, 17 fehlerhaft für शल्ल्य, wie der Comm. liest. Vgl. आत्मशल्लया, उपशल्लय, घाम°, चक्रशल्लया, त्रिस्त°, निः° (keinen frendartigen Stoff enthaltend SOḢA. 1, 98, 21), बकु°, ब्रह्म°, वक्रशल्लया, वज्रशल्लय, वि°.

शल्लयक m. 1) Stachelschwein (unterschieden von श्वाविध्) H. 1296. VS. 24, 35 (शल्लयक gedr.). AIR. Br. 3, 26. Ind. St. 1, 118. 2, 313. 4, 4, 8. M. 3, 18. 12, 65. MBH. 3, 1322. 9, 2476. HARIV. 2295. 14300 (nach der Lesart der neueren Ausg.). SOḢA. 1, 203, 1. 9. 2, 535. 15. VARĀH. BH. S. 86, 23. Spr. (II) 3207. Buig. P. 3, 10, 22. 4, 6, 20. 26, 10. — 2) so v. a. सशल्लक (sc. मत्स्य) ein Fisch mit Schuppen VARĀH. BH. 256; vgl. M. 3, 16. CAṆKHA und Hīnṭra bei KULL. zu d. St. und Jāṇ. 1, 178. vielleicht ist

शल्यकाश nur Fehler für मशल्यकाश. — 3) *Vanguiera spinosa* Roxb. BRĀVAPA. 5. ÇANDAR. im ÇKDr. RATNAM. 29.

शल्यकाष्ठ m. = शल्यक 1) ÇANDAR. im ÇKDr.

शल्यकर्तन (SCHL. und Comm. in der ed. Bomb.), °कर्षण (ed. Bomb.) und °कीर्तन (GORA.) N. pr. einer Oertlichkeit R. 2, 71, 3 (73, 3 GORA.).

शल्यकर्तृ (कर्तृ von 1. कर्त्) m. *Chirurg* MBH. 5, 1401 (= काण्डकृत् Pfeilmacher NILAK.; diese Bed. hat das Wort °कर्तृ R. GORA. 2, 90, 24.) vielleicht fehlerhaft für शल्यकर्तृ; vgl. übrigens शल्यकृत्.

शल्यकर्षण s. u. शल्यकर्तन.

शल्यकवस् (von शल्यक = शल्य) adj. ein spitzes Maul habend (NILAK.): छासु Spitzmaus MBH. 12, 3307.

शल्यकि HARIV. 14300 fehlerhaft für शल्यक, wie die neuere Ausg. liest.

शल्यकीर्तन s. u. शल्यकर्तन.

शल्यकृत् m. *Chirurg* ĀPAST. 1, 19, 15.

शल्यपर्णी f. eine best. Heilpflanze (मकुमिदा) BRĀVAPA. 5.

शल्यलोमन् n. Stachel eines Stachelschweins RĪGĀN. im ÇKDr.

शल्यवत् (von शल्य) adj. 1) in dem eine Pfeilspitze steckt: मृग MBH. 12, 4649. — 2) dem eine Pfeilspitze gehört: शल्यवतो मृगः so v. a. das Wild gehört dem, der es erlegt, M. 9, 44.

शल्यव्रंसन n. das Herausbringen eines Stachels, — Dorns KAUC. 33.

शल्यकर्तृ m. *Chirurg* R. 5, 28, 6. KATHĀS. 83, 34.

शल्यकृत् m. dass. VARĀH. BṚH. S. 3, 80.

शल्यारि m. Çaija's Feind (शरि), Bein. Judhishhira's H. 707.

शल्य 1) m. Frosch. — 2) n. Rinde ÇANDAR. im ÇKDr.

शल्यक (aus शल्यक mit Assimil.) 1) m. TRIK. 3, 5, 19. a) Stachelschwein HALĀS. 2, 78 (शल्यक v. l.). JĀGĀN. 1, 177. MBH. 7, 7107 (शल्यक ed. Bomb.). शल्यकाङ्गसु Suçr. 2, 500, 2. — b) *Bignonia indica* GĀṬĀDH. im ÇKDr. — 2) f. ई गङ्गा गौरादि zu P. 4, 1, 41. TRIK. 3, 5, 19. a) Stachelschwein TRIK. 3, 3, 46. H. an. 3, 108. MED. k. 160. R. 4, 16, 32. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 20. PANĒAR. 1, 7, 28. VĀGRASŪKĪ 236. — b) *Boswellia thurifera* Roxb., Weihrauchbaum AK. 2, 4, 4, 12. TRIK. 3, 3, 46. 448. H. 1132. 1200. H. an. MED. MBH. 12, 4288. 13, 4716. R. 2, 35, 6. 3, 26, 28. KARAKA 1, 5. Suçr. 2, 23, 6. 114, 19, 324, 2. °त्वच् 436, 17. 438, 21. VIKR. 107. VARĀH. BṚH. S. 57, 1. ÇATR. 1, 46. Weihrauch Suçr. 2, 501, 18. Hier und da (auch in Bomb. Ausgg.) mit स geschrieben. — 3) n. Rinde ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. कुसल्यक.

शल्यकि oder °किन् entweder ein best. Vogel oder °कि = शल्यकी Stachelschwein (aus metrischen Rücksichten) Suçr. 2, 447, 17.

शल्यकीद्रव m. Weihrauch GĀṬĀDH. im ÇKDr.

शल्यकीय (von शल्यकी) m. (sc. निर्वास) Weihrauch MBH. 13, 4717 (स° beide Ausgg.).

शल्यिका f. eine Art Fahrzeug HARIV. 8364. किल्लिका die neuere Ausg.

शल्य m. 1) pl. N. pr. eines Volkes, = शात्य UNĀDIS. im ÇKDr. — 2) eine best. Pflanze; vgl. शात्य.

श्व s. 1. प्र.

श्व m. n. SIDDH. K. 251, b, 1. 1) m. n. Leichnam AK. 2, 8, 2, 87. TRIK. 2, 8, 60. H. 864. MED. v. 24. HALĀS. 3, 7. ÇAT. BR. 1, 8, 3, 18. 13, 8, 2, 1. KĪṬH. 12, 3. शवस° eine Leiche enthaltend PĀN. GRHJ. 2, 11. ÇĀṆKH. GRHJ. 4, 7. °द्रव्य 2, 5, 1. °चमू ÇĀṆKH. ÇR. 14, 22, 19. °द्रव्या ÇAT. BR. 12, 5, 2, 1.

8, 2. °नय n. ein Stück von der Nabe des Leichenwagens KĪṬH. ÇR. 22, 3, 12. LĀṬI. 8, 5, 6. SHAPV. BR. 3, 8. अन्तर्गतशवे ग्रामे M. 4, 108. °स्पृष् 5, 64. 85. 9, 178. श्व निर्दरेयुः 10, 55. °शिरस् 11, 72. MBH. 1, 1683. 13, 2566. 14, 1944. HARIV. 14763. 14768. 14772. 14854. fg. Suçr. 1, 108, 9. 170, 15. °विष 2, 258, 7. Spr. (II) 1190. 1444. VARĀH. BṚH. S. 46, 71. 86, 45. BṚH. 25 (23), 18. KATHĀS. 4, 107. 18, 152. 154. 25, 183. 34, 186. 72, 18. 73, 286. RĪGĀ-TAR. 5, 271. WEBER, KṚSHNĀS. 224. MĀK. P. 8, 104. fgg. शिवस् BṚĀG. P. 2, 3, 23. VER. in LA. (III) 4, 11. Verz. d. B. H. 144, 3. °गन्धिन् Verz. d. Oxf. H. 51, b, 3. °साधन 93, b, 82. °दूषितजल 282, a, 28. fg. °पन्नग MBH. 1, 1706. am Ende eines adj. comp. f. श्या KATHĀS. 53, 158. Vielleicht von प्र = श्या (श्वि) schwellen. Vgl. 2. शाव. — 2) n. Wasser MED.; vgl. शवस्.

शवकाम्य adj. nach Leichen begierig; m. Hund ÇANDAR. im ÇKDr.

शवकृत् adj. Leichen machend unter den Beiw. KṚSHNĀ'S PANĒAR. 4, 8, 106.

शवधान m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 58, 44; vgl. शर्धान.

शवमन्दिर n. Leichenstätte MĀK. P. 8, 106.

शवपान n. Tottenbahre HĪR. 206.

शवर s. शवर्.

शवरथ m. Tottenbahre ÇANDAR. im ÇKDr.

शवर्त (an शव anklingend) m. ein best. Wurm AV. 9, 4, 16. TS. 5, 7, 32, 1.

शवल s. शवल.

शवलोकधातु s. सकलोकधातु.

शववाक् m. Leichenträger MBH. 4, 1314.

शववाक्क m. dass. PRĀJACĪTTEND. 20, a, 1.

शवशयन n. Leichenstätte BṚĀG. P. 4, 7, 33. könnte nach dem Comm. auch Lotusblüthe (शव = जल) bedeuten.

श्वस् (von 1. प्र) UNĀDIS. 4, 192. 1) n. a) Ueberlegenheit, Uebermacht; (siegreiche) Stärke, Heldenkraft; auch pl. NAIGH. 2, 9. NIK. 2, 2, 10, 29. 31. 11, 21.

मुक्ते तत्रापि शवसे हि ज्ञप्ते RV. 7, 28, 3. उयं व घोडाः स्थिरा शवांसि 36, 7. 48, 2. 1, 39, 8. नकिः शवांसि ते नशत् 8, 57, 8. शविष्ठे न चा भर प्रूर शवः 6, 19, 6. 2. स्वेन शवसा प्रुप्रुवर्नरः 7, 74, 6. 1, 107, 9. दा नृयो नृणां प्रूर शवः 10, 148, 4. धिष्ठा शवः प्रूर 2, 11, 18. 6, 15, 11. 25, 3. रथो न मुक्ते शवसे युजानः 34, 2. 8, 24, 17. 86, 9. 10, 48, 11. वषं शवसे धृष्ट्वा ददे 49, 2. 116, 1. AV. 6, 33, 2; vgl. ÇĀṆKH. ÇR. 12, 3, 2. अमवत् RV. 5, 86, 2. तेष 87, 6. उय 3, 36, 4. वृत्रक् 6, 48, 21. वृक्षि 8, 3, 10. शवसेस्पतिः Indra 4, 131, 4. 145, 1. 4, 47, 8. शवसेः सूनुः Indra 4, 24, 1. 8, 79, 2 (vgl. 1, 127, 2). शवसे नपातः die Rbhu 1, 161, 14. 4, 34, 6. 35, 1. du. die Açvin 8, 25, 5. द्वि° adj. doppelt stark RV. 9, 104, 2. शवसा instr. kräftig, stark: त्वा गिर श्वा पृणाति शवसा वर्धयति च RV. 5, 11, 5. यो अश्मानं शवसा बिधेति 4, 22, 1. 6, 32, 5. 10, 31, 5. 49, 8. 73, 8. AV. 13, 2, 31. In der Stelle इन्द्रो मुक्ता रोदसी पप्रथच्छ्वः RV. 8, 3, 6 erklärt Sij. शवस् als gen. st. शवसस्. — b) Wasser (vgl. शव) NAIGH. 1, 12; vgl. z. B. Sij. zu RV. 5, 58, 7. — c) = शव Leichnam UGÉVAL. — 2) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 373. — Vgl. अश्वप्रतिधृष्ट°, अश्विष्ठि°, अश्वमि°, नतत्र°, वृद्ध° und शवसायन.

शवसउशीनरेषु GOPATHA-BR. 2, 9 fehlerhaft für सवशोशीनरेषु; vgl. ART. BR. 8, 14.

शवसानं (von 1. प्र) UNĀDIS. 2, 86. adj. überlegen, übermächtig, Kraft-

thaten vollbringend, gewaltthätig RV. 1,62,1. 3. 13. 6,37,3. 7,93,2. 8, 2,22. 87,8. AV. 10,99,9. m. Weg UéGVAL.

शवसावत् (zu शवस्) adj. mächtig, kraftvoll: Indra RV. 1,62,11.

शवसिन् (wie oben) adj. dass. RV. 7,28,2.

शवाग्नि (शव + अग्नि) m. Leichenfeuer AIT. Br. 7,7. ॐ ÇAT. Br. 12,3,5,2.

शवार्च (शव + अर्च) n. Todtenspeise Plā. Gṛh. 2, 3. als Etym. von षमशान ÇAT. Br. 13,8,1,1.

शवाश (शव + आश) m. Leichenfresser BHAT. 12,75.

शर्विष्ठ (von 1. प्र; superl. zu प्रूर) adj. übermächtigst, heldenhaftest: शर्विष्ठं न मा भू शर्वः RV. 6,19,6. प्रूराणां शर्विष्ठा 68,2. वाज 5, 44,10. इन्द्रं शर्विष्ठं नृणां नरम् 8,40,2. 1,77,4. 168,7. 6,22,2. 7. VS. 10,4.

शर्वीर (von 1. प्र) adj. (f. श्री) mächtig: शर्वीरया धिया वनतं गिरः RV. 1,3,2. इषा यतं शर्वीरया 30,17.

शवेद्वर्क (शव + उ) m. Einer, der Leichen wegschafft, ÇAT. Br. 12,3,5,14.

शव्य (von शव) n. Leichenbegängnis KHAND. Up. 4,15,5.

शप्, शैशति (सुतगतौ) DHĀTUP. 17,77. (कात्तो wegen शशिन्) Ind. St. 10,316. शशाश, शशशिथ, शशशतुम् Vop. 8,52. 80. springen: शशत् KIR. 13,5. शशति भेकः DURGĀD. bei WEST. und im ÇKDn. Wohl nur eine aus शश Hase erschlossene Wurzel.

— उद्द aufspringen von so v. a. aufgeben, im Stich lassen: प्रकृष्वे- गोच्छशितशयनामनभोजनाः BHĀG. P. 1,11,18. उच्छसित (= उच्छङ्गित Comm.) ed. Bomb., aber nur fehlerhaft, da es im Comm. auf षम् (d. i. शप्) सुतगतौ zurückgeführt wird.

शश m. 1) Hase (in den Flecken des Mondes sieht der Inder einen Hasen oder eine Gazelle) AK. 2,5,11. H. 1298. an. 2,554. MED. c. 14. शशः नरं प्रत्यक्षं नगारं RV. 10,28,2. शश आस्करन्दमर्षति VS. 23,56,24, 38. चान्द्रमस ÇAT. Br. 11,1,5. 3. M. 3,270. 5,18. शशवच्च विनिष्पतेत् Spr. (II) 4378. लोहितवर्षाभ MBH. 3,11618. 7,997. R. 5,14,18. VANĀH. BṚH. S. 3,30. 78,19. — 51,34. 80,22. (चन्द्रमण्डलस्य) दिग्दशे पिप्य- लस्तत्र दिग्दशे च शशो मरुतम् MBH. 6,192. 250. fgg. (vgl. VP. 166, N. 1). HARIV. 4596. R. 5,24,16. SUÇH. 1,46,20. 108,2. 313,9. MĀRK. P. 13,30. BHĀG. P. 3,10,22. वागुरा VJUTP. 137. ०रत्नम् 188. Ind. St. 8,436. Buddha als Hase Vāṇi beim Schol. zu H. 233. GĀTAKAMĀLĀ 11. शशस्य कर्षू (wohl fehlerhaft für कर्षा; vgl. शशकर्षा) N. eines Sāman Ind. St. 3,239,a. — 2) ein best. Meteor: यत्र प्रापादि शश उत्कुषीमान् AV. 5,17,4. — 3) Bez. eines unter einer best. Constellation geborenen Wundermenschen VANĀH. BṚH. S. 69,2. 7. 20. fgg. in der Erotik (neben मृग, वृषन्, अश्व) Bez. eines Mannes mit best. Eigenschaften H. an. MED. मृदुवचनमुशीलः कामलाङ्गः सुकेशः सकलगुणविधानः सत्यवादी शशो ऽयम् RATIM. im ÇKDn. SMARADIPĪKĀ (Tub. Hdschr.). — 4) Symplocos racemosa Roxb. H. an. MED. — 5) Myrrhe H. 1063. H. an. MED. — Vgl. शाश.

शशक (von शश) m. 1) Häschen, Hase BH. 2,5,9. HĀR. 184. ADDH. Br. in Ind. St. 1,40,2 v. u. MBH. 8,1800. 1814. R. 4,16,32. VANĀH. BṚH. S. 88,2. 21. Spr. 2440. 2910. MĀRK. P. 35,2. 48,26. PAÑĒAT. 4,7,28. PAÑĒAT. 160,1. 3. 28. 61,2. HIT. 83,6. ०शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b,36. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 3,15257.

शशकर्षा m. Hasenohr: 1) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kāṇva, Liedverfassers von RV. 8,9. — 2) N. eines Sāman LIT. 4,6,8. 6,3,21.

Nid. 6,8; vgl. शशस्य कर्षू Ind. St. 3,239,a.

शशकविषाण n. Hasenhorn so v. a. ein Unding Spr. (II) 2702. Vgl. शशविषाण.

शशकेतु s. शशिकेतु.

शशघातिन् m. Hasentödter, Bez. eines best. Raubvogels SUÇH. 1,24,7. 202,18.

शशघ्न m. dass. VANĀH. BṚH. S. 88,1. f. ३ P. 3,2,53. Schol.

शशधर m. 1) Hasenträger d. i. der Mond AK. 1,1,9,16. H. 105. Schol. Spr. 3268. Glt. 7,2. WEBER, Nax. 2,281. Verz. d. Oxf. H. 133,a. No. 244. — 2) N. pr. eines Gelehrten Verz. d. B. H. No. 531. HALL 41.44.

शशधरीय adj. von Çaçadhara verfasst, n. ein Werk Çaçadhara's HALL 44. 25.

शशधर्मन् m. N. pr. eines Fürsten VP. 470.

शशसुतक n. Hasensprung, Bez. einer durch Fingernägel hervor- gebrachten Verwundung ÇANDAM. im ÇKDn.

शशबिन्दु m. 1) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Kītrāratha, MED. d. 54. MAITRĀJUP. 1,4. MBH. 1,226. 2100. 7,2321. 12,998. 7577. 13,4255. 4269. HARIV. 1972. R. 7,89,17. VP. 420 (vgl. auch 2te Aufl. 2,63, N.). BHĀG. P. 9,6,38. 23,30. pl. seine Nachkommenschaft MBH. 2,338. 12, 999. R. 1,70,28. 2,110,16 (119,16 Gonn. falschlich शशि SCHL. an bei- den Stellen). — 2) ein N. Viṣṇu's TĀIK. 1,1,28. H. 217. MED. MBH. 13, 6980. — Vgl. शाशबिन्दव.

शशभृत् m. Hasenträger d. i. der Mond H. 105. Spr. 2656. VANĀH. BṚH. 1,1 (v. l. शशिभृत्). ÇATR. 10,186. परिणतं KĀLĀKĀRA 2,80. राज KĀ- THĀS. 73,259. Vgl. शशधर.

शशभृद् m. Träger des Mondes d. i. Çiva KĀLĀKĀ. im ÇKDn. (hier wird falschlich शशभृद् als Thema angenommen).

शशमुण्डरस m. Brühe von einem Hasenkopf (als Medicament ge- braucht) ÇĀRṆG. SĀH. 2,1,16.

शशर्य (desselben Ursprungs wie शशत्) adj. unversieglich, unauflös- lich: स्तन RV. 1,164,49. धेनु 3,35,16. राधस् VĀLAKH. 5,16. शशर्य (adv.) डुडुके RV. 3,57,2.

शशयान (शश + यान) n. Hasengang, N. pr. eines Tirtha MBH. 3,5055.

शशर्यु (von शश) adj. Hasen nachgehend: नीचार्पच्छशर्युर्मगः AV. 4,3,6.

शशलक्षणा adj. das Zeichen eines Hasen habend, m. der Mond MBH. 3, 16198 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 9,2048. Vgl. शशाङ्क.

शशलक्ष्मण MBH. 3,16198 fehlerhaft für ०लक्षणा.

1. शशलक्ष्मन् n. das Zeichen eines Hasen (im Monde) MBH. 12,13221.

2. शशलक्ष्मन् m. der Mond SĀH. D. 99,9. KĀTHĀS. 27,57.

शशलालङ्कन m. dass. AK. 1,1,9,16. KUMĀRAS. 7,6. Spr. 2372. (II) 1073. MĀRK. P. 63,8.

1. शशलामन् n. Hasenhaar AK. 2,9,107.

2. शशलामन् m. N. pr. eines Fürsten MBH. 13,551.

शशविषाण n. = शशकविषाण Spr. 2661. (II) 2702, v. l. KĀTHĀS. 40, 21. Verz. d. Oxf. H. 250, a, 7. 8. b, 20. fg. ÇĀRṆG. zu BṚH. ĀR. Up. S. 41. SARVADARÇANAS. 101,8. 149,19. fg. Davon शशविषाणाय् ०यते einem Ha- senhorn d. i. einem Unding ähnlich sehen ebend. 119,9.

शशशिम्बिका f. eine best. Pflanze, = जयन्ती RĀGĀN. im ÇKDn.

शशप्रङ्ग n. = शशकविषाण KUSUM. 25, 6. 12. 26, 6. °कृतधनुर्देयम् KULL. zu M. 8, 53. fgg. °धनुर्धर Verz. d. Oxf. H. 250, b, 46.

शशस्थली TAİK. 2, 1, 7 Druckfehler für कुशस्थली, was ÇKDr. und WILSON nicht bemerkt haben.

शशाङ्क (शश + मङ्क) m. 1) der Mond (mit einem Hasen gezeichnet, gestempelt) AK. 3, 4, 2, 11. HALĀJ. 1, 42. ARĀ. 1, 11. R. 4, 26, 8. RT. 1, 2. °लेखा ÇAK. 35, 21. SPR. (II) 1938. 3149. 3752. VARĀH. BṚH. S. 9, 45. 18, 1. fgg. 24, 9. 99, 1. LAGHÚ. 2, 5 in Ind. St. 2, 284. KATHĀS. 18, 395. RĀGA-TAR. 4, 704. WEBER, KRISHNĀ. 224. 294. 296. PĀNĀT. 162, 6. HIT. 83, 7. °प्रङ्गकोमति Verz. d. Oxf. H. 327, a, 1 v. u. — 2) N. pr. eines Fürsten HIOUEN-THSANG 1, 248. 349. 422. Vie de HIOUEN-THSANG 112. 235.

शशाङ्ककुल n. Mondgeschlecht: °भूषण KATHĀS. 26, 285.

शशाङ्कन m. Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur VARĀH. BṚH. S. 4, 26.

शशाङ्कनय m. dass. ebend. 103, 1. 6.

शशाङ्कपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 101, 96. umschrieben शशाङ्कपूर्व पुरम् 382.

शशाङ्कमुकुट m. ein N. Çiva's (den Mond zum Diadem habend) KATHĀS. 117, 78.

शशाङ्कवती (f. von शशाङ्कवत् und dieses adj. von शशाङ्क) f. N. pr. einer Princessin KATHĀS. 69, 31. fgg. nach ihr der 12te Lambaka in diesem Werke benannt 1, 8.

शशाङ्कशेखर m. = शशाङ्कमुकुट BHĀG. P. 4, 6, 41.

शशाङ्कसुत m. = शशाङ्कन VARĀH. BṚH. S. 2.

शशाङ्कार्ध (शशाङ्क + अर्ध) m. Halbmond: °मुख (पत्तिन्) RAGH. 3, 59. °शेखर ein N. Çiva's (vgl. शशाङ्कशेखर) RĀGA-TAR. 1, 175.

शशाङ्गेपल (शशाङ्क + उ°) m. der Mondstein (s. चन्द्रकात्) SĀH. D. 340, 18.

शशाण्डुलि und °ली f. eine Gurkenart RĀGĀN. im ÇKDr.

शशाद् 1) adj. Hasen essend. — 2) m. a) ein best. Raubvogel (श्येन) RĀGĀN. im ÇKDr. — b) Bein. Vikukshi's MBH. 3, 13515. fg. HARIV. 666. fgg. (die neuere Ausg. liest auch 664 शशाद् st. वशाति). VP. 360. BHĀG. P. 9, 6, 11.

शशादन gaṇa dhūmaḍi zu P. 4, 2, 127. m. ein best. Raubvogel (vgl. शशाद्) AK. 2, 5, 14. H. 1334. — Vgl. शाशादनक.

शशिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 354 nach der Lesart der Bomb. Ausg. und VP. 189. शाशिक ed. Calc.

शशिकला f. 1) Mondsichel, Mond überh. KHANDOM. 71. VIKR. 109. KATHĀS. 18, 169. — 2) ein best. Metrum: 4 Mal ————— — COLBR. Misc. Ess. II, 162 (X, 15). Ind. St. 8, 390. fg. KHANDOM. 71. — 3) N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHĀS. 73, 201. Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 245. 154, a, 15. fg.

शशिकात् 1) m. der Mondstein (s. चन्द्रकात्) RĀGĀN. im ÇKDr. VARĀH. BṚH. S. 80, 4. — 2) n. eine bei Nacht sich öffnende Lotusblüte RĀGĀN. im ÇKDr.

शशिकेतु m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 91. LALIT. 163 (ed. Calc. 194, 10 शशिकेतु).

शशिखण्ड 1) m. n. Mondsichel: °शेखर die Mondsichel (Halbmond)

zum Diadem habend, Beiw. Çiva's HARIV. 14835. — 2) m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 26, 58.

शशिखण्डपद m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 26, 281.

शशिगच्छ das Mondgeschlecht ÇATR. 14, 288.

शशिगुक्ता f. Süßholzsaff AURH. 69.

शशिग्रह m. Mondfinsterniss Verz. d. Oxf. H. 327, a, 5 v. u.

शशिन m. Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur MBH. 9, 345. VARĀH. BṚH. S. 4, 21. 17, 13. 15. 41, 9. 103, 9. BṚH. 2, 16. LAGHÚ. 2, 3. 10.

शशितनय m. dass. VARĀH. BṚH. S. 17, 20. BṚH. 7, 6.

शशितेजस् m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 63, 221. eines Schlangendāmons VJUTP. 87.

शशिदेव 1) m. N. pr. eines Fürsten, = रत्तिदेव ÇABDAR. im ÇKDr. —

2) n. v. l. für शशिदेव VARĀH. BṚH. S. 7, 9.

शशिदेव n. das unter dem Monde stehende Nakshatra Mṛgaçiras VARĀH. BṚH. S. 7, 9.

शशिधर m. N. pr. eines Mannes Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI. 35 und S. 533.

शशिधन m. N. pr. eines Asura HARIV. 12944. eines Fürsten von Bhallāṭapura KALKI-P. 25 im ÇKDr.

शशिन् (von शश) 1) m. a) der Mond (das Bild eines Hasen habend) AK. 1, 1, 2, 16. ÇVETĀÇV. UP. 2, 11. प्रभा शशिन्: MBH. 3, 2147. 2676. R. 1, 1, 27. 54, 3. RT. 1, 12. MRGH. 45. 102. RAGH. 1, 83. VIKR. 8. SPR. (II) 347. 2060. 3149. (I) 2817. 2970. fgg. VARĀH. BṚH. S. 3, 30. 4, 2. fgg. 5, 82. 11, 14. 18, 8. 81, 23. 98, 4. LAGHÚ. 2, 5. KATHĀS. 62, 39. RĀGA-TAR. 3, 284. H. 47. HALĀJ. 1, 112. BHĀG. P. 3, 15, 38. 4, 7, 21. HIT. Pr. 1. — b) Bez. der Zahl Eins VARĀH. BṚH. S. 98, 1. GANIT. MADHJAM. 3. — c) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 158. — d) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 64, 128. fgg. 89, 23. 124, 132. fgg. — 2) f. शशिनी N. der 8ten Kalā des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 25. — Vgl. प्रति°, शरच्छिन् und शरत्पर्व° unter शरत्पर्वन्.

शशिपुत्र m. Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur VARĀH. BṚH. S. 7, 20. 40, 6. 104, 23. BṚH. 6, 11.

शशिप्रभ (शशिन् + प्रभा) n. 1) eine bei Nacht sich öffnende Lotusblüte ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) Perle RĀGĀN. ebend.

शशिप्रभा (wie oben) 1) Mondschein ÇĀTĀDH. im ÇKDr. — 2) ein Frauenname KATHĀS. 26, 55. 68, 35. 89, 5. 30. fgg. 101, 45. 89. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 37.

शशिप्रिया f. Geliebte des Mondes, ein personif. Nakshatra H. 115.

शशिबिन्दु s. शशबिन्दु.

शशिभृत् m. Mondträger, Bez. Çiva's VARĀH. BṚH. 1, 1, v. l. नव° MRGH. 44.

शशिभूषण adj. mit dem Monde geschmückt, m. Bez. Çiva's H. 199. Schol.

शशिमणि m. der Mondstein (s. चन्द्रकात्) NĀGĀN. 24.

शशिमत् (von शशिन्) adj. mit dem Monde versehen: कस्मै शिरः SĀH. D. 264, 17.

शशिमौलि adj. den Mond zum Diadem habend, m. Bez. Çiva's KUMĀRAS. 5, 60. KATHĀS. 21, 148. 24, 7. MĀRK. P. 84, 10.

शशिलेखा f. Mondsichel als N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 26, 55.

शशिलेखा f. 1) Mondsichel H. an. 4, 45. MRD. kh. 17. — 2) Vernonia

300. MED. p. 11. HALS. 2, 35, 3, 14. Schol. zu KĪTJ. Ça. 19, 1, 18. MALD. zu VS. 16, 17. VS. 19, 12, 31. 21, 29. AIT. Bā. 8, 5, 8. ÇAT. Bā. 12, 7, 9, 8, 9, 2, 3. KĪTJ. Ça. 19, 1, 23. KAUC. 20. 79. कृषिः सृष्ट्यवस्थाः MBH. 3, 11342. विद्वदशब्दा धरणी 12342. °षसी R. 3, 49, 29. SUCR. 1, 22, 18. 206, 10. RAGH. 2, 36. RT. 1, 22. ÇIK. 7, v. l. VIKR. 120. Spr. (II) 1683. (I) 2998. VARĀH. BĀH. S. 86, 67. BULG. P. 5, 8, 14. कुशस्य 20, 18. PĀNĀT. 9, 6. ed. ORN. 21, 30. °तुल्य so v. a. तृणा° Spr. (II) 4937, v. l. Oeflers fälschlich शस्य und auch शस्य geschrieben. — 2) Verlust des klaren Bewusstseins, neutr. H. an. masc. MED. Hierher vielleicht शस्याविद्यावले-नेभि (शस्यवि°?) सैन्ये निद्येतेन व्यधात् KATHĀS. 109, 124.

शस्यभुज् m. Grasfresser PĀNĀT. 110, 22.

शस्यभोजन m. dass. PĀNĀT. ed. ORN. 21, 22.

शस्यवत् (von शस्य) adj. junge Gräser enthaltend.

शस्यिञ्जर (सस्यि° TS.) adj. gelbröthlich schimmernd wie junger Rasen (Mādhv.) VS. 16, 17. 58.

शस्य्य (von शस्य) adj. grasig VS. 16, 42.

शस्य fehlerhafte Schreibung für शस्य und सस्य.

1. शस् (auch शास्), शसति (किंसायाम्) DuġTUP. 17, 78. शस्ति, शास्ति, शासति 3. pl.; शशसुम्, शशसिथ P. 6, 4, 126. शसिष्यति; partic. शस्त s. bes. metzen, niedermetzeln: शशास च बहून्योधान् BHATT. 14, 103.

— अपि abschneiden: पुरा नाभ्या अपिशसो वपामुत्खिदतात् ohne den Nabel wegsuschneiden AIT. Bā. 2, 6.

— अभि, partic. °शस्त s. u. शम्.

— आ s. आशसन.

— परि s. परिशास.

— प्र s. प्रशस्. partic. प्रशस्त MBH. 12, 5067 in der Bed. verschwunden fehlerhaft für प्रघस्त, wie die ed. Bomb. liest.

— वि zerschneiden, zerlegen, metzen; niedermetzeln: परुष्यरुनु-घुष्या वि शस्त RV. 1, 162, 18. कस्त्वा वि शास्ति VS. 23, 39. शमितारि वि शासतु 40. 42. वाचा व्यशात् AIT. Bā. 2, 7, 7, 16. ÇAT. Bā. 2, 2, 3, 1. विशसति 3, 8, 2, 14. 3, 3. KĪTJ. Ça. 20, 7, 6. GOBH. 3, 10, 26. KAUC. 43. 64. BULG. P. 5, 26, 25. 10, 36, 26. (गोपि:) विशसद्भिः कुठारैश्च काष्ठान्यपि तद्वनपि HARIV. 3841. रावणो व्यशसत् (व्यनशत् die neuere Ausg.) 4167. विशशास R. 1, 13, 35. विशस्य MBH. 3, 2390. 10495. 7, 2164. R. GONN. 1, 13, 35. 2, 83, 36. विशस्यसो (विकृत्यतो sic! die neuere Ausg.) च पशवः HARIV. 3868. विशस्यमान MĀRK. P. 13, 3. विशस्त P. 7, 2, 19 (वैयात्ये, sonst विशसित). VOP. 26, 111. MBH. 8, 3511. 4287 (विशस्ता st. विशस्त्रा mit der ed. Bomb. zu lesen). 9, 480. fg. R. GONN. 2, 18, 37. Vgl. अविश-स्तर्, विशसन fg. und विशास्तर्. — desid. विशिशासिषत् partic. ÇĀNKH. Ça. 15, 21, 1 (विशिशासिषु: v. l. AIT. Bā.).

2. शस् adv. suff. = 1. शस् (in Abschnitten); wird im Padapāṭha vom Worte getrennt VS. PĀT. 8, 9. AV. PĀT. 4, 19.

3. शस् (= शम्) adj. recitierend in उक्थ°.

शस adj. dass. in उक्थ°.

शसन (von 1. शस्) n. Schlachtung Rāmāṇa zu AK. nach ÇKDn. H. 830. RV. 1, 163, 12. 10, 89, 14.

1. शस्ते (partic. von शम्) P. 7, 2, 15. 1) adj. gepriesen, gelobt, gerühmt, empfohlen, für geeignet —, gut —, vorzüglich gehalten, faustus (von

Gestirnen, Tagen u. s. w.) AK. 1, 4, 4. 3, 2, 59. H. 86. an. 2, 199. MND. 1. 62. नराधिप MBH. 13, 475. नमोनं वागिमनो शस्तम् Spr. (II) 3378. 3410. ममाज्ञापालनं शस्तं पितुर्न नितिपालनम् MĀRK. P. 114, 23. BULG. P. 3, 29, 15. फलं शस्तमशोभनं च die guten und die schlechten Folgen VARĀH. BĀH. S. 47, 1. शरदि कमलोद्गमो हेमन्ते रुधिरसंनिभः (शर्कः) शस्तः 3, 24, 8, 29. 31. 37. 10, 21. 11, 53. 22, 1. शस्ते ऽङ्गि MĀRK. P. 116, 69. 123, 3. BULG. P. 1, 14, 18. 4, 8, 55. 10, 41, 49. वाक्शस्त so v. a. für rein erklärt JĀGṆ. 1, 191. शस्तं वसनमुत्तमम् prächig, schön R. 3, 60, 11. अङ्गयष्टिः KAURAP. 25. TRIK. 2, 6, 20. 3, 3, 397. °केशक ÇABDAR. im ÇKDn. राजाप्युभयतः सि-द्धिं मत्वा शस्तो बभूव सः so v. a. guter Dinge, wohlgenuth KATHĀS. 6, 150. अशस्त infastus: किमशस्तानि शंसि AV. 6, 45, 1. अशस्ता अप-वित्राश्च ते काराः RĪGĀ-TAR. 5, 13. VET. in LA. (III) 13, 10. — 2) n. a) Preis, Lob RV. 5, 47, 7. 8, 45, 2. — b) Körper, Leib ÇKDn. und WILSON nach TRIK. 2, 6, 20, wo aber शस्ते वपुः einen schönen Körper bedeutet. — Vgl. कवि°, दुः°.

2. शस्त (partic. von 1. शस्) adj. niedergemetzelt MBH. 3, 1638.

3. शस्त (partic. von 1. शास्) adj. gestraft: शाधि मामपरार्थिनम् ॥ त्वया शस्तस्य राजेन्द्र नास्ति मे नरकाद्वयम् । R. 7, 59, 2, 30. fg.

शस्तक n. 1) = अङ्गुलित्राण ÇABDAR. im ÇKDn. — 2) = लोक HĪN. 60 fehlerhaft für शस्त्रक.

शस्तता f. nom. abstr. von 1. शस्त 1) MĀRK. P. 51, 19.

शस्तर् (von 1. शस्) nom. ag. Schlächter, Metzger RV. 1, 162, 5. AV. 9, 3, 3.

शस्ति (von शम्) f. Preis, Lob RV. 1, 186, 3. 4, 3, 15. Vgl. सु°.

शस्तीकथ (1. शस्त + उक्थ) adj. derjenige, welchem die Recitation aufgesagt worden ist, VS. 8, 12.

1. शस्त्र (von शम्) UNĀDIS. 4, 163. n. Anruf, Lob; so heisst im Ritual der Satz oder die Strophenreihe, welche die Recitation des Hotar und seiner Gehilfen (s. 1. शस्त्रिन्) bilden, zur Begleitung der Graha bei der Soma-Libation. Sie folgen auf das Stotra des Udgātar und heissen, für den Hotar, am Morgen आष्य und प्रउग, am Mittag मरुत्वतीय und निष्केवल्य, bei der dritten Spende वैश्वदेव und आयिमारुत. Ind. St. 10, 353. VS. 19, 25. 28. AIT. Bā. 2, 37. 3, 4. 4, 12. 6, 30. 8, 1. ÇAT. Bā. 4, 2, 2, 20. 3, 2, 3. 5, 1, 2, 4. एतन्नयं सकृ क्थिते यत्: स्तोत्रं शस्त्रम् 8, 1, 2, 4. 10, 3, 5, 2. 13, 5, 2, 2. 10. तद्दि शस्त्रं समृद्धं यत्स्तोमेन संपद्यते ÇĀNKH. Bā. 19, 8. TS. 3, 2, 3, 2. KĪTH. 29, 2. ÇĀNKH. Ça. 9, 1, 8. 14, 8, 11. 13. 19, 2. 22, 24. ĀÇV. Ça. 1, 2, 23. 26. 5, 9, 2. 4. 10. 27. 10, 1. 18, 2. KĪTJ. Ça. 9, 13, 34. शस्त्राते यत् हुकेति 19, 5, 8. NIR. 7, 23. KAUSH. UP. 2, 6 (nach ÇĀNKH. Waffe). अशस्त्रा देवता यत्र सशस्त्राश्चाकुर्वन् विना । कल्प्यते मनुजैरर्घ्याः MĀRK. P. 50, 93. das Recitiren ÇĀNKH. Bā. 26, 8. Ça. 8, 7, 19. 17, 8, 13. 18, 23, 10. नृशस्त्र Variation zu नराशंस ÇAT. Bā. 3, 6, 2, 1. — Vgl. अष्टकावाक°.

2. शस्त्र (von 1. शम्) P. 3, 2, 182. Uśāval. zu UNĀDIS. 4, 158. 1) m. Schwert TRIK. 2, 8, 54. H. Ç. 143. — 2) f. शस्त्री P. 6, 2, 2, Schol. Messer, Dolch AK. 2, 8, 2, 60. H. 784. an. 2, 460. fg. MED. r. 88. Spr. (II) 2391. शस्त्रीश्याम P. 6, 2, 2, Schol. ÇIC. 4, 44. — 3) n. a) ein schneidendes Werk-zeug: Messer, Schwert; Mordwaffe überh. AK. 2, 8, 2, 50. 3, 4, 25, 181. TRIK. 2, 8, 50. H. 773. H. an. MED. HALS. 2, 307. 321. तत्र मुक्तमस्त्रमु-च्यते अमुक्तं शस्त्रमित्युच्यते Mādhv. in Ind. St. 1, 21, 18. °विशेषाः 23. fg. ĀÇV. GONN. 1, 12, 5. KAUC. 44. 92. ये शस्त्रमुपजीवसि ĀPAST. 1, 18, 19. तदद्याः

Schnittsmesser CAT. BR. 3, 6, 4. द्वयकारो ऽपि शस्त्रेण क्रीडयैवेष्टिलेख
ताम् KATHA. 37, 9. SUÇA. 1, 13, 8. 26, 11. °युक्ति 6. °निपात 18, 15. 338,
9. 2, 333, 3. शस्त्रेण च परितते M. 4, 122. 7, 222. 8, 324. 9, 298. 10, 88.
शस्त्रेण °शस्त्रादिना 119. वाक्शस्त्रं वै ब्राह्मणस्य तेन कृन् °शस्त्रिणः 11,
33. नैनं हिन्दसि शस्त्राणि BHAG. 2, 28. MBH. 1, 1169. शस्त्रेण निधनं काले
ये गच्छत्यपराधुषाः 3, 2121. निशित 2389. °तेजस् 5, 7015. शस्त्रशस्त्राणि
R. 1, 23, 14. 54, 10. 2, 78, 28. Spr. (II) 1368. 3441. 4367. (I) 2801. 2974.
RAGH. 2, 40. 5, 28. ÇAM. 11. 94, 9. शस्त्रं (Pfeil) संघते 13. वेणीविनिगूहित
Dolch, Messer VARAH. BṚH. S. 78, 1. 85, 15. — 42, 6. 46, 71. 50, 25. 53, 102.
69, 30. 95; 28. RĪGA-TAR. 3, 406. PAÑĒAR. 1, 1, 80. PAÑĒAT. 34, 15. 263, 6. ते-
र्मुक्तानि च शस्त्राणि महास्त्राणि तथासुरैः MĀRK. P. 87, 12. शस्त्राण्यासुः
परस्परम् Pfeile BHATT. 14, 77. उद्यतेराकुवे शस्त्रैः Schwerter, Waffen M.
5, 98. आकृष्टं (मित्रे) Spr. (II) 4988. गृहाण शस्त्रम् RAGH. 3, 51. शस्त्रं दि-
ज्ञातिभिर्धानं धर्मो यत्रोपहृद्यते M. 8, 348. °प्रक् MAHĀVIRĀ. 40, 22. °या-
क्क KĀM. NĪTIS. 6, 12. न देवाः शस्त्रमादाय निघ्नसि रिपुवत्क्रुधा Spr. (II)
3304. कथमस्मद्विधे शस्त्रं निपतेत् R. 2, 63, 24. °निपात VARAH. BṚH. S. 3,
22. 7, 3. 11, 52. 58, 51. °घात 87, 39. 98, 8. °निधन adj. den Tod durch
das Schwert findend 68, 29. °निर्याण adj. dass. 37. शस्त्रात् adj. dass. 24.
31. यदस्यामाकृतौ शस्त्रं व्यापारयितुमिच्छसि KATHA. 18, 173. °व्यवहार
RAGH. 3, 62. शस्त्रोद्योग VARAH. BṚH. S. 6, 8. 46, 40. शस्त्राभ्यास TRIK. 2,
8, 52. प्रवृत्ते शस्त्रसंपाते BHAG. 1, 20. संन्यस्त° adj. RAGH. 2, 59. °न्यास
VIKR. 87, 2. Schwert so v. a. Krieg: तुच्छस्त्रावृष्टिकार VARAH. BṚH. S. 10,
2. शस्त्रामयार्ति 8, 42. प्रकोपमुपयाति शस्त्रम् so v. a. Krieg fängt an
zu wüthen 38, 3. नुदनलमृत्युनराधिपशस्त्रेभ्यो ज्ञायते भयम् 34, 15. °भय so
v. a. Kriegsnöth 4, 21. 5, 83. 88. 6, 5. 7, 16. 8, 17. 9, 20. 17, 4. 30, 17. 35, 5.
46, 63. 53, 60. 79, 36. अग्निशस्त्रभय 34, 13. शस्त्राग्निसंघम 30, 14. — b) Eisen
AK. 3, 4, 25, 181. H. 1037. H. an. MED. HALĀ. 2, 16. — R. 1, 5, 20 fehler-
haft für शास्त्र. — Vgl. अति°, निः°, न्यस्त°, मक्ता°, वि°.

1. शस्त्रक am Ende eines adj. comp. = 1. शस्त्र Schol. zu KĀTJ. ÇA. 9, 14, 8.

2. शस्त्रक (von 2. शस्त्र) 1) n. a) Messer VJUTP. 208. — b) Eisen AK.
2, 9, 98; vgl. शस्तक 2). — 2) f. शस्त्रिका Dolch, Messer H. 774. HALĀ.
2, 318. DAÇAR. 164, 14. कण्ठन्यस्तशस्त्रिक adj. 75, 17. अलक्ष्यशस्त्रिक adj.
94, 11.

शस्त्रकर्मन् n. das Schneiden mit Messern u. s. w., chirurgische Ope-
ration SUÇA. 1, 14, 19. 2, 233, 1. शस्त्रकर्मविधि Verz. d. Oxf. H. 303, a,
24. शस्त्रकर्मकृत् chirurgische Operationen machend, Chirurg R. GORR. 2,
90, 22. 109, 84. अष्टविधशस्त्रकर्मण्य adj. von den acht Arten der Anwen-
dung des Messers u. s. w. handelnd SUÇA. 1, 91, 20.

शस्त्रकलि m. Schwerthkampf, Zweikampf mit dem Schwerte KATHA.
71, 300.

शस्त्रकोप m. das Wüthen des Schwertes, — des Krieges VARAH. BṚH.
8, 5, 24. 26 (अति°). 59, 8, 3. 9, 44. 30, 21 (°करिन्). 34, 10. 37, 2. 87, 32. 35.

शस्त्रकोशतरु m. ein best. Baum, = मरुपिण्डीतरु RĪGA. im ÇKDr.

शस्त्रघर्षा n. Eisenfell oder Eisenrost NIGH. Pa.

शस्त्रजीविन् adj. vom Schwerte lebend, Kriegsdienste thugend H. 769.
VARAH. BṚH. S. 17, 24. MĀRK. P. 134, 27.

शस्त्रदेवता f. Göttin des Schwertes, Kriegsgottheit: न त्रेकाविनयं ज्ञातु
मरुते °देवता: RĪGA-TAR. 6, 247. न रथिनः पादचारमापोधयसीति शस्त्रदे-

वता: (शास्त्रविदः ed. COWELL 130, 5) परिभाषते UTTARAR. 98, 10. fg.

शस्त्रधारण n. das Tragen eines Schwertes KĀM. NĪTIS. 19, 5. MĀRK. P.
131, 21.

शस्त्रपद n. die Spur des Messers d. i. der gemachte Schnitt SUÇA. 1, 15, 20.

शस्त्रपाणि adj. ein Schwert in der Hand haltend R. 1, 55, 2. Spr. 3214,
v. I. WEBER, KĀSHMĀ. 282. fg. VER. in LA. (III) 10, 16. VJAVANĀT. und
PRĀJACĪTTAVIV. im ÇKDr. °पाणिन् adj. dass. Spr. 3214.

शस्त्रपान n. eine Mischung, mit der man schneidende Werkzeuge trinkt,
um sie zu stählen, VARAH. BṚH. S. 80, 23.

शस्त्रप्रकोप m. = शस्त्रकोप VARAH. BṚH. S. 11, 88. 31, 2. 43, 27. 87, 80.

शस्त्रप्रकार m. Schwerthieb Spr. 5070.

शस्त्रबन्ध in der Verbindung घ्रा° adj. zu पाणि KĀM. NĪTIS. 7, 57. der
Comm. liest अशस्त्र°, was durch शस्त्रबन्धविरक्ति erklärt wird, was be-
sagen soll, dass das Schwert zur Hand setzen müsse. Diese Bed., die in
den Zusammenhang passt, kann eher घ्रा° haben.

शस्त्रभृत् adj. mit einem Schwerte u. s. w. bewaffnet, bewaffnet überh.;
m. Kriegsmann M. 7, 223. 11, 73. BHAG. 10, 31. MBH. 5, 6057. R. 2, 99, 11.
5, 43, 2. 48, 15. RAGH. 2, 40. VARAH. BṚH. S. 17, 20. BHAG. P. 3, 3, 4. शस्त्रा-
स्त्रभृत् M. 10, 79.

शस्त्रमय (von 2. शस्त्र) adj. aus Schwertern u. s. w. bestehend: वर्ध R.
3, 32, 3.

शस्त्रमार्ज m. Schwerthfeger AK. 2, 10, 7. H. 916.

1. शस्त्रवत् (von 1. शस्त्र) adj. von einem Castra begleitet: ब्राह्मणा-
च्छंसिकर्तृकशस्त्रवते यागाभ्यासाय Schol. zu KĀTJ. ÇA. 9, 14, 15. 10, 3, 20.

2. शस्त्रवत् (von 2. शस्त्र) adj. mit einem Schwerte u. s. w. bewaffnet
MBH. 6, 613. 7, 4768. 8, 1034. HARIV. 13241. MĀRK. 19, 4.

शस्त्रवार्ता (2. शस्त्र + वार्ता) adj. = शस्त्रजीविन् VARAH. BṚH. S. 5, 85.
16, 13. शस्त्रपुस्तवार्ता: 87, 37.

शस्त्रवृत्ति adj. dass. M. 12, 45.

शस्त्रशिखा f. die Kunst das Schwert zu führen KATHA. 27, 145.

शस्त्रकृत adj. durch ein Schwert u. s. w. getödtet Verz. d. Oxf. H. 87,
a, 17. DEVI-P. im ÇKDr. °चतुर्दशी Bez. verschiedener vierzehnter Tage,
an denen der im Kampfe Gefallenen gedacht wird, ÇKDr. Suppl.

शस्त्राण्य (2. शस्त्र + आण्य) adj. Schwert genannt: केतु VARAH. BṚH.
S. 11, 30.

शस्त्राजीव (2. शस्त्र + घ्रा°) adj. = शस्त्रजीविन् AK. 2, 8, 3, 35. H. 858.
HALĀ. 2, 250. f. 5 Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36.

शस्त्रापस (2. शस्त्र + अ°) n. Eisen RĪGA. im ÇKDr.

शस्त्रापुध (2. शस्त्र + घ्रा°) adj. das Schwert (und nicht das Wort) als
Waffe gebrauchend, vom Waffenhandwerk lebend: ब्राह्मण Spr. (II) 3092.

1. शस्त्रिन् (von 1. शस्त्र) adj. der ein Castra recitirt: प्रशास्ता ब्राह्म-
णाच्छंस्यच्छवाक इति शस्त्रिणो कोत्रका: ÅCV. ÇA. 5, 10, 10.

2. शस्त्रिन् (von 2. शस्त्र) adj. mit einem Schwerte u. s. w. bewaffnet
HARIV. 11204. 15095. KĀM. NĪTIS. 7, 37. 15, 47. RĪGA-TAR. 1, 39. 4, 351.
5, 55. रथिनी सर्वशस्त्रिणाम् (सर्वशः प्रभो ed. Bomb.) mit allen möglichen
Waffen versehen MBH. 6, 3349.

शस्त्रोपजीविन् (2. शस्त्र + उ°) m. Schwerthfeger (nach dem Comm.) R.
2, 83, 13.

शस्त्र fehlerhafte Schreibung für शस्त्र.

शीस्मन् (von शीस्) n. *feierlicher Anruf, Lob* RV. 1, 119, 2.

1. शीस्य (wie eben) PAT. zu P. 3, 1, 97. KĀC. zu 109. VOP. 16, 19. 1) adj. a) zu recitieren, als Castra zu behandeln AIT. Br. 6, 19. CAT. Br. 14, 6, 2, 9, 12. — b) zu rühmen, — loben, — preisen SPR. (II) 2608. 4204. (I) 2881. NALOD. 4, 5. — 2) n. so v. a. शीसन 1) CAÑKH. Br. 26, 8. शस्योपाय ÂCV. Ça. 6, 4, 1. 9, 10, 17.

2. शस्य (von 1. शस्) adj. zu schlachten VOP. 26, 12.

3. शस्य schlechte Schreibung für सस्य.

1. शा, शिशामि, शिशोर्हि, शिशाम्, शाधि; partic. शितैः mittheilen, gewähren; beschenken NIN. 5, 28 (ददातिकर्मन्). शिग्धि पृथि प्र पैंसि च शिशोर्हि प्रास्पुदरम् RV. 1, 42, 9. 81, 7. स त्वं नो रायः शिशोर्हि 3, 16, 3. 1, 122, 8. 3, 24, 5. शिशोर्हि मा शिशयं वा प्रणोमि 10, 42, 3. mit instr. der Sache: अश्वैस्त्वायतः शिशोर्हि राये अस्मान् 7, 18, 2. मघा नो अत्र पितरा शिशिताम् bewirthen 10, 12, 4. तं शिशिता सुवृत्तिभिः 8, 40, 10. fg. यदा उ विष्पतिः शितः सुप्रति मनुषो विशि bewirthe und wohlbefriedigt 8, 23, 13. Vgl. शिशय.

— अत्र befreien von: अत्र नो वृज्जिना शिशोर्हि RV. 10, 103, 8.

— आ Theil nehmen —, genießen lassen; mit loc. der Sache NIN. 5, 28. आ शिशोर्हि नो वाजे गोमति RV. 8, 21, 8. आ न ऋते शिशोर्हि विष्टम्-विष्टम् 7, 16, 6. आ नो जीवान्वरुण ताम् शाधि 2, 28, 9.

— नि 1) vorsetzen, darbringen: युष्मधै कृत्वा निशितान्यासन् RV. 1, 174, 4. यस्ते भृद्द्वं निशियन्मन्मतिश्चिमुदीरत् wer dir Speise bringt, vorsetzt, den lieben Gast einlädt 4, 2, 6. bewirthen: निशिशाना अतिथि-मस्य योनौ 7, 3, 5. डुराण आ निशितं सोमसुद्धिः 4, 24, 8. — 2) hinlegen, hinwerfen, hinbreiten: दस्मो न सन्निवि शिशति वरिहः RV. 7, 18, 11. पुत्र मुक्त्वा नि शिशा अमि क्षाम् 6, 18, 13. 7, 19, 8. 104, 1. 10, 28, 6. 48, 1. — Vgl. निशिति, welches demnach bedeutet das Vorsetzen von Speise u. s. w., Bewirthung.

2. शा, शिशति, शिशोते, शिशोमसि ved.: श्यैति DHĀTUP. 26, 36 (तन्-करणे, निशाने). P. 7, 3, 71. VOP. 11, 3. AV. CAT. Br. शिनोति und शिनुते (Wurzel शि) DHĀTUP. 27, 3 (निशाने). अशासीत् und अशात् P. 2, 4, 78. VOP. 8, 87. 11, 3. (सम्) अशीत् ved.; partic. शात und शित P. 7, 4, 41. VOP. 26, 120. wetzen, schärfen; med. sich (die Waffen, das Horn u. s. w.) wetzen NIN. 4, 18. वज्रं शिशति धिषणा RV. 8, 15, 7. शिशोते वज्रं तेजसे न वंसगः 1, 55, 1. 8, 65, 9. वधम् 7, 104, 20. प्रङ्गे 5, 2, 9. 8, 49, 13. 9, 5, 2. शिशोते वृषभः 69, 8. HARIV. 7426 (शिषाणा die ältere Ausg.). शिशोते ध्मातरौ यथा RV. 5, 9, 5. परुषम् 10, 53, 9. तमस्ता विध्या शर्वा शिशानः 87, 6. त्वं शिशानः AV. 13, 2, 33. — partic. 1) शात a) gewetzt, geschärft, scharf AK. 3, 2, 40. TAIK. 3, 3, 188. H. 1484. an. 2, 200 (zu lesen शितशतौ). MED. 1. 63. fg. प्रङ्गयोः शूलशतयोः KATHĀS. 60, 136. शस्त्र RĪGĀ-TAIK. 5, 407. — b) dünn, schwächlich TAIK. H. an. MED. HALĀJ. 4, 32. उद्गर R. GORR. 2, 8, 41. शातोदरी RAGH. 10, 70. VARĀH. BRH. S. 58, 50. शातोदरव HARIV. 7890. an den beiden letzten Stellen hat die v. l. शात्. — 2) शित a) gewetzt, scharf TAIK. H. 1484. H. an. MED. पच्छिन्ता गर्भस्तिमशनिं पृतन्यसि RV. 1, 54, 4. शिला MBH. 3, 1919. 4, 1231. 1384. 1358 (शिलाशिल ed. Calc.). 1814. 6, 1937. R. 2, 8, 7. 68, 44. खड्ग MBH. 3, 1602. 13581. 4, 1065. 5, 7158. 7, 1078 (सित ed. Calc.). R. 2, 35, 8. R. GORR. 2, 18, 12. 3, 50, 17. 69, 17.

MEGH. 49. RAGH. 6, 42. 9, 12. 12, 48. VARĀH. BRH. S. 30, 28. fg. KATHĀS. 48, 35. BULG. P. 1, 9, 38. 4, 5, 32. 5, 13, 20 (सेवया शितं zu lesen). 8, 5, 15. — b) dünn, schwächlich TAIK. H. an. MED. शितोदरी HARIV. 1121 nach der Lesart der neueren Ausg., शितो die ältere. — caus. शायपति P. 7, 3, 37. VOP. 18, 6.

— अति etwa die Waffe nach Jind suchen: यो मर्त्यः शिशोते अत्यक्तु-भिः RV. 4, 36, 16.

— नि wetzen, schärfen: निश्यति प्रङ्गे NIN. 4, 18. शस्त्राणि BHATT. 17, 4. अति निशानः CAÑKH. Ça. 15, 21, 12, wofür oder für शिशानः unrichtig निशानः AIT. Br. 7, 16. partic. 1) शात gewetzt, geschärft R. 6, 11, 6. ÇIC. 1, 45. BULG. P. 1, 17, 28. 3, 19, 14. 7, 13, 45. 10, 36, 19. 55, 24. PAÑĀN. 3, 12, 5. BHATT. 8, 46. — 2) शात a) dass. AK. 3, 2, 40. H. 1484. HALĀJ. 2, 319. KATHOP. 3, 14. MBH. 3, 2389. 7150. 7155 (सु). 11958. 15681. 15742. 4, 1063. R. 2, 63, 43. 97, 29. R. GORR. 2, 20, 41. SPR. 2929. (II) 3414. BULG. P. 5, 9, 17. PAÑĀT. 120, 10. निपाताः शराः ÇIK. 10. निशिताः शस्त्रपाणयः so v. a. निशितशस्त्र (das nicht in's Versmaass passte) R. 5, 83, 13. ज्ञान so v. a. ज्ञानासि BULG. P. 4, 23, 11. 5, 3, 11. प्रकृति निशितेन चेतसा SPR. 3281. — b) scharf d. h. begierig auf: राये RV. 7, 18, 6. — Vgl. निशान.

— सम् 1) wetzen, schärfen; act. RV. 7, 104, 19. 8, 4, 16. स्वधितम् 2, 39, 7. 10, 53, 10. TS. 7, 4, 2. 1. CAT. Br. 1, 2, 4, 5. 9, 2, 5. med. चापुधा RV. 9, 90, 1. 10, 84, 1. यत्पर्वते न समशीत (nach ŚIA. von शी) वज्रः als der Donnerkeil gleichsam am Felsen gewetzt wurde 1, 57, 2. — 2) übertr. anfeuern, aufreizen: bereit machen zu: विशं विषं युधये सं शिशधि RV. 10, 84, 4. 8, 4, 16. अवंसे 1, 102, 10. धियम् 8, 42, 3. 6, 13, 19. das Feuer 10, 87, 24. वयंसि 120, 5. ऋभुराय सं शिशतु सातिम् 1, 111, 5. AV. 3, 19, 2. 5, 5, 14, 9. 7, 16, 1. TS. 2, 1, 24, 2. अयिम् 5, 9, 4. TBA. 3, 3, 4, 1. CAT. Br. 6, 6, 3, 14. इन्द्रमिन्द्रियाय 12, 8, 26. KĀTJ. Ça. 22, 6, 12. — partic. संशित (häufig falschlich शंसित, auch संसित geschrieben) 1) gewetzt, geschärft CAT. Br. 1, 2, 4, 7. सु MBH. 8, 4246. scharf, spitz von Reden: वाच् adj. 1, 995. — 2) = मुनिशित H. 1491. HALĀJ. 2, 247. bereit, gerüstet, fest entschlossen; von Personen P. 7, 4, 41. VĀRTI., Schol. AV. 7, 16, 1. 12, 1, 21. MBH. 1, 161. तपसि HARIV. 649 (संस्थित die neuere Ausg.). प्राणसंशितमसि KĀND. UP. 3, 17, 6. संशितात्मन् adj. MBH. 1, 2918. 3546. 13, 1896. R. 3, 77, 11. पञ्चैन्द्रियाणि AV. 19, 9, 5. संशिता रश्मिना रथः संशिता रश्मिना रूपः । संशिता अस्मै bereit gemacht VS. 23, 14. ब्रह्मन् वीर्यं, बलं, तत्र AV. 3, 19, 1. अत mit allem Ernst unternommen, fest beschlossen P. 7, 4, 41. VĀRTI., Schol. VOP. 26, 121. अत adj. so v. a. streng am Gelübde hängend CAT. Br. 12, 1, 2, 23. M. 1, 104. BHAG. 4, 28. MBH. 1, 2. 997. 2895. 5102. 3, 11934. 5, 6013. 7243. 13, 335. 7422. R. 1, 20, 9. 2, 54, 10. 93, 7. R. GORR. 1, 33, 7. 3, 10, 7. 77, 9. 4, 2, 4. 51, 1. SPR. (II) 3631. 4052. अतपस् MBH. 13, 6446. — Vgl. अतरितसंशित, अस्मै, ऋक्, घोषधि, औ, पृथिवी, ब्रह्म und संशिति.

— विसम् = सम् 2): राष्ट्रम् KĀTJ. 37, 12.

3. शा, शायति (पाके) DHĀTUP. 22, 21, v. l. für आ (शै).

शौवत्य (von शंवत्) m. N. pr. eines Lehrers ÂCV. GRHJ. 4, 8, 26.

शौशर्य und शौशय (von शिशया, also ursprünglich शैश) adj. von der Dalbergia Sisoo (einem grossen und schönen Baume) stammend, daraus gemacht garga पलाशादि zu P. 4, 3, 111. 7, 3, 1. Schol. AV. 6, 129, 1 (in

der Ausg. so zu verbessern). Vgl. पूर्व०.

शंशपक (wie eben) adj. चतुर्थेर्धु gaṇa घरीक्षादि zu P. 4, 2, 80.

शंशपायन (wie eben) m. melron. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. N. pr. eines Lehrers VP. 283. Buā. P. I, xxxviii. fg. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 42. शंशपायनि 56, a, 2.

शंशपायनक adj. (f. ०निका) von Çāṁcapājana verfasst: संकिता Verz. d. Oxf. H. 56, a, 5, 6.

शंशपायनि s. u. शंशपायन.

शंशपास्थल adj. von शंशपास्थल P. 7, 3, 1, Schol.

1. शाक (von 1. शक्) m. Macht, Vermögen H. an. 2, 18. Med. k. 35.

2. शाक (von 2. शक्) m. Hilfe, Unterstützung: शचीवतस्ते पुरुशाक शाकाः RV. 6, 24, 4. auch scheint यज्ञस्य शाके (शाके?) 5, 15, 2 hierher zu gehören. — Vgl. पुरु० hilfreich.

3. शाक (wie eben) adj. hilfreich; m. Helfer, Gehilfe: सं ता इन्द्रो असृजस्य शाकेः RV. 5, 30, 10. 6, 10, 4. 10, 55, 6.

4. शाक 1) m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa अर्धर्वादि zu P. 2, 1, 31. essbares Kraut, Gemüse; vegetabilische Kost überh. AK. 2, 4, 5, 1. 23. 2, 9, 34. H. 963. an. 2, 18. Med. k. 35. मूलपत्रकरीरामफलकाण्डा विवृणोक्तः । त्वकपुष्पं कवकं शाकं दशधा H. 1183. fg. Çāṁk. Gṛh. 1, 11, 3. 12. Gobh. 3, 5, 4. 4, 4, 14. Kauç. 126. Ind. St. 3, 399. M. 2, 246. 3, 226. 4, 250. 5, 119. 6, 5. स्थलत्रैदकशाकानि 13. 15. 7, 132. 8, 331. Jāṇ. 1, 182. 214. Çānt. 3, 5. MBh. 3, 203. 7092. fgg. 5, 1402. 12, 9814. ०दीप्ता 13, 360. 2938. 2771. शण० 5046. 14, 2840. Hariv. 7845. Suçr. 1, 70, 5. G. 216, 4. 219, 6. 2, 45, 15. 342, 20. Spr. (II) 2674. (I) 3323. Varāṇ. Bṛh. S. 76, 12. Bṛh. 17, 1. Kathā. 5, 133 (शाकाशनं zu lesen). Rāṇa-Tar. 5, 49. Mārk. P. 13, 32. 29, 32. 91, 43. Buā. P. 1, 15, 11. Dhūrtas. 79, 14. Verz. d. B. H. No. 933. 989. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 35. 86, a, 19. शाकस्य नेत्रम् Hal. 2, 9. शाकाकार Spr. (II) 1987. Ind. St. 3, 399 (falschlich शाकाकार). Accent eines auf शाक auslautenden comp. (मिश्रे) P. 6, 2, 128. मुद्रशाकम् Schol. — 2) m. Tectona grandis H. an. Med. Ratnam. 194. Àçv. Gṛh. 2, 7, 6. Kauç. 30. 116. MBh. 6, 428. Colebr. Alg. 315. Journ. of the Am. Or. S. 6, 558 (०शाकादिपु zu lesen). ०फल Suçr. 1, 141, 3. ०बीज 377, 12. 138, 4. 157, 19. 305, 16. ०त्वच् 2, 94, 1. 284, 3. Varāṇ. Bṛh. S. 54, 105. 79, 2. 13. fgg. VP. 109. Buā. P. 5, 20, 24. Acacia Sirissa (शिरीष) Rozb. Çāṇam. im ÇKDn. — 3) m. (vollständig ०दीप) N. eines Dvīpa (nach einer darin stehenden Tectona grandis so genannt) Tris. 2, 1, 4. H. an. Med. MBh. 6, 408. fgg. 12, 406. fg. VP. 166. 199. Mārk. P. 53, 18. 30. 54, 6. 106, 40. Buā. P. 5, 1, 32. 20, 24. Pañā. 2, 2, 80. fg. Colebr. Misc. Ess. 2, 179. Verz. d. Oxf. H. 32, a, 31. 33, a, 18. 41, a, 36. — 4) N. pr. einer Oertlichkeit Colebr. Misc. Ess. 2, 179. — Vgl. शार्द्र०, उत्पल०, काल०, गर्दभ०, तित्क०, डुः, पत्त०, बालेय०, मद०, मक्ता०, राज०.

5. शाक (von 2. शक) 1) adj. zu den Indoscythen —, zu ihrem Fürsten in Beziehung stehend; m. n. (sc. संवत्सर, अब्द u. s. w.) Çaka-Jahr (beginnt 78 n. Chr.). ०काल Weber, Giot. 101, 8. तस्मिच्छाके तस्मिन्मासे तस्मिन्दिने Utpala zu Varāṇ. Bṛh. 8, 10. Verz. d. Oxf. H. 194, No. 445. Aera überh. Z. d. d. m. G. 23, 308. 24, 398. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. eines Fürsten H. an. 2, 18. शाकान्वय Verz. d. Oxf. H. 274, b, N. 2. — 3) m. pl. N. pr. eines Volkes Tānan. 82.

126 fehlerhaft für शक; eben so ०मकासमत 2.

शाकचुक्रिका (4. शाक + चु०) f. Tamarindenbaum Riān. im ÇKDn.

शाकजग्ध (4. शाक + जग्ध) adj. (f. घा und ०) P. 4, 1, 53. Schol.

शाकजम्बु N. pr. einer Oertlichkeit; davon adj. शाकजम्बुक P. 4, 2, 119. Schol.

1. शाकट (von शकट) 1) adj. an einen Karren gespannt, einen Karren stehend P. 4, 4, 80. AK. 2, 9, 64. H. 1261. Med. 1. 55. einen Karren füllend u. s. w. Med. भार Karrenlast AK. 2, 9, 88. m. dass. = 20 तुला H. 885. — 2) m. ein best. Baum, = झेप्पात्त Riān. im ÇKDn. — Vgl. वह्निशाकटपोतिका.

2. शाकट (von 4. शाक) n. am Ende eines comp. = शाकिन ein mit — bestandenes Beet oder Feld P. 5, 2, 29. VArt. 9. इत्तु० Schol. Vop. 7, 79. — Vgl. शाक०.

शाकटायन (von शकट) m. patron. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. N. pr. eines Grammatikers Buḥla bei Benfey, Orient und Occident 2, 691. RV. Prāt. 1, 3, 13, 16. VS. Prāt. 3, 8. 86. 4, 4, 188. AV. Prāt. 2, 24. Comm. zu 6. 4, 1, 30. Nir. 1, 3, 12. fg. P. 3, 4, 111. 8, 3, 18. 4, 50. Ind. St. 1, 103. 105. Mac. Coll. 1, 160. Wilson, Sel. Works 1, 280. Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 56. 11. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 4. 34, a, 8. 113, b, 8. 160, a, 29. 162, b, 27. 173, b, 2. 183, a, 1. 185, b, 16. ein Gesetzgeber 279, b, 13. Verz. d. B. H. 62, 1. No. 1028. अभिनव० 176, b, 1.

शाकटायनि m. wohl = शाकटायन Verz. d. Oxf. H. 34, a, 10.

शाकटिक (von शकट) m. Kärner Varāṇ. Bṛh. S. 10, 4, 15, 3. Pañā. ed. orn. 4, 14. ०वृत्तात् Sarvadarçanas. 71, 8.

शाकटीकर्ण adj. von शकटी-कर्ण gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

शाकटीन (von शकट) m. Karrenlast, = 20 तुला H. 885.

शाकतरु m. = 4. शाक 2) Tectona grandis Çāṇam. im ÇKDn.

शाकदास m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Bhāḍitājana Ind. St. 4, 373.

शाकद्वीप s. u. 4. शाक 3).

शाकनिका s. राज०.

शाकन्धर्व्य m. patron. von शकन्धु gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

शाकंधेय m. patron. von शकंधि gaṇa मुखादि zu P. 4, 1, 123.

शाकपत्र m. eine best. Pflanze, = शिमु Riān. im ÇKDn. n. ein Blatt der Tectona grandis Suçr. 1, 28, 12. wohl = पत्रशाक Blättergemüse Mārk. P. 13, 29.

शाकपार्थिव m. = शाकप्रियः पार्थिवः Siddh. K. zu P. 2, 1, 69.

शाकपिण्डि f. Çāṁk. in Ind. St. 5, 294.

शाकपूणि (von शकपूणि) m. patron. N. pr. eines Grammatikers Nir. 3, 11. 8, 5. 6. 14. 12, 19. 13, 10. 11 (vgl. Erl. S. 222). Çāṁk. Gṛh. 4, 10. Nid. 4, 9. AV. Pañā. in Verz. d. B. H. 92, 12. Ind. St. 1, 105. VP. 3, 4, 23. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 36.

शाकपूत (von शकपूत) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a.

शाकपूणि fehlerhaft für शाकपूणि.

शाकपोत m. pl. N. pr. eines Volkes Mārk. P. 59, 14.

शाकबालेय m. eine best. Pflanze, = ब्रह्मयष्टि Riān. im ÇKDn. — Vgl. बालेयशाक.

शाकवित्त्व m. die Kierpflanze Ġaṭṭm. im ÇKDn. ०क m. desgl. ÇKDn.

und WILSON nach TRIK. 2,4,27; die gedr. Ausg. शाकविन्दक.

शाकभव n. N. pr. eines Varsha im Plakshadvipa MĀṆK. P. 53,29.

शाकपूत m. N. pr. eines R̥shi Ind. St. 3,239,a. wohl nur fehlerhaft für शकपूत.

शाकभरी f. 1) eine Form der Durgā Ind. St. 3,399. MBh. 3,7004. 6,801. MĀṆK. P. 91,44. VĀMANA-P. 53 im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 19,b, 22. Wird an allen Stellen in शाकम् + भरी zerlegt; vgl. jedoch शकभर. — 2) N. pr. einer der Durgā geheiligten Localität MBh. 3,7091. fgg. — 3) N. pr. einer Stadt (des heutigen शंभरी) COLLEBR. MISC. ESS. 2,92. 232. 234. Verz. d. Oxf. H. 122,b,7. 125,a,38. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 48.

शाकभरीय adj. aus der Stadt Çākāmbhari kommend: लवण BHĀVAPR. im ÇKDr. COLLEBR. MISC. ESS. 2,92.

शाकयोग्य (4. शाक + यो) m. Koriander RĀGĀN. im ÇKDr.

शाकरस (4. शाक + रस) m. vegetabilischer genießbarer Saft MBh. 9, 2224. fg. ँसीकृत KATHĀS. 3,134.

शाकराज् m. = शाकराज BHĀVAPR. 3.

शाकराज (4. शाक + राज) m. der Fürst unter den Gemüsen, Bez. der Melde (Chenopodium) RĀGĀN. im ÇKDr.

शाकरी Verz. d. Oxf. H. 181,a,29 fälschlich für शाकारी.

शाकल 1) adj. a) mit dem Çakala genannten Stoffe gefärbt KĀÇ. zu P. 4,2,2. — b) zu den Çakala (den Anhängern Çākālja's) in Beziehung stehend, sie betreffend, von ihnen stammend u. s. w.: संघ, घट्ट, घोष, लक्षण P. 4,3,128. ऋग्वेदे पारायणपाठे शाकले Verz. d. B. H. No. 49. 51 (hier fälschlich शाकल्ये). होमाः M. 11,200. ँहोम Verz. d. Oxf. H. 277,a, No. 654; vgl. शाकलहोमीय. — 2) m. a) = शकल Spahn, Schnitzel ÇAT. BR. 14,2,31. 43. 51. ÇĀṆKH. BR. 18,7. KĀTJ. ÇR. 10,8,6 (n. nach dem Comm.). किरण्यं KAUC. 80. — b) pl. die Nachkommen Çākālja's gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111. die Schüler oder Anhänger Çākālja's RV. Prāt. 1,16. 11,10. 31. Ind. St. 1,107. fgg. 115. Verz. d. B. H. No. 48. 1040. — c) die Bewohner der Stadt Çākala MBh. 8,2052. — d) N. pr. eines Dvīpa MBh. 2,998. ँहोप 999. — e) fehlerhaft für शाकल्य in der Verbindung शाकलस्य संहिता Verz. d. B. H. 13,19. — 3) n. a) das Lehrbuch —, der Text —, das Ritual u. s. w. des Çākālja AIT. BR. 3,43 (Ind. St. 9,277; nach ŚĀ. Bez. einer Schlange). ĀÇV. GṚHJ. 3,4,4. RV. Prāt. 1,19. 6,3. 6. fgg. 11,11. Ind. St. 3,253. Prāt. zu P. 6,1,127. Schol. zu ÇĀṆKH. ÇR. 12,13,6. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3,239,b. — c) N. pr. einer Stadt der Madra MBh. 2,1196. 8,2033. KATHĀS. 44, 17. 92. 103. 184. 187. Verz. d. Oxf. H. 46,b,37. BURNOUR, Intr. 431. 620. fgg. HIOURN-THSANG 1,190. Vie de HIOURN-THSANG 97. ँवासिनः VP. 2,3,17.

शाकलक adj. = शाकल 1)b) P. 4,3,128. ऋग्वेदात्म्य Verz. d. B. H. No. 49.

शाकलहोमीय (von शाकल + होम) adj. zu den nach Art der Çākala vollzogenen Opfern gehörig: मन्त्राः M. 11,256; vgl. शाकला होमाः 200.

शाकलिक adj. (f. ई) mit dem Çākala genannten Stoffe gefärbt P. 4, 2,2, VArtt. 1.

शाकलिक adj. (f. आ und ई) zur Stadt Çākala in Beziehung stehend u. s. w. P. 4,2,117, Schol.

शाकल्य (von शकल) m. patron. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. des Vi-

dagdha ÇAT. BR. 11,6,3. 14,6,1. 1. 20,7. N. eines berühmten Veda-Lehrers ĀÇV. GṚHJ. 3,4,4. ÇĀṆKH. GṚHJ. 4,10. 6,1. RV. Prāt. 2,44. 3, 7. 13. 4,5. 13,12. VS. Prāt. 3,9. Nir. 6,28. P. 1,1,16. 8,1,127. 8,2,19. 4,51. Ind. St. 1,49. 391. Verz. d. B. H. No. 52. MBh. 13,689. fgg. Verz. d. Oxf. H. 54,b,28. fgg. 162,b,27. 181,a, No. 412. VP. 3,4,20. BHĀG. P. 12,6,57. Schol. zu AV. Prāt. 4,49. शाकल्यस्य संहिता P. 2,3,8; Schol. ँसंहिता COLLEBR. MISC. ESS. 2,324 u. s. w. Verz. d. B. H. No. 835 d. Cambr. H. 43. WEBER, GJOT. 24. Nax. 2,382. 391. Ind. St. 8,137. ँसंहितापरिशिष्ट SARVADARÇANAS. 64,14. ँपितृ RV. Prāt. 4,2. Çākālja als neuerer Dichter Verz. d. Oxf. H. 150,b, No. 320. — Vgl. वृद्ध.

शाकल्यायनी f. zu शाकल्य gaṇa लोहितादि zu P. 4,1,18.

शाकवाट (4. शाक + 2. वाट) m. Gemüsegarten KATHĀS. 20,143. ँक m. dass. 142. 161. ँवाटिका f. dass. 72,206.

शाकविन्दक m. die Eierpflanze TRIK. 2,4,27. शाकवित्त्वक ÇKDr. und WILSON nach ders. Aut.

शाकवीर m. Melde, Chenopodium (das Hauptgemüse; vgl. शाकराज) TRIK. 2,4,30. = जीवशाक RĀGĀN. im ÇKDr.

शाकवत् m. = शाकल Tectona grandis RATNAM. im ÇKDr.

शाकशाकट n. Gemüsebeet, Gemüsfeld H. 963. HALĀJ. 2,9.

शाकशाकिन n. dass. obond.

शाकश्रेष्ठ m. Bez. verschiedener essbarer Pflanzen: 1) die Eierpflanze. — 2) = जीवन्ती. — 3) = डोडी RĀGĀN. im ÇKDr.

शाका f. Terminalia Chebula (करीतकी) ÇKDr. ohne Angabe einer host. Aut.

शाकाव्य (4. शाक + आव्य) m. Tectona grandis RATNAM. im ÇKDr.

शाकाङ्ग (4. शाक = 3. घट्ट) n. Pfeffer RĀGĀN. im ÇKDr.

शाकाद (4. शक + अद्) m. N. pr. eines Mannes (Gemüseesser); pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58,21.

शाकाक्ष (4. शाक + अक्ष, n. die Frucht der Spondias mangifera RĀGĀN. im ÇKDr. KĀLAŚAKRA 3,224.

शाकाक्षभेदन n. = चुक्रम् RĀGĀN. im ÇKDr.

शाकायन pl. zum patron. शाकायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4,1,98.

शाकायनिन् m. pl. wohl die Anhänger des Çākājanja ÇAT. BR. 10,4,5,1.

शाकायन्य m. patron. von शाक gaṇa कुञ्जादि zu P. 4,1,98. KĀTJ. 22,7 in Ind. St. 3,472. MAITRĀJ. 1,2. 6,29. der entsprechende pl. ist शाकायनाः.

शाकारिकी (so ist zu lesen) f. = शाकारी LASSER, Institt. linguae praepr. App. S. 1.

शाकारी (von शकार) f. (sc. भाषा oder विभाषा) ein Dialect, in dem श st. ष und स gesprochen wird, die Sprache der Çākāra, Çākā's u. s. w. ŚĀH. D. 173,6. MUIR, ST. 2,57. MĀNKH. Einl. S. v. Verz. d. Oxf. H. 181, a,29 (fälschlich शाकरी). — शाकारस्य Ind. St. 8,223 fehlerhaft für शास्त्रकारस्य; s. Bibl. Ind. new ser. No. 230.

शाकालाबु m. = राजालाबु RĀGĀN. im ÇKDr.

शाकाष्टका (4. शाक + अष्ट) f. Bez. des achten Tages in der dunklen Hälfte des Phālguna, an dem den Manen Gemüse dargebracht wird, ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 1071.

शाकाष्टमी f. dass. WILSON, Sol. Works 2,208. fg.

शाकिन् (von 2. शक् oder 2. शाक) 1) adj. *Mittheilend*: अर्था शक्राय शाकिने शचीवते RV. 1, 54, 2. 3, 51, 2. सप्त मे सप्त शाकिन् एकमेका शता दंडः 5, 52, 17. vielleicht *müchtig* (von 1. शक् oder 1. शाक): शं यद्वे न शाकिने 8, 45, 2. क्रीडो च शाकी च VS. 17, 85. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वदि zu P. 4, 1, 151. — शाकिनी s. bes.

1. शाकिन् (von 1. शक् oder 1. शाक) adj. *gewaltig*: क्रवा गौरिव शाकिनः RV. 8, 33, 6. nach Pat. zu P. 5, 2, 100 von शाकी.

2. शाकिन (von 4. शाक) n. am Ende eines comp. = 2. शाकट P. 5, 2, 39, VArt. 10. इनु°, मूल°, नीर°, वास्तु° Schol. Vor. 7, 79. — Vgl. शाक°.

शाकिनिका f. = 2. शाकिनी Verz. d. B. H. No. 1242.

1. शाकिनी (von 4. शाक; vgl. कुमुदिनी u. s. w.) f. *Gemüsepflanzung*: शकटः शाकिनी गावा जालमस्पन्दनं वनम् । धनूपं पर्वतो राजा दुर्भिते नव वृत्तयः ॥ Einschreibung nach Nir. 6, 5 = Āhnikat. im ÇKDn. — Vgl. राज°.

2. शाकिनी f. *eine Art weiblicher Unholde bei den Verehrern der Çakti Wilson, Sel. Works 1, 255. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 21. Kathās. 37, 168. 170. 61, 294. 68, 87. 71, 269. Çatr. 14, 224. Pañcat. 241, 1. 2. — Vgl. डाकिनी.*

शाकिनीव n. nom. abstr. von 2. शाकिनी Daçak. 164, 17.

शाकिमनवर्दिप N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 241, b, 17.

शाकी f. Pat. zu P. 5, 2, 100. = 2. शाक. शाकी (instr., oder ist etwa शाकी von शाकिन् zu vermuthen; vgl. Śā. zu der St.) भव यज्ञमानस्य चेदिता RV. 1, 51, 8.

शाकीय adj. (चतुर्धर्षण) von शाक gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

शाकुण adj. = परेतापिन् Çabdām. im ÇKDn.

शाकुन (von शकुन) 1) adj. (f. ई) von Vögeln kommend, ihnen eigen, sie betreffend: मांस Vogel Fleisch M. 3, 268. Jāñ. 1, 257. MBh. 13, 4245. Vāñ. Bṛh. S. 51, 33. Māñ. P. 32, 4. वृत्ति MBh. 13, 6489. कायलतण Suçr. 1, 335, 21. die Natur eines Vogels habend Kāraka 4, 4. — 2) m. Vogelsteller Vāñ. Bṛh. S. 86, 31, v. l. — 3) n. Augurium, Auguralkunde R. 3, 58, 5. Vāñ. Bṛh. S. 86, 4, 107, 10. 86. fgg. in den Unterschr. Verz. d. B. H. No. 896. fg. 983. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 35. 399, b, No. 168. °सरो-द्वार ebend.

शाकुनसूक्त n. das Vogellied (aus dem RV.) Vāñ. Bṛh. S. 46, 73. शकुन° v. l.

शाकुनिक (von शकुन oder शकुनि) m. Vogler, Vogelsteller (auch Fischer) gaṇa आकर्षादि zu P. 5, 2, 64 (शा°). 4, 4, 35, Schol. (oxyt.). AK. 2, 10, 14. H. 930. Maitrāj. 6, 26 (Fischer). M. 8, 260. MBh. 5, 2455. fgg. 12, 5516 (Pañcat. III, 168). Suçr. 1, 7, 13. Vāñ. Bṛh. S. 15, 22. 16, 33. 87, 34. Kathās. 71, 278. 72, 241. Prājācittend. 23, a, 4. Bhāṣ. P. 7, 2, 56.

शाकुनिन् m. 1) dass. Vāñ. Bṛh. S. 86, 31 (Fischer Comm.). शाकुन v. l. — 2) ein best. Unhold Vjutr. 116.

शाकुनेर्य (von शकुनि) 1) adj. von Çakuni verfasst: धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 21. — 2) m. a) eine kleine Eulenart (उपुल्ल) Riçan. im ÇKDn. — b) patron. gaṇa प्रुधादि zu P. 4, 1, 128. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 310, a, 27. Verz. d. Camb. H. 22, 14. patron. des Asura Vṛka Bhāṣ. P. 16, 88, 29.

शाकुसकि (von शकुस oder शकुसकि) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes VII. Theil.

mes gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

शाकुसकीय m. ein Fürst der Çakuntaki ebend.

शाकुसल (von शकुसला) 1) m. metron. Bharata's MBh. 1, 3104. fg. 7, 2387. 12, 988. 14, 50. — 2) n. die Erzählung von der Çakuntalā MBh. 1, 74 in der Unterschr. Mālatī. 47, 1.

शाकुसलेय (wie eben) m. metron. Bharata's Tāñ. 2, 8, s. ad Çā. 191.

शाकुलादिक adj. (f. आ und ई) von शकुलाद् gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.

शाकुलिक m. ein Fänger von Çakula-Fischen P. 4, 4, 35, Schol.

शाकेनु (4. शाक + इनु) m. eine Art Zuckerrohr Vāñ. Bṛh. S. 1194. zu H. 1194.

शाक्त्व adj. von शक्त् P. 7, 3, 51, Schol.

शाक्य m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264.

शाकोट und शाकोटक s. u. शाखोट.

शाक्ती f. (sc. विभाषा) N. eines best. Dialects Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412.

1. शाक्त (von 1. शक्ति) 1) adj. zu den Çakti Çiva's in Beziehung stehend, aus ihnen hervorgegangen, sie betreffend u. s. w. Trāḍbindūp. in Ind. St. 2, 63. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 1. परमेश्वरस्य हि मलकर्मदिपाश-जालासंभवेन प्राकृतं शरीरं न भवति किं तु शाक्तं Sarvadarçana. 83, 7. 8. मलासंभवाच्छाक्तं (so ist zu lesen) वपुर्नैतादृशं प्रभोः 14. मन्त्र Wbṛh. Rāmāt. Up. 355. — 2) m. a) Lehrer: वार्चं शाक्तस्यैव वदति शिर्तमाणाः RV. 7, 103, 5. — b) ein Verehrer der Çakti Çiva's Wilson, Sel. Works 1, 49 u. s. w. 2, 26 u. s. w. Ind. St. 2, 63, N. 1. Wbṛh. Rāmāt. Up. 355. LA. (III) 87, 6. Verz. d. B. H. 160, 14. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 15. 255, b, N. 5. 258, a, 18. b, 11. °तत्त्वता 109, a, 28. °भाष्यकार 258, b, 22.

2. शाक्त (von 4. शक्ति) 1) m. patron. des Parāçara MBh. 1, 6885 (शाक्त ed. Calc.). — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, b.

शाक्तानन्दरंगिणी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 189. Verz. d. Kop. H. 101, b.

शाक्तीक adj. = शक्त्या जीवति gaṇa वेतनादि zu P. 4, 4, 12.

शाक्तीक (von 3. शक्ति) m. Lanzenträger P. 4, 4, 59. 8, 2, 103, Schol. Vor. 7, 15. AK. 2, 8, 2, 37. H. 771.

1. शाक्तिय (von 1. शक्ति) m. ein Verehrer der Çakti Çiva's Vor. 7, 23.

2. शाक्तिय (von 4. शक्ति) m. patron. Parāçara's MBh. 1, 6866 (शाक्तिय ed. Calc.).

शाक्त्य (wie eben) 1) m. patron. des Gauriviti Ait. Bā. 3, 19. Çat. Bā. 12, 8, 2, 7. Pañcat. Bā. 14, 5, 14. 12, 13, 10. 25, 7, 2. Àçv. Çā. 12, 12, 6. pl. 5, 16. Pañcat. Bā. 25, 7, 1. Kāṭj. Çā. 24, 5, 20. Gāim. Nāñam. 182 (hier fehlerhaft शाक्य; vgl. Wbṛh. Ind. Streifen 2, 380). °सामन् Liṭj. 7, 4, 1. 2. Ind. St. 3, 239, b. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, b.

शाक्त्यायन m. patron. von शाक्त्य; pl. Sāmā. K. 185, b, 9.

शाक्त und शाक्तिय s. u. 2. शाक्त 1) und 2. शाक्तिय.

शाक्मन् (von 2. शक्) n. Hilfe: शाक्मना शाकः RV. 10, 55, 6.

शाक्य m. patron. von शक gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. von शाक und शाकिन् gaṇa कुर्वदि zu 151. = शका धमिज्जो ऽस्य gaṇa शपिउकादि zu 3, 92. H. 236, Schol. 1) N. eines Kriegergeschlechts in Kapila-vastu, das auf den Sonnengott zurückgeführt wird und aus dem der Gründer des Buddhismus hervorging, Buauour, Intr. 152. pl. Lalit. ed.

Calc. 82, 10. 93, 18. 114, 16. 21. 125, 1. 156, 1. 245, 2. कुल 28, 9. 141, 3. गण 115, 9. 140, 1. 142, 1. 155, 17. 244, 16. शतानि 114, 4. 156, 17. कुमार 245, 5. 10. कन्या 162, 10. 163, 3. 294, 10. सर्वशाक्यविषये 28, 14. रात्र 139, 18. शाक्याधिपति 28, 20. दण्डपाणिः शाक्यः 160, 6. 161, 8. 162, 9. — 2) der Çākja xar' êoxhiv, = Çākjamuni oder Çākjasīmha H. 236, Schol. HALJ. 1, 85. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 30. fgg. ein Sohn Samgāja's und Vater Çuddhona's (Çuddhoda's; nach den buddhistischen Quellen ist Çuddhodana sein Vater) VP. 4, 22, 3. BHG. P. 9, 12, 13. WILSON, Sel. Works 2, 23. धर्म HIOUEN-THSANG 1, 34. — 3) = शाक्यभित्तु ein buddhistischer Bettelmönch VARĀH. BṢH. S. 51, 21. 60, 19. BṢH. 15, 1. — 4) fehlerhaft für शाक्य; s. u. शाक्य 1). — Vgl. मत्ता°.

शाक्यपाल m. N. pr. eines Fürsten RĪĀA-TAR. 8, 1326.

शाक्यपुंगव m. = शाक्यसिंह VJUTP. 2.

शाक्यप्रभ m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten BURNOUR, Intr. 230. TĪRAN. 204.

शाक्यबुद्ध m. = शाक्यमुनि. शाक्यबुद्धोपजीविनः HARIV. 11142 (शाक्यमते बुद्धमते चोपजीवति ते NILAK.). HIOUEN-THSANG 1, 37. Vie de HIOUEN-THSANG 208.

शाक्यबुद्धि m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten VJUTP. 90. TĪRAN. 186. fg. शाक्यबोधि fälschlich WASSILJEW 314.

शाक्यबोधिसत्त्व m. = शाक्यमुनि HIOUEN-THSANG 1, 97. 310. Vie de HIOUEN-THSANG 76. 127.

शाक्यभित्तु m. ein buddhistischer Bettelmönch VARĀH. BṢH. S. 16, 15. 104, 61. KULL. zu M. 4, 30.

शाक्यभित्तुकी f. eine buddhistische Bettelnonne DAČAK. 79, 11.

शाक्यमति m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten TĪRAN. 205.

शाक्यमत्कावल m. N. pr. eines buddhistischen Fürsten WASSILJEW 53. Der Name ist aus dem Tibetischen erschlossen.

शाक्यमित्र m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten VJUTP. 90. BURNOUR, Intr. 558. SCHIEFFER, Lebensb. 310 (80). WASSILJEW 290. 326. TĪRAN. 211. 213. 303.

शाक्यमुनि m. der Muni der Çākja, Bez. des Gründers der Buddha-Lehre AK. 1, 1, 4, 9. LALIT. ed. Calc. 202, 4. BURNOUR, Intr. 43 u. s. w. HIOUEN-THSANG 1, 358. बुद्ध Vie de HIOUEN-THSANG 276.

शाक्यवर्ध m. N. der Schutzgottheit der Çākja BURNOUR, Intr. 384. wohl richtiger शाक्यवर्धन SCHIEFFER, Lebensb. 236 (6).

शाक्यश्री m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten WASSILJEW 267. TĪRAN. 253. 255. 261. 331. auch भद्र genannt 253.

शाक्यसिंह m. = शाक्यमुनि AK. 1, 1, 4, 10. H. 236. LALIT. ed. Calc. 3, 20. Lot. de la b. l. 18. WILSON, Sel. Works 2, 6. 13. 32. 36. RĪĀA-TAR. 1, 172.

शाक्यायनीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 274. vielleicht fehlerhaft für शाकायनीय (WEBER's Vermuthung) oder शास्त्रायनीय.

शाक्य (von शक्र) 1) adj. (f. ई) Indra gehörig, ihn betreffend, an ihn gerichtet: घत्स्व MBH. 7, 3358. दत्स्वि KATHA. 115, 148. स्त्री 110, 82. माया Verz. d. Oxf. H. 59, b, 26. युग VARĀH. BṢH. S. 8, 33. मत्स्य 43, 30. — 2) f. ई Indra's Gattin; übertragen auf die Durgā (neben इन्द्राणी und इन्द्रजननी) Devt-P. im ÇKDr. — 3) n. das unter Indra stehende Nakṣatra Ūjeshthā VARĀH. BṢH. S. 6, 11. 7, 10.

शाक्यीय adj. = शाक्य 1): °दिप् so v. a. Osten CAT. 2, 598.

शाक्यर (von शक्र) 1) adj. a) gewaltig, mächtig: शाक्यराय शक्येन शो-
जिष्ठाया (Wind) VS. 5, 5. CAT. Br. 3, 4, 2, 5. वृषभ AV. 9, 1, 9. TBA. 3, 7, 8, 10. दिव्यस्य शाक्यरस्य गन्धर्वराजस्य (मन्त्रः) KĀTH. ANUKA. in Ind. St. 3, 459. — b) zu dem Sāman Çākvara (beziehungsweise den Çakvari-Versen) gehörig u. s. w.; zugleich mit appellativem Nebengriff: Indra TS. 2, 3, 2, 3. 7, 5, 24, 1. VS. 29, 60. वज्र TBA. 2, 1, 5, 11. स्रपनः शाक्यरः (शाक्यरस्रपनम् Ind. St. 3, 239, b) N. eines Sāman PĀNĒAV. Br. 13, 5, 17. LĀTJ. 7, 3, 11. 6, 6. 9, 11. — c) Bez. einer imaginären Art von Soma Suçr. 2, 164, 17. 169, 9. an beiden Stellen fälschlich शाङ्कर gedruckt. — 2) m. Stier H. 1257. HALJ. 2, 108. fälschlich शाङ्कर TRIN. 2, 9, 19. H. 1257. MED. r. 225. शाङ्कर H. an. 3, 609. fg. — 3) n. N. eines Sāman, eine der sechs Hauptformen, auf den Versen beruhend, welche Çakvari heißen, VS. 10, 14. 13, 85. 15, 14. AIT. Br. 8, 12. LĀTJ. 3, 12, 6. KAUSH. UP. 1, 5. Ind. St. 8, 67. °पृष्ठ ÇĀNKH. Çr. 10, 6, 1. °गर्भ 15, 7, 3. शाङ्कर und शाङ्कर (lies शाक्यर) n. = कन्देभेद MED. H. an.

शाक्यरवर्षा n. N. eines Sāman (die Verse RV. 9, 61, 10—12) LĀTJ. 7, 2, 1. 6. 10, 5, 4. Ind. St. 3, 239, b.

शाक्यैर्य n. nom. abstr. von शाक्य gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128.

शाख्, शाखति (व्याप्ति) DŪĀTUP. 5, 12. — Vgl. स्नाख्.

शाख 1) m. a) eine Manifestation Skanda's, die als sein Sohn gefasst wird, MBH. 1, 2588. 9, 2487. HARIV. 157. VP. 120. MĀTJJA-P. 5 im ÇKDr. KATHA. 20, 92. 50, 184. — b) Pongamia glabra Vent. ÇABDĀ. im ÇKDr. — c) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 330, a, 12. könnte auch n. sein. — 2) f. शाखा; am Ende eines adj. comp. f. आ AV. 4, 19, 5. BHAG. 2, 41. MBH. 4, 154. ई Spr. (II) 180. a) Ast, Zweig NIN. 1, 4. AK. 2, 4, 2, 8. 11. H. 1119. an. 2, 26. MED. kh. 6. HALJ. 5, 21. Im RV. ist dafür वया gewöhnlich. पक्ता RV. 1, 8, 8. वनिनः 7, 43, 1. 10, 94, 3. AV. 3, 6, 8. 10, 7, 21. मधुमती 1, 34, 4. दिव्या 11, 2, 19. AIT. Br. 4, 21. CAT. Br. 2, 5, 2, 4. 14, 9, 2, 15. वेतस° TS. 5, 4, 2, 3. आश्वत्थी CAT. Br. 5, 3, 2, 5. पर्णा° 1, 7, 4, 1. चार्द्र° ĀCV. GHJ. 1, 11, 2. फलवती 2, 6, 9. पलाश° ÇĀNKH. Çr. 4, 14, 7. शमी° LĀTJ. 1, 2, 17. शास° KAUC. 21. एक°, द्वि°, त्रि° 90. KĀND. UP. 5, 2, 3. MAITREJUP. 4, 3. JĀĒN. 2, 227. R. 2, 28, 22. 33, 15. 55, 15. 65, 5. 92, 22. 5, 29, 21. RĪ. 1, 26. MRGH. 42. KĀM. NITIS. 5, 81. VARĀH. BṢH. S. 44, 20. 46, 25. 54, 49. 55. 55, 6. 88, 46. RĪĀA-TAR. 3, 430. BHG. P. 3, 8, 29. 8, 5, 49. PĀNĒAT. 148, 5. HIT. 17, 22. VET. in LA. (III) 4, 2. °पवित्र Schol. zu KĀTJ. Çr. 4, 2, 21. 40. S. 210, 3. 21. — b) die Extremitäten, Arme und Beine Suçr. 1, 65, 21. 337, 4. 340, 4. 2, 20, 18; vgl. क्षतुःशाख (so ist st. वनःशाख zu lesen) n. Körper H. c. 116. = भुज, बाहु Arm H. an. MED. MĀLAY. 29. Finger NAIG. 2, 5 wegen RV. 10, 137, 6. बाहुः पञ्चशाखः R. 6, 36, 32. Oberfläche des Körpers: कोष्ठाध्वाखा मला यासि KĀRANA 1, 28. शाखानुसङ्गिणो रोगाः 11. — c) Thürpfosten (die Breite der 2 Çākha beträgt gerade so viel in Aṅgula, als die Höhe der Thür in Hasta) VARĀH. BṢH. S. 53, 26. 56, 13. fg. Vgl. द्वारशाखा, welches dieselbe Bod. hat. — d) Ausläufer —, Flügel eines Gebäudes: याः शाखाः कल्पवृक्षाणां पूर्वमासन्दिभोतः । ता एव शाखा गेहानि शालाव तेष तामु तत् ॥ MĀRK. P. 49, 54. — e) Verzweigung (eines Geschlechts): वंशो बहुशाखः HARIV. 1945. — f) Abart, Species, Unterabtheilung: बहुशाखा कनसाद्य बुद्धयो व्यवसायिनाम्

mannichfaltig Bhaṣ. 2, 41. पञ्चविधो धर्मो बहुशाखः MBh. 13, 6416. अथ-
र्माशाखाः पञ्च Bhaṣ. P. 7, 15, 12. तर्हि कृताकृतशतव्यापः शाखाकुलम् VA-
rāṇ. Bṛh. S. 74, 8. — g) *Zweig* so v. a. *Schule, Secte*; = वेदविभाग, वेदशा-
खे, वेदभाग Trik. 3, 52. H. an. Med. = चरण P. 4, 2, 46, Schol. स्व°, पर°
Gṛhjas. 2, 102. Jāñ. 1, 144. MBh. 3, 169. शाखासग M. 3, 145. Ind. St.
1, 16. 20. 3, 259. 386. 388. 396. f. चवारो वेदाः साङ्गाः सशाखाः 9, 76. 120.
Wbhr., Rāmāt. Up. 350. कतमा शाखामधीषे Kathās. 49, 156. पठामि द्वा-
दश — शाखा द्वे सामवेदतः । ऋग्वेदाद्वे यजुर्वेदात्सप्त चकामध्वर्तः ॥ 157.
Verz. d. Oxf. H. 54, b, 22. निष्प्रत्यूकमवर्धत श्रुतिशाखाः समस्ततः LA. (III)
92, 18. Schol. zu AV. Prāt. 1, 2. zu TS. Prāt. 15, 8. 16, 12. zu P. 4, 4,
115. सस्कशाखस्य चतुर्वेदस्य Kusum. 24, 2. आश्वलायन° Verz. d. Oxf. H.
398, a, No. 144. — h) *Bez. des 3ten Theils einer astrologischen Samhitā*
Varāṇ. Bṛh. 28 (26), 6. Verz. d. Cambr. H. 37; vgl. Kṛan in der Einl. zu
Varāṇ. Bṛh. S. 23. — i) = पतान्तर H. an. Med. — k) = अस्तिक (vgl.
शाखानगर u. s. w.) H. an. — Vgl. त्रि°, द्वार°, नैचा°, पाद°, प्र°, प्रति°,
बहु° (auch Kīṭh. 26, 3), भद्र°, मधु°, मैत्र°, वि°, वेद°.

शाखक am Ende eines adj. von शाखा; s. अन्य°.

शाखाकण्ट m. *Euphorbia nerifolia* oder *antiquorum* Lin. Riéan. im
CKDr.

शाखाङ्ग (शाखा + 3. अङ्ग) n. *Glied des Körpers* Jāñ. 2, 225.

शाखाद् (शाखा + षद्) adj. *Zweige abfressend*; m. *Bez. einer Klasse*
von Thieren (z. B. Ziege, Elephant) Kāraka 1, 25.

शाखानगर n. *Vorstadt* AK. 2, 2, 1. Trik. 2, 2, 1. Hān. 109. Halā. 2,
131. MBh. 12, 3268. Hariv. 8558. 8680. 8682. °क n. dass. MBh. 12, 2630.
Mirk. P. 49, 42. 46.

शाखान्तर (शाखा + ञ्) n. *eine andere Schule* R. 1, 58, 2. Comm. zu
TS. Prāt. 4, 11 u. s. w. Ind. St. 1, 50. Davon adj. शाखान्त्रीय 17. 20.

शाखापशु m. *ein an einen Zweig (statt an einen Jūpa) gebundenes*
Thier Čāṅku. Gṛh. 1, 10.

शाखापित्त m. *Brennen in Händen, Füßen u. s. w. (पाणिपादोत्सूल-
दाह)* Riéan. im CKDr.

शाखापुर n. = शाखानगर H. 972.

शाखाप्रकृति f. pl. *Bez. der acht bei einem Kriege in zweiter Reihe (nach
den मूलप्रकृति) in Betracht kommenden Fürsten* Kull. zu M. 7, 157;
vgl. 156.

शाखाभृत् m. *Baum* Kir. 5, 37.

शाखामृग m. *Affe* AK. 2, 5, 8. H. 1292. Halā. 2, 76. MBh. 3, 2464. 11559.
R. Gorr. 2, 103, 7. 3, 79, 51. 4, 16, 23. 5, 95, 14. 6, 71, 27. Varāṇ. Bṛh. S.
12, 6. 24, 21. 27, 3. Brahṃa-P. in LA. (III) 51, 13. Bhaṣ. P. 4, 6, 20. 10, 67,
11. Pañāt. 94, 3. Davon °व n. *die Natur eines Affen* R. 4, 1, 21.

शाखारण्ड m. *ein Brahmane, der von seiner Schule abgefallen ist*, H. 857.

शाखारथ्या f. *Seiten —, Nebenstrasse* Devī-P. im CKDr.

शाखाल (von शाखा) m. *Calamus Rotang* Lin. Riéan. im CKDr.

शाखावात m. *Gliederreissen* Suca. 1, 176, 4.

शाखाशिफा f. *eine von einem Aste (z. B. des indischen Feigenbaums)
sich herabsenkende Schnur, die Wurzel schlägt*, AK. 2, 4, 2, 11.

शाखस्थि n. *ein Arm- oder Beinknöchel, ein langer Knochen* H. 627.
Halā. 3, 12.

शाखि m. pl. N. pr. eines Volkes, = *तुरुष्क* H. 959 (साखि Comm.);
vgl. शाखिन् 2) c).

शाखिन् (von शाखा) 1) adj. *mit Aesten (reichlich) versehen* MBh. 1,
1775. 12, 5805. am Ende eines comp.: प्रोक्ति° Jāñ. 2, 227. बहु° MBh.
14, 152. फलाय° Hariv. 3707. — b) *in Schulen —, in verschiedene Recen-
sionen zerfallend*: वेदाः Bhaṣ. P. 1, 4, 23. — c) *zu einer best. Schule des
Veda sich haltend* Kull. zu M. 8, 209. Comm. zu TS. Prāt. 8, 20 u. s. w.
आश्वलायन° Verz. d. Oxf. H. 271, a, 3. 4. — 2) m. a) *Baum* AH. 2, 4,
4, 5. 3, 4, 29, 208. H. 1114. an. 2, 287. Med. n. 141. Halā. 2, 22. MBh.
1, 1378. 3, 15662. 4, 459. 14, 1329. Hariv. 93. 3609. R. 5, 29, 21. Raṣh.
11, 12. ad Čāk. 14. Spr. (II) 493 (सुर°). 1076. 3620. Varāṇ. Bṛh. S. 15,
14. Kathās. 26, 20 (वट°). Riéa-Tar. 1, 371. 3, 518. LA. (III) 90, 1. —
b) *der in verschiedenen Schulen (Recensionen) vorhandene Veda* H. an.
Med. — c) N. pr. eines Fürsten H. an. Bez. der Turushka Med.; vgl.
शाखि. — Vgl. कल्प°, मार्ग°, शक°.

शाखिल (wie oben) m. N. pr. eines Mannes Kathās. 47, 85.

शाखीय am Ende eines comp. adj. von शाखा. काण्व° *zur Schule des
Kaṇva gehörig* Bṛh. Ān. Up. ed. Polky S. 99.

शाखोट m. *Trophis aspera* (ein kleiner, hässlicher, krummer Baum)
Trih. 2, 4, 13 (शाकोट gedr.). Spr. (II) 1754. °क m. desgl. Suca. 2, 107, 17.
Čāṅg. Saṃh. 2, 2, 83. Spr. (II) 387. 1603. 2315, v. l. Pañāt. 1, 6, 16 (सा-
कोटक gedr.). 7, 23 (शाकोटक gedr.).

शाख्य° adj. = शाखेव *zweigartig* P. 5, 3, 108.

शागलि m. patron. Pravarāṇḍu. in Verz. d. B. H. 58, 4 v. u.

1. शांकर (von शङ्कर) 1) adj. (f. ई) a) *zu Ćiva in Beziehung stehend,
ihm gehörig* u. s. w.: गणाः Kathās. 46, 201. — b) *zu Čamkarākārja
in Beziehung stehend, von ihm herrührend, ihn betreffend* u. s. w.: वा-
क्यसार Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626, Z. 6. कथा 253, b, 2. °दर्शन Sarva-
darśanas. 180, 18. — 2) f. ई a) *Ćiva's Anordnung der Buchstaben, die
Ćivasūtra* Verz. d. B. H. No. 376. — b) *der von Čamkaramiçra
verfasste Commentar* Hall 206. — 3) n. *das unter Ćiva stehende Na-
kshatra Ādrā* Varāṇ. Bṛh. S. 71, 7.

2. शाङ्कर Suca. 2, 164, 17. 169, 9. Trik. 2, 9, 19. H. 1257 und Med. r.
225 fehlerhaft für शांकर.

शांकरि (von शंकर Ćiva) m. patron. Skanda's und Gaṇeśa's Med.
r. 227.

शाङ्गव्य m. patron. von शङ्कु gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. शाङ्गव्य
gaṇa कुर्वादि zu 151.

शाङ्गव्यापनी f. zu शाङ्गव्य gaṇa लोक्तिदि zu P. 4, 1, 18.

शाङ्गुक (von शङ्कु) m. N. pr. eines Dichters Riéa-Tar. 4, 704.

शाङ्गुपथिक adj. = शङ्कुपथेनाकृतम् oder गच्छति P. 5, 1, 77, Vārt. 2.

शाङ्गुर (von शङ्कु) adj. oder m. Bez. des penis AV. 7, 90, 2.

शाङ्ग adj. von शङ्कु CKDr. n. *der Lant einer Muschel* Čandāntak.
bei Wilson.

शाङ्गमित्र m. patron. von शङ्गमित्र Pravarāṇḍu. in Verz. d. B. H. 58,
33. pl. 32.

शाङ्गमित्रि (patron. von शङ्गमित्र) m. N. pr. eines Grammatikers
Comm. zu AV. Prāt. 1, 93. 2, 6. 3, 74.

शा.लिखित adj. von Caṅkha und Likhita verfasst: धर्म PARIṢARA bei STENZLER, JÓN. S. VII.

शाङ्गायन 1) m. शा. patron. von शङ्ग gaṇa ग्रन्थादि zu P. 4, 1, 110. N. pr. eines Lehrers und Autors, Verfassers eines Brāhmaṇa und zweier Sūtra, Wessn, Lit. 43. TS. Paṭr. 15, 7. Ind. St. 1, 18. 60. Verz. d. B. H. No. 110. 140. °ब्राह्मण Ind. St. 2, 288. fgg. pl. die Nachkommen oder Anhänger des Caṅkhājana Verz. d. B. H. 57, 4 v. u. Ind. St. 1, 393, N. 2. — 2) adj. (f. ई) zu Caṅkhājana in Beziehung stehend Wessn, Nax. 2, 392. — 3) n. Caṅkhājana's Werk Âçv. Gṛh. 3, 4, 4. Çāṅku. Gṛh. 4, 10. — Vgl. मक्ता.

शाङ्गायन्य m. patron. von शाङ्गायन gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

शाङ्गिक (von शङ्ग) m. Bearbeiter von Muscheln AK. 2, 10, 8. H. 910. Muschelbläser Gaṇḍu. im ÇKDn. — Vgl. शङ्गिक.

शाङ्गिर्न m. patron. von शङ्गिन् P. 6, 4, 166. Schol.

शाङ्ग्य (von शङ्ग) 1) adj. a) aus Muscheln bereitet Suça. 2, 324, 17. — b) aus Caṅkha gebürtig gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — 2) m. patron. von शङ्ग gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

शाचि m. Graupe, Grütze (Maulbe.) VS. 23, 8.

शाचिगु adj. Bez. Indra's RV. 8, 17, 12. die Erklärungen der Comm. sind nicht annehmbar.

शाचिपूजन adj. desgl. ebend.

शाट m. und शाटी f. AK. 3, 6, 38. Tuch, Binde, Zeugstreifen: लम्बशाट-पटावत् Spr. (II) 2904. Häufiger शाटी H. 675. शाटीमाच्छाद्य दुष्कृदाम् R. 2, 32, 31. शाटीं परितः कव्यां परिवेष्ट्य 36. Kuvataj. 105, b. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 38 (wohl शाट्या zu lesen). शाटीव (st. dessen पटः 10, 15, 35) तत्तुषु Brāc. P. 9, 9, 7. Saddh. P. 4, 20, b. 39, a (शाटी). स्नानं MBh. 13, 1485. Māñk. 49, 11. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 40 (falschlich °शाठी). शाटीपटीरम्, शाटीपटिकम् und शाटीप्रच्छदम् copulative Comp. gaṇa गवाद्यादि zu P. 2, 4, 11.

शाटक m. n. AK. 3, 6, 38. dass. Tatk. 2, 6, 38. H. 675. Schol. Kīç. zu P. 1, 1, 36. रक्ता किं ज्ञायते भोग्यो नारीणां शाटको यथा Spr. 2881. Kathās. 53, 38. 43. 54, 105. 119. शिरस्त्वावद्धं 13, 187 (vgl. पटक 190). शिरः° Rāçā-Tar. 6, 100. यक्ष्ण° Suça. 4, 358, 15. 17. 359, 2. यक्ष्ण° 2, 47, 2. 55, 12. पट° Med. n. 102. शाटिका f. dass. Bhār. zu AK. nach ÇKDn. Nach Bhār. im ÇKDn. ist शाटक m. n. auch = नाटकभेद.

शाटीय s. ताम्र.

शाट्य 1) adj. aus Çāṣa gebürtig gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — 2) m. patron. von शट gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. तिकादि zu 154.

शाखायन (patron. von शाख) 1) m. N. pr. eines Lehrers Çāṅku. Gṛh. 6, 1. Ind. St. 1, 58. 233 fg. (Verfasser eines Gesetzbuchs). 5, 66. Verz. d. B. H. No. 322. R. ed. Gonn. 2, 32, 42, v. l. (s. S. 471, wo शाखायनगोत्र zu lesen ist). °ब्राह्मण Ind. St. 4, 4. °कोम Titusādr. im ÇKDn. pl. die Anhänger des Çāṭjājana Ind. St. 3, 271. — 2) f. ई Titel einer Upanishad. Ind. St. 3, 325.

शाखायनक n. die Vorschrift des Çāṭjājana Âçv. Çā. 1, 4, 13. Līj. 1, 2, 24. Schol. zu Kīr. Çā. 7, 5, 7.

शाखायनि m. patron. von शाख gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 105. Çar. Bn. 2, 1, 4, 9. 10, 4, 2. Verfasser eines Gesetzbuchs Verz. d. Oxf. H.

270, b, 1 v. u. 270, b, 14.

शाखायनिन् m. pl. die Anhänger des Çāṭjājana Schol. zu P. 4, 3, 105 und 2, 104, Vārt. 26. Līj. 4, 5, 18. Anupada. 1, 8, 2, 9. 3, 2, 11. 4, 8. Sā. zu RV. 1, 105.

शाठ s. कठ.

शाठर m. patron. Sāṁsk. K. 186, a, 5.

शाठायन s. u. शाठायन्य.

शाठायन्य m. patron. von शठ gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. pl. शाठायनी: ebend.

शाठिन् s. u. कठशाठ.

शाठी Verz. d. Oxf. H. 85, a, 40 fehlerhaft für शाटी.

शाठ्य (von शठ) n. Falschheit, Hinterlist, heimtückisches Wesen AK. 1, 1, 8, 30. H. 377. MBh. 5, 4118. Hariv. 2103. R. 2, 23, 9. 3, 30, 25. Māñk. 87, 5. Kām. Nitis. 5, 14. 13, 43. Çā. 121. Spr. (II) 367. 2738. 4580, v. l. 4813. (I) 5228. Varāṇ. Bhā. S. 15, 4. 68, 22. 98, 8. Kathās. 60, 204. Rāçā-Tar. 6, 29. Vet. in LA. (III) 30, 4. वित्त° eine Unredlichkeit in Betreff des Vermögens, das sich ärmer oder reicher Muehen als man ist Hariv. 16218. Weber, Kṛṣṇaś. 233. 278. fg. Bhāç. P. 5, 13, 11. 14, 26. 8, 16, 51. Pāñkar. 3, 9, 12. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 8.

शाठ्यवत् (von शाठ्य) adj. falsch, hinterlistig, heimtückisch Varāṇ. Bhā. S. 68, 55.

शाट्, शाउते (साघायाम्) Duātup. 8, 37. — Vgl. शाल्.

शाउव s. फल° und षाउव.

शाडुल und शाडुल s. शादल.

1. शाणी (von शण) 1) adj. (f. ई) hänfen: Schnur Çar. Br. 6, 7, 2, 7. Gewand Gobh. 2, 10, 5. 10. Līj. 2, 6, 1. Kauç. 57. M. 2, 41. 10, 87. MBh. 12, 6675. 13, 7175 (शान ed. Calc. तथा ed. Bomb.). — 2) f. शाणी AK. 3, 6, 4, 9. ein hänfenes Gewand Med. वस्त्राणां प्रचरा शाणी MBh. 3, 12027. 12, 11275. ein durchlüchertes Kleid H. 679.

2. शाणा (von 2. शा) m. Schleifstein (Probirstein) AK. 2, 10, 32. Tatk. 3, 3, 140. H. 909. an. 2, 155. Med. n. 29. Spr. (II) 1173. मणिः शाणोद्गीढः 4637. Vāçayad. 10, 1. शाणा f. Spr. (II) 3398. शाणाश्मन् (I) 3331. शाणाश्मक (so zu lesen) Rāçā-Tar. 4, 40. शाणा = कर्पत्र Sāge Viçva im ÇKDn. — Vgl. तर्कु°, दत्त° und निशाणा unter निशान.

3. शाणा m. ein best. Gewicht, = 4 Māsha Tatk. 3, 3, 140. H. an. 2, 155. Med. n. 29. Bhāṣya. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. 3. Çāñg. Sāṁh. 1, 1, 16. 80. 2, 8, 5. 11, 29. षष्टौ शाणाः शतमानं वृत्ति MBh. 3, 10665. °प्रमाण Hariv. 7575. द्वे°, त्रै° adj. P. 7, 3, 17. त्रि° 5, 1, 36. Schol. f. सा dass. Suça. 4, 168, 18. fg.

शाणाक (von 1. शाणा) ein hänfenes Tuch, — Gewand Lalit. ed. Calc. 332, 12. HIOUEN-TSANG 1, 39 (शाणाक gedruckt).

शाणाकवास = शाणावास HIOUEN-TSANG 1, 39. Vie de HIOUEN-TSANG 70. an beiden Orten शाणाक°.

शाणापाद m. 1) ein Viertel Çāṇa d. i. ein Māsha Hariv. 7563. — 2) N. pr. eines Berges Hariv. 7576.

शाणावत्य m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1872.

शाणावास (1. शाणा + 1. वास) m. N. pr. eines Arhant Wāssiljew 225.

शाणावासिक m. dass. Wāssiljew 38. fgg. Tāran. 9. fgg. 15. fgg. Schief-

na, Lebensb. 290 (60). 308 (78). LIA. 2, Anh. III.

शाखाजीव (2. शाखा + जीव) m. *Schwertfeger* H. 916.

शाखि m. eine best. Pflanze, = रजिश्या ÇABDA. im ÇKDa.

शाखिक in द्वि° adj. von 3. शाखा Çāṅg. Sāṅ. 1, 11, 29.

शाखित (von 2. शाखा) adj. gewetzt, geschürft ÇKDa. शान्तिशर् Spr. (II) 1625.

शाखीर n. = शणीर Viçva im ÇKDa.

शापोत्तरीय Trik. 2, 7, 24 fehlerhaft für शालातुरीय; शालोत्तरीय ÇKDa. und Wilson nach ders. Aut.

शापुर् (patron. von शापु) m. N. pr. eines Mannes RV. 6, 63, 9. Vater eines Lakṣmīdhara Verz. d. Oxf. H. 110, b, N. 1.

शापुहूर्वी f. v. l. des AV. 18, 3, 6 für पाकहूर्वी des RV.

शापुडक m. ein best. Thier (in Erdlöchern wohnend) Kāraka 1, 27. सायुक v. l.

शापुडक्य adj. aus Çāṇḍika gebürtig P. 4, 3, 92.

शापुडर्ल 1) adj. von Çāṇḍilja stammend, von ihm vorgeschrieben u. s. w.: अग्नि Çat. Br. 9, 1, 1, 43. 3, 2, 18. 9, 3, 2, 61. 68. Lātj. 8, 2, 28. Nid. 4, 9. — 2) m. pl. die Nachkommen des Çāṇḍila gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111. Àçv. Çā. 12, 14, 7. Taitt. Àr. 1, 22, 10. Verz. d. B. H. 60, 3 v. u. 62, 30. Verz. d. Oxf. H. 58, b, 38. sg. Schiefner, Lebensb. 236 (26) fehlerhaft für शपुडल oder शापुडल्य. — 3) f. ई (f. zu शापुडल्य) N. pr. einer göttlich verehrten Brahmanin, die als Mutter Agni's angesehen wird, MBh. 1, 2584. 5, 3873. 6, 295. 13, 5859. fgg. Hariv. 7921. 8630. 9532. 13928. शापुडलीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 9, 4, 32. göttlich verehrt (wohl Agni) Verz. d. Oxf. H. 31, a, 10. °मातर Spr. (II) 3535. Pāṇāt. 122, 1.

शापुडलेय m. metron. von शापुडली, wohl Bez. des Agni Verz. d. Oxf. H. 31, a, 9.

शापुडल्य 1) m. a) patron. von शपुडल gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. N. pr. verschiedener Lehrer Trik. 3, 3, 21. H. an. 3, 508. fg. Med. j. 106. fg. Çat. Br. 9, 4, 2, 17. 5, 2, 15. 10, 1, 4, 10. 4, 11. 6, 2, 2, 5, 9. 14, 5, 20. 22. 7, 3, 26. 28. Lātj. 1, 1, 26. 4, 19. 5, 20 u. s. w. Kāṇḍ. Up. 3, 14, 4. Verz. d. B. H. 61, 35. 37. MBh. 2, 112. 12, 9114. 13, 3808. 6266. R. Gonn. 2, 32, 16. Kāthās. 9, 9 (सान्दिल्य gedr.). Verz. Oxf. d. H. 28, a, No. 71. 34, a, 8. 58, b, 23. 60, b, 6. 74, a, 37. 120, a, 4. 125, a, 7. 284, a, 24. 310, a, 27. 327, b, 7. 336, a, 31. Verz. d. Cambr. H. 22, 53. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 10. Nāgān. 11, 24. Hall 28 (ein neuerer Autor). °स्मृति Mack. Coll. 1, 20. °विद्या Colebr. Misc. Ess. 1, 326. Ind. St. 1, 259. Vedāntas. (Allah.) No. 7. °सूत्र (gedruckt in der Bibl. indica) Verz. d. Oxf. H. 228, b, No. 560. Hall 143. °सूत्रप्रवचन 144. °शतसूत्रव्याख्या Ind. St. 1, 470. °शतसूत्रीयं भाष्यम् Çāṇḍ. 1. fgg. °शतसूत्रीभाष्य Hall 144. — b) ein N. Agni's (vgl. शापुडली und शापुडलेय) H. an. Med. Hariv. 992. — c) Aegle Marmelos Corr. AK. 2, 4, 2, 12. Trik. H. an. Med. — 2) adj. von Çāṇḍilja stammend, — verfasst: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 226, b, 23. — 3) wohl n. als N. einer Upanishad Ind. St. 3, 326. — Vgl. उद्दर°.

शापुडल्यलक्ष्मण m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. B. H. No. 394.

शापुडल्ययन m. patron. von शापुडल्य gaṇa शरीरपादि zu P. 4, 2, 80. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 9, 5, 1, 64. 10, 4, 5, 3. Lātj. 2, 7, 1.

3, 4, 22. 7, 4. 4, 4, 6 u. s. w. Nidānā. 2, 2. 3. 4, 1. 8. Ind. St. 4, 372.

शापुडल्ययनक adj. von शापुडल्ययन gaṇa शरीरपादि zu P. 4, 2, 80°.

शापुड adj. von 3. शापा am Ende eines comp. nach einem Zahlwort P. 5, 1, 35. fg.

1. शात adj. gewetzt, geschürft; dünn, schwächlich s. u. 2. शा.

2. शात (von शत्) m. das Abfallen, Ausfallen Vor. 8, 126. नख° Suçā. 2, 246, 15. केश° 248, 11.

3. शात n. Freude AK. 1, 1, 4, 3. अति° grosse Freude bereitend Gtr. 10, 9. — Vgl. गय° und सात्.

शातक m. pl. N. pr. eines Volkes Mārk. P. 58, 46.

शातकर्षि m. N. pr. oder patron. verschiedener Männer Raghu. 13, 38 (मन्दकर्षि und माण्डकर्षि R.). Verz. d. Oxf. H. 135, a, No. 234. 217, b, 31. VP. 4, 24, 12. सातकर्षि Z. f. d. K. d. M. 4, 171. 175. शातकर्षिन् VP. 4, 24, 12. fg.

शातकुम्भ 1) n. Gold (aus dem Flusse Çatakumbhā gewonnen; vgl. जाम्बूनद) AK. 2, 9, 95. H. 1045. an. 4, 213. Med. bh. 23. Halās. 2, 18, 5, 20. MBh. 1, 4438. 4, 1275. 13, 5232. Hariv. 6127. R. 6, 111, 10. Çiç. 9, 9. Spr. (II) 1322. Varāṇ. Bhū. S. 12, 20. Bhāg. P. 4, 9, 56. pl. Pāṇāt. 2, 1, 32. — 2) adj. golden MBh. 7, 739 (शातकुम्भमयापीड: ed. Bomb.). R. Gonn. 2, 12, 4. 82, 9. 5, 9, 16. Suçā. 2, 324, 17. 355, 13. — 3) Nerium odorum Ait. H. an. Med. kann als ein N. für Gold auch den Stechapfel bezeichnen; vgl. AK. 2, 4, 2, 58.

शातकुम्भमय (von शातकुम्भ) adj. (f. ई) golden MBh. 1, 4950. 3, 12186. 6, 2262. 7, 739 (nach der Lesart dor ed. Bomb.). 14, 87. Hariv. 6197. 6918 (neben जाम्बूनदमय). 13345. R. 2, 81, 10. 4, 22, 82. 5, 7, 18. 10, 9.

शातकौम्भ (von शातकुम्भ) 1) adj. (f. ई) golden MBh. 11, 567. Hariv. 6546. 8947. 13023. R. Gonn. 2, 100, 65. Suçā. 2, 346, 4. Bhāg. P. 3, 21, 36. 5, 16, 29. 10, 5, 3. 46, 47. — 2) n. Gold Bhār. im Dvārāpak. nach ÇKDa. H. 1045. Schol.

शातकौम्भमय adj. = शातकुम्भमय golden Bhāg. P. 9, 7, 22.

शातदारैर्य m. patron. von शतदार gaṇa प्रुधादि zu P. 4, 1, 123.

शातन (von शत्) 1) adj. (f. ई) gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41) abfallen machend: कूल° Nir. 6, 17. abhaend: पर्वतपत्न° Raghu. 3, 42. ausschlagend: एकाङ्गशातनी R. 5, 37, 4. zu Grunde richtend: शोक: शातनस्तनो: Kāthās. 101, 200. अमित्र° Bhāg. P. 10, 51, 35. — 2) n. a) das Abfallennachen Dhātup. 28, 134. das Abschneiden, Abpflücken: पत्न° Sāmanāśānt im ÇKDa. das Behobeln, Abdrechseln Mārk. P. 77, 41. fg. 106, 40. 64. das Zugrunderichten: अरि° Mārk. P. 23, 15. वीर्य° 116, 29. — b) Mittel zum Abfallen, Ausfallen: गर्भ° Abortivmittel Suçā. 1, 277, 12. लोसाम् Çāṅg. Sāṅ. 3, 11, 29. — Vgl. पलाश° (auch P. 2, 2, 8, Vārtt. 1, Schol.), लोम°.

शातपत्त adj. von शतपत्ति gaṇa अक्षपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

शातपत्त = शतपत्तमिव gaṇa शर्करादि zu P. 5, 3, 107.

शातपत्तक (von शतपत्त) m. Mondschein ÇABDA. im ÇKDa. °पत्तकी f. Wilson nach ders. Aut.

शातपथ्य adj. (f. ई) zum Çatapathabrahmanā in Beziehung stehend, zu ihm gehörig, darauf beruhend u. s. w. Kāç. zu P. 4, 2, 60. अति Wena, Gōr. 16. प्रसिद्धि Çāṅk. zu Bhā. Àr. Up. S. 274.

शातपथिक m. ein Anhänger —, Leser des Çatapathabrahmana
WERNER, Lit. 82. — Vgl. शत°.

शातपथीय m. patron. von शतपथ ÇAT. Br. 10,3,2,1.

शान्तपुत्रक (von शतपुत्र) n. der Besitz von hundert Söhnen gaṇa
मनोज्ञादि zu P. 5,1,133.

शातभिर्ष adj. (f. ई) unter dem Nakṣatra Çatabbishaḡ geboren
P. 4,2,8, VĀRTT. 2, Schol.

शातभिर्षे adj. (f. ई) dass. P. 4,3,36. 2,8, VĀRTT. 2, Schol.

शातभीरु s. शन्भीरु und शीतभीरु.

शातमन्यव adj. (von शतमन्यु) adj. zu Indra in Beziehung stehend, ihm
eigen: आधिपत्य KIR. 13,38.

शातमान adj. (f. ई) einen Çatamāna worth u. s. w. P. 5,1,27. — Vgl.
अध्यर्थ°.

शातय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 58,27.

शातयितर nom. ag. von शत् Nir. 2,16.

शातरात्रिक adj. von शतरात्र Schol. zu KĪTJ. ÇA. 1036,2. 6. 14.

शातलेय m. patron. von शतल gaṇa शुभादि zu P. 4,1,123.

शातवनेय m. patron. von शतवनि RV. 1,59,7.

शातशूर्य (wohl patron. von शत + शूर्य) m. N. pr. eines Mannes Nid. 4,12.

शातशृङ्गन् (von 1. शात + शृङ्ग) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 55,
13. die Länge in der ersten Silbe durch das Metrum gesichert.

शातश्रद् (von शतश्रद्) adj. vom Blitz kommend: श्रोतिस् RAGH. 13,82.

शातातप (wohl 1. शात + आतप) m. N. pr. eines Gesetzgebers JĀÉN.
1,5. Verz. d. B. H. 57,28. No. 1017. 1028. 1283. Verz. d. Oxf. H. 34,
a,9. 266,a,42. 268,a,8. 271,a,1. 279,b,15. 290,a, No. 696. Ind. St. 1,20.
467. 2,23. 9,176. KULL. zu M. 3,94. — Vgl. वृच्छातातप und वृद्ध°.

शाताकर m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu P. 4,1,123.

शाताकरेय m. patron. von शाताकर ebend.

शातिन् (von शत्) nom. ag. Abhauer: पर्वतपन° RAGH. od. Calc. 3,42.

शात्रव (von शत्रु) 1) adj. feindlich: अल R. 6,6,33. यशस् RAGH. 4,42. —
2) m. Feind gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. AK. 2,8,1,11. TRIK. 3,3,387.
H. 728. an. 3,713. fg. (शत्रौ zu lesen). MED. v. 52. HALĀJ. 2,301. MBH.
8,1523. ÇĀK. 9,44. BHATT. 5,81. — 3) n. a) Feindschaft. — b) Feindes-
schar H. an. MED.

शात्रुतपि (von शत्रुतप) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft oder Genos-
senschaft gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116.

शात्रुतपीय m. ein Fürst der Çātrūmtapi ebend.

शद् (von शद्) oxyt. UṆĀDIS. 4,97. = शद् P. 3,1,140. 1) das Abfallen;
s. पर्ण°. — 2) Gras AK. 3,4,16,92. H. an. 2,235. MED. d. 16. HALĀJ.
3,14. °रुहित AK. 2,1,10. H. 955. घव शदैषु (= रत्नसु Comm.) गच्छति
der Soma RV. 9,15,6. शद् द्द्विरवका दत्तमूलैः (प्रोणामि) VS. 25,1. —
3) Sumpf AK. 1,2,3,9. 3,4,16,92. H. 1090. H. an. MED. HALĀJ. 3,56.

शदान (von शद्) n. das Ausfallen VĀGBH. 7,10. 11,19.

शादल (von शद्) P. 4,2,88. adj. mit Gras bewachsen AK. 2,1,10. H.
955. HALĀJ. 2,4. n. sg. und pl. Grasplatz, Rasen PĀN. GṆH. 3,4. JĀÉN.
3,7. MBH. 3,11086. 11611. 5,3838. 13,2828. HARIV. 583. R. 2,30,14
(16 GORR.). 91,29 (100,26 GORR.). 3,50,14. 73,89. 78,29. 4,60,12. 5,4,4.
9,5. 55,1. 6,15,6. KĀM. NĪTIS. 14,30. RAGH. 2,17. VIKR. 57,18. Spr. 2958.

5391. KIR. 5,27. VARĀH. BH. S. 45,7. 51,2. 88,20. 89,1. 95,34. KATHĀS.
65,7. 111,4. RĪGĀ-TAN. 2,167. 3,225. 6,120. BULG. P. 10,20,80. घति°
18,5. am Ende eines adj. comp. f. छा MBH. 4,2015. HARIV. 8128. R.
GORR. 2,65,16. 4,44,86. KIR. 7,26. Für das adj. führt AUFRICHT (UṆ-
DIS. Ind.) folgende Stellen auf: शादले धरणीतले BHAVISHJOTTARAP. 122,
42. नहि कोटरसंस्थे ऽग्नौ तरुर्वति शादलः so v. a. belaut KATHĀS.
शादलैः कोमलतृणैः पूजयेच्च सकौतुकम् grün, frisch KĀÇIKH. 32,50. das
Wort wird häufig fälschlich शाङ्गल (auch wohl शाङ्गल) geschrieben.

शादलवृत् (von शादल) adj. mit Rasen bedeckt: दश PĀN. GṆH. 3,10
(mit उ geschr.).

शादलाम (शादल + आभा) m. ein best. (grünes) Insect Suçr. 2,293,4.

शादलित (von शादल) n. das Bedecktheit mit Rasen: न यत्र चण्डाशु-
करा विशेषत्वेणा भुवो रसं शादलितं च गृह्णते BULG. P. 10,18,6.

शादलिन् (wie eben) adj. mit Rasen bedeckt: भूमि R. 4,5,19.

शाधि und शार्धो f. gaṇa ब्रह्मादि zu P. 4,1,45.

शान्, शीशांसति und °ते° = शा wetzen, schärfen DĀTUP. 23,26. P.
3,1,6. VOP. 8,103. 132. AV. PĀT. 1,87, Comm.

शान 1) m. a) MBH. 13,7175 fehlerhaft für 1. शाण. — 2) = 2. शाण
Schleifstein BHAR. zu AK. nach ÇKDR. — 2) f. ई Koloquinthe ÇABDAĀ.
im ÇKDR.

शानि f. SIDDH. K. 247,b,15.

शानित s. शाणित.

शानित m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 57,24.

शानेश्वर (von शनैश्वर) adj. zu Saturn —, zu seinem Tage (Samstag) in
Beziehung stehend, an einem solchen Tage erfolgend: प्रकृषा VER. in LA.
(III) 13,9.

1. शात (partic. von 2. शम्) 1) adj. = शमित P. 7,2,27. AK. 3,2,47.
a) beruhigt, zur inneren Ruhe gelangt, frei von aller Leidenschaft H.
811. an. 2,199. MED. t. 63 (शमान्वित mit ÇKDR. zu lesen). HALĀJ. 2,
189. 244. BH. ĀR. UP. 4,4,28 (vgl. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 14. SARVA-
DARÇANAS. 59,21. आत ÇAT. Br.). MAITRĪJUP. 2,4. NṚS. TĀP. UP. in Ind. St.
9,149. R. 2,103,22. RAGH. 12,20. Spr. (II) 1399. 4180. 4772. (I) 2226 (अ°).
KATHĀS. 24,105. WEBER, RĀMAT. UP. 336. BHĀG. P. 4,2,26. 3,27,8. 31,
34 (अ°). 4,6,34. 9,19,29. °रुह्य KĀND. UP. 8,8,3. शातात्मन् MAITRĪJUP.
5,1. M. 1,52. R. 5,81,27. VARĀH. BH. S. 101,5. °मनस् 60,19. MBH. 5,
7379. ÇĀK. 102. °चेतस् Spr. 3157. चित Verz. d. Oxf. H. 229,b,29. 31.
40. KATHĀS. 29,82. BHĀG. P. 3,32,42. मति 1,15,28. sanft von einer Per-
son PĀNĀR. 1,14,69. ruhig, still: मृग R. GORR. 2,99,3. RAGH. 14,79.
Nacht ĀCV. GṆH. 4,6,6. Ort, Zustand u. s. w. MAITRĪJUP. 6,86. NṚS. TĀP.
UP. in Ind. St. 9,122. 126. Spr. (II) 2065. R. 4,44,21. ÇĀK. 15,95. KA-
THĀS. 5,139. 21,26. शास्ते वर्त्मनि संस्थिता: HARIV. 1030. BHĀG. P. 3,26,
21. SĪMĀHJAK. 38 (neben घोर und मूढ). VP. 1,2,44. 49. 7,13. आनन्द
BHĀG. P. 2,2,31. 3,2,15. 25,38. तेषु MBH. 3,2511. Spr. 2976. HARIV.
2981. fg. 2986. तेजस् Spr. (II) 2789. mild: Rede ÇAT. Br. 4,1,4,12 (su-
perl.). 7,2,8. 4,8. Spr. 2519, v. l. Geruch BHĀG. P. 3,26,45. बाणो 5,
2,8. 8,22. Wind ÇĀK. 86. रस (in der Poesie) TRIK. 1,1,126. H. 295. H.
an. MED. HALĀJ. 1,92. SĀH. D. 238. न यत्र दुःखं न सुखं न चित्ता न द्वेष-
रगौ न च काचिदिच्छा । रसः स शातः कथितो मुनीन्द्रैः सर्वेषु भावेषु शम-

प्रमाणः ॥ 92, 15. fg. R. 1, 4, 7 (3, 46 GORR.). PRAB. 2, 16. RĪĀ-TAR. 1, 23. *weich, schmiegsam*: °शर्करवाल्मुका: HARIV. 9008, v. 1. Im Ritual und der Auguralkunde (Gegens. दीप्त) *zahn, mild, freundlich* (im Gegensatz zu wild, der Ordnung widerstrebend): *faustus* AV. 19, 9, 1. 2. °वृत्त Kauç. 13, 53. fg. °शाखा 21. पृथिवी ँCV. GRHJ. 2, 4, 14. आपो वै शास्ता: शास्ताभिः शुचं शमयति TS. 5, 1, 5, 1. दिप् TBR. 2, 1, 5, 5. AIR. BR. 3, 8, 8, 1. घ-शास्तनु 24. शास्तेयानि TBR. 1, 2, 4, 8. शास्ते: स्तुवन्ति PĀNĀV. BR. 21, 2, 9. °रवा: पत्तिमृगसंघा: VARĀH. BR. S. 21, 16. °पत्तिमृगराविता दिशः 24, 12, 30, 4. 7. 45, 16. 47, 27. °चेष्टाविराविन् 53, 61. 87, 1. आशा, दिप् 36, 2. 53, 109. 86, 12 (vgl. Ind. St. 10, 202). MBH. 3, 16875. Verz. d. R. H. No. 897. — b) *erloschen*: अग्नि ÇAT. BR. 14, 7, 4, 5. 6. शास्तार्चिरिव पावकः MBH. 1, 5923. 6817. R. 5, 21, 18. °रश्मिरिवादित्यः 6, 70, 50. स्वरज्वाला: Spr. (II) 1130. 1816. KIR. 17, 16. RĪĀ-TAR. 3, 181. BŪĪG. P. 4, 28, 44. 9, 6, 55. — c) *nachgelassen, aufgehört, gewichen* HALĪ. 4, 82. वाच् so v. a. *verstummt* ÇAT. BR. 14, 7, 4, 6. KATHĪS. 22, 69. Spr. 2691. 3317. BŪĪG. P. 4, 4, 24. °स्वर MBH. 3, 3008. R. 5, 28, 18. °रथतोभपरिग्रह RAGH. 1, 58. 5, 47. KUMĀRAS. 3, 42. MRGH. 37. SUGR. 1, 131, 6. ÇIC. 4, 22. KATHĪS. 26, 82. 36, 84. 47, 54. 70, 73. RĪĀ-TAR. 1, 15 (शास्तशेष° zu lesen). 92. 102. 106. 3, 192. 420. 6, 310. Spr. (II) 1810. DAÇAK. 73, 5. Verz. d. Oxf. H. 35, a, 1 v. u. 379, a, 14. BŪĪG. P. 3, 21, 37. 4, 2, 2. 7, 33. HIT. 80, 21. — d) von Geschossen so v. a. *unwirksam* —, *unschädlich gemacht* MBH. 1, 212. R. 1, 56, 5 (57, 5 GORR.). 14 (57, 13 GORR.). — e) शास्ते पापम् (auch wiederholt) *abgewehrt sei das Uebel*, ein Ausruf, mit dem man ein Unheil, das ein ausgesprochenes Wort bewirken könnte, abwehren will, R. 2, 74, 19. MĀKĪH. 13, 1. 18, 18. 162, 2. ÇĀK. 67, 18. MĀLAV. 69, 10. DAÇAK. 93, 7. im PRĀKRIT MĀKĪH. 121, 15. 173, 1. MUDR. 24, 5. 25, 18. धिक् शास्त्रम् so v. a. *behüte Gott! bei Leibe nicht!* MĀKĪH. 100, 21. शास्त्रम् allein UTTARAK. 6, 14 (10, 1). 55, 4 (72, 2). 88, 14 (114, 1). शास्त्रमेतन्मन्त्रमस्य मा स्मेवं भाषथा: पुनः KATHĪS. 22, 215. एकदा तत्र रात्रौ च स नृशंस्यकारयत् । कथोपरोधतः शास्त्रमवाच्यमपि कथ्यते ॥ 77, 44. ईशः स विदेशस्थः शास्ते मा भूत्कदा च न 101, 243. शास्ते हतश्च विप्रश्च न वध्य इति जल्पता 46, 166. न भोदये ईक्षे नागान् शास्त्रमतः परम् so v. a. *so wahr mir Gott helfen möge!* 90, 195. dies ist das indecl. शास्ते वारणे MRD. — f) zur Ruhe gekommen, — gebracht so v. a. *zum Tode befördert*: सुप्रतीकेन नागेन स हि शास्ते: MBH. 1, 581. 7523. शास्तरि R. 4, 27, 5. *verstorben*: शास्ते पितरि *nach dem Tode des Vaters* RAGH. 18, 7. RĪĀ-TAR. 2, 56. 4, 332. 402. गोमन्दसंततिरज्ञापत तत्र शास्ता *starb aus* 3, 527. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Tages MBH. 1, 2587. — b) eines Sohnes des Manu TĀMASA MĀK. P. 74, 60. vielleicht auch 75, 45. — c) eines Devaputra LALIT. 401. — d) eines Sohnes des Çambara HARIV. 9254. — 3) f. स्त्री N. pr. a) einer Tochter Daçaratha's, Adoptivtochter Lomapāda's (Romapāda's) und Gattin Rāhjaçrūga's, MBH. 12, 8609. HARIV. 1697. 8673. fgg. R. 1, 8, 16. 25. 10, 3. UTTARAK. 4, 16 (7, 7). 80, 3 (103, 3). 128, 12 (173, 9). BŪĪG. P. 9, 23, 7. — b) einer Göttin, die die Befehle des 7ten Arhan'ts ausführt, H. 44. — 4) n. a) ein ruhiges Wesen, eine ruhige Natur BŪĪG. P. 4, 30, 4. — b) N. pr. eines Varsha in Gambudvīpa BŪĪG. P. 5, 20, 8. — c) N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg. — 5) indecl. s. u. 1) e).

2. शास्त्र adj. fehlerhaft für शास्त्र *dünn, schmiechtig* (auch in der Bed. *gewetzt, geschürft*): उदर (= कृश Comm.) R. 2, 9, 38. HARIV. 7890 nach der Lesart der neueren Ausg. VARĀH. BR. S. 58, 50, v. 1. शितशास्त्रो कृशो तोदयो H. an. 2, 300.

शास्तक (wohl von शास्तम्) adj. zur Ruhe bringend, beschwichtigend in रोग°:

शास्तकर्ण (स्त्री°) m. N. pr. eines Fürsten BŪĪG. P. 12, 1, 21.

शास्तगुण adj. *dessen Vorzüge dahin stnd*, euphemistisch so v. a. *gestorben* R. 2, 65, 24.

शास्तता (von 1. शास्त्र) f. Ruhe —, *Leidenschaftlosigkeit des Gemüths*: ऋषीणामप्यशास्तता KATHĪS. 20, 132.

शास्तव (wie oben) n. dass. MAITRĀJ. 6, 29. BŪĪG. P. 3, 26, 22. शास्तघोरविमूढव 26.

शांतनय (von शांतनु) 1) adj. (f. ई) von Çamītanu verfasst: टीका Verz. d. Oxf. H. 46, a, 13. — 2) m. patron. Bhishma's TRIK. 2, 8, 12. MBH. 1, 2261. 2420. 4068. 5, 5956. WILSON, Sel. Works 2, 202. — 3) m. N. pr. des Verfassers der Phīṣūtra (s. d. Ausg. von KIRLHORN).

शांतनु s. शांतनु.

शास्तपुर n. N. pr. einer Stadt WILSON, Sel. Works 2, 23. °पुरी TĀMAN.

शास्तमति m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 265, 13. fg. — Vgl. शास्त्रमति.

शास्तम् (von 1. शास्त्र), °यनि Jnd beruhigen ÇĀK. CH. 94, 10.

शास्तर्य m. N. pr. eines Sohnes des Dharmasārathi BŪĪG. P. 9, 17, 12.

शास्त्रसनाटक n. Titel eines Dramas Verz. d. Oxf. H. 227, No. 357.

शास्त्रपत्र adj. Ruhe an den Tag legend Spr. (II) 2720.

शास्त्रश्री m. Boin. Prākāṇḍadeva's WILSON, Sel. Works 2, 23.

शास्त्रमुमति m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 248, 14. — Vgl. शास्त्रमति.

शास्त्रमूर्ति m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 1, 473. — Vgl. शास्त्रमूर्ति.

शास्त्रमन m. N. pr. eines Sohnes des Subāhu BŪĪG. P. 10, 90, 38.

शास्त्रात्तकर m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9254.

शांति (von 2. शम्) 1) f. a) Ruhe des Gemüths, Seelenruhe, innerer Friede AK. 3, 3, 3. TRIK. 3, 3, 186. H. 304. an. 2, 200. MRD. 1, 62. शास्त्रिमत्पत्तमेति KATHOP. 1, 7. Ind. St. 1, 427. 2, 98. BHAG. 2, 66. द्वैतेशनास्तु वै शास्त्रिस्त्व वा मम वा MBH. 3, 3087. शास्त्रिं न च गच्छति 15705. °गत 12, 6563. न लेभे शास्त्रिमात्मनः R. 1, 64, 16. न मे शास्त्रिर्विष्यति 2, 99, 5. fgg. °परायण R. GORR. 1, 76, 22. 4, 23, 7. KUMĀRAS. 4, 17. RAGH. 7, 68. ÇĀK. 95, v. 1. VIKR. 24. MĀLATIM. 87, 6. Spr. (II) 1287. 1703. 2753. 2977. °खड्गः कोरे यस्य (I) 2975. °तुल्यं तपो नास्ति 5071. VARĀH. BR. S. 104, 26. RĪĀ-TAR. 4, 387. WILSON, Sel. Works 1, 163. PRAB. 5, 5. BŪĪG. P. 3, 29, 23. 4, 7, 54. 20, 10. 9, 22, 13. PĀNĀT. 89, 5. 90, 4. शास्त्रिः कर्णीया HIT. 36, 5. शास्त्रिमिच्छति साधवः Spr. (II) 4651. — b) das Erlöschen, Nachlassen, Aufhören, Sichlegen; das Ausbleiben einer üblen Wirkung, eine darauf gerichtete Cerimonie: शास्त्रिमुपागमत् (अग्निः) R. 3, 9, 34. अलात° Ind. St. 2, 101. भय° MBH. 1, 1640. नयनसलिलं येषितां शास्त्रिं नेयम् MRGH. 40. घघरविघात° RAGH. 11, 1. निदाघताप° MĀLATIM. 128, 3. Spr. (II) 340. भवबीज° 816. अर्धुना च स शापो वः सर्वेषां शास्त्रिमागतः KATHĪS. 25, 260. RĪĀ-TAR. 1, 166. des Hungers AIR. BR. 5, 27. Spr. 3335. BŪĪG. P. 10, 23, 1.

रुद्राम् Spr. (II) 1902. व्याधे: (I) 3041. विस्फोट° 2276. तृष्णा° 2784. तो-
यविप्लव° RĪGA-TAR. 1, 189. 875. 3, 461. 4, 715. शीत° 6, 864. धनं नीयते
शान्तिम् 4, 681. धापच्छास्ति 6, 223. सर्वोपद्रव° PĀNĒAR. 3, 14, 15. जन्मज-
रादि° Verz. d. Oxf. H. 4, No. 30. मोक्ष° 227, a, 16. शान्तिमुपैति पापम्
VARĪH. BṢH. S. 46, 46. 24. AV. 19, 9, 3. fgg. VS. 3, 43. 36, 17. TS. 1, 5, 4, 4.
2, 5, 3, 2. ध्रुवो ऽवैतति शान्त्यै TBa. 1, 1, 2, 1. 2, 1, 2, 5. AIT. Br. 1, 13. 16.
वज्रस्य 3, 8. 34. शान्तिर्वा धाप: 7, 5. ध्रुवो शान्ति: ein Spruch 8, 6. 8. ÇAT.
Br. 9, 2, 3, 37. अद्भुतानां कर्मणाम् SHADY. Br. 5, 1. 2. 10. शान्तिं कृत्वा गुरु-
मभिवादयते GORR. 3, 2, 29. शाश्वतुर्दक KAUÇ. 9, 17. 44. 80. ÇĀK. 31, 11. Verz.
d. Oxf. H. 94, b, 15. °पात्र ÇĀKṢH. GṢHJ. 6, 2. 3. 6. — R. 2, 23, 27. शान्त्यश्च
प्रवर्तसौ समस्तत: 7, 91, 16. 1, 11, 14 (20 GORR.). MBH. 14, 2411. fg. °शतकै:
Spr. (II) 3217, v. I. VARĪH. BṢH. S. 2, S. 3, Z. 17. खञ्जिनोत्पात° S. 7, Z. 4.
अश्रुभं शान्तिभि: शमयेत्पुरोधः 43, 61. निराजनसंज्ञिता 44, 2. कुर्याच्छास्तिं
तुरंगाणाम् 6. 21. नृप: शान्तिं प्रयुञ्जीत 46, 3. 5. 17. 54. 80. 48, 2. पौषी 82.
97, 17. 98, 6. 104, 8. Verz. d. Oxf. H. 42, b, 10. 86, b, 42. fgg. 97, b, 34. *das*
Vermögen sich von allem Widerwärtigen zu befreien 50, b, 5. 100, a, 40.
103, a, 11 und N. 4 (vgl. WEBER, RĀMAT. UP. 303). °व्रत 34, a, 35. fg. 58, a,
43. — c) *Friede, Heil, Segen, Wohlergehen*; = मङ्गल, भद्र TRIK. H. a. n. MKD.
MBH. 1, 4515. fg. KATHĀS. 23, 92. त्रयाणामपि लोकानां तदा शान्तिर्भवि-
ष्यति R. 3, 18, 46. 69, 10. VARĪH. BṢH. S. 11, 46. 30, 15. द्वा शान्तिं म-
क्षीयते: 48, 21. नृपदेशादिशान्तिस्तु प्रशस्तिरभिधीयते SĀH. D. 405. लोकानां
शान्ति: N. eines Sāman Ind. St. 3, 235, b. वादयति तदा शान्तिम् *Heil* —,
Wohlergehen wünschen R. 2, 69, 4. उवाच शान्तिं मम चापि 5, 69, 28. त्रेपु:
शान्तिमनुत्तमाम् HARIV. 13732. मधुरमुवाच शान्तिपुक्तम् R. GORR. 2, 20,
47. — d) *Vernichtung, das zu Grunde Gehen*: eines Feindes KUMĀRAS.
2, 51. KATHĀS. 20, 69. MĀRK. P. 108, 5. तस्य शान्तिं करिष्यामि BHĀG. P.
7, 4, 26. *das Eingehen zur ewigen Ruhe, Sterben, Tod*: शान्तिं निःसंत-
र्त्तियषी RĪGA-TAR. 3, 124. शान्तिं प्रपेदे 4, 124. शान्तिमागत: 702. — e) =
शान्तिकल्प BHĀG. P. 12, 7, 4. — f) *die Seelenruhe u. s. w. personif.*
HARIV. 14036. eine Tochter der Çradhdhā PRAB. 17, 13. 43, 3. fgg.
Gāttin Atharvan's BHĀG. P. 3, 24, 24. eine Tochter Daksha's und
Gāttin Dharma's 4, 1, 49. MĀRK. P. 50, 21. VP. 34. — 2) m. N. pr.
a) eines Sohnes des Indra MBH. 1, 7304. — b) Indra's im 10ten
Manvantara VP. 3, 2, 25. MĀRK. P. 94, 13. — c) eines Tushita,
Sohnes des Vishnu von der Dakṣiṇā, BHĀG. P. 4, 1, 7. — d) eines
Sohnes des Kṛṣṇa von der Kāṇḍī BHĀG. P. 10, 61, 14. — e) eines
Rshi MBH. 12, 12759. eines Sohnes des Aṅgīras 13, 4147. eines Schü-
lers des Bhūti MĀRK. P. 99, 11. — f) eines Sohnes des Nila und Va-
ters des Suçānti VP. 453. BHĀG. P. 9, 21, 30. fg. — g) des 16ten Ar-
chant's der gegenwärtigen Avasarpinī und 5ten Kākṛavartin in
Bhārata H. 28. 693. H. an. ÇAT. 1, 2. 382; vgl. °नाथ. — h) eines
Lehrers (mit vollem Namen रत्नाकर°) TĀRAN. 234. 239. 243. 325. 328.
— Vgl. यक्ष°, मक्ष° (VARĪH. BṢH. S. 46, 81 °शान्ति), सु°.

शान्तिक (von शान्ति) 1) adj. zur Abwehr übler Folgen dienend, n. eine
darauf gerichtete Handlung H. c. 109. MBH. 13, 7081. KĀM. NITIS. 4, 32.
Spr. (II) 3217. VARĪH. BṢH. S. 44, 20. MĀRK. P. 50, 57. 102, 11. 47. 118,
45. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 29. fg. 92, a, 26. 94, b, 14. 97, b, 8. 19. ÇAT. 14,
245. 255. Z. d. d. m. G. 14, 571, 16. KULL. zu M. 9, 322. als Titel einer

Schrift Verz. d. Tüb. H. 13. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĪH.
BṢH. S. 14, 20. MĀRK. P. 58, 34.

शान्तिकर् 1) adj. *Frieden* —, *Heil* —, *Segen bringend* VARĪH. BṢH. S.
47, 9. 58, 35. अ° *Unheil bringend* BHĀG. P. 5, 22, 16. — 2) m. N. pr.
eines Mannes KATHĀS. 21, 107. 23, 91.

शान्तिकर्षा n. *das Abwenden übler Folgen* KĀT. Ç. 26, 7, 58.

शान्तिकर्मन् n. *eine Handlung zur Abwehr übler Folgen* ĀÇV. GṢHJ. 4,
6, 1. Ind. St. 1, 16, 10. fg. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 19. Verz. d. B. H. No. 1245.

शान्तिकल्प m. N. des 8ten Kalpa des AV. Ind. St. 1, 297. 3, 279.
WEBER, Nax. 2, 367. fgg. 390. fgg. Verz. d. B. H. No. 363. 366. Verz. d.
Oxf. H. 55, b, 38. fg. Schol. zu BHĀG. P. 12, 7, 4.

शान्तिकृत् adj. *durch Auftragen von Sprüchen u. s. w. ein Uebel ent-
fernend*, — *Jmd eine Erleichterung verschaffend* MBH. 14, 2243.

शान्तिगुप्त m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 58. 263. 265.

शान्तिगुरु m. desgl. HALL 199.

शान्तिगृह n. *das Gemach, in welchem die Cerimonie zur Abwehr übler
Folgen vollzogen wird*, H. 997. VARĪH. BṢH. S. 44, 5. 6. °क n. H. 997,
Schol. — Vgl. शान्तिसम्बन्.

शान्तिचन्द्रिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 211, b, 1 v. u.

शान्तिचरित्रनाटक n. Titel eines Dramas Ind. St. 1, 466.

शान्तिद् adj. *Heil* —, *Segen bringend* VARĪH. BṢH. S. 58, 33. fg.

शान्तिदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 20.

शान्तिदेव 1) m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 5. 146. 162. fg. 327. WAS-
SILJEW 208. 290. 310. 314. 326. SCHIEFNER, Lobensb. 310 (80). — 2) f. मा
N. pr. einer Tochter Devaka's und einer der Gemahlinnen Vasude-
va's HARIV. 1948. 1936. 2026. VP. 4, 14, 5. BHĀG. P. 9, 24, 22. 49.

शान्तिनाथ m. = शान्ति 2) g) H. 693. ÇAT. 1, 500. °पुराण MACK. Coll. 1, 152.

शान्तिपद्धति f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1245.

शान्तिपर्वन् n. Titel des 12ten Parvan im MBH.

शान्तिपुर n. N. pr. einer Stadt WILSON, Sel. Works 1, 152. 156. KSHI-
TIC. 31, 5.

शान्तिपुराण n. Titel eines Purāṇa der Gāina Verz. d. Oxf. H. 372,
b, No. 267. Vgl. लघु° 266.

शान्तिप्रभ m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 198. 204. WASSILJEW 79.

शान्तिमयूख m. Titel eines Abschnittes in einem grösseren, aus 12
Abschnitten (मयूख) bestehenden Werkes des Nilakaṇṭha Verz. d. B.
H. No. 1243. MACK. Coll. 1, 33.

शान्तिरक्षित m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 204. 212. fg. 219. WAS-
SILJEW 275. 319. 324.

शान्तिरत्न n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1244. Verz. d. Oxf.
H. 279, b, 16.

शान्तिवाचन n. und adj. (= शान्तिवाचनं प्रयोजनमस्य) gāṇa पुण्याक-
वाचनादि zu P. 5, 1, 111, Vārtt. 3.

शान्तिवाक्न m. N. pr. eines Fürsten TĀRAN. 75. 304. WASSILJEW 49. 54.

शान्तिशतक n. *hundert über Seelenruhe handelnde Strophen*, Titel einer
dem Çihlana oder Sihlana zugeschriebenen Sammlung von Sprü-
chen, die öfters herausgegeben ist; vgl. HARR. Anth. 410, Çl. 3.

शान्तिशील m. N. pr. eines Mannes VER. in LA. (III) 2, 2.

शास्त्रिसम्बन्ध n. = शास्त्रिगृह Varāṇ. Bh. S. 44, 4.

शास्त्रिसर्वस्व n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 16.

शास्त्रिमूक n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

शास्त्रिमूर्ति m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 377, b, 1. — Vgl. शास्त्रमूर्ति.

शास्त्रिमाम m. ein Mannsname Kathās. 21, 131. 23, 91. 34, 116. 103, 54. 110, 75.

शास्त्रिस्तव s. बृहच्छास्त्रिस्तव.

शास्त्रिकोम m. Suhrupfer M. 4, 150. MBh. 13, 481. 5014.

शास्त्रिनि f. Clerodendrum Siphonanthus Roxb. ÇABDAK. im ÇKDr. सा-
वति v. l. ebend.

1. शाप (von शप्) m. am Ende eines adj. comp. f. सा. 1) Schwur AK. 3, 4, 34, 239. Trik. 3, 3, 280. H. an. 2, 391. Mṛd. p. 12. — 2) Fluch AK. 3, 3, 39. 3, 4, 3, 25. H. 272. H. an. Mṛd. Halā. 1, 149. MBh. 3, 1869. (शराः) आ-
दह रत्नसौ प्राणान् शापा इव तपस्विनाम् R. 3, 31, 17. Ragh. 1, 78. 11, 14.
Megh. 1. शापस्यात्ते 89. शापात् 109. Çāk. 111, 5. Kathās. 53, 226. एतयोः
(obj.) Çuk. in LA. (III) 32, 19. BRAHMA-P. ebend. 53, 9. Buḡ. P. 1, 19, 14.
3, 4, 29. 4, 2, 20. वरशापौ 14, 27. Gegens. अनुग्रह 6, 17, 20. 29. भवपाश-
शापा Verz. d. Oxf. H. 72, a, 29. शापा उक्ता मकृत्तमभिः । नाक्रामन्त तयोः
MBh. 1, 7666. fg. दत्त्वा शापम् 3, 1867. R. 1, 60, 6. Kathās. 5, 87. 17, 146.
20, 133. Mārk. P. 63, 18. BRAHMA-P. in LA. (III) 30, 16. Pāṇāt. 43, 6.
186, 14. ददौ शापं तैत्तरं प्रति R. 4, 9, 84. शापं दास्यति ते (gen.) Kathās.
41, 19. Mārk. P. 63, 20. 74, 28. fg. 112, 20. मयि विपुलमदाच्छापं मुदः-
सक्तम् Buḡ. P. 4, 27, 22. न प्रयच्छामि शापं ते Mārk. P. 74, 30. एवं शापं
मयि न्यस्य R. 2, 64, 55. तस्मै शापमादिशत् Kathās. 17, 23. गिरित्राय वि-
सृज्य शापम् Buḡ. P. 4, 2, 19. यो वः शापो मयैव निमित्तः 3, 16, 26. एवं शा-
पमकं लब्ध्वा Mārk. P. 74, 42. गुरुशापपरितत R. 1, 60, 24. कृत्वा समायु-
क्तान्पुत्रान् 62, 18. तीर्णः शापो मयैव सः Kathās. 22, 144. शापान्मोहयति
मत्कृतात् MBh. 3, 2613. 2386. Ragh. 5, 56. निगृहीतः 59. क्षीणः Ka-
thās. 25, 263. विनिवृत्तः 59, 170. शापस्य शास्त्रिः Rāḡa-Tar. 1, 166. शुक्र
in Folge eines Fluchs zum Papagei geworden Kathās. 59, 56. — Vgl. वि.

2. शाप m. was fließendes Wasser mit sich führt: Trift, Geflüßtes:
शापं (= अभिशपाम् Sā.) सिन्धूनामकपोदशस्तीः RV. 7, 18, 5. प्रतीपं शापं
नद्यौ वहति 10, 28, 4. वृष्टे शापं नदीरिवेक स्फातिं समारवहान् AV. 3,
24, 3. — Vgl. शापेट.

शापटिक m. Pfan ÇABDARTHAK. bei Wilson; शापटिक in der 2ten Aufl.

शापनाशन m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 25.

शापायन m. patron. von शप (wenn ein Ātreja gemeint ist) gaṇa
अश्वादि zu P. 4, 1, 110.

शापास्त्र m. ein Rshi (dessen Wurfgeschoss der Fluch ist) Trik. 2, 7, 15.

शापेट m. angeschwemmtes Schilf und dgl.: नाव्याया दत्तिपावर्ते शापेटे
निखनेत् Kauṣ. 18. — Vgl. 2. शाप.

शापेय m. N. pr. eines Lehrers gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3, 106. pl. N.
einer Schule Ind. St. 3, 264.

शापेयिन् m. pl. die Anhänger des Çāpeja gaṇa शौनकादि zu P. 4,
3, 106. sg. N. pr. eines Schülers des Jāgāvalkja Viḡu-P. in Verz. d.
Oxf. H. 55, a, 33.

शाफरिक् m. ein Fänger von Çaphara P. 4, 4, 35, Schol.

शाफाति m. patron. von शाफल Pravarāṇh. in Verz. d. B. H. 58, 13.

शाफेय m. pl. N. pr. einer Schule Ind. St. 3, 262. 264. — Vgl. शापेय
und शाप्येय.

शावर (von शवर) 1) adj. boshaft u. s. w. (= घातुक) H. an. 3, 609. — 2)
m. a) patron. von शवर gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. N. pr. eines Joga-
Lehrers Hall 16. शारद nach andern Autorr. — b) Symplocos racemosa
Roxb. AK. 2, 4, 3, 13. H. 1159. H. an. Mṛd. r. 226. fg. RATNAM. 152. —
c) = पाप und अपराध H. an. Mṛd. — d) Titel einer Schrift des Prā-
nakṛshya Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295. = शिवकृततत्त्वविशेष und
शवरस्वामिकृतभाष्यविशेष (vgl. शावरभाष्य) ÇKDr. — 3) f. ई a) Carpo-
pogon pruriens Roxb. H. an. Mṛd. — b) die Sprache der Çabara Sin.
D. 173, 9. Mārk. Einl. V. Muir, ST. 2, 57. Verz. d. Oxf. H. 181, a, 29. —
4) n. a) Kupfer H. 1040. — b) Finsternis H. an. — 3) eine Art Sandel
Rāḡa. im ÇKDr. u. शैलगन्ध. — Häufig शावर geschrieben.

शावरजम्बुक adj. von शवरजम्बु P. 4, 2, 119, Schol.

शावरभाष्य n. Titel eines Commentars des Çabarasvāmin Verz. d.
Oxf. H. 163, a, 9. COLEBR. Misc. Ess. 1, 297. Hall 169. °वार्तिक 170. —
Vgl. शावरभाष्य.

शावरभेदाख्य n. Kupfer ÇKDr. und Wilson nach H. 1040; vgl. jedoch
die Scholien.

शावरायण m. patron. von शावर gaṇa कृतादि zu P. 4, 1, 100.

शावरि m. N. pr. eines Mannes Tāran. 88. 105. शावरि gedr.

शावरोत्सव m. Bez. eines best. Festes bei den Mlekḡha Kīlīkī-P.,
UTTARATANTRA 60 im ÇKDr.

शावर्लीग (von शवर्ल) adj. (चनुर्धर्षयु) gaṇa कृशाद्यादि zu P. 4, 2, 80.

शावर्त्य (wie oben) 1) n. Gemisch, Durcheinander: भूत° Buḡ. P. 10,
20, 34. — 2) f. श्री scheint eine Spassmacherin, Sängerin oder dgl. zu
bezeichnen VS. 30, 20. शावर्त्यौ TS. 3, 4, 1, 15.

शावस्त m. N. pr. eines Sohnes des Juvāṇḡva, der die Stadt शा-
वस्ती gründete, Buḡ. P. 9, 6, 21. शाव° BURNOUR. — Vgl. श्रावस्त.

शावस्ति m. patron. von शावस्त Buḡ. P. 9, 6, 21. शाव° BURNOUR.

शावर्त्यौ s. u. शावर्त्य 2).

शाब्द (von शब्द) 1) adj. (f. ई) auf Tönen —, auf Worten beruhend, in
Worte gefasst, durch Worte vermittelt, auf mündliche Mittheilung sich
stützend Çat. Br. 14, 3, 5, 10. Kaṇ. 9, 2, 3. Z. d. d. m. G. 7, 306. SARVA-
DARÇANAS. 114, 2. Schol. zu GAIM. 1, 1, 4. KUSUM. 21, 11. शाब्दी व्याकाङ्क्षा
शब्देनैव प्रपूर्यते 35, 11 (= Sin. D. 15, 8). बोध Bāṣhīp. 80. Schol. zu Kap.
1, 102. Gegens. शार्थ Sin. D. 280, 6. 738. Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524.
H. 259, Schol. ब्रह्मन् das in Worte gefasste Brahman d. i. der Veda
(vgl. शब्दब्रह्मन्) Buḡ. P. 2, 2, 2. 4, 10. 3, 21. 8. 11, 3, 21. शब्दस्य Verz.
d. Oxf. H. 178, a, No. 404 wohl fehlerhaft für शब्द°. — 2) m. Wort-
gelehrter, Grammatiker RV. Prāt. 12, 5. pl. Bez. einer Secte Hall in
der Einl. zu VĪSAVAD. 33.

शाब्दत्व n. nom. abstr. von शाब्द 1) Sin. D. 673.

शाब्दिक (von शब्द) adj. 1) einen Laut von sich gebend P. 4, 4, 34. —
2) mit den Wörtern vertraut, Grammatiker, Lexicograph Uśāval. zu
Uṇḡis. 4, 97. H. 111, Schol. Hā. 94. 276. Verz. d. Oxf. H. 135, a, No.
254. 175, b, 7. 182, b, No. 415. fg. 188, a, 13. शब्° b, 23. No. 429. शाब्दिका-

भरण n. Titel einer Grammatik COLERA. Misc. Ess. 2, 49.

शामन (vom caus. von 2. शम्) 1) n. *killling, slaughter; tranquillity, peace* WILSON nach ЧАБДІАТНАК. Vgl. शमन und Spr. (II) 3243. — 2) f. ई der Osten RĪĀN. im ÇKDr.

शामम् = शमम् absol. von शम् P. 6, 4, 93.

शामी f. wohl N. einer Pflanze, die gegen Aussatz dient, AV. 1, 24, 4.

शामाक m. nachlässig für श्यामाक KAUC. 8. 11.

शामायन m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 12.

शामायनीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 258.

शौमिक m. patron. von शमिक gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

शामित्र (von 1. शमित्) 1) adj. zum Zerleger —, zum Zurichter des Opferthieres in Beziehung stehend: °कर्मन् das Amt des Zerlegers Buḥ. P. 1, 16, 7. — 2) m. (sc. अग्नि) das Feuer, auf welchem das Opferfleisch gekocht wird, ऀच. Ça. 4, 12, 5. 5, 3, 16. GRHJ. 4, 11, 2. 7. 10. KĪTJ. Ça. 5, 2, 3. 6, 13. 7, 14. 9, 8. 6, 4, 14. 25, 10, 16. 13, 28. ÇĀṆKH. Ça. 6, 12, 9. LĪTJ. 2, 2, 12. — 3) n. a) der Ort oder die Einrichtung für dieses Feuer KĪTJ. Ça. 6, 5, 12. 13. LĪTJ. 10, 15, 9. — b) das Amt des Zerlegers MBu. 3, 8303. शामित्रं कर् 1, 7275. 3, 4791. 4798. HARIV. 12215. 13230. — c) Schlachtbank MĀĀKH. 161, 12.

शौमील adj. (f. ई) vom Holze der Çamī stammend, daraus gemacht P. 4, 3, 142. भस्मन्, मुच् Schol. Davon ein neues adj. शौमील in der Bed. davon stammend, daraus gemacht P. 4, 3, 155, Schol.

शामीवर्त (von शमीवत्) m. pl. N. pr. eines Clans; शामीवती (f. zu शामीवत्य) eine Fürstin der Çāmlivata P. 5, 3, 118.

शौमीवत्य m. ein Fürst der Çāmlivata P. 5, 3, 118.

शामुपाल (?) m. N. pr. eines Fürsten TĪRAN. 3. 229.

शामुल्य n. ein wollenes Heind RV. 10, 85, 29.

शामूल n. dass. LĪTJ. 9, 4, 7. KAUC. 69.

शामेय m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 36. 58, 3.

शाम्बर 1) adj. (f. ई) dem Çambara gehörig, ihm eigen: वसु RV. 6, 47, 22. मया HARIV. 8103. REVIDH. 4, 23. KĪCĪKH. 65, 30 (nach AUFRECHT). शाम्बरी f. so v. a. माया Gaukelei AK. 2, 10, 11. TRIK. 3, 3, 318. H. 925. HALĪJ. 4, 55. Verz. d. Oxf. H. 355, b, 24. — 2) n. der Kampf mit Çambara RV. 3, 47, 4.

शाम्बरिक (von शाम्बरी) m. Gankler Verz. d. Oxf. H. 354, a, 24. 355, b, 26. fgg.

शाम्बुक m. = शम्बूक ÇABDAR. im ÇKDr.

शाम्बुवि m. pl. N. einer Schule ANUPADA 2, 10 in Ind. St. 1, 44.

शाम्बूक m. = शम्बूक BHAR. zu AK. nach ÇKDr.

शोभर m. patron. von शोभर PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 40.

शोभरायणी (patron. von शोभर) f. N. pr. einer Heiligen: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 38. fg. auch सौ° geschrieben.

शोभव (von शोभ) 1) adj. (f. ई) zu Çiva in Beziehung stehend, ihm gehörig, von ihm kommend, ihm geweiht u. s. w. Ind. St. 2, 63. Spr. (II) 164. 2018. KATHĪS. 12, 167. 20, 85. 87. 39, 126. 46, 38. 66, 5. 114, 17. 115, 149. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 1. 101, a, 5. मुद्रा 92, a, 20. 235, a, 19. b, 16 und N. 4. — 2) m. a) Sesbana grandiflora Poir. — b) Kampher. — c) Bdellion RĪĀN. im ÇKDr. — d) ein best. Gift ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. ई a) ein

N. der Durgā TANTRASĪRA im ÇKDr. — b) blau blühendes DŪRVĀ-Gras RĪĀN. im ÇKDr. — 4) n. Pinus Deodora (देवदारु) ROXB. RĪĀN. im ÇKDr.

शोभवदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 108, a, No. 168.

शोभवदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320.

शोभवाक् m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61, 7.

शोमद (von शोमद) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, b. PĀNĀV. Ba. 15, 3, 10.

शाम्य (von शम) adj. auf Frieden gerichtet, Frieden bezweckend MBu. 5, 829. अशाम्यं वैरम् unversöhnlich HARIV. 4207. n. Friede, Versöhnung: नाशक्यत यदा शाम्ये (साम्ये ed. Bomb.) ते स्थापयितुमञ्जसा MBu. 14, 1550. शाम्यता f. dass.: भवेद्भ्राणामुखां मुहूर्दा शाम्यता तया 5, 4330.

शाम्याक adj. (f. ई) von शाम्याक. समिध् KAUC. 82.

शाय (von शो) adj. liegend, schlafend in कङ्क°.

शायक (wie oben) 1) adj. (f. शायिका) liegend, ruhend; s. कोशशायिका, पुष्कर°, वृत्त°. — 2) f. शायिका das Liegen, Ruhen P. 3, 3, 108, VArtt. 1, Schol. die Reihe zu liegen, — zu ruhen: भवति Schol. zu P. 2, 2, 15. 3, 3, 114. — Vgl. मृग°.

शायण्डायन m. pl. Bez. einer best. Corporation gaṇa ऐषकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शायण्डायनभक्त n. der von ihnen bewohnte Ort ebend. — Vgl. शयण्ड, शयाण्ड.

शायस्थि m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 372.

शायिता f. nom. abstr. von शायिन् am Ende eines comp.: अभ्युद्य° das (noch) Schlafen bei Sonnenaufgang MBu. 13, 5093. शफरोदर° das Stecken im Bauche eines Çaphara KATHĪS. 23, 54.

शायिन् (von शो) adj. liegend, ruhend, schlafend, zu liegen u. s. w. gewohnt (die Ergänzung antwortet auf die Fragen wo, worauf, wann und wie): शायी नित्यमधः MBu. 12, 11271. सलिले R. 1, 63, 25. तस्या भस्मनि KATHĪS. 76, 28. गृक्° KĪTJ. Ça. 2, 1, 14. सेयं भूमौ परिश्रान्ता शेते प्रामाद-शायिनी MBu. 1, 5908. गुहाकन्दर° 3, 8705. महीविवर° R. GORR. 2, 28, 14. शिबिकालय° 4, 24, 32. Spr. 2046. PĀNĀR. 2, 3, 62. सलिल° MBu. 9, 1763. 13, 648. R. 1, 43, 14 (44, 11 GORR.). MĀRK. P. 74, 7. PĀNĀR. 4, 8, 120. मातुरुत्सङ्ग° R. 5, 3, 48. नदीपुलिन° MĀRK. P. 119, 52. MĀĀKH. 120, 16. काञ्चनपर्यङ्क° RĪĀN-TAR. 4, 434. कुशसेत्तर° MBu. 1, 4708. R. GORR. 2, 3, 23. SuçA. 1, 316, 10. KATHĪS. 42, 56. राङ्गवाजिन° MBu. 5, 3141. 11, 578. भू° KATHĪS. 49, 228. 107, 81. Spr. 2460. भस्म° R. GORR. 1, 49, 30. पन्नग° auf Spr. (II) 929. RĪĀN-TAR. 4, 507. PĀNĀR. 4, 3, 28. पार्श्व° VĀRĀH. BRH. S. 93, 12. मार्गपार्श्व° DAÇAK. 74, 17. भास्वरानलमण्डल° MĀRK. P. 107, 3. उपरि° GORR. Ba. 2, 7. अभ्युदित° bei Sonnenaufgang MBu. 13, 4997. जघन्य° sich zuletzt (später als alle Andern) schlafen legend 12, 8840. मण्डूक° wie ein Frosch 11271. मुख° behaglich Verz. d. Oxf. H. 268, a, 34. fgg. अग्रतिबोध° ohne zu erwachen RAGH. 8, 57. — Vgl. अघः° (auch 22, 16), अघःप्राङ्°, अघरोक्°, ऊर्ध्व°, एक°, जल°, तर्ह°, पार्श्व°, बिल°, बिले°, मध्य° (auch KATHĪS. 45, 188), योग°, मित°, रत°, वीर°.

शायिक adj. = शय्या जीवति gaṇa वेतनादि zu P. 4, 4, 12.

शार् P. 3, 3, 21, VArtt. 2 (vgl. P. 6, 1, 159). m. f. (ई) TRIK. 3, 5, 19.

1) adj. bunt, schockig P. 3, 3, 21. VArtt. 2. AK. 3, 4, 25, 168. H. an. 2, 461. MED. r. 90. HALĪJ. 4, 56. पलित° DAÇAK. 60, 5. Vgl. कृष्ण° und सार°. — 2) m. a) ein beim Würfelspiel gebrauchter Stein, — Figur H. 487.

H. an. MED. कालः काल्या भुवनफलके क्रीडति प्राणिशारिः Spr. 2294. प्रमाददत्त^० DAÇAK. 70, 4. — b) Wind P. 3, 3, 21, VArt. 2. AK. H. an. MED. — c) nom. act. von शर्, = हिंसन ÇABDÂRTHAK. bei WILSON. — 3) f. ई a) = 2) a) ÇABDAR. im ÇKDr. (सारी). — b) Kuça-Gras ÇABDÂRTHAK. bei WILSON.

शार्णिक (von शर्ण) adj. schutzbedürftig, Schutz bei Jmd suchend MBh. 13, 5072.

शार्तल्यिक (von शर्तल्य) adj. auf dem Todesbette eines Kriegers verkündet: धर्माः MBh. 1, 594.

शार्त्क adj. = शर्दमधीते वेद वा gaṇa वसतादि zu P. 4, 2, 63.

शार्द (von शर्द्) 1) adj. (f. शार्दी; शार्दी VS. 13, 57). a) herbstlich, im Herbst erscheinend, — reifend u. s. w. P. 5, 1, 96 (= तत्र दीयते). 6, 2, 9. H. an. 3, 339. fg. MED. d. 40. AV. 5, 22, 13. 15, 4, 4. ÇAT. Br. 4, 3, 4, 17. 10, 2, 5, 12. TS. 7, 5, 44, 1. Ait. Br. 4, 25. Suçr. 1, 21, 6. Mond MBh. 3, 2575. R. 1, 15, 19. 5, 67, 13. KATHĀS. 47, 107. DHŪRTAS. 91, 15. नक्षत्र-वीथी MBh. 13, 521. Wolke 6, 5507. 7, 5895. R. 1, 44, 24. 4, 49, 22. 5, 9, 53. Regen 3, 32, 4. Tag RAĞH. 10, 9. Nacht MBh. 3, 12554. R. 2, 101, 12 (110, 10 GORR.). 6, 19, 28. Himmel MBh. 7, 832. 6435. R. 2, 78, 18 (77, 18 GORR.). R. GORR. 2, 2, 22. शारिवाच्यशार्दी HARIV. 3723. 7079. Monat (मास ed. Calc. मास ed. Bomb.) MBh. 13, 5670. रोग, घातप P. 4, 3, 13. शालपः 43, Schol. उत्पल MBh. 2, 2174. 4, 256. इन्दीवर Bṛĥo. P. 3, 26, 28. सस्य, धान्य VARĀH. Bṛh. S. 3, 21. 27. 90. वासतशार्दिर्मुन्यनैः M. 6, 11. — b) alt: पुरैः RV. 1, 131, 4. 174, 2. 6, 20, 10. — c) frisch AK. 3, 4, 10, 97. H. an. MED. hierher vielleicht सलिल Spr. (II) 622: vgl. दृषक्कार्द, रञ्जु^०. — d) schüchtern, bescheiden AK. H. 433. H. an. MED. HALĀS. 2, 220. — 2) m. a) Jahr H. ç. 23. H. an. MED. — b) Wolke TRIK. 3, 3, 211. — c) gelb blühender Phaseolus Mungo (मुङ्ग) Līn. H. 1172. H. an. MimusoPs Elengt Līn. (बकुल) und = कास RĪĀN. im ÇHDr. Alstonia scholaris RATNAM. 191. — d) N. pr. eines Joga-Lehrers Verz. d. B. H. 196, 5. Verz. d. Oxf. H. 233, b, No. 566. शावर MALL 16. — 3) f. छा a) eine Art Laute ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Bez. zweier Pflanzen, = ब्राह्मी und शारिवा RĪĀN. im ÇKDr. — c) ein N. der Sarasvatī, der Göttin der Rede, TRIK. 1, 1, 27. ÇUK. in LA. (III) 32, 5. Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497. 219, b, 3. 249, b, 40. 259, a, 6. शर्त्काले पुरा यस्मान्नवम्यां बोधिता सुरैः। शार्दा सा समाख्याता पीठे लेखि च नामतः॥ TITHĪLĪT. im ÇKDr. सारदा (vielleicht richtiger, d. i. सार + दा; die Form auf छा von शार्द ist überhaupt verdächtig) RĪĀN-TAR. 1, 37. 4, 325. °स्तोत्र Verz. d. Pet. Hdschr. 66. — d) ein N. der Durgā ÇABDAR. im ÇKDr. Bṛĥo. P. 10, 2, 12. — e) N. pr. einer Tochter des Priesters Devayatha Verz. d. Oxf. H. 74, b, 35. — f) = शार्दतिलक Verz. d. Oxf. H. 95, b, 18. 104, a, 25. 292, b, 21. °टीका 104, a, 25. fg. — 4) f. ई a) eine Vollmondsnacht im Herbst TRIK. 1, 1, 107. — b) Alstonia scholaris AK. 2, 4, 3, 3. TRIK. 3, 3, 112. H. an. MED. Jussaea repens Līn. AK. 2, 4, 2, 29. TRIK. H. an. MED. — 5) n. a) Herbstkorn MED. ÇABDAR. im ÇKDr. VARĀH. Bṛh. S. 9, 42. 25, 2. 40, 14. 41, 3. 95, 4. — b) eine weiße Lotusblüte (शेतकमल) RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. तच्च^०, दृषक्कार्द, पूर्व^०, रञ्जु^०, वि^०, विष^०, शत^०.

शार्दपडायनी f. patron. MBh. 1, 4677. °दाडायिनी ed. Bomb. = शार्-

दपडायनेर्भाया NILAK.

शार्दतिलक n. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 72, b, 9. 164, a, No. 160. 108, a, No. 168. 110, b, 10. 146, a, No. 310. 279, b, 17. 285, a, 34. 292, b, 21. 341, a, 41. Verz. d. Cambr. H. 68. WILSON, Sel. Works 1, 250. 2, 189. SARVADANÇANAS. 170, 7. WEBER, RĪMAT. Up. 282. WILSON, Sel. spec. of the th. of the Hindus 2, 384. fgg.

शार्दक (von शर्द्) m. eine Art Herbstgras (दर्भविशेष Schol.) P. 4, 3, 27.

शार्दाम्बा (शार्दा + म्बा^०) f. ein N. der Sarasvatī Verz. d. Oxf. H. 257, a, 26.

शार्दिक (von शर्द्) adj. herbstlich (angeblich nur in best. Verbindungen): आह P. 4, 3, 12. रोग, घातप 13. पुष्प HARIV. 3849.

शार्दीय (wie eben) adj. herbstlich, im Herbst stattfindend: मक्षपूजा TITHĪLĪT. im ÇKDr. — Vgl. पञ्च^०.

शार्द्य (wie eben) adj. dass.; n. Herbstkorn VARĀH. Bṛh. S. 27, 1.

शार्दत (von शर्दत्) patron. gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. 1) m. Kṛpā-MBH. 1, 138. 1945. 5408. 4, 947. 7, 6107. Bṛĥo. P. 1, 13, 3. 16, 3. Gautama HARIV. 1784 nach der Lesart der neueren Ausg. ein Schüler Kaṇva's ÇĀK. 63, 2. pl. = गौतमाः PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 60, 30. HARIV. 1788. — 2) f. ई patron. der Kṛpā MBh. 1, 5114. °मुत्त 7, 6103. — °पुत्र = शारिपुत्र BURN. Intr. 312. 390. 466. शार्दती als N. pr. einer Apsaras Vajāpi beim Schol. zu H. 183. MBh. 1, 4820. HARIV. 12473. 14163.

शार्दतायनं m. patron. von शार्दत als Bez. eines Bhārgava P. 4, 1, 102. pl. Sām̐sk. K. 184, a, 4.

शार्भ adj. vom शर्भ genannten Thiere kommend u. s. w.: Fleisch KARAKA 1, 6.

शार्म्बर N. pr. einer Oertlichkeit RĪĀN-TAR. 8, 1878.

शार्व (von शार्व) adj. aus einer Schüssel gekrutz P. 4, 2, 14. Schol.

शारि = शारी gaṇa बह्नादि zu P. 4, 1, 45. शारि 1) ein best. Vogel UṆĀDIS. 4, 127. TRIK. 3, 3, 373. H. an. 2, 462. f. MED. r. 89. Viçva bei MALLIN. zu ÇĪÇ. 15, 111. m. f. Vajā. ebend. VS. 24, 33. TS. 5, 5, 23, 1. शारी ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. Pfell (nach SĪJ.): यामिः शारीराज्ञं स्पर्शश्मये RV. 1, 112, 16. — 3) ein beim Würfelspiel gebrauchter Stein, — Figur AK. 2, 10, 46. TRIK. H. 487. H. an. m. MED. und Viçva a. a. O. — 4) Elephantensattel TRIK. H. an. f. MED. Vajā. und Viçva a. a. O. ÇĪÇ. 15, 111. — 5) f. = व्यवहारात्तर MED. und Viçva a. a. O. = कपट DUARĀNĪ im ÇKDr. — 6) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 458. — 7) f. N. pr. einer Tochter Māthara's, Gattin Tishja's und Mutter des ersten Schülers Çākjamuni's, der oft schlechtweg शारिपुत्र oder शारिमुत्त genannt wird, BURNOUT, Intr. 456. 48, N. 5. 173. 314. 390. 448. 564. Lot. de la b. l. 1. 19. fgg. 62. 715. LALIT. ed. Calc. 1, 13. bei FOUCAUX 406. 413. SCHIEFFNER, Lebensb. 255 (25). 296 (66; hier ein zweiter). HIOUEN-TSANG 1, 208. 296. 304. Vie de HIOUEN-TSANG 103. 126. 153. WASSILJEV 21 u. s. w. TĪRAN. 56 u. s. w. — Es ist nicht unmöglich, dass das Wort in einigen Bedd. richtiger mit स geschrieben würde.

शारिका f. 1) (von शारि 3) Würfelspiel mit Steinen UṆĀDIS. 4, 127. — 2) ein Werkzeug zum Schlagen der Laute oder eines andern musikalischen Instruments H. 294. — 3) eine Form der Durgā KATHĀS.

73, 110. 116. RĪĠA-TAN. 3, 849. — 4) = शारि 7) BURNOUR, Intr. 49, N. 5. 390. SCHIEFFER, Lebensb. 255 (25). der Name wird mit der *Predigerkrähe* in Beziehung gebracht, die aber in den Bomb. Ausg. constant शारिका geschrieben wird.

शारिकाकूट n. die Kuppe der Çarikā (Durgā), N. einer Oertlichkeit KATHA. 73, 111.

शारिकापीठ n. N. pr. einer Oertlichkeit KATHA. 73, 114. fg.

शारिकुल adj. P. 5, 4, 120. = शारेरिव कुतिरस्य Schol.

शारिजा s. पूति.

शारिपुत्र s. u. शारि 7).

शारिप्रस्तर (शारि 3. + प्र) m. N. pr. eines Spielers KATHA. 74, 179.

शारिफल (शारि 3. + फल) m. n. = छष्टापद 7) ein gefülltes Brett zum Würfelspiel AK. 2, 10, 46. TRIK. 3, 3, 202. H. 487. °क AK. 3, 4, 20, 223. m. n. H. 487, Schol. ÇATIDH. im ÇKDa.

शारिशौका wohl verdorben in der Stelle शारिशौकेव पुष्यत AV. 3, 14, 5; vgl. शौकेव पुष्यत 4.

शारिभृङ्गला f. = पञ्चाली, पाञ्चाली *Spielefigur* TRIK. 2, 10, 18. HĪA. 171. = पाशकविशेष ÇABDAR. im ÇKDa. Nach ÇKDa. unter पञ्चाली = beng. क्क d. i. ein Feld auf dem शारिफल.

शारिमुत s. u. शारि 7).

शारीटक m. N. pr. eines Dorfes RĪĠA-TAN. 3, 849.

शारीर (von शरीर) 1) adj. (f. ई Suçr. 2, 353, 11. आ MBH. 14, 442). a) beinern, knöchern: शलाका Suçr. 2, 353, 11. — b) körperlich, im Körper befindlich, aus dem Körper stammend (Gegens. मानस) H. an. 3, 608. MED. r. 224. पुरुष ÇAT. B. 14, 5, 1. 6, 11. 7, 1, 12. आत्मन् 11, 4, 7, 2, 21. 2, 1. TAIT. UP. 2, 3. fgg. Bhaḡ. P. 4, 5, 2. व्याधि Suçr. 4, 1, 9. 4, 7, 5, 7. शल्य 96, 8. व्रण 2, 1, 4. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 5. 316, b, 5. कर्मन् M. 8, 273. 12, 7. Bhaḡ. 4, 21. तपस् 17, 14. शौच M. 5, 110. 139. दण्ड 9, 236. दुःख Spr. (II) 4209. MBH. 3, 65. आबाध 2, 228. 14, 442. R. GOM. 2, 15, 16. रोग Spr. 4945. MĀK. P. 37, 32. 35. Bhaḡ. P. 3, 22, 37. °व्यवस्था Verz. d. Oxf. H. 65, b, 39. 66, a, 11. — 2) n. a) Leibesbeschaffenheit MBH. 15, 928. VARAḢ. BḢ. S. 69, 3. — b) ein Hauptstück in der Medicin: die Lehre vom Körper und seinen Theilen; ein Abschnitt dieser Disciplin Suçr. 4, 8, 4. 11, 10. 310, 1. 313, 16. bei KARAKA das vierte Buch. — c) faeces M. 11, 202. diese Bed. ist wohl auch H. an. und MED. gemeint, wo वृषे wohl nur Fehler für विषि ist.

शारीरक (von शरीर) 1) adj. körperlich; n. du. so v. a. Freuden und Leiden des Körpers Bhaḡ. P. 3, 31, 19. — 2) n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325, 2. — 3) n. so v. a. °सूत्र Vedāntas. (Allah.) No. 3 (शारीरिक). Verz. d. Oxf. H. 257, b, 3. 356, a, 22. °टीका 292, b, 10.

शारीरकन्यायरत्नामणि m. Titel eines Commentars zum शारीरकमीमांसाभाष्य HALL 90.

शारीरकभाष्यन्यायनिर्णय m. desgl. HALL 89.

शारीरकभाष्यवार्ति. n. Titel eines Supplements zum शारीरकमीमांसाभाष्य HALL 202.

शारीरकभाष्यविभाग m. Titel eines Commentar zum शारीरकमीमांसाभाष्य HALL 87. Verz. d. B. H. No. 608. COLEBR. Misc. Ess. 4, 332.

शारीरकमीमांसा f. = उत्तरमीमांसा = ब्रह्ममीमांसा = शारीरकसूत्र =

वेदाससूत्र HALL 86. MADHUS. in Ind. St. 4, 19, 8. COLEBR. Misc. Ess. 4, 327. fgg. °भाष्य n. Çamūkarāḱārja's und auch Rāmānuḡa's Commentar zu diesen Sūtra GILD. Bibl. 419. HALL 86. 203. COLEBR. Misc. Ess. 4, 332. Verz. d. B. H. No. 608. fgg. Verz. d. Oxf. H. 221, a, No. 534. fg. 237, a, 34. fg. SĀRYADARÇANAS. 56, 11 (शारीरिक). °व्याख्या Verz. d. B. H. No. 610.

शारीरकशास्त्रदर्पण m. Titel einer Abkürzung vom शारीरकमीमांसाभाष्य HALL 91.

शारीरकसूत्र n. = ब्रह्मसूत्र Verz. d. Oxf. H. 220, b, N. Vedāntas. (Ausg. von 1829) 4, 7. 8 (शारीरिक, Comm. शारीरिक). HALL 86. °सार्थचन्द्रिका 94. COLEBR. Misc. Ess. 4, 334. °भाष्यसार Verz. d. Tüb. H. 19. an den beiden letzten Stellen falschlich शारीर st. शारीरिक.

शारीरविद्या f. die Lehre vom Körper (von Yāgyavalkya) Ind. St. 4, 467.

शारीरिक fehlerhaft für शारीरक.

शारु (von 1. शर) s. किंशारु.

शारुक (wie oben) adj. P. 3, 2, 154. Vop. 26, 146. zu Grunde richtend, mit acc. 3, 26.

शारुप्रवेतस n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 245, b unter सौपर्ण.

शार्क m. = शर्करा ÇABDAR. im ÇKDa.

शार्किक m. 1) ein Stück Zucker. — 2) Rahm H. an. 3, 104. MED. k. 163.

1. शार्कर (von शर्करा) 1) adj. P. 4, 2, 83 (चतुर्थर्थेषु). 5, 2, 104 (मत्वर्थे). = शर्करेव 3, 107. a) kiesig P. 5, 2, 105. AK. 2, 1, 11. MED. r. 224. — b) aus Zucker gemacht u. s. w.: मद्य Suçr. 4, 189, 18. मधु P. 5, 2, 104, Schol. — 2) m. Rahm (vgl. शार्किक) MED. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, b. PAÑĀV. B. 14, 5, 14. LĪTJ. 7, 33, 9.

2. शार्कर H. an. 3, 609 fehlerhaft für शार्कर.

शार्करिक adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा P. 4, 2, 83. gaṇa वराकादि zu 80.

शार्करान् patron. pl. zum sg. शार्कराद्य gaṇa कणवादि zu P. 4, 2, 141. Comm. zu Bhaḡ. P. 10, 87, 18. sg. Ind. St. 4, 372 vielleicht fehlerhaft für शार्कराद्य.

शार्करातस n. Bez. einer Abtheilung der Hāridraya Ind. St. 3, 259. wohl fehlerhaft.

शार्कराति m. patron. von शार्करात Âçv. Ça. 12, 10, 10.

शार्कराद्य m. desgl. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Ind. St. 4, 388. Gana ÇAT. B. 10, 6, 1. KHAND. UP. 5, 11, 1. pl. TAIT. Â. in Ind. St. 4, 382 wohl fehlerhaft für शार्करात. f. शार्कराद्या P. 4, 1, 74, Vārti., Schol.

शार्करिक adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा P. 4, 2, 84.

शार्करीधान adj. P. 4, 2, 109, Schol.

शार्करीय adj. bei WILSON und im ÇKDa. falschlich für शर्करीय.

शार्कीट adj. von शर्कीट. विष AV. 7, 39, 7.

शार्ङ्गलतेदि m. patron. von शार्ङ्गलतेदिन् gaṇa बाकादि zu P. 4, 1, 96.

शार्ङ्ग m. ein best. Vogel UNĀDIS. 1, 126 (Uśāval. ergänzt ohne Noth नुः; शार्ङ्ग hätte man auf शृङ्ग zurückgeführt, nicht auf शर). VS. 24, 32. — Vgl. auch शार्ङ्ग.

शार्ङ्ग 1) adj. a) höرنen (von शृङ्ग) Suçr. 2, 49, 3. 353, 7. — b) vom Baum Çrūga kommend: विष JĀĪ. 2, 111. — c) mit einem Bogen (शार्ङ्ग) bewaffnet BHAT. 8, 128. — 2) m. ein best. Vogel (vgl. शार्ङ्ग) MBH. 1, 8275. 8402. °पतित् 7, 1036. शार्ङ्गी das Weibchen 1, 404. 8401. — 3) n. a) Be-

Recht). — 3) n. *Finsternisse* AK. H. an. MED. VIČVA (hier m.). Bñio. P. 10, 14, 40.

शार्वरिन् m. N. des 34ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1. — Vgl. शर्वरिन्.

शार्वर्मिक adj. von *Çarvavarman verfasst* Verz. d. Oxf. H. 169, a, 48. fgg. v. l. सार्व.

शाल्, शालते Dñitup. 8, 27 v. l. für शाऽ.

1. शाल (von शाला) 1) adj. in der Hütte u. s. w. befindlich ÇAT. BR. 1, 1, 3, 5. ते देवाश्चक्रमचरुक्कालमसुरा घ्रासन् so v. a. *sitzen zu Hause* 6, 8, 2, 1. — 2) m. a) *Vatica robusta*, ein hoher stattlicher Baum (der zum Häuserbau gebraucht wird) AK. 2, 4, 2, 25. TRIK. 2, 4, 21. 3, 3, 407. 410. H. 1138. an. 2, 515. MED. I. 54. Hār. 182. HALĀJ. 2, 40. 5, 26. ÇĀCVATA bei MALLIN. zu KIR. 10, 34. 14, 34. M. 8, 246. MBH. 1, 5927. 7716. 3, 1400. 2404. 15708. 15940. 4, 513. 5, 864. 8, 4845. 9, 3239. 13, 635. 14, 2521. HARIV. 9002. R. 2, 97, 12 (106, 8 GORR.). 98, 28. 100, 18. 3, 17, 9. 35, 77. 4, 1, 12. 19, 22. 5, 39, 25. 6, 17, 7. 7, 23, 4, 58. SUČA. 1, 46, 14. 145, 8. 12. 2, 110, 12. 131, 12. 468, 18. KIR. 10, 34. 14, 34. VARĀH. BRH. S. 29, 2. 53, 87. 59, 6. 79, 2. 13, 16. 85, 7. Journ. of the Am. Or. S. 6, 588. ÇATR. 2, 6. BRAHMA-P. in LA. (III) 51, 19. PAÑĀK. 1, 7, 23. VĪSAVAD. 134, 3. Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 63, ÇI. 4. 257, a, N. 3. °वन (vgl. भद्रसालवन) MBH. 1, 4476. 3, 945. 8, 2805. R. 2, 71, 16 (73, 14 GORR.). °स्कन्ध MBH. 2, 826. R. 2, 96, 13 (105, 12 GORR.). °स्तम्भ MBH. 1, 3066. 2, 825. 5, 5856. °निर्यास RATNAM. 274. SUČA. 2, 495, 18. 501, 16. RAGH. 1, 38. °पोत MBH. 1, 5942. 3, 11690. 7, 2504. °प्रांशु RAGH. 1, 13. °संकाशमूर्धम् MBH. 1, 3867. °पुष्पनिभा (= रक्तपीता: NILAK.) क्पा: 7, 980. Wird häufig (in den Bomb. Ausgg. jedoch nur ausnahmsweise) साल geschrieben. — b) *Baum* überh. AK. 2, 4, 2, 5. H. 1114. H. an. MED. HALĀJ. 2, 22. ÇĀCVATA bei MALLIN. zu KIR. 14, 34. कल्प° = कल्पतरु Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, ÇI. 16. Auch साल geschrieben. — c) *Einfriedigung, Wall* (hierzu mag die *Vatica robusta* verwendet worden sein) AK. 2, 2, 3. TRIK. 3, 3, 410. H. 980. H. an. MED. HALĀJ. 2, 133. ÇĀCVATA a. a. O. सुमरुशालमेखला (पुरी) R. 1, 5, 12. मरुशालावता (पुरी) R. GORR. 1, 5, 5. पर्यस्त° adj. RAGH. 16, 11. बृहन्मणिशिला° adj. KUMĀRAS. 6, 38. DAČAK. 94, 1. °मृङ्ग n. (= प्राचीराम ÇKDr.) the upper part or coping of a wall WILSON nach ÇABDĀRTHAK. Auch साल geschrieben. — Vgl. पीत°, बृहच्छाल, मुक्ता°.

2. शाल m. 1) ein best. Fisch AK. 1, 2, 2, 19. TRIK. 1, 2, 20. 3, 3, 407. H. an. 2, 511. MED. I. 50. fg. HALĀJ. 3, 37. VĪSAVAD. 134, 3. — 2) N. pr. eines Sohnes des Vṛka Bñio. P. 9, 24, 42. = शालिवाक्न TRIK. 3, 3, 407. H. an. VIČVA im ÇKDr.

3. शाल m. = शल gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. m. n. (साल) gaṇa शर्धर्धादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 250, 6, 8.

शालक m. etwa Spötter oder Spassmacher P. 1, 4, 106, Schol. — Vgl. त्रि° (von शाला), पीत° (von 1. शाल), प्रिय°.

शालकटङ्कट m. N. pr. eines Rākshasa: घटोत्कचेन कृतः शालकटङ्कटः MBH. 7, 4127. शालङ्कटङ्कट (Sohn der ÇĀlañkāṣaṇkaṭā) VĪMANA-P. im ÇKDr. adj. als Bez. seines Geschlechts: वंशे सालकटङ्कटे (सालकटङ्कटा) माल्यवददे: पितामही विद्युत्केशपत्नी तदीये वंशे वृद्धाच्छाभाव शार्पः (Comm.) R. 7, 8, 28. m. du. N. pr. zweier Genien Jñān. 1, 284.

शालग्राम 1) m. a) N. pr. eines bei den Vaishṇava für heilig gehaltenen, an der Gaṇḍakī gelegenen Dorfes, so genannt nach einem darin wachsenden ÇĀla-Baume (Comm. zu Bñio. P. 5, 8, 29); von daher kommen die heilig verehrten Ammoniten (°शिला), die oft schlechtweg शालग्राम n. (s. u. गण्डकी 2) genannt werden. COLEBR. Misc. Ess. 1, 156. यथा हि विज्ञोः शालग्रामः ÇĀṆK. zu KĀND. UP. 8, 530. VP. 2, 1, 24. 13, 4. 7. Bñio. P. 5, 8, 29. शालग्रामाभिधाने भगवतः क्षेत्रे (= चक्र-तीर्थे Comm.) PRAB. 83, 6. 7. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 14. 22, b, 27. 29. fg. 39, b, 6. 60, b, 2. 3. 73, b, 35. 145, a, 35 (साल°). °तीर्थ 67, a, 25. °क्षेत्र (साल°) Ind. St. 1, 262. °गिरि VĪMANA-P. im ÇKDr. u. d. W. °शिला Verz. d. B. H. 117 (LXXIII). Verz. d. Oxf. H. 20, b, 26. 28. °शिलाचक्र 22, b, 81. PAÑĀK. 1, 2, 24. शालग्रामश्च (Ammonit) यक्षाणाम् 1, 76. 3, 13, 26. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 23. 25. 85, b, 7. °स्तोत्र GILD. Bibl. 583. 599. — b) der in ÇĀlagrama verehrte Viṣṇu MBH. 3, 8102. — 2) f. ई ein N. der Gaṇḍakī LIA. 1, 57.

शालङ्कटङ्कट s. u. शालकटङ्कट.

शालङ्कायन m. patron. von शलङ्कु gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. 1) N. pr. eines Rishi H. an. 5, 33. MED. n. 247. ÂCV. ÇA. 12, 10, 10. 14, 6. MBH. 13, 251 (सा° beide Ausgg. als Sohn Viçvāmitra's). Verz. d. B. H. No. 1151. Verz. d. Oxf. H. 60, b, N. 5. PAÑĀK. ed. Bomb. IV, S. 24, 8. fgg. plur. gaṇa रात्रन्यादि zu P. 4, 2, 53. 5, 3, 114, Schol. °बाष्कला: HARIV. 1464. °सौम्यवा: 1771. बाधवशालङ्कायना: gaṇa कार्तिकोत्तपादि zu P. 6, 2, 27. शालङ्कायनीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 14, 9, a, 31. — 2) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's, = नन्दिन् TRIK. 1, 1, 50. H. an. MED. GĀṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 13.

शालङ्कायनक 1) adj. von den ÇĀlañkājana bewohnt gaṇa रात्रन्यादि zu P. 4, 2, 58. — 2) m. = शालङ्कायन 1) VĪRĀHA-P. im ÇKDr. unter शालग्राम.

शालङ्कायनजा f. die Tochter ÇĀlañkājana's, metron. der Satjavati, der Mutter Vjāsa's, H. 848. शालङ्कायनजीविसू false Lesart ebend.

शालङ्कायनि m. patron. PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 59, 10 vielleicht nur fehlerhaft für शालङ्कायन.

शालङ्कायनिन् m. pl. die Schule des ÇĀlañkājana LĪTĪ. 4, 8, 20.

शालङ्क m. patron. von शलङ्कु gaṇa पैलादि zu P. 2, 4, 59. Bez. PĀṇINI's TRIK. 2, 7, 24. GĀṬĀDH. im ÇKDr.

शालज m. ein best. Fisch, = 2. शाल ÇABDAR. im ÇKDr.

शालन m. das Harz der *Vatica robusta* (शाल) RATNAM. im ÇKDr. (unter शालनिर्यास mit श, in der alphabetischen Ordnung mit स). PAÑĀK. 3, 6, 20 (सालन).

शालपक्षा (1. शाल + पक्ष) f. = शालपर्णी RATNAM. 9.

शालपर्णी (1. शाल + पर्ण) f. *Desmodium gangeticum* AK. 2, 4, a, 3 (mit स). TRIK. 3, 3, 377. RATNAM. 9. SUČA. 2, 418, 9. 438, 10. ÇĀṆK. SĀM. 2, 2, 9.

शालपुष्प n. die Blüthe der *Vatica robusta* MBH. 7, 980. *Hibiscus mutabilis* ÇABDAR. im ÇKDr. (mit स). शालपुष्पभञ्जिका f. Bez. eines best. Spiels P. 6, 2, 74, Schol. °मय adj. (f. ई) aus dem Blüthen der *Vatica robusta* gemacht: वृषी MBH. 12, 6344.

शालभञ्जिका f. 1) *Status* (aus dem Holze der *Vatica robusta*, शाल) TRIK. 2, 6, 3. GĀṬĀDH. im ÇKDr. UGĀYAL. zu UNĀDIS. 2, 32. MATUĀS. 121,

148. 174. fg. 123, 140. VĀSAVAD. 110, 1. शयघ्नी° RĪĀA-TAR. 2, 64. — 2) Bez. eines best. Spiels (vgl. शालपुष्पभञ्जिका) UĠĠVAL. — 3) Buhlŕine ĠATĠDH. im ĆKDn. — Vgl. विद्ध°.

शालभञ्जी = शालभञ्जिका 1) H. 1014 (साल°). HĀR. 71. PRAB. 41, 10. शालमय (von 1. शाल) adj. (f. ई) aus dem Holze der *Vatica robusta* gemacht u. s. w. P. 4, 3, 144, Schol.

शालरस m. das Harz der *Vatica robusta* (शाल) RĪĠAN. im ĆKDn. (साल°).

शालव m. *Symplocos racemosa* Roxb. (लोध) ĆABDAR. im ĆKDn.

शालवदन m. N. pr. eines Asura HARIV. 2288. कालवदन् die neuere Ausg. und die ältere 14291, wo aber die neuere Ausg. मृगालवदन् liest.

शालवाणक m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193, N. 19.

शालवेष्ट m. das Harz der *Vatica robusta* (शाल) TRIK. 2, 6, 38. H. 647.

शालसार m. 1) Baum H. an. 4, 284. Viçva im ĆKDn. — 2) *Asa foetida* diess. Suçr. 1, 133, 9. 157, 12. 2, 72, 13. 73, 9. 78, 6. साल° und °शार geschrieben.

शाला (von 3. शर्) f. UĠĠVAL. zu UNĠDIS. 1, 117. 1) Hütte, Haus, Gemach; Stall AK. 2, 2, 5. 3, 6, 2, 27. TRIK. 3, 3, 406. H. 990. an. 2, 511. MED. I. 50. HALĀJ. 2, 136. ग्राम = शालासमुदाय PAT. (s. u. ग्राम 1) in den Nachträgen). AV. 3, 12, 1. fg. 5, 31, 5. 6, 106, 3. 8, 6, 10. 9, 3, 1. 13. 15. 14, 1, 68. TBR. 1, 2, 3, 1. ĆAT. BR. 3, 1, 1, 6. 11. 2, 4, 15. 6, 2, 20. 4, 5, 2, 4. KAUC. 93. °कर्मन् PĀR. GRHJ. 3, 4. °स्तम्भ KĀTJ. ĆR. 7, 1, 36. °तृण KAUC. 18. 80. नव° 23. गो° 24. KRSHIS. 7, 14. मक्ती शुभा Haus R. 5, 13, 10. 29. मातामह° KATHĀS. 74, 62 (st. dessen गृह 91). भार्गवेषमनि Gemach MBH. 1, 391. 4, 510. fg. VARĀH. BRH. S. 53, 11. 17. fg. Bhāg. P. 8, 9, 16. = पर्ण° R. 2, 56, 18. 21. 31. 100, 5. 114, 14. Stall MBH. 3, 2857. 13, 4316. वाहनानाम् 14, 2580. गजवाहिनाम् R. 2, 91, 32 (100, 30 GORR.). RAGH. 16, 41. Spr. 2730. KATHĀS. 52, 118. 68, 55. मृङ्गार° Gemach Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Ćl. 24. कर्मासाङ्गार° MĀRK. P. 35, 14. कुलाल° Werkstatt ĠĀBĀLOP. in Ind. St. 2, 77. मृशचलन° (od. Bomb. मृशशाला Pferdestall) PĀKĀT. 252, 21. Am Ende eines comp. शाला f. und शाल n. P. 2, 4, 25. 6, 2, 123. AK. 3, 6, 2, 40. — 2) Ast AK. 2, 4, 1, 11. TRIK. H. 1119. H. an. MED. HALĀJ. 2, 27; vgl. MĀRK. P. 49, 54. — 3) ein best. Metrum: a. b. d. — — — — —, c. — — — — — Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — Vgl. मयि°, मृश°, मृशेय° (RĪĠA-TAR. 3, 461), एक°, गान्धर्व°, गिरि°, गो°, गोमि°, चतु°, चन्द्र°, चित्र°, टङ्कक°, तत्तु°, तुरंगम°, त्रि°, दानिण°, मूत°, द्वि°, धनु°, धर्म°, नर्तन°, नापित°, निःसाल, नृत्यशाला, पत्ति°, पण्य°, पत्नी° (n. auch KAUC. 77 in Ind. St. 5, 391), पर्ण°, पाक°, पाठ°, पानोय°, पुण्य°, पूय°, पेलि°, प्राचीन°, बङ्ग°, ब्रह्म°, भक्त°, भाण्ड°, भाण्डि°, मन्त्र°, पञ्च°, पक्षिय°, पान°, रङ्ग°, रथ°, वत्स°, वङ्गि°, वाजि°, वारण°, शक्र°, शिल्प°, शुल्क°, संगीत°, सन्न°, मूद्°, कृत्ति°.

• शालार्क (von शलाका) m. ein Büschel von Spähnen oder Reisig ĆAT. BR. 3, 6, 2, 19. 4, 4, 2, 7. 14, 3, 2. KĀTJ. ĆR. 10, 6, 14. 26, 7, 3. Reisigfeuer (nämlich मयि) ĀĆV. ĆR. 5, 19, 7.

शालाकधैर्य m. metron. von शलाकाधू gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

शालाकिन् m. Chirurg; Barbier; Speerträger WILSON und ĆKDn. ohne Angabe einer Aut. fehlerhaft für शलाकिन्.

शालाकैर्य m. metron. von शलाका gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

शालाक्य (von शलाका) 1) m. a) oxyt. metron. gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. — b) Augenarzt VARĀH. BRH. S. 13, 12. — 2) n. (nämlich तस्य) eine Abtheilung der chirurgischen Medicin: Kur der Krankheiten des Auges, Ohrs, der Nase u. s. w., welche mit seinen Werkzeugen (शलाका) zu behandeln sind, Suçr. 1, 2, 1. 7. 11, 5. 12, 2. °शाल 2, 302, 8.

शालान m. N. pr. eines Mannes ĀĆV. ĆR. 12, 14, 6.

शालाग्रि (शाला + ग्र) m. Hausfeuer GORR. 3, 7, 2. LĀTJ. 3, 3, 2. ĀĆV. GĀHJ. 2, 2, 5.

शालाङ्गी f. Statue (vgl. शालभञ्जिका) ĆABDAR. im ĆKDn.

शालाङ्गिर m. eine Art Schüssel TRIK. 2, 9, 8. H. 1024. HĀR. 167. HALĀJ. 2, 160.

शालाङ्गि f. = शालिञ्ज ĆABDAR. im ĆKDn.

शालातुरीय adj. aus Ćalātura gebürtig P. 4, 3, 94. Bez. Pāṇini's H. 831.

शालाव n. nom. abstr. von शाला 1) MĀRK. P. 49, 54.

शालाथल m. patron. von शलाथल PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 29.

शालाथलेर्य m. desgl. gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123. hierher vielleicht das verdorbene शालालाथकेया: PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 18.

शालाहार n. Hausthür.

शालाहार्य (von शालाहार) adj. an der Hausthür befindlich: Feuer KĀTJ. ĆR. 8, 3, 29. 6, 23. 31. 9, 1, 2. 12, 2, 1.

शालानी f. eine best. Pflanze, = विदारी ĆABDAR. im ĆKDn.

शालायति m. Hausherr AV. 9, 3, 12.

शालामुख 1) n. Vordersette eines Hauses. — 2) m. eine Reisgattung Suçr. 1, 196, 2.

शालामुखीय (von शालामुख) adj. vorn am Hause —, am Eingang befindlich: Feuer ĆĀKKH. ĆR. 5, 14, 6. 6, 12, 26. 10, 7, 10.

शालामृग m. Hund (Schakal ĆKDn. und WILSON falschlich nach ders. Aut.) HĀR. 78. wohl Schakal R. 3, 52, 45.

शालार n. 1) Käfig. — 2) Leiter, Trepp. — 3) Elefantenklaue H. an. 3, 610. MED. r. 226. — 4) सालार a pin, a bracket, or shelf projecting from a wall WILSON nach ĆABDĀRTHAK.

शालालुक् adj. mit शलालु handelnd P. 4, 4, 54.

शालावर्त m. pl. die Nachkommen ĆĀLĀVANT'S P. 5, 3, 118. f. ई eine Princessin der ĆĀlāvata ebend.

शालावत्य m. ein Fürst der ĆĀlāvata P. 5, 3, 118. patron. von शालावत् (nach ĆĀKKH.) KHĀND. UP. 1, 8, 1.

शालावत् (von शाला) 1) m. N. pr. eines Mannes P. 5, 3, 118. — 2) °वती f. N. pr. einer Gallin Viçvāmītra's HARIV. 1461. 1769.

शालावृक s. सालावृक.

शालासद् adj. im Hause —, im Stalle befindlich AIR. BR. 1, 14.

शालास्थलि m. patron. gaṇa क्रोड्यादि zu P. 4, 1, 80. f. °स्थल्यौ ebend.

शालि UĠĠVAL. zu UNĠDIS. 4, 127. 129. m. (f. nach VĀĀSPATI) 1) sg. und pl. Reis und verwandte Körnerfrucht (der besten Art) AK. 2, 9, 6. 24. TRIK. 3, 3, 408. H. 1169. 1201. an. 2, 511. MED. I. 50. HALĀJ. 2, 7. 425. M. 9, 39. MBH. 12, 6673. 14, 2580. R. GORR. 2, 32, 23. शालय: कनकप्रभा: 3, 22, 17. Suçr. 4, 149, 12. 156, 20. 195, 14. 18. 196, 8. RĀT. 3, 1.

कलिता: RAGH. 15, 78. Spr. (II) 1405. 2596. VARĀH. BRH. S. 5, 39. 8, 30. 15, 6. 19, 6. 44, 5. निबद्धवाट KATHĀS. 34, 203. RĪGĀ-TAR. 2, 19. PAÑĀAR. 3, 7, 13. PAÑĀAT. 163, 23. VOP. 23, 49. °वन Spr. (II) 1161. RĪGĀ-TAR. 3, 22. गर्भ° RAGH. 17, 53. °प्रसून MBH. 3, 16350. °तपुल 2, 2088. R. 4, 5, 15 (17 GORR.). SUÇR. 2, 166, 13. °कण KATHĀS. 61, 77. °ज्ञाल Rt. 3, 10. °कूट R. 6, 3, 2. °घूर्ण RĪGĀ-TAR. 4, 102. °पिष्ट SUÇR. 2, 28, 11. °भवन Reisfeld MBH. 3, 16286. 3, 3007. °भ f. dars. RĪGĀ-TAR. 4, 295. शात्योदन SUÇR. 4, 72, 1. Spr. (II) 1987. शालिोदन VARĀH. BRH. S. 51, 30. शात्यन्न Spr. 2853. PAÑĀAR. 2, 4, 32. BHĀG. P. 3, 16, 10. शर्येव फलत्याशु शालिर्न मुरभौ क्वचित् Spr. 3000. पवा: प्रकीर्णा न भवन्ति शालय: (II) 3248. 3335. 3466. नहि मृगा: सतीति शालयो नाप्यन्ते SARVADARÇANAS. 2, 19. fg. लो-क्ति° SUÇR. 4, 195, 21. Vgl. शरण्य°, कर्ङ्क°, मरु°, रत्न°, शरङ्कालि. — 2) = गन्धमृग, गन्धमार्जार Zibethkatze TRIK. MRD. = गन्धालि Cwr-omna Zerumbet Roxb. H. an. st. dessen.

शालिक 1) adj. a) proparox. von शाला gaṇa ब्रीह्यादि zu P. 5, 2, 116. — b) am Ende eines adj. comp. von शालि gaṇa उःप्रभृति zu P. 5, 4, 151. — 2) m. N. pr. eines Philosophen, eines Schülers des Prabhā-kara PRAB. 20, 10. °नाथ HALL 193. Verz. d. Oxf. H. 533, b. falschlich शालिकानाथ 244, a, No. 606. 245, b, 13. शालिकाचार्य HALL 113. — 3) f. शालिका a) domin. von शाला in नापित°. — b) Hedysarum gungeticum ÇABDAR. im ÇKDR. — c) ein Werk des Philosophen Çālika HALL 27. 193.

शालिगोत्र m. N. pr. eines Lehrers, v. l. für शालिकोत्र Verz. d. Oxf. H. 53, b, 16. VP. 282, N. 3.

शालिगोप m. Hüter eines Reisfeldes, f. ई RAGH. 4, 20.

शालिञ्च m. Achyranthes triandra Roxb. TRIK. 2, 4, 32. RATNAM. 233. ÇABDAR. bei WILSON; auch शालिञ्ची f. TITHĀDIT. im ÇKDR. Suppl. unter शाल्क. Vgl. शालञ्च.

शालित adj. = शालिन् reichlich versehen mit: शालैः सर्वत्र शालितः (विन्ध्यः) Verz. d. Oxf. H. 72, a, 21. विशालशाल° ÇATR. 2, 6.

शालिता f. nom. abstr. von शालिन् am Ende eines comp. das Verbundensein mit Etwas SARVADARÇANAS. 27, 6. KUSUM. 11, 14.

1. शालित्व n. dass.: रूप° SUÇR. 2, 167, 8.

2. शालित्व n. nom. abstr. von शालि Reis KUSUM. 16, 18. fg.

शालिन् 1) adj. a) oxyt. (von शाला ein Haus u. s. w. besitzend gaṇa ब्रीह्यादि zu P. 5, 2, 116. am Ende eines comp. voll von, reichlich versehen mit, verbunden mit (= suff. मत् oder वत्) H. 7. जलन्° MBH. 2, 1813. तीर्थ° 3, 8374. सस्य° 6, 86. मुवर्णमुक्तामणिरत्न° 7, 87. गवगोधूम° 13, 3183. 16, 90. HARIV. 2664. 5968. 6368. R. 2, 33, 29. R. GORR. 2, 104, 10. 3, 22, 5. 79, 4. 4, 41, 23. 65. 5, 16, 19. 80, 31. 7, 26, 43. KĀM. NITIS. 7, 40. 17, 58. स्तन° Rt. 4, 2. KATHĀS. 38, 21. PAÑĀAR. 3, 11, 15. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 31. प्राक्तनपुण्य° SĀH. D. 23, 20. कलकंसकुलारव° KHANDOM. 136. समातोत्सव° R. GORR. 2, 48, 21. 94, 21. KATHĀS. 44, 22. ज्ञाति° Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468. रूपौवन° MBH. 1, 3940. R. 1, 27, 7. 34, 12. 72, 7. 6, 95, 18. SUÇR. 2, 133, 15. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 8. बलवीर्य° MBH. 3, 16793. HARIV. 15922. नयन° 2826. श्रुताध्ययन° JĀGĀ. 1, 199. R. 1, 50, 2. स्वाध्यायव्रत° 75, 7. 3, 60, 2. 5, 26, 14. KĀM. NITIS. 15, 59. KIR. 5, 82. Spr. (II) 467. 2413. 2427. 2342. 3066. (I) 2799. 3353. KATHĀS. 8, 11. 13, 412. 16, 26. 18, 189. 19, 99. 25, 75. 28, 4. 50, 37. 52, 135. 56, 394. Git. 4,

38. RĪGĀ-TAR. 2, 53. 3, 323. 6, 69. 8, 85. MĀRK. P. 20, 41. 125, 14. 133, 2. KHANDOM. 30. 96. ÇUK. in LA. (III) 32, 5. SARVADARÇANAS. 4, 7. 35, 18. 90, 13. SĀH. K. 1, b, 1. व्यप° so v. a. viel ausgehend RĪGĀ-TAR. 7, 613. गान° sich verstehend auf KHANDOM. 40. रम्पनिर्माण° Spr. (II) 1933. समिति° (so ist zu verbinden) so v. a. tapfer (vgl. युद्ध°) BHĀG. P. 2, 7, 35. — b) = श्रेयम् HALĀJ. 2, 220. = साध्य (Comm.) rühmenswerth, von einer Person BHĀG. P. 3, 20, 36. 24, 1. — 2) m. N. pr. eines Lehrers VĀJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 53, a, 33. — 3) f. शालिनी a) (von शालि) Reisfeld VARĀH. BRH. S. 104, 30 (mit Anspielung auf das Metrum gleiches Nomen). — b) ein best. Metrum: 4 Mal — — —, — — — — ÇRUT. 19. COLERA. Misc. Ess. 2, 160 (VI, 5). Ind. St. 2, 374. KHANDOM. 30. — c) N. pr. eines Frauenzimmers ÇUK. in LA. (III) 33, 4. — Vgl. गिरिशालिनी, दल°, दोःशालिन्, नय° (auch HARIV. 5964. KIR. 5, 24), पाठ-शालिनी, फलशालिन्, बल° (MBH. 4, 2239. HARIV. 5843. R. 3, 40, 3. MĀRK. P. 116, 48. 123, 23. BHĀG. P. 9, 3, 36. ein grosses Heer habend VARĀH. BRH. S. 18, 2), बाहु° (adj. auch MBH. 3, 15740. 5, 2057. R. 5, 81, 55), बुद्धि° (auch HARIV. 5942. KATHĀS. 13, 91), भुक्त°, मति°, युद्ध° (auch MBH. 2 826. R. 5, 83, 24. BHĀG. P. 6, 6, 34), रूप° (auch MĀRK. P. 21, 64. 61, 35. 71, 18. 127, 44), वृत्त°, शील°, सन्न°.

शालिनाथ m. N. pr. eines Mediciners Verz. d. Kop. II. 104, a.

शालिनीकरणा n. TRIK. 3, 2, 20 fehlerhaft für शालिनी°.

शालिपर्णी f. Glycine debilis Lin. RĪGĀN. im ÇKDR.

शालिपिण्ड m. N. pr. eines Schlangendāmons MBH. 1, 1559.

शालिपिष्ट n. Krystall TRIK. 2, 9, 29.

शालिमञ्जरि m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 53, b, 25 (सालि° gedr.).

शालिवृक् (°वाक्) adj. Reis führend, f. शात्यूक्ती VOP. 4, 12.

शालिवाक् m. ein zum Reisführen dienender Ochs (Comm. zu R.) MBH. 1, 6210 (das वाक् genannte Maass von Reis nach NILAK.). R. 2, 32, 20.

शालिवाहन m. Kornführer, N. pr. eines Fürsten, Gegners von Vikramāditya, mit dessen Geburt (78 nach Chr.) die sogenannte Çaka-Aera beginnt, LIA. 2, 880. fg. वर्षे° जन्मतः Verz. d. B. H. No. 879. WASSILJEW 49. 54. TĀHAN. 3. 174. 167. मरुमूर्ख Spr. (II) 1499. °चरित्र MACK. Coll. 99. °शतक (im Prākṛit) 107. — Vgl. सातवाहन.

शालिशिरम् m. N. pr. eines Devagandharva MBH. 1, 2552. 4812. HARIV. 14138.

शालिशूक 1) m. n. Reisgranne R. 3, 22, 18. 7, 35, 21. — 2) m. N. pr. eines Maurja VP. 4, 24, 8. BHĀG. P. 12, 1, 18.

शालिसूर्य N. pr. einer Oertlichkeit MBH. 3, 6077.

शालिस्तम्भक Titel eines Werkes VJUTP. 41.

शालिकोत्र 1) m. a) poet. Bez. des Pferdes (Reis-, Fruchttopfer empfangend d. h. mit Körnern gefüttert) TRIK. 2, 8, 41. H. ç. 178. Schol. zu KĀTJ. Ça. 20, 3, 13. — b) N. pr. eines angeblichen Rshi, der als erste Autorität in der Hippologie gilt, MBH. 3, 2798. शालिकोत्रस्य तीर्थम् 6077. कपिलः °पिता 12, 12759. Verz. d. B. H. No. 324. 944. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 15. 53, b, 10. 55, b, 16. 125, a, 8. 183, a, 1. PAÑĀAT. 253, 22. fg. 255, 4. — 2) n. das von Çālihotra verfasste Werk über Hippologie: °त PAÑĀAT. 255, 1.

शालिकोत्रायण m. patron. von शालिकोत्र; pl. PRAVANĀDH. in Verz. d. B. H. 58, 21.

शाली f. *Nigella indica* Roeb. RIGAN. im ÇKDa.

शालीनुमत् (von शालि + इत्) adj. mit Reis und Zuckerrohr bestanden: धरा VARAN. Bm. 8. 19, 16.

शालीन 1) adj. (f. छा) bescheiden, verlegen, verschämt P. 5, 2, 20 (= शालाप्रवेशनमर्कति Schol.; vgl. सः५). AK. 3, 1, 26. H. 433. HALI. 2, 220. कुतूहलवानपि निमग्नशालीनः स्त्रीजनः MĀLAV. 51, 7. गृहस्थ MĀRK. P. 41, 9. NALOD. 2, 3. शालीता UTTAR. 128, 7 (173, 4). — 2) f. छा = शालेया *Arctium Panmorium* Roeb. oder eine andere Anisart RIGAN. im ÇKDa. — 3) n. ein bescheidenes, verschämtes Benehmen so v. a. Entgegennahme von Almosen ohne Bettelei BULG. P. 3, 12, 42. 7, 11, 16. — Vgl. मका°.

शालीनता (von शालीन) f. Bescheidenheit, Verlegenheit, Verschämtheit RAGN. 6, 81. 18, 16. ÇĀK. 26, 16.

शालीनव (wie oben) n. dass. BHATT. 4, 23.

शालीनीकर्ण (von शालीन + 1. कर्) n. das Demüthigen P. 1, 3, 70. 6, 1, 48. VĀRTI. falschlich शालिनी° TRIK. 3, 2, 20.

शालीन्य m. patron. von शालीन gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

शालीय 1) adj. von शाल und शाला gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90. Schol. zu 1, 1, 73. 4, 2, 114. VOP. 7, 15. घट (शालायो भवः) P. 3, 1, 7. KĀR., Schol. — 2) m. N. pr. eines Lehrers VP. 3, 4, 23. BULG. P. 12, 6, 57.

शालु UĀGVAL. zu UNĀDIS. 1, 5. 1) m. a) Frosch (von शल् springen) H. 1354. — b) ein zusammenziehender Stoff (कषायद्रव्य). — c) ein best. Parfum (चौर) H. an. 2, 512. MED. I. 49. — 2) n. = शालूक eine essbare Lotuswurzel ÇABDAR. im ÇKDa.

शालुक n. = शालूक 1) ÇABDAR. im ÇKDa.

शालुड m. N. eines Unholds AV. 8, 6, 17.

शालूक UNĀDIS. 4, 42. n. SIDDH. K. 248, b, 1 v. u. 1) n. eine essbare Lotuswurzel AK. 1, 2, 3, 37. TRIK. 1, 2, 34 (m.). H. 1167. AV. 4, 34, 5. KĀUC. 83. 85. gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. SUÇH. 4, 241, 18. 376, 11. 2, 208, 7. 509, 7. VARAN. Bm. 8, 41, 3. am Ende eines adj. comp. f. छा R. 3, 76, 6. — 2) n. Anschwellung im Schlunde KĀRAKA 1, 28. गल° SUÇH. 1, 93, 4. auch wohl 293, 11. — 3) n. Muskatnuss RIGAN. im ÇKDa. — 4) m. = शालूर Frosch RIGAN. ebend. — 5) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. कण्ठ°, विष° (wohl fehlerhaft für बिस°).

शालूकिनी (von शालूक) f. eine an essbaren Lotuswurzeln reiche Gegend gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. N. pr. eines Dorfes 2, 4, 7. Schol. eines heiligen Badeplatzes MBu. 3, 5088.

शालूकेय m. patron. von शालूक gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शालूर (von शल्) m. 1) Frosch UĀGVAL. zu UNĀDIS. 4, 90. AK. 1, 2, 3, 24. H. 1354. HĀ. 153. HALI. 3, 40. KĀCĀH. 63, 28 (nach AUFRECHT). — 2) ein best. Metrum COLEBR. MISC. ESS. 2, 164.

शालूरक m. ein best. Eingeweidewurm KĀRAKA 3, 7.

शालेन्द्रराज m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 274.

शालेय (von शालि) 1) adj. mit Reis bestanden P. 5, 2, 3. AK. 2, 9, 6. H. 966. an. 3, 509. MED. j. 107. HALI. 2, 7. — 2) m. *Anethum Panmorium* Roeb. oder eine andere Anisart AK. 2, 4, 3, 23. MED. f. छा dass. RIGAN. im ÇKDa. n. (wohl das Korn) dass. H. an.

शालीतरीय m. = पाणिनि ÇKDa. und WILSON nach TRIK. 2, 7, 24, wo

aber die gedr. Ausg. शापोत्तरीय liest; die richtige Form ist शालातुरीय.

शाल्म MĀRK. P. 58, 35 wohl fehlerhaft für शाल्व.

शाल्मल m. = शाल्मलि 1) Wollbaum ÇABDAR. im ÇKDa. am Ende eines adj. comp.: स° MBu. 3, 2408. VARAN. Bm. 27(28), 32. — 2) N. eines Dvīpa ÇABDAR. im ÇKDa. VP. 2, 4, 21. fgg. MĀRK. P. 54, 6. BULG. P. 5, 20, 7. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 6. °द्वीप 41, a, 36. fg. — 3) das Hars des Wollbaumes RATNAM. im ÇKDa.

शाल्मलि 1) m. f. TRIK. 3, 5, 16. SIDDH. K. 251, a, 12. und °ली f. *Sal-malia malabarica* Sch. und E., Wollbaum (von hohem Wuchs mit Dornen und rother Blüthe; der Same liegt in Wolle) AK. 2, 4, 3, 27. TRIK. 2, 4, 13. H. an. 3, 687. MED. I. 137. M. 8, 246. °फलक 396. SUÇH. 1, 28, 2. 29, 7. °पुष्प 223, 7. °वृत्त 2, 436, 21. 440, 21. 1, 110, 16. 219, 20. 2, 286, 3. 438, 21. 473, 12. घञ्छीला शाल्मलि: MBu. 3, 10629. 5, 2758. 3, 11575. 7, 7565. 12, 5804. fgg. HARIV. 12674. R. 3, 79, 86. 5, 47, 4. 52, 14. 6, 68, 31. R. 1, 26. Spr. (II) 2919. HAR. Anth. 528, ÇI. 11. VARAN. Bm. S. 57, 1. Bm. 27(28), 13. KATHĀS. 71, 160. VP. 2, 4, 38. MĀRK. P. 27, 19. °तूल 38, 7. BULG. P. 5, 20, 8. PAÑĀN. 1, 7, 28. HIT. 9, 4. 80, 14. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 2. 25. in der Hölle als Marterbaum JĀN. 3, 222. R. 3, 59, 21. 5, 78, 13. MĀRK. P. 14, 75. — 2) m. N. eines Dvīpa TĀM. 2, 1, 4. H. an. MED. gaṇa वर्षादि zu P. 4, 2, 82 (wohl hierher). MBu. 6, 403. VP. 2, 2, 5. MĀRK. P. 53, 18. BULG. P. 5, 1, 32. PAÑĀN. 2, 2, 83. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. — 3) m. N. pr. eines Mannes (patron.) gaṇa कौश्यादि zu P. 4, 1, 80. eines Sohnes des Avikshīt MBu. 1, 3741. — 4) f. ई N. pr. eines Flusses R. 2, 68, 19 (70, 18 GORR.). LIA. 2, 523, N. 1. in einer Hölle M. 4, 90. — Vgl. का°, कु°, कूट° und शल्मलि.

शाल्मलिक 1) adj. (चतुर्धर्षण) von शाल्मलि gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. द्वीप MBu. 6, 447. — 2) m. *Andersonia Rohitaka* (रोहितक) Roeb. RIGAN. im ÇKDa.

शाल्मलिन् (von शाल्मलि) 1) m. ein N. Garuḍa's TRIK. 1, 1, 43. H. 230. HĀ. 10. — 2) f. °लिनी = शाल्मलि 1) ÇABDAR. im ÇKDa.

शाल्मलिपत्रक m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छद RIGAN. im ÇKDa.

शाल्मलिस्य m. ein N. Garuḍa's RIGAN. im ÇKDa. — Vgl. शाल्मलिन्.

शाल्मलीफल m. eine best. Pflanze, = तेजःपाल RIGAN. im ÇKDa.

शाल्मलीवेष m. das Hars der *Sal-malia malabarica* AK. 2, 4, 3, 27. °क m. dass. RATNAM. im ÇKDa. neutr. SUÇH. 2, 434, 7.

शाल्मल्यो f. zum patron. शाल्मलि gaṇa कौश्यादि zu P. 4, 1, 80.

शाल्यपति m. N. pr. eines Mannes SAMSK. K. 184, 4, 1.

शाल्यूहो s. u. शालिवहू.

शाल्व 1) m. pl. N. pr. eines Volkes H. 957. LIA. 1, 613. fgg. GOR. Ba. 2, 9. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. 92 (50). WEBER, Nax. 2, 392. P. 4, 1, 173. gaṇa भर्गादि zu 178. MBu. 2, 590. 3, 16664. 16904. 4, 12. 6, 346 (VP. 185). 8, 2106. HARIV. 784. R. 4, 43, 23. VARAN. Bm. 8, 5, 76. 14, 2. 16, 21. 17, 13. 18. VP. 2, 3, 17. °नोपा: MĀRK. P. 58, 6. शाल्ववैष्मका: (wohl शाल्व°) 33. °राज (°राजन्) MBu. 1, 4108. 3, 667. fg. 5, 5974. 6007. 6089. 6093. 7017. 12, 8607. 13, 6267. HARIV. 4969. °पति MBu. 3, 7016. °नगर HARIV. 15759. — 2) adj. oxyt. zu den Çāilva gehörig u. s. w. P. 4, 2, 135. gaṇa कच्छादि zu 138. gaṇa सिन्धादि zu 3, 93. m. ein Fürst der Çāilva MBu. 1, 3653. 4113. 4714 (त्रयः). 3, 491. 669. 5, 6076. 6078. 6087. HARIV.

2360. 5080. 5501. 5927. 9138. 9795. Bmle. P. 2, 7, 34. unter den Feinden Vishnu's H. 220. शास्त्वारि m. Çalva's Feind als N. Vishnu's 221, Schol. — 3) f. खा vielleicht N. pr. eines Flusses gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97. — 4) n. die Wurzel der Çalva-Pflanze P. 4, 3, 166, Vārtt. 2, Schol. — Oesters सास्त्व geschrieben, aber nicht in den Bomb. Ausgg. Vgl. घनु०.

शास्त्वक adj. (f. शास्त्विका) von शास्त्व 1) gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 134. मनुष्य, कसित 135, Schol. गो, यवागू 136. राजन् MBu. 3, 889. f. शास्त्वकी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

शास्त्वकिनी f. N. pr. eines Flusses R. 6, 109, 49.

शास्त्वण m. Brotumschlag, Katoplasma Suca. 2, 34, 7. 42, 17. 61, 21. 86, 13. 121, 4. 125, 7. 182, 13. 321, 16. 456, 1. hier und da सास्त्वण. Vgl. मका०.

शास्त्वसेनि m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 368 (VP. 193).

शास्त्वागिरि (शास्त्व + गिरि) m. N. pr. eines Berges gaṇa किंप्रलुकादि zu P. 6, 3, 117.

शास्त्वायन (von शास्त्व) adj.: राजन् ein Fürst der Çalva MBu. 2, 591.

शास्त्विक m. ein best. Vogel, = तुद्रचूड u. s. w. Çaddak. im ÇKDa. (सा०).

शास्त्वैय gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97 (von शास्त्वा). m. pl. N. pr. eines Volkes P. 4, 1, 169. MBu. 3, 15576. 5, 2188. Davon शास्त्वैय ein Angehöriger oder Fürst der Çalveja P. 4, 1, 169. Auch mit स geschrieben.

शास्त्वैयक m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 4, 972. 5, 5652.

1. शाव (vgl. शिषु) m. das Junge eines Thieres H. 338. HALI. 2, 347. मृगाः सार्धं शावेः HARIV. 15439. सिंह० 9105. Kām. Nitis. 7, 4. RAG. 6, 3. 18, 36. Çik. 103, 14. Spr. 3254. VARĪH. Bqm. S. 104, 28. UTTARAH. 94, 6 (122, 12). MĀRK. P. 43, 54. RĪGĀ-TAR. 3, 112. SARVADARÇANAS. 119, 21. Vgl. मृग० (auch MBu. 3, 16164. R. 3, 24, 18. Çik. 51. Buāc. P. 4, 2, 12).

2. शाव (von शव) adj. einem Leichnam angehörig, von einer Leiche herrührend: कौरा Bmle. P. 2, 3, 21. कपाल HARIV. 384. कलेवर Śiv. 5, 61 (श्याव MBu. 3, 16809. शाव ed. Bomb., welches NILAK. ohne alle Noth durch श्याम erklärt). स्वतनूद्व so v. a. entsellt HARIV. 1142 (शोच्य die neuere Ausg.). द्वाशीव Pīn. Gm. 3, 10. M. 5, 59. 61. fg. 74. JĪGĀ. 3, 18. n. so v. a. शावमाशोचम् MĀRK. P. 32, 28. शावशेषास्थिनिचय R. 2, 77, 22 fehlerhaft für सावशेष०, wie die ed. Bomb. liest.

3. शाव adj. fehlerhaft für श्याव H. 1396, v. l. und sonst.

शावक m. = 1. शाव AK. 2, 5, 38. करि० 2, 8, 2, 3. कुरङ्ग० Spr. (II) 1134. मृग० VARĪH. Bqm. S. 48, 18. KĀURAP. 26. मूषिक० Hit. 113, 6. पत्ति० 18, 10. 19, 19. खक० 111, 20. प्रुक० Spr. 2981. पिक० RĪGĀ-TAR. 3, 107. मुनि० (शावक gedr.) Brahmanenknabe Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63, Z. 4 v. u.

शावता f. fehlerhaft für श्यावता Çāñc. Sām. 1, 7, 70.

शावत् n. nom. abstr. von 1. शाव am Ende eines adj. comp.: द्वित्रिचतुः० der Krähen VARĪH. Bqm. S. 95, 6.

शावर् sowie die damit zusammengesetzten und davon abgeleiteten Wörter s. u. शावर् u. s. w.

शावसायन m. patron. von शवस् Ind. St. 4, 373.

शावस्त, शावस्ति und शावस्ती s. शावस्त u. s. w.

शाश (von शश) adj. vom Hasen kommend: मास Hasenfleisch JĪGĀ. 1, 358.

शाशक adj. dass.: शाशकं (शशकं die neuere Ausg.) मृगमांसं च HARIV. 7843.

शाशबिन्द्व adj. (f. ई) von Çaçabindu stammend: कुमारः MBu. 7, 2324. प्रजा 12, 7570.

शौशादनक adj. von शशादन gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

शाशिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 354. शाशिक ed. Bomb.

शाशत् m. N. pr. eines Lexicographen Mm. Anh. 1 wohl nur fehlerhaft für शाशत, das gleichfalls in's Metrum passt.

शाशत्त (von शाशत् adv.) 1) adj. (f. ई) stetig, beständig, immerwährend, ununterbrochen, durchgängig, ewig AK. 3, 2, 22. 3, 4, 23, 213. TRIK. 3, 3, 271. H. 1453. HALI. 1, 125. शाशतीभ्यः समाभ्यः so v. a. für immer VS. 40, 8. शाशतीः समाः dass. MBu. 1, 5945. 3, 15634. 12, 9492. R. 1, 2, 16 (= UTTARAH. 27, 16. ed. Cow. 36, 7). 64, 20. Buāc. P. 9, 14, 19. रुविस् TRB. 2, 5, 5, 2. Seele KATHOP. 2, 18. मुख 5, 12. Çvetāçv. Up. 6, 12. M. 4, 232. 6, 80. स्यां स्थानम् 1, 13. मूर्तिधर्मस्य 98. वर्णानामाचारः 107. 112. 118. 2, 244. 3, 146. 4, 259. 5, 36. 7, 4. 48. 8, 8. 9, 1. 37. 12, 123. Buāc. 14, 27. MBu. 1, 1166. 4034. 2, 2007. 3, 16806 (शाशतीः Śiv. 5, 58 fehlerhaft). R. 1, 53, 12. 60, 27. 2, 60, 21. 85, 13. 97, 23 (106, 21 GORR.). 100, 26 (108, 25 GORR.). 4, 22, 14. 36, 5. Nṣ. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 122. Suca. 1, 3, 15. 312, 13. Kām. Nitis. 4, 77. RAG. 14, 14. Çik. 14, 12. Spr. (II) 292. 468, v. l. 1014. (I) 4820. VARĪH. Bqm. S. 43, 54. °मन्दिर einen beständigen Wohnsitz habend 53, 88. MĀRK. P. 38, 19. 39, 8. Buāc. P. 6, 16, 51. PRAB. 18, 6. PAÑĀT. 100, 6. स्र० MAITRUP. 1, 2. Spr. 5193. PAÑĀT. 4, 16. शाशतम् adv. stets, auf immer R. GORR. 2, 110, 12. 6, 101, 12. MĀLATIM. 3, 5. — 2) m. a) die Sonne. — b) Bein. Çiva's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — c) Bein. Vjāsa's ÇADDAR. im ÇKDa. — d) N. pr. α) eines Sohnes des Çruta und Vaters des Sudhanvan VP. 4, 5, 12. — β) eines Lexicographen, Verfassers des Nānārthakoça, UGĒVAL. zu UṆĀDIS. 1, 114. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 8. 126, a, 21. 162, b, 28. 167, a, 39. 182, a, No. 414. 183, a, 2. 185, b, 48. 195, b, 7; vgl. शाशत्. — 3) f. ई die Erde ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 4) n. a) Beständigkeit, Ewigkeit: तथैतद्धर्मशाशतम् MBu. 3, 1198. — b) Himmelsraum ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. परि०.

शाशतत् (von शाशत) n. Beständigkeit, Ewigkeit MBu. 12, 7565.

शाशतिक adj. = शाशत Vop. 7, 16. fg. H. 1453, Schol. RV. PAIT. 13, 4. Nīa. 4, 6. P. 2, 4, 9. 6, 4, 144, Vārtt. 6. Suca. 1, 91, 16. Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404.

शाषसान m. N. pr. eines Mediciners Verz. d. B. H. No. 1006.

शाष्कुल adj. Fleisch genießend H. 429. Vgl. शौष्कुल.

शाष्कुलिक 1) adj. = शष्कुलीव gaṇa झडुल्यादि zu P. 5, 3, 108. = शष्कुली भक्तिरस्य 4, 3, 96, Schol. — 2) n. eine Menge von शष्कुली Schol. zu P. 4, 2, 47 und 39, Vārtt. 3. AK. 3, 3, 40.

शौष्यक adj. von शष्य gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

शौष्येय m. N. pr. eines Lehrers gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3, 106.

शौष्यैर्यन् m. pl. die Schule des Çāshpeja ebend.

1. शास्, शास्ति (अनुशिष्टा) DĀITUP. 24, 67. du. शिष्टम् P. 6, 4, 34. Vop. 3, 34. 9, 86. 3. pl. शासति P. 6, 1, 6. imper. शाधि 4, 35. Vop. 9, 8. 36. potent. शिष्यात्, imperf. 3. अशात् P. 8, 2, 78. 2. अशास् und अशात् 74. vedisch und episch überaus häufig auch शासति u. s. w.; vedisch श-

शाम् 2. pl. (निम्) शशास्. (उद्) शशाधिः शशास, aor. अशिषत् P. 3, 1, 56. 6, 4, 34. 8, 3, 60. Vor. 8, 38. 9, 39. शासिष्यति; med. s. u. आ, episch auch sonst; शासितुम् (R. RĪĀ-TAR. Bha. P.) und शास्तुम् (MBh. R.); शासित्वा und शिष्या, °शिष्य und °शास्य; pass. शिष्यते (शिष्ये häufig fehlerhaft für शिष्ये von शी) und शास्यते; partic. शिष्ट (s. bes.), शासित und शास्त (MBh.). 1) *zurückweisen, strafen* (mit Worten): बर्हिष्मते रन्धया शमद्वतान् RV. 1, 51, 8. शास्तमिन्द्र मर्त्यमयस्युम् 131, 4. यन्मा पितेर्व कित्वं शशास 2, 29, 5. SV. I. 4, 1, 8. *zichthigen, strafen überh.* M. 4, 175. 8, 29. 814. 816 (अ-शासित्वा). तस्करान् 9, 254. 272. 11, 31. MBh. 3, 14882. 14888. 5, 3542. R. 3, 55, 39. Kām. Niris. 6, 6. Bha. P. 1, 17, 16. 18, 35. pass. शास्यताम् HARIV. 4754. R. 6, 16, 85. शासित Hir. 65, 18. — 2) *in Zucht —, im Zaum halten*: दण्डः शास्ति प्रजाः सर्वाः Spr. (II) 2688. दोषान्तिपति चान्येषां नात्मानं शास्तुमिच्छति MBh. 11, 118. R. 5, 76, 17. 7, 84, 12. Bha. P. 4, 13, 42. धर्म राजा साधु यः शास्ति so v. a. *handhaben* Spr. (II) 3130. सत्यव्रतशासित *im Zaum gehalten* R. 4, 6, 24. सुशासिता स्त्री Spr. 3266. — 3) *herrschen über, beherrschen*: मनोः प्रजा धर्मेण शासतः MBh. 13, 1945. KATHA. 11, 1. प्रसूनेनान् HARIV. 9110. शास्ति यशस्यया राज्ञः स सम्राट् AK. 2, 8, 2, 3. H. 690. भूमिम् पृथिवीम् u. s. w. MBh. 12, 513. HARIV. 14408. R. 2, 35, 10. 37, 27. 29. 5, 37, 18. MĀKĪ. 178, 1. RAGH. 1, 30. 10, 1. ÇĀK. 24. VANĀH. Bha. S. 8, 30. 13, 3 (= RĪĀ-TAR. 1, 56). Bha. 11, 8. KATHA. 3, 77. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26, ÇI. 14. RĪĀ-TAR. 3, 242. 4, 7. Bha. P. 1, 10, 3. 16, 1. 3, 1, 20. 13, 11. 21, 25. 4, 12, 13. 21, 7. 9, 16, 11. 12, 1, 9. BHATT. 3, 53. त्रिनाकम् Bha. P. 6, 13, 16. 8, 1, 18. अशा-सत्सकलं जगत् 23, 4. पुरीमयोध्याम् R. 1, 6, 26. तौ पथवर्दाकुले (acc.) शिष्टामुत्तरदक्षिणे MĀLAV. 88. राष्ट्रम् RĪĀ-TAR. 2, 116. अगस्त्यशास्तां दि-शम् MBh. 5, 4876. राज्यं शाम् *als Fürst regieren* MBh. 3, 3066. R. 4, 8, 54. RAGH. 14, 85. 19, 57. KATHA. 34, 210. 51, 65. 54, 238. 58, 110. 62, 166. RĪĀ-TAR. 1, 353. 7, 618. स शास्ति चिरमैश्वर्यम् R. 6, 11, 10. ohne obj. *regieren*: तस्मिन् शासति भूयतौ MĀK. P. 116, 76. — 4) *Jmd einen Befehl erteilen, Jmd anweisen, als Gebieter zu Jmd reden* MBh. 1, 97. R. 2, 23, 41. 30, 38. 32, 40 (45 GORR.). 82, 30. 105, 8 (wohl शास्ति st. शाधि zu lesen). R. GORR. 1, 30, 24. 6, 16, 85. RAGH. 12, 34. 15, 79. KUMĀRAS. 6, 24. KATHA. 20, 94. Bha. P. 3, 13, 9. 23, 27. आर्क्षुमन्यानशिषत् BHATT. 9, 68. एकः कर्मसु शिष्यते PRAB. 110, 13. *anbefehlen*: स्वयं शाधि यस्ते वि-धानम् MBh. 14, 280. शासित R. 7, 108, 27. KATHA. 18, 35. — 5) *unter-weisen, belehren* Nim. 3, 4. RV. 3, 1, 2. 31, 1. 8, 34, 1. 9, 102, 4. कविं श-शामुः कवयो ऽद्वेद्याः 10, 42, 12. 52, 1. 95, 11. नापितं शिष्यात् ĀCV. GĀHJ. 1, 17, 17. ÇAT. Ba. 13, 1, 8, 1. KĀTJ. Ça. 6, 8, 1. शिष्यस्ते ऽर्क्षं शाधि माम् Bha. 2, 7. Spr. (II) 720. शास्त्रं न शास्ति दुर्बुद्धिं श्रेयसे चेतस्य च (I) 5072. mit doppeltem acc.: माणवकं धर्मं शास्ति SIDDH. K. 35, 6, 2. Spr. 3085. BHATT. 6, 10. गुरुभिः शितितो ऽपि न शिष्यसे त्वम् (शितितस्त्वम् ed. Bomb.) *lässt dich nicht belehren* PĀNĀT. 94, 20. सर्वशास्त्रेषु सूतस्तु व्यासशासितः Verz. d. Oxf. H. 9, 6, 15. fg. 15, a, 10. Vgl. मातृशासित. — 6) *etwa tadeln, verwerfen*: गावो यच्छासन्वक्तुं नृपेनवः RV. 10, 32, 4. — 7) *= शास् प्र-essen*: यो ऽकार्यं कार्यवच्छास्ति Spr. (II) 5586. *verkünden, berichten*: स्व-मेनः M. 11, 82. *berichten, mittheilen*: तस्मिन्नायोधनं वृत्तं लक्ष्मणायाशि-षत् BHATT. 6, 27. *verkündigen, vorhersagen*: विप्रव्यथां गोकर्णं च शा-स्ति (आ) VANĀH. Bha. S. 89, 5. अग्निभयम् 90, 5.

— caus. शासयति, अशशासत् P. 7, 4, 2. Vor. 8, 111. 18, 1.

— अनु 1) *anweisen, belehren, den Weg zeigen, eine Weisung erteilen, Verhaltensmaassregeln geben, instruieren*: यो अशसानुशासति RV. 6, 54, 1. पृथेव यसावनुशासता रज्ञः 1, 139, 4. ÇAT. Ba. 11, 5, 5, 7, 14, 6, 84, 1. MĀTĀJUP. 4, 1. आचार्यो ऽस्तेवास्मिन्नुशास्ति TAITT. UP. 1, 11, 1. Nṛs. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 165. MBh. 1, 3884. 2, 1446. 3, 11424. अन्वशासत्स पुत्रवद्वर्तमान् 11550. 11911. न चानुशिष्याद्वाज्ञानमपृच्छत् 4, 98. 5, 1562. 7, 2819. 10, 612. 13, 7194. R. 2, 103, 12. 111, 19. 25. R. GORR. 2, 23, 25. 38, 39. 3, 71, 14. KUMĀRAS. 5, 5. ÇĀK. 71, 9. VIKR. 70, 13. Bha. P. 5, 5, 15. अयान्वशा-सन्नकुलम् — आरुक्षेमां शमीं वीर धनूष्येतानि नितिप MBh. 4, 169. 1318. HARIV. 11244. R. 2, 36, 24. 81, 11. 96, 35. R. GORR. 2, 12, 23. 61, 29. RĪĀ-TAR. 4, 310. LA. (III) 92, 10. अनुशाधि किंकरान् Bha. P. 7, 8, 48. अनु-शास्य absol. R. 3, 76, 27. 5, 1, 10. Bha. P. 4, 11, 35. 5, 5, 28. 9, 6. *als höher Stehender zu Jmd reden* R. 2, 90, 15. VIKR. 86, 19. fg. mit acc. der Sache *Etwas lehren* KENOP. 3. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. Bha. P. 1, 5, 15. 2, 7, 21. *angeben*: अनु म एतां भगवो देवतां शाधि यां देवतामुपास्ते KĀND. UP. 4, 2, 2. *anbefehlen*: अशानां प्रतिपानं च खादनं चैव R. 2, 50, 33 (47, 24 GORR.). mit doppeltem acc. *Jmd Etwas lehren*: माणवकं धर्म-मनुशास्ति P. 1, 4, 51. Schol. गोपालानन्वशात्केलीन् Vor. 5, 6. आरण्यमु-पाख्यानं यत्र धर्मो ऽन्वशात्सुम् MBh. 1, 477. Bha. P. 5, 4, 15. अनुज्ञमनु-शास्य दर्शनम् R. 2, 21, 63. *Jmd Etwas anweisen, anbefehlen*: करिष्ये स-र्वमेवाहमयां यदनुशास्ति माम् R. 2, 39, 27. pass. *gelehrt werden*: लौ-किकाः शब्दा अनुशिष्यन्ते SARVADARÇANAS. 135, 16. 156, 10. SĀH. D. 272, 15. नानिष्टो अनुशास्ति *wird belehrt* R. 3, 14, 23. partic. a) अनुशिष्ट a) *be-lehrt, unterwiesen, angewiesen, instruiert* RV. 5, 2, 8. त्रेत्रविद्वानुशिष्टः 10, 32, 7. AV. 19, 56, 4. ÇAT. Ba. 14, 4, 2, 26. 9, 2, 1. 5. Spr. (II) 491. R. GORR. 2, 27, 22. 30, 32. 4, 45, 7. RAGH. 6, 59. 13, 75. ÇĀK. zu Bha. ĀR. UP. S. 304. RĪĀ-TAR. 5, 400. MĀK. P. 36, 1. DAÇAK. 79, 4. Bha. P. 3, 22, 7. अनुशिष्टेन हि भाव्यं पितुः (vom Vater) पुत्रेण 5, 9, 4. 10, 12, 14. *angeredet* (von einem Gebieter) 6, 6, 3. mit acc. der Sache: पाणिपक्ष्णकाले च यत्पुरा पावकात्तरे । अनुशिष्टा जनन्या हि तच्च मे कृदि वर्तते ॥ R. 3, 3, 8. R. SCHL. 2, 27, 10. — b) *gelehrt, mitgetheilt*: एष धर्मो अनुशिष्टो वः M. 6, 86. KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 80. SARVADARÇANAS. 135, 20. सो ऽयमेना-नुशिष्टार्थः R. 4, 31, 9. — c) *अनुशास्त belehrt, unterwiesen* MBh. 12, 11818. Verz. d. Oxf. H. 11, 6, 18 v. u. — c) अनुशासित *belehrt* Bha. P. 2, 5, 8. 4, 20, 17. — 2) *herrschen über, beherrschen*: कुत्रनसपत्नौ (so ed. Bomb.) ऽनुशिष्याम् MBh. 5, 914. प्रजाः HARIV. 11234. R. 2, 106, 26. KATHA. 18, 32. 27, 55. पुरीजनम् BHATT. 20, 17. वसुधराम्, मोदिनीम् u. s. w. MBh. 1, 3978. 12, 2594. 2828. 14, 359. R. 2, 110, 37 (119, 34 GORR.). RĪĀ-TAR. 1, 191. 286. Bha. P. 5, 1, 23. राष्ट्रम् MBh. 2, 179. अयोध्याम् R. GORR. 1, 80, 25. त्रिदिवम् 7, 30, 50. त्रीँल्लोकान् MBh. 13, 3904. अगस्त्यगुतामाशाम् HA-ARIV. 6391. स्वराज्यम्, राज्यम् MBh. 1, 4124. 2, 2434. 3, 8832. R. 2, 106, 23. R. GORR. 1, 43, 55. 58, 6. KATHA. 49, 7. — 3) *bestrafen*: स्वकर्म क्षयाप-यन्ब्रूयान्मा भवाननुशास्ति M. 11, 99. — 4) *vollziehen*: तीरितं चानुशिष्टं च यत्र कचन पदवत् । कृतं तदमते विद्याम तद्वयो निवर्तयेत् ॥ M. 9, 233. — 5) *preisen, loben*: सृग्भिर्यमनुशासति MBh. 13, 1084. nach NILAK. ist अनुशासति die richtige Lesart. — Vgl. अनुशासन fg.

— अभ्यनु *angeben, bezeichnen, nennen*: अभ्यनुशासानि *ich will*

einen Andern bezeichnen (der die Frage zu lösen vermag) Kūṇḍ. Up. 5, 11, 8.

— समनु 1) belehren, Jmd. Etwas beibringen; mit doppeltem acc.: °कर्माणि समनुशिष्टेन भाव्यम् Buṣ. P. 5, 9, 6. — 2) राज्यम् das Regiment führen, regieren MBu. 3, 2449.

— अभि 1) anweisen: यो गृह्णा अभिशासति RV. 6, 54, 2. — 2) beherrschen: उर्वम् MBu. 13, 4582.

— आ 1) med. (ausnahmsweise auch act., z. B. Çat. Br. 14, 4, 2, 38. MBu. 3, 12071) erwünschen, erbitten, erhoffen, erwarten Duṭṭ. 24, 12. तदा शास्ते यज्ञमानो कृत्विर्भिः RV. 1, 24, 11. तं वा व्यमा शास्मके ऋत्विभ्यः 30, 10. दाशुषे वार्याणि 163, 13. 163, 4. 9, 99, 5. VS. 21, 61. AV. 14, 1, 42. स्वस्तिम् TBu. 1, 4, 40, 2. TS. 3, 5, 5, 3. Çat. Br. 1, 1, 2, 12. 7, 2, 11. 8, 2, 21. दीर्घायुवम् 9, 4, 13. आशासीना मेधपतिभ्यां मेधम् TBu. 3, 6, 4, 1. Āc. Ç. 1, 9, 5. ऋषयः पितरो देवाः u. s. w. आशास्ते कुटुम्बिभ्यः erwünschen, erwarten von M. 3, 80. यो ऽस्माकं नित्यमाशास्ते मरुहम् wünscht MBu. 3, 12480. 5, 7187. 6, 1585. देवानां कञ्चिदाशास्ते प्रसादम् R. 5, 33, 32. Spr. (II) 190. ऋक्कुन्दाशास्ते Çik. 51, 19. सर्वमस्मिन्वयमाशास्मके 112, 3. UTTAR. 5, 6 (7, 15). Çāṇk. zu Bṛh. Ār. Up. 8, 124. Buṣ. P. 3, 14, 25. 21, 13. 4, 6, 6. 20, 31. 5, 3, 18. 18, 19. 6, 18, 25. 7, 13, 42. 9, 4, 64. BHATT. 5, 16. 17, 1. आशास्यात्मनः प्रियम् R. 2, 6, 3 (5, 3 GONR.). आशासित Buṣ. P. 10, 78, 23. Häufig mit आशिषम् (आशिषः) einen Wunsch wünschen Çat. Br. 1, 8, 4, 9. 10. 9, 4, 1. 21. TS. 1, 5, 4, 2. 2, 6, 4, 6. Ār. Br. 1, 12, 3, 38. आत्मने च यज्ञमानेभ्यश्च 4, 20. Buṣ. P. 3, 23, 4. 5, 3, 8. 8, 11. 14, 45. 25, 5. 26, 5. 7, 10, 4. 11, 8, 16. BHATT. 14, 90, v. l. bittend richten: सखाय आ शिषामकृ (SV. °मके) ब्रह्मेन्द्राय RV. 8, 24, 1. mit acc. der Person Jmd. alles Gute wünschen: (नृपम्) ऋत्विग्भिराशास्यमानं सुप्रीतं शक्रमाङ्गिरसैरिव R. GONR. 1, 70, 4. — 2) act. anweisen, Jmd. einen Befehl erteilen: रतांसि रन्तितुं सीतामाशिषच्च BHATT. 6, 4. — आशासित KATHA. 56, 70 fehlerhaft für आशासित. Vgl. आशास्य (zu wünschen MBu. 6, 1585 nach der Lesart der ed. Bomb. als n. auch KUMĀR. 7, 87, wo आशास्यचित्ता° zu schreiben ist), आशिष.

— संप्र MBu. 5, 4998 fehlerhaft für संप्र, wie die ed. Bomb. liest.

— उद् hinaufweisen, — leiten (zu den Göttern): नू मे ब्रह्माण्यम् उद्देश्याथ RV. 7, 1, 20. 25.

— नि sondern von (instr.): नि तं शास्मि गार्हपत्येन विद्वान् AV. 12, 2, 9. Jmd. (abl.) entstehen: नि देवीर्देवेभ्यो यज्ञमंशिषन् TS. 3, 5, 4, 3.

— निस् verschrecken: घोर्षसा पृथिव्या निःशशा अर्किम् RV. 1, 80, 1.

— प्र 1) unterweisen, belehren, anweisen: प्र पाकं शास्ति RV. 1, 31, 14. ऋतुप्रशासद् दधौ 95, 3. प्र नः शाधि यथा प्रज्ञास्यामः Çat. Br. 11, 5, 4. त्रितं नशत् प्र शिषत् (शिषत्: Padap. partic.) इष्टये RV. 10, 115, 4. (साम्) कः प्रशासिष्यति पुनस्तांते लोकान्तरं गते R. GONR. 2, 111, 17. Buṣ. P. 6, 17, 13. BHATT. 19, 19. — 2) Jmd. anweisen so v. a. ihm eine Weisung geben, über ihn verfügen: किं करवामस्ते प्रशाध्यस्मान् MBu. 2, 3433. 5, 974. 978. R. 1, 20, 18 (21, 17 GONR.). प्रशाधि यन्मया कार्यम् MĀK. P. 61, 47. प्रशास्तु मी यच्च ममास्ति किञ्चन verfüge über mich und über Alles was ich besitze MBu. 4, 384. — 3) bestrafen MBu. 5, 6096. KATHA. 46, 19. प्रशास्य absol. 18, 45. — 4) verfügen über so v. a. herrschen über, beherrschen: पार्थिवान्सर्वान् MBu. 1, 6095. म-

त्स्यान् 4, 325. 5, 7261. प्रज्ञा: R. GONR. 1, 70, 3. RAGH. 9, 1. अघि रिपून् VARĀH. BṚH. 5, 104, 41. वसुधराम् u. s. w. MBu. 1, 2463. 3725. 4098 (mod.). 3, 1863. 2024. 10283. 11929. 15102. 5, 883 (प्रशास्ता वै पृथिवी येन सर्वा). 12, 522. R. 2, 18, 38. KATHA. 30, 60. Spr. 2790. RĪĀ-TAN. 1, 382. 4, 83. प्रशास्य absol. Spr. (II) 4709. RĪĀ-TAN. 1, 382. MĀK. P. 25, 7. — नगरम् MBu. 3, 2494. पितुः पदम् RAGH. 6, 76. राज्यम् regieren M. 9, 60. MBu. 5, 5517 (mod.). HAMV. 9826 (mod.). R. 1, 44, 60. 2, 50, 24. 52, 24. 90, 10. R. GONR. 2, 34, 3. 4, 8, 35. 17, 54. 8, 2, 28. 7, 33, 19. 99, 13. MĀK. P. 18, 11. 130, 22. प्रशास्य MBu. 3, 9913. आत्मा सर्वमिदं प्रशास्ति leitete, regiert Çat. Br. 14, 7, 2, 24. 8, 8, 1. येनेन्द्रं प्रशासितम् das Amt Indra's verwaltet R. 7, 56, 28. सर्वकार्याणि पौरज्ञानपदेषु च über alle Angelegenheiten entscheiden 38, 1. यज्ञदिनि प्रशाध्यस्मि so v. a. darüber bestimmen MBu. 12, 3920. — प्रशास्त ĀPAST. 1, 31, 14 fehlerhaft für प्रशस्त. Vgl. प्रशासन lgg., प्रशिष्टि, प्रशिस्, ऋषिप्रशिष्ट, वरुणप्रशिष्ट.

— संप्र regieren: राज्यं संप्रशासेत् (so ed. Bomb.) MBu. 5, 4998.

— प्रति, partic. °शिष्ट 1) abgeschickt, entsandt (mit einem Auftrage) TRIK. 3, 3, 99. II. 1492. — 3) verweigert TRIK. — Vgl. 1. प्रतिशासन.

— सम् anweisen, auffordern Ār. Br. 2, 6. Çat. Br. 3, 8, 2, 4. PĀ. GRH. 2, 3. Āc. GRH. 1, 14, 6. जपेत्संशिष्याद्वा or spreche selbst oder heisse sprechen 3, 12, 20. zusammenweisen mit (instr.): प्रियैर्वै नौ तनुवा संशास्ति TS. 5, 2, 4, 1. partic. °शासित belehrt, unterwiesen Verz. d. Oxf. H. 9, 6, 16. — Vgl. संशिस्.

2. शाम् (= 1. शाम्) f. Gebot: ते चिद्धि पूर्वैरिभि सन्ति शासा RV. 7, 48, 3. शासा मित्रं दुर्धरीतुम् den kein Verbot (Anderer) abhält 10, 20, 2. concret Gebieter: यः शासामुपो मन्यमानो जिघासति unter den Herrschern für gewaltig sich haltend 2, 23, 12. oder zu 2. शास.

3. शाम् s. 1. शम्.

4. शाम् = 3. शम्: vgl. उक्थ°.

1. शास (von 1. शाम्) m. Anweisung, Gebot: रातकव्यः प्रति वः शासमिन्वति RV. 1, 54, 7. औषन्वे धम्य शासं तुरासः 68, 9. — Vgl. दुः°, सर्व°.

2. शास (wie oben) m. Gebieter: दिव्यं शासमिन्द्रम् RV. 3, 47, 5. शास इत्या मर्कौ अंसि 10, 152, 1. angeblicher Liedverfasser zu diesem Liede RV. ANUKR.

3. शास (von 1. शाम्) m. Schlachtmesser: °रुस्त Ār. Br. 7, 17. ÇĀṆK. Ç. 15, 25, 1. अंसि वै शास इत्याचक्षते Çat. Br. 3, 8, 2, 4. 5. 13, 2, 16. KĀṬA. Ç. 6, 4, 11. 16, 1, 13.

शासक (von 1. शाम्) nom. ag. = शास्तर H. an. 2, 200. MED. I. 62. Gebieter, Herrscher; s. मर्कौ°.

शासन (von 1. शाम्) 1) adj. nom. ag. (f. ई) a) Züchtiger, Bestrafer H. 10. अरि° R. 2, 21, 15. रुक्मि° PAND. 4, 3, 187. Vgl. पुर°, स्मर°. — b) Unterweiser: शासनी praeceptor RV. 1, 31, 11. शासनं वचः Lehre Buṣ. P. 1, 8, 50. — 2) n. am Ende eines adj. comp. f. आ. a) Bestrafung, Züchtigung H. an. 3, 425. MED. n. 141 (शासि fehlerhaft für शास्ति; daher bei Wilson die Bed. devotion, or devotional tranquillity, the government of the passions). M. 8, 41 द्युक्वर्ति शासनम् 9, 362. Spr. (II) 2180. शत्रूणाम् HAMV. 7590. कृतपापस्य राजशासनम् KATHA. 49, 59. चिह्निता राजशासने: mit den vom Fürsten verhängten Strafen (u. d. W. nach KULL. anders aufgefasst) M. 10, 55. तं विचक्ष्य खलं पुत्रं शासनिर्व-

विधेर्नपः BHĀG. P. 4, 13, 42. — b) Herrschaft, Regiment KĀM. NĪTIS. 14, 12. कुसुमशरासनं GĪR. 11, 4. शासनं प्रतिगृह्यताम् MBH. 14, 2174. नरे-
श्वराः शासनमुदकृत्ति Spr. (II) 1816. स कृत्वा पृथिवीं कृत्स्ना शासने R. 7,
67, 6. विनम्रेषधिरोप्य शासनम् — अखिलदेशराजम् KATHĀS. 20, 225. सक-
लभूपालमस्तकन्यस्तं 84, 3. अनन्यशासनामुर्वीम् RAGH. 1, 30. मकनीयं
3, 69. व्याप्तं MĀRK. P. 116, 6. तोत्रं MBH. 12, 5230. उद्यं 3, 2155. घ-
त्पुयं BHĀG. P. 4, 14, 3. ऊर्जितचण्डं 7, 4, 12. ऊर्जितं KATHĀS. 59, 59.
97, 5. राज्यार्धं Herrschaft über MBH. 1, 394. ग्रामशतं KATHĀS. 94, 110.
— c) der schriftliche Befehl eines Fürsten, Edict, Schenkungsedict TRIK. 2, 2, 1. H. an. MED. HĀR. 175. शासनं लेखयित्वा KATHĀS. 124, 62. fgg.
RĪGĀ-TAR. 3, 189. fgg. शासनं पट्टे सूत्रमात्रनिवेशितम् MĀRK. P. 36, 8. राज्ञः
शासनद्वेषकः MĀRK. 133, 10. तुलाशासनमानानां कूटकृत् JĀG. 2, 240.
ऊनं वाभ्यधिकं वापि लिखेद्यो राजशासनम् 295. अहं वा शासनशतेन यो-
जयिष्यामि PĀNĒAT. 4, 25, 8, 2. अपकर्तु इराशः शासनं ब्राह्मणानाम् ein
auf den Namen von Brahmanen amgestelltes Schenkungsedict Journ.
of the Am. Or. S. 7, 44. प्रूढं auf den Namen von Cūdra TRIK. 2,
2, 1. Verleihung von Ländereien H. an. MED. — d) Anweisung, Ge-
heiss, Gebot, Befehl AK. 2, 8, 4, 25. H. 277. H. an. MED. उत ब्रध्न-
स्य शासने रणसि R.V. 3, 7, 5. ÇĀK. BR. 13, 9. MBH. 3, 2277. एत-
च्छासनमिच्छन् HARIV. 14518. शासनं भर्तुरोपसवः R. 2, 68, 20. शासनमा-
ज्ञाय धातुः 32, 1. 34, 12. 52, 70. 58, 23. 89, 9. 3, 51, 8. एवं मम शासनम् 7,
19, 8. न प्राप्ता नृगशासनम् 53, 16. यथोक्तं शासनं (Befehl —, Auftrag
seines Fürsten) वदेत् (हृतः) KĀM. NĪTIS. 12, 8. (तस्मिन्) मर्त्ये शासति शा-
सनाङ्गम् RAGH. 18, 28. तरुभिरपि देवस्य शासनं प्रमाणीकृतम् ÇĀK. 78, 19.
तच्छासनं प्रत्यनुरक्ता वयम् MĀLAV. 73, 14. वात्यं गुरुशासनवर्जितम् KA-
THĀS. 27, 166. WEBER, KRISHNĀG. 264. BHĀG. P. 2, 9, 18. धृतराष्ट्रस्य शास-
नात् auf Geheiss, auf Befehl MBH. 1, 424. 7105. 3, 4727. 2113. 2276. 2281.
2739. 2973. 13, 3177. R. 1, 1, 30 (32 GORR.). 2, 68, 6. 82, 21. 4, 37, 12.
RAGH. 12, 31. Spr. 3292. RĪGĀ-TAR. 2, 116. मूर्ध्नि धृतशंभुशासनः KA-
THĀS. 50, 105. मच्छासनं तु पात्यम् 26, 201. कुर्वतः शासनं तस्य dem Befehl
gehören MBH. 7, 1408. R. 1, 64, 5. 67, 27. 2, 24, 8. 45, 9. 103, 37. 7, 16,
48. MĀRK. P. 50, 97. तिष्ठेतेषां च शासने gehorche M. 7, 37. MBH. 2, 1970.
R. 1, 52, 8. KĀM. NĪTIS. 11, 51. ÇĀK. 88, 16. VIKR. 155. MĀRK. P. 99, 24.
BHĀG. P. 4, 14, 19. वर्तिन् gehorchend KATHĀS. 148, 135. मच्छासनपरा-
श्रुखो BHĀG. P. 4, 17, 22. न शासनम् । विरुन्धमानमिच्छामि R. 7, 108, 15.
पित्रोरनुज्ञितशासनः KATHĀS. 56, 162. BHĀG. P. 5, 26, 6. 12, 1, 9. अलङ्घ्यं
4, 4, 14. लङ्घन Spr. (II) 1894. अक्षतं RĪGĀ-TAR. 1, 99. कुण्ठितं 5, 138.
— e) Unterweisung, Belehrung: कृत्वास्य विडुलापुत्रशासनम् MBH. 1, 333.
कडितोरीत्वशासनान् weil der Uebergang in Ī gelehrt wird KĀR. zu P.
3, 2, 139. Vorschrift, Lehre: वृद्धानाम् MBH. 3, 3038. सताम् KĀM. NĪTIS.
6, 8. मुह्यन्मनसा यो न तिष्ठति शासने wer nicht den Rath befolgt
Spr. 5280. अर्थं = अर्थशास्त्र MALLIN. zu NAISH. 1, 5. Lehre so v. a. Glaube,
Religion: प्राक्ष्यं सुगतशासनम् KATHĀS. 72, 95. जिनं RĪGĀ-TAR. 1, 102.
शिवं Verz. d. Oxf. H. 238, b, 3. — Vgl. कूटं, ताम्रं, दुः, धर्मं, पाकं,
2. प्रति, ब्रह्म, भीमं, मक्षा, वस्तु.

शासनदेवता f. eine die Befehle eines Arhant's ausführende Göttin
H. 46.

शासनदेवी f. dass. ÇĀTA. 1, 7.

VII. Theil.

शासनधर adj. einen Befehl —, einen Auftrag überbringend; m. Bote
Spr. 2297.

शासनवाक्क dass. KĀM. NĪTIS. 12, 3.

शासनकर् dass. ÇKDR. und WILSON.

शासनकारक dass. KĀM. NĪTIS. 12, 3, v. 1.

शासनकारिन् dass. RAGH. 3, 68.

शासनीय (von 1. शास्) adj. zu unterweisen, zu belehren ÇĀK. 55, 18, v. 1.
गुरोः von einem Lehrer Verz. d. Oxf. H. 238, b, N.

शासितर (wie eben) nom. ag. 1) Züchtiger, Bestrafer M. 7, 17. पापा-
नाम् MBH. 12, 7552. ÇĀK. 24. ŚĪ. zu R.V. 2, 23, 12. — 2) Herrscher, Ge-
bieter RĪGĀ-TAR. 4, 645. भूमितुण्डिकं KATHĀS. 48, 64. — 3) Unterwei-
ser, Lehrer TRIK. 3, 1, 11. M. 11, 35. RAGH. 1, 92, 5, 11. स्वधर्मस्य M. 2,
150. पतञ्जलिः कथं योगस्य शासिता SARVADARÇANAS. 158, 17. fgg. — Vgl.
शास्तर.

शासिन् (wie eben) adj. 1) züchtigend, strafend: अरिं HARIV. 8846.
— 2) gebietend, herrschend; Herrscher über: मगधकोसलकेकयशासिना
डुक्तिरः RAGH. 9, 22. — Vgl. भुवन.

शासुम् (wie eben) n. Anweisung, Gebot: अस्य शासुर्भूयासः सचते R.V.
1, 60, 2. अतं तच्छासुर्गिव वधिमत्याः als wäre es ein Befehl 116, 13. 10,
106, 2. कर्णैश्च शासुर्गुहि स्मराथः 9. — Vgl. दुःशासुम्, wie statt दुःशासु
zu lesen ist.

शास्त्र (wie eben) nom. ag. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 94 (शास्त्र und
falschlich शास्त्री). = शासक H. an. 2, 200. MED. t. 62. 1) Züchtiger,
Bestrafer MBH. 2, 2128 (= 12, 8195. 14, 746). HARIV. 9159. 14622. Spr.
(II) 2173. RĪGĀ-TAR. 6, 27. PRAB. 113, 16. MĀRK. P. 114, 38. उत्पद्यगा-
मिनाम् BHĀG. P. 1, 12, 26. 17, 9. 18, 35. 2, 7, 38. 4, 16, 4. — 2) Gebieter
TS. 5, 7, 4, 4. MAITRĀJUP. 6, 8. MBH. 3, 14971. HARIV. 11297. R. 4, 17, 51.
त्रैलोक्यस्य 7, 39, 3, 36. दुर्गाणां लोकरादीनाम् RĪGĀ-TAR. 6, 176. PRAB.
110, 15. MĀRK. P. 134, 27. BHĀG. P. 5, 10, 24. 6, 2, 3. 4. fgg. 17, 11. —
3) der einen Befehl zu Etwas erteilt BHĀG. P. 4, 21, 25. — 4) Unter-
weiser, Lehrer TRIK. 3, 1, 11. H. 488. MBH. 13, 1877. शास्त्राः 2171. 14,
394. 678. HARIV. 15486. धर्मं PĀNĒAT. 1, 10, 14. Verz. d. Oxf. H. 187, a,
No. 427. देवमनुष्याणाम् Buddha HIOMEN-TSANG 1, 483. — 5) bildliche
Bez. der Strafe MBH. 12, 4428. fgg. des Schwertes H. c. 143. — 6) Bez.
eines Buddha AK. 1, 1, 4, 9. H. 232. H. an. MED. — Vgl. शासितर.

शास्ति (wie eben) f. 1) Bestrafung UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 179. H. an.
3, 425. दुष्टं MĀRK. P. 132, 20. — 2) Geheiss, Befehl: शास्तिं प्राप्यते als
Erklärung von शिष्यते wird angehalten zu Schol. zu PRAB. 110, 15.

शास्त्रक (von शास्त्र) adj. vom Lehrer kommend P. 4, 2, 104, VĀRTI.
22, Schol.

शास्त्रव n. nom. abstr. von शास्त्र 2) BHĀG. P. 6, 3, 6.

शास्त्रं (von 1. शास्) n. SIDDH. K. 249, b, 3. 1) Anweisung, Vorschrift
AK. 3, 4, 25, 181. H. an. 2, 462. MED. r. 91. नहि षस्तव नो मम शास्त्रे
अन्यस्य रपयति R.V. 8, 33, 16. वर्जितं so v. a. für den es kein Gesetz
gibt Spr. (II) 642. चलच्छास्त्र adj. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 19. — 2)
Unterweisung, Belehrung, ein guter Rath: शास्त्रं न शास्ति दुर्बुद्धिं अयेमे
चेतराय च Spr. 5072. अथा यः मुह्यन् शास्त्रं मर्त्यो न प्रतिपद्यते 5092.
शास्त्रपथे युक्तः MBH. 13, 2171. — 3) Regel, Leitfaden, Theorie, Lehrbuch,

Fachwerk, ein wissenschaftliches —, ein kanonisches Werk AK. TRIK. 3,2,12. H. an. MBH. HALĀJ. 5,58. °गर्हा Nir. 1,14. RV. PRĀT. 1,18,16. प्रदेश° 11,35. fg. 14,25. वर्णात्मगुण° Lehre von 13,6,14,30. ग्रामम्° SIDDH. K. zu P. 7,2,18. समास° Schol. zu 4,2,43. इदं शास्त्रं कृत्वा M. 1,58. fg. 102,104. 118. fg. मानव 12,126. गुह्यतम BHAG. 18,20. सर्वशास्त्र-विशारद M. 7,68. MBH. 5,5970. R. 4,1,16. समुत्सार्थ 2,75,26. Suçr. 4,4,1. 13,9. 14,7. 89,3. 123,5. 147,11. ग्रामो हि शास्त्रमुच्यते 18. शास्त्रे-ष्वकुपिठता बुद्धिः RAGH. 1,19. अनेकसंशयोच्चेदि परोऽन्तार्थस्य दर्शकम् । सर्वस्य लोचनं शास्त्रं यस्य नास्त्यन्ध एव सः ॥ Spr. (II) 332. उशना वेदं पृच्छास्त्रं यच्च वेदं वृक्षस्पतिः 1319. शास्त्रमार्गानुसारिन् 1828. यः शास्त्रमूचे (गोतमः) 4878. विद्या शास्त्रस्य (I) 2801. शास्त्रोपस्कृतशब्दमुन्दरगिरिः 2980. ज्योतिषमार्गमशास्त्रम् VARĀH. BH. S. 9,7,50,10,79,1. बहुशास्त्रवेत्तृ 69,14. °वर्त्मनिः BHĀG. P. 3,32,33. °दानं Verz. d. B. H. No. 1218. शास्त्राण्यधीत्य AMṚTAN. Up. in Ind. St. 9,24. Spr. 2979. शास्त्रं नाधिगतम् (II) 3836. Hit. 4,12. असच्छास्त्राधिगमनं M. 11,65. शास्त्राभ्यास Verz. d. Oxf. H. 83, a, 19. शास्त्रानुष्ठान Hit. 4,12. fg. तर्कविद्यार्थशास्त्रयोः AK. 4,1,5,5. पाशु-पत° SARVADARÇANAS. 74,7. 80,6. गान्धर्व° 78,2. नाय° 3. प्रत्यभिज्ञा° 90,17. शास्त्रेषु लोकेषु च Verz. d. Oxf. H. 195, a, 6. BHĀG. P. 7,13,45. अनन्तशास्त्रं बहुलाद्य विद्याः Spr. (II) 245. काव्यशास्त्रविनोद 1711. शास्त्राणि निगमाश्च वैदिकाः M. 4,19. वेदे च शास्त्रे च Spr. 4918. पुराणेषु, स्मृतिषु, चतुर्वेदेषु, शास्त्रेषु, सर्वाध्यात्मविद्यासु WEBER, RĀMAT. Up. 361. ऋग्यजुः सामाथर्वा च भारतं पाञ्चरात्रकम् । मूलरामायणं चैव शास्त्रमित्यभिधीयते ॥ यच्चानुकूलमेतस्य तच्च शास्त्रं प्रकीर्तितम् । अतो ऽन्यो ग्रन्थविस्तारो नैव शास्त्रं कुर्वन् तत् ॥ SKĀNDA-P. in SARVADARÇANAS. 72,14. fgg. so v. a. Gelehrsamkeit: °शीलसमं मन्ये धन्यतरं तु तम् MĀRK. P. 20,24. Spr. (II) 5827. — Vgl. अर्थ° (auch JĀG. 2,21. सकलार्थशास्त्रसार PAÑĀT. Pr. 3), उच्छास्त्रवर्तिन्, क्रम°, ज्ञान°, ज्योतिः°, तर्क°, धर्म°, नय°, नीति°, प्रज्ञप्ति°, मङ्गला°, मध्याह्नविभाग°, मध°, मन्त्र°, मोक्ष°, यज्ञ°, यथाशास्त्रम्, योगशास्त्र, रत्न°, राज°, लिङ्ग°, वेद°, शकुन°, शत°, शब्द°, शिल्प°, रूप°, हेतु°.

शास्त्रकार m. Verfasser einer Lehre, eines Lehrbuchs u. s. w. VARĀH. BH. S. 53,16.

शास्त्रकृत् m. dass. SIDDH. K. zu P. 3,2,89. BHĀG. P. 4,10,22. VEDĀN-TAB. (Allah.) No. 112. = ऋषि, आचार्य TRIK. 3,2,12.

शास्त्रगङ्गा m. N. pr. eines Papageien KATHĀS. 89,28.

शास्त्रगण्ड m. = प्रघटाविद् TRIK. 3,1,7. — Vgl. कृच्छ्रगण्ड.

1. शास्त्रचक्षुस् n. das Auge der Lehrbücher, Bez. der Grammatik ÇAB-DĀRTHAK. bei WILSON.

2. शास्त्रचक्षुस् adj. der die Lehrbücher zu Augen hat: नृप KĀM. NĪTIS. 14,5.

शास्त्रचार्या adj. = शास्त्रदर्शिन् ÇABDAR. im ÇKDR.

शास्त्रचित्तक m. ein Gelehrter MBH. 3,17395.

शास्त्रचौर m. der auf eine unrechtmässige Weise in den Besitz einer Lehre u. s. w. gelangt MĀRK. P. 8,659, ÇI. 10.

शास्त्रज्ञ adj. mit den Lehrbüchern vertraut, gelehrt, Fachmann: अनियुक्तो नियुक्तो वा शास्त्रज्ञो वक्तुमर्हति NĀRADA im VJAYANĀT. nach ÇKDR. Spr. 2556. 2978. 3353. VARĀH. BH. S. 43,51. 49,8. 53,21. WEBER, GĪOT. 94. केवल° ein blosser Theoretiker Suçr. 4,12,10.

शास्त्रतज्ञ adj. ein Lehrbuch aus dem Grunde kennend; m. ein Astrolog

ÇABDAR. im ÇKDR.

शास्त्रतस् (von शास्त्र) adv. nach Vorschrift, nach den vorgeschriebenen Regeln M. 9,252. MBH. 3,2884. R. 4,13,7. Suçr. 4,236,15. AK. 2,7,30.

शास्त्रत्वं n. nom. abstr. zu शास्त्र 3): पूर्वोत्तरमीमांसयोरेकशास्त्रत्वम् SARVADARÇANAS. 56,20. fg.

शास्त्रदर्पण m. Titel eines Werkes, = शारीक° HALL 91.

शास्त्रदर्शन n. das Erwähntwerden in einem Fachwerke: °दर्शनात् = शास्त्रतस् MBH. 14,2700.

शास्त्रदर्शिन् adj. = शास्त्रज्ञ ÇABDAR. im ÇKDR.

शास्त्रदीपिका f. Titel verschiedener Werke COLEBR. Misc. Ess. 4, 298. fg. Verz. d. B. H. No. 601. Verz. d. Oxf. H. 220, a, No. 526. HALL 173. 181. 198. °क्रोड 178. °प्रकाश 177. fg. 183. °प्रभा 174. °प्रवेश 178. °लोक (d. i. असलोका) 177. °व्याख्या 178.

शास्त्रदष्ट adj. in den Lehrbüchern erwähnt, — vorgeschrieben, vorschriftsmässig, regelrecht: हेतु M. 8,3. कर्मन् R. 4,66,2. विधि 2,56,19. 4,23,32. Spr. 2912. BHĀG. P. 8,16,50. धर्म R. 2,61,23. वर्त्मन् Spr. (II) 1479. शास्त्रदष्टमाह MĀLAV. 9,18.

शास्त्रदष्टि m. Astrolog MĀRK. P. 109,39.

शास्त्रनेत्र adj. = शास्त्रचक्षुस्; von Çiva Çiv.

शास्त्रबुद्धि f. Gelehrsamkeit R. 5,48,8. 90,17.

शास्त्रमति adj. geschult, gelehrt, Fachmann KĀM. NĪTIS. 4,59.

शास्त्रमाला f. Titel eines Werkes HALL 183. °वृत्ति ebend.

शास्त्रवत् (von शास्त्र) adv. = शास्त्रतस् MBH. 3,2053. Spr. 3041, v. 1.

शास्त्रविद् adj. = शास्त्रज्ञ AK. 3,1,6. H. 345. HALĀJ. 2,244. M. 7,54. VARĀH. BH. 17,3.

शास्त्रशिल्पिन् (von शास्त्र + शिल्प) adj. mit den Wissenschaften und Künsten vertraut; m. pl. Bez. der Kaçmīra TRIK. 2,1,8.

शास्त्रसिद्धान्तलेशसंयक्त m. Titel eines Werkes COLEBR. Misc. Ess. 4, 337. HALL 153. Notices of Skt Mss. 35.

शास्त्रावर्तलिपि f. Bez. einer best. Schrift LALIT. ed. Calc. 144,7.

शास्त्रितै adj. von शास्त्र gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

शास्त्रिन् (von शास्त्र) 1) adj. gelehrt, Gelehrter, Fachmann Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 517. Journ. of the Am. Or. S. 6,520, q. सतत° so v. a. stets studierend R. 6,23,6. — 2) ein Buddha (vgl. शास्त्र) VAĪ. bei MALLIN. zu ÇIÇ. 15,92.

शास्त्रीय (wie eben) adj. der Theorie —, den Lehrbüchern angehörig, darin gelehrt, theoretisch (Gogens. लौकिक) SĀH. D. 310,18. fgg. ÇAMK. zu KĀND. Up. S. 26. fg. zu BH. Ān. Up. S. 268 (das erste Mal fälschlich अशास्त्रीय). WINDISCHMANN, Sankara 98. KULL. zu M. 2,5. 9,305. SIDDH. K. zu P. 4,2,112. Schol. zu 4,2,53. Davon nom. abstr. °त्व n. KULL. zu 2,87. 8,304.

शास्य (von 1. शास्) adj. 1) zu züchtigen, zu bestrafen M. 8,191. अ° MBH. 3,3542. — 2) im Zaum zu halten, zu regieren: मुशास्या रूपवन् जनाः MBH. 12,9577. — 3) anzuweisen: अभिपित्रे मनवे शास्यो भूः RV. 4,189,7. — MBH. 12,2691 fehlerhaft für सस्य, wie die ed. Bomb. liest.

शाक् m. 1) = शा in नेम°, फातिक्°, भीम°. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit: शाक्श RĪĀA-TAN. 6,280.

शाक्ति m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAN. 4,143. 5,154. 281. fg. 6,

177. 7, 47. fgg.

शाक्वे wohl = صاحب Rîâa-Tar. 8, 3381.

शाक्काम = شاه نامه Verz. d. B. H. No. 866.

शि wetzen, schärfen s. 2. शा.

शिश m. ein best. Baum: शतधा भिद्यते मूर्ध्नि शिशवृत्तफलं यथा MBh. 1, 2191. °पाल Nigh. Pr.

शिशोपा f. Dalbergia Sisu (ein schöner und starker Baum) AK. 2, 4, 2, 48. Trik. 2, 4, 22. 3, 3, 338. RATNAM. 208. RV. 3, 53, 19. AV. 20, 129, 7. KAUC. 8. 34. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. घरोरुणादि zu 2, 80. पलाशादि zu 3, 141. MBh. 3, 11575. 14, 1172. R. 2, 91, 49 (100, 48 GORR.). 3, 79, 36. 5, 16, 46. 47. 49. Suçr. 1, 183, 15. 2, 73, 15. 74, 16. 175, 4. 432, 10. °कपाय 78, 13. °सार 2, 416, 14. VARĀH. BṚH. S. 54, 105. 79, 2. 12. 15. KATHĀS. 70, 58. 75, 47. Buḡ. P. 9, 10, 30. SARVADARÇANAS. 8, 2. 5. PAÑĀT. 249, 24. SCHIEFNER, Lebensb. 289 (59). Aus metrischen Rücksichten शिशप m. MBh. 2, 343. PAÑĀT. 1, 6, 17. शिशपा R. 5, 39, 23. fehlerhaft शिशिपा Vrt. in LA. (III) 4, 1. 2. 5. 10. ÇUK. ebend. 34, 12. — Vgl. कपिल°, कु°, शोषण fgg.

शिशपास्थल n. s. शोषपास्थल.

शिशिपा s. u. शिशपा.

शिशुमार m. TS. Prāt. 16, 26. von Śi. durch ग्राह् (vgl. शिशुमार) erklärt: रेवडुवाह सचनो रथो वा वृषभश्च शिशुमारश्च युक्ता RV. 1, 116, 18. TS. 5, 5, 22, 1. Nach ÇĀNT. 3, 15, v. 1. auch शिशुमार.

शिङ्ग = शिङ्ग; s. उच्छिङ्गन, उपशिङ्गन.

शिङ्गाण n. 1) Rotz H. 632. an. 3, 230. Hār. 194. — 2) Eisenrost AK. 2, 9, 99. H. 1038. H. an. — 3) Glasgefäß H. an. — Wird auch सिङ्गाण und सिङ्गान geschrieben; vgl. शिङ्गाण.

शिकम् indecl. gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57.

शिकु adj. schlaff, energielos Trik. 3, 1, 11.

शिक्य UṇĀDIS. 5, 16 (parox.). ÇĀNT. 4, 8. n. Schlinge, an welcher getragen wird, Tragband; an Schnüren hängendes Gefäß, — Wagschale (geflochten oder von Zeug) AK. 2, 10, 30. 3, 4, 5, 29. H. 364. HALĀJ. 4, 73. मौञ्ज ved. P. 4, 3, 151, Schol. — AV. 9, 3, 6. TS. 5, 2, 4, 2. 3. 6, 1 (Comm. II, 27). षडुद्याम 1, 20, 5. ÇĀT. Br. 5, 5, 4, 28. 6, 7, 1, 16. °पार्श्व 2, 4, 2, 8. KĀTJ. Çr. 16, 5, 2. स° 7. 17, 1, 21. ĀÇV. GṚH. 2, 1, 2. HARIV. 3479. 15522. 15533. R. GORR. 2, 37, 5. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 33. 42. Buḡ. P. 10, 8, 30. 12, 5. 13, 7. VARĀH. BṚH. S. 26, 6. याम्ये शिक्ये काञ्चनं सन्निवेश्यम् 7. Mit. 145, 20. fgg. (Z. d. d. m. G. 9, 666). zur Aufbewahrung von Wasser Suçr. 1, 171, 20. शिक्या f. ÇĀNDAR. im ÇKDr. शिक्य n. = वज्रविकार (!) Vop. 26, 20, v. 1. — Vgl. शैक्य und शिच्.

शिक्यक n. dass.: °वस्त्र (worin das zu Tragende liegt) VARĀH. BṚH. S. 26, 6.

शिक्यवस्त्र (von शिक्य) adj. mit einem Tragband versehen KĀTJ. Çr. 16, 5, 5.

शिक्यकृत adj. unverständlich in der Stelle तस्यैष मार्हते गुणः स एति शिक्याकृतः AV. 13, 4, 8.

शिक्यित (von शिक्य) adj. an einem Tragband hängend u. s. w. AK. 3, 2, 29.

शिक्क (von 1. शक्) adj. kunstfertig: यस्मा शिक्कः परावधीतता कस्तेन वास्या (वास्या) AV. 10, 6, 8.

शिक्कन् (wie oben) adj. dass.: रथो न यातः शिक्कभिः (= रज्जुभिः Śi.)

कृतः RV. 1, 141, 8. स शुक्रभिः शिक्कभिः (= तेजोभिः Śi.) रेवडुस्मे दीदाय 2, 38, 4. TS. 2, 5, 22, 2. — Vgl. शक्कन्.

शिक्कस् (wie oben) adj. vermügend, wirksam, mächtig; = शक् Śi. Bez. der Rudra RV. 5, 52, 16. 54, 4. वनो वृश्चति शिक्कसः 8, 2, 9. 10, 92, 9.

1. शिन् (desid. von 1. शक्) P. 7, 4, 54. 1) act. versuchen, unternehmen: शक्नोत्येव यच्छिन्तति TS. 2, 6, 2, 6. AV. 6, 114, 2. 3. — 2) mod. (act. nur aus metrischen Rücksichten) P. 1, 3, 21, VArtt. 3. Vop. 19, 9. 12. Duātup. 16, 4 (विद्योपादाने). lernen, einüben; mit acc. der Sache und abl. der Person (st. dessen auch सकाशात् mit gen. der Person): यत्र नार्युपच्यवे शिन्तते RV. 1, 28, 3. शाक्ता, शिन्तमाण Lehrer, Schüler 7, 103, 5. इमा धियं शिन्तमाणस्य सं शिशाधि 8, 42, 3. सकाशादग्रन्मनः । स्वं स्वं चरित्रं शिन्तेरन् M. 2, 20. कथं द्रोणात् — सर्वाण्यस्त्राण्यशितम् MBh. 1, 6326. 2, 128. शिन्तस्व बुद्धिं स्थविराणो सकाशात् 2126. 4, 1537. RAH. 3, 31. ÇĀK. 23. Spr. (II) 694. 2183. (I) 2494. 5006. KATHĀS. 23, 119. 113, 23. MĀK. P. 27, 17. अशितिष्ठ BHĀṬ. 15, 87. शिन्तमाण R. GORR. 1, 80, 10. शिन्तण MBh. 3, 12048. शिन्तितुम् ÇĀK. Br. 7, 6 in Ind. St. 1, 153, N. शिन्तित्वा KATHĀS. 33, 90. 38, 60. 66. act.: शिन्तेत् ÇĀT. Br. 14, 8, 2, 4 (ohne Noth). MBh. 1, 5520. 3, 12020. Spr. (II) 4654. (I) 3252. Buḡ. P. 7, 5, 22. 11, 3, 22. 33. mit einem loc. sich üben in: विद्यासु शिन्ते P. 1, 3, 21, VArtt. 3, Schol. वीणासु शिन्ते KATHĀS. 106, 13. pass. erlernt werden: लोकयात्रा शिन्त्यताम् KATHĀS. 6, 52. शिन्तित erlernt: अशितितनयः (so ist zu lesen) सिङ्गः KĀM. NĪRIS. 11, 30. मया सुतीर्थादभिनयविद्या मुशितिता MĀLĀY. 11, 16. Spr. (II) 3006. रोद्धुं शितितमादरेण कसितम् 4649. (I) 2835. 5307. KATHĀS. 7, 27. 12, 91. 16, 31. 18, 150. 20, 158. fgg. 37, 73. सख्या (wohl सख्याः zu lesen) शितिततन्मन्त्रा 120. Hit. II, 154. RĀĒA-TAR. 5, 8. Buḡ. P. 1, 7, 44. 2, 9, 28. 8, 6, 30. शितितायुध adj. HALĀJ. 2, 218. गिर eine geübte Stimme Spr. 3296, v. 1. (vgl. VARĀH. BṚH. S. 74, 7).

— caus. शितयति (ganz ausnahmsweise mod.) lehren, belehren, unterrichten; mit acc. der Person: स्मारये त्वं न शितये R. 3, 13, 21. 6, 90, 8. को मां शितयति KATHĀS. 6, 53. 11, 18. 40, 6 (शितयसि zu lesen). 37, 60. RĀĒA-TAR. 3, 121. DAÇAK. 75, 11 (अशितयं zu lesen). Buḡ. P. 8, 1, 16. मूढबुद्धिः प्रभुशायमुत्पन्नानेन शिद्यते KATHĀS. 60, 74. mit acc. der Sache MBh. 1, 5099. Spr. (II) 2801. (I) 2990. DAÇAK. 70, 5. Buḡ. P. 9, 10, 53. mit doppeitem acc. M. 2, 69. JĀĒN. 1, 15. MBh. 1, 5238. 4, 56. 309. KATHĀS. 6, 145. fgg. 12, 28. 34, 162. 37, 113. 49, 34. 61, 168. RĀĒA-TAR. 4, 51. mit acc. der Person und loc. der Sache MBh. 1, 5239. प्रजा धर्मेषु Buḡ. P. 4, 21, 23. mit acc. der Person und infin.: यथा मां शितयत्येष वीणां वादयितुम् KATHĀS. 49, 32. mit acc. der Sache und gen. der Person: कतमां लिपिं मे शितयिष्यसि LALIT. ed. Calc. 143, 16. partic. शितितं 1) adj. gelehrt, unterrichtet (von Personen): गुरुभिः PAÑĀT. 94, 20. गुरु° Spr. (II) 4074. KATHĀS. 33, 5. mit acc. der Sache: शाक्यमशितितो यः ÇĀK. 121. सा यावत्ति पदान्यलीकवचनैरालीनैः शितिता Spr. 3244. लिपिं गणितमेव च KATHĀS. 6, 32. 29, 17. mit infin.: वक्तुं श्रोतुमशितितः AK. 3, 1, 38. mit loc. der Sache: गजाश्रयचर्यासु KĀM. NĪRIS. 18, 32. अस्त्रेषु KATHĀS. 42, 79. विद्यासु सर्वासु 56, 9. 72, 66. 124, 104. क्वचित् RĀĒA-TAR. 5, 133. mit der Ergänzung comp.: अस्त्र° MBh. 1, 5276. ohne alle nähere Bestimmung AK. 3, 1, 4. 4, 30, 206. H. 342. HALĀJ. 2, 180. 316 (in Waffenübungen). VS. 28, 15. Spr. (II) 2812. (I) 3069. ÇĀK. 2. अ° KATHĀS. 32, 87. DAÇAK. 70, 6. RĀĒA-TAR. 4, 265 (ein

Pferd). सु° MBh. 4, 29. R. 1, 22, 25. Rīśa-Tar. 5, 199. — 2) n. das Unterrichten, Lehren: अर्थः कियाम्भवता (subj.) शिलितेन स्तब्धप्रमत्तस्य (obj.) Būg. P. 5, 10, 14.

— अनु lernen, erlernen, mit acc. der Sache und gen. oder abl. der Person; med. Būg. P. 5, 4, 8. act. 4, 11, 12. 8, 1, 22. 11, 7, 35. fg. अनु-शिलितं gelernt, erlernt UTTAR. 48, 17 (63, 2). Būg. P. 6, 7, 24. 8, 3, 1. गुर्वनुशिलितं vom Lehrer 7, 8, 1. Vgl. अनुशिलिन्. — caus. belehren MBh. 1, 5761 (°शिल्प). Būg. P. 10, 64, 31. Jmd (gen.) Etwas (acc.) lehren 5, 6, 6.

— अभि caus. Etwas (acc.) lehren MBh. 1, 8033. mit doppeltem acc. HARIV. 4010.

— आश. आशिला. आशिलितं Kām. Nīris. 11, 30 fehlerhaft für अशिलित.

— उप 1) versuchen, unternehmen: पुनः पुनः प्रतीसारमुपशिलितैव ÇĀṅku. Ba. 23, 5. — 2) lernen, erlernen, erforschen: शेषं कृत्वा उपशिलितं MBh. 13, 7358. उपशिलितम् कृत्वा 3, 1790. उपशिलितं ते वृत्तं सदैव न च शक्नुमः 12, 483. समाधिनेपशिलितो ब्रह्मलोकां सनातनम् 13, 4418. इतिकृत्यमुपशिलितं erforsche, erfahre Būg. P. 3, 23, 11. उपशिल्य 5, 6, 10. उपशिलितुम् MBh. 12, 9706. एवं मयास्त्राण्युपशिलितानि शक्रात् erlernt von 3, 11914. स्वात्मोपशिलितं durch sich selbst Būg. P. 11, 9, 24. — 3) med. lehren, mit acc. der Sache und gen. der Person Būg. P. 5, 5, 28. — Vgl. उप-शिला. — caus. belehren, mit acc. der Person Būg. P. 5, 4, 18. lehren, mit acc. der Sache und gen. der Person 13. उपशिलितं belehrt: पित्रा 9, 16, 1. gelehrt, mitgeteilt (eine Kenntniss): गुरुभिरात्मने 7, 5, 53. स उपशिलितं gelehrt von 5, 3, 5. वार्त्तेयेन भवेन्नूनं विद्या सैवोपशिलिता MBh. 3, 2887.

— सम् caus. lehren, mit doppeltem acc. Būg. P. 5, 9, 4. Verz. d. Oxf. H. 140, a, No. 280.

2. शिल् (desid. von 2. शक्), शिलति (auch med.) 1) act. helfen wollen, helfen: शिला शचीवस्त्व नः शचीभिः RV. 1, 62, 12. 8, 2, 15. पञ्चापं शिल गृणते सखिभ्यः 3, 30, 15. 6, 20, 10. 27, 5, 31, 4. 7, 32, 26. 83, 8. युगाय विप्र उर्पराय शिलन् 87, 4. यस्तं आदित्यं शिलति वृत्तेन sich gefällig erweisen 3, 59, 2. — 2) act. mittheilen wollen, schenken: वस्त्वः RV. 1, 27, 5. यस्तुभ्यं दाश्यावो वा ते शिलात् 68, 6. 81, 2. आ भरतं शिलतम् 109, 7. ग्रूणाः 112, 19. 7, 27, 2. 32, 19. 8, 14, 2. यज्ञम् AV. 6, 114, 2. 3. 122, 2. यस्मै त्वं दानाय शिलसि VĀLAKH. 3, b. — 3) act. Jmd (acc.) beschenken wollen mit (instr.): स देवायिं शिलितं रात्र्येन Nir. 2, 10. ÇĀṅku. Ba. 30, 6. — 4) Jmd (acc.) seine Dienste anbieten, in Jmdes Dienst treten: शिलस्वेनं नमस्वेनम् MBh. 3, 1200.

— आ Etwas (gen.) mittheilen: रायः RV. 8, 81, 9. beschenken wollen mit (instr.): यज्ञैः TBr. 2, 4, 9.

— उप 1) an sich ziehen, anlocken, einladen: दोक्ते न (statt दोक्तेन) गापुपं शिलां सख्यम् RV. 10, 42, 2. 98, 17. इन्द्रं धीतिभिः 3, 52, 6. 1, 173, 10. देवात्मसा 5, 40, 8. उप शिलापत्स्थुषः 9, 19, 6. येना संगच्छा उप मा स शिलात् AV. 7, 12, 1. 11, 8, 17. TBr. 2, 3, 2 (= स्वीकार Comm.). Pāṇ-ḍav. Ba. 10, 12, 2. 14, 2, 3. 5. — 2) med. Jmd (acc.) seine Dienste anbieten, in Jmdes Dienste treten, sich Jmd zur Verfügung stellen MBh. 12, 1355. 14, 257. 15, 369. °शिलितुम् 14, 149. अयिं (so ed. Bomb.) दीस-मिवासी देहासामुपशिलितः (mit act. Bed.) 12, 3082.

— प्रति anlocken, einladen: नरैः प्रतिशिलित्यैः RV. 10, 29, 5.

— वि etwa vertheilen: सखे वि शिल RV. 4, 35, 3. — Vgl. विशिल्.

1. शिलक (von शिला) adj. ein Kenner der Çikshā gaṇa क्रमादि zu P. 4, 2, 61.

2. शिलक (vom caus. von 1. शिल् nom. ag. Lehrer MĀLAV. 15. कृस्ति° Abrichter von Elephanten MBh. 8, 1768.

शिलण (wie eben) n. das Belehren, Unterweisen: युद्धमार्गे Kām. Nīris. 13, 41 मर्त्य° Būg. P. 5, 19, 5.

शिलणीय (wie eben) adj. zu lehren, zu unterweisen; mit dem acc. der Sache: पद्मवती चेतच्छिलणीया तया KATHĀS. 31, 92.

शिला (von 1. शिल् f. gaṇa कृत्वादि zu P. 4, 4, 62. 1) Kenntniss, Kunst, Fertigkeit, Geschicklichkeit Būg. P. 2, 7, 46. न दर्शयेयुः स्वं शिलां MBh. 1, 5314. अस्मिन्ने u. s. w. 5520. नानाशिलासु बोधिताः 4356. 3, 12585. HARIV. 7507. 12154. शिलया kunstgerecht 5096. 5111. 5624. 6869. R. 6, 76, 40. instr. pl. dass. MBh. 6, 1765. स्नानशिलासु (so ed. Bomb.) R. 2, 65, 8. अभूच्च नमः प्रणिपातशिलया RAGH. 3, 25. 9, 63. अश्च° die Kunst mit Pferden umzugehen MBh. 4, 68. गतं 1, 4355. नाग° 3, 5209. कृ° 14, 2319. कृस्ति° MĀLAV. 1, 15. क्रम° MBh. 1, 2885. न्याय° 67. Spr. (II) 5815. — 2) Unterricht, Unterweisung, Vorschrift, Lehre; = क्रिया AK. 3, 4, 34, 158. = उपदेशन SĀH. D. 503. — ÇĀṅku. Ba. 12, 6. TAITT. UP. S. 42. यस्य शिलामुपासते MBh. 8, 327. शिलार्थम् MBh. 13, 4991 (nach der Lesart der ed. Bomb., fehlerhaft शिष्टार्थम् ed. Calc.). R. 4, 34, 7. RĪśa-Tar. 2, 118. Būg. P. 4, 22, 59. °दण्ड eine als Lehre dienende Strafe 26, 21. 7, 5, 53. SARVADARĢANAS. 33, 8. ललिताभिनयस्य MĀLAV. 67. वोणाया गणशर्माणं शिलारम्भकारयत् KATHĀS. 49, 47. कृदये कुशलैर्विनिवेशिता । शिला Spr. (II.) 2802. योगंधरायणप्रातशिला adj. KATHĀS. 33, 12. दत्तशिला (adj.) वासवदत्तया 19. दत्तकर्तव्यशिला adj. 61, 194. इत्यादिशिलां दत्त्वा Z. d. d. m. G. 14, 571, 15. राव्यारम्भे ऽनुयुक्तेन भीमादेवेन धीमता । उक्ते शुभावहे शिले द्वे स मन्त्रवदस्मरत् ॥ RĪśa-Tar. 8, 45. पच्छिलया durch deren Unterweisung Spr. (II) 4676. Būg. P. 1, 5, 36. — 3) die Lehre von den grammatischen Elementen, eine Hilfswissenschaft zum Veda und Titel besonderer Schriften, Einleitung zu Nir. S. XVI. TS. Prāt. S. 435. AK. 1, 1, 5, 4. H. 250. VS. Prāt. 1, 29. MUND. UP. 1, 1, 5. gaṇa क्रमादि zu P. 4, 2, 61. ऋग्यनादि zu 3, 73. Ind. St. 1, 13. 16. 2, 211. fg. 3, 260. fg. 4, 118. 125. 345. fg. 8, 192. 10, 433. HARIV. 1049. 1304. VP. 284. Comm. zu TS. Prāt. 1, 1 u. s. w. LALIT. ed. Calc. 179, 4. Verz. d. B. H. 376. fg. Verz. d. Oxf. H. 386, a, No. 502. fg. °सूत्र 169, a, 14. — 4) Bignonía indica ÇĀḌAM. im ÇKDr. — Vgl. मनः°, रण°, रथ°, वर्षा°, शस्त्र°, शैल.

शिलाकार m. Verfasser einer Çikshā Comm. zu TS. Prāt. 1, 1. 21, 15. शिलाकर Boz. Vjāsa's ÇĀḌAM. im ÇKDr.

शिलातर (शिला + अ°) 1) n. ein nach den Vorschriften der Çikshā richtig ausgesprochener Laut: मन्त्रैः °समन्वितैः R. 1, 13, 8 (18 GORR.). °समायुक्त R. GORR. 2, 100, 19. — 2) adj. richtig ausgesprochen nach den Vorschriften der Çikshā: °मन्त्रविद् MBh. 3, 904. — Vgl. शिलास्वर.

शिलाचार (शिला + आ°) adj. kunstgerecht —, der Vorschrift gemäss sich betragend: भित्तु RĪśa-Tar. 3, 12.

शिलानर् adj. wohl Männern helfend oder mittheilend: Indra RV. 1, 53, 2. 4, 20, 8.

शिलापन्न n. Titel einer Schrift HALL 151.

शिनापद n. *Vorschrift* BURNOUR, Intr. 304. 630. Lot. de la b. l. 444. fgg. VJUTP. 162. °प्रज्ञप्ति (ein Theil des Vinaja) 213.

शिनावस् (von शिना) adj. 1) *kenntnisreich*: द्विज HARIV. 14061. — 2) *belehrend*: कथा KATHAS. 63, 195.

शिनावस्त्री f. Titel des 1ten Theils der TAITT. UP. Ind. St. 2, 207. 394.

शिनाविधि m. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 10.

शिनासमुच्चय m. Titel einer Schrift TĀMAN. 233. WASSILJEV 208.

शिनास्वर m. = शिनात् 1) R. 2, 91, 22.

शित्ति 1) adj. s. u. 1. शित् simpl. u. caus. — 2) f. घा N. pr. eines Frauenzimmers; vgl. शैत्ति.

शित्तिनात् (शित्ति + घा) adj. *der das Lesen und Schreiben erlernt hat* RĪĀA-TAR. 5, 78. 469. m. Schüler TRIK. 2, 7, 4.

शित्नु (von 2. शित्) adj. *mittheilend, hilfreich*: उत शित् स्वपत्यस्य शित्नुः (gewiss शित्नुः) RV. 3, 19, 3. यस्मै त्वमिन्द्र शित्नु शित्नुमि दाप्नुये VĀLAKH. 4, 8.

शिख (von शिखा) m. N. pr. eines Schlangendämons: शिखानुशिखी नेष्टापोतरा PĀNĀV. Br. 25, 15 in Ind. St. 1, 33.

शिखक m. = लेखक UNĀDIR. im SAMĒSHIPTAS. nach ÇKDR.

शिखण्ड m. SIDDH. K. 249, b, 1 v. u. 1) *Haarstrang*, — *büschel* TRIK. 3, 3, 17. H. an. 3, 187. MED. d. 37. pl. TS. 7, 3, 46, 2. चेतुः° adj. TBR. 1, 2, 4, 27. 3, 7, 6, 4 (चेतुःकर्पद RV. 10, 114, 3). अभितः पुच्छकाण्डं शिखण्डास्थे ÇAT. Br. 4, 3, 7, 5. TS. 5, 7, 45, 1. मनोज्ञशित्तिकाण्डशिखण्डचूड adj. PĀNĀV. 3, 5, 7. कीर्ण° DAÇAK. 59, 14, 60, 5. — 2) *Pfauenschwanz* AK. 2, 5, 31. TRIK. H. an. MED. HALĀJ. 2, 57. VIKR. 81. — 3) wohl eine best. Pflanze: वृत्रस्य रुधिराच्चैव शिखण्डाः पार्थ जज्ञिरे । द्वित्रातिभिर्मह्यास्ते MBH. 12, 10202. — शिखण्डौ f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Vgl. नोल°.

शिखण्डक 1) m. a) = शिखण्ड 1) AK. 2, 6, 2, 47. H. 572. RAGH. 11, 6 (am Endo eines adj. comp.). UTTARAR. 82, 1 (105, 4). ÇĀK. 59, 17 (im Prākṛit). — b) = शिखण्ड 2) H. 1320. GĪT. 2, 3, 12, 23. — 2) f. शिखण्डिका = शिखण्ड 1) H. 571. HALĀJ. 2, 377.

शिखण्डिक (von शिखण्ड) m. Hahn H. 1325.

शिखण्डित (wie oben) n. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 377.

शिखण्डिन् (von शिखण्ड) 1) adj. *einen Haarbüschel tragend, cirratus*: Gandharva AV. 4, 37, 7. Rudra-Çiva 11, 2, 12. MUIR, ST. 4, 305, 6. 7. MBH. 13, 1145. R. 7, 23, 4, 36. Viṣṇu-Kṛṣṇa MBH. 12, 1511. 13, 6983. fem. MBH. 4, 1195 (= मयूरपिच्छालंकारवती NILAK.). 12, 8150. शिखण्डिनी घम्सरसौ काण्यप्यौ Verfasserinnen von RV. 9, 104. auch AV. 4, 37, 4 ist vielleicht शिखण्डिनी: voc. zu lesen. — 2) m. a) ein Name Çiva's und als solcher Bez. *best. erlöster Seelen* (bei den Çaiva) SĀRYADARÇANAS. 86, 2. — b) *Pfau* TRIK. 3, 3, 265. H. an. 3, 426 (wenn man चित्रमेखले st. चित्रामलेखे liest). MED. n. 213. HALĀJ. 2, 86. JĀĒN. 3, 272. MRĀĒH. 84, 21. Spr. (II) 4667. RAGH. 1, 39. KUMĀRAS. 1, 15. UTTARAR. 80, 13 (65, 9). GĪT. 12, 28. KATHAS. 114, 132. MĀRK. P. 27, 17. 51, 37. BHĀG. P. 4, 11, 3. 8, 15, 20. गृह° MRĀĒH. 76, 8. Spr. (II) 2352. — c) *Pfauenschwanz* H. an. MED. — d) *Hahn* H. an. — e) *Pfeil* H. an. — f) *Abrus precatorius* LIN. und gelber Jasmin RĪĀAN. im ÇKDR. — g) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Jāgñasena KAUSH. Br. 7, 4 in Ind. St. 2, 308.

ein Rshi H. an. (wenn man ऋषि st. वर्षि liest; WILSON nach ders. Aut. = चित्रशिखण्डिन्). Verz. d. Oxf. H. 53, a, 16. ein Sohn Drupada's, der den Bhīshma erschlug; wird als Mädchen (daher auch शिखण्डिनी genannt) geboren und von einem Jaksha in einen Knaben verwandelt; nach einer anderen Sage nur einfach für einen Knaben von der Mutter ausgegeben. TRIK. H. an. MED. MBH. 1, 525. 2453. 2761. 6223. 3, 594. 4, 2352. 5, 5100. 5942. fgg. 13, 7783. fgg. 14, 1781. N. pr. eines Brahmanen LALIT. 361. — h) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 53, a, 18. — 3) f. शिखण्डिनी a) *Pfauhenne* MBH. 3, 11583. — b) *Abrus precatorius* LIN. MED. RATNAM. 33. Jasminum auriculatum MED. RATNAM. 174. — c) N. pr. einer Tochter Drupada's, die in einen Knaben verwandelt oder für einen Knaben ausgegeben wird, MBH. 5, 7407. 7421. fgg. 7456. fgg. N. pr. der Gattin Antardhāna's HARIV. 82. VP. 106. BHĀG. P. 4, 24, 3. — Vgl. चित्रशिखण्डिन् und शिखण्ड fgg.

शिखण्डिमन् (von शिखण्डिन्) adj. *reich an Pfauen* KUMĀRAS. 5, 7.

शिखर (von शिखा) gaṇa अश्मादि zu P. 4, 2, 80. 1) adj. *spitzig, zackig*: केशैरालेर्दशनैः शिखरैः KATHAS. 45, 235. °दशना MRGH. 80 (nach einem Schol. Zähne wie Jasminknospen habend). शिखरमुत्पलम् = कर्कटपृङ्गी AUSH. 95. Vgl. शिखरिन्. — 2) m. n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 31. TRIK. 3, 3, 10. a) *Spitze* eines Berges AK. 2, 3, 4. TRIK. 3, 3, 374. H. 1032. H. an. 3, 610. fg. MED. r. 227. fg. HALĀJ. 2, 11. गिरि° ÇĀNKH. Br. 26, 1. उत्तम Ind. St. 2, 194. MBH. 1, 1185. 3, 2441. HARIV. 6937. R. 2, 33, 26. 56. 10. 69, 8. 94, 4. 3, 61, 8. 68, 13. 4, 1, 9. 8, 5. 5, 87, 8 (masc.). 6, 83, 42 (masc.). KUMĀRAS. 5, 7. MRGH. 18. 75. ÇĀK. 167. VIKR. 10, 6. Spr. (II) 1193. 4564. VARĀH. BRH. S. 12, 1. 16, 35. 24, 2. KATHAS. 18, 395. 22, 224. 31, 25. RĪĀA-TAR. 4, 166. Verz. d. Oxf. H. 52, b, 11. fg. BHĀG. P. 5, 16, 17. ÇUK. in LA. (III) 32, 17. PĀNĀT. 120, 9. वल्मीक° 9, 7. eines Baumes AK. 2, 4, 1, 12. TRIK. 2, 3, 2. 3, 3, 374. H. 1121. H. an. MED. HALĀJ. 2, 26. HARIV. 6936. R. 3, 79, 2. 22. Spr. (II) 1312. 4929. VARĀH. BRH. S. 28, 8. Giebel, Zinne oder Thurm (eines Palastes, eines Tempels u. s. w.) R. 2, 33, 3. R. GORR. 1, 5, 13. 2, 57, 18. 6, 104, 10. Spr. (II) 2161. VARĀH. BRH. S. 56, 21. 27. KATHAS. 114, 19. PRAB. 79, 12. BHĀG. P. 1, 10, 16. 3, 23, 18. 4, 9, 56. पृष्ठ° ein berghoher Rücken (eines Elephanten) Spr. (II) 1324. पुच्छ° äußerste Spitze des Schwanzes (beim Fisch) Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. दशन° Zahnspitze GĪT. 1, 7. धनस्य RĪĀA-TAR. 3, 77. अथ° MBH. 1, 1112. 13, 836. वीचि° VARĀH. BRH. S. 27, 1. स्वलन° 2. ein spitzer Gegenstand z. B. ein Nagel ÇĀNKH. ÇA. 14, 22, 9. — b) *das Sträuben der Härchen am Körper* (s. पुलक) TRIK. 3, 3, 374. H. an. MED. — c) *ein Rubinstückchen von der Farbe eines reifen Granatkerns* (पक्वदाडिमबीजाभाऽपि लालं) diess. — d) *Achselgrube* TRIK. MED. wohl eher *Achsel*; vgl. वाङ्, भुज°. — 3) m. *eine best. Stellung der Hand* Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 202, a, 6. — 4) n. *Gewürsnolke* AUSH. 77. — 5) n. *Bez. eines best. mythischen Geschosses* (अस्त्र) R. 1, 29, 11. — 6) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 67, 48. — 7) f. घा a) *Sansevieria Roxburghiana* SCHULT. ÇANDAK. im ÇKDR. — b) N. einer best. mythischen Keule (गदा) R. 1, 29, 8. — Vgl. त्रि°, बाहु° (HARIV. 4205), भुज°, वक्रि°, वेङ्ग्य°, शेखर°.

शिखरवासिनी f. Bez. der Durgā (auf Berggipfeln wohnend) TRIK. 1,

129. KATHĀS. 22, 224. Am Ende eines comp. in übertr. Bed. so v. a. eine Perle von —, die Krone von —, der oder das Beste in seiner Art: लो-कनाथ° BUĀG. P. 3, 15, 4. 10, 83, 5. 11, 26, 9. RĪGĀ-TAR. 1, 154. वेदात्° HALL 100. — Vgl. शशि°.

शिखामूल n. = शिखाकन्द RĪGĀN. in ÇKDr.

शिखावत् (von शिखा) 1) adj. gaṇa वलादि zu P. 5, 2, 136. flammend, brennend: दीप P. 5, 2, 96, Schol. mit einer Spitze versehen: केतवः शि-खावन्ति श्रोतीषि KULL. zu M. 1, 38. — 2) m. a) Feuer AK. 1, 1, 4, 50. — b) ein Komet oder der niedersteigende Knoten ÇABDAR. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Mannes P. 5, 3, 118. eines Muni MBH. 2, 109. — 3) f. शिखावती *Sansevieria Roxburghiana* Schult. ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. शैखावत्.

शिखावर् m. Brodfruchtbaum (पनस) ÇABDAR. im ÇKDr.

शिखावर्त् m. N. pr. eines Jaksha MBH. 2, 398.

शिखावर्त् (von शिखा) P. 4, 2, 89. 5, 2, 113. m. Pfan AK. 2, 5, 30. TRIK. 2, 5, 26 (शिखाचल godr.). H. 1319, Schol. HALĀJ. 2, 86. LA. (III) 91, 2. KĀVJĀD. 3, 24.

शिखावली in वक्त्रि° Spr. (II) 340. 2497 zu zorlogen in वक्त्रिशिखा + घावली.

शिखावृत् m. = शिखातरु Lampengestell ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शिखावृद्धि f. = कायिका वृद्धि: ÇKDr. nach der SMṚTI.

शिखि m. 1) aus metrischen Rücksichten st. शिखिन् Pfan HARIV. 8787. — 2) N. pr. des Indra unter Manu Tāmāsa MĀRK. P. 74, 58. शिखिन् VP. 3, 1, 17. — 3) ein N. des Liebesgottes H. c. 77.

शिखिकण्ठ (शिखिन् + कण्ठ) n. blauer Vitriol RATNAM. im ÇKDr.

शिखिमीव n. dass. AK. 2, 9, 104. H. 1052.

शिखिता (von शिखिन्) f. der Zustand eines Pfauen KATHĀS. 71, 303.

शिखित्थि n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 39.

शिखिदिम् (शिखिन् + दिम्) f. Agni's Weltgegend d. i. Südost VARĀH. BRH. S. 93, 4.

शिखिघ्न (शिखिन् + घ्न) 1) m. a) Rauch (das Erkennungszeichen des Feuers) TRIK. 1, 1, 70. HĀR. 109. — b) ein N. Kārttikeja's ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 32. — शि-खिघ्नोपाख्यान 354, a, 38.

शिखिन् (von शिखा) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. वलादि zu 136. VOP. 7, 30. a) einen Haarbush tragend TRIK. 3, 3, 264. H. an. 2, 387. fg. MRD. n. 142. GRUJAS. 2, 52. जटी शिखी मुण्डी TATTVAŚ. 19. AV. 19, 22, 15. MBH. 4, 1639. 7, 9504. 13, 1171. 2277. 3694. HARIV. 10594. 11866. R. 3, 52, 9. Verz. d. Oxf. H. 148, a, No. 318. 268, b, 20. GAUDAP. zu SĀMUKJAK. 22. — b) auf der Höhe der Wissenschaft stehend: अमेरिच शिखा चान्या यस्य ज्ञानमयी शिखा । स शिखीत्युच्यते विद्वान् BRAHMOPANISHAD in Ind. St. 1, 383, N. 1. m. ein Brahman ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) m. a) Pfan AK. 2, 5, 30. 3, 4, 88, 109. H. 14. 1319. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 86. RV. PRĀT. 13, 20. JĪGĀN. 3, 324. MBH. 3, 2858. 4, 101. 6, 71. R. 2, 56, 9. SUÇR. 1, 107, 8. VIKR. 41. ÇIÇ. 4, 50. Spr. (II) 164. 2575. 5051. (I) 2832. VARĀH. BRH. S. 3, 28. 24, 19. 34, 4. 48, 6. 68, 115. KATHĀS. 14, 18. RĪGĀ-TAR. 3, 335. शिखिपुच्छ ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Hahn TRIK. H. an. MRD. — c) *Ardea nivea* TRIK. 2, 5, 24. — d) Stier H. an. MRD.

— e) Pferd H. an. — f) Feuer, der Gott des Feuers AK. 3, 4, 48, 109. H. 1099. H. an. MRD. HĀR. 162. HALĀJ. 1, 62. GRUJAS. 1, 6. JĪGĀN. 3, 127. MBH. 1, 932. 2, 434. 1147. 3, 547. 4, 1710. 5, 1308. 12, 8556. R. 2, 98, 8. 3, 55, 11. 6, 86, 84. MĀRK. 85, 8. RAGH. 19, 54. ÇIÇ. 15, 7. VARĀH. BRH. S. 5, 60. 9, 44. 11, 11. 43, 65. 53, 43. 54. 119. BRH. 2, 6. तत्रस्य शस्त्रशिखिन्: शममद्य यातु UTTARAR. 110, 19 (149, 14). Spr. (II) 355. 2488. 4812. (I) 2486. Gīt. 7, 40. धौर्व° Verz. d. Oxf. H. 129, a, 11. PĀNĒAR. 3, 7, 19. — g) Bez. der Zahl drei (wegen der drei heiligen Feuer) VARĀH. BRH. S. 77, 33. 98, 1. BRH. 1, 13. LAOHUÇ. 1, 21 in Ind. St. 2, 282. — h) Lampe ÇKDr. und WILSON. — i) Bez. verschiedener Pflanzen: *Carpopogon pruriens* RATNAM. im ÇKDr. *Trigonella foenum graecum* und = सितार RĪGĀN. im ÇKDr. — k) Komet H. 122. H. an. MRD. HALĀJ. 1, 49. VARĀH. BRH. S. 3, 11. 11, 4. 14, 27. 12, 5. 21. 47, 12. 14 (Spr. 2649). fg. vielleicht der niedersteigende Knoten 20, 6. BRH. 2, 3. JOGĀJĀTRĀ 1, 12. 3, 20; vgl. Ind. St. 10, 199. 210. fg. शिखिचार् Kometenlauf als Titel eines Buches oder Abschnittes VARĀH. BRH. 11, 1. — l) Berg ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — m) Pfeil H. an. MRD. — n) Baum diess. — o) N. pr. α) eines Schlangendämons MBH. 3, 3628. — β) des Indra unter Manu Tāmāsa VP. 3, 1, 17. शिखि MĀRK. P. शिखि WILSON, VP. — γ) des 2ten Buddha H. 236. LALIT. od. Calc. 5, 22. WILSON, Sol. Works 1, 290. 2, 5. 8. 13. BURNOUR, Intr. 222. 317 (शिखिन् gedr.). 533. Lot. de la b. l. 503. — δ) eines Brahman (der Gott) Lot. de la b. l. 3. 106. — 3) f. शिखिनी a) Pfan-henne R. 3, 79, 14. — b) eine best. Staude, = मयूरशिखा RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. रत्न°, शर्च्छिखिन्, शैखिन्.

शिखिन्धन (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, N. 1.

शिखिप्रिय m. eine Art Judendorn (Pfauen lieb), = लघुवर् RĪGĀN. im ÇKDr.

शिखिमाण्डल m. *Crataeva Roxburghii* R. Br. ÇABDAR. im ÇKDr.

शिखिमादा f. eine best. Pflanze, = अजमादा RĪGĀN. im ÇKDr.

शिखिपू m. eine Antilopenart (श्रीकारिन्) RĪGĀN. im ÇKDr.

शिखिवर्धक m. *Benincasa cerifera* Sav. ÇABDAR. im ÇKDr.

शिखिवास m. N. pr. eines Borges VP. 2, 2, 27.

शिखिवाहन m. ein N. Kārttikeja's (auf einem Pfau rettend) AK. 1, 1, 35. H. 208.

शिखिव्रत n. Bez. einer best. Begehung GĀUPA-P. 129 im ÇKDr.

शियु UÇĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 102 (oxyt.). m. 1) pl. N. pr. eines Volkes RV. 7, 18, 19. sg. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. गोपवनादि zu 2, 4, 67. — 2) *Moringa pterygosperma* Gaertn., *horae radish* tree AINSL. 1, 175. Blätter und Blüten dienen als Gemüse. AK. 2, 4, 3, 11. H. 1134. an. 2, 463. MRD. r. 91. gaṇa व्रतादि zu P. 4, 3, 164. JĪGĀN. 1, 171. SUÇR. 1, 59, 8. 132, 5. 145, 5. 157, 10. 182, 16. 217, 5. 2, 66, 2. 286, 21. VĪGH. 6, 107. etwa der Same dieser Pflanze: शियुभिर्नवनीतमिधैः प्रदेग्धि KAUÇ. 29. अङ्गारकापले शियुशर्करा वृक्षेति 38. — 3) Gemüse überh. AK. 2, 9, 34. H. an. MRD. — Vgl. कृत्त°, गुड°, नील°, मधु°, रक्त° und शैयव.

शियुक 1) m. = शियु 2) M. 6, 14. — 2) n. Gemüse überh. H. 1184.

शियुन n. der Same von *Moringa pterygosperma* Gaertn. AK. 2, 9, 110.

शियुबीज n. dass. ÇABDAR. im ÇKDr.

शिङ्ग, शिङ्गति (गत्यर्थ) DRĀTUP. 5, 81.

शिक्ष्य m. N. pr. eines Mannes TIRAN. 87. fg.

शिक्षाम्बिका f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 158.

शिक्षि, वसिष्ठकनुः शिक्षीनि कोश्याभ्याम् VS. 39, s. Die Stelle ist schon in der Construction fehlerhaft. Dafür steht वसिष्ठकनं शिक्षीनिकोश्याभ्याम् TS. 4, 4, 20, 1. die Comm. wissen nichts zu erklären.

शिक्ष, शिक्षति berischen (आध्राणे) DHĀTUP. 5, 57. शिक्षित = घात ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. शिक्ष.

— उद् s. उच्छिन्न.

— उप küssen (die Nase nähern; vgl. घ्रा): (तम्) शिरस्युपशिक्षि BHAṬṬ. 14, 52. उपाशिक्षत् 17, 95.

शिक्षण n. = शिक्षण Rotz ÇABDAR. im ÇKDr. (सि° geschr.).

शिक्षण UĠĠVAL. zu UNĠDIS. 3, 83. 1) Rotz, m. H. 632. n. MED. n. 81. Viçva bei UĠĠVAL. — 2) n. Eisenrost MED. Viçva. — 3) n. Glasgefäß TRIK. 2, 9, 9. MED. HĀR. 127. Viçva. — शिक्षणः केनडिपडीरो नक्रेतथ पिच्छितः VIKRAMĀDITJAKOṢA bei UĠĠVAL. कुरपउव्हेदि सिद्धाणशेटो (lies °खेटो) TRIK. 2, 6, 16. — Vgl. शिक्षाण.

शिक्षाणक Rotz, m. H. 632. Schol. n. ÇABDAR. im ÇKDr. Schleim TRIK. 3, 3, 95. m. UĠĠVAL. zu UNĠDIS. 3, 83. = पात्रदीर् H. an. 4, 270. शिक्षाणिका f. Rotz oder Speichel ĀPAST. 1, 16, 14, v. 1. (सि°, मृ°, मृङ्गाणिका). Wird auch सि° geschrieben.

शिक्षिनी (von शिक्ष) f. Nase H. 581. HALĀJ. 2, 366. Auch सि° geschr.

शिष् (nom. शिक्ष) f. = शिष्य ÇABDAR. im ÇKDr. BHĀG. P. 10, 9, 8. 12, 2. 13, 9. Netz 7, 2, 52. 11, 7, 66. 71.

शिष्, शिष्ते DHĀTUP. 24, 17 (अव्यक्ते शब्द). einen schrillen Laut von sich geben, klingen, schwirren NIK. 2, 9, 9, 18. अयं स शिष्ते येन गौरभीवता RV. 4, 164, 29. येषैव शिष्ते वितताधि धन्वं स्या 6, 75, 3. घण्टाः शिशिञ्जिरे दीर्घम् BHAṬṬ. 14, 4. शिञ्जानमञ्जुमञ्जीरा RĀGA-TAR. 1, 247. Gīt. 11, 23 (wo mit der v. 1. शिञ्जानमञ्जु° zu lesen ist). शिञ्जानधमर BHAṬṬ. 22, 27. partic. act.: मञ्जुशिञ्जत्पटङ्गि BHĀG. P. 3, 23, 15. °कलानूपुर 10, 53, 52. शिञ्जदलय MEGH. 77. शिञ्जित 1) adj. einen schrillen Laut von sich gebend u. s. w.: गजेश मरशिञ्जितैः HARIV. 4994. शिञ्जिताङ्गदभूषण 2631. वर्मन् RAGH. 4, 56 (nach der Lesart der ed. Calc. neutr.). मथशिञ्जितमेखलाः 9, 36 (45). — 2) n. nom. act. AK. 4, 1, 6, 2. H. 1405. क्यशिञ्जितनिर्घाय R. 2, 40, 19. वृत्तितैः शिञ्जितैर्हसैः खुरनेमिस्वनेरपि MBH. 7, 1557. नूपुराणां शिञ्जितैः 13, 3782. HARIV. 4649. R. 4, 9, 17 (15 GORR.; das Versmaass verlangt आशिञ्जित, welches GILDEMEISTER am Rande einer Hdschr. gefunden hat). VIKR. 93. BHĀG. P. 8, 8, 18. 9, 17. PAÑĀR. 3, 12, 9. — शिञ्जयते (अस्पृष्ट-घनी) VOP. in DHĀTUP. 34, 44. Die Bomb. Ausgg. haben stets स.

— घ्रा, partic. आशिञ्जित klingend: °नूपुर KUMĀRAS. 3, 26. n. Geklingel R. 1, 9, 17 (15 GORR.) nach der richtigen Lesart; s. u. simpl.

— परि umschwirren: (पविम्यः) धमरैः परिशिञ्जिताः R. 4, 48, 10.

— वि zwitschern: विशिञ्जन्पतत्रिसय BHAṬṬ. 3, 46.

— सम् = simpl.: वटवाः ÇAT. BR. 13, 2, 2, 2. — caus. klingend zusammenstossen ÇAT. BR. 11, 4, 2, 2.

शिञ्जा (von शिक्ष) f. 1) Geklingel ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) Bogensehne H. 776.

शिञ्जार m. N. pr. eines Mannes RV. 8, 5, 25. 10, 40, 7.

शिञ्जास्यथ n. sg. copulative Zusammensetzung mit Verstellung der

Glieder gaṇa शिदत्तादि zu P. 2, 2, 81. शिञ्जास्य v. 1.

शिञ्जन् (von शिक्ष) 1) adj. klingend u. s. w. — 2) f. शिञ्जिली a) Bogensehne AK. 2, 8, 2, 58. HALĀJ. 2, 309. 5, 79. Spr. (II) 1087. — b) Sinus eines Bogens GAṆIT. TRIPRAÇH. 58. GOLĀDHJ. TRIPRAÇH. 36. — c) ein klingender Fussring H. 666. HALĀJ. 2, 406. — Vgl. क्षिति°, घर्°.

शिट, शेटति = सिट् DHĀTUP. 9, 17 (अनादरे).

शिपडाकी f. eine scharfe Sauce aus Senf, Rettig, Reismehl u. s. w. BHĀVAPR. 5.

1. शितं partic. s. u. 1. शा.

2. शितं partic. s. u. 2. शा und vgl. सोमशित.

3. शित m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 253.

4. शित adj. weiss, subst. f. Zucker u. s. w. fehlerhaft für सित. Die Aehnlichkeit von शिति kann zu dieser Schreibung Veranlassung gegeben haben; सित ist durch falsche Etymologie aus अमित gebildet worden, wie सुर aus असुर.

शितता (von 2. शित) f. Schärfe ÇIÇ. 9, 66.

शितदु f. = शतदु AK. 4, 2, 3, 32. — Vgl. सितदु.

शितामन् n. der untere Vorderfuss (des Opferthieres) NAIKH. 4, 1. NIK. 4, 3. शि. णितंम् VS. 21, 43. TBH. 3, 6, 44, 1. Nach Andern Leber, Fett oder Wurf (योनि) der Kuh. — Vgl. शितामन्.

शिति UNĠDIS. 4, 121. 1) adj. (f. oben so) P. 4, 1, 89. Schol. NIK. 4, 3. ein mit शिति anlautendes adj. comp. behält den Ton des letzteren Gliedes P. 6, 2, 138. a) weiss AK. 3, 4, 44, 85. TRIK. 3, 3, 187. H. an. 2, 200. MED. t. 64. — b) schwarz AK. 3, 4, 44, 85. 30, 201. TRIK. H. 1397. H. an. MED. HALĀJ. 4, 49. श्वेता शितो लोकितौ Verz. d. Oxf. H. 129, b, No. 234. Ind. St. 2, 258. — 2) m. a) eine Art Birke (भूर्वा) TRIK. H. an. MED.; vgl. शिखि, शिलि. — b) = सार ÇABDAR. im ÇKDr. — c) als Gāṭaka Çakjamuni's Vāṇi beim Schol. zu H. 233; fehlerhaft für शिखि; vgl. शिखिक.

शितिककुद् adj. weisshöckerig TS. 5, 6, 44, 1. 47, 1. 7, 3, 47, 1. KĪṬH. 13, 7. शितिककुद् und शितिककुद् P. 6, 2, 138. Schol.

शितिकैल adj. weisschulterig AV. 5, 23, 5. VS. 24, 4. TS. 5, 5, 30, 1. — Vgl. शैतिकल.

शितिकैण P. 6, 2, 114. Schol. 1) adj. weissalsig: ein Thier KĪṬH. 13, 6. Rudra-Çiva (nach der späteren Auffassung schwarz —, blau-alsig; vgl. नीलकण्ठ) VS. 16, 18. ÇATAR. in Ind. St. 2, 38. MBH. 7, 9520. 12, 6164. 14, 192. MĀRK. P. 23, 63. m. ein N. Çiva's AK. 4, 1, 4, 27. HĀR. 8. HARIV. 9843. R. 1, 37, 5. 6. 9 (38, 6. 7. 10 GORR.). 75, 14. KUMĀRAS. 2, 61. 6, 81. BHĀG. P. 4, 3, 12. 4, 18. 24, 25. PAÑĀR. 3, 5, 7. — 2) m. a) ein best. Raubvogel MBH. 1, 3605 (hier wohl als adj. mit पतंगाः zu verbinden). 5, 1911. Pfau ÇIÇ. 4, 56. = दात्यूक TRIK. 2, 5, 21. — b) N. pr. eines Schlangendämons MBH. 16, 120. — c) N. pr. eines Mannes (als N. Çiva's) HALL 201. in der Einl. zu VĪSAVAD. 16. °दीक्षित Verz. d. B. H. No. 664. fgg. HALL 24. fgg. (mit der v. 1. श्री st. शिति).

शितिकण्ठक adj. blauhalsig: Pfau VIKR. 151.

शितिकेश adj. weisshaarig; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2563.

शितिङ्ग adj. vielleicht weisslich (von शिति) AV. 11, 3, 12.

शितिवार m. ein best. Gemüse GAṬṬH. im ÇKDr.

शितिच्छ्र adj. *weiße Flügel habend*; m. Gans ÇANDAR. im ÇKDr.

शितिनम् adj. *weissenartig* VArt. 2 zu P. 5, 4, 118.

शितिपत्त 1) adj. (f. छा) *weißflügelig* HARIV. 1121. — 2) m. Gans ÇANDAR. im ÇKDr.

शितिपद् adj. (nom. °पाद्, f. °पदी) *gans कुम्भय्यादि* zu P. 5, 4, 189) *weißflügelig* RV. 1, 35, 5. AV. 3, 29, 1. Jgg. 11, 10, 6. 20. TS. 7, 3, 27, 1. KAUC. 14. 16. — Vgl. एक°.

शितिपद् adj. dass. P. 6, 2, 138, Schol. कृप MBH. 7, 986.

शितिपर्ष adj. (f. छा) *weissrückig* (nach Andern *schwarzrückig*) RV. 3, 7, 1. Indra's Rosse 8, 1, 25. VS. 24, 7. 28, 19. TS. 1, 8, 29, 1. 2, 1, 4, 2. 7, 3, 27, 1. TBA. 1, 7, 2, 2. ÇAT. Ba. 5, 3, 2, 2. 5, 2, 12. KĀṬ. Ça. 15, 3, 15. 9, 9. eine Schlange PAÑĀV. Br. 25, 15, 3. Strahlen ÇĀKṢ. Br. 14, 1. ein Vogel HARIV. 1121.

शितिप्रभ adj. *weisslich*: Vishṇu MBH. 1, 2506.

शितिर्बाहु adj. *dessen Vorderfüsse weiss sind* AV. 5, 23, 5. oxyt. P. 6, 2, 138. TS. 5, 6, 22, 1. VS. 24, 2. 7. घन्यतः°, समत्° 2. — Vgl. शैतिषाक्षेप.

शितिभसद् adj. P. 6, 2, 138. *dessen Hinterröhre weiss ist* KĀṬ. 13, 7. TS. 5, 6, 22, 1. 27, 1. 7, 3, 27, 1.

शितिर्भु adj. *dessen Brauen weiss sind* VS. 24, 6. TS. 5, 6, 22, 1. 7, 3, 27, 1.

शितिर्मास n. = मेदस् ÇĀLA in Nir. 4, 3.

शितिर्न्ध adj. *dessen Ohrhöhle weiss ist* TS. 7, 3, 27, 1. VS. 24, 6. घन्यतः°, समत्° ebend.

शितिललाट adj. *eine weisse Stirn habend* P. 6, 2, 138, Schol.

शितिर्व m. *Marsilea quadrifolia* BHĀVAPR. 5.

शितिर्वार 1) adj. *weiss-schweifig* TS. 2, 1, 2, 2. — 2) m. = शितिर्व BHĀVAPR. 5; vgl. सितार्व.

शितिर्वाल adj. dass. ÇAT. Ba. 5, 3, 2, 10.

शितिवासम् adj. *dunkel gekleidet* (= नीलाम्बर Comm.) BHĀ. P. 6, 16, 30.

शितिसारक m. *Diospyros embryopteris* Pers. (eine Art Ebenholz) AK. 2, 4, 2, 19.

शितितु m. N. pr. eines Sohnes des Uçanas VP. 420, N. 10.

शितिमन् = शितामन् TS. 5, 7, 29, 1. KĀṬ. 13, 9.

शितियु m. N. pr. eines Sohnes des Uçanas VP. 420 (2te Aufl. 4, 63). der gedr. Text शिनेयु.

शितेषु (शित *scharf* + इषु *Pfeil*) m. N. pr. eines Sohnes des Uçanas (vgl. शितेयु, शिनेयु, शितितु) VP. 2te Aufl. 4, 63, N. 4. — Fehlerhaft für शितेषु R. 1, 32, 13. fg.

शितोदा s. शोतोदा.

शित्युट m. *ein best. Thier* (eine Katzenart nach Comm.) TS. 5, 5, 27, 1. v. l. शित्युट.

शित्यैस (शिति + घंस) adj. P. 6, 2, 138, Schol. *weiss-schulterig* TS. 7, 3, 27, 1.

शित्युट s. शित्युट.

शित्यौष्ठ (शिति + घोष्ठ) adj. P. 6, 2, 138, Schol. *weisslippig* TS. 5, 6, 22, 1. 7, 3, 27, 1.

शितिरै adj. (f. छा) *locker, lose, schlaff; zart, weich* (Gegens. दृढ): सर्वा ता वि प्या शितिरैवं RV. 5, 85, 8. Arme des Savitar 7, 45, 2. नि झोड्डपं शितिरै धातमत्: in's Weiche niedersetzen 71, 5. AV. 10, 2, 3. छाष्ट्रा *schwank* RV. 6, 58, 2. पर्वणि शितिराणि ससि दूकानि *locker* (d. h. *beweglich*) und

doch fest AIT. Br. 3, 31. 6, 16. TS. 3, 2, 4, 3. PAÑĀV. Br. 1, 4, 7. — Vgl. शिथिल, ऋथ und ऋथ.

शितिरै UṆĀDIS. 1, 54 (vielleicht ist hier शितिरै zu schreiben). adj. (f. छा) dass. TRK. 3, 1, 8. H. 491. HALĀ. 4, 92. तत्तु KĀṬ. Ça. 4, 1, 6. TS. 7, 1, 5, 4. निर्वीर्यः शिथिलो यातपीमा *schlaff* 8, 1. KĀṬ. 11, 1. 36, 5. 7. राष्ट्र *aus den Fugen gehend* 37, 12. इन्द्रम् PAÑĀV. Br. 17, 1, 12. TS. 6, 5, 20, 3. इन्द्रो वै शिथिल इवाप्रतिष्ठित घासीत् 7, 3, 2, 1. घै° WUBH. Nax. 2, 303. ÇAT. Br. 1, 7, 2, 11. 2, 1, 4, 9. — नवसेरोपणशिथिलस्तरुः Spr. (II) 90. नव-मल्लिकाकुसुम ÇĀK. 41. वासम् MBH. 69. VIKR. 115. RĪĀ-TAR. 4, 134. Verz. d. Oxf. H. 139, a. No. 276. बन्ध Suçr. 1, 66, 13. ÇĀK. 39. अशिथिलपरिरम्भ UTTAR. 11, 12 (15, 16). शिथिलः — मयूराङ्गुलीः (Pfaunenfedern) HARIV. 3832. पक्ष Suçr. 1, 26, 1. GOLĀDH. GOLAB. 2. °घ-न्दनतिलक DAÇAK. 91, 7. °भुज Spr. (II) 622. KUALAJ. 125, a. SĀH. D. 67, 13. वृषणी PAÑĀT. II, 143. शिथिलावयव BHĀ. P. 4, 28, 15. कुत्ति Suçr. 1, 368, 3. गात्र MĀKṢ. 48, 24. देशः को नु शिथिलः *locker* 47, 1. *schlaff, schlotternd, welk* von lebenden Wesen R. 3, 2, 17. °प्राय (सिक्) Spr. (II) 2027. सैन्य KATHĀS. 51, 170. गोकर्णशिथिलशरन् *unstet wie ein Kuhohr* MBH. 2, 2324. *geschmeidig*: पौरयोषितः Spr. 3276. शार्ङ्गलशिथिलशरन् *wie ein Tiger* MBH. 4, 345. °समाधि *schlaff, schwach* MĀLAV. 23. °बन्धुभयत्रया KATHĀS. 30, 143. दुर्बलः शिथिलम् Spr. 2686. बाष्पं कुरु स्थिरतया शिथिलानुबन्धम् ÇĀK. 90, v. l. सर्वा नः शिथिलाः क्रियाः BHĀ. P. 10, 46, 21. प्राणाः R. 4, 58, 18. जीवित ad MBH. 112. वाच् *schwach, zitternd* MBH. 13, 270. R. 6, 85, 7. मनस् *unstet* MBH. 3, 1820. mit einem loc. *lässig in*: क्रियासु R. GORR. 2, 76, 22. शिथिलम् adv. *nicht fest*: तस्थौ भुवि RAÇH. 15, 96. — Vgl. प्र°, शैथिल्य.

शिथिलता (von शिथिल) f. *Schlaffheit*: एवं मयि निरस्तम्बे श्वापाच्छिथिलतां गते HARIV. 2994. 4394. कन्यामेघपरिमदे PAÑĀV. IV, 7. राजकृत्यानि पौरकृत्यानि च सर्वाणि शिथिलतां व्रजन्ति so v. a. *werden vernachlässigt* 30, 11. धर्मे शिथिलतां गते HARIV. 2306.

शिथिलभाव m. *das Lockerwerden*: घै° neben घृति TBH. 3, 3, 2, 5. TS. 7, 2, 2, 2.

शिथिल्य (von शिथिल), °पति *locker machen, lösen*: ein Kleid ÇĀK. 9, 21. med. so v. a. *unbenutzt vorbeigehen lassen*: नाकमेवं रमणीयमात्मनः सेवावकाशं शिथिलयिष्ये ÇĀK. Ch. 62, 16. fg. शिथिलित *locker —, schlaff gemacht, gelöst*: °अयेन चापेन KATHĀS. 27, 157. देवर्हि GĪR. 12, 12. °मृणाल ÇĀK. 57. °मलनिचय DAÇAK. 67, 9. °मुख्यमात्यवैमत्यविघ्न (so ist zu lesen) RĪĀ-TAR. 3, 528.

शिथिलाप् (wie eben), °पति *schlaff werden*: गात्राणि Spr. 1948.

शिथिलीकर (शिथिल + 1. कर), °कोरति *lockern, lösen, vermindern, lindern*: आत्मन्यवज्ञो °चकार RAÇH. 2, 41. तद्वियोगव्याधौ किञ्चिन् शिथिलीचक्रतुः सुतो 15, 34. °कृत *gelöst, schlaff gemacht*: °अधन. कूल GĪR. 2, 12. °गात्रपष्टि R. 6, 24. तस्यां (so ist zu lesen) *erschläft* MBH. 1, 3471. के दोषा मनसा त्यक्ताः के बुद्ध्या °कृताः *geschwächt, vermindert* 12, 7732. °कैलासनिवासव्यसन KATHĀS. 11, 32. °दुर्मताभिमान Verz. d. Oxf. H. 258, b, 15. fg.

शिथिलीकरणा (von शिथिलीकर) n. *das Lockern, Schwächen* SARVADARÇANAS. 163, 20.

शिथिलीभू (शिथिल + 1. भू), °भवति *schlaff werden, erschlaffen*: वर्षा-

म्बुसिक्ता इव चर्मबन्धाः सर्वे प्रयत्नाः भवन्ति Spr. 3114. प्रारब्धे क्लमसाते कार्ये भवन्ति किं मुधियः KATHA. 81, 115. यत्सौहृदादपि जनाः भवन्ति so v. a. ablassen von Spr. 3120. भूत schlaff geworden Suçr. 1, 97, 21. रञ्जु KATHA. 43, 36.

शिन m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 42. — Vgl. शिनि.

शिनि m. N. pr. eines Mannes (in den Purāṇa verschiedener Männer) aus Vṛṣṇi's Geschlecht Uśāyā. zu Uṇādis. 4, 51. Trik. 4, 1, 35. सत्य-कश्च शिनेः सुतः MBh. 2, 125, 3, 12330. 7, 6032. 16, 80. HARIV. 1934. 5078. 9205. fg. VP. 424. 451. Bṛāg. P. 9, 21, 19. 24, 12. fg. 25. in °प्रवीर das Geschlecht des Āini MBh. 5, 4. शिनिवासदेवाः P. 6, 2, 34. Schol. — Vgl. शिन्य, शैन्य.

शिनिवाहु N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80.

शिनिवास m. N. pr. eines Berges Bṛāg. P. 5, 16, 27. शिनी° od. Bomb. शिनीवास s. शिनिवास.

शिन्यु m. N. pr. eines Sohnes des Ushant (Uçant) HARIV. 1975. des Uçanas VP. 4, 12, 2 (शित्यु Wilson).

शिपद् s. श्र°.

शिपविलुक्क m. ein best. Wurm oder dgl. AV. 5, 20, 7.

शिपविष्ट m. = शिपिविष्ट RAMAN. zu AK. 2, 4, 37 nach ÇKDr.

शिपाटक m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 6, 350.

शिपि m. in der Erklärung von शिपिविष्ट mit पशु gleichgesetzt. यज्ञो वै विजुः पशवः शिपिः TS. 2, 5, 2. = रश्मि Nir. 5, 8. शैत्याच्य-नयोगाच्च (योगाद्वा Ind. St.) शिपि वारि प्रचलते। तत्पानाद्गतपाञ्चैव शिपयो रश्मयो मताः। तेषु प्रवेशाद्विशेषः (प्रविष्टः सविता Ind. St.) शिपिविष्ट होच्यते ॥ इति व्यासवचनम् ÇKDr.; vgl. Ind. St. 2, 37. = प्राणिन् MAULDH. zu VS. 8, 55. Die Comm. verstehen das Wort nicht.

शिपितं partic.; तच्छिपितमिव (kahī?) यज्ञस्य भवति ÇAT. Br. 11, 1, 4, 4.

शिपिविष्ट adj. 1) kahī AK. 3, 4, 37. H. 453. an. 4, 65. MED. t. 65. HALAJ. 2, 453. अतिरिक्तं शिपिविष्टम् KĀTH. 13, 10. — 2) hautkrank (डु-श्चर्मन्) AK. H. 453. H. an. MED. HALAJ. 5, 31. शिपिः शिपिविष्टः u. s. w. sollen am Çrāddha nicht theilnehmen ĀPAST. 2, 17, 21. — 3) Bez. Vishṇu's NAIGH. 4, 2. Nir. 5, 7. 8. RV. 7, 99, 7. 100, 5. 6. VS. 8, 55. 22, 20. ÇAT. Br. 11, 1, 4, 3. 12, 6, 12. TS. 2, 5, 2. 7, 5, 2. TBR. 1, 3, 5. 5, 4, 4. ĀCV. Çr. 2, 12, 5. GOP. UTR. 1, 9. MBh. 12, 1506. शिपिविष्टेति चाप्यायां होनरोमा च यो भवेत्। तेनाविष्टं तु यत्किञ्चिपिविष्टेति च स्मृतः ॥ 13229. fgg. 13, 6978. HARIV. 14114. Bṛāg. P. 4, 13, 85. 8, 16, 51. 17, 26. PĀNĀV. 4, 3, 34 (S. 249). — 4) Bez. Rudra — Çiva's AK. Trik. 1, 1, 47. H. 198. H. an. MED. HALAJ. 1, 13. GĀTĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 7. VS. 16, 29.

शिपिविष्टकं adj.: (सिकताः) नुष्टकाः शिपिविष्टकाः etwa glatt TBR. 3, 10, 4, 4.

शिपिविष्टं adj. das Wort शिपिविष्ट enthaltend TS. 7, 5, 2. TBR. 1, 3, 5, 5, 4, 5, 4. KĀTH. 14, 10. PĀNĀV. Br. 12, 6, 25.

शिप्रक m. N. pr. des Mörders von Suçarman VP. 4, 24, 12.

शिप्रवत् (von शिप्रा) adj. backtg: Indra RV. 6, 17, 2.

शिप्रा f. 1) Backe, du. NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 17. TS. PĀT. 4, 11. पीवी शिप्रे श्वेपयः RV. 8, 65, 10. 3, 32, 1. 5, 36, 2. 10, 96, 9. 105, 6. — 2) Backenstück am Helm: किरणययी: RV. 5, 54, 11. 8, 7, 25. am Zügel der Rosse:

वि व्यस्व शिप्रे 1, 101, 10. — 3) Nass Nir. a. a. O. — Vgl. श्वयः, दश°, विशिप्रिय, वृषशिप्र, सु°, किरणय°, किरि°.

शिप्रिणीवन् (von शिप्रिन्) adj. so v. a. शिप्रवत्. Indra RV. 10, 105, 5. शिप्रिन् (von शिप्रा) adj. dass.: Indra RV. 1, 29, 2. 81, 4. 6, 44, 14. 8, 1, 27. 2, 28. 17, 4. या पिञ्च सोमं वीराय शिप्रिणी 32, 24. 33, 7. — अस्माकं शिप्रिणीनां (vermuthlich fehlerhaft; etwa: शिप्रिणीवन् voc.) सोमपाः सोमपात्राम्। सखे वसिन्सखीनाम् 1, 30, 11.

शिफा 1) m. = शिफा VIDJĀVINODA zu AK. nach ÇKDr. — 2) शिफा f. a) eine faserige oder schwache Wurzel (von Gräsern und Sträuchern) AK. 2, 4, 11. 3, 4, 36, 202. H. 1120. an. 2, 308. MED. ph. 3. HALAJ. 2, 28. तुपो इत्स्वशिफाशाखी 23. AK. 2, 4, 1, 8. H. 1117. als Zuchtruthe angewandt: विदलरस्वायै विदध्यान्पतिर्दमम् M. 9, 230. शिफाः द्वादश zeh'n Ruthenstrieche 8, 369. Lotuswurzel H. 1166. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: Nardostachys Jatamansi (जटामांसी) Dec. H. an. MED. Anethum Sowa Roxb. und Gelbwurz RĀG. im ÇKDr. — c) Mutter H. an. MED. — d) = सरित् H. an. MED. N. pr. eines Flusses (nach Śā.): कृते ते स्यातां प्रवृषे शिफायाः RV. 1, 104, 3. — Vgl. प्रतिपर्षा° und शाखा°.

शिफाक m. Lotuswurzel ÇABDAR. im ÇKDr.

शिफाकन्द n. dass. AK. 1, 2, 2, 42.

शिफाधर m. Zweig, Ast ÇABDAR. im ÇKDr.

शिफारू m. der indische Fetgenbaum RĀG. im ÇKDr.

शिवि m. 1) N. pr. a) eines Mannes mit dem patron. Auçīnara, Liedverfassers von RV. 10, 179. ein wegen seiner Freigebigkeit und Uneigennützigkeit hochgerühmter Fürst, der seinen Leib hingab um eine Taube zu retten (dasselbe wird übrigens auch von seinem Sohne Vṛṣhadarbha erzählt). H. an. 2, 539. MED. v. 25. 27 (hier शिव). MBh. 1, 3539. 3669. fgg. 6996. 3, 16674. 4, 1768. 5, 4000. 7, 2209. fgg. 12, 982. fgg. 1794. 6199. 8593. 13, 3093. 14, 2790. HARIV. 1677. fgg. R. GORR. 2, 116, 30. KATHA. 7, 88. fgg. 62, 110. VP. 4, 18, 2. Bṛāg. P. 1, 12, 20. 2, 7, 45. 4, 13, 16. 8, 20, 7. 9, 23, 2. 3. 10, 72, 21. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 13. 13, a, 21. 166, b, No. 370. Çākjamuni als Çibi Vāpi beim Schol. zu H. 233 (शिति die Hdschr.); vgl. शिविक 1). — b) eines Sohnes des Indra MBh. 1, 7304. — c) des Indra im 4ten Manvantara VP. 262. शिखिन् der gedr. Text. — d) eines Daitja MBh. 1, 2526. 2644. HARIV. 189. 2281. 12938. 13092. 14282. VP. 1, 21, 1. — e) pl. eines Volkes, das auf Çibi Auçīnara zurückgeführt wird, Schol. zu P. 4, 2, 52. 5, 3, 112. LIA. 1, 644. 2, 168. MBh. 2, 1189. 3, 15626. 15718. 8, 2106. HARIV. 1678. VARĀH. BṚH. S. 4, 24. 5, 67. 16, 26. 17, 19. KATHA. 113, 17. DAÇAK. 153, 13. शिवेस्तु शिवयः (patron.) पुत्राश्चत्वारः HARIV. 1679. sg. ein Fürst der Çibi VARĀH. BṚH. S. 11, 59. — 2) Raubthier Trik. 2, 5, 3. — 3) eine Art Birke (भूर्ज; vgl. शिति, शिलि) H. an. MED. 25. 27 (hier शिव). — Wird häufig शिवि (aber nie in den Bomb. Ausgg.) geschrieben. Vgl. शैव्य.

शिविका (Chi-pi-kia im Chinesischen) m. N. pr. 1) eines Königs, eines Gātaka des Çākjamuni, HIOUEN-TUSANG 1, 137; vgl. शिवि 1) a) am Ende. — 2) pl. eines Volkes im Süden VARĀH. BṚH. S. 14, 12.

शिविका f. Sänfte, Palankin AK. 2, 8, 21. H. 758. fg. HALAJ. 2, 295. वदन्ति शिविकापट्टे पात्न्यन्ते शिविकागताः Spr. (II) 4735. MBh. 1, 3852. 3486. 4988. 5323. 3, 12463. 13155. 5, 458. HARIV. 3385. 4898. 6953. R.

2,76,14. 19. 92,35. R. GORR. 2,34,13. 83,7. 4,24,17. 38,27. fg. 6,90,13. VANIN. BPH. S. 08,45. 86,78. KATHA. 38,30. 88,41. 104,160. BHAG. P. 4,9,41. 5,10,1. 12,6. 10,71,15. MĀK. P. 18,44. 46. धनदस्य 78,18. 108,3. Häufig (aber nie in den Bomb. Ausgg.) शिविका geschrieben.

शिविकाल m. N. pr. eines Daitja HARIV. 189 nach der Lesart der neueren Ausg.

शिविरं n. 1) ein fürstliches Lager, Feldlager, Heerlager; ein Zelt in einem solchen Lager UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1,54. AK. 2,8,2,1. TRIK. 2,8,2. H. 747. HALĀJ. 2,297. MBH. 1,568. 7155. 3,662. 5,5175. 5178. 5180. 7614. fg. 6,2645. 2649. 7,678. 2485. 2494. विदुतानि च सर्वाणि शिविराणि समस्तः 9,1647. 14,1808. 2528. HARIV. 5000. 5479. 5826. 6758 (शिविरं ed. Calc.). R. 5,83,13. KĀM. NITIS. 19,6. ÇIÇ. 3,68. VEṆIS. 4,15. BHAG. P. 1,7,34. 41. 4,18,31. 5,5,30. 7,7,6. 9,10,86. 15,21. PAÑĀK. 1,7,54. 56. 2,2,89. masc. etwa so v. a. Bureau, Verwaltungsort RĀĀ-TAR. 5,176. Wird häufig (aber nie in den Bomb. Ausgg.) शिविर geschrieben. — 2) eine Kornart ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — Vgl. शैल°.

शिविरगिरि m. N. pr. eines Berges VANIN. BPH. S. 14,6.

शिवीरथ m. = शिविका HĀR. 158 (शिवीरथ gedr.).

शिवि adj. etwa gett. धनः AV. 7,90,2.

शिम, शिम्यति Nebenform zu 1. शम्; s. daselbst unter 2) am Ende. Vgl. शिक् in शिक्त् u. s. w. neben शक्, शिप् neben शास्.

शिम m. vermuthlich so v. a. 1. शमितर. गात्राणि पर्वशस्ते शिमाः कृण्वतु शिम्यन्तः TS. 5,2,43,1. सिमाः v. l. in VS.

शिमि f. Nebenform von 2. शमी Hülsenfrucht H. 1130.

शिमिका f. N. pr. einer Oertlichkeit RĀĀ-TAR. 6,183. 7,370.

शिमिदा f. N. pr. einer Unholdin: अथ रत्नसि शिमिदा (°दाम् Pa-dap.) च सेधतम् AV. 4,28,4. ÇAT. BR. 7,4,2,27. — Vgl. यशिमिद.

शिमिदन् adj. Bez. eines Windes TAITT. ĀR. 4,9,1.

शिमिविद्विप्, शि° was bedeuten könnte Werke nicht anfeindend TAITT. ĀR. 1,9,3.

शिमिषीपद् s. शमनीषद्.

शिमो f. Nebenform von 1. शमी TS. 5,2,43,1. KĀTH. 10,6.

शिमीवत् (von शिमी) adj. wirksam, durchdringend, gewaltig NIN. 5,12. 14,25. JAI. RV. 1,84,16. (वज्रः) दिवो न त्वेषो रुच्यः शिमीवान् 100,13. 10,8,2. क्रन्दस् 38,1. श्वर्क 1,141,13. सिन्धुर्न तोदः शिमीवां रुघायतः 2,28,3. रुत 5,86,3. die Marut 8,20,3. Krieger 10,78,3. त्वेषमित्था समरणं शिमीवतोः 1,158,2.

शिमूडी f. ein best. Strauch RĀĀN. im ÇKDr.

शिम्व 1) m. a) Hülsenfrucht, Schote SUÇR. 1,199,6. fg. वैदलिक 12. — b) Cassia Tora Lin. ÇABDĀ. im ÇKDr. — 2) f. छा Hülsenfrucht, Schote AK. 2,9,23 (mit स). H. 1130. HALĀJ. 2,34. — Vgl. तुवरी°, पयु°.

शिम्वर्त्त m. Schötchen (nach SĀJ. Blüthe der Çālmall) RV. 3,53,22. eine best. Pflanze KAUC. 8.

शिम्वीत् adj. nach NAIKH. 3,6 so v. a. सुख. वंसग RV. 10,106,5.

शिम्वि f. 1) = शिम्वी Hülsenfrucht, Schote H. 1131. MĀLATI. 145,20. शिम्वी f. dass. ÇABDĀ. im ÇKDr. °पूष SUÇR. 2,251,4. 340,16. 390,17. °धान्य KĀRAKA 1,25 (शमीधान्य v. l.). VĀGH. 6,17. RĀĀ-TAR. 1,211. — 2) शिम्वि ein best. Gras, = एरका BHĀVAPR. im ÇKDr. शिम्वी Pha-

seolus trilobus und Mucuna prurius Hook. RĀĀN. im ÇKDr. — Vgl. काक°, कु°, कोल°.

शिम्विक 1) m. eine schwarze Varietät von Phaseolus Mungo (मुद्ग) Lin. H. 1173. — 2) f. छा Hülsenfrucht, Schote ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. कृत्त°, दीर्घ°.

शिम्विपर्णिका f. Phaseolus trilobus RATNAM. im ÇKDr.

शिम्विपर्णी f. dass. ÇABDĀ. im ÇKDr.

शिम्यु m. N. pr. eines (feindlichen) Volkes RV. 7,18,5. शिम्यु Bez. von Feinden 1,100,18.

शिमोडी f. wohl nur fehlerhaft für शिमूडी; s. u. वल्य 3).

शिर (von 1. शर्) nom. ag. am Ende eines comp. zerbrechend, hart mitnehmend KIR. 15,5.

शिर m. 1. = शिरम् Kopf UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4,193. कुण्डलोद्दृष्टग-एडानां कुमारणां तरस्विनाम् । निचकर्त शिरान्द्रोणिर्नलिभ्य इव पङ्क-जान् || MBH. ebend. PAÑĀK. 3,2,18. 4,3. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 7 (Conj.). HARIV. 2683 ist °शिरःप्रख्यात् zu lesen; die neuere Ausg. hat eine ganz andere Lesart. Vgl. इन्द्र°, त्रि°, मृग°, वेद°. — 2) die Wurzel von Piper longum H. an. 2,468 (mit स). MED. r. 92. Vgl. चटिका-शिर, °शिरम्. — 3) eine Art Birke (भूर्जपत्र) RATNAM. 256. — 4) = शय्या. — 5) = मृजगर UNĀDIR. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr.

शिरःकपाल n. Schädel MBH. 14,2370. HARIV. 14839. SUÇR. 1,87,20. Verz. d. Oxf. H. 256, b, 10. fg.

शिरःकपालिन् (von शिरःकपाल) adj. einen Schädel tragend JĀĀN. 3,243.

शिरःकम्प m. Kopfschütteln MBH. 3,16067 (pl.). RĀĀ-TAR. 5,363. सशि-रःकम्पम् adv. MĀKĀH. 63,12. Verz. d. Oxf. H. 142, a, 6 v. u.

शिरःकम्पिन् adj. mit dem Kopfe zitternd Spr. (II) 2110.

शिरःकर्ण n. sg. Kopf und Ohr KAUC. in Ind. St. 5,264.

शिरःकृत्तन n. das Kopfschlagen Spr. (II) 2643.

शिरःक्रिया f. das Darstellen —, Vorführen eines Kopfes: मायाराम° R. GORR. 1,4,104.

शिरःपट्ट m. Kopfbinde PAÑĀK. 4,3,68 (°पट्टे zu lesen).

शिरःपाक m. eine best. Kopfkrankheit ÇĀRṆG. SĀM. 1,7,85.

शिरःपीठ n. Nacken H. c. 122. — Vgl. शिरोधरा, शिरोधि.

शिरःप्रदान n. das Hingeben des Kopfes, — des Lebens Verz. d. Oxf. H. 250, b, 12.

शिरःफल m. Kokosnussbaum TRIK. 2,4,40.

शिरज (शिर = शिरम् + ज) m. Kopfhaar ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. शिरोरुक्.

शिरःप्रक्षेद (शिरम् + क्षेद) m. das Kopfschlagen, Kopfabreißen ÇIÇ. 2,66. KATHA. 51,77. PAÑĀK. ed. ORN. 42,25 (शिरःप्रक्षेदम् zu lesen). RAM° RAGH. 12,74.

शिरःप्रक्षेदन n. dass. विबुधरिपु° Verz. d. Oxf. H. 64, b, 40; vgl. शिर-सप्रक्षेदनम् Spr. (II) 3312.

शिरःशिल (शिरम् + शिला) n. N. pr. einer Festung RĀĀ-TAR. 8,2493.

शिरःपूल n. heftiger Kopfschmerz SUÇR. 1,117,5. 156,14. KATHA. 13,155. DHŌRTAS. 78,6. °विनाशन GĀRUPA-P. 188 im ÇKDr.

शिरःशेष adj. von dem nur der Kopf übrig blieb, m. Bez. Rāhu's Spr. (II) 1126.

शिरस् UNĀDIS. 4, 193. n. 1) *Kopf, Haupt* (AK. 2, 6, 2, 46. H. 566. an. 2, 593. MED. 8. 40. HALĀJ. 2, 363. 5, 13); *das Oberste, Erste* (प्रधान TRIK. 3, 3, 452. H. an. MED.); *oberes Ende, Spitze* (TRIK.). RV. 2, 20, 6. 3, 34, 12. 4, 18, 9. 8, 80, 5. 10, 27, 13. AV. 6, 49, 2. अथर्वणाः 10, 2, 27. VS. 11, 57. पञ्चस्य AIT. BR. 1, 25. 2, 21. TS. 2, 3, 24, 7. 6, 2, 5. राज्ञाम् ÇAT. BR. 13, 3, 2. 10. 14, 1, 2, 28. शिरसा यूपमुज्झिकीति KĀTJ. ÇA. 14, 3, 10. ĀÇV. GRHJ. 1, 17, 7. घृतं ĀÇV. ÇA. 5, 12, 3. कुशलीकृतं GRHJ. 1, 19, 10. अर्धशिरसि in der Mitte des Kopfes 4, 8, 15. सीता° KAUC. 20. वल्मीक° 21. मुञ्ज° 25. शिरसि (der Vēdi) गायत्रं गायेत् LĀTJ. 4, 3, 11. 20. आकृवनीयाभि° dessen Kopf dem Āhavanīja zugekehrt ist ĀÇV. GRHJ. 4, 2, 15. अग्निशिरोऽयं GORH. 2, 9, 12. — M. 2, 60. शव° 11, 72. कीटो ऽपि मुमनःसङ्गादारोहति सतां शिरः Spr. (II) 1782. पलित 3275. fg. MEGH. 7. ÇĀK. 183. ÇĀC. 9, 3. VARĀH. BRH. S. 3, 4. 50, 11. VET. in LA. (III) 13, 14. BRĀG. P. 4, 7, 3. शिरसो ऽस्थि HALĀJ. 3, 11. शिरोदेश 2, 112. unter den स्थानानि वर्णानाम् (प्रतिश्रुत्कानि) ÇIKSHĀ 13 in Ind. St. 4, 107. TS. PRĪT. 2, 3. 23, 10. प्रणिपतित° VARĀH. BRH. S. 43, 60. संघि 52, 4. वेष्टित° adj. M. 3, 238. सु° adj. R. 1, 1, 12. सप्त° adj. 4, 33, 41. द्वि° adj. PĀNĀT. 234, 24. स-रुक्° adj. BRĀG. P. 3, 26, 25. उत्सङ्गि ऽस्याः शिरः कृत्वा MBH. 1, 1883. आकृष्य केशेषु शिरः KATHĀS. 18, 174. न संकृतभ्यां पाणिभ्यां काण्डूयेदात्मनः शिरः M. 4, 82. पुत्रदारस्य वाप्येन शिरासि स्पर्शयेत् 8, 114. शिरोभिन्ना Ind. St. 1, 383. भिन्नशिरोदेहाः (so ed. Bomb. MBH. 1, 8319. शिरःप्रक्षेप्तुं खड्गेन 3, 3046. शिरसप्रक्षेदनम् Spr. (II) 3312. VARĀH. BRH. S. 3, 1. येन वृत्रशिरो कर्ता BRĀG. P. 6, 9, 53. अक्रमपि शिरो ददामि (vgl. शिरःप्रदान) VET. in LA. 33, 1. न धारयति यः शिरः wer den Kopf nicht halten kann SUÇH. 1, 113, 11. शिरो वक्षामि चेष्टवातवाकं देव गर्विता ich trage den Kopf hoch, bin stolz HARIV. 7103. शिरासि गर्वितान्युक्तः 8321. इतरो वर्तयेच्छिरः hatte den Kopf hin so v. a. erkläre sich zur Strafe bereit JĀS. 2, 96; vgl. unter वर्त् caus. 8) und शिरोवर्तिन्. सिद्धार्थाय शिरसा धारयेत् SUÇH. 1, 71, 17. शिरसा विधृताः केशाः, सेवकाः) Spr. 2983. शिरसा शिलां विधत् MĀK. P. 14, 77. fg. भार्या शिरसावकृत् अकरोत् v. l.) Spr. (II) 4239. तामाक्षो शिरसा कृत्वा (als Zeichen von Ehrerbietung) MBH. 4, 1147. शिरोभिस्ते गृहीत्वोर्विम् M. 8, 256. यावन्न चरणौ धातुः — शिरसा प्रयक्षोष्यामि R. 2, 90, 7. 101, 15. शिरसा च मर्क्षो ययौ 1, 9, 67. शिरसा प्रणतः 57, 18. प्रणम्य शिरसा भूमौ 4, 43, 51. VET. in LA. (III) 1, 2. निपत्य शिरसा R. 2, 90, 57. प्रणिपत्य VIKR. 3, 12. अग्निवादये (so ed. Bomb.) त्वां शिरसा MBH. 3, 1828. शिरसाभ्यगमत् अभ्यनमत् INDR. 2, 19) 1774. शिरसा याचितो मया R. 2, 101, 13. 4, 9, 6. पादयोः शिरसा गतः 2, 90, 49. प्रहारान् — शिरसि विवर्जयेत् M. 4, 83. शिरसि oder शिरस्मुक् KĀTJ. ÇA. 13, 3, 19. R. 5, 32, 46. शिरसि स्थितः (चूडामणिः) HALĀJ. 2, 409. दास्यं च शिरसि स्थितम् über Jmdes Kopfe hängend so v. a. nahe bevorstehend Spr. (II) 2598. यातनाः शिरसि स्थिताः PĀNĀT. 4, 3, 204. धन्यानां शिरसि स्थिताः so v. a. hoch über allen Glücklichen stehend Spr. (II) 5369. शिरोगत, शिरःस्थित ÇIKSHĀ 37 in Ind. St. 4, 108. शिरोधरणीय DHRĪTAS. 67, 14. — पर्यतस्य मच्छिरः Gipfel MBH. 4, 830. 8, 4808. ad MEGH. 18. ÇĀC. 4, 54. KIR. 5, 17. VARĀH. BRH. S. 9, 39. LA. (III) 90, 16. BRĀG. P. 5, 17, 8. eines Baumes AK. 2, 4, 4, 12. H. 1121. MED. HALĀJ. 2, 26. R. 3, 22, 17. BRĀG. P. 5, 16, 17. — नन्त्रशिरसि HARIV. 42239. AK. 1, 1, 2, 25. उत्का शिरसि विशाला प्रतनुपुष्का VARĀH. BRH. S. 33, 8. das obere Ende

einer Bettstelle VARĀH. BRH. S. 79, 10. eines Balkens PĀNĀT. ed. orn. 6, 3. अङ्गुष्ठ° BRĀG. P. 3, 13, 22. मङ्गनी° H. 878. सेन्यशिरसि an der Spitze PRAB. 85, 19. रणशिरसि ÇĀK. 157. 185. Spr. (II) 3093. समरशिरसि KATHĀS. 48, 185. संपामशिरसो मध्ये MBH. 4, 1131. 6, 4041. = सेनाय MED. = सेनायभाग (so ist zu lesen) H. an. सरःशिरसि PĀNĀT. 1, 3, 56. मनो-वेदशिरांसि Anfang (eines Liedes, Spruches) VARĀH. BRH. S. 46, 78. BRĀG. P. 5, 9, 5. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 91. WEBER, RĀMAT. UP. 303. — साध्य° Haupt in übertr. Bed. (= प्रधान Comm.) BRĀG. P. 5, 14, 44. — 2) N. eines Sāman PĀNĀT. BR. 5, 1, 2. LĀTJ. 6, 2, 5. 10, 9, 8. — 3) N. pr. eines Berges TĀRAN. 3. — Vgl. अ°, अथर्व°, अय°, अवाक्° (auch M. 3, 249. 8, 94. 11, 73. R. 1, 60, 17), अश्च°, उच्चै°, कपाल°, कूर्च°, ज्ञानु°, त्रि°, दश°, पुरुष°, पृथु°, प्रत्यक्°, वृक्षस्पति°, ब्रह्म°, भुज°, मक्ष°, मृग°, रथ°, वाजि°, वि°, वेद°, शक्र°, शङ्ख°, शालि°, श्रुति°, स्कन्ध°, शेरसि, शीर्ष°, शीर्षन् und मूर्धन्.

शिरस = शिरस् Kopf in सरस्वशिरसोदर MBH. 13, 853.

शिरसिज (शि°, loc. von शिरस्, + ङि) m. Kopfhaar HALĀJ. 2, 375. ÇĀC. 7, 62. am Ende eines adj. comp. f. आ PĀNĀT. ed. orn. 49, 23.

शिरसिरुक् m. dass, ÇABDAR. im ÇKDr.

शिरस्क (von शिरस्) 1) am Ende eines adj. comp. (f. आ): अ° MBH. 3, 15745. अवाक्° SUÇH. 1, 359, 7. उत्तमित° 8. 9. पूर्व° (प्रतिमा) VARĀH. BRH. S. 60, 10. उभय° (उत्का) 33, 9. द्वि° (खर्जूरी) 54, 58. विभूषित° (कृत्वा) 73, 5. सप्रणवसव्याकृतिसशिरस्कगायत्रीभिः KULL. zu M. 2, 83. कामलशिरस्कत्व n. nom. abstr. TS. PRĪT. 20, 12. Comm. Vgl. वि°. — 2) n. Helm H. 768.

शिरस्तस् (von शिरस्) adv. aus dem Kopfe: उदित KUMĀRAS. 3, 49. vom Kopfe her: पशुपति° Spr. 2982. vom Kopfe an ĀÇV. GRHJ. 4, 8, 8. KAUC. 7. zu Häupten: निधा PĀR. GRHJ. 1, 16.

शिरस्त्र (शिरस् + त्र, n. Helm AK. 2, 8, 2, 32. HĪR. 73. RAÇH. 7, 46. 59. RĀGA-TAR. 3, 342.

शिरस्त्राण n. dass. H. 768. MBH. 4, 1755. 6, 2523. 2843. 7, 74. 14, 2215. HARIV. 13739. R. 3, 33, 26. 6, 70, 40. RAÇH. 4, 64. Verz. d. Oxf. H. 105, 6, 83.

शिरस्पद im Gegens. zu अर्धस्पद P. 2, 3, 47.

शिरस्य्. °स्यति = शिर इच्छति P. 6, 1, 61. Schol.

शिरस्य् adj. = शिर इव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103. शिरस्याः केशाः P. 6, 1, 61. VĀRTI. 1. शीर्षणशिरस्यौ विशदे कचे AK. 2, 6, 2, 49. H. 870.

शिरःस्थान n. Hauptort: मरूभूमिः MBH. 3, 15365.

शिरःस्नात adj. der sich den Kopf gereinigt hat M. 4, 63 (= MBH. 13, 5024, wo die ed. Bomb. शिरस्नातस्तु st. शिरःस्नातेश्च der ed. Calc. liest). MBH. 13, 5081.

शिरःस्नान n. eine Tinctur zur Reinigung des Kopfes VARĀH. BRH. S. 77, 4. 5.

शिरि UNĀDIS. 4, 142. m. = कृत्स्न UśéVAL. = शलभ Schol. zu Uq. 4, 144. = खड्ग, शर, किंख UNĀDIK. im ÇKDr.

शिरिणा f. Nacht nach NAIGH. 1, 7. शिरिणाया चिद्वक्त्रा मर्क्षोभिर्य-रीवतो वसति प्रवेताः RV. 2, 10, 8. wohl Verschlag, Kammer, cella; vgl. शरण und शर्वरी.

शिरिम्बिठ m. nach JĀSka so v. a. Wolke NAIGH. 4, 3. NĪR. 6, 30. RV. 10, 155, 1. Nach RV. ANUM. N. pr. des Verfassers des angegebenen

Liedes mit dem patron. Bhāradvāja.

शिरिष UNĀDIS. 4, 27. *Acacia Sirissa* Buch., m. der Baum, n. (stets n. nach Siddh. K. 249, b, 5) die Blüthe. AK. 2, 4, 3, 43. Hīn. 94. RATNAM. 159. SHAPY. Br. 5, 2. GOSH. 3, 9, 5. ÇĀNKH. GRHJ. 4, 17. KAUC. 8. R. 3, 17, 11. 79, 36. SUÇR. 1, 138, 6. 145, 5. 237, 21. °फल 2, 49, 13. °बीज 329, 5. 338, 17. °रस 511, 7. 246, 13. Spr. 2920. MEGH. 66. KUMĀRAS. 1, 41. RAGH. 16, 48. ÇĀK. 29. 145. VARĀH. BRH. S. 3, 28. 29, 4. 54, 50. 55, 3. 60, 8. 80, 6. 83, 1. 83, 4. KATHĀS. 71, 118. शिरिष इव संसारे सुखोच्छेद्ये मनीषिणाम् RĀGA-TAR. 2, 83. 6, 291. BHĀG. P. 3, 2, 17. WILSON, Sel. Works 2, 6. BURNOUF, Intr. 388, N. 1. °वण und °वन P. 3, 4, 6, Schol. शिरिषाणामह्वर-भ्वो ग्रामः शिरिषास्तस्य वनं °वनम् 1, 2, 51, Schol. — Vgl. शैरीष fgg.

शिरिषक m. N. pr. eines Schlangendāmons MBH. 5, 3620. — Vgl. घन्वुशिरिषिका.

शिरिषपत्रिका f. eine weiss blühende *Achyranthes aspera* RĀGAN. im ÇKDr.

शिरिषिक adj. (चतुर्धर्षण) von शिरिष gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. शैरीषिका.

शिरिषिन् 1) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBH. 13, 258. — 2) f. शिरिषिणी eine an Çirisha reiche Gegend gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135.

शिरोगद m. Kopfkrankheit SUÇR. 1, 11, 4.

शिरोगृह n. Zimmer auf dem Dache eines Hauses H. 995. HALĀJ. 2, 149.

शिरोगौरव n. ein schwerer Kopf SUÇR. 1, 259, 14.

शिरोगृह m. schmerzhaftes Eingekommenheit des Kopfes SUÇR. 1, 35, 4. ÇĀNKH. SAMH. 1, 7, 70.

शिरोग्रीव n. sg. Kopf und Nacken AIR. Br. 1, 25.

शिरोगात m. ein Schlag auf den Kopf MĀKĀH. 144, 13. VARĀH. BRH. S. 51, 11.

शिरोज (शिरम् + ज) n. pl. Kopfhaar HARIV. 5694. — Vgl. शिरोरुह.

शिरोजानु n. ein Comp. mit Umstellung der Glieder gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.

शिरोज्वर m. Fieber mit Kopfschmerz MBH. 3, 17321.

शिरिदामन् n. Kopfbinde PAÑĀK. 4, 3, 69.

शिरिदुःख n. Kopfschmerz SUÇR. 1, 260, 16.

शिरिधर n. Nacken, Hals (Kopfträger): प्रसार्य च °धरम् (wohl °धराम् zu lesen) R. 3, 73, 23. BHĀG. P. 3, 13, 36. 8, 11, 32. 9, 5, 8. gewöhnlich °धरा f. H. 586. MBH. 1, 6292. 3, 11517. 16190. HARIV. 3091. 4787. R. 2, 23, 4. KARAKA 3, 8. ÇIÇ. 4, 52. KATHĀS. 41, 44. MĀRK. P. 84, 1 (falschlich शिरिधरा° gedruckt). S. 657, ÇI. 31. BHĀG. P. 3, 17, 10. 4, 11, 5. 5, 12, 5. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBH. 7, 731. HARIV. 13995. R. 3, 31, 48. 53, 2. 5, 17, 25. 42, 20. VARĀH. BRH. 17, 9. MĀRK. P. 29, 7. 89, 35. BHĀG. P. 3, 31, 8. 5, 1, 20.

शिरिधि m. dass. AK. 2, 6, 2, 39. H. 586.

शिरिधूनन n. das Schütteln des Kopfes KĀVYAPR. 105, 2 v. u.

शिरिध = शिरिधि BHĀG. P. 10, 59, 16.

शिरिभाग m. Gipfel (eines Baumes) KATHĀS. 33, 109.

शिरिभिताप m. Kopfschmerz SUÇR. 2, 312, 18. 376, 8.

शिरिभूषण n. Kopfschmuck; davon °भूषणाय्, °भूषणायते einen Kopf-VII. Theil.

schmuck bilden Comm. zu KĀVYAPR. 1, 56.

शिरिमणि m. ein auf dem Kopfe getragenes Juwel, Diadem H. 650. Rr. 1, 19. VARĀH. BRH. S. 43, 36. 44, 23. NĀCĀN. 57, 17. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, ÇI. 18. In übertr. Bed. so v. a. die Krone von, der Erste unter: तार्किकाणाम् Verz. d. Oxf. H. 243, b, 3. सर्वदेव° PAÑĀK. 4, 3, 43. मूर्ख° KATHĀS. 61, 203. ज्ञा° 250. धूर्त° 124, 217. नास्तिक° Schol. zu Kap. 1, 43. SAMVADARĀNAS. 1, 14. 121, 6. पृथ्वी° KATHĀS. 63, 214. Ohne nähere Bezeichnung als Titel von aussergewöhnlichen Werken und Personen COLEBR. Misc. Ess. 2, 323. fgg. HALL 31. 75. 206. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. 398, b, N. 2. 401, a, No. 196. Verz. d. B. H. No. 630. fgg. Verz. d. Cambr. H. 43. TĀRAN. 210. Notices of Skt Mss. 156. — Vgl. पण्डित°, मोमासा°, सिद्धांत°.

शिरिमर्मन् m. Wildschwein H. 1288.

शिरिमात्रावशेष adj. von dem nur der Kopf übriggeblieben ist: राज्ञ Spr. (II) 1389.

शिरिमालि m. Diadem als Bez. einer bekannten bedeutenden Persönlichkeit Verz. d. Tüb. H. 13.

शिरिरत्न n. = शिरिमणि AK. 2, 6, 2, 4. H. 650, Schol. शिरिरत्नाय धूर्जटे: (चन्द्राय) WEBER, Kṛṣṇa. 298.

शिरिरुन् f. Kopfschmerz SUÇR. 1, 24, 16. 2, 354, 3. VARĀH. BRH. S. 53, 111. KATHĀS. 37, 213.

शिरिरुजा f. 1) dass. MBH. 3, 16829; vgl. शिरिमा रुजा 16816. — 2) *Alstonia scholaris* R. Br. TRIK. 2, 4, 7.

शिरिरुह m. Kopfhaar ÇĀNDAR. im ÇKDr. — Vgl. शिरिरुह.

शिरिरुह m. 1) dass. AK. 2, 6, 2, 46. HALĀJ. 2, 375. MBH. 1, 5932. 6468. HARIV. 13557. Rr. 1, 4. प्रसिद्धा: KUMĀRAS. 5, 9. Spr. (II) 1687. 2104. (I) 3059. VARĀH. BRH. S. 69, 16. 95, 40. RĀGA-TAR. 3, 365. शिरिरुहस्त Rr. 4, 15. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBH. 1, 5929. 3, 401. 2514. 15, 671. R. 2, 45, 27. RAGH. 15, 16. VARĀH. BRH. S. 77, 1. KATHĀS. 84, 47. BHĀG. P. 3, 19, 26. 4, 28, 44. 8, 12, 29. = 2) Horn (?): ऋष्यशिरिरुहपाद (घ्न) VARĀH. BRH. S. 65, 8.

शिरिरोग m. Kopfkrankheit SUÇR. 1, 172, 8. 182, 18. 381, 8. 2, 376, 2. Verz. d. B. H. No. 958. 963. 972. 975. Verz. d. Oxf. H. 308, b, 12. 16. 314, b, 8. 9. 316, b, 13. 357, b, 1.

शिरिर्ति (शिरम् + घर्ति = घर्ति) f. Kopfschmerz P. 3, 3, 108, Schol. KATHĀS. 13, 152. 33, 148.

शिरिर्वर्तिन् adj. seinen Kopf hinhaltend so v. a. zur Strafe sich bereit erklärend NĀRADA in Z. d. d. m. G. 9, 679; vgl. unter वर्त् caus. 8).

शिरिर्वह्नी f. der Kamm eines Pfauen ÇĀNDAR. im ÇKDr.

शिरिर्विजु n. sg. ein Comp. mit umgestellten Gliedern v. l. im gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.

शिरिर्विरक m. = शिरिर्विरचन n. ÇĀNKH. SAMH. 3, 8, 19.

शिरिर्विरचन 1) adj. den Kopf ausputzend SUÇR. 1, 160, 7. — 2) n. ein Mittel zum Ausputzen des Kopfes SUÇR. 1, 102, 3. 145, 9. 2, 15, 16. शिरिर्विरचनं नस्यविकल्पः प्रतिमर्शः शिरिर्विरचनविकल्पः 236, 2.

शिरिर्वृत्त n. Pfeffer (rund wie ein Kopf) RĀGAN. im ÇKDr.

शिरिर्वृत्तफल m. eine roth blühende *Achyranthes aspera* BHĀVAPR. im ÇKDr.

शिवेष्टे m. *Turban* AK. 3,4,39,222. *TRIK.* 2,6,35.

शिवेष्टेन n. dass. *ÇABDAR.* im ÇKDr.

शिवेष्टेन n. Bez. einer best. Begehung *MUNP.* Up. 3,2,10.

शिरोऽस्थि n. *Schädel* AK. 2,6,3,20; vgl. शिरसोऽस्थि *HALĪ.* 3,11.

शिल्, शिलेति (उठ्के) *DRĀTUP.* 28,70. — Vgl. सिल्.

शिल 1) m. n. (nach den Lexicographen n., die Texte bieten m.) eine auf dem Felde zurückgebliebene Aehre und das Auflesen derselben *H.* 865. an. 2,512. *MD.* 1. 51. शिलानप्युक्तः (gen. partic.) *M.* 3,100. प्रतिपद्याच्छिल्: श्रेयास्ततोऽप्युक्तः प्रशस्यते 10,112. संचिन्वन्धीर आसीत् शिलाकारी शिल् यथा *Spr.* 5270. शिलैः *Bhāg.* P. 44,17,40. परिगणितोऽच्छिलाशन *MBh.* 12,13943; vgl. unter उठ्क und शिलोऽक् f. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des *Pārijātra* *RAGH.* 18,16; vgl. *LIA.* 4, *Anh.* XII, N. 24.

शिलक m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. शालावत्य *KuāND.* Up. 4,8,1.

शिलगर्भ m. eine best. Pflanze, = पाषाणभेदेन *RĪGĀN.* im ÇKDr. man hätte शिला° erwartet.

शिलतरि *MBh.* 13,1860 fehlerhaft für शिलरति, wie die ed. Bomb. liest.

शिलंधिर (im Index शिलंधर) m. N. pr. eines Mannes *PRAYARĀDH.* in *Verz.* d. B. H. 59,1. wohl fehlerhaft.

शिलमानखान m. = سليمان خان *Verz.* d. *Oxf.* H. 193,2,2.

शिलरति adj. der sich mit Aehrenlosen begnügt *MBh.* 13,1860 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb.

शिलवाका (शिला+वा°) f. wohl N. pr. eines Flusses *P.* 6,3,63, Schol. Vgl. शिलावका.

शिलवृत्ति adj. von Aehrenlosen lebend *MBh.* 13,1799. fgg. — Vgl. शिलोऽक्वृत्ति unter शिलोऽक्.

1. शिली f. 1) Stein, Fels *AK.* 2,3,4. *H.* 1036. an. 2,512. *MD.* 1. 51. *HALĪ.* 2,13. *AV.* 12,1,26. *ĀCV.* *GṚHJ.* 2,9,3. *GOBH.* 4,2,20. *M.* 2,204. *JĀGĀ.* 2,278. *MBh.* 3,12185. °नाल 6,219. *R.* 1,45,20. 2,94,20. सत्पासमा 96,6. °शित्विर्वाणोः 3,68,44. 4,9,44. *SUCH.* 1,28,1. 2,83,2. 182,6. *MEGH.* 103. °वर्षेति पर्वतः *RAGH.* 4,40. 12,73. *ÇĀK.* 74. *Spr.* 2939. 3188. (II) 3310. *VARĀH.* *BṚH.* S. 50,25. 53,112. 54,107. fgg. *RĪGĀ-TAR.* 2,129. 4,423. *PRAB.* 21,4. 67,10. *Bhāg.* P. 2,6,5. *PAÑKAT.* 100,18. *Verz.* d. *Oxf.* H. 98,2,3. सैन्धवशिलाशकल *RAGH.* 5,73. स्फटिकमणिशिलावेदिकाः (in denen स्फ° und म° die Steine sind) *PRAB.* 26,5. *MEGH.* 74. तुषारसंघात-शिलाः so v. a. *Eisstücke* *KUMĀRAS.* 1,57. am Ende eines adj. comp. (f. आ): त्रि°, चतु° *KAUC.* 36. एक° *R.* 2,94,22. 5,74,15. पञ्च° *Verz.* d. *Oxf.* H. 60,2,37. *MEGH.* 53. स्रग्ध्रशिलः कूपः *Spr.* (II) 3809. — 2) = मनः-शिला rather *Arsenik*, *Realgar* *H.* an. *MD.* *RATNAM.* 292. *SUCH.* 2,23,14. 329,7. *Verz.* d. *Oxf.* H. 324,2, No. 761. — 3) *Kämpfer* *RĪGĀN.* im ÇKDr. — 4) = श्वस्तादारु *AK.* 2,2,13. = स्तम्भदेरघोदारु *H.* 1008. = दारोदारु *H.* an. = दाराधःस्थितदारु und स्तम्भशोर्ष *MD.*; vgl. शिली. — 5) N. pr. eines Flusses (?) *R.* 2,71,4; vgl. 73,4 *GONN.* — 6) N. pr. eines Frauenzimmers *Verz.* d. B. H. 113 (XXIV). शिलाव्यायिका *Verz.* d. *Oxf.* H. 354,2,85. f. — Vgl. श्रत्तः°, श्रत्तः°, किंशिल, गण्डशिला, तीर्थ°, प्रेत°, मनः°, मका°, रोग°, वध्य°, विष्णु°, शङ्ख° (könnte vielleicht *Muscheln* und *Realgar* bedeuten), शिरःशिल, शैल, शैलेय.

2. शिला = शिरा (सिरा) *Ader* *MAHĀNĪ.* Up. in *Ind.* St. 2,93.

शिलाकर्णी f. *Boswellia thurifera* *ROXB.* *ÇABDAR.* im ÇKDr.

शिलाकुरु m. ein zum Ausbrechen oder Behauen von Steinen dienendes Instrument *H.* an. 2,84. °क m. dergl. *ÇABDAR.* im ÇKDr.

शिलाकुसुम n. *Storax* *WILSON.*

शिलातार (1. शिला + तार°) n. *Lithographie* *VENIS.* lith. Ausg. am Ende.

शिलागृह n. ein Gemach in einem Felsen, ein aus Steinen aufgeführtes Häuschen *R.* 5,16,80. 37,42. *RĪGĀ-TAR.* 4,275.

शिलाचक्र n. ein Diagramm auf einem Steine *PAÑKAT.* 1,10,82. शालग्राम° 2,24.

शिलाचय m. *Steinmasse, Berg*: कनक° *VARĀH.* *BṚH.* S. 24,1. — Vgl. शिलानिचय, शिलोच्चय, शैल.

शिलान्न adj. aus Steinen —, aus Felsen gewonnen: 1) n. a) *Erdharz* *SUCH.* 2,53,12. — b) *Eisen* *RĪGĀN.* im ÇKDr. — 2) f. आ = शिलावत्का *RĪGĀN.* im ÇKDr. u. d. letzten Worte (शिलान्न gedr.).

शिलान्नतु n. *Erdharz* *AK.* 2,9,104. *TRIK.* 2,9,37. *H.* 1062. *RATNAM.* 290. *MBh.* 12,10260. *SUCH.* 1,52,21. 2,45,8. 64,12. शैलाः सूर्याश्रुतापिताः । जनुप्रकाशं स्वरसं शिलाभ्यः प्रस्रवन्ति कि । शिलान्नत्विति विख्यातं सर्वव्याधिविनाशनम् ॥ 83,3. 327,16. *VARĀH.* *BṚH.* S. 76,3.

शिलान्नित् (!) f. dass. *RĪGĀN.* bei *WILSON.*

शिलाञ्जनी f. ein best. Strauch, = कालाञ्जनी *RĪGĀN.* im ÇKDr.

शिलाटक m. = श्रट् *TRIK.* 3,3,46. *H.* an. 4,37. *MD.* k. 217. = विलेप *TRIK.* *MD.* *Höhle* ÇKDr. und *WILSON* nach *MD.*, indem sie hier wahrscheinlich विले ऽपि स्त. विलेपे gelesen haben. Der gedruckte Text in *TRIK.* hat विले वेष्टे (daher a fence, an enclosure bei *WILSON*), was aber nach den *Corrigg.* in विलेपेष्टे, d. i. विलेपे ऽष्टे zu verbessern ist.

शिलातल n. ein Stein oder Fels mit horizontaler Fläche: प्रस्थे सम-शिलातले *MBh.* 1,7716. 3,2412. *R.* 4,41,64. *SŪRJAS.* 3,1. *KUMĀRAS.* 1, 56. *Spr.* (II) 2053. *KATHĀS.* 22,179. ध्यानं रत्नशिलातलेषु *ÇĀK.* 171.

शिलात्मज n. *Eisen* (ein Kind der Steine) *RĪGĀN.* im ÇKDr.

शिलात्मिका (1. शिला + आत्मन्) f. *Schmelztiegel* *ÇABDAR.* im ÇKDr.

शिलाव (von 1. शिला) n. das Steinsein, die Natur des Steins *Spr.* (II) 4875.

शिलावच f. = शिलावत्का *RĪGĀN.* im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

शिलाद (शिल + श्रट्) m. N. pr. eines Mannes: शक्रशिलादसंवाद *Verz.* d. *Oxf.* H. 44,2,26. *Vāter* *Udañka's* 255,2,10. f. — Vgl. शैलाद.

शिलादहु m. = शिलान्नतु *RĪGĀN.* im ÇKDr. *AUSH.* 82.

शिलादान (1. शिला + दान) n. das Schenken eines Steines (sc. aus *Çālagrāma*) *PAÑKAT.* 2,7,20. Könnte auch (aber nicht hier) das Auflesen von Körnern (शिल + आ°) bedeuten; vgl. शिलोऽक्प्यादीति *M.* 10,112.

शिलादित्य m. N. pr. eines Fürsten *ÇATR.* 1,14. 14,284. f. — Vgl. शैलादित्य.

शिलाधातु m. *weiße Kreide* *TRIK.* 2,3,6. eine best. gelbe mineralische Substanz *RĪGĀN.* im ÇKDr. — *R.* 2,96,2 (105,2 *GONN.*) 5,32,37.

शिलानिचय m. *Steinhaufe, Felsenmasse* *VARĀH.* *BṚH.* S. 24,16.

शिलानिर्यास m. *Erdharz* *AUSH.* 106.

शिलानीड m. ein N. *Garuḍa's* *H.* c. 79. °नीड die Hdschr.; vgl. शिलोकम्.

शिलान्धम् (शिल + २. घ०) n. auf dem Felde zurückgelassene Aehren
als Nahrung Bṛh. P. 11, 18, 25.

शिलापट्ट s. u. पट्ट 1).

शिलापुत्र m. Reibstein TRIK. 2, 3, 5.

शिलापुत्रक m. eine Figur —, eine Statue von Stein ÇAṆK. zu Bṛh. Ån. Up. S. 40.

शिलापुष्प n. Erdharz RATNAM. 125. RĪGĀN. im ÇKDr.

शिलापेष s. u. पेष.

शिलाप्रासाद m. ein Tempel aus Stein RĪGĀ-TAR. 4, 190.

शिलाबन्ध m. Mauerwerk RĪGĀ-TAR. 5, 92.

शिलाभव n. Erdharz ĠAṬĀDH. im ÇKDr.

शिलाभाव m. des Steinsein, die Natur eines Steins: °भावमवाप्नुहि
werde zu Stein KATHĀS. 17, 143.

शिलभेद m. = पाषाणभेद RATNAM. im ÇKDr. AUSH. 48.

शिलामय (von 1. शिला) adj. (f. ई) steinern R. GORR. 1, 66, 15. RAGH. 11, 34.

वर्ष Steinregen Bṛh. P. 10, 25, 15. fälschlich (da ohne Noth) f. घ्रा ÇATR. 14, 296.

शिलामल (1. शिला + मल) n. Erdharz AUSH. 92.

शिलामाकृतम्प n. die Majestät der Steine (aus Çālagrāma), Titel
einer Schrift Notices of Skt Mss. 193.

शिलापूय m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 253.

शिलारम्भा f. wilder Pisang RĪGĀN. im ÇKDr.

शिलालिन् m. N. pr. eines Verfassers von नटसूत्र P. 4, 3, 110. VĀrtt.
1 zu 6, 4, 144. — Vgl. शैलाल fgg.

शिलावल्का f. ein best. Heilstoff RĪGĀN. im ÇKDr.

शिलावक् 1) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft R. GORR. 2, 73, 4. —

2) f. घ्रा N. pr. eines Flusses R. 2, 71, 4; vgl. शिलवाक्.

शिलावैष्मन् n. Felsengrotte MEGH. 26.

शिलाव्याधि m. Erdharz TRIK. 2, 9, 37.

शिलाशस्त्र n. Steinwaffe KATHĀS. 116, 74.

शिलामन (1. शिला + घ्रा०) 1) adj. auf einem Steine sitzend R. 3, 15, 12.
— 2) n. Erdharz ÇABDAR. im ÇKDr.

शिलामार (1. शिला + मार) n. Eisen H. 1038.

शिलास्तम्भ m. eine Säule von Stein KATHĀS. 12, 174. 34, 68. 37, 7. 11.

शिलास्वेद m. Erdharz AUSH. 48.

शिलाकारिन् (शिल + घ्रा०) adj. Aehrenleser Spr. 3270.

शिलाक् 1) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 39, 11.

शिलाक् 1) (1. शिला + घ्राक्) n. Erdharz BHĀVAPR. im ÇKDr.

शिलि m. eine Art Birke (भूर्जपत्र) ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. शिति, शिवि.

शिलिक m. gaṇa पुराहितदि zu P. 5, 1, 128. Vgl. शैलिक.

शिलिककोष्ठ N. pr. eines Gebirgsdorfes (गिरियाम) RĪGĀ-TAR. 8,
1590. °कोष्ठ gedr.

शिलिन् m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 2150.

शिलिन m. N. pr. eines Mannes ÇAṆK. zu Bṛh. Ån. Up. 4, 1, 2 und
Śū. zu ÇAT. Br. 14, 6, 20, 5. — Vgl. शैलिन fgg.

शिलिन्द m. ein best. Fisch RĪGĀV. im ÇKDr.

शिली f. 1) eine Art Wurm AK. 1, 2, 2, 24. H. 1203. an. 2, 513 (fälsch-
lich शिली). MED. I. 31. — 2) = स्तम्भशीर्ष MED. = द्वाधःस्थितकाष्ठ
ÇABDAR. im ÇKDr.; vgl. 1. शिला 4).

शिलीघ 1) m. a) ein best. Baum H. an. 3, 612. MED. r. 229. Musa
sapientum ÇABDĀRĀVA bei MALLIN. zu Çiç. 6, 32. °पुष्प = कन्दल TRIK.
2, 4, 25. — b) ein best. Fisch H. an. MED. = चित्रफलक ĠAṬĀDH. im ÇKDr.
— 2) f. ई a) ein best. Vogel. — b) eine Art Wurm (गण्डूपदी). — c) Lehm
H. an. MED. — 3) n. a) die Blüthe von Musa sapientum H. an. MED.
Çiç. 6, 32. 72. ein best. Baum HALĀJ. 5, 45. — b) Pilz (कवक) H. an.
HALĀJ. HARIV. 3358. 3606 (शिलिघ fehlerhaft die ältere Ausg.). statt
कवक hat MED. कर्क (daher die Bod. hatl bei Wilson), wofür nach
den Corrigg. कवर zu lesen ist. — c) = त्रिपुटा H. an. und Viçva im
ÇKDr. — Vgl. उच्छिलीध.

शिलोधक n. Pilz HĀR. 25.

शिलोपद m. = श्लोप Anschwellung der Füße ÇABDAR. im ÇKDr.
°व्याप्तदन्तिणाङ्घ्रि DHŪRTAS. 94, 10.

शिलोपृष्ठ adj. neben शिलीमुख als Beiw. eines Schwertes MBH. 4,
1335. nach NILAK. soll शिली = भेकी sein.

शिलीभूत (von 1. शिला + 1. भू) adj. zu Stein —, hart wie Stein ge-
worden: किम् KUMĀRAS. 1, 11.

शिलीमुख 1) adj. a) neben शिलीपृष्ठ als Beiw. eines Schwertes MBH.
4, 1335. शिली = भेकी NILAK. — b) = त्रिभूत ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) m.
a) Pfeil AK. 3, 4, 2, 19. H. 778. an. 4, 46. MED. kh. 17. HALĀJ. 2, 311.
MBH. 6, 3910. HARIV. 6646. R. 3, 26, 19. 31, 20. 34, 23. RAGH. 7, 46. 18,
16. KUMĀRAS. 4, 54. Spr. (II) 2559. 4086. KATHĀS. 42, 6 (am Ende eines
adj. comp. f. घ्रा). Bṛh. P. 4, 3, 19. 11, 4. 26, 9. 10, 50, 23. 39, 16. — b)
Biene AK. II. 1212. H. an. MED. HALĀJ. 2, 100. RAGH. 4, 57. Gīt. 1, 30.
— a) b) Pfeil und Biene zugleich Çiç. 9, 41. Spr. 2579. — c) Schlacht
ÇABDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Hasen KATHĀS. 62, 29. fgg. HIT. 82, 16.

शिलूष m. 1) Aegle Marmelos CORR. AUSH. 101. — 2) N. pr. eines Rāhi
H. 328. Schol. — Vgl. शैलूष.

शिलैय (von 1. शिला) 1) adj. steinhart P. 5, 3, 102. दधि Schol. — 2)
n. Erdharz ÇABDAR. im ÇKDr.

शिलाचय (1. शिला + उ०) m. Berg AK. 2, 3, 1. H. 1027. HALĀJ. 2, 10.
MBH. 3, 2437. 11960. 12168. R. 1, 33, 16. Einschiebung nach 2, 56, 13.
4, 43, 19. 44, 21. 23. 6, 108, 41. RAGH. 2, 34. 51. VIKR. 66, 1. VARĀH. Bṛh.
S. 15, 2. KIR. 5, 10. KATHĀS. 8, 18. — Vgl. शिलाचय, शिलानिचय, शैल.

शिलोक्क (शिल + उक्क) m. das Aehrenlesen oder n. das Aehrenlesen
und das Auf sammeln von Körnern: शिलोक्केन शीवन् M. 7, 33. JĀṬH.
1, 128. शिलोक्कमप्याददीत M. 10, 112. Bṛh. P. 3, 12, 42. °वृत्ति f. a)
ein Lebensunterhalt durch Aehrenlesen MBH. 1, 3457. Bṛh. P. 11, 17,
42. — b) adj. vom Aehrenlesen lebend MBH. 3, 15407. 13, 1777. HARIV.
11838. SUÇR. 2, 79, 16. — शिलोक्क m. du. M. 4, 40. — Vgl. शिल, उक्क,
शिलवृत्ति.

शिलोक्कन (शिल + उ०) n. das Aehrenlesen, das Auflesen von Kör-
nern Bṛh. P. 6, 7, 36. 7, 11, 16.

शिलोत्थ (1. शिला + उत्थ) n. Erdharz RĪGĀN. im ÇKDr.

शिलोद्व n. 1) Erdharz RĪGĀN. im ÇKDr. AUSH. 98. — 2) Gold H. ç.
162 (मिलो die Hdschr.). — 3) eine Art Sandel ÇABDAR. im ÇKDr.

शिलौकम् (1. शिला + घ्रा०) m. ein N. Garuḍa's TRIK. 1, 1, 42. — Vgl.
शिलानीउ.

शिल्प m. so v. a. मुख NAIGH. 3, 7.

1. शिल्प UNĀDIS. 3, 28. adj. (f. स्त्री) bunt VS. 24, 5. 29, 58. TS. 5, 5, 32, 1. 6, 22, 1. 20, 1.

2. शिल्प (शिल्प TBR. 3, 3, 1) 1) n. SIDDH. K. 249, a, 11. a) *Buntheit* *Zierat, Schmuck; Kunstwerk* (आश्रयकर्तृ कर्म); *Bild*; = रूप NAIGH. 3, 7. = कर्मन् 2, 1. येषु शिल्पैः पप्रथानामर्दकत् । येषुर्ग्रामभ्यपिंशत् TBR. 2, 7, 22, 2. 3. दिवः शिल्पमवततं पृथिव्याः ककुभिः श्रितम् 3, 3, 1. VS. 4, 9. यदै प्रतिरूपं तच्छिल्पम् CAT. Br. 3, 2, 4, 5. 1, 4, 3. तच्छिल्पं पश्यद्यो यत्स्वित्यपश्यन् PĀNĀV. Br. 16, 4, 3. 8. 15, 2. देव, इत् AIT. Br. 6, 27. निवेशितानि शिल्पानि तादृशानि सर्वथा *Kunstwerke* HARIV. 8367. एतद्धि दिव्यं शिल्पं न मानुषम् KATHĀS. 25, 175. BHĀG. P. 1, 15, 8. 3, 23, 17. जम-दग्नेः शिल्पम् N. eines Sāman Ind. St. 2, 217, a. — b) *Kunstfertigkeit, Kunst, Handwerk* AK. 1, 1, 4, 15. 2, 10, 35. II. 900. an. 2, 301. MRD. p. 12. त्रिवृद्वै शिल्पं नृत्यं गीतं वारितम् CĀNKH. Br. 29, 5. M. 3, 64. ज्ञोवेच्छिल्पैर्गार्कितैः 9, 75. शिल्पोपचारपुत्राः 259. 10, 100. 116. MBH. 1, 2594. 3, 2637. 5, 7409. KĀM. NĪTIS. 4, 34. 19, 7. Spr. (II) 1009. 3482, v. l. 4029. (I) 2794. VARĀH. BRH. S. 16, 18. 98, 9. नीचं BRH. 10, 3. ऽविद् 17, 9. तस्याः शिल्पमिदं मरुत् KATHĀS. 16, 102. मायायस्त्रादिशिल्पानि 29, 42. सर्गकर्तृत्वं PĀNĀV. 1, 1, 51. 11, 31. DAÇAK. 68, 4. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 24. विरम शिल्पादस्मात् DHŪRTAS. 95, 14. नाभूतिकालेषु फलं ददन्ति शिल्पानि Spr. (II) 3602. कस्मिन्देशे दर्शयाम्यात्मशिल्पम् MĀNĀ. 47, 13. एतानि शिल्पानि मयि स्थितानि MBH. 4, 292. शिल्पं यश्चापञ्जीवति 13, 4277. विविधानि च शिल्पानि समादेयानि सर्वतः Spr. 3302. गृह्णाति शिल्पम् MĀN. P. 14, 77. स्वशिल्पं प्रदुः PĀNĀV. 1, 11, 39. सर्वशिल्पप्रवर्तकं MBH. 12, 10422. किं वापि शिल्पं तव विद्यते कृतम् *welche Kunst hast du erlernt* 4, 228. कृतं adj. JĀN. 2, 184. KĀM. NĪTIS. 4, 15. 30. कर्ता शिल्पसकृन्नाणाम् Boiw. Viçvakarman's MBH. 1, 2592. HARIV. 162. *Hantierung* so v. a. *Thätigkeit* überh. BHĀG. P. 5, 11, 10 (masc.). 7, 12, 26. — c) N. go-wisser Çastra (Vālakṣiḥja, Sukṛti u. s. w.), welche zum sechsten Tage des Prṣthjha Śaḍāha, am Viçvaḡit u. s. w. recitirt werden, AIT. Br. 6, 27. CĀNKH. Br. 25, 12. 13. 29, 5. 30, 3. Ça. 12, 3, 14. 7, 4. 9, 4. ĀÇV. Ça. 8, 2, 2. 4, 5. 9, 10, 11. 11, 2. — d) *Opferlöffe* II. an. MRD. — 2) m. N. pr. eines Lehrers CAT. Br. 14, 9, 3, 33. — 3) f. स्त्री *Barbierstube* H. 1000. — 4) f. ṣ. *Künstlerin* Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36. — Vgl. विस्त्रिच्छिल्प (auch KĀT. Ça. 22, 2, 21) und वीणा.

शिल्पक 1) (wohl n.) *eine Art Schauspiel* SĀH. D. 545. 551. — 2) f. शिल्पिका *ein best. Gras* (लकानसिपी im Hindi) RĀG. im ÇKDr.

शिल्पकार m. *der sich auf eine Kunst versteht, Künstler, Handwerker*; f. ṣ. RAGH. 19, 35.

शिल्पकारक m. *dass.*; f. ऽकारिका AK. 2, 6, 1, 18. MĀLAV. 65, 15.

शिल्पकारिन् m. *dass.* BRAHMAVAIV. P. im ÇKDr. f. ऽकारिणी BHARATA beim Schol. zu ÇĀK. 9, 6.

शिल्पगृक् n. *die Werkstatt eines Künstlers oder Handwerkers* KULL. M. 9, 266.

शिल्पगेक् n. *dass.* TĀK. 3, 3, 230.

शिल्पजीविका f. *eine Kunst oder ein Handwerk als Lebensunterhalt*; ऽजीविका जीवेत् MBH. 14, 1293.

शिल्पजीविन् m. *Künstler, Handwerker*; f. ऽजीविनी H. 521. — Vgl.

शिल्पोपजीविन्.

शिल्पत्व (von 1. शिल्प) n. *das Bunt —, Geschmücktsein*: उन्नीषं विभर्ति शिल्पत्वाय PĀNĀV. Br. 16, 6, 13.

शिल्पप्रतापति m. *der Urvater der Künste*, Boiv. Viçvakarman's MBH. 1, 2592.

शिल्पवत् (von 2. शिल्प) adj. *sich auf eine Kunst verstehend*, m. *Künstler* HARIV. 11135. शिल्पवतां वर 162. 8938. MBH. 1, 2593. 2, 10.

शिल्पविद्या f. *die Kenntniss der Künste oder Handwerke* PĀNĀV. 1, 10, 4.

शिल्पशाला f. = शिल्पगृक् AK. 2, 2, 7. nach dem Comm. auch ऽशाल n. ÇKDr.

शिल्पशास्त्र n. *die Lehre von den Künsten oder Handwerken* Ind. St. 1, 22. 3, 280. VARĀH. BRH. 21, 9. Titel bestimmter Werke MACK. Coll. 131. fg. — Vgl. शिल्पशास्त्र.

शिल्पालय (2. शिल्प + आ) m. *Werkstätte eines Künstlers oder Handwerkers* VARĀH. BRH. 5, 12.

शिल्पिक (von 2. शिल्प) adj. *sich auf die Künste verstehend*: Çiva MBH. 12, 10422. nach NILAK. = ऽत्पशिल्पिन्.

शिल्पिन् (wie oben) 1) adj. *sich auf eine Kunst verstehend*; m. *Künstler, Handwerker* AK. 2, 10, 5. 3, 4, 27. H. 899. MRD. n. 143. HALĀJ. 2, 438. P. 3, 1, 145. M. 7, 75. 138. 10, 120. JĀN. 2, 249. MBH. 1, 4340. 5322. 5, 5181. 12, 10422. 15, 612. HARIV. 9114. R. 1, 5, 17. 12, 7. 2, 79, 13 (86. 17 GORR.). 80, 21. 7, 8, 18. MĀN. 153, 7. RAGH. 16, 38. Spr. (II) 2962. VARĀH. BRH. S. 15, 9. 11. 31, 3. 86, 30. BRH. 23 (21), 6. RĀGĀ-TAR. 3, 449. PĀNĀV. 1, 1, 80. PĀNĀT. 10, 6. शिल्पिजनं VARĀH. BRH. S. 15, 5. 32, 11. चर्मं Schuhmacher 87, 8. सुरं Werkmeister der Götter AK. 3, 4, 48, 111.

शिल्पिनी DAÇ. 2, 27. SĀH. D. 157. PRATĀPAR. 6, a, 8. VARĀH. BRH. 24 (22), 5. — 2) f. शिल्पिनी *ein best. Parfum* (कोल्दल) MRD. — Vgl. रोगं, शास्त्रं.

शिल्पिशाला f. *die Werkstatt eines Künstlers oder Handwerkers* H. 1000. HALĀJ. 2, 141.

शिल्पिशस्त्र n. = शिल्पशास्त्र Verz. d. Oxf. H. 279, b, 18.

शिल्पोपजीविन् = शिल्पजीविन् R. GORR. 2, 90, 16.

शिल्कन् N. pr. eines Dichters ÇĀNTIC. 1, 2. 3. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 5. wird auch शिल्हन und सिल्कणा geschrieben.

शिव UNĀDIS. 1, 153 (शिव). 1) adj. (f. स्त्री) *gütig, freundlich, günstig; angenehm, zuträglich, wohlthuend, heilsam, segensreich, lieb* (Gegens. घोर) NAIGH. 3, 6. सख्यं RV. 4, 10, 8. सखायस्ते विषुणा अम एते शिवाः सत्तो अशिवा अभूवन् 12, 5. 10, 124, 2. अतिथि 7, 9, 3. 18, 7. हूत 8, 39, 3. त्रातर 4, 24, 1. पायु 1, 143, 8. ऊति 187, 3. घासि 4, 41, 17. मनस् VS. 2, 24. AIT. Br. 7, 33. R. GORR. 1, 38, 17. मति RV. 10, 67, 9. MĀN. P. 118, 15. मन्यु AV. 6, 116, 3. नियुत् RV. 10, 8, 6. तन् VS. 4, 2. 16, 2. RV. 10, 16, 4. TS. 5, 7, 3, 3. PRAÇNOP. 2, 12. रस RV. 10, 9, 2. वान 53, 8. चतुस् AV. 4, 33, 4. Wasser 2, 29, 6. R. 2, 49, 9. 56, 4. 83, 22. R. GORR. 2, 124, 21. RAGH. 5, 8. Spr. 5027. VARĀH. BRH. S. 12, 12. BHĀG. P. 1, 6, 12. Speise AV. 6, 71, 3. तेषामिन्द्र वृत्रकृत्ये शिवो भूः RV. 7, 19, 10. शिवा सख्येय उत म-रुमासीत् 10, 34, 2. AV. 7, 43, 1. अर्द्धिस्तमः शिवो ऽतीति VS. 3, 61. 12, 17. CAT. Br. 9, 1, 2, 30. मित्रो वै शिवो देवानाम् TS. 5, 1, 6, 1. यदै शिवं त-न्मयः TBR. 2, 2, 5, 5. वर्षाः ĀÇV. GRH. 2, 4, 14. PĀN. GRH. 3, 15. पुरुष ÇVETĀÇV. UP. 3, 11. देव 5, 14. HARIV. 14407. R. 1, 44, 7. WEBER, RĀMAT.

UP. 338. शिखिन् VARĀH. BṘH. S. 11, 61, 16, 40, 18, 1, 20, 4. Spr. 5007. याशिषः R. 2, 32, 11. काल 43, 9. संध्या 46, 13. 49, 2. अक्षः शिवमुपस्थितम् R. GORR. 2, 12, 20. एष याति शिवः पन्थाः MBH. 3, 2824. ÇĀK. 86. मन्मार्ग R. 2, 46, 29. शिवेन नय मां पथा KATHĪS. 18, 99. शिवास्ते पन्थानः सन्तु ÇĀK. 57, 19. ÇUK. in LA. (III) 36, 8. HIT. 68, 17. BHĪG. P. 2, 2, 83. आगमास्ते शिवाः सन्तु R. 2, 25, 19. पवन MBH. 3, 2995. R. 2, 44, 9. 91, 24. 5, 93, 39. BHĪG. P. 3, 15, 38. ब्रह्मसरम् MBH. 3, 8304. देवन्दी 9948. कोसलाः R. 2, 50, 8. पुरी 1, 6, 26. वनभूमयः Spr. 5391. आश्रमतर् RAGH. 11, 33. तार सुच. 1, 33, 13. उपाय MĪLATIM. 6, 13. शिवाकारा (zugleich der Gott Çiva) RĪĠA-TAR. 3, 416. स्वन BHĪG. P. 3, 23, 39. glücklich, froh 28, 22. compar.: शिवतरेण चतुषा पश्यत्वम् UTTARAR. 107, 5. 6 (145, 2. 8). sudorl. शिवतम RV. 1, 143, 8. 8, 85, 10. MAITRĪJUP. 6, 31. BHĪG. P. 5, 1, 5. 3, 5. अ० (s. auch bos.) Unheil bringend u. s. w. MBH. 1, 5778. Spr. 5007. KIR. 1, 38. BHĪG. P. 3, 17, 9. 4, 2, 15. शिवम् adv. freundlich, zärtlich: उपस्पृशति ÇAT. BR. 12, 3, 8, 8. — 2) m. a) Heil, Wohlfahrt: शिवो ऽस्तु विज्ञेयो ऽस्तु ते R. 5, 56, 36. = मोक्ष Erlösung MED. v. 25; vgl. neutr. — b) ein N. des Rudra: der Gültige, Freundliche (euphemistisch gesagt). Von ihm, mit andern Namen und Attributen auf den in die Dreiheit aufgenommenen Gott (Paçupati, Çamkara, Çarva, Hara u. s. w.) übergegangen, dessen Hauptbezeichnung dieses Wort wird. AK. 1, 1, 4, 25. TRIK. 1, 1, 48. 3, 3, 422. H. 197. an. 2, 537. fg. MED. HALĪJ. 1, 11. LIA. 1, 780. fgg. शिवो नामासि VS. 3, 63; vgl. 16, 41. Paçupati Āçv. GRHJ. 2, 2, 2. 4, 8, 19. तदिषम् । प्रायसहोकरतार्यं ब्रह्मणो वचनाच्छिवः MBH. 1, 1153. 3, 11914. शिवमिच्छन्मुष्पाणां तस्मादेव शिवः स्मृतः 7, 9622. पशूनामीश्वरः शिवः 14, 1178. ऽस्मरण Spr. 2984. VP. 62. 596. BHĪG. P. 1, 9, 19. 3, 12, 12. 4, 2, 15. 4, 14. 8, 7, 29. SARVADARÇANAS. 81, 12. 84, 9. 86, 9. 88, 20. 103, 19. शिव शिव शिवेति प्रत्ययः Spr. (II) 844. 5046. DHŪRTAS. 80, 16. 95, 15. शिवस्य धारण्यत्वम् Verz. d. Oxf. H. 96, b, 8. ऽपूजा 45, a, 23. 85, a, 42. 273, b, 24. ऽकवच 26, a, 37. 74, b, 9. 94, a, 39. ऽमन्त्र Spr. 3009. Verz. d. Oxf. H. 93, b, 11. 106, a, 24. fg. ऽपत्त्र 94, b, 13. fg. ऽस्तोत्र a, 39. ऽचक्र 88, a, 33. ऽभस्ममहिमोत्पत्ति 44, b, 23. bei den Buddhisten BURN. Intr. 131. ऽवैश्वण्यौ gaṇa दधिपयमादि zu P. 2, 4, 14. ऽशक्तयोः समायोगः Verz. d. Oxf. H. 92, a, 2. शिवशक्त्यभेदविनिर्णय 45, a, 1. 2. im Monat Vaiçākha unter diesem Namen verehrt WEBER, KṢHṢAĠ. 243. Çiva als Autor HALL 13. fg. 124. शिवौ du. Çiva und seine Gattin KIR. 5, 40. RĪĠA-TAR. 5, 37. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 19. fg. 24. — c) ein secundärer Çiva bei den Çaiva so v. a. ein Erlöser mit übernatürlicher Macht: मुक्तात्मानो ऽपि शिवाः SARVADARÇANAS. 83, 10. 84, 10. ऽपद 88, 22; vgl. अत्र सिद्धाः शिवा नाम ब्राह्मणा वेदपारगाः । अधीत्य सकलान्वेदांस्तेभिरे मोक्षमव्ययम् ॥ MBH. 5, 3796. fg. nach der Lesart der ed. Bomb. — d) = शिवलिङ्ग UNĀDIK. im ÇKDr. hierher wohl ऽप्रदानक Verz. d. Oxf. H. 85, b, 1. — e) Gott überh. ÇABDAR. im ÇKDr. — f) die heilige Schrift H. an. MED. — g) Bez. des 6ten Monats Ind. St. 10, 298. — h) ein Pfosten, an den die Kühe gebunden werden oder an dem sie sich kratzen, = कील, कीलक TRIK. 3, 3, 423. H. 1274. H. an. MED. (कीलकययोगयोः trennt ÇKDr. in कीलकयद् + योग). — i) Bdelion H. an. MED. AUSE. 96. — k) die wohlruchende Rinde von Feronia elephantum (वालुक) MED. बालक st. dessen H. an. — l) = पुण्डरीक (कुम) H.

an. MED. — m) = कृष्णधुस्तूर RĪĠAN. im ÇKDr. — n) Quecksilber (vgl. शिवबीज) RĪĠAN. im ÇKDr. — o) Bez. einer best. Glück verherrlichenden Constellation TRIK. 3, 3, 422. H. an. MED. KOSUTHIR. im ÇKDr. — p) Bez. eines best. Krankheitsdämons, neben अश्वि HARIV. 9560. — q) pl. N. pr. einer Klasse von Göttern im 3ten Manvantara VP. 261. MĀRK. P. 73, 8. — r) N. pr. eines Sohnes des Medhātithi MĀRK. P. 53, 29. fg. des Idhmāgīhva BHĪG. P. 5, 20, 2. 3. N. pr. eines Fürsten HALL 181. eines Gauners KATHĪS. 24, 82. fgg. eines Autors Verz. d. B. H. No. 878. Notices of Skt. Mss. 118. — s) = मुक्क m., कालः und वसु m. NĀNĀTHADHVAṆIM. in Verz. d. Oxf. H. 194, a, No. 445. — 3) f. शिवा a) Çiva's Energie, personif. als seine Gattin AK. 1, 1, 4, 32. 3, 4, 33, 214. H. 204. H. an. MED. VAIĠ. bei MALLIN. zu KIR. 1, 38 (उमेति st. उमेति nach STENZLER zu lesen). Spr. (II) 5033, v. 1. KATHĪS. 78, 92. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 5. 25, a, 32. 81, a, 41. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Çl. 23. Gattin Çiva's in seiner Form als Īçāna VP. 59. bei den Buddhisten TRIK. 1, 1, 18. WILSON, Sel. Works 2, 38. — b) Schakal (ein Unglück verherrlichendes Thier, also euphemistisch so genannt) AK. 2, 3, 5. 3, 4, 33, 214. H. 1289. H. an. MED. HĪR. 172. HALĪJ. 2, 74. VAIĠ. PĀR. GRHJ. 3, 15. MBH. 1, 4512. 3, 16823. HARIV. 4260. R. 3, 29, 6. 6, 75, 35. RAGH. 7, 47. 11, 61. 12, 39. KIR. 1, 38. VARĀH. BṘH. S. 30, 30. 86, 37. 90, 3. fgg. KATHĪS. 25, 135. 121, 160. 124, 108. MĀRK. P. 43, 21. BHĪG. P. 1, 6, 14. 14, 12. 3, 17, 9. 5, 2, 16. 8, 10, 11. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 16. 86, b, 40. — c) Bez. verschiedener Pflanzen: = शमी AK. 2, 4, 3, 32. H. an. MED. (सकृत्पला fehlerhaft für सन्तुपला). Terminalia Chebula oder citrina AK. 2, 4, 3, 40. TRIK. 3, 3, 423. H. an. MED. RATNAM. 89. Emblica officinalis Gaertn. AK. 2, 4, 3, 15. TRIK. H. 1145. H. an. MED. HĪR. 92. HALĪJ. 2, 463. RATNAM. 90. Jasminum auriculatum Vahl. H. an. MED. VIÇVA bei UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 153. = श्यामा TRIK. = कृश्ना und ह्रवी RĪĠAN. im ÇKDr. — VARĀH. BṘH. S. 48, 40. — d) die Wurzel von Piper longum Linn. RATNAM. 99. — e) ein best. gelbes Pigment RĪĠAN. im ÇKDr. — f) ein best. Metrum: 2 Mal —————, ————— Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — g) N. pr. der Gattin des Anila MBH. 1, 2589. HARIV. 156. des Aṅgiras MBH. 3, 14209. fgg. einer Brahmanin 5, 3796 (die Lesart der ed. Bomb. s. u. 2) c). der Mutter Nemi's, des 22ten Arhan't's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 40. der Mutter Rudrabhaṭṭa's Verz. d. Oxf. H. 318, a, N. 1 (vgl. u. चिरञ्ज in den Nachträgen). — h) N. pr. eines Flusses VAIĠ. a. a. O. MBH. 6, 332 (VP. 183). HARIV. 9506. — 4) f. शिवी = शिवा Çiva's Gattin H. 204, Schol. — 5) n. a) Heil, Wohlfahrt, Wohlergehen; = मुख, तैम u. s. w. AK. 1, 1, 4, 3. TRIK. 1, 1, 113. 3, 3, 423. H. 86. H. an. MED. HALĪJ. 1, 122. शिवं प्रज्ञायै शिवमस्तु मन्त्रम् TBH. 3, 1, 3, 3. उपपन्नं ननु शिवं सप्तस्वङ्गेषु यस्य मे RAGH. 1, 60. राज्ञः शिवं भूयात् 14, 50. ज्ञानं यत्र शिवं तत्र Spr. (II) 2449. 4479. VARĀH. BṘH. S. 4, 8. 5, 31. 23, 10. 24, 21. 32, 29. कृतघ्नानो शिवं कुतः KATHĪS. 3, 44. 41. 57. 50, 116. MĀRK. P. 118, 14. 19. BHĪG. P. 5, 13, 23. 6, 18, 58. शर्कराकण्टकादिभ्यो यथोपायतपदः शिवम् 7, 15, 17. अपि शिवं भवतः PARĪĀT. 16, 5. 38, 6. fgg. शिवमार्शमे पथि MBH. 1, 3270. शिवं चाशास्त मे 3, 12071. शिवमिच्छन्मुष्पाणाम् 7, 9622. BHĪG. P. 5, 18, 9. ऽवृक्षार्थम् R. GORR. 2, 17, 13. ऽद् VARĀH. BṘH. S. 11, 38. ऽमुभितकर 34, 4. शि-

वाय गावः पूज्यताम् HARIV. 3850. MĀLATIM. 160, 14. KATHĀS. 28, 47. भवतां न शिवाय तत् 45, 19. BHĀG. P. 1, 4, 11. fg. VARĀH. BṚH. S. 4, 80, 22, 3. 30, 10. 29. सस्यानी नाशाय शिवाय वा 40, 12. 46, 85. शिवाय गम्यतां so v. a. *reise glücklich* R. 3, 12, 16. आ गतं शिवेन *glücklich* RV. 7, 73, 4. MBu. 3, 16901. R. 2, 52, 81. R. GORR. 1, 79, 11. 3, 5, 22. 70, 21. 5, 92, 7. तपो ऽस्य धनवासस्य भविष्यति शिवेन मे *zu meinem Glück* 2, 38, 42 (GORR.). शिवेनेत्तस्व माम् so v. a. *mit Glück bringendem Auge* 6, 104, 35. शिवेभिस् als adv. VS. 27, 7. श्रु (s. auch bes.) n. *Unheil, Unglück* MBu. 1, 4512. KATHĀS. 116, 2. शिव = मोक्ष *Erlösung* H. 74. H. an. — b) *Wasser* H. an. MED. — c) Bez. verschiedener *Glück bringender Dinge*: = सैन्धव, समुद्रलवण und श्वेतदङ्गुण RĀGĀN. im ÇKDr. = ग्रामलक, तार n., चन्दन, लोह und तगर AUSH. 96. — d) N. pr. des Hauses, in dem die Pāṇḍava verbrannt werden sollten, MBu. 1, 5778. — e) N. pr. eines Varsha in Plakshadvipa MĀK. P. 53, 30. in Ġambudvipa BHĀG. P. 5, 20, 2. — f) N. eines Purāṇa, = शिवपुराण, शैव Verz. d. Oxf. H. 80, a, 4. — Vgl. श्रु, भृत्, मरुत्, वाम, शीत, सदा und शैव.

शिवक m. 1) ein *Idol* Çiva's P. 5, 3, 99. Schol. — 2) ein *Pfahl*, an den eine Kuh gebunden wird oder an dem sie sich kratzt, AK. 2, 9, 73. HALĪ. 2, 296.

शिवकर m. N. pr. des 22ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī H. 53.

शिवकर्णी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2647.

शिवकाशी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 251, b, 27. °माकृत्य MACK. Coll. 86.

शिवकात्ता f. Çiva's *Geliebte* d. i. Durgā H. 8.

शिवकाती f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 3.

शिवकामडुघा f. N. pr. eines Flusses ebend. 19, b, 18.

शिवकारिणी f. eine Form der Durgā ebend. 39, b, 30.

शिवकिंकर m. Çiva's *Diener*, N. pr. eines Autors ebend. 201, a, No. 479.

शिवकीर्तन m. ein *Lobpreis* Çiva's: 1) ein *Verehrer* Çiva's ÇABDĀR. im ÇKDr. — 2) Bein. Vishṇu's TRIK. 1, 1, 31. H. c. 74. MED. n. 248. ĠAṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 12. — 3) Bein. Bhṛṅgarīṭa's MED. n. 248.

शिवकुण्ड N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 13.

शिवकसर m. *Mimusops Elengi* Lin. AUSH. 84.

शिवकोपमुनि m. N. pr. eines Autors HALL 96.

शिवकोश m. Titel eines von Çivadatta verfassten Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 195, a, No. 452.

शिवनेत्र n. ein Çiva *geheiligt* Gebiet BHĀG. P. 10, 79, 19. N. pr. eines best. Gebietes KATHĀS. 108, 19.

शिवगङ्गा f. N. pr. eines Flusses: °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 257, b, 39. fg. °माकृत्य 30, a, 14. MACK. Coll. 87.

शिवगण m. N. pr. eines Fürsten, n. N. pr. der von ihm gegründeten Stadt Verz. d. Oxf. H. 280, b, 8. 9.

शिवगति m. N. pr. des 14ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī H. 52.

शिवगीता f. Titel eines Abschnittes im Paṇḍmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 61. 75, a, No. 127. 252, a, 12. Verz. d. B. H. No. 648. Verz.

d. Pet. H. No. 16. fg. HALL 123. WILSON, Sel. Works 1, 18. 249.

शिवगुरु m. N. pr. des Vaters von Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 255, a, 5. 6.

शिवधर्मज m. der Planet Mars ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शिवकर (शिवम्, acc. von शिव, + 1. कर) 1) adj. *Heil bringend, wohlthätig* H. 489. HALĪ. 2, 185. Buddha VJUTP. 2. — 2) m. a) bildliche Bez. der Strafe (दाउ) MBu. 12, 4430. des Schwertes H. c. 144. — b) N. eines Krankheitsdāmons (यक्ष) HARIV. 9559. — c) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vāṇi beim Schol. zu H. 210.

शिवचतुर्दशी f. ein dem Çiva geweihter 14ter Tag Verz. d. Oxf. H. 34, b, 38. 41, a, 25. fg. 83, b, 2. PĀNĀR. 2, 7, 17.

शिवचम्पूप्रबन्ध m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 826.

शिवज्ञ adj. *das Heil u. s. w. kennend*; f. श्री eine Verehrerin Çiva's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शिवज्ञान n. die Kenntniss dessen, was Heil bringt, Kenntniss der Omina ÇKDr.

शिवज्योतिर्विद् m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 68.

शिवतन्त्रवाध m. Titel einer Schrift HALL 103.

शिवतन्त्रत्वाकार m. desgl. MACK. Coll. 1, 103.

शिवतन्त्रविवेक m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 38, a, No. 94. BURNOUR, BHĀG. P. I, LXIV.

शिवतन्त्रमुधानिधि m. desgl. MACK. Coll. 1, 53.

शिवतत्परसूत्र n. desgl.: °भाष्यकर्तृ Verz. d. Oxf. H. 258, b, 3.

शिवतन्त्र n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 151. WILSON, Sel. Works 1, 248.

शिवता (von शिव) f. der Rang eines Çiva genannten Erlösten SARVADARÇANAS. 85, 6. — Vgl. शिवल.

शिवताति (von शिव) ved. 1) adj. *wohlthuend, Heil bringend* P. 4, 4, 148. H. 489. HALĪ. 2, 185. — 2) f. *Wohlfahrt* P. 4, 4, 144. MĀLATIM. 160, 4.

शिवतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 41. 70, a, 5.

शिवल (von शिव) n. 1) Çiva's *Wesen* SARVADARÇANAS. 91, 18. — 2) der Rang eines Çiva genannten Erlösten SARVADARÇANAS. 81, 13. 84, 10. fg. 85, 4. — Vgl. शिवता.

शिवदत्त 1) m. N. pr. verschiedener Männer KATHĀS. 74, 154. HALL in der Einl. zu VĪRAVAD. 43. Verfasser des Çivakoça Verz. d. Oxf. H. 195, a, No. 452. °मिश्र HALL 100. — 2) n. Vishṇu's *Discus* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शिवदर्तपुर n. N. pr. einer Stadt der Prāṇkas P. 6, 2, 99. Schol.

शिवदारु n. = देवदारु RĀGĀN. im ÇKDr.

शिवदास m. N. pr. verschiedener Männer RĀGĀ-TAR. 4, 621. Verz. d. B. H. No. 133. Verz. d. Oxf. H. 153, a, No. 328. 337, b, 24. 338, a, 5. 341, b, N. 358, a, No. 853. HALL 173. Ind. St. 1, 470. Notices of Skt Mss. 68. COLBR. Misc. Ess. 2, 45. 87. °देव Verz. d. Oxf. H. 125, a, 8. °दास Verz. d. B. H. No. 594.

शिवदिश f. Çiva's *Weltgegend* so v. a. der Nordosten VARĀH. BṚH. S. 21, 14. 89, 5.

शिवदीक्षा f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 98, a, N. 3. °टीका 104, a, 26.

- शिवहृतिका f. N. einer göttlichen Mutter (मातृका) ÇANDAR. im ÇKDr.
 शिवहूती f. eine Form der Durgā TRIK. 1,1,52. H. c. 56. MĀK. P. 94,3. ०त्तत्र Verz. d. Oxf. H. 108,b, No. 160. 109,a,26. fg.
- शिवदृष्टि f. Titel eines Werkes (System der Çaiva) SARVADARÇANAS. 91,15.
- शिवदेव 1) m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. 2,49.
 — 2) n. v. l. für शिवदेव VARĀH. BṬH. S. 7,9.
- शिवदेव n. das unter Çiva stehende Nakshatra Ārdra VARĀH. BṬH. S. 7,9.
- शिवद्युमणिदीपिका f. Titel einer Schrift HALL 181.
- शिवद्रुम m. Aegle Marmelos CORR. RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिवद्विष्टा f. Pandanus odoratissimus RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिवधनुर्वेद m. Titel einer dem Vjāsa zugeschriebenen Schrift Verz. d. Oxf. H. 125,a,2.
- शिवधर्म m. Titel eines Purāṇa oder Upapurāṇa Ind. St. 1,18. Verz. d. B. H. 127, N. Verz. d. Cambr. H. 68. Verz. d. Oxf. H. 8,a,7. 30,b,16. fg. (pl.). 65,b,10. 104,a,26. 271,a,2. 279,b,18. शिवधर्मेत्तर 271,a,2. शिवधर्मेत्तरशास्त्र 239,a,14.
- शिवधातु m. Opal oder Chalcedon WILSON nach ÇABDĀRTHAK.
- शिवधारिणी f. v. l. für शिवकारिणी Verz. d. Oxf. H. 39,b,30.
- शिवनतत्रपुरुषव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34,b,34. fg.
- शिवनाथ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 540.
- शिवनाभि m. eine Art Liṅga VIRAMITRODĀJA im ÇKDr.
- शिवनारायण m. Çiva und Nārāyaṇa als eine Gottheit Verz. d. Oxf. H. 42,b,48. ०दास N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 535. 819.
- शिवपञ्चाक्षरस्तोत्र n. Titel eines Stotra Verz. d. B. H. No. 1132.
- शिवपत्र n. eine rothe Lotusblüte AUSH. 82.
- शिवपुर 1) n. N. pr. verschiedener Städte oder Dörfer P. 4,2,109, Schol. MBH. 3,8334. KATHĀS. 89,3 (in Nepāla). ÇATR. 1,382. Verz. d. Oxf. H. 76,a,17. fg. Verz. d. Cambr. H. 40. WILSON, Sel. Works 1,62. 130. 2,22. — 2) f. ई N. pr. einer Stadt ÇATR. 14,31. = वाराणसी H. 974. — Vgl. शैवपुर.
- शिवपुराण n. Titel eines Purāṇa Notices of Skt Mss. 66. Verz. d. B. H. No. 1207. fg. Verz. d. Oxf. H. 63,a, No. 113. 75,a, No. 127. 131, b,7. 252,a, N. 3. 279,b,19. Verz. d. Kop. H. 99,a. Verz. d. Tüb. H. 15. WILSON, Sel. Works 2,218. 222. — Vgl. शैव.
- शिवप्रिय 1) m. a) Agati grandiflorum RATNAM. 76. ĠATĀDH. im ÇKDr. — b) Stechapfel RĪGĀN. im ÇKDr. — c) Krystall ebend. — 2) f. या Çiva's Gattin ÇANDAM. im ÇKDr. MUIR, ST. 4,301, N. 269. — 3) n. = रुद्राक्ष die Beere von Elaeocarpus Ganitrus Roxb. RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिववीज n. Çiva's Same, Bez. des Quecksilbers RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिवभक्त adj. ein Verehrer Çiva's Verz. d. Oxf. H. 69,a, N. 1; vgl. शिवैकभक्त KATHĀS. 114,30.
- शिवभक्ति f. die Verehrung Çiva's: ०सिद्धि oder शिवशक्तिसिद्धि Titel einer Schrift HALL 161. in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. Verz. d. Oxf. H. 119,a,5.
- शिवभृ m. N. pr. des Vaters von Nāgeçabhaṭṭa HALL 2. COLEBR. Misc. Ess. 2,13. Verz. d. Oxf. H. 161,a, No. 354. 164,b, No. 364. 213, b, No. 508.
- शिवभद्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 241.
- शिवभागवत m. vielleicht = माहेश्वर ein Verehrer Maheçvara's COLEBR. Misc. Ess. 1,406.
- शिवभास्कर m. Çiva als Sonne Verz. d. Cambr. H. 69,2.
- शिवभूति m. N. pr. eines Ministers KATHĀS. 114,23. fgg. ०क 137.
- शिवमय (von शिव) adj. (f. ई, aus metrischen Rücksichten auch या). 1) voller Heil: सदा संतुष्टमनसः सर्वाः शिवमया दिशः BUĀO. P. 7,15,17. — 2) ganz Çiva ergeben KATHĀS. 115,140.
- शिवमल्लक 1) m. Terminalia Arguna W. u. A. RĪGĀN. im ÇKDr. — 2) f. ०मल्लिका Agati grandiflorum RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिवमल्ली f. Agati grandiflorum AK. 2,4,2,62. TRIK. 3,3,35 (lies ०मल्ल्या). AUSH. 92.
- शिवमात्र eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĀL. asiat. 4,639.
- शिवयोगिन् m. N. pr. eines der sechs Lehrer des Śaḍguruçishya Verz. d. B. H. No. 53.
- शिवयोपित् f. Çiva's Weib Verz. d. Oxf. H. 91,b,35.
- शिवरथ m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8,111. 2384.
- शिवरस m. drei Tage altes Reiswasser RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिवरक्ष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1166. Verz. d. Oxf. H. 84,b,27 (aus dem SKANDA-P.). 102,a,12. 279,b,19. 292,b,22. Notices of Skt Mss. 118. 123. WILSON, Sel. Works 1,18. 249. 2,219. HALL 167. WEBER, KṚSHṆĀO. 294. ०पुराण Ind. St. 1,469. शिवरक्ष्यीय zum Çivarahasja gehörig (Spruch) WEBER, KṚSHṆĀO. 298.
- शिवराजधानी f. Çiva's Residenz, Bez. der Stadt Kāçī Verz. d. Oxf. H. 172,b,20. fg. 261,b,6.
- शिवराजभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĪSAV. 45.
- शिवरात्रि f. Bez. des dem Çiva geweihten 14ten Tages in der dunklen Hälfte des Phālguna WILSON, Sel. Works 2,210. fgg. 393. WEBER, KṚSHṆĀO. 223. 227. fg. 231. Verz. d. Oxf. H. 64,b,11. 74,a,27. 75,b,32. 302,b,12. RĪGĀ-TAR. 8,111.
- शिवराम m. N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 1,60. Verz. d. Oxf. H. 221,a, N. 1. 293,a, No. 710. 365,a, No. 73. 393,a, No. 113. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 9. 10. 20. 44. ०चक्रवर्तिन् 7. COLEBR. Misc. Ess. 2,45. ०तीर्थ HALL 188. ०सरस्वती 89. ०वाचस्पतिभट्टाचार्य 49. ०भाग्यवत् KSHITĪC. 24,11.
- शिवलिङ्ग n. Phallus VARĀH. BṬH. S. 50,2. KATHĀS. 43,158. Verz. d. Oxf. H. 39,b,6. WILSON, Sel. Works 2,217. KSHITĪC. 24,20. 26,11. fg. TĀRAN. 267. — शिवालिङ्गपरीक्षा (!) Verz. d. B. H. No. 911.
- शिवलोक m. Çiva's Welt (auf dem Kailāsa) PĀNĀR. 1,3,31. BHĀVISHJA-P. im TITHJĀDIT. nach ÇKDr.
- शिववर्मन् m. N. pr. eines Ministers KATHĀS. 5,59. fgg.
- शिववल्गु 1) m. der Mangobaum und Calotropis gigantea ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. या eine best. Blume, = शतपत्नी RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिववल्गुका f. eine best. Pflanze, = लिङ्गिनी RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिववल्ली f. dass. und = श्रीवल्ली RĪGĀN. im ÇKDr.
- शिववाहन m. Çiva's Reitthier d. i. der Stier RĪGĀN. im ÇKDr.
1. शिवशक्ति f. du. Çiva und seine Energie Verz. d. Oxf. H. 92,a,2. 45,a,2.
2. शिवशक्ति m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 5,131.

शिवशक्तिमय adj. aus Çiva und seiner Energie hervorgegangen u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 38. 108, a, 1.

शिवशक्तिसिद्धि f. Titel einer Schrift, = शिवभक्तिसिद्धि HALL 161. in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. Verz. d. Oxf. H. 119, a, 5.

शिवशर्मन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 69, a, 25. 40. fg. b, 16.

शिवशेखर m. *Agati grandiflorum* ĠAṬĪDH. im ÇKDr. AUSH. 84. *Stechapfel* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवश्री m. N. pr. eines Fürsten VP. 4, 24, 13.

शिवसंज्ञिता f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 648. WILSON, Sel. Works 1, 18. 249. HALL 14. 17.

शिवसंकल्प 1) adj. *freundlichen Willen hegend* VS. 34, 1. fgg. — 2) m. *Bez. der Sprüche* VS. 34, 1. fgg. M. 11, 250. als Upanishad Ind. St. 2, 31. fgg.

शिवसमुद्र m. Çiva's Meer, N. pr. eines Wasserfalles LIA. 1, 160.

शिवसर्वस्व n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 19. fg.

शिवसिंह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, Çl. 12.

शिवसिद्धांत m. Titel einer astr. Schrift Verz. d. B. H. 288, 1.

शिवमुन्दरी f. Çiva's Gattin, Durgā ÇKDr. nach dem TANTRAÇĀSTRA.

शिवसूत्र n. pl. 1) Bez. der 14 am Eingange von Pāṇini's Grammatik stehenden, dem Gott Çiva zugeschriebenen Sūtra, die das Alphabet enthalten. — 2) Titel von philosophischen, dem Gott Çiva zugeschriebenen Sūtra SARTADARÇANAS. 94, 8. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 14. HALL 196. fg. 0. *विवृति* 196. 0. *विमर्शिनी* (zwei verschiedene Werke) 137. 196. fg.

शिवस्कन्द m. N. pr. eines Fürsten Buġ. P. 12, 1, 23. शिवस्कन्ध VP. 4, 24, 13.

शिवस्कन्ध s. शिवस्कन्द.

शिवस्तुति f. *ein Lobgesang auf Çiva* Verz. d. Oxf. H. 338, a, No. 853. — Vgl. प्राचीन 0.

शिवस्वाति m. N. pr. eines Fürsten VP. 4, 24, 13. Buġ. P. 12, 1, 24.

शिवस्वामिन् m. N. pr. verschiedener Männer RĪĠA-TAN. 3, 34. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 9. 271, a, 3. COLEBR. Misc. Ess. 2, 49.

शिवाकु m. N. pr. eines Mannes gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. शिवाकवि.

शिवात n. = रुद्रात die Beere von *Elaeocarpus Ganitrus* Roxb. RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवागम (शिव + घ्रा 0) m. Çiva's Lehre, auch als Bez. einer best. Schrift KATHĪS. 124, 16. COLEBR. Misc. Ess. 1, 406. Verz. d. B. H. No. 911. Verz. d. Oxf. H. 93, b, 19.

शिवाटिका f. *eine best. Pflanze*, = वैशपत्नी BuġVAPR. im ÇKDr.

शिवाटी f. wohl dass. SuçR. 2, 371, 2.

शिवात्मक (von शिव + आत्मन्) n. *Steinsalz* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवादित्यमिश्र m. N. pr. eines Autors HALL 74.

शिवदेशक (शिव + घ्रा 0) m. *Schicksalsdeuter, Astrolog* MĀLAV. 69, 14.

शिवोदितप्रकाशिका f. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 139.

शिवानन्दसरस्वती m. N. pr. eines Autors HALL 12.

शिवानी (von शिव) f. 1) Çiva's Gattin ÇKDr. und WILSON. — 2) *Sesbania aegyptiaca* Pers. (अपत्ती) ÇABDAĒ. im ÇKDr.

शिवापर adj. etwa der das Gegentheil (अपर) von *gütig ist*: व्याघ्री

कृत्वा नानानं तं करामि शिवापरम् AV. 12, 2, 43.

शिवापीठ (शिव + घ्रा 0) m. *Agati grandiflorum* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवाप्रिय (शिवा *Schakal* + प्रिय) m. *Ziege* TAN. 2, 9, 24.

शिवाफला f. *ein best. Baum*, = शमी RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवावलि m. *eine den Schakalen hingeworfene Spende* Verz. d. Oxf. H. 93, a, 5.

शिवभिर्मर्शन (शिव + घ्रा 0) adj. *lindo* — oder *heilsam berührend* RV. 10, 60, 12.

शिवायतन (शिव + घ्रा 0) n. *ein dem Çiva geweihter Tempel* Verz. d. Oxf. H. 83, b, 3. 131, a, 6. 7. VET. in LA. (III) 5, 9. 10.

शिवारति (शिवा *Schakal* + घ्रा 0) m. *Hund* ÇABDAM. im ÇKDr.

शिवारि (शिवा *Schakal* + घ्रि) m. dass. H. Ç. 180.

शिवारूढ m. *eine Form Çiva's* (als *Hermaphrodit*) PANĒAN. 4, 3, 76.

शिवार्चनचन्द्रिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 20.

शिवालय (शिव + घ्रा 0) m. Çiva's Behausung: 1) Bez. des Kailāsa RĪĠA-TAN. 3, 373. — 2) *ein dem Çiva geweihter Tempel* KATHĪS. 3, 33. 37, 57. 51, 51. Verz. d. Oxf. H. 44, b, 34. — 3) *Leichenstätte* HĀR. 131. — 4) N. pr. einer dem Çiva geweihten Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 64, a, 9. — 5) *roth blühendes Basilienkraut* ÇABDAĒ. im ÇKDr.

शिवालिखित n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 912. fg.

शिवालु m. = शिवा *Schakal* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवास्मृति f. *Sesbania aegyptiaca* Pers. (अपत्ती) ÇABDAĒ. im ÇKDr.

शिवाङ्गाद m. *Agati grandiflorum* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवाङ्गा f. *eine best. Schlingpflanze*, = रुद्राङ्गा RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवि, शिविक, शिविका und शिविकाल s. u. शिवि u. s. w.

शिविपिष्ट m. ein N. Çiva's ÇABDAĒ. im ÇKDr. = शिविपिष्ट mit Versetzung der mittleren Silben.

शिविर und शिविरगिरि s. u. शिविर und 0. गिरि.

शिवीप्, 0. पति Jmd wie Çiva behandeln. विष्णुम् VOP. 21, 6.

शिवीरथ s. शिवीरथ.

शिवेतर (शिव + 3 0) adj. *missgünstig, unfreundlich* Buġ. P. 4, 4, 14.

शिवेष्ट (शिव + 3 0) 1) m. *Agati grandiflorum*. — 2) f. घ्रा *Dūrvā-Gras* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवोद्दे (शिव + उ 0) m. N. pr. eines heiligen Badoplatzes MBu. 3, 5053. fg. LIA. 1, 546.

शिवोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf. H. 239, a, 15. HALL 197. *Notices of Skt Mss.* 29.

शिशन् Nebenform von शिष्म penis: शिष्मा PANĒAN. 3, 9, 7.

शिशपा f. Nebenform (aus metrischen Rücksichten) von शिशपा R. 5, 39, 23.

शिशयै (von 1. शी) adj. *mittheilend, freigebig* RV. 10, 42, 8.

शिशयिषा (vom desid. von 2. शी) f. *das Schlafenwollen, Schlüfrigkeit* WILSON.

शिशयिषु (wie eben) adj. *schlafen wollend, schlüfrig* Buġ. P. 1, 6, 30. 2, 24, 8. HANIBHARTIVILĀSA 15 nach ÇKDr. Suppl. unter तत्समुद्रा.

शिशव m. Nebenform von शिशु Kind: शिशवस्य WEDR. KṢHARĀ. 290.

शिशिर (von श्या wie शीत) UNĀDIS. 1, 54 (oxyt.). n. SIDDH. K. 249, b, 2. m. n. 4. 1) m. n. *eine der sechs Jahreszeiten: der erste Frühling, die*

शिषुनामन् m. *Kamel* H. 1253.

शिषुपाल m. N. pr. eines Fürsten der Kedi, Sohnes des Damaghosha, der von Kṛṣṇa erschlagen wird, H. 221. MBu. 1, 2641. 7003. 7029. 2, 124. 574. 1069. fgg. 3, 616. 12, 12962. 14, 2468. HARIV. 1930. 6379. fgg. 8018. 8101. fgg. 9136. 9792. VP. 437. fgg. Buā. P. 7, 10, 37. 8, 24, 39. ०वधपर्यन् MBu. 2, 39. fgg. ०वध ein episches Gedicht von Māgha GILD. Bibl. 234. fgg. Verz. d. B. H. No. 315. fgg. Verz. d. Oxf. H. 117. fg. No. 193. fgg. ०शिरःक्रेतुः Beiw. Kṛṣṇa's PAÑĀV. 4, 1, 30. ०निमूदन desgl. H. 221, Schol. — Vgl. शिषुपालि.

शिषुपालक m. = शिषुपाल TAIR. 2, 8, 22.

शिषुभाव m. *Kindheit, kindisches Wesen* ÇKDra. nach einem TANTRA.

शिषुमन् (von शिषु) adj. von Kindern —, von Jungen begleitet RV. 1, 140, 10. 2, 43, 3. 8, 89, 5. धेनु VS. 21, 33. अस्या PAÑĀV. Ba. 12, 4, 5. 15. LĪTJ. 7, 5, 16.

शिषुमार (nach ÇĀNT. 3, 15 auch शिषु^०) 1) m. a) *Delphinus gangeticus* AK. 1, 2, 2, 20. TAIR. 3, 3, 44. H. 1350. MED. r. 300. HĀ. 77. VS. 24, 30. शिषुमार्षि PAÑĀV. Ba. 14, 5, 14. R. 1, 44, 18 (45, 17 GORR.). R. GORR. 2, 47, 3. 5, 27, 18. KARAKA 1, 27. SUÇR. 1, 205, 20. ०वसा 2, 42, 9. 121, 11. 155, 2. VĪGH. 6, 54. KATĀS. 63, 98. fgg. PAÑĀT. 51, 9. — b) *ein in der Gestalt dieses Thieres gedachtes Gestirn am Himmel, das für eine Erscheinung Vishṇu's gilt; = तारात्मकाद्युत* (woraus Wilson zwei Bedeutungen gemacht hat: *the heavenly porpoise, or collection of the stars and planets and a name or form of Vishṇu*) MED. TAIR. Ā. 2, 19. तारामयं भगवतः शिषुमाराकृति दिवि त्रयं हरेः VP. 2, 9, 1. शिषुमारस्तु यः प्रोक्तः स ध्रुवो यत्र तिष्ठति 12, 29. केचनैतज्ज्योतिरनीकं ०संस्थानेन भगवतो वामदेवस्य योगधारणायामनुवर्णयन्ति Buā. P. 5, 23, 4. 5. Verz. d. Oxf. H. 41, a, 41. 48, b, 17. ०शिरम् MBu. 1, 6960. Personif. als ein Sohn Dosha's von der Çarvarī und als eine कला हरेः Buā. P. 6, 6, 15. Vater der Bhramī, der Göttin Dhruva's, 4, 10, 1. — 2) f. ३ a) *das Weibchen vom Delphinus gangeticus* PAÑĀV. Ba. 8, 6, 8. 9. — b) *eine best. Pflanze* VARĀH. Bṛh. S. 54, 57. — Vgl. शिषुमार und शिषुमार.

शिषुमारमुखी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2640.

शिषुरामन् m. N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 2151.

शिषुवाक्य m. *eine wilde Ziege* H. 1277.

शिषुवाक्यक m. dass. TAIR. 2, 5, 9.

शिषूल (von शिषु) m. *Kindchen: शिषूला न क्रीळ्यः सुमातरः* RV. 10, 78, 6.

शिषू m. (nach AK. HALĪ. im VP. und Buā. P.) und n. *Schwanz; gewöhnlich das männliche Glied* (AK. 2, 6, 2, 27. H. 610. HALĪ. 2, 359): मूषो न शिष्मा व्यदत्ति माध्यः RV. 1, 105, 8. सद्यः शिष्मा प्रमिनानो नवनेयान् 10, 27, 19. नैषा शिषू प्रदंक्षति AV. 4, 34, 2. TBr. 2, 3, 3, 3. शिष्वैर्यदन्तं चकृमा वृषम् 3, 7, 42, 3. AIR. Ba. 1, 22. 3, 37. AIR. UP. 1, 4. ÇAT. Ba. 1, 4, 2, 9. 7, 5, 2, 38. 12, 7, 2, 9. 3, 16. KĀTJ. Ça. 1, 1, 17. KAUC. 35. ०प्रयोक्षनी LĪTJ. 4, 3, 11. उत्तापी चलच्छिषूम MBu. 14, 285. ०वृषणी M. 11, 104. गृहीत^० adj. JĀG. 1, 17. शिषोदरकृते (आत्मोदरकृते 12, 516). MBu. 3, 111. धृत्या शिषोदरं रतेत् 5, 1556. VARĀH. Bṛh. S. 68, 8. Bṛh. 5, 24. VP. 2, 12, 22. Buā. P. 2, 6, 7. 10, 26. 3, 26, 56. 7, 9, 40. अश्वस्यात्र हि शिषू

पत्नीयाकं प्रकीर्तितम् BṚHASPATI in SARVADARÇANAS. 6, 22. Falsch शिष्या st. शिष्मा ĀÇV. GṚH. PAÑ. 1, 3 und शिष्ये AIR. Ba. 3, 37, v. 1. Die Ableitung von श्रय्, welche schon Nir. 4, 19 gegeben wird (vgl. RV. 10, 95, 5), ist deshalb nicht zulässig, weil alsdann männliches Glied als Grundbedeutung angesehen werden müsste, was dem Hergang bei den übrigen Synonymen widerspricht. — Vgl. शिष्य und विशिष्य.

शिष्य (von श्रय्) m. *das Durchbohren* RV. 3, 31, 13.

शिष्यदेव adj. nach Nir. 4, 19 *unkensich, buhlerisch* RV. 7, 21, 5. 10, 99, 3. Eher von Dämonen oder falschen Göttern zu verstehen.

शिष्यि s. सु^०.

शिष्यिदानी UNĀDIS. 2, 93. adj. = कृष्णकर्मन् oder स्र^० AK. 3, 1, 46. = कृष्णकर्मन् H. 855. = डराचार HALĪ. 2, 249.

1. शिष्य (शिस्) Nebenform zu 1. शास्; s. das.

2. शिष्य, शेषति (किंसार्थ) DHĀTUP. 17, 86.

3. शिष्य, शिनष्टि (विशेषणो) DHĀTUP. 29, 14. शिष्यति, शिष्यति; शिषिष्ठ KĀC. zu P. 8, 4, 65. Schol. zu 1, 1, 58. शेष्यते (vgl. KĀR. 6 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10); शिष्या; partic. शिष्ट s. hes. übrig lassen: यज्ञमानयिव तस्मैकं शिष्यति TBr. 3, 3, 2, 2. भूयिष्ठं मुचि शिष्या ĀÇV. Ça. 2, 3, 20. 16, 2. KĀTJ. Ça. 5, 8, 30. 19, 7, 4. pass. übrig bleiben AV. 15, 12, 11. ĀÇV. Ça. 6, 3, 6. अथा शिष्यते कियान् RĪGĀ-TAR. 4, 291. mit n mangeln, fehlen: न तस्य दासा न रथो न भ्राता न च बान्धवाः । वने निवसतः — शिष्यस्ते स्म कदा च न MBu. 3, 2069. fg. — शिष्ये MBu. 2, 1964 in beiden Ausgg. offenbar fehlerhaft für शेष्ये (von 2. शी); vgl. 5, 62. न शिष्यति MĀK. P. 51, 118 fehlerhaft für नशिष्यति.

— caus. शेषयति (असर्वोपयोगे) DHĀTUP. 34, 11. übrig lassen, verschonen: दत्तशेषं न शेषयेत् MBu. 13, 400. न शेषयेतां पुधि शत्रुसेनाम् 3, 14760. 5, 2098. 2480. 7, 449. 13, 8996. Spr. 2945. (II) 172. Buā. P. 11, 9, 7. अशेषयित्वा s. u. अशेषय् (denom. von अशेष adj.). शेषित übrig gelassen, verschont VĪGH. 23, 8. Buā. P. 10, 57, 37. MBu. 2, 1111. कृत^० unter dem Geraubten übriggeblieben so v. a. vom Raube verschont, nicht mit Anderem geraubt 16, 244.

— अति übrig lassen: समिधम् TBr. 3, 3, 2, 2. SHADV. Ba. 2, 10. pass. übrig bleiben TS. 2, 4, 22, 1. KĀND. UP. 2, 10, 3. 8, 1, 4. — अतिशिष्ये HARIV. 7498 in beiden Ausgg. fehlerhaft für अतिशिष्ये (von 2. शी). — partic. अतिशिष्ट übrig geblieben TS. 7, 3, 20, 1. ÇAT. Ba. 4, 1, 2, 4. KĀND. UP. 6, 7, 3. ÇAMK. zu 1, 10, 5. — Vgl. अतिशेष.

— अय weglassen ÇAT. Ba. 7, 4, 3, 18.

— अव pass. übrig bleiben TBr. 3, 7, 2, 20. ÇAT. Ba. 14, 8, 2, 1. किं कार्यमवशिष्यते MBu. 3, 15222. 5, 2688. नेह भूयो ऽन्यज्ञातव्यमवशिष्यते BṚH. 7, 2. R. GORR. 2, 116, 22. RĪGĀ-TAR. 2, 22. 3, 178 (zu lesen यामिन्या यामः सार्धो ऽव^०). Buā. P. 2, 9, 22. 9, 5, 16. SARVADARÇANAS. 118, 2. partic. ०शिष्ट übrig geblieben, übrig; verschont KAUC. 44. 59. KĀTJ. Ça. 6, 7, 12. MAITRAJUP. 6, 9. M. 3, 116. MBu. 3, 2276. R. 1, 46, 18. R. GORR. 2, 5, 3, 31, 31. SUÇR. 1, 180, 7. कियदवशिष्टं रज्ज्याः ÇĀK. 46, 7. VARĀH. BṚH. 26(24), 8. RĪGĀ-TAR. 4, 415. Buā. P. 3, 4, 28. 4, 30, 47. 8, 11, 46. PAÑĀV. 2, 7, 53. VOP. 8, 37. PAÑĀT. 168, 4. 200, 12. HIT. 103, 14. BRĀHĀP. 125. SARVADARÇANAS. 23, 3. 81, 4. 105, 7. 8. P. 1, 2, 32. Schol. स्तम्बेन नीवारं इवावशिष्टः (so ist zu lesen) wie Reis, von dem nur der Stengel übrig blieb, RAEM. 5, 15. अ-

अवशिष्टः कालस्य गतभूयिष्ठमततः wenig Zeit übriggeblieben MBh. 4, 885. कुलान्यत्यावशिष्टानि 3, 1555. द्वौ चापि मासौ समयावशिष्टौ von der vertragsmäßigen Zeit übrig geblieben R. 5, 28, 7. भोजनावशिष्टभित्ताव von der Mahlzeit übrig geblieben Hit. 27, 12. शोषावशिष्टया मृदा vom Putzen der Geschirre übrig geblieben Spr. 3029 (Conj., bestätigt durch ed. Bomb.). कृतशोषावशिष्टः मृदः dass. Mān. P. 34, 66. मुहूर्ताधावशिष्टाया द्वादश्याम् von der nur ein halber Muhūrta übrig ist Bṛā. P. 9, 4, 38. स्वत्वावशिष्टः von dem nur das Eigenthumsrecht übrig geblieben ist 4, 28, 16. कृतावशिष्टाः so v. a. dem Tode entronnen 10, 20. Vgl. अवशिष्टक und अवशेष. — caus. übrig lassen MBh. 5, 2688. R. 5, 26, 38. अवशेषितः übrig gelassen, — geblieben MBh. 1, 5129. R. 7, 19, 15. Rīgā-Tar. 1, 388. Bṛā. P. 1, 15, 23. 9, 6, 29. 17, 16. 10, 37, 30. 69, 24. इत्ययं तदलंकारवासोभ्यामवशेषितः dem nur der Schmuck und die Kleider übrig geblieben waren 9, 11, 4. स्वर्गमुखावशेषितः übrig geblieben von 5, 19, 28. कथामात्रावशेषिताः von denen nur die Erzählung übrig geblieben ist, nur in der Erzählung lebend MBh. 15, 988. नाममात्रावशेषिताः R. 4, 28, 10. देवमात्रावशेषितः Bṛā. P. 7, 13, 1. 5, 24, 28. 9, 11, 4. आत्मानं चिन्मात्रमवशेषितम् so v. a. चिन्मात्रावशेषितम् 7, 12, 31. जलद्रोणो पक्ता पादावशेषितम् einkochend bis auf ein Viertel Suṣa. 2, 454, 21.

— पर्यव caus. übrig lassen: °शेषित Bṛā. P. 6, 9, 37.

— समव caus. dass.: °शेषित MBh. 1, 6337.

— उद् dass.: मामीषां कं च्चोर्दक्षः RV. 6, 75, 16. AV. 6, 127, 1. 10, 1, 17. Kāth. 25, 8. न प्रभूयो जीवनमुच्छिषेत् 31, 1. TBa. 4, 2, 4. pass.: मैषामुच्छिषि किं च्चन AV. 11, 9, 13. Çat. Br. 13, 1, 4. 1. Pāṇā. Br. 8, 1, 4. Ait. Br. 5, 3. TBa. 1, 1, 8. 9, 3. med. in ders. Bed.: कृमीणां न किच्छिषाति AV. 2, 31, 3. partic. उच्छिष्य übrig gelassen, als unbrauchbar liegen gelassen, übrig geblieben TS. 7, 3, 20. 1. Kāth. Up. 4, 10, 3. 4. M. 4, 151. 10, 125. प्रोक्षच्छिषा आयः 11, 148. 152. R. Gora. 2, 33, 22. अर्थोच्छिष्य (ग्रामलक) Kāthās. 61, 298. Spr. (II) 382. 1615. Rīgā-Tar. 5, 392. Prab. 59, 10. 60, 6. Bṛā. P. 4, 6, 58. Vgl. उच्छिष्य (als adj. in der Bed. unrein auch Jāñ. 1, 155. MBh. 13, 2298. 6145. R. 3, 5, 20. 42, 8. Varāh. Brh. S. 46, 79. Mān. P. 18, 28. Bṛā. P. 3, 20, 41. 6, 18, 59. als n. in der Bed. Ueberbleibsel auch Çat. Br. 12, 4, 2, 8. Jāñ. 1, 38. MBh. 4, 275. 278. Varāh. Brh. S. 53, 66. Spr. (II) 1193. Rīgā-Tar. 5, 387. Daçak. 88, 8. Bṛā. P. 1, 5, 25. 4, 21, 10. 6, 14, 28. 9, 4, 8. Pāṇā. 1, 2, 75). उच्छिष्य, उच्छिष्य इ. मधुच्छिष्य, राक्षच्छिष्य. — caus. abküssen (!): वक्त्रमुच्छिषितं (= चुम्बितम् Comp.) भगवता Bṛā. P. 3, 15, 22.

— निम् caus. s. निःशेषय.

— परि übrig lassen Ait. Br. 1, 28, 3, 21. यद्विवा वाचं विसृजेत्सर्वार्था-
तृव्याय परिशिष्युः 5, 24, 7, 32. Çat. Br. 2, 1, 4, 14. उभौ समिधौ परिशिष्युः
5, 2, 19. 3, 8, 3, 29. pass. übrig bleiben Ait. Br. 7, 18. Çat. Br. 1, 3, 2, 4.
3, 8, 2, 25. Kāthop. 4, 8. Spr. (II) 4479. Bṛā. P. 10, 68, 46. मनुरेकः परि-
शिष्ये Çat. Br. 1, 8, 4, 6. °शिष्यिरे 2, 2, 2, 9. °शेष्यते 12, 4, 2, 9. partic.
°शिष्य übrig geblieben, übrig Ait. Br. 5, 27. TS. 7, 3, 20, 1. Çat. Br. 13,
5, 2, 1. Āçv. Ça. 10, 2, 30. Kāth. Up. 6, 7, 8. Spr. (II) 4842. Çāṇk. zu
Brh. Ān. Up. S. 109. Verz. d. Oxf. H. 174, b. 6. 12. P. 1, 2, 32. Schol.
Vgl. परिशिष्ट, °शेष इ. — caus. 1) übrig lassen, verschonen: न किञ्चि-
त्यप्यशेषयत् Ragh. 12, 79. Rīgā-Tar. 7, 248. धनं सन्नपरिशेषितम् vom

Opfer übrig geblieben Bṛā. P. 9, 4, 4. 11. — 2) verlassen, aufgeben:
रणस्य पर्यशेषयत् BHATT. 17, 93. — 3) ergänzen KUSUM. 54, 1.

— वि 1) unterscheiden, durch besondere Attribute näher bezeichnen,
als etwas Besonderes hinstellen, näher charakterisiren: विशिनष्टि प्र-
धानपुरुषात्तर्म् SĪKHAJAK. 37. Çāṇk. zu Brh. Ān. Up. S. 251. zu Kāth. Up. S. 45. 61. DĪJAN. 270, 16. WILSON, SĪKHAJAK. S. 26. Comm. zu TS. Prāt. 4, 7. SARVADARÇANAS. 59, 1. °शिष्य 62, 18. pass. sich unterscheiden,
als etwas Anderes erscheinen; mit abl. Ragh. 17, 62. mit instr. RV. Prāt. 14, 30. durch Etwas (instr.) näher bezeichnet werden Comm. zu TS. Prāt. 1, 30. zu P. 8, 2, 87. zu Kāth. Ça. 25, 3, 25. — 2) vor Andern (instr.)
auszeichnen, höher stellen als: भानुप्रभृतिभिश्चैवान्विशिनष्टि MBh. 3,
14735. pass. hoch über Allen stehen, mehr gelten, höher stehen, vorzüg-
licher sein: अद्विरेव द्विज्यायाणां कर्म विशिष्यते M. 3, 35. स्त्रीणां पवित्रं
परमं पतिरेका विशिष्यते R. 2, 39, 24. 4, 20, 2. 23, 9. Spr. (II) 1377, v. 1.
1570. 3203. (I) 4953. Kāthās. 78, 121. mit einem abl.: कर्मसंयासात्-
र्मयोगो विशिष्यते Bṛā. P. 5, 2, 12, 12. M. 2, 83. 3, 203. 278. 8, 104. Spr. (II)
5003. MBh. 7, 682. R. 3, 3, 9. mit einem instr. MBh. 1, 6166. 7761. 3,
4059. Hariv. 7311. R. 2, 27, 9. 35, 8. Spr. (II) 1116. 1319. mit einem gen.
pl. (du.) am Höchsten stehen unter: सर्वेषामेव दानानां ब्रह्मदानं विशि-
ष्यते M. 4, 233. 7, 71. तेषां ज्ञानी विशिष्यते Bṛā. P. 7, 17. गुणोत्सर्गस्य दि-
व्यैर्मेनके त्वं विशिष्यसे MBh. 1, 2916. oben so mit einem loc.: मूर्खसङ्-
क्षेषु प्राप्त एको विशिष्यते unter ihnen ragt er hoch empor Spr. (II) 3876.
— 3) steigern, vermehren: विशिनष्टि (प्रवि° UTTAR.) मनोरुजम् MĀLATIM.
71, 8. — 4) विशेषत् = विशेषयत् übertreffend Hariv. 5378. — 5) partic.
विशिष्ट mit कृत u. s. w. compon. gaṇa श्रेयादि zu P. 2, 1, 59. a) ver-
schieden, ein besonderer: °कविप्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 123, a. 31. fg.
Rīgā-Tar. 3, 147. °लिङ्ग adj. verschiedenen Geschlechts seiend P. 2, 4, 7.
SARVADARÇANAS. 87, 19. अवशिष्टा देवानाम् so v. a. nicht niedriger stehend
als die Götter MBh. 1, 6482. कर्म° verschieden von SARVADARÇANAS. 57, 3.
साध्याविशिष्टव und साध्याविशिष्टता das Nichtverschiedensein von 30, 7.
11. durch besondere Attribute unterschieden, näher bezeichnet, als etwas
Besonderes erscheinend, charakterisirt durch (die Ergänzung im instr.
oder im comp. vorangehend): (पर्यतेः) तैर्विशिष्टा जनपदाः Mān. P. 59,
6. क्तेन नञ्विशिष्टेनानञ् so v. a. ein Partic. auf t mit einem Partic.
auf t, das sich von jenem durch das alpha privativum unterscheidet,
P. 2, 1, 60. NĪLAK. 34. 46. TARKAS. 29. Bṛāh̥sp. 132. Comm. zu TS. Prāt.
2, 44. 4, 34. 5, 18. 19. 28. 6, 5. 10, 10. 14, 19. 21, 1. zu P. 1, 3, 56. KUSUM.
31, 7. 11. 45, 15. fg. SARVADARÇANAS. 2, 10. 5, 12. 14, 4. 5. 43, 2. 49, 22.
75, 7. 109, 20. 165, 12. घस्पेदमिति षष्ठीविशिष्टस्य वाक्यस्य Comm. zu
NĪLAK. 2, 1, 50. संनिवेशविशिष्टव SARVADARÇANAS. 81, 22. 80, 15. — b)
hervorragend, ausgezeichnet, über Alles hochstehend, viel geltend, vor-
züglich; der vorzüglichste, beste; mehr geltend, vorzüglicher, besser:
विशिष्टाया विशिष्टेन संगमो गुणवान्भवेत् MBh. 3, 2101. 16009. 4, 45. 5,
7138. विशिष्टं कुत्रचिदीदं स्त्रीयोनित्वेव कुत्रचित् M. 9, 34. 297. 10, 80.
123. गुरोर्वाक्यम् MBh. 7, 4297. 13, 7442. Hariv. 8379. विशिष्ट, सम, कीन
Kāth. 6, 1, 10. fg. 16. R. 1, 7, 17. R. Gora. 2, 27, 24. 5, 38, 47. Spr. 2384.
3358. °कुल (II) 2241. Daçak. 65, 10. Mān. P. 100, 7. Pāṇā. 1, 7, 94.
8, 33. Vrt. in LA. (III) 16, 8. बुद्ध्या च प्रज्ञया तपसा तथा hervorragend

durch MBu. 13, 1866. गुणतः R. 5, 13, 71. देशकालाभ्याम् in Ort und Zeit einen Vorsprung habend Kām. Nitis. 18, 51. प्रीति° mehr Liebe an den Tag legend als (abl.) R. 2, 53, 22. mit einem loc. hervorragend in, sich gut verstehend auf: न पापे ऽस्य मनो त्रिशिष्टम् MBu. 4, 2125. mit einem. gen. pl. der beste u. s. w. unter M. 7, 58. Bhaṣ. 1, 7. MBu. 2, 2406. HANIV. 7317. R. 5, 2, 12. mit einem abl. vorzüglicher, besser als M. 2, 85. MBu. 3, 12187. 13, 340. R. 5, 11, 22. Spr. 4923. (II) 48. 3560. भवद्विशिष्ट besser als du R. 3, 40, 33. 5, 53, 22. 69, 20. पापं भूणाकृत्याविशिष्टम् schlimmer als MBu. 12, 4011. विशिष्टतर 7, 4297. Çāṅk. zu KĀND. UP. S. 79. MĀK. P. 111, 6. विशिष्टतम mit abl. MBu. 13, 851. MĀK. 67, 5. — Vgl. विशेष, मकाविशिष्ट. — caus. 1) näher bestimmen, charakterisieren: धातुना संयोगं विशेषयिष्यामः Pat. zu P. 6, 4, 82. Kic. zu 4, 1, 163. Schol. zu 7, 3, 77. pass. Çāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 84. Schol. zu KĀTJ. Çā. 25, 4, 16. 11, 5. विशेषित H. 306. Çāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 61 (पद्यावि° zu lesen). 252. Comm. zu TS. Prāt. 14, 5. भिन्नं तु व्यवच्छिन्नं विशेषितम् so v. a. भिन्न wird durch व्य° definiert Thak. 3, 1, 18. — 2) Jmd bevorzugen: जीवद्भिर्भागे तु पिता नैकं पुत्रं विशेषयेत् KĀTJ. in DĪJABH. 95, 11. fg. कारणाच्च विशेषितः Kām. Nitis. 17, 35. als besser erscheinen lassen: समागमो ऽपि विरक्तं विशेषयति Spr. 5019. विद्यया ह्यनया राजन्वयं नृभ्यो विशेषिताः so v. a. stehen wir über den Menschen MBu. 1, 6482. विशेष्यते hat eine hohe Bedeutung, gilt viel Spr. 1377, v. l. — 3) es Jmd zuvorthun, übertreffen; mit acc. der Person MBu. 3, 14107 (विशेषयन् mit der ed. Bomb. zu lesen). 16449. 4, 125. 5, 7329. 7335. 7, 3231. 3242. 7923 (med.). 8603 (विशेषयितुम् = विशेषयितुम्; statt पाण्डवस्य ist mit der ed. Bomb. पाण्डवं स्म zu lesen). 14, 107. 1329. मदनमपि गुणैर्विशेषयन्ती MĀK. 59, 14. mit acc. der Sache: लघुतां पुण्यधानस्य लाघवेन विशेषयन् MBu. 7, 4655. 12, 11869. पदमपि पदानि विशेषयन्ती MĀK. 10, 22. विशेषितं übertreffen: विशेषितस्त्वया दैत्येन्द्रः HANIV. 14032. सुरेश्वरस्य u. s. w. विशेषितास्त्वया यज्ञाः 14223. रक्ताणिकलताविशेषितगुणो बिम्बाधरालक्तकः MĀLAV. 40. — Vgl. विशेषक, विशेषण, विशेष्य.

— प्रवि steigern, vermehren: प्रविशिनष्टि विधिर्मनसो ह्यम् UTTARAB. 79, 7 (102, 4. 5); vgl. MĀLATI. 71, 8, wo st. dessen विशिनष्टि steht.

— प्रतिवि, partic. °विशिष्ट vorzüglicher, besser: तत्तः MBu. 1, 4684. R. Gonn. 2, 53, 24. schlimmer: अतः प्रतिविशिष्टानि दुःखान्यन्यानि MBu. 4, 602. — Vgl. प्रतिविशेष.

— सम्, partic. संशिष्ट übrig geblieben TS. 7, 3, 20, 1.

शिष्याणि HANIV. 7426 fehlerhaft für शिष्याः; s. u. 2. शा.

1. शिष्ट (partic. von 1. शास्त्र P. 6, 4, 34. 8, 3, 60. 1) adj. a) angewiesen, befohlen, gefordert AV. 2, 29, 4. 5, 26, 4. उत्पत्ति° und उत्पन्न° von vorn herein gefordert Schol. zu KĀTJ. Çā. 1, 4, 16. 3, 3, 5. 16. 5, 2, 7. 9, 10. — b) gelehrt, traditus: शिष्टं नाधीयत KAUC. 141. आचार्यशिष्टा या ज्ञातिः MBu. 12, 4008 (आचार्यशास्ता 5, 1691). AK. 3, 6, 25. — c) angewiesen: अपि चापि मया शिष्टे: (= मतो ऽधिकैः Comm.) कार्यं वो भर्तृशासनम् R. 2, 45, 9. — d) unterrichtet, gebildet, wohlgesittet; m. ein gebildeter Mann, ein geistig und stilllich hoch stehender Mann Çat. Br. 13, 1, 1. °संमत M. 3, 39. अक्षया 12, 108. fg. Jiān. 1, 113. 150. MBu. 1, 35. अशिष्टानां नियता किं शिष्टानां परिरतिता 6485. 3, 13763. fg. 5, 7103. शिष्टाकृति adj. 12, 4262. 13, 2408. 6299. शिष्टाचर्यो (धर्म) 6454. R. 2, 31, 37. 44, 4. Spr. (II) 1169.

3034 (= RAGU. 1, 28). 3040. (I) 2985. VARĪH. BṚH. S. 19, 17. KATHĀS. 61, 188. शेषं तु तेषं शिष्टप्रयोगात् AK. 3, 6, 2, 46. मित्राणि तुल्यशिष्टानि von gleicher Bildung MĀK. P. 24, 8. 37, 2 (Gegens. पाप). PANĀT. 92, 19. HIR. 93, 21, v. l. °संगो कृत्वा 100, 15. Comm. zu TS. Prāt. 1, 1. शिष्टाचार m. und adj. MBu. 3, 13789. fg. 13, 2025. Ind. St. 5, 307, N. 3. 10, 98, N. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 1. 265, b, 34. MÜLLER, SL. 108. SARVADARÇANAS. 157, 14. fg. अशिष्टव्यवहार Siddh. K. zu P. 2, 3, 27. — 2) n. Vorschrift über: ध्रुवशिष्टे ऽपरेषाम् RV. Prāt. 6, 12. Belehrung: शिष्टार्थम् (besser) शिष्टार्थम् ed. Bomb.; शिष्टार्थम् M. 4, 164 MBu. 13, 4991. — Vgl. देव°.

2. शिष्ट (von 3. शिष्) 1) adj. übrig geblieben, übrig AV. 2, 21, 3. ÇĀṅK. Çā. 9, 5, 14. M. 3, 41. MBu. 3, 2299. HANIV. 12536. शिष्टावभाजन R. 7, 59, 3, 43. पितृदेवातिथिप्रेष्यशिष्टाव MĀK. P. 15, 52. SARVADARÇANAS. 106, 20. fg. BṚH. Chr. 296, 2. नालशिष्टाः कमलाकराः von denen nur die Stengel übrig geblieben sind R. 3, 22, 25. कृतशिष्टाः so v. a. dem Gemetsel entronnen MBu. 3, 2566. 11753. 15357. R. 5, 56, 119. कृतशिष्टानां गम्यधनानाम् so v. a. vom Raube verschont geblieben DAÇAK. 62, 1. — 2) n. das Uebrige, Rest, Ueberbleibsel Çat. Br. 11, 5, 4, 5. SARVADARÇANAS. 73, 8. 78, 8. °भक्त m. das Essen von Ueberbleibseln KĀTJ. Çā. 25, 3, 11. शिष्टाशन Verz. d. Oxf. H. 30, b, 36. यज्ञशिष्टाशन Spr. (II) 78. 5025. Bhaṣ. 4, 31. कृतशिष्टाशिन MBu. 7, 2334. — Vgl. मधु°.

शिष्टत्व (von 1. शिष्ट) n. Gelehrsamkeit H. 66.

शिष्टि (von 1. शास्त्र f. 1) Züchtigung, Bestrafung: शिष्टार्थम् M. 4, 164. MBu. 14, 888. — 2) Geheiss, Befehl AK. 2, 8, 1, 26. H. 277.

शिष्य (wie eben) partic. fut. pass. P. 3, 1, 109. Vop. 26, 17. fg. 1) adj. zu lehren, tradendus: तदशिष्यम् P. 1, 2, 53. — 2) adj. zu belehren, zu unterweisen: अ° der nicht verdient unterwiesen zu werden Spr. (II) 720. 3378. — 3) m. Schüler AK. 2, 7, 10. H. 79. HALĀJ. 2, 245. शिष्यो वेदविद्यार्थी। अन्तेवासी शिल्पशिलार्थी Mit. 267, 15. RV. Prāt. 13, 19. 15, 1. fg. SHADY. BṚ. 4, 1. KAUC. 139. 141. Gonn. 3, 3, 2. M. 1, 108. 2, 69. 140. 208. 242. ब्रू° 3, 156. 4, 101. 114. 164. 175. 5, 81. 8, 70. 299. 317. 9, 187. MBu. 12, 4260. R. 1, 2, 5. 52, 5. 2, 54, 10. Kām. Nitis. 2, 4. Suçā. 1, 6, 11. 7, 5. 13, 2. 28, 20. RAGU. 1, 92. 2, 40. ÇĀK. 34, 1. 46, 5. Vikr. 33, 1. °परंपरा SĪKHJAK. 71. Spr. (II) 4074. LA. (III) 87, 18. °कृत्या PANĀT. 2, 8, 27. 3, 9, 11. 17. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 21. fg. 83, a, 20. 93, a, No. 149. गुरुशिष्य n. Lehrer und Schüler Spr. (II) 4638. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री KATHĀS. 20, 145. शिष्या f. Schülerin MBu. 1, 3286. KATHĀS. 13, 91. 20, 188. गान्धर्व° in der Tonkunst 11, 18. — Vgl. उप°, प्र°, मुक्त°.

शिष्यक (von शिष्य) m. 1) Schüler Jiān. 2, 237. — 2) N. pr. eines Mannes SCHIEFFER, Lebensb. 319 (89).

शिष्यता (wie eben) f. der Stand eines Schülers: यद्यस्ति वाङ्मयम-च्छिष्यतां प्रति। तत्पुत्र्याः KATHĀS. 11, 27. शिष्येये गुरुतामेकः शेषास्तच्छिष्यतां व्यधुः 19, 75. एष मे शिष्यतां प्राप्तः Bhaṣ. P. 4, 2, 11. तम् — शिष्यतामनयत् PANĀT. 34, 11.

शिष्यत्व (wie eben) n. 1) dass.: पौत्रानादाय कैरवान्। शिष्यत्वेन MBu. 1, 5212. मम शिष्यत्वमापन्नाः R. Gonn. 2, 51, 10. तद्गवत्तमुपपन्नाः स्मः शिष्यत्वेन Suçā. 1, 1, 13. fg. — 2) das Nichtgelehrtwerden: अशिष्यत्वाच्छि-द्रस्य KĀTJ. 2 zu P. 7, 1, 1.

शिष्यधीवृद्धितत्त्व n. Titel einer Schrift Verz. d. Cambr. H. 53.

शिष्याय् (von शिष्य) Jmdes (gen.) Schüler werden: शिष्यायितं (impers.) गृह्योत्तशतैर्यथास्याः Spr. (II) 1632.

शिष्यायिक् (शिष्य + 1. क्) Jmd zum Schüler machen, in Jmdes (gen.) Schule geben: गान्धर्वस्य तस्यैतां मुतां करोमि च KATHA. 11, 11.

शिम् (शिष्) Nebenform von 1. शास् P. 6, 4, 34, VArt. 2. Vop. 9, 36. Vgl. छा०, प्र०.

शिङ्गन s. शिङ्कन.

1. शी, शीयते (Nebenform von 2. शद् nach den Grammatikern) P. 7, 3, 78, 1, 3, 60. Vop. 8, 70. ausfallen: पदस्य लोमानि शीयन्ते TBA. 3, 9, 4, 4. CAT. Br. 7, 4, 2, 11. weichen, schwinden, zu Grunde gehen Spr. (II) 3032. अशीयत नृमासां बलम् BHATT. 17, 77. शीयमानान्धकारेषु 8, 36.

— अति hinausfallen über: शम्याम् KATH. 18, 1. heraustrinken aus so v. a. verlassen; mit acc. KATH. UP. 3, 12, 2. fgg.

— अभि herabfallen auf: पूर्णं वनस्पतेरिव। अभि नः शीयतां रयिः TBA. 3, 7, 44, 5.

— अय niederfallen, abfallen: शैते पुष्पाव शीयताम् AV. 18, 3, 60. ये प्रत्यञ्चः शम्याया अवशीयन्ते TS. 1, 8, 2, 1. CAT. Br. 5, 2, 3, 2. KATH. 18, 1. पुष्पाणि PANKAV. Br. 8, 4, 1.

— निम् zerfallen, abfallen KAUC. 83. निःशीयतामयमिति निःशीयमानमास्तृणाति 85. fg.

2. शी, शैते (स्वप्ने) DUALUP. 24, 22. in der älteren Sprache folgende Formen: शैते, शैये 3. sg. (P. 7, 1, 41, Schol.), शेषे, शयते (P. 2, 4, 73, Schol.), शयाति, शये 1. imper. (P. 3, 4, 96, Schol.), शयाम् AV. 6, 134, 1. 11 9, 19. शैताम् 10, 25. CAT. Br. 11, 8, 2, 5. शरे 3. pl. AV. 10, 3, 15. शैते VS. 13, 7. शयीय AV. 18, 1, 14. शयीत, शयीताम् GORR. 1, 6, 6. शयीरन् CAT. Br. 12, 5, 2, 2. अशेत 5, 5, 5, 6. 14, 1, 2, 12. अशायतः शिष्ये, शिष्यरे, शशयानः; (आ)शयिष्ठासुः शयितैसे CAT. Br. 11, 5, 2, 11. शयानः शयितैः. Vom act. nur अशयत् RV. 1, 32, 7. 3, 1, 11. 7, 18, 8. AV. 11, 8, 16. CAT. Br. 9, 1, 2, 8. KATH. 11, 6. (परि) अशायतम् RV. 1, 34, 7. शेषन्. Als klassisch galten शैते, शयाते, शरते, अशरत P. 7, 4, 21. 1, 6. Vop. 9, 41. fg. शयिष्यते KATH. 1 zu P. 7, 2, 10. Vop. 8, 60. शयित्वा 26, 204. pass. impers. शय्यते P. 7, 4, 22, Schol. अशायि 3, 1, 66, Schol. शयित 1, 2, 19. Vop. 26, 104. 129. 1) stille liegen, daliegen: अर्द्धः शयत उपवृक्पृथिव्याः RV. 1, 32, 5. 9. संवत्सरं शशयानाः 7, 103, 1. 2. यो अस्तुरा दपेती शये 10, 162, 4. 1, 174, 8. शेषे वनेषु मात्राः 8, 49, 15. 5, 32, 1. 6. 8. VILAKH. 3, 2. पृथिव्या आप्तामुया शयन्ते 10, 89, 14. 92, 1. अथा शयीत निर्हतेरूपस्थे 93, 14. कृता इन्द्रेण पणयः शयधे 108, 4. AV. 5, 30, 4. 10, 8, 26. 12, 1, 34. यस्तै सर्वा गुक्ता शये 16. VS. 13, 7. यदेवाय् शयानस्योपप्रुप्यति ungebraucht dastehend (Soma) TS. 3, 1, 40, 3. AIT. Br. 2, 13, 5, 28. 7, 15. CAT. Br. 1, 5, 2, 12. 2, 3, 2, 8. 3, 1, 2, 7. 7, 1, 2, 9. दारु भूतो ऽनर्थः शैते 3, 8, 4, 5. 4, 5, 11. 13, 6, 2, 1. — शये R. GORR. 2, 120, 14. शेषे R. SCHL. 2, 64, 29. 72, 24. शैते VARAH. BRH. S. 79, 39. तस्याः पुरिषे तन्मासं पितरस्तस्य शरते M. 3, 280. MANK. P. 31, 32. निक्ताश्च — अद्रीणामिव कृतानि धातुरक्तानि शरते MBH. 1, 1172. 4, 816. Spr. (II) 69. 1095. मदने न शरते so v. a. sich impotent erweisen VARAH. BRH. S. 76, 8. शेष MBH. 5, 4501. R. 2, 9, 18 (8, 19 GORR.). शयीत M. 11, 224. शयेयम् und शयेय (ed. Calc.) DAÇAK. 72, 16 falsch für शयीय. शयीमर्क् MBH. 5, 4248. शयीरन् BHAG. P. 5, 14, 29. अशेत MBH. 13, 686. अशयिष्ठ BHAG. P. 3, 20, 15. शिष्ये (häufig fehlerhaft शिष्ये) KAUSH. UP. 2, 14. MBH. 4,

826. HARIV. 4771. अशयिषि DAÇAK. 73, 2. शयिष्येते कृतौ युधि R. GORR. 1, 22, 13. BHAG. P. 3, 17, 81. अवाप्स्ये वा अयिं तां किं शये (so zu lesen st. शिष्ये) वा निक्ते युधि MBH. 2, 1964. शयेति 5, 63. शयिष्यति R. 3, 57, 12 (51, 30 ed. Bomb.). शयान AIT. Br. 4, 5. M. 2, 195. 197. 4, 112. MBH. 1, 2947. 3, 2427. 2610. R. 2, 51, 9. 50, 35. 63, 34. 86, 10. BHAG. P. 3, 3, 18. शयित legend MBH. 1, 2949. Spr. (II) 3269. gelegen habend R. 5, 82, 34. समानोदरे P. 4, 4, 108. — 2) schlafen (auch sich schlafen legen): न दिवा शयीत ÇĀṆKM. GRH. 4, 11. ĀÇV. GRH. 3, 9, 6. KATH. Ç. 4, 15, 15. मुखं खवमतः शैते Spr. 5188. MBH. 1, 5908. 5910. fg. 3, 2107. 2340. 2353. 2648. HARIV. 11281. R. 2, 88, 4. शेषे R. GORR. 2, 6, 11. स्थपितले AK. 2, 7, 43. VRT. in LA. (III) 20, 6. BHAG. P. 3, 20, 17. शये KATHA. 56, 188. BHAG. 6, 18, 23. 7, 13, 40. शरते MBH. 1, 5986. Spr. 3339. (II) 3083. 3085. 3623. DHĀRTA. 74, 3. एकः शयीत सर्वत्र M. 2, 180. 4, 40. 75. KĀM. NĪTĪ. 12, 15. शयीमर्क् Spr. (II) 726. शयीरन् M. 5, 79. शयेत् Spr. 4916. शेष R. 2, 86, 3. प्रबुध्यस्व च शेष च 6, 112, 13. शेषम् BHATT. 3, 44. अशेत MBH. 1, 5033. R. 2, 88, 6 (96, 13 GORR.). शिष्ये (auch fehlerhaft शिष्ये) KAUSH. UP. 4, 19. MBH. 6, 3055. HARIV. 9119. R. 1, 45, 30. R. GORR. 2, 5, 4. RAGH. 12, 21. शनैश्च शिष्ये schlief ein KATHA. 49, 254. BHAG. P. 10, 51, 13. शयिष्यते R. 2, 42, 16. 88, 21. 3, 53, 7. शयिष्यमाण BHAG. P. 7, 1, 10. शयिता fut. KATHOP. 1, 11. शयितुम् P. 4, 2, 15, Schol. शयित्वा R. 2, 88, 4 (96, 5 GORR.). चरममपि शयित्वा पूर्वमेव प्रबुद्धाः SĪD. D. 67, 11. शयान M. 2, 220. fg. 4, 57. JĀṆ. 1, 138. MBH. 1, 5571. 5907. 5927. 13, 351. 1274. R. 2, 44, 10. 51, 6. 73, 31. 86, 7. BHAG. P. 1, 6, 20. 2, 2, 7, 31. 9, 2, 4. शयित schlafend AK. 3, 1, 33. H. 443. HARIV. 11281. R. GORR. 2, 67, 13. प्रबुद्धनिद्रा 3, 35, 64. KATHA. 56, 188. geschlafen habend R. 2, 87, 22 (95, 26 GORR.). R. GORR. 2, 93, 13. fg. 96, 15. 5, 30, 16. eingeschlafen ÇIC. 9, 39. impers.: इक्तेन मरुतात्मना। शर्वरीं शयितं भूमौ R. 2, 88, 2. इदमेव शयितम् dies ist der Platz, wo sie geschlafen haben, P. 2, 3, 68, Schol. — शयति PANKAT. 174, 1 fehlerhaft für शयति, wie schon BENFAY bemerkt hat.

— caus. शाययति, अशीययत्; mit acc. Schol. zu P. 1, 3, 88. 4, 52. Vop. 22, 2. 1) hinlegen, legen —, setzen —, stecken auf, — in: तमद्यैव वायो न कृतं पासुषु शायये R. 4, 13, 35. शाययन् शरशय्यासु KATHA. 94, 10. DAÇAK. 78, 10. BHATT. 17, 111. PANKAV. 1, 6, 52 (besser पाययामास v. l.). उत्तानशायित HARIV. 9233. मकीतले R. 7, 7, 22. RĪĀA-TAR. 2, 102. तैलद्रोणायाम् R. 2, 66, 16 (68, 50 GORR.). R. GORR. 2, 80, 20. पर्यङ्के BHAG. P. 3, 31, 26. शकुन्मशायितपद Spr. 2811. चन्दनचूर्णं (so ed. Bomb.) Pfeil MBH. 8, 4614. — 2) schlafen legen, — lassen, — gehen heissen BHAG. P. 10, 7, 5. BHATT. 8, 83. शायित Spr. (II) 1634. RĪĀA-TAR. 5, 334. BHAG. P. 10, 3, 49.

— desid. शिशयिषते P. 1, 3, 62, Schol. 2, 9, Schol. schlafen wollen: शिशयिषमाण DAÇAK. 129, 15. — Vgl. शिशयिषा fg.

— intens. शाशय्यते P. 7, 4, 22. Vop. 20, 16. शैष्यत P. 1, 2, 19, Schol.

— अति 1) früher als ein Anderer (acc.) schlafen, — sich zur Ruhe begeben: अर्द्धं शैष्यति MBH. 3, 1488. 14689. नैतानतिशयेत् 12, 8998.

— 2) übertreffen, mit acc.: अतिशेते किं ते वाक्यं (subj.) कर्मेतत्प्रथितं भुवि MBH. 4, 1931. कालो ऽतिशेते कालीम् PAT. zu P. 5, 3, 55. ÇĀṆKM. zu BRH. ĀR. UP. 6, 4, 28. पूर्वान् — तथा (भक्त्या) अतिशेषे RAGH. 5, 14. ऋषीनप्यतिशेते तस्या गुणाः BHATT. 7, 46. ऽतिशेत (I) RĪĀA-TAR. 3, 228. अत्यशेत 4. BHAG. P. 3, 23, 11. अत्यशेत तद्गं सुपर्णार्कमारुताः BHATT. 8, 1.

नातिशय्ये (beide Ausg. °शिष्ये) रणे कार्त्तिकेन्द्रिम् HARIV. 7498. तं ब्रु-
वत्सम् — नैवातिशयितुं शक्ते बृहस्पतिरपि ब्रुवन् R. 5,90,23. °शयान Sām.
D. 133, 10. गत्या चातिशयय्याति मनेवायुष्माधिपान् R. 6, 82, 92. °श-
यमान pass. P. 5,3,55, Vārtt. 6. °शयित in act. Bed. mit acc. P. 3,4,
72, Schol. Būḥ. P. 5,24,10. ohne acc. ungewöhnlich, bedeutend, ausser-
ordentlich: वर्षानां संनिधिः P. 1,4,109, Schol. °त्व n. Comm. zu Spr.
(II) 1688. mit pass. Bed.: °शयिता गुरुर्भवता P. 3,4,72, Schol. पुत्रेण
नातिशयितो यः प्रज्ञादानविक्रमैः Mārk. P. 21,99. 113,28. 116,7. impers.:
अतिशयितं भवता P. 3,4,72, Schol. अतिशयनीय unübertrefflich Kīn.
5,52. — Vgl. अतिशय fgg. — caus. übertreffen: °शायित mit pass. Bod.
Mārk. P. 130,10. Vgl. अतिशयान्.

— व्यति hinausreichen über, überbieten: सर्वतो धातुव्यं व्यतिशये
Kāth. 34,7.

— अधि ruhen in, auf, liegen —, sich legen auf (loc.; gewöhnlich
aber acc. P. 1,4,46. Vop. 3,2): दश मासां कृपानः कुमारो अधि मातरि
RV. 5,78,9. स्तब्धे ऋच. 3,14,20. अकीन्द्रतल्पे Būḥ. P. 3,8,10.
अञ्चलुरध्यशेत auf welchem Auge er lag CAT. Br. 7,1,2,1. 7. या ऊता
अधिशेते 14,6,4,10. — पृथिवीमधिशिष्ये MBu. 6,3961. 7,6509. R.
Gorr. 2,8,59. अध्यशयिष्ठ गाम् BHATT. 15,114. रत्नाकरम् Vishṇu RAGH.
13,6. शय्याम् R. 2,88,12. BHATT. 18,79. आस्माकीं सिद्धातशय्यामधिशय्य
Sām. D. 31,10. शिलाविशेषान् RAGH. 16,49. Çāk. 33,2. 3. चिताम् Spr.
4865. अक्षिम् (अशः) Vop. 3,2. भुजात्तरम् RAGH. 19,32. रथम् 5,28. शेष-
मधिशयितो विष्णुः Vop. 26,129. वाकनानि so v. a. besteigen BHATT. 14,
74. पावकेनाधिशयता MBu. 13,4061. bewohnen, beziehen (eine Woh-
nung): लङ्कावनम् BHATT. 10,35. सिंरुस्य पर्वतकुदरमधिशयानस्य Hir.
58,2. ग्रामम् P. 1,4,46, Schol. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,505,
Cl. 19. — Statt n रात्रावप्यधिशेते PAKṢAT. 26,24. fg. liest die ed. Bomb.
richtiger न रात्रिमपि शेते. — caus. legen auf, mit zwei acc.: अधिशाय्य
DAÇAK. 122,6. einlegen an Stelle eines Andern (Instr.): अथाप्यकृतेन
विश्वजिता मानसमध्यशाययिष्यत् Nid. 9,6,7. 5,10. 10,7.

— समधि caus. einlegen an Stelle eines Andern Nid. 5,10.

— अनु 1) herumliegen an, in Etwas: ये सूर्तिकां अनुशेते AV. 2,6,19.
शये शयासु प्रयुतो वनानु RV. 3,55,4. liegen auf ÇVETĀCV. Up. 4,5. शयनानि
MBu. 7,1391. मकीम् 1995. ruhen in: मयि Būḥ. P. 3,9,43. — 2) sich
nach Jmd (acc.) hinlegen: शयानं चानुशेते हि तिष्ठतं चानुतिष्ठति । अनु-
धावति धावतं कर्म पूर्वकृतं नरम् || Spr. 3063. DAÇAK. 67,3. Būḥ. P. 3,
7,37. 4,25,59. — Vgl. अनुशय fgg. und °शायिन्.

— अभि liegen auf (acc.) CAT. Br. 1,2,5,4. 3,1,1,1.

— आ 1) liegen in, auf (acc. oder loc.): तमः RV. 1,32,10. 10,124,1.
रजोते वृधम् 1,52,6. अयः 5,30,6. 8,6,16. योनिम् 10,162,1. 2,11,9. AV.
5,28,9. तत्पम् 17,12. कुसुमान्याशेते षट्पाः Vikr. 41. सिरासु RV. 1,121,
11. 4,30,11. 8,41,7. डुर्दमैनुमा शये so v. a. fällt zur Last AV. 12,4,
19. — 2) wünschen act.: सुगुह्यस्याशयन्युस्त्वम् Būḥ. P. 9,1,37. —
Vgl. आशय. — caus. legen auf (loc.): तस्यां चितायां नृपतेः शरीरम् —
आशीशयत् (अ?) R. Gorr. 2,83,81.

— अन्वा sich erstrecken über: किर्यद्विष्यदन्वा शये ऽस्य AV. 10,7,9.

— प्रत्या vor Etwas liegen: सप्त प्रति प्रवतं आशयानम् RV. 4,19,3. 17,7.

— उद् hervorstehen über: ये एते अभितः पुच्छकापडं शिखण्डास्थे उ-

च्छयाते CAT. Br. 4,5,3,5.

— उप 1) liegen bei (acc.), daneben liegen: गतासुमेतमुप शेषे RV. 10,18,
8. CAT. Br. 4,1,5,9. स्त्री पुमासम् 1,1,2,30. 2,5,2,17. 6,3,2,30. TS. 5,
3,2,2. Kāth. 21,2. KAUC. 40. ऋतुकाले — पत्नीमुपशयेतदा MBu. 13,
6608. R. 6,8,17. अमीन् MBu. 13,358. KAUC. 73. वासः 68. येयं वयसः
पततो निर्णामदेका नाञ्जुपशेते CAT. Br. 10,2,2,6. liegen auf: धरण्याम्
R. 6,19,70. — 2) wohl bekommen: इदं ममोपशेत इदं च नोपशेत इति das
ist mir zuträglich, — gesund KĀRAKA 3,1. सात्स्यं नाम तत्त्वसातत्येनो-
पसेव्यमानमुपशेरते (°शेते) 8. — Vgl. उपशय, उपशाय fg.

— नि vgl. निशायिन्, निशिता, निशीथ, निशीथ्या.

— निस् s. निःशयान.

— परि herumliegen um, umgeben, umfassen: विलस्थानं परि तच्छा
अशेरन् RV. 1,133,1. अर्हि परिशयान्मर्षाः 3,32,11. अस्त्राभिधानी मुखे
परिशेते CAT. Br. 6,3,2,27. TS. 6,2,5,6. sich befinden an oder in:
त्रिनां अश्विना परि त्रिधातु पृथिवीमशायतम् RV. 1,34,7. 6,62,3. विशं
विशं मुखवा पर्यशायत 10,43,6. (आपः) याः पूताः परिशेरते TS. 3,7,4,17.
वयमेकः परिश्य आत्मेवात्मानं परि शये 6,3,2,5. सोमपीथम् 5,6,5. आ
तृतीयसवनात्परि शेरेते bleiben liegen 4,2,6.

— प्र sich legen auf: प्र सप्तवधिराशसा धारामघेरशायत RV. 8,62,9.

— प्रति gegen Jmd (acc.) liegen (vgl. Jmd anliegen) so v. a. nicht von
seiner Seite weichen um ihn zur Nachgiebigkeit zu zwingen (vgl. 1. विष्
mit प्रत्युप): अर्हे किमं जलनिधिं समारप्स्याम्युपायतः । प्रतिशेष्याम्युपव-
सन् (प्रतिशेष्याप्युप^o ed. Bomb.) दर्शयिष्यति मा ततः || MBu. 3,1629n.
प्रतिशिष्ये जलनिधिं विधिवत्कुशस्तरे 16300. — Vgl. प्रतिशीवन्.

— वि ausgestreckt liegen: पथि व्यशेत Būḥ. P. 10,12,16. sitzen blei-
ben auf: (पतिषाः) अशक्रवतः पतितुं शिखरेषु व्यशेरत R. 5,95,28. —
Vgl. विशय, °शाय, °शायिन्.

— सम् unschlüssig sein, Anstand nehmen, im Zweifel sein: संशयामहे
MBu. 12,3713. मा संशयिष्ठाः Būḥ. P. 6,11,19. संशयिरे 10,66,25. संशय्य
Spr. (II) 1750. संशयानः स्वजीविते verzweifeln an KATUḤ. 26,142. act. mit
acc. sich über Etwas nicht einigen können, verschiedener Meinung über
Etwas sein: संशयसि सातिषाः श्रेष्ठाः प्रुद्धाप्रुद्धी नृपे तदा Mir. 145,9. 10.
संशयित mit act. Bed. unschlüssig, im Zweifel über Etwas seiend R. 2,88,
16 (96,19 Gorr.). 5,44,14. RAGH. 14,55. mit pass. Bed. dem Zweifel
unterworfen, zweifelhaft, ungewiss, in Frage stehend, gefährdet MBu.
1,1779. 6174. 3,248. 4,831. 5,7081. 7,411. 14,1849. R. 3,41,31. 5,1,
81. 6,31,12. Kām. Nitris. 8,80. Spr. 3166. n. Ungewissheit, Zweifel:
केचित्संशयिते (संशयिताः?) स्थिताः MBu. 14,1358. — Vgl. संशय.

3. शी (= 2. शी) adj. am Ende eines comp.; s. निष्^o, पत्सुतः^o (unter
पत्सुतसु), मध्यम^o, स्योन^o. f. = शयन und शांति ÇABDAR. im ÇKDa.

4. शी s. 1. und 2. शा.

5. शी s. श्या.

शीक, शीकते Dhātup. 4,1 (सेचने). 11, v. 1. (गत्यर्थ). tröpfeln, stoben:
शिशीके शोषितं व्योम BHATT. 14,76. धारशीकिष्ठ शोषितम् 15,26. शी-
कयति Dhātup. 33,116 (भाषार्थ oder भासार्य). 34,20 (ग्रामर्षो, मर्षो,
ग्रामर्षो). betröpfeln: (वायवः) चन्द्रावतीतरंगार्द्राः शीकयसि च यदपुः HA-
LĀ. im ÇKDa. शीकाय् mit Dehnung TS. PAKṢ. 3,2. tröpfeln, stoben (vom
feinen, seltenen Regen): शीकार्यसु VS. 22,26. शीकायिष्यसु und शी-

किर्त्त TS. 7, 8, 11, 2. शीकायते P. 3, 4, 17, Vārt. 1.

शीकयत m. N. pr. eines Mannes gaṇa तिकादि zu P. 4, 4, 154. — Vgl. शीकयतापिन.

शीकर (von श्रीकृ) Uśāval. zu Unādis. 3, 131. m. n. gaṇa घर्घर्घादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. (gewöhnlich pl.) *seiner Regen, herabfallende Tropfen* AK. 1, 1, 3, 18. H. 165. an. 3, 618. MED. r. 230. HALĀJ. 1, 59. °वर्षिन् (मेघ) HARIV. 3802. fg. 3915. Spr. (II) 666. ÇĀK. 166. MĀLAV. 44. KIR. 5, 15. शीकराम्बु VARĀH. BṚH. S. 24, 37. शीकरैर्द्रुमैर्द्रुभिः RAGH. 5, 42. Spr. (II) 1067. भागीरथीनिर्करशीकराणाम् KUMĀRAS. 1, 15. MĀLATIM. 147, 14. RĪĀTAR. 3, 226. RAGH. 16, 62. पत्नीः सज्जलशीकरैः R. 4, 51, 38. शीकराम्बु BHĪG. P. 3, 15, 38. श्रुतस्य (sg.) KHANDOM. 47. सतुषार° (वनानिल) RAGH. 9, 68. श्रवण्याय° KATHĀS. 98, 11. प्रालेय° Spr. 3349. किम° (II) 2053, v. 1. श्रय-कस्तमुक्तेन शीकरेण स नागराद्। समौतत (so ed. Bomb.) गुडाकिशं शैलं नीलमिवाम्बुदः (नील इवा°?) MBH. 14, 2201. 6, 4389 (nach der Lesart der ed. Bomb.). KĀM. NĪTIS. 15, 10. R. 1, 15. 2, 1 (सशीकराम्बोधर° zu lesen). RAGH. 7, 45. KIR. 16, 9. VARĀH. BṚH. S. 94, 13. KATHĀS. 1, 2. 109, 1. 124, 221. MĀRK. P. 66, 27. NĪGĀN. 19. BHĪG. P. 8, 2, 25. करिषां मद्शीकरैः 9, 11, 26. KĀM. NĪTIS. 16, 28. कर्षबाष्पांश्चशीकराः KATHĀS. 18, 17. 369. बाष्पशीकरवर्षिन् KUMĀRAS. 2, 42. स्वेदाम्बुसः शीकरैः Spr. (II) 1035. श्रम° Gīt. 12, 22. Wird bisweilen (auch in den Bomb. Ausg.) सीकर geschrieben. — 2) n. = शरल (सरल) MED. — Vgl. कर° (auch RAGH. 7, 45).

शीकरिन् (von श्रीकर) adj. von einem feinen Regen begleitet, mit feinen Tropfen geschwängert, einen feinen Regen bewirkend: वाताः SĀH. D. 16, 6. गङ्गाशीकरिषो मरुतः RAGH. 4, 73. कर° ein Wasser ausspritzender Rüssel UTTARAR. 49, 3 (63, 5) = MĀLATIM. 153, 18.

शीकाय् s. u. श्रीकृ.

शीघ्र 1) adj. (f. श्रा) *rasch, schnell* AK. 1, 1, 2, 60. H. 1470. an. 2, 463. MED. r. 92. HALĀJ. 5, 96. ROSS KĀTJ. ÇR. 20, 1, 30. MBH. 3, 2639. कुर्यः R. 5, 41, 11. मारुत KAUC. 141. Spr. (II) 1701. 4762 (शीघ्रतम). °पाणि heisst VĀJU SHAPY. BR. 5, 8. मरु Ind. St. 2, 268. fg. MBH. 1, 5268. 14, 1714. गति 1, 6053. SURJAS. 2, 12 (auch शीघ्रतरा). क्रम VARĀH. BṚH. S. 75, 3. KĀM. NĪTIS. 19, 4. °वेग R. 2, 93, 11. °घोतस् 55, 13. 103, 25. 5, 22, 12. °चार VIKR. 140. °पाठ H. 255. °विक्रम R. 2, 39, 12. BHĪG. P. 8, 10, 41. °पराक्रम R. GORR. 2, 46, 19. शीघ्रमध्यचिरकालसंभव (फल) VARĀH. BṚH. S. 94, 8. तार° *rasch wirkend* SUÇR. 1, 33, 13. रामदर्शनशीघ्रेण प्रकर्षेण so v. a. *alsbald hervortretend* R. 5, 54, 6. शीघ्रम् adv. *rasch, schnell, unverzüglich* AK. HALĀJ. 4, 12. शीघ्रं वर्षति VS. 22, 26. श्रद्धाः शीघ्रं वर्हन्तो-भ्यः TS. 7, 4, 11, 1. श्रात्रिं शीघ्रं यति KĀTJ. ÇR. 14, 3, 21. R. V. PRĀT. 13, 6. शीघ्रमेव निपात्यताम् MBH. 1, 6034. गच्छाम 6040. 3, 1724. 1728. 2520. 2615. 2714. 2763. 2768. R. 1, 2, 9. 8, 4. 9, 40. 45. 61, 8. 62, 22. 2, 36, 24. 63, 41. 70, 21. R. GORR. 2, 46, 19. 3, 68, 29. SUÇR. 1, 18, 14. P. 3, 3, 133. Schol. MĀKĀH. 176, 17. VARĀH. BṚH. S. 89, 13. KATHĀS. 15, 117. HIT. 43, 17. VET. in LA. (III) 4, 3. 25, 2. 3. ÇUK. ebend. 37, 17. PANĒAT. 128, 4. शीघ्रतरम् 88, 6. शीघ्रेण = शीघ्रम् MBH. 4, 1398. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Agnivarṇa HARIV. 829. VP. 387. BHĪG. P. 9, 12, 5; vgl. शीघ्रग. — 3) f. श्रा a) *Croton polyandrum* ROXB. oder *Croton Tiglium* LIN. RĪĀN. im ÇKDR. — b) N. pr. eines Flusses MBH. 6, 336 (VP. 183).

— 4) n. a) *der Punkt der grössten Schnelligkeit eines Planeten, Conjunction* GAṆIT. SPANṬĪDH. 18. GOLĪDH. KĤEDJAK. 30. °कर्मन् SŪRJAS. 2, 87. °फल 44. °केन्द्र n. *Eccentricität, Abstand eines Planeten vom Punkte seiner grössten Schnelligkeit* COMM. zu 55. GAṆIT. SPANṬĪDH. 18. °परिधि SŪRJAS. 2, 55. शीघ्रेण n. *Apex der grössten Schnelligkeit eines Planeten, Conjunction* COMM. zu 30. zu GAṆIT. GRAHĀNĀJ. 14. — b) *die Wurzel von Andropogon muricatus* H. an. MED. — c) = चक्राङ्ग diess. — Vgl. मनः°, शीघ्र und शीघ्र.

शीघ्रचारिन् adj. *rasch zu Werke gehend* HARIV. 8145. *rasch zum Ziele führend*: उपाय KATHĀS. 115, 95. — Vgl. श्राघ्रचारिन्.

शीघ्रकृत् adj. *rasch zu Werke gehend* MBH. 8, 2930.

शीघ्रकृत्य adj. *rasch zu vollbringen*: कार्य Spr. 2986.

शीघ्रग 1) adj. (f. श्रा) *sich rasch bewegend, einen schnellen Lauf habend* MBH. 1, 1235. HARIV. 10843. R. 5, 2, 5. कृय 2, 49, 11. 97, 20. 3, 31, 3. 4, 28, 31. रथ MBH. 2, 553. नदी R. 2, 46, 28. 52, 3. 68. R. GORR. 2, 55, 14. SUÇR. 1, 45, 2. °सञ्च VARĀH. BṚH. S. 5, 54. 69, 20. सु° R. 1, 67, 26. — 2) m. a) ein N. der Sonne MBH. 3, 155. — b) N. pr. a) eines Sohnes des Agnivarṇa R. 1, 70, 40 (72, 29 GORR.). 2, 110, 31. fg. (119, 28. fg. GORR.). — β) eines Hasen PANĒAT. 164, 3.

1. शीघ्रगति f. *die grösste Schnelligkeit eines Planeten in seiner Bewegung (welche stattfindet, wenn er bei der niederen Apsis, d. i. Conjunction, angelangt ist)* VARĀH. BṚH. S. 2, S. 4, Z. 11. fg.

2. शीघ्रगति adj. = शीघ्रग Ind. St. 10, 277. शीघ्रतरगति ebend.

शीघ्रगत्य n. nom. abstr. von शीघ्रग 1) KĀM. NĪTIS. 19, 7.

शीघ्रगामिन् adj. = शीघ्रग R. 4, 52, 6. Spr. (II) 3634, v. 1. PANĒAT. 1, 1, 64. 7, 67.

शीघ्रचेतन 1) adj. *rasch zur Besinnung kommend*: सन् Spr. (II) 4427.

— 2) m. Hund ÇABDAM. im ÇKDR.

शीघ्रजन्मन् m. *Gutlandina Bonducella* ÇABDAM. im ÇKDR.

शीघ्रजव adj. *sich rasch bewegend, schnell laufend*: कृपाः R. 2, 68, 6.

शीघ्रता (von शीघ्र) f. *Raschheit, schnelle Bewegung, schnelles Verfahren* MBH. 14, 2157.

शीघ्रत्व (wie oben) n. dass. MBH. 4, 1655. R. 7, 59, 2, 10. MĀRK. P. 40, 31.

शीघ्रपातिन् adj. *schnell fliegend, sich rasch bewegend, rasch zu Werke gehend* KĀM. NĪTIS. 16, 12.

शीघ्रपुष्प m. = श्रगस्त्यवृत् RĪĀN. im ÇKDR.

शीघ्रबाहुकायन m. N. pr. eines Mannes PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 19.

शीघ्रबोध adj. *schnell zu verstehen*; m. als Titel eines grammatischen und eines astronomischen Werkes COLBR. Misc. Ess. 2, 48. Verz. d. B. H. No. 884. figg.

1. शीघ्रयान n. *rascher Gang, rasches Fahren* MBH. 3, 2638. 2749 (pl.).

2. शीघ्रयान adj. = शीघ्रग KĀM. NĪTIS. 19, 16.

शीघ्रयायिन् adj. dass. R. 2, 57, 8.

शीघ्रवह adj. (f. श्रा) *schnell fliessend*: नदी SUÇR. 1, 172, 11.

शीघ्रवाहिन् adj. *schnell fahrend*: वाहन Spr. (II) 3634.

शीघ्रवेधिन् adj. *rasch schiessend* H. 772. HALĀJ. 2, 316.

शीघ्रसंचारिन् adj. = शीघ्रग R. 5, 15, 11.

शीघ्राय् (von शीघ्र), ^०यते *steh im rasche Bewegung setzen* *gaṇa* भृशादि
zu P. 3, 1, 12. शीघ्रायमाण Bhat. 3, 27.

शीघ्रास्त्र (शीघ्र + अस्त्र) adj. *dessen Geschosse rasch fliegen*; davon
nom. abstr. ^०स्त्र n. MBh. 7, 6249.

शीघ्रिन् (von शीघ्र) adj. *hastig zu Werke gehend*, — *lesend* Spr. (II) 2110.

शीघ्रिय (wie oben) 1) adj. = शीघ्र. — 2) m. a) ein N. Vishṇu's und
Çiva's. — b) Katzenbalgeret Wilson nach Çabdārthak.

शीघ्र्य (wie oben) adj. *hastig* VS. 16, 81.

शीतं (partic. von श्या; vgl. शीन) P. 6, 1, 24. Vop. 26, 90. fg. 1) adj.
(f. स्त्री) a) *kalt, kühl* (Gegens. उज्ज, ज्वर) AK. 1, 1, 2, 21. H. 1385. an. 2,
201. MED. 1. 64. (अङ्गाराः) शीताः सत्तो रुदयं निर्दक्षि R. V. 10, 34, 9.
तक्मन् AV. 1, 25, 4. 5, 22, 10. Monste 2, 9, 17. 12, 2, 22. Wind VS. 23, 26.
Çat. Br. 1, 4, 2, 16. 5, 4, 1. 8, 6, 2, 19. भस्मन् Kauç. 83. MBh. 3, 12041. 6,
5786. R. 2, 41, 15. 44, 10. 50, 11. 91, 15. R. Gora. 2, 115, 18. 3, 22, 11. 27.
78, 28. 5, 73, 19. शीतायि 7, 23, 2, 18. 60, 1. Suçr. 1, 37, 16. fg. 115, 17.
Mbh. 43. Spr. (II) 2859. 5243. Çik. 102. Varāh. Bṛh. S. 54, 94. Kathās.
18, 101. 62, 38. Dhātā. 92, 7. ात्रप्रतीकार Verz. d. Oxf. H. 319, a, 6.

मुखं R. 3, 78, 13. प्रतं ^०nach dem Kochen wieder kalt geworden Suçr.
1, 133, 14. सुं 2, 101, 1. 3. Kathās. 45, 189. स० Bhāṣā. 35. शीतकृत्य und
शीतं कृत्वा *gaṇa* साक्षादि zu P. 1, 4, 74. — b) *träge, lässig* (अलस,
निम्न) MED. H. an. — c) = कथित Çabdār. im ÇKDr. fehlerhaft für प्रत.
— 2) m. a) N. verschiedener Pflanzen: *Calamus Rotang Willd.* AK. 2,
4, 2, 10. Trik. 3, 3, 187. H. 1137 (शीत mit dem Schol. zu lesen). H. an.
MED. Halā. 2, 46. *Cordia Myxa Lin.* AK. 2, 4, 2, 15. H. an. MED. = अ-
शनपर्णी Çabdār. im ÇKDr. = अस्माक Ratnam. 161. = पर्यट und निम्ब
Rāṇ. im ÇKDr. — b) *Kampfer* Rāṇ. im ÇKDr. — 3) f. स्त्री N. pr.
eines Flusses MBh. 3, 11063. R. 4, 44, 80. Mārk. P. 59, 7. VP. 170 (2,
2, 32). die Bomb. Ausg. des MBh. und VP. wohl richtiger सीता. — 4)
n. AK. 3, 6, 2, 22. a) *Kälte, Frost* (Gegens. उज्ज und घर्म) AK. 1, 1, 2, 20.
Trik. 1, 1, 85. H. an. MED. उज्जे वर्धति शीते वा मारुते वाति वा भृशम्
M. 11, 113. 12, 77. R. 2, 61, 4. 100, 7. 4, 44, 83. Suçr. 1, 22, 6. 112, 20. Spr.
(II) 1067. 2614. 4344. (I) 2759. 2987. fg. 4854. 5073. Varāh. Bṛh. S. 21,
19. 55, 14. ० KATHās. 25, 92. 60, 206. Rāṇ-Tar. 3, 163. तीघ्रं 169. fg.
177. 5, 195. 6, 264. Bhāṣ. P. 11, 29, 37. PAṆĀT. I, 436. Vop. 26, 91. अती-
तानि शीतानि P. 2, 1, 6. Schol. अति० Spr. (II) 2504. Mārk. P. 99, 4. 9.
— b) *kalttes Wasser*: निर्क्षयिः शीतेन वार्यति TS. 6, 2, 2, 7. Wasser Çab-
dam. im ÇKDr. — c) = त्वच (wohl *Cassia-Rinde*) Rāṇ. im ÇKDr. —
Vgl. अतिशीतम्, पानीयशीतः, वक्षिणीति, मक्षणीता, शैत्य.

शीतक (von शीत) 1) adj. (f. शीतिका) a) *kühl* AV. 18, 3, 60. — b)
kalt —, ohne Feuer zu Werke gehend, *träge, lässig* P. 5, 2, 72. AK. 2,
10, 19. H. 383. an. 3, 104. fg. MED. k. 164. Halā. 2, 232. — c) = अ-
स्वस्थ H. an. = सुस्थित MED. — 2) m. a) *die kalte Jahreszeit* *gaṇa*
यावादि zu P. 5, 4, 29. H. an. MED. — b) *Scorpion* Çabdām. im ÇKDr. —
c) *eine best. Pflanze*, = अशनपर्णी Çabdār. im ÇKDr. — d) pl. N. pr.
eines Volkes Varāh. Bṛh. S. 14, 27.

शीतकर 1) adj. *kühlend* Suçr. 1, 176, 3. — 2) m. *der Mond (der Kalt-
strahlige)* Varāh. Bṛh. S. 4, 29. 5, 26. 19, 2. 28, 19. Bṛh. 2, 19. Kathās.
108, 93. अम्नः० *der Mond im Wasser, der sich im Wasser abspiegelnde*

Mond Prab. 112, 3.

शीतकाल m. *die kalte Jahreszeit* Suçr. 1, 179, 9. R. 4, 7. Spr. (II)
1850. Varāh. Bṛh. S. 55, 9.

शीतकिरण m. *der Mond (der Kaltstrahlige)* Varāh. Bṛh. S. 4, 5. Bṛh.
25 (23), 8. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 12. शीतोन्नकिरणौ *Mond und Sonne*
Mālav. 88.

शीतकुम्भ 1) m. *wohlriechender Oleander* Ratnam. 78. — 2) f. *Platta*
Stratiotes Lin. Ratnam. 82.

शीतकृच्छ्र m. *eine Kasteiung, bei der man nur Kaltes genießt*, Mit.
im ÇKDr.

शीतक्रिया f. *Abkühlung* Mālav. 48, 17.

शीतनार n. *gereinigter Borax* Rāṇ. im ÇKDr.

शीतगन्ध 1) n. *weißer Sandel* Rāṇ. im ÇKDr. — 2) f. स्त्री *Mimusops*
Elengi Lin. Aush. 51; vgl. सीधुगन्ध.

शीतगु m. *der Mond (der Kaltstrahlige)* Varāh. Bṛh. 2, 1. 16. 9. 20,
5. Laghū. 2, 10 in Ind. St. 2, 285. Kathās. 38, 183.

शीतचम्पक m. = तर्पण und दिन H. an. 5, 7. = अतर्पण und दीप
MED. k. 232. *Spiegel (दर्पण)* Çabdārthak. bei Wilson.

शीतच्वर m. *kalttes Fieber* Verz. d. B. H. No. 965. Kathās. 25, 89. 91. 66, 96.

शीतता (von शीत) f. *Kälte*: अयम् Kan. 2, 2, 5. यथा शीतोन्नयोर्मध्ये
भवेन्नोन्नं न शीतता MBh. 3, 12478. क्षिप्तवान् शीततां त्यजेत् R. 2, 112, 18.
सुतसमपि पानीयं पुनर्गच्छति शीतताम् Spr. 3333. (II) 4696. Vet. in LA.
(III) 19, 16. Bhāṣ. P. 2, 10, 23.

शीतत्व (wie oben) n. dass. R. 5, 36, 21. Sāh. D. 11, 8.

शीतदीधिति m. *der Mond (der Kaltstrahlige)* Varāh. Bṛh. S. 24, 31.

शीतहर्वा f. = श्वेतहर्वा Ratnam. 180. fehlerhaft für सित०.

शीतद्युति m. *der Mond (der Kaltstrahlige)* Verz. d. Oxf. H. 193, a, 9.
शीतपर्णी f. *Gynandropsis pentaphylla Dec.* Ratnam. 239. ^०पर्णी des
Motrums wegen Suçr. 2, 367, 19.

शीतपाकिनी f. = काकोली Çabdām. im ÇKDr. = मक्षसमङ्गा Rāṇ.
im ÇKDr.

शीतपाकी f. Vop. 4, 15. *eine best. Gemüsepflanze* MBh. 13, 4865. *Sida*
cordifolia Çabdār. im ÇKDr. Mad. in Nigh. Pr. = काकोली Ratnam. 308.
= गुञ्जा *Abrus precatorius* Rāṇ. im ÇKDr.

शीतपाक्य n. wohl *eine best. Pflanze oder Frucht* Suçr. 1, 214, 2.

शीतपाणि adj. *kaltstrahlig*: der Mond Suap. Br. 5, 9.

शीतपित्त n. *eine durch Erkältung entstandene Geschwulst wie von*
einem Wespenstich, von Fieber und Erbrechen begleitet, Bhāṣ. 7. Çāṇḍ.
Sāh. 1, 7, 67. Verz. d. B. H. No. 967. 975. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 22.
316, b, 9. 357, a, 5 v. u. Wise 269.

शीतपुष्प 1) m. *Acacia Sirissa (शिरिष)* Buch. — 2) f. स्त्री *Sida cordi-
folia*. — 3) n. *Cyperus rotundus* Rāṇ. im ÇKDr.

शीतपुष्पक 1) m. *Calotropis gigantea* Rāṇ. im ÇKDr. — 2) n. *Erd-
harz* Çabdār. im ÇKDr.

शीतपूतना f. N. einer die Kinder quälenden Unholdin MBh. 3, 14481.
Suçr. 2, 384, 6. 391, 4. Çāṇḍ. Sāh. 1, 7, 109. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 37.

शीतप्रिय m. *Kampfer* Rāṇ. im ÇKDr.

शीतप्रिय m. = पर्यट Rāṇ. im ÇKDr.

शीतफल *m. Ficus glomerata* und *Cordia Myxa* Lin. RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतबला *f. = मकासमझा* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतभानु *m. der Mond (die kalte Sonne)* ÇABDAR. im ÇKDr.
 शीतभीरु 1) *adj. gegen Frost empfindlich.* — 2) *m. Jasminum Zambao* AK. 2, 4, 3, 50; vgl. शतभीरु.
 शीतभीरुक 1) *adj. gegen Frost empfindlich.* — 2) *m. eine Reisart* Suçn. 1, 198, 7. VĪḤU. 4, 6, 2.
 शीतभोजिन् *adj. Kaltes zu genießen pflegend* P. 3, 2, 75, Schol.
 शीतमञ्जरी *f. Nyctunthes arbor tristis* Lin. RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतमय (von शीत) *adj. kalt, kühl:* रस HARIV. 2478.
 शीतमयूख *m. 1) der Mond (der Kaltstrahlige).* — 2) *Kampfer* (wie alle Wörter für Mond) H. an. 5, 9. MED. kh. 19.
 शीतमयूखमालिन् *m. = शीतमयूख* 1) VARĀH. BṢH. S. 8, 24.
 शीतमरीचि *m. 1) der Mond (der Kaltstrahlige).* — 2) *Kampfer* ÇABDAR. im ÇKDr.
 शीतमूलक *n. die Wurzel von Andropogon muricatus* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतमेक *m. kalte Harnruhr* ÇĀRṆO. SĀMḤ. 1, 7, 43. BṢĪVAP. 7. heisst auch श्वेतमेक.
 शीतमेदिन् *adj. an der kalten Harnruhr leidend* KĀRṆA 2, 4.
 शीतय् (von शीत), °यति *abkühlen:* यः शीतयति शीतांशुर्लोकान्सर्वानिमान् HARIV. 14995.
 शीतरम्य *m. Lampe* ÇĀṬIḌH. im ÇKDr.
 शीतरश्मि 1) *adj. kaltstrahlig; davon nom. abstr.* °ल *n.* ÇĀK. 54. — 2) *m. der Mond* MBH. 6, 485. 13, 2645. HARIV. 8721. 14995. R. GORR. 2, 16, 44. Spr. (II) 2468. VARĀH. BṢH. S. 4, 23. 31. 96, 15. BṢH. 2, 2. °न *m. der Sohn des Mondes d. i. Mercur* BṢH. S. 104, 21.
 शीतरसिक (von शीत + रस) *adj. den Geschmack von Kälte bewirkend* Suçn. 1, 190, 1.
 शीतरूच् *m. der Mond (der Kaltstrahlige)* ÇĀC. 9, 25.
 शीतव्र *m. du. kaltes und hitziges Fieber* TS. 2, 8, 3, 3. 4.
 शीतलं (von शीत) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. 1) *adj. (f. घ्रा) a) kühl, kalt, kühlend* AK. 1, 1, 3, 21. TRIK. 1, 1, 88. 3, 3, 408. H. 1385. an. 3, 687. MED. l. 139. न्ययोध R. 2, 85, 22. वायु 3, 22, 15. Suçn. 1, 45, 4. जल 100, 18. 131, 16. 164, 6. 214, 3. 2, 45, 2. क्रिया 1, 38, 2. मेक ÇĀRṆO. SĀMḤ. 1, 7, 43. MĀKĀH. 49, 25. RT. 1, 6. MEKH. 96. RAGH. 1, 43. ÇĀK. 89. Spr. (II) 138. 748. 1067. 1463. 1742. 1830. 2053. 3078. 3260. 5241. fg. (I) 2719. 3185. VARĀH. BṢH. S. 27, 8. 28, 12. KATHĀS. 53, 160. RĪĀN-TAR. 1, 212. निर्दे-
 षस्य किं तस्यासन्सर्वतः शीतला दिशः 4, 86. PRAB. 21, 4. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 40. चन्दन° wie R. 3, 79, 6. KATHĀS. 31, 23. किमोत्सर्गादि° MĀK. P. 104, 28. शीतलतर ÇĀC. 9, 4. घ° 86. अति° Spr. (II) 4245. RĪĀN-TAR. 6, 19. अत्यस° Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 86. सु° MBH. 3, 2535. KĀURAP. 2. Spr. (II) 451. 2215. — b) *leicht frierend, zum Frost geneigt* Verz. d. Oxf. H. 306, b, 11. — c) *im Herzen abgekühlt, frei von Leidenschaft:* धीरस्य शीतलं चित्तम् ASHṬĪV. 18, 81. 1, 16. 18, 22. 23 (शीतलाच्छातरात्मनः zu lesen). सा शोकपिक्तिकार्या तस्यै प्रथमशीतला RĪĀN-TAR. 6, 294. — d) *Jmd kalt lassend, nicht näher berührend:* मरुदपि परदुःखं शीतलम् VIKR. 90. — 2) *m. a) Wind* TRIK. 3, 3, 408. H. Ç. 171. — b) *der Mond* ÇABDAR. im ÇKDr. — c) *Bez. verschiedener kühlender Pflanzen und Stoffe:* = श-

शनपर्णी AK. 2, 4, 3, 15. MED. = तालपर्णी H. an. Cordia Myxa Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. Michelia Champaka (चम्पक) Lin. RĪĀN. im ÇKDr. eine Art Kampfer und das Harz der Shorea robusta ebend. — d) eine best. Begehung beim Eintritt der Sonne in den Widder ÇABDAR. im ÇKDr. — e) *N. pr. des 10ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī* H. 27. H. an. — 3) *f. घ्रा a) Bez. verschiedener Pflanzen: Pistia Stratiotes* Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. = कुटुम्बिनी und घ्राणशीतला RĪĀN. im ÇKDr. — b) *Sand* RĪĀN. im ÇKDr. — c) *die Göttin der Blattern* Wilson, Sel. Works 2, 21. पूजा 194. °षष्ठी 192. fg. °अत Verz. d. B. H. No. 1209. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 46. °स्तोत्र Verz. d. Kop. H. 3, b. — 4) *f. 3 Pistia Stratiotes* Lin. RATNAM. 82. — 5) *n. a) Kälte* ÇABDAR. im ÇKDr. मुशीतले Spr. (II) 1366. — b) (nach H. an. masc.) *Bez. verschiedener kühlender Stoffe: Sandel; grüner (schwarzer) Eisenvitriol; Erdharz* H. an. MED. die Wurzel von Andropogon muricatus ÇABDAR. im ÇKDr. Perle und = पक्क RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. घ्राणशीतला und राम°.
 शीतलक (von शीतल) 1) *m. eine best. Pflanze, = मरुवक.* — 2) *n. eine weisse Lotusblüthe* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतलच्छद् *m. Michelia Champaka (चम्पक) Lin. RĪĀN. im ÇKDr.*
 शीतलजल *n. Lotusblüthe* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतलता (von शीतल) *f. Kälte:* वक्रिः शीतलतामायाति यस्येच्छ्या Spr. (II) 545.
 शीतलव (wie oben) *n. = ज्ञता* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतलप्रद *m. Sandel* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.
 शीतलवातक *m. eine best. Pflanze, = घशनपर्णी* ÇABDAR. im ÇKDr. Vgl. शीतल und वातक.
 शीतलस्वामिन् *m. = शीतल* 2) e) ÇĀTR. 10, 812.
 शीतलीकर (शीतल + 1. कर) *abkühlen* DAÇAK. 156, 9. LALIT. ed. Calc. 336, 7.
 शीतलीवटा *f. eine best. Pflanze; s. कालानुशारिवा 2).*
 शीतलीभू (शीतल + 1. भू) *sich abkühlen, kalt werden* KATHĀS. 124, 139.
 शीतवती *s. मका°.*
 शीतवल्क *m. Ficus glomerata* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतवरु *adj. (f. घ्रा) kaltes Wasser führend:* नदी R. 2, 49, 10.
 शीतवातोच्चवेताली *f. N. einer die Kinder qualenden Unholdin* HARIV. 9542. Vgl. शीतपूतना.
 शीतवीर्य *adj. eine kühlende Wirkung äussernd, kühlend:* चन्द्रगभस्तपः HARIV. 8724.
 शीतवीर्यक *m. Ficus infectoria Willd. RĪĀN. im ÇKDr.*
 शीतशिव 1) *m. Anethum Sowa oder eine andere Anisart* AK. 2, 4, 3, 23. MED. v. 64. Suçn. 1, 46, 9. 146, 3. 157, 10. fg. 2, 79, 1. 101, 18. 283, 18. Mimosa Suma (शमी) ROXB. MED. — 2) *f. घ्रा eine Anisart (मिथेया)* RĪĀN. im ÇKDr. Mimosa Suma (शमी) ROXB. RATNAM. im ÇKDr. — 3) *n. a) Erdharz* AK. 2, 4, 4, 10. MED. — b) *Steinsalz* AK. 2, 9, 42 (सितशिव). H. 942. MED.
 शीतशूक *m. Gerste* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. Vgl. सितशूक.
 शीतशील *m. = शीतान्नि* KĀLĀŚAKRA 1, 53.
 शीतसंस्पर्श *adj. kühl anzufühlen:* वायु R. 3, 22, 15.
 शीतसक् 1) *adj. Kälte vertragend.* — 2) *m. ein best. Baum, = पीलु*

Riġan. im ÇKDn. — 3) f. *Vitis Negundo* Lin. und = वासती Riġan. im ÇKDn.

शीतैरुद adj. kühl wie ein Teich AV. 6, 106, 3.

शीताग्रु (शीत + अग्रु) 1) adj. kaltschmelzend: der Mond MBn. 1, 1145. R. 4, 35, 17 (36, 17 Gora.). Davon nom. abstr. ंता f. MBn. 1, 4162. 3, 15100. ंत n. 9, 2052. — 2) m. a) der Mond H. 103, Schol. HALI. 3, 70. MBn. 3, 3008. R. 3, 11, 4. 7, 23, 4, 20. VANIM. Bān. S. 4, 25. 27. 17, 6. Bān. 6, 9. Verz. d. B. H. No. 835. Spr. (II) 2322 (doppelsinnig). 8242. KATHI. 59, 3. 62, 39. Gtr. 9, 10. MĀK. P. 99, 4. Riġa-Tan. 2, 10. DUŪTAS. 67, 13. — b) Kämpfer (wie alle Wörter für Mond) Riġan. im ÇKDn. ंतैल Kämpferoi ebend.

शीताग्रुमसु (von शीत + अग्रु) m. der Mond R. Gora. 2, 88, 5.

शीताङ्ग (शीत + 3. घङ्ग) 1) adj. (f. ई) kaltegliedrig so v. a. gefühllos Suṇ. 1, 279, 2. — 2) m. eine Art Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — 3) f. ई eine best. Pflanze, = रुसपदी Riġan. im ÇKDn.

शीतातपत्र (शीत - छा + त्र) n. ein Schirm gegen Kälte (Regen) und Hitze (Sonnenschein) VANIM. Bān. S. 73, 6.

शीताद (wohl शीत + अद) m. eine best. Krankheit des Zahnfleisches, Scorbut WISE 305. BHĪVAP. 7. Suṇ. 1, 303, 9. 15. 2, 126, 1.

शीताद्रि (शीत + अद्रि) m. das Schneegebirge, der Himālaya ÇABDĀN-TAN. bei WILSON. KĪLĀKRA 1, 53.

शीतात्त m. N. pr. eines Berges VP. 2, 2, 25. MĀK. P. 55, 17. 56, 6. falschlich शीतार्त 55, 4.

शीताबला f. eine best. Pflanze, = मरुसमङ्गा Riġan. im ÇKDn.

शीतार्त 1) adj. von Kälte gequält ĠAṬĀDH. im ÇKDn. KATHI. 25, 91. — 2) m. MĀK. P. 55, 4 fehlerhaft für शीतात्त.

शीतौलु (von शीत) adj. gegen Kälte empfindlich, frostig; frierend P. 5, 2, 123, VĀRT. 7. ĠAṬĀDH. im ÇKDn. VANIM. Bān. 17, 10. किं शशाङ्केन शीतालोः Spr. (II) 882.

शीताश्मन् m. der Mondstein (चन्द्रकास) Riġan. im ÇKDn.

शीतिकावस् adj. f. ंवती kühl AV. 18, 3, 60. Vgl. शीतिका unter शीतक.

शीतिर्मन् (von शीत) m. Kälte gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

शीतीकर (शीत + 1. कर्) abkühlen: ंकवा R. ed. Bomb. und SCHL. 2, 71, 7. ंकृत्य Gora. 73, 6.

शीतीकरण (von शीतीकर) n. Abkühlungsmittel Suṇ. 1, 171, 20.

शीतीभाव (von शीतीभू) m. 1) das Kühlwerden, Abkühlung Nir. 1, 9. — 2) das Erkalten im Herzen, vollständige Beruhigung des Gemüths, die Erlösung auf Erden TAN. 1, 1, 133. शीतीभाव LALIT. 290. die gedr. Ausg. liest नशीति भावम्, was durch नञ्यति भावम् (!) erklärt wird.

शीतीभू (शीत + 1. भू) kalt werden: ंभूता मोदका: Suṇ. 1, 161, 18.

शीतेतर (शीत + इतर) adj. heiss: ंरश्मि m. die Sonne H. 95, Schol. शीतेरार्चिस् m. dass. Riġa-Tan. 2, 10.

शीतेषु (शीत + इषु) m. der kalte Pfeil, Bez. eines mythischen Geschosses R. 4, 29, 19. falschlich शितेषु 32, 18. 19 (die ed. Bomb. 30, 19. fg. auch hier शीतेषु).

शीतितम n. Wasser (der beste kalte Stoff) ÇABDĀN. im ÇKDn.

शीतिद (शीत + उद) 1) n. N. pr. eines Sees VP. 169 (der Text 2, 2, 24 असितिद). MĀK. P. 55, 3. 56, 14. — 2) f. छा N. pr. eines mythischen

Flusses KATHI. 18, 234. 350 (hier शितोदा gedr.).

शीतिपचार (शीत + उच्) m. eine Kur mit kalten Mitteln PANĀT. 43, 9.

शीतोष्ण (शीत + उष्ण) 1) adj. (f. छा) kalt und warm: शीतोष्णा घषः समानोय ĀCV. Ça. 6, 9, 1. GAṆJ. 1, 17, 6. 17. 3, 8, 9. Suṇ. 1, 15, 4. ंवर्ष 19, 10. ंवायवः R. Gora. 2, 33, 10. Ind. St. 2, 258. ंकिर्षो so v. a. Mond und Sonne MĀLAV. 88. नाति° RAON. 4, 8. — 2) f. छा N. pr. einer Unholdin; so ist wohl WILSON, Sol. Works 2, 232 st. शीलोष्णा zu lesen. — 3) n. sg. oder du. Kälte und Hitze P. 2, 4, 13, Schol. sg. Spr. (II) 4974. du. 1687. MBn. 3, 12037. 12478. im comp. BHAG. 2, 14. R. 2, 44, 9. VANIM. Bān. S. 46, 39. Ind. St. 1, 401, 3. BHĪG. P. 3, 9, 8.

शीतोष्म oder शीतोष्मन् (शीत + उच्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, a. शे° v. 1.

शीत्कार und सीत्कार den Laut çit oder sit hervorbringen; insbes. vom geräuschvollen Beben der Lippen geschlechtlich aufgeregter Weiber: स्रस्तता वपुषि मीलनं दशोर्मूर्कना च रतिलाभलक्षणम् । ऐतिह्येन मुकुर्मुकुः सीत्करोति गलगद्गकुला ॥ RATIRAHARJA bei MALLIN. zu KIR. 9, 50. Gtr. 4, 19. ंकृत n. der Laut çit oder sit Spr. (II) 1915. 2302. KIR. 9, 50. Verz. d. Oxf. H. 215, b, 29. पुटकेष्टादुसीत्कृते: Riġa-Tan. 1, 213. als Beifallsbezeichnung H. 1403.

शीत्कार und सीत्कार m. = शीत्कृत, सीत्कृत (s. u. शीत्कार) TAN. 3, 3, 78. Spr. 2990. 3160. Gtr. 12, 16. ंशीकर्तः aus Gaṇeṇa's Rüssel KATHI. 1, 2. 109, 1. सशीत्कारमाननम् VIKR. 103. — MBn. 6, 4889 fehlerhaft für शीकर, wie die ed. Bomb. liest.

शीत्कारिन् und सीत्कारिन् adj. den Laut çit oder sit hervorbringend: वक्त्र Spr. (II) 3801.

शीत्कृतिन् und सीत्कृतिन् (von ंकृत) adj. dass. NALOD. 2, 62.

शीर्ण (partic. von श्या; vgl. शीत) 1) adj. geronnen, dick geworden, gefroren P. 6, 1, 24. Vop. 26, 90. fg. H. 1494. HALI. 2, 121. = मूर्ख (wohl fehlerhaft für मूर्त) H. an. 2, 258. MĀN. n. 21. घृत, पवागू P., Schol. Vop. n. Gefrorenes, Eis VS. 25, 9. — 2) m. = शृङ्गार BOA H. an. MĀN.; vgl. शीर्.

शीपत्य adj. mit Çipāla genannten Pflanzen besetzt: स्थावरा याः शीपत्यास्तास्वभ्यवेपुः SHAPY. Bā. 3, 1. शैवत्याः v. 1.

शीपोल 1) m. oder n. Blyxa octandra Rich. (eine gewöhnliche Wasserpflanze): उद्गः शीपोलमिव वातं छात्रत् RV. 10, 68, 5. ĀCV. GAṆJ. 2, 8, 14. 4, 4, 8. — 2) f. छा ein mit diesen Pflanzen besetztes Wasser: मधु पुरुक्षी शीपोला शमास्त्रे घस्तु AV. 6, 12, 3. — Vgl. शैवल, शैवाल.

शीपुद्गु m. von unbekannter Bed. AV. 6, 127, 2.

शीफर adj. = स्फीत und रम्य AĀJAPĀLA bei WILSON, DAÇAK. 50. श्र-तिमात्रचित्रापचारशीफरे। रतिप्रबन्धः reizend DAÇAK. 50, 3.

शीफालिका f. = शेफालिका BHAN. zu AK. 2, 4, 3, 51 nach ÇKDn.

शीभू, शीभते DHĀTUP. 10, 20 (कथ्यने).

शीभम् adv. rasch, schnell: प्र पात शीभमाशुभिः RV. 1, 37, 14. 3, 33, 12. 10, 44, 2. AV. 3, 13, 3. 5, 20, 7. 13, 2, 3. TS. 7, 4, 24, 1. KAUC. 29.

शीभव m. = शीकर ÇABDĀN. im ÇKDn.

शीभ्य (vgl. शीभम्) 1) adj. rasch fahrend VS. 16, 81. — 2) m. Sitter und ein N. Çiva's ÇABDĀN-TAN. bei WILSON.

शीम s. दुः° und सु°.

शीर्ण UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. etwa scharf, spitz (von 2. शा) NALOD. 4, 1.

Nir. 4, 14. (अग्निम् शीर्षं पावकशोचिषम् RV. 3, 9, 8. 8, 43, 31. 91, 11. 10, 24, 1. — 2) m. *Boa* (अन्नगर) ÇABDA. im ÇKDa. PANÉAT. 203, 6.

शीर्षशोचिष् adj. = तिग्मशोचिष्. Agni RV. 8, 60, 10. 14.

शीर्षिन् m. eine best. Pflanze, = हरिर्भ RIGAN. im ÇKDa.

शीर्षा 1) adj. s. u. 1. शर्. — 2) n. ein best. Parfum, = स्थोणोपक BŪYAPR. im ÇKDa.

शीर्षात्व (von शीर्षा) n. das Morschsein: वितानस्य Māśū. 92, 5.

शीर्षानाला f. *Hemionitis cordifolia* Roxb. ÇABDA. bei Wilson. fehlerhaft शीर्षामाला ÇKDa. nach ders. Aut.

शीर्षाण् m. N. verschiedener Pflanzen: *Pterospermum acerifolium* Willd. ÇABDA. im ÇKDa. eine Art *Lodhra* (पट्टिकालोध) und *Asadirachta indica* Juss. RIGAN. im ÇKDa.

शीर्षाण्पा 1) m. *Asadirachta indica* Juss. RIGAN. im ÇKDa. — 2) f. eine best. Pflanze KAUC. 31 (शीर्षपाणि die Hdschr.).

शीर्षापाद् m. ein N. Jama's (wunde Füße habend) TRIK. 1, 1, 71. Vgl. शीर्षाङ्गि.

शीर्षापुष्पिका f. *Anethum Sowa* Roxb. ÇABDA. im ÇKDa.

शीर्षान्नस m. (die Pflanze) und n. (die Frucht) Wassermelone ÇABDA. im ÇKDa. Suçr. 1, 216, 14. 217, 1. Viśnu. 1, 6, 91.

शीर्षाङ्गि und शीर्षाङ्गि m. = शीर्षापाद् H. 184.

शीर्षि (von 1: शर्) f. das Brechen KĀTH. 11, 5. SHAPV. Ba. 3, 8.

शीर्ष (wie oben) adj. zerbrechlich, leicht reissend: °बल्वन्न Gobh. 4, 5, 20. श्रै° unzerstörbar ÇAT. Ba. 14, 6, 2, 28. 24, 6. 7, 2, 27.

शीर्षि (wie oben) UNĀDIS. 4, 54. adj. = किन्न UGĒVAL.

शीर्ष 1) n. = शिरस्, शीर्षन् Haupt, Kopf VOP. 3, 38. 89. AK. 2, 6, 2, 46. H. 567. HALĀ. 2, 363. शीर्षम् AV. 4, 34, 1. उच्छिष्टो न स्पृशेच्छीर्षम् MBh. 13, 5022. चालयते R. 1, 41, 15. 4, 20, 20. 5, 25, 46. 7, 7, 43. VARĀH. Bṛh. S. 53, 100. 77, 2. Muir, ST. 4, 298, 1 v. u. BŪC. P. 10, 63, 35. LALIT. ed. Calc. 377, 15. अभियोक्ता वदति शीर्षम् so v. a. erkläre sich zur Strafe bereit (wenn der Angeklagte durch ein Gottesurtheil gereinigt wird) Viśnu in Z. d. d. m. G. 9, 679. शीर्षे loc. AV. 7, 56, 6. सूर्यायाः शीर्षे केशौ श्रक्तस्यपत् 14, 1, 55. RIGAN-TAN. 7, 1722. Verz. d. Oxf. H. 200, 6, 5. हे शीर्षे RV. 4, 58, 3. शीर्षयोः MBh. 3, 433. शीर्षाणाम् HARIV. 10440. शीर्षाणि und शीर्षा haben wir unter शीर्षन् gestellt. वस्तिशीर्षम् Blase und Kopf JĀG. 3, 98. °कीन BŪC. P. 4, 7, 36. ग्रन्थो पादस्य शीर्षगे am Oberende (der Böttstelle) befindlich VARĀH. Bṛh. S. 79, 29. शीर्षोपेत mit Köpfchen versehen (Buchstaben) Spr. 2991. धनशीर्षे oberste Spitze HARIV. 9296. रण° Vordertreffen R. 6, 33, 1. Häufig am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री und ई): अयः° MBh. 13, 2478. ताम° R. 1, 2, 15. नत° 3, 32, 16. बलु° (so ed. Romb.) MBh. 1, 8184. मनुष्य° (घन) R. 6, 80, 15. मुण्ड° 5, 27, 19. दैश° AV. 4, 6, 1. MBh. 1, 2162. प्रत्यक्शिर्षा KAUC. 44. Auch in Ableitungen von Zusammensetzungen auf शिरस् P. 6, 1, 62 (z. B. स्थूलशीर्ष von स्थूलशिरस्). — 2) m. N. pr. eines Berges Wilson, Sel. Works 2, 24. 27. — 3) f. स्त्री ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (II, 8). — Vgl. अन्न°, अय°, अवाक्°, कपि°, तीर°, गया°, गो°, चारु°, त्रि°, दश°, हुम°, दि°, पञ्च° (उरग MBh. 3, 4008. 4, 753. R. 6, 79, 67. BŪC. P. 4, 25, 31. यवाः MBh. 6, 87), पशु°, पुरुष°, पूर्व°, मर्कट°, मृग°, मृग°, रथ° (auch R. 6, 27, 31), वज्र°, ज्ञात°, वेद°, शङ्ख°, शत°

(शालयः MBh. 6, 87), सप्त°, शीर्षाया, शीर्ष्य.

शीर्षक (von शीर्ष) 1) m. der Dämon Rāhu ÇABDA. im ÇKDa. — 2) n. a) Kopf BŪC. P. 3, 13, 36. PANÉAT. 3, 4, 16. Spitze: सत्य° H. 1181. — b) Helm AK. 2, 8, 2, 31. H. 768. HĀN. 73. — c) Schädel RIGAN. im ÇKDa. — d) Agollochum H. c. 129. — e) die Strafe, zu der sich Jmd bereit erklärt, wenn ein Gottesurtheil den Gegner reinigt, JĀG. 2, 96. °स्थ stehe zu einer solchen Strafe bereit erklärend 95; vgl. वर्त° caus. 8). — Vgl. अ°, अय°, उच्छिर्षक, चित्र°, त्रि°, धान्य°, पुरुष°, रक्त°, अवापशीर्षिका, सम°, स्थूल°.

शीर्षकान्, n. Schädel AV. 15, 18, 4. ÇAT. Ba. 3, 5, 2, 22. 7, 5, 2, 25. TS. 6, 5, 2, 1. TAITT. Up. 1, 6, 1. KAUC. 82.

शीर्षक्ति f. Kopfleiden, Kopfschmerz AV. 1, 12, 2, 9, 8, 1. 12, 2, 19. fg. 5, 33.

शीर्षक्तिर्मेत् (von शीर्षक्ति) adj. an Kopfweh leidend TS. 2, 6, 2, 2.

शीर्षघातिन् nom. ag. Kopfabschläger, Scharfrichter P. 3, 2, 51. gapa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124. — Vgl. शीर्षघात्य.

शीर्षच्छेद m. das Abschlagen des Kopfes, Köpfen P. 5, 1, 65. राक्षोः शीर्षच्छेदो ऽभवत् किम् Spr. (II) 3002. — Vgl. शीर्षच्छेदिक.

शीर्षच्छेदिक adj. falsche v. l. H. 373 für शीर्ष°.

शीर्षच्छेद्य (von शीर्षच्छेद) adj. der geköpft zu werden verdient P. 5, 1, 65. AK. 3, 1, 45. H. 373. RAGH. 15, 51. शीर्षच्छेद्यः स ते राम दुःखं मया तेन den Kopf abschlagen UTTAR. 30, 11 (40, 2). शीर्षच्छेद्यं त्वां करोमि so v. a. ich werde dir den Kopf abschlagen BHATT. 5, 45.

शीर्षाणी f. = शीर्षण्य Kopfstück eines Ruhebettes VARĀH. Bṛh. S. 79, 31.

शीर्षण्य (von शीर्षन्) 1) adj. P. 6, 1, 61. a) am Kopf befindlich: रशना RV. 1, 162, 8. यत्न 10, 163, 1. कृमि AV. 2, 31, 4. 9, 8, 1. 14, 2, 68. प्राणाः TS. 5, 1, 2, 1. 7, 2, 20, 4. मारुत ÇIKSHĀ 10 in Ind. St. 4, 107. स्तुकाः KĀT. Çr. 5, 4, 17. खानि GOTAMA bei KULL. zu M. 2, 53. 60. केशाः P. 5, 1, 61, Varit. m. nach AK. 2, 6, 2, 49. H. 570. an. 3, 509. fg. und Med. j. 107. fg. sauberes —, schönes Haar. — b) an der Spitze stehend, der erste KĀTH. 8, 1 bei WEBER, Nax. 2, 386. ययच्छीर्षण्यचरितं तत्तदनुवर्तते लोकः BŪC. P. 5, 4, 14. 1, 14, 32 (am Ende eines adj. comp.). — 2) n. a) Kopfstück eines Ruhebettes AIR. Ba. 8, 5. 12. 17. ÇĀKSH. Çr. 17, 2, 8. KAUSH. Up. 1, 5. — b) Helm AK. 2, 8, 2, 22. H. 768. H. an. Med. HĀN. 73.

शीर्षण्यत् (wie oben) adj. ein Haupt habend (Gegens. अशीर्षक) RV. 10, 1, 2. TS. 5, 4, 22, 1. 7, 5, 22, 1. 25, 1. ÇAT. Ba. 14, 2, 2, 45.

शीर्षतम् (von शीर्षन्) adv. vom Haupt an, mit dem Kopf beginnend, Häuptlings; zu Häupten, auf dem Kopf, vorn AV. 6, 131, 1. °तो ज्ञातिः RV. 10, 88, 16. ÇAT. Ba. 3, 4, 2, 19. TS. 2, 1, 4, 5. शीर्षत शीर्षधयः पल्लौ गृह्णति 6, 3, 4, 3. शीर्षतो व्रति । शीर्षतो अयमयते TBa. 1, 3, 2, 7. ÇAT. Ba. 3, 1, 2, 9. 8, 2, 11. 9, 4, 2, 14. पादो कृत्वाथ शीर्षतः auf die Stelle, wo der Kopf liegen müsste, R. 1, 46, 16.

शीर्षन् n. ved. = शिरस्, शीर्ष Haupt, Kopf P. 6, 1, 60. यत्ते शीर्षो देर्माग्यम् Schol. RV. 1, 116, 12. 164, 7. भरति शीर्षणि क्रतुम् 2, 16, 2. शिप्राः शीर्षमु वितताः 5, 54, 11. 57, 6. अयं शीर्षा ववृक्तम् 6, 62, 10. 7, 18, 19. 8, 63, 13. 10, 27, 13. AV. 1, 14, 3. 6, 49, 2. 10, 2, 6. ÇAT. Ba. 1, 6, 2, 2. 6, 2, 2, 7. 11. शीर्षण्ये पलितो भवति 11, 4, 2, 6. पशूनाम् TS. 5, 2, 2, 5. AIR. Ba. 1, 17. शीर्षे शीर्षे विबभाडी विभक्ता RV. 7, 18, 24. 1, 132, 2. Āc. GAN. 1, 6, 8. KĀT. Çr. 7, 2, 23. शीर्षि कर् 9, 4. शीर्षो वीडी कर्ति auf dem

Köpfe trägt man den Samen (auf's Feld) ÇAT. Br. 3,3,2,17. TS. 6,1,9, 1. Kīṭh. 24,6. — शीर्षणि Bṛh. P. 5,25,2. कृदुरःकण्ठशीर्षणि 4,23, 14. शीर्षि 5,18,23. 10,68,35. शीर्षणि MBh. 13,2411. Bṛh. P. 6,9,4. शीर्षिभिः 9,16,17. Am Ende eines adj. comp.: सै° TS. 5,5,2,8. सतै° (f. °शीर्षि) RV. 3,5,5. धी 10,67,1. अर्क Vāṇ. 3,4. शतै° ÇAT. Br. 9,1, 4,6. 7. 2,2,22. सक्लै° RV. 10,90,1. Shapv. Br. (nom. °शीर्षा: falsch). MBh. 3,15515. Bṛh. P. 2,1,28. शीर्षा° 3,18,5. दृग्ध° 4,7,3. अवनत° 5,3,4. विवृक्का° 9,19. — Vgl. घ°, अघ°, त्रि°, पञ्च°, ब्रह्म°, मृग°, रुह°, वि°, शक्ति°, कपिशिर्षि.

शीर्षपट्टक m. *Kopfbinde* KATH. 13,190.

शीर्षपणी° s. शीर्षपणी.

शीर्षबन्धना f. *Kopfbinde* MBh. 8,1489.

शीर्षभार m. *Kopflast* gaṇa भस्त्रादि zu P. 4,4,16. — Vgl. शीर्षभार.

शीर्षभारिक adj. (f. ई) *eine Kopflast tragend* ebend. — Vgl. शीर्षभारिक.

शीर्षभिर्घ n. *das Kopfspalten* AV. 10,5,50.

शीर्षमाय m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* gaṇa य-स्कादि zu P. 2,4,68.

शीर्षरत्न n. *Helm* Hīn. 73.

शीर्षरत्नण n. *dass.* H. an. 3,509.

शीर्षरोगिन् adj. *Kopfschmerz bewirkend* MBh. 5,789 = 1327 (vgl. 2,2138).

शीर्षवत् (von शीर्ष oder शीर्षन्) adj. *ein Haupt habend*: सकृन्मानन° so v. a. सकृन्माननवत् und सकृन्शीर्षवत् Bṛh. P. 2,5,35.

शीर्षविरेचन n. = शिरोविरेचन KĀRKA 1,2.

शीर्षव्यथा f. *Kopfschmerz* RĪĀ-TAR. 4,14.

शीर्षशोक m. *Kopfleiden* AV. 19,39,10.

शीर्षकार्य adj. *was sich auf dem Kopfe tragen lässt* (Gegens. अनेवाक्य)

TS. 6,1,9,4. Kīṭh. 24,6.

शीर्षात्त (शीर्ष + अत्त) *Nähe des Kopfes*: शीर्षात्ते so v. a. *unter dem Kopfkissen* KATH. 3,22. शीर्षात्तात् 42,65.

शीर्षामयै (शीर्ष oder शीर्षन् + आ°) m. *Kopfleiden* AV. 5,4,10. 9,8,1.

शीर्षापण m. *patron.*; pl. *Pravaraṇa* in Verz. d. B. H. 59,12. wohl fehlerhaft für शीर्षायण.

शीर्षावशेषीकर (शीर्ष + अवशेष + 1. कर) *von Jmd nur den Kopf übrig lassen*: दानवपतिः °कृतः so v. a. राहुः Spr. 3159.

शीर्षि in Ableitungen von Zusammensetzungen auf शिरस्; z. B. in कृत्स्निशीर्षि von कृत्स्निशिरस् P. 8,1,62, Schol.

शीर्षिक s. अ.

शीर्षभार (शीर्ष loc. von शीर्ष + भार) m. = शीर्षभार gaṇa भस्त्रादि zu P. 4,4,16.

शीर्षभारिक adj. (f. ई) = शीर्षभारिक ebend.

शीर्षादय (शीर्ष + उ°) adj. *mit dem Kopfe aufgehend*; so heißen in der Horoskopie *die Zwillinge, der Löwe, die Jungfrau, die Waage, der Scorpion und der Wassermann* Vāṇ. Br. 1,10.

1. शील, शीलति Dhātup. 15,16 (समाधि). शील्य s. भा.

2. शील m. N. pr. eines Mannes Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 6,544,6.

1. शील Uṇādis. 4,28 (oxyl.) m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 250,6,8. am Ende eines adj. comp. f.

भा. 1) *Gewohnheit, angeborene oder anezogene Art und Weise zu sein*, Charakter AK. 3,4,2,13. 208. H. 844. 1377. an. 2,513. Mhd. I. 82. Halj. 2,241. 5,43. VS. 30,14. तत्परुष्यस्य शीलम् Nir. 10,42. पित्र्यं वा भजते शीलं मातुर्वैभयमेव वा M. 10,59. संशयत्येव तच्छीलं नरोऽत्य-मपि वा बहु 60. स्मृतिशीले 2,6. श्रुतशीले 11,22. Jñān. 3,44. कामारि-काणां शीलेन वदयाम्यहम् MBh. 1,4054. तुल्यशीलवयोपुक्ता 3,2877. 13. 6626. शरीरशीलयोर्यस्य प्रकृतेर्विकृतिर्भवेत् Suçr. 1,112,12. मनुजाकृति-शीलयुक्ता Vāṇ. Br. 24,2. अज्ञातकुल° adj. Spr. (II) 106. fg. 3532. एकादशसमुद्भूताः — न भवति समाः शीले 1423. मम शीलं जिज्ञासुः KATH. 21,98. Bṛh. P. 3,7,29. यास्ते शीलमनुव्रताः 14,13. पच्छीलमनुवर्तिनुम् 45. सारतः कर्मतः शीलतः Daçar. 70,12. Mārk. P. 69,31. सम° adj. MBh. 13,6754. Bṛh. P. 1,2,27. तुल्य° adj. 9,4,29. समान° adj. 3,21,15. RĪĀ-TAR. 1,307. सच्छील Vāṇ. Br. 24,2. कल्याण° adj. MBh. 13, 518. मृदु° adj. R. 2,38,9. अनुदु° adj. 14. प्रुद्ध° adj. Çik. 180. अनर्घ्य° adj. Ragh. 5,2. सत्य° adj. R. 2,54,26. असत्य° adj. Spr. (II) 751. स्पृ-क्षणीय° adj. Bṛh. P. 3,15,25. भगवत्प्रतिकूल° adj. 30. Ueberaus häu-fig in comp. mit dem, was Einem zur *Gewohnheit* geworden ist, wozu man eine besondere Neigung oder Fähigkeit besitzt P. 3,2,1, Vārtt. 6 (mit dem ursprünglichen Tone des ersten Wortes). स्नानशीलादिगु-णभूषित RĪĀ-TAR. 5,469. meistens am Ende eines adj. comp.: स्नतसत्य° Āçv. Çr. 2,1,5. अघ्र°, अत° Läufer, Spieler Āpāt. 2,16,13. क्रोध° Spr. (II) 3315. Vāṇ. Br. 8. 46,76. लमा° MBh. 11,371. Pāṇ. 2,3, 29. Sāy. Darçanas. 44,4. विप्रसारण° Suçr. 1,115,16. नियुद्ध° MBh. 4, 240. गायनाख्यान° 2364. स्तुति° R. 2,65,2. जेतुमेषण° Kām. Nitis. 8,6. नियमव्रत° R. Gonn. 2,28,28. परिक्रास° Vāṇ. Br. 8. 69,34. क्रास° KATH. 114,65. fg. माया° Spr. (II) 4835. विकार° R. 7,11,42. स्वप्न° Vāṇ. Br. 8. 78,17. 94,12. अतिस्वप्न° Bṛh. 6,16. अमिवादन्° Spr. (II) 504. अतिसंघ° 1551. 3639. (I) 5035. R. 5,19,22. 6,8,4. Gīr. 6,5. Jogas. 2,18. Bṛh. P. 3,5,3. 4,13,4. 30,16. 5,20,31. Hit. 10,21. अगुण° *der keine Vorzüge besitzt oder der kein Verständnis für dieselben hat* Spr. (II) 2149. — 2) *Natur, Wesen überh.*: स्वप्नशीलस R. 2,65,13. — 3) *gute Gewohnheiten, — Sitten, Ehrenhaftigkeit, ein edler Charakter* AK. 1,1,3,26. 3,4,208. H. an. Mhd. ब्रह्मण्यता देवपितृभक्तता सौम्यता अयोपयतापिता अनमूयता मृदुता अपारुष्यं मैत्रता प्रियवादिन कृतज्ञता शरण्यता कारुण्यं प्रशान्तिश्चेति त्रयोदशविधं शीलम् Hīntra bei Kull. zu M. 2,6. fünf bei den Buddhisten Körpern 1,444. 446. °पारमिता Lot. de la b. I. 547. श्रिया शीलेन द्वयेण व्रतेन च दमेन च MBh. 3,1806. R. 1,6,13. 2,33,12. 5,57,2. Spr. 2525. 2992. 4611. fg. 5309. (II) 1006. 1735. 2351, v. I. 2780. 3221, v. I. 3389. 3825. 5247. KATH. 16,113. 20,117. °स 58,65. Mārk. P. 20,24. RĪĀ-TAR. 1,245. 6,12. कुलशीला-दिकम् Prabh. 22,10. fg. Bṛh. P. 2,7,46. 9,40. 4,12,46. अखिललोकवृद्ध-भतमं शीलम् Spr. 2765. शीलं प्रधानं पुरुषे 2993. °तुल्यं न मण्डनम् (II) 292. शीलं हि विदुषा धनम् KATH. 5,98. °निधि MBh. 3,2992. Bṛh. P. 4,13,21. °ज्ञाननिधि MBh. 1,5358. °वृद्ध 3,16677. संपन्ना चैव शीलतः M. 9,82. °संपन्न MBh. 1,6135. Spr. (II) 2284. 4116. TATTVA. 49. Bṛh. P. 4,12,12. Gonn. 2,4,6. Kauç. 67. Āçv. Gaṇ. 1,5,3. 4,7,2. शीलपसंपन्न Spr. 3115. MBh. 3,2426. कुलशीलसमन्वित 2738. 2790. प्रतिलब्ध° adj. Bṛh. P. 3,16,7. साधोनी तु स्थितानी तु शीले सत्ये श्रुते

स्थिते R. 2, 39, 24. शीलं संस्थाय Spr. (II) 321. शीलं रत्न KATHA. 13, 135. ०वर्जिता R. 2, 37, 23. शीलेन विहोनः Spr. (II) 2464. RĪĀ-TAR. 6, 328. कृदयं शीलं च पततीव मे R. 2, 71, 32. शीलं (विनश्यति) खलोपासनात् Spr. (II) 2991. ०विघ्नकृत् RĪĀ-TAR. 3, 496. न रावणः ०गुणाय वर्तते R. 5, 37, 80. गुणशीलतः BHA. P. 4, 1, 64. vom guten Charakter einer Kuh 9, 4, 38. ० u. Unsittlichkeit: अशीलं कस्य भूतये KATHA. 4, 84. 17, 147. adj. schlechten Gewohnheiten fröhndend, unsittlich MBH. 12, 1619. R. 3, 40, 16. KIN. 11, 25. MĀK. P. 20, 24. — 4) pl. Spr. (II) 4116 wohl fehlerhaft für शिल्प. — Vgl. अकर्म, अर्य, किं (auch MĀK. P. 69, 29), तच्छील, तथा, दान (adj. auch JĪĀ. 1, 212. R. 2, 50, 8. 4, 44, 83), दुःख, दुःख (auch KUMĀR. 3, 7), धर्म (adj. auch MBH. 4, 16. R. 2, 72, 34. 98, 19), पाप (auch R. GORR. 2, 11, 18. KATHA. 17, 143), पुण्य (MBH. 13, 323. R. GORR. 2, 21, 3), प्रताप, भद्र, मरु, मांस, पक्ष, यथा, लज्जा, वि, विक्रम, विलास, वृष, व्यय, शास्त्र, सु und शैली.

2. शील 1) m. a) Boa (अन्नगर) ĀBDA. im ĀKDR.; vgl. शीर und शीवन्. — b) N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 8, 2172. eines Fürsten TARĀN. 2. 145. fg. 188. 270. WASSILJEV 52. fg. — 2) f. श्री N. pr. der Gattin Kauṇḍinja's TITRĀDIT. im ĀKDR. HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 21. ०भट्टारिका ebend. शीलभट्टारिका Verz. d. Oxf. H. 125, a, 9.

शीलक n. Ohrwurzel H. c. 119.

शीलकीर्ति m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 235.

शीलखण्डन n. das Verletzen —, Aufgeben des sittlichen Wandels, — der Ehrenhaftigkeit PAṆĀT. 46, 8 (ed. orn. 54, 13. fg.).

शीलता f. 1) = 1. शील 3): कुत्रपता शीलतया राजते Spr. (II) 2713. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Cl. 16. — 2) nom. abstr. von einem auf 1. शील 1) ausgehenden adj. comp.: तुल्य ० MĀK. 101, 19. सत्य ० R. 4, 3, 9. शालीन ० UTTARAR. 128, 7 (173, 4). त्याग ० Spr. (II) 3862. दोर्दुःख ० RAGH. 3, 6. अटन ० SUCH. 1, 312, 20.

शीलत्याग m. das Aufgeben des sittlichen Wandels, — der Ehrenhaftigkeit KATHA. 13, 80.

शीलव n. = शीलता 2): नित्यस्वाध्याय ० R. 2, 32, 18. धनुर्व्यापाम ० R. GORR. 2, 65, 18. दुःख ० SUCH. 1, 192, 8.

शीलधर् 1) adj. ehrenhaft BHA. P. 3, 14, 48. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 74, 25. fgg.

शीलन (von शील्य) n. das Ueben, Pflegen: पुण्य ० MBH. 12, 12086. das Obliegen, Studiren: क्षेत्रज्ञ ० 9860. = गुणानी Bestimmung des Werthes einer Lesart TĪK. 2, 7, 4.

शीलपालित m. N. pr. eines Lehrers TĪRAN. 198.

शीलभङ्ग m. ein Bruch im sittlichen Wandel, — in der Ehrenhaftigkeit Spr. (II) 321.

शीलभट्टारिका s. u. 2. शील 2).

शीलभद्र m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG 1, 451. 2, 47. 78. 373. Vie de HIOUEN-TSANG 144. 146. 152. 163. 215. TĪRAN. 205.

शीलभाज् adj. ehrenhaft Spr. (II) 3019.

शीलभंश m. Verlust der Ehrenhaftigkeit KATHA. 21, 114. 34, 19.

शीलय् (von 1. शील), ०यति DĀTUP. 35, 26 (उपधारणे, nach Vor. अभ्यासे und अतिशयने). zu thun pflegen, üben, fleissig anwenden, häufig genießen, colere KĀRANA 1, 5. पूर्वेण ग्रामाविष्क्रमणप्रवेशनानि शीलये-

उत्तरेण वा ĀPAST. 1, 30, 7. अध्ययनगोपस्वप्नाश्च शीलयेत् SUCH. 1, 239, 12. शोधनम् ĀBHO. SĀHU. 3, 4, 2. VĪGHR. 1, 7, 48. 65. काणितम् 8, 41. मृतम् MĀK. 34, 19. नीलनिचोलम् so v. a. tragen, anlegen GĪR. 5, 11. विद्याम् so v. a. beherrsigen ĀBHO. zu KĪTROP. S. 73. sich angelegen sein lassen, seine ganze Aufmerksamkeit auf Jmd richten: देवयानी कन्याम् MBH. 1, 3207. सौधमौलिम् BULMINIV. in Verz. d. Oxf. H. 130, b. bewohnen (vgl. सेव् und colere): गङ्गमयि शीलितम् GĪR. 7, 4. सन्नलनलनिदलशीलितः शयन so v. a. berettet, zurechtgemacht 9, 6. शीलित mit Präsensbedeutung KĀR. zu P. 3, 2, 188. Vor. 26, 121 (शिव so v. a. cultus). = चीर्ण TĪK. 3, 2, 15. — Vgl. शीलन.

— अति im Uebermaass anwenden u. s. w.: स्नेहवस्ति निवृत्तं वा ने-कमेवातिशीलयेत् SUCH. 2, 212, 17.

— अनु es Jmd (acc.) nachthun, verfahren wie: एवं लीलानरवपुर्नली-कमनुशीलयन् (कृत्तः) BHA. P. 10, 23, 86. अन्नम् 11, 382. — Vgl. अनुशीलन.

— परि häufig genießen, — anwenden, — gebrauchen: तामुक्त्वला गुणवती जगद्देशभक्तिरत्नावलि मुकतिनः परिशीलयन् Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 90, Cl. 9. सदालिपरिशीलिता । कविकल्पलताप्येयममला परिशी-ल्यताम् ॥ 214, a, No. 498, Cl. 6. केषा नो परिशीलितो (so ist zu lesen) गुण-पतिभट्टः so v. a. studirt 283, a, No. 661. विषयः परिशीलित उच्यते so v. a. bewohnt P. 4, 2, 52, Schol. अल्पेन्दुरेखपरिशीलितभालरेखा so v. a. aufgetragen, ungebracht KĀRANA. 7 bei HAN. 228. — Vgl. परिशीलन.

— सम् s. संशीलन.

शीलवत् (von 1. शील) 1) adj. wohlgesittet, gutgeartet, ehrenhaft, einen edlen Charakter habend MBH. 1, 1738. 3, 2446. 5, 696. R. GORR. 1, 79, 16. 2, 1, 15. 74, 54. 3, 74, 10. Spr. (II) 1834. 2415. RAGH. 10, 71. VANĪH. BHA. 13, 5. MĀK. P. 72, 1. BHA. P. 4, 2, 1. 22, 5. सु ० dass. MĀK. 174, 7. मृत ० (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) so v. a. मृतवत् und शीलवत् M. 3, 27. तेजोविद्गद्य ० (das suff. gehört zu jedem einzelnen Worte) ŚIU. D. 64. संविभाग ० so v. a. संविभागशील adj. der mit Andern zu theilen pflegt VANĪH. BHA. S. 68, 112. — 2) f. ०वती N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 36, 38. fgg.

शीलविघ्न m. das zu Schanden Werden der Sittlichkeit, — der Ehrenhaftigkeit KATHA. 13, 87. 29, 118. RĪĀ-TAR. 3, 500.

शीलविलय m. dass. Spr. 2731.

शीलविशुद्धनेत्र m. N. pr. eines Devaputra (बोधिमण्डपरिपालकः) LALIT. ed. Calc. 346, 12.

शीलवत् n. Ehrenhaftigkeit und gutes Benehmen; du. MBH. 13, 2089. sg. Spr. (II) 71. R. 4, 58, 20 (60, 23 GORR.). 77, 24. ०विद् 2, 113, 16.

शीलशालिन् adj. sittlich, ehrenhaft (von Personen) BHA. P. 6, 8, 34.

शीलकर् m. N. pr. eines Mannes (gute Sitten —, Ehrenhaftigkeit zu Schanden machend) KATHA. 58, 58.

शीलाद्य (1. शील + आ ०) adj. ehrenhaft (Person) Spr. (II) 4028.

शीलादित्य (1. शील + आ ०) m. N. pr. verschiedener Fürsten RĪĀ-TAR. 3, 380. HIOUEN-TSANG 1, 251. 2, 156. 163. Vie de HIOUEN-TSANG 161. 206. 215. REINAUD, Mém. sur l'Inde 142. fg. LIA. 2, 410. 749. 963. 3, 513. fgg. Ind. St. 3, 191. fg. — Vgl. शिलादित्य.

शीलाभट्टारिका s. u. 2. शील 2).

शीलिक (von 1. शील) adj. am Ende eines comp.: अतो अन्यथाशीलिकः

der andere Bräwe hat Gov. Ba. 3, 18.

शीर्लन् (von 1. शील) adj. gaṇa मुखारि zu P. 5, 2, 131. stilllich, ehrenhaft (von Personen) MBu. 13, 3652. श्रु° unsittlich Spr. (II) 1330, v. 1. am Ende eines comp. (von °शील) P. 5, 2, 132. सम° gleiche Gewohnheiten, —, einen gleichen Charakter habend MBu. 1, 876. मृदुसौम्य° R. 5, 89, 33. सत्य° wahrhaftig, wahrheitsliebend MBu. 4, 923. ब्राह्मण° wie ein Brahmane sich benehmend P. 5, 2, 132, Schol. चारु° Hariv. 11136. दान° freigebig MBu. 13, 6691. तपःस्वाध्याय° so v. a. obliegend 12, 7293. नवोढामुलभमेमलज्जाप्राधमशीलिनी so v. a. verliebt, verschämt und schüchtern Kathās. 101, 169. अनुक्रोशमुसन्न° (nach dem Comm. gehört das suff. zu jedem einzelnen Worte) Buḥg. P. 4, 24, 58.

शीली s. पाद°.

शीलेन्द्रबोधि m. N. pr. eines Mannes Tāran. 320.

शीलोपदेशमाला f. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 4, 283.

शीलोक्षा f. als N. einer Unholdin Wilson, Sel. Works 2, 232 wohl fehlerhaft für शीतोक्षा.

शीवन् (von 2. शी) Uṇādis. 4, 113. 1) adj. am Ende eines comp. liegend, ruhend; s. उत्तान°, तल्प°, वक्ष°. — 2) m. Bōa (अजगर) Uḡgval. — 3) f. शीवरी eine grosse Eidechsenart (गोधा) Uḡgval.

शीवल n. = शीवाल und शीलेय Med. I. 138.

1. शु, शैवति (गतिकर्मन्) Naigh. 2, 14. Dhātup. 17, 76 (श्व गतिः विकारे व्रजे Vop.). 22, 42, v. 1. bei den Kambōga gebraucht Nir. 2, 2, 3, 18. 4, 13. Hierher (oder zu श्या = श्वि; vgl. TBr. 1, 1, 3, 4. oder zu श्यम्) die Form अश्वत् zur Erklärung von अश्व Pferd: ततो ऽश्वः समभवद्यदश्वतन्मेध्यमभूत् Cat. Br. 10, 6, 5, 7.

2. शु adv. gaṇa स्वरारि zu P. 1, 1, 37. so v. a. तिप्रम् Naigh. 2, 15. Zu Etymologien gebraucht.

शुक, शौकति (गति) Dhātup. 5, 5.

शुक Uṇādis. 3, 42 (oxyt.). 1) m. a) Papaget AK. 2, 5, 21. 3, 4, 25, 177. H. 1335. an. 2, 18. Med. k. 36. Halās. 2, 93. 4, 53. तुपैरातामकुटिलिः पत्तेरुत्तिकामलैः । त्रिवर्णरात्रिभिः कपैरेते मञ्जुगिरः शुकाः ॥ Kāvya. 2, 9. शुकेषु (मुकेषु AV.) मे क्रूरिमाणं रोपणाकामु दधमसि RV. 1, 50, 12. VS. 24, 33. Śaṅg. Br. in Ind. St. 1, 40. Kauç. 10. M. 5, 12. 11, 134. MBu. 1, 2623. 12, 5807. 13, 264. fgg. 2838 (शक ed. Calc.). R. 2, 33, 22 (P. Bonn.). 3, 20, 21. Suçr. 1, 201, 19. Kām. Nitīs. 7, 11. 13, 63. Çik. 14. Vikr. 41. Varāṇ. Bṛh. S. 7, 20. 11, 11. 28, 11. 48, 6. 93, 4 (Pferd von der Farbe eines P.; vgl. Mārk. P. 107, 10). आत्मनो मुखदोषेण बध्यते °सारिकाः Spr. (II) 899. 1161. 1420. 3372. 4879. (I) 2504. 2981. Kathās. 20, 75. f. 59, 38. 40. 46. 72, 237. fgg. Buḥg. P. 1, 1, 3 (zugleich Vjāsa's Sohn). 3, 15, 18. LA. (III) 15, 18. 32, 16. Hall in der Einl. zu Viśavād. 35. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 37. 92, b, 42. 123, a, 38. °सारिकाप्रलापन unter den 64 Künsten 217, a, 13. f. °सारिकम् Uḡgval. zu Uṇādis. 4, 127. — b) Acacia Sirissa (शिरिष) Buch. Med. Zizyphus scandens Roxb. Ratnam. im ÇKDr. — c) N. pr. a) eines Sohnes des Vjāsa H. an. Med. MBu. 1, 81. 130. 106. 2418. 2, 106. 3, 1171. 12, 8485. 8804. fgg. 13, 12158. fgg. Hariv. 978. fgg. 1242. Buḥg. P. 1, 1, 3 (zugleich Papaget). 3, 41. 4, 2. 9, 21, 25. Pañān. 1, 1, 24. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 42. f. 80, a, 35. 41. fgg. b, 13. 150, b, No. 320. 227, b, 8. 228, a, No. 559. Hall 127.

Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww. in Berlin 1868, S. 106. 111. vielleicht Dichter überh. Rāśa-Tan. 5, 81. — β) eines Kriegers MBu. 6, 3997. — γ) eines Asura Hariv. 217. शर् die neuere Ausg. — δ) eines Ministers des Rāvaṇa Trik. 3, 3, 44. f. H. an. Med. R. 5, 12, 10. 6, 1, 1. 18, 20. — ε) eines brāhmanischen Asketen Tāran. 85. — 2) f. 1) a) Papageienweibchen Kathās. 59, 38. f. 72, 239. die Urmutter der Papageien MBu. 1, 2620. 2623. R. 3, 20, 18. 21. VP. 148. — b) N. pr. der Gattin der Saptarshi (nach dem Comm.), die Agni liebte, Buḥg. P. 4, 24, 11. — 3) n. a) eine best. Pflanze, = ग्रन्थिपर्णा AK. 2, 4, 20. Med. = ग्रन्थि und शिरिष Trik. Bignonía indica Vīçva im ÇKDr. — b) Gewand, Zeug; Saum eines Gewandes; Helm H. an. — c) N. eines mythischen Geschosses MBu. 5, 3490. — Vgl. गृह°, रोम°, व्यासशुकसंवाद, श्रीशुकतीर्थ, शौक, शौकेय. शुक्रकर्णा P. 4, 1, 64, Schol.

शुकच्छद n. eine best. Pflanze, = ग्रन्थिपर्णा Ġaṭādh. im ÇKDr. eine verwandte Species (भेरा, धुणेर) Rāśan. in Nigh. Pr. Xanthochymus pictorius Roxb. Dravj. ebend.

शुकचिह्ना f. 1) Papageienzunge Suçr. 1, 259, 7. — 2) Bignonía chelonoides Lin. Ratnam. 248.

शुकतरु m. Acacia Sirissa (शिरिष) Roxb. Hān. 94 (शूक° gedr.). Ratnam. im ÇKDr. Aush. 82.

शुकता f. nom. abstr. von शुक्र Papaget Kathās. 59, 157.

शुकतुण्ड m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28 (vgl. Corrigg.). 202, a, 8. 9. b, 31.

शुकल m. = शुकता Kathās. 59, 35.

शुकदेव m. = शुक N. pr. eines Sohnes des Vjāsa Pañān. 1, 1, 15. unter den Namen Kṛṣṇa's 4, 8, 67. when did Çukadeva collect an armed host? Wilson, Sel. Works 4, 240. N. pr. eines Sohnes des Harihara Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 376. 380, a, No. 398.

शुकदुम m. Acacia Sirissa (शिरिष) Roxb. Çaddam. im ÇKDr.

शुकनलिकान्याय m. die Art und Weise von Papaget und Nalika (eine best. Pflanze): °न्यायेन so v. a. ganz so, wie ein Papaget ohne eigentliche Veranlassung vor einer Nalika erschrickt, Nilak. zu MBu. 5, 3490.

शुकनशा fehlerhaft für शुकनसा.

शुकनसा f. = शुकनासा Suçr. 2, 103, 21. °नशा 116, 19.

शुकनामा fehlerhaft für शुकनासा Ratnam. im ÇKDr.

शुकनाश m. fehlerhaft für शुकनास.

शुकनाशन m. eine best. Pflanze, = द्रुघ Rāśan. im ÇKDr.

शुकनास 1) m. a) Calosanthos indica Bl. und Bignonía ohelonoides Lin. (die Schoten gleichen einem Papageienschnabel) AK. 2, 4, 2, 37. Aush. 100 (°नाश). 106. Agati grandiflora Trik. 2, 4, 29. — b) N. pr. a) eines Rākshasa R. 5, 12, 13. — β) eines Ministers des Tārāpiḍa Kād. in Z. d. d. m. G. 7, 583. — 2) f. या = शुकनास 1) Ratnam. 248. Suçr. 1, 157, 11. f. (°नाशा falschlich). = काष्मोरी Dhavj. in Nigh. Pr. = नलिका Hqd. ebend.

शुकपिण्ड f. fehlerhaft für शूक° Çaddam. im ÇKDr.

शुकपुच्छ m. Schwefel H. 1058.

शुकपुच्छक n. eine best. Pflanze, = ग्रन्थिपर्णा Rāśan. im ÇKDr.

शुकपुष्प 1) m. Acacia Sirissa (शिरिष) Roxb. Rāśan. im ÇKDr. —

2) n. = ग्रन्थिपर्णा (स्थायीय) BHĪVAPR. im ÇKDr.

मुकप्रिय 1) m. *Acacia Sirissa* Roxb. BHĪVAPR. im ÇKDr. AUSH. 69. *Asadirachta indica* Juss. ebend. — 2) f. *Eugenia Jambolana* Lam. RIĀN. im ÇKDr.

मुकफल m. *Calotropis gigantea* RIĀN. im ÇKDr.

मुकवधु adj. rüthlich wie ein Papagei VS. 24, 2.

मुकवर्क n. = ग्रन्थिपर्णा oder ein anderer wohlriechender Stoff RATNAM. 124. ÇABDAR. im ÇKDr. KARAKA 1, 5.

मुकम् adv. गाया चादि zu P. 4, 4, 57. = लिप्रम् WILKINS, Gramm. 553. — Vgl. 2. मु.

मुकरस्य n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

मुकत्रप adj. die Farbe eines Papageien habend VS. 24, 7.

मुकलाङ्गल wohl fehlerhaft für लाङ्गल und so v. a. मुकवर्क SUÇR. 2, 109, 1.

मुकवल्गु m. Granatbaum TRIK. 2, 4, 19.

मुकवाच् adj. die Stimme eines Papageien habend: KR̥ṣṇa PANĒAR. 4, 1, 22.

मुकवाह m. der Liebesgott (auf einem Papageien reitend) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मुकशिम्बा f. und °शिम्बि f. fehlerhaft für मूक° ÇABDAR. im ÇKDr.

मुकसंहिता f. Titel einer Saṁhitā Verz. d. Oxf. H. 109, b, 7.

मुकसप्तति f. die siebenzig (Erzählungen) eines Papageien, Titel einer Schrift GILD. Bibl. 367. Verz. d. Oxf. H. 157, No. 330. fg.

मुकाख्या (मुक + घ्राख्या) f. *Bignonia chelonoides* RATNAM. 248. SUÇR. 2, 25, 15. 280, 16.

मुकादन (मुक + घ्रा°) m. Granatbaum ÇABDĀR. im ÇKDr.

मुकानन (मुक + घ्रा°) 1) adj. ein Papageiengesicht habend: तुरग R. 5, 12, 36. — 2) f. *Bignonia chelonoides* RATNAM. im ÇKDr.

मुकापन m. N. pr. eines Arhant TĪRAN. 45.

मुकाष्टक (मुक + घ्रा°) n. die acht Strophen Çuka's, Titel einer Vedānta-Schrift HALL. 127. °व्याख्यान n. ebend.

मुकीभू (मुक + 1. भू) zu einem Papageien werden: °भूत KATHĀS. 89, 38.

मुकेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 9.

मुकोदर (मुक + उ°) n. = तालीशपत्र RIĀN. im ÇKDr.

मुक्त 1) adj. a) sauer geworden; n. jedes durch Fermentation mit Pflanzenstoffen gewonnenes saure Getränk, saurer Reisschleim u. s. w. AK. 3, 4, 44, 85. TRIK. 3, 3, 186. H. an. 2, 202. MED. I. 65. HĀR. 115. HALĀJ. 2, 163. स एनां कुक्तः पूतिरभिववौ der Soma ÇAT. Br. 4, 1, 3, 6. KĀṬH. 27, 9. M. 2, 177. 4, 211. 5, 9. 10. 11, 153. JĀG. 1, 33 (harte Worte STENZLER). 167. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 43. कन्दमूलफलादीनि सन्नेहलवणानि च । यत्र द्रव्ये ऽभिषूयते तच्छुक्तमभिधीयते ॥ BHĪVAPR. 3. SUÇR. 1, 157, 6. 192, 10. रस°, मधु° 14. 2, 5, 8. 39, 18. 360, 7. 366, 9. 422, 18. falschlich मुक्ता geschrieben H. 415. VARĀH. BṚH. S. 77, 2. BHAGAVAD-BHAKTIVILĀSA im ÇKDr. Suppl. — b) = पुरुष, कर्कश, निष्ठुर AK. TRIK. H. an. MED. — c) = पूत TRIK. H. an. MED. — d) = भूत H. an. — e) = सिष्ट ÇABDAR. im ÇKDr. — f) = निर्जन ebend. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Vasishṭha (vgl. मुक्त) MĀRK. P. 52, 26. — 3) f. *Rumex vesicarius* Līn. ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) n. a) saurer Reisschleim u. s. w.;

s. u. 1) a). — b) Fleisch ÇABDĀR. im ÇKDr. — c) a hymn of the Vedas WILSON; fehlerhaft für मूक्त. — Vgl. शोक्तिक.

मुक्तक (von मुक्त) n. saures Aufstossen M. 4, 121.

मुक्तस्वर m. MAITRĀJUP. 3, 5 nach dem Comm. = अव्यक्तस्वर; scheint fehlerhaft zu sein.

मुक्ति 1) f. a) Muschel, namentlich Perlenmuschel, Perlmutter AK. 4, 2, 3, 23. TRIK. 3, 3, 186. H. 1204. an. 2, 202. fg. MED. I. 66. HALĀJ. 3, 42. KAUC. 22, 71. SUÇR. 1, 46, 18. 84, 11. 139, 9. 205, 20. 2, 117, 16. 236, 21. VĪGBH. 6, 54. RAḢ. 13, 17. ÇIÇ. 5, 4 (zugleich Haarwirbel). 8, 9. VARĀH. BṚH. S. 68, 71. 81, 1. मुक्ता वृष्यमिव प्रभवत्यथास्तमपते PRAB. 112, 5. TARKAS. 20. NĪL. 160. सागर° Spr. 3152. समुद्र° (II) 4029. — b) eine gehöhlte Scherbe (aus der man trinken kann) H. an. MED. RIĀN-TAR. 1, 24. — c) Knochen BUĀG. P. 6, 10, 13. — d) ein best. Parfum (शङ्ख, नखी, शङ्खनख) AK. 2, 4, 4, 18. H. an. MED. VARĀH. BṚH. S. 77, 6. 80. Parfum überh.: धनुस्तं विचित्राभिर्विविधाभिश्च मुक्तिभिः R. 4, 45, 4. — e) Haarwirbel beim Pferde TRIK. H. an. MED. ÇIÇ. 5, 4 (zugleich Muschel). वतःस्थाः मुक्तपस्तिस्त्र ऊर्ध्वरोमा जयावकाः Cit. bei MALLIN. zu ÇIÇ. 5, 4. — f) ein best. Gewicht, = 1/2 Pala = 2 Karsha (etwa ein Loth) ÇĀNDĀ. SĀH. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 6. SUÇR. 1, 33, 9. 2, 51, 11. 18. 75, 1. — g) = मुक्तिक eine best. Krankheit des Auges im Weissen H. an. SUÇR. 2, 310, 20. 324, 14. VĪGBH. 6, 10, 13. 11, 7. — h) Hämorrhoiden H. an. MED. — 2) m. N. pr. a) eines Āṅgīrasa PANĒAR. Br. 12, 5, 16. — b) pl. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 4, 24. — c) eines Berges (मुक्ति gedr.) MĀRK. P. 58, 24. — Vgl. कृमि°, लुङ्ग°, जल°, पङ्क°, मृदा°, मुक्ता°, मौक्तिका°, शोक्त.

मुक्तिक 1) m. eine Krankheit des Weissen im Auge ÇĀNDĀ. SĀH. 1, 7, 89. f. *घ्रा* dass. SUÇR. 2, 305, 8. — 2) f. *घ्रा* Perlmutter GĀṬĪDH. im ÇKDr. ÇĀNDĀ. zu BṚH. ĀR. UP. S. 191. Comm. zu ÇĀNDĀ. 1, 1, 4. SARVADARÇANAS. 48, 11. — 3) f. *घ्रा* *Rumex vesicarius* Līn. ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. इर्वारुमुक्तिको, तोय°.

मुक्तिकर्षा 1) adj. muschelohrig: रत्नसाः MBH. 2, 87. — 2) m. N. pr. eines Schlangendāmons HARIV. 9501; vgl. Comm. zu H. 1311.

मुक्तिज (मुक्ति + 1. ज) n. Perle H. 1068. VARĀH. BṚH. S. 12, 4. 81, 1.

मुक्तिबीज n. dass. TRIK. 2, 9, 33.

मुक्तिमत् (von मुक्ति) 1) m. N. pr. eines Gebirges TRIK. 2, 3, 4. MBH. 2, 1079. 6, 318 (शक्ति° ed. Calc.). VP. 174. 176. 421, N. 13. MĀRK. P. 75, 10. 30. BUĀG. P. 5, 10, 16. — 2) f. °मती गाया मधादि zu P. 4, 2, 86 (wo wohl मुक्ति st. शक्ति zu lesen ist). N. pr. a) eines Flusses MBH. 1, 2367. HARIV. 1983. 9510. VP. 184, N. 73. MĀRK. P. 57, 23. — b) der Hauptstadt der Kēdi MBH. 3, 398. VP. 421, N. 13.

मुक्तिवधू f. Perlenmuschel WILSON.

मुक्तिसाक्ष्या f. = मुक्तिमती N. pr. der Hauptstadt der Kēdi MBH. 14, 2467.

मुक्तिस्पर्श m. dunkle Flecken an einer Perle ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मुक्क (von 1. मुच्) UṆĀDIS. 2, 28 (parox.). 1) adj. (f. *घ्रा*) = मुक्ता KĪC. zu P. 8, 2, 18. a) klar, licht, hell; voll Sonne, Feuer u. s. w. RV. 3, 1, 5. 8. विद्युतः 14. 6, 16, 84. शोचिस् 1, 45, 4. घर्चिस् 3, 6, 8. भानु 7, 4, 1. 66, 16. केतवः AV. 13, 2, 1. घत्क RV. 1, 95, 7. वर्णा 3, 34, 5. वासस् 7, 77, 2. मुक्का

कृष्णार्द्रनिष्ठ (उषाः) 1,123,9. स्वर 2,2,7. 4,51,9. CAT. Bn. 4,3,2,26. PANKAV. Bn. 15,3,9. Gold RV. 2,33,9. 8,54,11. घर्षम् 5,45,10. 6,6,4. 58,1. VS. 19,89. TBn. 1,1,2,3. MBn. 1,8419. fg. — b) klar, lauter; m. der lauteren Soma RV. 1,84,4. सोमोः शुक्राः गवांशिरः 137,1. घ्यं शुक्रो श्रयामि ते 2,41,2. 3. 7,64,5. शुक्रमन्धः 4,27,5. शुक्रा घाशिरं याचते 8,2,10. VALAKH. 4,10. AV. 6,53,1. VS. 8,57. सोमपौत्र CAT. Bn. 12,8,4,1. ÇĀṆḌ. Çn. 15,15,13. CAT. Bn. 1,6,2,7. 4,2,2,29. KĪTJ. Çn. 9,5,19,11. 3,14,2. — c) hellfarbig, weisslich, weiss: पृथ्वीः शुक्र उधनि RV. 2,34,2. धूम 6,2,6. पयस् 1,160,3. 9,19,5. उपस्तिर 62,25. घनद्वयो 10,85,10. AV. 8,7,1. स्वरचः 12,1,13. शुक्रः पिङ्गलो होता स्यात् ÇĀṆḌ. Bn. 25,10. — d) überir. hell, rein, fleckenlos: वचस् RV. 2,9,4. देवी मनीषा 7,34,1. PANKAV. Bn. 1,2,9. छाकृति CAT. Bn. 11,6,2,6. — 2) m. a) Feuer AK. 1,1,2,51. TRIK. 3,3,375. H. 1098. an. 2,463. MED. r. 93. — b) N. eines Sommermonats P. 4,4,128, Vārti. 2. Schol. AK. 1,1,2,16. TRIK. H. 154. H. an. MED. HALĀ. 1,114. VS. 7,30. शुक्रश्च शुचिश्च ऐष्मावृतू 14,6,22,31. CAT. Bn. 4,3,2,15. MBn. 1,5883. R. 7,15,16 (personif. als Schatzhüter Kubera's). Suçn. 1,19,9. VP. 225. — c) der Planet Venus (personif. als Sohn Bhrgu's und Lehrer der Asura) AK. 1,1,2,26. TRIK. 1,1,92. 3,3,375. H. 119. H. an. MED. HALĀ. 1,48. HARIV. 4258. 12794. 14076. R. 2,100,38. KUMĀR. 3,48. VARĀH. Bṛh. S. 4,21. 5,61. 9,18. 14.23.28. Bṛh. 2,4. LAUGH. 1,3,2,11. VP. 239. MĀRK. P. 52,11. Verz. d. B. H. 146, a(16). Verz. d. Oxf. H. 41, a, 16. 69, b, 1. 2. 86, b, 43. 330, a; 5.23. 339, b, 7. Verz. d. Cambr. H. 34. fg. PANKAV. 50,20. Schol. zu KĪTJ. Çn. 345,2. 348,4 v. u. असुराणामुपाध्यायः MBn. 1,2544. 2606. 12,2231. 13,4146. 4687. HARIV. 12200. 12808. fgg. 14234. fgg. KĀM. NĪRĪ. 14,63. BHĀG. P. 9,14,6. PANKAV. 1,1,66. PANKAV. Pr. 2. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 38. 83, a, 29. DAÇAK. 186, 11. HALL 18. — d) der Çukragraha (auch mit Beisatz von द्रक्) VS. 7,13. 13,56. CAT. Bn. 4,2,2,1. 5,4,2,20. 3,3,2,7. षात्र 4,3,2,26. 2,17. शुक्राय 5,9,4,6.13. KĪTJ. Çn. 9,2,9. 6,11. Vgl. 1) b). — e) N. eines Yoga (विष्कम्भादि) KOSHTHPR. im ÇKDr. — f) N. pr. ein Sohn Bhava's VP. 1,8,11. ein Marutvant HARIV. 11546. ein Sohn Vasishṭha's (vgl. शुक्त) 492. VP. 83. der 3te Manu HARIV. 424. einer der 7 Weisen unter Manu Bhautja MĀRK. P. 100,31. ein Sohn Havirdhāna's (vgl. शुक्ता) VP. 1,14,2. — 3) n. a) Helle, Klarheit, Licht; auch pl. RV. 1,135,2. 140,11. 3,8,9. वषट् शुक्रैर्भीवतम् 44,5. VS. 40,8. TBn. 1,3,2,1. KATHOP. 5,8. MAITREJUP. 6,24. ÇVETĀCV. UP. 4,2. धातिव खलु भूतानां सुखदुःखे प्रियाप्रिये । दधाति सर्वमीशानः पुरस्ताच्छुक्रमुच्चरन् || MBn. 3,1138. fg. 5,917. 2751. 1737. fgg. R. ed. Bomb. 3,43,33. — b) Klares so v. a. klare Flüssigkeit, Wasser, Soma NAIGH. 1,12. VS. 19,5. शुक्रं त्वा शुक्रं वा धुनेमि 8,48. प्र वायवे भरतं चारु शुक्रम् RV. 5,43,3. 4. — c) Saft, Seim: त्रयी विद्यधि AIT. Bn. 5,32. CAT. Bn. 11,5,2,4. 12,4,2,10. 7,2,6. ÇĀṆḌ. Çn. 4,8,2. — d) Same AK. 2,6,2,13. 3,4,22,236. TRIK. 3,3,375. H. 619. 629. H. an. MED. HALĀ. 3,16,5. 67. SIDDH. K. 249, b, 3.4. RV. 4,3,10. 6,66,1. MUND. UP. 3,2,1. शुक्रातिरेके पुमान्भवति NĪR. 14,6. M. 3,49. स्वप्ने सिक्ता शुक्रम् 2,181. निरस्य शुक्रम् 5,68. 135. JĀG. 3,93. MBn. 1,2388. स्वप्न 2484. 8410. 3,14306. 14311. R. 2,108,11 (116,20 GORR.). Suçn. 1,44,2. 12. 48,11. 126,20. °स्थान 270,19. VARĀH. Bṛh. 8. 68,14. fgg. 96. 69,14. 76,1. Bṛh. 2,11. LAUGH.

2,18 (°सार). VEDĀNTAS. (Allah.) No. 54. einer der sieben Elementarstoffe WISE 54. — e) eine best. Augenkrankheit: ein weisser Fleck im dunkeln Theile des Auges TRIK. H. an. MED. Suçn. 2,311,12. fgg. 329, 3. fgg. ÇĀṆḌ. SĀṆḌ. 1,7,90. — f) N. eines Sāman Ind. St. 3,240, a. KĪTJ. Çn. 26,3,1. LĪTJ. 1,6,24. — g) allegorischer N. eines Metrums RV. PRĪT. 17,4. — Vgl. अति°, तीर°, त्रि°, नि°, प्रति°, मूत्र°, रक्त°, मुह°, वातशुक्रव, शोक्र fgg.

शुक्रवार m. Mark (Samen bereitend) H. 628.

शुक्रकच्छू n. eine best. Harnbeschwerde ÇĀṆḌ. SĀṆḌ. 1,7,41.

शुक्रज 1) adj. aus (dem eigenen) Samen erzeugt, leiblich: सुत MBn. 13,2624 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb., शुल्कज ed. Calc. — 2) m. pl. Bez. einer best. Götterordnung bei den Gāina, einer Abtheilung der Kalpabhava, H. 93. fälschlich शुक्र Wilson, Sel. Works 1,320.

शुक्रंश्वोतिस् adj. hell glänzend VS. 12,15. 17,89.

शुक्रतीर्थ n. = शुक्लतीर्थ N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 42, a, 28.

शुक्रदत्त m. N. pr. eines Mannes (weisszahnig) KĪLA-TAN. 4,493.

शुक्रद्वय adj. klare Flüssigkeit von sich gebend RV. 6,35,5.

शुक्रपे adj. lauteren Soma trinkend VS. 6,27. 7,12. TBn. 1,1,2,1.

शुक्रपिण्ड adj. hell geschmückt: अग्निं अग्निं शुक्रपिण्डं दधाने RV. 10,110,6.

शुक्रपूतप adj. hellen geläuterten (Soma) trinkend RV. 8,46,26.

शुक्रभुन् m. Pfau ÇABDĀ. im ÇKDr.

शुक्रभू m. Mark ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. शुक्रवार.

शुक्रमूत्रल adj. so v. a. शुक्रल + मूत्रल Suçn. 1,195,11.

शुक्रमेह m. Samenharndrüse WISE 360. BHĀVPR. 7. KĀRANA 2,4.

शुक्रमेहिन adj. mit der Samenharndrüse behaftet Suçn. 1,272,15. 2, 78, 3. शुक्राभं शुक्रमिश्रं वा मुकुर्मैकति यो नरः । शुक्रमेहिनमाकुस्तम् KĀRANA 2,4.

शुक्रयनुम् n. pl. Bez. gewisser zum Pravargja gehöriger Sprüche TAITT. ĀR. 5,10,1.

शुक्ररूप adj. lichtfarbig: Agni MĀRK. P. 99,28.

शुक्रैर्षभ (शुक्र + ऋषभ) adj. hellfarbige Stiere habend: die Ushas TS. 4,3,22,5.

शुक्रल (von शुक्र) 1) adj. a) Samen erzeugend Suçn. 1,195,18. ÇĀṆḌ. SĀṆḌ. 1,4,15. अति° Suçn. 1,202,8. — b) samenreich, geil AK. 3,4,222. — 2) f. घा = उच्छटा eine Art Cyperus RATNAM. 255. BHAR. zu AK. nach ÇKDr. चक्रला AK.

शुक्रवस् (wie eben) adj. 1) lauteren Saft —, den Vorlass des Soma enthaltend: द्वे सर्वने शुक्रवती प्रातःसर्वने च माध्यदिने च (während das dritte aus einem Aufguss auf den Trester bereitet wird) TS. 6,1,2,4. 3,2,2,1. CAT. Bn. 4,2,2,23. 3,2,2,19. KĪTJ. Çn. 9,10,14. — 2) das Wort शुक्र enthaltend AIT. Bn. 5,4.

शुक्रवर्चस् adj. hell leuchtend: Agni RV. 10,140,3.

शुक्रवर्णा adj. lichtfarbig: Agni RV. 1,140,1. Licht: धी 143,7.

शुक्रवह् adj. Samen führend Suçn. 2,87,10.

शुक्रवार m. dies Veneris, Freitag Journ. of the Am. Or. S. 6,177. 7,13. GANIT. GRABĀNĀJAN. 18, Comm.

शुक्रवासस् adj. licht gekleidet: die Ushas RV. 1,113,7.

शुक्रशिष्य m. ein Schüler Çukra's, ein Asura AK. 1,1,2,7. H. 238.

HAL. 1, 5.

शुक्रशोचिम् adj. hell strahlend: Agni RV. 2, 2, 3. 8, 23, 20. 28. 92, 8. TBa. 1, 1, 2, 2. VS. 7, 13. voc. °शोचे RV. 8, 44, 9.

शुक्रसम्न adj. im Licht wohnend: die Ushas RV. 6, 47, 5.

शुक्रसुत m. ein Sohn des Planeten Venus: केतवः VAR. B. S. 11, 17.

शुक्रस्नाम m. N. eines Ekāha Çānu. Ça. 14, 20, 1.

शुक्रकरण adj. (f. ई) Samen führend Suçr. 2, 37, 17.

शुक्राङ्ग m. Pfau GĀTĀDH. im ÇKDr. — Vgl. शुक्रापाङ्ग.

शुक्रामन्विनौ m. du. P. 6, 2, 142, Schol. (शुक्र° fehlerhaft). lauterer und mehrliger Soma TS. 6, 4, 10, 1. 3. TBa. 1, 1, 2, 4. Ait. Br. 3, 1. Çat. Br. 4, 2, 4, 1. 3, 2, 2.

शुक्रर्मन् m. nom. abstr. von शुक्र gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

शुक्रिय (von शुक्र) 1) adj. शुक्रा देवतास्य (!) P. 4, 2, 26. रुचिम् Schol. = शुक्रवत् 1) Ait. Br. 6, 12. Kāṭh. 24, 5. Pāṇāv. Br. 12, 4, 4. 11, 10. — 2) n. a) Bez. gewisser zum Pravargja gehöriger Sāman (Comm.) TAITT. Ān. 5, 10, 1. LĀTJ. 7, 6, 10. des Pravargja-Abschnitts VS. 36—40. Ind. St. 3, 287. fg. VS. Ausg. S. LV. शुक्रियारण्यकत्रप JĀG. 3, 309. स° Verz. d. Oxf. H. 86, 4, 17. — b) Bez. eines gewissen Vrata ÇĀNU. G. 2, 11. — Vgl. त्रि°.

शुक्रोभू (शुक्र + 1. भू) zu Samen werden: मासेन रसः °भवति Suçr. 4, 44, 8.

शुक्रेश्वर (शुक्र + ई°) N. pr. eines Tempels Verz. d. Oxf. H. 44, 4, 4 v. u. HALL 154.

शुक्ल (aus शुक्र) KĀC. zu P. 8, 2, 18. parox. UNĀDIS. 2, 28. ÇĀNT. 1, 13. 1) adj. (f. घ्रा) a) licht, hell: पत्न die lichte Hälfte eines Monats, die Zeit des zunehmenden Mondes: पत्नो द्विविधः शुक्लः कृष्णश्च तौ मासः Suçr. 1, 19, 6. KĀTJ. Ça. 15, 1, 18. M. 1, 66. 4, 98. शुक्लं दशोत्तरे पत्ने MBu. 3, 17, 126. Spr. 5074. VAR. B. S. 4, 32. Būg. P. 3, 11, 10. — b) weiss, weißlich AK. 1, 1, 4, 22. H. 1392. an. 2, 513. MED. I. 52. HAL. 5, 22. 74. Ait. Br. 1, 29. शुक्लं वै रेतः शुक्ला वपा 2, 14. Çat. Br. 2, 2, 4, 15. लोमन् 1, 1, 4, 1. 6, 2, 41. घ्न 6, 2, 2, 6. घ्न 7, 3, 3, 14. 16 (auch घ्न°). सिकताः 4, 36. °नृप 6, 2, 2, 13. 14, 7, 4, 20. KHAND. UP. 1, 6, 5. 6, 4, 1. °वत्सा Çat. Br. 9, 2, 2, 30. KĀTJ. Ça. 15, 3, 26. Reis TS. 2, 3, 2, 3. KĀTJ. 11, 3. Kleid, Zeug LĀTJ. 8, 6, 13. M. 4, 35. 9, 70. MBu. 1, 723. 5330. R. Gonn. 2, 100, 61. Spr. 2702. Suçr. 1, 106, 17. KATH. 5, 4, 9. Verz. d. Oxf. H. 223, No. 543. Būg. P. 6, 19, 3. °धनपताकिन् Çiva MBu. 12, 10364. वास्तिक R. 2, 77, 2. प्रासादपङ्कयः 4, 33, 9. °मात्स्य 2, 91, 33. AK. 2, 4, 2, 61. तिलाः WEBER, KASHINAG. 270. 278. मरिच Suçr. 2, 326, 2. Wunde 12, 7, 14. भूमि 1, 135, 7. शिरः रुक्ताः R. 2, 45, 27. VAR. B. S. 77, 1. RĀGA-TAN. 3, 365. शिरम् Spr. 4065. Çiva MBu. 12, 10359. यज्ञेषि Çat. Br. 14, 9, 4, 33. यानुषाम्नाय Ind. St. 10, 436. neun weisse Bala bei den Gāina H. 697. — R. 2, 91, 68. VAR. B. S. 3, 23. 11, 8. 20. 28. 30, 11. 33, 14. H. 49. — c) rein, lauter: °देह MBu. 3, 18449. तनू Būg. P. 5, 3, 20. शुक्लाभिवातीय MBu. 12, 1196. °वृत्त 14, 2713. कर्मन् Spr. (II) 4908. Būg. P. 4, 29, 27. fg. °लोहितकृष्णवर्णेन कर्मणा 5, 19, 19. धन 11, 17, 50. von Personen MBu. 8, 3417. Spr. (II) 1836. प्रजातसि Būg. P. 1, 12, 16. कर्म° 5, 18, 35. — 2) m. a) (sc. पत्न) die lichte Hälfte eines Monats AK. 1, 1, 2, 12. ऋष्या नवम्या वा फाल्गुनीशुक्लस्य KĀTJ. Ça. 20, 1, 2. 23, 4, 4. 24, 7, 1. ÇĀNU. G. 4, 6. WEBER, GĀOT. 26. 54. M. 4, 96. 6, 20. 11, 216. JĀG.

3, 198. 324. BHAG. 8, 24. MBu. 1, 1292. 3244. 3, 5068, 14404. 16638. HARIV. 7882. SŪRIAS. 10, 4. 9. VAR. B. S. 21, 5. 9. 25, 1. KATH. 26, 4. RĀGA-TAN. 5, 412. 6, 292. Būg. P. 5, 20, 12. 7, 14, 21. 15, 54. 8, 16, 48. — b) der Monat Vaiçākha (Comm.) Būg. P. 7, 14, 21. — c) die weisse Farbe, Weiss: घटस्य शुक्लः P. 2, 2, 11, Sch. °कुक्षौ gaṇa दधिपयसादि zu P. 2, 4, 14. — d) Auswurf, Schleim, Rotz: ये घ्राणां प्रत्यष्टीवन्ते वास्मिं कुक्षमीपिरे AV. 5, 19, 3. यत्र शुक्लो न क्रियते ऋक्लेन वलीयमे wo man sich nicht vom Schwächeren muss anspeien lassen 3, 39, 3. — e) Ricinus Aush. 86. weisser Ricinus RĀGAN. im ÇKDr. — f) N. des 5ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VAR. B. S. 8, 29. Verz. d. Oxf. H. 331, b, No. 782. — g) N. eines Joga H. an. MED. VIÇVA bei UḍḍVAL. zu UNĀDIS. 2, 28. — h) ein N. Viṣṇu's (der Lautere) Būg. P. 3, 21, 16. 35. 51. 22, 19. 23, 23. 24, 1. 5, 10, 17. — i) N. pr. eines Sohnes des Harivirdhāna (vgl. शुक्र) HARIV. 83. Būg. P. 4, 24, 8. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 78, b, 13. eines Fürsten TĀKAN. 3. 265. — k) N. pr. eines Berges Būg. P. 5, 20, 21. — l) fehlerhaft für शुक्र Venus Verz. d. B. H. 136. a (115). — 3) f. घ्रा a) Sandzucker ÇABDAK. im ÇKDr. — b) N. verschiedener Pflanzen: = ककिली, विदारी, झुकी RĀGAN. im ÇKDr. — c) ein N. der Sarasvatī TRIK. 1, 1, 27. — d) N. pr. einer Tochter Simhaṇu's LIA. 2, Anh. II. — e) N. pr. eines Flusses Būg. P. 5, 20, 22. — 4) n. a) Helle, Licht MAITRAJ. 6, 35. — b) weisse Farbe, weisser Fleck u. s. w.: परा शुक्लानि पातय AV. 4, 23, 2. त्रिः° drei weisse Streifen habend KAUC. 29. — c) das Weiss im Auge Çat. Br. 10, 5, 3. 7. 12, 2, 4. 15. 14, 5, 2. 3. कृष्णविशालशुक्लं नयनम् R. 5, 28, 13. Suçr. 2, 303, 15. 310. 8. 17. = शुक्लभाग z. B. 2, 310, 13. — d) eine best. Krankheit des Weissens im Auge (vgl. शुक्र) GĀTĀDH. im ÇKDr. — e) Silber H. an. MED. VIÇVA a. a. O. — f) frische Butter ÇABDAK. im ÇKDr. — g) fehlerhaft für शुक्ल saurer Reisschleim u. s. w. H. 415. VAR. B. S. 77, 2. BHAGAVADBHARTIVILĀSA im ÇKDr. Suppl. — Vgl. तीर°, जीव°, पञ्च°, पाक°, भीम°, मका°, शंकर°, शौक्ल, शौक्लप.

शुक्लाक m. = शुक्ल die lichte Hälfte eines Monats TITNJĀDIR. im ÇKDr.

शुक्लाकण्ठक adj. weisskaltig; m. ein best. Vogel, = दात्यूक ÇABDAN. im ÇKDr.

शुक्लाकन्द 1) m. ein best. Knollengewächs, = मक्षिकन्द RĀGAN. im ÇKDr. — 2) f. घ्रा = घृतिविषा ebend.

शुक्लकर्मन् adj. reinen Wandels GĀTĀDH. im ÇKDr.

शुक्लकुष्ठ n. weisser Aussatz GĀRUPA-P. 193 im ÇKDr.

शुक्लातीरा f. eine best. Pflanze, = काकिली RĀGAN. im ÇKDr.

शुक्लानेत्र n. N. pr. eines heiligen Gebiets Verz. d. Oxf. H. 149, a, 37.

शुक्लानन्दन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 586.

शुक्लाता f. nom. abstr. von शुक्ल P. 5, 1, 123, Schol.

शुक्लातीर्थ n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 8, a. 44. 42, a, 28. 66, a, 8. 67, a, 8. 9. PRĀJACĒTEND. 11, 6, 9; vgl. शुक्लकृतं (शुक्ल = विजु) तीर्थम् Būg. P. 3, 23, 23 und शुक्रतीर्थ.

शुक्लाव n. = शुक्लाता P. 5, 1, 123, Schol.

शुक्लादन् adj. (f. °दन्ती) weisszahnig: मृगाः Ait. Br. 8, 28. Būg. P. 9, 20, 26. 6, 19, 3.

शुक्लाङ्ग m. Trapa bispinosa Roxb. ÇABDAK. im ÇKDr.

शुक्लधातु m. *weisse Kreide* H. 1037.

शुक्लधान्य n. *weisses Korn* PAKĀR. 1, 11, 33.

शुक्लपत्त m. 1) *die lichte Hälfte eines Monats, die Zeit des zunehmenden Mondes* KĀTJ. ÇR. 7, 1, 26. 14, 1, 2. 24, 3, 30. KAUC. 140. M. 11, 2, 17. R. 4, 54, 3. 5, 18, 8. Spr. 3257. VARĀH. BH. S. 21, 6. MĀRK. P. 31, 35. WEDHA, Kṛṣṇaś. 223. Bṛā. P. 6, 14, 31. — 2) *der günstige Fall* BUARNOUF, Intr. 252, N. 1.

शुक्लपुष्प 1) adj. *weiss blühend* KAUC. 10. — 2) m. N. verschiedener Pflanzen: = *कोकिलान्* RATNAM. 78. = *कृत्तक*, *कुन्दपुष्प* und *मरुचक* ÇKDr. nach ders. Aut. — PAKĀR. 1, 11, 33. — 3) f. स्त्री N. zweier Pflanzen: = *नागदत्ती* RATNAM. 35. = *शीतकुम्भी* 82. — 4) f. ई N. einer Pflanze, = *नागदत्ती* RĀGĀN. im ÇKDr.

शुक्लपृष्ठक m. *Vitex paniculata* Linn. ÇARDAK. im ÇKDr.

शुक्लभूदेव m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 37.

शुक्लमण्डल n. *das Weiss im Auge* ÇKDr. und WILSON.

शुक्लमथुरानाथ m. N. pr. eines neueren Astronomen Verz. d. Cambr. H. 60.

शुक्लमेरु m. *weissliche Harnruhr* KARAKA 2, 4.

शुक्लमेकिन् adj. *an der weisslichen Harnruhr leidend*: शुक्लपिष्टनिभं मूत्रमभीक्ष्णं यः प्रमेकति । पुरुषं कफकोपेन तमाहुः शुक्लमेकिनम् KARAKA 2, 4.

शुक्लरोहित m. *eine best. Pflanze*, = *श्वेतरोहित* RĀGĀN. im ÇKDr.

शुक्लाला f. = *उच्छटा* RATNAM. im ÇKDr. unsere Hdschr. शुक्लाला.

शुक्लावचा f. *Terminalia Chebula* TRIK. 3, 3, 193.

शुक्लवत् adj. *das Wort शुक्ल enthaltend* ÇAT. Br. 6, 2, 2, 13. fg. KĀTJ. ÇR. 16, 1, 41.

शुक्लवायस m. *eine Reiherart, Ardea nivea* TRIK. 2, 3, 23.

शुक्लविश्राम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 293, a, No. 710.

शुक्लशाल m. *eine best. Pflanze*, = *गिरिनिम्ब* RĀGĀN. im ÇKDr.

शुक्लामुरु (शुक्ल + मृ) n. *weisses Agallochum* KUMĀRAS. 7, 15.

शुक्लाङ्ग (शुक्ल + 3. अङ्ग) 1) m. = *शुक्लापाङ्ग* Pfaun GĀTĀDH. bei WILSON. — 2) f. ई *Nyctanthes arbor tristis* RĀGĀN. im ÇKDr.

शुक्लादिश्रावणकृत्तसप्तमी f. Bez. eines best. Feiertages Verz. d. Oxf. H. 284, b, 45. fg.

शुक्लादिश्रावणकृत्तष्टमी f. desgl. ebend. 285, a, 2. 3.

शुक्लपाङ्ग (शुक्ल + 3. अङ्ग) m. *Pfaun (weisse Augenwinkel habend)* H. 1320. MATH. 23.

शुक्लायन m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, a, 39.

शुक्लार्मन् n. *eine best. Krankheit des Weissens im Auge* (s. अर्मन्) SUÇA. 2, 305, 13; vgl. 310, 9. 13. सुश्वेतं मृद शुक्लार्मं शुक्ले तदर्थं चिरात् BULVAPR. 7.

शुक्लिर्मन् m. nom. abstr. von शुक्ल P. 5, 1, 123, Schol.

शुक्लीकर (शुक्ल + 1. कर) *weiss machen*: कृतान्युपवनानि च मालतीभिः R. 3, 2. येन कृता कृताः Spr. 2504.

शुक्लीभू (शुक्ल + 1. भू) *weiss werden*: शिरः भूतम् Spr. (II) 2349.

शुक्लीतर (शुक्ल + 3. तर) adj. *schwarz, schmutzig*: वासम् R. 5, 75, 16.

शुक्लीदन (शुक्ल + घा) m. N. pr. eines Bruders des Çuddhodana VJUTT. 92. LALIT. 193, N. 1. HIQUEN-TSANG 1, 400. LIA. 2, Anh. II.

शुक्लीपला (शुक्ल + उपल) f. *Sandwicker* RATNAM. im ÇKDr.

शुर्ति UNĀDIR. 3, 155. m. *Wind Uágval.* = *तेजस्* und *चित्र* UNĀDIR. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr.

शुङ्ग 1) m. a) *Ficus indica* und *Spondias mangifera* MED. g. 25. — b) N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 117. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61, 15. pl. *seine Nachkommen* ebend. 62, 17. LĀTJ. 4, 6, 20. ĀÇV. ÇR. 12, 15. PARIC. NIDĀNA 3, 8. N. einer auf die Maurja folgenden Dynastie VP. 4, 24, 8. 11. Bṛā. P. 12, 1, 17. sg. *ein Fürst aus dieser Dynastie* 18. statt dessen रानन् VP. 4, 24, 12. — 2) f. स्त्री *Knospendecke*, namentlich der Feigenarten, H. 1124. SUÇA. 1, 317, 11. 2, 193, 1. तीरि 377, 16. अश्वत्थ 2, 153, 19. न्यग्रोध 3 Gobu. 2, 6, 6. 7, 18. ÇĀNKH. GĀHJ. 1, 20. PĀR. GĀHJ. 1, 14. = *शूक* Granne TRIK. 3, 3, 45. — 3) f. ई *Ficus infectoria* Willd. und *Spondias mangifera* H. an. 2, 50. — 4) m. n. *Ficus infectoria* MED. f. ÇKDr. und WILSON nach ders. Aut. (sie werden demnach च स्त्रियाम् st. चास्त्रि° gelesen haben). — 5) n. *Knospendecke* (insbes. des Feigenbaums); übertr. so v. a. *Wirkung* (Gegens. मूल *Wurzel, Ursache*) KĀND. Up. 6, 8, 3. 4. — Vgl. एक°, शौङ्ग, शौङ्गि.

शुङ्गाकर्मन् n. N. einer mit dem Puṁsavana zusammenhängenden Cerimonie, wobei die Knospendecke einer *Ficus indica* (वट) gebraucht wird. Eide Beschreibung derselben im ÇKDr. u. d. W. GĀHJAS. 1, 8.

शुङ्गिन् (von शुङ्गा) m. *Ficus indica* RATNAM. 189. GĀTĀDH. im ÇKDr. *Ficus infectoria* Willd. GĀTĀDH. ebend.

1. शुच् शौचति NAIGH. 1, 16 (व्यलतिकर्मन्). DĀTUP. 7, 1 (शौके). श्रुच्यति (s. u. सम्) 26, 56 (पूतीभावे; शौचे विशरणे क्तेदे VOP.). श्रुशौच, श्रुशौचन्; अशौचिषत् (angeblich VS.; vgl. 6, 20) P. 6, 1, 119, Schol. अशौचीत्, शुचम्, शौचिष्यति; शौचिता und शौक्ता VOP. 8, 79. fg. शुचंथ्यै RV. 4, 2, 1. शौचितुम्, शौचिवा (auch शुचिवा nach P. 1, 2, 26); med. शौचस्व u. s. w., शुशुचीत्, शुशुचार्न; im Veda auch शुचंत्, शुचमान und शुचयन्त्. 1) *flammen, leuchten, strahlen; glühen, brennen*: शौचा वि भक्ति (अग्ने) RV. 6, 16, 45. 1, 36, 9. अग्नि रक्षसि शुशुचानो अस्यात् 149, 4. 2, 34, 1. यं त्वा देवापि: शुशुचानो (ob etwa °चानम्) अग्ने समीधे 10, 98, 8. डुरोकमग्निराग्वै शुशोच 7, 4, 3. 9, 73, 5. 83, 2. शुशोच सूर्यः 10, 138, 2. 1, 133, 6. अर्चयः 5, 17, 3. 79, 8. द्युम् स्वर्णं शुशुचीत् 2, 2, 10. 10, 43, 9. ÇAT. Br. 1, 4, 4, 38. 9, 2, 4, 19. AIT. Br. 3, 36. घर्मः ĀÇV. ÇR. 4, 6, 3. शुशुचंस् RV. 1, 69, 1. 5, 87, 6. श्योतिषा शुचता 2, 34, 12. 4, 2, 15. 17. धन 23, 1. 6, 3, 3. 10, 67, 7. 79, 8. शुचमान 4, 23, 8. NIK. 10, 41. अग्निं शुचयन्तं पावकम् RV. 10, 46, 8. अङ्गे: 4, 6. अर्के: 4, 56, 1. 2. 1, 147, 1. — 2) *Gluth —, heftigen Schmerz leiden, trauern* TS. 5, 4, 3, 3. AIT. Br. 6, 35. ÇAT. Br. 14, 4, 2, 28. fg. तावमौ शौचतः प्रजामिच्छमानौ TBr. 1, 6, 2, 1. ÇVETĀÇV. Up. 4, 7. शौचति जामयो यत्र M. 3, 57. MBH. 1, 1750. 5576. 2, 1735. 3, 2381. 2568. 4, 488. R. 2, 53, 24. 63, 9. 64, 72. 73, 2. 74, 24. Spr. 2707. 3026. 5082. (II) 670. 1891. KATUĀS. 29, 93. RĀGĀ-TAR. 5, 466. Bṛā. P. 6, 10, 9 (Gegens. कृष्णति). शौचती 4, 25, 61. शुशोच R. GORR. 2, 38, 1. 4, 26, 7. अशौचीत् BHATT. 15, 71. मा शौचिष्ठ 15, 101. मैवं शुचः MBH. 1, 3229. 3, 590 (शुच falschlich ed. Calc.). 2472. 5, 7027. BHAG. 16, 6. R. 1, 42, 17. 70, 34. 2, 21, 47. R. GORR. 2, 114, 24. 3, 63, 16. MĀRK. P. 64, 13. अशौचिष्यः BHATT. 21, 6. शौचते Spr. (II) 263. 3884. v. 1. शौचधम् MBH. 16, 228. शौचेत Spr. (II) 4292. शौचमान (I) 5082, v. 1. अशौचत R. 5, 56, 95. शौचिष्ये 6, 93, 29. die Ergänzung im loc.: न च शौचत्यसंपत्ता M. 12, 86. अपरिहर्ष्ये ऽर्थे शौचितुम् Spr. (II) 2383. शौचन्ते व्य-

सने तस्य (I) 8119. Im Instr.: न स शोचैकताकतैः (कृताकृतम् die neuere Ausg.) HARIV. 291. Im acc. mit प्रति: मा त्वं शुचस्ता प्रति MBH. 3, 156A1. gew. im blossen acc. trauern über, beklagen, bedauern: ऋषेः पुत्रं तमथो वापि पौत्रं कथं न शोचयेमर्हं न ह्यमाम् MBH. 1, 3231. 3, 331. 2295. न शोचाम्यहमात्मानं न चान्यदपि किं च न 2372. अशोचन् (शोचते ed. Bomb.) वेशसं कृतम्। धातरं पितरं पुत्रं सखायं च 2567. R. 1, 2, 31. 2, 52, 21. 64, 17. 74, 19. R. GORR. 1, 2, 18. Spr. (II) 723. स्वं वपुः KATHA. 4, 42. 22, 180. MĀK. P. 22, 29. शोचिमि aus metrischen Rücksichten MBH. 3, 2372. शुशोच RAGH. 2, 37. मा शुचस्त्वमनागतान् (अर्थान्) Spr. (II) 676. BHLG. P. 1, 13, 39. 4, 8, 68. गतानस्मान् शोचिष्यति R. 2, 46, 4. त्वं मध्यावयवौलूनानद्य शोचिष्यसि ध्रुवम् RĪGĀ-TAR. 3, 299. नैनं शोचितुमर्हसि BHAG. 2, 26. R. 2, 72, 25. Spr. (II) 3596. शोचिष्या R. GORR. 2, 57, 1. शोचसे MBH. 3, 2644. शोचे BHLG. P. 7, 9, 43. शोचमान MBH. 3, 2016. 12260. PĀNĀT. 35, 7 (hier befreidet med.).

— caus. 1) in Flammen setzen, brennen (trans.): ब्रह्मद्विषे शोचय तामप्यष्टा RV. 6, 22, 8. TDB. 1, 1, 2. — 2) in Schmerz versetzen: कर्हिर्दम् AV. 6, 89, 1. 2. ÇAT. Br. 1, 4, 8, 9. MBH. 4, 581. 7, 2695. — 3) Schmerz empfinden, trauern MBH. 1, 5649. Spr. (II) 4293. trans. bedauern, beklagen Jmd oder Etwas; pass. शोच्यते Spr. (II) 263, v. l. 3884. RAGH. 8, 62. RĪGĀ-TAR. 3, 136. — 4) reinigen (vgl. शुचि): हृषितं तृणतोषादि प्रतिपोगैश्शोचयत् KATHA. 19, 84.

— desid. शुशुचिषति und शुशोचिषति P. 1, 2, 26.

— intens. 1) hell leuchten, — strahlen, — flammen: ये अमृगो न शोशुचिन्निधानाः RV. 6, 66, 2. partic. शोशुचत् 48, 3. 10, 82, 20. 89, 12 शोशुचान 4, 1, 4. 7, 10, 1. — 2) heftigen Schmerz empfinden: शोशुच्यमान BHATT. 3, 12.

— अनु 1) schmerzliche Sehnsucht empfinden nach (acc.), trauern um AV. 6, 130, 1. MBH. 1, 1040. 1845. 4967. 3, 2645. 2725. 15764. 16839. R. 2, 34, 4. 46, 6. 8. 63, 29. Spr. (II) 722. 913. 1908. नष्टे मृतमतिक्रांतं नानुशोचति पण्डिताः 3473. (I) 5108. RĪGĀ-TAR. 3, 292. °शोचती HARIV. 9233. R. 3, 52, 14. °शोचितुम् BHAG. 2, 25. R. 5, 71, 7. Spr. (II) 4361. °शोचे BHLG. P. 3, 1, 41. °शोचस्व Spr. (II) 913, v. l. अन्वशोचत MBH. 1, 4634. mit loc. Spr. (II) 3566. mit gen. BHLG. P. 9, 19, 2. mit इति R. 2, 52, 27. ohne Ergänzung Spr. 3026. MBH. 1, 5647 (med.). — 2) in Jmdes (acc.) Schmerz einstimmen, mit Jmd zugleich Schmerz empfinden, — trauern: शोचतीं ज्ञायामनुशोचति BHLG. P. 4, 25, 61. — Vgl. अनुशोचन. — caus. betrauern, bedauern: पितरावनुशोच्य KATHA. 10, 67. 21, 129. सुहृद्भिरनुशोचिताः MBH. 2, 2594.

— समनु Schmerz empfinden um (acc.), betrauern, bedauern MBH. 4, 565.

— अय Intens. durch Flammen vertreiben; partic. अय नः शोशुचदधम् RV. 1, 97, 1; vgl. VS. 35, 6. JĀN. 3, 3.

— अग्नि 1) in Gluth setzen, verbrennen: ब्रह्मद्विषमभि तं शोचतु द्यौः RV. 6, 52, 2. 10, 16, 1. मैनां तपसा मार्चिषाभि शोचोः VS. 12, 15. KĀTJ. ÇA. 6, 10, 3. — 2) brennen so v. a. quälen AV. 4, 26, 7. VS. 11, 45. KĀTJ. ÇA. 6, 10, 3. — 3) Schmerz empfinden, trauern MBH. 12, 11242. — Vgl. अभिशोक figg. — caus. in Gluth versetzen, verbrennen, quälen: (अग्रयः) मा त्वाभिर्शुशुचन् VS. 35, 8. TS. 5, 1, 5, 6. Vgl. अभिशोचयिषु. — intens. dass.: अग्नि शोशुचानः RV. 10, 87, 9. 14.

— आ herstrahlen: अग्रे शुशुच्या रयिम् RV. 1, 97, 1. — Vgl. आशुशुचति.

— उद् caus. in Flammen setzen AV. 5, 22, 2. — Vgl. उच्छोचन.

— नि brennend heiss sein: निशोचति नितुपति वर्षिष्यति impers. KĀND. UP. 7, 11, 1.

— निम् intens. med. hervorstrahlen RV. 7, 1, 4.

— परि Schmerz empfinden, trauern MBH. 1, 4025. BHLG. P. 3, 30, 18. betrauern, beklagen; med. MBH. 3, 13657. 3, 5063. — caus. 1) quälen, peinigen MBH. 6, 1902 nach der Lesart der ed. Bomb. — 2) bedauern, beklagen: भवतो °शोच्य R. GORR. 2, 66, 16.

— प्र strahlen: प्र पच्छोचस धीतयः RV. 8, 6, 8. — Vgl. प्रशोचन.

— अनुप्र betrauern, beklagen: न त्वादशी मर्त्यमनुप्रशोचते MBH. 1, 3229.

— सम् 1) zusammenflammen: नेदिमावमी संशोचातः ÇAT. Br. 8, 6, 2, 22. — 2) betrauern, beklagen MBH. 9, 1500. — 3) °शुच्यति schmerzen: यदुपनक्ष्य संशुच्यति ÇAT. Br. 8, 4, 20. — caus. betrauern, beklagen: °शोच्य MBH. 7, 10.

2. शुचि (= 1. शुचि) 1) adj. flammend, leuchtend, strahlend; s. त्रि°, विश्व°. — 2) f. a) Flamme, Gluth: शुचा शुचा सुमतिं रसि वस्वः RV. 3, 4, 1 शुचा विद्वा व्योषया AV. 3, 25, 4 (vgl. AIT. Br. 6, 35). VS. 13, 47. 17, 1. या तै धर्म दिव्या शुक् 38, 18. स ईश्वरः प्रज्ञाः शुचा प्रदहः TS. 5, 1, 5, 6. 2, 5. TBR. 1, 6, 2, 1. innere Wärme ÇAT. Br. 14, 1, 2, 13. 3, 1, 2. — b) Brand des Innern: Qual, Schmerz, Sorge, Trauer, Kummer (diese Bed. fliessen in der älteren Sprache häufig mit der ersten zusammen) AK. 1, 1, 2, 25. 3, 1, 22 (28 COLBR.), 18. H. 299. AV. 4, 38, 4. 5, 20, 3. 7, 100, 1. 12, 5, 34. TS. 1, 3, 5, 1. पशु शुचार्ययेत् 5, 1, 4, 2. पशोर्वा अलब्धस्य प्राणाङ्कुर्वन्ति 6, 3, 5, 1. ÇAT. Br. 3, 8, 8, 8. 9, 1, 2, 9. PĀNĀV. Br. 5, 10, 3. 8, 1, 9. शुचा वा एष विद्वा गस्य ज्योगामयति 12. शुचो गृहम् Spr. 5198. कृदि शुचं धत्ते 2887. शुचं विदधति VARĀH. BRH. S. 52, 4. 6. शुचं जनयति 104, 9. प्राय शुचम् KATHA. 16, 67. शुचमगात् 20, 96. शुचमेति Spr. (II) 2781. विज्ञेय शुचम् RAGH. 12, 75. विरुक्ता शुचम् ÇAK. 94. शुचालम् DAÇAK. 73, 6. शुचा aus Trauer, vor Kummer RAGH. 8, 57. Spr. 2756. अस्मज्जनन्योश्च ततः स्फुरितं कृदयं शुचा KATHA. 2, 43. 41, 54. कन्याजन्मशुचा 28, 46. pl.: राक्षो संज्ञिरे शुचः MBH. 2, 2181. किमधिकारणाः सन्तु च शुचः Spr. (II) 5193. तनयकृताः शुचः VARĀH. BRH. S. 104, 14. उत्सारिता इवाभूवन्नर्ग्यास्तत्तणो शुचः KATHA. 18, 121. शुचा पात्रम् Spr. 2904. गुरुशुचां रोगस्य विश्रामभूः (II) 2641. अन्नकाकुचः BHLG. P. 1, 13, 57. am Ende eines adj. comp.: गुरुतर° MRGH. 86. द्यपगत° 74. विगलित° 89. ad 113. त्यक्त° RĪGĀ-TAR. 3, 105. स° Spr. (II) 937. — c) pl. Thränen als Ausdruck des Schmerzes, — der Trauer: शुचस्ते प्रमृतामि BHLG. P. 1, 7, 16. 3, 18, 4. कच्छेणा संस्तभ्य शुचः पाणिनामृज्य नेत्रयोः 1, 15, 3. 17, 8. मुञ्चन्मीलद्दृशा शुचः 3, 2, 5. — Vgl. मानस°.

शुचि 1) adj. (f. आ) = शुचि RV. 10, 26, 6. — 2) f. आ = शुचि Trauer, Kummer: शुचापक् BHLG. P. 1, 6, 19. कोपामर्षशुचार्षित 4, 10, 4. मद्वयो-गशुचास्पद PĀNĀT. 1, 6, 2. शुचाकुल 7, 79.

शुचिर्द्वय (शुचत्, partic. von 1. शुचि + द्वय) adj. einen strahlenden Wagen habend RV. 4, 37, 1. — Vgl. शोचिर्द्वय.

शुचिर्त्ति (von 1. शुचि) m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 112, 7.

शुचि (wie oben) UśāVAL. zu UśāDIS. 4, 119. 1) adj. (f. शुचि; शुचो M. 8, 77) = सेत, धवल, सित u. s. w. AK. 1, 1, 4, 22. 3, 4, 5, 29. H. 1392. an. 2, 60. MED. k. 11. HALA. 5, 22. = मेध्य, शुद्ध AK. 3, 4, 5, 29. H. 1436. H. an.

MED. HALĀJ. 1, 132. = अनुपकृत H. an. MED. शुचि und शुचि P. 6, 2, 161. a) strahlend, glühend; blank (häufig neben पावक): भामिः RV. 6, 6, 3. 4. हिरण्य 4, 10, 6. Agni 1, 140, 1. 141, 4. 3, 2, 15. 7, 3, 9. bes. Bez. desselben im Ritus (vgl. u. 2) b) TBA. 1, 1, 5, 10. श्रुमि वा श्रुदित्यौ ऽग्निः शुचिः ७, 2. AIT. BR. 7, 7. Āc. C. 2, 1, 25. 3, 13, 4. CAT. BR. 12, 4, 4, 5. KĀTJ. C. 4, 10, 9. 25, 4, 34. MAITRAJ. 6, 34. Ushas RV. 1, 134, 4. Sonne 1, 160, 1. Bṛĥ. P. 9, 24, 31. Götter überh. RV. 2, 1, 13. 27, 9. 3, 62, 5. 7, 2, 2. 56, 12. 37, 5. 8, 29, 5. Rosse u. s. w. derselben 1, 181, 2. 10, 85, 12. glänzend weiss: सोधोत्सङ्ग Spr. 3322. कर्म्यपष्ठ (II) 93. — b) lauter, klar (vom Soma so v. a. शुक्र); rein RV. 1, 30, 2. 7, 90, 1. 2. VĀLAKH. 4, 10. मेघजा RV. 2, 33, 13. Wasser 33, 3. 7, 49, 2. 3. 95, 2. घृत 9, 67, 12. पद 7, 41, 6. उद्दिदी-भ्यः शुचिरा पूत एमि 10, 17, 10. शुचयः शुचिमुप पति लोकम् AV. 4, 34, 2. KĀLIKOP. in Ind. St. 9, 10. मणि उत्तारः 27, 8 (38, 18). सलिल R. 2, 48, 8. वसन Gobh. 2, 8, 2. 10. मृद्वारि Spr. 5206. — c) übertr. klar, lauter, rein; tadello, unschuldig, ehrlich, redlich: मति RV. 6, 8, 1. 8, 3, 3. शुचिर्यः सपवसा उव तेति 2, 27, 18. स्तोम 7, 93, 1. 10, 29, 1. यो वा रताः शुचिर्स्मृतिर्ह 7, 104, 16. 8, 13, 19. चरित MBh. 3, 1878. AK. 1, 1, 2, 26. कर्मन् Kām. Nit. 11, 43. उपचार MBh. 3, 2928. R. 3, 1, 22 (अ०). वत CĀK. 123. पथः शुचेः RAGH. 3, 46. वंश RĪGĀ-TAR. 8, 2338. Personen KĀTHOP. 3, 8. M. 7, 31. 38. 60. 62. fgg. 8, 77. स ज्ञेयः शपथे शुचिः 115. 9, 188. 335. MBh. 3, 2446. R. 1, 1, 14. 7, 2. 2, 36, 18. 39, 14. 3, 53, 12. 74, 10. हत सूचः 1, 106, 17. यो ऽर्थे शुचिर्ह स शुचिर्न मृद्वारिशुचिः शुचिः Spr. 3206. fg. ज्ञानीयात् — शृणो शुचिम् (II) 954. 1828. 2013. 4280. 4921. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 15. Bṛĥ. P. 3, 30, 35. PĀNĒAT. 191, 13. उपधा Spr. 5338. अ० KĀTHOP. 3, 7. M. 4, 71. R. 1, 7, 14. शुचि m. = अमात्यो ऽत्युपधः, उपधाशुद्धमस्त्रिन्, शुद्धमस्त्रिन् AK. 3, 4, 5, 29. H. an. MED. — d) rein in rituellem Sinne: वाणु M. 1, 76. देश KūAND. Up. 8, 15. Āc. GRHJ. 2, 1, 9. 3, 2, 2. M. 2, 222. 3, 206. BHAG. 6, 11. आयतन KĀTJ. C. 25, 4, 34. भूमि M. 5, 68. प्रदेश VARĀH. BH. S. 85, 8. शाहलानि 88, 20. VS. PĀIT. 1, 21. नेत्रागार VARĀH. BH. S. 48, 7. मम M. 5, 131. धन Spr. 2797, v. 1. नित्यमास्यं शुचि स्त्रीणां शुक्निः फलपातने। प्रसवे च शुचिर्वत्सः श्वा मृगयक्षणे शुचिः || (II) 968. (I) 2096. fgg. PRAB. 39, 14. श्रुत Spr. 5075. Bṛĥ. P. 2, 10, 10. Personen VS. PĀIT. 8, 32. M. 2, 51. 107. 109. 115. 176. 3, 258. 4, 35. 5, 62. 8, 87. HARIV. 8439. R. 1, 46, 5. 2, 56, 26. 4, 10, 24. RAGH. 1, 81. VARĀH. BH. S. 46, 15. 55, 8. Bṛĥ. P. 8, 4, 15. अ० M. 4, 71. 127. 142. fg. 5, 75. fg. 79. 81. 84. 86. धनि M. 4, 124. गन्ध RAGH. 12, 30. — e) am Ende eines comp. rein von so v. a. der sich einer Sache entledigt hat: रक्तः KATHĀS. 101, 358. — 2) m. a) = शुद्धi UśĒVAL. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit: द्विजः शुचिर्विना Spr. 2614. — b) Feuer AK. 1, 1, 4, 52. 3, 4, 5, 29. TRIK. 1, 1, 67. 3, 3, 79. H. 1099. H. an. MED. HALĀJ. 1, 62. Bez. eines best. Feuers (vgl. u. 1) a), eines Sohnes des Agni Abhimānin und der Svāhā, VP. 84. MĀK. P. 52, 28. 99, 69. Bṛĥ. P. 4, 1, 59. 24, 4 (ein Sohn Antardhāna's von der Çikhaṇḍini). — c) ein best. Sommermonat P. 4, 4, 128. VĀRTI. 2. Schol. (oxyl.). AK. 3, 4, 5, 29. = श्रापाठ 1, 1, 2, 16. H. 154. H. an. MED. HALĀJ. 1, 114. = श्रेष्ठ MED. शुक्रश्च शुचिश्च श्रेष्ठावतू VS. 14, 6, 7, 30. WEBER, N. x. 2, 351. 353. MBh. 1, 5883. VP. 225. R. 1, 2, 3. RAGH. 3, 2. KUMĀRAB. 5, 20. Spr. 3186. RĪGĀ-TAR. 5, 447. Bṛĥ. P. 4, 25, 44. Sommer (diese Bed. kann an den meisten

der eben angegebenen Stellen angenommen werden) TRIK. 3, 3, 79. H. an. MED. — d) die Sonne H. 97. MAITRAJ. 6, 36 (nach dem Comm.). CĀMBA-P. im ÇKDr. — e) der Mond Çabdārth. bei WILSON. — f) der Planet Venus ebend. — g) Lichtstrahl H. 99. — h) Wind H. c. 170. — i) Geschlechtsliebe AK. 1, 1, 2, 17. H. an. MED. — k) ein Brahmane Çabdārthak. bei WILSON. — l) the condition of the religious student ebend. — m) ein N. Çiva's ebend. — n) N. pr. α) eines Sohnes des Bhṛgu MBh. 13, 4145. — β) eines Sohnes des Gada HARIV. 9193. — γ) eines Sohnes des 3ten Manu HARIV. 424. — δ) des Indra im 14ten Manvantara VP. 269. MĀK. P. 100, 30. Bṛĥ. P. 8, 13, 35. — e) eines der sieben Weisen im 14ten Manvantara HARIV. 491. VP. 269. MĀK. P. 100, 31. Bṛĥ. P. 8, 13, 35. — ζ) eines Sārthavāha MBh. 3, 2526. — η) eines Sohnes des Çatadruma VP. 390. Bṛĥ. P. 9, 13, 22. — θ) eines Sohnes des Çuddha, Sohnes des Anenas, Bṛĥ. P. 9, 17, 11. — ι) eines Sohnes des Andhaka VP. 435. Bṛĥ. P. 9, 24, 18. — κ) eines Sohnes des Vipra VP. 463. Bṛĥ. P. 9, 22, 46. — λ) eines Sohnes des Arthapati HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 12. — 3) f. N. pr. einer Tochter Kaçjapa's von der Tāmra und Urmutter der Wasservögel HARIV. 222. fg. VP. 148. fg. — Vgl. शौच.

शुचिकर्ण adj. gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. शौचिकर्णिक. शुचिका (von शुचि) f. N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 4818. HARIV. 14102. शुचिकाम adj. Reinheit liebend: Götter KAUC. 73. शुचिक्रन्द adj. hell schallend RV. 7, 97, 5. शुचिजन्मन् adj. lichtgeboren RV. 1, 141, 7. die Morgenröthe 6, 39, 3. die Marut 7, 56, 12. शुचिनिष्क adj. flammenzüngig: Agni RV. 2, 9, 1. शुचिता (von शुचि) f. Klarheit, Reinheit: des Wassers Spr. 3020. des Geschlechts RĪGĀ-TAR. 6, 167. Lauterkeit, Ehrlichkeit Kām. Nit. 1, 22. 4, 8. Spr. 2995. (II) 3129. Reinheit in rituellem Sinne: श्राचातः शुचितामियात् M. 5, 143. RĪGĀ-TAR. 1, 214. शुचितै (wie eben) n. Klarheit, Reinheit AV. 12, 3, 28. Lauterkeit, Ehrlichkeit Spr. 2993, v. 1. Reinheit in rituellem Sinne SARVADARÇANAS. 116, 18.

शुचिदत् adj. hellzahnig RV. 5, 7, 7. 7, 4, 2. शुचिद्रथ, शुचिद्रव, शुचिद्रव्य m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 40, b, 11. VP. (II) 4, 164. wohl fehlerhaft für शुचद्रथ. — Vgl. शुचिरथ. शुचिद्रुम m. Ficus religiosa Lin. RĪGĀ. im ÇKDr. शुचिन् adj. = शुचि rein MĀK. P. 38, 15. 55. 108, 12. शुचिनेत्ररितम्भव m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva VĀJUP. 88. शुचिपदी adj. f. reinfüssig gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. शुचिपौ adj. den klaren Soma trinkend: Vāju RV. 7, 90, 2. 91, 4. 92, 1. 10, 100, 2.

शुचिपेशम् adj. hell geschmückt: धी RV. 1, 144, 1. शुचिप्रणी f. = श्राचमन ÇABDAR. im ÇKDr. शुचिप्रतीक adj. von strahlendem Ansehen RV. 1, 143, 6. शुचिबन्धु adj. strahlende Genossenschaft habend RV. 9, 97, 7. शुचिधानम् adj. hell funkeln RV. 1, 79, 1. शुचिमल्लिका f. arabischer Jasmin RĪGĀ. im ÇKDr.

शुचिमुखी HARIV. 8615 fehlerhaft für सूचि°.

शुचिरथ m. N. pf. eines Fürsten VP. 4, 21, 4. — Vgl. शुचिरथ u. s. w.

शुचिरोचिस् m. der Mond ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

शुचिवन n. Buḡa. P. 2, 7, 29 nach dem Comm. so v. a. शुष्कवन (शुचि = प्रीष्म).

शुचिवर्चस् adj. gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12. davon denom. °वर्चाप्, °वर्चायते ebend.

शुचिवर्ण adj. hellfarbig RV. 5, 2, 3. श्र° von unreiner Farbe; davon nom. abstr. °ता f. Kīm. Nīris. 7, 22.

शुचिवाच् m. N. pr. eines Vogels (eine reine Stimme habend) HARIV. 1216.

शुचिवासस् adj. ein reines Gewand tragend SHAPV. Br. 5, 2. Âçv. Gāṇ. 2, 2, 2.

शुचिवृत्त m. N. pr. eines Mannes AIR. Br. 3, 48. pl. seine Nachkommen PRAVANĀDHJ. in Verz. d. B. II. 57, 37. — Vgl. शौचिवृत्ति.

शुचिन्नत adj. (f. श्र) 1) dessen Gebiet (Herrschaft) licht oder rein ist: Götter RV. 1, 15, 11. 182, 1. 3, 62, 17. 6, 16, 24. Agni 8, 43, 16. 44, 21. 10, 118, 1. Himmol und Erde 6, 70, 2. TBa. 2, 6, 12, 1. — 2) dessen Wandel rein ist M. 9, 70. R. 2, 77, 10. R. GORR. 1, 13, 32.

शुचिश्चवस् 1) adj. dessen Ruf rein ist: शुचीनि श्रवणीयानि शृणोमीह — न च पापानि गृह्णामि ततो ऽहं वै शुचिश्चवाः (Vishṇu spricht) MBu. 12, 13250. Buḡa. P. 1, 5, 13. 8, 21, 3. PAÑĀT. 4, 3, 84 (S. 249). — 2) m. N. pr. eines Prāgāpati VP. 50, N. 2.

शुचिषद् (शु° + सद्) adj. P. 3, 2, 61. Schol. im Reinen —, im Klaren wohnend RV. 4, 40, 5. VS. 19, 74. Buḡa. P. 4, 24, 37. so v. a. auf dem Pfade der Tugend weilend 11, 16, 9.

शुचिषक् (शु° + सक्) adj. (nom. °षाड्) als Beiw. Agni's MBu. 12, 5372 nach Nīrak. = शुचि मेध्यमेव सक्ते नामेध्यम्. Eher Flammen ertragend oder Fehler für शुचिषद्.

शुचिष्मन् (von शुचिस् = शौचिस्) 1) adj. strahlend: Agni RV. 6, 6, 4. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kardama Verz. d. Oxf. H. 69, a, 42. — 3) f. °ष्मती N. pr. der Mutter Agni's Verz. d. Oxf. H. 69, a, 37.

शुचिसंतप m. das Ende der heißen Jahreszeit, der Beginn der Regenzeit MBu. 7, 499.

1. शुचिस्मित n. ein strahlendes —, heiteres Lächeln R. 4, 10, 12.

2. शुचिस्मित adj. (f. श्र) ein strahlendes Lächeln zeigend, heiter lächelnd MBu. 3, 1817. 2177. 2183. 2222. 2499. 2527. 4, 244. 5, 6012. 6086. 7452. R. 1, 64, 8. R. GORR. 2, 9, 14. 3, 49, 22. 52, 42. RAGH. 8, 48. KUMĀR. 5, 20. RĪGĀ-TAR. 4, 444. Buḡa. P. 8, 16, 54. überall fem. °ष्मिन् (lies °स्मित) unter den Beinn. Çiva's Çiv.

शुचीभू (शुचि + 1. भू) rein werden (in rituellem Sinne): °भूय PAÑĀT. 221, 7.

शुचीय (denom. von शुचिस्; eher doch von शुचि), °यते gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12.

शुचीवती (von शुचि) f. gaṇa शरादि zu P. 6, 3, 120.

शुच्य्, श्रुच्यति (श्रुचि) DuĀTUP. 15, 6. चुच्य् v. l.

शुञ्, davon ein redupl. partic. etwa in der Bed. sich spreizend: श्रैव-पूस्त्वः श्रूश्रुतानान् RV. 10, 27, 2. 34, 6. — Vgl. श्रञ्.

शुटीरता f. Heldenmuth TAİK. 1, 1, 129. — Vgl. शौटीर, शौटीर्य.

शुटीर्य n. dass. ÇABDAR. im ÇKDr.

शुट्, शौठति DuĀTUP. 9, 56 (गतिप्रतिधाते; प्रतिधाते; खोटने). शौठयति 32, 102 (आलस्ये).

शुणद्, श्रुणति DuĀTUP. 9, 56, v. l. (गतिप्रतिधाते). 60 (शोषणे). शुण्ठयति 32, 108 (शोषणे).

शुण्ठ adj. nach Comm. weissfarbig TS. 1, 8, 12, 1. 5, 6, 16, 1. KĪTJ. 13, 5. 15, 9. KĪTJ. Ça. 22, 11, 29.

शुण्ठाकर्ण adj. VS. PAIT. 3, 128. nach Comm. kurzohrig VS. 24, 4.

शुण्ठाचार्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 139, a, 21. fg.

शुण्ठि f. trockener Ingwer Comm. zu AK. nach ÇKDr. VANĀH. Bṛu.

S. 51, 15. शुण्ठी f. AK. 2, 9, 38. TAİK. 2, 9, 10. 3, 3, 221. 858. H. 420. HALĀJ. 2, 460. RATNAM. 92. SUÇR. 1, 102, 8. 231, 11. 246, 11. 378, 8. 2, 80, 17. 99, 11. 134, 18. ÇĀRṆG. SĀMṆ. 2, 1, 31. Spr. 2999. PAÑĀT. 262, 18. Schol. zu KĪTJ. Çr. 25, 13, 20.

शुण्ठ n. dass. ÇABDAR. im ÇKDr.

शुण्ठ्, श्रुण्ठति DuĀTUP. 9, 40, v. l. (खाडनप्रमर्दनयोः).

शुण्ठ 1) m. der aus den Schläfen fließende Brunstsoft eines Elefantens H. an. 2, 127. fg. — 2) f. श्र P. 5, 3, 88. a) Elefantentrüssel TAİK. 3, 3, 117. H. 1224. H. an. MED. d. 25. HALĀJ. 3, 20. MBu. 7, 1573 (शुण्ठा वि° mit der ed. Bomb. zu lesen). SUÇR. 2, 181, 16. KATHĀS. 109, 1. Verz. d. Oxf. H. 121, b, No. 214. 133, a, 19 (am Ende eines adj. comp.). °ण्ठ PAÑĀT. 163, 1. — b) Brantwein TAİK. H. 903. H. an. MED. HALĀJ. 2, 174. — c) Schenke MED. — d) das Weibchen eines Wasserelefanten (जलेभी, श्रम्बुस्तनी). — e) Hure H. an. MED. — f) Kupplerin ÇABDAM. im ÇKDr. — g) Nelumbium speciosum H. an. VIÇVA im ÇKDr. — 3) f. ई gaṇa वरणादि zu P. 4, 2, 82. eine best. Pflanze, = हस्तिशुण्ठी RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. कण्ठशुण्ठी, नाग°, नाम°, विशुण्ठि, हस्तिशुण्ठा. °शुण्ठी, शौण्ठ, शौण्ठिक.

शुण्ठक 1) m. a) Schlachtpfeife (पुद्गवेणु) ÇABDAM. im ÇKDr. — b) Brantweinbrenner, Schenkewirth ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. शुण्ठिका a) Zäpfchen im Halse (अलिङ्गिका) ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — b) Anschwellung der Mandeln, = गल° VĀGRH. 1, 26, 5. 16.

शुण्ठेराक् m. = भूतण RĪGĀN. im ÇKDr. श्रुण्ठेराक् v. l.

शुण्ठापान n. Schenke AK. 2, 10, 41. TAİK. 2, 10, 17. H. 906.

शुण्ठाई m. 1) = रुस्वा शुण्ठा P. 5, 3, 88. = श्रपकृष्टा शुण्ठा Vop. 7, 77. ein kleiner Rüssel DAÇAR. 72, 11. — 2) Brantweinbrenner, Schenkewirth ÇABDAR. im ÇKDr.

शुण्ठारोचनिका f. eine best. Pflanze, = रुञ्जिनी MED. n. 113.

शुण्ठाल (von शुण्ठा) m. Elephant H. ç. 175. DHANĀSĀJA im ÇKDr.

शुण्ठिक m. 1) vielleicht Schenkewirth P. 4, 3, 76. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 3, 15243 nach der Lesart der ed. Bomb., मण्डिक ed. Calc. — शुण्ठाका s. unter शुण्ठक.

शुण्ठिन् (von शुण्ठा) m. Brantweinbrenner, Schenkewirth (als Mischlingskaste) ÇABDAR. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 7. S. 15. — Vgl. गन्धशुण्ठिनी.

शुण्ठिमूषिका f. Moschusratte RĪGĀN. im ÇKDr.

शुण्ठारोचनिका f. eine best. Pflanze, = रोचनी RATNAM. 163. रोचनी f. dass. ebend.

शुद्धि f. = शुद्धी H. 1084.

शुद्धी f. die älteste Namensform (vgl. शतद्रु) des bekannten Flusses im Pandshab, heut zu Tage Satlédsh, LIA. 1, 48. Nir. 9, 26. RV. 3, 33, 1. 10, 75, 5.

शुद्ध f. = शुद्धी BHAR. im DVIRÓPAK. nach ÇKDā.

शुद्धि (gewöhnlicher, aber nicht so richtig, सुद्धि) indecl. gaṇaस्वरादि zu P. 1, 1, 37. in comp. mit einem Monatsnamen so v. a. in der lichten Hälfte des Monats — मार्ग° Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, 1 v. u. व्यावण° 512, 2. v. u. भाद्रपद° 7, 29, 1. पौष° WEBER, KRISHNĀG. 330. Nach WEBER a. a. O. ist शुद्ध Siglum für शुक्ल oder शुद्ध und दि für दिन. — Vgl. वदि.

शुद्ध (partic. von शुद्ध) 1) adj. = खदात AK. 3, 4, 24, 88. = पूत TRIK. 3, 3, 228. H. an. 2, 252. = पवित्र und निर्दोष MED. dh. 20. = केवल TRIK. H. an. MED. = शुक्ल BHAR. im ÇKDā. शुद्ध = संकीर्ण AK. 3, 4, 22, 59. a) rein, hell, fleckenlos, lauter VS. 6, 13. उदक RV. 1, 164, 10. 8, 28, 7. 9, 78, 1. घ्राय Kauç. 53. TS. 1, 3, 9, 1. AV. 4, 34, 2. 6, 122, 5. इन्द्रं स्तवाम शुद्धं शुद्धेन साप्ता RV. 8, 84, 7. fgg. शुद्धाः पूता भवत यज्ञियासः 10, 18, 2. AIT. Br. 1, 3, 4, 24. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 12 (यै°). 7, 3, 2, 3. 14, 8, 9, 3. ०वेष RAUH. 1, 46. शुद्धादकैः WEBER, KRISHNĀG. 275. 289. दर्पणातल ÇIK. 191. स्फटिक PĀNĒAR. 1, 7, 2, 83. केमन् Verz. d. Oxf. H. 31, 6, No. 3. VARĀH. BHĀ. S. 49, 4. 73, 2. वर्णा 68, 102. ब्राह्मणदशुद्धगौर MBH. 3, 15701. 4, 2302. ब्रह्मन् NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 163. fgg. SARVADARÇANAS. 46, 6. 94, 10. वाक्चनसी M. 2, 160. ०स्वभावा R. 2, 74, 9. शुद्धभिन्नकर्मन् adj. 106, 9. ०कर्मन् adj. KUMĀRAS. 6, 52. ०शीला ÇIK. 180. ०संतानज TRIK. 2, 7, 3. यः कुलाभिजनाचारैरतिशुद्धः Spr. (II) 5005. rein, lauter von Personen Kap. 3, 29. RAUH. 1, 5. अतः° MEDH. 50. शुद्धप्रकृती राशि PĀNĒAT. I. 335. शुद्धसत्त्वा R. 2, 39, 32. अतःरात्मन् 5, 35, 15. अतःपतःशुद्धहृदय Spr. 2655. हृदयमशुद्धम् (II) 5231. rein in rituellem Sinne WEBER, ÇJOT. 104. ब्राह्मणाजीविका M. 4, 11, 5, 77. Spr. (II) 966. fgg. 3285. RAUH. 14, 14. ०संगमा ÇAUT. (Br.) 33. कर्मन् H. 811. अ° M. 4, 127. 5, 55. — b) fehlerfrei, normal, richtig beschaffen, woran Nichts auszusetzen ist: असृज् VARĀH. BHĀ. S. 78, 19. सर्वाङ्ग° (ein Pferd) 66, 1. अवेदनो निराज्ञावो ब्रणाः शुद्ध इहेच्यते Suçr. 1, 88, 12. ÇARĀG. SĀM. 1, 7, 55. ०कोष्ठ 3, 1, 30. क्षेत्र Spr. (II) 2035. VARĀH. BHĀ. S. 8, 19. 69, 35. 98, 18. उपदेश MĀLAY. 30. अ° fehlerhaft: मरिचपर्यये मृषं यष्टिखितं तदशुद्धम् ÇKDā. unter शुद्ध. In den Druckfehlerverzeichnissen indischer Ausgaben wird die fehlerhafte (zu corrigierende) Form अशुद्ध, die richtige (corrigierte) शुद्ध genannt. — c) rein so v. a. ohne allen Zusatz, ungemischt, nicht mit Anderem zusammenfließend (Gegens. मिश्र, शबल) ÇĀRĀG. Çr. 7, 15, 20. GĀR. 1, 9. तिलाः M. 10, 90. ०मास WEBER, ÇJOT. 102. WILSON, Sel. Works 2, 212. ०स्वल्पमात्मनः WEBER, RĀMAT. UP. 343. Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 734. WEBER, KRISHNĀG. 227. 237. ०मिश्रत्व 223. शुद्ध = रागात्तरामिश्रतराग SĀMĒTAC. im ÇKDā. mit einem instr. frei von: (अश्रान्) शुद्धान्दशभिरावर्तैः MBH. 3, 2784. — d) grammatisch rein heisst ein Vocal, der nicht nasal ist, ÇĀRĀG. Br. 11, 5. 14, 3. Çr. 1, 1, 19. Nir. 1, 13. RV. Prāt. 18, 17. AV. Prāt. 4, 121. Comm. zu 113. Ind. St. 2, 310. Siddh. K. zu P. 7, 1, 85. — e) einfach, bloss: ०ज्ञान einfaches Waschen (ohne Salbung u. s. w.) MEDH. 88. ०वध einfache (nicht qualifizierte) Todesstrafe M. 9, 279. लतणा eine einfache Ellipse SARVADARÇANAS. 173,

10. fgg. कृति im Gegens. zu वि°, स° u. s. w. Ind. St. 2, 467. Hierher vielleicht KATHĀS. 17, 122, wenn खे शुद्धे st. अशुद्धो gelesen wird. — f) ganz, vollständig, abgeschlossen: ०श्लोक RĀGĀ-TAR. 4, 46. श्री 49. स्वभावशुद्धाः सर्वधर्माः स्वभावशुद्धो ऽकम् BURNOUR, Intr. 633. — g) geprüft, untersucht: तदावापतिशुद्धानि सर्वकर्माणि चितयेत् KĀM. NĪTIS. 10, 23. — 2) m. a) = शुद्धपत die lichte Hälfte eines Monats, die Zeit des zunehmenden Mondes: श्रेष्ठशुद्धे Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, 7. — b) pl. Bez. einer Klasse von Göttern MBH. 13, 1872. — c) N. pr. eines der sieben Weisen unter dem 14ten Manu BHĀG. P. 8, 13, 35. — d) N. pr. eines Sohnes des Anenas BHĀG. P. 9, 17, 11. — e) N. pr. eines Vogels HARIV. 1216. — 3) f. श्री N. pr. einer Tochter Sīmhaṇu's LIA. 2, Anh. II. — 4) n. a) Stein-satz. — b) Pfeffer RĀGĀ. im ÇKDā. — Vgl. बुद्धि°.

शुद्धकर्णा adj. reiohrig; vgl. शौद्धकर्णा.

शुद्धकीर्ति m. N. pr. eines Mannes (reines Ruhmes) KATHĀS. 70, 55.

शुद्धकोटि f. one of the sides of a right-angled triangle WILSON.

शुद्धगणपति m. der mit reinem Munde verehrte Gaṇeça (Gegens. उच्छिष्टगणपति) COLEBR. Misc. Ess. 1, 190.

शुद्धजङ्घ m. Esel (reine Beine habend) TRIK. 2, 9, 27.

शुद्धता (von शुद्ध) f. Reinheit, Lauterkeit Spr. (II) 355.

शुद्धदन्त und ०दन्त adj. reine Zähne habend P. 5, 4, 145. ०दन् BHATT. 5, 61.

शुद्धधी adj. von reiner Gesinnung VOP. 3, 59. RĀGĀ-TAR. 4, 202.

शुद्धपत m. = शुक्लपत die lichte Hälfte eines Monats, die Zeit des zunehmenden Mondes ÇĀRĀG. Çr. 2, 1, 8. 4, 17, 3. 5, 2, 4. 10, 1, 1. KAUSH. UP. 2, 3.

शुद्धपट m. N. pr. eines Mannes (reine Gewänder habend) KATHĀS. 80, 8. fgg. PĀNĒAT. 224, 1.

शुद्धपाद m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā Verz. d. B. H. 196, 8. सिद्धपाद nach andern Autt.

शुद्धपार्श्व adj. dessen Rücken gedeckt ist RAUH. 4, 26. VARĀH. JOGAJ. 1, 10 in Ind. St. 10, 165; vgl. विशुद्धपार्श्व KĀM. NĪTIS. 11, 74.

शुद्धपुरी f. N. pr. einer Stadt: ०माकृतात्म्य MACK. Coll. 1, 87.

शुद्धबुद्धि 1) adj. reines Geistes ASHṬĀV. 18, 48. — 2) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā HALL 16. ०बुद्ध Verz. d. B. H. 196, 7. सिद्धबुद्ध nach anderen Autt.

शुद्धबोध adj. dessen Erkenntniss rein ist ASHṬĀV. 18, 69.

1. शुद्धभाव m. eine reine —, lautere Gesinnung BHĀG. P. 6, 18, 76. PĀNĒAR. 1, 4, 21.

2. शुद्धभाव adj. (f. श्री) von reiner —, lauterer Gesinnung Spr. (II) 5427. R. GORR. 2, 6, 24. 16, 24. चेतस् BHĀG. P. 3, 28, 19. आत्मन् 8, 16, 59.

शुद्धभित्ति m. N. pr. eines Autors HALL 97.

शुद्धमति 1) adj. von reiner Gesinnung Spr. (II) 1280. RAUH. ed. Calc. 1, 12. — 2) m. N. pr. des 21ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī H. 53.

शुद्धमांस n. Bez. einer best. stark gewürzten Fleischspeise BHĀVĀR. im ÇKDā.

शुद्धरूपिन् adj. die reine —, wahre Gestalt habend ASHṬĀV. 18, 25.

शुद्धवंश (von शुद्ध + वंश) adj. (f. श्री) reines Geschlecht: संतति RAUH. 1, 69.

शुद्धवत् adj. das Wort शुद्ध enthaltend; f. pl. (sc. सूचः) Bez. der Verse RV. 8, 84, 7—9 M. 11, 249.

शुद्धवल्लीका f. *Cocculus cordifolius* DC. ÇABDAÑ. im ÇKDr.

शुद्धवाल adj. hellschwänzig VS. 24, 8. सर्व° ebend.

शुद्धविराज् f. ein best. Metrum: 4 Mal. — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (V, 1). Ind. St. 8, 389.

शुद्धविराड्भ n. ein best. Metrum mit ungleichen Pāda COLEBR. Misc. Ess. 2, 165 (VII, 2). Ind. St. 8, 350. fg.

शुद्धमुक्ता n. eine best. Krankheit des Schwarzen im Auge (शङ्ख. Sām. 1, 7, 90.

शुद्धसाध्यवसाना f. (sc. लक्षणा) Bez. einer Art von Ellipse SARVADARÇANAS. 173, 8.

शुद्धसारोपलक्षणा f. desgl. ebend. 172, 8. शुद्धसारोपा f. dass. 173, 5, 6.

शुद्धकृस्त adj. reinhändig AV. 12, 3, 44.

शुद्धाक्ष (शुद्ध + अक्ष) N. eines Thores HARIY. 6510.

शुद्धात्मन् (शुद्ध + आ°) adj. reines Wesens, von reiner Gesinnung R. 2, 29, 16. Çiva Çiv.

शुद्धानन्द (शुद्ध + आ°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 373, a, No. 279. 390, b, No. 37. fgg. HALL 89. 102. 117. 129. °यति 139.

शुद्धानुमान n. eine best. rhetorische Figur ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शुद्धाक्ष (शुद्ध + अक्ष) m. sg. (das reine Innere) die für die Frauen bestimmten inneren Gemücher eines fürstlichen Palastes, Gynaecium AK. 2, 2, 11. 3, 4, 44, 68. H. 727. an. 3, 306. MRD. I. 163. HALĀJ. 2, 325. MBH. 5, 2325. KUMĀRAS. 6, 52. ÇĀK. 16, 71, 13. KATHĀS. 106, 172. RĀGA-TAR. 3, 486. 450. 5, 379. 6, 138. PAÑĀR. 1, 42, 47. °पालक ÇABDAM. im ÇKDr. °रत्नी RAGH. 6, 45. जनः °चरः 3, 16. °चारिन् UTTARAR. 18, 11 (28, 4). °वृद्धो जनः VIKRAM. 43. °काक्षानां मूर्धानमधिरोपिता RĀGA-TAR. 6, 74. pl. die Frauen eines Fürsten: शुद्धाक्षता (nach ÇKDr. fälschlich fem.) राजरोपितः DHAR. im ÇKDr. शुद्धाक्षैः सक् रमते (नृपः) HALĀJ. 2, 58. °संभोग NAISH. 3, 93.

शुद्धाक्षरयुज् f. change of mode or key in music ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. fälschlich शुद्धाक्षयुज् in der 2ten Aufl.

शुद्धापकृति f. eine best. rhetorische Figur: eine (scheinbare) Längnung des Richtigen ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. शुद्धापकृतिरन्यस्यारोपार्थो धर्म-निष्कवः । नायं सुधाशुः किं तर्हि व्योमगङ्गासरोरुक्म् ॥ KĀNDĀLOKA im ÇKDr.

शुद्धाभ (शुद्ध + आभा) adj. klar, hell, licht M. 12, 27.

शुद्धायु (शुद्धायु Padap.) adj. TS. PRĀT. 3, 2. nach Comm. Reinheit erstrebend TS. 1, 3, 8, 2. 6, 3, 8, 4.

शुद्धावर्त adj. nach dem Comm. so v. a. प्रदक्षिणावर्त. Bäume SHAPY. Ba. 4, 4.

शुद्धावास (शुद्ध + आ°) m. die reine Behausung (der Götter): शुद्धावा-सान्देवभवान्यवभास्य LALIT. ed. Calc. 3, 16. °देव 94, 16. °कायिका देवः oder देवपुत्रः 64, 8. 4, 8. 20. 6, 19. 21. 18, 4. 226, 6.

शुद्धाशय (शुद्ध + आ°) adj. reines Herzens, von reiner Gesinnung, der ein reines Gewissen hat KATHĀS. 49, 222. PAÑĀR. 2, 3, 11.

शुद्धाशुदीय (von शुद्ध + अशुद्ध) n. N. eines Sāman PAÑĀR. Br. 14, 11, 27. 18, 4, 6. LĪTJ. 3, 4, 13. Ind. St. 3, 240, a. शुद्धाशुदीयाय n. ebend.

पदात्त° (auch पदात्तः°) ebend., und 222, b. ऐड° 211, a.

शुद्धाशुबोध m. Titel einer Grammatik COLEBR. Misc. Ess. 2, 47 (शुद्धा° gedr.).

शुद्धि (von शुद्ध) f. 1) das Reinwerden, Reinigung, Läuterung, Rein-
heit (eig. und übertr., insbes. in rituellem Sinne) TBA. 2, 1, 4, 8. °काम
ĀÇV. Ça. 2, 12, 6. इव्याणाम् M. 1, 113. 5, 110. fg. 115. fgg. पात्राणां वा-
रिणा शुद्धिरिष्यते JĀGĀ. 1, 183. 3, 60. Ind. St. 2, 95. M. 5, 61. 67. 71. 105.
शरीरस्य 6, 30. आत्मनः 11, 160. RAGH. 1, 85. 12, 10. Spr. (II) 2538. वक्त्रि-
भुवः शुद्धिमवाकरोत् RĀGA-TAR. 6, 192. मातुः पापस्य शुद्ध्यर्थम् RAGH. 12,
19. इव्य° M. 5, 126. 146. आकारशुद्धौ सत्त्वशुद्धिः KĀND. UP. 7, 26, 2.
SARVADARÇANAS. 89, 13. JOGAS. 2, 41. आत्म° M. 11, 164. BHĀG. 5, 11. मनः°
MBH. 5, 5423. स्ववंश° R. GORR. 2, 74, 48. BHĀG. P. 2, 7, 28. अज्ञातभुक्त°
das Reinwerden von so v. a. das Befreitwerden von (einer Verunrei-
nigung) M. 5, 21. विष्णुत्रोत्सर्ग° 134. उपपातक° JĀGĀ. 3, 265. वीरसं-
सर्ग° BHĀG. P. 4, 7, 17. अ° JOGAS. 2, 28. bei den Pācupata ist शुद्धि so
v. a. विप्रशुद्धि SARVADARÇANAS. 74, 17. 75, 12. Reinheit einer Perle AK. 3,
4, 35, 168. RAGH. 16, 18. शुद्धि = शोधन DHĀTUP. 3, 37. 24, 58. — 2) das
Reinwerden so v. a. das Befreitwerden von allem Schädlichen, Sicher-
stellung: मण्डलशुद्धिमाचरन् KĀM. NITIS. 8, 87. ग्रन्थानाम् isst ein Ab-
schnitt der Jātrā VARĀH. BRH. 28 (26), 4. — 3) das Reinwerden so v. a.
Rechtfertigung, das für unschuldig Erklärtwerden: शुद्धिं तस्य विनि-
दिशेत् JĀGĀ. 2, 111. शुद्धिमाप्नुयात् 107. अचिराच्च भवेच्छुद्धिः (so zu lesen)
KATHĀS. 5, 58. शुद्धिश्चास्यान्यतो ज्ञाता 76. fg. अग्नि° durch die Feuer-
probe UTTARAR. 3, 3 (5, 1). — 4) das sich als ächt Erweisen: संदिग्धले-
ख्यशुद्धिः स्यात्स्वकृस्तलिखितादिभिः JĀGĀ. 2, 92. Aechtheit Spr. (II)
6138. Richtigkeit: उपन्यास° MĀLATI. 50, 14. शब्द° Verz. d. Oxf.
H. 207, b, 5. — 5) Bereinigung so v. a. das Bestrittenwerden: सर्वव्यय°
PAÑĀR. 251, 16. — 6) Klarheit in einer Sache, genaue Kenntniss: धर्म°
M. 12, 105. तत्र° KATHĀS. 75, 194. भर्तुः शुद्धिं न ज्ञानामि so v. a. ich
weiss nichts Genaueres über meinen Gatten Ver. in LA. (III) 18, 1. अहं
गत्वा शुद्धिं करोमि in's Klare bringen HOFER, Sanskrit-Lesebuch 71, 9.
— 7) eine Form der Dākshajāpi (Durgā) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 28.
स्मरणाच्चित्तनादापि शोध्यते स हि पातकात् । तेन शुद्धिः समाख्याता
देवी रुद्रतनौ स्थिता ॥ Devī-P. im ÇKDr. — Vgl. तुल्य°, प्रेत°, भूत°,
मुख°, रजः°, वैर°.

शुद्धिकृत् adj. Wäscher Comm. zu Up. 1, 82.

शुद्धिकौमुदी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644.

शुद्धिचन्द्रिका f. Titel zweier Schriften Notices of Skt Mss. 14. Verz.
d. B. H. No. 1092.

शुद्धिचित्तमणि m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 21.

शुद्धितत्त्व n. Titel eines Abschnitts im Smṛtitattva GILB. Bibl. 465.
Verz. d. Oxf. H. 279, b, 21. 290, b, No. 701.

शुद्धितम (von शुद्धि) adj. superl. = शुद्धतम der reinste: धी MĀITREY. 6, 25.

शुद्धिदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 792.

शुद्धिप्रदीप m. desgl. ebend. 274, a, No. 649.

शुद्धिग्रामि f. N. pr. eines Landes WILSON, Sel. Works 1, 295.

शुद्धिमत् (von शुद्धि) adj. rein, fleckenlos: शशिन् Spr. (II) 703. अन्वय
RAGH. 1, 12. unschuldig KATHĀS. 16, 113.

शुद्धिमयूख m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1091. Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 649.

शुद्धिरत्नाकर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 22. 292, b, 22.

शुद्धिविवेक m. desgl. ebend. 279, b, 22. fg.

शुद्धाद (शुद्ध + उद्) 1) adj. reines Wasser habend: जलधि Buā. P. 5, 1, 34. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çākja Buā. P. 9, 12, 18; vgl. शुद्धादन.

शुद्धादन (शुद्ध + दा) m. N. pr. eines Fürsten aus dem Geschlecht der Çākja, Vaters des Siddhārtha oder Çākjamuni, Lalit. ed. Calc. 28, 10. fgg. 30, 10. 44, 14. fgg. 63, 17. fgg. 82, 14. fgg. 109, 11. fgg. 134, 15. fgg. 138, 12. fgg. u. s. w. HIOUEN-TSANG 1, 310. 364. Vie de HIOUEN-TSANG 127. 282. Wilson, Sel. Works 2, 9. 10. 338. 346. LIA. 2, Anh. II. ein Sohn Çākja's (vgl. शुद्धाद्) VP. 4, 22, 3. सुत patron. Çākjamuni's H. 237. — Vgl. शौद्धादिन.

शुद्धादिन m. unter den 1000 Namen Viṣṇu's PAÑĀKA. 4, 3, 157 fehlerhaft für शौद्धादिन.

शुध्, शुन्ध् 1) शुन्धति, ऽते Duīrup. 3, 37 (शुद्धो). a) act. reinigen: पर्यसा मा सद् शुन्धत RV. 10, 17, 14. सूर्यायां जूपाणि ब्रह्मा शुन्धति 85, 35. VS. 1, 13. 6, 14. ज्ञापः शुन्धतु मेनसः 20, 20. TBr. 3, 7, 42, 6. Kāṭh. Ça. 25, 11, 32. Auffallend ist शुन्धि imperat. reinige Âçv. Gṛh. 1, 17, 16. 18, 5. entsteht aus AV. 8, 2, 17. — b) med. sich reinigen, rein werden: छात्मानम् TS. 7, 2, 10, 4. मुखम् Kauç. 44. देव्याय कर्मणे शुन्धधम् VS. 1, 13. 5, 10. शुन्धत्तां लोकः पितृषदनाः 5, 26. 19, 36. — 2) शुध्यति Duīrup. 26, 82 (शौचि). rein werden (insbes. in rituellem Sinne) VS. 16, 15. PAÑĀKA. Br. 14, 11, 28. 19, 4, 7. निरस्य तु पुमान् शुक्रमुपस्पृश्येव शुध्यति M. 5, 63. 65. 72. 83. 85. 88. 99. 102. 107. fgg. 122. 124. fg. 11, 46. 85. 100. 141. 146. 193. 199. 201. 254. Spr. (II) 429. 911, v. l. 1640. 4567. Mārk. P. 35, 29. Schol. zu P. 2, 4, 10. Buā. P. 1, 19, 32. 2, 4, 18. येन सत्त्वं शुध्येत् 5, 5, 1. यस्य चित्तं न शुध्यति Spr. (II) 2734. धीः Buā. P. 2, 2, 13. नहि शुध्यति मे मनः klärt sich R. Gorr. 2, 99, 13. अत्याकुलं कथयसि न शुध्यति मे उत्तरात्मा so v. a. ich vermag nicht in's Klare zu kommen Mārk. 130, 8. अज्ञेयतां न शुध्यति so v. a. hat keine Entschuldigung Kathās. 45, 106. शुध्यते u. s. w. aus metrischen Rücksichten M. 5, 108. 123. Spr. (II) 3285. fg. 4567. Suça. 2, 9, 7. नहि मे शुध्यते भावस्तं वीरं प्रति sich klären, klar werden MBh. 1, 5042. 3, 2289. R. 2, 90, 10. 5, 41, 7. unmotiviert Shapv. Br. 5, 10. शुध्येन् Jāñ. 1, 21. चतुर्थे ऽहनि शुध्यते (wohl fehlerhaft) am Ende eines Çloka Vrt. in L.A. (III) 8, 11. अशुध्यमान Suça. 1, 15, 16. — Nur die Präsens-Formen zu belegen; fut. u. s. w. ohne Bindevocal Kār. 4 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10.

— caus. 1) शुध्ययति reinigen VS. 4, 2. — 2) शोधयति 1) reinigen (auch in rituellem Sinne): den Soma TS. 6, 1, 9, 1. MAITRAJ. 6, 34. M. 11, 226. 258. MBh. 1, 5863. 7883. 9, 2427. Hariv. 4341. R. 1, 66, 14. R. Gorr. 1, 45, 21. 2, 86, 21. 87, 7. 5, 73, 39. Suça. 2, 9, 1. 6. Kathās. 63, 15. SADDH. P. 4, 12, a (शोधयेयुः zu lesen). b (शोधयमानं zu lesen). Buā. P. 3, 28, 9. शोधित = मृष्ट H. 1437. AK. 3, 2, 5. = संमृष्ट 2, 9, 46. H. 414. = समूह Trak. 3, 1, 20. — 2) etwas Unreines —, Schädliches entfernen: अमेध्यम् M. 9, 282. मलम् MBh. 3, 2708. कण्टकम् Śim. D. 14, 12. शोधितनक्रमीनजाल (जल) Kām. Nitīs. 7, 34. 14, 33. — 3) bereinigen, bezahlen, abtragen:

स्रणम् RĪĀA-TAR. 6, 17. KULL. zu M. 9, 107. — 4) Jmd als rein hinstellen, — befinden, rechtfertigen: प्रकाशकपशोधित M. 8, 202. उपशोधित (so zu lesen) Kām. Nitīs. 4, 26. — 5) Jmd auf die Probe stellen, prüfen Kathās. 51, 76. untersuchen: अरण्यं शोधय यदि कुत्रचित् जीवत्तं पश्यसि PAÑĀKA. 142, 11. — 6) in's Reine bringen, klar machen, erklären, erläutern Vedāntas. (Allah.) No. 108. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 6. — 7) subtrahieren Weber, Göt. 76. GAṆIT. GRAHĀNĀJAN. 14, Comm.

— desid. in der Stelle शुश्रुत्सद्यश्च उत्तरः Nid. 7, 7.

— परि, शुध्यति 1) rein —, abgewaschen werden: जलेन ज्ञायते पङ्कजलेन परिशुध्यति Spr. (II) 2366. शुध्यस्व reinige dich so v. a. beweise deine Unschuld RĪĀA-TAR. 4, 93. शुद्ध rein, lauter Kōlikop. in Ind. St. 9, 19. चेतम् Bhāg. P. 3, 32, 6. 4, 6, 5. अ० 7, 26. — 2) vermindert werden um: षड्भागपरिशुद्ध von dem das Sechstel (für den Fürsten) abgezogen ist MBh. 13, 5550. — Vgl. परिशुद्धि. — caus. 1) reinigen: पन्थानम् R. 2, 31, 25 (19 Gorr.). — 2) bereinigen, bezahlen, abtragen: उभयव्ययम् Jāñ. 2, 146. राज्ञे देयं भागम् P. 1, 3, 26, Schol. — 3) Jmd auf die Probe stellen, prüfen MBh. 12, 3104. Etwas prüfen, untersuchen: मत्तं स्वबुद्ध्या Kathās. 34, 199. — 4) erklären, erläutern Gtr. 12, 28. Verz. d. Oxf. II. 173, b, No. 388. fg. Muir, ST. 2, 176. — Vgl. परिशोधन.

— प्र s. प्रशुद्धि.

— अभिप्र caus. reinigen Suça. 2, 107, 10.

— वि, शुध्यति vollständig rein werden (insbes. in rituellem Sinne) Nir. 14, 3. M. 5, 64. 66. 76. 78. 87. 101. 103. 112. 11, 103. 123. 149. 162. 202. 249. 257. Jāñ. 1, 194. 3, 20. VARĀH. BRH. S. 74, 13. Buā. P. 6, 2, 11. विशुध्यतीन्द्रियाणि klären sich R. 3, 78, 9. शुध्यते aus metrischen Rücksichten Mārk. 38, 15. — partic. विशुद्ध 1) vollkommen gereinigt, — geläutert, — rein, — klar, — lauter (eig. und übertr.) H. 1436. Nir. 14, 3. वासन Kathās. 44, 76. निकपसंतापाभिनिवेशिर्विशुद्धस्य कनकस्य VARĀH. BRH. S. 4, Z. 3 v. u. मण्डलः शशी R. 4, 42, 16. विशुद्धेन्दुनक्षत्र VARĀH. BRH. S. 21, 15. त्रमुडुविशुद्धम् 24, 22. गेरुवसथ Mārk. P. 51, 28. विशुद्धाच्च प्रतिमहः M. 10, 76. 11, 190. 242. MBh. 4, 188. R. Gorr. 1, 50, 21. Kām. Nitīs. 2, 19. ज्ञातवेदोविशुद्धा प्रिया Ragh. 12, 104. Spr. 2620. Bhāg. P. 3, 31, 13. ज्ञानप्रसादेन विशुद्धसत्त्वः MUND. UP. 3, 1, 8. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 25. Buā. P. 1, 2, 25. सत्त्वविज्ञान R. 4, 22, 12. SĀMKEJAK. 64. SĀRYADARÇANAR. 17, 11. Buā. P. 2, 6, 39. प्रतिमह MBh. 1, 5185. धर्म Spr. (II) 4370. Bhāg. P. 6, 16, 11 (अ०). धीरेय्यरितेः Kathās. 13, 195. तपस् Kumāras. 6, 10. धारणा Buā. P. 1, 9, 31. कर्ण 4, 12, 17. कीर्ति 7, 10, 12. प्रकृति RĪĀA-TAR. 6, 291. भाव R. Gorr. 2, 10, 28. बुद्धि Bhāg. 18, 51. मनस् Spr. (II) 1047. 4033 (सु०). चेतम् Bhāg. P. 3, 24, 11. धी RĪĀA-TAR. 6, 138. अक्षरात्मन् MBh. 14, 588. R. 5, 14, 63. Kām. Nitīs. 16, 35. विशुद्धात्मन् MBh. 1, 7732. 5, 6071. 7073. 12, 4257. R. 2, 45, 16. Spr. 5005. Ragh. 1, 68. वंश्य RĪĀA-TAR. 5, 385. आदिवंश-विशुद्धानां राज्ञाम् R. 1, 70, 43. वंश० (वंश Stamm und Rohr) Spr. (II) 5369. कुलद्वय० Kathās. 34, 55. ज्ञाति० Spr. (II) 1413. चक्र s. u. चक्र 4) und vgl. विशुद्धिचक्र. rein so v. a. glänzend weiss: कुन्दापीडविशुद्धदसनिकर R. 6, 34. — 2) in's Reine —, ganz zu Ende gebracht, abgeschlossen: कर्मन् MBh. 3, 11915. विशुद्धार्थो मत्तः R. 5, 82, 10. क्रयेण स विशुद्धं हि न्यायते लभते धनम् M. 8, 201. zu Ende gekommen: उपदेश०

so v. a. der die Lehre absolviert hat, vollkommen angelernt MĀLAV. 21, 8. — 3) genau bestimmt: भूमिरिषं चतुःकङ्कटविप्रुद्धा Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 19. COLEBR. Misc. Ess. 2, 301, 14. — 4) gereinigt so v. a. genau untersucht und als sicher befunden: उद्यानवन KĀM. NĪTIS. 7, 35. °सग्विभूषणा 45. °मण्डल 8, 87. °पार्श्व (vgl. शुद्धपार्श्व) 11, 74. °पृष्ठ 15, 5. सविप्रुद्धपृष्ठ 16. — 5) subtrahirt GOLĀDHJ. TRIPRAČN. 44. — 6) dividirt VARĀH. BĀH. 7, 10. — 7) geleert, erschöpft: कोश RĀGA-TAN. 8, 507. — Vgl. रत्नविप्रुद्ध und विप्रुद्धि. — caus. 1) reinigen (auch in rituellem Sinne): त्र्यमयी MBu. 12, 10035. Suçr. 2, 107, 3. PAÑĀAN. 3, 1, 18, 9, 13. एवं गुरुधनं विद्वन्दिनेनैव विशोधय (= परिष्कर NĪLAK.) MBu. 8, 3804. — 2) Jmd reinigen so v. a. Jmdes Unschuld beweisen, Jmd von allem Verdacht befreien: नात्मानं वेद्विशोधयेत् JĀĀN. 2, 269. MBu. 1, 3110. R. 5, 90, 37. 6, 103, 14. Etwas rechtfertigen: चारित्रम् MBu. 3, 15979. — 3) in's Klare bringen, genau bestimmen, — fixiren: श्रायट्यप-विशोधित JĀĀN. 2, 122. अनुकूलदिवसे देवशिविशोधिते शुभनिमित्ते VARĀH. BĀH. 8, 39, 1. — 4) subtrahiren: विशोध्य नवास्मात् VARĀH. BĀH. 26 (24), 10. GARIT. SPASHTĪDH. 17. — Vgl. विशोधन fgg.

— प्रवि, °प्रुद्ध vollkommen rein, — lauter R. 7, 75, 12. — caus. vollkommen reinigen, — läutern: मार्गम् Suçr. 2, 102, 19. गुरुस्थवृत्तिम् MBu. 12, 2389.

— सम्, partic. संशुद्ध 1) rein geworden, rein, lauter JĀĀN. 3, 159. Bṛāh. P. 5, 15, 4. 25, 10. — 2) entfernt (als Unreinigkeit): °किल्बिष Bṛāh. 6, 45. — 3) bereinigt so v. a. bezahlt, abgetragen: भुक्तामपिण्डः संशुद्धः प्रभोः KATHĪS. 53, 163. ऋ 81, 106. — 4) geprüft, untersucht und als unschuldig u. s. w. befunden: वेधामरणसंशुद्धाः स्त्रियः M. 7, 219. तदा-त्वापतिसंशुद्धमारभेत KĀM. NĪTIS. 10, 22. fg. 11, 43. — Vgl. संशुद्धि. — caus. 1) reinigen: कूपान् MBu. 12, 2641. वितस्ताम् RĀGA-TAN. 5, 89, 92. — 2) bereinigen, bestreiten, bezahlen: कश्चिदायस्य चार्धेन u. s. w. व्ययः संशोध्यते तव MBu. 2, 204. भुक्तयोरामलकयोस्तयोरेकं मया तव । संशो-धितम् KATHĪS. 81, 106. — 3) untersuchen und gegen Gefahren sicher stellen: संशोध्य त्रिविधं मार्गं षड्विधं च बलं स्वकम् M. 7, 185. — 4, sub-
trahiren UTPALA zu VARĀH. BĀH. 7, 7. — 5) dividiren VARĀH. BĀH. S. 8, 21. — Vgl. संशोधन.

— परिसम्, partic. परिसंशुद्ध durchaus rein, — lauter: श्रायय Bṛāh. P. 3, 29, 19.

शुन्, शुनैति DŪITUP. 28, 46 (गती).

1. शुनै 1) शुनैम् adv. glücklich, mit Erfolg, zum Gedeihen NAIG. 3, 6. RV. 1, 117, 18. शुनं कुवेम मध्वानमिन्द्रम् 3, 30, 22. 10, 160, 5. शुनं नरः परि षदनुषासम् 4, 3, 13. शुनं वाहाः शुनं नरः शुनं कषतु लाङ्गलम् 57, 4. 8, 6, 16, 4. 10, 102, 8. 126, 7. शुनं नौ ऋस्तु प्रप्याः AV. 3, 15, 4. — 2) m. angeblich Vāju NIN. 9, 40 und Indra ĀCV. ČA. 2, 20, 3. — 3) n. Erfolg, Gedeihen ČAT. Bā. 2, 6, 3, 2. श्रपाम् ČĀKKN. GRNJ. 2, 10. — Vgl. श्रभि°, उच्छुना (vgl. AV. PAṬT. 2, 61). श्रुणु AV. 14, 2, 16 ist sinnlose Variante zu RV. 3, 33, 13.

2. शुन m. = शुन् Hund H. 1279.

शुनैरुवीय adj. gebildet aus den Worten शुनं कुवेम (RV. 3, 30, 22) AIR. Bā. 6, 22.

शुनःपुच्छ (शुनस्, gen. von शुन् + पुच्छ) m. N. pr. eines Mannes P.

6, 3, 21, Vārti. 5. AIR. Bā. 7, 15. ČĀKKN. ČA. 15, 20, 1. HARIV. 1457. 9874. Verz. d. B. H. No. 1403. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 4. 386, a, 32. — Vgl. शुनशेष und शुनेलाङ्गल.

शुनैक (von शुन् 1) m. a) Hund UČÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 32. AK. 2, 10, 22. HALĀJ. 2, 126. MBu. 13, 6070 (die ed. Bomb. liest auch im folgenden Čl. शुनके st. शुनि वा). — b) N. pr. verschiedener Männer P. 4, 1, 102. gaṇa विद्वादि zu 104. Verz. d. B. H. 13, 1. ein Rāhi MBu. 2, 105, 112. ein Āṅgīrasa und Schüler Pathja's Bṛāh. P. 12, 7, 2. ein Fürst MBu. 1, 2674. 3, 10414. 12, 6198. Sohn Ruru's 1, 372. 13, 2005. Rāika's R. 1, 61, 17. Rta's Bṛāh. P. 9, 13, 26. Gṛtsamada's 17, 2. HARIV. 1519. Mörder Puraṁgaja's und Vater Pradjota's Bṛāh. P. 12, 1, 2. °सुन = शौनक Verz. d. Oxf. H. 59, a, 86. pl. Čunaka's Geschlecht ĀCV. ČA. 3, 2, 0. 12, 10, 13. KĀTJ. ČA. 19, 6, 8. ČĀKKN. ČA. 1, 7, 2. LĀTJ. 6, 4, 13. Verz. d. B. H. 55, 13. 60, 27. Vgl. शौनक. — 2) f. Ī Hündin HALĀJ. 2, 127.

शुनकचञ्चुका f. ein best. Strauch, = लुङ्चञ्चु RĀGA. im ČKDS.

शुनकचिह्नी f. eine best. Gemüsepflanze, = शचिह्नी RĀGA. im ČKDS.

शुनैपृष्ठ adj. einen (zum Reiten) tauglichen Rücken habend: Ross RV. 7, 70, 1.

शुनैवत् und शुनैवत् adj. wohl mit einer Schar versehen: सीर TBu. 2, 5, 8, 12.

शुनैशेष (शुनस्, gen. von शुन्, + शेष) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āṅgīgarti (im Epos ein Sohn Viçvāmitra's und Rāika's) P. 6, 3, 21, Vārti. 5. gaṇa वनस्पत्यादि zu P. 6, 2, 40. RV. 1, 24, 12. fg. 5, 2, 7. TS. 5, 2, 2, 3. AIR. Bā. 7, 15. ČĀKKN. ČA. 15, 20, 1. 16, 11, 2. Ind. St. 1, 457. fgg. 2, 112. 3, 478. MBu. 13, 186. HARIV. 1457. 1469. 1774. 9874. R. 1, 61, 19. 21. fg. (63, 22. fgg. GONN.). VARĀH. BĀH. 8, 48. 64. VP. 4, 7, 16. Bṛāh. P. 7, 5, 46. 9, 7, 19. 16, 30. In späteren Schriften häufig शुनःशेष geschrieben, aber nur ausnahmsweise (z. B. Bṛāh. P. 9, 7, 19) in den Bomb. Ausgg. — Vgl. शुनःपुच्छ, शुनेलाङ्गल und शौनःशेष.

शुनःशेष s. शुनःशेष.

शुनस्कर्पा (शुन्, gen. von शुन्, + कर्पा) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48. PAÑĀAN. Bā. 17, 12, 6.

शुनःसख (शुनस्, gen. von शुन्, + सख) m. N. pr. eines Mannes MBu. 13, 4508. 4505. 4533. 4535. 4556. nom. °सखा 4507. शुनःसखसखि 4508.

शुनैकोत्र (1. शुन + कोत्र) m. N. pr. eines Sohnes des Bharadvāja Verz. d. B. H. 12. Liedverfasser von RV. 8, 33. fg. ein Sohn Kshatra-
vṛddha's HARIV. 1518 (सुन°). pl. RV. 2, 18, 6. 41, 14. 17. — Vgl. शौनैकोत्र.

शुनावत् s. शुनवत्.

शुनासीर m. 1) du. Bez. zweier den Getraidewuchs segnender Genien, vermuthlich Schar und Pflug. Von den Comm. gewöhnlich erklärt als Vāju und Āditja NAIG. 5, 3. NIN. 9, 40. PAÑĀAN in Bṛāh. bei MÜLLER, SL. 153. शुनासीराविमो वार्धं सुषेयाम् RV. 4, 57, 5. s. AV. 3, 17, 5. TBu. 2, 4, 5, 7. — 2) शुनासीर Bēhn. Indra's im Ritual AK. 1. 1, 1, 37. H. 172. HALĀJ. 1, 53. ČĀKKN. ČA. 3, 18, 16. ĀCV. ČA. 2, 20, 3. TS. 1, 8, 2, 1. TBu. 1, 7, 1, 1. 2, 5, 8, 2. KĀTJ. 15, 2. KUMĀS. in Verz. d. Oxf. H. 116, 5, 11. die Comm. zu den Lexicographen erwähnen auch die Schreibungen: शुनाशीर und सुनासीर. सुना liesse sich mit ūva, ūva vergleichen. — Vgl. शौनासीर्य.

शुनासीरिन् adj. Bein. Indra's Çāksa. Çā. 3, 18, 17.

शुनासीरीय und शुनासीर्य 1) adj. dem oder den Çunāsira gehörig u. s. w. P. 4, 2, 82. VS. 24, 19. Çat. Bā. 2, 6, 2, 5. — 2) f. sc. इष्टि ँच. Çā. 2, 20, 1. 9, 2, 22. — 3) n. sc. पर्वन् oder ऋक्न् TBa. 1, 4, 20, 2. Çat. Bā. 2, 6, 2, 2. 5, 2, 4. 11, 5, 2, 6. Kīṭa. Çā. 5, 11, 1. 5. 17. 15, 1, 18. ँच. Çā. 12, 4, 9. — Pāṇāv. Bā. 25, 4, 1. Çāksa. Bā. 5, 8. Līṭ. 8, 8, 45. Mac. in Verz. d. B. H. 72 (IV, 3—5).

शुनि m. = खन्, शुन, शुनक Hund H. 1279.

शुनिधम (शुनीम् + धम) Vor. 26, 54.

शुनिधय (शुनीम् + धय) P. 3, 2, 28. Vārtt. Vor. 26, 54.

शुनी s. u. खन्.

शुनीर (von खन्) m. eine Menge von Hunden Taiṭ. 2, 10, 7.

शुनेषित (शुनाऽऽषित Padap.) adj. von Śiṣ. nicht erklärt. अश्वेषितं रक्षेयितं शुनेषितं प्राप्तं तदिदं नु तत् RV. 8, 46, 28.

शुनेलाङ्गल (शुनम्, gen. von खन्, + लाङ्) m. N. pr. eines Mannes P. 6, 3, 21. Vārtt. 5. Air. Bā. 7, 15. Hariv. 9874.

शुन्ध s. शुध्.

शुन्धन (von शुन्ध) adj. (f. ई) reinigend: आपः TBa. 3, 7, 22, 6.

शुन्ध्यु (wie eben) Uṇādis. 3, 20. 1) adj. (f. शुन्ध्यु) schmuck: मय RV. 10, 43, 1. पोषणा 39, 7. उषा अदर्श शुन्ध्युवो न वतः 1, 124, 4. 138, 5. Bṛhaspati 7, 97, 7. die Marut 5, 52, 9. Indra 8, 24, 24. die Sonnenrosse 1, 50, 9. शुन्ध्यूरसि (nom. m.) मार्तालीयः VS. 5, 32. शुन्ध्युम् voc. pl. fem.: Wasser TS. 2, 4, 2, 2. m. = अग्नि Uṇāval. — 2) n. भरद्वाजस्य शुन्ध्यु N. eines Sāman Ind. St. 3, 227, b.

1. शुन्य adj. von खन् gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2. n. und f. छा eine Menge von Hunden Taiṭ. 2, 10, 7.

2. शुन्य adj. = शून्य leer H. 1446. Çāṭṭh. im ÇKDa.

शुति f. nach Śiṣ. so v. a. मुख, vielleicht Schulter (wie im Zend): स्वधाभिर्धे अग्निं शुतावतुक्त्त RV. 1, 51, 5.

शुफाकिल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.

1. शुभ्, शुभ् leicht hingelien, dahinfahren: आप इव प्रवता शुभमानाः RV. 3, 5, 8. स पृच्छसे समराणाः शुभानिः 1, 165, 3. मरुद्भिः शुभर्पद्भिः सोमं पिब 5, 60, 8.

— प्र दासः प्र ये शुभन्ति जनयो न सप्तयो यामन् wie Stuten RV. 1, 85, 1.

2. शुभ् (= 1. शुभ्) f. das Dahinfahren, rasche Fahrt, fliegender Lauf; insbes. von den Marut gebraucht. शुभं गमिष्ठा सुयमेभिर्गच्छैः TS. 4, 7, 22, 2. जयंति भिव तन्यतुर्वधुम् यायना नरः RV. 1, 23, 11. 5, 55, 1. 87, 2. 7, 82, 5. शुभं यच्छुवा उषस्यारति (oder zu 4. शुभ्) 4, 51, 6. कया शुभा मरुतः स मिमितुः 1, 165, 1. शुभा शोभिष्ठाः 7, 56, 6. शुभा यासि (RV. v. l.) AV. 13, 1, 21. शुभे कं याच्यथैः RV. 1, 88, 2. 119, 3. यामेषु यदं युजते शुभे 87, 2. 127, 6. 167, 6. 3, 26, 4. 5, 52, 8. 87, 3. रथं युजते मरुतः शुभं सुखम् 63, 5. 8, 26, 13. वरुणश्चक्रे एतं दिवि प्रेङ्गं किरपयं शुभे कम् um dahin zu schweben (oder zu 4. शुभ्) 7, 87, 5. 88, 3. Hiernach erklären wir रथेशुभं im Wagen dahinfliegend (die Marut) RV. 1, 37, 1. 56, 9. und so ist wohl auch 5, 54, 1 zu lesen. Diese Wurzel scheint in κοῦφος enthalten zu sein. Vgl. शुभया, शुभ्वन्.

3. शुभ्, शुभ्, शोभते Daitv. 18, 11 (दीप्ति). शोभति, शुभन्ति 11, 42 (भासने, शोभार्थे हिंसाया च, क्षुति हिंसने, भाषणे). शुभति, शुभन्ति 28, 22

(शोभार्थे हिंसाया च); vgl. P. 7, 1, 59. Vārtt. Vor. 13, 4. In der älteren Sprache die Formen: शुभति, शुभमे 2. sg. शुभन् AV. शुभमान und शुभमान, शोभते, शोभमान, शुभान्; in der nachvedischen Zeit mit intrans. Bed. शोभते und शोभति (aus metrischen Rücksichten), ganz vereinzelt auch शुभन्ति (transit. und intransit.); शुभमे (शुशोभ aus metrischen Rücksichten), शोभिष्यते (°ति aus metrischen Rücksichten); शोभसे infin. RV. 1, 84, 10. 10, 77, 1. partic. शुभितं (= शुधित P. 3, 1, 85. Kār., Schol.) TS. 4, 4, 22, 2. 1) schmücken, herausputzen, verschönern; zurüsten, bereit machen: med. sich schmücken, schmuck —, stattlich sein, einen guten Eindruck machen, sich gut machen, sich schön ausnehmen, wohl anstehen: किरपयेन मणिना RV. 1, 33, 8. स्पर्कया श्रिया तन्वा शुभाना 7, 72, 1. 2, 38, 2. ता छातयो न तन्वः शुभन्त स्वाः 10, 95, 9. 1, 168, 5. 8, 44, 12. कन्याः शुभमाना 10, 107, 10. 110, 5. AV. 11, 1, 14. शुभन्मुखम् 8, 2, 17. 14, 1, 28. शोभते ऽस्य मुखम् Pāṇāv. Bā. 20, 16, 6. बभूव यामेषु शोभते RV. 4, 32, 28. 5, 2, 4. — गिरः 10, 4. 8, 6, 11. इन्द्रम् 9, 43, 2. वक्रिम् 96, 7. राधांसि 1, 22, 8. शुभमाना कृतायुभिः (सोमाः) 36, 4. VS. 8, 10. 29, 5. Air. Bā. 8, 10. AV. 12, 3, 26. Çat. Bā. 3, 3, 2, 3. Kīṭh. 34, 9. ँच. Çā. 2, 5, 9. पौर्णमास्युद्गाच्छेमाना TBa. 3, 1, 2, 12. — शुभन्ति schmücken Buṅ. P. 10, 38, 12. — शोभते पादा MBh. 3, 1828. शिलाः शैलस्य शोभते विशालाः शतशो ऽभितः R. 2, 94, 20. ह्लादितस्तेन वाक्येन शुभमे शुभदर्शनः 112, 8. 3, 49, 33. 79, 34. अनागतं यः कुरुते स शोभते (Gegens. शोचते) Spr. (II) 263. मूर्खो ऽपि शोभते तावत् 4920. Rīgā-Tan. 3, 74. अल्पमस्त्रेषु धीराणामवज्ञेय हि शोभते Kathās. 18, 131. जिगीषा तेषु शोभते Spr. (II) 475. (I) 5172. शोभमान R. 2, 89, 12. Mārk. P. 24, 43 (सु°). Buṅ. P. 3, 28, 24 (von अग्नि zu trennen). शुशोभ MBh. 4, 802 (803). निवेश्य वदनं कृते शोभसि Hariv. 7066. शुभन् (intransit.) Verz. d. Oxf. H. 130, a, 14. अशोभितराम् pass. imper. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8. 7, 12, Çl. 44. — एकतः सूर्यसंकाशमेकतः शशिसंनिभम् । स बिधच्छुभमे ऽतीव दैवा वर्णो पर्वतोत्तमः Hariv. 12391. R. 2, 33, 2. अत्रसरपठिता वाणी Spr. (II) 673. 2901. 4157. कसन्ती शोभते काचित् Kathās. 47, 111. ललितेन R. 1, 9, 16. दमेन शोभते विप्रः Spr. (II) 2709. 4657. त्वयैव शोभिष्यति राजपुत्री MBh. 1, 7137. Mit n kein Ansehen haben, einen schlechten Eindruck machen, sich schlecht machen, sich übel ausnehmen: न चाशोभन्त पणानि R. 2, 48, 8. Spr. 3028. 3309. 5033. (II) 1821. 4542. 4624. 4800. Varām. Bā. S. 77, 1. Buṅ. P. 1, 8, 39. 5, 12, 7. न चैवासी याज्ञयित्वा महेन्द्रं मर्त्यं सप्तं याज्ञयन्त्र्य शोभन् MBh. 14, 234. Mit इव schmuck sein —, prangen wie, aber auch abgeblasst so v. a. erscheinen wie: अतीव रामः शुभमे कासया पुतः श्रिया विज्जुरिवापराजितः R. Gonn. 1, 78, 16. Spr. (II) 3123. विशाजमाना शुभमे प्रतिमेव किरणमयी MBh. 1, 6542. 4, 498. 5, 4927. स तेनाभिरुतो वीरो ललाटे द्विजसत्तमः । अशोभत — सण्ड इव पर्वतः 7275. 8, 583 (अशोभन्). R. 2, 80, 4. 5, 13, 29. 6, 9, 38 (शोभिष्यति). Raem. 9, 26. Kathās. 25, 229. Rīgā-Tan. 4, 197. 5, 372. Buṅ. P. 8, 7, 17. oben so mit यथा MBh. 3, 2197. hierher gehören auch: किरिटी सूर्यसंकाशं यस्य मूर्धन्यशोभत wie eine Sonne 4, 575. चीरवसनो जटामण्डलधारिणी । अशोभेतामृषिसमो धातरो रामलक्ष्मणौ || wie zwei Rshi R. 2, 52, 64. — 2) zurichten so v. a. geschickt —, geneigt machen für Etwas; med. sich anschicken zu: इन्द्रं तं शुभान्वसे RV. 8, 59, 2. (गिरः) यामिर्मदाय शुभसे 9, 2, 7. 38, 3. नृणां शिशीनो मरुतो न शोभते 69, 3. इन्द्रायी 1, 21, 2. 5, 22,

4. मन्मभिः 9,44,26. AV. 6,54,1. — 3) act. missbräuchlich st. शुभं *reinen*: विश्वे शुभस्तु मेनसः AV. 6,115,3. 12,2,40. 3,13,21; vgl. die entsprechenden Stellen VS. 20,20. RV. 10,85,35. 17,14. — शुभमान s. auch bes. und vgl. noch ब्रह्मशुभित.

— caus. शुभयति, °ते, शोभयति (nur dieses in der klass. Sprache) *schmücken, zieren, Glanz verleihen* (eig. u. übertr.); med. *sich schmücken*: अञ्जिभिः RV. 4,85,3. ये यन्तदशो न शुभयन्त मर्याः 7,56,16. 9,28,3. वाक्-तस्तनुर्व शुभयति TBr. 3,3,1,5. (अग्रिमम्) अथ न कोत्तरो ऽग्रशुभयन्मृताय RV. 9,62,6. मणिक्राञ्चनचित्राणि (शृङ्गानि) शोभयन्ति मङ्गागिरिम् MBh. 1,1410. पुरुषकरणे पुरुषः कर्म शोभयन् 2,186. 3,1782. 3014. 4,382. 6,647. 7,2532. 3933. 3950. 8,265. 13,4110. Hariv. 3261. 5219. 9002. R. 2,33,12. 36,3. 48,9. 80,16. 96,31. R. Gonn. 2,4,26. 3,42,34. 76,19. 4,2,6. 5,73,9. 7,70,12. Ragh. 9,40. LA. (III) 89,16. शोभित *geschmückt* MBh. 5,7181. 7524. Spr. (II) 2412. 4542, v. l. Weber, Kṛṣṇaś. 279 (सु°). पथावुरसि शोभितया श्रिया *prangend* Bāḥ. P. 3,15,39. mit einem instr. *geschmückt mit, schmuck u. s. w. erscheinend durch*: शस्त्रैः सैन्यम् MBh. 5,574. मेघः शक्रचापेन 8,960. राजमार्गेण पुरी R. 1,5,8. 18. 2,52,98. 100,20. fg. 4,44,85. 90. Varām. Bāḥ. S. 12,6. KATHA. 23,4. Weber, Kṛṣṇaś. 270,3. Das im instr. gedachte Wort im comp. vorangehend R. 1,5,7. 2,80,18. fg. 81,16. 4,16,10. Spr. 5287. KATHA. 47,114. RĪGA-TAR. 5,363. MĀK. P. 54,20. Bāḥ. P. 1,11,10. 3,22,21. PĀNĒAT. 1,4,57. 6,16 (सु°). Vt. in LA. (III) 5,8.

— desid. शुशोभिषमाण Nir. 8,10.

— intens. शोशुभ्यते *überaus schmuck sein, sich sehr stattlich machen* u. s. w. MBh. 14,277. शोशुभ्यमान 3,12296. Nach Vor. 20,1 soll ein intens. gar nicht vorkommen.

— अति *sich sehr wohl ausnehmen* u. s. w. MBh. 13,7183 nach der Lesart der ed. Bomb. Mit न *kein rechtes Ansehen haben* u. s. w.: सैव रामेण नगरी रक्तिता नातिशोभते R. 2,47,17. उर्वशीरक्तिं मरुमास्थानं नातिशोभते *will mir nicht recht gefallen* Bāḥ. P. 9,14,26. — caus. *in hohem Grade schmücken, — zieren* MBh. 7,1765. नातिशोभित *kein rechtes Ansehen habend* Hariv. 7078.

— अनु s. अनुशोभिन्.

— अग्रिम med. 1) *schmückend umlegen*: समानं वर्षामभि शुभमाना RV. 1,92,10. — 2) *schmuck sein, sich schön ausnehmen* u. s. w.: गिरयथा-भिषोभते धातुभिः समरञ्जिताः Hariv. 11997. — caus. partic. °शोभिता *geschmückt —, gestert —, ein schönes Ansehen habend —, stattlich erscheinend durch*: (गोपैः) क्रीडाभिर्भिषोभिता Hariv. 3441. अनाकारकशे-नापि शरीरेणाभिषोभिता KATHA. 38,115.

— समभि med. *schmuck sein, sich schön ausnehmen* u. s. w.: उत्पलैः u. s. w. वाप्यः समभिषोभते श्रीमत्यः प्रमदा इव R. 4,29,13 fg.

— उप med. dass.: उपशोभते Spr. (II) 1526, v. l. उपशुभमान mit einem instr. Bāḥ. P. 5,17,13. — caus. *schmücken, zieren* MBh. 7,3942. Hariv. 3632. 10899. Varām. Bāḥ. S. 56,15. पुरीमत्यर्थमुपशोभिताम् MBh. 3,3060. चारुचित्रेपशोभित (चाप) MĀK. P. 21,6. पुरीमत्यर्थमुपशोभिता (सभा) MBh. 2,385. 3,1756. 2440. 2462. 10214. 7,3950. 14,2639. Hariv. 4177. R. 1,5,16. 6,26. 51,24. 27. R. Gonn. 1,49,15. 71,7. 8,73,3. Suç. 1,22,8. KĀM. NITIS. 14,31. MĀK. P. 55,15. Bāḥ. P. 4,24,47. PĀNĒAT. 159,20.

बहुसस्योपशोभिता (भू) Suç. 1,23,1. व्रताकल्पोपशोभित KATHA. 69,62. MĀK. P. 133,18. Bāḥ. P. 3,23,17. 4,6,19. 5,20,40. Vt. in LA. (III) 5,8. Vgl. उपशोभन.

— नि vgl. निशुभम् 188.

— परि 1) act. *suberellen*: ये वार्तः परिशुभन्ति (अग्रिमम्) AV. 13,1,51. — 2) med. *sich schön ausnehmen* u. s. w.: °शोभमान MBh. 7,7297. — caus. partic. °शोभित *geschmückt, gestert*: शिरःकपालैः Hariv. 14839. R. 4,41,47. 68. Verz. d. Oxf. H. 9,6,23. fg. PĀNĒAT. 1,7,14. पक्षेन्द्रकी-लपरिखाप्रतोली° R. Gonn. 2,87,22.

— प्र in der Stelle: प्र या घोषे भृगवाणे न शोभे (= शोभते nach Śi.) RV. 1,120,5.

— प्रति caus. partic. °शोभित *geschmückt, gestert*: रुमैः सर्जरसानां च सर्वतः प्रतिशोभितम् (परिशोभितम् die neuere Ausg.) Hariv. 5368.

— वि mod. *recht schmuck sein, sich sehr schön ausnehmen* u. s. w.: उरुद्वैर्विचित्रैश्च व्यशोभत तुरंगमाः MBh. 7,4390. 13,7183 (एवातिशो-भते st. एव वि° ed. Bomb.). Spr. (II) 1526, v. l. — caus. partic. °शो-भित *geschmückt, gestert*; mit einem instr. R. 3,39,15. am Ende eines comp. MBh. 8,984.

— सम् mod. 1) *schmuck sein, sich schön ausnehmen* u. s. w.: संशोभ-माना कन्या TBr. 2,5,4. MBh. 9,3206. — 2) *gleich schmuck sein, mit instr.*: सं दैवैः शोभते वर्षा RV. 9,25,3. — caus. *herausputzen, schmücken* AV. 14,1,55. कुन्दैः संशोभितान्युपवनानि R. 6,23.

4. शुभ् (= 3. शुभ्) f. *Schönheit, Schmuck; Bereitschaft*: विश्वे देवा यत्नं प्रावन्तु नः शुभे VS. 18,76. शुभो वा एता यत्नस्य यदतिपाः PĀNĒAT. Br. 16,1,14. शुभे सखिभ्यो अमृतत्वमस्तु नः AV. 7,106,1. वष्टा वासो व्यदधाद्युभे कम् 14,1,53. 32. शुभे रुक्मं न दर्शतं निखातमुद्रपथुः RV. 1,117,5. 64,5. auch wohl 6,62,4. 63,6. 7,57,3. 9,94,1.

शुभ (von 3. शुभ्) 1) adj. (f. स्त्री) a) *schmuck, hübsch, prächtig, den Augen angenehm* HALA. 4,4. Personen JĀN. 1,277 (vorzüglich STENZLER). MBh. 1,398. 3,2855. 2675. 2889. R. 3,82,26. Bāḥ. P. 9,21,36. गर्भाः R. 1,15,25 (23 Gonn.). शुभे voc. f. MBh. 1,6014. 3,1555. 2159. 2491. 2935. PĀNĒAT. III,185. Bāḥ. P. 4,26,21. BRAHMA-P. in LA. (III) 50,9. रूप R. 5,91,19. शरीरावयवानि Ragh. 3,22. मुख MBh. 3,1778. शुभानना 2198. 3000. R. 2,30,28. 36,30. BRAHMA-P. in LA. (III) 53,1. °लोचन R. 1,9,46. शुभेक्षण 2,56,19. 3,42,33. शुभापाङ्गा 2,30,34 (SCHL.). °दम् Varām. Bāḥ. 2,87. बाहू MBh. 3,1779. चरणी R. 2,72,3. Thiere und Vögel 55,28. 5,16,34. Verz. d. Oxf. H. 51,6,27. गति Gang MBh. 3,2226. शृङ्ग पर्वतस्य 1,1107. वनराज्ञी लोधाणाम् 2,605. नदी 3,2511. पम्पिन्यः R. 3,15,42. शुक्लतिलैः शुभैः Weber, Kṛṣṇaś. 278. रजनी R. 2,54,1. संध्या Varām. Bāḥ. S. 21,16. Weber, Nax. 2,385. वसन Kleid R. 2,37,8. स्वा-स्तर 87,20. सभा M. 7,145. शाला R. 2,56,31. नगर (शुभतर) PĀNĒAT. 226,5. गृक् Weber, Kṛṣṇaś. 269. कुम्भ 279. कुण्डले M. 4,26. MBh. 4,296. R. 2,32,5. 64,66. छात्राणानि R. ed. Bomb. 4,8,7. नौ 1,26,2 (SCHL.). 2,52,5. — b) *angenehm, zussagend* (andern Sinnen als den Augen): गन्धाः Wohlgerüche M. 12,65. JĀN. 3,213. शुभाश H. an. 3,728. गिर JĀN. 1,71. मृदुशुभपवनाः Varām. Bāḥ. S. 22,1. — c) *angenehm überh., erfreulich, den Wünschen und Anforderungen entsprechend*: शुभफलकत् Varām. Bāḥ. S. 7,17. 8,19. 50,20. KATHA. 34,247. वृत्ति Suç. 2,

395, 6. अनिष्टादिष्टलाभे ऽपि न गतिर्नायते शुभा Spr. (II) 308. MĀK. P. 100, 14. गिरः JĀḥ. 3, 156. वाक् MBh. 3, 1871. R. 4, 1, 23, 24 (°तर). कथाः 2, 53, 5. 83, 10. वाच् (auch घ०) H. 273. देवम् 1379. अशुभं देवम् 1380. AK. 3, 4, 24, 151. मृगपतिणाः den Menschen Nutzen oder Vergnügen verschaffend (Gegens. नुद्रक) M. 8, 297. भूतान (Gegens. किंसकानि) Spr. 3352. शुभ = क्षेमशालिन् Med. bh. 8. — d) von guter Beschaffenheit, seiner Bestimmung entsprechend: वीज M. 2, 112. पुष्पमूलफलानि 5, 10. 157. वसा Suçr. 2, 378, 21. अम्बु Vanāh. Bṛh. S. 54, 30. भूमि gutes Land KATHS. 20, 24. H. 940. शिल्पिन् ein tüchtiger Künstler R. 2, 89, 21. कल्प recht, wahr M. 4, 259. कर्मविधि 9, 386. प्रापश्चित्तविधि 10, 181. विद्या Spr. 3030. शुभार्चित auf gebührende Weise WEREN, KṢHNAḥ. 222. — e) Glück bringend, — verheissend, faustus: मास् M. 7, 182. काल MBh. 3, 2191. वर्ष Vanāh. Bṛh. S. 8, 34. 19, 15. घट्न् KATHS. 20, 28. 49, 38 (सु०). तिथि Pāṇḍ. 8, 14. लग्न Hir. 94, 9. Vrt. in LA. (III) 16, 11. Vanāh. Bṛh. S. 9, 20. 22, 5. 43, 12. 48, 45. ग्रह 16, 40. 41, 18. Spr. (II) 1562. Verz. d. Oxf. H. 97, 6, 26. लग्न Suçr. 4, 107, 21. °लक्षण R. 4, 1, 13. 2, 21, 39. 24, 36. 52, 1. 56, 31. 5, 12, 36. KATHS. 23, 54. 45, 348. TATTVA. 6. अशुभ Vrt. in LA. (III) 13, 12. — f) gut in ethischem Sinne: बुद्धि Cvr-rāçv. Up. 3, 4. 4, 1. मति MĀK. P. 100, 48. fg. कर्मन् M. 11, 281. 12, 84. JĀḥ. 1, 40 (heilig STENZLER). MBh. 13, 344. HARIV. 8931 (शुभैः zu lesen). R. 4, 63, 2. 2, 64, 21 (घ०). 105, 31 (सु०). Spr. 3000 (zugleich घ०). 3003. 5077. MĀK. P. 100, 44. वृत्तानि Spr. (II) 3112. भर्तृगुणाः M. 9, 24. लो-कपात्रा 25. °निश्चय (wohl वश्येन्द्रियवे zu lesen). उपाय (zugleich घ०) Spr. 2501. शुभार्थ Bhāg. P. 2, 1, 18. अशुभं वाक्यम् Spr. (II) 4022. — g) rein: कर्माप द्विविधं क्षेमशुभं शुभमेव च । अशुभं दासकर्मोक्तं शुभं कर्मकृतां स्मृतम् Mir. 267, 10. fgg. — 2) m. a) angeblich Wasser Naigh. 1, 12; vgl. z. B. Sā. zu RV. 7, 82, 5. — b) ein best. Joga (der 23te im विष्कम्भादि ÇKDn.) H. an. 2, 313 (युग fehlerhaft). Med. Kosuṭṭha. im ÇKDn. °योग Verz. d. Oxf. H. 86, a, 41. — c) Ziegenbock COLLEB. und LOIS. zu AK. 2, 9, 76. schlechte v. l. für स्तुभ. — d) N. pr. eines Mannes gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154. KATHS. 123, 92. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — 3) f. घा a) light, lustre WILSON nach ÇABDAR. = शोभा, कान्ति und इच्छा ÇKDn. angeblich nach Med.; hier beginnt aber mit शोभा ein neuer Artikel. — b) in der Astrol. Bez. des 9ten Hauses Vanāh. Bṛh. 1, 15. — c) Bez. verschiedener Pflanzen und Stoffe: = शमी, त्रि-यङ्गु, श्वेतद्वर्वा; वंशरोचना, गोररोचना RĪGĀ. im ÇKDn. — d) Ötterhülle देवसभा ÇABDAR. im ÇKDn. — e) = खसंचारिपुर Med.; vgl. सैभ. — f) ein best. Metrum: — — — — — + 3 Mal — — — — — — — Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — g) N. pr. einer Freundin der Umā ÇABDAR. im ÇKDn. — 4) n. AK. 3, 6, 2, 23. अशुभ n. ebend. TRIK. 3, 5, 7. a) Anmuth, Lieblichkeit: गीतवादिप्रनिर्घोषं शुवा शुभसमन्वितम् (so ist wohl zu lesen st. °समन्वितम्) । कथं क्रव्यादसिंहानां शब्दं शो-प्यत्यशोभनम् ॥ R. 2, 61, 6. — b) Wohl, Wohlfahrt, Heil, Glück AK. 4, 1, 4, 8. TRIK. 1, 1, 113. 3, 4, 1 (als indecl.). H. 86. H. an. Med. HALJ. 1, 122. °काम KAUÇ. 72. °काम्या TRIK. 2, 7, 27. Suçr. 4, 104, 19. Spr. (II) 301. 1138. 2551. 3466. 3776. 3913. Vanāh. Bṛh. S. 23, 1. 71, 7. 9. KATHS. 124, 113. शुभं भूयात् Çā. 113, 14. शुभमस्तु Hir. 54, 17. सर्वसगतम् 78, 1. शुभेषु im Glück Çā. 183. प्रिये शुभानि कार्याणि द्वेप्ये पापानि चैव क् Angosa-

mos, Erfreuliches Spr. (II) 3033. घ० Wēh. Unheil, Unglück AK. 2, 4, 9, 88. HALJ. 5, 18. Suçr. 1, 104, 19. Vanāh. Bṛh. S. 23, 1. 48, 1. KATHS. 124, 113. — c) Gutes, ein gutes Werk (in ethischem Sinne) Spr. 3001. fg. (II) 5189. पाकः शुभस्य 4017. °पल Vanāh. Bṛh. S. 33, 1. KATHS. 28, 114. शुभानि (so zu lesen st. शुभान्) TATTVA. 19. घ्न० Böses, ein böses Werk, Sünde H. 1380. HALJ. 3, 5. ÇAT. Bṛ. 2, 4, 3, 6. BHAG. 4, 16. 9, 1. Spr. (II) 5189. KATHS. 28, 114. अशुभानि Vop. 3, 148. — d) eine best. Heilpflanze, = पञ्चकाष्ठ RĪGĀ. im ÇKDn. — Vgl. अशुभाणां शुभं (so zu lesen st. °शुभं), परीत० (unter परीत) und शोभायनि.

शुभर्वा (शुभम् von 2. शुभ् + 2. वा) adj. flüchtig hinsahrend: वात RV. 4, 3, 6. अज्ञाता शुभ्याः = शुभयिका P. 7, 3, 46, Schol.

शुभर्वायन् adj. dass.: die Marut RV. 1, 89, 1. 5, 61, 13.

शुभयिका f. = अज्ञाता शुभ्याः P. 7, 3, 46, Schol.

शुभ्यै (von 4. शुभ्) adj. P. 5, 2, 140. = शुभान्वित Schol. AK. 3, 1, 50. = शुभसंयुक्त H. 433. = शुभसंयुत HALJ. 2, 224. = शेषु TRIK. 3, 1, 24.

1) Putz habend: (मरुतः) उषसा न केतवो ऽधर्षयिष्यः शुभयवो नाङ्गिभिर्वि-स्थितन् RV. 10, 78, 7. — 2) schmuck, prächtig, schön RAGH. 8, 6. Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5. BHATT. 1, 20. सक् देवकुमारस्तेरास्तं चक्रे शुभयुभिः Pāṇḍ. NĀTHAK. 4, 41 (nach AUFRECHT).

शुभकर adj. Wohlfahrt —, Glück bringend, faustus Vanāh. Bṛh. S. 3, 25. 11, 9. 58, 48. WEREN, RĀMAT. Up. 362 (Conj.; statt क् würden wir ऽयं lesen).

1. शुभकर्मन् n. ein gutes Werk RĪGĀ-TAN. 6, 85.

2. शुभकर्मन् 1) adj. edel handelnd MBh. 3, 2903 (सुभ० ed. Calc.). KATHS. 17, 133. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2544.

शुभकृत् m. ein N. des Adams-Piks LIA. 4, 198, N. 1.

शुभकृत् 1) adj. = शुभकर Vanāh. Bṛh. S. 4, 4. 6, 18. 7, 20. 8, 5. 18, 1. 43, 31. Bhāg. P. 5, 22, 18. — 2) m. N. des 37ten (36ten) Jahres im 60-jährigen Juptercyclus Vanāh. Bṛh. S. 8, 41. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1.

शुभकृत्स्न m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Buddhisten VJUTP. 82. BURNOUR, Intr. 202. 612. fg. LALIT. 369. ed. Calc. 171, 4.

शुभगन्धक n. Myrrhe RĪGĀ. im ÇKDn.

शुभंकर 1) adj. = शुभकर Bhūripaṇoga im ÇKDn. सर्व० Çiva MBh. 13, 1159. — 2) m. N. pr. a) eines Asura KATHS. 44, 144. 45, 378. 47, 24. — b) eines Autors; s. u. गुञ्ज 2) c) und u. पूरण 4) b). — 3) f. ई ein N. der Pārvatī ÇABDAR. im ÇKDn.

शुभताति (von शुभ) f. Wohlfahrt, Glück: °कृत् ÇAT. 1, 2.

शुभद 1) adj. = शुभंकर Vanāh. Bṛh. S. 9, 22. 10, 21. 33, 13. 41, 10. 46, 9. — 2) m. Ficus religiosa Linn. RĪGĀ. im ÇKDn.

शुभदत्त m. N. pr. eines Mannes KATHS. 57, 26. fgg. Hir. 49, 10.

शुभदत्त 1) adj. (f. ई) schöne Zähne habend Med. t. 221. — 2) f. ई N. pr. des Weibchens des Elefanten Pushpadanta Med.; vgl. शुभदत्ती.

शुभदर्शन adj. (f. घा) schmuck, hübsch, schön R. 1, 9, 39. 2, 54, 27. 112, 8. घ० hässlich 3, 4, 21.

शुभदायिन् adj. = शुभद, शुभकर Vanāh. Bṛh. S. 3, 24.

शुभधर m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAN. 6, 240. 253.

शुभनय m. N. pr. eines Muni KATHS. 72, 266.

शुभनामा f. N. der 5ten, 10ten und 15ten lunaren Nacht Ind. St. 10, 297.
 शुभपक्षिका (von शुभ + पक्ष) f. *Desmodium gangeticum* RICH. im CKDa.
 शुभपुष्पितशुद्धि m. Bez. eines Samādhi Vjutr. 19.
 शुभप्रद adj. = शुभद = शुभकर Varām. Bṛh. S. 8, 43, 46, 96, 88, 73.
 KATHA. 49, 209.

शुभाधना f. eine gute Meinung von den Menschen Spr. (II) 2751.
 शुभमङ्गल m. Wohlfahrt, Glück R. 2, 25, 34 nach der Lesart der ed. Bomb. (°मङ्गल) oder adj. dem das Glück hold ist nach der Lesart bei SCHLEGEL.

शुभमय (von शुभ) adj. (f. ई) prächtig, schön: मूर्ति: Spr. (II) 8584.
 शुभमित्र m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 79. TIRAN. 198.
 शुभभावुक (vgl. P. 3, 2, 57) adj. schön erscheinend, prangend DUDRAT. 67, 7.
 शुभवक्त्रा f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (die ein schönes Gesicht hat) MBH. 9, 2625.

शुभवत् (von शुभ) adj. im Besitz guter Werke stehend Verz. d. Oxf. H. 250, a, 13.

शुभवस्तु (ober °वास्तु) N. pr. eines Flusses, = सुवास्तु BURNOUR, Intr. 377, N. 2. HIOUEN-THSANG 1, 132. fg. 2, 313. fg. Vie de HIOUEN-THSANG 86.
 REINAUD, Mém. sur l'Inde 277. LIA. 1, Anb. XXXVIII.

शुभवासन m. v. l. für मुखवासन ÇANDAN. im CKDa.
 शुभवास्तु s. शुभवस्तु.
 शुभविमलगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutr. 21.
 शुभव्यूह m. N. pr. eines Fürsten Lot. de la b. l. 268. fgg.
 1. शुभव्रत n. Bez. einer best. Begehung am 5ten Tage in der lichten Hälfte des Kārttika Verz. d. Oxf. H. 58, a, 38.
 2. शुभव्रत adj. (f. छा) dessen Wandel gut ist, das Guten sich beflissend R. 1, 9, 9. R. GOM. 1, 36, 7. MIAK. P. 123, 1. शुभदुव्रत R. 2, 45, 16.
 शुभशंसिन् adj. Gutes —, Glück verheissend RAH. 3, 14. RIGĀ-TAN. 3, 220. 222.

शुभसंयुत (HALĀ. 2, 324) und शुभसंयुक्त (H. 433) adj. zur Erkl. von शुभंयु.
 शुभसप्तमीव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 41, a, 19. fg.
 शुभसप्तम्वित s. u. शुभ 4) a).
 शुभसार m. N. pr. eines Fürsten TIRAN. 141.
 शुभसूचनी f. N. pr. einer von Frauen verehrten Göttin (Heil verkündend) Āśāramāntarā im CKDa. Suppl.

शुभस्थली f. Opferstätte ÇANDAN. bei WILSON.
 शुभैर्स्वयति (शुभस्, gen. von 4. शुभ्, + पति) m. du. die beiden Herren des Schmucks: die Aṣṣin RV. 1, 3, 1. 8, 5, 5. 22, 14. 26, 6. 18, 40, 14. 85, 15. AV. 6, 3, 3. 9, 1, 19.

शुभाकरगुप्त (शुभ-धाकर + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes (gehütel durch eine grosse Menge guter Werke) TIRAN. 252. 261.
 शुभामम (शुभ + छा°) m. Bez. einer Sammlung von Mysterien Verz. d. Oxf. H. 109, b, 5.

शुभाङ्ग (शुभ + षङ्) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. eines Lexicographen MED. Anb. 2. — Vgl. शुभाङ्ग.
 शुभाङ्ग (शुभ + षङ्) 1) adj. (f. ई) einen schönen Körper habend: Çiva Çiv. — 2) m. N. pr. a) eines Tushitakājika Devaputra LALIT. ed. Calc. 142, 6. — b) eines Lexicographen (vgl. शुभाङ्ग) Verz. d. B. H. No.

802. Verz. d. Oxf. H. 183, a, 2. 189, a, 29. COLLEA. Misc. Ess. 2, 20 (nach MED.). — 3) f. ई N. pr. einer Dācārhi und Gattin Kuru's MBH. 1, 8792. einer Valdarbhi, Tochter Rukmin's und Gattin Pradjuma's MA-mv. 6716. fg. der Gattin Kubera's ÇANDAN. bei WILSON.

शुभाङ्गद (शुभ + षङ्) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 7002.
 शुभाङ्गिन् adj. = शुभाङ्ग WASSILJEV, RIMAT. UP. 296.
 शुभाचार (शुभ + छा°) 1) adj. einen guten Wandel führend RAH. 12, 48. MIAK. P. 99, 12. — 2) f. छा N. pr. einer Freundin der Umā ÇANDAN. im CKDa.

शुभाञ्जन m. = शोभाञ्जन ÇANDAN. im CKDa.
 शुभात्मक (von शुभ + छात्मन्) adj. (f. शुभात्मिका) 1) angenehm, erfreulich AK. 1, 1, 5, 8. — 2) gutgesinnt: ष° bösesinnt Spr. (II) 414.
 शुभानन्दा (शुभ + आनन्द) f. eine Form der Dākshājanī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 13.

शुभान्वित (शुभ + षङ्) adj. zur Erklärung von शुभंयु AK. 9, 1, 50. P. 5, 2, 140. Schol.

शुभाय् (von शुभ), °यते zu einem Glück werden ÇATR. 14, 113, wo aber बहुशुभायते zu verbinden ist d. i. zu einem grossen Glück werden.
 शुभार्थिन् (शुभ + षङ्) adj. Wohlfahrt wünschend, dem es um sein Heil zu thun ist R. 1, 62, 9. RIGĀ-TAN. 3, 258. 4, 74.

शुभावहू (शुभ + छा°) adj. Wohlfahrt —, Heil —, Glück bringend VARĀM. Bṛh. S. 30, 29. 54, 98. 68, 73. 79, 26. RIGĀ-TAN. 3, 222.

शुभाशय (शुभ + छा°) adj. von guter Gesinnungsweise KIM. NITIS. 12, 36. RIGĀ-TAN. 6, 296.

1. शुभाशिस् (शुभ + छा°) f. Glückwunsch, Segenswunsch: शुभाशिषं कर्. दा, प्रदा PAÑĀ. 1, 4, 6. 11, 84. 89. 14, 106. 2, 8, 59. शुभाशिवचन 1, 11, 9.

2. शुभाशिस् (wie oben) adj. über den ein Glückwunsch —, über den ein Segenswunsch gesprochen wird: पुत्रे शुभाशिषं कृत्वा so v. a. seinen Sohn gesegnet habend PAÑĀ. 1, 1, 23. 9, 39. 13, 21 (शुभाशिषी zu lesen).

शुभाशुभ (शुभ + षप्रुभ) 1) adj. (f. छा) angenehm und (oder) unangenehm, erfreulich und (oder) unerfreulich: °फलं कर्म M. 12, 8. VARĀM. Bṛh. S. 51, 1. — b) Glück und (oder) Unglück bringend, — verheissend: निमित्तानि VARĀM. Bṛh. S. 8, 7. Z. 9. Verz. d. Oxf. H. 334, a, 34. fg. °ल-तपानि 324, b, 5 v. u. °योग 336, b, 11. — c) gut und (oder) schlecht im ethischem Sinne: कर्मन् NIM. 14, 6. M. 12, 8. Spr. (II) 5343. Verz. d. B. H. 288, 3 v. u. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 18. वाच: Spr. (II) 4922. fg. — 2) n. a) Wohl und (oder) Weh, Glück und (oder) Unglück AK. 3, 4, 9, 38. 24, 157. MAITREY. 6, 16. BHAG. 2, 57. VARĀM. Bṛh. S. 47, 22. 51, 1. 58, 52. KATHA. 25, 32. Verz. d. B. H. No. 873. 896. 901. Verz. d. Oxf. H. 334, a, 9. 333, b, 14. P. 1, 4, 89. Schol. Vor. 5, 15. — b) Gutes und (oder) Schlechtes, ein gutes und (oder) ein böses Werk Spr. 5284. (II) 5405. ASUTĀ. 13, 7. Hir. I, 201.

शुभासन (शुभ + छा°) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, a, 35.

शुभैकदम् (शुभ + एक-दम्) adj. nur für das Gute ein Auge habend PAÑĀ. 4, 3, 95.

शुभोदय (शुभ + उदय) m. 1) der Aufgang eines günstigen (Planeten), ष° der Aufgang eines ungünstigen Planeten Verz. d. Oxf. H. 97, b, 26.

— 2) N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Tātrika ebend. 101, b, 16.

शुभं (von 3. शुभ्) Uṇḍis. 2, 13. 1) adj. (f. स्त्री) *schmuck, schön; klar*; = उदीप्त, दीप्त AK. 2, 4, 35, 194. H. an. 2, 464. Mnd. r. 93 कृती RV. 1, 38, 8. 2, 11, 8. 8, 18, 5. यावन् 3, 33, 1. पुषन् 3, 14, 5. मर्य 96, 20. शिशवः 7, 56, 16. die Agvin 68, 1. die Marut 1, 19, 5. 167, 4. 2, 36, 2. Ushas 1, 87, 8. 7, 78, 6. Agni 3, 26, 2. — 7, 39, 2. 98, 6. प्रुषम् 2, 11, 4. 7, 56, 8. शार्पः 5, 41, 12. KAUC. 103. चन्धस् RV. 3, 62, 5. 107, 24. AV. 11, 1, 17. पुरुष Mup. Up. 2, 1, 2. रथ MBh. 3, 3031. घ्रासन R. Gonn. 1, 3, 68. घ्राभरण R. SchL. 2, 78, 5. Mink. P. 82, 25. गुणाः *glänzende Vorzüge* Spr. (II) 3809. — b) *weiss, hellfarbig* AK. 1, 1, 22. 3, 4, 35, 194. H. 1393. H. an. Mnd. Halis. 4, 47. Kām. Nitis. 14, 82. Spr. 4928. कुथः R. Gonn. 2, 72, 20. अस्थि Vst. in LA. (III) 4, 7. त्रिपायनवृष MBh. 53. गिरि Kathās. 50, 169. चन्दन Weber, Kṣhṛṇāḥ. 291. घ्रातपत्र Rīā-Tan. 5, 482. Bhā. P. 3, 15, 88. गृह M. 7, 76. R. 4, 40, 40. सद्यम् Spr. 3003. चतुःशालानि R. 2, 91, 82. गुणाः *Fäden* Spr. (II) 3809. Perlon Varā. Bṛh. S. 81, 5. घ्रातराणि, °धातु Schol. zu Naish. 22, 54. मृद (मृदा st. सदा zu lesen) PAUMA-P. 3, 4. सुधाशुभं सद्य Spr. 3268. भूति° *wie Asche* Kathās. 25, 281. क्षिम्° 30, 21. कपूर° 75, 104. शरशुभं (so ist wohl zu lesen st. शरच्छुभं) R. Gonn. 1, 45, 19. यशस् *weiss, rein* Ragh. 2, 69. Kathās. 25, 225. — 2) m. a) *Sandel* Chāḍḍā. im CKDr. — b) N. pr. a) eines Mannes P. 4, 1, 128. गापा कुर्वदि zu 151. Gatte der Vikunṭhā und Vater Vaikunṭhā's Bhā. P. 8, 5, 4. — β) pl. eines Volkes Mink. P. 58, 12. — 3) f. स्त्री *crystal; Bambu manna; the Ganges* Wilson nach Rīān. — 4) n. a) *Talk* H. an. Mnd. — b) *Silber* H. c. 161. Rīān. im CKDr. — c) *Eisenvitriol* Rīān. a. a. O. — Vgl. चन्द्र°, तनू°, मला°, शोभायणा, शोभय, शोभ्य.

शुभकृत् m. fehlerhaft für शुभकृत् 2) Chāḍḍānṭhak. bei Wilson.

शुभखादि adj. *mit schmucken Spangen versehen*: die Marut RV. 8, 20, 4.

शुभता (von शुभ) f. *die weisse Farbe, das Weiss*: राजकुसुमस्य Spr. (II) 2101. कुवत्तता शुभतया विराजते 2713. Verz. d. Oxf. H. 117, b, 7.

शुभव (wie oben) n. dass.: शरद्वस्य Spr. (II) 4345.

शुभवत् adj. (f. °दती) *weisse Zähne habend* P. 5, 4, 145.

शुभवत् 1) adj. (f. स्त्री) dass. ebend. शशिविमलमयूषशुभवत्ति Māān. 189, 7. — 2) f. स्त्री N. pr. des Weibchens des Elefanten Pushpadanta AK. 1, 1, 3, 6. Sārvabhauma Hā. 148; vgl. शुभवत्ति.

शुभानु m. = शुभरश्मि, शुभाशु *der Mond* Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 506, Cl. 22.

शुभवती (von शुभ) f. N. pr. eines Flusses LIA. 2, 802. शुभवती wäre die richtige Form.

शुभयाम adj. *einen schmucken Wagen habend*: Ushas RV. 3, 58, 1.

शुभयावन् adj. *mit schmuckem (Gespann) fahrend*: die Agvin RV. 8, 26, 19.

शुभरश्मि m. *der Mond* Chāḍḍānṭhak. bei Wilson.

शुभवती (von शुभ) f. N. pr. eines Flusses Hariv. Langl. I, 508. शुभवती ed. Calc. — Vgl. शुभवती.

शुभशस्तम adj. superl. nach Sij. *sehr glänzend*: (सोमः) पर्वमानो रुधो-तमः शुभेभिः शुभशस्तमः RV. 9, 66, 26.

शुभाशु (शुभ + अशु) m. *der Mond* AK. 1, 1, 2, 15. H. c. 10 (शुभाशु

die Hdschr.).

शुभालु (शुभ + आलु) m. *ein best. Knollengewächs (मक्षिकन्द)* Rīān. im CKDr.

शुभौवत् (von शुभ) adj. *schmuck, klar*: एष कृतो वि नीयते ऽतः शु-भावेता पथा RV. 9, 15, 8.

शुभिं (von 3. शुभ्) Uṇḍis. 4, 65 (parox.) oder शुभिन् (von शुभ) adj. *schmuck*: Rinder, Rosse RV. 1, 29, 1. 5, 34, 8. शुभि m. = ब्रह्मन् Uśāval.

शुभिका f. Vor. 4, 8.

शुभीभू (शुभ + 1. भू) *weiss werden*: °भूत Rīā-Tan. 1, 270.

शुभ्वन् (von 1. शुभ्) adj. *flüchtig*: Ross RV. 4, 38, 6. सुभ्वन् Sij.

शुम्ब n. = शुल्ब H. 928.

शुम्बल n. *ein leicht Feuer fangender Stoff*: Strohhalme oder Werg nach Comm. Kitz. Ca. 25, 7, 12. गोमयानि च शुम्बलानि वावधाय Cat. Ba. 12, 5, 3, 8.

शुम्भ s. 1. und 3. शुभ्.

शुम्भ m. N. pr. eines Asura Hariv. 3262. 9398. 10247. R. 7, 6, 88. Mink. P. 21, 85. 90, 1. fgg. Bhā. P. 8, 10, 21. 30. Verz. d. B. H. No. 546. Verz. d. Oxf. H. 23, b, 2. 46, b, 27. 346, a, 80. Māān. 108, 22 im Prākṛit. Beinn. der Durgā: °कननी Hariv. 9424. °मथनी (°मर्दिनी v. l.) H. 205. °घातिनी Chāḍḍā. im CKDr. Vgl. नि°.

शुम्भदेश m. N. pr. eines Landes Coloma. Misc. Ess. 2, 179; vgl. सुम्भ m. pl. als N. pr. eines Volkes R. 4, 40, 25.

शुम्भन adj. (f. स्त्री) *vermuthlich für शुम्भन* (vgl. 3. शुभ् 3) *reinigend*: Himmel und Erde AV. 7, 112, 1.

शुम्भपुर n. Cumbha's Stadt Bhāḍiprajosa im CKDr. घधुना शम्भलपुर इति ख्यातम् CKDr. शुम्भपुरो f. dass. Trik. 2, 1, 12.

शुम्भमान (von 3. शुभ्) m. angeblich N. eines Muhūrta in einer dunklen Monatshälfte TBa. 3, 10, 2, 2.

शुम्भू m. dass. ebend.

शुर m. N. pr. MBh. 1, 3708 fehlerhaft für प्रूर, wie die ed. Bomb. liest. Löwe Dhan. bei Wilson.

शुरुघ् f. pl. *stärkende Tränke, Heiltränke* Naish. 4, 2. Nir. 6, 16. व्यानु-षकशुरुघो जीवते धाः RV. 1, 72, 7. गोमघाः 169, 8. चन्द्रायाः 6, 49, 8. 3, 38, 5. 4, 23, 8. 7, 23, 2. विश्वधायसः 10, 122, 1. प्रूरुघः zu sprechen 9, 70, 5.

शुल्कं m. (dieses nicht zu belegen) und n. गापा अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. 1) *Preis einer Waare, Werth*: मदे चन त्वा परा शुल्काय देयाम् RV. 8, 1, 5. 7, 82, 6. — 2) *Kampfpreis*:

धनुः शुल्कावासम् MBh. 1, 7088. — 3) *Zoll, Abgabe auf eine Waare, Steuer* AK. 2, 8, 2, 27. Trik. 3, 3, 46. H. 724. an. 2, 19. Mnd. k. 37. Halis. 5, 42. P. 5, 1, 47. Dīān. 116, 6. 150, 5. fgg. धर्म्यं शुल्कमवकार्षे.

Āpāt. 2, 26, 9. M. 8, 159. 307. 10, 120. Jīān. 2, 47. 261. 263. कश्चिदभ्या-गता हरादपि तो लाभकारणात् । यथोक्तमवकार्षे शुल्कं शुल्कोपजीवि-भिः || MBh. 2, 249. 12, 2724. Spr. (II) 4845. 4914. Kathās. 29, 105. 185. 150. Mink. P. 18, 3. Bhā. P. 4, 24, 6. Pāṇāt. 222, 3. Jāvaneyana 7 in

Z. f. d. K. d. M. 4, 345. शुल्काध्यत H. 724. — 4) *Kaufpreis eines Mäd- chens; Morgengabe* Trik. H. an. Mup. Halis. Hā. 286. KAUC. 79. न कन्यायाः पिता विद्वान्-गृहीयात् शुल्कमप्यपि M. 3, 51. 55. fg. 8, 204. 266. 369. 9, 95. 98. 100. दत्तशुल्का 97. °द् ebend. Jīān. 2, 144. MBh. 1, 4159.

7196. 7886. 3, 11048 (S. 571). 13, 114. 209. fg. 2422. 2421. 4530. R. 2, 107, 3 (115, 3 Gonn.). RACH. 11, 38. KATHIS. 112, 194. fg. Bala. P. 9, 15, 6. 10, 58, 40. BHATT. 5, 36. RIAA-TAR. 6, 254. DAÇAK. 61, 12. गुणप्रुत्का, धनप्रुत्का 78, 18. Hurenlohn KATHIS. 43, 92. MANK. P. 16, 28. — 5) fehlerhaft für प्रुक् MBH. 13, 2624. für प्रुक् 4935. — Vgl. वीर्य° (als n. auch Bala. P. 1, 10, 29. als adj. f. auch Bala. P. 10, 52, 41), शौत्क und शौत्किक.

प्रुत्काव n. nom. abstr. zu प्रुत्का 4) DĀJAN. 152, 2.

प्रुत्काय् (von प्रुत्का), °पति Daitup. 32, 75 (व्रतित्यर्शने; सर्जने वर्जने Vor.). v. l. für श्रुत्काय् (परिभाषणो, भाषणो) 24.

प्रुत्काशाला f. Zollhaus, Aolise Schol. zu P. 4, 3, 75. 4, 50. — Vgl. शौत्काशालिक.

प्रुत्कास्थान n. Zollstätte, Steuerplatz M. 8, 398. 400. JĀN. 2, 262.

प्रुत्किका f. N. pr. einer Gegend BHAN. zu AK. 1, 2, 11 nach ÇKDn. vgl. शौत्किकेय.

प्रुत्ख UééVAL. zu UNĀDIS. 4, 95. 1) n. AK. 3, 6, 23. a) Schnur, Strang AK. 2, 10, 27. H. 928. ĀPAST. beim Schol. zu KĪTJ. Ça. 1, 3, 14. 20. Z. d. d. m. G. 9, LVI. SORJAS. 13, 22. Bala. P. 2, 7, 80. शण° KAUC. 25. प्रुत्खा f. HALĪ. 2, 442. प्रुत्खा und प्रुत्खी Comm. zu AK. 2, 10, 27. — b) Titel eines Pariçishā des KĪTJĀNA Ind. St. 3, 269. Verz. d. Oxf. H. 341, a, 41. °परिशिष्ट Verz. d. B. H. No. 252. Verz. d. Oxf. H. 341, b, N. °सूत्र 163, a, 9. °वार्तिक 341, b, N. मानवप्रुत्खभाष्य Ind. St. 1, 470. — c) = पञ्चकर्मन् und आचार H. an. 2, 539. MED. v. 28. — d) = जलसंनिधि diess. — e) Kupfer (aus प्रुत्खारि geschlossen) AK. 2, 9, 98. H. 1039. H. an. MED. HĀ. 111. HALĪ. 2, 15; vgl. शौत्खिक. — 2) m. N. pr. eines Mannes ÇAK. zu Bān. Ān. Up. 4, 1, 3; vgl. शौत्खापन. — Meist प्रुत्ख geschrieben.

प्रुत्खज (प्रुत्ख Kupfer + ज) n. Messing H. 1049.

प्रुत्खय् (von प्रुत्ख), °पति Daitup. 32, 71 (माने, सर्जने; vgl. प्रुत्काय).

प्रुत्खारि m. sulphur, Schwefel H. 1057. Wird in प्रुत्ख Kupfer + खरि Feind zerlegt.

प्रुत्खिक n. v. l. für प्रुत्ख 1) b) Ind. St. 2, 269.

प्रुख n. = प्रुत्ख Schnur und Kupfer Comm. zu AK. nach ÇKDn.

प्रुत्ख s. प्रुत्ख.

प्रुप्रुक्नै (von 1. प्रुच्) adj. leuchtend, strahlend RV. 1, 132, 3.

प्रुप्रुक्नै adj. dass. RV. 8, 23, 5.

प्रुप्रुमा (!) f. N. pr. der Gattin Çukra's ÇANDĪRTNAN. bei Wilson.

प्रुप्रुलक्यातु (प्रुप्रुलक ein best. unheimlicher Vogel, nach Siz. eine kleine Eule; vgl. उलूक) m. N. eines Unholds RV. 7, 104, 22.

प्रुप्रुवैस् (partic. perf. von 1. प्रु) TS. PAIT. 16, 13. P. 3, 2, 108. gehört habend (auch st. des verbi finiti): मुनिवचनम् R. Gonn. 1, 22, 20. 4, 31, 32. RACH. 11, 51. BHATT. 1, 20. खदै तु प्रुप्रुवान्धात्रा स्त्रियं भुक्ता कनीयसा 6, 136. der gehört d. h. gelernt hat, ein Studierter: ब्राह्मणाः प्रुप्रुवांसो ऽनुचानाः ÇAT. Br. 1, 3, 8. 8, 1, 28. प्रुप्रुवुषाम् 2, 2, 6. TS. 2, 5, 4, 1. विप्रा ऋते पट्कुषुवांसः 9, 2, 5, 3, 4, 1. 6, 6, 2, 4.

प्रुप्रु f. Mutter: शिशोः प्रुप्रुषणाः प्रुप्रुमाता (so ed. Bomb. und ÇKDn.) MBH. 12, 9513 (°णाच्छ्रू° ed. Calc.).

प्रुप्रुषक (vom desid. von 1. प्रु) adj. gehorchend, Jmd dienend, gehorsam:

प्रुप्रुषकय पञ्चप्रकारः । शिष्यो ऽसेवासी भूतको ऽधिकर्मकृद्दाम इति Mrr. 267, 1. स्वस्य कुलस्य MBH. 13, 2566. पित्रोः Spr. (II) 1828. मम Verz. d. Oxf. H. 33, a, 20. गुरु° MBH. 13, 3565. पितृ° Vrt. in LA. (III) 35, 2.

प्रुप्रुषणा (wie eben) n. 1) das Verlangen zu hören Bala. P. 10, 78, 38. — 2) Gehorsam, das zu Diensten Sein, der Jmd geweihte Dienst ÇANDAN. im ÇKDn. MBH. 12, 9518. 13, 525. R. 1, 34, 40. Bala. P. 5, 5, 20. 6, 18, 55. योगिनाम् (obj.) 1, 5, 23. परं प्रुप्रुषणां मन्त्रं स्यात् 3, 13, 12. प्रुद्रः प्रुप्रुषणां कुर्याच्चिषु वर्णेषु नित्यशः MBH. 4, 1559. तव प्रुप्रुषणां मूर्धा करिष्यामि R. 2, 52, 49 (51, 15 Gonn.). गुरु° MBH. 1, 741. PAÑĀN. 4, 2, 19 (pl.). पति° R. 1, 1, 88. MANK. P. 16, 62. अस्मच्छु° MBH. 1, 1071. पाद° 6365. अग्नि° treus Pflege des Feuers 3, 13455. R. 1, 17, 26 (15 Gonn.).

प्रुप्रुषा f. 1) = प्रुप्रुषणा 1) H. an. 3, 743. MED. sh. 45. KĪM. NĪTIS. 4, 22 = H. 310. — 2) = प्रुप्रुषणा 2) AK. 2, 7, 24. TĀK. 3, 3, 441. H. 497. H. an. MED. HALĪ. 1, 129. M. 2, 112. 10, 28. MBH. 13, 310. एतेषामेव वर्णानाम् (obj.) M. 1, 91. 2, 229. 241. 7, 88. 9, 334. MBH. 1, 1069. 13, 1423. प्रुप्रुषा कर्तुं द्विजानाम् M. 10, 99. Spr. 3004. प्रु° पित्रोर्न संपादिता 2796. तव °परः ganz zu deinen Diensten KATHIS. 1, 31. 27, 104. Bala. P. 3, 13, 7. PAÑĀT. 214, 19. द्विजातिषु MBH. 13, 6446. तेधेव नित्यं प्रुप्रुषां कुर्यात् M. 2, 235. गुरु° ÇĀKKN. GĀHJ. 2, 6. 12. PĪA. GĀHJ. 2, 4. M. 2, 233. MBH. 3, 1808. द्विज° JĀN. 1, 120. स्वभर्तृ° ÇUK. in LA. (III) 34, 13. अग्नि° M. 2, 248. KĪM. NĪTIS. 2, 22. MANK. P. 28, 12. अ° Spr. (II) 787. — 3) = कथन MED. — Vgl. चरण°, पाद°, शरीर°.

प्रुप्रुषितर् (wie eben) nom. sg. = शुप्रुषक. ब्राह्मणानाम् MBH. 13, 3564. गुरु° 3580.

प्रुप्रुषितव्य (wie eben) adj. dem man gehorchen muss, zu dessen Diensten man sein muss R. Gonn. 2, 21, 9.

प्रुप्रुषिन् (wie eben) adj. = शुप्रुषक. गुरु° MBH. 7, 2752. 2759.

प्रुप्रुर्षु (wie eben) adj. 1) zu hören verlangend, lernbegierig Nās. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 81. HARIV. 885. Spr. (II) 4467. Bala. P. 1, 1, 2. 2, 16. 3, 21, 4. 10, 24, 1. अ° BHAG. 18, 67. HARIV. 14403. — 2) gehorsam, folgsam, zu Jmds Diensten bereit TBH. 2, 3, 44, 4. M. 2, 109. Spr. (II) 5095. MBH. 1, 740. 2306. 8, 1590. 13, 2022. 6447. R. Gonn. 2, 34, 19. MANK. P. 28, 17. धा-तूणाम् MBH. 3, 8164. 8166. गुर्वयतिथिवृद्धानाम् Bala. P. 6, 1, 57. जन-नीम् R. 2, 21, 24. उत्कृष्ट° M. 9, 285. त्रिवर्ण° MBH. 1, 3839. MANK. P. 22, 30.

प्रुप्रुषैय (wie eben) adj. was man gern hören —, worauf man hören soll TS. 3, 3, 2, 2. ÇĀKKN. Ça. 1, 4, 5.

प्रुप्रुष्य (wie eben) adj. = प्रुप्रुषितव्य R. Gonn. 1, 79, 15. 2, 21, 7. 10. 25, 12. KATHIS. 72, 95. KULL. zu M. 2, 241.

1. प्रुष्. प्रुष्यति Daitup. 26, 74 (शोषणो). अप्रुषत् P. 3, 1, 55. प्रुशोषः शो-द्यति Kār. 6 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. aus metrischen Rücksichten auch med. trocknen, eintrocknen, ausdorren, hinwelken AV. 6, 139, 3. 9, 1. ÇAT. Br. 2, 6, 2, 14. 3, 7, 2, 8. 8, 1, 4, 1. 7, 2, 14. 14, 4, 2, 21. प्रुष्यति प्राण ऋते ऽवात् 8, 28, 1. KĪTJ. 30, 1. Gewächse 36, 6. तोपनिधिः MBH. 3, 591. 12139. R. 3, 72, 26. Spr. (II) 2214. 2301. वल्कलानि R. 3, 77, 26. कुसु-मानि 24. MBH. 4, 1705. Spr. 3190. 3936. VARAN. Bān. S. 54, 95. KATHIS. 117, 55. RIAA-TAR. 3, 162. 326. Bala. P. 1, 15, 2. 7, 2, 9. वृत्तः, घात्मा 8, 19, 40. कण्ठः R. 2, 69, 19. मुखम् vor Durst HARIV. 5412. Spr. (II) 2596.

किं ते मुखे शुष्यति दीमवर्णम् MBh. 5, 15677. R. Gonn. 2, 36, 10. 5, 33, 40. नीयसे धात्वः सर्वे ततः शुष्यति मानवः Suçr. 2, 445, 18. MBh. 2, 1685. पुत्रशोकेन शुष्यसी HARIV. 4396. तुधा Spr. (II) 437. 4460. MĀK. P. 61, 73. RĀGA-TAR. 2, 84. इन्द्रमिन्द्रमणिः किं च शुष्यत्तमनुशुष्यति Spr. (II) 1276. सह कृतेषां — सेऽप्यशुष्यत MBh. 13, 270. कक्षमगान् — शुष्यमाणान् R. 2, 96, 34 (105, 33 Gonn.) 3, 61, 18. — Vgl. ऊर्ध्वशोषम्. — caus. शोषयति 1) austrocknen (trans.), ausdörren: श्लोकानम् AV. 3, 25, 3. कृदयम् 8, 139, 1. गोमयम् Kauç. 19. समुद्रान् Çat. Br. 9, 5, 3, 19 (med.). MBh. 3, 189. HARIV. 9731. R. Gonn. 2, 121, 7. 3, 62, 12. 5, 26, 37. RĀGA-TAR. 4, 599. PĀNĀT. 78, 19. Vop. 25, 23. शोषितसरसि निदधे Spr. (II) 2721. MBh. 3, 12140. उर्वी विवस्वान् Suçr. 1, 19, 17. Spr. (II) 4337. श्रीकीर्णातपः P. 1, 3, 38, Schol. Vop. 22, 2 (med.). Varĥ. Bṛh. 8, 55, 23. 76, 7 (शुशोषित). आर्द्रालक्तकं चरणम् MĀLAV. 48. देहम् शरीरम् कलेवरम्, गात्राणि, आत्मानम् M. 6, 24. MBh. 1, 603. 13, 7176. 14, 2376 (med.). Spr. (II) 3699. Buag. 2, 23. R. 1, 64, 19. मुनयः — नानाधर्मेण शोषिताः HARIV. 12198. RĀGA-TAR. 6, 145. — 2) so v. a. hart zusetzen, zu Grunde richten, vernichten: पाण्डवान्वक्षोषयत् (परिशोचयन् ed. Bomb.) MBh. 6, 1903. 7, 2000. गृहं यत्ताशु शोषय MĀK. P. 50, 85. मनसिज्ञतायम् Glt. 12, 5.

— घृनु 1) allmählich eintrocknen, — verdorren, — versiegen, — hinschwinden: घृनुशुष्यात्ततो भियते Çat. Br. 14, 4, 2, 32. घृणये दादशरात्रमनुशुष्येत् sich eintrocknen lassen so v. a. sich kasteien Kauç. 126. 41. इन्द्रियाणि Bṛh. P. 10, 10, 16. नद्यः देहद्विषासंपदः 20, 10. — 2) nach einem Andern (acc.) hinschwinden: इन्द्रमिन्द्रमणिः किं च शुष्यत्तमनुशुष्यति Spr. (II) 1276.

— घव trocken werden: यस्य वै स्नातमात्रस्य कृदयं चावशुष्यति (st. dessen कृत्पादमवशुष्यते MĀK. P. 43, 12) VĀJU-P. in Vorz. d. Oxf. H. 51, 6, 5. — caus. v. l. zu उप ĀPAST. 2, 10, 16.

— उद्दृ eintrocknen: छापः Kṛind. Up. 4, 3, 2. — caus. austrocknen (trans.), ausdörren: समुद्रम् MBh. 7, 1417. तरुगृहम् Spr. (II) 2009. (शोकः) उच्छोषयति वै प्राणान्वारिस्तोक्तमिवातपः R. 2, 64, 65. शरीरम् MBh. 8, 7476. — Vgl. उच्छोषणम्.

— समुद्दृ eintrocknen: समुच्छोषयति सागरः BHATT. 16, 17.

— उप dass. TS. 3, 1, 40, 3. Suçr. 1, 97, 19. KĀRKA 2, 6. — caus. eintrocknen (trans.), ausdörren Suçr. 1, 263, 8. उपशोषिता रसधातुः 53, 4, 5. पूर्यमाणोऽपि विद्वेहः 20, 17. लोकमादित्यैरुपशोषितम् MBh. 3, 13674. तपसा शरीरम् 1, 4624. 12, 248. HARIV. 1238. KATHĀS. 40, 102. नियमैः ĀPAST. 2, 10, 16. — Vgl. उपशोषणम्.

— परि eintrocknen, verdorren, zusammenschrumpfen: मरुद्भूतः BHATT. 10, 41. समूल वा एष परिशुष्यति यो ऽमृतमभिवदति PRACNOP. 6, 1. यदेवं परिशुष्यसि MBh. 5, 6046. (मुखम्) पर्यशुष्यत आप्येषा ब्रह्मादृतमिवाम्बुजम् R. 2, 30, 25. Buag. 1, 29. मुखेन परिशुष्यता R. 2, 18, 1. 36, 11. 58, 32. 104, 2. 3, 7, 25. 64, 17. 67, 2. 70, 3. 4, 29, 7. 7, 46, 1. Bṛh. P. 4, 8, 64. परिशुष्यत्स्खलद्विः JĀG. 2, 14. परिशुष्यमाणकृदपवदन Bṛh. P. 5, 26, 36. ऊर्ध्वशोषे परिशुष्यमाणाः (v. l. परिशोष्यमाणाः) BHATT. 11, 49. Vgl. परिशोष. — caus. trocken machen, aufdörren, ausdörren: वारि परिशोष्यते KĀM. NĪTĪ. 11, 49. श्रेष्ठाणाम् KĀRKA 3, 1, 2, 6. वक्रम् Suçr. 1, 155, 7. स्वदेहम् Spr. (II) 4320. PĀNĀT. 182, 11. PĀNĀT. 3, 8, 13. परिशोषितउष्ट्रपूतनाप्राध

Vorz. d. Oxf. H. 68, 6, 32. Vgl. परिशोषणम्.

— प्र versiegen: मतमातङ्गप्रशुष्यदानशीकार KĀM. NĪTĪ. 16, 28. — Vgl. प्रशोषम्.

— प्रति vertrocknen: प्रति शुष्यतु यशो अस्य RV. 7, 104, 11.

— वि eintrocknen, vertrocknen, hinschwinden: घर्षणा, मौस्योनयः MBh. 5, 3131. विप्रशुष्यतालु Bṛh. P. 1, 18, 27. कृदयेन विप्रशुष्यता R. 7, 46, 19. विप्रशुष्यतो भूपतेः RĀGA-TAR. 2, 74. मुखं चैव व्यशुष्यत R. 3, 39, 15. विप्रशुष्यमाणशरीरः Suçr. 1, 124, 13. कृदय 14. Vgl. विशेषम्. — caus. trocken machen, ausdörren: पयः MBh. 1, 1326. 3, 19767. मरुद्भूतम् 8, 656. HARIV. 3839. विशोषितां भानुमते मयूखैर्नन्दकिनीपुष्करबीजमालाम् KUMĀRAB. 3, 65. Suçr. 2, 356, 2. Vgl. विशेषणम्.

— सम् trocken werden, eintrocknen: धारास्तेजसा ज्ञातवेदसः । ख एव समशुष्यत MBh. 1, 8230. Vgl. संशोष. — caus. trocken machen, ausdörren MBh. 12, 11057. HARIV. 11330. 11347 (संशोषयित्वा). R. Gonn. 2, 68, 1. RAGH. 6, 36. KATHĀS. 60, 195. Vgl. संशोषणम्.

2. शुष्क (= 1. शुष्क) adj. eintrocknend, verdorrend: फलपाकः P. 4, 3, 166. VĀRT. 1. mit caus. Bed. in पर्णः.

3. शुष्क (Nebenform von शस), शुष्कति stachen, pfeifen (vonder Schlange): शुषत् वि वृद्धश्रेण वृत्रम् RV. 1, 61, 14.

— छा 1) partic. praes. med. pfeifend, gellend: यावेव जरिता त् शर्ति वाचं वृद्धाशुषाणः RV. 5, 36, 4. — 2) adspirare, sich zu nähern suchen, erstreben, zu vollbringen suchen: (इन्द्रम्) छा शुषि (= शस्रवे RĀG.) राधसि मृके RV. 8, 82, 16. partic. praes. med.: शस्रयाम् तत्सार्त्तमाशुषाणाः 2, 19, 7. एता श्रम आशुषाणास इष्टिर्युवेः सचाभ्येष्याम् वाज्ञान् 7, 93, 6. 1, 147, 1. सतम् 4, 1, 13. 2, 14, 16. आशुषाणासौ मिथो घर्षासता 24, 4. Die Comm. leiten die Form von शस ab, auch Padap. schreibt ohne Trennung. Dass jenes unmöglich ist, zeigen Stellen wie 2, 19, 7. 7, 93, 6.

शुष्य m. कविः शुषस्य मातरा रिक्ताणे AV. 5, 1, 4. vermuthlich verdorbener Text. Nach AGĀPĀLA im ÇKDa. = शोषण und गर्तः; vgl. शुषि.

शुषि f. 1) = शोष H. an. 2, 578. MED. sh. 28. — 2) Höhle, Grube AK. 1, 2, 2, 2. H. 1363. H. an. MED.; vgl. मुषिर. — Vgl. केलिः.

शुषिलं (von 1. शुष्क) m. Wind UśāVAL. zu UṣāDIS. 1, 57. Was bedeutet aber शुषिलयुमलवर्णा (मु) PĀNĀT. 3, 10, 11?

शुष्क (von 1. शुष्क) und in der klass. Sprache शुष्क UṣāDIS. 3, 41. 1) adj. (als partic. angesehen; f. छा) P. 8, 2, 51. Vop. 26, 99. a) ausge-trocknet, trocken, dürr RV. 1, 68, 3. आर्द्रादा शुष्कं मधुमदुदोक्चि 2, 13, 6. सतस 4, 4, 4. वन 6, 18, 10. दत्ति 7, 103, 2. 10, 92, 1. AV. 19, 49, 10. Çat. Br. 1, 3, 3, 4. 6, 3, 23. 41. सिकताः 7, 3, 4, 37. स्थाणु 9, 5, 3, 13. Kṛind. Up. 5, 2, 3. ĀÇV. Gṛh. 2, 8, 5. — नदी MBh. 1, 2839. Spr. (II) 5085. PĀNĀT. 81, 5. तोयेव निमगा MBh. 7, 27. 3, 2668. R. 5, 21, 15. Baum, Stamm, Holz, Pflanze, Frucht, Blatt KAUSM. Up. 2, 14. R. 2, 47, 8. 55, 14. 69, 12. R. 1, 25. Spr. 3006. fgg. (II) 3849. 4374. Suçr. 1, 29, 6. 218, 5. 6. 219, 5. 6. 2, 325, 19. Varĥ. Bṛh. 8, 46, 23. 51, 3. 59, 2. 79, 2. विराक्ता 46, 82. तप्तः संसारवत्सेन चेष्टते शुष्कपर्णवत् ASUTĪV. 18, 21. Bṛh. P. 3, 17, 7. 4, 23, 5. 5, 8, 30. AK. 2, 4, 2, 15. HALĀJ. 1, 151. 2, 84. ऊर्ध्वः Baum MBh. 4, 813. Varĥ. Bṛh. 8, 48, 13. 85, 2. गोमय AK. 2, 9, 51. TRIK. 2, 9, 21. HĀR. 170. घन MBh. 11, 166. Varĥ. Bṛh. 8, 89, 1. मंस AK. 2, 6, 2, 14. M. 11, 155. R. 2, 84, 17. Suçr. 1, 207, 10. 18. Spr.

3008. KATH. 8, 28. घशनि MBH. 7, 2709. HARIV. 4263. R. 1, 56, 9 (37, 10 GOMH.) eine trockene Waffe HARIV. 3865. BHAG. P. 8, 11, 27. fig. 40. नासिका SUCH. 1, 115, 5. योनि ÇĀṆḠ. SĀH. 1, 7, 102. °कण्ठाश्वत्थलुक PĀṆĀT. 1, 4, 28. घसुरस्य तनुः R. 4, 9, 92. घोवा VARĀH. BṛH. S. 68, 31. 60. इङ्गे 70, 17 (vgl. °इङ्गा KĪC. zu P. 8, 2, 1). रुस्त 22. °नितम्बस्थली DHĀTAS. 80, 15. °मुख so v. a. mit einem eingefüllenen Gesicht R. 3, 65, 18. Spr. (II) 3084. दीर्घशुष्कनखौ बाहू so v. a. spröde R. 3, 74, 22. अस्थि an dem kein Fleisch mehr hängt VARĀH. BṛH. S. 89, 1. °रुदित n. ein Weinen ohne Thränen SĀH. D. 140. ÇĪC. 10, 69. °संमृत्तया VARĀH. BṛH. S. 89, 1. — घातप° = घातपे शुष्कः P. 2, 1, 41. घ° ÇĀṆḠ. Ç. 1, 6, 9. GOMH. 4, 7, 5. M. 11, 64. — b) trocken so v. a. ohne die gewöhnliche Begleitung: गान einfacher Gesang (ohne Tanz) SĀH. D. 305. — c) trocken so v. a. leer, eitel, unbegründet; zwecklos, unnützlich: °वेर M. 4, 189. MBH. 12, 5302. Spr. (II) 4236. °वेरिन् BHAG. P. 12, 3, 25. °विमरु 11, 17, 19. °वादविवाद 18, 30. °कलह PĀṆĀT. 171, 25. °तर्क Ind. St. 5, 159. न शुष्का गिरमोरयेत् M. 11, 35. MBH. 12, 6058. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĪGA-TAR. 4, 713. — 3) m. n. gaṇa अर्थर्थादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 249, a, 1. wohl getrocknete Frucht. — Vgl. उच्छुष्क, परि°, वि° (auch BHATT. 3, 14), सं°.

शुष्क (von शुष्क) adj. (f. शुष्किका KĀR. in KĪC. zu P. 8, 2, 1) ausgedörrt: लघुः संप्रति निर्मासस्तृणाभूतश्च शुष्कः R. 4, 9, 95.

शुष्ककर्ण n. (nach dem Comm.) ein best. Halsstück des Opferthiers VS. 25, 2.

शुष्कलेत्र s. शुष्कलेत्र.

शुष्कता (von शुष्क) f. das Trockensein, Verdorrtheit: शुष्कतां याति (अङ्कुरः) vertrocknet, verdorrt PĀṆĀT. 2, 2, 5.

शुष्कत्व (wie eben) n. dass.: व्यञ्जनस्याशुशुष्कत्वं schnelles Eintrocknen KĀM. NĪTIS. 7, 18.

शुष्कदति m. ein trockener (leerer) Schlauch TS. 1, 8, 19, 1. TBR. 1, 8, 2, 4.

शुष्कपाक m. trockene Augenentzündung SUCH. 2, 323, 2. 9. vollständig शुष्कानिपाक 308, 5. 314, 18. VĀJH. 6, 15, 17. WIS. 293.

शुष्कपेषम् in Verbindung mit पिष् trocken d. i. ohne Zusatz von Flüssigkeit zermalmen P. 3, 4, 35. BHATT. 6, 37.

शुष्कभङ्गार m. N. pr. eines Mannes KAUSH. UP. 2, 6.

शुष्कभङ्गारीय n. die Lehre des Çushkabhṛṅgāra ÇĀṆḠ. Ç. 17, 13.

शुष्करोवती f. N. pr. einer der Kindern gefährlichen Unholdin Verz. d. Oxf. H. 307, b, 23. MATSJA-P. 154 im ÇKDn.

शुष्कल nach MAHIDH. zu VS. 30, 16 m. ein best. Fisch, nach Comm. zu TBR. 3, 4, 12 n. so v. a. Angelhaken, nach UNĀDIS. im ÇKDn. m. f. n. = घामिष, nach BHAR. zu AK. 3, 1, 19 adj. = शौष्कल d. i. घामिषा-शिन् und f. ई = gedörrtes Fleisch und Fleisch überh. ÇKDn. — Vgl. शौष्कल und शुष्कलेत्र.

शुष्कलेत्र m. N. pr. eines Berges an der Vitastā: शुष्कलेत्रे (so lesen wir st. शुष्कले ऽत्र) वितस्ताद्रि RĪGA-TAR. 1, 102. शुष्कलेत्रादिदेशेषु (so ed. Calc., शुष्कलेत्रादि° Ta.) 170.

शुष्कवत् adj. = शुष्क P. 8, 2, 51. ausgetrocknet, dürr: क्रुद MĀṆḠ. 19, 16. काष्ठानि Verz. d. Oxf. H. 260, a, N. 8.

शुष्कवृत् m. Grisea tomentosa Romb. RĪGĀN. im ÇKDn.

शुष्कव्रण m. Narbe TRH. 2, 6, 14.

शुष्कसंभव n. Costus spectosus oder arabicus AUSH. 99.

शुष्काय (शुष्क + अय) adj. (f. घा) eine trockene Spitze habend TS. 6, 3, 2, 4. TBR. 3, 2, 2, 2. KĀTH. 26, 8. घ° KĀTJ. Ç. 4, 2, 4. 6, 1, 8.

शुष्काङ्ग (शुष्क + अङ्ग) 1) m. Grisea tomentosa Roxb. ÇKDn. nach dem VAIDJAKA. — 2) f. ई Laerta Godica (गोधिका) ÇANDĀ. im ÇKDn.

शुष्काप (शुष्क + अप) 1) dessen Wasser eingetrocknet ist: सागर R. 2, 72, 20. — 2) m. oder n. ein eingetrockneter Teich, Schlamm oder dgl. ÇAT. BR. 6, 1, 4, 13.

शुष्कार्द्र (शुष्क + आर्द्र) 1) adj. (f. घा) trocken und feucht: घशनी R. 1, 56, 9. — 2) n. trockener Ingwer ÇANDĀ. im ÇKDn.

शुष्कार्शम् (शुष्क + अर्श) n. ein best. Tumor des Augentledes WIS. 297. SUCH. 2, 308, 16.

शुष्कास्य (शुष्क + आ°) adj. dessen Mund trocken ist AV. 6, 139, 2. — Vgl. शौष्कास्य.

शुष्टि s. सुष्टि.

शुष्त (von 3. शुष्) UNĀDIS. 3, 12 (oxyl.). 1) m. a) (Zischer, Pfeifer) N. pr. eines von Indra erschlagenen Dämons NĪR. 3, 11. RV. 1, 11, 7. वि शुष्तामभिनचकुक्षमिन्द्रः 33, 12. 51, 11. 63, 3. 101, 2. 103, 8. 121, 9. 10. वरु शुष्ताय वधं कुत्सं वात्स्यायैः 175, 4. कुत्साय शुष्तमशुष्तं नि बर्होः 4, 16, 12. 30, 13. 2, 14, 5. 19, 6. 3, 31, 8. 5, 29, 9. 31, 7. 32, 4. 6, 20, 4. 26, 3. 31, 3. 7, 19, 2. तं पुरं चरिष्वं वधिः शुष्तस्य सं पिपाक् 8, 1, 28. 6, 14. शुष्तस्यापडानि भेदति 40, 10. 10, 22, 7. 11. 14. 49, 3. 61, 13. 99, 9. 111, 5. VĀJH. 3, 8. AV. 20, 34, 17. वृत्रस्य गात्रादन्यो यः प्राडुर्भूतो मरुसुरः। वृत्रं पूर्वं निरुत्येन्द्रो द्वितीयं शुष्तसंज्ञकम्। पुनर्वायनेन्द्रः BHADD. bei SĀJ. zu RV. 5, 32, 3. ÇAT. BR. 3, 1, 2, 11. KĀTH. 37, 14. — b) = सूर्य und वह्नि UGĒVAL. — 2) n. angeblich so v. a. बल NĀIGH. 2, 9. — Vgl. वृष°.

शुष्तैत्य n. siegreicher Kampf gegen Çushṇa RV. 1, 51, 6.

शुष्म (von 3. शुष्, शस्) UNĀDIS. 1, 143. 1) adj. (f. घा) a) zischend, sprühend: ऊर्मि RV. 6, 61, 2; vgl. NĪR. 2, 24. — b) duftig: मद RV. 9, 79, 5. Pflanze AV. 5, 5, 7. — c) muthig RV. 1, 52, 4. — Vordorben ist die Stelle AV. 5, 1, 9. — 2) m. a) das Zischen, Pfeifen, Sprühen u. s. w. (von Feuer, Wasser, Wind u. s. w.): घ्रा सानु शुष्मेर्दयन्वृथिव्याः Agni RV. 7, 7, 2. 3, 6. 2, 17, 1. 10, 142, 6. उदस्य शुष्माद्गानुराते 7, 34, 7. प्र ते दिवो न स्तनयन्ति शुष्माः 4, 10, 4. 6, 3, 8. der Marut 7, 36, 8. घर्षन्ति शुष्मम् 1, 163, 1. 8, 7, 5. घ्नन्ते शुष्ममुदिर्यति die Sindhu 10, 75, 3. वज्रस्य 6, 27, 4. AV. 1, 12, 3. der Hauch des Mitra-Varuṇa RV. 7, 61, 4. des Indra 1, 63, 1. यस्य शुष्माद्गोदसो घर्षन्तेताम् 2, 12, 1. 13. 4, 17, 12. 21, 7. 22, 3. AV. 6, 38, 8. — b) Hauch, Duft (einer Pflanze, eines gährenden Trankes): उच्छुष्मा घोषधीनामोरते RV. 10, 97, 3. AV. 4, 4, 4. des Soma RV. 1, 163, 4. 9, 53, 1. उते शुष्मास ईरते सिन्धोर्बर्मेरिव स्वन्: Giecht 50, 1. VS. 19, 33. — c) Muth, Trieb, Ungestüm: यस्य भोर् भो वृत्रा शुष्मो अस्ति RV. 1, 100, 2. 6, 60, 3. ये ते शुष्मं ये तविषीमवर्धन् 8, 32, 3. 37, 10. 8, 6, 11. 7, 27, 2. 33, 4. तस्मिन्धर्षणं शुष्ममिन्द्रः 4, 34, 7. 50, 7. 5, 32, 9. 6, 19, 8. 9. 7, 24, 4. TBR. 1, 2, 2, 21. TS. 3, 2, 2, 2. RV. 8, 15, 7. 85, 3. नि शत्रोः वृष्यं नि शुष्मं नि वयस्तिर 9, 19, 7. 30, 8. 52, 4. 76, 2. येषां शुष्मः पतनासु साहान् 6, 68, 7. 72, 5. वृषा शुष्मैषा बाजिनी geschlechtlicher Trieb

AV. 4,4,3. — 3,9,3. 6,64,1. यो वः शुष्मो रुदयेषतः 73,2. 18,2,36. 5, 20,2. VS. 20,44. Geist, lebendige Kraft: रस, शुष्म, जीव TBr. 1,3,40, 3. 6,3,4. Manneskraft so v. a. Samen kann verstanden werden AV. 9, 1,10. 20; vielleicht ist वृषाशुष्म zu lesen. — n. = बल Naigh. 2,9. Nis. 2,24. AK. 2,8,3,70. H. 796. = घोडस् H. an. = तेजस् Med. m. 34. = सूर्य H. an. Med. (hier masc.). = अग्नि und समीर (als n.) Uśéal. m. Feuer Traik. 1,1,66. Wind; Vogel Uśádiva. im Samksriptas. nach CKDr. = अर्चिस् Çubhāna bei Bhar. zu AK. nach ÇKDr. शुष्मस्य fehlerhaft für शुष्मस्य P. 3,1,85. Schol. — Vgl. अनन्त°, अक्षि°, उक्थ°, तुवि°, नि°, वीर°, वृष°.

शुष्मर्द adj. Muth u. s. w. gebend AV. 19,40,2.

शुष्मन् (von 3. शुष्, शम्) m. 1) Feuer AK. 1,1,4,49. H. 1099. Hān. 162. धूमस्तोमं तमः शङ्के काकीविरुशुष्मणाम् Kuvāla. 39,6. — 2) n. Kraft, Muth, Energie H. 796. Hān. 4,38. जज्ञूनो रुदद्यासशुष्मणाम् Kāçken. 81,12 (nach Aufrechter). — Vgl. बर्कि°.

शुष्मय. सबाधस्ते मर्दं च शुष्मयं च ब्रह्म नैरा ब्रह्मकृतः सपर्यन् TS. 2,2, 12,4. so die Ausg. und unsere Hdschr., offenbar Fehler für शुष्म्य adj. = बलप्रापक Comm.

शुष्मवत् (von शुष्म) adj. feurig (in geschlechtlicher Beziehung) AV. 4,4,3.

शुष्मिण m. N. pr. eines Fürsten der Çibi Air. Bn. 8,23.

शुष्मिन् (von शुष्म) 1) adj. a) brausend, sprühend: die Marut RV. 1, 37,4. Agni AV. 6,20,1. — b) duftig, geistig, stark: Soma RV. 1,30, 3. 178,5. 3,37,8. 9,3,3. 18,7. 30,1. 41,3. सुरा VS. 19,7. अन्न 11,88. — c) muthig, feurig, kräftig: Agni RV. 1,127,9. शवस् 145,1. 7,40,3. रयि 2,11,13. 3,16,3. वीर 7,56,24. वृषभ 10,43,3. वध 1,133,6. राजन् TS. 1,7,22,5. Indra RV. 1,173,12. 4,32,1. 47,3. 7,23,5. TBr. 2,7,22,2. Krieger MBn. 3,1494. 5,4702. 7,286. 5044. 5248. 5898. 6353. 8,3218. Mān. P. 49,5. Viśu-P. bei Muir, ST. 1,28. Bān. P. 4,10,29. Affen R. 5,15,2. brünstige Elephanten und Stiere MBn. 1,5885. 8,698. Bān. P. 3,18,19. 8,12,32. 10,46,9. भृङ्ग (= मत्त Comm.) 21,2. — 2) m. pl. Bez. der Kshatrija in Kuçadvipa Muir, ST. 1,192.

1. शु. शुश्वत्, शुश्वस्, शुश्वाम, शुश्वाम, शुश्वैस्, शुश्वे, शुश्वान; überlegen —, siegreich sein: स्वेन शर्वसा शुश्वानरः RV. 7,74,6. 2,25, 1. स शुश्वेति सा वन्वन्नमित्रिया 8,31,3. धृष्टना शर्वसा शुश्वानः 1,167, 9. 7,93,2. 4,16,13. 6,19,2. मद 7. शुष्म 8. 10,47,1. रयि 1,64,15. स वीरो अग्रतिष्ठत इन्द्रेण शुश्वे नभिः 7,32,6. नभिर्वृत्रं कृत्याम शुश्वाम च 8,21,12. येन दीर्घं मरुतः शुश्वाम युष्मकेन परीयासा 1,166,14. स सा राजा सत्पतिः शुश्वज्जनः der Fürst ist siegreich als Heerführer, er und sein Volk 1,54,7. partic.: कृता वृत्रमिन्द्रः शुश्वानः 7,20,2. उत वार्ता अतरङ्कश्वानः 4,27,2. वयद्वत्सो वृषभं शुश्वानः 10,28,9. 111,6. indn.: तेभिर्नः पातं सत्स्यं एभिर्नः पातं शुश्विणि 93,1. — Vgl. शवस्, शवसान, शविष्ठ, शवीर, शूर.

2. शु. schwellen, = छा, चि.

शूक m. n. gāpa अर्धघादि zu P. 2,4,31. 1) m. n. Granne des Getraides AK. 2,9,28. = शुङ्ग Traik. 3,3,45. Med. k. 37. = किंशारु H. an. 2,20. Sarvāṇaṇas. 21,31 (n.). दीर्घ° Schol. zu Kīts. Çn. 68,10. 76,6. शालि° R. 3,22,18. मिः° grannenlos Būhāp. 5. — 2) eine best. Getraldeart

Suça. 1,195,7. Būhāp. 5. Mad. 10,4; vgl. दीर्घशूकक. — 3) Stachel eines Insects Suça. 2,258,6. 290,13 (n.). शूकोपकृत KāraKa 2,5. Samksriptas. 38,1 v. u. = शुङ्ग (wohl kein Fehler für शुङ्ग, da diese Bed. schon durch किंशारु gegeben ist) H. an. — 4) n. ein best. im Wasser lebendes giftiges Insect Būhāp. 7. auch जलशूक genannt, das dem penis als Stimulans applicirt wird; auch wohl andere ähnliche Aphrodisiaca Suça. 1,298,14. fg. 299,5. 17. 2,258,5. व्याधयः शूकजाः Verz. d. Oxf. H. 314, a, 20. — 5) Mitleid, m. Traik. H. 369. H. an. m. n. Med. n. Hān. 4, 39. — 6) m. = शोक und अभिषव H. an. — 7) f. छा a) Sonnenstrahl H. an. (शुका gedr.). — b) Mucuna pruritus Hook. Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. शानु°, कर°, जल°, तीक्ष्ण°, तोय°, धान्य°, धूम°, यव°, राज°, विष°, शालि°, शीत°, सित°.

शूकक m. 1) = प्रवट H. an. 3,105. = प्रावट Med. k. 164. — 2) = रस (d. i. रसभेद, दया) H. an. Med.

शूककीट m. = वृश्चिक AK. 2,5,14. 3,4,2,7. °क m. dass. H. an. 3, 100. Çabdar. im ÇKDr.

शूकतरु m. Hān. 94 fehlerhaft für शुक्रतरु.

शूकतृणा n. ein best. stacheliges Gras Rān. im ÇKDr. Gonn. 1,5,20.

शूकदोष m. schädliche Einwirkung des Çūka (s. शूक 4), Bez. verschiedener Krankheiten des penis Wisse 380. Suça. 1,298,4. Būhāp. 7. Verz. d. B. H. No. 975. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 18. fg. 316, b, 7.

शूकधान्य n. Grannenfrucht (eine der fünf Arten von Getralde; die vier andern sind शालिधान्य, त्रीक्षि°, शमी°, तुङ्ग°, Gerste u. s. w. AK. 2,9,24. H. 1187. Būhāp. 5. Mad. 10,3. KāraKa 1,25.

शूकपन्न m. eine Schlangenart Suça. 2,265,19.

शूकपिण्ड und °पिण्ड f. = शूकशिम्बि Çabdar. und Çabdar. im ÇKDr.

शूकरोम m. = शूकदोष Suça. 2,113,10. Çānā. Samh. 1,7,63.

शूकल m. ein hartnäckiges Pferd H. 1235. — Vgl. शूलक.

शूकवत् (von शूक) 1) adj. mit Grannen u. s. w. versehen. — 2) f. °वती Mucuna pruritus Hook. Çabdar. im ÇKDr.

शूकवत्त m. ein best. giftiges Insect Suça. 2,290,12.

शूकशिम्बा = शूकशिम्बि Çabdar. im ÇKDr.

शूकशिम्बि und °शिम्बी f. Mucuna pruritus Hook. AK. 2,4,2,5.

Traik. 3,3,101. H. an. 3,452. Med. bh. 12. °शिम्बिका H. an. 2,119.

शूकाव (शूक + छा°) n. = शूकतृणा Rān. im ÇKDr. unter शूकतृणा.

शूकापट्ट m. eine Art Edelstein Hān. 216. शूकापट्ट Wilson nach ders. Aut.

शूकामय (शूक + छा°) m. = शूकदोष, शूकरोम Çānā. Samh. 1,7,63.

शूकारै m. das Scheuchen (durch den Ruf शू) VS. Prāt. 5,37. VS. 22,5.

शूकुल m. 1) Fisch. — 2) ein best. Fisch. — 3) ein best. wohlriechendes Gras (Cyperus) Wilson nach Çānāthak.

शूकत 1) adj. gescheucht (durch den Ruf शू) VS. Prāt. 5,37. VS. 22, 5. — 2) n. das Scheuchen, Hetzen RV. 1,162,17.

शूघर्न VP. Prāt. 5,37. adj. = तिप्र Naigh. 2,15. सिन्धैरिव प्राघने शूघर्नासो वार्तप्रमियः पतयति युक्ताः RV. 4,58,7. etwa Bez. einer Wasserschnelle.

प्रतिपत्ता m. Cathartocarpus (Cassia) Astula Çabdar. im ÇKDr.

श्रूत्कार m. (der Laut **श्रूत्**) das Pfeifen, Zischen u. s. w.: शरश्रूत्कारि: RĪĠĪ-TAN. 8, 407. शैलानी शारश्रूत्कार इव श्रूयते 7, 852. समूत्कारमरुत् KATHĪS. 101, 140.

श्रू UNĀDIS. 2, 19. 1) m. a) ein Mann der vierten, dienenden Kaste AK. 2, 10, 1. TRIK. 2, 10, 1. H. 894. HALĪ. 2, 237. fg. 431. Ind. St. 10, 4. fgg. Muir, ST. पद्मो श्रूद्रो व्रजायत RV. 10, 90, 12. M. 1, 31. R. 3, 20, 84. VP. 44. पद्म श्रू उतार्य: AV. 4, 20, 4. 19, 32, 8. 62, 1. श्रूद्रो VS. 14, 30. श्रूद्रार्थम् gaṇa राजदसादि zu P. 2, 2, 31. ब्राह्मणा, राजन्, विश्व, श्रूद्र VS. 18, 18. 26, 2. 20, 17. 30, 5. AIR. Ba. 7, 17. श्रूद्रकल्प: । अन्यस्य प्रेष्य: कामोत्थाप्यो यथाकामवध्य: 29. TS. 2, 5, 20, 1. 3, 2, 6, 2. 5, 7, 6, 4. 7, 1, 4, 6. श्रुमुर्य: (वर्णा:) श्रूद्र: TBA. 1, 2, 6, 7. 3, 2, 9. 3, 42, 2. ÇAT. Ba. 1, 4, 4, 12. 3, 1, 2, 10. 5, 5, 4, 9. KĪTJ. 34, 5. KĪTJ. Ça. 1, 1, 5. 6, 7, 4. 22, 1, 10. LĪTJ. 3, 3, 16. der Esel wird angeredet श्रूद्रो ऽसि श्रूद्रजन्मा PĪA. GĀHJ. 3, 15. — (कारयेत्) दास्यं श्रूद्र द्विजन्मनाम् M. 8, 410. 413. fg. (विप्राणाम्) श्रूयष्वेव तु श्रूद्रस्य धर्मो नैःश्रेयस: पर: 9, 334. 1, 91. MBH. 13, 310. Spr. (II) 2457. तप: श्रूद्रस्य सेवनम् 4506. श्रूद्राणामेव जन्मत: (ज्यैष्ठ्यम्) (I) 5014. (II) 2486. 4388. 4390. स श्रूद्रवद्विष्कार्य: सर्वस्माद्विज्जकर्मणा: M. 2, 103. श्रूद्रमारोग्यमेव (पृच्छेत्) 127. (नामधेयं स्यात्) श्रूद्रस्य तु जुगुप्सितम् 31. प्रेष्यसंयुतम् 32. नहि तस्यास्ति किञ्चित्स्वं भर्तृकार्यधनो हि स: (श्रूद्र:) 8, 417. शक्तौनापि हि श्रूद्रेण न कार्यो धनसंचय: । श्रूद्रो हि धनमासाद्य ब्राह्मणानेव बाधते ॥ 10, 129. श्रूद्राणां तु (पितर:) सुकालिन: 3, 197. श्रूद्राणां गणानायक: (देवतम्) WILSON, Sol. Works 4, 2. श्रूद्रमपि कुलगुणसंपन्नं मन्त्रवर्त्मनुपनो-तमध्यापयेदित्येके SUÇA. 1, 7, 4. BHAG. 9, 32. MBH. 1, 6158. R. 1, 1, 96. 6, 16. VANĪH. BĀH. S. 5, 29. 32. 56. 9, 13. 12, 18. °जन M. 4, 99. राष्ट्रं °भू-यिष्ठम् 8, 22. °येनि MBH. 1, 4215. °कन्या M. 10, 8, 9. WILSON, Sol. Works 1, 258. °शिष्य M. 3, 156. °राज्य 4, 61. °वृत्ति 10, 98. श्रूद्राश्च 4, 218. WE-BAH, KṢHNAĠ. 224. Verz. d. Oxf. H. 281, 6, 27. °शासन TRIK. 2, 2, 1. HĪA. 175. °संस्पर्श M. 8, 104. °सेवन 11, 69. °याज्ञक 3, 178. Verz. d. Oxf. H. 282, 6, 7. °पत्र PAṆĪA. 1, 10, 77. °कृन् M. 11, 130. °कृत्या 131. 140. वि-श्रूद्रो 3, 23. वैश्यश्रूद्रो 24. 110. 112. तत्रश्रूद्रवपुम् 10, 9. तत्रविश्रूद्रयोनय: 8, 62. 9, 229. स्त्रीश्रूद्रदम्भन 4, 198. 11, 152. WEBAH, KṢHNAĠ. 288. स्त्री-श्रूद्रविश्रूद्रवध M. 11, 66. °विश्रूद्रविप्राणाम् 8, 104. — b) pl. N. pr. eines Volkes: श्रूद्राभीरगणा: MBH. 2, 1192. 1869. 6, 375 (VP. 193). 9, 2119. VANĪH. BĀH. S. 14, 18. 16, 31. VP. 481. MĪAK. P. 57, 36. LĪA. 4, 799. 2, 548. — c) N. pr. eines Brahmanen TĪAAN. 5, 59. — 2) f. घ्रा a) ein Weib der vierten Kaste P. 4, 1, 4. VĀRTI. 1. AK. 2, 6, 2, 13. 3, 4, 27, 212. H. 524. AV. 5, 22, 7. VS. 23, 30. न श्रूद्रामुपेयात् GOBH. 3, 2, 42. PĪA. GĀHJ. 1, 4. M. 3, 13. fg. 17. 44. 8, 383. 385. 9, 178. 10, 18. 64. MBH. 1, 4216. 2, 1829. 12, 6372. R. 2, 63, 18. °पुत्र PAṆĪA. BĀ. 14, 6, 6. M. 9, 154. fg. °सुत 151. 153. °वेदिन् 3, 16. °विशो: AK. 2, 10, 2. — b) N. pr. einer Tochter Baudrāçva's HARIV. 1661. — 3) f. ई ein Weib der vier-ten Kaste JĪĀN. 1, 91. वैश्यश्रूद्रो: ebend. Schol. zu KĪTJ. Ça. 18, 6, 27. die Frau eines Çūdra P. 4, 1, 4. VĀRTI. 2. AK. 2, 6, 2, 13. H. 523. — Vgl. मरु°, विश्रूद्र, शोद्र, शोद्रायण.

श्रूद्रक (von श्रूद्र) m. N. pr. gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. 5, 3, 75. Schol. (संज्ञायौ कुत्सिते). eines Fürsten, angeblichen Verfassers der Mṛkṣhakaṭikā, LĪA. 2, 759. fg. 945. Mṛkṣk. 1, 13. fgg. KATHĪS. 78, 5. RĪĠĪ-TAN. 3, 343. HIT. III, 99. 98, 5. fgg. KĪA. in Z. d. d. m. G. 7, 583. DAÇAN.

118, 2. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53. Ver. in LA. (III) 23, 10. 25, 8. VP. 472. N. 39. Verz. d. Oxf. H. 152, 6, 16. 207, 6, 34. N. pr. eines Sol-daten RĪĠĪ-TAN. 8, 509. — Vgl. शोद्रकायण.

श्रूद्रकृत adj. von einem Çūdra gemacht AV. 10, 1, 3.

श्रूद्रकृत्य n. die Obliegenheit eines Çūdra: °विचारण, °विचारणतश्च, °विचारतश्च Titel eines Abschnittes im Smṛtitattva Verz. d. Oxf. H. 289, 6, No. 693. 291, a, No. 702. GILD. Bibl. 465. 486.

श्रूद्रजन्मन् adj. von einem Çūdra stammend PĪA. GĀHJ. 3, 15. m. = श्रूद्र ein Çūdra JĪĀN. 1, 57.

श्रूद्रता f. nom. abstr. von श्रूद्र 1) a) M. 3, 15. 4, 245. 10, 65. MBH. 13, 1903. MĪAK. P. 112, 25. BHĀO. P. 7, 15, 72.

श्रूद्रव n. dass. M. 2, 168. 11, 97. MĪAK. P. 15, 36. BHĀO. P. 1, 13, 14.

श्रूद्रधर्म m. die Obliegenheit eines Çūdra Verz. d. Oxf. H. 268, 6, 18. 276, 6, 31. °तश्च n. Titel eines Werkes des Kamalākara 277, a, No. 654. Verz. d. B. H. No. 1019. MACK. Coll. 1, 35.

श्रूद्रप्रिय 1) adj. einem Çūdra lieb. — 2) m. Zwiebel RĪĠĪN. im ÇKDN.

श्रूद्रार्ता (श्रूद्र + घ्रा°) f. Fennich, Panicum italicum ÇANDĀĠ. im ÇKDN.

श्रूद्राह्निक (श्रूद्र + घ्रा°) n. die täglich zu einer bestimmten Zeit zu vollbringende Handlung eines Çūdra Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 654.

श्रूद्राह्निकाचारतश्च n. = श्रूद्रकृत्यविचारणतश्च GILD. Bibl. 486.

श्रूद्राभू (श्रूद्र + 1. भू.), °भवति zu einem Çūdra worden M. 10, 92. KATHĪS. 4, 114.

श्रूद्रद्वयोत (श्रूद्र + उ°) m. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 35 (श्रूद्रो-द्योत gedr.).

1. **श्रू** (von 2. श्रू = घ्रा, घि) partic. geschwollen, aufgedunsen P. 6, 1, 15. 7, 2, 14. VOP. 26, 107. सर्वाङ्ग° SUÇA. 1, 34, 19. जिह्वा 115, 3. लोचन 2, 255, 7. °गात्र 1, 35, 3. °कर 118, 14. 119, 19. 155, 19. 302, 18. श्रूनात् 2, 372, 16. 382, 20. श्रूनापउमेढता 1, 116, 8. 2, 134, 3. घ्र° (घ्राण) 1, 88, 15. Bez. eines best. Fehlers der Aussprache RV. PAṬ. 14, 2.

2. **श्रू** n. Leere; Abwesenheit, Mangel: मा श्रूनामरताम् RV. 3, 33, 13. मा श्रूने नि षदाम नृणाम् 7, 1, 11. सोम्यस्य 1, 105, 3. घ्रावे: 2, 27, 17. सव्यु: 8, 45, 36. मा श्रूने भूम सूर्यस्य संदृशि (Attraction st. संदृश:) 10, 37, 6.

3. **श्रू** m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 2261. पू ed. Bomb.

श्रूनव (von 1. श्रू) n. Aufgedunsenheit SUÇA. 1, 118, 7.

श्रूय (von 2. श्रू) 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2 (von घ्न!).

a) leer, öde, unbewohnt, nicht besetzt AK. 3, 2, 6. TRIK. 3, 3, 321. H. 1446.

an. 2, 384. MED. j. 57. HALĪ. 5, 62. घ्रावसथ TBA. 2, 1, 3, 12. ÇAT. Ba. 2, 3, 2, 9. सदस् LĪTJ. 2, 4, 13. °शाला KAUC. 27. श्रूयागार MAITRAJUP. 6, 10.

M. 4, 57. 9, 265. SUÇA. 1, 366, 20. 374, 18. 2, 389, 20. जगत् MBH. 1, 7669.

वन 3, 2361. 2401. 13, 2298. HARIV. 3489. R. 1, 9, 58. 55, 24. 2, 36, 12.

37, 27. 42, 23. 88, 17. R. GORR. 1, 49, 14. Spr. 2730. 3011. fg. (II) 444.

685. 1079. 1435. 1631. ÇĪK. 74. 94, 5. VANĪH. BĀH. S. 51, 4. 95, 5. 58.

BĀH. 24, 8. KATHĪS. 3, 33. 18, 158. 27, 147. 37, 57. 86, 108. RĪĠĪ-TAN. 4,

171. Verz. d. Oxf. H. 268, a, 37. BHĀO. P. 3, 24, 28. 5, 14, 20. रथ R. 2,

52, 38. पर्यङ्क 72, 11. वाजिन् so v. a. ohne Reiter KATHĪS. 26, 36. leer

so v. a. ausgeleert, seines Inhalts beraubt 33, 138. चिर° 124, 71. Spr.

3011. वङ्क° MBH. 3, 12842. हारश्रूयो ऽघ्रा AK. 2, 1, 18. H. 985. घ्र°

PĪA. GĀHJ. 1, 5. KĪTJ. Ça. 2, 4, 4. 30. 8, 12. हारं श्रूयमश्रूय वा Ver. in

L.A. (III) 23, 11. *fg.* **अग्रन्थो कुर्वते नित्यं गुह्यम्** so v. a. verlassen nicht R. 4, 44, 113. R. SCHL. 2, 32, 24. **अग्रन्थोपस्था** so v. a. fruchtbar Ind. St. 5, 315. — b) leer von einem Blick so v. a. auf kein festes Ziel —, in's Blaue gerichtet *Mālatī*. 11, 8. *Ashtāv.* 17, 9. **मनस् कृदय, छा-शय, चित्त** so v. a. an Nichts denkend, nicht bei der Sache seiend, abwesend, zerstreut: **पुरं ग्रन्थेन मनसा प्रपयो** MBh. 2, 608, 13, 3758. R. 3, 50, 24. Spr. (II) 2047. **मनस्** adj. 2473. **मूर्खस्य कृदयं ग्रन्थम्** 444. **कृदय** adj. R. 4, 29, 6. *Çāk.* 47, 7 (im Prākṛit). *Kaṭhās.* 95, 54. **ग्रन्थाशय** adj. (f. छा) 25, 165. 95, 53. Spr. (II) 5612. **चित्त** *Ashtāv.* 17, 18, 24. Von Personen Nichts im Sinne habend, an Nichts denkend, mit seinen Gedanken abwesend *Maithūp.* 2, 4, 6, 23 (°भूत). 28. **ग्रन्थेन ह्यु मयेदं समुदाकृतम्** R. 2, 13, 16 (10, 27 Gorr.). *Kumāras.* 3, 75. *Kaṭhās.* 123, 137. **वत्** *Daçak.* 66, 14. **भूत** *Mārk.* P. 78, 6. — c) leer so v. a. bestlos, von Allem beraubt Spr. (II) 720. **जीवितं मे सखा — अयकृत-स्वया । तच्छून्यं देहमप्येतं त्वं गृहाणाधुना मम ॥** *Kaṭhās.* 74, 130. allein, ohne Gefährten, — Begleitung, alleinstehend R. 3, 20, 35. 65, 1. *Bhāg.* P. 1, 14, 44. — d) mit einem instr. einer Person oder Sache beraubt, einer Sache baar, ohne Jmd oder Etwas seiend, frei von *Vikr.* 130. *Çiç.* 8, 70. *Kaṭhās.* 78, 41. *Bhāg.* P. 1, 15, 20. *Bhāṣip.* 69. Gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: **वृत्तग्रन्था पृथ्वी** *Hārīv.* 95. **शोकग्रन्थेन मनसा** R. Gorr. 2, 97, 5. *Jogas.* 1, 9, 43. *Megh.* 93. *Ragh.* 4, 85, 3, 49. 74. *Vikr.* 66, 1. **सर्वग्रन्था दरिद्रता** Spr. (II) 441. 685. **अकृतकितविचारग्रन्थबुद्धि** 826. 1158. 1771. 2919. 3984. 4837. 5372, v. l. 5437. *AK.* 3, 3, 2. H. 1497. *Triṣ.* 3, 3, 217. *Kaṭhās.* 31, 17. 111, 63. *Çām.* zu *Bṛh.* *Ār.* Up. S. 140. *Mārk.* P. 51, 105. *Bhāg.* P. 5, 1, 16. *Bhāṣip.* 15. *Sarvadarçanas.* 47, 17. 61, 18. Schol. zu *Çāk.* 86. — e) unangeführt, unangegerichtet: **त्वमपि नियोगमग्रन्थं कुरु** so v. a. richte aus *Çāk.* 24, 16. 81, 4. — f) mangelnd, fehlend, nicht da seiend: **संवरणारता (राजधानी)** R. 2, 88, 19. **व्यापार** (= व्यापार) *Prab.* 100, 15. **कृदय** *Pāṇkāt.* 208, 22. — g) leer so v. a. eitel, nichtig; in Wirklichkeit nicht seiend: **वाचः** R. 3, 61, 48. **प्रतिवचन** *Pāṇkāt.* 117, 14. **फल** *Çaut.* (Ba.) 5. **अग्रन्थतन्मन्** adj. *Rīgā-Tar.* 3, 430. 444. **यत्तद्वत् परं सूक्ष्ममग्रन्थं ग्रन्थकल्पितम्** *Bhāg.* P. 9, 9, 49. *Nṛs. Tāp.* Up. in Ind. St. 9, 149. *Burnouf.* Intr. 462. *Hsiuen-thsang* 1, 443. *Sarvadarçanas.* 9, 8. 14, 3. 15. 15, 9. 22, 9. — 2) f. छा = मली (?) *Triṣ.* (so nach den Corrig. zu lesen) und *Mrd.* = तुलिका H. an. = नली (so *Triṣ.* im Text) *ÇKDr.* nach *Viçva* und *Mrd.* = मलाकण्टकिनी *Çandañ.* im *ÇKDr.* = वन्ध्या *Rīgān.* im *ÇKDr.* — 3) n. a) Leere, Einöde, ein von Menschen nicht bewohnter oder im Augenblick nicht besetzter Ort *AK.* 3, 4, 48, 59. *MBh.* 1, 2846. 4, 1178. 7, 302. 679. R. 2, 28, 8. 77, 6. 96, 15. 3, 40, 28. 51, 17. 4, 29, 6. *Kām. Nitis.* 5, 78. *Bhāg.* P. 1, 14, 14. *Pāṇkāt.* 231, 18. **न ख-त्त्वहं ग्रन्थे रौमि किं न श्रुणोषि मे** *MBh.* 1, 3022. *Bhāṭṭ.* 18, 29. **आपूर्णा-तमेति वदति (अपरो बोद्धः)** *Vedāntas.* (Allab.) No. 89. = **ग्रन्थता** das Nicht-dasein von: **स्वप्न** *Verz.* d. Oxf. H. 229, a, No. 561. — c) Null und das

Zeichen dafür (= *विन्दु* H. an.) *Colubr.* Alg. 19. Ind. St. 8, 444. *fgg.* *Verz.* d. Oxf. H. 250, b, 4. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 8, 20. *Gārit.* *Madhjam.* 4. Z. f. d. K. d. M. 2, 425. Vgl. *Diez*, *Elym. Wört.* d. romanischen Sprachen unter *cifra*. — d) *der Luftstrahl* *Çandañ.* im *ÇKDr.* — e) *Bez. einer best. Himmelserscheinung* (*उपग्रह*) *Çaotistattva* im *ÇKDr.* unter *वज्रक.* — f) *Ohrring* Spr. (II) 2489. — Vgl. *तृण*, *परि*, *पुष्प*, *महा*, *मुष्क*, *वस्तु*, *वि*.

ग्रन्थक adj. = **ग्रन्थ** leer *gana* यावादि zu P. 5, 4, 29. n. *das Nicht-dasein, Fehlen, Mangeln*: **मनुष्यदेहग्रन्थकं भवत्यमुत्र गच्छतः** *MBh.* 12, 12097.

ग्रन्थता (von **ग्रन्थ**) f. 1) *Leerheit, Oede, Verödung*: **आश्रमस्य** R. 3, 1, 35. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 46, 47. 89, 16. **अङ्गम् — तस्य नियतुरग्रन्थतागुभे** *füllten* *Ragh.* 19, 13. **सूतनामग्रन्थता** *das Vollwerden der Jahreszeiten* *Çat. Br.* 10, 4, 2, 19. **न परं कृदि संक्रान्ता चित्रं दिह्वपि ग्रन्थता** *Kaṭhās.* 33, 138. **दृष्टिपते** so v. a. ein stierer Blick *Dhūrtas.* 72, 10. — 2) *Leere im Herzen, das Denken an Nichts, Gedankenlosigkeit, Zerstreuung* *Sarvadarçanas.* 176, 16. *Suçr.* 1, 48, 20. 40, 1. *Sāh.* D. 201. — 3) am Ende eines comp. *das Ermangeln, das ohne Etwas Sein*: **कर्पोत्पल** *Kumāras.* 3, 47. **मातृ** Spr. (II) 2774. **स्वप्न** *Verz.* d. Oxf. H. 229, a, No. 561. **सर्व** Schol. zu Kap. 1, 159. Eigentlich nom. abstr. von **ग्रन्थ**. — 4) *Nichtigkeit* *Burnouf.* Intr. 442. *Saddh.* P. 4, 5, a. *Sarvadarçanas.* 23, 10. — Vgl. **महा**.

ग्रन्थतासप्तति f. Titel einer Schrift *Tāman.* 302. 322.

ग्रन्थत्व (von **ग्रन्थ**) n. 1) *Leerheit*: **अत्यन्तं कृदि ग्रन्थत्वान्न वैशम्यन्दना-पते** Spr. (II) 5441. — 2) *Leere im Herzen, Gedankenlosigkeit, Zerstreuung* *Pratīpar.* 52, a, 7. — 3) am Ende eines comp. *das Ermangeln, das ohne Etwas Sein*: **विचार** *Rīgā-Tar.* 4, 236. **परिच्छेदत्रय** *Webber, Rīmat.* Up. 287. *Sarvadarçanas.* 61, 4. 66, 21. Eigentlich nom. abstr. von **ग्रन्थ**. — 4) *Nichtigkeit*: **वाक्यार्थस्य** *Sarvadarçanas.* 15, 14.

ग्रन्थपदवी f. = **ब्रह्मरन्ध** *Verz.* d. Oxf. H. 235, a, 15. *fgg.*

ग्रन्थपाल m. *Stellvertreter* *MBh.* 4, 1159. 13, 4851.

ग्रन्थपुष्प (?) *Vie de Hsiuen-thsang* 220.

ग्रन्थवन्धु m. N. pr. eines Sohnes des *Triṇabindu* *Bhāg.* P. 9, 2, 33.

ग्रन्थभाव m. *Leerheit* *Amṛtan.* Up. in Ind. St. 9, 27.

ग्रन्थमध्य m. *Rohrschiff* (नल) *Rīgān.* im *ÇKDr.*

ग्रन्थमूल adj. *Bez. eines Heeres in einer best. schlimmen Lage* *Kām. Nitis.* 13, 71. 88.

ग्रन्थवाद m. *die Theorie von der Nichtigkeit der Dinge, die Lehre der Buddhisten* *Madhus.* in Ind. St. 1, 13, 18. *Verz.* d. Oxf. H. 250, b, 5.

ग्रन्थवादिन् adj. *der die Nichtigkeit der Dinge behauptet, m. Buddhist* (oder *Atheist* überh.) H. 861. *Wilson*, *Sel. Works* 1, 22. 33. 389. *fgg.*

ग्रन्थकर n. *Gold* (die Leere entfernend) *Aush.* 109.

ग्रन्थाग्रन्थ (**ग्रन्थ** + **अ**) n. = **जीवन्मुक्ति** *Verz.* d. Oxf. H. 236, a, 2. *Verz.* d. B. H. No. 640 (?).

ग्रन्थीकर (**ग्रन्थ** + 1. **कर**) *veröden, in eine Oede verwandeln*: **राष्ट्राणि कुरुते विरोधि**: *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 8, 51. *einen Ort leer machen* so v. a. verlassen: **गृहं कृत्य** *Pāṇkāt.* 238, 18.

ग्रन्थैर्ष (**ग्रन्थ** + **एष**) adj. (f. ई) *eine Oede wünschend*: **ग्रन्थैषी निर्गते** *याज्ञग्व्य* *AV.* 14, 2, 19.

शूर, शूर्यते Dhātup. 26, 48 (हिंसास्तम्भयोः). शूरयते (denom. von शूर) 38, 48 (विक्रांति).

1. शूर*) (von 1. शूर) Nir. 4, 13. Uṇādis. 2, 25. 1) adj. *kriegerisch, tapfer, muthig*; m. Held AK. 2, 8, 45. 3, 4, 48, 130. H. 365. an. 2, 464. Mhd. r. 94. Halāṅ. 2, 199. शविष्ठं न आ भर शूर शवः RV. 6, 19, 6. शूराणां शविष्ठा 68, 2 (vgl. auch Jasht 1, 15). इमे नैरा वृत्रकृत्विषु शूरा अभि सन्तु मृयाः 7, 1, 10. 34, 3. 56, 22. अस्तर 1, 70, 11. यः शूरैर्भिक्ष्यो यश्च भीरुभिः 101, 6. 141, 8. 158, 3. 2, 17, 2. 30, 10. 4, 38, 2. 3. प्रपुध् 5, 59, 5. 6, 25, 5. यत्र शूरास्तन्वा वितन्वते 46, 12. 8, 2, 9. 45, 3. शूरा न गुह्यत्रव नो निदर्यः 9, 70, 10. 76, 2. सवन् 87, 7. रथ 9, 94, 3. सेनानो 98, 1. 10, 114, 9. 154, 3. Indra 7, 84, 4. यः शूरो मघवा यो रथेष्ठाः 1, 173, 5. 4, 21, 1. 7, 18, 11. AV. 8, 8, 1. Agni 4, 3, 15. 6, 15, 11. VS. 16, 34. 20, 37. — M. 7, 54. 62. 210. MBu. 3, 2074. शूरा वीराश्च शतशः सन्ति लोके 13, 384. R. 2, 29, 15. Suca. 1, 323, 12. Spr. 3014. fgg. 5059. स्वभावशूरं बलम् 5332. शूराणां चैव भीरवः (अन्नम्) (II) 2258. न शूरस्य सखा ज्ञातवः 3281. शूरमञ्जलिकर्मणा भेद्येत् 4336. (I) 3013. नाशूरं भजत्यर्थाः (II) 3369. Varāṇ. Bṛh. S. 13, 8. 68, 29. शूरा हि प्रणतिप्रियाः Kathās. 19, 88. Rāśa-Tan. 5, 335. Mān. P. 113, 1. शूरैर्हृतस्वः Buā. P. 5, 13, 7. Elephant R. 4, 6, 22. Hund R. Gonn. 2, 72, 24. Spr. (II) 4427. Löwe (अति) 1433. Am Endo eines adj. comp. (f. आ): कृतशूरा चम्: R. 5, 21, 12. Mit einem loc. ein Held gegenüber Jmd: ब्राह्मणेषु स्त्रीषु ज्ञातिषु गोषु च Spr. (II) 4511. ein Held —, ein Meister in Bezug auf: मत्तभुम्भदलने 4662. अरण्ये, गृक्वासे, त्यागे MBu. 13, 3646. अर्धवे 3647. अर्धयने 3648. अतिथिपूजने 3649. statt des loc. auch instr.: तेस्तैर्नियमैः 3647. गुरुशुश्रूषया 3648. fg. häufig in comp. mit der Ergänzung: वाक्य 2, 2542. विद्या, तपः, दान 3, 4641. यज्ञ, सत्य 13, 3644. पुद्, दान, सांख्य, योग 3645. 3648. fg. Haniv. 12392. खड्ग, धर्म Kathās. 52, 115. प्रङ्गार 3648. 1, 10, 26. compar. शूरतर RV. 9, 66, 17. सर्वमनुपेभ्यः MBu. 7, 1010. Haniv. 7599. superl. शूरतम (शविष्ठ s. bes.): कुत्रणाम् MBu. 5, 884. 7, 1097. P. 2, 3, 41, Schol. शूरान्महाशूरतमो हि को वा Phacottaram. 12 in Monatsberr. d. K. pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 109. शूर als abstr. in der Bed. Heldenmuth Spr. 2614 vielleicht fehlerhaft für शौर्य. — 2) m. a) Löwe; Eber; Tiger oder Panther (चित्रक); Artocarpus Lacucha (लकुच) Roxb.; Vatica robusta (auch Gāṭānu. nach Wilson); Linsen Rāśa. im ÇKDn. — b) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2, 1869. Haniv. lith. Ausg. 33, 56. शूरभीरः (शूद्रा 7) Haniv. 12837 nach der Lesart der neueren Ausg. R. 4, 43, 19. VP. 2, 3, 16. — c) N. pr. verschiedener Manner, eines Jādava Mhd. Vater Vasudeva's und Grossvater Kṛṣṇa's MBu. 1, 2764. 4382. 7, 6031. 13, 6835. fgg. 14, 391. Haniv. 8694. Buā. P. 9, 24, 26. fgg. 10, 43, 26. ein Bauviraka MBu. 3, 15598. ein Sohn Īlīna's 1, 3708. Kārtavīrja's Haniv. 1992. VP. 416. Vidūratha's 436. Haniv. 2032. Buā. P. 9, 24, 25. Devamīdhusha's Haniv. 1922. fgg. VP. 436. Bhāḡamāna's Haniv. 2002. Vasudeva's Buā. P. 9, 24, 47. 10, 61, 17. Vatsapri's Mān. P. 118, 1. — Rāśa-Tan. 4, 714. 5, 26 (= शूरवर्मन्). 47. fgg. 7, 803. 808. 8, 1847. 1240. 2483. Schiefner, Lebensb. 310(80). Tāran. 5. 90. 136. 140. 181. 204. — Vgl. चन्द्र, दान, पिण्डी, पितरि, प्रदान, रति,

शौरि, शौर्य.

2. शूर m. fehlerhafte Schreibart für शूर Sonne Tan. 1, 1, 99. H. 96, Schol. an. 2, 464. Viçva in Verz. d. Oxf. H. 188, 6, 22. शूरक m. N. pr. v. l. für शूरक VP. 472, N. 39. LIA. 2, 759. शूरयाम adj. *Kriegerschaaren habend* RV. 9, 90, 3. शूरज m. 1) ein Sohn Çāra's Rāśa-Tan. 5, 40. — 2) N. pr. eines Mannes Rāśa-Tan. 8, 335. शूरण 1) adj. = विक्रमशील nach Śā. himmlische Rosse RV. 1, 163, 10. — 2) m. *Amorphophallus campanulatus*, nach Buā. P. 5 das beste Knollengewächs, the Telinga Potatoes Roxb. AK. 2, 4, 5, 22. Tan. 3, 3, 204. 382. H. 1189. Suca. 1, 225, 19. 226, 1. Viçva. 1, 6, 114. Çāra. Saṅg. 1, 7, 113. 2, 7, 11. fg. Mad. 7, 66. Bignonia indica Çāddam. im ÇKDn. Die Schreibung schwankt zwischen शू und सू. — Vgl. अरण्य, कन्द, पङ्क, पञ्च, वन, वल्लि, श्वेत. शूरपोदुज m. ein best. Vogel (हरिद्राङ्ग) Çāddam. im ÇKDn. शूरता (von 1. शूर) f. Heldenmuth, Beherztheit Spr. (II) 4748. Śā. D. 90. शूरव (wie eben) n. dass. R. 3, 10, 21. 7, 15, 24. शूरदत्त m. N. pr. eines Brahmanen Kathās. 68, 33. शूरदेव m. N. pr. 1) eines Sohnes des Fürsten Viradeva Kathās. 83, 12. — 2) des 2ten Arhant's in der zukünftigen Utsarpiṇi H. 53. — Vgl. शौरदेव्य. शूरपत्नी adj. f. einen kriegerischen Herrn oder Gatten habend RV. 1, 174, 3. 10, 86, 8. शूरपुत्रा f. Heldenmutter: Aditi AV. 3, 8, 2. 11, 1, 11. शूरपुर n. N. pr. einer Stadt Kathās. 52, 92. 56, 81. Rāśa-Tan. 3, 227. 5, 39. 7, 1361. 1365. 1368. 1533. 8, 1268. 1406. शूरवल m. N. pr. eines Devaputra (विधिमण्डपरिपालक) Lalit. ed. Calc. 340, 9. शूरभू f. N. pr. einer Tochter Ugrasena's Buā. P. 9, 24, 24. शूरभूमि f. dass. Buā. P. 9, 24, 41. शूरमठ m. das von Çāra angelegte Collegium Rāśa-Tan. 5, 38. 40. 6, 223. 243. शूरमानिन् adj. sich für einen Helden haltend MBu. 4, 899. 17, 67. R. 3, 27, 19. Spr. (II) 402, v. l. शूरमूर्धमय (von शूर + मूर्धन्) adj. (f. ई) aus Köpfen von Helden gebildet: मली Kathās. 109, 110. शूरवज्र m. N. pr. eines Fürsten Tāran. 277. शूरवर्मन् m. N. pr. verschiedener Manner Kathās. 60, 3. Rāśa-Tan. 5, 22. 250. 291. 445. — Vgl. शूर. शूरवाक्य n. Worte eines Helden, die Rede eines Grosssprechers: किं त्वं स्त्रीसंनिधौ वीर शूरवाक्यानि मुञ्चसि R. 4, 9, 68. शूरविद्या Kathās. 25, 127 wohl fehlerhaft für विद्याशूर. शूरवीर 1) adj. *kriegerische Männer habend* AV. 8, 8, 1. — 2) m. N. pr. a) eines Lehrers mit dem patron. Māṇḍūkya Ind. St. 1, 391. — b) pl. eines Volkes Haniv. lith. Ausg. 33, 56. शूरलोच m. Bez. best. künstlicher Strophen Verz. d. Oxf. H. 123, a, No. 244. शूरसाति f. Bez. des Kampfes, Schlachtgewühles Nian. 2, 17. nur im

*) Zum Accent vgl. गृध, धीर, विप्र.

loc.: सं पद्मिणो ऽयं स शूरसाता RV. 8,26,1. 19,12. 23,2. 33,2. नरशिंहो
समिधे शूरसातो ववन्दिरे 8,54,6. 1,31,6. 100,7. 187,2. 7,93,5. 8,16,4.
10,63,14. 67,9.

शूरसिंह m. N. pr. eines Scholasten. Verz. d. Cambr. H. 13.

शूरसेन (शूर + सेना) 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes, das um Ma-
thurā wohnte, MBh. 2,590. 1106 (शूरसेनान् mit der ed. Bomb. zu
lesen). 4,11. 144. 5,2138. 6,347 (VP. 185). 8,2098. 13,6841. HARIV.
4973. lith. Ausg. 33,56. R. 4,44,12. 7,70,9. VARĀH. Bṛh. S. 5,35. 69.
9,17. 14,3. 17,13. 22. 69,26. MĀK. P. 58,7. Bṛh. P. 1,10,34. 6,14.
10. 9,24,62. DAČAK. 161,14. Verz. d. Oxf. H. 258,6,18. शूरसेनेश्वर
HARIV. 4988. शूरसेनाधिपति RAGH. 6,45. °पति VARĀH. Bṛh. S. 14,54.
Bṛh. P. 1,15,39. — b) sg. a) N. pr. des von den Çûrasena bewohnt-
ten Gebietes PĀNĀK. 1,10,44. — ß) ein Fürst der Çûrasena: Viṣṇu
MBh. 13,7024. Ugrasena HARIV. 3102. als N. pr. ein Sohn Kārta-
virja's 1892. VP. 417. Bṛh. P. 9,23,26. Çatrughna's VP. 385. N.
pr. verschiedener Männer KATHĀS. 10,163. 183. 34,206. 56,81. 66,173.
111,25. Verz. d. Oxf. H. 153,a, No. 328 (सूर°). — 2) f. श्रा ein N. der
Stadt Mathurā R. 7,70,6. — 3) f. ई eine Fürstin der Çûrasena P.
4,1,177. Schol. MBh. 1,3696. — Vgl. शौरसेन, शौरसेन्य.

शूरसेनक m. pl. = शूरसेन 1) a) M. 2,19. VARĀH. Bṛh. S. 9,11.

शूरसेनज (शूर° + 1. ज) m. pl. desgl. M. 7,193.

शूरीकर (1. शूर + 1. कर) Jmd zu einem Helden machen: °कृत
KATHĀS. 43,100.

शूरेश्वर (1. शूर + ई°) m. Bez. einer von Çûra errichteten Statue
RĪĠA-TAR. 3,38.

शूर्त partic. nach Nigh. 2,15 so v. a. तिप्र. त्वया शूर्ता वरुमाना अय-
त्यम् RV. 1,174,6.

शूर्प UNĀDIS. 3,26. 1) m. n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K.
249,a,11. a) ein geflochtener Korb zum Schwingen des Getraides, Wanne
Nir. 6,9. AK. 2,9,26. H. 1018. MAHIDH. zu VS. 1,6. AV. 9,6,16. 10,9.
26. 11,3,4. 12,3,19. fg. 20,136,8. TS. 1,6,9,3. TBh. 1,6,5,4. 3,2,5,11.
ÇAT. Br. 1,1,2,22. 4,19. 2,5,9,23. KĀTJ. ÇA. 3,7,19. 5,5,11. GORH. 2,
2,10. ĀÇV. GĀHJ. 4,3,15. °पुट 1,7,14. KAUC. 87. M. 5,117. JĀĒN. 1,184.
285. HARIV. 2204. 7698 (कुञ्जानिन् तिलैः पूर्णं प्रयच्छ च सकाञ्चनम् die
neuere Ausg.). विसृज्य शूर्पवदोषान् गुणान्गृह्णति साधवः Spr. 2876. VA-
RĀH. Bṛh. S. 46,63. शूर्पाकार adj. 68,3. MĀK. P. 35,7. 51,91. PĀNĀK.
121,19. °वात TRĪK. 2,9,5. MĀK. P. 50,95. सशूर्पपिटकाः (शूर्पाणि तप्त-
गुह्निष्ठानि पिटकास्तदाश्रया मञ्जूषाः NILAK.) MBh. 5,5249. Nir-
gends masc.; öfters unrichtig सूर्प geschrieben. — b) als Maass = 2
Droṇa ÇĀDDAM. im ÇKDr. ÇĀNĒ. SĀH. 1,1,21. — 2) f. ई gaṇa गी-
रादि zu P. 4,1,41. a) eine kleine Wanne UNĀDIS. im ÇKDr. — b) = शूर-
पणाखा ÇĀDDAM. im ÇKDr. — Vgl. शोर्प, शोर्पिक.

शूर्पक (von शूर्प) m. N. pr. eines Feindes des Liebesgottes H. 228.

शूर्पकाराति m. der Feind Çûrpaka's, ein N. des Liebesgottes HALĀS.

1,33. शूर्पकारि m. ÇKDr. nach ders. Aut.

शूर्पकर्ण 1) adj. wannenähnliche Ohren habend: Gaṇeṣa KATHĀS. 55,
165 (शूर्प° gedr.). °पुट dass. 123,164. — 2) m. a) Elephant TRĪK. 2,8,
34. H. c. 175. — b) pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. Bṛh. S. 14,5. —

o) N. pr. eines Berges MĀK. P. 58,11 (सूर्प°).

शूर्पपाक adj. f. ई eine Schwinge haltend AV. 14,3,4.

शूर्पपाखा (शूर्प + नख) f. N. pr. Schol. zu P. 4,1,58. 8,4,2. einer
Rākshasi, einer Schwester Rāvāṇa's, ÇĀDDAM. und ÇĀDDAR. im ÇKDr.
MBh. 3,15896. 15900. R. 1,1,44. fg. (48 GORH.). 3,23,12. 6,108,34. 7,
9,35. RAGH. 12,38. Verz. d. B. H. No. 536. °पाखी (gegon P. 4,1,58)
ÇĀDDAM. und ÇĀDDAR. im ÇKDr. R. 6,82,103. fg. Bṛh. P. 9,10,4. Hier
und da fälschlich शूर्पनखा geschrieben.

शूर्पपाय (शूर्प + नाय) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4,
1,151. सूर्पपाय्य Verz. d. Oxf. H. 18,6,4. 19,a,10 (pl.) fehlerhaft für
शूर्पपाय oder शोर्पपाय्य.

शूर्पपायैय adj. von शूर्पपाय gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

शूर्पपर्णी f. eine Art Hülsenfrucht (शिम्बीविशेष) ÇĀDDAK. im ÇKDr.

शूर्पय् (von शूर्प), °यति (माने) Dhātup. 32,71, v. 1.

शूर्पश्रुति m. Elephant HĀS. 14 (सूर्प°). — Vgl. शूर्पकर्ण.

शूर्पाद्रि (शूर्प + द्रि) m. N. pr. eines Berges im Süden VARĀH. Bṛh.
S. 14,14; vgl. सूर्पाद्रि MĀK. P. 58,26.

शूर्पारक m. pl. N. pr. eines Volkes R. GORH. IV, S. 526. MĀK. P. 57,
49. sg. (n. als N. der Stadt) N. pr. einer Gegend MBh. 2,1169. 3,8185.
8337. 10221. 10227. 12,1781. शूर्पारकोदक 13,1786. Bṛh. P. 10,79,20.
नगर HARIV. 5300. 5387. BURNOUR, Intr. 235. SCHIRFNER, Lebensb. 332
(102). LASSEN (IA. 1,537. 565. fg.) nimmt zwei Çûrpāraka an. Oeflers
सू° geschrieben. — Vgl. शोर्पारक.

शूर्पकर्ण KATHĀS. 55,165 fehlerhaft für शूर्पकर्ण.

शूल, शूलति (शूलायाम्, संघाते च, संघोषे च) Dhātup. 15,19. शूलति
लोकं रोगः DURGĀD. im ÇKDr.

शूल m. n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K. 250,b,9. 1) m. n.
Bratspiess; Spiess, Wurfspiess (insbes. Çiva's) AK. 3,4,14. 20,199.
TRĪK. 2,8,56. H. 787. an. 2,513. MED. I. 53. Viçva beim Schol. zu
VĀSĀVAD. S. 21. RV. 1,162,11. ÇAT. Br. 11,4,2,4. 7,2,2. 4,3. कृदयं
शूले परितप्य ĀÇV. GĀHJ. 1,11,12. KĀTJ. ÇA. 6,7,14. 8,8,33. 20,7,27.
Schol. zu 6,7,14. KHĀND. UP. 7,15,3. यस्मिन् शूलान् VĀSĀ bei KULL. zu
M. 3,133. यस्मिन् प्रेत्य दीप्तशूलार्थयोगुडान् M. 3,133. °मुद्गरकृता MBh.
1,7654. 3,819. त्रिशिखर 14551. त्रिशिख Bṛh. P. 3,19,13. 5,25,3. 6,
9,14. शितधार MBh. 7,8141. 8151 (mit der ed. Bomb. zu lesen शूला
भुषाणयो ऽश्मगुडाः). 12,10674. 13,858. 862. HARIV. 3090. शैवं शूलवरम्
R. 1,29,6. R. GORH. 1,41,21. 3,8,5. 6. 26,11. 28,36. शित 31,38. अयो-
मुख 33,53. 6,87,16. fg. 19. Suçh. 2,456,19. VARĀH. Bṛh. S. 44,21. 58,
43. 60,22. 29. शूद्रयोः शूलशाययोः KATHĀS. 60,136. RĪĠA-TAR. 3,365. 4,
301. शर्वस्य MĀK. P. 78,17. 108,3. Bṛh. P. 3,19,15. 4,5,6. 6,1. 10,
11. शूले मत्स्यानिवापद्यन् Spr. (II) 5213. HALĀS. 2,168. एक°, द्वि°
Schol. zu KĀTJ. ÇA. 6,5,7. — 2) m. oder n. ein spitzer Pfahl, auf den Verbre-
cher (insbes. Diebe) gespiesset werden: तीक्ष्णो शूले निवेशयेत् M. 9,276.
शूलानरोपयेन्नरान् JĀĒN. 2,273. MBh. 1,4317. स शूलमारोकेत् 16,31.
शूले समारोप्य RĪĠA-TAR. 2,79. शूलस्य पृष्ठे मरणम् 90. शूले भिन्नः MBh.
13,1343. मोक्षं प्राप्स्यसि शूलात्, रुजा °कृता 1844. °स्थ 1,4818. °भङ्ग
VĀSĀVAD. 20. श्मशान° KUMĀRAS. 5,73. शूले प्रोतः MBh. 1,4316. MĀK.
P. 16,27. Bṛh. B. 5,26,32. शूलप्रोत m. als N. einer Hölle 7. प्रोत°

RIĀA-TAR. 2, 80. Auch मूला f. H. an. KATHĀS. 10, 62. 18, 139. 20, 18. 25, 130. PAÑĀT. 41, 14. 238, 1. — मूलारोपण KATHĀS. 20, 17. 88, 32. मूलाधिरोपित 18, 146. — 3) m. n. stechender Schmerz, namentlich Cholik WISN 341. AK. 3, 4, 96, 199. H. an. MED. VIČVA s. a. O. KĀBAKA 8, 3. acht Arten desselben ČAṆO. SAMH. 1, 7, 38. SUČA. 1, 32, 2. 50, 7. 85, 9. 118, 7. 120, 6. 2, 187, 13. 445, 21. 456, 18. 458, 6. 11. 19. Verz. d. B. H. No. 949. 963. 965. fgg. 975. 993. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 1 v. u. 316, a, 2 v. u. 357, a, No. 849. fg. VARĀH. BRH. S. 68, 22. 69, 23. तस्यापयो मूलम् KATHĀS. 54, 183. शास्त्रं adj. 185. RIĀA-TAR. 5, 53. fg. मूलाङ्गमञ्जन VRT. in LA. (III) 13, 19. °भङ्ग VĪSAYAD. 20. शिरसः PRAB. 74, 9. कोष्ठं° SUČA. 1, 117, 5. गुदं° 2, 58, 19. त्रिकं° Kṛensweh BHĪYAPR. 7. Schmerz, Weh in übertragener Bed.: घट्ट-मूला जनपदाः शिवमूलाश्चतुष्पथाः । केशमूलाः स्त्रियो राजन्मविष्यति युग-त्तये ॥ MBH. 3, 12845. fg. 13060. fg. HARIV. 11139. MATSJA-P. 47, 255 (nach J. Muir). — 4) m. n. Feldzeichen, Banner MED. VIČVA s. a. O. VĪSAYAD. 20. — 5) m. n. Tod MED. VIČVA s. a. O. — 6) m. n. Bez. eines best. Joga (des 9ten im विष्कम्भादि nach ČKDn.) H. an. MED. VIČVA s. a. O. eine Constellation, bei der alle Planeten in drei beliebigen Häusern stehen, VARĀH. BRH. 12, 10. 18. — 7) f. छा) a) ein spitzer Pfahl; s. u. 2) am Ende. — b) Hure TRIK. 2, 6, 5. H. an. MED. — 8) f. ई eine best. Grasart RIĀAN. im ČKDn. — Vgl. मय°, कर्ण° (auch BHĀ. P. 5, 13, 5), कुलि°, त्रि°, दत्त°, दिक्°, परिणाम°, पार्श्व°, मस्तक°, मूत्र°, वात°, वि°, विट्°, शिरः°, कृच्छ्रल, कृदय°, तृणमूली, मोक्षमूलोत्तर und शील.

मूलक m. ein hartnäckiges Pferd HALĀS. 2, 285. — Vgl. मूलक.

मूलकार m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 40.

मूलगव m. Spießrind, Bez. eines best. dem Rudra gebrachten Rind-
offers ĀČV. GRHJ. 1, 3, 6. 4, 8, 1. 35. PĀR. GRHJ. 3, 8. 9. LĪTJ. 4, 9, 4.

मूलमन्थि f. eine Art DŪRVĀ-Gras (मालाहर्वा) RIĀAN. im ČKDn.

मूलमृक् m. ein N. Čiva's (einen Spieß tragend) GAUDAP. ZUSAMHJAJ. 40.

मूलमाकिन् m. desgl. Čiv.

मूलघातन adj. stechenden Schmerz —, Cholik vertreibend; n. Eisen-
rost ČABDĀ. im ČKDn.

मूलघ्न 1) adj. (f. ई) dass.: योनिघ्नोत्रान्तिशिरसाम् SUČA. 1, 181, 10. 226, 8. — 2) m. = तुम्बुलवृत्त RATNAM. im ČKDn. — 3) f. ई Calmus AUSH. 86; vgl. BHĀYAPR. 5.

मूलदोषकरा f. = मूलपणी AUSH. 84.

मूलदिषु m. Asa foetida (Cholik u. s. w. vertreibend) RATNAM. im ČKDn.

मूलधन्वन् m. ein N. Čiva's ČABDĀ. im ČKDn.

मूलधर adj. einen Spieß tragend: Rudra-Čiva R. 1, 45, 22. Čiv. UŚĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 22. प्रतिभय° R. 3, 7, 36. मूलधरा f. ein N. der Durgā ČABDĀ. im ČKDn. H. c. 48 (falschlich मूलवरा).

मूलधारिन् adj. dass.: Durgā TANTRAS. im ČKDn.

मूलधृक् adj. dass.: Čiva R. 5, 89, 8. Durgā TRIK. 1, 1, 54.

मूलनाशन adj. Cholik u. s. w. vertreibend; n. Sochalsals H. 943.

मूलनाशिन् adj. dass.: f. Asa foetida AUSH. 89.

मूलपत्नी f. eine best. Grasart (spitze Blätter habend), = मूली RIĀAN. im ČKDn.

मूलपदी adj. f. spießähnliche Füße habend gaṇa कुम्भय्यादि zu P. 5, 4, 139.

मूलपणी f. wohl = मूलपत्नी AUSH. 84.

मूलपाणि 1) adj. einen Spieß (Čiva's Spieß) in der Hand haltend BHĀ. P. 5, 10, 26. 7, 5, 39. Bojn. Rudra-Čiva's SHAPV. BR. 5, 11. Ind. St. 2, 6. MBH. 1, 1932. 3, 15999. 12, 4502. 13, 859. 6378. HARIV. 8102. Čiç. 4, 65. WILSON, Sel. Works 2, 217. VP. 153, N. 1. BHĀ. P. 1, 15, 12. 8, 12, 14. Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 3. °पाणिन् 48, b, 22. — 2) m. N. pr. eines (oder verschiedener) Gelehrten PAJĀČĀTTEND. 7, a, 5. 8, a, 8. 30, a, 4. Verz. d. B. H. No. 83. 1148. 1403. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 23. 281, a, No. 660. 283, a, No. 661. b, No. 662. 292, b, 22. fg. Ind. St. 1, 467.

मूलभृत् adj. einen Spieß tragend; m. ein N. Čiva's H. 199. MBH. 6, 2779. RAH. 2, 38. KUMĀRAS. 7, 40.

मूलभेद m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 66, a, 17. 19. fg. 24.

मूलवत् (von मूल) adj. stechenden Schmerz habend SUČA. 1, 120, 18.

मूलशत्रु m. Ricinus communis (Cholik vertreibend) ČABDĀ. im ČKDn.

मूलकली f. Ptychotis Ajowan (यवानो) Dec. (Cholik u. s. w. ver-
treibend) RIĀAN. im ČKDn.

मूलकस्त m. einen Spieß in der Hand haltend: रत्नम् MBH. 1, 7632.
m. ein N. Čiva's PAÑĀR. 1, 7, 66. 73. 76.

मूलकृत् m. Asa foetida (Cholik u. s. w. vertreibend) TRIK. 2, 9, 11.

मूलाकर (मूल + कर), °करोति am Spieß braten P. 5, 4, 65. VOP. 7, 90. °कुर्यात् ČAT. BR. 3, 8, 5, 8. °कृत AH. 2, 9, 45. H. 413.

1. मूलाय (मूल + अय) n. die Spitze eines Spießes: घट्टे सिक्कामुपा-
दाय मूलामे R. 3, 7, 7. die Spitze eines Pfahles, auf den Verbrecher ge-
spiessert werden, MBH. 1, 4319.

2. मूलाय (wie oben) adj. spitz wie ein Spieß: ein Komet VARĀH. BRH. S. 11, 32. 51. ein Schwert 50, 7.

मूलाङ्क (मूल + अङ्क) adj. mit (Čiva's) Spießen gezeichnet MBH. 12, 13294.

मूलि adj. = मूलिन् (aus metrischen Rücksichten) mit einem Spieße
versehen: Čiva MBH. 2, 1642. — Vgl. पिनाकि.

मूलिक 1) adj. (von मूल) am Spieß gebraten ČABDĀ. im ČKDn. —

2) m. a) Hase H. 1296. — b) pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 9, 15. 21. 10, 7. 14, 8. v. l. 23. 16, 35. MĀRK. P. 57, 41. Die v. l. in VARĀH. BRH. S. hat fast überall मूलिक, was auf मूलिक führen würde.

मूलिका (von मूल) f. Bratspieß SUČA. 1, 230, 15. von einer मूलिका (?)
kann ein Fürst Weisheit lernen MĀRK. P. 27, 20.

मूलिन् (wie oben) 1) adj. a) mit einem Spieße versehen RAH. 15, 5. Spr. 2896. RIĀA-TAR. 8, 1507. BHĀ. P. 3, 19, 20. Beiw. und Bojn. Rudra-Čiva's AK. 1, 1, 2, 25. H. 199. Schol. HĀN. S. HALĀS. 1, 11. KAUC. 31. MBH. 7, 2858. 13, 32. 745. 858. 14, 182. HARIV. 14502. R. 1, 43, 25. MEQU. 35. KUMĀRAS. 3, 87. Spr. 2773. (II) 4279. KATHĀS. 20, 74. 23, 21. SARVADARČA-
NAS. 95, 19. Beiw. der Durgā MĀRK. P. 81, 61. — b) die Cholik habend Spr. 2896. वर्जयेद्दिदं मूली ČKDn. nach dem Valjaka. — 2) m. a) ein N. Čiva's; s. u. 1) a). — b) Hase BHĪYAPR. im ČKDn. — c) N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 53, b, 9. — Vgl. त्रि°.

मूलिन m. = भाण्डीरवृत्त ČABDĀ. im ČKDn.

मूलेशरीतिर्य n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 34.

मूलोत्था f. Serratula anthelmintica ČABDĀ. im ČKDn.

श्रुत्य (von **श्रूल**) adj. zum Bratspiess gehörig, daran gebraten u. s. w. P. 4, 2, 17. AK. 2, 9, 45. H. 413. HALJ. 2, 168. KITJ. Ca. 20, 8, 4. HARIV. 8439. fg. (°**श्रूल** die neuere Ausg.). Suca. 1, 75, 1. 230, 18. 2, 340, 14. VIGH. 1, 7, 37. BHATT. 4, 9.

श्रुत्वाण m. N. pr. eines dämonischen Wesens KAUC. 56.

श्रूष, **श्रूषति** (प्रसवे) DHĪTUP. 17, 28. **सूष** v. 1.

श्रूष (von **श्रुम्**) 1) adj. a) (pfiffend) gellend, klingend: प्र विज्ञवे श्रूषमेतु मन्म RV. 1, 154, 3. 10, 54, 6. षर्क 6, 4. घोष 3, 7, 6. 6, 10, 2. — b) schmeckend, muthig: सत्तन् RV. 3, 49, 2. प्र कष्टिकेव श्रूष एति रोहवत् 9, 71, 2. — 2) m. a) (heller Ton) Klang, klingendes Lied u. s. w., Jubel: इन्द्राय श्रूषमर्चति RV. 1, 9, 10. 10, 96, 2. 120, 8. 133, 1. प्र मन्मके श्रूषम् 1, 62, 1. — 131, 2. 3, 54, 1. 5, 41, 7. 10. 6, 12, 1. 68, 8. 7, 25, 5. श्रूषस्य मन्मभिः 8, 63, 1. 10, 6, 3. सुवितस्य 31, 3. — VS. 22, 30. KITJ. 38, 10 bei WEBER, Na x. 2, 350. — b) Hauch, Lebenskraft: नाम्या एवास्य श्रूषो ऽस्रवत् (vgl. VS. 21, 54) CAT. Br. 12, 7, 4, 7. श्रूषो नामास्यमृते मर्त्येषु TBr. 3, 10, 8, 4. parox. VS. 21, 36. 54. इन्द्रियं श्रूषमिन्द्रे वयो दधत् 28, 41. — c) N. pr. eines Mannes TBr. 3, 10, 8, 15. Ind. St. 4, 373. — 4) n. = बल Nigh. 2, 9. = सुख 3, 6. श्रूषे du. RV. 9, 97, 54 dunkel.

श्रूषन्, loc. श्रूषणि s. u. 1. **श्रू**.

श्रूष्य (von **श्रूष**) adj. klingend, jauchzend: वचस् RV. 1, 54, 3. स्तेम 7, 66, 1. 5, 86, 6.

श्रूङ्गल 1) m. f. (श्री) und n. TRIK. 3, 5, 22. a) Kette, Fessel AK. 2, 8, 2, 9. TRIK. 2, 8, 10. 3, 3, 407. H. 1229. an. 3, 688. MED. I. 140. HALJ. 2, 68. मुखश्रूङ्गलकर्षिणः (स्तम्बेरमाः) RAGH. 5, 72. लोहश्रूङ्गलवद् MĀRK. P. 125, 13. BHĪG. P. 10, 3, 49. Gewöhnlich श्रूङ्गला f. VARĪM. BĀH. S. 89, 1. 93, 42. संसारवासनावन्ध° Glt. 3, 1. बद्धाविव मारश्रूङ्गलया KATHĪS. 7, 62. शुनी °बद्धा 13, 118. खलसंवाद° 24, 210. °पाश 25, 204. 65, 194. 71, 52. 80, 31. धर्ममर्यादा° 91, 54. 101, 179. WEBER, KASHNĀD. 268. Spr. (II) 2680. PRATĪPAR. 103, a, 4. °बन्धन DAÇAK. 25, 21. 77, 14. BHĪG. P. 6, 16, 12. Unbestimmt welches Geschlechts BHATT. 9, 90. am Ende eines adj. comp. KATHĪS. 27, 169. — b) Mannsgürtel AK. 2, 6, 2, 10. TRIK. H. 683. H. an. MED. — 2) f. ई Asteracantha longifolia Nees. (कोकिलान्त) RĪĀN. im ÇKDn. — Vgl. उच्छृङ्गल, कटि°, कन्दर्प°, दीप°, वज्र°, वाट°, वि°. विष्णु°.

श्रूङ्गलक (von **श्रूङ्गल**) m. ein an den Füßen gefesselter junges Kameel P. 5, 2, 79. AK. 2, 9, 76. H. 1253. HĪN. 81. HALJ. 2, 125. ÇİÇ. 12, 7. — Vgl. वज्रश्रूङ्गलिका und भाषाश्रूङ्गलक unter राम 4).

श्रूङ्गलतोदिन् m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. शार्ङ्गलतोदि.

श्रूङ्गल्य (von **श्रूङ्गल**), °यति fesseln DAÇAK. 25, 17. श्रूङ्गलित DHANĀŚĪJA im ÇKDn.

श्रूङ्गाणिका f. Rotz ĀPAST. 4, 16, 14. श्रूङ्गाणिका, शिङ्गाणिका und सि° v. 1.

श्रूङ्ग UNĀDIS. 1, 125. m. n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 31. TRIK. 3, 5, 12. SIDDH. K. 231, a, j v. u. 1) n. a) Horn AK. 2, 9, 100. 3, 4, 42, 55. H. 1264. an. 2, 56. MED. g. 25. fg. HALJ. 2, 112. 123. 4, 79. 5, 69. am Ende eines adj. comp. f. श्री (MBh. 1, 6662. 9, 2003. 13, 3815) und ई (JĪĒN. 1, 204. MBh. 3, 12727. 7, 2204. 13, 3795. KATHĪS. 37, 74. MĪK. P. 110, 43) P. 4, 1, 55. Accent eines adj. comp. auf श्रूङ्ग 6, 2, 15. — RV. 1, 140, 6. 163, 11. 2, 39, 3. 3, 8, 10. 4, 58, 2. शिशानो वृषो पथायिः श्रूङ्गे दर्विधत् 8, 49, 13.

श्रुतस्य श्रूङ्गमुर्विया वि पप्रथे 8, 78, 5. 5, 59, 3. AV. 2, 32, 6. 8, 6, 14. श्रूङ्ग-भ्यां रत्नं श्रुति 9, 4, 17. AIT. Br. 4, 17. CAT. Br. 1, 8, 2, 5. पेवस्य TS. 8, 2, 8, 4. 7, 5, 4, 1. गो° KAUC. 31. ईक° AV. 8, 7, 4. हि° KAUC. 45. सक्क° RV. 5, 1, 8. 7, 58, 7. — SHAPV. Br. 6, 9 in Ind. St. 1, 41. M. 4, 67. 5, 121. °च्छेद R. 2, 61, 14. 77, 20. 3, 49, 21. 5, 11, 7. Ngs. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 144. 149. 156. RAGH. 16, 18. ÇİÇ. 39. 144. VARĪM. BĀH. S. 61, 7. सप्रङ्गे-तनिभा विप्राः RĪĀN-TAN. 5, 460. श्रुत्साम° adj. als Beiw. Vishnu's R. 6, 102, 17. Horn zum Blasen AV. 20, 129, 10. BHĪG. P. 10, 11, 31. °रव 12, 1. ध्मातः श्रूङ्गाणि 7. °वाय H. Ç. 83. °वेत्रकर und °वायप्रिय als Beiww. Kṛṣṇa's PANĒAR. 4, 8, 113. sum Trinken KITJ. 27, 2. sum Schürpfen Suca. 1, 39, 17. 19. 363, 4. 2, 33, 30. श्रूङ्गा रत्नं करोत् 108, 12. — b) = शशश्रूङ्ग KUBUM. 25, 8. — c) Hamsahn des Elephanten R. 5, 11, 7. KĪM. NITIS. 14, 34. — d) Spritze, = क्रोडाम्बुपत्र (°क) H. an. MED. VIÇVA bei UśĒVAL. zu UNĀDIS. = जलपत्रक UTPALINI ebend. RAGH. 16, 70. — e) Berggipfel AK. 2, 3, 4. 3, 4, 2, 27. 5, 39. TRIK. 2, 3, 2. H. 1032. H. an. MED. HALJ. 2, 11. 5, 25. UTPALINI a. a. O. शैल° MBh. 1, 1164. 3, 2437. 2540. 12129. सप्रङ्ग इव पर्वतः 5, 7275. R. 2, 54, 29. 5, 11, 7. MUGH. 14, 53. 59. RAGH. 13, 26. Spr. 2731. (II) 2094. 3466. VARĪM. BĀH. S. 12, 6. KATHĪS. 25, 207. DAÇAK. 75, 5. कल्मीक° KĪÇIKH. 35, 35 (nach AUFRICHT). PANĒAT. 9, 7. — f) Thürmchen eines Tempels, Palastes u. s. w.: प्रासाद-वरश्रूङ्गस्य MBh. 1, 2321. वेष्टम° R. GONR. 2, 33, 4. विमान° KUMĪRAS. 7, 40. 63. ÇĪK. Ch. 141, 11. VARĪM. BĀH. S. 56, 23. 26. PANĒAT. 10, 8. BHĪG. P. 10, 71, 33. — g) Horn des Mondes: (सोमस्य) यदास्तिष्ठति श्रूङ्गाः HARIV. 12703. R. 5, 11, 7. VARĪM. BĀH. S. 4, 8. 14. 17. 21. 47, 16. fg. श्रूङ्गे-वति GANIT. ÇĀṆGONNATJADH. 5. Verz. d. Cambr. H. 31. 39. 42. 57. Comm. in der Einl. zu SŪRJAS. 10. श्रूङ्गास्रमन ebend. Horn eines in der Form eines Halbmondes aufgestellten Heeres MBh. 6, 2413. — h) die weibliche Brust BHĪG. P. 5, 2, 11. — i) Lotusblüthe ÇĀNDAR. im ÇKDn. — k) Agallochum (शृगु) H. Ç. 129; vgl. श्रूङ्ग. — l) Spitze, das äusserste Ende überh.: eines Pfeils AV. 4, 6, 5. eines Bogens KUMĪRAS. 2, 64. नखस्य Glt. 1, 8. einer Flamme; daher unter den ज्वलतो नामधेयानि NIGH. 1, 17. — m) Gipfel so v. a. der Hervorragendste, Beste in seiner Art: (मथुरा) श्रूङ्गे पथिव्याः so v. a. der schönste Punkt auf Erden HARIV. 8424. Hierher und zu n) die Bedeutungen उत्कर्ष TRIK. 3, 3, 70. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. प्राधान्य AK. 3, 4, 2, 27. प्रभुव H. an. MED. — n) das Horn als Bild des erwachten Selbstgefühls: श्रवाप्य पृथिवी कृत्स्ना न ते श्रूङ्ग-मवर्धत MBh. 3, 1126. श्रूङ्गे परेषामुच्छ्रितम् RAGH. 9, 62. — o) das erste Erwachen des Gefühls der Liebe: श्रूङ्गे हि मन्मथोद्वेदः (zur Erklärung von श्रूङ्गार) SĪH. D. 210. — p) Zeichen (चिह्न) TRIK. 3, 3, 70. H. an. MED. — q) = तीक्ष्ण (very sharp Wilson) und ऊर्ध्व (minutely fine Wilson; dieros wäre सूक्ष्म) ÇĀNDAR. im ÇKDn. — 2) m. a) eine best. Pflanze, = कूर्चशीर्ष (°क) AK. 2, 4, 5, 8. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. eine best. giftige Pflanze Z. d. d. m. G. 9, 674; vgl. शार्ङ्ग 1) b). — b) N. pr. eines Manni ÇĀNDAR. im ÇKDn. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. वरणादि zu 2, 82. a) ein best. Fisch H. an. MED. HALJ. 3, 37. VIÇVA und UTPALINI a. a. O. = मधुरस्य प्रिया AK. 1, 2, 2, 25. H. 1347. = ग्राम्यमधुरिका HĪN. 186. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = विषा AK. 2, 4, 2, 18. H. an. MED. Trapa bispinosa VIÇVA a. a. O. = वृषभ, शृषभ AK. 2, 4, 4, 4. H. an.

7 (3, 46 Gonn.). प्रङ्गारिकरसो मदनः Vikr. 9. लल्ला Çak. 14, 2. Spr. 3018. (II) 1911. Rîgå-Tar. 2, 121. 3, 484. 5, 230. 233. ० प्रू Pärnar. 1, 10, 26. 11, 30. 14, 69. Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 236. 208, b, 27. 213, b, 1. धर्मार्थ-कर्मिस्त्रिविधः प्रङ्गारः Sām. D. 316. धर्म°, धर्म°, काम° 193, s. fgg. BHAR. NĀṬYAC. 18, 67. fgg. संभोग° Sām. D. 226. 7, 7. ० चेष्टित 93. ० चेष्टा RAGH. 6, 12. HALĀS. 1, 89. — c) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 210, a, No. 495. Rîgå-Tar. 8, 329. 509. 2121. 2354. 2370. 2434. 2471. ० भृ 2427. — 3) n. a) Mennig H. 1061, Schol. H. an. Mnd. — b) Gewürs-
nolle. — c) Mehl, Pulver H. an. Mnd. — d) frischer Ingwer (vgl. प्र-
ङ्गवेर) ÇABDAR. im ÇKDa. — e) schwarzes Agallochum (कालागुरु) Rî-
gå. im ÇKDa.

प्रङ्गारक (von प्रङ्ग oder प्रङ्गार) P. 5, 2, 122, VArt. 4. Vop. 7, 32. fg. 1) adj. gehört Mnd. r. 163. — 2) n. Mennig Rîgå. im ÇKDa.

प्रङ्गारचन्द्रोदय m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 826.

प्रङ्गारजन्मन् m. ein N. des Liebesgottes H. 229, Schol.

प्रङ्गारणा (von प्रङ्गारण्) n. bei den ekstatischen Paçupata das Ver-
liebthun, das Benehmen eines Verliebten SARVADARÇANAS. 78, 9. त्रयी-
वनसंपत्ता कामिनीमवलोक्यात्मानं कामुकमिव पैर्विलासिः प्रदर्शयति तत्
प्रङ्गारणम् 11. fgg.

प्रङ्गारतिलक n. Titel verschiedener Werke GILD. Bibl. 247. Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 491. Sām. D. 202, 13. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 17. — Vgl. बृहच्छङ्गार°.

प्रङ्गारपिण्डक m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 9803. H. 1311, Schol.

प्रङ्गारभूषण n. Mennig H. 1061.

प्रङ्गारमञ्जरी f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VĪ-
SAVAD. 37.

प्रङ्गारमण्डप Tempel der Liebe, N. eines Tempels SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, b, 27.

प्रङ्गारण् (von प्रङ्गार) verliebt thun, — sein: प्रङ्गारितं verliebt (viel-
leicht auch geputzt) gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. — Vgl. प्रङ्गारणा.

प्रङ्गारयोनि m. ein N. des Liebesgottes H. 229, Schol. HALĀS. 1, 32.

प्रङ्गाररसाष्टक (प्र°-रस + अष्टक) n. acht Strophen erotischen Inhalts,
Titel eines dem Kālidāsa zugeschriebenen Gedichts; herausgegeben
in HANU. Antb. 310. fg. KĀVJAKALĀPA 94. fg. KĀVJASAMGRHA 29. fg.

प्रङ्गारवत् (von प्रङ्गार) 1) adj. verliebt; erotisch Comm. zu DAÇAR. 3, 46. — 2) f. ० वती a) ein Frauenname KATHĀS. 123, 316. 336. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 32. — b) N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 152, b, 26.

प्रङ्गारशत und ० क n. Hundert über Liebe handelnde Sprüche, Titel
der 1ten Centurie des Bhartrihari, Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 246. 134, a, No. 247. BHARTṚ. ed. BOHL.

प्रङ्गारशेखर m. N. pr. eines Fürsten HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 36. 39.

प्रङ्गारसिं m. N. pr. eines Mannes Rîgå-Tar. 8, 530.

प्रङ्गारित s. प्रङ्गारण्.

प्रङ्गारिन् (von प्रङ्गार) 1) adj. a) geputzt, schön gekleidet TRIK. 3, 364. fg. H. an. 3, 426. Mnd. n. 214. — b) verliebt Mnd. Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 491. Schol. zu KĀVJAD. 3, 121. erotisch DAÇAR. 3, 46. — 2) m. a) Elephant TRIK. H. an. Mnd. — b) der Betsinussbaum diess. — c)

Rubin (मायिका) Rîgå. im ÇKDa. — 3) f. ० पी Goltēbē, Gattin Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Çl. 21.

प्रङ्गारीय (von प्रङ्गार), ० पति der Liebe begehren Spr. 2641.

प्रङ्गाल s. करु°.

प्रङ्गि = प्रङ्गी (s. u. प्रङ्ग). 1) f. ein best. Fisch ÇABDAR. im ÇKDa. — 2) f. n. = प्रङ्गीकनक COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 96.

प्रङ्गिक 1) m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1198. HALĀS. 3, 25. —

2) m. oder f. (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री) nach NILAK. eine Sphleu-
dermaschine: सगुप्तप्रङ्गिका MBH. 3, 643. — 3) f. स्त्री Birke ÇABDAR. im ÇKDa. — Vgl. रक्त°.

प्रङ्गिणी (von प्रङ्ग) P. 5, 2, 114. m. Widder H. 1277.

प्रङ्गिन् (wie oben) 1) adj. a) gehört Mnd. n. 143. RV. 1, 32, 15. 33, 12. 3, 8, 13. AIT. Bā. 4, 17. KĀṬH. 33, 1. MBH. 2, 1850. 3, 12778. R. 2, 25, 17. MĀRK. P. 79, 6. प्रवालमणि° Hörner von — habend R. 3, 49, 4. m. ein
gehörntes Thier JĀCĀN. 2, 300. MBH. 1, 6450. Spr. 3348. (II) 3214. VARĀH. BṚH. S. 16, 8. BṚH. 5, 25. Stier HĀN. 79. — b) mit Haarsöhnen versehen:
हेम° MBH. 1, 7344. m. Elephant Mnd. — c) mit einem Stachel versehen;
s. विष°. — d) mit Gipfeln versehen; m. Berg Mnd. MBH. 3, 1753. 9, 1927. RAGH. 12, 80. — e) mit Wipfeln versehen; m. Baum Mnd. — f)
mit einer Brust versehen (nach BURNOUR): चारु° BHĀG. P. 5, 2, 16. — 2) m. a) ein gehörntes Thier; Stier; Elephant; Berg; Baum s. u. dem
adj. — b) ein best. giftiges Thierchen SUÇA. 2, 287, 12. — c) eine best.
Pflanze, = वृषभ COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 4, 4, 4. — d) N. pr. eines
Gebirges HĀN. 26. VP. 167. MĀRK. P. 84, 9. Verz. d. Oxf. H. 48, a, 40. — e) N. pr. eines Rshi MBH. 1, 1679. fgg. 1965. fgg. HARIV. 9875. Verz. d. Oxf. H. 122, a, 3. — 3) f. प्रङ्गिणी a) Kuh AK. 2, 9, 66. H. 1265. — b) Bez. verschiedener Pflanzen; = श्लेष्मघ्नी, मल्लिका und ज्योतिष्मती Mnd. — Vgl. हि°, त्रिष°.

प्रङ्गिपुत्र m. patron. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 10. 12.

प्रङ्गिवर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 280, a, No. 656.

प्रङ्गीकनक n. zu Schmucksachen dienendes Gold AK. 2, 9, 96. H. 1046. HĀN. 50.

प्रङ्गीश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 11.

प्रङ्गेरिपुर n. eine Corruption von प्रङ्गगिरिपुर Verz. d. Oxf. H. 287, a, 27; vgl. WILSON, Sol. Works 1, 199. 201.

प्रङ्गेरीमठ m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 10.

प्रङ्गेश्वर Verz. d. B. H. 144, 27 vielleicht fehlerhaft für प्रङ्गीश्वर.

प्रङ्गात्पादन (प्रङ्ग + उ°) adj. Hörner erzeugend, in Verbindung oder
mit Ergänzung von मन्त्र Zauberspruch KATHĀS. 37, 68. 58.

प्रङ्गात्पादिन् adj. dass.; f. N. pr. einer Jakshī, die Hörner erzeugt
und Menschen in Vieh verwandelt, KATHĀS. 37, 58. fgg.

प्रङ्गाक्षीष (प्रङ्ग + उ°) m. Löwe H. Ç. 183.

प्रङ्ग्य (von प्रङ्ग) adj. hornartig gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103.

प्रङ्गणिका s. प्रङ्गाणिका.

प्र्त (partic. von शृ = स्त्री) 1) adj. gekocht P. 6, 1, 27. Vop. 26, 111. AK. 3, 2, 45. H. 1485. HALĀS. 2, 121. 261. ÇAT. Bā. 1, 2, 3, 14. 16. 5, 26. 3, 8, 2, 6. स्वयं° 7, 3, 2, 26. मौस MBH. 3, 2941. कोथेन तज्जलं तस्य सर्वं प्र-
तमिवाभवत् HARIV. 3659. पयस् 8447 (सूत die ältere Ausg.). R. 2, 56, 24

(अथित SCHL. und ed. Bomb.; अथित ed. Gonn. 26). 3, 1, 24. Suçr. 1, 161, 16. VARĀH. Bṛh. S. 54, 118. 55, 23. 76, 4. fgg. (überall v. l. अथित). Buç. P. 8, 16, 52. पयसि in Miloh 40. पयःश्रुतेन चारुणा 8, 19, 21. शङ्खपुष्पोश्रुतं पयः M. 11, 147. अ० RATNAM. im ÇKDr. ÇAT. Br. 1, 7, 2, 27. 3, 8, 2, 7. 3, 6. 4, 5, 2, 16. 11, 4, 4, 4. सु० R. Gonn. 2, 56, 25. Buç. P. 10, 9, 7. PAÑĀN. 3, 8, 12. सुश्रुतं पायसे श्रूयाम्वा० कसरे तथा MBh. 12, 7054. — 2) n. Gekochtes, speciell gekochte Milch: श्रुतेन प्रातःसवने श्रीणीयात् दद्या मध्यदिने TBa. 1, 4, 2, 6. ÇAT. Br. 1, 6, 4, 7. 3, 3, 2, 2. KĪTJ. Ça. 4, 4, 3. ĀÇV. Ça. 8, 8, 10. PAÑĀN. Br. 9, 5, 5.

श्रुतकाम adj. Gekochtes (Milch) liebend TBa. 3, 2, 2, 12. KĪTJ. 31, 2, 7. श्रुतकार gar kochen: ० कृत्य TS. 3, 3, 2, 1. श्रुतकर्तार nom. ag. der da gar kocht TS. 3, 1, 2, 4. श्रुतकृत्य adj. gar zu kochen TS. 2, 6, 2, 4. श्रुतत्वं (von श्रुत) n. das Gekochtsein u. s. w. TS. 2, 5, 2, 4. TBa. 3, 2, 2, 12. KĪTJ. 31, 2.

श्रुतपी adj. gekochte Milch trinkend RV. 10, 27, 6. श्रुतपीक adj. gar gekocht RV. 1, 162, 10. श्रुतशीत adj. gekocht und wieder abgekühlt Suçr. 1, 133, 14. 2, 414, 4. VARĀH. Bṛh. S. 55, 16.

श्रुतातृणं (श्रुत + तृण०) adj. in gekochter Molke zum Gerinnen zu bringen TS. 5, 2, 2, 8. 6, 5, 2, 4.

श्रुतावदान n. ein Holz zum Zertheilen des Puroḍāça KĪTJ. Ça. 2, 6, 49. Schol. 215, 8. 254, 18. 516, 3.

श्रुतोक्ष (श्रुत + उक्ष) adj. kochend heiss AK. 2, 7, 22. H. 831. श्रुधु m. 1) (von 2. शर्ध्) After. — 2) = बुद्धि Viçva im ÇKDr. श्रुधे (von 2. शर्ध्) UNĀDIS. 1, 93. f. After UGĀVAL. श्रुधेयौ (von 1. शर्ध्) f. Frechheit, Trotz RV. 2, 12, 10.

शेकु und शेकुष्ठ P. 8, 3, 97. Oder ist etwa im Sūtra कुशे - कु zu trennen? शेखर (vgl. शिखर) 1) m. a) Scheitel: नीलवसनसमलंकृतं (so ist zu lesen) KATHĀS. 75, 41. निशाकात्तलाकलितं 120, 36. — b) Gipfel eines Berges: अस्तगिरि० KATHĀS. 28, 189. RĪĠA-TAR. 3, 72. — c) ein auf dem Scheitel getragener Kranz, — Schmuck, Diadem AK. 2, 6, 2, 38. 3, 4, 20, 229. H. 654. 7 (am Ende eines adj. comp.). HALĀS. 2, 399. शशिक्षण्ड० HARIY. 14835. KUMĀRAS. 7, 32. ÇIÇ. 4, 50. 11, 46. MĪLATIM. 145, 8. KATHĀS. 50, 192. पुष्प० 75, 73. RĪĠA-TAR. 3, 269. Vet. in LA. (III) 10, 8. PAÑĀN. 1, 8, 8 (शेस्वर gedr.). Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, ÇI. 18.

शेखरापीडोवन (so Schol. zu Buç. P. 10, 45, 36) unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5. — d) am Ende eines comp. der Beste, Schönste: नृपति० KAURAP. 45 (शेखर gedr.). तत्रिय० Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26, ÇI. 11. कवि० DHŪRTAS. 67, 4. 11. परमशाब्दिक० Verz. d. Oxf. H. 188, a, 13. क्खर० R. 1, 6. कनकनूपुर० 3, 20. — e) Bez. eines best. Eingangsverses in einem Gesange SAMĒTADĀM. im ÇKDr. लघु० ebend. — f) abgekürzter Titel eines best. Werkes BURNOUR in Buç. P. I, LXXVIII. — 2) f. ई Schmarotzerpflanze ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) n. a) Gewürznelke RĪĠAN. im ÇKDr. — b) die Wurzel der Moringa pterygosperma Gaertn. ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. अलंकार०, इन्दु०, उय० (f. छा), गन्ध०, चन्द्र०, सुङ्ग०, धातु०, पृथु०, राज०, वसन्त०, शशाङ्क०, शशाङ्कार्ध० (unter शशाङ्कार्ध), शशि०, शिव०, शृङ्गार०, शैवसिद्धान्त०, श्मश्रु०, शैखरिक f.

शेखरश्रुतिम् m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 72, 268.

शेखराचार्यश्रुतिरीश्वर m. nach LASSEN, Institutiones linguae pr. App. 28. N. pr. des Verfassers des Dhūrtasamāgama. Nach unserer Meinung ist DHŪRTAS. 67, 11. f. कविशेखर ein ehrendes Epitheton des Verfassers, der demnach 'आचार्यश्रुतिरीश्वर' heissen würde.

शेखरित (von शेखर) adj. zum Diadem gemacht, als Diadem dienend Buç. P. 10, 83, 8.

शेखरीभू (शेखर + 1. भू) zum Diadem werden: स (शेषः) विधेयश्रीभूतमशेषं त्रितिमण्डलम् VP. 2, 5, 21.

शेट TRIK. 2, 6, 16 fehlerhaft für खेट; vgl. 3, 3, 95.

शेट (?) RĪĠA-TAR. 4, 690. शेडु 8, 578.

शेषावी und शेषा f. understanding, mind, intellect WILSON nach ÇABDĀTHAK. — Vgl. शेषुषी.

शेत्य adj. vermuthlich Fehler für श्येत PAÑĀN. Br. 7, 10, 13. = शेतव्य Comm.

शैप m. 1) das männliche Glied NIGH. 3, 29. NIB. 3, 21. H. 610. ÇABDAR. im ÇKDr. RV. 9, 112, 4. 10, 85, 37. AV. 5, 23, 1. 6, 72, 1. VS. 19, 88. 25, 7. TS. 5, 7, 25, 1. 7, 3, 20, 2 (v. l. शेफ). — 2) Schweif, Schwanz RV. 10, 105, 2. — Vgl. परुच्छेय, पुनः०, शेफ.

शैपस् n. = शैप UNĀDIS. 4, 200. 1) das männliche Glied H. 610. AV. 6, 138, 5. 11, 5, 12. ÇĀNĒH. Br. 23, 4. KARAKA 3, 8. — 2) Hodensack oder Testikel SUBBŪTĪĀNDRA bei UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 200. — Vgl. शेफस्.

शैपर्क्षणा adj. (f. ई) die Ruthe steif machend AV. 4, 4, 1. Padap. (vgl. AV. Prāt. 2, 56) nimmt ohne Grund शैपस् als erstes Glied.

शैपाल m. n. = शेफालि, शेवाल, शेवाल H. 1167. ÇABDĀRĀVA bei UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 38. ÇABDAR. im ÇKDr.

शेप्य (von शेप) s. मयूर०.

शेप्यावत् (von शेप्य) adj. penitus AV. 7, 113, 1.

शेफ m. = शैप 1) das männliche Glied H. Ç. 126. HALĀS. 2, 359. TS. 7, 3, 20, 2, v. l. MBh. 10, 289. 13, 752. unbestimmt ob शेफ oder शेफस् 12, 7951. TRIK. 2, 6, 23. — 2) Hodensack, du. die Hoden AIT. Ba. 1, 22. उदरशेफवर्धन् Verz. der Oxf. H. No. 975. — Vgl. पुनः०.

शेफस् n. = शैपस् das männliche Glied AK. 2, 6, 2, 27. 3, 4, 2, 26. H. Ç. 126. HALĀS. 2, 359. KARAKA 7, 1. 2. Suçr. 1, 260, 10. 261, 19. 318, 11. 2, 470, 1. VARĀH. Bṛh. S. 68, 8. ०स्तम्भ KARAKA 1, 20.

शेफालि f. = शेफालिका ÇABDAR. im ÇKDr. शेफाली dass. ebend. TRIK. 2, 4, 21. ÇĀNĒG. SAMH. 2, 2, 55. 3, 2, 17. PAÑĀN. 1, 7, 19. = नीलसिन्धुवार Bhāṇṇa. im ÇKDr. Vgl. unter निर्गुण्डी.

शेफालिका f. AK. 3, 6, 2, 7. Vitea Negundo (निर्गुण्डी) Lin. (die Pflanze und die Frucht) gaṇa करीतक्यादि zu P. 4, 3, 167. AK. 2, 4, 2, 51. Suçr. 1, 28, 6. 12. R. 3, 14. SĪH. D. 79, 8.

शेमण्ड und ०क s. u. काचिघ 3).

शेषुषी (partic. perf. act. von 4. शम्) f. 1) Verstand, Einsicht AK. 1, 1, 4, 10. H. 309. HALĀS. 2, 179. खिन्त्य हि विपर्येति तत्त्वज्ञस्यापि शे० RĪĠA-TAR. 3, 203. वाचस्पतिमतिस्पर्धि० Verz. d. Oxf. H. 187, b, No. 428. — 2) Vorsatz, Entschluss, Beschluss: वाचमाचारसदशी गिरा च सदशी मनः। शेषुषी मनसा तुल्याम् BRAHMA-P., UTTAR. 22. न वै कार्या भवता शेषुषीदशी KĪCĒH. 95. 51. Alle drei Stellen nach AUFRECHT.

शेष partic. fut. pass. von 2. शी P. 7, 4, 22, Schol.

शेरभ und शेरभक m. Namen von Schlangen AV. 2, 24, 1.

शेल्, शैलति (गति) Daitup. 18, 36. v. 1. सेल्.

शेलग (?) m. N. pr. eines Mannes Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 58, 21.

शेलाय्, ०यति gaṇa कपडादि zu P. 3, 1, 27.

शेलु m. Cordia Myxa Lin. AK. 2, 4, 9, 15. H. 1144. Halā. 2, 42. M. 5, 6 (die Frucht). Suca. 1, 219, 10. 2, 226, 2. 286, 4. 286, 3. 297, 18. 438, 9. 474, 47. — Vgl. भू०.

शैव UNĀDIS 1, 152. adj. Heb. werth NICH. 3, 6. Nir. 10, 18. मित्र RV. 1, 58, 6. 69, 1. 73, 2. 3, 7, 5. 5, 64, 2. 10, 20, 7. 113, 5. यतिथि 122, 1. शैमा-
मि पित्रे श्रमुराय शैवम् 124, 3. ज्ञायेव पत्यावधि शैव (für शैवं oder शेवा
n. pl.) मंरुते 9, 82, 4. AV. 8, 9, 22. — शेवा f. UNĀDIS 1, 154. Nach Uóéval. शैव
n. = मेढ (vgl. शेष, शेफ) penis, शेवा = लिङ्गाकृति. Nach UNĀDIK. im
ÇKDn. शैव m. = मेढ, उन्नत, शक्ति: nach H. c. 195 Fisch. Vgl. श०,
डु०, मु०.

शैवधि (शैव + धि) m. Schatz, Kostbarkeit Nir. 2, 4. AK. 1, 1, 4, 67.
H. 192. Halā. 1, 82. यमावर्काच्छेदधि ज्ञातवेदः VS. 18, 59. स शैवधिं नि
र्द्धिषे विवस्वति RV. 2, 13, 6. AV. 5, 22, 14. अयं जर्म्मा: शैवधिररिष्ट
इह वर्धताम् ein für das Alter aufgespartes Kleinod 7, 53, 5. 9, 3, 15. अ-
मुष्मिं लोके शैवधिं धयति TBa. 3, 10, 44, 2. 3. KATHOP. 2, 10. विद्या ब्रा-
ह्मणमेत्याह शैवधिरस्ते ऽस्मि रत्न माम् M. 2, 114. MĀLATIM. 103, 10. KATHAS.
28, 127. RĪGA-TAR. 3, 108. ÇATR. 2, 657. Bhaṅ. P. 3, 24, 16. 11, 2.
30. निरपत्या च डुःशिला सा भवेदुःखशैवधिः Kaçiku. 37, 49 (nach Auf-
recht).

शैवधियाँ adj. Kostbarkeiten bewahrend VĀLAH. 4, 9.

शैवरक m. N. pr. eines Asura KATHAS. 47, 17.

शैवल 1) adj. nach Comm. zu Pār. Gaṇa. 1, 16 schleimig, wässerig: श्वैतु
पृष्णि शैवलं प्रुने जरायवर्तवे AV. 1, 11, 4. Die Bedeutung ist vielleicht
aus शैवल, शैवाल vermuthet. — 2) n. = शैवाल H. 1167. ÇABDAN. im
ÇKDn. — 3) am Anfange von Personennamen P. 5, 3, 84.

शैवलदत्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84, Schol.

शैवलिक m. Hypokoristikon von शैवलदत्त u. s. w. P. 5, 3, 84.

शैवलिनी f. = नदी Fluss RĪGA. im ÇKDn. — Vgl. शैवलिनो.

शैवलिय m. = शैवलिक P. 5, 3, 84.

शैवलिल्ल m. desgl. ebend.

शैवलेश्वरदत्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84, VArtt. 1, Schol.

शैवार (von शैव) m. etwa Schutzkammer: शैवारे वार्या पुरु देवा मर्ताय
रामते RV. 8, 1, 22. Nach Śā. adj. zum Glück führend (namlich Opfer).

शैवाल UNĀDIS 4, 38. 1) n. = शैवाल H. 1167. Halā. 3, 61. ÇABDAN. im
ÇKDn. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = चाकाशमासी RĪGA. im ÇKDn.
— 3) ई adv. in Verbindung mit कर् u. s. w. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1, 4, 61.

शैवध 1) adj. werth, lieb (vgl. शैव): = मुख NICH. 3, 6. स शैवधमधि
धा सुप्रममे RV. 1, 34, 11. रायः 3, 16, 2. जिगीति शैवधा नृभिः 5, 87, 4. स
शैवधा ज्ञात आ कुर्येषु 10, 46, 3. oxyt.: मन् स्थिरं शैवधं (vielleicht subst.)
सूत माता 61, 20. — 2) m. N. einer Schlange, eben so शैवधक AV. 2, 24, 2.

शैव्य adj. so v. a. शैव. मित्र RV. 1, 156, 1.

शेष (von 3. शिष्) 1) m. N. AK. 3, 6, 4, 32. a) Rest, das Uebrigē Tait. 3, 3,
441. H. an. 2, 573. Mnd. sh. 28. fg. Ait. Br. 7, 2. RV. Pāt. 1, 2, 10, 3, 8. Kauc.

21, 26, 42, 51. TS. Pāt. 1, 6, 42, 46. 2, 28. ÇĀNT. 4, 19. P. 1, 4, 7, 3, 4, 114. R. 3,
18, 30. न शेषं भवता चित्त्यम् 4, 17, 56. Suca. 1, 135, 17. 136, 16. Raen. 2,
66. Spr. (II) 1823. 3166. 5263. Bhaṅ. P. 7, 6, 8. पलाशे शेषानासिध्य KĀTJ.
Ça. 15, 6, 10. शेषे रात्रौ यथा दिवा so v. a. während des übrigen Theiles
der Nacht oder des Tages M. 4, 106. शेषे im Uebrigen, in allen andern
Fällen 8, 290. 320. 322. शेषे प्रमाणं तु भवतः MBh. 3, 2190. षष्ठी शेषे P.
2, 3, 50. 4, 2, 92. mit einem abl.: शेषात् JĀG. 2, 117. Spr. 2945. gen.:
सूक्तस्य RV. Pāt. 15, 15. 18, 31. यच्छेषं दशरात्रस्य M. 5, 75. किं शेषं किं
बलस्य मे MBh. 4, 1095. Suca. 1, 11, 16. श्रायुषः सति शेषे Raen. 8, 40.
Spr. 2945. (II) 1630. RĪGA-TAR. 1, 50. 264. 4, 292. gewöhnlich in comp. mit
der Ergänzung: श्रायुः KĀTJ. Ça. 6, 1, 5. क्विः 8, 7, 24. वसा 6, 8, 31. यक् 9,
14, 14. अनुवाक 10, 3, 12. सुराशिषाः LĪTJ. 5, 4, 14. ÇĀNT. Ça. 4, 5, 9. व्यञ्जन-
शेषः TS. Pāt. 1, 14. बलि 3, 91. 215. 253. 285. 5, 24. 11, 158. प्रसा-
शेषो ऽस्ति चेत्य MBh. 5, 1568. R. 2, 87, 19. R. Gora. 2, 32, 38. fg. 5,
49, 22. Spr. 2945. (II) 1331. fg. MĀH. 39. AK. 2, 7, 28. RĪGA-TAR. 5, 61.
Bhaṅ. P. 5, 26, 37. PAÑĀT. 51, 11. व्यतीतं तदक्षेषम् MBh. 13, 3494.
1482. JĀG. 1, 113. M. 11, 204. दिन 0 VĀLAH. Bhaṅ. S. 45, 16. PAÑĀT. 53,
6. रात्रि 0 R. 2, 49, 1. SŪRAJ. 3, 50. RĪGA-TAR. 3, 190. कार्य 0 M. 7, 153.
R. 2, 68, 11. 5, 50, 1. Spr. (II) 982. 4614. KATHAS. 32, 25. 34, 139. RĪGA-
TAR. 3, 121. देवतातिथिशेषेण कुरुते देवगपनम् mit dem, was Götter
und Güste übrig lassen, MBh. 3, 15410. am Ende eines adj. comp. (f.
श्रा) wovon nur (sollten) मात्र hinzugefügt — übrig ist: त्रिभागमात्रशे-
षायां रात्र्याम् MBh. 7, 8457. Megh. 87. स्त्रीशेषं जगत् MBh. 9, 35. जीवित 0
R. 3, 62, 10. Raen. 6, 76. 7, 10, 40. 8, 72. KUMĀRAS. 5, 57. Spr. (II) 4657.
VĀLAH. Bhaṅ. S. 11, 39. KATHAS. 22, 245. 60, 238. RĪGA-TAR. 2, 34. 3, 408.
4, 295. 5, 18. 183. DAÇAK. 68, 8. PAÑĀT. 47, 6. 160, 2. एकशेषः कृतो वंशः
MBh. 13, 1966. रज्ज्यामर्धशेषायाम् R. 5, 15, 20. अल्पशेषमिदं कार्यम् 37,
29. अल्पशेषैर्मयूखैः Spr. (II) 4036. किञ्चिच्छेष MBh. 9, 34. 1442. KATHAS.
20, 30 (zusammen zu schreiben und सस्य zu ergänzen). 39, 189. 54, 101.
कथ्य 0 von dem nur die Erzählung übrig geblieben ist, nur noch in der Er-
innerung lebend (vgl. कथावशेष) RĪGA-TAR. 4, 579. स्मृति 0 dass. Spr. (II) 4224.
कृत्य 0 so v. a. der seine Arbeit noch nicht vollbracht hat Bhaṅ. P. 3, 2, 14. Be-
achtung verdienen noch folgende Redensarten: मित्राणां संप्रकः शेषः (oder
adj.) so v. a. jetzt gilt's noch Freunde zu gewinnen R. 4, 28, 10. शेषं (oder
adj.) दुर्गविनाशनम् 5, 30, 3. अपि शेषं भवेद्य पुत्राणां मम so v. a. auch wenn
doch heute nicht alle meine Söhne zu Grunde gingen MBh. 2, 2689. त्वयि
प्रकृतिमापने शेषः स्यात् so v. a. könnten noch Einige gerettet werden 5, 3416.
न वः शेषः कश्चिदिहस्ति युद्धे so v. a. keiner von euch kommt mit dem Leben
davon 3, 15698. नूनं विदानो मम शेषमस्ति so v. a. mir steht jetzt noch
sicher Etwas bevor, ich habe noch nicht Alles erduldet R. 5, 28, 5. कुरु-
रेते कश्चिच्छेषं न तु कुट्टा धनंजयः so v. a. die könnten noch Etwas (Jmd)
verschonen MBh. 4, 1580. 3, 10251. fg. सिंहः पाशविनिर्मुक्तः न नः शेषं
करिष्यति 4, 1548. नास्यापराधाः शेषमवाप्नुवति so v. a. bleiben verschont
3, 15705. so v. a. Ende, Ausgang, Schluss: न चैकमत्यं शेषो ऽस्ति Spr.
(II) 1481. so v. a. Ergänzung, Nachtrag: तस्माच्छब्दस्य शेषो उपेक्षित-
व्याः Nir. 13, 18. WERN. Na x. 2, 302. 304. प्रेषित इति शेषः Comm. zu R.
7, 104, 18. KULL. zu M. 9, 107. इति ते वाक्यशेषः VĀLAH. 35, 8. Nach H.
an. und Mnd. ist शेष m. angeblich auch = वध (eher स्ववध). — b) Ne-

bensache, Accidens: धर्मः शेषो ऽङ्गं गुण इत्येकार्थाः Schol. zu KĀTJ. Ça. 22, 2. 8. 9. 24, 18. 22. MADHUR. in Ind. St. 4, 19, 6. Vgl. शेषिन्. — 2) adj. (f. स्त्री) übrig, reliquus; sg.: उदकं M. 3, 218. देवेभ्यश्च कृतदत्ताच्छेषात् Jiéñ. 1, 108. सेना HARIV. 8054. सैन्य R. 3, 32, 27. जन 2, 44, 22. Spr. (II) 1486. अनुयायिवर्ग RAGH. 2, 4. भस्मन् HARIV. 10518. भू Būg. P. 8, 11, 3. काल MBH. 1, 7976. दिवस MĀK. P. 22, 5. चायुस् Būg. P. 6, 16, 3. कर्मन् R. 4, 24, 2. कर्तव्य KATHĀS. 24, 111. Vikr. 52. 87, 15. pl. (auch subst. *die Uebrigen*): रात्रयः M. 3, 47. 1, 102. 5, 30. 9, 105. 124. 168. 11, 239. TS. PAIT. 22, 14. शेषान्ये (d. i. शेषा अन्ये) ग्रन्थविस्तराः MAITRĀJ. 6, 34. Jiéñ. 2, 146. शेषास्त्रय इवाश्रमाः MBH. 1, 78. 14, 1256. HARIV. 4559. 11027. R. 2, 1, 38. 25, 28. 3, 20, 14. KĀM. NIVIS. 2, 9. 16. MECH. 31. 85. RAGH. 4, 64. 10, 30. Spr. (II) 812. 1721. 2205. SĪMKAJAK. 34. fg. VARĀH. BṚH. 8. 8, 21. 37. 9, 22. 21, 18. 38, 5. 41, 10. 48, 33. KATHĀS. 17, 134. 19, 75. 48, 60. 88. 104. 72, 407. 75, 3. H. 946. SĀH. D. 36, 2. PĀNĒAR. 1, 12, 53. PĀNĒAT. 123, 13. 198, 10. prädicativ: याः शेषा मम मातरः R. 2, 26, 31. MBH. 13, 1484. उत्तरं कर्म पक्षेष्म R. 5, 47, 22. चापः शेषाः MBH. 5, 479. सप्त पाण्डवतः शेषा धार्तराष्ट्रास्तथा त्रयः so v. a. sind noch am Leben 9, 35. तस्य सर्वस्य सैन्यस्य खरः शेषा मद्रावतः R. 3, 32, 35. 33, 28. am Anfange eines comp.: ऽव्रतानि Jiéñ. 3, 382. शेषाकेशिभिः 30. शेषान् MBH. 1, 3547. MECH. 18. RAGH. 7, 12. VARĀH. BṚH. 8. 26, 7. KATHĀS. 8, 28. 60, 90. 118, 100. AK. 2, 9, 8. PĀNĒAR. 1, 2, 37. PĀNĒAT. 38, 8 (ed. orn. 34, 17). am Ende eines comp.: विच्छित्तिशेषैर्वर्णैः übrig geblieben von ÇĀK. 164. Besondere Erwähnung verdient noch die Verbindung mit einem partic. praet.: देशात्तरं प्रयातिभ्यो ये शेषास्ते so v. a. die Wenigen, die nicht in ein anderes Land gegangen waren, RĪĀA-TAR. 4, 681. gewöhnlich in comp.: कृतशेषाः die Wenigen, die dem Tode —, dem Untergange entronnen waren, MBH. 3, 8816. 15356. 9, 5. सैन्य R. 3, 33, 8. ऽशेषा निशाचरो 32, 35. 33, 21. 42, 52. 5, 49, 38. 76, 9. KATHĀS. 10, 125. 51, 170. 54, 230. 115, 153. 118, 91. PĀNĒAT. 122, 24. 162, 18. BHAT. 15, 100. द्योत्स्ना-कृतशेषवर्काः RAGH. 16, 14. पीतशेषमिवोदकम् beim Trinken zurückgeblieben R. 2, 27, 8 (9 GORR.). भुक्तशेषमिवोदकम् R. ed. Bomb. 2, 27, 8. स-क्तुभिः भुक्तशेषैः PĀNĒAT. 252, 10 (vgl. भुक्तशेष). भक्तितशेषाणि जम्बूफलानि 206, 2. निर्यातशेषा चरणान्ना नहि nicht ganz herausgetreten RAGH. 10, 38. Der substantivischen Bed. Ende, Schluss entspricht hier die adjectivische der letzte: विपन्नतनये ऽभिजनस्य शेषे RĪĀA-TAR. 3, 527. पूर्व, शेष ÇANDĀRĀVA bei UśĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. शेषस्य पर्यायः Synonymes des letzten (zuletztgenannten Wortes) im ÇKDr. häufig, z. B. unter खच्, वत्सुला, वाजिनी, वाटी; शेषस्य विधिः ebend. unter रास; शेषस्योत्पत्तिः ebend. unter वायस. — 3) m. N. pr. eines Schlangendämons, der die Erde trägt und auf dem Vishṇu während seines Schlafes ruht. In den Purāṇa wird Baladeva (oder Saṃkarashāṇa, Halā-judha u. s. w.), Kṛṣṇa's älterer Bruder, mit ihm identificirt. AK. 1, 2, 4, 5. TRIK. H. 1307. H. an. MED. KĀTH. ANUKA. in Ind. St. 3, 458. MBH. 1, 1550. 1566. fgg. 2549. 5, 8618. 6, 8028. HARIV. 227. 267. 6766. fgg. 9806. 12076. 12466. 12496. 12822. 14172. KUMĀRAS. 3, 13. RAGH. 12, 70. Spr. 2763. 3137. 5251. (II) 4569. 5818. KATHĀS. 19, 78. TATTVA. 45. RĪĀA-TAR. 1, 58. 3, 58. 4, 507. 5, 555. VP. 149. 153. 205. fg. 503. 546. N. 4. MĀK. P. 116, 61. fg. Būg. P. 2, 7, 41. 5, 25, 11. 6, 16, 29 (देवदेव).

8, 4, 20. VOP. 8. 176. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 4 v. u. 46, a, 35. 74, a, 2 v. u. 81, a, 14. 251, a, 39. fg. WEBER, RĀMAT. UP. 277. 323. KRISHNĀG. 280. 282. 342. LA. (III) 88, 12. PĀNĒAR. 1, 9, 18. 12, 29. 68. 72. 2, 2, 98. 4, 1, 7. fgg. 3, 28. 126. (देव). WILSON, Sel. Works 1, 25. 35. fg. 175. 360. als Pra-ḥapati R. 3, 20, 7. VP. 50, N. 2. als Weltelephant HĀM. 148. शेष und शेष-नाग (der Schlangendämon selbst oder nach ihm benannte Personen) als Autoren COLEBR. Misc. Ess. 1, 106. 2, 63. N. WEBER, GJOT. 8. TĀRAN. 75. 152. 157. Verz. d. Oxf. H. 238, b, N. 353, a, No. 838. HALL. 103. — 4) m. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 239 (I, 2). — 5) f. स्त्री pl. von einer heiligen Handlung übrig gebliebene. Segen bringende Blumen; sg. ein solcher Kranz H. an. MED. ततः सुमनसः शेषाः प्रतिगृह्य MBH. 3, 16644. शेषाः पूर्वं निवेद्य च 16645. इति पुत्रस्य शेषाश्च क्वा शिरसि R. 2, 25, 35. शेषामिव भर्तुराज्ञामादाय मूर्ध्ना KUMĀRAS. 3, 22. Būg. P. 8, 16, 43. 11, 3, 54. 27, 47. auch m. oder n.: तस्याज्ञां शिरसि निधाय शेषभूताम् MĀK. 173, 21. — 6) f. ई N. pr. eines Frauenzimmers HALL 70. — Vgl. श्च°, शालेय्य°, एक°, कीर्ति°, देव°, नाम° (adj. f. स्त्री) UTTARAR. 28, 16 = COWELL 37, 19, निः°, पाद°, भुक्त°, मधु°, यशः°, वाक्य°, शब्द°, शिरः°, पावच्छेषम्, शेष und शेषिक.

शेषक m. = शेष 3) PĀNĒAR. 4, 1, 2.

शेषकरणा n. das Uebriglassen, Stehenlassen eines Restes: केश° PĀN. GĀHJ. 2, 1.

शेषकारित adj. unvollendet, unbesiegt MBH. 4, 1598.

शेषकक्ष m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 138, a, No. 271.

शेषज्ञाति f. assimilation of residue; reduction of fractions of residues or successive fractional remainders COLEBR. Alg. 24.

शैषण (von 3. शिष्) n. ein Spieldruck: श्रुताणां ग्लङ्कनं शैषणं च AV. 7, 109, 5.

शेषता (von शेष) f. nom. abstr.: आयुःशेषतया so v. a. weil seine Lebenszeit noch nicht ganz abgelaufen war PĀNĒAT. 9, 1. 127, 3. अस्थि° nom. abstr. von अस्थिशेष adj. von dem nur noch die Knochen übrig sind KATHĀS. 72, 136. लावण्य° 71, 94. शेषता = पारार्थ्यं ĠAIMINI im ÇKDr. unter शेषत्व.

शेषत्व (wie eben) n. das Restsein, Uebrigsein Schol. zu KĀTJ. Ça. 1, 6, 5. = उपकारित BĀDARI im ÇKDr.

शेषनाग s. u. शेष 3).

शेषनारायणपण्डित (स्त्री°) m. N. pr. eines Commentators des Mahābhāshja Verz. d. B. H. No. 721. fgg.

शेषपति m. Verwalter, Besorger VJUTP. 96.

शेषभाव m. das Restsein, Uebrigsein KĀTJ. Ça. 1, 6, 5. 5, 6, 33.

शेषभुज् adj. die Ueberbleibsel genießend M. 3, 117. Būg. P. 2, 30, 11.

शेषभूत adj. übrig geblieben, reliquus ÇĀK. Ça. 6, 1, 21. Comm. zu TS. PAIT. 2, 47. 4, 3. 11, 3.

शेषभूषण m. ein N. Vishṇu's (den Schlangendämon Çośha zum Schmuck habend) Verz. d. Oxf. H. 177, a, 10.

शेषरामचन्द्र m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 119, b, No. 204. fgg.

शेषत्रयिन् adj. als Nebensache —, als Accidens erscheinend SAMVADARCANAS. 57, 22. Verz. d. Oxf. H. 248, b, 4.

शैलमृग m. *Steinbock* Spr. (II) 3541.
 शैलयथ s. शैलपथ 2).
 शैलराज् m. *der Fürst der Berge, der Himālaja* R. 5,40,8.
 शैलराज m. *dass.* R. GORR. 1,37,22. 3,79,81. 4,9,41. 22,34. MICH.
 51. KUMĀRAS. 7,68. °मुता patron. der Gaṅgā R. 1,44,4. der Pārvati
 7,87,11. Devī-P. 45 im ÇKDr. °उक्तिर् patron. der Pārvati Verz.
 d. Oxf. H. 116,6,3.
 शैलवर् m. *der beste der Berge, der Himālaja* R. GORR. 1,37,21.
 शैलवत्काल f. = शिलावत्काला RĀGĀN. im ÇKDr.
 शैलवालुका: HARIV. 12678 fehlerhaft für सैल° (d. i. स + ए°), wie
 die neuere Ausg. liest.
 शैलशिखा f. *Bergspitze* und N. *eines Metrums*: 4 Mal ————
 ———— Ind. St. 3,421. COLEBR. Misc. Ess. 2,162 (XI,11).
 शैलशिबिर n. *das Meer* TRIK. 1,2,8.
 शैलसंधि m. *Thal* TRIK. 3,3,130.
 शैलसंभव n. *Erdharz* H. an. 3,510.
 शैलसंभूत n. *Röthel, rubrica* AUSH. 44.
 शैलसार adj. *steinhart* RAGH. 11,45. KUSUM. 64,17.
 शैलमुता f. *Gebirgstochter, patron. der Pārvati* KUMĀRAS. 3,68. KA-
 THĀS. 110,56. °कात् *der Gemahl der Pārvati* d. i. Çiva 122,109.
 °पति *dass.* VARĀH. BRH. S. 8,24.
 शैलसेतु m. *ein Damm von Stein* Spr. (II) 1832.
 शैलाख्य (शैल + आख्य) n. *Erdharz* RAYNAM. 125.
 शैलान् n. *dass.* RĀGĀN. im ÇKDr. wohl nur fehlerhaft für शैलान्.
 शैलाट (शैल + घट) m. 1) *Löwe* TRIK. 2,5,1. H. c. 183. H. an. 3,172.
 MED. f. 56. — 2) *ein Kirāta*. — 3) = देवलक. — 4) *Krystall* (प्रुक्ता-
 काच) H. an. MED.
 शैलाद् (von शिलाद्) m. *patron. Verz. d. Oxf. H.* 44,6,25.
 शैलादि (wie oben) m. *patron. des Nandin* (im Gefolge Çiva's) VĪ-
 MANA-P. 65 im ÇKDr.
 शैलाधिराज (शैल + घ्रा°) m. *der Fürst der Berge, der Himālaja*:
 °तनया *patron. der Pārvati* Spr. (II) 2470.
 शैलाभ (शैल + घ्राभा) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten
 Wesens MBH. 13,4357.
 शैलार्त्त n. *ein von Çilālin verfasstes Werk* P. 4,3,110. Schol.: vgl.
 VĀRTT. 1 zu 6,4,144.
 शैलालय (शैल + घ्रा°) m. N. pr. eines Fürsten, Grossvaters des Bha-
 gadatta, MBH. 18,547.
 शैलालि (von शैलालिन्) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 13,5,2,3.
 pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57,42.
 शैलालिन् m. pl. *die Schule des Çilālin* P. 4,3,110. 2,66. Schol.
 (नटाः). ANUPADAS. 4,5. 5,5. 7,5. 7. शैलालिब्राह्मण Verz. d. Oxf. H. 271,
 a,5. = शैलूय *Schauspieler, Mime* AK. 2,10,12. H. 329. HALĀJ. 2,437.
 शैलासा (शैल + 3. घ्रास) f. ein N. der Pārvati H. c. 55.
 शैलाक्ख (शैल + घ्राक्ख) n. *Erdharz* AUSH. 97.
 शैलिक m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58,20.
 शैलिक्य 1) m. = सर्वलिङ्गिन् GĀYĀDH. im ÇKDr. — 2) n. oxyt. nom.
 abstr. von शैलिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

शैलिन (von शिलिन) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 14,6,40,5.
 VS. S. LVI, 16.

शैलिन m. = शैलिन BRH. ĀN. UP. 4,1,2.

शैली (von शील) f. *Stille, Gewohnheit, Art und Weise zu verfahren*:
 स्थिरा शैली गुणावताम् Spr. 5320. इति द्यूते शैलीयम् KATHĀS. 121,90.
 प्रायेणाचार्याणामियं शैली यत्स्वाभिप्रायमपि परोपदेशमिव वर्णयति KULL.
 zu M. 1,4. आचार्याणामियं शैली यत्सामान्येनाभिधाय विशेषेण विवृणोति
 (sg.) DURGĀD. zu Vor. nach ÇKDr. = प्रज्ञाति u. s. w. TRIK. 3,2,25. — Ein
 etymologisch verschiedenes शैली s. u. शैल.

शैलूत N. pr. einer Oertlichkeit v. l. für कोलूक R. 4,43,8.

शैलूय m. 1) *Schauspieler, Tänzer, Mime* (ihre Weiber sind übel be-
 rüchtigt) AK. 2,10,12. TRIK. 3,3,441. H. 328. an. 3,743. MED. sh. 45.
 HALĀJ. 2,437. VS. 30,6. M. 4,214. JĀLĀN. 2,48. शैलूय इव मी (Sītā spricht)
 परेभ्यो दातुमिच्छसि R. 2,30,8. 83,15 (90,28 GORR.). ÇIÇ. 1,69. VENIS.
 4,12. 5,16. 7,2. RĀGĀ-TAR. 2,156. PRAB. 5,18. PRĀJACĪTTEND. 23,a,4.
 शैलूयी f. MBH. 4,494. (माम्) शैलूयीमिव परेभ्यो दातुमिच्छसि R. 6,101,5.
 शैलूय = धूर्त und तालधारक ÇARDAR. im ÇKDr. a *rogue, a cheat* und
the master of the band, or one who beats time WILSON nach ders. Aut.
 Nach dem Comm. zu H. 328 patron. von शैलूय. — 2) N. pr. eines
 Fürsten der Gandharva MBH. 2,406. R. 4,41,61. 7,12,24. 100,12.
 — 3) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57,46. — 4) *Aegle Marmelos*
 Corr. (चित्त्व) AK. 2,4,2,12. TRIK. H. an. MED.

शैलूयक (von शैलूय) adj. von Schauspielern u. s. w. bewohnt gaṇa
 राजन्यादि zu P. 4,2,53.

शैलूयिक m. = शैलूय 1) BRAHMA-P. in PRĀJACĪTTAVIVĒKA nach ÇKDr.
 f. °की PRĀJACĪTTATATVA im ÇKDr.

शैलेन्द्र m. *Fürst der Berge, ein grosses Gebirge*: विचालयेयुः शैलेन्द्रान्
 R. 1,16,23. ऋष्यमूक 4,9,28. insbes. Beiwort oder N. des Himālaja 1,
 36,13 (37,14 GORR.). R. GORR. 2,120,25. 3,31,9. MĀRK. P. 87,2. °उक्ति-
 त् eine Tochter des Himālaja, Bez. der Gaṅgā und der Pārvati
 R. GORR. 1,37,20.

शैलेन्द्रस्थ adj. *auf dem Himālaja stehend (wachsend)*; m. Bez. der
 Birke RĀGĀN. im ÇKDr.

शैलेय (von शिला oder शैल) 1) adj. *steinähnlich, steinhart* P. 5,3,102,
 Schol. MED. j. 108. — 2) n. *Erdharz* (Benzoin u. s. w.) AK. 2,4,2,11.
 H. an. 3,510. MED. RATNĀM. 125. KARAKA 1,3. SUÇH. 2,131,14. 275,18.
 285,17. 356,18. RT. 6,25. KUMĀRAS. 1,56. RAGH. 6,61. masc. VARĀH.
 BRH. S. 77,23. n. = तालपर्णी (steht im AK. neben शैलेय, aber als neuer
 Artikel) und सिन्धूतथ (सिन्धव) H. an. MED. — 3) m. *Biene* H. an. MED.
 ÇARDAR. im ÇKDr. — 4) m. *Löwe* ÇARDAR. — 5) f. ई ein N. der Pār-
 vati TRIK. 1,1,52.

शैलेयक n. = शैलेय 2) SUÇH. 2,95,1. VARĀH. BRH. S. 16,25. 77,18.

शैलेण (शैल + ईण) m. *der Fürst der Berge, der Himālaja*: °लिङ्ग
 Verz. d. Oxf. H. 71,6,8.

शैलेश्वय m. N. pr. eines Mannes; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H.
 58,18. vielleicht fehlerhaft für शैले-श्वय.

शैलोदा (शैल + उद् Wasser) f. N. pr. eines Flusses MBH. 2,1858. R.
 4,44,76. तस्याः स्पृष्ट्व सलिलं नरः शैलो ऽभिजायते 77. LĪA. 1,847. 2,653.

शैत्य adj. von शिला ÇKDr. n. *hardness, stoniness* WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

1. शैवे 1) adj. zu Çiva in *Beziehung stehend, von ihm kommend, ihm geweiht* u. s. w.: शूल R. 1,29,6. धनुस् 66,19. देवकुल KATHĪS. 10,30. द्यापन 40,89. मन्त्राः WEBER, RĀMAT. UP. 355. Verz. d. Oxf. H. 91, a, 23. पुराण VP. 3,6,19. MĀRK. P. S. 659, Z. 3. WEBER, KĀSHYAP. 234. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 30, a, No. 75. 59, a, 37. 65, a, 34. b, 22. 271, a, 5. Ind. St. 1,18,8. WILSON, Sel. Works 1,210. पञ्चरात्र PAÑĀAT. 1,1,57. शास्त्र oder n. mit Ergänzung dieses Wortes Verz. d. B. H. No. 810. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 4. 91, a, 17. 247, a, N. 2. 276, b, 15. ऽतस्य 108, b, No. 169. dass. ohne तस्य 104, a, 26. — 2) m. a) patron. von Çiva P. 4,1,112. VOP. 7,1,10. — b) ein Verehrer Çiva's (auch Bez. einer best. Çivaitischen Secte) TRIK. 3,1,23. WILSON, Sel. Works passim; COLERN. Misc. Ess. 1,196. fgg. PHAN. 86,6. WEBER, RĀMAT. UP. 335. Verz. d. B. H. No. 543. 616. Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 1. 74, b, 19. 92, a, 18. 242, b, No. 599. 247, b, 2 v. u. 248, a, 7. 258, b, 3. VOP. 3,132. 7,23. ऽदर्शन SARVADARÇANAS. 80. fgg. der Çivait als ein Sohn Varishtha's angesehen Verz. d. Oxf. H. 46, a, 6. 276, b, 16. — c) N. pr. des 3ten schwarzen Vāsudeva H. 696. — d) Bez. zweier Pflanzen: Stechapfel und = वसुक RiĀN. im ÇKDr. — 3) f. ई N. der Göttin Manasā Verz. d. Oxf. H. 24, b, 38. — 4) n. Glück, Wohlfahrt: त्यशाश्चैवम् BHĪC. P. 3,1,13. — Vgl. वीर्.

2. शैव n. = शैवाल ÇABDĀK. im ÇKDr.

3. शैव fehlerhafte Schreibart für शैव.

शैवगव m. patron. von शिवगु ĀCV. ÇA. 12,12,5.

शैवता f. nom. abstr. zu 1. शैव 2) b) RĀĀ-TAR. 1,43.

शैवनगर n. N. pr. einer Stadt Ind. St. 8,206.

शैवपाशुपत adj. zu Çiva-Paśupati in *Beziehung stehend* u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. m. ein Anhänger von Çiva-Paśupati PHAN. 21,1.

शैवपुर adj. von शिवपुर P. 4,2,109, Schol.

शैवत्रय्य adj. von शिव - त्रय्य P. 4,2,106, Schol.

शैवल UNĀDIS. 4,38. m. TRIK. 3,5,5. 1) *Blyxa octandra*, eine Wasserpflanze, m. AK. 1,2,3,37. TRIK. 1,2,35. MED. I. 141. n. H. 1167. HALĪ. 3,61. unbestimmt ob m. oder n. HĀN. 106. MBH. 1,8016. 3,17315. 4, 2015. 6,4165. 13,3790. 6502. 18,43. HARIV. 9026. R. 5,55,1. 78,19. SUÇA. 2,323,16. ऽमञ्जरीषो जालानि RAGH. 8,46. KUMĀRAS. 5,9. Spr. 3190. 3190. (II) 2001. PAÑĀAT. 188,12. am Ende eines adj. comp. f. छा R. 2,80,11. R. GONN. 2,47,1. 3,76,6. 6,18,24. neutr. = पञ्चकाष्ठ MED. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,361 nach der Lesart der ed. Bomb., शैवाल ed. Calc.; vgl. VP. 191. — 3) m. N. pr. eines Berges R. 7,75,13. 77,5. 79,16. — Vgl. शैवाल.

शैवलवत् (von शैवल) adj. mit *Blyxa octandra* besetzt RAGH. 16,46.

शैवलिर्त (wie oben) adj. gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

शैवलिनी (wie oben) f. Fluss AK. 1,2,3,29. H. 1080. HĀN. 53. HALĪ. 3,43.

शैवत्य (wie oben) adj. die *Blyxa octandra* enthaltend: स्थावराः SHAPY. BR. 3,1. — Vgl. शीफत्य.

शैववायवीय adj. zu Çiva und Vāyu (dem Gotte des Windes) in *Beziehung stehend* u. s. w.: पुराण Verz. d. Oxf. H. 76, a, 19. fg.

शैवसर्वस्व n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

शैवसिद्धांतशेखर m. desgl. ebend. 279, b, 12.

शैवाकत्रि m. patron. von शिवाकु gaṇa वाक्कादि zu P. 4,1,96.

शैवागम शैव + आ० m. eine heilige Schrift der Çaiva Verz. d. B. H. No. 941. 1023. Verz. d. Oxf. H. 102, a, 2. 249, a, N. 4. 271, a, 6. SARVADARÇANAS. 80,14. 88,19.

शैवापन m. patron. von शिव gaṇa द्यादि zu P. 4,1,110.

शैवाल ÇĀNT. 3,18. 1) = शैवल 1) n. UśóVAL. zu UNĀDIS. 4,38. AK. 1, 2,3,37. H. 1167. MBH. 4,2015. 12,11281. 13,2660. HARIV. 3646. R. 2, 59,30. KĀRANA 1,3. SUÇA. 1,41,10. 145,22. 170,19. 171,18. 206,10. VĀGRH. 1,5,6. RAGH. 16,61. Spr. (II) 5561. — 2) m. pl. = शैवल 2) MBH. 6,361 (VP. 191). — 3) m. = शैवल 3) MĀRK. P. 59, 4. — Vgl. शीपाल.

शैवालक am Ende eines adj. comp. = शैवाल 1) Spr. (II) 4458.

शैवालवस्त्र n. eine Art Stahl ÇKDr. unter वस्त्र.

शैवालीय (von शैवाल), ऽयति einer *Blyxa octandra* gleichen Gaunt bei HALL, VĀSAVAD. Einl. 8. 56.

शैवि m. patron. von शिव PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58,23.

शैव्य 1) schlechte Schreibart für शैव्य. — 2) in Verbindung mit सत्य beim Schol. zu KĀR. ÇA. 176,4 fehlerhaft für शैव्य und demnach = शिम्बीधान्य.

शैश्व (von शिशु) 1) adj. *kindlich*: वपुस् Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 593. fgg. — 2) m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59,14. N. pr. eines Volkes MBH. 2,1874. — 3) n. a) *Kindheit, das kindliche Alter* UśóVAL. zu UNĀDIS. 1,21. AK. 2,6,2,40. H. 339. M. 8,27. RAGH. 1,8,3, 32. 11,8. 15,33. Spr. 2878. VARĀH. BRH. 17,8. KATVĀR. 4,2. 26,194. 27, 167. 28,99. 34,173. 40,13. 96,6. NĀGĀN. 53,7. RĀĀ-TAR. 1,82 (स शै० zu lesen). 4,684. BHĪC. P. 3,31,28. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, a. PAÑĀAT. BR. 13,3,23. fg.

शैश्व्य n. = शैश्व 3) a) SARVADARÇANAS. 143,14 wohl fehlerhaft.

शैश्वी (von शिशिर) 1) adj. (f. ई) a) zur kühlen Jahreszeit in *Beziehung stehend, zu ihr gehörig* u. s. w. P. 4,3,16, Schol. मास, ऋतु, काल AV. 15,4,6. VS. 15,57. 21,28. TS. 7,5,24,1. AIT. BR. 4,26. ÇAT. BR. 10,2, 5,14. ĀCV. ÇA. 4,12,1. MBH. 3,11875. 6,5522. R. 7,42,26. धूम MBH. 12,8662. त्रिपामा HARIV. 5768. मरुत्, वात Spr. (II) 1915. 2302. दस्य HARIV. 12732. 13181 (nach der Lesart der neueren Ausg.). KATHĪS. 116,71. — b) von Çiçira stammend, von ihm verfasst: संक्रिता MÜLLER, SL. 135. 369. — 2) m. a) eine Sperlingsart (श्यामचटका) RiĀN. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Lehrers (neben शिशिर) MÜLLER, SL. 135. 369. — c) N. pr. eines Berges MBH. 3,11949. 7,9243. 12,2313. HARIV. 12386 (शिशिर die neuere Ausg.). — Vgl. फल.

शैशिरायण m. patron. von शिशिर HARIV. 1957 nach der Lesart der neueren Ausg., शिशि die ältere.

शैशिरि m. desgl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61,15. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 34. fg. (शैशिर). pl. ĀCV. ÇA. 12,13,2. PAÑĀT. 2.

शैशिरिक adj. = शिशिरमधीते वेद वा gaṇa वसतादि zu P. 4,2,63.

शैश्वीय adj. von शैश्वी gaṇa गकादि zu P. 4,2,138. MÜLLER, SL. 135. fg. 369. Ind. St. 3,253. Verz. d. B. H. No. 48 (nach Śaṅkara's Ausg.)

= शिशिरनाममर्षिप्रोक्त oder शिशिरुत्समाप्य).

शिशिरियक adj. dass. Verz. d. B. H. No. 49. fgg. MÜLLER, SL. 135.369.

शिशिरिय (von शिशिरि) m. patron. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 34, b, 35.

शिशुनाग m. patron. von शिशुनाग; pl. Çiçunāga mit seinen Nachkommen VP. 4, 24, 8.

शिशुनालि bei HALL, VĀSĀVAD. Einl. 53 vielleicht fehlerhaft für शिशुपालि.

शिशुपाल MBu. 3, 15252 fehlerhaft für शिशुपालि, wie die ed. Bomb. liest.

शिशुपालि m. patron. von शिशुपाल MBu. 3, 15252 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 3, 2011. 4221. 7, 1511. — Vgl. शिशुनालि.

शिशुमार adj. von शिशुमार. चक्र Buā. P. 2, 2, 24.

शिश्य (von शिष्य) m. (sc. भोग) Geschlechtstlust Buā. P. 11, 4, 11.

शेष (von शेष) m. die kühle Jahreszeit H. 136.

शेषिक (vom Worte शेषे P. 4, 2, 92) adj. in den übrigen, nicht in den bis dahin angegebenen, sondern erst P. 4, 3, 25. fgg. aufgeführten Fällen oder Bedeutungen geltend, — angewandt: ein Suffix Kār. zu P. 3, 1, 17. Schol. zu 2, 4, 58 und 4, 1, 19. Vārt. MALLIN. zu Çiç. 18, 27. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 19. 164, a, No. 360. fg. 166, a, 2.

शैष्यापाध्यायिका (von शिष्य + उपाध्याय) f. das Verhältniss vom Schüler zum Lehrer P. 5, 1, 133. Schol.

1. शोकै (von 1. शुच्) adj. glühend AV. 1, 25, 3.

2. शौक (wie oben) m. 1) Gluth, Flamme: ऋग्: RV. 2, 38, 5. 4, 6, 5. 10, 31, 9. ऋभि प्रोक् निर्दह कृत्सु शोकै: 103, 12. AV. 4, 14, 1. VS. 13, 45. ÇAT. Br. 6, 5, 2, 16. — 2) Qual, Schmerz, Kummer, Gram, Trauer AK. 1, 1, 3, 13. 3, 25. TRIK. 1, 1, 129. H. 72. 299. HALĀJ. 1, 91. अर्पणत्तम्भि सं यत्तु शोकै: RV. 1, 123, 7. कृदय्य AV. 6, 18, 1. VS. 30, 14. ÇAT. Br. 14, 6, 2, 1. घनात 12, 3, 4, 9. कृपशोकै KATHOP. 2, 12. COLBR. MISC. ESS. I, 397. वीतशोकभय M. 6, 32. ०ज्ञं वारि MBu. 3, 2172. 12038. तस्यादर्शनज्ञ: R. 2, 64, 65. Suçā. 1, 253, 1. Spr. 2644. ०स्थानसकृन्नाणि 3022. नास्ति ०समो रिपु: 3025. नास्ति ०समं तम: 3024. शोकेन रोगो वर्धते 5081. Spr. (II) 1203. शोकस्य मूलाद्गणानि पञ्च 4119. SARVADARÇANAS. 43, 11 (unter den 18 दोषा नयस्य bei den Gāina). VARĀH. BRH. S. 3, 14. 9, 37. 82, 2. 53, 77. 81, 30. द्वाभ्यां शोकाभ्यामभितप्यते R. 2, 62, 5. शेकिर्वकुभिरावृत: 72, 26. 75, 18. 81, 3. 103, 35. शोकाद्भुति VARĀH. BRH. S. 104, 6. ०द् 47, 12. जगत: ०कर्ता Buā. P. 3, 14, 48. शोकापनुद् P. 3, 2, 5. शोकापनेद् adj. Vārt. शोकापक् Vor. 26, 33. ०शतय Suçā. 1, 100, 10. ०पङ्कार्पाव MBu. 5, 7009. ०सागर R. 2, 38, 15. WEBER, KRISHNĀG. 263. 293. दुःखशोकार्पाव ebend. शोकं धारयस्व R. 2, 34, 48. द्याविष्ट: शोकदुःखाभ्याम् MBu. 3, 2957. तीव्रशेकसमाविष्टा 2958. 2273. M. 6, 77. ०प्रतिात्मन् MBu. 1, 5902. ०संतप्त R. 1, 1, 52. ०वेगसमाकृत 2, 44, 16. शेकीपकृतचेतना MBu. 3, 2267. ०विकृत Spr. (II) 2781. ०संविद्यमानस BHAG. 1, 47. ०युक्ता ÇUK. in LA. (III) 33, 17. शोकं कृत्वा Vet. ebend. 18, 3. शोकं मे वर्धयसि MBu. 3, 2830. द्वयोर्किं कुलयो: शोकमावहेयु: Spr. 5285. मम शोकविवर्धन MBu. 3, 2428. राक्ष: (subj.) R. 1, 3, 12. मम (obj.) शेकेन संविद्या MBu. 3, 2777. R. 1, 2, 19. VARĀH. BRH. S. 51, 11. मुकुच्छेकविवर्धन der Freunde Kummer MBu. 3, 2302. भर्तृशोकाभिपोडिता Trauer um 2490. 2499. 2668. R. 1, 1, 33. 2, 24, 29. 38, 16. 62, 5. 63, 4. 6, 94, 6. RAGH. 12, 97. KATHĀS. 2,

43. 22, 156. PAÑĀT. 103, 2. am Ende eines adj. comp. f. द्या HARY. 1156. R. 5, 28, 18. उग्रशोका ad MUGH. 112. शार्दशोका KATHĀS. 21, 118. RĀGA-TAN. 6, 310. स० bekümmert, traurig, betrübt R. 2, 34, 18. 62, 1. R. 6, 16. Spr. (II) 614. Hir. 77, 1. सशोकम् adv. VIKR. 52, 18. KATHĀS. 5, 107. der personifizierte Çoka ist ein Sohn des Todes VP. 56. MĀRK. P. 50, 81. des Droṇa von der Abhimati Buā. P. 6, 6, 11. — ०चिकित्सा Verz. d. B. H. 949 wohl fehlerhaft für शोथ०. — Vgl. अ०, अर्क०, त्रि०, नि०, वि०, वीत०, शीर्ष०, सकृन्०.

शोककार m. Semecarpus Anacardium Linn. AUSH. 82. fehlerhaft für शोफकार; vgl. शोथकत् u. s. w.

शोकतरि adj. Schmerz überwindend ÇAT. Br. 11, 5, 3, 13.

शोकनाश adj. Schmerz u. s. w. verscheuchend; m. Jonesia Asoka (अशोक) Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr. AUSH. 100.

शोकमय (von शोक) adj. voller Schmerz u. s. w.: शीवलोकि KATHĀS. 17, 54.

शोकवत् (wie oben) adj. bekümmert, traurig, betrübt MBu. 5, 7007.

दुःख० (von दुःख + शोक) R. 4, 19, 11.

शोकरारो f. = वनवर्वरिका RĀGĀN. im ÇKDr. fehlerhaft für शोफ-कारिन्, wie u. d. l. W. geschrieben wird.

शोकारि (2. शोक + अरि) m. Nauclea Cadamba (कदम्ब) Roxb. (ein Feind des Kummers u. s. w.) ÇABDĀK. im ÇKDr.

शौकी f. = रात्रि NAIGH. 1, 7. Vgl. मोकी.

शोच in अशोच (ohne Zweifel eine falsche Form).

शोचने 1) nom. ag. von 1. शुच् P. 3, 2, 150. — 2) n. Kummer, Gram, Trauer H. 299. HALĀJ. 5, 89. — शोचन H. an. 3, 427 fehlerhaft für शोभन.

शोचनीय (von 1. शुच्) 1) n. impers. zu trauern, zu klagen: किं कर्म कृत्वा नहि शोचनीयम् PRAÇNOTTANĀMĀLĀ 20. — 2) adj. zu beklagen, beklagenswerth RAGH. 14, 1. 15, 43. ÇĀK. 83, 23. Schol. zu 22. RĀGA-TAN. 4, 357. davon nom. abstr. ०ता f. Kumāras. 5, 71. RĀGA-TAN. 1, 283.

शोचयन्ती (partic. vom caus. von 1. शुच्) f. pl. die Brennenden, Quälenden, Bez. der Apsaras des Gandharva Kāma TBu. 3, 4, 3, 3.

शोचि (von 1. शुच्) f. = शोचिस् AV. 18, 2, 9. — Vgl. भद्र० und unter शुक्रशोचिस्.

शोचितव्य (wie oben) 1) n. = शोचनीय 1): न शोचितव्यं मनीषिणा KĀRĀKA 1, 28. MBu. 13, 1048. शोचितव्ये न शोचसि wenn zum Klagen Veranlassung da ist 12, 8031. — 2) adj. = शोचनीय 2): नैवाहं शोचितव्यस्ते R. GORR. 2, 49, 28. 68, 29. 6, 95, 32. PAÑĀT. 118, 6.

शोचिष्केश (शोचिस् + केश) adj. gluthhaarig Agni RV. 1, 45, 6. 127, 2. 3, 14, 1. die Sonne 1, 50, 8. शिष्य ÇAT. Br. 1, 4, 2, 9. m. Feuer AK. 1, 1, 4, 49. H. 1009.

शौचिष्ठ adj. superl. zu शुक्र RV. 5, 24, 4. 3, 49, 6.

शौचिष्मन् (von शोचिस्) adj. glühend, flammend: Agni RV. 2, 4, 7.

शोचिस् (von 1. शुच्) UNĀDIS. 2, 109. n. Gluth, Flamme, Feuerschein NAIGH. 1, 17. AK. 1, 1, 2, 86. H. 99. HALĀJ. 1, 38. शुक्रस्य शोचिषस्यते RV. 5, 6, 5. 4, 12, 12. 45, 4. 127, 1. प्र स्यात्वा शोचि: पृथिवी अरोचयत् 143, 2. घोष: पात्रं न शोचिषा 175, 3. ऊर्धा शोचिषि प्रस्थिता रक्षासि 3, 4, 4. 7, 43, 2. दूरतस्म्यो न शोचिषा ततान 6, 12, 1. 4, 7, 10. 10, 16, 4. AV. 5, 27, 1. 17, 1, 16. VS. 17, 11. der Ushas RV. 4, 52, 7. अङ्गे अङ्गे शोचिषा शिष्य-

याणम् AV. 4, 12, 2. 28, 4. Çiva HARIV. 14879. so v. a. Farbe: शोणित-
शोण° KĪVJAPR. (1866) 70, 13 (vgl. शोणितशोणशोभा Spr. (II) 1073).
Glans, Pracht, Schönheit: ईषत्स्मितशोचिषा (°शोचिषा BUAROUF) गिरा
Bhāg. P. 2, 9, 18 (ed. Bomb.). 3, 15, 26. 5, 2, 18. adj. glänzend, leuchtend:
ब्रह्मपथेन शोचिषा 2, 2, 24. — Vgl. अगृहीत°, अगिर°, ऊर्ध्व°, चित्र°,
तिग्म°, दीर्घायु°, पावक°, मन्थि°, वृद्ध°, शुक्र°, श्रेष्ठ°, स्व°.

शोच्य (wie oben) 1) n. impers. zu trauern, zu klagen: तस्मादशोच्यं
भवतां (subj.) मृतानां (obj.) वै (मृतर्येन die neuere Ausg.) HARIV. 6062. —
2) adj. zu beklagen, beklagenswerth (bisweilen auch in verächtlicher
Bedeutung) MBh. 9, 2705. 14, 1866. 15, 846. R. 2, 44, 4. 60, 21. 105, 32.
R. GORR. 2, 58, 17. 3, 79, 20. ÇĀK. 58. MĀLAV. 68, 17. Spr. 5108. (II) 233.
1397. 1722. KATHĀS. 30, 81. 52, 166. 62, 192. RĪGĀ-TAR. 8, 1468. SĀH. D.
230. MĀRK. P. 22, 30. Bhāg. P. 1, 13, 41. 17, 6. 3, 31, 34. साधु° 8, 11, 9.
शोच्यशोच्य 3, 8, 14. श्र° 4, 17, 6. KUMĀRAS. 6, 79. Spr. (II) 722. fgg. KA-
THĀS. 41, 24. शोच्यता f. nom. abstr. 22, 209. अशोच्यता RAGH. 8, 27.
अशोच्यत्वं n. MBh. 4, 523.

शोच्यक (von शोच्य) adj. beklagenswerth, erbärmlich, elend ÇABDAM. im
ÇKDr.

शोटीर्य n. = शोटीर्य ÇABDAR. im ÇKDr.

शोठ adj. = मलस und मूर्ख TRIK. 3, 3, 109. MED. 1h. 9. = धूर्त, नीच
und पापस्त ÇABDAR. im ÇKDr.

शोठ (?) शोठादिदेश neben विशोठवक्त्रि KATHĀS. 46, 121.

शोण, शोणित (वर्णगतयोः) Dhātup. 13, 13.

शोणा 1) adj. (f. छा und ई P. 4, 1, 43. VOP. 4, 17) roth, hochroth AK.
1, 1, 4, 24. TRIK. 3, 3, 140. H. 1395. an. 2, 156. MED. η. 31. fg. HALĀJ. 4,
48. ROSS H. 1242. H. an. MED. HALĀJ. 2, 282. RV. 1, 6, 2. 126, 4. 3, 35,
3. 5, 33, 9. 10, 20, 9. MBh. 3, 15597. 4, 1677. 1826. 6, 751. R. 5, 12, 35.
KATHĀS. 37, 162. 167. शोणा धावति VERDĀNTAS. (Allah.) No. 105. वृषन्
RV. 9, 97, 13. यदिदं धृते कुते शोणमिवार्चिरुज्ज्वलति KĀTH. 8, 9. TS. 7,
3, 48, 1. KUMĀRAS. 1, 7. VARĀH. BṚH. S. 30, 22. °राम KATHĀS. 23, 78. 109,
120. °शिरस् adj. (Vogel) HARIV. 1121. तालु 1145. मुख SĀH. D. 34, 4.
शोष्ठ KATHĀS. 35, 11. कर 105, 2. रोषमुशोणादृष्टि Bhāg. P. 2, 7, 24. मणि-
माला KHANDOM. 53. शोणित° Spr. (II) 1073. KĀVJAPR. (1866) 70, 13. SĀH.
D. 146, 5. सिन्धूर° KATHĀS. 19, 68. कुङ्कुम° Bhāg. P. 10, 60, 8. अस्त्रान AK.
2, 4, 2, 54. °पक्व Gīt. 3, 5. °पक्व RĪGĀN. im ÇKDr. °सरोज Verz. d.
Oxf. H. 141, b, No. 289. Z. 5. °शोणा AV. 19, 60, 1 wohl fehlerhaft für
अशोर्ण. — 2) m. a) Rūthe AK. 1, 1, 4, 24. H. 1395. Bhāg. P. 1, 11, 2. —
b) Feuer H. an. MED. — c) Bez. verschiedener Pflanzen: = श्योनाक
dies. = श्योनाकप्रभेद und रक्तेतु RĪGĀN. im ÇKDr. — d) N. pr. eines in
Amarakāṇṭaka entspringenden und bei Pāṭaliputra in die Gaṅgā
sich ergießenden Flusses AK. 1, 2, 3, 38. TRIK. H. 1090. H. an. MED. HA-
LĀJ. 3, 52. LIA. 1, 82. MBh. 2, 373. 796. 3, 8150. 12910. 14233. HARIV.
9512. 12827. R. 1, 33, 20 (34, 18 GORR.). R. GORR. 1, 37, 4. 4, 40, 20. RAGH.
7, 33. VARĀH. BṚH. S. 5, 65. 16, 1, 9. PĀLĀCĀITTEND. 11, b, 8. MĀRK. P. 57,
21. Bhāg. P. 5, 19, 18. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 15. 339, a, 30. fg. 40. °संगम
39, b, 25. गङ्गाशोणम् P. 2, 4, 7. Schol. शोणा f. MBh. 6, 327 (शोण VP. 183).
— e) N. pr. eines Meeres DHAN. im ÇKDr. — f) N. pr. eines Mannes
gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. ÇAT. BR. 13, 5, a, 16. — 3) f. छा s. u. 2) d)

am Ende. — 4) n. a) Blut. — b) Mennig RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. दधि°
und शोणायन.

शोणाक m. = श्योनाक AK. 2, 4, 3, 38. TRIK. 2, 4, 16.

शोणाकिण्टका f. = रक्तेतु RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणाकिण्टी f. N. zweier Pflanzen, = कण्टिकी und कुरुक्क RĪGĀN.
im ÇKDr.

शोणाता (von शोणा) f. Rūthe: ययौ व्योमापि शोणाताम् KATHĀS. 47, 91.

शोणायन m. = रक्तपुनर्नवा RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणायुष्पक m. Bauhinia variegata Linn. RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणायुष्पी f. = सिन्धूरपुष्पी RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणाप्रस्थ m. v. l. für शोणाप्रस्थ gaṇa मालादि zu P. 6, 2, 88.

शोणाभद्र m. N. pr. eines Flusses LIA. 1, 56, N. 4.

शोणामणी f. Rubin SĀH. D. 116, 14.

शोणारत्न n. dass. AK. 2, 9, 93. H. 1064. Schol.

शोणवज्र n. eine Art Stuhl ÇKDr. unter वज्र.

शोणारूप adj. rothe Rosse habend, Beiw. Droṇa's MBh. 7, 637. —

Vgl. शोणाश्व.

शोणाक m. = श्योनाक RATNAM. 4. VARĀH. BṚH. S. 54, 28.

शोणाप्रस्थ m. gaṇa मालादि zu P. 6, 2, 88. शोणाप्रस्थ v. l.

शोणाम्बु (शोणा + अम्बु) adj. rothes Wasser habend; m. Bez. einer der
sieben Wolken am Ende der Welt Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33.

शोणाय् (von शोणा), °यते sich röthen: शोणायमान Bhāg. P. 10, 53, 52.

शोणायित geröthet 3, 8, 27 (शोनायित fehlerhaft BUAROUF). 12, 9, 23.

शोणाश्मन् (शोणा + अश्मन्) m. Rubin HALĀJ. 2, 20.

शोणाश्व (शोणा + अश्व) 1) adj. rothe Rosse habend, Beiw. Droṇa's
MBh. 4, 1823; vgl. °वाक् 1677 und शोणारूप. — 2) m. N. pr. eines
Sohnes des Rāgādhidheva HARIV. 2033.

शोणित (von शोणा) n. 1) Blut AK. 2, 6, 2, 15. 3, 4, 36, 202. TRIK. 2, 6,
17. H. 621. HALĀJ. 3, 10. NIR. 14, 5, 6. ĀCV. ÇR. 3, 11, 5. GṆJ. 4, 8, 27.
KĀTJ. ÇR. 25, 11, 25. GORR. 3, 10, 26. शोणितं पावतः पामसंगृह्णाति मही-
तले M. 11, 207. 4, 168. मांसशोणितलेपन 6, 76. 8, 287. JĀGĀ. 3, 93. SUÇR.
1, 43, 2. अर्तव 17. 45, 1. °पारणा RAGH. 2, 39. 3, 54. ÇĀK. 154. Spr. (II)
5469. VARĀH. BṚH. S. 46, 27. 69, 28. Bhāg. P. 3, 28, 28 (शोणित fehlerhaft
BUAROUF). °शोणा Spr. (II) 1073. KĀVJAPR. (1866) 70, 13. SĀH. D. 146, 5.
शोणितेक्षित MBh. 3, 16862. R. 2, 97, 29. पामशोणितदिग्धाङ्ग 63, 34.
°परीताङ्ग 1, 2, 14. °वर्षिन् von Blut triefend RĪGĀ-TAR. 4, 278. गात्राणि
विमृजन्ति स्म शोणितम् MBh. 3, 12129. विप्रस्योत्पाद्य शोणितम् M. 11,
208. शोणितोत्पादक 4, 168. °ज सुÇR. 1, 46, 7. °वर्धन 47, 3. शोणितास्था-
पन blutstillend 2, 8, 8. °स्त्राव Verz. d. B. H. No. 958. Verz. d. Oxf. H.
315, a, 4 v. u. रेतःशोणितयोरियं परिणतिर्यद्वर्त्म Spr. (II) 5800. R. 2, 108,
11. VARĀH. BṚH. S. 76, 1. श्रेत HARIV. 8445. plur. 9349. R. 3, 1, 24. पूष-
शोणितैः M. 5, 123. पूयशोणितम् 3, 180. मांसशोणितम् gaṇa गवाश्वादि zu
P. 2, 4, 11. KATHĀS. 22, 232 (°शोणित godr.). am Ende eines adj. comp.
(f. छा): उपरतशोणिता (ein menstruierendes Weib) GORR. 2, 5, 6. MBh. 4,
2019. 7, 3388. क्षिप् (कृष्णमृगः पक्वः) R. 2, 56, 23. संशुष्क° 3, 26, 8. पीत-
शोणिता: खड्गस्तः KATHĀS. 50, 5. स° (कलक्) VARĀH. BṚH. S. 89, 5. —
2) Baumstoff, Harz SUÇR. 2, 324, 2. — Vgl. शिव°, वात°.

शोणितचन्दन n. rother Sandel RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणितव n. nom. abstr. zu शोणित 1) MBH. 14, 574.

शोणितपित्त n. = रक्तपित्त Suçā. 2, 238, 19. davon °वत् adj. mit dieser Krankheit behaftet 472, 8.

शोणितपुर n. N. pr. der Stadt des Asura Bāṇa TRIK. 2, 1, 17. H. 977. HARIV. 3138. 9793. 9824. VP. 893. BHĀG. P. 10, 62, 28. n. ungeschrieben

शोणिताख्यं पुरम् 4. पुरं °साक्यम् HARIV. 9823; vgl. रुधिरं पुरं 9823.

शोणितमेकिन् adj. Blut harnend Suçā. 1, 272, 20. 2, 78, 9.

शोणितशर्करा f. = मधुशर्करा AUSH. 84.

शोणितान् (शोणित + अन्) m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 12, 15.

शोणितार्बुद (शोणित + अर्बु) n. Blutbeule (ein Bruckdoth) Suçā. 1, 298, 9. 299, 12; vgl. 2, 124, 17.

शोणितार्शम् (शोणित + अर्श) n. Blutknoten, eine Krankheit des Auges, WISE 298. Suçā. 2, 308, 2; vgl. 309, 19.

शोणितार्शिनं adj. an Blutknoten leidend VIDYĀDHĪPA bei UśĀVAL. zu UṇḍIS. 4, 195.

शोणिताक्य (शोणित + अक्य) n. Saffran RATNAM. 134.

शोणितिनं s. वात °.

शोणितोत्पल n. (!) fehlerhaft für शोणितोत्पल ÇKDr. ohne Angabe einer best. Aut.

शोणितोद् शोणित + उद्, m. N. pr. eines Jāksha MBH. 2, 399.

शोणितोत्पल (शोणित + उ°) n. (!) Rubin RĪĀN. bei WILSON; शोणितोत्पल ÇKDr. nach ders. Aut.

शोणिमन् (von शोण) m. Rōthe: अर्ध° Gīt. 12, 13. NAIKH. 22, 53. BHĀG. P. 1, 11, 2.

शोणोत्पल (शोण + उ°) m. Rubin RĪĀN. im ÇKDr.

शोण्ड und शोण्डी s. u. शोण्ड.

शोण्य (von शू = श्या) m. UśĀVAL. zu UṇḍIS. 2, 4. Anschwellung, Aufgedunsenheit; eine Klasse von Krankheiten WISE 241, wo die Arten nach KĀRANA aufgezählt werden. AK. 2, 6, 3, 3. H. 468. Suçā. 1, 50, 10. 102, 11. 304, 4. 2, 4, 10. Verz. d. Oxf. H. 313, b, 30. fgg. 314, a, 2. fgg. 316, b, 4. 357, a, No. 849. fgg. °रोग ÇĀRṆA. SĀHĪ. 1, 7, 47. am Gaumen 78. am Ende eines adj. comp. f. श्या Vdp. 4, 17. — Vgl. शोफ (im KĀRANA oft v. l. für शोण्य) und शययु.

शोथक m. = शोथ ÇABDAR. im ÇKDr.

शोथकत् adj. Anschwellungen verursachend; m. Semecarpus Anacardium LIN. (s. भक्ष्मातक) RATNAM. 68. — Vgl. शोथकृत्.

शोथग्रो f. Boerhavia procumbens ROXB. (Anschwellungen vertreibend) AK. 2, 4, 5, 14. RATNAM. 25. Desmodium gangeticum RĪĀN. im ÇKDr.

शोथजित् m. Boerhavia procumbens ROXB. (Anschwellungen vertreibend) TRIK. 2, 4, 31.

शोथकृत् m. = शोथकृत् RATNAM. im ÇKDr.

शोध (von शुध्) m. Reinigung VOP. in DhĀTUP. 22, 70. — Vgl. शुः °.

शोधक nom. ag. 1) reinigend, Reiner R. GONN. 2, 90, 27. यशो कृद-यशोधकम् Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626. — 2) m. Subtrahend COLBA. Alg. 363. — 3) f. शोधिका eine rothe Varietät von Paniceum italicum H. 1177. — 4) n. eine best. Erdart (कुङ्कुष) RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. मार्ग °.

शोधन 1) adj. reinigend (eig. und übertr.) Suçā. 1, 31, 14. 132, 13. कल्क 19. 133, 5. इव्य 6. 8. 10. गण्डूष Verz. d. Oxf. H. 304, b, 41. इन्-

व्रतसकलं कायशोधनम् Spr. (II) 1109. ऐन्दव M. 11, 125. — 2) m. Citronenbaum RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. 1) a) Besen AK. 2, 2, 18. H. 1018. — b) Bez. zweier Pflanzen: = ताम्रवल्ली und नीली RĪĀN. im ÇKDr. — 4) n. a) Mittel der Reinigung Suçā. 2, 8, 19. अज्ञानभुक्तं तूतार्थं शोधयं वाप्याशु शोधने: M. 11, 160. कर्पा ° Werkzeug zum Reinigen des Ohrs VĪJṆA. 1, 28, 35. शोधनादिगणीय (अध्याय) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 15. — b) das Reinigen, Reinigung, das Bereinigen (eig. und übertr.) DhĀTUP. 22, 26. Nir. 4, 16. KĪTJ. ÇR. 6, 1, 18. Suçā. 1, 63, 19. 2, 5, 2. 8, 19. कर्तव्यमर्थं वाधय शोधनम् 25, 7. 231, 6. अथ: ° 345, 4. कृपतीर्थानी मार्गणी शिबिरस्य च KĪM. NITIS. 19, 6. भवन ° 7, 37. der Metalle u. s. w. Verz. d. B. H. No. 963. 969. 993. 1374. मोसादि ° Verz. d. Oxf. H. 93, a, 9. काय ° Spr. (II) 2277. भुव: MBH. 1, 2508. R. 2, 77, 5. आत्मन: MĀK. P. 35, 35. चेत: ° Spr. (II) 2329. das Reinigen von einer Anklage R. 7, 95, 6. das Corrigiren, Verbessern ÇKDr. — c) das Reinigen so v. a. Entfernen: कण्टकानाम् M. 1, 115. 9, 253. कण्टक ° MBH. 12, 2174. KĪM. NITIS. 6 in der Unterschr. 13, 47. 18, 22. Spr. (II) 3712. विषाणाम् Verz. d. B. H. No. 969. — d) das Subtrahiren ÇKDr. — e) das 'in's-Reine-Bringen, Untersuchung, Prüfung: मित्रेदासीनरिपूणाम्, मण्डल ° KĪM. NITIS. 8, 86. दुर्ग ° Hit. 97, 15. 112, 9. न मासतिथिवारादिशोधनं मूर्धपर्वणि MĀLAMĀSAT. im ÇKDr. लेख्य ° ÇKDr. तत्त्वपदार्थ ° VEDĀNTAS. (Allah.) No. 94. — f) faeces ÇABDAR. im ÇKDr. — g) Eisenvitriol RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. ऊर्ध्व °, धातु °, पाप °, मुख °, वक्त्र °, शक्ति °.

शोधनक (von शोधन) m. ein Diener, der ein Haus rein und in Ordnung zu halten hat, MĀKĪH. 136, 1. fgg.

शोधनीवीज n. der Same einer Croton-Art (जयपाल) RĪĀN. im ÇKDr.

शोधनीय (vom caus. von शुध् und von शोधन) 1) adj. a) zu reinigen KULL. zu M. 3, 108. — b) abzutragen, zu bezahlen KATHĪS. 53, 141. — c) zur Reinigung dienend: रसक्रिया Suçā. 2, 9, 7. वस्ति 33, 8. — 2) n. Mittel zur Reinigung Suçā. 2, 241, 45. 300, 15.

शोधयितृ nom. ag. Reiner R. an. 3, 64.

शोधयितव्य adj. zu reinigen SADDH. P. 4, 13, b (तो ° gedr.).

शोधिका s. u. शोधक.

शोधिन् adj. reinigend ° Suçā. 2, 240, 17. — °शोधिनी DAÇAK. 77, 16 fehlerhaft für °शोभिनी, wie die ed. Calc. liest. Vgl. मुख °, वक्त्र °.

शोध्य 1) adj. a) zu reinigen (eig. und in rituellem Sinne): मृतेयि: शुध्यते शोध्यम् M. 3, 108. 9, 283. 11, 160. 226. JĀĀN. 3, 32. zu verbessern, zu corrigiren Verz. d. Oxf. H. 171, a, 11. — b) wovon Etwas abzuziehen —, zu subtrahiren ist UTPALA zu VARĀH. BH. 7, 8. — 2) n. Blut H. Ç. 127 (मोध्य die Hdschr.). — Vgl. नि: °.

शोनाय् und शोनिन् fehlerhaft für शोणाय् und शोणित.

शोणारीपाक m. ein best. Decoct Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. Vgl. beng. सुपारी Areca Catechu und शोफारि.

शोफ m. = शोथ, शययु AK. 2, 6, 3, 3. H. 468. HALĪ. 2, 447. Geschwulst, Geschwür, Beule Suçā. 1, 45, 17. 47, 18. 51, 7. त्वक्सम्प्रायो दाघसंघात: शरीरैकदेशोत्थित: शोफ इत्युच्यते 61, 5. 2, 4, 9. fgg. 132, 19. fgg. शोफान्वित, अशोफयुत 312, 18. 326, 12. 345, 1. Verz. d. B. H. No. 975. Verz. d. Oxf. H. 306, a, 37. KATHĪS. 63, 186. am Ende eines adj. comp. f. श्या SADDH. K. zu P. 4, 1, 54. त्वूलशोफ: 1 Suçā. 1, 366, 4. — Vgl. दस्त °.

शोफघ्नी f. Bez. zweier Pflanzen: = शालपर्णी und रक्तपुनर्वर्णा RĪĀN. im ÇKDr.

शोफनाशन m. eine best. Pflanze, = नील ebend.

शोफकारिन् m. desgl., = वनवर्बरिका RĪĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

शोफकृत् m. = भक्ष्यातक BṬĀVPR. im ÇKDr.

शोफारि (शोफ + अरि) m. eine best. Pflanze, = कृस्तिक्न्द DRAVJ. in NIOU. PR.

शोफिन् (von शोफ) adj. mit einem Geschwür behaftet SUÇR. 2, 134, 5.

शोभ (von 3. प्रुम्) 1) m. a) Bez. einer Klasse von Göttern H. c. 2. — b) N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAN. 7, 266. — 2) f. श्री a) schmuckes Aussehen, Pracht, Schönheit, Anmuth AK. 4, 1, 2, 19. 3, 4, 24, 158. 99, 227. H. 1512. MRD. bh. 9. HALĀJ. 2, 410. 5, 27. 74. TS. 3, 3, 2, 2. शोभार्थम् MBH. 2, 70. न शोभार्थाविमो ब्राह्म R. 2, 23, 31. चक्रे शोभो परम् R. GORR. 2, 5, 10. MEGH. 53. 60. RAÇH. 2, 27. 16, 59. ÇĀK. 18. Spr. (II) 1592. 3790. KATHĪS. 25, 171. 34, 15. 43, 215. 46, 175. RĪĀ-TAN. 5, 346. PAÑĒAR. 1, 1, 78 (शोभा vom Folgenden zu trennen). 2, 6, 28. BHATT. 2, 14. शोभा न विभर्ति von einem Argument so v. a. sich übel ausnehmen SARVADARÇANAS. 130, 10. Am Ende eines adj. comp. (f. श्री) R. 2, 71, 36. RAÇH. 9, 80. Spr. (II) 347. 4896. VARĀH. BRH. S. 24, 17. KATHĪS. 24, 72. RĪĀ-TAN. 4, 111. DAÇAR. 65, 15. BṬĀG. P. 3, 15, 49. शोभा unter den अथर्वना अलंकाराः der Weiber H. 809. DAÇAR. 2, 32. SĀH. D. 129. unter den सत्त्वनाः पौरुषा गुणाः DAÇAR. 2, 9, 10. SĀH. D. 89. fg. elegante Redeweise SĀH. D. 434. 437. शौर्य° so v. a. glänzender —, ungewöhnlicher Heldenmuth Comm. zu DAÇAR. 2, 10. दन्ता° (so ist zu lesen) ebend. सौभाग्य° Spr. (II) 5817. सुख° HIT. 115, 17. प्रीति° ÇUK. in LA. (III) 33, 10. — b) Schein, Farbe Spr. (II) 1073. VARĀH. BRH. S. 52, 2. — c) Wunsch (इच्छा) MRD. — d) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —, — — — — —, — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XV, 3). KHANDOM. 111. — e) Gelbwurz und = गोरोचना (ein gelbes Pigment) RĪĀN. im ÇKDr. — f) N. pr. einer Hirtin BRAHMAVAIV. P. im ÇKDr.

शोभकृत् (शोभ = शोभा + कृत्) 1) m. n. N. des 36ten (37ten) Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 41. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 2. — 2) marking-nut plant ÇABDĀNTHAK. bei Wilson fehlerhaft für शोधकृत्.

शोभनात m. N. pr. eines Fürsten TĪRAN. 262.

शोभर्त्त (von 3. प्रुम्) gaṇa नन्यादि zu P. 3, 1, 184 (parox. संज्ञायाम्) 1) adj. (f. श्री) a) schmuck, schön, prächtig AK. 3, 2, 1. H. 1444. an. 3, 427. MRD. n. 144. HALĀJ. 5, 16. वासम् ÇAT. Ba. 3, 3, 2, 3. KĀTJ. ÇA. 7, 7, 8. Jüngling, Jungfrau ÇAT. Ba. 13, 4, 3, 7. 8. ÅÇV. ÇA. 10, 7, 3, 4. Spr. (II) 4342. शोभने voc. f. MBH. 1, 5971. 3, 2157. R. 2, 52, 81. 95, 12. 3, 51, 16. KUMĀNAS. 4, 44. BṬĀG. P. 4, 3, 16. Kūhe ÅÇV. GRHJ. 2, 10, 8. NĪR. 9, 99. तीर्थानि MBH. 1, 7839. गुक्ता R. 3, 76, 34. 4, 44, 38. KATHĪS. 15, 124. WEBER, KṚṢṆAÇ. 270. 277. BṬĀG. P. 9, 2, 27. PAÑĒAR. 216, 8. परम् MBH. 3, 2218. 2798. 4, 262. R. 1, 34, 24. 3, 79, 30. सु° KATHĪS. 24, 31. WEBER, KṚṢṆAÇ. 269. PAÑĒAR. 1, 6, 17. सर्वङ्ग° an allen Gliedern KAUC. 106 (f. ई nur hier). R. 4, 9, 7, 5, 38, 8. सेतचामर° prächtig —, schön durch PAÑĒAR. 1, 11, 14. राका-शशिशोभना यामिनी Spr. (II) 5468. सत्रीउस्मितशोभना BṬĀG. P. 4, 25, 25, 4.

15, 18. — b) überh. vorzüglich, ausgezeichnet, vortrefflich, den Erwartungen und Wünschen entsprechend: स्तुति NĪR. 2, 24. लयोदितं शोभनमेव BṬĀG. P. 4, 3, 16. ब्रुवाणे ब्रह्मशोभनम् 6, 17, 10. अन्नपानं सुशोभनम् MBH. 4, 439. अन्नाति शोभनम् Spr. (II) 3693. कुम्भकाराः R. 2, 83, 12 (90, 12 GORR.). R. GORR. 2, 90, 18. 20. भिषज् AV. PRĪT. 4, 46. Comm. ज्ञाति MBH. 13, 429. भूति Spr. (II) 3279. तत्र मौनं हि शोभनम् 4331. कल्पना ÇĀK. zu BRH. ÅN. UP. S. 250. प्रज्ञा BṬĀG. P. 4, 30, 10. नृजन्माखिलजन्मशोभनम् vorzüglichlicher als 5, 13, 21. तेन सार्धमाविच्छेदस्थानं परमशोभनम् PAÑĒAR. 1, 1, 21. शोभनम् als Ausruf neben साधु MĀRK. P. 116, 67. धान्यार्थ VARĀH. BRH. S. 5, 30. वृष्टि 9, 80. 24, 22. 29, 11. फल 47, 1 (श्रु°). Jahr 8, 36. 40. गुण-प्रभावशीलेन चारित्रेण च ausgezeichnet durch MBH. 13, 1392. स्वर्गे दिव्यस्पर्शनशोभने Spr. (II) 3253. समिति° (so ist zu schreiben) ausgezeichnet im Kampfe R. 4, 18, 12. द्यारुच° (°शोभिन् MBH. 3, 15788) DRAUP. 9, 12. तदपि न शोभनं विभाति schlecht, unrichtig, falsch SARVADARÇANAS. 166. 5. (गदि) संतापयसि मां भूयः संतप्तां तत्र शोभनम् nicht edel R. 5, 31, 34. — c) Gutes versprechend, faustus, boni ominis NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 94. fg. RĪĀ-TAN. 3, 427 (Gogens. भीम). VARĀH. BRH. S. 40, 93. 51, 4. लय KATHĪS. 36, 53. 51, 180. यक्ष MĀRK. P. 123, 4. स्वप्र (श्रु°) SUÇR. 1, 111, 14. — 2) m. a) Bez. Agni's beim Çuṅgākarma GRHJAS. 1, 3. — b) N. eines Joga (विष्कम्भादौ ÇKDr.) H. an. MRD. KOSHTHĪPRADĪPA im ÇKDr. — c) ein Planet DHAR. im ÇKDr. — 3) f. श्री a) Gelbwurz und = गोरोचना (ein gelbes Pigment) RĪĀN. im ÇKDr. — b) N. pr. einer der Mutter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624. — 5) n. a) Heilbringendes, Heil, Wohlfahrt, Glück: अत्र किं शोभनं गत्वं सकृन्मन्यो विनङ्गयसि R. 3, 43, 17. MĀRK. P. 58, 57 (Gogens. भय). आधोति शोभनम् BṬĀG. P. 4, 20, 11. 33. IÇKAT. 126, 21. न शोभनमापतितम् 143, 28. 155, 21. दुःखितानां सपत्नीनां न करिष्यति शोभनम् wird ihnen nichts Gutes thun R. 2, 31, 19. न शोभनं कृतं मया । यत्तस्य विश्वासं गवाभिप्रायो निवेदितः nichts Erspriessliches PAÑĒAR. 22, 9. कुर्वतामपि पापानि नैव कार्यमशोभनम् man soll kein Leid anthun Spr. (II) 5869. अशोभनं यो ऽकम् u. s. w. es ist ein Unglück, dass ich u. s. w. R. 2, 59, 33. — b) moralisch Gutes: शोभनान्याचरन् Spr. (II) 261. त्यजता भवता पत्नीं न शोभनमनुष्ठितम् MĀRK. P. 71, 11. अमीयां किमकारि शोभनम् BṬĀG. P. 5, 19, 21. अ° etwas Böses R. 2, 38, 8. — c) कश्यपस्य शोभनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a. — d) Lotusblüthe ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. कर्ण°, वन°, शोभनेय.

शोभनक (von शोभन) m. = शोभाञ्जन ÇABDĀ. im ÇKDr.

शोभनवती (wie eben) f. N. pr. einer Stadt WILSON, Sol. Works 2, 6.

शोभयितृ (vom caus. von 3. प्रुम्) nom. ag. Ausschnücker: तनू° NĪR. 6, 19.

शोभय्यूक (?) m. N. pr. eines Gelehrten TĪRAN. 219.

शोभाकर 1) adj. Schmuck verleihend: द्योकारश्च मुखे ऽतिशोभाकरो ऽभवत् MBH. 8, 1500. — 2) m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 7.

शोभाकाटि (°काटि?) Verz. d. Oxf. H. 90, a, 10.

शोभाञ्जन (Schönheitsalbe) m. Moringa pterygosperma Gaertn. (das Oel aus dem Samen der Behennuss wird zu Salben benutzt, weil es nicht ranzig wird) AINSLIE 1, 175. AK. 2, 4, 2, 11. TAN. 2, 4, 10. H. 1134. RATNAM. 275. MBH. 13, 4364. °कषाय SUÇR. 2, 89, 12. 325, 14. 472, 1. °क 54, 17.

शोभावती (von शोभा) f. 1) ein best. Metrum, 4 Mal: — — — — —
— — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 161 (IX, 4). — 2) N. pr. einer Stadt
KATHIS. 78, 5. 80, 4. 97, 4. 104, 17. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 25.

शोभासिंह m. N. pr. eines Fürsten KSHIRI. 45, 5.

शोभिन् (von 3. शुभ् und शोभा) adj. 1) schmuck, schön, prächtig: मध्ये-
नातीव शोभिना MBH. 3, 1825. केशवन्ध 4, 190. am Ende eines comp.
a) prangend —, sich schön ausnehmend —, sich auszeichnend in, an:
गलं (कास्तुभ) WEBER, KRISHNAG. 303. घ्राक्व MBH. 3, 15788. 4, 1123.
समरं (शु) 7, 5401. पादपा वनशोभिन्: HARIV. 3842. — b) prangend —,
geschmückt mit: चपाटालक MBH. 3, 11699. वनशोभिन्: (शोभिता: die
noueure Ausg.) पर्वता: HARIV. 9650. विद्याभिन्नं MBH. 1, 2743. R. 2,
73, 19. 83, 26. 5, 10, 7. 42, 13. MEGH. 58. RAGH. 3, 52. 6, 10. 8, 12. 9, 16.
11, 12. 15, 26. VIKR. 137. Spr. 2024. KATHIS. 4, 7. 34, 254. 43, 13. 116,
82. RIGĀ-TAR. 1, 253. 2, 27. 117. 4, 69. 5, 358. 384. DAČAK. 77, 16 (mit der
ed. Calc. शोभिनी st. शोधिनी zu lesen). WEBER, KRISHNAG. 283. BRAHMA-
P. in LA. (III) 55, 2. BHĀG. P. 3, 15, 20. Verz. d. Oxf. H. 57, b, 8. 121, a,
No. 212. — 2) am Ende eines adj. comp. statt des einfachen शोभा Pracht,
Schönheit: चतुरस्रं = शोभ-KUMĀRAS. 1, 32. 37. 2, 29.

शोभिष्ठ adj. superl. zu शुभ RV. 7, 56, 6. 8, 3, 21.

शोम् s. u. शम् 1).

शोली f. = वनकरिद्रा RIGĀN. im ÇKDr.

1. शोष (von 1. शुष्) 1) m. a) das Austrocknen, Eintrocknen, Verdor-
ren, Trockenheit H. an. 2, 574. MED. sh. 29. SUČR. 1, 118, 8. 119, 16. 165,
21. 192, 21. जलधाराश्च ताः शोषं जग्मुः MBH. 1, 8249. HARIV. 9732. R.
GORR. 2, 15, 29. Spr. (II) 914. ऋद् KUMĀRAS. 4, 39. VARĀH. BRH. S. 46,
47. 97, 5. PANĀT. 51, 5. 76, 11. 139, 15. पादपः शोषमागतः MBH. 78, 268.
VARĀH. BRH. S. 19, 8. 53, 14. मुखं चास्यागमच्छोषम् R. 2, 36, 10. (यस्य)
पिबतश्च जलं शोषः (so v. a. मुखशोषः) MĀK. P. 43, 13. RIGĀ-TAR. 5, 110.
शोषाधायी शिरीषस्य 6, 291. भुवः शोषे VARĀH. BRH. S. 55, 9. das Ver-
trocknen (eines Leichnams) BRH. 25 (23), 13. तेन रोगेण राजासौ स्नायु-
शोषो ऽयं वर्तते KATHIS. 29, 137. — b) Schwindsucht AK. 2, 6, 2. II.
463. H. an. MED. HALĀJ. 2, 447. KARAKA in Verz. d. Oxf. H. 24. संशो-
षणाद्रसादीनां शोष इत्यभिधीयते SUČR. 2, 443, 5. 446, 7. 9. 447, 2. VARĀH.
BRH. 25 (23), 3. personifiziert als böser Dämon VARĀH. BRH. S. 53, 45. 63.
— 2) adj. trocken machend, ausdörrend: कर्णकपायं (so v. a. entfer-
nend) BHĀG. P. 2, 6, 45. घातम् 10, 54, 49. — Vgl. तालु, डु, मुख.

2. शौष m. VS. 2, 32 nach MAHIDH. so v. a. शौष्य; vielmehr so v. a.
शूष 2) b), wie GORR. 4, 3, 18 statt dessen steht, und शुष्म TS. 3, 2, 5, 5.

3. शोष Verz. d. Oxf. H. 234, b, 30 wohl fehlerhaft für शोष; vgl. 27.

शोषक adj. versiegen machend so v. a. vernichtend: मदं BHĀG. P. 6,
18, 25. — Vgl. तृण.

शोषण 1) adj. (f. 3) trocknend, ausdörrend NIR. 2, 24. SUČR. 1, 31, 15.
156, 15. 2, 424, 2. घञ्च R. GORR. 1, 30, 14 (29, 16 SCHL.). 57, 7 (56, 8 SCHL.).
पञ्चाणी शोषणेन मरुता ÇĀK. 58. लोकं RAGH. 12, 29. समुद्रजलं MBH. 1,
1396. गात्रं (डु:ख) 12, 900. नृदयं (आधि) 1, 4704. R. GORR. 2, 77, 23. ver-
siegen machend so v. a. entfernend, verscheuchend: अखिलतायं BHĀG. P.
1, 11, 10. अशेषदोषामयं Verz. d. Oxf. H. 234, b, 27. — 2) m. a) N. eines
Agni HARIV. 10463. — b) N. eines der 5 Pfeile des Liebesgottes TAIK.

1, 1, 40. Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419. 190, b, 39. VET. in LA. (III) 5,
19. Schol. zu Gīt. 8, 1. — c) = श्येनाक BHĀVAPR. im ÇKDr. — 3) n.
a) intrans. das Eintrocknen, Verdorren H. an. 2, 574. MED. sh. 29. DHĀ-
TUP. 23, 10. 26, 74. मकार्णवानाम् MAITRAJ. 1, 4. कासारं LA. (III) 91, 22.
von Bäumen VARĀH. BRH. S. 46, 28. — b) trans. das Trocknen, Trocken-
machen, Dörren, Ausdörren H. 394. TATTVAS. 15. SUČR. 1, 152, 8. अग-
स्त्येन विना को हि शक्ते ऽन्यो ऽर्णवशोषणो MBH. 3, 8773. PANĀT. 82,
8. 9. Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 133. BHĀG. P. 3, 26, 40. मौसस्य R. 2, 96,
38 (105, 37 GORR.). शरीरस्य Spr. (II) 5543. das Abtrocknen PANĀT. 3,
9, 13. — c) trockener Ingwer RIGĀN. im ÇKDr. — Vgl. शरीर.

शोषणीय adj. was trocken gemacht werden muss: अत्रचूर्णितानि भा-
नोर्मरीचिभिः शोषणीयानि VARĀH. BRH. S. 77, 33.

शोषयितृ nom. ag. vom caus. von 1. शुष् NIR. 5, 16.

शोषसंभव n. die Wurzel des langen Pfeffers RIGĀN. im ÇKDr.

शोषापका (शोष + घञ्) f. eine best. Pflanze, = क्लीतनक RIGĀN.
im ÇKDr.

शोषिन् 1) adj. a) eintrocknend d. i. hinsiechend, schwindstüchtig: शोकं
SUČR. 2, 446, 12. जरां 14. 1, 45, 10. कफं 76, 9. 86, 19. 111, 2. 175, 15.
202, 16. 2, 404, 1. VARĀH. BRH. 23 (21), 8. — b) austrocknend, ausdörrend:
किं नो मौसेन शुष्केण परिक्षिष्टेन शोषिणा MBH. 9, 1707. अति (मैथुन)
SUČR. 2, 551, 20. नृच्छरीरमनः (डु:ख) R. GORR. 2, 76, 28. नृदयकुसुमं
UTTARAR. ed. COWELL 53, 16 (fälschlich शोषिन् die ältere Ausg.). —
2) f. शोषिणी Bez. einer der 5 Dhārāṇā (s. u. धार्या 3) c), die aus-
trocknende, die des Aethers Verz. d. Oxf. H. 237, a, 7.

शोष्य adj. घञ् nicht trocknend, unversieglich BHĀG. 2, 24. VARĀH. BRH.
S. 46, 47. 54, 14. 75. 97, 5. — R. 2, 91, 20 fehlerhaft für चोष्य, wie die
ed. Bomb. lat.

शोम् a particle of reproach or contempt WILSON nach ÇANDĀNTHAK.

शौक (von शुक्र) u. 1) Papageienschwarm gaṇa खाण्डिकादि zu P. 4,
2, 45. AK. 2, 5, 43. H. 1415. an. 2, 21. MED. k. 38. — 2) quidam coeundi
modus H. an. MED. — sorrowfulness (dies ist शौक) WILSON ohne An-
gabe einer Aut.

शौकि m. patron.; pl. PHAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 19.

शौकेय m. patron. von शुक्र gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शौक्त (von शुक्ति) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b. PANĀT. Br.
12, 5, 15. LĀTJ. 6, 12, 1.

शौक्तिक adj. von शुक्त 1) a) KARAKA 2, 2.

शौक्तिकेय (von शुक्ति) n. Perle HALĀJ. 3, 42. RIGĀN. im ÇKDr.

शौक्तिय (wie oben) u. dass. RIGĀN. im ÇKDr.

शौक (von शुक्र) adj. (f. 3) zum Planeten Venus in Beziehung stehend
VARĀH. BRH. 8, 17. 18, 8. 12. 24, 7.

शौक्रायण m. patron. von शुक्र: pl. SĀṆSK. K. 184, b, 3.

शौक्रि adj. (चतुर्थेषु) von शुक्र gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

शौक्यै m. patron. von शुक्र gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. pl. N. eines
kriegerischen Stammes P. 5, 3, 117. Davon शौक्य m. ein Fürst der
Çaukreja ebend. शौक्यी eine Fürstin der Ç. 4, 1, 178. Schol.

शौक्य n. nom. abstr. von शुक्र gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

शौल (von शुल्ल) 1) adj. zu Reinen in Beziehung stehend: इन्धम्

eine Geburt von reinen Eltern Buā. P. 4, 31, 10. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b. fehlerhaft für शौक्य.

शौक्यकेय m. ein best. Gift AK. 1, 2, 2, 11. wohl nur fehlerhaft für शुद्धिकेय.

शौक्य (von शुक्ल) n. Weisses P. 5, 1, 123. VARĀH. BṚH. S. 72, 2. शरसा शौक्यं केशादि AK. 2, 6, 4, 41. शुक्लपटस्य NĪLAK. 66. heller Schein: des Mondes VARĀH. BṚH. S. 4, 3, 4. GOLĀDHJ. ÇĀṬṬGONNATIV. 4. fgg. श्रु. P. 5, 1, 119, Vārtt. 9, Schol.

शौक्य m. patron. von शुक्ल (भरद्वाज) P. 4, 1, 117. ĀCY. ÇĀ. 12, 13, 2. DOVABHŪTI HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53.

शौक्यायनि m. patron. von शौक्य Ind. St. 4, 372.

शौक्य m. patron. von शुक्ल P. 4, 1, 117, Schol. gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138.

शौक्यीय m. N. pr. eines Lehrers ÇĀT. BR. 14, 9, 4, 31.

शौक्यीय adj. von शौक्य gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138.

शौक्य m. ein N. Garuḍa's DAÇAK. 93, 6.

शौक्य m. patron. von शुक्ल PRAYARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 29, 56, 26 (शौक्य die Hdschr.). 59, 37.

शौच (von शुचि) 1) m. patron.: Āhneja TAITT. Ār. 2, 12. — 2) n. nom. abstr. P. 5, 1, 131, Schol. Reinheit, Reinigung (TRIK. 3, 3, 244), Lauterkeit (eig. und uneig.) H. 82. शौचं द्विविधं ब्राह्मणायत्तरं च Conim. zu JOGAS. 2, 32. ताम्रायःकास्यैरित्यानाम् M. 5, 114, 118, 6, 53. Spr. 3029. शौचं M. 5, 110, 139. अकृत्वा पादयोः शौचम् MBH. 3, 2256. शौचं प्रचक्रतुः (जलेन) R. 3, 12, 2. JĀGŪ. 1, 17. काके शौचं केन दष्टं श्रुतं वा Spr. (II) 1618. अपार्थं कुञ्जरशौचवत् unnütz wie das Baden eines Elefanten Buā. P. 6, 1, 10, 7, 15, 26. ऊताशः Reinigung durch Feuer Spr. (II) 5497. Reinheit in rituellem Sinne ĀCY. ÇĀ. 1, 1, 10, 12, 2. M. 1, 113, 2, 61, 69, 3, 126, 192, 235, 4, 148, 175, 5, 94, 97 u. s. w. सोमः शौचं देवा स्त्रीणाम् JĀGŪ. 1, 71. VARĀH. BṚH. S. 74, 7. अमीमांस्यर्पित शौचानि स्त्रीषु बालातुरेषु च TITMĀDIT. bei WEBER, KRISHNĀG. 268. शौचाचारः JĀGŪ. 1, 15. Spr. (II) 382. शौचालिन् RĪGĀ-TAR. 6, 69. वाक्यशौचं कर्मशौचं च यच्च शौचं ब्रह्मात्मकम् । त्रिभिः शौचैरुपेतो यः स स्वर्गो नात्र संशयः ॥ MBH. 3, 13431. सर्वेषामेव शौचानामर्थशौचं परं स्मृतम् Spr. 3206. वार्चा, मनसः शौचम् 4980. आत्मः Buā. P. 3, 23, 2. Lauterkeit der Gesinnung, Reinheit im Handel und Wandel, insbes. Ehrlichkeit in Geldsachen Buā. 13, 7. MBH. 3, 2148, 2462, 13, 310. R. 2, 44, 8. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 18. Spr. 2092, 3302. (II) 3167. Suçā. 1, 6, 9, 126, 18, 192, 4. VARĀH. BṚH. S. 15, 5, 10, 18, 16, 23, 26. Am Ende eines adj. comp. (f. श्रु): कृतः eig. und in rituellem Sinne M. 4, 98, 7, 145. MBH. 3, 3003. R. 2, 77, 1. अपरिज्ञातशौचायां भूमौ MBH. 1, 6870. — Vgl. श्रु (Unehrlichkeit Spr. (II) 328), श्रु (auch Kām. NĪTIS. 5, 16), पक्वैश्च, पादः (JĀGŪ. 1, 209), प्रेतः.

शौचक n. = शौच 2): श्रु Verunreinigung MBH. 12, 3656.

शौचल (I) n. = शौच Hit. ed. MÜLLER I, 194 (nach BENFEY).

शौचद्वय (von शुचद्वय) m. patron. des Sunitha RV. 5, 79, 2.

शौचवत् (von शौच) adj. rein (eig. und übertr.) JĀGŪ. 3, 137. MBH. 13, 5347.

शौचादरेय m. patron. NĪDĀNAS. 3, 4.

शौचिकर्णिक adj. (चतुर्थर्थेषु) von शुचिकर्ण gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 60.

शौचिन् (von शौच) adj.: श्रु unrein KULL. zu M. 5, 84.

शौचिवृत्त m. pl. pl. zum sg. शौचिवृत्ति NĪDĀNAS. 3, 2, 4.

शौचिवृत्ति m. patron. von शुचिवृत्ति P. 4, 1, 81. NĪDĀNAS. 2, 12, 3, 6, 7, 8, 4, 6, 8, 8. श्रुती f. P. 4, 1, 81.

शौचिवृत्त्या f. zu शौचिवृत्ति P. 4, 1, 81.

शौचैर्य (von शुचि oder शौच) m. 1) Wäscher ÇĀDDAR. im ÇKDr. — 2) patron. TS. 7, 1, 10, 2. ÇĀT. BR. 11, 5, 2, 1, 8.

शौचादक (शौच + उ) n. Reinigungswasser JĀGŪ. 3, 6 (wohl न शौच zu lesen).

शौच, शौचति (गर्वे) Dhātup. 9, 1. — Vgl. शौच.

शौचरी UṆĀDIS. 4, 80. 1) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. a) männlich, stolz, Selbstgefühl besitzend MBH. (nach der Lesart der ed. Bomb.) 5, 5609, 12, 3168, 3605. R. GORR. 2, 20, 7. वृत्तः der stolz sein kann auf 93, 3. विक्रमः MBH. 3, 15175 (nach der Lesart der ed. Bomb.). श्रु unmännlich: वाक्य R. GORR. 2, 20, 7. शौचरी = वीर UḠĀVAL. — b) freigebig UḠĀVAL. — 2) n. wohl nur fehlerhaft für शौचरीय Männlichkeit, Stolz, Selbstgefühl R. 3, 48, 4, 4, 11, 8. — Vgl. शौचरी.

शौचरीता f. in युद्ध (nom. abstr. von युद्धशौचरी) so v. a. Kampfwuth R. 3, 33, 39.

शौचरीय (von शौचरी) n. nom. abstr. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. Männlichkeit, Stolz, Selbstgefühl; = शौर्य H. 739, v. l. = वीर्य ÇĀDDAR. im ÇKDr. MBH. 1, 511, 9, 3121. मानिन् 3582. R. 3, 59, 8. HARIV. 10211. 11246 (an beiden Stellen शौचरीय die neuere Ausg.). R. 5, 71, 6. वृत्तः Stolz auf, ein Selbstgefühl in Bezug auf 24, 12. श्रु MBH. 12, 3605 nach der Lesart der ed. Bomb.

शौच, शौचति = शौच VOP. in Dhātup. 9, 1.

शौच N. pr. eines Landes RĪGĀ-TAR. 6, 300 (zu lesen शौचः).

शौचायर्न m. patron. von शौचा gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

शौचाय m. patron. RĪGĀ-TAR. 8, 2890.

शौचा (von शुचा) 1) adj. a) dem Branntwein ergeben, Trunkenbold; = मत, तोव AK. 3, 1, 23. H. 436. an. 2, 128. MED. 4, 26. MBH. 3, 14720 (= पराभिव्रसमर्थ NĪLAK.). शौचायैथा पीतरसश्च कुम्भः 15671 (= शुचाया विदितैर्गैः NĪLAK.). MĀRK. P. 32, 25. Hierher wohl शौचायैभक्त = शौचायानां विषयो देशः gaṇa रेयुकायादि zu P. 4, 2, 54. — b) mit Leidenschaft an Etwas hängend; mit dem im loc. gedachten Begriffe componirt P. 2, 1, 40. श्रु Schol. 6, 2, 2, Schol. auf Etwas versessen: युद्धः MBH. 2, 2675 (= दत्त NĪLAK.). 3, 10255. HARIV. 7535, 13164. R. GORR. 2, 125, 14. रूपाः 5, 82, 19. MBH. 3, 15899. श्रुक् 7, 65. — c) geschickt, erfahren in Etwas: कृतक्रियाकाण्डः Verz. d. Oxf. H. 120, a, 39. Buā. P. 10, 61, 4, 11, 6, 18. = विद्यात H. an. MED. (hier विद्याते zu lesen). — 2) m. Hahn H. Ç. 190 (शौचा die Hdschr.). — 3) f. श्रु fehlerhaft für शुचा Branntwein; am Ende eines adj. comp.: गतशौचा पानभूमिः R. GORR. 2, 125, 11. — 4) f. langer Pfeffer AK. 2, 4, 2, 15. H. an. (शौचा st. शौच zu lesen). MED. Piper Chaba (चवि) W. Hunt. H. an. Viçva im ÇKDr. — Vgl. दानः (RĪGĀ-TAR. 6, 87), पानः (KATHĀS. 105, 58. BHARTT. 8, 31), मरुशौचा.

शौचाक s. मदः und तृणशौचाक.

शौचाता f. nom. abstr. zu शौचा 1) b): प्रज्ञायीडनः RĪGĀ-TAR. 4, 624.

शौचायर्न n. = शौचरीय ÇĀDDĀRTAK. bei WILSON. — Vgl. शौचायर्न.

शौचायर्न (von शुचा) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa कु-

ज्ञादि zu P. 4, 1, 98.

शोण्डायन्य m. ein Fürst der Çaundājana ebend.; vgl. 5, 3, 113.

शोण्डि adj. = शोण्ड 2) b): संयुग° Buho. P. 1, 16, 11 nach der Lesart der ed. Bomb.

शोण्डिक adj. = शुण्डिकादागत: P. 4, 3, 76. m. 1) ein Brenner oder Verkäufer von beruschenden Getränken, Schenkwirt H. AK. 2, 10, 10. Trik. 3, 3, 381. H. 901. Halā. 2, 438. M. 4, 216. 9, 225. Jān. 2, 18. R. 2, 83, 13 (90, 14 GORR.). VAN. BH. S. 9, 34. 10, 17. 15, 22. 51, 22. 86, 31. BH. 18, 3. Spr. (II) 1683. PAJACĪTTEND. 20, b, 5. 38, b, 3. Schol. zu KĪTJ. Ç. 949, 8. KULL. zu M. 4, 84. शोण्डिकागार Verz. d. Oxf. H. 93, b. N. 1. f. 5, 91, b, 86. Spr. 3355. Als eine Mischlingskaste betrachtet: ततो गान्धिकाकन्यायां केवर्तदेव शोण्डिकः । केवर्तस्य च कन्यायां शोण्डिकादेव शोचिकः ॥ PAHĀCARAPADDU. im ÇKDr. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 13, 2158 nach der Lesart der ed. Bomb., शोण्डिक ed. Calc.

शोण्डिकेय (von शुण्डिका) m. Bez. eines den Kindern schädlichen Demons Pān. Gṛh. 1, 16.

शोण्डिन् m. = शोण्डिक 1) ÇABDAR. im ÇKDr. शोण्डिनी f. Spr. 3355, v. l. (II) 3498.

शोण्डिक s. u. शोण्डिक 2).

शोण्डिर 1) adj. = शोटीर 1) a) DHANĀGĀJA im ÇKDr. MBH. 3, 15175 (विक्रम°). 3, 5609. 12, 3168. 3605 (die ed. Bomb. überall शोटीर). R. 2, 23, 7. श° unmännlich, kein Selbstgefühl verrathend: eine Rede R. 2, 23, 7. — 2) n. = शोटीर 2) BHĪG. P. 3, 18, 21.

शोण्डिर्य n. = शोटीर्य H. 739. HARIV. 10211. 11246 (an beiden Stellen nur in der neueren Ausg.). R. 7, 16, 36. MĀKĪH. 53, 24. 126, 18. श° 120, 21 (v. l. शोटीर्य). MBH. 12, 3605 (शोटीर्य ed. Bomb.). चारित्र° R. 2, 73, 19.

शोण्डेय m. patron. oder metron.; pl. Sām̐sk. K. 183, b, 5.

शोण्डिन् (?) m. N. pr. eines Mannes PRAVĀDĪH. in Verz. d. B. H. 58, 27.

शोण्डकर्ण m. patron. von शुण्डकर्ण Sām̐sk. K. 184, b, 5.

शोण्डात् (von शुण्ड + अत्) adj. einen reinen Vocal (ohne Anusvāra oder Consonanten) betreffend RV. Pāṭ. 4, 38. 11, 20.

शोण्डानि (von शुण्डान) m. patron. Çākjamuni's AK. 1, 1, 1, 10. H. 237, Schol. Halā. 1, 85. VIDADHĀMUKHAM. 1 in HAB. Anth. 269 (falschlich सौ°) = Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 514 (falschlich सौण्डानै: st. शोण्डानै:). PĀNĒAR. 4, 3, 157 (falschlich शुण्डा°).

शोण्ड (von शुण्ड) adj. einem Çūdra eigen, ihm gehörig u. s. w. AIT. Br. 7, 17. वर्ण 8, 4. ÇAT. Br. 6, 4, 4, 9. 14, 4, 2, 25. कर्मन् MBH. 12, 2348. 13, 2148. श्व 6213. von einer Çūdra geboren M. 9, 160.

शोण्डकायण m. patron. von शुण्डका gāṇa असादि zu P. 4, 1, 110.

शोण्डायण m. patron. von शुण्ड gāṇa ऐयुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शोण्डायणभक्त = शोण्डायणानां विषयो देश: ebend.

शोण्डिका f. schlechte v. l. für शोण्डिका H. 1177.

शोण (von शन्) adj. (f. ई) einem Hunde gehörig u. s. w.: ज्ञाघनी MBH. 12, 5402.

शोणक (von शुणक) 1) m. patron. gāṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. Bez. verschiedener Personen, besonders eines berühmten Grammatikers und Rituallehrers, angeblichen Verfassers des RV. Pāṭ., AV. Pāṭ., der Bṛhaddevatā u. s. w. ÇAT. Br. 11, 4, 2, 13, 5, 5. 4, 1. 14, 5, 5, 20.

7, 2, 26. Kūṇḍ. UP. 1, 9, 3. 4, 3, 5. Muṇḍ. UP. 1, 1, 3. Āçv. Ç. 12, 8, 35. 10, 2. Gṛh. 3, 4, 4. 4, 7, 16. Einl. zu RV. Pāṭ. AV. Pāṭ. 1, 8. Schol. zu ÇĀKĪH. Ç. 12, 13, 5. Gṛh. 1, 5. M. 3, 16. MBH. 1, 2. 3, 61. 12, 5595. figg. 13, 2005. HARIV. 11. fig. 1612. 11062. Suç. 1, 324, 8. Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63. 20, a, No. 65. fig. 34, a, 10. 55, b, 85. fig. 64, b, No. 114. figg. 72, b, No. 124. 83, b, No. 140. 113, b, 45. 148, a, 1. 3. 271, a, 6. 279, b, 25. 336, a, 32. fig. DAÇAK. 118, 2. VP. 283. 406. BHĪG. P. 1, 1, 4. 9, 17, 3. 22, 87. plur. HARIV. 1519. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. — 2) f. ई ein Werk des Çaunaka: s. लघु°, वृह°. — Vgl. भद्र°.

शोणकायन m. patron. von शोणक (वात्स्ये) P. 4, 1, 102. pl. Sām̐sk. K. 183, b, 9.

शोणकि m. desgl. Verz. d. B. H. No. 127 (शोणक 136). 366.

शोणकिन् m. pl. die Schule des Çaunaka P. 4, 3, 106. sg. Ind. St. 3, 277. fig.

शोणकोपुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 9, 4, 80.

शोणकोय adj. von Çaunaka herrührend: दश ग्रन्थाः Ind. St. 1, 102. °स्वराष्टक Verz. d. Oxf. H. 164, a, 5. °विचारूपल 338, a, 19. चतुराध्यायिका Titel des AV. Pāṭ., herausgegeben von WHITNEY, New Haven 1862.

शोणःशेय (von शुनःशेय) 1) m. patron. des Nikumpuṇa Ind. St. 3, 459. — 2) n. a) (sc. ग्राह्यान्) die Geschichte von Çunahçepa TBa. 1, 7, 10, 6. (शोणःशेय gedr.). AIT. Br. 7, 18. Nir. 3, 4. KĪTJ. Ç. 15, 6, 5. ÇĀKĪH. Ç. 15, 27, 6. 16, 11, 1. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b.

शोणकोत्र m. patron. von शुनकोत्र RV. ANUKA. Āçv. Ç. 12, 10, 13. Verz. d. B. H. 12. 55 (शोण° die Hdschr.). SĀ. in der Einl. zu RV. 2, 1, 1.

शोनायन m. patron.; pl. Sām̐sk. K. 184, b, 3.

शोनासोर्य adj. von शुनासोर LĪTJ. 10, 11, 7.

शोभ (von शुभ?) m. 1) ein Gott Trik. 1, 1, 5. — 2) Betelnussbaum ÇABDAM. im ÇKDr.

शोभनेय (von शोभना) m. der Sohn einer schönen Frau P. 4, 1, 113, Schol.

शोभाञ्जन m. = शोभाञ्जन BHARATA im DVĪRPAK. nach ÇKDr.

शोभायन (von शुभ) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes gāṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

शोभायनि m. patron. von शुभ gāṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

शोभायन्य m. ein Fürst der Çaubhājana gāṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98; vgl. 5, 3, 113.

शोभायण (von शुभ) m. pl. Bez. einer best. Genossenschaft oder dgl. gāṇa ऐयुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शोभायणभक्त = शोभायणानां विषयो देश: ebend.

शोभेय m. 1) patron. von शुभ (oder metron. von शुभा) P. 4, 1, 123. VOP. 7, 1, 3. KĪTJ. Ç. 10, 2, 21. PRAVĀDĪH. in Verz. d. B. H. 59, 6. — 2) pl. N. pr. eines Kriegerstammes gāṇa योधेयादि zu P. 4, 1, 178. शोभेय m. sg. ein Fürst der Çaubhreja gāṇa योधेयादि zu P. 5, 3, 117. शोभेयी f. eine Princessin dieses Stammes gāṇa योधेयादि P. 4, 1, 178.

शोर्ध m. patron. von शुभ gāṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

शोर्देव्य m. patron. von प्रूदेव RV. 8, 59, 15.

शोर्सेन adj. (f. ई) zu den Çūrasena in Beziehung stehend u. s. w. gāṇa पलयादि zu P. 4, 2, 110. Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. f. ई (sc. भाषा) die Sprache der Ç. ebend. und 180, a, 7. SĀ. D. 432. 262, 12. Muir, ST. 2, 53. figg. BUAR. zu ÇĀK. 9, 6.

शारसेनिका f. (sc. भाषा) = शारसेनी SIn. D. 173, 11.

शारसेन्य adj. (चतुर्थर्थेषु) von शारसेन gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

शारि (von शूर) m. patron. 1) Vasudeva's MBh. 7, 6081. Bhāg. P. 3, 1, 27. — 2) Kṛṣṇa's (Viṣṇu's) AK. 4, 1, 4, 16. H. 216. Halā. 1, 21. MBh. 1, 7989. 3, 148 (unter den Namen der Sonne). 12559. 7, 8813. 13, 6986. 14, 880. Kathās. 10, 40. 29, 12. 39, 197. 50, 61. 71, 188. 201. 74, 213. KHANDOM. 122. Weber, Kāṣṇā. 225. 294. Bhāg. P. 1, 10, 33. 14, 32. 16, 11. Pāṇī. 3, 2, 8. 11, 2. 4, 3, 130. — 3) eines Sohnes des Prāgāti Mān. P. 118, 22. 24.

शौर्य adj. von शूर P. 5, 1, 26.

शौर्यपाय m. patron. von शूरपाय gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151 (oxyt.). N. pr. eines Lehrers Cat. Ba. 14, 3, 5, 20. 7, 2, 26.

शौर्यार्क adj. aus Śūrpāraka stammend Varāṇ. Bhā. S. 80, 6.

शौर्यिक adj. von शूर P. 5, 1, 26.

शौर्य (von शूर) n. Heldenmuth, kriegertische Tüchtigkeit; Muth überh. AK. 2, 8, 3, 70. Trik. 3, 3, 321. H. 739. 796. an. 2, 385. Med. j. 58. Halā. 5, 79. Cat. Ba. 13, 1, 2. M. 7, 211. Bhāg. 18, 43. MBh. 14, 1028. R. 2, 44, 14. 4, 36, 17. 6, 10, 72. 88, 13. Suca. 1, 6, 9. 15, 14. 126, 18. 313, 5. 335, 3. Kām. Nitis. 4, 23. शौर्यं स्यादचेष्टितम् Ragh. 17, 47. Spr. 2998. 3125. 3174 (neben वीर्य). (II) 2632. 2760. 3502. 4763, v. l. 5023, v. l. Varāṇ. Bhā. S. 15, 15. 69, 19. Kathās. 18, 344. Rāgā-Tar. 5, 233. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 504, Cl. 12. °वर्धन Bhāg. P. 3, 10, 38. 7, 11, 22 (neben वीर्य). SIn. D. 176. Pāṇī. 201, 8. 238, 22. °कर्मन् M. 9, 268. °व्रत Verz. d. Oxf. H. 58, a, 47.

शौर्यवत् (von शौर्य) adj. heldenmüthig, müthig Ragh. 17, 4. Kathās. 58, 122. उत्साहशौर्यधनमाकुसवत् Varāṇ. Bhā. 13, 7.

शौर्यादिमत् (von शौर्य + घादि) adj. mit Heldenmuth und andern Vorzügen versehen SIn. D. 4, 9.

शौर्यार्थप्रङ्गारमय adj. aus Heldenmuth, edlem Wesen (Freigebigkeit) und Frauenliebe zusammengesetzt Kathās. 91, 7.

शाल (von शूल) m. ein best. Theil des Pfluges Kāṣṇis. 9, 6. 9.

शालायन m. patron.; pl. Sām. K. 186, a, 10. — Vgl. शैलवायन.

शालिक m. pl. N. pr. eines Volkes Varāṇ. Bhā. S. 14, 8. v. l. शूलिक, मूलिक, मौलिक.

शालिक (von शूलिक) 1) m. Zollaufseher, Steuereinnahmer Çāḍārtṥak. bei Wilson. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b.

शालिकशालि adj. = शूलिकशालाया घागतः P. 4, 3, 75, Schol. = शूलिकशालाया घवक्रयः 4, 50, Schol.

शालिकायनि m. N. pr. eines Lehrers VP. 283. Bhāg. P. 12, 7, 2. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 32.

शालिकक (von शूलिक) m. Zollaufseher, Steuereinnahmer H. 724. Jāg. 2, 173.

शालिककेय m. ein best. vegetabilisches Gift AK. 1, 2, 2, 11 (Colebr. und Lois. fälschlich शालिककेय). H. 1196. Halā. 3, 24. Nach Bharata zu AK. von शूलिकका N. pr. einer Gegend.

शालिक n. Anethum Sowa Romb. Titrāḍit. im ÇKDn.

शालिकायन m. patron. von शूल TS. 7, 4, 5, 4. 5, 4, 2. Cat. Ba. 11, 4, 2, 17. 14, 6, 20, 2.

शौलिक (von शूलिक) m. Kupferschmied AK. 2, 10, 8. H. 910.

1. शौव (von शुन्) 1) adj. Vor. 7, 4, 18. zum Hunde in Beziehung stehend, einem Hunde eigen, hündisch: उद्गीय Kūḥnd. Up. 1, 12, 1. संकाश P. 6, 4, 144, Vārtt. 4. — 2) n. Hundeschaar Sāmśhiptas. im ÇKDn.

2. शौव (von 2. शुम्) adj. morgen —, am folgenden Tage erfolgend u. s. w. Sāmśhiptas. im ÇKDn.

शौवदृष्ट (von शुदृष्टा) adj.: मणि P. 7, 3, 5, Vārtt. 1, Schol.

शौवन (von शुन्) 1) adj. zum Hunde in Beziehung stehend, vom Hunde kommend u. s. w. Vor. 7, 4, 18. fg. मौस P. 6, 4, 133, Schol. — 2) n. Hundeschaar gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45.

शौवनि adj. (चतुर्थर्थेषु) von शुन् gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

शौवनेय m. patron. von शुन् gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शौवस्तिक (von 2. शुम्) adj. morgen —, am folgenden Tage erfolgend, bis dahin reichend u. s. w. P. 4, 3, 15. Davon °व n. nom. abstr.: शौवस्तिकत् विभवा न पेया व्रजति dessen Reichthümer nicht bis zum folgenden Tage reichen BHAT. 2, 33.

शौवकान (von शुक्कान) n. N. pr. einer Stadt P. 7, 3, 5, Vārtt. 1.

शौवापद adj. von स्यापद P. 7, 3, 9. Vor. 7, 4, 18.

शौवावतान (शौव + अव + ण) gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. Davon adj. शौवावतानिक (f. आ und ई) ebend.

शौष्कल (von शुष्कल) adj. von gedörrtem Fleisch oder — Fischen lebend (nach den Lexicographen auch gedörrtes Fleisch verkaufend; nach Comm. zu TBr. Angelfischer) AK. 3, 1, 19. H. an. 3, 689. Med. l. 141. Halā. 2, 196. VS. 30, 16. शौष्कल Bhāguri beim Schol. zu H. 429. — Vgl. शाष्कल.

शौष्कास्य (von शुष्कास्य) n. Trockenheit des Mundes AV. 11, 9, 21.

शौष्कल s. शौष्कल.

शुन्द und शुन्द्र s. चन्द्र und चन्द्र.

शुम्, शुमाति etwa dämpfen: देवासां मन्युं दासस्य शुमन् RV. 1, 104, 2. Eher mit शुम् als mit चम् verwandt.

1. शुत् शौतति Naigh. 2, 14 (गतिकर्मन्). Dhātup. 3, 4 (तरणो). 1) intrans. tröpfeln, träufeln RV. 1, 87, 2. शौतति धारा मधुनो घृतस्य 3, 1, 8. 21, 2, 5. 50, 3. 7, 101, 4. 8, 2, 8. Ait. Br. 2, 12. Cat. Ba. 4, 5, 3, 6. Kā. 5, 29. Bhāg. P. 3, 16, 8. BHAT. 14, 40. 17, 77. — 2) trans. träufeln, tröpfeln lassen Mālatī. 81, 13. Kathās. 22, 199. BHAT. 15, 51. 17, 62. — In den späteren Schriften fast immer शुत् geschrieben, welche Form aus der Vermengung von च्युत् und शुत् entstanden ist.

— caus. träufeln lassen: मेधम् Cat. Ba. 4, 5, 3, 6.

— desid. चुशोतिषति P. 7, 4, 61, Schol.

— अभि caus. träufeln lassen, beträufeln: चमसं यमभ्यचुशुतत् Kāt. Ca. 25, 11, 32. बिन्दुना Kauç. 13. med. sich beträufeln, — bestreuen: घोषध्या 30.

— अव abträufeln, herabfallen TBr. 3, 7, 2, 6. 7.

— व्यव dass. Cat. Ba. 4, 1, 2, 17. 2, 17. 3, 5, 9.

— आ hinträufeln (intrans.), partic. आशुतित Cat. Ba. 1, 6, 2, 5. 5, 5, 2, 6. — caus. hinträufeln (trans.): आशुतितवै Cat. Ba. 2, 3, 2, 16. — Vgl. आशुतन, आशुतन.

— नि herabtröpfeln, herabträufeln: निशुतते कवरीबिन्दुवा यावदेते

MĪLATIM. 128, 5. भस्त्रातकनिश्चयुतिः स्नेहः Suçr. 2, 34, 17. — caus. mit trans. Bed.: निश्चोत्प निश्चोत्प (त पातामापाद्य Comm.) Kīçku. 31, 7 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 742.

— प्र 1) intrans. hervortriefen, — trüpfeln MĪLATIM. 24, 8. — 2) trans. trüpfeln, fließen lassen: रक्तम् BHATT. 14, 79. — Vgl. प्रश्नोत्तम.

2. शुत् (= 1. शुत्) adj. am Ende eines comp. trüpfelnd (trans.): तु-पारजलशुत् Kīr. 5, 9. लोघनेनामृतशुता KATHĀS. 101, 304. गिरा प्रेममधुशुता 103, 64. Ueber die Schreibung शुत् s. u. 1. शुत्. — Vgl. धृत्, मधु. शोत m. nom. act. von 1. शुत् AK. 3, 3, 10 (शुयोत geschr.).

शुत् s. u. 1. und 2. शुत्: शुयोत s. u. शोत.

श्रथ्, श्रथति NAIGH. 2, 19 (यधकर्मन्). DŪTUP. 19, 37 (हिंसार्थ). श्रथि-क्, श्रथत्, श्रथिष्ठम्, श्रथिष्ठन: durchstossen, durchbohren: श्रमित्रान् RV. 1, 63, 5. वृत्रम् 6, 60, 1. पुरः 7, 99, 5.

— caus. श्रथयति, श्रथयत्, श्रथयन् RV. 7, 28, 3. partic. श्रथितैः dass.: श्रथयन् RV. 1, 31, 9. 7, 82, 6. त्रिः स् माङ्गः श्रथयो वैतसेन 10, 98, 5. श्रथस्य चिच्छिद्यत्पूर्वाणि 2, 20, 5. 6, 4, 3. श्रुमत्कै कवये श्रथयत् 10, 49, 3. श्रवणदं श्रथितमप्युत्तः hineingestossen 1, 116, 24. In RV. 8, 24, 25 ist ein acc. शुक्लम् oder वृत्रम् zu ergänzen. Statt श्रथयत् 88, 6 ist, wie der Sinn zeigt und Sjs. erklärt, श्रथयत् zu lesen.

— श्रप zurückstossen: श्रप श्रानं श्रथिष्ठन RV. 9, 101, 1.

— श्रभि durchbohren: श्रभिश्चथः (infln.) RV. 10, 138, 5.

— नि niederstossen: श्रमित्रान् RV. 7, 25, 2. — caus. dass.: पद्यासु RV. 8, 6, 16. 39, 10. 4, 30, 10.

— परिनि dass.: शुक्लं परिं प्रदन्तिषादिश्रथयवे नि श्रिश्चथः RV. 10, 22, 14. Vgl. श्रिश्चथ.

श्रथन (von श्रथ्) adj. durchbohrend RV. 2, 21, 4.

श्रथितर् (wie eben) nom. ag. Durchbohrer: वज्र RV. 1, 87, 2. श्रुक् शु-ल्लस्य श्रथिता वर्धयमम् 10, 49, 3.

श्रत् n. nach MAULON. Mundwinkel VS. 5, 21. श्रत् TS. 1, 2, 48, 3.

श्राम, श्रौष्टीये n. du. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 240, b. — Vgl. श्रौष्ट.

श्रुष्टि 1) f. etwa Häufchen oder sonst ein Maass (für Reis u. s. w.) Kīṭh. 12, 7, 31, 1. — 2) m. N. pr. eines Āṅgirasā PĀNĀV. Br. 13, 11, 22.

श्रौष्ट (von श्रुष्टि) n. N. eines Sāman PĀNĀV. Br. 13, 11, 21. श्रौष्ट Ind. St. 3, 241, b.

श्रयत् s. श्रत्.

श्रम् n. angeblich = शरीर Nir. 3, 5. श्रम्यु लोम श्रमि श्रितम् ebend. und 3, 12. = मुख (gleichfalls wegen श्रम्यु) BHAR. zu AK. 2, 6, 2, 50 nach ÇKDr.

श्रमशा f. etwa Graben (mit Aufwurf), Wasserrinne; Deich NAIGH. 4, 2. Nir. 3, 12. श्रवं श्रमशा रुध्वाः RV. 10, 103, 1. Zur Ableitung von श्रमशान wird ÇAT. Br. 13, 8, 1, 1 gesagt, dass श्रमशाः die Esser unter den Vätern (Manen) bezeichne.

श्रमशानै Nir. 3, 5 (= श्रमशयन). gaṇa पृषोदरादि zu P. 6, 3, 109. n. Siddh. K. 249, a, 8. 9. 1) (aufgedämmter Raum) Leichenstätte (sowohl für das Verbrennen der Leiche als zum Begräbniss der Gebeine; auch als Richtstätte benutzt) AK. 2, 8, 3, 57. TRIG. 2, 8, 61. H. 989. HALĀJ. 3, 16. कूप, श्रम° AV. 5, 31, 8. 10, 1, 18. TS. 5, 2, 8, 5. ÇAT. Br. 4, 5, 2, 15. 13, 8, 1, 1. 5. 7. 17. KĪṭh. Ça. 21, 4, 25. 25, 8, 2. Āçv. Gṇh. 1, 6, 5. 4, 1, 12. 15.

GOBHILA 2, 4, 2. KAUC. 37. 46. 77. 84. 86. 141. निषेकादिश्रमशानात् M. 2, 16. 4, 116. 9, 318. 10, 39. 50. MBh. 3, 15686. 5, 5171. Suçr. 1, 134, 18. 367, 1. Spr. (II) 1221. 2082. VARĀH. Bṛh. S. 48, 9. 51, 4. 53, 120. 79, 2. 86, 78. KATHĀS. 18, 104. 139. 38, 68. Bṛh. P. 3, 14, 24. 32, 30. 8, 7, 38. Vrt. in LA. (III) 13, 17. परिश्रमशानम् MĪLATIM. 79, 19. °कर्ण n. SHAPV. Br. 2, 10. ÇAT. Br. 13, 8, 1. 7. 9. °चित् ein श्रम° schichtend TS. 5, 2, 8, 5. wie ein श्रम° geschichtet 4, 44, 2. KĪṭh. 21, 4. — 2) = पितृमेघ Schol. zu KĪṭh. Ça. 25, 8, 7. विवाकश्रमशानयोः PĀN. Gṇh. 1, 8 (9). — 3) = ब्रह्मरन्ध्र Verz. d. Oxf. H. 235, a, 19. — Vgl. मक्षा° (eine grosse Leichenstätte Vrt. in LA. (III) 3, 10), श्रमशानिक.

श्रमशानकालिका f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 98, a, 14.

श्रमशानकाली f. desgl. ebend. 94, a, 1. 96, a, 11. fg.

श्रमशाननिलय adj. auf Leichenstätten hausend: Çiva Çiv.

श्रमशानपति m. wohl N. pr. eines Zauberers TĀMAN. 319.

श्रमशानपाल m. Hüter einer Leichenstätte KATHĀS. 18, 107.

श्रमशानभैरवी f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 94, a, 10.

श्रमशानवासिन् adj. auf Leichenstätten wohnend: चाण्डाल Çuddhit. im ÇKDr. Beiw. Çiva's BAṬUKABHAINAVASTOTRA ebend. °वासिनी ein N. der Kālī KĪLIKĀÇATANĀMASTOTRA im ÇKDr.

श्रमशानवेताल m. N. pr. eines Spielers KATHĀS. 74, 179.

श्रमशानवेष्मन् adj. auf Leichenstätten hausend; m. ein N. Çiva's H. 196.

श्रमशानालयवासिन् adj. dass.: Çiva Çiv. °वासिनी ein N. der Kālī TANTRASĪRA im ÇKDr.

श्रम्यु UNĀDIS. 5, 28. n. Siddh. K. 248, b. 11. sg. und pl. Bart, bes. Schnurrbart AK. 2, 6, 2, 50. 3, 4, 48, 118. H. 583. HALĀJ. 2, 869. Indra ist bärtig RV. 2, 11, 17. 3, 33, 6. 10, 23, 1. इन्द्रः श्रम्युणि करिताभि प्रुञ्जते 4. 26, 7. वतैव श्रम्यु वपसि प्र भूम 142, 4. AV. 5, 19, 14. 6, 68, 2. VS. 19, 92. 20, 5. an Thieren 25, 1. ÇAT. Br. 11, 4, 2. 6. 12, 9, 2. 6. केशश्रम्यु 2, 5, 2, 48. 3, 1, 2, 1. KĪṭh. Ça. 2, 1, 9. AIT. Br. 7, 18. Āçv. Gṇh. 1, 18, 3. 4. M. 5, 111. 6, 6. Suçr. 1, 324, 21. RAGH. 15, 52. श्रम्युणि रोक्तु Bṛh. P. 4, 6, 51. प्रवृत्त PĀNĀT. 182, 10. श्रम्युदोष Spr. 5419. कचश्रम्युनखाप्रवृद्धि H. 63. श्रम्युदोषः श्रिगधं श्रम्यु शुभं मृदु च संनतं चैव । रक्तैः परुषैश्चैतः श्रम्युभिरुत्पैद्य विज्ञेयाः || VARĀH. Bṛh. S. 68, 57. बभूणि MBh. 1, 4278. रक्त° 5929. क्षिप्य° KūĀND. UP. 1, 6, 6. तप्तताम्र Bṛh. P. 6, 9, 18. (तस्य) श्रम्युणि लुलुचे 4, 5, 19. बस्त° 7, 5. कृतकेशानख° adj. M. 4, 38, 6, 52. स° adj. f. H. 531. — Vgl. दीर्घ°, निः°, क्षिपि°.

श्रम्युकार m. Bartscheerer VARĀH. Bṛh. 14, 4.

श्रम्युकर्मान् n. das Scheeren des Bartes MĀN. P. 34, 75.

श्रम्युजात adj. = जातश्रम्यु dem der Bart gewachsen ist gaṇa श्रद्धि-ताग्न्यादि zu P. 2, 2, 37.

श्रम्युर्ण (von श्रम्यु) adj. bärtig: ein Bock TS. 2, 1, 4, 4. 5, 5, 2, 2. KĪṭh. 24, 7. — Vgl. श्रम्युल.

श्रम्युधर 1) adj. einen Bart tragend, bärtig Bṛh. P. 9, 8, 6. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft VARĀH. Bṛh. S. 14, 9. — Vgl. श्रम्युधारिन्.

श्रम्युधारिन् 1) adj. einen Bart tragend, bärtig MBh. 4, 145. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀN. P. 58, 17. — Vgl. श्रम्युधर.

श्रम्युमुखी f. ein bärtiges Weib ÇANDAR. im ÇKDr.

श्रम्युर्ल (von श्रम्यु) adj. = श्रम्युणा bärtig UcéVAL. zu UNĀDIS. 5, 28.

M. 11, 103. MBH. 12, 6226. RAGH. 4, 63. MĀK. P. 8, 31 (अमृतल gedr.). 48, 19. KĪṢH. 33, 37. MATSJA-P. 128, 73 (die beiden letzten Stellen nach AUFASCHT). ein Bock BHĪG. P. 9, 19, 5.

अमृतवर्धक m. Bartscheerer R. GORR. 2, 32, 21. 6, 112, 16.

अमृतशेखर m. Kokusnussbaum DHANV. in NIGH. Pa.

अमृत्यु (von अमृत), °यते einem Barte gleichen WILSON.

अमसि nach ŚĪJ. = उमसि (von वप्) RV. 2, 31, 6.

अमलानि adj. = अमशाने ऽधीति P. 4, 4, 71, Schol. Leichenstätten besuchend BUNNOUF, Intr. 309.

अमील्, अमीलति = स्मील्, मील्, हमील् DHĀTUP. 15, 11 (निमेषणो).

श्या, श्यापति NĪR. 4, 3. med. DHĀTUP. 22, 67 (गती). gefrieren —, gerinnen machen: स यदेतेष्वलिष्ठं श्यापति तेनो कैतो (शैशिरौ) तपश्च तपस्पश्च ÇAT. Br. 4, 3, 2, 19. pass.: किमो यच्च शीयते TBH. 3, 12, 3, 2. 3. यदश्व-शीयत् तद्रजतं क्लृपयमभवत् TS. 1, 5, 2, 1. partic. शीन geronnen P. 6, 1, 24. 8, 2, 47. यवागू, घृत, मेदस्, वसा Schol. VOP. 26, 90. fg. श्यान trocken geworden: सरितः °पुलिनाः Spr. (II) 4657. — Vgl. शीत und शीन.

— अभि, partic. °श्यान und °शीन geronnen P. 6, 1, 26. VOP. 26, 93.

°श्यात und °शीत abgekühlt, kühl: वायु, जल KĪC. zu P. 6, 1, 26.

— समभि, partic. °श्यान KĪC. zu P. 6, 1, 26.

— अघ, partic. °श्यान und °शीन geronnen P. 6, 1, 26. VOP. 26, 93.

°श्यात und °शीत abgekühlt, kühl: वायु, जल KĪC. zu P. 6, 1, 26. — Vgl. अघश्याय.

— समव, partic. °श्यान KĪC. zu P. 6, 1, 26.

— घ्रा med. trocken werden: यावन्नाश्यायते वेदिरभिषेकजलाभुता RAGH. 17, 37. partic. आश्यान ausgetrocknet, eingetrocknet: पथश्चाश्यानकर्दमान् 4, 24. °कालेय KUMĀRAS. 7, 9.

— प्र, partic. °शीत fest gefroren: यद्दे शीतस्य प्रशीतं तद्धिमस्य जरायु ÇAT. Br. 9, 1, 3, 26.

— प्रति, partic. mit Contraction P. 6, 1, 25. °शीत Schol. °शीन KĪC. zu 8, 2, 47. VOP. 26, 92. — Vgl. प्रतिश्याय, welches auch vom Gerinnen des Schleimes erklärt werden könnte.

— सम्, partic. °श्यान zusammengeschrumpft (= संकुचित): वृश्चिकः शीतात् VOP. 26, 91. P. 6, 1, 24, Schol.

— अभिसम्, partic. °श्यान und °शीन KĪC. zu P. 6, 1, 26.

— अघसम्, partic. °श्यान und °शीन KĪC. zu P. 6, 1, 26.

श्यापर्ण m. (nach gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104 patron. eines anders betonten श्यापर्ण) N. pr. eines Mannes ÇAT. Br. 6, 2, 2, 39. 9, 5, 3, 1. 10, 4, 4, 40. KĪṢH. in Ind. St. 3, 471. plur. श्यापर्णाः gaṇa गोपवनादि zu P. 2, 4, 67. AIR. Br. 7, 27. वि° und स° mit —, ohne Çj. ebend. und 34.

श्यापर्णयि adj. zu den Çj. gehörig AIR. Br. 7, 27.

श्यापर्णेय (von श्यापर्ण) m. patron.: कपिश्यापर्णेयाः, पैलश्यापर्णेयाः gaṇa कार्तिकोत्तरपादि zu P. 6, 2, 37.

श्यापीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264 (viele Varianten des Namens).

श्यामं UNĀDIS. 1, 144. 1) adj. (f. स्त्री) schwarz, schwarzgrün, schwarzblau, schwarzgrün; = कृष्ण, नील u. a. w. AK. 1, 1, 4, 23. 3, 4, 32, 145. H. 1397. an. 2, 388. MED. m. 31. fg. HALĪJ. 4, 49. VIÇVA bei UÉVAL. zu UNĀDIS. = कुरित् AK. 3, 4, 32, 145. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. JAMA'S

HAND AV. 8, 1, 9. TS. 5, 7, 49, 1. ÇĀKṢH. Br. 2, 9. PĪR. GAHJ. 1, 16. — TS. 7, 3, 49, 1. TBH. 1, 3, 4, 4. NĪR. 4, 3. RV. PRĪT. 17, 9. ÇAT. Br. 5, 1, 2, 9. 2, 5, 8. पुत्र 14, 9, 2, 15. श्याम इव पाप्मा KĪṢH. 13, 6. श्याम् EISEN AV. 14, 3, 7. अनु द्यौः श्यामेन् त्वचम् 9, 8, 4. श्यामाच्छ्वले (als nom. abstr.) प्रपद्ये KĪND. UP. 8, 13. — Ind. St. 3, 277. 10, 318. MEGH. 88. VARĀH. BĀH. S. 3, 29. 8, 17. 33, 16. 34, 23. 47, 23. 80, 7. LAUGH. 2, 18. KATHĪS. 22, 182. RĪGĀ-TAR. 4, 1. Erde SuçA. 1, 135, 5. Kuh 371, 17. Pferd BHĪG. P. 1, 16, 12. श्यामो लोहितानो दण्डः M. 7, 25. अभिनवमदलेखाश्यामगण्डस्थलानां वारणानाम् Spr. (II) 227. स्तन MEGH. 18. विलीनपद्मवश्याममुखो स्तनो KATHĪS. 22, 5. स्तनावाश्यामचूचको 34, 32. श्यामया घूचुकाविषा 120, 45. उरम् BHĪG. P. 3, 15, 39. °कर्ण (कृय) 9, 15, 6. °श्रेणि 4, 24, 51. अञ्जनम्-ङ्ग° VARĀH. BĀH. S. 64, 2. वयुस् einer Wolke MEGH. 15. नीलाम्बुद° MBH. 1, 5911. प्रावृत्तलधर° 5928. मेघ° R. 2, 83, 8. PAÑĀR. 1, 8, 3. दिवस इवार्थश्यामः (इवाधश्यामः v. l.) ÇĀK. 60. उदधिश्यामसीमा धरित्री 48. स्निग्धश्यामा दण्डकारण्यभागाः UTTARAR. 32, 6 (42, 8). वनभूमयः श्यामास्त-मालद्रुमैः GH. 1, 1. फलपरिणतिश्यामवन्धूवनात्ताः MEGH. 24. कुरवकं श्यामं हयोर्भागयोः VIKR. 26. अतसीकुसुम° VARĀH. BĀH. S. 58, 32. ह्रवा-काण्ड° 5, 58. BHATT. 5, 18. ह्रवा° VARĀH. BĀH. 2, 4. इन्दीवर° MBH. 3, 1721. HARIV. 7081. R. 2, 88, 14. R. GORR. 2, 1, 41. VARĀH. BĀH. S. 24, 18. BHĪG. P. 3, 26, 28. नीलोत्पलदल° R. 4, 29, 9. पलाश° KATHĪS. 21, 11. शस्त्री° P. 6, 2, 2, Schol. ÇIC. 4, 44. कोमलश्यामशय्य SuçA. 1, 22, 18. म-रुत° BHĪG. P. 8, 6, 3. 16, 35. Für schön gilt bei Männern und Frauen die durch श्याम bezeichnete Hautfarbe: द्वयमतुलं °सुन्दरम् PAÑĀR. 1, 1, 3. 5, 3. अयं श्यामो मरुबाहुः सिंस्कन्धो मरुश्रुतिः MBH. 1, 5943. 3, 2450. 7, 2243. 5089. R. 2, 34, 1. 3, 42, 33. WEBER, RĪMAT. UP. 294. BHĪG. P. 1, 12, 8. 19, 28. 4, 7, 20. दासीसक्तं श्यामानाम् MBH. 3, 12711. 1, 5949. 3, 2664. 2754. R. 2, 61, 4. 3, 79, 20. 42. MEGH. 80. ÇIC. 8, 36. Spr. (II) 6542. fg. KATHĪS. 45, 334. RĪGĀ-TAR. 3, 413. KĀURAP. 40. MĀK. P. 21, 18. PAÑĀR. 1, 4, 48. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Einschiebung nach ÇI. 48. श्यामा = यौवनमध्यस्था UTPALA bei MALLIN. zu ÇIC. 8, 36. = अमृतस्त्री H. an. MED. VIÇVA a. a. O. शीते मुखोत्तसर्वाङ्गी यो-ष्मे या मुखशीतला । तप्तकाञ्चनवर्णाभा सा स्त्री श्यामेति कथ्यते ॥ Citat beim Schol. 2. zu BHATT. 5, 18. 8, 100; vgl. Spr. (II) 1850. घनश्याम BHĪG. P. 6, 4, 37. श्यामावदात 2, 9, 11. 3, 4, 7. 8, 18, 2. R. 5, 14, 23. श्या-मारुण VARĀH. BĀH. S. 11, 24. In VARĀH. BĀH. S. häufig. श्याव als v. l. — 2) m. a) ein schwarzer Stier TS. 1, 8, 9, 1. 2, 1, 4, 2. ĀÇV. ÇA. 9, 4, 6. — b) der indische Kuckuck H. an. MED. — c) Bez. verschiedener Pflanzen: = वृद्धदारक H. an. MED. VIÇVA a. a. O. = दमनक und गन्धतृण ÇKDa. angeblich nach VIÇVA; = धुस्तूर, पीलु, श्यामाक RĪGĀN. im ÇKDa. — d) Wolke H. an. MED. VIÇVA bei UÉVAL. — e) N. pr. a) eines Mannes gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 110. gaṇa शुभादि zu 123. eines Sohnes des Çāra und Bruders des Vasudeva HARIV. 1927. 1943. 5085. VP. 437. eines neueren Fürsten Verz. d. Cambr. H. 8, 1 v. u. — β) pl. einer Schule Ind. St. 3, 258. — γ) eines Berges MBH. 6, 419. — δ) einer für heilig orachteten Ficus indica H. an. MED. VIÇVA a. a. O. R. 2, 55, 7. 22. RAGH. 13, 53. UTTARAR. 11, 8 (15, 11). — 3) f. स्त्री a) ein best. Vogel RĪ-ĀN. im ÇKDa. VARĀH. BĀH. S. 86, 37. 88, 1. 5. 14. °रुत Verz. d. B. H. No. 896. PAÑĀT. 157, 4. = कोकिला TARK. 3, 3, 303. = पिक (vgl. 2) b)

Viçva a. a. O. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = गुन्दा, प्रियङ्गु (die in H. an. und bei Viçva unterschieden werden) AK. 2,4,3,35. Traik. H. 1149. H. an. Med. HALĪ. 2,38. Viçva; = सारिवा AK. 2,4,3,30. 3,4,32,145. H. an. Med. = पालिन्धी AK. 2,4,3,27. = त्रिवत्, वागुञ्जी (वागुञ्जि) und नीली H. an. Med. (कृष्णत्रिवृत्तिका) und Viçva; = कृष्णा H. an. Viçva; = सोमलता H. an. = श्यामलता Viçva; = गुडूची, कस्तूरी, वटपत्ती, वन्दा, नीलपुनर्नवा, पिप्पली, करिद्रा, नीलहर्वा, तुलसी, कृष्णसारिवा, शिंशपा und पद्मबीज RĀG. im ÇKDr. — R. 4,29,12. Suçr. 4,59,11 139,18. 144,16. 162,8. 2,102,11. 110,12. 374,15. °मूल 122,5. 135,1. Mrgu. 102. Spr. (II) 6044. Varāh. Bṛh. S. 54,87. 55,22. 85,6. — c) Nacht AK. 3,4,32,145. Traik. 4,1,104. H. 142. H. an. Med. HALĪ. 1,108. Viçva. KĪVJAP. (II) 180,1. — d) N. pr. einer Frau: श्यामाया द्वायमः MBh. 13,1716. einer Tochter Meru's Bhāg. P. 5,2,22. eine Form der Durgā Wilson, Sol. Works 2,78. 184. Verz. d. Oxf. H. 93,6,29. fg. 94,4. 44. fg. b,26. 96,4,3. 101,4,12. °रक्ष्य 104,4,27. 108,6,169. Wilson, Sol. Works 1,250. 254. fgg. 262. °कल्पलता Notices of Skt Mss. 144. °कवच 217. °नित्यपूजापद्धति 179. °प्रदीप 175. °रत्न 213. °स्तोत्र 237. 269. इ. मां च न चन्द्रिका 116. — N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 6ten Arhant's ausführt, H. 44. N. pr. der Mutter des 13ten Arhant's 40. einer Fürstin Hall in der Einl. zu VĪSAVAD. 52. — e) N. pr. eines Flusses MĀK. P. 59,15. ein N. der Jamunā Med. — 4) n. a) Pfeffer. — b) Sessals H. an. Med. Viçva. — Vgl. प्रियङ्गु°, मणि°, मका°, रक्त° (auch Varāh. Bṛh. S. 69,27), श्यामायन, श्यामेय.

श्यामक 1) adj. dunkelfarbig Varāh. Bṛh. S. 61,8. — 2) m. a) *Panicum frumentaceum* (eine cultivirte Hirse) H. 1176. HALĪ. 2,429. Vgl. श्यामाक. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. eines Sehnes des Çūra und Bruders von Vasudēva Bhāg. P. 9,24,28. 41. Davon patron. श्यामक gaṇa विदादि zu P. 4,1,104; pl. श्यामकाः gaṇa गोपवनादि zu 2,4,67. N. pr. einer Völkerschaft MĀK. P. 58,47. — 2) f. श्यामिका Schwärze Kumāras. 5,21. so v. a. Unreinheit: हेमः संलक्ष्यते श्यामो विप्रुद्धिः श्यामिकापि वा Ragh. 1,10. Vgl. वदन°. — 3) n. = रोकितृणा RĀG. im ÇKDr.

श्यामकण्ठ adj. schwarzhälsig; m. Pfau HALĪ. 2,86. Nach ÇKDr. und Wilson auch = नीलकण्ठ.

श्यामकन्दा f. eine best. Pflanze, = अतिविषा RĀG. im ÇKDr. Aush. 48.

श्यामकाण्डा f. eine Art Dūrvā-Gras (गण्डहर्वा) RĀG. im ÇKDr.

श्यामग्रन्थि f. dass. ebend.

श्यामचटक m. eine Art Sperling, = शैशिर RĀG. im ÇKDr. unter d. letzten W.

श्यामजित् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1174.

श्यामता (von श्याम) f. das Schwarzsein, Schwärze, dunkle Farbe: मुखं श्यामतां समुपागतम् MBh. 3,10996. जिह्वा श्यामतां यदा (एति) MĀK. P. 43,26. KĪD. (ed. Calc. 1862) 11,1.

श्यामत्व (wie oben) n. dass. MBh. 6,420. R. 6,82,31.

श्यामपत्र m. *Xanthochymus plicatus* Rozb. (तमाल) ÇABDĀ. im ÇKDr.

श्यामफेन adj. schwarzen Schaum habend; davon nom. abstr. °ता f. KĪM. NĪTIS. 7,18.

श्यामर्ल (von श्याम) gaṇa सिध्मादि zu P. 3,2,97. 1) adj. (f. द्या) dun-

kelfarbig AK. 1,1,3,23. H. 1397. an. 3,636. Med. 1. 136. HALĪ. 4,49. SĪH. D. 16,5. चम्बर KATHĀS. 94,9. निस्त्रिंश व्योम von श्या° zu trennen 26,232. 86,128. श्यामलाग्रयोधरा 124,197. भूमि Bhāg. P. 8,2,4. °मृडलकलेवर Git. 11,26. HARIV. 14708. 15838. KATHĀS. 48,82. RĀGATAR. 4,329 (श्यामला von रक्त° zu trennen oder श्यामलरक्त° zu lesen). Bhāg. P. 8,8,32. PĀNĒAR. 1,3,29. अभिनवमेघ° MĀLATIM. 145,10. वनरात्रि° RĀGATAR. 4,150. कृष्णगर्भ° DAÇAR. 190,2 v. u. इन्दीवरमेणी° Git. 1,46. नीलोत्पलपलाश° DAÇAR. 77,15. हर्वालता° KATHĀS. 45,333. प्रियङ्गु° 47,109. अमितकुवलय° KĪD. (ed. Calc. 1862) 32,6 v. u. कलाप° PĀNĒAR. 3,7,36. अरुणा° 35. — 2) m. a) eine Dienenart ÇABDĀTHAK. bei Wilson. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = पिप्पल H. an. Med. = अर्जुन (eine Grasart) Schol. zu PĀNĒAR. Br. 9,5,7. = पूतीक Schol. zu KĪTJ. ÇA. 25,12,19. — c) N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu VĪSAVAD. 41. 51. — 3) f. द्या a) Bez. verschiedener Pflanzen: = अश्वगन्धा, कटो, जम्बू, कस्तूरी RĀG. im ÇKDr. — b) eine Form der Durgā ÇABDĀTHAK. bei Wilson. — c) N. pr. eines Frauenzimmers (aus dem Tibetischen zurückübersetzt) Schiefner, Lebensb. 275 (45). — Vgl. राजश्यामलोपासक.

श्यामलक (von श्यामल) 1) m. N. pr. eines Mannes PĀNĒAT. ed. Bomb. Buch IV, S. 20,12,15. — 2) श्यामलिका f. die Indigopflanze RĀG. im ÇKDr.

1. श्यामलता f. nom. abstr. von श्यामल.

2. श्यामलता (श्याम + ल°) f. eine best. Pflanze, = सारिवा ÇABDĀ. im ÇKDr. ÇĀK. Ch. 62,5. — Vgl. श्यामलता.

श्यामलत्व (von श्यामल) n. Schwärze, eine dunkle Farbe: तमाल° ŚARVADARÇANAS. 110,16. fg.

श्यामलदेवी f. N. pr. einer Fürstin Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,506, ÇI. 21.

श्यामलित (von श्यामल) adj. dunkel gefärbt, verdunkelt: खड्गप्रभा-श्यामलितोत्तमपीठा: HARIV. 13165. धूमन्धकारश्यामलितदम् PrAB. 108,10. KĪD. (ed. Calc. 1862) 11,9.

श्यामलिम् (wie oben) m. Schwärze KĪVJAP. (II) 180,1.

श्यामलीकर (श्यामल + 1. कर) dunkel färben: धूमेन °कृता KATHĀS. 73,196. PrAB. 21,12.

श्यामलेनु (श्यामल + 3. नु) m. eine Art Zuckerrohr (कञ्जेनु) RĀG. im ÇKDr.

श्यामवर्णा adj. dunkelfarbig; davon nom. abstr. °त्व n.: मुखस्य KĪM. NĪTIS. 7,25.

श्यामशबलत्रत n. Bez. einer best. Begehung Schol. zu HĪLA 188.

श्यामसार m. = कृष्णखदिर Aush. 82.

श्यामाक 1) m. a) *Panicum frumentaceum* (eine cultivirte Hirse) AK. 2,4,3,31. H. 1176. HALĪ. 2,429. parox. UGĒVAL. zu UṆDIS. 4,15 und die Texte, proparox. ÇĀNT. 2,23. 3,18. — VS. 18,12. TS. 2,3,3,6. ÇAT. Br. 10,6,3,2. 12,7,2,9. KĪTJ. ÇA. 19,1,30. Schol. zu 15,4,8. 172,19. 349,10. ÇĀKṢH. ÇA. 12,16,5. ĀÇV. ÇA. 2,9,1. श्यामाक und °तण्डुल KĪND. Up. 3,14,2. MBh. 14,1269. R. GORR. 2,28,21. Suçr. 1,53,1. 73,6. 79,20. 197,6. 2,45,13. GRHJAS. 1,88. ÇĀK. 89. एका भूतभयोरिष्यमुभयोर्दलकाण्डयोः । शालिश्यामाकयोर्भेदः फलेन परिचीयते ॥ Spr. (II) 1408. MĀK. P. 32,9. 49,71. श्यामाकेष्टि ÇĀKṢH. ÇA. 3,12,1. — b) N. pr. eines

Mannes gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. Davon patron. श्यामाक ebend. pl. श्यामाकाः gaṇa गोपवनादि zu P. 2,4,67. N. pr. eines Volkes Vānā. Bṛh. S. 14,28. — 2) oxyt. adj. (f. ई) von श्यामाक 1) a) gaṇa तालादि zu P. 4,3,152. चरु TS. 1,8,2,2,3,2,6. Kīṭj. Ça. 4,6,16. 15,4,8. Līṭj. 8,2,9. भास्व MBh. 3,6038. अन्न 12,9814. 13,4338. — Vgl. राज्ञः.

श्यामाङ्ग (श्याम + अङ्ग) m. der Planet Mercur Taik. 1,1,98. H. 117.

श्यामाली f. = नीलाली Rājan. im ÇKDn.

श्यामाय् (von श्याम), ऽपते eine dunkle Farbe annehmen: वनानि Raḥn. 2,17. Pañb. 79,16. श्यामायते न. पुष्पासु यः (उपदेशः) काञ्चनमिवामिषु Mīlav. 30. Kīd. (ed. Calc. 1862) 9,7,10,2 v. u. 47,4. श्यामायित (दिवस) Śiu. D. 346,10.

श्यामायन (von श्याम) m. patron. gaṇa अस्त्रादि zu P. 4,1,110. ein Sohn Viçvāmītra's MBh. 13,254.

श्यामायनि m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55,a,11.

श्यामायनिन् m. pl. N. einer nach einem Schüler Vaiçampājana's benannten Schule P. 4,3,104. Schol. Anupada 2,12. 3,5.

श्यामायनीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3,258.

श्यामालता f. wohl = श्यामलता Varāh. Bṛh. S. 29,12.

श्यामित (von श्याम) adj. dunkel gefärbt: मद्भुतिश्यामितम् उल्लेखाः Kīn. 16,2. •

श्यामीकर (श्याम + 1. कर), करोति dunkel färben R. 4,29,9. Raḥn. 9,56.

श्यामीभू (श्याम + 1. भू), भवति dunkelfarbig werden Kīn. 5,87.

श्यामैय m. patron. von श्याम gaṇa शुभादि zu P. 4,1,128.

श्याव 1) adj. oxyt. schwarzbraun, braun AK. 1,1,4,25. H. 1396. Halā. 4,50. Ross des Jama AV. 5,5,8. श्यावाः संवितुः Naigh. 1,15. श्यावाः श्रित्तिपादः RV. 1,35,5. 100,16. श्यावा रथं वक्तुः रोक्ता वा Braune oder Füchse 2,10,2. 8,46,23. गृध्र AV. 7,98,1. श्याव इव क्षेप वर्षिष्यन्भवति Kīṭh. 11,10. 22,8. Kīṭj. Ça. 22,5,10. कृष्णभावे श्यावः Līṭj. 3,1,6. घ्राय Shapv. Bā. 1,7. कर्तः श्यावः, कृत्तः श्यावः gelbbrown, dunkelbraun TBa. 2,3,2,1. RV. Pañt. 17,10. MBh. 3,16809. Suça. 1,45,3. 96,20. 114,14. 116,12. Varāh. Bṛh. S. 4,29. 5,56. 11,82. 39. 61,4. 67. 9. 79,25. 94,6. श्यावात् 68,67. श्यावलोल्लेख 70,19. Daçan. 73,5. — 2) m. a) eine Krankheit des äusseren Ohrs Suça. 1,59,3. 12. — b) parox. N. pr. eines Schützlings der Açvin RV. 1,117,24. 10,65,2. — Nach Śiu. stünde RV. 5,61,9 श्यावै für श्यावाश्च N. pr. Zweifelhafte ist 8,19,37. — 3) f. ई parox. a) eine schwarze Stute RV. 8,46,22. — b) die Dunkelso v. a. Nacht Naigh. 1,7. RV. 1,71,1. 3,55,11. Vīlakh. 7,5.

श्यावक (von श्याव) m. N. pr. eines Mannes RV. 8,3,12. 4,2.

श्यावता (wie oben) f. das Braunsein Suça. 1,305,11. Çiññ. Saññ. 1,7,70 (शावता gedr.).

श्यावतैल m. der Mangobaum Çabdīrtan. bei Wilson.

श्यावद् s. u. श्यावद्स्.

श्यावद्स्. adj. braunsähnig P. 5,4,144. AV. 7,65,3. 11,9,17. TS. 2,8,2,7. TBa. 3,2,2,12. Kīṭh. 31,7 (dazu vgl. Āpast. 2,12,22, wo übrigens die Form श्यावद् in den Text aufgenommen ist). MBh. 12,1210 (०द्वपि mit der ed. Bomb. zu lesen).

श्यावद्स adj. dass. P. 5,4,144. Mān. P. 31,27. Ind. St. 3,476.

श्यावद्सक adj. dass. M. 3,153. Jñān. 1,223. 3,209. Suça. 1,305,11.

304,15. Çiññ. Saññ. 1,7,75.

श्यावदस्ता f. nom. abstr. von श्यावद्स M. 11,49. Suça. 2,402,9.

श्यावनाय gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90. m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu 4,1,151.

श्यावनार्यीय adj. (चतुर्थर्षेण) von श्यावनाय gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

श्यावनार्य m. patron. von श्यावनाय gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

श्यावपुत्र m. N. pr. eines Mannes ebend.

श्यावपुत्र्य m. patron. von श्यावपुत्र ebend.

श्यावरथ m. N. pr. eines Mannes ebend.

श्यावरथ्य m. patron. von श्यावरथ ebend.

श्यावल m. patron. von श्यावलि gaṇa विदादि zu P. 4,1,104.

श्यावलि m. N. pr. eines Mannes ebend.

श्याववर्त्मन् n. eine best. Krankheit des Augensiebes Suça. 2,309,7. Çiññ. Saññ. 1,7,87.

श्यावाश्च (श्याव + अश्च) 1) adj. parox. braune Rosse habend: रथ Çiññ. Ça. 14,33,16. Taitt. Ān. 1,11,2. AV. 11,2,18. — 2) m. parox. N. pr. eines Mannes, Liedverfassers von RV. 5,52—61. Ātreja RV. 5,52,1. 81,5. 8,35,19. AV. 4,29,4. 18,3,15. Āçv. Ça. 12,14,1. Pañāv. Bā. 8,5,11. Çiññ. Ça. 16,11,8. Pravarādhy. in Verz. d. B. H. 58,2 v. u. Verz. d. Oxf. H. 53,a,19. fg. ०स्तुत RV. 5,61,5. श्यावाश्चस्य प्रकृतिः N. eines Sāman Ind. St. 3,240,b. — 2) n. a) die Geschichte von Çj. Çiññ. Ça. 16,11,7. — b) N. verschiedener Sāman Pañāv. Bā. 8,5,10. Ind. St. 3,240,b.

श्यावाश्चि (von श्यावाश्च) m. patron. des Andhigu RV. Anura.

श्यावास्य (श्याव + आ) adj. ein braunes Gesicht habend Pīn. Gaṇs. 1,3. Davon nom. abstr. ०ता Suça. 2,406,2.

श्याव्या f. etwa Dunkelheit (von श्याव) RV. 8,15,17.

श्येन Unādis. 3,93 (parox.). adj. (f. श्येनी Çiñt. 2,20. P. 4,1,39; nach dem Schol. auch श्येता) rötlich weiss (weiss AK. 1,1,4,22. H. 1392. nach den Comm. = शेत, शुभ, रक्त, शारक्तः शेतः, शालोक्तिः शेतः) Agni RV. 1,71,4. 7,4,3. Rosse 5,33,8. एनी, श्येनी, कृष्णा, रोक्णिणी AV. 6,83,1. 18,4,33. VS. 24,3. die Farbe der auf- oder untergehenden Sonne Çat. Bā. 5,3,2,7. Kīṭh. 15,4. der Açvin Çat. Bā. 5,5,4,1. 9,8. Çiññ. Ça. 15,14,23. Kīṭh. 13,4. Kīṭj. Ça. 15,3,23. कंसश्येनी Kīn. 5,31. कुमुदश्येनी P. 6,2,2. Schol. श्येनी = कुमुदपद्माभा Halā. 4,53. — श्येनी s. auch unter श्येन.

श्येतकोलक m. ein best. Fisch ÇKDn. angeblich nach Hīn. — Vgl. शेतकोल.

श्येतार्त (श्येत + अर्त) adj. (f. ई) rötlich weisse Augen habend VS. 24,2. Çat. Bā. 3,3,2,14. fg. Kīṭh. 24,1. Kīṭj. Ça. 7,6,14.

श्येती in Verbindung mit कर TS. Pañt. 10,18. nach dem Comm. so v. a. bemeistern TBa. 1,1,8,2. TS. 5,5,9,1. 2.

श्येन Unādis. 2,16. 1) m. a) der grösste und stärkste Raubvogel: Adler; auch Falke oder Habicht Naigh. 5,5. Nir. 4,24. 11,1. AK. 2,5,15. Taik. 3,3,266. H. 1334. an. 2,283. Mud. n. 21. Halā. 2,98. श्येनो न भित्ति श्वेतो रक्षसि RV. 1,32,14. 33,2. 118,11. 163,1. श्येनो इव धर्तः तो धर्तरे 165,2. 2,42,2. 4,6,10. 5,44,11. 45,9. 7,56,3. 63,5. 8,20,10. श्येनो गृध्राणाम् 9,96,6. 10,99,8. 127,5. TS. 2,4,9,1. श्येनो वयं पतिष्ठः

5, 4, 11, 1. VS. 9, 9. 19, 10. AV. 3, 3, 4. यथा श्येनात्पतन्निष्ठाः संविज्ञते 8, 21, 6. 7, 41, 2. 11, 9, 9. holt den Soma RV. 1, 93, 6. 3, 43, 7. 4, 18, 12. 26, 5. 27, 3. 8, 20, 6. 46, 13. 8, 71, 9. 9, 68, 6. 77, 3. 10, 11, 4. VS. 6, 82. ÇAT. BA. 12, 7, 4, 6. Gespann der Açvin RV. 1, 118, 4 (daher = अक्ष NAIG. 1, 14). Agni heisst दिवः श्येनः RV. 7, 15, 4. — ÇAT. BA. 14, 7, 2, 19. PANĀV. BA. 1, 5, 3. 19. 13, 10, 12. वयसां वीर्यतमः KĪT. 37, 14. ज्येष्ठः SHAPV. BA. 3, 8. M. 11, 135. MBH. 1, 2621. 2883. fgg. 5991. 3, 15692. 12, 9943 (श्येना-या^० mit der ed. Bomb. zu lesen). HARIV. 223. R. GORR. 2, 46, 5. 3, 20, 19. SUÇA. 1, 24, 8. 202, 13. KAP. 4, 5. SPR. 3326. (II) 2832. 4965. VARĀH. BH. S. 43, 62. 46, 69. 79, 24. 86, 38. 88, 1. 11. 94, 5. RĪGA-TAN. 3, 81. MĀK. P. 104, 8. BhaG. P. 3, 10, 23. 5, 23, 3. 6, 6, 27. 7, 8, 28. 8, 10, 10. Verz. d. B. H. No. 897. H. 48. PANĀT. 188, 15. — b) N. eines Ekāha SHAPV. BA. 3, 8. KĪT. ÇA. 22, 3, 1. 8, 30. MAÇ. 3, 7 in Verz. d. B. H. 72. श्येनाजिरी AÇV. GĀH. 9, 7, 1. ÇĀK. ÇA. 14, 22, 4. — c) Bez. einer best. Schlachtordnung MBH. 6, 8062. KĀM. NĪT. 18, 48. 19, 44. — d) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āgneja, Liedverfassers von RV. 10, 188. — MBH. 2, 293. — 2) f. ई die Urmutter der Adler, Falken u. s. w. MBH. 1, 2620. fg. 2633. HARIV. 222. fg. R. 3, 20, 18. fg. 33. fg. VP. 148. MĀK. P. 104, 8. — 3) n. a) Brust KAUC. 45; vgl. 4) a). — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b. PANĀV. BA. 13, 10, 12. LĪT. 6, 2, 8. — 4) adj. a) etwa adlergestaltig: श्येनमस्य वतः कणुतात् TBA. 3, 6, 8, 2. श्येनं वत उद्गातुः AIT. BA. 7, 1. AÇV. ÇA. 12, 9, 3; vgl. AV. 9, 7, 5. vom Adler oder Falken kommend: मास WED. KṛṣṇA. 221; vielleicht fehlerhaft für श्येन. — b) = श्येत TRK. H. an. MUD. — Vgl. तिप्र^०, दिवःश्येनी und श्येनो unter श्येत.

श्येनकपोतीय (von श्येन + कपोत) adj. den Adler (Falken, Habicht) und die Taube betreffend, von ihnen handelnd: श्याख्यान u. s. w. MBH. 1, 448 (vgl. 3, Adhj. 130, fg.). Verz. d. Oxf. H. 86, a, 8.

श्येनकरणा n. acting rashly or desperately; burning on a separate funeral pile WILSON. — Vgl. श्येनोपदेश.

श्येनगामिन् adj. wie ein Adler u. s. w. dahinfliegend; m. N. pr. eines Rākṣasa R. 3, 29, 30.

श्येनघटा f. eine best. Pflanze, = दत्ती RĪG. im ÇKDn.

श्येनचिन्तु adj. in Gestalt eines Adlers geschichtet P. 3, 2, 92, Schol. TS. 5, 4, 24, 1. KĪT. 21, 4. m. a hawk feeder or keeper WILSON nach ÇANDĀRTHAK.

श्येनचित्र m. N. pr. eines Mannes MBH. 13, 5665.

श्येनजित् m. desgl. MBH. 3, 18202. fgg. 3, 4781. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 12.

श्येनजीविन् m. Falkener M. 3, 164.

श्येनज्ञतु adj. adlerschnell RV. 9, 89, 2.

श्येनपत्रं n. Adlerfeder ÇAT. BA. 12, 7, 22. 9, 2, 8. KĪT. ÇA. 19, 2, 27.

श्येनपवन् adj. mit Adlern (als Gespann) fliegend RV. 1, 118, 1.

1. श्येनपात m. Adler —, Falkenflug P. 6, 3, 71. Schol. zu 4, 2, 58. — Vgl. श्येनपात.

2. श्येनपात adj. (f. श्या) wie ein Adler oder Falke dahinfliegend MBH. 3, 10646.

श्येनवृक्षत् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b.

श्येनयाग m. ein best. Opfer COLBA. Misc. Ess. 1, 319.

श्येनकृत adj. vom Adler gebracht: Soma ÇAT. BA. 4, 8, 20, 3. 4. KĪT. ÇA. 25, 12, 9. nach dem Comm. eine Schmarotzerpflanze; vgl. श्येनाकृत als eine Soma-Art NICH. PA.

श्येनाख्य (श्येन + आख्या) m. Ardea sibirica H. c. 193.

श्येनभृत adj. = श्येनकृत RV. 1, 80, 2. 8, 84, 3. 9, 87, 6.

श्येनाय् (von श्येन), °यते einen Adler oder Falken spielen P. 3, 1, 11, Sch.

श्येनावपात (श्येन + अ^०) m. das Herabschliessen eines Adlers oder Falken: °पातमभित्य PRAB. 66, 14, v. l. °पातमवपत्य (adv.) wie ein A. oder F. herabschliessend im Texte.

श्येनाश्व, श्येनाश्वस्येनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b.

श्येनाकृत s. u. श्येनकृत.

श्येनिका (von श्येन) f. 1) das Weibchen eines Adlers oder Falken Ind. St. 8, 376. — 2) N. zweier Metra: a) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 376. — b) 4 Mal ————— ebend. 377.

श्येनोपदेश (श्येन + उप^०) m. recommendation or injunction to women, to burn on a separate funeral pile WILSON. — Vgl. श्येनकरणा.

श्येत (von श्येत) 1) m. patron. AÇV. ÇA. 12, 10, 11. Āngirasa Ind. St. 3, 240, b. — 2) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 240, b. 241, a. AV. 15, 4, 1. AIT. BA. 4, 27. TS. 5, 5, 8, 1. TBA. 1, 1, 8, 8. AÇV. ÇA. 8, 4, 27. 6, 16. PANĀV. BA. 7, 10, 2. LĪT. 1, 5, 23. °नोधसे KAUSH. UP. 195. °नोधसम् Ind. St. 3, 241, a.

श्येनपात (von श्येनपात) adj. (f. श्या) wobei Falken fliegen: मृगया eine Jagd mit Falken P. 4, 2, 58. 6, 3, 71. AK. 3, 6, 2, 6.

श्येनिक adj. zum Ekāha Çjona gehörig Schol. zu PANĀV. BA. 23, 13, 5.

श्येनेय (von श्येनी) m. metron. des Gāṇḍju MAHAVĪRĀ. 73, 7.

श्येनाक्ष m. Bignonia indica AK. 2, 4, 2, 37. KARAKA 1, 2. SUÇA. 2, 106, 2. 536, 6. ÇĀK. SĀM. 2, 1, 10. 2, 66. श्येनाक्ष VARĀH. BH. S. 54, 23, v. l.

श्रद्ध, श्रद्धति (गत्यर्थ) Dhātup. 4, 10. — Vgl. श्रद्ध, श्रद्ध.

श्रद्ध, श्रद्धति (गत्यर्थ) Dhātup. 5, 44. — Vgl. श्रद्ध, श्रद्ध.

श्रण, श्रणाति (दाने) Dhātup. 19, 86. श्राणयति (दाने) 32, 42. श्रशिश्रणात् und श्रशश्राणत् Siddh. K. zu P. 7, 4, 3. VOP. 18, 3.

— वि caus. verschenken, schenken: तं (विभवं) विश्राणय सर्वशः R. GORR. 2, 32, 29. वसु (so ed. Bomb.) विश्राणयामास यथा वैश्रवणस्तथा MBH. 13, 2803. वसु विश्राणय तत्सर्वम् 13, 729. वैश्रमणि मुहुर्यः RAGH. 14, 15. RĪGA-TAN. 8, 2395. विश्राणय दत्तिषा तस्मै PANĀV. 3, 10, 14. विश्राणित Gobh. 1, 4, 43. R. 2, 32, 35 (अ^०). RAGH. 5, 1. DAÇAK. 83, 6. — Vgl. विश्राणन, विश्राणन.

अत् oder अद् indecl. P. ed. Calc. 1, 4, 57, Vārtt. 2. = सत्य NAIG. 3, 10. nur in den beiden Verbindungen: 1) mit कर् zusammen, verbürgen: अदि-श्या वार्या कृधि RV. 8, 64, 2. अत्करोति (अव्यक्तानुक्रो) P. 5, 4, 57, Schol. — 2) mit धा a) vertrauen, Jmd (dat.) glauben; für wahr halten, Etwas glauben; Construction P. 3, 3, 145. fgg. nebst Vārtt. VOP. 25, 11—14. 18. अदस्मै धत्त स ज्ञानम् इन्द्रः RV. 2, 12, 5. 1, 55, 5. 103, 5. 104, 7. अद-रिष्या दधत् 10, 39, 5. 147, 1. वर्चसे VS. 8, 5. यः अदधाति सत्ति देवा इति AV. 11, 2, 28. ÇAT. BA. 1, 3, 2, 28. TAIRT. Ā. 1, 11, 14. अद्वे infin. RV. 1, 102, 2. अद्वित (अद्वित = अद्वस्य संज्ञाता gāya तारकादि zu P. 5, 2, 36) 104, 6. mod. sich Jmd anvertrauen: अन्वे देवा दधन्म्याध्वेन पुरोधाम् TS. 7, 4, 4, 1. TBA. 3, 11, 2, 8. ÇAT. BA. 14, 6, 2, 22. अद्वस्यतये वै देवा न

अदधत *misstrauten* Kīṭh. 37, 7. उभये ऽस्य देवमनुष्या इष्टाय अदधते *Etwas halten auf* TS. 1, 6, 9, 1. अदधानं घोषः पुरो विभिन्दन्वरात् *bauend auf* (acc.) RV. 1, 103, 3. इदं क्विः अदधानो नुक्तेमि *vertrauensvoll, gläubig* 5, 44, 16. श्रूयवन्तु मे अदधानस्य देवाः AV. 4, 35, 7. 6, 122, 3. 12, 3, 7. 9, 5, 7. Śhapv. Bā. 2, 10. अ० Çat. Bā. 12, 4, 4, 10. — Åçv. Gmā. 1, 1, 3. KAUC. 73. Belege aus der klassischen Literatur: mit acc. der Sache; act.: न सूदतां अदधामि ते MBh. 4, 238. अदध्यां सर्वमेव ते 1378. R. 4, 8, 11. अदधुर्नैव तदाक्यम् 87, 1. 6, 95, 8. Spr. (II) 1595. Mān. P. 16, 8. med.: कस्ते अदधस्यते वचः MBh. 1, 8060. 5, 7406. 8, 1790. Prāh. 52, 4. Bhāg. P. 3, 33, 11. Pāṇāt. 48, 6, 91, 4. अदधाय Bhāg. P. 3, 24, 5. pass.: अदधीयत प्रियतमेन वचः Çat. 9, 69. Bhāg. P. 10, 65, 12. mit gen. der Sache Bhāg. P. 2, 1, 10 (act.). अदधानाः पुरुषा धर्मस्यास्य Bhāg. 9, 3. Spr. (II) 3317. mit loc. der Sache: ये वैरिणाः अदधते सत्ये सत्येतरं (sc. वचसि) ऽपि वा 5564. mit gen. der Person; act.: कश्चिन्न अदधास्यांताम् MBh. 2, 217. 4, 946. 5, 5995. R. Gmā. 2, 109, 26. med. 5, 3, 7. mit acc. der Person: न अदधत तां दासीमन्वेतोरुपस्थिताम् *er glaubte nicht, dass* MBh. 4, 249. भूयांसं अदधतुर्विष्णुम् Bhāg. P. 10, 89, 15. mit acc. der Sache und abl. der Person *Etwas von Jmd erwarten*: न अदधाति कल्याणं परेभ्यो ऽप्यात्मशङ्कितः Spr. (II) 3469. Ohne Ergänzung; act.: अदधासि न चेत्स्वयम् MBh. 1, 3099. 5, 7499. R. 2, 24, 4. Spr. 3077. med.: अदधान M. 4, 158. 11, 39. Spr. 3030. 3032. Bhāg. 4, 40 (अ०). 12, 20. MBh. 3, 6050. Megh. 56. Vāṇh. Bāh. S. 12, 17. Bhāg. P. 1, 12, 3. 10, 1, 12. SARVADARÇANAS. 32, 18. अदधित *Vertrauen habend* Bhāg. P. 10, 69, 43. अ० 8, 20, 14. — b) *sich einverstanden erklären, gutheissen*; mit acc. der Sache, act. KATHA. 31, 39. 44, 125. 45, 406. 103, 93. med. 16, 89. 44, 102. 118, 12. अदधाय 46, 136. 68, 63. 103, 112. mit acc. der Person *sich mit Jmd einverstanden erklären so v. a. Jmd willkommen heissen*; act.: धृष्टायपि नौ को ऽत्र अदध्यात्स्वयमागता 114, 88. med. 5, 114. 21, 47. 24, 140. अदधाय 48, 136. ohne Ergänzung *seine Einwilligung geben, einstimmen*: तथेति अदधेतराम् 102, 35. अदधान 46, 198. अदधित *gut geheissen*: वचम् 74, 123. 52, 212. तथेति अदधिते राज्ञा 90, 85. *willkommen geheissen*: तच्छ्रुतः 26, 184. 119, 41. — c) *ein Verlangen haben nach Etwas*: नाकारं अदधे KATHA. 73, 359. देकं त्यक्त्यमिराकारः स्थितस्तत्र विलोक्य सः । दशाभक्तयतो मत्स्यान्मनसा अदधे तुधा ॥ 112, 129. mit infin. Bhāg. P. 3, 6, 35 (act.).

1. अथ, अश्नति (विमोचनप्रतिर्क्षयोः) Dhātup. 31, 39. (अनु) अन्थति TS. अश्नति (मोतपो) Dhātup. 34, 17. अन्थते (शैथिल्ये) 2, 24. शशयथे: अथ-तुम्, अथयि P. 6, 4, 122, Vāṇh. auch अन्थतुम् शशयन्थि Siddh. K. zu P. 1, 2, 6. Vor. 8, 52. 12, 6. 10, 5. शशयथ, 1. शशयथ und शशयथ Siddh. K. zu P. 1, 2, 6. अथित्वा und अन्थित्वा Vor. 26, 208. 1) *locker —, los werden, nachgeben*: अथश्नन्तुः क्रावदस वीक्रिता RV. 2, 24, 3. अश्निते नसीरदिदेतेर्नते पते *sich nachgiebig zeigen* 9, 69, 3. अन्थते, अथन्थिष्ठ मेखला zu P. 3, 1, 89. Vor. 24, 12. — 2) *schlaff —, wehrlos machen* RV. 10, 171, 3. अन्थति मेखलाम् zu P. 3, 1, 89. med. *sich* (dat.) *ablösen*: पाशान् AV. 14, 1, 57. — Vgl. शिथिर, अथ.

— caus. अथयति (in der Sām. auch अथ० AV. Prāt. 4, 93) Dhātup. 34, 17 (आथयति मोतपो). 35, 18 (दौर्बल्ये). शिथयत्, शिथयतु. 1) *locker, machen*: अद्रिम् RV. 10, 112, 8. 9, 68, 2. बलम् Ait. Bā. 6, 24. *los*

lassen, Raum geben: अथया सूपणो त्वम् AV. 1, 11, 3. mod. *schlaff werden, nachgeben*: न वो ऽथाः अथयसात् सिमन्तः RV. 5, 54, 10. वीराः 85, 4. 8, 88, 6 (wo अथयत्त sl. अथयत्त zu lesen ist). — 2) *lösen, ablösen; erlassen*: एनांसि RV. 1, 24, 14. आगः 7, 93, 7. 5, 85, 7.

— अनु 1) *auflösen*: सोममुपमक्षति, अनुमन्थति TS. 6, 1, 9, 7. — 2) med.: अनु स्वं भानुं अयत्ते अर्षावैः *von sich ablösen so v. a. ausbreiten, umherstreuen* RV. 5, 89, 1. — caus. *etwa erschrecken* (trans.): मा वृधुभ्या गा अनु शिथयः RV. 4, 32, 22.

— अन caus. *ablösen* RV. 1, 24, 15.

— उद् caus. *auflösen* ebend.

— नि, अथय Nī. 6, 4 zu einer Worterklärung, nach D. und Si. so v. a. *निवध्य*.

— प्र vgl. प्रथय fg.

— वि med. *für sich öffnen*: उभे आवा काव्येना वि शस्यथे RV. 9, 70, 2. — caus. 1) *lösen*: वि मच्छ्रयाप रशनाम् RV. 2, 28, 5. 1, 24, 15. पर्वणि AV. 12, 5, 71. — 2) *ablösen*: एनांसि RV. 4, 12, 4. — 3) *auflösen, zu Nichts machen*: वि पू मधः शिथयः 2, 28, 7.

2. अथ, अश्नति fehlerhaft für अथति v. l. in Naigh. 2, 19 und Dhātup. 19, 37. अथति und आथयति v. l. für अथ 34, 19. अश्नति v. l. für अन्थ 31, 41. आथयति 32, 13 (प्रयत्ने, प्रातिर्क्षे). अन्थयति = अन्थ 34, 31 (संदर्भे, वधे).

अथ m. nom. act. von 1. अथ; s. हिम०.

अथर्ष, र्षति *los —, schlaff werden* RV. 10, 77, 4.

अदधान s. u. अत् 2); davon अता f. *Glaube* Spr. (II) 4030. MBh. 5, 2444. 14, 1043.

अदधत् partic. (!) = अदधान *gläubig* Mūp. Up. 3, 2, 10.

अद्वा (अत् + धा) 1) adj. *vertrauend, treu*: आपः अद्वाः अद्वा वा अस्मै देवाः Kīṭh. 31, 3. TS. 1, 6, 9, 1; vgl. Åçv. Çā. 2, 3, 23. — 2) f. *gāṇa* भिदादि zu P. 3, 3, 104. Vor. 26, 193. indocl. (!) *gāṇa* स्वरादि zu P. 1, 1, 37. a) *Vertrauen, Zuversicht, Glaube; Treue, Aufrichtigkeit* Naigh. 3, 3. Nī. 9, 30. AK. 3, 4, 27, 105. H. an. 2, 252. Hall. 4, 95. निगमाचार्यवाक्येषु भक्तिः अद्वाति विष्णुता Çaṅkarāṅkīma in Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544. Im Joga definiert als योगविषये चेतसः प्रसादः Comm. zu Yogas. 1, 20. तां सत्यां अद्वाभ्यां किं यातम् RV. 1, 108, 6. त्वं अद्वाभिर्मन्दसानः सोमैर्दभीतये चुरिर्मिन्द्र सिध्प 6, 26, 6. 7, 32, 14. 8, 1, 31. स्तन, सत्य, अद्वा 9, 113, 2. 4. 10, 151, 1. VS. 19, 30. 77. 20, 24. 18, 5. AV. 5, 7, 5. 9, 5, 21. 10, 2, 19. 6, 4. 11, 7, 9. 19, 64, 1. आ त्वेव अद्वापि होतव्यम् Ait. Bā. 5, 27. 7, 10. स न चिकित्सेत्स ब्रूयात्सक् अद्वाया 8, 15. अद्वाभ्याम् TS. 1, 6, 9, 1. TBā. 3, 7, 4, 1. कथं न्वेषामत्रैव अद्वा भवति Çat. Bā. 1, 3, 2, 26. 11, 2, 3, 20. 3, 4, 1. अद्वापि वे देवा दीतां निर्मिमीत 12, 1, 3, 1. 3, 28. दीतपि त्रयं यच्छ्रुद्धा 8, 2, 4. fg. 14, 6, 9, 22. अद्वावित 7, 2, 28. 9, 2, 12. Taitt. Up. 1, 11, 3. दानं प्रतिप्रका होमः अद्वाया लक्षणं स्मृतम् Taitt. 31. M. 3, 202. 259. 275. 4, 225. fg. Bhāg. 6, 37. 17, 3. अद्वाया वर्धते धर्मः R. 3, 43, 38. अद्वामिव विमानिताम् 5, 21, 10. अद्वाया प्राज्ञो वाक्यमेतदुवाच क 7, 50, 9. Kām. Nīvis. 11, 62. Naigh. 2, 16. Çik. 188. Spr. 3033. fg. (II) 3069. धर्मकर्णेषु (oder *Lust an*) 4518. 5816. Rāśa-Tan. 6, 111. अद्वाया युक्तः AK. 3, 1, 27. असमेत Spr. 2770. अरुक्षित Weber, Rāmāt. Up. 349. अपूरितचेतम् Pāṇāt. 265, 15. कृत्रिम० LA. (III) 89, 7. अद्वा अतिषु संदधे 91, 2.

स्वमन्त्रिणो । दत्ता निधुवनश्रद्धां धनदनिः सदत्तिणा RĪĀ-TAR. 5, 285. SARVADARĢANAS. 65, 11. °तपसी gaṇa दधिपयसादि zu P. 2, 4, 14. °मेधे ebend. ÇĪRKH. GṆJ. in Ind. St. 10, 132. WEBER, Nax. 2, 338. अ° M. 4, 225. Vor. 25, 11. पद्मद्व adj. welchen Glauben habend BHAG. 17, 3. — b) personifiziert als Tochter des Prajāpati (vgl. प्रजापतेः श्रद्धा als N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, b) TBA. 2, 3, 20, 1. der Sonne ÇAT. Ba. 12, 7, 2, 11. Tochter Dakṣha's und Gattin Dharma's MBH. 1, 2578. VP. 84. MĀK. P. 50, 20. Mutter Kāma's 25. Tochter Kardama's und Gattin des Aṅgiras BHAG. P. 3, 24, 22. 4, 1, 34. Gattin Manu's 9, 1, 11. 14. — b) Bewillkommnung: सश्रद्धा adj. Jmd. willkommen heissend, freundlich entgegen kommend KATHĪS. 75, 98. श्रद्धा = श्रद्धा MED. dh. 19. — c) Lust, Verlangen AK. H. AN. MED. न मे श्रद्धा स्वर्गे गतुं विनात्मना MBH. 12, 7223. 7554. HARIV. 10889. चिच्छेद् जीविते श्रद्धा धर्मे यशसि चात्मनः R. 2, 38, 2. का नाम जीविते श्रद्धा मुखे वा तं प्रियं विना 5, 26, 25. श्रवणो 7, 50, 17. ज्ञातश्रद्धो ऽम्बुजे तस्मिन् KATHĪS. 72, 39. क्षीरिणीं प्रति ज्ञाता मे श्रद्धा KATHĪS. 65, 142. युद्ध° MBH. 7, 9187. 9, 1940. R. 7, 8, 5. 23, 5, 16. चिच्छेद् जीवितश्रद्धा मुखश्रद्धा च उःखितः 2, 37, 15. प्रदान° KATHĪS. 67, 39. लक्ष्मीलवश्रद्धया Spr. (II) 2391. श्रद्धाच्छेद् ÇĀKAT. in Orient und Occident 2, 698. °प्रतीघात P. 1, 4, 66. पदक्षरेवेनं श्रद्धापनमेत् Schol. zu KĪTJ. ÇR. 7, 1, 3. 354, 23. श्रद्धया so v. a. gern BHAG. P. 10, 38, 39. 86, 5. die Gelüste bei Schwangeren H. 541. HALĪ. 2, 343. °प्रणयनमुञ्चावचेषु भावेषु KĀRAKA 4, 4. Appetit Suçr. 1, 153, 3. 2, 556, 1. so v. a. Neugier TBA. 3, 11, 8, 1. श्रद्धामाख्याकिं नस्तावत् so v. a. stille unsere Neugier und sage uns KATHĪS. 65, 196. — d) = शुद्धि ÇABDAN. im ÇKDR. — Vgl. यथाश्रद्धम् und श्रद्ध.

श्रद्धातर nom. ag. glaubend an: श्रद्धे लोकम् Ind. St. 2, 293. fg.

श्रद्धातव्य partic. fut. pass.; n. impers. zu glauben MBH. 12, 11812. Spr. (II) 3298.

श्रद्धादेय adj. KĀND. Uṇ. 4, 1, 1 wohl fehlerhaft für श्रद्धादेव.

श्रद्धादेव (श्रद्धा adj.; ein comp. nach Art von भद्राज्ञ u. s. w.) adj. Gott vertrauend, gläubig (Comm. श्रद्धावत्, श्रद्धालु) TS. 2, 5, 4, 3. 7, 1, 8, 2. TBA. 3, 2, 5, 9. KĪTJ. 30, 1 in Ind. St. 3, 462. ÇAT. Ba. 1, 1, 4, 15. ÇĪRKH. Ba. 2, 8. — Vgl. श्रद्धादेय.

श्रद्धान n. Glaube H. 77. SARVADARĢANAS. 31, 17. रुचिर्निर्नोक्ततत्त्वेषु सम्यक्श्रद्धानमुच्यते 19. 33, 17.

श्रद्धाप्रकर्षा n. Titel einer Schrift HALL 144.

श्रद्धामनस (श्रद्धा adj.) adj. vertrauend oder fremd RV. 2, 26, 3.

श्रद्धामनस्यो f. instr. fremd RV. 10, 113, 9.

श्रद्धामय (von श्रद्धा) adj. aus Glauben zusammengesetzt: पुरुष BHAG. 17, 3.

श्रद्धालु (von अत् mit घा) adj. P. 3, 2, 158. 1) gläubig AK. 3, 1, 27. H. 490. MED. l. 136. BHAG. P. 3, 8, 9. 11, 11, 28. — 2) Gelüste habend (von einer Schwangeren) AK. 2, 6, 2, 21. H. 539. MED.

श्रद्धावत् (von श्रद्धा) 1) adj. a) gläubig BHAG. 3, 21. 4, 39. Spr. (II) 4475. MĀK. P. 32, 28. — b) einstimmend, beipflichtend KATHĪS. 101, 108. — 2) f. °वती N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Meru Comm. zu BHAG. P. 5, 16, 30.

श्रद्धिन् (wie eben) adj. gläubig MBH. 12, 11812. 13, 3532 (श्रा° fälschlich ed. Calo.). KULL. zu M. 2, 238.

श्रद्धिर्व adj. glaubwürdig, Vertrauen verdienend RV. 10, 125, 4.

श्रद्धेय (von अत् mit घा) adj. zu glauben, glaubwürdig (von Sachen) AV. 4, 30, 4. MBH. 5, 7513. 6, 350. 14, 2705. Spr. (II) 4632. ÇĀK. 70, 2. RĪĀ-TAR. 4, 77. PANĒAT. 161, 1. 217, 11. अ° R. 2, 88, 5 (96, 12 Gonn.). 5, 36, 22. 6, 1, 4. KĀM. NITIS. 5, 29. PRAB. 56, 8. BHAG. P. 7, 1, 38. PANĒAT. 79, 16. Als subst. am Ende eines adj. comp.: तदात्वमात्रं ° dem nur die Gegenwart etwas Glaubwürdiges ist HARIV. 11180. die neuere Ausg. liest °मात्रे und NILAK. erklärt श्रद्धेय durch श्रद्धावत् (1).

श्रद्धेयत्व (von श्रद्धेय) n. Glaubwürdigkeit: वचनस्य PANĒAT. 162, 2. अ° WEBER, ÇĪOT. 111.

अन्थ् s. अथ्.

अन्थ (von 1. अथ्) m. ein N. Viṣṇu's TBA. 1, 1, 28.

1. अन्थर्न n. nom. act. von 1. अथ् (s. किम् °). f. घा P. 3, 3, 107. Vor. 26, 194.

2. अन्थन (von 2. अथ्) n. = अन्थन das Winden eines Kranzes H. 653. HALĪ. 4, 45.

अप s. सुअप.

अपणा (vom caus. von अपा) 1) adj. kochend; m. Kochfener (der āhavanīja oder gārhapatīja) KĪTJ. ÇR. 2, 3, 9. 16, 4, 10. 12. — 2) f. ई Kochgeschirr; s. u. 1. वपा. — 3) n. das Kochen TS. 3, 6, 4. ÇAT. Ba. 6, 5, 2, 21. KĪTJ. ÇR. 1, 1, 15. 8, 35. 2, 5, 23. 20, 7, 9. 27. MBH. 12, 9134. — Vgl. पशु°, व्रत°.

अपयित् (wie eben) nom. ag. Koch ÇAT. Ba. 1, 2, 2, 14.

अपित 1) adj. s. u. अपा caus. — 2) f. अपा Reisbrot ÇKDR. und WILSON; vgl. अपाणा.

1. अम्, आम्पति (तपसि खेदे च) Dhātup. 26, 95. P. 7, 3, 74. अश्रमत्; अश्रमिन्; शश्रमुन्, अश्रमुन्, शश्रमाणः; अश्रमति u. s. w. s. unter वि. müde —, überdrüssig werden; sich abmühen, sich vergebens bemühen; im Bes. sich kasteien: सिन्धवे न आम्पति RV. 2, 28, 4. 9, 22, 4. अश्रमद्विपुन्यातो समनं यती AV. 6, 60, 2. आम्पतः पचतो विद्धि सुवृत्तः 11, 1, 30. मा युष्मावत्स्वापिषु अश्रमिन् RV. 2, 29, 4. सुख्ये तव 8, 4, 7. न मा अश्रमत् impers. 2, 30, 7. पाकयज्ञेन मनुराश्रम्यत् TS. 1, 7, 2, 8. आशया TBA. 3, 12, 2. 2. 3. AIT. Ba. 3, 25. इध्मे यस्ते जगर्च्छ्रमाणाः sich mühend RV. 4, 12, 2. 1, 179, 1. 10, 105, 3. ÇAT. Ba. 1, 8, 2, 7. 10, 6, 5, 2. वृथा आम्पति Spr. (II) 46. R. Gonn. 2, 62, 11. पथि आम्पतां प्रोषितानाम् MUGH. 97. RĪĀ-TAR. 6, 46. वीरो शश्रमतुर्न च BHAT. 14, 110. नाश्रमद्वन्मवंगमान् 15, 48. 91. अश्रमाणा PANĒAR. 3, 12, 9. — partic. आर्त 1) adj. a) ermüdet, abgearbeitet RV. 8, 56, 6. वधुः AV. 4, 20, 3. 6, 74, 2. ÇAT. Ba. 4, 6, 2, 1. 8. 14, 7, 2. 19. 2, 28. यथा आर्तं वेष्टम प्रपादयेयुः ÇĪRKH. Ba. 27, 6. AIT. Ba. 3, 47. 7, 15. M. 9, 300. MBH. 1, 1140. 5877. 3, 554. 2324. 2338. 2386. 2648. 18397. R. 2, 77, 20. R. Gonn. 2, 74, 10. VIKR. 67, 2. Spr. 2976. (II) 5593. 5640. VĀRĀH. BṢH. S. 68, 116. KATHĪS. 18, 115. 25, 88. 47, 72. RĪĀ-TAR. 5, 451. °वाक् R. 1, 62, 1. 2, 45, 38. 68, 21. 71, 30. RAGH. 1, 48. KATHĪS. 18, 106. व्यायामजगर् 191. अघ्र° Spr. (II) 238. °हृदय R. 2, 71, 29. °मनस् ÇĀK. 102, v. l. संसारश्रासचित Spr. 5107. आत्तेव दृष्टिः BHAG. P. 3, 20, 36. आर्ता मूर्ता शक्तिं मनोभुवः KATHĪS. 3, 62. अति° PANĒAT. 52, 4. नातिश्रासतनु MĀK. P. 61, 18. सु° PANĒAT. 134, 18. अश्रासतः किमिदं करोषि KATHĪS. 40, 17. अश्रासत् adv. unermüdet, unverdrossen Spr. (II) 2065. 3274. — b) = शांत zur Ruhe gelangt H. 811. HALĪ. 2, 244. — 2) n. Ermü-

lung, Mühe; Kastelung, Frucht der religiösen Bemühung: न मृषा आसं परवन्ति देवाः RV. 4, 179, 3. न मृते आसस्य सृष्ट्याप देवाः 4, 33, 11. TS. 8, 5, 2. Kāṭh. 4, 7, 18. Ait. Br. 7, 24. — Vgl. अम्यात.

— *caus. आमयति und अमयति müde machen, ermüden: आमयामि (आवयामि die neuere Ausg.) किमात्मानमाकृवे शक्रसूनुना HARIV. 8137. अमयमन्बलानि Kām. Nitis. 15, 18. अमयति शरीरम् Spr. (II) 6550. so v. a. शम् caus. bezwingen, besiegen: तपश्रयापुक्तस्य आम्यमाणेन्द्रियस्य ते R. 7, 2, 26. — आमयति v. l. für आमयति (आमत्तपो) Dhātup. 35, 40.*

— आ न. आश्रम.

— उप *sich ausruhen* Kauç. 41. 48. 139.

— नि न. निश्रम.

— परि *sich sehr abmühen: °अम्य absol. R. 7, 23, 51. partic. °आसत sehr ermüdet, erschöpft M. 4, 99. MBh. 1, 5908. 6035. 3, 2537. 10002. R. 1, 9, 58 (57 Gorr.). 2, 54, 34. 72, 9. 4, 9, 94. 35, 9. Kām. Nitis. 13, 76. Mīlatim. 154, 10. KATHĀ. 12, 109. 123, 151. PAÑĀT. 137, 24. HIT. 85, 4. परिआसतेन्द्रियात्मन् Bṛā. P. 4, 6, 15. परिआसते ऽस्मि लोकस्य गुर्वी धर्मधुरं वक्तुं R. 2, 2, 7. वृत्तसेचनात् Çā. 16, 20. अनेन कर्मणा 13, 4. तपसा MBh. 5, 5484. दीर्घवर्त्म° Spr. (II) 2820. रास° PAÑĀT. 3, 12, 2. कूलपातपरिआसतं प्रमुत्तमिव कुञ्जरम् R. 2, 103, 4 (111, 11 Gorr.). रणसंरम्भ° RĪĀ-TAN. 5, 334. क्षुत्पिपासा° MBh. 1, 7626. 3, 2336. 4, 2139. R. 3, 71, 3. Bṛā. P. 4, 26, 11. शोक° R. Gorr. 2, 84, 18. भितावलि° überdrüssig geworden M. 6, 34. सु° MBh. 3, 2535. अ° R. Gorr. 2, 73, 14. यो यज्ञेदपरिआसतः Spr. (II) 3634. — Vgl. परिश्रम, परिश्राम.*

— संपरि, partic. °आसत überaus ermüdet, erschöpft R. 2, 93, 5.

— वि 1) *sich ausruhen: व्यआम्यत् u. s. w. R. 1, 62, 1. 2. Spr. 5022. Çā. 72, 10. Vikh. 40, 2. KATHĀ. 11, 56. 18, 192. 43, 60. 55, 101. 63, 12. 64, 119. 123, 210. PAÑĀT. 134, 18. विश्राम्यतीव मे हृदयम् 202, 18. विश्राम्य u. s. w. MBh. 1, 5211. RAGH. 4, 74. KATHĀ. 12, 135. 13, 43. 18, 378. 49, 235. 63, 22. 110, 134. विश्रमेयत्र वै आसतः MBh. 3, 13397. विश्रमामः 9, 2457. व्यश्रमत् R. Gorr. 1, 64, 1. विश्रमतः (partic.) 2. विश्रम 7, 26, 26. अविश्रमद्भिः MĀ. P. 133, 17. विश्रमधम् MBh. 1, 5897. absol. विश्रम्य Çat. Br. 12, 2, 2. 4. 5. Spr. 2852. (II) 4325. 3150. KATHĀ. 19, 103. 26, 131. विश्राम्य (in beiden Ausg.) MBh. 15, 771. impers. विश्रम्यताम् Spr. (II) 3963 (v. l. विश्रा°). KATHĀ. 10, 161. 33, 129. Bṛā. P. 10, 88, 29. विश्राम्यताम् MBh. 3, 2881. R. Gorr. 4, 63, 9. Spr. (II) 379. KATHĀ. 52, 192. व्यश्रमि und व्यश्रामि Vop. 11, 7. 24, 6. विश्रातः ausgeführt M. 7, 151. MBh. 1, 6. 2, 2028. 3, 2721. 2761. 16814. 5, 6039. HARIV. 9700. R. 2, 83, 28 (90, 30 Gorr.). MRGH. 27. Çā. 22, 17. Vikh. 18, 113. DAÇAK. 59, 6. Bṛā. P. 1, 13, 6. HIT. 77, 1. 90, 5. नभोऽध्वदे° erholt von KATHĀ. 25, 207. st. des verbum finitum ITH. bei SĀ. zu RV. 1, 125, 1. KUMĀRAS. 6, 8. sich ausruhend PAÑĀT. 222, 1. तालीवनच्छायासुख° RĪĀ-TAN. 3, 30. VARĀH. Bṛh. S. 56, 5. — 2) eine Thätigkeit einstellen, aufhören, nachlassen: सपि प्रतिदिनं कुरुम्बेन सह कलकं कुर्वाणा न विश्राम्य PAÑĀT. 220, 24. fg. विश्राम्यतु वज्रम् KUMĀRAS. 3, 9. विश्रातस्यारणानि (°वारणानि die ältere Ausg. 1, 17) UTTAR. 3, 1. दिगसविश्रातस्थ RAGH. 3, 4. विश्रातेषु पथिषु Spr. (II) 937, v. l. °कथ (मुख) RAGH. 8, 54. अविश्रातदुःख Çā. 89, 10. °पुष्पोद्गम Vikh. 130. °विलाम KATHĀ. 46, 175. °वैर 220. कर्णासविश्राते विशाले तस्य लोचने bei den Ohren aufhörend VII. Theil.*

so v. a. sich bis dahin erstreckend RAGH. 4, 18. RĪĀ-TAN. 4, 20. अम्य विश्रातकर्णयुगलम् so v. a. bis zu den Ohren reichend KUMĀRAS. 40. (बलम्) परिश्रातं हि युध्येत विश्रातं सुविधानतः so v. a. aus der guten Ordnung gekommen Kām. Nitis. 13, 76. विवेकविश्रातम् (v. l. °अम्यम्) अभिहितम् so v. a. des Urtheils baar MĀLAV. 4, 1. — 3) beruhen auf (loc.): प्रत्याशा पुनरस्य चातकशिशोस्त्वय्येव विश्राम्यति (v. l. °ते) Spr. 5337. Ruhe finden so v. a. Jmd sein ganzes Vertrauen schenken, sich ganz verlassen auf (loc.): तथा मया विधातव्यं विश्राम्यति यथा कपिः R. 5, 7, 4. वरमेकः (पुत्रः) कुलालम्बी यत्र विश्राम्यते (विश्राम्यते v. l.) कुलम् Spr. (II) 1746. विश्राम्यन्ति महात्मानो यत्र कल्पतराविव so v. a. sich behaglich fühlen 6200. विश्रम R. 4, 62, 28. 5, 7, 48. मायं विश्रम्य BHATT. 8, 9. मयि विश्रातः R. 5, 7, 4. 18. — Vgl. विश्रम fg. und विश्राति fg. — caus. 1) ruhen lassen: mit kurzem Wurzelvocal ÇĀ. GR. 4, 6. RAGH. 4, 54. KATHĀ. 118, 117. 120, 94. 133. DAÇAK. 137, 19. Bṛā. P. 3, 4, 10. 10, 15, 14. mit langem MBh. 3, 11004. 5, 177. RAGH. ed. Calc. 1, 55. KATHĀ. 52, 107. 123, 151. — 2) Etwas zur Ruhe bringen, einem Dinge ein Ende machen: रथोद्धतम् । रथो विश्राम्यन्नाज्ञो हृत्प्रयुक्तो मौलिषु RAGH. 4, 55. विश्रमितश्रमशीकर Gtr. 12, 22. — desid. s. विश्राम्यमिषु.

— परिवि, partic. °आसत vollkommen ausgeruht HARIV. 8685.

— सम्, partic. संश्रात ermüdet, erschöpft MBh. 1, 1017. 6, 3274. Bṛā. P. 10, 52, 10. अ° unermüdet Suç. 2, 244, 8.

2. अम् indecl. गाण स्वरादि zu P. 1, 1, 37.

अम (von 1. अम्) m. am Ende eines adj. comp. f. आ. 1) *Ermüdung, Müdigkeit, Erschöpfung H. 319. खेदो रत्यधगात्यादेः आसनिद्रादिकृष्णः Siu. D. 173. अमस्य दायं वि भक्त्येभ्यः RV. 10, 114, 10. AV. 4, 11, 10. 8, 8, 9. Çat. Br. 6, 3, 2. 7. 14, 4, 2, 31. MBh. 1, 5892. R. 1, 62, 3. 2, 51, 18. R. Gorr. 1, 25, 12. Çā. 7. VARĀH. Bṛh. S. 104, 10. RĪĀ-TAN. 1, 371. 2, 154. Bṛā. P. 4, 2, 8. 4, 20, 4. तस्य पत्नः अम एव केवलम् 5, 19, 14. 9, 21, 13. अमार्त M. 8, 67. °कर्षित MBh. 1, 6024. 3, 2373. °संतापकर्षित 1, 1128. °मोहित 3, 2961. °पीडित 16749. °खिन्न R. 2, 28, 11. °ज्ञात Çā. 32, 11. अमायुक्त = अमयुक्त R. Gorr. 2, 11, 11. न ते अमो भवेत् MBh. 3, 16775. अमं नावाप्नुयात् R. 2, 24, 21. अममध्यगात् Bṛā. P. 4, 26, 10. शातो मे भवत्या दर्शने (so ist wohl zu lesen) अमः RĪĀ-TAN. 3, 430. (तम्) चकार विगतअमम् KATHĀ. 18, 114. वाचं विपुलअमाम् Bṛā. P. 9, 21, 11. मदकृतअमा R. 5, 13, 48. प्रजागरुत° Spr. (II) 675. सुरतव्यापारज्ञात° 1992. अघ° R. 2, 72, 5. अघअमपरिगत MRGH. 17. अघअमविनयन 53. विनीताघ° RAGH. 4, 67. अविज्ञातपथ° KATHĀ. 42, 103. मृगायामसुप्त 29, 136. रतिअमनुद् Kin. 5, 28. गतायुध° Bṛā. P. 1, 9, 31. व्यर्थस्तस्य तपः-अमः PAÑĀT. 1, 2, 58. fg. विनयते स्म तयोधा मधुभिर्विजयअमम् RAGH. 4, 65. अश्रमेण 2, 67. अतिअमापनयन Spr. (II) 1493. Bṛā. P. 3, 31, 15. — 2) körperliche oder geistige Anstrengung, — Arbeit, Mühe, Bemühung mit heiligem Werke oder Studium H. 788 (Waffenübung). AV. 4, 35, 2. 6, 133, 3. 10, 7, 36. ब्रह्मचारी अमेण लोकास्तपसा पिपर्ति 11, 5, 4. 7, 17. 12, 5, 1. Çat. Br. 1, 6, 2, 8. 1, 2, 1. 2, 9. 11, 5, 2, 2. TBN. 2, 4, 2, 11. Ait. Br. 2, 19, 7, 15. अमेण यदुपार्जितम् M. 9, 208. कृतः कथंचिन्मृता अमेण R. 3, 64, 21. ज्ञानाति हि पुनः सम्यक्कविरेव कवेः अमम् Spr. (II) 1219. शक्तिः अमेण समं समेत्य 5816. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 20. सुचिर Bṛā. P. 3, 13, 4. 13. अलं मदीपाल तव अमेण RAGH. 2, 34. किं अमेण ते MBh.*

8,7069. R. 4,45,11. तत्किं वृथा अमेण PANEAT. 93,6. 116,25. अमं तेषां सर्वधामप्याकर्त्तु KATHA. 49,148. मा वृथा तेऽस्त्वयं अमः MBH. 13,1916. वृथा ज्ञातो मम अमः R. 5,15,1. सफलं कुरु मे अमम् 2,74,62 (Gora.). 6, 100,4. विफल° adj. RIG-Tab. 4,304. 717 (विफलअमत्व). वन्ध्य° adj. RAON. 16,78. मोघ Spr. (II) 5045. KATHA. 35,86. व्यर्थ PANEAT. 136,14. 226,25. पित्राहं लालितः स्नेहात् अमं प्राकृतः पुरा R. 5,1,61. खगचक्षु-पुटेऽपीपू पो तव कः अमः Spr. 5324. व्यातव्याकर्ण° adj. RIG-Tab. 5,29. धूमपत्र° Bha. P. 4,4,10. मा कथाः अमम् R. 3,57,16. योऽनधीत्य द्वित्रो वेदमन्यत्र कुरुते अमम् M. 2,168. कृत° (s. auch bes.) adj. R. 4, 21,6 (falschlich °अम SCBL.). KAM. NITIS. 8,6. KATHA. 27,146 (अकृत°). धनुर्वेदे च वेदे च सर्वत्रैव MBH. 13,1918. प्रवासायांसदुःखेषु युद्धेषु च KAM. NITIS. 4,67. KATHA. 19,2. धनुर्वेदकृत° MBH. 1,5255. मत्तैकुम्भविदल-नकृत° Spr. (II) 4664. कृतविद्या° (so ist zu lesen) RIG-Tab. 6,160. जित° adj. HARIV. 4544. R. 4,40,4. Spr. 3174 (zu lesen वाक्नेषु जित-अमः). 5352. मृधे Bha. P. 7,8,27. जितअमत्व KAM. NITIS. 14,25. मुजित° 18,32. अन्येषु च तथा वीरः शस्त्रेषु विजितअमः MAA. P. 129,13. अति° Bha. P. 2,7,21. — 3) N. pr. eines Sohnes des Āpa HARIV. 153. — Vgl. कृत°, निः°.

अमकर् adj. Müdigkeit erzeugend, Mühen verursachend Spr. (II) 4644.

अमग्र 1) adj. Müdigkeit verschonend Suca. 1,169,10. — 2) f. ई die Frucht von Cueurbita lagenaria RIGAN. in NICH. Pr.

अमच्छिद् adj. dass. RAON. 5,6.

अमज्जल n. Schweiss Wilson.

अमर्ष (von 1. अम्) mit कृत u. s. w. componiert gaṇa अमेयादि zu P. 2,1,59. 1) adj. der sich abmüht, — kasteit; m. Bettelmönch, insbes. ein buddhistischer, Buddhist überh. (Gautama selbst erhält dieses Bei- wort) TRIK. 1,1,24. H. 75. an. 3,237. MD. n. 80 (nach H. an. und MD. auch = निम्नजीविन्). HALA. 2,190. COLBR. Misc. Ess. 2,196.203. WIL- son, Sol. Works 1,295.303. 2,312. fgg. BURNOUR, Intr. 78. 275. fg. 297. LIA. 2,238.263.449. CAT. Br. 14,7,8,22. TAITT. Ān. in Ind. St. 1,78. अमयाश वनेकसः MBH. 1,7778 R. 1,13,13 (11 Gora.). gaṇa युवादि zu P. 5,1,120. Bha. P. 5,3,20. 11,2,20. 12,3,19. KATHA. 27,18. 38, 56. 51,116. fgg. 53,29. 65,132. 75,37. 39. VARA. Bha. S. 87,9 (v. l. für अयण). RIG-Tab. 1,199.5,427. ŚAN. D. 103,12. LALIT. ed. Calc. 2,20.308, 6. 14. 309,20. 318,18. 320,6. 7. 20. WASSILIEW 63. 83. 212. 248. Vie de HIOUEN-TSANG 62. अमणा f. TRIK. 3,3,141. H. 532, Schol. HALA. 2,332. R. 1,1,55 (59 Gora.). MAHĀVIRAN. 80,12. fgg. कुमार° P. 2,1,70. 6,2,26. अ- मणी R. 2,38,5. ed. Bomb. 1,1,57. — 2) f. स्त्री eine Bettelnonne; s. u. 1); = शबरीभिद् (vgl. R. 1,1,55), मुदर्शना und मांसी MD. = मुण्डीरी TRIK. 3,3,141. MD. — Vgl. अ°, पश्चाच्छ्रमण, प्रमेत°, मरु°, अमणोर und 4. अयण.

अमणक m. = अमण 1) MAHĀV. 111,5. f. अमणिका DAÇAK. 162,14.

अमणाप् (von अमण), °यते zu einem Bettelmönch (Bettler) werden Spr. (II) 2020.

अमनुद् adj. Müdigkeit verschonend RAON. 9,2. रति° KIN. 5,25.

अमर्ष (von 1. अम् oder अम) sich ermüdend, — abmühend RV. 1,72,2.

अमवत् (wie oben) adj. der sich abgemüht —, fleissig gearbeitet hat: शास्त्रेषु Verz. d. Oxf. H. 321, a, 9.

अमवारि n. Schweiss: ललाटबद्धअमवारिबिन्दु RAON. 7,63. KUMINAS. 3,35. Bha. P. 1,9,24.

अमविनयन adj. Müdigkeit verschonend: अय° MBH. 53.

अमविनाद m. Verschonung der Müdigkeit VARA. Bha. S. 83,85.

अमशीकर m. Schweiss Glt. 12,22.

अमस्थान n. ein zu Waffenübungen bestimmter Platz HALA. 2,215.

अमाधापिन् (अम + धा°) adj. Mühe verursachend, mühevoll Spr. 5251 (Conj.).

अमाम्बु (अम + अम्) n. Schweiss UTTARAR. 147,4 (158,10).

अर्मिन् (von 1. अम्) adj. der sich abmüht u. s. w. P. 3,2,141. जितअ- मित्व n. nom. abstr. von जितअमिन् (= जितअम) und = जितअमत्व; s. u. 1. अम 2).

अम् (neben अम् in den Bomb. Ausg.; der Comm. zu P. 8,3,110 विशब्ध), अम्भते DAUTUP. 10,33 (प्रमोद). 18,18 (विश्रान्ति).

— नि s. निष्प्रम्भ.

— प्र s. प्रशब्धि.

— वि vertrauen —, sich verlassen auf (loc.): देवाधीनेषु कामेषु को विश्रम्भेत Bha. P. 3,3,23. विश्रम्भ्य — इतिकृत्यायाम् 4,49,24. विश्रम्भ्य ohne Ergänzung s. v. a. getrost, ohne Bedenken 6,11,15. partic. वि- श्रब्ध = विश्रस्त und अनुदर TRIK. 3,3,223. H. an. 3,349. MD. dh. 36. = गाढ MD. = शांत und अत्यर्थ H. an. = स्थिर HALA. 2,215.

1) vertrauend, kein Arg habend, sich sicher fühlend: कथमिव (so ed. Bomb.) सखे विश्रब्ध स्यादिमां प्रति मे मनः MĀLAV. 69. यैः सह क्रीडते सीता विश्रब्धैर्मृगपोतकैः R. 3,67,6. ÇAK. 39, v. l. Spr. (II) 1280. °धातिन् TRIK. 3,3,66. विश्रब्धा भव PANEAT. 74,4. तावन्नमिक् — विश्रब्धश्च वै मुखम् so v. a. getrost, ohne Bedenken, ruhig, ohne Weiteres MBH. 3,12996.

5,7192. R. 2,19,5. 27,8. 28,8. 3,51,10. MĀK. P. 22,14. Bha. P. 11,5, 14. PANEAT. 75,9. statt dieses nom. häufig auch विश्रब्धम् adv. (बाढार्थ TRIK. 3,3,223): विश्रब्धं ब्राह्मणः शूद्राद्व्योपादानमाचरेत् M. 8,417. MBH. 1,7665. 3,2161. R. 2,57,29. R. Gora. 2,11,25. 16,8. 27,9. 3,40, 32. 49,33. 4,8,16. Spr. 5302. (II) 5821. ÇAK. 39. 9,18. KATHA. 13,21.

18,316. PANEAT. 19,5. सुविश्रब्धम् R. 6,86,16. विश्रब्धप्रसुता DAÇAK. 91,8. ब्रूहि विश्रब्धमाचिरम् (aus metrischen Rücksichten st. विश्रब्धं मा°) R. 7,59,2,14. — 2) von Vertrauen zeugend oder Vertrauen er- weckend: °चातुक्यं (नि Spr. II) 3080. अ° kein Vertrauen erweckend: विदुषामप्यविश्रब्धः षड्र्गः किमु मादशाम् Bha. P. 11,26,24. — caus.

1) auflösen, aufknüpfen: Soma-Büschel LĀṬ. 5,6,7. die Rüstung u. s. w. 3,10,16. — 2) Jmd Vertrauen einflößen, ermuthigen; mit acc.: शनैर्विश्रम्भयस्वन् MBH. 7,4714. विश्रम्भित partic. 13,3632. HARIV. 8616. MĀK. P. 21,67. Bha. P. 10,89,85. 12,3,2. — Vgl. विश्रम्भ fgg.

— अतिवि, partic. °अब्ध्य voller Vertrauen zu: मयि Bha. P. 5,8,6. °अब्ध्यम् adv. ganz getrost, ohne alle Bedenken Verz. d. Oxf. H. 44,b, 4. — caus. zu vertraut machen: स्त्रियम् KARAKA 1,8.

— उपवि caus. Jmdes (acc.) Vertrauen gewinnen Bha. P. 5,26,32.

— प्रतिवि, partic. °अब्ध्य voller Vertrauen, kein Arg habend: °धातिन् MBH. 1,5601.

अय s. भद्र°.

1. अयण (von 1. अयि) n. = आय AK. 3,3,12. 1) das Sichlehnen, Sich-

haften an, Zufluchtsuchen bei: पादपङ्कजरजः° Buā. P. 8,9,38. — 2) das woran sich Etwas lehnt, sich heftet, einen Halt findet: षड्रिदं नखात्तमपिअपणम् Buā. P. 3,18,44.

2. अपण (von 1. अ) n. das Mengen Kītz. Ça. 9,6,10. 22,9,9. च० Gñjās. 1,87. 4,2.

अव (von 1. अ) 1) adj. tönend VS. 16,34. — 2) m. a) Ohr: स्थूलद-अवाधरनसः adj. Varāh. Bṛh. 17,9. Kāthās. 103,158. hierher oder zu 1. अवस् AK. 2,6,9,45. H. 573. Halā. 2,361. — b) hierher oder zu 1. अवस् Hypotenuse Sōmās. 3,26. 4,20. — c) das Hören: ततः प्रकृतिताः सर्वे नारदस्य वचःअवात् Hariv. 10889. 10914. Raṅg. 11,72. अयदष्टं अवादेव पुरुषं धर्मधारिणम् — जनाः कुर्वते प्रियम् nach dem blossen Hörensagen MBh. 13,4968. एकमेवासुदेवतां अवादेव Hariv. 6594. fg. विदुरस्य अवे राजा तं च प्रत्यभिपूजयत् so dass es Vidura hörte MBh. 15,699. मुदुः० überaus unangenehm zu hören Uttara. 123,3 (166,2). — Vgl. कर्ण०, पृथु०, मुख०, सुतअवा.

अवर्ण (1. अवस् + एष) m. Preislust: हर्षणीयाम् RV. 5,66,5.

अवक nom. sg. v. l. für अवक Vor. 26,41.

1. अवण (von 1. अ) 1) m. (seltener n.) Ohr AK. 2,6,9,45. Trih. 2,3, 139. H. 574. an. 3,327 (अवणां st. अवणां zu lesen). Med. n. 79. Halā. 2,361. Maithūp. 6,22. Spr. (II) 4992. MBh. 12,7397. R. 2,91,27 (n.). R. Gonn. 2,100,24. 3,50,17. 52,80. 5,14,19. Suça. 1,125,8. 126,4. 2, 363,3. Gñjās. 2,98. ad Çāk. 54. Schol. zu S. Varāh. Bṛh. S. 28,9. 51, 8. Kāthās. 13,160. 48,38. Kaurāp. 6. Mārk. P. 34,71. 82,17. Buā. P. 2,2,37. 7,9,40 (n.). 9,2,7. 11,28. — 2) m. (wie alle Wörter für Ohr) Hypotenuse, Diagonale eines Tetragons u. s. w. Colaba. Alg. 59. Golādh. Tripaçh. 48. — 3) n. das Hören Trih. H. an. Med. Çat. Bn. 14,5,4,5. 7,8,6. Pā. Gñj. 3,10. Khānd. Up. 8,12,4. M. 8,74. MBh. 1,865. 2, 277. 7,2128. Hariv. 12243. R. 2,102 in der Unterschr. R. Gonn. 1,3, 38. 4,140. 71,19. 4,17,20. 58,3. 7,20,6. हराच्छ्रवणानि दर्शनानि चास्य भवन्ति Suça. 1,158,11. Çāk. 15,15. fg. 59. Varāh. Bṛh. S. 90,8. Spr. 2871. Buā. P. 1,2,17. 8,35. 2,4,3. 7,15. 3,7,14. 16,6. 9,3,34. 10,6,3. 41,16. Verz. d. Oxf. H. 85,b,18. 225,a,20. Pāñāt. 188,10. Saryadar-çanas. 4,6. 76,6. 8. 157,9. 22. ०भुगं angenehm zu hören Megh. 11. ०परुष 62. उपअवणदर्शन adj. MBh. 3,15856. हर० weithörig Pāñāt. 1,1,50. पिचो ऽअवणं कान्दसम् so v. a. das Fehlen des Causalsuffixes Çāk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 102. das Hören so v. a. das Lernen, Lesen: शुश्रूषा अवणां चैव प्रकृणं धारणं तथा । उक्ते ऽपेक्ते ऽर्थविज्ञानं तद्विज्ञानं च धीगुणाः ॥ Kām. Nitis. 4,22 = H. 310. fg. ०मननिदिध्यासनसमाध्य-नुष्ठान Vedāntas. (Allāh.) No. 113. fg. Nilak. 26. Schol. zu Kap. 1,60. Saryadarçanas. 46,18. 58,12. fgg. 85,4. 103,20. 124,22. 139,10. 159, 8. अअवणात् weil man es nicht lernt, weil es nicht gelehrt wird Lītz. 10,11,5. — 4) n. Leumund, guter Ruf Āçv. Ça. 1,10,8. Nir. 11,33. — Vgl. कुरु०, पितृ०, वि०.

2. अवण (von 2. अ) 1) adj. a) lahm Kītz. Ça. 23,4,16. — b) lock Gonn. 3,2,42. — 2) m. a) N. des 20ten (21ten, 22ten) Nakshatra, das unter der Figur von drei Fussstapfen gedacht wird, H. 113. an. 3,327. Med. n. 79. AV. 19,7,4. Schol. zu Kītz. Ça. 355,1. Āçv. Gñj. 3,5,2. Çāk. Gñj. 1,29. Pā. Gñj. 2,10,14. Wena, Gōv. 95. Jāñ. 1,143. MBh. 6,61.

85. 13,3279. 4265. 14,1213. R. 5,55,1. Varāh. Bṛh. S. 6,7,11. 7,2,11 (v. l. n.). 9,8. 33. 10,1. 15. 11,60. 15,20. 30. 23,6. 32,16. 43,38. 47,6. 55,31. 61, 20. 97,16. 98,11. Mārk. P. 33,14. Buā. P. 4,12,48. 7,14,20 (pl.). 23. Wena, Kāṣṇāç. 230. fg. fem. Mā. Varāh. Bṛh. S. 98,15 (v. l. masc.). Buā. P. 5,23,6 (ed. Bomb. masc.). Mārk. P. 58,41. — b) N. pr. eines Sohnes des Naraka Buā. P. 10,59,12. — 3) f. अा a) N. eines Na- kshatra, s. u. 2) a). — b) die Vollmondsnacht im Monat Çrāvāṇa P. 4,2,5. 28. Gonn. 3,3,11. Çāk. Ça. 3,14,2. ०चित्ता Verz. d. Cambr. K. 64. ०कर्मन् die an diesem Tage übliche Ceremonie Āçv. Gñj. 2,1,1. Gonn. 3,7,1. 4,8,1. Pā. Gñj. 2,14. Verz. d. B. H. No. 206. — c) (neben Çravishā) N. pr. einer Tochter Kītrakā's Hariv. 1921. 2089. Rāṅghadhivā's 2034. — 4) n. = अवणाकर्मन् (s. u. 3) b) Çāk. Gñj. 4,15. — Vgl. अणा, अवण, 2. अवण, अवणिक.

3. अवण m. eine best. zum Weissfärben dienende Pflanze Suça. 2,175, 4. f. अा = मुण्डिरिकावृत् (vgl. अवणा unter 1. अवण) Ratnam. im ÇKDn. अवणाक्या f. eine best. Pflanze Suça. 1,134,2.

4. अवण m. fehlerhaft für अमण Buddhist Varāh. Bṛh. S. 87,9 (v. l. अमण). 36. Verz. d. Oxf. H. 51,b,11. f. अा eine Bettelnonne H. 532. R. 3,76,20. Hierher vielleicht अवण m. als N. Vishnu's H. ç. 63.

5. अवण n. s. अवण.

6. अवण n. = अण Randglosse im Comm. zu H. 75.

7. अवण fehlerhaft für 2. अवण.

अवणक m. = 4. अवण Varāh. Jovāṣṭrā 4,24.

अवणगोचर m. Bereich des Gehörs: अगादासवदतायाः शनैः अवणगो- चरम् Kāthās. 12,55.

अवणदत्त m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Kauhala Ind. St. 4,372. 380.

अवणद्वादशी f. Bez. eines best. zwölften Tages (= भारपदभुक्ताद्वादशी Comm. zu Buā. P. = अवणान्तत्रयभुक्ताद्वादशी ÇKDn.) Verz. d. Oxf. H. 154,a,4. Verz. d. B. H. 135,b. Verz. d. Cambr. H. 64. Buā. P. 8,18,5.

अवणपथ m. Bereich der Ohren: ०गता दृष्टिवायाः bis zu den Ohren reichend Spr. 3168. ०पर्यसगमनप्रयास Gtr. 11,32.

अवणपालि f. Ohrläppchen Gtr. 3,13.

अवणभूत adj. in den Ohren getragen so v. a. von dem man reden hört Buā. P. 10,87,40.

अवणमूल n. Ohrwurm Kāthās. 103,223.

अवणरुज् f. Ohrenschmerzen, Ohrenkrankheit Varāh. Bṛh. S. 16.

अवणविधिविचार m. Titel einer Schrift Hall 140.

अवणविषय m. Bereich des Gehörs, Hörweite Megh. 101.

अवणव्याधि m. Ohrenkrankheit, Ohrenschmerzen Varāh. Bṛh. S. 9,33.

अवणशीर्षिका f. eine best. Pflanze, = अवणी Rīçān. im ÇKDn.

अवणारुन् adj. das Ohr entzückend Varāh. Bṛh. S. 19,18.

अवणिका f. wohl = अवणा (s. u. 2. अवण 3) b): ०अत Verz. d. B. H. 135,b (90). Verz. d. Oxf. H. 34,b,25.

अवणी f. fehlerhaft (wie auch Wena annimmt) für अवणी Verz. d. B. H. No. 1122.

अवणीय (von 1. अ) adj. zu hören, hörenswerth Smapr. Bn. 2,3. Nir.

8,25. 11,9. 50. Kāṇḍ. Up. 1,2,5 (auch अ०). MBh. 3,12808. 7,2028. Buṣ. P. 1,15,36. 41,23,1. °पार m. Bez. eines der 8 Sthāna des R̥gveda Ind. St. 3,251.

1. अवस् (von 1. अ०) 1) n. κλέος. a) *Getöse, Ruf; lautes Lob*: देवेष्ट-
कृत अवः RV. 10,155,5. 4,31,15. 8,54,12. अवस्, स्तोम 5,35,8. 18,4.
वृत् 8,9,17. 31,7. 63,9. करामके सु पुंरुध अवांसि 10,59,2. 1,11,7.
दिवि अवो दधिरे पक्षिपासः 73,7. 5,52,1. 8,88,2. 9,32,1. VS. 18,1. =
शब्द *Laut, Schall*. गन्धाकतिस्पर्शरसअवांसि Buṣ. P. 5,11,10. — b)
Lob, Ruhm, Ansehen Nā. 4,24. 9,10. 11,9. राया युमेन अवसा वि भीति
RV. 6,5,5. 10,3,5. राज्ञा अव इक्ष्मानः 1,126,1. ते हि प्रजाया अभरत्
वि अवः 10,92,10. पृथु 7,5,8. 16,10. 1,9,7. वृत् 8. 3,37,10. अक्षिति
1,40,4. मकि 160,5. अमृत 3,53,15. 7,81,6. वीरवत् 4,36,9. अवोभिर्पुष्टं
चिदभ्यस्तं 1,156,2. 8,5,32. मर्ते दधासि अवसे दिवे दिवे 1,31,7. 73,8.
अवसे वासपोषसः 134,3. 7,18,23. AV. 6,33,2. 13,2,3. Buṣ. P. 4,17,
6. 19,28. उदार° adj. 16,3. 5,24,18. परिश्रुतोह° adj. 4,9,5. तीर्थ° adj.
2,7,15. सुभद्र° adj. 4,15,fg. — c) *Ohr* AK. 3,4,14,76. hierher oder zu
अव 2,6,9,15. H. 573. HAL. 2,261. — d) hierher oder zu अव *Hypo-*
tonusse (wie alle Wörter für *Ohr*) Śū. 3,26. 4,20. — 2) m. N. pr.
eines Sohnes des Santa MBh. 13,2002. — Vgl. उय° (auch Buṣ. P.
3,20,7), उच्चैः, उपम°, कर्ण°, गूर्त°, चतुः, चित्र°, तुवि°, तोर°, दीर्घ°,
द्वरे°, युम्, पृथु° (adj. auch Buṣ. P. 4,24,1. N. pr. eines Sohnes des
Manu HANV. 470 nach der Lesart der neueren Aus.), प्र°, प्रति°,
प्रथम°, प्रिय°, वृच्छवत्, भङ्ग°, भङ्ग°, भद्र°, भूरि°, वसु°, वि°, वि-
ष्टर°, शङ्कुम्भ°, शुचि°, श्रुत°, सत्य°, सु°, सोम°.

2. अवस् (von 2. अ० = सु) n. βίος. 1) *Strom, Guss*: सुरेतसा अवसा तुञ्ज-
मानाः RV. 3,1,16. 9,87,5. 110,5. या पूर्वमाणमवक्ष्मि अवः *zum Strom*
des Soma 1,51,10. अवनेरमुद्धदि अवो दावने 61,10. आप्यायमानः
सोम दिवि अवांसि धिष्ठ 91,18. — 2) *Lauf, Fahrt, rasche Bewegung*:
अर्वतो न अवसे भित्तमाणाः RV. 7,90,7. 4,41,9. अर्वो इव अवसे साति-
मच्छे 9,97,25. अवो विविदे स्थेनो अत्र 4,26,5. 1,92,8. 163,12. 3,37,7.
10,102,4. 131,3. वाजयु 8,69,5. अस्मद्वर्षकसं मिमीक्षि अवांसि etwa *zu*
uns richte deine Fahrten (wonach unter 3. मा mit सम् 4) zu ändern
wäre) 3,54,22. अभि अव स्रजंति वक्ष्युः 6,37,3. अधि अवांसि धेहि नस्त-
नूषु 3,19,5. अभि अवोभिः पृथिवीं बभूव *im Fluge* 59,7. 8,1,11. — 3)
Bahn, Belt: अर्जुनन्तमुविताय अवांसि RV. 7,79,3. अ इना परो अय-
देस्ति तदव्यथी जर्मिणास्तरन्ति 10,27,21. Auch einige der Stellen unter
1) lassen sich hierher ziehen. — 4) nach den Comm. so v. a. अत्र
Nā. 2,7. Nā. 10,3. bei Śū. namentlich an den Stellen, wo der
Soma gemeint ist. — 5) so v. a. धन Nā. 2,10. Nā. 4,24. — Vgl.
गाथ° (nachzutragen adj. dem Gesang zuwendend, nach Śū. dessen Ruhm
zu besingen ist RV. 8,2,28), वसु°, वाज°, वृद्ध°.

अवस्काम adj. nach Zuruf u. s. w. begierig RV. 8,2,38.

अवस् (von 2. अवस्), °त्यति *auf der Fahrt sein, reisen; eilig* —
schnell sein RV. 4,40,2. mit acc. etwa *erhaschen*: वसव्यम् । इन्द्र पञ्चित्रं
अवस्या अनु यून 2,13,13. partic. praes.: स्तुतः अवस्पसवसेप याहि
1,177,1. श्यन 6,46,13. वीर 8,47,12. 1,131,5. 138,4. मनस् 10,74,2.
147,2. — VS. 8. 59,2.

— आ *rasch herbeikommen*: आस्य अवस्यादर्थः RV. 8,37,8.

1. अवस् (von 1. अवस्) n. *Lobruf, Ruhm; rühmliche That* Nā. 8,25.
अकृण्वत अवस्यानि इष्टरा RV. 10,44,6. उक्थानि विशानि च अवस्या
8,16,2. 15,3. 1,100,5. 117,10. अनु यद्वी अवस्या सुवीर्याय चर्षणायो मदे-
न्ति 184,4.

2. अवस् (von 2. अवस्) adj. *eilig, behend*: Ross RV. 1,117,9. 2,10,
1. 6,1,11.

अवस्यो instr. adv. *flugs, eilig*: अवस्या जनावाजा न्यस्तः RV. 7,18,11.
23,1. 6,27,6. अभि वाजं सतिरिव अ° 9,96,16. सतिमिव अवस्येन्द्राणार्क
समञ्जे 1,61,5. विश्वा दधे वार्याणि अ° 149,4. 2,19,7.

1. अवस्यु adj. *preislustig, lobend*: अवस्यवः शशमानास उक्थैः RV. 4,
6,15. (इन्द्रम्) अहमहि अवस्यवः 45,10. 8,24,18. VĀ. 4,4.

2. अवस्यु adj. 1) *fliegend, strömend* RV. 1,125,4. Kuh 8,83,1. —
2) *rasch sich bewegend, behend; rüstig, rührig*: Rosse, Wagen u. s. w.
RV. 1,132,5. 5,56,8. 9,10,1. 66,10. 87,5. प्रूराः 1,85,8. 55,6. व्ययः 2,
31,1. 7. 6,1,4. AV. 3,9,3. 4.

अवाप्य m. = *बलियोग्यपशु, पक्षिपशु* CKDa. nach Siddh. K. (vgl.
Up. 3,95) fehlerhaft für अवाप्य.

अवोप्य (von 1. अ०) Uṇ. 3,96. Vor. 26,164. VS. Pā. 4,150. adj.
loblich, rühmlich: वाज RV. 1,27,8. 6,45,2. रयि 9,63,23. 101,9. 10,38,
2. अत्रि 102,1. 1,31,5. 5,20,1. 6,16,12. 8,46,9. 9,57,53. अवाप्यमिषम्
acc. f. 5,38,2. m. = *पक्षपशु* Uṇ. 3,96; vgl. अवाप्य.

अविष्ट 1) adj. *unter dem Nakshatra Çravishthā geboren* P. 4,3,
34. m. N. pr. eines Mannes gaṇa अष्टादि zu P. 4,1,110. — 2) f. आ a)
(oxyt. Çint. 1,20. proparox. in den accentuirten Texten) pl. (später
auch sg. und du.) N. *des 2ften (22ten, 23ten) Nakshatra (= धनिष्ठा)*,
vorgestellt unter dem Bilde einer Trommel, Whitney, Śū. 3,196.
AK. 1,1,2,28. H. 114. HAL. 1,51. AV. 19,7,4. TS. 4,4,10,2. TBa. 1,
5,4,5. 9. 3,1,9,7. Weber, Çjot. 27. fg. 34. 112. fg. Nax. 1,312. 2,300.
315. 325. 354. fg. 375. 389. MAITRAJ. 6,14. P. 4,3,34. — b) N. pr.
einer Tochter Kītraka's HANV. 1921. 2089. Rāgādhiveva's 2034.
der Mutter von Paippalādi (Pippalādi die neuere Aus.) und
Kauçika 11074 nach der Lesart der neueren Aus. (प्रविष्टा die ältere).
— Vgl. अविष्ठापन und अविष्ठाय.

अविष्ठक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 52,6,85 fg. (Conj.).

अविष्ठान m. *Sohn der Çravishthā d. i. der Planet Mercur* Tā. 1,
1,98. Hā. 35.

अविष्ठामू m. desgl. H. 117.

अविष्ठारमण m. *Gatte der Çravishthā d. i. der Mond* H. c. 11.

अविष्ठायी adj. *zum Nakshatra Çravishthā in Beziehung stehend*:
पौर्णमासी Çā. Gaṇ. bei Weber, Nax. 2,331. — Vgl. अविष्ठाय.

अवोर्जित् adj. *Ruhm gewinnend* RV. 8,32,14.

अव्य (von 1. अ०) adj. *hörbar, was mit dem Ohr vernommen wird, hö-*
rensenswerth: श्रुता त्रिदमुपाख्यानं अव्यमन्यत्र (आ° ed. Bomb.) रोचते
MBh. 1,647. अव्याणामुत्तमं (आ° ed. Bomb.) चेदम् 2298. वचनं अव्या-
नरसमीरितम् 3,10942. 12,1872. 14,618. R. Gonn. 1,3,60. Spr. (II) 2099
(आ° v. l.). 5714 (v. l. आ°). KATH. 74,77. Kā. 1,89. Verz. d. Oxf.
H. 208,α, No. 480. Śū. D. 857. दृश्यव्यव 272. — Vgl. सुख°, आव्य.

आ, आति (पाके) Dāt. 19,49. 22,21. आयति (पाके, nach Vor. auch

स्वेदे) 24, 15. partic. *gekocht, gebraten*: 1) आर्त P. 6, 1, 86. यदि आतो नु-
कालेन RV. 10, 179, 1. fgg. भोगाय म इदं आतमस्तु TS. 6, 5, 6, 2. क्विम्
Âçv. Ça. 5, 13, 5. 6. आतास्त इन्द्र सोमा: ved. P. 6, 1, 86. Schol. (von श्री
abgeleitet). Vgl. अ०, सु०. — 2) आण P. 6, 1, 27. Vārti. 2. Vor. 26, 88.
fg. Tāik. 3, 3, 140. MND: n. 30. f. आ = पवाग् *Reisbrat* P. 4, 4, 67. AK.
2, 9, 50. Tāik. H. 397. MND. HALL. 2, 165. — 3) अर्त, Gegens. आम RV.
9, 83, 1. क्विम् 114, 4. पदा अर्तं कृण्वे ज्ञातवेदः 10, 16, 1. Çat. Bn. 3, 2,
2, 10. अद्य Tāik. 1, 6, 4. स्वयं Kāth. 15, 5. स्तोकाः Çat. Bn. 3, 8, 2, 21.
3, 4. पयसि 5, 3, 2. 1. वपा 13, 5, 2, 11. रात्रि Kāth. Ça. 4, 11, 15. कुशल
Gobh. 4, 7, 7. KAUC. 12. 16. 22. उदक 46. अर्तं तीरं देवदत्तेन P. 6, 1, 27,
Schol. दुः० *schlecht, unvollständig gekocht* Âçv. Ça. 3, 14, 1. अ० Çat.
Bn. 3, 2, 2, 10. 8, 2, 20. 2, 6. Vgl. अर्त und 1. श्री.

— caus. अर्पयति, अशिअपत्: *kochen, braten, rösten, überh. gar ma-
chen*; (Töpfe u. s. w.) *brennen* VS. 1, 22. उखाम् 11, 59. 61. TS. 4, 1, 5, 4
(TS. Pāit. 9, 23). 5, 1, 2. पशुम् Ait. Bn. 2, 18. Tāik. 3, 6, 4. MBh. 14,
2644. R. 2, 56, 21 (med.). R. Gonn. 2, 56, 24. चरुम् Çat. Bn. 2, 5, 2, 4.
MBh. 3, 5088. 5, 3723. 12, 1722. 5413 (med.). R. Gonn. 2, 56, 23. Bhāg.
P. 6, 14, 27. 9, 15, 8. क्वेषि Çat. Bn. 4, 7, 2, 26. व्रतम् 3, 2, 2, 10. वपाम्
8, 2, 19. 28. 6, 5, 4, 6. MBh. 14, 2647. R. 4, 13, 39. पुरोडाशम् Çat. Bn. 11,
1, 4, 2. व्रीहीन् Âçv. Ça. 2, 6, 8. Gṛh. 4, 10, 8. 11, 10. fgg. ब्रह्मोदनम्
22, 12. Kāth. Ça. 4, 1, 7. 2, 38. पायसम् Çāñkh. Gṛh. 3, 11. pass. अय्यते
Çat. Bn. 2, 2, 2, 2. 3, 8, 2, 29. 4, 2, 5, 13. Âçv. Ça. 3, 4, 1. अय्यमाणपयम्
Bhāg. P. 10, 16, 4. अयितं P. 6, 1, 27, Vārti. MBh. 1, 6392. Vgl. अयण
fg. und आयिन्.

— अयि, partic. अर्त fehlerhaft für अयित; s. u. 1. यि.

— आ, partic. अर्त *angekocht* (= ईषकृत Comm.) Çāñkh. Ça. 4, 3, 7.

— Vgl. आअयण.

— नि, partic. अयाण s. u. निस्वान in den Nachträgen.

आण und आणा s. u. आ.

आणिक adj. (f. ई) = आणा नियुक्तं दीयते ऽस्मै P. 4, 4, 67.

आह (von अह) 1) n. Bez. einer Todtenspende und eines damit ver-
bundenen Todtenmahls, wobei Brahmanen beschenkt werden. Es wer-
den vier Hauptarten unterschieden: पार्वण, काम्य, आभ्युदयिक und ए-
कोदिष्ट Âçv. Gṛh. 4, 7, 1. fgg. nach Nār. zu d. Stelle daher benannt,
weil die Gabe für die Vater den Brahmanen anvertraut wird. = अह
प्रयोजनमस्य Kāç. zu P. 5, 1, 110. AK. 2, 7, 30. Tāik. 3, 3, 224. H. 822.
an. 2, 252. MND. dh. 19. fg. COLEBR. Misc. Ess. 1, 164. fgg. 180. fgg.
Âçv. Gṛh. 4, 5, 10. Gobh. 4, 4, 2. KAUC. 61. 89. 141. Çāñkh. Gṛh. 4, 7,
6, 1. Pār. Gṛh. 2, 11. Âpast. 2, 17, 14. 21. पार्वण Schol. zu Kāth. Çu.
34, 8, 12. दर्श 297, 2. वृद्धि 627, 6. नित्य Âpast. 2, 18, 5. मासि (wohl
मासिक zu lesen) 20, 1. अष्टका PRAJOGAR. 94, a, 1. 95, a, 1. अष्टमी
ebend. Von zahlreichen besonderen Formen wird ausführlich gehan-
delt im ÇĀNDHAPRANĀNA des NIRNĀJASINDHU. प्रेत पितृय निर्दिष्ट भोजं
पतिप्रयमात्मनः। अहया दीयते यत्र तच्छ्राद्धं परिकीर्तितम् MARĪKI ebend. 1.
यजुषा पिण्डदानं तु बह्वचानां द्विजार्चनम्। आहशब्दाभिधेयं स्यादुभयं साम-
वेदिनाम् DHARMAPRĀDĪPA ebend. कल्प M. 1, 112. पितृन् आहः (अर्चयेत्)
3, 81. 138. fgg. 144. fg. 151. 155. 191. 204. 220. 234. fg. 270. 278. 282.
HARIV. 835. fgg. R. 2, 61, 12. RAH. 1, 66. मृतानामपि जसूनां आहं चेत्.

सिकारणम् Spr. (II) 4944. fg. मृतमश्रात्रियं आहम् 4950. RĪĀ-TAN. 6.
254. VP. 297. 314. fgg. 325. 328. 330. 333. DĀRYAS. 89, 2. Verz. d. B.
H. No. 324. 1120. fgg. Verz. d. Oxf. H. 10, b, 23. 12, b, 17. 87, a, 16. 28.
265, b, 39. 269, b, 15. 271, a, 8. अशरीरनिर्णय 273, b, 34. fg. 275, b, 1. 277,
a, No. 654. 282, b, 38. 286, a, No. 670. 294, b, No. 711. 295, a, No. 712.
आहोत्तरकर्मन् 87, a, 28. पात्रनिर्णय 13, a, 29. आहोपयोगिनो मन्त्राः 398,
a, No. 144. अष्टकापूर्वक 384, b, No. 478. आहं कर् M. 3, 82. 122. fg.
280. निर्वप 281. भुञ् 146. 222. 247. 249. fg. 4, 109. 131. दा MBh. 1, 4964.
14, 1850. मित्र M. 3, 140. आहान् KATHA. 5, 114. Verz. d. Oxf. H.
291, a, No. 702. वास 24, b, 22. दिन 282, a, 43. fg. Titel von Schrif-
ten, die über das आह handeln: कल्प Verz. d. B. H. No. 1116. Verz.
d. Oxf. H. 273, b, 45. Ind. St. 1, 470. 3, 269. कल्पभाष्य 1, 58. कल्प-
सूत्र Verz. d. B. H. No. 252. 257. fg. कल्पलता Verz. d. Oxf. H. 295, b,
No. 717. कारिका Verz. d. B. H. No. 134. चन्द्रिका HALL. 176. Verz.
d. Oxf. H. 292, b, 23. चित्तमणि 24. 293, a, No. 710. तत्र GILD. Bibl.
468. दीपकालिका Verz. d. Oxf. H. 279, b, 25. fg. दीपिका 87, b, 36.
292, b, 24. fg. Verz. d. B. H. No. 258. निर्णय MACK. Coll. 1, 31. पङ्क्ति
Verz. d. Oxf. H. 273, b, 45. fg. पद्धति 280, b, No. 657. 383, a, No. 460.
प्रदीप 273, b, 46. मयूख 38, b, 10. 280, b, No. 657. Verz. d. B. H. No.
1115. HALL. 192. विधि Notices of Skt Mss. 244. विवेक Verz. d. Oxf.
H. 273, b, 47. 279, b, 26. 283, b, No. 662. 292, b, 25. संग्रह 279, b, 27.
सूत्र (= कल्पसूत्र) 380, a, 8. — 2) adj. a) gläubig P. 5, 2, 101 (viel-
leicht ist das n. gemeint). Vor. 7, 32. fg. 23, 22. Tāik. H. 490. H. an.
MND. — b) zu einem Çrāddha in Beziehung stehend: आही कला No-
tices of Skt Mss. 299.

आहकर्मन् n. Veranstaltung eines Todtenmahls, Todtenmahl M. 3,
187. 255. HARIV. 665. R. 1, 72, 19. 2, 77, 1.

आहकाल m. die Zeit, da man das Çrāddha darbringt, KAṬHOR. 3,
17. HARIV. 854. Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670. कालाः, अनित्यआ-
हकालाः Notices of Skt Mss. 299. Bez. der 8ten Stunde des 30theiligen
Tages H. 141.

आहव n. nom. abstr. von आह 2) a) Verz. d. Oxf. H. 397, a, 11.

आहदेव m. der Gott des Todtenmahls, Beiw. des Manu Vaivas-
vata MBh. 12, 4507. Mārk. P. 106, 4. Bhāg. P. 3, 1, 22. 6, 6, 38. 8, 13, 1.
9. 24, 11. 9, 1, 11. des Jama Vaivasvata AK. 1, 1, 4, 54. H. 185. HA-
LĪJ. 1, 72. Mārk. P. 8, 157. das Vivasvant selbst HARIV. 833. frommer
Brahmanen M. 3, 213. — Vgl. अहदेव.

आहदेवता f. = आहदेव; pl. Bhāg. P. 4, 18, 18.

आहदेवत्व n. nom. abstr. von आहदेव HARIV. 835.

आहशाक n. = कालशाक BHĀVAPR. im ÇKDR. = नाडीशाक BHĀVAPR.
in NIGR. Pa.

आहसूतक adj. zu einem Todtenmahl oder einer Geburt in Beziehung
stehend: अम MBh. 13, 6581.

आहान्निक adj. täglich Todtenmahle veranstaltend HARIV. 1194.

आहिक (von आह) adj. zu einem Todtenmahle in Beziehung stehend
KAUC. 141. Çāñkh. Gṛh. 4, 7. आहिकं प्रतिगृह्य M. 4, 116. प्राणि वा प-
दि वाप्राणि पत्किंचिच्छ्राहिकं भवेत् 117. भुक्ता वा आहिकं प्रतिगृह्य च
JĀṬ. 1, 146. der an einem Todtenmahl Theil genommen hat P. 5, 2, 85.

आदिन् adj. 1) (wie oben) *Todtenmahl veranstaltend* HANV. 843.
 2) *fehlerhaft für आदिन्* MBh. 13, 3532 (ed. Bomb. आदिन्).
आदीय (von आह) adj. *zu einem Todtenmahl in Beziehung stehend* KULL. zu M. 3, 178. 4, 116.

आह्य (wie oben) adj. *zu einem Todtenmahl sich eignend: अआह्या-
 नि धान्यानि* MBh. 13, 4363. अआह्येव falsch v. l. für अआहे° WEBER,
 Göt. 111.

आस s. unter अम् und अ°.

आसत्तद् adj. *müde sich lagernd* AV. 1, 32, 2. गार्वा 7, 95, 2.

आसि (von अम्) f. *Ermüdung: °* सूच. 1, 176, 13.

आप्य, °पति 1) caus. von आ; s. das. — 2) *künstliches denom. von
 अ (wovon अयेन्, अष्ट्र abgeleitet worden) = प्रशस्य* Vop. 21, 16; vgl. 7, 87.

आपिन् (vom caus. von आ) adj. *kochend* KĀTJ. Ça. 2, 5, 18. 7, 6. 28.

आम्, **आम्यति** v. l. für **ग्राम्** (ग्रामस्वप्ने) DĀTUP. 35, 40. (मस्त्रे) KAVI-
 KALPADRUMA im ÇKDr. मस्त्रो ऽभिमुखीकरणम् गुप्तोक्तिरित्येके DUKAID.
 ebend.

ग्राम m. 1) *Monat* TRiK. 1, 1, 109. H. an. 2, 340. MRD. m. 34. Hia.
 28. — 2) *Zeit (Kalt)*. — 3) *eine offene Halle u. s. w. (मण्डप)* TRiK. 3, 3,
 203. H. an. Mā. — 4) *fehlerhaft für अम* R. 1, 21, 6.

ग्रामर्षे n. nom. abstr. von **ग्रामण** v. l. (aber richtig) im gaṇa पुवादि
 zu P. 5, 1, 130.

ग्रामण (von ग्रामण) m. *ein buddhistischer Noviz* TRiK. 1, 1, 25. BUR-
 NOUF, Intr. 276. HIOURN-THSANG 1, 48. 183. Vie de HIOURN-THSANG 280.

1. **ग्रार्थ** (von 1. ग्रि) P. 3, 3, 24. 1) adj. *Etwas an sich habend, mit
 Etwas (loc.) versehen: ग्रार्था रथेषु धन्वंसु* RV. 5, 53, 4. — 2) m. = **ग्र-
 पण** AK. 3, 3, 12. *Behausung: पात पूर्वं यमग्रामम् (= यमस्थानम् Comm.)*
 BUATZ. 7, 36.

2. **ग्राय** adj. *zur Çrī in Beziehung stehend: कृत्स्न्* BUDDH. K. im ÇKDr.
ग्रायर्तीय (aus den Anfangsworte von RV. 8, 88, 8 gebildet) u. N.
 eines Sāman Ind. St. 3, 241, a. TBa. 1, 5, 22, 1. 8, 3, 5. PĀNĀV. Bā. 8, 2,
 9. 9, 5, 8. ĀCV. Ça. 6, 8, 12. fg.

ग्रायस् (von अयेन्) P. 7, 3, 1. adj. = **अयेसि भवम्** Schol. m. patron.:
 Kaṇva Kīya 24, 8. TS. 5, 4, 2, 5. Vīṭahavya 6, 5, 3. PĀNĀV. Bā. 9, 1, 9.
 25, 16, 3.

ग्रव m. N. pr. eines Sohnes des Juvāñva und Vaters des Çrā-
 vastaka MBh. 3, 13517. HANV. 670 (nach der Lesart der neueren
 Ausg.).

आवक (von 1. अ) m. 1) nom. ag. *Zuhörer, Schüler* MĀLATI, 174, 1.
 (व्यासः) ऋग्वेदभावकं पैलं जयाक विधिवद्विषम् । यजुर्वेदप्रवक्तारं वैशंपा-
 यनमेव च ॥ त्रैमिनिं सामवेदार्थभावकं सो ऽन्वपद्यत । Verz. d. Oxf. H.
 54, b, 4. 5. unter den acht स्थानानि ऋग्वेदस्य Ind. St. 3, 254. — 2) *ein
 Zuhörer oder Schüler Buddha's oder Ġina's, ein buddhistischer oder
 Ġaina-Late* TRiK. 1, 1, 12. H. 244. Schol. BURNOUF, Intr. 79. 296. fgg.
 438. Lot. de la b. l. 52. 292. WASSILJEV 8 u. s. w. LALIT. ed. Calc. 6,
 17. 295, 9. Vie de HIOURN-THSANG 65. PĀNĀV. 236, 19. fgg. — COLEBR.
 Misc. Ess. 2, 195. Wilson, Sel. Works 1, 276. 284. 303. fg. 377. 324.
 342. fg. ÇATr. 14, 317. °पति Verz. d. B. H. No. 1304. °व्रत Titel einer

Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 370, a, No. 390. **आवकाराधन** desgl.
 WILSON, Sel. Works 1, 282. f. **आविका** ÇATr. 14, 317. WILSON, Sel.
 Works 1, 304. — 3) *Kröhe* TRiK. 2, 5, 19. — 4) *ein weit hörbarer Ton*
 ÇiC. 11, 1. — Vgl. मका°, वृह°.

1. **आवण** (von 1. अवण) 1) adj. *durch das Gehör vermittelt, durch's
 Ohr wahrgenommen u. s. w.: शब्द (= अवणेन गृह्यते)* P. 4, 2, 92. Schol.
 उपसर्ग MĀL. P. 40, 7. 10. sc. ज्ञान Verz. d. Oxf. H. 231, a, 22. fg. यदा
 पुनः काश्यपो वै जगाम फलान्याकर्तुं विधिना आवणेन so v. a. *in der heil-
 igen Schrift vorgeschrieben* (vgl. आत) MBh. 3, 10075. NĪLAK. verbindet
 विधिनाआवणेन und sucht darin अआवण (= अआण्ट, वैदिक) oder
 आअवण = इष्टाग्र्यं तत्राआवयेत्यादिशब्दप्रयोगात्. — 2) m. *Ketzer* (vgl.
 आवक 2) MRD. n. 81. — 3) f. *आ eine best. Pflanze, = दध्याली* (vgl.
 दध्यानी) MRD. = **आवणी** RATNAM. 39. — 4) f. *Ġ Sphaeranthus mollis*,
 gewöhnlich मुण्डी (nach der Blüthe, die einem mit kurzen Haaren be-
 setzten Kopfe verglichen wird) und भिनु genannt, RATNAM. 39. Mā.
 1, 104. सूच. 2, 170, 13. 173, 8. = **मकाआवणिका** ÇKDr. Suppl. unter
 dem letzten W.; vgl. मका°.

2. **आवण** (von 2. अवण 1) adj. (f. *Ġ*) *zum Nakshatra Çravaṇa in
 Beziehung stehend: in Verbindung mit मास्, मास oder m. mit Ergän-
 zung dieser Wörter Bez. eines Monats der Regenzeit* P. 4, 2, 23. AK.
 1, 1, 10. 3, 4, 20, 234. H. 154. MRD. n. 81. प्रथमो वार्षिको मासः आवणः
 R. 4, 25, 12. 7, 70, 8. आषाढआवणो प्रावृत् सूच. 1, 20, 5. ĀCV. GAUJ. 3,
 5, 2. WEBER, Göt. 28. 30. fg. 35. 98. PADDH. zu KĀTJ. Ça. 355, 4. Ind.
 St. 9, 51. 10, 286. 294. JĠĀN. 1, 142. WEBER, KRISHNĀ. 221. fgg. 309.
 VARĀH. BĀH. S. 5, 78. 7, 17. 21, 9. 10. 22, 2. 24, 26. 86, 27. Verz. d. Oxf.
 H. 34, b, 13 (अवण gedr.). 35, a, 13. 46, b, 36 (अवण gedr.). 218, a, 2. 284,
 a, 40. b, 7. 8. 16. 18. 20. fg. 32. HIOURN-THSANG 1, 63. 492. रात्रि, वार्षिकमासी
 oder f. mit Ergänzung dieser Worte der Vollmondtag im Monat Çrā-
 vaṇa P. 4, 2, 5. Schol. ĀCV. GAUJ. 2, 1, 1. PĀN. GAUJ. 2, 10. 14. KAUC. 141.
 M. 4, 95. JĠĀN. 1, 142. **अवणीता वार्षिकी रात्रिः आवणी लघुविक्रमा** R.
 7, 66, 18. Ind. St. 3, 391. Schol. zu KĀTJ. Ça. 15, 9, 25. °कर्मन् (daneben
 अवणार्कर्मन्) Verz. d. B. H. No. 206. °पूजन (अवणी° die Hdschr.) 1122.
 मधुपर्क KAUC. 92. f. sc. पाकसंस्था oder पाकयज्ञसंस्था Schol. zu KĀTJ. Ça.
 34, 9. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 5 (in 6 wohl °यज्ञसंस्था: सप्त zu lesen).
 266, b, 37. neutr. mit Ergänzung von कर्मन् so v. a. **अवणार्कर्मन्** GONH.
 und ÇĀNKH. GAUJ. (अवण Hdschr.) bei WEBER, Nax. 2, 330. 332. — 2)
 m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 24.

3. **आवण** (vom caus. von 1. अ) n. *das Hörenlassen, Verkünden: अ-
 स्तेतिहासस्य सदा अवणं आवणं तथा* MBh. 7, 2128. सत्य° PĀNĀV. 97,
 17. असह्य° ed. orn. 38, 22.

4. **आवण** n. H. an. 3, 227 *fehlerhaft für अवण.*

आवण्य (von 1. आवण) n. *Hörbarkeit: शब्दस्य* TARKAS. 42. 44.

आवणवर्ष (2. आवण + वर्ष) Bez. eines der 12 Jahre im Umlaufe des
 Planeten Jupiter VARĀH. BĀH. S. 8, 12.

आवणविधि (2. आवण + विधि) m. *Titel eines Parichhaya des RV.*
 Verz. d. Oxf. H. 378, a, 7. 8.

आवणिक m. *der Monat Çravaṇa* P. 4, 2, 23. AK. 1, 1, 10. H. 154.

1. **आवणिका** f. dem von आवणी f. zu 1. आवण; s. मका°.

2. आवणिका f. dem. von आवणी f. zu 2. आवण. °वत (अव°gedr.)
Verz. d. B. H. 135, b (91).

आवणीय adj. 1) (vom caus. von 1. अ) zu verkünden, zu verlesen
Mik. P. 97, 86. — 2) = अवणीय zu hören, hörbar MBh. 12, 13758.

आवणो f. N. pr. einer Stadt, = धर्मपत्तन Traik. 2, 1, 13. wohl fehler-
haft für आवस्ती.

आवर्षत्पति (आवयत्, partic. vom caus. von 1. अ, + प°) adj. den
Herrn berühmt machend RV. 5, 25, 5.

आवर्षत्सखि adj. den Freund berühmt machend; nom. °सखा RV. 8, 46, 12.

आवयितव्य (vom caus. von 1. अ) adj. was zu Jmds Ohren gebracht
werden muss Spr. (II) 2858. den man Etwas (acc.) hören lassen muss
Çik. Ch. 165, 5.

आवष्ठीय bei Wilson und im ÇKDa. fehlerhaft für आविष्ठीय.

आवस्त् 1) m. N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Crāva und Gross-
sohns des Juvañçva (auch Sohnes des Juvañçva), Gründers der
Stadt Crāvastī, Hariv. 671. VP. 4, 2, 12. आवस्त्क MBh. 3, 13518. Ha-
riv. 670. — 2) f. N. pr. einer Stadt der Kosala gaṇa नद्यादि zu P. 4,
2, 97. MBh. 3, 13518. Hariv. 670. R. 7, 108, 5 (Residenz Lava's). Ind.
St. 2, 416. Kathās. 15, 63. 30, 28. 26. 33, 135. 106, 48. Hall in der Einl.
zu Vāṣayad. 53. VP. 4, 2, 12. Daçak. 134, 6. 135, 9. Lalit. ed. Calc. 1, 5.
2, 16. Burnouf, Intr. 22. fg. 90. 169. 235. 313. Wārsiljew 38. 75. 188.
218. Tāran. 10. fg. Wilson, Sol. Works 4, 295. Schiefner, Lebensb. 234 (4).
Hiouen-thsang 1, 115. 293. fgg. 2, 355. fg. Vie de Hiouen-thsang 310. Lia.
3, 200. fgg. — Vgl. शावस्त्, शावस्ती.

आवस्त्क s. u. आवस्त् 1).

आवस्तेर्य adj. von आवस्ती gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97.

आवितर् (von 1. अ) nom. ag. = आतर् Hörer MBh. 12, 13758.

आविन् (wie eben) dars.: पदसंदर्भ° Sarvadarçanas. 38, 6. 7.

आविष्ठ adj. (f. ई) सम् Nakṣatra Craviṣṭhā in Beziehung ste-
hend: मास Ind. St. 9, 455. 10, 289. पौर्णमासी, अमावास्या 289. fgg.

आविष्ठाय m. patron. von आविष्ठ gaṇa अद्यादि zu P. 4, 1, 110. pl.
Pṛavāṣṭhā in Verz. d. B. H. 58, 3.

आविष्ठीय adj. unter dem Sternbilde Craviṣṭhā geboren P. 4, 3,
84. Vārtt. 3. — Vgl. आविष्ठीय.

आव्य (vom 1. अ simpl. und caus.) adj. 1) was gehört werden darf:
यदि चैतन्मया आव्यम् R. 4, 51, 27. यत् आव्यं न सर्वस्य Bhāṣ. beim Schol.
zu Çik. 13, 8. सर्व° und अ° 31a. D. 425. was gehört zu werden ver-
dient, hörenswerth Hariv. 7096. °गायिन् Kathās. 36, 116. — 2) zu ver-
künden MBh. 1, 2563. bekannt zu machen, certior faciendus 12, 6752.
fg. — Vgl. अव्य.

1. अ, अयति, °ते (सेवावत्) Dhātup. 21, 31. ved. Formen: असेत्, अ-
यिन्, अयिसेत्, अयिष्यम्, अयिष्यति (med.), अयिष्य, अयिष्य, अयिष्ये.
अयिष्यापि, अयिष्यति, अधिअयितवै Çat. Br. 2, 3, 3, 8 klassische: अशि-
अयत् P. 3, 4, 48. Vor. 8, 86. 132. अयिष्यम्, अयिष्ये, अयिष्यम् (P. 7,
2, 67, Schol.), अयिष्यति, °ते (Kār. 1 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10), अ-
यिता P. 7, 2, 11, Schol. Vor. 8, 60. 132. अयिता P. 7, 2, 11, Schol. °अ-
यित्, °अयिता (episch): reflex. अयते, अयिष्यत, अयिष्यिष्य und अय-
यिष्य Vor. 24, 13. 1) act. (अयिष्य, hīṇān) leihen; legen an oder auf (loc.),

anbringen an, hinbringen zu, ruhen lassen auf u. s. w.: यः शिष्याय म-
घवा कर्ममस्मे richten auf, — an RV. 10, 42, 6. 43, 2. 8, 2, 39. देवेषु च
सवितः शोकमयैः 3, 54, 11. दिवीव रुक्मर्मुत्पद्यमयेत् 5, 1, 12. करीणा
योक्तुम् 33, 2. त्रिविद्या स्तोमः पृथिव्या अयत् 18, 10. इन्द्रियस्मिन्-
अयन् TS. 2, 5, 2, 4. हृद्दस्म स्तुष्यन् TBr. 4, 5, 22, 1. स्वां तनुवं वह-
णो अयिष्येत् (nämlich अस्मे) übertrage auf uns TBr. 1, 8, 40, 1. तं श्रुतना-
अयन् (Vermengung von अा und अि wie auch sonst) Çat. Br. 1, 6, 4, 7.
8, 2, 17. Pāṇāv. Br. 12, 11, 4. Namentlich vom Verbreiten des Lichts
über —, an Etwas (loc.): समिद्धो अयिर्दिवि शोचिरेयेत् bringt Glanz
an den Himmel RV. 5, 28, 1. उर्ध्वं भानुं सवितेवायेत् leuchtet nach oben
4, 6, 2. 7, 72, 4. उद्यन्मूर्धं उर्विया ज्योतिरेयेत् 1, 124, 1. 92, 2. 5. 7, 79, 1.
केतुम् 4, 14, 2. पृथिव्या पातः 3, 14, 1. 61, 5. 7, 10, 1. अयतिम् 3, 38, 5. 7,
38, 1 (vgl. 39, 1). Hierher liesse sich ziehen: अयिष्यते स्थादिव भुरपुः
(शोचिः zum partic. zu ergänzen) Licht verbreitend hebt er sich zum
Himmel 1, 168, 1. Zur Form vgl. unter अयि und सम्. — 2) med. sich
lehnen an: शिष्ये स धनम् Hariv. 6674. Halt finden, haften, sich be-
finden in oder an Etwas (loc. und acc.): प्र यः सत्पाणः शिष्यीत येनै
RV. 1, 149, 2. अकिं पर्वते शिष्यायाम् (vgl. ὁρῶν αὐτῷ ὅτι κεκλῆται
Od. 4, 607) 32, 2. वने वने 5, 11, 6. 10, 91, 2. भर्देन रमवच्छिष्ये पर्यः 5,
44, 13. 10, 100, 2. समिद्धस्य अयमाणाः पुरस्तात् stehend vor 3, 8, 2. मा नि
पतं भुवने शिष्यायाः AV. 12, 1, 31. TBr. 1, 4, 6, 5. प्रथमा द्वितीयेषु अय-
यम् sich anreihen 3, 11, 2, 1. TS. 2, 5, 2, 4. 7, 1. वाक्पतंगाय शिष्ये (धी-
यते VS.) 1, 5, 2, 1. दिवम् VS. 9, 24. 39, 4. हतून् Ait. Br. 1, 28. अयः 4, 5.
Çat. Br. 6, 1, 2, 1. Pāṇāv. Br. 9, 1, 12. Àçv. Çam. 1, 24, 29. उभौ देवौ
शिष्याये ऽसरिते MBh. 5, 1741. in ders. Bod. pass.: (अयि) अय्यापि
यतः सूर्ये न वतुः hastet RV. 6, 11, 5. इन्द्रो अय्यापि सुध्या मिरेके bleibt 1,
31, 14. ausnahmsweise auch act.: तद्यत्तरादित्यमभितो ऽययत् Kauṇ.
Up. 3, 1, 4. hierher ziehen die Erklärer अयत्त इव सूर्यं विद्योर्दन्द्रस्य भ-
तत RV. 8, 48, 3, eine schon in alter Zeit zweifelhafte Stelle, Naig. 4, 8.
Nir. 6, 8 (अयत्तम् = समाश्रिताम्). Mañbh. zu VS. 33, 41. — 3) nied.
act. sich irgendwohin oder zu Jmd begeben (insbes. um Hilfe oder Schutz
zu finden; vgl. शरणं), mit acc.; med.: गिरिं अयावके R. 2, 97, 21. यं
देशम् Spr. (II) 1947. Kathās. 23, 79. 61, 303. Bhāṣ. P. 8, 13, 5. 7, 12, 20.
10, 60, 42. 14, 29, 3. विदग्धगोष्ठीययोधियोतं सुधियः अयत्ताम् Verz. d.
Oxf. H. 190, a, 4. तरुच्छायां शिष्ये Ragh. 3, 70. 10, 1. Kathās. 7, 103
(शिष्ये st. अ° zu lesen). प्रव्रजितो शरणं शिष्ये नृपः 14, 71. 18, 64.
20, 89. 185. 30, 94. तस्योत्सङ्गम् 33, 124. 51, 49. 56, 249. कायां अयिष्ये
R. 2, 107, 48. act.: गङ्गा अयेत् MBh. 12, 1853. भयोद्दिष्टा रामं अयति मे-
थिलो R. Gom. 2, 68, 32. अयति नीडानि खगाः 96, 38. वनासरम् Vikr. 112.
Kathās. 33, 120. Bhāṣ. P. 7, 5, 26. स्वेरिणी या पतिं क्त्वा सवर्षा कामतः
अवेत् 1, 87. भवनं यत्तदस्य शिष्यः Kathās. 3, 13. (दिशम्) या य-
दच्छायाशिष्ययत् (यदच्छायामययत् blosser Druckfehler) Çik. 1, 46. Ka-
thās. 7, 90. 104. 24, 122 (fälschlich अशिष्ययत्, Brockhaus nimmt अा°
an). 44, 54. Rāga-Tan. 3, 216. 4, 148 (अशिष्ययस्त् zu lesen), Bhāṣ. 6,
17. नराः अयिष्यन्ति वनम् Hariv. 1194. तत्र (आश्रमे) अयिष्यामः R. 3, 1,
29. सेयमिच्छाकुराजैः °स्त्वामय्य अयिष्यति 2, 8, 41. यं शुद्धा श्रीशि-
ष्ययत् — सिन्धुरिवाश्वम् Rāga-Tan. 4, 49. hinstraben zu: तस्मात्प्रश-
स्तं अयते मतिम् MBh. 8, 13320. वृत्तिमः अयते ऽन्यत्र तन्म् Bhāṣ. P.

5, 11, 8. *Eingang finden, sich beisteuern* (von Gemüthszuständen): (शमः) न भिन्ने अयते हृदि 4, 8, 86. कामः कथं नु पुनरस्य मनः अयेत 2, 7, 7. तं मोहाच्छ्रयते मदः Spr. (II) 1373. नूनं तां शिष्यये रूपं सर्वान्यवरयोषिताम् ihr ward zu Theil KATHA. 34, 96. — 4) mod. act. in einen Zustand —, in eine Lage —, in ein Verhältniss sich begeben, antreten, greifen zu; med.: रूपमन्यत्स शिष्यये so v. a. er nahm eine andere Gestalt an KATHA. 18, 243. कर्मकरीभावम् 13, 94. गुरुताम् so v. a. wurde Lehrer 19, 75. सूक्ष्मम् 36, 354. प्रव्रज्याम् 66, 97. act.: पौरुषं अय so v. a. lege Männlichkeit an den Tag R. 4, 6, 13. द्विपेन्द्रभावं कलभः अयेन् RAGH. 3, 32. अयत्यकरुणाम् Spr. (II) 4816. सञ्जीकताम् 2792. परिव्रज्यामशिष्ययत् KATHA. 28, 18. कृपणां परसेवाम् 36, 74. मान्यव्याजम् so v. a. stellte sich krank 63, 102. धानुकृत्यमशिष्ययन् (so ist zu lesen) RĪGĀ-TAR. 5, 132. — partic. अयितं P. 7, 2, 11, Schol. Vop. 26, 89. 1) in act. Bed. a) *haftend an, stehend auf*, — *in, befindlich* —, *angebracht an, enthalten in* (gewöhnlich loc., aber auch acc.): नाकस्य पृष्ठे अधि तिष्ठति अयितः RV. 4, 123, 5. 75, 3. दिवि वाता इव अयिताः 187, 4. 2, 3, 11. पर्वते 28, 8. 5, 11, 3. 63, 4. सिन्धुषु 9, 86, 8. 8, 39, 8. अयम् 3, 9, 4. चक्रे नाभिंरिव अयिता 8, 41, 6. ले अयितार्थिषि 2, 41, 17. सव्ये 3, 9, 3. अयितः कामो युवद्विक् 4, 43, 7. अयम् 3, 9, 8. 8, 33, 6. दिनु VS. 16, 6. 18, 55. TS. 2, 6, 9, 1. TBr. 1, 5, 5, 1. Ait. Br. 3, 49. यत्समुद्रमनु अयितम् AV. 13, 2, 4. TAITT. Ān. 8, 2. Pār. Gṛh. 1, 11. 16. स एषो ऽयिर्दिवि अयितः MAITRUP. 6, 2. KAUSH. Up. 2, 8. 10. KATHOP. 5, 8. यच्चरति यदि वा दिवि अयिताः (लोकाः) MBh. 1, 3655. 14, 554. तां दिशं अयिताः शिवाः RAGH. 11, 61. RĪGĀ-TAR. 4, 239. सर्वे कामा ये ऽस्य हृदि अयिताः (स्थिताः) ÇAT. Br. 14, 7, 3, 9. Bṛh. Ān. Up. 4, 4, 7 = KATHOP. 6, 14. आत्मन् अयितं तन्नम् Bṛh. P. 4, 7, 30. याः काश्र (प्रज्ञाः) पृथिवी अयिताः (पृथिवीअयिताः) MAITRUP. 6, 11) TAITT. Up. 2, 2. एकं फलकं अयितः *stehend auf* KATHA. 26, 122. शयनं अयितः *lying auf* 28, 121. 65, 143. Bṛh. P. 3, 23, 45. रेवतीम् im Sternbild R. sich befindend so v. a. unter diesem Sternbild es thund MBh. 13, 4268. अङ्घ्रिअयितकृञ्जवां *stechend in* Bṛh. P. 2, 1, 87. सभासमीपविटपिअयितकोकिल *sitzend auf* LĀ. (III) 89, 17. — b) *sich irgendwohin oder zu Jmd (acc.) begeben habend* (auch das vorhum fluitum vertretend): अमवशाच्छ्राया अयितः शाखिनान् RĪGĀ-TAR. 1, 371. अस्मि सवान्धवः — तं शरणां अयितः 4, 592. आसुरं भावमुत्सृज्य शौरिं म शरणां अयितः KATHA. 29, 12. रोदनं शरणां अयितः 73, 225. भुजदण्डयुगम् — देवाः । सेन्द्राः अयिताः Bṛh. P. 4, 15, 13. तव चरणातपत्रम् 3, 21, 17. — c) *sich begeben habend in einen Zustand, — eine Lage, — ein Verhältniss, gerathen in* : स्वतनुम् so v. a. seine (ursprungliche) Gestalt angenommen habend KATHA. 52, 164. इतिः इतिः चैव प्रकृतिं मोहिनीं अयिताः Bṛh. P. 9, 12. सूक्ष्मिषम् KATHA. 56, 364. पतनम् RĪGĀ-TAR. 3, 530. कष्टयित P. 2, 1, 24, Schol. BHAT. 5, 53. — d) *der sich unter Jmdes Schutz gestellt hat*: कश्चिज्ज्ञातीन्गुब्रवद्द्वान्वणिज्ञः शिल्पिनः अयितान् । अभीक्ष्णमनुगृह्णासि MBh. 2, 205. — 2) mit pass. Bed. a) *wohin oder zu wem man sich begeben hat, aditus* : ऽगोकार्णनिकेतमीश्वरम् RAGH. 8, 83. अयिता ऽस्माभिर्जलनिधिः Spr. (II) 546. नलत्रनाथः 3567 (Conj.). KATHA. 52, 39. — b) *pass. zu अयित 1) c)* : ऽलम् so v. a. *sich in Geduld fassend* ÇAT. 10, 182. ऽसन्न Bṛh. P. 4, 7, 40. पैरभिधाः अयिताः so v. a. *gegeben, erwählt* RĪGĀ-TAR. 4, 143. — मन्दबुद्धिजनाः अयिताः Verz. d. Oxf. H. 153, b, 34 fehlerhaft für ऽजनायिताः. — partic. अयितवत् *der sich in Jmdes*

Schutz begeben hat: दिवि अयितवत्तच्छन्दः शशस्य Spr. (II) 2807.

— caus. आपयति s. u. उद्.

— desid. शिष्ययिषति und शिष्यीषति P. 7, 2, 49. Vop. 19, 8.

— अधि 1) *verbreiten über*: महीमधि शिष्याय वार्यम् AV. 10, 2, 7. सुमानं को देवो ऽधि शिष्याय पूर्यते 13. — 2) *setzen auf*: वाम उरावधिअयत्य दत्तिणाङ्गिमरोरुहम् Bṛh. P. 3, 4, 8. insbes. *auf's Feuer* (mit und ohne अयि u. s. w.): पुरोडाशम् TS. 4, 6, 9, 4. आद्यम् TBr. 4, 1, 40, 5. गार्कपत्ये 2, 1, 3, 7. 5, 5. ÇAT. Br. 1, 2, 3, 4. 5, 3, 3, 5. अङ्गारेषु 12, 5, 3, 7. KAUC. 2. 64. Āçv. Çr. 2, 3, 16. अधिअयत्य समिद्धे ऽग्नी बदराणि MBh. 9, 2802. सुच. 4, 163, 6. ययो ऽधिअयत्य Bṛh. P. 10, 29, 5. नहि भितुकाः सतीति स्थाल्यो नाधिअयिते (so mit SARVADARÇANAN. 2, 21 zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 216, b, 18. fg. — 3) *sich setzen —, sich legen auf*: शयनमध्यशिष्याय DAÇAK. 75, 4. 5. — partic. अयित 1) *haftend an, ruhend in —, auf* Kṛtas: धामंते विश्वं भुवनमधि अयितम् RV. 4, 58, 1. 1, 164, 29. सेमो गौरी अधि अयितः (nach P. 6, 1, 36 von अयि; vgl. 1, 1, 19) 9, 12, 3. 14, 1. दिवि सेमो अधि अयितः *hängt am Himmel* 10, 85, 1. AV. 1, 32, 4. 13, 4, 4. यो देवानामधिपो यस्मिँल्लोका अधिअयिताः ÇVETĀÇV. Up. 4, 13. — 2) *gesetzt auf*: वनस्पधिअयितवधूः Bṛh. P. 4, 7, 21. insbes. *auf's Feuer* AV. 15, 12, 1. ÇAT. Br. 2, 4, 2, 10. 11, 5, 2, 2. 12, 4, 2, 4. 14, 3, 2, 26. fg. Ait. Br. 5, 26. 7, 2. KĪTJ. Çr. 25, 2, 3. HARIV. 3872 (अयित in beiden Ausgg.). Bṛh. P. 10, 9, 5. — 3) *besetzt mit*: शिखरेषु केमकुम्भैरधिअयितम् Bṛh. P. 3, 23, 18. — 4) *der sich wohin begeben hat*: दुर्गम् PAKHAT. 191, 11. — Vgl. अधिअयणा.

— प्रत्यधि *daneben übersetzen*: उखाः KĪTJ. Çr. 25, 7, 12.

— समधि *auf's Feuer setzen*: पावके समधिअयत् । अपचद्राज्ञशार्हल (so ed. Bomb.) बदराणि MBh. 9, 2781. अयत्य 3, 2938.

— अनु, partic. अयित *gefolgt von*: अयं यत्तल्लक्ष्मिः अयितः (अनुसृतः) verstiesse gegen das Metrum ÇAT. 14, 210.

— अप med. *sich entfernen* LĪTJ. 2, 6, 8. partic. अयित *der sich entzogen hat, verborgen*: पर्वतेषु RV. 4, 84, 14. 5, 61, 19. 8, 24, 30. AV. 6, 127, 2. ÇAT. Br. 10, 5, 2, 18. अनप LĪTJ. 2, 6, 2. — Vgl. अपअय.

— अयय mod. *sich wegbegeben zu*: उत्तरं चक्रम् SHADY. Br. 1, 4.

— अधि 1) *herbeiführen, vereinigen mit*: अपावृक्तो ऽभि व्योतिर्यैत् AV. 13, 2, 9. Hierher stellt sich, obgleich der Form nach zu अयि gehörig: (सुकृतं राक्षिं च) अयित्यैरै ऽभिअयिणाति (Gegens. अपयति) TBr. 4, 1, 2, 9, 7; vgl. u. simpl. 1) am Ende und unter सम्. — 2) *sich flüchten zu*: भयाद्राणां परित्यज्य शक्रमेवमिशिअयुः MBh. 1, 8274. st. अयत्य SIV. 6, 6 liest MBh. 3, 16863 besser अयत्य. — Vgl. अभिअयि 2) 3).

— अव vom Feuer nehmen, s. अवअयणा.

— उपाव med. *sich hingeben an* (acc.) ÇAT. Br. 4, 6, 9, 6.

— आ 1) act. *heften an, anbringen*: त्रिषधिं दिव्याअयन् AV. 11, 10, 10. — 2) *sich lehnen an*: ध्वं चाप्याअयत् HARIV. 13478 nach der Lesart der neueren Ausg. *sich lehnen —, sich schliessen an Jmd, Halt und Schutz bei Jmd suchen, sich Jmd hingeben*; med.: का च सर्वगुणोपेतं नाअयेत नलं नृपम् MBh. 3, 2246. आर्यामाअयेत अलोत्कटम् KĪM. NITIS. 11, 28. श्पयमेनमाअयते RAGH. 13, 7. अयवत्सम् Spr. (II) 2622. 5078. अयं शरणां कमाअये Bṛh. P. 4, 17, 30. 7, 5, 5. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2. नीचमाअयते लक्ष्मीः Spr. (II) 3793. act.: तद्विद्वान्माअयेदशुभात्मकम् 414. 587.

आयेत्यर्थिब विद्वान् 4356. *PAÑĀT.* 1, 52. *MĀN.* P. 19, 85. *Bhāg.* P. 5, 23, 11. राजलक्ष्मीश्च तत्पुत्रमाश्रयत् *KATHĀS.* 9, 17. स लक्ष्माश्रयते *Spr.* (II) 5356. v. 1. अन्त्योऽन्यामाश्रित्य 5371. तथा गृहस्थमाश्रित्य वर्तते सर्व आश्रमाः *M.* 3, 77. देवम् *KATHĀS.* 12, 179. *Bhāg.* P. 3, 14, 19. रेवतिमाश्रयित्वा so v. a. an der Seite von Revati, in ihrer Gesellschaft *HARIV.* 8383. — 3) *haften an, beruhen auf*: सर्वे गुणाः काञ्चनमाश्रयन्ति *Spr.* (II) 5414. *M.* 1, 17. अनाश्रित्येदमाख्यानं कथा भुवि न विद्यते *MBh.* 1, 307. 651. — 4) *sich an einen Ort begeben*, med.: आ युक्षिष्ये सुविताय अयेताम् *R.V.* 7, 2, 6. निष्गमाम् *R.* 1, 27. वनानि *Vikr.* 155. *Spr.* (II) 5078. पुनस्त्यजते पुनराश्रयते 5085. act.: यथा पर्वतमादीतं नाश्रयन्ति मृगद्विजाः *MAITRĀJ.* 6, 18. ग्राममन्त्रार्थमाश्रयेत् *M.* 6, 43. *MBh.* 3, 13069. श्रेयोमार्गम् *Spr.* (II) 1450. 2118. *ÇĀK.* 54, 23. 81, 21, v. 1. *Bhāg.* P. 3, 5, 39. *PAÑĀT.* 188, 18. आश्रिष्य च भूतलम् so v. a. *fiel zur Erde BHĀṬ.* 14, 111. 17, 92. वनमाश्रयितुम् *R. GORR.* 2, 7, 27. समुद्रकुलिमाश्रित्य दुर्गे प्रतिवसत्युत् *MBh.* 3, 12068. *ÇĀK.* 9, 4. *VARĀH. BH.* S. 28, 1. *PAÑĀT.* 56, 9. स गङ्गाद्वारमाश्रित्य निवेशमकरोत् *angelangt bei MBh.* 1, 7781. 5, 7346. *R.* 1, 73, 9. 2, 46, 1. 3, 11, 2. *WEBER, RĀMAT.* Up. 337. मरुतां स्थानम् *Spr.* (II) 4738. आश्रयन्ति (loc. partic.) रज्जुजालकम् so v. a. *wenn er steht bei VARĀH. BH.* S. 51, 14. यस्मिन् (वैरे) तपो तपो राक्षमासो देलामिवाश्रयत् *auf einer Schaukel liegend RĀGA-TAR.* 5, 130. — 5) *sich begeben in* so v. a. *sich überlassen, sich hingeben, zu Etwas greifen, Etwas erwählen*; med.: नियमं धोरम् *R.* 7, 17, 18. वैतसीं वृत्तिम् *KATHĀS.* 5, 6. न चैतद्वाक्यमाश्रये so v. a. *gut-heissen, billigen R. GORR.* 2, 99, 21. act.: मा शोकं मा च संतापं धैर्यमाश्रय *R. SCHL.* 2, 72, 52. वैतसीं वृत्तिम् *Spr.* 3175. संतोषम् (II) 1148. कृत्याकृत्यविवेकम् 5820. दासीवम् *KATHĀS.* 52, 43. धर्ममाश्रय मा तैत्तयम् *R.* 2, 21, 43. अर्थम् *PRAB.* 9, 4. pass.: संयामे (so zu lesen mit der v. 1.) मृत्युरेवाश्रयीताम् *Hir.* 75, 17. मया च शोणवउवात्रपमत्राश्रयिष्यते *ich werde die Gestalt — annehmen KATHĀS.* 37, 162. किंसामाश्रित्य *Nir.* 14, 8. विद्याम् 9. धर्मम् *M.* 8, 8. *R.* 2, 21, 41. पुत्रिकाधर्मम् *Bhāg.* P. 4, 1, 2. सत्त्वमाश्रित्य केवलम् *R.* 3, 40, 18. दम्भम् *Spr.* 3034. कैकेया लघु शासनम् (आश्रुत्य ed. Bomb.) *R.* 2, 58, 23. बलम्, हेतुम् 21, 14. *R. GORR.* 1, 70, 10. लङ्काबलम् 3, 35, 113. स्वबाहुबलम् *MBh.* 1, 5579. 5588. *Spr.* 5346. वृत्तिं वैतसीम् *RAGH.* 4, 35. *Bhāg.* P. 4, 26, 5. व्यर्थपापित्यम् *PAÑĀT.* 94, 24. मित्रभावम् 141, 19. मनुष्यकन्याभावम् *KATHĀS.* 28, 106. कतमत्प्रकरणमाश्रित्येनमाराधयामः *ÇĀK.* 4, 12. संस्कृतम् *zum Sanskrit greifend, — übergehend MĀKĀH.* 102, 11. *ÇĀK.* 48, 7. *PRAB.* 68, 9. *DHĀRTAS.* 76, 20. 80, 13. 85, 7. erfahren (einen Wandel u. s. w.) von Unbelebtem: एको रसः करुण एव निमित्तभेदाद्भिन्नः पृथक्पृथगिवाश्रयते विवर्तान् । श्रवर्त-बुद्धतरंगमयान्विकारान्भो यथा *UTTĀRAH.* 68, 10. fgg. (88, 2. fgg.). — 6) *treffen, zu Theil werden*: ब्रह्मविदो दोषा नाश्रयन्ति कदा च न *MAITRĀJ.* 6, 18. पापमेवाश्रयेदस्मान् *BHAG.* 1, 36. यदि तावदप्राणी विधिनाश्रयते । अथ प्राणी प्रतिषेधेनाश्रयते *PAT.* zu P. 8, 3, 72. इहाप्याश्रयते so v. a. *findet auch hier Anwendung, gilt auch hier Siddh. K.* zu P. 1, 2, 6. — 7) *berücksichtigen*: न चेमं देहमाश्रित्य वैरं कुर्वति केनचित् so v. a. *um dieses Leibes Willen Spr.* (II) 153. — partic. आश्रित 1) mit act. Bed. a) *sich an Jmd lehnen, — schliessend, Halt und Schutz bei Jmd suchend, Jmd ergeben, — untergeben*; mit acc.: यानिमानाश्रिताकार्षीर्विप्रियं सुमहम्म *MBh.* 1, 5980. कृष्णम् *Vop.* 6, 50. रामं सर्वात्मना *R.* 5,

57, 8. *Bhāg.* P. 3, 20, 8. 7, 8, 51. मामनाश्रिताः 1, 13, 42. mit gen.: आश्रिताश्चैव लोकस्य विद्विषः (nom. pl.) *Spr.* (II) 1056. am Ende eines comp.: कृष्णाश्रित *Vop.* 6, 50. पराश्रित *Spr.* 2987. *KATHĀS.* 18, 128. *Verz. d. Oxf. H.* 155, b, 34 (°जनाश्रिताः zu lesen). *RĀGA-TAR.* 4, 691. *Bhāg.* P. 5, 13, 25. m. *Untergebener KUMĀRAS.* 3, 1. *Spr.* (II) 1055. 2495. 3024. 4849. *Hir.* 15, 8. 19. 16, 4. चिराश्रित *ein alter Diener 61, 6.* अनाश्रित *Jāñ.* 3, 6 nach *STENZLER* so v. a. *keinem bestimmten Stande angehörend.* — b) *haftend an, eigen.* (गुणानाम्) तेषामेव समावायः सांप्रतं राममाश्रितः *R. GORR.* 1, 1, 103. सर्वभूताश्रितं वपुः *M.* 12, 26. देवं रत्नाश्रितम् *VARĀH. BH.* S. 80, 1. द्रव्याश्रित (गुण) *AK.* 3, 4, 13, 49. *Bhāṣṇ.* 85. 88. *SARVADARṢA-NAS.* 107, 21. fg. 132, 5. 15. तत्रधर्माश्रिता मतिम् *R.* 2, 21, 43. *abhängig Kap.* 1, 125. *SĀMUKHAK.* 10. वेदे *beruhend auf Bhāg.* P. 4, 4, 20. सत्ये ऽमृतम् *Spr.* (II) 3377. राष्ट्रं बाहुबलाश्रितम् *M.* 9, 255. *Spr.* (II) 616. अश्रितं शरीरम् *Ind. St.* 2, 66; vgl. *M.* 1, 17. — c) *bezüglich auf, betreffend*; mit acc.: मामाश्रितानि कान्याहुः *R.* 7, 43, 5. am Ende eines comp.: भोष्माश्रिताः कथाः *MBh.* 13, 1768. *HARIV.* 9658. *R.* 4, 20, 17. 7, 71, 6. *KATHĀS.* 49, 2. 123, 298. *Verz. d. Oxf. H.* 82, a, No. 138, *Çl.* 11. *MĀN.* P. 109, 29. *Bhāg.* P. 4, 16, 26. *Schol.* zu P. 1, 1, 56. 82. — d) *an einen Ort sich begeben habend, weilend —, sitzend —, liegend —, stehend —, befindlich —, gelegen in, an, auf* (vgl. गत); mit acc.: के वेते शेते वनमाश्रिताः *MBh.* 1, 5937. *Jāñ.* 3, 192. *R.* 1, 61, 3. 2, 24, 11. 53, 12. 58, 6. 60, 20. 67, 5. 74, 6. *R. GORR.* 2, 110, 22. दुर्गाणि *M.* 7, 72. वनस्पतिम् *RAGH.* 12, 21. तहृक्कायाम् 1, 75. *Spr.* (II) 5553. *KATHĀS.* 20, 144. *WEBER, RĀMAT.* Up. 333. शिलातलम् *MBh.* 3, 2412. भूतलम् 5, 7187. रथश्रेष्ठम् 1, 8187. गजपृष्ठम् *VARĀH. BH.* S. 44, 27. आसनम् *Bhāg.* P. 2, 2, 15. आदित्यपथम् *MBh.* 1, 1148. दक्षिणीं ककुभम् *VARĀH. BH.* S. 47, 8. 88, 43. *Bh.* 23, 17. मित्रे परमस्त्रैकौटिमाश्रिते *gelangt zu PAÑĀT.* 76, 8. आश्रममह्यम् *RAGH.* 8, 14. *stehend bei* so v. a. *verbunden mit R.* 3, 58, 26. mit loc.: कण्टकेषु (यक्षाः) *VARĀH. BH.* 22, 1. कृत्युष्करे *MAITRĀJ.* 6, 1. *Spr.* (II) 1754. *Bhāg.* P. 1, 6, 16. काये रोमराज्यः *R.* 3, 49, 33. am Ende eines comp.: दुर्गाश्रित *M.* 7, 73. *Bhāg.* P. 5, 1, 18. fg. तीर्थाश्रित *Spr.* 2808. *VARĀH. BH.* S. 5, 68. 10, 18. 32, 22. द्वाराश्रित *Spr.* (II) 5509. शयनीयाश्रित *KATHĀS.* 28, 142. सरोवरं तुङ्गाद्रिकटकाश्रितम् 25, 247. याम्याश्रित *ein Komet VARĀH. BH.* S. 11, 19. 103, 6. *Bh.* 6, 9. 10, 4. *RĀGA-TAR.* 4, 269. 5, 123. *ÇUK.* in LA. (III) 32, 17. *PAÑĀT.* 81, 22. कालिन्दी पशान्मुखाश्रिताम् so v. a. *den Lauf nach Westen genommen habend R.* 2, 55, 4. अनन्याश्रितद्रव्य so v. a. *dessen Vermögen nicht auf einen Andern übergegangen ist Jāñ.* 2, 51. येषां धनानि सकलार्थिजनाश्रितानि so v. a. *dessen Vermögen allen Armen gehört Spr.* (II) 5576. — e) *sich überlassen —, sich hingeben —, zu Etwas gegriffen —, Etwas erwählt habend*; mit acc.: पाषण्डम् *M.* 5, 90. *Bhāg.* P. 4, 2, 30. अशुद्धिम् *Spr.* (II) 481. शत्रुषड्वर्गम् 2740. धर्मम् 5570. ब्राह्मणीं वृत्तिम् *MBh.* 1, 6951. *RĀGA-TAR.* 6, 22. माध्यस्थ्यम् *M.* 4, 257. प्रव्रज्याम् *KUMĀRAS.* 6, 6. व्यावहारीम् *BHĀṬ.* 7, 42. प्रीतिम् *RĀGA-TAR.* 3, 150. अर्ककारम् *PAÑĀT.* 76, 2. अन्यद-सत् *Bhāg.* P. 3, 2, 10. पतमनाश्रितः *Spr.* (II) 1261. स्वबाहुबलम् *R.* 2, 44, 12. मानुषीं तनुम् *BHAG.* 9, 11. 15, 14. *MBh.* 3, 15838. *RAGH.* 1, 13. LA. (III) 87, 20. am Ende eines comp.: धर्माश्रित *VARĀH. BH.* S. 101, 8. — f) *Rücksicht nehmend auf*: अनाश्रितः कर्मफलम् *BHAG.* 6, 1. *R.* 3, 10,

6. — 2) mit pass. Bed. a) zu dem man seine Zuflucht genommen hat: तेन समाश्रितो ऽस्माभिः KATHA. 24, 125. ०पद् Bha. P. 2, 7, 42. 3, 23, 42.

— b) unterstützt: तस्मिन्निभिः RĪĀ-TAN. 5, 286. — c) wohin man sich begeben hat, bewohnt, besetzt, eingenommen: नास्त्येव तस्मिन्नुपाश्रितस्य यन्माश्रितं सन्नभैः समस्ततः Spr. (II) 4929. दत्तिणा (दिक्) अस्तकाश्रिता KATHA. 18, 59. (यमदंष्ट्रम्) आश्रितेतरपार्श्वं च कुमारी 42, 129. शयने तपाश्रिते 18, 878. शाखा चाटकाश्रिता PĀNĀT. 80, 8. पादाङ्कुशाश्रितावनि so v. a. nur mit der grossen Zehe den Fussboden berührend Bha. P. 7, 3, 2. सुरेन्द्रमाश्रितगर्भ RAGH. 3, 11. — d) dem man sich überlassen —, hingegen, wozu man gegriffen hat, angenommen, erwählt: कोपस्तपाप्याश्रितः Spr. (II) 4012. ०देन्या KATHA. 23, 17. भवतेदमतिकष्टं व्रतमाश्रितम् PRAB. 52, 9. ०कल्पोपमम् RĪĀ-TAN. 4, 701. योगतरि PRAB. 102, 4. — e) berücksichtigt: इति स्मार्तो विशेषो नाश्रितः H. 510, Schol. — Vgl. आश्रय figg., आश्रयिन्, अनेकाश्रित.

— अन्वा, partic. ०श्रित entlang (acc.) gegangen: अहं तस्य कितार्थाय गङ्गामन्वाश्रितो नदीम् R. GORR. 2, 91, 7. entlang stehend, — hingestellt: तिष्ठन्तु गङ्गामन्वाश्रिता नदीम् R. SCHL. 2, 84, 7. निविष्टो धञ्जिनो गङ्गामन्वाश्रितो नदीम् 1. अनु könnte auch als selbständige Präposition gefasst werden.

— अया 1) act. lehn, hängen an (loc.): स्थणायाम् ÇĀṆHU. ÇR. 17, 10, 19. — 2) med. act. sich lehn an: परस्परं केचिदपाश्रयन्ते R. 5, 80, 16. ध्वं चापाश्रयत् (चाप्याश्रयत् die neuere Ausg.) HARIV. 13478. in übertr. Bed. so v. a. Halt und Schutz suchen bei Jmd, seine Zuflucht zu Jmd nehmen: नाप्यपाश्रित्य के च न Spr. (II) 580. 1739. MBH. 7, 6549. अन्योऽन्यमपाश्रित्य so v. a. von einander abhängig 12, 7986. — 3) sich überlassen, — hingegen, greifen zu Etwas: आहारमनपाश्रित्य शरीरस्येव धारणम् (न विद्यते) MBH. 1, 307 = 651. योगपट्टमपाश्रित्य (उपाश्रित्य die neuere Ausg.) HARIV. 10743. — partic. अयाश्रित 1) in act. Bed. a) gelehnt an, angelehnt: मुषलापाश्रितोदर HARIV. 4438. लतास्तरूपपाश्रिताः 12012. नापाश्रितो भुञ्जीत सुच. 2, 145, 18. in übertr. Bed. so v. a. der sich unter Jmdes Schutz gestellt hat: कृष्णं नाथम् HARIV. 4288. — b) gelehnt in: केचिदनमपाश्रिताः R. 5, 93, 2. ruhend in: कंसम् Bha. P. 3, 8, 17. — c) der sich hingegen, — zu Etwas gegriffen hat: चित्तम् Bha. 16, 11, v. l. बाहुवीर्यम् MBH. 1, 7102. तदन्तरं विविधमपाश्रितो (अयाश्रितो die neuere Ausg.) वपुः angenommen habend HARIV. 11425. — 2) mit pass. Bed. a) woran man sich lehnt: अयाश्रितार्काश्रय Bha. P. 3, 4, 6. — b) umgelegt, angelegt: ०वेष Bha. P. 3, 8, 25. — c) besetzt, bewohnt: अयाश्रय R. 5, 11, 19. — Vgl. अयाश्रय.

— व्यया zu Jmd seine Zuflucht nehmen: मां व्याश्रित्य Bha. 9, 32. MBH. 3, 595. 13, 8019. 15, 128. HARIV. 4939. — partic. ०श्रित 1) seine Zuflucht genommen habend, gelehnt zu: धर्मराज्ञम् MBH. 15, 767. am Ende eines comp. KATHA. 109, 39. — 2) sich überlassen, — sich hingegen, — zu Etwas gegriffen habend: संविभागं दमं शौचं सौहृदं च MBH. 12, 2898. पौरुषं स्वम् 7, 6085 (nach der Lesart der ed. Bomb.). योगकताम् Bha. P. 4, 6, 89. ऋषो यज्ञेषु सामानि शरीराणि angenommen habend MBH. 12, 7501.

— संव्यापा sich überlassen, — hingegen, greifen zu: पौरुषं ०श्रितः besser स्वं व्यापा° ed. Bomb.) MBH. 7, 6085.

— उपा 1) sich lehn an so v. a. beruhen auf: यानुपाश्रित्य तिष्ठति लोका देवाश्च सर्वदा M. 9, 316. — 2) sich irgend wohin begeben: शैलमुपाश्रय R. GORR. 2, 106, 19. गुह्यं दुर्गमुपाश्रयत् R. 3, 30, 16. — 3) sich überlassen, — hingegen, zu Etwas greifen: तामुपाश्रयं रतिं चन्द्रार्धचूडामणौ Spr. (II) 4982. इदं ज्ञानमुपाश्रित्य Bha. 14, 2. विद्याम् Spr. (II) 5234. धर्मम् 5663, v. l. तत्रधर्मम् R. GORR. 1, 77, 31. उपं अतम् 37, 20. धैर्यम् 2, 80, 17. बलम् 6, 1, 33. शक्तिम् Bha. P. 2, 4, 7. देवीं मायाम् 4, 9, 33. योगपट्टम् HARIV. 10743 (nach der Lesart der neueren Ausg.). उपाश्रयित्वा तव वीर्यमनुषम् R. 7, 17, 86. Der absol. lässt sich häufig durch mit Hilfe von übersetzen. — partic. ०श्रित 1) mit act. Bed. a) sich anlehnend, anliegend, sich stützend auf: ०शरीरं ÇĀṆHU. GĀHJ. 4, 8. चूर्तं लता R. 2, 96, 15. पाणौ स्तनात्तरमुपाश्रितौ 5, 13, 52. मेरुर्मेरुवनम् R. SCHL. 2, 73, 13. यस्मिन्नेतावुपाश्रितौ beruhend auf KATHOP. 3, 5. der sich an Jmd geschlossen —, zu Jmd seine Zuflucht genommen hat, gelehnt zu MBH. 12, 3284. माम् Bha. 4, 10. R. 2, 73, 13. 96, 15. KATHA. 52, 282. देवम् VARĀH. BH. S. 60, 19. Bha. P. 3, 9, 3. 7, 10, 2. — b) der sich irgend wohin begeben hat, angelangt bei, weilend in, bei: गङ्गाम् Spr. 3007. शोणतीरम् R. GORR. 1, 34, 18. किमवन्तम् 36, 9 (35, 9 SCHL.). 2, 119, 19. 4, 37, 25. वृत्तम् MBH. 1, 5918. 3, 16694. R. 2, 50, 35. वृत्तमूलम् 42, 16. 58, 4. R. GORR. 1, 58, 4. 3, 44, 27 (उपाश्रितः zu lesen). भुञ्जच्छायाम् KATHA. 34, 89. रौद्रादीनि मघात्तान्युपाश्रिते चन्द्रजे VARĀH. BH. S. 7, 3, 13. 6. आत्मनि मुक्तविग्रहे Bha. P. 4, 11, 29 (= स्थित Comm.). — c) der sich überlassen, — sich hingegen, — zu Etwas gegriffen hat: चित्तम् Bha. 16, 11. विद्याबलम् MBH. 3, 12218. माययोगम् R. 1, 31, 8. मैत्रीं वृत्तिम् Spr. (II) 5996. तं तं विधिम् MĀRK. P. 109, 54. मर्त्यधर्मान् KATHA. 36, 51. — 2) mit pass. Bed. worauf man sich gelehnt, — gestützt hat: स्वापकेतुनुपाश्रितो ऽन्या रामबाहुः UTTARAH. 17, 17 (24, 7). — Vgl. उपाश्रय.

— समुपा, partic. ०श्रित 1) in act. Bed. a) sich lehnd an, gestützt auf (acc.) R. 5, 13, 57. beruhend auf: तत्रे किं देवतमिदं ब्राह्मणान्समुपाश्रितम् MBH. 13, 4430. त्रिवर्गो ऽयं दीपत्यं ०श्रितः Spr. (II) 1518. — b) sich irgendwohin oder zu Jmd begeben habend: गोमसम् MBH. 2, 618. समुद्रम् 3, 8752. अश्वं च अश्वं चैव वस त्वं ०श्रिता R. GORR. 2, 26, 26. — c) sich überlassen, — sich hingegen, — zu Etwas gegriffen habend: वैराग्यम् Bha. 18, 52. निकृतिम् MBH. 2, 2074. मायाम् 1, 1156. MĀRK. P. 19, 7. — 2) mit pass. Bed. a) besetzt, eingenommen: दार्वभिसारराज्ञेन — अत्रिक्षेपः RĪĀ-TAN. 5, 141. — b) heimgesucht: द्यूतज्ञेन कानर्थेन मरुता MBH. 4, 540.

— प्रत्या s. प्रत्याश्रय.

— व्या s. व्याश्रय.

— समा 1) sich stützen auf, sich halten an in übertr. Bed.: यस्य बाहू समाश्रित्य सुखं सर्वं शयामहे MBH. 1, 6247. यथा वायुं समाश्रित्य वर्तते सर्वजन्तवः M. 3, 77. Zuflucht suchen bei, sich in Jmdes Schutz begeben: ०श्रित्य जरासंधम् HARIV. 9084. RĪĀ-TAN. 1, 283. — 2) sich irgendwohin begeben: ह्यया ०श्रयिष्ये R. GORR. 2, 115, 18. अरण्यं ०श्रयेत् M. 6, 2. गिरिदुर्गम् 7, 71. PĀNĀT. 192, 25. गिरिदुर्गं ०श्रित्य M. 7, 70. ह्ययाम् BHATT. 3, 38. तमः M. 1, 55. sich herbeimachen: समाश्रयति स्रवंगाः R. 2, 19. — 3) in Besitz nehmen, einnehmen: तदागत्यान्यः कश्चिदेतत्स्थानं समाश्र-

पिप्यति PANĀT. 136, 8. 9. समाश्रयासनमिदम् Spr. (II) 1478. — 4) sich überlassen, — hingeben, greifen zu: धर्ममेव ०श्रयेत् MBu. 3, 13345. सं-धम् M. 7, 169. एतन्नयं ०श्रित्य 215. एतां बुद्धिम् R. 3, 48, 16. धर्मम् 2, 18, 16. Spr. (II) 5663. रौद्रं वपुः MĀK. P. 17, 14. — partic. ०श्रित 1) in act. Bed. a) an einander gerichtet Nim. 4, 12, 6, 8. — b) gelehnt an: भी-मस्योरः MBu. 4, 690. शाखां पलाशस्य Vāṇ. Bṛh. 27 (25), 11. der sich in Jmds Schutz begeben hat: जरासंधम् MBu. 2, 576. पादसरोजयुग्मम् Ka-ṭhās. 48, 135. पादौ 53, 84. ohne Ergänzung Kām. Nitis. 15, 28. Spr. (II) 3752. Vāṇ. Jogaj. 2, 17 in Ind. St. 10, 169. — c) beruhend auf: शेषं द्वैधं ०श्रितम् Spr. (II) 1878. शेषं देवसमाश्रितम् Kām. Nitis. 11, 40. Maitrāj. 6, 9 (wo vielleicht पञ्चालः ० zu lesen ist). — d) bezüglich auf, betreffend: मन्युस्त्यागसमाश्रितः R. 8, 104, 42. प्रबोधचन्द्रिका नाम रामचन्द्रसमाश्रिता Verz. d. Oxf. H. 166, b, No. 370, Z. 25. — e) der sich irgendwohin begeben hat, wellend in, stehend an, auf: देवलोकम् Jāṇ. 3, 187. शालवृक्षम् MBu. 1, 5927. PANĀT. 80, 7. पर्वतेन्द्रम् R. 4, 1, 17. पूर्वोत्तरं कर्मस्य पादम् MĀK. P. 58, 53. तरुमूले KATHĀS. 72, 31. भागीरथी प्राच्या दिशि so v. a. fliessend HARIV. 9518. mit der Ergänzung comp.: दुर्गं ० (नृप) M. 7, 73. शालस्कन्धं ० (विष्णु) R. Gonn. 2, 103, 12. गुरुपुष्पं ० (वायस) Vāṇ. Bṛh. S. 98, 24. देशे सुरमिन्धुसमाश्रिते gelegen an KATHĀS. 18, 62. — f) gelangt zu so v. a. theilhaftig: पितुस्तेजो मातुश्चैव ०श्रिताः HARIV. 5198. eben so समाश्रितवत् Spr. (II) 5875. — g) sich überlassen —, sich hingegen —, zu Etwas gegriffen habend: तत्रधर्मम् MBu. 5, 7148. श्रुतविनयविधिम् Spr. (II) 689. श्रुतिप्रवृत्तिम् 135. दैन्यम् RĀĀ-TAN. 6, 250. आश्रयसमाश्रितत्वात् PANĀT. 87, 23. annehmend, statuierend: प्रमाणत्वाप्रमाणत्वे स्वतः सोढ्याः समाश्रिताः SARVADARĢANAR. 131, 19. — 2) mit pass. Bed. a) auf den man sich stützt, den man zu Hilfe nimmt RĀĀ-TAN. 5, 248. — b) ausgestattet mit (instr.): सौन्दर्येणा KATHĀS. 50, 123. heimgesucht von: तद् ० MBu. 14, 1605. — c) wozu man gegriffen —, was man erwählt hat: अशिष्यत्वादि लिङ्गस्य पुंस्त्वं चेह् ०श्रितम् KAR. 2 zu P. 7, 1, 1. — Vgl. समाश्रय u. a. w.

— प्रतिसमा, partic. ०श्रित beruhend auf, abhängig von (acc.) MBu. 14, 1159.

— उद् 1) act. in die Höhe richten, aufrichten: उत्सूयौ बृहदूर्ध्वं श्रेत् RV. 7, 62, 1. 76, 1. यूपम् Ait. Br. 2, 3. VS. 23, 27. ÇAT. Br. 3, 7, 2, 4, 2, 2. 13, 8, 2, 12. Kauç. 61. LĀT. 1, 7, 1. धनम् MBu. 4, 1165. उच्छ्रित्य 1221. उच्छ्रयन्प्रथमं पादम् so v. a. den ersten Schritt thuerd HARIV. 2642. उच्छ्रित्य बाहू die Arme empor hebend MBu. 3, 16842. 9, 15. 14, 1962. R. 2, 66, 17. R. Gonn. 2, 39, 15. 57, 25. 68, 51. pass. उच्छ्रीयते Ait. Br. 2, 2. ÇAT. Br. 3, 7, 2, 13. 2, 8. धन उच्छ्रियते MBu. 4, 1018. उच्छ्रीयन्ता स-मन्तात्स्फुरद्भुजः श्रेणयस्तोरणानाम् PRAB. 26, 7. — 2) med. sich aufrichten, aufrecht stehen Vāṇ. zu P. 3, 1, 89. उच्छ्रयते (उदशिष्यत) दण्डः स्वयमेव Schol. उच्छ्रयस्व वनस्पते RV. 3, 8, 3. अग्निर्दिविस्पृग्दशयत Ait. Br. 3, 42. VS. 29, 5. — partic. उच्छ्रित 1) in die Höhe gerichtet, aufgerichtet, empor gehalten ÇAT. Br. 4, 4, 4, 5. KĀT. Ça. 13, 3, 13. ÇĀK. Ça. 15, 19, 11. धन R. 2, 43, 10. 99, 14. R. Gonn. 1, 5, 9. कृत् RAGH. 17, 53. KATHĀS. 28, 12. 53, 193. ०भुज Vāṇ. Bṛh. 27 (25), 7. ०पाणि Spr. (II) 2914. नेत्रे ०पद्मणी MBu. 4, 466. aufsteigend, sich erhebend, in die Höhe gehend: क्षितोच्चयं प्रवृत्तिर्बुद्धिर्हृदयम् MBu. 3, 2457. धूम R. 2, 54, 5. ते-

जसो राशिः MĀK. P. 97, 1. KĀ. 1, 15. Vāṇ. Bṛh. S. 28, 18. कपा erho-ben, angeschwollen Spr. (II) 3966. द्वाभ्यां धर्मः स्थितः पद्मधर्मस्त्रिभिर्हृ-द्विक्तः auf drei Füßen stehend HARIV. 11315. — 2) hoch AK. 3, 2, 19. 3, 4, 44, 87. H. an. 3, 253. MED. I. 100. प्रङ्ग R. 3, 53, 36. Berg 4, 40, 59. KĀ. 5, 1. BHĀ. P. 8, 2, 1. Baum 30, 44. PANĀT. 1, 7, 18 (zu lesen पोत-नायुतम्). हृदयस्थेऽस्त्रि. Suç. 4, 258, 12. Vāṇ. Bṛh. S. 11, 33. 24, 9. 53, 16 (höher als mit abl.). 56, 12. 58, 49. 88, 18. वृत्र R. 7, 84, 5. मस्त-कोच्छ्रितनामिकाः 5, 17, 29. नात्युच्छ्रितं नातिनीचमामनम् BHAG. 6, 11. — 3) emporgestiegen, zu Macht gelangt, mächtig (von Personen) Spr. (II) 3829. 5336. अत्युच्छ्रित M. 7, 170. Spr. (II) 178. 615. — 4) üppig, über-müthig: उच्छ्रितानां निरुता HARIV. 14367. शत्रु R. 6, 95, 51 (Gegens. दीन). बाहुवीर्योच्छ्रित pochend auf Spr. (II) 3968. — 5) aufgeregt: दो-षाः Suç. 2, 451, 5. — 6) gesteigert, vermehrt: = प्रवृद्ध AK. 3, 4, 44, 87. H. an. MED. ०शास्त्रेतिहासादिभिर्हृद्विक्तश्री (सरस्वती) PRAB. 80, 2. gross, ingens: स्वभुजवीर्य RAGH. 9, 20. — 7) hervorgegangen, entstanden: = जात, संजात AK. H. an. MED. — 8) PANĀT. V. 11 fehlerhaft für उच्छ्रितः a. Spr. 2918. — Vgl. उच्छ्रय fgg. — caus. उच्छ्रापयति aufrichten VS. 23, 26.

— अयुद्, partic. अयुच्छ्रित 1) aufgerichtet ÇAT. Br. 10, 2, 2, 6. empor-gehoben: ०कर MBu. 3, 15735. — 2) aufsteigend, sich erhebend. ऊर्मि-शतानि Verz. d. Oxf. H. 117, a, 11. — 3) hervorragend: वल्मीकानां पङ्क्तिं यद्येको ०युच्छ्रितः Vāṇ. Bṛh. S. 54, 95. प्रङ्ग RAGH. 9, 62. — 4) hervor-ragend durch, sich auszeichnend in (instr.) RAGH. 16, 2. — Vgl. अयुच्छ्रय.

— प्रोद्, partic. प्रोच्छ्रित 1) emporgehalten: कृत् HARIV. 4977. empor-gehoben: बाह्वः 10328. — 2) hervorragend, hoch: कर्म्य Māṇ. 76, 19.

— प्रत्युद् 1) act. aufrichten gegen ÇAT. Br. 1, 4, 4, 8. — 2) med. sich auflehnen gegen: स धातव्यं प्रत्युच्छ्रयते ÇAT. Br. 14, 1, 3, 6. — 3) प्रत्यु-च्छ्रित ansteigend ÇAT. Br. 3, 1, 2, 13, 8, 2, 8.

— समुद् act. aufrichten: धनान्समुच्छ्रियुः BHATT. 14, 11. — partic. समुच्छ्रित 1) aufgerichtet, emporgehoben: यूप MBu. 3, 8064. 7, 2389. ०धनवती (पुरी) R. 1, 77, 6 (78, 6 Gonn.). 3, 29, 8. Vāṇ. Bṛh. S. 43, 7. रथे केतुः MBu. 3, 14434. ०पताक R. Gonn. 2, 87, 24. ०कृत् KATHĀS. 18, 403. ०भुजद्वया R. 1, 28, 25. — 2) in die Höhe gegangen: शोफ Suç. 1, 63, 11. — 3) hoch MBu. 1, 1114. 3, 11269. R. 2, 80, 20. 4, 41, 40. 6, 96, 8. Verz. d. Oxf. H. 117, a, 22. Spr. (II) 2588. MĀK. P. 54, 18. PANĀT. 1, 12, 16. — 4) hoch stehend in übertr. Bed.: धनवद्यशःख्यातिसमुच्छ्रितः (वैद्यः) Suç. 1, 123, 3. — Vgl. समुच्छ्रय, समुच्छ्राय.

— उप 1) act. anlehnen: अमुंरा द्यावापृथिवी उपोश्रयन् lehnlen an einander TBu. 1, 6, 2. परिधौ ÇAT. Br. 14, 2, 2, 32. KĀT. Ça. 26, 6, 13. — 2) med. sich lehnen, — stemmen: सृक्षं मित् उप हि श्रयत्ताम् RV. 10, 18, 12. वनस्सु रुक्मा उपशिष्याणाः angebracht an 7, 56, 13. — 3) sich stellen zu, an: उपश्रयमाणस्य विभावसुम् BHĀ. P. 14, 26, 81. steh bei Jmd (acc.) einstellen, einfinden: उपशिष्यायुः MBu. 3, 10456. उप-श्रित्य DHŪTAR. 85, 16 hinzutretend fehlerhaft für उपसृत्य — 4) med. sich gewöhnen an (acc.): स यथा शकुनिः सूत्रेण प्रबद्धो दिशं दिशं पति-वान् प्रायतनमन्त्रा बन्धनमेवोपश्रयत एवमेव हस्तु तन्मनः — प्राणमेवो-पश्रयते KĀND. Up. 6, 8, 2. — partic. उपश्रित gelegt an: अयं स कृदि स्तोम उपश्रितस्तु RV. 7, 86, 8. पुष्करपर्णे gelohnt an, liegend auf TS. 5, 1, 4, 4. 2, 6, 2, 9. दिवं रुद्रा उपश्रिताः VS. 16, 56. KĀT. Ça. 26, 6, 19, 21. —

Vgl. उपश्री.

— नि act. 1) anlehnen: eine Leiter ÇAT. Br. 5, 2, 2, 9. — 2) etwa niederlegen: नि दुर्गोणे कुपवाचं मृधि श्रेत् RV. 1, 174, 7. — Vgl. निश्रयणी, निश्रेणी.

— अभिनि act. übergehen zu (acc.) ÂPAST. 2, 22, 4.

— उपनि 1) act. in die Nähe stehen, an die Seite setzen: ब्रह्मैवास्त उपनिश्रयति स्वां येनिम् ÇAT. Br. 14, 4, 2, 28. — 2) med. sich anlehnen: क्विधीनस्य वर्त्म ÇĀṆKU. Br. 9, 4. Ça. 15, 3, 5. sich anschmiegen: गावः सुवाससम् ÇAT. Br. 3, 1, 2, 17.

— उपनिस् sich hinausbegeben in, nach: आवास्तीमुपनिःश्रित्य LALIT. ed. Calc. 2, 16. fg.

— विनिस्, विनिःश्रित SIV. 6, 14 fehlerhaft für ०सृत, wie MBH. 3, 16571 gelesen wird.

— परा, partic. ०श्रित sich anschliessend ÇĀṆKU. 8.

— परि act. umlegen, umstellen, umhängen, einfassen; einen Vorschlag u. s. w. machen ÇAT. Br. 2, 2, 2, 11. 12, 4, 2, 1. पुरम् 6, 3, 2, 24. सदः 4, 6, 2, 9. 10. शालाम् 3, 1, 2, 2. दत्तिणामिम् KĀṬ. Ça. 25, 2, 2. शकलौ ÇAT. Br. 14, 1, 2, 26. शकलैः KĀṬ. Ça. 26, 3, 9. TS. 6, 1, 2, 1. 5, 2, 4. TBH. 1, 6, 2, 6. परिश्रिद्धिः ÇAT. Br. 7, 1, 2, 12. 3, 5, 2, 9. खातेन 9, 4, 2, 9. AIT. Br. 1, 29. ÇĀṆKU. Ça. 18, 24, 18. pass.: मरुद्भिः परि श्रीयस्व umgib dich VS. 37, 13. ÇĀṆKU. Ça. 5, 13, 7. — partic. ०श्रित 1) umherstehend: ये चावमिच्छन्ति ददस्व तेभ्यः परिश्रिता (= श्रये ऽन्नोपजीविनः NILAK.) ये परितो मनुष्याः MBH. 1, 7160. — 2) umgeben von (instr. oder im comp. vorangehend) KATHIS. 43, 14. BHIO. P. 3, 21, 33. 24, 9. 8, 4, 9. 10, 25, 33. 36, 24. — 3) n. s. bes. — 4) MBH. 12, 1799 fehlerhaft für परिश्रुत, wie die ed. Bomb. liest; ÂÇV. GRHJ. 2, 8, 16 wohl für परिश्रुतः. — Vgl. परिश्रय fg., ०श्रित, ०श्रित (n. auch TS. 2, 2, 2, 3. ÇAT. Br. 6, 4, 2, 19).

— संपरि act. überdecken: क्विधीनि (du.) AIT. Br. 2, 9. ०श्रियेते pass. ebend. für ०श्रीयेते.

— प्र act. anlehnen, aufstellen: यूयम् KĀṬ. 26, 3. anfügen, anreihen: प्रेमधरेष्वधरां श्रिणिश्रयुः RV. 10, 76, 3. — partic. ०श्रित 1) (vorgeneigt) der eine rücksichtsvolle Stellung eingenommen hat; anspruchlos, bescheiden AK. 3, 1, 25. H. 431. an. 3, 276. MED. I. 123. तमकं कीर्तयिष्यामि तथैव प्रश्रिता भव MBH. 13, 6779. संनतः प्रश्रितो (प्रस्थितो ed. Bomb.) भूत्वा वाक्यमर्जुनमब्रवीत् 3, 1723. त्यागिनः प्रसृतस्येकः (so beide Ausgg., = निष्ठावत् NILAK.) नैच्छिन्तिर्विद्यते क्वचित् 12, 351. 8358. 10898 (= अष्टावत् NILAK.) 13, 3540 (प्रसृत beide Ausgg.). 6706. R. GORR. 2, 1, 36 (०तर). BHIO. P. 1, 8, 29. 7, 5, 52. वाक्य MBH. 3, 16002 (beide Ausgg. प्रसृत, = पुष्कलार्थवत् NILAK.). R. 1, 12, 2 (प्रसृत SCHL.). 18, 5. 67, 25 (प्रसृत SCHL.). 68, 3 (०सृत SCHL.). R. GORR. 2, 23, 1. 3, 52, 21 (०सृत gedr.). प्रश्रितम् adv.: प्रोवाच प्रश्रितं विनयान्वितः MBH. 1, 7532. 13, 6310 (प्रसृतम् ed. Calc.). BHIO. P. 10, 41, 9. — 2) verborgen, geheim, dunkel: धर्थे Sinn MBH. 1, 82. — Vgl. प्रश्रय fg. und प्रश्रित.

— उपप्र act. hinstellen an (acc.) KĀṬ. 26, 3.

— संप्र, partic. ०श्रित = प्रश्रित 1): स्थितं संप्रश्रितं दृष्ट्वा रामम् R. GORR. 2, 15, 4. वाक्य R. SCHL. 2, 70, 11.

— प्रति, partic. ०श्रित n. so v. s. प्रतिश्रय (wie die ed. Bomb. liest) Obdach MBH. 13, 355.

— वि act. von einander thun, öffnen (z. B. Thürflügel): स्वाद्योऽि वि डुरो ऽश्रियुः RV. 7, 2, 5. im Sinne des med.: वि यस्य ते पृथिव्या पात्रो श्रयेत् 3, 4. med. sich auseinander bewegen, — öffnen, — entfalten: द्वारः RV. 1, 13, 6. 7, 17, 2. 10, 70, 5. VS. 29, 5. ऊर्धा श्रया श्रयो वि श्रयते RV. 7, 78, 1. विश्रयमाणो श्रमतिमुत्तूचोम् von sich ausgehen lassend 45, 3. या न ऊत्र उश्रति विश्रयते öffnet 10, 85, 17; vgl. 110, 5. — partic. विश्रिता गीः 1, 117, 1.

— सम् 1) act. zusammenfügen: स रतिभिर्वसुभिर्भयम् श्रेत् ausstatten RV. 3, 19, 2. तेनात्मानं समश्रीणात्प्रज्ञा पशुभिरिन्द्रियेण PANDAV. Br. 9, 6, 7. (s. व्यञ्जत) स तैरात्मानं समश्रीणात् 14, 3, 22. 16, 12, 4. 18, 11, 1. med. sich zusammenfügen, zusammentreten, sich verbinden: दंपती AV. 6, 122, 3. 12, 3, 7. पुत्रैः 6. — 2) sich abgeben mit: वीरपत्न्यस्तथा तथा नार्यः संश्रयति नरान् MBH. 3, 12868. — 3) sich an Jmd (acc.) schliessen, — unter Jmdes Schutz stellen, sich zu Jmd flüchten; med. MBH. 13, 340. KĀṆ. NITIS. 11, 26. 19, 26. KATHIS. 33, 118. act. M. 7, 174. MBH. 7, 8215. R. 2, 66, 10. ०श्रित्य Spr. (II) 5757. MBH. 2, 128. — 4) beruhen auf: न खलु बहिरुपाधीन्प्रीतयः संश्रयते MĀLATIM. 15, 2. — 5) sich an einen Ort (acc.) begeben; med. M. 2, 24. Spr. (II) 2308. act. MBH. 3, 13053. 6, 705. 13, 2998. 15, 96. 1030. HIT. III, 147. MĀK. P. 49, 85. — 6) sich hingeben, greifen zu: बलं च दातव्यं संश्रयस्व MBH. 3, 10841. बाधिर्यं संश्रयेत् Spr. (II) 1811. पतं कं च न संश्रयेत् BHIO. P. 7, 13, 7. संश्रित्य निकृतिमिमाम् R. 2, 30, 7. — 7) gelangen zu so v. s. theilhaftig werden: संश्रयत्येव तच्छीलम् M. 10, 60. — 8) Jmd mit Etwas heimsuchen: ताश्रतुर्थभागेन संश्रयिष्ये R. 7, 86, 16. — partic. ०श्रित 1) vereinigt AV. 11, 7, 21. AIT. Br. 3, 11. पत्न्या लक्ष्म्या च verbunden mit RĀGA-TAR. 2, 151. रातसं सैन्यं खरद्वेषणासंश्रितम् R. 3, 31, 32. 32, 6. धर्मसंश्रितं वचनम् R. SCHL. 2, 21, 40. संश्रितवत् der sich vereinigt hat mit (instr.) ÇĀK. 88. — 2) gelehnt —, geklammert an: बाहू रामस्य R. 2, 60, 20. श्रनीश्वरो बलं धर्मो दुर्म वल्लीव संश्रिता Spr. (II) 3164. mit pass. Bed. woran man sich gelehnt —, geklammert hat: श्रद्धाश्रितं संश्रितदुमे गजभ्यो पतनाय वल्लीव KUMĀRAS. 4, 31. — 3) der sich in Jmdes Schutz oder Dienst begeben hat, Untergebener, Diener: समया त्रयिणी लक्ष्मीः कामेकं संश्रिता नरम् R. 1, 1, 6. ohne Ergänzung M. 4, 179. JĀṆ. 1, 157. MBH. 12, 8284. 13, 4410. R. GORR. 2, 30, 37. 5, 86, 21. Spr. (II) 1230. 1893. RĀGA-TAR. 5, 385. राज्ञः Spr. (II) 634. राज्ञः (I) 3183, v. l. mit pass. Bed. unter dessen Schutz man sich gestellt hat MBH. 13, 6853. — 4) haftend an, eigen: वेगसकृन्नाणि संश्रितानि तम् R. 7, 23, 5, 17. जृम्भिका प्राणसंश्रिता MBH. 5, 283. — 5) bezüglich auf, betreffend: क्रोधमात्मनि संश्रितम् R. 2, 10, 27. कैकेयी (जल्प) 60, 14. धर्मार्थ (कथा) MBH. 1, 16. श्रद्धात्म (संवाद) BHIO. P. 2, 10, 49. — 6) der sich an einen Ort begeben hat; weilend —, wohnend —, befindlich in, an, auf: ग्रामं भेताय संश्रितः (st. des verbi finiti) MBH. 3, 13658. डुर्गम् Spr. 2885. 5369. (II) 4198. श्रद्धानम् R. GORR. 1, 51, 9. स्वकमाश्रमम् 3, 74, 2. पर्वतान् 4, 37, 4. उद्गिद-शम् VARĀH. BH. S. 5, 66. विकारम् R. 2, 60, 13. वृत्तमूलेषु 46, 22. यथा समुद्रमभितः संश्रिताः सरितो ऽपराः sich erglänzend in MBH. 12, 10976. प्रासादवातायनं RAGH. 6, 24. मण्डलं der sich geflüchtet hat in VARĀH. JOGAS. 2, 17 in Ind. St. 10, 169. देहं im Körper seinen Sitz habend MBH. 13, 157. धरणिं liegend auf R. 6, 18, 54. रेवासंश्रितानि तीर्थानि

gelegen an Verz. d. Oxf. H. 68, a, 1. देशो दक्षिणदिशि im Süden gelegen R. 4, 52, 4. कथा महाभारतसंस्थिता: enthalten in MBu. 1, 11. पुराण^० 16.

— 7) der sich überlassen —, sich hingegen —, zu Etwas gegriffen hat: अर्ककारं अलं दर्पं कामं क्रोधं च Bha. 16, 18. द्विधाभावम् PAKṢAT. 185, 21. in der entsprechenden pass. Bed. MBu. 12, 7159. — 8) etwa bescheiden (vgl. प्रस्थित) oder passend: वाक्य MBu. 12, 4102. — 9) fehlerhaft für संशित MBu. 12, 10898 (सुसंशित ed. Bomb.). Verz. d. Oxf. H. 76, a, 26. für संभृत RĪĀ-TAR. 6, 70. — Vgl. संशय fgg. und धर्मसंशित.

— अभिसम् 1) act. sich irgendwohin flüchten, Zuflucht suchen in, auf: उत्सेधम् ÇAT. Ba. 13, 2, 9. दुर्गम् MBu. 12, 2629. — 2) act. sich überlassen, — hingeben: त्यागम् MBu. 12, 518. — 3) gelangen zu, theilhaftig werden; pass.: तथाद्या प्रकृतिर्योगादभिसंश्रियते (°श्रियते fälschlich ed. Bomb.) MBu. 12, 10977. — partic. °श्रित der sich zu Jmd (acc.) begeben hat MBu. 1, 1156. 13, 8717. der sich in Jmdes (acc.) Schutz begeben hat 12, 2766. — Vgl. अभिसंशय.

— उपसम् sich anschliessen an, sich einfinden bei (acc.); med. TBa. 1, 5, 22, 3. ÇAT. Ba. 2, 4, 2, 14. act. sich in Jmdes Dienst begeben: न विहान्विषया कीनं वृत्त्यर्थमुपसंश्रयेत् MBu. 13, 7600. Spr. (II) 5234.

— प्रतिसम् act. sich wieder (als Erwiderung) in Jmdes Schutz begeben MBu. 13, 6853.

2. अि (= 1. अि) adj. s. अतः^०, अदिः^०.

3. अि am Ende eines adj. comp. = 5. अी: s. वेष^०.

अित् (von 1. अि) adj. s. कृच्छ्रे^०, दिवि^०, नभः^०.

अित partic. s. u. आ und 1. अि.

अिति f. अति अिती तिरुशता गृह्या त्रिगुण्यप्यद्या RV. 9, 14, 6. vielleicht für अुती oder अुती auf schmalem Wege.

अिमन्य adj. n. zum f. अियमन्या P. 6, 3, 68, Schol.

अियध्ये infin. zu 1. अि oder अी P. 3, 4, 9, Schol.

अियमन्या (अियम्, acc. von 5. अी, + म^०) adj. f. sich für die Çri haltend Vor. 26, 52. BHATT. 5, 71.

अियसे (dat. infin. zu einer sonst nicht erhaltenen Wurzel अी = 5. अी) P. 3, 4, 9, Schol. (so dass es sich schmuck ausnimmt) schön, hübsch (vgl. अिये, अिये unter 5. अी): अियसे कं भानुभिः सं मिमितिरे RV. 1, 87, 6. गवामिव अियसे षड्भुतम् 5, 59, 3. मयी इव अियसे चेतया नरः ebend.

अिया (Nebenform von 5. अी) f. Ind. St. 5, 195. 1) Wohlfahrt, Glück Spr. (II) 5446 (wo drei Mal अिया wieder herzustellen ist). अियैश्वर्यप्रज्ञे-प्सत्रः Bha. P. 1, 2, 27 (der Comm. fasst das Wort als instr., indem er सकृ ergänzt). — 2) personif. als Gattin Çridhara's oder Vishnu's Ind. St. 5, 194. — Vgl. भद्रअिय.

अियादित्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 349, b, 1 (Verz. d. B. H. No. 873).

अियानकुल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 19.

अियावास (अि + वास) m. eine Wohnstätte der Wohlfahrt, — des Glücks: वेदध्यास MBu. 13, 1227.

अियावासिन् (अि + वा^०) adj. bei der Çri lebend: Çiva MBu. 13, 1182.

1. अिष्, अेषति (दाक्) Dmārup. 17, 51. = अिष् verbinden, zusammenfügen: कल्पेमा कृदि अेषाम मुमुक्षुतिम् RV. 4, 43, 1. — Vgl. अेषन् in अ^०.

— अभि verbinden: अस्ते चिदभिअिषः (infin.) RV. 8, 1, 12.

— आ s. आशेष.

— सम् s. संशेषिण.

2. अिष् (= 1. अिष्) adj. s. दोषणि^०, कूर्य^०.

1. अी (= आ), अीणाति, अीणीति (पाके) Dmārup. 33, 1. तं धानाभिर्-अीणातं अृतं भूतमनुकृत् TS. 6, 5, 9, 1. 2. VS. 6, 18. PAKṢAV. Ba. 3, 2, 10, 11 (= अयघत् Comm.). धर्मम् AV. 4, 1, 2.

2. अी, अीणाति, अशिअियुस् mengen, mischen, xapávvyuμi: सोमम् RV. 1, 84, 11. 3, 2, 11. गोभिः 9, 46, 4. 71, 4. 107, 2. 8, 2, 8. पर्यसेव मे सोमं अीणन् TS. 6, 4, 9, 1. PAKṢAV. Ba. 18, 4, 2. 4. ÇAT. Ba. 4, 1, 4, 8. 4, 9, 13. 12, 7, 2, 19. med. RV. 8, 90, 9. गोभिः अीणानः 9, 109, 17. 24, 1. उभे सर्पिषो दर्वी अी-णीष आसनि 5, 6, 9. partic. अीर्त 8, 2, 28. गोभिः अीर्तो मदीयं कम् 71, 5, 9. 109, 15. Vgl. गोअीत. — अीणान् RV. 1, 68, 1 s. unter 1. अि.

— अभि dass. RV. 9, 1, 9. मधुना पर्यः 11, 2, 6. 65, 26. 84, 5. 86, 17. 93, 3. अभिअीणान्यः पर्यसाभि गोनाम् 97, 43. Vgl. auch unter 1. अि mit अभि und अभिअी.

— आ med.: आ यः शर्याभिस्तुविन्मणौ अस्याअीणीतादिशं गर्भस्तौ RV. 10, 61, 3.

— सम् s. unter 1. अि mit सम्.

3. अी (= 2. oder auch 1. अी) adj. s. तीर^०, घत^०, सक्तु^०.

4. अी (= 1. अि) adj. sich verbindend, vereinigt mit, sich nahend zu in अयि^०, तत्र^०, गण^०, जन^०, देव^०, auch wohl in अघर^०, यज्ञ^०.

5. अी (nom. अीस्*) URĪDIS. 2, 57. Vārt. 1 zu P. 3, 2, 178. Vor. 26, 71. Declination 3, 80. 82. अीणाम् ved., klass. auch अियाम् P. 7, 1, 56. behält am Ende eines adj. comp. die Länge 1, 2, 48, Schol. neutr. °अि H. 59. °अी Bha. P. 3, 18, 2. 1) f. a) schönes Ansehen, Schönheit, Pracht; Putz, Zierde, Prunk; = शोभा TAIK. 3, 3, 373. H. 1512. an. 1, 12. f. g. Med. r. 1. HALĀJ. 5, 27. VIÇVA bei UóóVAL. = प्रभा DHAR. im ÇKDa. = वेधोपकर्ण H. an. st. dessen विधोपकर्ण (zwei Bedd.) MRD. und रेखा-पकर्ण VIÇVA s. a. O. = वेधरचना MRD. VIÇVA; st. dessen वेष (auch TAIK.) und रचना H. an. मिनाति अियं ऋग्मा तनूनाम् RV. 4, 179, 1. सम् अिया नासत्या सचेथे 116, 17. 117, 13. विश्वा वः अीरधि तनूषु पिपिषे 5, 57, 6. 7, 69, 4. सोमो देवैरुत अिया 6, 48, 19. अधि अियं शुक्रपिषं दधाने 10, 110, 6. सूर्यस्य 1, 122, 2. समिद्धस्याग्ने वन्दे तव अियम् 5, 28, 4. 2, 10, 1. अिये चिदा वावधुः 5, 55, 3. 7, 72, 1. अियं वयो ऋग्मिभ्यो दधाति 9, 94, 4. अिये मयीसो अर्जीरुक्पवत 10, 77, 2. VS. 9, 8. अिये 19, 92. 20, 3. कीर्तिः अीर्वाङ्क नारीणाम् ist Kṛṣṇa Bha. 10, 34. MBu. 3, 1806. 2081. 2146. R. 5, 14, 32. Spr. (II) 2131. 2617. RĪĀ-TAR. 1, 245. Bha. P. 1, 11, 26. वैज्ञवी 3, 16, 28. रूप^० KATHIS. 10, 32. धानन^० MEGH. 66. अमलशेखर^० KUMĀRAS. 7, 32. Verz. d. Oxf. H. 188, a, 13. अियं पुण्यपयं गिरिः R. 2, 94, 10 (103, 10 Gonn). भानु^० RĪĀ-TAR. 3, 887. सरसः KATHIS. 46, 89. वन^० R. Gonn. 2, 99, 4. RAGH. 3, 8, 36. पुष्प^० Spr. (II) 1753. 5777. v. l. MEGH. 93. Bha. P. 3, 21, 40. 3, 2, 14. LA. (III) 91, 22. Dmārup. 92, 6. फल^० KATHIS. 18, 368. RĪĀ-TAR. 1, 239. मधुकर^० MEGH. 48. मधु^० VIKR. 26. शिशिर^० Spr. (II) 4228. यैखन^० 993. 5827. °विक्तीनानि कूर्दम्भवनानि R. 2, 71, 24. अलंकार^० ÇIK. 10, 6. Bha. P. 4, 25, 22. पिक्तीनैव अियं धते

*) Nach Einigen auch अी: vgl. RAUSMITA bei UóóVAL. zu URĪDIS. 2, 57 und Randglosse zu H. 226.

पद्धतिः पुण्यकर्मणाम् Spr. (II) 4085. क्रीडिष्या सुच. 1,114,16. श्रियो
Schönheit und Wohlfahrt Nais. 3,86. pl.: पुनर्विद्या अधि श्रियः RV. 1,
139,3. 8,91,9. अनीक्षिधि श्रियः 20,12,28,5. 81,20,1,85,2. 166,10,2,
1,12,3,38,4,44,2. सर्ः Spr. (II) 3818. सर्वतु° Buha. P. 3,15,16,5,24,10. यो-
वन° Spr. (II) 6419. am Ende eines adj. comp. Kumāras. 2,3. Nais. 22,45.
Kathās. 18,358. Dhūrtas. 69,9. H. 59. Buha. P. 1,11,13,20,3,18,2,23,50,4,
6,21. — dat. श्रिये und श्रिये (vgl. श्रियसे) in adv. Weise schön, hübsch;
lieblich, gefällig: श्रिये हृदो न स्मयते विभाती RV. 1,92,6. अधि श्रिये
उक्लिता सूर्यस्य रथं तस्यो prangend 8,63,5. उडु श्रिय उषसो रोचमाना
श्रियुः schön leuchtend 64,1,7,67,2. श्रिये कर्त्तवान्दधे कस्त्योर्वशम्
wohlgefüllig 1,81,4. श्रिये कं वो अधि तनूषु वाशीः hübsch zu schauen
sind an euch die Schwertler 88,3,4,5,15,10,5. श्रिये न गाव उप सोम-
मस्युः 41,8. शुभा व्यञ्जत श्रिये putzen sich hübsch heraus 8,7,25. सम्य-
ञ्ज्ञा ऽस्मा इमे लोकाः श्रिये दीप्यति Ait. Br. 1,8. — b) Wohlgefallen, Be-
friedigung: श्रिये मनीसि देवासो अक्रन् RV. 6,44,8. उप स्तोमासुरस्य
दर्शयः श्रिये 8,26,4. तव श्रिये व्यञ्जिक्ती पर्वतः dir zu Gefallen 2,23,18.
वशानां भवथा सक्र श्रिया 3,60,4. माहृतं गुणं संशत श्रिये 1,64,12. 9,104,
1. स्मसि वो संदृशि श्रिये euch zu Gefallen stehen wir vor euch 5,74,6.
श्रिये ते पश्चिन्मसेचनी भूच्छ्रिये दर्शिवः 10,105,10. VS. 19,46. TBr. 1,2,
1,26. देवं वा देवेभ्यः श्रिया उद्धरामि Ācy. Ça. 2,2,2. — c) Wohlfahrt,
Glück, Reichthum: ausgezeichnete Lage und Stellung, Herrlichkeit; =
संपद, संपत्ति, विभूति AK. 2,8,8,50. Trik. H. 357. Mnd. = त्रिवर्गसंपत्ति
(nach ÇKDa. zwei Bedd.) H. an. Mnd. Viçva s. a. O. = वृद्धि und सिद्धि
Çaddar. im ÇKDa. = अधिकार und कीर्ति Dhan. ebend. = ऐश्वर्य ved.
Comm. श्रीं लक्ष्मोऽं VS. 31,22,32,16. श्रियां मा धेहि भूत्याम् AV. 12,
1,63. तत्र, श्री 6,54,1. 73,1. 9,5,31. इविष्ण, श्री 10,6,36. 11,1,12. 21.
श्री, धर्म 12,5,7. सत्य, श्री, यशस् 2. प्रतीच्येषां श्रीरगात् भद्रा भूवा परा
भविष्यति ihr Glück ging rückwärts TBr. 1,1,4,4. Ait. Br. 1,80. 3,7.
5,22,7,15,17. आदित्य इव श्रिया प्रतिष्ठितस्तपति 34,8,5,6,9,12. TBr.
3,10,6,6. अथ वा एतस्माच्छ्री राष्ट्रं क्रामति 9,44,1. यो ऽलं श्रिये सन्स-
द्मानेः स्यात् TS. 2,2,6,6. 5,1,6,6. 6,1,46,3. 7,2,3,3. अर्वातिमेव
पाप्मानमपत्य श्रियं गच्छति 4,3,1. 4,1. यशस्, अनाद्य, श्री Çat. Br. 1,
6,8,8. 2,1,2,7. 2,3,6. 8,6,3,1. 13,1,5,1. 4. 2,6,3. 3. श्रीयशसानि
12,8,2,1. पुष्टि, राद्धि, श्री Lit. 3,11,3. Ācy. Ça. 11,4,8. Gṛha. 1,24,
29. 4,9,4. Kauç. 3. 9. 101. 106. Kaish. Up. 1,5. श्रिया देयम् so v. a. naḥ
den Vermögensverhältnissen Taitt. Up. 1,11,3. श्रियं प्रत्यखुषो भुङ्गे M.
2,58. कर्माप्यारभमाणं किं पुरुषं श्रीर्निषेवते M. 9,300. MBh. 1,7761.
13,309. fg. स्वगृहं °विर्वर्जितम् R. 2,72,3. लभेत वा प्रार्थयिता न वा
श्रियं श्रिया डुरापः कथमोप्सितो भवेत् Ça. 62. 91,14. श्रीमङ्गलात्प्रभवति
Spr. 5087. न दातुं नोफोक्तं वा शक्नोति कृपणः श्रियम् (II) 3282. पदीच्छे-
च्छिपमात्मनः 3397. 3362. पञ्च °सकृच्चरिणः 3758. °भाजन 3842. 4978.
Varāṇ. Bhū. S. 45,6. 53,88. 124. Kathās. 18,134. कोशे अद्वा कृता येन
चलापि श्रीर्भुजापिता 43,21. पुष्टा M. 4,231. Varāṇ. Bhū. S. 62,1. सुवि-
पुला MBh. 3,3302. = कोशे Schatz Buha. P. 9,10,17. अर्थ, भाग° Ka-
thās. 54,162. एतयोर्निपुणं वेद्यि नाहं भेदं श्रियोः 164. अक्रस्य Herrlich-
keit, Majestät Spr. (II) 3589. लोकपालाः °लक्षपोत्सर्गविनीतवेद्याः Ku-
māras. 7,45. अमर° Varāṇ. Bhū. S. 12,3. die glänzende Stellung und
Macht eines Fürsten: श्री, विजय Bhag. 18,78. °प्रताप MBh. 4,3285.

श्रीश्च राधे प्रतिष्ठिता 12,2354. R. 2,21,15. 36,30. 55,16. श्रीश्च लो-
वृणुते पद्मा (personif.) 70,12. 79,15. 84,5. Raḥ. 3,86. 8,13. fg. 12,2.
6. 13. 104. 17,46. 18,52 (°भुवा). विद्युल्लेखा कनका चित्रीर्चितानं ममा-
धम् so v. a. königliche Insignien Vikr. 76. परा Spr. (II) 688. 2633. 3399.
5548. 5894. प्रदीप्ता Varāṇ. Bhū. S. 50,23. श्रियो भाजः hochangesehene,
vornehme Leute 68,64. मोक्षान्धमविवेकं किं श्रीशिराय न सेवते Kathās.
49,228. Rīgā-Tan. 3,126. 4,49. 610. °मद 1,354. Buha. P. 10,73,20.
बुधे च श्रियं स्वहाम् 8,15,36. योवराश्य° Vikr. 161. °युत (मुनीश) almus
R. Einl. — plur.: श्रियो वै पर्सन्यो वर्षति Çat. Br. 12,4,2,11. श्रीश्च प्रज्ञा
च विधेहि नः Praçnop. 2,12. श्रियो देलालोलाः Spr. 3035. 5022. (II)
3110. 3698. श्रीणो दानं रसः परः 4049. प्राप्ताः श्रियः 4327. Kathās. 56,
385. अन्यनृप° 23,70. Am Ende eines adj. comp.: पृथु° MBh. 3,2446.
Raḥ. 1,93. 2,74. पूर्ण° Spr. (II) 2156. श्री sg. und pl. im Wortspiel
mit स्त्री Spr. (II) 313. 4628. 5996. pl. 395. 4200. (I) 5126. — d) personif.
als Göttin der Schönheit, insbes. aber der Wohlfahrt, = लक्ष्मी AK. 1,
1,4,22. Trik. 1,1,41. 3,3,378. H. 226. H. an. Mnd. Hā. 224. Halij.
1,31. Viçva s. a. O. प्रज्ञापतिर्वै प्रज्ञाः सृजमानो ऽतप्यत । तस्माच्छ्रुतात्ते-
पानाच्छ्रीरुद्रक्रामत्सा दीप्यमाना भाजमाना लेलायत्यतिष्ठत् u. s. w. Çat.
Br. 11,4,2,1. fg. उच्छीर्षके श्रिये कुर्यात् (बलिम्) M. 3,89. अयतलोचना
MBh. 3,2084. लोककात्ता 2664. °परिचय Spr. 2664. श्रिया क्षमीदणं
संवासः 5085. देवी (II) 3768. विज्ञोर्ललाटात्कमलं सौवर्णमभवत्तद् । श्रीः
संभूता यतो देवी पत्नी धर्मस्य धीमतः ॥ MBh. 12,2852. fg. Hariv. 5419.
6092. fg. 6613. 7740. 9498. तास्त्वा परिचरिष्यति श्रियमप्सरसो यथा
R. 5,22,32. पञ्चदशैव श्रियम् 3,52,32. Raḥ. 10,8. परस्परविराधि-
न्योः श्रीसरस्वत्योः Spr. (II) 3941. Kathās. 18,204. Rīgā-Tan. 5,425.
wohnt auf dem Meru R. 1,1,32 (34 Gonn.). रामलक्ष्मणयोर्मध्ये सीता रा-
जति ते सुधा । विनुवासवयोर्मध्ये पद्मा श्रीरिव त्रयिणी ॥ R. Gonn. 2,60,
13. Kathās. 7,60. °कवच Verz. d. Oxf. H. 94,4,42. °मल्ल 93,4,19. 105,
6,16. fg. entsteht bei der Quirlung des Oceans MBh. 1,1446. 1448.
Hariv. 4603. fg. 12187. R. 1,45,43. VP. 76. fg. Spr. (II) 5897. जल-
धिमुता Dhūrtas. 77,1. देवी श्रीर्नकात्मज्ञा Sitā als Çrī Spr. (II) 2985.
Tochter Bhṛgu's von der Khjāti und Gattin Nārāja's VP. 59. fg.
Mārk. P. 52,15. Buha. P. 4,1,43. कामभवननिवासिनी च श्रियं रुद्री-
मपश्यत् Lalit. ed. Calc. 378,12. als Mutter des Darpa Mārk. P. 50,
25. Çrī ist Herrin des Karaṇa Vanīgā Varāṇ. Bhū. S. 99,4. श्रियः
पुत्राः heißen Ziegen mit best. guten Merkmalen 65,9. Bed. c) und d)
lassen sich häufig nicht scheiden. — e) am Anfange von Personen-
namen (von Göttern und Menschen), Büchertiteln, Orten u. s. w. als
Ausdruck der hohen Stellung, welche die Personen u. s. w. einnehmen.
देवं गुरुं गुरुस्थानं तेन तेन्राधिदेवताम् । सिद्धं सिद्धाधिकाराद्य श्रीपूर्वं
समुदीरयेत् ॥ Prajogasāma im ÇKDa. °राम Weber, Rāmat. Up. 344. fg.
350. 359. °रामचन्द्र 345. 350. 354. °मल्ल H. 49. °रुद्रवर्धनः (अवसि-
को नृपः) Varāṇ. Bhū. S. 86,2. °प्रभाकारवर्मन् Rīgā-Tan. 5,30. °कीर्ति-
वर्मदेव Prad. 2,9. Dhūrtas. 66,16. zwischen dem Personennamen und
चरण, पाद Fuss: भगवद्भिर्नीलकण्ठभारतीश्रीच °पौः Sarvadārṇan. 172,
1,2. — °पञ्चरात्र 55,18. पुरी °विशाला Madh. 31. °काशी Verz. d. Oxf.
H. 221,4, No. 534. — f) am Ende von Personennamen: देव्यः श्रीशब्द-
लाङ्किताः (z. B. सद्भाव°) Rīgā-Tan. 3,558. Wassiljew 267. — g) =

मति H. an. MED. = भारती TRIK. MED. und VIČVA a. a. O. = गिर H. an. — A) Gewürznelke AK. 2,6,2,27. H. 646. *Pinus longifolia* H. an. MED. das Harz der *Pinus longifolia* VIČVA a. a. O. VARĀH. BṢ. S. 77, 11. 16. 28. *Aegle Marmelos* (aus श्रीफल geschlossen), = वृद्धिमोषध und *Lotusblüthe* (कमल) RĪĀN. im ÇKDR. — 1) N. verschiedener Metra: a) 4 Mal — COLBR. Misc. Ess. 2,158 (V, I, 1). — β) 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2,160 (VI, 14). Ind. St. 2,377. — γ) 3 Mal — — — — — Journ. of the Am. Or. S. 8,514. — δ) N. pr. α) einer buddhistischen Göttin TRIK. 1, 1, 17. — β) der Mutter des 17ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini (Kunthu's) H. 40. — γ) einer Tochter des Fürsten Sugarmān KATHĪS. 7,60. — 2) m. N. eines musikalischen Rāga ÇKDR. — Vgl. षप°, गत°, जय° (Siegesglück, Siegesgöttin auch RAGH. 4,41. 12, 98. RĪĀN-TAR. 1,63), जिन°, दर्शत°, धृत°, निः°, ब्रह्म°, भद्र°, भूपाल°, मञ्जु°, मधु°, मर्य°, मरु°, मुख°, राज°, राज्य° (fürstliche Würde, — Stellung R. 2,21,2. RAGH. 17,25), विजय°, वेद°, वेष°, शासत°, शिव°, सुत°, संभृत°, सु°, श्रेमन्, श्रेयस्, श्रेष्ठ und xpeiw.

श्रीक 1) am Ende eines adj. comp. (f. श्री). a) von 5. श्री 1) a) Schönheit: गत° HĀIV. 3722. विगत° MBH. 1,957. कृत° R. 4,9,25. नष्ट° 6,11,81. पुण्य° UTTAR. 82,2 (105,5). सु° HĀIV. 10982. — b) von 5. श्री 1) c) hohe —, fürstliche Stellung: विगत° JĀN. 1,339. जिवा पुर् धनं सर्वं समीकं वक्ष्यामि. प्रत्ययच्छत् BHĀO. P. 9,6,19. — Vgl. निः°. — 2) m. ein best. Vogel (= श्रीकर्ण Schol.) VARĀH. BṢ. S. 48,6. — 3) m. (nach dem Comm.) eine Art Harz oder Gummi (= श्रीवासक Comm.) VARĀH. BṢ. S. 77,24.

श्रीकण्ठ adj. eine Prachtkehle —, einen Prachthals habend: 1) m. a) ein best. Vogel VARĀH. BṢ. S. 86,38. — b) ein N. ÇIVA's (vgl. नीलकण्ठ) AK. 1,1,2,27. H. 195. an. 3,178. MED. th. 17. HALL. 1, 11. MBH. 12,12294. HĀIV. 9820. Spr. (II) 4738. 6145. Verz. d. Oxf. H. 97,a, No. 181. Vop. 3,143. श्रीकण्ठादिन्यास WEBER, RĀMAT. UP. 315. 319. RĪĀN-TAR. 2,171 (°कण्ठ bei Tr. gedr.). °मठ 6,186. Davon nom. abstr. °ता f. MBH. 13,6397. — c) Bez. best. erlöster Seelen bei den Çiva SARVADĀRĀNAS. 86,2. 88,6; vgl. शिव 2) e). — d) N. pr. verschiedener Männer KATHĪS. 74,116. Verz. d. B. H. No. 166. 243. 664. fgg. 716. 1046. 1203. Verz. d. Oxf. H. 316,b,25. HALL. 24. fgg. Bein. Bhavabhūti's: भृश्रीकण्ठपदलाठकनो भवभूतिनामा MĀLATI. 3,8. 9. °पदलाठकन als N. Bhavabhūti's ÇANDAN. im ÇKDR. — e) N. pr. einer Gegend MED. = कुरुजाङ्गल H. an. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 13. 17. 51. °स्तव Verz. d. Oxf. H. 210,a, No. 493. °देश KATHĪS. 20,38. °विषय 89. 44,47. 108. 113. कुरु = °जाङ्गल H. an. 2,405. N. pr. eines Berggipfels im Himālsja LIA. 1,49. — 2) f. ई Titel einer Abhandlung (श्रीकण्ठीयसंस्कृति) HALL 197.

श्रीकण्ठकण्ठ m. Çiva's Hals Spr. (II) 4738. Davon denom. °कण्ठीयति dem dunkelblauen Hals Çiva's gleichen GAUL bei HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 56.

श्रीकण्ठनिलय m. wohl = श्रीकण्ठ 1) e) KATHĪS. 40,42.

श्रीकण्ठशर्मन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 700. fgg.

श्रीकण्ठशिव m. ein Bein. Çāmbhūnātha's Verz. d. Oxf. H. 317,a,N.

श्रीकण्ठसख m. Çiva's Freund, ein N. Kubera's HALL. 1,78.

श्रीकण्ठीय adj. zu Çrikāṇṭha in Beziehung stehend: °संस्कृति = श्रीकण्ठी HALL 197.

श्रीकण्दा f. eine best. Arsenpflanze, = बन्ध्याकर्काटकी RĪĀN. im ÇKDR.

श्रीकर् 1) adj. a) Wohlfahrt —, Glück bewirkend Verz. d. Oxf. H. 267, b,18. — 2) m. a) ein N. Viṣṇu's TRIK. 1,1,28. H. c. 68. — b) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 74,a,34. 283,a,32. b, No. 662. 356,a,38. Verz. d. B. H. No. 1403. DĪJAN. 2,1 v. u. — 3) n. die Blüthe der *Nymphaea rubra* TRIK. 1,2,38.

श्रीकर्ण n. Schreibrohr, Schreibpfeife ÇANDAN. im ÇKDR.

श्रीकर्ण m. ein best. Vogel VARĀH. BṢ. S. 86,38. 88,1. 27. UTPALA zu 48,6 (als Erklärung von श्रीक). Verz. d. B. H. No. 897.

श्रीकर्णदेव m. N. pr. eines Fürsten LIA. 2,759. Journ. of the Am. Or. S. 8,517. fg.

श्रीकण्ट m. N. pr. eines Siddha RĪĀN-TAR. 5,66. श्री ist hier vielleicht nur Ehrentitel.

श्रीकास m. 1) der Geliebte der Çrī d. i. Viṣṇu ÇANDAN. im ÇKDR. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 132,b,6. 8.

श्रीकाम adj. 1) Auszeichnung —, Herrlichkeit begehrend AIT. BR. 1, 5. Ind. St. 2,213,1. KĪTJ. ÇR. 4,7,6. 15,15. श्रीपशुकाम 18. 5,12,1. — 2) f. श्री ein N. der Rādhā PĀNĀN. 5,5,59.

श्रीकारिन् m. eine Hirschart RĪĀN. im ÇKDR.

श्रीकुञ्ज n. N. pr. eines Tirtha an der Sarasvatī MBH. 3,6078.

श्रीकुण्ड n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3,5028.

श्रीकुल Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239,a,1.

श्रीकुच्छ n. Bez. einer best. Busse, je drei Tage lang Kuhharn, Mist und Gerstentrunk (पावक) zu genießen, PĀJACĪTTEND. 9,a,5.

श्रीकुञ्ज m. N. pr. verschiedener Männer: °विप्र DĪJAN. 1,5. 365,7. °तर्कालंकारभट्टाचार्य 9. 10. °तीर्थ HALL 139. °सरस्वती 134. °न्यायवागीशभट्टाचार्य 25. °विद्यावागीश Notices of Skt. Mss. 126. महामहोपाध्याय-°सार्वभौम HARB. Anth. 409. °राय KSHITIC. 18,17. 21,20. 22,19. श्रीकुञ्जालंकार m. Titel eines Commentars HALL 153.

श्रीकेशव m. N. pr. eines Mannes (°केशवाचार्य) HALL 92. WILSON, Sci. Works 1,36.

श्रीक्रम m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 98,b,19. 104,a,27. — Vgl. बृहच्छोकम.

श्रीक्रियात्रयिणी f. ein N. der Rādhā PĀNĀN. 5,5,60.

श्रीतत्र oder °क्षेत्र N. pr. eines Reiches HIOUEN-THANG 2,82. 391. Vie de HIOUEN-THANG 182.

श्रीखण्ड (Prachstück) m. n. Sandel, Sandelbaum TRIK. 2,6,39. H. 641. HALL. 2,389. HĀN. 103. RATNAM. 137. Spr. (II) 5288. °शीतल KATHĪS. 31,28. 82,33. श्रीखण्डाङ्गराग 33,166. श्रीखण्डाङ्गराग 85,21. °विलेपन Spr. (II) 2215. °चर्चा Gtr. 9,10. °रुम RĪĀN-TAR. 4,156. श्रीखण्डाङ्गराग किम् Spr. (II) 5708. °शीत das Gebirge Malaja 4080. Gtr. 1,47.

श्रीगणेश f. ein N. der Rādhā PĀNĀN. 5,5,60.

श्रीगदित n. Bez. einer Art von Schauspielen SĪN. D. 550.

- अभिर्ग** 1) adj. die Wohlfahrt —, das Glück im Schoosse bergend. — 1) m. a) Bez. des Schwertes H. c. 143. MBH. 12, 6204. der Strafe 4428. — b) ein N. Vishṇu's (Kṛṣṇa's) TAIR. 1, 1, 28. H. c. 66. HARIV. 2143. — c) N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21. Lot. de la b. l. 14. DAḌBU. 2. — d) N. pr. eines Kaufmanns KATHA. 37, 99. — 3) f. आ ein N. der Rādhā PAÑĀN. 5, 5, 58.
- अभिर्गत्त** n. ein best. Edelstein VJUTP. 138.
- अभिर्गिरि** m. N. pr. eines Berges (= चारुगिरि Comm.) WILSON, Sol. Works 2, 17. Verz. d. Oxf. H. 20, a, No. 65. fg. — Vgl. अपिर्वत, अपिशेल.
- अभिर्गुणलेखा** f. N. pr. einer Fürstin RĪĀ-TAN. 8, 1609.
- अभिर्गुप्त** m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG 2, 18. Vie de HIOUEN-TSANG 154. SCHNEIDER, Lebensb. 294 (64). TĪRAN. 172. 193. 198. fg.
- अभिर्गुह्यनामस्तोत्र** n. Preis der tausend Namen des in hohem Ansehen stehenden Lehrers, Titel eines Auszuges aus dem Saṃmohānatantra Notices of Skt Mss. 233.
- अभिर्गोष्ठीमाकाम्य** n. Titel eines Abschnitts im Brahmāṇḍapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 30, a, 15.
- अभिर्गु** m. eine Tränke für Vögel HIA. 132.
- अभिर्ग्राम** m. N. pr. eines Grāma Verz. d. Oxf. H. 333, a, 2.
- अभिर्ग्राम** (von अभिर्ग्राम) m. Bein. des Astronomen Nārāyaṇa ebend. 42.
- अभिर्ग** 1) m. ein Buddha AK. 1, 1, 4, 9. H. 234. PAÑĀN. 4, 3, 156. N. pr. eines Buddha AÇONV. 219. — 2) n. saure Milch H. c. 99. GĀṬDH. im ÇKDn.
- अभिर्ग** n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. 93, b, 20. 251, b, 31. WILSON, Sol. Works 1, 258. fgg. a magical diagram; an astrological division of the body, the uterine or pubic region; a wheel of Indra's car; the circle of the globe or earth WILSON nach ÇABDĀRTHAK.
- अभिर्गुणविकार** m. N. pr. eines buddhistischen Klosters RĪĀ-TAN. 8, 2416.
- अभिर्गुण** m. N. pr. eines (leidenschaftlichen) Mannes KATHA. 10, 149.
- अभिर्गु** m. N. pr. verschiedener Männer RĪĀ-TAN. 8, 2854. WASSELJEW 51. 75. TĪRAN. 2. 89. 93. ०देव COLEBR. Misc. Ess. 2, 286.
- अभिर्ग** m. der Sohn der Çrī, der Liebesgott ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. = शाम्भ (शाम्भ) ÇKDn. ohne Angabe einer best. Aut.
- अभिर्गग्राम** m. N. pr. eines Mannes KSMITC. 45, 13 (०अग्रग्राम gedr.).
- अभिर्ग** N. pr. einer Gegend RĪĀ-TAN. 5, 305. — Vgl. उक्त 1) b).
- अभिर्ग** f. v. l. für शिरिषा Nacht Nalen. 1, 7.
- अभिर्गबोधिनी** f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 183.
- अभिर्ग** n. N. einer Höhle VP. 204, N. 1.
- अभिर्ग** m. ein der Weinpalmes ähnlicher Baum RĪĀN. im ÇKDn.
- अभिर्ग** n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 6016.
- अभिर्ग** m. N. pr. 1) eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 11. — 2) eines Schlangendämons VJUTP. 87.
- अभिर्गकटकविकार** m. N. pr. eines buddhistischen Klosters TĪRAN. 210.
- अभिर्ग** 1) adj. Wohlfahrt u. s. w. verleihend PAÑĀN. 1, 1, 3, 83. 7, 87. — 2) m. ein N. Kubera's AK. 1, 1, 4, 65. TAIR. 1, 1, 78. 3, 3, 216. H. 189. HALI. 1, 78. KUALAS. 45, b. — 3) f. आ ein N. der Rādhā PAÑĀN. 5, 5, 60.

- अभिर्ग** m. N. pr. verschiedener Männer KATHA. 10, 14. Vtr. in LA. (III) 18, 12. Verz. d. B. H. No. 1023. fg. Verz. d. Cambr. H. 15. Verz. d. Oxf. H. 273, b, 47. 279, b, 27. 292, b, 26. मैथिल 279, a, 26.
- अभिर्ग** m. der Geliebte der Çrī d. l. Vishṇu VP. 2, 143.
- अभिर्ग** m. N. pr. eines Mannes KATHA. 73, 67.
- अभिर्ग** m. (so. मल) Bez. eines best. schneidigen Gebotes PAÑĀN. 4, 1, 4.
- अभिर्ग** n. N. pr. einer Stadt TĪRAN. 166.
- अभिर्ग** m. N. pr. eines Gespielen Kṛṣṇa's HARIV. 3746. PAÑĀN. 4, 3, 147. अभिर्गामानन्ददात्री und अभिर्गामेश्वरवर्मा unter den Namen der Rādhā 5, 5, 59.
- अभिर्ग** Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 96, a, 14.
- अभिर्ग** 1) m. N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 1, 469. RĪĀ-TAN. 4, 474. Verz. d. B. H. No. 1100. — 2) f. आ N. pr. einer Gattin Vasudeva's HARIV. 1948 (सन्देवा ed. Calc.; eben so 2026, wo die neuere Ausg. सुरेवा hat). VP. 4, 14, 5. BUL. P. 9, 24, 22. 50.
- अभिर्ग** N. pr. einer Oertlichkeit TĪRAN. 324.
- अभिर्ग** N. eines Kaitja TĪRAN. 142, N.
- अभिर्ग** 1) m. a) Träger der Wohlfahrt, — Çrī, ein N. und eine Form Vishṇu's (Kṛṣṇa's) H. 215. HALI. 1, 23. Einschlebung nach RV. 10, 85. Ind. St. 5, 194. MBH. 13, 5380. HARIV. 2751. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Cl. 47. BUL. P. 12, 12, 58. Verz. d. Oxf. H. 37, b, 14. WEBER, Kṛṣṇa. 295. PAÑĀN. 1, 7, 87. 3, 2, 3. 4, 3, 29. 7, 7. WILSON, Sol. Works 2, 163. — b) als N. Vishṇu's Bez. des Monats Çrāvaṇa VARĀH. BH. S. 105, 15. — c) N. pr. verschiedener Männer H. 51 (des 7ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī). KATHA. 58, 46. 63, 6. 120, 53. COLEBR. Misc. Ess. 2, 422. 469. 500. GOLĀND. BRUVANAK. 52. Comm. Verz. d. B. H. No. 830. 1052. Verz. d. Oxf. H. 1, b, 13. 120, a, 4, b, 7. 125, a, 11. 162, b, 28. 185, b, 43. 338, a, 19. TĪRAN. 5. 258. = ०स्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 63, a, 18. अभिर्गचार्य 341, b, N. Verz. d. B. H. No. 1045. SARVADARÇANAS. 110, 10. ०भृ. HALL 176. ०यति 118. ०सरस्वती 108. अभिर्ग १. ०चक्रवर्तिन् COLEBR. Misc. Ess. 2, 47. — 2) n. ein Ammonit von best. Form: अतिनुद्रं दिवकं तु वनमालाविभूषितम् । अभिर्गं देवि विज्ञेयं अभिर्गं गृहिणा सदा ॥ BRAHMAVAIV. P., PRAKṚTIK. 19 im ÇKDn.
- अभिर्ग** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 133. Verz. d. Oxf. H. 341, b, N. 358, a, No. 853.
- अभिर्ग** m. N. pr. eines Fürsten BHAT. 22, 35. Journ. of the As. S. of Beng. 4, 486. fg.
- अभिर्ग** m. N. pr. eines bekannten Gelehrten, der abgekürzt auch अभिर्ग genannt wird, COLEBR. Misc. Ess. 2, 357. Verz. d. B. H. No. 487. Verz. d. Oxf. H. 2, a, 4 v. u. 36, a, No. 79. fgg. 38, b, 17. 63, a, No. 111. 72, b, 12. fg. 279, b, 29. 286, a, No. 670. 292, b, 26. HARR. Anth. 522.
- अभिर्ग** HALL 118.
- अभिर्ग** n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 131, b, No. 238.
- अभिर्ग** n. die Wohnstätte der Çrī: पञ्चन BUL. P. 18, 79, 8.
- अभिर्ग** n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 43, b, 1. HIR. 86, 2, v. l. KSMITC. 44, 3. LIA. 1, 40. 51. HIOUEN-TSANG 2, 322. अभिर्गरी f. doṅgī. RĪĀ-TAN. 1, 104. 124. 129. 306. 4, 6.

श्रीनन्दन m. der Sohn der Çri, metron. des Liebesgottes H. 228. HAL. 1, 32.

श्रीनन्दप्रभा f. N. pr. eines Frauensimmers RĪĀ-TAR. 4, 17.

श्रीनन्दप्रभा m. Bez. einer von Çrinarendraprabhā errichteten Statue des Çiva RĪĀ-TAR. 4, 38.

श्रीनाथ m. 1) der Gemahl der Çri d. i. Viṣṇu Notices of Skt Mss. 153, No. 281. — 2) N. pr. verschiedener Männer ebend. Verz. d. B. H. No. 971. Verz. d. Oxf. H. 129, b, No. 234. ०भट्ट Notices of Skt Mss. 183. **श्रीनाथचार्य** Ind. St. 1, 470.

श्रीनथशर्मन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662.

श्रीनिकेत 1) m. die Wohnstätte der Schönheit so v. a. ein Muster von Schönheit Bhaṭ. P. 3, 3, 20. 4, 6. श्रविन्द 4, 1, 56. so v. a. Lotusblütte 3, 28, 30. — 2) n. = 2. श्रीवास Suçr. 2, 66, 7.

श्रीनिकेतन 1) m. die Wohnstätte der Schönheit, Bez. Viṣṇu's ÇABDAR. im ÇKDn. KHANDOM. 112. Bhaṭ. P. 9, 18, 13. 10, 39, 2. PAÑĀR. 1, 3, 83. 4, 3, 29. — 2) n. = 2. श्रीवास ÇABDASTOMAHĀNIDHI.

श्रीनितम्बा f. unter den Namen der Rādhā (schöne Hüften habend) PAÑĀR. 5, 5, 60.

श्रीनिधि m. Behälter der Schönheit, Bez. Viṣṇu's PAÑĀR. 1, 3, 83. 4, 3, 29.

श्रीनिवास 1) m. a) die Wohnstätte der Çri: गोमयं श्रीनिवासः Spr. (II) 2871. — b) die Wohnstätte der Schönheit, Bez. Viṣṇu's (Kṛṣṇa's) TRIK. 1, 1, 29. GĀYĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 14. KHANDOM. 122. Bhaṭ. P. 1, 16, 31. 3, 7, 28. 4, 7, 36. 6, 18, 64. 19, 14. 9, 4, 60. 10, 80, 26. PAÑĀR. 1, 1, 8. 3, 83. — c) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. No. 941. Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 792. WILSON, Sel. Works 1, 159. WEBER, PRATIŚĪĀS. 73. HALL 112. 114. 118. 204. ०भट्ट 202. — d) = 2. श्रीवास AUSH. 106. — 2) f. श्री ein N. der Rādhā PAÑĀR. 5, 5, 58.

श्रीपञ्चमी f. Bez. des 5ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha WILSON, Sel. Works 1, 321. fgg. 2, 187. fgg. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 38. fg. Verz. d. Cambr. H. 64, 3 v. u.

श्रीपति m. 1) Herr der hohen Stellung, ein Fürst H. an. 3, 306. MED. 1. 163. — 2) Gatte der Çri, Bez. Viṣṇu's (Kṛṣṇa's) AK. 1, 1, 16. H. 214. H. an. MED. HALĀJ. 1, 21. ÇIÇ. 13, 69. VARĀH. Bhaṭ. S. 43, 1. KHANDOM. 122. Bhaṭ. P. 10, 47, 47. WEBER, KṚṢṆĀS. 295. Verz. d. Oxf. H. 122, a, 35. fg. 148, b, 19. SANYADARÇANAS. 68, 1. VOP. 25, 21. — 3) N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. 2, 323. 363. Ind. St. 2, 245. 250. fgg. Verz. d. B. H. No. 129. 230. 740. 881. 1006 (श्रीमति die Hdschr.). Verz. d. Oxf. H. 110, b, 10. 162, b, 28 (= ०दत्त). 279, b, 30. 292, b, 28. 331, b, No. 782 (०भट्ट). 336, a, No. 790. 338, a, 20. 341, a, 34. HALL 171. Verz. d. Cambr. H. 15. 43. 68. ०भट्ट 54. 65. ०संक्षिता, ०समुच्चय (auch Verz. d. Oxf. H. 292, b, 28) 68. ०भाष्य Verz. d. B. H. No. 865. — Vgl. मूल०.

श्रीपतिव्रत m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. 2, 45. Verz. d. Oxf. H. 169, a, 32. 175, a, 38. Notices of Skt Mss. 297.

श्रीपत्तन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 333, b, 27.

श्रीपथ m. = राजपथ Hauptstrasse H. 987.

श्रीपथ m. ein N. Kṛṣṇa's MBh. 12, 1512.

श्रीपर्णा 1) n. a) Premna spinosa oder longifolia (अग्निमन्थ) AK. 2, 4,

3, 46. TRIK. 3, 3, 140. H. an. 3, 228. MED. η. 82. — b) Lotusblütte AK. 3, 4, 28, 55. TRIK. H. an. MED. — 2) f. ई Gmelina arborea (ein starker Baum) AK. 2, 4, 2, 16. H. 1143. MED. RATNAM. 1. COLEBR. Alg. 315 (Journ. of the Am. Or. S. 6, 558). Suçr. 2, 374, 16. 413, 21. 465, 13. 482, 14. VARĀH. Bhaṭ. S. 54, 105. 79, 11. 15. WEBER, KṚṢṆĀS. 278. Comm. zu KĪTJ. Çr. 6, 5, 7. 8, 1, 12. = शात्मलि und कृठ H. an. = कुम्भी MED. eine Art Solanum RATNAM. 11. = अग्निमन्थ RĪĀN. im ÇKDn.

श्रीपर्णिका f. ein best. Baum, = कटूल AK. 2, 4, 2, 21.

श्रीपर्वत m. N. pr. verschiedener Berge MBh. 3, 8160. Suçr. 2, 169, 2. VARĀH. Bhaṭ. S. 16, 3. KATĪĀS. 68, 66. 73, 105. VP. 180, N. 3. MĀR. P. 57, 15. RĪĀ-TAR. 3, 267. 4, 390. WILSON, Sel. Works 2, 221. HALL in VISAYAD. 11. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 12. चारणसीश्रीपर्वतयोर्म। नत्प्यम् (so wohl nach dem Ind. zu lesen) 45, a, 3. 338, b, 34. 339, a, 32. b, 2 v. u. HIT. 59, 13. WASSILJEW 204. TĪRAN. 73. 81. fg. 84. 87. 243. 303. fg. 307. LIA. 2, Anh. LV. — Vgl. श्रीगिरि und श्रीशैल.

श्रीपा adj. (n. श्रीप) Schönheit —, Wohlfahrt u. s. w. schützend SIDDH. K. zu P. 1, 2, 47. VOP. 3, 90.

श्रीपाद m. N. pr. verschiedener Männer HALL 16 (oder सिद्धिपाद). 108. 188.

श्रीपाल m. N. pr. eines Fürsten COLEBR. Misc. Ess. 2, 286. ÇATR. 2, 656. ०चरित Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 268; vgl. MACK. Coll. 1, 132. 2, 113. Verz. d. B. H. No. 1362. WILSON, Sel. Works 1, 283.

श्रीपालकविराज m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 27.

श्रीपिष्ट m. v. l. für श्रीविष्ट Rāmīçr. zu AK. 2, 6, 2, 12 nach ÇKDn. RATNAM. 41.

श्रीपुट m. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —, — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 160 (VII, 6). Ind. St. 2, 379. वनितास्यं श्रीपुटोष्ठम् schön geschlossene Lippen habend (mit Anspielung auf das Metrum) VARĀH. Bhaṭ. S. 104, 18.

श्रीपुत्र m. = लक्ष्मीपुत्र Pferd TRIK. 2, 8, 41. Nach ÇKDn. und WILSON auch ein N. des Liebesgottes.

श्रीपुरनगर n. N. pr. einer Stadt VET. in LA/ (III) 18, 18.

श्रीपुरुषोत्तमतत्र n. Titel eines Abschnitts im Smṛtitattva Gild. Bibl. 465. 483.

श्रीपुष्प n. 1) Gewürznelke RĪĀN. im ÇKDn. — 2) eine best. Heilpflanze, = पञ्चकाष्ठ RATNAM. im ÇKDn. AUSH. 61.

श्रीप्रद adj. Wohlfahrt u. s. w. verleihend: Rādhā PAÑĀR. 5, 5, 58.

श्रीप्रभाव m. ein Bein. Kambala's TĪRAN. 324.

श्रीप्रिय n. Auripigment AUSH. 68.

श्रीफल 1) m. Aegle Marmelos Corr. (वित्त्व) AK. 2, 4, 2, 12. H. 1136. MED. 1. 138. HALĀJ. 2, 39. RATNAM. 6. VARĀH. Bhaṭ. S. 85, 3. Verz. d. Oxf. H. 72, a, 32. PAÑĀR. 1, 6, 19. 10, 52. der Name des Baumes ist aus dem der Frucht (n.) gebildet worden. — 2) f. श्री die Indigopflanze und = लुङ्कारवेक्षी RĪĀN. im ÇKDn. — 3) f. ई die Indigopflanze AK. 2, 4, 2, 12. MED. Myrobalane MED. — 4) n. a) die Fruchtfrucht d. i. die Frucht von Aegle Marmelos Corr. M. 5, 120. JĪĀN. 1, 186. HARIV. 7863. 9583. स्तनपुगलं ०श्रीविडम्बि VIKRAMĀS. 31. MĀR. P. 70, 3. PAÑĀR. 1, 3, 53. Ind. St. 5, 338. — b) die Frucht —, der Lohn der Pracht u. s. w.

Verz. d. Oxf. H. 72, a, 22.

श्रीफलिका f. = तुद्रकारवेष्टी und मकानीली RĪGĀ. im ÇKDr.

श्रीवक् (वक् gedr.) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 1011. 1048. 1123. 1137. 1416. 1422.

श्रीबलि N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 257, a, 24.

श्रीभक्त m. heisst der मधुपर्क Gobh. 4, 10, 13.

श्रीभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 25. b, 18.

श्रीभद्र 1) eine Cyperus-Art (भद्रमुस्तक), m. Wilson nach ÇABDAR. f. श्री ÇKDr. nach derselben Aut. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons VJUP. 87. — b) eines Autors COLEBR. Misc. Ess. 2, 49. — 3) f. श्री N. pr. a) einer Göttin KĪLAĀKRA 3, 140. — b) der zweiten Gemahlin Bimbisāra's BURNOUR in Lot. de la b. l. 304. SCHIEFNER, Lebensb. 253 (23).

श्रीभानु m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BULG. P. 10, 61, 11.

श्रीभाष्य n. Titel zweier Werke Wilson, Sel. Works 1, 43. HALL 92.

श्रीभुत् nach Wilson the enjoyer or possessor of Çrī in der Stelle देव स एष मे जामाता तवार्कति श्रीभुजाराधनम् DAÇAK. 140, 2, die durch he is worthy of your veneration, such as paid to Viṣṇu wiedergegeben wird. Das Comp. ist aber in श्रीभुज + आ° zu zerlegen und der ganze Satz zu übersetzen: dieser mein Schwiegersohn verdient es Eurer Hoheit Armen zu dienen.

श्रीधातर m. der Bruder der Çrī, Bez. des Rosses (das mit der Çrī zugleich bei der Quirlung des Oceans erschien) RĪGĀ. im ÇKDr.

श्रीमङ्गल 1) m. N. pr. eines Mannes HALL 118. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit HALL 203. n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 19.

श्रीमञ्जु m. N. pr. eines Berges Wilson, Sel. Works 2, 23. BURNOUR in Lot. de la b. l. 306.

श्रीमणस् s. श्रीमनस्.

श्रीमण्डप m. N. pr. eines Berges HALL 13.

श्रीमतोत्तर n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 110, b, 11.

श्रीमत्कुम्भ n. Gold H. c. 162.

श्रीमता (von श्रीमत्) f. Pracht, Schönheit: श्रीमता प्राप स हुमः MBh. 13, 292.

श्रीमद्वैतोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 249. 252. 2, 110.

श्रीमनस् und मणस् adj. VS. PRĀT. 3, 90. TS. PRĀT. 7, 9. etwa gut gestimmt VS. 17, 56.

श्रीमत् (von ४. श्री) 1) adj. Vop. 7, 27. a) schön, prächtig H. an. 2, 201. MED. t. 162. Personen MBh. 4, 3264. R. 1, 1, 11. 32. KATHĪS. 22, 89. वदन R. 2, 72, 22. नितम्ब Spr. (II) 2102. शार्दूल MBh. 3, 2431. Kühe 4, 996. गज R. GORR. 2, 12, 11. कंस Spr. (II) 2502. Bäume MBh. 3, 2502. R. 2, 33, 6. MILATIM. 148, 8. सारारू VARĀH. BṚH. S. 19, 16. Garten BULG. P. 8, 13, 12. अङ्गविषय R. 1, 23, 14. RĪGĀ-TAR. 8, 8402. आश्रम, ऽपद् R. 1, 48, 11. 51, 25. Berge MBh. 3, 16126. KATHĪS. 18, 351. BULG. P. 8, 2, 1. चन्द्र Spr. (II) 2126. नदी R. GORR. 2, 46, 3. Stadt, Gebäude, Gemach R. 1, 3, 7. 18. BULG. P. 4, 9, 56. R. 2, 78, 18. श्रीमति मृगेतणाभिर्क्ते VARĀH. BṚH. S. 48, 14. RĪGĀ-TAR. 4, 210. Sitz R. GORR. 2, 2, 20. Wagen MBh. 8, 7129. धनुस् 3, 1553. विभूषा KĪM. NITIS. 15, 46. MBh. 1, 1147. फल Frucht, Lohn KĪM. NITIS. 13, 2. वाक्च R. 2, 79, 14. — b) eine hohe Stellung einnehmend, vornehm, in hohem Ansehen stehend, reich, ein grosser

—, vornehmer Herr AK. 3, 1, 14. TRIK. 3, 3, 187 ईश्वर geben Wilson und ÇKDr. falschlich durch Çiva wieder). H. 357, Schol. H. an. MED. KĪND. UP. 3, 13, 2. MBh. 3, 1724 (voc.). 2629. 2716. R. 2, 33, 8. 33, 29. 40, 80. fg. 46, 29. 49, 13. 70, 26. 5, 79, 10. Spr. 2901, v. l. 3256. 5022. 5086. (II) 2881. 3079. 4340. 5349. KATHĪS. 18, 319. 26, 194. RĪGĀ-TAR. 3, 127. 7, 149. PRAB. 2, 8. श्रीमद्भिः किं ज्ञातम् Ver. in LA. (III) 6, 7. Z. d. d. m. G. 14, 374, 23. श्रीमद्देवपादानाम् Hit. 54, 20. Spr. (II) 3567. श्रीमत्पदेर्भगवतः BULG. P. 1, 16, 34. श्रीमत्सायण (= श्रीसायण) SARVADARÇANAS. 1, 7, 10. 82, 21. श्रीमत्पौष्करे (ein Werk) 83, 21. 87, 12. 89, 18. 22. मेरु wohl so v. a. goldreich Spr. (II) 5197. श्रीमान्वेयाप्रे चर्मणि स्थितो राजा so v. a. in seinem vollen Ornat, mit seinen Insignien VARĀH. BṚH. S. 44, 18. श्रीमत्तम von einer Person und Waffe KAUSH. UP. 2, 6. — c) Glück bringend R. 2, 26, 9. नातः श्रीमत्तरं ह्येतिह्यत्यप्यतमं तथा । प्रविज्ञेयार्थं तात तमा Spr. (II) 3553. — 2) m. a) ein best. Baum, = तिलक AK. 2, 4, 2, 20. TRIK. H. an. MED. Ficus religiosa Lin. RĪGĀ. im ÇKDr. — b) Papagei H. c. 194. — c) ein N. Viṣṇu's ÇABDAR. im ÇKDr. — d) ein N. Kubera's ÇABDAR. im ÇKDr. — e) N. pr. eines Sohnes des Nimi MBh. 13, 4330. ein anderer Name des Çākjamittra TĪRAN. 303. — 3) f. श्रीमती N. pr. a) einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2621. — b) verschiedener Frauen Verz. d. B. H. 124, 8 v. u. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 13. SCHIEFNER, Lebensb. 281 (51). ÇATANĀYAD. 126.

श्रीमन्मन्य (श्रीमत् + मन्य) adj. glaubend, dass man im Besitz der Çrī sei, BHATṬ. 5, 71.

श्रीमय (von ४. श्री) adj. in der Çrī aufgehend: Viṣṇu PĀÑKAR. 4, 3, 78.

श्रीमलायका f. eine best. Staude, = धूम्रपत्रा RĪGĀ. im ÇKDr.

श्रीमस्तक m. eine Art Knoblauch (स्वस्तिक) TRIK. 2, 4, 35.

श्रीमहादेवी f. N. pr. der Mutter Çamkara's Wilson, Sel. Works 1, 198. श्री ist hier vielleicht nur Ehrentitel.

श्रीमहिम्न m. ऽमहिम्नः स्तवः ein Lob auf Çiva's (!) Grösse Verz. d. Kop. H. 100, a.

श्रीमाल N. pr. eines Gebietes und der darin gelegenen Stadt: ऽमाकृत्य Verz. d. Oxf. H. 76, a, No. 130. खण्ड 84, b, 29. 338, b, 27.

श्रीमालदेवीसिंहादसूत्र n. N. eines buddhistischen Sūtra Vie de HIOUEN-TSANG 81.

श्रीमुख m. N. des 7ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 31. Verz. d. Oxf. H. 331, b, No. 782.

श्रीपशम् m. N. pr. eines Fürsten KĪLAĀKRA 5, 257.

श्रीयामल n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 88, a, 5.

श्रीर (von ४. श्री) adj. s. श्र° und vgl. श्रील.

श्रीरङ्ग n. N. pr. einer Stadt (vulgo सारंपटम् ÇKDr.), in der Viṣṇu verehrt wird, LIA. 1, 159. Wilson, Sel. Works 1, 36. fg. BULG. P. 10, 79, 14. Verz. d. Oxf. H. 130, a, 13. ऽमाकृत्य 30, a, 15. MACR. Coll. 1, 87. fg. ०राज Verz. d. Oxf. H. 130, a, 13. 213, a, No. 503. श्रीरङ्गेश der Fürst von Çrīraṅga (man streiche hiernach den Artikel रङ्गेश) 130, a, 7. ऽनाथ eine Form Viṣṇu's Wilson, Sel. Works 1, 36. N. pr. eines Mannes MACR. Coll. 1, 31. HALL 112.

श्रीरत्नगिरि m. N. pr. einer Oertlichkeit TĪRAN. 265.

श्रीरस m. das Harz der Pinna longifolia RĪGĀ. im ÇKDr. Suça. 2,

131, 14. 374, 12 (श्री gehört auch zu रस).

श्रीराम m. N. des 3ten musikalischen Rāga HALĪ. im ÇKDn.

श्रीराम m. eine Form Vishṇu's WILSON, Sel. Works 1, 177.

श्रीराम = राम. °पद्धति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 733.

श्रीरूपा adj. f. die Gestalt der Çrī habend: Rādhā PAÑĀR. 5, 5, 59.

श्रीर्ल (von ४. श्री) adj. (f. श्री) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. 1) schön: Personen PAÑĀR. 4, 8, 49. राधा 5, 5, 60. — 2) eine hohe Stellung einnehmend, hochberühmt AK. 3, 1, 14. H. 357, v. l. °कुमुत् Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 295. °श्रीवोपदेव VOP. 8. 175. — Vgl. श्र°, श्रीर, श्रील.

श्रीलक्ष्मन् m. N. pr. = लक्ष्मीधर HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 50.

श्रीलता f. eine best. Pflanze, = मन्दास्योतिष्मती RĪĀN. im ÇKDn.

श्रीलाम s. भद्रस°. धार्य° BURNOUR, Intr. 367.

श्रीलेखा f. N. pr. einer Fürstin RĪĀ-TAR. 7, 123. 124. 141.

श्रीवत्स m. 1) Bez. einer best. Figur (abgebildet in Z. d. d. m. G. 6, 94. COLBR. Misc. Ess. 2, 210. Lot. de la b. l. 623), insbes. ein Haarwirbel von dieser Form auf Vishṇu's (Kṛṣṇa's) Brust H. 222. HALĪ. 1, 27. Verz. d. Oxf. H. 183, b, 1 v. u. MBH. 1, 2507. 3, 10960 (hier neutr.). 12900. fg. 15840. 15851. 5, 2955. 3590 (bei andern göttlichen Wesen). 12, 12294. 13, 6808. HARIV. 4446. R. 6, 102, 26 (°लक्षणा: als comp. zu lesen). 7, 37, 2, 12. RAGH. 10, 10. 17, 29 (zugleich Form eines Gemachs). KUMĀRAS. 7, 43. VARĀH. BĀH. S. 33, 10 (श्रीवत् v. l.). 43, 3. 58, 31. श्रीवत्साङ्ग 45 (जिन). 94, 2 (in der gleichlautenden Stelle 79, 21 श्रीवत्). WEBER, RĀMAT. UP. 306. KṚṢṆAĀ. 274. 289. 295. 303. BHĀG. P. 3, 8, 28. 16, 21. 10, 34. 5, 3, 8. 6, 8, 20 (°धामन्). 8, 4, 19. PAÑĀR. 3, 11, 19. °स्वस्तिकनन्धावर्तवर्धमानसंस्थानकेश LALIT. ed. Calc. 122, 20. fg. 334, 17. WILSON, Sel. Works 2, 15. fg. das Zeichen des 10ten Arhant's H. 47. °भृत् m. ein N. Vishṇu's H. 219. — 2) ein N. Vishṇu's H. 218. HALĪ. 1, 24. — 3) ein Gang in einer Mauer von einer best. Form TRIK. 2, 10, 9. — 4) the name of one of the lunar asterisms As. Res. 9, 366 nach HAUGHTON. — Vgl. श्रीवत्.

श्रीवत्सकिन् adj. auf der Brust und der Stirn einen Haarwirbel in der Gestalt des Çrivatsa habend: Pford H. 1236. — Vgl. श्रीवत्किन्.

श्रीवत्सलाङ्कन 1) adj. den Çrivatsa als Zeichen habend, m. ein N. Vishṇu's AK. 1, 1, 8, 17. — 2) ein Bein. des Mahāçvara HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 54.

श्रीवत्साङ्ग 1) adj. den Çrivatsa zum Zeichen habend: Vishṇu VARĀH. BĀH. S. 43, 8. Gīta 58, 45. m. ein N. Vishṇu's H. 219. Schol. HALĪ. 1, 24. — 2) m. N. pr. eines Mannes (hienach der Artikel वत्साङ्ग zu streichen) Verz. d. Oxf. H. 130, a, 7.

श्रीवद् adj. Glück verkündend: °पतिन् H. an. 3, 80.

श्रीवत्स adj. das Wort श्री enthaltend KĀṬ. 10, 11.

श्रीवभास (!) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 8, 1484.

श्रीवर् m. N. pr. eines Autors GĪD. Bilbl. 243. Verz. d. Oxf. H. 147, a, No. 314.

श्रीवर्षोधिभगवत् m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 215.

श्रीवराह m. Vishṇu als Eber TRIK. 1, 1, 28. H. c. 75.

श्रीवर्धन m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 7, 58.

श्रीवल्ली f. eine best. Pflanze, = कण्टवल्ली, शिववल्ली u. s. w. RĪĀN. im ÇKDn.

श्रीवल् adj. Glück u. s. w. bringend; m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1558.

श्रीवाटी f. eine best. Pflanze, = नागवल्लीभेद RĪĀN. im ÇKDn.

श्रीवारक m. Marstlea quadrifolia, = सितार RĪĀN. im ÇKDn. BHĀ-VAPR. 5.

1. श्रीवास (४. श्री + 2. वास) m. die Wohnstätte der Schönheit u. s. w. 1) ein N. Vishṇu's TRIK. 3, 3, 152. H. an. 3, 757. MED. s. 41. — 2) Lotusblüthe H. an. MED.

2. श्रीवास (४. श्री + 3. वास) m. Prachtgeruch, Bez. des Harzes der Pinus longifolia AK. 2, 6, 2, 30. TRIK. 3, 3, 152. H. 648. an. 3, 757. MED. s. 41. RATNAM. 41. ĀÇV. GRUJ. PARIC. 2, 3. श्रीनिकेत u. s. w. als Synonyme beruhen vielleicht auf einer falschen Etymologie.

श्रीवासक m. dass. VARĀH. BĀH. S. 37, 3. 77, 28.

श्रीवासम् m. dass. Schol. zu AK. 2, 6, 2, 30.

श्रीविद्या f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 93, b, 22. 94, a, 41. 96, a, 8. 99, b, 34. 36.

श्रीवृत् m. 1) Ficus religiosa H. 1131. HALĪ. 2, 41. Verz. d. Oxf. H. 349, a, 7 v. u. °नवमीवृत् 34, b, 4. इषे मास्यसिते पते नवम्यामार्गयोगतः । श्रीवृत्ते (Aegle Marmelos Corr. nach ÇKDn.) बोधयामि त्वां यावत्पूषा करोम्यहम् ॥ इति तिथ्यादितत्त्वधृतश्रीदुर्गाबोधनमन्त्रः ÇKDn. — 2) Bez. einer best. Figur (mit श्रीवत्s wechselnd) VARĀH. BĀH. S. 33, 10, v. l. 50, 3 (= बित्त्व Comm.). 56, 15. 70, 10 (= बित्त्व Comm.). 71, 5. 79, 21 (alle Hdschr., = बित्त्व Comm.). ein Haarwirbel von best. Form auf der Brust eines Pferdes HALĪ. 2, 283. स° adj. KATHĪS. 18, 58. — Vgl. श्रीवत्स.

श्रीवृत्क m. ein Haarwirbel von best. Form auf der Brust (und Stirn) eines Pferdes TRIK. 2, 8, 44. HĪN. 118. VAI. bei MALLIN. zu ÇIC. 5, 56.

श्रीवृत्किन् adj. mit einem solchen Haarwirbel versehen: Pford HALĪ. 2, 283. ÇIC. 5, 56. — Vgl. श्रीवत्सकिन्.

श्रीवृद्धि f. N. pr. einer बोधिवृत्तदेवता LALIT. ed. Calc. 421, 16.

श्रीवृष्ट m. AK. 3, 6, 2, 13. das Harz der Pinus longifolia 2, 6, 2, 30. H. c. 132 (श्रीर्वृष्ट: die Hdschr.). °क Suçr. 1, 133, 11. 139, 9. 2, 78, 19. 125, 9.

श्रीवृक्ष m. Bez. einer Vishṇu'tischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 31. 38. 46. 68. 96. 131. 139. 143. 184. 346.

श्रीश (४. श्री + ईश) 1) m. Besitzer der Schönheit u. s. w., Bein. Vishṇu's (Kṛṣṇa's) ÇANDAR. im ÇKDn. Spr. 3094. WEBER, KṚṢṆAĀ. 295. PAÑĀR. 1, 1, 8. 3, 83. 4, 1, 19. VOP. 5, 2. 25, 19. Bein. Rāma's ÇANDAR. im ÇKDn. — 2) f. श्री Bein. der Rādhā PAÑĀR. 5, 5, 58.

श्रीशम्भलीभाण्ड n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 19.

श्रीशास m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 2, 23.

श्रीशुकतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 25.

श्रीशैल m. N. pr. verschiedener Berge BHĀG. P. 5, 19, 16. 10, 79, 13. Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 2. 39, b, 3. 64, a, 6. 82, a, No. 138. ÇI. 6. 256, a, 25. VP. 180, N. 8. WILSON, Sel. Works 1, 223. 225. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 11. MUIR, ST. 2, 446. — Vgl. श्रीगिरि und श्रीपर्वत.

श्रीषवायण Titel eines Abschnittes des Romakasiddhānta Verz. d. Oxf. H. 338, b, 2. 339, a, 27.

Bomb.). प्रशुषम् MBh. 3, 8768. HARIV. 10308. इत्यप्रमदि Bhaṅ. P. 10, 23, 18. तत्पुत्रपौत्रनमृणा गोत्राणि च न प्रमदि 9, 3, 32. तच्छृणुष MBh. 12, 4266. 13, 345. 14, 422. R. 7, 23, 4, 70. Mārk. P. 99, 13. प्रशुषं च वचो मम MBh. 1, 1625. 2, 1557. R. 8, 81, 14. प्रशुषीत Bhaṅ. P. 3, 13, 47. पूर्वेषां प्रशुषानशरितं मरुत् MBh. 1, 2285. 2, 994. 13, 3697. Bhaṅ. P. 1, 11, 11. तं शब्दं प्रशुषे R. 3, 56, 2. 5, 25, 14. Bhaṅ. P. 7, 5, 5. श्रोष्ये MBh. 9, 105. 107. R. Gora. 2, 120, 22. 5, 23, 18. 69, 26. श्रुः श्रोष्यसे (so ed. Bomb. st. ०ते) शिरस्तस्य सैन्धवस्य रणे कृतम् MBh. 7, 2725. प्रशुषावक्षितो मम 13, 1119. 14, 424. प्रशुषे mit acc. der Sache und abl. der Person 1, 386. — 3) med. (im Veda) in pass. Bed. und pass. श्रूयते u. s. w. (nach-vedisch): स घोषः प्रशुषे ऽवमेर्मित्रैः wird vernommen RV. 3, 30, 16. 5, 73, 7. 10, 94, 6. केनो नु कं श्रोमतेन न प्रशुषे वृत्रहा 8, 55, 9. 2, 34. कया तच्छृणवे शच्या शचिष्ठः heisst 4, 20, 9. क उयाः के कं प्रशुषिरे 8, 45, 4. वृषा कुंय प्रशुषिरे 6, 14. 67, 8. 7, 26, 4. श्रूयते Çāṅkh. Çr. 4, 16, 7. 7, 8, 6. 9, 1, 3. द्वि-ज्ञातिमुष्यवृत्तीनां विधानं श्रूयताम् M. 3, 286. 11, 161. R. 1, 8, 5. 53, 8. आ-लाप इव श्रूयते Çāṅ. 8, 21. Spr. (II) 2928. वार्तापि न श्रूयते 6033. श्रूयतां धर्मसर्वस्वम् 6578. fg. Varāṇ. Bh. S. 12, 6. कुमुमे कुमुतोत्पत्तिः श्रूयते न च दृश्यते Spr. (II) 1846. स्थानप्राप्तिविहीना हि गीतवत्कुलकन्यका । उद्देशिनी परस्यापि श्रूयमाणैव कर्णयोः ॥ Kathās. 24, 25. द्वादशभिर्वर्ष-स्तावद्याकर्णं श्रूयते wird beim Lehrer gehört, — studirt Pañāt. 4, 14 (ed. orn. 1, 17). आगमेषु परमेश्वरस्य शरीरेन्द्रियादियोगः श्रूयते so v. a. man erfährt aus, man liest in SARVADARÇANAS. 83, 19. इति तर्हि श्रूयमा-णस्य विधेः 123, 15. यत्र तुशब्दः श्रूयते gehört — so v. a. angewandt wird Schol. zu TS. Prāt. 22, 6. — शब्दाः श्रूयन्ति सर्वशः MBh. 6, 2515. शब्दः प्रशुषे 4, 1788. HARIV. 5003. R. 1, 24, 5. 2, 40, 29. 76, 21. 91, 25. 6, 19, 4. Ragh. 19, 18. Kathās. 11, 66. 19, 112. प्रशुषिरे गिरः Ragh. 9, 44. इत्य-आवि च वागिद्व्या Kathās. 46, 96. Prab. 20, 9. Pañāt. 64, 3. रूतानि चाश्रोषत षट्पदानाम् Bhaṭṭ. 2, 10. परास्य शक्तिर्विविधैव श्रूयते man hört, — erfährt, es heisst, dass Çvetāçv. Up. 6, 8. Maitraup. 2, 3. श्रूयते भवतः साधी स्वसा माद्री यशस्विनी MBh. 1, 4430. श्रूयं श्रूयते गीतः श्लोको मरु-त्मना 8, 7073. R. 2, 107, 11. तैर्युक्तः श्रूयतां नरः 1, 1, 9. 22, 17. 6, 95, 57. Çāṅ. 71. Spr. (II) 2431. 2933. Kathās. 24, 85. बह्वः — जीवन्मुक्तिमा-श्रिताः श्रूयन्ते रसेश्वरसिद्धान्ते SARVADARÇANAS. 98, 20. fg. प्रशुषे । राजपुत्रो ज्ञिगीषुष्य श्रोमान्यौधिष्ठिरे कुले man hörte von Rāṅa-Tar. 2, 144. तेना-भार्यया सदशी भार्याश्रावि विचिन्वता Kathās. 56, 240. mit gen. der Per-son: तच्छ्रूयतां मम MBh. 3, 12772. R. 1, 4, 28. mit मुखात् st. des einf. abl. Hit. 39, 7. pass. impers.: श्रोदकात्तात्स्निग्धो जनो ऽनुगतव्य इति श्रूयते man hört, — liest, dass Çāṅ. 54, 22. श्रूयते so v. a. ich höre 14, 16. श्रूय-ताम् man höre, du höre M. 1, 4. 60. 5, 3. R. 1, 1, 8. Çāṅ. 50, 7. 57, 5. 84, 11. Kathās. 18, 258. Pañāt. 33, 21. Hit. 27, 10. Vrt. in I.A. (III) 4, 20. श्रूयतां तु गुणैरेभिर्गो युक्तः R. Gora. 1, 1, 18. यदस्मि u. s. w. Çāṅ. 95, 1. तथा च श्रोताश्रयतरोपनिषदि श्रूयते und so liest man in SARVADARÇANAS. 152, 2. mit abl. der Person: वृद्धेभ्यः श्रूयते यथा Kathās. 6, 74. mit gen. der Sache: श्रूयतामस्य धनुषो यदर्थमिह तिष्ठति R. 1, 66, 7. — प्रशुषंस् und श्रुत s. bes.

— caus. श्रवयति (nur im Veda) und श्रा० (श्र० RV. Padap.); des Metrum wegen auch med. hören lassen, verkünden, hersagen: श्रोतांश्च यच्छ्रवयन्त एतेन RV. 1, 110, 3. श्रावयेदस्य कर्णी वाजपथ्ये 4, 29, 3. वाचम्

8, 85, 12. Çat. Br. 1, 8, 2, 20. 9, 2, 18. लोके 7, 3, 1, 29. 12, 8, 2, 26. रक्ष्यम् Çāṅkh. Gṛh. 2, 11. Åçv. Gṛh. 4, 7, 26. य एवं श्रावयेच्छ्रुदे Kōlikop. in Ind. St. 9, 20. ब्रह्म संसदि Kīṭhōp. 3, 17. स्वाध्यायम्, धर्मशास्त्राणि u. s. w. M. 3, 232. श्लोकत्रयम् Jāṇ. 3, 382. तच्च वाक्यं श्रावयां चक्रिरे MBh. 3, 2743. 8, 2516. R. 7, 13, 35. — Verz. d. Oxf. H. 47, a, 2 v. u. नाम स्वं श्रावयन् R. 2, 3, 31. 5, 50, 19. Kīṭhās. 6, 4. मङ्गल्यशब्दम् Lalit. ed. Calc. 378, 10. fg. mit acc. der Person Jmd hören lassen, zu Jmd sprechen, anreden, Jmd Etwas mittheilen P. 1, 4, 52. Vārtt. 2. सातिषाः Jāṇ. 2, 73. HARIV. 5197. Kathās. 4, 66. 8, 19. 12, 153. 182. 32, 79. 69, 38. Bhaṅ. P. 1, 3, 44. mit doppeltem acc.: वेणुमश्रावयच्च गाः Vor. 5, 5. एतद्वा ऽयं भृगुः शास्त्रं श्रावयिष्यति M. 1, 59. Jāṇ. 3, 334. MBh. 1, 2300. 2317. fg. 6518. 8403. भीष्मं व्रजान्तरा वाचः 2, 1432. 3, 993. 1837. 5, 909 (med.). 13, 4303. HARIV. 9711. R. 2, 77, 24. R. Gora. 1, 4, 3. 5, 76, 16. 8, 101, 6 (med.). Bhaṅ. P. 4, 31, 23. Pañāt. 1, 12, 4. शशिष्यवत्तं च जीवत्तं पवनान्ममम् or theilte ihm mit, dass Bhaṭṭ. 15, 103. mit gen. der Person: तेन ते श्रा-वयिष्यामि यत्तद्वत्स सनातनम् MBh. 13, 1120. Bhaṅ. P. 4, 12, 49. mit dat. der Person: मया श्रावयामास किल्बिषम् HARIV. 1087. इमां कथां श्रावयेध्वत् विप्रेभ्यः 12276. pass. zu hören bekommen: श्राव्यतां पृथिवीतितः । यज्ञ-याभिक्षितं वाक्यं मया च प्रतिभाषितम् HARIV. 9620. mit acc. der Sache: इति वचनं पौलस्त्यः श्राव्यताम् R. 5, 76, 18. partic. श्रावित 1) der Etwas (acc.) zu hören bekommen hat, — vernommen hat: इत्यस्य हूतेः स श्रा-वितो ऽभवत् Rāṅa-Tar. 4, 552. Kathās. 81, 85. 124, 119. अस्याधिवासनम् HARIV. 6026. सर्वमर्थम् R. 5, 60, 16. मया वाक्यं तदीयम् MBh. 3, 2746. तेन बहुशो व्रतम् 6, 5830. 3, 2. 5, 7508. 14, 415. HARIV. 1097. R. 1, 17, 18 (7 Gora.). 2, 62, 1. 4, 32, 4. 7, 50, 18 (श्रावितः zu lesen). mit gen. der Per-son MBh. 7, 6403. mit abl. der Person: साद्यमन्येभ्यः Jāṇ. 2, 82. — 2) verkündet, gesprochen, mitgetheilt R. Gora. 1, 1, 105. Bhaṅ. P. 3, 22, 8. 4, 18, 2. — 3) angemeldet: सचिवैः श्राविताः पूर्वं प्रविष्टास्ते नराधिपाः HARIV. 6055. — 4) genannt: श्रावस्तोति पुरी रम्या श्राविता च लवस्य कृ R. 7, 108, 5. — 5) so v. a. श्रावित der rituelle Zuruf Çat. Br. 14, 9, 2, 9. — Vgl. 3. श्रावण, श्रावणीय, श्राव्य.

— desid. श्रूयषते P. 1, 3, 57. Vor. 23, 57. im Epos des Metrum wegen auch med. 1) hören wollen, gern hören: त्वं कृ त्यदिन्द्रं कुत्समावः श्रूय-षमाणास्तन्वा समर्थे RV. 7, 19, 2. 4, 38, 7. VS. 22, 8. MBh. 3, 375. 1263. 13245. 13, 7629. R. 2, 56, 17. Bhaṅ. P. 2, 9, 40. यदि श्रूयषसे MBh. 3, 2064. 14, 63. HARIV. 281. श्रूयषस्व MBh. 7, 3064. श्रूयषधम् 12, 1296. 13, 614. तस्मै एवात श्रूयषसे Khāṇḍ. Up. 7, 5, 2. श्रूयषस्व गिरं मम MBh. 3, 16922. 5, 2323. 4462. 13, 5823. 14, 64. R. 3, 51, 11. नाश्रूयषत गायनान् Bhaṭṭ. 8, 84. act.: तन्मे श्रूयषतो ब्रूहि MBh. 5, 1565. Bhaṅ. P. 1, 18, 15. 2, 3, 14. 18, 51, 32. श्रूयषितां वाचं भाषिता Çat. Br. 14, 9, 4, 17. — 2) gehorchen, Jmd seine Aufmerksamkeit erzeigen, zu Jmdes Dienst sein Kumāras. 1, 60. भार्या न श्रूयषते Spr. (II) 2103. गुरुम् M. 2, 244. पतिम् Spr. (II) 3686. 5359. राजानम् MBh. 3, 13175. 13722. 13, 3662. 15, 115. अग्निम् पितरम् R. 1, 8, 10. 77, 15. Çāṅ. 93. श्रूयषमाणा ते (= वाम्) R. 2, 27, 12. R. ed. Bomb. 2, 8, 18. श्रूयषितुम् MBh. 3, 1850. 5, 865. गाः श्रूयषिता M. 11, 110. act.: मातरं पितरं च श्रूयषति MBh. 13, 1665. R. Gora. 2, 32, 25. 7, 79, 14. श्रूयष माम् 2, 18, 24 (21, 23 Snl.). 38, 42. 39, 5. 6, 104, 37. श्रू-षेयम् 3, 15, 35. श्रूयषत् 2, 16, 32. श्रूयषती MBh. 4, 374. 15, 456. R. Gora.

2,18,25. तव पादयोः Būg. P. 7,2,34. शुश्रूषिष्यसि HARIV. 7614. pass.: ये: कर्ममि: प्रवरिते: शुश्रूष्यसे द्विजातयः M. 10,100. R. GORR. 2,58,23. शुश्रूषितस्तेन MBu. 12,4585. 13,117. Būg. P. 6,18,30. PAÑĀT. 118, 24. — Vgl. शुश्रूषक fig.

— desid. vom. caus. शिश्रावयिषति und शुश्रावयिषति P. 7,4,81. Vor. 19,15.

— caus. vom desid. = desid. zu Jndes Dienst sein: गरु शुश्रूषयेत् KULL. zu M. 2,243. vielleicht nur fehlerhaft für शुश्रूषेत.

— श्रु 1) hören RV. 2,24,13. नानु शुश्राव कश्चन das hat Niemand gehört so v. a. das ist unerhört AV. 11,4,25. ÇAT. Bn. 1,6,2,3. इत्यनु-श्रुश्रुम BHAO. 1,41. MBu. 1,7460 (°श्रुश्रुम: falschlich ed. Calc.). 13,3815. 3702. 14,2760. HARIV. 47. Verz. d. Oxf. H. 63,6,10 (°श्रुश्रुम:). Būg. P. 3,14,2. ऋषीणामनुश्रुण्वताम् 1,9,25. 10,84,8. नानुश्रुश्रुम ज्ञावेतत् M. 9, 100. MBu. 1,2166. Būg. P. 3,33,37. 5,6,17. 8,12,46. 10,33,40. 85,59. पुत्राद्यास्यानुश्रुश्रुम (so ed. Bomb. st. °श्रुश्रुम: der ed. Calc.) MBu. 1, 3740. तृतीयमन्यं लोकेषु वर्षं नेवानुश्रुश्रुम 8,241. नैतत्समस्तमुभयं कस्मि-श्चिदनुश्रुश्रुम (so ed. Bomb.) 4,1591. तमः सत्त्वं रजयेव पृथक् नानुश्रुश्रुम 14,1069. PARS.: तद्याद्यानुश्रुयते PAÑĀT. 3,9. 6,3. 234,5. तद्वा ऋषीणाम-नुश्रुतमास ÇAT. Bn. 1,6,3,1. 9,2,25. 3,1,4,4. Būg. P. 5,25,8. — 2) von Neuem —, wieder hören: श्रुतं श्रुतमेवार्थमनुश्रुणोति PRAÇNOP. 4,5. श्रोत्रं श्रुण्वत्सर्वे प्राणा श्रुण्वत्सि KAUSH. Up. 3,2. — Vergl. श्रुण्वव und °श्राव. — desid. gehorchen: कैसल्यातो ऽतिरिक्तं च सो ऽनुश्रुश्रुषते किं माम् (मम शुश्रूषते बहु ed. Bomb.) R. 2,8,18. Vgl. श्रुण्वश्रुषा.

— श्रमि 1) hören, vernahmen: खगानां च विकूजितम्। श्रमिद्विषामभि-श्रुण्वती HARIV. 4383. जगतो ऽभिश्रुण्वतः Būg. P. 4,4,10. तमागतमभिश्रुत्य MBu. 1,4427. — 2) partic. °श्रुत bekannt AV. 6,138,1. — Vgl. श्रमिश्राव.

— श्रा 1) anhören, horchen, lauschen auf (acc., bei Personen gen. oder dat.) RV. 1,139,7. नवमानस्य 190,1. 4,3,3. 5,45,10. 46,8. रुक्म् 7,67,10. कार्वे 3,33,9. 10. 10,95,11. AV. 5,13,5. 20,5. 6,142,2. ÇAT. Bn. 1,5,2,6. घोषम् 9,5,2,2. 8. PAÑĀT. Bn. 24,3,5. Būg. P. 3,4,10. — 2) hören, vernahmen: श्राश्रुत्य वचः Būg. P. 1,19,22. 3,19,33. 5,10,16. 7,2,36. 8,24,16. 10,21,3. 60,22. श्राश्रुतं hörbar: श्राश्रुततरं वर्दति TS. 2,5,42,1. — 3) zusagen, versprechen; mit acc. der Sache und dat. der Person P. 1,4,40. Vor. 5,15. R. ed. Bomb. 2,58,27. श्राश्रुत zugesagt, versprochen AK. 3,2,58. H. 1489. कुर्याद्यथाश्रुतम् JĀṆ. 2,196. — 4) श्राश्रुत = श्राश्रावित der rituelle Zuruf KĀTJ. Ça. 3,2,6. 5,4,38. 9,11. TS. 7,3,42,2. — Vgl. 1. श्राश्रव, श्राश्रुत्, श्राश्रुति. — caus. 1) verkünden, be-kannt machen: श्रा नो जने श्रवयतम् RV. 7,62,5. श्राश्रावयसि इव श्लोक-मापवः 1,139,3. यत्तं देवेद्याश्रावय ऋ. Ça. 1,3,28. श्राश्रावयस्य तत्कर्म MBu. 3,15260. Būg. P. 5,6,17. 10,70,40 (med.). 73,34. — 2) anreden, anrufen: यो ज्ञातान्याश्रावयति श्लोकेन RV. 5,82,9. श्रा श्रा र्वेण पृथिवी-मश्रुश्रुवुः 10,94,12. mit dopp. acc. Jmd. Etwas sagen: श्राश्राव्य रामं दुर्वाच्याम् Būg. P. 10,68,29. — 3) speciell vom rituellen Zurufen, na-mentlich des Adhvarju an den Agnidh zum Aussprechen der श्राश्र-Formel AV. 9,6,49. VS. 19,24. श्रा स्वधेत्याश्रावयति TBn. 1,6,9,5. श्रा-श्रावयेतिदेवाः श्रुण्वतेति TS. 2,5,42,8. 3,1,3,3. ÇAT. Bn. 1,5,2,1. fig. 2,7,2. 2,5,2,24. ऋ. Ça. 1,3,23. 4,12. 4,15,11. 9,7,9. श्रौमित्याश्रा-वयति KĀND. Up. 1,1,9. श्रौश्रावयेत्याश्रावयति TAIRY. Up. 1,1,9; vgl.

P. 3,2,92. Vārtt. श्राश्रावित n. der rituelle Zuruf: श्रौ-श्राश्रावित-तम् TBn. 2,1,5,9. ÇAT. Bn. 11,4,2,5. KĀTJ. Ça. 3,3,14. — 4) herbei-rufen, zu sich heranziehen: परस्य जनम् BHAṬṬ. 12,30. — 5) besprechen: श्राश्रावित (मत्स) R. 5,82,10. — Vgl. श्राश्रावण. — desid. श्राश्रुश्रुषति (nicht °ते) P. 1,3,59. Vor. 23,57.

— प्रत्या, partic. °श्रुत u. = प्रत्यौश्रावित TS. 7,3,42,2. KĀTJ. Ça. 3, 2,6. 5,4,33. Z. d. d. m. G. 9, LXII. Vgl. प्रत्याश्राव. — caus. den rituellen Zuruf beantworten (mit Worten wie श्रुतु स्वधा, श्रुतु श्राश्रु u. s. w.) TBn. 1,6,9,5. ÇAT. Bn. 1,5,2,7. 2,6,2,25. ऋ. Ça. 9,7,10. 1,4,13. partic. प्रत्यौश्रावित n. die Erwiderung auf den rituellen Zuruf TBn. 2,1,5,9. ÇAT. Bn. 14,9,2,9. Vgl. प्रत्याश्रावण.

— समा caus. mit dopp. acc. Jmd. Etwas mittheilen: कृत्तरामो (acc.) समाश्राव्य पुत्रान्कंसविक्रिसितान् Būg. P. 10,85,28.

— उप 1) anhören, hören, vernahmen: गिरः RV. 1,82,1. ब्रह्मणि 6, 40,4. 45,23. 52,9. 7,32,1. 4,41,2. पाशेदमुपश्रुण्वति पाशं हूरं परागताः 10,97,21. ÇAT. Bn. 4,6,9,17. 8,1,4,9. 11,8,2,8. श्राश्रितं नुवत उपाश्र-णोत् PAÑĀT. Bn. 8,2,2. 12,5,11. AV. 12,4,27. 20,127,1. TBn. 3,1,2, 5. KĀND. Up. 3,13,8. 4,1,5. उपश्रुण्वसु मे सर्वे सातीभूता वनेचराः R. 3, 51,34. तस्योपविष्टस्य सतो विश्रातस्योपश्रुण्वतः। पुनरेव कथां चक्रुः MBu. 5,6089. 12,2043. R. 2,3,8 (2,8 GORR.). 20,33. 3,75,36. 5,70,15. 6,107,2. तावुपश्रुत्य गायत्री R. 1,3,65 (4,25 SCHL.). उपाश्रुणोद्धिर्गदितं वचः Būg. P. 2,9,6. 4,20,26. Verz. d. Oxf. H. 255,a,19. उपश्रुत्य वचः MBu. 2,1244. 13,282. 4033. 14,2063. HARIV. 91. R. 3,26,5. 6,98,14. 7, 81,1. ÇIK. 15,11. v. l. UTTAR. 30,12 (40,3). Būg. P. 1,11,3. 15,33. 2, 9,21. 3,19,34. 4,3,5. 9,16,14. 10,28,3. PAÑĀT. ed. orn. 39,15. यमुपश्रु-त्य सेनाये जनः सर्वो विदीर्यते MBu. 7,329. Būg. P. 1,12,27. तमुपश्रुत्य संरुद्धम् HARIV. 6774. Būg. P. 6,5,34. तव प्रक्षामुपश्रुत्य नारदात् MBu. 13,462. Verz. d. Oxf. H. 47,6,27. शिष्याडुपश्रुत्य प्रातं रामम् R. 3,18, 12. VIMB. 11,15. भवानीपतेर्मुखमलात् HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 24. उपश्रुण्वान् MBu. 4,1494. Būg. P. 1,16,14. partic. उपश्रुत gehört, vernom-men HARIV. 5305. Būg. P. 4,15,23. पुलस्त्यस्य सकाशात् MBu. 3,4082. — 2) उपश्रुत zugesagt, versprochen AK. 3,2,58. — Vgl. उपश्रुति fig. — desid. med. anhören, aufmerken AIT. Br. 3,2.

— समुप anhören, hören, vernahmen: भर्तृभगवत्कथां समुपश्रुणोति Būg. P. 5,19,2. तेषां तु समुपश्रुत्य सूतमागधबन्दिनाम्। सर्वा बुधुधिरे R. GORR. 2,67,4. ब्राह्मणात्समुपश्रुत्य MBu. 1,384.

— परि hören, vernahmen: पतिं हि परिश्रुण्वती रामम् hörend von, Etwas erfahrend über R. 5,29,35. तामागतां परिश्रुत्य 6,99,19. — partic. °श्रुत 1) gehört, vernommen: कथा MBu. 1,4685. न च नस्तादृशं दृष्टं नैव चापि परिश्रुतम् 9,1194. 10,200. 13,5804. सर्वलोकां ° 14,534. यत्र धोर्तमं वृत्तमृषीणां मे परिश्रुतम् 12,6156. R. GORR. 2,18,34. उदाराश्रापि वंशे ऽस्मिन्नाज्ञानो मे परिश्रुताः MBu. 1,3784. परिश्रुतो मया पूर्वं रामेणैव स-कायवान् R. 4,14,15. इति परिश्रुतम् impers. HARIV. 2010. — 2) bekannt als, geltend für, gekannt als, genannt: अश्वमेधः क्रतुमेष्ठः क्षत्रियाणां परिश्रुतः HARIV. 11110. मरुवन्दसकृन्नाणां शतं पदं परिश्रुतम् R. 6,4, 58. श्रीर्नाम्नाहं परिश्रुता MBu. 13,8556. पूतनेति परिश्रुता HARIV. 3423. R. 7,35,20. bekannt so v. a. berühmt MBu. 12,1799 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 3127. Būg. P. 4,9,5. — 3) fehlerhaft für प्रतिश्रुत

(so. ed. Bomb.) MBh. 4, 1610. — Vgl. परिश्रुत.

— प्र mod. 1) gehört werden, sich hören lassen: प्र ये दिवो ब्रूतः प्रणिब्रे RV. 5, 87, 3. — 2) bekannt werden: ब्रवीतांभुः स प्र प्रणवे RV. 4, 41, 2. प्राक् मरु वृत्रकृत्ये अश्रुश्रुवि 10, 48, 5. 7, 8, 4. — Vgl. प्रश्रवस् (hierher oder. प्र + श्रु).
— अतिप्र mod. vor Andern bekannt werden RV. 10, 11, 7.

— प्रति 1) antworten; bejahen, zusagen, versprechen (mit acc. der Sache und dat. [auch gen.] der Person P. 4, 4, 40. Vor. 5, 15) AV. 9, 6, 50. स यामन्ति प्रति शुधि RV. 4, 15, 20. Cat. Br. 1, 4, 4, 10. 12. 18. 11, 4, 2, 3, 14, 9, 2, 1. अथ केनमृषोऽभ्युवाद सत्यकामश्चेति भगव इति क प्रतिश्रुश्रुवाव Kāṇḍ. Up. 4, 5, 1. इति पृष्ठा प्रतिश्रुणोति प्रत्याचष्टे वा Çāṇk. Ça. 5, 1, 10. 10, 13, 17. MBh. 1, 714. 3, 2175. यो न दद्यात्प्रतिश्रुत्य 13, 405. 415. 2763. 3177. Hariv. 13843. R. 1, 16, 8. 2, 98, 5. R. Gonn. 2, 23, 21. 89, 1. Ragh. 2, 65. 3, 67 (°प्रश्रुवान्). 12, 69. 14, 29. 15, 4. Kathās. 24, 136. Saddh. P. 4, 17, a. Buā. P. 6, 7, 38. 8, 19, 3. सत्यम् MBh. 3, 2964. R. 2, 98, 3. 6, 81, 10. कन्यकाम् Kathās. 14, 79. प्रतिश्रुत zugesagt, versprochen H. 1489. प्रतिश्रुते हुक्तेति nachdem die Zusage erfolgt ist Çāṇk. Gṛh. 1, 7, 9. 3, 10. पञ्चान्यस्मै प्रतिश्रुतम् Jāṇ. 2, 175. राजपुत्र्याः प्रतिश्रुतम् MBh. 4, 486. 1610 (nach der Lesart der ed. Bomb.). वाचा 5, 211. R. 2, 88, 22. R. Gonn. 2, 17, 19. 3, 14, 18. 5, 47, 9. Kumāras. 2, 56. Ragh. 15, 74. Mālav. 8, 17. Kathās. 26, 187. 119, 4. Rāṇa-Tar. 1, 242. 4, 56. Buā. P. 1, 7, 38. 14, 40. 2, 7, 18. 3, 23, 51. 6, 18, 42. कुरु प्रतिश्रुतं सत्यम् 1, 7, 51. MBh. 5, 7032. आद्यस्य सुता नगरवासिनः । तत्कृते याचितास्माभिः सा च पित्रा प्रतिश्रुता ॥ Kathās. 61, 19. सा च पित्रा दातुं प्रतिश्रुता 123, 166. यष्टेष्टमश्नं दातुं ततो ऽनेन प्रतिश्रुते Rāṇa-Tar. 1, 132. n. Zusage, Versprechen: सत्य° adj. R. 3, 41, 18. अग्निस्तीर्ण° adj. Buā. P. 10, 89, 45. — 2) प्रतिश्रुत wiederhallend: तथा तयोर्गदापेथैर्दिशः सर्वाः प्रतिश्रुताः R. 7, 32, 55. — 3) hören, vernahmen: तद्गीरु मया सर्वं प्रतिश्रुतम् (परिश्रुतम्?) R. 6, 9, 6. — 4) प्रतिश्रुत genannt Hariv. 1937 fehlerhaft für परिश्रुत, wie die neuere Ausgabe liest. — Vgl. प्रतिश्रवस् fgg. — desid. °प्रश्रूषति (nicht mod.) P. 4, 3, 59. Vor. 23, 57.

— संप्रति zusagen, versprechen: यो ऽस्मभ्यं संप्रतिश्रुत्य कन्यारत्नं विगर्ह्य नः । कृष्णापादात् Buā. P. 10, 57, 4. — caus. Jmd veranlassen eine Zusage zu machen, Jmd ein Versprechen abnehmen R. 2, 107, 5.

— वि 1) vernahmen, hören: कर्णाभ्यां भूरि विश्रुवम् Taitt. Up. 1, 4, 1. शङ्खशब्दे विश्रुश्रुवः Hariv. 13577. Buā. P. 1, 5, 26. 38. °श्रुत्य 4, 8, 70. pass.: इति च । व्यश्रूयन्त मरुधोराः शब्दास्तत्र समस्ततः MBh. 1, 1175. 4, 805. Hariv. 13212. R. 1, 13, 13. Vrt. in LA. 21, 1. स्वनो विश्रुश्रुवे R. 2, 103, 48. — 2) mod. (ved.) und pass. bekannt —, berühmt werden RV. 4, 8, 6. Vilāh. 6, 6. वि श्रुणुष्या जनेषु TBh. 2, 4, 3, 4. विश्राविं RV. 10, 93, 14. विश्रूयस्व स्वकर्मणा MBh. 5, 4506. व्यश्रूयत नाम त्रिदिवे ऽपि यस्य Ragh. 18, 9. Spr. (II) 1928. — partic. विश्रुत mit श्रेणि u. s. w. componirt gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. 1) vernommen, gehört AV. 15, 2, 4. Spr. (II) 1363. — 2) bekannt, = ज्ञात H. an. 3, 296. fg. Viçva im ÇKDa. स्त्रियो हि चपला नित्यं देवानामपि विश्रुतम् Spr. 3303. इत्येव नाम तस्याथ विश्रुतम् MBh. 1, 3367. Verz. d. Oxf. H. 235, a, 4. विश्रुतस्त्रिषु लोकेषु क्रोधात्मा अत्र एकपात् bekannt als Hariv. 13634. Prab. 5, 9. °गोवर्धन-स्पर्धो को ऽपि न विश्रुतः Glt. 1, 4. मरुचाप्तेति (°आप्तेति?) विश्रुतो ऽसि.

Maitrāj. 2, 1. शतदुरिति विश्रुता bekannt als so v. a. genannt MBh. 1, 6753. 3, 1767. 2134. 2443. 2694. 2900. 13, 2588. R. 1, 51, 19. 2, 50, 1a. 110, 8. Kathās. 7, 40. 13, 54. Prab. 9, 10. Buā. P. 3, 21, 3. 4, 1, 1. 9, 6. 11. ततो यमत्वं तव देव विश्रुतम् so v. a. daher wirst du Jama genannt MBh. 3, 16781. weithin bekannt, berühmt AK. 3, 1, 9. H. 1493. H. an. RV. 1, 52, 11. 62, 1. MBh. 3, 2442. R. 2, 54, 38. 71, 9. 3, 53, 32. 5, 1, 31. Ragh. 8, 76. Spr. (II) 786. Varām. Bṛh. S. 26, 5. Bṛh. 20 (18), 6. विश्रात्र Kathās. 20, 187. Daçak. 59, 10. Buā. P. 4, 13, 25. त्रेलोक् 3, 33, 31. R. 1, 1, 47. n. Berühmtheit Buā. P. 1, 3, 40. — 3) froh (कृष्ट, संकृष्ट) H. an. und Viçva a. a. O. — Vgl. विश्राव, विश्रुत, 1. विश्रुति. लो-कविश्रुत (auch MBh. 4, 362. 5, 5945), विश्रु°. — caus. 1) hören lassen, verkünden, mittheilen: इत्येवं वाचा व्यश्रावयन् R. 6, 70, 58. मया विश्रा-विते वाक्ये MBh. 5, 4971. गुह्यं मिथो विश्रावयन्ति 12, 3819. नामानि Verz. d. Oxf. H. 195, a, 19. नाम विश्राव्य चात्मनः seinen Namen nennend MBh. 4, 1658. 1785. 1, 6287. Hariv. 9242. R. 3, 59, 5. 5, 38, 41. 53, 1. 6, 76, 15. 7, 22, 49. 23, 52. mit acc. der Person: अत्रवीक्ष सर्वं विश्रावयन्नागतं so v. a. so dass es alle Welt hörte MBh. 14, 2025. Buā. P. 10, 64, 44. mit doppeltem acc. Jmd Etwas mittheilen: मम कर्म च देवेन्द्रं (देवेन्द्रे Aké. 10, 69) मातलिर्विस्तरेण तत् । सर्वं विश्रावयामास यथाभूतम् ॥ MBh. 3, 12265. fg. — 2) berühmt machen: नाम विश्रावितं भुवि Hariv. 4837. R. 7, 33, 16. — 3) erschallen machen: उन्नुभिम् MBh. 6, 1628. ततो ऽस-रीते वागासीत्सर्वा विश्रावयन् (statt °श्रावयन्ती) दिशः 3, 16586.

— अभिवि, partic. °श्रुत bekannt als, genannt: अरुणेत्यभिविश्रुतः (nicht voc., wie man wohl anzunehmen pflegt, sondern nom. mit auch sonst im Epos vorkommender Contraction) MBh. 1, 1275. 2718. 3219. 3, 8760. Hariv. 812. 8982. 14917. R. 1, 45, 38 (46, 28 Gonn.). 2, 55, 7 (5 Gonn.). 110, 35 (119, 32 Gonn.). R. Gonn. 1, 26, 10. Mārk. P. 46, 43. Buā. P. 8, 1, 21. 9, 13, 13.

— सम् 1) vernahmen, hören: संप्रणुत Prab. 103, 19. गदतो निगमं मम Buā. P. 6, 5, 30. समश्रोषं वचः MBh. 1, 1628. संप्रणोति न चोक्तानि Buā. P. 5, 19. क्रौष्टन्ममाप्रणोत्कूरावसतो ऽश्रुभशंसिनः 6, 5. पुनः संश्रुत्य संश्रुताम् (वाचम्) Jāṇ. 3, 150. 12. आक्रन्दमानां संश्रुत्य MBh. 3, 2388. रथघोषम् 13, 1978. R. 5, 53, 8. मन्मुखात् Pāṇā. 4, 2, 15. यदि वास्ति त्वभिप्रायः संश्रुतं तव R. 7, 35, 18. med.: संप्रणुष Buā. P. 8, 16 (fälschlich auf P. 4, 3, 29, Vārt. 2 und Vor. 23, 14 verwiesen). क्तिताव यः संप्रणुते Spr. 3083. sich vernahmen P. 1, 3, 29, Vārt. 2. Vor. 23, 14. यथैव मिथः संप्र-एवीरन् Çāṇk. Bk. 9, 1. pass.: यथा संश्रूयते wie man hört, liest MBh. 12, 7159. त्वं हि संश्रूयसे ऽत्यर्थमसकृबलविक्रमः so v. a. du bist, wie man hört, enthalten sein soll 1, 30. संश्रुत vernommen, gehört Jāṇ. 3, 130. MBh. 5, 1263. न दृष्टं न च संश्रुतम् Spr. (II) 8018. Mārk. P. 100, 17. fg. सनत्कुमाराद्वचनमिति वै संश्रुतं मया R. Gonn. 1, 8, 29. पुराणे संश्रुतो मया so v. a. gelesen MBh. 1, 2546. — 2) zusagen, versprechen: मत्सामके स-मश्रोषीद्वाश्रुतकम् R. 2, 107, 3. करिष्य इति संश्रुत्य पूर्वमस्मत् MBh. 3, 2143. तथेति संश्रुत्य गमनं तस्य R. 1, 10, 22 (23 Gonn.). 23, 8. 2, 21, 41. तपस्विभ्यः सन्ने यज्ञदत्तिणाम् 73, 24. R. Gonn. 2, 18, 48. 3, 14, 18. fg. 67. 21. Spr. (II) 612. LA. (III) 91, 11. संश्रुत zugesagt, versprochen AK. 3, 2. 58. H. 1489. MBh. 14, 1607. R. 3, 14, 17. 6, 8, 38. 7, 76, 12 (mit gen.

der Person). RAGH. 12, 5. RĪĀ-TAN. 3, 19. — Vgl. संश्रव u. s. w. — caus. 1) hören lassen, verkünden JĀĀ. 2, 112. संश्रावयन्नधि देशिकेन्द्र: Vorz. d. Oxf. H. 259, a, 19. रुदितधनिम् KATHĀS. 72, 50. वार्ताम् R. 3, 63, 28. नाम संश्राव्य चात्मनः seinen Namen nennend MBH. 15, 732. R. GORR. 2, 2, 18. 8, 79, 10. KATHĀS. 20, 40. संश्राव्यमाणेषु राज्ञा नामसु MBH. 12, 118. वाचो ब्रूताः संश्रावयन् 8, 309. परुषाणि R. 4, 8, 21. भगवते परुषाणि BṛĀ. P. 10, 74, 30. mit acc. der Person (auch neben acc. der Sache) Etwas zu Jmdes Ohren bringen MBH. 5, 560. BṛĀ. P. 1, 3, 42. एतान् शब्दं संश्राव्य PĀNĒAT. 172, 25. संश्राविततल्लेखौ sp v. a. vorgelesen KATHĀS. 43, 271. — 2) erschallen machen: जीमूत इव धर्मास्ते सर्वे संश्रावयन्सभाम् MBH. 5, 3385.

— श्रुतिसम् vernahmen, hören: एतदभिसंश्रुत्य R. 2, 66, 18.

— प्रतिसम् zusagen, versprechen: श्रुतिनोः प्रतिसंश्रुत्य MBH. 13, 7806.

2. शु = सु. श्रुवत्, श्रुवत्सु sich in Bewegung (namentlich der Theile) setzen; auseinandergehen, zerfließen: त आ गमत्सु त इह श्रुवत्सु RV. 6, 49, 1. 10, 15, 5 (nach dem Comm. zu 1. शु). वीकृ चिदस्य समेतौ श्रुवद्वनेव पत्स्थिरम् 1, 127, 3. Auch in späteren Schriften wird diese Wurzel und ihre Ableitungen öfters mit dem palatalen Zischlaut geschrieben. Wir verweisen jedoch diese Stellen unter सु.

— आ dass.: आ वो यामीय पृथिवी चिदश्रोत् die Erde selbst wich eurem Lauf RV. 1, 39, 6.

— प्र caus. vorwärts bringen: प्राश्रावयं तुर्वशं यडम् RV. 10, 49, 8. प्राश्रं श्रोणं श्रवणम् 2, 13, 12.

— वि s. 2. विश्रुति.

— सम् zusammenfließen: यदस्तावधि संश्रुतम् AV. 1, 3, 6.

शुक्रन्दति scheinbar Verz. d. B. H. 196, 7, wo aber शुद्धबुद्धश्च क° zu lesen ist; vgl. Verz. d. Oxf. H. 233, 6, 2 v. u. u. HALL 16.

श्रुत् (von 1. शु) adj. am Anfange eines comp. in श्रुत्कर्णः; am Ende eines comp. in कर्ण°, दीर्घ°, देव°, भद्र°, वन्दन°, सत्य°, सु°, क्वन°. त्रि° Āc. Ça. 5, 13, 6 (auch in den von uns verglichenen Hdschr.) fehlerhaft für त्रिश्रुच्: s. VS. 38, 27.

श्रुतै (partic. von 1. शु) 1) adj. am Ende eines N. pr. P. 6, 2, 148. a) gehört, vernommen, worüber oder über wen man durch's Ohr eine Kunde hat AK. 3, 4, 84, 79. H. an. 2, 203. MED. I. 67. ÇAT. Bn. 14, 9, 4. PĀN. GĀH. 3, 15. KĀHND. Up. 3, 13, 8. PRAÇNOP. 4, 5. ये च दिवि श्रुतासः die, wie man hört, im Himmel sind KAUC. 135. सात्तो दृष्टश्रुतादन्यद्विब्रुवन् M. 8, 75. न मया मानुषः क्वचित् । दृष्टपूर्वः श्रुतो वापि तथाविधः ॥ MBH. 3, 2929. 2085. स्थविरोऽयः 2204. 13, 2570. R. 1, 2, 35. 2, 29, 8. R. GORR. 1, 46, 6. 3, 55, 8. 4, 8, 53. Spr. 5089. RAGH. 1, 78. 3, 40. तैलमुग्धो श्रुतस्तावदस्थिमुग्धो निशम्यताम् KATHĀS. 61, 193. MĀN. P. 24, 55. RĪĀ-TAN. 6, 45. PĀNĒAT. 36, 19. श्रुतः स्वयंवरो राज्ञा — द्वितीयो दमयत्या वै भविता अ इति द्विजात् MBH. 3, 2897. कुतो ऽयमायाति पुरा न मे श्रुतः 4, 300. श्रुतस्त्वं हि वदतो नारदाम्या 6, 5826. R. 4, 1, 10. चित्रकूटमनुप्राप्तो राज्यभ्रष्टो ऽसि मे श्रुतः 3, 11, 8. तेनास्या राज्ञा ब्रूयसमः श्रुतः । विमलाव्यस्य तनयो राज्ञः KATHĀS. 56, 82. fg. इति श्रुतम् impera. KATHĀS. 24, 88. इति नः श्रुतम् MBH. 5, 5975. R. 1, 22, 22. 47, 10. 2, 109, 18. 110, 30. BṛĀ. P. 3, 12, 38. यथा भर्तुर्वर्तितव्यं श्रुतं च मे R. 2, 39, 27. यथा चैव श्रुतं मया 93, 6. श्रुतपूर्व (श्रुतं v. l.) नारदमुखात् ÇIK. 98, 5. पुराणे यन्मया श्रुतम् so v. a.

gelesen R. 4, 8, 5. एष धर्मः स्त्रिया नित्यो वेदे लोके श्रुतः स्मृतः (d. i. वेदे श्रुतो लोके स्मृतः) Spr. 3004. यद्यपि कायमङ्गुलिमूले तयोर्ध (M. 2, 58) इत्यत्र चाङ्गुलिमात्रं श्रुतं तथापि u. s. w. so v. a. erwähnt, genannt BULL. zu M. 2, 59. in der heiligen Lehre enthalten RV. PĀT. 11, 24. — b) bekannt als so v. a. genannt: पुण्यश्लोक इति श्रुतः MBH. 3, 2450. R. 4, 5, 3. 8, 7, 9, 28. R. GORR. 1, 9, 61. 2, 85, 15. KATHĀS. 13, 165. 42, 17. BṛĀ. P. 8, 13, 1. Spr. (II) 5089. bekannt so v. a. berühmt RV. 1, 53, 9. 7, 18, 12. त्वं धन्ता असि श्रुतः 32, 17. गीर्भिः in Liedern gefeiert 8, 2, 27. 33, 10. 4, 32, 21. राधस् 5, 52, 17. पृषतीषु 60, 2. 62, 5. Varuṇa 5, 85, 1. 5. Indra 2, 14, 8. Wagen der Aśvin 8, 26, 4. AV. 8, 52, 3. AIT. Bn. 7, 17. KĀHND. Up. 3, 13, 8. कर्मन् MBH. 1, 8043. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhagiratha HARI. 812. fg. VP. 379. des Kṛṣṇa 591. BṛĀ. P. 10, 61, 14. des Subhāṣaṇa 8, 13, 25. des Upagu VP. 390. — 3) f. श्री N. pr. einer Tochter des Dīrghadāṁṣhīra KATHĀS. 110, 84. — 4) n. a) das Gehörte, Gelernte, Ueberlieferte; Gelehrsamkeit, Wissen; = शास्त्र AK. H. an. MED. AV. 6, 4, 1. प्रिया श्रुतस्य भूयस्म 7, 61, 1. 2. 15, 2, 4. Āc. GĀH. 3, 9, 1. 4, 7, 2. ÇĀNKH. GĀH. 1, 2. TAITT. Up. 1, 4, 1. M. 2, 149. 4, 18. 8, 273. JĀĀ. 1, 123. 3, 44. MBH. 2, 245. fg. प्रज्ञाश्रुताभ्याम् 13, 1865. 1868. R. 2, 33, 12. 63, 39. 106, 22. 4, 26, 23. श्रुतस्य यापादयमत्तम् RAGH. 3, 21. 3, 22. Spr. 3024. 3037. fg. 3040. 3052. 5075. श्रुते प्रज्ञानुगे यस्य प्रज्ञा चैव श्रुतानुगा 5088. 5090. शीलवृत्तफलं श्रुतम् (II) 71. 1588. 1543. 2944. 3067. नाभ्यासेन विना श्रुतम् 3570. 5318. 5816. VARĀH. BṚH. S. 70, 13. BṛĀ. P. 1, 16, 27. 3, 7, 32. शीले M. 11, 22. वृत्ते 7, 185. neben विद्या so v. a. heiliges Wissen Spr. 5127. (II) 1819 (besser विद्या श्रुतं). विद्याश्रुतसंपन्न BṛĀ. P. 14, 19, 1. श्रुताध्ययनसंपन्न JĀĀ. 2, 2. पारग R. GORR. 4, 35, 3. प्रकाश RAGH. 5, 2. वृत्तापय M. 9, 244. वृत्ताद्य R. GORR. 1, 79, 16. तपःश्रुतवयोवृद्ध 3, 10, 23. वृद्ध RAGH. 18, 45. मरुत् ÇIK. 194. v. l. पुक्त VARĀH. BṚH. S. 15, 11. श्रुतान्वित BHATT. 1, 1. अदध° adj. BṛĀ. P. 1, 5, 40. संभृत्° adj. RĪĀ-TAN. 3, 132. Bei den Ġaina folgendermassen definiert: ज्ञानावरणतयोपशमे सति मतिजनितं स्पष्टं ज्ञानं श्रुतम् SARVADARÇANAS. 32, 8. 9. ज्ञानं पञ्चविधं मतिश्रुतावधिमनःपर्यायकेवलभेदेन 5. Personifiziert als Kind Dharma's und der Medhā VP. 55. MĀN. P. 50, 26. — b) das Hören: इन्द्रसो लक्षणं श्रुतमात्रेण बुध्यते ÇHUT. 1. श्रुतेन मन्त्रसिद्धिश्च भवेत् पृथिवीपते: Spr. 3041. so v. a. der Unterricht, den man empfängt: नायमात्मा प्रवचनेन लभ्यो न मेधया न ब्रह्मना श्रुतेन MUNP. Up. 3, 2, 3. अनात्मनि श्रुतं नष्टम् Spr. (II) 3471. साध्वीनां तु स्थितानां तु शीले सत्ये श्रुते स्थिते R. 2, 39, 24. pl. Spr. (II) 3422. neben पाठ KATHĀS. 40, 20. — c) Erinnerung AV. 1, 1, 2. — Vgl. श्रु°, कु°, जन°, डः°, ब्रह्म°, यथा°, वसु°, वाज्र°, विजु°, वेद°, सु°.

श्रुतश्रुषि adj. berühmte Rshi habend: Indra RV. 10, 47, 3. श्रुतर्षि TBH. 2, 5, 1. — Vgl. श्रुतर्षि und श्रुतश्रुषि.

श्रुतकत m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Āṅgīrasa RV. 8, 81, 25. — Vgl. श्रुतकत.

श्रुतकर्मन् 1) adj. dessen Thaten berühmt sind. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Sahadeva MBH. 1, 3827. VP. 459. BṛĀ. P. 2, 22, 29. Arjuna's MBH. 1, 8039. 8043. Somāpi's VP. 456. N. 62.

श्रुतकीर्ति 1) adj. dessen Ruf weit bekannt ist. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Arjuna MBH. 1, 2451. 2763. 3827. VP. 459. BṛĀ. P. 2,

22, 28. — 3) f. N. pr. einer Tochter Kuçadhvaṅga's und Gattin Çatrughna's R. 1, 73, 30. einer Tochter Çûra's, Schwester Vasudeva's und Gattin Dhṛṣṭaketu's, VP. 437. Buḥ. P. 9, 24, 29. 37. 10, 58, 56.

श्रुतकेवलिन m. pl. Bez. bestimmter Heiliger (sechs an der Zahl) bei den Ġaina H. 34.

श्रुतज्ञ m. N. pr. eines Sohnes des Senaḡit VP. 465. des Satjāju Buḥ. P. 9, 13, 12.

श्रुतम् (von श्रुत) adv. 1) nach Illürensagen: नादृष्टं दृष्टतो ब्रवीत नाश्रुतं श्रुतः als hätte er es gehört Gonn. 3, 5, 16. — 2) in Bezug auf Gelehrsamkeit: ब्रह्मा परिवृढः श्रुततः Nir. 1, 8.

श्रुतव (wie oben) n. das Ueberliefertsein, — Gelehrtwerden Çāḡ. zu Bḡ. Ā. Up. S. 68.

श्रुतदेव 1) m. a) ein Gott in Bezug auf Gelehrsamkeit Buḥ. P. 3, 28, 2. — b) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buḥ. P. 10, 90, 34. eines Dieners des Kṛṣṇa 1, 14, 32. 2, 7, 45. 6, 18, 15. 8, 21, 17. 10, 86, 13. — 3) f. या N. pr. einer Tochter Çûra's und Schwester Vasudeva's Hariv. 1927. 1930 (1936 liest die neuere Ausg. देवश्रवाः st. श्रुतदेवा). VP. 437. Buḥ. P. 9, 24, 29. 36. — 4) f. ई die Göttin der Gelehrsamkeit, Sarasvatī H. 241.

श्रुतधर 1) adj. das Gehörte behaltend, ein gutes Gedächtnis habend Kathās. 2, 63. Glt. 1, 4, v. l. Daçak. 140, 8. Buḥ. P. 10, 87, 45. Beiw. und Bez. des Ohrs 4, 29, 13. 25, 50. fg. Vgl. एक° unter एकश्रुत. — 2) m. a) Bez. der Brahmanen im Dvīpa Çāḡmali Buḥ. P. 5, 20, 11. — b) N. pr. eines Fürsten Kathās. 74, 24. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 11. — Vgl. श्रुतिधर.

श्रुतधर्मन् m. N. pr. eines Sohnes des Udāpi Hariv. 1813 nach der Lesart der neueren Ausg. श्रुतश्रवस् die ältere.

श्रुतधारण adj. = श्रुतधर Buḥ. P. 2, 7, 46. शुभधारण ed. Bomb. und der Comm. gegen das Metrum. Bunnour's Auffassung s. u. धारण 1).

श्रुतधि m. N. pr. eines Mannes Kathās. 70, 31. fg.

श्रुतध्वज m. N. pr. eines Kriegers MBu. 7, 7011.

श्रुतप्रकाशिका f. Titel eines Commentars Hall. 92.

श्रुतबन्धु m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gaupājana oder Laupājana, Liedverfassers von RV. 5, 24, 3. 10, 57. fg.

श्रुतबोध m. Titel einer dem Kālidāsa zugeschriebenen Metrik Glt. Bibl. 401. fg. कन्दसा लक्षणं येन श्रुतमात्रेण बुध्यते । तदङ्गं संप्रवक्ष्यामि श्रुतबोधमविस्तरम् ॥ Çrut. 1.

श्रुतर् in einer Formel TS. 2, 4, 2, 2 vor श्रवत् nom. st. श्रुत.

श्रुतर्थ m. wohl N. pr. RV. 1, 122, 7. 5, 36, 6.

श्रुतर्ष m. nach Sā. N. pr. RV. 1, 112, 9. könnte auch श्रुतरी sein.

श्रुतर्वन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Arksha RV. 8, 63, 4. 13. 10, 49, 5. MBu. 3, 8595. fg. 9, 1413. Hariv. 4966. 6564. 6664. 6671. fg. 6725. — Vgl. श्रुतर्वण.

श्रुतर्षि (श्रुत + ऋषि) m. ein durch Gelehrsamkeit ausgezeichnete Rshi, wie Suçruta u. s. w. Tris. 2, 7, 16. Durga zu Nir. 1, 20 bei Muia, ST. 2, 175. — Vgl. श्रुतऋषि und श्रुतर्ष.

श्रुतवस् (von श्रुत) 1) adj. a) partic. gehört habend: इति श्रुतवानस्मि Çā. 83, 8. सर्वं श्रुतवतः मुखिनो वयम् Hir. 44, 7. — b) gelehrt, kennntnis-

reich MBu. 4, 2268. 13, 2189. Hariv. 4875. R. 1, 8, 14. R. Gonn. 2, 21, 6. 4, 16, 21. 5, 90, 35. Kim. Nir. 15, 30. Ragh. 19, 1. Spr. (II) 1840. 3002. 5414. Varā. Bḡ. S. 101, 12. **श्रुतशीलवत्** (so die v. l.) d. l. श्रुतवत् und शीलवत् M. 3, 27. — c) mit Wissen verbunden, auf Wissen beruhend: भक्ति Buḥ. P. 3, 5, 41. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Somāpi VP. 4, 23, 3.

श्रुतवर्धन m. N. pr. eines Arztes Kathās. 39, 6.

श्रुतवर्मन् m. N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Visavad. 53. Açokāvad. 295.

श्रुतर्विद् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Ātreja (Liedverfassers von RV. 5, 62) RV. 5, 44, 12.

श्रुतविन्दा f. N. pr. eines Flusses Buḥ. P. 5, 20, 16.

श्रुतविस्मृत adj. gehört und wieder vergessen: मत्त Kathās. 20, 159.

श्रुतशर्मन् m. N. pr. eines Sohnes des Udāpi Hariv. 1813 (श्रुतधर्मन् und उदापि die ältere Ausg.). des Udāju VP. 456, N. 62. N. pr. eines Vījādhara-Fürsten Kathās. 44, 12. 31. 45, 8. fg.

श्रुतशील m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 15.

श्रुतश्रवस् 1) m. N. pr. verschiedener Männer MBu. 1, 674. 2049 (श्रुतश्रवा वृद्धौ mit der ed. Bomb. zu lesen). 2, 319. Hariv. 9568. VP. 456. Buḥ. P. 9, 22, 9. 44. — 2) f. N. pr. einer Tochter Çûra's und Schwester Vasudeva's Hariv. 6000. VP. 437. Buḥ. P. 9, 24, 29. 38.

श्रुतश्रवा f. = श्रुतश्रवस् 2) Hariv. 1927. 7709. = Vgl. श्रुतश्रव.

श्रुतश्रवाऽनुज m. der Planet Saturn H. ç. 14 (°नु die Hdschr.). Hir. 12.

श्रुतश्री m. N. pr. eines Daitja MBu. 5, 3685.

श्रुतश्रवस् MBu. 1, 2049 fehlerhaft für श्रुतश्रवस्.

श्रुतश्रीणी f. Anthericum tuberosum Roxb. (इवत्ती) Bhāva. im ÇKDā. Vgl. सुतश्रीणी.

श्रुतसद् adj. in dem Gehörten (der Lehre) wohnend TS. 3, 2, 20, 1.

श्रुतसेन 1) adj. oxyt. nach Mantu. dessen Heer berühmt ist VS. 16, 35. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 804. eines Daitja 5, 3685. eines Bruders des Ganamegaja Çat. Ba. 13, 5, 4, 3 (proparox.). MBu. 1, 662. VP. 457. 461. Buḥ. P. 9, 22, 34. eines Sohnes des Ganamegaja Hariv. 1813. des Sabadeva MBu. 1, 2452. 2763. 8040. 8045. des Vṛkodara (Bhīmasena) VP. 2te Aufl. 4, 159. Buḥ. P. 9, 22, 28. des Çatrughna 11, 13. des Çambara Hariv. 9252. N. pr. eines Fürsten von Gokarṇa Kathās. 33, 25. — 3) f. या N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's Hariv. 9191.

श्रुतसोम m. N. pr. eines Sohnes des Bhīmasena VP. 459. **श्रुतसेन** und सुतसोम v. l.

श्रुतादान (श्रुत + दा°) n. = ब्रह्मवाद Hir. 221.

श्रुतानोक (श्रुत + ष°) m. N. pr. eines Mannes MBu. 7, 7011.

श्रुताप्त (श्रुत + षत्) m. desgl. MBu. 9, 1464.

श्रुतामघ (श्रुत + मघ) adj. bekannte, — berühmte Schätze habend RV. 8, 82, 1.

श्रुतायु oder **श्रुतायुस्** (श्रुत + या°) m. N. pr. verschiedener Männer MBu. 1, 535. 2700. 7001. 2, 123. 5, 86. 8, 107. Hariv. 1373. 1414. VP. 386, N. 19. 390. 394. Buḥ. P. 9, 13, 28. 15, 1. 2.

शुतापुध (शुत + श्रु^०) m. N. pr. eines Mannes MBu. 2, 131.

शुतार्थ (शुत + श्रु^०) 1) adj. der Etwas gehört hat, mit gon.: शुतार्थो देव गुप्तस्य भवान् so v. a. du hast das Geheimniß vernommen HAMV. 4520. — 2) f. श्रु N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 6, 9.

शुतावती (von शुत) f. N. pr. einer Tochter Bharadvāja's MBu. 9, 2763. 2829.

1. श्रुति (von 1. शु) f. P. 3, 3, 95, Vārt. 1 (कर्णो). Vop. 26, 183. 1) das Hören, Vernehmen, Zuhören H. an. 2, 203. MED. I. 65. CAT. Bn. 14, 6, 5, 1, 7, 2, 27. 2, 20. वेदस्य VS. PRAT. 8, 41. fg. समये Spr. (II) 5046. धर्म^० 2469. इष्टानिष्टदर्शनश्रुतिभिः Sāh. D. 175. Bnig. P. 5, 18, 11 (pl.). यस्मा-
मश्रुतिमात्रेण 9, 5, 16. श्रुतिमभिनीय *thwend, als wenn er etwas hörte*, Cāh. 31, 8. अश्रुतिमभिनीय UTTARAN. 54, 4 (69, 11). ब्रूहि यस्मिन् ते श्रुतिः *speech, wenn du es gehört hast*, MBu. 13, 823. श्रुतिं वचोऽनुगां (so zu lesen) कृत्वा so v. a. auf die Rede hinhorchend WEBER, PRATISANS. 111. — 2) Ohr (Gehör) AK. 2, 6, 2, 45. 3, 4, 22, 76. TRIK. 3, 3, 188. H. 573. H. an. MED. HALA. 2, 361. VIKR. 56. VARAṆ. Bn. S. 51, 29. KATHA. 18, 82. DU. SARVADARCANAS. 176, 17. विषयगुणा Cāh. 1. गोचरा WEBER, RĀMAT. UP. 336. तेन शब्देन मरुता पूर्णश्रुतिः MBu. 1, 5360. यदि ते श्रुतिमागतः *zu Ohren gekommen* R. 3, 18, 6. श्रुतिं गतम् 66, 8. श्रुतिं चकाराच्युतसत्कथोदये Bnig. P. 9, 4, 18. पक्षशब्दैः श्रुतिं घृतः RĀGA-TAR. 3, 400. श्रुतिं हिन्दु 8, 346. सर्वश्रु-
तिमनोहर R. 1, 3, 7. श्रुतश्रुतिमुखावक 4, 5. कारिन् H. 2, 14. MĀRK. P. 61, 24. मुखद VARAṆ. Bn. S. 104, 64. मुख adj. Bnig. P. 7, 9, 25. दूषक LA. (III) 89, 20. कटु KĀVYĀ. im CKDr. — 3) Hypotenuse, Dia-
gonale (wie alle Wörter für Ohr) COLBR. Alg. 59. GOLĀDBA. TRIPRAČN. 42. fgg. — 4) Laut, Klang, Geräusch RV. 8, 85, 3. AV. 14, 7, 20. KĀND. UP. 3, 13, 8. RV. PRAT. 3, 3, 6, 5, 9. 13, 4, 16. AV. PRAT. 3, 71. TS. PRAT. 21, 10, 15. Comm. प्रोच्यमानश्रुतिभिः Bnig. P. 5, 2, 4. गीत^० KATHA. 12, 32. समान^० adj. gleichlautend P. 4, 3, 100. Schol. — 5) in der Musik ein Viertelton oder Intervall (deren 22 angenommen worden) H. an. As. RES. 3, 69. 9, 461 (nach HAUGHTON). Verz. d. Oxf. H. 200, 6, 5, 6, 10. नाना-
तिविशारद JĀG. 3, 115. CĪC. 1, 10, 11, 1. PĀNĀR. 3, 12, 9. PĀNĀT. ed. Bomb. IV. V. Notes, S. 14. — 6) Lautcomplex (ohne Rücksicht darauf, ob es ein Wort für sich oder nur einen Bestandtheil desselben bildet) TS. PRAT. 4, 35 (wir lesen पतीश्रुतिः). 12, 7, 13, 12. — 7) Kunde, Nach-
richt, Gerücht, Sage; = वार्ता TRIK. H. an. MED. आगता R. 3, 63, 25. श्रुतो तस्करता स्थिता so v. a. kennt man nur von Hörensagen RAH. 1, 27. इवाकुवशमदशं व्याकृतं भरत तया। अनुवर्णं गुणानां च श्रुतेषु पशस्य ते R. GON. 2, 93, 2. सोता^० Nachrichten von 4, 61, 81. रामस्याभ्युदयश्रुतिः RAH. 12, 3. अभीष्टवर्^० KATHA. 16, 67. इति श्रुतिः *so lautet die Sage* MBu. 1, 3532. हे चास्य भार्ये गर्भिणीयौ बभूवतुरिति श्रुतिः R. 2, 110, 18. RĀGA-TAR. 6, 112. 306. pl.: इतिहासाः सवैयाख्या विविधाः श्रुतयो ऽपि च MBu. 1, 50. एष मे कृञ्च संदेशः श्रुतिभिः (= वेदैः NILAK.) व्यातिमेष्यति। देवतानां दिविष्ठानां जगतश्च so v. a. durch Weitererzählen HAMV. 4343. — 8) Ausspruch: इतीयं प्रथिता श्रुतिः MBu. 1, 7067. 8844 (इति zu er-
gänzen). पौर्विकी 14, 524. श्रुतिरिह श्रूयते पुण्या ब्राह्मणानां यशास्वनाम् R. 2, 29, 17. अस्तकाले हि भूतानि मुखतोति पुरा श्रुतिः। राक्षसं कुर्वता लोके प्रत्यक्षा सा श्रुतिः कता 106, 12 (113, 7 GON.). 107, 11. लौकिकी Spr. 3039. लोके हि प्रथिता ननु श्रुतिरियं नार्थो ऽपि गायति एम् (II)

4161. इति सत्यवती श्रुतिः Bnig. P. 4, 21, 45. 10, 74, 31. Insbes. ein überlieferter Ausspruch in heiligen Dingen, eine religiöse Vorschrift, ein heiliger Text; = वेद, आत्माय AK. 1, 1, 3, 3, 2, 7, 40. 3, 4, 22, 76. H. 249. H. an. MED. HALA. 1, 9, 5, 10. श्रुतिस्तु वेदो विज्ञेयो धर्मशास्त्रं तु स्मृतिः M. 2, 10, 9. श्रुतिः संहितास्वर्णया ब्राह्मणास्वर्णया च स्मृतिर्धर्मस्मारका मन्वादिः Comm. zu CĀH. G. 2, 7. श्रुतिश्च द्विविधा वैदिकी तान्त्रिकी च KULL. zu M. 2, 1. AIT. Br. 7, 9. Nir. 13, 13. ANUPADA 2, 10 in Ind. St. 1, 44. WEBER, GJOT. 111. श्रुत्युक्त im Gegens. zu स्मार्त M. 1, 108. धर्म-
ज्ञासमानानां प्रमाणं परमं श्रुतिः 2, 13. स्मृत्युदित 4, 155. 9, 96. 12, 109. BHAG. 2, 53. इमां श्रुतिमुदाक्रेत् MBu. 13, 3670. SĀHJAK. 5 (nach dem Comm. wohl आश्रयश्रुती zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 65, a, 9, 10. 276, b, 4. RAH. 2, 2. मुखरमुखानां पण्डितानाम् Spr. (II) 5904. व्यसनं श्रुति 6147. VARAṆ. Bn. S. 43, 59. Bn. 1, 1. निर्देश^० SARVADARCANAS. 45, 20. 48, 20. 49, 4. 103, 6. LA. (III) 90, 22. अखिलश्रुतिसार Bnig. P. 1, 2, 3, 9, 5. परमार्थं च श्रुतेर्न ज्ञानाति PĀNĀT. 167, 1. गणाः Bnig. P. 8, 24, 61. अण्णाः 14, 4. अण्णमन्त्राः MAHIDH. zu VS. 24, 1. सामर्थ्यात् KĀTJ. Cāh. 1, 6, 26. श्रु-
त्यानर्थक्यम् 8, 5. श्रुत्यर्थाभावात् 10, 1. प्रामाण्यतः M. 2, 8. चोदनात् 85. 169. निदर्शनात् 11, 45. द्वैध 2, 14. 9, 32. वैदिकी 2, 15. 7, 97. सनात-
नी 3, 284. साधो LA. (III) 87, 6. सावती Bnig. P. 1, 4, 7. विक्रियक MBu. 5, 1401. इति श्रुतेः *weil es so in der Schrift heisst* LĀTJ. 4, 10, 7. KĀTJ. Cāh. 1, 3, 10 (उपांशुप्रयोगः श्रुतेः). 3, 8, 31. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 8. SARVA-
DARCANAS. 55, 1. 3. दीनितस्याधिकमप्रतिषेधश्रुतेः *weil vorgeschrieben ist, — gelehrt wird* KĀTJ. Cāh. 7, 1, 34. तूष्णीं 4, 10, 4. बह्वं LĀTJ. 4, 10, 18. सर्वकर्मकलोपसंकार^० CĀH. zu Bn. An. UP. S. 15. तत्र प्राप्तविवे-
कस्यानावृत्तिश्रुतिः KAP. 1, 84. pl.: तथा च श्रुतयो बह्वो निगीता निग-
मेष्वपि M. 9, 19. अद्यां श्रुतिषु संद्वे LA. (III) 91, 3. विविधास्त्वं श्रुतीर्वेत्य वेदाङ्गानि च सर्वशः MBu. 1, 4150. विविधाद्यौपनिषदीः श्रुतीः M. 6, 29. अथर्वाङ्गिरीः 11, 38. श्रुतयो विभिन्नाः Spr. (II) 2505. इत्येवमादिश्रुतिभ्यः CĀH. zu Bn. An. UP. S. 147. SARVADARCANAS. 57, 2. 58, 9. 65, 18. 72, 5. श्रुतयः so v. a. वेदाङ्गानि कर्माणि (nach dem Comm.) Bnig. P. 5, 2, 21. der heilige Text personificirt HAMV. 14036. — 9) Benennung, Titel: विधत्पनन्यविषयो लोकपाल इति श्रुतिम् KĀVYĀ. 2, 331. — 10) Gelehr-
samkeit (wohl nur fehlerhaft für श्रुत): मरुत् (v. l. श्रुत^०) Cāh. 194. कुलजातिख्याताः (v. l. श्रुत^०) VARAṆ. Bn. S. 32, 18. — 11) angeblich Synonym von बुद्धि TATTVAS. 8. — 12) das Nakshatra Cravana Cāh. im CKDr. — 13) N. pr. einer Tochter Atri's und Gattin Kar-
dama's VP. 83, N. 4. — Vgl. श्रु (अश्रुतोपयं या in Vergessenheit ge-
rathen MBu. 12, 321), चतुः^०, वन^०, बह्वं^०, मल^०, मरु^०, यथा^०, लोक^०, वेद^० (in der 2ten Bod. auch MBu. 1, 6158. 3, 1760. 12, 12969. श्रुती 2, 1374), प्रप्यं^०, श्रुत.

2. श्रुति (wie oben) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 232. könnte auch श्रु^० oder श्रु^० heißen.

3. श्रुति (von 2. शु) f. Lauf, Bahn: इदो न वाञ्छं श्रुत्या घटा वृद्धि RV. 2, 2, 7. इन्द्रः किल श्रुत्या घृत्य (सूर्यस्य) वेद 10, 111, 3. als v. l. neben मुति z. B. AIT. Br. 1, 2.

4. श्रुति HIQUEN-TSANG 1, 60 fehlerhaft für श्रुति.

श्रुतिकर m. 1) = प्रायश्चित्त, पापशोधन Sūtra. — 2) Schlange TS. 3, 104. MED. I. 66. HIN. 227. — 3) = प्रसन्नोक्त (?) MED. — Vgl. श्रुतिकण्ठ.

श्रुतिकपठ m. 1) *Söhne*. — 2) *Schlange*. — 3) = प्राञ्चलोक् (1) H. an. 4, 66. — Vgl. श्रुतिकर.

श्रुतिकीर्ति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. °कार ebend.

श्रुतिनीविका f. = धर्मसंक्षिता ÇABDAR. im ÇKDr.

श्रुतितत्पर adj. = सकर्णा GATUDH. im ÇKDr.

श्रुतिस् (von 1. श्रुति) adv. auf dem Wege der geoffenbarten Lehre (Gegens. तर्कतस्) Nir. 13, 12.

श्रुतिता nom. abstr. zu 1. श्रुति 4) Verz. d. Oxf. II. 200, b, 3. उ-दात्त° RV. Prāt. 3, 11 nom. abstr. von उदात्तश्रुति adj. (zu 1. श्रुति 4).

श्रुतिधर adj. vom (blossen) Hören behaltend, ein gutes Gedächtnis habend Hariv. 1900. 12326. Suçr. 2, 85, 19. Glt. 1, 4 (v. l. श्रुतधर). PAÑ-
KAM. 3, 14, 7. GĀRUPA-P. 191 im ÇKDr. — Vgl. श्रु° und श्रुतधर.

श्रुतिर्न adj. = श्रुतमनेन gaṇa इष्टादि zu P. 5, 2, 88.

श्रुतिपथ m. 1) Bereich des Gehörs: वेदो मे कृत्स्नः श्रुतिपथं गतः zu Ohren gekommen MBu. 1, 3872. R. 3, 4, 3. RĪGĀ-TAR. 1, 109. °गत MĪ-
LAV. 59. °प्राप्त RĪGĀ-TAR. 1, 372. °पथायात KATHĪS. 121, 159. — 2) Ueberlieferung: पौराणिकैः °पथं श्रुतमानयेत्तु Suçr. 2, 523, 6.

श्रुतिमत् (von 1. श्रुति) adj. 1) Ohren habend ÇVETĪCY. Up. 3, 16 = BṢAG. 13, 13 = MBu. 13, 1014 = TATTVAŚ. 23. — 2) (wohl nur fehlerhaft) = श्रुतवत् kenntnisreich, gelehrt R. 1, 1, 10 (श्रुतिमत् ed. Bomb.). 2, 103, 34 (श्रुतवत् ed. Bomb.). Spr. (II) 5414, v. l. (für श्रुतवत्). VARĪU. BṢU. 8, 101, 12, v. l. (für श्रुतवत्). KATHĪS. 6, 137. HARV. Anth. 485, Çl. 3.

श्रुतिमय (wie oben) adj. der heiligen Ueberlieferung entsprechend: गुणाः MBu. 12, 4473.

श्रुतिमार्ग m. der Weg der Ohren, eine Vermittelung durch die Ohren: °मार्गं गतः zu Ohren gekommen Spr. (II) 1060. इति श्रमणावाक्येन समं मदनसायकाः। प्रविश्य श्रुतिमार्गेण राक्षस्तस्यालगन्कुदि so v. a. mittels des Gehörs, in Folge von Erzählungen KATHĪS. 51, 122. °प्रविष्ट 31, 3, 33, 215.

श्रुतिमुख adj. die heilige Ueberlieferung zum Munde habend PAÑKAR. 4, 8, 408.

श्रुतिमूल n. Ohrwurzel WEBER, PRATĪGĪS. 75. Glt. 1, 41.

श्रुतिवर्धित adj. taub GATUDH. im ÇKDr.

श्रुतिविवर n. = कर्णविवर Gehörgang VARĪU. BṢU. 8, 69, 10.

श्रुतिवेध m. Durchbohrung des Ohrläppchens GĪOTISTATTVA im ÇKDr. — Vgl. कर्णवेध.

श्रुतिशिरस् n. eine Hauptstelle aus der heiligen Ueberlieferung SARVA-
DARÇANAS. 46, 11. Spr. (II) 6673. HARV. Anth. 485, Çl. 3.

श्रुतिशीलवत् M. 3, 27 schlechte Lesart für श्रुत°; s. u. शीलवत् und श्रुतवत्.

श्रुतिसागर m. ein Meer der heiligen Ueberlieferung so v. a. der Inbe-
griff alles heiligen Wissens: Viśvā PAÑKAR. 4, 3, 55.

श्रुतिस्तम्भ f. eine best. Pflanze, = कर्णस्तोता RĪGĀN. im ÇKDr.

श्रुतीक am Ende eines adj. comp. von 1. श्रुति in der Bed. 8): सवेदः सश्रुतीकाय कृताः MBu. 12, 12969.

श्रुतिकर्ण adj. lauschende Ohren habend RV. 1, 44, 13. 45, 7. 7, 32, 5. 8, 43, 17. 10, 140, 6. AV. 19, 3, 4.

श्रुत्य (von 1. श्रु) 1) adj. Hörensweh, rühmlich: रमि RV. 7, 8, 9, 2,

30, 11. 1, 36, 12. 117, 28. 6, 72, 5. वीर 10, 80, 1. Indra 8, 46, 14. पूराव-
ति श्रुत्यं नाम बिभत् 5, 30, 5. ब्रह्मन् 1, 165, 11. 6, 36, 5. — 2) n. eine merk-
würdige —, rühmliche That: प्रत्ना ते इन्द्र श्रुत्यान् येमुः RV. 6, 21, 6. एता
त्या ते श्रुत्यानि केवला 10, 138, 6. — Vgl. मन्त्र°.

श्रुत्यनुप्रास m. Bez. einer best. Alliteration: das Aufeinanderfolgen
von consonantischen Lauten, die an derselben Stelle des Mundes her-
vorgebracht werden (z. B. त् und यः त, थ, द, ध und न) Śāu. D. 636.
Comm. zu KĪVJĪD. 1, 56.

श्रुधीर्यत् adj. etwa gehorsam, willig RV. 6, 67, 8.

श्रुध्य n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 241 (श्रुद्या). PAÑKAR. Ba.
9, 1, 32. 15, 8, 38. LĪTJ. 7, 3, 8. 5.

श्रुमत् m. N. pr. eines Mannes P. 5, 3, 118. — Vgl. श्रामत, श्रामत,
श्रामत्य.

श्रुम् Nebenform von 1. श्रु. श्रौषमाण willfährig, vertrauend RV. 3, 8,
10. 7, 7, 6. 51, 1. Die Formen श्रौषन्, श्रौषत् (s. u. 1. श्रु) könnten auch
hierher gezogen werden. Vgl. aṣruti, cṛaoshā im Zend, cṛoṣṇe,
cṛamāth, ahd. blosen u. s. w.

श्रुष्टि (von श्रुष्) 1) f. Willfährigkeit, Bereitwilligkeit; Vertrauen: श्रु-
णीते श्रुष्टिं रजिर्व RV. 1, 67, 1. श्रुष्टिं करु willfahren, folgen 69, 7, 2,
14, 9. 7, 18, 6. 10. विश्वस्य श्रुष्टये 2, 38, 2. 1, 166, 13. 2, 13, 9. 3, 50, 2. 10,
101, 3. यद् स्या त इन्द्र श्रुष्टिरस्ति यया बभूव ऋतुभ्य ऊतो 1, 178, 1.
श्रुष्टये नवस्य मे स्तोमस्य नि रक्षतो दक्ष willfährig gegen 8, 23, 14. श्रा
रभस्वोमाममृतस्य श्रुष्टिम् (parox. wie auch einige Mss. in 3, 17, 2 = RV.
10, 101, 3 betonen) fasso Vertrauen zum Nichtsterben AV. 8, 2, 1. instr.
willfährig, gern; ohne Zögern, rasch; = तिप्रम् NALAM. 4, 3. Nir. 6, 13.
श्रुष्टी देवं संपर्यत RV. 3, 9, 8. 2, 9, 4. 14, 8. श्रुष्टी वीं यज्ञ उच्यतः 6, 68, 1.
7, 39, 4. श्रुष्टी वीरो जायते देवकामः 2, 3, 9. 4, 36, 4. 6, 13, 1. 8, 23, 18. श्र-
ष्टिना श्रुष्ट्या गतम् 76, 6. 9, 106, 1. 10, 20, 6. — 2) adj. willig, gehorsam:
श्रुष्टिमा वक्षु दुहाना धेनुम् RV. 2, 32, 3. श्रा श्रुष्टिर्विदध्याऽ समेतु 7, 40, 1.
— 3) m. N. pr. eines Aṅgīrasa Ind. St. 3, 201, b, 2. fehlerhaft für
श्रुष्टि. — Vgl. एक°, श्रौष्ट fg., श्रौष्टीय.

श्रुष्टिगु m. N. pr. eines Mannes (der willige Stiere hat) VILAKH. 3, 1.
mit dem patron. Kāṇva Ind. St. 3, 241, b. — Vgl. श्रौष्टीगव.

श्रुष्टिर्मत् (von श्रुष्टि) adj. willfährig, dienstfertig: श्रद्धर RV. 1, 93, 12.
राज्ञन् 5, 54, 14.

श्रुष्टीर्वन् (wie oben) adj. (f. °वरो) willfährig, bereitwillig, gehorsam
Nir. 6, 22. श्रुष्टीवानो दाप्रुषे देवाः RV. 1, 45, 2. 119, 2. 127, 9. Agni 3,
27, 2. ein Bote 7, 73, 7. 10, 30, 11. 106, 4.

श्रू adj. von 1. श्रु in देव° (auch TS. 1, 2, 2, 1).

श्रूमाणा partic. s. u. 1. श्रुः davon °व n. das Gehörtwerden VEDĀN-
TAS. (Allah.) No. 104.

श्रेतो und श्रेतो f. in der Arithm. series, KOLLE COLEBR. Alg. 51. fg. PA-
RAMĀDĪCYANA zu ĀRABH. 1, 1. 2, 19.

श्रेणि (von 1. श्रि) UNĀDIS. 4, 51. Nir. 4, 13. ry. (dieses nicht zu belegen)
und f. (TRIK. 3, 5, 16) und श्रेणी f. 1) eine geschlossene Reihe; Gruppe,
Schar AK. 2, 4, 4. 4. TRIK. 3, 3, 139. H. 1423. an. 2, 155. Med. p. 31.
HALĪ. 4, 36. VIÇVA beim Schol. zu VĪSAVAD. 10. सक्ष्मस्याये श्रेणी न्यात
RV. 1, 126, 4. रथानाम् 4, 38, 6. वयो न ये श्रेणीः पशुः 5, 59, 7. 10, 61, 20.

93, 6. 142, 5. AIT. BR. 3, 89. त्रि^० ebend. सर्वे^०पि श्रेणिः कार्या Verz. d. (Oxf. H. 156, a, 5. समश्रेणिगताः (श्रुतराः) in einer Linie stehend Spr. (II) 6473. शिखानाम्. शल्भानाम् MBH. 5, 7218. सारसानाम् 7, 5450. तोरणानाम् PRAB. 26, 7. रथश्रेणयः KUN. UP. 5, 14, 1. शरश्रेणा MBH. 7, 8667. जलधर^० Spr. (II) 2617. दत्ता मणिश्रेणयः 5897. भुवन^० 6012. Gīt. 3, 11. fg. 12, 27. मार्जारपद^० KATHAS. 33, 118. रत्नदीपशिखा^० 34, 18. RĀGA-TAR. 2, 171. 3, 529. 4, 162. 166. 5, 331. PRAB. 81, 3. VĀSAVAD. 10. BHĀG. P. 3, 16, 31. 4, 8, 50. DRUPTAS. 69, 8. 83, 8. कंस^० RAGH. 4, 19. विविधविरुग^० Spr. 5391. MUGH. 29. षट्पद^० KUMĀRAS. 5, 9. MUGH. 36. प्रविततानिकवराष्ट्र^० KATHAS. 38, 23. घृग^० RĀGA-TAR. 2, 165. उपकारश्रेणिभिः Spr. (II) 4691. फल^० PĀNĒAR. 3, 13, 1. — 2) eine zur Verfolgung eines bestimmten Zweckes zusammengetrotene Gesellschaft, — Genossenschaft: आयुधीयश्रेणयः UTTARAN. 94, 3 (117, 6). पौराणाम् AK. 2, 8, 18. H. 714. Gewöhnlich ohne alle nähere Angabe so v. a. Zunft, Innung, Gilde AK. 2, 10, 5. TRIK. H. 899. H. an. MED. M. 8, 41. JĀG. 1, 360. 2, 30. 192. HARIV. 4528. श्रेष्ठिपूर्वास्तु श्रेणयः 10985. R. 2, 79, 4. 105, 9 (117, 16 GORR.) 111, 5 (120, 5 GORR.). 24. श्रेणोनागमं सर्वं नगरम् R. GORR. 2, 90, 29. सयेथश्रेणिनिगम 123, 5. KĀM. NĪTIS. 16, 6. 18, 4. VĀRĀH. BH. S. 8, 10. 10, 13. 34, 19. BH. 8, 18. BHĀG. P. 2, 8, 18. 4, 17, 2. 6, 14, 19. 9, 10, 38. 10, 41, 21. ०मुख्याः Vorsteher einer Zunft u. s. w. MBH. 3, 15085. R. 2, 26, 14. BHĀG. P. 10, 71, 37. ०मकुतराः R. GORR. 2, 90, 28. ०बल MBH. 15, 211. fg. KĀM. NĪTIS. 18, 5, 6. — 3) = सेकपात्र TRIK. — 4) = घृगभाग VIČVA s. a. O. — 5) = मधुश्रेणी COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 4, 2, 2. — Vgl. कण्टक^०, देव^०, धनुः^०, पुत्र^०, प्रत्यक्^०, मधु^०, रथ^०, वर^०, सुत^०.

श्रेणिक (von श्रेणि) 1) m. N. pr. eines Fürsten der Magadha, = मन्भासार (बिम्बिसार) H. 712. BURNOUR. Intr. 165. ÇAT. 14, 100. WILSON, Sel. Works 4, 303. MACC. Coll. 1, 144. 116. 153. 157. 2, 97. 99. fg. Vgl. श्रेणय. — 2) f. = श्रेणिका ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 160 (VI, 11). — Vgl. उपरि^०.

श्रेणिकृत adj. pl. zu einer Reihe gebildet, eine geschlossene Reihe bildend P. 2, 1, 59. 6, 2, 46. Schol. श्रेणीकृत dass.: (बाणाः) व्यराजन्त कृताः कृता इव MBH. 7, 5621. HARIV. 13351. क्रौञ्चाः 13386. MBH. 7, 5724.

श्रेणिदत् adj. dessen Zähne eine Reihe bilden RV. 10, 20, 3.

श्रेणिबद्ध adj. pl. zu einer Schaar verbunden, eine grosse Schaar bildend : राजानः ०बद्धाश्च तथान्ये तत्रिया भुवि MBH. 2, 568. = तत्त्या दाम्ना बलीवर्दा इव शस्त्रया बद्धाः NILAK.

श्रेणिमत् (von श्रेणि) 1) adj. von einer Schaar begleitet, ein grosses Gefolge habend: तत्रियाः MBH. 2, 1873. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 2687. 6991. 2, 1078. 1109. 5, 84. 5161.

श्रेणिशर्म (wie eben) adv. rothenweise RV. 1, 163, 10. कृसा इव श्रेणिशो पतानाः 3, 8, 9.

श्रेणिस्थान n. Bez. der drei ersten Lebensstadien eines Brahmanen (श्राश्रम), weil er in diesen im Verein mit Andern lebt: कषायं पाचयित्वाश्रु श्रेणिस्थानेषु च त्रिषु। प्रव्रजेत् परं स्थानं पारिव्राज्यमनुत्तमम्॥ MBH. 12, 8917.

श्रेणीकृत s. श्रेणिकृत.

श्रेणीबन्ध m. das Bilden einer geschlossenen Reihe RAGH. 1, 41.

श्रेणीभूत adj. pl. eine geschlossene Reihe bildend: बलाकाः MUGH. 22.

श्रेणय m. = श्रेणिक 1) VOUTR. 94. BURNOUR. Intr. 165. — Vgl. भद्र^०. श्रेतर (von 1. श्रि) nom. ag. der sich an Jmd (gen.) lehnt, auf Jmd stützt, sich in Jmdes Schutz begiebt. वयमाश्रयणीयाः स्म न श्रेतारः (श्रेतारः die Ausgg.) परस्य च MBH. 5, 4558. v. l. bei NILAK.

श्रेयन् m. Auszeichnung, Vorrang ÇAT. BR. 12, 4, 4, 11. AIT. BR. 7, 15. — Vgl. 8. श्री, श्रेयस्, श्रेष्ठ.

श्रेय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 241, b.

श्रेयस् compar. (zu श्रीमत्; vgl. श्रेष्ठ) P. 5, 3, 60. Vop. 7, 57. 1) adj. a) schöner RV. 1, 8, 4. 5, 60, 4. — b) besser, vorzüglicher; ungesehener, vornehmer (Gegens. पापीयस्): श्रापुक्त्ति श्रेयांसमर्ति समं काम AV. 2, 11, 1. श्रेयांसमेनमात्मनो मानयेत् 15, 10, 1. VS. 3, 58. TS. 1, 5, ७, 5. 2, 4, ७, 3. TBR. 1, 4, ७, 1. 2, 2, ७, 1. आचार्यात् 3, 10, ७, 5. ड्रववदं किं श्रेयसः AIT. BR. 5, 22. ÇAT. BR. 1, 3, 5, 12. 2, 4, ७, 10. 3, 3, ७, 9. लोक 4, ७, 27. ब्राह्मणाः तत्रियात् ÇĀKṢH. ÇR. 15, 20, 12. SHAPV. BR. 2, 10. घृग्युर्वै श्रेयान्पापीयान्प्रतिप्रस्थाता KĀTH. 27, 5. — श्रेयो भोक्तुं भैक्षमपीक् लोके BHAG. 2, 5. सर्वेः सह मृतं श्रेयो न च मे जीवितं तमम् MBH. 1, 6142. किं नु मे मरणं श्रेयः परित्यागो जनस्य वा 3, 2342. R. 2, 21, 26 (18, 29 GORR.). 4, 19, 27. SĀM-KUJAK. 2. Spr. (II) 3045. 6580. PRAB. 6, 7. BHĀG. P. 1, 7, 51. HIT. 32, 22. उत्सर्गं मन्यते श्रेयो दमयत्याः MBH. 3, 2345. mit abl.: श्रेयो मूर्हर्त तव संनिधानं ममैव कृत्स्नादपि जीवल्लोकात् R. 2, 21, 52. तस्मात्त देवाः श्रेयांसं लोके ऽन्यं पुरुषं विदुः M. 8, 98. प्रतिपद्यच्छिलः श्रेयान् 10, 112. Spr. (II) 4201. 6581. fgg. BHĀG. P. 3, 29, 32. श्रेयान् (gew. neutr. श्रेयः) — न (auch mit Wiederholung von श्रे^०) besser — als (vgl. वरम् — न): मृत्युः श्रेयानिहैव नः। न चाकं पौराण्ये वै सुग्रीवेणाभिषेचितः॥ R. 4, 53, 12. fg. विपत्तिरपि वा तत्र श्रेयो मे नेह जीवितम् 2, 29, 5. मम मृतं श्रेयो न जीवितम् 68, 29. 3, 48, 16. Spr. (II) 580. fg. 4094. 5876. — im comp. nach einem nom. act. (welches seinen Ton behält) P. 6, 2, 25. गमन^० besser zum Gehen Schol. — श्रेयस्सु गुरुवदति नित्यमेव समाधेत् gegen Angesehener, — Höhere M. 2, 207. 119. सम, श्वकृष्टज्ञाति, श्रेयस् 8, 177. 10, 64. Gegens. पापीयस् 9, 184. ज्ञाति 10, 64. कालः श्रेयसाम् so v. a. वृद्धव BHĀG. P. 4, 8, 32. — c) vorzüglich, ausgezeichnet AK. 3, 2, 8. H. 1439. an. 2, 593. MED. s. 41. HALĀ. 2, 220. Spr. (II) 5061 (könnte auch in comp. Bed. aufgefasst werden). — d) hold, gewogen: न तस्य देवाः श्रेयांसः Spr. (II) 5651. — e) Heil —, Glück bringend Spr. 3084. 3097. MĀK. P. 80, 70. वचम् I.A. (III) 88, 7. — 2) m. a) Bez. des 2ten Muhūrta Ind. St. 10, 296. — b) Bez. des 5ten Monats Ind. St. 10, 298. — c) N. pr. des 11ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini H. 29; vgl. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 15 und श्रेयांस. — 3) f. श्रेयसा a) Bez. verschiedener Pflanzen: Terminalia Chebula oder citrina AK. 2, 4, 2, 10. H. an. MED. AUSH. 104. Clypea hernandifolia W. et A. AK. 2, 4, 2, 3. MED. Scindapsus officinalis Schott. AK. 2, 4, 2, 16. H. an. MED. RATNAM. 47. = रास्ता 49. H. an. VIČVA im ÇKDR. — KĀRĀKA 1, 27. — b) N. pr. einer Bodhivṛkshadevatā LALIT. ed. Calc. 421, 16. — 4) n. a) das Bessere; eine bessere Lage, ein grösseres Glück, — Ansehen AV. 5, 20, 9. भृद्राधि श्रेयः प्रेक्त् 7, 8, 1. 8, 9, 22. TS. 5, 7, 2, 4. TBR. 1, 4, ७, 5. KAUC. 74. ÇAT. BR. 2, 2, 4, 9. Hierher könnten auch einige unter 1) b) aufgeführte Stellen gezogen werden. — b) das Gute, bonum; Glück, Wohlfahrt, Heil: श्रेयश्चक्रेयो ऽन्यदुतैव प्रेयस्ते उभे नानार्थे पुरुषं सिनीतः KĀTH. 2, 1. श्रेयो-

ऽनुशासन M. 2, 139, 228. धर्मार्थावुच्यते अयः कामार्थो धर्म एव च । अर्थ एवम् वा अयस्त्रिवर्ग इति तु स्थितिः ॥ 224. प्रेत्य अयोऽभिकाङ्क्षिणः 4, 91. परं अयोऽधिगच्छति 258. अयो वै ते भविष्यति MBh. 3, 1794, 2520. R. 4, 18, 14, 5, 1, 11. Mārk. P. 126, 5. आत्मानं अयसा योद्धे MBh. 3, 2489. 2629. R. 3, 17, 26. MBh. 3, 2614. तत्र ते ऽहं अयो धास्यामि यत्परम् 2618. स ते अयो विधास्यति R. 3, 8, 18. KATHA. 32, 57. R. 2, 34, 31. अयो नः क्रियतामिदम् 4, 53, 23. RAgh. 1, 79. Çāk. 172 (Gegens. दुःख). 91, 16. यथाशक्ति अयसे यतिष्ये 113, 3. Spr. 3234. (II) 1450. 2839. न अयो विन्दते मरुत् 4134. 4753. य इच्छेच्छेय आत्मनः 4904. Bhā. P. 4, 8, 41. मृतेः संप्राप्यते अयः (v. l. für स्वर्गः) Spr. (II) 4949. अयसो वृद्धे Vāñh. Bñh. S. 49, 4. अयोत्तवावक् Rġā-Tan. 3, 35. Bhā. P. 4, 1, 9, 4, 25, 2, 1, 12. Pāñ-kāt. 182, 1. plur. Suçh. 1, 122, 21. Çāk. 99, 21. Vikr. 68, 6, 7. Spr. (II) 3470. 4232. 4310. Kīn. 5, 49. Vāñh. Bñh. S. 68, 93. Bhā. P. 1, 2, 23, 4, 24, 75. 31, 12. fg. 7, 14, 29. Die Lexicographen geben dem Neutrum folgende Bedeutungen: मङ्गल u. s. w. H. 86. H. an. HALĀJ. 1, 122. धर्म AK. 1, 1, 4, 2. H. 1379. H. an. MED. HALĀJ. 1, 125. शुभ MED. मोक्ष, मुक्ति AK. 1, 1, 4, 15. H. 74. MED.; vgl. COLBR. Misc. Ess. 1, 401. — c) N. eines Sāman LĀṭṭ. 7, 7, 17. Ind. St. 3, 226, b. — Vgl. अ०, अरु०, अकुअयसी.

अयःकेत AV. Prāt. 2, 62. adj. dessen Absehen auf Vorrang gerichtet ist AV. 5, 20, 10.

अयस n. Nebenform von अयम् (अयस्): यथा वदसि देवेश तथा नः अयसं (अयसे die neuere Ausg.) परम् das grösste Heil HARIV. 14990. Am Ende eines comp. in अरु०, निः०, अः०.

अयस्क (von अयम्) in अ० (s. Nachträge).

अयस्कर adj. (f. ई) 1) besser —, ansehnlicher machend VS. 10, 28. — 2) Glück —, Heil bringend, heilsam M. 7, 88. MBh. 7, 1207. 13, 6480. R. 7, 3, 7. Spr. (II) 4108. गुण KARAKA 3, 8. Pāñkāt. 73, 19. SARVADARÇANAS. 23, 11. compar. ०तर M. 12, 84, 86.

अयस्करभाष्य n. Titel eines Commentars HALL 207.

अयस्काम adj. (f. आ) nach Glück verlangend, dem es um seine Wohlfahrt zu thun ist Spr. (II) 1308. Bhā. P. 3, 14, 18. 6, 18, 34. 7, 9, 54. 14, 33. 8, 4, 15. 12, 6. davon nom. abstr. ०ता f. das Verlangen Jmds Glück zu schaffen — Jmd glücklich zu machen MBh. 5, 4755.

अयस्कृत् adj. = अयस्कर 2) Bhā. P. 1, 13, 13.

अयस्त्व (von अयम्) n. eine höhere Stellung M. 10, 66.

अयंस (Nebenform von अयम्) m. N. pr. des 11ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 29 (vgl. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 15). अयंश fehlerhafte Lesart.

अयोमय (von अयम्) adj. vorzüglich Çāñg. Sām. 1, 1, 5.

अष्ट (superl. zu अष्टमत्; vgl. अयम्) P. 5, 3, 60. Vop. 7, 57. 1) adj. der schönste: श्रोतिषाम् RV. 1, 113, 1. संदम् 4, 1, 6. पेशम् 36, 7. भानवः 7, 77, 5. वृष 10, 112, 3. AV. 5, 25, 10. पुरी R. 1, 6, 5. 2, 50, 2. — b) der vorzüglichste, beste, höchste, erste AK. 3, 2, 8. H. 1439. an. 2, 109. MED. th. 9. HALĀJ. 2, 116. 4, 4. 5, 8. 14. 50. 67. mit gen. oder loc. Vop. 8, 34. देवानाम् RV. 1, 43, 5. अष्टैः ज्ञातस्य रुद्र अयासि 2, 33, 3. रयि 7, 1. इविण 21, 6. 3, 21, 2. 8. सव 1, 164, 26. सुमति 5, 25, 3. 82, 1. 6, 26, 8. भाग 10, 35. 7. VS. 2, 26. ०यज्ञ Ait. Br. 4, 25. ०सामन् Pāñkāt. Br. 21, 2, 8. AV. 4,

25, 7. 18, 4, 86. भेषजानाम् 8, 21, 2. 44, 2. TS. 1, 5, 10, 2. 3, 1, 4, 2. इन्द्रः अष्टैः देवतानाम् TBh. 2, 3, 1, 3. अर्थस्य Çat. Br. 4, 2, 4, 20. 8, 3, 4, 3. 9, 2. 8, 3. लोकानाम् 14, 4, 2, 24. स्वानाम् Ait. Br. 1, 5. यूयस्य Āçv. Gṛh. 4, 8. 3. 1, 15, 3. KAUC. 90. भूतानां प्राणिनः अष्टाः, बुद्धिमत्सु नराः अष्टाः M. 1. 96. 106. 6, 89. 9, 297. MBh. 3, 2075. 2498. R. 1, 51, 28. 65, 22. 2, 53, 1. R. Gonn. 2, 69, 3. 90, 23. 109, 32. Spr. (II) 1828. 2653. Vāñh. Bñh. S. 4, 21. 35. 17, 21. 24, 24. मन्द, मध्यम, अष्ट 26, 13. 53, 36. ०गुणैर्युक्तः R. 1, 1, 20. द्रव्यं अष्टं स्मृतम् gilt für die Hauptsache Suçh. 1, 150, 8. अष्ट, मध्यम, अधम Schol. zu Çāk. 9, 6. in comp. mit dem im gen. gedachten plur.: पाण्डव० MBh. 1, 5921. नर० 3, 1833. 2179. 2415. 2428. 2435. 2480. 2716. 5, 7014. 7123. 7295. R. 4, 17, 2. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 12. 50, 11. नरवर० R. 2, 61, 3. धनुः० MBh. 3, 774. रथ० 13, 2808. obenan stehend in Bezug auf (loc.): धनुषि MBh. 3, 535. in comp. mit einer im gen. und loc. gedachten Ergänzung: ज्ञातिकुलधनअष्टाः Vāñh. Bñh. S. 8, 10. in comp. nach einem nom. act. (das seinen Ton behält) P. 6, 2, 25. गमन० zwm. Gehen am besten Schol. am Ende eines adj. comp.: गन्धर्वास्तुषु अष्टाः MBh. 3, 1783. — c) = अयम् besser, vorzüglicher, angesehener: येन केनचिदङ्गेन हिंस्याच्छेच्छेममत्यजः M. 8, 279. अष्टेभ्यः, सदृशेभ्यः, जघन्येभ्यः Spr. (II) 6384. mit einem abl.: अष्टेभ्यो यन्विनः अष्टाः 113. Jġān. 1, 199. Bhā. P. 3, 29, 29. इष्टं च पितुः अष्टैः भूव भरतामजः R. 2, 1, 14. mit einem gen.: देवमानुषयोः किं स्वित्कर्मणोः अष्टमित्युत (so ed. Bomb.) MBh. 13, 297. जीवाः अष्टा ज्ञाजीवानाम् Bhā. P. 3, 19, 28. 30. — d) am meisten Glück —, — Heil bringend Vāñh. Bñh. S. 86, 17. 45. अष्टं खरं स्थातुमुजति 88, 32. — 2) m. a) ein Fürst. — b) ein Brahmane ÇANDAR. im ÇKDr. — c) ein N. Kubera's (der reichste) H. an. MED. ÇANDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55. TġAN. 3. 267. — 3) f. आ Hibiscus mutabilis und = मेदा eine dem Ingwer ähnliche Wurzel RġAN. im ÇKDr. — 4) n. Kuhmilch TRġ. 2, 9, 6. — Vgl. जीव०, फल०, मनु०, मन्त्रि०, मृग०, यथा० (adv.), यम०, रोग०, वर्ण० (auch Spr. (II) 2457. v. l.), वसु०, व्रीहि०, अष्ट.

अष्टकाष्ठ m. Tectona grandis (शाकवृत्त) RġAN. im ÇKDr.

अष्टतम (superl. von अष्ट) 1) adj. P. 5, 3, 55. Vartt. 8. Schol. der allerschönste, allerbeste u. s. w. RV. 1, 113, 12. नरः 5, 61, 1. VS. 1, 1. AV. 6, 138, 1. सर्वेषां भूतानाम् Nṛs. TġP. Up. in Ind. St. 9, 94. भार्या अष्टतमः सखा Spr. (II) 623. धनुर्धराः अष्टतमाः पृथिव्याम् MBh. 3, 15667. Suçh. 1, 3, 11. 158, 8. बल Spr. 5352. अष्टतमो गुणैः HARIV. 8823. noch durch सर्व verstärkt: सभेयं मानुषे लोके सर्वअष्टतमा तव MBh. 2, 478. Vgl. अष्टतर. — 2) f. आ Basilienkrant (तुलसी) AUSU. 67.

अष्टतर (compar. von अष्ट) adj. besser, vorzüglicher MBh. 1, 186. mit abl. 71. 8, 1516.

अष्टतम् (von अष्ट) adv. in der Weise, dass der (die, das) Beste vorangeht, Lġṭ. 8, 11, 20.

अष्टता (wie eben) f. Vorrang, erste Stelle, Vortrefflichkeit Ait. Br. 2, 15. 3, 18. 21. 4, 22. 25. उत्तमानुत्तमान्गच्छन्तीनांश्च वर्जयन् । आक्षयः अष्टतामेति प्रत्यवायेन प्रदत्ताम् ॥ M. 4, 245. Kġm. Nirā. 14, 67. सर्वभूतेषु MBh. 13, 1894. बुद्धिकृपिते, मध्यतां याति, अष्टतां याति Spr. (II) 4473.

अष्टत्व (wie eben) n. Vortrefflichkeit Suçh. 1, 11, 21.

अष्टपाल m. N. pr. eines Fürsten TġAN. 2. 234.

श्रेष्ठभास् adj. der den besten Theil davongetragen hat so v. a. das einfache श्रेष्ठ der beste, vorzüglichste: जिज्ञासुः क एषा श्रेष्ठभागिति MBh. 8, 1890.

श्रेष्ठवर्चस् adj. dermaechtvollste, herrlichste: Könige RV. 5, 65, 2. 6, 51, 10.

श्रेष्ठवाच् adj. überaus beredt R. 2, 76, 1.

श्रेष्ठशाक n. ein best. vortreffliches Gemüse; s. वर्पोत.

श्रेष्ठशोचिस् adj. am schönsten, — vorzüglich glänzend RV. 8, 19, 4.

श्रेष्ठसेन m. N. pr. eines Fürsten RĪĀ-TAR. 3, 97.

श्रेष्ठान्न n. = वृत्तान्न n. die Frucht der Spondias mangifera RĪĀN. im CKDr.

श्रेष्ठायम m. das beste Lebensstadium (आयम) d. i. das des Haushalters CKDr. und WILSON (the householder).

श्रेष्ठिक (von श्रेष्ठिन्) s. भूरि°.

श्रेष्ठिन् (von श्रेष्ठ) m. 1) ein Mann von Ansehen AIT. Br. 3, 30. ÇĪKKH. Br. 28, 6. KAUSH. Up. 4, 20. — 2) das Haupt einer Innung, — Zunft, Gildemeister ĠATĀDH. im CKDr. श्रेष्ठिपूर्वास्तु श्रेष्ठायः HARIV. 10985. श्रेष्ठिचत्वर MĀNĪH. 61, 17. VARĪH. BĀH. S. 29, 10. 33, 25. 86, 34. SĪH. D. 173, 3. Spr. (II) 2206. 3700. PAÑĀT. 8, 20. 100, 4 (श्रेष्ठि° zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 155, a, 17. VET. in LA. (III) 17, 10. 18, 18. ÇUK. ebend. 32, 11. 37, 2. HIOUEN-THSANG 1, 474. Z. d. d. m. G. 14, 569, 5. केशव° als N. pr. 573, 3. श्रेष्ठिन् (श्रेष्ठी die Hdschr.) als Ġātaka Çākjamuni's Vāḍpi beim Schol. zu H. 233. VJUP. 8 (श्रेष्ठीज्ञातक). 101. — Vgl. कुल°.

श्रेष्ठन् (von 1. श्रेष्) s. श्र°.

श्रेष्ठ (von श्रेष्ठ) n. Vorrang, die erste Stelle: सज्ञातानाम् AV. 1, 9, 3. 10, 6, 31. AIT. Br. 4, 25. 7, 18. TS. 2, 4, 2. 5, 6, 2. 3. TBA. 3, 8, 1. भूतानां श्रेष्ठं पर्येत् ÇAT. Br. 13, 7, 1. 14, 8, 1. 2. KAUC. 89. °काम ĀÇV. ÇR. 10, 3, 22. KĀND. Up. 5, 2, 6. KAUSH. Up. 2, 6. 4, 15. 20. M. 1, 100. 12, 38. JĀN. 1, 264. MBh. 2, 596. 5, 824. Spr. (II) 1201. Bāḡ. P. 10, 74, 19. ÇĀKK. zu KĀND. Up. 8. 10. प्रकृति° M. 10, 3. वर्ण° MBh. 7, 156. कारणा° (so ed. Bomb.) 12, 11039. ज्ञाति° unter den Blutsverwandten JĀN. 1, 262. MBh. 13, 5057. स्वजन° MĀN. P. 33, 10.

श्रेष्ठतम (I) adj. = श्रेष्ठतम. स्वानाम् ÇĪKKH. GRHJ. 4, 19.

श्रेष्ठा, श्रेष्ठाति DHITUP. 13, 14 (संघाते). Nir. 4, 3 (गतिचलाकर्म्म). Comm. zu TBA. 1, 215 (संघवाचिन्). Aus श्रेष्ठा und श्रेष्ठाति geschlossen. Vgl. श्रेष्ठा.

1. श्रेष्ठा UÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 6. 1) adj. = श्रवण lahm, claudus AK. 2, 6, 1, 18. H. 452. HALĪ. 2, 455. RV. 1, 112, 8. गो 161, 10. 2, 13, 12. प्रति श्रेष्ठा: स्थित् 15, 7. 4, 30, 19. निः श्रेष्ठा भूत् 8, 68, 2. 10, 25, 11. — 2) f. या N. eines Nakshatra, = श्रवणा TS. 4, 4, 40, 2. KĪTJ. 39, 18. यद् श्रेष्ठात्तच्छ्रेष्ठा TBA. 1, 5, 2, 9. 3, 1, 2, 5. 6. Bāḡ. P. 8, 18, 5. श्रेष्ठा des Metrum wegen 7, 14, 23. — Vgl. श्रेष्ठा.

2. श्रेष्ठा 1) adj. dressed, cooked, matured. — 2) f. या rice-gruel WILSON nach ÇANDĪTHAK. — Fehlerhaft für श्रेष्ठा, श्रेष्ठा.

श्रेष्ठाकर्त्तृक m. N. pr. eines Mannes SCHIFFNER, Lebensb. 299 (69). BURNOUR in Lot. de la b. l. 351 (श्रेष्ठा: कर्त्तृकः).

श्रेष्ठाकर्त्तृविश m. desgl. SCHIFFNER, Lebensb. 283 (53).

श्रेष्ठापरास्त N. pr. einer Stadt BURNOUR, Intr. 253. fg. °क m. pl. die Bewohner dieser Stadt 252. fg.

श्रेष्ठा UNĀDIS. 4, 51. m. (nicht zu belegen) und f. SINDH. K. 247, b, 1. und श्रेष्ठा (später) f. 1) Hinterbacke, Keule, Hüfte Nir. 4, 2. AK. 2, 6, 2, 25. 3, 4, 21, 240. H. 607. HALĪ. 2, 857. gew. du. RV. 10, 163, 4. AV. 9, 4, 18. 7, 9. 8, 21. 10, 2, 3. 9, 21. VS. 20, 8. TS. 5, 7, 25, 1. 7, 3, 20, 2. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 18. 4, 5, 2, 3. AIT. Br. 2, 6, 7, 1. KĪTJ. ÇR. 6, 4, 2. 7, 6. SUCR. 1, 77, 12. पुरुषोरः प्रमाणविस्तीर्णा स्त्रीश्रेष्ठा: 126, 10. 321, 6. श्रावस्तेमो मम श्रेष्ठांम् MBh. 1, 5966. Spr. (II) 4458. VARĪH. BĀH. S. 56, 7. 70, 3. 80, 17. °युगं च सुन्दरम् PAÑĀR. 1, 14, 57. DHŪRTAS. 66, 9. Bāḡ. P. 3, 23, 32. 5, 23, 6. °देश 2, 1, 35. विशाला HARIV. 7894. °भारादलसगमना MĀH. 80. PRAB. 40, 3. °तटालसगति Bāḡ. P. 8, 9, 17. °बिम्ब (angeblich = कटिस्त्र DHANĀŚĀJA im CKDr.) VIKR. 100. MĀLAY. 56. Spr. (II) 6173. पीनश्रेष्ठापयोधरा MBh. 3, 2393. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 5. विपुलश्रेष्ठाभरा Spr. (II) 1633. श्याम° Bāḡ. P. 4, 24, 51. am Ende eines adj. comp. (f. ई): काशीगुणोत्तमच्छ्रेष्ठा 3, 28, 16. वृक्षच्छ्रेष्ठा 4, 21, 16. गुरुश्रेष्ठा R. 2, 30, 42. चारु° VARĪH. BĀH. 24, 10. सु° MBh. 1, 2792. 3301. 3, 1805. 2893. R. 1, 48, 22. 2, 30, 32. 3, 52, 31. 5, 13, 53. VARĪH. BĀH. S. 105, 12. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 9. Bāḡ. P. 4, 25, 23. 6, 17, 27. 9, 19, 4. PAÑĀR. 2, 5, 28. पृथुसु° MBh. 1, 5968. मरुकाटितश्रेष्ठा: 3, 1787. Schenkel der Vedi TS. 5, 3, 1, 5. ÇAT. Br. 1, 3, 2, 6. 3, 5, 2, 2. 4, 2, 1, 15. वेदि° ĀÇV. ÇR. 1, 1, 23. 5, 1, 11. — 6, 10, 21. KĪTJ. ÇR. 9, 10, 7. 17, 2, 11. 17. KAUC. 137. — 2) Weg, Pfad ÇANDAR. und BHAR. im DVIRĪPAK. nach CKDr. — 3) श्रेष्ठा N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80. — Vgl. पिप्पलित°, पृथु° (f. °श्रेष्ठा auch MBh. 1, 4745. R. GONN. 1, 49, 18. Bāḡ. P. 8, 12, 30), श्रुत°, सु°.

श्रेष्ठाकपाल n. Schenkelknochen AIT. Br. 1, 22.

श्रेष्ठाका f. = श्रेष्ठा 1): °युग PAÑĀR. 2, 5, 28. — Vgl. श्रेष्ठाका.

श्रेष्ठाकर्त्तृम् (von श्रेष्ठा) adv. aus dem Schinken VS. 21, 43. Nir. 4, 3.

श्रेष्ठाप्रतोर्दिन् adj. in den Hintern stossend AV. 8, 6, 13.

श्रेष्ठाफल n. = श्रेष्ठाफलक RĪĀN. im CKDr. श्रेष्ठाफल COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 6, 2, 25.

श्रेष्ठाफलक n. = कट Hüfte AK. 2, 6, 2, 25. — Vgl. ऊरुफलक.

श्रेष्ठाविध m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen SĀḢSK. K. 186, a, 7.

श्रेष्ठासूत्र n. Gürtel MBh. 4, 190. श्रेष्ठा° dass. R. 5, 24, 6 (neben मेखल). Degengurt 7, 6, 65.

श्रेष्ठाका f. = श्रेष्ठाका PAÑĀR. 1, 10, 90.

श्रेष्ठाफल und श्रेष्ठासूत्र s. u. श्रेष्ठा°.

श्रेष्ठा m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen SĀḢSK. K. 185, b, 9.

श्रोतृ (von 1. श्रु) 1) nom. ag. und fut. hörend, Hörer, Zuhörer; mit acc. und gen. (der Sache oder der Person): श्रोता क्वम् RV. 1, 178, 3. 3, 26, 2. 5, 61, 15. 6, 23, 4. 24, 2. oxyt. ÇAT. Br. 14, 6, 5, 1. 2, 31. 3, 11. — RV. PRĪT. 15, 2. KAUSH. Up. 3, 3. MBh. 3, 13055 (Gegens. गुरु). 13, 381. 14, 619. HARIV. 7384. R. 1, 4, 5. Spr. 3283. (II) 471. 1727. 4258. 5655. KUMĀRAS. 1, 46. WEBER, RĪMAT. Up. 300. Verz. d. Oxf. H. 47, a, No. 103, Z. 21. fg. 153, a, No. 328, Çl. 6. RĪĀ-TAR. 3, 95. SĪH. D. 8, 20. Bāḡ. P. 4, 12, 46. 7, 2, 44. fg. 8, 23, 28. SARVADARÇANAS. 156, 16. — 2) m. N. pr. eines Jaksha (nach dem Comm.) Bāḡ. P. 12, 11, 37.

श्रोतव्य (wie oben) adj. zu hören, was gehört werden kann oder muss,

hörbar, hörenswerth ÇAT. BR. 14, 5, 4, 5. PRAÇNOP. 4, 8. MBH. 1, 3302. R. 1, 5, 4. 45, 6 (46, 6 GONN.). 2, 27, 8. R. GONN. 2, 18, 1. 3, 77, 29. 4, 43, 64. 7, 18, 15. ÇIK. 35, 8. MĀLAV. 68, 10. SPR. (II) 2181, v. l. 6585 (mit abl. der Person). RIĀA-TAR. 1, 136. VERZ. d. Oxf. H. 50, b, 24. SĪH. D. 557. BHĀG. P. 1, 1, 11. 19, 38. 2, 1, 1. 2. श्रोतव्यस्त्वं मया *ich muss dir zuhören* HARIV. 10402. तस्मादेकेन मनसा भगवान् — श्रोतव्यः कीर्तितव्यश्च ध्येयः पूज्यश्च नित्यदा *über den man hören muss* BHĀG. P. 1, 2, 14. 2, 1, 5. 2, 30. IMPERS.: श्रोतव्यं चेन्मया *wenn ich es hören darf* MBH. 14, 132. श्रोतव्यमिदानीं संवृत्तम् *jetzt ist der Augenblick zum Hören gekommen* ÇIK. 68, 8. श्रोतव्यं कस्य वा (वि die neuere Ausg.) मया *auf wen soll ich hören?* HARIV. 303. R. GONN. 2, 18, 15. MĀLAV. P. 34, 85.

श्रोतम् (wie oben) n. Ohr TAIR. 2, 6, 31. — S. auch श्रोतस्.

श्रोतु (von 1. श्रु) s. मु०.

श्रोतुराति adj. etwa dem Gehorsamen günstig: श्रोतु नः श्रोतुरातिः सुश्रोतुः सिन्धुः RV. 1, 122, 6.

श्रोत्र (von 1. श्रु) URĀDIS. 4, 167. n. 1) Ohr AK. 2, 6, 2, 45. H. 574. HALS. 2, 361. RV. 10, 85, 11 (vgl. AV. 14, 1, 11). AV. 11, 3, 2. ÇAT. BR. 4, 1, 5, 1. 13, 4, 4, 8. 14, 4, 2, 6. KHĀND. UP. 8, 12, 4. KĪTJ. ÇA. 17, 5, 11. 25, 6, 11. ĀÇV. GĀHJ. 3, 8, 10. M. 2, 90. fg. 8, 272. SUÇA. 1, 17, 7. 86, 14. 181, 10. SPR. (II) 2428. 3816. 6586. SĪKHMJAK. 26. VARĀH. BṚH. S. 52, 8. BṚH. 5, 24. RIĀA-TAR. 4, 20. 451. 719. LA. (III) 80, 1. BHĀG. P. 3, 26, 13. धनिर्मे श्रोत्रमागतः R. 4, 8, 50. मुखे VARĀH. BṚH. S. 77, 34. R. SCHL. 2, 91, 28. श्रोत्राशेषमुख 1, 4, 30. श्रोत्रानुकूल 5, 31, 45. श्रोत्राभिराम RAÇH. 2, 72. ऽपेय MEGH. 13. ऽकारिन् MĀLAV. P. 61, 31. ऽरम्य BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 3. — 2) Gehör AV. 2, 17, 5. 35, 5. 5, 10, 8. वाचा श्रोत्रेण चतुषा 10, 7, 29. 11, 5, 25. 18, 2, 59. 18, 60, 1. VS. 4, 15. 6, 14. 20, 5. TBA. 1, 2, 4, 8. 3, 6, 6. 2. AIT. BR. 3, 2. ऽचित् ÇAT. BR. 10, 5, 2, 7. NRS. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 132. M. 12, 121. VERZ. d. Oxf. H. 231, a, 41. fg. BHĀG. P. 2, 2, 29. 10, 22. — Vgl. श्रोत्र.

श्रोत्रज्ञता f. die Wahrnehmung durch's Ohr, Gehör JĪĒN. 3, 302.

श्रोत्रार्तम् (von श्रोत्र) adv. am Ohre ÇAT. BR. 13, 4, 4, 8.

श्रोत्रता f. nom. abstr. von श्रोत्र 1): न जाने — सर्वाण्यङ्गानि किं यासि श्रोत्रतो किमु नेत्रताम् SPR. (II) 3246, v. l.

श्रोत्रनेत्रमय (von श्रोत्र + नेत्र) adj. aus Ohren und Augen bestehend: श्रोत्रनेत्रमयं कृत्स्नमकरोत्किं न माम् (विधाता) KATHĀS. 35, 139.

श्रोत्रपति m. Herr des Gehörs TAIR. UP. 1, 6, 2.

श्रोत्रपदवी f. der Bereich des Gehörs: श्रूदादीनां न तच्छ्रोत्रपदवीमुपयास्यति *zu Ohren kommen* VERZ. d. Oxf. H. 58, b, 4.

श्रोत्रपौ adj. das Gehör schützend VS. 20, 34. AIT. BR. 2, 27. TS. 3, 2, 40, 1.

श्रोत्रपालि f. Ohrklappen RIĀA-TAR. 6, 157.

श्रोत्रपुट m. dass.: लोल° adj. (हिप) SPR. (II) 5888; vgl. श्रोत्रप्रुक्तिपुट RIĀA-TAR. 1, 24.

श्रोत्रर्षत् f. Bez. gewisser Ishṭakā ÇAT. BR. 8, 1, 2, 6. 7.

श्रोत्रर्मय (von श्रोत्र) adj. im Gehör bestehend, dessen Wesen das Gehör ist ÇAT. BR. 10, 5, 2, 7. 14, 7, 2, 6.

श्रोत्रमार्ग m. der Bereich des Gehörs: तादङ्गैवात्माकं नयनपदवीं श्रोत्रमार्गं गतो वा SPR. (II) 1069.

श्रोत्रमूल n. Ohrwurzel: श्रोत्रमूले चोपशेपुर्वदनैः R. 1, 9, 38.

श्रोत्रवत् (von श्रोत्र) adj. mit Gehör begabt ÇAT. BR. 10, 3, 2, 4.

श्रोत्रवादिन् adj. zu hören geneigt, willig: मनोसि HARIV. 11888.

श्रोत्रस्विन् (von श्रोत्र: vgl. शतिस्विन्) adj. ein gutes Gehör habend TBA. 3, 1, 5, 13.

श्रोत्रकीन adj. taub VARĀH. BṚH. S. 96, 12.

श्रोत्रिय (von श्रोत्र) adj. studirt, gelehrt (in der heiligen Ueberlieferung): m. ein mit der heiligen Lehre vertrauter Brahmane P. 5, 2, 84. Schol. zu ÇIK. 128. AK. 2, 7, 6. H. 817. HALS. 2, 240. AV. 9, 6, 37. 10, 2, 20. fg. AIT. BR. 1, 25. ÇAT. BR. 5, 4, 4, 5. 13, 4, 2, 14. 14, 9, 2, 15. KĪTJ. 23, 4, 28. 4. TAIR. UP. 2, 8. ĀÇV. ÇA. 10, 7, 9. GĀHJ. 4, 4, 27. M. 2, 134. 3, 120. 128. 137. 184. 4, 31. 224. 5, 81. 7, 138. fg. 8, 65. 149. 398. fgg. MBH. 8, 17382. fg. 13, 1908. SUÇA. 1, 31, 3. SPR. (II) 3666. 3861. 3968. VARĀH. BṚH. S. 48. 80. 68, 5. WEBER, RĀMAT. UP. 356. KATHĀS. 20, 134. RIĀA-TAR. 6, 69. PRAB. 22, 6. SĪH. D. 26, 3. DHĀRTAS. 88, 15. fg. Notices of Skt. MSS. 227. PAÑĀT. 110, 24. मक्षा° KHĀND. UP. 5, 11, 1. BHĀG. P. 5, 4, 12. ऋ° ungelehrt ÇAT. BR. 13, 4, 2, 3. KĪTJ. 28, 4. KĪTJ. ÇA. 1, 1, 5. 10, 2, 36. नाश्रोत्रियो बुकृयात् KAUC. 73. M. 3, 136. 4, 205. 5, 82. SPR. (II) 3666. adj. comp. woran kein gelehrter Brahmane theilnimmt: श्राद्ध SPR. 3343. (II) 4950. मन्त्रि° ein schriftgelehrter Minister PAÑĀT. 25, 13. कठ° P. 2, 1, 65. Schol. शुद्ध°, कष्ट° COLERB. Misc. Ess. 2, 188, N. — Vgl. श्रोत्रियक.

श्रोत्रियता f. nom. abstr. von श्रोत्रिय TAIR. 2, 7, 8.

श्रोत्रियत्वं n. desgl. MBH. 13, 1909.

श्रोत्रियसात् (von श्रोत्रिय) adv. in Verbindung mit कर् श्रोत्रियgelehrten Brahmanen schenken RAÇH. 16, 25.

श्रोत्रेन्द्रिय (श्रोत्र + इन्द्रिय) n. Gehörorgan SUÇA. 1, 30, 9.

श्रोथ (!) m. N. pr. eines Dieners der Sonne Vāṣṭi beim Schol. zu H. 103.

श्रोमत n. guter Ruf, Berühmtheit RV. 1, 182, 7. 7, 24, 5. केनो नु कं श्रोमतेन न प्रुश्रुवे 8, 55, 9. वसिमीहि वामं श्रोमतेभिः rühmlich 8, 19, 10. — Vgl. श्रुमत्, श्रोमत, श्रोमत्य, श्रोमतेत्य.

श्रोत (von 1. श्रुति) 1) adj. (f. ई) a) zur heiligen Ueberlieferung — zum Veda in Beziehung stehend, daselbst vorgeschrieben, damit übereinstimmend, darauf beruhend (Gegens. स्मार्त u. s. w.): कर्मन्, क्रिया, विधि u. s. w. JĪĒN. 1, 97. 312. WEBER, GĪOT. 111. ÇIK. 61, 12. KATHĀS. 13, 56. ÇAṆK. zu BṚH. ĀN. UP. S. 250. LA. (III) 87, 12. 92, 16. BHĀG. P. 5, 14, 30. MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 22. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 1, 1, 18. fgg. zu ĀÇV. ÇA. 1, 1, 2. zu KAP. 1, 7. NILAK. 34. SARVADARÇANAS. 35, 14. 59. 16. 104, 15. श्रोतानुमानप्रज्ञाभ्याम् JOGAS. 1, 49. श्रययः Schol. zu KĪTJ. ÇA. 365, 6. जन्मन् die durch das Veda-Studium erfolgte zweite Geburt eines Brahmanen BHĀG. P. 11, 5, 5. Befremdend ist das fem. श्रोता MĀLAV. P. 75, 15. — b) durch die heilige Lehre geistig verwandt; n. eine auf gemeinschaftlichem Veda-Studium beruhende Verwandtschaft MBH. 12. 3144. HARIV. 6997. — c) in Worten vernommen: उपमा ein ausdrückliches Gleichniß (durch इव u. s. w.; Gegens. श्राथी) SĪH. D. 649. PRATĪPAR. 65, a, 1. — 2) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 241, b.

श्रोतसधि (von श्रुतसधि) m. patron. des Devabhāga AIT. BR. 7, 1. — Vgl. श्रोतर्ष.

श्रोतकल (von श्रुतकल) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 241, b. PAÑĀT. BR. 9, 2, 7.

श्रीतन्त्रसिंकारिका f. Titel einer Schrift Ind. St. 1,470. fg.
 श्रीतपद्विती f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 383, a, No. 460.
 श्रीतप्रापक्षित n. Titel eines Pariṣiṣṭa zum SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. °चन्द्रिका f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 88.
 श्रीतर्वण (von श्रीतर्वन्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,241, b.
 श्रीतर्व (von श्रीतर्वि) 1) m. patron. des Devabhāga TBA. 3,10, 9, 11. CAT. Ba. 2,4,4,5. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,241, b. — Vgl. श्रीतर्वि.
 श्रीतर्ष (von श्रीतर्वि) m. metron. des Ācūpāla MBh. 3,637.
 श्रीतमूत्र n. ein auf der Ācūti beruhendes Sūtra (Gegens. गृह्यसूत्र oder स्मृतिसूत्र) Wilson, Sol. Works 2,280. fgg. Verz. d. Oxf. H. 384, a, No. 471. fg. 386, b, No. 508. 393, b, No. 94. 408, a, No. 3. Ind. St. 3,175. Notices of Skt Mss. 100.
 श्रीतन्त्रार्तकर्मपद्धति (so ist wohl zu lesen st. °स्मरणार्तकर्म) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 246.
 श्रीतदेम Titel eines Pariṣiṣṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.
 श्रीति m. patron. (wohl von श्रीत) gaṇa गृहादि zu P. 4,2,138. davon adj. श्रीतीय ebend.
 श्रीत्र (von श्रीत्र) 1) adj. (f. ई) zum Ohr in Beziehung stehend VS. 13, 57. CAT. Ba. 14,5,5,8. Bṛh. Ān. Up. 3,9,18. — 2) n. a) = श्रीत्र Ohr gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. ÇANDAR. im ÇKDn. — b) eine Menge von Ohren gaṇa भित्तादि zu P. 4,2,38. — c) nom. abstr. zu श्रीत्रिय P. 5,1, 130, Vārt. (vgl. gaṇa पुवादि ebend.). TRIK. 2,7,3. ÇANDAR. im ÇKDn.
 श्रीत्रियक n. nom. abstr. von श्रीत्रिय gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1,133.
 श्रीमर्त im pl. als pl. zum sg. श्रीमत्य P. 5,3,118. Āc. Ça. 12,14,3.
 श्रीमत्य m. patron. von श्रीमत् P. 5,3,118. CAT. Ba. 10,4,5,1.
 श्रीषट् indecl. in dem Opfersruf ऋस्तु श्रीषट् (= अवाणं भवतु Śū.) gaṇa चादि zu P. 1,4,57. ऊर्पादि zu 61. AK. 3,5,8. H. 1538. ऋस्तु श्रीषट्रो ऋषिं धिया दधे RV. 1,139,1. TS. 1,6,42,1. 3,3,2. CAT. Ba. 1,5, 2,16. 18. 8,2,20. 2,5,2,44. 12,3,2,3. ऋस्तु श्रीषट् P. 2,2,91. — Vgl. वषट्, वैषट्.
 श्रीष्ट (von श्रीष्टि) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,241, b. श्रीष्टानि त्रीष्टा 201, a. Vgl. श्रीष्ट (die richtige Form).
 श्रीष्टि (wie eben) adj. folgsam: श्रीष्टीव धुर्मनु राय मध्या: RV. 8,48, 2. — Vgl. पुष्ठी.
 श्रीष्टीगव (von श्रीष्टिगु) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3,241, b.
 श्रीष्टीय (von श्रीष्टि) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,240, b.
 श्याक् (8. श्री + श्याक्) n. Lotusblüte ÇANDĀRTHAK. bei Wilson.
 श्रत hier und da fälschlich für श्रदया.
 श्रदया Unādis. 3,19. adj. (f. श्री) schlüpfzig, glatt, weich, zart (Gegens. खर, कर्कश) AK. 3,2,11. H. 1427. HALĀ. 4,3. MBh. 12,6854. 14,1416. AV. 20,133,5. 6. CAT. Ba. 4,1,5,19. 9,1,2,40. KĀT. Ça. 16,3,35. श्रति° (Gegens. श्रतिलोमश) TBA. 3,4,2,19. — Suçā. 1,24,4. 30,11. °शिला 28,1. R. 2,96,6. KATHIS. 72,184 (सु°). स्तम्भ 37,9.9 (सु°). तार Suçā. 1, 33,12. शरो दिविध: कर्णी श्रदयाय 96,14. मीस 2,350,14. व्रण 3,12. °पिष्ट 73,21. शश्वत्पिष्ट M. 8,896. धनुस् MBh. 1,8181. °ब्रपसमन्विता: (पूषा:) R. 1,13,28. °तीक्ष्णाय (शूक) AK. 2,9,28. GOLĀDH. GOLAR.

1. श्लिग्धश्रदयातनुवयोमाय: VANĀN. Bṛh. S. 61,11. श्रिक्ता रक्ता दीर्घा श्रदया सुसमा च भोगिनी शेषा 68,53. वक्र 54. °श्लिग्धापाङ्गेन वनुषा Bhaḡ. P. 3,23,33. मेखला M. 2,42. वासम् R. Gonn. 1,9,16. TARK. 3,3, 396. पताका VANĀN. Bṛh. S. 24,9. °चन्दनकल्क R. Gonn. 2,100,69. वाक्, वचन, वाक्, गिर, वाणी, शब्द u. s. w. KĀND. UP. 2,22,1. M. 2, 159. MBh. 3,2263. 2395. 2771. 4,958. 18,6644. R. 1,30,14. 2,31,15. 85,8. 91,27. 96,7 (°तर). R. Gonn. 1,11,10. 71,17. 2,21,1. 3,20,2. 5, 64,13. Bhaḡ. P. 1,6,21. 3,21,49. PAÑĀN. 1,13,7. सामन् R. 2,24,34. °वादिन् R. Gonn. 2,6,24. अनिष्टुरश्रदयापद BHAR. NĪTJAC. 18,125. KATHIS. 72,79. विकार DAÇAN. 2,11. von Personen (= मधुरवाक् HALĀ. 2, 210.) MBh. 12,3479. Spr. (II) 309. 791. R. 2,23,9. in comp. mit einem im instr. gedachten Worte P. 2,1,31. श्राचार° Schol. श्राकारवर्णसुश्रदया: (बाक्व:) MBh. 3,2196. श्रदयाम् adv.: भयविल्लावया वाचा मन्द्या श्रदयामब्रवीत् (श्रदयायाब्रवीत् ed. Bomb.) R. 2,34,5. 4,7,15. सु° MBh. 7,1363.

श्रदयाक (von श्रदया) 1) adj. (f. श्रदयाका) dass. AV. 20,133,5. — 2) n. Betelnuss RĀĀN. im ÇKDn.

श्रदयाता (wie eben) f. Glätte: श्रति° (Gegens. पारुष्य) KĀRANA 2,5. श्रदयावच् m. eine best. Pflanze, = श्रमन्तक RĀĀN. im ÇKDn. श्रदयान (von श्रदयाय) n. das Schlupfrigmachen, Glätten KĀT. Ça. 26,1,27. श्रदयाय (von श्रदया), °यति schlupfrig machen, einschmieren P. 3,1,21. KĀT. Ça. 26,1,22.

— सम् dass. CAT. Ba. 6,5,2,4. श्रदयाकीर् (श्रदया + 1. कर्) dass.: श्रद्धि: TS. Comm. 1,139,7. श्रक्ष s. उच्छ्रक्ष. श्रङ्, श्रङ्गते DuĀTUP. 4,10 (गत्यर्थ). — Vgl. श्रङ्. श्रङ्, श्रङ्गति DuĀTUP. 8,45. (गत्यर्थ). — Vgl. श्रङ्, श्रङ्ग. श्रथ् = श्रथ् locker —, los werden, nachgeben: श्रथदुकूलं संनक्षती Bhaḡ. P. 8,12,21. श्रथदसनभूषणकेशबन्धा: 10,16,21. 33,11. 60,24.

— caus. श्रथयति DuĀTUP. 35,18, v. l. दिर्बल्ये). locker machen, lösen: बन्धानानि NILAK. 19. शरीरं श्रथयते (Conj.) नाशा erschläfft Spr. (II) 6420.

— श्रा locker —, los werden: यदा मनोकृदयमन्थिरस्य कर्मानुबद्धा दृढ श्रास्येत Bhaḡ. P. 5,5,9.

— वि dass.: °श्रथत् Bhaḡ. P. 6,1,60. °श्रथमान PAÑĀN. 3,5,28. °श्रथित Bhaḡ. P. 10,71,34.

श्रथ adj. = शिथिर, शिथिल locker, lose, schlaff, nicht fest sitzend TRIK. 3,1,7. H. 491. HALĀ. 4,92. °कस्तगापिउव MBh. 8,4778. °बन्धन R. 6,8. वृत्ताच्छ्रथं कर्ति पुष्पमनोक्त नानाम् (वायु:) RAGH. 5,69. °शिक्षितमेखला 9,36. 19,26. ÇĀK. 133, v. l. VIKR. 146. Çiç. 7,62. श्रथाङ् Spr. (II) 622. श्रथाङ्गता VIGBH. 1,11,8. °संधिता 16. VANĀN. Bṛh. S. 67,2. 68,38. KATHIS. 19,99. 45,155. 104,88. GĪT. 2,15. 12,13. °शिल: कूप: Spr. (II) 3899. GOLĀDH. JANTR. 10. °लम्बिनीर्झटा: (adv.) KUMĀRAN. 5,47. schlaff, schwach: श्रथायाम Spr. (II) 4299. श्रथादर PRAB. 109,7. श्रथरि° recht fest, — stark: श्रनेकव। भयरिश्रथ (adv.) परिश्रथस्व UTTARAN. 108,18 (147,8). — Vgl. प्र°, वि°.

श्रथत्व (von श्रथ) n. Schlafheit बन्धस्य ŚĪM. D. 221,5.

श्रथाय (wie eben), °यते locker —, lose werden: मुषदस्यापि भारस्य पूर्वबन्ध: श्रथायते MBh. 1,7979.

सथीकर (सथ + 1. कृ) *schlaff machen, erschaffen* (trans.): घिरिवि-
रुक्पो। त्कपठति सथीकृतगोत्रयोः Spr. (II) 2298. so v. a. *vermindern*:
कृतात्मीयदेशवासरस Kathās. 22, 151.

सन्वास m. N. pr. eines Arhant Tīrak. 4, 51; vgl. die Anm. auf S. 4.

सवण adj. = सवण, सोण *lahm* Pāṇāv. Br. 21, 14, 16. Anupad. 1, 5.

Kīr. Ca. 23, 4, 16, v. 1. (nach dem Schol. = रक्तवर्णो बिन्दाकारस्व-
रदोषः).

साधणभारिक adj. = साधणभारं कृति, वृत्ति oder सावृत्ति gaṇa
वंशादि zu P. 5, 1, 50.

साधणिक adj. 1) = साधणमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.

— 2) = साधण (als Last) कृति, वृत्ति oder सावृत्ति gaṇa वंशादि zu
P. 5, 1, 50.

साध्, साधति Dhātup. 5, 13 (व्याप्ति). — Vgl. शाब्.

साध्, साधते (im Epos hier und da act.) Dhātup. 4, 41 (कथने). mit
dat. P. 4, 4, 34. Vor. 5, 15. 1) *sich zu Jmd (dat.) versehen, Zuversicht zu
Jmd haben*: यस्या एव भूयिष्ठं साधते तां भित्ते Cat. Ba. 11, 3, 2, 7. —
2) *mit Zuversicht reden, grosssprechen, prahlen mit, stolz sein auf* (instr.):
परेशमेव यशसा साधते त्वम् MBh. 2, 2121. त्वया परिषदे मध्ये साधते स
नराधिपः 4, 1160. साधते ज्ञातिमध्ये स्म त्वयि प्रसजिते वनम् 5, 2695. य-
त्कर्म कलुषं कृत्वा साधते जनसंसदि 7, 9138. Daṣak. 66, 11. गर्गिकया P.
5, 1, 134, Schol. साधमान MBh. 3, 15170. R. 5, 78, 5. शसाधिरे Hariv.
8316. साधिष्ये केन Bhāṭṭ. 16, 4. act.: मया निसृष्टस्तेनैव (so ed. Bomb.)
स्वयं साधति कथितेन MBh. 3, 13306. साधन्निव ममायतः 14, 1820. *stolz
sein auf mit loc.*: साधते साधनीयेषु Kām. Nitīs. 5, 37. — 3) *Jmd (dat.)
etwas Angenehmes sagen, schmeicheln*: ससाधिष्ठ यस्मै Vor. 5, 15. पर-
स्त्रिभ्यः Bhāṭṭ. 8, 73. — 4) *rühmen, preisen*; mit acc.: साधस्व (so ed.
Bomb.) मा कुशलिनम् MBh. 5, 877. अशक्ताः शक्तिमात्मीयां साधते ये च
दुर्जनाः Spr. (II) 710. शिरसा साधते (इन्द्रं शिवः) 2117. P. 4, 4, 34, Schol.
भरते साधमानेव स्वकर्म (so ist zu trennen) व्यापयत्युत R. Gorr. 2, 74,
51. act.: यस्य साधति विबुधाः कर्माणि MBh. 7, 1997. pass.: साध्यते Spr.
(II) 1670, v. 1. R. Gorr. 4, 3, 61. Kām. Nitīs. 5, 37. कथमयं साध्यतां म-
हासहः Hit. 100, 12. ad Megh. 18. यथैव साध्यते गङ्गा पादेन परमेशिनः
wegen Kumāras. 6, 70. कर्माणि साधितानि Buḥg. P. 3, 4, 38.

— caus. साधयति 1) *Jmd zureden, zu beruhigen —, zu trösten suchen*:
को माम् — साधयिष्यत्युपासीनः पुत्रशोकभयार्दितम् R. 2, 64, 32. — 2)
rühmen, preisen: तदाक्यम् Hit. 61, 6. Buḥg. P. 7, 15, 37.

— सम् grosssprechen, prahlen mit (instr.): इति संसाधते नित्यं तेन पा-
पेन कर्मणा MBh. 12, 4214.

साधन (von साध्) 1) adj. *grosssprechend, prahlend* MBh. 5, 967. 2405.

— 2) n. *das Rühmen, Preisen*: मुक्तात्मसाधना (adj. comp.) धैर्यं मनोव-
तिरचक्षला frei von Selbstlob Śān. D. 135.

साधनीय (wie eben) adj. *zu rühmen, zu preisen, rühmlich, rühmens-
werth, ehrenwerth*; von Personen und Sachen MBh. 12, 8968. 13, 969.
Hariv. 11137. Spr. (II) 3828. R. 2, 115, 5 (126, 5 Gorr.). R. Gorr. 4, 18,
s. 71, 28. 3, 19, 19. 7, 23, 5, 61. Kām. Nitīs. 5, 37. Megh. 35. Çik. 193.
Kathās. 73, 371. LA. (III) 89, 20. Buḥg. P. 9, 24, 62. compar. °तर R. 4, 20, 6.

साधनीयता f. nom. abstr. von साधनीय Spr. (II) 457.

साधा (von साध्) f. 1) *Grosssprecherin, Prahlerin* P. 5, 1, 134. Spr. (II)

787. R. 3, 33, 57. त्यागे °विपर्ययः Ragh. 1, 22. ससाधम् adv. s. v. a. *mit
Selbstbewusstsein, mit wichtiger Miene* Vikram. 52, 7. Prabh. 27, 18. 48.

14. — 2) *das Rühmen, Preisen; Ruhm, Preis* H. 270. an. 2, 55. Med.
gh. 6. Halās. 1, 145. योग्यस्य वस्तुनः Śān. D. 720. अशोकिदत्तसाधिकेत्ये i
Kathās. 25, 160. गुण° Spr. (II) 2912. परिच्छ° Vikr. 56, 15. अस्वसाधा
H. 68. अविक्तथेनो ऽनात्मसाधाकरः Śān. D. 32, 21. साधा (Conj.) नीचा
°पि गच्छति Spr. (II) 4749. का साधा तस्य जीविते 5788. भर्तृसाधावका
2795. am Ende eines adj. comp.: उत्तमसत्पथसाध Rāga-Tar. 3, 2. — 3)
das zu Diensten Sein, Huldigung. — 4) *Verlangen, Wunsch* H. an. Med.

साधिन् (von साध् oder साधा) adj. 1) *prahlend mit, eingebildet auf*;
am Ende eines comp.: बल° Hariv. 3066. R. 4, 13, 41. *hochmüthig, stols*:
Löwe Buḥg. P. 8, 2, 6. — 2) *in gutem Rufe stehend, berühmt* MBh. 12,
8968. Hariv. 9378. गुण° wegen seiner guten Eigenschaften MBh. 13,
225. R. Gorr. 4, 14, 29. 5, 36, 1. सर्वराज्ञा बलसाधी MBh. 2, 1352. R. 6,
80, 29. वीर्य° 77, 28. समर° MBh. 3, 369. 5, 5914. 14, 1786. Hariv. 13706.
R. Gorr. 4, 22, 10. 6, 30, 5. रण° 87, 18. 7, 23, 1. MBh. 5, 7044. शब्दवेधित्व°
R. Gorr. 2, 65, 9. साधिष्ठ im höchsten Ansehen stehend, überaus ehr-
würdig: महाभिषेकसाधिष्ठचारुकर Buḥg. P. 4, 15, 10. — 3) *rühmend,
preisend*: तदचः° R. 5, 31, 31. — Vgl. सात्म° (auch Hariv. 3083), वृत्°.

साध्य (von साध्) adj. = साधनीय Trik. 3, 1, 24. MBh. 5, 3919. 9, 8336.
R. 4, 75, 4. 3, 55, 16. Kām. Nitīs. 5, 49. Ragh. 11, 86. Çik. 94. Mālav. 91.
Spr. 3053. fg. 5094. (II) 503. 1543. 1737. 2249. 2309. 2377. 2952. 2997.
3794. 4746. 5071. 5691. 5719. Git. 1, 4. Kathās. 21, 59. 49, 59. 53, 186.
Rāga-Tar. 1, 7. 43. 3, 236. 259. 6, 181. Mārk. P. 21, 98. Buḥg. P. 4, 16,
3. 6, 11, 4. 9, 14, 21. Prabh. 57, 12. 74, 12. 102, 1. Daṣak. 72, 5. Śān. D. 53,
16. Hit. 17, 5. 99, 13. Çuk. in LA. (III) 33, 15. तपः° wegen R. 4, 4, 17.
गुण° 3, 3, 4. Kathās. 27, 57. Rāga-Tar. 3, 28. रण° 5, 56, 83. जगच्छाध्य
von der Welt zu preisen Kathās. 30, 43. साध्यम् adv.: जीवति Spr. (II)
6200. compar. °तर Ragh. 6, 16. superl. °तम Buḥg. P. 4, 10, 26. 8, 22, 4.

साध्यता f. nom. abstr. von साध्य Spr. (II) 1978.

सि = 1. सि in प्रसित.

सिक्कुं Uṇādis. 1, 33. सिक्कुम् nom. = परवश und ज्योतिष Uśéal. m.
= सिद्ध, n. = ज्योतिःशास्त्र Uṇādik. im ÇKDn.

1. सिष्, सिषति = 1. सिष् Dhātup. 17, 52 (दाक्). erhält keinen Binde-
vocal 3 Siddh. K. zu P. 7, 2, 10.

2. सिष्, सिष्यति (auch °ते; सिषति s. u. छा) = 1. सिष् Dhātup. 26.
77 und Suçr. 1, 77, 9 (आलिङ्गने, nach Vor. सिषे). शिषेय, सिष्यति (Kār. 6.
8 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10); aor. असिषत् und असिषित् (nur in der
Bed. आलिङ्गने) P. 3, 1, 46. Vor. 8, 78. 11, 3. सिष्ठा, °सिष्य, सिष्यम्. 1)
sich anhängen, sich halten —, sich klammern an; mit loc.: दोषाः सिष्यति
वर्त्मसु Suçr. 2, 189, 9. यथा पुष्करपलाश आपो न सिष्यत एवमेव विदि
पापं कर्म न सिष्यते Kāṇḍ. Up. 4, 14, 3. impers.: नाप्युतरे (कर्मणि) सि-
ष्यताम् Spr. (II) 1402. mit acc.: नाधर्मः सिष्यते प्राप्तं पयः पुष्करपलाशः ।
अप्राप्तमधिकं पापं सिष्यते इतु काष्ठवत् MBh. 12, 10948. — 2) *umfassen,
umarmen*: सिष्यति कामपि चुम्बति कामपि Git. 1, 44. 6, 7. बाहुभिः
Buḥg. P. 10, 43, 21. — 3) *sich zusammenfügen*: दुःखेन सिष्यते भिन्नम्
Spr. (II) 2832. सिष्यत्पञ्चाङ्गुलिं कृत्तम् Kathās. 5, 8. *verschmelzen, zu-
sammenfließen*: सिष्यति शब्दाः Kāṇḍ. (II) 236, 1. — 4) *zusammen-*

fügen: तानेव पाशान् स्मिष्ठा KATHA. 70, 98. — partic. स्मिष्ट 1) *hängend, haftend, lebend an* (loc.) KATHA. 28, 6. KATHA. 9, 4, 89. मनसि स्मिष्टेव बद्धेव DĀṬA. 73, 14. भुजायस्मिष्टेन मुसलेन HARIV. 5767. तस्य कार्क्षायसं वर्म — विबभौ सर्वतः स्मिष्टम् *überall anliegend* MBH. 7, 5161. धर्तिस्मिष्ट-चीनांशुकान् रिय DAṬA. 90, 14. धनिष्टे चैव मे स्मिष्टे कृदयावापसर्पति MBH. 7, 2481. धनुशरणमुस्मिष्टः कूर्मः so v. a. *mit ganz eingesogenen Füßen* HARIV. 9626. विषयास्मिष्ट *nicht an der Sinneswelt hängend* MBH. 12, 9085. स्मिष्टा (शिष्टा ed. Bomb.) क्रिया कस्यचिदात्मसंस्था *an der Person haftend, nicht auf Andere übergehend* MĀLAV. 15. — 2) *zusammengefügt, an einander geschlossen, verbunden*: स्मिष्टे अथास्या वपुः Spr. (II) 2823. स्मिष्टे दुःखेन भिद्यते । भिन्नस्मिष्टा तु या प्रीतिः न सा (स Druckfehler) स्नेहेन वर्तते ॥ 2832. मण्डलं सर्वतः स्मिष्टे रथिनाम् MBH. 7, 1168. स्मिष्टे च सर्वतश्चक्रं रथमण्डलमाश्रुते 6110. सुस्मिष्ट्यन्तर्गतं VARA. BH. S. 43, 58. स्मिष्टाङ्गुली चरणौ 68, 2, 70, 1. सुस्मिष्टाङ्गुलिपादा प्रमदा 103, 12. सुस्मिष्टांसौ 68, 34. सुस्मिष्टसंधि 38. संधात इति सुस्मिष्टसंधिता 100. स्मिष्टसंधिक MBH. 9, 302. स्मिष्टाञ्जलिपुटा R. 3, 4, 1. परस्परस्मिष्टवद् DAṬA. 90, 11. सुस्मिष्टगुणातया रमणीय एष कः सुमनसो संनिवेशः MĀLAV. 18, 4. सुस्मिष्टमपि लोकेषु भेदयन् HARIV. 3209. जन्मवृत्तसमं लोके सुस्मिष्टं न विद्यते MBH. 13, 2608. नातिस्मिष्टः संधिरस्य मृणालवलयस्य ÇĀ. ÇĀ. 62, 1. शत्रुणा नहि संदध्यात्सुस्मिष्टेनापि संधिना Spr. (II) 6371. द्यौर्था वचनविन्यासः सुस्मिष्टः SĀ. D. 303. किं स्विद्वयमपेतार्थमस्मिष्टमसमञ्जसम् (अस्मिष्टम् die neuere Ausg.) तावभौ प्रतिवक्ष्यामः *Unzusammenhängendes* MBH. 7, 1990. सुस्मिष्टधातुसौहृद् *sehr fest* R. GORR. 2, 91, 6. सुस्मिष्टं कुरुते कार्यम् so v. a. *fest abschliessen* SĀ. D. 87. तं तस्य स्वरसंक्रमं मृदुगिरः स्मिष्टं च तन्नीस्वनम् so v. a. *der begleitende Saitenton* MĀLAV. 44, 13. — 3) *umfasst* —, *umfassen haltend*, mit acc. P. 3, 4, 72. अस्या वामं भुजं स्मिष्टा (स्मिष्टा?) येषा तिष्ठति R. 2, 92, 22 (101, 24 GORR.). स्मिष्टा गुरु भवान् P. 3, 4, 72, Schol. — 4) *umfasst, umfassen* P. 3, 4, 72. स्मिष्टा गुरुवता Schol. स्मिष्टः कण्ठे किमिति न मया मूढया प्राणनाथः Spr. (II) 6591. मरुता (so ist zu lesen oder मरुतास्मिष्टा) स्मिष्टा (v. l. für स्पृष्टा) लतामाधवी ÇĀ. ÇĀ. 58, v. l. स्मिष्टस्तत्कालितेजसा (आस्मिष्ट° BROCKHAUS) KATHA. 18, 78. — 5) (in der Bedeutung zusammenfließend): *doppeltinnig* SĀ. D. 301. 437. 548. 643. — 6) *दुःस्मिष्ट* Bez. des in 3 übergehenden ल oder des aus ल entstandenen उ Comm. zu TS. PRĀT. 13, 16; vgl. *दुःस्पृष्ट* Ind. St. 4, 349.

— caus. स्मिषयति DĀṬA. 32, 38 (स्मेषणे, अलिङ्गने). *zusammenfügen, schliessen*: स्मेषयेत्स्वज्ञघनम् RATIRAHASJA bei MALLIN. zu Kir. 9, 50. स्मेषित *verbunden mit*: स्मिभेदं संधिं देवस्य जराया स्मेषितस्य हि (mit Anspielung auf den Namen जरासंध) MBH. 12, 132.

— स्मि 1) *hängen bleiben, kleben*; mit loc.: यच्च प्रूर्पै । आशिस्मेषं दृषदि TS. 3, 7, 9, 21. *sich klammern an* (acc.): द्रोणास्यास्मिष्य तं रथम् MBH. 7, 5844. — 2) *umfassen, in seine Arme schliessen*: सूर्मीञ्जलसौ स्वास्मिष्येत् M. 11, 108. Spr. 2924. (II) 1980. 2596. 3366 (पञ्चग.). KATHA. 28, 267. 58, 96. 62, 85. 92, 16. भुजैरिवास्मिषन् BĀLA. P. 4, 9, 8. 12, 8, 27. आशिस्मेष PĀNĒA. 1, 4, 44. 2, 3, 30. राममास्मिषत् R. 2, 96, 22 (105, 21 GORR.). BĀLA. P. 16, 60, 27. पितुरास्मिष्यते ङ्गानि Spr. (II) 4230. पुत्रमास्मिष्य MBH. 1, 4468. 3, 11997. 12177. R. GORR. 2, 123, 7. ÇĀ. ÇĀ. 48, 10. 56, 11. KATHA. 37, 185. 39, 218. 41, 50. 45, 189. SĀ. D. 59, 20. BĀLA. P. 9, 10,

40. बाहूपपीडम् BHATT. 5, 94. आस्मिषुम् KATHA. 119, 110. pass.: आस्मिष्यमाणः प्रियया 15, 2. — partic. आस्मिष्ट 1) *hängen geblieben, klebend an* (loc.) ÇĀT. BA. 4, 4, 2, 26. *geklammert an*: पादयोः KATHA. 34, 15. — 2) *umfassen haltend*, mit acc.: लक्ष्मीम् VOP. 26, 129. HARIV. 15121. R. 7, 16, 26 (statt des verbi finiti). आस्मिष्टवत् dass. ÇĀ. 9, 85. — 3) *umfassen, umschlungen*: परस्परस्मिष्टशालीः (hierher oder zu 2) पादयोः MBH. 1, 2857. दंपती KATHA. 116, 110. BĀLA. P. 10, 81, 15. ०भूमिं पतिमापगानाम् ÇĀ. 3, 72. नवीनशाहलास्मिष्टा सस्वेदभूदसुंधरा KATHA. 111, 4. अङ्गदास्मिष्टभुज RAGH. 6, 53. मेघमास्मिष्टसानुम् MEGH. 2. — Statt पुरमासुरमास्मिष्य AR. 6, 12 lesen die beiden Ausg. des MBH. 3, 12090 besser: परमा मुदमाश्चित्य. Vgl. आस्मेष. — caus. 1) *befestigen, aufkleben*: किरणमौडुस्वर्याम् LĀTJ. 2, 8, 25. KATHA. 5, 3, 7. — 2) *umfassen, umschliessen*: परस्परस्मिषिताङ्गवः R. 5, 13, 58.

— उपा *umfassen*: पतिदेवमुपास्मिष्य MĀLAV. P. 135, 40 — partic. ०स्मिष्ट *angepackt habend*: एकमतं नागराजः MBH. 1, 1125.

— समा 1) *sich klammern an* (acc.): रथं समास्मिष्य MBH. 3, 12086. — 2) *umfassen, umarmen*: समास्मिष्यत्सूतपुत्रम् MBH. 7, 5892. Spr. 3179. ०स्मिषत् MBH. 3, 10043. ०स्मितत् BHATT. 15, 62. ०स्मिष्य MBH. 1, 5418. 6021. अङ्गमङ्गैः 2, 901. 4, 755. HARIV. 14838. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 22. RĪGĀ-TAN. 4, 135. partic. ०स्मिष्ट *umfassen* Spr. 5174. ०स्मिष्टावन्वोऽन्यम् MBH. 4, 1838. — Vgl. समास्मेष. — caus. *verbinden, vereinigen* TS. 2, 3, 3, 2.

— उप *sich anschmiegen, dicht herantreten*: भीमसेनमुपास्मिष्यत् MBH. 4, 515. ०स्मिष्य MĀLAV. 48, 9. एनमुरसेपस्मिष्य DAṬA. 74, 5. 86, 5. 6. गङ्गा यमुनामुपस्मिष्यति *nähert sich* P. 4, 3, 25, VĀRT. 1, Schol. — partic. ०स्मिष्ट 1) *befestigt an*: अङ्गैः अङ्गैः वै पुरुषस्य पाप्मोपस्मिष्टः TBH. 3, 8, 25, 4. — 2) *dicht herantreten*: समीपम् PĀNĒA. ed. orn. 18, 12. impers.: उपस्मिष्टं भवता P. 3, 4, 72, Schol. — Vgl. उपस्मेष, उपस्मेषा. — caus. *näher bringen*: शरम् VIKRAM. 78, 11. रथम् *dicht heranfahren* 10, 16. 13, 16. — नि caus. *befestigen an, aufkleben* ÇĀT. BA. 2, 5, 3, 15.

— प्र partic. ०स्मिष्ट *zusammengeballt*: प्रस्मिष्टं च न जानसि यथाय इव पासवः MBH. 12, 11951. — Vgl. प्रस्मिष्ट fg.

— वि 1) *auseinander gehen, sich trennen, sich lösen*: शरब्ध्या विशिष्युः BHATT. 14, 67. जराया विशिष्यत्संधिविद्युः KATHA. 72, 89. ततो ज्य रातो राह्यश्च चिराद्विशिष्यतेतिथिः 55, 229. — 2) *trennen, entfernen von* (abl.): विशिष्येतां तु नृपतेः KATHA. 32, 140. 188. pass.: एषा रातो विशिष्यते 145. Vielleicht ist überall विशिष्य° zu lesen. — partic. ०स्मिष्ट *getrennt* AIT. BA. 5, 32. ÇĀ. ÇĀ. zu BĀLA. P. 8. 22. तो चिरविस्मिष्टसंस्मिष्टौ KATHA. 74, 320. विशिष्टमेघनादास्त्रबन्धनं *gelöst* RAGH. 12, 76. करयोरुभयेरेव विशिष्टतरशाखयोः *weit auseinanderstehend* Verz. d. Oxf. H. 202, b, 17. *der sich von seiner Partei getrennt hat* KĀM. NITIS. 15, 56. *dislociert, verrenkt* (von Gliedern) SUÇA. 1, 182, 7. 300, 9. 13. 2, 28, 4. — Vgl. विशिष्य fg. — caus. *trennen*: संकृतान् Spr. (II) 1171. संजीवकं प्रभोः PĀNĒA. 42, 7 (ed. orn. 38, 8). बुद्ध्या विशिष्ययसि तम् so v. a. *bringen ihn um seinen Verstand* Spr. (II) 3304. partic. ०स्मेषित *getrennt* MBH. 7. KATHA. 73, 441. गगणं वायुना *auseinandergerissen* MĀLAV. 76, 21. *auseinandergeflossen* MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 28. नासिका *abgetrennt* SUÇA. 1, 60, 10. ०वत्स *dessen Brust zerissen ist* 2, 503, 5.

— प्रवि a. प्रविस्मेष.

— सम् 1) sich anschließen, Jmd nahe rücken: तावन्त्यान्याञ्जलि क्त्वा स्नेहात्संश्लिष्य चोरसा R. 1, 10, 28. Kām. Nitīs. 12, 12. समश्लिष्यन्तु काष्ठम् hat sich geklebt an P. 3, 1, 46, Schol. — 2) umfassen, umarmen: समुपाग्राय मूर्धनं संश्लिष्य च पुनः पुनः । युधिष्ठिरं च भीमं च MBh. 4, 2819. R. 5, 91, 17. Spr. (II) 2915. — 3) in unmittelbare Berührung bringen: युगेयुगानि संश्लिष्य युयुधुः MBh. 6, 2879. — partic. 1) angeschmiegt, fest anliegend, sich unmittelbar berührend, verbunden, vereinigt, zusammenhängend Çat. Br. 3, 3, 2, 14. संश्लिष्टा घडुल्लयो ज्ञापेरन् TS. 8, 1, 9, 5. Kām. 34, 9 (घृ०). संश्लिष्टाङ्गे स्थितौ MBh. 7, 1312. पद्मकोशकरो क्त्वा संश्लिष्टौ Kathās. 65, 197. उरसा ० सर्पत्वं चा Çik. 170, v. l. Bhaṭṭ. P. 5, 2, 4. यथा ज्ञतु च काष्ठं च पांसवशोदबिन्दवः । संश्लिष्टानि MBh. 12, 11947. fg. तथा कर्म च कर्ता च संश्लिष्टावितरेतरम् Spr. (II) 5106, v. l. परस्परं Suçr. 1, 338, 11. तौ चरविश्लिष्टसंश्लिष्टौ lange getrennt und nun vereinigt Kathās. 74, 320. रजतं च सुवर्णं च संश्लिष्टे H. 1047. पृथिव्य मिदयं नित्यसंश्लिष्टमृक्सामनी इव Çāṅk. zu Khāṇḍ. Up. S. 39. Kull. zu M. 2, 125. Comm. zu TS. Prāt. 2, 12 (घृति०), 17, 4. वनैकतां शरीर-कारिणाम् wohl so v. a. sich zusammentuend, zusammen wohnend (संश्लिष्टमस्थिचर्ममात्रसंश्लेषवत् तच्च तच्छरीरं च तस्य कारिणां शरीरशेष-काणामित्यर्थः Nilak.) MBh. 12, 8883. mit सह verbunden: (अस्ति सह) पाणिना सह संश्लिष्ट एकीभूत इव 10, 462. mit einem blossen instr.: पात्रं संश्लिष्टं वेदतृणैः Åqv. Ça. 1, 11, 5. मरुद्ग्रामिव संश्लिष्टौ यक्षायां चन्द्रभास्करो R. 5, 73, 48. किञ्चिज्ज्ञोविताशया so v. a. ein wenig Hoffnung schöpfend Pāṇāt. 143, 8. mit acc.: पृथगात्मानं आत्मानं संश्लिष्टा ज्ञतु काष्ठवत् MBh. 12, 11949. häufig in comp. mit der Ergänzung: नदी चाश्वमसंश्लिष्टम् 1, 2867. 4, 2071. R. 5, 5, 12. Hariv. 2501. 6551 (संश्लिष्ट die neuere Ausg.). Kathās. 38, 44. Vet. in LA. (III) 22, 13, v. l. सर्वं (स किं st. सर्व ed. Calc.) so v. a. in Allem enthalten MBh. 13, 6812. Pāṇāt. 4, 3, 23. सु० von einer Rede so v. a. wohl gefügt R. 3, 48, 3. संश्लिष्ट u. Anhäufung: इदं फलानां संश्लिष्टम् hier sind Früchte aufgehäuft 2, 108, 7. — 2) verschwommen, in einander fließend, so dass die einzelnen Theile nicht gesondert hervortreten VS. Prāt. 4, 145. इषुरासीन्न संश्लिष्टः MBh. 7, 8639. नक्षस्य नृपते किञ्चित्संश्लिष्टमुपलतये । सते पुरुषसिंहस्य पिपिउके ऽस्याधिके यतः 14, 2581. fg. von einer Handlung, bei der man nicht zwischen gut und schlecht unterscheidet: अभिप्रेतामसंश्लिष्टा क्त्वा चात्मकितो क्रियाम् 12, 18875. ० कर्मन् adj. für den es gleichviel gilt, ob eine That gut oder böse ist: व्रात्याः 7, 5965. Spr. (II) 5412 (die Uebersetzung hiernach zu verbessern; vgl. 6664. — Vgl. संश्लिष् u. s. w. — caus. 1) zusammenhängen (trans.) Ait. Br. 5, 32. vereinigen, zusammenbringen, in Berührung bringen mit Kathās. 32, 141. परपुरुषानानीय ते स्वभार्याः संश्लेषयन्ते Kull. zu M. 8, 362. कर्जायावलीढं तु पङ्कजं मुखपङ्कजे । संश्लेषयित्वा Hariv. 7080. संश्लेषय शिरः स्वं स्वं भर्तृधातृकबन्धयोः Kathās. 80, 45. संश्लेषित vereinigt, verbunden MBh. 2, 735. मया संश्लेषिता भूमिरद्विर्व्याम च वायुना । वायुश्च तेजसा सार्धम् 12, 13288. fg. — 2) übertragen auf: भर्तृरि पायं संश्लेषयति Kull. zu M. 8, 317. — 3) an sich heransiehen: आरवि-काहयत्संश्लेषे दानवता च साम्ना Kām. Nitīs. 15, 55.

— अभिसम् sich anschließen: अन्वोऽन्यमभिसंश्लिष्य MBh. 6, 3127.

— उपसम् partic. उपसंश्लिष्ट verbunden, zusammenhängend; davon ० त्व u. nom. abstr. Maitrāj. 3, 3.

श्लिषा (von 2. श्लिष्) f. Umarmung Tris. 3, 2, 4.

श्लिष्टवृत्तक n. Doppelsinnigkeit als rhetorische Figur Mallin. zu Çiç. 9, 35. Schol. zu Kāvya. 1, 84.

श्लिष्टवर्त्मन् m. das Zusammenkleben der Augenlieder Çāṅk. Sām. 1, 7, 57. sonst अश्लिष्टवर्त्मन् z. B. Suçr. 2, 309, 11.

श्लिष्टान्तेप (श्लिष्ट + घा०) m. in der Rhetorik eine durch doppel sinnige Worte an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, Kāvya. 2, 160. Beispiel Spr. (II) 537.

श्लिष्टि (von 2. श्लिष्) m. N. pr. eines Sohnes des Dhruva von der Çāmbhu Hariv. 67. fg. VP. 98.

श्लिष्टोक्ति (श्लिष्ट + उक्ति) f. ein doppel sinniger Ausdruck Kathās. 73, 430.

श्लोपद् n. Elephantiasis Tris. 2, 6, 13. H. 465. Hallā. 2, 449. Wiser 391. Suçr. 1, 93, 1. 291, 13. fgg. 326, 9. Bhāvya. 7. Çāṅk. Sām. 1, 7, 53. Verz. d. B. H. No. 966. fgg. 975. Verz. d. Oxf. H. 308, b, 36. 313, b, 40. 316, b, 4.

श्लोपदप्रभव m. der Mangobaum Çāṇḍam. im ÇKDn.

श्लोपदापह (श्लोपद् + घा०) 1) adj. die Elephantiasis vertreibend. — 2) m. Putranjiva (पुत्रजीव) Roxburghii Wall. Tris. 2, 4, 29.

श्लोपदिन् (von श्लोपद्) m. mit der Elephantiasis behaftet Vjutr. 204. M. 3, 165.

श्लील adj. = शील Svāmin zu AK. 3, 1, 14 nach ÇKDn. H. 357. nur in der Verbindung श्ल० unschön, hässlich, unanständig (insbes. von Reden): तस्मादनर्कमश्लीलमप्रियं त्रैपिणमब्रवीत् MBh. 7, 9403. 12, 13233. Rīçā-Tar. 3, 140. 6, 158. Schol. zu Kāvya. 1, 95. अश्लीलत्व zu 66. fg. Vgl. श्ल० (auch in den Nachträgen).

श्लेष (von 2. श्लिष्) 1) m. nom. act. P. 3, 1, 141. Vop. 11, 3. a) das Haf-ten, Kleben an (loc.) Tris. 3, 3, 319. यथा पुष्करपद्मेषु पतितास्तोषबि-न्दवः । न श्लेषमभिगच्छन्ति Spr. (II) 5119. उत्तरपूर्वार्धयोरश्लेषविनाशौ Bi-ḍar. 4, 1, 13. — b) Vereinigung, Verbindung; = संधि AK. 3, 3, 11. त्रि-मार्ग्याः H. 988. यथाम् Hallā. 2, 134. geschlechtliche Vereinigung: ततो गर्भः संभवति श्लेषात्स्त्रीपुंसयोः MBh. 13, 5427. — c) Umarmung Uttara. 113, 9 (153, 4). Spr. (II) 4281 (zugleich Zweideutigkeit). Sām. D. 67, 13. — d) das Zusammenkleben der Wörter (als rhetorische Figur) Kāvya. (II) 236, 1. Prātīpar. 67, b, 7. Sām. D. 614. बहूनामपि पदानामेकपद-वद्भासनात्मा Comm. Gegens. भङ्ग Viśayad. Comm. S. 5. Verz. d. Oxf. H. 120, a, 35. — e) in der Rhetorik eine durch Verbindung von Gegensätzen pikante paradoxe Situation Sām. D. 621. Beispiel Spr. (II) 2937. — f) Doppelsinnigkeit, Zweideutigkeit Sām. D. 641. 643. 705. 18, 11. fg. 130, 8. रागपदे श्लेषः 305, 15. Prātīpar. 94, b, 7. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 5 v. u. b, 24. 211, b, 3. Kūvalaj. 74, b. Spr. (II) 4281 (zugleich Umarmung). प्रत्यन्तरश्लेषमय (प्रबन्ध) Viśayad. Comm. S. 9. — g) An-ghement (in grammat. Bed.) Nāṭas. 2, 2, 59. — 2) f. घा० Umarmung: अन्वो-ऽन्यश्लेषया (अन्वोऽन्यश्लेषया ed. Bomb.) Bhaṭṭ. P. 3, 20, 30. — Vgl. अश्लिः, शब्द० (auch Verz. d. Oxf. H. 211, a, 11 v. u.).

श्लेषक (vom caus. von 2. श्लिष्) adj. ankleben machend, Zusammen-
hang herstellend Viśayad. 12, 13.

श्लेषया nom. ng. und act. (Dhātup. 17, 64) von 2. श्लिष्: s. अश्लिः, लोह-.

श्लेष्यक m. = श्लेष्यन् Çāṇḍā. im ÇKDn.

संस्कृत-शब्द-कोश Spucknapf Vjutr. 209.

संस्कृत-शब्द-कोश Pandanus odoratissimus und arabischer Jasmin H. an.

4, 196. MND. n. 214. ÇKDr. und Wilson falschlich संस्कृत-शब्द-कोश nach Med.

संस्कृत-शब्द-कोश 1) adj. Schleim vertreibend: मधु P. 3, 2, 53, Schol. — 2) f. छा eine Art Jasmin, = त्रिपुरमल्लिका Trix. 2, 4, 25. — 3) f. ई arabischer Jasmin und Cardiospermum Halicacabum (auch nach ÇAT. im ÇKDr.) MND. n. 144. Ingwer, schwarzer und langer Pfeffer (त्रिकटु) ÇABDAR. im ÇKDr.

संस्कृत-शब्द-कोश (von संस्कृत-शब्द-कोश) 1) adj. (f. छा) gaṇa पामादि zu P. 5, 2, 100. klebrig, schleimig AK. 2, 6, 3, 11. H. 460. Mund ÇAT. Br. 10, 5, 3, 12. — 2) f. छा eine best. Pflanze, = तर्पणी, गुरुस्कन्ध ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. संस्कृत-शब्द-कोश.

संस्कृत-शब्द-कोश (von 2. सिष्) UGÉVAL. zu UNÁDIS. 4, 144 (parox.) 1) m. Trix. 3, 5, 4. klebriger Stoff, Schleim ÇAT. Br. 13, 4, 4, 6. 7, 2, 4, 5. 6. 12, 7, 2, 3. KAUC. 19. M. 4, 132. 5, 135. संस्कृत-शब्द-कोश MBH. 7, 2597. संस्कृत-शब्द-कोश Spr. 3056. MBH. 14, 150. Suçr. 1, 20, 14. 2, 136, 8. 246, 19. मुख संस्कृत-शब्द-कोश Spr. 3297. गुडेन वर्धित: संस्कृत-शब्द-कोश यतो निःशेषतां व्रजेत् (II) 1164. 4909. VARĀH. BṚH. S. 51, 27. संस्कृत-शब्द-कोश 33. MĀR. P. 14, 79. BṚĠ. P. 5, 26, 23. संस्कृत-शब्द-कोश MBH. 12, 5360. In der Medicin Bez. einer der Grundstoffe des menschlichen Leibes (auch कफ genannt), Phlegma AK. 2, 6, 3, 13. 3, 4, 4, 6, 7. Trix. 2, 6, 17. H. 462. HALĀJ. 2, 450. fg. 5, 6. WISE 46. VĠGH. 12, 15. fg. न समवातपित्तसंस्कृत-शब्द-कोशो ज्ञतवो भवति KARAKA 3, 6. Suçr. 1, 23, 9. संधिस्थं संस्कृत-शब्द-कोशं रोहिण्यं द्रव्यं च 48, 7. 77, 3. 80, 14. 2, 186, 4. 318, 1. संस्कृत-शब्द-कोशो स्तनौ JĀN. 3, 97. षट् (संस्कृत-शब्द-कोश) संस्कृत-शब्द-कोश im Körper 106. संस्कृत-शब्द-कोशो निक्षति Spr. (II) 1992. संस्कृत-शब्द-कोश Verz. d. Oxf. H. 318, 6, 4 v. u. पित्तस्वर 3 v. u. कृता रोगाः VARĀH. BṚH. S. 8, 28. कृष्ट Suçr. 1, 45, 5. कृत्य 48, 19. कृद्धि 50, 1. कृत्य 2, 305, 14. कृष्ट 338, 12. कृत्य 369, 12. संस्कृत-शब्द-कोश 307, 4. 397, 11. शोफ 1, 61, 10. 131, 20. कृष्ट 2, 305, 12. संस्कृत-शब्द-कोश 1, 262, 7. संस्कृत-शब्द-कोश 2, 305, 14 und in zahlreichen andern Krankheitsnamen. — 2) f. छा Schleim PĀNĀR. 1, 3, 33. — 3) n. Band, Nestel: यथा संस्कृत-शब्द-कोशो चर्मण्यं वान्यदा विस्मिष्टं संस्कृत-शब्द-कोशे AIT. Br. 5, 32. PĀNĀV. Br. 16, 1, 13. यथा वै रथस्य संस्कृत-शब्द-कोशे यत्तस्य तपः KĀTH. 34, 9. यथा कृ वै दारुणः संस्कृत-शब्द-कोश (hier vielleicht Leim) संस्कृत-शब्द-कोशो स्यात् ÇĀNĠ. Br. 6, 12.

संस्कृत-शब्द-कोश (von संस्कृत-शब्द-कोश) 1) adj. (f. छा) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. schleimig, phlegmatisch AK. 2, 6, 3, 11. H. 460. HALĀJ. 2, 451. छाकार Suçr. 1, 52, 11. 186, 18. 206, 12. KARAKA 3, 6. ÇĀNĠ. SĀM. 3, 3, 5. VĠGH. 1, 6, 113. योनि eine Krankheit der weiblichen Genitalien: Schleimfluss Suçr. 2, 397, 10. — 2) m. eine best. Pflanze, vulgo वज्रपार ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. संस्कृत-शब्द-कोश.

संस्कृत-शब्द-कोश (wie oben) adj. mit Bändern versehen: ein Wagen PĀNĀV. Br. 16, 1, 13.

संस्कृत-शब्द-कोश 1) adj. den Schleim vertreibend. — 2) m. = संस्कृत-शब्द-कोश ÇABDAR. im ÇKDr.

संस्कृत-शब्द-कोश m. = संस्कृत-शब्द-कोश ÇABDAR. im ÇKDr.

संस्कृत-शब्द-कोश (von संस्कृत-शब्द-कोश) 1) m. Cordia latifolia Roxb. (die Frucht enthält klebrigen Schleim) AK. 2, 4, 2, 15. H. 1144. HALĀJ. 2, 42. GON. 1, 5, 17. कृष्ट M. 6, 14. Suçr. 1, 214, 9. 2, 39, 20. 175, 2. 264, 1. कृष्ट 298, 20. VARĀH. BṚH. S. 48, 4. 55, 27. 29. कृष्ट R. 7, 10, 48. Verz. d. Oxf. H. 61,

a, 22. masc. als Bez. der Frucht MBH. 12, 1313. — 2) f. ई dass. MBH. 3, 10678. Suçr. 2, 276, 15.

संस्कृत-शब्द-कोश (von संस्कृत-शब्द-कोश) adj. aus dem Holze der Cordia latifolia Roxb. gemacht: यूप MBH. 14, 2681. R. 1, 13, 25 (23 GON.).

संस्कृत-शब्द-कोश in den Bedd. मल्लिकायां und कम्पिष्ठकफणिज्जयोः (?) H. an. 3, 427 wohl fehlerhaft für संस्कृत-शब्द-कोश.

संस्कृत-शब्द-कोश m. = संस्कृत-शब्द-कोश ÇKDr. — Vgl. लुङ्.

संस्कृत-शब्द-कोश (von संस्कृत-शब्द-कोश) adj. (f. ई) zum Schleim (Phlegma) in Beziehung stehend, ihn (es) erregend oder besänftigend VĀRT. 1 zu P. 5, 1, 38. schleimig, phlegmatisch Suçr. 1, 10, 21. व्याधि 20, 15. 21, 3. पुमेस् 192, 3. अमरी 1, 262, 11. 2, 130, 20. 343, 9. कृष्ट VARĀH. BṚH. S. 104, 61. यत् Mit. 224, 8 (संस्कृत-शब्द-कोश gedruckt). संस्कृत-शब्द-कोश (!) योनिः so v. a. संस्कृत-शब्द-कोश योनिः Suçr. 2, 396, 14.

संस्कृत-शब्द-कोश, संस्कृत-शब्द-कोश DĀTUP. 4, 3 (संघाते: सर्जने, वर्जने VOP.). — Vgl. संस्कृत-शब्द-कोश.

संस्कृत-शब्द-कोश (von 1. शु) m. 1) Ruf, Schall, Geräusch (z. B. des Wagens, klopender Steine u. s. w.) NĀIG. 1, 11. Nir. 9, 9. छद्रे: RV. 1, 118, 8. 139, 10. कृसा इव कृषाथ संस्कृत-शब्द-कोशभिः 3, 53, 10. 10, 76, 4. 94, 1. याताम् 12, 5. कृतस्य 4, 23, 8. आपच्छोकेमिन्द्रियं पूयमानः 9, 92, 1. मिमीक्ष संस्कृत-शब्द-कोशस्ये 1, 38, 14. 51, 12. 10, 13, 1. यद्वो संस्कृत-शब्द-कोशमाधोषते दिवि 1, 83, 6. 6, 24, 1. 7, 36, 9. 97, 3. VS. 10, 5. 18, 1. KĀTH. 8, 9. ÇĀNĠ. Br. 17, 3. Ruf oder Stimme der Götter: des Bṛhaspati RV. 1, 190, 3. अयं संस्कृत-शब्द-कोशो दिविपते पृथि-व्याम् 4. des Savitar 4, 53, 3. देवेषु च सवितः संस्कृत-शब्द-कोशमग्नेः 3, 54, 11. य इमा विश्वा ज्ञातान्याश्रावयन्ति संस्कृत-शब्द-कोशेन 5, 82, 9. 7, 82, 10. der Açvin 1, 92, 17. — 2) Ruf, Nachrede; = यशम् AK. 3, 4, 2. H. 273. an. 2, 20. MND. k. 37. HALĀJ. 1, 173. पत्यौ मे संस्कृत-शब्द-कोशो उत्तमः RV. 10, 159, 3. समानानामुत्तम-संस्कृत-शब्द-कोशो ऽस्तु TS. 5, 7, 4, 3. न पायं संस्कृत-शब्द-कोशं शृणोति non male audit 3, 5, 3, 2. भद्र (oder zu 1) AV. 16, 2, 4. कीर्ति संस्कृत-शब्द-कोशं विन्दते ÇAT. Br. 14, 4, 2, 18. ÇĀNĠ. Ça. 7, 9, 6. पुण्य TBH. 3, 1, 2, 6. उत्तम° adj. BṚĠ. P. 1, 3, 40. 18, 4. 2, 1, 9. 4, 8, 57. 13, 23. 19, 33. 20, 25. 5, 1, 3. सु° adj. 3, 5, 7. 6, 37. — 3) Strophe, später insbes. die Anuṣṭubh-Strophe, der epische Çloka AK. H. an. MND. उपनिषद्: संस्कृत-शब्द-कोशः सूत्राणि ÇAT. Br. 14, 5, 4, 10. 7, 3, 11. भूमिः संस्कृत-शब्द-कोशो जगौ 13, 7, 2, 15. 10, 5, 2, 4. 18. 11, 3, 2, 5. 5, 4, 12. KAUC. 6. 68. 74. तदप्येते संस्कृत-शब्द-कोशा अभिगताः AIT. Br. 8, 22. PĀNĀV. Br. 24, 18, 4. TAITT. ĀR. 8, 1. Nir. 3, 4. RV. PĀT. 16, 5. KAUS. UP. 1, 6. MAITRĀJUP. 6, 32. MBH. 3, 2642. R. 1, 2, 31. 33. पदिशतुर्भिः संस्कृत-शब्द-कोशमिदं वाक्यं समाक्षिपः । शोचतोक्तं मया यस्मात्तस्माच्छ्लोको भवत्विति ॥ R. GON. 1, 2, 20. WED. RĀMAT. UP. 337. 362. VARĀH. BṚH. S. 22, 3. 46, 57. 83. 48, 23. 65, 8. 86, 7. 104, 57. 107, 13. Spr. (II) 6593. fg. RĀGA-TAN. 4, 46. BṚĠ. P. 4, 12, 39. SARVADAR-ÇANAS. 103, 9. 108, 5. PĀNĀT. 106, 8. 127, 14. Hir. 8, 20. Comm. zu TS. PĀT. 22, 14. 23, 20. कृष्टी Verz. d. B. H. 159, Çl. 11. — 4) N. eines Sāman TS. 7, 5, 3, 1. 2. प्रज्ञापते: desgl. Ind. St. 3, 224, 6. — Vgl. अनु°, पुण्य°, प्रति-संस्कृत-शब्द-कोशम्, कृष्टच्छ्लोक, वि°, प्रूर°, सच्छ्लोक, शतसंस्कृत-शब्द-कोशी (वेदात्त° HALL 119).

संस्कृत-शब्द-कोश adj. P. 3, 2, 23.

संस्कृत-शब्द-कोश adj. Geräusch machend AV. 5, 20, 7. laut rufend TAITT. UP. 3, 10, 6.

संस्कृत-शब्द-कोश m. der in Çloka sprechende Gautama Verz. d. Oxf. H. 270, a, 34. fg. 278, a, 36.

संस्कृत-शब्द-कोश n. nom. abstr. zu संस्कृत-शब्द-कोश 3) R. 1, 2, 43. Rām. 14, 70.

- शोकपु** (von शोक), °पति P. 3, 1, 25. *schallen machen*: शोत्रम् VS. 14, 8.
 — उप *besingen in Strophen* P. 3, 1, 25, Schol.
 — सम् *dass. Bha. P. 5, 25, 8.*
शोकपक्ष adj. etwa *den Schall (in Masse) spannend* RV. 9, 73, 6.
शोकवार्तिक n. ein *metrisches Vārttika* Colson. Misc. Ess. 1, 300.
कार Goldstücke, Mün. 95. fg. 102.
शोकिन् (von शोक) adj. *geräuschvoll* RV. 2, 82, 8.
शोका (wie oben) adj. 1) *dass. VS. 16, 38.* — 2) *ruhmwürdig* Bha. P. 1, 17, 30. 8, 6, 28. 10, 41, 14. सु° 3, 12, 31. 6, 18, 16. 10, 89, 21.
शोष्, शोषति = शोष् (संवाते) Dhātup. 13, 15. *पदशोषात्* ॥ तच्छोषा
 TBa. 1, 5, 9, 8. 9. Aus शोषा gefolgert.
शोषा adj. (f. शो) = शोषा *lahm* AV. 12, 4, 3. TBa. 3, 9, 27, 2 (= उष्ट-
 लच् Comm.). — Vgl. श° (auch TS. 6, 1, 6, 7).
शोषय (von शोषा) n. *Lahmholt* TBa. 3, 9, 27, 2. = लग्दोष Comm.
 1. श्च am Ende einiger comp. = शन् *Hund* P. 5, 4, 96. fg. Vor. 6, 42.
 — Vgl. शति°, गोष्ठ°, यम°.
 2. श्च von 2. शम् in श्रय° und शःश.
शःकाल (2. शम् + काल) m. *der morgende Tag*: °काले so v. a. *mor-*
gen MBh. 1, 7249.
शकिष्किन् (शन् + कि°) adj. Bez. von *Unholden* AV. 8, 6, 6.
शक्रोडिन् (शन् + क्री°) adj. *Hunde zum Vergnügen haltend* M. 3, 164.
शगण (शन् + गण) m. ein *Rudel Hunde* P. 4, 4, 11. Hariv. 14620.
 14632. 14664.
शगणिक (von शगण) adj. (f. श्) *mit einem Rudel Hunden umherzie-*
hend P. 4, 4, 11. Prājacittend. 80, a, 3, 5. — Vgl. शगणिक.
शगणिन् (wie oben) adj. *dass.: वागुरिक* Ragh. 9, 53.
शयक m. Bez. eines *best. Dämons, durch den Kinder besessen wer-*
den, Verz. d. Oxf. H. 307, b, 24 (स्वयक die Hdschr.).
शयिन् m. Bez. eines *gewerbmässigen Spielers* Naig. 4, 2. Nir. 5,
 22. शयिर्व कृत्वर्विज्ञं शमिनाना RV. 1, 92, 10. शयिर्व यो जिगीवां लत-
 मादत् 2, 12, 4. 4, 20, 3. 8, 45, 38. कृतं यच्छुषो विचिनाति काले 10, 42,
 9. शतानि च शयि नि मिनाति (वि चिनाति) तानि AV. 4, 16, 5.
शङ्क, शङ्कते Dhātup. 4, 22 (गत्यर्थः; सर्वे Vor.). स्वङ्क v. 1.
शङ्के, शङ्कति Dhātup. 5, 44 (गत्यर्थः; Vor. गतौ, सर्वेषो, ब्रजे, सपि).
 स्वङ्क v. 1.
शच्, शंचते Dhātup. 6, 5 (गतौ). — Vgl. शञ्च.
शचक्र (शन् + चक्र) n. *das Kapitel über Hunde*, Titel des 89ten
 Adhj. in Varāh. Bha. S.
शञ्च, शञ्चते Kīc. in Dhātup. 6, 7. — Vgl. शच्, शञ्च, शञ्च.
शञ्चाघनी (शन् + जा°) f. Kīc. Ca. Comm. 599, 1. — Vgl. unter शञ्चाघनी.
शञ्चावन adj. *der aus Hunden ein Gewerbe macht* Durga zu Nir. 2, 3.
शञ्चाविका f. *Hundeleben*, Bez. des *Dienstes* H. 866. — Vgl. 1. शञ्चति.
शञ्च, शञ्चते Dhātup. 6, 6 (गतौ). *sich aufstun, in die offenen Arme*
aufnehmen: मर्षयेव कन्या शञ्चते RV. 3, 33, 10. — caus. *sich aufstun*
machen, öffnen: शञ्चयौ गिरीन् RV. 10, 138, 2. — Vgl. शञ्च.
 — उद् *sich aufstun*: उच्छञ्चस्व पृथिवि RV. 10, 18, 11. fg. 142, 6. —
 Vgl. उच्छञ्च.
शञ्च, शञ्चते = शञ्च Kīc. in Dhātup. 6, 7.

- शट्, शठयति** Dhātup. 32, 29 (संस्कारगत्योः, घसंस्कारगत्योः, गत्यसं-
 स्कारगत्योः). — Vgl. शण्ड.
शठ und शठे P. 6, 1, 216.
शण्ड, शण्डयति = शट् Dhātup. 32, 29, v. 1.
शदंष्ट्रक m. = शदंष्ट्रा Rājan. im ÇKDn.
शदंष्ट्रा f. (*Hundezahn nach den starken Dornen des Stammes*) *Aste-*
racantha longifolia Nees. AK. 2, 4, 2, 17. H. 1156. Halā. 2, 46. Ratna. 8.
 8. Suca. 1, 137, 4. 20. 238, 13. 367, 11. 2, 21, 14. 52, 30. 54, 4. — Vgl. शोवदंष्ट्र.
शदयति 1) adj. *Hunden lieb*. — 2) n. *Knochen* H. 626.
शदति m. *Hundeberg* Spr. (II) 6896. — Vgl. unter दति 1).
शधुर्त m. *Schakal* Çabdar. im ÇKDn.
 1. शन् 1) m. Nir. 3, 18. Uṇādis. 1, 158. Declination P. 6, 4, 123. Vor.
 3, 117. in Ableitungen zu शोव° gesteigert gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4.
 Vor. 7, 4. a) *Hund* AK. 2, 10, 22. H. 1290. Med. n. 21. Halā. 2, 126. fg.
 शानं ब्रूतो बोधयितारमब्रवीत् RV. 1, 161, 13. रायंतः शुनः 182, 4. 2, 39,
 4. 7, 55, 5. 9, 101, 12. 10, 86, 4. Vālakh. 7, 3. AV. 6, 37, 3. 11, 2, 2. श्वर्त्या
 शुनं शान्ताणि पेवे RV. 4, 18, 13. VS. 16, 28. Çat. Ba. 11, 5, 2, 8. 19, 9, 3,
 14. Pāṇāv. Ba. 8, 8, 22. Āçv. Gṛh. 4, 9, 8. Kauç. 13. 48. शुनः पदम् Āçv.
 Ça. 3, 10, 14. Kīc. Ca. 25, 4, 18. दिव्य AV. 6, 80, 1. Çat. Ba. 11, 1, 5, 1.
 der Mond 2. 10. du. TBa. 1, 1, 3, 6. Jama's *Hunde* RV. 10, 14, 10. AV.
 8, 1, 9. 11, 2, 11. चतुर्त्त nach dem Comm. ein solcher, der über den
 Augen zwei augenähnliche Flecke hat, TBa. 3, 8, 4, 1. Çat. Ba. 13, 1, 2,
 9. Kīc. Ca. 20, 1, 88. — श्या M. 2, 201. 3, 239. 241. 12, 62. श्या मृगयक्षणे
 शुचिः Spr. 2997. (II) 968. शुनीमन्वेति श्या 1893. श्रुति निर्देशनः श्व
 जिह्वा लेटि केवलम् 3833. श्यावल्लिह्वादिः 5214. (I) 3088. Varāh. Bha.
 S. 46, 56. Bha. P. 3, 10, 22. श्याम् Spr. 3058. शुना M. 4, 208. R. 5, 23,
 32. ज्वरितानां शुना सध्यम् Suca. 1, 111, 2. शुनः पुच्छम् Spr. 5076. Var. in
 LA. (III) 9, 13. शुनि Bha. 5, 18. श्यानः प्ररुदत्त इव Varāh. Bha. S. 46,
 68. शुनस् acc. pl. M. 3, 230. 8, 90. R. 2, 70, 23 (72, 24 Gonn.). शभिस् M.
 5, 131. 6, 51. 8, 371. Bha. P. 3, 17, 31. श्ययस् MBh. 3, 105. Bha. P. 9,
 21, 9. शुनाम् M. 3, 92. Varāh. Bha. S. 51, 18. श्यर्धम् M. 10, 51. श्यनकु-
 लम् 11, 159. श्यपण्डालम् gaṇa गवाद्यादि zu P. 2, 4, 11. श्यरोष्ठे रुचति
 M. 4, 115. श्यग्धिः 3, 115. श्यस्कारमुखानुग 8, 239. 298. 11, 131. 199. 12, 55.
 Suca. 1, 108, 1. Varāh. Bha. S. 53, 108. Bha. P. 2, 7, 42. श्यक्त M. 8, 232.
 श्यशत्रु MBh. 12, 1266. श्यचेष्टित Verz. d. B. H. 268, 1. Verz. d. Oxf. H.
 331, a, 33. श्यशब्दज्ञान 92, b, No. 148. श्यादिदेशनप्रापयति 282, b, 32.
 Fasste man दीर्घजिह्वम् RV. 9, 101, 1 als acc. von °जिह्वी (was aber
 nicht nothwendig ist), so würde श्यन् auch *Hündin* sein. — b) ein zum
 Aufbau eines Hauses besonders zugerichteter Platz Med.; vgl. u. गज 4).
 — 2) f. शुनी a) *Hündin* P. 4, 1, 41. Vor. 4, 12. AK. 2, 10, 23. H. 1281.
 Hā. 172. चतुर्त्ती AV. 4, 20, 7. Çat. Ba. 6, 5, 3, 19. Jiān. 3, 256. MBh.
 10, 41. Spr. (II) 1895. यस्य भार्या गृहे नित्यं शुनीव परिगर्जति 5388. Ka-
 tmā. 13, 118. Bha. P. 9, 18, 11. गृहिणी Citat bei Uṇādis. zu Uṇādis. 1,
 158. — b) *Benincusa corifera* Sav. Rājan. im ÇKDn. — Vgl. श्वशुनी,
 वनश्वन्, 1. शोव, शोवन fgg. und श्यान.
 2. श्यन् in शञ्जि°, दुर्गभि°, मातरि°.
शयिन् (von 1. शन्) adj. *Hunde haltend*, — *führend* VS. 16, 27. 30, 7.
शनिश n. und °निशा f. P. 2, 4, 25, Schol. AK. 3, 6, 6, 40. *eine Nacht*,

in der die Hunde heulen u. a. w., *Trak.* 1,1,105.

सन्वत् (von 1. सन्, gesprochen **सुन्वत्**) adj. Rein. einer Klasse von Apsaras *AV.* 11,9,15. 19,36,6.

सप adj. Hunde beschützend, — beaufsichtigend; Besitzer von Hunden *Hariv.* 14665.

सपच् m. (nom. **पक्**) = **सपच** *Vopālita* bei *Bhau.* zu *AK.* 3,10,20 nach *CKDa.* **पचाम्** *M.* 3,92.

सपच *gaṇa* पचादि zu *P.* 3,1,184. m. Bez. einer best. versetzten Menschenklasse (*Hunde kochend*), oft dem *Kaṇḍāla* gleichgesetzt, *AK.* 2,10,20. *Trak.* 3,3,207. *H.* 933. *Halā.* 2,443. *Člān.* *Gm.* 2,14. चण्डालसपचानां तु बर्हिर्मातृप्रतिश्रयः । सपपात्राश्च कर्तव्या धनमेवा सगर्दभम् ॥ *M.* 10,51. *MBh.* 3,105 (= *Mān.* *P.* 20,23). 7,8254. 12,5003. 3386. *fig.* *Suṇ.* 1,63,4. **सन्धोऽन्यस्य च विश्वासः सपचेन पुनो यथा** *Spr.* 3105. *Varāh.* *Bṛh.* 8,51,5. 53,84. *Rīśa-Tar.* 3,390. 392 (fälschlich **पक्** ed. *Ta.*). *Bhāṣ.* *P.* 3,16,6. 33,7. 7,9,10. *Pañśa.* 1,2,40. *Verz.* d. *Oxf.* *H.* 91,2,25. *fig.* *f.* 3,84. **आ** *Rīśa-Tar.* 3,404. — Vgl. **सपाक**, **सपद**.

सपचता f. nom. abstr. von **सपच** *MBh.* 13,188.

सपति m. Herr der Hunde *VS.* 16,28. Besitzer von Hunden *Bhāṣ.* *P.* 3,21,9. **सगर्दभतयः** Besitzer von Hunden und Eseln 5,26,24.

सपद् (सन् + पद् *Fuss*) m. *AV.* *Prāt.* 3,10. ein reissendes Thier: व्याघ्रः सपदमिव *AV.* 9,5,11. 19,39,4. — Vgl. **सपद**.

सपद n. *Hundepote*, als Brandmahl *M.* 9,237. *Vivāda.* 44,2. — Vgl. **सपाद**.

सपाक m. = **सपच** *gaṇa* न्युञ्जादि zu *P.* 7,3,58. नत्तुर्गतस्तथोपाया सपाक इति कीर्त्यते *M.* 10,19. *Bhāṣ.* 3,18. *MBh.* 7,9125. 12,5387. 13,772. 2583 (Abkunft). 5762. 6705. *Spr.* (II) 3659. *Bhāṣ.* *P.* 1,11,23. *Rīśa-Tar.* 3,217. 382. 389. *f.* 390. *fig.* 393. 406. — Vgl. **सपाकक**.

सपाद m. = **सपद्** *Rīśa-Tar.* 6,109.

सपुच्छ m. n. *Hunderuthe* *Spr.* 3342. (II) 370. 2831. *Kīrt.* *Ča.* *Comm.* 399,1. — Vgl. **सपुच्छ**.

सफल m. *Citronenbaum* *Ratnam.* im *CKDa.*

सफल्क m. N. pr. eines Sohnes des *Vṛshṇi* *Hariv.* 1908. *fig.* 2081. 5085. 6628. 6649. *VP.* 431. *fig.* 438. *Bhāṣ.* *P.* 3,1,32. 9,24,14. — Vgl. **सफल्क** *fig.*

सभक्ष adj. *Hundefleisch* genießend *MBh.* 12,5398. **भक्ष्य** ed. *Bomb.*

सभीरु m. *Schakal* (den Hund fürchtend) *Čabdām.* im *CKDa.*

सभोजन 1) n. eine Speise der Hunde, Bez. des Körpers *Bhāṣ.* *P.* 3,14,27. — 2) m. N. einer Hölle *VP.* 2,6,5. 27.

संध 1) n. *AK.* 3,6,2,22. *Siddh.* *K.* 249,6,1. m. n. *Erdspalte, Loch; Grube* *AK.* 1,2,2,2. 3,4,25,186. *Trak.* 1,2,1. 3,2,15. *H.* 1364. *Halā.* 3,2. परि संधेव दुर्गतानि कृष्याम् *RV.* 2,27,5. *Čav.* *Bṛ.* 11,2,2,8. **प्रद्व** 5,2,2,2. 8. 7,2,2,8. *Kīrt.* *Ča.* 6,7,13. 13,9,16. 16,2,2. 19,2,7. *Līṭ.* 1,7,3. 1. 16. 3,11,1. उपरवा नाम संधाः 10,15,17. **स्वयंखात** *Gom.* 4,7,8. *Gop.* 9,13. *Khāṇḍ.* *Up.* 2,9,8. मण्डूकं मुखे दृष्ट्वा *MBh.* 3,13164. 13,1649. **संधाणि पूरयामासुः** *R.* *Gom.* 2,87,11. *Suṇ.* 1,23,1. 110,10. 134,18. 2,144,8. *Kīm.* *Nīris.* 18,67. *Vikr.* 18. *Varāh.* *Bṛh.* 8,48,16. 53,90. 58,54. 60,6. *Bṛh.* 27 (25),36. *Spr.* (II) 3517 (*Gegens. सुद्ध*). *Kāṇḍ.* 21,16. 34,202. 64,150. 65,17. दुःखाया हि पतत्येव विपद्येषु कातराः 101,

21. *Mān.* *P.* 43,29. *Rīśa-Tar.* 1,302. 321. 373. *Bhāṣ.* *P.* 4,7,28. *Verz.* d. *Oxf.* *H.* 51,6,20. **तिर्यश्** ein Gruben bewohnendes Thier *Spr.* (II) 2190 (vielleicht ist aber **संधे** in der Hölle zu lesen). — 2, *Hölle* *Spr.* (II) 6278. *Subbāsh.* 141,18. **गच्छेत्स्वर्गं वा यधमेव वा** *Sarvadarśana.* 82,5. m. eine best. Hölle *Mān.* *P.* 10,81. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des *Vasudeva* *Hariv.* 1931. eines Fürsten von *Kampana* *Rīśa-Tar.* 3,695.

सधपति m. wohl *Höllenfürst* *Čata.* 14,13.

सधय् (von **सध**), **पति** *Dhātup.* 32,79, v. 1. (गत्याम्, कृच्छ्रजीवने, किले, तद्धे). **सधितं** adj. *höherig* (ein Boden) *gaṇa* तारकादि zu *P.* 5,2,26.

सधवत् (wie oben) 1) adj. *höherig* (ein Boden) *Suṇ.* 1,135,10. **मुखस** इव धावति गच्छतः **सधवत्मुखम्** *MBh.* 3,1589. — 2) f. **ध्वती** N. pr. eines Flusses *Hariv.* 9509. **सधवती** *Langlois.*

सधित s. u. **सधय्**.

सधीय् (von **सध**), **पति** für eine Grube halten: **सधीयत्यपि मन्दिरम्** *Spr.* (II) 3899.

सधोस n. *Hundefleisch* *M.* 10,106. *R.* 1,59,19.

समुख adj. ein *Hundsgesicht* habend; m. pl. N. pr. eines Volkes *Varāh.* *Bṛh.* 8,14,25, v. 1. *Verz.* d. *Oxf.* *H.* 340,2,16.

सधैथ (von **सा**, **सि**) m. das *Schwellen* *Čat.* *Bṛ.* 4,2,1,11.

सधैथु (wie oben) m. *P.* 3,3,89. *Anschwellung, Aufgedunsenheit* *AK.* 2,6,2,8. *H.* 468. *Halā.* 2,447. *Suṇ.* 1,40,16. 45,10. 101,1. 118,8. 308,16. **अद्वोः** 258,18. 2,15,4. **वात** 133,7. 9. 11. **कर** 1,148,6. *Varāh.* *Bṛh.* 8,32,10. *Verz.* d. *Oxf.* *H.* 307,2,3. 4.

सधन (wie oben) n. das *Schwellen* *AV.* *Prāt.* 3,40. *Comm.*

सध्यात् (1. सन् + यात्) m. eine Art von *Jātu* *RV.* 7,104,20. 22.

सधीर्चि *Unādis.* 4,71. eine best. Krankheit *Uśāval.*

सधूथ (1. सन् + धूथ) n. *Hundeschaar*; s. **सधूथिक**.

सधर्, **सधयति** *Dhātup.* 32,79 (गत्याम्, कृच्छ्रजीवने).

सधल्, **सधलति** *Dhātup.* 15,42 (*आप्गमने, वेगे*). *Suṇ.* 1,96,7.

सधिल् (nom. **लिङ्**) adj. wohl wie ein Hund leckend *P.* 3,4,42, Schol.

सधेक्य adj. was ein Hund auszulecken vermag, von einem Brunnen mit wenig Wasser *P.* 2,1,83, Schol.

सधत्क, **सधत्कयति** *Dhātup.* 32,34 (*परिभाषणो, भाषणो*).

सध्, **सधति** = **सधल्** *Dhātup.* 15,43. **सधलति** *P.* 7,2,2, Schol.

सधवत् (von 1. सन्) adj. *Hunde* besitzend, — haltend *M.* 4,216. *MBh.* 17,82.

सधिविष्ठा f. *Hundekoth* *M.* 10,91.

1. **सधवति** f. *Hundeleben*, Bez. des Dienstes *AK.* 2,9,2. *M.* 4,4,6. *Spr.* 3292. (II) 4348. 4625. *Rīśa-Tar.* 5,133. *Bhāṣ.* *P.* 7,11,18. 20. 11,17,46. *fig.* Hier und da fälschlich **सधवति** geschrieben.

2. **सधवति** adj. = **सधवतिन्** *Prāśācittend.* 50,2,3.

सधवतिन् adj. von Hunden lebend *Jiśn.* 1,163.

सध्याघ्र (1. सन् + व्याघ्र) m. *Jagdleopard* *Čatām.* im *CKDa.*

सधीर्ष adj. einen *Hundskopf* habend *Vjūta.* 205.

सधुर *Unādis.* 1,45. 1) m. *Schweller* *AK.* 2,6,2,31. *H.* 559. *Mud.* 7. 224. *Hin.* 201. *RV.* 10,22,1. 85,46. 95,4. *AV.* 9,6,24. 14,1,39. 2,26. *TBh.* 2,4,6,12. *Air.* *Bṛ.* 3,22. *Āčv.* *Ča.* 2,11,8. *Gm.* 1,24,4. *M.* 3,119. 145. *MBh.* 3,2010. 2448. *R.* 2,40,18. *R.* *Gom.* 2,26,26. 3,53,5. 4,9,41.

43, 68. 8, 20. Spr. (II) 1178. 1182. Varāh. Brh. S. 70, 20. Kathās. 18, 396. Rīāa-Tar. 3, 494. Bhāg. P. 4, 3, 1. Vrt. in LA. (III) 17, 12. fg. Da-
car. 129, 5 (mütterlicher Oheim). du. स्यप्रो die Schwiegereltern P. 1, 2,
71. AK. 2, 6, 8, 87. H. 580. Jān. 1, 88. Kathās. 46, 87. 58, 89. 77, 41.
plur. dass.: अध पदमिः स्यप्रेषु दीदयत् RV. 10, 95, 12. AV. 14, 2, 27.
Kām. 12, 12. statt des sg. M. 2, 180. Varāh. Brh. S. 103, 6. Vgl. भ्रातृ
und स्याप्र. — 2) f. = ब्राह्मी Med. — Vgl. स्याप्र.

स्यप्रक (von स्यप्र) m. ein lieber oder armer Schwächer Pañāt. 130,
1. Vrt. in LA. (III) 18, 2.

स्यप्रिय (wie eben) adj. zum Schwächer in Beziehung stehend: इष्टिः
सुषास्यप्रियो आ. 2, 11, 7.

स्यप्र्य (wie eben) m. patron. P. 4, 1, 137. ein Bruder des Mannes oder
der Frau, Schwager AK. 3, 4, 34, 148. H. an. 3, 508. Med. j. 106. Ha-
lā. 5, 54. Kathās. 19, 57. 22, 177. 33, 16. 46, 87. 103, 217. 109, 188. fehler-
haft स्या 80, 22. 24.

स्यप्र्य (von स्यप्र) f. Schwieger P. 4, 1, 68. Vrt. AK. 2, 6, 4, 31. Trah.
2, 6, 9. H. 589. RV. 10, 34, 8. 85, 46. AV. 14, 2, 26. M. 2, 181. P. 1, 2, 71.
MBh. 1, 4276. 3, 16710. 13, 4258. R. 2, 39, 19. 26. R. Gonn. 2, 26, 26. 6,
8, 12. Raen. 14, 19. Spr. (II) 6243. Kathās. 13, 161. 25, 209. अवर्ककोव
सुषायाः स्यप्र्यमांसानि खादति 29, 68. Rīāa-Tar. 5, 245. °स्यप्रो AK. 2,
6, 4, 37. H. 580. °स्यप्रणाम् st. des du. Kathās. 107, 51. °सुषे 39, 245.
pl. die Schwieger und die übrigen Frauen des Schwähers R. 2, 104, 20
(112, 21 Gonn.). 7, 42, 28. 46, 17. — Vgl. ज्येष्ठ °.

स्यः स्येयस (2. स्य + स्येयस्) n. P. 5, 3, 80. Vop. 6, 80. = कल्याण, सुख
AK. 4, 1, 4, 8. H. 86. H. an. 4, 822. Med. s. 63. Halā. 1, 122. = भद्र und परा-
नन्द H. an. = शर्मन् und परमात्मन् Med. fortschreitende Verbesserung der
Lage u. s. w. Cat. Br. 2, 1, 13. 2, 11; vgl. 2, 2, 2, 19. 4, 3, 4, 33. — Bhāṭṭ. 4, 38.

स्यः स्य (2. स्य + 2. स्यस्) n. das Verschieben auf morgen Cat. Br. 2, 1, 2, 9.

1. स्य, स्यसिति Naigh. 2, 19 (वधकर्मन्). Dhātup. 24, 61 (प्राणने). P.
7, 2, 76. Vop. 9, 27. स्यसिर्हि (ep. auch °स्यस), स्यसति und स्यसति P. 6,
1, 188. °स्यसते und स्यमान ep., स्यस्यात् (ep. auch °स्यसेत् und °स्य-
सीत्); imperf. स्यसीत् und स्यसत् P. 7, 3, 98. fg. Vop. 9, 27. aor. स्यस-
सीत् P. 7, 2, 5. Vop. 8, 49. 9, 27. शस्यस, स्यसिष्यति, स्यसितुम्. 1) blasen,
zischen, sausen, schnaufen: (स्यसि) स्यसित्यप्सु कृतो न सीदन् RV. 1, 68,
9. Kauç. 93. 131. प्रति स्यसतं ब्रवीमहि RV. 8, 21, 11. स्यसन्तु गर्गा स्य-
पाम् AV. 4, 15, 12. 6, 101, 1. धीर्मधीरा धयति स्यसन्तम् RV. 1, 179, 4.
यध्कृतस्यो जयमाना शरीविषुः 10, 94, 6. सर्पाः स्यसन्तः MBh. 1, 1086. शरो
व्याल इव स्यसन् 8, 7277. Hariv. 15244. R. 2, 22, 1. 92, 27. R. Gonn. 2,
9, 6. 3, 7, 92. 4, 15, 16. 6, 67, 18. Rt. 1, 13. Mān. P. 23, 69. Bhāg. P. 3, 1,
11. 19, 7. 4, 8, 14. 7, 8, 5. 9, 18, 15. मृगराज इव स्यसन् MBh. 4, 510. स्यस-
द्विर्क्यैः 6, 8964. 5, 7231. Suçā. 1, 38, 13. स्यसिति मृदु (ein Elephant) Va-
nāh. Brh. 8. 94, 13. स्यसिति विक्रमवर्गः Rt. 1, 25. med.: स्यसमाना इवा-
प्रुगाः MBh. 3, 13544. 4, 2040. — 2) athmen Bhāg. 5, 8. स लोक्कारभस्त्रेव
स्यसन्नपि न जीवति Spr. (II) 2767. 5372. Verz. d. Oxf. H. 156, a, 23 (lies
स्यसिति). स्यसन् शवः Bhāg. P. 2, 3, 32. 7, 11. 3, 29, 43. 4, 29, 61. 5, 12, 8.
यं वै स्यसन्तम् विशस्यतः स्यसति 16, 48. स्यसन्तः 8, 19, 13. 10, 4, 15. इतप
इव स्यसति 87, 17. स्यसान athmend so v. a. nur eben lebend 3, 1, 15. — 3)
sow/son, aufson/son MBh. 3, 1867. स्यसतो दीर्घमुञ्चं च दुःखार्तस्य मुकुमुञ्चः

R. Gonn. 2, 79, 28. Kathās. 39, 188. Bhāṭṭ. 3, 18. Bhāg. P. 3, 30, 13.
— partic. 1) स्यसित a) adj. so v. a. aufgelsbt: स्यसतेव वचसा तव सिक्त-
मिदं मम । चेतन्यमभूच्छसितम् Kathās. 117, 111. — b) n. das Athmen,
Athem H. 1368. R. 2, 59, 29. Çic. 9, 65 (pl.). अधिक Mīlatim. 11, 9. Bhāg.
P. 2, 1, 33. — 3) स्यस्त, स्य ° P. 7, 2, 16, Schol. — Vgl. 3. प्रुष्.

— caus. स्यासयति schieren Athen machen Suçā. 2, 497, 6. — स्यासिता
R. 2, 84, 18 fehlerhaft für स्वाशिता, wie die ed. Bomb. liest.

— intens. शीस्यसत् schnaubend: Rosse RV. 1, 30, 16. 10, 48, 6.

— स्यनु fortwährend athmen: जीवस्त्वहोरात्रमनुस्यन्वे स्यामन्करोतीक
कतिप्रमाणान् Verz. d. Oxf. H. 149, b, 20. fg.

— स्यप, स्यस्यसिति zur Erklärung von स्यपानिति (das einathmen be-
deuten soll) Çāṇk. zu Kūlnd. Up. 8. 42.

— स्यभि herblasen, — sausen: स्यभिश्चसन्स्तनयवेति नानन्दत् RV. 1, 140,
5. भीमस्य वृक्षो जठरादभिस्यतो (infln. mit Attraction) भयते 10, 92, 8 (hier-
nach der Artikel अभिस्यस zu streichen). sischen, pfeifen: रतोभिरभिस्यस-
द्भिः R. 5, 11, 13. stöhnen: शराभिघातार्तमभिस्यसन्तम् 2, 65, 44. — Vgl. स्य-
भिस्यस.

— स्यव s. स्यवस्यसम्.

— स्या 1) aufathmen, sich erholen, sich beruhigen, gutes Muths werden.

— sein: कस्यास्यसिति चेता कि विदितस्वैरसाकसम् Kathās. 27, 202.

Meu. 8. स्यासिक्कि MBh. 13, 2048. Bhāṭṭ. 4, 38. 5, 23. स्यास्यस पुत्रं उपै-
धनं प्रति MBh. 6, 490. Hariv. 8899. नास्यसत् Kathās. 33, 129. स्यास्यसो-
दिव वनम् Bhāṭṭ. 9, 56. क्वापराधं नष्टः सन्दहरस्थो ऽस्मीति नास्यसेत्
Spr. (II) 1885. 4737. 4747. स्यास्यसधम् MBh. 3, 690. तत्रास्यसीत सत्क्वा
स्यसत्क्वा न विस्यसेत् MBh. 13, 7612. कालं कंचिदास्यस्य 2, 17. R. 6, 36,
49. Mīlatim. 64, 4. Vertrauen haben zu (loc.): स्यप्यस्मिन्नास्यसते MBh.
5, 4620. यस्मिन्मित्रे पितरीवास्यसीत Spr. (II) 3265. partic. विस्यसित und
विस्यस्त (nur dieses zu belegen) Vop. 26, 103. fg. erholt, zu sich gekommen,
gutes Muths geworden MBh. 1, 217. 3, 13149. 16865. 5, 3278. Kathās.
42, 103. Bhāg. P. 5, 6, 12. °मनस् 8, 9, 19. — Vgl. स्यास्यस. — caus. Jmd
zu Athem kommen —, sich erholen lassen, beruhigen, trösten: शीताभि-
रदिरातुरमास्यस्य Suçā. 1, 16, 6. 369, 3. — 69, 13. 100, 19. Bhāg. 11, 50.
MBh. 1, 5406. 3, 2221. 2871. 2434. 2679. 2764. 4, 691. 5, 6020. 7189. 7280.
R. 2, 44, 24. 46, 7. 53, 29. 60, 4. 71, 6. 7. 75, 39. 89, 23. 103, 17. R. Gonn.
2, 98, 24. 3, 51, 43. 5, 61, 7. 6, 104, 5. Kām. Nitis. 12, 19. ad Meu. 142.
Raen. 12, 5. 14, 58. 15, 45. Krmān. 4, 45. Vikr. 80. 154. Spr. (II) 3611.
Kathās. 8, 87 (कथा personificirt). 18, 95. 175. 290. 20, 30. 30, 48. 32,
132. 86, 70 (स्यास्यसित zu lesen). Daçar. 59, 16. 69, 9. Rīāa-Tar. 2, 410.
Bhāg. P. 1, 11, 23. 3, 24, 20. Pañāt. 104, 7 (°क्यास्यासित zu lesen) ed.
orn. 4, 25. Hit. 87, 7. 90, 9, v. l. Vrt. in LA. (III) 18, 3. स्यास्यस्यस्य Bhāṭṭ.
15, 95. स्यास्यस्य adj. Meu. 99. Vgl. स्यास्यस.

— पर्या aufathmen, sich erholen, sich beruhigen: °स्यसिक्कि R. Gonn.
2, 94, 4. °स्यस MBh. 8, 4832. °स्यस्त partic. 14, 2396. — caus. Jmd zu
Athem kommen —, sich erholen lassen, beruhigen MBh. 3, 11006. 5, 6042
(med.). 7, 6846. 8, 5037. 9, 1348.

— प्रा caus. beruhigen, trösten R. 3, 35, 115.

— प्रत्या wieder zu Athem kommen, sich wieder erholen: °स्यसतं रि-
पुमाकाङ्क्ष Raen. 7, 44. °स्यसिक्कि R. 2, 51, 2 (48, 2 Gonn.). 86, 2. °स्यस्य

MBh. 5, 1980. R. Gonn. 2, 66, 18. °अस्त partic. MBh. 7, 3356. 4919. 9, 48. HARIV. 8904. R. 1, 67, 20 (69, 21 Gonn.). 2, 58, 1, R. Gonn. 2, 61, 1. Meon. 96. Vgl. *beruhigen, trösten* R. Gonn. 2, 117, 26. Vgl. प्रत्याश्रयान.

— समा *aufathmen, sich erholen, sich beruhigen, gutes Muths werden*: कृदयं °असिति KATHĪS. 43, 264. °असिक् MBh. 3, 2472. R. 3, 53, 28. Māñu. 61, 19. Vikr. 7, 7. MĀLATĪM. 20, 10. Hit. 103, 18. °असम् R. 3, 43, 26. °असत् MBh. 3, 2465. °असीत् R. Gonn. 2, 51, 4. °अस्य 2, 17, 25. RĪĀ-TAN. 3, 419. PRAB. 48, 3. 67, 5. 90, 8. मयि शिष्ये च भृत्ये च सकृपे च समाश्रय *verlass dich ruhig auf* MBh. 3, 16098. partic. °अस्त *erholt, beruhigt* 3, 7281. R. Gonn. 2, 95, 14. 4, 38, 49. 5, 9, 5. 7, 7, 46. KATHĪS. 13, 61. 18, 185. 21, 52. 29, 173. 60, 15. *voller Vertrauen* M. 7, 59. Vgl. समाश्रय. — caus. *Jmd zu Athem kommen —, sich erholen lassen, beruhigen, trösten* MBh. 2, 958. 3, 896. 2391. 2679. 2884 (Rosse). 3011 (med). 12268. 4, 1459. R. 1, 9, 51 (49 Gonn.). 17, 29 (18 Gonn.). 2, 78, 26. 105, 12. 3, 1, 34. ÇĀK. Ch. 60, 9. KATHĪS. 20, 148. 28, 168. MĀRK. P. 21, 24. PRAB. 22, 8. 90, 8. 9. DAÇAK. 93, 10. fg. Hit. 90, 9. 21. Vgl. समाश्रयान.

— उद् 1) *aufzischen, aufschnaufen*: व्यालवडुच्छसत् MBh. 3, 15690. घाशीविषवडुच्छस्य 7, 47. Bñg. P. 10, 78, 11. उच्छसमान MBh. 13, 34. — 2) *aufathmen, ausschnaufen von so v. a. inne halten* Gonn. 4, 5, 5. Suçr. 1, 235, 9. 120, 19. सोमपरिग्रहात् 2, 166, 2. अनुच्छस्य *in einem Athem* ĀÇV. ÇA. 2, 17, 4. KĪTJ. ÇA. 12, 5, 8. कुतो वायं प्रश्नसिति उच्छसित्यपि वा पुनः *ausathmen* MBh. 14, 573. निःश्वस्योच्छस्य चातुरः MĀRK. P. 23, 11. *athmen überh.*: नासिकयोच्छसीत् (so zu lesen) ÇVĀTĪÇV. Up. 2, 9. नोच्छसेत् AMṚTAN. Up. in Ind. St. 9, 27. उच्छसन्न स जीवति M. 3, 72 = MBh. 3, 17343. Spr. (II) 2812. अथ वा नोच्छसिष्यामि संवत्सरशतान्यपि R. 1, 64, 18. अनुच्छसन् 20. मन्दम् 4, 21, 1. भृशमच्छस्य दारुणम् MBh. 14, 182. अनुच्छसमान R. 1, 65, 8. उच्छसत् n. *ein athmendes Wesen* 7, 109, 22. — 3) *aufseufzen*: कोक्षम् BHATT. 6, 120. 14, 55. — 4) *sich heben*: मन्दारकुमुदाम्ना गुरुरस्याः मूच्यते कृदपकम्पः । मुञ्जहृच्छसता Vikr. 6. — 5) *sich lösen von (abl.)* Bñg. P. 10, 38, 20. उच्छसन्नीवी PĀNĀN. 3, 5, 28. — 6) *sich öffnen, aufblühen*: कुमुदम् Vikr. 57. MĀLAV. 31. — partic. 1) उच्छस्त *beruhigt* KATHĪS. 71, 194. — 2) उच्छसित a) adj. α) *beruhigt* Kumāras. 6, 14. MĀLAV. 41 (nl. जीवितुम् liest die ed. Bomb. besser विज्ञावम्). KATHĪS. 49, 67. *erfrischt, erquickt*: त्वन्निष्यन्दोच्छसितयमुधा MeGH. 43. विरञ्चैर्नभस्वद्भिर्दिश उच्छसिता इव RAGH. 10, 74. — β) *gehoben, emporgerichtet, geschwollen*: उच्छसितालकं मुखम् RAGH. 8, 54. हुतागतायाः कस्याश्चिन्मुञ्जहृच्छसिता स्तनौ KATHĪS. 18, 16. MAURAP. 14. उत्कपेष्टोच्छसितकृदया Meon. 98. — γ) *weit geöffnet*: उच्छसितोपलोचन Bñg. P. 10, 17, 6. *aufgeblüht* MĀLATĪM. 12, 15. — b) n. α) *das Ausstossen des Athems* SĪN. D. 170. *von feuchten Dünsten* RAGH. 8, 3. *Athem, Lebenshauch*: पित्राह्मा विशेषोच्छसितं बभूव Kumāras. 7, 4. ÇĀK. 31, 10. — β) *das Aufgehen, Stohlösen*: नीवोबन्धोच्छसित Meon. 69. केयूरबन्धोच्छसितैः RAGH. 6, 68. — Vgl. उच्छास fg. — caus. 1) *aufathmen lassen* KĪTJ. 33, 7. *beleben, erfrischen* Buḡ. P. 3, 11, 15 (उच्छसयन्). अथबन्धनानि गात्राणि R. 6, 8, v. 1. उच्छसितकृदम्बुजा KATHĪS. 33, 215. — 2) *in die Höhe heben* R. 7, 15, 24. Meon. 71 (mit den Scholiasten zu lesen: °भुजोच्छसितालिङ्गितानाम्). — 3) *lösen*: दशमुखभुजोच्छसितप्रश्नसंधि Meon. 59.

— प्रोद् *schnaufen, heftig athmen*: प्रायः प्रोद्दक्षसिषि हुतं कुतवद्वालासमं रात्रिषु Spr. (II) 7036.

— समुद् 1) *Athem holen* Suçr. 2, 370, 12. *aufathmen, sich erholen*: ब्राह्मणी साम्बुसिक्तेव तप्ता भूः समुदश्नसत् KATHĪS. 21, 51. — 2) *stif aufseufzen* (oder auch in Bed. 1): मया समुच्छसितम् (impers.) Spr. (II) 1512.

— caus. *in die Höhe heben*: अमवारिलेशैः किञ्चित्समुच्छसितपन्नलेखम् (प्रियामुखम्) Kumāras. 3, 38. = विस्त्रेषित MALLIN.

— उप s. °अस. caus. *anbrausen, mit Brausen füllen*. उपं श्रासय पृथिवीमुत ग्याम् (उन्डुभे) RV. 6, 47, 29.

— नि 1) *zischen, schnaufen*: निश्वासत् (निः° ed. Bomb.) यथा नागम् MBh. 1, 219. R. 3, 53, 55. 5, 11, 18. MĀRK. P. 23, 73. 69, 17. निश्वासासोर्गो यथा MBh. 1, 5901. वनगजो यथा R. Gonn. 2, 101, 30. न्यश्वासीत्कल्पवायुवत् BHATT. 15, 24. — 2) *aufseufzen*: निश्वासती MĀRK. P. 62, 8. निश्वास MBh. 2, 514. 3, 460. 3000. 9, 1712. R. 3, 68, 21. MĀRK. P. 122, 16. °अस्य (निः° ed. Bomb.) MBh. 3, 2876. ÇĀK. Ch. 26, 3. MĀRK. P. 21, 23. DAÇAK. 59, 11. न्यश्नसत् MBh. 8, 4833. न्यश्नसीत् BHATT. 6, 24. 3, 17. — partic. निश्वासित n. *Aushauch* ÇAT. Bñ. 14, 5, 4, 10 = MAITRAJ. 6, 82. — Vgl. निश्वास und अस् mit निम्.

— विनि 1) *zischen, schnaufen*: °असन्क्रुद्ध इवार्गाधिपः R. 4, 5, 81. BHATT. 8, 94. — 2) *aufseufzen*: °असत्युक्षम् (sol, विनिः° ed. Bomb.) MBh. 3, 14759. °असन् R. Gonn. 2, 62, 43. 3, 47, 18. RAGH. 6, 40. Spr. (II) 443. °अस्य MBh. 3, 2750 (विनिः° ed. Bomb.). 15663 (विनिः° ed. Bomb.). 4, 459. R. Gonn. 1, 57, 22. 58, 1. 3, 68, 22. — Vgl. अस् mit विनिम्.

— निम् 1) *zischen, schnaufen*: निःश्वसास मदासर्पो बिलस्थ इव रोषितः R. 2, 23, 2 (20, 2 Gonn.). 92, 27. R. Gonn. 2, 19, 1. शरं दीप्तं निःश्वासतमिवोर्गम् 6, 92, 42. निःश्वासनिव कुञ्जरः R. SCHL. 2, 20, 8. 101, 16 (40, 14 Gonn.). — 2) *anschnauen* Suçr. 1, 38, 15. *einathmen*: निःश्वस्योच्छस्य चातुरः MĀRK. P. 23, 11. — 3) *aufseufzen*: °असति R. 2, 59, 13. °असत् MBh. 1, 5922. 2, 1647. R. 1, 63, 13. 2, 34, 2. MĀRK. P. 22, 42. RĪĀ-TAN. 3, 286. Bñg. P. 4, 8, 15. °अस्य R. 1, 54, 5. 2, 38, 1. 57, 11. 3, 48, 1. ÇĀK. 20, 2 (v. 1. निः°). Vikr. 21, 14. KATHĪS. 26, 52. Hit. 22, 14. — partic. °असित n. *der ausgestossene Athem* RAGH. 8, 63. SĪJ. zu ÇAT. Bñ. 14, 5, 4, 10. *das Seufzen, Seufzer* Kumāras. 8, 46. Vikr. 37 (pl.). — Vgl. निःश्वास und अस् mit निम्.

— अतिनिम् *heftig aufseufzen*: °असन् R. Gonn. 2, 84, 5. सुरोर्धमतिनिःश्वस्य MBh. 13, 282. R. 2, 36, 1.

— विनिम् 1) *zischen, schnaufen*: °असन्भुज इव रोषितः R. 4, 5, 16. करेणानामिवर्षभः R. SCHL. 2, 42, 17. MBh. 7, 3089. — 2) *aufseufzen*: °असन् R. 2, 85, 19. KATHĪS. 10, 154. °अस्य MBh. 5, 7832. R. 1, 56, 22. Bñg. P. 4, 4, 8. — Vgl. अस् mit विनिम्.

— परा *vertrauen auf* (loc.): त्वपि पराश्वस्य MBh. 3, 17011.

— प्र *einathmen*: कुतो वायं प्रश्नसिति उच्छसित्यपि वा पुनः MBh. 14, 573. Vgl. प्रश्नसितव्य fg. — caus. 1) *athmen machen* ÇAT. Bñ. 13, 2, 8, 12. — 2) *beruhigen, trösten* HARIV. 6343. R. 5, 63, 4.

— अभिप्र *anblasen, mit acc.* Art. Bñ. 3, 20.

— प्रति *gegen Jmd schnaufen*: प्रति श्वसतुमव दानवं कृन् RV. 5, 29, 4. Die Accentuirung zieht die Präp. zu कृन्.

— वि *Zuversicht —, Vertrauen —, kein Arges haben, unbesorgt sein*:

°असिषि KATHA. 60, 45. °असति Spr. (II) 1458. °असन् 5646, v. l. KATHA. 36, 65 (अ°). RĪĀ-TAR. 6, 201 (अ°). °असेत् MBH. 4, 95. Spr. (II) 1677. 6755. °अस्य R. 4, 27, 18. KATHA. 33, 178. °असितुम् R. 4, 44, 69. °अशसे (impers.) पत्तिगणैः BHATT. 2, 25. mit loc. der Person: °असिति Spr. (II) 287. 4219. 4741. SĪH. D. 59, 13. °असति Spr. (II) 6064. °असन् (अ°) KATHA. 43, 70. °असिहि R. 5, 22, 7. °असेत् 4, 55, 7. Spr. (II) 3430. fgg. KATHA. 5, 91. °असेः MBH. 5, 453. °अश्यास KATHA. 40, 75. °अशयुः KUMĀRA. 5, 15. °असे HARIV. 1179. °असीत MĀRK. P. 27, 8. mit loc. der Sache: आचारे चलचित्तस्य स्त्रीचरित्रे च Spr. (II) 6202. mit gen. der Person: °असिमि u. s. w. PAÑĀT. 109, 12. 32, 25. 238, 9 (विश्रसिति zu lesen). Spr. (II) 1694. MĀRK. P. 68, 22. °असेत् MBH. 3, 17310. Spr. (II) 3387. 3428. fg. 3848. 5184. 6208. °असेयुः 1268. मा विश्रसीः RĪĀ-TAR. 7, 461. °असिष्यति R. 2, 12, 67. mit acc. der Person: न विश्रसेयुस्तं दुष्टाम् Spr. (II) 3434. partic. °अस्त und विश्रसित Vop. 20, 103. fg. विश्रस्त voller Vertrauen, kein Arges habend, unbesorgt H. an. 3, 301. MRD. I. 155. MBH. 1, 5924. 5949. 4, 2327. तेन R. 4, 1, 65. 3, 1, 25. 78, 3 (°मृगशार्ङ्गल). 4, 6, 20. 5, 79, 8. R. Gonn. 1, 47, 14. CĀK. 9, 18, v. l. Spr. 3306. (II) 2197. 2575. 3412. 3431. fgg. 3637. 5923. 6209. KATHA. 24, 135. RĪĀ-TAR. 5, 404. fg. PAÑĀT. 33, 8. °वश्च KATHA. 26, 240. °घातिन् 87, 23. °घातक (विश्रस्तो घा° gedr.) PAÑĀT. ed. orn. 43, 5. mit gen. der Person PAÑĀT. 63, 6. सु° 34, 25. अ° R. 3, 1, 25. Spr. (II) 287. 3412. 3431. fgg. 5923. 6209. विश्रस्तम् adv. 3622. 5644 (vielleicht so zu lesen st. विश्रस्तो). Suca. 2, 343, 15. विश्रसित nur BṛĪG. P. 10, 87, 20. Vgl. विश्रसनीय, विश्रसितव्य, विश्रस्त, विश्राम, विश्रामिन्, विश्राम्य (°तरं mehr Vertrauen verdienend DAČAK. 70, 11). — caus. Jmds Vertrauen gewinnen, Jmd Vertrauen einfließen; mit acc. der Person R. 5, 33, 15. KĀM. NĪTIS. 5, 16. Spr. (II) 659. 1458. 2398. 3431. 4659. 6207. fgg. KATHA. 13, 95. 46, 232. 121, 183. PAÑĀT. 33, 7. 68, 20. HIT. 20, 11. III, 1. BHATT. 8, 105. Vgl. विश्रामन. — desid. vom caus. Jmd (acc.) Vertrauen einzufliessen beabsichtigen: विश्रामयिषां चक्रुर्येषितः BHATT. 14, 12.

— अतिवि grossas (zu grossas) Vertrauen haben u. s. w.: मनो नातिविश्राम Ragh. 12, 101. विश्रस्ते नातिविश्रसेत् Spr. (II) 3431. fgg. विश्रस्तावातिविश्रसेत् 6209. °अस्त MBH. 3, 12274.

— अमिवि caus. Jmds Vertrauen gewinnen, Jmd Vertrauen einfließen; mit acc. der Person MBH. 3, 10021. Suca. 1, 316, 19.

— परिवि, partic. °अस्त voller Vertrauen, kein Arges habend, unbesorgt MBH. 1, 5618. 3, 11452. 15, 1012. — caus. beruhigen, trösten R. 2, 30, 26.

2. अस् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. Ableitungen davon (शिव°) gaṇa दारदि zu P. 7, 3, 4. Vop. 7, 4. morgen, folgenden Tage Nīr. 1, 6. AK. 3, 5, 22. H. 1541. सदृशीर्य सदृशीरिडु अः RV. 1, 123, 8. 167, 10. 170, 1. 5, 56, 6. 71, 6. अयं जीवानि मा अः AV. 5, 18, 2. 11, 4, 21. पदरस्य शो ग्याधेयं स्यात् CAT. Bn. 2, 1, 4, 1. 14, 4, 34. को हि मनुष्यस्य शो वेद 2, 1, 2, 9. 3, 1, 28. TS. 2, 6, 2, 8. अयं शो वा विनाशिने (शरीराय) Spr. (II) 944. अः कार्यमय कुर्वति 6395. वरमय कोपतो न शो मयूरः Verz. d. Oxf. H. 216, a, 41. विश्रसी अस्तव क्षणः RĪĀ-TAR. 6, 49. mit fut. II (auf tat) P. 3, 3, 18 (aber अयं शो वा गमिष्यति Schol.). 8, 1, 29. Schol. MBH. 3, 2897. R. 2, 64, 35 (66, 86 Gonn.). 90, 28. R. Gonn. 2, 99, 89. RĪĀ-TAR. 3, 92. mit

fut. I MBH. 4, 2254. R. 1, 25, 16. 28, 35. 2, 34, 34. 40 (35, 41 Gonn.). 83, 23. 84, 18. R. Gonn. 1, 48, 21. 5, 1, 11. 53, 4. MĀLAV. 24, 10. VĀRĪH. BṛĪH. S. 48, 21. KATHA. 29, 166. MĀRK. P. 61, 26. LA. (III) 91, 13. mit praes. KATHA. 23 G. अः अः von Tag zu Tag, immer weiter RV. 3, 50, 17. AV. 10, 3, 2. 6, 5. अः शो भूयान्भवति TS. 1, 5, 2, 2. 2, 5, 4, 1. TBn. 1, 5, 4, 5. CAT. Bn. 2, 2, 2, 19. 11, 1, 5, 4. KAUC. 140. KĪTJ. Ca. 15, 3, 2. शो भूते am morgenden Tage, am folgenden Tage TS. 1, 6, 2, 1. 2, 4, 2, 1. CAT. Bn. 5, 2, 2, 2. ĀCV. GṆH. 2, 4, 7. KAUC. 67. 126. KĀND. Up. 4, 6, 1. MBH. 2, 2008. 3, 2768. 16, 25. 191. R. 6, 1, 34. 7, 98, 26. KATHA. 123, 191. BṛĪG. P. 6, 9, 21. 8, 16, 44. 9, 20, 17. अः प्रभृति KĪTJ. Ca. 15, 1, 8. अः कय LĪTJ. 8, 4, 6. Vgl. पर°, परः°, 2. शैव, शैवस्तिक und zur Form des Wortes अस् gestern.

असंथ (von 1. अस् m. das Blasen, Zischen, Schnaufen: वृत्रस्य RV. 8, 85, 7. eines Stiers CAT. Bn. 1, 1, 4, 14.

असर्न (wie eben) 1) adj. blasend, zischend, schnaufend RV. 1, 54, 5. CĀRĪH. Ca. 4, 19, 10. ein Stier VĀRĪH. BṛĪH. S. 61, 6. समीरण PAÑĀT. 3, 5, 30. — b) schwer athmend Suca. 2, 446, 15. — 2) m. a) Wind (auch in medic. Bed.) AK. 1, 4, 2, 57. H. 1106. an. 3, 423. MRD. n. 138. HALĪ. 1, 75. MBH. 3, 10058. 7, 1764. 12, 12401. R. 5, 50, 8. 6, 16, 35. 79, 60. 108, 1. Suca. 2, 258, 10. 314, 13. 319, 1. KĀM. NĪTIS. 4, 80. KĪR. 10, 84. CĪC. 11, 21. BṛĪG. P. 1, 11, 35. 3. 8, 17, 32. 17, 26. 8, 10, 19. 20, 26. 10, 20, 6. der Gott des Windes MBH. 1, 1489. 3, 770. 8, 1511. VĀRĪH. BṛĪH. S. 34, 2. unter den Vasu als Sohn der Čvāśa MBH. 1, 2583. — b) Vanguiera spinosa Roxb. AK. 2, 4, 2, 33. H. an. MRD. — 3) n. a) = आस H. an. MRD. heftiges, hörbares Athmen Suca. 1, 285, 1. 308, 15. das Athmen überh., Athem: आस्यकमत्तस्यनैः CĪC. 9, 52. 11, 21. KĪR. 10, 84. BṛĪG. P. 4, 8, 20 (nach dem Comm. m. = प्राण). 8, 7, 27. 14, 4, 4. — b) das sich Rauspern Suca. 1, 100, 5. — c) = स्पृश (Comm.) Gefühl d. i. was da gefühlt wird BṛĪG. P. 2, 2, 29. — MBH. 8, 4205 ist statt समाततेन असनेन mit der ed. Bomb. zu lesen तमाततेन-असनेन.

असनरन्ध n. Nasenloch BṛĪG. P. 10, 16, 24.

असनाशन (असन Wind + 2. अशन) m. Schlange (von Wind lebend) HĪR. 15. RĪĀ-TAR. 1, 225.

असनेश्वर (असन + ई°) m. Terminalia Argūna W. et A. ÇANDĀ. im ÇKDr.

असनेत्सुक (असन Wind + उ°) m. Schlange ÇANDĀ. im ÇKDr.

असीवत् adj. nach SĪS. so v. a. असनवत् schnaubend, zischend RV. 1, 140, 10.

असुत m. eine best. Pflanze, = ततघ ÇANDĀ. bei WILSON; असुन ÇKDr. nach ders. Aut.

अस्तन (von 2. अस् adj. P. 4, 2, 105. zum andern Morgen in Beziehung stehend, morgend: सायसनं अस्तनं वा न संगृह्णीत भित्तिसम् BṛĪG. P. 11, 8, 11. fg. अस्तनविद् der das „morgen“ nicht kennt 4, 25, 38. अस्तनविधातु der sich um das „morgen“ nicht kümmert MBH. 12. 8920. अस्तनविधान 6050 = M. 11, 16. n. das Morgen, Zukunft Nīr. 1, 6. PAÑĀT. Bn. 5, 7, 5. 15, 9, 17. अ° adj. ohne Zukunft ebend. nicht für den folgenden Tag Etwas habend JĪĀN. 1, 128. अस्तनी f. das Futurum und der Charakter (स्य) desselben VĀRTI. zu P. 3, 3, 15.

अस्तनवत् (von अस्तन) adj. eine Zukunft habend PAÑĀV. Ba. 11, 5, 15. 12, 13, 10.

अस्तनिक in अ° adj. = अस्तन nicht für den folgenden Tag Etwas habend M. 4, 7.

अस्त्य adj. = अस्तन P. 4, 2, 105.

अःसुत्प्या f. Vortag der Sotjā-Feier AṬ. Ba. 2, 3. स्वर्गस्य लोकस्य Vorfest der Soma-Feier, die zum Himmel hilft, 6, 34, 7, 1. ÇAT. Ba. 3, 5, 4, 13. 7, 3, 7. 5, 1, 2, 16. LĪṢ. 1, 4, 13. 25.

अःस्तोत्रिय m. der Stotrija des folgenden Tages AṬ. Ba. 6, 17. ÇĀṆḤ. Ba. 28, 17. Ça. 12, 2, 1. 6. 9, 8.

अकान zu schliessen aus शौकान.

आ (शि), शयति DĀTUP. 23, 41 (गतिव्योः). शिष्याय und प्रुशाव P. 6, 1, 30. शिष्यायतुम् und प्रुशायतुम् Schol. VOP. 8, 142. aor. अशयत् (अशयताम्, अशयन्), अशयतीत् und अशिष्यायत् P. 3, 1, 49. 58. 7, 2, 5. 4, 18. VOP. 8, 38. 17. 86. 125. 141. अयिता (vgl. Kār. 1 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10) 60. प्रूयात् 142. अयितुम्; partic. प्रून s. bes. anschwellen: प्रजापतिरह्यशयत् TS. 5, 3, 29, 1 und öfters. infin. von Todten (vgl. शव) ÇAT. Ba. 10, 6, 5, 6. 11, 8, 2, 5. 13, 4, 4, 6. रुदतो ऽशिष्यश्चतुरास्यं कृतोस्तवाशयतीत् BHATT. 6, 19. गृध्रस्येकाश्रया पतौ कृतौ 31. शिष्यायुः, प्रुशुवुः 14, 79. अशयतो कुत्ती नठरं चाप्यशिष्यायत् 15, 30.

— caus. aor. अप्रुशवत् und अशिष्यायत् P. 6, 1, 31. VOP. 8, 142. 18, 1.

— desid. vom caus. प्रुशाययिषति und शिष्याययिषति P. 6, 1, 31. VOP. 8, 142. 19, 1.

— intens. शोप्रयते und शेक्षयते P. 6, 1, 30. VOP. 8, 142. 20, 1. 4. heftig anschwellen: शेक्षयमानारुणरीदनेत्र BHATT. 3, 30.

— उद्, partic. उच्छून aufgeschwollen: प्रवलरुदितोच्छूननेत्र MRGH. 82. Spr. (II) 5852. °गल KATHĀS. 63, 185. श्वैश्चिरप्रविष्टाम्बुसंसेकोच्छून-विप्रेः RĪĠA-TAR. 3, 271. स्वर्गयामटिकाविलुपठनवृष्टोच्छूनैः किमेभिर्भुजैः SĀN. D. 3, 2 = 214, 3. उच्छूनभावं गतुम् als Umschreibung von अयितुम् ÇĀṆḤ. zu BṚH. ĀR. UP. S. 86. angeschwollen so v. a. an Umfang gewonnen habend, verstärkt SARVADARÇANAS. 95, 1.

— प्र, partic. °प्रून aufgeschwollen SuçA. 1, 120, 10.

— वि anschwellen: विश्रयत् partic. RV. 7, 50, 1.

— सम्, partic. संप्रून aufgeschwollen, aufgedunsen: मांसोपभोग° BHATT. 9, 16. — Vgl. संशायिन.

आकर्ण (1. अन् + कर्ण) m. Hundeohr KĪÇ. zu P. 6, 3, 137.

आकुन्द (1. अन् + कुन्द) ebend.

आगणिक adj. (f. ई) = अगणिक P. 4, 4, 11. 8, 3, 8. VĀRTT. 2. VOP. 7, 4, 18.

आय (1. अन् + अय) n. Hunderuthe KATHĀS. 114, 116; vgl. 123.

आत्र, आत्रति = गतिकर्मन् NAIGH. 2, 14.

आत्र (von अद् + स्वद्) 1) adj. schmackhaft, angenehm zu genießen: der Soma RV. 10, 46, 7. आत्राः पीता भवत पूषमार्धः VS. 4, 12. 6, 34. 8, 31. Nach den Comm. = तिप्र oder मित्र. — 2) n. eine schmackhafte Speise (Trank), ein guter Bissen: आत्रमर्का अन्नषत RV. 8, 32, 5. स्था न्नमश्चूत्रमर्गिकपोत् machte zu einem Bissen, liess sich schmecken 10, 88, 4. आत्रेण पत्तित्रैर्मुष्यं पर्या स्वा पूर्वमन्यवापरं पुनः so v. a. das mit einer Lockspeise (z. B. mit einem Spahn) von den Reibhölzern ab-

genommene Feuer kann man hin und her tragen 1, 31, 4. Nach Naig. 2, 10 so v. a. धन; adv. so v. a. तिप्रम् 4, 2. Nā. 5, 8. Vgl. im Zend qāçtra d. i. hvāçtra.

आत्रमार्ज् adj. schmackhaft, zuträglich zu essen: वयस् RV. 8, 4, 9.

आत्र्य (von आत्र) adj. schmackhaft: मधोर्मधु आत्र्यं सोममाशिरम् RV. 10, 49, 10. त्वा गिरः आत्र्या आ कृयसि dich rufen die Lieder, die schmackhaften (Tränke) herbei 160, 1.

आद (1. अन् + अद्) m. = अपाक Buḷo. P. 3, 33, 6. 6, 13, 8.

आदष्टा (1. अन् + दै°) f. KĪÇ. zu P. 6, 3, 137. — Vgl. अदष्टा.

आदष्टि m. patron. P. 7, 3, 8, Schol.

आदत्त (1. अन् + दत्त) m. Hundezahn KĪÇ. zu P. 6, 3, 137.

आन 1) m. = 1. अन् Hund H. 1279. ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. (II) 220. 1400. 1613. 4381, v. l. 4427, v. l. 6501. 6597. VĀDDHA-KĪN. 17, 11. VĀGHAṆĪ 5. 19. Verz. d. Oxf. H. 60, a, 12. N. 1. 170, b, 32. — 2) f. ई = प्रुनी Hündin ÇANDAR. im ÇKDr.

आनचिह्निका f. = प्रुनकचिह्नी RĪĠAN. im ÇKDr.

आतै partic. zu einer nicht mehr vorhandenen Wurzel (etwa अम्) nach SĀJ. so v. a. आत oder शात्र, womit der Sinn wirklich getroffen zu sein scheint; etwa ruhig, friedlich: अभि आतं मृशते नान्ये मुदे RV. 1, 143, 4. अथा गाव उपमातिं कनाया अन् आतस्य कस्य चित्परेयुः 10, 61, 21.

आपद (1. अन् + पद्) KĪÇ. zu P. 6, 3, 137. 1) m. n. (dieses den Lexicographen unbekannt) ein reisendes Thier AK. 3, 4, 28, 198. TRĪK. 2, 5, 8. 1 (= व्याघ्र Tiger, auch nach ÇANDAR. im ÇKDr.). H. 1216. HALĀJ. 2, 78. (प्रुवा° zu sprechen) RV. 10, 16, 6. AV. 11, 10, 8 (vielleicht आपदा oder आपदा zu lesen). शार्दूलव्यष्टाः ÇAT. Ba. 5, 3, 4, 10. 14, 2, 4, 16. 4, 2, 29. KAUC. 95. MBh. 3, 2651. HARIY. 9632. R. 2, 42, 20. 97, 30. 5, 15, 56. SuçA. 1, 110, 4. RAGH. 17, 47. ÇĀK. 23, 11. Spr. (II) 5160. सर्मासुताः Buḷo. P. 6, 6, 26. BRAHMA-P. in LA. (III) 52 17. PAÑĀT. 54, 34. 63, 14. 16. 20. आपदानि KĪND. UP. 7, 2, 1. MBh. 12, 459. 14, 2542. Spr. (II) 1914. R. 2, 63, 20. 64, 13. 97, 10. n. sg. collect. AV. 11, 9, 10. MĀN. P. 48, 30. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MĀN. P. 57, 50 (स्वापद् gedr.). — 3) adj. = शौवापद् P. 7, 3, 9. VOP. 7, 4, 18. — Vgl. अपद्.

आपाकक adj. von अपाक gaṇa कुलात्तादि zu P. 4, 3, 118.

आपुच्छ n. = अपुच्छ KĪÇ. zu P. 6, 3, 137.

आफलक m. patron. von अफलक Schol. zu P. 4, 1, 114. 2, 4, 58. आफलकचैत्रकाः zu 6, 2, 84.

आफलक m. desgl. = अक्रूर Buḷo. P. 11, 12, 10.

आभस्त्र adj. von आभस्त्रि P. 7, 3, 8, VĀRTT. 3, Schol.

आभस्त्रि m. patron. P. 7, 3, 8, Schol.

आयूथिक adj. von आयूथ P. 7, 3, 8, VĀRTT. 2, Schol.

आवराक् (1. अन् + व°) m. KĪÇ. zu P. 6, 3, 137.

आवरिका f. die Feindschaft zwischen Hund (अन्) und Eber (वराक्) P. 4, 2, 104, VĀRTT. 28, Schol.; vgl. P. 4, 3, 125.

आर्विध् (1. अन् + 4. विध्) VS. PAṬ. 3, 96. P. 6, 3, 116. m. Stachel-schwein (nom. °विद्) AK. 2, 5, 7. H. 1296. HALĀJ. 2, 78. VS. 23, 56. 24, 33. AV. 5, 13, 10. KAUC. 29. ĀPAST. 1, 17, 87 (vgl. Note). M. 5, 15. 12, 65. MBh. 1, 5755. 7, 1982. 5403. 7285. 8, 3866. 13, 5761. SuçA. 1, 74, 12. 203. 1. 2, 495, 21. VĪSNU. 6, 43. VĀNĪS. BṚH. S. 18, 16. 88, 2. MĀN. P. 8, 146.

38, 2. Buḥ. P. 3, 21, 44. शार्विष्कूलस्तित MBH. 7, 7418. 7944. 14, 2207.

शार्विष्मन् Schol. zu KĪTJ. Ça. 5, 2, 15. KARAKA 8, 15.

शार्विष्मोमापक् n. N. eines Tirtha MBH. 3, 6081. = शार्विष्मोमापन-
यन n. 6082.

शार्पुर (von शार्पुर) adj. (f. ई) dem Schwöher gehörig KATHA. 14, 10.
19, 108. 21, 69. 38, 152. 55, 284. 56, 86. 417. 63, 182. 64, 74. 77, 41. 48.
80, 22.

शार्पुरि m. patron. von शार्पुर UśéVAL. zu UNĀDIS. 1, 45.

शार्पुर्य m. KATHA. 80, 22. 24 fehlerhaft für शार्पुर्य.

शार्श (1. शन् + शश्) m. ein N. Bhairava's (den Hund als Pferd
gebrauchend, auf einem Hunde reitend) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शार्स (von 1. शस्) 1) m. P. 3, 1, 141. Vop. 26, 37. a) Gesch (einer
Schlange), Geschmauf: दृष्टिश्चासमकृविषा: (नागाः) R. GORR. 2, 28, 14.
KATHA. 46, 68. fg. 71. fg. Buḥ. P. 8, 7, 15. सृजन्मर्षितः शार्सानु 3, 18, 14.
7, 8, 32. RĪGĀ-TAR. 1, 167. — b) das Athmen, Athemzug, Athem H. 1368.
कामक्रोधौ भयं निद्रा पञ्चमः शार्स उच्यते । एते दोषाः शरीरेषु दृश्यन्ते सर्व-
देहिनाम् ॥ MBH. 12, 11152. किन्दसि पञ्चमं शार्समल्पाकारतया 11154.
निविष्टं गोकुलं यत्र शार्सं मुञ्चति निर्भयम् 13, 2699. KUMĀRAS. 2, 42. निगमं
० रूपेण देदौ तस्मै Verz. d. Oxf. H. 63, b, 24. शार्सान्करोति 149, b, 21. भय-
त्रस्तो नरः शार्सं प्रभूतं कुरुते मुहुः Spr. (II) 4532. कृगानां शार्साः 4933.
प्रमाणाधिक ÇĀK. 29. श्रुतगन्ध H. 87. शार्सं मनुष्येण (Gatte) समं त्यजन्तो
VARĀH. BRH. S. 78, 15. शार्सैरगलितवेगैः RĪGĀ-TAR. 3, 508. ० शेषा प्राण-
वृत्तिः 5, 183. शार्सानिल Buḥ. P. 8, 19, 10. ० धारणं कृत्वा Schol. zu KĪTJ.
Ça. 4, 1, 13. गत° adj. MBH. 3, 16764. जित° 7, 278 (कृपाः). Buḥ. P. 1, 13,
51. 2, 1, 17. 3, 8, 21. 15, 7. 28, 10. 4, 8, 75. fg. सशार्सं मरणम् Spr. (II) 4718.
अधिकशार्सम् adv. 6332. der Hauch bei der Aussprache der dumpfen
Consonanten u. s. w. RV. Eul. 6. 13, 2. 14, 6. AV. Prāt. 1, 12. 43. TS.
Prāt. 2, 5. 10. 24, 5. Schol. zu P. 1, 1, 9. ईषच्छास bei der Aussprache
der Tenues und Zischlaute ÇĀKṢH in Ind. St. 4, 356. im Gegens. zu
प्रशार्स das Einathmen H. 83. SARVADARÇANAS. 174, 13. KURUM. 14, 5. —
c) das Seufzen, Seufzer Spr. (II) 5894. ÇĀK. 133. शार्सान्मुञ्चति SĀH. D.
57, 4. 173. — d) schwerer Athem, Asthma Suçr. 1, 116, 10. 118, 16. zer-
fällt in die Arten लुक्, तमक, क्षिप्, मक्त्, ऊर्ध्व 2, 497. fgg. WISE 317.
KARAKA 8, 15. ÇĀRṆG. SĀH. 1, 7, 17. Verz. d. Oxf. H. 305, b, 28. 306, b, 22.
312, b, 34. 316, a, 6 v. u. Verz. d. B. H. No. 955. 965. fgg. 972. 975. 993.
996. किक्कोदत्त° R. GORR. 2, 65, 16. VARĀH. BRH. S. 8, 48. 9, 44. 32, 10.
BRH. 23 (21), 8. Buḥ. P. 3, 30, 17. — 2) f. शार् N. pr. der Mutter des
Windgottes (शसन) MBH. 1, 2588. — Vgl. ख°, क्षिप्°, नभः°, मधु°, मक्त्°.

शार्सकुठार m. ein best. sicher wirkendes Mittel gegen Asthma Buḥ-
VAPR. im ÇKDn.

शार्सता f. nom. abstr. zu शार्स Hauch RV. Prāt. 13, 1.

शार्सकृति m. Schlaf, Schläfrigkeit H. 313.

शार्सारि (शार्स Asthma + शरि Feind) m. Costus speciosus oder ara-
bicus RĪGĀN. im ÇKDn.

शार्सिन् (von 1. शस् und शार्स) 1) adj. a) stehend ĀCv. GRAS. 4, 8, 28.
— b) keuchend Suçr. 1, 105, 18. asthmatisch 116, 9. 301, 14. 2, 498, 7. —
c) mit einem Hauch gesprochen, adspiriert ÇĀKṢH 31 in Ind. St. 4, 356.
— 2) m. Wind ÇABDAR. im ÇKDn.

शार्दि m. N. pr. eines Sohnes des Vrginavant Buḥ. P. 9, 23, 30.

शार् s. शार्.

शार्क्र m. pl. N. pr. eines Volkes ÇAT. BR. 12, 8, 3, 7. 13, 5, 4, 15. —
Vgl. शैक्र.

1. शित्, शैतते DHĀTUP. 18, 2 (वर्णोः शैतत्ते Vop.). zu belegen nur शि-
तान्, श्रैत्, श्रैतित् (vgl. P. 3, 1, 55) und श्रिश्रितित्. Bildung des partic.
praet. pass. P. 7, 2, 16. fg. weiss —, lichter —, hell sein: स (श्रियि) श्रिता-
नस्तन्यतू रोचनस्थाः RV. 6, 6, 2. (उषाः) रुशदामो विधत्ते शुक्रमशैत् 7,
77, 2. (उषाः) श्रुणुषुर्श्रिश्रितित् 8, 5, 1.

— श्रव herleuchten: श्रवेयमशैद्युवतिः पुरस्तात् RV. 1, 124, 11.

— वि hell sein, strahlen: die Ushas RV. 1, 92, 12. 113, 15. (मरुतः)

श्रुणुषो नाञ्जिभिर्यश्रितित् 10, 78, 7.

2. शित् = 1. शित् in उद° (nicht von श्रि), सूर्य°.

श्रितोर्चि (von श्रित्यच्) adj. weisslich RV. 10, 46, 8.

श्रित्व (von 1. शित्) adj. weisslich (nach Comm. Rinder) RV. 8, 46, 31.

श्रित्य adj. dass.: सन्तत्तेत्रं सखिभिः श्रित्येभिः RV. 1, 100, 18. nach
SĀ. die Marut.

श्रित्य (?) m. N. pr. eines Mannes NĪLAK. zu MBH. 7, 2188. — Vgl. श्रैत्य.

श्रित्यश्च adj. weisslich: वृषभ RV. 2, 33, 8. (उषाः) शुक्रा कुक्षद्वनिष्ट
श्रितोर्चि 1, 123, 9. die Vasishṭha 7, 33, 1. 83, 8.

श्रित्रं (von 1. शित्) UNĀDIS. 2, 18. VS. Prāt. 6, 27. 1) adj. (f. ई) a)
weisslich, weiss: Schlange AV. 3, 27, 6. 10, 4, 5. 18. TS. 5, 5, 20, 2. In
श्रित्र्यं गाम् RV. 1, 33, 15 vermuthen wir einen acc. von श्रित्रो; nach
SĀ. ein Sohn der Çvitṛā wegen श्रैत्रेय 14. — b) mit dem weissen Aus-
satz behaftet PAÑĀV. BR. 12, 11, 11. ĀPAST. 2, 17, 21. — 2) m. ein best.
Hausthier oder überh. ein weisses Thier VS. 24, 39. — 3) weisser Aus-
satz, m. VARAHUṬ in Verz. d. Oxf. H. 167, a, 25. Buḥ. P. 7, 1, 18. 11, 23,
16. Schol. zu KĪTJ. Ça. 15, 3, 39. neutr. AK. 2, 6, 3, 5. H. 466. HALĀ. 2,
449. Verz. d. Oxf. H. 307, a, 9. Suçr. 2, 66, 18. unbestimmbaren Geschlechts:
० कृ 1, 185, 10. MBH. 12, 11268. KĀVĀD. 1, 7. Verz. d. Oxf. H. 306, a, 2
v. u. Verz. d. B. H. No. 996. — 4) f. शार् N. pr. eines Frauenzimmers
SĀ. zu RV. 1, 33, 14. fg. — Vgl. श्रैत्र्य.

श्रित्रक (von श्रित्र) adj. (f. ० त्रिका) mit dem weissen Aussatz behaftet
MBH. 13, 6067.

श्रित्रघ्नी f. Tragia involucrata Linn. (weissen Aussatz vertreibend) ÇAB-
DAR. im ÇKDn.

श्रित्रिन् (von श्रित्र) adj. mit dem weissen Aussatz behaftet M. 3, 7. 161.
177. JĀÉN. 3, 215. MBH. 3, 14664. 13, 1584. 4287. 5089. Suçr. 2, 68, 18.
VARĀH. BRH. 23 (21), 7.

श्रिन्द, श्रिन्दते DHĀTUP. 2, 9 (श्रित्ये, शैतत्ते, शैत्ये). Vgl. 1. शित्.

शैत (von 1. शित्) 1) adj. f. शार् P. 4, 1, 39; nach Vop. 4, 27 falschlich
auch शैनी, eine Verwechslung mit शैत्य). weiss, lichter AK. 1, 1, 8, 23.
H. 1392. an. 2, 204. MND. I. 67. fg. HALĀ. 4, 47. Ross RV. 1, 116, 6. 119,
10. 7, 77, 8. 8, 41, 9. 10. AIT. BR. 6, 35. ÇAT. BR. 2, 6, 3, 9. BHAG. 1, 14. R.
GORR. 2, 12, 11. HALĀ. 2, 282. उत्तर्णाः VĪLAKH. 7, 2. AV. 5, 17, 15. 20, 128,
6. Kuh TS. 2, 1, 8, 1. 4. शैतार्णैः शैतवत्सपि इग्धे TBN. 1, 7, 3, 7. KAUC.
120. गोवृष R. GORR. 2, 12, 11. वृषभ MBH. 2, 415. अश्वतरौ (vgl. शैता
अश्वतराः Ind. St. 3, 258) 1, 8008. R. 4, 16, 41. ० दशन 3, 36, 7. दत्त RV. 7, 87, 6.

(अग्निः) चित्रो पद्मोद्भूतो न विन्दु 4,66,8. 3,1,4. 5,1,4. 8,40,8. कलश
des Soma 4,27,5. 9,74,7. 7,90,3. 91,3. 8,26,19. 10,20,9. लक्ष्मन् AV.
1,23,1. पर्वताः Schneberge CAT. Ba. 14,6,8,9. चर्मन् KĀṬH. 34,5. ऽपि-
पोलिका KAUC. 116. — RV. Prāt. 17,8. मात्यानि R. 2,25,26. शिलाः
4,9,44. श्वेतं पदं शिरोरुक्ताणाम् Spr. (II) 6599. 2104. RAGH. 1,83. Suçr.
4,23,3. मुरा 189,6. 2,440,5. शतपदी 200,3. 297,7. सर्षप RATNAM. 113.
श्वेतोत्पल Bha. P. 3,21,10. यूका PĀNĀT. 60,24. ऽतपुलपिष्ट WERNER,
Kāsmāś. 272. शोणित HARIV. 8445. कमण्डलु MBH. 1,1149. कुण्डलभूषण
HARIV. 2437. 13065. fg. 13070. श्वेतातपत्र Spr. (II) 6495. Bha. P. 4,
4,5. VARĀH. Bha. S. 3,21,25. 5,53. 34,23. 38,3. श्वनतिश्वेत, श्वनतिकृञ्ज
LĪT. 1,1,7. Ind. St. 1,51. त्रिःश्वेता शलली GOSH. 2,7,8. — 2) m. a)
Schimmel (Ross) CAT. Ba. 13,5,4,22. — b) Otterköpfchen H. 4. 172.
H. an. Muschel überh. RĪĀN. im ÇKDn. — c) = शीवक GĀṬH. im
ÇKDn. Kūmmel (dies wäre Sīrk) WILSON nach derselben Aut. — d) eine
weisse Wolke ÇANDAR. im ÇKDn. — e) der Planet Venus ebend. — f) ein
best. Komēt (vgl. ऽकेतु) VARĀH. Bha. S. 11,39. fg. 97,3. — g) N. pr. α)
eines Schlangendämons Pān. Gṛh. 2,14. ÇĀṆKH. Gṛh. 4,18. ĀṆV. Gṛh.
2,3,3. VP. 149. Bha. P. 5,24,31. eines Wesens im Gefolge des
Skanda MBH. 9,2566. eines Daitja, eines Sohnes des Viprakitti,
HARIV. 2437. 2651. eines Muni MBH. 1,962. KATHĀS. 72,324. fgg. einer
Incarnation Çiva's Verz. d. Oxf. H. 52,a,14. 53,b,4. eines Schülers
dieses Çveta 52,a,15. eines Rāgarshi MBH. 1,226 (eig. 231). 12,5743.
13,5668. 7120. 7684. Verz. d. Oxf. H. 59,a,20. eines Sohnes des Fürsten
Sudeva R. 7,78,4. eines Heerführers MBH. 6,1868. 1870. श्वेतोपा-
ख्यान MBH. 1,333 (विश्वोपाख्यान ed. Bomb.). R. Goan. 1,4,140. eines
Sohnes des Vapushmant MĀK. P. 53,27. eines Lehrers Ind. St. 8,
222. fg. 364. — β) pl. eines Volkes VARĀH. Bha. S. 16,38. — γ) eines
Weltelephanten MBH. 1,2630. — δ) eines Berges (vgl. ऽपर्वत, ऽशैल,
श्वेताद्रि) H. an. MND. MBH. 3,10820. 11527. 14429. 6,198. 9,3349. 13,
7657. 14,1174. R. 5,11,7. MĀK. P. 54,9. VP. 167. Bha. P. 5,16,8.
Verz. d. Oxf. H. 48,a,40. — ε) eines Dvīpa (vgl. ऽद्वीप) H. an. MND.
MBH. 12,12703. R. 7,37,5,22. = श्वेतद्वीप bei Kāçī Verz. d. Oxf. H.
57,a,N. 4. — 3) f. श्वी a) Otterköpfchen MND. — b) Bez. verschiedener
Pflanzen: = काष्ठपाटली (पाटला) und शङ्खिनी H. an. MND. Boerhavia
procumbens Roxb. RATNAM. 25. Birke 94. Achyranthes atropurpurea
Lam. 160. = श्वपराजिता, श्वेतवृक्षी, श्वेतकण्टकारी, पाषाणभेदी, शिला-
वृत्कला, श्वेतद्वी, इरिकापल्ली RĪĀN. im ÇKDn. — Suçr. 1,144,13.
2,114,3. 130,21. 285,7. VARĀH. Bha. S. 44,10 (= गिरिकर्णिका Comm.).
— c) Bez. verschiedener weisser Stoffe: Zucker, = वंशरोचना und स्फ-
टी (von Wilson hier durch Krystall wiedergegeben) RĪĀN. im ÇKDn.
— d) mystische Bez. des Buchstabens स WERNER, RĪMAT. Up. 317. 319.
— e) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9,6240. der
Mutter des Weltelephanten Çveta (Çāṅkha R.) MBH. 1,2625. 2630.
R. 3,20,22. einer Fürstin RĪĀ-TAN. 8,375. — 4) n. a) das Weisses im
Auge Suçr. 2,303,13. — b) das Weisswerden der Haare KūIND. Up. 8,
14. — c) Silber AK. 2,9,97. 3,4,24,32. TAN. 2,9,32. H. 1043. H. an.
MND. HALJ. 5,5. — d) Buttermilch und Wasser zu gleichen Theilen ge-
mischt H. 409. — Vgl. मक्षा, श्वेत्य.

श्वेतक (von श्वेत) 1) adj. weisslich, weiss VARĀH. Bha. S. 81,19. — 2)
m. a) Otterköpfchen Bha. Bha. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Schlangen-
dämons Vajr. 87. — 3) n. Silber RĪĀN. im ÇKDn.

श्वेतकन्दा f. eine best. Pflanze, = अतिविषा RĪĀN. im ÇKDn.

श्वेतकपोत m. 1) eine Mausart Verz. d. Oxf. H. 309,a,20; vgl. Suçr.
2,278,5. 6. — 2) eine Schlangenart Suçr. 2,265,6.

श्वेतकर्ण m. N. pr. eines Sohnes des Satjakarṇa HARIV. 11068.

श्वेतकाकीय (von श्वेत + काक) adj. einer weissen Krähe entsprechend
so v. a. ganz ungewöhnlich, unerhört: भर्तारं दुःखशीलमुपाचरत् । उपयिः
श्वेतकाकीयैः MBH. 1,1879. ईदृशैः श्वेतकाकीयै रान्तः शासनदूषकैः Māṇḍ.
153,10. या च एतथ (= मृग) काकश्च तेषामिमे श्वेतकाकीयास्तेः नित्य-
ज्ञाग्नकवभयचकितवेङ्कितवज्ञैः — अन्ये तु श्वेतकाको बकस्तदीयैः तं हि
वर्षामु नोऽस्थं बक्येव पुञ्जाति NĪLAK.

श्वेतकापोती f. eine best. Pflanze, welche an Kraft dem Soma gleichen
soll, Suçr. 2,170,1. 8. 171,5. 173,12.

श्वेतकाम्बोजी f. = श्वेतगुञ्जा RĪĀN. im ÇKDn. unter dem letzten Worte.

श्वेतकि m. N. pr. eines alten Fürsten MBH. 1,8098. fgg.

श्वेतकिणिकी f. eine Achyranthes RĪĀN. im ÇKDn.

1. श्वेतकुष्ठ weisser Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281,a, No. 659.

2. श्वेतकुष्ठ adj. mit dem weissen Aussatz behaftet; davon nom. abstr.

० त्व n. KULL. zu M. 11,51.

श्वेतकुञ्जर m. ein weisser Elephant, Bez. Airāvata's, des Elephanten
Indra's, ÇANDAR. im ÇKDn.

श्वेतकुश m. weisses Kuça-Gras RĪĀN. im ÇKDn.

श्वेतकुञ्जा f. ein best. giftiges Insect Suçr. 2,289,21.

श्वेतकेतु m. N. pr. verschiedener Männer: Auddālaki CAT. Ba. 3,
4,2,13. 4,2,5,14. MBH. 1,4724. 3,10597. Verz. d. Oxf. H. 215,b,11.
Āruṇeja CAT. Ba. 10,3,4,1. 11,2,3,12. 5,4,18. 6,3,1. 12,2,4,9. KūIND.
Up. 6,1,1. ÇĀṆKH. Ça. 16,29,7. ĀPAST. 1,13,18. KAUSH. Up. 1,1. ein
Sohn des Senagit HARIV. 1058. — MBH. 1,2047. HARIV. 9574. Verz.
d. Oxf. H. 53,a,42. KūD. in Z. d. d. m. G. 7,584. Çākjamuni als Bo-
dhisattva LALIT. 12. SCHIEFFNER, Lebensb. 232 (2). TAN. 1,1,9. N. eines
Kometen VARĀH. Bha. S. 11,37. derselbe heisst bei Parāçara: Uddā-
laka-Çvetaketu; vgl. KERN in der Uebers. zu 37 und 16.

श्वेतकेश m. = रक्तशिशु GĀṬH. im ÇKDn.

श्वेतकाल m. ein best. Fisch, = शफर TAN. 1,2,18. ० क m. dass. H.
1346. HĀ. 187.

श्वेतखदिर m. weiss blühender Khadira RĪĀN. im ÇKDn. ÇANDAR.
bei WILSON.

श्वेतगङ्गा f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 77,b,16. fg. LĪA. 1,56.

श्वेतगज m. ein weisser Elephant, Bez. des Elephanten Indra's H. 177.

श्वेतगरुत् m. Gans AK. 2,5,22.

श्वेतगिरि m. N. pr. eines Berges: ऽमाकात्म्य MACR. COLL. 1,88.

श्वेतगुञ्जा f. eine best. Pflanze, = श्वेतकाम्बोजी, काकादनी, घूडाला u.
s. w. RĪĀN. im ÇKDn.

श्वेतगवस् (von श्वेत + गुण) adj. mit der Eigenschaft der weissen
Farbe versehen: अथ SĪM. D. 13,4.

श्वेतगोकर्णी f. Clitoria ternatea DHANV. in NĪEM. Pa. unter श्वेतनामन्.

शेतघण्टी f. eine best. Pflanze; s. मक्का°, welches übrigens auch in मक्काशेत + घ° zerlegt werden könnte.

शेतचन्दन n. weisser Sandel RATNAM. 140. RĪĀN. im ÇKDr. PAÑĀN. 2, 4, 3, v. l.

शेतचम्पक m. eine Art Āmpaka PAÑĀN. 2, 4, 3.

शेतचरण adj. weisse Füße habend; m. ein best. Vogel Suçr. 1, 205, 14.

शेतचिह्निका und शेतचिह्नी f. eine best. Gemüsepflanze, = वास्तुकी (so ist st. वास्तुकी zu lesen) RĪĀN. im ÇKDr.

शेतच्छत्र n. ein weisser Sonnenschirm P. 5, 1, 63, Schol. Buḥ. P. 9, 10, 12. — Vgl. शेतच्छत्रिक.

शेतच्छद्र 1) adj. weisse Flügel oder Blätter habend. — 2) m. a) Gans AK. 3, 4, 20, 225. HALĪ. 2, 96. — b) eine Art Basilienkraut (गन्धपत्र) ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतशोरक m. weisser Kümmel RĪĀN. im ÇKDr.

शेतटङ्कक n. = शेतटङ्कण RĪĀN. im ÇKDr.

शेतटङ्कण n. eine Art Borax RĪĀN. im ÇKDr.

शेततपम् m. N. pr. eines Mannes, = शेत Verz. d. B. H. No. 485.

शेततर (von शेत) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 258.

शेतता (wie oben) f. Weisse, Helle Ind. St. 10, 279.

शेतहर्वा f. weisses DŪRVĀ-Gras RĪĀN. im ÇKDr.; vgl. शेता हर्वा Suçr. 1, 378, 15.

शेतम्युति m. der Mond H. 103.

शेतद्रुम m. Crataeva Roxburghii (mit grossen weissen Blüten) RĪĀN. in NIGH. Pr.

शेतद्विप m. ein weisser Elephant, Bez. des Elephanten Indra's TRIK. 1, 1, 62.

शेतद्वीप m. n. die weisse Insel, Bez. eines mythischen Landes Seliger MBH. 12, 12778. HARIV. 14384. R. 7, 37, 5, 9. KATHĀS. 54, 12, 21. 23. 115, 101. RĪĀN-TAN. 3, 471. WEBER, KṚSHṆĀ. 253. 318. fgg. RĀMAT. UP. 277. fg. 283. 324. Buḥ. P. 8, 4, 18. PAÑĀN. 1, 12, 56. 2, 2, 84. 4, 3, 124. Verz. d. B. H. No. 448. Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 4. N. einer heiligen Localität bei Kāçī 71, a, 12. 73, b, 13. — Vgl. शेत 2) g) c).

शेतधातु m. Kreide RĪĀN. im ÇKDr. Opal oder Chalcedon WILSON nach ÇABDĀNTHAN.

शेतधामन् m. 1) der Mond. — 2) Kämpfer. — 3) os Sepias (स्रिब्धिफेन) H. an. 4, 195. MED. n. 249. — 4) Achyranthes atropurpurea RATNĀK. in NIGH. Pr. eine weiss blühende Clitoria ternatea AUSH. 67.

शेतनी (von 1. शित्) f. das Hellwerden, Morgenroth (nach SĪ. und DURGĀ) RV. 1, 122, 4.

शेतनामन् m. Clitoria ternatea DHANV. in NIGH. Pr. KĀRANA 1, 1 (S. 348 der Ausg.).

शेतनील m. Wolke ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतपत adj. weissgeflügelt PĀN. GĀJ. 3, 6.

शेतपट m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 8, 222. 331.

शेतपन्न 1) m. Gans (Flamingo); s. das folgende Wort. — 2) f. छा eine best. Pflanze, = शेतशिंशपा RĪĀN. im ÇKDr. unter dem letzten Worte.

शेतपन्नरथ m. ein Bein. Brahman's H. 212, Schol. ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतपद्म n. eine weisse Lotusblüthe RĪĀN. im ÇKDr. PAÑĀN. 1, 3, 55. KĪLAĀKRA 3, 44. 46.

शेतपर्षा 1) m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 59, 4. — 2) f. छा Pistia Stratiotes LĪN. RATNAM. im ÇKDr.

शेतपर्णास m. weisses Basilicum RATNAM. 107.

शेतपर्वत m. N. pr. eines Berges MBH. 2, 1037. fg. 5, 353. 6, 247. HARIV. 9499. R. 1, 37, 19 (38, 22 GORR.). 5, 27, 12. 23. Verz. d. Oxf. H. 149, a, 17. Vgl. शेत 2) g) d).

शेतपाकी f. eine best. Pflanze und ihre Frucht गांश करीतकादि zu P. 4, 3, 167.

शेतपाटला f. eine weiss blühende Bignonia ÇATĀDH. im ÇKDr.

शेतपाद m. N. pr. eines Wesens im Gefolge ÇIVA's Vāpi beim Schol. zu H. 210.

शेतपिङ्ग m. Löwe H. 1285.

शेतपिङ्गल 1) adj. rothfahl H. 1237. — 2) m. Löwe TRIK. 2, 8, 1.

शेतपिङ्गलक m. Löwe ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतपिण्डीतक m. ein best. Baum, = मकापिण्डीतरु RĪĀN. im ÇKDr.

शेतपुङ्गा f. = शेतशरपुङ्गा RĪĀN. im ÇKDr. unter dem letzten Worte.

1. शेतपुष्प n. eine weisse Blume Suçr. 1, 32, 12.

2. शेतपुष्प 1) adj. (f. ई) weiss blühend ÇĪKḤ. ÇR. 13, 6, 3. PĀN. GĀJ. 1, 13. — 2) m. Vitis Negundo (निर्गुण्डी) LĪN. ÇATĀDH. und RĪĀN. im ÇKDr. —

3) f. छा Crataeva Roxburghii DHANV. in NIGH. Pr. = घोषातकी RATNAM. 65. = शेतनिर्गुण्डी DRAYJAR. in NIGH. Pr. eine weiss blühende Clitoria ternatea MADANAV. ebend. = नागदत्ती und मृगैर्वाह RĪĀN. im ÇKDr. — 4) f. ई eine weiss blühende Clitoria ternatea DHANV. in NIGH. Pr.

शेतपुष्पिका f. Bez. zweier Pflanzen: = पुत्रदात्री und मकाशणपुष्पिका RĪĀN. im ÇKDr.

शेतप्रसूनक m. eine best. Pflanze, = तिक्त, शाकतरु, सेतुवृक्ष ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतफला f. eine best. Pflanze P. 4, 1, 64. Vārtt. 3. = शेतवृक्षती RĪĀN. im ÇKDr.

शेतबुङ्गा f. eine best. Pflanze, = वनतिक्ता u. s. w. RATNAM. 51.

शेतवृक्षती f. eine best. Pflanze (मुक्तालुङ्गवर्तकी) RĪĀN. im ÇKDr.

शेतभण्डा f. eine weiss blühende Clitoria ternatea RATNAM. 19.

शेतभद्र m. N. pr. eines Guhjaka MBH. 2, 397.

शेतभानु adj. weissstrahlig: der Mond HARIV. 2589.

शेतभित्तु m. ein weiss gekleideter Bettler (Bez. einer best. Secte): ist तपस्विनां धूर्तः Spr. (II) 3400. — Vgl. पाण्डरभित्तु.

शेतमण्डल m. eine Schlangengart Suçr. 2, 265, 11.

शेतमन्दार m. ein best. Baum Verz. d. B. H. 135, b (85). °क m. desgl., = पृथीकुरवक, दीर्घपुष्प u. s. w. RĪĀN. im ÇKDr.

शेतमरिच 1) m. eine Art Moringa pterygosperma Gaertn. H. 1134. — 2) n. der Same von Moringa pterygosperma Gaertn. AK. 2, 9, 110.

शेतमोहटिका f. = शेतवृक्षती RĪĀN. im ÇKDr. unter dem letzten W.

शेतमाधव n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 16.

शेतमाल m. 1) Wolke. — 2) Rauch Viçva im ÇKDr. — Fehlerhaft für खेतमाल.

शेतमूत्रता (von शेत + मूत्र) f. das Leiden am Abgang weisslichen

Harns (कफरोग) Çiññe. in Nigh. Pr.

शेतमूल n. und ०मूला f. *Boerhavia procumbens* MAD. in Nigh. Pr. neutr. Suçā. 2,374,21.

शेतमेक bei Wise 361 irrthümlich-für शीतमेक, wie aus der Vergleichung von Bñivapa. 7 hervorgeht.

शेतमोद m. N. eines Krankheitsdämons HARIV. 9557.

शेतप् (von शेत), ०पति = शेताश्चमाचष्टे und शेताश्चेनातिक्रामति DHITUP. 35,56. Vop. 21,15.

शेतपयवन् adj. (f. ०यावरी) weiss fließend oder N. pr. eines Flusses RV. 8,26,18.

शेतरक्त adj. hellroth AK. 1,1,4,25. H. 1395.

शेतरञ्जन n. Blei ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शेतरथ m. der Planet Venus ÇABDAR. im ÇKDr.

शेतरश्मि m. N. pr. eines in einen weissen Elephanten verwandelten Gandharva KATHĀS. 36,13. fgg.

शेतरस n. Buttermilch und Wasser zu gleichen Theilen gemischt H. 409, Schol.; vgl. शेत 4) d).

शेतराज्ञी f. eine best. Pflanze, = चचेण्डा RĪĀN. im ÇKDr.

शेतरावक m. *Vitex Negundo* (निर्गुण्डो) Lin. RATNAM. 110.

शेतद्रव्य n. Zinn H. ç. 159.

शेतरोचिस् m. der Mond HALĀS. 1,42.

शेतरोक्ति m. 1) eine best. Pflanze, = शुक्लरोक्ति RĪĀN. im ÇKDr. — 2) ein N. Garuḍa's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शेतलोध m. = पट्टिकालोध RĪĀN. im ÇKDr.

शेतलोक्ति m. N. pr. eines Schülers des Çveta (einer Incarnation Çiva's) Verz. d. Oxf. H. 52,a,16.

शेतवक्र m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9,2575.

शेतवचा f. N. zweier Pflanzen: = अतिविषा und शुक्लवचा RĪĀN. im ÇKDr.

शेतवत्सा adj. f. ein weisses Kalb habend: eine Kuh KĀṬH. 11,5 in Ind. St. 3,463,1. TS. 1,7,2,7. ÇAT. Br. 5,3,2,1.

शेतवल्कल m. *Ficus glomerata* GAṬĀDH. im ÇKDr.

शेतवस्त्रिन् (von शेत + वस्त्र) adj. weiss gekleidet KĀLAḶAKRA 1,153.

शेतवाग्निन् m. 1) der Mond H. 104. — 2) Bein. Argūna's GAṬĀDH. im ÇKDr.

शेतवाराह oder ०कल्प m. N. des 1ten Kalpa oder 1ten Tages im Monat Brahman's Verz. d. B. H. No. 1175. 1243. Verz. d. Oxf. H. 63,b,19. 300,a,6. Titel eines Abschnitts im Vāju-Purāṇa 67,b,No. 117. 84,b,6. 7. Verz. d. Pet. H. 40. शेतवाराह्तीर्थ n. Verz. d. Oxf. H. 67,a,6. 7.

शेतवार्ताकिनी f. eine best. Pflanze, = शेतवृक्ती RĪĀN. im ÇKDr.

शेतवासस् m. ein weiss gekleideter Mönch HALĀS. 2,189.

शेतवाह् adj. mit Schimmeln fahrend; nom. voc. ०वास, acc. ०वाक्स्, instr. ०वाक्ता (?) und शेतोक्ता; du. ०वोभ्याम् P. 3,2,71 nebst VArti. 8, 2,67. Vop. 26,85. 3,102. 107. fgg. fem. ०वाक्ती (?) und शेतोक्ती 4,12.

शेतवाह् adj. mit Schimmeln fahrend; m. ein Bein. Argūna's MBH. 3,10847. nach ÇKDr. auch ein Bein. Indra's.

शेतवाहन 1) adj. mit Schimmeln fahrend. — 2) m. a) der Mond TRIK.

3,3,265. H. ç. 10. H. an. 5,33. MRD. n. 248. — b) eine Form Çiva's HARIV. 7987. 7990. — c) ein Bein. Argūna's TRIK. H. an. MRD. MBH. 1,7874. 3,10532. 4,1349. 1375. 1382. Verz. d. B. H. 114. — d) ein Bein. Bhadrāçva's Verz. d. Oxf. H. 58,a,35. — e) N. pr. eines Sohnes des Rāgādhideva HARIV. 2033.

शेतवाक्निन् m. ein Bein. Argūna's ÇABDAR. im ÇKDr.

शेतवृत्त m. *Crataeva Roxburghii* RĪĀN. im ÇKDr.

शेतव्रत m. pl. Bez. einer Secte HALL in der Einl. zu VĪSAVA. 53.

शेतशरपुङ्खा f. ein best. Strauch RĪĀN. im ÇKDr.

शेतशिंशपा f. eine best. Pflanze, = शेतचिह्निका RĪĀN. im ÇKDr.

शेतशिख m. N. pr. eines Schülers des Çveta (einer Incarnation Çiva's) Verz. d. Oxf. H. 52,a,15.

शेतशिमू m. eine weiss blühende *Moringa* BULVAPA. im ÇKDr.

शेतशीर्ष m. N. pr. eines Daitja HARIV. 12939.

शेतशुङ्ग m. *Gerste* GAṬĀDH. im ÇKDr.

शेतश्रूणा m. ein best. Knollengewächs, = वनश्रूणा RĪĀN. im ÇKDr.

शेतशैल m. N. pr. eines best. Berges HARIV. 2437 (hier vielleicht Schneeberg). KATHĀS. 118,93. 96.

शेतशैलमय (von शेतशैल) adj. aus weissem Stein —, aus weissem Marmor gemacht RĪĀN-TAR. 6,302.

शेतसर्प m. *Crataeva Roxburghii* GAṬĀDH. im ÇKDr.

शेतसर्षप m. weisser Senf, ein weisses Senfkorn H. 1180. Verz. d. Oxf. H. 51,b,25.

शेतसार m. 1) *Acacia Catechu* Willd. GAṬĀDH. im ÇKDr. eine weiss blühende Ac. Cat. RĪĀN. in Nigh. Pr. — 2) Sandel AUSH. 82.

शेतसिंकी f. = शेतवृक्ती RĪĀN. im ÇKDr. unter dem letzten Worte.

शेतसिद्ध m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9,2570.

शेतसुरसा f. eine weiss blühende *Vitex Negundo* AK. 2,4,2,51.

शेतस्पन्दा f. *Clitoria ternatea* RĪĀN. im ÇKDr. eine weiss blühende MAD. in Nigh. Pr.

शेतकुन् m. eine Schlangenart Suçā. 2,265,17.

1. शेतकृप m. ein Schimmel, Bez. des Rosses von Indra TRIK. 1,1,60.

2. शेतकृप adj. weisse Rosse habend; m. ein Bein. Argūna's H. 709.

शेतकृस्तिन् m. ein weisser Elephant, Bez. des Elephanten Indra's GAṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191,a,40. BUḌIRIPR. im ÇKDr.

शेतान (शेत + अत) m. (sc. सोम) eine best. Soma-Pflanze Suçā. 2, 164,14. 168,17.

शेताण्ड (शेत + अण्ड) adj. einen weissen Hodensack habend: Hengste MBH. 7,1015.

शेतात्रेय (शेत + अत्रे) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b,4. 19,a,9.

शेताद्रि (शेत + अद्रि) m. N. pr. eines Berges HARIV. 13070. BULG. P. 2,8,4 (= कैलास Comm.). Vgl. शेतपर्वत.

शेतानुलेपन (शेत + अण्ड) adj. weiss gesalbt, Beiw. und Bein. Balarama's MBH. 9,2156. 2760 (लेपन: mit der ed. Bomb. zu lesen).

शेतानूकाश (शेत + अण्ड) adj. weiss schelkend TS. 7,3,29,1. ÇĪṬH. Ba. 14,1 (शेता: प्राप्ता येषाम् Comm.).

शेताम्बर (शेत + अण्ड) adj. weiss gekleidet; m. 1) Bez. gewisser Gaiṇa-

Mönche SARVADARÇANAS. 44, 4. COLBR. Misc. Ess. 1, 380. fg. WILSON, Sol. Works 1, 24. 33. 281. 284. 294. 339. fg. 344. °चन्द्र Verz. d. Oxf. H. 123. b, 41. — 2) eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 148, b, 37.

शेताम्बि (शेताम्बी ?) f. = शम्बिका *Tamarindus indica* RĪGĀN. im ÇKDn.

शेतायिन् adj. zum Geschlecht des Çveta gehörig WKBH, Nax. 2, 391.

शेतारण्य (शेत + श्च) m. N. pr. eines Waldes: रुद्रणो विनिर्गधः

शेतारण्ये पुराण्यः R. 3, 35, 93. ein Tirtha am nördlichen Ufer der Kāveri Verz. d. Oxf. H. 83, b, No. 141.

शेतार्क (शेत + शर्क) m. *Calotropis gigantea alba* RATNAM. 152.

शेतार्थिम् (शेत + श्च) m. der Mond Spr. 8074.

शेतावर (शेत + श्च) m. eine best. Gemüsepflanze, = सितावर RĪGĀN. im ÇKDn.

1. शेताश्व (शेत + श्व) m. Schimmel (Ross) ÇĀṆKH. Çr. 14, 20, 2. R. 5, 52, 15.

2. शेताश्व (wie oben) 1) adj. mit Schimmeln bespannt: रथ ÇĀṆKH. Çr. 14, 34, 2. R. 1, 53, 18. — 2) m. a) ein Bein. Arġuna's (mit Schimmeln fahrend) MBH. 3, 10881. — b) v. l. für शेतास्य WILSON, Sol. Works 1, 211. — 3) f. श्वा N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 9.

शेताश्वतर (शेत + श्व) adj. weisse Maulthiere habend; m. N. pr. eines Lehrers ÇYRĪÇV. Up. 6, 21. °शाखा Verz. d. Oxf. H. 271, a, 6. °शाखिनः 222, a, 7. v. u. शेताश्वतरोपनिषद् (herausgegeben in der Bibl. ind.) 271, a, 6. SARVADARÇANAS. 152, 2. pl. N. einer Schule Ind. St. 2, 387. fg. Bez. der Upanishad MAHIDH. zu VS. 5, 14.

शेतास्य (शेत + श्च) m. N. pr. eines Schülers des Çveta (einer Incarnation Çiva's) Verz. d. Oxf. H. 52, a, 16. शेतास्य v. l.

शेताह्ला (शेत + श्च) f. eine weiss blühende *Bignonia* RĪGĀN. im ÇKDn.

शेतिक m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 2185.

शेतैनु (शेत + श्नु) m. eine Art Zuckerrohr RĪGĀN. im ÇKDn.

शेतात्पल (शेत + उ) m. N. pr. eines Astronomen COLBR. Misc. Ess. 2, 461.

शेतोदर (शेत + उ) 1) adj. einen weissen Bauch habend. — 2) m. a) eine Schlangenart Suçr. 2, 265, 10. — b) ein Bein. Kubera's TĀIK. 1, 1, 78.

शेतौही s. u. शेतवाक्.

शेत्यै (von शेत) adj. weiss, licht: die Ushas RV. 1, 113, 2. NAIKH. 1, 8. NIB. 2, 20. ein Fluss RV. 10, 75, 6.

शेत्र n. = शित्र weisser Aussatz Comm. zu AK. 2, 6, 3, 5.

शैक्र m. ein Fürst der Çvikna ÇAT. BR. 2, 4, 4, 3.

शैतच्छत्रिक (von शैतच्छत्र) adj. der einen weissen Sonnenschirm verdient P. 5, 1, 68, Schol.

शैतरी. उपस्तिरे शैतरी धेनुमीके RV. 4, 33, 1. nach ŚĪJ. milchreich: vielleicht nur eine dem Metrum folgende Schreibung für शैत्रीम् so v.

a. शित्रीम् (1. शित्र).

शैति von शेत gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

शैत्यै (von शेत) 1) m. patron. Śrīgāja's (nach NĪLAK. von शित्य ? MBH. 7, 2183. 2195. 2208. 12, 1052. — 2) n. Weisse Dhātup. 2, 9. VĪGBH. 11, 8. ŚĪJ. D. 337, 18.

शैत्र्यै m. wohl N. pr. eines Mannes (nach ŚĪJ. metron. von शित्रा): शैत्र्यो नृषाणां तस्यै RV. 1, 33, 14. श्वा शैत्र्यस्य जतवो श्वमर्द्धत कृष्यः 5, 19, 3. hier nach ŚĪJ. das Blitzfeuer, weil es aus der hellen Luft geboren ist.

शैत्र्य (von शित्रिन्) n. das Behaftetsein mit dem weissen Aussatz M. 11, 51.

शोभाव (2. शस् + भाव) m. das Bevorstehen am folgenden Tage KĀṬJ. Çr. 12, 6, 28. pl. so v. a. Sorgen für den folgenden Morgen KĀṬHOP. 1, 26.

शोभावन् (2. शस् + भा) adj. am folgenden Tage bevorstehend: पुद् MBH. 1, 515. श्मिषेचन R. GORR. 2, 3, 28. 37.

शोमरणा (2. शस् + म) n. der morgen bevorstehende Tod, der Gedanke an den bevorstehenden Tod: यत्रात्रगाह्य पीत्वा च नैनं शोमरणां तपेत् MBH. 12, 5646.

शोवसीय n. = शोवसीयस HALĪJ. 1, 122. DAÇAK. 60, 3.

शोवसीयर्ष (von 2. शस् + वसीयम्) n. P. 5, 4, 80. VOP. 6, 80. künftige Wohlfahrt H. 86. — Verz. d. Oxf. H. 162, b, N. 2 ist शो वसीय: (diese beiden sind मङ्गलार्थकौ nach der Vorstellung des Autors) zu lesen.

शोवस्यर्ष (2. शस् + वस्यम् = वसीयम्) adj. künftige Wohlfahrt verleihend: ब्रह्मन् TBR. 2, 2, 10.

ष

1. ष adj. = षष् am Ende des comp. पञ्चष.
2. ष adj. = विज्ञ und श्रेष्ठ; m. = कच MED. sh. 1. = मानव und गर्भविमोचन (m.) ÇKDr. nach einem EKĀKSHARAK. loss, destruction; rest, remainder; loss of knowledge previously acquired WILSON nach einem EKĀKSHARAK. eternal happiness, final emancipation; heaven, paradise; sleep; end, term; n. the embryo; patience, endurance ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

षट् (von षष्) 1) adj. aus sechs bestehend: पर्याय LĪTJ. 6, 8, 9. RV. PĀṬ. 16, 10. SUCR. 1, 158, 3. 2, 547, 19. fg. KĀM. NĪTIS. 8, 21. 31. Ind. St. 3, 255. 8, 239. 249. 254. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 5, 3, 16. für sechs gekauft u. s. w. P. 5, 1, 22. zum sechsten Mal erfolgend (प्रकृष) 2, 77. zum sechsten Mal Etwas tuend VĀRTT. °मासिक adj. auf sechs Monate gemiethet 5, 116, VĀRTT. 4, Schol. — 2) n. ein aus sechs Theilen bestehendes Ganzes, Hektade: अथ निरुक्ते पूर्वषट्प्रारम्भः Nir. S. 31. उत्तरषट्प्रारम्भः 115. Åqv. ÇR. S. 532. fg. ÇRUT. 38. KULL. zu M. 5, 134. पञ्चनाम् HALĀJ. 2, 128. कृत्स्ति° (कृत्स्तिषड्जव ed. Bomb.) MBH. 8, 3338. मास° VARĀH. BRH. S. 5, 63. 79, 9. KATHĀS. 6, 145. 32, 17. BRAHMA-P. in LA. (III) 57, 1. PĀÑĀR. 2, 8, 11. BHĀSHĀP. 31. PĀÑĀT. 5, 2. VOP. 6, 35. 7, 76. KULL. zu M. 7, 58. SARVADARÇANAS. 16, 5. Am Ende eines adj. comp. nach einem Zahlwort: रश्मिकलापश्च नवषट्: aus neun Hektaden bestehend VARĀH. BRH. S. 81, 32. द्विषट्पदचारिन् auf zwölf Füßen gehend MBH. 11, 138.

षट्पात (षष् + क°) adj. in sechs Schalen bestehend ÇAT. BR. 2, 6, 4, 4. 8. षट्पां adj. wobei sechs Ohren (d. i. zwei Ohren zu viel) theilhaftig sind: मन्त्र Spr. (II) 6601. fg.

1. षट्मन् n. die sechs (erlaubten) Beschäftigungen eines Brahmanen (अध्ययन, अध्यापन, यजन, याजन, दान, प्रतिग्रह): षट्मनित्यता ÇĀÑKH. ÇĀM. 4, 5. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 38. die sechs Zauberkünste (शान्ति, व-श्य, स्तम्भन, द्वेष oder विद्वेष, उच्चाटन oder उच्चाट, मारणा) ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 100, a, 37. fgg. 94, a, 26. die sechs Selbstpeinigungen im Joga: ध्याती, वस्ती, नेती, त्राटक, नैलिक, कपालभाती; s. ebend. 234, a, 37. fgg.

2. षट्मन् adj. sechs (erlaubten) Beschäftigungen nachgehend: ein Brahman M. 4, 9 (vgl. 1, 88; von KULL. auf sechs andere Beschäftigun-

gen bezogen). MBH. 13, 6457. m. so v. a. ein Brahman AK. 2, 7, 4. H. 812. HALĀJ. 2, 236. षट्मनितिरनाया वर्णा: Verz. d. Oxf. H. 263, b, 35.

षट्कल (षष् + कला) adj. sechs Kalā dauernd Schol. zu KĀTJ. ÇR. 170, 1.

षट्कार m. die Silbe षट् (von वौषट्) AIT. BR. 3, 7. ÇĀÑKH. ÇR. 1, 2, 14.

षट्कारकप्रतिच्छन्दक s. u. प्रतिच्छन्दक.

षट्पुलि adj. sechsbäuchig Ind. St. 9, 28.

षट्पुलीय (von षष् + कुल) adj. zu sechs Geschlechtern gehörig Verz. d. Oxf. H. 11, b, 19 v. u. 49, b, 32.

षट्पटा f. eine Form der Bhairavi (Durgā) Verz. d. Oxf. H. 93, b, 15. 96, a, 6.

षट्पुलस adv. sechsmal KAUC. 140. LĪTJ. 1, 2, 21.

षट्पाण adj. sechseckig; n. Sechseck WEBER, RĀMAT. UP. 300. 316. PĀÑĀR. 3, 13, 26. — 2) n. Indra's Donnerkeil RĀĀN. im ÇKDr. — 3) n. in der Astrol. Bez. des sechsten Hauses ÇĀTISTATVA im ÇKDr.

षट्प्रेत n. N. pr. einer Stadt (षट्प्रेतैर्युक्तामिदं किं) an der Godā Verz. d. Oxf. H. 318, a, 22. fg.

षट्क n. sg. die sechs mystischen Kreise am Körper (मूलाधार, स्वा-धिष्ठान, मणिपूर, अनाक्त, विशुद्ध und आज्ञास्थ) Verz. d. Oxf. H. 88, b, 38. 89, a, 13. fgg. 149, b, 18. fg. 236, a, 7 v. u. PĀÑĀR. 1, 3, 70. 2, 8, 6. °प्रभेद m. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 120. °भेद m. 243. °भेदटिप्पनी und °भेदविवृतिटीका ebend.

षट्त्वारिंश (von षट्त्वारिंशत्) adj. (f. ई) der sechsundvierzigste MBH. und R. in den Unterschriften der Kapitel.

षट्त्वारिंशक adj. dass. JĀĀN. 2, 76.

षट्त्वारिंशत् f. sechsundvierzig Nir. 3, 9. ÇĀÑKH. ÇR. 12, 2, 22.

षट्पुण adj. sechsfüßig; m. Biene (Lās RĀĀN. im ÇKDr.) H. 1212, Schol. HALĀJ. 2, 100. ÇĀM. 23. VARĀH. BRH. S. 104, 17. Davon nom. abstr. °ता 82.

षट्पुणाय् (von षट्पुण), °यते eine Biene darstellen KATHĀS. 54, 32.

षट्पुतिक adj. aus sechs चित्ति bestehend ÇAT. BR. 10, 4, 2, 3.

षट्, षट्पुति (so DURGĀD., सट्पुति WEST.) KAVIKALPADRUMA im ÇKDr. (निकलेने किंसे दाने बले). — Vgl. सट्.

षट्खी f. die sechs Tantra (philosophischen Systeme): °सार n. Titel einer Schrift HALL 165.

षट्प (von षष्) adj. sechserlei: Speise ÇĀṆKH. Ba. 20, 1.

षट्पलदान n. Bez. eines best. Festes WILSON, Sel. Works 2, 206. 210.

— Vgl. das folgende Wort.

षट्पलिन (von षष् + तिल) adj. sechs Handlungen mit Sesam-Körnern vollführend: तिलोद्वर्ति तिलस्त्रायी तिलकामी तिलप्रदः । तिलभुक्ति-वापी च षट्पली नावसीदति ॥ TITHĀDIT. im ÇKDr.

षट्पिंशो (von षट्पिंशत् 1) adj. (f. ई) a) aus sechsunddreissig bestehend: Metrum u. s. w. RV. 10, 114, 6. स्तोम पाण्डव. Br. 22, 18, 1. ÇĀṆKH. Ça. 14, 15, 2. — b) mit dem Shaṭṭirṃça-Stoma verbunden ÇAT. Ba. 13, 5, 4, 20. पाण्डव. Br. 19, 13, 10. 23, 1, 1. LĪṬ. 4, 5, 11. fg. — c) der sechsunddreissigste RĪĀA-TAR. 4, 702. MBH. und R. in den Unterschrr. der Kapitel. शिर एव षाट्पिंशो die fünf- und sechsunddreissigsten ÇAT. Ba. 10, 5, 4, 5. 7. — 2) = षट्पिंशत् in षट्पिंशान WEBER, Nax. 2, 284.

षट्पिंशत् f. sechsunddreissig TS. 2, 5, 10, 3. TBR. 3, 9, 12, 2. ÇAT. Ba. 3, 5, 1, 4. 6, 2, 3, 31. 7, 1, 3, 22. सक्त्याणि 10, 5, 3, 7. 9. 11. R. 4, 35, 23. मात्राः) °शत् Verz. d. Oxf. H. 50, b, N. 2. 85, b, 48. RĪĀA-TAR. 3, 357. 6, 175. °शतं समाः 4, 366. वर्षे: °शता 2, 56. 3, 117. °शता वर्षाणाम् 4, 6. °शतान WEBER, Nax. 2, 283. °शदक् AIR. Ba. 4, 24. °शदतर TBR. 3, 9, 12, 2. ÇAT. Ba. 3, 5, 1, 9. °शदिष्टक 10, 4, 3, 16. °शतसंवत्सर MAÇ. 11, 7 in Verz. d. B. H. 74. KĪṬ. Ça. 24, 5, 20. °शद्वात्र 2, 33. °शद्वत्स्य aus sechsunddreissig Hunderten bestehend 17, 7, 25. °शतसक्त्य ÇĀṆKH. Ça. 14, 15, 6. °शदब्दिक M. 3, 1. °शन्मत n. die Ansicht der sechsunddreissig (Gesetzgeber; nach ÇĀṆKHA und LIKHITA im ÇKDr.: Manu, Vishnu, Jama, Dakṣa, Aṅgīras, Atri, Bṛhaspati, Āpastamba, Uçanas, Kāṭyājana, Parāçara, Vasishṭha, Vjāsa, Saṃvarta, Hārīta, Gotama, Praketas, Çaṃkha, Likhita, Jāḡṇavalkya, Kāçjapa, Çātātapa, Lomaça, Ġamadagni, Praḡāpati, Viçvāmītra, Paithinasi, Baudhājana, Pitāmaha, Khāgaleja, Ġabhāla, Marīki, Kjavana, Bhṛgu, Rshjaçṛṅga und Nārada) Verz. d. B. H. No. 1166. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 18. 279, b, 30. fg. 356, a, 33. SAṆKH. K. 39, a, 8. 10. °शदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 84, b, 10.

षट्पिंशत्क adj. aus sechsunddreissig bestehend KĀM. NĪṬ. 8, 32.

षट्पिंशदक्षम् adj. in je sechsunddreissig Tagen KĪṬ. Ça. 17, 7, 13.

षट् (von षष्) n. Sechszahl P. 5, 2, 29. VĀṛt. 7.

षट् न. u. पत्.

षट्खवर्ष adj. sechs oder fünf Jahre alt BHĪO. P. 4, 12, 12. — Vgl. पञ्चष.

षट्खाश (von षट्खाशत्) adj. der sechsundfünfzigste RĪĀA-TAR. 6, 332.

MBH. und R. in den Unterschrr. der Kapitel.

षट्खाशत् f. sechsundfünfzig ÇAT. Ba. 12, 3, 5, 13. °शद्दिनायकवर्णन Verz. d. Oxf. H. 79, a, 33. °शद्वापतिक्रम Verz. d. B. H. No. 1236.

षट्खाशिका f. Titel eines astr. Werkes in sechsundfünfzig Strophen Vers. d. B. H. No. 861. 883. Verz. d. Oxf. H. 338, a, 22.

षट्ख adj. achtblättrig NĀS. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 109.

षट्ख oder षट्खद adj. sechs/lässig AV. 13, 2, 27. f. षट्खी (vgl. auch unter षट्ख) gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. LAUS H. 1208.

षट्ख 1) adj. a) sechsschrittig (f. ई) TS. 3, 3, 10, 2. ĀÇV. GAṆ. 4, 7, 19.

VII. Theil.

ÇĀṆKH. Ça. 9, 1, 14. — b) mit sechs Plätzen versehen: पुर MBH. 15, 185.

— c) sechsfüssig MBH. 1, 3619. m. ein sechsfüssiges Thier (Insect) AK.

3, 6, 5, 37. Verz. d. B. H. 268, 1. inbes. Biene (Lau RĪĀA. im ÇKDr.)

AK. 2, 5, 29. ÇĀṆKH. Ça. 9, 1, 14. MBH. 3, 8702. HARIV. 8730. R. 5, 13, 27.

SUÇR. 1, 22, 10. 185, 11. °ष्य MĀH. 72. °ष्येणि KUMĀRAS. 5, 9. षट्खाली

RAGH. 6, 69. 12, 27. ÇĀK. 72. VIKR. 41. Spr. (II) 1780. 4632. 5139. 6605.

VARĀH. BṚH. 8, 12, 9. RĪĀA-TAR. 3, 402. VET. in LA. (III) 5, 7. मत °

BHĪO. P. 8, 2, 14. am Ende eines adj. comp. (f. छा) KATHĀS. 66, 193.

BHĪO. P. 4, 6, 29. R. 5, 13, 60. KATHĀS. 35, 11. BHĪO. P. 8, 8, 15. — d) aus

sechs Vertheilen bestehend (f. छा) VS. 23, 34. तूष्णीशेस AIR. Ba. 2, 39. 5.

10. पङ्क्ति ÇAT. Ba. 13, 5, 1, 9. ÇĀṆKH. Ça. 7, 26, 9. Ind. St. 8, 119. f. छा

Bez. einer Klasse von Prākṛit-Metra COLERA. Misc. Ess. 1, 156. —

2) m. Biene s. u. 1) c). — 3) f. छा s. u. 1) d). — 4) f. ई die sechs Worte:

दिष्टा ते षट्खी जित्ता । हे पूर्वे (d. i. Hunger und Durst) मध्यमे हे च (d. i.

Kummer und Geistesverwirrung) हे चाख्ये सांपरायिके (d. i. Alter und Tod)

MBH. 3, 17427. nach NILAK. zu dieser Stelle und zu 5, 1058 auch का-

मक्रोधा शोकमेक्षा und मदमानि. Als Titel zweier Schriften HALL 135.

153. °विवृति ebend. — 5) n. die sechs Schritte, Bez. einer best. vor-

theilhaften Stellung im Vierschach Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww.

1872, S. 69. 75. — Vgl. तृण °.

षट्खप्रिय adj. Bienen lieb; m. Bez. der Meswa Roxburghii WIGHT.

ÇĀDDAM. im ÇKDr.

षट्खतिथि adj. Bienen zu Gästen habend; m. Bez. des Mangobaums

TRIK. 2, 4, 9. der Michelia Champaka (चम्पक) ÇĀDDĀRTHAK. bei WILSON.

षट्खानन्दवर्धन adj. die Wonne der Bienen vermehrend; m. Bez. des

Baumes Kīṃkīrāta RĪĀA. im ÇKDr. eine Art Acacie RATNĀK. in NICH.

PR. Jonesia Asoka TĀRAN. im ÇĀDDASTOMAMĀHĀNDHI.

षट्खभिर्घर्म m. Titel einer Schrift Vie de HIOUEN-TSANG 67. 164.

षट्खिका f. = षट्ख Bez. einer Klasse von Prākṛit-Metra COLERA.

Misc. Ess. 2, 90. fg. 156.

षट्खेष्ट (षट्ख + इष्ट) adj. den Bienen lieb; m. Bez. der Navelea Ca-

damba (कदम्ब) RATNAM. 204.

षट्खलिक adj. aus sechs Pala (verschiedener Species) bestehend: सर्पिस्

Bez. einer best. Salbe SUÇR. 2, 89, 16.

षट्ख m. = षट्ख Biene HARIV. 8418. 8730.

षट्खतापुत्रक m. Bez. eines best. Tactes Cit. beim Schol. zu H. 292.

षट्ख n. N. pr. einer aus sechs Burgen bestehenden Stadt der Asura

HARIV. 7604. 7973. fg. 8159. fg. 8187. 8497. fgg. °गुका 8163. गुका

°संज्ञा 8162.

षट्खग्राथ n. ein aus sechs Praḡātha bestehendes Stück LĪṬ. 10, 8, 3.

ÇĀṆKH. Ça. 12, 9, 9.

षट्ख adj. mit sechs Dingen vertraut: धर्मार्थकाममोक्षेषु लोकतत्त्वार्थ-

योरपि ॥ षट् प्रज्ञास्ति यस्योच्चैः स षट्ख इति स्मृतः । TAIS. 3, 1, 15. fg.

m. Wüstling, ein Hederlicher Geselle 6.

षट्खोपनिषद् f. = प्रश्नोपनिषद् Verz. d. Oxf. H. 392, b, No. 74.

षट्ख 1) n. a) hundertundsechs ÇAT. Ba. 12, 2, 1, 6. — b) sechshundert

Ind. St. 9, 35. pl. dass.: °शतेश पदातिभिः MBH. 3, 3031. — 2) f. sechs-

hundert WEBER, GĪOT. 104. VARĀH. BṚH. 12, 1. — 3) adj. in sechsund-

deri bestehend, so viel betragend: दम, दपउ M. 8, 198, 367.

षट्म adj. (f. ई) die Wette von sechs Çamjā habend KAU. 137.

षट्म् (von षष्) adv. sechsfach, — mal: षट्: क्वा मया प्रोक्तं पुराणम्
Verz. d. Oxf. H. 55, b, 39. संलिख्य PAKAR. 3, 15, 29.

षट्स्त्रिन् adj. mit den sechs Çāstra (philosophischen Systemen) ver-
traut MONIER WILLIAMS.

षट्ष्ट (von षट्ष्टि) adj. 1) der sechsundsechzigste MBu. in den Unterschr.
der Adhājā. — 2) um sechsundsechzig vermehrt: शत हunderundsechs-
undsechzig LIT. 8, 5, 26. fg.

षट्ष्टि f. sechsundsechzig, pl. Çātra. 14, 102. °षष्ट्यधिकशतो ऽध्यायः
MBu. I, S. 231.

षट्ष्टितम adj. der sechsundsechzigste R. Gonn. in den Unterschr.
der Sarga.

षट्शशिन् adj. sechs Shodaça-Stoma habend PAKAR. Br. 17, 2, 1.

षट्शत (षष् + सतन्) adj. pl. sechs oder sieben: °सप्तान्वासरान् RĪĀ-
TAR. 8, 2815.

षट्शतत (von षट्शतति) adj. der sechsundsechzigste MBu. in den Un-
terschr. der Adhājā.

षट्शतति f. sechsundsechzig: °सप्तत्यधिकशतो ऽध्यायः MBu. I, S. 245.

षट्शततितम adj. der sechsundsechzigste R. Gonn. in den Unterschr.
der Sarga.

षट्शतस्रं adj. sechstausend zählend AV. 14, 5, 2.

षट्शतस्रशत sechshunderttausend: वरुणस्य पुरं °रुदम् (so od. Bomb.)
MBu. 13, 7245. 7257.

षड (?) m. = पेयात्तरे भेदे H. ad. 2, 129.

1. षडंश m. ein Sechstel: °भात् RAGH. 17, 65. — Vgl. षष्ठांश, षड्भाग.

2. षडंश adj. aus sechs Theilen bestehend; davon °ता f. nom. abstr.
SARVADARÇANAS. 16, 5.

षडंश्रि m. = षडंश्रि Biene H. 1212, Schol. Spr. (II) 5857, v. 1.

षडंश्रि adj. sechszehnjig RV. 10, 99, 16. ÇAT. Br. 1, 6, 3, 1. 5, 5, 4, 2.

षडंश्रि adj. (f. ई) sechs-stilbig VS. 9, 32. ÇĀṆKH. GṆ. 1, 2, 4. Spr. (II)
6806. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 17. 74, a, 18. 83, b, No. 141. 99, a, No. 183.
WEBER, RĪMAT. UP. 289. 292. 336. 354. fg. 362. Schol. zu LIT. 7, 1, 11.
2, 1. मकविद्या PAKAR. 2, 3, 72. 75. fg. विद्या BURNOUR, Intr. 225. — TRIG.
3, 3, 344 (?).

षडतीण m. Fisch ÇADDĀNTHAK. bei WILSON.

षडग (षडङ्ग?) m. eine best. Schlange SUÇ. 2, 265, 14.

1. षडङ्ग 1) n. a) die sechs Haupttheile des Körpers: जङ्घे बाहू शिरो
मध्यं षडङ्गमिदमुच्यते ÇANDĀ. im ÇKDr. — b) die sechs Vedaṅga: प्र-
धानं च षडङ्गेषु व्याकरणम् PAT. in MAHĀNH. ed. BALL. 15. °विद् Ind.
St. 3, 259. M. 3, 185. — 2) f. ई die sechs Vedaṅga H. 253.

2. षडङ्ग 1) adj. sechsgliedrig: शरीर (vgl. u. 1. षडङ्ग 1) SUÇ. 1, 337,
4. आत्मन् AIT. Br. 2, 39. ÇĀṆKH. Br. 13, 3. वेद PĪ. GṆ. 2, 6. MAHĀNH.
ed. BALL. 15. °वेदविद्म् R. 5, 16, 41. °निगमाध्येतृ Verz. d. B. H. No.
877. योग (nämlich प्रत्याहार, ध्यान, प्राणायाम, धारणा, तर्क und समा-
धि) AMṬANĀDOP. in Ind. St. 9, 25. क्षेम VARĀH. BṆ. S. 46, 31. — 2) m.
= लुप्तोत्तरक RĪĀN. im ÇKDr.

षडङ्गक n. der aus sechs Theilen bestehende Körper H. c. 116 (खड-

ङ्गक die Hdschr.).

षडङ्गजित् m. ein N. Viṣṇu's H. c. 64. ÇANDĀ. im ÇKDr.

षडङ्गिन् adj. sechsgliedrig; f. Bez. eines vollständigen Heeres (vgl.

षडिधं बलम् M. 7, 185. KĀM. NITIS. 18, 2. RAGH. 4, 26) R. Gonn. 1, 52, 21.

वत्रयिनी die beiden anderen Ausg.

षडङ्गुलित्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84, Vārtt. 4, Schol.

षडङ्गि adj. sechsfüßig; m. Biene Spr. (II) 4382. 5857. Buṣ. P. 3, 23,
15. 4, 29, 53. 10, 47, 14.

षडपउ (wohl षष् + ऋपउ) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. षडपउक.

षडभित्त adj. die sechs Abhiṅgā besitzend; m. ein Buddha AK. 1,
1, 2, 9. H. 233. ein Buddhist L.A. (III) 89, 21.

षडर adj. sechs Speichen habend NṆS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 109. Vgl.
auch unter 1. षर 1).

षडरत्ति adj. sechsellig: घूष ÇAT. Br. 3, 6, 4, 19.

षडर्च n. = षडर्च ÇĀṆKH. Çā. 18, 23, 9.

षडवत्त n. 1) eine aus sechs Abschnitten, für den Agnidh bestimmte
Portion KĀT. Çā. 3, 4, 19. Schol. 216, 21. 255, 4 v. u. 256, 11. — 2) das
dazu gehörige Doppelgefäß Z. d. d. m. G. 9, LXXIX.

षडशीत (von षडशीति) adj. der sechsundachtzigste MBu. in den Un-
terschr. der Adhājā.

षडशीति f. sechsundachtzig: षडशीत्यधिकशतो ऽध्यायः MBu. I, S.
254. षडशीर्तिर्भेदा: WEBER, PRATIṆĀS. 103. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 6. 8.

तुलादिषडशीत्यङ्कम् SŪRJAS. 14, 4. °मुख ebend. und 3 (vgl. das Citat
aus TITIJĀDIT. im ÇKDr.: मृगकर्कटसंक्रांती द्वे तूददतिपायने । विषुवती
तुलामेषे गोलमध्ये तथापराः ॥ धनुर्मिथुनकन्यासु मोने च षडशीतयः । वृ-
षश्चिकुम्भेषु सिंहे विष्णुपदी स्मृता ॥). °चक्र (= मिथुनकन्याधनु-
मर्मीराशिस्थरवे: प्रभाप्रभफलज्ञानार्थं नतत्राङ्गनराकारचक्रम्) ÇKDr. षड-
शीति als Titel einer aus sechsundachtzig Strophen bestehenden Schrift
Verz. d. Oxf. H. 279, b, 31. Verz. d. B. H. No. 1092. °व्याख्या 1408.

षडशीतितम adj. der sechsundachtzigste R. in den Unterschr. der
Sarga.

षडस्र (षडस्र) adj. mit sechs Rossen versehen, — gespannt RV. 1, 116,
4. गृक् MĀK. P. 50, 85.

षडष्टक n. eine best. Constellation ĠOTISTATTVA und Ġirupa-P. 61
im ÇKDr.

षडस्र adj. sechseckig Verz. d. Oxf. H. 96, b, 12. fg. 97, b, 9.

षडस्रि adj. dass.: वस्र MBu. 3, 8699. VARĀH. BṆ. S. 43, 44. 56, 20. 80, 7.

षडर्ह (षडर्ह) m. eine Zeit von sechs Tagen, insbes. eine sechstägige
Soma-Feier (deren zwei Arten पृष्य und अग्निप्लव heißen): षडर्होऽन W-
BER, Nax. 2, 284. TS. 5, 5, 3, 6. AV. 9, 9, 16. TS. 6, 1, 3, 1. 7, 2, 3, 2. 5, 3, 3.
AIT. Br. 4, 15. 5, 22. ÇAT. Br. 4, 5, 4, 13. 12, 1, 3, 2. 3, 10. KĀT. Çā. 12, 3,
1. 23, 5, 1. 10. PAKAR. Br. 24, 15, 1. LIT. 10, 8, 5. अग्निप्लव: षडर्ह: पृष्य-
विकार: ÇĀṆKH. Çā. 14, 4, 1. °स्तोत्रिय ĀCV. Çā. 7, 2, 13.

षडरोरात्र m. sechs Tage und Nächte: अग्निर्देवा षडरोरात्रं तपोवनमर-
तताम् R. 1, 32, 4.

षडरत्नम् adj. sechs Naturen habend: der Gott des Feuers MĀK. P. 99, 27.

1. षडानन n. sechs Munder (des Skanda), am Anf. eines Comp.
RAGH. 14, 22.

2. षडानन adj. *sechs Mündern habend*, Beiw. und Bein. Skanda's AK. 1, 1, 84. MBh. 3, 14637. R. 1, 38, 28 (39, 28 Gonn.). Kāṭh. 20, 87. Mān. P. 94, 7. — Vgl. षडङ्ग.

षडामाय m. *die aus den sechs Mündern Çi va's hervorgegangenen heiligen Texte* (पूर्वामाय, दक्षिणा°, पश्चिमा°, उत्तरा°, ऊर्धा° und अधः° SA-MAJĀĀRATANTRA im ÇKDr. Vgl. unter षडामाय in den Nachträgen.

षडायतन s. u. षायतन d).

1. षडाकुति f. *eine Sechszahl von Opferungen*, am Anf. eines Comp. Schol. zu Kāṭh. Ça. 264, 3. 486, 1 v. u. 487, 6.

2. षडाकुति adj. *zu sechs Opferungen dienend*: चतुः ऋच. Gṛh. 3, 6, 2.

षडाकुतिक adj. *dass*. Schol. zu Kāṭh. Ça. 10, 8, 30.

षडिक m. Hypokoristikum von षडकुलिदत्त P. 5, 3, 84, Vārt. 4, Schol.

षडिः पदस्तेभम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 241, a. — Vgl. unter षडा in den Nachträgen am Ende des Artikels.

षडुत्तर adj. *um sechs grösser* Pāṇ. B. 10, 2, 4.

षडुद्याम s. unter उद्याम.

षडून adj. *um sechs weniger* Weber, Naṣ. 2, 283. 285.

षडूर्मि f. *die sechs Wogen* (vgl. unter ऊर्मि), am Anf. eines comp. PARAMAHANSOP. in Tüb. Hdschr. 7, 17. Spr. (II) 6470.

षडूषण n. *die sechs brennenden Species*, nämlich पिप्पली, मरिच, शुण्ठी, यन्त्रिक, धनल und चव्य (ÇABDA. im ÇKDr.) oder पञ्चकोल und मरिच (Bhāṣya. im ÇKDr.).

षडूर्च m. n. *die Zahl von sechs Versen* AV. 19, 23, 3. Ait. Br. 3, 50. Çat. Br. 2, 3, 4, 16. 7, 3, 4, 35. 9, 5, 2, 7. Pāṇ. B. 15, 1, 9. — Vgl. षडूर्च.

षड् m. = षड् Weber, Pratiśā. 107. 109. fg. Ind. St. 4, 139.

षड्गण HARIV. 7225 (°गणान्) und 7432 (°गणस्य) wohl fehlerhaft für षड्गण, wie die neuere Ausg. liest.

षड्या f. *die sechs mit गया oder mit ण anlautenden, Erlebung bringenden Dinge*: गया गज्ञो (wohl गयागज्ञो zu lesen) गयादित्यो गायत्री च गदाधरः । गया गयासुरश्चैव षड्या मुक्तिदायिका ॥ Vāju-P., GAJĀPADH. im ÇKDr.

षड्भ m. pl. Bez. einer Gruppe von Dānava HARIV. 3223. 3226. nach NILAK.: Hamsa, Suvikrama, Krātha, Damana, Ripumardana und Krodhabantar mit Namen.

षडूर्च m. n. *ein Sechsgespänn von Stieren* TS. 5, 2, 5, 2. Çat. Br. 7, 2, 2, 6. 13, 8, 3, 6. Kāṭh. 20, 3. Kāṭh. Ça. 21, 3, 84. 22, 11, 2. Lāṭh. 9, 4, 19. ĀHNİKĀRAT. im ÇKDr. *sechs Kühe*: °दोक् Schol. zu Kāṭh. Ça. 546, 16. am Ende eines comp. *Sechszahl irgend einer Thierart* P. 5, 2, 29, Vārt. 7. Vop. 7, 76. H. 1424. HALĪ. 2, 128. गो° Vop. अश्व° P. Schol. कृत्ति° MBh. 8, 1759. 1781. 3338 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

षड्वीय (von षड्व) adj. *mit sechs Stieren bespannt*: शकट MBh. 8, 3357.

1. षड्गण gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1, 124, Vārt. 1. *die von den fünf Sinnen und dem Manas wahrgenommenen Eigenschaften*: षड्गोश Bhā. P. 1, 3, 36. °योगयुक्त Ind. St. 2, 66. *die sechs Vorzüge* (ऐश्वर्य, ज्ञान, पशु, श्री, वैराग्य und धर्म nach NILAK.; eher die SARVADARÇANAS. 54, 22. fg. aufgezählten): षड्गणस्य HARIV. 7432 (die ältere Ausg. षड्गणस्य). प्रथमः षड्गणानाम् 7448. *das sechsfache Verfahren eines Fürsten in der aus-*

wärtigen Politik (संधि, विग्रह, पान, घासन, द्वेषभाव und संशय): °किसलय DAÇA. 201, 2. जगुरन्ते षड्गणान् (= वक्रियान्निगधमधुरास्वविभक्तावबद्धयान् NILAK.) HARIV. 7225 (षड्गणान् die ältere Ausg.); hier könnte man auch षड् गुणान् trennen. — Vgl. षड्गुण्य.

2. षड्गुण adj. 1) *sechsfältig, sechsfach*: रथाः Helden Kāṭh. 47, 21. — 2) *sechs Vorzüge habend* SARVADARÇANAS. 54, 21. fg. 55, 10.

षड्गुणीकर versechsfachen, mit sechs multiplizieren: °कृत Weber, Gṛh. 77.

षड्गुरुभाष्य n. Titel eines Commentars (der sechs Lehrer) Verz. d. Oxf. H. 279, b, 32.

षड्गुरुशिष्य m. der Schüler von sechs Lehrern, N. pr. eines Commentators Verz. d. B. H. No. 53. Ind. St. 2, 159. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 32. 379, b, No. 379.

षड्गुन्ध 1) m. eine Karaṅga-Art AK. 2, 4, 2, 29. TRIK. 3, 3, 200. H. an. 3, 323. MED. th. 24. — 2) f. सा Bez. verschiedener Pflanzen: = वचा AK. 2, 4, 2, 21. TRIK. H. an. MED. RATNAM. 24. = शटी H. an. = श्वेतवचा und मलाकरञ्ज RĪÇAN. im ÇKDr. = कर्पूर (= शटी) und करञ्ज AUSH. 44. — Suça. 2, 65, 2. 207, 7. 224, 11. — 3) f. ई = वचा ÇABDA. im ÇKDr.

षड्गुन्धि n. die Wurzel vom langen Pfeffer ÇKDr. nach dem VAIDJANA.

षड्गुन्धिका f. eine best. Pflanze, = शटी AK. 2, 4, 5, 19.

षड्गु m. 1) die 1te Note der Tonleiter (aus den sechs übrigen Tönen geboren, auf ihnen beruhend) AK. 1, 1, 2, 1. H. 1401 (vgl. Comm.). HALĪ. 3, 77. MBh. 12, 6859. 14, 1419. Ind. St. 2, 67. 4, 351. 8, 269. 266. fg. 10, 421. fg. °संवादिनी: केका द्विधा भिन्ना: RAÇH. 1, 39. VARĪH. BṚH. S. 86. 40. Verz. d. B. H. No. 383. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 7. Mān. P. 106, 5b. TATTVA. 11; vgl. die Anm. des Uebersetzers. — 2) N. des 16ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 1.

षड्गु (von षड्) adv. *sechsfach* Çat. Br. 13, 5, 4, 17. — Vgl. षड्गु, षोढा. षड्गुतर (षड् + कृतर) m. N. gewisser Sprüche beim Thieropfer TBh. 3, 12, 5, 2. 5. Çat. Br. 11, 7, 2, 6. Kāṭh. Ça. 6, 1, 36. ÇĀṬH. Ça. 10, 17, 1. 3. fehlerhafte Bildung षड्गुताराकुति Schol. zu Kāṭh. Ça. 549, 19. 558, 22.

1. षड्गुर्शन n. sg. *die sechs philosophischen Systeme* SARVADARÇANAS. 98. 3. Verz. d. B. H. No. 633. °वृत्ति HALĪ. 64. 166. °समुच्चय 64. 165.

2. षड्गुर्शन adj. *mit den sechs philosophischen Systemen vertraut* VRT. in LA. (III) 24, 5.

षड्गुशन adj. *sechszählig* HALĪ. 2, 112.

षड्गु adv. = षड्गु, षोढा P. 6, 3, 109, Vārt. 4. 5. Vop. 7, 45. Pāṇ. B. 7, 2, 4.

षड्गुन्ध 1) adj. *mit sechs Tropfen (Punkten) versehen* u. s. w.: तैल eine ölige Mischung gegen Kopfschmerz, von welcher sechs Tropfen geschluckt werden, Bhāṣya. 7. — 2) m. a) ein best. Insect MED. d. 41. — b) ein N. Viṣṇu's TRIK. 1, 1, 28. H. 215. MED.

षड्भाग m. ein Sechstel (insbes. das vom Fürsten als Abgabe erhebene), mit gen. und abl. M. 7, 131. 8, 33. 35. JĪĀN. 2, 258. HARIV. 2872. R. 3, 10, 16. Spr. (II) 6915. VARĪH. BṚH. S. 53, 13. Mān. P. 18, 4. 69, 39. °भान् M. 8, 305. बलि° R. 2, 75, 23. Spr. (II) 218. 368. 4099. 4409. धर्म° M. 11, 22. Spr. (II) 6915. Mān. P. 130, 22. तपः° ÇĀ. 46. °दल ein Zwölft-

tel VARĀH. BṢ. S. 81, 19.

षड्भावधारिन् adj. ein Anhänger der Theorie von den sechs Bhāva (द्रव्य, गुण, कर्म, सामान्य, विशेष und समवाय) Verz. d. Oxf. H. 259, a, 24.

षड्भुजा 1) adj. (f. छा) a) sechsarmig PAÑĀR. 1, 14, 29. Durgā BṢAN-NANDĪY. 1, 1, 1. im ÇKDn. — b) sechs Seiten habend, subst. Sechseck COLUM. 1, 1, 1. — 2) f. छा Wassermelone RĪĀN. im ÇKDn.; vgl. षड्रेखा, षण्मुखा.

1. षड्योग m. die sechs Weisen im Joga Verz. d. Oxf. H. 89, a, 11.

2. षड्योगी adj. mit Sechsen bespannt: षड्योगिर्भर्चर्षुः AV. 6, 91, 1. सीर 8, 9, 16. KĪTJ. Ç. 5, 11, 2. — Vgl. षड्भव.

षड्द adj. sechszähnig H. 1263.

1. षड्स m. die sechs Geschmäcke: °गुणाः Verz. d. B. H. No. 988.

°निघण्ट Mack. Coll. 1, 134.

2. षड्स 1) adj. die sechs Geschmäcke habend: घन KATHĪS. 45, 230.

— 2) n. Wasser H. 164.

षड्सासव m. Lymphe H. 620.

षड्मास m. ein Zeitraum —, eine Feyer von sechs Tagen AV. 11, 7, 11.

TS. 7, 1, 20, 8. 2, 1, 1. ÇĀÑK. Ç. 16, 25, 1. 7. LĪTJ. 9, 12, 15. KĪTJ. Ç. 4, 10, 16. PĪR. GṢ. 2, 1. R. 1, 32, 4 (33, 4. 6 GORR.). HARIV. 1284. R. 4, 59, 5.

षड्रेखा f. Wassermelone RĪĀN. im ÇKDn. Vgl. षड्भुजा, षण्मुखा.

षड्वपा n. die sechs Salze (मुञ्जोपितं षड्वपणम्) RĪĀN. im ÇKDn.

षड्मैतल die sechs Metalle: °मार्ण Verz. d. B. H. 300, 1.

षड्मूला adj. sechs Mündler habend MBH. 11, 138. PAÑĀR. 1, 12, 37. m. Hein. Skanda's MBH. 3, 14352. VARĀH. BṢ. S. 99, 1. MATSJA-P. 134 nach ÇKDn. — Vgl. षडानन.

षड्ग m. eine Gruppe —, ein Verein von Sechsen Verz. d. B. H. No. 873. Verz. d. Oxf. H. 236, a, 9. sechs Kühe mit Kälbern Schol. zu KĪTJ. Ç. 5, 4, 21. 14, 5, 20. 23. 18, 5, 4. die fünf Sinne und das Manas: षड्मयत° adj. BṢ. P. 11, 18, 40. die sechs innern Feinde des Menschen: कामः क्रोधस्तथा लोभो र्क्षो मानो मदस्तथा । षड्गमुत्सृजेदेतम् Spr. (II) 1638. BHATT. 1, 2. °जित् MBH. 1, 1948. कामकोपादिरिपु° KATHĪS. 20, 134. घरि° MĀR. P. 132, 44. DAÇAK. 186, 7. शत्रु° Spr. (II) 2740. KĪM. NĪTIS. 1, 58. — Vgl. षड्गर्गिक.

षड्विंश (von षड्विंशति) adj. (f. ई) 1) der sechsundzwanzigste ÇAT. B. 12, 3, 2 (du. so v. a. der 25te und 26te). WEBER, GJOT. 37. SĪRĀS. 14, 5. RĪĀ-TAR. 6, 148. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 16. °ब्राह्मण n. und षड्विंश n. Titel eines Brāhmaṇa, das als Ergänzung zum Pañkā-viṃśabrāhmaṇa gleichsam als 26ter Abschnitt dieses Brāhmaṇa betrachtet wird, Ind. St. 1, 31. 36. fgg. 78. 4, 375. fg. — 2) aus sechsundzwanzig bestehend ÇAT. B. 12, 3, 2. Ind. St. 9, 17. VARĀH. BṢ. S. 56, 27. — 3) um sechsundzwanzig vermehrt: शत ह्यष्टतुष्टयस्य षड्विंशति WEBER, GJOT. 41. — 4) षड्विंशम् Ind. St. 5, 370 fehlerhaft für षड्विंश.

षड्विंशक adj. aus sechsundzwanzig bestehend PAÑĀR. 4, 3, 17. KŪLI-KOP. in Ind. St. 9, 16.

षड्विंशति f. sechsundzwanzig: Rippen TBA. 3, 6, 3. Halbmonate ÇAT. B. 12, 3, 2. VARĀH. BṢ. S. 82, 7. BṢ. P. 11, 22, 2. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 18. fg. °सकृन्नाणि (षड्विंशतिः) 9, b, 3. °रात्र KĪTJ. Ç. 24, 2, 22.

ĀCV. Ç. 11, 3, 11.

षड्विंशतिक s. षड्विंशतिम्.

षड्विंशतिम् adv. der sechsundzwanzigste MBH. in den Unterschr. der Adhijāja.

षड्विंशतिम् adj. dass. VARĀH. BṢ. S. 50, 15, v. 1. (im Text षड्विंशतिक).

षड्विंशत्क adj. aus sechsundzwanzig bestehend KĪM. NĪTIS. 8, 23.

षड्विध adj. (f. छा) sechsfach, sechserlei: Speise (vgl. षट्पय) ÇAT. B. 19, 4, 2, 14. 20. Ind. St. 5, 370 (षड्विधं st. षड्विंशम् zu lesen). घातम् (vgl. षड्विध) AIR. B. 2, 39. ÇĀÑK. B. 14, 1. Ç. 16, 25, 7. स्त्रीधन M. 9, 194. बल 7, 185. KĪM. NĪTIS. 18, 2. RAÇU. 4, 26. प्रीतिलक्षण Spr. (II) 2703. SĪH. D. 102. BṢ. P. 3, 10, 18. राजनीति 10, 45, 34. SARVADARÇANAS. 173, 4. रस BHĀSHĀP. 34. — Vgl. षड्विध्य.

षड्विधान s. u. विधान 3) a).

षड्विध्या f. ein best. Insect, = तैलनी RĪĀN. im ÇKDn. unter dem letzten Worte. Vielleicht fehlerhaft für षड्विन्दु.

1. षण्ड 1) m. (SIDDH. K. 249, b, 1 v. u.) und n. Baumgruppe, Pflanzengruppe UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 113. AK. 1, 2, 3, 41. H. 1110. an. 2, 129. MED. 4. 26. HALĀJ. 5, 25. वन° R. 3, 15, 43. 5, 15, 51. कोकिलकुलम् । 3। नि (वननि) 6, 15, 11. कानन° 4, 44, 24. उपवन° 5, 63, 33. कुम् MBH. 3, 11527. R. 4, 13, 12. वृत्° HARIV. 8948. कदम्बतरु° MBH. 3, 14527. कमल° 12, 4282. कदली° 13, 637. 9, 2181. HARIV. 1875. 6407. 8251. 8946 (die neuere Ausg. des HARIV. überall षण्ड). R. 3, 12, 14. 76, 15. 4, 41, 27. 43, 6. 44, 16. MĀR. 20. RĪĀ-TAR. 2, 139. श्रीषण्डकुम्भोः° 4, 156. Verz. d. Oxf. H. 187, b, 3 v. u. MĀR. P. 60, 2 (शतषण्डः zu lesen). BṢ. P. 4, 7, 3. घन° 11, 2 (°षण्ड ed. Bomb.). कदली° 4, 6, 21 (°षण्ड ed. B.). Menge, Haufen überh. UśĀVAL. देर्दण्डषण्डविवरे (°षण्ड ed. B.) BṢ. P. 3, 15, 41. नखमणि° (°षण्ड ed. B.) 5, 25, 4. Daraus, dass षण्ड durch die Māga-dhi-Form सण्ड (Ind. St. 10, 283) bezeugt wird, darf man noch nicht schliessen, dass nur jenes richtig, षण्ड aber falsch sei. Dieses etymologisch ganz verschiedene Wort findet sich in der angegebenen Bed. in den sonst so zuverlässigen Bomb. Ausgg. (z. B. वन° MBH. 3, 13147. fg. पलाश° 16555; vgl. auch das Wortspiel श्रीषण्डषण्डः Spr. (II) 5703) und diese Bed. des Wortes schliesst sich ungezwungen an die von Stück, Theil an. Nach UśĀVAL. auch शण्ड. Vgl. तरु°, कुम्°, वातिक°. — 2) m. ein in Freiheit gesetzter Stier AK. 2, 9, 62. TRIK. 3, 3, 155. H. 1259. an. 2, 129. MED. 4. 26. 4h. 4. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 101. 113. hier und da षण्ड und शण्ड geschrieben. Vgl. घामषण्ड, नील° (auch ed. Bomb. °षण्ड), वृष°. — 3) m. N. pr. eines Schlangendämons PAÑĀR. B. 25, 15, 8. LĪTJ. 10, 20, 1. Nid. 10, 12; vgl. कु°. — 4) n. = लिङ्ग BṢ. P. 4, 19, 23 zur Erklärung von पाषण्ड (पाषण्ड); ed. Bomb. षण्ड.

2. षण्ड fehlerhafte Schreibart für शण्ड (KĪM. NĪTIS. 17, 39 शण्डा-मर्को zu lesen), षण्ड- und सण्ड.

षण्डक s. षण्डक.

षण्डकापालिक m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. 196, 12. षण्ड° Verz. d. Oxf. H. 234, a, 5. षण्ड und षण्डिक HAL. 17.

1. षण्डता f. nom. abstr. zu 1. षण्ड 2) AK. 2, 9, 62. H. 1259.

2. षण्डता und षण्डतिल s. षण्डता und षण्डतिल.

1. षण्डल n. nom. abstr. zu 1. षण्ड 2) HALJ. 2, 109 (षण्डल gedr.).
 2. षण्डल s. षण्डल.
 षण्डाली f. = तैलमान, सारसी und स्त्री कामुकी TRIK. 3, 3, 409. H. an. 3, 689. MED. I. 142.

षण्डीय (von षण्ड), ०यति denomin. P. 6, 1, 64, Vārtt., Schol.

षण्ड Uṇādis. 1, 101. 1) adj. zeugungsunfähig, m. Eunuch; Zwitter AK. 2, 6, 39. 8, 1, 9. 3, 4, 22, 215. TRIK. 3, 3, 114. 118. H. 562. 728. an. 2, 131. MED. dh. 4. 5. HALJ. 2, 275. Pān. Gṛh. 2, 7. Kīṭh. Ca. 1, 1, 5. M. 3, 239. 4, 211. 11, 133. Jāṇ. 1, 215. MBH. 3, 1866. 4, 2174. ०वेष 8, 5523. 8, 2095. 13, 4287. Spr. (II) 4285. 5145. 6618. 6711. Suṣa. 1, 318, 17. Āṇṇ. Sāṇ. 1, 7, 98. Vāṇ. Bṛh. S. 86, 46. KATHA. 56, 88. 103. 91. 7. MĀK. P. 15, 31. 35, 34. Buḷo. P. 8, 3, 24. Verz. d. Oxf. H. 92, a, N. 1. 277, b, 6. Sān. D. 81. षण्डाः सप्रङ्काः MBH. 3, 5469. Elephanten Vāṇ. Bṛh. S. 67, 10. षण्डी (vgl. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41) योनिः eines Weibes, das weder Regeln noch Brüste hat, beim Beischlaf trocken Suṣa. 2, 396, 14. 397, 12. Wird häufig (aber nie in den Bomb. Ausg.) षण्ड, षण्ड und षण्ड geschrieben. — 2) das sächliche Geschlecht: शिबिरं षण्डे AK. 2, 8, 3, 1. — 3) ein Bein. Āṇṇ. S. 196. — 4) N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 8, 2463. — Vgl. षण्डल.
 षण्डक = षण्ड 1) MBH. 4, 52. Sān. D. 173, 12. यो भार्यायामृतौ मोहादङ्गनेव प्रवर्तते Suṣa. 1, 318, 15. fg.

षण्डता f. nom. abstr. von षण्ड 1) KATHA. 33, 90. MĀK. P. 15, 38.

षण्डतिल m. unfruchtbarer Sesam H. 1180. HALJ. 2, 428. ०तिला झाफलाः MBH. 2, 2521. 2526. एते सर्वे ०तिला (so v. a. unnützes Gesindel) विनष्टाः तयं गता नर्कं दीर्घकालम् 8, 853. श्रवोचं यत्षण्डतिलानहं वस्तुमेव तत् 5521. 7, 4868. 5427. 5659. 8, 308. 3774.

षण्डल n. = षण्डता KATHA. 56, 103. — Vgl. षण्डल.

षण्डिता (von षण्ड) adj. f. (sc. योनि) so v. a. षण्डी योनिः (s. u. षण्ड 1) am Ende) Āṇṇ. Sāṇ. 1, 7, 102.

षषगरिक (von षषगरी) m. pl. N. einer Schule WASSILJEW 231. TĀN. 271. 273.

षषगरी (षष् + नगर) f. ein Verein von sechs Städten P. 8, 4, 42, Vārtt. Vop. 2, 27.

षषवत (von षषवति) adj. der sechsundneunzigste MBH. in den Unterschrr. der Adhjaṇa.

षषवति (षष् + नवति) f. sechsundneunzig TS. Prāt. 7, 2. P. 8, 4, 42, Vārtt. Vop. 2, 27. Schol. zu AV. Prāt. 2, 16. TS. 7, 2, 25. M. 8, 224. Jāṇ. 2, 172. Vāṇ. Bṛh. S. 11, 27. 68. 105. RĪĀ-TAN. 1, 104. Buḷo. P. 5, 24, 16.

षषवतितम adj. der sechsundneunzigste R. in den Unterschrr. der Sarga.

षषाडीचक्र (षष् - नाडी + चक्र) n. Bez. eines best. Diagramms CKDn. Suppl.

षषाभि (षष् + नाभि) adj. sechsnabig MBH. 1, 727. 3, 10645.

षषमयूख s. u. मयूख.

षषमात्र adj. Ind. St. 8, 216. fg.

षषमास n. Semester P. 5, 1, 84. CAAN 433. ०मासात् nach einem halben Jahre Vāṇ. Bṛh. S. 46, 30. 39. 48. 88, 13. ०निषय adj. M. 6, 18. षषमासाभ्यन्तरे

VII. Theli.

Hir. 8, 5. सषषमासिः षष्ठिर्षषैः RĪĀ-TAN. 1, 192.

षषमासिक adj. (aber nicht वयसि) von षषमास P. 5, 1, 84. — Vgl. षषमासिक.

षषमास्य (von षषमास) 1) adj. P. 5, 1, 83. sechsmonatlich Āṇ. Bn. 9, 5, 2, 63. AIR. Bn. 4, 22. Kīṭh. 33, 8. Āṇ. Ca. 2, 8, 5 (षा die Aug.). Āṇṇ. Ca. 15, 12, 16. — 2) n. Semester Kīṭh. Ca. 4, 10, 7. 20, 3, 6. Pān. Gṛh. 2, 3.

षषमुख 1) adj. sechsmündig oder sechsanfältig: Āṇ. MBH. 13, 739. m. Bein. Skanda's TRIK. 3, 3, 272. H. 209. HALJ. 1, 19. TAITT. Ān. 10, 1, 6. MBH. 3, 14643. 7, 7412 (tötet Mahiṣa). MĀK. 173, 15. Rān. 17, 67. KATHA. 6, 167. 20, 90. 49, 245. Verz. d. Oxf. H. 248, b, 4. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, Cl. 29. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAN. 6, 319. des Dieners des 13ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 42. eines Fürsten TĀN. 3, 267. eines Bodhisattva HIOUEN-TSANG 1, 121 (Chang-mou-kia). ०कुमार TĀN. 75. — 3) N. eines Sūtra WASSILJEW 274. षषमुखी धारणी desgl. Vie de HIOUEN-TSANG 304. — 4) f. eine Wassermelone RĪĀN. im CKDn.; vgl. षड्भुजा, षड्रेखा. — 5) f. ई = कुमारी KĀLAŚAKRA 3, 121. 4, 26. 60. — Vgl. षडानन und षड्भुजा.

षषमुहूर्ती f. sechs Muhūrta WEBER, Göt. 29.

षष n. das ष- Sein, der Uebergang von स in ष AV. Prāt. 4, 74. Schol. zu VS. Prāt. 4, 22. WEBER, PRATĪKĀS. 108. Verz. d. Oxf. H. 169, a, 26. — Vgl. षालणविक.

षषाक्षि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 45. fg.

षषाक्षि desgl. ebend. 340, a, 4.

षषि desgl. ebend. 340, a, 15.

षषोलिका ebend. 354, b, 11 vielleicht fehlerhaft für मरालिका Stute; vgl. मराल.

षषूर (vielleicht खर्षूर) N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 15.

षषामु desgl. ebend. 339, b, 6.

षष् 1) sechs Nir. 4, 27. nom. acc. षट्, instr. षष्ठिस्, dat. abl. षड्यस्, gen. षषाम्, loc. षटु Vop. 2, 27. 3, 149. P. 7, 1, 55. 8, 4, 42. — RV. 1, 23, 15. 164, 15. 3, 56, 2. AV. 8, 9, 16. 17. 23. 10, 8, 5. Āṇ. Bn. 11, 3, 2, 1. 5, 2, 7. 12, 2, 3. रक्षांसि RV. 1, 164, 6. उर्वीः 6, 47, 3. ऋषयः AV. 8, 9, 7. षडशी-तयः 11, 3, 21. षट्कुला RV. 7, 18, 14. ऋतवः VS. 9, 82. Āṇ. Bn. 2, 1, 2, 13. षट्पुता Nir. 4, 27. ऋत्विजः Schol. zu Kīṭh. Ca. 6, 6, 28. रसाः Suṣa. 2, 548, 1. Vāṇ. 1, 10, 42. Kīṭh. Ca. 5, 3, 13. 9, 25. KAUC. 51. 53. Āṇ. Gṛh. 2, 5, 6. 4, 8, 20. TS. Prāt. 1, 9. M. 1, 17. 61. 3, 217. 269. गुणाः Spr. (II) 6614. दोषाः 6615. ऋतूनां षष्टमत्ययः R. 1, 19, 1. षष्ठिस् KATHA. 20, 88. RĪĀ-TAN. 1, 54. TRIK. 2, 2, 2. षट् षट् च मासेषु M. 8, 403. षषाम् 1, 16. 10, 76. 12, 86. Spr. (II) 6616. fg. षषमनूनाम् Verz. d. B. H. No. 834. ष-उद्भिः Ind. St. 2, 66. लिष्याषद्विद्य (= लिष्याषट्तेन) सर्वपः Āṇṇ. (s. u. लिष्य). Am Ende eines adj. comp. angeblich wie andere Wörter auf ष declinirt: प्रियषषम् nom. pl. P. 7, 1, 22. Schol. प्रियषषाम् gen. pl. 55. Schol. — 2) Bez. einer Klasse von Zahlwörtern (षष् selbst und die auf न् und षति ausgehenden) P. 1, 1, 24. fg. 4, 1, 10. 6, 1, 179. 7, 1, 22. 55. AK. 3, 6, 9, 46. — 3) षट् adv. sechsmal: प्रचरतः Āṇ. Bn. 4, 3, 2, 10. 13. Kīṭh. Ca. 8, 13, 13.

षष्क, षष्कति NAIG. 2, 14 (गति). — Vgl. षष्क.

षष्ठ (von षष्ठि) adj. der sechzigste MBh. I, S. 384. II, S. 179. nach P. 5, 2, 58 und Vop. 7, 38 in dieser Form (vgl. षष्ठितम) nur in comp. mit *Binera*. षष्ठि^० LĀTJ. 10, 14, 3. एक^० CAT. Ba. 10, 4, 2, 13. द्वाषष्ठानि त्रीणि शतानि & I. dreihundertundzweiundsechzig 11, 5, 2, 10.

षष्ठि (von षष्) f. sechzig P. 5, 1, 59. षष्ठिः सकृन् RV. 1, 126, 3. सकृन् 53, 9. 8, 46, 22. 29. शता 7, 18, 14. 1, 164, 48. षष्ठ्या 2, 18, 5. त्रिः षष्ठिर्मृतः 8, 85, 8. स्वादेकां षष्ठ्यै TS. 7, 2, 28, 3. AV. 12, 3, 34. 19, 47, 4. Arr. Ba. 2, 17, 4, 12. 7, 2. CAT. Ba. 6, 2, 2, 35. 8, 3, 4, 11. M. 3, 177. JĀG. 3, 84. MBh. 5, 7143. षष्ठि पुत्रसकृन् R. 1, 39, 8 (40, 8 GORR.). 2, 83, 4 (90, 4 GORR.). 3, 20, 10. Kām. Nitis. 8, 36. Spr. (II) 6618. fg. VARĀH. Bṛh. 8, 8, 21. 11, 18. 21. 54, 83. योजनानां सकृन् षष्ठ्यै वसति स त्वितः KATHĀS. 31, 22. RĪGĀ-TAR. 1, 54. 282. 3, 364. MĀRK. P. 82, 25. BHĀG. P. 6, 6, 1. 9, 17, 7. mit gen.: योजनानाम् R. 5, 1, 46. WEBER, GJOT. 93. शतम् KĀTJ. ÇR. 22, 3, 25. त्रीणि षष्ठिशतानि संवत्सरस्याह्नाम् ÇĀNKH. Br. 3, 2. 16, 9. ĀCV. ÇR. 8, 13, 31. 6, 6, 10. Kām. Nitis. 15, 11. शकृन् BHĀG. P. 4, 1, 39. 5, 21, 17. पुत्रसकृन् R. 1, 5, 2. त्रिशत adj. WEBER, NAX. 2, 286. योजनी eine Strecke von sechzig Jōgana KATHĀS. 18, 349. षष्टी-ष्टक CAT. Ba. 10, 4, 2, 11. दिन adj. WEBER, GJOT. 100. द्विषष्टिरात्र ĀCV. ÇR. 11, 4, 8. वर्ष^० RĪGĀ-TAR. 1, 192. 6, 257. षष्टी JĀG. 3, 86. der nom. षष्टिस् als adv. sechzigmal: मज्जति SŪRJAS. 13, 23.

षष्टिक m. n. gaṇa श्रद्धर्वादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. in sechzig Tagen reisender Reis (vulgo साठी) P. 5, 1, 90. AK. 2, 9, 24. H. 1168. MBh. 13, 5974. SŪC. 1, 73, 4. 186, 20. 195, 15. 19. 2, 41, 1. षष्टिको त्रीणि षष्ठ्यै: VĪGṆ. 1, 6, 7. COLBR. Alg. 316. VARĀH. Bṛh. S. 29, 3. षष्टियोग 76, 9. षष्टिकान् 51, 30. षष्टिकादन 76, 8. MBh. 13, 3265. SŪC. 1, 357, 8. गौर und कृष्णगौर KĀRAKA 1, 27. Vgl. तीर्^०. — 2) f. षष्ठा dass. TITHĀDIT. und VĪKĀSPATIMĪCRA im ÇKDR. SŪC. 1, 228, 10. — 3) n. Sechzigzahl, sechzig VARĀH. Bṛh. S. 32, 31.

षष्टिक्य adj. mit Shashṭika genanntem Reise bestanden P. 5, 2, 3. AK. 2, 9, 7. H. 966. HALĪ. 2, 8.

षष्टिन् m. = षष्टिक 1) RĪGĀN. im ÇKDR. unter षष्टिक.

षष्टितन् n. das System der sechzig Begriffe im Sāmkhya SĀMKN. 72. GAUDAP. zu 17. TATTVA. 45.

षष्टितम adj. der sechzigste P. 5, 2, 58. Vop. 7, 38. MBh. und R. in den Unterschr. der Kapitel.

षष्टिधा (von षष्ठि) adv. sechzigfach, in sechzig Theile (Theilen) KĀRAKA 1, 4. — Vgl. त्रि^०.

षष्टिपथ m. Bez. der sechzig ersten Adhājā im Çatapatha-brāhmaṇa Ind. St. 1, 185. P. 4, 2, 60. Vārtt. 9. WEBER, PRATĪGĀS. 104.

षष्टिपथिक adj. (f. ष्ठी) den Shashṭipatha studierend P. 4, 2, 60. Vārtt. 9. — Vgl. षष्टिपथ.

षष्टिमत् m. Bez. des Elefanten, der bis zum sechzigsten Jahre brünstig ist, ÇANDAM. und SĀRASVATĪBHIDHĀNA im ÇKDR. षष्टिमत् fehlerhaft WILSON.

षष्टिरात्र m. ein Zeitraum von sechzig Tagen P. 5, 1, 90.

षष्टिलता f. eine best. Pflanze, = धर्ममारी RĪGĀN. im ÇKDR.

षष्टिवर्षिन् adj. sechzigjährig: Elephant MBh. 1, 5885.

षष्टिवासराज m. = षष्टिक 1) RĪGĀN. im ÇKDR. unter षष्टिक.

षष्टिविद्या f. etwa = षष्टितन् Ind. St. 3, 399.

षष्टित्त n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 41, a, 28. 87, b, 6.

षष्टिशालि m. = षष्टिक 1) RĪGĀN. im ÇKDR. unter षष्टिक (शालि gedr.).

षष्टिसकृन् adj. pl. sechzigtausend an Zahl seiend BHĀG. P. 9, 8, 10.

षष्टिकायन 1) adj. sechzigjährig: Elephant MBh. 1, 6005. 4, 348. Spr. (II) 3627. — 2) m. a) Elephant TRĪK. 3, 3, 267. H. ç. 175. MED. n. 249. — b) eine Kornart TRĪK. MED.

षष्टिरुद्र N. pr. eines Tirtha MBh. 13, 1722.

षष्ट्यब्द n. der sechzigjährige Jupitercyclus SŪRJAS. 14, 2. VARĀH. Bṛh. S. 2, 8, 4, Z. 6. पूर्व: प्रभवः स नाम्ना 8, 27. Titel eines darüber handelnden Werkes 52.

षष्ठ (von षष्) 1) adj. (f. ष्ठी) der sechste (n. ein Sechstel) P. 5, 2, 51. 3, 51 (nach dem Schol. parox. भागे). Vop. 7, 41. H. an. 2, 109. MED. th. 9. AV. 8, 9, 4. 6. 15, 15, 8. 19, 22, 2. VS. 25, 4. ऋतु TBa. 1, 3, 40, 4. TS. 5, 4, 2, 2. AIT. Ba. 5, 10. CAT. Ba. 8, 5, 4, 8. KĀTJ. ÇR. 9, 7, 11. 12, 3, 12. 6, 20. ĀCV. GRHJ. 3, 12, 8. KAUC. 49. 80. 91. TS. PRĀT. 4, 52. मास M. 2, 34. षष्ठ 37. RAGH. 17, 78. VARĀH. Bṛh. S. 9, 20. 40, 11. 43, 44. रत्ननी R. 2, 63, 3. निशा WEBER, KRSHNĀG. 268. 300. दिन Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2. 85, a, 17. 294, a, 13. काल die sechste Stunde des Tages VIKR. 20. die sechste Esszeit (am Abend des dritten Tages) MBh. 13, 5175. 14, 1663. 1665. भाग M. 7, 130. ग्रंथ 9, 164. Spr. (II) 6380. BULG. P. 5, 15, 9. यत्मानषष्ठाः sechs mit dem Jāg. KĀTJ. ÇR. 8, 2, 6. MBh. 1, 5874. षष्ठमिद्वद्वासिष्ठम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 236, a. — 2) m. N. pr. eines Mannes, = चन्द्र RĪGĀ-TAR. 8, 2763. 2774. fg. 2854. 2889. 3059. — 3) f. ष्ठी a) (sc. तिथि) der 6te Tag in einer Monatshälfte WEBER, GJOT. 112. MBh. 3, 14454. 14453. HARIV. 10241. VER. in LA. (III) 13, 7. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 47. 97, b, 19. ऋक्त्प 31, b, 5. व्रतानि 284, b, 38. ज्ञागरक H. an. 4, 332. MED. s. 61. षष्ट्यादिकल्पबोधन An. Res. 3, 261 (nach HAUGHTON). — b) (sc. विभक्ति) der sechste Kasus, Genetiv Nib. 1, 17. ĀCV. ÇR. 1, 6, 3. KĀTJ. ÇR. 1, 9, 16. VS. PRĀT. 1, 136. 2, 18. AV. PRĀT. 2, 71. P. 1, 1, 49. 2, 1, 18. 2, 8, 3. 26. 20. 34. 38. 50. 5, 4, 148. 6, 2, 60. 134. 3, 21. 8, 1, 20. AK. 3, 6, 2, 26. WEBER, RĀMAT. UP. 307. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 13. 178, a, 6. SARVADARÇANAS. 135, 18. समास 92, 10. P. 7, 4, 60. Vārtt. 1. ऋत्पुरुष Schol. zu P. 6, 2, 25. zu 5, 1, 9. Vārtt. 6. 8. — c) eine Personification einer Partikel der Prakṛti Verz. d. Oxf. H. 23, a, 34. 24, b, 23. WILSON, Sel. Works 1, 246. 2, 193. eine Personification des sechsten Tages nach der Geburt eines Kindes (wo die Hauptgefahren für dasselbe vorüber sind) SĀMKN. K. 107, b. WEBER, KRSHNĀG. 250. 269. fg. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 17. Verz. d. B. H. No. 1031. 1037. Vgl. unter 1. बाधक 2) b). = Durgā TRĪK. 1, 1, 54. H. ç. 49. H. an. MED. Verz. d. B. H. No. 542. = इन्द्रसेना Nāg. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 98. — Vgl. श्रेश्ठीकषष्ठी, भद्र^०, मन्दार^०, मरु^०.

षष्ठक adj. der sechste P. 5, 3, 51. ÇAUT. 44. 40 (BR.).

षष्ठकाल m. die sechste Esszeit (am Abend des dritten Tages): ऋत्पोवास ein Fasten, wobei man immer nur am Abend des dritten Tages isst (d. i. fünf Mahlzeiten vorübergehen lässt) MBh. 3, 8022; vgl. unter षष्ठ 1).

षष्ठचन्द्र m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAN. 8, 2506. 2572. 3046. 3084.

— Vgl. षष्ठ 2).

1. षष्ठभक्त n. die sechste Mahlzeit: °भक्तेन वर्तयामास lebte von der sechsten M. d. i. ass immer nur am Abend des dritten Tages MBh. 15, 1024.

2. षष्ठभक्त adj. nur die sechste Mahlzeit genießend d. i. stets nur am Abend des dritten Tages speisend MBh. 12, 8889.

षष्ठम adj. = षष्ठ. f. ई der sechste Tag in einem Halbmonat Verz. d. Oxf. H. 172, b, No. 383.

षष्ठवती (von षष्ठ) f. N. pr. eines Flusses Buḡ. P. 5, 19, 18 (fehlt in der ed. Bomb.). — Vgl. सप्तवती.

षष्ठांश (षष्ठ + अंश) m. ein Sechstel, insbes. das vom Fürsten erhabene Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2. JĪĒN. 2, 35. RAḢ. 2, 66. MĀK. P. 120, 6. °वृत्ति so v. a. Fürst Spr. (II) 4869.

षष्ठान्नकाल (षष्ठ + अन्न) adj. nur die sechste Mahlzeit zu stoß nehmend, stets nur am Abend des dritten Tages speisend; davon °ता f. nom. abstr. M. 11, 200.

षष्ठान्नकालता n. = षष्ठान्नकालता TRIK. 2, 7, 11 (षष्ठान्नकालक gedr. und so auch ÇKDn. und Wilson in der 1ten Aufl.).

षष्ठान्नकालिक adj. = षष्ठान्नकाल PĀNĀT. 182, 22.

षष्ठान्निक adj. dem sechsten Tage (des Shaḍaha) entsprechend ÇĀNKU. Ça. 12, 7, 3. 15, 8, 4.

षष्ठिका f. = षष्ठी eine Personification des sechsten Tages nach der Geburt eines Kindes SĀMsk. K. 59, b, 3. TITHĪĀDIT. im ÇKDn.

षष्ठीनाय adj. die sechste Frau habend Vop. 6, 14.

षष्ठीदास m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Tüb. H. 13. KSHITĪ. 7, 18. fg.

षष्ठीप्रिय m. ein Freund des sechsten Tages, Beiu. Skanda's MBh. 3, 14638; vgl. 14453.

षम wohl = स्वस्वस Verz. d. B. H. No. 958.

षाट् interj. ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

षाट्शिक (von षष् + कोश) adj. aus sechs Hüllen bestehend: शरीर SARVADARĢANAS. 98, 10. GAUDAP. zu SĀMsk. 39. COIDM. zu Kap. 3, 11. NĪLAK. zu MBh. 14, 634.

षाट्शिक (von षष् + पुरुष) adj. durch sechs Generationen gehend u. s. w. MONIER WILLIAMS.

षाट्शिक adj. von षट्श gāṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

षाडव m. 1) Zuckerwerk mit Früchten u. s. w. (die richtige Form ist षाडव) SuçA. 1, 232, 18. 2, 480, 1. 322, 9. = रस TRIK. 3, 3, 423. MED. v. 23. — 2) = राग TRIK. = गान MED. षाडव: पञ्चभिः प्रोक्तः स्वरैः षड्विस्तु षाडवः । संपूर्णः सप्तभिर्ज्ञेय एवं रागस्त्रिधा मतः ॥ SĀMsk. DARPAṆA im ÇKDn. — Vgl. राग° und फलशाडव.

षाडविक m. Zuckerbäcker R. GORR. 2, 90, 26.

षाडुपय (von षडुप) n. gāṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1, 124. VĀRT. 1. die sechs Vorzüge (vgl. u. 1. षडुप): संपूर्णषाडुपयमूर्ति (Vishṇu) KATHAS. 54, 81. das sechsfache Verfahren eines Fürsten in der auswärtigen Politik M. 7, 58. 167. MBh. 2, 142. 5, 1421. fg. 12, 1476. 2661. fg. 15, 218. fg. HARIV. 5278. 5278. VARĀH. BṚH. S. 2, 8, 6. Z. 6. 7. JOGĀYATĪ 1, 18 in Ind. St. 10, 166. Spr. (II) 6620. MĀK. P. 27, 9. PĀNĀT. 154, 9. 168, 24. HIT.

119, 17.

षाडुर्गिक (von षडुर्ग) adj. zu den fünf Sinnen und dem Manas in Beziehung stehend Buḡ. P. 1, 3, 36.

षाडुर्ग्य (von षडुर्ग) n. Sechserleiheit KULL. zu M. 8, 76.

षाडुश und f. षाडुशी gāṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

षाडव n. nom. abstr. von षाट् Eunuch, Zwitter SuçA. 1, 348, 21. 2, 48, 21.

षाडमातुर (von षष् + मातृ) P. 4, 1, 115. Schol. m. = हेमातृ TRIK. 2, 6, 6. ein N. Skanda's (sechs Mütter habend) AK. 1, 1, 36. H. 208. COLBR. Misc. Ess. 2, 331.

षाडमासिक 1) adj. sechsmonatlich P. 5, 1, 83. गर्भ MBh. 1, 3885. विषय BṚHASPATI bei COWELL, KUSUM. S. 65 (der Uebersetzung). अथवा KATHAS. 122, 97. आच्छाद alle sechs Monate erneuert werdend M. 7, 126. Vgl. षाडमासिक. — 2) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Tüb. Hdschr. 13.

षाडमास्य adj. sechsmonatlich P. 5, 1, 83. fg. ĀÇV. Ça. 3, 8, 5. — Vgl. षाडमास्य.

षाडणत्विक (von षव + णत्व) adj. über den Uebergang von स in ष und von न in ण handelnd P. 4, 3, 67. Schol.

षामित N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7.

षाष्टिक adj. von षष्टि gāṇa निष्कादि zu P. 5, 1, 20. sechsigjährig 58, VĀRT. 3. Schol. — Vgl. द्वि°.

षाष्टिपथ्य adj. = षष्टिपथिक KĀC. zu P. 4, 2, 60.

षाष्ठ (von षष्ठ) adj. der sechste (Theil) P. 5, 3, 50. im sechsten (A dhjāja) gelehrt 8, 1, 19. Schol.

षिङ्ग m. Wüstling, ein liederlicher Geselle, Galan TRIK. 3, 1, 6. H. 331. MED. g. 13. KĀNDRA bei UÇĀVAL. zu UṆĀDIS. 1, 123. ÇIÇ. 5, 34. खिङ्ग H. an. 2, 40. खिङ्ग Comm. zu HĪLA 277. खिङ्ग = जार HEM. DEÇIK.

षु m. = सू EKĀKSHARAK. im ÇKDn.

षुक् s. षष्क्.

षुराजिम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 9.

षुरासाण desgl. ebend. 338, b, 39. — Vgl. षुरासान.

षू f. Geburt, Niederkunft EKĀKSHARAKOÇA im ÇKDn. und bei Wilson: fehlerhaft für सू.

षोड vielleicht = षोडस् Schol. zu VS. PĀT. 3, 57. — Vgl. षोडीप्.

षोडस् (षष् + दत्) adj. sechszehntig (als Bez. des Lebensalters) P. 6, 3, 109. VĀRT. 3. gāṇa प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 38. H. 1263. HALĪ. 2, 112. — Vgl. षोडत.

षोडस adj. dass. VS. PĀT. 3, 46.

षोडशी 1) adj. (f. ई) a) der sechzehnte: Tag ÇĀNKU. Ça. 15, 12, 20. ÇAT. BR. 6, 2, 9. कला ÇAT. BR. 14, 4, 2. 22. SHADV. BR. 4, 6. वर्ष ĀÇV. GĀṆ. 1, 18, 2. 19, 5. M. 2, 38. 65. 86. KĀM. NĪTIN. 9, 4. VARĀH. BṚH. S. 6, 4. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 19. Buḡ. P. 2, 9, 6. कला नार्हति षोडशीम् MBh. 3, 12276. 7, 1544. Spr. (II) 1742. MĀK. P. 109, 33. PĀNĀT. 4, 3, 214. षंश M. 11, 126. H. 106. भाग AK. 1, 1, 3, 17. MĀK. P. 78, 20. 108, 1. n. ein Sechzehntel AV. 3, 29, 1 (AV. PĀT. 1, 63). VARĀH. BṚH. S. 53, 12. am Ende eines adj. comp. (f. षा): षषभषोडशीः (so ist mit der v. l. zu lesen) so v. a. fünfzehn Kühe und ein Stier M. 9, 124. — b) mit sechzehn verbunden: वर्षशतम् hundertundsechzehn Jahre KĀND. UP. 3, 16, 7. — c) aus sech-

zehn bestehend: स्तोम VS. 9,34. स्तोत्र TS. 6,6,22,1. PANĀAV. Br. 17, 1,1. 2,2. LĪṬJ. 6,8,8. BHĪG. P. 6,1,50. — d) fehlerhaft für षोडशन् sechzehn: षोडशैर्वानरैः WEBER, RĪMAT. UP. 327. — 2) f. ई N. einer der zehn Mahāvidjā Notices of Skt Mss. 213. 259. Verz. d. Oxf. H. 93,6, 18. 28. 101,6,10 (pl.). PANĀAV. 2,5,49. fg. 51. — Vgl. परि०.

षोडशक 1) adj. aus sechzehn bestehend MBH. 12,11557. KĪM. NĪTIS. 9,4. SĪMĀJAK. 3. 22. VARĀH. BHĪ. S. 86,25. 77,20. 25. n. Sechzehnzahl, ein Aggregat von sechzehn 81,14. PANĀAV. 3,12,16. 13,12. SARVADAR-
CANAS. 114,19. — 2) f. षोडशिका ein best. Gewicht, = 16 Māsha = कर्ष ÇĀNĪG. SĀM. 1,1,17.

षोडशकल (षोडशन् + कल) adj. sechzehnthellig: अग्निहोत्र AIT. Br. 5,10. ÇĀT. Br. 7,2,2,17. 11,1,6,86. 12,8,2,13. 13,2,2,13. चन्द्रमस् SHAPV. Br. 4,6. पुरुष PRAÇNOP. 6,1. Ind. St. 9,110. fgg. BHĪG. P. 1,3,1. 6,1,51.

०विद्या COLEBR. Misc. Ess. 1,326.

षोडशकृते adj. sechzehnmal geschöpft: द्वाय ÇĀT. Br. 9,2,2,2. 6. KĪTJ. ÇĀ. 18,3,12.

षोडशधा (von षोडशन्) adv. sechzehnfach TS. 2,1,4,6. 5,4,5,4. 6,6, 11,1. Verz. d. Oxf. H. 43,4,18.

षोडशन् (षष् + दशन्) adj. sechzehn VS. PRĀT. 3,46. 5,37. P. 6,3, 109. VĀRTI. 3. nom. acc. ०उश, ०दशभिस्, ०उशभ्यस्, ०उशानाम्, ०उशसु. VS. 18,25. Windungen der Schlange TS. 5,4,5,4. 7,2,22,2. ÇĀT. Br. 7,2,2,17. कलाः 10,4,2,17. 11,1,6,86. सविज्ञः 10,4,2,19. KĪTJ. ÇĀ. 14, 3,11. TS. PRĀT. 1,5. M. 3,46. 8,184.186. fg. 11,248. HARIV. 8351. R. 2,70,20. 4,23,26. VARĀH. BHĪ. S. 21,30. 23,6. KATHĀS. 46,36. RĪGĀ-
TAR. 1,86. 6,256. DAÇAK. 70,8. BHĪG. P. 1,11,31. 2,4,23. दानानि Verz. d. Oxf. H. 87,4,37. ०उशमरुदानम् 45,4,27. आह्वानि 87,4,26. fg. 294,4, 18. ०उशम्राद्धकम् Verz. d. B. H. No. 1121. नित्या न्यासाः Verz. d. Oxf. H. 93,6,26. fg. (vgl. Verz. d. B. H. No. 1336). उपचाराः Verz. d. B. H. No. 1104. 1150. Verz. d. Oxf. H. 249,4,3. 284,4,34. WEBER, KṚṢṆAŚ. 255. 268. 277. 279. 289. योगाः Verz. d. B. H. No. 876. 881. शोकाराः P. 1, 2, 34. Schol. ०उशमातृकाः ÇĀNDHAT. im ÇKDr. ०उशधुवाणां नामानि Verz. d. Oxf. H. 87,4,7. 8. ०उशाधार 236,4, No. 567. Verz. d. B. H. No. 649. ०उशल्लिङ्गाद्रवम् मण्डलम् 920. fg. ०उशकराणपूजा WILSON, Sol. Works 1,322. ०उशल्लोमस्त्वेषा PANĀAV. 4,1,21. ०उशविस्तत् BHĪG. P. 4,29,74. ०उशपद AIT. Br. 4,1. ०उशवर्ष PĀR. GRHJ. 2,1. उनषोडशवर्ष R. GOM. 1,23,2. ०उशार् NṚS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,110. WEBER, KṚṢṆAŚ. 272. KĪLĀKRA 4,101. ०उशान्त R. 5,32,13. ०उशदल WEBER, RĪMAT. UP. 306. 319. fg. Ind. St. 9,113.

षोडशभाग m. ein Sechzehntel VARĀH. BHĪ. S. 43,40. 52,23.

षोडशभुज adj. sechzehnarmig; f. षा eine Form der Durgā KĪLĪK-
P. 59 im ÇKDr.

षोडशम adj. der sechzehnte: भाग GRHJ. 1,74. परिवर्त Verz. d. Oxf. H. 52,6,43. BHĪG. P. 1,3,20.

षोडशरात्र m. n. eine sechzehntägige Feter LĪṬJ. 10,1,10. MAÇ. 9,1 in Verz. d. B. H. 73.

षोडशर्ष (षोडशन् + षष्) m. ein Stück aus sechzehn Versen AV. 19, 23,18. ÇĀT. Br. 13,6,2,12.

षोडशलक्षण n. das aus sechzehn Adhājā bestehende Sūtra des

Gaimini SARVADARCANAS. 86,22.

षोडशविध adj. von sechsehnlei Art KĪM. NĪTIS. 10,22. Verz. d. Oxf. H. 25,4, N. 2. PANĀAV. 1,1,51.

षोडशसकम् n. sg. sechzehntausend BHĪG. P. 5,16,7. wohl richtiger ०साकम् BURNOUR.

षोडशांश m. ein Sechzehntel VARĀH. BHĪ. S. 83,22. PANĀAV. 2,2,100.

षोडशांशु adj. sechzehnstrahlig; m. der Planet Venus ÇĀNDAM. im ÇKDr.

षोडशांशु adj. sechzehnfüßig; m. Krebs H. 1352.

1. षोडशातर n. die sechzehnte Silbe Ind. St. 10,416.

2. षोडशातर adj. sechzehnsilbig VS. 9,34. ÇĀNĪG. ÇĀ. 10,8,18. 13,8. PANĀAV. Br. 12,11,20. LĪṬJ. 6,10,10.

षोडशाङ्ग adj. sechzehnthellig; m. (sc. धूप) Bez. eines best. Räucher-
werks TANTRAS. im ÇKDr.

षोडशाङ्ग m. = षोडशांशु H. 1352, v. 1.

षोडशात्मक m. die Seele von sechzehn (गुण) BHĪG. P. 2,4,23.

षोडशात्मन् m. dass. BHĪG. P. 5,11,5.

षोडशाचिस् adj. sechzehnstrahlig; m. der Planet Venus TAN. 4,1, 92. H. 120. HĪR. 36.

षोडशावर्त adj. sechzehn Windungen habend; m. Muschel H. 1208.

षोडशिक in स० adj. mit dem Shodaçistotra verbunden PANĀAV. Br. 20,2,1. 14,1. ĀÇV. ÇĀ. 5,10,24. ऋ० LĪṬJ. 8,12,9. 10,10,14. KĪTJ. ÇĀ. 23,1,13. — षोडशिका f. s. unter षोडशक.

षोडशिकाम (षोडशिका + षाम) n. ein best. Gewicht, = पल ÇKDr. (इति वैद्यकपरिभाषा); vgl. षोडशीबिल्व und षोडशिका unter षोडशक.

षोडशैन् (von षोडशन्) adj. AV. PRĀT. 4,51. 1) aus sechzehn beste-
hend, sechzehnthellig: Praçāpati VS. 8,86. 32,5. TS. 6,6,22,1. MA-
HĀNAR. UP. in Ind. St. 2,83. — 2) insbes. der sechzehnthellige Stoma,
Stotra u. s. w. (auch ohne स्तोम u. s. w.) VS. 15,3. AIT. Br. 4,1. 4. PANĀAV. Br. 12,13,2. 18,6,19. 19,6,2. ÇĀNĪG. ÇĀ. 8,7,4. 15,3,5. ĀÇV. ÇĀ. 5,10,23. 11,1. 6,2,1. P. 8,3,105. Schol. — 3) mit einem sechzehn-
thelligem Spruche u. s. w. verbunden: Indra VS. 8,33. 26,10. ĀÇV. ÇĀ. 6,3,22. यक् PANĀAV. Br. 12,11,6. ÇĀT. Br. 4,8,2,1. 5,1,2,3. TS. 6,6, 22,1. — 4) m. ein Sūtijā-Tag mit sechzehnthelligem Spruche (oder
Spende), eine der Saṁsthā des Soma-Opfers Ind. St. 9,120. AV. 11, 7,11. AIT. Br. 6,15. ÇĀT. Br. 3,9,2,33. 4,5,20. 5,5,2,3. 12,2,1,6. TS. 7,4,2,3. 2,5. 20,1. ĀÇV. ÇĀ. 6,11,1. 9,9,9. MAITRĪJUP. 6,26. Z. d. d. m. G. 7,827. N. Verz. d. Oxf. H. 30,6,10. 266,6, 39. BHĪG. P. 3,12,40.

षोडशिमन् (von षोडशिन) adj. = सषोडशिक (s. unter षोडशिक) ÇĀT. Br. 12,2,2,7. TS. 7,4,2,2. LĪṬJ. 4,5,7. 9,5,23. 10,13,3. ĀÇV. ÇĀ. 10,2,19.

षोडशिसामन् n. das im Shodaçistotra befindliche Sāman AIT. Br. 3,41. PANĀAV. Br. 18,6,18. SHAPV. Br. 3,11. LĪṬJ. 3,1,1. 10,2,2. 5.

षोडशीबिल्व n. ein best. Gewicht, = पल ÇĀNĪG. SĀM. 1,1,18. — Vgl. षोडशिकाम.

षोडोय् (wohl von षोड), ०यति P. 6,1,64. VĀRTI., Schol.

षोडा (von षष्) adv. sechsfach P. 6,3,109. VĀRTI. 4. 5. VOP. 7,45.

षोडका युक्ताः पञ्च पञ्च वरुन्ति RV. 3,55,18. ०विक्रितो वै पुरुषः sech-
stellig TS. 5,6,2,1. तस्य षोडा शरीराणि षड्वेधा धारयन्ति च JĪĪH. 3,84. Verz. d. Oxf. H. 7,6,1. 208,4, No. 489. 267,6, 25. ०न्यास 7,6,1. 93,6,

22 (vgl. 26). °गुह्य 94, b, 1. — Vgl. महाषोढान्यास.

षोडर्त adj. = षोडस् *ṣaṣṭa* प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 88.

ष्ट्या s. स्त्या.

ष्ठिव् oder ष्टीव्, ष्टीवति und ष्टीव्यति (nicht zu belegen) *Dhātup.* 15, 52. 26, 4 (निरसने). 7, 3, 75. 8, 1, 64, *Vārtt. Vop.* 8, 42. 66. 71. टिष्ठेव und तिष्ठेव 72. *spucken, ausspöten* *Varāh. Bṛh. S.* 51, 32. *Bhāṭṭ.* 12, 18. शोषितम् *Suṣr.* 2, 192, 18. 1, 304, 4. 2, 446, 16. तेन यत्राक्ष्मष्टीवमभू-
ततत्र काञ्चनम् *Kāṭhā.* 108, 75. ष्टीवत्यस्य च मूर्धनि *Bhāṭ.* P. 11, 23, 35.

— षभि *bespöten*: °तिष्ठेव *Çat. Br.* 1, 2, 2, 1. °ष्टूत 2, 1, 4, 2.

— षव *dass.*: °ष्टूत *Çat. Br.* 1, 2, 2, 1.

— नि *ausspucken* *Çat. Br.* 4, 1, 2, 9. 14, 4, 2, 33. *Kāṭh.* *Ça.* 25, 11, 26. *Çāṅku. Gṛh.* 4, 12. *Kṛāṇḍ. Up.* 2, 12, 2. *Kauç.* 58. *MBh.* 6, 2767. *Suṣr.* 1, 317, 13. 2, 237, 10. *Bhāṭṭ.* 18, 14. न्यष्टीवत् — तस्य मूर्धनि *MBh.* 3, 11797. *Bhāṭṭ.* 17, 10. °तिष्ठिषु: 14, 100. °ष्टीव्य *M.* 5, 145. *MBh.* 13, 5067. *Mārk.* P. 34, 69. निष्टूत (öfters falschlich निष्ठूत *geschr.*) *ausgespuckt* *Kāṭh.* *Ça.* 25, 11, 31. *Kāṇḍ.* 1, 95. *Riśa-Tar.* 5, 462. *entlassen, von sich gegeben* *AK.* 3, 2, 37. *H.* 1482. तेजो वक्त्रिनिष्टूतम् *Ragh.* 2, 75. (चन्द्रेणा) °मरीचिभासा *Kumāras.* 7, 35. निष्टूत: — लातारसः केनचित् (तरुणा) *Çāṅ.* 80. *Spr. (II)* 3912. *Riśa-Tar.* 5, 96. n. *ausgeworfener Speichel* *M.* 4, 132. *Jāṇ.* 2, 213. *Bhāṭ.* P. 5, 24, 17. — Vgl. निष्ठीव *figg.* und तिष्ठेव *figg.*

— षभिनि *ausspucken auf* *Çat. Br.* 14, 1, 2, 33. *Kauç.* 31. 36.

— षवनि *dass.* *M.* 8, 282.

— विनि *ausspöten* *Suṣr.* 2, 503, 18.

— निम् *dass.*: निरष्टीवत् *Çat. Br.* 5, 5, 4, 10. P. 1, 4, 62, *Schol. hin-*

werfen so v. s. hinzeichnen: तद्रसेन मुधाभितौ चक्रवाकमिधुनं निरष्टीवम् *Daçak.* 92, 6. 7.

— प्र *ausspöten* *Āçv. Ça.* 8, 13, 10.

— प्रति *bespucken*: ब्राह्मणम् *AV.* 5, 19, 3.

ष्टीव (von ष्टीव्) *nom. sg. s. किरण्य°.*

ष्टीवन (wie eben) n. 1) *das Spucken* *Vop.* 26, 172. *H.* 1521. *Pāṇ.* *Gṛh.* 2, 8. *Suṣr.* 1, 98, 11. 331, 21. 2, 344, 12. 465, 1. शोषित° 193, 16. उच्चैः *Kām. Nitis.* 5, 23. *Varāh. Bṛh. S.* 78, 4. ष्टीवनं चाचरेद्दन्तैः *MBh.* 4, 117. *श्मश्रुमालासु* *Riśa-Tar.* 6, 157. — 2) *ausgeworfener Speichel*: नाप्सु मूत्रं पुरीषं वा ष्टीवनं वा समुत्सृजेत् *M.* 4, 56. 5, 123 (pl.). *Jāṇ.* 1, 137. 152. *MBh.* 14, 150 (pl.). *Riśa-Tar.* 5, 462. *Mārk.* P. 35, 30. *Bhāṭ.* P. 5, 5, 30 (oder *das Bespucken*). — Vgl. रक्त°.

ष्टीवि (wie eben) *adj. spuckend*: सुवर्ण° *MBh.* 7, 2157.

ष्टीविन् (wie eben) *adj. dass.*: किरण्य° *MBh.* 2, 2106. सुवर्ण° 7, 2163. 12, 1045. स्वर्ण° 1042. काञ्चन° 1043.

ष्टीवी (wie eben) f. *das Spucken, s. रक्त°.*

ष्ठेवन (wie eben) n. *dass.* *Vop.* 26, 172. *H.* 1521.

ष्टूत (wie eben) n. *dass.* *H.* 1521.

षक्, षक्ते (गत्याम्) *Vop.* 8, 42. 106, Anf. — Vgl. षष्क.

षष्क, षष्कति (षःकति) *Naigh.* 2, 14 (गतिकर्मन्). षष्कते *Dhātup.* 4, 26 (गत्यर्थ). P. 6, 1, 64, *Vārtt.* Varianten im *Dhātup.*: षत्क्, षुक्, स्वत्क्; vgl. auch षष्क.

— परि *umhergehen* *Hāla Anh.* 51. 59 (im *Prākṛit*). — Vgl. परिष-
ष्कित.

स*

1. स pron. der dritten Person, nur im nom. sg. masc. und fem. erhalten; im Veda noch der loc. सस्मिन् in Verbindung mit उर्ध्वन् RV. 1,182,6. 186,4. 4,7,7. 10,8. 7,36,3. योनौ 1,174,4. अर्धन् 10,98,11. धात्री 1,52,15. Vor Consonanten fehlt das Casuszeichen im nom. sg. masc. VS. PAṬ. 3,15. AV. PAṬ. 2,57. P. 6,1,32. Vop. 2,55. Ausnahme: ततः सुधाप सस्तदा (am Ende eines Cloka) HARIV. 11357 (die neuere Ausg. सो ऽध्ययः). Das स des nom. स verschmilzt bisweilen mit einem folgenden Vocale RV. PAṬ. 2,33. fg. VS. PAṬ. 3,14 (vgl. सौषधीः VS. 12,36. सेमाम् 29,54 und सैषः weiter unten). Wenn स mit dem स priv. verbunden ist, fällt das Casuszeichen nicht ab nach P. 6,1,32. Vop. 2,55. प्रतीयते संप्रति सो ऽप्यसः परैः CṆ. 1,69. Voc. स, सा P. 7,2,106. nach Siddh. K. zu P. 7,2,102 ist kein Vocativ vorhanden. Dieser, der (auch zum Artikel abgeschwächt); er, sie: मृगः स मृगपुस्तम् AV. 10,1,26. यः सूर्यं ज्ञानं स ज्ञानसं इन्द्रः RV. 2,12,7. तस्मिन्देवै य आचारः पारंपर्य-क्रमागतः । वर्णानां सात्तरालानां स सदाचार उच्यते M. 2,18. 168. येन येन — स सः CṆ. 150. यः — स एव VARĀH. BṆ. S. 53,11. — स नास्ति कश्चित् — यः Spr. (II) 2202. नास्ति लोके स उत्पातो यो क्त्वेन न शा-म्यति VARĀH. BṆ. S. 48,84. स एव — यः 78,22. — तथैवासीद्विदर्भेषु भीमः — प्रज्ञाकामः स चाप्रज्ञः MBh. 3,2076. यथा तदन्यं पुरुषं न सा मस्यति कर्कषित् 2092. — उत्कर्षः स च धन्विनां यद्विषयः सिध्यति लक्ष्ये चले CṆ. 39. स्वरितयोर्मध्ये यत्र नीचं स्यादुदात्तयोर्वान्यतरतो वोदात्तस्वरित-योः स विक्रमः TS. PAṬ. 19,1. अपि चैवानापदस्यमुदात्तमथ चेतसीदितेन स्वर्यते स प्रातिक्तः 20,3. त्रिह्रस्व लोके तिमिरनुदो मण्डलं यदि स लेकः VARĀH. BṆ. S. 5,45. 20,8. 86,54. — सो ऽब्रवीदिन्द्रः AIR. Ba. 6,15. सा क सुपार्युवाच CAT. Ba. 3,6,3,4. तं स भीमः प्रज्ञाकामस्तोषयामास MBh. 3,2078. यत्र राजा स नैषधः 2254. चित्रकूटो रराज्ञ सः R. 1,1,32. मिथि-लाधिपः स त्वां द्रुमागतः 70,13. सखी सा खलु कुलपतेरु-मितम् CṆ. 31,10. स विदूषकः KATHĀS. 18,145. 174. स किं भर्ता समागतः 366. स च मृगः HIT. 17,15. स मदुरुः RAH. 3,65. स पतिर्मे गतः ह्यापि KATHĀS. 18,224. स किं ते वर्तते पतिः । पुक्ता दिव्येन भोगेन 229. Beliebte ist die

Verbindung mit einem Rel. am Anfange eines Satzes: स य एवं शस्ते AIR. Ba. 2,31. स यो ऽनुदिते बुकोति 5,30. स यद्विधिरस्यार्थः 3,4. CAT. Ba. 3,5,4,23. स यद्यो बुकोति तदेवेषु बुकोति 6,9,25. स यदि मुधा बु-कोति 4,3. Aus diesem Gebrauch, indem der Satzanfang wie zur festen Formel wurde, entspringt der andere, dass स auch in Fällen bleibt, wo die Construction ein anderes Genus und einen anderen Numerus verlangt, oder wo es vollkommen pleonastisch ist, z. B.: स यदि स्था-वरा आपो भवन्ति — ताः CAT. Ba. 13,8,4,6. स यस्य कस्य च नामास्ति — तत् 11,2,2,3. स यदि विजुक्रमीयमकः स्यात् 6,7,4,15. स यथा देवम आविलोकाः 11,2,2,2. स यथेनमासिसङ्गति 1,6,1,15. 4,5,3,1. 40,7. 11, 1,9,12. 12,6,2,2. 13,3,9,6. 14,4,2,29. 5,2,23. 4,10. — Verstärkt durch andere Pronomina der 3ten Person: स एषः AIR. Ba. 2,25. CAT. Ba. 14,6,22,6. CṆ. 5,11. सैषा AV. 12,5,12. सैषः contrabirt KATHĀS. 36,129. 40,69. 65,168. 101,307. 104,142. 118,57. स वा एषः AIR. Ba. 5,30. एष क्व वै सः ebend. सा तं एषा AV. 2,29,7. इयमेव सा 3,10,4. अयं स तिष्ठति यतः CṆ. 62. सेयमासादिता बाला MBh. 3,2697. सो ऽयं वि-दूषकः प्राप्त इति कोलाकलं व्यधुः KATHĀS. 18,245. सेयम् MĀK. P. 62. 20. CṆ. 67,6. स (शापः) चायमकुलीयकदर्शनावसानः 114,6 (v. l. ohne अयम्). याम् — सेयम् MBh. 3,2853. CṆ. 84. 89. Spr. (II) 4036. अये से-यमत्रभवती शकुन्तला येषा CṆ. 106,15. KATHĀS. 18,231. स भवान् CṆ. 82,8. 95,11. Hinweisend in Verbindung mit der 1ten und 2ten Per-son sg. (mit und ohne अक्म् oder त्वम्): सा वै वो वरं वृणी ich will mir Etwas von euch anbiten AIR. Ba. 1,7. स त्वा (तन्ना CAT. Ba. 14,6,2,1) पृच्छामि BṆ. Ā. Up. 3,3,1. MBh. 1,6115. 3,2484. fg. सो ऽकाम-वर्णं किञ्चा पलाशोश्च न्यषेचयम् R. 2,63,9. MBh. 1,5952. 5965. 6142. 6155. 3,15606. CṆ. 13,23. RAH. 1,5. 68. साकं कृता MĀK. P. 70,5. स एव तस्य धाताकम् KATHĀS. 43,231. — स वै नो ब्रूहि CAT. Ba. 14,6, 40,6. 9. 12. 15. 18. 1,1,4,10. स किं शोषसि Spr. (II) 6647. स कर्म कुरु 6646. MBh. 1,5971. 6172. 3,15650. 15697. स मे नाथो क्त्वाथस्य भव R. 1,62,7. स नास्ति परमित्येव कुरु बुद्धिम् 2,108,17. स त्वमातिष्ठ योगम् MBh. 3,2689. RAH. 2,40. 45. 3,45. CṆ. 55,21. MĀK. P. 61,52. 55. तन्मात्रं चेन्मन्त्रं न ददाति पुरा भवान् । स (du oben derselbe) कथं पृथिवी-

* Was man hier vermisst, suche man unter श oder ष.

मेतां प्रददामि विशिष्यते ॥ MBa. 9, 1906. मुख्यं नात्यजः पूर्व स कथं त्य-
जसि वसुधराम् 1807. Schließlich ist noch zu erwähnen, dass स wie एष,
य und क zur Bez. des पुरुष verwandt wird, TATTVA. 19. — Vgl. 1. त.

2. स untrennbare (mit instr. statt सक् Buz. P. 7, 12, 27: विनिर्दि-
शेत् । दिनु श्रोत्रं स नादेन) Partikel am Anfange eines comp., Verbind-
ung, Gemeintheit oder Gleichheit bezeichnend (Gegensatz स priv.):
= सक् P. 2, 2, 28. 6, 3, 78. fgg. Vor. 6, 17. = सम् 79. = समान 7, 97. fg. P. 6,
3, 34. fgg. = अधिक und यन्थास 79. Am Anfange 1) eines subst. Karma-
dhārāja (sollen), z. B. in सकाश, सगोष्ठी, समिध, सपीति. — 2) eines adj.
comp.; ein Wort für einen Theil des Körpers hat im f. eines solchen
comp. nie ein betontes ई P. 4, 1, 57. Das comp. erhält zum Ueberfluss hier
und da noch die adjectivische Endung इन्, z. B. सपुत्रिन् = सपुत्र Ha-
niv. 11842. सशरिन् = सशर MBa. 7, 4289. Der zweite Theil bezeich-
net Etwas a) was an einem Andern haftet, in ihm enthalten ist, an
ihm wahrgenommen wird: सवासः स्नानमाचरेत् bekleidet, in Kleidern
M. 11, 174. 228. सचेल 202. स्तनैः सहाराभरणीः सचन्दनैः R. 1, 4. सातत
(पात्र) Ragh. 2, 21. सत्सम्बन्ध (धर्ममण्डल) Varām. Bān. S. 3, 6. सौम्यवाः
(कलिङ्गः) 5, 75. सशिख (ein Komet) 11, 10. सपत्न geflügelt 32, 8. सचन
(भानु) 21, 20. सपेनं सौम्यम् 54, 86. धृत्वा सत्पाया यस्मिन्सत्पाया तृणवर्जिता
मकी यत्र 54, 52. सकास lüchelnd 12, 8. — b) was mit einem Andern
sich in demselben Falle befindet, dasselbe thut oder erfährt, in dersel-
ben Weise zur Erscheinung kommt: (आचारः) वर्षानां सासुरालानाम् der
Kasten und Zwischenkasten M. 2, 18. स जीवन्नेव प्रद्ववमाशु गच्छति
सम्बन्धः er und sein Geschlecht 168. कुलानि ससंतानानि 3, 15. तेन य-
द्यत्सम्भूत्येन कर्तव्यम् ex und sein (seine) Minister 7, 86. नले सभार्ये प्रे-
ष्यतां गते MBa. 3, 2654. R. 1, 1, 31. Ragh. 1, 55. 2, 23. 4, 2. Cān. 7, 19.
32, 14. 64, 7. Varām. Bān. S. 5, 29. 67. प्रज्ञाः सन्पाः 8, 9. 10. (दृष्टः) सेन्दुः
शक्रः 9, 23. 13, 4. नादा मृगाणां सपतत्रिणाम् 24, 25. साज्ञे शतभिषजि 10, 17.
Hit. 9, 15. पुराणि स्राष्ट्राणि MBa. 3, 2742. पावस्वगर्लेकोऽभूत्सार्कः सि-
न्दूरपिङ्गलः die Städter und die Sonne Kathis. 18, 122; लोदं समार्द-
वम् Jān. 3, 77. वेदं सकल्पं सरकस्यम् (अध्यापयेत्) M. 2, 140. 165. स-
व्याकृतिप्रणवकाः प्राणायामाः 11, 248. कृत्ति सायरां यम्याम् den Westen
und den Süden Varām. Bān. S. 3, 4. 4, 25. सस्त्रैकबहुमानेन स्वामतेन
Kathis. 18, 214. — c) was zu einem Andern hinzuzuzählen ist: सद्रो-
णा क्षारी eine Khari und ein Droṇa P. 6, 3, 79. Schol. सपादं पणम्
einen und 1/4 Paṇa M. 8, 241. सैके (sc. एकादशे) so v. s. द्वादशे Jān. 1,
14. — d) was diesem und einem Andern gemeinschaftlich ist, z. B. स-
वर्षा zu derselben Kaste gehörig, सगोत्र zum selben Geschlecht gehörig,
सत्त्वय eine gleiche Gestalt u. s. w. habend. वायुवेगसवेग R. 3, 35, 41. स-
धर्मिन् = सधर्म, सनाभ्य = सनाभि, सेदर्य = सेदर. — e) was aus einem
Andern gefolgert werden kann (mit diesem auf's Engste verbunden ist)
P. 6, 3, 80. सायिः कपोतः so v. s. die Taube deutet auf ein Feuer, सपि-
शाचा वात्या Schol. — 3) am Anfange eines adv. comp., das als acc.
des adj. aufzufassen ist, z. B. सभयम् erschrocken Hit. 18, 13. सादरम्
rücksichtsvoll 16, 13. जोगीयते सवेणुवीणाम् in Begleitung von Pfeifen
und Lauten Varām. Bān. S. 19, 18. सस्वनम् 32, 3. Die indischen Gram-
matiker verzeichnen folgende Bedeutungen: यथा (सकरि = करोः साद-
र्यम्), योग्यम् (सध्वेयम् = ध्वेयम् युगपत्), सादर्यम् (ससखि = सदृश स-

ख्या), संपत्ति (ससत्रम् = सत्राणां संपत्तिः, सत्रियाणां योग्यं सत्रत्वम्), सा-
कल्य (सतृणमति = तृणमप्यपरित्यज्य), धन (सायि = अयिपत्यर्थसम्
sc. अधीते) P. 2, 1, 6. 6, 3, 81. Vor. 6, 61.

3. स (von सन्) adj. verschaffend im पशुष, प्रियस.

4. स 1) m. = ईश्वर und सर्प ÇABDAR. im ÇKDr. = पतिन् Brāhma-
nar. ebend. = विष्णु Bṛahara im Ekāthasāṅghana nach ÇKDr. Abkür-
zung von षड् (warum nicht ष?) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8. — 2) f. सा
= गौरी und लक्ष्मी (vgl. Çāṭidh. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 28) ÇABDAR.
im ÇKDr.

सकल (2. स + कल) adj. (f. सा) mit einem Nakshatra in Verbindung
stehend Wessn, Kāṣṇāś. 237.

सैय m. Gerippe ÇABDAR. im ÇKDr.

सैयत् (यत् mit सम्) P. 6, 4, 46. Vārt. 1. Vor. 26, 78 (an beiden Orten
auf यम् zurückgeführt). 1) adj. an einander sich schliessend, zusammen-
hängend, ununterbrochen: तपै भासि संपतः RV. 2, 2, 2. युष्म 6, 16, 21.
इक्ष्वा नः संपतं कारत् 7, 102, 3. 9, 62, 3. इषम् 86, 18. धाराः 47. षष्टि 65, 3.
स्वस्ति 6, 22, 10. अर्चका नो अङ्गिरस्तमं यज्ञासौ यत्तु संपतः 8, 23, 10. 89,
9. 9, 72, 6. गिरः Çāṭidh. Ca. 9, 6, 6. best. Ishtakā: संपदिः संपद्यति त-
त्संपतौ संपद्यम् TS. 5, 2, 40, 6. personif. 4, 4, 24, 2. — 2) f. a) Verbind-
lichkeit, Vertrag: यथा लोके न संपतमाद्रियते Çat. Bā. 2, 3, 8, 8. — b)
etwa verabredeter Ort, Stelldichein: अतो विश्वा धमि स पति संपतः
RV. 9, 86, 15. — c) Kampf, Schlacht Naigh. 2, 17. AK. 2, 8, 9, 74. H. 796.
Halā. 2, 298. nur loc. संपति MBa. 1, 1178. 5, 5891. 7238. 6, 640. 8,
706. R. 3, 13, 9. 5, 37, 89. 42, 8. 11. 80, 26. 6, 79, 28. Ragh. 6, 72, 7, 86.
18, 20.

संपत s. u. यम् mit सम्.

संपतक m. N. pr. eines Mannes Kathis. 116, 95.

संपतिन् adj. sich zügelnd, seine Sinne im Zaum haltend: तैश्च संपति-
भिर्व्यम् Mān. P. 31, 31. vielleicht fehlerhaft für संपमिन्.

संपती du. des partic. von 3. इ mit सम् RV. 2, 12, 8. 5, 37, 5. 9, 68, 3.

संपतेन्द्रिय adj. der seine Sinne in der Gewalt hat; s. u. यम् mit सम्
1). Davon nom. abstr. ०ता f. Jān. 3, 66.

संपत्वर m. = वायत und वृत्तसमूह Uṇādis. im Saṅgasiṅgā nach
ÇKDr.

संपदर Uṇādis. 3, 1. m. = नृप Uśāval. — Vgl. संपदर.

संपदसु adj. ununterbrochenen Güterbesitz habend VS. 15, 18. Ait. Bā.
2, 27. TS. 2, 2, 40, 2. Ācy. Ca. 5, 5, 12.

संपदाम् adj. ununterbrochen Liebes gewährend: एतं (अतिपि पुरुषं)
संपदाम् इत्याक्षत एतं हि सर्वाणि वामान्यभिसंपति Kāṇḍ. Up. 4, 15, 2.

संपदीर adj. wo Männer nicht ausgehen (fehlen): रयि RV. 2, 4, 8.

संपत्तार (von यम् mit सम्) nom. ag. Züglor, Lenker, im Zaum hal-
tend: यवाजिनाम् MBa. 4, 2085. 5, 5338. 5734. 8, 1671. धरीणाम् 2,
2570. संपत्तारः स्थावराणां वृद्धमानां च सर्वशः zusammenhaltend 12,
8545. mit अस्मि als fut.: अयुध्यमानस्तुरगान्संपत्तास्मि तव ich werde
lenken 7, 1275.

संपसव्य (wie oben) adj. zu zügeln, im Zaum zu halten: इन्द्रियाणि
मनसा MBa. 12, 12299.

संयम (wie oben) m. = संयाम P. 3, 3, 68. 6, 2, 144. AK. 3, 3, 18. 1) das

Zusammenbinden, Aufbinden: कुसलसंयवानसंयमव्यपदेशतः Śāh. D. 59, 10. कब्रिमोतसंयमौ 19. — 2) *Fesselung* Vāñh. Bṛh. S. 52, 5. — 3) *das Schliessen:* नेत्रं *der Augen* Mārk. P. 77, 4. — 4) *das in-Zucht-Halten, Bändigug, Zügelung:* विसर्गे कोबेरे वारूपो चैव संयमे MBh. 2, 2578. इन्द्रियं Spr. (II) 1113. M. 12, 53. Spr. (II) 960 (खं). इन्द्रियं Çat. Br. 11, 8, 3, 1. R. 3, 77, 10. Halā. 2, 242. षडुर्गं Bṛh. P. 7, 15, 28. आत्मं Bhag. 4, 27. मनः Spr. (II) 3169. वाक् 1487. 6017. Kathās. 1, 53. निर्विषः शोकसंयमे Bṛh. P. 11, 26, 4. संयमात् so v. a. *mit genauer Noth* Spr. (II) 3715; vgl. jedoch 6559. — 5) *Bändigug der Sinne, Selbstbeherrschung* Bhag. 4, 26. Jīñ. 3, 14 (*Anhalten des Athems Strenge*). MBh. 11, 185. 12, 9602. 13, 1369 (pl.). R. 2, 1, 17. उयं 5, 42, 17. Kumāras. 2, 59. Spr. (II) 1060. 1195. 2943. परधनक्षणे 4310. 6559. Çik. 92. 171. 177. निरुपस्थितः हि मादशां संयमः (hier so v. a. वाक्संयमः) कुतः Kathās. 121, 151. Rīśa-Tar. 4, 33. Mārk. P. 51, 54. Bṛh. P. 4, 21, 41. 22, 6. — 6) *im Joga Concentration des Geistes:* धारणाध्यानसं-माधित्रयमत्तरङ्गं संयमपदवाच्यम् Sanyadarśanas. 184, 9. 10. 177, 3. Verz. d. Oxf. H. 229, a, No. 561, Z. 30. — 7) *Unterdrückung* so v. a. *Vernichtung* (der Welt) neben उत्पत्ति (अस्मन्, उदय, सर्ग) und स्थिति Mārk. P. 45, 38. 46, 7. Bṛh. P. 3, 5, 16. 42. 4, 11, 16. 5, 17, 21. 18, 38. 7, 8, 40. 8, 5, 22. 6, 8. 10, 16, 49. 11, 6, 15. संयमाम्भस् *das Wasser am Ende der Welt* 8, 9, 23. सर्गस्थित्यस्तनियमाः (quiescence) Nilak. 41. — 8) N. pr. eines Sohnes des Dhūmrāksha und Vaters des Kṛçāçva Bṛh. P. 9, 2, 34. — Vgl. प्राणं (Jīñ. 1, 22).

संयमक (wie eben) nom. ag. *im Zaum haltend, bändigend* Vāñh. P. im ÇKDn.

संयमन (wie eben) 1) nom. ag. (f. ई) a) *Lenker:* बुद्धिसंयमनं रथम् MBh. 14, 1427. — b) *im Zaum —, in Zucht haltend, bändigend:* दण्ड Bṛh. P. 4, 15, 15. प्रज्ञां (यम) MBh. 3, 16813. Mārk. P. 77, 4. Bṛh. P. 3, 5, 20. 6, 3, 11. 10, 45, 42. बलिं Pañśā. 4, 3, 128. क्रोधं (तपस्) Mārk. P. 63, 20. — c) *zur Ruhe bringend:* die Nacht Einschiebung Vers 4 nach RV. 10, 127. — 2) f. ई N. pr. der Stadt Jama's (auf dem Meru nach dem Comm. zu Bṛh. P. 5, 16, 20) H. 186. an. 4, 198. Med. n. 221. MBh. 7, 2520. 4725. 5888. 13, 4858. Bṛh. P. 5, 21, 7. 8, 3, 3. 10, 45, 42. 89, 48. fälschlich संयमिनी Çāñk. zu Bṛh. Âr. Up. S. 524. — 3) n. a) *das Zusammenbinden, Aufbinden:* = बन्ध, बन्धन H. an. Med. छलकं Vikr. 47. केशं Śāh. D. 140, 8. 162, 1. *das Anstehen* (der Zügel): र-श्मिं Çik. 5, 12. als Bed. von रम् *fest machen* Nir. 10, 9. — b) *Fessel* Pañśā. 110, 2. — c) *das im Zaum Halten, Bändigen:* खलं Bṛh. P. 10, 16, 6. आत्मं 7, 15, 9. MBh. 12, 4869. मनः Hariv. 14983. वाचः MBh. 3, 16710. — d) *Selbstbeherrschung, = व्रत* H. an. Med. Kaush. Up. 2, 5. — e) = *संयमनी* MBh. 3, 11849. — f) v. l. für संयवन Bhār. zu AK. 2, 2, 5 nach ÇKDn.

संयमवत् adj. vielleicht fehlerhaft für संयववत् *eine Menge von —* (instr.) *besitzend:* अर्थे संयमवानर्थान्प्राप्नोति कियद्भुतम् Kathās. 6, 28.

संयमिन् (von संयम oder von यम् mit सम्) 1) adj. *aufgebunden:* केशाः Spr. (II) 1916 (zugleich in der Bed. b). — b) *seine Sinne bändigend, Selbstbeherrschung üübend* Bhag. 2, 69. Suçr. 2, 244, 14. Raçh. 1, 48. 4, 60. 8, 11. Kumāras. 3, 24. 44. Spr. (II) 1916 (zugleich in der Bed. a).

5681 (Conj.). Çik. 177, v. l. Mārk. P. 2, 48. 31, 24. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 13. 258, a, 7. m. = मुनि Bhār. im ÇKDn. — 2) f. संयमिनी Çāñk. zu Bṛh. Âr. Up. S. 524 fehlerhaft für संयमनी. — Vgl. रामं.

संयवन (von 2. यु mit सम्) n. *das Mischen* Manu. zu VS. 1, 23.

संयाज्ञ m. und *संयाजन* n. (von 1. यञ् mit सम्) s. पत्नी.

संयाज्य (wie eben) 1) adj. *mit dem man an einem Opfer Theil nehmen kann:* खं M. 9, 248. — 2) f. du. Bez. zweier Verse: Jāgġā und Puruṇvākġā des Svishġakṛt (z. B. RV. 3, 11, 2. 4. Ag. Br. 1, 5, 10. 17. Çat. Br. 1, 6, 3, 12. 2, 2, 4, 20. Âçv. Çā. 2, 1, 21. 6, 14, 6. — 3) n. *Bethölung an einem Opfer:* स्याज्यं M. 11, 59.

संयाति m. N. pr. eines Sohnes des Nahusha MBh. 1, 3155. Hariv. 1600. Bṛh. P. 9, 18, 1. eines Sohnes des Prākinvant (Bahugava) und Vaters des Ahamġjāti MBh. 1, 3766. fg. VP. 447. Bṛh. P. 9, 20, 3. संयाति Hariv. 1687. fg.

संयात्रा (सम् + या) f. *eine Reise in Gesellschaft, insb. eine Secretreise* Bhār. zu AK. nach ÇKDn. — Vgl. संयात्रिक.

संयात्रिक Kathās. 80, 30 fehlerhaft für संयात्रिक.

संयान (von 1. या mit सम्) 1) m. a *would* Wilson nach Çāñdārthak. — 2) f. ई N. gewisser Ishġakā Çat. Br. 8, 7, 4, 13. fg. Kāṭh. 22, 6. TS. 5, 3, 20, 1. 2. — 3) n. a) *das Zusammengehen, — fahren:* एतत्संयानात् *mit diesem* Kathās. 70, 74. — b) *das Fahren, Reisen, Reise:* नैभिः ऽगा-मिनः Hariv. 5237. ऽगतेर्द्व्यैः 5238. यथा हि मुखसंयाने नैर्निमित्तमम्भसि । लोकानां मुखसंयाने तथा धर्मः स्वनुष्ठितः ॥ R. 5, 86, 9. 10. लोकपालेषु सर्वेषु दिनु ऽवतिषु Hariv. 2625. कृयं MBh. 3, 754. प्राप्तकालं नरपतेः कुरु संया-नुत्तमम् *die letzte Reise* (auf die Leichenstätte). R. 2, 76, 2. — c) *Aufbruch:* अनीकान्यथ संयाने ध्यादिदेश MBh. 6, 2402. — d) *Fahrzeug, Fuhrwerk* R. 7, 41, 6. वधूः Pañśā. 98, 38. — e) Bez. gewisser Sūktā TS. 7, 1, 5, 4.

संयाम m. = संयम P. 3, 3, 63. 6, 2, 144. AK. 3, 3, 18.

संयाव (von 2. यु mit सम्) m. P. 3, 3, 23. 6, 2, 144. *ein best. Gebäck aus Weizenmehl* Çāñdā. im ÇKDn. M. 5, 7. Jīñ. 1, 173. MBh. 7, 2594. 13, 4995. Mārk. P. 34, 48. Bṛh. P. 9, 21, 4. 10, 24, 26. 29, 5. 11, 27, 24.

संयास (von यस् mit सम्) m. *Erhitzung, Anstrengung* VS. 39, 11; vgl. TS. 1, 4, 25, 1 (nach dem Comm. यमलोके बाधका देवाः).

संयुक्त 1) adj. s. u. 1. युञ् mit सम्. Nachgetragen könnte noch zu 1) werden: *verbunden mit* (instr.) *einem andern Laute*, insbes. *einem Consonanten* RV. Pañśā. 6, 2. 3. AV. Pañśā. 1, 49. Comm. zu 50. TS. Pañśā. 22, 15. Comm. zu 21, 5. Çānt. 2, 25. Ind. St. 8, 224. Weber, Pañśā. 78. 81. fg. 84. 91. Comm. zu VS. Pañśā. 1, 90. 4, 101. — 2) f. स्या *ein best. Metrum:* 4 Mal — — — — — Colebr. Misc. Ess. 2, 189 (V. 8). सं-युक्त im Text, संयुक्ता im Index, संयुता (!) im Prakrit.

संयुक्तक (von संयुक्त) adj.: *आगम = संयुक्तागम* Burnouf, Intr. 49.

संयुक्तसंयोग m. *eine Verbindung mit dem Verbundenen*, z. B. die eines Stranges mit einem Pferde, wodurch die Bewegung eines Wagens vermittelt wird, Kan. 5, 2, 1.

संयुक्तसमवाय m. *der Korb der Sammlung gemischten Inhalts*, Titel einer Schrift Hiouen-Tsang 2, 36. fg. Vie de Hiouen-Tsang 159.

संयुक्तसमवाय m. *Inhaltens in dem Verbundenen* (eine der sechs Ar-

ten unmittelbarer Wahrnehmung im Njāja), z. B. die Wahrnehmung der Farbe eines zu Gesicht gekommenen Gefäßes, TARKAS. 26. KAN. 10, 2, 7.

संयुक्तसमवेतसमवाय m. Inhärenz in demjenigen, was dem Verbundenen inhärent, z. B. die Wahrnehmung des Gefärbtseins überhaupt an einem zu Gesicht gekommenen Gefäße von bestimmter Farbe, TARKAS. 26.

संयुक्तागम m. Titel eines Āgama bei den Buddhisten WASSILJEV 113. TĪKAR. 297.

संयुक्ताभिधर्मशास्त्र n. Titel einer Schrift HIOUEN-TSANG 1, 119.

संयुग् (सम् + युग) n. (im Bhāg. P. auch m.) 1) Verbindung, Vereinigung: अनयस्यानुपायस्य संयुगे (= संयोगे 679) MBH. 2, 680. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 19 (wohl संयुग् zu lesen). — 2) Kampf, Schlacht NAIGH. 2, 17. AK. 2, 8, 2, 78. H. 799. HALĪJ. 2, 298. MBH. 2, 914. 1474. 3, 12070. 12257. 5, 761. 1896. 3411. 7204. 7, 8816 (entweder संयुगे oder mit der ed. Bomb. संवयै: zu lesen). 9, 1034. R. 1, 1, 4, 6, 20. R. GONH. 1, 23, 26. 3, 25, 17. 5, 85, 23. 6, 16, 16. 36, 54. 80, 42. KĀM. NĪTIS. 15, 11. KUMĀRAS. 2, 57. °मूर्ध्नि RAON. 9, 20. RĪĀA-TAR. 5, 424. MĀRK. P. 43, 78. Bhāg. P. 1, 16, 11. 3, 2, 24. मम देहि संयुगम् 17, 27. 30. 8, 10, 8. 10, 54, 13. 37, 13. 63, 8. °गोष्पद् MBH. 7, 4724. — 3) संयुगस्यासकाले ATHARVAC. bei Muir, ST. 4, 299, 21. fg. fehlerhaft. — Vgl. संयुगीन.

संयुज् (1. युज् mit सम्) adj. durch freundschaftliche oder verwandtschaftliche Bande verknüpft, angehörig, verwandt TRIN. 3, 1, 15. MBH. 2, 1328. निर्वच्य° Bhāg. P. 10, 32, 22 (nach dem Comm. als adj. comp. zu fassen, संयुज् f. = संयोग).

संयुति (von 2. यु mit वम्) f. Conjunction von Planeten GARIT. GRAHAJUTA. 3.

संयुयुत्सु (vom desid. von 1. युष् mit सम्) adj. kampfbegierig RĪĀA-TAR. 8, 2810.

संयुयूषु (vom desid. von 2. यु mit सम्) adj. in Verbindung zu bringen wünschend: दिशो बाणैः BHATT. 9, 35.

संयोग (von 1. युज् mit सम्) m. 1) Verbindung, Zusammenhang, Vereinigung, Zusammentreffen (Gegens. विभाग, पृथक्, वियोग, विप्रयोग, विरक्, अपाय); in der Philosophie die Kategorie der unmittelbaren Berührung, Contact (anschaulich gemacht durch das Beispiel der Vermengung von Sesamkörnern und Reis, während für समवाय die Mischung von Wasser und Milch angeführt wird, PRATĪPAR. 103, b, 7). JOGAR. 2, 23. 25. KAN. 1, 1, 6. °व्यवहार उभयकर्मजः संयोगज्ञः संयोगः 7, 2, 9. COLLEBR. Misc. Ess. 1, 266. NILAK. 93. BHĪSHĪP. 3. WILSON, SĪKHAJAK. S. 6. ऐक्य, संयोग, नानात्व, समवाय MBH. 2, 137. — ĀPAST. im Comm. zu TS. 2, 109, 5. MBH. 15, 934. HARIV. 10076. P. 5, 1, 38. MECH. 85. SĪH. D. 17, 10. Bhāg. P. 5, 14, 1. 7, 10, 53. स्यात् आसन्नः संयोगेन so v. a. Verschö-
gerung NĪR. 6, 9. MBH. 13, 4626. संयोगा विप्रयोगात्ताः Spr. (II) 6624. 6948. संयोगो हि वियोगस्य संसूचयति संभवम् 6625. अमङ्गुर 1857. अत्यन्त° P. 2, 1, 29. 3, 5. Vor. 5, 4. Construction des Wortes: a) mit einem gen. α) Zusammenhang innerhalb eines Ganzen: पटस्य eines Gewebes KAN. 10, 2, 5. — β) Verbindung einzelner Theile, Zusammenhang zwischen: एषाम् °चरित्य. UP. 1, 2. 5, 12. KAN. 1, 1, 30. 4, 2, 2. SĪKHAJAK. 21. 66. एतेनायमावयोर्जातः संयोगो ऽन्योऽन्यसंमतः KATHĪS. 121, 123. Bhāg. P. 1,

13, 40. अयामग्रेष्ठ M. 5, 113. पुरुषस्य स्त्रियाश्चैव (Gegens. विप्रयोग) 9, 1. केमकस्य मृगस्य च । कुतो लोके संयोगः R. 3, 49, 20. — γ) Verbindung — Vereinigung —, Contact mit: आदिपुरुषस्य संयोगमात्रेण प्रकृतेर्मरुत्स-
पेण परिणामनम् NILAK. 213. यस्य संयोगमेत्य MECH. 12. अकार्याणां क्रि-
याणां च संयोगं यः करोति वै । कार्याणामक्रियाणां च so v. a. unterneh-
men, sich machen an MBH. 8, 3421. — b) mit सकृ und instr. dass.: त्वया सकृ
R. GONH. 2, 29, 18. आपातरमणीयानां संयोगानां प्रियैः सकृ Spr. (II) 970.
पाण्डवैः सकृ संयोगं गतस्य दुपदस्य कृ in ein freundschaftliches Verhält-
niss getreten mit MBH. 1, 7347. — c) mit blosser instr. dass.: प्रेषितेन
प्रियेण VARĀH. BHĪH. S. 90, 14. शशाङ्केन ग्रहाणाम् SORJAS. 7, 23. अग्रियैः
M. 6, 62. ब्राह्मैर्येनैश्च संबन्धैः संयोगं पतितैर्गत्वा 3, 157. 12, 60. कथं तौ
क्षिप्रार्थितः । पुनर्देहेन संयोगं जग्मतुः R. 7, 56, 2. एनसा न तु संयोगं प्रा-
प्स्यसे ज्ञातु MBH. 5, 7262. — d) mit loc. Vereinigung in so v. a. das
Aufgehen in: तस्याः (मनोगतेः) ब्रह्मणि संयोगो योग इत्यभिधीयते VP. 6,
7, 31. — e) am Ende eines comp. α) Zusammenhang innerhalb eines
Ganzen: वाक्य° NĪR. 6, 1. — β) Verbindung einzelner Theile, Verein-
igung —, das Zusammenkommen von: प्रकृशोपात° NĪR. 14, 6. नानापद-
संधान° = पदसंकिता TS. PRĀT. 24, 3. KAN. 1, 1, 29. भुजसंयोगपीडित B.
5, 13, 51. कर्मफल° BHAG. 5, 14. 13, 26. पञ्चपद° VARĀH. BHĪH. S. 5, 59. वा-
च्यक° Bhāg. P. 5, 16, 21. प्रकृतिपुरुष° 23, 3. प्रधानपुरुष° SARVADARĀH.
132, 22. मय्यान्यासवसंयोगाः SUCA. 1, 145, 13. इव्य° 190, 20. आका° 2,
438, 12. गन्धसंयोगाः R. 4, 44, 99. संपन्नो ऽर्थसंयोगेः 24, 9. नयविज्ञान°
Spr. (II) 3084. 3597. संयोग d. i. मन्त्र° (im Gegens. zu मन्त्रभेद) so v. a.
Uebereinstimmung der Meinungen im Rathe R. 5, 82, 8. — γ) Verbin-
dung —, Zusammenhang —, Contact mit: इव्य° (so v. a. Attribut)
NĪR. 7, 6. यज्ञसंयोगाद्वाजा स्तुतिं लभते राजसंयोगाद्युद्धापकरणानि 9, 11.
10, 21. KĀTJ. ÇA. 1, 3, 27. 4, 2, 13. 15, 27. 23, 4, 25. ÇĀKH. ÇA. 1, 1, 24.
GONH. 3, 9, 19. सर्पिर्जितुमधूच्छिष्टानामग्निंसंयोगाद्भवत्सम् KAN. 2, 1, 6. 5, 1,
6. 14. 2, 17. P. 4, 1, 33. स भवान्दण्डसंयोगेनानेन कृतकित्तिषः R. 4, 17,
58. वज्रसंयोगयुक्तैः — आभरणैः 5, 45, 8. त्रय्यसंयोगसंस्कृते वरासने s. 50.
8. शास्त्राय गुरुसंयोगः KĀM. NĪTIS. 1, 59. MECH. 88. मित्र° Spr. (II) 1160.
VARĀH. BHĪH. S. 87, 19. fgg. KATHĪS. 28, 15. 33, 88. Verz. d. Oxf. H. 80,
b, 8. HALĪJ. 2, 451. BHĪG. P. 4, 1, 23. 6, 17, 29. NILAK. 25. सुख° M. 6, 64.
दुःख° BHAG. 6, 23. MĀRK. P. 16, 6. 7. (अस्त्रम्) गाण्डीवसंयोगमानीय MBH.
3, 12241. प्रापितश्चाग्निंसंयोगं स वने प्रकृतापसैः so v. a. wurde verbrannt
MĀRK. P. 22, 19. दारागिहोत्रसंयोगं कुरुते यः so v. a. wer ein Weib
nimmt und das heilige Feuer pflegt M. 3, 171. यदा हि प्रीतिसंयोगं त्वया
समागतः so v. a. in ein Freundschaftsverhältniss getreten R. 7, 84, 15. — 2)
eheliche Verbindung, fleischliche Vermischung, Beischlaf: इच्छ्यान्वोऽन्य-
संयोगः कन्यायाश्च वरस्य च । गान्धर्वः स तु विज्ञेयो मैथुन्यः कामसंभवः ॥
M. 3, 32. स्त्रियाः पुरुषसंयोगे MBH. 13, 579. स्त्रीपुंसयोः SUCA. 1, 320, 13.
MĀRK. P. 64, 7. नरेण संयोगमुपैति कामिनी VARĀH. BHĪH. 4, 1; vgl. गत्वा
मैथुनं संयोगम् Verz. d. Oxf. H. 59, b, 43. — 3) Summe: मान° VARĀH.
BHĪH. S. 53, 15. — 4) Consonantenverbindung, eine Gruppe von zwei oder
mehr Consonanten RV. PRĀT. 1, 4. 5. 7. 5. 11. 6, 1. 14, 10. 25. 17, 14.
18, 18. fg. VS. PRĀT. 1, 48. 102. 4, 97. 105. AV. PRĀT. 1, 51. 56. 98. 104.
3, 28. 57. TS. PRĀT. 21, 4. 15 (रेफोष्म°). 22, 14. fg. ÇĀNT. 2, 25. P. 1, 1, 7.
4, 11. 3, 23. Ind. St. 8, 211. 225. fg. WEBER, PRATĪGĪS. 108. — 5) Bez.

eines best. Bündnisses Kām. Nitis. 9, 2. एकार्थं सम्यगुद्दिश्य क्रियां यत्रा-
भिगच्छतः । स संकितप्रयाणास्तु संधिः संयोग उच्यते ॥ Spr. (II) 1407. —
Vgl. वर्णः, वाक्यः, विषयः, संयुक्तः, स्वरः, संयोगिकः.

संयोगित adj. = संयोजित Bham. zu AK. 3, 2, 41 nach CKDn. संयोगिते
Hariv. 14649 fehlerhaft für सं योगिनी. wie die neuere Ausg. liest.

संयोगिन् (von संयोग) adj. 1) in Contact stehend, unmittelbar ver-
bunden Kām. 3, 1, 9. 7, 2, 19. 9, 2, 1. Çāṇk. zu Bham. Ān. Up. S. 165. यावत्
संयोगि जगदेतद्भद्रंभुभिः Mārk. P. 78, 14. अये वृत्तः कपिसंयोगी न मूले
Siddhāntalākṣaṇāśāgādī im CKDn. mit dem geliebten Gegenstande
verbunden (Gegens. विरक्तिन्) Schol. zu Kāvya. 2, 305. — 2) Bez. der
verheiratheten Mitglieder unter den Aṭṭa Wilson, Sel. Works 1, 204.
die Bez. verheirathet hat das Wort vielleicht auch Verz. d. Oxf. H. 21,
a, 12. — 3) mit einem andern Consonanten verbunden, einer der Conso-
nanten in einer Consonantengruppe P. 1, 2, 27, Schol.

संयोजन (von युञ्ज् mit सम्) n. 1) das Vereinigen Çāt. Bn. 11, 5, 2, 2. 5.
तेषां चतुर्णां भागानाम् Vedāntas. (Allah.) No. 68. das Zusammenbringen
mit (instr.) Daṣak. 62, 6. संयोजनमद्यिनोः, प्रकितोः und मित्रावरूपायोः
Nāmap. von Śāman Ind. St. 3, 204, a. 225, b. 229, b. — 2) fleischliche Ver-
einigung, Beischlaf Hām. 50.

संयोज्य (wie eben) adj. in Verbindung zu bringen mit, zu richten

धर्मं त्वयात्मा संयोज्यः MBh. 3, 13125. 1;

संयोज्य (von 1. युञ्ज् mit सम्) nom. ag. Kämpfer; s. प्रति°.

संयोज्य (wie eben) n. impers. zu kämpfen MBh. 5, 5294.

संयोजकाष्टक m. N. pr. eines Jakṣha R. 7, 14, 21.

संरक्ष (von 1. रन् mit सम्) 1) adj. hütend, Hüter gaṇa पुरोहितादि zu
P. 5, 1, 128. Vgl. संरक्ष्य. — 2) f. छा Hut, Schutz, Bewachung: परस्परं
किं संरक्षा राज्ञा राष्ट्रिया चापदि MBh. 12, 4757. am Ende eines adj. comp.
सर्वतः कृतसंरक्षा दिवानिश्चमतन्द्रिताः Kāthās. 107, 82.

संरक्षण (wie eben) n. das Hüten, Schützen, Bewahren R. 2, 52, 88.
Kāthās. 106, 184. संरक्षणं कार्यं यत्नतः मूतिकागृहे Mārk. P. 51, 107. das
obj. im gen.: जन्तूनाम् M. 6, 68. राज्ञः MBh. 8, 2402. Hariv. 1780. 14941.
सताम् (Gegens. वध) Bhāg. P. 3, 24, 50. 10, 50, 9. im comp. vorangehend:
भार्या° MBh. 13, 2267. लोक° 3588. मित्र° Spr. (II) 876. स्वामि° Kāthās.
78, 128. 91, 53. कोश° R. Gonn. 1, 7, 10. अर्थ° Bhāg. P. 5, 26, 36. शेष°
MBh. 1, 5049. मख° Verz. d. Oxf. H. 29, b, 1. वेद° Prañ. 86, 19. गुह्य°
Hariv. 8751. रक्ष्य° Pañāt. 129, 2. धर्म° Jāgñ. 1, 198. MBh. 3, 15848.
Kām. Nitis. 6, 8. Ragh. 15, 4. स्वशील° R. 5, 14, 67. das Bewahren vor
(geht im comp. voran): बुद्ध्या कार्यं निजं रत्ने देवी संरक्षणात् Kāthās. 33,
131. अन्तिकोप° das Verhüten Suçr. 2, 48, 18. Comm. zu TS. Prāt. 6, 5.

संरक्षणीय (wie eben) adj. zu bewachen so v. a. vor dem man sich zu
hüten hat: यस्मिन्काले निशाचरौ । संरक्षणीयौ ते R. 1, 32, 2.

संरक्षित s. u. 1. रन् mit सम्. Davon संरक्षितैस् adj. der gehütet u. s. w.
hat (mit loc.) gaṇa इष्टादि zu P. 5, 2, 88.

संरक्षिन् (von 1. रन्) nom. ag. Hüter, Bewacher: संरक्षिणास्ततो दत्त्वा
अनिहृतस्य Hariv. 10221. सत्य° der sein Wort hält MBh. 8, 3544.

संरक्ष्य (wie eben) adj. 1) zu hüten, zu schützen, zu bewachen: ज्ञातयः
MBh. 5, 1465. पाण्डवास्तं च राष्ट्रं च 10, 711. संरक्ष्यान्पालयेद्वाजा 12,
3844. Spr. (II) 327. Hariv. 3216. 8922. संरक्ष्याय वयं देवैस्माभिरपि देव-

तः 10340. Pañāt. III, 187. Kāthās. 62, 119. Rīgā-Tar. 5, 324. चात्मा
रिपुभ्यः Mārk. P. 27, 5. दुर्गाणि Rīgā-Tar. 4, 350. कोश Kām. Nitis. 4,
64. रुधिर in Acht zu nehmen Suçr. 1, 47, 16. धर्म Jāgñ. 2, 186. शील Spr.
(II) 321. वृत्त 6251. — 2) wovor man sich zu hüten hat Kāṇaka 8, 6.
संरक्ष्य Kāthās. 15, 142.

संरक्षणीय (von रञ्ज् mit सम्) adj. woran man seine Freude hat: धर्म
Burnour, Intr. 402, N. 2.

संरम्भ (von रम्भ् mit सम्) m. 1) das Anpacken: बाहु° MBh. 4,
1056 (°रब्धौ besser ed. Bomb.). — 2) Beissen und Jucken (einer Wunde
u. s. w.) Suçr. 1, 55, 6. 57, 14. 97, 6. 304, 10. 2, 333, 6. 354, 5. — 3) =
अवेश, अटोप Trak. 3, 2, 19. H. 1499. Halā. 4, 27. innere Aufregung
und ein daraus hervorgehendes ungestümes Gebaren, ein leidenschaft-
liches Auftreten, an den Tag gelegter grosser Eifer: न संरम्भेणारभते
त्रिवर्गम् MBh. 5, 1079. °समुपागत R. 4, 9, 1. पत्ति° Kāthās. 12, 115. सख°
(im Meere) 18, 389. 103, 6. Bhāg. P. 8, 6, 24 (Gegens. सात्त्वा). अति° Ka-
thās. 123, 6. स° adj. 72, 2. तमजितं जेतुम् — संरम्भं जग्राह so v. a. setzte
Alles daran MBh. 2, 924. चन्द्रान्वयपाथिवानां पृथिव्यामाधिपत्यं स्थिरी-
कर्तुमयमस्य संरम्भः Prañ. 4, 12. fg. कार्यारम्भेषु संरम्भः स्थेयानुत्साह उ-
च्यते Śāh. D. 76, 1. गिरिव्याघ्रे कृतो ज्ञेन संरम्भो ज्यं कियान् Kāthās. 65,
139. अमूच्च यात्रासंरम्भो राष्ट्रि तस्य महाप्रभोः so v. a. man rüstete sich
ernsthaft zu 19, 60. अन्धोऽन्यज्ञय° Ragh. 12, 92. तदाकर्णन° ein unge-
stümes Verlangen zu Rīgā-Tar. 1, 308. संरम्भमभाणि in grosser Hast
so v. a. in aller Kürze Sarvadarśana. 37, 6. — 4) Aufwallung, Zorn:
ताडयित्वा तूष्णोऽपि संरम्भात् M. 4, 166. MBh. 1, 986. 4, 497. R. 2, 23 in
der Unterschr. R. Gonn. 1, 4, 102. 142. 2, 6, 18. 4, 8, 40. 17, 48. 38, 15. 5,
34, 11. प्रणिपातप्रतीकारः संरम्भो हि महात्मनाम् Ragh. 4, 64. Kumāras.
3, 76. विरम संरम्भात् Vikr. 39, 115. Rīgā-Tar. 1, 297. 2, 50. Ghat. 3.
Bhāg. P. 3, 2, 24. 16, 26. 30. 18, 16. 4, 26, 25. 7, 1, 27. 8, 30. °दृग् adj. 8,
10, 38. धरायाम् Ragh. 15, 85. Nigān. 39, 22. अक्ल ममोपरि विधेः संरम्भो
दारुणो महान् MBh. 3, 2562. संरम्भं निनाय ताम् Ragh. 12, 86. अति°
Rīgā-Tar. 1, 67. Bhāg. P. 5, 9, 19. ज्ञातसंरम्भा R. 1, 27, 10. स° adj.
Prañ. 112, 16. Die Bedeutungen 3) und 4) sind bisweilen schwer
auseinanderzuhalten. — 5) das Toben (des Wassers, der Schlacht,
der Leidenschaften): Heftigkeit, Intensität, hoher Grad: प्रुमुवतुः शब्दं
तोयसंरम्भवर्धितम् R. 1, 26, 5. रणसंरम्भपरिभ्रात Rīgā-Tar. 5, 334. शोक°
R. 2, 75, 44. R. Gonn. 2, 11, 12. तत्कोप° Rīgā-Tar. 3, 32. चित्ता° 6, 145.
मन्यु° Bhāg. P. 8, 11, 45. 7, 9, 1 (adj. nach dem Comm. = मन्युना अवेशो
यस्य). स्नेह° 4, 26, 19. प्रेम° 5, 8, 18. 10, 60, 30. Spr. (II) 1266. चिरात्सु-
खसंरम्भा Kāthās. 37, 184. सख° ausserordentlicher Muth (zugleich un-
gestümes Gebaren der Thiere) 18, 389. अवृष्टि° (अम्बुवाह) Kumāras. 3,
48. द्यूतादनर्थसंरम्भः Kām. Nitis. 14, 53. — 6) Hariv. 11109 fehlerhaft
für संभार, wie die neuere Ausg. liest; Vikr. 61 vielleicht für संभार
Anfang.

संरम्भण (wie eben) adj. aufreizend, Bez. der Lieder AV. 4, 31. fg.
Kauc. 14.

संरम्भिन् (von संरम्भ) adj. 1) juckend Suçr. 1, 266, 6. 2, 314, 11. — 2)
mit grossem Eifer obliegend: धर्म° MBh. 12, 3476. — 3) sornig (sowohl
zum Zorn geneigt als auch im Zorn seiend) R. 1, 6, 10 (8 Gonn.). MBh.

3, 1923. 14760. 8, 784. 3279. 5872. 7, 5551. 5747. 8, 3654. Buḥ. P. 3, 29, 8.

संराग (von रञ्, रञ् mit सम्) m. 1) *Leidenschaft, Heftigkeit*: क्रोधसं-
रागात् R. 5, 87, 8. उच्च° adj. *stark gerührt und zugleich heftig aufge-*
regt 9. — 2) *das Hängen an Etwas*: विषयेष्वतिसंरागः (Gegens. विराग)
PRAJACITTAT. (S. u. वैर्मत्य).

संराजित nom. ag. von 1. राज् mit सम् P. 3, 3, 25, Schol.

संरादि (von राध् mit सम्) f. *das Gelingen* Duḥ. 26, 83. fg.

संराधन (vom caus. von राध् mit सम्) 1) adj. (f. ई) *zufrieden stellend,*
Eintracht bewirkend Cat. Bn. 14, 9, 8, 3. Āc. C. 8, 14, 4. — 2) *n. voll-*
ständige Concentration des Geistes Bidar. 3, 2, 24. = भक्तिध्यानप्रणि-
धानाद्यनुष्ठानं Çāṅk.

संराध्य (wie eben) adj. *den man für sich gewinnen muss* Buḥ. P. 3,
4, 26. *was man sich zu eigen machen kann* 26, 28.

संराव (von 1. रू mit सम्) m. *lautes Geschrei* Schol. zu P. 3, 3, 22 (vgl.
6, 2, 144). AK. 1, 1, 2. H. 1400. योध° AK. 2, 8, 2, 76. मुक्तसंराव मरु-
द्भूतम् RĪGA-TAR. 3, 340.

संरुजन (von 1. रुज् mit सम्) n. *Schmerzhaftigkeit*: पार्श्व° KĀRAKA 2, 6.

संरुध् (2. रुध् mit सम्) f. *ein Spielausdruck, etwa eine Art des Ein-*
satzes bezeichnend AV. 7, 50, 5.

संरोदन (von 1. रुद् mit सम्) n. *das Heulen, Jammern* Suḥ. 2, 304, 16.

संरोध (von 2. रुध् mit सम्) m. = रोध (रोधन) und लेप H. an. 3, 350.
MED. db. 38 (mit ÇKDr. संरोधो रोधने zu lesen st. संबोधो बोधने). 1)
das Zurückhalten, Aufhalten, Hemmung, Unterdrückung: बोध° KUMĪ-
BAS. 2, 25. पयः° MĀLATIM. 79, 18. शक्चुकुवात° Suḥ. 1, 163, 4. प्राण°
Çāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. 8. 194. विषयेन्द्रिय° JĀṢN. 3, 158. रश्मि° PANĒAT.
162, 11. घातार्° R. 4, 61, 38. प्रवृत्ति° KĀM. NITIS. 1, 35. गति° ÇĀK. Cu.
25, 5. श्रायुषः MBh. 12, 8546. *Einschränkung* LĪT. 10, 7, 11. — 2) *Ein-*
sperrung, Einschließung R. 6, 99, 50. KULL. zu M. 9, 10. दावाग्निधूम°
durch KĀM. NITIS. 14, 24. R. 7, 33, 57. MEGH. 71. *Belagerung* Buḥ. P.
10, 73, 2. पुर° SĪH. D. 549. — 3) *Beschränkung, Beeinträchtigung*: असं-
रोधेन भूतानां वृत्तिं लिप्सेत MBh. 14, 1282. तस्यां तस्यो (वृत्तौ) न संरोधं
कुर्यात्पण्यजीविनाम् KĀM. NITIS. 5, 80. — 4) *Unterdrückung* so v. a. *Ver-*
nichtung: विद्योत्पत्तिरुधेकेतु Buḥ. P. 10, 63, 25. — Vgl. काल°.

संरोधन (wie eben) n. 1) *das Zurückhalten, Hemmen, Unterdrücken*:
मृत्रपुरीषयोः Spr. (II) 170. भृत्यानां वृत्तिरुधेनम् MBh. 5, 1356. उपचार°
so v. a. *Verbot* KĀRAKA 4, 4. — 2) *Einsperrung* Buḥ. P. 10, 73, 7.

संरोध्य (wie eben) adj. *einsperren*: गृहे KĀRAKA 8, 7.

संरोपण (vom caus. von 1. रुक् mit सम्) 1) adj. *zusammenwachsen —,*
vernarben machend, heilend (trans.) Suḥ. 2, 10, 6. — 2) *n. das Pflan-*
zen: चित्तसंरोपणशिक्षितस्तर्हः Spr. (II) 90. पादप° VANĀH. Bṛh. S. 53, 31.

संरोह (von 1. रुक् mit सम्) m. 1) *das Zuwachsen, Ueberwachsen* TS.
3, 5, 2, 5. 4, 4, 1, 3. 5, 3, 2, 3. ऋ° 2, 5, 24, 2. *das Verwachsen, Verheilen*:
घ्राण° Suḥ. 1, 3, 9. 16, 3. — 2) *das Aufkeimen, Hervorberechen,*
zum-Vorschein-Kommen: विकल्प° Verz. d. Oxf. H. 80, b, 18. कामानां
कृद्यसंरोहः Buḥ. P. 7, 10, 6.

संरोहण (von 1. रुक् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. = संरोपण
Suḥ. 2, 9, 21. — 2) *n. a) das Verheilen, Vernarben*: घ्राणसंरोहणं चास्य
तत्र देवि त्वया कृतम् B. GONN. 2, 8, 15. — *b) das Pflanzen* Spr. (II) 90, v. 1.

संरोहिन् (von 1. रुक् mit सम्) adj. *wachsend*: कमलं अलसं° किं
Spr. (II) 2689.

संलक्ष्य (von लक्ष् mit सम्) adj. *wahrnehmbar, sichtbar* RĪGA-TAR. 3,
361. 6, 168 (mit dem Folgenden zu einem comp. zu vereinigen). अत्य°
SĪH. D. 127. ऋ° 338, 13. °क्रम und असंलक्ष्यक्रम ein wahrnehmbarer und
ein nicht wahrnehmbarer Vorgang 254. 101, 18. fg. PRATĪPAR. 13, a, 7.
In der folgenden Stelle ist wohl सलक्ष्य zu lesen: धितैकाग्र्यं तु संलक्ष्ये
समाधानम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544, Z. 18. — Vgl. दुः°.

संलयन (von 1. लप् mit सम्) n. *das Schwatzen*: संलयनोद्यता so v. a.
ein Verlangen viel zu sprechen Suḥ. 1, 94, 20.

संलय (von 1. ली mit सम्) m. 1) *das Niederhocken*: eines Vogels Cat.
Bn. 14, 7, 2, 19. — 2) *Schlaf* H. 313.

संलयन (wie eben) n. wohl *das Niederhocken* Verz. d. Oxf. H. 277, b, 1 v. u.

संलाप (von 1. लप् mit सम्) m. (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री) *Unter-*
haltung, Gespräch AK. 1, 1, 5, 17. H. 275. HALĪJ. 1, 150. धितपडालापसंलापिः
MBh. 7, 3022. 12, 12248. 13, 1457. R. 4, 19, 12. Spr. (II) 806. KATHIS.
18, 10. 26, 28. अन्योऽन्यसंलापो ज्ञाप्यपत्योः 72, 128. RĪGA-TAR. 4, 67. 5,
366. MĀK. P. 20, 4. BHĀG. P. 5, 24, 16. 10, 60, 58. संलापं कर् Buḥ.
NĀTJAC. 20, 28 (संलाप gedr.). SĪH. D. 287. मित्रेण Spr. (II) 3390. अनेन
सक संज्ञातः संलापः RĪGA-TAR. 3, 142. नृपतेः mit 191. MĀK. P. 8, 86.
हरि° über Spr. (II) 5264. इत्यन्योऽन्यनवप्रेमकृतसंलापयोस्तयोः KATHIS.
35, 141. Bez. eines best. Dialogs im Drama: संलापः स्याद्गभीरेतिर्गो-
नाभावसमाश्रयः SĪH. D. 418. 416.

संलापक 1) m. Bez. eines best. Dialogs im Drama (vgl. संलाप am Ende)
Bṛh. NĀTJAC. 20, 40. 43 (hier संलापक gedr.). DAÇAN. 2, 50. — 2) n.
Bez. einer Art von Schauspielen SĪH. D. 203, 17. fg.

संलिप्सु (vom desid. von लप् mit सम्) adj. *habhaft zu werden wün-*
schend: मृग° MBh. 16, 126 (मृगलिप्सु ed. Bomb.).

संलोकिन् (von लोक् mit सम्) adj. *gleichzeitig anblickend* GONN. 4, 7, 12.

संलोडन (vom caus. von लुड् mit सम्) adj. *in Verwirrung —, in Un-*
ordnung bringend: लोक° MBh. 1, 1397.

1. **संवत्** (von सम्; vgl. निवत्, प्रवत् f. 1) *Seite, Strecke, Strich*: प्र
पत पृथिव्या अमुं संवत्म् AV. 6, 105, 2. परा वद् पराचीमनु संवत्म् 29, 3.
RV. 1, 191, 15. 8, 64, 15. स संवतो नवज्ञातस्तुर्पात् 5, 15, 3. आ द्रव वरि-
ष्ठामनु संवत्म् VS. 11, 12. — 2) *angeblich* = संयाम NAGH. 2, 17.

2. **संवत्** Abkürzung für संवत्सरे *im Jahr, anno* gāṇa स्वरादि zu P.
1, 1, 37. AK. 3, 5, 16. H. 1535. H. c. 25. HĪR. 28. विक्रम°, सिद्धेयकु-
मार° H. 1535, Schol. = विक्रम° WEBER, KRISHNAG. 350. *im Regierungs-*
jahre Inschr. bei COLBRN. Misc. Ess. 2, 244, 7; vgl. 281.

संवत्सम् (von सम् + वत्स) adv. *etwa ein Jahr lang* RV. 4, 33, 4.

संवत्सर (सम् + व°) UNĀDIS. 3, 72. ÇĀNT. 1, 7. VS. PRAT. 5, 32 (ohne
Avagraha). m. 1) *Jahr* AK. 1, 1, 3, 20. H. 159. HALĪJ. 1, 116. 5, 22.
संवत्सर एव स्त्री गौर्वा वडवा वा विज्ञायते Cat. Bn. 14, 1, 2, 3, 4, 6. गर्भेण
संवत्सरे पर्यावृत्य प्रज्ञायते PANĒAV. Bn. 10, 12, 5. RV. 1, 110, 4. 140, 2. 161.
13. संवत्सरं शशयानाः 7, 103, 1. 7. °रे प्रावृष्यपत्तायाम् 9. समुद्रार्दण्डवा-
दधि संवत्सरो व्रज्ञायत 10, 190, 2. AV. 1, 35, 4. 2, 6, 1. 3, 10, 2. द्वादशार
4, 35, 4. 6, 55, 3. hat zwölf Monate TS. 5, 2, 5, 5. AIR. Bn. 1, 13. 16. Cat.
Bn. 1, 2, 5, 13. dreizehn VS. 18, 29. dreihundertundsechzig Tage Cat.

Ba. 1, 3, 5, 9, 1, 2, 43. Ait. Ba. 2, 17. Suçr. 1, 19, 19. घनसः परिप्लवते Çat. Ba. 4, 3, 2, 7. पुरा ० रात् Kîts. Ça. 10, 2, 37. Ait. Ba. 4, 22, 30. ० रे ऽस्थो-
नि याज्ञयेषु: binnen eines Jahres Kîts. Ça. 25, 13, 36. TS. 1, 6, 2, 2. संव-
त्सरे संवत्सरे gāṇa सवनादि zu P. 8, 3, 110. die Augen des Jahres sind
Voll- und Neumonde TS. 2, 5, 2, 1. द्विः संवत्सरस्य सत्यं पच्यते 5, 1, 2, 2.
संवत्सरे कृत्स्नमवायम् Ait. Ba. 8, 4. एषा वै ज्ञेय्या रात्रिः संवत्सरस्य
यत्पूर्वं फल्गुनी TBa. 1, 1, 2, 8. MAITRAJUP. 6, 14. M. 5, 76. R. 1, 63, 12.
पूर्णाः संवत्सरो ऽभवत् R. Gora. 1, 12, 1. सायः संवत्सरो गतः 4, 8, 47. Vā-
nî. Bṛh. S. 8, 28, 37. 41. 19, 3, 6. Mîk. P. 16, 35, 30, 12. Bhîg. P. 3, 11,
12, 14, 5, 18, 15. ० र्म् ein Jahr lang M. 3, 271, 9, 77, 11, 198. MBu. 3,
11934. R. 3, 55, 19. संवत्सरमिमम् MBu. 4, 8. ० रेण nach einem Jahre
M. 11, 180. ऋष्य प्रभृति ० रेण MBu. 3, 16680. ० रेण एकवारम् einmal im
Jahre Spr. (II) 7044. ० रस्यैकमपि चरेत्कृच्छ्रम् im Laufe eines Jahres M.
5, 21. गणितस्याथ योगस्य चक्रे संवत्सरं प्रभुम् HARIV. 272. 12506. VP.
183, N. 1. संवत्सरस्य पत्नी, प्रतिमा WERN, Na. 2, 233. पुच्छम्, मुखम्
329. ० प्रभृति Kîts. Ça. 24, 4, 2. ० दीक्ष 22, 1, 44. ० दीक्षित Çāṇuk. Ça. 16,
20, 11. ० प्रयोग 3, 11, 16. ० ब्राह्मण PĀNĒAV. Ba. 24, 20, 2. ० द्रव्य Çat. Ba.
8, 4, 2, 6, 12. ० वासिन् beim Lehrer 14, 1, 2, 27. ० वेला Zeit eines Jahres
7, 4, 2, 38. ० काम so v. a. गवामपनकाम Āc. Ça. 11, 6, 10. संवत्सरोषित
ein Jahr alt Suçr. 1, 199, 19. ० निरोध M. 8, 375. संवत्सरभिश्च 373.
० कृत्य Verz. d. Oxf. H. 87, a, 39. संवत्सरारम्भविधि 284, a, 38. ० फलद-
शिन् SUBANDHU bei UśéVAL. zu URĀDIS. 3, 72. Als neutr. MUND. Up. 2, 1,
6 (m. ed. POL.). MBu. 7, 9596 (संवत्सरश्च st. संवत्सराणि ed. Bomb.). HA-
RIV. 11774. — 2) das 1te Jahr im fünf- oder sechsjährigen Cyclos VS.
27, 45. TS. 3, 5, 2, 3. TBa. 3, 10, 4, 1. Kîts. 13, 15, 39, 6, 40, 6. Pān. Gṛh.
3, 2. WERN, GJOT. 34. Vānî. Bṛh. S. 8, 24. VP. 224. Bhîg. P. 5, 22, 7.
— Vgl. त्रिषंवत्सर, परि, प्रतिषंवत्सरम्, शत, संवत्सर fgg.

संवत्सरकर adj. als Beiw. Çiva's Çiv.

संवत्सरकौमुदी f. Titel einer Schrift; s. u. तालनवमी und मित्रसप्तमी.

संवत्सरतम (von संवत्सर) adj. (f. ई) P. 5, 2, 57. Vor. 7, 39. ० तमौ रा-
त्रिम् so v. a. heute über's Jahr Çat. Ba. 11, 5, 2, 11.

संवत्सरदीपव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. B. H. No. 1203. fgg.

संवत्सरपर्वन् n. Jahresabschnitt P. 4, 2, 21. Vārt. 3.

संवत्सरप्रदीप m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1170. Verz.
d. Oxf. H. 38, b, 6. 7. 279, b, 33. 283, b, No. 662. 292, b, 28. Verz. d. Cambr.
H. 68. Wilson, Sel. Works 2, 187.

संवत्सरप्रबर्ह m. eine Nebenart des Gavāmajana Lîts. 4, 5, 4.

संवत्सरप्रवत्क m. dass.; s. प्रवत्क.

संवत्सरभूत adj. ein Jahr lang getragen oder gepflegt (das Feuer wird,
ehe es auf den Altar kommt, täglich einmal in der Ukhâ getragen)
Çat. Ba. 6, 7, 2, 19. 7, 5, 2, 34. 9, 5, 2, 63. 10, 2, 6, 9. ऋ Kîts. Ça. 16, 6, 9.
० भृतिन् der dieses gethan hat 17, 5, 6.

संवत्सरमय (von संवत्सर) adj. पञ्च ० aus den fünf Jahren (eines Cyclos)
bestehend WERN, GJOT. 20.

संवत्सरसत्त n. ein Soma-Opfer, dessen Sutjâ-Tage ein Jahr über
dauern, Çāṇuk. Ça. 13, 19, 20.

संवत्सरसद् adj. der eine solche Feter hält TS. 3, 4, 2, 8. 7, 5, 2, 2. Çat.
Ba. 12, 3, 5, 2.

संवत्सरसंमित adj. dem Jahr gleichmäsig Çat. Ba. 3, 1, 2, 17. 4, 5, 5,
5, 2, 2, 11, 5, 2, 6. dem Jahres-Sattra gleichartig Çāṇuk. Ça. 13, 17, 9.
रात्री: Bez. gewisser Opfertage, weil der Vishuvant-Tag in ihrer Mitte
liegt, Āc. Ça. 11, 3, 3. 6, 12. Lîts. 10, 5, 1. Kîts. Ça. 24, 3, 11.

संवत्सरसहस्र n. Jahrtausend Çat. Ba. 10, 4, 4, 4.

संवत्सरावर (संवत्सर + ऋ) adj. mindestens ein Jahr dauernd Kîts.
Ça. 13, 4, 5.

संवत्सरिक s. संवत्सरिक.

संवत्सरीया (von संवत्सर) adj. jährlich, jährlich P. 5, 1, 92. पय उन्नि-
याया: alle Jahre (nach der Geburt eines Kalbes) vorhanden RV. 10,
87, 17. मृतः AV. 7, 77, 3. भाग VS. 17, 13. स्वस्ति Ait. Ba. 1, 28. TS.
3, 1, 9, 4. TBa. 1, 4, 20, 1. 3, 1, 2, 6. im comp. nach Zahlwörtern P. 5, 1,
27. द्वि Schol.

संवत्सरीय adj. dass. P. 5, 1, 92.

संवत्सरोपासित (संवत्सर + उ) adj. ein Jahr lang bedient (s. संव-
त्सरभृत्) Çat. Ba. 6, 7, 2, 19.

संवदन n. 1) (von वद् mit सम्) = संवाद und समालोच H. an. 4,
200. = मालोच MND. n. 216. — 2) = वशोक्रिया, वशीकृति, वशीकार
AK. 3, 3, 4. H. an. MND. Spr. (II) 3527, v. l. auch f. म्ना BHAR. zu AK.
nach ÇKDn. fehlerhaft für संवनन.

संवदितव्य (von वद् mit सम्) adj. zu bereden, worüber ein Ueberein-
kommen zu treffen ist Çat. Ba. 9, 5, 2, 16.

संवनन (vom caus. von 1. वन् mit सम्) 1) adj. geneigt machend, für
sich gewinnend, versöhnend, vereinigend RV. 8, 1, 2 (संवननम् aufzulö-
sen). AV. 8, 139, 3. जन ० (० संवलन gedr.) PĀNĒAV. 3, 13, 15. दानसंवनना
ह्येते ग्रन्थाः zum Spenden geneigt machend, — auffordernd Spr. (II)
2758. — 2) m. N. pr. des Liedverfassers von RV. 10, 191 mit dem
patron. Āṅgîrâsa RV. ANUKA. — 3) n. ein Mittel der Vereinigung, —
Eintracht, — für sich zu gewinnen, — zu bezaubern; zählender Bann
AK. 3, 3, 4 (nach der Lesart bei MALLIN. zu Çiç. 10, 37). H. 1498. HA-
Lî. 4, 31. विद्वेषणं संवननं विषयम् Ravidhâna 1, 2 (nach AUFRECHT). ए-
कशृष्टीसंवननेन सर्वान्कणोमि AV. 3, 30, 7. 6, 9, 3. ऋष्य RV. 10, 93, 12.
Pān. Gṛh. 1, 6. ऋषं संवननं स्मृतम् MAITRAJUP. 6, 13. एतत्संवननं मम MBu.
3, 14706. नदीदशं संवननं त्रिषु लोकेषु विद्यते Spr. (II) 3527. त्रयस्त्रियः
(obj.) RAGH. 16, 74. कृदयानुप्रवेशो हि प्रभोः संवननं मरुत् KATHĀ. 34,
169. त्रियं चेदभिमन्येत तस्याः संवननं मरुत् Ravidhâna 3, 19 (nach AUF-
RECHT). एतज्ज्ञानाम्यर्कं कर्तुं भर्तृसंवननं मरुत् MBu. 3, 14707. स्वामि ० KA-
THĀ. 40, 51. मनः ० (das vorangehende तद् davon zu trennen) 95, 21.
कोश ० das Gewinnen —, Erwerben eines Schatzes MBu. 5, 5010 nach
der Lesart der ed. Bomb. ० सम्बलन ed. Calc. — Vgl. विश्व ०.

संवत् 1) adj. mit सम् verbunden Çāṇuk. Ba. 17, 9. — 2) n. N. eines
Sāman PĀNĒAV. Ba. 15, 3, 36.

संवन्दन (von वन्द mit सम्) n. ehrfurchtsvolle Begrüssung: कृत ० adj.
Bhîg. P. 10, 44, 51.

1. संवर (von 1. वद् mit सम्) 1) adj. abwehrend, zurückhaltend: काल ०
als Beiw. Vishnu's PĀNĒAV. 4, 3, 70. — 2) m. a) Damm H. 965. — b)
Abwehr der Aussenwelt, das Sichhüten vor derselben, Bez. eines der
sieben oder neun Tattva bei den Ġaina: श्रीवाङ्गीवाङ्मवन्धसंव मि-

अ भेत्तास्तत्रानि SARVADARCANAS. 36, 14. fg. आस्रवनिरोधः संवरः । येनात्मनि प्रविशत्कर्म प्रतिषिध्यते स गुप्तिसमित्यादिः संवरः 38, 20. fgg. आस्रवो भवेत्तुः स्यात्संवरो मोलकारणम् (so ist zu lesen) 39, 16. 41, 5. 43, 16. मोलतो द्वारं संवरोतीति संवर इति निराहुः 39, 14. — c) N. pr. des Vaters des 4ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 36. N. pr. des 18ten Arhant's der zukünftigen Utsarpinī 55. — MED. r. 232. — d) N. pr. einer Gegend, = गडः; s. u. गडत्वया. — 3) n. ein best. Gelübde bei den Buddhisten MED. त्रिसंवरनिर्देश WASSILJEV 155. = संयम TAIK. 3, 3, 377. — Vgl. चक्र°.

2. संवर (scheinbar von 2. वर mit सम्) m. Wahl (eines Gatten), = स्वयंवर (wie die ed. Bomb. liest) MBH. 7, 6033.

3. संवर (auch सम्वर und सम्बर) ungenaue Schreibart für शम्बर. 1) m. a) = शम्बर 1) a) TAIK. 3, 3, 377. MED. r. 232. MBH. 8, 4397. R. 4, 12, 8. 5, 18, 29. VP. 137. 147. BULG. P. 6, 6, 29. 10, 19. 7, 2, 4. 8, 6, 31. 10, 19. Die Bomb. Ausg. haben überall die richtige Schreibart. Auch die buddhistische Tantra-Gottheit (WILSON, Sel. Works 2, 24. 32. BURNOUR, Intr. 539) wird wohl शम्बर zu schreiben sein. — b) = शम्बर 1) c) TAIK. MED. — c) = शम्बर 1) f) und k) MED. — 2) n. a) = शम्बर 3) b) TAIK. MED. Verz. d. Oxf. H. 194, b, No. 449. — b) Zauberei: शाकिनी-संवराद् einer der drei Fehler der Weiber KATHA. 37, 170. शाकिनी-सिद्धिंश्वरा (BROCKHAUS trennt शाकिनी) 68, 37.

1. संवरण (von 1. वर mit सम्) 1) adj. (f. ई) verschliessend: eine der Falten (वलि) des Afters SUGA. 1, 258, 11. — 2) m. N. pr. eines Mannes RV. 5, 33, 10. Verfasser dieses Liedes mit dem patron. Prāgāpatja RV. ANUKA. N. pr. eines Sohnes des Rksha, Gatten der Tapati und Vaters des Kuru, MBH. 1, 3724. fg. 3791. 6527. 15, 325. HARIV. 1799. VP. 455. MĀRK. P. 78, 34. 106, 16. BULG. P. 6, 6, 39. 8, 13, 10. 9, 22, 3. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 12. HALL in der Einl. zu VISAYAD. 41. — 3) n. a) Umhegung, ein umschlossener Raum (wie der Opferplatz): यो नौ मुहान्संवरणेषु वक्रिः RV. 4, 21, 6. 7, 3, 2. समुद्रं न संवरणान्यगमन् 9, 107, 9. 10, 77, 6. AV. 2, 6, 3. Wall R. 2, 88, 19 (96, 22 GORR.). — b) Hülle, Decke BULG. P. 10, 87, 20. — c) das Verbergen, Verstecken, Geheimhalten: पुत्र° VIKH. 79, 5. मन्त्र° MBH. 1, 5616. 8, 4812. 12, 18. R. 1, 7, 9. R. GORR. 2, 72, 11. त्रयी° MBH. 12, 2006. श्रुतेष्वाविकार° MĀRK. 30, 19. स्वाकार° PANĒAT. ed. orn. 20, 7. 50, 8. अप्रसिद्धार्थस्य Schol. zu KĪVJĀD. 3, 109. कार्पुतरं प्रहेलिका SĪH. D. 198, 6. so v. a. Geheimnisräumeri MĀLARIM. 7, 1. 174, 7. — d) das Schliessen: येनेः SUGA. 1, 278, 13. श्रुतेः der Stimme RV. PAIR. 6, 5. — Vgl. क्षु°.

2. संवरण (von 2. वर mit सम्) n. das Erwählen (eines Gatten): ऽस्रं = वरणस्रं RAGH. 6, 80.

संवरणीय (von 1. वर mit सम्) adj. zu verbergen, — verstecken, geheim zu halten Schol. zu KĪVJĀD. 3, 109. KULL. zu M. 7, 102.

संवरविंशक n. Titel einer Schrift TĪRAN, 456 (सम्बर° gedr.). wohl शम्बर° zu lesen.

संवरव्याख्या f. desgl. ebend. 241 (सम्बर° gedr.). wohl शम्बर° zu lesen. संवरोदयतन्त्र n. desgl. BURNOUR, Intr. 537. fg. wohl शम्बर° zu lesen.

संवर्ग (von वर्ज mit सम्) 1) adj. zusammen —, an sich raffend: Agni (der über seine Grenze hinausgreift) CAT. Ba. 12, 4, 3. TS. 2, 4, 3.

AIT. Ba. 7, 7. KĪTJ. Ca. 25, 4, 32. ÇĀKṢH. Ca. 3, 4, 5. ACV. Ca. 3, 13, 7. CAT. Ba. 14, 9, 3, 9. die Mittagssonne KAUSH. UP. 2, 7. der Wind KĪND. UP. 4, 3, 1. इन्द्रस्य संवर्गं वार्त्रघ्नम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — 2) m. das Zusammenraffen: संवर्ग इतीष्टिमाहुः TS. 2, 4, 3. KĪTJ. 10, 7. अग्नेः N. eines Sāman Ind. St. 3, 200, b. अमर्त्येः desgl. 217, a. das Zusammenbringen: राष्ट्र° Verz. d. B. H. 89, No. 365.

संवर्गजित् m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Lāmakājana Ind. St. 4, 373. — Vgl. संवर्गजित.

संवर्गम् (von वर्ज mit सम्) absol. zusammenraffend: संवर्गं सं रयिं जय RV. 8, 64, 12. संवर्गं यन्मघवा सूर्यं जयत् 10, 43, 5.

संवर्गविद्या f. Bez. einer best. Lehre COLBA. Misc. Ess. 1, 326. fehlerhaft für संसर्ग° (wie die ed. Bomb. liest) MBH. 12, 8472.

संवर्ग्य 1) adj. (von वर्ज mit सम्) zu multipliciren VARĀH. BĀH. 26(24), 9. — 2) (wohl von संवर्ग) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 873. Verz. d. Oxf. H. 336, b, 1.

संवर्जन (von वर्ज mit सम्) n. das Packen KĀRKA 8, 7. संवर्जनात्संय-कृणात्संयसनाद्वा संवर्गः ÇĀKṢ. zu KĪND. UP. S. 244.

संवर्णन (von वर्णय mit सम्) n. das Schildern, Erzählen: ऽचरित्र° Verz. d. Oxf. H. 129, b, 6.

संवर्त (von वर्त् mit सम्) m. 1) etwa das auf-den-Leib-Rücken MBH. 9, 3198. = शत्रुप्रसरणस्यावरोधनम् NĪLAK. — 2) etwas Gerolltes oder rund Geknetetes, Ballen: पुरोडाश° KAUC. 30. — 3) ein geballter —, dichter Haufe: जन° MĀLATIM. 166, 12. — 4) eine geballte, regenschwangere Wolke: = मेघ ÇANDAN. im ÇKDA. एकदेशेन चावर्ते संवर्ते सर्वतो जलम् KĀSHIS. 7, 2. आवर्तो निर्जलो मेघः संवर्तो बह्वृदकः GĀJOTI-STĀTIVA im ÇKDA. ऽनिन्द HARIV. 6878. R. 4, 18, 22. — 5) N. einer der sieben Wolken beim Weltuntergange Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33. — 6) Weltende, Untergang der Welt AK. 1, 1, 3, 22. H. 161. an. 3, 307. MED. I. 164. HALĪ. 1, 117. लोकानाम् R. 7, 22, 18. संवर्त इव मारुतः 6, 37, 65. संवर्तायि MBH. 3, 15812. 8, 2317. BULG. P. 8, 15, 26. संवर्तार्क 7, 3, 3. संवर्ताम्सु 8, 24, 33. — 7) N. eines Kalpa (einer Weltperiode) Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. Vie de HIOUEN-TSANG 76. — 8) Jahr HALĪ. 5, 15. — 9) Bez. einer best. mythischen Waffe HARIV. 12736 (संवर्तन die neuere Ausg.): R. GORR. 1, 30, 13. 7, 101, 7. — 10) Terminalia Bellieria Roxb. H. an. MED. RATNAM. 91. — 11) Bez. eines best. Kometen VARĀH. BĀH. S. 11, 51. — 12) Bez. einer best. Conjunction der Planeten VARĀH. BĀH. S. 20, 5. एकर्ते चवारः सत् पौर्याधिने ऽथ वा पञ्च । संवर्तो नाम भवेत् 6, 9. — 13) N. pr. eines Mannes MED. VĪLAH. 6, 2. eines Sohnes des Aṅgiras (und Verfassers von RV. 10, 172) RV. ANUKA. AIT. Ba. 8, 21. MBH. 1, 2569. 2, 300. 3, 8174. 13, 4148. 7122. 14, 95. 137. HARIV. 1833. 9571. 14076. R. 7, 18, 3. 90, 4. MĀRK. P. 130, 11. BULG. P. 9, 2, 26. PANĒAT. 1, 10, 63. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 13. 19, a, 37. Verfasser eines Gesetzbuchs JĪK. 1, 4. Ind. St. 4, 20. 232. fg. 467. Verz. d. B. H. No. 1017. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 42. 271, a, 9. 292, a, 2 v. u. 279, b, 33. 356, a, 33. fg. GILD. Bibl. 487. WILSON, Sel. Works 1, 13. KULL. zu M. 5, 62. ऽश्रुति Ind. St. 2, 76. 100. — Vgl. वृत्°.

संवर्तक (vom caus. von वर्त् mit सम् und von संवर्त) 1) adj. zusammenrollend, Alles umstürzend beim Untergang der Welt: Feuer NĀS. TĪP.

Up. in Ind. St. 9,90. 138. MBh. 3,153. 187. 12873. 12877. 12966. fg. 12607. 6,281. 4290. 13,838. 942. 6974. HARIV. 2149 (neben घोरार्क). 11340. 11415. 13432. R. 3,70,1 (संवर्तक ed. Bomb. 68,1). 8,83,16. MĀR. P. 47,11. Buā. P. 12,4,9. Verz. d. Oxf. H. 49,b,9. Sonne MBh. 3,12967. Wolken HARIV. 2823. 13431. संवर्तके नाम गणं तोयदानाम् 3893. Wind Buā. P. 12,4,11. subst. m. (sc. अग्नि) H. 1100 (das höllische Feuer). Buā. P. 4,30,45. Gṛ̥ṇjas 1,11. n. (sc. कूल) Baladeva's Pflugschar H. 225. HARIV. 3035. 3562. pl. so v. a. die höllischen Mächte: इतो ऽपि वडवानलः सह समस्तसंवर्तकैः Spr. (II) 1095. — 2) m. a) Weltende, Untergang der Welt: संवर्तके कर्तुम् HARIV. 4329. गुह्यं लोकसंवर्तकोपमम् R. 8,87,6. — b) N. pr. α) eines alten Weisen = संवर्त Gīṇāṭ. in Ind. St. 2,76. Vā. m. Bṛ. S. 48,64. — β) eines Schlangendämons MBh. 1,1155 nach der Lesart der ed. Bomb. (वृत्तसंवर्तकौ). — γ) angeblich = संवर्तकिन् ÇARDAR. im ÇKDa. — δ) eines Berges LIA. 1,555. N. — 3) f. संवर्तिका ein junges (noch zusammengerolltes) Blütenblatt einer Nymphaea AK. 1,2,8,42. H. 1166. — Vgl. संवर्तक.

संवर्तकिन् m. ein N. Baladeva's (nach seiner Pflugschar संवर्तक so genannt) TAIX. 1,1,36.

संवर्तग m. N. pr. eines Sohnes des 3ten Manu Sāvārṇa HARIV. 479. सर्वत्रग die neuere Ausg. und LANGLOIS.

संवर्तन (vom caus. von वर्त् mit सम्) n. Bez. einer best. mythischen Waffe (zusammenrollend, Alles vernichtend) HARIV. 12736 nach der Lesart der neueren Ausg. संवर्त die ältere.

संवर्तम् (von वर्त् mit सम्) absol. aufrollend, umstürzend PAṆĀT. Bṛ. 14,12,7. ÇĀṇḍ. Ç. 17,5,6.

संवर्तमरुत्तीय adj. die Weisen Saṁvarta und Marutta betreffend: ध्यायान MBh. 1,606; vgl. 14. Adhj. 3. fgg. in den Unterschriften.

संवर्ति f. = संवर्तिका (s. unter संवर्तक) BHAR. zu AK. 1,2,8,42 nach ÇKDa.

संवर्धक scheinbar in einer Inschrift in Journ. of the Am. Or. S. 8, 504, Çl. 13, wo aber ohne Zweifel संवर्धया चक्रिरे (संवर्धयाञ्च) zu lesen ist.

संवर्धन (von 1. वर्ध simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. vermehrend, fördernd: तेजसः Spr. (II) 7239. दानसंवर्धना कृते ग्रन्थाः 2758, v. l. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 8,1967. — 3) n. a) das Heranwachsen (eines Kindes) KATHĪS. 93,99. — b) das Grossziehen (eines Kindes) R. 2,111,10 (= क्रीडाम Comm. in der ed. Bomb.) = 120,10 Gonn. — c) Mittel zum Wachsmachen: केशं ÇĀṇḍ. S. 3,11,19. — d) das Gedeihen, Erfolghaben: धर्मं MBh. 1,2482. व्यवसितस्य VIKR. 57,2. अविहृदसंवर्धनमीप्सितलम्भानाम् 49,11. — e) das Gedeihemachen, Fördern KĀM. NITIS. 13,55. तेजोबलवर्धामेधां DAÇAK. 60,8.

संवर्धनीय (vom caus. von वर्ध mit सम्) adj. 1) aufzustehen, gross zu stehen: उड्दिता PAṆĀT. 188,10. zu ernähren: भृत्याः KULL. zu M. 3,72. — 2) zu mahren, zu fördern: गुण Spr. (II) 1384.

संवर्धय् (von वर्धन् mit सम्), ण्यति Jmd eine Rüstung, einen Panzer anlegen P. 3,1,25. Vop. 21,17.

संवर्ध् (सम्बर्ध् geschr.), ण्यति (सम्भरणे) gāṇa कण्डादि zu P. 3,1,87.

संवर्धण LA. 27,2 falsche Conjectur; vgl. Spr. (II) 729.

संवल s. शम्बल. In der Bed. Wegkost auch Spr. (II) 2190. असम्बल ÇAT. 10,182.

1. संवलन (von वल् mit सम्) n. das Zusammentreffen, Vereinigung, Verbindung MĀLATIM. 167,5. Verz. d. Oxf. H. 245,a, No. 613. f. वी dass. Gtr. 12,27.

2. संवलन (सम्बलन) fehlerhaft für संवनन.

संवर्व्वत्स् = संवन्नव्वत्स् partic. perf. act. verhüllend: Finsterniss RV. 5,31,8.

संवसर्थ (von 3. वस् mit सम्) m. Niederlassung, Dorf UśāVAL. zu UNĀDIS. 3,114. AK. 2,2,19. TAIX. 3,3,295. H. 961. HALĪJ. 2,103.

संवसन (wie oben) n. Wohnort, Behausung RV. 8,86,17.

संवसु (wie oben) adj. Wohnungsgenosse: देवेषु RV. 8,39,7. संवसव् इति वो नामधेयम् AV. 7,109,6.

संवस्त्रय् (von वस्त्र mit सम्), ण्यति bekleiden Vop. 21,17.

संवह (von 1. वह् mit सम्) m. N. eines der sieben Winde MBh. 12, 12407. HARIV. 12787. GOLĀDHJ. BHUVANAK. 1. BRAHMĀṆḌA-P. beim Schol. zu ÇĀK. 165. N. einer der sieben Zungen des Feuers (als masc. l.) COLEBR. Misc. Ess. 4,190.

संवहन (wie oben) n. 1) das Führen, Leiten: रसं Suçr. 4,250,18. — 2) das an-den-Tag-Legen, Aeussern: गर्वं संवहनायोग्यम् KUALAJ. 16,a.

संवहित् (wie oben) nom. ag. s. संवहित्र und vgl. संवोह्र.

संवौच् (सम् + वाच्) f. gemeinsame Rede, colloquium VS. 9,2 (TS. v. l.). So ist wohl auch RV. 1,167,3 zu lesen.

संवाद्य (von वच् mit सम्) n. unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217,a,16. Comm. zu Buā. P. 10,45,36. wohl die Kunst sich zu unterhalten.

संवादिका f. = शृङ्गाटक RĪĀN. im ÇKDa.

संवाद (von वद् mit सम्) m. 1) Unterredung RV. 8,90,4. ÇAT. Bṛ. 3,1,2,10. 8,5,2,16. KĀTJ. Ç. 8,8,30. 12,2,10. Ind. St. 1,116. Spr. (II) 6628. R. 2,31,1. Verz. d. Kopenh. H. 16,b, No. 35. छावयोः BHAG. 18,70. MBh. 1,824. वृत्तेषु हिज्ञानामनुकूलताम् R. 3,79,24. ज्ञाप्यते वत मूढानां संवादा अपि तादृशाः KATHĪS. 5,37. Buā. P. 2,10,49. 3,33, 36. 7,2,27. 8,24,59. KULL. zu M. 3,26. सह सीतया R. Gonn. 1,4,47. Suçr. 1,31,6. Buā. P. 1,4,7. राघवेण R. Gonn. 1,4,55. Buā. P. 9,6, 10. सीतारवाणं R. 3,52 in der Unterschr. Verz. d. Oxf. H. 44,b,19. 24. fgg. Buā. P. 1,5 und 16 in den Unterschr. PAṆĀT. 118,25 (°संवादे zu lesen). बध्नात्यार्यपरीवादं खलसंवादशृङ्खला KATHĪS. 24,210. निषादा-धियं mit R. 1,3,13 (8 Gonn.). Spr. (II) 290, v. l. KATHĪS. 14,86. 61, 320. संवादं कर् Verz. d. Oxf. H. 61,b,7 v. u. त्वया R. 5,34,7. त्वयि 6. सीतया कृतसंवादः (adj.) 18. 49,17. MBh. 6,2979. पञ्चरात्रं पञ्चसंवादम् PAṆĀT. 1,1,34. 2,1,12. — 2) Verabredung: यथासंवादम् KĀTJ. Ç. 20,8,24. — 3) Uebereinstimmung, Einklang: शशिनः शुक्ला भसंवा- दम् VARĀH. Bṛ. S. 2,28. नादः श्रोत्रसंवादमेति MĀLATIM. 80,5. KATHĪS. 21,127. 23,11. 14. 35,107. 43,206. 119,164. 123,822. MĀR. P. 15,42. Buā. P. 8,4,31 (Gegens. विवाद). KULL. zu M. 3,87. 8,88. Z. d. d. m. G. 7,299, N. 4. SĀRYADARÇANAS. 23,1. स° adj. (f. स्त्री) übereinstim- mend KATHĪS. 34,152. ससंवादम् adv. 122,91. — Vgl. प्राणं, व्यस- मुक°, सह°.

संवादक (vom caus. von वद् mit सम्) adj. übereinstimmend: गुरुशि-
ष्यसङ्गस्यचारिणाम् WILSON, SĀMUKHAK. S. 158.

संवादन (wie oben) n. *Einigung, Einstimmung* KATHĀS. 50, 169.

संवादिन् (von वद् mit सम् oder von संवाद) adj. गा० ब्राह्मणादि zu
P. 5, 1, 124. 1) *sich unterhaltend*: रक्तसंवादिना RAGH. 15, 92. — 2)
übereinstimmend, im Einklang stehend KATHĀS. 92, 94. 119, 117. 122.
Verz. d. Oxf. H. 222, b, 29 (?). स्वचित्तसंवादि वचः Spr. (II) 7270. षड्संवादि-
नी: केका: RAGH. 1, 39. UTTARAR. 114, 4 (154, 10). रुतं नूपुरसंवादि KĀ-
VYĀD. 2, 168. KATHĀS. 35, 119. RĀGA-TAR. 1, 21 (mit dem Folgenden zu
verbinden). H. 59. PĀNĀT. ed. orn. 49, 24. — Vgl. संवाद्य.

संवार (von 1. वृ mit सम्) m. der *Verschluss der Stimmritze* (bei der
Aussprache eines Lautes) P. 1, 4, 9. Schol. Gegen. विवार.

संवारण (vom caus. von 1. वृ mit सम्) adj. zurückhaltend, abweh-
rend: शत्रु° (कार्मुक) MBH. 6, 3223. 8, 537.

संवारयिषु (wie oben) adj. zurückzuhalten —, abzuwehren beabsichti-
gend MBH. 6, 2762 nach der Lesart der ed. Bomb.

संवार्य (von वृ mit सम्) adj. 1) zu verhüllen, zu verbergen: संवत्°
Spr. (II) 3713. — 2) zurückzuhalten, abzuwehren: नैतद्वलमसंवार्यम् MBH.
7, 4209. 9, 1166 (nach der Lesart der ed. Bomb. st. असंवर्य der ed. Calc.).

संवास (von 5. वस् mit सम्) m. 1) *das Zusammenwohnen, Zusammen-
leben* MBH. 4, 564. 5, 650. 8, 2038. 12, 4275. 13, 2440. 2666. R. 2, 39, 38
(38, 47 GORR.). Spr. (II) 384. 6781, v. l. तेषाम् MBH. 15, 924. Spr. (II)
4605. दुर्जनैः M. 12, 79. MBH. 1, 4559. 13, 2426. 14, 812. R. 6, 104, 14.
Spr. (II) 3613 (अत्यन्त°). 6533. व्रात्यया सक् M. 8, 873. MBH. 1, 4588.
14, 441. Spr. (II) 476. 3819 (अत्यन्त°). 5256. PĀNĀT. 196, 15. प्रिय° mit
MBH. 4, 566. Spr. (II) 290. 293. 2826. 4377. Gtr. 7, 40. — 2) *Nieder-
lassung, Wohnstätte, Wohnplatz* HARIV. 3488. ग्रामसंवासवासिनाम् R. 2,
49, 4. 8. घोष° HARIV. 4287. ऐकलव्य° 6413. जनसंवासाद्यदि भाण्डान्य-
पनयेत्काकः VARĀH. BRH. S. 95, 13. श्री: सुखस्येक संवासः MBH. 5, 1619.
असंवासाः प्रजायते सिद्धाः MBH. 13, 5525. कृत्पद्मकृत° Verz. d. Oxf. H.
149, b, 20. उद्देशकृतसंवासेयैः gemeinschaftlicher Wohnplatz KĀM. NITIS.
9, 72. — 3) *Spazierplatz* GĀTĀDH. im ÇKDn.; vgl. संवाद. — Vgl. सक्°,
संवासिक.

1. संवासिन् (von 3. वस् mit सम्) adj. gekleidet in: धर्मवत्कल° MBH.
14, 1268.

2. संवासिन् (von 5. वस् mit सम्) adj. zusammen wohnend, Wohnungs-
genosse KĀM. NITIS. 4, 38. RĀGA-TAR. 2, 115. चिर° MBH. 12, 8156. woh-
nend in, bewohnend: मनुष्याणां ग्रामसंवासिनाम् R. GORR. 2, 46, 6.

संवास्य adj. MBH. 12, 12068 nach NILAK. = हेतुं योग्यः, eine andere
Lesart संघास्य wird durch उद्देशुं योग्यः erklärt; allein richtig ist aber
die zuletzt erwähnte Lesart संघ्यास zu *Schultern die Morgen- und
Abendröthe habend*.

संवाद (von 1. वृ mit सम्) गा० काण्यादि zu P. 4, 2, 116. गुडादि zu
4, 108. 1) adj. = संवादक GĀTĀDH. im ÇKDn. — 2) m. a) etwa ein Park
zum Spazierenfahren (= सप्राकारमुद्यानम् NILAK. zu HARIV.) MBH. 3,
11700. HARIV. 8558. 8560. — b) = संवादन das Entlangfahren mit der
Hand, Streichen: षड्° MĀRK. P. 16, 15. — c) als Bez. einer der sieben
Winde wohl nur fehlerhaft für संवत् BRAHMIṆA-P. beim Schol. zu

ÇĀK. 165. — d) etwa aufgebürdete Last, Auflage RĀGA-TAR. 5, 175. राज°
eine vom Fürsten eingeführte Auflage 191. — Vgl. संवादिक.

संवादक (vom caus. von 1. वृ mit सम्) nom. ag. mit der Hand ent-
lang fahrend, die Glieder streichend, der dieses als Gewerbe betreibt
TRIK. 2, 8, 81. H. 492. HALĀ. 2, 435. R. GORR. 2, 32, 32. मयैह. 29, 18
u. s. w. गात्र° KĀM. NITIS. 12, 45. पादसंवादिक् KATHĀS. 63, 26.

संवादन (wie oben) n. 1) *das Fahren, Ausfahren*: = वादन H. an. 4,
200. fg. राजः °क्रियाः। अवेतत MBH. 5, 5011. = संप्रापणं दानोपदानादि-
कम् NILAK. — 2) *das Ziehen*: der Wolken MĀLATIM. 150, 19 (pl.). — 3)
das Ziehen —, Tragen einer Last u. s. w. MBH. n. 217. — 4) *das Entlang-
fahren mit der Hand, Streichen —, Reiben der Glieder* AK. 3, 3, 22. H. an.
MBH. häufig pl. KĀRĀKA 1, 7. Suçr. 1, 331, 2. 2, 35, 3. 41, 10. 143, 9. 273,
4. MĀRK. P. 20, 11. दत्तसंवादनानि (अङ्गकामि) UTTARAR. 11, 12 (15, 16).
रुस्त° mit der Hand MBH. 94. KATHĀS. 112, 128. गात्र° das Streichen
der Glieder MBH. 3, 13873. R. 1, 46, 11 (47, 10 GORR.). षड्° MĀRK. P.
10, 78. पाद° MBH. 1, 3865. KATHĀS. 63, 24: MĀRK. P. 19, 2. Bhaḡ. P. 9,
18, 35. 10, 15, 14. 17. 46, 15. चरण° WEBER, KṢHṢṢAḡ. 284. आत्त°
JĀGĀ. 1, 209.

संवाहितव्य (wie oben) adj. zu reiben: पौदो MBH. 13, 2746.

संवादिन् (von 1. वृ mit सम्) adj. führend KĀRĀKA 4, 4.

संवाद्य (wie oben) adj. 1) zu tragen u. s. w. P. 3, 1, 131. Schol. घमि
Vop. 26, 11. मुख° Spr. (II) 88. — 2) an den Tag zu legen, zu äussern:
गर्वमसंवाद्यं किं वक्तुं Spr. (II) 2096.

संविकाश MBH. 9, 896 fehlerhaft für संनिकाश, wie die ed. Bomb. liest.

संविचेतव्य s. unter 1. चि mit संवि.

संविज्ञान (von ज्ञा mit संवि) n. 1) *das Mitverstehen —, Mitbegreifen —,
Subsumieren aller übrigen Theile*: ब्रह्मादीति सृष्टिस्थितिप्रलयं तदुपास-
विज्ञानो बहुव्रीहिः ein Bahuvrīhi, in dem durch einen Theil des
Gansen (hier ब्रह्मन् alle übrigen Theile (hier स्थिति und प्रलय) sub-
sumiert werden, SARVADARĢANAS. 60, 6. 7. ÇĀK. zu BĀPAR. 1, 1, 2. — 2)
das Kennen: तयोर्नामसंविज्ञानमस्ति UTTARAR. 26, 13 (35, 1). Verständi-
gung Suçr. 1, 10, 19. °भूत allgemein bekannt, — gebräuchlich Nir. 7, 13.

संविक्ति (von 1. विद् mit सम्) f. 1) *Erkenntnis* NṢ. TĪP. Up. in Ind.
St. 9, 163. fg. GAUPAP. zu SĀMUKHAK. 69. संविवाल WEBER, RĀMAT. Up. 324.
तत्त्वस्य KĀ. 16, 32. — 2) *Empfindung*: गन्ध° Verz. d. Oxf. H. 231, a,
26. मुख° KĀ. 11, 34. याक्याकृतसंविक्तीनां पृथगवभासः *Empfindung,
Wahrnehmung* SARVADARĢANAS. 16, 14. fg. 21. — 1) 2) = वेदना HALĀ.
5, 38. = प्रतिपद्, प्रतिपत्ति TRIK. 3, 3, 208. H. an. 3, 312. MBH. t. 167.
= बुद्धि, उपलब्धि u. s. w. H. 309. HALĀ. 2, 179. — 3) *Einverständnis*,
= अविवादो जनस्य MBH. st. dessen bloss अववाद (d. i. अविवाद) H. an.
संविप्रकाश (संविद् + प्र° m. Titel einer Schrift Ind. St. 2, 252.

1. संविद् (1. विद् mit सम्) f. SIDDH. K. 248, a, 3. 1) *Bewusstsein, Er-
kenntnis* VS. 18, 7. MBH. 13, 1011. Spr. (II) 3612, v. l. यस्यास्ति हृदये सं-
वित् Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 113. 238, b, 13. 250, a, 5. 256, b, 37. VP. 14, N.
22. KĀ. 18, 42 (pl.). MĀRK. P. 104, 18. Bhaḡ. P. 8, 24, 46. 10, 47, 19. PĀNĀR.
3, 13, 24. 15, 27. SARVADARĢANAS. 93, 21 (pl.). हृदये चित° Verz. d. Oxf.
H. 231, a, 7. स्व° Bhaḡ. P. 1, 13, 22. 18, 46, 46 (adj.). आत्म° 11, 28, 9.
वीर्य° adj. 3, 25, 25. तत्त्वैक° *Bewusstsein* von MĀLATIM. 100, 10. Bez.

einer durch Anhalten des Athems erreichten Stufe im Joga MĀR. P. 39, 21. 24. fg. **अज्ञातसंविदश्च** das klare Bewusstsein RĪGĀ-TAR. 6, 105. **चित्तानुसृष्टं** 124. — 2) **Empfindung**: केवली संविदं स्वस्था मन्यसे मध्यमाः (d. i. माध्यमिकाः) SARVADARṢANAS. 24, 12. सुखदुःखं^० Verz. d. Oxf. H. 231, a, 14. निःप्रमाणं^० Buḥ. P. 8, 3, 11. 9, 7, 25. **प्रति-संविच्च** (so ist zu lesen) सा येषां das Gefühl der Liebe, RĪGĀ-TAR. 6, 271. — 1) 2) = **प्रतिपद**, चित् उपलब्धि, ज्ञान AK. 4, 1, a, 10. 3, 4, 26, 95. H. an. 2, 236. Md. d. 42. — 3) **Kinverständnis**: अथा कृणुष्व संविदं सुभद्राम् RV. 10, 10, 14. Vertrag, Verabredung, Uebereinkunft; = **प्रतिज्ञा**, संग्रह, समय, क्रियाकार, संकेत, समाधि AK. 4, 1, a, 14. 3, 4, 26, 95. 94, 151. 35, 168. H. 278. H. an. Md. Vāi. bei MALLIN. zu Çiç. 12, 35. **संविदा देयम्** TAITT. UP. 4, 11, 3. MBh. 3, 3288. KATHĀS. 30, 85. RĪGĀ-TAR. 3, 208. **मन्त्रि**^० mit KATHĀS. 32, 16. **कर्तव्य**^० in Betreff 4, 40. **द्वारागमन**^० 102, 31. **कोश**^० RĪGĀ-TAR. 6, 228. **संविदं कर्** sich verabreden, übereinkommen, ein Uebereinkommen treffen mit (gen., instr., instr. mit सकृ) M. 8, 219. MBh. 1, 1223. **अवतर्तुं मन्त्रीम्** 2507. 5, 5806. 14, 241. R. 4, 17, 9 (16, 9 GONN.). R. GONN. 2, 111, 52. RAH. 7, 28. Spr. (II) 5375, v. l. KATHĀS. 27, 195. 29, 85. 39, 24. 40, 60. 57, 101. 71, 85. **कार्याय** 73, 2. 102, 32. 123, 193. **अपकाराय** 256. Buḥ. P. 8, 6, 32. **अकृत्वा कालसंविदम्** in Betreff des Zeitpunktes MBh. 3, 299. **कर्तव्यसंविदं कृत्वा** KATHĀS. 16, 6. 24, 89. 71, 155. 73, 216. 124, 175. **कार्य**^० 27, 197. **कृतागमन**^० 41, 188. **यात्रा**^० 89, 71. **स्थित**^० adj. so v. a. der Verabredung trenn 16, 96. 20, 207. 32, 10. 63, 159. **संविदं स्थापय** eine Verabredung treffen, ein Uebereinkommen schliessen 10, 106. 32, 6. 40, 102. **विधा** dass. 31, 79. 46, 127 (wohl verdorben, es wäre denn, dass man संविद् als adj. mit einer Sache vertraut auffasste). 60, 155. **संविदं लङ्ग्य** einen Vertrag a. s. w. brechen JĀGĀ. 2, 187. **संविदश्च व्यतिक्रमः** Bruch eines Vertrags M. 8, 5. **संविद्यतिक्रम** Verz. d. Oxf. H. 263, a, 23. स^० adj. mit dem man sich verabredet hat KATHĀS. 57, 109. — 4) **ein Stelldichein**: रक्षसि Buḥ. P. 10, 31, 10 (pl.). 17. — 5) **Plan, Anschlag**: आदाय संविदम् RĪGĀ-TAR. 4, 353. **निश्चिकाय युक्ता काचित् संविदम्** 412. कृत्वा संक्रातसंविदम्। सखीम् 423. पूर्णायां संविदि 553. 576. 615. — 6) **Unterredung, Gespräch** AK. 3, 4, 26, 95. H. an. Md. MBh. 5, 1639 = 1719. ततस्ते पुरुषव्याघ्रा गत्वा स्त्रीभिस्तु संविदम् 2, 2025. कुर्वाणा तेन संविदम् 4, 694. 7, 5143. 12, 5037. MĀR. P. 81, 28. **अप्राप्नुवन् चित्काचित्संविदं ज्ञातुं केनचित्** MBh. 10, 722. **नालभत्संविदं वाचित्** HARIV. 1611. **चक्रतुः कुशलप्रश्नसंविदम्** MBh. 1, 7527. 12, 7235. **समेत्य तान्** — तव दास्यामि संविदम् so v. a. Nachricht geben 7, 5145. — 7) **Herkommen, Sitte**; = **आचार** H. an. Md. Vāi. गोत्रं^० Çiç. 12, 35. — 8) **Name** AK. 3, 4, 26, 95. H. an. Md. Vāi. गोत्रं^० Çiç. 12, 35. — 9) **Kampf** AK. Vāi. — 10) = **तोषणा** H. an. Md. — 11) **Hanf** WILSON ohne Angabe einer Aut. — Vgl. न^०.

2. **संविद्** (3. विद् + सम्) f. Erwerb, Besitz: यथाकुमुतरो ऽमान्यर्यम्णा उत संविदः AV. 2, 3, 5. 9, 6, 36. **देवताभ्य एव यज्ञे संविदं दधाति** TS. 7, 2, 8, 7. का स्विन्नत्र यज्ञमानस्य संवित् VĪLAKH. 10, 1.

संविद 1) in असंविदं adj. (3. अ + 1. संविद्) bewusstlos ÇAT. Bā. 10, 5, 2, 11. — 2) = **संविद्** Verabredung, Uebereinkunft: त्रया तु पार्ष्वेण कृते च संविदे प्रजाः शिवं प्राप्नुयुरिति वा तव MBh. 8, 4512. — **ज्ञात**^० (7) KĪM. NĪR. 11, 36.

संविद्य n. = 2. **संविद्** Besitz: वशायाः AV. 12, 4, 4.

संविध् = **संविधा**. वाल्मीकिर्भगवान्कर्ता प्राप्ता यज्ञसंविधम् wird Vorkehrungen treffen R. 7, 94, 24 (der Comm. lässt संविधम् fälschlich von प्राप्ता abhängen und erklärt es durch संविधम्: auch erwähnt er eine Lesart संविदम्). **संविधं** (सम्यग्विध्यस्यनया तां यात्रादिसंपत्तिम् NĪLAK.) चक्रे लङ्कायां शास्त्रनिर्माताम् MBh. 3, 16324 nach der Lesart der ed. Bomb. (संविधिं ed. Calc.). An beiden Stellen könnte man संविधाम् vermuthen.

संविधा (1. धा mit संवि) f. 1) **Anordnung, Vorkehrung, Veranstaltung, Einrichtung**: दृष्ट्वा वेश्मसु (so zu trennen) संविधाम् R. GONN. 2, 100, 35. (तम्) उपाचरत्कृत्रिमसंविधाभिः RAH. 14, 17. **मङ्गलसंविधाभिः** 7, 16. — 2) **Lebensweise**: वन्या RAH. 1, 94.

संविधातृ (wie oben) nom. ag. Anordner, Bestimmer d. i. Schöpfer, Gott MBh. 2, 2212.

संविधातव्य (wie oben) adj. zu veranstalten, zu bewerkstelligen, zu thun MBh. 1, 1619. 4, 2126. HARIV. 10350. n. impers. zu verfahren Spr. (II) 4593.

संविधान n. = **संविधा** 1) HARIV. 10430. **कर्मणाम्** R. 5, 95, 40. 6, 13, 11. **आशोतन**^० SUÇ. 2, 325, 8. **वैवाहिकैः कौतुकसंविधानैः** KUMĀRAS. 7, 2. MĀLATIM. 34, 11. DAÇAR. 1, 14. 3, 27. **पार्ष्णिद्यात्**^० KULL. zu M. 7, 184. **संविधानं कर्** MBh. 11, 328. HARIV. 8711. fg. SUÇ. 2, 371, 5. KULL. zu M. 7, 180. KATHĀS. 103, 216. **रचितमङ्गल**^० 35, 160. **संविधानं च विहितम्** MBh. 7, 2672. — HARIV. 8449 liest die neuere Ausg. **संनिधान**.

संविधानक (von संविधान) n. eine absonderliche Art des Verfahrens UTTARAR. 68, 9 (87, 11).

संविधानवत् (wie oben) adj. richtig verfahrensd SUÇ. 2, 64, 11.

संविधि m. = **संविधा**. प्रभेरैषेव (st. एष एव nach NĪLAK.) **संविधिः** (wohl संविधा zu lesen) MBh. 6, 244. यज्ञं^० 12, 9827. HARIV. 3872. **पुरातण**^० KATHĀS. 115, 8. **वेश्म**^० (d. i. वेश्मनि) R. 2, 91, 36. **संविधिं कर्** MBh. 3, 16321 (entweder शास्त्रनिर्माताम् oder संविधां zu lesen; vgl. unter संविध्). ततो ऽतिमानुषं सर्वं चक्रे यज्ञस्य संविधम् 14, 214. **कृत**^० adj. KATHĀS. 109, 81. **विहितात्त्व**^० adj. 113, 58. **इतिहासोत्तमादस्माज्जायते कविबुद्धयः**। पञ्चभ्य इव भूतेभ्यो लोकसंविधयस्त्रयः MBh. 1, 648. **आध्यात्माधिभूताधिदेवानां सम्यग्विधयो रचनाः** NĪLAK. — **संविधि** MBh. 3, 1220 fehlerhaft für संनिधि, wie die ed. Bomb. liest.

संविधेय adj. = **संविधातव्य**. **संविधेयं कितं मम** HARIV. 8595. न खलु योषित्संगमः **संविधेयः** Spr. (II) 6519.

संविन्मय (von 1. संविद्) adj. aus Erkenntnis bestehend: सत्संविन्मय so v. a. सच्चिन्मय NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 164.

संविभक्तृ (von भङ् mit संवि) nom. ag. mit Andern theilend, Andere bedenkend MBh. 3, 13785. 15393. 12, 2865. सर्वेषाम् 2900.

संविभक्तनीय (wie oben) adj. zu vertheilen unter (dat.) KULL. zu M. 7, 97.

संविभज्य (wie oben) adj. mit dem man Etwas theilen muss, zu bedenken MBh. 12, 2915. auch 2879 hat die ed. Bomb. Ausg. so st. **संविभाज्य**.

संविभाग (wie oben) m. 1) **das Theilen mit Andern, das Zukommenlassen eines Anthells** ĀPANT. 2, 9, 10. MBh. 3, 15385. 4, 545. 12, 625. Spr. (II) 8921. **संविभागेन कृत्वा** dadurch, dass man eine Vertheilung ver-

anstellt, MBH. 4, 982. °मनस् 547. °रुचिता Suçr. 1, 312, 18. °रत Mār. P. 47, 80. °शील Daçak. 140, 7. 8. कृत° adj. KATHĀS. 56, 417. वि-
हितोदात्त° RĪĀA-TAR. 3, 67. संविभागो हि भूतानां (subj.) सर्वेषामेव दृश्यते
MBH. 3, 99. संविभागश्च भूतेभ्यः कर्तव्यः M. 4, 32. प्राणिभ्यो जलादिनापि
KULL. zu d. St. सर्वभूतेभ्यो भागशः MBH. 13, 3061. भूत्येषु Spr. (II) 1669.
5510, v. l. रत्नानाम् Vertheilen der R. Goar. 1, 4, 132. अन्त्यादेभूतेभ्यः
Bhāg. P. 7, 11, 10. द्रव्य° Daçak. 70, 2. यैः प्रियायाः कृत इव लोचनकान्ति-
संविभागः Çik. 36, 10. आलाप° das Theilnehmenlassen an MĀLATĪ. 128,
12. अर्पत्य° das Beschenken mit MBH. 1, 1849. — 2) Anthell: संविभागं
प्रयच्छ मे MBH. 3, 8598. तपसः संविभागेन भवत्तमपि योदयते 5, 3914. Ka-
thās. 29, 140. 114, 115.

संविभागिता (von संविभागिन्) f. die Tugend mit Andern zu theilen
MBH. 12, 10803.

संविभागिन् (wie eben) n. dass.: लुब्धस्यासंविभागित्वात् Spr. (II) 5861.

संविभागिन् (wie eben und von संविभाग) adj. 1) mit Andern zu thei-
len pflegend MBH. 7, 2758. 12, 2534. HARIV. 7430. R. 7, 23, 2, 22. 59, 2,
44. Spr. (II) 309. 4863. बालानाम् MBH. 13, 7337. अ° 12, 6030. Spr. (II)
744. — 2) einen Anthell erhaltend: अस्तु विहित्य वित्तस्य PĀNĒAT.
243, 24.

संविभाज्य MBH. 12, 2879 fehlerhaft für संविभज्य.

संविभाव्य (vom caus. von 1. भू mit संवि) adj. wahrzunehmen, zu er-
kennen Bhāg. P. 3, 33, 8.

संविमर्द (von मर्द् with संवि) m. ein Kampf auf Leben und Tod MBH.
6, 8787. मम शक्ररिपोश्चैव R. 6, 36, 22.

संविवर्धयिषु (vom desid. des caus. von 1. वर्ध् mit सम्) adj. gedeihen
zu machen —, zu vermehren begehrend: प्रज्ञा: HARIV. 122.

संविवादिन्, असंविवादिता KĀM. NĪTIS. 4, 6 fehlerhaft für अविस्वादि-
ता, wie der Comm. liest.

संविषा f. eine best. Pflanze, = अतिविषा ÇABDAĒ. im ÇKDR.

संविहार HARIV. 8721. die neuere Ausgabe und NĪLAK. lesen sa-
ध्य कृति च प्रियः st. संविहारो ह्यतिप्रियः.

संवीक्षण (von ईत् mit संवि) n. das Suchen, Nachforschen AK. 3, 3, 80.

संवीत s. u. 1. व्या mit सम्.

संववर्षु (vom desid. von 1. वर mit सम्) adj. zu verbergen beabsich-
tigend: स्वमाकृतम् BHĀTT. 9, 26.

संवृक्तधनु adj. der den Starken an sich reißt, — bemeistert RV. 9, 48, 2.

संवृज् (von वृज् mit सम्) adj. an sich reißend RV. 2, 12, 3. त्रिषः
VS. 38, 28.

1. संवृत् (von 1. वर mit सम्) 1) adj. bedeckend TS. 4, 4, 3, 3. — 2) f.
etwa das Zudecken: पुरा संवृताः AV. 18, 3, 30.

2. संवृत् (von वर्त् mit सम्) f. das Beschreiten, Herankommen AV. 8, 6, 4.

संवृत 1) adj. s. u. 1. वर mit सम्. In der Bed. geschlossen: कण्ठ TS.
PĀT. 2, 4. कर्णा 27. WEBER, PRATĪNĀS. 107. स्वरभक्ति Comm. zu TS.
PĀT. 21, 15. Davon °ता f. das Geschlossensein: गलविवरस्य zu 22, 9.
— 2) m. ein N. Varuṇa's H. ç. 38; vgl. संवृत्.

संवृतमद्य adj. der seine Berathungen —, seine Pläne geheim hält;
davon nom. abstr. °ता f. KĀM. NĪTIS. 8, 9.

संवृति (von 1. वर mit सम्) f. 1) Verschluss: योनि° (vgl. das fehler-
VII. Thell.

hafte योनिस्वृति oben nach WILSON) Suçr. 1, 120, 12. कोशस्वृतिं कर्-
den Kelch (die Schatzkammer) schlossen Spr. (II) 4286. — 2) Ver-
hüllung, Verbergung, Geheimhaltung Vor. 8, 128. SARVADARÇANAS. 146,
17. KĪR. 10, 44. Spr. (II) 4472. — 3) Verstellung, Heuchelei Spr. (II)
1876. — 4) über die Bed. des Wortes bei den Buddhisten s. WASSILJEW
293. fgg. 323. 325. fg.

संवृत् 1) adj. s. u. वर्त् mit सम्. — 2) m. a) N. pr. eines Schlangen-
dämons MBH. 8, 3630. — b) ein N. Varuṇa's (vgl. संवृत्) ÇABDAM.
im ÇKDR.

संवृत्ति (von वर्त् mit सम्) f. 1) etwa Erfüllung, personif. MBH. 2, 459.
— 2) wohl fehlerhaft für सद्गति R. Goar. 2, 109, 31. KATHĀS. 56, 415.
— 3) fehlerhaft für संवृति in योनि°.

संवृद्धि (von 1. वर्ध् mit सम्) f. Wachsthum: शरीरमिदं मधुनदेवोद्भू-
तं संवृध्यते (so zu lesen) निरये MAITREJ. 3, 4.

संवेग (von 1. विज् mit सम्) m. 1) eine heftige Gemüthsaufrufung AK.
1, 1, 2, 34. H. 322. HALĀJ. 4, 37. MBH. 2, 2505. तीव्र° KATHĀS. 74, 132.
JOGAS. 1, 21 (adj.). कालजीर्ण° adj. (mit भर्ता zu verbinden) KATHĀS. 84,
66. Verz. d. Oxf. H. 257, a, 15. मनोभिः सक्तसंवेगैः (so zu schreiben) MBH.
8, 5878. — 2) Heftigkeit, Gewalt, hoher Grad: अतिदुःख° UTTARAR. 38,
6 (51, 14). 74, 4 (95, 5). तीव्रसंवेगो वागवज्रः 26, 12 (ed. COWELL). शम°
RĪĀA-TAR. 4, 390.

संवेजन (wie eben) n. das Erschrecken (intrans. und trans.) रोम° das
Sträuben der Haare Suçr. 4, 153, 18. नेत्र° (an einer Klystirspritze) so v.
a. Anstoss (das Klystir erschreckt gleichsam den वायु) 2, 203, 3.

संवेद (von 1. विद् mit सम्) m. Empfindung AK. 3, 3, 6. HARIV. 11830.

संवेदन (von 1. विद् simpl. und caus. mit सम्) n. 1) das Erkennen
MBH. 8, 1675. Verz. d. Oxf. H. 231, a, 32. 36. स्व° WASSILJEW 295. 310.
fg. 323. 332. — 2) das Bewusstwerden, Empfinden SĪH. D. 53. दुःख°
UTTARAR. 22, 9 (30, 1). SARVADARÇANAS. 22, 14. 103, 16. — 3) das Melden,
Verkünden, Zuwissensthun: उत्सवाधिगमे राज्ञां संवेदनमिव व्यधुः Ka-
thās. 103, 168. ÇĀNĒG. SĀBH. 1, 2, 8. — Vgl. नासा°.

संवेद्य (wie eben) 1) adj. a) kennen zu lernen, zu erkennen: अशेषशा-
स्त्र° aus Verz. d. Oxf. H. 163, b, No. 359. सर्व° zu erkennen —, zu
empfinden von, verständlich für RĪĀA-TAR. 1, 5. सर्वजन° SĪH. D. 15, 17.
सहृदय° 106, 15. 112, 10. स्व° RĪĀA-TAR. 5, 366. Daçak. 65, 9, 10. PĀN-
ĒAR. 4, 4, 5. — b) mitzuthellen: अयमर्थो न संवेद्यो भोमे MBH. 3, 2758.
— 2) m. Zusammenfluss zweier Flüsse HALĀJ. 3, 47. — 3) n. N. pr.
eines Tirtha MBH. 3, 8143; vgl. कन्या°.

संवेद्यता (von संवेद्य) f. Verständlichkeit für (instr.) SĪH. D. 119, 8.

संवेद्यत्व n. dass. SĪH. D. 54.

संवेश (von 1. विष् mit सम्) m. 1) Eintritt, Anschluss TS. 3, 1, 7, 1.
7, 5, 4. TBH. 1, 4, 4, 4. — 2) das Niederliegen, Schlafen AK. 1, 1, 7, 86.
H. 313. an. 3, 728. MED. ç. 29. संवेशाय विशा पतिम् — विसर्ग RAGH.
1, 93. सुख° adj. süß schlafend MBH. 12, 8463. — 3) quidam occundi
modus MED. — 4) Schlafgemach (= उपभोगस्थान Comm.) Bhāg. P. 3,
23, 21. — 5) Sitz, Bank H. an.

संवेशक (vom caus. von 1. विष् mit सम्) nom. ag. s. गृह°.

संवेशन (von 1. विष् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. (f. ई) sum Lie

gen veranlassend TBa. 3, 10, 2, 7. die Nacht, Einschlebung nach RV. 10, 127. — 2) n. gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. gaṇa अनुप्रवचनादि zu 111. a) das Niederliegen, Schlafen: संवेशने तन्वशाहरेधि RV. 10, 86, 1. LĪTJ. 3, 3, 11. GOS. 4, 9, 11. KĪC. zu P. 1, 2, 57 (Gegens. उत्थान). स्थ-पिउल° Buā. P. 5, 9, 11. — b) geschlechtliches Beisohnen, das Beischnen TāK. 3, 2, 19. H. 337. °प्रकारः Verz. d. Oxf. H. 215, b, 28. वा-वाता° KĪC. Ca. 20, 3, 5. — c) Sitz, Bank MāD. kh. 3. — Vgl. संवे-शनिक.

संवेशनीय adj. = संवेशनं प्रयोगनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5, 1, 111.

संवेशपति m. Herr des Niederliegenden, — Schlaf, — Beischnen: Agni ĀCv. Ca. 2, 4, 10. VS. 2, 20.

संवेशिन् (von 1. विष् mit सम्) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. zum Schlaf liegend: घघः° LĪTJ. 10, 18, 11. — Vgl. संवेश्य.

संवेश्य (wie oben) adj. zu betreten, zu besitzen: राष्ट्र AV. 8, 1, 1.

संवेश (von 1. विष् mit सम्) m. nom. act. gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. — Vgl. संवेशिक.

संवेष्ट (von वेष्ट mit सम्) n. 1) das Gehülltsein in: वल्कलाग्नि° MBa. 3, 13445. — 2) Hülle: शार्ङ्गलक्ष्म° adj. gehüllt in HARIV. 9286.

संवेष्टन (wie oben) n. nom. act. Dātup. 28, 53 (als Bed. von मुर).

संवेष्टन् nom. ag. von 1. वल् mit सम् P. 4, 3, 120, Vārt. 4.

संव्यवस्य (von सा mit संव्यव) adj. zu entscheiden: तादृशो ज्यमनुप्रश्नः संव्यवस्यः स्वया धिया MBu. 12, 4784.

संव्यवकरणा (von कृ mit संव्यव) n. das Zurechtkommen —, Sichverständigen im gewöhnlichen Leben KULL. zu M. 10, 4.

संव्यवकार (wie oben) m. 1) Verkehr: पतितैः ĀPAST. 1, 21, 5. Spr. (II) 4517. KULL. zu M. 11, 196. — 2) Beschäftigung, das Sichabgeben mit Etwas, Betreiben: द्यूत° adj. MBu. 13, 1641 (द्यूत° ed Bomb. würde zu 1) gehören). MĀK. P. 57, 9. ÇĀK. zu BāB. Ā. Up. S. 82. — 3) das Zurechtkommen —, Sichverständigen im gewöhnlichen Leben GAṆI. SPASHTĀNE. 71. MĀK. P. 26, 28. KULL. zu M. 2, 58. 3, 21. Schol. zu ĀCv. Ca. 2, 6, 4. 16, 12. 3, 2, 11. zu TS. PĀT. 1, 14. 22, 3. लोक° M. 8, 131. MĀK. P. 44, 26. SĀH. D. 252, 12. — 4) ein allgemein verständlicher Aus-druck aus dem gewöhnlichen Leben: मानुषमिति लौकिकः संव्यवकारः ÇĀK. zu TAITT. Up. S. 32. Schol. zu LĪTJ. 4, 5, 4. — Vgl. व्यवहार und संव्यवहारिक.

संव्यवकारवत् (von संव्यवकार) adj. der mit der Welt verkehrt, m. Geschäftsmann Spr. (II) 4487.

संव्यवहारिक s. सं.

संव्यवहार्य (von कृ mit संव्यव) adj. स° mit dem man nicht verkehren darf; davon °त्व n. nom. abstr. KĪM. NĪTIS. 14, 64.

संव्याय (von व्याय् mit सम्) m. nom. act. स° das nicht-aus-der-Lage-Kommen PĀNĀV. Bu. 10, 5, 6. 14, 8, 4. 15, 2, 6. 25, 11, 4.

संव्याय (von व्याय् mit सम्) m. Kampf ÇAT. Ba. 4, 2, 4, 2.

संव्यान (von 1. व्या mit सम्) n. Tuch, Mantel; = उत्तरीय AK. 2, 6, 8, 19. H. 671. HALĪ. 2, 391. = क्रादन H. an. 3, 430. MĀD. n. 151. = वस्त्र H. an. = संश्रुक MĀD. कुत्तलसंव्यानसंयमव्यपदेशतः SĪS. 89, 10 (covering or fastening her hair BALL.). KĪA. 4, 28.

संव्याय (wie oben) m. Decks, Tuch ÇĀK. Ba. 1, 5. Ca. 2, 5, 28.

संव्यास Verz. d. Oxf. H. 48, b, 2 wohl fehlerhaft.

संव्यूक (von 1. उक् mit संवि) m. Vertheilung, Anordnung Buā. P. 3, 7, 27.

संव्यूकन (wie oben) n. das Zusammenschieben, Beiseiterdrücken VĀBU. 1, 28, 41.

संव्यूकित (von संव्यूक) adj. etwa zertheilend SuçA. 1, 33, 7.

संश्रयम् s. u. श्रय् mit सम्.

संश्रात vielleicht = श्रात Menge PĀNĀV. 3, 10, 16.

संश्रय (von श्रि mit सम्) m. nom. act. श्रि° das Nichtzusammensinken TBa. 1, 5, 4, 2.

संशकला indecl. in Verbindung mit कृ u. s. w. gaṇa उर्गादि zu P. 1, 4, 61. — Vgl. शकला.

संशप्तक (von संशप्त und dieses partic. von शप् mit सम्) m. pl. Eid-genossen, im MBu. Bez. von Kriegern (Trigarta mit seinen Brüdern), die feierlich geschworen hatten Arguna zu tödten, aber selbst um's Leben gebracht wurden, AK. 2, 8, 2, 66. H. 795. MBu. 1, 187. 338. 530. 535. 3, 15178. 15187. 5, 2201. 2249. 7, 711. 722. 14, 1827. 2172. °वधपर्वन् MBu. 7, Adhāja 17. fgg. in der ed. Calc. häufig falschlich संसप्तक godr.

संशब्द (सम् + शब्द) m. 1) Anruf, ein herausfordernder Ruf: अन्यो-ऽन्यं वीरसंशब्दो (so ed. Bomb. st. वाणा° der ed. Calc.) नाभूयत भैः कृतः MBu. 6, 1886. कुरु संशब्दम् R. 4, 13, 40. 15, 2. सति° 4. — 2) Rede Buā. P. 5, 3, 6. — 3) = संशब्दन das Erwähnen Vop. 17, 1. — Vgl. शब्दय् mit सम्.

संशब्दन (von शब्दय् mit सम्) n. das Erwähnen Dātup. 32, 110. प्रा-गव्यभिभावसंशब्दनादुक्तव्रीह्यधिकारः Schol. zu P. 8, 2, 106.

संशब्द्य (wie oben) adj. स° nicht verdienend erwähnt, — besprochen zu werden MBu. 3, 10695.

संशर्म (von 1. शम् mit सम्) m. Beruhigung, Befriedigung ÇAT. Ba. 3, 4, 2, 12. श्वात्मनः MBu. 5, 2845.

संशमन (vom caus. von 1. शम् mit सम्) 1) adj. (f. ई) beruhigend, niederschlagend (die aufgeregten humores) SuçA. 1, 135, 20. वात° 145, 19. क्रिया KARAKA 8, 6. Vgl. पाप°. — 2) n. a) Mittel zur Beruhigung u. s. w. SuçA. 1, 145, 15. 146, 11. 2, 51, 6. WISE 137. — b) das zur Ruhe-Bringen: रिपोः Spr. (II) 3895.

संशमनोप (von संशमन) adj. von den Mitteln zur Beruhigung u. s. w. handelnd, sie betreffend: संशोधन° (das suff. gehört zu beiden Wörtern) SuçA. 1, 144, 11. वास्तुसंशमनीयानि (von वास्तुसंशमन) मङ्गलानि R. 2, 56, 27.

संशय (von 2. शी mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. श्वा. 1) Zweifel, Zweifelhafteit, Ungewissheit (Gegens. निर्णय) AK. 1, 1, 4, 12. 3, 4, 9, 10. 25, 164. H. 1375. HALĪ. 4, 6. definiert SuçA. 2, 559, 18. SĀH. D. 410. TAREAS. 52. BṚĪSHĀP. 129. SARVADARÇANAS. 113, 14. 163, 19. f. — ĀCv. Ca. 1, 3, 5. 8, 12, 11. श्रुक्ताम् 10, 6, 18. M. 8, 253. इति चेत्संशयो भवेत् 9, 122. MBu. 3, 2844. KĀ. 2, 2, 17. 10, 1, 2. इति संशये ÇĀK. 125. Commi. zu AV. PĀT. 4, 12. unter den 16 पदार्थ (bei GOTAMA) MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 5 v. u. COLEBR. Misc. Ess. 1, 291. in der Pūrvamīmāṃsā

das 2te Glied in einem Adhikaraṇa SARVADARṢANAS. 122, 21. — त्रये मे संशयस्त्वेकः in Bezug auf MBH. 3, 2958. सीतायाः प्राणधारणे R. 3, 63, 6. मम पृष्ठाधिकरणे Bedenken 5, 35, 29. तत्संशयेषु कृत्येषु 69, 6. मनसो ऽस्ति त्वं स्वयं च प्रति ÇAṆK. zu BṚH. ÂN. UP. S. 285. BHĀG. P. 7, 1, 3. in comp. mit dem Begriffe, in Bezug auf welchen ein Zweifel obwaltet: चादिसंशयात् VS. PRĀT. 5, 38. धर्म° RĪGĀ-TAN. 1, 81. 4, 33. 52. सीता° R. 5, 51 in der Unterschr. लोक° die Zweifel der Welt (subj.) BHĀG. P. 8, 3, 2. — भूयः परिपप्रच्छ संशयम् (so v. a. zweifelhafte Sache) R. 1, 27, 1 (28, 1 GORR.). तांश्च पृच्छसि संशयान् 2, 106, 3. संशयापन्नमानस AK. 3, 1, 5. अर्थसंशयमापन्नः MBH. 5, 7080. अनर्थसंशयान्विचार्य DAÇAK. 62, 6. धर्मसंशय-निर्णय M. 12, 112. संशयं किद् R. 2, 67, 28. R. GORR. 2, 23, 24. 4, 16, 21. Spr. 3280. संशयोच्छेद् Comm. zu ÂV. PRĀT. 4, 106. संक्षिप्तः संशयो मन्त्रम् BHĀG. P. 3, 7, 15. संशयं व्रश्च 6, 3, 2. नृद् LA. (III) 92, 2. मुक्त° adj. subj. von allen Zweifeln befreit MBH. 3, 1244. obj. keinem Zweifel unterliegend PAT. zu P. 1, 1, 29. अस्त° adj. subj. KATHĀS. 95, 58. निरस्त° desgl. 34, 152. शास्ते ऽयं संशयः RĪGĀ-TAN. 3, 192. — नास्ति मे संशयः am Anfange eines Verses ohne Einfluss auf die Construction R. 3, 64, 19. न संशयो मे ऽस्ति mitten in den Satz eingeschoben 4, 9, 107. नास्त्यत्र संशयः am Ende eines Verses BHĀG. 8, 5. नास्ति संशयः desgl. Spr. 8249 (v. l. नात्र). नात्र संशयः desgl. M. 2, 87. BHĀG. 10, 7. MBH. 3, 2788. VET. in LA. (III) 26, 19. überaus häufig bloss न संशयः (= असंशयम् ohne Zweifel) BHĀG. 12, 8. MBH. 1, 6161. 6187. 3, 2333. 2712. 3053. 15665. R. 1, 21, 11. 53, 14. 2, 27, 15. 61, 9. 5, 29, 20. 7, 40, 17. Spr. (II) 5872. 6296. VARĀH. BṚH. 5, 9. KATHĀS. 33, 76. WEBER, RĪMAT. UP. 291. 338. LA. (III) 87, 22. ebenso नक्त संशयः Spr. (II) 2930. in derselben Bed. असंशयः (könnte auch fehlerhaft für असंशयम् sein) BHĀG. 8, 7. 18, 68. R. 5, 23, 25. असंशयेन ohne Zweifel, ohne Bedenken VARĀH. BṚH. 8. 26, 12. असंशय adj. keine Zweifel habend: बुद्धि R. 4, 54, 2. स° adj. subj. im Zweifel stehend तथ्य नेति संशया MBH. 12, 11860. 11867. KATHĀS. 20, 105. obj. dem Zweifel unterliegend, zweifelhaft: धर्म R. 2, 106, 19. 5, 1, 81. KATHĀS. 29, 110. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 32. — 2) Gefahr MBH. 1, 608 (दर्शितः mit der od. Bomb. zu lesen). Spr. (II) 3907. तिष्ठत्तं संशये R. 3, 41, 3. न संशयमभ्यापयेत् ÂG. GRH. 3, 9, 6. प्रपयेत् JĀG. 1, 132. परमं गतः R. 3, 48, 1. 4, 56, 15. आगताः 53, 26. आपन्नः 3, 31, 13. आरुह्य Spr. (II) 3475. ÇĀK. 92, 6. प्राप्ता MBH. 3, 16837. मया प्राप्तः संशयः R. 4, 9, 29. जीविते 6, 101, 15. जीवितस्य 3, 30, 6. BRAHMA-P. in LA. (III) 80, 12. दाराणां जीवितस्य च R. 4, 41, 78. नान्यत्प्रपश्यामि किंचिदीर्यस्य (doch wohl अन्यं und केचिद् zu lesen) संशयम्। ऋते रामनिपातात् 3, 43, 39. प्राणानां संशयावकः MBH. 2, 1126. जीवित° R. 3, 44, 31. Spr. (II) 5080. अर्थप्राणविनाशसंशयकारी 583. — Vgl. अ° (असंशयम् auch BHĀG. 6, 35. 7, 1. R. 3, 63, 6. Spr. (II) 692. 1: 23. NAISH. 22, 44). नि°, प्राण° (auch KATHĀS. 24, 30. PARĪKAT. 192, 9). वि°. संशयिक.

संशयच्छेद् m. Lösung eines Zweifels, — einer zweifelhaften Sache; davon संशयच्छेद्य adj. solches betreffend: व्यवहाराः RAGH. 17, 29.

संशयपत्तारकस्य n. Titel einer Schrift HALL 53.

संशयवादार्थ m. desgl. ebend. 47.

संशयसम m. (sc. प्रतिषेध) Bez. eines der unrichtigen Gegenargumente (der 24 GĀti; s. n. ज्ञाति 8) in den Nachträgen) NĀJAS. 5, 1, 1. 14. SAR-

VADARṢANAS. 114, 11.

संशयान्तेप (संशय + आ°) m. eine best. Redefigur: Entfernung eines ausgesprochenen Zweifels KĪVĀD. 2, 164. Beispiel 163.

संशयात्मक adj. dem Zweifel unterworfen, zweifelhaft: उपाय Spr. (II) 1303.

संशयात्मन् adj. dem Zweifel sich hingebend, unschlüssig SARVADARṢANAS. 130, 7.

संशयानुमितिरकस्य n. Titel einer Schrift HALL 51.

संशयालु (von संशय) adj. skeptisch, Zweifler H. 443.

संशयित s. u. 2. शी mit सम्. Mit passiver Bed. auch KĪTJ. ÇA. 24, 1, 28.

संशयितर (von 2. शी mit सम्) nom. ag. Zweifler H. 445.

संशयोपमा (संशय + उ°) f. eine in der Form eines Zweifels ausgesprochene Vergleichung: किं पद्ममसर्धात्तालि किं ते लोलेतणं मुखम्। मम दोलापते चित्तमितीयं संशयोपमा || KĪVĀD. 2, 26.

संशरै (von 1. शर् mit सम्) m. das Zusammenbrechen VS. 30, 17. das Zerreißen: स्तोमनाम् TBH. 1, 8, 3, 1.

संशरण n. 1) etwa das Zufluchtsuchen bei Jmd (von 2. शर् mit सम्): राज्ञः संशरणं धाम (रा° संरक्षणं धर्मः der Comm.) KĪM. NĪTIS. 6, 4. — 2) Beginn eines Kampfes, Angriff ÇABDAM. im ÇKDr. fehlerhaft für संसरण.

संशान (von 2. शा mit सम्) n. N. best. Sāman ÇAT. BṚ. 12, 8, 2, 26. LĪTJ. 5, 4, 16. इन्द्रस्य Ind. St. 3, 241, a.

संशान्ति (von 2. शम् mit सम्) f. das Erlöschen: मदनविषानलं संशान्तिं नयति VARĀH. BṚH. 24 (22), 7.

संशासन (von 1. शास् mit सम्) n. Anweisung ÇĀṆK. BṚ. 10, 4.

संशित 1) adj. s. u. 2. शा mit सम्. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105; vgl. संशित्य.

संशिति (von 2. शा mit सम्) f. Schürfung: इष्टे (gen.) ANT. BṚ. 1, 26.

संशिशरिषु (vom desid. von 1. शर् mit सम्) adj. zerreißen wollend NĪR. 6, 31.

संशिश्वन् (सम् + शिशु) adj. (f. संशिश्वरी) ein gemeinsames Kalb habend (= एकशिशुकः SĪJ.) RV. 8, 58, 11. 9, 61, 14.

संशिश्वीषु (vom desid. von 1. श्रि mit सम्) adj. sich anzulehnen beabsichtigend: घञम् BHATT. 9, 33.

संशिस् (शिस = 1. शास् + सम्) f. Aufforderung ÂV. 11, 8, 27.

संशीत adj. so v. a.शीत kalt ÇĀṆK. SĀBH. 3, 1, 31.

संशीलन (von शील्य mit सम्) n. das Ueben, fleissiges Anwenden: पुनः पुनः संशीलनमभ्यासः SARVADARṢANAS. 59, 15. häufiger Verkehr mit (gen.): गुणदोषाववाप्येते पुंसां संशीलनादुधे: Spr. (II) 2110.

संशुद्धि (von शुध् mit सम्) f. Reinheit RATNAM. im ÇKDr. आचार° MBH. 12, 8778. सन्न° BHĀG. 16, 1. भाव° 17, 16. KĪM. NĪTIS. 2, 21. in mitteltem Sinne als Erklärung von निष्कृति KULL. zu M. 11, 179 (pl.).

संशुष्क adj. = शुष्क ausgetrocknet, trocken, dürr: सागर MBH. 7, 1941. R. GORR. 2, 71, 9. शाणित 3, 26, 28. MBH. 3, 15990. °सान्द्रमदलेख Māṇṣū 7, 25. Baume VARĀH. BṚH. S. 53, 120. Blätter RT. 1, 22. मकी MĀM. P. 8, 206. मोस TRIK. 3, 3, 370. abgemagert MBH. 13, 4046. चरणी VARĀH. BṚH. S. 61, 3. °मांसवक्त्रायु adj. (मुनि) MBH. 1, 1569. संशुष्कास्य ein-gefallen 7, 1582.

संशोधन (vom caus. von शुध् mit सम् 1) adj. (f. ई) reinigend, schlechte

Säfte ableitend Suçr. 1, 4, 12. 132, 18. 144, 11. 2, 10, 8. वस्ति 202, 9. — 2) n. a) *ein reinigendes Mittel* Suçr. 1, 146, 12. 2, 161, 19. — b) *das Reinigen* RATNAM. im ÇKDn. Suçr. 2, 196, 5. गोमयादिना आद्देशः KULL. zu M. 3, 255.

संशेष (von 1. शुष् mit सम्) m. *das Trockenwerden, Eintrocknen*: स-रिता चाम्बुसंशेषं दृष्ट्वा ग्रीष्मे VARĀH. BṚH. S. 46, 87.

संशेषण (wie oben) n. dass.: समुद्रस्य MBH. 8, 222. रसादीनाम् Suçr. 2, 443, 5. als eine Bed. von आस्कन्दन II. an. 4, 161. MED. n. 168.

संशैत् UNĀDIS. 2, 85. gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12. = कुरुक UśĀVAL. — Vgl. संश्रत्.

संश्राप् (von संश्रत्), °यते gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12.

संश्रद्धा (सम् + श्रत् - घा) = श्रद्धा *Glauben haben*: संश्रद्धाय absol. BṛĀg. P. 7, 14, 40.

संश्रय (von 1. श्रि mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) *Verbindung, Anschluss an*: यस्य न ज्ञायते शीलं न कुलं न च संश्रयः Spr. (II) 5373. RAGH. 6, 41. द्विपतां याति संश्रयम् Spr. (II) 1263. pl. MBH. 13, 2229. in comp. mit der Ergänzung: राजसंश्रयवश्यानाम् R. 6, 98, 28. Spr. 3286. स्थानं Suçr. 1, 82, 3. तयमेति विना भार्या कुभार्यासंश्रये ऽपि वा MĀRK. P. 21, 73. 77, 10. एकं Spr. (II) 3941. विभीतकश्याप्रशस्तः संवृतः कलिसंश्रयात् MBH. 3, 2849. Spr. (II) 32. अन्योन्यसंश्रयात् 2975. 4762. 3657. BṛĀg. P. 4, 13, 7. SĀH. D. 37. गर्विता बलवांश्चापि नरुषो वरसंश्रयात् so v. a. in Folge von MBH. 3, 393. देवसंश्रयात् 1, 5917. am Ende eines adj. comp. (= संश्रित): राजसं सैन्यं खरहृषणसंश्रयम् so v. a. verbunden mit R. 3, 31, 43. 32, 1. राजसंश्रयाः Spr. (II) 6869. तत्संश्रया ये निधयः MĀRK. P. 68, 2. वनं वेणुपट्टिसंश्रयम् BṛĀg. P. 3, 1, 21. अर्थीः कष्टसंश्रयाः Spr. (II) 603. v. 1. DAÇAR. 2, 19. 3, 26. हिसंश्रयां प्रीतिमवाप लक्ष्मीः KUMĀRAS. 1, 44. एकसंश्रयाः zusammenhaltend Spr. (II) 4404. — 2) *Anschluss an einen benachbarten Fürsten, ein Schutz- und Trutzbündnis* (eines der sechs politischen Mittel eines kriegsführenden Fürsten) M. 7, 160. fgg. 168. 176. JĀĒN. 1, 346. Spr. (II) 6382. PAÑĀT. 12, 21. 149, 2. 154, 10. कथं बलवता शक्यः कर्तुं दुर्बलसंश्रयः R. 5, 81, 41. 83, 14. — 3) *Zuflucht, Schutz, Zufluchtsstätte*: संश्रयाय प्राप्ते मिते MEGH. 17. संश्रयायेकं दुर्गिणाम् KĀM. NĪTIS. 13, 28. वार्ता वै लोकसंश्रयः 3, 27. MĀRK. P. 83, 35. बं सदा संश्रयः शैल स्वर्गमार्गाभिकाङ्क्षिणाम् MBH. 3, 1735. जीवलोकस्य R. 2, 41, 6. 5, 90, 33. भीतस्य प्रादात्स संश्रयम् RĀGA-TAR. 6, 217. बन्धुं für R. 2, 74, 10. 5, 86, 22. RAGH. 10, 22. ÇĀK. 177. BṛĀg. P. 3, 33, 26. am Ende eines adj. comp.: लब्धं RĀGA-TAR. 6, 218. विमुक्त-मुत्तं des vom Sohne kommenden Schutzes beraubt R. 4, 19, 27. तत्पादसंश्रया मुनयः unter dem Schutze deiner Füße stehend BṛĀg. P. 4, 1, 15. 3, 24, 37. — 4) *Wohnstätte, Aufenthaltsort*: शक्यं चिरमपि स्थातुं पुण्ये ऽस्मिन्मुनिसंश्रये R. 3, 78, 15. RĀGA-TAR. 6, 300 (zu lesen °शीडोडु-संश्रयः). मया सो ऽविदितसंश्रयः PAÑĀT. 153, 23. am Ende eines adj. comp. seinen Wohnort irgendwo habend, sich aufhaltend —, sich befindend in, an: ज्ञातिकुलेकं Spr. (II) 6704. पातालात्तरं MĀRK. P. 21, 29. पातालं 132, 37. भार्गाग्रम् 129, 35. दुर्गं RĀGA-TAR. 4, 346. केमते जल-संश्रयः MBH. 12, 9291. उदकं wachsend am (Baum) 3, 17249. गुरुं beim Lehrer weilend KĀM. NĪTIS. 2, 24. नौं stehend in RAGH. 16, 57. पकैरुच्च-संश्रयेः 3, 13. वेदिकाशैत्यसंश्रयाः befindlich an R. 5, 13, 13. — 5) *das*

Sichbeziehen auf, das Betreffen; am Ende eines adj. comp.: मनोरथः श-शिमालिसंश्रयः so v. a. sich beziehend auf, betreffend KUMĀRAS. 5, 66. वि-पुलां गिरम् रितसंश्रयाम् MBH. 6, 1959. रामसंश्रया (प्रवृत्ति) R. 3, 60, 36. स्वदेो ऽग्निगुणसंश्रयः KĀNKA 1, 14. एकार्थसंश्रयमुभयोः प्रयोगं पश्यामः MĀLAY. 16, 19. पृच्छामु मेषाव्ययानमखोगुकुलसंश्रयासु VARĀH. BṚH. S. 86, 80. BHAR. NĀTJAÇ. 34, 76. DAÇAR. 3, 35. — 6) *das Sichbegeben an einen Ort*: शत्रु संश्रयार्थाय MBH. 3, 8870. वनसंश्रयात् MĀRK. P. 109, 23. 24 (wohl °संश्रयः zu lesen). स्वनीउसंश्रयं चक्रतुः PAÑĀT. 76, 9. — 7) *das Sichhingeben, Gehen an Etwas, Greifen zu*: तस्य (अर्थस्य) संश्रयः साधुगुक्तः Spr. (II) 2572. न देवाहुजसंश्रयात् so v. a. mit Hilfe von, mittels MBH. 13, 334. दानसंश्रयात् Spr. (II) 2845. am Ende eines adj. comp.: सत्यं so v. a. der Wahrheit ergeben R. 3, 56, 9. धर्मं BṛĀg. P. 4, 9, 22. — 8) *ein zu Etwas gehöriges Stück*: नाराचैः — विषाणालयसंश्रयेः (so od. Bomb.) so v. a. Splitter davon (= एकदेश NILAK.) MBH. 7, 1388. — 9) N. pr. eines Prajāpati R. ed. Bomb. 3, 14, 7. सुव्रत GORR. 3, 20, 7.

संश्रयण (wie oben) n. *Verbindung, Anschluss an*: देहं MBH. 3, 12506.

संश्रयणीय (wie oben) adj. *an den man sich schliessen kann, in dessen Dienst man sich begeben darf*; davon nom. abstr. °ता f. KĀM. NĪTIS. 5, 70.

संश्रयितव्य (wie oben) adj. *wohin man sich des Schutzes wegen begeben muss*: दुर्गं Spr. (II) 711 (Conj.).

संश्रयिन् (wie oben) adj. 1) *der sich unter Jmds Schutz gestellt hat, in Jmds Dienst getreten ist, Diener, Untergebener* KĀM. NĪTIS. 11, 29. — 2) am Ende eines comp. *wohnend —, stehend —, befindlich in, an*: नागार्जुनः षडर्कहनसंश्रयो RĀGA-TAR. 1, 173. मन्दुरासंश्रयिभिस्तुरंगैः RAGH. 10, 41. श्रतमालया । जराधवलकर्णाग्रसंश्रयिण्या KATHĀS. 25, 13.

संश्रव 1) (von 1. श्रु mit सम्) a) *das Hören, Vernehmen*: प्रथमप्रियावचनं MĀLAY. 48, 17. संश्रवे धृतराष्ट्रस्य so dass es Dhṛt. hören konnte MBH. 13, 65. विहरं adj. weit hörbar R. 3, 66, 26. Vgl. श्रं. — b) *Ver-sprechen, Zusage* AK. 1, 1, 4, 14. H. 278. HALĀ. 4, 30. सत्यं eine feierliche Zusage R. 3, 14, 21. — 2) *für संश्रव*.

संश्रवण (wie oben) n. 1) *das Hören, Vernehmen* MBH. 8, 5041. शब्दं Suçr. 1, 285, 20. करं das Redenhören von einer Abgabe HANV. 15780. नायकगुणगणां SARVADARÇANAS. 96, 15. वृत्तिभेदसंश्रवणात् KULL. zu M. 10, 37. — 2) *Bereich des Gehörs*: तेषां संश्रवणे चाणु निषेडुर्विदुरादयः MBH. 13, 515. संश्रवणे so v. a. so dass man es hörte, laut R. 2, 79, 16 (86, 20 GORR.). 5, 30, 1. R. 6, 23, 7. असंश्रवणे so dass man es nicht hört ĀÇV. ÇR. 3, 14, 12.

1. *संश्रवस्* (wie oben) 1) n. *संश्रवसे* dat. als inf. zum Hören, aus einem SĀMAN ÇAT. BR. 12, 8, 3, 26. KĀT. ÇR. 19, 5, 3; vgl. LĪTṢ. 5, 4, 19.

2. *संश्रवस्* m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Sauvarkanasa TS. 4, 7, 3, 1. संश्रवसः साम Ind. St. 3, 241, a.

संश्राव (von 1. श्रु mit सम्) m. *das Zuhören*: श्रूः KAUC. 141.

संश्रावम् absol. s. श्रं.

संश्रावपितर (vom. caus. von 1. श्रु mit सम्) nom. ag. *Verkünder, An-rufcr* (der Namen der Ankommenden) so v. a. *Einführer, Thürsteher* (Comm.) KAUSH. UP. 2, 1. Davon °मत् adj. einen Thürsteher habend ebend.

संश्राव्य (von 1. श्रु simpl. und caus. mit सम्) adj. 1) *hörbar*: श्रूयपति-तयोरसंश्राव्यं (adv. असंश्रावम् v. 1.) स्वाध्यायो ऽध्येतव्यः so dass es ein

Çadra oder ein Gefallener nicht hört VS. Prāt. 8, 34. — 2) zu dessen Ohren man Etwas (acc.) gelangen lassen darf: परुषं तत्र संश्राव्यो भवता वसुधाधिपः R. Gonn. 2, 80, 15.

संश्रितव्य fehlerhaft für संश्रयितव्य PAÑĒAT. I, 302; s. Spr. (II) 711.

संश्रुत 1) adj. s. u. 1. शु mit सम्. — 2) m. N. pr. eines Mannes P. 6, 2, 148, Schol.

संश्रुत्य m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBh. 13, 254.

संश्रयिणी (von 1. श्रिष् mit सम्) m. etwa N. pr. oder Bez. eines best. Ringkampfes des Indra: विधत्संश्रयिणी ऽज्ञयत् AV. 8, 5, 14.

संश्लिष (2. श्लिष् mit सम्) adj. zusammenhängend, verschlungen KĀTJ. 30, 6.

संश्लेष (von 2. श्लिष् mit सम्) m. 1) Verbindung, Vereinigung, unmittelbare Berührung MED. j. 51. HALĀS. 5, 49. यदा द्वावपि नेच्छेतां संश्लेषम् KĀM. NĪTIS. 11, 26. यदि वायुमयो जीवः संश्लेषो यदि वा पुनः MBh. 12, 6886. Spr. (II) 2217, v. 1. घघटितसंश्लेषा PAÑĒAT. 203, 4. तव तस्य च । संश्लेषं वा करिष्यामि MBh. 12, 3938. पार्श्वयोः Verz. d. Oxf. II. 202, 6, 20. अयस्विण्डादीनाम्, व्यञ्जनानाम् Ind. St. 4, 267, 1. Comm. zu TS. Prāt. 2, 33. स्वराणाम् ebend. परस्त्रीभिः MBh. 12, 4831. वातेन 6887. रजसा WILSON, SĀMĀHJAK. S. 85. अनन्तैश्च संश्लेषमभ्येत्य MĀHE. P. 37, 15. इतरेतरं WIND. SANCARA 182. तिलतण्डुलं PRATĀPAR. 104, 4, 1. मूत्रविषं VĀGBH. 1, 3, 8. दंपत्योः प्राणं MBh. 12, 9514. कृस्तं HARIV. 8833. श्रीभुजावलिं PRAB. 81, 15. यदङ्गसंश्लेषमितस्तव (इत partic.) देवस्य मानुषः MĀHE. P. 24, 17. चम्पकं Spr. (II) 2862. न लभेद्धर्मसंश्लेषम् so. v. a. theilhaftig werden MBh. 12, 2861. श्रुं ÇĀMĀ. zu BṚH. ÂR. UP. S. 93. WIND. SANCARA 122. — 2) Umarmung AK. 3, 3, 30. H. 1507. MĀLAV. 54, 10. परपरिग्रहं Spr. (II) 1806. KHANDOM. 97. — 3) Riemen, Band MBh. 14, 1236 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb. st. संज्ञेश der ed. Calc. संश्लेषण (wie eben) n. 1) nom. act. vom simpl. als Bed. von लुट् DuĀTUP. 28, 87. = लय H. an. 2, 381. — 2) nom. act. vom caus. das Verbinden, Vereinigen: संधिं Suçr. 1, 48, 6. — 3) Band ÇĀMĀ. B. 6, 12. एतदन्योऽन्यसंश्लेषणं पित्रोः UTTARAB. 50, 6 (65, 6).

संश्लिषन् adj. verbindend ÇĀMĀ. B. 6, 12.

संश्रुत् = संश्रुत् SUBHŪTĪĀNDRA bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 85.

संश्रायिन् (von श्रा mit सम्) adj. TS. Prāt. 16, 26. schwellend: उभयतः TS. 2, 6, 4.

संश्रुल s. वि.

संसक्ति (von सञ्ज् mit सम्) f. Berührung, Contact: उत्तमाधमं mit Spr. (II) 1180.

संसङ्ग (wie eben) m. Zusammenhang, Verknüpfung: भासोः Nir. 7, 23. अक्षरं LĀTJ. 7, 9, 2.

संसङ्गिन् adj. in Berührung kommend, am Ende eines comp. Spr. (II) 6642, v. 1.

संसद (सद् mit सम्) P. 3, 2, 61. f. consessus, Versammlung, Gemeinde; ein versammelter Gerichtshof, der Hof eines Fürsten; Gesellschaft, Anwesenheit vieler Personen AK. 2, 7, 14. 3, 4, 39, 140. H. 481. पितृमती Muhl RV. 4, 1, 8. अमुन्वाम् 8, 14, 15. 45, 25. सप्त 81, 20. VS. 26, 1. अस्याः सर्वस्याः संसदा मां भगिन् कृणु AV. 7, 12, 3. TS. 4, 7, 25, 4. देवी 7, 4, 3, 1. 2. ÇĀMĀ. Ç. 17, 13, 10. ÂÇV. GRHJ. 2, 6, 11. भद्रा हि नः प्रमतिरस्य संसदि RV. 1, 94, 1. 7, 4, 1. शुग्मया संसदा ते सतीमहि 7, 54, 3. विवेश

नन्दगोपस्य संसदम् HARIV. 4387. RAGH. 11, 45. 15, 66. संसदि M. 8, 52. R. 2, 100, 19. 106, 10. KĀM. NĪTIS. 12, 6. RAGH. 16, 24. Spr. (II) 6048. 6117. KATHĀS. 49, 11. DHŪRTAS. 66, 3. PAÑĒAT. 19, 14. दासो ऽस्मीति वया वाच्यं संसत्सु च संभासु च MBh. 4, 1125. दस्यूनाम् 482. देवो TBh. 3, 7, 2, 4. BṚĀG. P. 8, 9, 24. शक्रं MBh. 1, 2946. आचार्यं TS. Prāt. 24, 6. आर्यं M. 8, 75. मुनिं Verz. d. Oxf. H. 20, 6, 1. ऋषिं R. 1, 4, 10. राज्ञं 2, 38, 33. KATHĀS. 13, 168. 21, 104. 28, 91. नृपं Spr. (II) 3319, v. 1. प्रकृतिं R. 2, 106, 1. जनं MBh. 3, 2729 (pl.). R. 1, 1, 80. 4, 30. 68, 8. 2, 22, 32. R. Gonn. 1, 79, 10. वानरं 5, 1, 42. ययौ राजा नितामास्थानसंसदम् KATHĀS. 49, 127. Menge überh.: अश्रूणि चास्य मुमुचुर्वाजिनो रथसंसदि R. 6, 75, 39. संसदामयनम् heisst eine best. Feier von 24 Tagen ÂÇV. Ç. 11, 3, 11. ÇĀMĀ. Ç. 13, 16, 17. 20, 14; vgl. KĀTJ. Ç. 24, 2, 14, wo der sg. संसदः steht. — Vgl. ब्रह्म (eine Versammlung von Brahmanen KATHOP. 3, 17), सुषंसद्, स्वाडुषंसद्.

संसनन (von सन् mit सम्) n. अत्रं als Erklärung von वाजसाति Nir. 12, 45.

संसप्तक s. संशप्तक.

संसप्तक (सम् + सप्तक Padap.; etwa aus सम् + सप्त) adj. aneinander gefügt: एव ते शेषः सक्तसप्तमर्को ऽङ्केनाङ्गं संसप्तकं कृणोतु AV. 6, 72, 1.

संशरण (von सर mit सम्) n. 1) das Umhergehen, Wandeln ÇĀDDAR. im ÇKDR. परिमितं adj. MBh. 12, 6678. — 2) das Wandern aus einem Leben in ein anderes, das durch Wiedergeburten nicht endende weltliche Dasein; = संसार H. an. 4, 90. fg. MED. q. 110. fg. = प्राणयुत्पाद AK. 3, 4, 22, 57. — BṚĀG. P. 10, 40, 28. GAUDAP. zu SĀMĀHJAK. 40. SARVADARÇANAS. 32, 17. तीणां ASHṬĀV. 14, 1, v. 1. — 3) der ungehinderte Marsch eines Heeres AK. H. an. MED. — 4) Beginn eines Kampfes (vgl. संशरणं) MED. st. समारम्भे नगरस्य in H. an. ist vielleicht सं संगरस्य zu lesen: oder नगरस्य ist mit उपनिर्गमे (vgl. उपनिष्क्रमण) zu verbinden und st. समारम्भे zu lesen रणारम्भे. — 5) Hauptstrasse AK. 2, 1, 19. 3, 4, 22, 57. H. 987. II. an. MED. — 6) a resting place for passengers near the gates of a city WILSON nach SvĀMIN zu AK.

संसर्ग (von सर्ज् mit सम्) 1) adj. sich verinnend, zusammenlaufend: अग्निं KĀTJ. Ç. 25, 4, 30. — 2) m. am Ende eines adj. comp. f. श्रा. a) das Zusammentreffen, Verbundensein, Verbindung, Vereinigung, Zusammenhang, Berührung, Contact HALĀS. 5, 59. Bed. der Präposition अग्निं Nir. 1, 3. आवापृथिव्योः das Verschwimmen HARIV. 3879. कृपानाम् ÇĀMĀ. Ç. 2, 6, 2. zweier Feuer KĀTJ. Ç. 25, 4, 29. KADU. 93. मणिभुजगयोः Spr. (II) 773. मात्रां RV. Prāt. 13, 16. परस्परं Suçr. 1, 153, 14. इतरेतरं (beim coitus) ÇĀMĀ. zu BṚH. ÂR. UP. S. 204. दोषधातुमलं Suçr. 1, 90, 8. 2, 302, 12. विरुद्धधर्मं SARVADARÇANAS. 131, 11. VERĀNTAS. (Allab.) No. 100. ञा दोषगुणाः durch Berührung entstanden Spr. (II) 6634. 6781. TS. Prāt. 23, 2 (vgl. UVAṬA zu RV. Prāt. 13, 4). अनिष्टानाम् Berührung mit (Gegens. विसर्जनं) MBh. 11, 85. Spr. (II) 3885. तस्य शस्त्रस्य R. 3, 13, 21. 5, 36, 4. प्रभाश्रुभाधिवानेन MBh. 3, 23. fg. ततः संसं गृह्य (आक्रम्य die neuere Ausg.) बलेनास्त्रबलेन च HARIV. 1109. Suçr. 1, 83, 4. 5. पाप्मभिः ÇĀMĀ. zu BṚH. ÂR. UP. S. 87. मात्रां ÇAT. B. 14, 7, 2. 15. कर् HARIV. 10580. RAGH. 16, 21. ÇĀM. 3. विषयं Spr. 3288. विषं (II) 308. 1619. 5441. KATHĀS. 18, 58. MĀHE. P. 51, 90. 115, 18. BṚĀG. P. 5, 1, 37. PRAB. 59, 12. RĀGĀ-TAR. 4, 110. अयोधरसंसर्गा प्रियालिङ्गननि-

वृत्तिम् RAGH. 12, 45. नास्ति घटो गेह इति सतो घटस्य गेहसंसर्गप्रतिषेधः
KAR. 9, 1, 10. °प्रतियोगिकः प्रतिषेधो ऽत्यसम्भावः SARVADARCANAS. 112,
1. संसर्गाभाव 116, 16. fgg. SĪH. D. 84. 117, 20. Verz. d. Oxf. H. 245, 6,
No. 616. fg. Schol. zu ÇĪK. 81. Berührung mit so v. a. das Zutunhaben
—, Sichabgeben mit, Sichbetheiligen an (insbes. an etwas Schlechtem),
das Sichbeflecken mit: वेश° DAÇAK. 86, 8. रतिसंसर्गलालसा HARIV. 4785.
मानसंसर्गकर्कश R. 5, 4, 11. गीतवाद्यादिवनितभोगसंसर्गदूषित MĀK. P.
17, 23. कामोपभोग° 36, 5. परदारदि° 51, 28. मक्तसंयाम° adj. der Theil
genommen hat an 133, 16. pl. Berührung mit der Aussenwelt, Sinnen-
genuß M. 6, 72. sg. Bez. einer best. Berührung von Himmelskörpern
(beim Planetenkampfe) AV. PAṆḌ. in Ind. St. 10, 320; vgl. संसर्जन 1).
— b) das Zusammentreffen mit Menschen, Berührung mit Andern, Um-
gang, Verkehr MBH. 3, 14054. 13, 1600. R. 6, 101, 12. Spr. (II) 258. 1726.
4520. 4795. °प्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 123, a, 38. °प्रायश्चित्त (Verkehr
mit Unreinen) 87, b, 25. 102, a, 8 v. u. PAṆJACĪTTEND. 72, a, 7. धीमताम्
Verkehr mit Spr. (II) 248. पतितानाम् 3885. घसताम् 4338. विपश्चितः
4714. त्यागिनि श्रू विदुषि च 2633. न संसर्गं ब्रजेत्सद्भिः M. 11, 47. यो
येन पतितेनैषा संसर्गं याति मानवः 181. R. 1, 3, 33 (29 GORR.). क्व ते रा-
मेण संसर्गः wo bist du mit Rāma zusammengetroffen? 5, 32, 2. KĀM. NI-
TIS. 5, 32. 7, 46. सद्भिः सक् MBH. 3, 26. घृणिभिः सक् 12, 3810. Spr. 5373.
(II) 4492. तपस्वि° RAGH. 14, 75. Spr. (II) 1859. 2120. 4044. 5965. 5975,
v. l. KATHIS. 18, 232. BHĪG. P. 4, 7, 17. PAṆĒAT. 197, 11. LĀ. (III) 19, 20.
91, 4. TATTVAS. 41. geschlechtlicher Verkehr SUÇA. 1, 70, 4. प्रभावत्याः mit
HAMV. 8662. दास्याः BHĪG. P. 6, 1, 21. निमीलिताद्याः संसर्गस्तव मुधु म-
या सक् MĀK. P. 62, 30. पुरुष° MBH. 13, 1467. Verz. d. Oxf. H. 22, a,
11, 18, 16. — c) die Verbindung zweier humores, welche Krankheiten
erzeugt (der Zusammentritt aller drei heisst संनिपात), SUÇA. 1, 261, 6.
2, 40, 5. 196, 14. °ऽ 404, 15. °पाचन 462, 12. ÇĀHĒG. SĀHĒ. 1, 7, 91. fg.
— d) das Zusammenbleiben von Verwandten nach erfolgter Erbtheilung
(Gütergemeinschaft): विभागानन्तरं मैथ्यात्पितृभ्रातृपितृव्यभ्रातृपुत्राणां य-
थायथमेकत्रावस्थानं संसर्गः तद्युक्तः संसर्गो DĪJABH. im ÇKDR — e) Dauer:
न क्षमिष्युगसंसर्गे व्याधयो नेन्द्रियतपः MBH. 3, 11238. — Vgl. प्रति°,
वर्ण°, सक्°, सांसर्गिक.

संसर्गक am Ende eines adj. comp. = संसर्ग 2) a) KUSUM. 33, 10.

संसर्गवच्च n. nom. abstr. von संसर्गवत् KUSUM. 33, 9.

संसर्गवत् (von संसर्ग) adj. in Verbindung stehend: एते पदार्थाः परस्परं
संसर्गवत्: KUSUM. 33, 1. 2. am Ende eines comp. verbunden mit: खगानां
प्रियङ्गुना कादम्बसंसर्गवतीव पङ्क्तिः RAGH. 13, 55.

संसर्गविद्या f. KĪC. zu P. 4, 2, 60. VĀRT. 4. die Kunst mit Menschen
umzugehen MBH. 12, 5472 nach der Lesart der ed. Bomb. संवर्ग° ed.
Calc. — Vgl. सांसर्गविद्य.

संसर्गिक s. u. संसर्गिन् 1).

संसर्गिता (von संसर्गिन्) f. das in Berührung Kommen mit Andern:
संसर्गितया न परिवसेत् als Erklärung von संवसेत् KULL. zu M. 11, 190.

संसर्गिन् (von संसर्ग mit सम् oder von संसर्ग) adj. P. 3, 2, 142. 1) zusam-
menhängend, in Berührung stehend: सांसर्गिको दोष एव नूनमेकस्यापि
सर्वेषां संसर्गिणां (संसर्गिणाम् ed. Bomb.) भवितुमर्हति BHĪG. P. 5, 10,
5. in comp. mit der Ergänzung: घामफल° (कषाय) Spr. (II) 1726. त्व-

द्रात्र° (पवन) MĀK. P. 15, 53. PAṆĒAR. 4, 6, 3. 9. पाप्म° so v. a. theil-
haftig ÇĀHĒ. zu KĀHND. UP. S. 30. दोषा° frei von zu BHĪG. ĀR. UP. S. 88.
स्तनघनघनभोग° so v. a. im Besitz sehend Spr. (II) 6642, v. l. — 2)
= संसृष्टिन् der nach erfolgter Erbtheilung fortführt mit den Verwandten
zusammen zu leben DĪJABH. 321, 6 v. u.; vgl. संसर्ग 2) d).

संसर्जन (von संसर्ग simpl. und caus. mit सम् 1) das Zusammenkommen,
Vereinigung: संसर्जने ऽधिनान्येन ĀÇV. ÇA. 3, 13, 4. घोरोरुणां च भेदश्च
लेखनं सव्यदक्षिणम्। रश्मिसंसर्जनं चैव प्रकृष्टं चतुर्विधम्॥ AV. PAṆḌ. in
Ind. St. 10, 318. — 2) das Heranziehen an sich, das Gewinnen für sich:
प्राधान्येन हि सर्वत्र सर्वाः संसर्जयेत्प्रज्ञाः। तासां संसर्जनाद्राज्ञा सर्वाङ्गी
श्रियमश्नुते॥ KĀM. NITIS. 8, 53.

संसर्प (von संसर्प mit सम् 1) adj. schleichend, gleitend u. s. w. (in einer
Formel und nicht genau zu bestimmen) VS. 15, 7. 22, 30. parox. TS. 4,
4, 2, 3. 5, 3, 2. — 2) m. a) N. eines Katuraha KĪTJ. ÇA. 23, 2, 14.
LĀTJ. 9, 12, 8. — b) N. des 15ten Monats TS. 1, 4, 24, 1. 6, 5, 2, 3. W-
BRH. GĪOT. 101. fg. 104. Nax. 2, 336. 350. fg. — 3) n. N. eines Sāman
Ind. St. 3, 241, a. 242, b. — Vgl. वसिष्ठ°.

संसर्पण (wie oben) n. 1) das Besteigen: मेरोः MBH. 8, 220. — 2) das
Beschleichen, Ueberrumpeln (eines Feindes) VARĀH. JOGASĀTĀ 1, 11 in
Ind. St. 10, 165.

संसर्पमाणक (von संसर्पमाण, partic. von संसर्प mit सम्) adj. krischend:
धन्या द्रव्यति पुत्र त्वां भूमौ संसर्पमाणकम् MBH. 3, 17145.

संसर्पिन् (wie oben) adj. am Ende eines comp. sich erstreckend —, rei-
chend bis: कपोल° RAGH. 7, 23 (= KUMĀRAS. 7, 51). कपोलसंसर्पिता 13, 11.

संसर्पा indecl. in Verbindung mit कर् u. s. w. gāṇa सात्तादादि zu
P. 1, 4, 74.

संसव (von सु mit सम्) m. ein gleichzeitiges Soma-Opfer zweier be-
nachbarter Gegner: विमतानां प्रसवसंनिपाते संसवो ऽनन्तर्हितेषु नद्या
वा पर्वतेन वा ĀÇV. ÇA. 6, 6, 11. AIT. BR. 1, 3. KĪTJ. ÇA. 24, 14, 23. 25, 14,
8. LĀTJ. 1, 11, 12. ÇĀHĒH. ÇA. 13, 5, 1.

संसाद m. = संसाद् Gesellschaft: स्त्रीषंसाद् TS. 2, 5, 4, 5.

संसादन (vom caus. von साद् mit सम्) n. das Zusammenstellen: पात्र°
KĪTJ. ÇA. 6, 2, 5. 8, 2, 21. 6, 25. 9, 1, 2.

संसाधक (vom caus. von साध् mit सम्) adj. in seine Gewalt zu brin-
gen —, für sich zu gewinnen beabsichtigend: विशाम् BHĪG. P. 2, 3, 4.

संसाधन (wie oben) n. das Bereiten, Verfertigen: कृत° adj. KULL. zu
M. 11, 95. das Zustandebringen, Vollbringen: धर्मस्य MBH. 14, 1384.
कार्य° 5, 6364. das einfache संसाधन so v. a. कार्य° 2951.

संसाध्य (wie oben) adj. 1) zu bewerkstelligen, zu vollbringen BUAR.
NĪTJAC. 19, 6. MĀK. P. 43, 51. — 2) zu gewinnen, zu erlangen R. 4, 44,
100. — 3) mit dem man fertig werden kann, besiegbare, bezwingbar:
रणे MBH. 3, 1683. घत्पप्रयत्न° HARIV. 15615.

संसार (von सार mit सम् 1) adj. wandernd, Wiedergeburtener erfahrend:
चित्त MAITRAJUP. 6, 34. man könnte aber auch संसारे st. संसारे vermu-
then. — 2) m. a) das Hindurchgehen: घसूचीसंसारे तमसि Spr. (II) 785,
v. l. (für °संचारे). — b) die Wanderung aus einem Leben in ein ande-
res, das sich stets wiederholende Dasein, Kreislauf des Lebens, das
(sich immer wieder erneuernde) Leben mit allen seinen Leiden TĀIK. 1,

1, 133. H. a. n. 4, 21. MED. p. 111. HALS. 3, 20. त इमे मिथ्याज्ञानादयो दुःखात्ता अविच्छेदेन प्रवर्तमानाः शब्दार्थौ घटीचक्रवन्निर्वधिरनुवर्तते SARVADARÇANAS. 113, 20. fg. वै ॥ धातुप्रकृतिलयः संसारो भवति राजसा-द्रागात् SĪKHJAK. 43. पत्र पत्र भवेत्तु संसारं विद्धि तत्र वै ASHṬĀV. 10, 3. ० मोक्षस्थितिबन्धकेतु Cvetāc. Up. 6, 16. संसारेषु विचित्रेषु पद्यमानाः MBH. 3, 12627. Spr. (II) 4793. संसारमधिगच्छति KATHOP. 3, 7. प्रतिपद्यते M. 6, 74. JĪG. 3, 140. संसारान्प्रतिपद्यते M. 12, 39. 54. पापान्संयाति संसारान् 53. सजीव इह संसारान्जीनाप्राति MBH. 13, 5450. स उद्यान्प्रेति संसारान् 5152. पापान्संस्तु संसारान् M. 12, 70. ० गमन 1, 117. संसारान्मुच्यते NṢ. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 83. संसारादबिभूः 88. संसारं कृतुम् ASHṬĀV. 16, 9. तीर्णाः RAGH. 12, 60. भ्रमति संसारे Spr. 5357. न संसारा-त्परो रिपुः (II) 3452. सर्वस्य संसारस्य दुःखात्मकत्वम् SARVADARÇANAS. 13, 20. WASSILJEV 12 u. s. w. अस्मिन्संसारे MAITREJUP. 1, 1. एवं पतति संसारे तामु तास्विह योनिषु MBH. 3, 117. VARĀH. BṢH. S. 105, 13. Spr. 3263. (II) 4559. 5961. 6459. संसारे किं सारम् 6639. fg. KATHĪS. 30, 63. 40, 30. RĪGĀ-TAN. 4, 68. VET. in L.A. (III) 16, 15. चक्राकारं KATHĪS. 70, 118. च-क्रवदति Spr. (II) 293. परिवर्तिन् 6681. मृगतृणासम 2318, v. l. कदली-स्तम्भनिःसार 4823, v. l. असार 4464 (und विरस). 6641. fg. RĪGĀ-TAN. 2, 113. PAÑĒAT. 33, 12. 163, 17. गतसार Spr. (II) 2067. ० परिवर्तन MBH. 12, 7755. ० बन्धनानि MĀK. P. 16, 8. ० बीज SARVADARÇANAS. 40, 3. BHĪG. P. 7, 10, 8. ० हेतूपरम् 2, 2, 6. ० दुःख 3, 5, 38. ० परिताप 5, 6, 18. ० परिश्रम 8, 24, 46. ० आतचित Spr. (II) 6637. संसारार्तिभयापह WESEN, KṢHṢAḂ. 291. ० मुख KĀURAP. Comm. Einl. ० सार DvĀNTAS. 88, 1. ० सारचक्र Verz. d. Oxf. H. 120, a, 39. त्यक्तसंसारसङ्ग Spr. (II) 3088. संसारात्ते 2004. आ संसारात् so v. a. vom Anfang der Welt (vgl. आसंसारम्) KATHĪS. 32, 167. जन्मसंसारबन्धन die Fessel der Geburt und des weltlichen Daseins MBH. 13, 6938. mit मृत्यु verbunden BHAG. 9, 3. 12, 7. ० कारिन् Verz. d. Oxf. H. 150, a, 6. ० पोषक ASHṬĀV. 18, 38. ० कृत् Spr. (II) 6638. ० वैरि (वैरिन्?) PAÑĒAR. 4, 1, 29. ० वर्जित SARVADARÇANAS. 69, 20. ० वासना (vgl. ASHṬĀV. 9, 8) PAÑĒAR. 1, 9, 10. 15, 19. GĪT. 3, 1. ० वर्त्मन् Spr. (II) 2847. KATHĪS. 28, 182. BHĪG. P. 4, 25, 6. ० प्रदवी 3, 27, 3. ० सरणि Spr. (II) 127. ० चक्र MAITREJUP. 6, 28 (संसारं der Text, vgl. aber Comm.). MBH. 13, 5434. Ind. St. 2, 49. KATHĪS. 70, 107. Verz. d. Oxf. H. 60, b, 40. PRAB. 69, 15. BHĪG. P. 6, 11, 27. 17, 18. 7, 9, 16. 21. ० मण्डल ÇĀH. zu BṢH. ĀN. Up. S. 26. ० कारागृह Spr. (II) 2578. ० सागर WESEN, KṢHṢAḂ. 295. PAÑĒAR. 2, 4, 16. PAÑĒAT. 33, 21. ० समुद्र 15. संसारेदधि Spr. (II) 6643. संसारब्धि PAÑĒAR. 3, 12, 20. संसाराण्व 1, 5. Spr. (II) 1269. ० कूप BHĪG. P. 7, 15, 46. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 85. ० वन Spr. (II) 6643, v. l. ० कानन 6895. ० कासार ASHṬĀV. 10, 7. ० वृत् Ind. St. 2, 214. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 3. ० विषवृत् Spr. (II) 6636. ० तरु BHĪG. P. 3, 25, 11. ० विद्याङ्कुर ASHṬĀV. 16, 7. ० बाकीक 4, 1. संसाराङ्गार SARVADARÇANAS. 154, 15. संसारान्त VEDĀNTAS. (Allah.) No. 19. पुत्रदारादि, शास्त्र so v. a. Erbarmlichkeit, Armeseligkeit Spr. (II) 4107. — Vgl. आसंसारम्, भूतसंसार, संसरण und संसृति.

संसारगुरु m. der Lehrer für das weltliche Dasein, ein N. des Liebesgottes TRĪK. 1, 1, 39.

संसारण (vom caus. von सर with सम्) n. das Fortbewegen: रथ° KĀT. Ca. 12, 3, 7. — ASHṬĀV. 14, 1 fehlerhaft für संसरण, wie die v. l. hat.

संसारतरणि und ०णी f. das Schiff (für den Ocean) des weltlichen Daseins, Titel eines Commentars zum Jogavāsishṭhasāra Verz. d. B. H. 192, 27. HALS. 122.

संसारमार्ग m. der Weg in's weltliche Dasein, Bez. der vulva TRĪK. 2, 6, 22.

संसारवत् (von संसार) adj. den Armseligkeiten des weltlichen Daseins unterworfen ASHṬĀV. 1, 11.

संसारसारथि m. der Wagenlenker im weltlichen Dasein, Bein. Çiva's Çiv.

संसारवर्त (संसार + घ्रा°) m. Titel eines Wörterbuchs MED. Anh. 1. Verz. d. Oxf. H. 183, a, 2. COLEBR. Misc. Ess. 2, 20.

संसारित्व n. nom. abstr. von संसारिन् 1) b) SARVADARÇANAS. 101, 5.

संसारिन् (von सर with सम्) 1) adj. a) within sich bewegend, umfassend: प्रज्ञा Spr. (II) 5399. — b) im weltlichen Dasein steckend, daran gebunden ASHṬĀV. 15, 16. WESEN, RĪMAT. Up. 338. BHĪG. P. 1, 2, 3. GAUPAP. zu SĪKHJAK. 61 (Gegens. मुक्त). WINDISCHMANN, SANCRA 94. ÇĀH. zu BṢH. ĀN. Up. S. 82. 146. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 36. SARVADARÇANAS. 35, 6. 95, 22. — 2) m. ein lebendes Wesen, Mensch HALS. 1, 134. Spr. (II) 1074. MĀLATI. 140, 9.

संसिच (सिच् mit सम्) adj. giessend, zusammenschüttend AV. 11, 8, 13.

संसिद्धि (von सिध् mit सम्) f. 1) das Fertigwerden, Gelingen, Zustandekommen, ein glücklicher Erfolg H. a. n. 3, 351. MED. dh. 38. HALS. 5, 80. DHĀTUP. 27, 16. अन्° GONN. 1, 4, 2. गम्यता संसिद्धी (so ist zu lesen) so v. a. gehe und möge dir die Sache gelingen MĀK. P. 16, 43. कार्यं संसिद्धिमयेति Spr. (II) 3249. कार्य° R. GONN. 2, 20, 22. KUMĀRAS. 2, 65. इष्टस्य VARĀH. BṢH. S. 95, 61. वाञ्छित° KATHĪS. 13, 166. 16, 2. 30, 56. यज्ञ° GONN. 1, 6, 16. MBH. 13, 1884. योग° BHAG. 6, 37. अर्थ° KATHĪS. 61, 55. Spr. (II) 4566. धर्मार्थकाम° 4539. MĀK. P. 34, 10. देव° das Sicherfüllen KATHĪS. 20, 130. — 2) ein vollkommener Zustand, Vollkommenheit (eines Menschen) M. 6, 29. संसिद्धिमास्थिता जनकादयः BHAG. 3, 29. संसिद्धि परमा गताः 8, 15. MBH. 12, 659. 667. R. GONN. 1, 67, 2. KĀM. NĪTĪ. 18, 42. KATHĪS. 28, 43. MĀK. P. 28, 9. BHĪG. P. 1, 19, 37. 2, 33, 31. 44, 16, 2. Verz. d. Oxf. H. 109, a, 39. अनेकशास्त्रसंसिद्धिलब्धकीर्ति Vollkommenheit in PAÑĒAT. 4, 21 (ed. orn. 2, 1). — 3) das letzte Ergebnis, — Resultat: स्वनुष्ठितस्य धर्मस्य संसिद्धिर्हरितोषणम् BHĪG. P. 1, 2, 13. — 4) eine feststehende Meinung, das letzte Wort R. 2, 40, 8 (die ed. Bomb. st. dessen संसिद्धम् adj.). — 5) = प्रकृति, स्वतृप, स्वभाव AK. 1, 1, 2. 37. H. 1377. H. a. n. MED. — 6) = मदीया MED.

संसृतसोम m. = संसव LĪT. 1, 11, 10.

संसुद (von स्वद् mit सम्) f. das Kosten, Genossen: स्वाडुष्टे अस्तु संसुदे RV. 8, 17, 6.

संसूचक (von सूच् mit सम्) adj. anzeigend, an den Tag legend, ver-rathend: मुक्ति° MĀK. P. 40, 34.

संसूचन (wie oben) n. das Verrathen, an-den-Tag-Legen: भाव° DAÇAN. 4, 3. वक्रोक्ति° so v. a. das Aeussern, Hervorbringen Spr. 3235.

संसूच्य (wie oben) adj. zu verrathen, an den Tag zu legen DAÇAN. 1, 51.

संसूद m. ein best. Organ im Maul des Thieres, etwa Gaumen (von स्वद्): nach dem Comm. Nass und Anderes (von सूद्) TS. 5, 7, 22, 1.

संसृज् (von संर्ज् mit सम्) f. das Zusammentreffen: मृकाधनस्य RV. 10, 84, 6.

संसृति (von सर with सम्) f. = संसार 2) b) ASHṬĀV. 9, 6. 18, 36. BHĪG. P. 1,

1, 14, 5, 19, 34, 7, 22, 15, 83, 2, 2, 33, 3, 9, 9, 23, 55, 26, 7, 27, 4, 31, 31, 32, 38, 4, 21, 31, 29, 35, 5, 10, 28, 6, 1, 1, 17, 28, 7, 2, 25, 13, 27, 8, 19, 25, 22, 9, 9, 19, 30, 10, 31, 5, 73, 8, 88, 40. PĀṆĀR. 3, 3, 1, 4, 3, 195. °चक्र Bṛh. P. 3, 31, 30, 5, 11, 6, 7, 7, 37. °चक्रवाल 5, 18, 14. = प्रवाक् Tān. 3, 3, 189. — Vgl. लोक°.

संस्पृ (von स्पृ mit सम्) f. Bez. von zehn Gottheiten (Agni, Sarasvatī, Savitar, Pūshan, Bṛhaspati, Indra, Varuṇa, Soma, Tvashṭar, Viṣṇu) und den ihnen geweihten Opfergaben im Daśapeja des Rāḡasūja: तत्संस्पृहिरनुसमसर्पत् । तत्संस्पृषां संस्पृत्वम् TBr. 1, 8, 2, 1. Çat. Br. 5, 4, 5, 3. संस्पृषामिष्टिः ÇĀṆK. Ça. 15, 14, 1.

संस्पृक्चिस् n. s. unter dem folg. Worte.

संस्पृष्टि f. nach dem Comm. ein Opfer an Agni und sechs andere Gottheiten im Daśapeja (also wesentlich so v. a. संस्पृ) Āçv. Ça. 9, 3, 17, 4, 6; vgl. संस्पृक्चिष् KĀTJ. Ça. 15, 8, 1 (wenn nicht संस्पृषा zu lesen ist).

संस्पृष्ट s. u. सर्ज् mit सम्.

संस्पृष्टिर्जित् adj. im Handgemenge siegreich RV. 10, 103, 3.

संस्पृष्टव (von संस्पृष्ट) n. 1) das Verbundensein ÇĀṆK. zu KūṇḌ. Up. S. 18. — 2) das Zusammenleben von Verwandten nach erfolgter Erbtheilung DĀJABH. im ÇKDr.

संस्पृष्टयर्ज्य adj. mit der Kuh zusammengelassen und saugend: Kalb TBr. 2, 1, 2, 3.

संस्पृष्टोम m. eine gemeinschaftliche Oblation (an Agni und Sūrja) TBr. Comm. 2, 371, 10. 403, 18.

संस्पृष्टि (von सर्ज् mit सम्) f. in der Rhetorik die Verbindung zweier neben einander bestehender Redefiguren (einer lautlichen und einer sachlichen Sīm. D.) Sīm. D. 755. fg. 264. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 25. PrātāPAR. 103, b, 5. 104, a, 1.

संस्पृष्टिन् (von संस्पृष्ट) adj. der nach erfolgter Erbtheilung mit den Verwandten wieder auf gemeinsame Kosten lebt JĀṆ. 2, 138. fg. MĪTANB. 221. fg. DĀJABH. 313. fg.

संसेक (von सिच् mit सम्) m. Durchnetzung, das Nassein: अम्बु° durch Wasser RĪGĀ-TAN. 5, 271. तैल° R. ed. Bomb. 2, 76, 4 (°संसेद SCHL.).

संसेवन (von सेव् mit सम्) n. 1) das Anwenden, Gebrauchmachen von etwas: सन्न° MBh. 12, 8773 (= 9859). तीव्रार्कताप° das Sichaussetzen KATHĀB. 103, 66. — 2) das Dienen, zu-Dienen-Sein, Verehren: साधु° MĀK. P. 68, 7.

संसेवा (wie oben) f. 1) Besuch: तीर्थ° Bṛh. P. 9, 15, 41. — 2) Anwendung, Gebrauch: सन्न° Bṛh. P. 11, 25, 34. — 3) Verehrung Bṛh. P. 7, 9, 27. 50. — 4) Hinneigung zu, Vorliebe für: वारिराशिसलिलात्तरसंनिधान° Spr. (II) 8497.

संसेवितृ (wie oben) nom. ag. Anwender, Gebraucher, der sich einer Sache bedient VARĀH. Bṛh. S. 77, 34.

संसेविन् (wie oben) adj. verehrend: श्रीकृष्ण° Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

संसेव्य (wie oben) adj. 1) zu besuchen, besucht werdend: तत्कालसंसेव्यं कृमानां मानसं सरः KATHĀB. 69, 131. मुख° leicht zu erreichen: °लतया (ungenau st. लतामुखसंसेव्यया) वनराश्या KĀM. NĪTIS. 14, 35. — 2) zu verehren: गोपालबाल° PĀṆĀR. 4, 8, 120. — 3) wovon man Gebrauch

machen soll oder darf, zu betreiben, dem man sich hingeben soll oder darf: काम MBh. 13, 6531. कथा: Bṛh. P. 1, 18, 10.

संस्कन्ध m. N. eines Unholds oder einer Krankheit (Gegens. विष्कन्ध) AV. 19, 34, 5.

संस्करण (von 1. कर् mit सम्) n. 1) das Zurechtmachen, Zubereiten: आश्वस्य GObh. 1, 7, 29. रुविषः 4, 4, 4. — 2) das Verbrennen eines Verstorbenen Verz. d. Oxf. H. 186, a, 26 (fälschlich संस्कारणा). भीष्म° MBh. 13, 7713.

संस्कर्तृ (wie oben) nom. ag. 1) Zurechtmacher, Zubereiter (von Speisen) M. 5, 51 = MBh. 13, 5642. — 2) Einweihler, Vollbringer einer religiösen Cerimonie: सुतयोः UTTARAR. 126, 8 (170, 8). — 3) Hervorbringer eines Eindrucks Comm. zu ĠAIM. 1, 2, 13.

संस्कर्तव्य (wie oben) adj. herzurichten, zuzurüsten, zurechtmachen: (पुरी) संस्कर्तव्यायुधागारा HARIV. 5203. महासेना 15827 (nach der Lesart der neueren Ausg. st. संकर्तव्या der alteren). आहुत्या यूपः Schol. zu KĀTJ. Ça. 6, 1, 21. कर्माङ्गस्य पशोः संस्कर्तव्यत्वात्कालादिदृष्टयः शिरसादिषु तिप्यन्ते ÇĀṆK. zu BṚH. ĀN. Up. S. 18.

संस्कार (wie oben) m. 1) Zubereitung, Zurüstung, Bearbeitung, Zurechtung, ein kunstgerechtes, einem best. Zwecke entsprechendes Verfahren mit Etwas; Reinigung, Schmückung, Verzierung; = गुणात्तराधान KĀRAKA 3, 1. = प्रतिपल H. an. 3, 616. MED. r. 234. HALĀJ. 5, 57. आहुति° ÇĀṆK. GRHJ. 1, 1. आश्व° 8. KAUC. 7. Āçv. Ça. 4, 1, 20. 5, 6, 25 (°व). KĀTJ. Ça. 1, 7, 21. इव्य° 8, 21. गार्क्षप्ये 34. 6, 1, 21. 12, 1, 11. दुर्ग° MBh. 2, 615. KĀM. NĪTIS. 13, 31. मार्ग° R. 2, 80 (87 GORR.) in der Unterschr. रथ्या° RAH. 13, 38. अन्न° MBh. 3, 2636. सूदान्संस्कारकुशलान् R. 7, 65, 22. इव्याणाम् MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 26. इव्यसंयोग° SUÇR. 1, 190, 20. 236, 13. पशुं मत्संस्कारसंस्कृतम् R. GORR. 2, 83, 36. स्वर्णादि° Verz. d. Oxf. H. 321, b, No. 762. कुण्डानाम् 105, a, 32. fg. मन्त्राणाम् 98, b, 13. fg. SARVADARÇANAB. 170, 7. fg. रस° (Quecksilber) 99, 21. fg. Verz. d. Oxf. H. 320, b, 5. fg. मणिः प्रयुक्तसंस्कारः so v. a. Schliff RAH. 3, 18. ÇĀK. 133. पैभुक्ति पात्रं संस्कारेणापि न शुध्यति ते निर्वसिताः Reinigung Schol. zu P. 2, 4, 10. कलशे कृतसंस्कारे SUÇR. 1, 163, 8. 2, 75, 6. अस्वस्कारस्य Spr. (II) 3832. गन्धमाल्याद्यैः AK. 2, 6, 2, 36. H. 637. शरीर° JĀṆ. 1, 84. स्नानादिगात्र° KĀM. NĪTIS. 14, 47. नात्यादतगात्रसंस्कारा DAÇAK. 63, 12. fg. अङ्गसंस्कारकर्म (°संस्कार° ed. Bomb.) कुर्वाणा PĀṆĀT. 185, 25. चरण° MĀLAV. 33, 12. अस्वस्कारपाटलोष्ठपुटं मुखम् ÇĀK. 182. केश° MEDH. 33. स्वभावमुन्दरं वस्तु न संस्कारमपेक्षते Spr. 3331. नवे भाजने लग्नः संस्कारः (II) 3301. रूप° Pflege u. s. w. MBh. 7, 3799. तरोः (Gogens. उपधात) VARĀH. Bṛh. S. 48, 1. संस्काराभिनयौ so v. a. Anzug HARIV. 8676. Herstellung, richtige Bildung eines Wortes, eine mit diesem vorgenommene richtige Operation NĪR. 1, 12. 13. 4, 1. 5, 2. Ind. St. 4, 98. 177. 10, 405 fg. SARVADARÇANAB. 137, 15. eine astronomisch-mathematische Correction GOLĀBHJ. DRK. 10. Journ. of the Am. Or. S. 6, 454. — 2) Bildung, gute Erziehung: सूताः परमसंस्काराः R. 2, 65, 2. °संपन्न R. 5, 90, 22. निसर्गसंस्कारविनीत RAH. 3, 35. आत्मसंस्कारसंपन्नो राजा KĀM. NĪTIS. 4, 4. — 3) Fehlerfreiheit, Richtigkeit, Correctheit: परेषां गुणसंस्कारं मम चानर्थबुद्धिताम् R. 5, 88, 5. insbes. der Aussprache und Ausdrucksweise: संस्कारेणा यथा कीनां वाचमर्थान्तरं गताम् R. 5, 18, 19.

शब्दसंस्कारसंयुक्त (द्विज) MBH. 1, 2884. स्वरव्यञ्जनसंस्कारा भारती 14, 1192. वाणी भूषणा 13, 2321. संस्कारोपगता संहिता 1, 19. वचः संस्कारालंकृतम् R. 7, 4, 8. वाणी परमसंस्कारा HARIV. 14098. कृतसंस्कारा भारती RAGH. 10, 37. °पूतेन मुखयाश्चनिबन्धनेन KUMĀRAS. 7, 90. वदत्यभिसंपन्नमर्षेण संस्कारेण UTTARH. 101, 10. fg. (133, 6). — 4) eine Begehung häuslicher und religiöser Art, die an jedem Mitgliede der drei oberen Kasten zu vollziehen ist oder die es selbst zu beobachten hat, wodurch es gleichsam zugerichtet und rein wird; Weihe, Vollziehung eines Sacraments, Sacrament AK. 2, 7, 40. H. 842. PRAJOGARATNA in der Einleitung zählt vierzig auf vom Garbhādhāna und Puṁsavāna an, darunter die Hauptopfer, dazu acht innere Eigenschaften wie दया, ताप्ति u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 1. fgg. Verz. d. B. H. No. 1031. sechzehn des Gr̥hastha Z. d. d. m. G. 2, 341, 3. — PĀR. GR̥HJ. 2, 5. GR̥HJAS. 1, 36. M. 1, 111. वैदिकैः कर्मभिर्निषेकादिर्द्विजन्मनाम्। कार्यः शरीरसंस्कारः पावनः प्रेत्य चेत् च ॥ 2, 26. 66. वैवाहिको विधिः स्त्रीणां संस्कारो वैदिकः स्मृतः 67. पाणिग्रहणं 3, 43. मन्त्रसंस्कारकृतपतिः 5, 153. ब्राह्मं प्राप्तेन संस्कारं तत्रियेण 7, 2. कृतं adj. 9, 326. RAGH. 10, 79. — M. 10, 3. 69. 126. 11, 146. ज्ञानकर्मादि MBH. 1, 2990. (प्रद्वः) नार्हन्ति संस्कारम् (so die neuere Ausg., सत्कारम् ed. Calc.) HARIV. 11822. PAT. in MAHĀBH. bei BALLANT. 36. ÇĀK. 112, 3. VARĀH. BRH. S. 98, 16. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 15. 276, b, 7. fgg. 277, a, No. 634. 291, b, No. 707. 332, b, 10. 335, No. 787. fg. संस्कारं पुत्रपत्नीमलम्भयत् MĀRK. P. 22, 46. BUIG. P. 5, 9, 4. 7, 11, 13. 14, 26. 15, 52. °कृतेन = चात्य AK. 2, 7, 53. HALĀJ. 2, 249. °वर्जित H. 834. bei den Gāina COLEBR. Misc. Ess. 2, 192. so v. a. मृतं (AK. 3, 4, 11, 121) das an einem Todten vollzogene Sacrament d. i. Verbrennung der Leiche R. GORR. 2, 81, 3. ज्ञात्यु 3, 73 in der Unterschr. 6, 8, 26. 96 in der Unterschr. PĀNĀT. ed. ORD. 4, 22. VET. in LA. (III) 13, 22. — 5) Eindruck, eine durch Vorangegangenes (auch durch Werke in einer früheren Geburt), aber im Augenblick nicht mehr Wirkendes bedingte Stimmung —, Anlage des Geistes; Nachwirkung (im Geiste oder in einem Körper); = अनुभव (अनुभवे st. तु भवे in H. an. zu lesen) und मानसकर्मन् H. an. MED. = वासना H. 1373. HALĀJ. 4, 95. = गुणभेद H. an. KAN. 4, 1, 7. 5, 1, 17. fg. 9, 2, 6. NILAK. 16. शास्त्रकृत 17. 31. JOGAR. 1, 18. 50. 2, 15. SĀMKAJAK. 67. KAP. 2, 42. 3, 43. 5, 120. TARKAS. 3. 19. Verz. d. Oxf. H. 229, a, 7 v. u. 230, a, 26. fgg. SARVADARÇANAS. 40, 11. 107, 13. 108, 4. fgg. 164, 6. 168, 16. 179, 18. VEDĀNTAS. (Allh.) No. 149. KUBUM. 11, 4. zerfällt in drei Formen: वेग Impuls, स्थितिस्थापक Elastizität und भावना reproductive Einbildungskraft TARKAS. 34. BHĀSHĀP. 29. 156. ist nicht beim परमात्मन् ĀTMOF. in Ind. St. 2, 87. (रामस्य, विज्ञोः) संस्कारस्त्वभववेदाः R. ed. Bomb. 6, 119, 25. प्रयत्नज्ञानसंस्कारा आत्मलिङ्गमुदाहृतम् KĪM. NITIS. 1, 29. RAGH. 1, 20. MĀLATIM. 126, 9. KATHĀS. 7, 19. 23, 51. MĀRK. P. 24, 19. RĪGĀ-TAR. 1, 328. जन्मात्तरकृतं ÇĀM. zu BRH. ĀR. UP. S. 133. HIT. 112, 5. ऋको स्थिरसंस्कारता व्यवहारार्थिनः MĀKĪH. 139, 14. — 6) bei den Buddhisten Stimmung des Innern, ein momentaner Affect des Geistes, einer der fünf स्कन्ध H. 233, Schol. BURNOURF, Intr. 84. 488. 503. fgg. 511. SARVADARÇANAS. 20, 11. 23, 22. वेदनास्कन्धनिबन्धना रामद्वेषादयः क्लेशा उपक्लेशाश्च मदमानादयो धर्माधर्मो च संस्कारस्कन्धः 20, 16. fg. WASSILJEV 224 u. s. w. HIOUEN-TSANG 1, 383. संस्क्रि-

यस्ते तणिकाः सर्वसंस्काराः PRAB. 49, 10. Spr. (II) 20 03. 6727. SADDH. P. 4, 26, 6. — Vgl. श्रयि°, श्रद्ध°, दुः°, पात्र°, पुनः° (auch M. 9, 176. JĀGĀ. 3, 255), भू°, मन्त्र°, वक्त्रि°.

संस्कारक (wie eben) adj. 1) zubereitend, zurüstend, zurichtend, in einen zweckentsprechenden Zustand versetzend Schol. zu P. 2, 1, 34. fg. zu KĀTJ. ÇR. 5, 9, 10. 12, 1, 11. आत्म° 4, 12, 16. — 2) weihend, ein Sacrament ertheilend: प्रद्व° MBH. 8, 1846. — 3) einen Eindruck bewirkend, — hinterlassend SARVADARÇANAS. 131, 15.

संस्कारकौस्तुभ m. Titel eines über die Weißen (Sacramente) handelnden (in Bombay 1783 (1861) lithographirten) Werkes Verz. d. B. H. No. 1033. WEBER. KĀSHNĀ. 239.

संस्कारगणपति m. Titel eines Commentars zu PĀRASKARA'S Gr̥hja-sūtra Verz. d. B. H. No. 267.

संस्कारतत्त्व n. Titel eines Abschnittes im Smṛtitattva GILB. Bibl. 465. 473. Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. 291, b, No. 707.

संस्कारदीधिति f. wohl = संस्कारकौस्तुभ Verz. d. B. H. No. 1033.

संस्कारनामन् n. der beim नामकर्मन् dem Kinde gegebene Name (entspricht unserem Taufnamen) VARĀH. BRH. 26 (24), 15.

संस्कारपद्धति f. Titel eines über die Weißen (Sacramente) handelnden Werkes Notices of Skt Mss. 11.

संस्कारपद्धति m. desgl. ebend. 26.

संस्कारप्रयोग m. desgl. ebend. 85.

संस्कारभास्कर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 280, b, No. 638.

संस्कारमय (von संस्कार) adj. in श्रयत्य° in der Weihe des Kindes bestehend: विधि RAGH. 14, 75.

संस्कारमयूख m. Titel eines über die Weißen (Sacramente) handelnden Werkes Verz. d. B. H. No. 1032.

संस्काररत्न n. desgl. ebend. No. 1031.

संस्कारवत् (von संस्कार) adj. grammatisch richtig: गिर KUMĀRAS. 1, 28. स्वरसंस्कारवती (स्वच्) RAGH. 13, 76 nach STENZLER und dem Comm. in der ed. Calc. den Accenten nach richtig (accentibus adornata); es muss aber dieses comp. in स्वरवती संस्कारवती च aufgelöst werden, da स्वर auch sonst mit संस्कार (die richtige Bildung eines Wortes) in einer copul. Zusammensetzung erscheint, z. B. NIN. 2, 1. Davon nom. abstr. संस्कारवत्त्व n. H. 63.

संस्कारवादार्थ m. Titel eines über die Weißen (Sacramente) handelnden Werkes Notices of Skt Mss. 150.

संस्कारसिद्धिदीपिका f. Titel eines philosophischen, über die Ein-drücke handelnden Werkes HALL 48.

संस्कारादिमत् (von संस्कार + आदि) adj. geweiht (von Personen) u. s. w. BUIG. P. 10, 23, 43.

संस्कार्य (von 1. कर mit सम्) adj. 1) herzurichten u. s. w.; in der Astron. durch eine entsprechende Operation zu corrigiren GOLĀDBJ. DĀKK. 10, Comm. — 2) zu weihen (von einer Person) M. 10, 68. JĀGĀ. 2, 124. MBH. 13, 2638. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 21, 4, 11. 16. PRAJOGAR. 2, 2, 2. ऋसंस्कार्यैः शरीरैश्च प्रजास्ताः स्थिर्यैवनाः MĀRK. P. 49, 2 = वृजु-P. bei MUIR, ST. 1, 29. — 3) einen Eindruck empfangend SARVADARÇANAS. 131, 15.

संस्कृतं und **संस्कृत** (s. auch unter 1. कर्त्तृ mit सम्) VS. Prāt. 4, 7, 8, 13. adj. 1) *zugestüstet, zugestichtet, bereit*; n. *Zurüstung, Vorbereitung, zum Empfang bereiter Ort*: न संस्कृतं प्र मिमीते गर्मिष्ठा RV. 5, 76, 2. रणाय 8, 33, 9. तत्र नौ संस्कृतम् *dort ist Alles für uns bereit* VS. 4, 34. TS. 1, 4, 48, 2. स्त्री पुमांसं संस्कृते तिष्ठतमभ्येति Çat. Br. 3, 2, 2, 22. गो TBr. 3, 3, 5, 5. पुनः (रथ) Lāj. 9, 4, 7. Çāṅkh. Br. 1, 5. साधु Çat. Br. 1, 1, 4, 10. Çāṅkh. Gṛh. 1, 8 (अ). दाधिकं संस्कृतं दध्ना Halāj. 2, 167. अग्नि 260. भूमि 4, 77. = प्रशस्त 96. = व्युत्पन्न u. s. w. 2, 197. — 2) *gewohnt* (eine Person): ब्राह्मणाः (neben प्राकृताः) MBh. 3, 13437. स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 101, b, 10. — 3) *richtig gebildet* (von der Sprache): अ-वितथसंस्कृतप्रभाषिन् Suçr. 2, 532, 4. असंस्कृतवाक्य Spr. (II) 4434. die heute so genannte Sprache (adj. und subst. n.) ist gemeint Çikṣhā 3 in Ind. St. 4, 348. Bhar. Nāṭjaç. 18, 51. Daçar. 2, 59. Kāvya. 1, 33. 37. fg. Prātāpar. 19, b, 3. Tarkas. 19. TBr. Comm. 1, 84, 5. Weber, Rāmāt. Up. 362. Verz. d. B. H. No. 881. 946. Verz. d. Oxf. H. 179, a, No. 410. 214, a, 12. Prab. 68, 9. Ind. St. 8, 293. 396. — Vgl. सु०.

संस्कृतत्रै (von 1. कर्त्तृ mit सम्) n. *Schlachtbank* RV. 6, 28, 4.

संस्कृतमाला f. Titel eines Buches zur Erlernung des Sanskrit Gild. Bibl. 374.

संस्कृतवाक्यब्रह्मवली f. desgl. ebend. 395.

संस्कृति (von 1. कर्त्तृ mit सम्) f. VS. Prāt. 4, 7, 5, 43. = संस्कार. 1) *Zurüstung, Zubereitung, Zurichtung* VS. 7, 14. Ind. St. 1, 14. neben विकृति unter den Beinn. Kṛṣṇa's MBh. 12, 1507 (संस्कृत ed. Bomb.). — 2) *Bildung*: आत्म० Selbstbildung Ait. Br. 2, 39, 6, 27. — 3) *Weihe, Vollziehung eines Sacraments* Ind. St. 9, 227. Verz. d. B. H. No. 1032. Bhāg. P. 10, 43, 26.

संस्क्रिया (wie oben) f. 1) *Zubereitung, Zurüstung, Zurichtung*: मन्त्र० von Sprüchen Verz. d. Oxf. H. 98, b, 16. Sarvadarçanas. 170, 12. — 2) *Weihe*, insbes. die letzte, die Verbrennung des Leichnams Trik. 2, 8, 61. — Vgl. अङ्ग०.

संस्तम्भ (von स्तम्भ mit सम्) m. *Hartnäckigkeit, Widerstreben* TBr. 2, 7, 28, 1. Nir. 5, 16 (als Bed. von व्रीड् caus.). MBh. 5, 787.

संस्तम्भन (vom caus. von स्तम्भ mit सम्) 1) adj. *stopfend*: आम० Vāghu. 1, 10, 20. — 2) n. a) *Stopfmittel* Suçr. 2, 434, 5. — b) *das zum Stillstehen Bringen, Aufhalten*: सेना० Verz. d. Oxf. H. 105, b, 39. — Vgl. स्तम्भन.

संस्तम्भनीय (wie oben) adj. *aufzurichten, zu ermuthigen*: बाष्पकलो ज्ञः R. 2, 34, 53.

संस्तम्भयितृ (wie oben) nom. ag. *der zum Stillstehen bringt (gebracht hat), der da bannt*: विन्ध्यस्य Ragh. 6, 61.

संस्तम्भयिषु (vom desid. des caus. von स्तम्भ mit सम् ohne Reduplication) adj. *zum Stehen zu bringen beabsichtigend*: ein ziehendes Heer MBh. 7, 1746 nach der Lesart der ed. Bomb., विष्टम्भयिषु ed. Calc.

संस्तम्भिन् (von स्तम्भ mit सम्) adj. *zum Stillstehen bringend, ban- nend* (eine Gefahr): विद्या MBh. 14, 267.

संस्तर (von स्तर mit सम्) m. 1) *Streu, Lager* AK. 3, 4, 85, 163. H. 682. an. 3, 615. Md. r. 235. Halāj. 5, 32. R. Gorr. 2, 95, 24. fg. 103, 24. 129, 12. Pāṇāt. 117, 12. कुश० MBh. 1, 1541. 4708. R. Gorr. 2, 96, 24. Kathā. 22, 198. 56, 316. दर्भ० R. 2, 103, 29 (111, 35 Gorr.). R. Gorr. 2,

3, 23. 5, 68, 11. Kathā. 22, 195. 54, 162. पर्ण० R. 1, 25, 1 (26, 1 Gorr.). नवपल्लव० Kumāras. 4, 34. Ragh. 8, 56. अम्भोजदल० Spr. (II) 557. शर० MBh. 12, 1811. अग्नि० 3, 11004. चर्म० Verz. d. Oxf. H. 46, a, 41. — 2) *eine (ausgestreute) Menge*: पुष्पसंस्तरसंस्तुत (आम्रम) MBh. 1, 2863. पु-ष्पसंस्तरसंकट (वनोद्देश) R. 2, 56, 9. — 3) *Hülle, Decke*: अर्काशुसंस्तरा adj. Spr. (II) 702. — 4) *das Bestreuen*: वेदिसंस्तरार्थम् Çāk. 31, 6, v. 1. für ०संस्तरार्थम्. — 5) *Ausbreitung*: प्रवृत्ते धर्मसंस्तरे Hariv. 2622. — 6) *Opferhandlung, Opfer* AK. H. 820. H. an. Md. Halāj. 2, 259. R. 1, 13, 22 (20 Gorr.). gewöhnlich in dieser Bed. यज्ञ० MBh. 1, 2216. 2885. 5, 3754. 9, 2353. 14, 2641. 15, 930.

संस्तरणा (wie oben) n. 1) *Streu*: असंवृतां संस्तरणेन मेदिनीमथाधिशिष्ये R. Gorr. 2, 8, 59. — 2) *das Bestreuen*: वेदिसंस्तरार्थम् Çāk. 31, 6.

संस्तव (von स्तु mit सम्) m. 1) *gemeinschaftlicher —, gleichzeitiger Preis* Nir. 4, 15. चमसस्य 11, 16. Çāṅkh. Çr. 14, 11, 8. अ० Nir. 12, 2. — 2) *Preis, Belobung*: sg. und pl. Hariv. 8637. Spr. (II) 2530. Bhāg. P. 11, 13, 41. प्रियाया: Hariv. 7109. स्वबल० MBh. 1, 1521. अमित्र० 2, 2125. सूतमा-गधा: । तुष्टुः — स्तवैर्मङ्गलसंस्तवैः (= मङ्गलप्रतिपादकैः Comm.) R. ed. Bomb. 2, 81, 1. — 3) *Erwähnung*: दीर्घसन्न० Comm. zu Kāv. Çr. 32, 13. — 4) *Bekanntheit* AK. 3, 3, 23. H. 1513. Halāj. 4, 88. Kir. 4, 22. 25. Rāga-Tar. 4, 498. हात्रयो: P. 3, 3, 31. Schol. ० प्राति Kathā. 121, 62. प्रागज्जन्मात्तर० 28, 117. कस्ताभिः संस्तवो मम 43, 306. प्रियाभिः सक्त 54, 241. 104, 77. संस्तवं कर्त्तुं 60, 66. तेन 65. वणिजा सक्त 29, 101. संज्ञात० adj. 20, 179. भिन्नुभिः सक्त 63, 57. तत्कथासंस्तवा adj. 108, 72. अ० adj. mit Jmd unbekannt, fremd Çāk. 33, v. 1.

संस्तवन (wie oben) n. 1) *gemeinschaftliches —, gleichzeitiges Preis- en* Åçv. Çr. 1, 2, 23. 6, 10, 12. Comm. zu 1, 5, 36. Çāṅk. zu Kūānd. Up. S. 74. — 2) *das Preis- en, Loben* Bhāg. P. 8, 7, 34. देव० Hariv. 2628.

संस्तवान् (wie oben) Uṇādis. 2, 89. adj. = वाग्मिन् beredt Uṇādis.

संस्तार (von स्तर mit सम्) m. = संस्तर *Streu, Lager*: शरावाकार० Mārk. P. 60, 10. die Länge durch's Metrum bedingt.

संस्तारपङ्क्ति f. ein best. Metrum (12 + 8 + 8 + 12 Silben) RV. Prāt. 16, 39. Colebr. Misc. Ess. 2, 153. Ind. St. 8, 249.

संस्तार्थ (von स्तु mit सम्) m. 1) *Ort des gemeinsamen Lobgesangs* P. 3, 3, 31. AK. 3, 3, 34. Çat. Br. 14, 6, 48, 3. — 2) = संस्तव *gemein- schaftlicher —, gleichzeitiger Preis*; am Ende eines adj. comp.: स्वर्गसं- स्तावं हि साम Kūānd. Up. 1, 8, 5. प्रतिष्ठासंस्तावं (so ist zu verbinden) हि साम 7.

संस्तिर् (von स्तर mit सम्) f. *was nahe zusammenliegt*: das Dichte oder das Nahe: स संस्तिरौ विष्टिः सं गृभायति RV. 1, 140, 7.

संस्तुत s. u. स्तु mit सम्. Davon nom. abstr. ०त्व n. *das Zusammen- gepriesenwerden* Çāṅk. zu Kūānd. Up. S. 46.

संस्तुति (von स्तु mit सम्) f. *Preis, Lob* MBh. 6, 782 (pl.). ०निन्दा- भ्याम् 5, 1735. गीतसंस्तुतिवादत्रैः Bhāg. P. 3, 22, 28. श्रीविषमशील० (obj.) Kathā. 123, 344. तुल्यनिन्दात्मसंस्तुति adj. *dem es gleich ist, ob man ihn tadelt oder lobt*, Bhāg. 14, 24. MBh. 1, 4600. 9, 2856.

संस्तुम् (स्तुम् mit सम्) s. स्तुम् mit सम्.

संस्तोष (von स्तुम् mit सम्) m. *महतां संस्तोषः* (oder अर्कः) N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, b. संस्तोष n. desgl. 241, b.

संस्थाप (von स्था mit सम्) m. 1) *Anhäufung, Ansammlung* AK. 3, 4, 34, 153. H. an. 3, 512. MED. J. 109. Nir. 10, 9. 12, 9. — 2) *Haus, Wohnung* H. 991. H. an. HALAJ. 2, 136. संस्थापमेव गच्छावः MĀLATIM. 23, 11. = संनिवेश AK. H. an. MED. = संस्थान MED.

संस्थ (von स्था mit सम्) 1) adj. (f. स्था) = *अवस्थित* MED. th. 13. a) *stehend —, weilend —, sich befindend in, auf, enthalten in*: सीतया पार्श्वे संस्थया R. GORR. 2, 13, 8. वने ऽत्र Spr. (II) 263. दिने दिने तर्णं चित्तं त्वयि संस्थं भवतु HARIV. 14673. gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: तत्तशिला^० MBu. 1, 834. काञ्चनयष्टि^० 3, 698. पातालतल^० 15757. 7, 3800 (कर्णो कृत्तसंस्थया mit der ed. Bomb. zu lesen). द्रौपदीतल्प^० 8, 3505. R. 4, 43, 9. अरि^० 5, 33, 37. 54, 14. 6, 14, 22. स्वोच्चसंस्थेषु प्रहेषु R. ed. Bomb. 1, 18, 9. RAGH. 6, 29. KUMĀRAS. 6, 60. MĀLAV. 13. VARĀH. BṚH. S. 5, 35. 11, 40. 17, 2. 28, 3. 40, 3. 43, 10. 50, 12. 52, 10. 54, 1. Spr. (II) 1307. 2094. 2249. 2983. 3138. 4529. 6183. 6398. KATHĀS. 14, 19. 25, 113. 80, 53. MĀRK. P. 18, 50. 51, 16. 73, 8. BHĀG. P. 14, 12, 21. Vorz. d. Oxf. H. 16, a, 6. 136, a, 2. VET. in LA. (III) 4, 14. ऋक्संस्थं साम ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 44. अतर्पामी जीवसंस्थः SARVADARÇANAS. 35, 12. तस्याश्चरुमथाज्ञानादात्मसंस्थं चकार ह so v. a. *nahm zu sich, verzehrte* HARIV. 1439. — b) *befindlich in, bei* so v. a. *eigen, gehörig*: ज्ञेयान्तामनि संस्थेन R. 7, 36, 27. गोषु ब्राह्मणासंस्थासु M. 8, 325. चतुर्थे तस्य धर्मस्य तत्संस्थं वै भविष्यति MBu. 12, 2522. कामान्सर्वान्पार्ष्णिकानेकसंस्थान् 13, 3685. विद्यया चात्मसंस्थया (par sa science fixée sur l'Esprit BURNOUR) BuĀG. P. 3, 10, 6. — c) *beruhend auf, abhängig von*: am Ende eines comp.: अर्थवर्गः सक्तामात्यो मत्संस्थो ऽयं MBu. 1, 5684. अमात्यसंस्थः सर्वेषु कार्येष्वभवत्तदा 7477. (ताम्) आत्मसंस्थां चकार 3, 17125. अस्मत्संस्था च पृथिवी वर्तते 5, 2167. देव^० 13, 1005. पुत्रसंस्थं विपुलं राज्यं विप्रोषिते त्वयि 13, 162. शांतिं मत्संस्थाम् BuĀG. 6, 15. आत्मसंस्थं मनः कृत्वा 25. — d) *sich befindend in* so v. a. *theilhaftig, im Besitz von — seiend*: सत्त्वं MBu. 3, 1690. पालसंस्था भविष्यामि कृत्वा कर्म सुदुष्कारम् 1, 6193. सुखं ^० *glücklich lebend* PĀNĀT. 94, 2. — e) *bestehend, dauernd*: कतिपयदिनसंस्थं (was GILDERMEISTER aus metrischen Rücksichten in दिने: कतिपये: संस्थं verändert hat) यौवनम् VET. in LA. (III) 35, 22. — f) *tot* (vgl. संस्थित) ÇĀṆDAH. im ÇKDĀ. — 2) m. *Späher, Kundschafter* MED.; vgl. 4) h). — 3) loc. *otwa in loco; inmitten, in Gegenwart* RV. 1, 3, 4. संस्थे यदग्न्यै रयीणाम् 5, 3, 8. संस्थे जनस्य गोमते: 8, 21, 11. उपस्तुतीनाम् 27, 15. *auf der Stelle* 32, 11. — 4) f. संस्था a) *das Bleiben, Verbleiben bei Jmd*: (अभ्यागतस्य) सुखं पृष्ट्वा प्रतिवेद्यात्मसंस्थां (so v. a. *auffordernd bei ihm zu bleiben*) ततो दद्यादन्नमवेद्य धीरः MBu. 8, 1399. आत्मसंस्थाकर 13, 1272. — b) *Gestalt, Form, Aussehen* SĀH. D. 624. am Ende eines adj. comp. in der Form von — *auftretend, erscheinend als*: एतस्मै नित्यमेवात्मसंस्थम् ÇVETĀÇV. UP. 1, 12. ईश^० 6, 17. इमाश्चतस्रो दिशश्चतस्र उपदिशो दत्तसंस्थाः MAITREJUP. 6, 2. मृदत्संस्थमपस्विण्डम् 27. धनुःसंस्थे द्वे वर्षे दक्षिणात्तरे MBu. 6, 233. अभाव^० (निरय) 5, 729. Kir. 13, 12. वक्र^० = वक्र HALAJ. 2, 148 (vgl. AK. 2, 2, 14. H. 1009). संस्था = सादृश्य H. an. 2, 221. MED. = साकार VAIĠ. bei MALLIN. zu Kir. 13, 12. — c) *eine festgesetzte Ordnung, Norm*: लोकस्य संस्था न भवेत्सर्वं च व्याकुलीभवेत् MBu. 12, 1992. याचते ऽर्क्षिणांसंस्थां यथावद्विखण्डिताम् MĀRK. P. 16, 70. सर्वेषां तु स नामानि कर्माणि च पृथक्पृथक् । वेदशब्देभ्य एवदि

पृथक्संस्थाश्च निर्ममे ॥ M. 1, 21. उपयोग^० (= ^०नियम) KĀRAKA 3, 1. संस्थां करु oder स्थापय् *eine Verhaltensregel* (für sich) *aufstellen, eine Verpflichtung eingehen*: संस्थां व्यतिक्रम् oder परिभिद् (v. l. प्रतिभिद्) *einer aufgestellten Verhaltensregel —, seiner Verpflichtung untreu werden* MBu. 13, 7543. R. GORR. 4, 62, 26. 4, 33, 29. 57, 23. 5, 32, 23. ^०कृत *festgesetzt, bestimmt* HARIV. 11113. संस्था = मर्यादा, स्थिति AK. 2, 8, 4, 26. TRIK. 3, 3, 200. fg. H. 744. H. an. MED. VAIĠ. a. a. O. = व्यवस्था H. an. HALAJ. 3, 33. VAIĠ. a. a. O. — d) *Beschaffenheit, Natur, Wesen*: उक्तिशुल्क^० RAGH. 11, 38. BuĀG. P. 2, 1 und 2 in der Unterschr. 3, 7. 26. 10, 9. 20, 17. 23, 43. 4, 7, 39. 5, 10, 14. 20, 38. 26, 40. 6, 4, 26. 10, 37. 23. 70, 5. 11, 10, 15. 12, 11, 9. संस्था = व्यक्ति H. an. — e) *Abschluss, Vollendung* TRIK. H. an. VS. 19, 29. नेतुरा यज्ञस्य संस्थाया अन्नं गच्छानि ÇAT. Bu. 3, 1, 2, 6. 2, 1, 7. 1, 1, 2, 3. 9, 1, 4. 7, 2, 2, 7. 8, 1, 2, 3. 9, 4. 4, 15. 13, 4, 4, 3. NIDĀNAS. bei WEBER, Nax. 2, 284. AIT. Bu. 2, 28. 6, 3. अङ्गः 7, 17. TS. 1, 6, 42, 2. KĀTJ. Çr. 1, 7, 17. पर्व^० 5, 2, 13. 25, 3, 16. 7, 1. अङ्कः^० TBR. 3, 12, 9, 6. LĀTJ. 10, 3, 13. इष्टि^० 13, 8. ^०अप *Schlussgebet* ĀÇV. Çr. 1, 12, 14. fg. 13, 10. प्राक्संस्थ in der Richtung nach Osten endigend KĀTJ. Çr. 2, 1, 16. उदक्संस्थ ĀÇV. GRUJ. 1, 3, 1. 10, 17. — f) *Ende* so v. a. *Untergang, Tod* TRIK. H. 323. H. an. MED. HALAJ. 3, 6. VAIĠ. a. a. O. त्वेकं प्राप्य राजानं स (वंशः) संस्थां प्राप्स्यते कलौ VP. 4, 21, 4. BuĀG. P. 1, 12, 16. 13, 32. 9, 12, 15. 22, 43. पाण्डुपुत्राणाम् 1, 7, 12. 2, 4, 4. 6, 10, 3. 7, 7, 10. *Untergang der Welt* 12, 7, 9. 17. पत्संस्थमिदम् 2, 3, 2. — g) *ein abgeschlossener liturgischer Satz oder Gang im Soma-Cult.* In mehreren solcher Sätze bewegen sich die Hauptbegehungen; der Gĵotishṭoma z. B. kann bestehen in den sieben Sätzen: Agni-shṭoma, Atjagnishṭoma, Ukthja, Shodācin, Vāgapeja, Atirātra und Aptorjāma. SĀJ. in der Einl. zu AIT. Bu. und zu 3, 49. 4, 12. Ueber die Differenzen vgl. Ind. St. 9, 120. 229. 10, 325. 332. तृतीयसवन उत्तरेत्तरा संस्थामुपेयुरातिरात्रात् ĀÇV. Çr. 6, 7, 7. 11, 1 (सर्वे सोमयागाः संस्थया सप्तविधाः Comm.). स्तोमपृष्ठ^० 9, 1, 12. इमेवैकाहं पृथक्संस्थाभिरुपेयुः 10, 5, 9. KĀTJ. Çr. 25, 14, 10. ÇĀṆKH. Çr. 7, 21, 4. 15, 5. 17. ^०विकृत 26, 9, 4. Bei LĀTJ. 5, 3, 22. fgg. werden neben den sieben Formen des Soma-Opfers (s. oben) noch die sieben Formen des Havirjaḡā aufgezählt: Agnjādheja, Agnihotra, Darçapūrṇamāsau, die Kāturmāsja, Paçubandha, Sautrāmaṇi und Pākajaḡā; GAUTAMA hat Agrājāṇeshṭi (an 3ter Stelle) st. Pākajaḡā, die bei ihm gleichfalls in sieben Formen zerfallen: Ashṭakā, Pārvaṇa, Çrāddha, Çrāvaṇi, Āgrahāṇi, Kaitri und Āçvajugl. — LĀTJ. 10, 20, 10. ÇĀṆKH. GRUJ. 1, 1. KAUC. 138. ^०विभेदाः BuĀG. P. 3, 13, 37. सुषाव च बहून्सोमान्सोमसंस्थास्ततान च MBu. 1, 4695. सोमसंस्थासु सप्तसु 12, 930. सोमसंस्था रुचिःसंस्थाः पाक्संस्थाश्च सप्त याः MĀRK. P. 23. 38. Vorz. d. Oxf. H. 266, b, 36. fgg. पशु^० so v. a. *das Schlachten des Opferthiers* BuĀG. P. 10, 23, 8. प्रेत^० so v. a. *die Cerimonie der Verbrennung des Leichnams* 7, 14, 26. ohne प्रेत *dass*: कृत्वा संस्थाविधिं पितुः 10, 66, 27. यामाहुर्लौकिकी संस्था कृतानां समकारयत् 44, 49. ये (पितरः) भुञ्जते विप्रशरीरसंस्थाः wohl so v. a. *आह* MĀRK. P. 96, 32. संस्था = क्रतु TRIK. = क्रतुभेद H. an. — h) *ein Späher —, Kundschafter in eigenen Lunde* (vgl. 2) H. an. (WILSON und ÇKDĀ. fassen चरे च निजराष्ट्रके als

zwei Bedd. und machen das Wort zum masc.). Vaid. a. a. O. (= प्रणिधि). Kām. Nitis. 12, 35. fg. — Vgl. चित्र°, हार°, पाक° (in den Nachträgen), गार्ध°, बहिः°, ब्रह्म°, यज्ञ°, यथासंस्थम्.

संस्थान (von संस्था) n. das Formsein, das Gestaltetsein. व्यक्ति° Buig. P. 3, 26, 39.

संस्थान (von स्था mit सम्) 1) adj. als Beiw. Vishnu's MBh. 13, 6691. als v. l. für संस्थान Siddh. K. zu P. 5, 4, 10. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 2097. — 3) n. am Ende eines adj. comp. f. स्था. a) das Sichbefinden an einem Orte: हार° (कोशस्थ) Spr. (II) 134. भूमिसंस्थानत्रं फलम् Verz. d. Oxf. H. 13, b, No. 59. — b) das Bestehen, Dasein, Vorhandensein: श्वेतरात्र° Mārk. P. 16, 52. प्राक्श्वेदे ऽपि व्यतिर्माद्यवपवानां पिण्डादिकार्यात्तरुणे संस्थानम् Çāṅk. zu Bṛh. Ån. Up. S. 34. Existenz, Leben: यत्किंचित्कर्म मानुष्यं संस्थानाय प्रदृश्यते MBh. 13, 2424. — c) das Verharren in so v. a. treues Befolgen: श्रुतिस्मृत्यर्थ° Kām. Nitis. 2, 26. — d) Aufenthaltsort, Wohnort Nis. 7, 5. ब्रह्मणा: Kāush. Up. 1, 3, 5. वध्यधातिनाम् MBh. 1, 6727. गतदेवतसंस्थाना (वसुधा) 12, 5340. पुरंदरस्य 15, 515. रुद्रस्य R. 4, 44, 52. VP. 1, 2, 53 (= श्रकृति Comm.). — e) ein öffentlicher Platz in einer Stadt M. 8, 371. MBh. 12, 2602. 6105 (vgl. M. 8, 371). 14, 1905 (eine von Nilak. erwähnte richtige Lesart für संस्थान). R. 1, 5, 7 (3 Gorr.). R. Gorr. 2, 48, 19. 94, 19. = चतुष्पथ AK. 3, 4, 48, 126. fg. H. 986. an. 3, 431. MRD. n. 147. Halā. 2, 134. — f) Gestalt, Form, Aussehen (häufig in Verbindung mit रूप) MBh. 1, 5078. 2, 431. 1816. 3, 10826. 11017 (S. 570; zu schreiben वेदीसं). 5, 4079. 6, 480. 12, 2112 (मायासंस्थानम् st. भार्यासंस्थानम् ed. Bomb.). 6901. 13, 3245. 3506. 14, 187. Hariv. 3929. 7633. 10072. गते स्वभावसंस्थानं लेके 12304. R. 1, 16, 32. 5, 21 in der Unterschr. 31, 29. 32, 3. 5. Spr. (II) 1834. Kāraka 2, 1. 3, 7. 8, 5. Suçr. 1, 289, 7. 299, 4. Çāṅk. 126. Varāh. Bṛh. S. 2, S. 4, Z. 16. S. 6, Z. 16. 3, 17. 4, 8. 18. 11, 26. fg. 26, 2. 33, 4. 35, 1. 50, 7. 66, 1. 82, 3 (सु° adj.). Mārk. P. 23, 34. 54, 8. 58, 2. 61, 1. 91, 13. 119, 9. Buig. P. 2, 8, 8. 3, 9, 28. 5, 1, 41. 5, 30. 10, 6. 20, 1. 23, 4. 6, 1, 5. 12, 12, 16. Verz. d. Oxf. H. 202, a, 43. Lalit. ed. Calc. 122, 21. Weber, Vāṇasāstī 224, 4 v. u. Sīh. D. 4, 15. 8, 5. Sarvadarçanas. 51, 14. 130, 12. Vedāntaś. (Allah.) No. 130. Kusum. 16, 21. Ind. St. 10, 280. चरिस्थानिकसंस्थानि: M. 9, 261 (vgl. Kām. Nitis. 12, 35). भारतं वर्षं चतुःसंस्थानसंस्थितम् in vierfacher Form Mārk. P. 57, 58. संस्थान = रूप Triak. 3, 3, 268. = श्रकृति H. an. MRD. = संनिवेश AK. II. 1516. H. an. MRD. Halā. 4, 93. — g) eine schöne Gestalt, — Form: गन्ध-संस्थानसंपन्न (पुष्प) MBh. 3, 11073. 5, 727. श्र° adj. des schönen Aussehens beraubt R. 3, 73, 18. — h) Symptom einer Krankheit Verz. d. Oxf. H. 312, a, No. 745. Suçr. 1, 36, 13. = चिह्न Aśāpāla im ÇKDn. — i) Beschaffenheit, Natur, Wesen Verz. d. Oxf. H. 12, b, 8. Buig. P. 3, 7, 38. 27, 28. — k) Gesamtheit, das Ganze: श्रकृतिरवयवसंस्थानविशेषः, साम्राज्यसंस्थानविशेषो लिङ्गम् Gold. Mān. 154, a. Buig. P. 1, 3, 3. 3, 11, 3. — l) Abschluss Çāṅk. Çā. 5, 14, 2. 8, 12, 9. Lāṭj. 10, 16, 1. Dāṇu. 9, 13, 23. — m) Ende, Tod Triak. H. an. MRD. — Vgl. श्वतर° und सांस्थानिक.

संस्थानचारिन् adj. MBh. 1, 7044 (hier ausserdem नृषु fehlerhaft für त्रिषु) und 3, 14113 fehlerhaft für संस्थास्तुचारिन् mit dem Unbeweglichen und Beweglichen. Vgl. संस्थास्तुचारिन्.

संस्थानवत् (von संस्थान) adj. 1) da seiend, vorhanden: यानि (भूषणानि) चैव विमुक्तानि तथा संस्थानवन्ति च R. 5, 19, 13. — 2) verschiedene Gestalten habend: संस्थानवत्यः संस्थाश्च (Späher) कार्याः कार्यप्रसिद्धये Kām. Nitis. 12, 35; vgl. M. 9, 261.

संस्थापक (vom caus. von स्था mit सम्) nom. ag. 1) der da festsetzt, in Kraft setzt: धर्म° Pāṇkār. 3, 8, 8. — 2) etwa der einem Dinge eine best. Gestalt giebt: खण्ड° etwa der Figuren aus Zucker bildet R. Gorr. 2, 90, 27.

संस्थापद्वति f. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 312.

संस्थापन (vom caus. von स्था mit सम्) 1) n. das Befestigen: धारा° Suçr. 1, 28, 1. das Aufstellen, Aufrichten: शस्त्र° MBh. 4, 5 in der Unterschr. eines Gotterbildes Varāh. Bṛh. S. 60, 15. — 2) n. das Festsetzen, in Kraft Setzen, Bestimmen: धर्मस्य Buig. P. 10, 33, 27. धर्म° Buig. 4, 8. MBh. 7, 8241. 14, 1575. Hariv. 2215. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 21. LA. (III) 87, 15. Z. d. d. m. G. 6, 97, 15. श्रध° des Preises M. 8, 402. — 3) f. श्रा das Aufrichten, Ernuntern, Muthmachen: प्रियतमा विरक्ततुराणाम् Mārk. 43, 18.

संस्थाप्य (wie oben) adj. 1) zu stellen: वशे unter Jmdes (gen.) Botmässigkeit Spr. (II) 808. dem Platz geschafft werden kann: राज्यव्यवस्था यावच्च पितामह्याश्च वृत्तयः । दुःस्थिताः प्रत्यभासन्ति (so ist zu lesen) संस्थाप्यास्तस्य चेतसि ॥ so v. a. so lange es den Anschein hatte, als wenn sie in seinem Herzen noch einen Platz finden würden, Rāṭa-Tar. 6, 327. — 2) abzuschliessen: यज्ञ TS. 2, 6, 2, 6. — 3) mit einem beruhigenden Klystier (vgl. श्रास्थापन) zu versehen Kāraka 8, 5.

संस्थावन् (von स्था mit सम्) adj. was sich zusammenbefindet: संस्थावानां पवपसि RV. 8, 37, 4. nach Sā. die beiden Wellen.

संस्थावयववत् (von संस्था + अवयव) adj. eine Gestalt und Glieder habend Buig. P. 2, 8, 8.

संस्थास्तुचारिन् MBh. 7, 372 (Nilak. verbindet सम् mit dem vorangehenden पश्यामस्, fehlerhaft für संस्थास्तुचारिन् mit dem Unbeweglichen und Beweglichen; vgl. संस्थानचारिन्.

संस्थित s. u. स्था mit सम्.

संस्थितयज्ञसु n. Schlusspruch nebst zugehöriger Spende (sonst समिष्टयज्ञसु) Çāṭ. Br. 9, 5, 8, 29. Ait. Br. 1, 11. Kāṭh. 29, 3.

संस्थितकाम m. Schlussopfer Kauç. 3. 6. 47. 80. 140.

संस्थिति (von स्था mit सम्) f. 1) das Zusammensein mit, Vereinigung: मित्रेण Spr. (II) 5390. यथा नदीनदाः सर्वे सागरे याप्ति संस्थितिम् । एवमाश्रमिणाः सर्वे गृहस्थे याप्ति संस्थितिम् ॥ M. 6, 90 = MBh. 12, 10860. त्वयि Maitrāj. 5, 1. das Stehen auf: केशभस्मनुषाङ्गरकपालेषु Jāṇ. 1, 139. das Verweilen bei, in: भवित्री नक्त ते नुद्र जनमध्येषु संस्थितिः MBh. 10, 733. गच्छन्तीकृ गतिं मर्त्या देवलोके च संस्थितिम् 14, 486. न कुर्यात्तत्र संस्थितिम् Spr. (II) 3862. एकत्रासनसंस्थितिः das Zusammensitzen 1363. यत्नतत्राणां कालावयवसंस्थितिः Buig. P. 3, 7, 28. — 2) das Bestehen so v. a. Dauern, Verharren im selben Zustande: दीपस्य Spr. (II) 5989. नास्ति कालस्य संस्थितिः Hariv. 3359. so v. a. Möglichsein: धर्मार्थकाममोक्षाणां प्राणाः संस्थितिकेतवः Spr. (II) 3421. चारसंस्थित्यै Kām. Nitis. 12, 36. so v. a. Dasein, Vorhandensein: विनैषां व्युष्टि-संस्थितिम् Mārk. P. 16, 45. नवमः (पुत्रः) केतुमालश्च तन्नाम्ना वर्षसंस्थितिः

53, 35. — 3) *das Bestehen* —, *Halten auf Etwas*: नासो (स्त्रीणां) वयसि संस्थितिः Spr. 3822. ohne Ergänzung *Ausdauer, Beharrlichkeit* (in gutem Sinne) Hariv. 2785. Bhāg. P. 4, 22, 49. — 4) *Gestalt, Form* MBh. 5, 5894. R. 4, 41, 58. Ind. St. 10, 280. Mārk. P. 54, 81. 61, 2. तदा संविदिति ध्याता प्राणायामस्य संस्थितिः *Form, Stufe* 39, 25. — 5) *eine festgesetzte Ordnung*: संस्थितौ प्रकृतायां तु चातुर्वर्ण्यस्य सर्वशः Viśu-P. bei Muir. ST. 1, 31. न लोकः संस्थितेर्भेदेति Kām. Nitis. 3, 39. — 6) *Beschaffenheit, Natur, Wesen* Jñān. 3, 104. Mārk. P. 68, 3. Bhāg. P. 1, 18, 3. एवं संस्थितिका सिद्धिरियं लोकस्य MBh. 3, 1260. — 7) *Abschluss, Feststellung*: यज्ञस्य TS. 6, 4, 5, 2. 7, 5, 4, 4. TBh. 3, 8, 5. — 8) *Ende*: स्वाहृदकस्य पुरतो दृश्यते लोकसंस्थितिः VP. 2, 4, 94. महापुरुष° Bhāg. P. 12, 12, 8. इमां को नु लभेत संस्थितिम् so v. a. *Tod* (diese Bed. kennt Çabdārthak. bei Wilson) 3, 19, 27. — 9) *constipatio, Stockung, Verstopfung*: अघरायाः des Uterus Suçr. 2, 217, 6.

संस्पर्धा (von स्पर्ध् mit सम्) f. *Wettstreit, Wettseifer, Eifersucht, Neid* Bhāg. P. 3, 1, 21. 11, 23, 18. नन्दीश° Rāśa-Tar. 1, 124.

संस्पर्धिन् (wie oben) adj. *eifersüchtig, neidisch* Bhāg. P. 11, 6, 12.

संस्पर्श (von स्पर्श् mit सम्) 1) m. *Berührung* AV. 8, 2, 16. Khand. Up. 3, 13, 8. संस्पर्शं जिगमिषेत् Kaush. Up. 2, 4. Jñān. 2, 215. °ज्ञा भोगाः Bhāg. 5, 22. येन P. 3, 3, 116. R. 3, 49, 44. Kumāras. 3, 36. Çāk. 32, 15. Bhāg. P. 7, 4, 41. संस्पर्शं येनातो प्रतिपद्यते *das durch Berührung erzeugte Gefühl* 3, 6, 16. in comp. mit dem *Berührten oder Berührenden*: लुर्° Kauç. 141. प्राण° Maitrjup. 6, 26. प्रू° M. 5, 104. R. 3, 43, 31. 5, 13, 59. 35, 44. Ig. 6, 101, 9. Spr. 3293. अनिष्ट° (II) 6328. Varāh. Brh. S. 48, 53. 50, 11. 51, 44. Kathās. 104, 186. Rāśa-Tar. 3, 437. 6, 84. Nilak. 126. Mārk. P. 43, 14. 116, 25. Bhāg. P. 4, 9, 43. 7, 13, 26 (मनः°). Pāṇāt. 93, 1. 198, 13. 250, 4. am Ende eines adj. comp. (f. आ): लब्ध° Kathās. 37, 17. परिवर्जितसंस्पर्शा निजभार्याः 36, 45. घोर° (अग्रि) Ait. Br. 3, 4. Çāṅkh. Br. 1, 1 (°तम superl). मुख° *angenehm bei der Berührung* MBh. 2, 357. 4, 933. 13, 3822. वज्र° *bei der Berührung einem Donnerkeil ähnlich* 3, 12175. राङ्गवाजिन° R. Gonn. 2, 30, 14. वज्राग्रि° 65, 41. 3, 57, 4. अग्र्यर्क° Bhāg. P. 10, 76, 24. — 2) f. आ *eine best. wohlriechende Pflanze* (= जनी u. s. w.) AK. 2, 4, 5, 19. — Vgl. कील°, डुःख°, राङ्ग°, शीत°.

संस्पर्शन (wie oben) 1) adj. *berührend*: गात्रसंस्पर्शनानि (nach der Lesart der ed. Bomb.) nach Nilak. so v. a. *Gewänder* MBh. 2, 200. — 2) n. *das Berühren, Berührung* Çāṅkh. Çr. 7, 5, 11. Mārk. P. 24, 38. Bhāg. P. 10, 32, 15. स्त्रीणाम् Suçr. 1, 70, 2. अद्भिः Comm. zu Âçv. Çr. 5, 6, 26. उखा° MBh. 12, 11669. स्थल° 13, 2662. शीतोदक° Suçr. 1, 258, 9.

संस्पर्शिन् (wie oben) adj. *berührend*: प्रेत° Jñān. 3, 14. कस्तूरीमृग° (अनिल) Rāśa-Tar. 4, 170.

संस्पृश् (wie oben) adj. dass.: तद्वटिका° (प्रियतम) Spr. (II) 2665.

संस्पृष्ट (wie oben) nom. ag. zur Erklärung von पृश्नि Nir. 2, 11.

संस्फाल (von स्फल् mit सम्) m. *Widder, Schaf* Trik. 2, 9, 24.

संस्फीय gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. संस्फीयक.

संस्फुट (von स्फुट् mit सम्) adj. *ausgeblüht* Çabdār. im ÇKDr.

संस्फोट m. = संस्फोट Bhar. zu AK. 2, 8, 73 nach ÇKDr. H. 796. Schol. — Vgl. संफेट.

संस्फोट (von स्फुट् mit सम्) m. *Kampf, Schlacht* AK. 2, 8, 73. H. 796.

HALĀ. 2, 298.

संस्मरण (von स्मर् mit सम्) n. *das Gedenken, Sicherrinnern* (das obj. im gen.) Kumāras. 3, 8. Verz. d. Oxf. H. 62, a, 12. 106, a, 30. 30. Bhāg. P. 1, 19, 33. Pāṇāt. 3, 9, 22. HALĀ. 5, 97.

संस्मरणीय (wie oben) adj. *dessen man sich erinnern muss, nur noch in der Erinnerung lebend* Spr. (II) 347.

संस्मारक (vom caus. von स्मर् mit सम्) adj. *erinnernd an* (geht im comp. voran) Khandom. 99.

संस्मरण (wie oben) n. = स्मरण (die ed. Bomb. s. स्मरणं st. संस्मरणं) *das Ueberzählen* (des Viehes) MBh. 3, 14854.

संस्मृति (von स्मर् mit सम्) f. *das Gedenken, Erinnerung an* (gen. oder im comp. vorangehend) Kir. 18, 27. Khandom. 157. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 7. तत्संस्मृतिं प्रति *so weit die Erinnerung daran reicht, so viel davon im Gedächtniss geblieben ist* Vānā. Bāh. S. 56, 31. संस्मृतिं लभ् *sich Jmdes oder einer Sache wieder erinnern* Kathās. 55, 206.

संस्पन्दिन् (von स्पन्द् mit सम्) adj. *zusammenfließend*: कृदौ Çāṅkh. Çr. 16, 18, 10.

संस्त्रव (von स्त्रु mit सम्) m. = संस्त्राव Vor. 26, 36. 1) *Zusammenfluss*: कफसंस्त्रव (so) Suçr. 2, 521, 1. — 2) *zusammenlaufender Rest von Flüssigem, Neige* RV. 9, 113, 5. Çat. Br. 3, 5, 2, 13. 9, 2, 32. 4, 2, 2, 29. 5, 5, 4, 3. 14, 9, 2, 4. Ait. Br. 2, 80. Pār. Çr. 1, 11, 2. Âçv. Çr. 4, 7, 15. Jñān. 1, 234. 247. प्रक्रामन्धि° Kāṭh. Çr. 22, 5, 25. Rest überh.: नाराचैः — लिखितैः स्त्रवैः (°संस्पन्धैः ed. Bomb. und dieses = एकदेश nach Nilak.) so v. a. *Theilchen davon, Splitter* MBh. 7, 1388. — 3) *fließen des Wasser*; नद्यः शोणितसंस्त्रवाः R. 7, 101, 6.

संस्त्रवण (wie oben) n. in गर्भ° = गर्भस्त्राव *Fehlgeburt* Sumantu bei Kull. zu M. 5, 66.

संस्त्रवभाग adj. = संस्त्रावभाग *dem die Neige gehört* VS. 2, 18.

संस्त्रष्ट (von स्त्र् mit सम्) nom. ag. *in Berührung stehend, Etwas zu thun habend mit*: परिद्रष्टा गुणानां तु संस्त्रष्टा मन्यते यथा MBh. 12, 10520; vgl. 7107. 9019.

संस्त्रव (von स्त्रु mit सम्) m. P. 3, 1, 141. = संस्त्राव Vor. 26, 36. 1) *Zusammenfluss* AV. 1, 15, 3. 4. *Ansammlung von Eiter u. s. w.* Suçr. 2, 269, 13. 302, 16. — 2) *Neige, Rest* TS. 3, 1, 5, 6. Kāṭh. 28, 7. Çāṅkh. Çr. 1, 16, 7 in Ind. St. 5, 337. — Vgl. कर्ण°.

संस्त्रवभाग adj. = संस्त्रावभाग TS. 1, 1, 23, 1. TBh. 3, 3, 5, 7.

संस्त्राव्य (von संस्त्राव) adj. *zusammengeflossen, gemischt*: क्विम् AV. 1, 15, 1. 2, 26, 3. 19, 1, 1.

संस्वेद (von स्विद् mit सम्) m. *Schweiss* MBh. 3, 15454. °ज्ञाः aus *Schweiss* (erwärmter Feuchtigkeit) entstanden (Würmer, Insecten u. s. w.) 1, 3587. 14, 1134. Burnour, Intr. 593. Vjutr. 65. — Vgl. स्वेद.

संस्वेद्यु ved. adj. Schol. zu P. 3, 2, 170. 7, 4, 35. Vārti. 2.

संस्वेदिन् (von स्विद् mit सम्) adj. *schwitzend* Suçr. 2, 532, 7.

संस्कृत् (von कृन् mit सम्) f. etwa *Schichte*: स्त्रीणां अस्य संस्कृतो विशद्वपाः RV. 3, 1, 7. = पुञ्जीभूत Sā.

संस्कृत s. u. कृन् mit सम्.

संस्कृतज्ञान adj. *dessen Endes* (beim Gehen) *sich berühren* Sāṃsāṃsā

bei BHAR. zu AK. 2,6,4,47 nach ÇKDn. °क dass. AK. 2,6,4,47.

संस्कृता (von संस्कृत) f. enger Anschluss (eig. und übertragen) Çiç. 9,44.

संस्कृतव (wie oben) n. 1) Zusammengesetztheit NILAK. 85. — 2) enger Anschluss Spr. (II) 6678, v. 1.

संस्कृतपुच्छि (von संस्कृत + पुच्छ्) adv. so dass die Schwänze zusammenstossen gaṇa द्विपञ्चादि zu P. 5,4,128.

संस्कृतल m. die mit den Handflächen aneinandergelegten Hände AK. 2,6,8,36. संस्कृतल Wilson in der 2ten Auflage. — Vgl. संघतल.

संस्कृताङ्ग (संस्कृत + 3. घङ्ग) adj. gedrungene Glieder habend Suçr. 1,124,16.

संस्कृतापन m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1,2152.

संस्कृताश्व (संस्कृत + अश्व) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Nikumbha, HARIV. 780. VP. 362.

संस्कृति (von कृन् mit सम्) f. 1) das Zusammenschlagen: स्खलद्वलय° Spr. (II) 1456. der Kinnbacken Çāṇḍ. Sām. 3,3,16. das Sichschliessen (eines Blumenkelches, einer Schatzkammer) Spr. (II) 4286, v. 1. — 2) Gedrungenheit, fester Bau (des Körpers): वज्रवत्कठिना संस्कृतिरस्य शरीरे भवति Verz. d. Oxf. H. 231,b,20. VARĀH. BRH. S. 68,1. 100 (in der Unterschr.). लीणाङ्ग° MBh. 3,1618. — 3) Verdickung, Anschwellung: तालु° Çāṇḍ. Sām. 1,7,78. — 4) Verbindung, Vereinigung, das Verbundensein: संस्कृतेः पश्य माक्रात्म्यं तृणैर्वारि निवार्यते Spr. (II) 2106. VP. 1,2,50. MĀRK. P. 43,59. भेदः संस्कृतिभेदनम् Sām. D. 350. कृत्य° adj. RĀGA-TAN. 5,217. भिन्न° adj. 260. संस्कृतिः श्रेयसी पुंसां स्वकुलैरल्पकैरपि Spr. (II) 6645. अल्पानामपि वस्तूनां संस्कृतिः कार्यसाधिका 648. पदानाम् Çāṇḍ. zu BRH. ĀR. UP. S. 73. प्राणादि° 192. त्वञ्चामरुधिरस्त्रायमेदेमज्जास्थि° als Umschreibung des Körpers Buḷg. P. 11,26,21. अ° KĀM. NĪTIS. 19,51. MĀRK. P. 102,3. — 5) Nath: वल्कलं पयोधरोत्सेधविशीर्णसंस्कृतिः KUMĀRAS. 5,8. — 6) eine geballte Masse, Haufen, Menge AK. 2,5,40. 3,6,26. H. 1411. HALĀJ. 2,9. 4,1. KIR. 12,10. तृणानाम् AK. 2,4,5,39. नड° ebend. नाराचशर्° R. 6,19,60. शरदम्बुद° KIR. 8,4. शीर्षपलाश° Spr. (II) 1637. कुमुद° 2669. तरंगिणी° KATHĀS. 53,32. त्वलोमसंस्कृतीः 96,38. नतत्र° MĀRK. P. 88,19. अस्थि° BHĀG. P. 2,6,9. कलिमल° 12,12,65. क्षिम्° AK. 1,1,9,20. उद्गणाम् 2,9,60. सर्वार्थिजन° KATHĀS. 22,30. 50, 6. Spr. (II) 1610. NALOD. 4,46. कारु° TRIK. 3,3,139. गुण° Spr. (II) 7518, v. 1. — Vgl. धूम°, नड°, पत्ति°.

संस्कृत्यकारिन् (सं°, absol. von कृन् mit सम्, + का°) adj. zusammen wirkend BHĀG. P. 11,24,9. davon nom. abstr. °कारिता f. Schol. zu KĀTJ. Ça. 243,15. °कारित्व n. 16. 117,4. 5.

संस्कृतन (von कृन् mit सम्) 1) adj. a) gedrungen, fest: ऊर्ध्व° von Çiva MBh. 13,1243. संस्कृतनाङ्ग adj. = संस्कृताङ्ग BHĀG. P. 5,9,11. 10,1. — b) gedrungen machend Suçr. 1,231,5. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manasju MBh. 1,3697. — 3) n. a) das Zusammenschlagen: कृन्° Suçr. 2,192,19. — b) Verhärtung Suçr. 1,287,8. — c) Gedrungenheit, ein fester, — kräftiger Körperbau KĀRĀKA 3,8,4,3. सर्वसंस्कृतनोपेत MBh. 1,8035. °बलोपेत BHĀG. P. 5,2,20. प्रादस्यसि नृप वृषसंस्कृतनम् (so ed. Bomb.) MBh. 3,13300. वज्र° n. u. d. adj. 1,2809. R. 1,16,17. 5,8,10. Verz. d. Oxf. H. 231,b,20. BHĀG. P. 5,17,12. 7,3,23. सिद्ध° adj. MBh. 4,2250. R. 6,6,28. हिंस्रसंस्कृतनः adj. 1,20,10. 4,37,23. Festigkeit

überh.: कार्मुकं संस्कृतनोपेतम् MBh. 1,7022. — d) Körper, Leib AK. 2, 6,2,31. H. 563. HALĀJ. 2,855. दिव्य MBh. 14,2099. R. 1,16,4 (20,4 GORR). UTTARAK. 113,3 (152,12). — e) Verbindung: अ° das Unverbundensein mit, Freisein von (instr.) NILAK. 43. — f) etwa Harmonie, Uebereinstimmung MBh. 12,2420 (wo vielleicht परस्परं zu lesen ist). — 9) Harnisch (देश) TRIK. 3,3,427. MBh. 7,79. fehlerhaft für संस्कृत, wie die ed. Bomb. des MBh. liest.

संस्कृन् adj. die Kinnladen zusammenklappend AV. 8,1,16. संस्कृन् (adv. कर् zwischen die Kinnladen fassen 5,28,13.

संस्कृत् nom. ag. Vernichter: संस्कृती सर्वदेत्यानाम् PAÑĀR. 2,3,57. ohne Zweifel fehlerhaft für संस्कृती.

संस्कृ (von कृ mit सम्) m. 1) N. pr. eines Asura HARIV. 2283 (सदर die neuere Ausg.). 14284 (सक्र die neuere Ausg.); vgl. संकार. — 2) संकराख्य nach ÇKDn. ein N. des Agni Pavamāna im MATSJA-P.

संस्कृणा (wie oben) n. 1) das Anpacken: तस्याः (obj.) MBh. 3,15867. — 2) das Einsammeln, Ernten: तस्यसंस्कृणानि MBh. 12,8694. — 3) das Zurückholen von abgeschossenen Pfeilen u. s. w. durch magische Mittel UTTARAK. 110,2 (148,17). — 4) Vernichtung (urspr. Einziehung der Welt im Gegens. zu Entlassung, Schöpfung derselben): प्रज्ञानाम् MBh. 8,3807. प्रज्ञा° 6,3347. 7,2088. 12,9201. जगत्सं° HARIV. 11328. KATHĀS. 109,126. विष° MĀRK. P. 132,39. विघ्नोपसंतमस° Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 8,502, Çl. 5.

संस्कृत् (wie oben) nom. ag. Vernichter (urspr. Einzieher der Welt im Gegens. zum Entlasser, Schöpfer derselben): लोकानाम् MBh. 1, 1289. सर्वभूतानाम् 3,12953. 12,1675. 13,918. 6811. विश्वस्य जगतः HARIV. 7969. 11031. 12312. 12886. RAGH. 10,16. KUMĀRAS. 6,23. PAÑĀR. 1,14,9. 12. 4,8,5. वृक्षिचक्रस्य MBh. 11,753. यज्ञस्य R. GORR. 1,11,22. द्विषदायुषाम् VIKRAM. 145. दैत्यदानव° Verz. d. Oxf. H. 39,a, N. 3.

संस्कृत्य (wie oben) adj. 1) zusammenzubringen: मक्षसेना HARIV. 15827 (संस्कृत्यया die neuere Ausg.). zu ordnen, wiederherzustellen: वेणि Sām. D. 162,4. — 2) zu vernichten (wieder einzuziehen im Gegensatz zu zu entlassen, zu schöpfen) NILAK. 224.

संस्कृष (von कृष् mit सम्) 1) m. a) Schauer, das Rieseln durch die Glieder u. dgl. Suçr. 1,97,10. 2,314,9. wollüstige Erregung 1,285,20. MBh. 15,840 (संघर्ष ed. Bomb.). — b) freudige Erregung, Freude H. an. 3,743. MED. sh. 46 (wo wohl कृष्टि st. घृष्टि zu lesen ist; प्रमोद ÇKDn. nach derselben Aut.). VIÇVA im ÇKDn. — c) Wettstreit, Wettseifer, Eifersucht (vgl. संघर्ष) H. 1515. H. an. MED. HĀR. 208. HALĀJ. 4,401. देवासुराणां समजायत । ऐश्वर्यं प्रति संस्कृषः MATSJA-P. 25,10 (nach AUFRECHT). MBh. 3,14153. 6,3360 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 15,855. R. 5, 37,34. 40,6 (परस्पर° adj.). 90,22. KĀM. NĪTIS. 17,8. BHAR. NĀTJAC. 20, 41. — d) Wind H. an. MED. — 2) f. आ — पर्यटी DHANV. in NIGU. PR.

संस्कृषणा (von कृष् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. (f. ई) gaṇa नन्द्यादि zu P. 3,1,134. a) sträuben machend; s. लोम°. — b) erfreuend: वानराणाम् (obj.) MBh. 3,16556. — 2) n. Wettseifer, Eifersucht KĀM. NĪTIS. 18,5.

संस्कृषिन् adj. erfreuend: मनः° R. GORR. 2,65,12.

संस्कृतन n. Häuservierersch ÇABDĀNTHAK. bei WILSON.

संकात (aus संघात) m. 1) *Gedrängtheit*: संतरं (°संघात BALLANT.) in der Dramatik eine Schilderung in kurzen treffenden Worten Śāh. D. 434. 436. — 2) eine best. Hölle M. 4, 59 (संघात v. l.); vgl. संकार 9). — 3) N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's Vāpi beim Schol. zu H. 210 (संकात die Hdschr.).

संकात्य (von संकात) m. *Sprengung eines Bündnisses mittels Ueberredung, Bestechung oder in Folge des Schicksals* Śāh. D. 416 fg. संघात्य v. l.

संकाय्यम् (von का, जिहीते mit सम्) absol. अ° in der Lage sich nicht aufzuheben zu können PĀṆAV. Br. 9, 1, 21. fg.

संकार (von कृ mit सम्) m. P. 3, 3, 122 (vgl. 6, 2, 144). 1) das Zusammenscharren, Sammeln: द्रव्य° MBh. 12, 608. — 2) das Zusammenziehen: der Sprachorgane RV. Prāt. 14, 2. das Einziehen: des Rüssels RAGH. 5, 45. — 3) das Zusammenbinden, Ordnen (der Haare): मृदु° adj. (केशपत) MBh. 5, 2903. — 4) Zurückholung eines abgeschossenen Pfeiles u. s. w. durch magische Mittel; ein solches magisches Mittel MBh. 1, 5131. 3, 1650. 4, 1830. 6, 3209. 10, 691. R. 1, 30, 2. 3 (31, 2. 4 GORR.). R. GORR. 1, 24, 18. 6, 4, 21. RAGH. 5, 57. MĀRK. P. 74, 52. Bhā. P. 1, 7, 20 (उपसंकार ed. Bomb.). 27. personifiziert als Söhne der Viśvā R. 1, 23, 16. — 5) Zusammenfassung, Zusammenziehung, Compendium: der Parjāja LĀṬ. 6, 2, 5. 6, 14. 7, 8. 10, 17. Sammlung KĀLAŚAKRA 1, 99. 2, 49. 82. 89. = संलेप GĀṬĀDH. im ÇKDR. — 6) Vernichtung (Einziehung im Gegens. zu Entlassung, Schöpfung) der Welt (H. 161. HALĀ. 1, 117); Vernichtung überh. M. 1, 80. MBh. 6, 4462. 7, 2042. 12, 9167. fgg. 13, 818. HARIV. 523. fg. (pl.). 14933. R. 7, 62, 5. KATHĀS. 38, 99. 36, 41. 52, 323. MĀRK. P. 81, 53. 103, 2. WYDER, RĀMAT. UP. 337. LĪṅGA-P. bei MUIR, ST. 4, 325. PĀṆAV. 1, 14, 13. 3, 15, 19. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 39. fg. 23, b, N. 3. 48, b, 39. 49, b, 6. 80, a, 23. Verz. d. B. H. No. 1363. SĀRVADARĀCANAS. 77, 9. 84, 5. सर्व° NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 137. HARIV. 13906. भूत° MBh. 1, 40. व्रजा° R. GORR. 1, 30, 4. विश्व° KATHĀS. 50, 57. भूगुणा तत्रिपाधमैः MBh. 1, 6847. पुरत्रयस्य HARIV. 16353. नरनागाश्च RĀGA-TAR. 4, 445. उग्रयाम° 6, 354 (°संकार Tr.). वक्रिश्चक्रे संकारमात्मनः MBh. 1, 922. क्रिया° 926. concret so v. a. संकर्तृ (vgl. प्रभव) Vernichter: भूतयामस्य 14, 1577. — 7) Ende, Schluss (eines Dramas, Actes u. s. w.); = वाक्यार्थोपसंहृतिः PRATĀPAR. 22, b, 2. BHAR. NĀṬYAC. 19, 68. 92. 95. ŚĀH. D. 388. 556. MĀRK. 178, 15. बीजस्य BHAR. NĀṬYAC. 18, 15. काव्य° 19, 67. 102. DAṢAR. 1, 48. ŚĀH. D. 391. 404. — 8) N. pr. eines Asura HARIV. 2289 (संक्राद die neuere Ausg.); vgl. संकर. — 9) eine best. Hölle (vgl. संकात) AK. 1, 2, 2, 2. — Vgl. अस्थि°, ऋतु°, वर्णा°, वेणी°.

संकारक (wie oben) adj. vernichtend, wegschaffend; s. अस्थि°.

संकारकाल m. Zeit des Weltunterganges MBh. 3, 187.

संकारकालात् (von संकारकाल), °यते wie die Zeit des Weltunterganges erscheinen Spr. (II) 1081. 2246.

संकारबुद्धिम् (von संकार + बुद्धि) adj. die Welt zu vernichten im Sinne habend HARIV. 11324.

संकारभैरव m. Bhairava als Weltvernichter Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. 250, a, 20.

संकारवर्मन् m. N. pr. eines Mannes DAṢAR. 96, 6.

संकारवेगवत् (von संकार + वेग) adj. brennend vor Ungeduld die Welt zu zerstören MBh. 13, 1088.

संकारिन् (von कृ mit सम्) adj. vernichtend (urspr. Entlassenes —, Geschaffenes wieder einziehend): सर्व° KATHĀS. 12, 178. 50, 56. संसार-ताप° Verz. d. Oxf. H. 69, a, 6.

संकार्य (wie oben) adj. 1) zusammenzulesen, — stoppeln (von verschiedenen Orten her): प्रउग ÇĀṆKU. Br. 21, 3. 4. Çā. 11, 9, 3. मासाः 13, 27, 6. — 2) transportabel ĀÇV. Çā. 12, 6, 4. st. dessen प्रकृष्य PĀṆAV. Br. 25, 10, 5. LĀṬ. 10, 13, 15. KĀṬ. Çā. 24, 5, 27. — 3) zu vermeiden TAITT. ĀR. 1, 11, 13. — 4) zu beseitigen, dem Einhalt gethan werden kann oder muss; mit अ priv.: चक्र HARIV. 10837. राजसूय 11103. वेग 13355. पुद्ग MBh. 9, 1166 (असंवार्य ed. Bomb.). गुण 12, 9079. विधिः प्राणिनाम् R. 5, 33, 4. नहि धर्मो ऽप्यसंकार्यो विधर्मफलसंहितः 47, 30. तमः Spr. (II) 871. — 5) abzubringen, zu verleiten, bestechlich (nur mit अ priv.): अनुरक्तो ह्यसंकार्यः पार्थान्प्रति जनार्दनः MBh. 5, 3078. असंकार्यः स्थितो धर्म 5285. संकार्याः, मन्त्रिणः 12, 2069. 4245. R. 1, 16, 4 (20, 4 GORR.). R. GORR. 2, 109. 28. 5, 12, 21. — 6) dem man Etwas zukommen lassen muss, Ansprüche habend auf: भूयो भूयो ऽपि संकार्यः पितृवित्तात् MBh. 13, 2538.

संहित 1) adj. (s. auch unter 1. घा mit सम्) = संहित Vor. 6, 72. Accent eines auf संहित ausgehenden comp. gaṇa आचितादि zu P. 6, 2, 146. a) zusammengefügt, verbunden, angeschlossen, eingefügt: पद्यावयवेषु विद्युरेव संहितम् RV. 1, 168, 6. वि संहितं विष्मिन् ब्रह्मा रूपः 8, 56. 21. 83, 2. विदलसंहित इव पुरुषः aus zwei gleichen Stücken zusammengefügt AIT. Br. 4, 22. AV. 11, 8, 16. 3, 31, 6. वातः प्राणेन संहितः 19, 27. 7. पर्वणि (Gegens. विस्मस्त) ÇAT. Br. 1, 6, 2, 37. 4, 2, 1, 19. पुरीष° 6, 7, 1, 10. संसेन 8, 6, 2, 14. 7, 1, 6. मूर्ध° 13, 8, 2, 9. पार्श्व° neben einander gelegt LĀṬ. 8, 6, 15. पकारस्पर्श° RV. Prāt. 5, 22. 16. 11, 6. — b) ununterbrochen (in der Wortfolge) RV. Prāt. 10, 9. KAUC. 56. — c) oxyt. gemischt/farbig VS. 3, 22. 29, 58. vielleicht auch 18, 39. TS. 2, 1, 2, 4. 5. — d) festgesetzt, durch Vertrag bestimmt: अनृत° AIT. Br. 1, 6. Vgl. सत्य°. — 2) f. घा a) Verbindung: संहिताया उपनिषत् TAITT. UP. 1, 3, 1. महासंहिताः ebend. und 4. — b) so v. a. संधि unmittelbare Verbindung von Lauten, Wörtern nach den grammatischen Regeln H. an. 3, 309. RV. Prāt. 11, 9, 25. 28. वर्णानामेकप्राणयोगः संहिता VS. Prāt. 1, 158. पाद°, प्राण° Schol. ebend. — c) ein nach diesen Regeln behandelter Text (im Gegens. zum Worttext), zugleich ein zusammengestellter Text. So heissen die vedischen Textbücher, z. B. ऋग्वेद°, तैत्तिरीय°. H. an. परः सनिकर्षः संहिता (P. 1, 4, 109) पदप्रकृतिः संहिता Nir. 1, 17. RV. Prāt. 2, 1. 14. 43. 6, 5 (कृतसंहित adj.). °विधि Comm. zu 11, 34. °काल 8, 21. VS. Prāt. 1, 148. 3, 1. 4, 18. 175. AV. Prāt. 2, 1. 4, 108. fg. 124. TS. Prāt. 5, 1. 21. 10. 24, 1 (vier angebliche Texte). P. 1, 2, 39. 6, 1, 72. 3, 114. 8, 2, 108. संहिताध्ययन MBh. 1, 6863. संहिताध्यायिन् 13, 6620. °अप M. 11, 200. वेदस्य 77. JĀṆ. 3, 249. ऋक्संहिता, यजुषाम्, साम्नाम् M. 11, 262. VP. 3, 4, 19. fgg. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 20. fgg. Bhā. P. 9, 21, 29. im Gegensatz zu ब्राह्मण Siddh. K. zu P. 1, 2, 36. °पाठ KAUC. zu P. 8, 4, 28. कपिष्ठल° Ind. St. 1. 469. — d) überh. ein grösseres Sammelwerk (wie das Rāmājāṇa, die verschiedenen Gesetzbücher, die medicinischen Werke von Kāraka und

(Ārṇagadhara, die Purāṇa); = शास्त्र H. an. चतुर्विंशतिसाहस्री R. S. 14. घाङ्गिरस° u. s. w. GILB. Bibl. 443. fgg. मानवीय° KULL. zu M. 1, 4. Suça. 2,381, 18. व्यासस्य MBh. 1, 21. Bhā. P. 1, 4, 3. Verz. d. Oxf. H. S. a, 11. fg. वाराहक्या 82, a, No. 138. पुराण° 54, b, 14. VP. 3, 6, 15. Mān. P. 45, 21. Bhā. P. 8, 21, 2. सावत° 1, 7, 6. तन्त्र° 3, 21, 32. Insbes. ein vollständiges System der natürlichen Astrologie (im Gegensatz zur wissenschaftlichen Astronomie und Nativitätslehre): ग्रहगणितसंस्कृताक्षराग्रन्थवित् Varāṇ. Bṛh. S. 2, S. 3, Z. 1 v. u. S. 6, Z. 14. होरागणितसंस्कृता: 2, 21. Verz. d. Cambr. H. 37. GANIT. KĪLAMĀN. 7. GOLĀDH. GRAHANAY. 9. नारदी Verz. d. B. H. No. 862. auch die ganze astro-nomisch-astrologische Lehre Varāṇ. Bṛh. S. 1, 9 (vgl. KERN in der Vorrede 21. fg.). °कारा: RĪGĀ-TAR. 1, 55. — 3) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 241, b. — Vgl. धर्मसंस्कृता, पाद°, प्राण°, बृहत्°, ब्रह्म°, मनु°, मन्त्र°, यथा°, वसिष्ठ°, वायु°, वेद° (auch JĀṆ. 3, 260), शंकर°, शिव°, शुक्र°, श्री°, संस्कृत und संस्कृतिक.

संस्कृतपुष्पिका (von संस्कृत + पुष्प) f. eine Anisart (मिश्रया) RĪGĀN. im ÇKDr.

संस्कृताकल्प m. Titel eines zum AV. gehörigen Pariçishṭa Ind. St. 3, 279.

संस्कृतात्त (संस्कृत + अत्त) adj. an den Enden verbunden AV. 10, 2, 3.

संस्कृताप्रदीप m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 34.

संस्कृताभाष्य n. Titel eines Commentars Ind. St. 1, 469.

संस्कृतावृत्ति f. Titel einer astrologisch-astronomischen Abhandlung Notices of Skt Mss. 2, 42.

संस्कृतसूत्र n. Titel eines über die Betonung handelnden Pariçishṭa zum RV. Ind. St. 1, 82.

संस्कृतिक adj. im Comm. zu AV. Prāt. 4, 107. 114 fehlerhaft für सं-
स्कृतिक.

संस्कृतीभाव (von संस्कृत + 1. भू) m. das Sichverbinden: द्वयोर्बहूनां च द्रव्याणाम् MĀNKA 3, 1.

संस्कृतोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 391. eines Brāhmaṇa 4, 376. संस्कृतोपनिषदं ब्राह्मणम् 375. Verz. d. Oxf. H. 377, b, No. 375. 382, a, No. 451. Vgl. संस्कृत 2) a).

संस्कृतोर् (संस्कृत + ऊर्) adj. (f. ऊ) anschliessende Schenkel habend P. 4, 1, 70. Vop. 4, 30.

संस्कृति (von स्क्रु mit सम्) f. gemeinschaftlicher Anruf AK. 1, 1, 5, 9. H. 261.

संस्कृत s. u. स्क्रु mit सम्.

संस्कृतबुसम् und संस्कृतयवम् adv. gaṇa तिष्ठदुप्रभृति zu P. 2, 1, 17. — Vgl. संक्रियमाण°.

संस्कृति (von स्क्रु mit सम्) f. 1) Vernichtung der Welt Mān. P. 81, 57. PĀNĀN. 3, 15, 22. — 2) Abschluss, Ende: उद्दिष्टार्थस्य SĀN. D. 544. मन्त्रपाठादि° KATHĪS. 37, 77.

संस्कृतिमत् (von संस्कृति) adj. am Ende eines comp. den Schluss von — enthaltend: बीज° SĀN. D. 278. nach BALLANTYNE = बीजवत् und सं°.

संस्कृष्ट s. u. स्क्रु mit सम्. Davon संस्कृष्टिन् adj. der steif zu sein pflegt (penis) LĪTJ. 9, 10, 6 (v. l. zu VS. 23, 29).

संस्कोत्र (सम् + होत्र) n. Opfergemeinschaft RV. 10, 86, 10.

संस्क्राद (von स्क्राद mit सम्) m. 1) ein lauter Schall, — Ton: शर्झाला-

नाम् MBh. 6, 3146. गदाभिघात° 7, 605. मुखाउम्बरसंस्क्रादि: 14, 2202 (nach der Lesart der ed. Bomb.). दिनु सर्वामु संस्क्रादं जनयामास पत्तिराद् Ha-niv. 6960. निनादस्य R. 4, 14, 11. भीम° adj. (वानर) 39, 18. व्याविस्यु-
ञ्चाप° adj. MBh. 7, 3502 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — 2) der Schreier, N. pr. eines Asura, eines Sohnes des Hiraṇyakaçipu, MBh. 1, 2642. 2526 (an beiden Stellen ed. Calc. संस्क्राद). 2, 265. 367. Ha-niv. 187. 219. 2283. 2289 (nach der Lesart der neueren Ausg.). 12459. 12698. 12914. 14284. VP. 4, 15, 41. Bhā. P. 6, 18, 12. fg. — Vgl. संस्क्राद.

संस्क्रादनं (wie oben) adj. laute Töne von sich gebend: रथ MBh. 2, 2064.

संस्क्रादि (wie oben) m. N. pr. eines Rākshasa R. 7, 5, 40. — Vgl. संस्क्रादिन्.

संस्क्रादिन् (wie oben) 1) adj. dass.: स्वाविस्युञ्चाप° MBh. 7, 3502. कंसा: संस्क्रादिकपठाभरणा: Kīn. 18, 19. — 2) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 69, 12. 74, 4.

संस्क्रादीय adj. zu Saṃhṛāda gehörig: गण Haniv. 12868.

संक्रियमाण partic. praes. pass. von स्क्रु mit सम् (s. das.). °बुसम् und °यवम् adv. gaṇa तिष्ठदुप्रभृति zu P. 2, 1, 17. — Vgl. संस्कृतबुसम् und °यवम्.

संस्क्राद m. 1) fehlerhaft für संस्क्राद 1) MBh. 14, 2302. — 2) fehlerhaft für संस्क्राद 2) MBh. 1, 2526. 2642. — Die ed. Bomb. hat überall die richtige Lesart.

संस्क्रादिन् (von स्क्राद mit सम्) adj. erfrischend, erquickend Spr. (II) 3606. कृदय° MBh. 2, 390.

सर्क (demin. von 1. स) pron. im nom. masc. bleibt das Casuszeichen nach P. 6, 1, 132. सर्को देव: Schol. f. सर्का P. 7, 3, 45. Vop. 4, 6. सर्का जघाम ते वि-
षम् RV. 1, 191, 11. AV. 10, 4, 14. — Vgl. एषक, यक.

सकङ्कट (2. स + क°) adj. mit Schienen versehen: बाहु Haniv. 4717 (कङ्कट: = अलिङ्गेनावरोध: NĪLAK.). सुसंकट MBh. 4, 351 (सकण्टक v. l.).

सकञ्चुक (2. स + क°) adj. gepanzert H. 767.

सकट m. = शाखोट Trophis aspera Bhūmiprajoga im ÇKDr.

सकटाक्षम् (von 2. स + कटाक्ष) adv. mit einem Seitenblick MBh. 8, 3018 nach der Lesart der ed. Bomb. (सङ्कटाक्षम् ed. Calc.). — Vgl. संकटान.

सकटान n. die Speise Verunreinigter JĀṆ. 3, 15. कटशब्देन शीघ्रं ल-
क्ष्यते। तत्सकृद्वरितममं सकटानम् Mit. III, 6, a, 5.

सकण्टक (2. स + क°) 1) adj. (f. स्त्री) a) mit Dornen versehen, dornig: दल TITHJĀDIT. im ÇKDr. केतकी Spr. (II) 6331. — b) mit emporgerich-
teten Härchen versehen: शङ्खानि KATHĪS. 25, 220. — c) mit stacheligen
Schienen versehen: बाहु MBh. 4, 351, v. l. für सुसंकट (सकङ्कट Haniv.
4717). — 2) m. Bez. zweier Pflanzen: = शैवाल ÇABDAK. im ÇKDr. =
पूतिकरञ्ज RATNAM. 156.

सकमल (2. स + क°) adj. (f. स्त्री) mit einer Lotusblüthe versehen RAH. 9, 19.

सकम्प (2. स + कम्प) adj. (f. स्त्री) zitternd KUMĀRAS. 6, 45. KATHĪS. 4, 40. 25, 95. 31, 20.

सकरुण (2. स + करुणा) adj. (f. स्त्री) mitleidig: eine Person Bhā. P. 1, 13, 12. वचम् 7, 49. निरीतिणा 8, 8, 25. दृष्टि ANANDAL. 22 in HAND. Anth. 250. °म् adv. ÇIK. Ch. 89, 16. Bhā. P. 5, 13, 24.

सकर्षा (2. स + 1. कर्षा) adj. Ohren habend, hörend ĠĀTĪDH. im ÇKDr.

bis an (das Feuer) ÇĀṆKH. Ça. 2,14,6. Der acc., loc. und abl. in der Bedeutung von praep. (mit gen. der Person oder in comp. mit der Ergänzung; nur ganz ausnahmsweise ist diese nicht eine Person). 1) acc. zu — hin: kommen, gehen, führen, senden KĪND. Up. 8,7,2. MBh. 3,2952. 5,5981. R. 2,34,15. 70,15. 101,10 (110,8 GORR.). 3,40,23. 67,21. 5,6,12. 35,31. MĀKH. 77,5. RAGH. 3,35. KUMĀRAS. 7,78 (वेला°). ÇĀK. 62,16. 95,2. MĀLAY. 47,15. KATHĀS. 6,61. BHĀG. P. 3,16,26. 6,1,68. PĀNĒAT. 23,1. 160,24. HIT. 40,20. 22. — 2) loc. in Gegenwart, — in Anwesenheit von, bei ĀCV. GRHJ. 4,18,7. MBh. 1,6503. 3,2092. वास R. 2,56,13, f. KATHĀS. 38,110. PĀNĒAT. 66,10. fg. zu — hin: sich begeben u. s. w. MBh. 3,16852 (सकाशम् SĪV. 5,104). R. 2,52,12. PĀNĒAT. 35,19. — 3) abl. von — her, von Seiten: श्रमे: JĀGĒ. 1,315. kommen, gehen, sich entfernen MBh. 1,1160. 5,941. R. GORR. 1,80,30. 5,90,10. KĪM. NITIS. 12,27. RAGH. 5,24. KATHĀS. 5,108. 44,82. PĀNĒAT. 1,13,4. PĀNĒAT. 36,22. न परित्यागार्हेयं मत्सकाशात् R. 4,53,12 (54,14 GORR.). geboren werden, hervorgehen, entstehen SĪJ. zu RV. 4,52,5. JĀGĒ. 3,67. rauben, wegnehmen DAÇAK. 76,9. befreit werden KATHĀS. 23,9. fordern, bitten 52,299. erlangen R. 4,49,25. R. GORR. 1,79,20. 4,38,46. MĀRK. P. 63,53. 129,12. 134,5. fgg. DAÇAK. 87,5. PĀNĒAT. 220,14. SĪJ. zu RV. 4,114,6. erfahren, lernen, hören M. 1,119. 2,20. MBh. 1,1072. 1589. R. 3,77,18. Spr. (II) 5188. Verz. d. Oxf. H. 141, b, 14 v. u. kaufen KATHĀS. 19,37. 42. gesondert, verschieden SARVADARÇANAS. 9,17. fg. 34,1. भय MBh. 1,7279. R. 4,58,10. मान 2,14,4. विप्रकारा: 22,5. पर्यु 4,33, 2. 12. परात्रय PRAB. 3,19. statt des gen. auch der abl. नैताभ्यां भविता दोषः सकाशात् MBh. 1,1466. VARĀH. BH. S. 104,12. सकाशतस् dass.: wogführen R. 4,54,8 (55,8 GORR.). — सकाशाय RĀGA-TAR 4,262 ist kein dat. von सकाश, sondern fehlerhafte Schreibart für सकाषाय.

सकुन्ति (2. स + कु°) adj. aus demselben Leibe geboren Vop. 0,97.

सकुतूहल (2. स + कु°) adj. von Neugier getrieben, neugierig KATHĀS. 25,51. °म् adv. 26,50.

सकुरुण्ड m. = साकुरुण्ड RĀGĀN. im ÇKDr.

सकुल 1) adj. a) (2. स + कुल) mitsamt seinem Geschlecht (im Wortspiel mit नकुल) Spr. (II) 6214. — b) wohl fehlerhaft für सकल KATHĀS. 44,147. WEBER, KRSHNĀG. 237. — 2) m. in einem Wortspiel st. नकुल PĪH. GRHJ. 2,7.

सकुलत्र adj. (f. स्त्री) im gleichen Geschlecht geboren, gleichen Geschlechts mit (gen.) MBh. 13,5086. स्व° ed. Bomb.

सकुल्य (von 2. स + कुल) adj. gleichen Geschlechts, m. ein Verwandter GĀTĀH. im ÇKDr. M. 9,187. JĀGĒ. 1,63. Ind. St. 5,310.

सैकति (2. स + कृ°) adj. begierig, verliebt TBa. 2,4,4.

सैकत् (2. स + कृत्) adv. P. 5,4,19. 1) auf ein Mal, mit einem Male; = सक AK. 3,4,29 (30), 4. MĀD. avj. 33. सकत्सु ते श्रु स्तोमं मुदीमहि RV. 8,1,14. 2,16,8. सकत्सु नो मूय 10,33,3. श्रुणो मा सकृद्वै दर्श 1,105,18. 6,66,1. न वै सकृदेवापि सर्वः संभवति AIR. Ba. 6,21. TS. 3,4, 2,2. सकृदच्छिर्ष mit einem Ruck abgetrennt ĀCV. Ça. 2,6,4. ÇAT. Ba. 2,4,3,17. सकृच्छून ÇĀKH. Ça. 4,4,6. सकृच्छू P. 8,2,4. Schol. सकृदादीपन KAUC. 80. M. 8,151. so v. a. plötzlich MBh. 1,4418. — 2) einmal, semel AK. MĀD. RV. 6,48,22. सकृदङ्गः 10,95,16. TBa. 2,1,4. AIR. Ba. 1,

26. 2,24. 7,17. ÇAT. Ba. 4,2,3,11. 2,4,3,9. सकृदिन्द्रं भूतान्यत्परिध्यस 4,5,3,1. ĀCV. GRHJ. 1,3,3. सकृन्मन्त्रवचनम् KĀTJ. Ça. 1,7,9. सकृद्वीति 8, 46. सकृदुपमथितं ÇAT. Ba. 2,6,4,6. KĀTJ. Ça. 24,3,34. M. 6,20. 11,92. 97. 100. 214. 250. Spr. (II) 5253. 6650. fgg. 6656. ÇĀK. 27,2. VIKR. 10. VARĀH. BH. S. 11,44. सकृदुक्तं न गृह्णाति Spr. (II) 6653. सकृदुक्तं तार्थ 6654. सकृच्छ्रुतधर KATHĀS. 2,61. सकृत्सकृत् ÇAT. Ba. 1,8,3,5. ĀCV. GRHJ. 4,7,14. M. 5,139. 9,70. JĀGĒ. 1,240. einmal so v. a. irgend ein Mal Spr. (II) 1707. सकृत्कृतप्रणयो ऽयं जनः so v. a. einst, ehemals ÇĀK. 59,13. मा — सकृत् nie Spr. (II) 2304. — 3) ein für allemal, für immer: सकृदिवा देवासमै भवति KĀND. Up. 3,11,3. सकृद्भिमत 8,4,2. NĀS. TĀP. Up. in Ind. St. 9,165. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 124. भानुः सकृद्युक्ततुर्ग एव Spr. (II) 4569. MĀRK. P. 109,67. — Vgl. श्र° (auch MBh. 5,7160. VARĀH. BH. S. 28,4. 30,3. 68,74. BuĀo. P. 4,5,36 nach der Lesart der ed. Bomb.).

सकृत् n. = प्रदृशामन HĪR. 175. सकृति st. dessen TRIK.

सकृत्प्रज्ञ (सकृत् + प्रज्ञा) 1) adj. nur einmal (im Jahre) Nachkommen schaft (Junge) habend. — 2) m. a) Krähe AK. 2,5,20. H. 1321. an. 4, 57. HALĀJ. 2,90. — b) Löwe H. an.; vgl. Spr. (II) 7044.

सकृत्फल 1) adj. nur einmal Früchte tragend. — 2) f. स्त्री Musa sapientum (s. कदली) RĀGĀN. im ÇKDr.

सकृत्सू adj. f. mit einem Mal gebürend: सकृत्स्वप् ये पुरुषुत्रा मृकी डुडुत्तन् RV. 10,74,4.

सकृदागामिन् adj. der nur noch einmal wiederkehrt, Bez. der zweiten Stufe der Ārja bei den Buddhisten BURNOUR, Intr. 292. fg. WASSILJEV 264. 248. VJUTP. 32. 123.

सकृदावृत्ति f. eine einmalige Begebenheit: °प्रकारेण so v. a. सकृत् einmal, ein für allemal KULL. zu M. 11,221.

सकृद्वति f. nur eine Möglichkeit zu P. 7,1,50.

सकृद्भ्रं 1) adj. nur einmal eine Leibesfrucht empfangend. — 2) m. Maulthier RĀGĀN. im ÇKDr.

सकृद्भ्र m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,373 (nach der Lesart der ed. Bomb., सकृद्भ्रा ed. Calc.).

सकृद्भ्र m. eine best. Pflanze, = एकवीर RĀGĀN. im ÇKDr.

सकृन्मन्दा f. N. pr. eines Flusses MBh. 3,8137. प्राङ्गदी च st. सकृन्मन्दा ed. Calc.

सैकेत (2. स + केत) 1) adj. von einer Absicht durchdrungen RV. 6,9, 5. — 2) m. angeblich N. pr. eines Āditja TS. 1,5,3,3.

सैकोप adj. (f. स्त्री) erzürnt RĀGA-TAR. 0,258. H. 579; vgl. auch unter कोप 2) am Endo.

सैकोश adj. Stellen aus Wörterbüchern enthaltend (Gegens. विकोश) Verz. d. Oxf. H. 72, b, 2.

सैकोतुक (2. स + को°) adj. (f. स्त्री) neugierig KATHĀS. 24,10. 29,8. 40, 17. तद्दर्शन° 46,194. साश्चर्य° erstaunt und neugierig 25,271. सैकोतुकम् adv. 23,16.

सक्त s. u. सञ्ज. Davon सक्तता f. das Hängen an der Sinnenwelt (Gegens. मुक्तता) MBh. 12,12638. सक्तव n. das Hängen an: रति° 1,3906.

सक्तमूत्र adj. beschwerlich —, langsam harnend KĀRAKA 1,27.

सक्तव्य (von सक्तु) adj. zu Grütze bestimmt, — dienend: धाना: P. 5,

1, 2, VArtt. 4, Schol.

1. सक्ति (von सञ्ज्) f. das Zusammenhängen: लतानाम् KIR. 5, 46. das Hängen (in übertr. Bed.) an: विकृतात्^o adj. so v. a. die Sinne darauf heftend RĀGA-TAR. 6, 154. व्यापारात्तर^o SĀH. D. 186. das Hängen an den Dingen der Welt SARVADARÇANAS. 74, 20. अ^o BHAG. 13, 9. — Vgl. अति^o.

2. सक्ति MBH. 13, 871 fehlerhaft für 3. शक्ति.

सक्तिमत्त् स. अति^o (auch Spr. (II) 6802).

सैक्तु (wohl von सञ्ज्) NIR. 4, 10. UṆĀDIS. 1, 70. P. 7, 2, 9. m. (nur dieses zu belegen) und n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 248, b, 14. m. pl. TRIK. 3, 5, 6. grüßlich gemahlene geröstete Körner: Grütze, namentlich von Gerste TRIK. 2, 9, 15. H. 401. Ind. St. 9, 218. सक्तुमिव तित्तुना पुनत्तः RV. 10, 71, 2. सोमं सक्तुभिः श्रीणाति TS. 6, 4, 10. C. VS. 19, 21. fg. गवेधुका^o ÇAT. BR. 9, 1, 8. 12, 9, 5. निर्धूत^o 1, 6, 8, 16. 13, 2, 8, 3. अयामागोन्स-क्त्तुर्वति KĀTH. 15, 2. अतत^o ĀCV. GRHJ. 2, 1, 2. 19. ÇĀKKH. GRHJ. 4, 5. 15. GORR. 3, 7, 6. fgg. धानी Gefäss für MAHĀBH. lith. Ausg. 3, 93, b. KAUC. 93. 136. होम LĀTJ. 5, 4, 10. कुवल^o, कर्कन्धु^o, बदर^o ÇAT. BR. 5, 5, 4, 22. wird mit Flüssigkeit und Butter angesetzt zum मन्थ KAUC. 47. SUÇR. 1, 233, 11. 2, 49, 21. MADANAVIN. 11, 89. — JĀG. 3, 322. PAT. in Ind. St. 5, 158. MBH. 8, 1842 2044 (पिण्डाः). 2059 (म-यावलिप्त). 13, 4529. 14, 2695. यवप्रस्थं तं सक्तुनकुर्वत् 2721. SUÇR. 1, 72, 7. 236, 1. 4. यवानाम् 2, 72, 15. मिश्र 122, 5. VĀGBH. 1, 6, 39. Spr. (II) 5439. 7337. VARĀH. BRH. S. 46, 64. 33, 17. 21. KATHĀS. 4, 122. fgg. (यवैः) लूनेर्भृष्टेय पिष्टेय सक्तुवो विकृतास्तया 71, 267. fgg. MĀRK. P. 41, 11. RĀGA-TAR. 1, 205. PAÑĀT. 232, 20. HIT. 114, 22 (सक्तुपूर्णाः zu lesen). 115, 2. काल Verz. d. Oxf. H. 87, a, 18. यव^o, चणकयव^o, शालिसक्तवः BHĀVAPR. 5. Oesters (aber nie in den Bomb. Ausgg.) शक्तु geschrieben. — Vgl. दधि^o, साक्तुक.

सक्तुक m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1198. शक्तुक BHĀVAPR. im ÇKDa.

सक्तुकार m. der sich mit dem Mahlen von Grütze abgiebt R. GORR. 2, 90, 26. क^o dass., f. कारिका NIR. 6, 6.

सक्तुघटाष्ट्यापिका f. die Erzählung von einem Topfe mit Grütze Verz. d. Oxf. H. 154, a, 35; vgl. PAÑĀT. 232, 8. fgg.

सक्तुप्रस्थीय (von सक्तु + प्रस्थ) adj. über einen Prastha Grütze handelnd Verz. d. Oxf. H. 5, b, 15; vgl. MBH. 14, 2711. fgg.

सक्तुफला f. Prosopis spicigera Lin. oder Mimosa Suma (शमी) RORR. AK. 2, 4, 2, 32. फली f. dass. ÇABDAR. im ÇKDa.

सक्तुल^o adj. von सक्तु (सत्वर्थे) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97.

सक्तुय^o adj. mit Grütze gemischt VS. 8, 57.

सक्तुसिन्धु P. 7, 3, 19, Schol. — Vgl. साक्तुसिन्धव.

सक्त्य am Ende eines comp. = सक्त्यन्, सक्त्य P. 5, 4, 98. 113. 6, 2, 198. fg. VOP. 6, 18. 25. 43. भय^o adj. MBH. 6, 1793. 9, 80. आत्तसक्त्यो adj. f. HARIV. 3916. आभुयसक्त्यो adj. f. SUÇR. 2, 92, 8. — Vgl. अञ्जि^o, अपर^o, उत्तर^o, उत्^o, चक्र^o, पूर्व^o, पश्चिम^o, फलक^o, मृग^o, लोमश^o.

सक्त्यन् n. सैक्त्य (UṆĀDIS. 3, 154) n. und सक्त्य^o f. (im du.). Declination in der klassischen Sprache P. 7, 1, 75. VOP. 3, 95. ältere Formen: सक्त्य, सक्त्यम्, सक्त्यो, सक्त्योस्, सक्त्यानि, सैक्त्य, सक्त्यो, सक्त्यो, सक्त्योस्, सक्त्यभ्याम्. Schenkel NIR. 9, 20. AK. 2, 6, 2, 24. H.

613. HALĀJ. 2, 360. वि सक्त्यानि नरो यमुः RV. 5, 61, 3. न सक्त्युद्यमी-यसी 10, 86, 6. 7. अत्ररा सक्त्या 16. सक्त्या देदिश्यते नारी euphemistisch für cunnus VS. 23, 29. — AV. 6, 9, 1. अश्वस्य सक्त्यावृत्त् TS. 5, 3, 12, 2. 7, 4, 10, 1. KĀTH. 33, 8. ÇAT. BR. 3, 8, 2, 27. 7, 1, 2, 29. 39. 2, 6, 2, 9. 10, 6, 5, 3. 13, 2, 8, 3. 3, 2, 4. AIT. BR. 7, 1, 2. LĀTJ. 8, 8, 29. GORR. 4, 1, 2. 3. KĀTH. ÇR. 6, 7, 6. PAÑĀT. BR. 16, 2, 6. सक्त्यनी MBH. 3, 17292. 5, 5676. 13, 5390. R. 3, 75, 27. PAÑĀT. 4, 5, 17. सक्त्यभ्याम् R. GORR. 2, 8, 43. सक्त्योस् MĀRK. P. 18, 49. SUÇR. 1, 256, 7. सक्त्य im comp. 123, 12. 208. 2. सदन 263, 16. Spr. (II) 137. VARĀH. BRH. S. 66, 3. am Ende eines adj. comp.: भयसक्त्य R. 5, 10, 19. in übertr. Bed. P. 5, 4, 113. दीर्घसक्त्य शकटम् mit langen Gabeldeichseln Schol. VOP. 6, 18. — Vgl. डु^o. लोमश^o.

सक्त्य s. u. पश्चिमसक्त्य.

सैक्त्यन् (von सञ्ज्) n. Uṅgang, Verkehr: वृत्तिनवर्तनिं नरं सैक्त्यन्पिषि विदुषे RV. 1, 31, 6. Vgl. im Zend hakhman.

सैक्त्य n. etwa Verbindung, Gemeinschaft RV. 3, 38, 7.

सैक्तु (2. स + क्रतु adj. einmüthig, einträchtig RV. 1, 93, 5. इमं स्तोमं सैक्तवो वुपत्त 2, 27, 2.

सक्तिय (2. स + क्रिया) adj. handelnd, thätig SĀMUKHAK. 10. ÇUK. in LA. (III) 35, 9.

सक्तुध् (2. स + 2. क्रुध्) adj. erzürnt RĀGA-TAR. 3, 17.

सक्राध adj. dass. MBH. 3, 11381. 5, 7483. R. 1, 60, 12.

सत्, सतति = गतिकर्मन् NAIGH. 2, 14. etwa so v. a. सच्. वृत्तस्य साता गव्यस्य निःसृजः सतत इन्द्र निःसृजः RV. 1, 131, 3. = त्वं सभत्रमानाः SĀJ.

सत् (von सक्तु nach Comm.) adj. überwältigend: सत् प्रप सवितः TS. 3, 3, 5, 1. सत्तेदं पश्य TBH. 3, 7, 2, 1.

1. सत्तण (wie eben) adj. überwältigend RV. 5, 41, 4.

2. सत्तण (2. स + तण) adj. Musse zu Etwas (loc.) habend: आसीना दीर्घसत्तणे कथायां सत्तणा हरेः BHĀG. P. 1, 1, 21.

1. सत्तणि (von सञ्ज्) adj. zusammengehörig mit (gen.), Gefährte, Besitzer: भुवनस्य Tvashṭar RV. 2, 31, 4. कुर्यस्य Soma 9, 71, 4. 78, 3. रथेनाश्विना सत्तणी कुवे 8, 22, 15. 39, 8. सत्तणि influ. s. u. सच्.

2. सत्तणि (von सक्तु) adj. überwältigend, mit acc.: जामिमजोमि पत्तनासु सत्तणिम् RV. 1, 111, 3. अभिमातीः 8, 24, 26. वृत्राणि 9, 110, 1.

सत्तम m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā Verz. d. Oxf. H. 231, a, 4. v. 1. अछम und मुत्तम.

सत्तार (2. स + तार) adj. ätzend, beissend SUÇR. 1, 173, 12. fg. 177, 13. 186, 20. 218, 16.

सत्तित् (2. स + तिच्) adj. neben einander wohnend, — liegend u. s. w. RV. 1, 140, 3. 6, 44, 6.

सत्तीर (2. स + तीर) adj. mit Milch versehen, milchig (z. B. Pflanzen) R. 4, 25, 23. SUÇR. 1, 136, 1. 2, 172, 4. उदकं ÇĀKKH. ÇR. 4, 15, 13. यूप aus einem Gewächs gemacht, das Milchsaft hat, SUAPY. BR. 4, 4. ÇĀKKH. GRHJ. 1, 13.

सख, सख्यति eine zur Erklärung von सखि gebildete Wurzel NIR. 14, 10.

सख^o am Ende eines comp. = सखि P. 5, 4, 91. VOP. 6, 37. 56 (त्रिसखम्).

1) Freund, Gefährte; in comp. mit einem adj.: प्रिय^o (s. auch bes.) ein lieber Freund R. 2, 51, 6. 69, 6. 86, 7. Spr. (II) 4288. वलोदत्त^o KĀM. NI-

ris. 10, 20. mit einem im gen. gedachten subst.: वलभित्सख Çāk. 27, 28. VIKRAM. 3. विबुध^० BHATT. 1, 1. Buḥg. P. 4, 8, 43. 9, 33. 15, 1. 3, 25, 4. 8. 1, 26. in Verbindung mit मुहृद् *Freund*: वलित्सखः मुहृत् 11, 13. द्वैपा-
यनमुहृत्सखः 3, 4, 9. 5, 10, 26. am Ende eines adj. comp. 4, 28, 53. —
2) in Gesellschaft von —, vereint mit — seiend: प्रापदाश्रमम् — तस्य
मर्क्षेमर्क्षीसखः so v. a. er und seine fürstliche Gemahlin RAGH. 1, 48.
सखिव^० 4, 87. 12, 9. KUMĀRAS. 1, 10. KATHĀS. 14, 16. 18. 18, 382. 405. 23.
50. 28. 141. 144. 29, 41. 30, 58. 60. 141. 34. 171. 33, 160. 40, 83. 43, 12.
271. 44, 81. 45, 252. 52, 18. 56, 116. RĪĠA-TAR. 4, 310. 668. BHĀG. P. 4,
25, 47. fg. कात्तसखा f. 3, 12. खड्गे^० nur von seinem Schwerte begleitet
KATHĀS. 68, 40. — Vgl. कवा^०, काम^०, द्रावयत्^०, धी^०, पम्^०, पुत्र^०, प्रिय^०,
मदिरा^०, मधु^०, मन्दपत्^०, मरुत्^०, मेघ^०, पावपत्^०, राम^०, लक्ष्मी^०, वसन्त^०
(der vom Malaja blasende Wind VIKRAM. 31, 18), वात^०, वायु^०, विश्व^०,
शुनः^०.

सखि (von सच्) UḤADIS. 4, 136. m. nom. सखा, acc. सखायम्, instr. सख्या,
dat. सख्ये, abl. gen. सख्युस्, loc. सख्यौ, du. सखाया, सखायौ, pl. सखायस्, स-
खीन्, सखिभिस्, सखीनाम् P. 6, 1, 112. 7, 1, 92. fg. 3, 118. Vop. 3, 50. fgg. Ge-
führte, Begleiter; Genosse, Freund AK. 2, 8, 12. TRIK. 3, 3, 52. H. 730. an. 2,
28. MED. kh. 7. HALĀ. 2, 273. दा सुपर्णा सुगता सखाया RV. 1, 164, 20. कुरी स-
खाया 3, 43, 4. कृतैः 10, 67, 3. तर्ष प्रत्वेन युज्येन सख्या वज्रैणा 6, 21, 7. रूपाः
55, 2. विश्वे वा देवा अत्र कुर्वे सखायः die dich begleiteten 8, 85, 7. सयूय
VS. 6, 9. इन्द्र इच्छतः सखा AIT. BR. 7, 15. सुजेव RV. 2, 1, 9. शिव 5, 12, 5.
प्रिय 6, 75, 3. सखायस्ते वामनासः स्याम 3, 35, 22. 4, 17, 17. सखे विलो 18,
11. 38, 3. सखायौ देवौ 6, 60, 14. 7, 27, 2. न ते सखा सख्यं वेष्टि 10, 10, 2.
AV. 5, 4, 7. सप्तपद 11, 9. 13, 5. पुत्र्य 6, 51, 1. ज्ञाति, सखि ÇAT. BR. 1, 6, 4,
1. 2, 2, 8, 10. कुरिवांसुतानां सखा ÇĀKH. ÇR. 7, 10, 13. M. 3, 110. MBH.
3, 2681. Spr. (II) 5927. 6638. PĀNĀT. 263, 3. सखे VIKRAM. 12, 1. BHĀG.
P. 4, 28, 53. Hit. 14, 20. सखायम् MBH. 3, 1795. 2567. सख्या 1, 5135. सख्ये
KATHĀS. 22, 163. सख्युस् M. 11, 58. 170. H. 9. सखिभिस् MBH. 1, 5568.
सख्यादीन् M. 3, 113. H. 9. रामसखा R. 2, 83, 20. Auch in Verbindung
mit einem fem. (vgl. सखी) P. 4, 1, 62. Schol. सखाभूदश्विनैरुषाः RV. 4,
32, 2. 3. ĀÇV. GRH. 1, 7, 19. ÇĀKH. GRH. 2, 2. सखायं विकृतां देवैः MBH.
1, 6133. Spr. (II) 6639. सखिगणावता MBH. 3, 2095. सखितुल्या KATHĀS.
18, 20. — Vgl. अस्मत्^० (unter 1. अस्म), इन्द्र^०, गोषखि, गोसखि, बाल^०,
मत्^०, मरुत्^०, वायु^०, शुनः^०, श्रावयत्^०, साख्य.

सखिता (von सखि) f. Genossenschaft, Freundschaft MBH. 3, 870. ऊ-
पायाः सखितां गताः HARIV. 9921. मया सखितां गतः R. 5, 94, 22.

सखित्वं n. dass. RV. 4, 10, 6. 3, 1, 15. 4, 25, 2. 8, 21, 8. 10, 133, 6. R. 7,
108, 27. सखित्वमनुपालयन् 8, 26, 34. सखित्वं ज्ञास्यते मम 35. सखित्वात्तस्य
aus Freundschaft zu ihm R. SCHL. 4, 10, 19. PĀNĀT. 60, 4. पितुर्हि शुश्राव स-
खित्वमात्मनः R. 3, 20, 36. सखित्वं चाभ्युपेतु नः 5, 90, 41. यातः सखित्वं व-
लघातिना HARIV. 7487. तथा सखित्वाद्द्वन्द्वम् R. 4, 51, 18. मया सख् 4, 12.
बाल^० Freundschaft mit Spr. (II) 4434.

सखित्वं n. dass. RV. 6, 51, 14. 8, 12, 6.

सखिदत्त gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. साखिदत्तेय.

सखिपूर्व n. Freundschaft Spr. (II) 3281. 3665. MBH. 1, 5194 (unter पूर्व
andere aufgefasst).

सखिभाव m. dass. KATHĀS. 74, 325.

सखिल (2. स + खिल) adj. sammt den Supplementen Ind. St. 3, 269.
HARIV. 9491.

सखिवत् (von सखि) adj. mit Begleitern versehen RV. 4, 156, 4.

सखिर्विद् adj. Freunde gewinnend VS. 11, 8.

सखी (von सखि) f. Gesellschafterin —, Freundin eines Frauenzim-
mers P. 4, 1, 62. Vop. 4, 26. AK. 2, 6, 12. H. 529. 334. HALĀ. 2, 332.
MBH. 3, 2082. 2108. fg. 2605. HARIV. 9919. 9923. 9927. MBH. 76. 86.
92. 101. Çāk. 9, 5. VARĀH. BRH. S. 78, 4. 9. KATHĀS. 18, 231. 364. LA. (III)
5, 16. 19, 7. 35, 18. PĀNĀT. 258, 9. UTTARAH. 47, 9 (61, 13). °ज्ञन Spr. (II)
3337. R. 2, 78, 13. fg. RAGH. 3, 1. समखीजना adj. f. Çāk. 32, 14. प्रिय^०
RAGH. 3, 5. Spr. (II) 1634. VIKRAM. 8, 2. 3. श्री^० BHĀG. P. 8, 9, 48. शयन^०
Bettengeossin (der Freundinnen) KUMĀRAS. 7, 95. वनासमं गीत^० Theil-
nehmerin an 3, 56. Freundin so v. a. Geliebte VARĀH. BRH. S. 104, 28.

सखीक am Ende eines adj. comp. (f. छा) von सखी. उत्पतिता समखी-
काक्रमस्वरम् KATHĀS. 20, 112. 66, 178. 119, 125.

सखीप् (von सखि) sich als Begleiter anschliessen, Freundschaft su-
chen; nur partic. °यत् RV. 3, 31, 7. सखीयतामविता बौधि 4, 17, 18. 5,
49, 1. सखिभिः सखीयन् 6, 32, 3. 8, 40, 3. सुषखा सखीयते 10, 91, 1.

सखीकृत्यभरण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 374.

सखेद् (2. स + खेद्) adj. betrübt; °म् adv. Çāk. 32, 11.

सखोल N. pr. einer Oertlichkeit RĪĠA-TAR. 1, 342.

सख्यं (von सखि) n. VS. PRĀT. 4, 164. Gemeinschaft; Freundschaft P.
5, 1, 126. AK. 2, 8, 12. H. 730. HALĀ. 4, 21. दत्तैरिव ते ऽवकर्मस्तु सख्यम्
RV. 6, 48, 18. अग्निर्दिषा सख्ये ददातु नः 8, 60, 13. 10, 124, 9. प्राणाः सख्ये
नौ अस्तु AV. 13, 1, 17. देवानाम् RV. 7, 7, 2. गर्मज इन्द्रः सख्या वयंश्च 1,
178, 2. 2, 18, 8. शिव 7, 22, 9. प्रत्न 6, 18, 5. पित्र्य 7, 72, 2. स्त्रीणां 10, 95, 15.
सख्य, आप्य 7, 82, 8. सख्य, वेद्य 6, 61, 14. 19, 13. 8, 85, 7. 10, 10, 1. 2. 71,
2. 132, 2. स्वात्सख्यादर्शणौ नाभिमेमि Freundschaft so v. a. Verwandt-
schaft 10, 123, 2. AV. 7, 104, 1. 8, 9, 22. — R. 1, 3, 23. RAGH. 3, 60. Spr. (II)
6230. 6660. BHĀG. P. 6 4, 24. 7, 3, 23. 8, 9, 10. तयोः सख्यमभवत् Hit. 25,
15. समानशीलव्यसनेषु Spr. (II) 4934. मुमूर्ख सख्यं रामस्य कुरौ RAGH. 12,
57. BHĀG. P. 6, 11, 27. अङ्गराजेन R. 4, 10, 3. KATHĀS. 22, 68. 28, 103. स्व-
रितानां शुना सख्यं कपिसख्यं तु शोषिणाम् Suçr. 1, 111, 2. उष्ट्रेण साकम्
KATHĀS. 60, 152. सख्यमेति मधुपैः RĪĠA-TAR. 6, 154. सख्यं कर् R. 1, 65,
23. शंभोः BHĀG. P. 8, 13, 24. रामेण R. 1, 159. 3, 75, 47. Spr. (II) 7242. दुर्ज-
नेन समम् 2859. तैः सख् KATHĀS. 44, 100. त्वं सख्यं तैः सख् साधय ebend.
सख्यं विधा 64. वक्त्रकङ्कगृधैः BHĀG. P. 5, 13, 16. वक्रन्ध सखिना सख्यं येन
RĪĠA-TAR. 1, 155. सार्धम् 5, 265. पौर^० unter M. 2, 184. मरुक्षर^० mit, zu
R. 5, 78, 5. RĪĠA-TAR. 4, 148. Hit. 18, 2. — Vgl. परि^०, यथासख्यम्.

सख्यविसर्जन n. Auflösung der Gemeinschaft (ein Vorgang im Ritual)
ĀÇV. ÇR. 7, 1, 6. Comm. zu 6, 12, 12; vgl. Pār. GRH. 2, 11.

सग्, सगति DHĀTUP. 19, 27 (संवरणे). — Vgl. स्थग्.

सगण (2. स + गण) adj. von einer Schaar begleitet, in Schaaren: स-
गणो मरुद्भिः RV. 4, 101, 9. 3, 32, 3. 47, 2. 4. VS. 25, 46. TBH. 2, 8, 8.
AV. 7, 77, 3; vgl. TS. 4, 3, 23, 4. mit seinem Gefolge MBH. 3, 2129. R. 2,
81, 10. KIR. 5, 13. als Bein. Çiva's Çiv.

सगद्ग n. u. गद्ग.

सगन्ध (2. स + गन्ध) adj. 1) riechend Suçr. 2, 429, 2. — 2) gleichen

Geruchs mit (instr. oder im comp. vorangehend) Vop. 6, 97. घृतमधुना VARĀH. BRH. S. 43, 36. मत्स्य^० 68, 15. 50, 21. — 3) *verwand* TRIK. 2, 0. 9. ÇĀK. 68, 11 (im Prākṛit).

सगन्धिन् adj. *gleichen Geruchs mit*: मत्स्य^० MBH. 1, 2396.

1. सैगर m. 1) *Luftmeer* NAIGH. 1, 3. अथः प्रेरयं सगरस्य बुध्रात् RV. 10, 89, 4. मध्यमिदं वातेन सगरेण रत्न TS. 4, 4, 22, 2. 5, 5, 40, 4. KĀTH. 8, 14. 9, 3. n. v. 1. NAIGH. 1, 3. — 2) N. pr. eines mythischen Fürsten, der durch seine 60000 Söhne die Erde aufwühlen liess, um ein zum Opfer bestimmtes Ross wieder aufzufinden. Kapila verbrannte dieselben und Bhagīratha, ein Nachkomme Sagara's, fuhrte die Gaṅgā vom Himmel auf die Erde um sie zu entsundigen. Das Meer, wohin die Gaṅgā mit der Asche der Verbrannten geleitet wurde, erhielt ihnen zu Ehren den Namen Sāgara. H. 692 MBH. 1, 227. 3, 8831. fgg. 12, 1023. fg. 10613. fgg. HARIV. 762. fgg. R. 1, 5, 2. 39, 2. fgg. (40, 2. fgg. GORR.). 70, 36. fg. (72, 25. fg. GORR.). 2, 36, 16. 64, 41. 110, 24. fgg. VP. 374. fgg. BHĀG. P. 2, 7, 44. 9, 8, 4. WILSON, Sel. Works 2, 167. fg. MRGH. 51. RAH. 3, 50. Spr. (II) 1995. 6201. 7059. Verz. d. B. H. No. 452. Verz. d. Oxf. H. 13, 2, 19. DAÇAK. 89, 4. pl. *die Söhne Sagara's* R. 2, 61, 21. Verz. d. Oxf. H. 23, 2, 29. fg. der Name wird auf गर Gift zurückgeführt, weil die Mutter vergiftete Speise genossen haben soll.

2. सैगर adj. 1) nach Comm. (2. स + गर von 1. गर) so v. a. von Lob begleitet: घृणयः VS. 5, 34. könnte auch *gefrässig, in Frass begriffen* (2. स + गर von 2. गर) bedeuten. — 2) *vergiftet, giftig* BHĀG. P. 5, 26, 34. *vergiftete Speise* R. ed. Bomb. 1, 70, 31.

3. सैगर nicht zu bestimmen in der Formel सव्दमकः सगरा रात्रिः ÇAT. Br. 1, 7, 2, 26. सव्दः सैगरः सुमेकः TS. 4, 4, 2, 2.

सगरस् = 2. सगर 1) als Bez. des Agni LĀTJ. 2, 2, 24. PAÑĀV. Br. 1, 4, 13.

सगरी f. N. pr. einer Stadt TĀRAN. 112. 251.

सगर्भ (2. स + गर्भ) adj. (f. स्त्री) 1) *mit einer Leibesfrucht versehen, schwanger* HARIV. 770. 8832. PĀDMA-P. im ÇKDR. KATHĀS. 3, 13. 10, 147. 17, 65. 21, 112. 27, 214. 33, 116. 39, 18. 42, 70. 46, 26. तस्मात् 93, 47. त्वया HARIV. 1399. सगर्भप्रमदा R. 2, 2. अनलो ऽपि सगर्भो ऽभूतेन वीर्येण धूर्तः KATHĀS. 20, 84. von Pflanzen *mit einem unentwickelten Blatte*: दर्भाः KĀÇIKU. 33 im ÇKDR. — 2) *aus demselben Leibe geboren* II. 551. HALĀJ. 2, 353. ÇABDAR. im ÇKDR.

सैगर्भ्य adj. = सगर्भ 2) P. 4, 4, 114. 6, 3, 84. Schol. AK. 2, 6, 2, 34. Bru-der VS. 4, 20. 6, 9. KĀTH. 3, 5.

सगर्व (2. स + गर्व) adj. *hochmütig* RĀGA-TAR. 4, 183. ०म् adv. R. 3, 32, 2. ÇĀK. Ch. 41, 9.

सगु (2. स + 5. गु = गो) adj. *samt Rindern* PAÑĀV. Br. 25, 8, 2.

सगुणा (2. स + गुणा) adj. (f. स्त्री) 1) *mit einem Stricke versehen: पूर्णकुम्भ* Spr. (II) 2151. *mit einer Sehne versehen, samt der Sehne*: क्तिन्ना स-गुणं चापम् MBH. 8, 1031. KĀLAĀKRA 1, 139. — 2) *mit seinen besondern Beigaben —, mit dem was dazu gehört versehen* ÅÇV. ÇR. 12, 4, 18. KĀTJ. ÇR. 6, 7, 23. Comm. 543, 2. — 3) *mit Qualitäten versehen* Ind. St. 2, 20. 9, 48. WEBER, RĀMAT. Up. 287. 329. BHĀG. P. 3, 32, 13. 36. 6, 9, 33. 7, 9, 48. Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 7. KAUSH. Up. Einl. S. 2. — 4) *mit Vorzügen versehen*: Personen R. 4, 55, 8. Spr. (II) 4114. 6661.

RĀGA-TAR. 4, 714. सर्व^० in Allem KATHĀS. 34, 162. कुम्भ Spr. (II) 2151. शब्दार्थो SĀH. D. 2, 19. 4, 10. Davon ०त् n. nom. abstr. 1.

सगुणवती f. Titel einer Schrift des Çamkarakārja Verz. d. B. H. No. 916.

सगुणिन् adj. = सगुण 4) Spr. (II) 2375, v. 1.

सैगृक् (2. स + गृक्) adj. *samt seinem Hause* TS. 3, 5, 4, 3.

सगोत्र (2. स + गोत्र) adj. (f. स्त्री) *gesippt* P. 6, 3, 85. Vop. 6, 98. AK. 2, 6, 2, 34. H. 561. HALĀJ. 2, 354. सपिण्डास्तु पुरुषे (fehlt eine Silbe) सप्तमे विनिवर्तते । सप्तमाहर्घं सगोत्राः Citat aus der Smṛti Schol. zu H. 562. PAÑĀV. Br. 18, 2, 12. SHADY. Br. 4, 7. LĀTJ. 8, 2, 12. KAUC. 46. M. 9, 190. JĀCĀ. 1, 68. 2, 128. 3, 231. SUCR. 2, 148, 7. MBH. 12, 11912. अ^० ebend. पितुः 13, 2421. M. 3, 5. पराशरसगोत्र MBH. 12, 11875. R. GORR. 2, 98, 23. Ind. St. 3, 281. 485. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 9. पुष्प-त्सगोत्रस्य कण्वस्य ÇĀK. 110, 16. सगोत्रविद्य = सगोत्र und सविद्य Vop. 6, 5.

सगोष्ठी (2. स + गो^०) f. *Kameradschaft mit*, am Ende eines comp. BHĀG. P. 4, 22, 23.

सगौरव (2. स + गौ^०) adj. *würdevoll*; ०म् adv. KATHĀS. 24, 128. DUÇRTAS. 95, 8.

सैग्धि (2. स + गिध = त्रिग्धि) VS. PRĀT. 5, 45. f. *ein gemeinschaftliches Mahl* NIR. 9, 43. P. 6, 4, 100. AK. 2, 9, 55. TRIK. 3, 2, 4. H. 425. VS. 18, 9. 28, 16. TS. 4, 7, 4, 1.

सगमै angeblich so v. a. यज्ञमान. सगमे ते गोः VS. 4, 26, wofür संपत्ते (संपत्ते die Ausg. von WEBER) गोः TS. 4, 2, 2, 1. also vielleicht *Zusage, Einswerden im Handel*: wenn du auf eine Kuh eingehst (vgl. गम् mit सम्).

सगमन् so v. a. संप्राम NAIGH. 2, 17; vgl. गम् mit सम्.

सघ्, सघ्नोति DHĀTV. 27, 20 (हिंसायाम्). सघत्: wohl verwandt mit सकृ auf sich nehmen, zu tragen vermögen: अस्त्रैर्भारम् RV. 4, 31, 3. न हि त्वन्द्या गिर्विषो गिर्: सघत् (= प्राप्नोति SĀH.) 57, 4. अश्विनौस्त्वा वा-कुभ्यां सघ्यासम् den Soma TS. 3, 2, 5, 1.

सघ m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 324.

सैघन् (von सघ्) m. nach dem Comm. Geier TS. 3, 2, 2, 1.

सघन (2. स + घन) adj. *dicht*: केशाः स्युः सघना दृढाः ÇĀRĀG. SĀH. 3, 11, 21.

सघृणा (2. स + घृणा) adj. *mitleidig*: eine Person BHĀG. P. 5, 5, 17. 8. 9, 5. अथलोक 4, 30, 7.

संकत्त s. निः०.

संकलिका (von सम् + कल) f. Bez. eines best. Geirandes HIOURN-THRANG 1, 33. 69.

संकटै (vgl. अथकट, उत्कट, प्रकट, विकट) P. 5, 2, 29. 1) adj. (f. स्त्री) a) *eng, schmal, wenig freien Raum bietend* AK. 3, 2, 34. H. 1504. HALĀJ. 3, 41. नातिविस्तार^० KĀM. NĪTIS. 16, 2. मार्ग 7, 30. Spr. (II) 6119. 6662. KULL. zu M. 7, 70. वन^० (अघ्नन्) KĀM. NĪTIS. 18, 50. Thür, Thor MBH. 12, 2639. VARĀH. BRH. S. 53, 80. क्तिन् 79, 33. ललाट 68, 72. ०मुख adj. (सिंक्) KATHĀS. 96, 40. दृष्टिं भूंसंकटां कृत्वा MBH. 9, 3412. बाकुभिः सुसंकटैः (v. l. सकङ्कट und सकण्टक) so v. a. *dicht geschlossen* 4, 351. भूमि KATHĀS. 47, 36. देशान्विषमसंकटान् MBH. 3, 10967. वल्लीलतासंकटेषु कुटजेषु 11586. 7, 6833 = 7962. 1977. नर्मदातीरे दारुणोपलसंकटे HARIV. 5218. शिलासंकटपादप 5361. लताविटप^० (वन) R. 2, 52, 95. पद्मिनी पद्मसंकटाम् 97. 56, 9. 4, 12, 12. 5, 54, 5. नगरी विषमोच्चसंकटा HARIV. 5025. दु-

प्रबकोटसंकटत Spr. (II) 3311. भूतसंकटः श्मशानवाटः MĀLATIM. 77, 20. वनानि *dicht* R. 4, 47, 3. KĀM. NĪTIS. 7, 37. — b) *schwierig, worüber man nicht leicht hinüberkommt* (in übertr. Bed.): प्रश्नः सुसंकटः MBH. 12, 11181. धर्मशतुराश्वसंकटः 12284. संसारचक्र MĀRK. P. 10, 26, 45, 5 (अति^०). युद्धे परमसंकटम् so v. a. *überaus gefährlich* MBH. 7, 3086. — 2) m. N. pr. a) *eine Personifikation der schwierigen Durchgänge als Sohn Kakubh's* Buḥg. P. 6, 6, 6. — b) *eines Mannes RĪĀA-TAR. 3, 241.* — c) *eines Flamingo KATHĀS. 60, 169. PĀNĪAT. 76, 7. HIT. 110, 2, v. 1.* — 3) f. स्त्री N. pr. einer der acht Joginī GĪOTISHA im ÇKDr. einer in Bonares verehrten Göttin ÇKDr. °स्तेत्र Verz. d. Pet. H. No. 51. — 4) n. a) *Enge, ein beengter Raum, ein schmaler Pfad, ein schwieriger Durchgang* MBH. 3, 2930, 11, 143. Spr. (II) 3372. MRĪKH. 30, 18. RĪĀA-TAR. 4, 368. KULL. zu M. 8, 295. गिरि^० R. 4, 49, 29. पर्वत^० Spr. (II) 3933, v. 1. रथ^० KULL. zu M. 8, 296. वनसंघ^० R. 3, 20, 38. वृत्तसंकटज्ञा दोषाः KĀM. NĪTIS. 14, 21. द्रुम^० 15, 12. विषमशिला^० Spr. (II) 3310. मुच्येत योनिसंकटात् so v. a. *Wiedergeburt* MBH. 3, 8073. मार्गाः ससंकटाः I.A. (III) 87, 9. कङ्कटस्यातिसंकटे *ausserordentliche Dichtigkeit* RĪĀA-TAR. 6, 249. — b) *Schwierigkeit; eine schwierige Lage, Verlegenheit, Noth, Gefahr; यथा यथेदं निपुणं विचार्यते तथा तथा संकटमेव दृश्यते* MRĪKH. 149, 2. °नाशन KĀM. NĪTIS. 18, 3. संकटे ऽस्मिन् KATHĀS. 6, 152, 18, 341 (pl.). 27, 179. संकटे हि परीक्ष्यते प्राज्ञाः शूराश्च संगरे 31, 93, 33, 52, 49, 72, 30, 27. SĀH. D. 492. यत्र संकटं जातु युवयोः स्यात् KATHĀS. 42, 82, 36, 28. द्रौपद्याः MBH. 3, 15337. स्वानाम् Buḥg. P. 9, 18, 29. प्राणस्य 8, 2, 30. नाधिगच्छामि संकटम् MBH. 2, 2376. संकटं मरुदागतम् MĀRK. P. 61, 29, 75, 58, 76, 26, 31. °स्थ KATHĀS. 119, 69. संकटं प्राप्तः MĀRK. P. 62, 28, 126, 30. संकटं मरुदास्थितः 70, 26. संकटे पतिताः स्मः NĀGĀN. 24, 4. निपत्य संकटे RĪĀA-TAR. 6, 349. तस्मान्मुच्यस्व संकटात् MBH. 3, 15965, 7, 8920. MĀLAV. 38, 9. KATHĀS. 104, 157. MĀRK. P. 92, 28. RĪĀA-TAR. 6, 352. Verz. d. Oxf. H. 88, b, 12, 34. संकटादुद्धर्तुम् MBH. 3, 15536. येनास्मान्निस्तरिष्यामः संकटात् KATHĀS. 49, 73. संकटोत्तीर्ण 86, 128. स वै नः संकटाद्विता Buḥg. P. 8, 24, 43. in comp. α) *mit dem, was in Gefahr steht*: पर^० 6, 10, 6, 12, 5. प्राण^० 8, 19, 43. स्वस्वामिगृ^० KATHĀS. 119, 67. धर्म^० MBH. 11, 150. R. GORR. 2, 18, 43. Buḥg. P. 9, 4, 38. शब्दार्थन्यायसंकटेषु Durga bei Muir, ST. 2, 184. — β) *mit dem, was Gefahr bringt*: शस्त्र^० MBH. 7, 7370. शत्रु^० 4, 209. Spr. (II) 1221, 3727. KATHĀS. 33, 119, 106, 145. भव^० Verz. d. Oxf. H. 80, b, 37. अज्ञान^० (so zu fassen) Buḥg. P. 3, 7, 7. — मरु^० Spr. (II) 4497. अति^० 3170. MĀLATIM. 103, 19. MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 23. सु^० Buḥg. P. 10, 88, 16. — सङ्कटाख्यम् MBH. 8, 3018 fehlerhaft für संकटात्तम्, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. प्राण^०, वन^०, वृत्त^०.

संकटचतुर्थी f. Bez. eines best. Festtages am 4ten Tage in der dunklen Hälfte des ÇrĀvaṇa Verz. d. Oxf. H. 284, b, 17.

संकटात् 1) adj. *Seitenblicke* (कटात्) *werfend*. — 2) m. *Gristea tomentosa* Rozb. H. an. 4, 323. Viçva im ÇKDr. — संकटात् Med. sh. 57. adj. = कटात्सक्ति; m. = बरात् (?).

संकटिक^० adj. von संकट gaṇa कुमुदादि zu P. 4, 2, 80.

संकटिन् desgl. gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. *in einer schwierigen Lage sich befindend, in Verlegenheit seiend*: वयं संकटिनो विप्र येषां पत्नी न वेष्मनि MĀRK. P. 72, 3.

संकथन (von कथप् mit सम्) n. *das Sichunterhalten*: बहूनां कलहेन नित्यं द्वयोः संकथनं ध्रुवम् MBH. 12, 6652. ताभिः EKĀDĀTĪTATVA im ÇKDr. ज्ञातिभिः सह Spr. (II) 6888.

संकथा (सम् + क^० oder von कथप् mit सम्) f. gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102, 1) *Unterredung, Gespräch* II. 273. HALĀJ. 4, 94. Buḥg. P. 10, 82, 17. पण्डितैः सह Spr. (II) 1183. तत्कृतामुच्चैराकर्णयति संकथाम् KĀM. NĪTIS. 3, 36. विप्रभसंकथाः । कुर्वती मदिरावत्या सह *vertrauliche* KATHĀS. 104, 174. घनार्ण^० mit HARIV. 1026. अर्जुन^० über MBH. 14, 2587. कथयन् — प्रियस्य पुत्रस्य विवाससंकथाम् R. GORR. 2, 66, 69. KĀM. NĪTIS. 13, 29. BHATT. 8, 103. सचिवैः सह संग्रामसंकथाः । तास्ताः कुर्वन् KATHĀS. 47, 95, 93, 5. सखीभिर्बद्धसंकथा adj. f. RĪĀA-TAR. 3, 503. — 2) *ein übereinstimmender Ausspruch*: इत्याद्यकवि^० Verz. d. Oxf. H. 214, a, 6. — Vgl. संकथिक.

संकर (von 3. कर् mit सम्) m. (im Epos hier und da auch n.). 1) *Vermengung, Mischung, Vermischung* VS. PRĀT. 1, 8. संकरेण च युध्येरन्संकरः संकुलावहः KĀM. NĪTIS. 19, 26. SUÇR. 1, 109, 6. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 9. SĀH. D. 264. KUSUM. 16, 18, 34, 3. SARVADARÇANAS. 53, 1. fg. 78, 20. सर्ववस्तु^० 13, 4. क्रिया^० SUÇR. 1, 131, 6. VĀGBH. 1, 12, 67. रोषाश्रुर्क्षभोत्पादेः PRATĀPAR. 36, a, 2. 39, a, 9. सर्ववर्णानाम् SUÇR. 1, 122, 15. M. 9, 67. वर्णजः संकरः = वर्णसंकरः VARĀH. BRH. S. 89, 1. ज्ञाति^० KATHĀS. 40, 10. गोत्र^० MBH. 12, 11912. आश्रम^० 11911. धर्म^० 11913. 13, 2371, 4341. R. 5, 14, 55 (शंकर^० gedr.). घाचार^० R. SCHL. 1, 6, 17. am Ende eines adj. comp.: असंकरेण धर्मेण MBH. 14, 2777. रक्षित^० KATHĀS. 71, 270. ज्ञात^० 80, 51. — 2) so v. a. वर्णसंकर^० *Vermischung der Kasten durch unebenbürtige Ehen* BHAG. 1, 42. VARĀH. BRH. S. 9, 14. TATTVAS. 21. संकरे ज्ञातयः M. 10, 40. °ज्ञात 3, 89. °ज्ञ Verz. d. Oxf. H. 277, b, 7. VARĀH. BRH. S. 16, 11. °ज्ञाति adj. Buḥg. P. 7, 11, 30. °भव adj. VARĀH. LAGHŪ. 2, 3. concret so v. a. *Mischlingskaste*: संकरा वै सुराष्ट्राः MBH. 8, 2098. वर्णानां संकराः JASS. HARIV. 11321. — 3) *eine der Vermischung der Kasten gleichkommende Handlung*: कथमेका बहूनां स्याद्धर्मपत्नी न संकरः MBH. 1, 7256. पापकर्मतया चैव संकरं तेन पुष्यति । संकरो नरकायिव 3, 2613. विमुच्यते चापि स सर्वसंकरैर्न चास्य दोषैरभिभूयते मनः ॥ 13, 5204. तिर्यग्योनिं न गच्छेच्च नरकं संकराणि च 7633. तस्याभावे (sc. धर्मस्य) तु लोका ऽयं संकरान्नाशमाप्नुयात् (Text und Comm. शङ्करात्, welches durch संकीर्णतया erklärt wird) KĀM. NĪTIS. 2, 33. — 4) *Vermischung von Redefiguren, wobei die einzelnen Elemente in einander fliessen* (im Gegens. von संसृष्टि): तीरनीरन्यायायत्र संबन्धः स्यात्परस्परम् । धलंकृतीनामेतासां संकरः स उदाहृतः ॥ PRATĀPAR. 104, a, 8. SĀH. D. 733. 737. 3, 4, 5. — 5) *was durch Berührung mit Unreinem unrein sein kann*: विमर्श संकरादाने नायं कुर्यात्कदा च न MBH. 1, 6371. — 6) *Kehricht* AK. 2, 2, 18. H. 1016. HALĀJ. 2, 147. HĀR. 235. — 7) *das Knistern des Feuers* HĀR. — 8) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gautama Ind. St. 4, 374. eines Bhikshu TĪRAN. 72. — Vgl. योनि^० (°ज MBH. 3, 8172), लोक^०, लोह^०, वर्णा^० und संकार.

संकरक (wie oben) adj. *vermengend, vermischend*: धर्म^० MBH. 6, 3338 (°संकरकारिते ed. Bomb.).

संकरकृत्या f. = संकर 3) M. 11, 125. = संकरीकरण KULL.

संकरता in वर्णा^० nom. abstr. von वर्णसंकर. °ता गतः *in eine Mischlingskaste gerathen* MBH. 13, 6578.

संकराश्च (संकर + अश्च) m. *Mischlingspferd* so v. a. वेस्त्र *Maulthier* MALLIN. zu Çiç. 12, 19.

संकरित in गर्भ° (von गर्भसंकर) adj. zu einer *Mischlingskaste* gehörig Spr. (II) 5749.

संकरिन् adj. in अश्वमदेष° d. i. अश्वमदेषिन् und संकरिन् der zur *Vermischung der Kasten beiträgt* oder eines eben so *schlimmen Vorgehens schuldig* MBh. 12, 6031. — Vgl. पुत्र°.

संकरिकरण (von संकर + 1. कर) adj. was eben so *schlimme Folgen hat wie die Vermischung der Kasten* Vishnu im ÇKDr. M. 11, 68. Prā-jacittend. 3, a, 6. Verz. d. Oxf. H. 282, b, 43. fg.

संकर्ष (von 1. कर्ष् mit सम्) m. *Zusammenrückung, Nähe* Gobu. 1, 5, 8. — Vgl. संनिकर्ष und कालसंकर्षा.

संकर्षण (von 1. 2. कर्ष् mit सम्) 1) m. nom. ag. gaṇa नन्द्यादि zu P. 3, 1, 134. a) der *Pflüger*, ein Bein. Halājudha's, des älteren Bruders von Kṛṣṇa, der aus dem Mutterloibe der Devaki in den der Rohini versetzt ward. Bei den Verehrern Vishnu's wird er als zweite Person in der Viereinigkeit Purushottama's (die mit der Seele identifiert wird) angesehen. AK. 1, 1, 4, 19. H. 224. Halāj. 1, 29. MBh. 1, 5520. 6997. 7080. 2, 598. 3, 10890. °समानना 4, 187. 6, 3012. 3023. °समो बले 7, 4227. 10, 498. 12, 7527. 13, 7008. Hariv. 3244. 3309. P. 6, 2, 34, Schol. VP. 440. 498. Weber, Rām. Up. 303. 327. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 14. LA. (III) 88, 14. Bhāg. P. 1, 3, 37. 3, 8, 3. 11, 29. 26, 25. 4, 24, 35. 5, 17, 16 (die vierte Form des Mahāpuruṣa). 25, 1. 3. 6, 11, 21. 15, 27. 9, 24, 53. 10, 1, 8. 2, 13. Pāṇk. 3, 2, 4. 4, 1, 7. 11. 3, 23. 65. Sarvadarṣanas. 54, 20. 55, 9. Rīgā-Tar. 5, 113. Ind. St. 1, 23. °काण्ड 19. Verz. d. B. H. No. 1166. °विद्या Prāb. 113, 12. — b) N. pr. des Vaters des Nīlāsura Verz. d. Oxf. H. 380, a, 9. — 2) n. a) das *Herausziehen*: संकर्षणात् गर्भस्य स तु संकर्षणो युवा । भविष्यत्ययसो मम Hariv. 3244. Bhāg. P. 10, 2, 12. — b) ein *Mittel zum Zusammenführen*, — *Vereinigen*: दृष्टदृश्योः Bhāg. P. 5, 25, 1 (zur Erklärung von संकर्षणा 1) a).

संकर्षणोश्चरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 11.

संकर्षिन् (von 1. कर्ष् mit सम्) adj. s. काल°.

संकल P. 4, 2, 75. — Vgl. संकल.

1. संकलन (von 2. कल् mit सम्) n. das *Zusammenzählen, Addiren* Colebr. Alg. 3. f. आ dass. Weber, Gōt. 86. Kull. zu M. 4, 86. Schol. zu P. 8, 3, 5. — Vgl. निति°.

2. संकलन R. 2, 66, 15 und Verz. d. Oxf. H. 283, a, 7 fehlerhaft für संकालन.

संकलिका f. Burnouf, Intr. 238, N. 3.

संकलित (von 2. कल् mit सम्) adj. *zusammenggezählt, addirt* gaṇa इष्टादि zu P. 5, 2, 88. Weber, Gōt. 47. n. Addition Colebr. Alg. 3. f. आ the first sum, or addition of arithmetics 51. संकलितैक्य n. aggregate of additions, summed sums or second sum ebend.

संकलितिन् (von संकलित) adj. der eine *Zusammenzählung gemacht* —, addirt hat; mit loc. gaṇa इष्टादि zu P. 5, 2, 88.

संकलुष (सम् + क°) *Verunreinigung*: योनिःसंकलुषे ज्ञातः MBh. 13, 2602; vgl. कलुषयोनिः 2603.

संकल्प (von कल्प् mit सम्) 1) m. am Ende eines adj. comp. f. आ. a)

die vom Herzen (मनस्) getroffene Entscheidung, der daraus hervorgegangene Wille, — Wunsch, Verlangen, Vorsatz, eine best. Absicht, kurz diejenige Willensbestimmtheit, die den Gedanken des Menschen für den Augenblick eine feste Richtung giebt; = मानसं oder मनसः कर्म AK. 1, 1, 4, 11. H. 1370. Halāj. 4, 88. सनातनो हि संकल्पः काम इत्यभिधीयते MBh. 13, 4025. Kām. Nit. 1, 33. fg. मनो नाम संकल्पविकल्पात्मिकात्: कर्णावृत्तिः Vedāntas. (Allah.) No. 47. Sarvadarṣanas. 148, 17. 162, 17. Wilson, Sel. Works 1, 266. 2, 163. 213. die dritte Stufe in der Geschlechtsliebe Sū. D. 79, 20. die Geburtsstätte derselben (vgl. संकल्पज्ञ u. s. w. und Spr. (II) 1650) H. 229. — AV. 11, 8, 1. 27. 15, 3, 10. 16, 6, 10. °कुत्सल 3, 25, 1. °ज्ञति TS. 3, 12, 2, 4. Çat. Br. 14, 4, 2, 9. सर्वेषां संकल्पानां मन एकाग्रमम् 3, 4, 11. 7, 2, 12. °विकृत Çāṅkh. Çr. 14, 11, 2. संकल्पो वाव मनसो भूयान् Khānd. Up. 7, 4, 1. 8, 2, 1. fg. Ait. Up. 3, 2. Maitrāj. 2, 5. °मूलः कामो वै यज्ञाः °संभवाः । व्रता नियमधर्माश्च (eher व्रतानि यम° zu schreiben) सर्वे °ज्ञाः स्मृताः ॥ M. 2, 3. यस्य सर्वे समारम्भाः कामसंकल्पवर्जिताः Bhāg. 4, 19. °प्रभवाः कामाः 6, 24. MBh. 3, 2322. एष मे हृदये संकल्पः 16730. 3, 7374. 3, 16893. 3, 1042. विदित° adj. Hariv. 4274. °रूपसंगुक्तीपात्ती-मिव मनोरथैः R. 5, 21, 6. अर्थाः °कल्पाः Spr. (II) 993. 2237. 3073. Megh. 100. वृथैव °शतैरज्ञमनङ्ग नीतो ऽसि मया तिवृद्धिम् ad Çāṅk. 54. Kathās. 27, 121. Git. 6, 11. Rīgā-Tar. 5, 33. Bhāg. P. 2, 6, 25. 10, 30. सर्वसंकल्पविद् 3, 23, 47. 26, 27. 5, 14, 2. 7, 3, 8. 7, 42. 9, 1, 18. 20. ममेतावान्संकल्पो यज्ञया सह सौहृद्यमवश्यं करणीयम् Hit. 24, 11. fg. सत्य Kaush. Up. 3, 2. सत्य° adj. 2, 6. Çat. Br. 10, 6, 2, 2. Bhāg. P. 8, 16, 22. 11, 1, 9. सत्यसंकल्पव Çāṅk. zu Brh. År. Up. S. 139. सत्संकल्प adj. Bhāg. P. 4, 1, 30. 9, 18. दुष्ट° Kathās. 27, 122. देव° adj. Mārk. P. 31, 39. क्रूर° adj. Rīgā-Tar. 3, 429. °प्रभव Bhāg. P. 8, 12, 16. ज्ञात° adj. MBh. 3, 2142. अतिप्रणीत° dessen Verlangen zu weit geht Kāraka 2, 6. संकल्पाद्विरमेत् Bhāg. P. 6, 16, 59. °नियम MBh. 13, 454. तत्संकल्पपरिहृष्ट Kathās. 18, 377. °विज्ञव Rīgā-Tar. 3, 89. सर्वसंकल्पसंन्यासिन् Bhāg. 6, 4. असंन्यस्त° adj. 2. शांत° adj. Kaṭh. 1, 10. विगत° MBh. 3, 2132. गत° 2187. संकल्पास्तस्य सिध्यति Bhāg. P. 8, 24, 60. नानासंकल्पसिद्धि 6, 17. 3. सिद्ध° adj. Daçak. 83, 4. Verz. d. Oxf. H. 75, b, 5 (सिद्ध st. सिद्धि zu lesen). संसिद्ध° adj. MBh. 13, 4033. °संपत्ति Kathās. 11, 41. असंकृद्म° adj. MBh. 1, 8274. 3, 16394. Bhāg. P. 7, 10, 60. विकृत° adj. 4, 27, 23. फलित° adj. Kathās. 23, 68. मोघ° R. 5, 15, 21. अमोघ° adj. Bhāg. P. 2, 9, 27. 3, 10, 28. सर्वासामेव संकल्पः पतिवेनाभवत्तदा so v. a. sie wollten ihn alle zum Munne haben Hariv. 6946. नानार्थेषु Kām. Nit. 1, 30. तापस्ये धृतसंकल्पा fest entschlossen zu MBh. 5, 7337. mit der Ergänzung comp.: अभिषेक° R. Gorā. 1, 4, 31. 2, 8, 32. अस्त्र° 5, 34, 13. Spr. (II) 3042. प्रनष्टदुःखसंकल्पा so v. a. traurige Gedanken R. 2, 25, 40. त्वत्सं गमाति° MBh. 4, 396. संकल्पं कारू R. 2, 72, 27. Bhāg. P. 4, 1, 30. Kathās. 43, 184. शोकशास्त्रे 16, 234. सार्वभौमवर्प्राप्ति 61, 204. अमोघे Rīgā-Tar. 4, 438. संकल्पस्त्वपि भूतानां कृतः किल न रिष्यति Bhāg. P. 4, 27, 24. अवनशनसंकल्पं कृत्वा MBh. 3, 16242. कृतानशनसंकल्पा 1, 573. व्यापामकृत° R. 2, 63, 19. इत्याशाकृत° so v. a. diesen Hoffnungen sich hingebend R. Gorā. 2, 74, 28. °कल्पना Verz. d. Oxf. H. 91, a, 8. 9. गृहीत° adj. Prāb. 89, 6. संकल्पमात्रोदितसिद्धि durch den blossen Willen Ragū. 14, 17. °सिद्ध MBh. 3, 7490. °आह्वप्रयोग in einer best. Absicht Verz. d.

Oxf. H. 294, b, 25. ^०निर्वृति so v. a. nach *Hersenswunsch* MĀLATI. 125, 1. अ^० n. (!) R. GORR. 1, 67, 15. असंकल्पपाञ्चपेत्कामम् BHĀ. P. 7, 15, 22. यथासंकल्पम् MBH. 1, 3864. so v. a. मनस् *Hers* in कृष्ट^० adj. 3, 8305. Bisweilen wird das Wort ungenau durch *richtige Unterscheidung* erklärt, z. B. NILAK. 46 und ÇAṢE. zu BṛH. ÂR. UP. S. 286. zu KṢĀND. UP. S. 484. in der Definition संकल्पः समीचीनत्वेन भावनम् NILAK. 18 bedeutet das Wort *Voraussetzung*. सर्व^० R. 5, 81, 16 bedeutet wohl *Jedermanns Ueberzeugung*. — b) *der Wille* u. a. w. personifiziert HARIV. 12476. 14074. VP. 49, N. 2. PRAB. 89, 12. als Sohn der Saṃkalpā HARIV. 149. 12841. Brahman's MĀR. P. 50, 7. — 2) f. श्री N. pr. einer Tochter Dakṣa's, Gattin Dharma's und Mutter des Saṃkalpa, HARIV. 146. 149. 12841. VP. 119. BHĀ. P. 6, 6, 4. Gattin Manu's HARIV. 12450. — Vgl. पाप^० (auch R. GORR. 2, 9, 3. 68, 21. Spr. (II) 751), मनः^० (*Entscheidung* — *Wunsch des Herzens* auch R. 4, 44, 98. 5, 53, 20. 69, 17. 6, 86, 4. Suçr. 1, 312, 17), शिव^०.

संकल्पक (vom CAUS. von कल्प् mit सम्) adj. *entscheidend, wollend*: मनस् AMṬAN. UP. in Ind. St. 9, 29. SĪMUKHAK. 27. *richtig unterscheidend* NILAK. 46.

संकल्पचन्द्रिका f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 166.

संकल्पज्ञ 1) adj. *aus dem Willen hervorgegangen*: सम्पक्संकल्पज्ञः कामः JĪH. 1, 7. *aus einer best. Absicht hervorgegangen* M. 2, 3. *durch den blossen Willen entstanden* MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 18. — 2) m. a) *Wunsch, Verlangen* BHĀ. P. 4, 9, 27. — b) *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* MBH. 1, 7007.

संकल्पज्ञन्मन् adj. *aus dem Verlangen hervorgegangen*: काम KATHĪS. 49, 240. m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* HALĪS. 1, 32.

संकल्पदुर्गभञ्जन n. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 192.

संकल्पन (von कल्प् mit सम्) n. *das Wünschen, Verlangen; Wunsch* VYĀC. UP. 5, 11. संकल्पनं (०ना BURNOUR) विद्यमृज्ञा पिपीपृक्षि BHĀ. P. 4, 19, 38.

संकल्पनीय (von संकल्पना) adj. (f. ई) *im Willen bestehend, darauf beruhend*: सिद्धि BHĀ. P. 4, 18, 19.

संकल्पनीय (von कल्प् mit सम्) adj. *was man wollen darf* KṢĀND. UP. 1, 2, 6. अ^० ebend.

संकल्पभव adj. *aus dem Verlangen hervorgegangen*: अनङ्गेन तत्संकल्पभवेन MBH. 13, 2314. m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* TRIK. 1, 1, 38.

संकल्पयोनि 1) adj. *dem blossen Willen seinen Ursprung verdankend*: देवता: PRAB. 115, 9. — 2) m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott (aus dem Verlangen hervorgegangen)* H. 229. Schol. GAṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 109, b, 32. KUMĀRAS. 3, 24. MĀLAV. 28, 7.

संकल्पग्राम m. N. pr. eines Lehrers HALL 129.

संकल्पवत् (von संकल्प) adj. *einen Willen habend, das Subject des Wollens seiend* VEDĀNTAS. (Allsh.) No. 85.

संकल्पसूर्योदय m. *der Sonnenaufgang des Willens*, Titel eines philosophischen Dramas MACK. Coll. 1, 110.

संकल्पितव्य (von कल्प् mit सम्) adj. *was gewollt wird, wozu man sich entscheidet* TATTVAS. 27. fg.

संकष्टकृत्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, N. 1.

संकुसुक (von 1. कस् mit सम्) 1) adj. UNĀDIS. 2, 29. v. 1. im gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74 (vgl. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 29). a) *zerpaltend, zerbrüchelnd*, Bein. des den Leichnam *zerstörenden* Agni AV. 5, 31, 9. 8, 1, 12. 12, 2, 11. 14. 19. 40. KAUC. 86. — b) (proparox.) *abbrüchelnd* ÇAT. BR. 11, 4, 8. 5, 11. — c) = *स्थिर* AK. 3, 1, 43. H. 473. = *संशयमापनः* und *उर्जन* UGÉVAL. = *उर्बल, मन्द, संकीर्ण* und *अपवादशील* ÇKDā. nach dem UNĀDIS. u. s. w. = *संशेषक* NILAK. etwa *unschlüssig* MBH. 12, 7044. 13, 4968. बहु^० 12, 3882. अ^० M. 6, 43. wird häufig संकुसुक (aufकुस् von NILAK. zurückgeführt) und शंकुसुक geschrieben. — 2) m. angeblich N. pr. des Verfassers vom Leichenliede RV. 10, 18 mit dem patron. Jāmājana RV. ANUKA.

संझा f. *Treffen* NAIGH. 2, 17. NIR. 9, 14. RV. 6, 75, 5. स नः संझासु पारय TBH. 2, 4, 3, 5.

संकार (von 3. कर् mit सम्) 1) m. a) *Kehricht* H. an. 3, 617. MED. r. 233. ^०धान SADDH. P. 4, 18, b. 19, a. — b) *Geknistet des Feuers* H. an. MED. — 2) f. ई *ein vor Kurzem entjungferntes Weib* H. an. MED. — Vgl. संकर.

संकासन (von 3. कल् mit सम्) n. 1) *das Zusammentreiben oder Hinanstreiben* (des Viehes): धेन्वादि^० Verz. d. Oxf. H. 283, a, 7 (संकासन gedr.). — 2) *das Hinanstragen eines Leichnams auf die Leichenstätte und das Verbrennen desselben* R. 2, 66, 15 (संकासन SCHL. संकासन ed. Bomb.). 77 (84 GORR.) in der Unterschr. R. GORR. 2, 85, 1.

संकाश (von काष् mit सम्) m. 1) *Schein*: मुखस्य AV. 7, 114, 1. नत्त्राणां मा संकाशः प्रतीकाशश्चावताम् KAUC. 82. *das Erscheinen*: गृह^० 24. 77. Am Ende eines adj. comp. (f. श्री) — *erscheinend, — aussehend, erscheinend wie —, — gleichend* AK. 2, 10, 38. H. 1462. an. 3, 727. पाण्डु^० bleich aussehend MBH. 1, 4289. दिव्य^० R. 4, 48, 14 (आयम). 7, 57, 1 (कथा). अद्भुत^० MBH. 1, 6930. भीम^० 4, 1112. R. 1, 28, 27. 32, 18. 74, 16. पुण्य^० 70, 3. धार^० 26, 12. 42, 25 (वाक्य). 7, 105, 8 (वाक्य). प्रधस्त^० (भूमि) MBH. 5, 338. पक्व^० Spr. (II) 7108. कार्य^० R. 2, 109, 2 (118, 2 GORR.). häufiger in comp. mit einem subst.: अग्नि^० ÇAT. BR. 2, 2, 4, 15. क्षिप्य^० 6, 1, 3, 5. MBH. 1, 2917. 5970. 3, 2699. 11920. 12224. 4, 346. 5, 5959. 7274. HARIV. 12843. R. 1, 12, 24. 16, 19. 28, 25. 45, 42. 48, 11. 2, 30, 24. 39, 6. 40, 13. 56, 24. 61, 7. 72, 23. 94, 2. 5. R. GORR. 2, 87, 8. 3, 18, 1. 35, 87. 89. 4, 9, 32. 40, 40. 50, 15. 5, 6, 2. Suçr. 1, 280, 2. 303, 6. Spr. (II) 489. अनयो नयसंकाशः 4477. VANĀH. BṚH. S. 43, 45. 47. 78, 19. 80, 7. 81, 7. MĀR. P. 59, 6. 60, 4. Verz. d. Oxf. H. 32, a, 23. PRAB. 86, 4. अनर्थसंकाशः BHĀ. P. 7, 7, 45. PAÑĀH. 1, 4, 54. 7, 39. VRT. in LA. (III) 4, 12. HALĪS. 4, 53. — 2) = *अस्तिक* H. an. und Viçva im ÇKDā. fehlerhaft für संकाश. — Vgl. अग्नि^०, मधु^०, संकाश्य.

संकाश्य fehlerhaft für संकाश्य.

संकल m. *Feuerbrand* TRIK. 1, 1, 70.

संकीर्ण partic. s. p. 3. कर् mit सम्. Nachzutragen wäre: 1) adj. *gemischt, nicht von einerlei Art* BHAR. NĪTJAÇ. 18, 85. 98. DAÇAB. 3, 88. fg. 50. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 38. 181, a, 5 v. u. b, 4 v. u. 183, a, 24. 192, a, 27. b, No. 437. 193, a, 29. PRATĪPAR. 22, b, 6. ^०नाग^० *ein Elefant mit bestimmten und zwar gemischten Eigenschaften* VANĀH. BṚH. S. 67, 3. fg. ^०युद्ध^० *ein Kampf, bei dem verschiedene Waffen in Anwendung kommen*,

MBh. 1,5239. durch Mischung verschiedener Kasten entstanden, Mischung BHAN. NĪTJA. 34, 10. fgg. °ज्ञाति Verz. d. Oxf. H. 276, a, 3 v. u. °पाप 266, a, 2. °करणा 5. 269, b, 29. संकीर्णा (sc. प्रकृतिका) eine Art von Rätheln KĀVJ. 3, 105. वाक्यसंकीर्ण n. Verwirrung der Sätze PAṆTIPAR. 63, b, 2. — 2) m. N. pr. eines alten Weisen Verz. d. Oxf. H. 41, b, 42. संकील v. l.

संकीर्णता (von संकीर्ण) f. Verwirrung —, Verstellung der Worte in einem Satze ŚIU. D. 575. 225, 21. Beispiel: मुञ्च चन्द्रं कुरङ्गाति पश्य मानं नभोऽङ्गणे, wo मुञ्च mit मानम्, पश्य mit चन्द्रं नभोऽङ्गणे zu verbinden ist.

संकीर्णकिरण (von संकीर्ण + 2. कर्) adj. zu einem Mischling machend, dieselben Folgen habend wie die Vermischung der Kasten ÇKDn. unter संकरोकरणा.

संकीर्तन (von कीर्तय् mit सम्) n. das Erwähnen, Hersagen, Preisen: °ध्वनि PAÑĀ. 1, 10, 72. प्रवसनालापस्य Spr. (II) 5780. रामस्य R. 7, 66, 11. नाम° MBh. 3, 5222. Verz. d. Oxf. H. 76, a, 4. BHĀ. P. 3, 29, 18. SAVADARÇANAS. 55, 21. fgg. गुण° MBh. 1, 1521. R. GORR. 2, 84, 11. अनेकाचर्य° P. 8, 4, 67, Schol. वंश° MĀK. P. 52, 20. अगस्त्य° R. 3, 15 und 4, 59 in den Unterrschrr. BHĀ. P. 5, 8, 28. PAÑĀ. 1, 10, 68. VOP. S. 176. Comm. zu KĪT. Ç. 561, 5. am Ende eines adj. comp.: पुण्य° VANĀ. BH. S. 48, 69.

संकील m. N. pr. eines alten Weisen Verz. d. Oxf. H. 41, b, 42. संकीर्ण v. l.

संकुचन (von कुच् mit सम्) nom. ag. Zusammenschrumpfer, Bez. eines Krankheitsdämons HARIV. 9559. संकुटन die neuere Ausg.

संकुचित 1) adj. s. u. कुच् mit सम्. — 2) N. pr. einer Örtlichkeit gaṇa ततशिलादि zu P. 4, 3, 93; vgl. संकुचित.

संकुटन (von 1. कूट् mit सम्) nom. ag. der sich zusammenkrümmt, Bez. eines Krankheitsdämons HARIV. 9559 nach der Lesart der neueren Ausg., संकुचन die ältere.

संकुल (von 3. कर् mit सम्) 1) adj. (f. घ्रा) = संकीर्ण. आकीर्ण AK. 3, 2, 35. H. 1472. = व्याप्त an. 3, 690. MED. I. 143. HALĀ. 4, 17. a) erfüllt —, voll von, besetzt —, reichlich versehen mit (die Ergänzung im instr. oder im comp. vorangehend): पद्मिनीभिः MBh. 3, 9928. R. 4, 51, 25 (52, 24 GORR.). 5, 1, 6. 53, 14. SUPR. 1, 113, 20. BHĀ. P. 3, 15, 20. 4, 25, 14. 7, 8, 36. PAÑĀ. 1, 6, 15. तरलतरेर्मि° MBh. 1, 1234. मन्त्रार्थो हस्त्यश्चर्यसंकुलः 3, 2510. 12425. 4, 1035. कुशिकवंशः ब्रह्मर्षिशतसंकुलः 13, 185. 14, 1405. 15, 442. HARIV. 3062. 8264. R. 1, 5, 9. 17. 6, 26. 50, 4. 2, 70, 26. 77, 13. 115, 11. R. GORR. 4, 79, 43. 2, 4, 15. 26. 52, 52. 109, 47. 3, 34, 8. 78, 25. 4, 44, 65. 5, 11, 10. 83, 16. 6, 4, 52. 28, 24. fgg. KĀM. NĪT. 14, 33. RAÇH. 6, 22. Spr. (II) 1070. 2928. VANĀ. BH. S. 53, 90. 68, 33. GĪ. 1, 28. KARVĀS. 22, 249. नटचारण° (मोक्षसव) RĀĀ-TAN. 1, 222. 4, 11. VP. im Comm. zu PAṆ. 96, ÇI. 30. MĀK. P. 21, 12. 64, 8. BHĀ. P. 1, 9, 41. 4, 6, 27. 10, 5. 7, 8, 33. 8, 2, 7. 9, 18, 7. 10, 15, 21. PAÑĀ. 1, 7, 74. Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 63, ÇI. 4. PAÑĀT. 43, 4. LA. 4, 15. 74, 3. यज्ञोऽयं सर्वगोपसुसंकुलः HARIV. 3968. खड्गपट्टि° versehen mit (बल) R. 5, 78, 8. विमानशतसंकुलाः । देवर्षिपुत्रसिद्धेशः BHĀ. P. 7, 10, 67. रुदितोत्कृष्ट° (सम्पन्न) R. GORR. 2, 87, 21. निष्तोष्ट्राश्च बहुलाः पदातिश्चनसंकुलाः untermischt mit MBh. 3, 2544. मायां वातदुर्दिनसंकुलाम् begleitet von R. 3,

73, 18. बलव्यसन° (= °पुक्त 2872) behaftet mit Spr. (II) 4434. धनलोभसंकुलधिपः 5579. — b) dicht: धूम R. 2, 100, 11 (108, 11 GORR.). नमः संकुलकलुषाः 50 v. a. überaus trübe VANĀ. BH. S. 46, 18. वायु 50 v. a. ein überaus heftiger Wind R. 1, 65, 13. — c) verworren, in Verwirrung gekommen: पदातीनां च समरे तव तेषां च संकुले MBh. 6, 1750. सैन्य 3, 15748. लोक 12790. भूमि 5, 106. von einer Rede AK. 4, 1, 5, 20. H. 265. H. an. MED. (अविस्पष्ट zu lesen). — d) auf Hindernisse stossend, mit Hindernissen zu kämpfen habend, behindert: नमद्विवन° (सैन्य) Spr. (II) 2820. घतिसंकुला सिद्धिः VANĀ. BH. S. 38, 3. — 2) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 13. — 3) n. a) Gedränge: मक्तः पौरजनस्य MĀLATI. 19, 5. Schlachtgetümmel (= पुट AGĀJĀLA im ÇKDn.: vgl. रण°): भयंकर MBh. 3, 10937. परम 6, 1782. राजधानी यमस्याद्य कृतः प्राप्स्यति संकुले 7, 2972. घोरद्वय 9, 1169. HARIV. 5071. संकरेण च युध्यैरन्संकरः संकुलावहः KĀM. NĪT. 19, 26. रौद्ररणासंकुलं वदेत् VANĀ. BH. S. 46, 23. Noth, Bedrängnis: संकुलं प्रतिभाति मे MĀK. P. 16, 23. संकुलैर्भूतगणैः BHĀ. P. 1, 14, 17 (व्यामिश्रैः प्राणिभिः सक्तैः Comm.). — Vgl. नीलालिकुल°, रण°, आकुल, पर्याकुल, व्याकुल, समाकुल.

संकुलित (von संकुल) adj. 1) reichlich besetzt mit: द्विसंकुलिताङ्गुष BHĀ. P. 3, 2, 27. — 2) in Verwirrung gekommen: इन्द्रिय R. ed. Ser. 3, 49, 2 (nach BOPP).

संकुलीकर (संकुल + 1. कर्) 1) zusammendrängen, versammeln: सभ्येणीनैगमं सर्वं नगरं संकुलीकृतम् । आतुरं कृद्बालं च वर्जयित्वा पुरे जनम् ॥ 50 v. a. hatte sich versammelt, war auf dem Platze erschienen R. GORR. 2, 90, 29. — 2) in Unordnung —, in Verwirrung bringen KĀM. NĪT. 18, 58.

संकुमुक s. संकुमुक.

संकुमुमित (सम् + कु°) adj. aufgeblüht, entfaltet, zur Erscheinung gekommen: °नन्त्ररात्रसंकुमुमिताभिः am Ende eines Buddha-Namens Lot. de la b. I. 242. 253. 268.

संकूटन n. nom. act. von कूट् mit सम् MAHĀSH. ed. Bomb. 3, 91, a (vgl. die Corrigg.).

संकृति (von 1. कर् mit सम्) P. 8, 3, 5, Schol. 1) adj. zurecht machend, herstellend: पुण्यं स्थ संकृतिः (für निष्कृतिः des RV.) TS. 4, 2, 6, 2. स प्रथमः संकृतिर्विश्वकर्मा TBR. 1, 1, 4, 5. TS. 6, 4, 20, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes (pl. sein Geschlecht) gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. ÅCV. Ç. 12, 12, 5. ÇĀK. Ç. 1, 7, 3. LĪTJ. 6, 4, 13. Ind. St. 10, 89. fgg. PRAVANĀSH. in Verz. d. B. H. 56, 3. 5. 60, 37. fgg. MBh. 1, 227. ein Sohn Gajatsena's (Gajatsena's) HARIV. 1516. fgg. VP. 412. BHĀ. P. 9, 17, 18. Nara's 21. 1. VP. 430. Vgl. संकृत्य. — 3) f. ein best. Metrum: द्वादशान्तरा Ind. St. 8, 107. 285. ein Metrum von 4 X 24 Silben 132. 137. 281. 403. RV. PAṆT. 16, 55. 59. COLBA. Misc. Ess. 2, 163 (XIX). Vgl. कृति, घमि°, आ°, उत्°, प्र°, वि°. — 4) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 241. b. TS. 5, 4, 29, 3. PAÑĀV. BR. 14, 9, 27. 15, 3, 28. fgg. — Vgl. संस्कृति.

संकृति (von कल्प् mit सम्) f. das Wollen KĀND. UP. 7, 4, 2.

संकेत (सम् + केत) m. TRIK. 3, 5, 3. 1) Uebereinkommen, Verabredung: insbes. eine verabredete Zusammenkunft mit der geliebten Person, ein Stelldichlein TRIK. 3, 2, 25. TARKAS. 49. ŚĀM. D. 10, 6. तव संकेतेन nach einer Verabredung mit dir PAÑĀT. 26, 3 (22, 20 ed. orn.). संकेतमिति ब्रवीति Spr. (II) 1542. °मिलित verabredeter Weise KARVĀS. 12,

22. पूर्वकम् PAKAR. 2, 1, 47. संकेतं ग्रह् ein Uebereinkommen treffen, verabreden SĪH. D. 12. अगृहीतं 14, 17. °ग्रह् KUSUM. 22, 13. °ग्रहा SARVADARCANAS. 142, 2. — °कृतवः zu einem Stelldichein VARĪH. BṚH. S. 78, 11. MBH. 4, 786. संकेते पिङ्गला वेष्या कान्तेनासोद्दिनाकृता 12, 6514. कासं संकेत उपनेष्यती BṚH. P. 11, 8, 23. संकेतोपजीवनी 25. सखी यत्र पुंसः संकेतमादिशत् KATHĪS. 30, 81. या याति संकेतम् AK. 2, 6, 2, 10. °काल Spr. (II) 6863. संकेतं कर् Jmd (gen. oder instr. mit सह्) ein Rendez-vous geben KATHĪS. 4, 46. SĪH. D. 118. कान्तेव कृतसंकेता R. 4, 41, 24. तस्यास्मि कृतसंकेता 7, 26, 84. सखीमुखेन कृत्वा च संकेतं सह तेन सा KATHĪS. 13, 72. स्वशार्कृतसंकेता 77, 59. कृतसंकेत उद्याने zu einem Rendez-vous verabredet 8, 12. चौरसंकेतकृत mit Dieben verabredet (धूर्त-ज्ञोविका) 30, 129. कल्पित° adj. verabredet Comm. zu GĀM. 1, 4, 5. संकेतं दा eine Verabredung treffen: प्राग्दत्त° mit dem man Etwas vorher verabredet hat Z. d. d. m. G. 14, 572, 9. प्रियतमदत्तसंकेता die dem Geliebten ein Rendez-vous gegeben hat DAČAK. 72, 8. स° adj. mit dem man Etwas verabredet hat KATHĪS. 77, 62. स्थित° adj. der Verabredung getreu 46, 37. — 2) ein verabredetes Zeichen, Signal HALĪ. 5, 36. प्राञ्चूर्ध्वस्तसं-केतकार्यष्टि adj. KATHĪS. 39, 113. कृतभरीपटकृशङ्कादि° adj. KULL. zu M. 7, 190. यज्ञमानं संकेतादिना पृष्ठा Comm. zu KĀTJ. Čr. 379, 18. कृतसं-केतम् adv. Glt. 5, 9. — 3) Uebereinstimmung: शिखादिशास्त्रप्रसिद्ध° Comm. zu TS. PRĪT. 1, 21. Einwilligung: वृत्त° adj. RĪĠA-TAN. 3, 374. — 4) pl. N. pr. eines Volkes (vgl. साकेत) MĪAK. P. 58, 8. — Vgl. उत्सव°.

संकेतक n. = संकेत 1) HALĪ. 5, 83. संकेतके चिरपति (loc. despartic.) MĪAK. 43, 17. संकेतकागत KATHĪS. 77, 61. तस्यापि तत्रैव दिने तद्वदेव तथा निशि । संकेतकं द्वितीयस्मिन्प्रहरे पर्यकल्प्यत 4, 37. 46. तस्य संके-तकं व्यधात् 30, 175. 65, 235. तस्य संकेतकं दृष्ट्वा PAKĀT. 129, 6. कया-चित्स्वरिण्या दत्तसंकेतकः 1.

संकेतकेतन n. der Ort, an dem eine verabredete Zusammenkunft mit der geliebten Person stattfindet: °केतनं संपदामिव KATHĪS. 26, 44; vgl. unter संकेतोद्यान.

संकेतकामुदी f. Titel einer Schrift Verz. d. Cambr. H. 68.

संकेतन LA. (III) 20, 14 wohl fehlerhaft für संकेतक.

संकेतनिकेत m. = संकेतकेतन NAISH. 22, 42.

संकेतनिकेतन n. dass. KATHĪS. 96, 30. RASAMĀGARĪ im ČKDR.

संकेतपद्धति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 28. 108, a, No. 168. 110, b, 11.

संकेतभूमि f. = संकेतकेतन BHARATA beim Schol. zu Glt. 7, 2.

संकेतमञ्जरी f. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 934.

संकेतय् (von संकेत), °यति DHĀTUP. 33, 39 (धामत्वणो). eine Verabredung treffen mit (gen.): शिष्याणां संकेतयति Z. d. d. m. G. 14, 572, 12. संकेतित durch Uebereinkunft festgesetzt: घशीतिरुक्त्तिकापरिमितामे पणशब्दः संकेतितः PRĀJACĪTTAT. 22, b, 8. अर्थ SĪH. D. 10, 1. 10. 117, 14. असंकेतितपरामृष्टा mit der man keine Verabredung getroffen hat DAČAK. 91, 14. असंकेतित n. das nicht-Festgesetzte durch Uebereinkunft SĪH. D. 13, 2.

संकेतरुतप्रवेश m. Bez. eines Samādhi bei den Buddhisten VJUTP. 19.

संकेतवाक्य n. Lösung Spr. (II) 1617.

संकेतशिला f. Titel einer Schrift HALĪ. 17. — Vgl. कृष्णसंकेतचन्द्रिका.

संकेतस्तव m. Bez. eines best. Lobgesanges bei den ČĀKṬA Verz. d. Oxf. H. 103, b, 28.

संकेतस्थान n. 1) = संकेतकेतन KATHĪS. 96, 29. Vrt. in LA. (III) 20, 8. SĪH. D. 20, 14. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 39. — 2) ein Gegenstand, in Betreff dessen man sich durch Zeichen verständigt, Vrt. in LA. (III) 5, 20. fg.

संकेतीकर् (संकेत + 1. कर्) zu einem Stelldichein verabreden (einen Ort): °कृत Glt. 7, 11.

संकेतोद्यान (संकेत + उ°) n. ein Lustgarten, in dem man sich ein Rendez-vous gegeben hat: संकेतोद्यानमिव यत्सर्वासा भोगसंपदाम् KATHĪS. 81, 52; vgl. unter संकेतकेतन.

संकोच (von कुच् mit सम्) 1) m. a) Zusammenschrumpfung, das Sich-zusammenziehen, Contraction (auch in Folge einer Krankheit) MĪAK. P. 46, 12. त्वक्° SUČR. 1, 30, 1. 269, 20. पार्श्व° 281, 8. 2, 445, 21. ČĀNĪ. SĀM. 1, 7, 70. कौर्म संकोचमास्थाय Spr. (II) 1957. प्राप संकोचं कृत्तिचर्म तत् KATHĪS. 12, 111. सोमा संकोचमापाति वज्रैर् चर्म यथाकृतम् Spr. (II) 7054. पद्मा: संकोचं याति 2322. KATHĪS. 90, 65. 103, 213. Comm. zu NAISH. 22, 43. अस्ति° das Sichschliessen der Augen SĪH. D. 228. अस्तिप-ह्मणो: KULL. zu M. 1, 64. वस्त्रसंकोचरेखा so v. a. Kleiderfalte TRĪK. 3, 3, 293. H. an. 2, 317. MRD. m. 3. जले घृतबिन्दुरिव कीर्त्तिर्लोके संकोच-मेति KULL. zu M. 7, 84. घटप्रासादिप्रदोषवत्संकोचविकासिता ČĀM. zu BṚH. ĀR. Up. S. 112. SARVADARCANAS. 45, 16. त्वया पृथिवी लब्धा न संकोचेन चाप्युत die Contraction des Körpers beim Betteln MBH. 12, 401. न संकोचं क आप्नुयात् beim Schauder Spr. (II) 6810. vor Scham MALLIN. zu KUMĀRAS. 7, 54. करिष्यति च संकोचम् werden sich ducken so v. a. werden bescheiden werden HARIV. 11214. °कारिन् so v. a. bescheiden, schüchtern RĪĠA-TAN. 4, 667. — b) Schmälerung, Abnahme, Verminderung, Einbusse, Beschränkung: आपुयः DUNGA zu NĪ. 1, 20 bei MUIR, ST. 2, 175. ज्ञानसंकोचविकासो SARVADARCANAS. 53, 4. देशकाला-कार° 94, 7. कालसंकोचं करोति er beschränkt die Zeit ČĀM. zu BṚH. ĀR. Up. S. 120. आचार° Verz. d. Oxf. H. 266, a, 26. 28. वृत्ति° KULL. zu M. 3, 100. 4, 8. पूजा° zu 3, 120. 5, 84. — c) = बन्ध MRD. Ā. 19. — d) ein best. Fisch ebend. — e) N. pr. eines Asura MBH. 12, 8264. — 2) n. Safran (vgl. °पिशुन und रक्त°) AK. 2, 6, 3, 26. H. 645. Schol. MRD.

संकोचक (vom caus. von कुच् mit सम्) adj. zusammenschrumpfen las-send Comm. zu KĪVJĀD. 2, 159. — Vgl. रक्त°.

संकोचन (von कुच् mit सम्) 1) m. N. pr. eines Berges R. 6, 2, 27. — 2) f. ī Mīmōsa pudica RATNAM. im ČKDR. — 3) n. = संकोच 1) a) SUČR. 2, 38, 2. संकोचने यत्नमकरोत् (उष्ट्रः) MBH. 12, 4186. नेत्र° das Sich-schliessen der Augen SĪH. D. 236.

संकोचपत्रक adj. (in Zusammenschrumpfen der Blätter sich äussernd: वृक्षेषु खरः HARIV. 10557. warum nicht संकोचि°?

संकोचपिशुन n. = संकोच Safran H. 645.

संकोचित (vom caus. von कुच् mit सम्) n. das Zusammenschrumpfen-lassen (der Glieder), Bez. einer Art zu kämpfen HARIV. 15978.

संकोचिन् adj. 1) zusammenschrumpfend, sich schliessend (von einer Blüthe) RĪĠA-TAN. 7, 1452. — 2) zusammenstehend, einstehend; s. गात्र°.

संक्रन्द (von क्रन्द mit सम्) m. 1) das Rauschen: सोम° des gährenden

Soma MBh. 7, 979. — 2) *Gejammer, Geklage*: नृपतियोषिता क्रौञ्चीनामिव R. Gora. 2, 38, 49. — 3) *Kampf* (eig. *Kampfgeschrei*; vgl. संक्रन्दन 3) MBh. 6, 4282. कौरव° 7, 7747.

संक्रन्दन (wie oben) 1) adj. *schreiend, brüllend* gaṇa नन्द्यादि zu P. 3, 1, 184. RV. 10, 103, 1. 2. AV. 5, 20, 9. पुधि MBh. 4, 166. 5, 2253. 7, 281 (शूरः wie an den beiden vorangehenden Stellen zu lesen). — 2) m. a) ein N. Indra's AK. 1, 1, 4, 39. H. 171. HAL. 1, 52. — b) N. pr. eines Sohnes des Manu Bhautja Hariv. 493. Mārk. P. 100, 32. eines Fürsten, Vaters von Vapushmant, 134, 11. 135, 9. — 3) n. *Kampf* (eig. *Kampfgeschrei*; vgl. संक्रन्द 3): कुरु° MBh. 11, 680.

संक्रम (von क्रम् mit सम्) m. n. TRK. 3, 5, 13. 1) m. = क्रमण MED. m. 35. Gang, Lauf: शुभ° adj. (चक्र) Verz. d. Oxf. H. 11, b, 17 v. u. (statt dessen शुभविक्रम 49, 35). — 2) m. *Zusammentritt* VS. 15, 9. — 3) m. *das Uebergehen auf* (loc.) Kusum. 15, 14. 16. — 4) m. *der Eintritt der Sonne in ein neues Sternbild* Jāñ. 1, 217 (सूर्य°). VAR. B. S. 28, 20. GANIT. SPANSHIDH. 46. GOLDBH. MADHJAG. 16. BHĀG. P. 4, 12, 48. — 5) m. *das Zusammentreten zweier Wörter im Krama durch Ausfall dazwischenliegender* VS. Prāt. 3, 148. 4, 77. 165. 194. Ind. St. 1, 56, 14. — 6) m. *Brücke, Steg über ein Wasser*: °धन्यष्टीनां भेदकः M. 9, 285. MBh. 3, 650. 13, 1635. R. Gora. 2, 87, 12. 4, 47, 13. 5, 72, 13. fgg. 6, 38, 37. तपो वै संक्रमो मतः MBh. 3, 13987. असाधुभ्यो ऽर्थमादाय साधुभ्यो यः प्रयच्छति । घातमानं संक्रमं (so v. a. *Mittelsperson*) कृत्वा 12, 4884. सो ऽतिथिः स्वर्गसंक्रमः Brücke zum Himmel Spr. (II) 4362 = Verz. d. Oxf. H. 268, a, 17. am Ende eines adj. comp. f. घा MBh. 7, 3386. 12, 3644. Steg —, Treppe zu einem Wasser: नदीमार्गेषु च तथा संक्रमानवसादयेत् 2634. Prājācittend. 16, a, 2. m. n. = संक्राम = दुर्गसंचर H. 1517 (masc.). MED. — 7) n. इन्द्रस्य oder वसिष्ठस्य संक्रमम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — 8) eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten Mēl. asiat. 4, 638. — 9) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2539. eines Fürsten der Vidjadhara und Sohnes des Vasu Kathās. 48, 78. — Vgl. स्वर°.

संक्रमण (wie oben) n. 1) *das Eintreten, Eintritt*: जरासंक्रमणे Hariv. 11080. — 2) *das Uebergehen in*: स्थान° Āc. Ca. 2, 17, 4. भरताय *das Hinübergehen* zu Bh. so v. a. *das Uebergeführtwerden in sein Geschlecht* Hariv. 1729. दारुमये गर्हते संक्रमणं कुरु *fahre hinein in* Pāñāt. 48, 16. तच्छरीरे संक्रमणमकरोत् 19. Ver. in LA. (III) 21, 12. मुख्यार्थस्यार्थात्तरे Sāh. D. 101, 13. — 3) *das Eintreten der Sonne in ein neues Sternbild* Journ. of the Am. Or. S. 6, 411. सूर्य° Weber, Göt. 36. रवि° Gāll in der Kālanamudi und Devī-P. im Tithyādit. nach CKDr. °काल Schol. zu Kāts. Ca. 6, 1, 2. — 4) *das Hinübergehen in eine andere Welt, Heimgang* MBh. 16, 124. 180. R. 2, 66 (68 Gora.) in der Unterschr. — 5) über die Bed. des Wortes bei den Mathematikern s. Colbr. Alg. 26. 324. — 6) *Mittel zum Hinüberkommen*: सेतुमेव तं संक्रमणं कुरुते Cat. Br. 13, 2, 40, 1. — Vgl. गर्भ°, दक्षि°.

संक्रामकः m. eine best. Form des Dvādaçāha Kāts. Ca. 24, 7, 13.

संक्रमीकर (संक्रम + 1. कर) zur Brücke —, zum Vermittler machen: °कृत्य mit acc. so v. a. *vermittelt* Daçak. 87, 7.

संक्रासि (von क्रम् mit सम्) f. 1) *das Hinübergehen —, Fahren in* (loc. oder im comp. vorangehend): नवनारीषु संक्रासिस्तासाम् Mārk. P. 51,

89. पयसो गण्डूषसंक्रासयः so v. a. *das Verschlucktwerden* Uttarak. 49, 2 (63, 4) = Mālatīm. 153, 17. *das Uebergehen (einer Kunst) auf einen Andern, Uebertragenwerden* Mālav. 15. क्रिया° 18. — 2) *der Eintritt der Sonne in ein neues Sternbild* (geht im comp. voran) Weber, Göt. 98. fgg. Sūryas. 14, 3. 11. GANIT. ADHIMAS. 6. Comm. SPANSHIDH. 76. Verz. d. Oxf. H. 31, b, 13. 34, b, 39. 41, a, 27. 87, a, 42. 92, a, 14. 285, a, 29. 294, b, 30. 332, a, 82. 335, a, No. 787. b, No. 788. Verz. d. B. H. No. 1108. 1257. Wilson, Sel. Works 1, 266. 2, 159. fg. 164. 170. 393. Pāñāt. 119, 1. 2. Hit. ed. Johns. 2434. Vgl. रवि°. — 3) *defectiv für °वादिन्* Bez. einer buddhistischen Schule WASSILJEW 113. 232. fg. 257. 268. Tānan. 271. fgg.

संक्राम (wie oben) gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. m. n. = संक्रम = दुर्गसंचर AK. 3, 3, 25. H. 1317. — Vgl. संक्रामिक.

संक्रामण (vom caus. von क्रम् mit सम्) n. *das Hinüberbringen, Versetzen* Varāh. B. S. 55, 7.

संक्रामयितव्य (wie oben) adj. *hinüberzubringen, zu versetzen in* (acc.): स (गर्भः) संक्रामयितव्यस्ते सप्तमे मासि रोहिणीम् Hariv. 3243.

संक्रामिन् (von क्रम् mit सम्) adj. *auf Andere übergehend*: सर्वे संक्रामिणो रोगा वर्जयित्वा प्रवाहिकाम् Kull. zu M. 3, 7. भूत° TS. 7, 1, 2, 6 etwa zu (andern) Wesen hinübergehend, dieselben durchschreitend.

संक्राडि (von क्रीड् mit सम्) m. *Spiel, Scherz*: मरुताम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, b.

संक्राडिन (wie oben) n. *das Spielen, Scherzen*: गोपी° Hariv. 16337.

संक्राश (von क्रष् mit सम्) 1) m. *Geschrei*: अङ्गिरसाम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 201, b. *Geschrei des Unwillens*: जनयिष्यति संक्राशं राघवस्य विचारान् R. 2, 58, 26. = इह परत्र च दुःखम् Comm. in der ed. Bomb. — 2) n. a) pl. (n. nach MAHIDH., sc. अङ्गानि) *diejenigen Körperteile* (des Rosses) *welche bei seiner Bewegung einen Ton von sich geben*, VS. 25, 2. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, a.

संक्लेद (von क्लिद् mit सम्) m. *Durchnetzung, das Nasswerden, das Nassein, Nässe* Varāh. B. S. 25 (23), 13. अम्बु° *durch Wasser* Spr. (II) 5141. सलिल° Hariv. 3001. तैल° R. 2, 76, 4 (°संसेक ed. Bomb.). °भूत *eine feuchte Masse bildend* (der Fötus im ersten Monate) Jāñ. 3, 75.

संक्लेश (von क्लिप् mit सम्) m. *Schmerz, Leiden* MBh. 1, 2287. 3, 11789. 15348. 5, 618. नरकादींश्च संक्लेशान्नाप्नोति 13, 3272. R. 7, 20, 25. Kīm. Nitīs. 14, 46. BHĀG. P. 1, 3, 40. 2, 9, 9. 3, 7, 14. Dhātup. 9, 54. Vop. 8, 40. अस्मिन्नेन लोकस्य वृत्तिं लिप्सेत MBh. 3, 13885. — 14, 1236 fehlerhaft für संक्लेश, wie die ed. Bomb. liest.

संतय (von 3. ति mit सम्) m. 1) *das zu Ende Gehen, Vergehen, völliges Verschwinden, Verstiegen, Vernichtung, Untergang*: प्रजानाम् MBh. 1, 3735. 6, 4948. Spr. (II) 5872. Pāñāt. 104, 18. भूतानां मरुताम् Verz. d. Oxf. H. 49, b, 17. तपसः MBh. 1, 3237. Nir. 14, 7, 8. अयस्यस्तस्य दुःखस्य सागरस्येव संतयम् R. Gora. 2, 80, 3. लोक° Suçr. 2, 82, 7. ग्रीष्मे सलिलसंतयः R. 2, 33, 13. Varāh. B. S. 32, 14. रसस्य° 9, 26. वीर्याम्ब° 46, 28. Pāñāt. 47, 10. वर्ष्म° Jāñ. 3, 55. शरीर° 161. प्राणि° Rīśa-Tan. 4, 382. जन° Varāh. B. S. 46, 30. देशकुल° 52. R. Gora. 2, 68, 55. 6. 33, 51. Kathās. 22, 42. Hariv. 5600. दानव° BHĀG. P. 8, 11, 43. नेत्रज्ञ° MBh. 14, 931. प्राण° Spr. (II) 5989. 7411. जीवित° Mārk. P. 110, 26. स्रव° Sāh. D. 197. मासर्तु° Mārk. P. 16, 34. सर्ग° Verz. d. Oxf. H. 81,

u. 31. शक्ति^० 269, a. 30. धर्म^० Spr. (II) 33. घर्म्म^० MBh. 13, 5482. मद्भाग्य^० 3, 2735. R. 5, 26, 31. 36, 16. भाग्योष्म^० RĪĠA-TAR. 5, 385. पुण्य^० R. 5, 50, 11. दुष्कृत^० MĀRK. P. 12, 15. घघ^० Verz. d. Oxf. H. 172, b, 19. क्लेश^० Bhāg. P. 4, 12, 45. 30, 27. विधु^० Abnahme —, Hinschwinden des Mondes Verz. d. Oxf. H. 30, b, 7. 40, a, N. 1. दिवस^० Ende des Tages MBh. 5, 7162. संक्षेपं गम् MĀRK. P. 16, 33. RĪĠA-TAR. 4, 398. या Spr. (II) 1882. VP. 1, 13, 25. 3, 31, 33. या-या VARĀH. BṚH. S. 5, 26. RĪĠA-TAR. 3, 403. 4, 540. उप-या VARĀH. BṚH. S. 17, 20. Spr. (II) 5808. प्र-या Bhāg. P. 6, 8, 26. नी RĪĠA-TAR. 5, 277. कर् Spr. (II) 759. VARĀH. BṚH. S. 5, 23. 92. धातुसंक्षेपकृत् 7, 5. लोकसंक्षेपावका 33, 26. — 2) Untergang der Welt: कालाग्निरिव संक्षेपे MBh. 13, 7274. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 14. — 3) N. pr. eines Marutvant HARIV. 11345. — Vgl. मूत्र^०, लोक^० (auch Spr. (II) 5873), शुचि^०.

संक्षेप (von क्षेप् mit सम्) m. Zusammenfluss ÇAT. Br. 10, 5, 9, 18. इडा नाम् (auch संक्षेप) N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, a. PĀNĒAV. Br. 15, 3, 14. 16, 1, 7. LĪTJ. 3, 6, 24. 6, 11, 3.

संक्षेप s. संक्षेप.

संक्षेप s. u. क्षिप् mit सम्. °भाष्य ein gedrängter —, kurzer Commentar Verz. d. B. H. No. 227. °कोमप्रकार 1066. °वेदान्तशास्त्रप्रक्रिया Titel eines Commentars zum Ātma bodha HALL 103. °सार Titel einer Grammatik COLEBR. Misc. Ess. 2, 45. fg. Verz. d. Oxf. H. 173, b, No. 388. fgg. GILD. Bibl. 383. °गति f. oder संक्षेप f. Bez. eines der sieben Theile im Kreise der Nakshatra nach Parācāra's System VARĀH. BṚH. S. 7, 8. संक्षेपायां पुण्यः पुनर्वसुः फल्गुनीद्वयं च 10, 14.

संक्षेपक (von संक्षेप) m. = संक्षेपि BHAR. NĪTJAÇ. 20, 55. श्रुत्वर्यशिल्पयुक्तो बहुपुस्तोत्थापनचित्रनेपथ्यः । संक्षेपस्तुविज्ञो ज्ञेयः संक्षेपको नाम ॥ 56.

संक्षेपत्व (von संक्षेप) n. das Schmalsein, — werden: पृथुनाम् Suçr. 1, 117, 18.

संक्षेपि (von क्षिप् mit सम्) f. in der Dramatik eine einfache Art sich zu helfen, eine Sache zu Stande zu bringen DAÇAR. 2, 53. SĪH. D. 420. 422.

संक्षेपिका f. dass. Comm. zu DAÇAR. 2, 53.

संक्षेप (von क्षिप् mit सम्) m. 1) das Zusammenwerfen, Vernichtung: प्रज्ञासंक्षेपसमये MBh. 3, 11421. — 2) Abkürzung, kurze —, gedrängte Darstellung (Gogens. विस्तर) AK. 3, 4, 1, 5. H. 1432. HALĀJ. 4, 81. MBh. 1, 11, 102. शाकद्वीपस्य संक्षेपो यथावत् — उक्त एषः 6, 411. 418. काव्य^० R. 1, 1 in der Unterschr. Ind. St. 5, 159. Suçr. 1, 237, 3. नीतिशास्त्राणाम् (so v. a. Quintessenz) Spr. (II) 6666. VARĀH. BṚH. S. 46, 1. 49, 1. 79, 32. KATHĀS. 1, 10 (nach HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 23 °मात्रं zu lesen). 21, 32. 22, 121. Verz. d. Oxf. H. 50, a, 12. 200, b, No. 476. PĀNĒAT. 4, 17. PRATĪPAR. 22, b, 6. Comm. zu TS. PRĪT. 12, 6. SARVADARÇANAS. 108, 17. 124, 6. सत्यस्य संक्षेपः (= घनादरः Comm.) so v. a. kurze Darlegung der Wahrheit R. 6, 93, 18. तस्यैष करसंक्षेपो जिह्वाच्छेदः so v. a. um die Sache mit der Abgabe kurz abzumachen, so wird ihm dafür die Zunge abgeschnitten HARIV. 15802. संक्षेपात् mit kurzen Worten, in aller Kürze MĀRK. 137, 16. Spr. (II) 6663. KATHĀS. 27, 58. 33, 31. DHŪRTAS. 79, 17. SĪH. D. 463. SARVADARÇANAS. 32, 3. HIT. 93, 19. संक्षेपतस् dass. MBh. 3, 11215. 16677. Suçr. 2, 304, 13. Spr. (II) 3253, v. 1. PRATĪPAR. 69, b, 2.

SARVADARÇANAS. 33, 19. ÇĀṢE. zu KĪHĀND. Up. S. 1. Bhāg. P. 8, 13, 7. संक्षेपेण dass. R. 5, 55, 24. MADHUR. in Ind. St. 1, 14, 8. 23, 12. संक्षेपम् (absol.) dass. PĀNĒAR. 2, 8, 28. am Anfang eines comp. in adv. Bed.: °दीक्षा Verz. d. Oxf. H. 93, a, 7. °कोमप्रयोग 94, a, 27. °तिथिनिर्णयसार Verz. d. B. H. No. 1174. °पुरश्चरणविधि Notices of Skt Mss. 218. °शंकरज्ञय Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626. 260, No. 627. fg. °शारीरक 72, b, 13. 226, b, No. 355. COLEBR. Misc. Ess. 1, 335. HALL 90. 203. Verz. d. B. H. No. 609. °व्याख्यान). संक्षेपानुक्रमिका Verz. d. Oxf. H. 44, b, 10. — 3) Zusammenfassung so v. a. Summe: संक्षेपेण द्विसप्ततिः M. 7, 157. संक्षेपतस् KULL. zu M. 1, 68. 7, 157. चतुर्लक्षसंक्षेपेण Verz. d. Oxf. H. 65, a, 27. — 4) in der Dramatik eine Erklärung in kurzen Worten, dass man sich einem Andern zur Verfügung stelle, SĪH. D. 434. 403. — 5) ein Mittel des Zusammendrängens Suçr. 2, 28, 1. — Vgl. न्याय^०.

संक्षेपक (wie eben) nom. ag. Zusammenwerfer, Vernichter MBh. 3, 18105.

संक्षेपणा (wie eben) n. das Zusammendrängen, Verkürzen, Darlegen in kurzen Worten AK. 3, 3, 21.

संक्षेपज्ञ (wie eben) nom. ag. = संक्षेपक MBh. 13, 7013.

संक्षेप (von 1. क्षुब्ध mit सम्) m. Stoss, Ruck, eine plötzliche heftige Bewegung, Erschütterung Suçr. 1, 277, 15. 301, 21. 319, 21. स्तनोद्धरण-संक्षेपान्तरमाणा पदे पदे MBh. 3, 1825. समुद्राणाम् 10951. 7, 187. मीन^० R. 2, 40, 34. रथ^० VIKR. 12. PRAB. 5, 1. PĀNĒAR. 4, 6, 4. सैन्यानां संक्षेपः सागरोपमः MBh. 7, 5673. R. 7, 14, 7. चित्ततन्त्रोः eine Erschütterung des Herzens und des Leibes Bhāg. P. 3, 15, 43. auch ohne nähere Angabe Gemüthsbewegung, Aufregung MBh. 3, 10946. 10951. संक्षेपश्चापि सन्ना- नामनावृष्टिकृतो ऽभवत् 5, 339. मण्डल^० KĪM. NĪTIS. 8, 69. पुण्यकालोक्त^० RAGH. 10, 47. तेजस्वी संक्षेपात् प्रायः प्रतिपद्यते तेजः ÇĀṢE. 158, v. 1. KATHĀS. 17, 130. 20, 66. 104, 188. 106, 177. संक्षेपेष्टप्यनुद्वेगः SĪH. D. 92.

संक्षेपणा (wie eben) n. घति^० allzu heftige Erschütterung Suçr. 2, 133, 5.

संक्षेपिन् (wie eben) adj. stossend: ein Wagen KĀHARA 2, 3.

संख्या (von ख्या mit सम्) 1) adj. am Ende eines comp. zählend, überzählend P. 3, 2, 7. गो^०, पशु^० Schol. zu d. St. und zu 6, 2, 66. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 2, 292. — 3) f. ख्या 1) Zählung: कृतानां पुधि वीराणाम् — संख्या न शक्यते कर्तुम् R. 6, 73, 11. संख्यामिवैषां भ्रमरश्चकार RAGH. 16, 17. RĪĠA-TAR. 4, 699. केचिदेतां मृषा तेषां कालसंख्यां प्रचक्रिरे 1, 49. मूढैः पाषाणखण्डेषु रत्नसंख्यां विधीयते Spr. (II) 4186. तथा तत्रापि पुण्यस्य संख्या नैवोपपद्यते MĀRK. P. 15, 72. लेख्यसंख्याविद् so v. a. Arithmetik R. GORR. 1, 80, 2. VĀJTP. 119. fg. am Ende eines adj. comp.: लब्धाधिपत्यसंख्यानां भूभुजाम् die zu denen gezählt werden (gehören), die regiert haben, RĪĠA-TAR. 1, 50. — b) Zahl, Anzahl TRIP. 3, 323. H. 872. an. 2, 386. fg. MED. j. 59. HALĀJ. 5, 50. NĪH. 3, 10. 4, 26. घट्टा संख्याः संख्याताः ĀÇV. ÇA. 10, 1, 16. °पूरण 17. GRAM. 3, 4, 1. ÇAT. Br. 7, 3, 4, 43. KĪTJ. ÇA. 1, 8, 20. 15, 8, 21. 20, 7, 1. एतेन न्यायेन तां तां संख्यां पूरयति ÇĀṢE. ÇA. 13, 15, 11. LĪTJ. 6, 10, 24. 8, 1, 2. RV. PRĪT. 11, 11. 12, 9. न दोषाणाम् — घतो गम्यः संख्याया 14, 28. VS. PRĪT. 1, 49. M. 8, 31. 97. KĀH. 1, 1, 6. 2, 2, 37. JOGAS. 2, 50. TARKAS. 15. BHĀSHĀP. 110. Suçr. 1, 336, 19. VARĀH. BṚH. S. 53, 26. 65. 68, 105. 77, 21. RĪĠA-TAR. 5, 172. नाका-रणारुषां संख्या so v. a. sind unzählige Spr. (II) 3537. तेषां संख्या न वि-

द्यते R. 4, 37, 28. Spr. (II) 6619. न कश्चिद्वताराणां संख्या जानाति ते भु-
वि WEBER, KRISHNAG. 291. संख्याया परिवर्जिताः unzählig PANĒAT. II, 62.
°परित्यक्ताः dass. ebend. (eig. 63). तं पुत्रिणाम् — समारोपयदप्रसंख्याम्
so v. a. ganz vornan stellen RAGH. 18, 29. संवत्सरसंख्य n. cop. comp. P.
7, 3, 15. ग्राम° Anzahl HALĀJ. 2, 129. षट् 128. सत्सं° KIR. 8, 34. षष्ठि°
Comm. zu TS. PRĀT. 1, 1. चतुः° zu 23, 16. am Ende eines adj. comp. nach
einem Zahlworte: सत्सं° MBH. 1, 3132. शत° MĀR. P. 101, 4. BHĀG. P.
3, 11, 20. शतार्ध° VARĀH. BRH. S. 54, 81. दशार्ध° MBH. 1, 7052. अनेक°
KIR. 8, 34. कतिपय° PANĒAT. 156, 6. — c) so v. a. °नामन्, °शब्द Zahl-
wort TS. PRĀT. 10, 25. VS. PRĀT. 8, 15. ÇĀNT. 2, 5. P. 1, 1, 28. 2, 1, 10.
19, 50. 52. 2, 2, 25. 5, 1, 22. 2, 47. 4, 17. 43. 6, 2, 35. 163. 3, 47. 7, 3, 15.
AK. 2, 9, 83. 3, 6, 24. 8, 43. Comm. zu AV. PRĀT. 4, 27. — d) der gram-
matische Numerus Schol. zu P. 1, 2, 52, VĀRT. 2. — e) Berechnung
d. h. genaue Erwägung des pro und contra: दोषाणां च गुणानां च प्र-
माणां प्रविभागतः । कंचिदर्धमभिप्रेत्य सा संख्येत्युपधार्यताम् ॥ MBH. 12,
11934. 2, 2086. = विचारणा, विचार AK. 1, 1, 4, 11. TRIK. H. 1373. H.
an. MRD. = मेधा u. s. w. HALĀJ. 2, 179. Vgl. noch HALL in der Einl.
zu SĀMĀHJAPR. S. 2. fgg. — e) = आख्या Benennung, Name: द्वापर° R.
7, 74, 23. 25. am Ende eines adj. comp. 24. — f) eine best. hohe Zahl
bei den Buddhisten Mēl. asiat. 4, 641. — 4) n. Schlacht, Kampf AK.
2, 8, 8, 72. TRIK. H. 796. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 298. nur im loc.
संख्ये NAIKH. 2, 17. BHĀG. 1, 47. MBH. 3, 12125. 15710. 4, 1401. 13, 6814.
14, 385. R. 3, 54, 28. 6, 72, 2. RĀGA-TAR. 5, 149. — Vgl. असंख्य, गो°,
निः°, शत°, कुलसंख्या, यथासंख्यम्, यथासंख्येन (auch Comm. zu TS.
PRĀT. 2, 19. 10, 105), सांख्य, सांख्यायन.

संख्यक am Ende eines adj. comp. von संख्या Zahl, Anzahl; Zahl-
wort: लत्त° HIT. ed. JOHNS. 2438. कृष्णवर्णितः° SĀH. D. 50, 11. साशी-
तिशत° VOP. 8, 1. रस° (रस = seaks) ÇAUT. 29. रात्रात्ताः प्रागसंख्यकाः
AK. 3, 6, 2, 12. Vgl. संख्याक (लत्तसंख्यक ist लत्तसंख्य adj. + क, लत्त-
संख्याक ist unmittelbar aus लत्त + संख्या entstanden).

संख्याक dass. am Ende eines adj. comp.: सप्तति° HARIV. 15203. Ké-
LIKOP. in Ind. St. 9, 16. KATHĀS. 18, 130. 50, 185. 82, 38.

संख्याङ्कबिन्दु m. das Zeichen der Null Spr. (II) 1371.

संख्यात 1) adj. s. u. ख्या mit सम्. Das Wort ist auch BHĀG. P. 6, 14,
3 und bei PAT. zu P. 8, 4, 41 (vgl. संख्यातानामनुदेशः VS. PRĀT. 1, 143)
als adj. aufzufassen. समसंख्याताः an der ersten Stelle bedeutet die-
selbe Anzahl bildend; dieselbe Bed. hat das einfache संख्यात an der
zweiten Stelle. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 14, 2.
— 3) f. घ्रा (sc. प्रकृतिका) eine Art von Rhythmen, wobei gezählt wird,
KĀVYĀD. 3, 101.

संख्यातर (von ख्या mit सम्) nom. ag. Ueberzähler; s. गो°. Aufzäh-
ler: कपिलस्तत्रसंख्याता BHĀG. P. 3, 23, 1. तन्नानां संख्याता गणकः सांख्य-
प्रवर्तक इत्यर्थः Comm.

संख्यातिग (संख्या + घ्रतिग) adj. unzählbar, unzählig: संपदः Spr. (II)
2578. KATHĀS. 44, 186.

संख्यान (von ख्या mit सम्) n. 1) das Erscheinen, zum Vorschein Kom-
men: सर्वगुण° adj. BHĀG. P. 5, 17, 17. — 2) das Zählen, Zählung, Auf-
zählung ĀCV. ÇA. 4, 2, 13. 8, 13. KĀTH. 30, 2. LĪTJ. 6, 1, 5. TS. PRĀT. 1, 46.

Comm. zu 59. DHĀTUP. 35, 3. M. 8, 400. MBH. 1, 514. 516. 3, 2814. 2833.
4, 67. SUÇR. 1, 337, 10. गुण° BHĀG. 18, 19. BHĀG. P. 3, 24, 10. 8, 16, 30. 10, 90,
42. 11, 16, 39. 22, 23. Ind. St. 9, 426. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 30. KĀC. zu P. 5, 4,
17. — 3) das Ausmessen, Berechnung: तन्बुद्धीपस्य HARIV. 11450. MĀR.
P. 49, 40. काल° MBH. 12, 10012. — 4) MBH. 14, 1905 schlechte Lesart
für संस्थान, welches NĪLAK. erwähnt.

संख्यानामन् n. Zahlwort NĪR. 4, 6.

संख्यापद n. dass. VS. PRĀT. 8, 27, v. 1.

संख्यामङ्गलपन्थि m. die Glück verheltende Cerimonie der Knüpfung
eines der Zahl der abgelaufenen Lebensjahre entsprechenden Knotens
in einer Schnur UTTARAR. 30, 8 (52, 17).

संख्यायोग m. eine Constellation, bei der es darauf ankommt, in wie
vielen Häusern ein Planet steht: संख्यायोगाः स्युः सप्त सप्तर्षिसंस्थैरेकापा-
यात् VARĀH. BRH. 12, 10.

संख्यालिपि f. eine best. Schriftart (etwa mit Zahlzeichen) LALIT. ed.
Calc. 143, 20.

संख्यावत् (von संख्या) adj. 1) gezählt, ein bestimmtes Maass habend;
= संख्यायुक्त MRD. t. 226. fg. = मित H. an. 3, 307. — 2) klug AK. 2,
7, 5. H. 342. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 178. रणाङ्गणे कृतात्तामः संख्यावांश्च
सदोऽङ्गिरे KĀCĪKH. 82, 8 (nach AUFRECHT). Verz. d. Oxf. H. 200, a, No.
475, Z. 9. VOP. S. 176.

संख्याविधान n. das Anstellen einer Berechnung VARĀH. BRH. S. 12, 14.

संख्यावृत्तिकर् (संख्या-आवृत्ति + 1. कर्) adj. die Wiederholung des
Zählens bewirkend so v. a. schwer zu zählen, überaus zahlreich: कबन्धा-
नि समुत्तस्थुः सुबहूनि समत्ततः । तस्मिन्विमर्दे योधानां °कराणि च ॥
HARIV. 5097. fg. लत्तस्य वधे एककबन्धसमुत्थानम् अत्र तु संख्यायाः आ-
वृत्तिः (so, im Text der lith. Ausg. aber °वृत्ति) कबन्धसंख्यैव कर्तुं न
शक्या इत्यर्थः NĪLAK.

संख्याशब्द m. Zahlwort Schol. zu H. 872.

संख्याशस् (von संख्या) adv. अ° in unzählbarer Menge BHĀG. P. 3, 12, 16.

संख्येय (von ख्या mit सम्) adj. was gezählt wird, was der Zahl nach
bestimmt wird oder bestimmt werden kann, zählbar P. 2, 2, 25. 5, 4, 73.
AK. 2, 9, 83. H. 872. KURUM. 87, 10. SĀH. D. 255. — Vgl. अ° (adj. auch
MBH. 3, 2861. 4, 940. 12, 6938. BHĀG. P. 7, 4, 36).

1. सङ्ग (von सङ्ज्) m. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) das Hängen-
bleiben, Stockung; das Haften an; das Anstreifen, Berührung, Contact:
परस्परप्राप्तिमात्रं सङ्गः SARVADARÇANAS. 40, 17. घ्रि° SUÇR. 1, 250, 17.
गर्भ° 368, 19. 2, 91, 18. मूत्र° 1, 370, 21. यावत्पनत्तसङ्गः स्यात् so dass die
Achse nicht daran hängen bleibt KĀTH. 26, 3. TS. 6, 3, 3, 4 (vgl. ÇAT. BR. 3,
6, 2, 11). संपर्यासनसादनसङ्गाः (eines Wagens) VARĀH. BRH. S. 46, 9. गो-
लाङ्गलयोः 63. eines Pfeils RAGH. 2, 42. नो रत्नानि (चेतो कृत्ति) विना-
ङ्गनाङ्गसङ्गात् Spr. (II) 5706. विरुद्धमङ्गकीनाः (Bäume) R. 5, 16, 19. चूते
द्विरैकमाला सविशेषसङ्गा KUMĀRAS. 1, 27. कीटो ऽपि सुमनःसङ्गादोर्ह-
ति सतां शिरः Spr. (II) 1782. अङ्ग° Berührung DHĀTUP. 87, 16. BHĀG.
P. 3, 23, 10. 4, 9, 48. कृततुहिनकपासां Spr. (II) 3801. रथ्याम्बु ज्ञान-
वीसङ्गाच्चिदर्थं वन्द्यते 4764. MĀLATIM. 170, 3. तत्पात्र तोपसङ्गान् so
v. a. er verliess das Wasser HARIV. 8436. गुणसङ्गाः so v. a. die an Einem
haftenden Vorzüge R. 5, 27, 32. असङ्गेन ohne anzustreifen, ohne zu be-

ruhren 3, 37, 7, 21. HARIV. 11087 (S. 792). असङ्गचारिन् R. 5, 42, 4. अ० (s. auch ben.) adj. nicht hängen bleibend, — anstreifend, ungehindert —, frei sich bewegend: रथ HARIV. 1608. नौ MĀRK. P. 84, 10. गति 19, 16. HARIV. 4989. रंक्तम् BHĀG. P. 4, 5, 5, 1, 5, 6. — 2) Berührung mit Jmd, das Zusammentreffen mit Jmd, Anschluss an Jmd, ein näheres Verhältniss zu Jmd (auch in geschlechtlicher Beziehung), Umgang, Verkehr AK. 3, 3, 29. 3, 4, 44, 73. H. 1508. VOP. 23, 11. जने दृष्टि संसर्गो वने सङ्गविर्वर्जनम् Spr. (II) 258. 773. विनश्यति यतिः सङ्गात् 2991. जनमध्यसङ्गरहित 4585. 6671 (Gegens. विरक्त Trennung). 6675. DAÇAK. 62, 7. मिथः BHĀG. P. 3, 30, 29. स्त्रीषु Verkehr mit MBH. 3, 1802. सङ्गः सत्सु विधीयताम् Spr. (II) 6673. सत्सु सङ्गं समाचरेत् 7461. BHĀG. P. 3, 23, 55. 31, 34. यद्यद्य स न मे सङ्गमुपैष्यति so v. a. zusammenkommen mit MĀRK. P. 62, 12. मृतस्यापि च मे भर्तुः सङ्ग एव विशिष्यते R. 4, 20, 3. कथमासो नराः सङ्गं कुर्वन्ते umgehen —, verkehren mit MBH. 13, 2234. असताम् Verkehr mit Schlechten Spr. (II) 747. 1944. 2623. 6561. 6668. 7461. BHĀG. P. 8, 22, 36. संभूतः प्रथममिक्ष्वरस्य सङ्गान्मायायां मन इति विमृत्तस्तनूजः PRAB. 9, 9. fg. सङ्गिः JĀN. 3, 156. KĀM. NĪTIS. 14, 60. Spr. (II) 3778. मृगा मृगैः सङ्गमनुव्रजन्ति गावश्च गोभिस्तुगास्तुर्गैः । मूर्खाश्च मूर्खैः सुधियः सुधीभिः 1934. 5716. मार्जारनकुलयोर्मूर्खकेषां VARĀH. BRH. S. 97, 12. UTTARAR. 25, 7 (33, 8). KATHĀS. 32, 30 (सङ्गं गम्). I.A. (III) 89, 19. सक्तु कैः Spr. (II) 6051. 6674. 7462. 7479. in comp. mit der Ergänzung: परकात् 3269. 3413. 4601. 4772. 5827. 6173. 7218. ÇĀK. 71, 3. KATHĀS. 13, 75. 17, 22. 30, 5. स्वप्ने प्राप्स्यसि तत्सङ्गम् (mit dem Geliebten) 31, 12. fg. (सत्सङ्गमर्थिनी 37, 101 fehlerhaft für संसर्गार्थिनी). सत्सङ्ग Spr. (II) 5201. 6747. 4786. 7491. UTTARAR. 31, 15 (41, 12). VARĀH. BRH. S. 87, 6. 10. 88, 19. KATHĀS. 60, 135. RĀGA-TAR. 5, 203. MĀRK. P. 74, 20. BHĀG. P. 1, 10, 11. 18, 13. 3, 30, 6. 31, 35. 4, 26, 18. 7, 9, 18. PAÑĀT. 187, 6. — 3) Hang des Herzens, Gelüste TRIK. 1, 1, 131. सङ्गादता धेनुः aus Anhänglichkeit R. 7, 53, 9. विषयेषु BHĀG. 2, 62. अकर्मणि 47. गुणेष्वसङ्गः BHĀG. P. 2, 3, 12. मात्रा० M. 6, 57. विषय० 12, 18. सुख०, ज्ञान० BHĀG. 14, 6. R. 2, 23, 14. Spr. (II) 1539. 3083. BHĀG. P. 2, 7, 3. 5, 1, 15. ohne Ergänzung: अन्यत्र प्रस्थितः सङ्गादन्यत्रैव च गच्छति so v. a. wenn ihm eine Lust ankommt KĀM. NĪTIS. 11, 9. सङ्गे dass. M. 8, 37. इति सङ्गः सताम् Spr. (II) 6019. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 37. 46. I.A. (III) 57, 4. ०कारं SARVADARÇANAS. 73, 11. सङ्गेनो विनिर्गतः M. 8, 65. सर्वसङ्गनिवृत्ति Spr. (II) 4093. त्यक्त्वा सङ्गान् M. 6, 83. 81. BHĀG. 2, 48 (sg.). ०त्याग Spr. (II) 3904. त्यक्त० adj. R. 2, 37, 2. उत्स्य सर्वतः सङ्गम् BHĀG. P. 1, 18, 3. मुक्त० adj. 2, 20, 12. 27. 4, 16, 18. मुक्तसमस्त० 1, 19, 7. मुक्तान्य० 4, 23, 37. विमुक्त० 1, 9, 30. 4, 23, 39. जित० 2, 1, 23. अ० m. 2, 1, 15, adj. 4, 11, 38. Davon असङ्गता R. GON. 1, 67, 15. st. असङ्गत्व MBH. 14, 1001 hat die ed. Bomb. besser अ-संज्ञत्व. सु० adj. woran das Herz stark hängt MBH. 8, 4802. — 4) अत्रेः सङ्गः N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. — Vgl. अ०, दुः०, निः०, मनः०, मूत्र०, रथ०, वाक्०, वासर०, विद्०, स०, यथासङ्गम्.

2. सर्ग (सं० Padap.) m. feindliches Zusammentreffen NAIGH. 2, 17. RV. 4, 20, 1. संगे समत्सु वृत्रका 10, 133, 1.

सङ्गट m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 2179.

संगणना (von गणय् mit सम्) f. das Zusammenszählen: तत्र सं० नास्ति राक्षामयुतशस्तदा MBH. 14, 2135.

संगणिका f. eine unvergleichliche Erzählung (अप्रतिवृत्तकथा) TRIK. 3, 2, 26.

संगत् (von गम् mit सम्) VOP. 26, 78.

संगत adj. und n. s. u. 1. गम् mit सम् (auch in den Nachträgen). Hier nachzutragen wäre noch 1) adj. a) verbunden, verbündet, befreundet: विपत्तैः सक्तु RĀGA-TAR. 5, 257. — b) entsprechend, passend, angemessen BALA bei MALLIN. zu NAISH. 9, 68. — 2) m. a) (sc. संधि) Bez. eines best. auf gegenseitiger Freundschaft beruhenden Bündnisses KĀM. NĪTIS. 9, 2. Spr. (II) 4481. 6784. — b) N. pr. eines Fürsten aus der Dynastie der MAURJA VP. 4, 24, 8. BHĀG. P. 12, 1, 13. — 3) n. das Zusammenkommen: अस्याः प्रदोषे शर्वर्पाः कुरुक्षेत्रे संगतम् (so od. Bomb.) MBH. 4, 695. सतां सक्तुसंगतमीप्सितं परम् Spr. (II) 6694. सक्तुसङ्गसंगतम् 8253. häufiges Zusammenkommen, ein freundschaftliches Verhältniss, Verkehr HALĀJ. 4, 21. BALA a. a. O. KATHOP. 1, 8. NAISH. 9, 68. VOP. 26, 16. सताम् Spr. (II) 5680. KUMĀRAS. 5, 39. मृगाक्षीणाम् KĀVYĀD. 2, 232. सुजनैः संगतं कुर्यात् Spr. (II) 2318. पुष्पस्य तिलैः कृतसंगतस्य 7242. दुर्जन० 2242. — Vgl. भुजंगसंगता.

संगतक (von संगत) m. N. pr. eines Märchenerzählers KATHĀS. 10, 2. 4. 201.

सङ्गतल m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 63.

संगतार्थ (संगत + र्थ) adj. einen passenden, zutreffenden Sinn habend: शास्त्रं KARAKA 3, 8. संगदत्त im Prākṛit ÇĀK. 37, 12.

संगति (von 1. गम् mit सम्) f. 1) das Zusammentreffen, Eintreffen RV. 4, 44, 1. 10, 141, 4. स्वर्गस्य लोकस्य AIT. Br. 2, 17. 4, 20. das Sichbegeben an einen Ort: पञ्च यत्र न विद्यन्ते न कुर्यात्तत्र संगतिम् (v. l. für संस्थितिम्) Spr. 3862, v. l. यात्रोत्सवे 7336. das Zusammentreffen zweier Töne COMM. zu RV. PRĀT. 3, 4. — 2) das Zusammentreffen von Personen, Verkehr, Umgang (auch geschlechtlicher); = योग AK. 3, 4, 2, 23. = मैथुन 48, 124. = सङ्ग H. an. 3, 311. = संगम MRD. I. 168. = समिति HALĀJ. 8, 35. यत्र नः संगतिर्भवेत् HARIV. 13748. पुढे 13755. एवं भवत्यचित्प्या विरक्षाश्च संगतयश्च जन्तूनाम् KATHĀS. 124, 243. PRAB. 86, 18. तस्य संगति-मुत्पाद्य eine Zusammenkunft mit KATHĀS. 65, 99. तेन 30, 74. 32, 292. केनापि वणिजा सक्तु 18, 292. संगतेः संचरते पापम् durch Verkehr Spr. (II) 1061. कुमित्रे Verkehr mit 1804. 6667. सताम् mit Guten 529. PAÑĀT. 60, 9. प्राज्ञेतरैः 1943, v. l. 2441. 5375. 6769. KATHĀS. 25, 153. 28, 191. योषिद्विः सक्तु Spr. (II) 3202. सङ्गिः समम् 5046. सत्संगति 2376. 2716. 2882. 3060. 6051. 6106. 6607. 6637. KATHĀS. 17, 113. स्त्रिया० RĀGA-TAR. 1, 308. धातुदार० DAÇAK. 67, 15. fg. अ० keinen Umgang habend MBH. 12, 13921. so v. a. Bündnisse: व्यसने सति कुर्वति येन केनचित्संगतिम् Spr. (II) 6319. — 3) das Zutreffen, Sichereignen: संगत्या so v. a. wenn es sich so trifft, da es sich so traf, zufälliger Weise R. 2, 79, 3. MBH. 1, 6110. 6948. 3, 2429 (= N. 12, 20). 13, 156 (संगत्वा ed. Calc.; man streiche demnach die beiden letzten Stellen unter 1. गम् mit सम् Z. 19. fg.). WEBER, RĀMAT. UP. 356, 5 (wo so mit der Hdschr. und des Metrum wegen zu lesen ist). — 4) das Zutreffen, Stimmen, Passen: अर्थ० Verz. d. Oxf. H. 151, a, 14. KATHĀS. 34, 120. MUIR, ST. 4, 221. Schol. zu PAÑĀT. Br. 9, 1, 1. SARVADARÇANAS. 12, 19. = सिद्धात् HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 10. — 5) Zusammenhang, Beziehung: जलसंगतिर्नोना (भू) KATHĀS. 25, 10. मनो हि ज-

न्मात्तरसंगतिज्ञम् RAGH. 7, 15. Spr. (II) 2447. इदानीमुच्चारितस्य देवदत्त-
शब्दस्य दिनान्तरोच्चारितेन गच्छतीति पदेन संगतिः स्यात् SĀH. D. 9, 1. 2.
719 (ख०). KUSUM. 32, 4. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 2 v. u. इति ०लब्धः
पाठः Spr. (II) 4598, N. in der Pūrvaśāstrāśā eines der fünf Glieder
(अवयव) eines अधिकारण SARVADARṢANAS. 122, 21. NĀJAMĀLĀ. 4, 5. fgg. 10,
3. fgg. Verz. d. B. H. No. 667. am Ende eines adj. comp. ०क SARVADAR-
CANAS. 127, 2. — 6) = ज्ञान H. an. MED. — 7) DHŪRTAS. 83, 8 wohl feh-
lerhaft für संगता. — Vgl. प्रीति० und संगतिक.

संगतिन् (von संगत) adj. *zusammengekommen*: आदिसंगतिनो विप्राः
MĀRK. P. 14, 90.

संगर्थ (von 1. गम् mit सम्) m. 1) *Vereinigung, Mittelpunkt*: आप्ते वा-
मस्य संगर्थे रथीणाम् RV. 2, 38, 10. वामस्य TBH. 3, 6, 2, 1. वाजस्य RV. 1,
91, 16. — 2) = संग्राम KAMPF NAIGH. 2, 17.

संगम (wie oben) m. und n. (dieses nicht zu belegen) gaṇa अर्धर्चादि
zu P. 2, 4, 31. AK. 3, 6, 4, 34. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) *das*
Zusammentreffen (freundliches und feindliches), *Zusammenkunft, Ver-*
einigung (auch geschlechtliche), *Verkehr* NAIGH. 2, 17. AK. 3, 3, 29. TRIK.
3, 3, 29. 306. H. 1308. RV. 10, 38, 3. रथं यं ते अनुमदाम संगमे 1, 102, 3.
ये पृणन्ति प्र च यच्छक्ति संगमे 10, 107, 4. 131, 3. सिन्धो AV. 6, 24, 1. MBH.
15, 934. नव० R. 3, 79, 17. 7, 56, 18. MEGH. 98. RAGH. 19, 33. Spr. (II)
2904. 6073. 6669. 6672. ÇRUT. (BR.) 33. RĀGA-TAR. 3, 422. 6, 79. LA. (III)
ad 20, 21. अस्तु नो संगमः (floischlich) MBH. 4, 704. MEGH. 103. Spr. (II)
1444. 3716. 6271. KATHĀS. 26, 226. त्वया mit dir MBH. 1, 2970. 3, 2101.
R. 1, 3, 32. 2, 112, 1. VIKRAM. 128. Spr. (II) 2952. 6695. तया नः संगमं
कुरु KATHĀS. 13, 115. 137. 17, 36. 22, 157. PRAB. 17, 13. BHĀG. P. 3, 1, 3.
4, 24, 16. fg. त्वया सह R. 1, 48, 18 (49, 18 GORR.). 2, 29, 17. Spr. (II) 6636,
v. I. KATHĀS. 37, 151. PĀNĀT. 221, 16. VRT. in LA. (III) 9, 15. संगमं मम
कुरुष्व mit mir MBH. 1, 2401. 4393. 4, 719. R. 4, 43, 16. SUÇH. 1, 108, 9.
ÇĀK. 62. Spr. (II) 637. 3181. 6671. 7113, v. I. PRAB. 69, 2. Z. d. d. m. G.
14, 572, 11. BHĀG. P. 4, 22, 19. 24, 58. 30, 38. प्रिय० mit Lieben VARĀH.
BRH. S. 43, 8, 87, 7. RAGH. 12, 66. 90. VIKRAM. 61. Spr. (II) 1634. 1943.
2712. 4309. 6108. 6173. KATHĀS. 13, 133. 52, 262. MĀRK. P. 74, 18. RĀGA-
TAR. 3, 496. PRAB. 33, 8. SĀH. D. 120. सु० ein schöner Vereinigungsort
BHĀG. P. 10, 60, 53. — 2) *Zusammenfluss zweier Flüsse, Mündung eines*
Flusses AK. 1, 2, 2, 34. HALĀJ. 3, 47. JĀGĀN. 1, 298. VARĀH. BRH. S. 56, 7.
नदीनाम् MBH. 14, 784. HARIV. 3284. गङ्गायमुनयोः R. GORR. 2, 12, 5. सर-
स्वत्यारूपायाश्च (d. i. सरस्वत्या अरूपायाश्च; demnach ist रूपा als Fluss-
name zu streichen) MBH. 3, 7022. सरस्वत्याः 5067. सरस्वत्यब्धि० 9,
2050. सिन्धुसमुद्रयोः BHĀG. P. 6, 5, 3. — R. 1, 23, 5. R. GORR. 2, 54, 6. 22.
MEGH. 82. VIKRAM. 33. VARĀH. BRH. S. 59, 2. 79, 4. UTTARAR. 36, 19 (49,
5). KATHĀS. 46, 2. MĀRK. P. 51, 43. RĀGA-TAR. 1, 296. 3, 327. 4, 248. 5,
98. 6, 305. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. 65, b, 31. fgg. 67, a, 9. 10. 76, a, 26.
149, b, 3. 4. नदीनां संगमोदकम् HARIV. 9584. — 3) *Conjunction von Pla-*
neten: यमज्ञीव० VARĀH. BRH. S. 20, 7. 28, 21. — 4) *Durchschnittspunct*:
पूर्वापरतितितिसंगमयोः GOLĀDHJ. GOLAB. 4. — 5) *eine zusammenstehende*
Anzahl: अनुदात्त० RV. PRĀT. 11, 27. व्यञ्जन० 18, 19. — 6) *Verbindung,*
Berührung, Contact: ते ऽपि तीरगतास्तस्या नद्याः कीचकवेणावः । समा-
गच्छत्यवलेन संगमं च परस्परम् ॥ R. 4, 44, 78. अङ्ग० BHĀG. P. 3, 4, 19.

मुखं विषयसंगमजन्म Spr. (II) 2635. कुर० (कालकूटस्य) 4284. अनर्थेन so
v. a. *das Schadennehmen* KĀM. NĪTIS. 14, 60. भविष्यलाभस्य so v. a. *das*
Gelingen zu Spr. (II) 158. — 7) = सङ्ग *Hang des Herzens, Gelüste*:
कर्मस्वसंगमः BHĀG. P. 11, 19, 38. अ० ohne Ergänzung = वैराग्य (Comm.)
3, 29, 16. — 8) N. pr. eines Fürsten COLBR. Misc. Ess. 2, 255. fgg.
WESTERGAARD, DHĀTUP. Einl. II. — Vgl. पुनः०, प्रथम०, शक्तिसंगमतत्त्व.

संगमक (vom caus. von गम् mit सम्) adj. *hinführend an einen Ort* so
v. a. *den Weg angehend*: धृष्टाः NĪLAK. zu HARIV. 8992.

संगमज्ञान m. N. pr. eines Gelehrten TĪRAN. 253. संगमश्रीज्ञान 255.

संगमदत्त m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 56, 205.

संगमन (von 1. गम् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. (f. ई) *versam-*
melnd, Versammler: जनानाम् RV. 10, 14, 1. वसूनाम् 1, 96, 6. 10, 125, 3.
139, 3. AV. 7, 79, 3. TS. 3, 5, 2, 1. — 2) n. a) *das Zusammentreffen, Ver-*
einigung: पृथीनाम् AV. 9, 5, 19. TBH. 3, 7, 23, 3. Nir. 3, 9. सुत० mit Ur-
TARAR. 106, 8 (144, 6). — b) *das in-Berührung-Kommen mit* (instr.) so
v. a. *Theilhaftwerden*: श्रिया MBH. 17, 81. — Vgl. प्रिय०, संगमन.

संगमनीय (von संगमन) adj. *zur Vereinigung führend, Vereinigung be-*
wirkend VIKRAM. 128. 143.

सङ्गमनेर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 341, b, 2.

सङ्गमय (von सङ्ग) adj. *aus dem Hange des Herzens, — aus den Ge-*
lūsten hervorgegangen, dadurch bewirkt: पाशाः MBH. 14, 1331.

संगमश्रीज्ञान s. संगमज्ञान.

संगमस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 55, 87. fgg.

संगमिन्, दिव्य० etwa mit Himmlischen verkehrend MĀRK. P. 59, 9.

संगमेश्वर (संगम + ई०) 1) m. ein Bein. Viçvanātha's Verz. d. Oxf.
H. 284, a, 25. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 44, a, 6 v. u. WIL-
SON, Sel. WORKS 2, 226. 228. fg. ०स्वामिन् m. N. pr. eines Mannes 226.

1. संगर 1) m. a) (von 1. गृ with सम्) *Zusage, Versprechen, Vertrag*:
= प्रतिज्ञा, संविद्, अङ्गीकार, क्रियाकार AK. 3, 4, 25, 168. H. 278. an. 3,
615. MED. r. 235. HALĀJ. 4, 30. — AV. 6, 119, 2. AIT. BR. 8, 21. तथेति तस्या-
वितथं प्रतीतः प्रत्ययस्तीतसंगरम् RAGH. 5, 26. स्मारयित्वा अतिना पूर्वसं-
गरम् KATHĀS. 26, 219. सत्य० adj. Nir. 3, 5. MBH. 1, 2393. 2, 134. 4, 20.
13, 100. 18, 23. R. 2, 104, 16. 106, 5. R. GORR. 2, 1, 12. 109, 4. 114, 30. 5,
47, 11. 6, 111, 1. RAGH. 11, 48. KATHĀS. 3, 45. 75, 49. स्थिर० adj. MBH.
3, 1811. पालित० adj. RAGH. 13, 65. — b) *Kampf, Gefecht* AK. 3, 4, 24.
72. 25, 168. H. 798. H. an. MED. HALĀJ. 2, 298. M. 4, 121. संगरं त्यज्
MBH. 3, 729. 4, 1601. 5, 4086 (pl.). 7, 4801. प्रवेश्य HARIV. 1101. 13755.
R. GORR. 2, 51, 5. 4, 55, 9. ०स्थ 5, 11, 6. ०क्षम KĀM. NĪTIS. 13, 80. VARĀH.
BRH. S. 9, 38. Spr. (II) 2671. 3815. प्रगृह्य संगरे (परीक्ष्यते) KATHĀS. 31,
93. 46, 182. RĀGA-TAR. 1, 61. तेन MBH. 4, 2236. MĀRK. P. 21, 89. 125,
21. द्रोणपार्षतसंगरे MBH. 14, 1789. स्मर० Gīt. 8, 4. Verz. d. Oxf. H. 141,
b, 1 v. u. RĀGA-TAR. 1, 69. दक्षिणानाम् nm M. 8, 349. उड्कित० adj. Ka-
THĀS. 20, 89. प्रिय० adj. R. 4, 13, 41. अ० nicht kämpfend Spr. (II) 615. —
c) *Ungemach* AK. 3, 4, 25, 168. H. an. MED. — d) = गर Gift H. an. MED.
— 2) n. *die Frucht der Camli genannten Fabaceae* H. an. (lies शम्पाः)
und MED.

संगरणा (von 1. गृ with सम्) n. *das Verhandeln, Sichverständigen*
Nir. 3, 9.

संगर्व (von सम् + गो) m. die Zeit, wo die weidenden Kühe zum Melken zusammengetrieben werden (nach dem Comm. zu Âçv. wo sie mit den Küthern beisammen sind); bei Theilung des Tages in fünf Abschnitte der zweite: Morgen, Vormittag: उता यातं संगर्वे प्रातरङ्गा मध्यंदिन उदिता सूर्यस्य RV. 3,76,3. AV. 9,6,46. त्रिरङ्गः पशवः प्रेरते प्रातः संगर्वे सायम् TBa. 1,4,2. 5,2,1, घासंगर्वे मात्रा मरु चराणि 2,4, 2,3. Çat. Ba. 2,2,2,9. Âçv. Ça. 3,12,2. Sâṃsk. K. 3,6,3. वेला Kuṇḍ. Up. 2,9,5. = zehn Nāḍikā (4 Stunden) nach dem Comm. zu Âçv. Ça. 3,12,2. = drei Muhūrta (2 Stunden und 24 Minuten) Tittulidit. im ÇKDa. und Comm. zu TBa.

सङ्गवत् (von सङ्ग) adj. hängend an: विषयेष्वसङ्गवान् R. 3,37,23.

संगविनी (von संगव) f. nach Śis. der Ort, wo die Kühe zum Melken zusammenkommen: भरतानां पशवः सायंगोष्ठाः सत्तो मध्यंदिने संगविनीमायसि At. Ba. 3,18.

संगाद m. conversation bei BENFEY und nach ihm bei MONIER WILLIAMS beruht auf einer falschen Auffassung der Worte दुष्टसङ्गदेष्टिणी: durch die Berührung mit Unreinen nicht unrein werdend Mārk. P. 35,21.

संगायन (von 2. गा mit सम्) n. gemeinsames Besingen Kāṭh. Ça. 20,3,8.

सङ्गिक m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 8,2182.

सङ्गिन् (von सङ्ग oder सङ्ग) adj. 1) hängend an, steckend an, in auf: प्रबुद्धचूतं (परभूता, धमरी) Mālav. 60. शरदम्भोधरोत्सङ्गसङ्गिनीवेन्दर्वा कला Kāṭh. 22,107. शरावच्छिद्रं 29,145. वृत्ताय (पाश) 96,16. भुजतो पिबतो वापि सङ्गिभिर्जलविप्रुषैः Mārk. P. 51,88. अस्त्राणि कर्पणवसङ्गिनि 84,26. — 2) in Berührung, — in Contact kommend: श्रुमाला सूर्यस्य द्विजघण्टालसङ्गिनी Mārk. P. 18,32. तदङ्गसङ्गी पवनः 15,48. — 3) mit dem Herzen hängend an, einer Person oder einer Sache ergeben, obliegend: पोषिताम् Bhaṣ. P. 5,5,2. स्त्री 9,10,11. 11,14,29. fg. 3,31,25. भगवत्सङ्गिन् 1,18,12. 4,24,57. 30,34. Kāṭh. 58,60. काम्यवस्तुषु न-वेषु Ragh. 19,16. असुं HARIV. 11902. आत्मं MBh. 14,1304. सत्यं 8, 4911. कर्म Bhaṣ. 3,26. 14,15. Spr. (II) 1868. 4735, v. l. सुखं Çik. 108. ohne Ergänzung an der Sinnenwelt hängend: तारूप्य Kāṭh. 27,183. अ 0 nicht a. d. S. h. Bhaṣ. P. 1,11,38. 4,14,15. 7,7,19. 11,25,26. frei von allen Gelüsten: योग Mārk. P. 16,6. — Vgl. पत्सङ्गिन्.

सङ्गिय m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 8,3449.

संगिर (von 1. गर mit सम्) f. Zusage, Versprechen RV. 9,86,16. 10,89,9.

संगिर (von 2. गर mit सम्) adj. verschlingend AV. 6,135,3.

संगीत (s. auch u. 2. गा mit सम्) n. vielstimmiger Gesang, Concert, Gesang überh. HALĪ. 1,95. गीतं वाद्यं नर्तनं च त्रयं संगीतमुच्यते Verz. d. Oxf. H. 200, b, No. 476. लास्याभिनयादिषु ललितेषु तासाम् 256, a, 16. प्रकरणा 87, a, 5. निर्याय 201, a, No. 480. चिरसंगीतोपासन Mārk. 2, 11. रचना Mālav. 19, 1. जगुः सुकण्ठो गन्धर्व्यः संगीतं सङ्कर्तृकाः Bhaṣ. P. 10, 84, 46. Pāṇin. 1, 12, 5. गन्धर्वराज्ञः संगीतं (also auch ein einstimmiger Gesang) जगो 11, 1. संनादाः Bhaṣ. P. 2, 2, 6. गीतिन् (wohl so, nicht 0 गीति) adj. Ind. St. 3, 303. वनाससंगीतसङ्घः Kumāras. 5, 56. किनरीगीतैः कोकिलानां कृजितैः। रुतैरलीना संगीतभृत्य इत्यतः Kāṭh. 54, 56. भृङ्गी 22, 103. सरसारथ्यसंगीता विद्याधरवङ्ग-

नाः 10. 0 वत् adv. Bhaṣ. P. 3, 17, 10. संगीत so v. a. संगीतशास्त्र Verz. d. Cambr. H. 54.

संगीतक n. dass. Kāṭh. 50, 151. 0 धनि 17, 107. 0 रस 44, 185. प्रवृत्त Mālav. 17, 18. 0 कं छा-रम् 3, 11. करु Mārk. 2, 11. सेव Kāṭh. 21, 4. अनु-स्था PRAB. 3, 2. Dhūrtas. 77, 9. वि-धा Çat. 14, 33. सूत्रम् 55. ख तरु Dhūrtas. 68, 4.

संगीतकगृह n. Concertsaal Kāṭh. 52, 284.

संगीतकौमुदी f. Titel eines über Gesang u. s. w. handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

संगीतदर्पण m. desgl. ebend. 200, b, No. 476. fgg. Verz. d. B. H. No. 1384.

संगीतदामोदर m. desgl. Notices of Skt. Mus. 219.

संगीतनारायण n. desgl. ebend. 180. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480 (masc.).

संगीतरत्नमाला f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

संगीतरत्नाकर m. desgl. ebend. 72, b, 10. 126, a, 22. 199, b, No. 471. fgg. 201, a, No. 479. 0 कलानिधि 72, b, 11.

संगीतविद्या f. die Lehre vom Gesange Pāṇin. 1, 11, 25.

संगीतवेश्मन् n. Concertsaal Kāṭh. 34, 170.

संगीतशाला f. dass. Mārk. 2, 7. Çik. 89, 2 (im Prākṛit).

संगीतशास्त्र n. ein über Gesang u. s. w. handelndes Werk und Titel eines best. solchen Werkes Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 10, Çl. 37. Verz. d. Oxf. H. 108, a, No. 168. 0 संक्षेप 200, b, No. 476; vgl. u. शम्पाताल.

संगीतसार n. Titel eines über Gesang u. s. w. handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. Verz. d. B. H. No. 1384.

संगीतार्णव m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

संगीति (von 2. गा mit सम्) f. P. 3, 3, 95, Schol.; vgl. 6, 2, 139. 1) Unterhaltung: संकथा = अन्योऽन्यसंगीतिः HALĪ. 4, 94. — 2) ein best. Arjā-Metrum: 32 + 29 Moren COLEBR. Misc. Ess. 2, 154. — Vgl. धर्म. **संगीतिपर्याय** m. Titel eines buddhistischen Werkes BURNOUR, Intr. 448. WASSILJEV 107. TĀRAN. 296.

संगीतिप्रासाद m. Berathungssaal und Concertsaal Vajr. 131.

संगुण (सम् + गुण) adj. multipliziert: त्रि 0 VARĪH. BRH. 7, 11. GARIT. BHAGANĀDH. 8. 14. PRATYABDAG. 19. **संगुणीकृत** adj. dass. GOLĀDHJ. JANTRĀDH. 12.

संगुप्त 1) adj. s. unter 1. गुप् mit सम्. — 2) m. ein Buddha TAİK. 1, 1, 10. H. 234.

संगुप्ति (von 1. गुप् mit सम्) f. 1) das Hüten, Bewahren: शरीर 0 MBh. 12, 4530. — 2) das Verbergen PRATĪPAR. 54, a, 2.

संगृहीत s. u. ग्रम् mit सम्. In der Bed. zusammengeseugen, verkürzt Verz. d. B. H. No. 620. fg.

संगृहीतर (von ग्रह् = ग्रम् mit सम्) nom. ag. Rossebändiger, Wagenlenker P. 2, 2, 185, Vārtt. 6, Schol. (VS. 16, 26 richtiger संय 0). Mālav. 89 (die Bomb. Ausg. संय 0). Lenker, Registerer überh., der Alles im Zaume hält: गोसारः संगृहीतरा दातारः तत्रियाः स्मृताः MBh. 8, 1869. 12, 8866. R. 6, 107, 6. Die falsche Form ist nicht einmal metrisch verschieden von संयकोतर.

संगृहीति (wie oben) f. das im Zaume Halten, Bändigung: द्विद्विक् 0

(= सर्प und छल) VISAYAD. 19, 1.

संगोपन (von 1. गुप् mit सम्) 1) adj. verbergend: आत्म° (गाम्भीर्य) PAKAR. 1, 14, 108. — 2) n. das Verbergen: रक्ष्य° SĪH. D. 108, 22.

संगोपनीय (wie oben) adj. zu verbergen, geheim zu halten: अति° PAKAR. 1, 15, 23.

संयन्त्र (von 1. यन्, यन्त्र mit सम्) n. das Zusammenknüpfen u. s. w.: कलकस्य so v. a. das Anstiften, Beginnen MBH. 2, 1976.

संयसन (von 1. यस् mit सम्) n. das Verschlingen, Fressen: अस्मत्सं-यस्यन्ति MBH. 10, 12, 19.

संयक् (von यक् = यम् mit सम्) m. 1) das Ergreifen: कर्कट° (besser कर्कटकयक्) Spr. (II) 4523, v. l. आग्रध° 7218. कृतकाषाय° adj. so v. a. das Anlegen RĪGA-TAR. 3, 320. das für sich Nehmen, Behalten: प्रदानं च प्रदेयानामदेयानां च संयक्: KĀM. NĪTIS. 13, 52. RĪGA-TAR. 5, 174. fg. das Bekommen, Erhalten: गृक्संयक्तत्परा: HARIV. 6803. das zu sich Nehmen, Geniessen: स्वधा° RAGH. 1, 66. भेषज° Spr. (II) 6348 (pl., v. l. sg.). — 2) das (auf übernatürliche Weise geschehende) Zurückholen eines abgeschossenen Pfeiles u. s. w. MBH. 10, 692. R. 6, 69, 82. die darüber handelnde Lehre (in ähnlicher Verbindung aber in anderer Bed. Ind. St. 1, 21, 13) MBH. 9, 2471. HARIV. 4910; vgl. संकार. — 3) das Beisammenlassen: उभयकेतु° RV. PRĀT. 11, 2, 23. — 4) das Zusammenbringen, Sammeln, Aufspeichern, Anhäufen; Vorrath: अर्थस्व M. 9, 11. सस्यादे: KĀM. NĪTIS. 12, 18. RAGH. 17, 60. Spr. (II) 1303, v. l. 2183. 2209. 2393. 2742, v. l. 3144. 5087. 6676. VARĀH. BRH. S. 40, 14. 42, 3. 4. RĪGA-TAR. 6, 70. HIT. 91, 2. VRT. in LA. (III) 13, 8. Schol. zu P. 3, 3, 36. सुभाषित-मैर्द्व्यै: संयक् न करोति य: Spr. (II) 7114. रसधान्येधम्° Vorrath von 6239. धर्म° MBH. 5, 7146. Spr. (II) 292. 3673. 4280. धर्मार्थ° R. 4, 28, 1. 5, 31, 14. चारित्र° 7, 13, 18. गुण° BHĀG. P. 4, 20, 26. das Versammeln, Zusammenbringen (von Menschen): दितु सर्वासु सैन्यानां सर्वेषां कुरु सं-यक् R. 4, 28, 30. बलानाम् 5, 72, 20. कृतप्रकृतिमुख्य° adj. RAGH. 19, 55. — 5) Zusammenstellung, vollständige Aufzählung: अस्थि° JĀṬ. 3, 90. पर्व° MBH. 1, 311. नाम° 13, 1114. सूच. 1, 150, 3. DAṢAN. 1, 39. SĪH. D. 389. Spr. (II) 2913, v. l. °पाद im धनुर्वेद. Ind. St. 1, 21, 13. SIDDH. K. zu P. 7, 2, 63. उक्तानामप्यनुक्तानां शब्दानामिक् संयक्: HALĀJ. 5, 61. ना-नार्थसंयक् कर् Trik. 3, 3, 1. 5, 1. Sammlung: कथा° LA. (III) 32, 4. HIT. in den Unterschr. der Bucher. Gesamtheit, Inbegriff, das Ganze BHĀ-SHĀP. 153. कर्णं कर्म कर्तेति त्रिविध: कर्मसंयक्: BHAG. 18, 18. इन्द्रिय° KĀM. NĪTIS. 1, 31. BHĀG. P. 4, 28, 57. R. 5, 42, 3. 4. VARĀH. BRH. 12, 9. 28 (26), 6. सुरतोत्सव° MĀRĪC. 87, 6. अर्थ° = कोश HALĀJ. 5, 54. लोक° VP. 1, 2, 56. काल° (ed. Bomb. °पर्यये) die ganze Zeit so v. a. Termin R. 4, 31, 8. संयक्णे vollständig R. SCHL. 2, 56, 25. ein vollständiges Compendium und Titel von solchen Compendien (insbes. eines grossen grammatistischen Werkes des Vjāḍi) Trik. 3, 2, 24. gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102. सर्वे वेदा: — सेपवेदोपनिषद: सरक्ष्या: ससंयक्ता: MBH. 8, 4414. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 28. (यन्त्रम्) समूत्रवृत्त्यर्थपदे मकार्थं ससंयक्त्म् (Vjā-ḍi's Werk nach dem Comm.) R. 7, 36, 45. क्रतुसंयक्परिशिष्ट Ind. St. 1, 59. 5, 42. 127. 159. (fg. सर्वशकुन° VARĀH. BRH. S. 86, 4. वृत्त° 104, 64. ससंयक् व्याकरणमपीति P. 6, 3, 79. Schol. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 34. 292, a, 12 (गृह्य°). °कार 271, a, 9. 10. 274, a, No. 649. Notices of Skt

Mss. 2, 57. COLEBR. Misc. Ess. 1, 234. 300. Vgl. 11). — 6) das Umfassen, Einschliessen, Mitbegreifen: उत्तमयक्षणमुपास्यस्यापि संयक्त्थम् Schol. zu P. 5, 4, 90. KUSUM. 24, 3. 33, 4. KULL. zu M. 3, 117. — 7) was Etwas umfasst, einschliesst; Behälter BHĀG. P. 3, 8, 23. 4, 17, 30. 21, 34. 24, 45. — 8) das im Zaum Halten: मनस: BHĀG. P. 11, 20, 21. दुष्टानाम् (Gegens. पालन) VRT. in LA. (III) 1, 19. — 9) das in Ordnung Halten, Bewahren. Hüten: राष्ट्रस्य M. 7, 118. fg. MBH. 12, 3261. der Welt im Gegens. zu नियक् BHĀG. P. 7, 2, 39. — 10) Lenker, Regler, Behälter: सर्वलोकाम-रयज्ञ° BHĀG. P. 4, 14, 21. सर्व° R. 1, 6, 1. ततो नित्यपि काकुत्स्थो ल-क्ष्मणं हारि संयक्म् etwa Verfuger, Anordner 7, 103, 15. = सम्पुङ्गवार्थ-यक्षणवत्तम् Comm.; eher संयक् in der Bed. 14) zu lesen. — 11) Zu- sammendrängung, kurze Darlegung MĀK. P. 53, 9 (wohl उत्पत्तिसंयक् zu lesen). संयक्णे in Kürze, mit kurzen Worten KĀṬHOP. 2, 15. BHAG. 8, 11. Spr. (II) 3253. BHĀG. P. 4, 8, 5. संयक्तात् dass. MBH. 6, 178. 13. 2630. fg. SARVADARṢANAS. 53, 21. अर्कप्रवचनसंयक्पर 31, 14. संयक् प्रवृ-त्ता वयम् 41, 5. 97, 8. °श्लोका: 108, 5 (संयक् als Titel eines Werkes ge- fasst von HALL 164). राहतात्° 127, 13. fg. BHĀG. P. 2, 7, 51. 11, 23. 60. मदीये लघुसंयक् Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626. भूतार्थ° Spr. (II) 3593. शिरश्चेत्स्यामि वै कर्दानस्य संयक्म् (vgl. कर्सेत्तेप 15802) so v. a. kurze Antwort auf HARIV. 13800. इति मद्वचनाद्रामो वक्तव्यो मम संय-क्म् (so lesen wir st. संयक्:) R. 7, 48, 18. Vgl. 5). — 12) Verengerung. Schmälerung: schmale Stelle: वारङ्गस्य VĀGBH. 4, 25, 13. Schol. zu KĀṬ. 688, 17. मध्य° 217, 23. — 13) Verstopfung: s. °यक्णी. — 14) das Heranziehen, für sich Gewinnen; freundliche —, liebevolle Behandlung: साम-दानार्थसंगुक्त: संयक्: परिकीर्तित: BHAR. NĪTJAṢ. 19, 84. 63. 34, 85. DA-ṢAN. 1, 37. SĪH. D. 370. PRATĀPAR. 37, a, 1. धनै: कार्यो ऽस्य (मित्रस्य) सं-यक्: M. 3, 138. साधूनाम् 8, 311 (Gegens. नियक्). मित्र° Spr. (II) 1939. 2261. 2916. MBH. 1, 5620 (Gegens. वियक्). 5, 968 (Gegens. नियक्). 13, 4313. R. 2, 98, 6. R. GONN. 1, 4, 69. 4, 28, 10. 5, 90, 12. fg. KĀM. NĪTIS. 3. 39. 13, 74. 19, 2. Spr. (II) 1447. 3204. RĪGA-TAR. 5, 295. HIT. 92, 17, v. l. BHĀG. P. 10, 84, 15. — 15) das zur Ehe Nehmen, Heirathen: चित्राङ्गा° MBH. 1, 125 in der Unterschr. des Adhājā. — 16) Auffassung, Wahr-nehmung: स्पर्शस्य BHĀG. P. 3, 26, 35. das Verstehen: अर्थोक्तिकस्य KĀP. 1, 26. सत्संयक् adj. der von Guten verstanden wird BHĀG. P. 6, 9. 44. सु° etwa leicht zu fassen HARIV. 11573. — Die indischen Lexico-graphen kennen folgende Bedd.: यक् MRD. h. 25. याक् (st. वियक्) ist संयक् zu lesen) H. an. 3, 770. समाकृति AK. 1, 1, 5, 7. H. 257. संतेप Trik. 3, 3, 461. H. 1432. H. an. MRD. HALĀJ. 4, 81. वृक्कुङ्कार H. an. वृ-कुङ्कुङ्ग (statt dessen वृक्त् und उतुङ्ग CKDn. nach ders. Aut.; vgl. unter संयाक्) MRD. मुष्टि Viṣva im CKDn. स्वीकार, मन्त्रयोग NĀNĪATUA-RATNAM. ebend. — Vgl. अनेकार्थ°, तर्क°, दार° (auch MBH. 1, 1045. 13. 6087. R. 2, 37, 28. KĀṬHĀS. 24, 152). द्वयसार°, धनंजय° (unter धनंजय 2) h) in den Nachtragen), धर्म° (s. auch oben u. 4), नानार्थ° (unter ना-नार्थ 3), नाम°, यय°, पाणि° (auch R. GONN. 1, 75, 21 und zwar bei der Verlobung), पुत्र°, बिन्दु°, भगवन्नाममाकात्म्यमन्त्र°, भारतसंयक्दी-पिका, भावनासार°, योग°, योगवृत्ति°, रत्न°, लोक° (in der 2ten Bed. auch BHAG. 3, 20. Spr. (II) 3735, v. l. Gesamtheit der Welten VP. 1, 2, 56), वा-स्तु°, वृत्ति°, वैद्य°, वैद्यकसार°, अत°, शास्त्रसिद्धासत्तेश°, सार°, स्म-

ति०, स्मृतिसागर० und संयाक्क.

संयक्कणी f. eine besondere Form von Diarrhoe abwechselnd mit Verstopfung (संयक्) BHĀVAP. 7. WISE 337.

संयक्कण (von यक् = यम् mit सम्) 1) adj. ergreifend AV. 19, 58, 8. GORR. 3, 6, 4. — 2) f. ई = संयक्कणी BHĀVAP. 7. — 3) n. a) das Ergreifen; s. पाणि०. das Bekommen, Erhalten, in den Besitz Gelangen von: सर्वसंयक्कणं येषां (मन्त्राणां) देवतैरपि दुर्लभम् R. 4, 29, 22. — b) das Sammeln, Anhäufen: सस्य० KATHĪS. 88, 27. कोश० R. GORR. 4, 7, 7. विद्या० Spr. (II) 3042, v. 1. — c) das Zusammenbringen mit, Einfügen: कनकभूषणसंयक्कणोचितो मणिः Spr. (II) 1526. — d) das Zusammenstellen, ein vollständiges Aufzählen Ind. St. 4, 21, 24. — e) das Lenken: क्य० MBH. 3, 2796. — f) das Verdichten, Verdicken: क्षयाम् KULL. zu M. 1, 18; vgl. संघात KAN. 5, 2, 8. — g) das Einhalten, Hemmen SUCA. 2, 430, 10. स्त्रेक्० 15, 1. दोषाणाम् 196, 5. des Durchfalls CĀṆA. SĀM. 3, 4, 29. VIGRA. 1, 6, 86. — h) das Heranziehen, für sich Gewinnen, Geneigtmachen: मुनोयक्कणं वै संयक्कणम् TS. 2, 3, 9, 2. MBH. 4, 7512. सत्र० 12, 4811. 15, 230 (Gegens. नियक्कण). 15, 230. सत्यानाम् Spr. (II) 5413. Verz. d. Oxf. H. 256, b, 7. — i) das Unsicht Treiben: स्त्री० M. 8, 6. ohne स्त्री 72. 356. fgg. JĪGŪ. 2, 72. 283. MIT. 338. fgg. VARĪH. BṚH. S. 86, 70. 96, 3, 8. नराणाम् 9. — Vgl. संयाक्क.

संयक्कत् (von संयक्) adj. mit einer gedrängten Wiederholung des Gegenstandes versehen Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 111.

संयक्कूत्र n. wohl ein einen best. Gegenstand kurz zusammenfassendes Sūtra; vgl. संयाक्कूत्रिक.

संयक्किन् (von यक् = यम् mit सम्) nom. sg. Sammler, Zusammenbringer, Herbeischaffer: रत्नानाम् Spr. (II) 3135, v. 1. धर्म० MBH. 2, 2569. — Vgl. संयाक्किन्.

संयक्कीर्त० (wie eben) nom. sg. Rossebändiger, Wagenlenker VS. 16, 26. AIR. BA. 2, 25. TS. 4, 8, 9, 2. TBH. 1, 7, 2, 5. 9, 6. 3, 8, 5, 3. ÇAT. BA. 5, 3, 4, 5. 4, 3, 23. KĪTJ. ÇA. 20, 1, 16. MĀLAV. 89 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — Vgl. संगृहोत्तर.

संयामै (सम् + याम) m. (nach SIDDH. K. 249, a, 14 auch n.) 1) Volksversammlung: ये संयामाः समितयस्तेषु चार्हं वदेम ते AV. 12, 1, 56. Schaar, Heerhaufen: यः संयामाव्रयति स युधे (TS. v. 1.) 4, 24, 7. — 2) das feindliche Zusammentreffen zweier Haufen, Kampf NAIGH. 2, 17. UŚĪVAL. zu URĪDIS. 1, 142. AK. 2, 8, 2, 74. H. 796. HALĪS. 2, 298. AV. 5, 21, 7, 14, 9, 26. ०मे संयत्तः, ०मे संयति TS. 2, 1, 2, 1. 9, 4. ÇAT. BA. 1, 2, 5, 18. 5, 3, 6. 2, 6, 4, 1. ĀCY. GAṆJ. 3, 12, 1. M. 7, 94. JĪGŪ. 3, 27. MBH. 3, 2626. 15761. R. 2, 75, 29. R. GORR. 2, 8, 14. Spr. (II) 294. 6677. VARĪH. BṚH. S. 3, 30. 30, 4. 43, 28. 63, 2 (unter Hühnen). PRAB. 75, 1. MĀRK. P. 19, 28. fg. BHĪO. P. 3, 11, 7. उत्तवण 6, 14, 6. देवामुर R. 2, 107, 4. वक्राङ्ग० RĪĒA-TAR. 6, 128. न निवर्तेत संयामात् M. 7, 87. संयामेष्वनिवर्तित्वम् 88. R. 2, 64, 40. नेतृमृष्टैव संयामः MĀRK. P. 13, 12. सुगुणानामुराणां च सर्वधोरतरः MBH. 1, 1168. 3, 12148. दानवैः HARIV. 5388. RĪĒA-TAR. 4, 164. तेन सार्धं सुदारुणः 4, 472. समं श्रुतशर्मणा KATHĪS. 46, 177. मकामोकेन सकास्माकं संप्रवृत्तः संयामः PRAB. 72, 6. नहि शक्नो ऽस्मि संयामे स्थातुं तस्य डुरात्मनः R. 4, 22, 19 (23, 19 GORR.). संयामानुबह्वृक्त्वा तत्रियैः MBH. 2, 1084. एते मया मकाधोराः संयामाः पर्पुपासिताः 3, 12151. दश चाष्टौ च संयामान्

जरासंधस्य यादवाः । दडुः HARIV. 5126. 5133. R. GORR. 2, 8, 13. व्यधुः । एकाङ्गिः सक् संयामम् RĪĒA-TAR. 5, 288. PANĒAT. 238, 21. fg. ०मूर्धनि MBH. 4, 1215. BHĪO. P. 4, 15, 30. संयामाये RĪĒA-TAR. 4, 705. ०कर्मसु 6, 181. ०मृत्युः (v. 1. संयामे मृ०) HIT. 75, 17. नरेन्द्र० VARĪH. BṚH. S. 17, 23. योषित्कटात् Spr. (II) 4428. दद० KATHĪS. 48, 106. विजित० adj. (प्रूर) Spr. (II) 2423. — 3) N. pr. zweier Männer RĪĒA-TAR. 5, 305. 423. 6, 171. 280. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 9. — Vgl. यी०, संयाम, संयामिक.

संयामगुप्त m. N. pr. eines Mannes RĪĒA-TAR. 6, 130.

संयामजित् 1) adj. siegreich im Kampf AV. 5, 20, 10. ÇAT. BA. 13, 5, 4, 9. MBH. 3, 2477. MĀRK. P. 101, 4. ०जित्तम superl. 118, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 116. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 9187. VP. 591. BHĪO. P. 10, 61, 17. — Vgl. संयामजित्प.

संयामतूर्य n. Schlachttrommel: ०तूर्येऽहोर्द्वे PANĒAT. ed. orn. 37, 14.

संयामदत्त m. N. pr. eines Brahmanen KATHĪS. 38, 101.

संयामदेव m. N. pr. eines Fürsten RĪĒA-TAR. 6, 90. 95. 99.

संयामनगर m. N. pr. einer Stadt RĪĒA-TAR. 8, 2446.

संयामपट्क m. Schlachttrommel TAIK. 4, 1, 122.

संयामपाल m. N. pr. eines Fürsten RĪĒA-TAR. 7, 534. 590. 968. 1157. 8, 291.

संयामभूमि f. Kampfplatz, Schlachtfeld MBH. 8, 737. 2365. PANĒAT. ed. orn. 37, 14.

संयामप् (von संयाम), ०यते (nach Vor. auch ०यति) kämpfen DHĀTUR. 35, 68. SIDDH. K. 160, b, 1. — desid. s. सिसंयामयिषु.

संयामराज m. N. pr. zweier Fürsten RĪĒA-TAR. 6, 355. 358. 7, 8. 91.

संयामवर्धन m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 75, 85. 98.

संयामवर्ष m. desgl. ebend. 54, 135.

संयामसाहि m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Çl. 14.

संयामसिंह m. N. pr. eines Beamten in der Unterwelt KATHĪS. 118, 157.

संयामसिद्धि m. N. pr. eines Elephanten KATHĪS. 121, 276.

संयामापीड (संयाम + आ०) m. N. pr. zweier Fürsten RĪĒA-TAR. 4, 400. 402. 673. 706.

संयामाशिसु (संयाम + आ०) f. Schlachtgebet, personif. Ind. St. 3, 242, a.

संयामिक fehlerhaft für संयामिक.

संयाम्य (von संयाम) 1) adj. zum Kampf geeignet NIR. 6, 33. — 2) n. = संयाम Kampf: संयाम्ये (संयामे?) सयते KĀṬH. 9, 14.

संयार्ह (von यक् = यम् mit सम्) m. = मुष्टि (nach dem Schol. zu P. Faust, nicht Griff: अर्को मद्यस्य संयार्हः) P. 3, 3, 36 (vgl. 6, 2, 144). Faust AK. 3, 3, 14 (= मुष्टिबन्ध das Ballen der Faust). H. 597. HALĪS. 2, 268. Griff eines Schildes AK. 2, 8, 3, 58. H. 784. Zu belegen ist nur असंयार्ह adj. als Beiwort gut gearteter Pferde MBH. 5, 5262. nach NILAK. sich nicht bäumend: संयार्हः बृहदुदङ्गः (vgl. unter संयक् am Ende) केषापूर्वकमयादाभ्यामुत्प्लवनमिति यावत् तद्रहिताः असंयार्हाः संयार्हा बृहदुदङ्ग इति विश्वः.

संयार्हक (wie eben) adj. (f. ई) 1) zusammenfassend, in kurzen Worten darlegend: सूत्र SARVADARÇANAS. 20, 22. अवशिष्टानामवयवानां ०काः द्वचिद्वक्वः श्लोकाः NĪJAMĀLĪV. 4, 7. स्तवकार्यसंयार्हकश्लोक KUSUM. 19, 17. 24, 16. 42, 5. — 2) zusammenziehend, hemmend, stopfend (z. B. den Durch-

(fall) Suçr. 1, 148, 5. 152, 7. कषायो रसः 156, 15. 190, 3. 198, 12. 211, 15. 2, 440, 12. KANAKA 1, 2.

संघाकिन् (wie oben) 1) adj. a) *sammelnd*: रत्नानाम् Spr. (II) 3135. — b) = संघाकृक् 2) Suçr. 1, 175, 16. 179, 20. 200, 13. 2, 444, 11. ÇANAK. SAMH. 3, 4, 29. — c) *an sich heranziehend, für sich gewinnend*: लोक° Kām. Nitis. 4, 10. — 2) m. *Wrightia antidysenterica* R. Br. Riġan. im ÇKDn. — Vgl. संघकिन्.

संघाकृ (wie oben) adj. 1) *zu umfassen, zu umfassen*: मध्ये येषा Çat. Br. 1, 2, 5, 16. — 2) *zu hemmen, zu stillen*: असृज् Suçr. 2, 471, 6. — 3) *an sich heranzustehen, für sich zu gewinnen* Hrt. 91, 10. नाविद्यो नानु-
जुः पार्थे नामप्रज्ञो नामकाधनः । संघाकृो वसुधापालैर्भृत्यः so v. a. *anzustellen* MBh. 12, 4344. 13, 4387. — 4) *anzunehmen, zu beherrzigen*: वचन PAKĀT. 158, 13. besser ग्रन्थ ed. Bomb.

संघे (von कृन् mit सम्) m. P. 3, 3, 86 (vgl. 6, 2, 144). *Schaar, Haufe, Menge* AK. 2, 5, 41. H. 1412. HALĪ. 4, 1. P. 3, 3, 42. 4, 3, 127. मर्क्षि-
णाम् MBh. 3, 1341. मेखलिनाम् R. 2, 32, 21 (मर्का). रिपूणाम् Riġa-TAR. 6, 224. देव° Bhāg. P. 1, 19, 18. असुर° MBh. 1, 1110. 3, 12182. पिशाच° VARĀH. Bṛh. S. 39, 4. मर्त्य° 19, 7. शिष्य° 24, 2. मर्क्षि° 43, 52. ऋषि° ÇVETĀÇV. Up. 6, 21. R. 1, 60, 23. H. 31 (so v. a. *Versammlung*). नर° R. 2, 99, 2. जीव° Bhāg. P. 4, 25, 7. भूत° 11, 20. भूतविशेष° Bhāg. 11, 15. वधूनाटक° R. 1, 5, 18. शत्रु° MBh. 1, 5905. शिल्पि° RAĢ. 16, 88. नि-
षाद° VARĀH. Bṛh. S. 5, 76. पत्तिमग° 21, 16. गोमायुग्ध° 97, 9. अश्वाश-
तर° MBh. 4, 535. दाम्यपप्रु° P. 1, 2, 78. पृषत° R. 2, 93, 2. पत्ति° 56, 10. VARĀH. Bṛh. S. 46, 70. नानापतग° MBh. 1, 1106. मयूर° HARIV. 8788. पतंग° MBh. 3, 15656. मासास्थिकेश° KATHĪS. 41, 43. अस्थि° Bhāg. P. 2, 1, 32. काष्ठ° Suçr. 2, 502, 4. धूम°, मेघ° MBh. 1, 1128. रत्न° 3, 12083. कर्मप्रासाद° R. GORR. 2, 100, 30. शस्त्र° MĀRK. P. 88, 60. दोष° TATT-
VAS. 29. Ohne nähere Angabe so v. a. मुनि° Bhāg. P. 1, 15, 11. so v. a. शत्रु° Riġa-TAR. 6, 226. *eins zu einem best. Zweck vereinigte grössere Anzahl von Menschen* M. 8, 219. ŚĪH. D. 417. bei den Buddhisten so v. a. *die Gemeinde* WASSILJEW 68 u. s. w. SARVADARĢANAS. 24, 16. ०भेद° VJUTP. 192. ०भेदक° 203. संघाधीन° 215. — Vgl. धार्य°, प्र° (ed. Bomb. प्रवर्ष), भिनु°, भूत°, मूल°, वृद्ध°, व्याधि°.

संघक m. dass.: दैत्य° PAKĀT. 2, 6, 17.

संघगुप्त m. N. pr. des Vaters von Vāgbhaṭa Verz. d. Oxf. H. 303, a, No. 741. fg. 357, a, No. 848. TĪRAN. 312. Vgl. संघपति und संकृगुप्त.

संघगुह्य m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 90. 312.

संघचारिन् 1) adj. *in Schaaren gehend* MBh. 9, 547 (संघचारिन् ed. Bomb.). सत्तवानरगोपुच्छाः R. GORR. 1, 20, 11. — 2) m. *Fisch* H. 1344.

संघजीविन् adj. *in Gesellschaft lebend, einer schweifenden Bande an-
gehörig* H. 480.

संघट (von घट् mit सम्) v. l. für संघट् im gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60. — Vgl. 2. संघट् und संघटिक.

संघटक (wie oben) als Erklärung von संघि TBA. Comm. 3, 349, 6.

संघटन (wie oben) n. und ०ना f. *Verbindung, Vereinigung* (Gegens. विघटन) ŚĪH. D. 122, 8. 22. विद्वपयोः 720. पद° 624. वर्ण° 119, 19. Laut—, Wortgefüge; = अन्ध Comm. zu KĪVĪD. 1, 47.

संघटिन् a. संघटिन्.

1. संघट् (von घट् mit सम्) gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60. 1) m. (am Ende eines adj. comp. f. घा) *Zusammenstoss* MBh. 7, 506. 898. 12, 11164. R. GORR. 2, 54, 6. MEGH. 54. MĀLATĪM. 74, 15. 144, 11. KATHĪS. 38, 24. 60. 31. PRAB. 81, 6. Spr. (II) 3759. 5693. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 2. PAKĀT. 35, 5 (ed. orn. 31, 8). 165, 8. असंघटमुखम् wobei kein *Zusammenstoss* —, keine *Collision* stattfindet RAĢ. 14, 86. — 2) f. घा *Schlingpflanze* ÇANDĀ. im ÇKDn. richtiger wäre संघटा. — Vgl. संघटिक.

2. संघट m. fehlerhaft (aber durch das Metrum geschützt) für संघट *Verbindung, Vereinigung* TĪRAN. im ÇKDn.

संघटचक्र n. ein best. astrologisches Diagramm Verz. d. Oxf. H. 334, a, 28. fg.

1. संघटन (von घट् mit सम्) 1) m. ein best. gespenstisches Wesen HARIV. 9539. — 2) n. *das Zusammenstossen*: कटि° Riġa-TAR. 6, 158.

2. संघटन n. und ०ना f. fehlerhafte Schreibart für संघटन, ०ना. n. = संघि TĪRAN. 3, 3, 225. = उत्किरण Schol. zu NAIŠH. 22, 47. वीरसंघटनं पा-
वदकरोत् Riġa-TAR. 6, 340. मालाकारीगुहे द्वाभ्यां संघटनं कृतम् VET. in LA. (III) 19, 11. बीजानुकूलसंघटनप्रयोजनविचारे युक्तिः PRATĀPAR. 21, a, 4. रीतिर्नाम गुणान्निष्ठपदसंघटना मता 11, a, 9. 92, a, 9. ŚĪH. D. 6, 14.

संघटिन् m. *Geführte, Anhänger* Buġ. P. 5, 10, 6. कृष्ण° 10, 18, 20. 23. Ungenaue Schreibart für संघटिन्.

संघतल m. = संकृतल ÇKDn. angeblich nach AK.

संघतिर्थे (von संघ) adj. *in Schaaren —, in Menge vorhanden* P. 5, 2, 52. VOP. 7, 42. — Vgl. गणतिथि, पूगतिथि, बहुतिथि.

संघदास m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 207. TĪRAN. 104. 127. 135. 146. fg.

संघपति m. 1) *Vorstand der buddhistischen Gemeinde*; davon nom. abstr. ०ल n. ÇATR. 14, 84. Vgl. संघाधिप. — 2) m. N. pr. des Vaters von Vāgbhaṭa Verz. d. B. H. No. 929; vgl. संघगुप्त.

संघपुष्पी f. *Grislea tomentosa* Roxb. Riġan. im ÇKDn.

संघभद्र m. N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 567. HIOUEN-THSANG 1, 183. 222. fg. Vie de HIOUEN-THSANG 93. 102. TĪRAN. 119. 125. 318. fg. VJUTP. 90.

संघमण्डल n. WILSON, Sel. Works 2, 37.

संघरक्षित m. N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 39. 313. fg. WASSILJEW 279. TĪRAN. 104. 135. fg. 138.

संघर्ष (von घर्ष् mit सम्) m. 1) *Reibung* ÇANDĀ. im ÇKDn. MBh. 1, 1134. 3, 1610. 7, 3713. 4004. HARIV. 11339. 13894. R. 1, 26, 10 (27, 9 GORR.). Suçr. 2, 19, 5. 312, 18. KATHĪS. 47, 51. Spr. (II) 2682. Bhāg. P. 11, 13, 7. — 2) *wollüstige Erregung* MBh. 13, 840 nach der Lesart der ed. Bomb. st. संकृष der ed. Calc. — 3) *Wettstreit, Wettseifer, Eifersucht* H. 1515, Schol. ÇANDĀ. im ÇKDn. सुराणामसुराणां च समजायत वै मिथः । ऐश्वर्यं प्रति संघर्षः (NĪLAK. scheint ऐश्वर्यं प्रति सं° gelesen zu haben) MBh. 1, 3187. 6, 3360 (संकृष ed. Bomb.). 9, 1251 (संघर्षणा° zu lesen; संघातेना° ed. Bomb.). 12, 49. R. 7, 42, 14. 101, 12. KATHĪS. 15, 142. 18, 130. 74, 50 (तत् von सं° zu trennen). Spr. (II) 5329. DAÇAK. 66, 11. ÇANĪ. zu Bṛh. Ān. Up. S. 315. VP. bei MUIR, ST. 1, 193, N. 15. Bhāg. P. 11, 30, 13. अत्रभवतोः परस्परं ज्ञानसंघर्षो ज्ञातः MĀLAV. ed. Bomb. 14, 9. 10. ०शा-
लिन् *elfersüchtig* KATHĪS. 18, 139. — 4) = संसर्प ÇANDĀ. a. a. O. —

Vgl. दत्त°.

संघर्षण (wie oben) n. 1) *das Reiben, Reibung*: घाट्णा: MĀṆK. P. 35,6. वेणु° Buṣ. P. 5,6,9. beim coltus Durga zu Nir. 5,14. — 2) *ein zum Einreiben dienender Stoff, Einreibung*: गात्र° (pl.) MBh. 2,200. °संस्पर्शन ed. Bomb. und Nilak., der aber auch unsere Lesart kennt. — MBh. 9,1251 ist statt संघर्षणा° zu lesen संघर्षेणा°.

संघर्षिन् (wie oben) adj. *wettstreitend, wetteifernd*: अन्नभवतोः परस्परं विज्ञानसंघर्षिणोः MĀLAV. 13,13. fg.

संघवर्धन m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 4,78.

संघशम् (von संघ) adv. *in Schauern, in Haufen, in einer grossen Anzahl* MBh. 4,816. HARIV. 10281. R. GORR. 1,3,55. 2,5,20. 67,16. 3,79,21. 6,111,44. Spr. (II) 4762. — Vgl. शत°.

संघाट (von घट् mit सम्) m. 1) *Zimmerwerk*: काष्ठसंघाटम् (so ed. Bomb. st. °संघातम्; nach dem Comm. = संघात) चक्रतुः मरुप्लवम् R. 2,55,14. st. dessen einfach संघाट (= प्लव Comm.) 18. — 2) = संघात am Ende eines comp. P. 3,2,49, VĀRTT. 3; vgl. पद°, वर्ण°.

संघाटिका (wie oben) f. 1) *Paar*. — 2) *Kupplerin* TRIK. 3,3,48. H. an. 4,38. MED. k. 220. — 3) *Trapa bispinosa* Roxb. H. an. MED. — 4) *Nase* (घ्राणा) H. an. VIṢṬA im ÇKDr. — Vgl. संघारिका.

संघाटी (wie oben) f. *ein bes. Gewand* (bei den Buddhisten) VJUTP. 207. HIOUEN-TSANG 1,33,343. Vie de HIOUEN-TSANG 70,78. WASSILJEV 267. fg. °सूत्र Index des KANDSBU No. 102. VJUTP. 42. hier und da संघाटि geschrieben. — Vgl. भित्तु°.

सङ्घाणक m. = शिक्षाणक Comm. zu KĪTJ. ÇH. 20,3,13, v. l.

संघातं (von कृन् mit सम्) m. Schol. zu P. 3,3,86. im Epos hier und da auch neutr.; am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) *Schlag, Verletzung* H. an. 3,308. MED. l. 167. MBh. 9,1251 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Suçr. 1,89, n. 15. — 2) *Verschluss* (der Thore) VS. 28,19. TBa. 3,6,28, 1. — 3) *Zusammenstoss, Kampf* (nach MAHLB.). संघातं (v. l. संघाते) जै-ष्म VS. 1,16 (ÇAT. Bu. 1,1,4,18). KĪTJ. 29,1. द्यूत° MBh. 14,13. — 4) *Verdichtung, Verhärtung*: स्लेष्मसंघातज्ञौ स्तनौ JĀGŪ. 3,97. संघातं ब्रह्म-वेगेन धातवो गमिताः HARIV. 11709. Suçr. 1,322,7. दोष° 61,5. मांस° 90,16. संघातमुपगम्य 262,12. 2,130,9. KAN. 5,2,8 (Gegens. विलयन). ÇAṢK. zu BṢH. ĀR. UP. S. 45. °कठिन KUMĀRAS. 2,11. संघात इति सुस्नि-ष्ठसंघाता Compactheit VARĀH. BṢH. S. 68,100. hierher etwa auch VS. PĀT. 1,9. — 5) *eine feste Verbindung, Aggregat, Complex, Collection, Klumpen, Menge* Nir. 10,33. AK. 2,5,39. 3,4,23,49. 24,153. TRIK. 3,3,193. H. 1411. H. an. MED. HALĀJ. 4,1. 5,25. 81. एक° VP. bei Muir, TS. 4,34. MBh. 12,6891. पाषाण° 2,916. मरुशैलशिला° Spr. (II) 6876. अस्थिचर्मस्नायुमज्जामांसप्रकृशोपातस्लेष्माशुहृषिकाविण्मूत्रपित्तकफ° MAITRĪJUP. 1,3. त्वञ्च मांसं तथास्थानि मज्जा स्नायुश्च पञ्चमम् । इत्येतदिकं संघातं शरीरे पृथिवीमयम् ॥ MBh. 12,6840. वज्र° so v. a. aus Donnerkeilen zusammengesetzt 1,4775. अमेध्य° adj. (काय) 14,527. देहस्तु सर्वसंघातः Buṣ. P. 7,7,23. अणवादि° SARVADARÇANAS. 36,3. 4. प्रोक्तास्ते दिनु संघाताश्चखरो जलसागराः HARIV. 11456. 11701. जल° KUMĀRAS. 4,6. मे-घ° MBh. 1,5963. 1296. तुषार° R. 5,4. KUMĀRAS. 1,57. 5,55. हिम° HALĀJ. 3,28. RĪGĀ-TAR. 2,38 (°संघात fälschlich Ta.). तेजसाम् MĀṆK. P. 104,35. रश्मिकिरणजलदम तां संघातो दण्डवत्स्थितः VARĀH. BṢH. S. 30,

16. शैवल° MBh. 16,141. हुम° HARIV. 3608. R. 3,39,12. वृत्तोपल° 35, 75. MĀLATĪ. 153,8. PĀNĀT. 157,24. चतुर्दशास्त्रा संघाताः Suçr. 1,338,19. fg. 337,12. BHĀVAPR. in Verz. d. Oxf. H. 311, a, 2 v. u. अस्थि° MBh. 3, 10926 (n.). KATHĪS. 90,95. मर्मस्थि° R. 3,35,91. शरीर° Menge 6,18,24. प्रासतोमर° MBh. 12,3628. इषु° 7,268. R. GORR. 2,91,14. कर्म्यप्रासाद° R. SCHL. 2,91,32. कौशेयाभरण° VARĀH. BṢH. S. 51,19. उरग° MBh. 1, 8254. मृग° KĪM. NIRIS. 14,34. तुरंगसैन्य° KATHĪS. 14,12. 18,7. 103, 157. रथानां च गजानां च वाजिनानां च ससादिनाम् । सकृन्मशतसंघाताः प्रूता-णाम् MBh. 4,1093. अर्य° R. 2,83,7 (90,7 GORR.). ऋषि° 7,93,2. सर्व-राजस° 5,58,10. बहुभिर्मुखसंघातैः Spr. (II) 4423. सेवक° KATHĪS. 38, 25. RĪGĀ-TAR. 5,260. 6,121. सम° von Lauten R. GORR. 2,100,24. अ-ङ्गाम् ĀÇV. ÇR. 10,3,16. 7,1,20. वर्णानाम् Comm. zu TS. PĀT. 22,3. प-वमानपावकप्रुचि° ein Aggregat von MAITRĪJUP. 6,34. उपाय° RAGH. 14, 11. कार्यकारण° ÇAṢK. zu BṢH. ĀR. UP. S. 257. अविद्या कर्मसंघातद्वया SARVADARÇANAS. 57,17. अवस्था° विशेषद्वयता Comm. zu KAN. 1,14. In der Grammatik a) im Gegens. zu विगृहीत (die einzelnen Theile des Compositum) das ganze ungetrennte Compositum P. 4,3,71, VĀRTT. KĪÇ. zu 4,67. Schol. zu 6,2,91. — b) im Gegens. zu वर्णा (Buchstab) ein Vocal mit seinem Consonanten KĪTJ. bei GOLD. MĀN. 40. — 6) In- tensität: शिशिरस्य R. 5,49,26. वात° 55,3. स्थैर्यबलसंघातोपचयकर Suçr. 1,151,6. 7. रोगराट् रोगसंघातो ज्वर इत्युपदिश्यते 2,427,15. — 7) ein materielles Aggregat, Körper BHAG. 13,6 (multiplex conditio SCHL.). SĪMĀJĪK. 17 (TATTVAS. 43. = मरुदादिसंघात GAUPAR.). MĀṆK. P. 38,15. Buṣ. P. 7,1,9. 12,21. 15,59. 12,4,6. पाण्डुसंघातदर्शिन् so v. a. der die Gegenstände weiss sieht Suçr. 1,121,12. — 8) ein in einem und dem- selben Metrum abgefasstes Gedicht KĪVĀD. 1,13. — 9) eine best. Hölle AK. 1,2,2,2. TRIK. MED. M. 4,80, v. l. (für संकान). JĀGŪ. 3,223. BURNOUR, Intr. 201. HIOUEN-TSANG 1,230. — 10) = कफ RĪGĀN. im ÇKDr. — 11) a particular mode of walking in dramatic representation WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — Vgl. मत्स्य°, मांस°, रत्न°, वज्र°, वर्ण°, संघातक und संघातिक.

संघातक (von संघात) m. *Entzweiung Zusammenhaltender*: संघातभेद-जननं तस्मैः संघातको ज्ञेयः BHAR. NĀTJAC. 20,44. — Vgl. संघात्य und सं- क्रात्य.

संघातचारिन् adj. *in Heerden lebend* Suçr. 1,203,15.

संघातपत्रिका f. *Anethum Soia* Roxb. RĪGĀN. im ÇKDr.

संघातवत् (von संघात) adj. *dicht zusammenstehend*: वेणु Spr. (II) 6678. धातु° der mit seinen Brüdern zusammenhält 6740.

संघातमूलवत् adj. *einen beklemmenden Schmerz empfindend*: कृदि Suçr. 1,120,18.

संघात्य m. = संघातक, संक्रात्य BHAR. NĀTJAC. 20,40.

संघाधिप (संघ + घृ°) m. *Vorstand der buddhistischen Gemeinde* ÇATA. 10,318. — Vgl. संघपति.

संघानन्द oder संघानन्दिन् m. N. pr. des 17ten Patriarchen der Bud- dhisten LIA. 2, Anh. VI (संघानन्दि gedr.).

संघाराम (संघ + आ°) m. *ein buddhistisches Kloster* HIOUEN-TSANG 1,66. LIA. 2,829. BURNOUR in Lot. de la b. l. 436 (un jardin enclos pour l'Assemblée). Vgl. बोधि°.

संघावशेष m. bei den Buddhisten Bez. derjenigen Sünden, welche die Gemeinde erlassen kann, WASSILJEW 82. संघादिशेष BURNOUR, Intr. 304.

संघीभू (संघ + 1. भू) stich zu einer Schaar vereinigen: अज्ञाविकानां भूय वने घरत्तीनाम् KULL. zu M. 8, 286.

संघोष m. = घोष Hirtenstation MANK. P. 49, 43.

संघोषिन् (von 1. घुष् mit सम्) adj. zusammen lönend, lärmend ÇĀṢṢ. Ca. 4, 19, 10.

1. सच् 1) संचते Nir. 3, 21. Dhātur. 6, 2 (संचने fehlerhaft für सेवने, wie schon WESTERGAARD erkannt hat; SIDDH. K. liebt beide Bodd.). सचान्, संचमान, संचधै RV. 1, 167, 5. सचत 2. pl. act. 10, 75, 5. असतत 8, 53, 9. सतत 3. pl. 13, 28. सत्तीमहि: सचे, सचिरे, सचुम्, सचिम; aor. सचत् RV. 2, 22, 1. संचति 3. pl. 1, 104, 8. सचत 2. pl. med. सचत 3. sg. u. pl. 7, 26, 4. 90, 3. संचते 3. pl.; vgl. auch सच् 1) mit instr. a) vereint —, beisammen —, vertraut sein mit, sich zu thun machen mit: सख्या अचेय RV. 8, 48, 10. 10, 117, 4. ज्योगिताभि: सचते गोपति: सच् 6, 28, 3. सत्तीमहि युज्येभिर्देवै: 7, 39, 6. विष्णुना सचान: 6, 20, 2. 1, 183, 2. 2, 18, 3. नासुन्वता सचते hat keine Gemeinschaft mit 5, 34, 5. 9, 93, 3. 10, 7, 1. AV. 3, 14, 6. 4, 18, 2. त्रिभि: शतै: सचमानौ nebst dreihundert RV. 5, 36, 6. 10, 3, 8. — b) im Besitz —, im Genuss einer Sache sein: शर्मणा RV. 7, 81, 1. प्रजया, सोम-स्योती 1, 136, 6. रायस्योषेण 125, 1. कृत्वा 145, 2. 5, 33, 8. स्तेनं 1, 152, 1. 2, 1, 3. उतिभि: 8, 6, 7. 84, 3. तृणिवा 1, 110, 6. वपसा 8, 4, 9. 9, 74, 1. AV. 5, 1, 7. anheimfallen (einem Uebel): अस्ता RV. 4, 5, 14. तमसा 10, 89, 15. 103, 12. — 2) mit acc. a) Jmd nahe sein, um Jmd sein; gehören zu: सचस्व नायमवसे RV. 6, 24, 10. 5, 28, 2. अस्मात्रायो मध्वान: सचताम् 1, 98, 8 (vgl. 4, 41, 10). भान्वौ अयिं सचत 3, 1, 14. 7, 91, 6. 8, 53, 9. पौ-स्यानि निपुत: सचुरिन्द्रम् 6, 36, 3. AV. 2, 34, 1. — b) anhängen, ergeben sein: यं पूर्वो वृत्रकृणं सचते RV. 1, 59, 6. 100, 13. अयिम् 73, 4. उभे मा-मूती अचसा सचेताम् 183, 9. सैनं सचदेवो देवम् 2, 22, 1. 9, 86, 8. माहंतं गुणं सचत अये 1, 64, 12. VS. 8, 36. 13, 1. — c) befolgen: शासु: RV. 1, 60, 2. क्रतुम् 186, 4. 4, 42, 1. व्रतम् 7, 8, 1. व्रता पदेव सचिरे 5, 67, 3. 1, 84, 12. 104, 3. — d) nachfolgen, verfolgen; aufsuchen, besuchen: वरुणस्य धामे RV. 1, 123, 8. 7, 33, 7. उषसम् 8, 5, 2. 13, 28. 3, 16, 2. जिवं व्रातं सचमहि sich befinden unter 10, 87, 5. दुरु: सचते अन्ता जनानाम् 7, 61, 5. AV. 1, 12, 3. स्वप्रया सचसे जनम् 5, 7, 8. 4, 34, 3. गन्धर्व: सचते स्त्रिय: 37, 11. 6, 116, 3. 12, 3, 50. — e) im Gefolge —, im Besitz —, im Genuss haben; bekommen: पुष्यवपिं सचते RV. 4, 12, 2. बृहदप: 5, 43, 15. 7, 74, 5. सचा-वके यदेवकं पुरा चित् 88, 5. 8, 58, 17. मनसा धियं सचेत 91, 22. क्रतुम् 10, 64, 7. etwas Uebles: निर्ऋत्यम् 7, 104, 14. — f) treffen, zu Theil werden: इतो वै न: पापीय: सचते ÇAT. Ba. 1, 1, 4. 14. 16. — 3) zusammen sein: मध: पीत्वा सचवहि त्रि: सप्त सख्या: पदे RV. 8, 58, 7. 5, 64, 8. 10, 87, 6. सखायाविव सचावहे AV. 6, 42, 1. 2. 12, 3, 9. — II) संचति, सिष-ति, सिषक्तु Nir. 3, 21. Jmd (acc.) nachfolgen, nachgehen, sich hängen an: कृपेव विश्वं भुवनं सिषति RV. 1, 73, 8. 18, 1. 56, 4. वत्सं न माता 38, 8. वनां 66, 2. 5, 41, 15. 20. 6, 50, 5. 7, 91, 3. अन्यमुस्मद्भिषि सिषक्तु दु-ष्टानां 8, 64, 13. 10, 19, 1. mit loc. sich aufhalten, — befinden: सिषक्त्य-न्यो वृक्षनेषु विप्र: 6, 68, 3. 10, 8, 1. Hierher als infin. सत्ताणि RV. 10, 32, 1, wo übrigens सत्ताणी auch als du. zu 1. सत्ताणि möglich wäre.

— अनु nachgehen, aufsuchen, sich halten zu (acc.): वर्तनी: RV. 1, 140,

VII. Theil.

9. 7, 18, 25. पूर्वाण्योक्ता 8, 25, 17. तव व्रतमन्वाप: सचसे 9, 82, 5. अनु वा दिव्या वृष्टि: सचताम् VS. 13, 30. 29, 2. AV. 8, 9, 23. PANKAV. Ba. 8, 9, 5. verfolgen: पोषितम् ÇAT. Ba. 3, 2, 2, 40.

— अय sich entziehen, entgehen einer Sache (acc.): अय देवो अय कुरो ऽन्यत्रतस्य सचिरे RV. 5, 20, 2. VS. 38, 20.

— अयि aufsuchen, stich Jmd (acc.) zuwenden: अयि नो देवी: सच-ताम् RV. 1, 22, 11. अयिं विश्वा अयि पत: सचसे 71, 7. 4, 44, 2. 7, 90, 5. अयि अत्रिरेसचत स्पृधानम् 3, 31, 4. 40, 7. 83, 17. 5, 31, 3. 7, 67, 3. 72, 1. अमर्त्या मर्त्यान् AV. 6, 41, 3. 9, 4, 22. 24. — Vgl. अयिषाच्.

— आ aufsuchen RV. 1, 136, 3. 2, 39, 2. 4, 11, 6.

— उप dass. RV. 1, 190, 2. AV. 18, 4, 40. verfolgen: असुरान् AIT. Ba. 6, 36.

— नि eng verbunden sein mit: अरिष्यतो नि पायभि: सचमहि RV. 8, 28, 11.

— प्र verfolgen: सिर्यज्यर्ष: प्र युगा जनानाम् RV. 10, 27, 19.

— प्रति rächend verfolgen ÇAT. Ba. 11, 6, 2, 2.

— वि für die Etymologie von विष vorausgesetzt Nir. 12, 26.

— सम् verbunden sein mit (instr.) RV. 6, 55, 1. अया 1, 116, 17.

2. सच् adj. = 1. सच् in आपुषच्. — Vgl. साच्.

सच (von 1. सच्) adj. s. असचद्विष.

सचक्र (2. स + चक्र) 1) adj. (f. आ) a) mit Rädern versehen MBu. 7, 846. — b) mit Truppenabtheilungen versehen MBu. 3, 840. — 2) म् adv. P. 6, 3, 81. Schol. = चक्रेण युगपत् Schol. zu P. 2, 1, 6. Vor. 6, 61.

सचक्रिन् adj. Wagenfahrer (nach Comm.) TBu. 2, 7, 28, 4.

संचतुम् (2. स + च°) adj. mit Augen versehen, sehend ÇAT. Ba. 1, 6, 2, 41. MBu. 7, 582. Spr. (II) 6832.

सचैथ (von 1. सच्) m. das Zusammensein, Nachfolge RV. 1, 156, 5.

सचथ्य (von सचथ) n. Beistand: सचमहि सचथ्यै: RV. 5, 50, 2.

सचन (von 1. सच्) adj. zu Gebot stehend, dienstbereit: रेवडुवाक् सचनो रथौ वाम् RV. 1, 116, 18. अया नस्तस्य सचनस्य देव 8, 39, 1.

संचनम् (2. स + च°) adj. einträchtig: देवेभि: RV. 1, 127, 11. trotz der Verschiedenheit des Tons dürfte hierher gehören der superl.: आ ग-तम् देवा देवेभिर्यथा सचनस्तमा (könnte auch auf 1. सच् zurückgeführt werden) 8, 26, 8.

सचनस्य (von सचनस्, °स्यते Pflege —, Zärtlichkeit erweisen: शिशुं न त्वा माता विभर्ति सचनस्यमाना RV. 10, 4, 3.

सचनौवत् adj. so v. a. सचन. Wagen der Aqvin RV. 8, 22, 2.

सचर्म (2. स + चर्मन्) adj. sammt dem Fell: बाहु Vorderfuss Kauç. 138.

सचस्य (von सचस् und dieses von 1. सच्, °स्यते Pflege empfangen: सचस्यमान: पित्रोरूपस्थे RV. 10, 8, 7.

संचा (von 1. सच्) adv. dabei, zur Hand; zugleich, zusammen Nāg. 4, 2. Nir. 5, 5. kommt im AV. nicht mehr vor. इन्द्रं प्राप्नुवन्वा सचा RV. 1, 40, 1. 71, 4. ब्रह्मं च नो वसो सचेन्द्रं पृथं च वर्धय 10, 4. आ पीतमुप न: सचा 93, 11. 83, 5. 122, 8. 4, 3, 9. 5, 44, 12. 48, 4. तत्र पूषाभेवत्सचा 6, 87, 4. कृष्णा दुवांस्यत्तमा सचेमा 7, 22, 4. 81, 2. 8, 46, 7. 67, 2. 10, 23, 4. 93, 5. 134, 4. तं तुयं वेतसवे सचाकन् 6, 26, 4. षष्टिं सृक्ष्मा शय्या सचाकन् 6. mit loc. vor- oder nachstehend: bei, in, Angesichts von, zusammen mit RV. 1, 9, 3. नि षदाम् सचा सुते 8, 21, 15. 86, 8. सचायो: (du.) 1, 174, 6. 3, 54, 2. 10, 105, 4. 9. पूतम् 5, 16, 5. सोमेषु 8, 55, 6. 87, 17. 10, 62, 6. अमाङ्गिरिच पित्रो: सचा

सुतो 2, 17, 7. 1, 51, 11. मादयेस्व सुते सचा 81, 8. 3, 60, 4. 8, 45, 29. इन्द्र-
इहयोः सचा 1, 7, 2. 3, 12, 2. सखिभिर्मे त्वे सचा 32, 3. 7, 93, 8. सरस्मिः सूर्ये
सचा 1, 135, 3. 140, 7. VILAKH. 3, 1. VS. 20, 68. TBR. 1, 2, 4, 8.

सचामू adj. *Geselle, Begleiter* RV. 1, 34, 11. तं तं चत्साय मातरं सचामु-
वम् 111, 1. 131, 3. वसुभिः सचामुवा *begleitet von* 2, 31, 1. 8, 31, 10. 35, 2.
यदङ्गिरसामभवः सचामूः 10, 70, 9. 76, 1. *Freund* 117, 4.

संचि adv. so v. a. सचा *zugleich*: यूपं तु मे सच्युपवात ÇAT. BR. 4, 1, 3, 7.

— Vgl. सचिबिद्.

सचिच् (2. स + 5. चित्) adj. *denkend oder gleich denkend* RV. 10, 64, 7.

सचित्क (von सचित्) adj. *denkend* BHIG. P. 12, 11, 5.

संचित (2. स + चित्) adj. *einmüthig* AV. 6, 100, 1.

सचित् (2. स + चित्) adj. (f. घ्रा) *in Gedanken vertieft* MĀKĀ. 7, 7.
KATHĀS. 25, 166. सचित्तम् adv. *gedankenvoll* ÇĀK. CH. 43, 15. सचित्ताकु-
लम् dass. ÇĀK. BÖHTL. 32, 2.

सचिल्लक (von 2. स + चिल्ल) adj. *triefende Augen habend* ÇABDAR.
im ÇKDr.

सचिव (von सचि) m. 1) *Begleiter, Beistand*; insbes. *der Beistand eines*
Fürsten oder Prinzen, Minister, ein hoher Beamter AK. 3, 4, 22, 208. H.
719. AN. 3, 715. MRD. v. 53. HALĀJ. 2, 271. AIT. BR. 3, 20. LĀ. (III) 88,
3. मैलान् शास्त्रविदः प्रारंभ्यलक्ष्णान्कुलोद्गतान् । सचिवान्मत्त चाष्टौ वा
प्रकुर्वीति परीक्षितान् ॥ M. 7, 54. 120. MBH. 3, 16654. R. 1, 4, 26. 67, 2.
2, 32, 17. 52, 4. 66, 16. 83, 22. 91, 38. 101, 13 (110, 11 GORR.). R. GORR. 4,
60, 13. 2, 88, 22. 3, 53, 4. 76, 36. 5, 7, 3. KĀM. NĪTIS. 4, 12 (auch सु° adj.).
30. 13, 62. RAGH. 1, 34. 4, 87. 7, 33. MĀLAV. 7 (मौर्यसचिव ed. Bomb). VA-
RĀH. BRH. S. 3, 32. 4, 25. 5, 67. 35, 5. 43, 23. 48, 48. SPR. (II) 1373. 1840. 3093.
3813. 5116. 7187. KATHĀS. 4, 30. 18, 120. 28, 148. 30, 59. 63, 195. RĪĀA-TAR.
1, 71. 3, 2. 356. 380. 5, 341. 413. BHIG. P. 5, 24, 24. 8, 21, 22. PĀNĀT. 155, 4.
कार्यात्तर° MĀLAV. 9, 23. निः° adj.: राज्य SPR. (II) 5773. भावभूतकरण°
adj. so v. a. *unterstützt von* KUSUM. 39, 10. fem. सचिवी BHIG. P. 5, 2,
16. सचिवा gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. VOP. 6, 13. ein fem. behält in
einem adj. comp. vor सचिवा seinen fem. Charakter ebend. Vgl. कु°,
धी°, नर्म° (auch MĀLATIM. 37, 4), साचिव्य. — 2) *eine Art Stechapfel* (कु-
लधनुर्क) RĪĀAN. im ÇKDr.

सचिवता (von सचिव) f. *das Amt eines Ministers* RĪĀA-TAR. 5, 389.

सचिवत्त्व (wie eben) n. dass. KATHĀS. 34, 113. दोषवद्वाप° nom abstr.
von दोषवद्वापसचिव adj. ÇĀK. zu KĪND. UP. S. 34.

सचिवामय (सचिव + षच्) m. *Rothlauf* RĪĀAN. im ÇKDr.

सचिविद् (सचि + 4. विद्) adj. *zusammengehörig d. h. vertraut, an-
hänglich* RV. 10, 71, 6.

सचिक्ल (2. स + चि°) adj. *gebrandmarkt* JĀĀN. 2, 370. सचिक्लम् adv. 202.

सचीनक (2. स + चीन) adj. *nebst Panicum miliaceum* MĀK. P. 49, 68.

सचेतन (2. स + चेतना) adj. *verständlich, bei vollem Verstande, — Be-
wusstsein* PĀR. GRH. 3, 12. R. GORR. 2, 33, 13. KATHĀS. 109, 125. 110,
140. PRAB. 34, 17. PĀNĀT. 43, 10.

संचेतम् (2. स + चेतम्) adj. 1) *einmüthig, einverstanden* RV. 10, 1, 3.
4, 5. 64, 7. 113, 1. VILAKH. 10, 1. AV. 1, 30, 2. 5, 21, 12. 6, 68, 1. — 2) *eine
richtige Einsicht —, ein richtiges Verstandnis habend, verständig* RV.
1, 61, 10. 10, 44, 4. दत्त AV. 2, 29, 3. 4, 26, 1. 29, 1. PĀR. GRH. 3, 13. BHAG.

11, 51. KUMĀRAS. 5, 48. RĪĀA-TAR. 4, 498. SĀH. D. 33. 35. 24, 21. BHĪ-
SHĪP. 144.

सचेष्ट m. *der Mangobaum* ÇABDAR. im ÇKDr.

1. सच्चरित (सत् + च°) n. *ein guter —, tugendhafter Wandel* ÇĀK. 15,
15. SPR. (II) 6783. KATHĀS. 24, 227. °व्रत adj. BHIG. P. 9, 6, 50. उत्स-
ष्टधर्म° adj. VARĀH. BRH. S. 3, 13. °मीमांसा Titel einer Schrift Verz. d.
Oxf. H. 38, b, 12. fg.

2. सच्चरित (wie eben) adj. *einen guten —, tugendhaften Wandel füh-
rend* SPR. (II) 2542. 7160.

सच्चरित्र n. = 1. सच्चरित RĪĀA-TAR. 1, 155.

सच्चर्या f. desgl. KATHĀS. 78, 20. SPR. (II) 7542.

सच्चार (सत् + चार) m. *ein guter Späher* KĀM. NĪTIS. 12, 34 (सच्चार gedr.).

सच्चारा f. *Gelbwurz* ÇABDAR. im ÇKDr.

सच्चिदानन्द (सत् + 5. चित् + घानन्द) m. pl. *Sein, Denken und Wonne*:
adj. *aus diesen dreien bestehend* (als Bez. des höchsten unkörperlich
gedachten Wesens) NĀS. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 143. 147. fg. 154. WEBER,
RĀMAT. UP. 287. 327. 333. 336. 352. 363. PĀNĀT. 4, 1, 20. VOP. vor 6, 34.
Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 92. 72, a, 47 (सच्चि° gedr.). 90, b, No. 147. 104,
b, 8. 160, b, 4. 299, b, 10. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2. BĀLAB. 14. 21 (pl.). 26.
29 (neutr.). सच्चिदानन्दानुभवप्रदीपिका Titel einer Schrift HALL 102.
°सरस्वती oder °तीर्थ N. pr. eines Lehrers 104. 133. °भारती und घ-
भिनवसच्चिदानन्दभारती desgl. WILSON, Sel. Works 1, 201.

सच्चिदानन्दमय adj. *in Sein, Denken und Wonne bestehend* NĀS. TĪP.
UP. in Ind. St. 9, 84.

सच्चिन्मय (von सत् und 5. चित्) adj. *in Sein und Denken bestehend*
SPR. (II) 4983. Vgl. सत्सच्चिन्मय.

सच्चन्द्रम् (2. स + ङ्°) adj. *ein gleiches Metrum habend* VS. 23, 34.
ÇAT. BR. 1, 7, 3, 10. AIT. BR. 1, 25.

सच्चन्द्रस्य adj. dass. LĀTJ. 10, 2, 14.

सच्क्राय (2. स + क्राया) adj. (f. घ्रा) 1) *Schatten gewährend* KATHĀS. 17,
106. 37, 94. 62, 5. 63, 10. RĪĀA-TAR. 1, 205. — 2) *farbig*: मणि KATHĀS.
22, 6. — 3) *gleichfarbig mit* (geht im comp. voran) KATHĀS. 45, 336.

सच्क्रास्त्र (सत् + शास्त्र) n. *eine gute —, ächte Lehre* Verz. d. B. H.
188, 37. MĀK. P. 35, 33. 51, 10. PĀNĀT. 183, 21. BHIG. P. 4, 2, 28. ष्र° 7,
13, 7. M. 11, 65. JĀĀN. 3, 242.

सच्क्रास्त्रवत् (von सच्क्रास्त्र) adj. *eine gute —, ächte Lehre besitzend*
SPR. (II) 4829.

सच्क्कील (सत् + शील) n. *ein guter Charakter* VARĀH. BRH. 24, 2.

सच्क्केद (2. स + केद) adj. *unterbrochen*: भणित VET. in LĀ. 21, 1.

सच्क्क्क (सत् + श्लोक) adj. *in gutem Rufe stehend* SPR. (II) 6997, v. 1.

संच्युति (2. स + च्युति) adj. *nach den Comm. von Samenergzeugung
begleitet* TBR. 2, 4, 6, 4. ĀCV. ÇA. 2, 10, 14.

सञ् s. सञ्ज.

सजनं (2. स + 1. जन) adj. 1) *nebst Leuten*: राजपुरुषैः सजने राजनि-
न्दकैः RĪĀA-TAR. 3, 156. — 2) *von Menschen besucht —, bewohnt*: वन
R. 2, 52, 61. सजने *an einem Orte, wo Leute sind*; *unter Menschen* ÇAT.
BR. 14, 8, 2, 14. MBH. 2, 2501. 2512. 5, 3424.

सजनपद (2. स + ङ°) adj. *aus demselben Lande seiend, Landsmann*

P. 6, 3, 85. Vop. 6, 97.

सञ्जनीय n. (sc. सूक्त) *das Lied mit dem Refrain* स जनास इन्द्रः (RV. 2, 12) TS. 7, 8, 5, 2. AIT. Br. 5, 2. KĀTJ. Çr. 25, 14, 18.

सञ्जु (2. स + जनु) adj. *zugleich entstanden*: सञ्जन्वा तन्वा ÇAT. Br. 5, 3, 5, 25.

1. सँजन्व्य (2. स + 2. जन्व्य) adj. *Verwandten gehörig*: धन RV. 4, 50, 9.

2. सञ्जन्व्य n. = सञ्जनीय KĀTJ. 34, 4.

सञ्जम्बाल (2. स + जं) adj. *sumpfig, kothig* AK. 2, 1, 10.

सञ्जल (2. स + जल) adj. *mit Wasser versehen, feucht* R. 5, 75, 11. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 21. नयन MEGH. 23.

सञ्जागर (2. स + 1. जागर) adj. *wachend, nicht schlafend* KATJAS. 39, 207.

सञ्जार्त (2. स + जार्त) adj. *verwandt*; m. *ein Angehöriger, Stammgenosse, Landsmann*: ज्ञास उत वा सञ्जातान् RV. 1, 109, 1. AV. 1, 9, 3, 19, 3. 2, 6, 4. 3, 3, 6. 6, 5, 2. 73, 1. 14, 1, 6, 7. VS. 5, 23. 10, 29. 27, 5. TBA. 2, 1, 5, 6. 7, 1, 5. स एवास्मै सञ्जातान्प्रयच्छति ग्राम्यैव भवति TS. 2, 1, 2, 2. 2, 1, 2, 3. ÇAT. Br. 1, 9, 2, 5. 5, 4, 4, 19. PAÑĀV. Br. 8, 9, 7. KĀTJ. Çr. 15, 7, 12. LĀTJ. 1, 7, 12. °काम KĀTJ. 10, 11. 11, 1. 12, 1.

सञ्जातवनस्यौ f. *der Wunsch nach Herrschaft über Angehörige*, Bez. eines Spruchs dieses Inhalts TS. 2, 6, 9, 7. ÂÇV. Çr. 1, 9, 5.

सञ्जातवर्णि adj. *Angehörige u. s. w. gewinnend* VS. 1, 17.

सञ्जातवत् (von सञ्जात) adj. *von Verwandten umgeben* TBA. 2, 4, 12.

सञ्जाति (2. स + जाति) adj. *zur gleichen Kaste u. s. w. gehörig, gleichartig* (Gogens. विजाति) M. 9, 87. 10, 41. JĀGĀ. 1, 90. KULL. zu M. 9, 198. AK. 2, 10, 5. H. 1413.

सञ्जातीय (wie oben) adj. *dass.* (Gogens. विजातीय) KĀÇ. in der Siddh. K. zu P. 6, 3, 84. Vop. 6, 98. JĀGĀ. 2, 133. HARIV. 4074 (स्वजातीय die neuere Ausg.). KAN. 1, 1, 9. AK. 2, 5, 41. Ind. St. 8, 442. ŚLU. D. 10, 14. 209, 9. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 123. Schol. zu Kap. 1, 22. zu TS. PRĪT. 10, 1. KUSUM. 8, 4. SARYADARÇANAS. 26, 7. 61, 18.

सञ्जात्य (wie oben) 1) adj. *stammverwand* RV. 8, 72, 7. M. 8, 387. — 2) n. *gleiche Abkunft, Verwandtschaft, Stammgenossenschaft* RV. 2, 1, 5. 3, 54, 16. 8, 18, 19. सञ्जात्येन सर्वन्धवः 20, 21. 27, 10. 10, 64, 13.

सञ्जाय (2. स + जाय) adj. *beweibt, verheirathet* KATJĀRĀVA in Z. d. d. m. G. 14, 570, 6.

सञ्जित्वन् (2. स + जि) adj. (f. °वरी) *siegreich, überlegen* RV. 3, 12, 4. Rosse 10, 97, 3. Besitz 1, 8, 1.

सञ्जीव (2. स + जीव) adj. (f. छा) *beseelt, lebend, lebendig* MBH. 2, 713. 7, 6425. KATHĀS. 43, 10 (°वत्). 122, 32. 123, 138. 340. BUIÇ. P. 9, 22, 33. PAÑĀT. 244, 7, 10.

सञ्जुष (2. स + जुष), ष् geht in स् und र् über und der Vocal wird verlängert P. 8, 2, 66. = सक्त TRIK. 3, 4, 5 (सञ्ज: gedr.). ÇABDAR. und BHAR. zu AK. nach ÇKDA. 1) adv. *zugleich, überdiess*: सञ्जुस्तत्तुरिन्द्रं जनुष्य राज्ञे RV. 8, 86, 10. 10, 105, 9. आगमदिमं यज्ञं सञ्जुरूपं AV. 6, 35, 2. 8, 2, 18. सञ्जुरूपस्था ÇAT. Br. 14, 5, 2, 5. mit कर् u. s. w. verbunden gaqa उर्यादि zu P. 1, 4, 61. सञ्जुःकृत्य so v. a. *in Gemeinschaft mit* (acc.) BHAT. 5, 72. — 2) praep. *mit, sammt*; mit instr.: सञ्जुर्गणेन RV. 1, 23, 7. 44, 2. 14. 6, 47, 21. 10, 75, 6. VS. 3, 10, 6. 11. 12, 74. 14, 7. ÇĀKṢH. Çr. 10, 18, 10. 11, 2, 25. BUIÇ. P. 6, 18, 66. — 3) als adj. *declinirt* Vop. 3, 150. 164.

सञ्जौष adj. = सञ्जौषम्. nom. pl. °षास् RV. 1, 153, 1. 186, 2. 6, 67, 5. AV. 3, 22, 1. du. °षौ RV. 3, 62, 2. VS. 12, 74.

सञ्जौषण (2. स + जौ) n. *eine gemeinsame Vergnügung* ÇĀKṢH. Çr. 12, 19, 1.

सञ्जौषम् (2. स + जौ) adj. *einmüthig, vereint*; überh. *zusammen befindlich* oder — *handelnd mit* (instr.) RV. 3, 8, 8. 20, 1. त्वां विष्टे सञ्जौषसो देवासो हूतमक्रत 5, 21, 3. सञ्जौषा इन्द्रं वरुणेन सोमं पाहि 4, 34, 7. 5, 4, 4. 43, 6. 8, 48, 15. त्वमिन्द्र सञ्जौषसमर्कं बिभर्षि बाह्वोः trägt mit dir 10, 153, 4. AV. 5, 28, 5. 6, 115, 1. TBA. 3, 1, 4, 12. voc. RV. 2, 31, 2. du. 3, 58, 7. 8, 9, 12. VS. 7, 8. °षास् neben du. RV. 4, 56, 4. im Sinn des acc. sg. von Śis. gefasst 7, 3, 1. adv. °षम् vereint: सञ्जौषस्त्वा द्विवो नरं इन्धते 6, 2, 3.

सञ्ज् s. सञ्ज् und सञ्जय्.

सञ्ज (aus सञ्ज durch Assimilation wie सञ्जते aus सञ्जते) 1) adj. (f. छा) a) *mit der Sehne versehen*: ein Bogen (der erst dann, wenn er gebraucht werden soll, mit der Sehne versehen wird; sonst ist die Sehne um ihn gewickelt): इषेय कर्तुं सञ्जं धनुस्तत्सशरम् MBH. 1, 7033. 4, 1808. R. 2, 87. 23. 97, 15. 7, 23, 41. ein Pfeil so v. a. *auf die Sehne gefügt* MBH. 1, 6955. R. 1, 76, 5. धनुषः सञ्जकर्म MBH. 1, 7034. Die ed. Bomb. des MBH. überall (mit Ausnahme von 1, 6955 an der zweiten Stelle) सञ्ज, die des R. nur 1, 76, 5 सञ्ज (शरं सृज्यं [!] ज्यायुक्तं चकार Comm.). — b) *zu einem best. Zweck gehörig vorbereitet, fertig, bereit* (von Personen und Sachen), = सनद्ध AK. 2, 8, 3, 33. TRIK. 3, 3, 89. H. 766. an. 2, 77. MED. 6. 18 (hier fälschlich सञ्ज). = संभृत TRIK. H. an. MED. (hier fälschlich संभृत; ÇKDA. aber संभृत). = कल्प्य AK. 3, 4, 24, 161. = निभृत ÇABDAR. im ÇKDA. सो-ग्रामिकं ततः सर्वं सञ्जं चक्रुः MBH. 1, 513. नित्यसञ्जानिमात्रयान् 3, 14943. 5, 7165. 7180. 7, 2986. आचक्षुः सञ्जमित्येव पार्थाय 14, 1480. 16, 189. HARIV. 4416. R. 2, 26, 18. 22. 82, 25. fg. (89, 7. 8 GONN.). 104, 6. R. GONN. 1, 75, 16. 2, 101, 39. 106, 17. 5, 9, 51. 7, 6, 63. 46, 32. SUÇR. 1, 123, 16. KĀM. NĪTIS. 16, 15. KATHĀS. 12, 46. 13, 14. 50, 168. 110, 124. RĪGĀ-TAR. 1, 66. 3, 173. 440. 453. 4, 438. die Ergänzung ein infin.: अपि सञ्जो मृत्तेजा भीष्मं द्रष्टुं युधिष्ठिरः MBH. 12, 9005. ein loc.: तत्रापि सञ्जा वयम् Spr. (II) 4643. PAÑĀT. ed. Bomb. II, 181. ein loc. eines nom. act. RĪGĀ-TAR. 3, 432. ein dat. eines nom. act. HARIV. 4416. RĪGĀ-TAR. 2, 93. im comp. vorangehend: युद्धं R. 6, 86, 15. संयाम् MĀAK. P. 124, 1. RĪGĀ-TAR. 4. 471. उत्पित्पादना 3, 122. In dieser übertragenen Bed. niemals सञ्ज geschrieben. Vgl. वासकसञ्जा. — 2) सञ्जा f. = वेष und संनाद्ध ÇKDA. und Wilson (zur Erklärung von सञ्जित gebildet).

सञ्जक 1) adj. (f. सञ्जिका) = सञ्ज in वासकसञ्जिका. — 2) m. N. pr. zweier Männer RĪGĀ-TAR. 7, 1493. 8, 1491.

सञ्जटा (सत् + जटा) f. *ein best. wohlriechender Stoff* PAÑĀT. 3, 7, 18.

सञ्जता (von सञ्ज) f. *Bereitheit*: गणिकायाश्च गम्यं प्रति DAÇAK. 62, 7.

सञ्जलच् Schol. zu KĀTJ. Çr. 19, 1, 20 fehlerhaft für सर्वलच्.

1. सञ्जन (von सञ्ज) 1) adj. *hängend an*: कण्ठं M. 2, 63. — 2) n. *eine Treppe, die zu einem Wasser hinunterführt, Landungsplatz* H. an. 3, 431. MED. n. 148.

2. सञ्जन (von सञ्जय्) 1) n. *Ausrüstung* —, *Ausschmückung eines Elephanten* TRIK. 3, 3, 267 (सञ्जन gedr.). f. छा dass. AK. 2, 8, 3, 10. H. an. 3, 431. fg. MED. n. 148. fg. GOVARDH. ÂRJAS. 370, d (nach BENFEY). — 2)

n. *Piquet, Soldatenposten* AK. 2, 8, 3, 1. H. 749. H. an. MED.

3. सञ्जन (सत् + जन) m. 1) ein guter, edler, wohlwollender Mensch (Gegens. खल, पामर) AK. 2, 7, 2. TRK. 3, 3, 267 (सञ्जन gedr.). H. an. 3, 432. MED. n. 148. fg. HALJ. 2, 217. M. 10, 38. MBH. 1, 591. 6155. R. 1, 2, 6, 2, 47, 15. 64, 12. 4, 56, 18. 5, 81, 14 (अ०). 88, 4. Suçr. 1, 271, 3. MĀLAY. 109, 1. Çiç. 16, 22. Spr. (II) 1004. 2215. 2318, v. 1. 2928. 3138. 3644. 3986. 4434 (अ०). 4652. 4859. 5103 (so v. a. ein kluger Mensch; vgl. सत्). 5253. 4434. 6444. 6636. 6684. 7012. VARĀH. BRH. 28 (26), 7. KATHĀS. 13, 194. BHĀG. P. 4, 9, 45. VOP. 25, 28. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 40. SARVADARÇANAS. 1, 14. °लोक zu Spr. (II) 2089. wie ein adj. mit पति verbunden HARIV. 10000. nach MED. stets adj. — 2) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 113, b, 9. RĪĠA-TAR. 8, 1418. TĀRAN. 241. 329.

सञ्जनवल्लभ (3. सञ्जन + व०) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. f. या Titel eines Commentars zu Pāraskara's Grhjasūtra Verz. d. B. H. No. 264.

सञ्जपुर m. pl. N. pr. eines Volkes Verz. d. B. H. 93, 27.

1. सञ्जप् a. u. dem caus. von सञ्ज्.

2. सञ्जप् (von सञ्ज), °पति 1) mit der Sehne versehen, — beziehen: चापम् R. 3, 31, 2. सञ्जित (चापयष्टि) KATHĀS. 83, 7. — 2) in Bereitschaft setzen, bereit machen MBH. 3, 10756 (सञ्जयामास eine von NILAK. erwähnte Lesart). HARIV. 4418. द्यायुधम् R. 7, 68, 18 (med.). नागान् MBH. 3, 5209. सैन्यानि KATHĀS. 88, 25. सञ्जयमाना करिणी 13, 17. PRAB. 78, 13 (सञ्जयतो zu lesen). med. sich bereit machen: सञ्जयधम् MBH. 14, 1479. सञ्जित in Bereitschaft gesetzt, bereit gemacht, bereit; = कल्पित H. 1221. HALJ. 2, 66. रथांश्चाः MBH. 7, 2672. कुम्भाः R. GORR. 2, 83, 6. शिबिका 7. सामाद्यैः सञ्जितैः पशैः Spr. (II) 2963. सञ्जितोद्वाहसंभार KATHĀS. 38, 100. 92, 71. 123, 177. वासवेश्मन् SĀH. D. 120. तद्रूपार्थं च मया क्रमः सञ्जितः PAÑĒAT. 197, 25. 216, 5. 217, 3. प्रेष्ठसंगम° bereit zu (= प्रेष्ठसंगमेन वशीकृतः Comm.) BHĀG. P. 10, 22, 23.

सञ्जल m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 8, 2185.

सञ्जीकर (सञ्ज + 1. क०), °कोरति 1) mit der Sehne versehen, — beziehen: einen Bogen KATHĀS. 55, 108. BHĀG. P. 1, 15, 7. 9, 10, 6 (nach der Lesart der ed. Bomb.). HIT. 81, 16. — 2) in Bereitschaft setzen, bereit machen: रथम् MBH. 13, 2783. 16, 187. करेणुम् KATHĀS. 13, 16. तुरगम् 18, 117 (med.). राजमार्गम् 103, 284. नागाश्वम् MĀRK. P. 125, 17. PRAB. 78, 18. 79, 2. PAÑĒAT. 62, 5. 216, 1. 3. HIT. 90, 9. संदर्भसञ्जीकृत Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 295. सुसञ्जीकृत HIT. 84, 9. 130, 1 (an beiden Stellen auch ohne सु v. l.).

सञ्जीभू (सञ्ज + 1. भू), °भवति sich bereit machen MBH. 2, 891. 3, 1708. 3, 7083. 14, 1480. 16, 188. R. 4, 24, 18. 6, 75, 21. 7, 25, 81. HIT. 59, 9. 76, 20. तपोवन्त्रताय ÇĀK. 17, 20, v. 1. शत्रुविजयाय PRAB. 73, 16.

सञ्जीय् (von सञ्ज), °यते dass.: सञ्जीयमानेषु (संनक्षमानेषु ed. Bomb.) सैन्येषु MBH. 6, 734.

सञ्जुष्ट (सत् + जुष्ट) adj. woran Gute Gefallen finden: कर्मन् R. 2, 75, 34.

सञ्ज्य (2. स + ज्य) adj. mit der Sehne bezogen: ein Bogen KAUC. 36. MBH. 1, 6955. 3, 424. 4, 1812. 16, 231. R. GORR. 1, 69, 15. 17. fg. 3, 26, 6. 6, 81, 28. KIR. 13, 71. — Vgl. सञ्ज und विज्य.

सञ्जीकर = सञ्जीकर 1) BHĀG. P. 9, 10, 6. सञ्जी° ed. Bomb.

सञ्ज्योतिस् (2. स + ज्यो) adj. = समानज्योतिस् P. 6, 3, 85. VOP. 6, 97. von gleicher Dauer wie das Licht (der Sonne am Tage oder der Sterne in der Nacht) d. i. am Tage bis zum Untergang der Sonne, in der Nacht bis zum Verschwinden der Sterne während M. 4, 106. 5, 82.

सञ्जर (2. स + ज्वर्) adj. feberkrank Spr. (II) 563 (Conj.).

सञ्ज्, सँञ्जति v. 1. für सञ्ज्, सँञ्जति (गति) DHĀTUP. 7, 22.

सञ्ज m. Hest (पुस्तकलेखनार्थपत्रचय ÇKDa.) Devl-P. im ÇKDa.

सञ्जक Stempel oder Giessform NAIR. 22, 47. fg.

सञ्जत् m. = प्रतारक ÇKDa. nach SIDDH. K. (vgl. UN. 2, 82). fehlerhaft für संञ्जत्.

संचय (von 1. चि mit सम्) m. (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री) sg. und pl. Anhäufung, Ansammlung, Vorrath, Reichthum, Menge überh. AK. 2, 5, 89. H. 1412. HALJ. 4, 1. NIR. 5, 26. Suçr. 2, 199, 10. कर्तव्यः संचयो नित्यं कर्तव्यो नातिसंचयः Spr. (II) 1511. 2742. त्यजेत संचयान् 2623. 6688. धनेश्च संचयैश्चैव शक्रवैश्रवणोपमः MBH. 4, 2274. धनेश्च संचयैश्चान्यैः शक्रवैश्रवणोपमः R. 1, 6, 3. RĪĠA-TAR. 2, 28. BHĀG. P. 3, 12, 42. संचित° adj. R. 4, 27, 11. संचयाय so v. a. um mehr zu haben KATHĀS. 1, 42. 61, 103. ऋद्रप्रस्थितसंचया (नदी) HARIV. 5773. अर्थस्य संचयं कुर्यात् JĪĠ. 3, 47. राजानं प्रथमं विन्देत्ततो भार्या ततो धनम् । त्रयस्य संचयेनास्य ज्ञाती-न्युत्राश्च तारयेत् ॥ MBH. 1, 6216. वाससाम् R. 2, 91, 69. 100, 7. R. GORR. 2, 100, 67. 3, 39, 21. 4, 50, 38. fgg. शुभानामशुभानां च कुरुते संचयं मरुत् MBH. 3, 12633. धर्मस्य R. 2, 100, 32. श्मशान° NIR. 3, 5. धित° R. 2, 39, 14. R. GORR. 2, 31, 30. 33, 42. Spr. (II) 290. 1370. 1893. KATHĀS. 12, 194. 34, 38. 44, 115. 64, 65. काष्ठ° PAÑĒAT. 175, 1. अविर्लपत् MBH. 1, 1383. 3, 15160 (वज्रसंचयैः mit der ed. Bomb. zu lesen). श्रोषधि° 12, 5841. किम् HARIV. 8267. प्राकार° 15141. शोणित° 15994. पित° Suçr. 1, 20, 8. — R. 2, 88, 4. 93, 10. R. GORR. 2, 96, 6. अथ° 125, 17. पावक° 3, 36, 18. 4, 44, 63. RT. 1, 1. कच° Spr. (II) 1670. अस्थि° 4909. MĀLATIM. 14, 5. पला-लधूम° VARĀH. BRH. S. 30, 28. धनतिमिर° 38, 1. इष्टका° 89, 1. ग्राम° KATHĀS. 18, 128. 33, 78. ग्राव° RĪĠA-TAR. 6, 172. PAÑĒAT. 33, 6. तपः° R. 5, 42, 3. वर° 89, 62. पुण्य° MĀRK. P. 61, 40. पाप° VARĀH. BRH. S. 46, 2. दुष्कर्म° Spr. (II) 5275. बल° R. 6, 11, 4. सुरवधू° (pl.) Verz. d. Oxf. H. 64, b, 6 v. u. उत्सन्नसंचयतृणा so v. a. उत्सन्नतृणसंचय HARIV. 3490. अति° KATHĀS. 61, 105. अ° adj. keinen Vorrath habend MBH. 13, 2018. संचय nom. act. in der Bed. Zusammenlesung PAÑĒAT. 244, 2. 4. यक्° VBT. in LA. (III) 13, 9 wohl fehlerhaft für °संचर्. — Vgl. अर्थ° (auch BHĀG. 16, 12. Spr. (II) 2129. KATHĀS. 29, 87. 34, 211), धन°, संयुक्तसंचयपिटक.

संचयन (wie eben) n. das Sammeln: der Todtengebeine ĀÇV. GRAM. 4, 5, 1. ÇĀK. ÇA. 4, 15, 10. KĀTJ. ÇA. 25, 8, 1. 7. 13, 46. M. 5, 59. 68. MĀRK. P. 33, 43. fg. धन°, यशः° Spr. (II) 7533.

संचयवत् (von संचय) adj. mit Reichthum versehen, reich Spr. (II) 2625.

संचयिक (wie eben) in अणमस° der Vorräthe für ein halbes Jahr hat M. 6, 18. अ° gar keine Vorräthe habend 43, v. 1.

संचयित्व (von संचयिन्) n. das Angehäufte: मलस्य Suçr. 2, 87, 11.

संचयिन् (von संचय) adj. 1) Reichthümer besitzend: संचयी नावसीदति MBH. im ÇKDa.; vgl. धन° unter धनसंचय. — 2) angehäuft, in Fülle vorhanden; vgl. संचयित्व.

संचर (von चर mit सम्) 1) adj. a) wandelnd, einhergehend: मूर्ति^० so v. a. verkörpert UTTARAB. 107, 15 (143, 12). Vgl. दिवा^०. — b) was zusammengeht, zusammengehörig, gleichzeitig VS. 24, 19. क्वीषि ऽऽम्. Ba. 5, 3, 5. 8. — 2) m. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री a) der Platz, auf dem man sich bewegt, Weg, Durchgang, Passage (im Ritus namentlich der jedem Theilnehmer angewiesene Raum) P. 3, 3, 119. पशूनाम् TS. 5, 4, 3, 5. CAT. Br. 1, 9, 3, 4. 3, 1, 3, 28. यज्ञमान^० LĀTJ. 3, 7, 11. KĀTJ. Çr. 1, 3, 42. 2, 3, 40 (अ^०). प्रतिप्रस्थातुः 5, 3, 18. अर्घ्यु^० 3, 4, 6. दत्तित^० 7, 9, 32. ÅCV. Çr. 4, 2, 12. विसंस्थित^० der, so lange das Savaṇa noch dauert, einzunehmende Platz 5, 3, 28. 19, 8. 6, 5, 2. KĀTJ. Çr. 14, 1, 27. LĀTJ. 2, 2, 14. यः (रात्रयः) संचरो ऽभूत्संस्थितारिणाम् RAGH. 16, 12. KUMĀRAS. 6, 43. KATHĀS. 38, 24. Verz. d. Oxf. H. 48, a, 3. = सेतु TRIK. 2, 1, 18. Vgl. दुर्ग^०. — b) im Sāṃkhya Evolution, Entwicklung (Gegens. प्रतिसंचर, संप्रतिसंचर) TATTVA. 26. — c) Körper H. 563. — Vgl. संचार.

संचरण (wie eben) 1) adj. (f. ई) worauf man geht, gangbar: गवामिव स्रुतयः संचरणीः RV. 6, 24, 4. एषा सृतिः सती संचरणी CAT. Br. 14, 6, 24, 3. — 2) n. das Sichbewegen SĀRYADARÇANAS. 174, 15. 175, 10. स्थानात् Suçr. 1, 109, 6. वायोः कुतौ 49, 9. चरण^० MĀLATIM. 15, 12. पिपीलिकाण्ड-संचरणाद्रव्यप्यति वृष्टिः WILSON, SĀṆKHYAK. S. 113. कील^० mittels PAÑĀT. 44, 17. das Befahren: समुद्रं न संचरणे सनिष्यवः RV. 1, 56, 2. 4, 55, 6. — Vgl. स्रुत^०.

संचरिन् (wie eben) adj. sich bewegend, umherschweifend: भुवनात्तरेषु ÇIC. 1, 46.

संचरेय (wie eben) adj. wandelbar NIR. 1, 6. RV. 1, 170, 1.

संचल (von 1. चल् mit सम्) adj. zuckend, bebend; s. संचलनाडि.

संचलन (wie eben) n. das Zucken, Beben DHĀTUP. 19, 2. मकी^० MĀRK. P. 9, 18. अचल^० KIR. 18, 8. MĀLATIM. 147, 12. — संचलनादि R. 2, 65, 13 fehlerhaft für संचलनाडि.

संचलनाडि f. Pulsader R. ed. Bomb. 2, 65, 14. संचलनादि falschlich SCHL.

संचस्कारिण्यु s. संचिस्कारिण्यु.

सञ्ज्ञान m. ein best. Vogel, = मकावीर MED. r. 291. st. dessen को-किल H. an.

संचाय्य (von 1. चि mit सम्) adj. (क्रतौ) P. 3, 1, 130. VOP. 26, 11.

संचार (von चर mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री 1) das Sichergehen, Umherstreichen u. s. w. (von Menschen und Thieren aller Art) R. 2, 45, 31. 3, 52, 34. प्रियकाननसंचारा sich gern in Wäldern ergehend 68, 6. MRĀK. 110, 4. संचारं कर् Spr. (II) 1661. तिमिर^० in der Finsterniss 5202. UTTARAB. 32, 14 (42, 16). KATHĀS. 72, 123. 104, 69. RĀGA-TAR. 3, 302 (zu schreiben न त्वासु d. i. वीथिषु). Verz. d. Oxf. H. 122, b, 14. SĀH. D. 116. क्रूर^० (क्रूर = व्याघ्रादि) PRAB. 92, 16. कस्तूरीमृग^० MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 55. सिंह^० KATHĀS. 18, 96. मत्संचारबिल (eine Maus spricht) 61, 110. अहि^० 101, 290. मत्स्यकच्छप^० BHĀG. P. 8, 2, 16. कुतो ऽत्र वृषभपाने रातसंचारः das Fahren MRĀK. 119, 18. Bewegung überh.: पाद^० HARIV. 11466. तारानतत्र^० JĀÉN. 3, 172. der Sonne (und einer Kuh) RAGH. 2, 15. der Wolken (und Menschen) Spr. (II) 7188. पटु^० Suçr. 1, 67, 3. सूत्रसंचाराधिष्ठितदार्पुत्रक KUSUM. 23, 7. नेत्र^० Spr. (II) 3807. प्राण^० BHĀSUĀP. 151. WILSON, SĀṆKHYAK. S. 104. नाडी^० Verz. d. Oxf. H. 76, a, 14. रश्मि^० Bewegung der Zügel so v. a. das Lenken

MBH. 8, 4014. R. 6, 90, 7. असंचारं कचाम् das nicht von der Stelle Geschobenwerden LĀTJ. 10, 2, 15. वाक्य^० Gang einer Rede so v. a. Art und Weise zu reden MBH. 12, 4232. विचित्रपदसंचाराः कथाः Fluss der Worte 15, 716. — 2) Hindurchgang, Passage: अश्वहोतरसंचारा पृथिवी पर्वते-रिव HARIV. 2609. der Zunge zwischen den Zähnen Spr. (II) 3006. अ-सूची^० adj. wo keine Nadel hindurchgeht 785. RĀGA-TAR. 8, 980. concret Durchgang: पर्याप्तसंचारा वृत्ताः MBH. 13, 280. आपत KĀM. NĪTIS. 16, 16. रुस्वमासाय संचारं नासौ विनमते क्वचित् MBH. 3, 2929. — 3) Uebergang in: इन्द्रियात्तर^० (das Uebertragen von einem Sinne auf den anderen STENZLER) JĀÉN. 3, 174. स्वपरशरीरपर्यदा शरीरसंचारं ज्ञानाति Verz. d. Oxf. H. 231, a, 38. (g. — 4) Weg, Pfad HARIV. 12240. देव^० 11571. Fährte des Wildes Schol. zu ÇĀK. 23, 11. — 5) Lebensgang: मरुपुरुष^० SĀH. D. 189, 6 (v. l. सत्कार, das = गुणवर्णन sein soll). संचारे (संचरे ed. Bomb., welches NILAK. durch योनिंसंचरे उत्क्रांत्यादिषु च erklärt) पद्यमानश्च देवैरात्मकतैर्नरः MBH. 3, 13874. man könnte संसारे vermuthen. — 6) Bez. des ऊँकार (ÇĀK. liest संचर, welches durch विकल्पमानस्वप्नप erklärt wird) KĀND. UP. 1, 13, 3. — 7) fehlerhaft für संचर Evolution, Entwicklung in त्रैगुण्य^० Verz. d. B. H. No. 636. für संसार (vgl. u. 5) MAITRĀJUP. 6, 28. für संचार KĀM. NĪTIS. 12, 34. — Vgl. दुः^०, दुःख^०, दुर्ग^०, निः^० (das Nichtlustwandeln: निश्शेथनिःसंचारमणीयता मार्गस्य MĀLATIM. 126, 6), पात्र^० (अतीतपात्रसंचारे auch MBH. 12, 264. 13, 6503. es entspricht dem वृत्ते शरावसंपाते M. 6, 56. MBH. 14, 1278), भूत^०, सुख^० und संचर.

संचारक (wie eben) 1) m. a) = चारक Führer H. an. 3, 40. Spr. (II) 5004. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2576. — 2) f. संचारिका a) Liebesbotin AK. 2, 6, 4, 17. H. 521. HALĀJ. 2, 336. Kupplerin MED. k. 219. — b) Paar. — c) Nase (घ्राणा) MED. — Vgl. पर^० und संधाटिका.

संचारजीविन् adj. = शरणापक (st. dessen शरणापन्न ÇKDA.) TRIK. 3, 1, 2. wohl so v. Landstreicher.

संचारण (vom caus. von चर mit सम्) n. 1) beiläufiges Hinzutreten SĀH. D. 27, 7, 9. — 2) das Beisichführen Comm. zu KĀM. NĪTIS. 7, 47.

संचारणीय (wie eben) adj. zu übertragen auf (loc.) SĀH. D. 310, 3.

संचारपथ m. Spazierweg HARIV. 4531.

संचारपितृ (vom caus. von चर mit सम्) nom. ag. Führer: प्राणस्य ब्रह्मलोकपर्यन्तं सूर्यरश्मिद्वारा संचारपित्रि Comm. zu MAITRĀJUP. 6, 21.

संचारिन् (von चर mit सम् und von संचार) 1) adj. a) sich ergehend, wandelnd, in Bewegung seiend, hinundhergehend, beweglich RAGH. 6, 67. KUMĀRAS. 3, 54. अगाधजल^० (रोहित) Spr. (II) 59. यथेष्टसंचारिणः काकाः 2123. MĀLATIM. 13, 19. KATHĀS. 17, 143. 28, 191. स लोष्ट इव संचारी प्रतस्थे RĀGA-TAR. 3, 398. 4, 449. PAÑĀT. 44, 14. HĀR. 122. शिवशिरःसंचारिनाकापगा Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, ÇI. 2. पत्र Blatt Gīt. 6, 11. यन्थि (Gegens. अचल) Suçr. 2, 450, 18. — b) übergehend (von Krankheiten) so v. a. erblich oder ansteckend JĀÉN. 1, 54. KULL. zu M. 3, 7. स्पर्श^० RĀGA-TAR. 4, 524. — c) sich bei Jmd befindend: आतपत्र so v. a. den man mit sich führt RĀGA-TAR. 3, 32. am Ende eines comp. sich befindend in: पञ्चरातरसंचारी शकुतः MBH. 14, 2233. वक्त्र^० (वायु) Suçr. 1, 250, 9. MRĀK. 84, 10. sich befin-

dend bei so v. a. beschäftigt mit: वत्सपालन° PANĀT. 4, 1, 22. — d) beiläufig hinzutretend, accessoriſch: भाव, रस H. 298. Sām. D. 33. 45. 208. 234. 245. 600. 28, 9. 81, 5. 245, 10. Davon nom. abstr. संचारिन् n. 75, 5. — e) fortbewegend: नाडी प्राणसंचारिणी MAITRUP. 6, 21. — f) bei sich führend: विज्ञातद्रव्य° Kām. Nītis. 7, 47. — g) st. सुख° HARIV. 3499 liest die neuere Ausg. सुखसंचार wo man sich angenehm ergeht. — 2) m. a) Räucherwerk, der vom Verbrennen von Räucherwerk aufsteigende Rauch TRIK. 2, 6, 38. — b) Wind ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. संचारिणी eine best. Pflanze, = कंसपदी RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. तनु°, देह°, शीघ्र°.

संचार्य (von चर् mit सम्) adj. 1) zugänglich: अ° unzugänglich für (instr.) HARIV. 3637. — 2) zu Wege gebracht werdend, vermittelt: प्राणो मुखनासिकासंचार्या हृदयवृत्तिः ÇAMK. zu Bṛh. Âr. Up. S. 288.

संचालक MRD. k. 86 fehlerhaft für संचारक (wie H. a. n. 3, 40 liest) Führer.

सञ्चाली f. der Same von *Abrus precatorius* Lin. (गुञ्जाली) JUKTIKALPATARU im ÇKDr.

संचिकीर्ण (vom desid. von 1. कर् mit सम्) adj. zu veranstalten beabsichtigend: आहृदेवपूजादि° KULL. zu M. 5, 86.

संचित्तिष्णु (vom desid. von 1. तिप् mit सम्) adj. eine kurze Darstellung zu geben beabsichtigend VARĀH. Bṛh. S. 86, 10.

संचिति (von 1. चि mit सम्) f. 1) Schichtung ÂÇV. Gṛh. 4, 2, 22. Titel des 9ten Buchs im Çatapathabrāhmaṇa. — 2) das Sammeln, Sparen: स्वल्पधनस्य संचित्विर्वल्म Spr. (II) 7200.

संचित्रा (सम् + चित्र) f. *Salvinia cucullata* Roxb. ÇABDAR. im ÇKDr.

संचित्य (von चित् mit सम्) adj. 1) woran man denken muss, zu erwägen, in Betracht zu ziehen JĀGĀ. 2, 275. MBH. 13, 4464. — 2) zu betrachten, anzusehen als (°वत्): पुत्रवत्ते ऽपि संचित्याः Spr. (II) 5320. — Vgl. दुः°.

संचिन्वानक (von संचिन्वान, partic. von 1. चि mit सम्) adj. mit Sammeln (von Reichthümern) beschäftigt Spr. (II) 6692.

संचिष्कारयिषु (vom desid. des caus. von 1. कर् mit सम्) adj. Jmd (acc.) die (letzte) Weihe erteilen zu lassen beabsichtigend MBH. 15, 706. संचिष्कारयिषु ed. Bomb. und NILAK.

संचीवरप्, षते = चीवराण्यर्षपति und परिधत्ते P. 3, 1, 20 nebst VArtl. 2. = चीवराणि संमार्षपति und परिद्धाति Vop. 21, 17.

संचृत् (von चर्त् mit सम्) f. das Zusammenheften, Schliessen RV. 9, 84, 2.

संचेय (von 1. चि mit सम्) adj. P. 3, 1, 130, Schol. zu sammeln, anzusammeln Spr. (II) 743, v. 1.

संचोदक (vom caus. von चुद् mit सम्) nom. ag. Antreiber als N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 240, 11.

संचोदन (wie eben) 1) n. das Antreiben, Anfeuern: तव संचोदनार्थम् HARIV. 3039. — 2) f. आ Reizmittel MBH. 12, 11378.

संचोदयितव्य (wie eben) adj. anzutreiben, anzufeuern HARIV. 4554. संचोदयितव्य die neuere Ausg.

संक्षर्दन (von क्षर्द् mit सम्) n. das Speien, Bez. einer der zehn angeblichen Arten, auf welche eine Eklipse endet, VARĀH. Bṛh. S. 5, 81. 87.

संक्षेत् (von 1. क्षिद् + सम्) nom. ag. Zerhauer, Löser: सर्वसंक्षेप° MBH. 14, 945.

संक्षेत्तव्य (wie eben) adj. zu zerhauen, zu lösen: संक्षेप MBH. 12, 4281.

सञ्ज, संजति DĀTUP. 23, 18 (सङ्गे, परिषङ्गे). P. 6, 4, 25. Vop. 8, 102. असञ्जीत् (s. u. प्र), समञ्ज, समञ्जतुम् und समञ्जतुम् Vop. असक्तः सङ्ग्यामि (vgl. unter आ und क & r. 2 aus SIDDH. zu P. 7, 2, 10); partic. सक्तः 1) anhängen, zusammenhängen ÇĀNKH. Br. 24, 1. यद्य् दुग्धं पृथिवीमसक्तं stich hängen an TBa. 4, 4, 2, 8. — 2) act. hängen bleiben, sich anheften: समञ्जः (समञ्जः ed. Calc.) — मत्तेभकटेषु फलरेणवः RAGH. 4, 47. — 3) pass. सञ्जते hängen (intrans.) an ÇAT. Br. 10, 2, 6, 8. 14, 6, 9, 28. 11, 6. gewöhnlich mit Assimilation सञ्जते (episch auch सञ्जति, welches DĀTUP. 7, 22 als bos. Wurzel in der Bed. गतिं angeführt wird; vgl. संसमञ्जतुम् unter सम्) an Etwas (loc.) gehängt —, geheftet werden; hängen —, stecken bleiben: गुणेन सञ्जते (in dieser rein passiven Bod. wäre wohl richtiger सञ्जते) देहः PANĀT. 2, 8, 31. सामञ्जत शिचस्तत्त्याम् BHĀG. P. 7, 2, 52. यथा नभः सर्वगतं न सञ्जते 43. MBH. 5, 2223. येषां नोपरि नाधश्च न तिर्प्यसञ्जते गतिः R. 5, 53, 20. 69, 18. 4, 28, 27. सञ्जमानः पदे पदे HARIV. 9457. वाचा सञ्जमानया 4836. MBH. 1, 7769. R. 2, 38, 11 (13 GORR.). 60, 4. 64, 10. stecken bleiben so v. a. anstehen, zögern MBH. 1, 7176. R. 4, 28, 23. Spr. (II) 5623. act.: पादपात्रेषु सञ्जती R. 3, 58, 13. सञ्जतुम् चक्रेषु MBH. 7, 8538. HARIV. 4759. नहि बाणा मयोत्सृष्टाः सञ्जतीरु शरीरिणाम्। कायेषु bleiben nicht stecken so v. a. durchbohren, fliegen hindurch MBH. 5, 7045. geheftet sein auf, hängen an so v. a. sich hingeben, sich beschäftigen mit, mit den Gedanken, mit dem Herzen bei Jmd oder Etwas (loc.) sein; med.: कस्यास्त्वयि न सञ्जेत मनो दृष्टिश्च BHĀG. P. 9, 14, 20. कर्मसु सञ्जते MBH. 3, 63. 15157. R. 4, 61, 57. 5, 47, 17. BHĀG. P. 6, 2, 46. तस्मिन्कर्मणि Spr. (II) 7393. गुणकर्मसु BHĀG. 3, 29. गुणेषु BHĀG. P. 8, 5, 44. कामभोगेषु R. 4, 34, 28. अकार्येषु Spr. (II) 6683. fgg. Kām. Nītis. 17, 56. विवर्तमसु 5, 52. व्यसने 7, 8. न ते लोकैष्वसञ्जत (so ist zu lesen; vgl. Muir, ST. 4, 331) निरपेक्षाः प्रवासु ते VP. 1, 7, 7. गृहे BHĀG. P. 5, 18, 13. उपधर्मेषु 4, 10, 25. इन्द्रियार्थेषु 22, 52. असच्छास्त्रेषु 7, 13, 7. अत्र Spr. (II) 5103. BHĀG. P. 1, 3, 36. 10, 24. 11, 3, 5. माता पिता चेति राम सञ्जेत यो नरः Spr. (II) 1501. BHĀG. 3, 28. BHĀG. P. 3, 15, 27. act.: यत्र वा दृष्टिर्न सञ्जति MBH. 1, 7694. कस्या मनस्ते — स्त्रिया न सञ्जेदुनयोः BHĀG. P. 4, 23, 42. सञ्जति पुरुषे नार्यः MBH. 13, 2391. चिषयेषु M. 6, 55 (v. l. mod.). Spr. (II) 808. BHĀG. P. 3, 23, 54. 2, 1, 39. — 4) partic. सक्तः anhängend, anhaftend AV. 5, 13, 1. तत्र तत्र हि दृश्यते सक्ताः कनकविन्दवः R. 2, 88, 9. कौशेयतत्त्वः 10. कङ्कपत्ने । सक्ताङ्गुलिः करः RAGH. 2, 31. विमोचयती शाखासु वल्कलमसक्तमपि ÇĀK. 43. अन्योन्यसक्ताः (तिस्रो मात्राः) PRAÇNOP. 5, 6. असक्ता बाहुः an Nichts geklammert, frei R. 3, 73, 6. मालया कण्ठसक्ताया 4, 12, 47. कस्माद्भारि तिष्ठेच्च सक्तः so v. a. wie angenagelt MBH. 5, 944. किं भित्तिसक्तस्त्वं तिष्ठस्यालिखितो यथा KATHĀS. 72, 290. इषूनसक्तास्वरितः प्राक्षिणीत् nicht hängen bleibend, durchfliegend MBH. 14, 2189. असक्तं (अशक्तं die ältere Ausg.) च रथो याति HARIV. 9741. तव भर्तृसक्ता (so ed. Bomb.) ऽपमृत्युः PANĀT. 186, 24. मत्सक्ता स्त्रीकृत्या 221, 14. मुनिपुण्यरमासक्ततत्त्व adj. (नृप) so v. a. übertragen, anvertraut Kām. Nītis. 5, 92. मुराः सक्तवैरा (v. l. बद्ध°) दैत्यैः so v. a. im Streit befeindlich ÇĀK. 48, v. l. वलव्यसन° (v. l. °युक्त) steckend in, behaftet mit Spr. (II) 2872, v. l. मम सक्तम् so v. a. mir gehörig PANĀT. 222, 13. 15. असक्तम् adv. ununterbrochen H. 1471. HALĀJ. 4, 13. स्वप् Kām. Nītis. 7, 57. geheftet —,

gerichtet auf, hingegeben, obliegend, beschäftigt mit, mit den Gedanken oder dem Herzen an Jmd oder Etwas (loc.) hängend: पार्थस्य चतुर्व-
श्याम् MBh. 3, 1800. तत्र तत्रैव सक्ताभूदृष्टिः 2199. वसुधासक्तनयना R.
3, 60, 7. RAGH. 2, 28. KATHAS. 18, 81. त्वय्येव सक्ता बुद्धिम् R. 2, 102, 9 (110,
3 GORR.). प्रियस्य भावेषु च सक्ताभावाः 5, 11, 16. रत्यर्थं सक्तमनसो रावणो
रावणास्त्रियः 5, 14, 26. सक्तमनसो कात्तामुखविलोकने Spr. (II) 3698. RĀGA-
TAR. 6, 177 (सक्त bei Tr. Druckfehler). गिरिशं प्रति सक्तमानसा KUMĀ-
RAS. 5, 3. चित्तं सक्तं कास्वपि दृष्टिषु Verz. d. Oxf. H. 228, a, N. परजन-
स्त्रीसक्तचित्तं VARĀH. BRH. S. 69, 20. सम्पगभिपालनसक्तचित्तं (भूप) 19, 9.
अप्सरसि सक्तः (दानवपुंगवः) R. 4, 51, 15. पुत्रदारकुटुम्बेषु MAITRJP. 6,
28. मुहूर्त्सु (beide Ausgg. शक्त, was = प्रियंवद् sein soll) DAČAK. 140, 7.
स्त्रीधगम्यासु VARĀH. BRH. S. 68, 69. अर्थकामेषु M. 2, 13 (अ०). विषयेषु
7, 30. कर्मणि BHAG. 3, 25. यज्ञे MBh. 14, 2810. ग्राम्येषु भोगेषु Spr. (II) 6637.
R. 4, 31, 3. स्वकुल्याशने Spr. (II) 2575. गृहेषु BHAG. P. 1, 13, 16. क्रीड-
नादिषु 4, 8, 27. 5, 19, 6. häufig in comp. mit der Ergänzung: शूतस्त्री-
पानं JĀś. 2, 267. तपः MBh. 14, 2810. Spr. (II) 4432. 3438. VARĀH.
BRH. S. 5, 33. 39. 74. 12, 6. 13, 6. KATHAS. 19, 46. MĀRK. P. 24, 22. RĀGA-
TAR. 1, 308. PAÑKĀT. 89, 18. ohne Ergänzung BRH. ĀR. UP. 4, 4, 6. MAITRJP.
4, 2. Spr. (II) 4313 (Conj. für शक्त). अ० SĀMUKHJAK. 40 (अशक्त LASSEN).
RAGH. 1, 21 (अर्थे zu ergänzen). BHAG. P. 1, 6, 28. 3, 3, 19. fehlerhaft für
अशक्त KĀM. NĪTIS. 13, 25. — 3) partic. सक्तवत् so v. a. समञ्ज hefte an:
गजपुष्पीं तां तस्य कण्ठे स सक्तवान् R. 4, 12, 46. — Vgl. उदकसक्त.

— caus. 1) सञ्जयति anheften: सञ्जितवान् als Erkl. von असक्त ČAṆK.
zu BRH. ĀR. UP. 1, 3, 8 (und SĀJ. zu ČAT. Br. 14, 4, 9). in Verbindung
bringen mit (loc.): मत्तं (subj.) मुखे सञ्जयति रजः कर्मणि, तमः प्रमादे स-
ञ्जयत्युत BHAG. 14, 9. — 2) सञ्जयति (vgl. pass.) dass.: वृत्ते पाशमसञ्जयत्
KATHAS. 13, 99. सञ्जित = काचित् HALĀJ. 4, 83. सञ्जयति हि ते नारीः
so v. a. verkuppeln M. 8, 362. hängen an, heften auf: काले देशे च मनो
न सञ्जयेत् BHAG. P. 2, 2, 15. असञ्जितात्मन् 5, 13, 20. — सञ्जय् bereit
machen s. bes.

— desid. सिष्यति P. 8, 3, 64, Schol.

— अति, partic. ०पक्त zusammenhängend mit (instr.) AV. 12, 3, 23.

०सक्त heftig hängend an: विषयतिसक्तचेतस् DAČAK. 63, 6.

— व्यति an entgegengesetzten Orten verbinden, verschränken, ver-
schlingen, mit einander in Verbindung setzen: सोमप्रकोशं सुराप्रकोशं
व्यतिषन्नति । अत्राद्यैर्नैवैन् व्यतिषन्नति TBr. 4, 3, 3, 5. व्यतिषन्नति प-
दार्थानात्तरः को ऽपि हेतुः UTTAR. 108, 4 (146, 8). Jmd in Etwas hinein-
ziehen, verwickeln (z. B. in ein Spiel): मौ व्यत्ययन्नत् (so ed. Calc. st.
व्यत्ययन्नत्) DAČAK. 70, 7. व्यतिषक्त verschränkt, verschlungen, verflochten,
untereinander gemischt: व्यतिषक्तं वै तत्रं विशा TBr. 2, 7, 18, 5.
यत्रान्या अत्र्या ओषधयो व्यतिषक्ताः स्युः TS. 6, 2, 6, 3. 6, 2, 2. 5, 4, 7, 4,
2, 5. AIT. Br. 1, 11. हृन्दासि ČAT. Br. 3, 4, 2. 5, 4, 2, 9. 7, 3, 4, 4. NRS.
TĀP. UP. in Ind. St. 9, 91. 94. केशबन्धव्यतिषक्तमस्त्रिका BHAG. P. 10,
6, 5. (युद्धम्) तावकानां परेषां च व्यतिषक्तरथद्विपम् MBh. 6, 1865. 2125.
2421 (an den beiden letzten Stellen ed. Calc. fehlerhaft व्यतिषक्त).
3506. 9, 531. HARIV. 5028. युद्धं तव तेषां च — नराश्चर्यानां व्यति-
षक्तं परस्परम् MBh. 6, 3886. अन्योऽन्यं 14, 991. M. 10, 25. HARIV. 3441.
सूर्यश्मिभिः 12097 (die neuere Ausg. fehlerhaft व्यतिषक्त, welches

NILAK. durch मिश्रित erklärt). सर्वैरपि गुणैः MBh. 14, 1378. व्यतिषक्त
fehlerhaft in beiden Ausgg. 4, 1043. 10, 7329. व्यतिषङ्गम् absol. ČAT.
Br. 2, 6, 4, 32. ०पश्य sich gegenseitig bei der Hand fassend PAÑKĀT. Br.
14, 8, 4. 15, 2, 9. Vgl. व्यतिषङ्ग.

— अनु 1) act. a) behängen: घात्मानं रसेन ČAT. Br. 7, 3, 3, 3. — b) hin-
zufügen PĀN. GRU. 1, 5, 8. — 2) pass. a) ०सञ्यते a) hängen bleiben —,
haften an (loc.): धर्मपूते च मनसि नभसीव न ज्ञातु रज्ञो ऽनुपञ्यते DAČAK.
64, 18. sich anschliessen Comm. zu VS. PRĀT. 4, 173. — 3) sich wieder
anschliessen so v. a. aus dem Vorangehenden nachgelten, — zu ergän-
zen sein: संनिधानादेवेत्यनुपञ्यते Comm. zu KAP. 1, 98. SĀH. D. 238, 1.
— b) ०पञ्जते a) sich Jmd (acc.) anschliessen so v. a. auf dem Fusse fol-
gen: गोपास्तमन्वसञ्जत शकटैः BHAG. P. 10, 39, 33. 83, 34. — 3) hängen
an so v. a. sich hingeben, sich beschäftigen mit, mit den Gedanken.
mit dem Herzen bei Etwas (loc.) sein: इन्द्रियार्थेषु, कर्मसु BHAG. 6, 4.
कुशले कर्मणि 18, 10. काये BHAG. P. 4, 20, 5. इविणे 11, 23, 23. — 3) partic.
अनुपक्त a) mit act. Bed. haftend an: मृत्युर्गुरा च व्याधिश्च दुःखं चानेक-
कारणम् । अनुपक्तं यदा देहे MBh. 12, 6543. hängend an so v. a. auf dem
Fusse folgend: रथाङ्ग BHAG. P. 9, 4, 50. परानुपक्त (पराक् पृष्ठतो लग्नः
Comm.) 3, 18, 9. gekettet an, in naher Verbindung stehend mit (gen.)
MAITRJP. 4, 6. — b) mit pass. Bed. behaftet mit (instr.): रसेन ČAT. Br.
7, 3, 3, 3. पाप्मना 2, 2, 3, 10. मृत्युना (so mit der ed. Bomb. zu lesen)
MBh. 12, 6670. Spr. (II) 2381. नकारानुपक्त SIDDH. K. zu P. 7, 1, 59.
दुःखानु ० SARVADARCANAS. 116, 2. विषानु ० 118, 5. — Vgl. अनुपङ्ग figg. und
अनुपक्.

— अभि, ०पन्नति P. 8, 3, 65, Schol. 1) Jmd (acc.) Etwas anhängen so v. a.
über Jmd einen Fluch aussprechen: अभिपन्नो अभिपन्नेत् Spr. (II) 3217. —
2) Ansprüche machen oder haben auf (loc.): तदेवासनमन्विच्छेद्यत्र ना-
भिपन्नेत् (नाभिपन्नेत् ed. Bomb.) परः MBh. 4, 95. — Vgl. अभिषङ्ग. — desid.
अभिपिष्यति P. 8, 3, 64, Schol.

— अथ 1) hängen —, befestigen an: अनागसि गुरौ यो मे मृतसर्पमवा-
सन्नत् (wohl अवासन्नत् zu lesen; vgl. 1, 1692. 1743) MBh. 1, 1973. स्क-
न्धदेशे ऽवसज्य पाणिम् 13, 436. पुष्पदाम कण्ठे HARIV. 7690. 13135. शि-
लां कण्ठे R. 3, 53, 52. अवसज्यतां शरीरे भूषणानि 5, 22, 21. स्वामिवचनं
हृदयेऽवसज्य so v. a. einprägen 61, 12. अवसक्त a) angehängt; anhan-
gend, hängend an: (राज्ञा) अवसक्तः पितुस्ते ऽथ मृतः स्कन्धे भुङ्गमः
MBh. 1, 1692. 1743. मुद्गर HARIV. 2430. वासस् (so v. a. hängen geblieben.
angestreift) MĀKĪ. 23, 9. खुरोद्धूतावसक्तेन ०सिक्तेन die neuere Ausg.,
was NILAK. durch व्याप्त erklärt) HARIV. 4301. पादपशाखायेषु नार्यः R. 4,
44, 103. वारुनेषु 7, 28, 38. शाखावसक्त 2, 103, 12 (94, 12 SCHL.). भोगिभो-
गावसक्तेन मणिरत्नेन HARIV. 2496. असावसक्तपरशु 3292. R. 5, 47, 36.
VARĀH. BRH. S. 12, 6. KUMĀRAS. 7, 23. ČIČ. 9, 7. KĀRAP. 4. महीतावावस-
क्तानां adj. so v. a. auf den Knien liegend PAÑKĀT. ed. orn. 44, 13. त-
दाश्रयावसक्तसुतडुहितकलत्रं hängend an so v. a. gehörig zu, bewohnend
BHAG. P. 5, 14, 28. — b) behängt: मातृयदामावसक्त HARIV. 10049. — 2,
aufbürden, übertragen: तं कार्यसमाप्तमवसज्य कनूमति R. 4, 42, 7. कार्य-
समाधानमवसक्तं कनूमति s. — 3) ०सज्जते sich anhängen, auf den Leib
rücken: यथा आ भपितुं चैव कर्तुं चैवावसज्जते MBh. 13, 2198. — Vgl. अ-
वसज्जन in den Nachtragen. — caus. partic. अवसज्जित behaftet —, ver-

sehen mit: शौर्याव^० Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Cl. 17.
 — आ 1) *anhängen, aufhängen an* (loc.): सूर्ये विषम् RV. 4, 191, 10. दिवि रूपम् 10, 124, 7. पत्सङ्गिनी: AV. 5, 21, 10. शाखायाम् Kauç. 78. fg. 79. Çat. Br. 2, 6, 8, 17. Kāṭh. Çr. 7, 9, 9, 8, 3, 26. 19, 3, 20. मालां कण्ठे आसजत् MBh. 3, 16125. स्कन्धे चासज्य परम्भुम् R. 1, 74, 18. आयुधानि वृत्तेषु 5, 91, 18. चापं कण्ठे Kumāras. 2, 64. अनुबन्धानासङ्ग्यामि Pat. zu P. 3, 1, 11 in der ed. Calc. अनुबन्ध आसज्यते Siddh. K. 160, b, 2. med. sich anhängen, anlegen Kāṭh. Çr. 24, 7, 3. Jmd (dat.) Etwas anhängen: अयस्मर्यैनाङ्गेन द्विषते त्वा (पापौ लक्ष्मी) संज्ञामसि AV. 7, 118, 1. pass. hängen bleiben an (loc.): आसज्यत धनस्तम्भे Kathās. 81, 37. sich heften auf: आसज्यमानेक्षण Çāṅk. 74. — in übertr. Bod. act. aufladen, aufbürden, übertragen: भुजे (sc. स्वस्मिन्) भूयः स भूमेर्धुरमाससञ्ज Ragh. 2, 74. अस्मास्वासज्य सर्वाणि राज्यकार्याणि MBh. 4, 1955. स्वपुत्रे राज्यम् 13, 544. तस्माल्लेष्टेषु पुत्रेषु राज्यतत्त्वाणि पार्थिवाः । आसज्यति R. Gorr. 2, 7, 19. fg. 31, 11 (आसज्य zu lesen). न तु उर्योधने दोषमिममासक्तुर्मर्त्सि schieben auf, zuschreiben MBh. 6, 588. तेन वैरमासज्य so v. a. Feindschaft beginnen Spr. (II) 4747. आससञ्ज भयं तेषाम् so v. a. er versetzte sie in Angst Bhāṭṭ. 14, 104. — 2) sich lehnen an (acc.): मा सारमज्ञावा कदलीस्कन्धमासजः आसज्ज ed. Bomb., कदलीस्कन्धतुल्ये निःसारे ऽस्मिन्धर्मे मा सज्जो भवेत्यर्थः Nilak. MBh. 3, 10581. sich klammern an: तमासज्य (आसाय्य ed. Bomb.) R. 2, 64, 28. sich hängen an so v. a. auf der Fesse folgen: अमित्रान्वर्षेण AV. 11, 10, 3. यदि नो ऽसुररत्नसान्यासज्येयुः Çat. Br. 4, 5, 2, 21. 3, 6, 4, 27. in derselben Bod. आसज्जत Bhāṅ. P. 7, 8, 27. st. आसज्ज MBh. 7, 79 liest die ed. Bomb. आसाय्य. — 3) partic. आसक्त a) angehängt, aufgehängt, hängend —, geheftet an, gelegt an, auf Çat. Br. 4, 1, 8, 9, 6, 7, 8, 17. 19. 21. Nir. 9, 20. उत्तरीयमिरासक्तं सीतया R. 2, 88, 10. चक्रे प्रधिः MBh. 5, 2081. नियोगपाशाः स्कन्धाभ्याम् Hariv. 3731. गोघ्राङ्गुलित्रैरासक्तैः R. 2, 100, 22 (108, 21). 5, 13, 49. Kumāras. 6, 8. आसक्तौ so v. a. परस्परमासक्तौ MBh. 4, 6020. स्कन्धासक्तं कृत्तम् 13, 436. वृत्तायासक्तपाद R. 3, 10, 6. वृत्तासक्तानि वत्कलानि 77, 26. सव्यासासक्तभार 52, 9. Ragh. ed. Calc. 1, 50. शिखरासक्तमेघाः Kumāras. 6, 40. Rāṅga-Tar. 2, 167. धात्र्या मुखासक्तौ Kathās. 34, 98. गृहासक्त am Hause hängend, von Hausthieren AK. 2, 5, 43. Trik. 3, 3, 22. (मातृः) अभ्यवाद्यदासक्तम् wohl so v. a. sich an ste schmiegend R. 2, 104, 18. पादासक्त so v. a. Jmd auf Schritt und Tritte folgend oder zu Füßen liegend Spr. (II) 4039. enthalten in: अदृता क्षीरम् 6396. यवाष्टकमुद्रासक्तम् Varāh. Brh. S. 79, 8. geheftet —, gerichtet auf: जम्बुवर्णलोचन R. Gorr. 2, 10, 18. 26, 5. Pañśat. 40, 14. चित्त, चेतस्, मति, मनस्, मानस, हृदय Spr. (II) 993. 1948. R. Gorr. 1, 7, 12 (vgl. 9 Schl.). Varāh. Brh. S. 46, 76. Kathās. 30, 105. Bhāṅ. P. 4, 27, 12. Mārk. P. 50, 74. Bhāṅ. 7, 1. Kathās. 43, 276. Bhāṅ. P. 3, 32, 16. Çuk. in LA. (III) 32, 11. R. 2, 21, 19. Kathās. 15, 3. Brahma-P. in LA. (III) 34, 12. 19. Bhāṅ. P. 3, 30, 6. 4, 25, 8. 9, 22, 23. von Personen mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängend, obliegend, sich beschäftigend mit: = तत्पर AK. 3, 1, 9. परासक्त (= परलोकाप्रिय Nilak.) MBh. 6, 562. क्षेत्रापणगृहासक्त Spr. (II) 1868. 2193. 2324. 4432. 6276. Varāh. Brh. S. 15, 27. 16, 23. Kathās. 18, 132. 42, 116. 50, 34. Vorz. d. Oxf. H. 128, b, 8. Prabh. 101, 1. Bhāṅ. P. 6, 1, 29. 7, 10, 2. Śin. D. 34, 9. Pañśat. 27, 9. Hit. 27, 16. 60, 2. — b) umwunden: आयुधे मा-

लादामभिरासक्ते R. 2, 33, 2. behängt —, versehen mit: मधुकरासक्तपद्म Pañśat. 4, 7, 16. कस्तूरीकुङ्कुमासक्त 38. — c) entsponnen (von einem Kampfe): प्रभिस्वयोर्षयासक्तं (sc. युद्धं) मत्तयोर्वनकृत्तिनोः MBh. 9, 1164. — Vgl. आसक्ति fg. und मानासक्त. — caus. 1) aufhängen Çāṅk. Çr. 17, 4, 2, 3. — 2) anhängen —, aufsetzen lassen: धात्रीकराभ्याम् — आसज्जयामास यथाप्रदेशं कण्ठे गुणम् Ragh. 6, 83. — 3) anstellen an (ein Geschäft): आसज्जयित्वा त्वां कृत्ये (so ed. Bomb.) कस्मिंश्चित् MBh. 13, 5904. — आसाज्य R. Gorr. 2, 31, 11 fehlerhaft für आसज्य. — desid. आसिस्ङ्गति sich an Jmd machen wollen Çat. Br. 1, 6, 4, 12. 15.

— अद्या aufhängen an: स्थायी AV. 14, 2, 48.

— अद्या, partic. ०सक्त zusammengehängt, im Ritual der Fall, wo ein folgender Tag mit derselben Form anhebt, die den vorangehenden Tag schloss, Äqv. Çr. 10, 3, 4. Comm. zu Pañśat. Br. 22, 3, 7 (अभ्यासङ्गः पञ्चाङ्गः im Text).

— उपा s. उपासङ्ग.

— निरा, partic. ०सक्त mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Etwas hängend: एकत्र MBh. 13, 6476. wohl fehlerhaft für समासक्त, wie die ed. Bomb. liest.

— प्रत्या s. प्रत्यासङ्ग.

— व्या, partic. ०सक्त 1) angeheftet, hängen geblieben, hängend an (loc.) Hariv. 13003. Kathās. 18, 294. 74, 192. वेत्रव्यासक्तकृत् MBh. 9, 1638. Ragh. 7, 43. Khandom. 112. hängend an so v. a. im Gefolge seiend Hariv. 13823. abhängig von, in Verbindung stehend mit Müller, SL. 170. geheftet, gerichtet auf: चित्तं गृहेषु Buṅg. P. 1, 19, 14. मनस् Spr. (II) 2499. हृदय R. 3, 42, 8. mit den Gedanken, mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängend, beschäftigt mit AK. 3, 4, 25, 192. गन्धाभरणमात्येषु MBh. 4, 713. स्वकार्ये Vikr. 60, 6. लीलाशतं Çit. 6, 11. Spr. (II) 1436. — 2) umschlungen Spr. (II) 1378. — Vgl. व्यासङ्ग.

— समा 1) anhängen, umschlingen: तस्य स्कन्धे मृतं सर्पम् — समासजत् MBh. 1, 1675. 1699 (nach der Lesart der ed. Bomb. st. समासजत् der ed. Calc.). स्रजं राज्ञः स्कन्धे 4418. तस्य स्कन्धे बाहुम् 5, 3695. क्रायुधानि समासज्य 4, 150. 174. Hariv. 8242 (कण्ठे zu lesen). — 2) aufbürden, übertragen, übergeben: पुत्रे सर्वं समासज्य M. 4, 257. पुत्रे राज्यम् 9, 323, v. l. मयि सर्वं कुरुष्वम् MBh. 3, 14702. रामे भारम् Hariv. 6625. — 3) partic. समासक्त angehängt: यीवायां कालपाशः R. 3, 86, 26. bespannt: सिंदेशतुर्भोरथः 5, 43, 15. gebunden an so v. a. abhängig von: त्वयि प्राणाः R. Schl. 2, 64, 9. in Beziehung stehend zu: युधिष्ठिरे भारती MBh. 4, 914. geheftet —, gerichtet auf: चित्तं ज्ञेयोर्विषयगौचरे Maitrāj. 6, 34. mit den Gedanken —, mit dem Herzen hängend an, beschäftigt mit: एकत्र MBh. 13, 6476 nach der Lesart der ed. Bomb. जलक्रोडां Pañśat. 4, 1, 35. zurückgehalten: दीर्घकालसमासक्तं विषम् MBh. 5, 2058. übertragen, anvertraut: श्रेष्ठी श्रनार्ये Spr. (II) 5559. वानरेषु कार्यम् R. 5, 71, 10. behaftet mit: संतापं Kathās. 117, 55. — Vgl. समासक्ति fg.

— उद् s. उत्सङ्ग, उत्सञ्जन. उत्सज्यते (०ताम्) Mālatī. 172, 13 und Spr. (II) 2033 fehlerhaft für उत्सज्यते (०ताम्).

— उप, ०सज्जते hängen an in übertr. Bod.: स्त्रोषु स्त्रियोषु च Bhāṅ. P. 11, 26, 22. partic. उपसक्त so v. a. an der Sinnenwelt hängend R. 7, 23, 4, 48.

— नि, ०सज्जति Vor. 8, 102. med. sich Etwas umhängen: श्शुधीन्

RV. 1, 33, 3. तस्य वालो न्यषञ्जि an ihm hängt ein Schweif ÇAT. Br. 3, 6, 3, 4. 5. — partic. निषक्तः angehängt, geheftet —, hängend an MĀRK. P. 47, 13. विरहितैस्तैर्वाह्यैस्तेषु कुमेषु ÇĀK. 31, v. 1. कण्ठे स्वयंयानिषक्तबाहुम् KUMĀRAS. 3, 7. कण्ठनिषक्तशरासन RAGH. 9, 50. कार्मुकनिषक्तमुष्टि 11, 70. पयोधरनिषक्तचन्दन 19, 45. DAÇAK. 91, 5. आत्मानं खड्गे निषक्तप्रतिमं दर्श KUMĀRAS. 7, 36. दरीगृहोत्सङ्गनिषक्तभासः (शेषधयः) 1, 10. geheftet —, gerichtet auf: मनो यत्र निषक्तमस्य ÇAT. Br. 14, 7, 3, 8. fest sitzend in: निषक्तमिव (so zu lesen) कृदये शास्त्रम् VARĀH. BRH. S. 2, 5. — Vgl. निषङ्ग fig.

— परि, षञ्जति, पर्यषञ्जत् P. 8, 3, 63, Schol. षञ्जते hängen an (mit den Gedanken, mit dem Herzen): विक्रन्सर्वतो मुक्तो न क्वचित्परिषञ्जसे MBH. 12, 8820. — desid. परिषिञ्जति P. 8, 3, 64, Schol.

— प्र 1) anhängen an (loc.) LĀTJ. 10, 4, 3. — 2) behängen, behaften, versehen mit (instr.): रुद्रिपेण पशून् ÇAT. Br. 1, 7, 3, 21. 4, 12. अयक्षिपान्यज्ञेन 5, 3, 2, 2. 3, 8, 2, 20. — 3) sich hängen an (loc.): तस्यामसौ प्रासञ्जत् DAÇAK. 65, 13. fig. mod. mit acc.: कामा मनुष्यं प्रसञ्जत एते MBH. 5, 770. तन्मा प्रसाङ्गी: so v. a. mit Jmd anbinden, sich an Jmd reiben KĀND. UP. 4, 1, 2. प्रसञ्ज्य an der Welt hängend Buḷo. P. 3, 25, 34. — 4) eintreten, stattfinden, die Folge von Etwas sein: तथा मा प्रसाङ्गीत् SARVADARÇANAS. 133, 12. 137, 13. SĀH. D. 103, 6. प्रसञ्जेत् (wenn nicht प्रसञ्जेत zu lesen ist) SARVADARÇANAS. 117, 16. 137, 5. — 5) pass. षञ्जते, षञ्जति, षञ्जते und षञ्जति a) sich heften, sich klammern an; mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängen, sich beschäftigen mit: आसनं तु पदाकृष्य न प्रसञ्जेत् (प्रसञ्जेत् ed. Bomb.) तथा नरः MBH. 13, 5005. कार्पासिके प्रसञ्जतः खलाश्च गणिकाकटाक्षाश्च Spr. (II) 5900. न प्रसञ्जेत (प्रसञ्जेत v. l.) विस्तरे M. 3, 125, 6, 55. इन्द्रियार्थेषु सर्वेषु न प्रसञ्जेत (v. l. प्रसञ्जेत) Spr. (II) 1121. एतेषु सर्वेषु (Personen) न प्रसञ्जेत 2725. 7288. त्रयसादिविषयेषु प्रसञ्ज्यः KULL. zu M. 9, 2. प्रसञ्जति so v. a. hängt an der Welt Buḷo. P. 5, 13, 16. प्रसञ्जती eine Neigung empfindend, verliebt HARIV. 4621. 9223. — b) = 4): वैषम्यनैर्घृण्ये नेश्वरस्य प्रसञ्जते NILAK. 38. इतीतरेतराग्रयः प्रसञ्जेत 41. MUIR, ST. 4, 219, 1. PAT. zu P. 6, 2, 191. Schol. zu P. 5, 3, 84, VĀRTT. 3. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 9, 20. 3, 1, 19, 3. BHĀṢĀP. 61. KUSUM. 30, 16. SARVADARÇANAS. 11, 6, 15, 17. 45, 12. 70, 12. 162, 12. एतन्निषञ्ज्य वृथा प्रसञ्जेयाताम् so v. a. angewandt werden, stehen 70, 7. — 6) partic. प्रसक्त a) anhaftend, anhängend: प्रसक्ताश्रुमुखी R. 2, 29, 1. 5, 26, 19. फुल्लान्यामिव पद्मान्यां प्रसक्तास्तोषविन्द्वः 33, 13. geheftet, gerichtet auf: चित्तमसतो पथि Buḷo. P. 3, 27, 5. द्विजदेवपक्षयोगप्रसक्तधी VARĀH. BRH. S. 69, 38. पानप्रसक्तकृदया 103, 12. mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängend, obliegend, beschäftigt mit HALĀS. 2, 209. व्यसनेषु M. 7, 46. इन्द्रियार्थेषु 11, 44. MBH. 7, 1127 nach der Lesart der od. Bomb. 8, 1144. R. 4, 37, 12. Spr. (II) 4105. KATHĀS. 36, 92. RĪĠA-TAR. 6, 317. BHĀG. P. 4, 31, 6. राघवस्य R. 5, 26, 21. द्यूतपानं M. 12, 45. भोगैर्ययं BHAG. 2, 44. निक्कालीत्य Spr. (II) 2421. UTTARAR. 91, 13 (118, 5). KATHĀS. 46, 217. 52, 79. कुरप्रसक्तपारावत DAÇAK. 87, 14. PAÑĀT. 197, 25. DHŪRTAS. 76, 6. ohne Ergänzung an der Welt hängend Buḷo. P. 1, 19, 4, 14. verliebt MBH. 4, 266. Spr. (II) 1815. 3556 (अति). — b) behaftet —, versehen mit: वाचा स्वरसंपत्प्रसक्तया (st. dessen षप्रयुक्तया 11) R. 4, 63, 7. — c)

als Folge sich herausstellend, aus etwas Vorangehendem folgend, zur Geltung gelangt P. 1, 1, 60, VĀRTT. इति द्वितीयाः प्रसक्ताः KĀC. zu P. 1, 1, 50. KATHĀS. 19, 53. SARVADARÇANAS. 61, 1. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 4, 2, 29. 5, 3, 27. 9, 13. 14, 5. 21, 1. — d) anhaltend, fortwährend, dauernd (adj. und adv.): = नित्य GĀTĪDH. im ÇKDr. युद्ध MBH. 5, 280. परिग्राम R. 2, 56, 3. प्रणयः MĀRĪH. 145, 7. घोष RAGH. 13, 40. निर्वाना Spr. (II) 6423. पल्लः MĀLATIM. 70, 20. SUÇA. 1, 256, 4. 308, 14. 2, 304, 16. 502, 19. VARĀH. BRH. S. 86, 9. — Vgl. प्रसक्ति, प्रसङ्ग, प्रसङ्गिन्, प्रसङ्ग्य. — caus. 1) eintreten lassen: वर्षासु स्तौ प्रसञ्जिते NAIŠH. 9, 96. — 2) stecken bleiben: न शरोत्तमा नगेषु u. s. w. प्रसञ्जयेरन् so v. a. würden hindurchfliegen R. 5, 80, 32.

— अनुप्र anhängen, anfügen an (instr.) ÇAT. Br. 9, 3, 4, 12. partic. षञ्जते geheftet —, gerichtet auf: तदनुप्रसक्तकृदया ÇĀC. 9, 63. — Vgl. अनुप्रसक्ति.

— संप्र pass. geheftet sein auf, hängen an: न परदारेषु मनो मे संप्रसञ्जति MBH. 13, 1496. प्रसञ्जते कुब्जान्धजडवामनैः Spr. (II) 5498. — षञ्जति 1) an Etwas hängend, beschäftigt mit: षञ्जन् MBH. 12, 840. 6579. अत्र Spr. (II) 4933. MBH. 6, 3775. — 2) anhaltend, fortwährend, dauernd: संप्रसक्तस्य वैरस्य कृतो ऽसः R. 4, 22, 26.

— प्रति Jmd (loc.) Etwas anhängen: अवर्तिमन्यस्मिन् TS. 7, 2, 8, 4. mod. sich Etwas umhängen: कृष्णाजिनम् LĀTJ. 10, 20, 2. — Vgl. प्रति-सङ्गिन्.

— वि 1) aufhängen: प्रवृत्ति TS. 6, 4, 7, 2. KĀTĪH. 27, 3. आतपे ĀPAST. im Comm. zu TS. 2, 109, 6. — 2) pass. a) geheftet —, gerichtet sein auf, mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Etwas hängen: यदा न चेतो मापामु सिद्धस्य विषञ्जते Buḷo. P. 3, 27, 30. नेह विषञ्जते 2, 2, 31. विषयेषु 4, 23, 28. 29, 26. 8, 1, 15. 11, 7, 40. विषञ्जत् an der Welt hängend 10, 81, 36. विषञ्जती an einem Manne hängend 8, 12, 24. — b) auf dem Fusse verfolgt werden: दितिनाधमेन विषञ्जमानः Buḷo. P. 3, 19, 6. — 3) partic. विषक्त aufgehängt, angehängt AV. 12, 3, 13. विटपविषक्तज्ञलार्द्रवल्कलेषु कुमेषु ÇĀK. 31. ऽतूण R. 3, 19, 27. stecken geblieben: काये शरः (mit der od. Bomb. विषक्त st. विविक्त zu lesen) MBH. 5, 7152. 7, 739. पथिषु च तत्र तत्र विषक्तः hängen —, stehen geblieben Buḷo. P. 5, 8, 10. hängend an, in: सभा खे विषक्तेव MBH. 2, 385. R. 6, 14, 19. तस्मिन्निष्ठमुने विषक्ता दोधूपमाना मरुपाताकाः MBH. 6, 2654. सरस्सु नलिनीजाले विषक्तम् 3160. in übertr. Bed.: अविषक्तचेतस् Spr. (II) 5108. कृष्णविषक्तमानसः Buḷo. P. 10, 39, 31. यस्यां विषक्तकृदयः 10, 75, 32. an der Welt hängend 8, 12, 29. hängend an so v. a. abhängig von: स्वशक्तिविषक्तं रागम् DAÇAK. 66, 15. so v. a. eingepflanzt, eingepflanzt (= जनित Comm.): (मन्युः) विषक्तस्तीत्रेण त्रणितकृदयेन UTTARAR. 73, 12 (94, 12). — b) suspensus so v. a. unterbrochen: von einer Kuh, welche aufhört Milch zu geben, RV. 1, 117, 20. — Vgl. विषङ्ग fig. — caus. partic. विषञ्जित hängend —, haftend an Buḷo. P. 10, 90, 11.

— अधिवि stehen auf (loc.): यस्मिन्नेवा अधि विष्टे विषक्ताः MBH. 1, 727.

— अभिवि pass. mit den Gedanken —, mit dem Herzen hängen an: गुणेष्वभिविषञ्जते Buḷo. P. 3, 27, 2.

— सम् pass. 1) hängen bleiben: न संसञ्जत्यसौ (so ed. Bomb.) MBH.

8, 2223. विषाणो समसञ्जत 3, 17228. *sich anhängen, zusammengerathen im Kampfe, handgemein werden mit:* बाहुभिः (बाहुभ्यां) समसञ्जताम् 2, 917. 3, 11506. 4, 358. भीष्मः समसञ्जत्किरीटिना 6, 3137. med. 3139. 3141. Buḥ. P. 8, 10, 8. राजानः समसञ्जत समासाद्येतेतरम् wurden handgemein MBh. 12, 7563. auch mit acc. so v. a. angreifen: (कुत्तिभोजम्) संसञ्जतुराक्वे (nach der Lesart der ed. Bomb. st. समसञ्जतुस् der ed. Calc.; also सञ्ज als selbständige Wurzel behandelt) MBh. 6, 1741. *stocken* von einer Rede: वचो हि परुषात्तरं न च पदेषु संसञ्जते ad Çāk. 69, 2. वाचा संसञ्जमानया MBh. 1, 4225. R. 2, 23, 37. 90, 14. 112, 9 (122, 9 Gonn.). — 2) *zusammenfließen, sich vereinigen:* नरस्याश्वस्य नागस्य समसञ्जत (= धनतामगमत् Nilak.) शोणितम् MBh. 7, 1397. — 3) *sich entspinnen, sich bilden:* समसञ्जत युद्धानि MBh. 6, 3142. — 4) *partic. संसञ्जत a) hängen geblieben* so v. a. *stockend:* असंसञ्जतात्तरपद Hariv. 16100. *feindlich zusammengerathen* —, *handgemein geworden mit* (instr.) MBh. 3, 668. 680. 6, 2863. 7, 1257. 14, 2416. Hariv. 2737. 4116. 4303. 5060. 5069. 10464. R. 6, 18, 17. *दिवाकरो धूमकेतुना* 86, 42. *in unmittelbarer Berührung stehend, verbunden, vereinigt:* परस्परम् Pañkār. 4, 6, 7. सूत्राणि परस्परम् Vāju-P. in Verz. d. Oxf. H. 51, a, 7 = Mār. P. 40, 24. *अन्यो-ज्य* Ragh. 7, 21. *कातसंसञ्जकृस्ता:* R. 3, 23. *कलिन्दकन्या गङ्गार्मिसंसञ्जजला* Ragh. 6, 48. *चक्रवाकमिथुनानि* Mār. 76, 18. *चित्तयोरितरे-तरम्* (so mit Benfry zu lesen) Rāśa-Tar. 3, 366. *दीपस्य संसञ्जता रश्मयः* so v. a. *abhängig, bedingt* R. 2, 64, 68. *verbunden mit* so v. a. *versehen mit:* महेन्द्रायुधसंसञ्जता (so ist zu lesen, v. l. *संयुक्ता*) — अम्बुदौ Hariv. 3732. *मूत्रश्लेष्मादि* Spr. (II) 4909 (Conj.). Pañkār. 1, 7, 52 (wohl *संसञ्ज* zu lesen). *सकृत्सञ्ज* 11, 17. 2, 2, 90. *dicht anliegend, anstossend, sich berührend* AK. 3, 2, 17. H. 1451. *पश्येमान्पार्थनिर्मुक्तान्संसञ्जानिव गच्छतः* (शरान्) MBh. 4, 2074. *दीर्घासंसञ्जताभिर्भूभिः* Varāh. Brh. S. 68, 69. *वामाङ्गसंसञ्जसुराङ्गन* Ragh. 7, 48. *dicht:* *विष्टपस्कन्धैः* R. 3, 79, 7. 5, 13, 61. Kumāras. 3, 43. *धारान्तदे मेघे* Kām. Nit. 7, 38. *ununterbrochen, beständig sich wiederholend* H. 1471. *वदनाश्रया* MBh. 3, 2552. *केका* Mālatim. 145, 11. *पान* Kathās. 17, 1. *कलत्* 18, 108. — b) *geheftet, gerichtet auf:* तस्यां मनसः MBh. 1, 6331. *चेतम्* Verz. d. Oxf. H. 256, a, 16. *mit den Gedanken* —, *mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängend, ergeben, obliegend, beschäftigt mit:* धृताय्याम् R. 4, 35, 7. *परपुरुषसंसञ्जता* Spr. (II) 1827, v. l. *सर्वभोगेष्टसंसञ्जतः* R. 7, 3, 2. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 9. *कर्मसु* Buḥ. P. 4, 25, 56. 86, b, 18 (wohl *शक्त्यो* zu lesen). ब्रह्म MBh. 13, 210. *युद्ध* R. 4, 18, 31. *गृह्यापार* Spr. (II) 2190. *स्वाध्याय* Rāśa-Tar. 6, 9. ohne Ergänzung *ergeben, tren anhängend* Hariv. 7591 (nach der Lesart der neueren Ausg. st. *संसञ्ज* der älteren). *verliebt* Mār. P. 18, 42. *an der Welt hängend* Buḥ. P. 4, 20, 6. — Vgl. *संसञ्ज* fgg.

सञ्ज 1) m. ein N. Brahman's und Çiva's H. an. 2, 78. Med. g. 17 (स्वञ्ज gedr., सञ्ज im ÇKDn.). — 2) f. *Geiss* Trak. 2, 9, 26.

सञ्जक m. N. pr. eines Mannes Rāśa-Tar. 8, 2361.

सञ्जतर (?) n. N. pr. einer Stadt Pañkār. 118, 22.

1. *संजनन* (von जन् mit सम्) 1) adj. (f. ई) *erzeugend, bewirkend, verursachend:* दोष Sūc. 4, 171, 12. *कीर्ति* MBh. 13, 2974. *प्रीति* R. 2, 1, 22. 5, 36, 73. *मनःप्रज्ञाद* 5, 13, 17. *शोक* 6, 82, 20. *भयराग* Varāh. Bṣh. 8, 7, 16. *इति* 46, 42. *अदृक्तास्य* Kathās. 12, 51. *चित्तेन्द्रिय*

Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 8. — 2) n. a) *das Entstehen, Wachsen:* केशानाम् Çāk. 18, 24, 22. — b) *das Erzeugen, Bewirken, Verursachen, Schaffen:* रोम Sūc. 2, 3, 20. *ज्ञातसंजनन* Verz. d. Oxf. H. 80, a, 24. *कोश* (vgl. *कोशसंवलन* unter *संवलन*) MBh. 7, 100. *कथा* 3, 12610. *तेजः* 4, 1587. *काम* R. 1, 9, 19 (18 Gonn.). — Vgl. *निद्रा*.

2. *संजनन* n. Ragh. ed. Calc. 16, 74 und *संजननी* adj. Mār. P. 72, 9 fehlerhaft für *संवनन*, *नी*.

सञ्जनी (von सञ्ज) f. ein künstliches zur Umschreibung von स्थूणा gebildetes Wort: *woran man Etwas hängt* Nir. 1, 12.

सञ्जपाल m. N. pr. eines Mannes Rāśa-Tar. 8, 211. 403. 410. 452. u. s. w.

संजय (von 1. जि mit सम्) 1) adj. *streichend* RV. 10, 159, 3. AV. 8, 5, 16. Ait. Br. 3, 19. — 2) m. a) *Sieg:* विश्वामित्रस्य Bez. eines Katuraha Pañkār. Br. 21, 12, 1. — b) *Bez. einer best. Truppenaufstellung* Kām. Nit. 19, 44. — c) N. pr. verschiedener Männer: ein Sūta und Sohn Gavalgaṇa's im Dienste Dhṛtarāṣṭra's Buḥ. 1, 1. MBh. 1, 81. 2426. 3, 943. fgg. 6, 43. fgg. Buḥ. P. 4, 13, 30. ein Sohn Dhṛtarāṣṭra's MBh. 7, 6851. ein Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 52, b, 48. ein Sohn Supārçva's VP. 390. Pratikshatra's (Prati's) 412. Buḥ. P. 9, 17, 16. Bharmjāçva's 21, 32. Raṇamāḡaja's 12, 13. VP. 463. ein Lehrer Hiouen-thsang 2, 52. ein Heerführer der Jaksha Burnouf, Intr. 532. — Hall in der Einl. zu Vāsavad. 2. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, a. Pañkār. Br. 13, 6, 6. 7. Lāṭj. 6, 10, 11. 7, 2, 1. इन्द्र Ind. St. 3, 207, a.

संजयकविशेखर m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Tüb. H. 13.

संजयत् (von 1. जि mit सम्) 1) adj. *gewinnend:* अप्सरा AV. 4, 38, 1. — 2) f. *नी* N. pr. einer Stadt MBh. 2, 1173. Sūc. 2, 173, 10.

संजयिन् (wie eben) m. N. pr. eines Mannes Burnouf, Intr. 162. Schier-ner, Lebensb. 256 (26). 293 (63). Tāran. 59.

संजल्प (von जल्प् mit सम्) m. *Gerede, Gespräch, Unterhaltung* MBh. 2, 1255. 3, 29. 45. 561. 4, 862. 12, 12648. 13, 1460. Hariv. 6324. Buḥ. P. 4, 10, 20.

संजवन n. 1) ein Häuserviereck (चतुःशाल) AK. 2, 2, 5. H. 992. Halā. 2, 137. — 2) etwa *Wegweiser:* व्यक्तसंजवनोद्देशो (व्यक्तं स्पष्टं सं-जवनं प्रतिक्षणमभिनववृत्तं यस्य स तथाविधः Nilak.) यश्चतुर्दिश्वहाधजः Hariv. 8979. *मार्गसंजवनधजाः* (संगमका धजाः यैर्धनैश्चिह्नभूतैर्भगवद्भूमार्गो ज्वगम्यते Nilak.) 8992.

संजात 1) adj. s. u. जन् mit सम्. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft VP. 418, N. 20.

सञ्जि gaṇa यवादि zu P. 8, 2, 9.

संजिघृन्तु (vom desid. von जृम् mit सम्) adj. 1) *zusammenzubringen* —, *zu sammeln beabsichtigend:* स्वाहुपानीयमेधांसि कन्दमूलफलानि Daçak. 149, 13. fg. — 2) *zusammenzufassen* —, *in Kürze darzulegen beabsichtigend:* सारम् Sarvadarçanas. 158, 20.

संजिजीविषु (vom desid. des caus. von जीव् mit सम्) adj. *zu beleben beabsichtigend:* राजानम् MBh. 1, 2012.

संजिजीविषु (vom desid. von जीव् mit सम्) adj. *zu leben wünschend* MBh. 13, 5914.

संजित् (von 1. जि mit सम्) adj. *gewinnend, erstreckend:* धनानाम् RV. 3, 30, 22. 5, 42, 5.

संज्ञिति (wie eben) f. *das Gewinnen, vollständiger Sieg* AIR. BR. 8, 9. KĀTJ. ÇR. 19, 5, 4. LĀTJ. 5, 4, 19.

संज्ञितम् adj. von संज्ञि gaṇa yvādi zu P. 8, 2, 9.

संज्ञिनी MBH. 6, 1886 fehlerhaft für सिञ्जिनी (शिञ्) *Bogensöhne*, wie die ed. Bomb. liest.

संज्ञिकीर्षु (vom desid. von कृ mit सम्) adj. zu vernichten beabsichtigend, mit acc. R. 6, 70, 35. BHĀG. P. 3, 4, 4.

संज्ञीव (von जीव् mit सम्) P. 6, 2, 91. 1) adj. *belebend* ĀCV. ÇR. 6, 9, 1. — 2) m. *das Aufleben*: °करणी (श्रापधि) R. 6, 26, 5. — 3) *eine best. Hölle* VJUTP. 118. BURNOUR, Intr. 201. HIOUN-THSANG 1, 230; vgl. संजीवन.

संज्ञीवक (wie eben) 1) adj. (f. °विका) *belebend* ĀCV. ÇR. 6, 9, 1. मृत° BHĀG. P. 10, 90, 21. — 2) m. N. pr. eines Stiers KATHĀS. 60, 13. fgg. PAÑKAT. 8, 16. fgg. HIT. 46, 13. fgg. — 3) f. °विका ein Frauennamen HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 37.

संजीवन (wie eben) 1) adj. (f. ई) *belebend, lebendig machend* SUÇR. 2, 228, 12. मणि MBH. 14, 2382. विद्या 1, 3215. BHĀG. P. 8, 11, 47 (die Bomb. Ausgg. an beiden Stellen संजीविनी). श्रापधि MĀLATIM. 167, 4. KATHĀS. 18, 213. स्मर° 59, 6. — 2) m. Bez. eines best. Antidotons SUÇR. 2, 276, 14. — 3) f. ई Titel verschiedener Commentare des Mallinātha: रघु-वंश° Verz. d. Oxf. H. 126, a, 5. 113, a, 26; vgl. संजीविनी. — 4) n. a) *das Aufleben, Loben*: कृष्णात् MBH. 1, 606. 4, 430. 12, 1041. 6895. UTTARAR. 38, 1 (51, 9). Verz. d. Oxf. H. 78, b, 19. °प्रमययोः KATHĀS. 101, 188. संजीवनं कर् PAÑKAT. 244, 4. — b) *eine best. Hölle* (vgl. संजीव) M. 4, 89. JĀGĒ. 3, 223. — c) = संजवन ein Häuserviereck ÇANDAR. im ÇKDR. — Vgl. मृत° (adj. auch KATHĀS. 50, 120. VET. in LA. (III) 14, 21), मृत्यु° und संजीविन्.

संजीवार्म (संजीव + र्म) n. P. 6, 2, 91.

संजीविन् 1) adj. = संजवन. विद्या MBH. 1, 3192. 3215 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 3253. BHĀG. P. 8, 11, 47 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — 2) m. N. pr. eines Ministers des Krähönkönigs Meghavara PAÑKAT. 149, 11. संजीविन् (!) KATHĀS. 62, 8. — 3) f. °नी = संजीवनी Z. d. d. m. G. 2, 341. Verz. d. B. H. No. 514. — Vgl. मृत°.

1. संज्ञ 1) am Ende eines adj. comp. von संज्ञा; s. das. — 2) n. *gelber Sandel* RĪGĀN. im ÇKDR.

2. संज्ञ adj. = संज्ञु H. 436. SĀHASĀṆKA bei BHARATA zu AK. 2, 6, 4, 47 nach ÇKDR.

संज्ञक am Ende eines adj. comp. (f. संज्ञिका) von संज्ञा *Benennung, Name*: प्राणसंज्ञको जीवः MAITRJUP. 6, 19. BHĀG. 8, 18. MBH. 3, 13877. ब्रह्मभूत° (so ed. Bomb.) 12, 13191. मन्त्र° R. 5, 86, 17. KAN. 4, 2, 1. स्त्री° VĪGĒ. 1, 12, 40. 25, 5. VARĀH. BRH. S. 28, 2. KATHĀS. 9, 11. 23, 293. 30, 6. 48, 96. 51, 43. 52, 102. 278. VORZ. d. Oxf. H. 82, a, 11 v. u. RĪGĀ-TAR. 4, 43. BHĀG. P. 5, 26, 14. PAÑKAT. 1, 12, 72. PAÑKAT. II, 57. 134, 8. TRIK. 2, 8, 20. SARVADARÇANAS. 20, 11. 54, 21. Comm. zu TS. PRĀT. 9, 16. धन्वर्थ° KATHĀS. 44, 5. धन्वर्थादि° WEBER, RĀMAT. UP. 288. — Vgl. नट°, रवि°.

संज्ञपन (vom caus. von 1. ज्ञा mit सम्) n. 1) *das Einmüthigmachen* AV. 6, 74, 2. — 2) *das Töden des Opferthiers* (durch Ersticken) AK. 2, 8, 8, 82. HALĀJ. 2, 323. ÇAT. BR. 3, 8, 2, 16. KĀTJ. ÇR. 16, 1, 14. 20, 6, 10. BHĀG. P. 4, 5, 24. घृष्ट° MBH. 15, 929.

संज्ञप्ति f. = संज्ञपन 2) H. 371.

संज्ञा (1. ज्ञा mit सम्) f. VOP. 26, 193. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) *Einverständnis* TBR. 3, 2, 5, 4. ÇAT. BR. 1, 1, 2, 5. 6, 4, 2, 10. 7, 2, 1. घ° 4, 1, 5, 3. देशान्तरं प्रतस्थाते सङ्कितौ पितृसंज्ञया KATHĀS. 63, 8. — 2) *Bewusstsein, eine klare Vorstellung* AK. 3, 4, 8, 35. H. an. 2, 79. MED. Ū. 3. HALĀJ. 5, 36. न प्रेत्य संज्ञास्ति ÇAT. BR. 14, 5, 4, 12. 7, 2, 13. SARVADARÇANAS. 35, 9. संज्ञार्थं तान्त्रवीमि ते BHĀG. 1, 7. MBH. 1, 5846. 5848. संज्ञया लौकिकी राज्ञश्च दिनस्ति न कथ्यते 12, 746. लोकतत्त्वं हि संज्ञाश्च सर्वमने प्रतिष्ठितम् 13, 3204. °समीरित HARIV. 3683. भविष्यामीति संज्ञा 9745. KUMĀRAS. 6, 44. DAÇAK. 87, 17. वशीकार° JOGAS. 1, 15. NILAK. 18. 27. संज्ञा ह्य Spr. (II) 159. स्वसंज्ञया विमूढा: R. 4, 50, 23. विमूढ° adj. 2, 77, 32. प्रमूढ° adj. R. SCHL. 2, 85, 19. नष्ट° adj. MBH. 3, 2867. R. 4, 50, 24. PRAB. 150, 16. °नाश SUÇR. 2, 474, 19. KĀM. NĪTIS. 14, 59. गत° adj. MBH. 3, 1837. °प्रबोधन ÇĀRṆG. SĀMĀ. 3, 8, 15. संज्ञा लब्धा VIKR. 71, 20. DHŪRTAS. 96, 3. लब्ध° adj. MBH. 5, 7180. R. 1, 14, 1. 2, 34, 21. विद्व-षकं संज्ञा लभ्यति so v. a. *macht ihm die Sache klar* VIKR. 47, 12. संज्ञा प्रतिलभ्य R. 2, 21, 50. 39, 9. R. GORR. 2, 9, 37. 35, 2. उपलभ्य R. SCHL. 2, 62, 3. घाप 2. संप्राप्य MBH. 5, 7278. उपागम्य R. 4, 29, 3. ईषत्संज्ञ (so zu schreiben) R. GORR. 2, 16, 33. घ° R. SCHL. 2, 39, 3. घसंज्ञत्व MBH. 14, 1001 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — 3) *ein Zeichen mit der Hand* u. s. w. AK. II. an. MED. HALĀJ. 5, 36. MBH. 4, 843. 9, 1183. HARIV. 7056. R. 6, 8, 37. KĀM. NĪTIS. 12, 47. संज्ञया शकारं निर्दिशति MĀKĀH. 151, 10. KATHĀS. 39, 71. 64, 53. संज्ञया सूचितम् 75, 80. स्वसंज्ञया 22, 125. 64, 52. संज्ञा: प्रकुर्वत्य: R. 1, 9, 18 (15 GORR.). संज्ञा कर् KUMĀRAS. 7, 45. KATHĀS. 7, 63. 68. 11, 69. 12, 58. 42, 132. 56, 23. 75, 72. कृतसंज्ञा ध्रुवा प्रभो: RĪGĀ-TAR. 4, 221. संज्ञा दा MĀKĀH. 33, 4. 104, 4. 14. संज्ञामेतामज्ञानान: KATHĀS. 7, 65. 75, 74. मुखार्पितैकाङ्गुलि° KUMĀRAS. 3, 41. धू° RĪGĀ-TAR. 4, 430. शिरोऽग्नि° 5, 345. कस्त° PRAB. 22, 8. so v. a. Spur: गुरोर्नाधिगत: संज्ञा परीतन् BHĀG. P. 6, 7, 17. — 4) *Benennung, Name, terminus technicus* AK. TRIK. 1, 1, 117. H. 260. H. an. MED. HALĀJ. 1, 152. 5, 33. °करणा NIR. 1, 2. M. 8, 131. °कर्मन् KAN. 2, 1, 18. fg. 4, 2, 9. 6, 1, 2. KAP. 1, 69. TARKAS. 48. SARVADARÇANAS. 5, 2. सवर्णो हि सवर्णानां पशुसंज्ञा करिष्य-सि MBH. 2, 863. 12, 2349. सुखसंज्ञा विधीयते Spr. (II) 3847. 4320. पितृसंज्ञामुत्पादयेत् SADDH. P. 4, 22, a. दधे संज्ञां क्रियोचिताम् BHĀG. P. 4, 7, 51. VARĀH. BRH. S. 88, 8. 99, 2. VS. PRĀT. 4, 96. AV. PRĀT. 4, 67. P. 1, 1, 34. 2, 53. 4, 1. 2, 1, 21 u. s. w. AK. 3, 6, 8, 45. Verz. d. Oxf. H. 171, a, 2 v. u. 162, a, 1. 164, a, No. 360. fg. Am Ende eines adj. comp.: पुरुष° MAITRJUP. 2, 5. M. 9, 100. 12, 13. BHĀG. 15, 5. VARĀH. BRH. S. 3, 7. 7, 9. 8, 1. 35. 11, 18. BHĀG. P. 5, 17, 16. ÇUK. in LA. (III) 36, 3. स्त्री° *einen Namen mit weiblicher Endung führend* VARĀH. BRH. S. 86, 38. HARIV. 7350. — 5) *Erkenntniss der Dinge nach ihren Namen (idées BURNOUR)*, einer der fünf Skandha bei den Buddhisten, SARVADARÇANAS. 20, 11. गौरित्यादि-शब्देऽहोऽसि विज्ञानप्रवाहः संज्ञास्कन्धः 15. 23, 22. BURNOUR, Intr. 511. fg. H. 233. Schol. — 6) *Bez. der Gājatri* H. an. MED. — 7) *eine best. hohe Zahl* bei den Buddhisten VJUTP. 184. Mēl. asiat. 4, 632 (hier संज्ञा). — 8) N. pr. einer Tochter Tvashṭar's (Viçvakarman's), Gattin des Sonnengottes und Mutter Manu's, Jama's und der Jamt, TRIK. 1, 1, 103. 3, 3, 90. H. an. MED. HARIV. 545. fgg. VP. 266. fg. MĀKĀ. P. 77, 1. fgg. 106, 1. fgg.

Bhāg. P. 6, 6, 38. 8, 13, 8. 9, 1, 11. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 22. 74, a, 23. Pāṇīn. 1, 4, 83. — Vgl. अक्षःसंज्ञ, कृत°, नि°, नैवसंज्ञा°, रथाङ्ग°, वि°, शब्द°, अक्ष°, सूर्य°, सोम° und सोज्ञापयि.

संज्ञातत्त्व n. Titel eines Abschnitts in Nilakaṇṭha's Tāgika Verz. d. B. H. No. 876. Ind. St. 2, 246. 253. 267.

संज्ञातव्य adj. dessen Aussehen bekannt ist RV. 1, 69, 9.

संज्ञाति (von 1. ज्ञा mit सम्) f. Einverständnis Ait. Br. 5, 16.

संज्ञाव n. nom. abstr. zu संज्ञा terminus technicus Verz. d. B. H. 212, 4.

संज्ञान (von 1. ज्ञा mit सम्) 1) adj. Einigkeit wirkend Ait. Br. 5, 16. — 2) f. ई (sc. इष्टि) eine Ceremonie zur Herstellung der Einigkeit: विमतानां संमत्यर्थे संज्ञानो ऋच. Ça. 2, 11, 10. TS. 2, 2, 44, 6. — 3) n. a) Einigkeit, Einverständnis, Anlass zur Eintracht RV. 10, 19, 6. AV. 3, 30, 4. 7, 52, 1. 11, 1, 26. मयि संज्ञानमस्तु वः 3, 14, 4. संज्ञानमस्तु मे ऽमुना VS. 26, 1. 30, 9. TS. 5, 2, 2, 2. पृषुभिः 3, 2, 14. Nir. 4, 21. — b) Bewusstsein Çat. Br. 14, 7, 3, 3. Ait. Up. 5, 2. Bhāg. P. 6, 4, 47. 9, 16, 24. als Bed. der Wurzel चित् Vop. 8, 33. — c) richtiges Verständnis WEBER, PRATIŪNĀS. 109. — d) = संज्ञा 5) HIGUEN-THSANG 1, 383. — Vgl. नैवसंज्ञानासंज्ञापयन.

संज्ञावत् (von संज्ञा) adj. Bewusstsein habend R. 1, 22, 1.

संज्ञाविवेक m. Titel eines Abschnitts in Nilakaṇṭha's Tāgika Verz. d. B. H. No. 876.

संज्ञामुत m. der Sohn der Saṃgāṇā, Bez. des Planeten Saturn (!) ÇKDr. ohne Angabe einer best. Autorität.

संज्ञामूत्र n. pl. die Sūtra der termini technici, Bez. der Çivasūtra, Schol. am Ende der Çivasūtra.

संज्ञास्त्र (संज्ञा + अस्त्र) n. Bez. eines mythischen Geschosses des Pradjumna HARIV. 9381.

संज्ञिका (von संज्ञा) f. Benennung, Name: श्रोत्रं घ्राणं रसः स्पर्शो दृष्टिश्चेन्द्रियसंज्ञिकाः (°संज्ञिताः ed. Bomb.) MBu. 12, 6825. — Vgl. संज्ञक (°संज्ञिक MBu. 12, 13382 und beim Schol. zu TS. Prāt. 1, 12, v. 1. und 13, 16 fehlerhaft für °संज्ञित (so ed. Bomb. des MBu.) oder °संज्ञक).

संज्ञित (wie eben) adj. 1) zur Kenntniss gebracht, vorgeführt: एषोपमा तदर्थं संज्ञिता मया R. 6, 112, 11. — 2) der ein Zeichen bekommen hat: धू° mit den Brauen RĪĠA-TAR. 3, 206. — 3) genannt, heissend: इति संज्ञिताः Bhāg. P. 9, 23, 29. SHADGURUŚHĪJA bei ROTH, Z. L. u. G. d. V. 26. ते दोषास्तेषु संज्ञिताः Verz. d. Oxf. H. 51, a, 9. meist am Ende eines comp. die Benennung —, den Namen — führend, so und so heissend MAITREJUP. 6, 23. M. 7, 137. JĪĠN. 3, 101. Bhāg. 6, 23. 8, 3. 11, 1. MBu. 3, 13398. 14, 802. R. 1, 39, 4. R. GORR. 2, 118, 2. 19. 3, 35, 75. 5, 49, 2. 87, 13. RAGH. 10, 55. Spr. (II) 2134. 6237. VARĀH. BṢH. S. 5, 82. 8, 45. 44, 2. 51, 2. 60, 8. KATHĪS. 46, 51. RĪĠA-TAR. 1, 106. MĀRK. P. 42, 14. 51, 55. 116, 61. Bhāg. P. 3, 28, 41. 4, 21, 50. 24, 3. 28. 7, 7, 49. 9, 9, 29. 21, 33. 23, 33. 10, 10, 10. 51, 52. 14, 9, 18. कर्म° benannt nach Spr. (II) 1868, v. 1. लोके गन्धर्वसंज्ञिते so v. a. गन्धर्वाणाम् MĀRK. P. 63, 51. आस्पदं युवराजसंज्ञितम् RAGH. 3, 36. — 4) schlechte Lesart für संज्ञित (so ed. Bomb.) MBu. 12, 12467.

— अभिसंज्ञित genannt, heissend MBu. 12, 8118. 6821 (°ज्ञिताः mit der ed. Bomb. zu lesen). 14, 66. Vgl. auch in den Nachträgen u. d. W.

— आसंज्ञित mit dem man vorher eine Verabredung getroffen hat KĪM.

NITIS. 6, 11. आसंज्ञिताः (sic) प्रागेव राज्ञा ते संज्ञितं नीताः प्रतीयन्तेन व्यापिताः Comm.

संज्ञिन् (von संज्ञा) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. 1) mit Bewusstsein versehen SARVADARÇANAS. 35, 8. निवाण° glaubend, dass man das Nirvāṇa erlangt habe, SADDH. P. 4, 6, a. — 2) einen betreffenden Namen führend TARṆAS. 48. SARVADARÇANAS. 5, 2. KULL. zu M. 1, 47. KUSUM. 31, 4. P. 8, 3, 32. Schol.

संज्ञु (सम् + ज्ञु = जानु) adj. dessen Knie beim Gehen aneinander schlagen P. 5, 4, 129. AK. 2, 6, 4, 47. H. 456.

संज्ञ्वर (von ज्वर mit सम्) m. Gluth, Hitze AK. 1, 1, 2, 53. H. 1102. देहज्ञ° KHANDOM. 118. कन्दर्पज्ञ्वर° Git. 4, 21. स्मर° KATHĪS. 55, 63. आसवासवनेति सक्तवित्ततारुण्य° adj. RĪĠA-TAR. 6, 150. संज्ञ्वरं कर् in-nerlich aufgeregt werden MBu. 12, 10544. अ° adj. keine Hitze empfindend und zugleich innerlich nicht aufgeregt M. 4, 185.

संज्ञ्वरवत् (von संज्ञ्वर) adj. von Gluth erfüllt: स्नेह° (हृदय) MĪLATIM. 154, 15.

संज्ञ्वारिन् (von ज्वर mit सम्) adj. P. 3, 2, 142.

सट्, सटति DHĀTUP. 9, 26 (अवयवे).

सट m. und सटा f. TRIK. 3, 5, 18. n. ÇANDAR. im ÇKDr. सटा (nur dieses zu belegen) 1) = जटा AK. 2, 6, 2, 48. TRIK. 2, 6, 32. H. 816. an. 2, 100. MED. 1. 29. HALĪJ. 2, 377. Flechte: सटास्तस्य पञ्च चक्रे als Zeichen der Trauer MBu. 3, 15785. — 2) Mähne (des Pferdes, Löwen), die Borsten eines Ebers H. an. MED. MBu. 7, 7904. 12, 1661. HARIV. 3716. 4283. 4298. 4306. 12708. RAGH. 9, 60. ÇIÇ. 1, 47. KATHĪS. 96, 40. RĪĠA-TAR. 5, 332. MĀRK. P. 88, 19. PADMAP. 16, 97. Bhāg. P. 3, 13, 27. 43. 7, 8, 20. 32. fig. 10, 37, 1. SĪH. D. 221, 9. सिह° TRIK. 3, 3, 332. — 3) = शिखा ÇANDAR. im ÇKDr. — 4) = कटा 1) Menge: चन्द्रार्काम् VARĀH. BṢH. S. 27, 1. प्रविकटसटाटोपचपल 5. लाङ्गलं (eines Hundes) ससटम् so v. a. recht haarig, struppig 62, 1. — 5) = कटा 2) Licht, Glanz: तडिदङ्गि° Bhāg. P. 4, 5, 2.

सटाङ्क (सटा + अङ्क) m. Löwe ÇANDAR. im ÇKDr.

सटाल (von सटा) adj. 1) mit einer Mähne versehen: सिंह° KATHĪS. 22, 107. 55, 203. — 2) am Ende eines comp. reichlich versehen mit: कोमलकात्ति° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 33. adorned with seemly radiance as his frontlet HALL.

सट्, सटपति DHĀTUP. 32, 31, v. 1. (हिंसाबलादाननिकेतनेषु, दान st. आदाने v. 1.). 89 (हिंसायाम्). — Vgl. षट्.

सटृक n. Bez. einer Art von Schauspielen SĪH. D. 429. 542. Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 313.

सट्टा f. = पतिभेद und वाच्य URĀDIVR. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr.

1. सट्, सटपति = शट् Vop. in DHĀTUP. 32, 28.

2. सट् m. N. pr. eines Mannes Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 6, 544, 2.

सड = सट् उने वर्तते P. 8, 3, 56. Schol. — Vgl. साडि.

सडु m. N. pr. zweier Männer RĪĠA-TAR. 8, 33. 184. 262. 279. 301 u. s. w. सणकाष N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13.

सण्ड m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 351 (VP. 187) nach der Lesart der ed. Bomb. षण्ड ed. Calc.

सपिण्डश m. = संदेश Zange ÇKDr. mit einem Citat aus Mān. P. 14, 62, wo aber die gedr. Ausg. संदेश liest.

संजीविन् KATHA. 62, 8 ohne Zweifel fehlerhaft für संजीविन्.

सैत m. n. ein best. Gefäß, Schale, Schlüssel VS. 19, 27. 88. ÇAT. Br. 12, 7, 2, 13. 8, 2, 14. वैतस 15. KĀT. Çr. 19, 2, 8. 4, 13 (aus Palāça nach dem Comm.).

सतःपङ्क्ति (सतम् + पङ्क्ति) f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 249. COLEBR. Misc. Ess. 2, 153. — Vgl. सतोवृत्त fgg.

सतत = संतत P. 6, 1, 144. VĀrti. 1. Vop. 6, 72. सततम् adv. fortwährend, ununterbrochen, stets, immer (mit einer Negation niemals) AK. 1, 1, 4, 61. H. 1471. HALA. 4, 13. M. 3, 192. 4, 22. 148. 157. 204. 6, 83. 8, 38 u. s. w. BHAG. 6, 10. MBH. 3, 1034. 2088. 2280. 2732 (शततं ed. Calc.). 2838. 13, 4152. HARIV. 3579. R. 1, 51, 25. 2, 24, 22. 38, 4. 74. 25. 77, 14. Spr. (II) 344. 938. 1271. 1910. 4526. 5438. 6752. 7250. VASĪ. Bṛh. S. 47, 15. 55, 21. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 11. 57, 30. PĀNĀT. 182, 9. am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen: सततोत्थित Spr. (II) 4604. KĀM. NĪTIS. 1, 17. VARĀH. Bṛh. S. 36, 2. °परिवृत WRBB. KṛṣṇAG. 287. सततोद्यमान KATHA. 25, 10. °यापिन् M. 1. 50. °दुर्गत Spr. (II) 6434. सतताभियोग VARĀH. Bṛh. S. 75, 4. °धृति adj. stets festen Willen zeigend PRAB. 14, 13. °शास्त्रिन् stets studierend R. 6, 23, 6. °मानस stets seinen Geist auf Etwas richtend HARIV. 14973. — Vgl. सातत्य.

सततग adj. in beständiger Bewegung seiend; m. Wind MBH. 1, 5880.

सततगति dass. MEGH. 70.

सततसमिताभियुक्त m. n. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 215. fgg.

सतैति (2. स + तैति) adj. zusammenhängend, ununterbrochen TS. 3, 2, 2, 2.

सतत्त्व (2. स + तत्त्व) n. Natur, Wesen H. 1377. श्रामत° BUAG. P. 5, 13, 24. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 147.

सैतनु (2. स + तनु) adj. be Körper, sammt dem Leibe (Gegens. वितनु): सदैव: सतैनुर्हि भूत्वा TS. 3, 1, 4, 4. 5, 4, 1, 1. TBr. 3, 2, 8, 4. 8, 20, 5. Davon nom. abstr. °त्वं n. TS. 6, 6, 8, 2.

सतत्त्व (2. स + तत्त्व) mit dem Tantra (Bod. 1) d) übereinstimmend ĀcV. Çr. 2, 13, 9. 11, 2, 17. 3, 7.

सतमसा f. N. pr. eines Flusses oder adj. f. nebst dem Fluss Tamasa Mān. P. 57, 22.

सतैस् (von 2. स) adv. am Anfange einiger comp. ebenmässig, gleich NAIGH. 3, 29. तिर: सत इति प्राप्तस्य (v. l. श्र°) Nir. 3, 20.

सतानूप्तिन् s. u. तानूप्ति 1).

सतार (2. स + तार) adj. mit den Sternen: स कदाचिन्पृथक् जल-क्रीडां महोदधौ । हरिः सद् गुणोदरिः सतार (= तारिः सद्) इव चन्द्रमाः ॥ HARIV. 5181.

सतारा f. N. pr. eines Staates HALL 181.

सतासतैर् du. = सदसती, dem सुतासुतौ nachgebildet TBr. 2, 6, 2, 2. VS. v. l.

सतात् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

सति 1) f. oxyt. = साति, सति P. 6, 4, 45. Vop. 26, 44. = दान und श्रवसान (d. i. साति) BHAR. zu AK. 3, 4, 24, 70. — 2) ein best. Metrum Ind. St. 8, 283. सती COLEBR. — 3) fehlerhaft für सति KATHA. 18, 47.

सतितरा adj. f. = सतीतरा = सतरा Vop. 7, 49; s. u. सत्.

सतिमिर (2. स + ति°) adj. (f. घ्रा) in Finsterniss gehüllt: नभस् R. 1, 9, 65. दिशः R. GOA. 1, 76, 16.

सतिल (2. स + तिल) adj. nebst Sesamkörnern: सलिलाञ्जलि Verz. d. Oxf. H. 207, b, 28.

1. सती s. u. सत्. Davon °त्वं n. Weibertreue HARIV. 7733. Spr. (II) 3403. 5241. 5243. 5928. 6702. 7222. 7609. KATHA. 63, 41. Mān. P. 22, 29. PĀNĀT. 38, 16. 19.

2. सती = साति BHAR. zu AK. nach ÇKDr. Vgl. सति 1).

सैतीक n. angeblich Wasser NAIGH. 1, 12. v. l. TS. 4, 4, 2 (संतीक Padap.). Nir. 14, 11.

सतीव s. u. 1. सती.

1. सतीर् 1) (von सत्) adj. wirklich; vgl. सतीनकङ्कत fgg. — 2) n. angeblich Wasser NAIGH. 1, 12.

2. सतीन m. 1) eine angebaute Erbsenart mit rundem Korn (daher auch वर्तुल genannt), vulgo केराउ (کراو) Pisum arvense nach SHAKESP.) BUĀVAPR. 5. BHARATA zu AK. 2, 9, 16 nach ÇKDr. H. an. 3, 162. KĀT. 15, 5. SUÇR. 1, 73, 9. 197, 13. 198, 3. 221, 4. 13. 228, 16. °पूष 2, 471, 16. 476, 1. MADANAV. 10, 35. VĀGBH. 1, 6, 53. — 2) Bambusrohr ÇABDAM. im ÇKDr. — Vgl. सतील, सतीलक.

सतीनक m. = 2. सतीन 1) Comm. zu AK. 2, 9, 16 nach ÇKDr. H. 1170

सतीनकङ्कत m. nach Śā. Wasserschlange RV. 1, 191, 1. etwa einen eigentlichen Kamm habend.

सतीर्नमन्यु adj. wirklich eifernd RV. 10, 112, 8.

सतीर्नसत्त्वन् adj. wirkliche Krieger führend RV. 1, 100, 1.

सतीय 1) KĀND. Up. 8, 3, 5 eine Auseinanderreckung von सत्य zum Behuf einer mystischen Erklärung des Wortes. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes (v. l. für सनीय) VP. 193, N. 135.

सतीर्थ (2. स + तीर्थ) 1) adj. einen gemeinschaftlichen Lehrer habend. m. Mitschüler Vop. 6, 97. ÇABDAM. im ÇKDr. als Bein. Çiva's MBH. 14, 198 schlechte Lesart für सुतीर्थ, wie die ed. Bomb. liest. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes (v. l. für सनीय) VP. 193, N. 135.

सतीर्थ्य = सतीर्थ 1) P. 4, 4, 107. 6, 3, 87. AK. 2, 7, 11. H. 79.

सतील 1) m. a) = 2. सतीन 1) Vjāpi bei BHARATA zu AK. 2, 9, 16 nach ÇKDr. — b) = 2. सतीन 2) HĀR. 108. — c) Wind RĪJAM. zu AK. nach ÇKDr. — 2) f. घ्रा = 2. सतीन 1) ÇABDAM. im ÇKDr.

सतीलक m. = 2. सतीन 1) AK. 2, 9, 16. MED. 1. 44.

सतीवृत्ति f. Titel eines Commentars zu den Uṇādisūtra UGÉVAL. zu UṇĀDIS. 3, 25. सूतिवृत्ति zu 140.

सतीव्रता f. ein Frauenname HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 37.

सतीश्वर (1. सती + ई°) und °लिङ्ग n. N. eines Liṅga Verz. d. B. H. 147, b, 3. Verz. d. Oxf. H. 71, b, 50.

सतीसरस् n. der Teich der Sati RĪO-TAN. 1, 25.

सतुष (2. स + तुष) adj. mit Spelzen versehen Schol. zu KĀT. Çr. 76, 6. सप्यं नेत्रगतं प्राङ्: सतुषं धान्यमुच्यते । श्रामं वितुषमित्युक्तं स्विन्नम-ममुदाहृतम् ॥ ÇĀDDHATATTVA im ÇKDr.

सैतूल (2. स + तूल) adj. mit dem Wedel versehen ÇAT. Br. 3, 1, 2, 18. TS. 6, 1, 2, 6.

सत्ताम् (von 2. स + तृष्) adv. *samt dem Grasse, bis auf's Gras*: यति so v. a. तृष्मप्यपरित्यज्य Schol. zu P. 2, 1, 6. Vor. 6, 61.

सत्तृष् (2. स + तृष्) adj. *durstig; lüstern* Tāik. 3, 1, 3.

सत्तृष्ण (2. स + तृष्णा) adj. *dass*. AK. 3, 4, 20, 207. °म् adv. *mit Verlangen, sehnüchlig*: दृष्ट Çāk. 59.

सैतेजस् (2. स + तेज) adj. *samt dem Feuer, Glanz, der Kraft u. s. w.*: Auge Ait. Br. 1, 3. यमि TS. 5, 3, 5, 3. 6, 1, 7, 1. 3, 2, 2. Davon nom. abstr. 'त्वं n. 5, 5, 2. Kāṭh. 29, 7.

सतेर m. = तुष UNādivṛ. im Sām̐kshiptar. nach ÇKDr.

सैतेक (2. स + तेक) adj. *samt Nachkommen* AV. 6, 56, 1.

सतोबृक्ष (सतम् + बृक्ष) 1) adj. *gleich hoch, — gross*: सतोबृक्षप्रज्ञया पशुभिर्मानि TBr. 2, 7, 20, 5. सर्वानेवैवान्सतोबृक्षतः करोति Pāṇḍav. Br. 17, 1, 11. Ind. St. 8, 45. — 2) f. °बृक्षती ein best. Metrum (12 + 8 + 12 + 8) RV. Prāt. 16, 38 (39). 18, 1. VS. 14, 9. Ait. Br. 6, 28. TS. 3, 1, 2, 3. TBr. 2, 7, 20, 5. Pāṇḍav. Br. 12, 4, 3. Çāṇkh. Çr. 7, 25, 3. 23. Ind. St. 8, 17 u. s. w. Colebr. Misc. Ess. 2, 152. Vgl. मरुहा.

सतोमक्ष (सतम् + मक्ष) adj. *gleich gross* RV. 8, 30, 1.

सतोमुख (सतम् + मुख) s. मरुसतोमुखा.

सतोवीर (सतम् + वीर) adj. *gleich männlich* RV. 6, 75, 9.

सत्कथा (सत् + कथा) f. *eine schöne Unterredung, — Erzählung* Buāg. P. 4, 14, 36. 31, 28. 10, 80, 2. am Ende eines adj. comp. (f. या) 1, 10, 24. 15, 36. R. 2, 48, 27.

सत्कदम्ब (सत् + कदम्ब) m. *eine Kadamba-Art* (केलिकदम्ब) ÇABDAṆ. im ÇKDr.

सत्कार s. u. सत्.

सत्कार (von सत्कार) adj. s. ऋ° in den Nachtragen.

सत्कारण (wie eben) n. *das Erweisen der letzten Ehre, das Verbrennen eines Leichnams* R. Gorr. 2, 68, 49.

सत्कर्तृ (wie eben) nom. ag. *Wohlthäter* Spr. (II) 2812. unter den 1000 Namen Viṣṇu's ÇKDr. ब्राह्मण° der den Brahmanen Wohlthaten erweist oder sie ehrt MBu. 13, 6460.

सत्कर्तव्य (wie eben) adj. *dem man Gutes erweisen muss* MBu. 3, 15130.

1. सत्कर्मन् (सत् + कर्म) n. *ein gutes Werk* Mārk. P. 16, 69. Rāga-Tar. 3, 115 (von ब्रह्मसु zu trennen). Spr. (II) 2575. ऋ° 3174.

2. सत्कर्मन् (wie eben) 1) adj. *gute Werke vollbringend* Rāga-Tar. 4, 696. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtāvratā Buāg. P. 9, 23, 12.

सत्कला (सत् + कला) f. *eine schöne Kunst* Spr. (II) 813.

सत्कवि (सत् + कवि) m. *ein guter Dichter* Spr. (II) 680. 5547. °मिश्च m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, a, 13. सत्कवित्व n. *eine wahre Dichtergabe* Spr. (II) 6130.

सत्काञ्चनार m. *Bauhinia variegata* ÇABDAṆ. in Verz. d. Oxf. H. 196, a, 2. — Vgl. रत्नकाञ्चन.

सत्काण्ड (सत् + काण्ड) m. *eine Falkenart* (चिह्न) ÇABDAṆ. im ÇKDr.

सत्कार (von सत्कार) m. sg. und pl. *gute —, freundliche Behandlung, Ehrenerweisung, insbes. die freundliche Aufnahme eines Gastes, Bewirthung*: सत्कारेयूतसवेयु च M. 3, 59. सत्कारमर्हति 137. Jāṇ. 1, 338. MBu. 1, 2078. पौरा न तस्य सत्कारं कृतवत्तः 3, 2305. fg. न सत्कारमकुर्वन्मयि 2315. अय्य 11910. R. 1, 52, 22. R. Gorr. 1, 4, 56. 3, 15, 22. 32, 24.

4, 4, 12. Suçr. 1, 71, 3. 5. Kām. Nitis. 18, 3. ad Megh. 18. विधिप्रयुक्त° Kumāras. 6, 52. यातिथेय Çāk. 7, 11. विसर्जनावसर° 97, 10. ad 160. Mīlav. 83. Spr. (II) 762. 4994. 6335. KATHAS. 19, 57. Rāga-Tar. 3, 33. Buāg. P. 7, 1, 22 (Gegens. न्यक्कार). °भान् SARVADARÇANAS. 64, 1. यातिथ्य° R. 3, 2, 6. KATHAS. 15, 129. विवाहाचारसत्कारमव्य 44, 64. in comp. mit der Person, die geehrt wird: गुरुसत्कारकारिन् R. 2, 100, 12. 111, 30. राज° MBu. 12, 2541 (so v. a. Lob eines Fürsten). Spr. (II) 3221. देव°, शरीर° (Person) MBu. 3, 16710. ऋ° schlechte Behandlung 1, 6355. R. 2, 97, 28. Rücksicht für eine Sache Jogas. 1, 14. Statt सत्कार HANIV. 11822 ist mit der neueren Ausg. संस्कार zu lesen; in der Verbindung पश्चिमं कंससत्कारं (die letzte Ehrenerweisung d. i. die Verbrennung des Leichnams) चक्रुस्ते 4898 kann aber eben so gut सत्कार wie संस्कार (so die neuere Ausg.) stehen. — Vgl. यातिथि° (auch R. 3, 52, 50. KATHAS. 25, 16).

1. सत्कार्य (wie eben) adj. 1) *was bewirkt wird*; u. *Wirkung* (vgl. असत्कार in den Nachträgen) Sām̐kshaj. 9. TATTVAS. 31. Schol. zu Kap. 1, 119. — 2) *der da verdient geehrt —, — gut aufgenommen zu werden* R. 1, 25, 20. 3, 9, 20. *dem die letzte Ehre (die Verbrennung des Leichnams) erwiesen werden muss* 4, 24, 9.

2. सत्कार्य (सत् + कार्य) n. *eine gute, erlaubte Beschäftigung*: असत्कार्यपरिग्रह M. 12, 32.

सत्काव्य (सत् + काव्य) n. *ein gutes Gedicht* Spr. (II) 6705. Verz. d. Oxf. H. 193, a, 13.

1. सत्कीर्ति (सत् + कीर्ति) f. *ein guter Ruf* Buāg. P. 3, 22, 33.

2. सत्कीर्ति (wie eben) adj. *eines guten Rufes sich erfreuend* Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5.

1. सत्कुल (सत् + कुल) n. *ein gutes, edles Geschlecht* Mārk. P. 16, 24. सत्कुलोत्पन्ना KATHAS. 4, 33.

2. सत्कुल (wie eben) adj. *einem guten, edlen Geschlecht angehörend* Kām. Nitis. 4, 68. Davon nom. abstr. °ता f. Sāu. D. 181.

सत्कुलीन adj. *dass*. Viçvasāratantṛa im ÇKDr.

सत्कृति (von सत्कार) f. = सत्कार. सत्कृतिं गम् MBu. 2, 828. तत्सत्कृतिं समधिगम्य Buāg. P. 10, 15, 43. प्र-यम् Spr. (II) 5549, v. 1. कृत° adj. KATHAS. 110, 114. Rāga-Tar. 3, 262 (vom Vorangehenden zu trennen).

सत्कृत्यमुक्तावली f. *Titel einer Schrift*; s. u. लिप्तिका und vgl. TROVER in Rāga-Tar. I, 429.

सत्क्रिय (2. सत् + क्रिया) adj. *Gutes thugend* MBu. 6, 2950.

सत्क्रिया (von सत्कार) f. 1) *Herstellung, das in Ordnung Bringen*: स्वदुर्ग° Kām. Nitis. 12, 18. पुरमार्ग° RAGU. 11, 3. यूप° Kumāras. 5, 73. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 6. 9. भेदधिकार° so v. a. Erklärung Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 536. — 2) sg. und pl. = सत्कार M. 3, 126. Jāṇ. 1, 109. 3, 300. Çāk. 112. 160. 97, 2. Spr. (II) 180. 5499. 6117. KIR. 1, 12. Rāga-Tar. 2, 171. 3, 148. 167. 185. 224. Buāg. P. 3, 9, 13. 7, 5, 41. Mārk. P. 16, 63. सत्क्रियाभ्यसन 15, 44. सत्क्रियां कर् Spr. (II) 5622. Rāga-Tar. 2, 89. प्र-यम् Spr. (II) 5549. प्रति-यत् R. Gorr. 1, 53, 14. Kumāras. 5, 32. प्रति-श्क् R. 1, 52, 14. यातिथ्य° R. Gorr. 1, 53, 25. KATHAS. 2, 50. विवाह° so v. a. Feier RAGU. 8, 60. लाभ° bei Gelegenheit von Rāga-Tar. 3, 149. पाश्चाध्यासन° R. 1, 31, 26 (32, 20 Gorr.). यातिथि° Jāṇ. 1, 102. देव° R. 3, 77, 23. राज° Spr. (II) 3221, v. 1. निवर्तितसाधु° adj. Buāg. P. 6, 7, 36.

परलोक° in Bezug auf die andere Welt so v. a. Todtenfeier, Verbrennung des Leichnams u. s. w. MBH. 1, 1806 (°क्रिया: प्र-युज्). ohne nähere Angabe dass. TRIK. 2, 8, 61. — Vgl. सत्° (auch RĪĀ-TAB. 2, 84).

सत्तेत्र (सत् + तेत्र) n. ein guter Acker SPR. (II) 2300. 6710.

सत् partic. von 1. सद्; s. das. und vgl. नसत्.

सत्तत्र (सत् + तत्र) n. Titel einer Schrift MACK. COLL. 4, 13.

सत्तम s. u. सत्. Davon °ता f. der Vorrang unter Allen: शूद्र: सत्तम-तामियात् BHĀG. P. 4, 23, 32.

सैत्तर (von 1. सद्) nom. ag. der Sitzende, namentlich beim Opfer RV. 3, 17, 5. सत्ता नि योना कलशेषु सोदति 9, 86, 6. 96, 23.

सत्तर s. u. सत्.

सत्तर्क (सत् + तर्क) m. ein orthodoxes System der Philosophie Verz. d. Oxf. H. 128, a, 9. स्र° BHĀG. P. 2, 6, 40 erklärt der Comm. durch स्र-सत्ता तर्क:; man könnte aber darunter auch ein heterodoxes System d. Ph. verstehen.

सत्ता (von सत्) f. das Sein, Dasein HALĀJ. 3, 64, 82. DHĀTUP. 1, 1. KAP. 1, 2, 7. 8. TARKAS. 56. NILAK. 47. 170. 225. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 163. WRBR. RĀMAT. UP. 287. BHĀSHĀP. 7. SPR. (II) 2756. ÇAMK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 41. 308. BHĀG. P. 10, 3, 24. 85, 7. 86, 44. SĪH. D. 31. KULL. zu M. 2, 124. Comm. zu KAP. 1, 97. 121. KUSUM. 33, 8. SARVADARÇANAS. 4, 9, 12, 17. 20. 143, 15. गोसत्तैव गोत्रम् 144, 12. भाव: सत्तैवेति धात्वर्थ: स-त्ता 16. जन्मसत्तावृद्धय: MALLIN. zu ÇIÇ. 1, 46. Am Ende eines adj. comp.: उपादानसमसत्ताक NILAK. 180. प्रमातृसत्तातिरिक्तसत्ताक 223. — Vgl. मक्ता°.

सत्तावत् (von सत्ता) adj. dem das Prädicat «Sein» zukommt BHĀSHĀP. 13.

सत्ति (von 1. सद्) f. Eintritt, Anfang: योग° Ind. St. 10, 289.

सत्त्रं (von 1. सद्) UNĀDIS. 4, 166. VS. PRĀT. 6, 27 (सत्र zu schreiben). n. 1) eine grosse Soma-Feier von mehr als zwölf Tugen mit vielen Officianten AK. 3, 4, 25, 183. H. 820. an. 2, 465. MED. r. 93. HALĀJ. 2, 259. KĀTJ. ÇR. 12, 1, 4. 13, 1, 1. ÇĀNKH. ÇR. 14, 1, 4. ĀÇV. ÇR. 14, 1, 7. MAÇAKA in Verz. d. B. H. 73. Z. d. d. m. G. 9, LXXI. Gewöhnlich mit ग्राम्, सद्, auch उप-इ eine Feier begehen, उद्-स्था beenden. RV. 7, 33, 13. AV. 11, 7, 8. 12, 1, 39. सत्त्रं नि षेडुर्हर्षयो नार्धमाना: 17, 1, 14. येन ऋष्यस्तर्प-सा सत्त्रमार्गन् VS. 13, 49. 8, 52. AIT. BR. 2, 19. 4, 17. स्वर्गाय लोकाय स-त्त्रमासते 5, 14. 8, 21. TBR. 1, 4, 3, 7. TS. 2, 3, 2, 1. 7, 2, 9. 3, 3, 6, 2. ÇAT. BR. 4, 6, 2, 15. 8, 1, 9. 11, 5, 5, 1. PĀNĀV. BR. 15, 12, 3. ग्रहीनानां द्वादश चतुर्विंशति: संवत्सर इति सत्त्राणाम् ĀÇV. ÇR. 4, 8, 15. KĀTJ. ÇR. 1, 6, 13. 12, 1, 6. 7. LĪTJ. 2, 2, 2. 4. 11. 10, 1, 1. °ल KĀTJ. 34, 8. °काम KĀTJ. ÇR. 12, 4, 26. द्वादशवार्षिक MBH. 1, 1. UTTARAB. 2, 12 (4, 2). यज्ञति सत्त्रैस्त्वा-मेव यज्ञैश्च परमाधरे MBH. 3, 486. सत्त्रादिभिर्मलै: SPR. (II) 2953. शंभो: 4580. मत्त्रान्सत्त्रावसानिकान् R. 2, 56, 25. 73, 24. °फलद् HARIV. 2813. BHĀG. P. 3, 13, 37. तेषु तत्सत्त्रमुपासीनेषु MBH. 1, 662. सत्त्राण्यन्वासते (v. l. उपासते) SPR. (II) 3631. सत्त्रं स्वर्गाय लोकाय सत्त्रसममासत BHĀG. P. 1, 1, 4. °वर्धन 7, 2. गो° TS. 7, 3, 2, 1. पुरोक्ताश° AIT. BR. 2, 9. Bildlich ein einem Sattrā gleichkommendes verdienstliches Werk: अभ्यस्य हि यो दाता स पूज्य: सततं नृप: । सत्त्रं हि वर्धते तस्य सदैवाभ्यदत्तिणम् ॥ M. 8, 303. आपन्नाभ्यसत्त्रेषु दीहिता: खलु पौरवा: ÇĀK. 49. सत्त्रस्यर्द्धि f. Vollen- dung —, Gelingen des Sattrā heisst ein Sāman Ind. St. 3, 242, a (feh-

lerhaft सत्त्रस्यर्द्धि). TS. 7, 3, 2, 1. ÇAT. BR. 4, 6, 2, 11. ÇĀNKH. BR. 29, 6. neutr. KĀTJ. ÇR. 12, 4, 11. — 2) = सत्त्रगृह, °वसति, °शाला, °सम्बन्, ein Haus, in dem Speisen u. s. w. unentgeltlich verabreicht werden, Verpflegungshaus, Hospiz: तत्र तथा सत्त्रे ऽवतारिते । नानापथागताना-थसार्थैरपि भुज्यते ॥ RĪĀ-TAB. 2, 58. सत्त्रे मुन्दरकस्याशु वारयामास भो-जनम् KATHĀS. 20, 157. घन्नादिदानसत्त्राण्यकारयत् 113, 29. = सदादान AK. H. an. MED. st. मत्त्र MĀRE. P. 35, 33 wird nach ÇKDR. सत्त्र gelesen, welches der Comm. durch सदत्तिणं सततावदानम् erklärt. — 3) eine angenommene Gestalt: तथा च सत्त्रेण वसन् MBH. 4, 311. क्व: सत्त्रेण 1194. 1267. 1271. ein trügerischer Schein: उत्पलवन° DAÇAK. 77, 12. = घाच्छादन AK. H. an. MED. = कैतव TRIK. 3, 3, 377. MED. = दम्भ H. an. = वस्त्र H. ç. 133. — 4) Wald AK. TRIK. (बल fehlerhaft für वन). H. 1110. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 55. मृगव्य° KIR. 13, 9. — ÇKDR. führt nach dem ANEKĀTHAKOÇA noch folgende Bedd. an: धन, गृह, दान, मोवर. Vgl. दीर्घ° (in der 1ten Bed. auch MBH. 1, 661), देव°, पञ्च°, ब्रह्म°, भूमि°, मक्ता°, मृग°, रण°, राज°, रात्रि° (ĀÇV. ÇR. 14, 6, 16), संवत्सर°, सर्प°.

सत्त्रगृह n. ... सत्त्र 2) KATHĀS. 21, 92.

सत्त्रय (von सत्त्र), °यते DHĀTUP. 35, 52 (संतानक्रियायाम्, संबन्धे und संततौ, निर्वृत्तिक्रियायाम्, विस्तारे).

सत्त्रयाग m. = सत्त्र 1) KATHĀS. 118, 56. BHĀG. P. 8, 8, 39. 9, 13, 7.

सत्त्रराज्ञ m. König des Festes VS. 3, 24.

सत्त्रवसति f. = सत्त्र 2) KATHĀS. 72, 99.

सत्त्रशाला f. dass. H. 1000. HALĀJ. 2, 142. KATHĀS. 21, 74.

सत्त्रसैद् adj. Festgenosse AV. 1, 30, 4. VS. 34, 55. ÇAT. BR. 12, 1, 2, 22.

सत्त्रसम्बन् n. = सत्त्र 2) KATHĀS. 20, 149.

सत्त्रसंघ n. Festfeier AV. 9, 6, 42.

सत्त्रस्यर्द्धि Ind. St. 3, 242, a fehlerhaft für सत्त्रस्यर्द्धि; s. u. सत्त्र 1) am Ende.

सत्त्राप्य, °यते = सत्त्रय VOP. nach WESTERGAARD.

सत्त्राय (von सत्त्र), °यते = कण्वचिकीर्षायाम् oder सत्त्राय क्रमणे ऽना- ऽवे P. 3, 1, 14, VĀRTT.

1. सत्त्रायणं (सत्त्र + ग्रयन) n. eine Feier von besonders langer Dauer ÇAT. BR. 4, 6, 2, 2. AIT. BR. 6, 22. PĀNĀV. BR. 25, 3, 4. 7, 8, 2. 16, 3. Ind. St. 3, 382. 390. 393. अथ यत्सत्त्रायणमित्याचक्षते ब्रह्मचर्यमेव तद्वत्स- चर्येण ह्येव सत घातमनस्त्राणं विन्दते KĀND. UP. 8, 5, 2.

2. सत्त्रायण (wie oben) 1) adj. sich im Sattrā bewegend, Beiw. Çau- naka's BHĀG. P. 6, 18, 21. — 2) m. N. pr. eines Mannes, Vaters des Bṛhadbhānu, BHĀG. P. 8, 13, 36.

सत्त्रि m. = यज्ञशील, कृतिन्, मेघ UNĀDIK. im ÇKDR.

सत्त्रिन् (von सत्त्र) adj. 1) Vollbringer eines Sattrā, Teilnehmer an einem Sattrā, ein Feiernder, ein Festgenosse; = गृहपति AK. 2, 8, 2, 15. TRIK. 3, 3, 155. H. 734. — TS. 1, 7, 2, 1. 7, 4, 22, 1. TBR. 1, 2, 2, 1. 2, 3, 2, 4. AIT. BR. 4, 13. ÇAT. BR. 11, 8, 4, 1. °धर्मा: ĀÇV. ÇR. 12, 8, 1. LĪTJ. 6, 4, 15. ANUPADAS. 4, 6. M. 3, 93. JĀG. 3, 28 (Hansherr STENZLER). MBH. 12, 3628. HARIV. 2813. KATHĀS. 87, 34. fgg. ÇAMK. zu KĀND. UP. S. 39. कृषाय प्रियमाणाय वृत्तिग्लानाय सीदते । भूमिं वृत्तिकरी दद्यात् सत्त्री भवति मानव: ॥ hat dasselbe Verdienst, als wenn er ein Sattrā vollzogen hätte, MBH. 13, 3131. — 2) durch eine Verkleidung unkenntlich gemacht

MBh. 14, 156. Kām. Nitis. 12, 34. — Vgl. दीर्घ.

सर्त्तिन् adj. sam Sattva gehörig u. s. w.: दीप्ता Ait. Br. 4, 36. Feuer TBr. 3, 11, 9, 2. Pāṇāv. Br. 11, 1, 1. Kāth. 34, 11. — Vgl. सत्त्व.

सत्तीभूत (सत्त्वं + भूत) adj. Andere speisend MBh. 13, 4873. भूतानामा-
च्छादनवस्तकः Nilak.

सत्त्वैर्त्थान् (सत्त्वं + उ°) n. das Aufstehen (Auseinandergehen) vom
Sattva Çat. Br. 4, 6, 9, 6. 10. 15. Kīṭy. Ça. 12, 4, 30.

सत्त्वं adj. = सत्त्वि्य Çat. Br. 11, 3, 2.

सत्त्वं (von सत्त्), am Endo eines adj. comp. f. स्त्री. 1) n. das Sein, Exi-
stenz, Realität Halā. 3, 82. Vaiś. bei Mallin. zu Kir. 12, 40. स्मो व्य-
मित्याकृतात्मानमेव सत्त्वं गमयति TS. 2, 8, 9, 5. 5, 2, 2, 6. 4, 9, 5. Nrs. Tāp.
Up. in Ind. St. 9, 162. सर्वत्र WEBER, RĀMAT. Up. 287. Z. d. d. m. G. 7,
294. Nilak. 12. 21. 52. 121. Comm. zu Ġaim. 1, 31. zu Kap. 1, 4. अस्ति
सत्त्वं AK. 3, 3, 19. II. 1541. SARVADARÇANAS. 9, 9. fgg. 12, 21. 14, 7. 141, 15.
अ° 12, 21. 14, 11. Nrs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 162. Nilak. 164. Sāh. D.
269. Z. d. d. m. G. 7, 294. — 2) n. Wesen, Charakter: पुत्रस्य पुत्रः स-
त्त्वमश्रुते Pāṇāv. Br. 15, 12, 2. सत्त्वानुवृत्त्या सर्वस्य अद्वा भवति Bhāg. 17, 3.
Spr. (II) 4753. क्रियासिद्धिः सत्त्वे यस्य सत्त्वं नोपकरणे 5712 = 6143.
सर्वः कृच्छ्रगता ऽपि वाञ्छति जनः सत्त्वानुवृत्त्यं फलम् 7322. 7420. Kām. 12,
40. VARĀH. BṚH. S. 68, 114. नाभिः स्वरः सत्त्वमिति प्रदिष्टं गम्भीरमेतच्चित्तयं
नराणाम् 85. Suçā. 1, 124, 12. यदीन° adj. MBh. 3, 11909. 15599. R. 2,
72, 53. 4, 29, 25. अभिनन्द्य° adj. RAGH. 3, 31. धार्य°, उदार° adj. MBh.
2, 2366. उच्छृङ्खल, शास्त्रनियमित Spr. (II) 369. उन्नत 6560. उर्जित° adj.
6511. स्तुतुद्धि° adj. MBh. 15, 672. कल्याणसत्त्वता R. 2, 44, 14. क्रूर° adj.
PRAE. 115, 11. तीव्र°, मन्द° adj. KATHĀS. 35, 75. fg. दृढ° adj. 67. 88, 49.
धोर° 35, 63. लघु° adj. VARĀH. BṚH. 15, 13. °लाघव R. 4, 6, 6. विशुद्ध-
सत्त्वविज्ञान adj. R. 4, 22, 12. शुद्ध° adj. 2, 38, 29. स्थिर° adj. R. SCHL. 2,
83, 8. सिंह°, व्याघ्र°, वराहमृग°, जल° adj. MBh. 13, 2155. VARĀH. BṚH.
S. 68, 108. 111. fgg. PRAE. 113, 16. अतःसत्त्व eines Rubins Spr. (II) 867.

सत्त्वं = स्वभाव H. an. 2, 540. MED. v. 28. Vaiś. a. a. O. = आत्मभाव H.
an. = आत्मत्व MED. — 3) n. ein fester Charakter, Festigkeit, Entschlos-
senheit, Energie, Muth Bhāg. 10, 36. R. 2, 21, 38. Kām. Nitis. 1, 16. fg. 4, 6.
29. 43. 68. 5, 13. 13, 2. 19, 62. Suçā. 1, 130, 2. तुल्यसत्त्वानां सिंहराणाम् RAGH.
4, 72. Spr. (II) 646. 2781, v. l. 3161. 3302. 4387. 4465. 7504. KATHĀS.
18, 196. 283. 389 (doppelsinnig). सत्त्वमनुधावति संपदः 27, 134. 208. 35,
43. 53, 143. 66, 109. RĀGA-TAR. 3, 53. 4, 65. 5, 121. Sāh. D. 197. सततं स-
त्त्वमास्थितः MBh. 12, 4257. धारयन्सत्त्वम् R. 2, 22, 2. सत्त्वमाश्रित्य केवलम्
3, 40, 18. अत्रालसत्त्वो बालः ÇĀK. 101, 21. आपद्यपि त्याग्यं न सत्त्वम् Ka-
thās. 21, 100. सत्त्वावसाद 18, 309. सत्त्वोत्कर्ष Hit. 100, 6. संपन्नः सत्त्वसंपदा
AK. 3, 1, 13. °संपन्न JĀG. 1, 308. R. 2, 78, 2. 101, 17. °युक्त VARĀH. BṚH.
4, 3, 39. सत्त्वान्वित DHŪRTAS. 77, 2. सत्त्वोद्भिक्त RĀGA-TAR. 3, 343. सत्त्वाधिक
Spr. (II) 1431. KATHĀS. 27, 134 (कर्मन्). VET. in LA. (II) 29, 1. 2. सत्त्वाद्य
KATHĀS. 12, 44 (doppelsinnig). 38, 2. द्वयसत्त्वगुणोपेत M. 3, 40. °वीर्यगुणो-
पेत R. 1, 6, 22. °बुद्ध्युपपन्न Spr. (II) 6711. सत्त्वभिन्नसंपन्न 6712. सत्त्वो-
त्सादकृति Hit. 30, 2. विक्तीनाः सत्त्वेन VARĀH. BṚH. S. 27, 8. कीन° adj.
R. 5, 13, 69. Suçā. 2, 474, 16. KATHĀS. 27, 69. 43, 58. विक्तीन° adj. VARĀH. BṚH.
S. 16, 32. उत्तम°, मध्यम° adj. Suçā. 2, 226, 12. fg. KATHĀS. 13, 117. अल्प°
adj. 25, 98. सत्त्वं = व्यवसाय AK. 3, 4, 37, 215. H. an. MED. Vaiś. = स्था-

मन् HALĀ. = बल H. an. MED. Vaiś. = पराक्रम Vaiś. — 4) n. das
absolut gute Wesen, die erste der drei Qualitäten (गुणा) der Prakṛti
AK. 1, 1, 4, 7. H. an. MED. HALĀ. Nir. 14, 3. MAITRĪJUP. 4, 3. 5, 2. M. 12,
24. सत्त्वं ज्ञानम् 26. तत्र यत्प्रीतिसंयुक्तं किञ्चिदात्मनि लज्जयेत् । प्रशास-
मिव शुद्धाभं सत्त्वं तदुपधारयेत् ॥ 27. 37. सत्त्वस्य लज्जा धर्मः 38. °युक्त
JĀG. 3, 159. SĀMĀJAK. 13. 54. WEBER, RĀMAT. Up. 324. TATTVA. 25.
VEDĀNTAS. (Allah.) No. 25. MADHUS. in Ind. St. 1, 23, 17. SARVADARÇANAS.
147, 17. 151, 13. VARĀH. BṚH. S. 69, 9. 14. BṚH. 2, 7. सत्त्वोद्भिक्त Sāh. D. 34.
Bhāg. P. 1, 2, 19. 23. 25. 3, 3. 4, 30, 42. Muir, ST. 1, 19. fg. 23. 28. fg. 33.
— 5) n. geistiges Wesen, Geist; = चित्त H. an. MED. = अतःकरण Vaiś.
शुद्ध° MUND. Up. 3, 2, 6. °शुद्धि JĀG. 3, 159. Nilak. 22. °पुरुषान्यता 25. fg.
ÇĀK. 4, 55 (= प्रकृति MALLIN.). Verz. d. Oxf. H. 231, a, 8. 6, 27. 232, a, 17.
fg. SARVADARÇANAS. 167, 11. Bhāg. P. 1, 10, 23. 7, 15, 41. निर्वृते लज्जस-
त्त्वाभ्यां द्वे त्रिधाङ्गिकसात्त्विके AK. 1, 1, 7, 16. H. 283. Sāh. D. 164. fg. मूढ°
adj. MBh. 3, 15710. — 6) n. Lebensathem; = अशु, प्राण AK. 3, 4, 37,
215. H. an. MED. Vaiś. तेन शब्देन सकृदा समुद्रे पर्वतोपमाः । आश्रयवत्त
गतेः सत्त्वैर्मत्स्याः शतसकृन्नशः ॥ MBh. 3, 12098 (= बुद्धिभिः Nilak.). उद्ग-
तानीव सत्त्वानि R. 2, 48, 1 (45, 1 GORR.). परिकल्पितसत्त्वयोग adj. ÇĀK. 42.
गत° adj. MBh. 3, 2683. 15798. R. 2, 60, 1. 4, 9, 81. — 7) n. ein reales
Wesen, Gegenstand, Ding; = द्रव्य, वस्तु AK. Trik. 3, 2, 8. 21. H. an.
MED. Vaiś. सत्त्वप्रधानानि नामानि Nir. 1, 1. 12. 20. 2, 7. 15. 7, 4. 9, 1. RV.
PRAE. 12, 5. 8. AV. PRAE. S. 261. P. 1, 4, 57. 2, 3, 33. II. S. 481 unter
गुण. °गामिन् AK. 1, 1, 2, 63. — 8) m. n. ein lebendes Wesen, insbes.
ein unvernünftiges AK. 3, 4, 37, 215. H. 1366. H. an. MED. HALĀ. 3, 82.
3, 34. Vaiś. अस्थिमत् M. 11, 140. अनाद्यज्ञ, रसज्ञ 143. हिंस्र 12, 56. JĀG.
3, 275. MBh. 1, 1135. रात्रिचारिन्, दिवाचारिन् 10, 26. fg. सत्त्वैः सत्त्वा हि
जीवन्ति दुर्बलैर्बलवत्तराः 12, 443. 4258. स्त्री वा पुमान्वा यच्चान्यत्सत्त्वं न-
गरराष्ट्रज्ञम् R. 1, 9, 21. 40, 20. 2, 28, 18. औदकानि 33, 13 (15 GORR.). 55, 7.
R. GORR. 1, 43, 2. 3, 55, 48. 64, 21. 4, 1, 15. 5, 14, 62. 7, 4, 9. 10. Ġaim. 1, 9.
Suçā. 1, 114, 7. 2, 399, 18. 538, 12. 15. 18. 495, 20. Kām. Nitis. 15, 9. Ku-
māras. 5, 17. RAGH. 2, 8. 14. 38. 6, 46. 14, 75. 15, 15. ÇĀK. 38. 192. 17, 20.
93, 5. Spr. (II) 3755. 4424. 4526. 4929. 5609. 6263. VARĀH. BṚH. S. 5, 54.
21, 23. 32, 1. 25. 33, 5. 91, 2. °युद्ध 43, 28. KATHĀS. 12, 44. 18, 389 (an bei-
den Stellen doppelsinnig). 60, 22. 92. MĀGA-TAR. 1, 133 (°हिंसा mit der
ed. Calc. zu lesen). 3, 4. Sāh. D. 38, 10. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 12.
Bhāg. P. 1, 15, 14. 3, 13, 21. 26, 18. 5, 9, 21. PĀNĀT. 69, 5. 163, 9. Hit. 56,
20. BURNOUR, Intr. 593. — 9) m. n. ein gespenstisches Wesen, ein böser
Geist, Kobold; = पिशाचादि H. an. MED. Vaiś. = गन्धर्व AK. 3, 4, 37,
135. सत्त्वास्तु नारकाः 1, 2, 2, 2. रत्नेयनादिसत्त्वानां दर्शनम् VARĀH. BṚH. S.
46, 92. सत्त्वमाविश्य R. 2, 33, 10. सत्त्वेनाविष्टचेतनः R. GORR. 2, 33, 11. fg.
KATHĀS. 44, 159. — 10) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra
MBh. 1, 4543. — ÇKDra. führt noch folgende Bedd. an: रस, आप्सु nach
DHAR. कुवेर angeblich nach H. धन nach ÇANDAR. — Vgl. अ°, असः°,
आपन्न° (auch Suçā. 2, 491, 6), दुः°, देव°, निः°, बोधि°, भीरु°, मत्ता°,
पावत्°, वज्र°, स°, सु°, सात्त्विक.

सत्त्वक (von सत्त्व) m. N. pr. eines Mannes; s. सात्त्विक.

सत्त्वकर्तृ m. Schöpfer der lebenden Wesen so v. a. प्रजापति R. 7, 4, 10.

सत्त्वधामन् n. die Heimath der Qualität Sattva, Bein. Viṣṇu's Bhāg.

P. 7, 8, 25. 9, 13. 9, 8, 12. धामन् = प्रकाश und मूर्ति nach dem Comm.

सत्त्वपति m. Fürst der Geschöpfe Buā. P. 7, 4, 7.

सत्त्वप्रकाश m. die Offenbarung der Qualität Sattva, personif. als Fürst Verz. d. B. H. No. 541.

सत्त्वमय (von सत्त्व) adj. aus der Qualität Sattva gebildet MBh. 6, 3007.

सत्त्वमूर्ति adj. dass. Buā. P. 7, 8, 49.

सत्त्वलक्षणा adj. f. schwanger Çā. 66, 18.

सत्त्ववत् (von सत्त्व) adj. 1) einen festen Charakter habend, Entschlossenheit —, Energie —, Muth besitzend; m. ein charaktervoller Mann Bhāg. 10, 36. MBh. 1, 2536. R. 1, 41, 8. 2, 106, 31. 5, 29, 6. 48, 7. Suçr. 1, 123, 19. 130, 3 (zugleich mit der Qualität Sattva reichlich versehen). Spr. (II) 1277. 1628. 4179. 7040. KATHĀS. 17, 40. 18, 67. 109. 301. 20, 20. 33, 30. 55. Buā. P. 7, 13, 36. वीर्य° (das suff. gehört hier und im folgenden comp. zu beiden Wörtern) MBh. 3, 2678. सत्त्वोत्साहवत् Spr. (II) 7049. सत्त्ववत् fehlerhaft für सत्त्ववत् RAGH. 5, 56 (ed. Calc. richtig) und Pāñśar. 1, 8, 35. — 2) f. °वती N. pr. einer Tantra-Gottheit Vjutr. 106.

सत्त्वम् m. N. pr. zweier Männer KATHĀS. 53, 90. 78, 9 (सत्य° gedr.). 51. fgg.

सत्त्वशालिन् adj. festen Charakters, energisch, muthig KATHĀS. 18, 311. 46, 107.

सत्त्वशील m. ein Mannsname KATHĀS. 35, 33. 81, 5. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 24.

सत्त्वसर्ग m. eine Schöpfung (concret) der Qualität Sattva Bhāg. P. 8, 12, 10.

सत्त्वस्थ adj. (f. स्त्री) 1) beim festen Charakter bleibend, Festigkeit u. s. w. zeigend MAITRĪJUP. 6, 30. KŪLINOP. in Ind. St. 9, 10. Bhāg. 2, 45. MBh. 12, 5909. MĪLAV. 20, 9. — 2) an der Qualität Sattva festhaltend, sich in derselben bewegend Bhāg. 14, 18. Buā. P. 8, 8, 50. धी Spr. (II) 3463.

सत्त्वस्थान n. das Verbleiben in der Qualität Sattva Verz. d. Oxf. H. 58, b, 9.

सत्त्वहर adj. die Qualität Sattva entziehend: कलिं °हरं पुंसाम् Buā. P. 1, 1, 22.

सत्त्वात्मन् (सत्त्व + आत्मन्) adj. dessen Wesen die Qualität Sattva ist Bhāg. P. 6, 12, 21.

सत्त्वतिन् (सत्त्व + पृ°) m. ein guter, nützlicher, unschädlicher Vogel ÇUK. in LA. (III) 34, 14.

सैत्पति (सत्त्व + पृ°) m. 1) Heerführer, Anführer überh.: Vorkämpfer, Held RV. 1, 84, 7. त्वं सौमसि सत्पतिस्त्वं राज्ञि त्वं वृत्रका 91, 5. namentlich Indra 11, 1. 53, 6. 165, 3. त्वं सत्पतिर्मघवा नस्तर्हत्रः 174, 1. 6, 26, 2. घाजितुर् VĪLAKH. 5, 6. RV. 2, 1, 4. 33, 12. अग्निर्ददाति सत्पतिं सासाक्यो युधा नृभिः 5, 25, 6. 32, 11. 44, 13. 63, 2. 82, 7. स सत्पतिः शर्वसा रुन्ति वृत्रम् 6, 13, 3. 14, 4. 16, 19. 46, 1. 8, 2, 28. 19, 36. 21, 10. Ādītja 6, 51, 4. 10, 8, 9. 60, 2. इन्द्रायामि वृत्रकृत्येषु सत्पती 68, 2. AV. 7, 62, 1. विद्यस्य 73, 4. — 2) ein guter Herr, — Gebieter: विद्यस्य प्राचनो 2, 11. Verz. d. Oxf. H. 47, a, 18. Bhāg. P. 2, 8, 27. 8, 22, 15. 10, 34, 16. — 3) ein guter Gatte RAGH. 3, 33. प्राप्त° adj. f. KATHĀS. 15, 53.

सत्त्वन् (सत्त्व + पृ°) n. ein junges Blatt der Wasserrose ÇABDAK. im ÇKDr.

सत्त्वथ = सत्त्वथ. instr. °पथा R. 7, 80, 10.

सत्त्वथ (सत्त्व + पथ) m. ein guter —, der richtige Weg AK. 2, 1, 16. H.

984. °वर्तिन् ein Planet VARĪM. 8, 53. gewöhnlich in übertr. Bed.: सताम् MBh. 13, 6477. R. 2, 23, 42. Bhāg. P. 4, 12, 50. °पथं वा 3, 28, 1. MBh. 2, 267. गम् R. 7, 107, 13. वर्ज्यम् 5, 89, 35. त्यन् KATHĀS. 91, 42. °पथे संनि विष्टः MBh. 1, 3627. वर्त् HARIV. 4023. स्थितः R. 2, 31, 10. 5, 90, 39. °स्थान MBh. 13, 6443. °पथादपेतः R. 4, 34, 35. am Ende eines adj. comp. घा- न्तिम्° Spr. (II) 719. मुक्त° KATHĀS. 56, 13. उत्क्रान्त° 294. उल्लङ्घित° Buā. P. 6, 7, 2. घ° nicht auf dem richtigen Wege seiend (मनस्) 3, 28, 7.

सत्पद्धति (सत् + पृ°) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 874. fg.

सत्पथरत्नाकर m. desgl.; s. u. नीरेणुक.

सत्पशु (सत् + पशु) m. ein zum Opfer geeignetes Thier ÇKDr. und Wilson ohne Angabe einer Aut.

सत्पात्र (सत् + पात्र) n. eine würdige Person Spr. (II) 3845. fg. 4256. 5434. 6714. RĪGĀ-TAN. 3, 181. MĀRK. P. 21, 91. Buā. P. 7, 14, 27.

1. सत्पुत्र (सत् + पुत्र) m. ein guter Sohn Spr. 6428, v. 1.

2. सत्पुत्र (wie oben) adj. einen Sohn habend M. 9, 154. घ° ebend.

सत्पुरुष (सत् + पु°) m. ein guter —, vorzüglicher Mensch P. 2, 1, 61. Schol. R. 2, 48, 7. 109, 19. Spr. (II) 1460. 1613. 3277. 4157. 4356. 5784 (so v. a. ein kluger Mann). 6019. 6106. 6589. 7224. LALIT. ed. Calc. 43, 4. 9.

सत्पुष्प (सत् + पु°) adj. (f. स्त्री) in Blüthe stehend P. 4, 1, 64. VĀRT. 1. VOP. 4, 15.

सत्प्रक्रिया (सत् + प्र°) f. der Abschnitt über die Participia praesentis: °व्याकृति Verz. d. B. H. No. 739.

सत्प्रतिग्रह (सत् + प्र°) m. die Entgegennahme einer Gabe von guten, ehrenwerthen Menschen M. 10, 115. घ° 11, 194. JĀṆ. 3, 290.

सत्प्रतिज्ञ (सत् + प्रतिज्ञा) adj. der Etwas versprochen hat TRIK. 3, 3, 192.

सत्प्रतिपक्ष (सत् + प्र°) adj. wogegen ein triftiger Einwand erhoben werden kann: हेतु ein solches Argument (auch subst. mit Ergänzung von हेतु) TARKAS. 40. 42. SARVADARĢANAS. 119, 19. KUSUM. 30, 11. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 14. 242, a, No. 593. fgg. Davon nom. abstr. °ता f. KUSUM. 49, 12.

सत्प्रतिपक्षित (von सत्प्रतिपक्ष) adj. wogegen ein triftiger Einwand erhoben worden ist Comm. zu KAP. 1, 71.

सत्प्रतिपक्षिन् adj. = सत्प्रतिपक्ष. Davon nom. abstr. °पक्षिता Bha- śĀP. 76. °पक्षित्व n. ebend. Comm. असत्प्रतिपक्षित्व n. Z. d. d. m. G. 7, 294, N.

सत्प्रमुदिता s. u. सदाप्रमुदित.

सत्फल (सत् + फल) m. Granatbaum ÇABDAK. im ÇKDr. n. die Frucht Verz. d. Oxf. H. 103, b, 2. — सत्फलानाम् Spr. (II) 813 schlechte v. l. für सत्कलानाम्.

सत्यं (von सत्) 1) adj. wirklich, wahr, ächt; wahrhaft, ernstlich; zuverlässig, treu (Gegens. मोघ, घनत् u. s. w.) AK. 1, 1, 5, 22. 3, 4, 26, 86. H. 264. an. 2, 386. MED. j. 60. HALĀ. 1, 141. 144. अग्निर्विद्वां सत्यं चिदि सत्यः RV. 1, 145, 5. मत्स्य 152, 2. 174, 1. घाशिर्षः 179, 6. 7, 17, 5. VS. 35, 20. उक्थ्या RV. 6, 67, 10. वचस् 7, 104, 12. घाशा TBa. 3, 12, 2. 2. इतिताः RV. 1, 180, 7. सत्या सत्यस्य करणानि वोचम् 2, 18, 1. 22, 1. 23, 11. मन्यु 24, 14. 4, 17, 10. रयि 3, 14, 6. मर्नसा 7, 90, 5. 10, 67, 8. राजन् 9, 92, 6. स- खिभिः 6, 67, 7. सत्या नृणामभवेद्देवहृतिः wahr so v. a. von Erfolg be- gleitet 6, 68, 5. 7, 83, 4. 7. 10, 116, 8. यामिः सत्यं भवति यदृणीचे AV. 9.

2, 25. स हि सत्यो यं पूर्वं चिरेऽस्ति तस्मिन्निधिरे *das ist der rechte, derselbe, welchen* RV. 5, 25, 2. सत्यमिन्द्रं स्तवाम् नानृतम् 8, 51, 12. यद्वा घा सत्यमुत यन्न विप्र 10, 139, 5. विश्वं सत्यं कृणुहि 3, 30, 6. 4, 17, 20. AV. 1, 10, 1. VS. 9, 12. ÇAT. Br. 13, 4, 2, 12. मित्रः सत्यः (vgl. die v. l. TS. 3, 4, 5, 1. TBr. 1, 7, 4, 1) VS. 9, 39. ÇAT. Br. 5, 3, 2, 8. संधा TS. 1, 7, 8, 4. त्वं तत्सत्यमस्वस्मावापः सचत्ताम् *mach das wahr: uns sollen u. s. w.* RV. 1, 98, 3. विश्वं सत्यं पुवोरित् *bei euch ist alles zuverlässig* 2, 24, 12. 4, 1, 18. 22, 6. 28, 5. यत्सुवति सत्यमस्य तत् *dabei bleibt es* 54, 4. 8, 82, 5. 9, 92, 5. अस्मे ता ते इन्द्र सत्या संतु 10, 22, 13. सत्यमात्मानं कुरुते KHAND. Up. 6, 16, 2. — मरुभूतानि सत्यानि यथात्मापि तथैव हि *wirklich, in Wirklichkeit vorhanden* JĀN. 3, 149. यथा स (भीष्मपराजयः) सत्यो भवति तथा कुरु MBu. 5, 7380. मर्यादा R. GORN. 2, 11, 5. प्राश्रत्वा सत्यमस्यात्तम् RAGH. 12, 75. सत्यं संपद्यते हि तत् KATHAS. 3, 50. 18, 200. यदि सत्यैव यात्रा so v. a. *wenn du wirklich reisen willst* Spr. (II) 5235. गिर, वचम् u. s. w. 6211. 6367. 6736. fg. R. 2, 52, 42. KATHAS. 32, 279. VET. in LA. (III) 11, 9. प्रतिज्ञा R. 1, 67, 23. 3, 38, 112. संकल्प KAUSH. Up. 3, 2. आशिषः *wahr so v. a. eintreffend, in Erfüllung gehend* BhaG. P. 1, 10, 19. 4, 9, 24. 13, 19. 19, 41. ज्ञाति ऋतं M. 2, 148. सुहृद् PANKAT. 80, 21. नन्द (Gegens. योगः) KATHAS. 4, 104. ऽग्न 12, 16. 42, 14. 56, 277. असत्यकपठार्पितबाहुबन्धना *ein Hals, der in Wirklichkeit nicht da war,* KUMĀR. 5, 57. भाषा so v. a. *gültig* M. 8, 164. सत्यं कर् *Etwas wahr machen, erfüllen:* प्रतिश्रुतम् BhaG. P. 1, 7, 54. मनोरथम् R. 2, 88, 24. 3, 53, 8. वचः 5, 80, 28. *wahrhaft, aufrichtig, zuverlässig, auf dessen Wort man sich verlassen kann:* देवी सरस्वती VARĀH. BĀH. S. 26, 2. fgg. 46, 98. R. 2, 22, 9. सत्यस्त्वं भव 34, 42. त्वामर्कं सत्यमिच्छामि नानृतम् 47. अर्कं हि पितरं सत्यं चिकीर्षुः R. GORN. 2, 26, 29. 29, 11. Spr. (II) 1694. 6739 (नृपनीति und वेश्याङ्गना). 6740. 6746. 6897. वेदशास्त्रपुराणानि 6271. — 2) m. a) *Ficus religiosa* Lin. RĪĀN. im ÇKDa. — b) N. der höchstgelegenen unter den sieben Welten H. an. Viçva im ÇKDa.; vgl. 4) f). — c) N. des 9ten Kalpa; s. u. कल्प 2) d). — d) ein N. Kṛṣṇa's: सत्यात्सत्यं च गोविन्दस्तस्मात्सत्यो ऽपि नामतः MBu. 5, 2571. Rāma's ÇANDAR. im ÇKDa. — e) N. pr. eines best. göttlichen Wesens VARĀH. BĀH. S. 53, 43. 52. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens ĠAṬĀH. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 32. = नान्दीमुखश्चाहरेव ÇĀNDHAT. im ÇKDa. eines Rṣhi Verz. d. Oxf. H. 55, b, 25. MBu. 2, 105. eines Sohnes des Vitatja 13, 2001. N. pr. eines der sieben Rṣhi in verschiedenen Manvantara HARIV. 468. MĀRK. P. 94, 8. 14. BhaG. P. 8, 13, 22. = तुषित VP. 3, 1, 38. ein Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 19. eines Sohnes des Havirdhāna BhaG. P. 4, 24, 8. in धर्मसत्यव्रतेयवः so v. a. सत्येषु (indem das am Ende stehende suff. auch zu धर्म und सत्य gehört) 9, 20, 4. pl. Bez. einer Gruppe von Göttern in verschiedenen Manvantara HARIV. 427. VP. 3, 1, 14. 16. 38. MĀRK. P. 73, 2 (सत्याब्धौ गणाः). 74, 57. BhaG. P. 8, 1, 24. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 33 (= त्रयोः in einer früheren Geburt). — f) N. pr. eines Astronomen, des Verfassers des Horāçāstra, VARĀH. BĀH. 2, 17. 7, 3. 9. 13. 20, 10. 21, 3. Ind. St. 2, 251. — 3) f. स्त्री a) Bez. einer Çakti WRNH. RĀMAT. Up. 326. PANKAT. 3, 2, 80. — b) Bein. der Sitā ÇANDAR. im ÇKDa. = सत्यवती ebend. = सत्यभामा MBu. 3, 14723. HARIV. 7138. BhaG. P. 4, 14, 37. Verz.

d. Oxf. H. 13, b, No. 89. PANKAT. 3, 7, 80. Tochter Dharma's und Gattin Çamjū's MBu. 3, 14133. Mutter des Satja (= तुषित) VP. 3, 1, 38. Gattin Manthu's und Mutter Bhauvana's BhaG. P. 5, 15, 13. eine Tochter Nagnaḡit's und Gattin Kṛṣṇa's 10, 58, 32. Familiengotttheit der Kutsa und Atharvan Verz. d. Oxf. H. 19, a, 28. ein N. der Durgā 25, a, 33. v. l. für सती HARIV. 1706. — 4) n. a) *das Wirkliche; Wirklichkeit, Wahrheit* AK. 1, 1, 5, 22. 3, 4, 24, 156. H. 264. H. an. MED. HALĀJ. 5, 96. शंसः सत्यस्य RV. 7, 35, 2. 12. 56, 12. सूनुः सत्यस्य Indra 8, 58, 4 (AV. 6, 1, 2). 9, 73, 1. 113, 2. 4. ऋत, सत्य 10, 190, 1. Ait. Br. 1, 6, 7, 10. TBr. 1, 1, 5, 1. वाचः 8, 3, 3. Ait. Br. 5, 14. AV. 2, 15, 5. 3, 11, 5. 4, 18, 1. 12, 1, 1. VS. 1, 5. 11, 47. सत्यं वदति ÇAT. Br. 2, 2, 2, 19. सत्यं वै चतुः 1, 3, 2, 27. Āçv. GRHJ. 2, 6, 4. पुरा सत्यादाङ्कतिं रुक्मस्य *damit es nicht wirklich werde d. h. keinen Erfolg habe* AV. 7, 70, 1. कस्मात्सत्याद्वा घोषधृणः संभवति *in Folge welches Sachverhaltes u. s. w. d. h. wie kommt es, dass* TS. 3, 3, 2. 2, 6, 2, 1. 6, 1, 2, 4. 3, 1. 4, 5, 7. TBr. 3, 9, 2. तेन सत्येन ज्ञातम् *auf Grund hiervon* RV. 1, 21, 6. — सत्यं ब्रुवन् M. 8, 74. 81. 83. अविन्दस्तत्ततः सत्यम् 109. शृणु सत्यम् MBu. 3, 1861. 2325. 2473. R. 2, 38, 4. 3, 53, 20. सत्यपूर्तां वेदहाचम् Spr. (II) 2934. 5060. 6717. 6720. RAGH. 1, 7. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 10. BhaG. P. 9, 20, 22. जिज्ञासार्थं तवानघ । प्राप्तः सत्यं च ते ज्ञात्वा (*dass du wirklich so bist*) MBu. 13, 162. fg. सत्येन *der Wahrheit gemäß, in Wirklichkeit* M. 8, 35. 80. R. 1, 53, 15. 2, 21, 61. 3, 75, 69. Spr. (II) 3838. तेन सत्येन *so wahr dieses ist* KHAND. Up. 3, 11, 2. यथा — तेन सत्येन *so wahr — eben so gewiss* MBu. 3, 2207. fgg. 13, 158. fg. 14, 2029. 2031. R. 2, 64, 39. MĀRK. P. 16, 82. तेन सत्येन — यथा MBu. 3, 2981. यथा — एवं सत्येन HARIV. 4890. — ऋतसत्ये ÇĀNKH. ÇA. 2, 7, 13. fg. देवसत्यानि ब्रूयुः *göttliche Wahrheiten* LĀTJ. 8, 9, 12. ÇAT. Br. 2, 4, 2, 6. vier Wahrheiten bei den Buddhisten BURNOUR, Intr. 629. fg. WASSILJEV 296. fgg. — b) *Wahrhaftigkeit, das Reden der Wahrheit* KRNOF. 33. मौनात्सत्यं विशिष्यते M. 2, 83. JOGAS. 2, 30. R. 1, 1, 19. 5, 24. 2, 25, 6. R. GORN. 2, 33, 14. Spr. (II) 1091. 3682. fg. 3689. 6715. fg. 6718. fg. 6722. 6724. fgg. 7575. KATHAS. 27, 120. SĀU. D. 90. सत्यं पुष्पफलं विद्यादात्मवृत्तस्य जीवतः BhaG. P. 8, 19, 39. — c) *Gelöbniß, Versprechen, Eid, Schwur* AK. 3, 4, 25, 156. H. an. MED. धातुर्देवस्य सत्येन AV. 2, 36, 2. सत्यं ब्रू M. 8, 88. MBu. 3, 2173. 2223. 2722. Spr. (II) 6730. वच् MBu. 3, 2365. वद् 5, 7489. प्रतिज्ञा NALA ed. BRUCH 19, 6. प्रतिश्रु MBu. 3, 2964. R. 2, 98, 3. ऽसंश्रव 3, 14, 21. आवापां कर् PANKAT. 97, 17. वचनं पितुः सत्योपवृत्तितम् R. 2, 30, 31. वाचा सत्ये कृते M. 9, 69. PANKAT. 1, 4, 25. सत्यं दा (v. l. प्र-दा) 26. सत्यं चिकीर्षमाणः *das gegebene Wort zu halten Willens* MBu. 3, 2148. कृत्वा सत्येन संविदम् M. 8, 219. सत्येनापुधमालभे R. 2, 98, 6. R. GORN. 2, 29, 24. 33, 3. 3, 33, 26. सत्येन शप् R. SCHL. 2, 21, 16. 34, 56. 47. 51, 4. R. GORN. 2, 16, 10. 121, 9. 4, 5, 6. 6, 22. त्रिसत्येनाकृमात्मानं शपामि PANKAT. od. orn. 64, 7. 16. fg. सत्येन शापयेद्विप्रम् M. 8, 113. सत्येन बहः KATHAS. 84, 39. ऽपाशेन संयुतः R. 2, 34, 30. MĀRK. P. 126, 32. 127, 28. BhaG. P. 9, 10, 8. सत्ये स्था R. GORN. 2, 11, 2. सत्यमनुपालये R. SCHL. 2, 34, 49. Spr. (II) 6746. KATHAS. 17, 157. सत्यानुपालन 84, 50. स्वसत्यं रत्नां कुरु PANKAT. 1, 4, 28. निजसत्यमिवात्याज्यं मदीयं जीवितं यदि KATHAS. 17, 60. सत्यं परित्यज् Spr. (II) 6729. अति-वर्त् KATHAS. 98, 53. कृन् 84, 40. सत्यादुरुमलोपयन्

RAGH. 12, 9. — d) das erste Jaga (gew. कृत genannt) H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. — e) (so. शस्त्र) eine best. mythische Waffe (neben घनृत) R. 1, 29, 18 (30, 18 GORR.). — f) N. der höchst gelegenen unter den sieben Welten VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70. VP. 2, 7, 19. जनस्तपःसत्यनिवासिनः BHĀG. P. 3, 13, 25. 43. MĀRK. P. 101, 25. unter den sieben Vjāhṛti Ind. St. 9, 108; vgl. 2) b) und सत्यलोक. — g) Bez. des achten astrologischen Hauses Verz. d. B. H. No. 878. — h) eine Satja-Formel: सत्येन चमसान्भक्षयति ÂCV. ÇA. 9, 7, 36. — i) N. eines Sāman ÇAT. BR. 7, 3, 2, 17. KĀTJ. ÇA. 17, 3, 28. LĪTJ. 1, 5, 8. प्रजापतेः सत्यम् desgl. Ind. St. 3, 224, b. — 5) सत्यम् adv. in Wirklichkeit, in Wahrheit, fürwahr, wahrlich; gewiss, recht gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. MED. adj. 61 (प्रश्ने ऽभ्युपगमे). in der Frage behält das verbum finitum seinen Ton P. 8, 1, 32. — RV. 1, 38, 3. सत्यमुक्त्वा न किञ्चिन्स्वावान् 52, 13. 3, 39, 5. 8, 33, 10. 44, 9. यदि सत्यमस्ति in der That, wirklich 89, 3. सत्यं ब्रवीमि वृध इत्स तस्य 10, 117, 6. gut (in zustimmender Antwort) 4, 33, 6. mit Recht 5, 73, 9. — AV. 5, 11, 3. VS. 5, 5. KĀTJ. ÇA. 25, 1, 11. KAUC. 5. ÂCV. ÇA. 9, 7, 37. सत्यं वस्तव्यं किल मे वने R. 2, 29, 8. MĀRK. 130, 12. ÇĀK. 6, 5. 29, 23. 30, 14. 36, 5. 79, 15. VIKR. 71, 18. MĀLAY. 15, 8. Spr. (II) 386. 2508. 3083. 3304. 3913. 6220. 6723. सत्यमेवाह सुगतः संस्कारान्विनश्यान् mit Recht 6727. 6733. 7134 (wiederholt). 7209. VERṢAS. 9, 8. KATHĀS. 12, 131. 22, 115. 27, 78. 108. 32, 160. 39, 2. 40, 25. 46, 11. MĀRK. P. 21, 37. RĪGĀ-TAR. 5, 86. 6, 285. SĀH. D. 56. सत्यमुक्त्वा so v. a. es bejahend M. 11, 196. सत्यम् allein einräumend so ist es, recht Comm. zu TS. PRĀT. 1, 21. 8, 16. 13, 15. सत्यम् — तु KUMĀRAS. 6, 19. सत्यम् — किं तु KATHĀS. 49, 216. MĀRK. P. 134, 31. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 53. 2, 18. सत्यम् — तथापि SARVADARÇANAS. 81, 19. 114, 20. — Vgl. श्रु, अनुषत्य, अप्रामिसत्य, श्रुतज्ञात, त्रिषत्य, निःसत्य, प्रिय, मम, यथासत्यम्, सात्य.

सत्यक (von सत्य) 1) m. N. pr. a) eines Sohnes des Çini MBH. 1, 2434. 7916. 2, 125. 14, 1855. HARIV. 1935. 6628. 6649. 9206. VP. 435. BHĀG. P. 9, 24, 13. — b) eines Sohnes des Manu Raivata MĀRK. P. 75, 75. — c) eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Bhadrā BHĀG. P. 10, 61, 17. — d) pl. einer Gruppe von Göttern unter Manu Tāmasa BUĀG. P. 8, 1, 28. — 2) n. Abschluss eines Handels ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सत्यकर्ण m. N. pr. eines Sohnes des Kāndrāpti HARIV. 11067.

सत्यकर्मन् 1) adj. dessen Thun wahr ist RV. 9, 113, 4. — 2) m. a) Aegle Marmelos Corr. NIGH. PR. — b) N. pr. eines Sohnes des Dhṛṭayvata HARIV. 1708. fg. VP. 446.

सत्यकाम 1) adj. die Wahrheit liebend, ein Freund der Wahrheit KĀND. UP. 8, 7, 1. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer AIT. BR. 8, 7. ÇAT. BR. 13, 5, 2, 1. 14, 6, 20, 14. 9, 2, 19. KĀND. UP. 5, 2, 3. Ind. St. 1, 262. fg. PRAÇNOP. 1, 1. MAITRĀJUP. 6, 5. — Vgl. सात्यकामि.

सत्यकाय m. N. pr. eines Mannes SĀH. K. 186, a, 7. vielleicht fehlerhaft für सत्यकाम.

सत्यकीर्ति 1) adj. dessen Ruhm wahr ist. — 2) m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Spruches R. 1, 30, 4 (31, 5 GORR.).

सत्यकृत् adj. Wirkliches vollbringend, der Nichts vorgebens thut BUĀG. P. 7, 1, 11.

सत्यकेतु m. N. pr. eines Sohnes des Dharmaketu HARIV. 1894.

VP. 409. BHĀG. P. 9, 17, 8. des Sukumāra HARIV. 1752. des Akṛūra 1954. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 11.

सत्यक्रिया f. die mystische Kraft der Wahrheit (bei den Buddhisten Ind. St. 3, 119.

सत्यखान oder श्रीमानदत्त m. N. pr. eines Chan's Verz. d. B. H. No. 398.

सत्यग adj. als Beiw. eines Rades Verz. d. Oxf. H. 11, b, 17 v. u. wohl fehlerhaft für सत्याङ्ग, wie 49, b, 34 gelesen wird.

सत्यगिर adj. dessen Wort wahr ist, der sein Wort hält RĪGĀ-TAR. 1, 113.

सत्यैर्गिर्वाक्स् adj. ächtes Lob empfangend RV. 1, 127, 8.

सत्यघ्न adj. der sein Wort bricht PAÑĀK. 1, 6, 46.

सत्यङ्कार (von सत्यम् + 1. कर्) m. P. 6, 3, 70. 1) Versprechen, Zusage RĪGĀ-TAR. 6, 71. Abschluss eines Handels AK. 2, 9, 83. H. 872. ०कृतं इत्यम् wohl so v. a. als Handgeld verabfolgt JĀG. 2, 61. = बन्धक H. an. 3, 74. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. — Vgl. सात्यङ्कार्य.

सत्यज्ञा adj. = श्रुतज्ञा AIT. BR. 4, 20.

सत्यज्ञित् 1) adj. wahrhaft siegreich oder durch Wahrheit stehend VS. 17, 83. AV. 4, 17, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 5480. 5483. 7, 716. fg. 9228. Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131. ein Sohn Bhṛaddharman's HARIV. 1056. Kṛṣṇa's 9188. Sunīta's VP. 4, 23, 3. Sunītha's BHĀG. P. 9, 22, 47. Ānaka's 24, 40. Amitragīt's WEBER, Kṛṣṇa's 254. ein Dānava HARIV. 199. ein Jaksha (nach dem Comm.) BUĀG. P. 12. 11, 44. Indra im 3ten Manvantara 8, 1, 24.

सत्यव्रिति f. ein wahrer Sieg LĪTJ. 5, 4, 19. KĀTJ. ÇA. 19, 5, 4.

सत्यज्ञ adj. des Wahren kundig NIM. 11, 18.

सत्यज्ञानानन्दतीर्थ und ०यति m. N. pr. eines Gelehrten HALL. 132. 136. 141. HARB. Anth. 470. — Vgl. सत्यानन्दतीर्थ.

सत्यैर्ज्योतिस् adj. wirklichen Glanz habend VS. 17, 80.

सत्यतपस् m. N. pr. eines durch Duvāsas aus einem Jäger zu einem Muni gemachten Mannes Verz. d. Oxf. H. 59, a, 16.

सत्यतम् (von सत्य) adv. in Wahrheit, wirklich KATHĀS. 57, 39.

सत्यता (wie oben) f. 1) Wirklichkeit, das Wahrsein, Wahrheit ÇAT. BR. 14, 6, 20, 9. महाप्रभावे च सत्यता प्राप्ते KATHĀS. 3, 77. इत्यसत्यमपि ध्यानबलिनमोति सत्यताम् 72, 318. श्रुतीकमेतन्नास्त्यत्र सत्यता कापि 124, 229. गतो सविप्रकृवेव कुरावासे ऽध्यसत्यताम् (so lesen wir) so v. a. da wurden sie in ihrem wahren Wesen vollkommen erkannt RĪGĀ-TAR. 5, 27. — 2) Wahrhaftigkeit, Wahrheitsliebe, Zuverlässigkeit: पाण्डवानाम् MBH. 1, 100. 7493. मूलं धर्मस्य सत्यता R. GORR. 2, 118, 13. Spr. (II) 6480.

सत्यतित्तावत् (von सत्य + तित्ता) adj. wahrhaft und geduldig Spr. (II) 1503.

सत्यत n. 1) = सत्यता 1) KATHĀS. 23, 15. 44, 66. SARVADARÇANAS. 70, 14. Comm. zu ĠAIM. 1, 4. — 2) = सत्यता 2) MBH. 15, 952.

सत्यदर्शिन 1) adj. das Richtige —, die Wahrheit schauend MBH. 3, 2491. — 2) m. N. pr. eines Mannes LALIT. ed. Calc. 201, 13. eines der 7 Rshi im 13ten Manvantara HARIV. LAGL. 1, 42. तत्त्वदर्शिन die gedr. Ausgg.

सत्यदम् adj. = सत्यदर्शिन 1) Buāg. P. 3,27,13. 7,13,44.

सत्यधर 1) adj. sein Wort haltend. — 2) m. N. pr. eines Prinzen Karmās. 74,25. fgg.

1. सत्यधर्म m. das Gesetz der Wahrheit, die ewige Wahrheit: सत्यधर्म इवाकम्प्यः R. 5,33,8. सत्यधर्मे (सत्ये धर्मे ed. Bomb.) प्रतिष्ठिता R. Schl. 4,35,11. ०पथे स्थितः 2,30,38.

2. सत्यधर्म 1) adj. wahre —, feste Satzungen habend Bṛh. Ân. Up. 8,15 = Īcop. 15 = Maitrjup. 6,25. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des 13ten Manu Buāg. P. 8,13,25. eines Brahmanen Çuk. in LA. (III) 34,9.

सत्यधर्मन् adj. = 2. सत्यधर्म 1): Agni RV. 4,12,7. Varuṇa 5,63,1. AV. 4,10,3. TBa. 4,7,20,3. Savitar RV. 10,34,8. 139,3. AV. 7,24,1. — RV. 5,51,2. 10,121,9. Wagen des Mitra-Varuṇa TS. 4,7,25,2; vgl. jedoch AV. 4,29,7.

सत्यधर्मविपुलकीर्ति m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5,16.

सत्यधामन् adj. zur Erklärung von सतधामन् Çat. Br. 9,4,2,7.

सत्यधृत m. N. pr. eines Sohnes des Pushpavant VP. 4,9,19.

सत्यधृति 1) adj. wahren —, redlichen Willen habend Çat. Br. 10,6,2,2. Kāthop. 2,9. R. 2,82,5 (०वृत्ति ed. Bomb.). 104,30. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBh. 1,6990. mit dem patron. Vāruṇi, Liedverfassers von RV. 10,185. RV. Anukr. ein Sohn Dhṛtimant's Hariv. 1075. fg. VP. 453. Kṛtimant's Buāg. P. 9,21,27. Çatānanda's Hariv. 1785. fg. VP. 451. Buāg. P. 9,21,25. Mahāvīrja's VP. 390. Sāraṇa's 439.

सत्यधन m. N. pr. eines Sohnes des Ūrgāvaha VP. 4,5,12.

सत्यधनवातार m. Titel einer Schrift Wassiljew 299.

सत्यधृत् (धृत् von धृ) adj. die Wahrheit beugend RV. 10,27,1.

सत्यनाथ m. N. pr. eines Mannes Notices of Skt Mss. 7. ०माहात्म्य-रत्नाकर ebend.

सत्यनाम adj. (f. स्त्री) = सत्यनामन् R. Gorr. 2,109,47.

सत्यनामता f. nom. abstr. von सत्यनामन् Kāthās. 94,4.

सत्यनामन् 1) adj. einen richtigen Namen —, seinen Namen mit Recht führend MBh. 3,2506. Kāthās. 40,48. 81,24. nom. f. ०नामा MBh. 12,918. R. 4,6,25. Mār. P. 118,4. ०नाम्नी R. Gorr. 4,6,29. — 2) wohl f. = ब्राह्मी Nigh. Pr.

सत्यनारायण m. N. pr. eines mohammedanischen Heiligen in indischem Gewande Notices of Skt Mss. 211. ०व्रतकथा ebend.

सत्यनेत्र m. N. pr. eines Rshi Hariv. 431. 14153. VP. 83, N. 4.

सत्यपराक्रम adj. von wahren Heldenmuth, von wahrer Macht: Personen MBh. 3,2875. R. 2,22,9. 45,1. 64,64. — Vgl. सत्यविक्रम.

सत्यपाल m. N. pr. eines Muni MBh. 2,109.

सत्यपुर n. Satjanārājā's Stadt Skanda-P. im ÇKDa.

सत्यपुष्टि f. wahres —, bleibendes Gedeihen Līṭi. 5,4,19. Kīṭi. Ça. 19,5,4.

सत्यप्रतिज्ञ adj. der sein Versprechen hält R. 2,26,21. 51,19.

सत्यप्रवाद n. Titel des 6ten der 14 Pūrva oder ältesten Schriften der Gāna H. 247.

सत्यप्रसव adj. dessen Antrieb (Gehelss) wahr —, recht ist, — sich gleich bleibt: Savitar TS. 1,8,20,1. Çat. Br. 5,3,2,2. 13,4,2,12. VS. 10,28. ०प्रसवम् dass. 9,10.

सत्यप्राप्ति adj. nach dem Comm. so v. a. सत्यप्राप्तम् TBa. 4,4,5,1.

सत्यफल m. Aegle Marmelos Corr. Riān. im ÇKDa. Dhānv. in Nigh. Pr.

सत्यभामा f. N. pr. einer Tochter Satrāṅgit's und einer der Gattinnen Kṛṣṇa's MBh. 1,824. 3,12563. 12567. 14649. fgg. 4,262. Hariv. 2078. 6702. 6826. 6973. 6977. 7032. fgg. 7679. 8977. 9037. 9179. 9183. VP. 428. 578. 586. fgg. Buāg. P. 10,61,11. Pāṇān. 3,15,9. 4,1,31. Verz. d. Oxf. H. 13, b, No. 59. Notices of Skt Mss. 45. = भामा Comm. zu TS. Pāt. 18,3 und zu Pāṇān. Ba. 18,3,2; vgl. auch सत्या.

सत्यभारत m. Bein. Vjāsa's Trik. 2,7,19.

सत्यभाषण n. das Reden der Wahrheit Spr. (II) 2283.

सत्यभूयम् (von सत्य + 1. भू) absol. zur Wahrheit (worden): सत्यं सत्येन परिगृहीतं सत्यभूयमेव भवति Çat. Br. 14,8,2.

सत्यमहन् adj. richtig begeistert, — berauscht RV. 8,2,37.

सत्यमन्त्र adj. dessen Reden wahr sind RV. 4,20,4. 7,76,4.

सत्यमन्त्रन् adj. dessen Gedanken —, dessen Wille wahr, recht ist: Savitar RV. 4,73,2. 9,97,48. Agni Çāṅkh. Ça. 4,13,3. TBa. 3,5,2,1.

सत्यमय (von सत्य) adj. (f. ई) aus Wahrheit bestehend, wahrhaft Çāṅkh. Br. 2,8,9,1. वाक्य Hariv. 2896. नदी MBh. 12,12460.

सत्यमान n. ein richtiger Maassstab Buāg. P. 6,8,31. = सत्यभूतं प्रमाणं Comm.

सत्यमूय adj. wahrhaft gewaltig RV. 9,113,5. — Vgl. सात्यमूय fg.

सत्यमेधस् adj. eine richtige Einsicht habend: Viṣṇu MBh. 13,7029.

सत्यमौद्गल m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3,274.

सत्यभरा f. N. pr. eines Flusses Buāg. P. 5,20,4.

सत्ययज्ञ adj. wahrhaft oder erfolgreich anbetend, — opfernd: Agni als Hotar RV. 4,3,1. 6,16,46.

सत्ययज्ञ m. N. pr. eines Mannes Çat. Br. 10,6,2,1. Kāṇḍ. Up. 5,11,1.

सत्ययुग n. N. des ersten oder Kṛta-Juga Trik. 4,1,112.

सत्ययौनि adj. der einen bleibenden Sitz hat: भुवः सृष्टाकिञ्च सत्ययौनिः RV. 4,19,2.

सत्ययौवन m. ein Vidjādhara (wirkliche Jugend besitzend) Çatān. im ÇKDa.

सत्यरत 1) adj. an der Wahrheit sich erfreuend. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Satjavrata Mātṛa-P. 12 im ÇKDa. = व्यास Çāṇḍak. nach Wilson.

सत्यरथ 1) m. N. pr. eines Fürsten von Vidarbha Verz. d. Oxf. H. 74,a,34. 37. eines Sohnes des Minaratha VP. 390. des Samaratha Buāg. P. 9,13,24. — 2) f. स्त्री N. pr. der Gattin Triçāṅku's Hariv. 754. — Vgl. सात्यरथि.

सत्यराज्ञन् m. ein wahrer —, ewiger König VS. 20,4.

सत्यराधस् adj. wahre —, bleibende Wohlthaten erweisend: Indra RV. 4,101,8. 4,24,2. 29,1. 7,31,2. 10,29,7. Mitra 5,40,7.

सत्यरूप adj. 1) dessen äussere Erscheinung wahr ist: धैर्यमेऽप्यन्तरे विष्णुः सत्यैः सह स्वधैर्यैः । सत्यायामभवत्सत्यः सत्यरूपो जनार्दनः ॥ Kaurna-P. 48 im ÇKDa. — 2) wahrscheinlich, glaubwürdig: वाक्य R. 2,57,21.

सत्यलोक m. die Welt der Wahrheit, Bez. der höchstgelegenen unter den 7 Welten Ind. St. 2,178. 9,119. Verz. d. B. H. 146,a,3. Verz. d.

Oxf. H. 28, b, 16. 69, b, 13. Buḥg. P. 2, 5, 39. PAÑĀR. 2, 2, 59. NĪLAK. 24.
— Vgl. सत्य 4) f).

सत्यलौकिक n. das Wahre und das Weltliche so v. a. die heiligen und die weltlichen Angelegenheiten Buḥg. P. 3, 24, 35.

1. सत्यवचन n. 1) das Sprechen der Wahrheit KĀND. Up. 3, 17, 4. — 2) das Geben eines Versprechens, Versprechen, Gelübniß R. 1, 1, 23 (26 GORR.). 2, 110, 12. स्वसत्यवचनं रत्नम् KATHĀS. 50, 53.

2. सत्यवचन adj. die Wahrheit redend VANĀH. BRH. S. 15, 20.

सत्यवचम् 1) adj. dessen Rede wahr ist; m. Bez. eines Rshi AK. 2, 7, 42. TRIK. 2, 7, 15. — 2) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Rāhitaṭara TAITT. Up. 1, 9.

सत्यवदन n. das Reden der Wahrheit, als religiöse Observanz (vgl. AIR. Ba. 6, 1) KĀTJ. ÇA. 2, 1, 12. ÇĀṆKH. ÇA. 2, 3, 24. 3, 13, 47. PĀR. GṚH. 2, 8.

सत्यवन् s. सत्यावन्.

सत्यवत् (von सत्य) 1) adj. a) wahr: श्रुति MBH. 12, 6699 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Buḥg. P. 4, 21, 45. 10, 74, 31. wahrhaft, die Wahrheit redend 6, 1, 56. SĀV. 1, 4 (सत्यवाच् MBH. 3, 16622). MBH. 13, 3655. R. 1, 39, 8 (40, 6 GORR.). 5, 90, 39. fehlerhaft für सत्त्ववत् BAH. 5, 56 (सत्त्ववत् ed. Calc., valdus STENZLER). PAÑĀR. 1, 8, 35 (im Gegens. zu कृपाण). — b) das Wort सत्य enthaltend AIR. Ba. 6, 18. — 2) m. a) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. 1, 30, 4; vgl. सत्यवाच्. — b) N. pr. eines Sohnes des Manu Raivata HARIV. 434. des Manu Kākshusha von der Nāḍvalā Buḥg. P. 4, 13, 16. eines Fürsten MED. t. 224. eines Sohnes des Djumatsena und Gatten der Sāvitrī MBH. 3, 16667. fgg. 4, 655. 12, 9560. fgg. R. 2, 30, 6. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 17. fg. — 3) f. ०वती N. pr. a) der Gattin Parāçara's (Çāmlānu's) und Mutter Vjāsa's TRIK. 2, 8, 11. II. 847. MED. MBH. 1, 54. 2398. fgg. 3804. fgg. 5, 5947. 16, 254. 256. HARIV. 1. 973. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 26. 38. 258, b, N. 4. VP. 459. Buḥg. P. 1, 3, 21. 6, 1. 2, 7, 36. PAÑĀR. 2, 1, 17. — b) einer Tochter Gādhi's und Gattin Rkika's, die in den Fluss Kauçiki verwandelt wird, MED. MBH. 3, 11053 (S. 871). 5, 3973. 12, 1721. fgg. 13, 206. fgg. HARIV. 1430. fgg. 1766. fg. R. 1, 33, 7. fgg. (36, 7. fgg. GORR.). VP. 399. fg. Buḥg. P. 9, 15, 5. — c) der Gattin Nārada's MED. MBH. 3, 3974. — d) der Gattin Çivarāgabhaṭṭa's und Mutter Vasantarāgabhaṭṭa's, HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 43. — e) = श्रद्धोदा Verz. d. Oxf. H. 39, b, 40. — Vgl. सत्यवत्.

सत्यवर् KATHĀS. 78, 9 fehlerhaft für सत्त्ववर्.

सत्यवर्त्मन् adj. in dem richtigen, bleibenden Geleise laufend: Wagen des Mitra-Varuṇa AV. 4, 29, 7.

सत्यवाक m. = सत्यवदन KAUC. 99.

सत्यवाक्य adj. dessen Rede wahr ist R. 1, 1, 2. MĀRK. P. 116, 70. Davon nom. abstr. ०ता f. MBH. 2, 709. R. GORR. 1, 3, 4.

1. सत्यवाच् f. eine wahre Rede SPR. (II) 1816.

2. सत्यवाच् 1) adj. dessen Rede wahr ist, wahrhaft RV. 3, 26, 9. 34, 4. हूत 7, 2, 3. रोदसी 10, 12, 1. AV. 5, 1, 9. सरस्वत् TBH. 1, 8, 2. 4. TS. 1, 8, 40, 1. MBH. 3, 1811. 2365. 2446. 16622. R. 2, 29, 11. 3, 53, 12. VANĀH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 10 v. u. RĀGA-TAN. 6, 59. MĀRK. P. 23, 115. Buḥg. P. 8, 22, 30. PAÑĀR. 4, 1, 31. HIT. 120, 15. m. = सृषि ÇANDAR. im

ÇKDR. — 2) m. a) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 5; vgl. सत्यवत्. — b) Krähe TRIK. 2, 5, 20. — c) N. pr. eines Devagandharva MBH. 1, 2551. eines Rshi 2, 297. eines Sohnes des Manu Kākshusha von der Nāḍvalā HARIV. 71. VP. 98. des Manu Sāvārṇa MĀRK. P. 80, 11.

सत्यवाचक adj. Wahres redend, wahrhaft SPR. (II) 4111, N.

सत्यवाद m. das Geben eines Versprechens, Gelübniß R. 2, 107, 8.

सत्यवादिता f. (KĀM. NĪTIS. 4, 36. 8, 7) und ०वादित्व n. (SPR. (II) 3870) nom. abstr. von ०वादिन् 1).

सत्यवादिन् 1) adj. Wahres redend, wahrhaft AV. 4, 16, 6. 11, 4, 11. ÇAT. Ba. 12, 1, 2, 23. ÇĀṆKH. Ba. 2, 8. M. 7, 26. 8, 179. MBH. 3, 2074. R. 1, 1, 22. 6, 6. 57, 10. 2, 34, 9. 44, 8. 62, 14. 107, 9. SPR. (II) 1336. fg. 1745. 4378. 4977, N. 6712. 7008. 7320. ÇĀK. 69, 22. RĀGA-TAN. 4, 164. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 15. PAÑĀT. 100, 23. als Observanz KĀTJ. ÇA. 2, 1, 11. 19, 1, 12. — 2) m. Bein. Kauçika's, der in seiner vorangehenden Geburt ein Jäger Namens Bālaka gewesen war: सत्यं मया सदा वाच्यमिति तस्याभवद्गतम्। सत्यवादीति विख्यातः स तदासीत् MBH. 8, 3449. — 3) f. ०नी eine Form der Dākshājañi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 33. eine Bodhivṛkshadevatā LALIT. ed. Calc. 421, 16. fg.

सत्यवारु m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Bhāradvāja MUND. Up. 1, 1, 2.

सत्यवारुन adj. Wahrheit bringend: स्वप्नोत्तम RĀGA-TAN. 4, 100.

सत्यविक्रम adj. von wahrer Kraft, von wahrem Muth MBH. 3, 2852. 3055. 13, 3654. R. 2, 72, 34. R. GORR. 1, 1, 4. — Vgl. सत्यपराक्रम.

सत्यविद्या f. die Lehre von der Wahrheit, Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. 1, 326, N.

सत्यवृत्त n. ein wahrer Lebenswandel MBH. 13, 3565.

सत्यवृत्ति adj. der Wahrheit lebend, — sich beflüssigend R. ed. Bomb. 2, 82, 6.

सत्यवृध् adj. als Umschreibung von सत्तावृध् ÇAT. Ba. 9, 2, 2, 42.

1. सत्यव्रत n. das Gelübde der Wahrhaftigkeit HARIV. 7103. R. 2, 26. 37. 4, 6, 24. SPR. (II) 5824.

2. सत्यव्रत 1) adj. (f. स्त्री) das Gelübde der Wahrhaftigkeit befolgend. stets die Wahrheit redend ÇĀṆKH. ÇA. 3, 8, 11. MBH. 3, 2134. HARIV. 1711. R. 3, 33, 38. VANĀH. BRH. S. 26, 2. SPR. (II) 1594. 6745. 7420. Buḥg. P. 8, 21, 12. धर्म ० R. 2, 41, 6. — 2) m. N. pr. eines alten Fürsten SPR. (II) 4829. eines Rāgarshi Buḥg. P. 8, 24, 10. 58. fgg. 9, 1, 2. 3. ein Sohn Dhṛtarāṣṭra's MBH. 1, 2448. Devadatta's Verz. d. Oxf. H. 81, b, 2. ein Gesetzgeber 266, b, 4. 267, b, 19. 271, a, 11. 279, b, 35. ein Sohn Trajjāruṇa's und = Triçāṇku HARIV. 717. fgg. VP. 371. Buḥg. P. 9, 7, 4. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 73, 257. eines Fischers 25, 49. 26, 1. pl. Bez. einer Gruppe höherer Wesen im Gefolge Satjasena's, eine Manifestation Viṣṇu's, Buḥg. P. 8, 1, 25. Bez. der Kshatrija im Çākadvīpa 5, 20, 28.

सत्यशपथ adj. dessen Schwüre wahr sind, dessen Flüche in Erfüllung gehen MBH. 13, 3655.

सत्यश्वम् adj. wirklich —, nachhaltig ungestüm: die Marut RV. 1, 86, 8. 9. 5, 52, 8.

सत्यशील adj. der Wahrhaftigkeit sich befeissigend R. 2, 54, 36.

सत्यशीलिन adj. dass. MBh. 4, 923. R. 7, 82, 14.

सत्यैश्वर्यम् adj. wahrhaft muthig RV. 1, 51, 15. 57, 1. 59, 4. 103, 6. 3, 30, 21. 4, 11, 4. 10, 44, 3. 112, 10. TS. 1, 6, 2.

सत्यैश्वर्यम् 1) n. das Hören der Wahrheit (in einer Formel) Çat. Br. 12, 8, 26. KĀTJ. Ça. 19, 5, 3. — 2) m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Vājja RV. 5, 79, 1. Ind. St. 3, 242, a. Âtreja ebend. ein Sohn Mārkaṇḍēja's Verz. d. Oxf. H. 54, b, 24. Vitihoṭra's Buḷg. P. 9, 2, 20.

सत्यश्री 1) m. N. pr. eines Sohnes des Satjahita Verz. d. Oxf. H. 54, b, 26. — 2) f. N. pr. einer Çrāvika Çat. Br. 14, 317.

सत्यश्रुत् adj. auf die Wahrheit hörend: die Maruṭ RV. 5, 57, 8. 6, 49, 6.

सत्यसंक्षित adj. = सत्यसंध. Götter Ait. Br. 1, 6.

सत्यैसंकल्प adj. dessen Wille, Vorsatz, Absicht wahr ist d. i. in Erfüllung geht Çat. Br. 10, 6, 2. KĀND. Up. 3, 14, 2. 8, 7, 1 (SARVADARÇANAS. 55, 1. falsch aufgefasst bei WILSON, Sel. Works 1, 45). MAITRĀJ. 2, 6. Buḷg. P. 8, 16, 22. 11, 1, 5. PĀNĀV. 4, 1, 31. Davon nom. abstr. सत्यं n. ÇĀK. zu Bṛh. Âr. Up. S. 139.

सत्यसंगर् 1) adj. dessen Zusage wahr ist, der sein Versprechen hält; Belege s. u. 1) संगर् 1) a). — 2) m. a) ein Bein. Kubera's Trak. 1, 1, 78. H. ç. 39. — b) N. pr. eines Rshi MBh. 2, 297.

सत्यसती f. eine wahrhaft treue Frau Verz. d. B. H. No. 897.

सत्यसत्त्वम् m. ein ächter Streiter oder adj. ächte Streiter habend RV. 6, 31, 5.

सत्यसद् adj. als Umschreibung von सत्सद् Ait. Br. 4, 20.

सत्यसंध 1) adj. (f. स्या) Verträge —, Zusagen haltend, auf dessen Wort man sich verlassen kann AV. 11, 6, 19. M. 7, 31. JĀN. 1, 354. MBh. 1, 2714. 5, 6053. R. 1, 14, 3. 5. 16, 2. 2, 66, 18. 73, 6. 111, 30. 4, 3, 9. RAGU. 11, 52. KATJĀ. 37, 83. 44, 124. 84, 51. RĪGĀ-TAR. 1, 101. 3, 182. MĀRK. P. 72, 15. Buḷg. P. 1, 12, 19. 4, 16, 16. 8, 20, 14. 10, 62, 3. स्र° Spr. (II) 54. 1280. सत्यसंध m. angeblich (in Wirklichkeit blosses Epitheton wie auch MAHĀN. 5, welche Stelle ÇKDn. als Beleg für den Namen Rāma's anführt) = Bharata und Gānamejaja und f. स्या = Draupadi ÇABDAR. im ÇKDn. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2543. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra 1, 2735. 4548.

सत्यसंधता f. nom. abstr. von सत्यसंध 1) MBh. 3, 1339. 13, 3126. 15, 1069. RĪGĀ-TAR. 3, 318.

सत्यैसव adj. dessen Befehle wahr, recht, gültig sind: Savitar RV. 5, 82, 7. 10, 36, 13. VS. 4, 25. AV. 7, 15, 1; vgl. VS. 17, 74.

सत्यैसवन adj. dass.: Savitar ÇĀK. Ça. 8, 18, 4.

सत्यैसवम् adj. dass.: Savitar LĪTJ. 5, 12, 13. — Vgl. सत्यप्रसवम्.

सत्यैसक् adj. = सताषक् Çat. Br. 9, 4, 7.

सत्यैसक्त्वं m. N. pr. des Vaters von Svadhāman Buḷg. P. 8, 13, 30. BURNOUF fasst das Wort als adj. und verbindet es mit मनोः.

सत्यसातिन् m. ein die Wahrheit aussagender Zeuge M. 8, 257.

सत्यसार adj. (f. स्या) durchaus aufrichtig: धृति Buḷg. P. 9, 7, 23.

सत्यसेन m. N. pr. eines Mannes MBh. 8, 1078. ein Sohn Dharma's von der Sūnritā Buḷg. P. 8, 1, 25.

सत्यस्थ adj. bei der Wahrheit bleibend, dem gegebenen Worte getreu R. 2, 107, 19 (115, 19 Gonn.).

सत्यैश्वर्यम् adj. dessen Opfer richtig oder erfolgreich ist ÇĀK. Ça. 10, 18, 5. TAITT. Âr. 3, 5, 1.

सत्यैश्वर्य m. N. pr. eines Mannes; s. सात्यैश्वर्य.

सत्यैश्वर्य 1) adj. in Wirklichkeit wohlwollend R. Gonn. 2, 107, 9. —

2) m. N. pr. eines Sohnes des Pushpavant HARIV. 1808. des Vaters von Pushpavant Buḷg. P. 9, 22, 7. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 54, b, 25; vgl. VP. 277, N. 7.

सत्यैश्वर्य (सत्य + 1. कर), °करोति (wahr machen) fest kaufen, einen Handel abschliessen P. 5, 4, 66. Vop. 7, 90. mit acc. der Sache P., Schol.

सत्याकृति (von सत्याकर्) f. Abschluss eines Handels AK. 2, 9, 83. H. 872.

सत्याग्नि (सत्य + अग्नि) m. ein N. Agastja's Trak. 1, 1, 89. H. ç. 16. ÇABDAR. im ÇKDn.

सत्याङ्ग (सत्य + 3. अङ्ग) 1) adj. dessen Theile aus Wahrheit gebildet sind: चक्र Verz. d. Oxf. H. 49, b, 34. st. dessen सत्यम् 11, b, 17 v. u. —

2) m. pl. Bez. der Çūdra in Gambudvīpa Buḷg. P. 5, 20, 4.

सत्यात्मक (von सत्य + आत्मन्) adj. dessen Wesen Wahrheit ist: राज्य R. 2, 109, 10.

सत्यात्मज्ञ (सत्या + आ°) m. ein Sohn der Satjā (Satjabhāmā) Buḷg. P. 3, 1, 35.

सत्यात्मन् (सत्य + आ°) adj. dessen Wesen Wahrheit (Wahrhaftigkeit) ist TAITT. Up. 1, 6, 2. R. 2, 34, 32. 109, 1.

सत्यानन्द m. 1) wahre Wonne: सत्यानन्दे चिदात्मनि WRBER, RĀMAT. Up. 286. °चिदात्मन् 345. — 2) N. pr. eines Mannes Ind. St. 1, 142. °तीर्थ = सत्यज्ञानानन्दतीर्थ HALL 189.

सत्यानर्त (सत्य + अर्) n. du. Wahrheit und Lüge RV. 7, 49, 3. VS. 19, 77. Çat. Br. 9, 5, 4, 12. Ait. Br. 4, 1. du. und sg. bildliche Bez. des Handels AK. 2, 9, 3. H. 867. M. 4, 4. 6. Buḷg. P. 7, 11, 18. 20.

सत्यापन (von सत्यापय्) n. Abschluss eines Handels AK. 2, 9, 83. H. 871. falschlich सत्यापन VIRAMITRODĀJA 136, a, 13 (nach STENZLER). Auch सत्यापना f. VOPĀLITA bei BHAR. zu AK. nach ÇKDn.

सत्यापय् (von सत्य), °यति P. 3, 1, 25. Vop. 21, 16. = सत्यमाचष्टे P., Schol.

सत्याभियाचन, सत्याभिसंध (auch R. 2, 22, 9), सत्याभिसंधान und सत्याभिसंधिन् s. u. अभियाचन u. s. w.

सत्यायु (सत्य + आयु) m. N. pr. eines Sohnes des Purūrava von der Urvaci Buḷg. P. 9, 15, 1. 2.

सत्यायवन् 1) adj. Umschreibung von सतावन् Çat. Br. 7, 3, 4, 34. — 2) m. (सत्यवन् Padap.) N. pr. eines Mannes AV. 4, 29, 1.

1. सत्याशिक्ष (सत्य + आ°) f. eine wahr werdende Bitte PĀNĀV. Br. 11, 10, 11. 13, 12, 7.

2. सत्याशिक्ष (wie oben) adj. dessen Bitte wahr wird: यज्ञमाना: PĀNĀV. Br. 14, 3, 20. Buḷg. P. 4, 9, 7 (nach dem Comm. kein comp.).

सत्याश्रय (सत्य + आ°) m. Journ. of the As. Soc. of Bombay 1851. S. 205. 207. 211. 1854, S. 3. Journ. of the R. As. Soc. 3, 260 (nach HALL).

सत्याषाढ (सत्य + आ°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1, 80. 83. Verz. d. B. H. No. 141. HALL 192.

सत्येतर (सत्य + 3°) adj. unwahr; n. Unwahrheit H. 205, Schol.

सत्येषु (सत्य + ईप्सु) m. N. pr. eines Asura MBu. 12, 8263.

सत्येषु (von सत्य) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrācya MBu. 1, 3701. Buḡ. P. 9, 20, 4.

सत्योक्ति (सत्य + उ^०) f. eine wahre Rede RV. 10, 37, 2. RĪĀ-Tar. 4, 100.

सत्योत्तर (सत्य + उ^०) adj. überwiegend —, wesentlich wahr: वाच् Ait. Br. 1, 8.

सत्योद्य (सत्य + 1. उ^०) adj. dessen Rede wahr ist, wahr redend ÇAB-DAM. im ÇKDa.

सत्योपपाचन s. u. उपपाचन, wo noch R. Gora. 2, 53, 18 hinzugefügt werden kann.

सत्योपाख्यान n. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 129.

सत्योजम् (सत्य + ओ^०) adj. wahrhaft mächtig: Agni AV. 4, 36, 1. Varuṇa VS. 10, 28. TS. 1, 6, 4, 1.

सत्रप (2. स + त्रपा) adj. (f. श्रा) Schamgefühl besitzend, verlegen MBu. 12, 3167. KATHA. 45, 215. RĪĀ-Tar. 4, 435. सत्रपम् adv. verlegen 3, 106.

सत्रम् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. = सत्रा HAL. 5, 91.

सत्रा (von 2. स) adv. zusammen, zumal (daher häufig mit विश्व verbunden); ganz und gar, ausschliesslich; überhaupt, immerhin; = सक् u. s. w. AK. 3, 8, 4. H. 1527. सत्रा विश्वं दधिषे केवलं सक्: RV. 1, 37, 6. 72, 1. सत्रा सो-मा श्रभवन्नस्य विश्वे 4, 17, 6. 30, 2. सत्रा कृधि मुकुना वृत्रा 7, 25, 5. सत्रा त्वमेका वृत्राणि तोषसे 8, 18, 11. 1, 71, 9. सत्रा मरुसि चक्रिरे तनूषु 5, 60, 4. सत्रा वर्षं जठरं आ वर्षस्व 10, 96, 13. 2, 20, 7. 8. 3, 54, 6. 5, 63, 5. 6, 30, 1. 10, 113, 5. PANKAV. Br. 12, 9, 21. नहि ते राधसो ऽनं विन्दामि सत्रा ich finde gar kein Ende RV. 8, 46, 11. सत्रा देव मरुं असि 90, 12. daher unter den Bezz. für सत्य NAIGH. 3, 10. अर्कमर्त्यपीपरो रात्रिं सत्राति पारय immerhin AV. 7, 25, 1. तं न सत्रा पृथं कुर्यात् nicht gar zu breit ÇAT. Br. 1, 2, 9, 9. 6, 2, 31. सत्रात्यस्तिके gar zu nahe 3, 5, 2, 19. Mit Instr. zusammen mit: सत्रा वावृर्कवनानि यज्ञे: RV. 6, 34, 4. घेदेवुं विदधे देवयु-भिः सत्रा कृतम् 7, 93, 5. सत्रा कालत्रैर्गार्हस्थ्यम् H. 1527, Schol.

सत्राकर् adj. vollständig oder ausschliesslich wirksam: यज्ञमानस्य शंसः RV. 1, 178, 4.

सत्राज (सत्रा + 1. अज) m. voller Sieg: ऽजं जिगीषन् ÇĀṆKH. Ça. 14, 43, 1.

सत्राजित् 1) adj. ganz siegreich, ausschliesslich gewinnend RV. 2, 21, 1. 8, 3, 15. 87, 4. 9, 27, 4. SV. I, 3, 1, 4, 9. VS. 11, 8. TS. 4, 1, 4, 3 (nach TS. PAIT. 3, 5 im Padap. सत्रजित्). — 2) m. a) N. eines Ekāha ÇĀṆKH. Ça. 14, 43, 1. — b) N. pr. eines Fürsten, Vaters der Satjabhāmā, HARIV. 2042. fgg. 3086. VP. 423. fgg. Buḡ. P. 10, 56, 2. fgg. — Vgl. सात्राजित.

सत्राजित m. = सत्राजित् 2) b) Buḡ. P. 9, 24, 12. 10, 56, 1.

सत्राञ्च (सत्रा + अञ्च^०) adj. vereint, vollzählig, gemeinsam: प्रयस्वतो न सत्राञ्च आ गतं RV. 10, 77, 4. सत्राची रतिं गृणानः 7, 86, 18. gesammelt, ganz: प्र यः सत्राचा मनसा यज्ञाते (vgl. hathrāmanāo JAṆA 30, 9) RV. 7, 100, 1. 8, 2, 37. 9, 77, 4. सत्राच्या धिया 8, 50, 1.

सत्रादावन् adj. mit einem Male gebend RV. 1, 7, 6.

सत्रासम् (von 2. स + त्रास) adv. erschrocken, furchtsam, ängstlich Hit. 30, 3. रतोदर्शनं KATHA. 18, 383.

सत्रासक् adj. Alles überwältigend, unwiderstehlich: रयि RV. 1, 79, 8. Indra 2, 21, 2 (°साहे, Padap. °सहे). 3, 81, 3. 34, 8. 7, 20, 2. 8, 81, 7.

सत्रासार्ह (°सक् Padap.) adj. dass.: Indra RV. 2, 21, 3. — Vgl. सा-

त्रासार्ह.

सत्रासाक्षीय n. N. verschiedener Sāman PANKAV. Br. 12, 9, 20. 20, 3. 2. LĪTJ. 6, 12, 14. Ind. St. 3, 242, a. इन्द्रस्य 200, a.

सत्रार्ह adj. = सत्राकृन्. पौस्य RV. 5, 33, 5.

सत्रार्हन् adj. völlig niederschlagend: Indra RV. 4, 17, 8. 6, 46, 3.

सत्रिज्ञातक (2. स + त्रि-ज्ञा^०) n. ein best. Fleischgericht: मांसं वक्षु-वृते भृष्टं सिक्वा घोषाम्बुना मुहुः । जीरकाद्यैः समापुक्तं परिशुष्कं तदु-च्यते ॥ तदेव घृततक्राव्यं प्रदिग्धं सत्रिज्ञातकम् । ÇABDAR. im ÇKDa.

सत्वच् (2. स + त्वच्) adj. mit der Rinde versehen: दण्ड M. 2, 17.

सैत्वचस् (2. स + त्व^०) adj. sammt der Haut ÇAT. Br. 3, 3, 2, 18.

सत्वत m. N. pr. eines Sohnes des Mādhava (Māgadha die neueren Ausg.; vgl. सत्वत्) HARIV. 5241. fgg. des Am̐ca VP. 4, 12, 16. 13, 1. Eine aus सात्वत fälschlich erschlossene Wortform.

सैवन् (von सन्) m. 1) (Einer der auf Beute ausgeht) Krieger, pl. die Mannen, Heerschaar: यो कृ सत्वा यः शूरो मधवा यो रथिष्ठाः RV. 1, 173, 5. शूरो यन्निव सत्वभिः 9, 3, 4. 87, 7. 1, 133, 6. 2, 25, 4. 30, 10. 3, 49, 2. गुह्य 6, 18, 2. सत्य 22, 1. इन्द्रो वृत्रं कर्हिष्ठो अस्तु सत्वा 37, 5. उद्धर्ष्य सत्वानां मामकानां मनसि 10, 103, 10. AV. 5, 20, 8. जयन्तु सत्वानो मम 6, 63, 3. कर्हिः सृजानो अत्यो न सत्वभिः RV. 9, 76, 1. सत्वानो न दृप्सिनः wie Krieger mit Bannern 1, 64, 2. दृप्सं दविधद्विषो न सत्वा wie ein das Banner schwingender Krieger 4, 13, 2 (wonach unter दृप्स und दृप्सिन् zu ändern und draśha im Zend zu vergleichen ist). Indra 6, 29, 6. 43, 22. 8, 43, 21. इनः सत्वा गुर्वेषणाः 7, 20, 5. er ist sत्वानां कृतुः 8, 83, 4. सत्वानां नेता ÇĀṆKH. Ça. 8, 17, 10. VS. 16, 8. सत्वानां पतिः 20. Ait. Br. 2, 25. etwa Dienstmann überh. AV. 11, 5, 14. Nach Nir. 6, 30 so v. a. उदक oder कर्मन्. — 2) N. pr. eines Rshi MBu. 1, 4183. सैवन् ed. Bomb. — Vgl. अभि^०, अक्षिशुष्म^०, सत्य^०.

सत्वर्न m. = सवन् 1): आ सत्वर्नैरजति कृत्ति वृत्रम् RV. 5, 37, 4. 10, 113, 4.

सत्वर्नार्जत् partic. als Krieger sich gebärdend AV. 5, 20, 1.

सत्वन् m. pl. N. pr. eines Volkes des Südens gaṇa उत्सादि zu P. 4. 1, 86. विमुक्तादि zu 5, 2, 61. पश्चादि zu 3, 117. Ait. Br. 8, 14. ÇAT. Br. 13, 3, 4, 21. KAUSH. Up. 4, 1 (wo vielleicht सत्वन्^० st. सवस्मन्^० zu lesen ist). MBu. 12, 13237. HARIV. 1997. sg. (vgl. सवत) N. pr. eines Sohnes des Madhu ebend. und 1996. — Vgl. सावत.

सत्वर (2. स + त्वर) adj. (f. श्रा) schnell zu Werke gehend, eilend AK. 1, 1, 2, 60. H. 1470. M. 9, 94. MBu. 5, 7141. 14, 829. HARIV. 7068. RAGH. od. Calc. 1, 77. KATHA. 13, 49. 18, 236. 289. 21, 83. 26, 234. 32, 208. RĪĀ-Tar. 3, 118. das Schicksal, die Erfüllung des Schicksals PANKAV. 1, 3, 29.

सत्वरम् adv. eiligst, rasch, alsbald AK. 1, 1, 2, 60. H. 1530. HAL. 4, 12. R. 2, 39, 14. 53, 33. 72, 30. 4, 24, 17. Spr. (II) 4328. 6693. 6982. MEGH. 110. ÇĀK. 12, 14. 78, 1, v. l. KATHA. 22, 173. PRAB. 33, 18. 37, 9. PANKAV. 1, 8, 30. DHŪRTAR. 77, 12. 90, 18. PANKAV. 46, 1. Hit. 13, 7. 21, 15. 23, 8. 9. 41, 13. 43, 13. 20. सत्वरतरम् Spr. (II) 990. PRAB. 112, 18. — Vgl. रति^०.

सत्वी f. N. pr. einer Tochter Vainateja's und Gattin des Br̥hanmanas HARIV. 1706 (nach der Lesart der neueren Ausg., सत्या die altere). 1707 lesen beide Ausgg. fälschlich सत्यो st. सत्या.

सत्संविन्मय (von सत् + संविद्) adj. so v. a. सच्चिन्मय Ind. St. 9, 164. davon nom. abstr. °त्व n. ebend.

सत्सङ्ग (सत् + सङ्ग) m. der Verkehr mit Guten (s. u. 1. सङ्ग 2): ण्वि-
त्रय Titel eines Schauspiels Notices of Skt Mss. 38.

सत्सार m. *Maler; Dichter* ÇANDĀRTHAK. bei WILSON; eine best. Pflanze
ÇKDa. ohne Angabe einer best. Aut.

सत्सुखानुभव m. Titel einer Schrift HALL 129.

सद्, सीदति DĀTUP. 20, 24 (विशरणगत्यवसादनेषु). सीदति 28, 133
(mit denselben Bedd.). P. 7, 3, 78. Vop. 8, 70. vedische Formen: सैद-
यस्, सद्त, सद्तन, सदेम, सद्तु, असद्तु, सैदत्तस्; सत्ति AV. 6, 110, 1.
— ससीद (Vop. 8, 126), ससत्थ, सैद, सैदथुस्; (आ) ससग्यात् AV. 6, 29,
3. सैदिवंस् P. 3, 2, 108. सैदेष्व् RV. 5, 15, 2. असद्तु Vop. 8, 126. सत्स्यति
(vgl. Kār. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10). (आ) सत्स्यन् partic. °सीदि-
ष्यति MĀK. P. und ÇAT. med. hier und da aus metrischen Rücksich-
ten. pass. असादि RV. 7, 7, 5. °सीदितुम् MBu. R. 1) sitzen, sich nieder-
lassen (namentlich beim Opfer) auf, bei, in (acc. oder loc.): उत न ई-
मरुतः स्मद्देदसी सद्तु RV. 1, 186, 8. यज्ञेषु 14, 11. वयो न सीदन्धि व-
र्हिषि 85, 7. 65, 9. बर्हिः 13, 8. योनिम् 6, 15, 16. यो मानुषा युगा सीद-
द्देता 16, 23. मधौ 8, 21, 5. वेद्यामधरे AV. 19, 33, 3. 11, 1, 25. बुधे 12, 3,
30. गोष्ठे RV. 6, 28, 1. सदेने 7, 90, 1. TS. 3, 2, 4, 4. VS. 2, 6, 12, 54. ÇAT.
Br. 3, 5, 2, 5. सेदुरेकस्मिन्नितम्बे गिरेः BHĀT. 7, 58. — 2) belagern, Jmd
(acc.) belauern: सदेतो अद्रिमौणिज्ञस्य गोर्हे RV. 4, 21, 6. तं मृत्युरसीदत्
AIT. Br. 3, 14. — 3) unter einer Last niedersinken, zusammenbrechen,
in Verfall gerathen; unterliegen, in Noth —, in eine verzweifelte Lage
gerathen, an sich selbst verzweifeln, vergehen (vor Schmerz u. s. w.),
nicht zu bleiben —, sich nicht zu fassen, zu halten wissen: भुवो नाव
इवादधौ । सीदत्या भूरिभारेण BHĀG. P. 1, 8, 34. वषं पदैकेन सीदत्तम् 1,
17, 2. सीदति मम गात्राणि BHĀG. 1, 29. तस्य सीदति गात्राणि पद्मानाव
(so ist mit KLATT zu lesen) किमागमे Spr. (II) 5388. झङ्गानि MBu. 3,
2322. PRAB. 89, 15. कालाभिपन्नाः सीदति यथा वालुकसेतवः Spr. (II)
6515. यन्नघ्नं सरलं चापि यच्चापत्सु न सीदति । धनुर्मित्रं कलत्रं च 5300.
स्त्र्यष्टेष्टाष्टविहान्कि पङ्के गौरिव सीदति M. 4, 191, 8, 21. MĀK. 149,
3. Spr. (II) 7389. R. 7, 23, 45. राष्ट्रम् MBu. 2, 237. von Personen: लुधा
M. 4, 34, 7, 134. 11, 21. JĀG. 1, 130. M. 10, 101, 113. संमोहात् MBu. 1,
2061. 2, 2591. R. 2, 40, 36. 42, 12. R. GONN. 2, 9, 35. 11, 24. 32, 28. 35, 15.
53, 38. स कर्मसु न सीदति 5, 8, 19. 53, 21. 18, 3. Spr. (II) 658. 1183. 1331.
2151. 2164. 2691. 2829. 3092 (Gegens. प्र-भू). 3486. 5004. 5866. 6695.
6751. 7052 (Gegens. वि-त्स). VARĀH. BRH. S. 17, 14. 19, 2. KATHĀS. 11,
25. 66, 100. BHĀG. P. 5, 14, 18. 8, 16, 23. 22, 28. 9, 21, 3. 10, 64, 14. 80, 10.
PAÑKĀT. 96, 16. HIT. III, 6. BHĀT. 17, 84. सेदुः MBu. 4, 1727. ससाद् R.
2, 41, 8 (40, 8 GONN.). सीदिष्यति MĀK. P. 109, 43. न सीदेद्यदि जीर्यते
so v. a. sich schlecht fühlen VARĀH. BRH. S. 76, 10. पशवः सीदति her-
unterkommen, abnehmen ÇAT. Br. 11, 2, 3, 32. सीदता चातकेन Spr. (II)
3360. तेन सीदति मे मनः weiss sich nicht zu fassen R. 2, 71, 27. R. GONN.
2, 123, 9. कृदयम् 17, 38. R. SCHL. 2, 64, 67. धर्मे सीदति in Verfall gerä-
thend M. 9, 94. वर्षाधर्मा न सीदति यस्य राज्ये तथाश्ममाः MĀK. P. 27, 29.
सीदत्स् im Gegens. zu उद्यत्स् so v. a. verschwindend BHĀG. P. 11, 22, 37.
med.: सीदते HARIV. 14784. MĀK. P. 109, 44. मनः BHĀG. P. 3, 9, 8. कृ-
दयं सीदतेतराम् R. ed. Bomb. 2, 64, 72. सीदमान 7, 23, 46. R. GONN. 2,
85, 9. BHĀG. P. 10, 80, 8. — partic. 1) सैतं sitzend: der Hotar RV. 2,

36, 6. 3, 41, 2. जुवे देवानां जनिमानि सत्तः 7, 42, 2. 56, 18. — 2) सैतं a)
niedergesetzt VS. 8, 58. Âçv. Ça. 11, 6, 3. LĪT. 2, 2, 9. येना ÇAT. Br. 4,
2, 2, 18. ÇĀNKH. Ça. 5, 14, 19. sitzend bei so v. a. beschäftigt mit: क्रय-
विक्रय° (°सक्त die neuere Ausg.) HARIV. 14331. — b) versunken: अयो
मध्ये तथा (so ist zu trennen) सन्नामवेद्य गाम् BHĀG. P. 3, 13, 16. nieder-
gesunken, erschlaft: साधसमन्नकस्त KUMĀRAS. 3, 51. mitgenommen, er-
schöpft: °शरीर adj. VARĀH. BRH. S. 3, 14. °वाक् adj. BHĀG. P. 6, 11, 12.
ermüdet so v. a. todt (vgl. χαμόντες): न सन्नौ अयं गच्छति AV. 6, 76, 4.
TBa. 2, 4, 2, 11. in einer schlimmen Lage sich befindend, sich nicht zu
fassen wissend MBu. 7, 6317. R. 2, 40, 30. 43, 1 (42, 1 GONN.). 65, 17. R.
GONN. 2, 11, 2. अतिदुःखशोक° 59, 32. zu Grunde gegangen, zu Schan-
den geworden: °नौक adj. MBu. 8, 44. शत्रु RAGH. 7, 61. अङ्गुलीतरणसन्-
वर्तिक 19, 19. वातायन (= भय Comm.) MEGH. 86 (vgl. Schürz). अयि so
v. a. matt, erloschen SUÇA. 2, 75, 4. 81, 16. बाष्पसमकण्ठी ÇĀK. 107, 8,
v. l. KUMĀRAS. 7, 85. KIR. 3, 38. °जिह्व BHĀG. P. 4, 7, 23. °वाच् 8, 14.
°धियः 3, 17, 25. °मुसले so v. a. ruhend M. 6, 56. सन्नतर von der Aus-
sprache eines Lautes schwächer, niedriger AV. PRĀT. 1, 43. P. 1, 2, 40.
सन्न = पतित, पन्न, शात्त HALĀS. 4, 82. — c) geneigt zu (infl.): मम सन्ना
मतिः सीते नेतुं त्वां दण्डकावंनम् R. 2, 30, 39. या अमतिस्तद्विरुद्धा या म-
तिरासीत्सा इदानीं सन्ना विशीर्णा Comm. in der ed. Bomb. — d) klar,
deutlich: अहो मुसन्ना व्यवहारनीतयो मतिस्तु गोः पङ्कगतेव सीदति
MĀK. 149, 3. — Vgl. असन्न.

— caus. सादयति 1) setzen, sich setzen lassen; hinbringen in, an, ab-
legen auf (loc.): ईडां बर्हिषि RV. 7, 44, 2. देवान् 1, 15, 4. 10, 30, 14. कृ-
स्तैषु in die Hand geben AV. 6, 122, 5. इन्द्रस्य जठरे KĀT. Ça. 2, 2, 20.
14, 2, 9. सीसे मलं सादयित्वा AV. 12, 2, 20. 3, 52. स्थाणावधि 14, 2, 49. 67.
VS. 1, 11. 6, 24. चमसान् AIT. Br. 7, 34. इष्टकाः TS. 5, 3, 20, 1. ÇAT. Br.
1, 1, 2, 18. fg. 2, 23. 4, 2, 2, 18. 7, 1, 2, 26. असीषदन् VS. 12, 54. pass.: सा-
द्यमान ÇĀNKH. Ça. 3, 14, 11. 5, 9, 4. सादित BHĀG. P. 4, 13, 27. — 2) in
Noth —, in eine schlimme Lage versetzen, in's Verderben bringen: ब्रा-
ह्मणानां परिक्षेशो देवतान्यपि सादयेत् MBu. 3, 50. 54. 1950. 7, 6320. 12,
3817. 13, 7163. Spr. (II) 1116. R. GONN. 1, 38, 15. BHĀG. P. 3, 19, 31. सा-
द्यते GUAT. 11. साद्यमान Spr. (II) 5534. सादित MBu. 1, 183. 3, 15744. 7,
434 (सूदित ed. Bomb.). 585. RAGH. 6, 53. 7, 41. KIR. 14, 57. überh. zu
Grunde richten, zu Nichte machen: मुष्टिभिश्चोत्तमाङ्गानि तलेर्गात्राणि
चासकत् । सादितानि (zerschlagen) HARIV. 13791. शरीरम्, उत्साकम् KIR.
14, 57. प्रतिष्ठाम् VIKR. 42. सादिता मौरवाः पाशाः HARIV. 9132. — BHĀG.
P. 5, 5, 14 ist nicht सादित, sondern आसादित anzunehmen.

— intens. सासद्यते (भावगर्हायाम्) P. 3, 1, 24. Vop. 20, 2. 5. sich auf
eine unanständige Weise hinsetzen BHĀT. 4, 31.

— अनु sich nach Jmd setzen: ततः सेनापती पश्चात्प्रशस्तावन्वसीदताम्
R. GONN. 2, 100, 38.

— अभि, अभ्यसीदत् und अभ्यषीदत् u. s. w. im Veda P. 3, 4, 119. sonst
अभ्यषीदत् 3, 63. अभिषसाद् 4, 118. drohend gegenüberstehen, im Zaume
halten: पर्वमानो अभि स्पृधो विशो राजैव सीदति RV. 9, 7, 5. मृधा वा एषो
ऽभिषक्षो यस्मात्समानिष्ठन्यः अयान् TS. 2, 4, 2, 8. KĀT. 10, 10.

— अयं niedersinken, zusammenbrechen; herunterkommen; unterliegen,
in Noth —, in eine verzweifelte Lage gerathen, vergehen (vor Schmerz u.

s. w.), an sich selbst verzweifeln, nicht zu bleiben —, sich nicht zu fassen, zu halten wissen: अप्सु सु०. 2, 429, 6. Buḥ. P. 8, 2, 29. जीर्णागारमिवाभिवृष्टमवसीदति वृद्धमाचक्षते सु०. 1, 129, 9. Spr. (II) 5098. नदी-कुलमिव क्लिन्नमवसीदति R. 4, 27, 14. वर्षासु क्लिन्नकटवत्तिष्ठन्नेवावसो-दति Spr. (II) 4334. अवसीदेत्सुडुर्बुद्धिरामो घट इवादके 8661. अवसीद-द्रयोपस्थे MBh. 7, 6805. 6815. लुधा M. 4, 187. न कच्छेधवसीदति MBh. 1, 255. शोकेन 3, 2674. शत्रुदमने नावसीदितुमर्हसि (no ed. Bomb.) 4, 1964. Hariv. 1293. R. Gorr. 2, 84, 4. 4, 6, 11. 5, 19, 27. Kām. Nit. 1, 59. Spr. (II) 1030. 1859. 2692. 2843. 2872. 3135. 4419 (राष्ट्रम्). 4893. 4863. 4911. 6356. 6801. 6931. 7298. Kir. 2, 7. Kathās. 18, 301. 27, 95 (शनिर्भाव० wohl so v. a. allmählich). 62, 169. 171. Rāḡa-Tar. 4, 108. Prāb. 37, 7. Da-ḥak. 82, 2. Mārk. P. 137, 5. Buḥ. P. 6, 13, 19. 8, 1, 15. 10, 49, 11. 11, 7, 73. 9, 26. हेमन्पशवो ऽव सीदति herunterkommen, abmagern TS. 6, 1, 2, 1. Pañkāv. Br. 24, 14, 15. सन्नतमसो स्वयमक्रियतया स्वकार्यप्रवृ-त्तिं प्रत्यवसीदति: schlaff —, luss sein in Bezug auf Wilson, Sāmukjak. S. 35. अवसीदति मे प्राणाः erschlaffen, vergehen MBh. 4, 1962. हृदयं मे ऽवसीदति weiss sich nicht zu fassen R. 2, 71, 28. नात्मावसीदति Buḥ. P. 3, 9, 34. नावसीदेत्कुलं च नः zu Ende gehen, erlöschen R. 1, 43, 21. तस्यार्थो ह्यवसीदति Schaden nehmen, zu Nichte werden MBh. 7, 6524. न तस्य कश्चिदारम्भः कदाचिदवसीदति 12, 10985. स्वधर्मो मे ऽवसीदति Ka-ṭhās. 5, 3. मरुतां हि क्रिया नित्या किन्ने नैवावसीदति Bhāṭṭ. 6, 24. — mod.: न स्नातको ऽवसीदेत वर्तमानः स्वकर्मसु MBh. 1, 5184. इरापुः सो ऽवसीदेत ermattete, wurde erschöpft R. 4, 58, 6. — partic. अवसन्न 1) nie-dergesunken, niedergedrückt: मदावसन्नरुस्त Daḥak. 83, 18. अतिभ्राव-सन्न (अस्ति) Buḥ. P. 10, 10, 31. कामभ्रावसन्न R. 2, 82, 22. eingesenkt (Gegens. उत्तिस्र): नेत्र सु०. 2, 201, 2. eingedrückt, tief (Gegens. उत्सन्न): eine Wunde 1, 83, 17. 87, 15. 2, 291, 9. अवसन्नतर von der Aussprache eines Lautes als Umschreibung von सन्नतर niedriger, schwächer Comm. zu AV. Prāt. 1, 43. — 2) heruntergekommen, mitgenommen, in Noth —, in eine verzweifelte Lage gerathen Kāṭ. C. 23, 4, 17. MBh. 4, 198. Spr. (II) 2234. Hariv. 13649 (च भयेषु st. अवसन्नेषु die neuere Ausg.). Kathās. 18, 82. 62, 158. अवसन्नवत् dass. von einem an's Ufer geworfenen Fische 123, 114. bei den Juristen bedeutet अवसन्न nach Stenzler im Process unterlegen; vgl. क्रियावसन्न. — 3) zu Nichte geworden, zu Ende gegun- gen: ०दृष् adj. so v. a. blind Ragh. 9, 77. रजनी Hit. 9, 5. वशता Spr. (II) 6443, v. l. — Vgl. अवसाद. — caus. versenken: अप्सु सु०. 2, 163, 8. nie-derdrücken: स भारः सौम्य भर्तव्यो यो नरं नावसादयेत् Spr. (II) 6837. herunterbringen, hart mitnehmen, stark zusetzen: ब्रह्मचारी — अत्यत्त-मात्मानमाचार्यकुले ऽवसादयेत् (so ist zu lesen) Kūāṇḍ. Up. 2, 23, 2. उद्ध-रेदात्मनात्मानं नात्मानमवसादयेत् Bhāḡ. 6, 5. Daḥak. 76, 3. उपाशुदपुनं हि मां बन्धनेनावसादयेत् R. 4, 55, 10. Kathās. 123, 153. Buḥ. P. 7, 8, 55. zu Nichte machen: संक्रामन् MBh. 12, 2634. द्यौस्तुक्वमात्रमवसादयति प्रतिष्ठा Spr. (II) 1493. तत्कार्यमवसादितम् R. 5, 51, 2. Vgl. अवसादक fig. — प्रत्यव zu Schanden —, zu Nichte werden: अर्थी: प्रत्यवसीदति त-द्यानर्था भवन्ति च MBh. 12, 3982.

— व्यव niedersinken, zusammenbrechen: व्यवासीदृश्ये MBh. 3, 713. अवस्थातुं न शक्नोमि अङ्गं मे व्यवसीदति 828. व्यवसीदामि दुःखेन so v. a. ich vergehe vor Schmerz 8, 3570.

— समव, partic. ०सम in Noth —, in einer verzweifelten Lage sitzend MBh. 2, 956.

— आ 1) sitzen, sich setzen auf, an (acc. oder loc.): सार्दनम् RV. 2, 23, 1. बर्हिः 7, 2, 8. बर्हिषि 2, 6, 8. योनिम् 5, 21, 4. उपस्थम् 7, 6, 6. मध-स्थम् 3, 62, 15. सानो बर्हिषः 7, 43, 3. सुवीरतोया इदमा संस्यात् AV. 6, 29, 3. infln. आसदम् RV. 4, 9, 1. आसेदं 5, 26, 8. AV. 12, 3, 13. VS. 2, 5. Cat. Br. 4, 4, 2, 17. अङ्गम् Ait. Br. 7, 17, 1, 30. med. AV. 5, 12, 8 (act. RV.). 27, 9 (act. VS.). Çāṅkh. C. 1, 17, 8. pass. आ — आसादि RV. 5, 43, 7. — 2) den Vorsitz führen über (acc.): आसीदिदृश्या भुवनानि सम्राट् RV. 8, 42, 1. — 3) belauern: परिपन्थिनो य आसीदति दपती RV. 10, 85, 32. — 4) gelan- gen zu, erreichen (einen Ort) Dhātup. 34, 25 (पद्यर्थे). यः प्रवर्तमाससाद AV. 6, 28, 3. VS. 11, 40. कलीवतो ऽत्तिकम् Sā. zu RV. 4, 125, 1. Bhāṭṭ. 7, 31. पथि प्रच्छन्नम् MBh. 1, 5887. शैलम् R. 2, 56, 12. 68, 21. R. Gorr. 1, 79, 35. 3, 4, 22. 65, 18. Kumāras. 6, 36. आसेदिवावत्त्वदासनम् Ragh. 6, 4, 11, 23. स्वं ग्राममासदत् Kathās. 64, 11. अन्वयेनान् Rāḡa-Tar. 1, 851. 3, 408. Buḥ. P. 3, 17, 26. Pañkāt. 35, 14. hintreten zu Jmd (acc.), sich nähern R. 2, 34, 4. 6, 9, 1. Ragh. 6, 53. Rāḡa-Tar. 3, 129. 232. अग्निं (so od. Bomb.) दीप्तमिवामीदेद्भ्रातृमनुपशिक्षितः MBh. 12, 3082. मा स्म दुर्ब-लमासदः in feindlicher Absicht Spr. (II) 2865. तस्मिन् Buḥ. P. 3, 4, 9. ohne Ergänzung 4, 10, 27. कालः 27, 12. Jmd oder auf Etwas treffen, stossen auf, finden: न चाससाद तं बालम् Hariv. 4919. R. 3, 20, 1. 48, 18. 68, 1. नाससाद मृगं कंचित् Mārk. P. 112, 2. विकोशं खड्गम् MBh. 3, 2350. पालवत् किभीतकम् 2813. treffen von Geschossen: न ते शस्त्रास्त्रवर्षाघा-द्यासेडः सुरसैनिकान् Buḥ. P. 6, 10, 25. gelangen zu so v. a. theilhaftig werden, finden: रतिम् R. Gorr. 2, 40, 17. सख्यम् Ragh. 3, 60. इन्द्रि-यार्थान् 14, 25. पर्याप्तिम् Rāḡa-Tar. 1, 127. वधम् 5, 213. मुखम् Pañkāt. 80, 11. अयापम् Bhāṭṭ. 3, 26. वेपथुम् u. s. w. 4, 43. — 5) partic. आसन्न a) hin- gesetzt: रुविम् AV. 9, 6, 21. Çāṅkh. C. 3, 13, 15. 4, 8, 2. पात्र Kāṭ. C. 25, 10, 17. Ait. Br. 7, 2. ऊरो VS. 8, 55. fig. — b) nahe a) im Raume: nahe stehend, in der Nähe befindlich, benachbart (die Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend) AK. 3, 2, 16. H. 1341. Halā. 4, 8. Nir. 3, 20. Lāṭṭ. 5, 8, 6. 10, 20 (अनासन्न). TS. Prāt. 1, 25. P. 5, 2, 34. R. 2, 54, 23 (इतः). Mgh. 24. 93. Ragh. 10, 20. 12, 24. Spr. (II) 1066. 2390. 3234. Varāṇ. Brh. S. 12, 9. 13, 5. 17, 3. 23, 4. 53, 56. 54, 24. Kathās. 4, 12. Rāḡa-Tar. 1, 282. 2, 169. 3, 281. 369. 407. 4, 534 (आशन्न Ta.). 5, 59. Buḥ. P. 4, 16. 11. Hit. 38, 22. 43, 20. आसन्नम् in die Nähe MBh. 7, 4921. पथासन्नं प्र-धाविताः R. Gorr. 2, 111, 42. आसन्ने in der Nähe 3, 50, 10. Spr. (II) 4748. राजगृहासन्ने Kathās. 56, 890. im comp. ohne Flexionszeichen MBh. 7, 4921. Suḥ. 2, 345, 1. 3. Kām. Nit. 7, 31. बिम्बाधरासन्नचर Kumāras. 3, 56. आसन्नतरता Spr. (II) 1063. — β) in der Zeit: nahe bevorstehend: ०काल P. 3, 2, 117. ०कालिक 5, 4, 20. Schol. निर्वाण Ragh. 12, 1. मरण Spr. (II) 1253. 5939. Jogas. 1, 21. Varāṇ. Brh. S. 28, 13. Kathās. 10, 4. 14, 79. 31, 73. 46, 190. Mārk. P. 66, 32. Rāḡa-Tar. 3, 106. Trak. 1, 1, 96. Pañkāt. 120, 13. अत्यासन्न Prāb. 61, 15. — γ) der Zahl nach P. 2, 2, 25. ०विंशः = विंशतेरासन्नाः Schol. in der Reihenfolge der nächste Varāṇ. Brh. S. 87, 38. fig. Bhāṣuār. 17. am nächsten verwandt: ein Laut VS. Prāt. 1, 142. Çāṅkāt. in Orient und Occident 2, 694. नृपासन्नं einem Für-sten nahe stehend Spr. (II) 5605. — c) wohin man sich begeben hat:

तेषामनासन्नपदां तव Būg. P. 3, 20, 27. was man erlangt hat, in dessen Besitz man ist: औषाडीर adj. 18, 21. — Mēh. 86 und Būg. P. 3, 13, 16 ist सन्न, nicht आसन्न gemeint. Vgl. आसत्ति fgg., आसाद्. — caus. 1) hinsetzen, sich setzen lassen: देव्यं जनें बर्किषि RV. 1, 31, 17. बर्किः सप्त कोत्तुन् 10, 35, 10. 8, 44, 3. TS. 2, 2, 5, 7. Cat. Br. 4, 2, 5, 21. 2, 5, 2, 6. Kāṭh. Ca. 5, 1, 27. क्वीषि ऀच. ग्रन्थ. 2, 5, 2. Ca. 2, 3, 10. med.: आ बर्क्-स्पतिं सदेने सादयधम् RV. 5, 43, 12. — आसादित TS. 4, 4, 9, 1. क्विषि बर्किषि Būg. P. 5, 8, 19. कश्मलम् versetzt in 26, 8. पापमाचरताम् — अ-कमासादितो राजा प्राणान्कृतुम् eingesetzt so v. a. bestimmt, berufen R. 3, 35, 11. मृत्युमयमासादितः स्वयम् hat sich selbst zum Tode befördert Būg. P. 3, 18, 28. — 2) bewirken: आसादित bewirkt Būg. P. 3, 8, 12. 30, 33. 5, 5, 14 (अविश्यासादितं zu schreiben). 6, 18. — 3) gelangen zu, auf, erreichen Dhātup. 34, 25 (पद्यर्थे). पुण्यं मुरेन्द्रलोकम् Bhāg. 9, 20. गु-काम् MBh. 2, 1122. वेलां पश्चिमाम् 3, 2536. पुरम् 2576. आकाशदेशम् 2617. कृत्स्वं संचारम् 2929. अन्नं तस्य 12929. वैश्वं यूपम् R. 1, 62, 19. कौशिकी-तीरम् 63, 15. 2, 52, 96. 56, 83. 71, 15. 3, 76, 5. Megh. 35. Spr. (II) 1688. 2130. दुष्टं पन्थानम् 2889. 5309. पारम् Varāh. Bhm. S. 2, 4. Kathās. 18, 73. 26, 26. Mārk. P. 21, 51. Rāgā-Tar. 4, 108. 5, 142. Daṣak. 69, 6. Pañ-āṭ. 57, 10. 76, 8. 127, 17. घण्टास्वनासादितकर्षार्न्ध Kām. Nitis. 15, 45. अमृगांशालेष्ट्यम् Ragh. 8, 94. herantreten, sich nähern: पादावासाद्य जयाक् R. 2, 104, 25. 4, 18, 25. mit acc. der Person Kauś. Up. 1, 1. R. 2, 22, 2. Daṣak. 84, 13. fg. Pañ-āṭ. 69, 14. Jmd treffen, mit Jmd zusammen-treffen, auf Jmd stossen, Jmd finden M. 4, 227. MBh. 3, 2260. 2697. 3007. 3033. 15865. 5, 5978. fg. 7429. 7504. Hariv. 4019. Spr. (II) 6356. R. 1, 1, 29. 41, 11 (42, 10 Gorr.). 2, 32, 33. 3, 68, 2 (med.). gerathen in: द्वंद्वम् 3, 34, 1. अनासादितविप्रक् Spr. (II) 6908. तदिदं काकतालीयं वैरमासा-दितं त्वया R. 3, 45, 17. Kusum. 28, 5. अनेन रथवेगेन पूर्वप्रस्थितं वैनतेयम-प्यासादयेयम् so v. a. einholen Vikr. 6, 7. in feindlicher Absicht auf Jmd losgehen MBh. 1, 5984. 4, 1663. 7, 9186. R. 1, 21, 12. 3, 41, 5. Būg. P. 4, 7, 33. Bhāṭṭ. 6, 95. 8, 37. वापुर्विवाधमासाद्य Spr. (II) 4072. gelangen zu so v. a. finden, erlangen, gewinnen, bekommen, theilhaftig werden: छ-नम् M. 10, 129. दुःखम् MBh. 3, 2339. क्वचित्किं च न 2648. पुत्रं कैचि-व्वासादयामास कालेन मरुता क्वपि 10472. 13, 1511. तद्वत्स 14, 579. रा-ज्यम् R. 2, 31, 14. Rāgā-Tar. 3, 264. चीरम् R. 2, 38, 5. उत्तममायुः 105, 32. मृत्युम् 3, 49, 52. शुष्कमिन्धनमासाद्य वनेष्विव कुताशनः 5, 49, 6. अस्त-रम् Gelogenheit 2, 50, 1. 3, 52, 4. Vikr. 73, 4. Spr. (II) 2671. 3341. 5538. 5837. Kathās. 6, 28. 29, 131. 45, 374. रतम् 50, 159. 106, 161. Git. 5, 7. Rāgā-Tar. 4, 349. Mārk. P. 121, 3. Bhāg. P. 3, 4, 12. Sarvadarśanas. 39, 22. Daṣak. 86, 11. Pañ-āṭ. 95, 24. Kusum. 42, 7. Ak. 3, 2, 54. सूकराकृ-तिम् die Gestalt eines Ebers annehmen Būg. P. 3, 18, 3. पुंस्त्वम् MBh. 3, 7496. दिव्यत्वम् Kathās. 28, 93. आराधनीयताम् Kusum. 12, 7. Mārk. P. 111, 13. संयोगम् Megh. 85, v. l. भङ्गम् Prabh. 73, 6. गर्वम् so v. a. hoch- müthig werden Pañ-āṭ. 26, 2, 3. औताम् sich schämen Rāgā-Tar. 2, 155. अतिथिम् einen Gast bekommen Spr. (II) 4028. भर्तारं रामम् als Gatten R. 4, 67, 22 (69, 23 Gorr.). तं नृपम् zum Fürsten R. Gorr. 4, 45, 55. भवत्तं मित्रम् Hit. 17, 19. so v. a. kaufen Jān. 2, 169. zu Theil werden, Jmd treffen (Schmerz u. s. w.): सो ज्यमासादितः पुण्यैः Rāgā-Tar. 3, 181. न त्री दुःखमासादयितुमर्हति R. 2, 106, 6. आसाद्य हि निवर्तेत संतापस्वाम्

R. Gorr. 2, 114, 32. आसादयते अनुमार्दवम् es kommt (mich) Mitleid an 5, 37, 31. आसादित mit trans. Bed. bekommen habend mit acc. Dhātus. 72, 12. — 4) im absol. आसाद्य ist die ursprüngliche Bed. 3) oft so er- blasst, dass wir denselben durch eine Präposition wiedergeben kön- nen: न ससन्नेषु गर्तेषु न गच्छन्नापि च स्थितः । न नदीतीरमासाद्य न च पर्वतमस्तके ॥ so v. a. an einem Flussufer M. 4, 47. नक्तः स्वस्थानमा- साद्य गजेन्द्रमपि कर्षति so v. a. in seinem Gebiete, in seinem Element Spr. (II) 3211. यादृशं वपते बीजं तेत्रमासाद्य कर्षकः auf sein Feld 5454. भूता कर्था विनश्यन्ति — विन्नावं हृतमासाद्य so v. a. विन्नावे हृते 4608. तूष्णीं पूर्णान्मरुतः शरणांमासाद्य (so ed. Bomb.) so v. a. sammt, zu- gleich mit MBh. 7, 79. तेषामासाद्य गर्हति न रिक्ताः स्तनपित्तवः so v. a. mit Wasser Spr. (II) 4331. यथा काष्ठं च काष्ठं च समेपातां मरुणर्वि । स- मेत्य च व्यपेयातां कालमासाद्य कंचन ॥ so v. a. nach einiger Zeit 5093, v. l. gemäss, mit Rücksicht auf R. 4, 15, 6. मातुरभिप्रायम् Prabh. 16, 6. तदाज्ञाम् Rāgā-Tar. 5, 480. कालम् (v. l. कार्यम्) Spr. (II) 7182. कालं कार्यं च M. 8, 324. 9, 293. शीलमासाद्य सीताया मम च प्लवनं मरुत् R. 5, 57, 2. नेदं जीवितमासाद्य वैरं कुर्वति केनचित् so v. a. wegen Spr. (II) 3310. निमित्तं किंचित् so v. a. in Folge, durch 2358. त्वाम् durch dich so v. a. durch dein Erscheinen Megh. 22. — Vgl. आसादन fgg. — desid. vom caus. 5. आसिसादयिषु.

— अत्या caus. durchschreiten: अत्यासाद्य तद्वत्स R. 2, 15, 20.

— अद्या sitzen auf (acc.) Kauś. 3, 137. — caus. setzen auf (loc.) TBh. 3, 7, 8.

— अया 1) sich setzen in (acc.): द्रोणानि RV. 9, 3, 1. 30, 4. — 2) ge- langen zu, erreichen: शैलम्, स्वयौरुषम् Kin. 5, 52. — caus. Vgl. अया- सादन, अयासादयितव्य (in den Nachträgen).

— उपा sich setzen auf (acc.): बर्किः RV. 8, 1, 8. — caus. herantreten zu Jmd (acc.) Būg. P. 7, 10, 55. empfangen: योगदिक्षम् 4, 24, 71.

— न्या sich niedersetzen an, in, auf RV. 1, 22, 8. पस्त्यासु 28, 10. स्वे योनौ 6, 16, 41. 40, 1. बर्किः 52, 7. 9, 99, 8. 104, 1. ये पार्थिवे रज्ज्या नि- षत्ताः 10, 15, 2. 73, 9. 2, 21, 13. 6, 9, 4. गव्यूतिर्वृत आ निषत्ता getauht in 80, 6.

— प्रत्या in der Nähe sein Comm. zu Nāṭas. 1, 1, 3. Jmd (acc.) nahe bevorstehen Kin. 11, 36. — partic. प्रत्यासन्न 1) nahe a) im Raume: in unmittelbarer Nähe befindlich, benachbart; die Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend MBh. 5, 1747. 8, 1769. R. Gorr. 2, 28, 12. 3, 32, 9. Megh. 76. Çāk. 17, 21. Prabh. 26, 9. Būg. P. 4, 5, 16. Pañ-āṭ. 62, 24. दत्तमूल° TS. Pañ-āṭ. 2, 42. Comm. प्रत्यासन्नम् in die Nähe MBh. 12, 7426. °गत 13769. — b) in der Zeit: nahe bevorstehend Megh. 4. Spr. (II) 585. 4193. Kathās. 26, 5. 50, 195. Prabh. 78, 8. Pañ-āṭ. 10, 9. Hit. 115, 15. — c) in naher Beziehung zu Jmd oder Etwas stehend Spr. (II) 6083. Ku- sum. 18, 19. अत्यन्तप्रत्यासन्नता Prabh. 16, 6. — 2) Remo empfindend (nach Nilak.) MBh. 12, 4586. — Vgl. प्रत्यासत्ति.

— समा gelangen zu, erreichen: मरुच्छूयम् MBh. 1, 2846. मरुदधिम् 3, 8804. R. 2, 83, 19. सन्न Ragh. 7, 16. Kumāras. 3, 58. परं पारम् Rāgā-Tar. 4, 250. 577. राज्ञः संनिधौ sich begeben in die Nähe von Daṣak. 65, 20. zu Jmd (acc.) herantreten, mit Jmd zusammenreffen MBh. 2, 553. 3, 10087. 5, 7496. R. 4, 47, 7. अप्सरोभिः Hariv. 15902. in feindlicher Ab- sicht auf Jmd losgehen MBh. 5, 7184. gelangen zu so v. a. erlangen, be-

kommen: पृथिवीदित्तम् KATHA. 49, 251. सिद्धिम् RĪGA-TAR. 4, 392. समाप्तिं साम्राज्यस्य 674. — partic. °सम् *in der Nähe befindlich, benachbart* KATHA. 22, 221. वेलासमासमशैल RAGH. 10, 36. मृत्युदेश° (जन्म) JĪGĀ. 2, 281. Vgl. समाप्ति. — caus. *gelangen zu, erreichen*: नरनारायणाश्रमम् MBu. 12, 4661. 13, 3922. R. 1, 1, 71 (76 Gonn.). 2, 5. तं वृत्तम् 2, 83, 1. R. Gonn. 2, 12, 35. 58, 3. *gerathen in*: पतंगाः पावकम् 6, 19, 25. कर्तं वः सुच. 1, 63, 15. *herantreten zu Jmd, sich Jmd (acc.) nähern* MBu. 3, 16752. R. 1, 18, 19. 69, 8. PĀṆĀT. 81, 7. *zusammentreffen mit, stossen auf* MBu. 3, 2946. RĪGA-TAR. 3, 143. PĀṆĀT. 69, 16. 87, 7. 120, 9. रौद्री ताराम् der Mond R. 3, 35, 52. *treffen von Geschossen* MBu. 5, 7156. *in feindlicher Absicht auf Jmd losgehen, angreifen* 1, 5453. 6004. 7, 4286. 9396. Bhaṅ. P. 6, 12, 29. 8, 10, 6. *gelangen zu so v. a. erlangen, bekommen, theilhaftig werden* VANĀH. BRH. S. 43, 6. KATHA. 43, 258. VĪSAVAD. 12. MĀRK. P. 21, 86. वतो ऽनुज्ञाम् 43, 68. साचिव्यपदवीम् PĀṆĀT. 13, 1. चेतनाम् 58, 19. दार्ढ्यम् RĪGA-TAR. 6, 341. *mit den Sinnen empfangen*: ऽन्धम् so v. a. *riechen* HARIV. 12164. *gelangen zu so v. a. zu Theil werden*: धातरी तौ समासाय राज्यं नैव व्यराजत RĪGA-TAR. 4, 401. — समासाय (vgl. घ्रासाय) mit erblassener Bed.: देशकालौ समासाय विक्रमेत विचक्षणः so v. a. *zu rechter Zeit und am rechten Orte* Spr. (II) 1812. अयां फेनं समासाय विजृम्भेति विवर्धितम् । तया वृत्रो कृतः पूर्वम् so v. a. *vermittelt* MBu. 5, 499. स्वभावं च समासाय न किंचिदतिवर्तते so v. a. *vermöge seiner Natur* Spr. (II) 3193. नेदं जन्म समासाय वैरं कुर्वति केनचित् wegen 3510, v. 1. — Vgl. समासाय.

— उद् *sich bei Seite machen, sich entziehen, zu Ende gehen, ausgehen, verschwinden*: दिवो मानं नेत्सिद्मद्रयः RV. 8, 52, 2. ÇAT. Br. 6, 5, 4, 3. 11, 8, 4, 6. प्राज्ञापत्यमालम्भोत्सीदतीष्टयः 13, 4, 4, 1. उदस्यामिः सीदेत् *entwischen ihm* TS. 3, 4, 10, 5. — उत्सीदेयुरिमे लोकाः *zu Grunde gehen, zu Nichte werden* Bhaṅ. 3, 24. यस्मिन् कर्माण्युत्सीदति Bhaṅ. P. 5, 14, 4. med.: उत्सीदेन्प्रजाः सर्वा न कुर्युः कर्म चेद्वि Spr. (II) 1225. उत्सीदते सयज्ञाः (वेदाः) MBu. 12, 8547. — partic. उत्सन्न 1) *erhaben* (Gogens. अवसन्न *verlieft*) Suça. 1, 83, 17. व्रणोपूत्सन्नमासेषु प्रशस्तान्यवसादने 134, 13. 2, 9, 5. 11, 15. मण्डलान्युत्सन्नान्यवलिखेत् 65, 16. कीदृष्ट 291, 9. — 2) *verschwunden, verloren, abhanden gekommen, nicht mehr bestehend*: अग्निमन्विन्दन्तुषूत्सन्नम् TBa. 1, 3, 2, 1. पशवः ÇAT. Br. 6, 2, 4, 39. वीर्यमुत्सन्नं स्त्रीषु 12, 7, 2, 11. 14, 3, 2, 1. 7, 3, 2, 12. ÇĀṆKH. Ça. 17, 6, 2. पाठाः Schol. zu PĀ. GṆU. 1, 1. MÜLLER, SL. 105. अध्ययन Ind. St. 3, 370. °यज्ञं TS. 5, 3, 4, 1. 7, 8, 1. ÇAT. Br. 2, 5, 2, 48. 6, 2, 19. 13, 3, 2, 6. KĀṬH. 14, 6. = अष्टयज्ञ Schol. zu ÇĀṆKH. Ça. 14, 47, 2. °संचयत्वा (उच्छिन्नं die neuere Ausg.) HARIV. 3490. अग्निं Verz. d. Oxf. H. 294, b, 18. °जनवासगेक् als Erkl. von प्र्यूगगेक् KULL. zu M. 4, 57. मण्डलस्य द्वौत्सन्नस्य योजनम् RĪGA-TAR. 1, 157. उत्सन्नार्थ adj. WEBER, GJOT. 3. °कुलधर्म adj. Bhaṅ. 1, 44. उत्सन्नोत्सवयज्ञ adj. MBu. 1, 7673. °पिण्ड adj. 9, 3328. °सत्यसंयेग HARIV. 3020. °अय adj. Bhaṅ. P. 4, 9, 1. उच्छिन्न Suça. 2, 395, 10 fehlerhaft für उत्सन्न (vgl. उच्छादन) oder उच्छिन्न (vgl. Spr. (II) 4600, v. 1.) — Vgl. उत्साद. — caus. 1) *ansetzen, bei Seite schaffen, wegräumen*: प्रवर्ग्यम् ÇAT. Br. 14, 3, 2, 1. 9, 2, 2, 19. 5, 2, 22. KĀṬH. Ça. 8, 3, 19. AIT. Br. 1, 22. पात्राणि ĀÇV. Ça. 12, 4, 5. KAUC. 38. PĀ. GṆU. 2, 6. — 2) *beseitigen so v. a. vernichten, vertilgen, zu*

Nichte machen: तत्स्करान् M. 9, 267. सर्वं तत्रम् MBu. 1, 278. 3, 5097. 7, 8344. 7510. 12, 1711. R. 1, 74, 20 (76, 23. fg. Gonn.). 75, 24. 3, 1, 16. 23, 27. 5, 56, 105. Spr. (II) 6816. KATHA. 46, 8 (उत्सादनीय). 120, 22. 121, 261. L.A. (III) 87, 11. लोकमिमम् MBu. 5, 1376. R. 3, 70, 12. कुलम् 6, 8, 4. उत्सादितश्च विषयः काशीनाम् MBu. 13, 1990. उत्सादितद्रुम adj. HARIV. 3488. देशः वन R. 1, 26, 30. fg. (27, 29. fg. Gonn.). पुण्यानि तीर्थान्यापतनानि च 3, 23, 37. 5, 3, 21. उत्साद्यते ज्ञातिधर्माः कुलधर्माश्च शाश्वताः Bhaṅ. 1, 43. सत्य R. Gonn. 2, 61, 18. — 3) *einreiben, salben*: गौरमर्षकल्केन साध्वेनेत्सादितः JĪGĀ. 1, 276. MBu. 7, 2920. 13, 1487. — Vgl. उत्सादक fgg.

— अयुद् *caus. अभ्युत्सादयामकः* ved. P. 3, 1, 42. = अभ्युदसोषदत् Schol. — उपोद् *wegziehen zu (acc.)* ÇAT. Br. 10, 3, 2, 1. — प्रोद् *caus. forttreiben, auseinanderreiben*: काञ्चनोक्षोषिणास्तत्र वेत्तकर्त्तरपाणयः । प्रोत्सादयत्तः (प्रोत्सादयत्तः ed. Bomb., उत्सारयत्तः in ähnlicher Verbindung R. 6, 99, 23) MBu. 6, 4436. fg. *beseitigen, zu Nichte machen*: Diebe M. 9, 261. कञ्चिच्छेको नु (n ed. Bomb.) मयुर्वा तया प्रोत्साद्यते (प्रोत्साद्यते ed. Bomb.) MBu. 2, 235. — प्रत्युद् = उपोद् ÇAT. Br. 11, 4, 2, 20. — व्युद् *ausgehen, sich entfernen* AIT. Br. 1, 12. — समुद् *caus. vernichten, zu Grunde richten*: कैक्यान् MBu. 3, 8832. असुरान् HARIV. 3147. लोकान् R. 3, 70, 21. जनपदम् 1, 27, 26. — उप 1) *sitzen auf*: रथम् RV. 6, 75, 8. — 2) *sich zu Jmd setzen; nahen, herantreten* namentlich mit Verehrung: तं वा वयमुपं शुवाधो नमसा सदेम RV. 6, 1, 6. 1, 72, 5. 3, 14, 5. VĪLAH. 1, 6. अग्निं न नमः RV. 10, 61, 9. 73, 11. 99, 8. सोमम् 6, 57, 2. 1, 65, 2. AV. 14, 1, 25. 14, 2, 24. 7, 74, 4. TBa. 1, 5, 2, 7. 3, 1, 2, 1. रेतारम् KĀṬH. Ça. 9, 11, 10. *zu der Kuh um zu melken* ÇAT. Br. 1, 5, 2, 20. 9, 1, 2, 15. अथ केनं प्रस्तोतोपससाद् KĀṬH. UP. 1, 11, 4. 7, 1, 1 (उपाससाद् im Text, उपससाद् im Comm.). मा प्रातरुपसीदथाः 6, 13, 1. धनं जयमुपासदत् MBu. 7, 5852. (तम्) द्याकल्पसाधनेस्तेस्तेरुपसेदुः प्रसाधकाः RAGH. 17, 22. Bhaṅ. P. 10, 16, 27. 4, 7, 34. 6, 14, 15. 14, 2, 54. BHATT. 3, 12. 6, 135. 9, 92. उपाध्यायं विद्याकृतो रुपासदम् *sich in die Lehre begeben* KATHA. 108, 21. *Jmd feindlich nahen* Bhaṅ. P. 6, 3, 27. — 3) *werben um, bittend angehen*: देवानो मुष्यम् RV. 1, 89, 2. 7, 33, 9. स पृथिवीमुपासीदत्तं प्रतिगृह्णाति TS. 2, 5, 4, 2. ÇAT. Br. 2, 4, 2, 1. — 4) *besitzen*: भृगुम् RV. 8, 47, 16. AV. 3, 14, 6. — 5) *उपसद् उपसद्यते d. h. die Upasad-Feier wird gefeiert* TS. 6, 2, 2, 4. — 6) *einstürzen*: यथागारं दृष्ट्वा जीर्णं भूतोपसीदति Spr. (II) 5098, v. 1. — 7) partic. उपसन्न a) *auf die Vedi —, an das Feuer gesetzt* TBa. 2, 1, 2, 1. AIT. Br. 5, 26. KĀṬH. Ça. 25, 2, 3. — b) *herangetreten, genäht* (um Befehring, Schutz zu suchen, um seine Verehrung zu bezeigen) H. 1494. HALA. 4, 65. PĀ. GṆU. 2, 8. KAUC. 141. MUP. UP. 1, 1, 3. Bhaṅ. P. 3, 31, 12. Spr. (II) 2301. — c) *verliehen, geschenkt*: उपसन्नार्थ MBu. 12, 3806. — Vgl. उपसत् fgg. — caus. 1) *hinsetzen, daneben setzen*, z. B. das Havis auf die Vedi neben den Āhavanija: अग्निहोत्रम् TS. 1, 6, 4, 2. द्याकृन्नीये 6, 4, 2, 5. TBa. 1, 4, 2, 2. 2, 1, 2, 6. 4, 3. इधं बर्हिः ÇAT. Br. 1, 2, 5, 21. 14, 1, 2, 1. कुशेषु ĀÇV. Ça. 2, 3, 15. सुचम् ÇĀṆKH. Ça. 2, 8, 22. KAUC. 1. — 2) *bewirken, dass Jmd oder Etwas naht, hinführen zu, herbeiführen, zuführen*; nur partic. °सादित Bhaṅ. P. 3, 31, 21. 42.

4, 8, 29. 9. 27. 21. 50. 5, 6, 9, 10, 1. 6, 9, 12. 10, 59, 81. 34. 12, 4, 6. Spr. (II) 5254 (Bhāg. P.). — 3) *finden, bekommen, erlangen*: उपसाद्य गुरौ वृत्तिम् Bhāg. P. 10, 45, 32.

— अभ्युप caus. *gelangen zu, erreichen*: आशापुरीमभ्युपसाद्य Verz. d. Oxf. H. 149, a, 26.

— समुप *sich hinbeugen zu*: स तं पक्षं समुपासद् MBh. 14, 2898.

— नि, निषीदति, निषसाद्, vedisch न्यसीदत् (nur diesen in der klass. Sprache) und न्यसीदत् u. s. w. VS. Pañt. 3, 58, P. 3, 63. fg. 66. 118. fg. Vor. 8, 45. 107. 126. 1) *niederstutzen auf* (loc.), namentlich vom Sitzen des Hotar, *sich setzen* (von Menschen, Vögeln, Fröschen), *sich legen* (von vierfüßigen Thieren, Schlangen); *sich setzen* so v. a. *einsinken*: बर्हिषि RV. 2, 36, 3. 4. डुरोणे 3, 1, 18. केतूषदने 2, 9, 1. 1, 177, 4. नि गावो गोष्ठे असदन् 191, 4. सीदन्ति केतां यज्ञाय 5, 11, 2. पर्वताः 6, 30, 3. 7, 70, 3. 10, 52, 1. तपसे 109, 4. ध्रुवे 9, 89, 5. दिवो नाभा न्यसादि केतां 3, 4, 4. 4, 6, 2. नि पर्वतः सादि 2, 11, 8. 18. 7, 73, 2. VS. 11, 47. AV. 8, 9, 17. सत्त्रम् ein Sattrā absitzen d. h. *feiern* 17, 1, 14. यस्माद्गोषा निषीदति Ait. Br. 5, 27. THa. 2, 2, 2, 4. Çat. Br. 2, 5, 2, 2. 3, 2, 4, 6. dat. inf. निषेदे RV. 1, 104, 1. — निषीदति M. 8, 11. Spr. (II) 6979. Rr. 1, 13 (फणी). 18 भेकः). Vikr. 41 (तरामूलालवाले शिखी). निषीदेत् RV. Pañt. 15, 2. निषीदेयम् R. 5, 68, 37. निषीद् Ragh. 1, 89. Daçak. 65, 21. निषीदत् Spr. (II) 4021. न्यसीदत् R. 2, 91, 38. KATHA. 18, 358. 45, 182. Bhāg. P. 3, 8, 21. न्यसीदत् (!) R. Gorr. 2, 100, 37. न्यसीदताम् (!) 3, 9, 21. निषसाद् MBh. 1, 60. 7253. 3, 2337. 16752. R. 2, 97, 1. R. Gorr. 4, 34, 20. 4, 7, 13. 18, 25. Bhāg. P. 4, 2, 7. 4, 24. 8, 24, 40. PAKHAT. 8, 18 (ed. orn. 4, 14. 16). निषेदतुः MBh. 1, 7717. R. 2, 91, 39. निषीदतुः (!) MBh. 3, 14650 (beide Ausgg.). निषेदुः 5, 6060. R. 1, 20, 14. R. Gorr. 4, 34, 19. 2, 100, 38. Spr. (II) 869. निषेदुषी, निषेदुषः Ragh. 2, 6. KUMĀRAS. 5, 12. KATHA. 25, 72. निषीदित्यति ÇAT. 14, 212. निषीदमान MBh. 3, 333. नैर्यथा पुरुषाक्रान्ता निषीदति महाज्ञले *versinken, untergehen* HARIV. 11936. — 2) *sich auf das Weib niederlassen*: यस्य रोमशं निषेदुषौ विजृम्भति RV. 10, 86, 18. — 3) *setzen, act. med.*: नि पृथिवीं सदेने ससत्थ RV. 3, 30, 9. केतां रम्यं मनूषो नि षेदुः 4, 6, 11. 7, 5. 5, 3, 4. त्वाम्ये गृह्यति नि षेदिरे 5, 8, 2. 6, 15, 8. 8, 91, 18. 10, 21, 7. — 4) *partic. a) निषतं und निषत P. 2, 2, 61. sitzend* RV. 1, 58, 3. 68, 7. 70, 8. 146, 1. 3, 3, 2. — *b) निषस α) sitzend, legend* (von vierfüßigen Thieren) HARIV. 4813. R. 2, 96, 14. MRGH. 53. 79. Ragh. 1, 89. 2, 23. 4, 74. ऋङ्क 8, 42. ÇĀK. 144. कुसुम 0 (मधुकारी) 146. Spr. (II) 5560. MĀRK. P. 21, 16. Bhāg. P. 4, 2, 8. Daçak. 67, 17. *legend* von leblosen Dingen: उत्सङ्गनिषसधन्वन् KUMĀRAS. 4, 23. *gelehnt an*: तुङ्गमस्कन्धनिषसदे Ragh. 7, 44. 59. 9, 76. Vikr. 64, 12. — *β) abgesehen*: ein Sattrā TS. 7, 5, 1. *worauf man gegessen hat*: निषसे चासने दिव्यो R. 4, 34, 8. — Vgl. निषसक fgg. und निषाद् fgg. — *caus. act. med. niedersetzen, einsetzen* RV. 3, 19, 5. ज्ञायां गृहेषु TS. 5, 3, 2. केतां रम् RV. 3, 6, 3. 9, 9. 10, 7, 5. 32, 6. *niedersitzen* —, *knien lassen*: निषादिता गजवधूः MĀLATIM. 91, 9. Vgl. निषादित.

— अधिनि *sich niederlassen in* (loc.): व्योमन्यस्मिन्देवा अधि विषे निषेदुः RV. 1, 164, 39.

— अभिनि *sich niederlassen um* (acc.): यः पक्षं चर्षणीरभि निषसाद् दमे दमे RV. 7, 15, 2. घृतं स्वाभि नि षीदेम (sonst im RV. nur सदेम) भूमे

um das Ghrta mögen wir auf dir umher uns sammeln AV. 12, 1, 29.

— उपनि *sich nahen, sich machen an* (acc.): तपो दीक्षामुपनिषेदुः AV. 19, 41, 1. घमिम् KAUC. 72. घृतं तन्वानानृषीन्गन्धर्वो उपनिषेदुः ÇAT. Br. 11, 2, 8, 7. — Vgl. उपनिषद् fgg.

— परिनि *ringsum sitzen*, — *sich aufhalten*: परि स्पशो नि षेदिरे RV. 1, 28, 13. 4, 56, 7. 7, 1, 11. क्षिप्ययात्परि येनेर्निषस्य 2, 35, 10. परि कोशम् 9, 87, 1.

— विनि *sich getrennt setzen*: पञ्चधा TS. 7, 5, 8, 4.

— संनि *sich zusammensetzen* AV. 4, 16, 2. *niedersitzen*: षीदतुः (so beide Ausgg.) MBh. 1, 8077. संन्यषीदम् (so ed. Bomb. st. संन्यसीदम् der ed. Calc.) 5, 7177. षीदताम् 13, 4682. षीदत med. 7, 4671. संनिषस *niedersitzend* 8, 2999 (संनिषेव्य ed. Bomb. संनिषस = *अवसन्न* NĪLAK.). R. Gorr. 1, 52, 3.

— परि, षसाद् P. 3, 118, Schol. 1) *umsitzen, umlagern*: ऊर्वं गव्यम् RV. 4, 2, 17. उषासम् 3, 11. 7, 4, 6. 10, 99, 3. AV. 6, 76, 1. KAUC. 50. — 2) *Schaden nehmen*: सो ऽनर्थः (wohl न सो ऽर्थः zu lesen) परिषीदति, मनस्तत्परिषीदति MBh. 12, 9128. न सो ऽर्थः परिषीदति 10987. षीदति ed. Calc. überall. — *partic. परिषन्न (!) etwa verloren gegangen oder übergangen* AV. Pañt. 4, 126, Schol. — Vgl. परिषद् fgg.

— प्र 1) *klar* —, *hell* —, *heiter* (auch in übertr. Red.) *werden*: वारि प्रसीदति Spr. (II) 4369. Ragh. 4, 21. दिशः प्रसेदुः 3, 14. R. 6, 92, 81. आशाः सर्वाः प्रसेदिरे HARIV. 8298. प्रसेदुश्च दिशः सर्वा अभ्यसि च मनसि च Bhāg. P. 3, 24, 8. *चेतः प्रसीद् klar werden, sich von aller Aufregung frei machen, heiter und ruhig werden* Spr. (II) 1450. Bhāg. P. 4, 2, 19. मनः प्रसीदति 2, 1, 19. येनात्मा सुप्रसीदति 1, 4, 11. 2, 5, 6. सबाह्यात्तः करणो ममात्तरात्मा ÇĀK. 98, 21. fg. अत्तरात्मा लोकश्च JĀC. 3, 220. प्रसीदति नराणां च स्वर्वर्णमनसि MBh. 12, 2678. तज्जभावः प्रसीदति *klar* —, *deutlich werden* KATHOP. 6, 13. तन्निष्ठस्य हि शास्त्रार्थाः प्रसीदति KĀM. NĪTIS. 1, 20. *heiter* —, *guter Laune werden, seine gute Stimmung gegen Jmd (gen.) äussern, Jmd seine Gewogenheit an den Tag legen* (von Menschen und Göttern und vom Schicksal), *Gnade ergehen lassen, gnädig sein*: (अशानम्) दृष्ट्वा कृष्येत्प्रसीदेच्च M. 2, 54. Spr. (II) 3730 (Gegens. प्रकुप्). 4088. MĀLATIM. 46, 12. प्रसीद् देवेश BHAG. 11, 25. 31. MBh. 1, 1259. 3, 1860 (तत्प्रसीद् mit der ed. Bomb. zu lesen). 2529. 12015. 12768. 5, 7072 (मा mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2, 64, 18. KUMĀRAS. 3, 9. ÇĀK. 110, 13. Vikr. 39. WEBER, RĪMAT. UP. 288. 357. KṚSHNĀG. 290. fg. Spr. (II) 2036. Daçak. 85, 9. SARVADARÇANAS. 57, 15. Bhāg. P. 3, 13, 47. 8, 21, 24. प्रसीदस्व MBh. 1, 4700. 5, 370. mit infin. *geruhen* Ragh. 2, 45, 6, 64. — 2) *gut von Stellen gehen, gelingen*: क्रिया हि वस्तूपक्ता प्रसीदति Ragh. 3, 29. — 3) *beruhigen*: अग्नीनशासान् Ait. Br. 3, 35. — 4) *partic. a) प्रसतं befriedigt* RV. 5, 60, 1. — *b) प्रसन्न klar* AK. 1, 2, 2, 14. 3, 4, 8, 31. MED. n. 86. Wasser MBh. 3, 2511. R. 2, 68, 15. 4, 13, 5. 5, 31, 3 (सु°). 6, 112, 74. Suçr. 1, 20, 11. MRGH. 41. KUMĀRAS. 7, 74. ÇĀK. 117. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 4. रस Saft Spr. (II) 532. तीर्थ R. 1, 2, 6. शशिमण्डल Spr. (II) 4900. प्रसन्नात्मा सोमः MBh. 1, 1145. नभस् 6174. VARĀH. BṚH. S. 31, 5. Sonnenstrahlen 30, 10. ein Komet 11, 8. दृष्टिं Auge MBh. 3, 16858. 0भाः पावकः 6, 133. तेजस् Suçr. 1, 43, 15. मणि Spr. (II) 5427. 0वर्ण (मणि) R. 5, 56, 4. 0मुखवर्ण 4, 3, 26. प्रसन्नाय *mit blanker Spitze*:

Pfeile MBh. 4, 1166. 7, 5399. HARIV. 13387. 13390. *heller* von einem Gesicht MBh. 3, 15688. RAGH. 2, 68. Spr. (II) 2544 (सु०). 2900. 4280. 4883. 6577. VARĀH. BṚH. S. 58, 32. 48. WEBER, RĀMAT. UP. 294. 356 (wo nach WEBER वदन st. वरद zu lesen ist). BHĀG. P. 2, 2, 9. मूर्ति VARĀH. BṚH. S. 58, 44. *klar* vom Verstande Spr. (II) 6351. तर्क so v. a. richtig MĀLAV. 31, 28. प्रापस्ते वितर्कः MĀLATIM. 20, 3. *klar, deutlich* von Sinneseindrücken: रसाः स्पर्शाश्च गन्धाश्च शब्दाश्चापि—दृश्यानि च प्रसन्नानि यत्र राज्ञा युधिष्ठिरः MBh. 4, 936. *frei von aller Aufregung, ruhig*: इन्द्रियाणि R. 1, 56, 24. R. GORR. 2, 15, 7 (ख०). VARĀH. BṚH. S. 69, 24. *heller, gut* —, *gnädig gestimmt*: = संतुष्ट MED. प्रसन्नात्मन् MAITRAJUP. 6, 20. BHAG. 18, 54. SARVADARṢANAS. 57, 16. सबाह्यात्तरात्मन् VIKR. 72, 5. मनस् R. 1, 2, 6. 2, 35, 24. SUCH. 1, 328, 6. Spr. (II) 6174. KUMĀRAS. 5, 35 (mit loc. der Person). BHĀG. P. 3, 28, 1. चेतस् MEGH. 41. KUMĀRAS. 7, 74. von Menschen und höheren Wesen Ind. St. 2, 48, N. 3. MBh. 3, 2079. 3, 7252. RAGH. 2, 63. ÇĀK. 1. Spr. (II) 3898. 4281. WEBER, RĀMAT. UP. 321. 344. DAÇAK. 92, 19 (०कल्प). PAÑĀT. 223, 9. LA. (III) 28, 12. 37, 6. देवाः प्रसन्नास्ते MBh. 1, 5919. R. 1, 18, 17. VIKR. 53. पत्नी प्रति KATHĀS. 14, 56. श्लेषधानि, मन्त्राणि, नक्षत्रम्, शकुनम्, प्रकाः *geneigt, gewogen* Spr. (II) 1498. *gnädig* so v. a. *Gewogenheit verrathend*: वाचः R. 5, 37, 28. Spr. (II) 4281. कास BHĀG. P. 2, 9, 15. — Vgl. प्रसन्नम्, प्रसन्न, प्रसाद, प्रासाद, घृतप्रसन्न. — *caus. klar machen, klären*: सप्रसादितशुद्धाम्बु Spr. (II) 442. प्रसादयत्यः ककुभः सेनास्तस्य महीतले । विचेरुर्विक्रमादित्यस्य आदित्यस्येव रश्मयः ॥ KATHĀS. 120, 64. *erheitern*: चेतः Spr. (II) 2376. *act. und mod. (wegen des Metrums) mit acc. der Person Jmd heller stimmen, in gute Laune versetzen, beschäftigen, zu beschäftigen* —, *geneigt zu machen suchen* (insbes. zur Erfüllung einer Bitte), *um Etwas angehen* M. 11, 204. fg. JĀN. 3, 288. MBh. 1, 8313. सा त्वां याचे प्रसाद्या-कृतुं देहि 3409. 4325. 6714. 3, 12190. 5, 7070. 8, 1584 (प्रसादयितवान्). 13, 243. 1336. HARIV. 6007 (अतः प्रसादयिष्ये त्वां die neuere Ausg. st. अतस्त्वाकं प्रसादयिष्ये der alteren). R. 1, 9, 68 (67 GORR.). 18, 3. 39, 9. 65, 23. 66, 24. 2, 29, 14. क्रुद्धान् 41, 2. 62, 7. 63, 42 (प्रसादयम्). 82, 28. 6, 108, 41. RAGH. 1, 88. VIKR. 54. MĀLAV. 42, 19. Spr. (II) 2222. KATHĀS. 14, 52. 45, 411. MĀRK. P. 16, 49. fg. 34, 38. 75, 54. LA. (III) 91, 14. BHĀG. P. 3, 16, 4. 4, 6, 5. PAÑĀT. 71, 17. प्रसाद्यमानापि न तुष्यति 223, 9. शिरसा R. 1, 11, 2. 2, 88, 25. R. GORR. 2, 18, 33. प्रणम्य 4, 6, 12. पादेषु R. SCHL. 2, 100, 16. पादयोः पतित्वा PAÑĀT. 223, 11. आक्षारपानवस्त्रैः KATHĀS. 23, 37. प्रसादये त्वां शिरसा गन्तुमिच्छामि वनम् R. 2, 21, 30. प्रसादये त्वामकम् — अर्कसि देव सेढुम् BHAG. 11, 44. MBh. 3, 1629. प्रसादयामास पुनः त्तिप्रमेतद्विष्यति (भवत्विति SIV. 1, 16) 16635. निवर्तस्व रणादस्मादिति चैव प्रसादितः 5, 7804. 7535. 13, 2704. R. 1, 57, 18. तां वै धारयितुम् 43, 24. अस्या धरणे R. GORR. 1, 44, 22. शापमोक्षाय BHĀG. P. 6, 17, 24. गङ्गायाः परिमोक्षार्थम् R. GORR. 1, 48, 9. तयोरर्थे SUCH. 1, 3, 12. PAÑĀT. 25, 25. प्रसादित n. pl. *gute Worte* HARIV. 8348. — Vgl. प्रसादक fg. (प्रसादनीय auch VIKR. 72, 5), प्रसादयितव्य, प्रसाद्य (auch SĀH. D. 33, 19).

— अतिप्र *recht heller* u. s. w. werden: नाति प्रसीदद्दृश्य BHĀG. P. 1, 4, 27. 3, 9, 12.

— अनुप्र *mit Jmd (acc.) zufrieden werden, seine Freunde an Jmd haben* Spr. (II) 2222.

— अमिप्र *sich niederlassen*: अत्र मनुष्या अमि प्र सहेतुर्हृदयानुष्ठानः RV. 4, 1, 13. वरेभिर्वरा अमि पु प्रसीदतः 10, 32, 1. — *caus. Jmd in gute Laune versetzen, beschäftigen, geneigt zu machen suchen, um Etwas angehen* R. 1, 61, 12. 2, 5, 8. 77, 24. R. GORR. 2, 20, 46. 5, 69, 28. अमिप्रसादयमृषिं गिरा त्राकृति मां तदा MBh. 3, 14063.

— उपप्र *bestehen*: गृहान् AV. 3, 12, 9.

— संप्र *heller* —, *guter Laune werden, sich freundlich* —, *sich gnädig erweisen* (mit gen. der Person) MBh. 7, 1680. अमित्राः संप्रसीदति तथा मित्रीभवत्यपि 12, 3142. आराधिता किं शीलेन प्रपन्नशोपसेवितः । राजानः संप्रसीदति प्रकुप्यति विपर्यये ॥ Spr. (II) 1006. BHĀG. P. 3, 7, 35. 9, 40. 4, 11, 13. *partic. ०सन्न beruhigt, ruhig* KHĀND. UP. 8, 11, 1. *gnädig gestimmt, gewogen* BHĀG. P. 4, 11, 14. Vgl. संप्रसाद. — *caus. Jmd beschäftigen, gewogen machen* MBh. 3, 14039. 15, 813. R. GORR. 2, 108, 15. 4, 9, 1. Spr. (II) 3828. तां वाचं मयि संप्रसादय Verz. d. Oxf. H. 110, a, No. 173, Çl. 2.

— प्रति, ०सीदति P. 8, 3, 66. VOP. 8, 45. 126. *sich dagegen setzen, sich entsetzen*: उद्देपते ते कृदयं मनस्ते प्रतिसीदति MBh. 5, 2757.

— वि, ०षीदति, ०षसाद, व्यषीदत् (nur dieses in der klassischen Sprache) und व्यसीदत् im Veda P. 8, 3, 61. 66. 118. fg. 1) *in Bestürzung gerathen, verzagen*: कस्माद्रामाद्विषीदति R. 3, 44, 28. 51, 7. Spr. (II) 3932. KATHĀS. 26, 112. BHĀG. P. 3, 20, 36. विषीदत् BHAG. 1, 38. MBh. 3, 448. 4, 775. KATHĀS. 33, 37. BHĀG. P. 8, 11, 37. BHATT. 7, 89. व्यषीदन् KATHĀS. 47, 32. मा विषीद R. 2, 107, 19. Hit. 82, 18. विषसाद R. 2, 72. 39 (74, 42 GORR.). 77, 8. 5, 15, 17. विषेडुः BHĀG. P. 8, 10, 51. विषीदित्यति ÇATR. 14, 226. 230. 276. विषीदितुम् MBh. 3, 3075. R. 2, 106, 4 (114, 30 GORR.). मनो मम विषीदति R. 1, 74, 10. विषीदति मम प्राणाः MBh. 4, 1953. — 2) *niedersinken, untergehen*: तानि पर्वतशृङ्गाणि तृणाकाष्ठानि चैव हि । समुद्रे तिप्यमाणानि न विषेडुः (नि०?) कथं च न ॥ R. 5, 95, 15. — 3) *partic. विषस bestürzt, verzagt, kleinmüthig* R. 1, 63, 20. 2, 30, 5. 36, 11. 40, 38. 42, 3. 71, 29. 77, 20. 3, 64, 17. RAGH. 9, 75. ÇĀK. 20, 1. VIKR. 43, 2. KATHĀS. 13, 34. 21, 24. 27, 102. 31, 94. BHĀG. P. 5, 14, 25. 34. 6, 9, 19. 11, 26. PAÑĀT. 8, 19. Hit. 86, 9. ०त्रपा R. 3, 36, 26. ०चेतस् adj. 50, 28 (सु०). BHĀG. P. 3, 9, 27. 6, 11, 12. ०मनस् adj. 8, 8, 36. विषसात्मन् adj. 9, 7, 7. ०वदन adj. R. 1, 40, 24. 48, 25. 62, 3. 2, 72, 39 (74, 42 GORR.). ०मुख adj. 4, 50, 9. — Vgl. विषाद und 1. विषादिन्. — *caus. Jmd in Bestürzung versetzen, bewirken, dass Jmd verzagt, kleinmüthig wird* MBh. 6, 5696. R. 2, 7, 18 (6, 16 GORR.). 53, 31 (37 GORR.). 7, 46, 26. Spr. (II) 6893. मनो मम विषादयन् MBh. 5, 7219. विषादयति नात्मानम् *verzagen nicht* 3, 3076. Vgl. विषादन.

— अनुवि, *partic. ०षस gerichtet auf*: अथ यत्रैतदाकाशमनुविषसं क्षतुः KHĀND. UP. 8, 12, 4.

— प्रवि, *partic. ०षस bestürzt, verzagt*: ०त्रप adj. R. 2, 40, 49.

— सम् 1) *zusammen sitzen mit*: प्रज्ञया RV. 18, 169, 4. *auf*: पृथिवीम् VS. 38, 17. *mod. sich niederlassen* RV. 1, 36, 9. संसर्त्तं *niedergesetzt* VS. 39, 5. — 2) *zusammensinken*: संसीदमानो निपपात MBh. 4, 2095. *übertr. so v. a. versagen, den Muth sinken lassen*: (पण्डितः) न चापि संसीदति न प्रकृष्यति Spr. (II) 3330. JĀN. 1, 273. *sich in Noth befinden* Spr. (II) 8751. तुधा *vor Hunger vergehen* M. 4, 33. 7, 133. —

Vgl. संसद्, संसाद. — caus. 1) (zusammen) hinsetzen: प्रसक्तं समसा-
दृष्ट्यानि जिघ्रिमुद्धितम् VLAKH. 3, 2. TS. 5, 1, 4, 5. AIR. BR. 1, 19.
22. CAT. BR. 1, 1, 2, 28. ÂCV. ÇR. 4, 6, 3. पात्राणि KĀTJ. ÇR. 2, 3, 6. 26, 6,
21. ÇĀKH. ÇR. 4, 3, 2. 5, 10, 32. — 2) zusammenkommen, sich verein-
igen mit (acc.) BuĀg. P. 2, 2, 30. — 3) versagt machen: (न त्वाम्) अविष-
यतमः शोकः संसादयितुमर्हति R. GORR. 2, 114, 31. — Vgl. संसादन.

2. सद् (= 1. सद्) 1) adj. am Ende eines comp. (°सद् und °षद्) sitzend,
seinen Sitz habend, Bewohner P. 3, 2, 61. H. 10. 87. किष्किन्धाद्रि°
BHATT. 6, 120. Vgl. अम°, अक्षरित°, अप्सु°, आत्म°, आश्रम°, उत्तरा°,
उपरि°, उपस्थ°, स्रुत°, गगण°, गर्त°, गिरि°, गृध°, गो°, घर्म°, घृत°,
चमू°, तुरण्य°, त्रिविष्टप°, दक्षिण°, दिवि°, डुरोण°, डुवन्य°, देव°, द्यु°,
दु°, धूर्षद्, ध्रुव°, नभः°, नाक°, नृ°, पथि°, पश्चात्सद्, पस्त्य°, पितृ°, पुरः°,
पुष्कर°, पूर्व°, पृथिवि°, बर्हि°, बर्हिः°, बर्हिः°, भुवन°, मनः°, वन°, व-
नर्षद्, वर°, वेदि°, व्योम°, शर्म°, शाला°, शुचि°, आत°, श्रुत°, संवत्सर°,
सत्त्व°, सत्य°, सदान°, सभा°, सोम°, स्वर्ग°. — 2) m. das Besteigen (des
Weibchens) AV. 4, 4, 7.

सद् 1) oxyt. = साद P. 3, 1, 140. = सद् in बर्हि°, शमनी°, सभा°. सद्म्
am Ende eines adv. comp. gaṇa शर्दादि zu P. 5, 4, 107. — 2) m. a)
Frucht M. 8, 151. 241; vgl. शर्द 3). — b) N. pr. eines Sohnes des Dhṛta-
rāshṭra MBh. 1, 4548. es könnte übrigens सद्:सुवाच् auch als ein
Name gefasst worden. — 3) n. ein best. Theil des Rückens am Opfer-
thier AIR. BR. 7, 1.

सदंशक (2. स + दं = दंश) m. Krebs, Krabbe RĀG. im ÇKDr.

सदंशवदन (सदंश [2. स + दंश] + व) m. Reiher RĀG. im ÇKDr.

सदंन (2. स + दन्त) adj. mit Verstand begabt: अग्रे सदन्तः सतनुर्हि भूत्वा
TS. 3, 1, 4, 4.

सदन्तिण (2. स + दन्तिणा) adj. (f. स्त्री) nebst Geschenken M. 11, 3. RĀG-
TAR. 3, 285.

सदञ्जन (सत् + जन्) n. als Collyrium gebrauchte Messingasse ÇAB-
DAE. im ÇKDr.

सदण्ड (2. स + दण्ड) adj. mit Strafe belegt, bestraft VJUTP. 125.

सदन (von 1. सद्) 1) n. a) Sitz, Ort; Standort, Heimath; Behausung,
Haus AK. 2, 2, 4. H. 990. an. 3, 428. MED. n. 151. HALS. 2, 136. कृत्रिम
RV. 1, 55, 6. 104, 5. नित्य 148, 3. पार्थिव 169, 6. दिव्यः सदनं चक्रे 2,
40, 4. पृथिवीं सद्ने ससत्थ 3, 30, 9. 31, 12. 34, 6. येनिष्ठ इन्द्र सद्ने अका-
रि 7, 24, 1. सीदन्हेतुव सद्ने चमूयु 9, 92, 2. मुगा वै देवाः सद्ना अकर्म
VS. 8, 18. 12, 39. विवस्वतः RV. 1, 53, 1. स्रुतस्य 84, 4. 104, 47. पृथिव्याः
6, 11, 5. पार्थिव 8, 86, 5. रायः 3, 54, 21. 6, 7, 2. देवानाम् 8, 13, 2. 10, 38, 2.
उक्षायाः VS. 12, 16. पत्नीनाम् AV. 9, 3, 7. TS. 3, 2, 4, 4. = पत्नीशाला (nach
NĪLAK.) HARIV. 2204. — वैवस्वतस्य MBh. 1, 1710. यमस्य R. 2, 64, 35.
7, 24, 1. धातुर्विधातुः सवितुर्विभोवा शकस्य वा त्वं सदानात्प्रपन्ना MBh.
3, 15594. अम्भोजयोनेः PRAB. 24, 1. मूकाम्बिकायाः Verz. d. Oxf. H. 257,
a, 23. सिद्धचारणविद्याधराणाम् BuĀg. P. 5, 24, 4. गृहिणाः Spr. (II) 2195.
6998. कुट्टिन्याः KATHĀS. 37, 59. स्वर्णम् MBh. 13, 4377. महेन्द्र° KATHĀS.
6, 65. धर्म° BuĀg. P. 4, 1, 55. यदु° MBh. 8, 1740. पर° Spr. (II) 551 =
1168. KATHĀS. 33, 97. प्रेयसी° 37, 199. लज्जा° Sitz 13, 196. त्रिसाम्य°
BuĀg. P. 2, 7, 40. am Ende eines adj. comp. seinen Sitz habend in: पा-
ताल° MBh. 13, 329. शशाङ्क° Verz. d. Oxf. H. 104, a, 4 v. u. Im Veda

häufig mit metrischer Dehnung सादन (सदन Padap.) RV. PAṬ. 9, 19.
RV. 1, 84, 4. 2, 23, 1. 8, 9, 10. यमस्य 10, 135, 7. Citat in ÇAT. BR. 11, 5, 5,
13. — b) das Sichniederlassen, Zurruhekommen RV. 5, 47, 7. 10, 93, 5.
— c) Erschlaffung HĀ. 268. SuçR. 1, 39, 1. गात्र° 128, 11. 252, 11. अङ्ग°
2, 213, 21. — d) angeblich Wasser NAIGH. 1, 12. H. an. (जन् fehlerhaft
für जल). MED. — 2) adj. (f. स्त्री) Niederlassung —, Bleiben bewirkend:
दीधिति RV. 1, 186, 11. — Vgl. स्रुत°, केलि°, देव°, द्यूत°, नृ°, पितृ°,
ब्रह्म° (in der 2ten Bed. auch BuĀg. P. 5, 17, 4), यज्ञ°, यम°, राज°, वाः°,
कोत्°.

सदनासद् adj. im Sitz sitzend RV. 9, 98, 10.

सदंदि (सद्म् + दि etwa 4. दा) adj. für immer fesselnd, — bleibend:
तकम् AV. 5, 22, 13. 19, 39, 10.

सदन्य s. सादन्य.

सदपदेश (सत् + दप) adj. nur scheinbar eine Realität besitzend BuĀg.
P. 5, 3, 30.

सदम् (von 2. स) adv. 1) allezeit, stets RV. 1, 106, 5. 116, 6. कृषिर्षन्तः
सदमिहो रुवामहे 114, 8. 122, 10. कामी हि वीरः सदमस्य पीतिम् 2, 14,
1. 34, 4. 3, 2, 15. 4, 1, 1. 7, 2, 3. उषासः सदमुच्छतु 41, 7. 10, 4, 7. 93, 1. AV.
1, 13, 3. 3, 13, 8. 7, 18, 2. CAT. BR. 11, 5, 5, 13. — 2) je, irgend; immerhin
RV. 1, 183, 8. 4, 3, 13. मा ते सखायः सदमिहोषाम 12, 5. 5, 85, 7. 6, 67, 8.
10, 7, 3. रत्नस्विनः सदमिहोषामावर्तते दक्ष 1, 36, 20. — Vgl. सदा.

सदम् eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĀ. asiat. 4, 639.

सदपुष्प adj. immer blühend; f. स्त्री eine best. Pflanze KAUG. 28, 39. —
Vgl. सदापुष्प.

सदम्भ (2. स + दम्) adj. heuchelnd P. 5, 2, 76. Schol. erheuchelt: धर्म
Spr. (II) 6749.

सदय (2. स + दया) adj. (f. स्त्री) Mitleid empfindend (mit loc. der Per-
son) KATHĀS. 1, 63. 9, 75. 17, 59. 24, 45. 26, 147. हृदय Spr. (II) 6893
(könnte hier auch als adv. gefasst werden). ad MEAN. 113. सदयम् adv.
mitleidvoll BuĀg. P. 5, 3, 16. auf eine sanfte Weise, nach und nach,
ganz allmählich RAH. 8, 7. 16, 19. ÇĀK. 72. 147. Spr. (II) 6893 (oder adj.).
am Anfang eines comp.: अमरवधूक्तसदयालूनपद्यत KumĀS. 2, 41.

सदर m. N. pr. eines Asura HARIV. 2283 nach der Lesart der neueren
Ausg. — Vgl. संकर und सकर.

1. सदर्थ (सत् + अर्थ) m. eine Angelegenheit, die Einem vorliegt, um
die es im Augenblick sich handelt Spr. (II) 1036.

2. सदर्थ (wie oben) adj. wohlhabend MĀK. P. 137, 5. als Umschrei-
bung von भवन् sciend TRĪK. 3, 3, 175.

सदर्प (2. स + दर्प) adj. übermüthig, trotzig Spr. (II) 1364 (eine Schlange).
6908. सदर्यम् adv. HIR. 12, 20.

सदलंकृति (सत् + अर्थ) f. ein ächter Schmuck; davon nom. abstr. °ता
f. KATHĀS. 43, 20.

1. सदश (2. स + दशन) adj. mit Dekaden (Stoma) versehen ÇĀKH. ÇR.
14, 27, 9. 28, 6.

2. सदश (2. स + दशा) adj. mit Fransen versehen: वस्त्र MBh. 12, 6297.
सदशनज्योत्स्न (2. स + द°-ज्योत्स्ना) adj. (f. स्त्री) mit glänzenden Zäh-
nen versehen, gl. Z. zeigend: भारती RAH. 10, 38.

सदशनार्चिस् adj. dass.: लीलास्मित RAH. 5, 70.

1. सदस्य (सत् + स्य) m. ein gutes, edles Ross KATHOP. 3, 6. MBH. 3, 2790. 8, 7126. HARIV. 13332. Spr. (II) 8710. R. 5, 87, 12.

2. सैदस्य (wie eben) 1) adj. a) Besitzer edler Rosse RV. 5, 58, 4. — b) mit edlen Rossen bespannt: रथ Bṛ. P. 1, 9, 2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Samara HARIV. 1063. VP. 4, 19, 12.

सदस्यसेन m. N. pr. eines Mannes LIA. 1, 802, N. 1.

सदस्योर्मि m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 321. सदस्योर्मि ed. Bomb.

सैदस् (von 1. सद) f. (dieses nicht zu belegen) und n. Uṅgval. zu Uṅgdis. 4, 188. TRIK. 3, 5, 20. 1) Sitz, Ort, Stelle, Aufenthalt RV. 1, 47, 10. दिवि रुद्रासो अग्निं चक्रिरे सदः 83, 1. 6. 8, 29, 9. सैदा दधानः 1, 128, 3. 9, 107, 10. 10, 94, 12. त्रिवर्त्तिम् 1, 181, 8. 2, 17, 7. ऋतस्य 3, 7, 2. der Götter 34, 5. दिवः सैदासि VS. 34, 32. पृष्ठे सदः des Reiters RV. 5, 61, 2. सदः सदः 10, 13, 11. 76, 1. VS. 2, 6. 6, 24. सैदागतः सन्धगवानिवायिः MBH. 6, 2674. इन्द्र^० Indra's Behausung R. 7, 36, 29. — 2) im Besondern ein im Opferraum östlich vom Prākīnavam̃ca errichteter Schuppen AV. 9, 6, 7. VS. 19, 18. AIT. Br. 1, 23, 2, 36. TS. 3, 2, 4, 3. TBr. 2, 1, 5, 1. ÇAT. Br. 3, 5, 2, 5. उपयतोद्धार 7, 6, 21. ÂÇV. ÇR. 5, 7, 1, 3, 18. KÂTJ. ÇR. 8, 6, 1. fgg. 9, 8, 19. ÇĀṆKH. ÇR. 7, 7, 3. 10, 21, 10. MBH. 3, 2307. HARIV. 2204 nach der Lesart der neueren Ausg. (= पत्नीशाला NILAK.). अक्षः-सदसम् ÇĀṆKH. ÇR. 17, 4, 3. वक्षिः^० 2. LĀTJ. 4, 2, 2. — 3) Versammlungs-ort Bṛ. P. 9, 10, 17. — 4) Versammlung (insbes. bei einem Opfer) AK. 2, 7, 15 (f. n.). H. 481. HALĀJ. 4, 60. KAUSH. UP. 1, 1. तस्मिन्सदसि विस्तीर्णे मुनीनां भावितात्मनाम् MBH. 1, 9. जनमेजयस्य सदः (= यज्ञमण्ड-पम् — विवेश 2214. कथं सदसि भोक्तारो रुविस्तस्य मुरर्षयः R. 1, 59, 13 (61, 14 GORR.). R. GORR. 1, 67, 24. fg. सदः समस्तं यद्यज्ञे MĀRK. P. 130, 15. Verz. d. Oxf. H. 14, 6, 6 v. u. (wohl सदसो zu lesen). Bṛ. P. 4, 2, 5. प्राप्ताः स्म राजन्भद्रं ते विवाक्यं सदस्तव R. GORR. 1, 73, 11. सैदाभूषा सूक्तिः Spr. (II) 3363. 4233. 6147. ÇR. 13, 1. KATHĀS. 43, 231. RĀGA-TAR. 3, 361. मुनिगणनृपवर्षसंकुले उत्तःसदसि Bṛ. P. 1, 9, 41. सतां सदसि 2, 3, 14. नृपसदसु 9, 11, 21. अमरसदसि VARĀH. BRH. S. 32, 3. सदसि in Gegen-wart von vielen Menschen KATHĀS. 4, 78. 80. सैदागत MBH. 12, 13344 (pl. so v. a. versammelt). RAGH. 3, 66. सदःस्थ Bṛ. P. 4, 5, 20. — सदसि त्वा ÇVETĀÇV. UP. 4, 22 fehlerhaft für सदमिच्छा; vgl. RV. 1, 114, 8. — Vgl. यज्ञ^०, शक्र^०.

सदसत्त्व n. nom. abstr. von सत् + असत् was da (wirklich) ist und zugleich nicht ist Bṛ. P. 2, 3, 33. = प्रधानगुणाभाव Comm.

सदसत्पति m. Herr des Seienden und nicht Seienden PAÑĀR. 4, 3, 157.

सदसत्फल n. im comp. gute und üble Folgen VARĀH. BRH. S. 32, 7. davon ०मय adj. daraus hervorgegangen, darin bestehend: पाशाः MAITRĀJUP. 4, 2.

सदसदात्मक adj. (f. सदसदात्मिका) dessen Wesen es ist zu sein und zugleich auch nicht zu sein M. 1, 14. 14. 74. HARIV. 11377. Bṛ. P. 2, 6, 32. 3, 5, 25. 15, 6. 22, 4. 26, 10. 28, 44. Verz. d. Oxf. H. 47, a, No. 103. ÇI. 4.

सदसदात्मता f. nom. abstr. zu सदसदात्मक Bṛ. P. 4, 22, 38.

सदसद्भाव m. Wirklichkeit und Unwirklichkeit, Wahrheit und Falschheit Spr. (II) 4176.

सदसद्रूप adj. (f. स्या) als seiend und auch als nicht seiend erscheinend Bṛ. P. 1, 2, 30.

सदसत् (सत् + स्य^०) adj. gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. 1) seiend und

nicht seiend, n. Seiendes und nicht Seiendes Bṛ. P. 2, 3, 6. 6, 41. 7, 47. 3, 24, 43. 4, 22, 25. 7, 13, 4. du. (सदसतोः) 8, 7, 34. 12, 9. — 2) wahr und falsch, n. Wahres und Falsches: सदसद्वेकिन् Spr. (II) 6321. — 3) gut und übel: फल VARĀH. BRH. S. 43, 10. सदसद्योगाः 40, 1. सदसत्स्वप्नाः 48, 22. Gutes und Schlechtes RAGH. 1, 10. Gute und Schlechte: ऋष्टार्ः सदसताम् RĀGA-TAR. 4, 60. — Vgl. सदसत्.

सदसन्मय (von सदसत्) adj. aus Seiendem und nicht Seiendem gebil-det Bṛ. P. 7, 13, 4. Liṅga-P. bei Muir, ST. 4, 325.

सैदसर्पति (स^० gen. von सदस् + प^०) m. Herr des Sitzes d. h. des heiligen Ortes und der dort Versammelten RV. 1, 18, 6. TS. 2, 6, 8, 1. 3, 2, 4, 4. ÂÇV. ÇR. 5, 3, 22. GRHJ. 3, 3, 4. PĀR. GRHJ. 2, 10. Ind. St. 3, 392. 398. Bṛ. P. 4, 2, 7. 13, 80. fg. 7, 15, 21. 10, 74, 17. सताम् das Haupt einer Versammlung Guter 5, 13, 7 (सदसः पतिः सताम् ed. Bomb.). — Vgl. सदस्पति.

सदस्थिमाला f. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 163, b, 3.

सैदस्यति m. = सदस्यपति Bṛ. P. 4, 21, 8. du. Indra-Agni RV. 1, 21, 5.

सदस्य (von सदस्) adj. im Sadas befindlich, dazu gehörig, Theilnehmer an einer Versammlung (insbes. bei einem Opfer); speciell m. sg. ein im Sadas, damit es nicht leer stehe, sitzender Rtvig, der siebenzehnte, der nur zuschaut (ÂÇV. GRHJ. 1, 23, 5. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 25. HARIV. 1335) AK. 2, 7, 15. H. 480. VS. 7, 45. 38, 18. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 29. यावत्तो वै सदस्यस्ते सर्वे दक्षिण्याः TS. 3, 2, 8, 3. 6, 1, 8, 6. 5, 2, 5. 7, 3, 22, 1. अग्नयः AIT. Br. 2, 36. 7, 1. ÇĀṆKH. Br. 17, 7. 26, 4. LĀTJ. 2, 3, 6. 4, 10. 5, 12, 8. 8, 11, 15. स सदस्यैः सकासीनः आब्रियामास भारतम् MBH. 1, 98. 862. 2012. 2215. 4, 552. 14, 266. 286. 2628. HARIV. 1336. 2204. R. 1, 13, 23 (21 GORR.). 62, 24 (64, 24 GORR.). 2, 89, 23. 104, 30. R. GORR. 1, 67, 25. 7, 36, 56. ÇĀK. 32, 11. Bṛ. P. 4, 2, 6. 19. 5, 7. 13, 29. 8, 18, 22. 20, 22.

सदस्योर्मि m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 321 nach der Lesart der ed. Bomb. सदस्योर्मि ed. Calc.

सैदा (von 2. स) adv. = सदम् allezeit, stets, immer, jedesmal P. 5, 3, 6. 15. VOP. 7, 110. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. AK. 3, 5, 22. H. 1531. HALĀJ. 5, 101. RV. 1, 117, 23. तूर्णी रथः सदा नवः 3, 11, 15. सदा सुगः (पन्थाः) 54, 21. 6, 45, 23. व्रतान्यन्यो अग्निं रन्तते सदा 7, 83, 9. सदा याचन् 8, 1, 20. 19, 28. 25, 21. 10, 1, 7. AV. 2, 4, 1. 4, 27, 2. 6, 128, 4. सूर्यस्याद्याः सदा व-कृत्ति रथम् 13, 1, 24. आ यद्वा सूर्या रथं तिष्ठन्नुष्यद् सदा so oft als, jedes-mal wenn RV. 5, 73, 5. AIT. Br. 3, 31. KĀTJ. ÇR. 4, 13, 6. LĀTJ. 1, 4, 7. 5, 12, 5. ÇĀṆKH. ÇR. 12, 4, 3. M. 1, 108. 2, 71. 166. 3, 45. 147 u. s. w. MBH. 3, 2284. 2638. 2642. 2711. 3024. WEBER, GJOT. 28. RAGH. 3, 44. Spr. (II) 6100. 6750. 6752 a. s. w. WEBER, RĀMAT. UP. 338. VARĀH. BRH. S. 13, 4. VER. in LA. (III) 7, 6. सैद्व M. 8, 303. Spr. (II) 4369. VARĀH. BRH. S. 24, 10. 35, 6. 51, 44. 53, 41. 88, 25. न — सदा nie, niemals, nimmer Spr. (II) 2064. 4103. 6755. 6757. fg. 7576. Bṛ. P. 1, 11, 39. न — सैद्व VARĀH. BRH. S. 88, 35. अशाश्वतम् — सदा nimmer von Bestand Spr. (II) 6911. सदादीनगतिः पुरा R. 2, 71, 26. im comp.: सुखसदोचिता R. 2, 42, 19. सदापुष्पितकानना (नदी) 103, 24. सदावगाक्ततवारिसंचय R. 1, 1. सदाचण्डी R. 2, 70, 10 braucht nicht als comp. gefasst zu werden; eben so wenig सदैववत्सः WEBER, RĀMAT. UP. 338. 343.

- सदाकासा (स° + का°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 332 (VP. 183).
- सदाकारिन् (स° + का° und von सत् + कार्) adj. *stets thätig und ein gutes Aeusseres habend* Spr. (II) 4111, N.
- सदाकालम् (von स° + काल्) adv. *allezeit* Schol. zu VS. Prāt. 1, 8.
- सदाकालवत् adj. (f. घ्रा) *zu jeglicher Zeit fliegend (Wasser habend):* नद्यः Mārk. P. 57, 32.
1. सदागति (स° + गति) f. *Beständigkeit: अनित्या वै सदागतिः* Spr. (II) 524.
2. सदागति (wie oben) 1) adj. *in steter Bewegung seiend: चक्र* MBh. 3, 10645. Belw. Çiva's Çiv. — 2) m. a) *Wind* (auch in medic. Sinne), *der Gott des Windes* AK. 1, 1, 4, 57. H. 1106, Schol. an. 4, 129. Med. 1. 222. HALI. 1, 76. MBh. 1, 2937. 3, 2982. 4, 1706. 7, 231. 12, 12404. R. 3, 33, 12. 6, 78, 2. 7, 35, 65. Suçr. 1, 304, 20. Vāṇh. Bṛh. S. 31, 5. — b) *die Sonne* H. c. 7. Med. (नार्क° d. i. ना धर्क° zu lesen). — c) = निर्वाण. — d) = सदीयार H. an. Med. In den beiden letzten Bed. eher सत् + घ्रागति und in der dritten eher f. als m.
- सदागम (सत् + घ्रागम) m. 1) *eine gute Lehre* Spr. (II) 1768. Prāb. 87, 5. Śāh. D. 108, 18 (hier zugleich in der zweiten Bed.). — 2) *die Ankunft eines Guten* Śāh. D. 108, 18.
- सदाचार (सत् + घ्रा°) n. *die Handlungsweise verständiger Menschen* Verz. d. Oxf. H. 155, a, 5.
1. सदाचार (सत् + घ्रा°) m. *die Sitte der Guten, ein guter Wandel* M. 2, 12. 18. 4, 155. Jāñ. 1, 7. Ragh. 14, 37. Spr. (II) 2452. °विवर्त्तन 3040. Rāga-Tar. 3, 47. 4, 28. 73. VP. 3, 11, 1. fgg. Mārk. P. 34, 5. fgg. Bhāg. P. 6, 1, 21 (नष्ट° adj.). Prāb. 35, 10. Muir, ST. 4, 44, 4. Verz. d. B. H. 128, b (17). 130, b (25). Verz. d. Oxf. H. 13, a, 26. 16, b, No. 60. 35, b, 32. 45, a, 2. 123, a, 41. °वर्तिन् Pāñāt. 40, 20. °क्रम m. Titel einer Schrift Ind. St. 1, 467. °चन्द्राय m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. °प्रकर्षा desgl. HALL 142. °संयत् m. desgl. Notices of Skt Mss. 103. °स्मृति-व्याख्या f. desgl. Mack. Coll. 1, 25. Vgl. वल्लु°.
2. सदाचार (wie oben) adj. (f. घ्रा) *die Sitte Guter befolgend, einen guten Wandel führend* H. an. 3, 64. Med. k. 117. Spr. (II) 1473. 4947, v. 1. 6751. KATH. 2, 7. Rāga-Tar. 1, 198. 327. Prāb. 48, 4 (Gegens. उराचार).
- सद्धारवत् (von 1. सदाचार) adj. dass. M. 4, 158. VP. 3, 11, 2. Mārk. P. 34, 8.
- सदाचारिन् in विमलधातु° adj. von विमलधातुसदाचार Verz. d. Cambr. H. 60.
- सदातन (von सदा) 1) adj. *immerwährend, beständig* AK. 3, 2, 32. Trūk. 3, 3, 271. H. 1452, Schol. Bṛāṭṭ. 5, 65. Davon nom. abstr. °त्व n. Kusum. 5, 5, 6. — 2) m. = अन्न (nach ÇKDn. und Wilson Vishṇu) Trūk.
1. सदादान (सदा + 1. दान) n. *beständiges Spenden* AK. 3, 4, 25, 183.
2. सदादान (wie oben) adj. *beständig spendend* Spr. (II) 6753 (zugleich in der Bed. 3. सदादान 1).
3. सदादान (सदा + 5. दान) 1) adj. *beständig Brunstsaft entlassend* Spr. (II) 6753 (zugleich *beständig spendend*). — 2) m. a) = गन्धगज, गन्धकुस्तिन् H. c. 34. H. an. 4, 198. Med. n. 216. — b) *Indra's Elephant* H. an. Med. Gāṇḍh. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 41. — c) ein N. Gaṇeṣa's H. an. Med.

1. सदान (2. स + 1. दान) adj. *Gaben habend* RV. 7, 33, 12.
2. सदान (2. स + 3. दान) adj. *brünstig: Elephant* KIR. 5, 9.
- सदानन (सत् + घ्रानन) adj. *ein schönes Gesicht habend* KIR. 5, 9.
1. सदानन्द (सदा + घ्रा°) m. *beständige Wonne: श्रुतिर्मात्रसदानन्द-निर्मलज्ञानमूर्ति* (Çiva) Verz. d. Oxf. H. 74, a, 2.
2. सदानन्द (wie oben) 1) adj. *beständige Wonne empfindend, — gewährend* Nāg. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 122. 164. Prāb. 117, 18. Çiva ÇKDn. nach dem Çaiçivajāmala. — 2) m. N. pr. verschiedener Manner GILD. Bibl. 421. fg. Notices of Skt Mss. 2, 132. Verz. d. Cambr. H. 60. HALL 7, 129. °योगीन्द्र 101. °व्यास 120. 168.
- सदानन्दचिदात्मक (von सत्-घ्रानन्द-3. चित् + घ्रात्मन्) adj. *aus Sein, Wonne und Denken bestehend* WEBER, Rāmāt. Up. 354. — Vgl. सच्चिदानन्द.
- सदानन्दमय (von 1. सदानन्द) adj. (f. ई) *aus beständiger Wonne bestehend* Verz. d. Oxf. H. 68, b, 27. 192, 2 v. u.
- सदानर्त (सदा + नर्त) m. *Bachstelze (beständig tanzend)* ÇABDA. im ÇKDn.
- सदानिरामया (सदा + नि°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 340.
- सदानीरवहा f. = सदानीरा ÇABDA. im ÇKDn.
- सदानीरा (सदा + नीर) f. N. pr. eines von den nördlichen Bergen kommenden Flusses ÇAT. Br. 1, 4, 4, 14. MBh. 2, 794. 6, 332 (VP. 183). Mārk. P. 57, 19. = कर्तोया AK. 1, 2, 3, 32. H. 1085.
- सदाँवा f. Bez. gewisser Unholdinnen Nāgh. 4, 3. Nir. 6, 30. RV. 10, 153, 1. AV. 2, 14, 1. 4. 4, 10, 3. 16, 6, 7. °नीयया 2, 18, 5. °चीतन ebend. Wird im Nir. in सदा + नोनुव *immer lärmend, — kretschend aufgelöst*.
- सदापरिभूत (सदा + प°) m. N. pr. eines Bodhisattva BURNOUR, Intr. 228. fgg.
- सदापर्ण (सदा + पर्ण) adj. *stets belaubt* MBh. 14, 956.
- सदापुष्प (सदा + पुष्प) 1) adj. *stets blühend* MBh. 14, 956. — 2) m. *Kokosnusspalme* ÇABDA. im ÇKDn. — 3) f. ई *Schwalbenwurz, Calotropis gigantea* (ein Strauch, vgl. घर्क) RATNAM. im ÇKDn. ÇĀṆKH. Gṛh. 3, 1. KĀRAKA 1, 4. 3, 8. Suçr. 1, 158, 10.
- सदापुष्पफलद्रुम adj. *mit stets blühenden und Früchte habenden Bäumen versehen: उद्यान* KATH. 34, 145.
- सदापूर्ण 1) adj. *stets schenkend* RV. 5, 44, 12. — 2) m. N. pr. des Liedverfassers von RV. 5, 45 (vgl. Śā. Einl. zu 44) mit dem patron. Ātreja.
- सदाप्रमुदित (सदा + प्र°) n. *beständige Fröhlichkeit*, Bez. einer der acht Vollkommenheiten (सिद्धि) im Sāmkhya GAUPA zu ŚĀṆKHAJ. 51.
- सत्प्रमुदिता f. st. dessen TATTVA. 42 und als entsprechende Unvollkommenheit असत्प्रमुदित n. 37.
- सदाप्रसून 1) adj. *beständig blühend*. — 2) m. Bez. verschiedener Pflanzen: = रोहितक, घर्क und कुन्द RĀGĀN. im ÇKDn.
- सदाफल (सदा + फल) 1) adj. (f. घ्रा) *stets Früchte habend: शम्भूपादप* Pāñāt. 205, 6. — 2) m. Bez. verschiedener Pflanzen: = उडुम्बर H. an. 4, 299. Med. 1. 165. AUSH. 93. = बिल्व H. an. Med. AUSH. 92. GĀṬH. im ÇKDn. = स्कन्धफल H. an. Med. — 3) f. घ्रा Bez. zweier Pflanzen: = त्रिसंधिपुष्प RĀGĀN. im ÇKDn. = वार्ताकुर्ण RĀGĀVALLABHA ebend.
- सदाभद्रा (सदा + भ°) f. *Gmelina arborea* RATNAM. 1.
- सदाभव (सदा + भव) adj. (f. घ्रा) *immerwährend, beständig* Schol. zu

BHATT. 3, 68.

सदाभास (सद् + घा°) adj. *worin sich das wirklich Seiende abspiegelt* BHAG. P. 3, 27, 18. *der als wirklich seiend erscheint* 3, 3, 14.

सदाधम (सदा + धम) adj. *stets wandernd* MUK. ST. 2, 261.

सदामत्त (सदा + मत्त) 1) adj. *stets ausgelassen vor Freude*: Vögel R. 7, 31, 21. *stets brünstig*: Elephanten Spr. (II) 3139. KATHIS. 11, 4. Braucht nicht als comp. aufgefasst zu werden. — 2) m. N. pr. eines Mannes, pl. *sein Geschlecht* gaṇa पस्कादि zu P. 2, 4, 68.

सदामद् (सदा + मद्) adj. *stets ausgelassen vor Freude*: Vögel HARIV. 9007. R. 5, 20, 11. *stets berauscht* MUK. P. 81, 12. *stets brünstig*: Eleph. Spr. (II) 3139, v. 1.

सदायोगिन् (सदा + यो°) 1) adj. *stets dem Joga obliegend* TITHSADIT. im CKDA. — 2) m. Bein. Vishnu's TRIK. 1, 1, 30. H. 7, 78.

सदाशिव (सदा + शिवा°) adj. *stets redlich* Spr. (II) 7810.

सदावृध adj. *stets ergötzend*: Indra RV. 4, 31, 1. 5, 36, 8. 8, 13, 18. 24, 16. 37, 5. 39, 3. Aditi 18, 6. der Soma 9, 44, 5.

सदाशिव (सदा + शिव) 1) adj. *stets gültig, — freundlich u. s. w.* Ind. St. 9, 84, N. 5. 122, 6. — 2) m. a) Bez. Īva's RĪGA-TAR. 5, 41. 162. BHAG. P. 3, 7, 19. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 44. fgg. 14, a, N. b, 12. 72, b, No. 123 (सदाशिव zusammen zu schreiben). 78, b, 38. 89, a, 24 (सदाशिव voc. zu lesen). 104, b, 20. 287, b, 38. Verz. d. B. H. No. 1242. °कवच Verz. d. Pet. H. No. 47. °स्तोत्र 54. °गीता HALL 18. °पद 197. °संहिता Verz. d. Oxf. H. 84, b, 28. fg. °ता f. nom. abstr. 238, b, 18. — b) N. pr. verschiedener Männer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, Cl. 52. Verz. d. B. H. No. 1346. HALL 94. °तीर्थ 140. °भट्ट = शिवभट्ट 2. — 3) f. घा Bez. der Durgā MBH. 4, 182.

सदाशिव (सद् + घा°) f. *ein gutes Bittgebet* BHAG. P. 10, 25, 29.

सदासक्त्वा adj. *stets vorhaltend, — dauernd*: रयि RV. 1, 8, 1.

सदासा° adj. *stets gewinnend* RV. 4, 16, 21. °तम 37, 5. *stets reichlich vorhanden*: रयि 7, 39, 6.

सदासुख (सदा + सुख) n. *beständiges Wohlbefinden* R. GORR. 2, 15, 16.

सद्विद्वत् adv. so v. s. सद्यस् RV. 2, 19, 6.

सदीश्वर (सद् + ई°) m. = सदागति H. an. 4, 129. MED. t. 222.

सदुःख (2. स + दुःख) adj. (f. घा) *betrübt, traurig* KATHIS. 66, 50. 78, 94. RĪGA-TAR. 4, 818.

1. सदुक्ति (सद् + उ°) f. *ein gutes Wort* BHAG. P. 6, 15, 1.

2. सदुक्ति (wie oben) adj. *von guten Worten begleitet* BHAG. P. 11, 31, 31.

सहर्व adj. *mit DŪRVĀ-Gras belegt* ĀCV. GRAS. 2, 9, 3.

सदृक m. *ein süßes Backwerk oder eine andere Nascherei* SUCH. 1, 234, 15. 240, 17.

सदृत्त (2. स + दृत्त) adj. *ähnlich, gleich, entsprechend, angemessen* P. 6, 3, 39, VARTT. SIDDH. K. zu P. 3, 2, 60. VOP. 26, 83. 85. AK. 2, 10, 37. H. 1461. HALJ. 4, 9. VS. 17, 84. BHAG. P. 3, 1, 80. 22, 24. तत्सदृत्त 11, 13, 32. — Vgl. प्रति°.

सदृश् (2. स + दृश्) adj. dass. P. 6, 3, 39. 3, 2, 60, VARTT. VOP. 26, 83. 85. AK. 2, 10, 37. H. 1461. HALJ. 4, 9. 5, 88. 95. RV. 1, 94, 7. पुरुत्रा हि सदृक्त्ति (vgl. P. 7, 1, 83) 8, 14, 8. VS. 17, 81. तस्मात्तत्सदृगेव *deshalb bleibt es also gleich* TBH. 1, 2, 4, 3. TS. 2, 2, 4, 5. 5, 5, 6. 7, 2, 3. BHAG.

P. 11, 28, 10. mit instr.: प्रकृत्या RV. PAIT. 6, 9. त्वया KATHIS. 39, 88. चकितमृगलोचनाभ्यां सदृशी चपले च नयने तस्याः Spr. (II) 4681. इन्दीवरगर्भकान्ति° 5543. सदृक्पाठ als Bed. von गम H. an. 2, 321. adv.: युष्मि न सदृक्वक्तुः SHAPV. BA. 3, 6. सदृग्भवम् absol. CAT. BA. 4, 5, 2, 1. — Vgl. प्रति°, वि°.

सदृश (2. स + दृश) adj. (f. ई) dass. P. 6, 3, 39. 3, 2, 60, VARTT. VOP. 26, 83. 85. AK. 2, 10, 37. TRIK. 3, 3, 133 (= सम und उचित). H. 1461. MED. 7, 28. fg. (= सम und उचित). HALJ. 4, 9. देवाः CAT. BA. 4, 5, 2, 1. 9, 5, 2, 12. 11, 8, 2, 11. °शो (kann der Form nach auch zu सदृष् gehören) बाहू 3, 2, 2, 21. °गीति LIT. 7, 5, 21. 6, 3. TS. 7, 3, 27, 1. RV. PAIT. 17, 14. M. 8, 68. 9, 88. 90. 136. 168. fg. 174. 184. 10, 6. 27. 53. 11, 177. °स्त्री 9, 125. JĀN. 2, 121. सदृश, श्वर, श्रेयस् MBH. 3, 1126. श्रेष्ठ, सदृश, श्रवण Spr. (II) 6584. MBH. 3, 2857. 13, 2674. R. 1, 20, 16. वाक्य *angemessen* R. 1, 21, 2 (22, 2 GORR.). 2, 51, 11. 78, 28. 86, 12. MĀN. 120, 18 (neben युक्त). ĀJADH. 2, 3. Spr. (II) 7250. RAGH. 1, 65. ÇIK. 98, 8. KATHIS. 34, 221. RĪGA-TAR. 4, 104. BHAG. P. 3, 23, 11. 25, 19. 4, 27, 8. 9, 20, 15. चाहोर्वीर्ये *gleich an* R. 1, 24, 14. फलेन dass. VARĀH. BṚH. S. 26, 12. mit instr. dessen, womit verglichen wird P. 2, 1, 31. मया *mīr gleich* BHAG. 16, 15. Spr. (II) 6764. प्रज्ञया सदृशागमः RAGH. 1, 15. VARĀH. BṚH. S. 7, 20. विष्णुणा वीर्ये R. 1, 1, 18 (21 GORR.). mit gen. PAT. zu P. 6, 2, 11 (auch compon. mit demselben: वृषत्याः सदृशः) JĀN. 1, 123. MBH. 3, 2948. 3, 290. 12, 4272. कामाद्य कालदेशयोः HARIV. 7823. R. 1, 24, 14. 2, 30, 41. 64, 61. 4, 6, 6. RAGH. 12, 88. ÇIK. 7, 4. VARĀH. BṚH. S. 80, 2. 75, 1. MĀN. P. 61, 38. अश्विनो ब्रूये MBH. 3, 2098. R. 3, 40, 22. रावणस्य शीर्षेण च खलेन च 28, 10. परस्परस्य प्रमाणोद्भूतचेष्टितैः R. SCHL. 1, 48, 5. mit loc.: नहि पश्यामि तत्सौम्य पृथिव्यामपि किञ्चित् । सदृशं तत्प्रियाख्याने R. 6, 98, 15. mit der Ergänzung componirt (das vorangehende Wort behält seinen Ton) P. 2, 1, 31. 6, 2, 11. ख्याति° RV. PAIT. 6, 15. पिशङ्ग° ÇIK. 18, 3, 2. दावाग्निधूम° MBH. 1, 6021. 3, 2308. R. 1, 1, 19 (21 GORR.). तत्कालसदृशं वचः 2, 21, 1. 60, 17. SUCH. 1, 259, 7. RAGH. 1, 15. 3, 23. MECH. 10. ÇIK. 26. 88. पञ्चात्तापसदृशवेष 80, 6. 103, 18. VARĀH. BṚH. S. 1, 1. 3, 80. 85. 12. 19. fg. 30, 14. 18. 43, 46. 47, 16. WEBER, RĪMAT UP. 363. Spr. (II) 4287. RĪGA-TAR. 4, 709. SARVADARÇANAS. 28, 19. 83, 13. PĀNĀT. 4, 24. 163, 18. (om.: सदृशीर्य सदृशीरिडु शः (उषासः) RV. 1, 123, 8. 3, 52, 8. 6, 47, 21. न वि क्षीयते सदृशीरिडुः 4, 51, 6. TS. 2, 5, 6. 6, 2, 4. 6, 2, 2. CAT. BA. 6, 2, 2, 19. R. 2, 60, 16. Spr. (II) 842. 2876. KATHIS. 39, 104. पौलोम्या ÇIK. 187. धृतेः RAGH. 3, 10. KATHIS. 3, 57. RĪGA-TAR. 3, 185. घस्या ब्रूयेण *ihr an Gestalt* MBH. 3, 2698. घनन्य° KATHIS. 11, 76. 45, 318. RĪGA-TAR. 4, 124. सदृशम् adv.: उक्तम् *angemessen gesprochen* UTTAR. 123, 8 (166, 6). गुर्वी धुरं यो भुवनस्य पित्रा धुर्येण दम्यः सदृशं बिभर्ति RAGH. 6, 78. सदृशं चेष्टते स्वस्याः प्रकृतेः Spr. (II) 6763. VIKR. 36, 10. VOP. 6, 61. श्वस्थासदृशं परिक्रम्य MĀN. 34, 13. am Anfange eines comp.: सदृशचेत *gleich weiss* Schol. zu P. 2, 1, 68. 6, 2, 2. superl. सदृशतम zu 1, 1, 50. प-रमसदृश *überaus ähnlich* u. s. w. zu 6, 2, 11. घृति° KATHIS. 101, 31. घर्ध° mit gen. *halbgleich* TS. PAIT. 11, 19. घसदृशं gaṇa चार्वादि zu P. 6, 2, 160. *unähnlich, ungleich, unangemessen* M. 9, 174. शाप MBH. 1, 6734. वाक्य R. 6, 101, 6. KATHIS. 39, 85. HIT. 69, 4, v. 1. स्त्रीणाम् R. 3, 49, 10. — Vgl. वि°, सादृशीय und सादृश्य.

सदृशत्व (von सदृश) n. *Ähnlichkeit, Gleichheit*: त्रीहि^० Comm. zu KĀTJ. ८a. 68, 1. सदृशसदृशयोग्यायोग्यत्व (das suff. त्व gehört auch zu सदृश, असदृश und योग्य) VARĀH. BĀH. S. 2, S. 4, Z. 7. 8.

सदृशवृत्ति adj. *auf gleiche Weise sich benehmend*; davon nom. abstr. ^०ता f. Spr. (II) 1180.

सदृशित्वेण s. u. तेष 1).

सदेव (1. स + देव) adj. *von Göttern begleitet, — besucht, im Schutz der Götter stehend* TS. 2, 5, 11, 1. 6, 2, 4. 6, 1, 4, 7. TBa. 3, 2, 2, 12. CAT. Ba. 2, 1, 4, 7. 14, 6, 20. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. TS. 2, 5, 11, 1. 6, 2, 4. 3, 4, 10, 4.

सदेवक (wie eben) adj. *nebst den Göttern*: सर्वेषु लोकेषु सदेवकेषु (so mit der ed. Bomb. zu lesen) MBh. 12, 8942.

सदेश (2. स + देश) adj. *benachbart* AK. 3, 2, 16. H. 1450. HALĀJ. 4, 7. in comp. mit seiner Ergänzung, die ihren Ton behält, P. 6, 2, 23. मद्र^० Schol.

सदैकरस (सदा + एक-रस) adj. *dessen Verlangen stets nur auf Eins gerichtet ist* NāS. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 131. Braucht kein comp. zu sein.

सदेगृह (सदस् + गृह) n. *Versammlungsgemach*: नृपस्य RAH. 3, 67.

सदेगृह्यम (सदा + उ^०) adj. *der sich stets anstrengt* Spr. (II) 1979.

सदेपचारमुक्तावली (सदा-उ^० + मु^०) f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

सदेविशीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, a. प्रजापते: desgl. 224, b.

सदेवविधान n. प्रजापते: स^० N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, b.

सदेवविधानिन् adj. *mit Sadas und Havirdhāna versehen* TS. 7, 2, 1, 3.

सदेव (2. स + दोष und दोषा) adj. *mit Mängeln — und zugleich mit der Nacht versehen* KĀTJ. 2, 175.

सद्वृत्ति (सत् + गति) f. 1) *eine gute Stellung, ein glückliches Loos*: गतिं गम् MBh. 13, 4265. R. GON. 1, 4, 149. Spr. (II) 1337. या 3305. MBh. 3, 11316. घ्राप् Verz. d. Oxf. H. 68, a, 3 v. u. (घ्राप्स्यति zu lesen). BuḤ. P. 10, 6, 35. 86, 58. भाजनं सद्वृत्तिनाम् Spr. (II) 6445. घ^० *eine schlimme Stellung, ein schlimmes Loos* BuḤ. P. 3, 9, 29. — 2) *der Weg der Guten* (aber auch Bed. 1) wäre möglich) Spr. (II) 5826.

सद्वत् (सत् + गव = गो) m. *ein guter Stier* MBh. 3, 11688. 13, 7170.

1. सद्वृत्ति (सत् + गुण) m. *eine gute Eigenschaft, Vorzug* R. GON. 1, 1, 2, 23, 7. 4, 56, 26. KĀTJ. 49, 190. BuḤ. P. 1, 12, 24. सद्वृत्तिर्वा PĀN-
KĀ. 4, 3, 94.

2. सद्वृत्ति (wie oben) adj. (f. घ्रा) *mit Vorzügen ausgestattet*: eine Person KĀTJ. 42, 199. 79, 5. zu Spr. (II) 527. fg.

सद्वृत्ति (सत् + गुरु) m. *ein guter Lehrer* Spr. (II) 7315. BuḤ. P. 4, 11, 7. eines mystischen Gebetes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 2.

सद्वृत्ति (सत्-गो + रत्न) m. N. pr. eines Mediciners Verz. d. B. H. No. 940.

1. सद्वृत्ति (सत् + यत्) m. *ein guter, günstiger Planet* VARĀH. BĀH. S. 28, 21.

2. सद्वृत्ति (wie oben) adj. *sich an Gutes, Wahres klammernd, daran hängend*: कृत्ते an Kṛṣṇa als dem wirklich Wahren hängend BuḤ. P. 1, 12, 25. — Vgl. असद्वृत्ति fgg. in den Nachträgen.

सद्वत् (सत् + घन) adj. *ganz, Nichts als Sein* (neben चिद्वत् und घन-
नद्वत्; vgl. सच्चिदानन्द) NāS. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 159.

सद्वर्म (सत् + धर्म) m. *das gute Recht, — Gesetz, die wahre Gerechtigkeit, das wirklich Gute* MĀR. P. 15, 44. ^०चारिन् 21, 91. 23, 21. 132, 21. ^०पालक 61, 66. BuḤ. P. 2, 10, 4. ^०विद्व 3, 25, 11. 7, 15, 8. 11, 2, 12. घ^० *ein schlechtes Gesetz, ein schlechter Brauch, eine Ungerechtigkeit, etwas Schlechtes* R. 2, 35, 28. Spr. (II) 753. BuḤ. P. 7, 5, 45. Die Buddhisten bezeichnen durch सद्वर्म ihre Lehre BURNOUR in Lot. de la b. l. 718. Titel von Werken, die über diese Lehre handeln: ^०पुण्डरीक (dieses zugleich Bez. eines best. Samādhi Lot. de la b. l. 253) BURNOUR, Intr. 14. 68. 438. WASSILJEV 151. 222. vollständig übersetzt von BURNOUR unter dem Titel Le Lotus de la bonne loi. ^०संपरियक् Vie de HIOUEN-TSANG 211 (im Index ^०परिसंग्रह). ^०लङ्कावतार BURNOUR, Intr. 68. 438. 514.

सद्भाग्य (सत् + भा^०) n. *Glück* PĀN. 1, 6, 30.

सद्भाव (सत् + भाव) m. 1) *wirkliche Existenz, das Vorhandensein*: सद्भावे साधुभावे च सदित्येतत्प्रयुज्यते BHAG. 17, 26. R. 7, 56, 9. Spr. (II) 5792, v. l. MĀR. P. 16, 11. 37, 34. fg. NĪLAK. 14. ÇĀM. zu BĀH. Ān. Up. S. 32. 71. SĪH. D. 47. 6, 11. fg. 30, 11. 206, 16. SARVADARÇANAS. 19, 3, 28, 3. 29, 1. 2. 119, 4. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 126. WILSON, SĀMUKHJAK. S. 9. Comm. zu TS. PĀT. 13, 14. 14, 28. 16, 29. zu TBa. 1, 129, 1 v. u. 3, 564, 11. KULL. zu M. 9, 153. als Boiw. Çiva's PĀN. 1, 8, 17. घ^० *das Nicht-dasein, Fehlen* KĀTJ. 35, 50. — 2) *das Wahrsein, Wahrheit, der wahre Sachverhalt*: ^०निरताश्चान्ये केचित्संशयिते स्थिताः MBh. 14, 1358. घव-
कसो किमर्थो ऽयं सद्भावः कथ्यतां मम BRAHMA-P. in LA. (III) 56, 1. घा-
भाणकस्य SARVADARÇANAS. 107, 10. शास्त्र^० VARĀH. BĀH. S. 5, 13. — 3) *eine gute, liebevolle Gesinnung, Zuneigung* MBh. 1, 773. 12, 4258. R. 2, 86, 1. 5, 49, 22. ad MEGH. 18. KUMĀRAS. 5, 62. Spr. (II) 1929. 2071. 4287, v. l. 6206, v. l. 6767. fg. 7299. सा वत्सेश्वरं प्रति । गाढं बबन्ध सद्भावम् KĀ-
TJ. 13, 1. 114. 57, 53. 91. 127. 58, 50. PĀN. 1, 6, 12.

सद्भावश्चो f. N. pr. einer Göttin RĪÇA-TAR. 3, 353.

सद्भूत (सत् + भूत) adj. *wahr* H. 265. गुणाः HARIV. 8593. सद्भूतोत्पादक adj. *Wahres erzeugend*: सद्भूतोत्पादकं नाम तत्स्थानं वेदसंज्ञितम् (so ed. Bomb.) । विद्यासकृद्यो यत्रास्ति भगवान्कव्यकाव्यभुक् ॥ MBh. 12, 13382.

सद्वृत्ति (सत् + भृ^०) m. *ein guter Diener* Spr. (II) 6125.

1. सैमन् (von 1. सद्वृत्ति) m. *sessor, Dasitzender, Anwesender*: घ्रा यत्स-
न्मानं दिव्यं विवासान् RV. 1, 173, 1. 6, 51, 12.

2. सैमन् (wie oben) n. 1) *Sitz, Ort, Aufenthalt*; insbes. *der Opferplatz* (vgl. सदन): उत्तर RV. 10, 67, 10. AV. 4, 1, 4. पार्थिव RV. 1, 38, 10. 5, 87, 7. वि सैमन्युर्विषा मुकतुर्धात् Wohnplätze für die Lebendigen 6, 30, 2. 1, 139, 10. 151, 5. 4, 1, 8. ऋतस्य 3, 55, 14. 9, 7, 3. 83, 5. विद्या सैम-
न्यप्राः *alle Räume* 10, 1, 1. 96, 10. 108, 9. दुस्मो न सन्निवि विंशति बर्हिः
7, 18, 11. 22. कोता परि सन्निविता यन् 1, 173, 3. 4, 9, 3. 5, 23, 3. 6, 11, 5. AIT. Br. 4, 20. du. *Himmel und Erde* NAIGH. 3, 30. RV. 1, 185, 6. 3, 55, 2. म गच्छति ब्रह्मणाः सन्निविता यन् M. 2, 244. *das Meer ist wohnhaft* सन्नि-
विता MBh. 1, 8421. नाग^० so v. a. *die Unterwelt* KĀ. 5, 80. — 2) *Wohnung, Gebäude, Haus* NAIGH. 3, 4. AK. 2, 2, 4. 3, 4, 30, 235. H. 990. MED. n. 151 (मन्दिरे zu lesen). HALĀJ. 2, 136. RV. 1, 67, 10. 73, 1. सैमन् प्राचो वि मि-
माय मानैः 2, 15, 8. ये वा सन्निवृत्ता वीरवाहः *Haus oder Stall* 7, 42, 2. सन्नि पशुमांसि 9, 92, 6. 97, 1. 6, 47, 21. 67, 7. मिन्वस्सन्नि 10, 20, 5. AV. 5, 31, 8. विवृत्त KĀTJ. 2, 13. सन्निनिवासिनः MBh. 3, 12002. नरदेवस्य R.

2, 65, 28. RAGH. 3, 19. Spr. (II) 2303. 2347. 5739. 6410. 6495. VARĀH. BRH. S. 53, 5. 28. 88, 12. Gtr. 1, 2. शीर्षा KATHĀS. 3, 56. राजसुता^० 18, 324. 21, 62. विमानं समन्निवेशितम् Schuppen R. 3, 61, 14. चण्डिका^० so v. a. Tempel KATHĀS. 10, 189. viell. ein astrologisches Haus Verz. d. Oxf. H. 333, a 19. Am Ende eines adj. comp. — zur Wohnung habend H. 10. — 3) Wasser NAIGH. 1, 12. MED. — 4) Kampf (संग्राम) NAIGH. 2, 17. — विप्रुद्ध-समाधिष्ठ PĀNĒAR. 4, 3, 7 fehlerhaft für विप्रुद्धसहधिष्ठ, wie BHĀG. P. 6, 5, 28 gelesen wird. — Vgl. घ्नम्, ईश्वरं, देवं, द्युं, नृं, पितृं, प्राणं, बलिं, भोगं, राजं, शान्तिं, शुक्रं, सत्त्वं, मुरं.

सैमवर्हिस् adj. die Streu des heiligen Sitzes bereitend RV. 1, 52, 4. सैममखस् adj. am heiligen Ort eine Feier begehend RV. 1, 18, 9. सद्य n. nom. abstr. von 2. सदृ in उपरि^०, तत्प^० (s. u. तत्प^० 1) und सत्त्वं. सद्यजति (सद्यस् + ज^०) adj. alsbald oder täglich helfend RV. 5, 54, 15. 10, 78, 2.

सद्यःकाल s. सद्यस्काल.

सद्यःकृत n. Name (alsbald gethan) TRIK. 1, 1, 117.

सद्यःक्री adj. an demselben Tage gekauft (Soma); daher m. ein Ekāha, innerhalb dessen durch ein abgekürztes Verfahren Dīkshā, Upasad und Sūljā Statt haben, AV. 11, 7, 10 (vgl. TBh. 1, 8, 3, 1. TS. 1, 8, 18, 1. PĀNĒAV. Br. 16, 12, 1). Ācṣ. Ça. 9, 8, 12 (wohl richtiger सद्यस्क्री). ÇAT. Br. 3, 5, 2, 17. 19. LĪTJ. 8, 3, 13. सद्यःक्री nach AV. Prāt. 2, 62. सद्यस्क्री nach gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48. — Vgl. साद्यःक्र.

सद्यःक्षत adj. frisch geschlagen (Wunde), n. eine frische Contusion, — Wunde Suçr. 2, 23, 20. 24, 17. 121, 15. 201, 1.

सद्यःपर्युषित adj. einen Tag alt Suçr. 2, 247, 13.

सद्यःपाक adj. (f.) alsbald Folgen habend VARĀH. BRH. S. 97, 15.

सद्यःपातिन् adj. alsbald sinkend MECH. 10.

सद्यःप्रक्षालक s. u. प्रक्षालक.

सद्यःप्रसूता adj. f. eben geboren —, gekalbt —, geworfen habend WEBER, KRSHNĀG. 283. UTTARAR. 70, 5 (90, 7).

सद्यःफल adj. (f. घ्रा) alsbald Früchte tragend, — Folgen habend VARĀH. BRH. S. 97, 14. PĀNĒAT. 201, 22.

सद्यःप्रिक्त्त adj. frisch geschnitten: eine Wunde Suçr. 2, 98, 6. 8.

सद्यःशोथ adj. alsbald Anschwellung bewirkend; f. घ्रा Mucuna pruri- tus Hook. ÇABDAK. im ÇKDR.

सद्यःशीघ्र n. alsbaldiges Reinwerden (in rituellem Sinne) Verz. d. Oxf. H. 87, b, 10. fg. 272, b, No. 644. 273, b, 29.

सद्यस् (von 2. स + द्यु = दिव्; vgl. सदिवस्) adv. 1) desselbigen Tages; sogleich, soeben, alsbald, sofort; auf einmal, plötzlich P. 5, 3, 22. VOP. 7, 110. AK. 3, 5, 9. H. 1332. H. c. 202. HALĀJ. 4, 67. RV. 4, 61, 7. 14. सद्य-स्ते रूषो दावने स्याम 2, 11, 12. सद्यः प्रवीता वर्षणां ज्ञान 3, 20, 3. 4, 7, 9. 5, 1, 9. भूरि चिद्वत्ता समिदति सद्यः auf einen Sitz 7, 4, 2. 18, 13. 32, 5. सद्यो ज्ञातो रौरवीति 7, 101, 1. 8, 3, 10. 10, 27, 19. 39, 8. auf einmal 62, 8. 115, 1. सद्यः सर्वा परि पश्यसि भूमिम् AV. 11, 2, 25. ÇAT. Br. 11, 5, 4, 12. 14, 1, 2. PĀNĒAV. Br. 16, 6, 11. 12, 1. PĀR. GRHJ. 2, 3. सद्य एव विप्रु- द्यति M. 5, 78. 94. 98. 8, 307. 325. 364. 370. 9, 81. 88. 312. 10, 92. 11, 79. JĀH. 2, 7. सद्यो वा कामनैयिह्यैः frisch, soeben 282. — MBh. 1, 256. 3460. 13, 188. 363. 1970. HARIV. 8264. R. 1, 55, 9. 2, 35, 12. 20. 55, 13. 63,

15. 64, 21. 65, 28. R. GORR. 1, 39, 15. 3, 55, 3. 58, 35. 74, 12. MECH. 16. 23. 60. 70. 79. 95. 106. ad 113. RAGH. 2, 59. 8, 94. 12, 37. KUMĀR. 3, 29. ÇĀK. 51, 17. ad 78. 97, v. l. VIKR. 154. MĀLAV. 9, 7. Spr. (II) 64. 1379. 2097 (अन्येद्युः, सद्यो वा). 2620. 3874. 4088. 4787. 5955. 6498. 6773. fgg. 6924. 6993. VARĀH. BRH. S. 3, 27. fg. 11, 29. 30, 20. 32, 30. 42, 14. 97, 9. KATHĀS. 2, 81. 12, 50. 142. 18, 184. 22, 98. 27, 102. 35, 82. 42, 141. फलं सद्यः AK. 2, 8, 2, 29. HALĀJ. 1, 118. PRAB. 54, 3. 117, 8. MĀRK. P. 51, 113. BHĀG. P. 3, 9, 17. 32, 21. DHŪRTAS. 95, 15. LĀ. (III) 87, 7. PĀNĒAT. 175, 1.

— 2) innerhalb eines Tages, daher auch täglich: die Sonnenrosse परि- द्यावापृथिवी यन्ति सद्यः RV. 1, 115, 3. 4, 45, 7. 51, 5. 5, 47, 4. 6, 48, 21. AIT. Br. 4, 20. AV. 2, 2, 3. 4, 38, 5. 8, 10, 21. सद्यश्चिद्या डुडुके भूरि धासे: RV. 3, 57, 1. 4, 30, 18. 6, 62, 4. सद्यस्, अर्धमासे, मासि TS. 2, 5, 6. KĀTJ. Ça. 2, 1, 16. 22, 3, 27. य^० 5, 30. 4, 2, 44. सद्यो ददाति पद्यान्तम् MBh. 13, 3368.

सद्यस्क (von सद्यस्) 1) adj. frisch H. 1448. HALĀJ. 4, 78. Butter Suçr. 1, 179, 19. Fleisch 208, 19. 2, 226, 5. — 2) ein best. Opfer MBh. 13, 4934. साद्यस्क ed. Bomb.

सद्यस्कार adj. (f. घ्रा) an demselben Tage vollbracht werdend: इष्टि MBh. 12, 8906.

सद्यस्काल adj. (f. घ्रा) gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48. auf denselben Tag fallend Z. d. d. m. G. 9, LVII. Schol. zu KĀTJ. Ça. 173, 9. 319, 14. 351, 2. Davon nom. abstr. ०त्वं n. zu 4, 3, 17. 5, 4, 1. 11, 21.

सद्यस्क्री s. सद्यःक्री.

सद्यस्त्व (von सद्यस्) n. = सद्यस्कालत्वं KĀTJ. Ça. 4, 3, 17. Comm. zu 5, 4, 1. 11, 21.

सद्यःसुत्या f. Soma-Kelterung am selben Tage AIT. Br. 6, 34. — Vgl. स्यःसुत्या.

सद्यःस्नेहन n. ein schnellwirkendes Erweichungsmittel Suçr. 2, 179, 11. fgg.

सद्युक्ति (सत् + युक्ति) f. eine gute Argumentation Spr. (II) 2215. सु- क्तावली f. Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. 1, 263.

सद्युक्ति in der verdorbenen Stelle Ācṣ. Ça. 2, 10, 14. सकृति TBh. 2, 4, 6, 4.

सद्योऽर्थ्य adj. rasch zum Ziele kommend: ein Bote RV. 1, 60, 1.

सद्योज्ञ adj. neugeboren gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. — Vgl. साद्योज्ञ. सद्योज्ञात 1) adj. a) dass. PĀNĒAV. Br. 18, 1, 24. HARIV. 9749. PĀNĒAR. 3, 14, 2. Kalb AK. 2, 9, 61. — b) f. घ्रा eben geboren habend, — niederge-

kommen WEBER, KRSHNĀG. 283. — 2) m. a) ein neugeborenes Kalb ÇAB- DAK. im ÇKDR. — b) Bez. Çiva's MĀTARA-P. und TITUBĀDIT. im ÇKDR. WILSON, Sel. Works 2, 215; vgl. सद्योज्ञातपाद.

सद्योज्ञातपाद m. bei den Çaiva Bez. einer der fünf Formen ihres Gottes SARVADARÇANAS. 83; 10. — Vgl. सद्योज्ञात 2) b).

सद्योज्ञ् adj. rasch erregt RV. 8, 70, 9.

सद्योत्पन्न (सद्यस् + उ^० mit unregelmässiger Contraction) adj. neuge- boren MBh. 1, 4237. समुत्पन्न ed. Bomb.

सद्योदुग्ध adj. frisch gemolken LĪTJ. 8, 3, 10. 10, 5.

सद्योभव adj. so eben entstanden: रन्ध्रं भुवः RAGH. 15, 82.

सद्योभावित् m. ein neugeborenes Kalb ÇABDAK. im ÇKDR.

सद्योऽभिवर्ष m. Eintritt von Regen an demselben Tage VARĀH. BRH. S. 98, 52.

सद्योमन्यु adj. alsbald erzürnend Buha. P. 9, 3, 25.

सद्योमरण n. ein an demselben Tage erfolgender —, alsbaldiger Tod Varāh. Bṛh. S. 2, S. 5, Z. 1 v. u. Bṛh. 28 (26), 1.

सद्योमीस n. frisches Fleisch Spr. (II) 6775.

सद्योमृत adj. so eben versorben R. Gonn. 2, 48, 3.

सद्योपज्ञसंस्था f. Absolvierung des Opfers an einem Tage Śaṅg. Br. 4, 1.

सद्योवर्ष m. Eintritt von Regen an demselben Tage Varāh. Bṛh. S. 2, S. 6, Z. 21. 34, 7. 47, 22.

सद्योवर्षणा n. dass. Verz. d. Oxf. H. 328, b, 1. 2.

सद्योवैद्य adj. täglich sich ergötzend RV. 3, 31, 13.

सद्योवृष्टि f. Eintritt von Regen an demselben Tage Kṛṣṇis. 6, 1. 9. Varāh. Bṛh. S. 28 in der Unterschr. Verz. d. B. H. 94 (65). 258, 24.

सद्योव्रणा m. eine plötzlich bewirkte Wunde Suṣ. 2, 17, 6. 19, 18. 24, 7. 16. 28, 4. 6. Čāṇḍ. Sāh. 1, 7, 56. सद्योव्रणा ये सक्तुसा भवत्यभिघाततः Viṣṇu. 6, 26, 1. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 6. 7.

सद्योवृत्त adj. frisch verletzt Suṣ. 2, 358, 6. frisch geschlachtet: Fleisch Viṣṇu. 1, 6, 69.

सद्रत्न (सत् + रत्न) n. ein ächter Edelstein, eine ächte Perle Kāṭhās. 26, 48. 34, 38. 44, 79. 53, 33. 59, 76. 64, 65. 109, 84. Pañcār. 1, 11, 36. fg. 2, 4, 38. — Vgl. सन्मणि.

सद्रत्नमाला f. Titel einer Schrift Gild. Bibl. 515.

सैदु P. 3, 2, 159 (oxyt.). Vop. 26, 149. adj. laufend (vgl. हु) in der Etymologie von समुद्र AV. 15, 7, 1.

सदंश (सत् + वंश) m. 1) schönes Rohr Spr. (II) 6776. 7098. an beiden Stellen zugleich in Bed. 2). — 2) ein edler Stamm, ein edles Geschlecht ebend. und Pañcār. 2, 5, 12.

सदचस् (सत् + वचस्) n. eine schöne Rede R. 6, 29.

सदन् (von 1. सद) in घञ्, हु, नृ.

सैदत् 1) adj. सत् d. h. eine Form von घञ् oder भू enthaltend, von einem dergleichen Verse begleitet u. s. w. TS. 5, 2, 4, 5. 2, 2. Čat. Br. 13, 4, 2, 13. 2, 10. Čāṇḍ. Br. 1, 1. Ča. 3, 12, 14. घ्राव्यभागी Āc. Ča. 10, 6, 6. — 2) f. सदती N. pr. einer Tochter Pulastja's und Gattin Agni's VP. 83, N. 3. 5.

सदद (2. स + दद) adj. im Streit liegend, rechtend Spr. (II) 6287.

सदतर्क adj. Mārk. P. 131, 6 wohl fehlerhaft für संवर्तक.

सदसथ m. Dorf Čandārtak. bei Wilson fehlerhaft für संवसथ.

सदह m. N. pr. eines Fürsten Hiouen-tusang 2, 95. 98. Vie de Hiouen-tusang 186 (hier सदाह).

सदार्ता (सत् + वा) f. eine gute Nachricht: लोकः पृच्छति सदार्ताम् so v. a. erkundigt sich nach dem Wohlbefinden Spr. (II) 5867.

सद्विच्छेद (सत् + वि) m. Trennung von Guten Pañcār. 1, 7, 11.

सद्विद्य (सत् + विद्या) adj. mit wahrem Wissen ausgestattet, unterrichtet Spr. (II) 6673. Rāśa-Tar. 3, 135. — Vgl. दुर्विद्य.

सद्विद्या (wie eben) f. wahres Wissen Spr. (II) 5881.

सद्विधान Pañcār. 2, 5, 18 fehlerhaft für संविधान.

सद्वृत्त (सत् + वृत्त) m. ein schöner, kräftiger Baum Spr. (II) 7500.

1. सद्वृत्त (सत् + वृत्त) n. 1) eine schöne, runde Gestalt Spr. (II) 334 (zugleich in der Bed. 2). — 2, das Benehmen Guter, gutes Betragen, ein

guter Wandel MBh. 10, 128 (st. dessen सतां वृत्तम् 127). ०रुक्ति R. Gonn. 1, 6, 13. ०कुशल 2, 23, 24. Kām. Nitṛis. 5, 50. Spr. (II) 334. 2560. 4547. 6228. Kāṭhās. 51, 227. ०शालिन् Mārk. P. 20, 41. ०स्थ Kaush. Up. Einl. 2, 6. — Vgl. सुवृत्त.

2. सद्वृत्त (wie eben) adj. (f. घ्रा) 1) sich gut betragend, einen guten Wandel führend MBh. 1, 7261. R. 2, 74, 9 (76, 14 Gonn.). 3, 1, 11. 5, 26, 30. Spr. (II) 1503. 2464. 6444. Mārk. P. 81, 11. Vorz. d. Oxf. H. 141, a, 27. घ० R. 7, 15, 25. 73, 16. Spr. (II) 6263. 7200. Buha. P. 4, 14, 11. 32. 9, 14, 12. — 2) schöne Metra enthaltend Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468 (zugleich in der Bed. 1). — Vgl. सुवृत्त.

सद्वृत्ति (सत् + वृत्ति) f. ein gutes Benehmen Kām. Nitṛis. 11, 57. ०भाञ् Malamāsāt. im ČKDra. so ist wohl auch st. संवृत्ति zu lesen R. Gonn. 2, 109, 31. Kāṭhās. 56, 415.

सदेव्य (सत् + वैद्य) m. ein guter Arzt Spr. (II) 6486.

सद्वत्त (सत् + व्रत) n. ein guter Vorsatz: सत्सु सद्वत्तदर्शनम् (सद्वत्त ०?) Kām. Nitṛis. 13, 43.

सध् Grundform zu साध् und सिध्: vgl. सधि.

1. सध (von 2. स) adv. = सकृ am Anfange einiger Composita.

2. सध n. oder सधा f. सधे du. v. l. für स्वधे Himmel und Erde Naigh. 3, 30.

1. सधेन (2. स + धन) n. gemeinsame Habe Čat. Br. 3, 9, 2, 84 im Wortspiel.

2. सधन (wie eben) adj. (f. घ्रा) 1) nebst Reichthümern: देदो च सधनो तस्मै नाम्ना रत्नावलीं सुताम् Kāṭhās. 77, 22. 88, 32. — 2) reich, wohlhabend R. 2, 39, 25. Spr. (II) 2141. Varāh. Bṛh. S. 17, 17. 68, 68. Bṛh. 18, 5.

सधनता (von 2. सधन) f. das Reichsein Spr. (II) 3364.

सधनिर्व्व n. nom. abstr. zu सधनी. देवो मर्त्तस्य सधनिर्व्वमाय RV. 4, 1, 9.

सधनी (सधनी Padap., vielmehr सधनी den man mit sich führt) adj. Geführte: त्वया वयं सधन्यस्त्वोतास्तव प्रणीतियश्याम् वाङ्मन RV. 4, 4, 14. 6, 51, 3. सूर्या माता सदनाय सधन्या 10, 93, 5.

सधनुष्क (2. स + 1. धनुस्) adj. sammt Bogen MBh. 2, 2699. mit einem Bogen versehen Hariv. 10635.

सधनुस् adj. mit einem Bogen versehen Hariv. 10635 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 2, 21, 9. सधनुःपाणि Weber, Rāmāt. Up. 295.

सधमाद् (1. सध + माद् von 1. मद्) m. 1) Trinkgenosse, Festgenosse RV. 1, 121, 15. इह स्तुतः सधमादस्तु प्रूरः 4, 21, 1. 6, 37, 1. देवानाम् 7, 76, 4. — 2) Genosse, Geführte überh. nom. sg. सधमास् RV. 7, 18, 7. घ्रा त्वा करयः सधमादो वक्तु 3, 43, 6. 6, 69, 4. गोभिः, वीरैः 5, 20, 4. राया युजा 7, 43, 5. घ्रायैः VS. 10, 7.

सधमाद् (1. सध + माद्) m. P. 6, 3, 96. 1) Trinkgelage, Schmaus, Fest Nir. 7, 30. RV. 1, 30, 13. 51, 8. इमा ब्रह्म सधमादे बुधस्व 7, 22, 3. 32, 1. 8, 2, 3. 28. मधूनाम् 3, 43, 3. 4, 23, 1. 9, 62, 6. 10, 35, 10. 88, 17. 96, 12. AV. 6, 62, 2. VS. 19, 44. सधमाद् मद् zoechen, schmausen mit (instr.): धुमेन RV. 10, 14, 10. तृतीये नर्के AV. 6, 122, 4. 7, 109, 3. TBh. 3, 1, 2, 8. सधमाद् देवैः सोमं पिबन्ति TS. 2, 5, 5, 5. — 2) Gemeinschaft, Genossenschaft: कुरी सखाया सधमादे (युनञ्जि) RV. 3, 35, 4.

सधमाद्य (von सधमाद्) 1) adj. a) convivialis, festlich; Festgenosse: उक्था RV. 4, 3, 4. आपि 8, 3, 1. Vālāh. 6, 5. इन्द्र भवा नः सधमाद्यः 8, 86, 7. Soma 9, 23, 6. 10, 104, 4. — b) socius: कुरी RV. 3, 13, 27. 32, 39. —

2) n. *Festgelage*: तया मदेत्तः सधमाद्येषु TBa. 1,4,8,2 richtig nach dem Metrum, während VS. 19,44 °मदिषु hat.

सधमित्र (1. सध + मित्र) m. N. pr. eines Mannes gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116 (v. 1. साध°). — Vgl. साधमित्रक.

1. सधर्म (2. स + धर्म) m. ein gleiches Wesen, dieselbe Eigenthümlichkeit: गृहीतनरलोक° adj. (Vishṇu) Buḥ. P. 5,4,4.

2. सधर्म (wie oben) adj. 1) gerecht, tugendhaft: Menschen Vāṇ. Bṛu. S. 15,20. — 2) dieselbe Eigenschaft —, dieselbe Eigenthümlichkeit habend, gleichartig, ähnlich: वस्तु Sān. D. 690. so v. a. demselben Gesetz unterworfen: Menschen Buḥ. P. 7,2,37. — Vgl. सधर्मन् und साधर्म्य.

सधर्मक adj. = 2. सधर्म 2): अयःसधर्मकं चित्तम् (indem es wie das Eisen angezogen wird) SARVADARṢANAS. 162,10,15.

सधर्मचारिणी adj. f. gleichen Pflichten obliegend; f. Bez. der Gattin HALĀS. 2,339. MBh. 13,6387. PRAB. 97,4,5. °योग Vorz. d. Oxf. H. 30, b,3. — Vgl. सधर्मिणी und सधर्मचारिणी.

सधर्मत्व (von 2. सधर्म oder von सधर्मन्) n. Gleichartigkeit Suḥ. 1,166, 4. Spr. (II) 874.

सधर्मन् (2. स + ध°) adj. Vor. 6,98. 1) gleichen Pflichten obliegend H. 1413. v. 1. सधर्मिन्. — 2) dieselbe Eigenschaft —, dieselbe Eigenthümlichkeit habend, gleichartig H. 1461. mit gen.: शूद्राणां तु सधर्माणाः सर्वे ऽपधंसजाः स्मृताः M. 10,41. न वशे कस्यचित्तिष्ठन्सधर्मा मातरिश्चनः MBh. 1,1609. am Ende eines comp.: मृगपति° 3,11082 (S. 872). RAḢ. 17,53. RĀGA-TAR. 4,127. 609. — Vgl. 2. सधर्म.

सधर्मिन् (von 2. स + धर्म) adj. = सधर्मन् 1) AK. 2,5,42. H. 1413, v. 1. सधर्मिणी f. so v. a. Gattin H. 512. AK. 1,1,2,22: vgl. सधर्मिणी. — 2) = सधर्मन् 2): काष्ठलोष्ठ° R. GORR. 4,60,24.

सधवा (nach falscher Etymologie im Gegensatz zu विधवा gebildet) f. eine Frau, deren Mann am Leben ist, GĀTĀDH. im ÇKDR. PRĀJACĪTIND. 12, b, 5. सधवस्त्री dass. ebend.; vgl. WILSON, Sel. Works 2,300. figg.

सधवीर = सधवीर. Indra RV. 6,26,7.

1. सधस्तुति (1. सध + स्तु°) f. gemeinsames Lob RV. 1,17,9. सधस्तुतिमात्रमीळकसौ अग्रमन् 4,44,6. 8,1,16. ये मे पञ्चाशतं दंडरश्चानां सधस्तुति unter gemeinsamem Beifall 5,18,5.

2. सधस्तुति (wie oben) adj. gemeinsam gepriesen: Indra, Agni RV. 8,38,4.

सधस्तुत्य n. gemeinsamer Beifall RV. 8,26,1.

सधस्थ (1. सध + स्थ) P. 6,3,96. 1) n. Stelle, Standort; Aufenthalt, Heimath; Raum überh. Nā. 3,15. परमे जन्मन्, अवरं सधस्थे RV. 2,9, 3. 3,6,4. 1,101,8. 154,1. 3. परम् 163,13. 8,11,7. 10,16,10. AV. 7,63,1. सोमं पिबतु दांशुषः स्वे सधस्थे 3,51,9. 8,68,9. an ihrem Ort d. h. wo sie eben sind 10,64,8. सोमः सधस्थमा सदेत् 3,62,15. पृथिव्याः VS. 11,16. 20. अपाम् RV. 4,149,4. 2,4,2. दिवः 5,52,7. 64,5. पञ्चैषु सधस्थं विद्ये अभि संति देवाः 7,39,4. शुधी नौ अग्ने सदेन सधस्थे 10,11,9. 32,4. 40,2. इयं मे नाभिर्दिक् मे सधस्थम् 61,19. AV. 2,2,1. 3,4,6. 18,3,8. VS. 8,19. 10,7. 11,18. 15,54. प्रिय 29,1. दिव्य AV. 7,82,6. 12,1,18. auf der Stelle RV. 5,29,6. यदेदं पुक्त सप्त कुरितः सधस्थात् von ihrer Stelle loschirrt 1,115,4. dagegen ist 7,60,3 der abl. mit वक्तुि zu verbinden, oder auch सधस्थे zu vermuthen. Drei Stätten RV. 3,56,5. 9,103,2. TS. 2,

4,11,2. त्रिषधस्थे adj. an drei Stellen befindlich, dreifachen Stand habend: बर्हिस् RV. 1,47,4. Agni 5,4,8. 6,8,7. 12,2. Soma 8,83,5. Vishṇu 1,156,5. Brhaspati 4,50,1. Sarasvati 6,61,12. n. dreifacher Ort: अग्निं नरस्त्रिषधस्थे समीधिरे 5,11,2. 10,61,14. — 2) adj. hier vorhanden, anwesend: त्रिविषाणि वा सधस्थानि प्रयांसि च RV. 3,12, 8. एतं सधस्थाः परि वो ददामि AV. 6,123,1. 2; vgl. VS. 18,59. 60.

सैधि (Padap. ohne Avagraha; etwa von सध् = साध्, सिध्) m. 1) Ziel (einer Bewegung): अत्स्वये सधिष्ठव (VS. PRĀT. 3,74. TS. PRĀT. 6,5) den Wassern strebst du zu RV. 8,43,9. = प्रवेशस्थान Sā. = स्थान MAHIDH. — 2) Feuer TRIK. 1,1,66.

सैधिस् UNĀDIS. 2,114. m. Stier UóóVAL.

सैधुर (2. स + धुर) adj. an derselben Dechsel gehend d. h. einträchtig AV. 3,30,5.

सधूम (2. स + धूम) adj. in Rauch gehüllt: Feuer R. 1,56,19.

सधूमक adj. rauchig, in Rauch (Dunst) gehüllt Suḥ. 2,318,17. °कम् adv.: निःश्रुति 1,38,15.

सधूमवर्णा f. (sc. त्रिहृता) N. einer der sieben Zungen des Feuers MAHIDH. zu VS. 17,79. — Vgl. सधूमवर्णा und सुधूमवर्णा.

सधूम adj. so v. a. धूम grau SūBJAS. 6,23.

सधूमवर्णा f. = सधूमवर्णा MĀRK. P. 99,56.

सैधि m. nach Sā. N. pr. eines Rshi RV. 5,44,10. Liedverfasser von 10,114 mit dem patron. Vairūpa.

सधी (von सध्; vgl. सधि) adv. einem Ziele (Mittelpunkte) zu: सधी मा यन्ति परि विधेतीः पर्यः RV. 2,13,2.

सधीचीर्न (von सध्यञ्) adj. 1) nach einem Ziel gerichtet, gleiche Bahn einhaltend, vereint: मनस् RV. 1,33,11. 4,24,6. 1,105,10. 108,3. 134, 2. पृथ्या 3,85,15. यातवे 10,106,1. सखिभिः 112,3. AV. 3,30,5. — 2) unterstützt, befördert durch — (geht im comp. voran) NĪLAK. 169. — 3) zum Ziele führend, recht, richtig (= समीचीन Comm.): Weg Buḥ. P. 6,1,17. 5,33. अयं हि सर्वकल्पानां सधीचीनो मतो मम 11,29,19. असधीचीनमिव स्म करोति 5,9,5. सधीचीनेन auf die rechte Weise 4,29,37.

सध्यञ् (सधी + अद्यञ्) 1) adj. = सकृञ्चति P. 6,3,95 nebst VĀRT. VOP. 26,81. AK. 3,1,34. H. 444. a) nach derselben Richtung gehend, nach einer Mitte gewandt, zusammenstrebend (Gegens. विषञ्च): सध्यञ्चो निषद्य RV. 4,4,12. 1,164,31. प्र सधीचीरसृजत् (अपः) 3,31,16. 5,60,3. 6,36,3. 10,43,1. 111,10. AV. 6,88,3. वातं धूम इव सध्यञ्चामिवान्वेतु ते मनः wie der Rauch mit dem Winde geht AV. 6,89,2. 13,3,12. PĀNĀV. BṚ. 16,11,4. KAUC. 33. सधीची f. Freundin, Gefährtin H. 529. BHATT. 6,7. — b) zum Ziele führend, recht, richtig Buḥ. P. 4,22,21. 11,11,48. — 2) सध्यक् adv. a) vereint, beisammen (Gegens. पृथक्): ते विश्वा तविषी सध्यङ्घिता RV. 1,31,7. 108,3. अस्मत्ता ते सध्यङ्घिसु रातयः 132,2. प्र जौरयः सिञ्जते सध्यङ्घकपृथक् 2,17,3. निममापो न सध्यङ्घ 8,32,23. 9. 29,4. — b) auf die rechte Weise Buḥ. P. 4,27,1. 5,5,12. — 3) n. so v. a. मनस् Buḥ. P. 2,7,48.

सधंस m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Kāṇva, Liedverfassers von RV. 8,8. So nach Sā., der Wortlaut der Anukr. könnte auch heißen: der vorangehende Rshi sammt Dhvaṁsa.

1. सन्, सैनाति DĀTUP. 13,21 (सैनाति). सैनाति 30,2 (दाने). सैर्वद्य,

असन्वन्, ससान, असानिषम् RV. 6,74,28. सनिषत्, सनिषामहे, सनिषत्, सनैयम्, सनैम (सनेम् TBr. 1,2,2,15 in der Ausg. wohl Fehler), सनिष्यत्; असनिष्ठ und असानत्, असनिष्ठाम् und असान्यात् P. 2,4,79, Schol. Vop. 8, 125, 15, 1. सन्यात् und सायात् ebend. सन्यते und सायते P. 6,4,43. 1) act. med. gewinnen, erwerben, als Geschenk empfangen RV. 1,100,6. 18. 120,10. वयं सुहृन्मृषिभिः सनेम 189,8. वाङ्म 3,2,3. 4,17,9. 5,30, 14. 61,5. दिवौदासात् 6,47,28. 7,18,1. 100,1. 8,25,22. 46,22. 9,9,1. fgg. गामस्य सनुयाम् 10,119,1. 36,9. 80,4. AV. 5,29,1. 16,6,1. Ait. Br. 2,2. 4,17 (wo असन्वन् st. असन्वन् zu lesen ist). Çat. Br. 12,8,4, 22. कामम् Pāṇāy. Br. 10,5,13. सनिम् Çāṅkh. Ça. 16,11,5. med.: वार्या RV. 3,11, 9. श्रुयो नशत् सनिषत् नो धियः erfüllt werden sollen unsere Gebete 9,79, 1. 5,12,4. partic. perf. act. ससर्वम् (nach P. 7,2,69 ससनिर्वम् in der Verbindung सनिं ससनिर्वाम्, sonst nach dem Schol. सनिर्वम्), ससर्वाणी RV. 3,34,8. राया वयं ससर्वतो मदेम besitzend, genossend 4,42,10. 8, 6. 10,148,1. क्षेत्रा TBr. 3,6,12,1. 12,3. Vāṇkh. 5,7. ससावान् oder ससन्वान् ist zu sprechen RV. 7,87,2. कलशं वाङ्मयीत्ससवान् der gewonnen hat 9,74,8. 10,29,2. partic. pass. सार्त् P. 6,4,42. RV. 2,24, 10. धोमिः 8,4,20. 10,102,11. TBr. 2,3,9. erworben: Soma Çat. Br. 12,6,4,6. संवत्सर TS. 2,2,6,4. — 2) (für einen Andern erwerben) verschaffen, schenken: श्रुतिः संनोति वीर्याणि RV. 3,25,2. 13,2. सनेम् सनतः 7,52,1. अस्माभिः (dat.) सु तं सनुहि 8,70,8. Vāṇkh. 1,10. RV. 9, 9,9. पूरुषम् 10,97,5. 2,6,5 ist dreimal सनो (सनः) für स नो (नः) zu lesen.

— desid. (सिसनिषति und) सिषासति P. 6,4,42. 7,2,49. 8,3,108, Vārtt. 4, Schol. Vop. 8,128. 19,8. als Bildung aus सा liesse sich सी-षती AV. 4,38,8 betrachten. 1) erlangen —, gewinnen wollen, erhalten, gewinnen RV. 1,17,8. 133,7. 2,32,1. 5,31,1. सिषासतो जिगीवांसः स्याम 62,9. श्रुपः 6,73,3. वार्या 9,3,4. अजिम् 10,102,12. शृङ्गाणि TS. 7,5,3,1. AV. 13,2,14. — 2) gewähren —, verschaffen wollen, schenken RV. 1, 123,4. शत्रये सिषासत् धियः 10,143,3. AV. 6,21,3.

— desid. vom caus. सिसानयिषति P. 8,3,108, Vārtt. 3, Schol.

— intens. सन्सन्त्यते und सासायते P. 6,4,43, Schol. gewinnen: ते श्रु-न्यामन्या नृथं सनिष्ठत RV. 1,131,5.

— श्रुति, partic.: श्रुतिषाता श्रुतिः gewonnen, erobert RV. 5,41,14.

— सा gewinnen AV. 14,2,70.

— प्र med. gewinnen: प्र ससयः प्र सनिषत् नो धियः RV. 10,142,2.

— सम् erlangen: कामम् Çāṅkh. Br. 7,1. — Vgl. संसन.

2. सन् (= 1. सन्) adj. in गोषन्.

1. सन 1) adj. (f. घा) alt(Gegens. नव, नूतन, नव्य) RV. 1,95,10. 139,8. 174, 8. आप्य 2,29,3. सना शत्रु युवतयः सयानीः 3,1,6. 20. यूप 4,33,3. 8,45, 25. सनात्स्वतयसः so v. a. lange anhaltend (nach einer anderen Erklärung zu 2. सन) Buā. P. 2,7,5. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi Verz. d. Oxf. H. 52,2,34. eines der sieben geistigen Söhne Brahman's MBh. 12,13078. Hariv. 12437. चतुःसन so v. a. Sana, Sanaka, Sanatku- māra und Sanandana Buā. P. 2,7,5. Wilson, Sol. Works 1,35. — Vgl. सना, सन्यस्.

2. सन (von 1. सन्) adj. gewinnend u. s. w.; m. das Uebergeben, Dar- bringen; = समर्पण (Comm.) Buā. P. 2,7,5. — Vgl. शृङ्, मुषण.

3. सन 1) m. und सनी f. das Hinunderschlagen der Elephantenohren

Çandar. im ÇKDr. — 2) m. Bignonia suaveolens Roxb. Çandar. im ÇKDr. Suca. 2,159,20.

सनक (von 1. सन) 1) adj. ehemalig, alt: श्रुपञ्चानः RV. 1,33,4. सनकात् von jeher, von Alters her 3,29,14. 10,69,12. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi, eines der 7 oder 4 geistigen Söhne Brahman's, MBh. 12,13078. Hariv. 12437. Colebr. Misc. Ess. 1,130. 144. Wilson, Sol. Works 1,31. 34. fg. 85. 140. 150. 163. 175. 240. Verz. d. B. H. No. 206. 366. 1143. fg. WEBER, RĀMAT. UP. 306. 361. Vārāṇ. Brh. S. 48,62. VP. 28. 38, N. 18. Buā. P. 3,12,4. 15,12. 4,8,1. 19,6. 29,42. 11,13,16. Pāṇāy. 1,3,42. 10,55. 60. GAUPAR. zu SĀṆKHJAK. 1. 43. Schol. zu ÇĀṆKH. Gṛh. 4,10. °संकिता Verz. d. Oxf. H. 109, b, 5. 6.

सनकानिक m. pl. N. pr. eines Volkes LIA. 2,953.

सनग m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,3,22. 7, 2, 28. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 11. 19, a, 29. — Vgl. सानग.

सनहु m. oder f. Bez. eines best. aus Leder bereiteten Gegenstandes; davon सनहुव्य adj. (चर्मन्) P. 5,1,2, Vārtt. 1, Schol.

सनङ् adj. = सन alt: सनङ्गा सनीळे RV. 1,62,7. Nach Padap. und Śā. vom Folgenden.

सनङ्गा (1. सन + ङा) adj. längst vorhanden, alt: सनङ्गा पिच्य धीः RV. 3,39,2. 10,111,3.

सनत् 1) adv. गाṇा स्वरादि P. 1,1,37. = सना, सनात् RĀMĀCRAMA zu AK. 3,5,17 nach ÇKDr. H. 1531, Schol. — 2) m. ein N. Brahman's (wohl aus सनत्कुमार geschlossen) Trik. 1,1,25. H. c. 62.

सर्नता adv. = सनात् von jeher, mit der Negation niemals RV. 2, 3,6. अथा धर्माणि सनता न ह्युपयत् 3,3,1. Monatsherr. d. k. pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 238.

सनत्कुमार m. der ewige Knabe, N. eines Ṛshi, der für einen geistigen Sohn Brahman's gilt, mit Skanda und Pradjumna identificirt und als Verfasser eines Upapurāṇa genannt wird, AK. 1,1,4, 46. Kāṇḍ. Up. 7,1,1. 26,2 (सनात्कु° goḍr.). MBh. 1,2786. 3146. 2,441. 3, 10697. 12700. fgg. 10,686. 12,13078. 13,916. Hariv. 43. 138. 895. fgg. 1335. 8059. 11811. 12437. R. 1,8,6. Vārāṇ. Brh. S. 48,62. GAUPAR. zu SĀṆKHJAK. 43. Ind. St. 1,18. 469. 2,55. WEBER, RĀMAT. UP. 306. KRISHNĀG. 252. fg. Buā. P. 3,8,7. 12,4. 4,16,25. 8,8,15. 8,18,22. Pāṇāy. 1,2, 49. fgg. 10,61. 4,4,2. Verz. d. B. H. No. 452. 1143. 1108. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 5. 23, b, N. 5. 25, b, 29. 46, b, 23. 52, a, 35. 65, b, 7. 75, b, 35. 80, a, 8. 341, a, 41. °कल्प 95, b, 19. fg. °तत्त्व 20 (°कुमारीतत्त्व 104, a, 29. fg.). No- tices of Skt. Mss. 120. °संकिता Verz. d. Oxf. H. 84, b, 30. fg. 95, b, 20. fg. 104, a, 28. fg. 106, b, No. 161. 109, b, 6. 279, b, 36. 299, b, 10. fg. Bei den Gāina ist Sanat Kumāra der 4te Kākavartin in Bhārata H. 693. — Vgl. वास्तु°.

सनत्कुमारज्ञ m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Gāina, einer Unterabtheilung der Kalpabhava, H. 93.

सनत्कुमारीय adj. von Sanat Kumāra verfasst; n. ein Werk von ihm Verz. d. Oxf. H. 95, b, 21.

सर्नत् adj. (f. ई) = सनातन AV. 10,8,30.

सनत्सुजात (सनत् + सु°) adj. ewig schön; m. N. eines Ṛshi, eines der sieben geistigen Söhne Brahman's, MBh. 1,504. 5,1566. 12,13078.

Ind. St. 1, 385. 471 (वेदास). Verz. d. Oxf. H. 287, a, 3. Verz. d. B. H. No. 406. Davon ^०सुजातीय adj. von ihm verfasst, n. ein Werk von ihm ebend. ^०विवरणा 407.

सर्नद्रयि (सनस्, partic. von 1. सन् + रयि) adj. Besitz verleihend RV. 9, 52, 1.

सर्नद्राज (सनस् + वाज) 1) adj. Beute —, Gewinn erwerbend oder verleihend RV. 9, 62, 28. 10, 47, 4. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çukī Bhāg. P. 9, 13, 22.

सनन n. nom. act. von 1. सन् zur Erklärung von सनि Nir. 6, 22. — Vgl. सु०.

सनन्द m. = सनन्दन 1) WEBER, RĀMAT. UP. 306. Bhāg. P. 3, 12, 4. PĀNĀR. 1, 10, 60. मनसो दमनं दम इति सनन्दवचनात् KULL. zu M. 6, 92. — सनन्दो f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

सनन्दक m. HARIV. 12437 fehlerhaft für सनन्दन, wie die neuere Ausg. liest.

सनन्दन (2. स + न०) m. N. pr. 1) eines Ṛshi, eines geistigen Sohnes des Brahman, MBh. 12, 13078. HARIV. 12437 (nach der Lesart der neueren Ausg.). GAUDAP. zu SĀMĀJAK. 1. 43. VARĀH. Bṛh. S. 48, 62. WEBER, RĀMAT. UP. 306. MĀRK. P. 50, 7. Bhāg. P. 8, 21, 1. 10, 87, 12. Verz. d. B. H. No. 206. 366. 1143. fg. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 34. 78, b, 27. ^०सं-क्रिता 109, b, 6. — 2) eines Schülers des Çam̐karākārja Verz. d. Oxf. H. 221, a, No. 538. 255, a, 12. b, 5. 257, b, 17. 259, b, 20. WILSON, Sol. Works 1, 201.

सनपर्णी f. = असनपर्णी ÇABDAR. im ÇKDR.

सैनम् (von 1. सन) adv. vor Alters: एषा सनात्नी सनमेव ज्ञाता AV. 10, 8, 30.

सैन्य adj. (f. स्त्री) = सन alt (Gegens. नव u. s. w.) RV. 3, 20, 4. 4, 51, 4. कूर्चिञ्जायते सनपासु नव्यः 10, 4, 5. रथ 39, 4.

सैनर (von 1. सन्) Gewinn, Beute: द्रविणोदाः सनरस्य प्रयंसत् RV. 1, 96, 8.

सनव N. pr. einer Wüste TĀRAN. 324.

सैनवित्त (सनम् + वित्त) adj. längst vorhanden, von jeher besessen: अघ्नू RV. 7, 42, 2. पात्र 10, 112, 6.

सैनश्रुत (सनम् + श्रुत) 1) adj. längst bekannt, altertühmt RV. 3, 11, 4. 52, 4. 8, 81, 2. 10, 23, 3. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ait. Br. 7, 34.

सनःश्रुत (सनस् + श्रुत) v. l.

सनःश्रुत s. सनश्रुत 2).

सनस् adv. = सना in सनःश्रुत, सनाज्ञा.

सनसय m. N. pr. eines Lehrers SCHIEFFNER, Lebensb. 258(28). vielleicht ist शणशय gemeint.

सना (von 1. सन) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. von jeher AK. 3, 5, 17. H. 1531. HALĀJ. 5, 101. सना पुराणमध्यम्यारात् RV. 3, 54, 9. सना ता तं इन्द्र भोजनानि 7, 19, 6. यावतो ह्येव सनाये देवाः ÇAT. Br. 2, 3, 4, 16. 8, 7, a, 9. Entstellt ist तिरो विश्वा अहं सना RV. 5, 75, 2; etwa अहं-सना: (vgl. 8, 50, 9) zu lesen.

सनाञ्जु adj. अनु यत्पूर्वा अहंकृतसनाञ्जुः RV. 1, 141, 5 für सनायुवः oder सनाञ्जुरः; vgl. 1, 95, 10.

सनाञ्जुर (सना + ञ्जुर) adj. altersschwach: जिवन्ती पितरो सनाञ्जुरा RV. 4, 36, 8.

सनात् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. = सना von je her, von Alters; stets, für immer Nir. 12, 36. H. 1531. Schol. RV. 1, 51, 6. 55, 2. 62, 8. 10. 102, 8. सनादेव न शीर्यते niemals 164, 12. सनाद्युवी-नम् ewig jung 2, 16, 1. 27, 1. 4, 20, 6. 56, 6. 7, 32, 24. 56, 5. सनाञ्जु कौता नव्यश्च सत्ति 8, 11, 10. 21, 13. 25, 2. 10, 78, 8. 87, 19. ÇĀRKH. ÇR. 18, 15, 5.

सनातन (von सना) 1) adj. (f. ई) ewig, unvergänglich, beständig, dauernd AK. 3, 2, 22. H. 1452. an. 4, 197. MED. n. 218. HALĀJ. 1, 125. AV. 10, 8, 22. fg. ÇAT. Br. 6, 4, 4, 17. 7, 1, 4, 2. 28. 3, 4, 32. उपाख्यान KATHOP. 3, 16. Suçr. 1, 6, 5. गुह्य MAITRĀJUP. 6, 34. श्रुति M. 3, 284. त्रयं ब्रह्म 1, 23. वेद-शास्त्र 12, 99. ब्रह्मयोगिनि MBh. 14, 1139. धर्म M. 7, 98. 9, 64. R. 2, 30, 38. R. GORR. 2, 16, 82. 4, 17, 29. KĀM. NĪTIS. 2, 18. Spr. (II) 6732. 7470. 7537. Bhāg. P. 3, 16, 18. VET. in LA. (III) 27, 5. पक्ष M. 1, 22. Spr. (II) 6715. वर्त्मन् 1107. R. 5, 11, 22. KĀM. NĪTIS. 3, 37. Bhāg. P. 4, 2, 31. विधि M. 9, 325. 10, 7. वृत्ति MBh. 3, 12753. Spr. (II) 206. कार्य 1448. स्थिति MBh. 3, 10581. संकल्प 13, 4025. चतुस् M. 12, 94. अस्त्र MBh. 3, 11986. 7, 2888. लोकाः Spr. (II) 2099. जम्बूवृक्ष MBh. 6, 273. कुलवंश R. GORR. 2, 119, 34. कुमार MBh. 5, 1566. पृथिव्या निर्भेदः R. 1, 41, 4. यौवराज्य 2, 26, 26. पुमंस् PRAB. 114, 7. göttliche Wesen M. 1, 7. 6, 79. R. 1, 41, 25. 5, 1, 54. PĀNĀR. 2, 3, 29. 4, 6. 4, 1, 17. fom. ^०तना Bhāg. P. 2, 2, 32. superl. सनातनतम MBh. 6, 773. 13, 4030. — 2) m. a) Bez. Brahman's II. an. Viṣṇu's TRIN. 1, 1, 30. H. 216. H. an. MED. HALĀJ. 1, 25. Verz. d. Oxf. H. 190, b, 11. BHATT. 1, 1. Çiva's H. an. MED. — b) = पितृणामतिथिः II. an. = पितृतिथ्यत्तर MED. — c) N. pr. a) eines Ṛshi (eines geistigen Sohnes des Brahman im Epos und später) TS. 4, 3, 8, 1. ÇAT. Br. 14, 5, 5, 22. 7, 2, 28. MBh. 2, 111. 12, 13078. HARIV. 12437. COLEBR. Misc. Ess. 1, 144. WEBER, RĀMAT. UP. 306. VARĀH. Bṛh. S. 48, 62. Verz. d. B. H. No. 206. 366. 1143. fg. GAUDAP. zu SĀMĀJAK. 1. 43. Bhāg. P. 3, 12, 4. 10, 87, 5. PĀNĀR. 1, 10, 60. — β) eines Fürsten TĀRAN. 230. eines Autors HALL 19. 144. WILSON, Sol. Works 1, 154. 158. 167. fg. — 3) f. ई Bez. der Durgā (Verz. d. Oxf. H. 25, a, 35), der Lakshmi und der Sarasvatī ÇABDAR. im ÇKDR.

सनातनशर्मन् m. N. pr. eines Scholasten des Meghadūta Verz. d. Oxf. H. 125, b, No. 218.

सनात्कुमार s. u. सनत्कुमार.

सनाथ (2. स + नाथ) adj. (f. स्त्री) 1) einen Schutz habend an (instr.), sicher aufgehoben bei: त्वया नाथेन वैदेकी सनाथा R. 3, 8, 10. 63, 24. 4, 16, 35. 7, 104, 15. Bhāg. P. 1, 11, 3. सनाथः खलु संवृतः VIKR. 80, 16. Spr. (II) 4102. गेहान्नः सनाथात्कुरु Bhāg. P. 10, 41, 12. सनाथा f. eine Frau, deren Gatte lebt, GĀTĀDH. im ÇKDR. — 2) besetzt —, verbunden —, versehen mit (instr. oder im comp. vorangehend): पतिव्रतीभिः कौतु-कागारम् KATHĀS. 16, 76. RĀGA-TAR. 1, 209. 3, 77. 4, 335. अनुकूलेन तर्कणा सनाथे सति साधने SARVADARÇANAS. 120, 9. तत्सनाथे गवाक्षे MEGH. 96. स्व-लितमक्षैषधिदीपिकासनाथा त्रियामा RAGH. 9, 70. भक्तिशोभा° KUMĀRAS. 7, 94. केशपाशे कुसुमसनाथे VIKR. 85. Spr. (II) 345. 3004. KATHĀS. 18, 158. MĀRK. P. 100, 5. PĀNĀT. 43, 5. 50, 7. 51, 15. 76, 18. 98, 9. 146, 22. 205, 8. 215, 3. 4. 256, 10. सभा so v. a. eine stark besuchte Gesellschaft Comm. zu ÇĀNT. 3, 14. — Vgl. सनाथ्य.

सनाथता (von सनाथ) f. Günnerschaft Spr. (II) 1823. 5938.

सनाथीकर (सनाथ + 1. कर) 1) Schutz verleihen, mit acc.: कतिपय-

रात्रं भवता ०क्रियतामाश्रमः ÇĀK. 28, 14. अत्रावस्थानेन वनमिदं ०क्रिय-
ताम् Hit. 38, 13. fig. ०कृततद्देशा सरस्वती KATHĀS. 66, 80. PAÑĀR. 4, 3,
116. — 2) einen Ort besetzen, einnehmen: मृगेन्द्रैः ०कृतात्तद्दीनिकरम्
विन्ध्यम् VARĀH. BRH. S. 12, 6.

सनाभ m. = सनाभि ein leiblicher Verwandter (Bruder) BuĀG. P. 5, 5, 20.

सैनाभि (2. स + नाभि) adj. = समाननाभि P. 6, 3, 85. VOP. 6, 97. von
einer Nabe —, von einem Nabel ausgehend: 1) die Speichen RV. 10,
78, 4. die Finger NAIGH. 2, 5. RV. 9, 80, 4. — 2) leiblich verwandt; m.
ein leiblicher Verwandter AK. 2, 6, 2, 33. H. 562. an. 3, 460. MED. bh.
22. HALĀJ. 2, 354. RV. 10, 133, 5. AV. 1, 30, 1. M. 5, 72. JĀĒN. 1, 158. ऋ-
गिन्यः सनाभयः leibliche Schwestern M. 9, 192. 212. m. ein leiblicher Bru-
der BuĀG. P. 10, 83, 9. — 3) mit einem Nabel versehen TS. 5, 2, 8, 7. —
4) gleichartig (तुल्य) H. an. MED. — 5) = स्नेर्युक्त ÇABDAR. im ÇKDr.
— RV. 1, 164, 13 ist स नाभिः zu lesen; das ungewöhnliche masc. mag
zu der Aenderung Anlass gegeben haben.

सनाभ्य m. = सनाभि ein leiblicher Verwandter M. 5, 84.

सनाम adj. (f. घ्रा) = सनामन् 1) MBH. 1, 1636. असनामा 1867.

सनामक 1) adj. dass. HARIV. 1666. — 2) m. Moringa pterygosperma
Gaertn. ÇABDAR. im ÇKDr.

सैनामन् (2. स + ना०) adj. 1) gleichnamig P. 6, 3, 85. VOP. 6, 98. RV.
PAÑT. 16, 4. MBH. 1, 1636. 8044. 9, 3418. f. सनामो 1, 1047. 1053. 1853.
Ind. St. 2, 231. 235. — 2) gleichartig RV. 10, 73, 6.

सनाय् (von सन oder सना), partic. सनायैत् von Alters her vorhanden
RV. 1, 62, 13.

सनायु (von सनाय्) adj. alt RV. 1, 62, 11. vgl. auch unter सनाजु.

सनीह m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 5, 5, 22. 7, 3, 28. Verz. d.
Oxf. H. 71, 6, 51.

1. सनि (von 1. सन्) URĀDIS. 4, 139. m. in den Brāhmaṇa f. Gewinn,
Empfang; Gabe (= ग्रथोपणा AK. 2, 7, 32. H. 388) NĪR. 3, 5. इमं सनिद्वेषु प्र
त्रौचः RV. 1, 27, 4. तं संचते सनयस्तं धनानि 100, 13. 4, 20, 3. धनानाम् 6,
26, 8. रदा पूषेव नः सनिम् 61, 6. सनि, वाज, रयि 70, 6. 4, 30, 16. 2, 31, 3.
गोः 3, 1, 23. 30, 21. सं पुत्र्याव सनिभ्य आ 8, 51, 11. सनि, मेधा 1, 18, 6. 2,
34, 7. 8, 5, 37. VS. 5, 7. f. AV. 19, 31, 14. VS. 8, 54. यो दिशं सनिमेष्य-
न्स्यात् auf Bettel gehen TBR. 2, 3, 9, 9. TS. 2, 2, 8, 4. 1, 2, 3, 2. 8, 44. 2, 1,
8, 3. अथ०, वृष्टि०, पुरोवात० 4, 4, 8, 1. 5, 3, 4, 4. ÇAT. Br. 2, 3, 4, 15. स-
नितारं सनीनाम् TBR. 3, 1, 8, 7. काम० Erfüllung bringend PAÑĀV. Br.
11, 8, 4. 23, 3, 2. सनये नो धियो धाः erfülle RV. 7, 79, 5. Concret auf Ge-
winn ausgehend, so etwa RV. 8, 16, 3. 24, 28. 10, 35, 4. 40, 8. Am Ende
eines comp. als nom. ag. P. 3, 2, 27. — Vgl. अभय०, अथ०, अथ०, अत्तम०,
उत्त०, गो०, धन०, पशु०, पितु०, प्रजा०, लोक०, वाज०, वृष्टि०, शत०, स-
कृत्त०, स्तनयिलु०, रुद्र०.

2. सनि f. Weltgegend ÇABDAR. im ÇKDr.

सनिकाम adj. nach Gewinn —, nach Gabe begierig TS. 2, 1, 8, 3.

सैनितर्, seltener सनितैर् (von 1. सन्) nom. ag. gewinnend, ver-
schaffend; gebend: वाजस्य RV. 1, 36, 13. वाजस्य 4, 17, 8. 6, 33, 2. धनानि
1, 100, 9. धनानाम् 5, 42, 7. ग्रामेभिः, रथेभिः 1, 100, 10. धीभिः 4, 37, 6. तस्य
वा स्याम सनितारं ग्राजेः 4, 41, 11. 7, 37, 5. 10, 99, 9. TS. 1, 6, 4, 4. सनी-
नाम् TBR. 3, 1, 4, 7. — Vgl. 1. सनुतर.

सैनिति (wie oben) f. sq. v. a. साति. तेकास्य RV. 1, 8, 6.

सनिर्तुम् adv. neben, ausser mit vorangegehendem acc.: इमा शफाना स-
नितुर्निधानो neben diesen Spuren der Hufe RV. 1, 163, 5. चकार गर्भं स-
नितुर्निधानम् neben dem Schoosse (dem er entsprang) 3, 31, 2. नाकं पतिं
सनितुरस्य रायः (वेद) ich verstehe die Gabe nicht ohne einen Herrn d. h.
Geber 5, 12, 3. NĪR. 3, 6. Nach ŚĪJ. überall gen. von सनितर्; dagegen
vgl. 2. सनुतर und im Zend hanare ohne mit abl.

सनित्र (von 1. सन्) n. Gabe, Spende: दिवः RV. 9, 97, 29.

सैनित्र (wie oben) adj. zu gewinnen: वाज RV. 8, 70, 8.

सनित्रन् (wie oben) n. Gewinn oder Gabe RV. 10, 36, 9.

सनिद्र (2. स + निद्रा) adj. schlafend: ईषत्सनिद्र leicht schlummernd
KATHĀS. 71, 120.

सनिन्द (2. स + निन्द) adj. mit einem Tadel verbunden: उपालम्भ
AK. 1, 1, 5, 15. H. 274. सनिन्दम् adv. ÇĀK. 85, 13. v. 1.

सनिमेष (2. स + नि०) adj. blinzeln, sich schliessend (vom Auge) Ka-
THĀS. 28, 61.

सनियम (2. स + नि०) adj. (f. घ्रा) der eine gelegentliche Pflicht zu er-
füllen sich verpflichtet hat VIKR. 37, 7. KĪR. 5, 40.

सनिर्वेद (2. स + नि०) adj. verzweifelt, kleinmüthig: वेदम् adv. Ka-
THĀS. 32, 64. DAÇAK. 89, 13.

सनिःश्रासम् (von 2. स + निःश्रास) adv. unter Seufzern ÇĀK. 41, 11, 57, 16.
23. सनिःश्रासम् MAṬĀH. 130, 3 (v. 1. सनिः०). ÇĀK. Cu. 65, 5.

सैनिष्ठ (von 1. सन्, superl. zu सनीयस्) adj. am meisten gewinnend
RV. 8, 81, 15.

सनिष्यद् (vom intens. von स्यन्द) adj. (f. घ्रा) fliegend, rinnend: श्रापः
AV. 19, 2, 1.

सनिष्यु (von 1. सन्) adj. zu gewinnen —, zu haben begierig, heutelustig
RV. 1, 56, 1. 4, 55, 6. स्वः 1, 131, 2. 7, 94, 6. 8, 6, 44. 27, 8.

सनिस्स (vom intens. von सन्) adj. brechend, gebrechlich AV. 5, 6, 4.
०सार्त्त 2, 8, 5. — Vgl. सनीस्स.

सनी f. = 1. सनि BHAR. zu AK. nach ÇKDr.; vgl. auch unter 3. सन.

सनीड (2. स + नीड) adj. in einem Nest beisammen, aus einem Nest
stammend so v. a. verschwistert, verbündet, nahe vereint RV. 1, 34, 9.
62, 7. 10. 69, 6. जनयः 71, 1. die Marut 100, 5. 165, 1. 7, 36, 1. Finger 9,
72, 2. 10, 31, 6. 99, 2. समग्रिमिन्धं वृक्वः सनीडाः 10, 101, 1. 123, 3. स-
गत्यं पितरः सनीडाः AV. 18, 2, 26. उप मा यत्तु मतयः सनीडाः KĪR. ÇA.
13, 2, 19. nahe, benachbart AK. 3, 2, 16. H. 1450. HALĀJ. 4, 7. am Ende
eines comp. (das vorangehende Wort behält seinen Ton) P. 6, 2, 23.
मद्र० Schol. तत्सनीडे in seiner Nähe BHAT. 5, 31.

सनीय m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 371 nach der Lesart der
ed. Bomb. सनीय ed. Calc. (VP. 193).

सनीय s. सनीय.

सैनीयस् (von 1. सन्, compar. zu सनिष्ठ) adj. viel gewinnend, — ver-
schaffend TS. 3, 5, 5, 3.

सनीस्स (vom intens. von सन्) adj. P. 2, 4, 74, Schol. — Vgl. सनिस्स.

सनु in 2. सनुतर figg.

सनुकम् adv. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57.

1. सनुतर (von 1. सन्) nom. ag. = सनितर् gewinnend, verschaffend;

nur im fem. सनुत्री. धियः RV. 10, 7, 4. जयन्ती वासं वृद्धी सनुत्री 1, 123, 2. — Vgl. तरुतर, वदतर u. s. w.

2. सनुतर (von सनु) adv. VS. PAṬ. 1, 165. AV. PAṬ. 2, 48. TS. PAṬ. 8, 8. gaṇa स्वरदि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. unter den निर्णीतातिर्हितनामधेयानि NAIGH. 3, 25. weg, abseits RV. 9, 98, 11. सनुतरा च etwa fern und nah, dort und hier 6, 51, 2. mit यु fernhalten, vertreiben 1, 92, 11. 2, 29, 2. 6, 87, 8. आराद्धिद्वेषः सनुतर्पुष्यो 47, 13. 10, 77, 6. 100, 9. 102, 8. mit धा dass.: आरे द्वेषासि सनुतर्दधाम 5, 45, 5. 8, 86, 3. mit abl.: त्रेत्रादपश्यं सनुतर्शरत्तम् 5, 2, 4. — Vgl. सनितुम् und āveu, āveuṣe.

सनुतर (von सनु) adj. etwa verstohten, unvermerkt: यः सनुतरश्चरति गोषु गच्छन् RV. 4, 38, 4. = संभक्ततर Sā.

सनुत्य (von सनु) adj. P. 4, 4, 114 (von सनुत abgeleitet). 6, 3, 84. Schol. (abseits liegend) verstohten, unvermerkt RV. 2, 30, 9. यो नः सनुत्यो अ-भिदासत् 6, 5, 4. त्यजस् 62, 10.

सनुत्री s. 1. सनुतर.

सनुदपर्वत (!) m. N. pr. eines Berges im Gebirge Pāripātra HARIV. 7849. die neuere Ausg. liest aber स तस्थौ पर्वतश्रेष्ठे st. सनुदपर्वते तस्थौ.

1. सनेमि (von 1. सन; im Padap. ohne Avagraha) adv. von jeher, allezeit, olim; = पुराणा NAIGH. 3, 27. = क्षिप्रम् NIR. 12, 14. सनेमि सख्यं दधार RV. 1, 62, 9. 169, 3. 4, 10, 7. सनेम्यस्मयुष्यवन्नमीवाः 7, 38, 7. 86, 9. 9, 104, 6. 105, 6. भुवनानि सनेमि राजा परि याति VS. 9, 25.

2. सनेमि (सनेमि Padap.) adj. mit einer Folge versehen: सनेमि च-क्रमजरं वि वीवते RV. 1, 164, 14. besser zu 1. सनेमि.

सनेरु adj. von unbekannter Bod. RV. 10, 106, 8.

सनोज्ञा (सनस् + ज्ञा) adj. von je her seiend, ewig: सखा RV. 10, 26, 8.

सत् (partic. von 1. अस् 1) adj. (f. सती) seiend; daseiend, vorhanden, anwesend NAIGH. 3, 29. NIR. 3, 20. = विद्यमान AK. 3, 4, 44, 86. II. an. 1, 9. MED. I. 68. हरादिक्वे सती RV. 8, 5, 1. पात्रेव भिन्दत्सत एति रत्तसः 7, 104, 21. सतः प्राप्ताविपुर्मितम् eines jeden anwesenden 9, 21, 7. 10, 83, 10. सतो मै wenn ich da war, wo ich war 27, 4. पतिं सत् पुत्रं ब्रूयात् CAT. BR. 8, 1, 5, 5. यो ऽकस्मि स सन्यजे KĀTJ. ÇR. 4, 7, 18. अन्यस्य सती einem Andern gehörig CAT. BR. 2, 5, 2, 20. 4, 5, 3, 4. TS. 2, 5, 2, 7. सतः सतः प्रतिमानम् RV. 3, 31, 8. सदेव सोम्येदमय आसीदेकमेवाद्वितीयम् KHĀND. UP. 6, 2, 1. तद्वैक आकुरसदेवेदमय आसीदेकमेवाद्वितीयं तस्मादसतः स-ज्जायेत ebend. TAIRT. UP. 2, 6. उदारणां तु सत्कर्म देवतम् SPR. (II) 2978. सदप्यसत् 4201. सतो ऽपि गुणाः vorhanden 6793. fg. 1678. भार्या मित्रं गृहे सतः des im Hause Weilenden 7027. विज्ञने ऽपि वने सतो R. 2, 60, 10. सत्कल्पवृक्षे वने in dem sich Kalpa-Bäume befinden ÇĀK. 171. वि-भवे सति M. 11, 88. SĀMUKHAK. 66. RAGH. 1, 94. SPR. (II) 6700. fg. राज-न्यसति 8758. प्रकृते सति M. 8, 286. परेषापकृते सति MBH. 1, 5985. 3, 2866. तथा कृते सति HIT. 21, 9. 43, 17. यथा सतः पुरुषात्केशलोमानि त-थान्नरात्संभवतीह विद्यम् so v. a. lebend MUND. UP. 1, 1, 7. न सदिदं ज-गत् so v. a. von Bestand SPR. (II) 5249. als partic. des copulativen अस् zur Hervorhebung eines Attributs: उर्वी सती भूमिरंक्षुराभूत् RV. 6, 47, 20. प्रियः सन् 7, 68, 5. तस्मात्पुरुषस्य पर्वणि शिथिराणि सन्ति दृच्छा-नि ब्रह्मणा हि तानि धृतानि AIR. BR. 3, 31. M. 5, 145. पृष्टः सन्नाभिनन्द-ति 8, 54. 216. 9, 90. 173. MBH. 1, 5591. माता सती पाण्डवानाम् als Mut-ter 5894. 6197. 3, 2855. 2425. 2691. 2711. MEGH. 27. RAGH. 1, 9. 2, 61.

KUMĀRAS. 4, 1. 5, 1. ÇĀK. 76. 146. 58, 19. SPR. (II) 2850. KATHĀS. 4, 82. 18, 100. 210. HIT. 16, 11. 34, 18. LA. (III) 9, 2. 16, 3. 19, 1. 5. 28, 12. 33, 17. नाम्नि वापि कृते सति M. 5, 70. धार्मिके सति राजनि 11, 11. MEGH. 60. ÇUK. in LA. (III) 37, 5. अगुणस्य सतः SĀMUKHAK. 60. रसेन गलता सता (Conj.) SPR. (II) 7209. mit einem adv.: अन्यथा सत्तम् 3619. fg. ना-नापि सति देवते ĀCV. GṆJ. 1, 3, 10. — b) ächt, recht, wirklich; gut; = सत्य, साधु, प्रशस्त (शस्त), अभ्यर्क्षित (अर्चित, मान्य) AK. H. an. MED. विप्रो विप्रैण सन्सता RV. 8, 43, 14. वचम् 7, 104, 12. सा हि श्रीरमृता स-ताम् (odor zu 2) a) TBR. 1, 2, 4, 26. तत्र सत् das ist nicht recht KATHĀS. 46, 185. BUĀG. P. 8, 9, 29. चेष्टा eine gute Handlung SPR. (II) 6182. मति BUĀG. P. 2, 4, 1. गिरू 3, 6, 36. अपत्य ÇĀK. 188. प्रूढाः so v. a. rechtschaffen M. 8, 68. MBH. 3, 16702. mit seinem nom. componirt (vgl. सच्छास्त्र u. s. w.) P. 2, 1, 61. सडुपाधयः BUĀSHĀP. 138. als obj. am Anfange eines comp.: सद्धीयान, सद्धादिन्, सद्धायिन्, सद्धाजिन् MAITRAJUP. 6, 30. — 2) m. pl. a) die Lebenden, Wesen: वृषभः सतामसि RV. 2, 1, 3. 16, 1. वि-श्वेषां वः सतां श्रेष्ठतमा 6, 67, 1. 8, 23, 16. — b) gute, edle, vorzügliche, gebildete, kluge Menschen AK. 2, 7, 4. H. 342. MED. HALĀJ. 2, 177. M. 2, 1. 217. 3, 147. 165. 4, 178. 7, 98. MBH. 3, 5997. R. 1, 1, 17. 2, 28, 2. 30, 30. 72, 15. 73, 34. 94, 26. 102, 5. MEGH. 112. RAGH. 1, 10. 2, 16. 3, 41. 12, 9. ÇĀK. 21. 111. 156. SPR. (II) 433. 756. 1281. 1705. 2069. 2314. 2485. 2578. 2589. 2996. 3434. 3782. 3800. 3909. 3941. 4060. 4141. 4349. 5277. 5423. 5714. 6091. 6693. fgg. 6780. 6782. fg. 6794. 7461. VARĀH. BRH. S. 3, 14. 12, 7. KATHĀS. 18, 118. RĀGA-TAR. 3, 305. 5, 79. DAÇAK. 76, 3. LA. (III) 1, 15. 30, 3. 57, 12. TRIK. 1, 1, 1. am Anfange eines comp.: सद्विग-र्हित M. 3, 46. 10, 84. 11, 52. SPR. (II) 413. सज्जुष्ट R. 2, 73, 34. सद्वत्सल RAGH. 2, 69. सत्सन्निधान SPR. (II) 1619. सद्विज्जि BUĀG. P. 2, 4, 13. सद्नु-ग्रह 3, 17, 31. अ° schlechte, unbedeutende Menschen SPR. (II) 747. 754. 756. 2069. 7461. 7462 (sg.). BUĀG. P. 2, 4, 13. 3, 17, 31. अस्तसंपर्क SPR. (II) 7463. अस्तदायाः BUĀG. P. 3, 32, 19. — 3) superl. सैतम् der beste. erste, oberste unter (gen. oder im comp. vorangehend) AK. 3, 2, 8. H. 1439. an. 3, 474 (= श्रेष्ठ, पूज्य, साधिष्ठ). MED. m. 56 (= पूज्यतम, सा-धीयस्, उत्तम). HALĀJ. 4, 5. AIR. BR. 2, 36. 7, 16. CAT. BR. 9, 3, 4, 53. ÇĀMUKH. ÇR. 16, 22, 27. KHĀND. UP. 2, 9, 6. MBH. 1, 6195. 3, 14385. BUĀG. P. 1, 12, 18. LA. (III) 49, 3. द्विज° M. 1, 33. कुरु° MBH. 1, 5977. 6194. 2, 261. 3, 2159. 11947. 5, 6082. 7064. 7104. 7283. 7338. R. 1, 2, 26. 7, 1. 8, 4. 52, 4. 2, 39, 1. KATHĀS. 46, 216. RĀGA-TAR. 3, 459. BUĀG. P. 1, 13, 38. मृग° R. 3, 49, 25. वाजि° KATHĀS. 18, 102. Vgl. विश्वसतम्. — 4) f. सती a) ein gutes, tugendhaftes, treues Weib AK. 2, 6, 4, 6. 26 (vgl. P. 4, 1, 127, Schol.). TRIK. 3, 3, 193. H. 528. an. 2, 205. MED. I. 68. HALĀJ. 2, 340. R. 1, 1, 81. KUMĀRAS. 1, 21. ÇĀK. 114. SPR. (II) 3865. 6296. 6703. fg. 7160. 7520. VARĀH. BRH. 24, 4. KATHĀS. 3, 14 (°वृत्त). 13, 160. 29, 114 (°धर्म). BUĀG. P. 3, 24, 23. 5, 15, 8. PĀNĀK. 2, 1, 17 (°सत्यवतीसुत). Verz. d. Oxf. H. 123, a, 40. ÇUK. in LA. (III) 34, 21. WILSON, Sel. Works 1, 182. 2, 60. 293. fgg. Gattin überh.: द्विज° BUĀG. P. 5, 9, 7. Wellchen: कृष्णसार° 8, 3. असती ein schlechtes, untrennes Weib SPR. (II) 748: 752. compar. सतीतरा, सतितरा und सतरा VOP. 7, 49. — b) eine best. wohlriechende Erdart H. 1035. — c) N. zweier Metra: a) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (IV, 4); vgl. सति 2). — ß) a. b. — — — — — c. d.

— Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — d) N. pr. a) der Gattin Viçvāmitra's Einschlebung nach RV. 10, 85. — β) einer Tochter Dakṣa's und Gattin Bhava's (Çiva's), = दुर्गा u. s. w. TRIK. 1, 1, 54. 3, 3, 193. H. 204. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 18. KUMĀRAS. 1, 21. VP. 1, 7, 23. 8, 12. fgg. MĀRK. P. 50, 22. BHĀG. P. 3, 14, 35. 4, 1, 64. 2, 1. fgg. 8, 7, 36. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 33. 27, a, 5. 45, b, 8. fgg. 50, a, 41. 63, b, 35. 71, b, 47. 101, b, 8. 138, b, 20. Notices of Skt Mss. 208. — γ) einer Gattin des Añgiras BHĀG. P. 6, 6, 19. — δ) verschiedener Frauen aus der Neuzeit Verz. d. Oxf. H. 164, b, 1 v. u. (देवी). HALL 2. 74. — Vgl. सत्यसती und सती. — 5) n. a) das Seiende, Wirkliche, ein reales Ding; die reale Welt: नामदासीनो सदासीत् RV. 10, 129, 1. 5, 7. विश्वानि सात्यम्यस्तु मङ्गा 2, 28, 1. सतो अस्य राज्ञो dieser Welt 7, 87, 6. ÇAT. BR. 14, 4, 2, 30. सतः सज्जायते SARVADARÇANAS. 149, 18. नापि सतो ऽसज्जायते 21. सदसच्च M. 12, 118. SĀMUKHJAK. 9. BHĀG. P. 2, 7, 50. 3, 26, 9. सत्संप्रयोगे GĀIM. 1, 4. सडुह्वस्थाननिरोधलीलया BHĀG. P. 2, 4, 12. 3, 11, 1. 2. 26, 46 (= आकाशादीनि Comm.). — b) etwas Gutes, — Erspriessliches, Vortheil: सदस्य मदे सदस्य पीताविन्द्रः सदस्य सृष्ट्ये चकार । रणा वा ये निषदि सते अस्य पुरा विविद्रे सडु नूतनासः ॥ RV. 6, 27, 2. सञ्चासच्च Gutes und Böses SPR. (II) 1677. सत्कृत्वा, असत्कृत्वा obod. धर्माण्येषु केनचिदुत प्राणिषसञ्चेष्टितम् ÇĀK. 106. — c) als partic. praes. Bez. der Endungen des partic. praes. act. und med. P. 3, 2, 127. 3, 14. 2, 2, 11. — d) Wasser NĀIGH. 1, 12. — 6) सत् adv. = सु schön: सद्भासित ÇAT. 2, 659. — 7) सत्कार VOP. 8, 21. a) in die gehörige Ordnung bringen, zurechtlegen, zurechtmachen, aufputzen, schmücken: सत्कृत्य निहितं सर्वमेतदाचार्यसम्भनि । स त्वमायुधमादाय तिप्रमात्रज R. 2, 31, 31. 33. 70, 19. भिन्नामप्युदपात्रं वा सत्कृत्य M. 3, 96. अन्नं चैव पयाशक्ति सत्कृत्य 99. 113. 264. JĀGĀ. 1, 31. MBH. 5, 180. गामर्ध्यं च सुसत्कृतम् 7504. यदानम् — दीयते । असत्कृतमवज्ञातम् SPR. (II) 199. तस्मात्संज्ञनयेत्कोशं सत्कृत्य परिपालयेत् so v. a. zusammenbringen MBH. 12, 4816. ददौ स दश धर्माय कण्ठपाप त्रयोदश । सोमाय राज्ञे सत्कृत्य प्रीतात्मा सप्तविंशतिम् ॥ mit Schmuck und Anderem versehen M. 9, 129. AK. 3, 1, 14. H. 475. कश्चिन्नं नागमो ऽगम्यां गम्यां वासत्कृतां स्त्रियम् BHĀG. P. 1, 14, 42. स्वां सत्कर्तुं (= पवित्रीकर्तुम् Comm.) गिरम् 3, 6, 36. वंशो रत्नविषसत्कृतः geschmückt durch VP. 4, 21, 4; vgl. MUIR, ST. 1, 54, N. 41. याः क्रियाः प्रचरिष्यन्ति प्रवृत्तिफलसत्कृताः so v. a. gesegnet mit MBH. 12, 13070. — b) Jmd (acc.) Ehre bezeigen, insbes. einen Ankömmling freundlich aufnehmen, ehrenvoll bewirthen P. 1, 4, 63 (आदरे). ऽकरिष्यति R. 3, 53, 25. ऽकुरुते SPR. (II) 4278. तस्मादेनं सत्क्रियया सत्करिष्ये ऽकुमागतम् R. 3, 18, 32. ऽकृत्य JĀGĀ. 1, 108. MBH. 3, 2881. 3064. 5, 7501. R. 1, 4, 25. 2, 70, 20. 104, 29. R. GORR. 1, 46, 5. 3, 9, 25. ÇĀK. 61, 12. SPR. (II) 2916. KATHĀS. 22, 74. 24, 64. RĀGĀ-TAR. 5, 32. पादशौचभोजनशयनादिभिः PĀNĒAT. 35, 25. पुष्टैः सत्कृत्य वस्त्रम् R. 4, 4, 17. सत्कृत geehrt, ehrenvoll behandelt, — bewirthe MBH. 1, 6114. 3, 2306. 2755. 2882. 2918. सद्भिः 12, 4811. R. 3, 2, 6. SPR. (II) 752. AK. 2, 6, 1, 19. BHĀG. P. 1, 1, 5. 4, 2, 7. सत्कारेण R. 3, 15, 22. वस्त्रादिभिः PĀNĒAT. 26, 21. VARĀH. BṢH. S. 33, 21 (so v. a. göttlich verehrt). लोक° R. 2, 100, 22. 28 (110, 23 GORR.). नृप° VARĀH. BṢH. S. 18, 11. स्र° MBH. 3, 2755. 2918. विकारशय्यासनभोजनेषु BHĀG. 11, 42. सु° R. 1, 8, 19. 53, 7. 2, 107, 1. सत्कृत n. ehrenvoller Em-

pfang: गुत्रापामासनं देयमभ्युत्थानादिसत्कृतम् MĀRK. P. 34, 32. Jmd die letzte Ehre erweisen (durch Verbrennung des Leichnams u. s. w.): पत्नीन्द्रं सत्करिष्यामि R. 3, 73, 35. पितरम् — प्रेतकार्येषु सर्वेषु सत्करिष्यति 2, 94, 18. सत्कृतः 111, 14. सर्वेषु प्रेतकार्येषु 15. सुसत्कृत 74, 30. अति° R. SCHL. 2, 39, 33. caus. Jmd die letzte Ehre erweisen lassen MBH. 1, 5867. — c) Etwas in Ehren halten, eine hohe Meinung von Etwas haben: राज्यं लोकसत्कृतम् R. 2, 101, 24 (110, 19 GORR.). शृङ्गेः — देवदानवसत्कृतैः 4, 40, 34. असत्कृत्य च तत्सर्वम् nicht weiter beachtend MBH. 13, 2766. — Vgl. सत्कार u. s. w. — 8) अभिसत्कार Jmd (acc.) Ehre bezeigen, einen Ankömmling ehrenvoll empfangen: ऽकृत्य MBH. 2, 2549. ऽकृत 1, 2358. 3, 12713. महेन्द्रेण HARIV. 12510. R. 5, 6, 6. प्रारभिसत्कृत MBH. 7, 6261. 13, 570. — 9) प्रतिशत्कार Jmd (acc.) wieder Ehre bezeigen: ऽकुर्वन् MBH. 5, 3356. ऽकृत 3, 14745. — Vgl. असत् und ब्रह्मसती.

सत् m. 1) = संकुल ÇABDAK. im ÇKDR. — 2) N. pr. eines Sohnes des Satja MBH. 13, 2001. — Vgl. दुःपत्त.

संततण (von 1. तन् mit सम्) n. Verletzung: वाक्संततणैः durch verletzende Reden DAÇAK. 62, 3. 4.

संतत adj. (VOP. 6, 72) s. u. 1. तन् mit सम्. Hinzuzufügen wäre noch ununterbrochen von einem anhaltenden Fieber KARAKA 8, 1. SOÇR. 2, 405, 11. WISE 231. संततम् adv. (vgl. auch unter 1. तन् mit सम् 3) HALĀJ. 4, 13. RV. PRĀT. 15, 10. AIR. BR. 2, 19. KĀTJ. ÇR. 18, 1, 1. 5, 1. गायति LĀTJ. 6, 1, 9. SPR. (II) 5083.

सैतति (von 1. तन् mit सम्) 1) f. a) ein ununterbrochener Fortgang, Dauer, Fortsetzung: यज्ञस्य TS. 2, 5, 2. 6. 3, 2, 2. अग्नेः TBH. 1, 1, 9, 10. 2, 2, 1. AIR. BR. 1, 11. 3, 7. 5, 2. 16. 6, 17. अमुष्य लोकस्य 7, 10. इत्वाकुलस्य RAGH. 3, 1. प्रजा° 14, 82. जागरण° P. 3, 2, 110. VĀRT. 2. यज्ञ° BHĀG. P. 1, 4, 19. 4, 7, 17. संसार° SPR. (II) 2073. ज्ञान° MĀND. UP. 10 (NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 133). अर्थ° SOÇR. 1, 9, 1. धर्मकामार्थ° MĀRK. P. 21, 76. संतोष° HARV. Anth. 410. ÇI. 3. संताप° MĀLATIM. 14, 17. विघ्न° ÇAT. 14, 220. वाक्यवृत्तितात्मज्ञानस्मृति° ÇĀK. zu BṢH. ĀR. UP. S. 180. रस° SĀH. D. 23, 21. — b) Zusammenhang der Dinge, Causalnexus MBH. 1, 251 (= ब्रह्मादिः NĪLAK.). SPR. (II) 3664. — c) eine ununterbrochene Reihe, Menge SPR. (II) 3898. मुक्ता° KATHĀS. 18, 47. पथिक° TRIK. 2, 8, 29. सौध° KATHĀS. 27, 11. जलसंततिम् । मुमुचुः einen ununterbrochenen Wasserstrom MBH. 1, 8154. अश्रु° KATHĀS. 11, 51. अपचितस्त्रायु° adj. so v. a. Netz PĀNĒAT. 182, 17 (MĀRK. P. 74, 14 ist wohl धमनिसंततं st. ऽसंततौ zu lesen). घात° eine dichte Finsterniss RĀGĀ-TAR. 1, 259. घृक्षाम् eine Menge von Sünden KIR. 5, 17. = परंपराभाव und विस्तार H. an. 3, 310. = पङ्क्ति H. an. MED. t. 168. — d) Fortsetzung des Geschlechts, Nachkommenschaft AK. 2, 7, 1. 3, 4, 2, 34. H. 503, Schol. H. Ç. 114. H. an. MED. HALĀJ. 2, 342. WEBER, GJOT. 110. M. 3, 259. 11, 5. पशुस्त्रीणां JĀGĀ. 2, 39. एतेषां प्रसवो पश्य प्रसवस्य च संतातिः MBH. 1, 2161. RAGH. 1, 69. 3, 50. 10, 3. ed. Calc. 1, 35. ÇĀK. 91, 7. 12. SPR. (II) 921. 5709. UTTARAR. 123, 8 (166, 8). MĀRK. P. 109, 35 (pl.). न लेभे तामु संततिम् BHĀG. P. 6, 4, 11. एक° das einzige Kind 14, 51. तपोर्गच्छता कालेन संततिरभवत् PĀNĒAT. 80, 6. HIT. 87, 9. धर्माजिता लक्ष्मीरसंतत्यनपायिनी KATHĀS. 19, 50. अनन्य° adj. RĀGĀ-TAR. 3, 89. कुलानि ससंततिकानि KULL. zu M. 3, 15. गोन्दसंततिरजायत (गोनन्द° gedr.) तत्र शास्ता das Geschlecht —, der

Stamm des Gonarda erlosch RĀGA-TAR. 3, 527. — e) *fortgesetztes Nachdenken* H. 84. SARVADARĢANAS. 178, 5. PRAB. 50, 11 (= चेतधारा [so ist zu lesen] Comm.). धी° dass. 48, 13. — f) = *संततिक्रम* ÇAT. Br. 9, 4, 2, 18. — g) N. pr. einer Tochter Daksha's und Gattin Kratu's MĀRK. P. 50, 23. fehlerhaft für *संतति*. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Alarka VP. 408. fg. Buġ. P. 9, 17, 8. — Vgl. कुल°, तनु°, निः°, बक्रु° und संतान.

संततिमत् (von *संतति*) adj. *Nachkommenschaft habend* MĀRK. P. 121, 37. *संततिक्रम* m. Bez. gewisser *Opfersprüche* TBR. 3, 8, 10, 3. auch einfach *संतति* ÇAT. Br. 9, 4, 2, 18.

संततेयु (von *संतत*) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrāçya VP. 447. Buġ. P. 9, 20, 4. — Vgl. *संततेयु*.

संतनि (von 1. तन् mit सम्) 1) adj. *fortsetzend, Dauer herstellend*: सूक्त AIT. Br. 5, 16. LĀṬJ. 1, 7, 15. 6, 1, 8. — 2) oxyt. m. oder f. *das Tönen, concertus, Musik*: श्रृणवे यमेषु संतनिः RV. 5, 73, 7. प्रघ्नताम् 9, 69, 2. पर्वमानः संतनिमेषि कृण्वन् 97, 14. — 3) parox. m. oder f. N. eines Homa ÇAT. Br. 11, 5, 5, 11. सवन° KĀṬJ. ÇR. 24, 4, 1. — 4) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 242, a. PAÑĀV. Br. 13, 5, 9. 14, 3, 7. 9, 27. LĀṬJ. 6, 1, 1. 7, 5, 1.

संतनु m. N. pr. eines Knaben im Gefolge der Rādhā PAÑĀV. 2, 4, 46.

संतपन (von 1. तप् mit सम्) n. *das Warmwerden* KAUC. 135.

संतमक (von तम् mit सम्) m. *eine best. Form von Asthma* WISE 318, 4. — Vgl. *तमक* und *प्रतमक*.

संतमस (von सम् + तमस्) n. P. 5, 4, 79. Vor. 6, 79. *allgemeine Finsternis, Finsternis* überh. AK. 1, 2, 2, 4. H. 146. HALĀJ. 1, 110. *प्रातर्विभेद विद्यस्य करैः संतमसं रविः* KATHĀS. 87, 18. 93, 13. LA. (III) 86, 14 (pl.). SARVADARĢANAS. 48, 8. *सान्द्रतम*° ÇIÇ. 9, 22. रजः° *durch Staub bewirkt* BHATT. 5, 2. *विघ्नोद्य*° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, ÇI. 5. *निमज्जयन्संतमसे पराशयम्* NAISH. 9, 98.

संतरेण (von 1. तर mit सन्) 1) adj. *hinüber führend* (über eine Gefahr u. s. w.): वक्रि VS. 33, 13. — 2) n. *das Hinübersetzen über, das Hinübergelangen über* (eig. und bildlich): गङ्गा° R. 2, 52, 89 in den Unterschrr. दुर्ग° R. GORR. 1, 64, 8. मृत्युव्रक्षक्त्या° KUSUM. 60, 12. — Vgl. *कलि*°.

संतरम् (von सम्) adv. *mehr zusammen u. s. w.*: संतरं सं शिशाधि AV. 7, 10, 1. *संतराम्* dass.: संतरा पादकौ कर RV. 8, 33, 19. VS. 27, 8 (*संतरम्* AV.). TS. 5, 7, 40, 3. 6, 2, 2, 7. ÇAT. Br. 3, 4, 2, 2.

संतरुत्र (von 1. तर mit सम्) adj. *durchhelfend, ausreichend*: रयि RV. 3, 1, 19.

संतर्जन (von तर्ज् mit सम्) 1) adj. *drohend, scheltend* KĀRAKA 8, 7. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2560 (vielleicht ist अन्ति° st. अन्तः सं° zu lesen). — 3) f. घ्रा *Drohung, Schmähung* MBH. 9, 1818. noutr. dass. KĀM. NITIS. 17, 8. unbestimmt ob f. oder n. BHĀG. P. 5, 26, 8. — Vgl. *अन्ति*° in den Nachträgen.

संतर्दन (von तर्द् mit सम्) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛṣṭaketu VP. 437. BHĀG. P. 9, 24, 37. 10, 58, 56.

संतर्पक (vom caus. von तर्प् mit सम्) adj. *labend, erquickend, stärend* BHĀVAPR. 2.

संतर्पण (wie oben) 1) adj. dass. SUÇA. 1, 159, 16. 162, 15. 165, 8. 177, 19.

VĀGBH. 1, 6, 39. UTTARAR. 17, 10 (23, 13) = MĀLATIM. 93, 7. *नाकसदाम्* (राज्ञन्, वक्रि) BHATT. 1, 4. — 2) n. a) *ein labendes —, stärendes Mittel*: योनि° SUÇA. 2, 94, 14. इन्द्रियाणाम् 137, 21. 139, 1. 354, 18. = *द्राक्षादाडिमखर्जूरीकदलीशर्करालाजाचूर्णमध्यास्यसंमिलितम्* RĀGA. im ÇKDr. — b) *das Laben, Erquicken, Stärken*: अस्य (d. i. कृद्यवाहनस्य) संतर्पणं कर्तुं युक्तमेभिर्गृहीतमैः R. 5, 50, 5.

संतर्पणीय (von संतर्पण) adj. *von den Labe —, Stärkungsmitteln handelnd* KĀRAKA 1, 23.

संतर्प्य (vom caus. von तर्प् mit सम्) adj. *zu laben, zu erquicken, zu erfreuen*: दक्षिणाभिर्विप्राः MBH. 7, 6566.

संताड्य (von 1. तड् mit सम्) adj. *zu schlagen*: संताड्या (गावः) न तु पादेन MBH. 13, 3437.

संतान (von 1. तन् mit सम्) m. n. (wie 1. मान, indem die Endsilbe das Sprachgefühl irre leitete) TRIK. 3, 5, 12. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) *ein ununterbrochener Fortgang, Fortsetzung, Continuität*; = *संतति* TRIK. 3, 3, 268. H. an. 3, 430. fg. MED. n. 146. ÇĀÇVATA u. s. w. in Verz. d. Oxf. H. 187, a, No. 427. शब्दार्चिर्बल° SUÇA. 1, 44, 11. धर्म° NIK. 6, 19. LĀṬJ. 6, 1, 8. DHĀTUP. 14, 18. कुलस्य MBH. 1, 1042. 4155. R. 1, 11, 2. लोक° MBH. 13, 4143. BHĀG. P. 3, 12, 21. प्रसव° MBH. 3, 8558. तपः° R. 5, 47, 27. दीर्घशोक° UTTARAR. ed. Cow. 50, 9 (°संताप die ältere Ausg. 37, 9). °वाहीनि दुःखानि 97, 13 (76, 2). स्वकर्म° HIT. I, 201. कीर्तेः KUMĀRAS. 6, 69. स्फुरद्वैतविधाति° PRAB. 81, 5. चित्ता° 94, 13 (pl.). आत्मविज्ञान-तत्त्वमृति° ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 181. fg. zu KĪHĀND. UP. S. 8. SARVADARĢANAS. 19, 11. 14. 20. 24, 13. 58, 15. — 2) *eine ununterbrochene Reihe*: अष्टादं पदसंतानं गद्यम् Verz. d. Oxf. H. 199, a, 1. शलम्° R. 5, 95, 17 (pl.). सरितुः KUMĀRAS. 6, 69. ÇĀK. 107 (pl.). भुवन° Verz. d. Oxf. H. 238, b, 5. — 3) *Verzweigung*: जालाम् *ein netzartiger Ueberzug* SUÇA. 2, 311, 6. — 4) *ein netzartiges Stück des Thieres* TS. 1, 4, 20, 1. Sehne, Band 7, 4, 20, 1. — 5) *Herstellung des Zusammenhangs, Verbindung, Uebergang* (in der Recitation u. s. w.): पादैरवसापार्थयतिः संतानः ĀÇV. ÇR. 5, 14, 16. 20, 5. ÇĀK. ÇR. 1, 1, 25. 6, 9, 10. TAITT. UP. 1, 2, 1. — 6) *Fortsetzung des Geschlechts, Nachkommenschaft* AK. 2, 7, 1. TRIK. 3, 3, 268. H. 503. H. Ç. 114. H. an. MED. ÇĀÇVATA u. s. w. a. a. O. °कर्मन् NIK. 3, 4. °कर्तार 6, 6. कुलानि ससंतानानि M. 3, 15. संतानस्य परित्यजे 9, 59. प्रजनार्थं स्त्रियः सृष्टाः संतानार्थं च मानवाः 96. MBH. 1, 1036. 1815. 4081. 6190. 4, 1141. R. GORR. 1, 11, 2. RAGH. 1, 34. 2, 65. 18, 52. Spr. (II) 4571. ब्रह्मसंतानाः Brahman's Kinder VARĀH. BRH. S. 11, 25. स्वसंताननिर्विशेषम् *nicht anders als seine eigenen Kinder* KATHĀS. 112, 147. सुता° RĀGA-TAR. 3, 487. 5, 245. BHĀG. P. 3, 14, 13. 4, 1, 46. PAÑĀV. 80, 20. अष्टौ दुष्कृतिनो कर्म संतानेनेव वर्धते KATHĀS. 29, 109. दुक्त्रिके° adj. 77, 24. neutr. MBH. 1, 1826. 3051. 4032. 4170. 6760. 3, 16031. 16836. 5, 4482. 13, 4144. 14, 2757. आत्म° so v. a. Sohn M. 3, 185. °जः सुतः desgl. HARIV. 4056. पुत्राः °वर्धनाः *pflanzen das Geschlecht fort* JĀC. 1, 90. शुद्धसंतानज *einem reinen Geschlecht entsprossen* TRIK. 2, 7, 3. — 7) *ununterbrochener Gedankengang* SARVADARĢANAS. 19, 5. 16. fg. 25, 7. 26, 6. — 8) *ein auf Dauer berechnetes Bündnis, bei dem man dem Bundesgenossen seine Tochter zur Ehe giebt*, KĀM. NITIS. 9, 2. Spr. (II) 6784. — 9) n. *eine best. mythische Waffe* MBH. 5, 3491. — 10) m. N. *eines der fünf Prachtbäume*

der Götter AK. 1,1,2,46. TRK. 3,3,268. H. 179. H. an. MRD. HALJ. 1, 135. ÇİÇVATA u. s. w. a. O. HARIV. 8241 (संतानं die ältere Ausg.). 8245. 8411. ÇAT. 1,40. — 11) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, 6,7. — 12) pl. Bez. bestimmter Welten R. 7,110,19. — 13) N. pr. eines Sohnes eines der Rudra VP. 39. MĀRK. P. 52,11. — Vgl. ज्ञान° (auch SARVADARÇANAS. 116,19), तनु°, संतानिक und संतति.

संतानक 1) m. a) = संतान 10) MBH. 3,14536. 5,3833. 13,3825. HARIV. 7016. 8243. KUMĀRAS. 6,46. 7,3. ÇİÇ. 6,67. NĀQĀN. 40. PĀNĒAR. 3,5,11. 7,39. °लता R. 3,17,3. — b) pl. = संतान 12) R. 7,110,18. st. dessen संतानिका: MBH. 15,708 (संतानिका: ed. Bomb.) — 2) f. संतानिका a) Spinnweb H. an. 4,39 (संतानिका gedr.). MRD. k. 218. HĪA. 234. SUÇA. 1,65,15. — b) Haut (Rahm) von Milch u. s. w. MRD. HĪA. SUÇA. 1,159, 8. 9. 19. 180,3. 326,2. 2,471,20. — c) eine best. Speise PĀKARĀGEÇVARA im ÇKDa. (Nachtrag). — d) Schwertklänge HĪA. — e) = क्षीरराज (?) H. an. — f) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9,2627. — Vgl. चीरसंतानिका.

संतानकमय adj. (f. ई) aus den Blüten des Saṃtānaka genannten Baumes bestehend: वृष्टि RAH. 10,78.

संतानगणपति m. eine Form Gaṇeṣa's, die wegen Nachkommenschaft verehrt wird, Verz. d. Oxf. H. 249, a, N. 4. WILSON, Sel. Works 1,20.

संतानगोपाल m. eine Form Kṛṣṇa's, die wegen Nachkommenschaft verehrt wird, Verz. d. B. H. No. 1103. 1322.

संतानवत् (von संतान) adj. Nachkommenschaft habend MBH. 12,5520.

संतानिक 1) adj. (f. ई) vom Saṃtāna genannten Baume kommend: माला R. 3,75,53. — 2) m. pl. Bez. bestimmter Welten MBH. 15,708 (सी° ed. Bomb.; संतान und संतानक R.). — 3) n. प्रजापते: सं° N. eines Sāman Ind. St. 3,224,6. — Die richtige Form wird überall सी° sein. Vgl. मत्स्य°.

संतानिन् (von संतान) m. das Subject des ununterbrochenen Gedankenganges SARVADARÇANAS. 26,5.

संतार्य (von 1. तप् mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) das Heißwerden, Hitze, Gluth AK. 1,1,4,53. H. 1102. ÇAT. BR. 12,5,3,3. घृतस्य संतापमुपानक्ति so v. a. das was heiß ist 3,5,3,13. °ज KĀTJ. ÇR. 25,7,13. MBH. 1,1128. शस्त्र° 6,5772. अशक्नुवन्धारयितुं कोपं संतापमागतः R. 1,64,14 (66,17 GORR.) 2,92,6. SUÇA. 1,49,20. 128,10. 156,9 (गात्र°). 237,11. 313,4. Spr. (II) 2032.2685.4206.4368 (zugleich Schmerz). 5175. 5278. UTTARAR. 104,12 (141,10). MĀLATIM. 17,9. VARĀH. BRH. S. 2, S. 4, Z. 3 v. u. KATHĀS. 11,57 (zugleich Schmerz). ज्वर° 15,75. — 2) Schmerz, Kummer, Reue: मनसः VIKR. 55,20. चित्त° VARĀH. BRH. S. 87, 15. हृदय° BUĀG. P. 5,8,12. संतापः सुमरुनासीत्सुराणी वासवस्य R. 1, 63,26. 2,26,30. 30,24. 34,2. 52,32. R. GORR. 2,15,7. 39,24. 3,42,47. KĀM. NĪTIS. 12,14. 14,46. पश्चाद्भवति संतापः Spr. (II) 405. 1908. 2904. 6785. VARĀH. BRH. S. 7,3. 9,32. चिरात्सुख° KATHĀS. 29,181. 44,168. BUĀG. P. 6,14,41. 15,25. स मा दहति संतापः R. 4,61,21. मा शोकं मा च संतापं धैर्यमाश्रय R. SCHL. 2,72,52. अलमाकृत्य संतापम् 3,68,89. न संतापमाप्नुयात् Spr. (II) 4537. उपयासि 5822. आयासि VARĀH. BRH. S. 17,15. कर्तुं sich dem Schmerz hingeben MBH. 1,6143. R. 2,22,29. 52,41. R. GORR. 2,7,11. 51,8. PĀNĒAT. III, 164. Schmerz bereiten Spr. (II) 6550.

कारिन् KATHĀS. 44,18. संतापस्त्यज्यतामयम् R. 1,74,12. विमुच्यताम् 2, 34,52. व्यवधूय संतापम् 60,5. ज्ञात° adj. 6,10,1. गत° adj. MBH. 4,787. निवृत्त° adj. SUÇA. 2,169,15. निवृत्तसंतापकर 1,40,2. — 3) Kasteiung: संतापमुपजग्मिवान् MBH. 3,16622. KĪA. 5,50. — Vgl. भूत°, मनः° (95,14 zu lesen), मानस°, संतापिक.

संतापन (vom caus. von 1. तप् mit सम्) 1) adj. in Gluth versetzend; Schmerz bereitend, peinigend: लोक° (ein Asura) BUĀG. P. 7,10,25. — 2) m. a) N. eines der fünf Pfeile des Liebesgottes TRK. 1,1,40. — b) N. eines bösen Dämons, der Kinder besessen macht, HARIV. 9558. im Gefolge Çiva's Vjāpi beim Schol. zu H. 210. — 3) n. (sc. अस्त्र) ein best. mythisches Geschoss R. 1,29,16. 56,7. — Vgl. भूत° (auch BUĀG. P. 7,2,18) und संतापन.

संतापवत् (von संताप) adj. von Schmerz erfüllt KATHĀS. 6,121.

संतापितर् सcheinbar MBH. 12,10406, da mit der ed. Bomb. मत्ता पिता st. संतापिता zu lesen ist.

संतापीय in निवृत्त° (adj. von निवृत्तसंताप) wodurch Schmerzen verschwinden SUÇA. 2,169,14; vgl. 1,10,2.

संताप्य (vom caus. von 1. तप् mit सम्) adj. anzuzünden ÇAT. BR. 12,5,3,8.

संतार (von 1. तर् mit सम्) m. das Hinübersetzen über (ein Wasser) MBH. 5,4009 (die ed. Bomb. liest घासन्वितस्तया). गङ्गायाः R. 1,3,14 (8 GORR.). संतारं कारयामास ऋषिसंघस्य 45,8 (46,8 GORR.). R. GORR. 1, 4,34. 5,74,17. सागरजले 66,33. तोषायतारसंतारौ KĀM. NĪTIS. 10,2. उडुपल्लव° MBH. 1,3487.

संतारक (vom caus. von 1. तर् mit सम्) adj. hinüberführend (über ein Wasser, eine Gefahr): °विधि m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1,282.

संतारमूलक RĀGA-TAB. 8,3039 vielleicht fehlerhaft für संतानमूलक.

संतार्य (von 1. तर् mit सम्) adj. worüber man setzen muss: समुद्र R. 4,41,28. worüber man glücklich hinübergelangen kann, wovon man sich befreien kann: भूणाकृत्या HARIV. 4187 (संधार्य die neuere Ausg.).

सत्ति f. nom. act. von 1. सन्, = सति und साति P. 6,4,45. VOP. 26, 44. — Vgl. पुरुषति.

संतुषित (von तुष् mit सम्, Nebenform von संतुष्ट) m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 49,4. 299,9. 467,13. 469,2. °क 415,9. — Vgl. तुषित.

संतुष्टि (wie eben) f. Zufriedenheit: येन केन वा BUĀG. P. 4,31,19. मनः° MBH. 1,7222.

संतुति (von तर्प् mit सम्) f. das Sattwerden, Sättigung KATHĀS. 73,247.

संतोजन (vom caus. von तिज् mit सम्) n. das Schürfen (in übertr. Bod.) SUÇA. 2,191,20.

संतोदिन् (von 1. तुद् mit सम्) adj. stechend, stossend AV. 7,95,3.

संतोष (von तुष् mit सम्) 1) m. Befriedigung, Zufriedenheit, Genügsamkeit AK. 3,4,22 (29), 5. H. 308. Spr. (II) 855. 1029. 1974. न संतोषात्परं सुखम् 2011. 2015. 2082. 2678. न संतोषं विना सौख्यम् 3520. न संतोषसमं व्रतम् 3689. 4090. 4931. 5579. °मूलं हि सुखम् 6798. 6800. शीघ्रसंतोषतपःस्वाध्यायेष्टरप्रणिधानानि नियमः JOGAR. 2,32,42. H. 82. SARVADARÇANAS. 173,19. 174,1. सुनीयशीवितप्राप्त्या संतोषः परमो मम KATHĀS. 45,163. 50,116. SĪH. D. 191. °प्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 123, a,

41. Bṛāg. P. 5,9,1. 7,11,9. स च वृद्धपतिस्तस्याः संतोषाय नाभवत् Hit. 28,4. संतोषं परमास्थाय Spr. (II) 6798. आश्रयेत् 1148. अवाप्नोति MAITREYU. 6,29. परं संतोषमीयतुः KATHĀS. 29,64. अत्यानन्दा न संतोषं ग्राम्यधर्मेण गच्छति SUÇR. 2,397,6. देवास्तुभ्येन Bṛāg. P. 3,28,2. यदृच्छोपपन्नेन 8, 19,25. सदैव सत्पुरुषेण संतोषः कार्यः PĀNĀT. 139,17. अक्षरात्रं च संतोषः कर्तव्यो नियतात्मना । फलैर्वृत्तावपत्तिः R. 2,28,12. यथालब्धेन 17. Spr. (II) 5429. PĀNĀT. 136,12. संतोषस्त्रिषु कर्तव्यः स्वदारे भोज्ये धने Spr. (II) 6799. येन तेन प्रकारेण यस्य कस्यापि देहिनः । संतोषं जनयेद्दीमान् 7601. गृहीतसंतोषा KATHĀS. 32,171. अ० ÇĀK. Ch. 146,5. MĀLATIM. 94,10 (वृ-
द्यस्य). Bṛāg. 4,8,28. 5,8,17. 7,15,21. अर्थकामयोः 8,19,25. fg. Person-
nificiert als Lobeswort PrAB. 76,1. fg. als Sohn der Tushṭi VP. 53. MĀRK. P. 80,26. unter den Göttern Tushṭi Bṛāg. P. 4,1,7. — 2) f. या N. pr. der Mutter Gaṅgādāsa's Verz. d. Oxf. H. 198,b, No. 468.

संतोषण (vom caus. von तुष् mit सम्) n. das Zufriedenstellen, Er-
freuen: ऋषि० MBu. 5,5116.

संतोषणीय (wie oben) adj. zufriedenzustellen: ० रूप den Schein er-
weckend, als wenn man zufriedenzustellen wäre, MBu. 12,6699.

संतोषवत् (von संतोष) adj. zufrieden, genügsam: अ० Spr. (II) 4090.

संतोषिन् (wie oben) adj. dass. JĀG. 1,129. Spr. (II) 6481. स्वात् ० im
Herzen 4019. सत्काव्य० sich erfreuend an Verz. d. Oxf. H. 193, a, 13
(०तोषिणीं zu lesen).

संतोष्य n. partic. fut. pass. impers. von तुष् mit सम्. संतोष्यमायु-
ष्मता damit muss der Herr, dem ich langes Leben wünsche, zufrieden
sein SARVADARÇANAS. 13,19.

संतोष्य (vom caus. von तुष् mit सम्) adj. zufriedenzustellen: देवता-
पितृपूजासु संतोष्याद्यैव नो द्विजाः MBu. 13,7408.

सत्त्य adj. nur im voc. als Anredo an Agni, nach dem Comm. Ga-
ben gebend (vgl. 1. सन् und सत्ति) RV. 1,15,12. 36,2. 43,5. 3,21,3. 5,
51,3. 8,19,26. 44,28.

संत्यज्य (von 1. त्यज् mit सम्) adj. aufzugeben, fahren zu lassen: जी-
वित MĀRK. P. 23,15. — Vgl. संत्याज्य.

संत्याग (wie oben) m. das im Stich-Lassen, Verlassen, Aufgeben, Fah-
renlassen: अदृष्टस्य सत्पथे ऽभिरतस्य च R. 2,36,29. R. GORR. 1,4,143.
सर्व० 5,89,60. स्वधर्म० MĀRK. P. 28,35. असंत्यागात्पापकृताम् Spr. (II)
738. — Vgl. प्राण०.

संत्याग्नि (wie oben) adj. im Stich lassend, verlassend, aufgebend:
अग्नि० MĀRK. P. 31,29. संश्रितानामसंत्यागी R. 5,86,21.

संत्याज्य (wie oben) adj. im Stich zu lassen, zu verlassen, fern zu hal-
ten, aufzugeben: नृप Spr. (II) 2185. 6740, v. 1. निजः पत्नः RĀGĀ-TAR. 4,
52. सप्तदत्ता ये (ह्नाः) VARĀH. BRH. S. 63,1. न संत्याज्यं च ते धैर्यम् MBu.
12,2082. अ० den man nicht im Stich lassen darf MBu. 1,8349. nicht
zu vermeiden: मृत्यु, जरा u. s. w. Spr. (II) 4955. nicht zu versäumen,
— unbenutzt vorübergehen zu lassen: क्षमाकाल MBu. 3,1053. — Vgl.
संत्यज्य.

संत्राण (von 1. त्रा mit सम्) n. das Retten: संत्राणं म्रियमाणाया मम
कृत्वा MĀRK. P. 61,71. शरणागतसंत्राणं कर्तुम् 132,23.

संत्रास (von 1. त्रस् mit सम्) m. Schrecken, Angst RĀGĀ-TAR. 4,174 (Ge-
gens. अभिलाष). Bṛāg. P. 7,10,28. तस्याः ० शङ्कया aus Besorgnis, sie
VII. Theil.

möchte erschrecken, KATHĀS. 28,105. संत्रासात् aus Angst MBu. 1,5458
7073. RĀGĀ-TAR. 5,398 (संत्रासात् Druckfehler bei Tar.). नाकारयति सं-
त्रासम् R. 2,60,20. संत्रास आविशस्त्रेणम् 6,11,2. न कार्यः संत्रासः Bṛāg. P.
3,31,47. तदालोकनसंत्रास० RĀGĀ-TAR. 6,185. die Ergänzung im abl. oder
im comp. vorangehend: रावणात् R. 5,33,24. मृत्युतम् Spr. (II) 1111.
रामलक्ष्मण० R. 4,36,2. KATHĀS. 29,92. RĀGĀ-TAR. 4,175. इषदागत० adj.
MBu. 6,5819. किंचिदागत० adj. R. 6,5,3. ज्ञात० adj. 4,8,42. ज्ञत० adj.
RĀGĀ-TAR. 5,224. — Vgl. कृतात् ०.

संत्रासन (vom caus. von 1. त्रस् mit सम्) n. das in Schrecken-Jagen:
सुरारिभुजगेन्द्र० KHANDOM. 88.

सन्त्रं n. nom. abstr. von सम् TBa. 1,1,8. dagegen ist शत्राप zu le-
sen 3,3,10,2.

संत्रा (von त्रस् mit सम्) f. Elle ĀÇV. ÇA. 6,6,13. KĪTJ. 7,5,26.

संदर्श (von 1. दृष् mit सम्) m. 1) das Aufeinanderbeissen der Zähne
(als Fehler der Aussprache) RV. Prāt. 14,4. das Zusammenkneifen:
श्रोष्ठ० MBu. 12,3840. — 2) Klammer oder dgl. AV. 9,3,5. Zange H. 909.
SHADV. Br. 3,10. KAUC. 39. SUÇR. 1,23,16. 24,11. 2,13,16. MĀRK. P. 14,
62. Bṛāg. P. 5,26,19. von verschiedenen zangenartig gebrauchten Glie-
dern des menschlichen und thierischen Körpers: die Spitzen von Dau-
men und Zeigefinger, aneinander gelegt, Verz. d. Oxf. H. 86,a,28. 202,
a,9. प्रसूनवृत्तविगलत्संदर्शकर KATHĀS. 80,8. so v. a. Daumen und Zeige-
finger JĀG. 2,274 (vgl. M. 9,277). die einander gegenüberstehenden Eck-
zähne VARĀH. BRH. S. 66,5 (beim Pferde). कुलीर० die Scheeren eines
Krebzes PĀNĀT. ed. orn. 42,25. st. dessen स्वदशन० die kürzere Ausg.
und स्ववदनदंशद्वय ed. Bomb. मुख० Fresszangen SUÇR. 2,287,8. 288,1.
2. 7. — 3) Abschnitt, Hauptstück, Kapitel: दण्डभाग० DĀṢABH. 330,4 v. u.
331,3 v. u. — 4) N. eines Ekāha SHADV. Br. 3,10. KĪTJ. ÇA. 22,11,27.
ÇĀK. Ch. 14,22,4. LĀTJ. 9,4,37. — 5) N. einer Hölle, in der die Ver-
brecher mit Zangen gomartert worden, VP. 207. 209. Bṛāg. P. 5,26,
7; vgl. 19.

संदर्शक (von संदर्श) 1) wohl m. Zange DAÇAK. 71,1. पादायसंदर्शकेना-
कृष्याम्बरम् Spr. (II) 4014. — 2) f. संदर्शिका dass.; = सुचुटी und लोह-
यन्त्रविशेष MED. k. 219. — Vgl. रक्तसंदर्शिका.

संदर्शित adj. = दर्शित geharnischt, gerüstet MBu. 3,16404. wohl rich-
tiger स० ed. Bomb.

संदर्दि (von 1. दृ mit सम्) adj. erfussend: कृत्स्नैव शक्तिमभि संद्री (viell.
अभिसंद्री) नः RV. 2,39,7. 9,99,7.

संदर्प m. = दर्प Uebermuth: अर्थ० das Pochen auf KATHĀS. 52,39.

संदर्भ (von 1. र्भ् mit सम्) m. (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री) das
Winden (eines Kranzes u. s. w.) H. 653. HALĀS. 4,45. DHĀTUP. 31,41.
34,31. ein kunstgemässes Zusammenlegen, — Aufstellen: आपुध० KA-
THĀS. 38,24. Verschlingung, Mischung: विस्मयानन्द० UTTARAB. 126,2
(170,2). ein kunstgemässes Gefüge von Tönen, Wörtern u. s. w.: रञ्जकः
स्वरसंदर्भो गीतमित्यभिधीयते Verz. d. Oxf. H. 199,b, No. 472. इमे च वा-
क्यसंदर्भे (so die neuere Ausg.) श्लोकमेकमुदाहृतम् HARIV. 1236. पद० SĪH.
D. 247,5. SARVADARÇANAS. 58,6. ० मुद्धि गिराम् Gtr. 1,4. साधुशब्दार्थ०
Verz. d. Oxf. H. 214,a,4. अत्यर्थमुक्ता. र्थसंदर्भो ist die कैशिकी, इयम्-
दर्थसंदर्भो die भारती u. s. w. PRATĀPAR. 10,a. ohne nähere Bez. eine

literarische Composition TRIK. 3, 2, 21 (= प्रबन्ध). UTTARAR. 86, 15 (111, 3). KATHAS. 14, 12. RĪGĀ-TAR. 1, 22. Verz. d. B. H. No. 636. Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 295. 145, a, 33. 207, a, 8. KAUSH. UP. Einl. 1. गूढार्थस्य प्रकाशश्च सरोक्तिः श्रेष्ठता तथा । नानार्थवत्त्वं वेद्यत्वं संदर्भः कथ्यते बुधैः ॥ इति रूपसनातनगोस्वामिकृतश्रीभागवतीयषट्संदर्भस्य प्रथमसंदर्भ-कारिका ॥ ÇKDn. — Vgl. क्रमसंदर्भप्रभास, भागवत°, सिद्धांत°.

संदर्श (von दर्श mit सम्) m. 1) *Anblick, das Gewahrwerden*: संदर्शेनैव सेनाया भयं भीत्रन्प्रबाधते MBH. 12, 3775. — 2) *Aussehen, am Ende eines adj. comp. (f. आ): पिशाच°* Buāg. P. 12, 3, 40.

संदर्शन (von दर्श simpl. und caus. mit सम्) n. 1) *das Erblicken, Gewahrwerden, zu-sehen-Bekommen* (auf längere Zeit) KATHAS. 37, 208. das obj. im gon. NIR. 10, 40. R. 1, 20, 21. 63, 31. 2, 90, 3. R. GORR. 1, 9, 11. 7, 23, 4, 14. VARĀH. BRH. S. 87, 3. MĀRK. P. 105, 2. Buāg. P. 3, 20, 35. 22, 5. मृगस्य प्रथमसंदर्शनदिने HIT. 26, 18, v. l. स्वप्ने KATHAS. 122, 32. das obj. im comp. vorangehend: राम° R. 1, 51, 2. R. GORR. 1, 66, 13. 2, 12, 2. 72 in der Unterschr. 3, 61, 35. Suçr. 1, 323, 2. KUMĀRAS. 7, 56. RAGH. 15, 94. ÇĀK. CH. 160, 7. VARĀH. BRH. S. 86, 50. KATHAS. 16, 87. 28, 113. 45, 243. SĀH. D. 137. RĪGĀ-TAR. 1, 370. NILAK. 109. रामसंदर्शनं प्राप्य R. GORR. 1, 52, 3. समयः समतिक्रातो भवत्संदर्शने मया so v. a. beim Verweilen bei dir MBH. 1, 7768. संदर्शने im Angesicht von (gon.) KĀTJ. ÇR. 26, 2, 15. MBH. 4, 111. 673. स्थी 5, 7109. 12, 1984. R. 1, 9, 13. 5, 23, 32. ध्रुव-स्थापय 2, 99, 6. असंदर्शने ग्रामात् ausserhalb des Gesichtskreises des Dorfes ĀÇV. GRHJ. 4, 8, 12. तस्य स्वप्ने संदर्शनं गत्वा so v. a. ihm im Traume erscheinend PĀNĒAT. 235, 10. संदर्शनं प्र-यम् Jmd einen Anblick von sich gewähren, steh Jmd (gon.) zeigen 161, 14. — 2) *Blick: क्रूर°* SĀH. D. 232. स्नेह° R. 2, 50, 27. — 3) *das Besichtigen, in Augenschein-Nehmen*: अस्त्रसंदर्शनारम्भ MBH. 1, 461. अग्निमियोपक्रुतु° VIKR. 78, 19. *das Betrachten, Erwägen: मनुव्रीधायनवचन°* KULL. zu M. 5, 134. तत्कृतकार्य° HIT. 129, 10. — 4) *das zu-Gesicht-Kommen, Erscheinen: रूतसंदर्शनं* (copulat. comp.) नेष्टं प्रतीपं वानरर्तयोः VARĀH. BRH. S. 86, 42. एवंविधवैचित्र्यस्य सहस्रधा संदर्शनात् SĀH. D. 276, 17. अयाय°, उपाय° Spr. (II) 415. vom heliakischen Aufgang eines Gestirns VARĀH. BRH. S. 12, 14. — 5) *das Aussehen: विबुधोपम°* Buāg. P. 5, 20, 4. — 6) *das Zusammen-treffen —, Zusammenkommen mit* (blosser instr. oder instr. mit सह): अथास्य मृगयायातस्यासीत्संदर्शनं वने । कयापि सिद्धतापस्या KATHAS. 43, 192. किं न क्रियते मया सह संदर्शनम् PĀNĒAT. 109, 23. — 7) *das Sehen-lassen, Zeigen; in comp. mit dem näheren obj.: प्रीत्यर्थं तव चैतन्ये स्वर्गसंदर्शनं कृतम्* MBH. 13, 2892. कामो ऽस्थिसंदर्शनम् (अस्थि so v. a. Zahn) MĀRK. P. 25, 17. घातम्° Buāg. P. 9, 10, 31. in comp. mit dem entfernteren obj.: रामसंदर्शनार्थं तदनुगामीयताम् um ihn dem Rāma zu zeigen R. GORR. 1, 69, 2. — Vgl. पुनः°, स्वप्न°.

संदर्शनद्वीप m. N. pr. eines Dvīpa R. 4, 40, 64.

संदर्शनपथ m. *Gesichtskreis: (तस्य) °पथं त्यक्त्वा तस्थौ* HARIV. 6471.

संदर्शयितृ (vom caus. von दर्श mit सम्) nom. ag. *der sehen macht: इन्द्रियाणाम्* NIR. 10, 26.

संदष्ट s. u. 1. दंष्ट mit सम्. Davon **संदष्टता** f. ähnlich wie **संदंश** ein best. Fehler der Aussprache RV. PĀT. 14, 4.

संदातर (von 4. दा mit सम्) nom. ag. *Binder, Fesseler: असंदितानां*

संदाता संदितानां च मोक्षकः M. 8, 342 nach der richtigen Lesart.

संदीन (wie oben) 1) m. *die Gegend unterhalb des Kniees beim Elephanthen* (vgl. Fessel) TRIK. 2, 8, 37. — 2) n. *Band, Fessel* AK. 2, 9, 74. TRIK. 3, 2, 23. H. 1274. HALĀJ. 2, 122. अर्चतः RV. 1, 162, 8. 16. AV. 6, 103, 1. 104, 1. घ्रादानुसंदानाभ्याम् 11, 9, 3. KAUC. 16. TS. 2, 4, 3, 2. ÇAT. BR. 14, 3, 2, 22. KĀTJ. ÇR. 26, 2, 10. — Fehlerhaft für **संधान** (so ed. Bomb.) MBH. 7, 5923.

संदानिका (von संदान) f. ein best. Baum, = **अरिखदिर्** (?) RĪGĀN. im ÇKDn.

संदानित (wie oben) adj. *gebunden, gefesselt* AK. 3, 2, 44. H. 439. रसनासंदानितचरणा MĀLAV. 41, 13. v. l. **संदित**.

संदानितक (von संदानित) n. *eine Verbindung von drei Çloka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht*, SĀH. D. 558. Schol. zu KĀVJĀD. 1, 13. fehlerhaft **संदामितक** WILSON.

संदानिनी (von संदान) f. *Kuhstall* H. 909. — Vgl. **संधानिनी**.

संदामितक s. **संदानितक**.

1. **संदाय** (von 1. दा mit सम्) adj. *schenkend; s. गो°*.

2. **संदाय** (etwa von 4. दा mit सम्) m. etwa *Zügel, Leitseil: (कृतासेन) आच्छिद्य मम संदायो नीयसे नयकोविदः* HARIV. 4836 nach der Lesart der neueren Ausg.

संदाव m. nom. act. von डु mit सम् P. 3, 3, 23. *Flucht* (vgl. **संदाव**) AK. 2, 8, 2, 79. H. 802.

संदिग्ध adj. s. u. दिक् mit सम्. n. (sc. वाक्य) *ein doppelsinniger Ausdruck* PRATĀPAR. 18, b, 2. 61, a, 5. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 16.

संदिग्धत्व (von संदिग्ध) n. *Zweifelhaftigkeit, Ungewissheit* SĀH. D. 585.

संदिदनु (vom desid. von दर्श mit सम्) adj. *anzuschauen verlangend: यज्ञम्* MBH. 3, 10623.

संदिधनु (vom desid. von 1. दह् mit सम्) adj. *zu verbrennen —, vollständig zu vernichten beabsichtigend: mit acc.* MBH. 13, 2879. VARĀH. BRH. S. 19, 7. Buāg. P. 9, 4, 53.

संदिह् (दिह् mit सम्) f. *Aufschüttung, Wall* oder dgl.: **वृषो वि संधानं संदिहः** RV. 1, 51, 9.

सन्दी f. bei WILSON und im ÇKDn. fehlerhaft für **आसन्दी**, da ohne Zweifel dieses TRIK. 2, 6, 41 gemeint ist.

संदीन adj. = **दीन** niedergeschlagen, betrübt: °मानस adj. HARIV. 5690 nach der Lesart der neueren Ausg. st. **संतीन** der älteren.

संदीपक (vom caus. von दीप् mit सम्) adj. *in Flammen setzend: वदनमिन्द्रसंदीपकम्* so v. a. *neidisch machend* Glt. 10, 15.

संदीपन (wie oben) 1) adj. *in Flammen setzend, anfachend: पाचनाग्नि°* Verz. d. Oxf. H. 234, b, 26. अहो संदीपनान्यतराणि UTTARAR. 90, 12 (116, 10). वैर° MBH. 12, 3966. — 2) m. N. *eines der fünf Pfeile des Liebesgottes* VRT. in LA. (III) 5, 19. — 3) n. *das in Flammen Setzen, Anfachen: गोमयशुष्ककर्पासादिना* Comm. zu KĀTJ. ÇR. 25, 7, 12. अनङ्ग° RT. 1, 12. PĀNĒAR. 1, 11, 30. — Vgl. अग्नि°, विन्दु°.

संदीपनवत् (von संदीपन) adj. *mit leicht entzündlichen Stoffen versehen* KĀTJ. ÇR. 25, 7, 12.

संदीप्य (von दीप् mit सम्) m. *eine best. Stauwe, = मयूरशिखा* ÇANDĀN. im ÇKDn.

संडुक्ष (von 1. डक् mit सम्) adj. = **संदोक्ष** zu *melken: सुखसंडुक्ष्या*

BHAR. zu AK. 2, 9, 72 nach ÇKDn.

संहषण (vom caus. von 1. दुष् with सम्) 1) adj. (f. ई) schändend, verderbend: पानम् u. s. w. नारीसंहषणानि षट् Spr. (II) 4044. मायावादसंहषणी f. die Lehre von der Māyā (den Buddhismus) zu Schanden machend, Titel eines Werkes HALL 160. — 2) n. das Schänden: कन्या° JĀN. 3, 238. °करी वंशस्य HARIV. 9938.

संदर्ष (von दर्ष् with सम्) f. 1) Anblick; Ansehen NIR. 10, 40. सूर्यस्य RV. 2, 33, 1. 10, 59, 5. 3, 5, 2. यस्य श्रेष्ठा सुभगस्य संदृक् 4, 1, 6. 6, 6. स्मर्त्ति वा संदृशि श्रिये 5, 74, 6. 87, 6. 6, 16, 8. 7, 88, 2. श्रुतेः 10, 69, 1. 82, 2. AV. 7, 68, 3. 11, 2, 5. 12, 1, 18. VS. 4, 28. 30, 19. TS. 1, 6, 1. न संदृशे तिष्ठति रूपमस्य KATHOP. 6, 9 = ÇVETĀCV. UP. 4, 20. — 2) Ausblick, Sehrichtung so v. a. दिष्. पञ्चस्तथा विष्टरः पञ्च संदृशः RV. 2, 13, 10. — Vgl. लेख°, पिशङ्ग°, रणव°, सु°, मुदशीक°, किरणय°.

संदृश (wie oben) Aussehen in मधु° (s. Nachträge).

संदृश्य (wie oben) adj. anzusehen, erscheinend als: ग्रन्थासघाती संदृश्यो (= रमणीयाङ्गः NĪLAK.) दुर्ज्ञेयो सर्वराज्ञभिः MBu. 2, 937. अपारमिव संदृश्यं (संदृश्य ed. Bomb.) सागरप्रतिमं बलम् 6, 2122.

संदृष्टि (wie oben) f. Anblick: रणवः संदृष्टौ RV. 1, 144, 7. 2, 4, 4. श्रुतेः 4, 10, 5. 6, 1, 4. 16, 25.

संदेह (von दिष् = दिह् with सम्) m. 1) Zusammenkittung, vorächtliche Bez. des menschlichen Leibes ÇAT. Br. 10, 8, 8. 8. BHU. ĀR. UP. 4, 4, 13 bei POLKY, संदेह्य bei ROHR, संदेह ÇAT. Br. 14, 7, 2, 17. — 2) Ungewissheit, Zweifel ÇAT. Br. 3, 1, 2, 3. — Vgl. संदेह.

संदेव (सम् + देव) 1) m. N. pr. eines Sohnes des Devaka HARIV. 2025. — 2) f. घ्रा N. pr. einer Tochter Devaka's und einer der Gattinnen Vasudeva's HARIV. 1948 (श्रीदेवा die neuere Ausg.). 2026 (सुदेवा die neuere Ausg.).

संदेश (von 1. दिष् with सम्) m. 1) Anweisung, Auftrag, Botschaft; = संवाद ÇANDAR. im ÇKDn. संदेशमर्पाप्य KAUC. 46. BHĀG. P. 3, 24, 5. संदेशं ब्रू R. 2, 59, 1. पञ्चावतीदत्त° KATHĀS. 17, 161. तस्मै तं सर्वसंदेशं शशंस 57, 126. श्रुतेन वक्रसंदेशम् 47, 6. लेखे लिखित्वा संदेशमादाय पितुरत्तिकात् 59, 146. संदेशाकरणा Vorz. d. Oxf. H. 143, b, No. 203. गृहीत ÇĀK. 85, 17. संदेशो वद कस्तव was hast du für einen Auftrag? Spr. (II) 1631. R. 4, 42, 14. संदेशं मे श्रोष्यसि MEGH. 13. कथय चन्द्रस्य संदेशम् PANĀT. 162, 3. संदेशं शृणु मे वत्स तं कुर्याः R. GORR. 1, 79, 11. 5, 1, 77. अनुष्ठितो गुरोः संदेशः ÇĀK. 70, 3. संदेशतः पितुः im Auftrage des Vaters KATHĀS. 14, 64. असंदेशाद्गामस्य R. 5, 24, 20. पश्चिमं संदेशमिच्छामि श्रोतुमात्मनः an mich R. SCHL. 2, 72, 35. संदेशं प्रतिदास्यामि विज्ञोः HARIV. 7250. तस्याः सकाशात्संदेशो नयितव्यः । प्रद्युम्नस्य 8594. प्रियायाः (an die Geliebte) संदेशं मे कुरु MEGH. 7. संदेशमेतं दत्तवान्दानवेन्द्रे HARIV. 14380. वत्सराजाय ein Auftrag an KATHĀS. 14, 7. न्यवेदयत् — वत्सराजाय संदेशं तम् 11, 19. häufig in comp. mit der Person, von der der Auftrag u. s. w. kommt: राम° R. GORR. 2, 49, fg. in der Unterschr. रामसंदेशमब्रवीत् 58, 14. 5, 38, 39. MEGH. 86 (pl.). 97. RAGH. 12, 63 (pl.). ÇĀK. 61, 7. कश्चिदेषामुपाध्यायसंदेशः 64, 12. VIKR. 86, 17. तस्मै माधवसंदेशं शंसति स्म KATHĀS. 24, 118. ऊचतुः शक्रसंदेशं तस्मै 41, 21. पितृसंदेशकृत् BHĀG. P. 6, 1, 58. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): व्याकृत° KUMĀRAB. 6, 2. इति राज्ञोक्तसंदेशः KATHĀS. 44, 90. संक्रात° MĀRK. P. 138, 40. — 2) Geschenk

TRIK. 2, 8, 30. — 3) eine best. leckere Speise ÇKDn. — Vgl. प्रिय°, मेघ°, लेखसंदेशकारिन्.

संदेशक (von संदेश) m. Mittheilung: मिथ्यावार्तासंदेशकैः PANĀT. 51, 21. fg.

संदेशपद n. pl. der Wortlaut eines Auftrages: लघुसंदेशपदा सरस्वती RAGH. 8, 76.

संदेशवाच् f. Auftrag AK. 1, 1, 5, 18. H. 276.

संदेशकर m. Überbringer eines Auftrages, — einer Botschaft, Bote. Abgesandter AK. 2, 8, 1, 16. RAGH. 3, 66.

संदेशकार adj. eine Botschaft überbringend: यावद्वापित° SĀH. D. 88.

संदेशकारक m. = संदेशकर H. 734. unter den drei Arten von Dūta SĀH. D. 86. definnirt durch यावद्वापितसंदेशकार 88. st. dessen शासनवाचक KĀM. NĪTIS.

संदेशकारिन् adj. = संदेशकर. काण्य° ÇĀK. 61, 9.

संदेशार्थ m. pl. der Inhalt einer Botschaft MEGH. 3.

संदेशोक्ति (संदेश + उ°) f. Auftrag HĀR. 166.

संदेश्य (von 1. दिष् with सम् oder संदेश) adj. 1) anzuweisen, dem man Verhaltensmaassregeln zu geben hat KATHĀS. 67, 52. — 2) auf Anweisung beruhend oder absichtlich: पाप AV. 10, 1, 11. fg. 2, 8, 5. — 3) hiesig (wenn wir विदेश्य richtig gefasst haben) AV. 4, 16, 8.

संदेष्टव्य (von 1. दिष् with सम्) adj. 1) anzuweisen, dem man Verhaltensmaassregeln zu geben hat: संदेष्टव्या तु मन्ये वां द्विजातिं कोपनं प्रति MBu. 3, 17019. — 2) was man Jmd zu sagen hat, woran man Jmd (gon.) zu erinnern hat: श्रुतो ऽन्यत्र (so mit der ed. Bomb. zu lesen) प्रपश्यामि संदेष्टव्यं हि किं च न MBu. 1, 4895. 13, 978. किं नु खलु दुष्यत्तस्य युक्तत्रयमस्माभिः संदेष्टव्यम् ÇĀK. 33, 2, 3.

संदेह (von दिह् with सम्) m. 1) Zusammenkittung: शत्रु° ÇAT. Br. 10, 3, 8, 8. vorächtliche Bez. des menschlichen Leibes 14, 7, 2, 17. KĀND. UP. 5, 13, 2. — 2) Zweifel, Zweifelhaftigkeit, Ungewissheit AK. 1, 1, 4, 12. H. 1375. HĀLĀ. 4, 6. 5, 3. 94. AV. PRĀT. 4, 51. TS. PRĀT. 1, 25. Comm. zu 14. 26. 4, 23. 5, 1. 21, 2. 5. ÇĀK. 11, 11. 33, 13. MBu. 3, 2201. °देहां प्राप्तं नश्येत् 9, 3525. SĀH. D. 202. BĀLAB. 4. मुनिः संदेहमागतः R. 1, 64, 10. इति संदेहः कस्य चित्ते न भासते Spr. (II) 4683. चिरमागमनं मनसि संदेहमारोपयति PRAB. 84, 8. सर्वसंदेहकृतम् MĀRK. P. 20, 33. °भञ्जनं करं PANĀT. 1, 10, 2. das zweite Glied in einem Adhikaraṇa SARVADARÇANAS. 123, 3. 126, 19. एकेन संदेहः पृष्टः eine dem Zweifel unterliegende Sache Vorz. d. Oxf. H. 156, a, 6. एवमन्येषामपि सन्नानां संदेहा विद्यन्ते Zweifel in Bezug auf NIR. 2, 7. आत्मनश्चापि संदेहं मा कथास्त्वं कुलस्य च R. 3, 42, 51. श्रुत्यद्वैधस्य °च्छेदनम् KĀM. NĪTIS. 11, 50. त्रय्याम् HARIV. 11322. वचने PANĀT. 1, 4, 78. प्रभुत्वे नास्ति संदेहः R. 1, 72, 16. निगूढे नन्दिगुप्तदिद्वेके लोकस्य यो ऽभवत् । संदेहः स तथा तेन व्यक्तकृत्येन वारितः ॥ RĀGA-TAR. 6, 331. in comp. mit dem Begriff, in Bezug auf welchen ein Zweifel obwaltet: वसासंदेहात् KĀTJ. ÇR. 8, 8, 36. 25, 7, 36. ÇĀKĀH. ÇR. 6, 1, 20. वीर्यसंदेहमागताः R. 1, 66, 21. अस्मिन्कार्यसंदेहे संप्राप्तवति उक्तेरे 5, 69, 9. विज्ञय° RĀGA-TAR. 1, 62. HIT. 57, 1. v. l. श्रुत्य° 10, 11. v. l. °दायिन् VĀSAYAD. 3. °भञ्जनं PANĀT. 1, 4, 77. °संदेहापनोदन Comm. zu AV. PRĀT. 4, 108. Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): प्राप्ताचारिण्य° R. 6, 100, 16. उच्छिन्नाश्रय° R. ed. Bomb. 4, 29, 6. निरस्ता-

खिल° LA. (III) 92, 7. वीत° keinem Zweifel unterliegend RĪĀ-TAR. 4, 53. स° zweifelnd KATHĀS. 12, 161. घसंदेहम् ohne Zweifel Spr. (II) 182. न संदेहः (mitten im Satz ohne Einfluss auf die Construction) dass. MBu. 1, 6162. R. 1, 65, 24. 5, 1, 47. Spr. (II) 5628. MĀRK. P. 62, 24. S. 659, Z. 1 v. u. Buḷo. P. 1, 12, 17. VET. in LA. (III) 17, 7. VARĀHU. BH. S. 38, 2 (am Ende des Verses). eben so संदेहे नास्ति (R. 5, 1, 60) und नास्ति संदेहः (R. 5, 20, 11). — 3) Gefahr: सर्वत्रार्थार्जने संदेह एव HIT. 10, 14. किम् — समस्तार्थस्त्वया संदेहे नियोजितः PĀNĀT. 8, 21. श्रीरुरेकृति संदेहम् Spr. (II) 179. मुरुद्धने तथा राज्यम् u. s. w. युधि संदेहेदोलास्थं को हि कुर्यात् 7451. जीवितव्य° Lebensgefahr 1827. घातम् HIT. 10, 11. — Vgl. निः°, प्राण° (auch PĀNĀT. 91, 16), वैद्य° und संशय.

संदेह n. nom. abstr. zu संदेह 2) SĀH. D. 293, 11.

संदेहालंकार m. eine best. Redefigur SĀH. D. 5, 4. 5. 293, 10.

संदेहालंकृति f. dass.: विषयो विषयी यत्र सादृश्यात्कविसमता । संदेहोचरी स्यातां संदेहालंकृतिश्च सा ॥ PRATĀPAR. 80, a, 6.

संदेह्य s. u. संदेह 1).

संदोल oder संदोला (von डल् mit सम्; vgl. दोल) Bez. eines best. schwingenden Schmucks: स्वर्णचम्पकसंदोल adj. PĀNĀR. 4, 8, 101.

संदोह (von 1. डल् mit सम्) m. 1) das Melken: सर्वघोषस्य संदोहः क्रियताम् HARIV. 3818. लोकाः कामसंदोहाः Welten, in denen Einem alle Wünsche gewährt werden (vgl. कामडुघ fgg.) Buḷo. P. 4, 21, 22. — 2) m. alle Milch einer Herde: गवां शताद्वत्सतरी धेनुः स्याद्विशताद्वत्तिः । प्रतिसंवत्सरं गोपे संदोहश्चाष्टमे ऽहनि ॥ NĀBADA in MIT. 251, 5. 6. त्रिरात्रं चैव संदोहः सर्वघोषस्य गृह्यताम् HARIV. 3867. — 3) Gesamtheit, Fülle, Menge überh. AK. 2, 5, 39. H. 1411. HALĀJ. 4, 1. झङ्ग° Iod. St. 8, 452. फल° Spr. (II) 4884. ग्रशेषकला° (des Mondes) KATHĀS. 113, 25. कुरुविन्द° Verz. d. Oxf. H. 122, a, 35. मकरन्द° 139, a, 8. मयूख° Buḷo. P. 7, 10, 57 (pl.). 10, 32, 12. शर° 77, 14 (pl.). पुराण° 12, 13, 9. मुख° R. 4, 28, 5. मुखलावण्य° KATHĀS. 118, 162. आनन्द° DAÇAK. 27, 9. Buḷo. P. 10, 14, 37. 14, 9, 18. परमानन्द° SĀH. D. 2, 5. PĀNĀR. 2, 3, 74. 5, 16. 56. सच्चिदानन्द° Verz. d. Oxf. H. 72, a, 3 v. u. des Versmaassos wegen voranstehend: नष्टसंदोहसंशयस्फोटन MĀRK. P. S. 638, Z. 8 v. u.

संदोह्य (wie oben) adj. zu melken: मुखसंदोह्या AK. 2, 9, 72.

संरष्टर् (von दर्श् mit सम्) nom. ag. der da steht, — schaut NIR. 10, 26. Buḷo. P. 3, 5, 25.

संरष्टव्य (wie oben) adj. den man sehen —, aufsuchen muss: कार्यघट्टं तथा पुत्र संरष्टव्यः सदैव हि MBu. 3, 14571.

संराव (von 1. डु mit सम्) m. P. 3, 3, 23. Flucht (vgl. संदाव) AK. 2, 8, 2, 79. H. 803.

संघ (von 1. घा mit सम्) nom. ag. s. अजिन°. संघा s. bes.

संघनाभिः (सम्+घनजित् Padap.) adj. so v. a. घनसंजित् Beute sammelgewinnend AV. 5, 20, 3. 13, 1, 37. 17, 1, 1.

संघय् (von संधि), °यति 1) zusammenfügen: संघयामास तं जरासंघम् MBu. 7, 8224. Suça. 1, 56, 14. einen Pfeil mit dem Bogen so v. a. auflegen: धनुर्गृहीतवित्तं मयस्त्रं शरं क्षुपासानिशितं संघयीत (so bei POLEY st. संघीयत, welches ÇĀM. durch संघायं कुर्यात् umschreibt) Muṇḍ. Up. 2, 2, 3. in Verbindung bringen mit (instr.): स्वरेण संघयेद्योगम् Ind. St. 2, 60. mit घातयति so v. a. das Bogen anlegen: शमम् KĀM. NĪTIS.

17, 28. — 2) sich verbinden so v. a. sich aussöhnen, Frieden schließen: संघितम् Buḷo. P. 9, 19, 9. — 3) partic. संघित a) zusammengefügt: जरया (eine Raks hast) संघिता यस्माज्जरासंधो भवत्वयम् MBu. 2, 739. 7, 8225. HARIV. 1810. RĪĀ-TAR. 2, 110. कपालसंधिर्विज्ञेयः केवलं समसंघितः (nach dem Comm. zu KĀM. NĪTIS. abl. von °संधि) Spr. (II) 1530. ein gestörtes Opfer MBu. 7, 9554. 12, 10273. 13, 7481. HARIV. 12269. संघितं च शिरो यत्नाच्छिन्नं रौद्रेणा तेजसा 7316. (mit der Sehne) zusammengefügt so v. a. aufgelegt von einem Pfeile MBu. 1, 5278. 6, 2203. 7, 549. 12, 3091. धनुषि Buḷo. P. 9, 10, 23. °वेणु angelegt d. i. an die Lippen 10, 38, 10. अक्षरितं तडुभयसंघितम् mit diesen Beiden (Himmel und Erde) verbunden 5, 21, 2. मृत्यु° mit dem Tode verbunden so v. a. dem Tode geweiht MBu. 5, 2462. — b) verbündet, der einen Bund oder Frieden geschlossen hat Spr. (II) 3242. 6376. 6398. 6721. 6746. — c) durch Mischung u. s. w. bereitet: ein Liqueur u. s. w. BHĀVAP. 5. n. so v. a. ein gebrauchtes Getränk ÇĀL-BHAKTIVILĀSA 19 im ÇKDr. — d) fehlerhaft für संघित (wie einige Hdschr. lesen) gebunden, gefesselt M. 8, 342.

— अति, partic. °संघित betrogen, hintergangen R. 2, 7, 23 (6, 24 GORR.).

— Vgl. 1. धा mit अतिसम्.

— अनु, partic. °संघित erforscht: त्रयो ऽनुसंधिता लोका बुद्ध्या सत्येन च HARIV. 809. — Vgl. 1. धा mit अनुसम्.

— अभि, partic. °संघित 1) zusammengefügt Buḷo. P. 9, 22, 8. — 2) zum Bundesgenossen gemacht: एकेन वरुवो ऽमित्राः पलितेनाभिसंधिताः MBu. 12, 5113. — 3) versehen worden mit (instr.): रत्या मत्या गत्या च ययाक्रमभिसंधिता MBu. 6, 5740. — 4) entschlossen zu, beabsichtigend: शक्रवध° Buḷo. P. 4, 19, 27. — 5) mit einer Absicht verbunden, अनभि° so v. a. uneigennützig: दानानि MĀRK. P. 93, 14. कर्मन् 15. — Vgl. 1. धा mit अभिसम्.

— प्रति, partic. °संघित befestigt, verstärkt: परेष्वैव °मनोरथः Buḷo. P. 5, 1, 22.

संघा (1. धा mit सम्) f. 1) Uebereinkommen, Vertrag: यामित्रेण संघा समर्थयाः AV. 11, 10, 9. 15. TBu. 1, 7, 2, 6. अति हि संघा धयेति gegen die Abrede 2, 1, 1, 3. सत्या TS. 1, 7, 8, 4. GORR. 3, 7, 22. वरुहीः संघा अतिक्रम्य KAUSH. Up. 3, 1. — 2) Versprechen, Gelöbniss AK. 3, 4, 27, 105. H. 278. an. 2, 253. MED. dh. 20. HALĀJ. 4, 30. गङ्गाम् — ततार संघामिव सत्यसंधः RAGH. 14, 52. संघामुग्रतरा व्यधात् LA. (III) 91, 8. इयं मे साधीयसी संघा DAÇAK. 86, 1. कृतसंध (कृतसंधे ed. Bomb.) zugesagt, versprochen MBu. 8, 3446. — 3) Grenze, Schranken, festgesetzte Ordnung (मर्यादा, स्थिति, अवधि) AK. H. an. MED. HALĀJ. 5, 32. hierher nach dem Comm. das adj. कर्मसंध (so ed. Bomb.) in seinen Handlungen die Schranken beobachtend Buḷo. P. 6, 8, 42. — 4) = संघान das Mischen, Bereiten eines Trankes ÇĀNDAR. im ÇKDr. — 5) fehlerhaft für संघ्या Dämmerung VĀĀSPATI bei BHAR. zu AK. 1, 1, 2, 3. ससंधेव निशा R. GORR. 2, 105, 18. — Vgl. अतिसंघम्, इन्द्रसंधा, जरासंध, जल°, दृढ°, सत्य°.

संघातर् (von 1. धा mit सम्) nom. ag. 1) der zusammenfügt, Zusammenfüger: संधिम् RV. 8, 1, 12. ÇĀVA MBu. 12, 10424. Viṣṇu 13, 6971. — 2) M. 8, 342 schlechte Losart für संदातर्.

संघातव्य (wie oben) adj. 1) anzufügen: शिरस् Suça. 1, 3, 11. — 2) mit dem man sich verbünden, vertragen muss HIT. 71, 22. n. impers.:

संघातव्यं बुधैर्नित्यम् *Verständige sollen sich stets verbünden* Spr. (II) 6812. एवंविधशत्रुणा सह KULL. zu M. 7,210.

संघाने (wie oben) 1) adj. *zusammenfügend, heilend*: मधुरो रसः Suçr. 1,155,10. 175,9. 184,17. — 2) m. a) *ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch* R. 1,30,7. — b) N. pr. eines Ministers KATHA. 43,108. — 3) f. ई a) *das Mischen, Bereiten eines Trankes* ÇABDAR. im ÇKDr. — b) *ein Ort, an dem die unedlen Metalle aufbewahrt werden*, H. 996. — Vgl. घृणं. — 4) n. a) *das Zusammenfügen, Vereinigen, Vereinigung* H. an. 3,132. MED. n. 149. पादावकर्षसंघानि: (so od. Bomb.) MBh. 7,5923. यदर्थं विच्छिन्नं भवति कृतसंघानमिव तत् ÇĀk. 9. संघानं ब्रह्म 167, v. l. देहसंघानपितृकानने RĪGA-TAR. 2,134. वपुरर्धयोः 3,1. मुखेन सा पद्मसुगन्धिना सरोजसंघानमिवाकरोदयाम् so v. a. *verlieh ihnen Lotusblüthen* KUMĀRAS. 5,27. *Zusammenführung, Vereinigung, Zusammenkommen* von Menschen: हृत्तेश कृतसंघानाः पृथिव्या सर्वपार्थिवाः HARIV. 9598. संघाने ऽभिनवे मिथो भगवतोः RĪGA-TAR. 5,1. हृत्ते संघानमापाते so v. a. *Zutritt erhalten* KĪM. NĪTIS. 12,83. — b) *Fuge, Gelenk; Berührungspunkt* TS. 7,4,31,1. 5,35,1. पादज्ञङ्घयोः संघाने गुल्फाः Suçr. 1,348,14. Ind. St. 5,370 (संघानेषु zu lesen, wie WEBER vermuthet). TAITT. Ār. 7,2,1. घृणयोः LĪT. 3,5,8. कण्ठारसोः TS. PRĪT. 2,2. — c) *das was eine Vereinigung bewirkt, Mittel der Vereinigung* TAITT. UP. 1,3,2. 3. — d) *das Ansetzen, Wiederansetzen, Zusammenheilen* Suçr. 1,3,9. des Ohrs 55,12. der Nase 60,10. der Lippe 68,12. einer Wunde 47,6. 2,1,10. 8,2. — e) *das Auflegen eines Pfeils* (mit und ohne Hinzufügung dieses Wortes): घृणं MBh. 6,5832. वाणं ÇĀk. 6,11. 52. शरं SĪJ. zu RV. 3,33,24. विमोतादानसंघाने लघुवं परमाय सः MBh. 1,5245. लघुसंघानयोगाभ्याम् 7,8598. R. GORR. 1,69,10. BUĀG. P. 8,11,22. कृतं adj. ÇĀk. 11. शतं *hundertmal den Pfeil auflegend* MBh. 8,4727. — f) *das Anreihen von Wörtern u. s. w.* Suçr. 1,9,1. रुचाम् Schol. zu ÇĀKĪH. Br. 23,4. स्तुतेन वषट्कारसंघानम् ÇĀKĪH. Çr. 1,1,42. 6,1,30. so v. a. *संधि Verbindung der Laute in Wort und Satz* RV. PRĪT. 4,5,10,11. TS. PRĪT. 24,3. Comm. zu 14,15. zu AV. PRĪT. 4,114,122. — g) *Vereinigung Entzweier; Vertrag, Vergleich, Bündniss, Friedensschluss, freundschaftliches Verhältniss*: भिन्नं Spr. (II) 4706. PĀNĀT. 92,7. एवं वृत्ते तु संघाने MBh. 5,322. 13,7747. HARIV. 5925. कृष्णो ज्ञातीन्समानाय स संघानं करिष्यति 4270. 5928. 6011. Hir. 120,5. 127,20. 130,11. संघानं यस्य गच्छति Spr. (II) 334. KATHA. 44,84. घृण्येन केनापि सह मर्त्यलोके मम संघानं नास्ति *Freundschaft mit* PĀNĀT. 210,13. संघानासन (so ist mit der ed. Bomb. zu lesen) und यात्रासंघान so v. a. *संधायासन* und *संधायगमन* MBh. 12,2662. — h) *das Zusammensetzen, Mischen, Bereiten eines Trankes* AK. 2,10,42. H. an. MED. सुरायाः Comm. zu TBa. 2,652,11. in der Medicin verschiedener Gewürztränke, Liqueure und dgl. ÇĀNĪC. SĀNĪH. 2,10,1. BUĀVAPR. 5. मोक्षदिविकारकारिभिः (पुष्पमूलफलैः) कृतसंघानस्य प्रतिषेधः KULL. zu M. 5,10. नीलसंघानभाण्ड ein Gefäß, in dem Indigo bereitet wird, Hir. od. JOHNS. 1930. — i) *saurer Reisschleim* HALĪS. 2,163. *ein geistiges Getränk; eine Durst erregende Speise* RĪGĀN. im ÇKDr. Vgl. u. चुक् 1). — Vgl. दुः, पुनः (Wiedervereinigung zweier Personen SĪH. D. 45,21), मयं.

संघानक (von संघान) 1) adj. (f. संधानिका) in नेमि° adj. *rund um-* VII. Theil.

schliessend: ein best. Verband Suçr. 1,53,17. पाचनायि° *zusammenhaltend, erhaltend* Verz. d. Oxf. H. 234, b, 26. — 2) f. *संधानिका ein best. Gebäck* PĀKĀRĀRĪCĀVARA im ÇKDr.

संघानकारिन्° adj. *zusammenfügend, verheilend* VĀGBH. 1,6,16. भिन्नं° *Getrenntes zusammenfügend* MBh. 5,5265.

संघानकृत्° adj. *zusammenfügend, verheilend* VĀGBH. 1,10,8. Suçr. 1,199,4. संघानताल m. *ein best. Tact* PĀNĀT. 1,12,7, v. l. *संधानभाव* im Text. संघानित adj. *fehlerhaft für संदानित* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. संघानिनी f. *fehlerhaft für संदानिनी* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. संघानीय (von 1. धा mit सम् und von संघान) adj. 1) *mit dem man sich verbünden —, vertragen muss* PĀNĀT. 149,22 (*संघनीय* gedr.). संघेय ed. Bomb. — 2) *zum Wiederfestmachen —, zum Verheilen betragend, verheilend* Suçr. 1,141,12. 2,30,6.

संघाय ((von 1. धा mit सम्) absol. *nach vorangegangener Verständigung* (mit einem Gegner): °गमन KĪM. NĪTIS. 11,5. *संधायासन* 17. fg. st. dessen *यात्रासंघान* und *संधानासन* MBh. 12,2662. — Vgl. विगृह्य.

संघारण (von धृ with सम्) 1) adj. *zusammenhaltend; erhaltend*: न चास्ति पथि भोक्तव्यं प्राणसंघारणं मम MBh. 12,6399. — 2) f. घ्रा a) *Hal-* *tung: मुखसंघारणाविशेष eine best. Mundstellung* Comm. zu VS. PRĪT. 4,141. — b) *das Richten der Gedanken auf: ब्रह्म*° BUĀG. P. 6,10,33. — 3) n. a) *das Tragen: कुलि° im Mutterleibe* (des Kindes) MBh. 12,9512. — b) *das Zusammenhalten, Unterhalten: वायु° adj. vom Winde unterhalten: घृणि* MBh. 12,6904. — c) *das Zurückhalten, Abhalten, Ver-* *halten: der Stimme* RV. PRĪT. 6,5. eines Dranges (z. B. zum Wasser- *lassen): वेग°* KĀRAKA 1,25. 2,6. Suçr. 1,245,7. 2,372,4. des Essens Çit. beim Schol. zu ÇĀk. 20,9. — d) *das Verweigern: प्रार्थनाति°* KĀRAKA 4,4.

संधार्य (wie oben) adj. 1) *zu tragen, getragen werden müssend: मनु-* *ष्यशत°* (धनुस्) R. 3,4,42. — 2) *bei sich zu halten, in seiner Nähe zu* *dulden: न स (भृत्यः) संधार्यो भूभुजा* Spr. (II) 7349, v. l. — 3) *aufrecht* *zu erhalten, zu behaupten, zu beobachten: गृहस्थाश्रम* M. 3,79. — 4) *aufzuhalten in seinen Folgen, unschädlich zu machen: ein Verbrechen* HARIV. 4187 nach der Lesart der neueren Ausg., *संतार्य* die ältere.

संधि (von 1. धा mit सम्) 1) adj. *einen Uebergang enthaltend u. s. w.* TBa. 1,4,5,1. — 2) m. a) *Verbindung, Vereinigung; = श्लेष* AK. 3,3,11. H. an. 2,254 (*श्लेष* fehlerhaft). = *संश्लेष* HALĪS. 5,49. = *संघटन* TRĪK. 3,3,225. MED. dh. 21. त्रिभिरेत्य संधिम् KATHOP. 1,17. *संधये सर-* *ला सूची वक्रा ह्रदाय कर्तरी* Spr. (II) 6811. पापैः so v. a. *Verkehr, Um-* *gang mit* 252. सुकर° adj. *leicht zu vereinigen, — zusammenzufügen* (*सुजन, कनकघट*) 4971, v. l. *व्यञ्जनमर्थमात्रं स्वरश्च मात्राकालः तयोः संधिरध्यर्थमात्रः die Vereinigung Beider, Beide zusammen* Comm. zu TS. PRĪT. 21,1. नीति° so v. a. *das Ganze der Lebensklugheit* Spr. (II) 7061. — b) *Uebereinstimmen: चतुषो मनसश्च* TS. 3,2,8,2 (AV. v. l.). *Ueber-* *einkunft, Verabredung: प्रपयुः सप्तरात्रेण यत्र संधिः कृतो ऽभवत्* Verz. d. Oxf. H. 55, a, 19. — c) *Friede, Bündniss zwischen* (gen.), *mit* (instr. auch instr. mit सह) AK. 2,8,2,18. 3,4,22,49. H. 735. P. 6,2,154. M. 7,56. 65. 160. fg. 169. 206. JĀN. 1,346. वृत्रस्य सह शक्रेण संधिं कुरुत MBh. 5,303. 12,2158. न विद्यते संधिरथापि विप्रको मूर्तेर्मर्त्यैः 17,

87. R. 1, 7, 11. संधिं गच्छन्तु रामेण 4, 14, 28. Kām. Nīris. 9, 1. fgg. Vān. Jogaśātri 1, 13. 15 in Ind. St. 10, 166. Spr. (II) 5216. शत्रुणा नहि संध्यात्सुस्मिष्टेनापि संधिना 6371. 6814. fgg. 7185. 7496. Kathās. 80, 54. Rāga-Tar. 4, 127. fg. 6, 189. 225. Bhāg. P. 8, 6, 19. 28. Hir. 4, 3. Vrt. in LA. (III) 29, 12. — d) Verbindung der Laute in Wort und Satz, die euphonischen Veränderungen zusammenstossender Laute RV. Prāt. 2, 2. 7. 13. 7, 1. पद् 2, 5. स्पर्शाभ्यसंधयः 4, 33. इउसंधौ 14, 26. पदात्तपदाभ्योः VS. Prāt. 3, 2. द्वयोर्व्यञ्जनयोः Comm. zu 3, 95. स्वरं AV. Prāt. 4, 114. Comm. zu TS. Prāt. 2, 18. 10, 15. 24. fg. Ind. St. 8, 120. 464. 10, 407. Weber, Pratiśāh. 104. संधिमात्रं न ज्ञानासि माशब्देदकशब्दयोः Kathās. 6, 117. Verz. d. Oxf. H. 169, a, 1. 23. 173, b, No. 388. 174, b, 4 v. u. संधिमाप्नोति Comm. zu Vop. 2, 20. संधौ विस्मेषास्मोलकष्टताः Sāh. D. 573. चत्वारि ज्ञातानि Ind. St. 8, 120. — e) Veranstaltung: सावर्ण-दृष्टसंधयः (संधि = साधन Schol. der ed. Calc.) समागमाः Ragh. 19, 16. — f) Ort oder Zeit des Zusammentreffens, Berührungspunkt; Zwischenraum, Zwischenzeit: von Wasser und Gewächsen TS. 2, 1, 3. von feucht und trocken 6, 4, 2. 5. 2, 4. वेद्युत्तस्य 6, 4, 1. पृथिवी पूर्वद्वयं द्यौ-रुत्तरद्वयम् आकाशः संधिः Taitt. Up. 1, 3, 1. fgg. सीमासंधिषु M. 8, 248. 261. संधिषु सीमायाम् 251. न्यसेत गुल्मान्दुर्गेषु संधौ (so v. a. an der Grenze) च MBh. 12, 2601. गङ्गायामुनयोः R. 2, 54, 8. 55, 4. भ० Sūras. 11, 22. प्रस्थ० Megh. 59. शैलयोः H. 1034. सौदामिनीव जलदोदरसंधिलीना Mṛśāh. 15, 1. स्तनौ कौनौ Spr. (II) 7185. Weber, Rāmāt. Up. 310. 344. पिधानं Kathās. 53, 68. कङ्कटवर्मसंधिषु R. 5, 80, 32. अथ यः प्राणापानयोः संधिः स व्यानः Khānd. Up. 1, 3, 3. पर्वप्रतिपदेः Weber, Gṛot. 51. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 26. त्रेताद्वापरयोः MBh. 1, 272. 3, 10310. 12, 12952. निशाया दिवसस्य च 7, 1969. Bhāg. P. 7, 13, 5. — g) Fuge, Gelenk: संधीता संधिम् RV. 8, 1, 12. ज्ञानुनोः AV. 10, 2, 2. Çat. Br. 11, 5, 2, 2. अस्थि० Kāraka 1, 11. 17. ०मर्माणि Suçr. 1, 343, 21. 14, 1. 25, 14. 97, 10. अंस० 2, 20, 5. 7. 8. कट्य० 1, 35, 3. Çāṅg. Sām. 1, 5, 16. पुच्छ० Kāṭi. Çr. 17, 12, 20. Nir. 2, 20. MBh. 14, 473. सर्वाङ्गसंधीयु (die Länge des Metrums wegen, ०संधिषु die neuere Ausg.) Hariv. 12256. संधि-र्विक्रामति P. 1, 3, 41. Schol. Rṭ. 1, 7. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 5 v. u. Spr. (II) 6044. Vān. Bh. S. 51, 8. 43. 52, 4. 68, 30. 100 (सुस्मिष्टसंधि-ता). 69, 10. 33. AK. 2, 6, 24. 29. H. 588. 613. Halāṣ. 2, 368. Bhāg. P. 6, 8, 8. Dhūrtas. 95, 13. Vrt. in LA. (III) 13, 15. deren hundertundachtzig Ind. St. 2, 71. zweihundert Jān. 3, 102. — h) Berührungspunkt von Himmel und Erde, Horizont Çat. Br. 3, 2, 4, 5. 10, 5, 4, 2. Âçv. Çr. 1, 1, 23. Gṛh. 3, 2, 2. — h) die Zeit zwischen Tag und Nacht, Uebergangszeit, Dämmerung (vgl. संध्या) VS. 24, 25. TBa. 1, 4, 5, 1. 2, 2, 8. Kauç. 73. MBh. 6, 55. पत्ताक्षारात्रसंधयः 11, 173. Vān. Bh. S. 48, 69. du. Çat. Br. 1, 6, 2, 55. 9, 4, 4, 13. Âpast. im Comm. zu TBa. 1, 164, 6. Bhāg. P. 10, 16, 62. प्राश्रध्यसंधिषु दिनस्य Vān. Bh. S. 30, 17 nach UTPALA = उदयमध्याह्नास्तमयकालेषु. — i) Nath: यासि शतधा यत्कञ्चुके संधयः Spr. (II) 2484. — k) Falte: वस्त्रसंध्यत्तर्गता eine Wanze Pāṇāt. 62, 13. an einer Binde Suçr. 1, 68, 11. — l) eine in der Mauer (von Dieben) gemachte Oeffnung, Bresche Trik. 2, 10, 9. 3, 3, 225. H. 985. Schol. H. an. MEd. Halāṣ. 4, 86. 5, 49. संधिं क्षिप्वा M. 9, 276. Mṛśāh. 46, 25. 47, 2. 8. 48, 13. Daçak. 71, 4. Dhūrtas. 88, 4. — m) am Auge heissen so fünf

Verbindungen der Bestandtheile desselben, z. B. des Weissen mit dem Dunkeln, des Dunkeln mit der Linse Wiser 292. Suçr. 2, 303, 11. 15. 306, 16. 307, 1. Çāṅg. Sām. 1, 7, 88. — n) die weibliche Scham Trik. 2, 6, 22. 3, 3, 225. H. an. MEd. — o) Theil, Stück; = भेद Trik. 3, 3, 225. H. an. कठिन्याः Schol. zu Naish. 22, 54. चतुः, त्रिं द्विं aus vier, drei, zwei Theilen zusammengesetzt Ait. Br. 1, 25. काननं Waldpartie Hariv. 9004. — p) N. eines Stotra (am Uebergang zweier Tage) Ait. Br. 3, 44. 4, 6. 10. Çat. Br. 5, 5, 2, 4. 13, 5, 2, 10. Pāṇāt. Br. 9, 1, 20. 3, 4. 20, 1, 1. — q) in der Dramatik Bez. a) der fünf Fugen im Drama (मुख, प्रतिमुख, गर्भ, विमर्श und निर्वर्ण) H. an. MEd. (hier मुखाम्बुडे zu lesen). Daçak. 1, 21. fg. Sāh. D. 321. 330. fg. 126, 15. Kumāras. 7, 91. zwei Saṁdhi im Dhūrtanartaka Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 274. इति प्रथमाः संधिः Dhūrtas. 87, 5. कथां eine Fuge in einer Erzählung (wo nämlich diese durch eine andere Erzählung unterbrochen wird) Kathās. 27, 10. 59. 74, 35. 89, 100. 93, 7. 118, 8. — β) eines der 14 Glieder im Nirvahaṇa (Katastrophe) Daçak. 1, 45. fg. Sāh. D. 391. fg. — r) = सावकाश MEd. — s) N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. eines Sohnes des Prasucruta Bhāg. P. 9, 12, 7. — t) कर्मसंधिषु fehlerhaft für कर्मसङ्गिषु Spr. (II) 4735. — 3) f. (nach TBa. Comm.) die Gänge der Verbindung VS. 30, 9. — Vgl. स्तु० (auch Jān. 1, 146), कपाट०, कपाल०, काञ्चन०, काण्ड०, ग्रन्थ०, त्रिषंधि, दुः, दृढसंधि, द्विषंधि, धृतसंधि, ध्रुव०, निः, पद०, पर्व०, पाषाण०, भय०, मृकसंधिविग्रह, मेघ०, वयः, शरीर० (auch Mṛśāh. 48, 24), शैल० und संध.

संधिक 1) am Ende eines adj. comp. von संधि Gelenk: कोपकम्पाङ्ग Kathās. 52, 49. — 2) m. eine Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758; vgl. संधिग. — 3) f. das Brennen geistiger Getränke (मद्य-संधान) Çaddar. im ÇKDr.

संधिग = संधिक 2) Verz. d. Oxf. H. 318, b, 2 v. u.

संधिगुप्त n. Bez. eines künstlichen Satzes, in welchem durch euphonische Lautveränderungen der Sinn versteckt wird, Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25.

संधिचौर m. ein durch eine Oeffnung in der Mauer einbrechender Dieb H. an. 6, 2. MEd. k. 78. 233. Çaddam. im ÇKDr.

संधिच्छेदक m. dass. Vjutr. 127.

संधिज्ञ adj. 1) aus einer Verbindung —, — Uebergangszeit u. s. w. entsprungen: अक्षरात्राः Çāṅg. Gṛh. 3, 13. Kauç. 73. — 2) aus einem grammatischen Saṁdhi entstanden RV. Prāt. 2, 13. Comm. zu AV. Prāt. 3, 56. अ० RV. Prāt. 13, 8. — 3) den Verbindungsstellen (des Auges) angehörig Suçr. 2, 306, 19. — 4) durch Destillation (vgl. संधान, संधिका) gewonnen; n. Branntwein Kāçik. im ÇKDr.; vgl. संधित und संधय.

संधिजीवक adj. der auf unredliche Weise Geld erwirbt (wörtlich von Breschen lebend) Trik. 3, 1, 9. H. 475. Hān. 44.

संधित s. u. संधय्.

संधितस्कर m. = संधिचौर H. an. 3, 31.

संधित्सु (vom desid. von 1. धा mit सम्) adj. ein Bündniss —, Frieden zu schliessen wünschend Kām. Nīris. 9, 76.

संधिन् (von संधि) 1) m. ein Minister für Bündnisse (neben विग्रही) R. ed. Gora. Bd. VII, S. 341. — 2) f. संधिनी eine rindernde Kuh (nach

den Lexicographen eine vom Bullen besprungene und eine zur Unzeit gemolkene Kuh) AK. 2, 9, 69. H. 1267. an. 3, 432. fg. MBH. n. 150. संधि-नी वृषस्पत्ती HIRTA bei KULL. zu M. 5, 8. °नीर् ÂPAST. 1, 17, 23. M. 5, 8. JĀGŪ. 1, 170. PĀṢAÇĀITTEND. 52, b, 8. 53, a, 2.

संधिनिर्मेचन n. Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 135. 152. 300. 302. 323. 327. TĀMAN. 301. 316. मध्यमिकमूलसंधिनिर्मेचनव्याख्या (wohl मा° zu lesen) 137.

संधिबन्ध m. 1) vielleicht Kitt oder Kalk Inschr. in Z. f. d. K. d. M. 4, 152. — 2) Kaempferia rotunda (भूमिचम्पक) ÇARDAK. im ÇKDr.

संधिबन्धन n. Sehne H. c. 128.

संधिमति m. N. pr. eines Ministers des Fürsten Ġajendra RĪĠA-TAR. 2, 65. 72. 79. 82. 105. — Vgl. संधिमत् 2, a).

संधिमत् (von संधि) 1) adj. a) wobei ein Zusammentreffen (zweier Tage oder Tageszeiten) stattfindet WEBER, ĠJOT. 51, N. 4. Comm. zu KĀTJ. ÇA. 173, N. 2. — b) im Frieden lebend: Viṣṇu MBH. 13, 6971. verbündet KĀM. NĪRIS. 8, 55 (der Comm. liest संधिना st. संधिमान्). — 2) m. N. pr. a) = संधिमति RĪĠA-TAR. 2, 110. fg. — b) eines Ministers des Fürsten Ġajāpīḍa RĪĠA-TAR. 4, 496.

संधिमुक्त n. Gliedausrenkung Suçr. 1, 300, 7. 8.

संधिरन्धका f. eine Bresche in einer Mauer ÇARĀDĀTHAK. bei WILSON.

संधिराग m. = संध्याराग Verz. d. Oxf. H. 86, a, 37.

संधिला f. 1) eine Bresche in einer Mauer H. 985. an. 3, 691. MED. I. 144. — 2) ein berauschendes Getränk MED. — 3) Haus H. an. — 4) Fluss H. an. MED.

संधिविग्रहक (von संधि + विग्रह) m. Minister der Bündnisse und des Krieges RĪĠA-TAR. 6, 320. °विग्रहिक VJUTP. 93. Spr. (II) 3104. wohl nur fehlerhaft für संधिविग्रहिक.

संधिविग्रहकायस्थ m. ein Secretär im Ministerium der Bündnisse und des Krieges KATHĀS. 42, 91.

संधिवेला f. Dämmerungszeit KĀTJ. ÇA. 7, 5, 8. 13, 2, 8. 25, 11, 14. GOBH. 3, 10, 14. 4, 6, 8. LĀTJ. 3, 3, 13. M. 4, 55. P. 4, 3, 116. निशाया दिवसस्य च VĀSA im ĀHNIKAT. nach ÇKDr. — Vgl. संधिवेल.

संधिषामन् n. ein Sāman zu den Saṁdhistotra (s. संधि 2) p) PĀN-ĀV. Br. 24, 11, 6. ÇĀNKH. ÇA. 9, 21, 2. LĀTJ. 2, 9, 19.

संधिसंभव adj. aus dem grammatischen Saṁdhi hervorgegangen; m. so v. a. Diphthong Verz. d. Oxf. H. 105, a, 4.

संधिसितासितरोग m. eine best. Krankheit des Auges Verz. d. Oxf. H. 308, a, 18. fgg.; vgl. संधि 2) m).

संधिहारक m. = संधिचौर HĀR. 146.

संधीश्वर (संधि + ई°) m. N. pr. eines zur Erinnerung an die Zusammenfügung der Körpertheile Saṁdhi-mati's errichteten Heiligtums RĪĠA-TAR. 2, 134.

संधुत्तण (von धुन् mit सम्) 1) adj. anfachend, entflammend: कोप° UTTARAB. ed. Cow. 116, N. 3. — 2) n. das Anfachen, Entflammen: अग्नि° KĀRAKA 1, 5. अन्त° Suçr. 2, 48, 13. 181, 4. VĀGBH. 1, 8, 20. वैर° MBH. 3, 159, 14. त्यागशक्ति° DAÇAK. 62, 8.

संधेय (von 1. धा mit सम्) adj. 1) zusammensetzen: आशु° leicht z. (कन-कघट) Spr. (II) 4971. स्वर° mit einem Ton verbunden werdend VS. PĀT. 6,

8. — 2) mit dem man Frieden oder ein Bündniß schliessen kann oder muss MBH. 12, 2050. 6268 (auch अ°). Spr. (II) 1153. 6740. KATHĀS. 12, 26. BṬĠG. P. 8, 6, 20. PĀNĀT. ed. Bomb. III, 31, 4. Hir. 116, 21. 117, 17. 20. अ°. 126, 12. 127, 19. स संधेयः कथं मया MBH. 9, 260. आशु° leicht zu versöhnen Spr. (II) 4971. neutr. impers.: अग्नित्रैरपि संधेयम् sogar mit Feinden soll man sich verbünden 6812. किं नु संधेयमस्मिन् kann man sich wohl mit ihm aussöhnen? BṬĠG. P. 10, 47, 16. — 3) in Ordnung zu bringen, wieder gut zu machen: अ° AIT. Br. 7, 17. — Vgl. दुः°.

संध्य (von संधि) 1) adj. a) auf dem Uebergangspunct liegend u. s. w.: स्थान ÇAT. Br. 14, 7, 1, 9. पौर्णमासी GOBH. 1, 5, 2. 12. अर्द्धसंध्यम् Suçr. 1, 7, 16. — b) auf dem grammatischen Saṁdhi beruhend RV. PĀT. 2, 28. 3, 6. 5, 20. 11, 3, 20. 13, 15. fg. 14, 26. AV. PĀT. 1, 1. 2, 37. 3, 37. — c) (von 1. ध्या mit सम्) = सम्पत्तिवर्चस्कर्तृ Comm. zu VĀSAVAD. S. 32. संध्या dass. ebend. — 2) f. संध्या a) Uebergangszeit, Morgen- oder Abenddämmerung UĠĠVAL. zu UṆĀDIS. 4, 114. AK. 1, 1, 8, 3. H. 140. an. 2, 387. MED. j. 59. पश्चिमा MBH. 1, 656. पूर्वा 657. घोरा समभवत्संध्या 5890. पुरा संध्या प्रवर्तते 6028. R. 1, 25, 2. संध्या संरज्यते घोरा MBH. 1, 6443. R. 1, 28, 21. शनिर्विपुल्यते 35, 16. अर्कचन्द्राभ्यां रक्षिता 3, 52, 5. 4, 43, 47. RAGH. 1, 83. 2, 20. VARĀH. BRH. S. 21, 8. 30, 5. fgg. प्राची, अपरा 31. संध्येव रा-गिणी वेश्या KATHĀS. 12, 93. Spr. (II) 6819. VP. 222. fg. 308. BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 11. 22. BṬĠG. P. 2, 1, 34. 3, 14, 7. 8, 20, 24. °पयोद (vgl. संध्याध) ÇĀK. 75. °द्वय VARĀH. BRH. S. 3, 35. 46, 67. 75. du. 3, 34. ÇĀNKH. Br. 2, 9. M. 2, 78. 3, 280. 4, 50. 113. 131. 8, 86. JĀGŪ. 1, 25. उभे पूर्वापरे MBH. 6, 54. R. 2, 23, 13. 75, 31. Suçr. 2, 143, 18. Spr. (II) 930. WEBER, KṚṢHNAĠ. 264. HĀLĀJ. 1, 106. संध्यामाम्, उप-आम्, अनु-आम् die Morgen- und Abendandacht verrichten SHADV. Br. 4, 5. ÂÇV. GRHJ. 3, 7, 3. ÇĀNKH. GRHJ. 2, 9, 4, 9. KAUC. 141. M. 2, 69, 7, 223. MBH. 1, 1890. R. 1, 31, 30. 2, 46, 13. 64, 32. R. GORR. 1, 26, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 344. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 34. Verz. d. B. H. 91 (41). No. 326. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 16. MBH. 3, 2256 (अन्वास्त mit dor ed. Bomb. zu lesen). R. GORR. 2, 47, 25. संध्या कर्तुं पूजनम् PĀNĀR. 1, 3, 49. °वन्दन Verz. d. Oxf. H. 273, b, 23. 276, b. 10. 40. संध्यापस्थान Comm. zu TBH. 1, 67, 4 v. u. °कार्य VIKRAM. 37, 9. संध्यामिकार्य KATHĀS. 20, 40. संध्यामिहोत्रमन्त्र 34. 36. °विधि 38, 57. Verz. d. B. H. No. 1031. fg. Verz. d. Oxf. H. 267, b, 26. 286, a, No. 670. संध्या-ङ्गपविधि 267, b, 30. °मौन 85, a, 84. °नियम BṬĠG. P. 3, 14, 36. Hier und da kann auch Bed. d) gemeint sein. — b) Morgen- oder Abend- gebet: पूर्वी (पश्चिमी) संध्या जपन् M. 2, 104. fg. 4, 93. उभे संध्ये जपन् 2. 222. R. 1, 25, 20. BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 7. °प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 93, a, 4 v. u. — c) die Morgendämmerung (vgl. संध्याश) eines Jugs (Welt- periode) M. 1, 69. fg. HARIV. 511. fgg. VP. 23. BṬĠG. P. 3, 11, 20. die Dämmerung am Anfange und am Ende eines Jugs MED. HARIV. 11304. am Ende BṬĠG. P. 1, 3, 25. — d) die drei Gelenke des Tages: Morgen, Mittag und Abend: °त्रय VARĀH. BRH. S. 34, 8. die Genien dieser Zeit- abschnitte ÂÇV. GRHJ. PARİÇ. 1, 2. — e) die Dämmerung (insbes. die Abenddämmerung) personificirt als eine Manifestation Brahman's VP. 40. BṬĠG. P. 3, 20, 33. fgg. TROVER zu RĪĠA-TAR. 1, 33. als Geliebte der Sonne Spr. (II) 760. Çiva's KATHĀS. 1, 44. RĪĠA-TAR. 1, 33. 7, 1. als Gattin KĀLA's VĀIV. P. im ÇKDr. Pulastja's MBH. 3, 3970. Pūshan's

R. 5,28,27. als Schwieger Vidjutoke's 7,4,20. fg. — f) Bez. eines einjährigen Mädchens, das bei der Durgā-Feier diese Göttin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDa. unter कुमारी. — g) N. pr. eines Flusses H. an. MED. MBH. 2,375. — h) Grenze H. an. — i) = संधान H. an. — k) Versprechen, Gelöbnis (fehlerhaft für संधा) H. an. UÓVAL. — l) = चिसा (von 1. ध्या mit सम्) H. an. — m) eine best. Blume H. an. — Vgl. स्र-प्रसंध्या, उपसंध्यम्, त्रिसंध्य, दीर्घ°, नीलसंध्या, प्राक्° und सांध्य.

संध्यक am Ende eines adj. comp. von संध्या in रक्त°.

संध्यन्तर (संधि + ञ) n. ein auf Saṃdhi beruhender Vocal d. i. Diphthong RV. PRĀT. 1, 1. 13, 15. VS. PRĀT. 1, 45. 4, 46. 55. 8, 8. AV. PRĀT. 1, 40. 3, 40. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 33. 2, 47. fg. 18, 1. P. 5, 3, 83, VĀRTT. 8. Ind. St. 10, 421. ĀCV. Ça. 1, 5, 9. ÇĀNKH. Ça. 1, 2, 4. 5. gāpa स्वरादि zu P. 1, 1, 37.

संध्यर्त (संधि + 2. र्त) MĀK. P. 51, 87.

संध्यवेला f. Dämmerungszeit PĀN. GĀH. 2, 11.

संध्यांश (संध्या + ष) m. die Abenddämmerung eines Jugs (Weltperiode) M. 1, 69. fg. HARIV. 511. fgg. VP. 23. BŪG. P. 3, 11, 20. °क dass.: कलि° HARIV. 2371.

संध्याकाल m. Dämmerungszeit R. 1, 28, 21. VARĀH. BŪH. S. 11, 51. 30, 1. 8. 47, 22. Spr. (II) 7566.

संध्याचल (संध्या + च°) m. N. pr. eines Berges KĀLIKĀ-P. 50. 81 nach ÇKDa.

संध्यातर M. 8, 342 schlechte Lesart für संदातर.

संध्याव n. nom. abstr. von संध्या Dämmerung DAÇAK. 67, 1.

संध्यानाटिन् adj. in der Dämmerung tanzend; m. ein N. Çiva's TĀIK. 1, 1, 47. °नादिन् fehlerhaft H. Ç. 46.

संध्यापद्धति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 269.

संध्यापुष्पी f. Jasminum grandiflorum Lin. RĀG. im ÇKDa.

संध्याबल adj. in der Dämmerung mächtig; m. ein Rākshasa TĀIK. 1, 1, 74. H. Ç. 37.

संध्याबलि m. 1) eine zur Dämmerungszeit gereichte Spende (s. u. 1. बलि) 2) MBH. 35. — 2) ein in einem Çiva-Tempel freigelassener Stier HĀM. 67.

संध्याभ (संध्या + ष) n. 1) eine Regenwolke in der Dämmerung R. 3, 31, 13. RAGH. 12, 28. BŪG. P. 4, 6, 36. — 2) eine Art Rüthel (सुवर्णगैरिक) RĀG. im ÇKDa.

1. संध्यारग m. das rothe Glühen der Dämmerung (eine best. Naturerscheinung) VARĀH. BŪH. S. 21, 19.

2. संध्यारग 1) adj. die Farbe der Dämmerung habend. — 2) n. Menig RĀG. im ÇKDa.

संध्यारम m. ein Name Brahman's (vgl. u. संध्य 2) e) ÇABDAR. im ÇKDa.

संध्यावास m. N. eines Dorfes KATHĀS. 108, 40.

संध्याविद्या f. Bein. der Varadā TAITT. ĀR. 10, 34.

संध्याशङ्क m. eine Muschel, die beim Eintritt der Dämmerung geblasen wird: °धनि MĀLATI. 41, 16.

संध्योपनिषद् f. Titel einer Upanishad Notices of Skt Mss. 34.

संध्यास्य s. u. संवास्य.

सन्न 1) adj. s. u. 1. सद und vgl. सन्नीकर. — 2) m. = सन्नकु BHAR.

zu AK. 2, 4, 2, 15 nach ÇKDa.

सन्नक (von सन्न) adj. zwerghaft BHAR. zu AK. 2, 4, 2, 15 nach ÇKDa. — Vgl. गत°.

सन्नकु m. Buchananita latifolia Roxb. AK. 2, 4, 2, 15.

संनत 1) adj. s. u. नम् mit सम्. — 2) m. N. pr. eines Affen R. 4, 39, 37.

संनति (von नम् mit सम्) 1) f. a) Verminderung, Erleichterung: क्रि-पतामस्या: पृथिव्या भारसंनति: (°संनति: die neuere Ausg.) HARIV. 2962. — b) Zuneigung, Gunst, Willfährigkeit AV. 11, 7, 3. सं मे संनतयो नम-त्ताम् TBa. 3, 7, 6, 18. TS. 7, 5, 12, 1. 22, 1. °कोम TBa. 3, 8, 19, 5. विदु-षाम् gegen RAGH. 8, 31 (संनति ed. Calc.). भूपाल° VARĀH. BŪH. S. 104, 33. — c) Bez. von Sprüchen, die dies ausdrücken (z. B. AV. 4, 39, 1) KAUC. 5. 68. 72; vgl. TBa. Comm. 3, 630. — d) Unterwerfung; Demuth, an-spruchloses Betragen H. an. 3, 311. MED. t. 168. संनतिमेव जगमु: MBH. 6, 2630. ये च दिग्विजये तस्य संनतिं न ययुर्नृपा: BŪG. P. 10, 70, 24. MBH. 2, 1388. 5, 4707 (mit loc. der Person). 6, 772. 8, 1484. 3614. 13, 6903. HARIV. 3269. 7740. 8759. 9131. R. 1, 46, 9 (47, 8 GORR.). 5, 64, 20. BŪG. P. 4, 11, 34. 7, 11, 24. 10, 28, 10 (mit loc. der Person). — e) Laut, Ton H. an. MED. — f) N. pr. a) einer Tochter Devala's (Asita's) und Gat-tin Brahmadatta's HARIV. 1261. fg. — ß) einer Tochter Daksha's und Gattin Kratu's VP. 54. MĀK. P. 50, 23 (संनति fehlerhaft). 52, 24. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Sumati HARIV. 1080; vgl. संनति-मत्. — b) eines Sohnes des Alarka HARIV. 1587.

संनतिमत् (von संनति) 1) adj. unterwürfig, bescheiden, anspruchslos MBH. 2, 581 (mit gen.). HARIV. 1262. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Sumati VP. 453. BŪG. P. 9, 21, 28; vgl. संनति 2) a).

संनतेयु m. N. pr. eines Sohnes des Raudrāçva MBH. 1, 3701. HARIV. 1659. — Vgl. संनतेयु.

सन्नद adj. zu Nichte machend (nach NĪLAK.): गोप्ता गोमृणां सन्नदो दु-ष्कृतीनाम् HARIV. 7446. सन्नद: सन्नवसानो (!) नाशस्तप्रद: NĪLAK.

संनद्ध 1) adj. s. u. 1. नद्ध mit सम्. — 2) m. N. eines best. Sonnen-strahls VP. 2te Aufl. 2, 297, N.

संनद्धव्य partic. fut. pass. von 1. नद्ध mit सम् sich rüsten: स चेत्संनद्ध घ्रागच्छेत्संनद्धव्यं ततो भवेत् dann muss man sich rüsten MBH. 12, 3542.

सन्नभाव adj. kleinmüthig; davon °त्व n. Kleinmuth MBH. 14, 1001. = नष्टभक्तिवं देवादिषु NĪLAK.

संनैम् f. = संनति 1) b): मन्त्रैः संनमः सं नमत्ताम् AV. 4, 39, 1.

संनय (von 1. नी mit सम्) 1) adj. zusammenführend RV. 2, 24, 9. — 2) m. a) Versammlung AK. 3, 4, 34, 153. H. an. 3, 512. MED. j. 109. दे-वानाम् MBH. 1, 7066. 7945. — b) Nachhut eines Heeres, Hintertreffen AK. H. an. MED.

संनहन (von नद्ध mit सम्) n. 1) das Zusammenbinden, Schnüren NĪ. 4, 21. इधमवर्हिषो: ĀCV. GĀH. 1, 10, 3. — 2) das Sichrüsten AK. 3, 4, 3, 23. 25, 170. देव° HARIV. Adhj. 243 in der Unterschr. — 3) Band, Schnur TS. 1, 1, 2, 2. ÇAT. Ba. 1, 3, 2, 6. 2, 6, 1, 15. इधम° ein Strang aus Gräsern u. s. w. TBa. 3, 7, 6, 18. ĀCV. Ça. 1, 4, 13. KĀTJ. Ça. 3, 1, 13. 2, 3. KAUC. 87. MBH. 4, 1320. युग° 7, 3597. — 4) Rüstzeug, Rüstung MBH. 2, 1914. 7, 79 (nach der Lesart der ed. Bomb.). गाढं संनहनं चक्रे R. 4, 15, 20. — 5) fehlerhaft für संनहन in वञ्ज° adj. MBH. 4, 2242. — Vgl. पत्नी°, सर्व°

संस्कृतीय MBu. 9, 890 fehlerhaft für संस्कृतीय (fest, gedrungen), wie die ed. Bomb. liest.

संवाद (von नद् mit सम्) m. 1) sg. und pl. *Getöse, Gebrüll, Geschrei* u. s. w.: लोमकर्षण MBu. 7, 3122. गीतवादित्र 2860. भेरीणाम् R. 6, 2, 40. संगीत° Buāg. P. 8, 2, 6. जल° R. 5, 74, 37. ऊर्मिजल° 89. सिंक्-शार्ङ्गल° HARIV. 5374. घोर° adj. (घरण्य) MBu. 1, 6895. कोकिलानुल° 2876. दत्तकुक्कुट° HARIV. 4178. द्विजालिकुल° Buāg. P. 10, 3, 8. मातृणाम् R. 2, 39, 39. 7, 15, 15. भीम° adj. 22, 7. °शब्द 5, 38, 38. MBu. 12, 7626. — 2) N. pr. eines Affen R. 7, 39, 22; vgl. संनादन 2).

संनादन (vom caus. von नद् mit सम्) 1) adj. *ertönen machend, mit Geräusch* u. s. w. *erfüllend*: लोक° (चक्र) MBu. 1, 3118. — 2) m. N. pr. eines Affen R. 6, 3, 23; vgl. संनाद 2).

संनाम (von नम् mit सम्) m. *das Sichneigen, Unterwerfung*: स° adj. *sich demüthig neigend* NALOD. 1, 3. nach dem Comm. सत् + नाम.

सन्नामन् (सत् + ना°) n. *ein guter, schöner Name* ebend.

संनाय्य HALĀJ. 2, 261 schlechte Lesart st. संनाय्य; vgl. Randglosse zu H. 831.

संनाह (von नह् mit सम्) 1) *das Umbinden, Gürtung*: कत्ता° (beim Elephanten) VARĀH. BRU. S. 96, 4. *das Sichrüsten* HALĀJ. 5, 57. °जननी (भेरी) R. 6, 9, 22. कृत° adj. *gerüstet* MBu. 1, 5452. *das Sichrüsten zu Etwas* so v. a. *Unternehmung* DAÇAK. 114, 11. — 2) *Band, Schnur*: काञ्चनसंनाहे तले (so ed. Bomb. st. गुप्ते) MBu. 4, 1418. — 3) *Rüstzeug, Pferdegewehr* TRAK. 2, 8, 45. MBu. 4, 1017. KATHĀS. 19, 67. *Rüstzeug, Rüstung eines Kriegers* H. 766. HALĀJ. 2, 304. AIT. BR. 7, 14. ÇĀṆKH. ÇR. 15, 18, 26. 28. MBu. 2, 2520. 3, 664. 14372. 15068. 14, 2365. HARIV. 9290. संनाहदिधारण Verz. d. Oxf. H. 86, b, 23. काञ्चन° adj. R. 6, 19, 5. रुक्म° adj. Buāg. P. 9, 10, 37. दिव्यस्रग्वस्त्र° adj. 10, 82, 8. शीलसंनाहर्त्तितः (साध्यः) Spr. (II) 4349. — Vgl. वि°, सर्व° und संनाहिक.

संनाह्य (von संनाह) adj. *zum Kumpf gerüstet*: ein Elephant H. 1222. HALĀJ. 2, 69.

सन्नि f. nom. act. von 1. सद्; s. सन्निमत्.

संनिकर्ष (von 1. कर्ष् mit सम्) 1) m. a) *Zusammenrückung, Annäherung; Nähe, nahe Berührung* H. 1480. ÂÇV. ÇR. 1, 2, 9. परः संनिकर्षः संहिता Nir. 1, 17. P. 1, 4, 109. प्रूढ° ÇĀṆKH. GṆA. 4, 7. देशकाल° ÇĀṆKH. ÇR. 13, 24, 15. GORH. 1, 5, 8. क्रीडति सर्वेणुला मृगैर्व्याघ्राश्च मित्रवत् । प्रभावादीतपसा संनिकर्षान्महात्मनाम् ॥ MBu. 13, 654. तव संनिकर्षे वृषे 1026. JĀGŪ. 3, 160. R. GORH. 1, 80, 14. तद्विद्वत्पुत्रानुरागः — सर्वस्य ज्ञायते 2, 7, 24. स्त्रीसंनिकर्षे परिकर्तुम् KUMĀRAB. 3, 74. ÇĀK. CH. 63, 6. MĀ-IAV. 26. उत्कण्ठते च पुष्पसंनिकर्षस्य UTTARAB. 112, 6 (151, 11). Spr. (II) 5170. 6420. 6820. MĀRK. P. 15, 63. 65, 13. PHAB. 100, 8. Buāg. P. 5, 19, 1. 10, 29, 27. संनिकर्षे in der Nähe von (gen.) MBu. 1, 1174. 3, 1533 (falschlich संनिकर्ष ed. Calc.). 16088. HARIB. 5278. R. 4, 20, 17. Buāg. P. 1, 12, 10. कर्म्याय° KATHĀS. 33, 98. संनिकर्षम् in die Nähe von (gehen, gelangen, führen u. s. w.) R. 6, 99, 21. RAGH. 6, 20. Spr. (II) 7191. KATHĀS. 10, 93. 18, 350. वातायन° RAGH. 7, 8. संनिकर्षात् aus der Nähe (sich entfernen u. s. w.): गच्छताम् — संनिकर्षादितो मम R. 6, 5, 12. बहिःकृतः 7, 89, 5. स्वात्मसंनिकर्षाध्यवारयत् KATHĀS. 74, 58. — पुष्पवस्त्रयोः KAR. 2, 2, 1. वायु° Berührung mit 1, 15. इन्द्रियार्थ° 3, 1, 18. आत्मेन्द्रिय-

मनोऽर्थ° 5, 2, 15. SARVADARÇANAS. 107, 11. 134, 8. इन्द्रियार्थसंनिकर्षजन्य ज्ञानं प्रत्यक्षम् TARKAS. 28. fg. Buāg. P. 5, 10, 23. 11, 25, 7. BuāSHĀP. 62. 131. ÇĀṆKH. zu BRU. ÂK. UP. S. 135. परस्पर° gegenseitige nahe Beziehung SUÇR. 1, 363, 11. — b) *das Dasein, Vorhandensein, Vorkommen*: प्रयोग° (= उत्पत्ति Comm.) ĠAIM. 1, 26. — c) *etwas Naheliegendes, — Neues*: वेदाधिके संनिकर्षम् (घातुः) ĠAIM. 1, 27. = घाधुनिक Comm. — d) *Behälter, Sammelplatz* (लगस्थान Comm.) Buāg. P. 2, 2, 30. — 2) adj. *nahe stehend*: वृत्तयोः संनिकर्षयोः (warum nicht संनिकृष्टयोः?) HARIV. 15228. संनिकर्षण n. = संनिकर्ष 1) a) AK. 3, 3, 23. यावदेहेन्द्रियप्राणैरात्मनः संनिकर्षणम् eine nahe Berührung mit Buāg. P. 11, 28, 12.

संनिकर्षता f. nom. abstr. von संनिकर्ष *nahe Berührung* KUSUM. 41, 12.

संनिकर्षवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 46.

संनिकर्षविचार m. desgl. ebend.

संनिकाश (von काष् mit संनि) m. *Schein, Aussehen*; stets am Ende eines adj. comp. (f. घा) *den Schein —, das Aussehen von — habend*: शशाङ्क° MBu. 7, 4739. 9, 986 (falschlich °संनिकाश ed. Calc.). 1075. सन्न° R. 3, 64, 21. रवि° 4, 16, 53. गिरि° 50, 38. 6, 36, 54. MĀRK. 76, 14. VARĀH. BRU. S. 19, 2, 4. 67, 5. — Vgl. संकाश.

संनियह (von ग्रह् mit संनि) m. *Züchtigung, Bestrafung* MBu. 1, 3503.

संनिचय (von 1. चि mit संनि) m. 1) *das Anhäufen, Sammeln*: धर्मसं-निचयं कुर्यात् MBu. 12, 2651. कोशसंनिचयेषु (नियुक्ताः) 3975. — 2) *Vorrath, Fülle, Menge*: रत्न° HARIV. 6922. तेजः° (नियतम् mit der ed. Bomb. zu lesen) MBu. 13, 1025. घल्प° adj. *geringe Vorräthe habend* R. 1, 6, 7.

संनिदाय m. = निदाय *Hitze, Sonnenhitze*: °दग्धस्य यथा हिमाम्भः Buāg. P. 5, 12, 2.

संनिध n. = संनिधान *Nähe* VOPĀLITA bei BHAB. zu AK. 3, 3, 23 nach ÇKDh.

संनिधातृ (von 1. धा mit सम्) nom. ag. 1) *Berger, Verwahrer*: मो-षस्य M. 9, 278. — 2) *ein in der Nähe Setender*: संनिधात्री im Sinne des fut. NAISH. 9, 78. — 3) m. *ein Dienst thuernder Beamter* PĀṆĀT. 156, 17. कः को ऽत्र संनिधातृणाम् (so ist zu lesen) RĀGĀ-TAR. 3, 237.

संनिधान (wie eben) n. 1) *Behälter, Sammelplatz*: तपसाम् (तपसा st. तपसा mit der ed. Bomb. zu lesen) MBu. 7, 9456. दोषाणाम् Spr. (II) 1038. Buāg. P. 10, 2, 28 (= लगस्थान Comm.). — 2) *das Nahesein, Nähe, Gegenwart, Anwesenheit, das Dasein* H. 1430. HALĀJ. 4, 7, 3, 5. बद्ध° HARIV. 8449 (nach der Lesart der neueren Ausg., °संनिधान die ältere). अग्रे मुहूर्तं तव संनिधानं ममैव कृतस्मादपि जीवलोकात् R. 2, 21, 52. KAR. 1, 97. VĀGDU. 1, 7, 50. तेषामसंनिधाने Spr. (II) 934. सत्संनिधाने 1619. 5170. 2800. 5101. 5497. 6039. 6221. इप्सितरस° VIER. 19, 1. संनिधानं तदर्थये । प्रमोस्तत्र KATHĀS. 50, 195. fg. MĀRK. P. 15, 59. संनिधानमस्माकं भविष्यति wir werden anwesend sein 97, 35. संनिधानं कर्त्तुं erscheinen 62, 1. संनिधाने परे कृते 97, 26. राज्ञासंनिधानकृत् die Abwesenheit des Fürsten bewirkend KATHĀS. 15, 120. — PRAJOGAB. 93, 6, 2. SARVADARÇANAS. 153, 1. 2. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 9, 11, 18. KUSUM. 12, 5. KULL. zu M. 6, 82. विकारहेतुविषयसंनिधाने ऽप्यविक्रियत्वम् (so ist zu lesen) 92. असंनिधानात्सततस्थितीनाम् das Nichtvorkommen Spr. (II) 1317. संनिधाने in der Nähe —, in Gegenwart von (gen. oder im comp. vorangehend): आश्रम° HIT. 113, 6. मत्संनिधाने KATHĀS. 120, 89. HIT. 18, 15. 69, 4. तव संनिधानात् von dir her (kommen) Buāg. P. 11, 29, 37.

प्रयो — पार्वतीसंनिधानतः zu — *hin* PAÑĀR. 1, 15, 5.

संनिधि (wie oben) m. 1) *Nebeneinanderstellung, gleichzeitige Erwähnung* KĀTJ. ÇR. 3, 2, 15. 4, 4, 3. 7, 1, 35. 10, 9, 22. 12, 4, 5. 22, 5, 52. = पदानामविलम्बेनोच्चारणम् TARKAS. 50. SĀH. D. 17, 11. 27. Schol. zu KAP. 1, 96. — 2) *Nähe, Gegenwart, Anwesenheit, das Vorhandensein* AK. 3, 3, 23. H. 1451. ad. 3, 351. MRD. dh. 37. ADHJĀTMA. 1, 1, 34. SARVADAR-
CANAS. 163, 21. °वियोग MĀLAV. 65, 10. राजसंनिधिलोकाः in der Nähe des Fürsten PAÑĀT. ed. orn. 23, 14. °रत्नपूर्वा भूः so v. a. mit vor ihm liegenden Juwelen Spr. (II) 4594. संनिधौ wenn man anwesend ist, अ° wenn man nicht anwesend ist M. 5, 74. 8, 147. Comm. zu KĀTJ. ÇR. 394, 21. fg. 423, 19. संनिधौ mit einem gen. oder am Endo eines comp. in der Nähe, — in Gegenwart von ÅCV. ÇR. 1, 9, 5. M. 2, 194. 198. 4, 58. 99. 108. 8, 60. 79. 194 u. s. w. MBH. 3, 2180. 2189. 2367. 2758. 5, 1220 (nach der Lesart der ed. Bomb.). R. 1, 2, 13. 2, 22, 19. 32, 37. 64, 72. 82, 26. 101, 25. JOGAS. 2, 33. ÇĀK. 171. Spr. (II) 5101. 6413. 7336. VARĀH. BRH. S. 96, 4. KATHAS. 30, 46. RĀGA-TAR. 2, 147. 4, 132. BHĀG. P. 1, 13, 8. 5, 9, 5. 6, 12, 6. 18, 5. 7, 5, 14. स्वसंनिधावुपवेश्य DHŪMTAS. 92, 5. नाधीतं गुरु° beim Lehrer Spr. (II) 4153. गुरु° नीतः in die Nähe von, zu VET. in LĀ. (III) 10, 17. नितेसुरसंनिधौ in Abwesenheit von M. 8, 181. विच्छिन्नकरपरमावसंनिधौ wenn nicht vorhanden ist KUSUM. 13, 22. अर्हं प्राप्ता भवार्तस्तव संनिधिम् zu dtr R. 3, 42, 15. °संनिधिं प्रस्थिता PRAB. 68, 5. यस्य नापाति संनिधिम् SĀH. D. 118. त्रले ऽस्मिन्संनिधिं कुरु erscheine in PAÑĀR. 3, 6, 9. संनिधिं विधा Platz ergreifen, seinen Sitz aufschlagen in (loc.) RĀGA-TAR. 4, 110. व-
न्धु dass. 507. — Vgl. संनिध्य.

संनिद (von नद् mit संनि) m. *Getöse, Geschrei* u. s. w.; pl. R. 6, 37, 44.

संनिनाद् (wie oben) m. dass. MBH. 7, 3888. R. 6, 17, 32.

संनिपत्य absol. von 1. पत् mit संनि; संनिपत्योपकारक unmittelbar wirkend (Gegens. घ्राडापकारक) Comm. zu KĀTJ. ÇR. 27, 18. 38, 8. 87, 12. 394, 15. MADHUS. in Ind. St. 1, 15, 6. 7.

संनिपात (von 1. पत् mit संनि) m. 1) *Zusammenstoß* (auch von Feinden), *das Zusammenprallen, Zusammentreffen; Verbindung*: शरयोः MBH. 3, 1565. 7, 3625. तालिका° HARIV. 9920. कर्° (Hand und Strahl) KATHAS. 103, 237. गज° RAGH. 7, 43. धनंजयवृत्तयोः MBH. 2, 1017. 1039. 4, 352 (= HARIV. 4717). 1534. 1902. 6, 146. 3154. 4161. 7, 1247. 8554. 14, 479. HARIV. 4734. KĀM. NĪTIS. 9, 60. BHĀSHĀP. 116. संयोगस्तु व्यञ्जनसंनिपातः RV. PRĀT. 1, 7. स्वरितानुदात्त° TS. PRĀT. 10, 12. वर्गाणां विपरीतानाम् Comm. zu AV. PRĀT. 2, 38. PAT. zu P. 6, 4, 19. Paribhāṣhā zu 7, 1, 13. वातपित्तकफशोणित° SUÇR. 1, 4, 9. 61, 6. 320, 14. 2, 1, 5. KIR. 5, 36. R. 5, 85, 23. प्राणानाम् MBH. 3, 13969 = 12, 6877. धूमस्योतिःसलिलमहतां संनिपातः ist die Wolke MEGH. 3. RAGH. 13, 58. उदगपनपूर्वपतपुण्याह-संनिपाते यज्ञकालः LĀTJ. 8, 1, 1. 6, 9, 8. KĀTJ. ÇR. 1, 7, 15. 22, 4, 42. ÇĀK. ÇR. 1, 16, 16. KACC. 68. ÅCV. ÇR. 7, 2, 15. 8, 6, 10. 9, 6, 7. RV. PRĀT. 13, 4. 17, 16. R. 3, 43, 37. Spr. (II) 1441. BHĀG. P. 11, 23, 5. 6. — 2) *coitus* ÅPAST. 2, 1, 17. 20. fg. 26, 20. 27, 11. मैथुने MBH. 5, 1067. — 3) *der Zusammentritt sämtlicher drei Humores zur Hervorbringung einer Krankheit und die auf diese Weise entstandene Krankheit* (das Zusammenwirken zweier Humores heisst संसर्ग) KĀRKA 3, 6. SUÇR. 1, 83, 6. 2, 40, 5. 133, 1. संसर्गे संनिपाते च वस्तिरेव क्लितः 196, 14. 426, 18. 529, 12.

°दुष्ट 1, 45, 6. °ज (so v. a. सर्वज्ञ, त्रिदोषज्ञ) 62, 12. °समुत्थ 174, 11. सं-
निपातोत्थित 2, 452, 7. °तप 1, 200, 19. °स्वर 2, 402, 20. ÇĀK. SĀH. 2, 2, 104. °ष्ययु सुÇR. 2, 133, 13. — Spr. (II) 6283. Verz. d. B. H. No. 949. 965. 972. 1370. Verz. d. Oxf. II. 319, b, No. 758 (14 Formen). °भैरवो रसः a, 8, 9. — 4) in der Astrol. eine best. Art von Conjunction der Pla-
neten VARĀH. BRH. S. 20, 5. उदितः पश्चादेकः प्राक्कान्यो यदि स संनिपा-
ताख्यः s. 9. — 5) *Fall* (einer Waffe u. s. w.); s. लक्षण°. — 6) *Tod*:
उत्पत्तिवृद्धिव्यपसंनिपातेर्न पुष्यते ऽसौ परमः शरीरी MBH. 12, 7408. =
मरण NILAK. — 7) *ein best. Tact*: एक एव गुरुर्यत्र संनिपातः स उच्यते
SĀMĒTADĀM. im ÇKDr. — Vgl. लक्षण°.

संनिपातकलिका f. Titel eines über die Krankheit Sāmīpāta han-
delnden Werkes Verz. d. Oxf. II. 319, b, No. 758.

संनिपातन n. *das Zusammenfallenlassen* ÇĀK. ÇR. 1, 2, 27. 13, 5, 1.

संनिपातनुद् 1) adj. *die Sāmīpāta genannte Krankheit vertreibend*
SUÇR. 1, 162, 15. — 2) *eine Nimba-Art* (नेपालनिम्ब) RĀGĀN. im ÇKDr.

संनिपातिन् adj. *zusammentreffend, zusammenfallend* Comm. zu KĀTJ.
ÇR. 27, 2 v. u.

संनिपात्य adj. *zu schleudern*: वाणो मृगशरीरे ÇĀK. 10.

संनिवर्कण (von 1. वर्क mit संनि) n. *das Niederdrücken* so v. a. *Besie-
gen*: मनमः Spr. (II) 1384.

संनिबोद्धव्य (von 1. बुध् mit संनि) adj. *zu erkennen*: परचक्रस्यागमनं
तस्मिन्नपि संनिबोद्धव्यम् VARĀH. BRH. S. 38, 6.

संनिभ adj. (f. घ्रा) am Endo eines comp. = *निभ gleich, ähnlich* H.
1461. HALĀJ. 4, 9. वसुधाधर° MBH. 1, 6022. 3, 2457. 2701. 11997. 16774. 5,
7244 (वल = गन्धकरसः NILAK.). 7, 4697. 12, 6329. R. 1, 1, 62. 6, 24. 9,
18. 35. 37, 20. 54, 21. 55, 2. 24. 60, 31. 2, 54, 28. 91, 29. 94, 5. R. GORR.
1, 46, 31. 2, 30, 13. 3, 53, 13. 4, 7, 22. 38, 30. 5, 21, 20. R. 1, 11. VARĀH.
BRH. S. 3, 24. 28, 6. 11. 34, 5. Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 6, 5. KATHAS. 28,
3. 32, 163. Spr. (II) 302. 3700. RĀGA-TAR. 5, 107. 118. 290. BHĀG. P. 3,
13, 23. PAÑĀR. 1, 4, 48. 7, 2. PAÑĀT. III, 140. H. 3. 19. पीतारूपा° so
v. a. पीतारूपा VARĀH. BRH. S. 30, 13. — Vgl. गोमेद्°.

सन्निमत् (von सन्नि) adj. *verzweifelnd, kleinmüthig*, als Umschreibung
von निर्विष Comm. zu BHĀG. P. 11, 26, 4.

सन्निमित्त (सत् + नि°) 1) n. *ein gutes Vorzeichen* R. 6, 19, 44. — 2)
°म् für eine gute Sache Spr. (II) 3063.

संनिवृत्त (von यम् mit संनि) n. *das Bändigende, Zügeln, Lenken*: क-
यानाम् MBH. 8, 1654.

संनिपत्स्त्र (wie oben) nom. ag. *Bändiger, Zügler, Lenker*: तन्निपस्य
M. 9, 320 = MBH. 12, 2937.

संनिपम (wie oben) m. *Bestimmtheit* ĠAIM. 1, 26. मूल° SUÇR. 1, 363,
10. घसंनिपमार्थव्याख्यान KUMĀRILA bei MÜLLER, ST. 227.

संनिपोग (von 1. पुन् mit संनि) m. *Anweisung, Auftrag* HARIV. 7705.
8438. R. 5, 84, 7. *Vorschrift* VĀRTT. 2 zu P. 7, 3, 117—119. Schol. zu 4,
1, 7. 8, 3, 2. SIDDH. K. zu 3, 1, 11.

संनिरुद्ध m. *Verengerung des Mastdarms* WISE 387. SUÇR. 1, 24,
20. 297, 11. 2, 121, 16. 19. ÇĀK. SĀH. 1, 7, 65. — Vgl. निरुद्ध.

संनिरोद्धव्य (von 2. रुध् mit संनि) adj. *einzusperren*: नारी M. 9, 83.

संनिरोध (wie oben) m. 1) *Hemmung, Unterdrückung* SUÇR. 1, 36, 3.

क्रिया° 51, 6. 64, 14. इन्द्रिय° MBH. 16, 124. गुण° BHAG. P. 2, 2, 30. — 2) *Einsperrung, Gefangensetzung*, pl. BHAG. P. 7, 5, 43. — 3) *Enge*: वर्त° *Bergschlucht* MBH. 3, 12341.

संनिवपन (von 2. वप् mit संनि) n. *das Zusammentragen* (des Feuers); davon संनिवपनीय adj. *damit verbunden*: इष्टि ÇĀṆḤ. Br. 19, 1. Ça. 9, 22, 6.

संनिवर्तन (von वर्त् mit संनि) n. *das Umkehren, Umwenden* (intrans.) MBH. 7, 6351 (pl.). R. 2, 27, 23.

संनिवाप (von 2. वप् mit संनि) m. *das Zusammenschütten*: अग्नीनाम् ĀPAST. 2, 12, 10.

संनिवाप (von 3. वा mit संनि) m. *Verknüpfung, Vereinigung*: गुण° BHAG. P. 2, 2, 22.

संनिवारण (vom caus. von 1. वरु mit संनि) n. *das Zurückhalten*: समरे पाण्डवेयानामभिधावताम् MBH. 9, 80.

संनिवार्य (wie eben) adj. *zurückzuhalten, zu hemmen*: वधोन्मुख MĀRK. P. 127, 41. अभिमान MBH. 12, 11983.

संनिवास (von 3. वस् mit संनि) m. 1) *das Zusammenweilen, Zusammensein* BHAG. P. 9, 19, 27. — 2) *gemeinschaftlicher Wohnsitz, Nest* MBH. 12, 4366.

सन्निवास (सत् + नि°) adj. *bei Guten weilend*: Viśṇu MBH. 13, 7024.

संनिवृत्ति (von वर्त् mit संनि) f. *Wiederkehr*: असंनिवृत्तये तदतीतम् ÇĀK. 137. असंनिवृत्तये RAH. 8, 48. अभूयःसंनिवृत्तये 10, 28.

संनिवेश (von 1. विष् mit संनि) m. 1) *Platzergreifung, Niederlassung*: संनिवेशं कर् सच sich niederlassen R. 5, 1, 7. ते यदेदरसंनिवेशं कुर्वति sich festsetzen in Suçr. 1, 82, 4. क्रियतां समात्रसंनिवेशः man sorge dafür, dass die Versammlung Platz finde, UTTAR. 119, 9 (161, 9). सजातीयानामेकत्र संनिवेशः das an demselben Platze stehen SĀH. D. 209, 9. — 2) *Auftrag*: लक्षण° 80 v. a. Brandmarkung Spr. (II) 6293. — 3) *Gründung*: पुरादीनाम् Vorz. d. Oxf. H. 48, a, 2. — 4) *Anordnung, Einrichtung, Zusammensetzung, Arrangement*: व्यूहो विशिष्टः संनिवेशः Vorz. d. Oxf. H. 230, b, 35. fg. 42. कन्यापुर° DAÇAK. 90, 4. 5. गृहसंनिवेशोपदेशक KULL. zu M. 3, 163. स्कन्धावार° KĀM. NĪTIS. 16 in der Unterschr. SĀH. D. 138, 19. केश° NĪAK. zu MBH. 3, 15785. सुमनसाम् Anordnung von Blumen MĀLATIM. 18, 5. तथाविधलिपि° SĀH. D. 268, 14. सुलभानुकारः खलु जगति वेधसो निर्माणसंनिवेशः MĀLATIM. 151, 21. KULL. zu M. 10, 5. VP. 2, 12, 29. BHAG. P. 2, 1, 38. 3, 26, 15. 5, 21, 1. 24, 7. 7, 9, 36. 11, 1, 10. 4, 4. 12, 4, 19. — 5) *Stellung, Lage* Suçr. 1, 83, 12. 320, 2. मुष्टि° = अङ्गुलि° Schol. zu P. 3, 3, 36. इयोतिषाम् Verz. d. Oxf. H. 8, a, 29. उत्तानपाणिद्वय° KUMĀRAS. 3, 45. स्तनाक्षरे कल्पितसंनिवेशम् कौतुकस्तसूत्रम् 7, 25. RAH. 6, 16. प्रियानितम्बोचितसंनिवेशैः — नखाद्यैः 17, 19. — 6) *Form, Gestalt, Aussehen*: अनवस्थितो भूमिसंनिवेशः UTTAR. 35, 10 (47, 4). RAH. 16, 11 (vgl. jedoch die Corrigg.). BHAG. P. 5, 23, 5. — 7) *Ort des Verweilens, Aufenthaltsort*: प्रियतमस्य MĀKĀH. 86, 11. मुनि° RAH. 14, 76. निजसेनासंनिवेशं तमागात् KATHĀS. 46, 248. जल° Wasserbehälter Spr. (II) 1913. — 8) *versammelte Menge*: एतादृशे सत्रियसंनिवेशे MBH. 3, 15642. जनसंनिवेशे VARĀH. BṢH. S. 89, 20. — 9) *die Anordnung, Einrichtung* personifiziert als Sohn Tvāṣṭar's von der Rākāṇā BHAG. P. 6, 6, 42. — 10) fehlerhaft für संनिकाश (so ed. Bomb.) MBH. 5, 1825. — Nach den Lexicographen: = संस्थान AK. 3,

4, 48, 127. H. 1516. HALĀS. 4, 93. = संस्त्याय AK. 3, 4, 94, 153. = नि-कर्षण 2, 2, 18. — Vgl. संनिवेशिक.

संनिवेशन (von 1. विष् simpl. und caus. mit संनि) n. 1) *Wohnort, Wohnung* MBH. 1, 1896. 9, 2148. R. 7, 42, 16. KĀM. NĪTIS. 7, 50. — 2) *das Aufstellen*: eines Götterbildes VARĀH. BṢH. S. 60, 22. — 3) *das Anordnen, Anbringen* SĀH. D. 408.

संनिवेशिन् adj. am Ende eines comp. *sitzend, steckend in* Suçr. 1, 83, 12.

संनिवेश्य adj. *hineinzulegen, hineinzustecken*: शिख्ये काञ्चनम् VARĀH. BṢH. S. 26, 7.

संनिश्चय m. = निश्चय *eine feststehende Meinung*: न च संनिश्चयं यामि ich komme nicht in's Klare MBH. 12, 13792.

संनिषेद्य (von सेव् mit संनि) adj. *ärztlich zu behandeln*: घ्रातुरो हि कृतो राजा संनिषेद्यश्च (so ed. Bomb.) MBH. 8, 2999.

सन्निर्गम (सत् + नि°) m. *ein gutes Naturell, Gutmüthigkeit* MBH. 1, 7305.

संनिर्कृती f. N. pr. eines Flusses (neben Narmadā) PRĀJACĪTTENDUÇ. 11, b, 8 (°कृत्याम् loc.). eines Tirtha MBH. 3, 7061. संनिर्कृत्या 7062. 7066.

संनिर्कृत्य nom. act.: तीर्थसंनिर्कृतादेव संनिर्कृत्येति विभ्रुता MBH. 3, 7066.

संनिर्हित 1) adj. s. u. 1. धा mit संनि. — 2) m. N. eines Agni MBH. 3, 14195.

सन्नीकर (सन् + 1. कर) stillen, befriedigen: पथेक्षसन्नीकृतचित्रकौतुक KATHĀS. 122, 112.

सन्तृत्य n. = नृत्य *Tanz* HARIV. 8434. die neuere Ausg. hat eine andere Lesart.

संनेप partic. fut. pass. von 1. नी mit सम् P. 3, 1, 129, Schol.

संनोदयितव्य (vom caus. von 1. नुद् mit सम्) adj. *anzutreiben, anzufeuern* HARIV. 4334 nach der Lesart der neueren Ausg.

संन्यासन (von 2. अस् mit संनि) n. *Entsagung der Welt* BHAG. 3, 4. कृत° adj. Verz. d. Oxf. H. 140, a, No. 280.

संन्यास (wie eben) m. 1) *Entsagung, das Aufgeben*: कर्मणाम् BHAG. 3. 1. 2. BHAG. P. 3, 32, 34. निपतस्य कर्मणः BHAG. 18, 7. कार्यस्यास्य MBH. 2, 664. सर्वेषाणा° WINDISCHMANN, SANCARA 100. क्रियाफल° SARVADARÇANAS. 171, 18. प्राण° R. 5, 51, 6. सर्वसंन्यासं कर्तुम् RĀĀ-TAR. 3, 297. ohne Ergänzung *Entsagung der Welt* Ind. St. 2, 75. 78. 95. 175. M. 1, 114. 5. 108. 6, 96. BHAG. 6, 2. 18, 1. 2 (als काम्यानां कर्मणा न्यासः erklärt). MBH. 1, 627. 9, 2910. fg. 14, 1195. BHAG. P. 11, 19, 38. DHŪRTAS. 90, 6. SARVADARÇANAS. 85, 13. Vorz. d. B. H. No. 643. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 11. 269, b, 12. संन्यासं कर् 128, b, 30. R. GORR. 1, 77, 10. योग MUND. UP. 3, 2, 6. Ind. St. 5, 83. Verz. d. Oxf. H. 79, a, 23 (vgl. Z. d. d. m. G. 2, 339, No. 168). — 2) *das Aufgeben aller Nahrung* HALĀS. 4, 75. — 3) *Erschöpfung, gänzliche Ermattung* Suçr. 2, 403, 1. VĀGBU. 1, 10, 9. ÇĀṆḤ. SĀH. 1, 7, 25. — 4) *Uebereinkunft*: कृतसंन्यासा KATHĀS. 4, 36. — 5) *Depositum, ein anvertrautes Gut* R. 2, 113, 14. fg. 17. 20 (127, 7. 10. fg. GORR.). ऽविधिना दत्तम् (खड्गम्) 3, 13, 17. MĀKĀH. 83, 7. — 6) *Einsatz beim Spiel* MBH. 3, 3034. — 7) *Nardostachys Jatamansi* (जटामांसो) Dec. ÇABDAR. im ÇKIDH. — Vgl. संन्यासिक und न्यास.

संन्यासयकृष्ण n. *das Ergreifen des Saṃnjāsa, der Entschluss der Welt zu entsagen* PĀKĀR. 2, 7, 43. Verz. d. Oxf. H. 294, b, 33. ऽपह्ति f. Titel einer Schrift HAL. 142.

संन्यासधर्मसंप्रकृ m. Titel einer Schrift HALL 141.

संन्यासनिर्णय m. desgl. HALL 142. °रिप्पणी 143.

संन्यासपद्धति f. desgl. Notices of Skt Mss. 2, 100. Verz. d. Pol. H. 100.

संन्यासवत् (von संन्यास) adj. mit vollständiger Entsagung verbunden AK. 2, 7, 52.

संन्यासविधि m. = संन्यासपद्धति Notices of Skt Mss. 2, 100.

संन्यासिक s. वेद°.

संन्यासिन् (von 2. धस् mit संनि oder von संन्यास) adj. 1) *entsagend, aufgebend*: धर्ष° (so zu lesen) ASHĀV. 18, 67. ohne Ergänzung der der Welt entsagt hat MAITREJUP. 6, 10. COLEBR. Misc. Ess. 1, 117. MBH. 14, 1196. WEBER, RĀMAT. UP. 329. Spr. (II) 798. DHĀRTAS. 84, 15. BHĀG. P. 7, 4, 23. Verz. d. Oxf. H. 13, 6, 13. 227, 6, 17. H. 843. नित्य° BHĀG. 8, 3. वेद° = वेदसंन्यासिक KULL. zu M. 6, 95. — 2) *der der Nahrung entsagt hat* BHĀṬṬ. 7, 76.

संन्यासोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 302. Notices of Skt Mss. 54. Verz. d. Oxf. H. 394, 6, 23.

सन्मङ्गल (सत् + म°) n. eine gute, vorschriftsmässige Ceremonie u. s. RAGH. 2, 71. 4, 41. 10, 78.

सन्मणि (सत् + म°) m. ein ächtes Juwel KATHĀS. 29, 59. 35, 54. 71, 143. 109, 10. — Vgl. सद्गत्.

1. सन्मति (सत् + मति) f. 1) *eine daselbst Absicht u. s. w.,* ध° eine nicht vorhandene A.: धसन्मतिं कर्त्तुं keinen Sinn haben für (loc.) BHĀG. P. 9, 4, 27. — 2) *eine gute, richtige Ansicht*: ध° eine falsche A., — Meinung BHĀG. P. 8, 24, 47. धसन्मतिं दां lehren PAÑĀA. 1, 10, 21.

2. सन्मति (wie eben) adj. wohlgesinnt, edel denkend KATHĀS. 22, 148. 42, 218. 73, 438. 103, 149. Verz. d. Oxf. H. 261, 6, 10.

सन्मत्त (सत् + म°) m. ein guter Spruch RAGH. 17, 16.

सन्मात्र (सत् + मात्र) adj. nur seiend, von dem nur das Sein ausgesagt werden kann WEBER, RĀMAT. UP. 338. Ind. St. 10, 137. 163. Çiva Çiv. an den beiden ersten Stellen lesen wir mit der v. l. सर्वाधिष्ठानः सन्मात्रः.

सन्मान (सत् + मान) m. eine gute Meinung: °कर्त्तुं Achtung einflössend RV. PAIR. 11, 86. wohl fehlerhaft für संमान, wofür auch sonst häufig सन्मान geschrieben wird.

सन्मार्ग (सत् + मार्ग) m. der richtige Weg (in übertr. Bed.) Ind. St. 10, 33. MĀLAV. 1. KATHĀS. 17, 113. 33, 39. 101, 22. MĀRK. P. 19, 17. BHĀG. P. 19, 86, 59. °स्य Spr. (II) 4039. सन्मार्गे तावदास्ते 6824. °योधिन् auf eine ehrliche Weise RAGH. 17, 69. — Vgl. सत्पथ.

सन्मित्र (सत् + मित्र) n. ein guter Freund Spr. (II) 4060.

सन्मित्रकेशव m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 650.

सन्मुनि (सत् + मु°) m. ein guter Muni in देवज्ञ° N. pr. eines Astro-nomen Ind. St. 2, 253.

सन्मौलिक (सत् + मौ°) adj. Bez. einer Klasse von Kājastha, die zwischen den Kulīna und Māulika stehen, COLEBR. Misc. Ess. 2, 189.

सैन्यस् (von 1. सन्) adj. alt: तं सैन्यं त्रयं कृणोमि सैन्यं ते पुराज्ञाम् RV. 3, 31, 19. तमुं वा नूनमीमहे नव्यं दंसिष्ठ सैन्यं 8, 24, 26. nach Śā. = सैन्यं (von 1. सन्) oder संन्यास (von 2. धस्).

1. सप, सैपति DHĀTUP. 11, 6 (समवाये). सपेम, सेपुस्; सपत्ते, सपत्तः nach-

streben, zu erreichen suchen; Jmd anhängen, sich zu thun machen um (acc.) NAIKH. 3, 5, 14. धर्विहोसो विडुष्टरं सपेम RV. 8, 15, 10. इन्द्रं वो नरः सप्यायं सेपुः 29, 1. क्रीकृत्स्त्वा सुमनसः सपेम 4, 4, 9. देवा धर्मं सपत्त 5, 3, 4. 43, 12. 9, 97, 87. तष्टृमत्स्त्वा सपेम VS. 37, 20 (vgl. तष्टृमीमती ते सपेय TS. 1, 2, 8, 2. 6, 1, 5, 5). कृतम् RV. 5, 12, 2. 68, 4. 1, 68, 4. कृता 67, 8. कृतपा 2, 11, 12. — सप्तम् MBH. 13, 2744 fehlerhaft für स्वप्तम्, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. साप् in कृत°, केत°.

— caus. med. dass.: ते सीषपत्तं ज्ञापमा यज्ञत्रा कृतस्य धारा RV. 7, 43, 4.

— धभि dass.: धभि ये मिथो वृणुः सपत्ते रतिं दिवः RV. 7, 38, 5.

2. सप, सापयति nur in der, wie es scheint, verdorbenen Stelle: कनीबुनदिव सापयन् etwa futuens TBH. 2, 4, 5; vgl. jedoch die v. l. चनीबुदयथा सपम् ÂCV. Ça. 2, 10, 14.

सैप (von 2. सप्) m. pente TBH. 2, 4, 5, 5. मुष्कयोर्निकृतिः सपः 6. ÂCV. Ça. 2, 10, 14. — Vgl. पस.

1. सपत्त (2. स + पत्त) m. 1) *Anhänger, Freund*; s. सपत्तता und सपत्तव. — 2) *Theilnehmer, mit einem Andern in gleichem Fulle sich befindend* SIDDH. K. zu P. 6, 3, 84. TARKAS. 39. 41. ŚĀH. D. 55, 19. 122, 10. 14. BHĀSHĀP. 72. — Vgl. 1. चिपत्त.

2. सपत्त (wie eben) adj. 1) *mit Flügeln versehen* R. 5, 85, 12. Spr. (II) 1193 (zugleich in Bed. 2). Berge MBH. 7, 1163. HARIV. 12600. R. 2, 89, 20. VARĀH. BṢH. S. 32, 3. KATHĀS. 26, 9. 27, 137. 120, 84. — 2) *einen Anhang habend* Spr. (II) 1193. — Vgl. 2. चिपत्त.

सपत्तक adj. = 2. सपत्त 1): Berge KATHĀS. 25, 43.

सपत्तता f. nom. abstr. zu 1. सपत्त 1) Spr. (II) 5817.

सपत्तव n. desgl. KATHĀS. 45, 167.

सपत्त (2. स + पत्त) adj. befiedert so v. a. Pfeil ÇĀKHU. Ça. 17, 5, 7. 15, 5.

सपत्तक (2. स + प°) adj. nebst Achyranthes triandra Roab. PAÑĀA. 1, 7, 24.

सपत्ताकर (सपत्त + 1. कर्त्तुं), °करोति mit einem Pfeile so treffen, dass die Federn desselben in den verwundeten Körper eindringen, P. 5, 4, 61. VOP. 7, 91. DAÇAK. 196, 1. — Vgl. निष्पत्ताकर.

सपत्ताकरणा n. nom. act. von सपत्ताकर HALĀS. 4, 80.

सपत्ताकृति f. desgl. H. 1372.

सपत्त (ein zu सपत्नी Nebenbuhlerin gebildetes) m. Nebenbuhler, Widersacher, Feind AK. 2, 8, 10. H. 729. HALĀS. 2, 301. RV. 10, 166, 1. AV. 1, 19, 4. 10, 6, 30. 12, 2, 46. TS. 1, 6, 3. 2, 3, 5, 5. P. 6, 3, 113. Schol. ÇAT. BH. 4, 1, 2, 11. 4, 17. 5, 2, 9. 6, 4, 20. 9, 2, 11. 14, 4, 2, 19. द्विषत्तः सपत्ताः TAITṬ. UP. 3, 10, 4. P. 4, 1, 145. MBH. 1, 3727. 4047. 2, 1693. 3, 2481. 4, 162. 5, 914. 14, 224. fg. 251. R. GORR. 2, 106, 15. 3, 51, 26. 4, 9, 15. 5, 88, 3. Spr. (II) 220. 1401, 1982. 6825. VARĀH. BṢH. 17 (15), 2. MĀRK. P. 104, 13. BHĀG. P. 3, 18, 4. 19, 2. 8, 10, 3. 6. PAÑĀA. 171, 12. °बलमूदन MBH. 4, 160. °पत्तानीकमर्दन HARIV. 12086. °नाश MBH. 15, 248. °विजय BHĀG. P. 4, 14, 9. °श्री Spr. (II) 3530. °धृदि R. GORR. 2, 7, 22. °ज्ञ (धभिषव) RAGH. 9, 4. षट् die sechs inneren Feinde (s. u. षडुर्ग) BHĀG. P. 5, 1, 17. fg. 11, 15. — Vgl. स्र° (in der Bed. 1) b) auch MBH. 1, 214. BHĀG. 2, 8) und निः°.

सपत्तकर्शन adj. Nebenbuhler mindernd AV. 8, 5, 12.

सपत्तवर्णना adj. (f. ई) Nebenbuhler verderbend AV. 1, 29, 4. 2, 18, 2.

10,3,1. TS. 1,6,2. KAUC. 6. 16. 48.

सपत्न्यत्तु adj. dass. VS. 1,29.

सपत्न्यी s. u. सपत्न्यन्.

सपत्न्यत्तन adj. Nebenbuhler verscheuchend AV. 2,18,2.

सपत्न्यत्तु 1) adj. Nebenbuhler bestegend MBH. 3,16389. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Sudattā HARIV. 9188.

सपत्न्यता (von सपत्न्य) f. Nebenbuhlerschaft, Feindschaft MBH. 1,4046.

सपत्न्यत्तु adj. (nom. °तुस्) Nebenbuhler überwindend TBr. 1,2,4,21.

सपत्न्यव (von सपत्न्य) n. Nebenbuhlerschaft: पत्न्येखा° HARIV. 7078.

सपत्न्यदम्भन adj. Nebenbuhler schädigend VS. 3,18. AV. 10,6,29. 19,28,1.

सपत्न्यद्वेषण adj. Nebenbuhler verderbend ÇĀṆKH. GRH. 5,2.

सपत्न्यसाद s. सपत्न्यसाह.

सपत्न्यसाह adj. f. (ई) VS. PRĀT. 3,121. Nebenbuhler bewältigend VS. 5,10. TS. 1,1,10. 1,5,1,10. 2. KĀTH. 19,10. HARIV. 13166 (°साद die neuere Ausg.).

सपत्न्यहन् adj. (f. °घ्नी) Nebenbuhler schlagend RV. 10,159,5. 166,2. 170,2. VS. 8,24. 12,5. AV. 1,29,5. 4,8,2. 10,6,30. ÇĀT. BR. 1,1,4,14. 14,2,2. 8. KAUC. 47. MBH. 3,11998. 4,531.

सपत्न्यारि m. eine Bambusart ÇĀBDĀK. im ÇKDR.

1. सपत्नी (von 2. स + पति) adj. f. denselben Herrn habend; f. ein Weib desselben Mannes, Nebenfrau; Nebenbuhlerin P. 4,1,35. 6,3,35. VĀRTI. 3. Schol. (verschiedene Erklärungen). VOP. 6,97. RV. 3,1,10. सपत्नी ऋजुरे धेनु 6,4. 1,103,8. सपत्नी या ममाधरा साधराभ्यः 10,143,3. JĀGŪ. 3,232. MBH. 1,1225. 5,7457. 14,2358. HARIV. 5203. R. 1,70,30. 2,21,22. 24,17. 31,13. 66,19. 104,14. 110,18. R. GORR. 2,6,28. 7,31. 22,4. 3,24,2. 5,14,25. MĀKĪ. 83,13 (निशा स° zu schreiben). ÇĀRṆO. SĀM. 1,7,106. RAGH. 6,63. 10,58. Spr. (II) 4263. 4757. 6826. 6849. Verz. d. Oxf. H. 215, b, 39. KATHĀS. 16,113. 31,82. 32,124. 33,14. 39,25. 42, 65. 49,206. 210. MĀRK. P. 71,20. BHĀG. P. 3,14,10. 4,8,10. 6,14,40. PĀNĒAT. 110,23. RĪGĀ-TAR. 6,195. °स्पर्धा 3,21. °जन ÇĀK. 93. चतुरत्त-मकी° 95. — Vgl. सपत्न्य, सापत्न्य, सापत्न्य.

2. सपत्नी (2. स + प°) adj. = सपत्नीक R. 2,33,16.

सपत्नीक (von 2. स + पत्नी) adj. in Begleitung der Frauen oder der Frau, nebst Frau KĀTJ. ÇR. 6,6,28. 19,3,27. 26,7,37. KAUC. 88. RAGH. 1,81. KATHĀS. 27,4. MĀRK. P. 17,25. RĪGĀ-TAR. 2,28.

सपत्नीकर (सपत्न्य + 1. कर) zum Nebenbuhler machen: °कृत Verz. d. Oxf. H. 137, a, 10.

सपत्नीत्व n. nom. abstr. von 1. सपत्नी MBH. 1,4841.

सपत्न्य n. dass. VARĀH. BRH. S. 103, 4. — Vgl. die richtige Form सापत्न्य.

सपिण्ड (von 2. स + पिण्ड) adv. gaṇa द्विपञ्चादि zu P. 5,4,128. स्वरदि zu 1,1,37. sofort, alsbald, im Nu AK. 3,5,2. 9. H. 1532. HALĀJ. 4, 67. HARIV. 6. Suçr. 1,131,7. Ind. St. 8,351. MEGH. 52. RAGH. 3,40. 5, 75. 9,67. 82. 12,103. ed. Calc. 1,77. KUMĀRAS. 3,76. 6,4. ÇĀK. 113, v. 1. VARĀH. BRH. S. 12,1. Spr. (II) 879. 1676. 2414. 3181. 3772. fg. Glr. 4,7. 10,2. KATHĀS. 2,81. 6,70. 11,83. 12,193. 17,170. 18,282. 377. 21,145. 25,290. 26,279. 43,261. 45,364. 116,63. SĀH. D. 34,5. PRAB. 24,2. 104, 6. DHŪRTAS. 85,3. BHĀG. P. 1,9,35. 2,7,24. 5,8,19. 10,18,29. PĀNĒAT.

198,3. ÇĀTR. 10,97.

सपत्न्य (2. स + पत्न्य) adj. mit Lotusblüthen versehen: सत्तिल R. 6,2.

सपर (2. स + पर) n. eine best. hohe Zahl (mehr als परार्ध) MBH. 2, 2144. = साधिकं परार्धादप्यधिकम् NILAK.

सपरितोषम् adv. s. u. परितोष und füge ÇĀK. 22,14, v. 1. hinzu.

सपरिषत्क (2. स + परिषद्) adj. sammt Anhang: याचार्य GORR. 3, 2,40. 4,23.

सपर्य, सपर्यति NAIGH. 3,5 (परिचरणार्कम्). gaṇa कण्डादि zu P. 3,1, 27 (पूत्रायाम्). सपर्यम्, असपर्यम् AV. 14,2,20. nur im praes. und imperf. ehren, verehren: श्रुष्टो देवं सपर्यत RV. 3,9,8. यो अयं वीमिदं वचः (= व-चसा) सपर्यति 1,93,2. नमसा 3,31,19. 4,12,2. अग्निम् 1,12,8. 5,14,5. 8, 44,15. सपर्यत्तस्त्वा यज्ञेषु देवमोक्तं 5,21,3. धीभिः 25,4. श्रुष्टम् 6,44,5. जूती 8,41,6. सोमैः 51,5. ब्रह्मा कस्तं सपर्यति 53,7. मृक्ते देवाय तदृतं स-पर्यत zur Ehre ausführen 10,37,1. कृषिपा 98,4. प्रपसा 1,58,7. घृतेन 72,3. 8,26,13. AV. 3,30,6. 14,2,18. 23. गीर्भिः 19,7,1. इदं कृषिरादि-त्यासः सपर्यत gratum habere KAUC. 73.

— वि hier und dort verehren: वि त्वा नरः पुरुत्रा सपर्यन् RV. 1,70,10.

सपर्य (von सपर्य) 1) adj. in dem unverständlichen Stück RV. 10,106. 5. — 2) f. आ (Göttern und Menschen erwiesene) Verehrung, Ehren-erweisung AK. 2,7,34. H. 447. HALĀJ. 1,128. श्रियः MBH. 12,8427. HARIV. 8670. RAGH. 14,81. KATHĀS. 26,208. PĀNĒAT. 3,2,32 (pl.). अति-धीनाम् RAGH. 13,46. AK. 2,7,13. अतिधि° NĀGĀN. 11. देवद्विज° KATHĀS. 17,134. Verz. d. Oxf. H. 146, b, 3. सपर्या प्रति-यच्छ HARIV. 15455. RAGH. 2,22. लभ् BHĀG. P. 7,8,54. कर् 2,3,21. 4,8,54. 5,7,11. KATHĀS. 45,38. 103,160. 236. रचय् BHĀG. P. 3,2,2. शिरसा आ-कृ 1,19,29. सं-भर् 5, 3,6. दा 4,4,8. नि-वर्तय् RAGH. 16,39. वि-धा BHĀG. P. 8,22,23. प्रतिवि-धा UTTARAR. 12,7 (16,13). °विधि RAGH. 5,22. सपर्याया अभि-गा 11,35. प्रत्युद्-इ KUMĀRAS. 5,31. उप-ग्राम् BHĀG. P. 7,14,40. पूजय् 10,28,4. प्रति-यच्छ 3,21,48. सपर्यावर्तमान d. i. सपर्याया 10,43,9.

सपर्यु (wie eben) adj. 1) ehrend, huldigend RV. 2,6,3. 3,54,2. 7,2,4. 94,10. — 2) ergeben, treu: Rosse RV. 3,50,2.

सपर्येय (wie eben) adj. colendus RV. 6,1,6. KĀTH. 8,18. KAUC. 6.

सपत्न्याश (2. स + प°) adj. mit Blättern besetzt: ein Zweig AIR. BR. 8,13. ÇĀRṆKH. ÇR. 4,17,5. LĪTJ. 1,2,17. ĀCV. GRH. 1,11,2. 4,8,15.

सपशु (2. स + पशु) adj. von Vieh begleitet, sammt Vieh: सर्गकः सप-शुः सुवर्गं लोकमेति TS. 3,5,4,3. ÇĀT. BR. 12,5,4,14. चातुर्मास्य mit einem Thieropfer verbunden KĀTJ. ÇR. 5,11,19.

सपशुका adj. dass. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 549,17.

सपाद (2. स + पाद) adj. nebst einem Viertel M. 8,241. RĪGĀ-TAR. 4, 407. BHĀG. P. 5,22,5. 8.

सपादक (wie eben) adj. nebst den Füßen KĀTJ. ÇR. 7,2,33.

सपाडुका (2. स + पाडुका) adj. beschuht R. 3,52,9.

सपाल (2. स + पाल) 1) adj. von einem Hüter begleitet: पशवः M. 8, 240. 242. लोकः die Welt mit ihren Fürsten BHĀG. P. 1,9,14. — 2) m. N. pr. eines Fürsten TĀRAN. 287.

सपिण्ड (2. स + पिण्ड) adj. (f. आ) am Piṇḍa für die Manen Theil nehmend, nicht ferner als in der sechsten Generation mit Jmd (gen.) verwandt VOP. 6,97. AK. 2,6,4,83. H. 562. HALĀJ. 2,354. 5,50. GORR.

3,4,1. Åçv. GRUJ. 4,4,18. M. 2,247. 3,59. 61. 100. 9,59. 187. 11,182. P. 4,1,165. VP. 316. MĀRK. P. 50,91. Vorz. d. Oxf. H. 87,b,10. 272,b. No. 644. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 25,7,13. °बन्ध neben यौनबन्ध Bṛġ. P. 10,82,30. असपिण्डक्रियाकर्म M. 3,247. घ० 5 (MBu. 13,2421). 5,100. f. JĀGĒ. 1,52. — Vgl. सपिण्ड, सपिण्ड्य.

सपिण्डता f. nom. abstr. von सपिण्ड ÇĀṆKA und LIKHITA bei KULL. zu M. 5,60. M. 5,60. DATTAKĀ. 74,8.

सपिण्डन n. nom. act. von सपिण्ड्य. सपिण्डनं कर् DATTAKĀ. 73,12. 20. °प्रयोग Titel einer Schrift Notices of Skt. Mss. 2,84.

सपिण्ड्य (von सपिण्ड) Jmd zu einem Sapiṇḍa machen, Jmd die Rechte eines Sapiṇḍa erteilen, zum ersten Çrāddha nach einem Todesfalle zulassen, das erste Çrāddha vollziehen. — Vgl. सपिण्डन.

सपिण्डीकर् (सपिण्ड + 1. कर्), °करोति dass. DATTAKĀ. 73,1 v. u. 74,1.

सपिण्डीकरण n. = सपिण्डन ÇĀṆKA. GRUJ. 4,3. 5,9. JĀGĒ. 1,253. VP. 3,13,26. 36 (सपिण्डीकरण गेदर.). MĀRK. P. 30,12. 18. Ind. St. 10, 66. Vorz. d. B. H. No. 268. 1108. 1121. f. 1130. 1130. Vorz. d. Oxf. H. 9,a,23. 40,a. No. 1. 87,a,23. f. 276,b,37. 294,b,15. DATTAKĀ. 73,16. f. 9,a,23. 40,a. No. 1. 87,a,23. f. 276,b,37. 294,b,15. DATTAKĀ. 73,16. f.

सपित्वं (2. स + पि०) n. etwa Gemeinschaft: येभिः सपित्वं पितरो न आसन् RV. 1,109,7. — Vgl. अपित्व, प्रपित्व.

सपिन् s. निःपपिन्.

सपीतक 1) m. eine best. Pflanze, = राजकोशातकी. — 2) f. सपीतिकी desgl., = रुस्तिघोषा RĀGĒ. im ÇKDr.

1. सपीति (2. स + 1. पीति) f. Gemeinschaft des Trinkens, Gelage AK. 2,9,55. H. 907. HALĀJ. 2,173. VS. 18,9. 28,16. Nir. 9,43.

2. सपीति (wie eben) m. Trinkgenosse RV. 8,1,23. TS. 2,4,8,1.

सपुत्र (2. स + पुत्र) adj. 1) nebst dem Sohne M. 10,107. — 2) etwa mit menschlichen Figuren verziert: °कर्क ein solcher Wasserkrug HARIV. 7827. fgg.

सपुरुष (2. स + पु०) adj. sammt den Leuten PAÑĀV. BR. 25,8,2.

सपुष्प (2. स + पुष्प) adj. mit Blüten versehen, blühend: हुमाः Rr. 6,2.

सपूर्व (2. स + पूर्व) adj. (f. घा) 1) nebst dem vorangehenden (Laute) TS. PRĀT. 3,19. 8,22. — 2) von den Vorfahren besessen: असपूर्वापि ते नोर्वी सपूर्वेव महीभुजा । लालिता हृदयसेन पत्या नववधूरिव ॥ RĀGĒ. TAR. 2,8.

सप्त = सप्तन् in त्रिपत्त, त्रिसप्त.

सप्तक्षयि m. pl. = सप्तयि Siddh. K. zu P. 6,1,123. Ind. St. 3,459. Verfasser von RV. 9,107.

सप्तक्षयैवत् adj. von den sieben Rshi begleitet AV. 19,18,7.

सप्तक्षयीय adj. zu सप्तक्षयः Nir. 10,26.

सप्तक (von सप्तन्) 1) adj. aus sieben bestehend RV. PRĀT. 16,13. Ind. St. 3,253. 8,239. M. 7,52. MBu. 13,4853. KARAKA 1,4. 8,5. KĀM. NITIR. 14,67. Bṛġ. P. 12,11,27. सप्त सप्तकाः neunundvierzig HARIV. 444. सप्तकाः सप्त मरुतः R. GORR. 1,48,5. चत्वारः सप्तका गणाः aus achtundzwanzig bestehend HARIV. 445. — 2) f. ई ein weiblicher Gürtel AK. 2, 6,8,10. H. 664. HALĀJ. 2,405. — 3) n. eine Siebenzahl von Gegenständen, Heptade M. 11,255. SUÇR. 2,277,14. पुर० KATHĀS. 43,13. दिन० 72,96. PAÑĀV. 3,8,5. 12,9 (स्वर० st. सुर zu lesen). Vorz. d. B. H. No. 1021. ÇATR. 14,75. H. 739. VET. in LA. (III) 13,12. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 550,8.

GAUPAR. zu SĀṆKHAJ. 3. स० adj. WEBER, GJOT. 106. षष्टिः सैकद्विसप्तिका 93. त्रिसप्तकायाम् 21 (Hasta) breit VARĀH. BRH. S. 56,22. — Vgl. कुतप०, सप्त०.

सप्तकर्षा (सप्तन् + कर्षा) m. N. pr. eines Mannes TAITT. ĀR. 1,7,2.

सप्तकुमारिकावदान n. die Legende von den sieben Jungfrauen BUNOUF, Intr. 556.

सप्तकृत् (सप्तन् + कृत्) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten göttlichen Wesens MBu. 13,4361.

सप्तकृत्वस् (सप्तन् + कृ०) adv. siebenmal MĀRK. P. 82,5. 72,12. Bṛġ. P. 5,1,30. VARĀH. BRH. S. 54,113. सप्तकृत्वैवम् (so ist mit den Hdschr. zu lesen) st. सप्तकृत् एवम् 55,29.

सप्तगङ्ग (सप्तन् + गङ्गा) n. N. pr. einer Oertlichkeit (vgl. MBu. 6,242. fgg. R. 1,44,14. fgg.): °गङ्गे MBu. 3,8007. 13,1703. °गङ्गम् adv. P. 2, 1,20. Schol.

सप्तैगण adj. aus sieben Schauern bestehend die Marut TS. 2,2,24,1. 5,4,7. TBu. 2,7,2,2.

सप्तैगु adj. sieben Rinder besitzend oder mit sieben Rindern fahrend; m. N. pr. des Verfassers von RV. 10,47 mit dem patron. Āṅgīrasa; s. daselbst Vers 6.

सप्तगुण adj. (f. घा) siebenfach WEBER, GJOT. 53. 74. KATHĀS. 47,22.

सप्तगर्ध m. pl. die sieben Götter (?) AV. 8,9,18.

सप्तगोदावर (सप्तन् + गोदावरी) n. N. pr. einer Oertlichkeit Vor. 6. 85. °रे MBu. 3,8186. °रम् adv. P. 2,1,20. Schol. f. ई N. pr. eines Flusses Bṛġ. P. 10,79,12.

सप्तचक्र s. u. चक्र.

सप्तचत्वारिंश adj. der 47ste MBu. und R. in den Unterschrr. der Kapitel.

सप्तचत्वारिंशत् f. siebenundvierzig ÇAT. BR. 10,4,2,17.

सप्तचरु n. N. pr. einer Oertlichkeit MBu. 3,5040 (nom. °चरुम्!).

सप्तचितिक adj. sieben Kiti habend: Agni ÇAT. BR. 6,6,2,14. 2,7. 8,2,7.

सप्तच्छद m. Alstonia scholaris (benannt nach der Zahl ihrer quirlförmig gestellten Blätter) RĀGĒ. im ÇKDr. MBu. 3,14862. R. 4,32,13. 5,9,7. SUÇR. 1,32,17. 142,20. 144,19. 2,70,3. 247,20. 421,9. 500,6. Rr. 3,12. 13. RAGH. 5,48. — Vgl. सप्तपर्ण.

सप्तजन m. pl. ein Collectivname für sieben bestimmte Muni R. 4, 13,17. 27.

सप्तजिह्व adj. siebenzünftig; m. Feuer TRĪK. 1,1,67. H. 1099. VAIC. bei MALLIN. zu ÇIC. 2,107. Bṛġ. P. 5,20,2. कवि VARĀH. BRH. S. 43,55. प्रविशति सप्तजिह्वम् 74,16.

सप्तज्वाल adj. siebenflammig; m. Feuer H. 1099.

सप्तत (von सप्तति) adj. der siebzigste in comp. mit vorangehenden Einern; s. एक० u. s. w.

सप्ततन्तु 1) adj. siebenfädig so v. a. aus sieben Abschnitten bestehend: यज्ञ RV. 10,52,4. 124,1. मन्वाधर MBu. 2,1937. — 2) m. Opfer AK. 2, 7,13. H. 280. HALĀJ. 2,259. सप्ततन्तुन्वितन्वाना याज्ञकाः MBu. 7,3027. ÇIC. 14,6. Bṛġ. P. 7,3,30; vgl. संस्था 2) g).

सप्ततप (von सप्तन्) adj. (f. ई) siebentheilig: देवताः ÇAT. BR. 6,5,2,11.

सप्तति (wie eben) f. siebzig P. 5,1,59. ÇĀNT. 1,7. das Gezählte con-

gruirt im Casus mit dem Zahlwort, steht im gen. pl. oder geht im comp. voran oder nach. RV. 2, 18, 5. सप्ततिं च सप्त च 10, 93, 15. 8, 46, 26. AV. 6, 25, 2. 19, 6, 16. 47, 3. सप्ततिं पदानि. Āc. Ch. 8, 3, 14. LĀTJ. 9, 6, 10. MBh. 1, 416. 13, 1032. सप्तत्या निशितः शरः HARIV. 9305. R. GORR. 1, 4, 48. 5, 1, 47. Kām. NITIS. 8, 25. VARĀH. BRH. S. 53, 17. 54, 84. °कायन BRH. 69, 28. MĀRK. P. 133, 4. RĀGA-TAR. 1, 52. वर्ष° 311. SĀMUKHAK. 72 (HALL 4). ein Siebzig so v. a. siebzig Jahre M. 8, 394. SuCh. 1, 125, 4. — Vgl. यष्टा° (auch AIT. Br. 8, 28), एका° (auch AK. 1, 1, 22. MĀRK. P. 46, 34), चतुः°, त्रि° (auch MBh. 4, 1732. 6, 5391), द्वा° (auch PRAÇNOP. 3, 6) u. s. w. प्रुका°, शून्यता°, साप्ततिक.

सप्ततितम (von सप्तति) adj. der siebzigste P. 5, 2, 58. VOP. 7, 38. MBh. und R. in den Unterschriften der Kapitel.

सप्तत्रिंश adj. der siebenunddreissigste MBh. und R. in den Unterschriften der Kapitel.

सप्तत्रिंशत् f. siebenunddreissig MBh. 12, 13257. °शतं वर्षान् RĀGA-TAR. 1, 288. °शति वर्षेषु (so ist zu schreiben) 2, 81. PĀÑKAR. 2, 4, 58. °शत्रात्र n. eine best. Feier Āc. Ch. 11, 4, 7. KĀTJ. Ch. 24, 2, 34.

सप्तत्रिंशति f. dass. °तिमब्दान् RĀGA-TAR. 3, 526.

सप्तथ (von सप्तन्) adj. (f. ई) der siebente RV. 1, 164, 15. 7, 36, 6. 10, 99, 2.

सप्तदश 1) adj. (f. ई) a) der siebzehnte Āc. Ch. 1, 23, 5. ÇAT. Br. 12, 2, 11. VARĀH. BRH. S. 6, 5. BHĀG. P. 1, 3, 21. 6, 1, 50. 11, 22, 22. Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 159. तिथि WEBER, GJOT. 50. गृहपतिसप्तदशाः mit dem Grhapa. zu siebzehn Āc. Ch. 4, 1, 8. — b) mit siebzehn verbunden: शतम् hundertundsiebzehn ÇAT. Br. 12, 3, 5, 13. — c) aus siebzehn bestehend: das Jahr ÇAT. Br. 6, 2, 2, 9. 8, 4, 3, 20. PRAÇNOP. 1, 3, 6, 4. 5, 10, 6. nach der Silbenzahl die Zusammenstellung आश्राव्यास्तु औपयन्त्र ये पञ्चमके वषट् TS. 1, 6, 11, 1; vgl. Comm. und SĀJ. zu AIT. Br. 1, 1. — ÇAT. Br. 1, 5, 2, 17. 5, 1, 2, 11. 8, 4, 1, 11. 13, 3, 2, 4. पत्न TBR. 1, 2, 6, 3. स्तोम VS. 9, 34. 10, 12. 14, 24. TS. 5, 3, 4, 1. TBR. 1, 4, 5, 3. VP. 1, 5, 53. dem Āditja geweiht NIR. 7, 11. auch ohne das Hauptwort m. VS. 13, 56. TBR. 1, 5, 10, 3. 2, 2, 4, 7. सप्तदशं स्तोमा नातिपत्ति 7, 10, 2. TS. 5, 3, 2, 2. AIT. Br. 4, 18. fg. Āc. Ch. 4, 12, 2. 10, 3, 11. — d) mit dem siebzehntheiligen Stoma verbunden, demselben analog u. s. w. TBR. 1, 2, 2, 1. वैश्य 2, 5, 10, 2. 7, 3, 11, 1. VS. 29, 60. Āc. Ch. 10, 3, 9. — e) pl. wohl = सप्तदशन् siebzehn: वयं (im Namen von sieben Personen) पुनः सप्तदशेषु — कुलेषु सर्वे ऽनवमेषु ज्ञाताः MBh. 3, 15649. सप्तदशं श्रेष्ठं कर्माणि नव शतयादयश्च नित्यं सप्ति येषु तानि सप्तदशानि NĪLAK. — 2) n. eine Gruppe von siebzehn KĀTJ. Ch. 14, 2, 33. ÇĀÑKH. Ch. 15, 3, 14.

सप्तदशक adj. = सप्तदश 1) c): राशि MBh. 3, 13917. 12, 12466. 13756. संख्यानं °दशके so v. a. wenn man die Zahl siebzehn annimmt BHĀG. P. 11, 22, 22.

सप्तदशता f. die Zahl siebzehn KĀTJ. Ch. 14, 2, 33.

सप्तदशार्था adv. siebzehnfach ÇAT. Br. 10, 4, 3, 14. SĀMUKHAK. 49 (bei WILSON besser सप्तदश वधा st. सप्तदशधा तु).

सप्तदशन् siebzehn (°दश nom. acc., °दशभिस्, °दशानाम्, °दशसु) TS. 2, 5, 10, 2. TBR. 1, 3, 6, 3. AIT. Br. 1, 1. 80. सप्तदशं रात्रौ दीक्षितः स्यात् TS. 5, 6, 3, 2. ĀPAST. in TS. Comm. 1, 1023. ÇAT. Br. 5, 1, 2, 10. 5, 6, 2, 1, 5, 3. SĀMUKHAK. 49 (nach der Lesart bei WILSON). BHĀG. P. 9, 15, 30.

°दशार LĀTJ. 5, 12, 11. °दशारलि ÇAT. Br. 3, 6, 2, 26. सप्तदशान्तर VS. 9, 84. P. 4, 4, 140. VĀRTT. 1, Schol. °दशावराः, °दशप्रभृतिषु Schol. zu KĀTJ. Ch. 1, 6, 10.

सप्तदशम adj. der siebzehnte Verz. d. Oxf. H. 63, b, 3.

सप्तदशार्त्रं m. n. N. einer siebzehnseitigen Feier TS. 7, 3, 8, 1. MĀ-ÇAKA in Verz. d. B. H. 73 (IX, 2).

सप्तदशर्च (सप्तदशन् + ऋच्) adj. siebzehnversig AV. 19, 23, 14.

सप्तदशवत् (von सप्तदश) adj. mit dem siebzehntheiligen Stoma versehen ÇAT. Br. 8, 4, 4, 1.

सप्तदशिन् (von सप्तदशन्) adj. mit siebzehn (Stotra) versehen PĀÑKAR. Br. 18, 6, 1.

सप्तदिन am Anf. eines comp. sieben Tage, eine Woche: °दृश्य VARĀH. BRH. S. 11, 37.

सप्तदिवस dass.: °दिवसात् adj. ebend. 32, 13.

सप्तदीधिति adj. siebenstrahlig; m. Feuer TRIK. 1, 1, 66.

1. सप्तद्वीप am Anf. eines comp. die sieben Inseln der Erde so v. a. die ganze Erde: °प्रसाधक MĀRK. P. 127, 32. °पति BHĀG. P. 9, 18, 46. °द्वीपेश्वर 23, 23.

2. सप्तद्वीप adj. (f. द्वा) aus sieben Inseln bestehend: वसुंधरा u. s. w. Ind. St. 9, 77. PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 16, b. MBh. 8, 4735. HARIV. 1616. ÇĀK. 192. MĀRK. P. 53, 11. Verz. d. Oxf. H. 3, b, No. 24. 48, b, 1. °धरापति 24, b, 29.

सप्तद्वीपवत् adj. dass.: पृथ्वी u. s. w. Ind. St. 9, 76. 113. MĀRK. P. 125, 55. BHĀG. P. 3, 21, 2. 7, 4, 16. 9, 4, 15. 6, 34. °वती f. so v. a. die ganze Erde: °पति 47.

सप्तर्था adj. in sieben Theilen (Theile), siebenfach AV. 8, 9, 23. VS. 17, 79. AIT. Br. 2, 17. ÇAT. Br. 10, 2, 2, 8. 13, 1, 2, 1. SuCh. 1, 178, 19. MĀRK. P. 56, 11. 101, 25. फल् R. 2, 64, 23. प्रकलीभू 7, 26, 56. वि-भू ÇAT. Br. 10, 4, 2, 8. भू KHĀND. UP. 7, 26, 2. सम्-पद् MBh. 1, 6454. अस् Verz. d. Oxf. H. 149, a, 35. वि-तर्द् TS. 5, 1, 1, 1. हिद् MBh. 3, 14999. R. 1, 46, 18. भिद् R. GORR. 1, 47, 17. KATHĀS. 19, 97. प्रवि-भन् ÇĀÑKH. zu BRH. ĀR. UP. S. 266. कर्त्तु BHĀG. P. 6, 18, 61. 71. कर् HARIV. 6860. P. 5, 3, 43. Schol. BHĀG. P. 10, 58, 45. वि-धा 1, 13, 49. siebenmal RAGH. 4, 23. भुङ्क्ते P. 5, 3, 42. Schol. — Vgl. द्वि°.

सप्तधातु m. N. eines der zehn Rosse des Mondes VĀJPI beim Schol. zu II. 104. — Vgl. auch unter धातु.

सप्तधार n. N. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 34.

सप्तन् (सै° in der klassischen Sprache ÇĀNT. 2, 5. UGÉVAL. zu UGĀDIS. 1, 156), सप्तं nom. acc., सप्तभ्यस्, सप्तभिस्, सप्तानाम्, सप्तसु: sieben. Diese Zahl drückt zugleich eine unbestimmte Vielheit aus, wie in kleinerem Maassstabe die Dreizahl. Daher auch die Vielfachheit der sieben mit der drei. त्रिः सप्त RV. 1, 191, 12. 14. 4, 1, 16. 7, 87, 3. 8, 46, 26. 58, 7, 83, 2. 9, 70, 1. सप्त सप्त 5, 52, 17. 8, 28, 5. 10, 55, 3. ÇAT. Br. 2, 5, 4. 13. 5, 4, 2, 17. सप्ततिं च सप्त च RV. 10, 93, 15. सप्त च शतानि विंशतिश्च AIT. Br. 2, 17. — AV. 8, 9, 18. VS. 17, 79. TBR. 3, 11, 2, 1. Āditja s. u. d. W. Sonnenrosse RV. 1, 50, 8. 4, 13, 3. Ströme 28, 1. 7, 18, 24. 8, 24, 27. 85, 1. प्र सप्त सप्त त्रेधा हि चक्रसुः 10, 75, 1. 64, 8. Burgen der Dämonen 6, 20, 10. 7, 18, 13. रत्ना 5, 1, 5. 6, 74, 1. विप्रासः 22, 2. 4, 2, 15. क्षेत्तारः

3, 10, 4. 2, 49, 16. ऋषयः s. u. d. W. कस्तोरः RV. 4, 58, 3. Hausthiere VS. 9, 32. AV. 3, 10, 6. Ait. Br. 2, 16. Wild Cat. Br. 9, 5, 3, 8. Pflanzen TS. 5, 2, 5, 5. Sonnenstrahlen AV. 7, 107, 1. Sonnen TAITT. Âr. 1, 7, 1. Thore des Himmels TBr. 3, 12, 3, 9. Götterwelten Ait. Br. 2, 16. 4, 9. 5, 10. Berge TS. 6, 2, 5, 3. प्राणाः Cat. Br. 6, 5, 2, 11. 7, 5, 2, 9. स्तोमाः 9, 5, 2, 8. ऋतवः 1, 3, 31. 2, 3, 45. दिशः RV. 9, 114, 3. Cat. Br. 9, 5, 2, 8. hundred und sieben Arten von Kräutern RV. 10, 97, 1. — TS. Prât. 23, 4. 11. M. 1, 19. 36. 63. 105 u. s. w. R. 1, 1, 73. 4, 6. SĪKHAJAK. 3: 63. RAGH. 1, 60. 2, 25. Spr. (II) 2284. 2614. 2729. 6827. 6830. fg. 7520. KATHA. 18, 314. 28, 172. Bha. P. 4, 27, 16. °पातलिनित्तमूल Spr. (II) 6829. SĪKHAJAK. 63. dagegen würden wir R. 1, 1, 64 सप्ततालान् und VARĪH. Bha. S. 11, 34 सप्तमुनीन् lieber getrennt schreiben. — Vgl. त्रि, पञ्च, साप्त, साप्ति.

सप्तनली f. *Vogelleim* (vgl. beng. सातनली) Spr. (II) 1041.

सप्तनवत adj. der siebenundneunzigste RĪĠA-Tar. 5, 286. MBh. in den Unterschrr. der Kapitel.

सप्तनवति f. *sevenundneunzig*: °नवत्यधिकशत MBh. Th. 1, S. 685.

सप्तनवतितम adj. der siebenundneunzigste R. GORR. in den Unterschrr. der Kapitel.

सप्तनाडिक adj. in Verbindung mit चक्र und सप्तनाडीचक्र n. *ein best. astrologisches Diagramm* (sieben aus einem Punkte ausgehende Schlangengelenken) zur Bestimmung von Regen ÇKDra.

सप्तनामन् adj. *sevennamig* RV. 1, 164, 2; vgl. 7, 87, 4.

सप्तनामा f. *Polanisia icosandra* W. u. A. RĪĠA. im ÇKDra.

सप्तपञ्चाश adj. der siebenundfünfzigste MBh. und R. in den Unterschrr. der Kapitel.

सप्तपञ्चाशत् f. *sevenundfünfzig* Nir. 2, 23. °शदधिकशत MBh. Th. 1, S. 223.

सप्तपत्र m. *eine Art Jasmin* (मुद्गर) RĪĠA. im ÇKDra.

सप्तपद 1) adj. a) (f. ई) auf sieben (d. h. vielen, allen) Tritten, auf Schritt und Tritt (पदे पदे) —, bei jeder Gelegenheit vorhanden: पिप्युषी-मिषमूर्त्तं सप्तपदीम् so v. a. für alle Bedürfnisse genügend RV. 8, 61, 16. युज्यस्ते सप्तपदः सखास्मि so v. a. stets treu AV. 5, 11, 10. Hieraus die Anwendung in der Heirathscerimonie सखा (schon diese Form lässt die Entlehnung erkennen) सप्तपदी भव Freund werde mit dem sieben-ten Schritt ÂÇV. GĒHJ. 1, 7, 19. ÇĀKHA. GĒHJ. 1, 14, 6. KAUC. 76. KULL. zu M. 8, 227. P. 4, 1, 62. Schol. सखे सप्तपदी (!) भव PĀR. GĒHJ. 1, 8, 1. निष्ठा सप्तपदी स्मृता (vgl. तेषां निष्ठा तु विज्ञेया विद्वद्भिः सप्तमे पदे M. 8, 227) MBh. 7, 2149. — TS. 3, 3, 20, 2. सप्तपदं मित्रम् MBh. 3, 15439 und 13, 2702 fehlerhaft für साप्तपदं (so ed. Bomb. an beiden Stellen) मैत्रम् (so ed. Bomb. an der zweiten Stelle). — b) (f. घ्रा) aus sieben Pāda bestehend Ait. Br. 3, 12. Cat. Br. 3, 3, 2, 1. 9, 3, 17. 9, 3, 2, 17. TS. 2, 6, 2, 3. TBr. 2, 1, 5, 11. PĀKAV. Br. 19, 7, 6. RV. Prât. 18, 24. Ind. St. 8, 119. — 2) f. ई eine Zahl von sieben Schritten: सप्तपद्यां ततः पादं दत्त्वा मुख्य-निकेतने KASHI. 16, 9. — Vgl. साप्तपद, साप्तपदीन und पञ्चपदी.

सप्तपदार्थनिर्ूपण n. Titel einer Schrift, = सप्तपदार्थी HALL 74.

सप्तपदार्थी f. die sieben Padārtha (der Vaiçeshika), Titel einer Schrift HALL 74. Verz. d. Oxf. H. 353, b, No. 839. °टीका 164, a, 6. 7.

°व्याख्या HALL 75.

सप्तपराक m. *eine best. Kasteing* WEBER, RĪMAT. Up. 356.

सप्तपर्षा 1) m. *Alstonia scholaris* (vgl. सप्तच्छर) AK. 2, 4, 2, 3. TRIK. 2, 4, 7, 3, 212. H. 1133. RATNAM. 191. MBh. 3, 11573. HARIV. 3842. 12681. R. 3, 17, 11. 4, 29, 11. 49, 23. 5, 17, 16. 6, 15, 4. 18, 35. 36, 54. SUÇA. 1, 187, 14. 2, 15, 7. 70, 8. RAGH. 4, 23. VARĪH. Bha. S. 29, 4. 54, 29. BRAHMA-P. in LA. (III) 81, 19. — 2) f. ई *Mimosa pudica* RATNAM. und RĪĠA. im ÇKDra. SUÇA. 2, 540, 3. — 3) n. a) die Blüthe (Frucht AUFRICHT) der *Alstonia scholaris* Z. d. d. m. G. 27, 23. — b) ein best. Gebäck ÇARDAK. im ÇKDra.

सप्तपर्षाक m. = सप्तपर्षा 1) PĀNĒA. 1, 7, 23.

सप्तपलाश m. dass. H. 16.

सप्तपुत्र adj. *seven Kinder habend* RV. 1, 164, 1.

सप्तपुत्रम् f. *eine Mutter von sieben Kindern* TRIK. 2, 6, 4.

सप्तवाक्य n. N. pr. der Herrschaft Bāhika's HARIV. 1820.

सप्तबुद्धिः n. *Lobgesang der sieben Buddha*, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 388, b, 4. WILSON, Sel. Works 2, 5. fgg.

सप्तबुध s. u. बुध.

सप्तभङ्गिन्य m. *die Methode der sieben Redewendungen oder Formeln*, Bez. der bei den Ġaina gebräuchlichen Dialektik SARVADARÇANA. 41, 7. 42, 5. 45, 4. WILSON, Sel. Works 4, 315.

सप्तभद्र m. *Acacia Sirissa* (शिरिष) Buch. ÇARDAK. im ÇKDra.

सप्तम 1) adj. (f. ई) der siebente VS. 25, 4. Cat. Br. 3, 3, 4, 3. TS. 5, 5, 3, 3. ÂÇV. GĒHJ. 3, 12, 9. KĀTJ. Çr. 22, 7, 13. पुरुष M. 5, 60. युग 10, 64. पद 8, 227. भक्त 11, 16. रात्रि R. 2, 72, 8. — R. GORR. 2, 13, 1. Bha. P. 3, 31, 10. 9, 16, 24. °राशि VARĪH. Bha. S. 5, 10. °दिनकृत्य Verz. d. Oxf. H. 294, a, 13. fg. — 2) f. ई a) der siebente Tag in einer Monatshälfte KĀTJ. Çr. 7, 1, 26. 15, 8, 14. LĀTJ. 9, 9, 8. MBh. 11, 554. VARĪH. Bha. S. 25, 5. WEBER, KṚSHNĀ. 228. fgg. Bha. P. 7, 14, 21. कृष्णपक्षस्य MBh. 4, 998. कृष्ण° RĪĠA-Tar. 5, 221. घ्राषाढमुक्ता° 448. °कल्प Verz. d. Oxf. H. 31, b, 8. °व्रतानि 284, b, 44. °स्नपन 41, a, 6. — b) der siebente Casus (विभक्ति), Locativ, die Endungen dieses Casus Nir. 4, 15, 5, 23. VS. Prât. 3, 138. AV. Prât. 1, 74. P. 1, 1, 19. 2, 1, 40. 3, 7. 9. 36. 43 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 13. 178, a, 6. सप्तम्यत्तं पदम् Comm. zu TS. Prât. 5, 10. °समास KĀLJ. zu P. 8, 4, 35.

सप्तमक adj. der siebente ÇAUT. 20.

सप्तमल्ल m. *Feuer* H. 1099.

सप्तमरीचि adj. *sevenstrahlig*; m. *Feuer* VARĪH. Bha. S. 43, 37.

सप्तमातृ adj. *seven Mütter habend*: Flüsse RV. 1, 34, 8. दक्षिणा 10, 107, 4.

सप्तमानुष adj. *bei den sieben Menschenstämmen wohnend* d. h. bei Allen gegenwärtig (vgl. वैश्वानर): Agni RV. 8, 39, 8.

सप्तमास्य adj. *sevenmonatlich*: ein Kind KĀTJ. 33, 8.

सप्तमीय adj. der siebente MĀK. P. 76, 57.

सप्तमुष्टिक m. *eine best. Mixtur gegen Fieber* ÇĀKHA. SĀH. 2, 2, 104.

सप्तम्यर्कव्रत n. *eine best. Begehung* Verz. d. Cambr. H. 64.

सप्तरक्त n. *die sieben rothen Theile am menschlichen Körper*: पाणि-पादतली रक्तौ नेत्रातरनखानि च । तालुकाधरञ्जिह्वाश्च सप्तरक्तं प्रश-स्यते ॥ SĀMUDRAKA im ÇKDra.

सप्तरत्नपञ्चविक्रामिन् m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 133.

सप्तर्षि adj. 1) mit sieben Gurten (darunter mögen schmal geschnittene Stübe oder dergl. verstanden sein) versehen: ein Wagen RV. 2, 18, 1. 6, 44, 24. Auch पञ्चर्षि 2, 40, 8 wäre entsprechend zu erklären. नाकस्य पृष्ठे ऋधिं सप्तर्षी (von den Gurten, die unter der Himmelsdecke gezogen sind) AV. 9, 5, 15. 11, 1, 36. — 2) etwa *stebenzüngig*; so ist nach der Zusammenstellung mit Kopf und Mund zu schliessen, während *stebenstrahlig* überall unbrauchbar ist. त्रिशोर्षाणीं सप्तर्षिं ब्रध्नवान् RV. 10, 8, 8. त्रिमूर्धानं सप्तर्षिं गृणीषे (Agni) 1, 146, 1. सप्तास्यस्तुविज्ञातो रवेण वि सप्तर्षिर्मधुमत्तममसि 4, 50, 4. कालो ऋधो वरुति सप्तर्षिः सकृन्नातः AV. 19, 53, 1. RV. 2, 12, 12.

सप्तरात्र 1) ein Zeitraum von sieben Nächten (Tagen): °रात्रम् acc. M. 2, 187. 11, 152. VARĀH. BRH. S. 46, 17. 54, 114. BHĀG. P. 4, 8, 53. °रात्रेण M. 10, 93. MBH. 1, 1744. R. GORR. 2, 70, 19. MĀRK. P. 63, 47. °रात्रात् BHĀG. P. 6, 15, 27. °रात्रोषित R. 2, 71, 18. VARĀH. BRH. S. 53, 18. °रात्रात्ते 97, 8. °कृत MĀRK. P. 110, 38. °वृष्टि Ind. St. 10, 320. — 2) m. N. eines Ahina AV. 14, 7, 11. ÂCV. ÇA. 10, 3, 6. KĀTJ. ÇA. 23, 5, 9. ÇĀÑKH. ÇA. 16, 26, 1. LĀTJ. 9, 12, 17. MAÇAKA in Verz. d. B. H. 73.

सप्तरात्रिक n. wohl fehlerhaft für °रात्रक = सप्तरात्र 1) Ind. St. 10, 320.

सप्तराशिक the rule of seven COLEBR. Alg. 35.

सप्तर्च (सप्तन् + रच्) n. ein Lied von sieben Versen AV. 19, 23, 4. ÇAT. BR. 9, 5, 2, 1. S. KĀTJ. ÇA. 18, 4, 12.

सप्तर्षि s. u. ऋषि 1) c). Hinzugefügt kann werden: सप्तर्षयः सप्तराः VARĀH. BRH. S. 48, 61. सप्तर्षीणां मतम् 86, 3. °चार 2, S. 6, Z. 4 v. u. °चरित R. 4, 44, 39. °वलि KUMĀRAS. 5, 37. °मत (Titel eines Werkes) Verz. d. Oxf. H. 279, b, 37. °संवाद 5, b, 18. fg. °लोक Verz. d. B. H. 146, a (18). °स्मृति Ind. St. 1, 467. °स्मृतिर्ग्रन्थ MACK. Coll. 1, 23. °स्तोत्र 140. °पता दिक् so v. a. Norden H. 15, Schol.

सप्तर्षिक m. = सप्तर्षि in सप्तर्षिकोद्देश HARIV. 464.

सप्तर्षिन् m. der Sohn der sieben Weisen, der Planet Jupiter H. 118, Schol.

सप्तर्षिता f. nom. abstr. von सप्तर्षि HARIV. 1458.

सप्तल 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. — 2) f. घ्रा N. verschiedener Pflanzen: arabischer Jasmin AK. 2, 4, 2, 53. H. 1148. an. 3, 690. MED. I. 143. HALĀJ. 2, 52. Seifenbaum AK. 2, 4, 5, 8. H. an. MED. AUSH. 89. Mimosa concinna Roxb. (mit seifigen Schoten) RATNAM. 184. Abrus precatorius und Bignonia suaveolens H. an. MED. — SUÇR. 1, 139, 19. 144, 16. 145, 3. 168, 12. 183, 17. 221, 3. 2, 35, 9. 277, 12. PAÑKĀR. 1, 7, 19. — Vgl. साप्तलेय und साप्तला.

सप्तलिका f. = सप्तला SUÇR. 2, 108, 18.

सप्तवती f. N. pr. eines Flusses BHĀG. P. 5, 19, 18. — Vgl. षष्ठवती.

सप्तवधि 1) adj. mit sieben Riemen (= धातु Comm.) gefesselt: die Seele BHĀG. P. 3, 31, 11. 19. — 2) m. N. pr. eines Mannes, den die Aṇvin retten, wie er in einen Baum eingeklemmt ist, RV. 5, 78, 5. 8, 62, 9. 10, 39, 9. AV. 4, 29, 4. mit dem patron. Âtreja Liedverfasser von RV. 5, 78, 8, 62.

सप्तवर्ग m. eine Gruppe von Sieben Ind. St. 8, 106. 114.

सप्तवर्मन् m. N. pr. eines Grammatikers TĪRAN. 74. fgg. 78. — Vgl. सर्ववर्मन्.

सप्तवार m. N. pr. eines der vielen Söhne Garuḍa's MBH. 5, 3596.

सप्तविंश adj. 1) der siebenundzwanzigste ÇAT. BR. 8, 4, 3, 16. TBa. 3, 11, 2, 4. — 2) aus siebenundzwanzig bestehend Ind. St. 9, 10.

सप्तविंशक adj. = सप्तविंश 2) RV. PĀR. 16, 50 (51).

सप्तविंशति f. siebenundzwanzig (das Gezählte steht in demselben Kasus oder im gen.) VS. 9, 7. 14, 30. ÇAT. BR. 10, 5, 4, 5. NĪA. 10, 42. WEBER, Nax. 2, 277. fgg. 281. 284. 286. M. 9, 129. MBH. 1, 2530. 9, 2018. HARIV. 1332. KATHĀS. 123, 70. °मौक्तिकैः AK. 2, 6, 8, 8. °रात्र n. N. eines Sattva KĪTJ. ÇA. 24, 2, 22. °साधुलक्षणा n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282. — Vgl. सप्ताविंशति.

सप्तविंशतिक adj. aus siebenundzwanzig bestehend MĀRK. P. 74, 57.

सप्तविंशतितम adj. der siebenundzwanzigste Comm. zu KĀTJ. ÇA. 688, 8.

सप्तविंशतिम adj. dass. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 20.

सप्तविंशिन् adj. aus siebenundzwanzig bestehend: मासाः LĀTJ. 4, 8, 4. NĪDĀNAS. 5, 11.

सप्तविदारु m. ein best. Baum COLEBR. Alg. 315.

सप्तविध adj. (f. घ्रा) siebenfach, siebenartig ÇAT. BR. 9, 5, 2, 8. 10, 2, 2, 1. 4, 8. 6, 2. MAITRĀJUP. 6, 22. MBH. 2, 451 = HARIV. 14078. SUÇR. 1, 170, 11. KĀM. NĪTIS. 15, 28. ÇĀÑK. zu BRH. ÂR. UP. S. 281. PAÑKĀR. 1, 1, 56. fg. Davon सप्तविधता f. nom. abstr. ÇAT. BR. 10, 2, 6, 14.

सप्तशत 1) adj. (f. घ्रा) in ऋधं° dreihundertundfünfzig: °शता नार्यः R. GORR. 2, 35, 10 (34, 13 SCHL.). 81, 6. 83, 27. — 2) f. ई siebenhundert: स्तोत्र° MBH. 1, 592. Titel verschiedener aus 700 Strophen bestehender Gedichte COLEBR. Misc. Ess. 2, 74. HALL in VĀSĀVAD. 22. GILD. Bibl. 215. 218. Verz. d. Oxf. H. 203, b, N. 1. 2. °काव्य Notices of Skt Mss. 43. °विवृति 30. °व्याख्यान 2, 54. — 3) n. pl. in ऋधं° dreihundertundfünfzig: मातृणामर्धसप्तशतानि R. 2, 39, 36 (38, 45 GORR.).

सप्तशतिका f. = सप्तशती Verz. d. B. H. No. 1338. लघुसप्तशतिकास्तव ebend.

सप्तशलाकचक्र n. ein best. astrologisches Diagramm (sieben senkrechte Linien, durchschnitten von sieben wagerechten) zur Bestimmung eines glücklichen Hochzeitstages ÇKDR. °विधि Verz. d. Cambr. H. 63.

सप्तशिरा s. सप्तसिरा.

सप्तशिव adj. (f. घ्रा) nach SĪJ. die sieben (Welten) beglückend: मातृषु RV. 1, 141, 2. Der Text scheint entstellt zu sein.

सप्तशोर्ष adj. siebenköpfig MBH. 1, 2162. 13, 850. °शोर्षन् s. u. शोर्षन्.

सप्तषष्ठ adj. der siebenundsechzigste MBH. in den Unterschriften der Kapitel.

सप्तषष्ठि f. siebenundsechzig WEBER, GJOT. 92. fg. MĀRK. P. 46, 35. 53, 4. 121, 5. °शतानि und °सकृन्नापि ebend. °भाग m. der siebenundsechzigste Theil Ind. St. 10, 300.

सप्तषष्ठितम adj. = सप्तषष्ठ R. in den Unterschriften der Sarga.

सप्तसप्तक 1) adj. aus neunundvierzig bestehend Verz. d. Oxf. H. 49, a, 18. — 2) n. neunundvierzig: °वेत्तु R. 3, 53, 41.

सप्तसप्तत adj. der siebenundsiebzigste RĪĀA-TAR. 6, 256.

सप्तसप्तति f. siebenundsiebzig Ind. St. 3, 282. VARĀH. BRH. S. 11, 24. वत्सरे सप्तसप्ततौ so v. a. im siebenundsiebzigsten Jahre RĪĀA-TAR. 5, 221.

सप्तसप्ततितम adj. = सप्तसप्तत R. in den Unterschriften der Sarga.

सप्तसप्ति adj. mit sieben Rossen fahrend; m. die Sonne TĀRK. 1, 1, 99.

H. 96. MBH. 3, 193. 8, 478. RAGH. 13, 41. ÇĀK. 157. MĀLAV. 33. KIR. 3, 34. MĀRK. P. 107, 2.

सप्तसप्त स. प्राच्य°.

सप्तसमुद्रवत् (von सप्तन् + समुद्र) adj. sieben Meere habend, von s. M. umgeben BHĀ. P. 5, 6, 14.

सप्तसारस्वत n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 6085. 9, 2184. fgg.

सप्तसिरा f. Betselpeffer RĪĀN. im ÇKDr. °शिरा gedr.

सप्तसू f. eine Mutter von sieben Kindern ÇABDAR. im ÇKDr.

सप्तसुखी f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mus. 2, 208.

सप्तस्यर्धा f. N. pr. eines Flusses R. GORR. 2, 73, 12.

सप्तस्रोतम् n. N. pr. eines Tirtha BHĀ. P. 1, 13, 49 (°स्रोतम् BUAROUF).

सप्तस्वसृ adj. sieben Schwestern habend: °सा nom. fem. RV. 6, 61, 10. 8, 41, 2. NĪR. 10, 5.

सप्तसू n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, a. SHAPV. Br. 3, 9.

सप्तसून् adj. sieben erschlagend RV. 10, 49, 8.

सप्तसूतर् adj. sieben Opferpriester habend: Agni RV. 3, 29, 14. 10, 64, 5. यज्ञ VS. 34, 4. अथर्व AV. 4, 24, 3. ÇĀT. Br. 1, 8, 2, 21. ÇĀK. ÇĀ. 10, 18, 1. PĀNĀV. Br. 25, 4, 2. ein best. Mantra TBa. 3, 12, 5, 2.

सप्तसूत्रप्रयोग m. Titel eines Werkes Ind. St. 9, 188. 192.

सप्तसूयुगव m. der Planet Saturn ĠĀTĪDH. im ÇKDr.

सप्तानर (सप्तन् + अन्तर) adj. (f. ई) siebenstellig: विद्या PĀNĀV. 2, 5, 27.

सप्तागारम् adv. in sieben Häusern Verz. d. Oxf. H. 269, a, 32.

सप्ताङ्ग (सप्तन् + अङ्ग) adj. siebengliedrig, — theilg: आत्मन् MĀND. UP. 3. Ind. St. 9, 125. WEBER, RĀMAT. UP. 337. fg. 342. राज्य M. 9, 294. 296. JĀG. 1, 352. KĀM. NĪRIS. 1, 17, 4, 1. °सर्पिस् Verz. d. B. H. No. 1002.

सप्तात्मन् (सप्तन् + आ°) adj. sieben Naturen habend Ind. St. 9, 140.

सप्ताद्रि (सप्तन् + अद्रि) m. sg. Siebengebirge LĪA. 2, 965, N. 3. 966.

सप्तार्चि m. = सप्तार्चिस् Feuer: सप्त (so ist zu trennen) सप्तर्चिर्वसः R. 5, 40, 1. सप्तार्चिः MĀRK. P. 99, 26.

सप्तार्चिस् (सप्तन् + अर्च°) 1) adj. a) siebenstrahlig. — b) stechende Augen habend H. an. 3, 758. MRD. s. 64. — 2) m. a) Feuer, der Gott des Feuers AK. 1, 1, 4, 51. H. 1100. H. an. MRD. HALĀ. 1, 62. 68. MBH. 1, 892. 3, 5035. 12, 11387. 17, 36. RAGH. 10, 22. VARĀH. BRH. 8, 32, 13. KATHĀS. 20, 85. 35, 69. MĀRK. P. 99, 60. — b) der Planet Saturn II. 120. HĀ. 12.

सप्तार्णव (सप्तन् + अर्ण°) adj. (f. आ) sieben Meere habend, von s. M. umgeben: die Erde BHĀ. P. 3, 21, 25.

सप्ताविंशति f. = सप्तविंशति HARIV. 11522. 11837 (als n., wenn nicht °तिं zu lesen ist). 12454 (die neuere Ausg. an allen drei Stellen सप्त°). °मुक्ताः VARĀH. BRH. S. 81, 34 (das Versmaass erfordert die Länge).

सप्ताय und सप्तान्न (सप्तन् + अय, अन्न) adj. siebensüchtig: °कुण्ड Verz. d. Oxf. H. 97, b, 10 (°न्न).

सप्ताश्व (सप्तन् + अश्व) adj. siebenrossig: die Sonne RV. 5, 45, 9. m. die Sonne AK. 1, 1, 2, 30. HALĀ. 1, 86.

सप्ताश्वान् adj. mit sieben Rossen fahrend: die Sonne SŪMASTOTRA im SĀMBA-P. nach ÇKDr.

सप्ताष्ट (सप्तन् + अष्ट°) adj. sieben oder acht: °दिवसान् (so ed. Bomb.) MBH. 5, 5446. °दिवसम् R. GORR. 1, 10, 21.

सप्तास्य (सप्तन् + आ°) adj. siebenmündig RV. 4, 50, 4. 51, 4. 9, 111, 1. sieben Oeffnungen habend 10, 40, 8.

सप्ताह (सप्तन् + अह = अहन्) m. sieben Tage, eine siebentägige Feier ÇĀT. Br. 13, 4, 4. PĀNĀV. Br. 23, 19, 5. KĪTJ. ÇĀ. 23, 5, 4. °कम् sieben Tage lang ÇĀT. Br. 13, 4, 4. R. GORR. 1, 4, 122. SUCR. 1, 165, 7. 167, 12. 168, 13. VARĀH. BRH. S. 44, 6. 46, 40. 77, 31. KATHĀS. 46, 120. RĪĀG-TAR. 5, 91. BHĀ. P. 2, 1, 14. 6, 16, 27. °कात् nach sieben Tagen M. 8, 108. VARĀH. BRH. S. 30, 12. 31. 32, 30. 38, 2. 86, 64. KATHĀS. 46, 107. MĀRK. P. 17, 8. RĪĀG-TAR. 6, 112. Verz. d. Oxf. H. 105, b, 27. °कान् WEBER, Nax. 2, 286. °मात्रेण Verz. d. Oxf. H. 75, a, 2. °कात् VARĀH. BRH. S. 5, 92. 96. पूर्णसप्ताह adj. KATHĀS. 86, 157.

सैप्ति m. Ross, insbes. Rennpferd NAIGH. 1, 14. NĪR. 9, 3. AK. 2, 8, 2. 12. H. 1233. HALĀ. 2, 281. RV. 1, 85, 1. 6. वाजिन् 162, 1. 9, 96, 9. वाज्यु 103, 6. वाजभर (zugleich angeblicher Liedverfasser) 10, 80, 1. रथ्य 2, 31, 7. अथ्य 3, 22, 1. 35, 2. 10, 6, 2. अथा सती 6, 59, 3. कित 9, 21, 4. किन्वान 65, 26. केव 7, 43, 2. आयु VS. 22, 22. 19. RV. 8, 4, 14. 13, 18. 20, 23. 33. 18. 43, 25. 46, 7. 9, 29, 2. अभि वाजं सतिरिव अयस्या 96, 16. रोहिता 10, 60, 6. 142, 2. ज्वो हि सतेः परमं विभूषणम् Spr. (II) 2373. नरसतिरथ-द्विवृद्धिकर PĀNĀV. 3, 3, 4. — Vgl. गुणज्ञान°, सप्त°, सित°.

सप्तिता f. nom. abstr. von सप्ति MBH. 8, 2160.

1. सप्तिन् (von सप्तन्) adj. sieben enthaltend RV. PĀT. 16, 11. m. der siebenthellige Stoma PĀNĀV. Br. 19, 7, 6. LĪTJ. 8, 5, 24.

2. सप्तिन् (von सप्ति) adj. f. °नी dem वाजिनी nachgebildet LĪTJ. 2, 7, 26. सैप्तिवत् (wie oben) adj. mit Rennern fahrend RV. 7, 94, 10. 10, 6, 6.

सप्तेत्साद (सप्तन् + उ°) adj. sieben hohe Theile am Körper habend BUAROUF in Lot. de la b. I. 568.

सैत्य (von सप्ति) n. etwa Tummelplatz für Rosse, Rennbahn: वरुणास्य RV. 8, 41, 4.

सप्रकारक (von 2. स + प्रकार) adj. eine Specification enthaltend: ज्ञान TARKAS. 26.

सप्रज्ञ (2. स + प्रज्ञा) adj. (f. आ) Nachkommen habend RAGH. 4, 3. BUĀG. P. 9, 18, 31. nebst Kindern 3, 22, 33.

सप्रज्ञम् (2. स + प्र°) adj. Nachkommen habend KAUC. 3.

सप्रज्ञापतिक adj. nebst Prāḡāpati: देवाः AIT. Br. 8, 12. ĀÇV. GAHJ. 3, 9, 1. KAUC. 56.

सप्रणय s. u. प्रणय 2) b) und füge daselbst MBH. 5, 7322 hinzu.

सप्रत्यय s. u. प्रत्यय 1).

सप्रैथम् (2. स + प्र°) adj. 1) ausgebreitet, geräumig NAIGH. 4, 8. NĪR. 6, 7. शर्मन् RV. 1, 22, 15. 94, 13. 6, 16, 33 (vgl. VS. 18, 54). कर्दिस् 15, 3. 8, 5, 12. अयम् 5, 65, 5. VS. 38, 20. — 2) weit reichend, weithin wirkend u. s. w.: वचस् so v. a. weithin schallend RV. 1, 75, 1. मन्मन् 6, 68, 9. कोत् 5, 13, 4. Mitra 3, 59, 7. Vishnu 1, 156, 1. Agni als weithin leuchtend 18, 9. 45, 7. 10, 140, 6. VS. 38, 7. येषामर्षो न सप्रथो नाम RV. 8, 20, 13. 10, 181, 1. proparox. VS. 22, 3. TS. 7, 1, 24, 1. — In der Formel सप्रथ सभा मे पाहि TBa. 1, 1, 20, 3 scheint der Vocativ den übrigen Formeln nary, शंस्य u. s. w. nachgebildet zu sein.

सप्रभ (2. स + प्रभा) adj. gleiches Glanzes, — Aussehens mit (geht im comp. voran): दीपपावक° MBH. 1, 1033. सूर्य° 3, 1222. किङ्कुल° 12381. 7, 2814. अमराधिपसैन्य° 8, 1212. HARIV. 2692. 12513. R. 6, 19, 46. VA-

सप्रभ. Bṛh. S. 37, 1. 81, 28. 82, 5. Pāṇīn. 3, 14, 2.

सप्रभव (von सप्रभ) n. *gleiches Aussehen* Vāṇ. 1, 7, 11.

सप्रभाव (2. स + प्र^०) adj. (f. घ्रा) *Macht besitzend* KATH. 30, 70.

सप्रभृति (2. स + प्र^०) adj. *gleich beginnend, n. gleicher Anfang* Pāṇīn. Bṛh. 15, 1, 6. Çāṇk. Bṛh. 20, 4. 21, 4. 22, 4. 26, 16. nach P. 6, 3, 84 wäre समानप्रभृति die richtige Form.

सप्रवाद (2. स + प्र^०) adj. *samt den Casusformen* RV. Pāṇ. 5, 15. — Vgl. सक्तप्रवाद.

सप्रसव adj. *mit Nachkommenschaft gesegnet* RAGH. 1, 22; vgl. auch unter प्रसव 3).

सप्राण (2. स + प्राण) adj. *athmend, lebend* TS. 5, 3, 6, 3. 6, 1, 4, 4. R. 6, 82, 33. Bṛh. P. 8, 2, 28.

सप्राय (2. स + प्राय) adj. *gleichartig, gleichmässig*: कल्प^० LĀṭ. 6, 9, 12. — Vgl. साप्राय.

सप्रेमन् (2. स + प्रे^०) adj. *seine Freude an Etwas (loc.) habend* Spr. (II) 5612.

सप्रेष in der Verbindung वालखिल्या: (वालि^० gedr.). ससप्रेषा: Verz. d. Oxf. H. 56, a, 8. wohl fehlerhaft für ससप्रेषा:

सप्सर (ohne Avagraha) adj. von unbekannter Bed.: ते सप्सरसो ऽन्नयत्ताभ्वम् Marut RV. 1, 68, 9. nach Śā. = समानरूप oder हिंसक.

सफ 1) m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Vāsishṭha Ind. St. 3, 242, a. mit dem patron. Pāgrja 233, b. — 2) n. N. verschiedener Sāman ebend. 242, b.

सफल (2. स + फल) adj. (f. घ्रा) 1) *mit Früchten behängt*: ein Zweig Pā. Gṛh. 2, 10. पादप KATH. 25, 13. — 2) *Lohn —, Gewinn bringend, Erfolg habend, sein Ziel erreichend, erfolgreich*: जन्मन् जीवित MBh. 3, 2099. R. GORR. 1, 21, 20. 71, 12. 4, 44, 8. 5, 15, 6. Spr. (II) 2932. 5383. MĀK. P. 61, 37. Pāṇīn. 1, 3, 14. — R. 2, 37, 17. 3, 77, 10. 5, 57, 2. 90, 31. धारम्भ Mṛg. 174, 3. Vikr. 10, 9. Spr. (II) 4730. RĀGA-TAR. 5, 373. VET. in LA. (III) 24, 2. यज्ञसमृद्धि *sich erfüllend* R. 1, 50, 13 (51, 13 GORR.). घ्राणा MBh. 3, 13648. जयाशा 7, 51. 'प्रार्थन adj. Vikr. 21, 17. तर्क Spr. (II) 4282, v. 1. प्रतिज्ञा सफलां कर् *erfüllen, halten* R. 4, 13, 31. 39. करोति सफलं वच: Kām. Ntris. 17, 30. लक्षणां सफलम् *nebst Erfolg* VĀH. Bṛh. S. 20, 5. — 3) *Hoden habend, unverschnitten* R. GORR. 1, 50, 4 (49, 4 SCHL.). 10. — Vgl. साफल्य.

सफलत्वं n. nom. abstr. zu सफल 2): चतुरस्र सफलत्वमागतम् KATH. 45, 367. कामिनां मण्डनशीर्षजति हि सफलत्वं वल्लभालोकनेन Śāh. D. 43, 12.

सफल्य (von सफल), ^०यति *gewinnreich —, erfolgreich machen*: नयने Git. 9, 6. तारुण्यम् KHANDOM. 32. KATH. 89, 53. RĀGA-TAR. 2, 142 (सफल्यम् zu lesen). सफलित Verz. d. Oxf. H. 146, b, 2.

सफलीकार (सफल + 1. कर्) dass.: जीवलोक: ^०क्रियते Pāṇīn. 226, 6. ^०क्रियता सर्वम् ÇAT. 1, 19. ^०कृतधातृपिण्ड MĀLAV. 68, 18. लोचने KATH. 45, 354. प्रतिज्ञा *erfüllt, gehalten* R. GORR. 1, 69, 24. 3, 35, 112.

सफलीभू (सफल + 1. भू), ^०भवति *Gewinn bringen, Erfolg haben* Spr. (II) 5816. सौन्दर्य ^०भूतम् KATH. 123, 219.

सैबन्धु (2. स + बन्धु) adj. 1) *derselben Sippe zugehörig, verwandt* P. 6, 8, 85. Vop. 6, 97. RV. 3, 1, 10. 5, 47, 5. 8, 20, 21. 9, 14, 2. 10, 10, 9. AV.

6, 15, 2. 8, 2, 26. 15, 8, 2. 2. VS. 5, 23. घ्राणा: RV. 5, 59, 5. — 2) *einen Angehörigen —, einen Freund habend* (Gegens. बन्धुकीन) Hit. 17, 19. — Vgl. स^०, पावत्सबन्धु.

सवर्द्ध (सवर् + दुघ) adj. (f. घ्रा) *alsbald* (vgl. ḍḍap) *Milch gebend* (ohne Mühe zu melken) oder *neumelk*: eine Kuh RV. 1, 20, 3. 121, 5. 134, 4. 3, 6, 4. धेनवः सवर्द्धा: शशया अग्रदुग्धा: 55, 16. 12. 8, 1, 10. 10, 61, 11. zu 9, 12, 7 vgl. SV. II, 5, 1, 4, 7. Nach Śā. bedeutet सवर् *Milch, Saft, Nektar*.

सवर्द्ध्वा adj. dass.: ^०धृक् RV. 10, 69, 8.

सवर्धु adj. dass.: सवर्धु धेनुम् RV. 10, 61, 17.

1. सवल (2. स + 1. वल्) 1) adj. a) *kräftig, mächtig* RV. 8, 82, 9. AV. 13, 3, 12. Çāṇk. Gṛh. 6, 5. MBh. 13, 860. Spr. (II) 5624. *nebst Kraft*, — *Macht* AK. 2, 7, 57; vgl. H. 1382. — b) *nebst Heer* R. 2, 52, 74. 71, 10. सवलानुग = सवल und सानुग MBh. 5, 7449. — c) *nebst Bala* (Kṛṣṇa's älterem Bruder) Bul. P. 3, 2, 26. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Bhautja HARIV. 496. eines Sohnes des Vasishṭha und eines der 7 Weisen MĀK. P. 52, 26. eines der 7 Weisen unter Manu Sāvarṇa 94, 8.

2. सवल schlechte Schreibart für शवल MBh. 7, 827. 13, 3766 (die ed. Bomb. an beiden Stellen शवल). Pāṇīn. 188, 11. fg.

सवलसिद्ध m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 12.

सवलि (2. स + 1. व^०) m. *Abend* H. 140.

सवकुमानम् (von 2. स + वकुमान) adv. *mit Hochachtung* Çā. 99, 13.

सबाध s. u. 1. बाध 2).

सबाधम् (2. स + बा^०) 1) adj. *etwa bedrängt*: नू नो अग्र उत्तये सबाध-सद्य रातये (sc. अतः) RV. 5, 10, 6. = सविन् NAGH. 3, 15. — 2) adv. *dringend*: नरो कृष्येभिरीकते सबाधः RV. 7, 8, 1. 26, 2. 94, 5. 8, 63, 6. 12. प्र न्येभिः सबाध ईळे 7, 53, 1. 61, 6. 8, 55, 1. प्र वीरर्मर्चता स^० 3, 51, 4. तं स^० आ चक्रुर्वृतये 3, 27, 6. A. 17, 18. स^० शशमानः 23, 4. 1, 64, 8. 10, 101, 12. TS. 2, 2, 22, 4.

सबाह्यातःकरणा adj. *mit den äusseren und inneren Sinnen*: अतरात्मन् so v. a. *das ganze Selbst* Çā. 98, 21.

सबाह्यातरात्मन् m. *das Herz nebst den äusseren Sinnen* so v. a. *das ganze Selbst* Vikr. 72, 5. 6.

सबिन्दु (2. स + बि^०) m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 55, 5.

सबीज (2. स + बीज) adj. *Samen —, Keime enthaltend* (auch in übertr. Bed.); davon nom. abstr. ^०त्व n. WRRER, RĪMAT. UP. 343, 3.

सैब्द ein dunkles Wort: सैब्दः सगरः सुमेकः TS. 4, 4, 2, 2. सैब्दमकः सगरा रात्रिः ÇAT. Bṛh. 1, 7, 2, 26.

सब्रह्मक (von 2. स + 2. ब्रह्मन्) adj. *samt dem Brahman (Priester)* ĀcV. Çā. 3, 5, 1. *samt dem Gotte Brahman*: सब्रह्मकेषु लोकेषु सप्तस्वप्यखिलेषु च MBh. 3, 175. इमे सब्रह्मका लोकाः समुरामुरमानवाः 12, 18013.

सब्रह्मचारिक adj. von सब्रह्मचारिन् oder = सब्रह्मचारिन् JĀh. 2, 85.

सब्रह्मचारिन् (2. स + ब्र^०) m. (geistlicher) *Mitschüler* P. 8, 3, 86. *nebst Vārti*. Vop. 6, 97. AK. 2, 7, 11. H. 80. ĀcV. Gṛh. 4, 4, 26. GORR. 3, 3, 15. Çāṇk. Gṛh. 4, 17. M. 5, 71. JĀh. 2, 185. Kām. Ntris. 2, 23. Ka-

THĀS. 4, 97. 70, 19 (सब्र^० zu lesen). 104, 24. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13. f. °चारिणी KATHĀS. 29, 52. गतिं गरुत्मतो दृष्ट्वा वेग-सब्रह्मचारिणीम् so v. a. wetteifernd 18, 89. — Vgl. साब्रह्मचारिणी.

सैत्राक्षणा (2. स + ब्रा^०) adj. *samt Brahmanen*: देवाः AV. 12, 4, 10. 53.

सर्व्व nach MAHID., eher सर्व्व f. etwa Speisebrei (des Magens), welche Bod. MAHID. irrig für ऊवध्य annimmt. VS. 19, 84. TBr. 2, 6, 4, 2 schreibt स्रुवम्, nach dem Comm. adj. von (Athmungs-) Geräusch (ब्रुव) begleitet. Eher wäre in diesem Falle crepitans (von Blähung) zu verstehen.

सम् = सत्; vgl. प्रसम्.

सभ s. unter सभा.

सभक्तिकम् (von 2. स + भक्ति) adv. *liebevoll* Çuk. in LA. (III) 34, 19.

सभत्त (2. स + भत्त) adj. *Mitesser, Tischgenosse*: यथासभत्तम् je mit dem betreffenden Mitesser Âçv. Ça. 5, 6, 19.

सभय (2. स + भय) adj. (f. घ्रा) von Angst —, von Furcht ergriffen, erschrocken KATHĀS. 10, 157. 17, 67. 22, 254. PAÑĀT. 43, 8. घात्मापराध^० sich fürchtend vor KATHĀS. 18, 224. सभयम् adv. R. 1, 64, 4. KATHĀS. 26, 217. Hir. 18, 12. 39, 8.

सैभस् (2. स + भ^०; vgl. भर 2) e) adj. etwa zusammenklingend, — stimmend: die Marut RV. 5, 54, 10. VS. 17, 81. 84. गिरा च स्रुष्टिः सैभस् असन्नः wenn mit unserer Bitte die Gewährung stimmt RV. 10, 101, 3.

सभर्त्तका (von 2. स + भर्त्तृ) adj. f. einen Gatten (am Leben) habend AK. 2, 6, 1, 12.

सभत्र (2. स + भव) adj. *nebst Bhava* (Çiva) BULG. P. 8, 23, 3.

सभस्मन् (2. स + भस्मन्) adj. *mit Asche bestrichene Brahmanen*, Bez. der Pācupata oder Çiva'tischen Mönche VARĀH. BRU. S. 60, 19; vgl. HIUERN-THSANG 1, 124.

सभा f. ein öffentliches oder Gemeindehaus, Halle für Versammlungen, insbes. Spielhaus; Versammlung, Gesellschaft; Hof eines Fürsten, Gerichtshof AK. 2, 2, 5. 7, 14. 3, 4, 44, 73. 22, 140. TRĪK. 3, 3, 291. H. 481. 990. an. 2, 313. fg. MED. bh. 9. HALĀJ. 4, 60. 5, 35. बृहद्देवा वयं उच्यते सभासु RV. 6, 28, 6. चन्द्रो याति सभामुपे 8, 4, 9. सभामेति कितवः 10, 34, 6. AV. 5, 31, 6. ग्रामाः, शरण्यम्, सभाः 12, 1, 56. VS. 3, 45. 16, 24. 20, 17. पञ्चैवा ब्राह्मणस्य सभा TS. 1, 7, 6, 7. यत्सभायां विज्ञयते TBr. 1, 1, 10, 6. ÇAT. Br. 2, 3, 3, 3. 5, 3, 1, 10. ÇĀṆKH. Br. 7, 9. सभाः समाज्ञाश्च ÂPAST. 1, 32, 19. südlich von der Stadt 2, 25, 5. in der Mitte ein Spieltisch 12. Gesellschafteraum im Wohnhaus AV. 8, 10, 5. TBr. 1, 1, 10, 3. तस्य सभायामुत्तानो निपद्ये TS. 3, 4, 6, 6. सभानामुपस्तरणानि KAUC. 11. 17. LĀTJ. 3, 5, 22. प्रजापतेः सभा वेषम् प्रपद्ये KĪND. UP. 8, 14. संसत्सु च सभासु च MBh. 3, 15787. सभा क्रियताम् 2, 9. fgg. 5, 179. fgg. इत्वाकुनाथस्य R. 2, 81, 9. 5, 89, 6. fgg. दैत्येन्द्रस्य MBh. 3, 15834. RAGH. 17, 27. Spr. (II) 4025. KATHĀS. 29, 13. RĪĀ-TAR. 2, 127. 159 (सभासरे bei Tr. zu lesen). 3, 377. 4, 223. 5, 33. 391. 417. PAÑĀT. 1, 4, 66. HALĀJ. 4, 98. °प्रवेशन *Gerichtshof* PĀR. GRUJ. 3, 13. M. 7, 145. 8, 1. 10. 11. 79. 95. R. 2, 67, 1. Spr. (II) 1293. 3136. 6838. सभासीन (राज्ञन्) RĪĀ-TAR. 4, 82. सभास्थानस्थ 3, 129. सभापविष्ट PAÑĀT. 223, 13. VET. in LA. (III) 28, 14. सभावसरे 16, 9. सभायां चक्षिरे कथाः in Gesellschaft R. 2, 69, 3. सभा समया परितुष्यते वियम् R. GORR. 2, 88, 28. जिता सभा वस्त्रवता Spr. (II) 2415. वाचः सभायो-

ग्याः 2586. विषं सभा दरिद्रस्य 2836, v. l. सभा पण्डितैः (भाति) 3545. सभा कारयसि 3619. न शोभते सभामध्ये 4800. 6270. सभासरे 6401. KATHĀS. 46, 164. BULG. P. 3, 1, 7. सभा कृत्वा Hir. 93, 3. Asyl, Zufluchtsort für Reisende M. 9, 264. MBh. 3, 2386. fg. 13, 1671. R. 1, 5, 13 (11 GORR.). MĀRK. P. 14, 65. BULG. P. 10, 41, 21. Vorhalle in einem Tempel WILSON, Sol. Works 1, 189. मत्स्य^० eine grosse Halle (wo gespeist wird) KATHĀS. 45, 227. in comp. mit dem Namen eines Gottes oder Fürsten so v. a. Palast, Hof: धनाध्यक्ष^० R. 5, 89, 7. पुष्यमित्र^०, चन्द्रगुप्त^० MAHĀBH. ed. BALANT. 788. in comp. mit einem im pl. gedachten Worte *Versammlung* —, *Gesellschaft* von: मन्त्रिसभासरे RĪĀ-TAR. 6, 261. पुवति^० Gtr. 9, 5. विद्वज्जनसभामध्ये Spr. (II) 6108. साधु^० 8717, v. l. BULG. P. 7, 11, 1. वृह^० 5, 12, 7 (pl.). असत्सभा 1, 8, 24. पण्डितसभा कारितवान् Hir. 7, 12. शिष्ट-सभा कृत्वा 100, 15. in diesen Verbindungen nach den Grammatikern häufig n. P. 2, 4, 23. fg. AK. 3, 6, 2, 26. fg. das vorangehende Wort hat den Ton auf der letzten Silbe P. 8, 2, 98. गोपालसभ, स्वैरसभ Schol. — एकसर्ग^० ÇAT. Br. 14, 9, 2, 9. असर्ग^० in die Gesellschaft nicht gehörig TS. 1, 7, 6, 7. — Sabhā und Samiti als Töchter des Praṅgāpati AV. 7, 12, 12. — Vgl. देव^०, नृपसभ (auch Verz. d. Oxf. H. 193, a, 16), ब्रह्मसभा, मध्येसभम्, मनुष्यसभा, यमसभ und °सभा, राजसभा (füge Hof eines Fürsten und Spr. (II) 2077. 2960. KATHĀS. 102, 146 hinzu).

सभाकार m. Erbauer einer Halle u. s. w. MBh. 3, 185. R. GORR. 2, 87, 3.

सभात m. N. pr. eines Mannes HARIV. 2079. 5232.

1. सभाग^० (सभा + 1. ग) adj. in die Versammlung —, in den Rath gehend: अयस्य राजानः सभागा आगच्छति ÇAT. Br. 3, 3, 4, 14. KĪND. UP. 5, 3, 6. — Vgl. सभाचर.

2. सभाग (2. स + भाग) adj. einen Antheil habend; s. सभाग्य.

सभाग्य (von 2. सभाग), °यति etwa mittheilen: यत्सभागयति दक्षिणाः सभागयति AV. 9, 6, 54.

सभागृह n. Versammlungshalle Verz. d. Oxf. H. 28, b, 17.

सभाग्य (2. स + भा^०) adj. (f. घ्रा) glücklich (von Personen) HARIV. 5754. R. GORR. 2, 53, 13. 5, 68, 33. MĀRK. P. 21, 59.

सभाचर^० adj. = 1. सभाग VS. 30, 6.

1. सभाजन (von सभाज्य) n. das Erweisen einer Ehre, einer Aufmerksamkeit AK. 3, 3, 7. H. 731. HALĀJ. 4, 21. R. 2, 57, 2. RAGH. 13, 43. 14, 18. सभाजनान्तराणि पातयिष्यामि (सभाजनानि यात^० ed. TULLB. 74, 9) MĀLAV. ed. Bomb. 113, 4. 5. MĀRK. P. 110, 13 (wo सभाजनमिष्यते st. सभाजनयिष्यते zu lesen ist). Verz. d. Oxf. H. 61, b, 8 v. u. 173, b, 3 v. u.

2. सभाजन (2. स + भा^०) adj. reichlich mit Gefüssen versehen: गृह MBh. 4, 382. महाजन ed. Bomb.

सभाज्य (denom. von 2. स + भाज्), °यति DĀTUP. 35, 85 (प्रीतिदर्शनयोः सेवन st. दर्शन v. l.) Jmd (acc.) eine Ehre —, eine Aufmerksamkeit erweisen: °यति R. 3, 35, 107, °यत् partic. 106. 4, 29, 27. UTTARAR. 82, 2 (105, 5). KATHĀS. 46, 25 (स भा^० gedr.). °य imperat. MBh. 12, 10639. °यत् imperf. 3, 13327. °यामास BULG. P. 10, 48, 3. med. °यसे (am Ende eines Çloka) MBh. 5, 1718. °यसे MĀRK. P. 110, 13. 18. °येयास् MBh. 5, 645. °यत् imperf. 2, 1618. absol. °यित्वा R. 3, 35, 98. BULG. P. 10, 32, 15. 70, 84. सभाज्य MBh. 1, 3277. KATHĀS. 62, 8. °यितुम् MBh. 8, 3589. MĀLAV. ed. Bomb. 113, 2. partic. pass. सभाज्यमान MBh. 1, 3112. 4, 2213. 14, 2673 (nach der

Lesart der ed. Bomb.). R. Gora. 2, 13, 29. 3, 35, 115. 5, 89, 9. सभासित MBu. 3, 99, 12. 4, 2163. R. Gora. 1, 33, 22 (स भा^० gedr.). 2, 4, 13. 4, 10, 23. 61, 44. 5, 8, 20. 55, 24. 7, 37, 5, 61. RĀGA-TAR. 1, 356. MĀRK. P. 110, 9. 116, 68. Bhaḡ. P. 2, 9, 9 (स भा^० BURN.). 4, 1, 32. 20, 36. 6, 7, 25. 8, 12, 3. 16, 3. 44. सु^० 10, 38, 43. (einen leblosen Gegenstand) ehren, (eine Sache) preisen: कैलासं सभासयितुम् KATHĀS. 110, 3. कलिं ०यति Bhaḡ. P. 11, 3, 26. 84, 20. तच्चिकीर्षिम् 3, 24, 11. 6, 18, 21. ०यते मम पौरुषाणि 3, 25, 24. सभासित 4, 21, 8. 5, 14, 45. 7, 11, 1.

— अधि dass.: ताम् — अधिसभासयामास Bhaḡ. P. 5, 2, 17.

सभानर (स + नर) m. N. pr. eines Sohnes des Kaksheju HARIV. 1669. des Anu VP. 444. Bhaḡ. P. 9, 23, 1.

सभापति m. Herr —, Vorsteher der Versammlung oder des Rathes VS. 16, 24. KATHĀS. 107, 57. भूमिभर्तुः RĀGA-TAR. 4, 494. Bhaḡ. P. 6, 17, 7. Bein. Bhūtakarman's MBu. 7, 1085. 8, 4587. — Vgl. सभापत.

सभापरिषद् f. Rathversammlung MBu. 4, 524.

सभापर्वन् n. Titel des 2ten Buches im MBu.

सभापाल् m. Vorsteher eines öffentlichen Hauses, Wächter einer Versammlung TBr. 3, 7, 4, 6. MBu. 1, 7940. fg. 4, 787 (pl.).

सभावत् (von सभा) adj. in Gemächern —, in Häusern bestehend: रयि RV. 4, 2, 5. im Rath —, in der Versammlung geführt: संवाच् (so zu lesen) 1, 167, 3.

सभाविन् (wie oben) m. Herr eines Spielhauses (Comm.) TBr. 3, 4, 1, 16.

सभासद् adj. in dem Gemach u. s. w. sich aufhaltend; m. Mitglied einer Gesellschaft oder Versammlung; Beisitzer im Gericht, Richter AK. 2, 7, 16. H. 480. यस्य AV. 3, 29, 1. 7, 12, 2. 19, 53, 6. TBr. 1, 2, 2, 26. मरुतः परिवेष्टो विश्वे देवाः सभासदः AIT. Br. 8, 21 (= Bhaḡ. P. 9, 2, 28). MBu. 4, 483. R. 1, 4, 27 (3, 71 Gora.). 2, 5, 24 (4, 24 Gora.). 82, 16. RAGH. 15, 39. धर्मो विद्वत्स्वधर्मेण सभा यत्रोपतिष्ठते । शल्यं चास्य न कृत्तुं विद्वान् सभासदः ॥ Spr. (II) 3136. 5060. M. 8, 18. fg. JĀG. 2, 2. KATHĀS. 4, 63. 24, 196. 112, 208. RĀGA-TAR. 5, 887. MĀRK. P. 114, 4. PAKHAT. 40, 23. मत्सभासदः PAKHAT. 1, 13, 12.

सभासद् dass. R. 1, 4, 32. Spr. (II) 2185.

सभासार्व adj. der übrigen Gesellschaft u. s. w. überlegen, hervorragend RV. 10, 71, 10. AIT. Br. 1, 13.

सभासिंह m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 140, b, No. 285.

सभास्तार m. = सभासद् AK. 2, 7, 16. H. 480. im Rathe des Fürsten sitzend, Richter BHAR. NĀTJAC. 34, 62. 76. am Glücksspiel Theil nehmend MBu. 2, 1787. ein Beamter, welcher für den Fürsten die Würfel wirft, 4, 23. 328. 2266.

सभास्थाणु m. Pfosten eines Spielhauses Nir. 3, 5. VS. 30, 18. nach Durga zu Nir. Spieltisch, nach dem Comm. zu VS. und TBr. scherzhaft für einen Menschen, der vom Spiel nicht wegzubringen ist.

सभिक (von सभा) m. der Inhaber eines Spielhauses AK. 2, 10, 44. TRIK. 2, 10, 17. H. 485. HALĀ. 2, 233. JĀG. 2, 199. 201. MĀKĀ. 31, 20. 33, 11. 24. DAČAK. 69, 17. KULL. zu M. 3, 159. fg.

सभृति (2. स + भृति) adj. dieselbe Pflege genießend, Tischgenosse: आ पत्सभ सभृतयः पूषति RV. 6, 67, 7. = सक् क्षियमाणा सृत्विः SĀ.

सभैय (von सभा) adj. für eine Versammlung und Rath geeignet, —

tüchtig, in gute Gesellschaft passend so v. a. anständig, gewandt u. s. w. P. 4, 4, 106. वीर RV. 1, 91, 20. विप्र 2, 24, 13. पुवन् VS. 22, 22. ČĀK. Ca. 8, 18, 13. AV. 20, 128, 1. — Vgl. सु^०.

सैय (wie oben) adj. in der Halle, Versammlung, Gesellschaft befindlich; dazu gehörig, geeignet u. s. w. P. 4, 4, 105 (oxyl.). AK. 2, 7, 16. 3, 4, 22, 140. H. 480. Agni AV. 8, 10, 5. 19, 53, 6. KĀTJ. Ca. 4, 9, 20. 13, 33. Schol. 356, 20. GĀHJAS. 1, 4. Bhaḡ. P. 3, 13, 36. TBr. 1, 2, 2, 26. 3, 7, 3, 6. एनस् CAT. Br. 12, 9, 2, 3. वृद्धानां सभ्यानाम् der versammelten Alten MBu. 2, 2180. 4, 487. Bhaḡ. P. 4, 6, 2. 21, 20. 6, 17, 9. so v. a. Zuschauer SĪH. D. 26, 19. श्रीर्क्षस्य so v. a. am Hofe Cṛitharsha's lebend HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 21. विक्रमादित्य^० 6. Beisitzer im Gericht, Richter TRIK. 2, 7, 8. M. 8, 10. JĀG. 1, 359. 2, 3. KATHĀS. 49, 135. 137. 54, 113. 62, 50. 106, 164. 167. Spr. (II) 7033. RĀGA-TAR. 6, 13. 31. fg. PAKHAT. 40, 23. 25. Mitspieler KATHĀS. 121, 36. 80. DAČAK. 70, 9. ein Mitglied der guten Gesellschaft, fein gebildet AK. 2, 7, 2. TRIK. 3, 3, 28 (सभ्यो st. सभ्ये zu lesen). H. 379. KĀM. NITIS. 13, 30. RAGH. 1, 55. Spr. (II) 2608, v. l. VARĀH. BĀH. 8. 60, 17. fg. RĀGA-TAR. 3, 158. 4, 67. 5, 32. 86. Bhaḡ. P. 3, 18, 12 (स^०). 4, 15, 23. BHATJ. 1, 13. Verz. d. B. H. 288, 9 v. u. als Anrede Bhaḡ. P. 4, 1, 10. 3, 24, 14. 11, 14, 12. höflich, anständig und स^० unhöflich, unanständig von Reden Nir. 5, 2. Spr. (II) 5915. fg. ČĀK. zu BĀH. ĀA. UP. 8. 85. — सभ्य fehlerhaft für सत्य KATHĀS. 56, 247. Vgl. परि^०.

सभ्यकण्ठाभरण n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 826.

सभ्येतर (सभ्य + इ^०) adj. unanständig: Reden Spr. (II) 3319. KĀVJAD. 1, 65.

1. सम्, सैमति DuĀTUP. 19, 82 (अवैज्ञाव्ये, अवैकल्ये, वैज्ञाव्ये). — Vgl. स्तम्.

2. सम् praep. gaṇa प्रादि zu P. 1, 4, 58. VOP. 1, 8. in Verbindung mit Verben und in comp. mit einem Nomen Vereinigung (vgl. 2. स) ausdrückend; = एकीभाव Nir. 1, 3. सङ्गर्थे प्रकृष्टर्थे शोभनार्थसमुच्चयोः (!) H. an. 7, 16. शोभनार्थसमर्थयोः ॥ सङ्गर्थे च प्रकृष्टर्थे MED. avj. 54. fg. verdoppelt P. 8, 1, 6. सं संमिथुवसे RV. 10, 191, 1. in defectiven Sätzen z. B. अपि अग्निं यशसः सं हि पूर्वोः sc. umgaben u. s. w. 3, 1, 11. समिन्दिषेण परिसाहम् sc. möge sein, — verbunden werden AV. 6, 124, 1. वर्तयतं दिवो वर्धं सं पृथिव्याः sc. वर्तयतम् 7, 104, 4. ähnlich im Refrain z. B. 8, 12, 22. fgg. 13, 2. 86, 11. fg. — Vgl. संतरम्.

1. सम enklitisches Pron. ČĀT. 4, 10. समस्मै, ०स्मात्, ०स्मिन्, समे m. pl. gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. VOP. 3, 9. jeder, irgend einer NĀGH. 4, 2. Nir. 5, 22. 10, 5. AK. 3, 2, 14. H. 1433. an. 2, 340. MED. m. 35. RV. 1, 176, 4. 5, 24, 3. 6, 27, 3. 42, 4. 51, 6. तथा समस्य हृदयमा रिख 53, 8. 8. 21, 8. अन्त्यके समे 39, 1. 64, 9. स्वनात्समस्य कस्य चित् 9, 29, 5. 61, 30. 10, 29, 4. 54, 3. नमः समस्मात्पूर्वस्मै VOP. 3, 37, Čl. 1. — Vgl. समक्.

2. समै 1) adj. (f. छा). Verhalten eines fem. vor समा in einem comp. gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. VOP. 6, 13. a) eben, planus, in gleicher Lage befindlich; parallel RV. 5, 83, 7. कालः समविषमकरः Spr. (II) 1693 समं च विषमं चैव न प्राज्ञायत (so ed. Bomb.) किं च न MBu. 6, 5644. die Erde, Gegend, Boden, Platz AIT. Br. 6, 35. CAT. Br. 3, 1, 2, 2. MBu. 13. 1436. 14, 1542. HARIV. 358. 360. R. 1, 5, 9. 2, 55, 33. 56, 11. 80, 9. 91, 29. 3, 21, 18. 29, 2. 4, 44, 85. KĀM. NITIS. 14, 32. 86. 15, 6. ČĀK. 5, 14. AK. 3.

4, 2, 34. VARĀH. BRH. S. 9, 24, 28, 10, 48, 17, 53, 58. KATHĀS. 18, 91. BHĀG. P. 4, 17, 4, 18, 11, 29, 5, 9, 12, 7, 13, 31. तीर्थ R. 1, 2, 7. शिलातल MBH. 1, 7716. R. 2, 96, 6. Wog MBH. 5, 5203. 6049. R. GOR. 2, 86, 17. Spr. (II) 5481. 6119. 6662. 7463. जिह्वा सुसमा VARĀH. BRH. S. 68, 53. पिण्ड *glatt* JĀÉN. 2, 105. यदा — देववेष्म — भविष्यति समं भूमे: *der Erde gleich werden* KATHĀS. 121, 147. देवकुलं भूमिसमं कुरु 180. देवगृहं भूमिसमं व्यधात् 182. वेदिश्रोण्या पाक्षी समो निधाय ĀCV. ÇA. 1, 1, 23. भूमिमेन सूत्रेण VARĀH. BRH. S. 58, 7. गमने (einer Person) कर्णसमयेत् *wenn* (eine Kräh) *in der Höhe des Ohres* (vorbeifliegt) 93, 25. ऽनृशिरस् adj. *Bauch und Kopf in gleicher Höhe haltend* Z. d. d. m. G. 27, 26. — b) *gleich* (ähnlich) AK. 2, 10, 37. 3, 4, 24, 80. H. 1461. an. 2, 340. MED. m. 35. HALĀJ. 4, 9. RV. 8, 1, 6. समो चिद्धस्तौ न समं विविष्टः 10, 117, 9. AV. 2, 11, 1. AIR. BR. 4, 19. ÇAT. BR. 6, 2, 2, 9. 8, 5, 2, 9. 12, 2, 2, 3. KĀTJ. ÇA. 2, 3, 31. ĀCV. GRHJ. 2, 8, 3. केशास्ताः ÇĀKH. GRHJ. 1, 5. RV. PRĀT. 17, 23. TS. PRĀT. 17, 2. वृत्त *gleichartig* d. i. *aus gleichen Theilen* (Pāda) *bestehend* Ind. St. 8, 326. 468. मौञ्जी त्रिवृत्समा (मेखला) *so v. a. mit gleich langen Fäden* M. 2, 42, 3, 49, 4, 224. मा कृष्टं विषमं समम् 225, 8, 73, 177. कन्या *von gleichem Range* 866. न समो नासमो 10, 73. घंशाः 9, 116. विभाग 120, 134. साक्षिणः *von beiden Seiten gleich an Zahl und Beschaffenheit* JĀÉN. 2, 87 (*allesamt* STENZLER; dann müsste aber *समे*, nicht *समा*: stehen). समोदक adj. *gleich viel Wasser enthaltend* H. 409. समान्तरैश्चतुर्भिः पदैः R. 1, 2, 43, 45. दशनाः 3, 52, 27. 5, 14, 17. Spr. (II) 3216. 4536. 5941. 6808. ÇĀK. 37. ऽवयोद्वयपरमणीय 13, 10. VARĀH. BRH. S. 47, 17. 66, 1. 68, 4. KATHĀS. 24, 115. 32, 45. RĀGA-TAR. 4, 204. BHĀG. P. 2, 3, 6. 3, 32, 24. 4, 20, 13. यः स्त्रीमुखं च शशिनं च समं करोति *einander gleichstellen* Spr. (II) 3149. मुखदुःखे समे कृत्वा BHAG. 2, 38 (vgl. समसुखदुःख). मञ्जतः *in Bezug auf* LĀTJ. 2, 6, 1. यत्तर° *desgl.* R. 1, 2, 21. दिक्सम *der Richtung nach gleich, in derselben Richtung gelegen* SŪJAS. 4, 25. mit instr. oder gen. P. 2, 3, 72. VOP. 5, 10, 23. समो देवैरुत श्रिया *(in Bezug auf)* RV. 6, 48, 19. ÇAT. BR. 14, 4, 2, 24. M. 2, 131, 172. 4, 184. 3, 142. 9, 130. MBH. 5, 6001. न समा मम वीर्यस्य शतंशेनापि पिण्डताः 10, 622. R. GOR. 2, 8, 38. 7, 17, 24. RAON. 2, 9. Spr. (II) 320. 5572. 7504. RĀGA-TAR. 5, 392. गुणयुक्तो द्रिक्त्रो ऽपि नेश्वरैरगुणैः समः *so v. a. mehr werth* Spr. (II) 2157. शक्रस्य समप्रभावः MBH. 3, 955. न समास्तस्य मानुषाः 2098. बुद्ध्या समो यस्य नरो न विद्यते 15711. न सौभाग्ये u. s. w. समो लोके तव R. 1, 24, 15. 5, 2, 9. 10. Spr. (II) 2930. KATHĀS. 24, 27. घ्रात्मनः समं कर् *sich selbst gleich stellen* 18, 79. in comp. mit der Ergänzung P. 2, 1, 31. उदात्त° TS. PRĀT. 1, 42, 45. fg. ÇVETĀCV. UP. 6, 8. M. 1, 9, 2, 188. 4, 85. 8, 191. fg. 10, 94. 103, 11, 41. MBH. 1, 5924. 6133. 5, 6048. R. 1, 1, 6. तमया पृथिवीसमः 19, 2, 20, 32. RAON. 3, 13, 23. ÇĀK. 136. 187. Spr. (II) 2024. 3033. 3772. 4287. VARĀH. BRH. S. 53, 30. VET. in LA. (III) 1, 12. BRAHMA-P. ebend. 50, 14. वायुवेगसम = वायुसमवेग R. 2, 40, 17. किरणमय° = किरणय° 4, 44, 17. *der Bedeutung nach gleich* AK. 1, 1, 2, 53. 2, 24. ह्युया 2, 6, 2, 29. TRĪK. 1, 1, 124. fg. am Ende eines comp. H. 5. *homogen* (Laut) VOP. 1, 4. हिः° *doppelt so gross*: दोष JĀÉN. 3, 285. — c) *sich gleich bleibend, nach wie vor* —, *unter verschiedenen Verhältnissen derselbe, unverändert*: सवैर-देय इत्समः RV. 5, 61, 8. समो दिवा ददशे रोचमानः 7, 62, 1. KĀND. UP. 2, 9, 1. मुखराग RAON. 12, 8. वृत्ति 14, 21. BHĀG. P. 3, 25, 16. 4, 30, 42. 5, 4,

13, 6, 17, 22. समं मनो घत्स्व 7, 8, 10. षट्सकान्त्रिषु समाः AK. 3, 6, 2, 46. *gleich verfahren gegen* (loc. oder gen.): सर्वेषु भूतेषु Spr. (II) 2922. MBH. 1, 1942. BHĀG. P. 4, 16, 6. शत्रौ च मित्रे च Spr. (II) 2691. 5136, v. l. MĀK. P. 78, 29. 108, 17. सर्वस्य लोकस्य MBH. 1, 1061. 13, 4017. तस्य च तस्य च JĀÉN. 3, 53. — d) *gerade* (von Zahlen), *paar* VARĀH. BRH. S. 50, 20. BRH. 4, 14. LAGHŪ. 1, 9. — e) *das richtige Maass u. s. w. habend, normal* AIR. BR. 3, 7. R. 1, 1, 13. SŪC. 1, 130, 16. Wunde 13, 10. Verband 66, 14. Verdauung 128, 4. Wisk 327. धातवः ÇĀRĀG. SĀM. 1, 5, 38. TS. PRĀT. 23, 20. समं कायशिरोग्रीवं धारयन्नचलं स्थिरः BHAG. 6, 18 (vgl. Ind. St. 2, 10). प्राणापानौ समौ कृत्वा 5, 27. घङ्गानि MBH. 3, 10689. ein Tact 13, 1398. HARIV. 10054. R. 7, 71, 15. यम UVAṬA zu RV. PRĀT. 13, 17. वचम् MBH. 1, 7954. 5, 25. BHĀG. P. 4, 7, 49. 19, 22. शब्द R. 2, 91, 27. साधुवादः KATHĀS. 20, 226. गति SŪJAS. 2, 12. BHĀG. P. 8, 23, 14. समं कुरु-धैतच्छकटं मे *so v. a. in Ordnung bringen* KATHĀS. 61, 326. fg. यधरात्रे स्थिते समे *so v. a. gerade um Mitternacht* MBH. 3, 418. मध्यानि समानि पदानाम् VARĀH. BRH. S. 53, 57. — f) *das gewöhnliche Maass u. s. w. habend, mittelmässig*: वृष्टि VARĀH. BRH. S. 8, 25. 81. फल 38, 42. 20, 9, 53, 92. प्रवरसमन्यूनपरिमाण 38, 30. 68, 105. M. 3, 107. सममब्राह्मणे दानं द्विगुणं ब्राह्मणब्रुवे 7, 85. Menschen 3, 107. Spr. (II) 5768. 7405. — g) *neutral, nicht Freund und nicht Feind* VARĀH. BRH. 2, 16. fg. 21 (19), 4. LAGHŪ. 2, 10. — h) *harmlos, gut*; = साधु H. an. MED. Menschen Spr. (II) 52. BHĀG. P. 7, 1, 1. समविषममतीनाम् 6, 9, 36. *ehrlich zu Werke gehend* M. 9, 287. — i) *worüber man leicht hinweg kommt, bequem, leicht* (ein Auftrag) Spr. (II) 7349. — 2) m. a) *Friede*: समो विधीयताम् R. 6, 1, 46. समार्थिन् 1, 4, 97 *wohl fehlerhaft für ग्राम*; oben so *समोपिवान्* KĀM. NĪTIS. 17, 19. — b) (sc. योग) *Durchschnittspunkt des Horizonts und der Mittaglinie* GOL. GRAHANA. 45. fg. — c) *Strohfeuer* (तृणाग्नि) HĀN. 200. — d) N. pr. α) *eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra* MBH. 1, 2731. 4541. 6, 2838. 8, 2455. — β) *eines Fürsten der Nandivega* MBH. 5, 2733. शम ed. Bomb. — 3) f. या N. pr. *einer Welt*: ततः परं समा नाम दृश्यते लोकसंस्थितिः (so ed. Bomb.) MBH. 6, 478. — 4) n. a) *Ebene*: पर्वतेषु समेषु च AV. 8, 7, 17. 12, 1, 2. यनोवाक्यं समे जीवन्म TS. 6, 1, 2, 4. समे भूम्याः *auf ebenem Boden* 3, 2, 5. ÇAT. BR. 14, 9, 2, 3. समानि विद्यमाणि च M. 1, 24. MBH. 1, 4650. Spr. (II) 2177. 6867. R. 2, 79, 13. यत्र यत्र समं तस्या भूमे-रासीत्तदा HARIV. 363. समे M. 7, 192. KĀM. NĪTIS. 12, 30. समे, यस्मै 15, 12. — b) *Ausgleichung, Abrechnung*: कर्मणापि समं कुर्यादन्निकायाधम-र्णिकः M. 8, 177. — c) *Gleichmässigkeit, Gleichmuth*: समेन वर्तेत सदा धीरः Spr. (II) 2833. — d) *ein richtiges Maass*: समेन *so v. a. genau, präcis* ÇAT. BR. 12, 3, 2, 7. 8. — e) d) vgl. समेन im gaṇa प्रकृत्यादि zu P. 2, 3, 18, VĀRTI. — e) *gute Verhältnisse*: ऽसंस्थित (Gegens. विषमस्थ) MĀKĀH. 159, 20; vgl. समस्थ. — f) *in der Rhetorik das Zusammentreffen zweier ähnlicher Objects* PRATĪPAR. 92, a, 9. KUVĀJAS. 105, b. — g) *mean; a fourth proportional to the two perpendiculars and the link or segment* COLEBR. Alg. 85. — 5) समम् adv. gaṇa स्वरदि zu P. 1, 1, 37. = सक्त AK. 3, 5, 4. H. 1527. HALĀJ. 5, 91. a) *ohne Ergänzung*: a) *auf gleiche Weise, gleich*: समो चिद्धस्तौ न समं विविष्टः RV. 10, 117, 9. PRAÇNOP. 3, 9. वि-भञ्ज KĀTJ. ÇA. 2, 4, 34. 5, 15. 3, 5, 45. M. 9, 104. 192. 212. यथा सर्वाणि भूतानि धरा धारयते समम् 811. 12, 91. JĀÉN.

2, 117. पुत्रेषु सममायुः MBh. 5, 1531. 12, 13219. R. GORR. 2, 58, 24. Spr. (II) 858. 3769. 4185. 4752. 6069. Çiç. 9, 44. VARĀH. JOGAI. 2, 16. Buig. P. 1, 8, 28. 4, 11, 30. 8, 5, 80. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 68. am Anfange eines comp.: समविभक्ताङ्ग R. 4, 1, 13. समञ्जित HARIV. 11960. 11997. 12180 (nach NILAK. = सर्वत्र). °तुलित VARĀH. Bṛh. S. 26, 1. — β) zugleich, gleichzeitig ÇAT. Br. 13, 2, 3, 6. MBh. 1, 5369. 6, 262. HARIV. 12795. R. 2, 106, 32 (114, 36 GORR.). 3, 31, 28. 4, 19, 9. 52, 24. Suçr. 2, 343, 14. Mṛṣēh. 13, 16. 76, 6. RAGH. 4, 4, 10, 60. 12, 47. 13, 26. 14, 1. Vikr. 88, 17. Spr. (II) 2666. 4288. 4686. KATHĀS. 6, 5, 11, 51. 12, 35. 64. 16, 15. 24, 102. 47, 83. 48, 58. 89. 50, 87. 65, 138. RĪGĀ-TAR. 5, 87. PRAB. 98, 15. Buig. P. 9, 15, 83. — γ) gerade, präcis: द्विकं त्रिकं चतुष्कं च पञ्चकं च शतं समम् । मासस्य वृद्धिं गृह्णीयात् M. 8, 142. उत्तरेण nördlich VARĀH. Bṛh. S. 25, 4. am Anfange eines comp.: समदिक्स्थ 56, 10. °दक्षिणेन 87, 6. °वर्तुल ganz rund Buig. P. 5, 16, 5. am Ende eines comp.: शार्कणसमचोदितैः (बाणैः) MBh. 7, 1869. — δ) auf eine ehrliche Weise: कृत (Gegens. व्याजकृत) R. 4, 20, 9. — b) mit einer Ergänzung: α) mit instr. zugleich mit, mit P. 2, 3, 19, Schol. विद्ययैव समं कामं मर्त्यं ब्रह्मवादिना M. 2, 113. नाशतेन समं गच्छेत् 4, 140. 5, 65. MBh. 5, 8548. R. 4, 69, 17. 4, 54, 12. MRGH. 96. RAGH. 2, 25. 8, 63. 10, 79. 16, 72. 17, 34. ÇĀK. 26. 51. MĀLAV. 13. Spr. (II) 1345. 1841. दुर्जनेन समं सख्यं प्रीतिं चापि न कारयेत् 2859. 4312. 5816. 5939. 6187. VARĀH. Bṛh. S. 78, 15. KATHĀS. 4, 19 (अवसें st. अवशं zu lesen; vgl. UPAK. 17). 18, 127. 276. 288. 378. 405. 46, 198. RĪGĀ-TAR. 1, 148. 2, 3. 5, 157. 216. 335. PĀNĒAT. II, 200. 23, 14. 130, 17. सम-त्सरा grollend mit RĪGĀ-TAR. 6, 179. — β) im comp. nachfolgend: श्रौ-त्म् ° in Uebereinstimmung mit den eigenen Kräften, nicht mehr als die eigenen Kräfte es gestatten Buig. P. 1, 18, 23. अर्थ° zugleich mit Kām. NITIS. 5, 91. तत्समम् 74, 240. 116, 8. वाक्समम् PĀNĒAT. 221, 8. — समं ebend. 63, 1 wohl fehlerhaft für स; in der ed. Bomb. fehlt es ganz. — Vgl. श्र° (nicht seines Gleichen habend auch Spr. (II) 1356. KATHĀS. 44, 178), चतुः°, दुः°, निषमम्, निः°, प्रतिसम, भाषा°, व्यः°, विषम, साम्य.

3. सम n. = समा Jahr in पाप°, पुण्य°, सुषम.

4. सम (2. स + मा) adj. = समीक, सलक्ष्मीक NALOD. 2, 23. 4, 8.

समक adj. = 2. सम gleich: प्रपत्ने समके Spr. (II) 4268. — Vgl. मात्रा°, सं°.

समकत (2. सम + कता) adj. gleich viel wiegend, — geltend: davon nom. abstr. °ता f. Sām. D. 295, 3. °त्व n. 266, 5.

समकता f. Gleichgewicht: समकता तुल्यतः (धर्मः सत्यं च) halten sich das Gleichgewicht MBh. 12, 6269. — Vgl. समतुला.

समकन्या f. ein heirathsfähiges Mädchen DHANAŚĪJA im ÇKDr.

समकर्ण adj. 1) als Beiw. Çiva's MBh. 12, 10358 nach NILAK. = सम-शाली कर्णश्च = रज्जुवक्रश्च; eber ebenmässige Ohren habend. Beiw. Buddha's VJUTP. 12. — 2) zwei gleiche Diagonalen habend COLEBR. Alg. 58.

समकर्मन् adj. gleiche Beschäftigung habend MBh. 3, 11243.

समकालम् adv. gleichzeitig JĀṬ. 2, 109. RAGH. 7, 50. PRAB. 89, 17. म-माज्ञा° gleichzeitig mit meinem Befehle R. 1, 69, 3 (71, 3 GORR.). °काले (v. l. °कालम्) HIT. 116, 18. कौरवकास्यसमकालम्भव Zeitgenosse von RĪGĀ-TAR. 1, 44.

समकालीन adj. gleichzeitig: वक्रि° (धूम) Comm. zu NĀṬAB. 2, 15 (ed. Calc. 1828).

समकाल m. Schlange TRIK. 1, 2, 5. HIA. 15.

समकोष्ठमिति f. the measure of like compartments, or number of equal squares of the same denomination (as cubit, fathom, finger, etc.) in which the dimension of the side is given; the area or superficial content COLEBR. Alg. 70.

समक्त s. u. घञ् mit सम्, समक्र u. घञ् mit सम्.

समक्रिय (2. सम + क्रिया) adj. auf gleiche Weise verfahren: तन्मि-त्रमापदि मुखे च समक्रियं पत् Spr. (II) 4363. तेषु 5524.

समत adj. (jünger als das adv.) vor Augen stehend, sichtbar ÇĀK. 190. Buig. P. 10, 16, 38. समतम् (von 2. सम् + घन Auge) vor Augen, Ange-sichts, in Gegenwart von gaṇa शरदादि zu P. 5, 4, 107. VOP. 6, 65. ohne Ergänzung RAGH. 14, 61. Spr. (II) 3848 (Gegens. परोक्षे). Buig. P. 7, 9, 47. mit dat.: समतमेनं गृणते नि वृद्धि R. 10, 87, 11. AV. 5, 14, 4. mit gen. M. 8, 254. MBh. 1, 4726. 5, 7326. HARIV. 6661. R. 1, 73, 23. 2, 82, 18 (89, 1 GORR.). 4, 63, 1. RAGH. 15, 72. KUMĀRAS. 3, 75. ÇĀK. 97, 10. MĀ-LAV. 10, 12. KATHĀS. 4, 79. MĀRK. P. 69, 16. Buig. P. 9, 13, 22. HIT. 99, 10. mit der Ergänzung comp.: मतसमतम् MBh. 3, 2415. fg. BHAG. 11, 42. R. 3, 21, 6. 4, 13, 42. Mṛṣēh. 126, 18. KUMĀRAS. 3, 64. MĀLAV. 11, 19. MĀ-LATIM. 47, 3. KATHĀS. 5, 133. 13, 3. 39, 201. 45, 357. 48, 124. 133. DAÇAK. 82, 14. असमतम् hinter dem Rücken Buig. P. 9, 10, 11. 22. समततम् = समतम् 4, 3, 15. समतात् LĀṬ. 4, 11, 22. समतदर्शन n. Autopsie M. 8, 74. MBh. 2, 2333. — Vgl. प्रत्यत.

समखात a cavity having the figure of a regular solid with equal sides: a parallelepipedon, cylinder, etc. COLEBR. Alg. 97.

समगन्धक m. zusammengesetztes Räucherwerk ÇABDAŚ. im ÇKDr.

समगन्धिक n. die wohlriechende Wurzel von Andropogon muricatus Retz. RĪGĀN. im ÇKDr.

समय und समय (2. सम् + घय) adj. (f. घा) 1) ganz, vollständig, sämtlich AK. 3, 2, 15. H. 1433. HALĀJ. 4, 28. AV. 7, 81, 4. वाक्य MBh. 1, 7188. बल HARIV. 6530. R. 6, 1, 2. भूमि R. SCHL. 2, 104, 12. सभा R. GORR. 2, 88, 28. दक्षिणा दिक् 4, 51, 34. शतयोजन 58, 24. अर्थ 61, 50. MRGH. 57. वसुधाधिराज्य Mṛṣēh. 173, 25. जीवलोका Spr. (II) 3138. राजमण्डल MĀRK. P. 124, 9. ज्ञान BHĀG. P. 3, 4, 18. 32, 27. श्री, लक्ष्मी MBh. 3, 1374. R. 1, 1, 6. Spr. (II) 2398. PĀNĒAR. 3, 11, 1. कर्मन् jeglich BHAG. 4, 23. सर्वाः समया श्रोत्र्यः AV. 8, 7, 19. 12, 1, 16. BHAG. 11, 30. सर्वान्धितः समग्रान् MBh. 3, 15682. चतुर्दश वर्षाणि समयाणि R. 2, 52, 78. R. GORR. 2, 88, 3. 3, 42, 54. 51, 87. 4, 28, 30. 61, 56. RAGH. 3, 30. °संपदः 22. °मलकारक Spr. (II) 568. KATHĀS. 45, 1. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 41. ad VET. 4, 5 in LA. (III). सम-येन्दु Vollmond MBh. 1, 5974. °धन adj. M. 8, 380. समयाङ्ग adj. 12, 1825. Buig. P. 3, 28, 18. °शक्ति RAGH. 6, 38. 16, 10. R. 2, 92, 5. Spr. (II) 1359. Buig. P. 6, 19, 25. n. Alles R. 6, 23, 10. KATHĀS. 10, 100. 18, 195. °भल-पाशोल adj. Verz. d. Oxf. H. 250, a, 34. समय am Anfange eines comp. als adv.: °सौवर्ण ganz von Gold KATHĀS. 18, 319. °वर्तिन् ganz irgend-wobei (loc.) stehend Spr. (II) 1672. श्र° unvollständig, nicht vollzählig: °भूषणा RAGH. 3, 2. Vikr. 124. nicht voll (Mond) Spr. (II) 2245. असम-ग्रम् adv. nicht vollständig, — ganz RAGH. 3, 64. — 2) vollständig ver-sehen mit (instr.): सर्वरूपैः समयस्त्वमिव (समयस्त्वमिव ed. Bomb.) नृ-गुणैर्दृष्यते सप्तसतिः MĀLAV. 33. त्वं मां समयं सुयोव वैदेक्षाः (वैदेक्षा?)

कर्तुमर्हसि so v. a. zusammenführen mit R. 4, 39, 5. कोशदण्ड^० Spr. (II) 859. — 3) wer Alles hat was er braucht, dem Nichts fehlt: दिष्ट्या सम-
ग्रामि धनंजयेन समागता MBh. 3, 12579. R. 2, 38, 6. 39, 35. 92, 3 (101, 3
Gora.). 3, 64, 20. — Vgl. सामग्री, सामग्र्य und साम.

समग्रणी adj. der allererste: अन्नभूताम् Buā. P. 9, 15, 33. — Vgl. घमणी.

समग्र्य (von समय), °पति vollständig machen, vervollständigen, her-
stellen: मत्कृपेव ते सामग्री समययिष्यति Verz. d. Oxf. H. 145, a, 28.

समङ्ग 1) adj. dasselbe Zeichen tragend (2. सम् + ङङ्, = समानचिह्न
Skt.) Cat. Br. 3, 6, 3, 1. — 2) m. a) Haken, Klammer (von ङङ् mit सम्;
vgl. ङङ्) bildlich für Schmerzen AV. 4, 12, 2. — b) ein best. das Ge-
traide zerstörendes Thier AV. 6, 50, 2. vielleicht fehlerhaft.

सैमङ्ग (2. सम् + ङङ्) 1) adj. (f. घ्रा) mit allen Gliedern versehen, voll-
ständig AV. 18, 4, 8. als Beiw. der mythischen Kuh Bahulā MBh. 13,
3670. 6042. — 2) m. N. pr. a) pl. eines Volkes MBh. 6, 368 (VP. 193).
— b) zweier Männer MBh. 3, 14821. 12, 10533. fgg. — 3) f. घ्रा a) Bez.
verschiedener Pflanzen: Krapp (मञ्जिष्ठा), Rubia cordifolia AK. 2, 4, 8,
2. Bhāṭṭa. 5. = खदिरा AK. 2, 4, 8, 7. Mimosa pudica RATNAM. 244.
Lycopodium imbricatum (ein Moos) WISE 154. = बाला Rāṅga. im ÇKDr.
— Suçr. 1, 59, 19. 133, 17. 141, 7. 2, 62, 13. 440, 6. 540, 7 (neben मञ्जिष्ठा).
Varāh. Brh. S. 44, 9. 48, 39. — b) N. pr. eines Flusses MBh. 3, 10689. fgg.
— Vgl. मकामसङ्गा.

समङ्गिन् 1) adj. in allen Theilen vollständig, mit allen Erfordernissen
versehen: ein Wagen Kāṭ. Ça. 2, 3, 12. 7, 9, 4. — 2) f. °नी N. pr. einer
Bodhivṛkshadevatā Lalit. ed. Calc. 421, 17.

समचतुरश्र, °स्र adj. (f. घ्रा) vier gleiche Ecken habend, ein Quadrat bil-
dend Āçv. Gṛh. 2, 8, 9. Varāh. Brh. S. 53, 28. Buā. P. 5, 16, 29. Ind.
St. 10, 274. 279. Colebr. Alg. 295. घ्रापत°, दि°, त्रि° ebend.

समचतुर्भुज adj. vier gleiche Seiten habend, subst. Quadrat Colebr. Alg. 58.

समचित्त adj. gleichmüthig Spr. (II) 6388. Buā. P. 4, 20, 16. 5, 5, 2. 7,
13, 9. 10, 10, 41. Davon °त्व n. Gleichmuth: इष्टानिष्टापपत्तिषु Buā. 13, 9.

समचेतस् adj. dass. Spr. (II) 26. Buā. P. 3, 24, 47.

समङ्ग (von ङङ् mit सम्) P. 2, 4, 56 (vgl. 6, 2, 144). Vop. 26, 171. 1) m.
a) Heerde P. 3, 3, 69. AK. 2, 5, 42. H. 1414. Med. 6. 29. — b) eine Ge-
sellschaft von Thoren Çaddar. im ÇKDr. — 2) n. Wald Trik. 2, 4, 1. Med.
— Vgl. समाज.

समज्ञातीय adj. = सज्ञातीय gleichartig MBh. 5, 2431.

समज्ञा f. v. l. für समाज्ञा Rām Bhārata zu AK. 1, 1, 5, 12 nach ÇKDr.

समङ्गा (von ङङ् mit सम्) f. P. 3, 3, 99. Vop. 26, 186. 1) Versammlungs-
ort Kauç. 120. Versammlung AK. 2, 7, 14. H. 481. Kāndra in Ind. St.
4, 173. — 2) v. l. für समाज्ञा Rām Rājam. zu AK. 1, 1, 5, 12 nach ÇKDr.

समङ्गन (von ङङ् mit सम्) n. das Einbiegen, Zusammenstehen TBh.
3, 11, 3, 2. Cat. Br. 8, 1, 4, 7.

समङ्गन (von ङङ् mit सम्) adj. etwa zum Schmuck dienend, schmuck
AV. 7, 36, 1.

समङ्गनीय adj. dass.: ऋच् Çāṅke. Gṛh. 1, 12.

समङ्गरी s. पठ°.

समङ्गस (von 2. सम् + ङङ्) adj. (f. घ्रा) richtig, in der gehörigen
Ordnung seiend, woran Nichts auszusetzen ist AK. 2, 8, 1, 24. Trik. 3,

1, 4, 3, 172. H. 742. an. 3, 212. Med. 9. 58. सभा वा न प्रवेष्टव्या वक्तव्यं
वा समङ्गसम् Spr. (II) 6838 (M.). शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 262, b, 3. °दर्शन
Buā. P. 6, 9, 34. वृत्ति Titel eines Commentars Notices of Skt. Mss. 2,
103. इति सर्वे समङ्गसम् Sarvadarçanas. 90, 8. Comm. zu Āçv. Ça. 1, 7, 8.
प्रज्ञा नातिसमङ्गसा MBh. 1, 5137. 5196. बुद्धि 5883 (die ed. Calc. an
allen drei Stellen °सी). समङ्गसम् adv. M. 8, 256. MBh. 12, 2172 (°वृ-
द्धिस° ed. Bomb.). Rāṅga-Tar. 3, 103. ष° adj.: किं स्विद्वयमपेतार्थमस्मि-
ष्टमसमङ्गसम्। तावुभौ प्रतिवक्ष्यामः MBh. 7, 1990. वाक्यैरपुनैरसमङ्गसैः
12, 11928. षमसमङ्गसं च दृष्ट्वा कस्य न परिखियते चेतः Spr. (II) 5281. Ka-
thās. 45, 23. Sāh. D. 15, 5. प्रवृत्ति Çāṅk. zu Brh. Ār. Up. S. 229. Buā.
P. 5, 6, 10. Comm. zu Kāṭ. Ça. 25, 5, 5. षमसमङ्गसमसमङ्गसम् als Ausruf
Verz. d. Oxf. H. 141, b, No. 289, Z. 20. 22. षमसमङ्गसम् adv. Kathās. 45,
169. Çāṅk. zu Brh. Ār. Up. S. 208. समङ्गस von Personen trefflich, vor-
züglich Kā. 14, 12. Çiv. (als Boi. Çiva's). Buā. P. 6, 11, 25 (Viṣṇu).
ष° Tangentisch 7, 5, 86. — Vgl. ष° (auch in den Nachträgen).

समण्ड m. eine best. Gemüsepflanze (गाण्डीर) Hār. 178. Çaddar. im ÇKDr.

समतट N. pr. eines Landes im östlichen Indien Verz. d. B. II. 93 (56).
Varāh. Brh. S. 14, 6. HIOUEN-THSANG 1, 451. fg. 2, 81. fg. 391. Vie de
HIOUEN-THSANG 181. 183; vgl. समत und ताडवक्र LIA. 2, 982.

समता (von 2. सम) f. 1) das Stehen auf einer und derselben Ebene:
अतिहृष्टाद्विषये समतामिव संप्रयातानाम् (यक्षाणाम्) Varāh. Brh. S.
17, 2. — 2) Gleichheit Cat. Br. 12, 3, 5, 12. °तामुपसंगम्य MBh. 13, 5697.
°तां व्रज् Varāh. Brh. S. 104, 52. mit instr. MBh. 14, 179. R. 7, 3, 19.
35, 61. Spr. (II) 3747. 4209. mit gen. Hariv. 1403. am Ende eines comp.
Spr. (II) 3068. Rāṅga-Tar. 4, 172. — 3) ein gleiches Verfahren, — Be-
nehmen Raçh. 9, 6. सर्वस्मिन् M. 6, 44. स्वेषु पाण्डुसुतेषु वा MBh. 5, 1531.
R. Gora. 2, 58, 33. Kām. Nitis. 2, 29. शत्रुमित्रयोः Sāh. D. 95. Pañśā. 1,
12, 46. सर्वसमतामेत्य M. 12, 125. — 4) Gleichmässigkeit, ein richtiges —,
normales Verhältniss Suçr. 1, 130, 17. वाते च समतां गते MBh. 3, 10994.
अद्भुतं चाप्यचित्त्यं च सर्वत्र समतां गतम् 1, 31. समतां नी in Ordnung
bringen M. 8, 178. 9, 218. यज्ञन° Spr. (II) 5827. वाक्यस्य Kāvā. 1, 41
(vgl. 47). Sāh. D. 621. Prātāpar. 68, a, 2. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27.
214, a, 15. — 5) Mittelmässigkeit Spr. (II) 7405. — 6) ein wohlwollen-
des Benehmen: बन्धुर्वशः समतया Pañśā. 1, 14, 92. — Vgl. समत्व.

समतिक्रम (von क्रम् mit समति) m. das Unterlassen: नित्यानां कर्म-
णाम् M. 11, 208. — Vgl. दुः°.

समतुला f. gleicher Werth: कर्पूरकार्पासयोः Spr. (II) 2315; vgl. तुला
मे सर्वभूतेषु समा तिष्ठति MBh. 12, 9350. — Vgl. समकत fg.

समत्रय n. gelbe Myrobalanen, trockener Ingwer und Zucker zu glei-
chen Theilen Rāṅga. im ÇKDr.

समत्रिभुज adj. drei gleiche Seiten habend Colebr. Alg. 58. 295.

समत्व (von 2. सम) n. 1) Gleichheit Kāṭ. Ça. 1, 4, 18. 5, 8. 7, 1, 28. VS.
Prāt. 1, 8. Spr. (II) 4613. GOL. Tripa. 6. समत्वं व्रज् Varāh. Brh. 12, 8.
समत्वमेव (so lesen wir) विविदुर्पुद्गमानाः परस्परम् Kathās. 44, 146. mit
instr.: गता धीरस्ते विबुधेः समत्वम् MBh. 13, 1840. Spr. (II) 1137. mit
gen.: मुनेः समत्वं प्राप्य Kathās. 49, 228. Verz. d. Oxf. H. 61, b, 47. —
2) ein gleiches Verfahren, — Benehmen Buā. 2, 48. अखिलज्ञत्तुषु Buā.
P. 4, 11, 13. तस्मात्समत्वे वर्तस्व पाण्डवेष्वात्मज्ञेषु च 10, 49, 19. in comp.

mit der Ergänzung: सर्वभूत^० 3, 27, 7. अ^० ein ungleiches —, unfreundliches Benehmen MAITRAJUP. 40. — 3) Gleichmässigkeit, ein richtiges —, normales Verhältniss: समत्वागतवीर्य adj. Suçā. 1, 126, 13. — Vgl. समता.

समत्सर (2. स + म^०) adj. (f. घ्रा) 1) unwillig, grollend mit (समम्) RĪGĀ-TAR. 6, 179. — 2) missgünstig, neidisch auf, neidisch: काकुत्स्थमुद्दिश्य RAGH. 7, 8. KATHĪS. 22, 37. 39, 57.

समद f. Streit, Händel NAIGH. 2, 17. häufig loc. pl. RV. 1, 5, 4. 66, 6. 173, 7. 2, 12, 8. कर्तारं ज्योतिः समत्सु 8, 16, 10. पट्टमो याति समदामुपस्थे 6, 75, 1. तीव्राः समदो जयेम 2. समदो गर्मिष्ठः AV. 5, 20, 12. द्युक् जनय समदं कृणोमि RV. 10, 125, 6. ÇAT. BR. 1, 1, 24. 3, 6, 2. 4, 6, 8, 12. देवताभ्यः समदं दध्यात् erregt Händel unter den Göttern TBK. 2, 1, 3, 10. 3, 3, 2. तत्रायं च विषे च zwischen K. und V. TS. 2, 2, 41, 2. ताभ्य एवासमदं करोति macht, dass unter ihnen Frieden bleibt, ÇAT. BR. 1, 1, 3, 18. 4, 4, 3, 3. Die beiden Ableitungen सम् + द्ध् essen und सम् + मद (weil Trunkene Händel kriegen DURGA), welche schon Nir. 9, 17 giebt, obwohl Padap. richtig समद् schreibt, halten wir für gleich unbrauchbar; vielmehr 2. सम् + suff. द्ध् wie दपद्, भसद्, वनद्, शरद्; vgl. ὁμαδο.

समद (2. स + मद) adj. (f. घ्रा) aufgeregt, berauscht: Indra Spr. (II) 5972. Weiber Ind. St. 8, 396. R. 3, 3. Bienen 6, 27. brünstig: Elephanten MBH. 1, 5344. 7, 1162. 12, 1892. Spr. (II) 6348. Stiere MBH. 8, 4386. Vögel UTTARAB. 33, 15 (44, 10).

समदन n. wohl = समद्. स मन्युमी: समदनस्य कर्ता RV. 1, 100, 6. स-ज्मदन PADAP.

समदर्शन adj. 1) gleich, ähnlich: महेन्द्र^० R. GORR. 2, 1, 1. 108, 12. — 2) auf Alles oder Alle mit gleichen Augen schauend MBH. 12, 8027. 13, 2178. RAGH. 8, 24. MĀRK. P. 59, 9. BHĀG. P. 3, 29, 23. 32, 25. 4, 13, 7. 28, 37. 7, 1, 42. 9, 4, 66. सर्वत्र BHAG. 6, 29. R. GORR. 2, 7, 10. सर्वेषाम् 1, 19, 20. — Vgl. तुल्यदर्शन.

समदर्शिन् adj. = समदर्शन 2) R. 7, 2, 33. Spr. (II) 66. BHĀG. P. 6, 17, 35. 7, 10, 18. सर्वत्र R. GORR. 1, 7, 7. ASHṬĀV. 17, 15. MĀRK. P. 18, 13. 30. अलाभे यदि वा लाभे MBH. 1, 4604. 12, 266. विद्याविनयसंपन्ने ब्राह्मणे गवि कृस्तिनि । शुनि चैव श्रपाके च BHAG. 5, 18.

समदु (!) f. Tochter TRIK. 2, 0, 7; vgl. die Corrigg. und समर्धुका.

समदुःख adj. den Schmerz mit einem Andern theilend, mitleidig R. 2, 41, 2. RAGH. 8, 39.

समदुःखसुख adj. 1) Leiden und Freuden mit einem Andern theilend MBH. 1, 7622. ÇĀK. 59. — 2) Leiden und Freuden gleich wenig beachtend BHAG. 2, 15. ASHṬĀV. 5, 4.

समदृष्ट् adj. = समदर्शन 2) BHĀG. P. 1, 4, 4. 9, 21. 2, 7, 10. 3, 24, 44. 4, 12, 36. 14, 41. 6, 3, 27. 7, 11, 9. 8, 23, 8. 10, 87, 23. सर्वत्र 6, 17, 34. द्यौ वा हरे वा u. s. w. Spr. (II) 844.

1. समदृष्टि f. das Schauen mit gleichen Augen auf Alles oder Alle: दुःखे सुखे च विप्रेन्द्र या दृष्टिर्वर्तते सदा (lies समा) । तथा शत्रौ च मित्रे च समदृष्टिश्च सा स्मृता ॥ KRĪṢṢĀJOGASĀRA 16 im ÇKDR. तिस्रस्तदेता दृष्टव्याः समदृष्ट्या सुत त्वया KATHĪS. 43, 179.

2. समदृष्टि adj. = समदर्शन 2) Spr. (II) 5192. Davon nom. abstr. ०त्व n.: सर्वत्र RĪGĀ-TAR. 1, 357.

समद्वन् (von समद्) adj. streitend: Indra RV. 6, 18, 2. 7, 20, 3.

समद्विभुज adj. zweimal zwei gleiche Seiten habend, ein Rhomboid COLEBR. Alg. 58.

समद्विभुज adj. zwei gleiche Seiten habend ebend.

समधर्म adj. (f. घ्रा) von gleicher Eigenthümlichkeit, gleich, ähnlich: सु-मनःसधर्माणां स्त्रोणाम् BULG. P. 4, 29, 54.

समधिक (2. सम् + धि^०) adj. (f. घ्रा) = धतिरिक्त AK. 3, 2, 25. 1) überschüssig, mit einem Ueberschuss versehen, mehr seiend: मास ein Monat und darüber MBH. 15, 967. मासत्रय Hit. 35, 8. वर्षात्समधिकाद्वा VARAN. BRH. S. 97, 8. KULL. zu M. 4, 7. शत R. 7, 60, 7. — 2) das gewöhnliche Maass übersteigend, gesteigert: समधिकारम्भ UTTARAB. 70, 4 (90, 4). ०ला-वाय SĀH. D. 82, 12. ०लज्जावती (adv.) 99. समधिकतररूप schöner als (abl.) RAGH. 18, 52. समधिकतरोच्छासिन् (adv.) MEGH. 100.

समधिगम (von गम् mit समधि) m. das Verstehen, Begreifen: नाज्जसा-व्युत्पन्नलोकसमधिगमः BHĀG. P. 5, 13, 26.

1. समधुर (2. स + म^०) 1) adj. süß. — 2) f. घ्रा Weintraube AUB. 83.

2. समधुर (2. सम् + धुर = धुर) adj. eine gleiche Last tragend wie (gen.) RAGH. 9, 24.

समधृत adj. gleich abgewogen, auf der Wage gleich gemacht: द्वे कृजले समधृते वित्तयो रौप्यमायकः M. 8, 135.

1. समन (von 2. सम्) n. Zusammentreffen, Begegnung, und zwar 1) Umarmung: द्याचरन्ती समनेव (für ०नमिव Nir. 9, 40) योषा RV. 6, 75, 4. oben so 4, 58, 8 (Nir. 7, 17). 10, 168, 2. — 2) Streit, Kampf NAIGH. 2, 17. Nir. 9, 14. 18. RV. 6, 75, 3. 5. वाञ्छी न सति: समना जिगति 9, 96, 9. घ्रा यन्: समने पर्यथ: 10, 143, 4. VS. 9, 9. — 3) Zusammenkunft, Festversammlung: समयुषो न समनेष्वञ्जन् sie schmückten sich wie Jungfern beim Feste RV. 7, 2, 5. 2, 16, 7. केतेव याति समनेषु रेभन् 9, 97, 17. समनेव वपुष्यतः कृणवन्मानुषा युगा er macht die Menschen zu einem bewundernden Zuschauerkreis d. h. zieht Aller Augen auf sich 8, 51, 9. 10, 55, 5. 86, 10. AV. 2, 36, 1. अय्यासां समने यती zu Anderer Festen d. h. Hochzeiten gehend 6, 60, 2. — 4) Verkehr: वि या सृजति समनं व्यर्थिनः welche die Geschäftigen auf Verkehr aussendet RV. 1, 48, 6. — Vgl. 1. अ^०.

2. समन s. 2. अ^०.

समनर्ग adj. zur Versammlung gehend: ०गा इव वा: RV. 1, 124, 8. Agni 7, 9, 4.

समनन (von 2. धन् mit सम्) n. das Zusammenathmen Nir. 7, 17.

समनन्तर (2. सम् + धि^०) adj. unmittelbar folgend: तं (प्रवरं शत्रुं) च कृत्वा कृनिष्यामि ये तत्र समनन्तराः R. 5, 83, 18. BHĀG. P. 6, 18, 3. आज्ञापय विभो कार्यमस्माकं समनन्तरम् was wir unverzüglich zu thun haben HARIV. 8215. ०क्रिया PĀNĀT. ed. ORN. 59, 2. SARVADARÇANAS. 20, 8. 5. मा-त्यानि वस्त्राणि विविधानि च । गन्धतैलं च गन्धाश्च यश्चात्र समनन्तरम् ॥ 80 v. a. und Anderes R. 4, 24, 16. ०रम् unmittelbar hinter: लक्ष्मणात् R. 6, 4, 50. शिविका^० 4, 24, 25. unmittelbar darauf MBH. 5, 6072. R. 5, 89, 11. 6, 70, 17. KATHĪS. 6, 139. MĀRK. P. 16, 79. SĀH. D. 27, 9. unmittel- bar nach mit gen. MBH. 1, 5333. am Ende eines comp. R. 6, 101, 14 (तद्वाक्यस^० zu lesen). KATHĪS. 4, 24. SARVADARÇANAS. 4, 6. इच्छामनन्तं - संज्ञात 98, 14.

समनर m. = समशङ्कु GOL. TRIPR. 47. GANIT. TRIPR. 26.

समनस् (2. स + म^०) adj. einmüthig, einträchtig P. 6, 1, 144. VĀRT. 3.

Vop. 6, 72. विश्वे देवाः समनसः सक्ताः RV. 6, 9, 5. 7, 43, 4. 74, 2. यदपती समनसा कृणोषि 5, 3, 2. विशः VS. 7, 25 (VS. Prāt. 6, 18). 13, 25. 19, 45. TS. 2, 3, 9. 1. Kauç. 108. — 2) mit geistigem Vermögen ausgestattet Bhāg. P. 4, 29, 68.

समनस्क (wie oben) adj. = समनस् 2) KATHO. 3, 8. SARVADARÇANAS. 35, 8.

समनी (zu 2. सम्, 2. सम oder auch समान; vgl. 2. असमन) adv. 1) in einem Punkt, zusammen: समी पृच्यते समनेव केतुः RV. 1, 103, 1. — 2) mit einem Mal, gleichzeitig: श्योतिर्वसोना समना पुरस्तात् RV. 1, 124, 3. 168, 1. वि समना भूमिर्प्रस्थि 2, 11, 7. तमिष्वेव समना समानमभि कृत्वा धीतिरिष्याः auf ein Mal ganz 4, 5, 7. 6, 4, 1. 4, 34, 7. 10, 73, 4. — 3) ebenmässig, in gleicher Weise: तस्मा उ घञ् समना (सवने SV.) सुतं भर RV. 8, 55, 7. 4, 31, 8. 9. समना गिरा पितृणां च मन्मभिः 8, 41, 2; vgl. Nir. 10, 5. घञ्चतेव समना सर्वधुक् RV. 10, 69, 8.

समनीकै (2. सम् + घञ्) n. Schlachtreihe NAIGH. 2, 17. RV. 10, 107, 11. ०तम् in Schlauchordnung Ait. Br. 6, 4.

समनुकीर्तन (von कीर्तय् mit समनु) n. Preis, Lob: विश्वोः MBh. 3, 13625.

समनुप्राप्य (von प्रप् with समनु) adj. der es verdient, dass ihm eine Gnade u. s. w. erwiesen wird HARIV. 10077.

समनुज (2. सम् + घञ्) adj. nebst seinem jüngeren Bruder Buāg. P. 9, 10, 12.

समनुज्ञा f. = अनुज्ञा Einwilligung, Erlaubnis VJUTP. 133.

समनुबन्ध m. = अनुबन्ध VJUTP. 62.

समनुयोष्य (von 1. पुञ् mit समनु) adj. zu verbinden —, zu mischen mit (instr.): कल्को द्रव्यैर्यते: समनुयोष्यः VARĀH. BṚH. S. 57, 2.

समनुवर्तिन् (von वर्त् mit समनु) adj. folgend, folgsam, gehorsam (mit gon.) R. 2, 26, 37.

समनुव्रत (2. सम् + घञ्) adj. (f. स्त्री) gehorsam, ergeben Buāg. P. 3, 23, 4. mit acc.: भर्तारम् MBh. 3, 2386. R. 3, 2, 28. 6, 24, 25. 72, 48. Bhāg. P. 1, 19, 20. 3, 1, 35. 41. 4, 2, 28.

समनुष्ठेय (von स्था mit समनु) adj. auszurichten, zu vollführen MBh. 12, 12383.

समत्त (2. सम् + घञ्) P. 6, 2, 180 (oxyl., vgl. 5) b). 1) adj. (f. स्त्री) a) angrenzend, benachbart: Himmel und Erde RV. 1, 185, 5. 7, 80, 1. AV. 8, 8, 12. घञ्तरिणेण आवापृथिवी समत्ते PĀNĀV. Br. 15, 4, 8. 19, 12, 6. घर्मा RV. 10, 114, 1. — b) sämtlich, vollständig AV. Prāt. 4, 38 (पूर्णे und zwar ohne Avagraha in dieser Bed.). समत्तः समत्तो भूयस् गोभिर्यैः AV. 7, 81, 4. पुष्करिणीः 4, 34, 5. — 2) f. स्त्री a) pl. Nachbarschaft: शतानिकः समत्तासु कृपमादत्त ÇAT. Br. 13, 5, 4, 21. — b) Titel einer Grammatik COLEBR. Misc. Ess. 2, 49. — 3) n. a) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 242, b. घञ्ते: oder वसिष्ठस्य 200, b. वरुणास्य 232, b. — b) N. pr. eines Reichs (könnte auch masc. sein) WASSILJEW 207. TĀRAN. 147. — 4) adv. a) समत्तम् in der Nähe von, vereint mit (instr.): रथमा तिष्ठ यज्ञतेभिः समत्तम् RV. 5, 4, 11. — b) समत्तम् auf allen Seiten, ringsum; vollständig: यथा वृत्तं लिख्वा समत्तं परिष्वजे AV. 6, 8, 1. 99, 2. समत्तं पर्यव्यति समत्तमेवेन्द्रियं वीर्यं यज्ञमाने दधाति TS. 2, 3, 7, 4. 7, 4, 44, 1. Ait. Br. 2, 19, 31. ÇAT. Br. 3, 3, 2, 5. 9, 3, 16. 8, 3, 4, 15. 14, 4, 2, 19. 6, 2, 2. GOBB. 1, 5, 15. 7, 9. समत्तपर्यायिन् Ait. Br. 8, 15. ०प्रासादिक BURNOUR, Intr. 198. ०वृत्त WASSILJEW 290. ०संवाद्य Spr. (II) 3404 (Conj.). ०शिति-बाहु auf jeder d. h. auf beiden Seiten VS. 24, 2. — c) समत्तात् von —,

auf —, nach allen Seiten, allerwärts, ringsum H. 1529. HALĀJ. 5, 88. BHAG. 11, 30. MBh. 1, 1129. 7681. 2, 80. 3, 2439. 11920. 4, 290. 5, 5961. 13, 2396. HARIV. 15633. R. 2, 57, 31. 71, 20. 73, 18. 91, 29. 60. 93, 10. 3, 79, 1. 6, 99, 23. MĀKĀH. 49, 1. R. 1, 22. ÇĀK. 7, 23. 77, 5. 94, 5. Spr. (II) 1129. 4929. 6574. AK. 2, 10, 46. VARĀH. BṚH. S. 21, 85. 53, 21. 116. MĀLATIM. 158, 4. MUDRĀH. 41, 15. PRAB. 26, 7. SĀH. D. 70, 14. BRAHMA-P. in LA. (III) 49, 10. DHŪRTAS. 71, 8. BHĀG. P. 3, 12, 16. 4, 6, 41. 5, 16, 19. 7, 8, 31. 9, 8, 6. 22, 36. PĀNĀT. 51, 18. 63, 8. 148, 12. ed. orn. 50, 2. vollständig, gründlich: समत्ताज्ञानं स्यात्समुदागमः TĀIK. 3, 2, 12. mit gen. im Umkreis von, ringsum: घञ्ते: समत्तात्प्रमार्ष्टि ÇĀKĀH. GRHJ. 1, 7. R. 2, 98, 29. Spr. (II) 7226. PĀNĀT. 148, 10. 159, 25. 239, 16. — d) समत्त-तस् dass. AK. 3, 5, 13. H. HALĀJ. समत्ततः सर्वतः पृथिवीं परीषाय Ait. Br. 8, 21. M. 7, 190. 8, 237. 11, 23 (रत्). MBh. 1, 4017. 1175. 3, 1767. BHAG. 6, 24. R. 1, 34, 8. 38, 14. 50, 12. 2, 21, 3. 31, 4. 54, 18. 89, 11. 93, 2. 96, 11. 99, 2. 3, 75, 32. 4, 2, 5. 8, 25 (रत्). 24, 29. 6, 37, 102. SUÇR. 2, 361, 7. KĀM. NĪRIS. 11, 39. Spr. (II) 5906. VARĀH. BṚH. S. 4, 15. 43, 4. 53, 31. 56, 12. 26. KATHĀS. 12, 110. 48, 118. MĀRK. P. 58, 5. BHĀG. P. 4, 1, 18. 5, 1, 33. LA. (III) 5, 17. 32, 5. vollständig, gründlich HARIV. 9986. 9989. Spr. (II) 2407. एतेषु च स्वधर्मेषु स्वेषु तिष्ठेत्समत्ततः MĀRK. P. 28, 33. mit acc. ringsum: तस्युः समत्ततः खरम् R. 3, 29, 31. — e) समत्तेन ringsum: नहि भूतं समत्तेन त्रिषु लोकेषु विद्यते so v. a. nirgends MBh. 7, 9516. — Vgl. प्रति०, सामत्त.

समत्तकुसुम m. N. pr. eines Devaputra LALIT. 350.

समत्तगन्ध m. 1) eine best. Blume VJUTP. 142. — 2) N. pr. eines Devaputra Lot. de la b. l. 2.

समत्तचारित्रमात m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21.

समत्तदर्शिन् m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 201, 5. 268, 6.

समत्तदुग्धा f. eine Euphorbia-Art AK. 2, 4, 2, 24.

समत्तनेत्र m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21. RĀSHTRAPĀLAP. 2.

समत्तपञ्चक n. N. pr. eines Tirtha in Kurukshetra, wo Paracurāma die Kshatrija vernichtet haben soll, MBh. 1, 12. 270. fgg. 3, 10204. 7, 6267. 9, 3008. VP. 403. Buāg. P. 9, 16, 19. कुरुक्षेत्रं MBh. 3, 7078. 9, 3032.

समत्तप्रभ m. 1) eine best. Blume VJUTP. 142. — 2) N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22. RĀSHTRAPĀLAP. 2.

समत्तप्रभास m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 126.

समत्तप्रसादिक m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21; vgl. ०प्रासादिक BURNOUR, Intr. 198.

समत्तभद्र 1) m. a) ein Buddha AK. 1, 1, 4, 8. TĀIK. 1, 1, 8. H. 234. HALĀJ. 1, 85. — b) N. pr. eines Bodhisattva BURNOUR, Intr. 117. 120. 537. Lot. de la b. l. 276. fgg. WILSON, Sel. Works 2, 14. fg. 17. WASSILJEW 159. fg. 264. SCHIEFNER, Lebensb. 308 (78). TĀRAN. 96. 300. — 2) n. Titel von Kandrakīrti's Grammatik TĀRAN. 153.

समत्तभुज् m. Feuer (ringsumher verzehrend) TĀIK. 1, 1, 67. H. c. 167.

समत्तमुखधारणी f. Titel eines buddh. Sūtra HIOUEN-TSANG 1, 395.

समत्तर m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 358 nach der Lesart der ed. Bomb. मञ्जुतर ed. Calc.

समत्तरश्मि m. N. pr. eines Bodhisattva RĀSHTRAPĀLAP. 2.

समस्तवल्लोकिता f. N. pr. einer buddhistischen Welt LALIT. ed. Calc 268, 5.

समस्तव्यूकसागरचर्यव्यवलोकन m. N. pr. eines Garuḍarāḡa VJUTP. 89.

समस्तस्थूलावलोकन eine best. Blume VJUTP. 142.

समस्तस्फारणमुखदर्शन m. N. pr. eines Garuḍarāḡa VJUTP. 89.

समस्तलोक m. eine best. Meditation VJUTP. 18.

समसावलोकित m. N. pr. eines Bodhisattva RĀSHTRAPĀLAP. 2.

समसक्तिकम् (von 2. सम् + सक्तिक) adv. zusammengrenzend ÇAT. Br. 1, 4, 22. 13, 2, 4, 2. °कतरम् 9, 3, 2, 11. fg.

समसक्त (von 2. स + मक्त) adj. von Sprüchen begleitet: विवाक् JĀṆ. 1, 13. Ind. St. 1, 21, 20.

समसन्नि (2. स + म°) adj. mit Ministern versehen; davon nom. abstr. समसन्निव n. RĀḡA-TAR. 5, 248.

समसन्नु (2. स + म°) adj. 1) gleichgesinnt, einmüthig: die Marut RV. 2, 34, 2. 5. 6. — 2) ergrimmt, zornig: सेनाः RV. 7, 25, 1. R. 1, 37, 22. 57, 7. RĀḡA-TAR. 6, 198. 214. Bez. Çiva's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) betrübt MBH. 3, 15670.

समन्वय (von 3. इ mit समनु) m. unmittelbarer Zusammenhang Kap. 1, 132. SĀMĀHJAK. 15. BĀDAR. 1, 1, 4. समुष्कितकाम° adj. PRAB. 100, 12. SARVADARÇANAS. 60, 22. fgg. 73, 3. 157, 5. BHĀG. P. 3, 26, 49. 7, 13, 54. 11, 7, 42. 28, 20. MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 27. मनोभिर्भिन्नमुस्ते कृष्णं प्रीतिसमन्वयात् so v. a. in Folge von MBH. 2, 47. 12, 4287 (वन्त्यं st. वनं mit der ed. Bomb. zu lesen). 1, 5080 v. l. für समर्थनात् nach NILAK. °सूत्र HALL 96. 204. Verz. d. B. H. No. 612.

समपद 1) m. quidam coeundi modus: योषित्पदी कृदि स्थाप्य कराभ्यां पीडयेत्स्तनौ । यथेष्टं ताडयेद्योनिं बन्धः समपदः स्मृतः ॥ RATIM. und SMARAD. im ÇKDr. — 2) = समपाद BHAR. zu AK. 2, 8, 2, 53 nach ÇKDr.

समपादति adv. gaṇa तिष्ठद् u. s. w. zu P. 2, 1, 17.

समपाद n. eine best. Stellung beim Schiessen H. 777; vgl. das Citat aus dem DHANURVEDA beim Schol.

समप्राधान्यसंकर m. künstliche Verwebung zweier Bilder KĪVALAJ. 167.

समबुद्धि 1) adj. gleichmüthig. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, 6, 24.

समभाग 1) (सम + भाग) adj. P. 6, 2, 1, Schol. समभाग adj. würde 2. सम + भाग sein.

सममितस् (2. सम् + मित°) indecl. hin zu (acc.): अथ द्वारं सममिता गवास्थित्वा ततो ऽब्रवीत् MBH. 13, 1446.

समभिधा f. = अभिधा Name, Benennung: पीथिसमभिध adj. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Cl. 36.

समभिभाषण (von 1. भाष् mit समभि) n. Unterredung: मया mit mir R. 5, 33, 24. सीता° mit 29, 32.

समभिव्याहार (von कृ mit समभिव्या) m. 1) gleichzeitige Erwähnung, — Nennung, — Anführung KĀTJ. ÇA. 1, 2, 3. 10, 2. 4, 1, 30. 3, 25. 9, 11, 15. ज्ञातिसंज्ञयोगुणक्रियाभ्याम् Schol. zu P. 2, 1, 57. प्रसिद्धपद° SĪH. D. 10, 17. Comm. zu TS. PRĀT. 13, 14. वाक्य° PRAJOGAR. 93, 6, 2. — 2) Verkehr, Umgang mit (gon.) KAN. 6, 1, 8.

समभिकार (von कृ mit समभि) m. Wiederholung H. an. 5, 44. MED. r. 309. P. 3, 1, 149. क्रिया° 22. 4, 2. Spr. (II) 4697. nach den Lexico-

graphen auch Intensität.

समभूमि 1) f. ebener Boden GAṚĀDH. im ÇKDr. R. 1, 5, 9. °तले 2, 56, 11. — 2) indecl. gaṇa तिष्ठद् u. s. w. zu P. 2, 1, 17; vgl. समभूमि.

समर्थयितृ (von अर्थय् mit समभि) nom. ag. ein Bittender KUMĀRAS. 3, 20.

समभ्याश m. = अभ्याश Nähe, Gegenwart: °गत MBH. 6, 4031. शूद्र° 1, 2474. MĀRK. P. 32, 25. mit श nur ed. Bomb. 6, 4021, sonst überall mit स geschrieben.

समभ्युहरण (von कृ mit समभ्युद्) n. das Herausziehen, Herausholen: दुःखपङ्के निमज्जताम् । राज्ञाम् MBH. 2, 955.

समभ्युपगमन (von गम् mit समभ्युप) n. das Sicherklären für Etwas. Gutheissen UVAṬA zu RV. PRĀT. 11, 86.

समभ्युपेय (von 3. इ mit समभ्युप) n. RV. PRĀT. 11, 86 nach UVAṬA = समभ्युपगमन.

सममण्डल n. der erste Verticulkreis SĪRJAS. 3, 6. GOL. GOLAB. 3. TRIPR. 37. Comm. zu GAṆIT. TRIPR. 13. °शङ्कु prime vertical staff Journ. of the Am. Or. S. 6, 258.

सममति adj. gleichmüthig BUḢG. P. 6, 16, 34.

सममय (von 2. सम) adj. (f. ई) etwa aus Gleichem hervorgegangen P. 4, 3, 82, Schol.

सममात्र adj. prosodisch gleich lang Ind. St. 10, 420.

समंबिल s. unter बिल 1).

समंभूमि° adv. dem Boden gleich ÇAT. Br. 3, 6, 2, 18. KĀTJ. ÇA. 6, 3, 12. KAUC. 25. — Vgl. समभूमि 2).

समय (von 2. सम), समयति ebnen; in Ordnung bringen; s. समयितव्य und vgl. समीकर.

समर्थ (von 3. इ mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. 1) das Zusammentreffen, Zusammenlaufen, Ort des Zusammentreffens (= समर): सीतानाम् ÇAT. Br. 7, 2, 2, 2. AV. 2, 35, 3 (समरे TS.). — 2) Verkehr: न तैः समयमन्विच्छेत् M. 10, 53. — 3) Verständigung, Uebereinkommen; eine auferlegte oder übernommene Verpflichtung; Vertrag, Verabredung, Bedingung: संयामे संयते समयकामः TS. 2, 1, 8, 4. HARIV. 10571. 14833. R. 1, 3, 24. 2, 26, 22. R. GONR. 2, 123, 14. 4, 16, 13. JOGAR. 2, 31. KATHĀS. 28, 69. 34, 33. 86, 144. समयाकृष्ट 34, 38. तेन समयेन in Folge dieses Uebereinkommens RĀḡA-TAR. 1, 234. समयेन einer Verabredung gemäss MBH. 3, 19211. R. GONR. 1, 1, 73. 39, 24. unter einer Bedingung, bedingungsweise MBH. 3, 2598. 13153. BHĀG. P. 3, 22, 19. समयात् einer Verabredung gemäss JĀṆ. 1, 61 (मिथस्). AK. 2, 8, 2, 66. unter einer Bedingung MBH. 3, 13256. HARIV. 1375. समयतस् bedingungsweise MĀRK. 18, 24. समयबन्धन adj. an einen Vertrag gebunden MĀRK. P. 80, 11. समयं ब्रू seine Bedingung aussprechen MBH. 3, 13256. वच् dass. KATHĀS. 86, 113. अभि-धा dass. 110. so v. a. versprechen BUḢG. P. 3, 23, 10. समुय समयं मिथः gegenseitig übereinkommen 4, 25, 43. समयं कृ übereinkommen mit (instr. oder instr. mit सक्); sich verpflichten, festsetzen, eine Bestimmung treffen, eine Bedingung stellen, stipuliren: अर्घ्यबद्धैः समयं कृत्वा LĪTJ. 4, 8, 23. ÅCV. ÇA. 10, 5, 20. GRH. 1, 6, 5 (मिथः). द्वापरेण सक् MBH. 3, 2254. — 1, 2749. 3, 16730. 3, 7028. 7488. 14, 1619. R. 1, 38, 24. R. GONR. 1, 1, 70. 4, 30, 8. 10. 52, 14. 53, 4. 5, 66, 2. 22. 7, 104, 3. KATHĀS.

22, 204. PAÑĀT. 193, 13. घटोत्समये कर् Spr. (II) 206. fg. 3242. कृत-
शयनसमय PAÑĀT. 34, 11. समयं दा einen Vergleich vorschlagen KATHĀS.
18, 139. प्रति-पद् einen Vertrag eingehen, eine Bedingung annehmen
MBH. 4, 705. पद् dass. 1, 6299. KATHĀS. 20, 193. निस्-त्तर R. GORR. 2,
74, 12. रन् Spr. (II) 3332. परि-रत्ना Kir. 1, 45. समयं पालय् R. GORR.
2, 11, 5. Verz. d. Oxf. H. 32, b, 4. Bhāg. P. 8, 9, 22. त्यञ् MBH. 1, 3098.
वि-लङ्घ्य KUMĀRAS. 3, 25. भिद् HARIV. 14374. भेदिन् M. 8, 218. व्यभि-
चारिन् 220. fg. समयस्याव्यतिक्रमः Spr. (II) 698. यथा धृष्येतसमयात् RĀĀ-
TAR. 1, 236. समये स्या seiner Verpflichtung nachkommen, sein Wort
halten HARIV. 14375 (तस्य diesem gegenüber). R. 4, 30, 21. KATHĀS. 18,
142. समये स्थापय् in Betreff Jmdes (acc.) festsetzen, eine Bestimmung
treffen MĀRK. P. 51, 111. समयं स्थापय् festsetzen, bestimmen RĀĀ-TAR.
4, 617. समये नि-वेश्य Jmd (acc.) Bedingungen stellen MBH. 1, 6297. धर्म-
eine übernommene Verpflichtung: °समयात्प्रच्युतः M. 9, 279. — 4) ein
festgesetzter, bestimmter oder geeigneter Zeitpunkt; Zeitraum, Frist;
Gelegenheit KĀC. zu P. 5, 4, 60. अथ प्रभृति यज्ञस्व समयो हि ते MBH. 14,
2614. R. 4, 25, 16. Spr. (II) 3612. समयं कृस्मिन्निवृत्ते R. 2, 86, 19. 4, 53,
17. Çiç. 9, 24. RĀĀ-TAR. 4, 182. Bhāg. P. 5, 21, 7. गमय समयम् Spr. (II)
1229. समयस्य लङ्घनम् R. GORR. 1, 4, 66. समयोचित Bhāg. P. 6, 7, 27.
Hit. 114, 13. अतीत° adj. R. 5, 1, 78. प्राप्त° adj. RĀĀ-TAR. 5, 407. उ-
क्तसमयम् zur angegebenen Zeit DAÇAR. 2, 25. वात्तिमेधस्य MBH. 14, 1937.
mit infin. P. 3, 3, 167. MBH. 3, 12281. mit पद् und potent. P. 3, 3, 168.
समये zu einer bestimmten —, zur rechten, gelegenen Zeit Spr. (II) 6840.
R. 2, 36, 3. RAGH. 3, 13. Spr. (II) 1943. 4907. 5046. PAÑĀT. 24, 25 (nach
der Lesart der ed. Bomb. दृष्ट्वा st. धृत्वा). am Anfange eines comp. in
derselben Bed.: समययस्मिन् ÇĀK. 100, 21, v. l. RAGH. 7, 28 (ed. Calc. bes-
ser समय). PAÑĀT. 1, 11, 3. असमय am Anf. eines comp. nicht zur ge-
wöhnlichen Zeit KATHĀS. 18, 2. häufig in comp. mit der näheren Be-
stimmung: अर्धरात्रिसमये MBH. 3, 2537. सायाह्न° R. 2, 57, 5. प्रभात° 77,
4, 79, 1. 5, 9, 68. 6, 112, 61. VARĀH. BRH. S. 43, 19. KATHĀS. 18, 238. 30,
144. PAÑĀT. 3, 12, 20. PAÑĀT. 53, 3. 77, 12. 81, 19. 229, 10. 247, 12.
VET. in LA. (III) 10, 5. ग्रीष्म° ÇĀK. 4, 4. जलधर° VIKR. 56, 1. Spr. (II)
993. वर्षा° KATHĀS. 19, 65. सुरभि° SĀH. D. 21, 1. स्तनित° MEGH. 22. पु-
गात्त° Bhāg. P. 6, 9, 12. स्तु° (der Weiber) PAÑĀT. 74, 18. VARĀH. BRH.
S. 78, 26. उदय° 16, 40. गर्भ° 21, 32. fg. प्रसव° 37. गोप्रवेश° 24, 35, 28,
16. 33, 23. 43, 32. शकुन्° 53, 107. प्रारम्भयान° 95, 60. मृत्यु° BRH. 25 (23).
2. Spr. (II) 3647. 5784. प्राणात्त° KATHĀS. 94, 127. कुसुमप्रसूति° ÇĀK. 81.
Spr. (II) 4860. 5684. 6672. 7386. R. 1, 34, 35. R. GORR. 2, 38, 27. 4, 25,
13. KATHĀS. 53, 100. MĀRK. P. 62, 30. RĀĀ-TAR. 4, 639. PRAB. 78, 8.
Bhāg. P. 6, 9, 38. 7, 8, 44. SARVADARÇANAS. 9, 7. 51, 19. ग्रहणसमयवेला
Spr. (II) 2468. नापित° zur Zeit, wenn der Barbier da ist, 3004. रात्रौ
निशेये स्वाभिले गते अर्धसमये so v. a. nach Mitternacht MBH. 3, 388.
अर्धसमये अर्धज्ञाने गते सति लोके तन्नावति सतीत्यर्थः NILAK. — 5) ein
eintretender Fall: एवंविधे ऽपि समये PAÑĀT. 42, 6. इह समये in diesem
Falle, unter diesen Umständen HIT. 104, 15. 114, 3. 115, 2. 121, 18. वि-
भागसमये Comm. zu TS. PRĀT. 3, 1. पदसमये वर्तमानः zu 4, 5, 6, 14. —
6) allgemeine Art und Weise des Verfahrens, Regel: देशाचारान्समयान्
(= भाषाभेदान् NILAK.) ज्ञातिधर्मान् MBH. 5, 1084. ऋषीणां समये नित्यं ये

चरन्ति 13, 4319. पतिव्रतानां समयानुरोधिनी R. 3, 2, 28. धार्य° Bhāg. P.
5, 14, 29. — 7) Doctrin, Lehre, Satzung: वैरुक्त° Nir. 1, 12. धाव्यान्°
7, 7. (इतिहासम्) चलंकृतं प्रुभिः शब्दैः समयैर्दिव्यमानुषैः MBH. 1, 28. श्रुति°
Spr. (II) 826. तार्किक° ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 162. जैन° Schol. zu
H. 90. 193. धार्कृत SARVADARÇANAS. 43, 6. गान्धर्वशास्त्र° 78, 2. PAÑĀT.
3, 9, 19 (pl.). धर्मं च नानासमयानुवृत्तम् Bhāg. P. 4, 19, 37. °सेतुरत्ता 5, 4, 5.
काव्य° Verz. d. Oxf. H. 207, b, 4. 250, b, 1. शब्दकेतुसमयविद्यासु (d. i.
शब्दविद्या, केतु° und समय°) DAÇAR. 60, 13. केतुसमयानभिज्ञ Durga bei
Muir, ST. 2, 184. — 8) in der Gramm. eine Veda-Stelle, welche Wie-
derholung einer früher dagewesenen ist, RV. PRĀT. 10, 12. 11, 12. 15,
14. 18, 30. UPALAKHA 4, 14. fgg. 9, 20. fgg. — 9) die conventionelle Be-
deutung eines Wortes KUBUM. 22, 18. 31, 14. — 10) in der Dramatik
das Entfernen —, Schwinden eines Schmerzes BHAR. NĀṬYAC. 19, 100.
DAÇAR. 1, 47. SĀH. D. 400. PRĀTIPAR. 22, b, 2. — 11) bei den Çākta N.
pr. eines Verfassers von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13. — समये
MBH. 5, 5990 (BENFEY, Chr. 7, 15) fehlerhaft für मम ये, wie die ed. Bomb.
liest. Die indischen Lexicographen gaben dem Worte folgende Bedd.:
संविद् AK. 3, 4, 34, 151. H. an. 3, 511. संकेत, संकेतक H. an. MED. HA-
LĀJ. 5, 83. क्रियाकार H. an. MED. शपथ AK. H. an. MED. काल AK. 1,
1, 3, 1. 3, 4, 34, 151. H. 126. H. an. MED. HALĀJ. अथर्व H. 1509. H. an.
आचार AK. 3, 4, 34, 151. H. an. MED. HALĀJ. सिद्धात्त AK. H. 242. H.
an. MED. HALĀJ. 1, 10, 5, 83. निर्देश und भाषा H. an. MED. संपद् und नि-
यम H. an. धी MED. कट HALĀJ. 5, 34. Vgl. ग्रीष्म°, पुष्प°, पूर्ण°, मृत्°,
यथा°, लग्न°, वसन्त° (unter वसन्त), वसन्तसमयोत्सव, शरत्समय, सामयिक.

समयकार m. = शैली, संकेत TRIK. 3, 2, 25.

समयक्रिया f. Uebereinkommen, Stipulation: °क्रिया कर् M. 7, 202.

समयज्ञ (समय + ज्ञ) adj. die rechte Zeit kennend VJUTP. 67. Vishṇu
MBH. 13, 6988.

समयधर्म m. = समयक्रिया PAÑĀT. 53, 22. 55, 20 (ed. orn. 46, 19. fg.).

समयप्रकाश m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 29.

समयप्रदीप m. desgl. ebend. 273, b, 47. 279, b, 28. 292, b, 29.

समयभेदोपरचनचक्र n. desgl. TĀRAN. 68. 174.

समयमूख m. Titel eines Abschnittes im Bhāskara Verz. d. B. H.
No. 1171. fg.

समयरत्न n. Titel eines Abschnittes im Dharmāmbhodhi Verz. d.
B. H. No. 1031. eines buddhistischen Sūtra TĀRAN. 121.

समयवज्र m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 5.

समयविद्या s. u. समय 7).

समयसार्नाटक n. Titel eines Schauspiels Ind. St. 1, 466.

समया (von 2. सम) und समयौ (in der klassischen Sprache) adv. UṇĀDIS.
4, 174. गात्रा स्वरादि zu P. 1, 1, 37. 1) mitten durch, mitten hinein zwischen
(acc.) AK. 3, 4, 32 (38), 14. 3, 5, 7. H. an. 7, 57. MED. adj. 63. वि वृत्रस्य
समया पाष्याह्नः RV. 1, 56, 6. 73, 6. अतो वज्रक्रा समया वि वावृते geht
mitten durch die Räder 166, 9. रजः 7, 66, 15. 9, 75, 4. 85, 5. 97, 56. अस्मि
समेन समया विपृक्तः du bist vom Soma (Monde) mitten d. h. durchaus
geschieden 1, 163, 3. कियत्या यत्समया भवति wie lange ist es, was da-
zwischen liegt? d. h. wie gross ist der Zeitabstand? 113, 10. समया धि-
व्यावातीयात् ÇAT. BR. 3, 6, 3, 20. 8, 3, 20. 8, 10. कुरुतेत्रं समया चचार 11,

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

समयावधार (समय + घा°) m. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. ein den Sätzen entsprechenden Wandel u. s. w. R. 2,1,16 (= धर्म Comm.). Bez. best. orthodoxer Werke bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 91, 5,37. 95, 5,31. fg. 109, 5,3. °तत्त्व Notices of Skt Mss. 2,161. — Vgl. समयावधारिक.

170. eines Bruders des Fürsten Avantivarman Riāa-Tar. 5,25. — Vgl. सामरेय.

समर्कम् Samarkand Verz. d. Oxf. H. 338, 5,45. 339, 5,24.

समर्कम् n. Kampf R. 4,9,55.

समर्कम् f. Schlachtfeld R. 6,70,48.

समर्कम् m. N. pr. eines Fürsten (im Kampfe siegreich) Kathās. 54, 225. — Vgl. समर्जय.

समर्कम् f. equal or mean string: the mean or equated depth Colebr. Alg. 312.

समर्जय m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 71, 5,17. — Vgl. समर्जित्.

समर्ण (von घृ mit सम्) n. 1) Vereinigung Nā. 5,10. — 2) das Zusammentreffen, Kampf Nāgh. 2,17. RV. 4,155,2. मा नः समर्णे वधोः 170,2. 4,42,5. 10,27,3.

समर्त m. (sc. बन्ध) quidam coeundi modus: स्वजङ्घाद्वयसंयुक्तं कृत्वा योषित्पदद्वयम् । स्तनौ धृत्वा रमेत्कामी बन्धः समर्तः स्मृतः ॥ Ratim. im ÇKDn. neutr. Verz. d. Oxf. H. 85, 5,46.

समर्तुङ्ग m. N. pr. eines Kriegers Kathās. 54,137.

समर्थ m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 9,13,24.

समर्बल m. desgl. Kathās. 54,146.

समर्भट m. desgl. ebend. 74,29.

समर्भ f. Schlachtfeld Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,9, Çl. 33.

समर्बम् m. N. pr. eines Fürsten Riāa-Tar. 5,135.

समर्बसुधा f. Schlachtfeld Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,543,1.2.

समर्वीर m. N. pr. des Vaters der Jacodā Wilson, Sel. Works 4,293.

समर्सार m. n. Titel einer astr. Schrift Notices of Skt Mss. 2,204. fg. Verz. d. B. H. No. 883; vgl. सारं समर्सिंस्कृष्य S. 265,12.

समर्सिंस्कृ m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. B. H. No. 882. Ind. St. 2,247. 250. fg. 274.

समर्स्वामिन् m. N. eines von Samara errichteten Heiligthums Riāa-Tar. 5,25.

समर्ष्य (समर् + घ्राष्या) m. ein best. Tact; s. u. प्रतिताल 1).

समर्झण, °न (समर् + घ्रा°) n. Schlachtfeld Venis. 29,20. Kathās. 47,91. 54,211.

समर्तिथि (समर् + घ्रा°) m. ein Gast im Kampfe so v. a. derjenige, mit dem man im Kampf zusammentrifft, Hariv. 4979. 5458.

समर्त्र्य adj. = समादागतः P. 4,3,81, Schol. — Vgl. समय.

समर्ख (सम + रेखा) adj. eine gerade Linie bildend, gerade (Gegens. वक्र) Çā. 9.

समर्चित (समर् + उ°) adj. zum Kampf geeignet: ein Elephant H. 1222. Halās. 2,69.

समर्तसव (समर् + उ°) m. Kampffesttag so v. a. das Vergnügen eines Kampfes: घलब्ध° adj. Kathās. 27,139.

समर्देश (समर् + उ°) m. Schlachtfeld MBh. 3,15753.

समर्षाय (समर् + उ°) m. Kriegslist Varān. Jocaṣṭrā 1,11.

समर्ध (2. सम् + धर्ध) adj. wohlfeil Varān. Bhā. S. 40,13 (vgl. die Uebersetzung). Nilak. zu MBh. 13,23,1. — Vgl. सामर्ध.

समर्ध (2. सम् + कृच्) adj. eine gleiche Verszahl habend: सूक्त Çā. 7,19,18.

समर्चन (von 1. अर्च with सम्) n. Verehrung Verz. d. Oxf. H. 99, b, 36. f. आ dass. PAÑĀR. 3, 15, 73. unbestimmt ob n. oder f. PRAÇOTTARAR. 20 in Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 110.

समर्णा, समर्ष s. u. अर्ध with सम्.

समर्ति f. अ० das Nichtschadennehmen: गृहाणामसमर्त्ये TS. 3, 3, 8, 2; vgl. jedoch dafür असमर्ति AV. 6, 79, 1. Richtig ist wohl असमर्ति (von अर् with समा); nach TS. PRĀT. 5, 9 ist असमर्ति = असमर्ति.

समर्थ (2. सम् + अर्थ) 1) adj. (f. अर्त्ति) a) entsprechend, übereinstimmend, angemessen ĀCV. ÇR. 3, 2, 17. Nir. 4, 1, 2. वाच MBH. 5, 1814. उत्तर RAGH. 11, 79. किं समर्थे जनस्यास्य किं प्रियं किं सुखावहम् R. 2, 37, 14. 5, 77, 5. mit der Ergänzung comp. Bhāg. P. 4, 4, 8. — b) (seinem Zweck entsprechend) tauglich, gut: ein Baum MBH. 13, 288. तिला: PAÑĀT. 121, 24. पशु 169, 10. Rosso MBH. 3, 2783. — कृति AK. 3, 4, 85, 89. H. an. 3, 324. MED. th. 23. — c) von gleicher Bedeutung P. 1, 3, 42. 2, 3, 57. 8, 1, 65. — d) dem Sinne nach verbunden, — zusammengehörig P. 2, 1, 1. 4, 1, 82. PAT. zu P. 1, 4, 43. AV. PRĀT. S. 261, II, 3. = संबन्धार्थ AK. H. an. = संबन्ध (lies संबद्ध) MED. — e) im Stande seiend, einer Sache gewachsen, die Macht besitzend, fähig, Etwas zu thun vermögend AK. H. ç. 106. H. an. MED. समर्थाश्चाप्यदातारः wohl im Stande seiend und dennoch nicht spendend MBH. 13, 1652. 2206. R. 1, 7, 18. 2, 80, 3. 4, 3, 15. 5, 7, 45. KĀM. NITIS. 13, 16. Spr. (II) 771. 774. 1289. 1496. 1361. 1926. 2392. 2873. 3327. VARĀH. BRH. S. 13, 20. RĀGA-TAR. 4, 479. SĀH. D. 111, 1. SARVADARÇANAS. 10, 1. 3. 124, 16. उत्तर PAÑĀT. ed. orn. 36, 24. अर्त्ति HIT. 83, 13. अ० R. 2, 32, 33. Die Ergänzung α) im infin. MBH. 3, 2980. R. 1, 1, 7. 34, 19. 2, 21, 9. R. GORR. 2, 91, 6. 3, 13, 31. 4, 7, 5. 5, 36, 3. 6, 98, 3. MEGH. 42. Spr. (II) 344. 2380. 4907. 3893. 3904. 6003. 6189. 6213. 6977. KATHĀS. 7, 62. RĀGA-TAR. 1, 35. 2, 41. 4, 567. Bhāg. P. 3, 16, 29. 7, 6, 17. HIT. 13, 10. 21, 12. 27, 7. 65, 1. अ० 13, 19. RĀGA-TAR. 6, 368. Bhāg. P. 3, 20, 14. VRT. in LA. (III) 2, 21. statt des infin. das partic. praes.: स्ते वागिदृशं वाक्यं कः समर्थो ज्ञानुबुवन् HARIV. 13494. — β) im loc.: कार्यनिर्णये JĀGĀ. 2, 10. पोषणे MBH. 1, 6150. 8399. 13, 4084. HARIV. 6432. R. 1, 4, 5. 11, 17. R. GORR. 2, 27, 14. 3, 1, 32. 40, 29. 4, 8, 56. 6, 13, 23. Suçr. 4, 313, 19. KĀM. NITIS. 8, 18. Spr. (II) 1518. 1683. 2648. KATHĀS. 61, 88. PAÑĀT. 86, 3. सकलकार्यविधौ Spr. (II) 1431. वेतालाज्ञानसाक्ष्ये KATHĀS. 73, 277. धीविषाणामलले VARĀH. BRH. 28 (26), 7. अ० BHAG. 12, 10. Spr. (II) 2702, v. 1. — γ) im dat.: तेषां त्रयाय MBH. 3, 22. 25. 15, 222. HARIV. 683. इन्द्रवधार्थाय 240. अ० MBH. 1, 8431. — δ) im gen. Jmd gewachsen: समर्थस्तव — धनुष्यस्त्रवले मैत्री R. 4, 11, 10. 12, 5. — ε) mit acc.: नेह्मुदं समर्थाः (vielleicht मुदस० zu lesen) स्म: R. 7, 22, 10. — ζ) im abl.: उभाभ्यां च समर्थौ ऽहं शापादपि शरादपि Spr. (II) 7431. — η) im comp. vorangehend: प्रतिपक्ष० M. 4, 186. JĀGĀ. 1, 213. राजव्यसनपोह० KĀM. NITIS. 14, 2. उद्यम० Spr. (II) 3769. SARVADARÇANAS. 10, 2. 11, 21. 102, 6. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 110 (अ०). — f, fehlerhaft für समर्थ VARĀH. BRH. S. 40, 13. — 2) m. a) = सामर्थ्य Befähigung u. s. w.: मर्त्येषु कार्येषु समर्थयुक्ता बुद्धिस्तवास्त्येव R. 5, 43, 6. — b) Verständnis (vgl. अर्थ with सम्) in डु:० (in den Nachträgen). — Vgl. अ० (in den Nachträgen) und सामर्थ्य.

समर्थक adj. 1) (von समर्थ) im Stande seiend, mit infin. VRT. in LA.

(III) 19, 15. — 2) (von समर्थ) bestätigend, begründend, rechtfertigend SĀH. D. 301, 4. 317, 12. 15. 19. 318, 19. fg. — n. Amyris Agallocha bei Wilson angeblich nach AK. beruht auf dem verlesenen und missverstandenen समर्थक AK. 2, 6, 3, 27.

समर्थता (von समर्थ) f. Fähigkeit, das Vermögen Etwas zu bewirken: instr. ० तथा mit gen. so v. a. kraft, vermöge SARVADARÇANAS. 119, 22.

समर्थत्व (wie eben) n. dass. Muir, ST. 4, 220. उपकारासमर्थत्व Spr. (II) 3926.

समर्थन (von समर्थ) 1) n. Betrachtung, Erwägung: = संप्रधारणा AK. 2, 8, 4, 25. H. 1374. = समाधि AK. 3, 4, 43, 100. समर्थनं कर्त्तुं Betrachtungen anstellen KATHĀS. 23, 73. f. आ dass. MBH. 4, 106. — 2) n. Bestätigung, Begründung, Rechtfertigung: समर्थनप्रपञ्चोक्तिरुक्तस्यार्थस्य विस्तरः PRATĀPAR. 69, a, 6. कार्यकारणसामान्यविशेषाणां परस्परं समर्थनम् 98, a, 9. KUALAJ. 126, b. Comm. zu TS. PRĀT. 13, 14. पयोयक्समर्थनप्रकारं m. Titel einer Schrift Hall. 192. — 3) f. आ das Sichversteigen zu Unmöglichem, = अशक्ये ऽध्यवसायः Vor. 25, 23. — 4) n. = समर्थता. तपसश्च समर्थनात् so v. a. vermöge MBH. 1, 5080. समन्वयात् eine von NILAK. erwähnte Lesart.

समर्थनीय (wie eben) adj. zu begründen, zu rechtfertigen, in's Klare zu bringen Comm. zu TS. PRĀT. 16, 19.

समर्थ्य s. unter अर्थ with सम् (auch in den Nachträgen). Nachzutragen wäre die Bed. bestätigen, begründen, rechtfertigen Comm. zu TS. PRĀT. 3, 3. 13, 4. 14, 4. समर्थित Spr. (II) 4005 = समर्थ im Stande seiend.

समर्थ्य (von समर्थ) adj. was bestätigt, begründet, gerechtfertigt wird SĀH. D. 301, 4.

समर्थक (vom caus. von अर्थ with सम्) adj. Jmd Etwas gewährend, zu Theil werden lassend AK. 3, 1, 7. — Vgl. समर्थक.

समर्थयितृ (wie eben) nom. ag. Erfüller, Gewährer: कामानाम् ĀCV. GRH. 1, 10, 23. KĀND. Up. 1, 1, 8.

समर्थुक (von अर्थ with सम्) 1) adj. a) gerathend, gelingend: समर्थुकमस्य सस्यं भवति TS. 3, 4, 8, 3. कृत 6, 4, 9, 3. — b) = समर्थक H. 480. wohl fehlerhaft. — 2) f. आ Tochter II. ç. 113; vgl. समडु.

समर्थक (vom caus. von अर्थ with सम्) adj. liefernd, hergebend: द्रष्टव्यविधिर्विषयसमर्थकाण्येतानि ÇĀMĀ. zu BRH. ĀR. Up. S. 179. स्वाकारसमर्थकता SARVADARÇANAS. 18, 13. fg.

समर्थपणा (wie eben) n. 1) das Auflegen, Daraufstreifen ÇAT. Br. 5, 3, 5, 29. — 2) das Hingeben, Uebergeben, Ueberlassen, Verleihen, Verabreichen, Anheimstellen: वालिपुत्र० R. GORR. 1, 4, 65. अभिज्ञानमणि० 5, 66 in der Unterschr. KATHĀS. 4, 109. KUSUM. 63, 12. भूतैरसमर्थपणादिकम् das Nichtzahlen des Lohnes KULL. zu M. 8, 214. विफलत्व० Spr. (II) 2990. अधिकार० RĀGA-TAR. 5, 299. वाञ्छितार्थ० 3, 273. आत्म० das Sichhingeben Bhāg. P. 7, 11, 11. यद्वसणि परे सात्तात्सर्वकर्मसमर्थणम् 15, 64. SARVADARÇANAS. 171, 14. — 3) = आत्म० das Sichhingeben Bhāg. P. 2, 6, 26. नारायणो समर्थो भजनम् SARVADARÇANAS. 65, 11. PAÑĀR. 1, 14, 51. — 4) das Mittheilen, zur-Kennntniss-Bringen: स्वगोत्रवित्तात्म० Bhāg. P. 10, 85, 37. ÇĀMĀ. zu BRH. ĀR. Up. S. 177. चेतः० zu KĀND. Up. S. 9. SARVADARÇANAS. 157, 2. 159, 8. — 5) Bez. einer best. Scene im Bhāṇikā genannten Schauspiel: im Zorn ausgestossene vorwurfsvolle Worte SĀH. D. 556.

समर्पणीय (wie oben) adj. zu übergeben, zu verabreichen KULL. zu M. 3, 55, 7, 96.

समर्पितव्य (wie oben) adj. dass. HIT. 40, 11.

समर्पितरु (wie oben) nom. ag. Verleiher: शिल्पानाम् HARIV. 12162. योगक्षेम° MBH. 13, 1921.

समर्प्य (wie oben) adj. zu übergeben, zu verabreichen PANĀR. 3, 13, 12.

समर्प्य (von समर), ० र्पति GANARATNAM. im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27 (संयामे). partic. समर्प्यत् kampflustig: मनस् RV. 5, 44, 7.

1. समर्प्य (समर्प्य Padap.; oher von समर mit सम् wie समर) n. 1) Ansammlung, Menge: शुश्रूषमाणस्तन्वा समर्प्य er in der Menge RV. 4, 38, 7, 7, 19, 2. तमीमण्वी: समर्प्य आ गृणन्ति योषणो दश aus der Masse heraus 9, 1, 7. 10, 27, 14. 4, 24, 8. — 2) Versammlung, die zu einer Feier u. s. w. vereinigte Gemeinde RV. 1, 63, 6. प्रेष्ठा वयं वैचेमहि समर्प्य 107, 10. समर्प्य स्तवते यज्ञमानस्य शंसः 178, 4. समर्प्य आ विदधे वर्धमानः 3, 8, 5. समर्प्य विदधेष्वाङ्गम् 5, 3, 6. 9, 97, 27. — 3) Getümmel des Kampfes NAIGH. 2, 17. RV. 9, 83, 2. einzelne der Stellen unter 1) und 2) würden auch hierher sich ziehen lassen.

2. समर्प्य (2. स + मर्प्य) adj. von Leuten besucht, frequens: यज्ञ RV. 7, 70, 6. यो मस्मै सुमतिं वाजसातो स्तुतो जने समर्प्यश्चित् von seinen Leuten begleitet 5, 33, 1.

3. समर्प्य eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Mēl. asiat. 4, 638.

समर्प्यजित् adj. im Kampf siegend RV. 1, 111, 5.

समर्प्यराज्य n. Reich der Festgemeinde RV. 9, 110, 2.

समर्पाद् (2. स + मर्पाद्) adj. 1) benachbart AK. 3, 2, 16. TRIK. 3, 3, 212. H. 1451. HALĀJ. 4, 7. am Ende eines comp. (das vorangehende Wort bewahrt seinen Ton) P. 6, 2, 23. मर्द्द° Schol. masc. Nähe MED. d. 55. — 2) begrenzt, innerhalb seiner Grenzen verbleibend TRIK. H. an. 4, 146. MED.

समर्पण (vom caus. von मर्प्य mit सम्) n. Ehrenerweisung, Ehrengabe BHĀG. P. 7, 8, 10. 8, 21, 6 (pl.). 10, 53, 32 (pl.). 57, 25 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 253, a, 3. समर्पणं प्रवर्तय् 253, a, 1. उप-कृ BHĀG. P. 8, 22, 14. 10, 80, 20. नि-धा 38, 17.

समल gaṇa पत्तादि, सध्यादि und संकाशादि zu P. 4, 2, 80. 1) adj. (2. स + मल) a) flechtig, schmutzig, trübe GĀTĀDH. im ÇKDR. चन्द्र KATHĀS. 106, 62. — b) sündhaft UŚĀVAL. zu UŚĀDIS. 1, 109. — 2) m. N. pr. eines Asura HARIV. 14291. समर die neuere Ausg. — 3) n. = कल्क AK. 3, 4, 8, 14. = विष्ठा ÇABDAR. im ÇKDR. schlechte Schreibart für शमल. — Vgl. सामलायन, सामलेय, सामल्य.

समलम्ब adj. having equal perpendiculars, a trapezoid COLEBR. Alg. 58. आयत° oblong with equal perpendiculars; that is, a rectangle obend.

समलोष्टाश्मकाश्चन adj. dem ein Erdkloss, ein Stein und Gold gleich viel gelten ASUTĪV. 18, 88.

समवकार m. Bez. eines best. dreiactigen Schauspiels H. 284. BHAR. NĀTĀÇ. 18, 2. 57. fgg. 19, 43. DAÇAK. 1, 8 (व्यायोगसमवकारे) wie das Metrum verlangt Verz. d. Oxf. H. 203, a, No. 484). 3, 56. fgg. PRATĀPAR. 24, b, 4. 7. WILSON, Hindu Th. 1, XXIX. fg. SĀH. D. 515. समवकीर्यते बक्वो ऽर्था अस्मिन्निति समवकारः । पथा समुद्रमथनम् 193, 11. fg. समवक्रियते संघातीक्रियते नेतारो ऽत्र समवकारः Comm. zu H. 284. समवाकार PRATĀPAR. 20, a, 1. 8. H. 284, v. 1.

समवतार (von 1. त्र mit समव) m. = तीर्थ ein heiliger Badeplatz KĪM. 5, 7.

समवत्तर्धान adj. zur Aufnahme der Abschnitte (समवत्तः; s. u. 3. दा mit समव) bestimmt: चमस ÂÇV. GRHJ. 4, 3, 11. f. ई (sc. पात्री) das betreffende Gefäß ÇAT. BR. 3, 8, 8, 13. 25. KĀTJ. ÇA. 25, 7, 30. ÇĀKṢH. ÇA. 4, 14, 27.

समवधान (von 1. धा mit समव) n. das Zusammentreffen: तृणफुत्कार°, निर्मन्थनारणि° u. s. w. KUSUM. 7, 1. fgg. 10, 7. 26, 10. SARVADARÇANAS. 134, 2.

समवन (von अर्ध mit सम्) n. das Helfen, Schützen: अवनितल° BUĀG. P. 5, 4, 1.

समवत् s. समावत्.

समवबोधन (von 1. बुध् mit समव) n. das Gewahrwerden, Bemerken, Erfahren MBH. 1, 2254.

समवर्ण adj. (f. घ्रा) von gleicher Kaste M. 8, 269. 9, 156.

समवर्तिन् 1) adj. a) in gleicher Entfernung weilend: वाणापात° so v. a. in Pfeilschussweite sich befindend ÇĀK. 6, 14, v. 1. — b) auf gleiche Weise verfahren. — 2) m. ein N. Jama's AK. 1, 1, 4, 53. H. 184. HALĀJ. 1, 71. MBH. 12, 7552. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 29.

समवसरण (von सर mit समव) n. etwa Versammlungshalle ÇATR. 1, 174. 201. 203.

समवसर्ग्य (von सर्ज् mit समव) adj. loszulassen, fahren zu lassen P. 3, 1, 124. VĀRTT. 2. रज्जु Comm. VOP. 26, 17. fg.

समवसृज्य (wie oben) adj. dass. AIR. BR. 4, 13.

समवस्कन्द (von स्कन्द mit समव) m. Brustwehr, Schanze oder dgl. KĀM. NĪTIS. 16, 39.

समवस्था (1. स्था mit समव und 2. सम + थ° f. 1) Lage, Zustand RAGH. 19, 59. ÇĀK. 39, 20. 82, 20. MĀLAV. 63. ईदृशी वयःसमवस्था प्रतिपन्नो ऽस्मि so v. a. ich bin so alt geworden ÇĀK. 60, 12, v. 1. — 2) eine gleiche Lage, ein gleicher Zustand Schol. zu ÇĀK. 53, 5. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा RAGH. 8, 41.

समवस्थान (von 1. स्था mit समव) n. 1) das Sichbefinden: एकत्र देशे NĪLAK. 238. — 2) Lage, Zustand BUĀG. P. 4, 20, 10. 5, 1, 21.

समवस्रव (von स्रु mit समव) m. Abfluss ÂÇV. GRHJ. 2, 7, 8.

समवहार (von हर mit समव) m. 1) (zusammengetragene) Menge, Fülle: प्रज्ञासमवहारो ऽयं कविभिः संभूतं मधु MBH. 12, 5428. — 2) Mischung BUĀG. P. 5, 14, 1. — ० र्म् absol. s. unter der Wurzel.

समवहास्य (vom caus. von हस् mit समव) adj. zu verspotten, zu verhöhn: गमिष्यामि — लोके ऽताम् ich werde zum Gespött der Welt werden MBH. 3, 17096.

समवाकार s. समवकार.

समवाय (von 3. इ mit समव) m. 1) Zusammenkunft, Versammlung; Vereinigung, Verbindung, Gemenge, Aggregat AK. 2, 5, 40. 3, 4, 28, 153. H. 1412. HALĀJ. 4, 1. जनस्य M. 4, 108. राज्ञाम् MBH. 1, 125. 4646. समवायेषु सर्वेषु 5605. 5, 8. 13, 4544. 7673. HARIV. 2351. 3888. बहूनामप्यसाराणां समवायो बलावहः SPR. (II) 4425. PRAB. 86, 15. BHĀG. P. 4, 12, 47. जन° ÇĀKṢH. GRHJ. 4, 12. MĀKṢH. 147, 2. DAÇAK. 61, 6. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 25. 31. BUĀG. P. 6, 9, 33. PANĀT. 130, 7. 9. 57, 8. वटपिप्पल° das Zusammenstehen, Sichberühren VARĀH. BHṢ. S. 54, 96. स्वराणाम्

RV. Prāt. 14, 24. Suçr. 1, 4, 1. 31, 12. पर्युषिताकण्वोदकपिष्टं ein Teig aus Hefe, Wasser und Mehl 81, 6. 347, 11. दोषापाम् 2, 442, 17. SARVADARÇANAS. 21, 2. 4. मिथः Verz. d. Oxf. H. 104, b, 11. समवाये कर्त्तुं sich zusammenthun PAÑKAT. ed. Bomb. I, 88, 1. समवायांश्च कुर्वन्ते schaaren sich zusammen MBH. 6, 51. R. 6, 11, 37. समवायेन in Gemeinschaft JĪGĪ. 2, 259. R. GORR. 2, 90, 11. MĪRK. P. 39, 33. समवायात् dass. PAÑKAT. 81, 24. समवाय als Bed. von सप् DĪTUP. 11, G. — 2) eine Conjunction des Mondes mit der Sonne, mit Planeten und Sternen: शशिना भास्करस्य च MBH. 3, 14272. शशि° VARĪH. BRH. S. 18, 8 (pl.). — 3) Zusammenstoß, Collision: समवाये भूयसां कल्पः LĀTJ. 6, 4, 15. ANUPADAS. 4, 6 in Ind. St. 10, 94. तुल्य° KĀTJ. ÇR. 1, 3, 10. 7, 2. 4, 3, 9. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 32. KULL. zu M. 2, 117. SARVADARÇANAS. 159, 15. — 4) inniger Zusammenhang, das Ineinandersein, Inhärenz (eine der sechs, resp. sieben logischen Kategorien) KAN. 1, 1, 4. 26. 2, 1, 26. 4, 1, 8. 11. 7, 2, 26. Verz. d. Oxf. H. 240, a, 1 v. u. 259, a, N. 4. Ind. St. 1, 18, 1 v. u. TARKAS. 1. 11. 57. NĪLAK. 93. BHĀSHĀP. 1. SARVADARÇANAS. 12, 21. 31, 8. fgg. 104, 19. 105, 3. fgg. MBH. 1, 2886. 2, 137. 13, 42. तेन ह्युत्तमवायचिह्नं प्रतिपद्यतां लता कुसुमम् ÇĀK. 108, 10. — 5) Verlauf, Dauer: समवाये च युद्धस्य रामस्यागमनम् so v. a. während des Kampfes MBH. 1, 556. — Vgl. संयुक्त° (auch BHĀSHĀP. 58), संयुक्तसमवेत°, समावाय und सामवायिक.

समवायत्व n. nom. abstr. zu समवाय 4) KUSUM. 30, 11.

समवायन n. nom. act. von 3. इ mit समव II. 243, Schol.

समवायप्रमाणवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 43.

समवायाङ्ग n. Titel eines der 12 heiligen Bücher der Gāina II. 243. WILSON, Sel. Works 1, 284.

समवायिन् (von समवाय) adj. 1) aus einer Verbindung (der humores) bestehend: स्वर Suçr. 2, 424, 21. — पुरुष JĪGĪ. 3, 125 nach STENZLER der individuelle Mann. — 2) in innigstem Zusammenhange stehend, inhärent KAN. 1, 1, 15. 3, 1, 9. 7, 2, 19. 9, 2, 1. 10, 1, 6. TARKAS. 22. NĪLAK. 37. 94. Suçr. 1, 147, 17. ÇĀK. zu BRH. ÂR. UP. S. 171. 280. KUSUM. 18, 18. 19, 9. 10. KĀIJ. zu PAT. bei GOLD. MĀN. 48. SARVADARÇANAS. 105, 19. समवायिकारणता 132, 8. °कारणत्व 106, 15. BHĀSHĀP. 16. अ° KAN. 5, 2, 24. TARKAS. 16. fg. NĪLAK. 94. BHĀSHĀP. 122. असमवायिहेतुत्व 10. अथर्वसमवायित्व SARVADARÇANAS. 30, 4. असमवायित्व BHĀSHĀP. 96.

समवायीकर् (समवाय + 1. कर्) versammeln, vereinigen: °कृता: HARIV. 5002. VP. bei MUIR, ST. 4, 104.

समवृत्त 1) adj. gleichmässig rund oder gleich und rund (Comm.): स्तनौ BHĪG. P. 4, 25, 24. — 2) n. a) der erste Verticalkreis (vgl. सममण्डल) GOL. GRAHANAY. 44. 49. °कर्ण die Hypotenuse des Schattens zur Zeit, wenn die Sonne den ersten Verticalkreis erreicht, GANIT. TRIPR. 42. °शङ्कु = समशङ्कु 15. 17. — b) ein gleichmässiges Metrum, ein Metrum mit vier gleichen Pāda Ind. St. 3, 363. fgg. Verz. d. B. H. No. 810. 814.

समवेक्षण (von ईन्त् mit समव) n. das Besichtigen: गवाम् MBH. 3, 14825.

समवेगवश m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 869 (VP. 193; vgl. 2te Aufl. 2, 179).

समवेत adj. inhärent (s. u. 3. इ mit समव in den Nachträgen); da-nom. abstr. °त्व n. TARKAS. 22. KUSUM. 30, 11.

समवेध m. the mean or equated depth COLBR. Alg. 312.

समवेध m. eine gleiche Tracht, ein gleicher Anzug: °वेध (°वेधे ed. Calo.) न कुर्वति er kleide sich nicht wie (der Fürst) MBH. 4, 180.

समशङ्कु m. die Sonnenhöhe (eig. Gnomon) zur Zeit, wenn die Sonne den ersten Verticalkreis erreicht, GANIT. TRIPR. 20. 22. GOL. TRIPR. 87.

समशन (von 2. अश् mit सम् n. 1) das Zusammenessen KAUÇ. 78. das (undiätetische) Durcheinanderessen Suçr. 1, 246, 2. 263, 2. VĀGBH. 1, 8, 33. — 2) das Essen, Geniessen P. 6, 2, 71, Schol.

समशनीय (wie oben) adj. zusammen zu essen GOBR. 2, 3, 17.

समशशिन् m. ein gleichhörniger so v. a. mit gleichen Hörnern versehener Mond VARĪH. BRH. S. 4, 11.

समशीर्षिका f. Gleichstellung: कल्पदुमाश्च सप्तश्च नार्हन्ति °शीर्षिकाम् RĪGĀ-TAR. 3, 135.

समशोधन n. equal subtraction; or transposition, with other preparations of the equation COLBR. Alg. 243. Misc. Ess. 2, 435.

समश्चव (von 1. अश् mit सम्) adj. (f. ई) erreichend, packend ÂÇV. GRHJ. 4, 8, 27. fg.

समश्रेणि f. eine gleichmässige —, in gerader Linie fortlaufende Reihe: °गतानतरान् Spr. (II) 6473.

समष्टि (von 1. अश् mit सम्) f. 1) das Erreichen, Anlangen am Ziel: सुवर्गस्य लोकस्य TBR. 1, 3, 3. AIT. BR. 2, 17 u. s. w. अर्धनां सन्ता समष्टौ TS. 5, 1, 3, 4. ÇAT. BR. 14, 6, 3, 2. — 2) Empfang TS. Comm. 2, 379, 10. — 3) Schluss TBR. Comm. 3, 593, 18. 20. — 4) Aggregat (Gegens. व्यष्टि Einzelding) ÇĀK. zu BRH. ÂR. UP. S. 14. 312. WEBER, RĪMAT. UP. 348. 350. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 23. 25. 27. 30. WILSON, SĀMĀJAK. S. 129. muss der Bed. nach wie व्यष्टि 1) b) auch 2. अश् zurückgeführt werden; vgl. VEDĀNTAS. No. 30.

समष्ठिल 1) m. ein best. Strauch, = भण्डीर RĪGĀN. im ÇKDR. — 2) f. अा eine best. Gemüsepflanze, = गण्डीर AK. 2, 4, 5, 22; vgl. समष्ठिला.

समष्ठिला f. = समष्ठिला ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. अष्ठिला.

समस् s. रे°.

समस्तस्थान n. Bez. einer der 10 Weisen des Sitzens bei den Jogin SARVADARÇANAS. 174, 6.

समस्तस्थित adj. in guten Verhältnissen sich befindend MRĪGĪ. 159, 20. — Vgl. समस्थ.

समस्तव्यात adj. pl. in gleicher Anzahl vorhanden, mit instr.: रजोभिः °संव्याताः पार्थिवैरिह ब्रह्मवः BHĪG. P. 6, 14, 8.

समसन (von 2. अश् mit सम्) n. das Zusammendrängen, Darlegen in kurzen Worten AK. 3, 3, 21. — Vgl. समास.

समसमयवर्तिन् adj. zu gleicher Zeit stattfindend; davon °वर्तिता f. Gleichzeitigkeit SARVADARÇANAS. 26, 17.

समसुप्ति f. allgemeiner Schlaf so v. a. Weltende H. 161. HALĀS. 1, 117.

समसूत्रग adj. an demselben Durchmesser befindlich so v. a. an zwei einander gerade entgegengesetzten Punkten der Erde befindlich, Gegenfüßler SŪRJAS. 14, 7. °सूत्रस्थ dass. 12, 52.

समसौरभ m. N. pr. eines Mannes MBH. 1, 2049.

समस्त adj. s. u. 2. अश् mit सम्; in der Bed. verbunden, vereinigt auch RV. Prāt. 18, 22. ganz 24. R. 4, 56, 16. — Vgl. सामस्त्य.

समस्तवस्तुविषय adj. auf den ganzen Gegenstand (d. i. auf ihn selbst

und was zu ihm gehört oder zu ihm in Beziehung steht) sich erstreckend (Gegens. एकदेशविवर्तिन्): ein Gleichniss SĀH. D. 672. PRATĀPAR. 78, b, 5. 8. Beispiel: रावणावपकृत्तात्मिति वागमृतेन सः । अभिवृष्य मरुत्सस्यं कृ-
त्तमेघस्तिरोदधे ॥ SĀH. D. 279, 20. fg. = RAGH. 10, 49. Hier werden pa-
rallelsirt: Kṛṣṇa und eine Wolke, Rāvaṇa und Dürre, Worte und
Regen, Götter und Korn.

समस्थ adj. (f. घ्रा) gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. 1) bei einer gera-
den Zahl eintretend VARĀH. BH. S. 50, 20. — 2) in guten, glücklichen
Verhältnissen sich befindend SPR. (II) 1472. 3891. 6842. R. GORR. 2, 39,
6. — Vgl. सामस्थ्य, समसंस्थित und विषमस्थ.

समस्थली f. ebenes Land, Bez. des zwischen der Jamunā und der
Gaṅgā belegenen Landes H. 949.

समस्या (von 2. घस् mit सम्) f. 1) Vereinigung, das Zusammensein,
Zusammenbleiben: घ्राणाप्यामास ततः समस्यां निशि HARIV. 8449. घनसू-
या^० mit R. GORR. 1, 3, 11 (समास्या die andern Ausgg.). 4, 45. मार्कण्डे-
य^० (समास्या ed. Bomb.) MBH. 1, 323. गौरीय पत्या सुभागा कदाचित्क-
त्रयिमप्यर्धतनूसमस्याम् NAIŠH. 7, 83. समस्या = संघटन BALA bei MALLIN.
das. Vgl. समास्या. — 2) ein Versteil, den zu ergänzen man einem
Andern aufgiebt, AK. 1, 1, 5, 7. RĀGA-TAR. 4, 618. Verz. d. Oxf. H. 87,
a, 5. 123, a, 42. 211, a, 2. b, 9. 10. 217, a, 10. 261, a, 22. AUFRECHT in Z. d.
d. m. G. 27, 51. Vgl. मेघदूतपाद^० und समासार्था.

समस्यार्था f. = समासार्था = समस्या 2) BHAR. zu AK. 1, 1, 5, 7 nach ÇKDR.

समस्वर adj. (f. घ्रा) denselben Ton habend RV. PRĀT. 3, 17.

समह् (von 1. सम) tonloses adv. irgend, so oder so: सुदेवः समहसति
स मर्त्यैः RV. 5, 53, 15. क्रतुः समह दूनता 7, 89, 3. भूरिभिः समह ऋषि-
भिः 8, 59, 14. 1, 120, 11. AV. 5, 4, 10. सिन्धौ समह संगमः 6, 24, 1. Nach
SĀH. voc. eines adj. in der Bed. von प्रशस्त, सधन u. s. w.

समहस् adj. v. 1. für समहस् SV. I, 5, 1, 4, 5.

समह्या f. Ruhm ÇABDAR. im ÇKDR. unter यशस् nach ders. Aut. समञ्या.

सैमा f. TRIK. 3, 5, 1. 1) ursprünglich wohl Sommer (vgl. im Zend
hamā); Halbjahr AV. 1, 35, 4. 2, 6, 1. समीः संवत्सरान्मासीन् 3, 10, 9. —
— 2) Jahreszeit überh., Wetter: दारुणा KAUC. 93. 102. कल्याणीरु समा
भवति AIT. BR. 4, 25. सस्यं च समा च NIR. 9, 41. — 3) Jahr NIR. 11, 5.
AK. 1, 1, 2, 20. H. 159. HĀR. 28. HALĀJ. 1, 116. RV. 4, 57, 7. 10, 85, 5.
124, 4. AV. 5, 8, 8. 6, 75, 2. VS. 14, 19. 19, 46. 38, 28. 40, 8. AIT. BR. 2, 1.
TS. 2, 3, 22, 5. 6, 1, 20, 4. ÇAT. BR. 1, 8, 4. 5. 14, 8, 22, 1. ÇĀNKH. GRBJ.
9, 41. M. 3, 40. 5, 53. 9, 76. 11, 25. 72. MBH. 1, 5945. 7651. 12, 9202. R.
1, 2, 18. 64, 20. 2, 34, 43. 90, 12 (99, 15 GORR.). RAGH. 12, 6. VARĀH. BH.
S. 8, 21. 69, 30. BH. 7, 5. 8, 8. 9. RĀGA-TAR. 1, 273. 3, 272. 4, 123. 392.
समी समाम् Jahr für Jahr P. 5, 2, 12. समात्ते M. 4, 26. ^०निचय adj. 6, 18.
त्रिसमाः drei Jahre lang JĀN. 3, 254. दिव्य^० BHĀG. P. 7, 3, 19. सहस्रसम
adj. 1, 1, 4. — Vgl. पापसम, पुण्य^०.

1. समीश (2. सम + ईश) m. ein gleicher Antheil: ^०कारिन् DĪJAT. im
ÇKDR. विषय च । परस्परं समीशेन zu gleichen Theilen KATHĀS. 60, 215.

2. समीश (wie oben) 1) adj. gleiche Theile enthaltend SUÇR. 1, 165, 16.
einen gleichen Antheil erhaltend M. 9, 157. ^०क (f. समीशिका) dass. DĪ-
JAT. im ÇKDR. — 2) f. घ्रा Sida cordifolia RATNAM. 167.

समीशिन् adj. dass. DĪJAT. im ÇKDR.

VII. Theil.

समीस (2. स + मीस) adj. = मीसल fleischig VARĀH. BH. S. 68, 6.

समीसमीना (von समी समाम्) adj. f. jedes Jahr kalbend P. 5, 2, 12. H.
1271. HALĀJ. 2, 117.

समाकर R. 1, 13, 8 in der Verbindung दीप्तानल^० (am Ende eines
Çloka) schlechte Lesart für ^०शिखोपम der ed. Bomb. 16, 14.

समाकर्षण (von 1. कर्ष् mit समा) n. das Heranziehen, Anziehen
SĀH. D. 300, 1.

समाकर्षिन् (wie oben) adj. (schon aus der Ferne) anziehend: ein Ge-
ruch AK. 1, 1, 4, 20. H. 1390.

समाकार (2. सम + 1. घ्रा^०) adj. (f. घ्रा) gleiches Aussehens, gleich: दि-
वाकर^० (so ed. Bomb.) R. 1, 13, 8. गुप्ताफल^० SPR. (II) 346.

समाकुल (von 3. कृ mit समा) adj. (f. घ्रा) 1) erfüllt —, voll von, be-
setzt —, reichlich versehen mit (die Ergänzung im instr. oder im comp.
vorangehend): न्यग्रोधैः MBH. 3, 2405. नेगमैः R. GORR. 2, 90, 33. Rr. 2, 16.
वीरश्रिया R. GORR. 5, 11, 10. क्रोधेन च विलापेन शेकेन च 3, 71, 2. भयेन
RĀGA-TAR. 4, 445. लतानाल^० MBH. 1, 1112. 3, 2404. शस्त्रवर्ष^० (विमर्द)
4075. 5891 (st. दुम ist vielleicht द्विज zu lesen). 8246. 3, 11333. 12108.
4, 692. 13, 2843. गावो वत्ससमाकुलाः HARIV. 3883. 8263. 13908. R. 1,
5, 16 (9 GORR.). 2, 34, 41. 37, 17. 75, 25 (97, 7 GORR.). 81, 10. 94, 7. R. GORR.
2, 28, 15. 18. 58, 6. 73, 15. 101, 40. 107, 18. 3, 17, 24. 61, 17. 4, 40, 47.
RAGH. 7, 24. SPR. (II) 3997. 7589. KATHĀS. 13, 16. 102, 60. RĀGA-TAR. 3,
238. PĀNĀT. 8, 21. क्रोध^० R. GORR. 1, 61, 13. शोक^० 4, 20, 1. कन्दर्प^०
Rr. 6, 8. वन्धुघ्नेह^० SPR. (II) 5207. — 2) verworren, in Verwirrung ge-
kommen, bestürzt: मदी MBH. 5, 105. पुर R. 2, 40, 19. R. GORR. 2, 40, 16.
20. सैन्य 5, 60, 18. KĀM. NĪTIS. 18, 33. 55. वृणीत मा नेति समाकुलो ऽभूत्
RAGH. 6, 68. R. GORR. 2, 101, 19. 111, 44. KATHĀS. 51, 30. मनस् PĀNĀT.
43, 16. धर्माः MBH. 3, 13011. मरुभय wobei es drunter und drüber geht
6, 3235. in comp. mit dem, was die Verwirrung u. s. w. bereitet: घ्रा-
सामोद^० SPR. (II) 2488. वृष्टिवात^० geplagt von 2821. घ्रापास^० 1897. —
Vgl. घ्राकुल, पर्याकुल, व्याकुल, संकुल.

समाक्रन्दन (von क्रन्द् mit समा) n. das Schreien, Rufen: ^०गिरः —
शिव शिव शिवेति SPR. (II) 127.

समाक्रमण (von क्रम् mit समा) n. das Beschreiten, Betreten, Besuchen
PĀNĀV. BR. 21, 1, 9. सुरसमाज^० RAGH. 9, 18.

समानर (2. सम + र^०) adj. von gleicher Silbenzahl R. GORR. 1, 2, 20. 43.

समातरावकार m. eine best. Meditation VJUTP. 18.

समात्तेप (von 1. तिप् mit समा) m. das Mahnen an, in comp. mit der
Ergänzung SĀH. D. 47.

समाख्या (von ख्या mit समा) f. 1) Benennung, Name NIR. 12, 41. KAN.
4, 2, 8. ĀIM. 1, 30. MÜLLER, SL. 97. MOIR, ST. 2, 190. BHĀG. P. 5, 20, 36. 10.
39, 21. KUSUM. 61, 5. 9. SARVADARÇANAS. 129, 21. 137, 2. 3. COMM. zu ĀCV.
ÇR. 5, 6, 23. 25. am Ende eines adj. comp. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 11. — 2)
Deutung, Erklärung SARVADARÇANAS. 159, 14. fgg. — 3) Ruhm BHĀGURI
beim Schol. zu H. 273. HALĀJ. 1, 153.

समाख्यान (wie oben) n. 1) das Nennen, Mittheilen: संबन्धस्य KĀM.
NĪTIS. 17, 4. — 2) Erzählung, Bericht MBH. 12, 9155. — 3) Benennung,
Name KĀTJ. ÇR. 1, 8, 44. 9, 5, 32.

समाख्यायम् (wie oben) absol.: अङ्ग^० die Glieder benennend AIT. BR. 1, 21.

समागत 1) adj. s. u. 1. गम् mit समा. — 2) f. घ्रा (sc. प्रकृतिका) ein Räthsel, in dem der Sinn durch den grammatischen Saṁdhi versteckt wird, Kivjāb. 3, 98.

समागति (von 1. गम् mit समा) f. nom. act. — Mārk. P. 16, 16 ist पतिसमा गतिः zu schreiben.

समागतव्य (wie oben) u. impers. zusammen zu kommen, hinzukommen PAÑĀT. 109, 4. 186, 2. 226, 5.

समागम (von 1. गम् mit समा) m. Zusammenkunft, das Zusammen treffen, Vereinigung. 1) von Personen MBh. 4, 717. समागमाः सापगमाः Spr. (II) 1664. Ragh. 19, 16 (०मं कर्). °तपो Rāga-Tar. 5, 147. परस्पर° R. 1, 48, 1. a) mit einem gen. α) du. oder pl. das Zusammenkommen —, Zusammentreffen —, Versammlung von M. 9, 268 (०मं कर्). 11, 82. fg. MBh. 3, 1840. 2130. 15, 784 (mit der ed. Bomb. इमं st. इदं zu lesen). R. 1, 4, 10. R. Gorr. 1, 30, 20. 5, 32, 2. Rāga-Tar. 3, 74. Bhāg. P. 2, 3, 16. 4, 30, 37. 5, 13, 21. घ्रावयोः fleischlich MBh. 1, 2402. Spr. (II) 272. द्रोणापाञ्चाल्ययोः feindlich MBh. 6, 2193. Hariv. 2664. Varāh. Brh. S. 87, 29. — β) das Zusammentreffen —, Begegnung —, Verkehr mit: भर्तुः MBh. 3, 2676. 16880. R. 2, 93, 26. पुंसाम् Suçr. 1, 318, 5. तस्याः स्वप्ने Çāk. 149. Spr. (II) 241. Rāga-Tar. 5, 384. — b) mit instr. dass.: पाण्डवानां शक्रेण MBh. 3, 11933. 4, 230. 708. Hariv. 4378. fg. R. 1, 3, 16. 18. 50, 23. Spr. (II) 4981. 5968. 6154. Varāh. Brh. S. 86, 35. 87, 13. Kathās. 16, 55. 24. 61. Mārk. P. 71, 5. Rāga-Tar. 6, 77. रणे R. 3, 41, 39. — c) mit सह und instr. dass. Spr. (II) 7405. PAÑĀT. 37, 10. 44, 12. 111, 5. 6. — d) mit loc.: मम तस्मिञ्चने ०मनोरथम् Vikr. 30. — e) am Ende eines comp. α) Zusammenkunft u. s. w. von: वीर° eine Versammlung von MBh. 3, 588. 2876. 13, 2877. 14, 2697. R. 1, 10, 12. 59, 22 (61, 23 Gorr.). Varāh. Brh. S. 45, 5. 13. Kathās. 25, 121. — β) Zusammenkunft u. s. w. mit R. 1, 3, 36. 2, 85 und 100 in den Unterschrr. Çāk. 108, 13. Vikr. 10, 21. Spr. (II) 2623. 4119. 4981. 3717. 7037. तत्पूर्व° adj. 1672. — 2) von Unbelebtem: तपोब्रह्मास्त्रयोः MBh. 5, 7283. Spr. (II) 6158 (Gogens. विप्रयोग). घञ्° R. 2, 103, 89. पाणि° Ragh. 7, 19. पवनायि° 8, 4. von Flüssen R. 2, 54, 21. Varāh. Brh. S. 60, 9. Conjunction von Gestirnen Sūryas. 7, 1. 20. 22. Varāh. Brh. S. 2, S. 6, Z. 17. 20, 17, 11. fg. 20, 4. 5. 8. 9. 28. 20. 47, 1. Brh. 2, 20. 14, 5. प्रचुरवित्° adj. (f. घ्रा) das Zusammen kommen —, Zufließen von Reichthümern Spr. (II) 6739, v. l. संपत्समागम Z. d. d. m. G. 6, 96. — Vgl. धूर्त°.

समागमन (wie oben) n. das Zusammenkommen, Zusammentreffen MBh. 3, 37. राम° mit Verz. d. Oxf. H. 13, b, 24. geschlechtliche Vereinigung MBh. 1, 4268.

समाघात (von कृन् mit समा) m. Zusammenstoß: संपेटस्तु समाघातः क्रुद्धसंबन्धयोर्द्वयोः Daçak. 2, 54. Śāh. D. 421. Kampf AK. 2, 8, 74. H. 797. an. 4, 127. Mrd. t. 226. Halāh. 2, 299. = घातन H. an. = वध Mrd.

समाद्विक् (von 2. सम + घ्राङ्) adj. auf (allen vier) Füßen gleichmässig stehend: सिंह Kathās. 60, 204; vgl. पदैव — चतुर्भिश्चरषीः समम् । उत्थास्यति 197.

समाचयन (von 1. चि mit समा) n. das Zusammenstellen: भाण्डानाम् P. 3, 1, 20, Vārtt. 1.

समाचरणीय (von चर mit समा) adj. zu üben, zu verrichten, einzus-

schlagen: ईदृशमिदमधर्मवर्त्म धर्मवत्समाचरणीयमासीत् Daçak. 69, 4. 5.

1. समाचार (wie oben) m. 1) das Verfahren, Benehmen, Verhalten MBh. 2, 1339. घसत्स्त्रीणाम् 3, 14658. R. 7, 25, 18 (pl.). Spr. (II) 7250. Kathās. 78, 14. तत्रधर्मसमाचारतत्त्व (so ed. Bomb.) MBh. 3, 13641. व-र्णाश्रमसमाचाराः LA. (III) 86, 15. PAÑĀT. 1, 9, 8. 13, 15. द्दृष्टुं das Verfahren bei MBh. 1, 5408. 3, 11727. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): वृथाकुल° 1, 5411. एकशोल° 7624. तथाशील° 5, 2688. एवंवृत्त° Suçr. 1, 72, 12. स्त्री° R. 5, 12, 46. शुचि° R. SchL. 2, 63, 7. साधु° Spr. (II) 7398. PAÑĀT. 24, 20. 41, 17. पाप° MBh. 3, 15783. R. Gorr. 2, 37, 18. क्रूर° 6, 98, 23. तुद्र° PAÑĀT. III, 140. — 2) Herkommen, das im-Gebrauch-Sein Schol. zu Kāty. Çr. 60, 3. Kull. zu M. 8, 143. तादृगेव विधिर्विक्रानां बन्धाम्नेतक्रियासमाचारः (बन्धमोक्षात्मकः ed. Bomb.) so v. a. herkömmliche Art und Weise der Befreiung PAÑĀT. 109, 11. तस्य च प्रथमं मया । ताम्बूलदिसमाचारः कर्तव्यो हि सदा भवेत् ॥ so v. a. das herkömmliche Darreichen Kathās. 75, 138. नीचानर्थ° (wohl नीचानार्थ° zu lesen) adj. im Gebrauch seiend bei, gebräuchlich R. 2, 104, 6.

2. समाचार (2. सम + घ्रा°) m. gleiche Sitte, — Gebräuche MBh. 3, 11242.

समाज (von घञ् mit सम्) m. Schol. zu P. 2, 4, 56. 3, 3, 69. 7, 3, 60. Vop. 26, 170. 1) Versammlung, Gesellschaft AK. 2, 5, 42. II. 481. 1414. Halāh. 4, 60. Āpast. 1, 32, 19. fg. M. 9, 264. Jāgñ. 1, 84. MBh. 1, 5321. 5698. 6972. fg. 4, 34, 7. 5445. 12, 2606. R. 1, 5, 14 (16 Gorr.). 2, 57, 13. R. Gorr. 2, 48, 21. 94, 21. 3, 42, 47. Spr. (II) 3620. Kāhaka 2, 6. Kām. Nitis. 7, 40. Bhāg. P. 10, 44, 9. PAÑĀT. 158, 7. ब्रह्मणः, पशुपतेः bei MBh. 4, 339. राज्ञाम् von R. 1, 4, 24. 5, 27, 19. Hariv. 2912. 4434. Spr. (II) 7352. Verz. d. Oxf. II. 79, b, No. 136, Z. 10. Bhāg. P. 4, 21, 13. क्षितिप° Ragh. 5, 76. सुर° 9, 18. जन° Daçak. 59, 5. प्रेता° eine zum Zuschauen versammelte Gesellschaft M. 9, 84. गूत° Daçak. 69, 13. प्रीति° Kathās. 50, 113. समाजं कर् eine Versammlung veranstalten Hariv. 8189. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 2. ०मञ्चवाटाः (so die neuere Ausg.) Hariv. 4537. °वाट 4538. MBh. 1, 6960. — 2) das Zusammentreffen mit Jmd (gen. oder im comp. vorangehend) Bhāg. P. 10, 60, 38. Varāh. Brh. S. 87, 17. 104, 34. — 3) Fülle, Menge Halāh. 4, 1. सुख° Glt. 11, 21. — 4) eine best. Conjunction der Planeten Varāh. Brh. S. 20, 5. 7. 9. — 5) = सामज Elephant Anekāntak. im ÇKDr. — Vgl. समज, सामाजिक.

समाज्ञा (1. ज्ञा mit समा) f. 1) (anerkannte) Benennung, Name Lāṭṭ. 6, 10, 28 (समाख्या v. l.). Taitt. Up. 3, 10, 2. = ज्ञान, विज्ञान, उपासन Çāk. — 2) Ruhm AK. 1, 1, 5, 12 (nach ÇKDr. eine von Bhārata erwähnte v. l. für समज्ञा des Textes). H. 273. — Vgl. समख्या und समाख्या.

समाञ्जन (2. सम + घ्रा°) n. best. Mischung einer Augensalbe Suçr. 2, 341, 20.

समातर (2. स + मा°) f. Stiefmutter Bhāg. P. 4, 8, 19.

समाति wohl von 2. सम; s. घ्र°.

समात्मक (2. सम + घ्रात्मन्) adj. gleichmüthig MBh. 13, 5331. शमात्मक ed. Bomb.

समात्मन् adj. dass. MBh. 12, 5870. महात्मनो (sic) st. समात्मनो ed. Bomb.; die richtige Lesart ist wohl महात्मनो.

समादान (von 1. दा mit समा) n. 1) das Empfangen, Aufsichladen: सर्वपापसमादानं नृशते चान्ते च यत् MBh. 13, 4551. = समीचीनयक्षा H.

an. 4, 199 (falschlich समासीन^०). MED. n. 217. — 2) = नित्यकर्म^० H. an. = सैगताङ्गिक MED. Erwiderung Vajr. 109.

समादेय (wie oben) adj. zu empfangen Spr. (II) 7194.

समादेश (von 1. दिष् mit समा) m. Anweisung, in comp. mit dem obj.: सीता^० R. Gora. 2, 38, 3, 49 in den Unterschrr. Geheiss, Befehl: गुरो: Spr. (II) 4139. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 34. fg. R. 4, 34, 10. 5, 47, 3. पितृ^० 2, 116, 42.

समादेशन (wie oben) n. das zu-wissen-Thun, Lehren: एकात्^० Sāh. D. 108, 17.

समाधा (1. धा mit समा) m. (sic) = निष्पत्ति, विरोधभञ्जन und समाधान ÇKDn.

समाधातव्य (wie oben) adj. in Ordnung zu bringen, gut zu machen Htr. 110, 13.

समाधान (wie oben) n. 1) das Anlegen des Feuers (= आधान) Gobh. 1, 1, 13. — 2) in der Dramatik das Stecken des Keimes (वीज) Bhar. Nāṭya. 19, 58. 72. Daṣar. 1, 26. Sāh. D. 345. 164, 15. Prātāpar. 21, a, 5. — 3) das Beilegen, in-Ordnung-Bringen, Gutmachen: कार्य^० R. 4, 42, 8. 5, 83, 11. 69, 9. 6, 93, 31. अर्थदूषणं तु प्रचुरतरार्थदानाच्छ्वसमाधानम् Kull. zu M. 7, 52. — 4) das Versöhnen, Aussöhnen: भार्याया: MBh. 12, 9829. स्त्रीणां पतिसमाधानं काङ्क्षितम् 14, 2739. — 5) Rechtfertigung einer Behauptung, Beweisführung Schol. zu Kap. 1, 91. 151. 159. Sarvadarṣanas. 129, 3. Sāh. D. 324, 5. Kusum. 7, 6. als Redefigur: मुखेन्द्ररपि ते चण्डि मां निर्दहति निर्दयम् । भाग्यदोषान्ममैवेति (dieses soll die kühne Behauptung rechtfertigen) तत्समाधानवृत्तकम् ॥ Kāvya. 2, 92. — 6) das Aufmerken, Aufmerksamkeit: बुद्धि^० Çāmk. zu Kāṇḍ. Up. S. 39. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 37. समाधानं कर्त्तुं aufmerken Spr. (II) 4360. Pañkar. 1, 7, 70. die auf das Höchste gerichtete Aufmerksamkeit, tiefe Andacht H. 1378. Halā. 1, 128. चित्ताग्र्यं तु सन्नद्ये (so lesen wir) समाधानमिति स्मृतम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 344, Z. 18. Vedāntas. (Allah.) No. 12. MBh. 12, 356. Aṣṭāv. 17, 18. Spr. (II) 2810. Prab. 113, 10. Daṣak. 64, 6. Buḷg. P. 3, 28, 6. 11, 29, 2.

समाधानीय (wie oben) adj. zu vereinigen, zu verbinden Uśāval. zu Unādis. 2, 109.

समाधि (wie oben) m. 1) Zusammensetzung, Zusammenfügung: एयू-क^० Lāṭj. 7, 7, 29. Fuge: शिरोधराया: Kir. 16, 21. — 2) Verbindung, Verein, ein Ganzes: तं वेधा विदधे नूनं मरुभूतसमाधिना Ragh. 1, 29. पञ्चेन्द्रिय^० Hariv. 11797 (= निरोध Nilak.). वीणां पट्टमरागादिसमाधिपु-क्ताम् (= चित्ताग्र्य Nilak.) 8450. मरुतवाष्टाश्चसमाधिसंवृत (रथ) so v. a. Achtgespann R. 5, 42, 3. — 3) Vollbringung: तपः^० Kumāras. 3, 24, 5, 6. — 4) das Bellegen, in-Ordnung-Bringen, Gutmachen: अपनीतस्य MBh. 13, 4640. — 5) Rechtfertigung einer Behauptung, Beweis Sarvadarṣanas. 46, 14. 92, 21. 135, 20. — 6) das Bringen in Harmonie, in Übereinstimmung RV. Prāt. 11, 32. 36. — 7) Aufmerksamkeit MBh. 3, 11915. मनःसमाधिसंयुक्त 13, 5535. समाधिं श्रवणे कुरु R. 7, 20, 6. 37, 9, 7. समाधिं कर्तुमर्हसि । यावद्वत्प्राणिनः सर्वान् (so ist zu lesen) किंसत्यश्चसारिणः ॥ du musst darauf achten, dass nicht 1, 41, 29. शिथिल^० adj. Mālav. 23. यागं चक्रुः समाधिना Mālav. P. 19, 31. Vertiefung in: धर्म^० R. 7, 49, 8. आत्म^० Buḷg. P. 3, 3, 46. 27, 22. 5, 17, 16. ohne Ergänzung die auf das Höchste gerichtete Aufmerksamkeit, tiefe Andacht H. 85. Maitrāj. 6, 18. 34. Amr-

TAN. Up. in Ind. St. 9, 28. 29. Bhag. 2, 44, 53. R. 2, 91, 22 (100, 19 Gobh.). 3, 77, 88. Kan. 9, 1, 13. Aṣṭāv. 12, 3. 18, 67. 97. Nilak. 33. Kumāras. 1, 60. 3, 50. Spr. (II) 2283. 4633. 5046. 6569. Çāk. 13, 1. Wreber, Rāmāt. Up. 341. VP. 637. Mārk. P. 62, 18. Prab. 8, 14. Buḷg. P. 1, 3, 13. 2, 2, 23. 4, 21. 3, 4, 32. 8, 21. 4, 1, 3. 5, 18, 1. Sarvadarṣanas. 134, 5. 9. 11. 156, 20. 160, 18. fgg. 164, 10. 178, 16 (°सिद्धि). Madhus. in Ind. St. 1, 22, 20. fg. Wassiljew 137. 141. 159. 246. 327 (vier). Lot. de la b. l. 347. 519. समाधिमनु-स्था Aṣṭāv. 1, 14. वि-धा Kathās. 117, 126. सेव् 128. भङ्ग् 137. °भङ्ग Pañkar. 162, 24. °भेद Kumāras. 3, 40. Sāh. D. 39, 4. °भेदिन् Ragh. 8, 78. °भृत् Çiç. 4, 55. °प Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 3. समाधेरुत्थितः Kathās. 117, 129. समाधि स्थितः 131. °स्थ Pañkar. 162, 23. Htr. ed. Johns. 2464 (°ष्ठ). °निष्ठ Spr. (II) 6321. am Ende eines adj. comp.: ब्रह्मकर्म^० Bhag. 4, 24. समापित^० Kathās. 117, 127. लग्न^० Gtr. 3, 15. मृ-या^० Buḷg. P. 1, 18, 31. नित्यावृत्तसमाधित्व 3, 33, 27. सविकल्पक und नि-र्विकल्पक (निर्विकल्प) Vedāntas. (Allah.) No. 124. 140. Spr. (II) 77. संप्रज्ञात und असंप्रज्ञात Sarvadarṣanas. 164, 7. fgg. 179, 16. fg. सवितर्क 164, 16. सविचार 18. सानन्द 19. सास्मित 22. — 8) eine zur Erinnerung an einen Heiligen errichtete Kapelle Wilson, Sel. Works 1, 50. 95. 99. 180. 337. — 9) in der Rhetorik: eine best. rhetorische Figur Sāh. D. 614. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27. fg. 208, b, 17. 214, a, 16. Beilegung, eine übertragene Ausdrucksweise: अन्यधर्माणामन्यत्राधिरोहणम् Prātāpar. 69, a, 4. Kāv-ya. 1, 93. Beispiel: कुमुदानि निमीलन्ति कमलान्युन्मिषन्ति च (ursprünglich dem Auge zukommende Thätigkeiten auf Blüten übertragen) 94. das Hinzutreten eines zufälligen fördernden Umstandes, Concur-renz Kuvāraj. 117, b (141, b). Sāh. D. 740. Beispiel: मानमस्या निरा-कर्तुं पादगोमे पतिष्यतः । उपकाराय दिष्टेदमुदीर्णं धनगर्जितम् ॥ ebend. — 10) N. des 17ten Kalpa; s. u. कल्प 2) d). — 11) N. pr. des 17ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇī H. 35. eines Valcya Verz. d. Oxf. H. 23, b, 4. — Die Lexicographen kennen folgende Bedd.: समर्थन AK. 3, 4, 17, 100. H. an. 3, 350. MED. dh. 38. नियम AK. 1, 1, 4, 14. 3, 4, 17, 100. H. an. MED. प्रणिधान H. 1378. Halā. 1, 128. चित्ताग्र्य und मौन H. an. ध्यान MED. नीवाक AK. 3, 4, 17, 100. MED. प्रतिज्ञा Schol. zu H. 278. सिद्धांत Trik. 1, 1, 115. काव्यस्य गुणात्तरम् MED. — Vgl. बो-धिसत्त्वबुद्धानुस्मृति^०, ब्रह्मकर्म^०, योग^०, सम्यक्^० und संधि.

समाधिगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva Vajr. 21.

समाधित (von समाधि) adj. = संधित verbundet, in freundschaftlichem Verhältniss stehend Kathās. 17, 156.

समाधित्व n. nomi. abstr. zu समाधि 7) Sarvadarṣanas. 161, 2.

समाधित्सु (vom desid. von 1. धा mit समा) adj. zusammensetzen wünschend Lāṭj. 7, 7, 29.

समाधिप्रकरण n. Titel einer Schrift Hall 143.

समाधिमतिका (von समाधिमती) f. N. pr. eines Frauenzimmers (die Aufmerksame) Mālav. ed. Bomb. 32, 10. fgg. समाहितिका ed. Tullb.

समाधिमत् (von समाधि) adj. aufmerksam R. ed. Bomb. 1, 1, 12. an-dächtig Vop. 3, 134. Aṣṭāv. 18, 97. Kumāras. 1, 22.

समाधिराज m. Titel eines buddh. Sūtra Burnouf, Intr. 54. 68. 438. 542. Wassiljew 302. 327.

समाधिविधि m. Titel einer Schrift Hall 138.

समाधिसमानता f. eine best. Meditation Vjrup. 20.

समाधिस्थल n. N. pr. einer Oertlichkeit in Brahman's Welt Kathā. 115, 76. 92.

समाधेय (von 1. धा mit सम्) adj. 1) in Ordnung zu bringen: कर्मन् R. 5, 41, 5. — 2) zurechtzuweisen, zu unterweisen, zu belehren MBu. 15, 156. R. 8, 90, 8. — 3) einzuräumen, zuzugeben KULL. zu M. 11, 147. 167. Siddh. K. zu P. 6, 1, 116.

1. समान (von 2. सम्) 1) adj. (f. ई in der älteren Sprache, sonst आ P. 4, 1, 30. समानस्मात् Ved.) a) gleich, derselbe; = एक AK. 3, 4, 18, 130. H. 1461. an. 3, 430. Md. n. 146. HAL. 4, 9. — RV. 2, 17, 7. अथ 1, 144, 3. दिष् 132, 4. समानं चिद्रथमातस्थिवांसी 2, 12, 8. अथन् 13, 2. समानमूर्ध्व न-द्यः पृषति 35, 3. समानो राजा विभृतः पुरुत्रा 3, 55, 4. 5, 87, 4. पतिर्योः स-मानः einer und derselbe 7, 26, 3. 87, 3. 86, 3. समानं नाम बिधेति विद्वपाः 103, 6. 8, 88, 8. 10, 191, 3. 4. AV. 12, 1, 9. Ait. Br. 3, 47. 4, 14. 6, 8. TBu. 1, 8, 4. KĀTJ. Çr. 10, 9, 30. 22, 1, 40. ÂCV. Çr. 1, 3, 32. VS. Prāt. 4, 171. Spr. (II) 3396. Vedāntas. (Allah.) No. 69. mit seinem subst. componirt P. 2, 1, 58. °पते TBu. 1, 8, 10, 2. °पदे RV. Prāt. 5, 20. VS. Prāt. 3, 29 u. s. w. AV. Prāt. 1, 99 u. s. w. TS. Prāt. 4, 54. 13, 6. P. 8, 4, 1. समान-र्चि VS. Prāt. 1, 164. °पमे AV. Prāt. 1, 14. °शयने M. 4, 40. °यानकर्मन् M. 7, 163. — b) gleichartig, nicht unterschieden, übereinstimmend AK. 2, 10, 37. 3, 4, 18, 130. H. an. Md. SĪKHJAK. 7. SARVADARÇANAS. 47, 20. 112, 6. 7. °धर्मार्थसमाहित R. 4, 29, 27. निखिललोकसमानकीर्ति adj. RĪĀA-TAR. 5, 480. mit instr. MĀKĪH. 172, 21. Spr. (II) 1077. mit gen. 4861. VIKRAM. 110. am Ende eines comp.: देव° R. 2, 104, 10. शे-त° VARĀH. BRH. S. 11, 40. 53, 106. RĪĀA-TAR. 3, 242. BHĀG. P. 5, 1, 34. 4, 8. 8, 8, 42. चन्द्रार्कसमानतेजस् adj. MBu. 3, 15711. R. GORR. 1, 15, 23. SUÇR. 1, 78, 2. RAGH. 2, 74. स्वतनुसमानफलप्रद VARĀH. BRH. S. 45, 13. Seinesgleichen, Standesgenosse VS. 5, 23. समानो यश्च निष्ठाः TBu. 2, 4, 1, 2. TS. 6, 2, 11, 2. MĀND. Up. 10. Spr. (II) 6847. BHĀG. P. 4, 8, 34. एत-त्समान KATHĀS. 24, 24. so v. a. Altersgenosse (vgl. °वयस्) Spr. (II) 3772. gleich gross BHĀG. P. 5, 20, 7. 24. gleich lang der Zeit nach: अक्षरात्रा-णि 21, 3. 4. अनिलो 4, 4, 25. von gleicher Bedeutung AK. 2, 9, 27. ho- mogen (ein Laut) Vop. 1, 4. — c) in der Mitte stehend, der mittlere: मा-न्त्रार्थसमानाभिर्गतिभिः BHĀG. P. 5, 21, 3. — d) gemeinsam, all, insge- sammt RV. 3, 58, 6. समाना समानान्यति देवान् 6, 4, 1. 4, 5, 7. 51, 9. 7, 33, 13. 8, 62, 12. 10, 10, 7. ऋषभं समानानां सपत्नीनां विषासक्तिम् 10, 166, 1. AV. 3, 30, 6. 8, 2, 26. श्रिया समानानति सर्वान्स्याम 11, 1, 21. ये समानाः स-र्मनसः पितरो यमराज्ये VS. 19, 45. अथ समानानां पर्येति TBu. 1, 3, 3, 3. कृ-विम् ÇAT. Br. 1, 6, 4, 2. यक्ष 4, 3, 3, 15. KĀTJ. Çr. 8, 8, 30. कर्मन् LĀTJ. 5, 5, 1. BHĀG. P. 4, 31, 3. — e) ganz (eine Zahl im Gegens. zu Bruch) P. 5, 2, 47. VArtt. 4. — f) = सत् AK. H. an. Md. seiend nach einem adj. Lot. de la b. l. 409. fg. BURNOUR hält das Wort in dieser Bed. für das partic. praes. med. von 1. धस्; vgl. jedoch unser arm seiend so v. a. obgleich arm. — g) = वर्षाभिद् H. an. — 2) f. ई ein best. Metrum: 4 Mal 4 Trochäen Ind. St. 3, 329. fg. 468; vgl. समानिका und प्रमायो. — 3) समानम् adv. gleich wie, mit instr. Kir. 18, 4. im comp. ohne Flexionszeichen: सोमसमानकास R. 5, 33, 40. — Vgl. समानिक, सा-मान्य.

2. समान (von 2. धन् mit सम्) m. eine der fectiven Arten des Athems, in der Medicin gefasst als der Hauch, welcher, im Magen und in den Ge- därmen thätig, das Feuer der Verdauung schürt, Durchfall und andere Krankheiten hervorbringt. WISS 43. Suçr. 1, 250, 7. 15. AK. 1, 1, 1, 59. TRIK. 3, 3, 268. H. 1109. an. 3, 430. Md. n. 146. AV. 10, 2, 18. VS. 22, 38. Ait. Br. 1, 7. ÇAT. Br. 10, 1, 4, 6. 11, 8, 2, 6. 14, 4, 2, 10. KAUC. 2. 73. PRAÇNOP. 3, 5. 8. MAITRĀJUP. 2, 6. AMṬAN. Up. in Ind. St. 9, 36. fg. MBu. 3, 13964. 12, 6844. 14, 612. fgg. Verz. d. Oxf. H. 228, b, 3. 4. 231, a, 40. Vedāntas. (Allah.) No. 54. personificirt als ein Sohn der Sādhya MBu. 12, 12396.

3. समान (2. स + 1. मान) adj. 1) in Achtung stehend bei (gen.) Vrt. in LA. (III) 1, 15. — 2) nebst Groll BHĀG. P. 4, 16, 36.

समानकर्ण adj. dasselbe hervorbringende Organ habend: Laute AV. Prāt. 1, 50. VS. Prāt. 1, 43. 80.

समानकर्तृक adj. dasselbe Subject habend P. 3, 1, 7. Davon nom. abstr. °ता f. Ind. St. 5, 398, N. 1.

समानकर्मन् adj. dieselbe Thätigkeit ausdrückend Nir. 1, 20.

समानकारण adj. dieselbe Ursache habend: अ° RV. Prāt. 11, 23.

समानकाल adj. (f. घा) 1) gleichzeitig RV. Prāt. 6, 9. 11, 28. °कालम् adv. 1. — 2) gleiche Dauer habend, von gleicher Quantität: ein Vocal TS. Prāt. 1, 33.

समानकालीन adj. gleichzeitig und °त्व n. Gleichzeitigkeit SĪRAMĀ-ĠARĪ im ÇKDr.

समानगति adj. zusammengehend so v. a. übereinstimmend; davon nom. abstr. °त्व n. WINDISCHMANN, Sāncara 132.

समानगुण adj. gleiche Vorzüge besitzend Vrt. in LA. (III) 13, 1. 31, 16.

समानगोत्र adj. = समोत्र demselben Geschlecht angehört Vop. 6, 98. ÇĀKĪH. Br. 28, 15. ÂCV. Çr. 12, 10, 1.

समानग्राम m. dasselbe Dorf gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138. PĪA. GRHJ. 3, 10. — Vgl. समानग्रामीय und सामानग्रामिक.

समानग्रामीय adj. in demselben Dorfe wohnend gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138. ÂCV. GRHJ. 4, 4, 27.

समानजन m. Standesgenosse (Gegens. जन überh.) KĀTJ. Çr. 22, 1, 29. PĀNĀV. Br. 16, 6, 9. LĀTJ. 8, 2, 10. fgg. ANUPADAS. 4, 12.

समानजन्मत् adj. 1) gleichen Ursprungs ÇAT. Br. 3, 2, 4, 8. — 2) glet- chen Alters M. 2, 208.

समानजन्य adj. von समानजन PĀNĀV. Br. 16, 6, 9.

समानजाति adj. gleichartig ÂCV. Çr. 2, 1, 24.

समानजातीय adj. dass. Vop. 6, 98. ऋचः ÇĀKĪH. Çr. 6, 9, 11. 16, 4, 5. °त्व n. Gleichartigkeit Siddh. K. zu P. 5, 2, 45. तत्° SARVADARÇANAS. 8, 16. — Vgl. सजातीय.

समानतत्त्व adj. in einer Handlung vor sich gehend ÇĀKĪH. Çr. 2, 3, 1. 3, 12, 13. 14, 40, 29.

समानतस् (von 1. समान) adv. gleichmässig oder gemeinschaftlich RV. 4, 51, 8.

समानता (wie eben) f. Gleichheit: कर्मणाः ÇAT. Br. 7, 3, 4, 4. RV. Prāt. (ed. M.) 1, 2. अश्वुधिः । दधौ (so lesen wir) प्रशासकोपस्य सज्जनस्य समा- नताम् KATHĀS. 101, 186. वासवो ऽपि विक्रमेण यत्समानं । (als comp. zu

fassen) नं याति Ind. St. 8, 330. Spr. (II) 5441. Verz. d. Oxf. H. 127, b, 2 v. u.

समानत्र (wie oben) adv. auf demselben Fleck: तिष्ठन् Çat. Br. 3, 4, 4, 14. 5, 4, 24. LĀṬ. 10, 5, 9. 13. KAUC. 3.

समानव (wie oben) n. Gleichheit Kap. 1, 55. 87. यथागिर्यौ संतितः समानवमनुष्येत् MĀR. P. 40, 39. SARVADARÇANAS. 149, 3. mit instr. Spr. (II) 761.

समानदत्त adj. übereinstimmend, einträchtig RV. 7, 26, 2.

समानधर्मन् adj. = सधर्मन् Vop. 6, 98. gleichartig, gleich: भवति तितोन्नेो जनेरनेत्रैश्च ० धर्मा KĀM. NĪTIS. 15, 52.

समानन adj. 1) (2. स + मानना) in Ehren stehend NALOD. 2, 23, a. — 2) (2. सम + घानन) ein gleiches Gesicht habend: इन्दुना NALOD. 2, 23, c.

समाननामन् adj. = सनामन् Vop. 6, 98.

समानप्रभृति adj. = सप्रभृति gleich beginnend P. 6, 3, 84. TS. 5, 3, 2, 2. KĀṬH. 20, 10. Çat. Br. 8, 2, 2, 9.

समानवन्धु adj. derselben Sippe angehörig RV. 4, 113, 2. Çat. Br. 3, 5, 4, 25.

समानवर्हिम् adj. auf derselben Opferstreu vor sich gehend (so v. a. समानतन्त्र): हविम् Çat. Br. 2, 2, 2, 6. 5, 2, 5, 13. 5, 2, 8. KĀṬJ. Çu. 5, 7, 4.

समानव्रत्तचारिन् = सव्रत्तचारिन् H. 80. Schol.

समानमूर्धन् adj. ved. P. 6, 3, 84.

समानय् (von 2. समान), ०ति gleichstellen: न मामसज्जनेनार्या समानयितुमर्हति R. 2, 39, 28. GHAT. 20.

समानयन (von 1. नी mit समा) n. 1) das Zusammenführen, Herbeiholen BHAR. NĀṬJAC. 19, 41. — 2) das Eingiessen: श्र० KĀṬJ. Çu. 5, 8, 39.

समानयोजन adj. gleich geschirrt RV. 4, 30, 18.

समानयोनि adj. demselben Schooss entsprungen Çat. Br. 5, 3, 2, 8.

समानरुचि adj. denselben Geschmuck (an Etwas) habend; davon nom. abstr. ०ता f. Spr. (II) 4973.

समानरूप 1) adj. (f. श्रा) = सत्त्व Vop. 6, 98. von gleicher Farbe, mit gen.: सेमवष्ट्या: VARĀH. BRH. S. 54, 108. am Ende eines comp.: दुर्दुर् 32. von gleichem Aussehen: मेषादयो नामसमानरूपा: Z. f. d. K. d. M. 3, 389. — 2) f. श्रा (sc. प्रकृतिका) ein Räthsel, in welchem die Worte zugleich in eigentlicher und in uneigentlicher Bedeutung (शक्यं und लक्ष्यं) zu verstehen sind, KĀVYĀD. 3, 100.

समानर्ष adj. (f. 3) denselben R̥shi (d. h. Stammbaum) habend GOBH. 3, 5, 8.

समानलोका adj. denselben Himmel gewinnend Çat. Br. 9, 5, 2, 16.

समानवचन adj. = सवचन Vop. 6, 98.

समानवयस् adj. = सवयस् Vop. 6, 98. im gleichen Lebensalter stehend BHĀG. P. 3, 15, 27.

समानवर्चस् adj. gleich lebhaft u. s. w. RV. 1, 6, 7. Nir. 4, 12.

समानवर्चस् adj. von gleichem Glanz: समस्तकस्वल्न० MBH. 1, 1180.

समानवर्णा adj. (f. श्रा) = सवर्णा Vop. 6, 98. 1) von gleicher Farbe: चातक० VARĀH. BRH. S. 28, 14. — 2) dieselben Vocale zeigend: विवृत्ति RV. Prāt. 14, 27.

समानशब्द adj. eine Homonymie enthaltend; f. श्रा (sc. प्रकृतिका) Bez. einer Art von Räthseln KĀVYĀD. 3, 103.

समानशय्य adj. ein gemeinschaftliches Lager habend; davon nom. abstr. ०ता f. LĀṬ. 8, 12, 2.

र०निशाखा (so ist zu lesen) f. gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138. Davon

adj. ०शाखीय ebend.

समानशील adj. (f. श्रा) von gleichem Charakter BHĀG. P. 3, 21, 15.

समानसंख्य adj. (f. श्रा) von gleicher Zahl, mit instr. RV. Prāt. 18, 21.

समानमुखदुःख adj. gleiche Freuden und Leiden habend; davon nom. abstr. ०ता f. Spr. (II) 6480.

1. ०सिद्धिर्वाच्य n. Zwischenstellung BHĀG. P. 5, 21, 3.

2. समानस्थान adj. = सस्थान Vop. 6, 98. dieselbe Stelle im Munde habend VS. Prāt. 1, 48, 80.

समानात्तर n. ein einfacher Vocal, kurz oder lang (Gegens. संध्यत्तर Diphthong) RV. Prāt. 1, 1(11). 2, 6. 8. AV. Prāt. 3, 42. TS. Prāt. 1, 2, 10, 2. 15, 6. zu P. 3, 1, 8.

समानाधिकरण 1) n. grammatische Congruenz im Casus: प्रथमा० mit einem Nominativ P. 3, 2, 124. — 2) adj. coordinirt, in demselben Casusverhältniss stehend mit (instr. oder im comp. vorangehend), auf dasselbe Subject sich beziehend P. 8, 1, 78. TARKAS. 45. KUSUM. 5, 11. fg. 14, 19. SARVADARÇANAS. 49, 21. fg. 106, 5. BHĀSHĀP. 138. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 109. Davon nom. abstr. ०ता ebend. ०त्व n. SARVADARÇANAS. 132, 6. — Vgl. सामानाधिकरण्य und व्यधिकरण.

समानार्थ adj. (f. श्रा) denselben Zweck habend, — verfolgend ĀÇV. Çu. 1, 3, 20. Spr. (II) 2648. Davon nom. abstr. ०त्व n. KĀṬJ. Çu. 6, 7, 26.

समानार्षेय (1. समान + श्रा०) adj. dieselbe Abstammung habend ÇĀṆK. GHU. 2, 2.

समानास m. N. pr. eines Nāga Cit. beim Schol. zu H. 1311; vgl. सुमनास्य, welches aber hier nicht in's Metrum passt.

समानास्यप्रयत्न (समान + आस्य-प्र०) adj. mit derselben Anstrengung der Organe ausgesprochen werdend VS. Prāt. 1, 43. Comm. zu AV. Prāt. 1, 17.

समानिका f. = समानी (s. u. समान) ein best. Metrum: 4 Mal 4 Trochäen COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (III, 6). Ind. St. 8, 367.

समानितम् (von 2. स + मानित) adv. unter Ehrenbezeugungen KĀṬH. 122, 8.

समानोत्तममध्यमाधम adj. dem der Beste, der Mittelmässige und der Schlechteste gleich viel gelten BHĀG. P. 4, 20, 13.

समानोदक (1. समान + उ०) adj. ein entfernter Verwandter, der seinen Ahnen noch die Wasserspende darbringen darf: सपिपुता तु पुरुषे सप्तमे विनिवर्तते । भावस्तु जन्मनामोरेवेदने ॥ M. 5, 60. VP. 3, 13, 31.

समानोदकी (1. समान + उ०) P. 6, 3, 84. gleich endigend TS. 5, 3, 2, 20. Çat. Br. 8, 2, 2, 9. 7, 2, 3.

समानोदर्य (von 1. समान + उदर) adj. von derselben Mutter stammend P. 4, 4, 108. 6, 3, 88. Vop. 6, 98. AK. 2, 6, 2, 34. H. 551. HALĀS. 2, 353. AIT. Br. 3, 37. m. ein solcher Bruder BHATT. 7, 86. — Vgl. सोदर्य.

समानोपमा (1. समान + उ०) f. ein Gleichniss, bei dem das tertium comparationis lautlich gleich, begrifflich zweierlei Deutung zulässt, KĀVYĀD. 2, 29. Beispiel: बालेवोद्यानमाला सालकाननशोभिनी ebend. Hier ist सालकानन, auf बाला bezogen, in सालक gelockt + घानन Gesicht zu zerlegen; auf उद्यानमाला bezogen, in साल + कानन.

समासक m. der Liebesgott H. c. 77 fehlerhaft für शमासक.

समास्र (2. सम + श्र०) adj. von constanter Differenz so v. a. woran

alles Andere gemessen wird, die Einheit bildend: समाप्तिरयं पुरुषस्तुर-
गस्त्रिसमाप्तिरः । कुञ्जरः स्यन्दनयेव पञ्चसमाप्तिरो (so ist zu schreiben) स्मृ-
तो ॥ so v. a. ein Pferd auf drei Mann, ein Elephant und ein Wagen
auf fünf Mann, Kām. Nīris. 19, 23. fg.

समान्यो (von 1. समान) adv. gemeinsam, gleichmässig RV. 1, 165, 1. 3.
54, 7. 8, 72, 8.

समाप m. = देवयज्ञन Vop. 6, 71. Siddh. K. zu P. 6, 3, 97. समा घोषो
यस्मिन्मिति बोध्यम् ebend.

समापक (vom caus. von घाप् mit सम्) adj. (f. समापिका) zu Ende füh-
rend, ergänzend: धर्म° BUAR. Nāṭj. 18, 66. वाक्यसमापकत्वात् Durgād.
im ÇKDn.

समापति (von 1. पद् mit समा) f. 1) das Zusammentreffen, Zusammen-
fallen KUMĀRAS. 7, 75. RAGH. 7, 20. द्रपदय° VJUTP. 219. — 2) Zufall: ऽदृष्टा
zufällig DAÇAK. 138, 5. — 3) das Erreichen, Gelangen zu: श्रान्त्य° JOGAS.
2, 47. das Werden zu: लघुतूल° Verz. d. Oxf. H. 231, a, 44. — 4) das Anneh-
men der ursprünglichen Form AV. Prāt. 4, 73. fg.; vgl. समापाय. — 5)
Vollendung, Beendigung Āpast. 2, 27, 18. fg. समाप्ति v. l. — 6) über die
Bed. des Wortes bei den Buddhisten s. Lot. de la b. l. 348. fg. Was-
siljew 102. 140. 240. 247. 272. — Vgl. समाप्ति.

समापन (von घाप् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. zu Stände brin-
gend, vollführend: व्रत° KAUC. 42. संख्या° MBh. 13, 1254. — 2) f. घ्रा
der höchste Grad, die höchste Stufe MBh. 12, 7948. — 3) n. a) das Zu-
standebringen, Vollführen, Beendigung AIT. Br. 3, 44. ÇĪNKH. Br. 3, 20,
7. 4, 14, 2. 5, 2, 4. GORR. 4, 6, 13. KAUC. 67. व्रतस्य M. 5, 88. R. GORR. 1,
4, 135. व्रत° BUIG. P. 8, 16, 45. पूजा° KATHĀS. 22, 66. मृदुबन्धेनोपक्रा-
तस्य संदर्भस्य मृदुबन्धेनैव समापनम् Comm. zu KĪVJĀD. 1, 48. संस्कार इ-
ति च ऽऽकुर्यत्कार्यस्य समापनम् SĪH. D. 556. = समाप्ति H. an. 4, 196.
MED. n. 218. — b) Ende so v. a. das zu-Grunde-Gehen: देहस्यास्या स-
मापनात् MBh. 1, 4627. 12, 253. = मरण TĀIK. 3, 3, 269. = वध H. 371.
H. an. MED. — c) Kapitel, Abschnitt H. an. MED. दैःसंस्क्रुतपति° MĀRK.
P. 51 in der Unterschr. — d) = समाधान H. an. VIÇVA im ÇKDn. —
e) = लब्ध DHAK. im ÇKDn.

समापनीय (von समापन) adj. auf die Vollendung bezüglich KAUC. 42.
am Ende eines comp. P. 5, 1, 112. व्याकरण° Schol.

समापयितव्य (vom caus. von घाप् mit सम्) adj. auszustatten, zu ver-
sehen KAUSH. UP. 2, 15.

समापाय (vom caus. von 1. पद् mit समा) adj. in die ursprüngliche
Form herzustellen RV. Prāt. 13, 11. fg. AV. Prāt. 4, 117. 124. JOURN.
of the Am. Or. S. 10, 170. WEBER, PRATĪKĀS. 108. — Vgl. समापति 4).

समापिन् (von घाप् mit सम्) adj. den Schluss von Etwas bildend KA-
THĀS. 99, 36; vgl. 24.

समापिपयिषु (vom desid. des caus. von घाप् mit सम्) adj. zu Stände
zu bringen —, zu vollführen wünschend: सन्नम् MBh. 1, 6872.

समाप्तचित्त (?) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 75.

समाप्तपुनरात् nud °क adj. abgeschlossen und von Neuem wieder auf-
genommen, n. ein best. Fehler des Ausdrucks: das Nachbringen —, Nach-
haken eines Redetheils PRATĪPAR. 62, b, 6. 64, b, 9. Davon nom. abstr.
°पुनरात्तव n. SĪH. D. 396.

समाप्तलम्ब n. eine best. hohe Zahl LALIT. ed. Calc. 168, 2 v. u.

समाप्ताल m. = पति UNĀDIVY. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDn.

समाप्ति (von घाप् mit सम्) f. 1) Vollendung, Beendigung, Abschluss,
Ende MED. l. 169. ÇAT. Br. 3, 2, 2, 10. 15. ÇĪNKH. Br. 8, 9. ĀÇV. Çā. 1, 2,
13. KĀTJ. Çā. 12, 2, 2. 22, 1, 18. ĀPAST. 2, 27, 18. fg., v. l. स्तुति: Nir. 6, 18.
साम° LĀTJ. 6, 1, 11. यज्ञस्य MBh. 2, 1599. 14, 2880. fg. R. 2, 45, 28 (43,
81 GORR.). यज्ञ° R. GORR. 1, 43 in der Unterschr. व्रतस्य R. SCHL. 1, 21,
5. कार्यस्य 5, 1, 57. BUAR. Nāṭjāc. 19, 22. वर्षसंक्रमस्य R. 7, 108, 18. प्रा-
रब्ध° NILAK. 31. MĀRK. P. S. 659, Çl. 7. धर्म° Verz. d. Oxf. H. 177, b,
No. 403. उपासन° ÇĀNKH. zu KĀND. UP. S. 70. मण्डल° VANĀS. BĀH. S.
87, 42. ग्रन्थ° SARVADARÇANAS. 73, 18. als Bed. von इति AK. 3, 4, 29 (99),
7. HALĀJ. 5, 104. घ्रासमाप्ति RĀGA-TAR. 3, 260. समाप्ति सप्तवर्षे: साक्षाद्वस्य
समासदत् 4, 674. समाप्तिं गम् MBh. 9, 2288. Spr. (II) 5844. या KATHĀS.
50, 161. प्र-या Spr. (II) 5437. नी KUMĀRAS. 3, 27. कृत्वाशेषसमाप्तिम् VA-
RĀH. BĀH. S. 48, 78. घ्रा° KĀTJ. Çā. 1, 4, 14. ईषदसमाप्ति P. 5, 3, 67. — 2)
Ende so v. a. das zu-Grunde-Gehen: घ्रा समाप्ते: शरीरस्य M. 2, 244. —
3) = समर्थन MED. — 4) = परिप्राप्ति ÇĀNDAR. im ÇKDn. — Vgl. वि°, वे-
द° (auch im gaṇa पावादि zu P. 5, 4, 29).

समाप्तिक (von समाप्ति) adj. (f. घ्रा) 1) der seine Studien beendet hat
M. 3, 145. — 2) den Schluss von Etwas bildend KATHĀS. 99, 24.

समाप्त्यर्था f. v. l. für समस्यार्था BUAR. zu AK. 1, 1, 5, 7 nach ÇKDn.

समाप्य (von घाप् mit सम्) adj. 1) zu erreichen, zu erlangen: सर्वे लो-
काः AV. 14, 3, 19. — 2) zu vollbringen, abzuschliessen, zu beendigen
MALAMĀSAT. im ÇKDn. unter समापित. n. impers. SĪH. D. 229, 15.

समाप्रिय adj. BUIG. P. 10, 13, 59 nach dem Comm. = संततानि घ्रा स-
मत्तात्प्रियाणि यस्मिन्.

समाप्लव (von झु mit समा) m. das Baden, Bad: °प्लव कर् MBh. 3, 10096.

समाप्लाव m. dass.: तीर्थेषु च समाप्लावं कुर्वन् MBh. 1, 1081. 3, 12012.

समाभाषण (von 1. भाष् mit समा) n. Unterredung, Unterhaltung: सु-
कृत्° mit RAGH. 6, 16.

समार्ध (zerlegt sich in सम् + धाम; vgl. 1. व्याम) m. Länge AV. 10,
4, 70. — Vgl. साम्य.

समासान (von घ्रा mit समा) n. das Aufzählen, Verzechniss Nir. 3, 13, 7, 13.

समासाय (wie eben) m. 1) Aufzählung, Verzeichniss, Zusammenstel-
lung Nir. 1, 1. VS. Prāt. 1, 33. ĠAIM. 1, 25. घट्टर° P. Einl. BUIG. P. 12,
6, 43. तत्र° 3, 26 in der Unterschr. — 2) eine literarische Composition,
z. B. eine Veda-Redaction Ind. St. 10, 410. 412. ĀÇV. Çā. 1, 1, 1. पद्°
ein in Pada-Form redigirtes Stück 5, 9, 17. 6, 5, 8. die heilige Schrift
überh. BUIG. P. 3, 22, 16. 5, 4, 8, 10, 47, 84. इत्यशेषसमासायु णोपनि-
षदस 87, 43. — 3) = संस्कार Vernichtung der Welt: सर्गस्थानसमासायै:
BUIG. P. 7, 7, 24. — Vgl. पशु°, वर्ण° (auch TS. Prāt. 1, 1. Verz. d. Oxf.
H. 168, b, No. 374. 179, a, No. 410).

समासायमय (von समासाय) adj. aus der heiligen Schrift gebildet, die-
selbe enthaltend BUIG. P. 2, 6, 34.

समासायिक in पशु° s. u. पशुसमासाय in den Nachträgen.

साम्य (von साम) adj. in die Länge gehend AV. 4, 16, 8.

समाय (von 3. इ mit समा) m. a visit, arrival WILSON. Zur Bed. arri-
val citirt BENFEY MĀLATI. 170, 2, wo aber जीवितसमाय der dat. von

जीवितसम 1st.

समार्यन् (wie eben) adj. *gemeinsam* —, *neben einander auftretend*:
क्षीणि ङा. Br. 11, 5, 2, 6. अ० nicht für Viele gleichzeitig erreichbar:
स्वर्गो लोकः Ait. Br. 6, 26.

समायोग (von 1. युज् mit समा) m. *Vereinigung, Verbindung, Contact*;
= संयोग und समवाय H. an. 4, 50 (falschlich समयोग gedr.). Mhd. g.
56. Bham. Nāṭya. 19, 122 (es ist wohl न स davor zu ergänzen). शिवश-
क्त्योः Verz. d. Oxf. H. 92, a, 2. mit instr. MBh. 1, 5161. अग्निना 15, 1070.
रोहिण्या (so ist zu lesen) Wb. 235. पुंसां सत् MBh. 1, 2979.
HAMV. 12185. क्षेत्रज्ञो M. 9, 33. Spr. (II) 2037. कु० mit Varāh. Bṛh.
S. 12, 7. अस्य नानासमायोगं यः पश्यति MBh. 15, 933. अपूर्वस्त्री० Kathās.
19, 85. धनुषः sc. श्रेण R. 1, 87, 10. das Zusammentreffen mit (instr.)
Varāh. Bṛh. S. 87, 17. धर्मकर्म० adj. in dem Gerechtigkeit und Thätigkeit
sich vereint finden Kām. Nitis. 18, 35. abl. समयोगात् durch die Ver-
bindung mit so v. a. mittels, in Folge von: निजलाला० Jān. 3, 147. त-
पःसिद्धि० MBh. 3, 9919. Verz. d. Oxf. H. 65, a, 34. b, 22. सुरापान० Sām.
D. 544. Daher समयोग = प्रयोजन H. an. Mhd.

समारभ्य (von रभ् mit समा) adj. zu unternehmen, zu beginnen: किं
स्यात्समारभ्यतमं मतं वः MBh. 5, 24.

समारम्भ (wie eben) m. 1) *Unternehmung, Beginnen* Bhag. 4, 19. MBh.
5, 5989. R. 3, 46, 11. 6, 99, 2. Bham. Nāṭya. 19, 26. Spr. (II) 947. समीक्ष्य
nach reiflicher Erwägung 1193. अनर्थक पाँदा. 183, 2. यस्त्वयायं समा-
रम्भो रामं प्रति समाहितः R. Gora. 2, 9, 31. ईक्ष्मानः समारम्भान् Spr. (II)
1154. समारम्भं कर् R. Kathās. 50, 168. अपत्यार्थः समारम्भः कृतो धर्मेत्या
मया MBh. 3, 16629. समारम्भास्तस्य गूढं विपेक्षिरे Ragh. 17, 53. विच्छि-
द्यते समारम्भाः Spr. (II) 6062. भयाः 6850. यदि दत्तः समारम्भात्कर्मणो
नाश्रुते फलम् 5211. व्यूहानाम् MBh. 5, 5723. पुद्गलस्य R. Gora. 1, 4, 107.
क्रिया० MBh. 1, 8100. अत्युन्माद० 4, 400. HAMV. 11785. R. Gora. 1, 4,
140. Spr. (II) 1129. 1912. 5084. Kathās. 101, 168. Mārk. P. 56, 26. Un-
ternehmungsgestalt Spr. (II) 886. — 2) *Beginn, Anfang*: तरुणाम्० Spr.
(II) 2502. — समारम्भे HAMV. 14812 fehlerhaft für समारम्भे, wie die
neuere Ausg. liest. समारम्भे bei Kāt. zu Çāk. 48, 18 fehlerhaft für स-
मारम्भा.

समारम्भण n. 1) *das Anfassen*: कुशकुसुमसमारम्भणव्ययकस्त Z. d. d.
m. G. 27, 21. — 2) = समालम्भन Salbe Kāt. zu Çāk. 48, 18.

समारम्भिन् adj. am Ende eines comp. *abhängt mit (?)*: सुधाफल०
Verz. d. Oxf. H. 72, a, 23. fg.

समारोधन (vom caus. von राध् mit समा) n. *das Zufriedenstellen, sich-
geneigt-Machen* Ragh. 2, 5. 18, 10. गुरुचरणारविन्दयुगल० Sarvadarśa-
nas. 91, 5. 6. नाखं भिन्नरुचेर्जनस्य बहुधाप्येकं समारोधनम् *das einzige
Mittel zufrieden zu stellen* Mālav. 4.

समारुहन् (vom desid. von 1. रुह् mit समा) adj. *hin aufzustiegen wün-
schend*: दिवम् Ragh. 3, 69.

समारोप (vom caus. von 1. रुह् mit समा) m. 1) *Versetzung in (loc.)*
Kāt. Ça. Comm. 377, 18. 378, 2. 4; vgl. Ind. St. 9, 311, — 2) *das Ueber-
tragen auf (loc.), Beilegen, Zuschreiben* Daçar. 1, 7. Sām. D. 703. Pra-
tāpar. 87, a, 1. 2.

समारोपण (wie eben) n. *das Versetzen z. B. des Feuers an einen an-*

dern Ort (s. unter d. Wurzel) Schol. zu Āçv. Ça. 3, 10, 4. fg. Sām. zu
RV. 3, 48 Eial.

समारोक्षण (von 1. रुह् mit समा) 1) m. *Aufstieg*: der Sonne Nir. 12,
19. स्वर्गस्य लोकस्य ङा. Br. 3, 7, 2, 28. — 2) *das Wachsen*: कृत्वाः
केशाः Mārk. P. 48, 21.

समार्थ (scheinbar MBh. 5, 4312, wo aber mit der ed. Bomb. शमार्थ zu
lesen ist.

समार्थक (von 2. सम + अर्थ) adj. *von gleicher Bedeutung* AK. 2, 6, 2, 27.

समार्थिन् adj. *Frieden wünschend*: रामेण R. Gora. 1, 4, 97; vgl. 2.
सम 2) a).

समार्बुद (समा + अ०) n. *hundert Millionen Jahre* MBh. 13, 663.

समार्थ (2. सम + अर्थ) adj. (f. घ्रा) *von demselben Rshi abstammend*
MBh. 13, 5086.

समालक्ष्य (von लक्ष् mit समा) adj. *sichtbar, wahrnehmbar* Sām. D. 128.

समालभन (von लभ् mit समा) n. *Salbe* H. 636. Çāk. 49, 1, v. l. — Vgl.

समालम्भन.

समालम्बिन् (von लम्ब् mit समा) m. *ein best. wohlriechendes Gras*,
= भूतृणा Rāgan. im ÇKDn.

समालम्भ (von लभ् mit समा) m. 1) *das Schlachten* (vgl. लभ् mit घ्रा): पशु०
MBh. 12, 1285. मनुष्याणाम् 2, 864. — 2) *Salbe* AK. 3, 3, 27. गोरोचना०
adj. *gesalbt mit* MBh. 13, 6149.

समालम्भन (wie eben) n. 1) *etwa das Salben*: अ० Gora. 2, 7, 27. — 2)
Salbe Trik. 2, 6, 40. Halā. 2, 385. R. 4, 25, 26. Çāk. 49, 1.

समालम्भिन् (wie eben) adj. *schlachtend*: पशु० MBh. 12, 1214.

समालाप (von 1. लप् mit समा) m. *Gespräch, Unterhaltung* Spr. (II)
861. Kathās. 17, 52. 74, 3. कयापि वर्योपिता । सत् चक्रे समालापम् 17,
125. अन्वोऽन्यम् Daçar. 3, 12. अन्वोऽन्य० Kathās. 22, 238.

समालिङ्गन (von घ्रातिङ्, घ्रातिङ्ग्य mit सम्) n. *das Umarmen*: कात्ता०
Varāh. Bṛh. S. 74, 3.

समाली f. *Blumenstrauß* Trik. 3, 2, 3.

समालोक (von लोक् mit समा) m. *das Erblicken*: प्रियतम० Glt. 11,
32. Sām. D. 150.

समालोकन n. 1) *das Betrachten, Besehen* Varāh. Bṛh. S. 78, 4. — 2)
das Erblicken Rāga-Tar. 4, 327. Çatr. 1, 62.

समालोकिन् adj. *der hineingeschaut* —, *studiert hat*: सर्वशास्त्र० Spr.
(II) 4977, v. l. 6634.

समालोक्य n. nom. abstr. von समलोक adj. *derselben Welt theilhaftig
werdend*: (भार्या): घ्रापुः समालोक्यं तेनैव Mārk. P. 119, 20. das correcte
सामलोक्य wäre an dieser Stelle ein unbeliebter Fuss.

समालोच (von लोच् mit समा) m. als Bed. von संवदन H. an. 4, 209.

समालोचिन् adj. v. l. für समालोकिन् Spr. (II) 6634.

समावर्द्धम् (von समावत्) adv. *gleich lang* TS. 2, 3, 2, 1. 2.

समावज्जामि adj. *gleichförmig* Ait. Br. 3, 27.

समावदीर्य adj. *gleich stark* (Gegens. नानावीर्य) TS. 3, 2, 2, 1. 5, 4, 2, 3.
6, 1, 5. Ait. Br. 2, 31. 3, 27. 49.

समावद्वाज् adj. *einen gleich grossen Antheil habend* Ait. Br. 4, 6.
PAÑĀV. Br. 6, 10, 14.

समावत् (von 2. सम) adj. *gleichartig, gleich gross, gleich viel* Vārti.

zu P. 5,4,30. Cat. Br. 14,1,3,34. TBr. 1,5,3,4. TB. 1,6,10,5. कनीय-
स. स. भूपत् 5,7,10,2. ऽवत् adv. *gleich viel* 2,5,3,4. समावत्पशूनां प्र-
शयिमानाम् 5,1,4,3. Kāṭh. 11,3. 19,2. समावसेव दत्तिषा नयेयुः Ācṣ.
Ca. 8,1,10.

समावर्जन (vom caus. von वर्ज् mit समा) n. *das Heranziehen, für-sich-
Gewinnen* Daṣar. Comm. 187,6.

समावर्त (von वर्त् mit समा) m. *Wiederkehr: लोके मर्त्यानाम्* MBh. 11,
168. unter den Belww. Viṣṇu's 13,7082.

समावर्तन (wie eben) n. *die Heimkehr des Schülers nach vollendeter
Lehrzeit* M. 2,108. Verz. d. B. H. No. 321. 862. 1020. 1031. Verz. d.
Oxf. H. 86,6,3. 9. Verz. d. Cambr. H. 68. Çāṇk. zu Khāṇḍ. Up. 8. 318.
Bhāg. P. 5,9,4. SARVADARÇANAS. 124,2. 5. 125,14. घचिर्निवृत्त° adj.
Kull. zu M. 2,138. कृत° adj. zu 6,1.

समावर्तनीय (von समावर्तन) adj. *auf die Heimkehr bezüglich* Kauç. 42.

समावह (vom 1. वह् mit समा) adj. *herbeiführend, bringend, bewir-
kend: लज्जा*° Suçr. 2,147,18.

समावाय (von 2. वप् mit समा) m. *das Vermengen der Feuer, ein Opfer
wobei dieses stattfindet* Ācṣ. Ca. 4,1,9. — MBh. 7,4829 fehlerhaft für
समावाय.

समावाय m. = समावाय (die Verlängerung durch das Metrum ver-
anlasst) *Zusammenkunft, Versammlung; Schwarm, Menge; Verbindung,
Aggregat* Bhāṣ. zu AK. 2,5,40 nach ÇKDā. राज° MBh. 1,7066. वीर°
3,508. देव° 13,8889. शल्लभानाम् 5,591. नानाशस्त्र° m. und auch adj. 7,
4829 (°समावाय ed. Calc.). 7351. 9,531. गुणानाम् R. Gora. 1,1,108. स-
र्वलिङ्ग° Suçr. 2,401,14. कर्म° Bhāg. P. 2,8,14.

समावास (von 5. वस् mit समा) m. *Aufenthaltort: गजसंघ*° MBh. 3,
11562. am Ende eines adj. comp. PAÑĒAT. 160,3. — In der Inschr. bei
Colebr. Misc. Ess. 2,307 ist °समावासित (s. u. dem caus. von 5. वस्
mit समा) st. °समावासात् zu lesen, nicht °समावासो ऽत्र, wie Hall im
Journ. of the Am. Or. S. 7,37 annimmt.

समावृत् s. u. वर्त् mit समा. Davon समावृत्तक = समावृत्त Çāṇḍar. im
ÇKDā. घसमावृत्तक s. u. घसमावृत्ति.

समावृत्ति f. = समावर्तन MBh. 12,8576.

समावेश (von 1. विष् mit समा) m. 1) *das Hineintreten, Hineinfahren*
Bīlab. 16. — 2) *das Zusammenfallen* so v. a. *Aufgehen in: एकात्तर*°
RV. Pañt. 3,2. परस्पर° HARIV. 14396. — 3) *das Zusammenfallen* so v. a.
gleichzeitiges Eintreten, das neben-einander-Bestehen: तोषोषधि° MBh.
14,2716. Daṣar. 3,13 = Sīh. D. 293. P. 1,4,1. Vārtt. 1. Schol. zu 2.
3. 5,1,122. Vārtt. Kāṭh. zu P. 8,2,86. Kāç. zu 84. Schol. zu 4,1,180.
5,1,120. Sīh. D. 94,14. SARVADARÇANAS. 44,11. fg. KUSUM. 16,20. — 4)
das Zusammenfallen so v. a. *Uebereinstimmen mit* Uśāval. zu Uṣādis.
1,108 (S. 26, Z. 1. 18). — Statt वृक्षिवीरसमावेशे HARIV. 18788 liest die
neuere Ausg. °वीर समावेश्य; die richtige Lesart wird wohl समाविश्य
sein.

समाश (von 2. शप् mit सम्) m. *das Essen, Genießen* P. 6,2,71. Schol.
समाशिर adj. *gemischt: Soma* RV. 1,80,2. — Vgl. आशिर.

समाश्रय (von 1. श्रि mit समा) m. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1)
Verbindung, Anschluss an: पुवतिसमाश्रयसंप्रवृद्धित Vāṇh. Bhā. 14,

2. °समाश्रयात् in Folge von, vermöge MBh. 1,3169. R. 4,20,14. Verz.
d. Oxf. H. 49,6,16. am Ende eines adj. comp.: स. शशिनसमाश्रयः कामिः
Māñs. 127,30. — 2) *Zufucht, Zufluchtsstätte* Spr. (II) 6852. Kīm. Ni-
tis. 8,59. समाश्रयं दुर्गमाकुर्मित्रं वा साधुसंततम् 60. सदातिथिप्रियो रा-
त्रावागतानां समाश्रयः Māñs. P. 61,6. KATHĪS. 117,76. कति विश्रवित-
स्येको यो (निषधो नाम देशः) धर्मस्य समाश्रयः 104,81. Rīśa-Tar. 6,303.
Spr. (II) 4822. गृहे तत्र किं िष्टानामशेषाणां समाश्रयः Māñs. P. 50,89.
— 3) *Wohnstätte, Aufenthaltsort: कुतपस्विनः* PAÑĒAT. 126,2. am Ende
eines adj. comp.: पञ्चकादि° Bewohner von KATHĪS. 48,63. वनराशि° (मृगाः)
R. 4,13,9. गुहं दुर्गसमाश्रयाम् so v. a. *bednlich* —, *gelegen in* 54,13.
— 4) *Beziehung, Bezug* Bhāṣ. Nāṭyāç. 18,43. am Ende eines adj. comp.:
कथा धर्मसमाश्रया *sich beziehend auf, betreffend* MBh. 3,13413. Vāṇh.
Bhāṣ. S. 104,62. — 5) *das Stohbegeben nach, in: शरण्यसमाश्रयोन्मुख* Raçh.
8,12. — 6) MBh. 3,11242 vielleicht fehlerhaft für समाश्रम d. i. 2. सम
+ घा°.

समाश्रयणीय (wie eben) adj. *zu dem man seine Zuflucht nehmen muss*
PAÑĒAT. 154,15. in dessen Dienst man sich begibt so v. a. Herr (im
Gegens. zu समाश्रित) Diener Spr. (II) 5449.

समाश्रयिन् (wie eben) adj. *einnehmend (einen Platz), in Besitz von
Etwas gelangend: सूत्रामविष्टरार्ध*° Rīśa-Tar. 1,100.

समाश्लेष (von 2. श्लिष् mit समा) m. *Umarmung: श्लेषमुपेत्य* MBh. 4,
7536. Spr. (II) 6853. MĀLATIM. 158,12.

समाश्लेषण n. dass. PAÑĒAT. 1,3,48.

समाश्वास (von 1. श्वास् mit समा) m. 1) *das Aufathmen, Sichberuhigen,
gutes-Muths-Werden* R. 2,60 und 3,63 in der Unterschr. Verz. d. Oxf.
H. 13,a,4 v. u. — 2) *Trost: त्वं श्रुतानां समाश्वासः* MBh. 2,1513. 3,14155.
मूर्तिधर KATHĪS. 13,181.

समाश्वासन (vom caus. von 1. श्वास् mit समा) n. *das Trösten* R. Gora.
2,60 in der Unterschr. PAÑĒAT. 162,18. *Trost* Vikr. 26,17.

समाश्वास्य (wie eben) adj. *zu trösten* R. 2,4,22. R. Gora. 2,31,12.
KATHĪS. 51,208.

समास (von 2. शप् mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1)
*Zusammenfassung, Zusammenfügung, Vereinigung, Verbindung: केम-
सशिशिरयोः* AIT. Br. 1,1. 3,41. ÇĀṆKH. Br. 5,1. सर्व° KĀṬJ. Ca. 12,6,
15. LĀṬJ. 2,6,4. 10,12,14. Khāṇḍ. Up. 6,4,7. R. 7,94,6. SARVADARÇANAS.
140,22. दण्डसमासा वीणा ÇĀṆKH. Ca. 17,3,9. समासेन *insgesamt* M. 7,
202. — 2) *eine kurze —, gedrängte Darstellung: संक्षेप* H. 1432. an. 3,
758. MED. s. 43. HALĀJ. 4,81. MBh. 3,10554. Suçr. 1,2,3. समासव्यास-
योगतस् Bhāg. P. 1,9,27. Vāṇh. Bhāṣ. S. 61,1. इति तत्समासः 68,94.
°कृत् 47,2. विस्तरेश्च समासेश्च MBh. 1,27. व्याससमाः ऽभ्याम् 3,67. समासेन
in Kürze, mit kurzen Worten KAUSH. Up. 2,15. M. 2,25. 3,20. 9,101.
12,39. Spr. (II) 5272. Bhāg. 13,3. 18,50. Bhāṣ. Nāṭyāç. 18,40. Suçr. 1,
112,13. 2,146,6. BRAHMA-P. in LA. (III) 49,6. Verz. d. Oxf. H. 50,a,12.
Bhāg. P. 2,7,50. PAÑĒAT. 2,3,46. Ind. St. 1,13,3. समासात् dass. HARIV.
8367. Vāṇh. Bhāṣ. S. 12. Anf. 56,31. समासतस् dass. 1,5. 8,52. 60,22.
68,117. M. 1,68. 89. 7,156. Bhāg. 13,13. R. 4,34,7. 5,56,49. SĪKHEJAS.
53. Suçr. 1,124,19. WEHRA, GĒOT. 24. Vikr. 19,10. KATHĪS. 25,65. TATT-
VAS. 25. व्याससमासतस् MBh. 12,1296. am Anf. eines comp. ohne Fle-

xionszeichen: समासव्यासधारण MBh. 1, 51. समासव्यासकीर्तन 85. °फल Varāh. Bṛh. S. 68, 96. Tattvas. 52. — 3) in der Gramm. a) Compositum H. an. RV. Prāt. 10, 10. 11, 13. 15, 9. VS. Prāt. 1, 27. 5, 1. AV. Prāt. 2, 62. fṛ. 4, 9. 27. 42. Ind. St. 10, 408. P. 1, 2, 46. 2, 1, 3. 5, 3, 106. 6, 1, 223. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 15 u. s. w. Śāh. D. 566. Prātāpar. 11, a, 9 (नातिदीर्घ° adj.). नित्य und अनित्य P. 2, 1, 3, Schol. समासाङ्ग RV. Prāt. 1, 22. °प्राय Trik. 3, 3, 25. Halāj. 1, 143. तद्धित° Nir. 2, 2. दिक्° P. 1, 1, 28. तृतीया° 30. षष्ठी° 7, 4, 60, Vārt. 1. Sarvadarśanas. 92, 10. सप्तमी° Kaij. zu P. 8, 4, 35. बहुव्रीहि° P. 1, 4, 28, Schol. — b) = संधि VS. Prāt. 5, 39. Cit. im Comm. zu 45. — 4) in der Astr. Bez. eines best. Kreises Śūryas. 6, 3, 6. — 5) = समर्थन, समर्थना H. an. Mṛd. — Vgl. तच्च°, सामासिक und व्यास.

समासक्ति (von सञ्ज् mit समा) f. das Hängen an (loc.) Mārk. P. 40, 23. 26. °सत्त्व्या mit Hingebung Rāśa-Tar. 6, 167.

समासङ्ग (wie oben) m. Uebertragung: स तं कार्यसमासङ्गमवस्य कनू-मति so v. a. diese Angelegenheit übertragend R. 4, 42, 7.

समासत्ति (von 1. सद् mit समा) f. Nähe P. 3, 4, 50.

1. समासन (von 2. घ्रास् mit सम्) n. das Zusammensitzen mit (सह) MBh. 5, 1196.

2. समासन (2. सम + 1. घ्रा°) adj. auf ebenem Boden sitzend Mārk. P. 39, 29.

समासभावना f. composition of the sum of the products Colebr. Alg. 171. the rule for finding the sine of sum of two arcs Siddhantaṣṭi. S. 268.

समासम् (von 2. घ्रास् mit सम्) absol. zusammenschiebend Kūṇḍ. Up. 7, 13, 3. vereinigend, verbindend Ācṣv. Čr. 5, 14, 14. — Vgl. auch u. 2. घ्रास् mit सम्.

समासमाविनाभावौ (?) Sarvadarśanas. 5, N.

समासवत् (von समास) m. Cedrela Toona (तुलसी) Roxb. Rāśan. im ČKDr.

समासवाद m. Titel verschiedener Schriften Notices of Skt Mss. 222. Hall. 61. Verz. d. B. H. No. 761. Verz. d. Tub. H. 20.

समाससंक्षिप्ता f. eine in gedrängter Form dargelegte astr. Saṃhitā Verz. d. B. H. No. 854.

समासाद्य (vom caus. von 1. सद् mit समा) adj. erreichbar, erlangbar AK. 3, 2, 42. .

समासात्त (समास + अत्त) m. ein bei der Bildung eines Compositums daran tretendes Suffix P. 5, 4, 68. Pat. zu 6, 2, 197. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 16. 165, a, 1 v. u.

समासार्था f. = समस्या 2) AK. 1, 1, 5, 7.

समासार्थ (2. स + मास-अर्थ) adj. (f. घ्रा) nebst einem halben Monate Rāśa-Tar. 4, 392.

समासिन् s. व्यास°.

समासेचन (von सिच् mit समा) n. das Zusammengiessen Kauç. 17.

समासोक्त (समास + उक्त) adj. 1) kurz ausgedrückt, aus wenigen Worten bestehend Varāh. Bṛh. S. 46, 83. Śāh. D. 439. — 2) in einem Compositum stehend Schol. zu Kāṭi. Čr. 9, 6, 28.

समासोक्ति (समास + उ°) f. kurze Ausdrucksweise, Bez. einer Redefigur, bei der eines Andern Art und Weise zu sein auf einen in Rede stehenden Gegenstand übertragen wird in Folge einer Uebereinstimmung

der Handlungen, des Geschlechts oder der Attribute Śāh. D. 703. Kuva-las. 61, b (78, a). Prātāpar. 86, b, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 17. Beispiele Spr. (II) 760 und 6332.

समास्य MBh. 5, 6029 fehlerhaft für समस्या: vgl. Spr. (II) 3891.

समास्या (von 2. घ्रास् mit सम्) f. das Zusammensitzen mit, consessus: तै: MBh. 3, 27. घनसूया° R. 1, 3, 17. मार्कण्डेय° MBh. 1, 323 (°समास्या ed. Calc.). 466. 468. मार्कण्डेयसमास्यापर्वन् Titel des Abschnittes Buch 3, Kap. 8 fgg. — Vgl. समस्या.

समाहृ (von हृ mit समा) adj. vernichtend (vgl. हृ mit सम्): काल: सर्वसमाहृ: R. 7, 104, 2.

समाहृत्स् (wie oben) nom. ag. Einnehmer (als Amt) Vjutr. 98. Pañāat. 156, 17. अर्थ° dass. M. 7, 60.

समाहार (wie oben) m. 1) das Ergreifen: यज्ञद्रव्य° Gṛhjas. 2, 44. — 2) Zusammenfassung, Summierung; Summe Ācṣv. Čr. 10, 5, 7. RV. Prāt. 16, 7. Comm. zu TS. Prāt. 18, 4. zweier Töne TS. Prāt. 1, 40. P. 1, 2, 31. als eine der Bedd. von च (wo es nämlich mehr als zwei Gegenstände zusammenfasst) AK. 3, 4, 32 (38), 2. Vop. 6, 4. Einl. वागादि° die Summe Čāṣk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 82. त्रयाणां पदानां समाहारस्त्रिपदम् Zusammenfassung in Eins Comm. zu TS. Prāt. 1, 61. 9, 18. 10, 6. 14, 1. P. 2, 1, 51. 2, 29. Schol. — 3) Collection, Menge MBh. 12, 3862. Bhāg. P. 12, 7, 2. फलमूलसमाहारेर्महद्भि: MBh. 15, 725. घन° Kathās. 122, 63. नानावाक्य° MBh. 1, 2886. गुण° Mālat. 155, 9. देहं निष्कलमायासमाहारम् Kathās. 38, 111. — 4) = प्रत्याहार 4) Vop. 1, 1. — 5) das Zurückziehen (der Sinne von der Sinnenwelt): सर्वेन्द्रिय° (vgl. प्रत्याहार Kām. Nitṛis. 2, 31. — Zu गङ्गावर्ते समाहारे Verz. d. Oxf. H. 11, b, 13 v. u. vgl. गङ्गागर्भसमाहारं 49, b, 38. Nach den Lexicographen: = समुच्चय AK. 3, 3, 16. H. 1524. = संक्षेप 1432. an. 4, 283. Halāj. 4, 81. = एकत्रकरण H. an.

समाहारवर्ण m. Bez. der Diphthonge ऐ und औ Pat. bei Gold. Mān. 41.

समाहार्य (von हृ mit समा) adj. 1) zusammenzutragen, zu sammeln: धर्मणार्थ: MBh. 13, 6447. — 2) zusammenzufassen Čat. Br. 2, 3, 4, 16. Ācṣv. Čr. 7, 8, 2.

समाहित s. u. 1. धा mit समा. Bei den Rhetorikern so v. a. gedämpft. unterdrückt Śāh. D. 753. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 7: vgl. Pandit 2, 233.

समाहितिका (von समाहिता) f. N. pr. eines Frauenzimmers (die Aufmerksamkeit) Mālav. 26, 2. fgg. समाधिमतिका od. Bomb.

समाहृति (von हृ mit समा) f. 1) = संग्रह AK. 1, 1, 5, 7. H. 257. — 2) das Zurückziehen: इन्द्रियाणां विषयेभ्य: H. 83.

समाहृष्य adj. nebst den Māheja Mārk. P. 57, 51.

समाह्वय (von ह्व mit समा) m. 1) Herausforderung, Streit H. 797. an. 4, 231. Mṛd. j. 128. Halāj. 2, 299. वाचनसो: MBh. 14, 640. — 2) ein Thierkampf mit Wetten AK. 2, 10, 46. H. 488. H. an. Mṛd. M. 9, 221. fgg. Jāṇ. 2, 203. Verz. d. Oxf. H. 263, a, 25. — 3) Benennung. Name Halāj. 5, 33. neutr. Pañāat. 3, 8, 6. am Ende eines adj. comp. 7. 4, 3, 32 (S. 249). — Vgl. लक्ष्मी°.

समाह्वी (wie oben) f. eine best. Pflanze, = गोक्षिका Čāṇḍā. im ČKDr.

समाह्वीत्स् (wie oben) nom. ag. Herausforderer: देवनाय MBh. 3, 247.

समाह्वान (wie oben) n. 1) das Herbeirufen, Anrufen R. 5, 29, 22. Pañ-

ÉAT. 193, 17. — 2) *Herausforderung*: zum Kampfe MBh. 5, 2255. 8, 1798. R. 4, 14, 13. zum Würfelspiel MBh. 2, 2010. 2494. 3, 2261. — 3) *ein Tierkampf mit Wetten* Suçr. 2, 146, 3.

समिक 1) in Ableitungen von comp. mit समा *Jahr*: vgl. द्वै (auch P. 5, 1, 86, Schol.). — 2) n. = *शेल* (vulgo वडसा) ÇKDr. nach ÇABDAR. a pike, a dart WILSON nach ders. Aut.

समित् (von 3. इ mit सम्) f. *feindliches Zusammentreffen, Kampf* AK. 2, 8, 2, 74. H. 797. HALĀJ. 2, 298. nom. समित् KATHĀS. 50, 7. समिति MBh. 5, 667. 6, 5062. 5339. KATHĀS. 50, 103. 103, 36. NAISH. 12, 75. समितस् ahl. KĀPJAPR. (II) 67, 2. समित्सस kampferest RĀGA-TAR. 4, 471. — Vgl. समिति.

समित 1) adj. (2. स + मित) *gemessen* (Gegens. अमित) KĀPJAPR. (II) 67, 2. = *समित gleiches Maass habend, gleich*: वेदैः MBh. 1, 3842. अङ्गुष्ठपर्व^० Suçr. 2, 346, 3. — 2) f. *Weizenmehl* H. 402. BHĀVAPR. 5; vgl. सामित, समीद und LIA. 1, 247, N. 2.

समितस् MBh. 10, 357 fehlerhaft für शमितस् *Schlächter*.

समिति (von 3. इ mit सम्) f. 1) *Zusammenkunft, Versammlung, Rath, Volksversammlung* AK. 2, 7, 14. 3, 4, 24, 73. TRIK. 3, 3, 190. H. 481. an. 3, 311. fg. MRD. I. 169. HALĀJ. 5, 35. RV. 1, 95, 8. राज्ञा न सत्यः समितीरियानः 9, 92, 6. 10, 97, 6. 11, 8. AV. 6, 88, 3. 7, 12, 1. ये संयामाः समितयस्तेषु चार्ह वदेम ते 12, 1, 56. 3, 52. सभा च समितिश्च 15, 9, 2. 3. KHĀND. UP. 5, 3, 1. राज्ञं MBh. 1, 505. 4417. 3, 2195. देव^० 10557. अमात्य^० 12, 11991. लो-कवीर^० Bhāg. P. 9, 10, 6. — 2) *gemeinsamer Anschlag, Bund* RV. 10, 166, 4. 191, 3. नास्मै समितिः कल्पते AV. 5, 9, 15. 6, 88, 3. — 3) *feindliches Zusammentreffen, Kampf* NAISH. 2, 17. AK. 2, 8, 2, 74. 3, 4, 24, 73. TRIK. H. 798. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 298. ÇAT. Br. 8, 6, 4, 16. TBr. 1, 5, 4 (nach Comm.). HARIV. 15379. Suçr. 1, 333, 13. ÇĀK. 48, v. 1. शोभन MBh. 13, 3187. R. 4, 18, 12 (zusammen zu schreiben). शालिन् (so zu schreiben) Bhāg. P. 2, 7, 35. — 4) *Vereinigung* überh.: गुणानाम् Bhāg. P. 11, 25, 8. — 5) bei den Ġaina *Regel des Betragens*, deren fünf SARVADARÇANAS. 37, 18. प्राणिपीडापरिकरेण सम्यगयनं समितिः 39, 1. 2. die fünf समिति sind ईर्या, भाषासमिति, एषणा^०, आदान^० und उत्सर्ग^० 4. fg. — 6) *Gleichheit* H. an. — Vgl. समित्य.

समितिगम adj. *die Rathversammlung besuchend* ÇAT. Br. 14, 9, 4, 17.

समितित्रय 1) adj. *im Kampfe siegreich* Bhāg. 1, 8. MBh. 1, 2802. 5, 2260. 6, 5062. 5339. 14, 2343. HARIV. 7135. R. 2, 98, 28. 6, 67, 17. 79, 49. 80, 12. 7, 29, 29. Bhāg. P. 10, 68, 1. Jama MBh. 3, 10833. Viṣṇu 13, 6988. — 2) m. N. pr. eines Kriegers MBh. 2, 628.

समित्क am Ende eines adj. comp. von समिध् *Brennholz*: आकृति^० KAUC. 56.

समित्कलाप (समिध् + क^०) m. *ein Bündel Brennholz* Ind. St. 3, 398.

समित्तं n. nom. abstr. von समिध् TBr. 2, 1, 2, 8.

समित्याणि (समिध् + या^०) 1) adj. *Brennholz in den Händen haltend* KĀTJ. Ça. 4, 12, 18. KAUC. 42. ÇAT. Br. 10, 6, 4, 2. 11, 4, 1, 9. MUND. UP. 1, 2, 12. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Çam̐karākārja Verz. d. Oxf. H. 248, a, 1.

समित्यै (von 3. इ mit सम्) UṆĀDIS. 2, 11. m. *feindliches Zusammentreffen, Zusammenstoß* NAISH. 2, 17. Nir. 5, 8. Comm. zu Uṇ. (ed. BÖHTL.) 2, 11. RV. 1, 55, 5. 73, 5. 2, 24, 13. 3, 54, 4. 4, 20, 5. 38, 9. स कृत्ति वृत्रा सं-

मिथेषु शत्रून् 41, 2. अयाम् 58, 11. 10, 48, 9. 64, 6. = वल्लि UśĀVAL. = चा-कृति UṆĀDIVR. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr.

समिथुन (2. स + मि^०) adj. *sammt dem zum Paar Gehörigen* ÇAT. Br. 1, 8, 4, 20. 3, 3, 2, 18.

समिद्ध s. u. 1. इध् mit सम्. superl. ^०तम् auch KĀTJ. Ça. 3, 2, 18. 3, 22.

समिद्धवत् adj. *das Wort samidh enthaltend* KĀTJ. Ça. 16, 1, 11.

समिद्धाग्नि adj. *dessen Feuer brennt* RV. 5, 37, 2.

समिद्धारै (समिध् + हार) adj. *Brennholz herbeischaffend* ÇAT. Br. 3, 4, 2, 6. 4, 6, 9, 6.

समिद्धार्थक m. N. pr. eines Mannes MUDRĀ. 124, 1.

समिद्धि (von इध् mit सम्) f. *das Brennen, Flammen* TS. 5, 3, 7, 4. TBr. 2, 1, 4, 9. ÇAT. Br. 4, 4, 5, 23.

समिद्धार (समिध् + भार) m. *eine Tracht Brennholz* Ind. St. 3, 398.

समिद्धत् (von समिध्) adj. 1) *mit Brennholz versehen*: वल्लयः ÇĀK. 83. — 2) *das Wort samidh enthaltend* TS. 2, 6, 9, 1. TBr. 2, 1, 2, 9.

समिध् (1. इध् mit सम्) 1) adj. *flammend*: समित्समित्सुमना बोध्यस्मे RV. 3, 4, 1. — 2) f. SIDDH. K. 248, a, 4. a) *Holzschett, Brennholz* AK. 2, 4, 2, 13. H. 827. HALĀJ. 1, 69. समिधमाधेहि PĀN. GĀHJ. 2, 8. TBr. 2, 1, 2, 8. 9. ÇAT. Br. 9, 2, 2, 1. ĀÇV. GĀHJ. 1, 20 11. अया-या VS. 20, 24. ÇAT. Br. 1, 3, 4, 5. अया ते अग्ने समिधा विधेम RV. 4, 4, 15. 6, 15, 7. तं वा समि-द्विर्वर्धयामसि 16, 11. 7, 14, 1. 10, 12, 2. VS. 3, 4. ÇAT. Br. 1, 5, 4, 1. ĀÇV. GĀHJ. 3, 8, 3. MUND. UP. 2, 1, 5. अग्नये समिधमाकार्षम् GONH. 2, 10, 44. औ-डुम्बरो ÇĀNKH. GĀHJ. 5, 10. शाम्याकी KAUC. 82. समिधा पते TBr. 3, 11, 4, 1. ÇĀNKH. Ça. 4, 10, 1. समिधमानीय KATHĀS. 25, 92. pl. M. 2, 186. R. 2, 25, 26. 3, 1, 26. VARĀH. BRH. S. 44, 12. 46, 24. Bhāg. P. 8, 18, 19. समि-दाधान KĀTJ. Ça. 5, 3, 35. 6, 10, 9. KAUC. 86. M. 2, 176. समिदाकरण ÇĀK. 7, 9. ÇUK. in LĀ. (III) 33, 6. समिच्छत्ताण Verz. d. B. H. 90 (26). समिच्छ-ता ÇĀK. 17. असत्कर्मसमिद्धत् Spr. (II) 3174. दग्धैश्च समिद्धयोः R. 2, 56, 30. समित्कुशम् R. GONH. 1, 47, 9. KUMĀRAB. 5, 33. समिद्धर्षदम् P. 5, 4, 106, Schol. समित्कुशफलाक्त्र RAGH. 1, 49. BRAHMA-P. in LĀ. (III) 49, 8. PRAB. 44, 8. sieben (oder zu b) VS. 17, 79. अयिः Spr. (II) 3167. neun und ihre Namen (oder zu b) GĀHJAS. 1, 28. pl. als Gegenstand des ersten Prajāga ÇAT. Br. 1, 5, 2, 8. 4, 1, 6, 2, 8. AIR. Br. 2, 4. — b) *das Entflammen, Flammen* (von Bed. a) nicht immer zu scheiden) RV. 5, 1, 1. 6, 4. 6, 1, 9. बृहद्गयः समिधा जग्ने 7, 72, 4. क्वाक् नित्यत्ययेर्विद्याः स-मिधः 10, 51, 2. 80, 2. तमा रभस्व समिधा 87, 8. VS. 5, 35. 20, 23. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 21. — 3) *समिधम्* infin. RV. 1, 94, 3. समिधे desgl. 113, 9. 7, 77, 1.

समिध m. 1) *Feuer* TRIK. 1, 1, 67. — 2) am Ende eines adj. comp. = *samidh Brennholz*: विलापदुःख^० R. 2, 24, 6.

समिध्य (von समिध्), समिध्यति *nach Brennholz verlangen*: fut. समि-ध्यता und समिधिता P. 6, 4, 50, Schol. Vop. 21, 4.

समिध्यमानवत् adj. *das Wort samidh enthaltend* KĀTJ. Ça. 16, 1, 11.

समिन् s. u. शमिन् 2).

समिन्धन (von 1. इध्, इन्ध् mit सम्) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 16. 19, a, 41. — 2) n. a) *das Anzünden* Nir. 8, 4. अग्नि^० AK. 2, 7, 21. — b) *Holzschett, Brennholz* ÇABDAR. im ÇKDr. BHATT. 2, 28. धृतिर्दाह्यम् u. s. w. धनस्येतान्यष्ट समिन्धनानि *die acht Holzschette des*

Reichthums so v. a. die acht Mittel zur Vergrößerung des Reichthums MBh. 12, 4388.

समिर m. 1) = समीर Wind H. 1106. — 2) ein N. Çiva's (?) H. ç. 48.

समिष्य (2. स + मिष्य) adj. sich mischend, sich verbindend: गुणानाम-समिष्याणाम् Buḥg. P. 11, 28, 1.

समिष् (इष् mit सम्) f. etwa Geschoss: des Indra VILAKH. 2, 2.

समिष्टयज्ञम् (सं von 1. यज्ञ् mit सम् + य^०) n. Schlussopferspruch (samt Spende) Ind. St. 9, 233. VS. 19, 29. °यज्ञैर्वैवातो यज्ञस्य यज्ञार्धं °यज्ञेषो ऽतिरिक्तं तत् ÇAT. Br. 1, 9, 2, 30. व्यवसर्गो देवतानां °यज्ञेषि 6, 2, 2, 38. 3, 1, 2, 6. noun 4, 4, 4, 1. KĀTJ. Çr. 10, 8, 11. drei ÇAT. Br. 2, 3, 2, 21. AIT. Br. 7, 21. TS. 2, 6, 10, 4. 6, 6, 2, 1.

समिष्टि (von 1. यज्ञ् mit सम्) f. eine vollständige Opferung: यज्ञस्य TS. 6, 3, 6, 6, 2, 1. TBR. 3, 3, 6, 6.

समीक (von घञ् mit सम्; vgl. घनूक, घपाक, घभीक, उपाक, पराक, प्रतीक) 1) n. feindliches Zusammentreffen, Kampf AK. 2, 8, 2, 72. H. 798. HALĀJ. 2, 298. समीकम् nom. RĪGHAVAP. 13, 8. समीके NAIGH. 2, 17. RV. 3, 30, 11. तमिन्ने वि ऋयते समीके 4, 24, 3. 8, 3, 5. 10, 42, 4. — 2) m. N. pr. eines Rshi MBh. 1, 1711. 1727. 1741. 2, 297. HARIV. 9375. MĀK. P. 2, 43. fig. eines Sohnes des Çara MBh. 1, 6999. 2, 623. 7, 409. HARIV. 1927. 1943. VP. 437. Buḥg. P. 9, 4, 28. 48. Häufig (auch in den Bomb. Ausgg.) शमीक geschrieben.

समीकर (2. सम + 1. कर्) 1) ebnen, nivelliren KĀTJ. Çr. 16, 3, 29. विषमाणि R. GORR. 2, 87, 4. मार्गान् R. 4, 27, 8. तितिम् MĀK. P. 47, 11. वल्मीकम् so v. a. der Erde gleich machen KATHĀS. 33, 43. सुसमीकृतभू-भाग MBh. 3, 11037. GAṆIT. TRIPR. 8. — 2) gleich (gross u. s. w.) machen, ausgleichen: न तु तत्तुल्यद्रव्यान्तरेण °कृत्य KULL. zu M. 9, 119. gleich stellen, für gleich erklären: स्त्रीमुखं च शशिने च Z. d. d. m. G. 27, 40. यद्येन समीकृतम् (ein Vergehen) KULL. zu M. 11, 58. — 3) ausgleichen so v. a. in Ordnung bringen, gut machen, belegen: तमेवैतत्सर्वमतश्च (कृच्छ्रगतश्च ed. Bomb.) भूय: °कुर्या: प्रज्ञया MBh. 5, 720. fig. वैराणि R. 4, 27, 8. दोषम् 6, 100, 5. कार्याणि KULL. zu M. 8, 178.

समीकरण (von समीकर) n. 1) das Ebnen, Nivelliren: निम्नोन्नतादि° KULL. zu M. 7, 184. fig. — 2) das Gleichmachen Verz. d. Oxf. H. 103, a, 34. विषम° KULL. zu M. 4, 225. विषय° 8, 321. घन्यपानादि° VEDĀNTAS. (Allah.) No. 54. das Gleichstellen mit (instr.) KULL. zu M. 11, 58. Gleichung COLEBR. Alg. 186. — 3) das Ausgleichen, in-Ordnung-Bringen: धातुवैषम्य° ÇĀK. zu KHĀND. Up. S. 57 (°शमीकरणा godr.). — Vgl. घ-नेकवर्ण°.

समीकार (wie eben) m. Gleichung COLEBR. Alg. 186.

समीकृति (wie eben) f. das Ebnen H. 892.

समीक्रिया (wie eben) f. Gleichung COLEBR. Alg. 186.

समीक्ष (von ईन् mit सम्) 1) n. = सांख्य TRIK. 3, 2, 13. समीक्ष्य (wohl richtiger) MALL. zu Çr. 2, 59 nach ders. Aut. समीक्ष्योक्त der Text. — 2) f. छा = समीक्षणा und घन्धभेद H. an. 3, 744. = निभालन, बुद्धि und तत्त्व MED. sh. 46. = यत्न und मीमांसाशास्त्र ÇĀNDAR. im ÇKDR. a) Blick: घनुरागताम् Buḥg. P. 3, 4, 10. — b) Meinung, Ansicht: समीक्षा याद-शी यस्य (क्षस्य ed. Bomb.) पाण्डुवाप्रति in Bezug auf die Pāṇḍava MBh. 3, 318. — c) eine tiefe Einsicht Buḥg. P. 10, 16, 49. 11, 28, 31

(= आत्मविद्या Comm.). — d) MBh. 3, 8247 = 13, 1752 fehlerhaft für समीक्षा: nach NILAK. = दर्शनेच्छा. — Vgl. तत्त्व°.

समीक्षणा 1) adj. (vom caus. von ईन् mit सम्) sehen lassend, — machend Buḥg. P. 8, 24, 50. — 2) n. = समीक्षा H. an. 3, 744. das Anblicken ÇĀK. Çr. 2, 15, 2.

समीक्षितव्य adj. ausfindig zu machen UVAṬA zu RV. Prāt. 8, 22.

समीक्ष्य 1) adj. dass. RV. Prāt. 8, 22. — 2) n. s. u. समीक्ष 1). — Vgl. दु:°.

समीच UṆĀDIS. 4, 92. m. = समुद्र UṆĀVAL. — समीची s. u. सम्यञ्.

समीचीन (von सम्यञ्) adj. 1) zusammengewandt (nach einer Mitte), universus; beisammen bleibend, vereint, vollständig (Gegens. विषचीन) RV. 8, 3, 7. 12, 32. समीचीनासं घासते केतारः 9, 10, 7. 39, 6. समीचीने धिषणे वि ष्कापयति Himmel und Erde 10, 44, 8. 9, 74, 2. 4. 90, 4. 102, 7. समीचीनं रेतः सिञ्चति TS. 5, 2, 6, 4. 6, 4. — 2) richtig, correct, zu-treffend TRIK. 3, 1, 4. H. 264. HALĀJ. 1, 144. KUSUM. 2, 1. वचस् Buḥg. P. 2, 4, 5. उपाय 10, 56, 42. धर्म KULL. zu M. 2, 14. व्यापार PĀNĀT. 229, 1. व्याख्यान Comm. zu KĀTJ. Çr. 328, 5. पाठ KAUSH. Up. S. 34, N. 8. PĀN-ĀT. S. 280. fig. N.

समीचीनता (von समीचीन) f. Richtigkeit, Correctheit, das Zutreffen: वाचाम् RĪGHAVAP. 1, 34.

समीचीनत्व (wie eben) n. dass. NILAK. 18.

समीक्षा MBh. 12, 9363 fehlerhaft für समीक्षा.

समीद् m. = समिता Weizenmehl ÇĀNDĀRTHAK. bei WILSON.

समीन adj. von समा Jahr P. 5, 1, 85. in comp. mit einem Zahlwort 86. द्वि° Schol.

समीनिका adj. f. = समीसमीना ÇĀNDAR. im ÇKDR.

समीप (von 2. सम् + अप् nach den Gramm.; vgl. घनूप, घत्तरोप, द्वीप, नीप, प्रतीप) P. 6, 3, 97. 5, 4, 74. Schol. Vop. 6, 70. adj. nahe, n. (SIDDH. K. 249, a, 11) Nähe AK. 3, 2, 16. H. 1450. HALĀJ. 4, 7, 5, 63. 1) örtlich. 1) adj. nahe, in der Nähe stehend, angrenzend, benachbart: पर्वतप्रङ्खेषु समीपेषु वनेषु च R. 4, 44, 58. अत्यस्य समीपमुपोत्तमम् P. 1, 2, 37. VĀRT. 3, Schol. इक्समीपादलः P. 1, 2, 10. Schol. in comp. mit seinem subst.: समीपोद्-कगोचर Suçr. 1, 204, 7. °सङ्कार ÇĀK. 88, v. 1. PĀNĀT. 244, 9. °ञल adj. VARĀH. BRH. S. 54, 49. भूरिसमीपतोय adj. 107. हेमसमीपसिताम्बर° 43, 6. — 2) n. Nähe, Gegenwart, Anwesenheit. a) acc.: न त्यजामि त्वत्समी-पम् ich weiche nicht von deiner Seite VET. in LA. (III) 27, 4. mit Verben der Bewegung zu — hin; die Ergänzung im gen. oder im comp. vor-angehend: समीपं पाण्डुपुत्राणां व्यासस्यागमनम् MBh. 1, 431. 3, 2127. 2627. R. 2, 92, 7. 3, 51, 44. 74, 28. HIT. 18, 16. VET. in LA. (III) 19, 8. 25, 2. मत्समीपम् R. 3, 64, 8. 66, 3. MECH. 97. ÇĀK. 82, 8. VET. in LA. (III) 3, 19. राजवेश्मनः MBh. 3, 2579. KATHĀS. 18, 102. HIT. 27, 1. अग्रि° KĀTJ. Çr. 20, 2, 3. ग्राम° 21, 3, 7. HIT. 14, 17. VET. in LA. (III) 17, 19. — b) ablat. von her: कृत्स्नस्य समीपाद्गतः Vop. 6, 58. तत्समीपादपासरत् KA-THĀS. 10, 26. — c) °तस् a) von — her: साग्रिधूमश्च पवनो ववौ तस्य स° HARIV. 12551. सोमस्वामि° KATHĀS. 37, 212. — 3) in der Nähe, nahe: एष दाशरथो रामः सबलस्तु स° R. 6, 7, 3. देवमुवाचाग्रिं स° 101, 26. mit einer Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend in der Nähe von, neben, bei, in Gegenwart von: न चास्य दासो न रथो न कुञ्जरः स° MBh. 4, 219. स्थितो देव्याः स° 13, 871. 16, 84. R. GORR. 1, 18, 26 (22 SCHL.).

2,38,37. 4,24,37. 26,7. 43,24. अस्मत्स° MBh. 3,2242. 11925. R. 6,62, 9. आश्रमस्य MBh. 1,2993. 8083. 4,154. Suçr. 1,106,10. सभा° MBh. 4, 297. 12,4289. Mārk. P. 22,13. 17. — γ) hin — zu: गत्वा तस्य स° BRAHMA-P. in LA. (III) 53,2. — d) loc. α) in der Nähe Kāṭj. Çr. 7,9, 25. R. 1,9,29. mit einer Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend in der Nähe von, neben, bei, in Gegenwart von: तस्याः समीपे तु नलं प्रशशंसुः MBh. 3,2087. 2416. R. 2,26,24. fg. कथं सपत्न्या वत्स्यामः स° 66,19. Çāk. 39,13. Spr. (II) 6704. मत्स° Çāk. 29,7. अपाम् M. 2,104. Rāga-Tar. 1,106. आकृवनीय° Kāṭj. Çr. 24,5,35. Varāh. Bṛh. S. 44,13. Vrt. in LA. (III) 5,9. — β) zu — hin: यासि पितुः स° R. 4,22,37. Pañ-āt. 81,17. 83,25. Vrt. in LA. (II) 7,8. 19,8. मित्र° गत्वा 9,6. — e) am Anf. eines comp. = समीपे in der Nähe: समीपावसितं angesiedelt Kāṭj. Çr. 8,9,9. Vgl. समीपग u. s. w.; in समीपगमन u. s. w. auch = समीपम्. — II) zeitlich: सुसमीपरागा adj. in ganz kurzer Zeit —, sehr bald Zuneigung zeigend Varāh. Bṛh. S. 78,15. संधिवेलासमीपम् um die Zeit der Dämmerung Gobh. 3,10,14. समीपतो जयः steht nahe bevor Varāh. Bṛh. S. 93,8. समीपे um die Zeit Lātj. 3,4,21. 23. — Vgl. समीप्य.

समीपकाल m. zeitliche Nähe P. 8,1,7, Schol. — Vgl. समीपदेश.

समीपग adj. (f. स्त्री) in der Nähe befindlich, danebenstehend MBh. 4, 431. R. 3,33,42. 4,9,62. Spr. (II) 4672. Kathās. 20,135. 23,1. 35,124. die Ergänzung im gen. 16,23. 69,145. 123,228. Mārk. P. 37,11. LA. (III) 88,12. im comp. vorangehend Jāṇ. 2,73. Çāk. 82,8, v. l. Mārk. P. 99,6.

समीपगमन n. das in-die-Nähe-Gehen, Herantreten Trik. 3,3,292. das Hingehen zu (gen.) R. 5,58,17.

समीपज्ञ adj. (f. स्त्री) 1) in der Nähe wachsend: गुल्मान्पयस्तस्य ज्ञानं MBh. 1,5884. — 2) auf die Nähe bezüglich u. s. w.: न मे ऽस्ति सुमीव-समीपज्ञा गतिः so v. a. ich darf nicht in die Nähe von S. kommen, — vor seine Augen kommen R. 5,14,69.

समीपता (von समीप) f. Nähe: परमेस्वर° Savyadarṣana. 92,4.

समीपदेश m. örtliche Nähe P. 8,1,7, Schol. — Vgl. समीपकाल.

समीपनयन n. das Einführen zu (gen.) Çāk. 71,13.

समीपवर्तिन् adj. = समीपग R. 1,16. Mārk. P. 74,24. Hit. 29,16. die Ergänzung im gen. Spr. (II) 2146. Pañāt. 107,6.

समीपस्थ adj. dass. R. 2,82,20. 3,50,15. 4,1,6. Spr. (II) 2906. fg. Varāh. Bṛh. S. 53,89. 54,9. Rāga-Tar. 6,280. die Ergänzung im gen. MBh. 12,4258. R. 1,4,13. im comp. vorangehend 2,29,6. Rāga-Tar. 4, 701. nahe bevorstehend: मृत्यु Spr. (II) 2349.

समीपी (von समीप) adv. in Verbindung mit अस्, भू in die Nähe kommen, mit कर् in die Nähe bringen P. 5,4,50, Vārt. 3.

समीभू (2. सम + 1. भू) sich gleich stellen: वाचि पथि शय्यायामासन इति भवतो (sc. शूद्रस्य) दण्डताडनम् Āpast. 2,27,15. भूत in eine gleiche Lage gebracht: दंपत्योः पार्श्वस्थयोः शरीरयोः Spr. (II) 119. gleich gemacht (an Gewicht): प्रतिमान° Jāṇ. 2,100. gleichgiltig geworden: दृष्टि Spr. (II) 5202.

समीय (von 2. सम), ऽयते für gleich gelten bei (instr.): असमैः समीय-मानः समैश्च परिकीयमाणसत्कारः Spr. (II) 762.

समीय adj. von 2. सम gaṇa गत्वादि zu P. 4,2,138. — Vgl. विषमीय.

समीर gaṇa संकाशादि (hier vielleicht fehlerhaft für शमीर) zu P. 4,

2,80. m. 1) = समीरण Wind (auch im Körper) AK. 1,1,4,58. H. 1106. HALJ. 1,76. MBh. 10,562. Çiç. 4,54. मल्य° Glt. 4,2. KHANDOM. 118. Spr. (II) 2000. 5708. Z. d. d. m. G. 27,63. Rāga-Tar. 1,205. 2,86. Sāh. D. 19,18. Prab. 80,4. Bhāg. P. 5,6,9. 8,21,2. 24,36. Suçr. 2,341,5. Çārṇg. Sāh. 1,7,81. Pañāt. 3,1,20. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,360 (VP. 191). मसीर ed. Bomb. — Vgl. सामीर्य und शमीर.

समीरण (vom caus. von ईर mit सम्) 1) adj. a) in Bewegung —, in Thätigkeit versetzend: पञ्चेन्द्रिय° (मनस्) MBh. 12,13605. — b) anregend, befördernd: मद° (पान) MBh. 7,4345. Hariv. 5761. बल° (पान) R. 6,37, 79. — 2) m. a) Wind (auch im Körper) AK. 1,1,4,58. H. 1106. an. 4, 90. MEd. n. 111. HALJ. 1,76. MBh. 3,11998. 4,1903. Hariv. 12787. R. 2,94,14. R. 2,17. Ragh. 6,26. Kumāras. 1,8. Mālatim. 148,20. Varāh. Bṛh. S. 46,46. KHANDOM. 56. Kathās. 67,101. Verz. d. Oxf. H. 106,a,8 (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री). Sāh. D. 113,6. Pañāt. 1,9,29. Suçr. 1,148,19. 152,11. 219,12. 2,20,3. 361,6. der Gott des Windes MBh. 3, 10257. Bhāg. P. 8,11,1. Pañāt. 1,11,31. — b) ein Reisender H. an. MEd. — c) Majoran oder eine ähnliche Pflanze AK. 2,4,8,59. H. an. MEd. — 3) n. das Schlendern: अस्त्र° MBh. 8,4284. das in-Bewegung-Versetzen: वायुशरीरसमीरणात् dadurch dass der Wind im Körper eine Bewegung verursacht TS. Prāt. 2,2.

समीषत्ती (partic. praes. von ईष् mit सम्) f. N. einer Vishṭuti Lātj. 6,2,22.

समीरुन (von ईरु mit सम्) adj. der sich Etwas angelegen sein lässt u. s. w.: Vishṭu MBh. 13,6996.

समीरु f. das Streben, Begehren, Verlangen nach: रतिभोगार्थी Sāh. D. 382. समीरुं तन्नावबोधमभितः पुरुषस्तनोति Prab. 98,15. परलोक° Spr. (II) 2978. स्वपौरुष° Uḡgval., Unādis. Einl. 7. भगवदाराधन° Bhāg. P. 5,8,27. अर्थकाम° Kull. zu M. 2,13. Herzustellen ist समीरुया für समीतया (= दर्शनेच्छया Nilak.) MBh. 3,8247 = 13,752 und für समी-च्छया 12,9363.

समु ein Metrum von 76 Silben Ind. St. 8,107. — Vgl. संभु.

समुत्तण (von 1. उन् mit सम्) n. das Besprengen, Begießen Mālatim. 48,18 (सम्मुत्तण gedr.).

समुख (2. स + मुख) adj. beredt H. 346. HALJ. 2,219.

समुचित s. u. उच् mit सम् in den Nachträgen. In der Bed. passend, angemessen auch R. 6,95,53. gewohnt an (gen.) Megh. 94.

समुच्चय (von 1. चि mit समुद्) m. = समाकार AK. 3,3,16. H. 1524. = संपद् Trik. 3,3,213. 1) das Gesamte: अष्टादश सहस्राणि संख्या क्य-स्मिन्समुच्चये Suçr. 1,44,9. सर्वोपमद्रव्य° Kumāras. 1,50. तपोः (पतयोः) समुच्चयो मासः Bhāg. P. 3,11,11. राजनीतिः Kathās. 34,189. राजनीति° Kāṇ. 2 in Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww. 1864, S. 407 (bei Harib. fehlerhaft समुच्छय). — 2) das Auch, das Sowohl-als-auch (im Gegens. zu विकल्प das Entweder-oder): स्तुतनतत्रतिथीनामयं समुच्चयः hier hat man sowohl die Jahreszeit, als das Sternbild und den Wochentag Kull. zu M. 3,273. अपिशब्दः अयणसमुच्चयार्थः um anzudeuten, dass auch अयण gemeint sei, Comm. zu Kap. 1,60. zu TS. Prāt. 15,7. चेति समुच्चयार्थः Nir. 1,4. AK. 3,4,88 (89), 2. अयि समुच्चये 10. P. 1,4,96. इदं चेदं चेति समुच्चयः Suçr. 2,560,8. समुच्चयस्तुत्यार्थानां विकल्पो

वा Kauç. 63. VS. Prāt. 6, 19. Kāṭh. Ch. 1, 8, 7. 21. 14, 3, 5. Âçv. Gṛh. 1, 4, 6. Ind. St. 10, 414. 418. P. 3, 4, 3. Kap. 3, 25. MÜLLER, SL. 178, N. 4. ÇAṆK. zu Kṛhāṇ. Up. S. 52. SARVADARÇANAS. 44, 12. SIDDH. K. zu P. 2, 2, 29. Comm. zu TS. Prāt. 1, 15. 21. 21, 6, 9. बहूनां युगपद्वावभाज्ञा गुम्फः समुच्चयः KUVALAS. 116, a. = गुणत्रितयसमयस्यम् PRATĀPAR. 100, a, 7. b, 6. समुच्चयपालंकार् eine best. Redefigur SĀH. D. 104, 14. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 20. — Vgl. धवलपुराण°, प्रमाण°, बोधिसत्त्वसमुच्चया, भागवतसारसमुच्चय, व्यवहार°, शिला°, षडर्शन° (unter 1. षडर्शन).

समुच्चारण (vom caus. von चर् mit समुद्) n. gleichzeitiges Ertönen lassen, — Aussprechen: व्यक्तावाचाम् P. 1, 3, 48.

समुच्चिचीषा (vom desid. von 1. चि mit समुद्) f. das Verlangen zusammenzufassen, — zusammenzustellen ÇAṆK. zu Īçop. 12.

समुच्चित (von 1. चि mit समुद्) adj. vereinigt; समुच्चितकृत dass. NAIŠH. 12, 83.

समुच्छेद (von 1. क्षिद् mit समुद्) m. Vernichtung: भरतानाम् MBu. 1, 4270. 6883. समुच्छेदं पा 3478. गम् 6, 114. चिकीर्षु 5, 2148. 2150. KIR. 11, 69. MĀRK. P. 16, 72. PRAB. 59, 7. SARVADARÇANAS. 117, 2. यशत्रय° (so ist zu lesen) WILSON, SĀMĀKṢAK. S. 7. davon nom. abstr. °ता 8.

समुच्छेदन n. dass. Schol. zu PRAB. 59, 7.

समुच्छ्रय (von 1. श्रि mit समुद्) 1) adj. was in die Höhe schießt: सर्व समुच्छ्रयम् so v. a. alles Lebende R. 7, 81, 10. — 2) m. P. 3, 3, 49, Schol. a) Aufrichtung: ध्वज° Lot. do la b. l. 323. समुच्छ्रयं (= मरुत्वम् NĪLAK.) देवयानो गताम् sich aufgerichtet habend MBu. 1, 3290. — b) Höhe, Länge H. 1431. an. 4, 230. MED. j. 129. fg. HALĀ. 2, 26. पर्वतानाम् HARIV. 12376. कनकयूप° RAGH. 9, 16. भुजायुगलप्रतिमः समुच्छ्रयो ऽस्य (des Menschen Länge) VARĀH. BRH. S. 69, 13. am Ende eines adj. comp. MBu. 1, 2163. 3, 11121. बाहू शक्रधनसमुच्छ्रयो 4, 187. R. 4, 43, 32. H. 133. fg. — c) Höhe so v. a. Berg. MBu. 3, 12341. — d) das Steigen so v. a. Erreichung einer hohen Stellung; eine hohe Stellung: समुच्छ्रये यो यतते MBu. 2, 1955. पतनात्ताः समुच्छ्रयाः Spr. (II) 6948. घातम्° KĀM. NĪTIS. 15, 54. — e) Steigerung, Erreichung eines hohen Grades; Erregung: सर्वतेजः समुच्छ्रयात् HARIV. 8290. विकार° SUÇH. 1, 23, 10. पितानिल° 2, 403, 2. — f) Feindschaft AK. 3, 4, 24, 154. H. an. MED. — g) bei den Buddhisten Körper Lot. do la b. l. 355.

समुच्छ्राय m. = समुच्छ्रय 2) e) DHĀTUP. 7, 32. वेदना° SUÇH. 1, 30, 16. — Vgl. उच्छ्राय.

समुच्छ्रति f. dass.: दोष° SUÇH. 2, 52, 10. श्लेष° 351, 13.

समुञ्जिदीर्घ (vom desid. von कृ mit समुद्) adj. fortzuschaffen —, zu entfernen wünschend: भुवो भरम् BHĀG. P. 10, 73, 89.

समुञ्ज्वल (von ज्वल् mit समुद्) adj. (f. घ्रा) = उज्ज्वल glänzend, strahlend, prächtig: ज्ञातत्रय Spr. (II) 2566. रत्नकुण्डलयुग्मेन गण्डस्थलसमुञ्ज्वलम् auf der Wange PAÑĀK. 1, 12, 23. मणिगणकिरणसमूह° strahlend von Glr. 11, 30. नवसिन्धूर° KATHĀS. 103, 203. लक्ष्मी° RĪĀG-TAR. 1, 104. रसभाव° SĀH. D. 278.

समुत्क adj. = उत्क sehnüchzig, verlangend nach: वत्सेशसंगमसमुत्कमनसु adj. KATHĀS. 30, 143.

समुत्काच adj. = उत्काच aufgeblüht PAÑĀK. 3, 5, 8.

समुत्कापद् s. u. उत्कापद्.

समुत्कर्ष (von 1. कर्ष mit समुद्) m. gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 84. 1 das Ablegen: काञ्चीनाम् der Gürtel MBu. 13, 5271 (pl.). — 2) Vorrang, hohe Stellung Spr. (II) 329. — 3) Vorzüglichkeit überh.: धर्मश्रुति° MBu. 13, 4594. फलस्य BHAR. NĀṬJAC. 19, 4. — Vgl. समुत्कर्षिक.

समुत्क्रोश m. = उत्क्रोश Meeradler ÇANDAR. im ÇKDr.

समुत्क्षेप (von 1. क्षिप् mit समुद्) m. etwa das Aufheben der Hand: समुत्क्षेपेण चैकेन वनवासाय — प्रतिज्ञप्राक् तं पार्थी ग्लक्षम् MBu. 2, 2513. एकैनेव वचनोपक्षेपेण सकृद्याकृतमात्रेणेत्यर्थः NĪLAK.

समुत्क्षेपणा (wie eben) n. die Höhe über dem Horizont (Gegens. नामन) GOLĀDHJ. DRKKARM. 2.

समुत्तर n. = उत्तर Antwort SĀH. D. 177, 13.

समुत्तान adj. = उत्तान mit der Fläche nach oben gerichtet: Hände Verz. d. Oxf. H. 202, b, 28.

समुत्तार (von 1. तर् mit समुद्) m. das glückliche Hinüberkommen über, Befreiung von: पापसमुत्तारं न ते पश्यामि R. GORR. 2, 76, 8.

समुत्थ (von स्था mit समुद्) adj. (f. घ्रा) entstehend, entstanden, hervorgehend, hervorgegangen, herstammend, herkommend, herrührend: रोषं समुत्थं शमयन् BHĀG. P. 3, 17, 29. दुःख 10, 60, 56. कुत्रापामतः °कालिना 9, 24, 66. जैहो ज्वरं दाशरथेः समुत्थम् herrührend von R. 6, 21, 46. gewöhnlich in comp. mit einem abl., seltener mit einem im loc. gedachten Begriffe (bisweilen ist die Scheidung nicht leicht): नानादेश° herstammend aus MBu. 6, 5241. 8, 418. नृपतिकुल° VARĀH. BRH. 11, 12. काम° (व्यसन) M. 7, 45. 8, 353. MBu. 1, 132. BHAG. 7, 27. R. GORR. 2, 2, 28. 43, 23 (45, 22 SCHL.). 3, 13, 3. 4, 13, 34. 31, 12. SUÇH. 1, 174, 11. 2, 107, 5. KĀM. NĪTIS. 13, 91. RAGH. 2, 75. Spr. (II) 7238. VARĀH. BRH. S. 5, 94. 46, 21. MĀRK. P. 109, 32. ल° sich zeigend in MBu. 5, 7196. सौम्य-काष्ठा° VARĀH. BRH. S. 24, 24. स्कन्दविशाख° (वैकृत) 46, 11. ध्रुवयव- SUÇH. 2, 132, 20. स्वशरीर° Spr. (II) 6159. KATHĀS. 5, 140. फाल्गुनशुक्ल- VARĀH. BRH. S. 21, 11. शरत्समुत्थ 40, 12. एक° (प्राण) so v. a. ein einmaliger Athemzug Comm. zu TS. Prāt. 5, 1. — Vgl. स्व°.

समुत्थान (wie eben) n. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) das Aufstehen, Sicherheben R. 3, 49, 51. Aufrichtung: इन्द्रध्वज° TITUSĀDIT. im ÇKDr. — 2) das Wiederaufleben MBu. 3, 17446. 13, 6662. — 3) das Anschwellen: उदरस्य R. 3, 49, 49. Vermehrung: सामान्यार्थ° JĀĀN. 2, 120. — 4) Entstehung KARAKA 2, 1. पितरक्त° SUÇH. 2, 368, 18. वैरस्य HARIV. 6764. am Ende eines adj. comp.: वैरं पञ्चसमुत्थानम् Spr. (II) 6291. मरुहोप- R. 4, 35, 15. — 5) das an's-Werk-Gehen, Tätigkeit, Unternehmung: = अभियोग H. an. 4, 200. = समुद्योग MED. n. 215. सर्वे हि स्वं समुत्थानमुपजीवन्ति ज्ञत्तवः MBu. 3, 1208. 12, 660. संपूय eine gemeinschaftliche Unternehmung M. 8, 4. एकीभूय KĀM. NĪTIS. 11, 19. am Ende eines adj. comp.: लघु° (मित्रः = घ्राउम्बरग्रन्थ Comm.) schnell an's Werk gehend KĀM. NĪTIS. 4, 70. नानात्रय° mannichfachen Beschäftigungen nachgehend R. 5, 24, 31. — 6) Heilung M. 8, 287. JĀĀN. 2, 222. = निदान H. an. = व्याधीनां निर्णयः MED.

समुत्थाप्य (vom caus. von 1. स्था mit समुद्) adj. aufzurichten: स्तम्भाः VARĀH. BRH. S. 53, 112. fg.

समुत्थेय (von 1. स्था mit समुद्) adj. n. impers. an's Werk zu gehen: तस्माद्बलबलेनैव समुत्थेयं विज्ञानता MBu. 12, 2932.

समुत्पत्तयः (von 1. पत् with समुद्) n. ein gleichzeitiges Aufsteigen PAÑĀT. 106, 2.

समुत्पत्ति (von 1. पद् with समुद्) f. Entstehung, Ursprung: जगतः M. 1, 111. मोक्षस्य 5, 49. 6, 85. MBh. 13, 320. R. GORR. 1, 3, 32. 2, 119, 3 (110, 2 SCHL.). Suçr. 1, 30, 15. 88, 16. Spr. (II) 3001. Mārk. P. 99, 1. PAÑĀT. 1, 3, 84.

समुत्पात m. = उत्पात eine Unglück verheltende Erscheinung, portentum MBh. 9, 1302. R. 6, 90, 31.

समुत्पाद (von 1. पद् with समुद्) m. Entstehung: समसमय° SARVADARĀCANAS. 79, 7. प्रतीत्य nach Eintritt der dazu erforderlichen Bedingungen 21, 10. fgg. BURNOUR, Intr. 485. 623. fg. Lot. de la b. l. 332. 530. fgg. WASSILJEV 240.

समुत्पाद्य (vom caus. von 1. पद् with समुद्) adj. hervorzurufen, zu veranlassen, zu verursachen Spr. (II) 2526.

समुत्पिञ्ज m. Verwirrung, das drunter-und-drüber-Gehen MBh. 7, 851 4. adj. = भ्रमाकुलः AK. 2, 8, 2, 67. H. 366. — Vgl. पिञ्ज, उत्पिञ्ज.

समुत्पिञ्जलक m. dass. MBh. 1, 5356. — Vgl. पिञ्जल, पिञ्जलक, उत्पिञ्जलक.

समुत्पीडन (vom caus. von पीड् with समुद्) n. das Drücken, Pressen: कुचकलश° Dhūrtas. 87, 16.

समुत्फाल (von फल् with समुद्) m. Galopp ÇKDr. unter तरंग.

समुत्सर्ग (von 3. सर् with समुद्) m. 1) das Entlassen, Vonsichgeben: मूत्रोच्चार° M. 4, 50. = वेग Trik. 3, 3, 70. — 2) das Entlassen des Samens: तस्यो समुत्सर्ग कृत्वा 90 v. a. sich begattet habend mit KULL. zu M. 3, 5.

समुत्सव m. = उत्सव Fest, Festtag R. 1, 49, 21.

समुत्साह m. = उत्साह Willenskraft Suçr. 2, 142, 1. समुत्साहं कर्तु Willenskraft an den Tag legen MBh. 13, 143.

समुत्साहता f. dass.: दाने 50 v. a. grosse Bereitwilligkeit Spr. (II) 3129.

समुत्सुक adj. (f. घ्रा) = उत्सुक aufgeregt, unruhig; insbes. von einem Verlangen —, von Sehnsucht ergriffen MBh. 12, 2543. R. 1, 9, 82. 42 (41 GORR.). 3, 1, 35 (व्यालमृगाः). R. 2, 14 (नलिनी). Ragh. 19, 6. ÇĀK. 80, 8, v. l. Vikr. 10. Spr. (II) 683. KATHĀS. 22, 99. 51, 123. 56, 370. कर्ष° vor Frende R. 1, 9, 37. भर्तृस्त्रेह° 3, 50, 24. sich sehnend, verlangend nach; die Ergänzung im infin. PAÑĀT. 1, 6, 3. im comp. vorangehend: तद्दर्शन° MBh. 12, 13861. रणा° R. 6, 15, 18. घातमन्त्रम्° Ragh. 1, 38. भूति° KUMĀRAS. 5, 76. स्वदेश° KATHĀS. 18, 392. वाक्° 62, 157. — Vgl. परि°.

समुत्सुकव (von समुत्सुक) n. Aufgeregtheit R. GORR. 2, 71, 33. das Gefühl der Sehnsucht R. 2, 9. 16. 6, 15.

समुत्सुक्य (wie oben), °यति sehnüchtig machen: लक्ष्मीं समुत्सुक्यित्वासि भृशम् Kir. 11, 81.

समुत्सेध m. = उत्सेध Höhe; am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBh. 3, 11614. 15719. HARIV. 8994. R. 1, 15, 7 (5 GORR.). 6, 2, 6.

समुदशक PAÑĀT. 3, 8, 12 fehlerhaft, wie schon das Metrum zeigt.

समुदत्त adj. über den Rand sich erhebend, überzulaufen drohend: (Milch) समुदत्तं कर्षन्निवेदकुक्षिस्येः Āc. Ç. 2, 3, 8 (vgl. उदत्तम् TB. 2, 1, 3, 1). Ebenso ist zu verbessern Ait. Br. 5, 27, wo die Hdchr. समुदयत्तम् haben.

समुदय (von 3. इ with समुद्) m. (n. MAITRĀJUP. und in Bed. 8) 1) Vereinigung, Zusammenfluss ŚĀKHEJAK. 16. समुदयं कृत्वा बलानाम् die Streit-

kräfte gesammelt habend MBh. 5, 7438. सेनासमुदयं कृत्वा 3286. सेना° ein versammeltes Heer 6, 824. KATHĀS. 10, 196. 107, 101. 120, 58. Aggregat AK. 2, 5, 40. 3, 4, 28, 108. H. 1411. an. 4, 230 (wo das zweite Mal समुदयः zu lesen ist). MED. j. 129. HALĪS. 4, 1. घृथ तेषां यत्समुदयं तच्छरीरमित्युक्तम् MAITRĀJUP. 3, 2. KARAKA 3, 1. ज्ञान° 4 (°समुदाय v. l.). एके ज्ञातसो समुदयं पुरुषमिच्छन्ति 5. नहि केवलं सात्त्विक एवायं गर्भः समुदयो ऽप्यत्र कारणमुच्यते 4, 8. येषां समुदयो (= उदयकृतः NILAK.) दमः 50 v. a. die zusammen genommen den Dama bilden MBh. 5, 2442. 12, 5929. 5941.

सर्वसंपत्समुदय KĀM. NITIS. 12, 81. सल्लसल्लद° Glt. 7, 35. नवमल्लिका° ŚĪH. D. 105, 9. गुण° Spr. (II) 6139. सामर्थ्यानामिव समुदयः संचयो वा गुणानाम् UTTARAS. 107, 11 (145, 8). महासमुदयं (= संग्रामम् NILAK.) चक्रे शरैः 50 v. a. Mess eine Menge Pfeile auf einen Punkt niederfallen MBh. 6, 5420. — 2) bei den Buddhisten urspr. wohl das zur Hervorbringung einer Existenz Erforderliche, Aggregat von Factoren oder Elementen; später als Existenz gefasst. SARVADARĀCANAS. 23, 19. 24, 3. 4. Lot. de la b. l. 517. fgg. — 3) Einkommen, Einkünfte M. 7, 56. सर्वं राक्षः समुदयमायं (also von घ्राय unterschieden) च व्ययमेव च। एकाहं वेचि MBh. 3, 14701.

— 4) guter Erfolg, Gelingen: परमसमुदयेनाश्रमेधेन चेष्टा MĀRĪH. 1, 17. — 5) Kampf H. 798. H. an. MED. HALĪS. 2, 298. — 6) = उद्गम H. an. = समुद्गम MED. — 7) = दिवस ÇABDĀS. im ÇKDr. — 8) n. bei den Astrologen = लग्न (s. u. लग् partic. 3) GĠORIST. im ÇKDr. — Vgl. समुदाय.

समुदागम (von 1. गम् with समुद्) m. vollständige Kenntniss Trik. 3, 2, 12.

समुदाचार (von चर् with समुद्) 1) m. a) Darreichung, Darbringung oder Bewirthung mit: अन्नादिसमुदाचारः शय्यासनकृतस्तथा। दिवसे दिवसे तस्य वर्धते न तु क्षीयते ॥ MBh. 3, 17050. अर्थादिसमुदाचारं प्रति-यच्छ HARIV. 6818. नृपास्तब्धा 15082. — b) ein gutes —, richtiges Benehmen MBh. 1, 3286. 4, 57. R. 5, 57, 14. 66, 17. 92, 15. — c) Verkehr: सद्भिः mit Guten MBh. 12, 10569. — d) Anrede HARIV. 9604. 11392. R. GORR. 2, 97, 10. 12. PRAB. 105, 14. im Prākṛit ÇĀK. 67, 9. ed. Ch. 80, 13. — e) = अग्नि-प्राय Trik. 3, 2, 26. — 2) adj. sich gut —, richtig benehmend Buḍa. P. 7, 10, 18. — Vgl. बद्ध°.

समुदाचारवत् (von समुदाचार) adj. sich gut benehmend, — betragend MBh. 13, 4966.

समुदानय (von 1. नी with समुद्) m. 1) Versammlung: महानयं कृत्वा कृतः तत्रस्य समुदानयः MBh. 5, 4782. — 2) das Vollenden, zu-Stande-Bringen VJUTP. 167.

समुदाय (aus समुदय) m. 1) Vereinigung, Aggregat AK. 2, 5, 40. H. 1411. an. 4, 230. MED. j. 129. Suçr. 1, 151, 3. बह्वनामप्यसाराणां समुदायो ज्ञयावहः Spr. (II) 4425, v. l. शाला° s. u. ग्राम 1) in den Nachtrr. मुकुटार्ग° PAÑĀT. 82, 5. वागादि° ÇĀK. zu Bṛh. Ā. Up. S. 83. कर्म° Comm. zu Āc. Ç. 2, 1, 35. von Lauten, Silben, Worten V8. PRĀT. 3, 48. Vop. 26, 10. Schol. zu TS. PRĀT. 3, 7, 4, 2. zu P. 1, 1, 78. 2, 27. 45. 4, 47. 4, 1, 161. 3, 117. 5, 4, 23. 6, 2, 23. 7, 2, 117. इति समुदायार्थः 50 v. a. dies ist der Sinn des Ganzen ÇĀK. zu Bṛh. Ā. Up. S. 106. P. 1, 2, 53, Schol. — 2) = समुदय 2) SARVADARĀCANAS. 20, 19. fgg. — 3) Kampf AK. 2, 8, 2, 74. H. 798. H. an. MED. — 4) Hintertreffen AśĀJA im ÇKDr. — 5) die Bedeutung समुच्छ्रय im ÇKDr. und rise, ascent bei Wilson beruht auf einer falschen Auffassung der MED., wo mit समुच्छ्रयः ein neuer Artikel beginnt. — Vgl. सामुदायिक.

समुदितर nom. ag. zur Erklärung von समुद्र Nir. 10, 32. समुदितर v. l.

समुदीरण (von ईर mit समुद्र) n. das in-Bewegung-Gerathen MĀK. P. 84, 7. लघु° adj. leicht beweglich; davon °त्व n. Beweglichkeit (des Körpers) VJUR. 87.

समुदीर्णा adj. s. u. ईर mit समुद्र. n. Bez. einer best. Bewegung MBh. 6, 2284. 8, 1902. HARIV. 13494.

समुद्र m. AK. 3, 6, 3, 17. 1) Hülse einer Pflanzenfrucht: धर्कसमुद्रो CAT. Bn. 10, 3, 4, 3. 5. — 2) eine runde Dose H. 1015. Hā. 134. HALI. 4, 79. °परिवर्त JĪĒN. 2, 247 (STENZLER übersetzt, als wenn समुद्र verlegt im Texte stünde). R. 2, 91, 68 (100, 69 GONN.). Suç. 2, 469, 1. °वह्निपा-पार्श्वशायिन् (ein Pford) VARĀH. BṢ. S. 93, 12. am Ende eines adj. comp. (f. घा) KATHĀS. 39, 169. — 3) Bez. einer runden Tempelform VARĀH. BṢ. S. 56, 17, 23. — Nach P. 7, 3, 59, VĀRT. 2 und PAT. zu P. 8, 3, 38 von उब्ज् mit समुद्र; anders MIT. zu JĪĒN. 2, 247 (250): मुद्रं पिधानं मुद्रेण सक्वर्तत इति समुद्रं (also neutr.) करणउकम्.

समुद्रक (von समुद्र) 1) eine runde Dose, m. AK. 2, 6, 3, 40. DAÇAK. 86, 15. KATHĀS. 38, 47 (Geschlecht unbestimmt). neutr. 49, 51. — 2) m. eine Art von künstlichen Versen WILSON und ÇKDR. ohne Angabe einer Aut.

समुद्रम (von 4. गम् mit समुद्र) m. Ausgang, das Aufsteigen: धर्कस्य GOLĪDH. TRIPR. 2. धूमराजिसमुद्रमे: KATHĀS. 111, 98. des Busens Spr. (II) 6858.

समुद्रल in रत्न° wohl fehlerhaft für समुद्रक.

समुद्रार (von 2. गर mit समुद्र) m. das Ausspeien HARIV. 12053 (pl.).

समुद्रातिन् (von 1. क्न् mit समुद्र) adj. in विमति°.

समुद्दिधीर्षु (vom desid. von धर् mit समुद्र) adj. zu retten wünschend: सर्वाञ्जीवान् Verz. d. B. H. No. 626. — Vgl. उद्दिधीर्षा, उद्दिधीर्षु (in den Nachträgen) und समुञ्जिकीर्षु.

समुद्देश (von 1. दिष् mit समुद्र) m. 1) Darlegung, Auseinandersetzung, didactische Behandlung, Lehre WĒBRA, GJOT. 109. MBh. 13, 1125 (क-चित्स° mit der ed. Bomb. zu lesen). Ind. St. 4, 56. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 23. 76, a, 7. 215, b, 22. fg. 217, a, 35. Verz. d. B. H. No. 1006. 1370. SARVADARÇANAS. 146, 5. 8. — 2) Localität, Ort, Platz: रमणीय MBh. 13, 2810. सुडुर्गम R. 4, 41, 9. केशवस्य Standort HARIV. 11609. — Vgl. इव्य°, संबन्ध° und उद्देश.

समुद्देशीय (von समुद्देश) am Ende eines comp.: व्याधि° die Lehre von den Krankheiten betreffend Suç. 1, 88, 20.

समुद्धत s. u. क्न् mit समुद्र.

समुद्धरण (von कर् mit समुद्र) n. 1) das Herausziehen AK. 3, 4, 12, 58. शक्ते: MBh. 12, 12329. मरुणार्णवमग्नेदिनी° (s. die v. l.) PRAB. 2, 5. Verz. d. Oxf. H. 139, b, 3. — 2) das Entfernen, Wegschaffen Verz. d. Oxf. H. 174, a, 1. — 3) ausgebrochene Spitze AK.

समुद्धर्तर (wie eben) nom. ag. 1) Herauszieher (aus einer Tiefe, einer Gefahr) MBh. 13, 3457. 3476. तेषां मृत्युसगरसगरात् BHAG. 12, 7. मयानामापत्सु MĀK. P. 19, 26. — 2) Ausreisser, Entwurser: धनप्राणाम् RAGH. 4, 35.

समुद्धर्ष in ज्ञाति° MBh. 11, 492 vielleicht fehlerhaft für समुद्धर्ष Kampf, Streit MBh. 11, 492.

समुद्धस्त adj. wiped off by the hand WILSON.

समुद्धार (von कर् mit समुद्र) m. 1) das Herausziehen: तिते: (sc. स-लिलात्) MĀK. P. 47, 6. das Herausziehen aus einer Gefahr, Errettung: धर्मसमुद्धारकृते CAT. 10, 3. — 2) das Wegschaffen, Entfernen, Vernichten: क्षणपाप° Spr. (II) 7487. — 3) N. pr. eines Fürsten, abgekürzt für हरिकृष्ण° KSHITĪ. 10, 12. fg.

समुद्धर्ष adj. wohl = धूसर staubfarbig, grau PAÑĪAR. 3, 10, 19.

समुद्बोध (von 1. बुध् mit समुद्र) n. das in's-Bewusstsein-Treten SĪH. D. 41.

समुद्भव (von 1. भू mit समुद्र) m. 1) Entstehung, Ursprung MBh. 1, 370. नृपाणाम् MĀK. P. 101, 3. तव पुत्रसंभव: R. 1, 8, 6. सर्वदेक्° NĪLAK. 15. निमित्तानामीदृशानां समुद्भवे so v. a. beim Erscheinen R. GONN. 2, 3, 19. तमोगुण° SARVADARÇANAS. 151, 18. fg. am Ende eines adj. comp. (f. घा) hinter dem Dinge a) aus welchem Etwas entsteht, M. 6, 61. 9, 172. 11, 145. BHAG. 3, 14. KĪM. NĪTIS. 15, 38. RAGH. 1, 69. Spr. (II) 1532. VARĀH. BṢ. S. 32, 1. AK. 2, 9, 49. H. 38. PAÑĪAR. 68, 21. fg. III, 162. HIT. 7, 21. पितृनुद्धरते सर्वानेकादशसमुद्भवान् so v. a. von elf Generationen MBh. 18, 311 = HARIV. 16309. — b) welches Etwas entstehen lässt: रात्रिं लु-त्तमुद्भवाम् aus der Hunger und Durst hervorgehen Bhā. P. 3, 20, 19. — 2) das wieder-lebendig-Werden: रात्रिर्नेरुक्तानां च वानराणां समुद्भव: MBh. 3, 16573. — 3) N. des Agni beim Vratदेश GONJAS. 1, 4. — Vgl. कृष्ण°, मञ्ज°.

समुद्भूति (wie eben) f. das Hervortreten, Erscheinen: मुखदुःख° SĪH. D. 277.

समुद्भेद (von 1. भिद् mit समुद्र) m. 1) das Sicherschliessen, Entwicklung: गर्भबीज° DAÇAK. 1, 38. SĪH. D. 335. — 2) Quelle: सर्वासां सरिताम् MBh. 3, 8522.

समुद्यम (von यम् mit समुद्र) m. 1) das Erheben, Aufheben: ब्राह्मणाः त-त्रियत्वं हि याति शस्त्रसमुद्यमात् MBh. 5, 7148. 7, 6501. — 2) Bemühung, Anstrengung, an den Tag gelegter Eifer, das Sichanschicken zu Etwas: तस्मात्कार्यः समुद्यमः Spr. (II) 2838. न रिप्यति ज्ञातु समुद्यमः क्वचित् Bhā. P. 8, 12, 46. 15, 27. प्रणामाय कृतः 23, 2. शत्रुवधे R. 4, 26, 25. वस्तुषश-कोषु Spr. (II) 6007. in comp. mit der Ergänzung BHAG. 1, 22. KATHĀS. 49, 126. 108, 191.

समुद्यमिन् adj. sich bemühend, sich anstrengend, Eifer an den Tag le- gend KĪM. NĪTIS. 8, 87.

समुद्योग (von 1. युज् mit समुद्र) m. 1) Gebrauch, Anwendung: शस्त्र° MBh. 7, 5792. — 2) das Sichrüsten, Sichbereitmachen, an's-Werk-Gehen: समुद्योगेन सैन्यानां शब्दं प्रुश्नाव भैरवम् R. 8, 9, 21. सेना° MBh. 7, 4976. कृत्वा सर्वे (so die neuere Ausg.) समुद्योगम् HARIV. 4961. R. 4, 38, 59. 6, 82, 139. 7, 6, 11. कारिता च समुद्योगं प्रिये: कान्तेश भाषिते: HARIV. 10049. न मे मिथ्या समुद्योगं कर्तुमर्हसि so v. a. verleihe nicht meine Bemühun- gen 10816. समुद्योगमुदीर्णानां रत्नसां कार्य so v. a. unternimm Etwas gegen R. 3, 28, 21. बहूनां कार्यसाधने कारणानां समुद्योगः das Zusam- menwirken vieler Ursachen PRATĪPAR. 100, b, 6.

1. समुद्र (von 2. उद् mit सम्) gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74. ÇĀNT. 1, 2. m. SIDDH. K. 250, a, 4. 1) m. (n. RV. 6, 72, 8) Sammlung der Gewässer am Himmel und auf der Erde, daher खवर, पर RV. 7, 6, 7. उत्तर, खघर 10, 98, 5. उभौ 136, 5. — NAGH. 1, 3. 5, 6. Nir. 2, 10. 10, 32. 12, 31. Häufig in Apposition mit घर्षाव, घर्षाम्, पर्वत, क्षापस् u. s. w., aber nicht als

wirkliches Adjektiv gebraucht. a) die Fluth in der Höhe: तिरः समुद्रमै-
र्णवम् RV. 1, 19, 7. 189, 4. 5, 73, 8. यास्ते पूषन्वाँ धृत्तः समुद्रे किरण्य-
नीरुत्तरिते चरन्ति 6, 58, 3. 8, 10, 1. 54, 2. 86, 5. 10, 114, 4. उदीरयथ स-
मुद्रतो वृष्टिम् 5, 58, 5. — b) Wassermasse, See; die See (AK. 1, 2, 2, 1. H.
1073. HALAJ. 3, 30. 3, 52): घर्णसो निः समुद्रात् RV. 1, 117, 14. 490, 7. 2,
16, 3. 3, 33, 2. घापः समुद्रं रूधेयं जामुः 36, 6. 6, 80, 13. fg. यथा समुद्र ए-
वेति 5, 78, 8. समुद्रस्यैव मरुता गभीरः 7, 33, 8. यो वै समुद्रान्सरितः पि-
पतिरिति über die Seen, über die Ströme 70, 2. 10, 190, 1. 2. आ समुद्राणि प-
प्रयुः पुत्राणि 6, 72, 3. तस्याः समुद्रा अघि वि तरन्ति entströmen Wasser-
fluthen 1, 164, 42. ब्रिथव्यवस् VS. 3, 33. 6, 28. 11, 20. AV. 4, 10, 5. 27, 1. दर्भो
भूरिमूलः समुद्रमव तिष्ठति in Wasser, im See 6, 43, 2. समुद्रं ईजे स्वर्ताम्
86, 2. 10, 3, 23. न समुद्रः क्षीयते AIT. BR. 3, 39. 5, 16. यथा समुद्रं प्रलवेरन्
6, 21. राजानं परिगृह्य तिष्ठति समुद्र इव भूमिम् 8, 25. CAT. BR. 7, 1, 4, 13.
ऊर्ध्व एव समुद्रो विव्रते 14. घनत् 3, 4, 39. 4, 4, 9. मनो वै समुद्रः 5, 2, 52.
9, 1, 2, 3. TS. 2, 4, 8, 2. 7, 5, 4, 2. धाता समुद्रो ऽवकृत्तु पापम् ĀCV. GRH. 2,
4, 14. 3, 4, 1. KAUÇ. 74. ०पेनि KĀTH. 29, 3. घवर, पूर्व CAT. BR. 1, 6, 3, 11.
पूर्व, घपर 10, 6, 4, 1. ÇIK. 99, 15. पूर्व, पश्चिम M. 2, 22. R. 4, 10, 6. drei
Meere VS. 13, 31. त्रीणामपि समुद्राणां युगात्तेषु समागमः vod. Citat in
KĀÇ. zu P. 7, 1, 53. sieben R. 3, 78, 4. PAÑKAT. 157, 25. सतैव समुद्रा अघि
कीर्तिताः । लवणेत्तुमरुत्तरिर्दधिदुग्धजलात्तकाः ॥ TRIK. 2, 1, 5. सरितां
यथा गङ्गा समुद्राणां जलार्णवः PAÑKAT. 1, 1, 67. in der Regel vier (nach
jeder Himmelsgegend eines); vgl. 2) und चतुः. — M. 8, 406. निर्वेग R.
1, 33, 9. SUÇR. 1, 193, 2. प्रजास्तमनुवर्तते समुद्रमिव सिन्धवः Spr. (II) 1643.
3146. 3453. 6670. RAGH. 3, 28. VARĀH. BRH. S. 12, 1. 16, 6. समुद्र इव म-
र्यादी VET. in LA. (III) 1, 15. ०मद्ये KATHAS. 18, 294. ०कुनि MBu. 1, 1282.
2, 1198. 3, 12063. ०नाभि 793. ०तीर Verz. d. Oxf. H. 344, b, 7. 8. ०पारं
गतः VET. in LA. (III) 48, 22. ०लहरी Spr. (II) 6860. ०वीची 6861. आ-
नमुद्रन्तितीज RAGH. 1, 5. am Ende eines adj. comp. (f. आ) MBu. 3, 15267.
5, 492. RAGH. 2, 3. MĀRK. P. 53, 11. das Meer als Bild der unüber-
sehbaren Ausdehnung, der Unergründlichkeit und Gefährlichkeit: ज्यो-
तिःशास्त्रसमुद्रं प्रमथ्य मतिमन्दराद्रिणा VARĀH. BRH. S. 106, 1. संसारसमु-
द्रात्तराण PAÑKAT. 33, 15. personificirt HARIV. 792. fg. 6329. R. 1, 1, 77.
सरितां पतिः 78. 3, 32. — 2) m. Bez. der Zahl vier (wegen der 4 Haupt-
meere) Ind. St. 8, 167. GANĪ. PRATJABDAÇ. 2. SPASHĀDH. 3. — 3) m. eine
grosse Soma-Kufe: समुद्रः स्यः कलशः सोमधानः RV. 6, 69, 6. 9, 29, 3.
61, 13. 64, 17. 73, 3. समुद्रासो न सर्वानि विच्युः die Kufen fassen nicht
den Saft 80, 1. 84, 4. पवंस्व सोम मृकान्समुद्रः 109, 4. रायः समुद्राश्चतुरः ।
आ पवंस्व मृकृन्निषाः ströme Reichthum in die vier Kufen (चैतुः als Boiw.
Indra's 10, 47, 2 dem die vier Kufen gehören und der die vier Meere
beherrscht) 33, 6. समुद्रो अमुं सोमं 2, 5. TS. 5, 5, 4, 3. उत्तरस्मादधरं
समुद्रमपो दिव्या घसृजत् RV. 10, 98, 5 kann hierher wie zu 1) gezogen
werden. — 4) m. Bez. der Zahl 100,000,000,000,000 (vgl. वार्धि) H.
874, Schol. TS. 7, 2, 20, 1. ÇĀKKH. ÇR. 15, 11, 7. MBu. 13, 5267. — 5) m.
n. ein best. Metrum TS. 5, 2, 4, 1. von 104 Silben Ind. St. 8, 107. fg. ein
Daṇḍaka-Metrum 408. fg. 412. fg. Vgl. समुद्रिय. — 6) m. angeblich
so v. a. रुक्म MAHIDH. zu VS. 13, 16. — 7) m. Bez. einer best. Constel-
lation, wenn nämlich alle 7 Planeten in den Häusern 2, 4, 6, 8, 10 und
12 stehen, VARĀH. BRH. 12, 9. auch तोयालय genannt 17. — 8) m. N.

pr. verschiedener Personen: a) ein Daitja HARIV. 12937. — b) ein Ge-
setzgeber Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. — c) angeblicher Verfasser einer Chi-
romantie UTPALA zu VARĀH. BRH. S. 68, 1. fg. — d) ein auf dem Meere
geborener Kaufmannssohn BURNOLF, Intr. 307. — 9) m. N. pr. einer
Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3. — 10) Titel einer Schrift Verz. d.
Oxf. H. 110, b, 19. ०कर 202, b, 30. — 11) समुद्रस्य त्रैयमेधस्य साम N. eines
SĀMAN Ind. St. 3, 242, b. समुद्रस्य संतर्पम् desgl. ebend. — 12) f. आ N.
zweier Pflanzen: = शटी und शमी RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. तार°,
तीर°, चतुः° (s. auch u. 3), पूर्व° (lies 27, 1), सामुद्र fg.

2. समुद्र (2. स + मुद्र) adj. (f. आ) versiegelt M. 8, 188. JĀGĀN. 2, 232.
Z. d. d. m. G. 14, 571, 14. MUDRĀN. 96, 2.

समुद्रकफ m. = समुद्रफेन TRIK. 1, 2, 14.

समुद्रकलोल m. N. pr. eines Elephanten KATHAS. 121, 277.

समुद्रकाञ्ची f. die Erde (meerumgürtet) H. 938, Schol.

समुद्रकात्ता f. Geliebte des Meeres: 1) Fluss HALAJ. 3, 43. — 2) Trigo-
nella corniculata Lin. RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. समुद्रदपिता, समुद्रपत्नी.

समुद्रग 1) adj. (f. आ) sich in's Meer begebend Ind. St. 8, 413. sich in's
Meer ergießend MĀRK. P. 57, 30. — 2) f. आ Fluss HĀR. 53. MBu. 1,
7794. 2, 2318. 10215. 7, 2256. 9030. KUMĀRAS. 7, 42. Spr. (II) 4229.

समुद्रगुप्त m. N. pr. eines Fürsten LIA. 2, 931. fg.

समुद्रगृह n. ein Badehaus mit Spritzen u. s. w. TRIK. 3, 2, 2. HĀR. 66.

समुद्रचुलुका m. ein N. Agastja's, der das Meer wie ein Mundvoll
Wasser verschluckte, TRIK. 1, 1, 90.

समुद्रज adj. im Meer erzeugt, — sich findend: रत्नानि Spr. (II) 3969.
im Meer lebend SUÇR. 1, 202, 21. 206, 21.

समुद्रज्येष्ठ adj. das Meer zum Obersten habend: घापः RV. 7, 49, 1.

समुद्रतता f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —, — — — — —,
— — — — — ÇOLLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XIV, 8).

समुद्रतीरीय (von समुद्र + तीर) adj. am Meeresufer wohnend VĀJTV. 166.

समुद्रदत्त m. N. pr. verschiedener das Meer befahrender Kaufleute
KATHAS. 13, 169. 23, 115. 26, 117. 77, 51. 84, 19. HIR. 110, 17. fg. VET.
in LA. (III) 18, 19.

समुद्रदपिता f. = समुद्रकात्ता Fluss H. 1080.

समुद्रनवनीत n. 1) der Unsterblichkeitstrank, Nektar H. 89, Schol.
MED. t. 236. — 2) der Mond H. 103, Schol. MED. HĀR. 13.

समुद्रनिष्कृत m. ein am Meere gelegener Lustwald (nach NILAK.), ehor
N. pr. eines best. Waldes MBu. 2, 1831. — Vgl. सामुद्रनिष्कृत.

समुद्रनेमि f. die Erde (meerumgeben) RAGH. 14, 39. ०नेमीपति so v. a.
Fürst, König MBu. 4, 324. ०नेमीश्वर dass. 286.

समुद्रपत्नी f. = समुद्रकात्ता Fluss RAGH. 13, 58.

समुद्रपर्यन्त adj. (f. आ) meerumgrenzt: die Erde AIT. BR. 8, 15. PAÑKAT.
223, 3. — Vgl. सागरपर्यन्त.

समुद्रपाल n. ein best. Arzneimittel RĀGĀN. im ÇKDr.

समुद्रफेन m. os Sepiae, die Knochen des Tintenfisches (die so leicht
sind, dass sie auf dem Wasser schwimmen) RATNAM. 276. BUĀVAPR. 5.
SUÇR. 1, 46, 16. 2, 56, 16. 331, 10. 336, 15. RAGH. 13, 11. Vgl. सामुद्रः फेनः
SUÇR. 2, 328, 14. फेनः सागरस्य 347, 8. Hier und da ०फेण geschrieben.

समुद्रमथन 1) m. N. pr. eines Daitja (das Meer quirlend) HARIV. 12941.

— 2) n. das Quirlen des Meeres Spr. (II) 6839. Titel eines Schauspiels Śān. D. 193, 12.

समुद्रमात्र P. 6, 2, 14, Schol.

समुद्रमालिन् adj. meerumkränzt: पृथिवी R. Gora. 1, 41, 15.

समुद्रमीक्ष्य adj. die Kufe in's Schwanken setzend: Soma RV. 9, 35, 2.

समुद्रमेखला f. die Erde (meerumgürtet) Trik. 2, 1, 1.

समुद्रयात्रा f. Seereise, Seefahrt Hariv. 8304. Udyānat. im ÇKDa.

समुद्रयान n. dass. M. 8, 157. Verz. d. Oxf. H. 109, a, 30.

समुद्रयापिन् adj. die See befahrend, m. Seefahrer M. 3, 158. Varāha-P. im ÇKDa.

समुद्रसन adj. (f. छा) meerumgürtet: die Erde Ragh. 15, 83. Varāha. Bṛh. S. 43, 32. f. छा die Erde H. 938, Schol.

समुद्रलवण n. Seesalz Rāśan. im ÇKDa.

समुद्रवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten Kathās. 52, 365. fgg.

समुद्रवसना f. die Erde (meerumkleidet) H. 938, Schol. Halās. 2, 1.

समुद्रवह्नि m. das höllische Feuer im Meer Halās. 1, 70.

समुद्रवासस् adj. in die Fluth sich hullend: Agni RV. 8, 91, 4.

समुद्रवासिन् adj. am Meere wohnend MBh. 1, 7659.

समुद्रविजय m. N. pr. des Vaters des 22ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 38.

समुद्रव्यचस् adj. einen See oder eine Kufe in sich fassend: Indra VS. 42, 56.

समुद्रधूर m. N. pr. eines Kaufmanns Kathās. 54, 97. fgg.

समुद्रसार n. eine im Meere gewonnene Kostbarkeit, eine Perle u. s. w. MBh. 2, 1893.

समुद्रसेन m. N. pr. eines Fürsten, Vaters des Kāndrasena, MBh. 1, 2690. 6991. 2, 1098. 5, 85. 8, 166. eines Kaufmanns Kathās. 29, 119.

समुद्रस्थली f. gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. समुद्रस्थलक.

समुद्रादि (समुद्र + आदि) die 4te u. s. w. Silbe in einem Pāda, wenn darnach eine Cāsur eintritt, Ind. St. 8, 364. 462. fgg.

1. समुद्रात् m. Meeresufer Spr. (II) 514.

2. समुद्रात् 1) adj. (f. छा) bis an's Meer reichend: die Erde R. 5, 18, 35. सत् 4, 15, 8. in's Meer sich ergießend: Flüsse Buha. P. 10, 47, 34.

— 2) f. छा Bez. verschiedener Pflanzen: Alhagi Maurorum Tournef. AK. 2, 4, 3, 10. H. an. 4, 128. fg. MED. I. 225. Bhāṣya. 5. die Baumwollenstaude AK. 2, 4, 4, 4. H. an. MED. Bhāṣya. Trigonella corniculata Lin. AK. 2, 4, 4, 21. H. an. MED. Bhāṣya. = पवास (das auch Alhagi Maurorum ist) Rāśan. im ÇKDa. — 3) n. Muskatnuss Çabda. im ÇKDa.

समुद्राभिसारिणी f. ein dem Meergott nachlaufendes Mädchen Vikr. 68, 6.

समुद्राम्बरा f. die Erde (meerumkleidet) Trik. 2, 1, 1.

समुद्राय् (von 1. समुद्र), ऽयते dem Meere gleichen Spr. (II) 2293.

समुद्रायणा (1. समुद्र + ञयन) adj. (f. छा) zum Meere hingehend, in's Meer sich ergießend: नद्यः प्राचोप. 6, 5.

समुद्रारु m. = धारुभेद (धारु MED.), तिमिङ्गिल und सेतुबन्ध (०बद्ध falschlich MED.) H. an. 4, 288. MED. r. 301.

समुद्रार्थ adj. (f. छा) dem Meere zustrebend: Gewasser RV. 7, 49, 3.

समुद्रावरण (समुद्र + आ) adj. (f. छा) durch's Meer geschützt: die Erde Spr. (II) 682. Buha. P. 12, 3, 5.

समुद्रिण्य (von 1. समुद्र) P. 4, 4, 118. 1) adj. a) marinus: घर्षासि RV. 4, 16, 7. 7, 87, 1. ञयः 9, 62, 26. 8, 63, 3. AV. 7, 107, 1. TS. 7, 4, 12, 1. ञयस्सः ०याः 9, 78, 3. VS. 11, 46. 17, 87. AV. 7, 7, 1. f. pl. auch ०द्रियः RV. 10, 68, 3. नावः 1, 25, 7. — b) in der Kufe befindlich: देव RV. 9, 107, 16. —

2) n. (oder adj. zu हृन्द्स्) angeblich ein best. Metrum Çat. Ba. 7, 3, 2, 39.

समुद्रेक (von रिच् mit समुद्र) m. das Ueberwiegen: सन्न ० Nilan. 47. सुतिः निद्रा ० Pratiṣar. 53, b, 6.

समुद्रेष्ठ (स ० loc. von समुद्र + स्थ) adj. in der Fluth befindlich TS. 3, 5, 6, 3.

समुद्रान्मादन m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2570. es könnten auch zwei Wesen gemeint sein, wenn man समुद्रान्मादन: für eine unregelmässige Contraction von समुद्र उन्मादन: zu halten geneigt wäre.

समुद्धारु (von 1. वृत् mit समुद्र) m. Heirath, Hochzeit MBh. 3, 16705. Prajogar. 2, a, 8.

समुद्देग (von 1. विच् mit समुद्र) m. das Erschrecken (intrans.): समुद्देग मागतुम् R. 3, 55, 18. समुद्देगं जनस्यास्य करिष्यामः MBh. 4, 151.

समुन्दन (von उद्, उन्द् mit सम्) n. das Nasswerden AK. 3, 3, 29.

समुन्नति (von नम् mit समुद्र) f. Höhe: द्विगुणा तत्समुन्नतिः Varāha. Bṛh. S. 56, 11. शिखराणाम् Kumāras. 6, 66. das Aufsteigen, sich-Erheben: कुचयोः Spr. (II) 5133. hohe Stellung, hohes Ansehen: स्वपूयेषु MBh. 5, 1068. उत्तमैः सक्त सङ्गेन को न याति समुन्नतिम् Spr. (II) 7479. 6681. प्रकृतिः खलु सा मकीयसः सक्ते नान्यसमुन्नतिं यया Kin. 2, 21. मया प्राप्ता समुन्नतिः Mārk. P. 44, 19. गुणा याति समुन्नतिम् erfahren eine Steigerung Spr. (II) 6191. चित्तं समुन्नतिमभ्युते der Geist fühlt sich gehoben 4282. मनसः 80 v. a. eine hohe Denkweise Kumāras. 6, 66. मनः ० Ragh. 3, 10. — Vgl. चित्त ०.

समुन्नद (von नद् mit समुद्र) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 32, 15. 18.

समुन्नद्ध s. u. नक् mit समुद्र.

समुन्नमन (von नम् mit समुद्र) n. Erhebung, das Aufsteigen: भू ० Śān. D. 190. — Vgl. समुन्नयन.

समुन्नय (von 1. नी mit समुद्र) m. Aufschliessung, Erschliessung: मञ्जूषाकुञ्चिकाशिल्पशाब्दब्रह्म ० Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404.

समुन्नयन (wie oben) n. das Emporstehen: भू ० Daṣar. 4, 19. — Vgl. समुन्नमन.

समुन्नस adj. = उन्नस eine hervorspringende —, hohe Nase habend Hariv. 14779.

समुन्नाद (von नद् mit समुद्र) m. gleichzeitiges Geschrei u. s. w.: जन ० MBh. 7, 3830.

समुन्नाक् (von 1. नक् mit समुद्र) m. 1) das in-die-Höhe-Drängen Suha. 2, 202, 19. — 2) Höhe Buha. P. 5, 16, 7.

समुन्नेय (von 1. नी mit समुद्र) adj. herauszubringen, zu erschliessen Śān. D. 204.

समुन्मिश्र adj. = उन्मिश्र, मिश्र vermisch —, vermengt mit, begleitet von (instr.) MBh. 6, 4528. Hariv. 7808.

समुन्मुख adj. = उन्मुख in die Höhe gerichtet: ०मुखीकरु aufrichten, aufheben: ०कृत्य निजं भुजम् Naish. 12, 77.

समुन्मूलन (von उन्मूलय् mit सम्) n. das Entwurzeln, vollständiges zu-Nichte-Machen Uttarak. 23, 10 (31, 9). am Ende eines adj. comp. Prad. 8, 15.

समुपक्रम (von क्रम् mit समुप) m. *Beginn* H. an. 3, 255. MED. I. 99.
समुपगतव्य (von 1. गम् mit समुप) n. impers. *sich zu begeben: n. चास्य विशासि ० गतव्यम्* so v. a. *man darf ihm kein Vertrauen schenken* PAÑ-
KAT. ed. ORU. 64, 19.

समुपचार (von चर् mit समुप) m. *Huldigung*, pl. PAÑKAR. 2, 4, 14. 3, 13, 3.
समुपच्छाद m. nom. act. von 1. कृद् mit समुप P. 6, 4, 96, Schol.
समुपज्ञोषम् adv. = उपज्ञोषम् RĀMĀGHANA zu AK. 3, 8, 10 (समुपज्ञोषम्
zwei Worte im Text) nach ÇKDn.

समुपभोग (von 3. भुज् mit समुप, m. *das Geniessen, Essen* MBh. 13, 4711.
समुपवेशन (von 1. विश् mit समुप) n. *Lagerstätte* UTTAR. ed. Cow.
161, 10 (समुपवेशसङ्ग die ältere Ausg. 119, 10).

समुपस्तम्भ (von स्तम्भ् mit समुप) m. *das Stützen: स्रयोऽन्य ० Spr. (II)*
386 (beide Ausg. des MBh. ० छम्भ).

समुपकुर्व (von क्त्वा mit समुप) m. *eine Einladung mit Andern* ÇAT. Br.
4, 6, 25. देवैः ÇĀṆKH. Br. 12, 5. LĀTJ. 2, 4, 11.

समुपकावम् s. u. क्त्वा mit समुप.
समुपकुर (von कृर् mit समुप) m. *ein verborgener Ort, Versteck* MBh.
14, 784. — Vgl. उपकुर.

समुपानयन (von 1. नी mit समुपा) n. *das Herbeibringen, Herbeischaffen:*
व्यासाख्यातस्य वित्तस्य MBh. 14, 1882.

समुपाभिच्छाद (so ist mit der lith. Ausg. des MAÑBH. zu lesen) m.
nom. act. von 1. कृद् mit समुपाभि P. 6, 4, 96, VArtt.

समुपार्जन (vom caus. von 1. घर्न् mit समुप) n. *das Erwerben, Erlangen*
M. 7, 132.

समुपालम्भ (von लभ् mit समुपा) m. *Vorturf* MBh. 4, 648. इमं तु st. इदं
तु mit der ed. Bomb. zu lesen).

समुपेतक (von ईत् mit समुप) adj. *ubersiehend, nicht beachtend, ver-*
nachlassigend: दीनानाम् Buġ. P. 4, 14, 41.

समुपेप्सु (vom desid. von आप् mit समुप) adj. *zu erreichen trachtend,*
strebend nach: स्रमन्दम् Spr. (II) 2294.

समुपोषक (von 3. वस् mit समुप) adj. *fastend: त्रयत्तो ०* WEBER,
KRSNA. 308.

समुत्त्वणा adj. = उत्त्वणा *klumpig, dick, wulstig: समुत्त्वणाङ्ग* adj. VA-
KA. Br. S. 68, 113.

समुह्याम (von 1. लम् mit समुद्) m. *das sich-hinundher-Bewegen, Hü-*
pfen, Tanzen: स्रयकाय ० (heim galoppirenden Pferde) H. 1247.

समुह्यामिन् (wie eben) adj. *strahlend* Spr. (II) 6417.

समुह्येव (von लिष् mit समुद्) m. als Bed. von उत्सादन H. an. 4, 164.
MED. n. 170.

समुह्य Scheinbar HARIV. 2731. zu lesen ist mit der neueren Ausg.
संनुह्यन्.

समुह्यर्त्त (von 3. उप् = वश् mit सम्) adj. *verlangend, liebend oder*
Liebe erweckend AV. 6, 139, 3.

समुह्यित् v. l. für समुदित् Nir. 10, 32.

समुह्य v. l. für समूह der VS. in ÇĀṆKH. ÇR. 6, 12, 10.

समुह्यपुरीष adj. *aus zusammengefügtem Schutt (geschichtet): Agni*
ÇAT. Br. 6, 7, 8. KĪTJ. ÇR. 16, 8, 9, 10.

समूह, समूहक (von 1. ऊह् mit सम्) adj. 1) *zusammengefüg*, — ge-

streift: रत्नम् TS. 1, 8, 3, 2. — 2) *angereicht: समूहकमस्य (पदं) पोसुरे eine*
Fussstapfe reht sich an die andere im Staube RV. 1, 22, 17. — 3) *re-*
gelmässig geordnet (Gegens. व्यूह verschoben) heissen gewisse Formen,
z. B. des Daçarātra, Dvādaçāha, in welchen die Metra der einzel-
nen Abtheilungen *in normaler Folge auftreten*, ĀCV. ÇR. 8, 7, 25. 10, 3,
2. ÇĀṆKH. Br. 27, 7. Schol. zu 22, 1. ० कन्दम् ÇAT. Br. 4, 8, 9, 1. Schol. zu
PAÑKAR. Br. 14, 1, 5. — ÇĀṆKH. ÇR. 10, 2, 2. 3, 3. 4, 3. 11, 12, 12. LĀTJ. 4,
5, 22. 6, 4. — Nach den Lexicographen = शोधित TRK. 3, 1, 20. = पु-
ञ्जित, नव (सद्योजात), भुग, स्रुपस्रुत (स्रुपस्रुत) 3, 3, 118. H. an. 3, 191.
MED. dh. 10. = दमित und विवर्कित (von वृह्) DHARANI im ÇKDn.

समूर m. *eine Antilopenart* H. 1294.

समूरु m. desgl. AK. 2, 3, 9. — Vgl. चमूर.

समूर्तक adj. MĀRK. P. 96, 62 wohl fehlerhaft für संवर्तक.

समूल (2. स + मूल) 1) adj. a) *mit Wurzeln versehen* so v. a. *berast,*
bewachsen ÇAT. Br. 13, 8, 4, 15. देवयज्ञन KALC. 60, 83. चैत्य *wurzelnd*
so v. a. *lebend, grünend* R. GORR. 2, 70, 11. — b) *samt der Wurzel:*
वर्हिम् TBh. 1, 6, 9, 7. ĀCV. GHU. 2, 5, 2. 7, 5. ÇAT. Br. 7, 4, 2, 13. 14, 6,
9, 34. (वनम्) समूलमुन्मूलयति Spr. (II) 5392. so v. a. *mit Allem was*
dazu gehört, vollständig: ततः समाप्ते सकले जगत्पतेर्ब्रते समूले HARIV.
14834. (शत्रून्) समूलान्कुन्मि so v. a. *mit Stumpf und Stiel* MBh. 2, 2425.
HARIV. 1171. R. 5, 31, 3. KĀM. NĪTIS. 17, 21. समूलस्तु विनश्यति Spr. (II)
220. 713. 4041. RĀGA-TAR. 4, 140. (द्रव्यम्) समूलं विनश्यति so v. a. *bis*
auf den letzten Heller Spr. (II) 377. समूलम् adv.: उन्मूलनम् PRAB. 67,
15. समूलोन्मूलन KATHIS. 67, 14. — 2) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 35, 7.
— Vgl. सकमूर, सकमूल.

समूलक adj. 1) = समूल 1) b): वृत्तानङ्गारकारीव मैनान्धाक्षीः समूल-
कान् MBh. 2, 2109. — 2) *nebst Rettig (Mूलक): कालशाक* MBh. 13, 3274.
HARIV. 8443.

समूलकापम् adv. in Verbindung mit कप् so v. a. *mit Stumpf und*
Stiel ausreissen, — zu Nichte machen P. 3, 4, 34. स्रविद्यादयः पञ्च क्ले-
शाः समूलकापं कापिता भवन्ति SARVADARÇANAS. 133, 12. fg. — Vgl. निमू-
लकापम् unter निमूलम्.

समूलघातम् adv. in Verbindung mit कृन् so v. a. *mit Stumpf und Stiel*
ausrotten P. 3, 4, 36. Spr. (II) 6863. SARVADARÇANAS. 133, 13.

समूर्क (von 1. ऊह् mit सम्) m. 1) *Anhäufung* AV. 3, 24, 7. *Haufe,*
Schaar, Menge, Aggregat AK. 2, 3, 39. H. 1411. HALĀJ. 4, 1. यत्तरत्तसाम्
MBh. 3, 15640. आहूतेषु (so ed. Bomb.) समूर्केषु तव सैन्यस्य मानद ।
नाभूलोके समः कश्चित्समूर्क इति मे मतिः ॥ 7, 4977. fg. देव ० HARIV. 4330.
ज्ञानानाम् AK. 2, 6, 4, 35. HALĀJ. 2, 336. VARĀH. BRH. S. 53, 31. RĀGA-TAR.
1, 112. PAÑKAT. 222, 7. गो ० MĀRK. P. 49, 50. RĀGA-TAR. 4, 172. शलभ ०
ÇĀK. 31. पादयानाम् R. 3, 17, 6. 12. PAÑKAR. 4, 7, 20. सुशिखा ० (schönes
Haar) BUĠG. P. 3, 20, 36. रत्न ० VET. in LA. (III) 2, 19. तुष ० VARĀH. BRH.
S. 53, 62. शास्त्र ० PAÑKAR. 4, 2, 4. Verz. d. Oxf. H. 53, 6, 37. fg. द्रव्य ०
SUGR. 1, 3, 14. 14, 1. रोग ० 249, 15. वाक्समूर्क 2, 266, 14. वाक्यं पदसमूर्कः
TARKAS. 49. पद ० so v. a. पदपाठ VS. PRĀT. 4, 174. परमाणूनाम् BUĠG. P.
5, 12, 9. SĀH. D. 52. SARVADARÇANAS. 142, 12. 15. fgg. VEDĀNTAS. (Allah.)
No. 20. VS. PRĀT. 1, 15. मदावात ० so v. a. *Sturmwind* MBh. 7, 89. —
2) = गण *eine zur Verfolgung bestimmter Zwecke zusammengetretene*

Anzahl von Menschen, Verein, Körperschaft M. 8, 221. JĀṢ. 2, 188. fg. — 3) Summe, Inbegriff: सर्वश्रुतिसमूहो ऽयं श्रोतव्यो धर्मवृद्धिभिः MBu. 1, 2816. — 4) N. pr. eines göttlichen Wesens (wenn पञ्जितमः स० gelesen wird) MBu. 13, 4855. — Vgl. काम०, भ०, वन०, सामूहिक.

समूहक m. = समूह 1): शात्मलीनाम् PĀṆĀR. 1, 7, 28.

समूहन (von 1. ऊह् mit सम्) 1) adj. zusammenkehrend, zu einem Haufen vereinigend: पोसु० (अनिलः) M. 4, 102. — 2) f. ई Besen H. 1016. — 3) n. das Zusammenstreifen ÇĀṆKH. GṚH. 1, 7. Vgl. परि०.

समूह्य (wie oben) adj. zusammenzustreifen, — fegen (so v. a. समुत्थापरीषः) अग्नि P. 3, 1, 184. Vop. 26, 11. AK. 2, 7, 20. TS. 5, 4, 44, 2. KĀṬH. 21, 4. VS. S. १६०.

समूजीक adj. HARIV. 7426. मूजीका सख्यशुद्धिस्तदुद्देशेन तया सह क्रियमाणा समूजीकम् NĪLAK. Könnte auch in 2. सम् + ऋ० zerlegt werden; vgl. श्राविकृतीक.

समूत (von अर्ध् mit सम्) partic. zusammentreffend (in Zeit und Ort), vereinigt RV. 3, 38, 3. 10, 103, 11. ०समै, ०यज्ञै TS. 4, 6, 3, 1. KĀṬH. 34, 18.

समूति (wie oben) f. Begabung RV. 5, 7, 2. तस्मात्त्रो अयं समूतिरुपपत्तम् (Attraction) 8, 90, 4. Zusammenstoß, Treffen: घोरा 4, 16, 17. समूता रुसि भूयसः 1, 31, 6. वधानाम् 32, 6. 127, 3. 5, 34, 6. 7, 60, 10. 9, 71, 8. Nach TS. PRĀT. 5, 9 und Padap. zu TS. 3, 3, 2 hieraus angeblich असमर्ति.

समूह 1) adj. s. u. अर्ध् mit सम्. Davon ०त्व n. Trefflichkeit, guter Zustand: त्रिषमूहत्वाय (und ०समू०) aus dem Veda KĪC. zu P. 8, 3, 106; vgl. TS. 2, 4, 44, 5. — 2) m. N. pr. eines Schlangendemons MBu. 1, 2159 nach der Lesart der ed. Bomb.; es könnte übrigens auch समूहपट verbunden worden.

समूहि (von अर्ध् mit सम्) f. 1) das Gelingen, Gerathen, Wohlgedeihen; Trefflichkeit, guter Zustand, Wohlfahrt AK. 3, 3, 10. 3, 4, 9, 41. AV. 6, 124, 3. 10, 2, 10. 11, 1, 10. KHĀND. UP. 1, 1, 8. Spr. (II) 5362 (auch अ०). 3362 (अ० pl.). VARĀH. BRH. S. 13, 32. ०काम ÇAT. Br. 12, 7, 2, 11. ०करणा PĀR. GRH. 1, 6. ०होम KAUC. 5. यज्ञस्य TS. 1, 5, 3, 4. 7, 1, 6. 6. व्यूहस्य ÇAT. Br. 9, 5, 2, 1. 14, 3, 2, 1. रुचिषः 11, 4, 2, 1. TBR. 1, 4, 2, 10. 3, 7, 44, 4. KAUC. 3. 5. AIT. Br. 2, 10. रेतः० 6, 27. तेजसः MAITREJ. 6, 36. काम० R. 1, 14, 3 (2 GORR.). सर्वकाम० R. GORR. 2, 32, 19. यज्ञस्य 1, 51, 2 (30, 2 SCHL.). यज्ञ० 13. MBu. 13, 1625. सर्वार्थ० KATHĀS. 101, 42. कर्म ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 7. सर्वसंपदाम् BHĀG. P. 10, 81, 32 (pl.). भाग्य० Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Çl. 18. धनधान्य० Ueberfluss an Spr. (II) 7539. Wohlfahrt, Wohlstand einer Person JĀṢ. 1, 264. MBu. 3, 16882. समूहिवृद्धिभाष्य 4, 137. Spr. (II) 1016. 2747. 2991. 4336 (pl.). 4860. KATHĀS. 22, 30 (pl.). परमा 43, 385. MĀRK. P. 51, 32. 118, 15. BHĀG. P. 3, 14, 10 (pl.). 4, 3, 21, 10, 81, 32. Vop. 6, 61. तस्य भोजनाच्छादाभ्यधिका समूहिर्नास्ति PĀṆĀT. 134, 8. Schol. zu NĀISH. 22, 53. वहुतरमु० Spr. (II) 6305. परा समूहि लङ्कायाः R. 5, 73, 3. मनः० so v. a. innere Zufriedenheit BHĀG. P. 4, 9, 36. am Ende eines adj. comp.: वृत्तेः फलपुष्पसमूहिभिः mit Früchten und Blumen reichlich versehen MBu. 1, 4868. रात्रिभिः — अतीव श्रोतसमूहिभिः 2, 1301. नखरागसमूहिभिर्मुकुटरत्नमरीचिभिः gesteigert durch RAGH. 9, 13. — 2) Bez. eines best. Gedeihen bringenden vedischen Liedes VARĀH. BRH. S. 48, 71. — Vgl. रूप०.

समूहिन् (von समूहि) adj. reich gesegnet, mit Allem vollauf versehen: गङ्गा MBu. 13, 1840. gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: सर्वकाम० 2, 822. R. 3, 53, 3. 5, 9, 51. सर्वभोग० 31, 11. धनधान्य० 6, 113, 2.

समूहिमत् (wie oben) adj. dass.: Garuḍa MBh. 1, 1252. रथ 7, 85. वक्त्रि MĀRK. P. 90, 62. in comp. mit der Ergänzung: फलपुष्प० KĪVJĀD. 2, 210. सर्वसिद्धि० PĀṆĀR. 4, 1, 45. समूहिवत् (ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 19.

समूहीकर (समूह + 1. कर्) in Wohlstand versetzen, reich machen: ०कृत DAÇAK. 83, 6.

समूध् (von अर्ध् mit सम्) 1) adj. Gelingen habend: समूधौ विष्पते कणु RV. 6, 2, 10. — 2) f. das Gelingen: समूधे त्वा KAUC. 5.

समूध् (wie oben) adj. vollständig, vollkommen: सर्वं तदेवा समूधेव (d. i. समूधमिव) पर्य RV. 7, 103, 5.

समेडो f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2631. daneben एडो und भेडो.

समेत 1) adj. s. u. 3. इ mit ममा. Rr. 1, 28 hat GILDEMEISTER die v. l. समेतम् adv. una cum (instr.) in den Text aufgenommen, wir vermuthen समेत्य. — 2) m. N. pr. eines Berges: समेताद्रि ÇATR. 1, 345. dagegen सम्मेत 358. सम्मेतशैल (समेत० ware gegen das Metrum) 14, 96. Vgl. COLEBR. Misc. Ess. 2, 212. WILSON, Sel. Works 1, 322.

समेहर् (von 1. इध् mit सम्) nom. ag. Anzünder RV. 6, 48, 8. 7, 1, 15.

समेध (3. स + मेध) adj. vollkräftig, lebensfrisch: पशुमालभ्यं पुरोडाशं निर्वपति समेधमेवैनमालभते (= पशुयोग्यकृत्विर्भाग्युक्त Comm.) AIT. Br. 2, 8. 11.

समेधन (von एध् mit सम्) n. das Gedeihen, Zunehmen, Größerwerden: अग्नेः समेधनार्थाय गन्धमात्यं च पुष्कलम् R. GORR. 2, 83, 6.

समोक्तस् (2. सम् + ओ०) adj. 1) zusammen wohnend, eng verbunden: वायुना RV. 8, 9, 12. समाने योना 1, 144, 4. 159, 4. 10, 65, 2. 8. TBR. 2, 4. 3, 5. KAUC. 108. — 2) ausgestattet mit, im Besitz von: वीर्येण RV. 6, 18, 7. रयिभिः 1, 64, 10. 100, 1.

समोदक (2. सम् + उ०) adj. gleich viel Wasser enthaltend H. 409. WILSON und ÇKDr. fassen das Wort falschlich als n. und als Synonym von श्रेत 4) d).

समोर्ह (von 1. ऊह् mit सम्) m. feindliches Anrücken, Zusammentreffen NĀIGH. 2, 17. RV. 1, 8, 6.

समोरुम् (wie oben) absol. zusammenlegend: उपर्ति रेणुं मध्वा समोरुम् RV. 4, 17, 13.

सम्प 1) m. = पतन BHĀRIPRAJOGA im ÇKDr. — 2) f. घा = शम्पा Blitz H. 1104. Schol. (Schreibart der Prākja. UDBHĀTA im ÇKDr. — संपा s. bes.

संपक्व adj. = पक्व. 1) reich gekocht: तिलतण्डुलसंपक्वः कृसरः सो ऽभिधीयते KHANDOGAPAR. bei KULL. zu M. 3, 7. — 2) reif von Früchten SUGR. 1, 210, 11. 211, 1. 212, 15. — 3) reif von Geschwüren SUGR. 2, 334, 8. — 4) reif so v. a. vollkommen ausgebildet: कालसंपक्वविज्ञान HARIV. 4271. — 5) reif so v. a. dem Tode verfallen MBu. 3, 11494.

संपत्ति (von 1. पद् mit सम्) f. 1) Uebereinkommen, Eintracht: ०काम ÅCV. ÇR. 2, 11, 17. — 2) das Zutreffen: काल० KĀTJ. ÇR. 26, 2, 18. — 3) das Gerathen, Glück, Gedeihen, Gelingen, zu-Stande-Kommen: कर्मसंपत्तिर्लो वेदे NĪR. 1, 2. सर्वसंपत्तये R. 2, 25, 19. सस्य० VARĀH. BRH. S.

9, 12. 26, 15. संकल्प° KATHA. 11, 41. इप्सित° 22, 178. कार्य° 28, 71. विवाह° 119, 62. धर्म° ŚIN. D. 300. कथं तस्यां तादृशत्रयसंपत्तिः Schol. zu ÇIK. 42. — 4) das Zuthellwerden, Zufallen: स्वर्गस्य लोकस्य AIR. Ba. 2, 17. 4, 20. PĀN. GṀM. 2, 17. न लोभादर्थसंपत्तिर्नराणामिह दृश्यते MBH. 5, 4363. दुग्धोपलम्भे मुलभा संपत्तिर्दधिसर्पिषोः Spr. (II) 3106. फल° KATHA. 27, 9. ÇĀṆK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 221. zu KĀND. Up. S. 58. KULL. zu M. 7, 1. सद्पत्य° zu 9, 30. Bṛh. P. 1, 15, 31. विषय° GAUDAP. zu SĪMĀHJAK. 48. — 5) das Werden zu —, das Uebergehen in Etwas ÇĀṆK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 207. — 6) das Vorhandensein, Dasein: भिषगादीनां सप्तबलापुषो तथा Suçr. 1, 131, 2. 136, 2. — 7) das in-guttem-Zustande-Sein, Vorzüglichkeit: रसव्यापत्संपत्तिः Suçr. 1, 18, 19. शील° MBH. 2, 2175 (°संपत्त्या zu lesen). वृत्ताध्ययन° = ब्रह्मवर्चसः HALĀ. 2, 242. — 8) das Vorhandensein in reichlichem Maasse, Ueberfluss: अम्बु° Spr. (II) 3408. सुख° 6840. सर्वसंपत्तिरस्ति मे ich habe Alles vollauf KATHA. 35, 29. व-ष° ÇĀṆK. 14, 274. सर्वकल्पाः [सर्वकल्पाः] मवेत (so lesen wir) MĀRK. P. 123, 9. — 9) sg. und pl. ein glückliches Ereigniss, Glücksfall; Glück, Wohlfahrt, Wohlstand AK. 2, 8, 50. H. 357. JĀṆ. 1, 217. P. 2, 1, 6. Spr. (II) 2327. 2586. 5483. 6860. fgg. 6918, v. 1. KATHA. 24, 160. 49, 226. ŚIN. D. 752. ÇĀṆK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 263. संपत्त्या so v. a. auf's Gerathe wohl KĀM. NĪTIS. 14, 20. VARĀH. BṚH. S. 2, 20. — 10) eine best. als Heilmittel gebrauchte Wurzel ÇĀṆDĀ. bei WILSON. — 11) eine Kalā der Prakṛti und Gattin ĪçĀna's Verz. d. Oxf. H. 23, b, 5. — Vgl. धन° (auch KULL. zu M. 11, 38), संपद und विपत्ति.

संपत्तिक am Ende eines adj. comp. von संपत्ति. In der Bed. 7) KULL. zu M. 3, 39.

संपत्नी (von 2. सम् + पत्ति) adj. f. sammt dem Gatten AV. 14, 2, 25. 73.

संपत्प्रद (संपद + प्र°) 1) adj. Glück verleihend. — 2) f. सा N. pr. einer buddhistischen Göttin WILSON, Sel. Works 2, 12. fg. 27. eine Form der Bhairavi Verz. d. Oxf. H. 93, b, 13.

संपद (1. पद mit सम्) f. P. 3, 3, 108. VĀRTT. 9. 1) das Uebereinkommen, Einswerden im Handel: संपत्ते गोः TS. 1, 2, 3, 1. womit zu vgl. ist संपदो गवा ते क्रीणानीत्यस्ततः am Schluss des Handels sagt er u. s. w. TS. Comm. 1, 354. — VS. 15, 8 (neben प्रतिपद und अनुपद) nicht zu bestimmen. — 2) das Gerathen, Glücken, Gedeihen, Gelingen, zu-Stande-Kommen: आह° JĀṆ. 1, 221. कार्यसंपत्कर MBH. 1, 2017. सर्वकृत्यानाम् HARIV. 7180. इच्छा° Spr. (II) 2332. सर्वार्थसंपत्करी 7610: Bedingung —, Erforderniss zum Gelingen u. s. w.: पर्यात्मनो ऽधिकाराद्याः सर्वाः स्यु-र्यस्यसंपदः Bṛh. P. 7, 4, 16. — 3) das Zuthellwerden, Zufallen: नित्यसु-खादेः SARVADĀRÇANAS. 92, 11. GAUDAP. zu SĪMĀHJAK. 48. समस्तगुण° so v. a. Besitz VARĀH. BṚH. S. 53, 75. शमदमादि° VEDĀNTAS. (Allah.) No. 9. पुत्र° Bṛh. P. 6, 14, 42. आहसंपत्समन्वित so v. a. dem ein Çṛaddha zu Theil wird MĀRK. P. 33, 6. — 4) das Werden zu —, Uebergehen in Etwas ÇĀṆK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 206. — 5) das Vorhandensein, Dasein Suçr. 2, 507, 16. am Ende eines comp. so v. a. संपन्न versehen mit R. 4, 44, 11. KATHA. 20, 24. Bṛh. P. 9, 4, 31. 33. — 6) richtiges Verhältniss, richtige Beschaffenheit RV. PĀT. 14, 29. चकारान्यं च लोकं वै कुक्षो न-क्षत्रसंपदा so v. a. mit der vollen Zahl von Nakshatra MBH. 1, 2928. gute Beschaffenheit, Vorzüglichkeit, Vorzug: Vollauf: भूयश्च शृणु मे ब्रह्म-

संपद धर्मसंपदे MBH. 5, 7146. घपराहस्तथा दर्भाः u. s. w. आहकर्मसु संपदः sind die Vorsüge bei M. 3, 355. कृष्यसंपदः 256. सतिता दुर्गसंपदः Spr. (II) 6239. स्मृतिः u. s. w. मन्त्रिसंपत्प्रकीर्तिता 7262. शस्त्र° Suçr. 1, 27, 14. KĀM. NĪTIS. 4, 19. 21. 15, 36. समग्र° adj. mit allen Vorsügen ausgestattet RAGH. 3, 22. त्रयस्य so v. a. eine schöne Gestalt, Schönheit MBH. 16, 3853. fg. त्रय° dass. 1, 5912. 6008. 7694. 2, 2175. 3, 2181. fg. 4, 296. HARIV. 2080. R. 1, 72, 3. R. GONN. 1, 66, 1. 3, 23, 22. KATHA. 17, 94. 30, 13. 68. 34, 94. त्रयपौवन° R. 5, 14, 38. स्वर° so v. a. eine schöne Stimme HARIV. 8690. R. GONN. 1, 3, 61. 15, 11. 2, 88, 28. 3, 16, 16. 4, 63, 7. वाक्य° 54, 6. पञ्च° MBH. 7, 2348. भाग्य° RAGH. 3, 13. गुण° so v. a. Vorsüge R. GONN. 1, 1, 5. 66, 15. KĀ. 5, 24. VARĀH. BṚH. S. 72, 2. धर्म° ein guter Preis 8, 6. ब्राह्मण° (pl.) vorzügliche Brahmanen M. 3, 126. पुष्प° Schön-heit, Pracht R. 3, 79, 39. KUMĀRAS. 5, 27. RĪGĀ-TAN. 5, 112. Bṛh. P. 3, 22, 27. 4, 25, 18. 26, 11. सस्यानां संपदः so v. a. ein schönes Getreidefeld RAGH. 10, 60. सस्य° eine reichliche Getreideernte VARĀH. BṚH. S. 5, 20. 8, 44. 18, 5. विदुम° 29, 8. सस्यस्य परा संपत् — गवां चाय्या 40, 6. गोर-स° 45, 7. मूषक° Mäuse in Menge 93, 4. धन° 53, 74. Spr. (II) 754. व-सु° KUMĀRAS. 6, 37. RĪGĀ-TAN. 6, 367. पुरुषद्वय° PĀNĒAT. 92, 3. 4 = HIT. 119, 18. सत्त्व° AK. 3, 1, 13. सुख° VARĀH. BṚH. S. 49, 6. KATHA. 17, 43. सकलसौख्य° (pl.) Spr. (II) 3095. कल्याण° MĀLATIM. 104, 17. भोग° KATHA. 17, 92. MĀRK. P. 128, 17. अधिकलावण्य° ŚIN. D. 82, 12. सौभाग्य° ein hoher Grad von KATHA. 12, 89. अभिताप° ÇIK. 9, 1. प्रभुश-क्ति° RAGH. 8, 19. VP. 4, 7, 15. ऋद्धि° R. 4, 26, 24 (27, 28 GONN.). संपद = गुणोत्कर्ष H. an. 2, 237. MED. d. 41. = समुच्चय TRIK. 3, 3, 213. — 7) richtiger Stand, Vollzahl; Herstellung der Vollzähligkeit oder des Parallelismus durch Rechnung, in der Vorstellung u. s. w.: व्यूहैः संपत्समीच्या RV. PĀT. 8, 22. 17, 14. इन्द्रसः 15. तथा गच्छन्ति संपदम् 16, 4. 8. 1, 15. अक्षर° 16, 45 (46). ÇĀT. Ba. 10, 4, 4, 8. der technische Gebrauch im Ri-tual wird erläutert: स्वल्पे कर्मणि अधिककर्मत्वस्य मनसा संपादनम् Comm. zu TS. 1, 914. AIR. Ba. 2, 37. TBa. 3, 11, 7, 2. ÇĀT. Ba. 3, 1, 4, 2. 4, 4, 21. 5, 3, 4, 10. ते पञ्च संपदा भवन्ति 6, 3, 4, 25. सर्व° 7, 2, 28. 10, 2, 7. 15. 11, 1, 3, 3. 9. 13. अवदान° Nachbildung des Av. Āçv. Çā. 2, 6, 12. इन्द्रसः NID. 1, 5. 15. ÇĀṆK. Çā. 2, 20, 30. प्रत्यक्षं संपदा वा unmittelbar oder künstlich 15, 10, 5. daher संपदानुष्टुप An. durch Umrechnung 9, 6, 22. in derselben Bedeutung auch संपदि विराट्, संपदि जगती ÇĀṆK. Ba. 11, 5. 14, 3. — 8) (was Einem zu Theil wird) Geschick: तेजः तमा u. s. w. भवन्ति संपदं देवीमभिजातस्य BHAG. 16, 3. दम्भो दर्पः u. s. w. अ-भिजातस्य संपदमासुरीम् 4. — 9) sg. und pl. gutes Geschick, Wohlfahrt, Wohlstand, Glück, Glücksgüter, Reichthum AK. 2, 8, 5, 49. 3, 4, 44, 72. TRIK. H. 357. H. an. MED. परमा ÇĀT. Ba. 14, 7, 4, 34. KĀND. Up. 5, 2, 5. संपदं लभ् MBH. 4, 122. संपदान्विताः R. 1, 7, 11. KĀM. NĪTIS. 8, 59. 12, 81. 15, 83. MEGH. 54. RAGH. 1, 26. 64. 3, 10. 9, 11. 17, 65. KUMĀRAS. 1, 22. ÇIK. 189. 91, 13 (Vermögen, Besitz). Spr. (II) 168. 552. 634. 960. 1692. 1790. 2040. 2401. 2416. 2578. 3727. 3796. 4530. 5563. 5579. 5772. 6210. 6648. 6702. 6768. 6875. fgg. 6918. 7439. ASHṬĀV. 11, 3. 17, 15. VARĀH. BṚH. S. 53, 104. 63, 8. 96, 11. KATHA. 18, 288. 27, 124. 36, 132. 37, 235. 39, 242. RĪGĀ-TAN. 3, 318. 4, 77. 5, 381. ŚIN. D. 78. Bṛh. P. 1, 12, 5. 3, 22, 29. 4, 20, 12. 5, 7, 3. 6, 9, 54. 11, 22. 15, 21. SARVADĀRÇANAS. 92, 5. am

Ende eines adj. comp.: अत्यल्प° Spr. (II) 171. अ° Rāḡa-Tar. 3, 164. पृथु° 4, 220. भूरि° 699. चारु° 6, 303. Personifiziert (so v. a. लक्ष्मी): प-
इशनीसंपदा गाढालिङ्गितमानसः Verz. d. Oxf. H. 128, a, 8. — 10) eine
Art von Perlenschnüren H. an. MRD. — Vgl. यथा°, संपत्ति und विपद्.

संपद n. = समं पदयुगम् ÇARDAM. im ÇKDr. संपदात् KATHās. 45, 366
wohl fehlerhaft.

संपदिन् m. N. pr. eines Grosssohnes des Açoka BURNOUF, Intr.
427. 430. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). TĀRAN. 287. संपदी bei BURNOUF
und TĀRAN.

संपदरं m. v. l. für संपहर PUNSHOTTAMAD. bei UḡḡVAL. zu UḡḡDIS. 3, 1.
संपदसु m. N. eines best. Sonnenstrahls VP. 236, N. 3. — Vgl. संपदसु.
संपद्विपदं n. sg. copul. Zusammensetzung von संपद् + विपद् P. 5, 4,
106, Schol.

संपन्नक्रम m. eine best. Meditation bei den Buddhisten TĀRAN. 324.
संपन्नता (von संपन्न: s. u. 1. पद् mit सम्) f. am Ende eines comp. das
Versehensein mit: देव° so v. a. das Glück-Haben KĀM. NĪTIS. 4, 7.

संपर gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90. — Vgl. संपरीय.
संपराय (von 3. इ mit संपर) m. gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. 1) Tod
(vgl. संपरेत् gestorben Buḡg. P. 5, 2, 22): अमरायाभिमुख Buḡg. P. 4, 5,
38. — 2) das von-Ewigkeit-her-Sein (= अनादित्व Comm.) ÇĀṇḍ. 41. —
3) Kampf AK. 3, 4, 24, 152. II. 708. II. an. 4, 230. fg. MRD. j. 128. Ha-
lās. 2, 299. DAÇAK. 94, 3 (सम्पराय WILSON, साम्पराय ed. Calc.). — 4)
Ungemach, Unglücksfall. — 5) Zukunft AK. II. an. MRD. — Vgl. संप-
राय, संपरायिक.

संपरायक n. = संपराय 3) BHARATA zu AK. 2, 8, 2, 72 nach ÇKDr.
संपरिग्रह (von ग्रह् mit संपरि) m. 1) das in-Gnade-Aufnehmen Jndes.
सीतायाः RAGH. 13, 71. — 2) Eigentum, Besitz: ममेदमिति लोके ऽस्मिन्न
भवेत्संपरिग्रहः MBH. 12, 2549. — सद्धर्म° s. u. सद्धर्म.

संपरिपालन (von पाल्प् mit संपरि) n. das Bewachen, Schirmen, Schütz-
zen R. 2, 27, 14.

संपरिप्रेप्सु (vom desid. von आप् mit संपरिप्र) adj. lauernd auf (acc.):
अत्तरं त्रैपद्या क्वाणं प्रति MBH. 3, 11455.

संपरिमार्गण (von 1. मार्ग् mit संपरि) n. das Suchen, Aufsuchen R. 5, 14, 61.
संपरिशोषण (von 1. शुष्प् mit संपरि) n. das Einwelken: मा च कार्ष्णिस्त्विं
देवि °शोषयाम् R. 2, 10, 30.

संपरीय adj. von संपर gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

संपर्क (von पर्च् mit सम्) m. Verbindung, Berührung, Contact (eig. und
übertr.) H. an. 3, 107. MRD. k. 165. Spr. (II) 1726, v. l. WEBER, KṢHṢAḡ.
307. नीरोदक°, स्वरव्यञ्जन° Verbindung zwischen Milch und Wasser,
Vocal und Consonant Comm. zu TS. PRĀT. 21, 1. मुन्दरीणामाशिक्षितनू-
पुरेण KUMĀRAS. 3, 26. 7, 8. VIKR. 13. कुलीनैः सक् Spr. (II) 1841. मक्षा-
ज्ञनस्य mit 4755. Rāḡa-Tar. 3, 110. काम° mit MAITRĪJUP. 6, 34. काल°
MBH. 7, 1391 (°संपर्कात् mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 5, 14, 25. MRĀḢ.
49, 25. MRGH. 26, 43. RAGH. 13, 12. ÇĀK. CH. 143, 3. MĀLAV. 44, 3. Spr. (II)
1295. 4334. 5975. 6947. 7463. KATHās. 7, 48. 17, 37. 60, 135. MĀRK. P.
15, 75. 37, 26. 38, 10. Rāḡa-Tar. 2, 122. 6, 192. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 32.
PRAB. 23, 16. PANĒAT. ed. orn. 53, 10. Schol. zu Kap. 1, 19. am Endo
eines adj. comp. (f. घ्रा) MĀLAV. 84. KATHās. 43, 128. — = सुरत, रति

coitus H. an. MRD.

संपर्किन् (wie eben) adj. P. 3, 2, 142.

संपर्चन (wie eben) n. nom. act. Duḡtup. 20, 27. 34, 10.

संपर्पासन (vom caus. von 2. अस् mit संपरि) n. das Umstürzen, Umfal-
len: eines Wagens VARĀH. BRH. S. 46, 9.

संपवन (von 1. पू mit सम्) n. das Läufern: घ्राणस्य GRHJAS. 2, 6.

संपौ (1. पा mit सम्) f. das Zusammentrinken TBa. 3, 10, 4, 2. ÇAT. BR.
3, 6, 2, 26. — सम्पा s. u. सम्प.

संपाक 1) adj. = धृष्ट und तर्कक MRD. k. 165. = घल्य und लम्पर
DHARANI im ÇKDr. — 2) m. Cuthartocarpus fistula Pers. AK. 2, 4, 2, 4.
MRD. RATNAM. 21. Suçr. 2, 340, 13. — Vgl. शम्पाक.

संपाचन (vom caus. von 1. पच् mit सम्) n. das Reifmachen, Bähnen
eines Geschwürs durch warme Umschläge u. s. w. Suçr. 2, 6, 3. 519, 2.

संपाट (von पट् mit सम्) m. 1) = पाट intersection COLBRN. Alg. 303:
vgl. संपात 5). — 2) Spindel ÇARDAM. im ÇKDr.

संपाठ (von पठ् mit सम्) adj. mit dem man zusammen lesen (studieren)
darf: अ° M. 9, 238.

संपात (von 1. पत् mit सम्) m. 1) Flug, schnelle Bewegung, Fall; =
पतन BHŪRIPRAJOGA im ÇKDr. विद्युत्संपात das Zucken des Blitzes MBH.
3, 11145. HARIV. 3901. 9228. VIKRAM. 83, 20. शतक्रदा° DAÇAK. 71, 7. व-
ज्राशनीनाम् R. 5, 7, 64. ताराणाम्, भूषणानाम् MBH. 1, 4096. पाषाण-
7110. शर° 2, 2634. 7, 3630. 4382. 6749. R. 3, 34, 9. रत्नोष्णाम् MBH.
3, 8286. KATHās. 58, 7. शस्त्र° 47, 50. BHAG. 1, 20. वृष्टि° Regenguss Rā-
ḡa-Tar. 3, 275. धारा° 278. PRAB. 87, 9. पवनाधिकसंपातः खगः HARIV.
2492. रथैः पवनसंपातैः 4997. 5476. अस्खलितमुखसंपातं रथम् UTTARAN.
16, 6 (22, 8). मनःसंपातरं कृम् R. 7, 16, 18. 33, 3. कम्पा = °पाठव H. 1470.
Sturz in: पयसि Spr. (II) 5972. — 2) eine best. Art des Fliegens ÇĀṇḍu.
im ÇKDr. PANĒAT. 114, 25. 115, 5. II, 57. — 3) Zusammenstoß, das Zu-
sammenprallen: वज्रपर्वतयोरिव MBH. 2, 912. 4, 349. अयसाम्, शिलानाम्
7, 1355. असिचर्मणोः 503. 4312. खड्ग° KATHās. 74, 283. तल° R. 6, 70,
44. तयोः शिरःसंपाते PANĒAT. 33, 7 (ed. orn. 31, 10). पद्मसंपातजे काले
so v. a. in einem Augenblick MBH. 5, 3170. अपाम् Zusammenfluss VA-
RĀH. BRH. S. 54, 118. das Zusammentreffen: श्रुनाम् MBH. 5, 2651. हवि-
षा सक् beim Spiel HARIV. 6733. — 4) eine best. Kampfarm MBH. 6, 2284.
8, 1902. HARIV. 13494. — 5) Ort des Zusammentreffens, Berührungs-
punkt, Schneidepunkt: वंशानाम् der Diagonalen VARĀH. BRH. S. 83, 57.
64. विषुवत्क्रांतिवलययोः संपातः स्यात् GOL. GOLAB. 17. KṢHḢJAK. 39.
कर्णसूत्रस्य कतावृत्तस्य च यत्र संपातः Comm. zu GUNIT. SPASHTĀDH. 27.
fgg. Vgl. संपाट 1). — 6) das Auftreten, Erscheinen, Sichzeigen, Eintritt:
उभयोरपि (द्विषतोः) KĀM. NĪTIS. 11, 25. दम्पु° KATHās. 101, 286. नागरि-
कपुरुष° DAÇAK. 74, 16. fg. पुरा काकसंपातात् KAUC. 31. 34. द्वारेषु पति-
संघसंपाताः (v. l. °संपातः) VARĀH. BRH. S. 46, 70. अपत्तिगण° adj. wo
sich keine Vögel zeigen R. 7, 34, 27. HARIV. 12302. प्रशास्ते सर्वसंपाते 12304.
प्रशास्ते भृङ्गसंपाते Rāḡa-Tar. 3, 409. वृत्ते शरावसंपाते wenn die Schüsse
nicht mehr erscheinen d. i. nach der Mahlzeit wieder an ihren Platz ge-
stellt sind M. 6, 56. MBH. 14, 1278. तेजोऽशानाम् MBH. 1, 873. नष्टज्वल-
नसंपाता (नगरी) R. 2, 48, 27 (°संतापा ed. Bomb., im Comm. aber durch
संगम erklärt). पतत्पतगसंपाते so v. a. zur Zeit der niedersinkenden

Sonne 5, 5, 27. विभक्तारम्भ 49, 80. पवन 2, 7. तमः 2, 7. Sām. D. 293, 17. व्यसनशत 17. Spr. (II) 284. जनवृत्ति 14, 77. साधसावेग 17. KATHA. 21, 97. एविविद्वत् 80 v. a. so lange es geht KATHA. Up. 5, 10, 5. घ 0 adj. (f. घा) so v. a. nicht zur Hand seiend KAUC. 32. — 7) Rest von Flüssigkeit, der im Gefäß zusammenläuft; Ueberbleibsel eines im Opfer verwendeten Stoffes, überh. Brosamen, Abfälle KATHA. 28, 8, 35, 16. Gobh. 2, 3, 6, 5, 3. KAUC. 3. 10. 20. तपुल्ल 21. 24. 26. 28. 30. 33. 72. 78. 109. 120. 126. 139. घमु संपातानानपति 27. स्राते ऽद्ये संपातान्नयतिनपति 41. 37. Gṛhas. 2, 9. मन्थे संपातमवनपेत् KATHA. Up. 5, 2, 4. 5. Vielleicht hierher auch: सकृत्संपाताभिहित Suca. 2, 158, 4. 159, 14. 160, 17. संपात-सिक्त PAKAR. 3, 13, 21. — 8) zusammenstossende d. h. in Sāmhitā und Ritual benachbarte Lieder (vollständig 0 सूक्त). z. B. RV. 4, 19. 22. 23. Comm. zu ÇĀṆK. Br. 22, 1. Ait. Br. 6, 18. fgg. Āc. Ça. 8, 4, 14. 16 (wo nach शस्त्रा die Worte संपातानेव in der Ausg. einzufügen sind). 9, 10, 4. ÇĀṆK. Ça. 16, 20, 15. — 9) N. pr. eines Sohnes des Garuḍa Wilson ohne Ang. einer Aut. fehlerhaft für संपाति. — Die Bed. des Wortes RV. Prāt. 16, 51 ist nicht zu bestimmen. — Vgl. धी-रा, निः.

संपातम् (wie eben) absol. in विद्युत्संपातम् mit der Geschwindigkeit des Blitzes, in Nm MBh. 12, 4395.

संपातवत् (von संपात) adj. 1) vorhanden, bereit; mit कर्त्तु bereit machen, zur Stelle bringen; was überhaupt zur Hand ist, der nächste beste, beliebig (Gegens. असंपात): निशाया संभारान्संपातवतः करोति KAUC. 23. 12. काम्पिलपुटानया पूर्णान्संपातवतः कृत्वा 28. अवसिञ्चत्युक्षाः संपातव-तीरसंपाताः 92. उदपात्र 24. 27. धनुस् 14. रथचक्र 14. दण्ड 23. 47. गो-शृङ्ग 31. अकृत 34. दाम्नी (= दामनी) ebend. अमनः 51. नावम् 52. संपा-तवतामम्राति 7. घोषधीः 41. इव्य 42. 50. 52. — 2) mit Sāmpāta (Bed. 8) versehen Āc. Ça. 8, 4, 16. fg.

संपाति m. N. pr. 1) eines fabelhaften Vogels, eines Sohnes des Aruṇa von der Çjenti (nach dem R. des Garuḍa) und Bruders des Gaṇḍaju MBh. 1, 2684. 3, 11205. 16045. VP. 149, N. 13. R. 1, 1, 70 (75 Gobh.). 3, 20, 34. 4, 56, 2. fgg. 6, 110, 46. RAGH. 12, 60. KATHA. 107, 25. MAHĀVIRĀ. 74, 1. — 2) eines Fürsten MBh. 7, 804. — 3) eines Sohnes des Bahu- gava und Vaters des Ahamjāti Hariv. 1657. fg.; vgl. संपाति. — 4) eines Affen R. 4, 33, 12. 39, 37. 6, 13, 8. 22, 3. — 5) eines Rākshasa R. 5, 12, 12. 7, 5, 48. — Vgl. संपातिन्.

संपातिन् (von 1. पत् mit सम्) 1) adj. a) zusammen fliegend: कंसाः MBh. 6, 5665. — 2) mitfliegend so v. a. gleich rasch Nir. 12, 22. — c) her- unterfallend: कुसुमानि UTTARAH. 30, 20 (40, 11). — 2) N. pr. a) = संपा- ति 1) R. 4, 56, 5. 20. 58, 15. 59, 21. — b) = संपाति 5): स 0 adj. R. 8, 108, 8.

संपाद m. nom. act. von 1. पद् mit सम् in डः.

संपादक (vom caus. von 1. पद् mit सम्) adj. hervorbringend, bewir- kend; in comp. mit seinem obj. KULL. zu M. 1, 17. 19. 3, 5, 9, 5. 0 tw n. nom. abstr. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 17.

संपादन (wie eben) 1) adj. (f. ई) a) verschaffend, zu Theil werden las- send: स्वर्ग 0 MBh. 1, 6458. — b) ausführend, erfüllend: दुर्घट 0 Verz. d. Oxf. H. 238, b, 30. घाक्षा 0 Spr. (II) 881 (vgl. Jān. 1, 76). — 2) n. a) das Verschaffen, Herbeischaffen, Besorgen: विचित्रावपान 0 KATHA. 54,

192. भार्या 0 MĀRK. P. 72, 12. तृण 0 Comm. zu ĠAIM. 1, 16. पूजासाधन 0 SARVADARÇANAS. 55, 20. — b) das Zustandebringen, Ausführen, Erfüllen, Hervorbringen, Bewirken: स्थूलवत्स 0 PANĒAT. 133, 1. सत्समीक्षित 0 MĀ- LATIM. 4, 4. आत्मचिकीर्षितस्य KATHA. 15, 149. स्वकार्य 0 KULL. zu M. 1, 19. धर्मस्य zu 7, 17. पाग 0 zu 11, 20. घत 0 VIKRAM. 37, 7. शास्त्रस्थिति 0 Sām. D. 408. तदर्थनिश्चय 0 Comm. zu ĠAIM. 1, 1. मुख 0 SARVADARÇANAS. 118, 18. 169, 8. ÇĀṆK. zu Bṛh. Ār. Up. 8. 14. 206. 261. Comm. zu TS. Prāt. 3, 1. 14, 15. zu TS. 1, 914, 4. — c) das Besorgen so v. a. in Ord- nung-Bringen: वास्तु 0 M. 3, 255. अर्थ 0 7, 168.

संपादनीय (wie eben) adj. zu Stände zu bringen, auszuführen, zu be- wirken: समारब्ध Hit. ed. Johns. 1512. मैत्री KULL. zu M. 3, 188. दोहद zu stillen UTTARAH. 16, 5 (22, 7).

संपादम् (von 1. पद् mit सम्) absol. vollzählig machend: दश दश संपादै जुहोति jedesmal alle zehn TBh. 3, 8, 5.

संपादयितृ (vom caus. von 1. पद् mit सम्) nom. ag. 1) Verschaffer, Herbeischaffer, Besorger: इक्षितकुसुमानाम् Sām. D. 181, 8. KUMĀRAS. 1, 4 (fem.). — 2) zu-Stände-Bringer, Ausführer: प्रारब्ध 0 KULL. zu M. 4, 246. 6, 79.

संपादित partic. s. u. dem caus. von 1. पद् mit सम्. Davon nom. abstr. 0 tw n. das zu-Stände-gebracht —, erfüllt-worden-Sein: सुकृतसंपादित-त्वात्साधुतरपालो मे मनोरथः ÇĀK. Cu. 160, 9.

संपादिन् (von 1. पद् mit सम्) adj. 1) zusammentreffend mit so v. a. sich zu Etwas eignend, passend; mit instr. P. 5, 1, 99. 6, 2, 155. कर्णवि- ष्टभ्यां संपादि मुखम् = कर्णालंकारभ्यामवश्यं शोभते Schol. zu 5, 1, 99. zur Erklärung der suff. प, इय gebraucht: अग्रिय = अग्र 0 Nir. 6, 16. यज्ञ 0 7, 27. 9, 37. सोम 0 11, 19. — 2) vollbringend, ausführend: घाक्षा 0 Jān. 1, 76 (vgl. Spr. (II) 881). इष्ट 0 KATHA. 92, 35.

संपाद्य (vom caus. von 1. पद् mit सम्) adj. 1) zu Stände —, zu Wege zu bringen, zu Stände —, zu Wege gebracht werdend: वीजं भक्तिं MBh. 12, 4760. MAILIN. zu KUMĀRAS. 1, 35. कार्य KULL. zu M. 9, 297. प्रज्ञा 0 zu 3, 18. SARVADARÇANAS. 11, 8. त्रेतासंपाद्यानि कर्माणि KULL. zu M. 7, 78. Davon nom. abstr. 0 tw n. मातापितृसंपाद्यत्वाज्जन्मनः zu 2, 170. — 2) vollzählig zu machen TS. 1, 6, 3, 2. ÇĀṆK. Ça. 7, 27, 25 in Ind. St. 8, 80. — Vgl. डः.

संपार m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Samara und Bru- ders des Pāra, VP. 4, 19, 12.

संपारण (vom caus. von 1. 2. पर mit सम्) 1) adj. a) bis zum Ende reichend, dauernd: वसु RV. 3, 45, 4. — b) zum Ziel führend: स्वर्गस्य लो- कस्य ÇAT. Br. 4, 2, 5, 10. — 2) n. das Vollenden PANĒAV. Br. 13, 10, 14.

संपारिन् adj. überführend: नौ Ait. Br. 4, 13. 6, 6.

संपावन (von 1. पू mit सम्) n. das Mitläutern KĀT. Ça. 25, 13, 16.

संपावेष्य n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 2, 242, b.

संपिण्डित s. u. पिण्डय् mit सम्. संपिण्डिताङ्गुलि adj. auch HALĀ. 2, 382.

संपिधान (von 1. धा mit संपि d. i. समपि) n. als eine Bed. von धा- द्वादन AK. 3, 4, 48, 127. H. an. 4, 159. Med. n. 167.

संपिबै (von 1. पा mit सम्) adj. Hinunterschlängelnd AV. 6, 138, 3.

संपीड (von पीड् mit सम्) 1) m. Druck KĀ. 7, 12. — 2) f. घा Qual, Pein, Bedrängnisse Gobh. 4, 7, 14. M. 12, 76. व्याधि 0 Hariv. 11174.

संपीडन (wie oben) n. 1) *das Drücken*: कर° der Hand MBh. 2, 904. येनि° der durch die vulva bewirkte Druck 11, 108. — 2) *das Quetschen* als Fehler der Aussprache: यमस्य Ind. St. 4, 118, 3.

संपीति (von 1. पा mit सम्) f. Trinkgelage P. 3, 395, Schol. (vgl. 6, 2, 139).

संपुट (2. सम् + पुट) m. 1) *eine halbkugelförmige Schale und Alles was diese Form hat*: शराव° Suçr. 2, 235, 16. 389, 20. Çāṇḍ. Sāh. 3, 9, 8. कपाल° MAHĀVIRĀ. 17, 18. सागरश्रुति° Spr. (II) 6781, v. 1. कमलिनीपल्लवसंपुटः (so ed. Calc.) Daçak. 106, 2. अञ्जलिं संपुटं कृत्वा HARIV. 14919. पाणि° KĀVYĀD. 2, 288. कस्त° H. an. 3, 624. Mhd. I. 60. करकञ्ज° Bhāg. P. 1, 11, 2. संपुटाञ्जलि adj. PAÑĀK. 1, 3, 82. तस्यापि कृतसंपुटः (adj. = कृताञ्जलिः) Verz. d. Oxf. H. 62, a, 10. स्फुरमाणोष्ठसंपुटः adj. MBh. 1, 3009. वक्त्र° R. 1, 21. — 2) *eine runde Dose* (zur Aufbewahrung von Juwelen u. s. w.) H. 1015. Hān. 134. Hā. 4, 79. Verz. d. Oxf. H. 145, b, 6. शरणि° NĪLAK. zu MBh. 3, 17445. — 3) *Hemisphäre*: ब्रह्माण्डकटाक्षसंपुटते GOL. BHUVANAK. 67. — 4) *eine best. Blume*, = कुरुवक AĠAJA im ÇKDn. — 5) = *एकज्ञातीयेभ्यमध्यवर्तिन्* ÇKDn. mit folgendem Belege aus dem TANTRASĀRA: सकामः संपुटो ज्ञेयो निष्कामः संपुटं विना ॥ केवलां मातृकां कृत्वा मातृका तारसंपुटा । मातृकापुटितं तारं न्यसेत्साधकसत्तमः ॥ Hiermit ist zu vergleichen मातृकां मनुसंपुटाम् PAÑĀK. 3, 15, 18. — 6) *quidam coeundi modus*: संप्रसार्यभयोः पदि शय्यागतकपोलकः । भगलिङ्गस्य संयोगाद्रमते संपुटो हि सः ॥ RATIM. im ÇKDn. — 7) संपुटे लिख् so v. a. Jmd (gen.) *Etwas gut schreiben* KATHĪS. 6, 39. hiermit zu vergleichen: अर्त्तललाटसंपुटविकटात्तरमालिका so v. a. *was Einem auf der Stirn gut geschrieben ist, was man im Leben nach des Schicksals Fügung zu erwarten hat* Spr. (II) 1504. — 8) Titel einer buddh. Schrift TĪRAN. 330. fg. चतुर्योगिणी° 331. — Vgl. बङ्ग°, कर्ष°.

संपुटक m. 1) = संपुट *eine runde Dose* (zur Aufbewahrung von Juwelen u. s. w.) AK. 2, 6, 2, 40. संपुटिका f. dass. Spr. (II) 6635. — 2) = संपुट 6) SMARADĪPIKĀ.

संपुटिकर (संपुट + 1. कर) durch die entsprechende andere hohle Schale vollständig machen; davon nom. act. °करण n. Çāṇḍ. zu Bāh. Ān. Up. S. 140.

संपुष्टि (von 1. पुष् mit सम्) f. vollkommenes Gedethen KĪT. Ça. 19, 5, 5. LĪTJ. 5, 4, 19.

संपूजन (von पूज् mit सम्) n. *das Ehren*: मन्त्र° M. 3, 137. गृह° MBh. 2, 736.

संपूजा f. dass. MBh. 12, 13196.

संपूजित 1) adj. *geehrt*. — 2) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 21. fg.

संपूज्य adj. zu ehren M. 2, 131. 210. 3, 120. 9, 110. MBh. 1, 3840. 3, 13865. 12, 2498. MĪR. P. 34, 1. PAÑĀK. 3, 7, 27.

संपूर्ण adj. s. u. 1. पर mit सम्. Hinzuzufügen wäre vollständig, vollzählig: रागज्ञाति Sāṃghatanāṭhāra im ÇKDn. °स्वराः, °रागाः Sāṃghatanāṭhāra ebend. एकादशी TĪRĪDIT. ebend. Bez. einer der vier ominösen Buchstaben Vārāṇ. Bāh. S. 45, 2.

संपूर्णकालीन (von संपूर्ण + काल) adj. *rechtzeitig*: °जनन KULL. zu M. 5, 83.

संपूर्णता (von संपूर्ण) f. *Vollständigkeit, das Vollendesein*: संपूर्णतां सुरगृहं गमितं तेन भूभुजा wurde vollendet RĪĠA-TAR. 6, 142. Vollmaass: °पुक्त *vollauf habend* Spr. (II) 436.

संपूर्णमूर्क्षा f. *eine best. Kampfsart* MBh. 2, 908.

संपूर्णव्रत n. *eine best. Begehung* Verz. d. Oxf. H. 34, b, 85.

संपूर्ति (von 1. पर mit सम्) f. *das Erfüllt-, Ausgeführtwerden, Erfüllung*: नलेष्टापूर्त° NĀSH. 17, 160.

संपृच् (von पृच् mit सम्) adj. *in Berührung stehend* —, *bringend* VS. 9, 4. 19, 11. infin. संपृचस् s. u. पृच् mit सम् 1).

संपृण (von 1. पर mit सम्) adj. *füllend* Çāṇḍ. Ça. 1, 15, 16.

संपृष m. nom. act. von पृष् mit सम् gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. — Vgl. संपृषिक.

संप्रकाशक (vom caus. von काष् mit संप्र) adj. *anweisend, ansetzend*: विपरीतमार्ग° MADHJAMAV. 136.

संप्रकाशन (wie oben) n. *das Enthüllen, Offenbaren*: आपत्त्याः Kīm. NĪTĪS. 17, 4.

संप्रकाश्य adj. zu *enthüllen, zu offenbaren*: सर्वं न सर्वस्य च संप्रकाश्यम् Spr. (II) 2785.

संप्रक्षाल (von 2. तल् mit संप्र) adj. *die vorgeschriebenen Abwaschungen vollbringend* MBh. 13, 646. 6494. 6516.

संप्रक्षालन n. *das Abwaschen, Wegwaschen* so v. a. *Vernichtung* (der Welt) durch eine Ueberschwemmung: °काल MBh. 12, 13190. लोकानाम् 3, 12774.

संप्रणाद (von नद् mit संप्र) m. *Getöse*: ध्वनन्द्भेरीशत° adj. HARIV. 13203.

संप्रणेतर (von 1. नी mit संप्र) nom. ag. *Führer*: eines Heeres MBh. 12, 6175. दण्डस्य *Führer des Stocks* so v. a. *Verhängen* von Strafen M. 7, 26. धर्मार्थयोरपदि *der für die Aufrechterhaltung sorgt* MBh. 5, 958.

संप्रतर्दन (von तर्द् mit संप्र) adj. *etwa spaltend, durchbohrend*: Viśṇu MBh. 13, 6974. संप्रमर्दन ed. Bomb.

संप्रतापन (vom caus. von 1. तप् mit सम्) 1) n. *das Erhitzen* Suçr. 2, 363, 3. — 2) m. oder n. *eine best. Hölle* M. 4, 89. JĪĠN. 3, 223.

1. संप्रति (2. सम् + 1. प्रति) indecl. gaṇa तिष्ठदुप्रभृति zu P. 2, 1, 17. 1) gerade gegenüber von, dicht vor (acc.): अग्रिम् Çat. Bā. 3, 7, 1, 16. उरि 7, 4, 2, 43. ब्राह्मणान् Pān. Gṛh. 3, 14. — 2) richtig, genau; zu rechter Zeit NĪR. 6, 22. यदेषं बुद्धेति तदेव संप्रति TBa. 2, 1, 2, 12. AIT. Bā. 5, 31. Çat. Bā. 1, 6, 2, 22. न किं चन संप्रति शक्नोमि कर्तुम् 6, 3, 1, 14. 10, 6, 2. संप्रतिमितिमिन् वैश्वानरमध्येति Kūṇḍ. Up. 5, 11, 2. 8, 11, 1. — 3) genau so v. a. gerade, eben, just NĪR. 7, 31. TS. 2, 5, 5, 3. एष संप्रति यज्ञो यत्पञ्चात्रः 7, 1, 1, 3. Çat. Bā. 1, 1, 1, 21. 4, 4, 2, 13. संप्रति येनो रेतः प्रजातिं दधाति 8, 6, 2, 11. 13, 2, 2, 2. मध्यंदिने Kūṇḍ. Up. 2, 9, 6. तेन just deshalb MBh. 3, 15604. Bhāg. P. 3, 15, 47 (von रतिम् zu trennen). — 4) eben, just so v. a. diesen Augenblick, jetzt AK. 3, 5, 23. H. 1530. Kap. 3, 6. R. 1, 73, 8. 2, 90, 18. 93, 8. Çāṇḍ. 4, 5, 5, 13. 41, 17. 112, 21, v. 1. 27. 88. 134 (Gegens. प्रथमम्). Vikr. 15 (Gegens. पुरा). Weber, RĪMAT. Up. 206. Spr. (II) 1694. 6033. 7300. संप्रत्ययतैत्पभयानि Vārāṇ. Bāh. S. 91, 1. Bhāg. P. 7, 1, 17. LĀ. (III) 88, 17. SARVADARÇANAS. 28, 19. 84, 14. 118, 6. Hit. 8, 19. संप्रत्येव KATHĪS. 18, 186. mit einem imperf. so v. a. alsbald 1, 26. — संप्रत्यये: Muen. 4 fehlerhaft für स प्रत्यये. — Vgl. ख°, संप्रत, संप्रतिक.

2. संप्रति m. N. pr. des 24ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇi H. 53. Vgl. Wilson, Sol. Works 1, 337.

संप्रतिपत्ति (von 1. पद् mit संप्रति) f. 1) *Erlangung, Gewinnung*: धर्म° MBh. 2, 73. सत्य° 12, 4040. — 2) *richtige Auffassung, Verständniss* Kāṇ. 2, 2, 35. Pat. zu P. 8, 3, 82. शेष° *Verständniss für das was zu thun übrig bleibt* MBh. 5, 1476. Çiç. 19, 38. Śiṅ. D. 286, 20, °स so v. a. संप्रतिपत्तिमत् MBh. 12, 4898. — 3) *das Einverständnis*: शिष्ट° mit MBh. 2, 73, v. l. सर्व° *Aller Verz. d. Oxf. H. 266, a, 39. संप्रतिपत्तिमिवापन्नः* Prāb. 102, 2, v. l. Kull. zu M. 8, 210. 9, 127. *Einräumung, Zugeständniss*: सुखाभियोगं प्रत्यर्थी यदि तं प्रतिपद्यते । सा तु संप्रतिपत्तिः स्याच्छास्त्रविदिरुदाकृता ॥ Bṛhaspati in Vjayanīrat. 19.

संप्रतिपत्तिमत् (von संप्रतिपत्ति) adj. *Geistesgegenwart besitzend* MBh. 12, 4902. Vgl. उत्पन्न und प्रत्युत्पन्न unter 1. पद्.

संप्रतिपादन (vom caus. von 1. पद् mit संप्रति) n. 1) *das Zukommenlassen, Verabfolgen, Geben*: परिवृद्धस्य विधिवत्पात्रे Kām. Nīti. 13, 57. — 2) *das Einsetzen*: विचित्रवोर्यस्य राखे MBh. 1, 375 (संप्रति° ed. Calc.).

संप्रतिपूजा (von पूज् mit संप्रति) f. *Verehrung*: यास्वेताः प्रतिकृतयः °पूजार्थाः Pat. zu P. 5, 3, 99. man könnte auch संप्रति (*gerade, just*) पूजार्थाः trennen.

संप्रतिरोधक (von 2. रुध् mit संप्रति) m. etwa *Abwehr* (von Dieben, Raubern u. s. w.) Jāṇ. 2, 147. = बन्दिप्रकरणनिग्रहादि Mit. Gefängniss STENZLER.

संप्रतिविद् (संप्रति + 2. विद्) adj. *der die Gegenwart versteht so v. a. der einen gesunden Menschenverstand hat, die höheren Wahrheiten aber nicht kennt* KAUSH. Up. 1, 4.

संप्रतिष्ठा (1. स्था mit संप्रति) f. 1) *Beständigkeit, Beharrlichkeit*: ऊर्धा च दृष्टिर्न च संप्रतिष्ठा Mān. P. 43, 80. *der beharrliche Zustand, Dauer* (im Gegensatz zu Anfang und Ende): न द्वयस्येकं तथोपलभ्यते नातो न चादिर्न च संप्रतिष्ठा Bhāg. 15, 3. — 2) *eine hohe Stellung*: संप्राप्तुर्मूर्त्तौ संप्रतिष्ठाम् MBh. 12, 2786.

संप्रतिसंहर (संप्रति सं° gedr.) m. = प्रतिसंहर *das Wiedereingehen, Auflösung*: ब्राह्म in das Brahman MBh. 12, 8567.

संप्रतीक्ष्य (von ईत् mit संप्रति) adj. *zu erwarten* Jāṇ. 1, 77.

संप्रतीति (von 3. ई mit संप्रति) f. *Ruhm* Kīr. 3, 43.

संप्रतीली f. = प्रतीली MBh. 14, 2521. स प्र° ed. Bomb.

संप्रति (von 1. दा mit संप्र) f. *Vermächtniss* Çat. Br. 14, 4, 25. °कर्मन् Comm. zu KAUSH. Up. 2, 15.

संप्रत्यय (von 3. ई mit संप्रति) m. 1) *Uebereinkommen, Verabredung*: s. यथासंप्रत्ययम्. — 2) *Vertrauen, Glaube* AK. 3, 4, 23, 105. Nib. 13, 1. कृत° adj. MBh. 4, 716. भवतीविचन° Çāk. Cu. 105, 15. ऋ° *Misstrauen* R. Gonn. 1, 1, 66. — 3) *Gewinnung einer richtigen Vorstellung, Verständniss des Gemeinten*: अथ गौरित्यत्र कः शब्दे येनाञ्जरितेन साम्नालाङ्गलककुदधुरविषाणानां संप्रत्ययो भवति स शब्द इत्युच्यते Pat. in SARVADARÇANAS. 141, 6. 7. मुख्यामुख्ययोर्मुख्ये संप्रत्ययः Comm. zu Kāṭj. Çr. 77, 8. 9. 79, 6. zu TS. Prāt. 8, 24. 10, 12. 14, 17. गौणामुख्ययोर्मुख्ये कार्यसंप्रत्ययः Paribhāṣhā zu P. 8, 3, 82. अर्थविशेषासंप्रत्यये P. 4, 1, 88. Vārtt. 3. 5, 1, 28. Vārtt. 1. 1. संप्रत्ययाथम् 1, 1, 28. Vārtt. 1. Schol. zu Āçv. Çr. 2, 4, 14. = अवगम Kāṇ. bei GOLD. Mān. 166, a. — 4) *Begriff*: एकार्थसंप्रत्ययाः so v. a. Synonyme VARĀH. Bṛh. 1, 4.

संप्रथा RĀGA-TAR. 4, 254 wohl fehlerhaft für सुप्रथा; vgl. Spr. (II) 7014.

संप्रदातर (von 1. दा mit संप्र) nom. ag. *Geber, Darbringer* M. 9, 186. **संप्रदातव्य** (wie eben) adj. *zu geben, zu schenken*: तिलाः MBh. 13, 3411. *zu überliefern, zu lehren* 12, 12386.

संप्रदान (wie oben) n. 1) *das Geben, Schenken, Zukommenlassen*: उद्गामम् MBh. 13, 3685. उपानक° 2960. (Spr. (II) 1542. आहस्य Pāṇān. 1, 13, 21. *das Ueberliefern, Lehren*: वेदस्य VS. Prāt. 8, 41. fg. *das Uebergeben*: स्वात्मव्यापार° Çāk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 304. *Hingabe*: आत्मनः MBh. 12, 8958. Spr. (II) 3278. *das zur-Ehe-Geben*: कन्यानाम् M. 7, 152. MBh. 1, 6526. R. 1, 68, 15. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 7. *das Gewähren*: सभाषा° R. 7, 64, 5. ohne Beifügung eines obj. *Gabe, Geschenk* MBh. 1, 5601. 5, 5090. 9, 2355. 13, 6688. Spr. (II) 1530. पितापुत्रीय *das Vermächtniss eines Vaters an seinen Sohn* KAUSH. Up. 2, 15 (vgl. संप्रति, welches durch संप्रदान erklärt wird). ऋ° *das Nichtherausgeben, das Zurückhalten einer (versprochenen) Gabe* Journ. of the Am. Or. S. 7, 44. — 2) *die Person, für die man Etwas thut, der Begriff des Dativs*: कर्मणा यमभिप्रेति स संप्रदानम् P. 1, 4, 82. 44. चतुर्थी संप्रदाने 2, 3, 13. 3, 4, 73. *देवतासंप्रदाने wenn die Person, für die Etwas gethan wird, eine Gottheit ist* 2, 3, 61. *यागसंप्रदानं देवता die Person, für welche ein Opfer geschieht, heisst Devatā* Kāç. zu P. 4, 2, 24. — 3) MBh. 12, 18204 wohl fehlerhaft für संप्रपाण. — Vgl. संप्रदानिक.

संप्रदानीय adj. 1) (wie oben) *zu geben, zu schenken*: वर्धिताः (अर्थाः) पात्रे (so die v. l.) Pāṇān. ed. orn. 3, 16. — 2) (von संप्रदान) *die Ueberlieferung (einer Lehre) betreffend*: अध्ययन° so v. a. *das Lernen und Lehren betreffend* (das suff. gehört zu अध्ययन und संप्रदान) Suçr. 1, 8, 2.

संप्रदाय (von 1. दा mit संप्र) 1) nom. ag. *Verlether*: अयमात्मा Z. d. d. m. G. 27, 7, 1 (*Aufeinanderfolge* AUFRICHT). man könnte aber auch संप्रदायी st. संप्रदायः vermuthen. — 2) m. *mündliche Ueberlieferung* AK. 3, 3, 7. H. 80. 1537. HALĀJ. 2, 247. 5, 91. KAUC. 1. वृद्ध° Çāk. Gṛh. 2, 10. विनाशवत् WEBER, PRATIŚŪS. 72. संप्रदाय एव प्रमाणम् 80. RĀMAT. Up. 313. Verz. d. B. H. No. 362. Verz. d. Oxf. H. 1, b, 13. 193, a, 8. RĀGA-TAR. 5, 139. जीर्ण Schol. zu Kāṭj. Çr. 9, 4, 28. 10, 1, 13. 19, 1, 21. °विद् Śiṅ. in der Einl. zu Ait. Br. SARVADARÇANAS. 79, 18. °विच्छेद 127, 18. संप्रदायाविच्छेद 16. fg. °विगम Çiç. 14, 79. क्रासः संप्रदायस्य KUSUM. 23, 16. °प्रद्योतक 3, 11. °प्रवर्तक WILSON, Sel. Works 1, 34. SARVADARÇANAS. 129, 22. सत्संप्रदाययुक्त Spr. (II) 6748. तदीयापाठ° MÜLLER, SL. 122. वेदसंप्रदायप्रवर्तक Verz. d. Oxf. H. 264, b, 27. लौकिकवैदिक° SARVADARÇANAS. 154, 15. ब्रह्मविद्यासंप्रदायकर्तृ Çāk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 1. घटादि° über die Anfertigung KUSUM. 23, 11. गुरुशिष्य° Verz. d. Oxf. H. 45, a, 22. 227, b, 4. अनादि° adj. 199, b, No. 472. विच्छिन्न° adj. MÜLLER, SL. 233. अविच्छिन्नवेद° adj. KULL. zu M. 3, 184. अवाप्तदिव्यास्त्र° adj. (दत्तदिव्या° COW.) UTTARAR. 30, 2 (39, 12). — Vgl. यथासंप्रदायम्.

संप्रदायिन् adj. 1) (wie oben) *bringend, verursachend*: अशनिभय° VARĀH. Bṛh. S. 5, 58. — 2) (von संप्रदाय) *eine bestimmte Ueberlieferung habend, Anhänger einer auf eine best. Ueberlieferung sich berufenden Secte* WILSON, Sel. Works 1, 34. in comp. mit dem Namen der Gottheit, auf die die Ueberlieferung schliesslich zurückgeführt wird, श्री°, रुद्र°, ब्रह्म°, सनकादि° 31. 34. fgg. 119. fgg. 139. fgg. 150. fgg.

संप्रदुत (!) m. N. pr. eines Mannes TĪRAK. 160. 172. man könnte संप्र-

प्रकृत vermuthen.

संप्रधारण (von धृ with संप्र) n. das Erwägen, in Betracht ziehen AK. 3, A, 34, 158. धर्मानाम् BHAR. NĀṬJAC. 19, 71. DAṢAR. 1, 26. ŚIH. D. 343. 165, 1. P. 3, 3, 161, Schol. f. धा dass. AK. 2, 8, 25. H. 1374. P. 2, 1, 12, VArtt. 8.

संप्रधार्य (wie eben) adj. zu erwägen, in Betracht zu stehen R. 5, 38, 40. PAT. zu P. 5, 3, 5 in der lith. Ausg.

संप्रपद (2. सं + प्र) n. das Stehen auf den Fussspitzen: दिनं संप्रप-
दैर्नयेत् JĪĒN. 3, 51. st. dessen तिष्ठेद्वा प्रपदैर्दिनम् M. 6, 22. Umhergehen
STENZLER.

संप्रपुष्पित adj. reichlich mit Blüthen versehen: पादप R. 4, 53, 5. 5, 17, 11. — Vgl. प्रपुष्पित und पुष्पित.

संप्रभव (von 1. भू with संप्र) m. Entstehung, Erscheinung; am Ende
eines adj. comp.: घनिपतदिकसंप्रभव (ein Komet) VARĀH. BṚH. S. 11, 15.

संप्रमर्दन (von मर्द् with संप्र) adj. zerstampfend, zertretend u. s. w.:
Viṣṇu MBH. 13, 6974 nach der Lesart der ed. Bomb. (संप्रतर्दन ed.
Calc.).

संप्रमाद (von 1. मद् with संप्र) m. Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit: अ०
BHĀG. P. 5, 5, 12.

संप्रमुक्ति (von 1. मुच् with संप्र) f. das Lösen: पशूनाम् KĀṬH. 30, 9.

संप्रमेह m. = प्रमेह krankhafter Harnfluss KARANA 8, 4.

संप्रमोद (von 1. मुद् with संप्र) m. grosse Freude, Jubel: ०मलः कामः
MBH. 12, 4533.

संप्रमोष (von 1. मुष् with संप्र) m. Schwund: दृष्टस्मृति० BHĀG. P. 6, 4, 26. अनुभूः विषयासंप्रमोषः स्मृतिः JOGAR. 1, 11. अ० das Nichtvergessen
VJUTP. 61.

संप्रमोह (von 1. मुह् with संप्र) m. Geistesverwirrung MBH. 2, 2124.
12, 485.

संप्रयाण (von 1. या with संप्र) n. Abzug, Aufbruch MBH. 5, 105. BHĀG.
P. 4, 15, 51. auch MBH. 12, 13204 wird संप्रयाणे st. संप्रदाने gelesen wer-
den müssen.

संप्रयास (von यस् with संप्र) m. Anstrengung, Ermüdung BHĀG. P. 6, 11, 22.

संप्रयोक्तव्य (von 1. युज् with संप्र) adj. anzuwenden, zu gebrauchen:
संस्कृत ŚIH. D. 173, 16.

संप्रयोग (wie eben) m. 1) Befestigung: नेपथ्य० pl. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5. एतेन मोचयति भूषणसंप्रयोगान् MĀĒN. 18, 4. — 2) Verbindung, Vereinigung, Berührung, Contact H. an. 4, 51. MED. g. 57. प्राक्संप्रयो-
गाद्भूतानां नास्ति दुःखं परायणम् SPR. (II) 4296. तयोः MBH. 14, 1346. का-
त्तां मुलभेतरसंप्रयोगाम् MĀLAV. 78. कल्याणैः सह ĀCV. GĀHJ. 1, 23, 22.
सद्भिर्मुष्यैः सह SPR. (II) 1013. मम त्वया MBH. 1, 1907. द्विषद्भिः 2, 2124.
पतितैः 12, 6076. SPR. (II) 476. 4911. 7480, v. l. उभय० PĀN. GĀHJ. 2, 17.
अनिष्ट० MAITRĀJUP. 1, 3. SPR. (II) 307. ब्राह्मण० MBH. 3, 976. MĀĒN. 51,
20. MĀLATIM. 36, 8. VARĀH. BṚH. S. 87, 13. 89, 13. उपगीर्तिर्मात्राणां गण-
वत्सत्संप्रयोगो वा 104, 50. सत्संप्रयोगे पुरुषस्येन्द्रियाणाम् GĀIM. 1, 4. (इ-
लस्य) उल्लवमध्यातपसंप्रयोगात् RAḢ. 5, 54. fleischliche Vereinigung,
coitus TRĪK. 2, 7, 31. H. 537. H. an. MED. HALĀJ. 2, 414. स्त्रीपुंसयोः MBH.
13, 528. पुरुषसंप्रयोगाद्विचारं गर्भतां याति VARĀH. BṚH. S. 78, 20. 25.
Conjunction (von Mond und Nakshatra): प्राज्ञापत्येन्दु० 24, 3. — 3)

Ausübung: रति० MBH. 8, 3436. Anwendung, Gebrauch, Praxis Verz.
d. Oxf. H. 216, a, 36. b, 34. 217, a, 22. — 4) Zauberei H. an. MED. —
Nach AĒJA im ÇKDn. angeblich adj. = अर्थित. Vgl. संप्रयोगिक.

संप्रयोगिन् adj. = कामुक und कलाकेलि H. an. 4, 201. MED. n. 250.
= संप्रयोग H. an. = संप्रयोजन (संप्रयोजक ÇKDn. nach ders. Aut.) MED.

संप्रयोह्य (vom caus. von 1. युज् mit संप्र) adj. auszuführen, darzustel-
len: धूर्तविट० (भाण) BHAR. NĀṬJAC. 18, 101.

संप्रलाप (von 1. लप् with संप्र) m. Geschwätz ŚIH. D. 214.

संप्रवर्तक (vom caus. von वर्त् with संप्र) adj. 1) in's Werk setzend, be-
fördernd: सर्वस्यास्य KĀM. NĪRIS. 2, 34. — 2) entstehen lassend, Schöp-
fer: Çiva MBH. 12, 10427.

संप्रवर्तन (von वर्त् with संप्र) n. das Sichbewegen, Sichtummeln: गज्ञा-
शरथपृष्ठेषु पथावत् KĀM. NĪRIS. 13, 42.

संप्रवाह m. = प्रवाह Fluss, Continuität, ununterbrochene Fortdauer:
गुण० BHĀG. P. 8, 3, 23. 10, 27, 4. निरस्तमायागुण० adj. Verz. d. Oxf. H.
29, a, 4. 5.

संप्रवृत्ति (von वर्त् with संप्र) f. das zu-Tage-Treten, Erscheinen, Vor-
kommen; pl. MBH. 13, 2481.

संप्रवृद्धि (von 1. वर्ध् with संप्र) f. Wachsthum, Gedeihen: फलकुसुम०
VARĀH. BṚH. S. 29, 1. कोशस्य SPR. (II) 2890, v. l. KĀM. NĪRIS. 9, 60.

संप्रवेश (von 1. विष् with संप्र) m. 1) Eintritt (in ein Gemach, eine
Stadt u. s. w.), das Betreten MBH. 1, 7755. वेश्यावेश्मनि, नृपास्पदे RĪĀ-
TAN 5, 235. प्रूढ० (sc. शालायाम्) KĀṬJ. ÇA. 7, 5, 5. R. GORR. 1, 4, 127. अ-
योध्या० 28. 41. 135. 78 in der Unterschr. वन्यानां यामसंप्रवेशः VARĀH.
BṚH. S. 97, 8. — 2) ein Ort der von (gen.) betreten wird: कथं यत्तं दश-
वर्षो विशेस्त्वं विनीतानां विदुषां संप्रवेशम् MBH. 3, 10636. — Vgl. वन०.

संप्रश्न (von प्रश् with सम्) m. Befragung, Frage RV. 10, 82, 3. P. 3, 3,
161. VOP. 25, 22. R. GORR. 1, 4, 110. SPR. 2912. 6888, v. l. HALĀJ. 5, 90,
100. BHĀG. P. 1, 2, 1. 4, 4, 8. 22, 19. 6, 4, 3. 14, 8. 2, 24, 38. संपृष्ट० adj. 10,
52, 36. कुशल० Erkundigung nach MBH. 5, 8073. RAḢ. 10, 85. कृष्ण०
BHĀG. P. 1, 2, 5. प्रश्नो ऽत्र न विद्यते so v. a. da braucht man nicht zu
fragen, das versteht sich von selbst R. 6, 6, 5. — Vgl. संप्रश्निक.

संप्रश्य m. = प्रश्य ein rücksichtsvolles Benehmen, Anspruchlosig-
keit, Bescheidenheit BHĀG. P. 3, 23, 9.

संप्रष्टव्य (von प्रश् with सम्) adj. zu befragen MBH. 4, 1500.

संप्रसर्पण (von सर्प् with संप्र) n. das Sichvorwärtsbewegen ÇĪH. ÇA.
17, 7, 12.

संप्रसौद (von 1. सद् with संप्र) m. 1) Gemüthsruhe (im tiefen Schläfe)
ÇAT. BR. 14, 7, 2, 40. — 2) Günst, Gnade UTTARAR. 32, 3 (42, 5). — 3) Bez. der
Seele während des tiefen Schlafes KĀND. UP. 8, 3, 4. 12, 3. MAITRĀJUP. 2, 2.
MBH. 12, 8947 (०सादे mit der ed. Bomb. zu lesen).

संप्रसाध्य (vom caus. von साध् with संप्र) adj. in Ordnung zu bringen,
zu regeln: अर्थ SPR. (II) 2672.

संप्रसारण (vom caus. von सृ with संप्र) n. 1) das Auseinanderstehen
ANUPADAS. 10, 13. — 2) in der Grammatik die Auflösung eines Halbvo-
cals in den entsprechenden Vocal, ein auf diese Weise entstandener
Vocal P. 1, 1, 45. 3, 3, 72. 5, 2, 55. 6, 1, 13. 87. 103. 3, 139. 4, 131. 7, 4, 67.

संप्रसूति (von सू = सु mit संप्र) f. das Gebären zu gleicher Zeit: द्वि-

त्रिचतुःप्रभृति° VARĀH. BRH. S. 46, 52.

संप्रकर्ष (von कर्ष् mit संप्र) m. *Freunde* MBH. 15, 892. HALĪ. 5, 89. °कर MBH. 6, 3531. R. 7, 63, 14.

संप्रकर्षिन् (wie oben) adj. *sich freuend, froh* R. 7, 37, 3.

संप्रकार (von कर् mit संप्र) m. 1) *Kampf* AK. 2, 8, 73. H. 796. an. 4, 282. MED. r. 302. HALĪ. 2, 298. MBH. 2, 1977. 2115. 3, 16374. 8, 3290 (wohl संप्रकारे zu lesen). HARIV. 7546. R. 3, 30, 7. 43, 17. 7, 18, 15. BHĀG. P. 1, 13, 28. तयोः MBH. 3, 439. 11507. 12100. 4, 756. HARIV. 10329. R. 3, 33, 11. 36, 34. 6, 69, 26. PRAB. 87, 10. रथिनां रथिभिः MBH. 4, 1050. तेषां तैः सह KATHĀS. 48, 105. mit acc. (!): त्वां संप्रकारार्थमुद्यतः *um dich zu bekämpfen* R. 6, 4, 61. मदीय *mit mir* 4, 9, 72. नृप° (= नृपाणाम्) MBH. 6, 2631. पादात् PĀNĀT. ed. ORH. 57, 15. असुर° mit ÇĀK. 98, 14. संप्रकारं कर् MBH. 8, 442. R. 5, 63, 12. 6, 18, 20 (शुकनासी). प्र-कर् MBH. 6, 2121. द्वंद्व° *Zweikampf*: ईदृशेन सह UTTARAK. 93, 14. fg. (121, 8. 9). am Ende eines adj. comp.: गदाव्यापत्° RAGH. 7, 49. प्रवृत्तसंप्रकारत्वं KATHĀS. 15, 140. — 2) = प्रकार *Schlag, Stoss* u. s. w. R. 6, 98, 26. = रुनन DHARANI im ÇĀKDr. — 3) = गति H. an. MED.

संप्रकारि (wie oben) UGĀVAL. zu UNĪDIS. 4, 124.

संप्रकारिन् (wie oben) adj. *kämpfend* R. 6, 73, 21.

संप्रकास (von कस् mit संप्र) m. *Gelächter, Scherz, Spott*: क्रूरेः सुडष्टैः संप्रकासः — न कार्यः *man darf nicht scherzen mit* R. 3, 24, 20. mit acc. der Person *Verspottung* 23, 46.

संप्राप्तव्य (von घ्राप् mit संप्र) adj. *zu erreichen, zu erlangen* MBH. 3, 11640.

संप्राप्ति (wie oben) f. 1) *Ankunft* MBH. 1, 393. 603. R. GORR. 4, 4, 136. in comp. mit dem Orte: सुतीक्ष्णाश्रम° 47. 52. 138. — 2) *Eintritt*: अद्भुत° eines Wunders SĀH. D. 401. in der Medizin *Eintritt, Entstehung einer Krankheit*: यथा दुष्टेन दोषेण यथा चानुविर्सर्पता । निर्वृत्तिरामयस्यासौ संप्राप्तिर्ज्ञातिरागतिः ॥ MĀDHAVA, NID. 1, 19. Verz. d. Oxf. H. 305, b, 17. KĀRAKA 2, 1. — 3) *das Gelingen zu, Erlangung, Gewinnung, das Theilhaftwerden* MED. l. 3. विषयेषु SUÇR. 1, 230, 3. ईप्सितस्यावस्य MBH. 12, 13813. अलंकारस्य R. GORR. 1, 4, 140. 21, 5 (20, 16 SCHL.). शक्राद्वरस्य 131. VARĀH. BRH. S. 79, 22. 93, 24. शशाङ्कवत्याः KATHĀS. 100, 5. WILSON, SĀMUKHAK. S. 11. पुण्यपापयोः MĀRK. P. 33, 22. in comp. mit seinem Object: क्षिरणभूमि° M. 7, 208. राज्य° MBH. 1, 7538. पुत्र° 2, 705. VARĀH. BRH. S. 87, 1. 15. अग्निवाङ्मिक्त° KATHĀS. 25, 72. 52, 207. MĀRK. P. 31, 22. धर्मार्थकाम° 33, 57. RĀGA-TAN. 3, 422. 6, 359. प्रसन्नालाप° 3, 154. महादुःख° Spr. (II) 5728. — Vgl. मित्र° (auch PĀNĀT. 104, 1).

संप्राप्तिद्वादशी f. Bez. eines best. zwölfsten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, b, 14.

संप्रार्थना (von अर्थय् mit संप्र) f. *das Begehren nach, das Bitten um*: मुलभत्रव्यात्प° so v. a. *das wenig-Fragen nach, keinen-Verth-Legen auf* VARĀH. BRH. S. 78, 4.

संप्रार्थ्य (wie oben) adj. *wonach man begehrt oder worum man bitten muss* H. an. 2, 344.

संप्रिय (2. सम् + प्रिय) gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53. 1) adj. *einander liebend* VS. 12, 52. ĀÇV. GRH. 1, 7, 5. PĀN. GRH. 1, 6. संप्रियः पशुभिर्भुवत् TBA. 1, 1, 3, 1. 8, 4. हृदयानि 2, 4, 17. — 2) f. सा N. pr. der Gattin Vidūratha's (Vidūra's ed. Bomb.) mit dem patron. Mādhavi MBH. 1, 3793. — 3) n. *Befriedigung*: लोकानां संप्रियार्थम् R. 7, 51, 18. — Vgl. सौ-

प्रियक.

संप्रीणन (vom caus. von 1. प्री mit सम्) n. *das Ergötzen, Erfreuen* BHĀG. P. 10, 82, 38.

संप्रीति (von 1. प्री mit सम्) f. 1) *Freude, Lust, das Gefühl der Befriedigung*: अनया सह संप्रीतिमतुलां समवाप्नुक्ति MBH. 1, 3392. Spr. (II) 2749. MĀRK. P. 72, 8. राज्ये, नारीषु, वेदाध्ययनेषु MBH. 15, 585. स्तोत्रश्रवण° MĀRK. P. 97, 26. संप्रीत्या भुव्यतां राज्यम् *mit Lust, — Wohlbehagen* MBH. 13, 549. °भोग्यान्यन्नानि 5, 3261. अ° *Unlust* 12, 8880. — 2) *freundschaftliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe* R. GORR. 2, 92, 4. सव्यादींसंप्रीत्या गृहमागतान् M. 3, 113. 8, 146. KATHĀS. 72, 44. MĀRK. P. 125, 24. °मित्रवरणानि VARĀH. BRH. S. 99, 6. परस्परम् Spr. (II) 6888. अर्जुने MBH. 4, 1492. 12, 1047. तस्य *Liebe zu* MĀRK. P. 20, 21. 21, 61. सुयीवेण *Freundschaft mit* R. 4, 14, 22. अनेन सह HARIV. 6018.

संप्रीतिमत् (von संप्रीति) adj. *froh, zufrieden* MBH. 4, 938.

संप्रेतक (von ईन् mit संप्र) adj. *zuschauend, Zuschauer* HARIV. 4743.

संप्रेप्सु (vom desid. von घ्राप् mit संप्र) adj. *anstrebend, verlangend nach*: सुखं (so lesen wir) संप्रेप्सुः स्थानं सुचरितादति (अपि ed. Bomb.) MBH. 13, 1888. Jmd (acc.) *beizukommen suchend, nachstellend* 7, 647.

संप्रेरण (vom caus. von ईर् mit संप्र) n. *Aufforderung, Anweisung, Geheiss* Verz. d. Oxf. H. 213, a, 8 v. u.

संप्रेष m. = संप्रेष H. 1520.

संप्रेषण (vom caus. von 1. इष् mit संप्र) n. *Sendung, Absendung*: स्मरणीयो ऽस्मि भवता संप्रेषणनिवेद्यैः MBH. 12, 13926. हृत° M. 7, 153. KĀM. NITIS. 13, 46 (pl.). हृती° HARIV. 176 in der Unterschr. KATHĀS. 90, 64. SĀH. D. 156 (pl.). *Verabschiedung*: राज्ञ° R. GORR. 1, 16 in der Unterschr.

संप्रेष्य (von 1. इष् mit संप्र) m. *Aufforderung, Anweisung an fungierende Priester* H. 1520, v. l. ÇAT. BR. 1, 2, 5, 21. 3, 9, 2, 16. KĀTJ. ÇR. 8, 8, 32. ĀÇV. ÇR. 2, 16, 2. 19, 18. 4, 7, 2. 6, 14, 13. 9, 7, 21. LĪTJ. 1, 2, 18. KAUC. 60. वालखिल्याः ससंप्रेषाः (so) Verz. d. Oxf. H. 56, a, 8.

संप्रोक्षण 1) n. = प्रोक्षण *Besprengung* Verz. d. Oxf. H. 103, a, 26. — 2) f. ई = प्रोक्षणी *Weihwasser* KAUC. 40. 80. 83.

संज्ञव (von ज्ञु mit सम्) m. 1) *Zusammenfluss der Gewässer, Fluth, Sinflood* BHĀG. P. 12, 4, 33. सागरस्य *das Anschwellen des Meeres* HARIV. 13811. सागर° R. 1, 32, 17. उदधि° BHĀG. P. 1, 3, 15. 10, 14, 13 (nach dem Comm. hier *Zusammenfluss aller Meere*). श्रुतिनीतिसंज्ञवज्जलैः KĀM. NITIS. 64, 16. आनन्दसंज्ञवे लोनः BHĀG. P. 1, 6, 18. — 2) *Zusammenfluss* so v. a. *zusammengehaltene, dichte Masse, grosse Menge*: मेघानाम् MBH. 7, 833. अथ° R. 6, 19, 69. SUÇR. 2, 317, 3. VARĀH. BRH. S. 21, 21 (pl.). म-केल्कानाम् M. 4, 103. विद्युत्स्तनित° JĀÓN. 1, 149. महास्र° MBH. 7, 6175. चक्रलाङ्गल° HARIV. 5396. कंस° (pl.) R. 4, 44, 24 (45, 19). आनन्द° adj. BHĀG. P. 10, 83, 4. अथ° 12, 12, 51. आक्व° so v. a. *Schlachtgetümmel* HARIV. 5032. रण° dass. R. 7, 28, 41. — 3) *Untergang in Wasser, Untergang, Ruin* überh.: न यौ संज्ञवं मक्ती HARIV. 12375 = VP. 1, 4, 46 = MĀRK. P. 47, 10. देश° MBH. 13, 1626. लोकानाम् HARIV. 7207. ज्ञवगाः संज्ञवं गताः 3910. विद्यु° BHĀG. P. 3, 17, 15. भूतानाम् MBH. 8, 3270. BHĀG. P. 12, 8, 3. आभूतसंज्ञवम् MBH. 3, 188. WILSON, SĀMUKHAK. S. 13. यावदाभूतसंज्ञवम् Spr. (II) 4837, v. l. 6205. st. अभूत° findet man hier und da

falschlich **आहूत**°, z. B. **आहूतसंज्ञवम्** Mārk. P. 48, 14. **पावदाहूतसंज्ञवम्** Jāñ. 3, 188. **पावदाहूतसंज्ञवः** Mārk. P. 114, 20. गर्भ° so v. a. *Fehlgeburt* MBh. 2, 714. **प्राकल्पसंज्ञवे** so v. a. *am Ende* Bhāg. P. 2, 7, 5. — 4) *Entstehung* (neben *विक्रम* und *प्रतिसंक्रमः*): **सर्वभूतानाम्** Bhāg. P. 2, 8, 21. = **उद्भव** oder **अवात्तरप्रलय** Comm. — Vgl. **शम्बु**°, **गात्र**°.

संफल (2. **सम्** + **फल**) adj. (f. घ्रा) P. 4, 1, 64, Vārt. 2. Vop. 4, 15. m. = **संफाल** H. 1277, Schol. **संफालीय** adj. von **संफल** gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

संफाल m. *Widder* H. 1277.

संफुल्ल (von 1. **फल्** mit **सम्**) adj. *aufgeblüht, blühend* Pat. zu P. 8, 2, 55. Vop. 26, 101. AK. 2, 4, 4, 7. H. 1128. Spr. (II) 1218. Rāga-Tar. 3, 529.

संफोट m. *leidenschaftlicher Wortwechsel* Daṣar. 2, 52. 54. Sāh. D. 379. 420. fg. 347. Prātāp. 22, a, 3. 5. 40, b, 8. = **संस्फोट**, **संस्फोट** Kampf H. 796, Schol.

सम्बु, **सम्बति** Vop. in Dhātup. 11, 30 (गती). **सम्बपति** Dhātup. 32, 21 (संबन्धने). Vgl. **शम्बु**, **साम्बु**, **सर्व**.

सम्ब m. = **मुपलान्त** Trik. 3, 3, 282. — Vgl. **शम्ब**.

संबन्ध (von **बन्ध्** mit **सम्**) m. 1) *Sammlung, Collection*: **सप्तति**° Çuk. in LA. (III) 34, 3. 4. — 2) *Zusammenhang, Verbindung, Beziehung*: = **स्वस्वामिवादि** H. 3. 2. Halā. 8, 52. Kāṭj. Çr. 1, 8, 11. Lāṭj. 9, 6, 21. **संबन्धे** षष्ठी Vop. 5, 23. **अस्मेदमिति संबन्धः** Spr. (II) 769. Bhāg. P. 6, 16, 7. Çāṅk. zu Khānd. Up. S. 2. 36. Sāh. D. 694. Vrdāntas. (Allah.) No. 8. 16. 93. fg. P. 4, 1, 49, Schol. Vop. Einl. Sarvadarçanas. 4, 9. 13, 8. 130, 3. 4. **शब्दार्थयोः** 166, 12. fg. **यज्ञेन** P. 4, 1, 33, Schol. **उत्तरपदेन सह** Comm. zu TS. Prāt. 3, 1. **उत्तरत्र उपादित्यस्यैव संबन्धः स्यात्** so v. a. *ist zu ergänzen* P. 4, 3, 84, Schol. Comm. zu TS. Prāt. 10, 22. **इत्याद्यस्य कः संबन्धः** *wie hängt das zusammen?* Çāṅk. zu Brh. År. Up. S. 62. am Ende eines comp.; *voran geht a) die Species der Beziehung*: **सामानाधिकरण्य**° Vrdāntas. (Allah.) No. 97. **विशेषविशेष्यभाव**° 98. **लक्ष्यलक्षणभाव**° 99. **सामीप्यादि**° Sāh. D. 11, 5. **परंपरा**° P. 8, 1, 24, Schol. — *b) die Dinge, die im Zusammenhange oder in Beziehung zu einander stehen*: **स्वस्वामि**° P. 2, 3, 50, Schol. **संज्ञासंज्ञि**° Sarvadarçanas. 5, 2. **प्रागुक्तसंबन्धद्वय**° 20, 14. — *c) das, womit etwas Anderes in Verbindung tritt oder in Beziehung steht*: **तत्संबन्ध** Nir. 11, 2. **स्व**° Kāṭj. Çr. 22, 11, 32. Kap. 1, 12. 92. **धातुसंबन्धे** प्रत्ययाः P. 3, 4, 1. Spr. (II) 3357. Kathās. 49, 207. Bhāg. P. 2, 9, 1. 7, 1, 34. Sarvadarçanas. 34, 12. 50, 12. **येन ऋणसंबन्धो ऽन्यज्ञन्मन्यपि न भवति** Pañāt. ed. orn. 64, 22. fg. — *Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा):* **अतःपुर**° (vielleicht °संबद्ध zu lesen) *in Beziehung stehend* —, *gehörend zu* Sāh. D. 539. — 3) *persönliche Beziehung, ein auf Verwandtschaft, Heirath, Freundschaft, gleichen Studien u. s. w. beruhendes näheres Verhältniss* Pār. Gṛh. 3, 10. **ब्राह्मणैर्वैनेश संबन्धैः** M. 3, 157. **युक्तद्वयो हि संबन्धे त्वं नो राजस्वयं तव** MBh. 1, 4434. Hariv. 5246. Kām. Nitīs. 13, 28. 17, 4. **संबन्धमाभाषणपूर्वमाहुः** Raghu. 2, 58. 5, 40. Kumāras. 6, 29. Spr. (II) 3944. 5061. **यावतः कुरुते जनुः संबन्धान्मनसः प्रियान्** 3474. 3823. Kathās. 10, 196. 13, 70. 21, 59. 34, 221. Rāga-Tar. 1, 243. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 15. 85, a, 26. Bhāg. P. 7, 1, 80. **मत्स्यभारतयोः** MBh. 4, 2325. R. 1, 72, 8. 4, 4, 16. Mārk. P. 65, 7. Bhāg. P. 9, 18, 21. Schol. zu Çāṅk. 51. **नैतैः** — **ब्राह्मण्यैनांश सं-**

बन्धानाचरेत् (so ist zu lesen) M. 2, 40. 4, 244. MBh. 1, 6153. R. Gorr. 1, 19, 4. Kathās. 29, 5. Mārk. P. 76, 34. 113, 6. Rāga-Tar. 5, 422. **त्वया सह** MBh. 3, 16703. R. 1, 69, 11 (71, 11 Gorr.). Spr. (II) 1488. **अस्माकमपि संबन्धः कपिमुष्यः मरुस्त्वपि (त्वया?)** R. 5, 7, 31. am Ende eines comp.; *voran geht: a) die Species des näheren Verhältnisses*: **अन्योऽन्योद्वाह**° Rāga-Tar. 4, 351. — *b) die Personen (Geschlechter, die in einem näheren Verhältniss stehen*: **अपत्यसंबन्धो युवयोः** R. Gorr. 1, 74, 3. **कुल**° R. Schl. 1, 72, 10. Kathās. 21, 80. — *c) diejenige Person, mit der man in ein näheres Verhältniss tritt*, R. Gorr. 1, 71, 12. **कुरुष्व स्वा-मिसंबन्धम्** 4, 25, 7. Mālav. 67, 19. 74, 6. Uttarak. 20, 15 (27, 15). Spr. (II) 3516. **तत्संबन्धं समेत्य** Mārk. P. 21, 59. Pañāt. 33, 14. **सार्धं रायानवैश्येन तत्संबन्धं चकार सः** Verz. d. Oxf. H. 25, a, 10. **स्त्री**° so v. a. *Heirath* M. 3, 6. Rāga-Tar. 6, 366. **दार**° dass. MBh. 1, 7238. — *d) das, worauf das nähere Verhältniss beruht*: **विद्यापोनि**° P. 8, 3, 23. **धर्मकामार्थसंबन्धं न स्मरामि त्वया सह** MBh. 1, 3007. R. 1, 72, 3. — *Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा)* Spr. (II) 1493. 3993. Mālav. 8, 17. **असंबन्धा** (vielleicht **असंबद्धा** zu lesen) **योनितः** M. 2, 129. — *Concret so v. a. Freund, Bundesgenosse* Bhāg. P. 4, 27, 17. — 4) *Bez. eines best. Ungemachs* Varāh. Brh. S. 98, 7. nach UTPALA = **राजकुल अविशमम्**: *man könnte संवाध vermuthen*. — 5) = **समृद्धि** und **न्याय** Agāja im ÇKDr. nach ders. Aut. auch adj. = **शक्त** und **हित**. — 6) *fehlerhaft für संबद्ध*, z. B. **सर्वं पर्वतसंबन्धम्** (°संबद्धम् SCHL.) R. Gorr. 1, 39, 20. **असंबन्धप्रलापितम्** Kām. Nitīs. 11, 59. **स्वसंबन्धो कथाम्** Kathās. 24, 18. **संबन्धार्थ** AK. ed. Colerh. 3, 4, 28, 89. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 32. Comm. zu TS. Prāt. 11, 1 (नियेधसंबद्धं zu lesen). 14, 18. *für संबन्ध* (so die neuere Ausg.) Hariv. 2981. **असंबन्ध** fehlerhaft für **असंबाध** Kathās. 18, 78. — Vgl. **कु**°, **पिण्ड**°, **ब्रह्म**°, **यथासंबन्धम्**.

संबन्धक n. = **संबन्ध** 3) MBh. 3, 5888. R. 1, 10, 23. 12, 21 (20 Gorr.). R. Gorr. 1, 18, 7. 7, 38, 4. **यौन** Spr. (II) 5680. MBh. 1, 4042. **त्वया सह** 7538. **संबन्धकं तुल्यमस्माकं कुरुपाण्डुयु** 5, 92. 141. 7462. **संबन्धकं कर** Spr. (II) 1890. — adj. *schlechte Lesart für संबन्धज्ञ* Spr. (II) 3944, v. 1.

संबन्धतन्त्र n. *Titel einer Schrift* Verz. d. Oxf. H. 279, b, 37.

संबन्धन (von **बन्ध्** mit **सम्**) n. *das Zusammenhängen* Nir. 1, 24. Dhātup. 32, 21.

संबन्धनिर्णय m. *Untersuchung über die Verwandtschaft* Verz. d. Oxf. H. 213, b, 34. *Titel einer Schrift* Notices of Skt. Mss. 99.

संबन्धयितृ (vom caus. von **बन्ध्** mit **सम्**) nom. ag. *etwa Zusammenfüger* Maitrāj. 6, 4, v. 1. *für संबोधयितृ*.

संबन्धवर्जित n. *ein best. Stilfehler: Mangel an Verbindung des Zusammengehörigen* Prātāp. 63, a, 8.

संबन्धविवेक m. *Titel einer Schrift* Verz. d. Oxf. H. 279, b, 38.

संबन्धसमुद्देश m. *Titel eines Abschnitts des Vākya-padīja* Hall 164. Sarvadarçanas. 146, 5.

संबन्धि = **संबन्धिन्**. सुख° so v. a. *from, glücklich* MBh. 7, 5971. m. *ein Angehöriger, Verwandter* (insbes. durch Heirath) Hariv. 9687.

संबन्धिता (von **संबन्धिन्**) f. 1) *das Angehören*, mit gen. der Person Kull. zu M. 8, 899. *das Zusammenhängen* —, *in-Beziehung-Stehen mit* (instr. oder im comp. vorangehend) Kusum. 46, 8. Sarvadarçanas. 35, 4.

5. — 2) *Angehörigkeit, Verwandtschaft, Verschwägerung* MBh. 3, 20.

संबन्धित्व (wie oben) n. 1) *das Zusammenhängen —, in-Beziehung-Stehen mit* (instr. oder im comp. vorangehend) SARVADARÇANAS. 16, 3. 76, 15. fg. — 2) = संबन्धिता 2) MĀRK. P. 76, 33.

संबन्धिन् (von संबन्ध) adj. 1) *zusammenhängend, verbunden, in Beziehung stehend —, gehörig zu* (gen. oder im comp. vorangehend) BĀLAB. 9. तातस्य संबन्धि धनुःशरम् *dem Vater gehörig, des Vaters Kathās.* 39, 65. 46, 242. 245. 63, 167. 171. कस्य संबन्धिन् इमे तिलाः *wem gehören?* PĀNĀT. 121, 25. एषां पदानां संबन्धिना विसर्जनीयस्य Comm. zu RV. PRĀT. 5, 19. zu TS. PRĀT. 4, 40. मगधेश्वरसंबन्धी हूतः *so v. a. ein Bote des Fürsten von M.* KATHĀS. 17, 159. 44, 157. 47, 3. 120, 86. प्रव्राज्यन्धिन्ः सर्षपान् 18, 199. पितृसंबन्धि कार्मुकम् 39, 68. 72. 106, 141. SĀJ. zu RV. 1, 11, 5. अदःशब्दसंबन्धिमकार Schol. zu P. 1, 1, 12. 56. DURGĀ zu VOP. 3, 34. अर्थे *bei der Sache betheilt* M. 8, 64. JĀG. 2, 71. काव्यसंबन्धिनी कीर्तिः *zusammenhängend mit* Spr. (II) 5442. पतंसंबन्धिनी कथा *Bezug habend auf* KATHĀS. 34, 66. DAÇAK. 63, 16. ÇĀK. zu BRH. AR. UP. S. 7. zu KHĀND. UP. S. 7. 68. पदसंबन्धी विधिः P. 2, 1, 1, Schol. SĀH. D. 11, 5. BHĀG. P. 4, 1, 10. H. 12. SARVADARÇANAS. 30, 4. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 60. 2, 3. 50. 14, 23. 28. VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 102. 103. सत्यपुगसंबन्ध्याचार्यत्रयम् Verz. d. Oxf. H. 227, b, 10. fgg. एक° *zusammenhängend* SUÇR. 1, 264, 5. — b) *verbunden mit* so v. a. *besitzend* TRIK. 3, 1, 15. परमेश्वरगुण° SARVADARÇANAS. 74, 4. पशुत्व° 77, 6. 7. — c) *durch Verwandtschaft, insbes. durch Heirath verbunden, verschwägert u. s. w.; ein Verwandter von* (gen.); *neben* ज्ञाति, बान्धव u. s. w. M. 2, 132. 4, 179. 183. 5, 74. 9, 239. JĀG. 1, 108. 157. 220. BHAG. 1, 34. MBh. 1, 593. 5500. 7386. 3, 2023. 4, 2346. 5, 7435. 7, 5970. 13, 1538. 2189. 2918. 14, 1546. 1556. HARIV. 7709. R. 1, 18, 11. R. GORR. 1, 70, 18. 74, 20. 23. RAGH. 2, 58. 7, 16. Spr. (II) 4110. UTTARAR. 8, 8 (12, 4). 76, 6 (98, 3). KATHĀS. 15, 25. 17, 83. 21, 62. 32, 21. 35, 162. 44, 75. 130. 45, 7. 123, 167. RĪGĀ-TAR. 3, 251. 298. MĀRK. P. 76, 33. 135, 4. BHĀG. P. 10, 72, 2. 78, 28. PĀNĀT. III, 141. HIT. ed. JOHN. 2750. संबन्धिपुत्रं P. 6, 2, 133. Schol. पिण्ड° MĀRK. P. 31, 3. लेप° 4.

संबन्धु (2. सम् + बन्धु) adj. *blutsverwandt*: दिवः संबन्धुर्जनुषा पृथिव्याः RV. 3, 1, 3. = ज्ञाति Nir. 4, 21.

सम्बर्ष s. संवर्ष.

संबल n. 1) = शम्बल MED. I. 135. Vgl. auch संवल. — 2) *eine best. hohe Zahl* bei den Buddhisten MĀL. asiāt. 4, 640.

संबलन s. u. संवनन am Ende.

संबल्ल adj. = बल्ल VJUTP. 144.

संबाध (von 1. बाध् mit सम्) m. 1) *Gedränge, ein dichter Haufe; ein beengter Raum* AK. 3, 2, 84. H. 1504. an. 3, 350. MED. dh. 37. संबाधमेके संप्राप्य न शेकुश्चलितुं रथाः HARIV. 2677. 12548. चक्रुः संबाधमाकाशमुच्छिन्नेन्द्रजोषमैः (परिधैः) MBh. 7, 3093. यथा विन्ध्याद्वी प्राप सा रसज्ञताम् KĀTĀS. 13, 48. संबाधे MBh. 7, 1994. 3396. विगाढे युधि संबाधे 5, 2776. MĀRK. P. S. 657, Z. 5 (संबाधे zu lesen). कृतिमैत्र्यैः °वर्तिभिः (v. l. °वर्त्मभिः) RAGH. 12, 67. अन्योऽन्यसंबाधे HARIV. 16280. विमुक्तौ जनसंबाधात् *ein Gedränge von Menschen* MBh. 1, 7125. जनसंबाधशालिनः (so ist zu lesen) | प्रदेशान् KĀM. NITIS. 7, 40. गृहसंबाधमालिनी (पूः) HARIV. 6534. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) *beengt durch, dicht besetzt mit, reichlich versehen mit, voll von*: धजिनीमश्वसंबाधाम् MBh. 1, 2875. प्रासादशत° (नगर) 4245. 4649. 7018. मर्क्षिगण° (आश्रम) 3, 11041 (S. 603). शयनासन° 14005. 16056. 4, 1400. 2015. 13, 1817. 1956. 2076. 14, 2315. 2522. 15, 185. R. 1, 5, 18. 40, 22 (41, 24 GORR.). 2, 52, 91. कृत्यश्वरथसंबाधे युद्धे 78, 25 (79, 7 GORR.). 97, 13. R. GORR. 1, 5, 13. 2, 4, 21. 48, 19. fg. 94, 19. 3, 28, 30. 35, 2. 42, 48. 54, 16. 61, 5. काञ्चन° 11. 78, 26. 4, 43, 57. 5, 12, 49. 13, 3. 49, 16. 74, 1. 7, 104, 6. SUÇR. 1, 135, 2. स्तनसंबाधमुरः KUMĀRAS. 4, 26. GĪT. 11, 22. UTTARAR. 90, 18 (117, 2). VANĀH. BRH. S. 48, 12. MĀRK. P. 21, 7. लोकैरन्योऽन्यसंबाधैः *sich gegenseitig drängend* R. GORR. 2, 108, 29. समस्तसंबाधमनर्थपञ्जरम् (Conj.) *von allen Seiten dicht geschlossen* Spr. (II) 3401. अतिसंबाधो ज्ञै राजमार्गः *überaus beengt* R. GORR. 2, 4, 16. अ° (s. auch bos.) *unbeengt, geräumig* R. 2, 91, 34 (100, 32 GORR., wo चतुरश्रम्° zu lesen ist). 5, 12, 43. 74, 27. 7, 102, 3. KIR. 3, 53. *unbehindert*: वेग MBh. 6, 1953 (असंवार्य ed. Bomb.). KĀM. NITIS. 19, 25. AK. 3, 4, 28, 57. Als adj. erscheint संबाध in folgenden Stellen: संबाधं चेत्स्यात् (wenn nicht संबाधश्चेत् st. संबाधश्चेत् zu lesen ist) *wenn kein Raum ist* LĀTJ. 5, 6, 2. अङ्ग *wenig Raum darbietend* SUÇR. 1, 65, 20. नितम्बैः संबाधं बृहदपि तद्भव वृत्तं ÇIÇ. 8, 2. — 2) *Bedrängniss, Noth; = भय* MED. ÇABDAR. im ÇKDR. पुरा संबाधाद्भ्या वृत्त्व नः RV. 2, 16, 8. स्रुतसंबाध TS. 7, 4, 28, 2. संबाधतन्त्रः AV. 10, 2, 9. शत्रुसंबाधकारक MBh. 4, 1309. — 3) *vulva* H. an. MED. HALĀS. 5, 41. — 4) = नरकवर्त्मन् ÇABDAR. im ÇKDR. — Häufig ungenau संबाध geschrieben. Vgl. अ°, स्त्री°, निः°.

संबोधन (wie oben) n. = दाःसदन (st. dessen मदनस्य द्वारम् ÇKDR. nach derselben Aut.), प्रलाप und द्वारपाल (als n.!) MED. n. 220. — PĀNĀT. I, 427 fehlerhaft; vgl. Spr. (II) 3401.

संबुद्ध 1) adj. s. u. 1. बुध् mit सम्. — 2) m. ein Buddha TRIK. 1, 1, 10. — Vgl. सम्पक्°.

संबुद्धि (von 1. बुध् mit सम्) f. 1) *das Sichhörbarmachen, Zuruf*: हरात् KĀTJ. ÇR. 1, 8, 19. P. 1, 2, 33. VOP. 3, 3. — 2) *die Endung des Vocativs sg., der Vocativ sg.* P. 2, 3, 49. 1, 1, 16. 6, 1, 69. 7, 1, 99. 3, 106. 8, 2, 8. 3, 1. Comm. zu NAISH. 22, 43.

संबुबोधयिषु (vom desid. des caus. von 1. बुध् mit सम्) adj. Jmd (acc.) *aufmerksam zu machen wünschend*: अयं तवार्थो क्रियते यो ब्रूयादन्तमान्वितः | संबुबोधयिषुर्मित्रं (so mit der ed. Bomb. zu lesen) सद्यश्मिव सारथिः || MBh. 12, 3072. fg.

संबृक्षणा (vom caus. von 2. बर्क्ष् mit सम्) n. *das Kräftigen*: कृशस्य KĀRAKA 8, 4.

संबोध (von 1. बुध् mit सम्) m. Erkenntniss, Verständniss: ज्ञानं तत्त्वार्थसंबोधः MBh. 3, 17375. अज्ञातानां विज्ञानात्संबोधादुद्दिह्यते 12, 531. आत्म° HARIV. 11175. आयुःप्रतयसंबोधाद्विज्ञा च न भविष्यति (°प्रतयसंरोधाद्विज्ञा इय प्रभविष्यति die neuere Ausg.) 11212. JOGAS. 2, 39. TATTVAS. 6. अ° MBh. 12, 11289. — संबोध MED. dh. 38 fehlerhaft für संरोध. — Vgl. सम्पक्°.

संबोधन (von 1. बुध् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. *erweckend* MBh. 5, 7263 (भीष्म सं° zu trennen). — 2) n. a) *das Innewerden, Merken*: °भयात्पितुः *aus Furcht, der Vater könnte es merken*, MBh. 3, 17149. *das Erkennen*: आत्म° MAITREJUP. 6, 14. — b) *das Aufmerksammachen*,

Erinnern MBh. 2, 160. Hariv. 9404. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 42. — c) das Anrufen, Zuruf P. 2, 3, 47. दृष्टात् 1, 2, 33. Schol. Sāh. D. 513. AK. 3, 5, 6. H. 261. 1837. Vop. 3, 3. — d) die Endung des Vocativs sg., der Vocativ sg. Kār. zu P. 7, 1, 94. Siddh. K. zu P. 7, 2, 102. Spr. (II) 1724.

संवाधयितृ (vom caus. von 1. बुध् mit सम्) nom. ag. erkennen machend MAITRAJUP. 6, 4. संबन्धयितृ v. 1.

संवाधि f. vollkommene Erkenntnis KĀLAŚAKRA 3, 8. VJUTP. 31. — Vgl. सम्पक्.

संवाध्य adj. aufzuklären, zur Vernunft zu bringen, zu belehren PAÑKAT. 46, 25. मुख° KATHĀS. 40, 25.

संवाक्त्र (von भन्त् mit सम्) nom. ag. mittheilend Nir. 9, 36. wo संवाक्त्र-तमे zu lesen ist.

संवाक्ति (wie oben) f. Vertheilung, Versenkung DHĀTUP. 13, 21.

संवात (von भन्त् mit सम्) nom. ag. Verspeiser, Verschlinger Muir, ST. 4, 299, 3 v. u. am Ende eines comp. sich nährend von: पालमूलाम्बु° MBh. 3, 9932.

संवाय Kām. Nitis. 7, 58 fehlerhaft; vgl. Spr. (II) 3388.

संवाय (von 1. भृत् mit सम्) adj. zusammentragend, herbeischaffend RV. 4, 17, 4.

संवायण (wie oben) 1) m. N. einer Ishṭakā TS. 5, 3, 2, 4. — VS. 14, 23 nicht zu bestimmen. — 2) f. ई ein best. grosses Gefäß beim Soma KĀTJ. Çr. 9, 5, 6. — 3) n. das Zusammenbringen, Zusammensetzung, Herstellung: उखा° KĀTJ. Çr. 16, 2, 1. घ्राप्यायनसंवायणे 9, 5, 9. des Mondes SHADY. Br. 4, 6. der Ishṭakā Schol. zu KĀTJ. Çr. 16, 1, 23.

संवायणीय (wie oben und von संवायण) adj. 1) zusammenzutragen, zu vereinigen Comm. zu TBh. 3, 4, 23. — 2) am Ende eines comp. auf die Herstellung von — bezüglich: उखा° (इष्टि) Āc. Çr. 4, 1, 21. ÇĀRKH. Çr. 9, 22, 7.

संवाय (wohl von 1. भृत् mit सम्) m. Freiwerber AV. 2, 36, 1. 14, 1, 31. 2, 66. KAUC. 75. — Vgl. सकृ° und शम्भल.

संवाय (von 1. भू mit सम्) 1) m. am Ende eines adj. comp. f. घा. a) Zusammenkunft, — मेलेक TRIK. 3, 3, 424. MRD. v. 53. = संकेत AGĀJA im ÇKDR. — b) geschlechtliche Vereinigung, Beiwohnung: उर्ध्वं त्रिरात्रात्संभवः GOBH. 2, 5, 5. 6. — c) das Raumfinden, Platzhaben, Enthaltensein in etwas Anderem; = आधेयधारण TRIK. = आधेयस्याधारानतिरिक्तत्वम् H. an. MRD. संभवो ऽप्यनुमानमेव । तदुदाहरणं हि भवति । खायां द्रोणः संभवति । द्रोण आढकं संभवति । सकृन्ने शतमित्यादि Z. d. d. III. G. 7, 310, N. 3. संभवो यथा । प्रस्थ इत्युक्ते चत्वारः कुडवाः संभाव्यते GAUPAR. zu SĀMĀHJAK. 4. Am Ende eines adj. comp. so v. a. enthalten in MBh. 4, 183. 13, 1115. Suçr. 1, 5, 14. — d) Entstehung, Geburt H. an. 3, 714. MRD. VS. 40, 10. ÇAT. Br. 14, 6, 34 (parox.). स्तंभोऽपि M. 1, 116. अस्य सर्वस्य 2, 25. गर्भे 6, 63. 7, 1. 9, 38. संभवाश्च वियोनीषु 12, 77. ब्राह्मणाः संभवेनैव देवानामपि दैवतम् schon durch die Geburt 11, 84. संभवानेकविंशतिम् 5, 35. MBh. 13, 3262. 1, 367. 373. मानुषीषु (मानुषीभ्यः v. 1.) अस्य त्रयस्य ÇĀK. 25. माह्व्यात्करणाय AK. 2, 10, 4. राव्याङ्गानां तु सर्वेषां राष्ट्राद्भवति संभवः Kām. Nitis. 6, 3. MĀLATIM. 156, 6. संभवः स्त्रीकृतो नृणाम् Spr. (II) 2410. 5316. नखरोम्याम् JĀG. 3, 80. Bhāg. P. 2, 8, 15. 3, 11, 25. 31, 44. 7, 2, 26. 9, 42. त्वक्फलकमिरोमभ्यः das Ver-

fertigtsein aus H. 668. — पञ्चन्यादसंभवः Bhāg. 3, 14. नाले — एकस्मिन्दित्रिसंभवः VARĀH. BRH. S. 46, 33. येन स्यात्पुत्रसंभवः KATHĀS. 39, 6. विशल्या° so v. a. Ursprung, Quelle Verz. d. Oxf. H. 65, b, 30. fg. झ° m. das Vergehen, Vernichtung VS. 40, 10. असताम् Bhāg. P. 2, 4, 13. adj. nicht wieder entstehend, — geboren werdend (संभव = स्थूलदेह Comm.) 1, 15, 31. Am Ende eines adj. comp.; voran geht α) der von dem Jmd oder das, woraus Etwas entsteht oder entstanden ist u. s. w. M. 5, 10. 6, 13. 8, 328. 9, 320. Bhāg. 10, 41. 13, 19. MBh. 1, 1147. 13, 4499. 4501. 4538. RAGH. 3, 42. 8, 81. ÇĀK. 11, 10. 15, 4. 41. 186. VIKRAM. 8, 17. 132. WEBER, RĀMAT. UP. 337. 340. Spr. (II) 5795. VARĀH. BRH. S. 60, 8. KATHĀS. 34, 55. PAÑKAT. 141, 3. सविषमत्तिकासंभवव n. das Bereitstehen durch Suçr. 1, 186, 2. — β) der Ort, wo Jmd oder Etwas entstanden, gewachsen u. s. w. ist R. 2, 79, 16. UTTARAR. 6, 17 (10, 4). VARĀH. BRH. S. 41, 2. 59, 2. AK. 2, 4, 2, 9. KATHĀS. 18, 72. PAÑKAT. 1, 6, 31. PAÑKAT. 263. 23. H. 632. — γ) das was aus Jmd oder Etwas entsteht oder hervorgeht: सोम° WEBER, KRISHNĀG. 298. सर्व° 308. Bhāg. P. 3, 9, 26. 31, 5. 6, 16, 58. भङ्गादिसंभवं क्षेत्रम् ein Feld, auf dem Bhaṅga u. s. w. wächst, H. 967. — e) Veranlassung, Grund, Ursache H. an. MRD. चित्तपंश न पश्यामि शोकस्य तव संभवम् MBh. 2, 1731. Bhāg. P. 2, 8, 22. Am Ende eines adj. comp.; voran geht α) das was die Veranlassung u. s. w. einer Erscheinung ist: संसारगमनं चैव त्रिविधं कर्मसंभवम् M. 1, 117. यज्ञाः संकल्पसंभवाः 2, 3. 3, 32. R. 2, 24, 17. 30, 24. 40, 34. 85, 18. R. GORR. 1, 38. 12. KUMĀRAS. 6, 21. भयं सुरारिसंभवम् VIKR. 5. Spr. (II) 4255. MĀRK. P. 20, 4. RĀGĀ-TAR. 4, 683. Schol. zu ÇĀK. 81. H. 2. 320. — β) das was durch Etwas veranlasst —, bewirkt wird: योग° WEBER, KRISHNĀG. 295. धर्म° 296. hier könnte संभव auch als m. aufgefasst werden: Grund —, Ursache von. — f) das zu-Stande-Kommen, Erscheinen, Eintreten: धूमस्य VARĀH. BRH. S. 93, 5. कुतो ऽत्र निर्जने वने तपुल्लकणानां संभवः HIT. 10, 2. 3. जन्मनः Spr. (II) 3255. वियोगस्य 6625. VARĀH. BRH. S. 5. 17. PRAB. 33, 12. Comm. zu TS. PRĀT. 10, 12. श्लोप° RV. PRĀT. 11, 17. LĀTJ. 6, 1, 1. यक्षणा° Spr. (II) 7351. भय° RĀGĀ-TAR. 4, 459. झ° das Unterbleiben M. 11, 27. Am Ende eines adj. comp. so v. a. erscheinend —, eintretend in, bei Hariv. 7775. Spr. (II) 3576. द्यु° bei Tage VARĀH. BRH. S. 21, 8. शीघ्रमध्यचिरकाल° 94, 8. — g) das Bestehen, Dasein, Existenz; = सत्त्व TRIK. उद्वे संभवे च ÇVETĀC. UP. 3, 1. नित्यं तस्य वृत्तस्य संभवम् (वृत्ते) MBh. 13, 290. KAP. 1, 4. SĀMĀHJAK. 9. SARVADARÇANAS. 85, 3. 157. 20. परतस्त्वे प्रमाणसंभवात् 133, 8. Spr. (II) 2179. VARĀH. BRH. S. 80, 10. KATHĀS. 15, 113. 34, 58. SĀH. D. 55. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 25. 3, 1. 4. 23. झ° m. das Nichtdasein, Fehlen, Mangeln M. 2, 185. 8, 70. MBh. 1, 4603. R. 5, 90, 27. KAP. 1, 4. 117 (vgl. SĀMĀHJAK. 9). ÇĀRKH. zu KĀND. UP. S. 36. H. 68. Schol. zu P. 2, 1, 25. 7, 4, 51. Vop. 25, 31. SARVADARÇANAS. 83, 8. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 18. 25. 11, 18. adj. nicht da seiend Spr. (II) 767. — h) Möglichkeit: नास्ति संभवो गुर्वर्थं दातुम् MBh. 3, 12366. सति संभवे SĀH. D. 3, 17. प्राप्ति° 327. NILAK. 34. 54. MÜLLER, SL. 97. SARVADARÇANAS. 50, 22. 120, 2. 123, 6. 127, 7. 155, 22. संभवेन nach Möglichkeit MĀRK. P. 31, 50. in der Rhetorik so v. a. ein möglicher Fall KUALAJ. 164, a (197, a). Verz. d. Oxf. H. 208, b, 5. झ° m. Unmöglichkeit. Ungereimtheit KĀTJ. Çr. 1, 5, 17. 6, 17. 20. 10, 13. 5, 3, 85. 7, 2, 24. 9, 12.

6. 25, 14, 2. ÇĀṆKH. GṆH. 6, 3. M. 7, 200. JĀṬĀ. 1, 126. MBH. 15, 283. NĪ-
LAK. 33. ŚĀH. D. 3, 15. SARVADARÇANAS. 26, 18. 29, 19. fg. 30, 10. 82, 20.
83, 20. 140, 21. eine best. Redefigur KĪVALAJ. 98, b. adj. unmöglich, un-
gereimt Ind. St. 1, 41, 19. Spr. (II) 766. 4193. संभव am Ende eines adj.
comp. in Verbindung mit dem was durch Etwas ermöglicht wird: प्र-
वाहैः कायतलिनसंभवेः Spr. (II) 534. — i) = अयाय Aśāṣa im ÇKDr. —
k) N. pr. einer Welt bei den Buddhisten Lot. de la b. l. 96. — l) N. pr.
des 3ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 26, Schol. H.
an.; vgl. संभव 2). — 2) adj. (f. घा) sich befindend, da seiend PAÑĀT. 2, 6, 14. — Vgl. अस्थि°, अमृत°, घातम् (f. Tochter auch R. 3, 7, 26), कु-
मार°, कुम्भ°, ख°, गर्भ°, चर्म°, पद्म°, पुनः°, बाहु°, ब्रह्म°, भूमि°, भा-
व्य°, मधु°, मरु°, मरु°, मालतीतीर°, मुख°, यथा°, रत्न°, वारि°, वि-
मल°, विषय°, शंकर°, शब्द°, मुष्क°, शैल°, संधि°, सर्व°, सक्त°.

संभवन (wie oben) 1) adj. enthaltend, von einem Felde so v. a. bestan-
den P. 5, 2, 29, Vārtt. 9. — 2) n. das Entstehen, Werden: संभवनं कर्
ÇĀṆK. zu Brh. Ān. Up. S. 49.

संभवपर्वन् n. das über die Entstehung (der Götter u. s. w.) handelnde
Buch, Bez. der Adhjaṣa 63—140 im 1ten Buch des MBH. MBH. 1, 312.

संभविन् (von संभव) adj. möglich ŚĀH. D. 238. SARVADARÇANAS. 120, 1.
— Vgl. यथा°.

संभविष्णु (von 1. भू mit सम्) adj. Schöpfer, Urheber Bhāg. P. 8, 17, 28.

संभव्य (wie oben) m. Feronia elephantum Corr. ÇĀṆAK. in Verz. d.
Oxf. H. 195, b, 4 v. u. — Vgl. असंभव्य (verbessert unter 1. भू mit सम्
caus. 1) am Ende).

संभाण्ड्य (von 2. सम् + भाण्ड), ण्यते das Gerüthe zusammenstellen
P. 3, 1, 20 nobst Vārtt. Vop. 21, 17. मात्रा: संभाण्ड्य BHATT. 5, 62.

संभारै (von 1. भर mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. घा 1) das
Herbeibringen, Zurüstung, = संभृति H. an. 3, 616. MRD. r. 236. अयाम्
ÇĀT. Br. 2, 1, 2, 3. पुष्पसंभारतत्पर KUMĀRAS. 2, 36. निवृत्तयूप° adj. MBH.
12, 5337. संभारान् (so die neuere Ausg.) कर् Vorberettungen treffen Ha-
riv. 11109. देवाधिकार्योचितः संभारो रचितः Z. d. d. m. G. 27, 36. वि-
वाहाय संभारमकरोत् KATHĀS. 22, 173. विवाह° 34, 249. 103, 154. वि-
वाहोत्सव° 16, 66. वलि° 43, 40. तमामण्डलोद्धार° PRAB. 81, 6 (vgl.
die v. l. und Schol. 2). — 2) sg. und pl. was herbeigeschafft wird: Zu-
behör, Material, Requisite, die zu Etwas erforderlichen Gegenstände
oder Stoffe AV. 9, 6, 1. 11, 8, 13. ĀIT. Br. 8, 5, 17. न संभृत्याः संभाराः
TBa. 1, 3, 2, 5. TS. 1, 8, 2, 4. पञ्च ÇĀT. Br. 2, 1, 2, 12. यदाखुकारीयं संभारो
भवति TBa. 1, 1, 2, 4. TS. 6, 2, 2, 6. KĀTJ. Çr. 4, 9, 1. 14. 26, 1, 2, 15. सं-
भारमाकरोति KAUC. 7. 43. 47. 53. 80. 140. Verz. d. B. H. 90 (21). MBH.
1, 8133. 8, 1161. HARIV. 6307. R. 1, 14, 3. 13. 60, 8. 2, 21, 49. 22, 5. R.
GORR. 2, 81, 82. SUÇR. 1, 14, 19. 33, 17. 2, 62, 16. 286, 7. 461, 8. 468, 21 (an den
drei letzten Stellen n.). VANĀH. BṆH. 8. 44, 11. 48, 23. 34, 36. KATHĀS. 34, 107.
MĀRK. P. 72, 11. Bhāg. P. 2, 6, 26. PAÑĀT. 1, 3, 8. नृपाभियेकसंबन्धिनः
संभाराः PAÑĀT. ed. Bomb. 3, 60, 6. यज्ञ° R. 1, 59, 6. R. GORR. 1, 11, 17.
Bhāg. P. 2, 6, 22. अभियेक° R. 1, 1, 21 (24 GORR.). RAGH. 12, 4. RĪĀA-TAR.
3, 237. am Ende eines adj. comp.: स्तोत्र° SUÇR. 1, 191, 11. विधेयधि-
कसंभारो यज्ञः RAGH. 15, 62. अत्यसंभारतम GORR. 4, 1, 13. — 3) pl. die
Sprüche zu संभार 2) (vgl. Comm.) TBa. 2, 2, 2, 6. 3, 20, 2. — 4) Ver-

mögen, Besitz: तथैव सर्वसंभारं स्वमंशं वितरामि ते MBH. 3, 8058. —
5) Vollzahl: कलासंभारसंभृतः MBH. 3, 13976. = सर्वपूर्णं TBa. 2, 8, 57.
— 6) Fülle, Menge H. an. MRD. शास्त्र° MĀRK. P. 20, 4. पुस्तक° Verz.
d. Oxf. H. 188, a, 18. fg. स्वक्ले° RĪĀA-TAR. 1, 142. कुम्भप्रतिष्ठा° 4,
698. मरुर्धन्य° 8, 273. स्वात्ता° UTTARAR. 104, 11 (141, 8). सुधा° Inschr.
in Journ. of the Am. Or. S. 6, 306, Çl. 28. समस्तवस्तुसंभारसार PAÑĀT.
157, 22. पुण्य° MĀLATIM. 171, 4. 5. स्नेह° Spr. (II) 5792. ज्ञान° Lot. de la
b. l. 793. निरुपादानसंभारम् adv. SARVADARÇANAS. 93, 18. — 7) PAÑĀT. I,
33 schlechte Lesart für संचारः vgl. Spr. (II) 7188. — Vgl. फल°.

संभारिन् (von संभार) adj. am Ende eines comp. voll von: सौरभ्य°
Zd. d. m. G. 27, 47.

संभार्य (von 1. भर mit सम्) 1) adj. P. 3, 1, 112, Vārtt. Vop. 26, 19. a) aus
verschiedenen Bestandtheilen zusammenzutragen, — zusammensetzen
KĀTJ. Çr. 24, 1, 16. LĪTJ. 4, 7, 8. GORR. 2, 1, 3. 6. ĀÇV. Çr. 11, 7, 12. Ni-
dānas. 5, 11, 5. तृचाः PAÑĀT. Br. 11, 1, 5. 18, 8, 18. fg. TBa. 1, 8, 9, 1. —
b) zuzurüsten so v. a. durch Uebung tüchtig zu machen: सव्यो हस्तयोः
संभार्यतरः TS. 5, 3, 3, 5. — 2) m. N. eines Ahina ĀÇV. Çr. 10, 3, 5. 4, 2, 5, 6.

संभाव (von 1. भू mit सम्) m. Stand: राज° R. 5, 51, 10.

संभावन (vom caus. von 1. भू mit सम्) 1) adj. eine hohe Meinung von
Jmd (geht im comp. voran) habend: घातम्° Bhāg. P. 4, 17, 26. — 2) f.
(घा) und n. (m. n. SIGH. K. 249, a, 10). a) das Versammeln: वीरसंभा-
वनायां क्रियमाणायाम् PAÑĀT. 218, 6. — b) das Herbeischaffen: वीरसं-
भावनार्थाय R. 1, 38, 23. — c) Ehrenerweisung, Achtungsbezeugung:
Hochachtung, eine hohe Meinung von Jmd RĪĀA-TAR. 3, 136. PAÑĀT.
264, 4. Schol. zu ÇĀK. 160. लब्ध° adj. Spr. (II) 7236. मयवतः (subj.)
ÇĀK. 93, 12. संभावना (so mit der ed. Bomb. zu lesen) हि लोकास्य (subj.)
मम पार्श्वस्य चोभयोः (obj.) MBH. 7, 4230. RAJĀV. 4, 6. परां संभावनां चक्रे
कुत्तोपुत्रेषु MBH. 4, 1002. त्वय्यस्ति तु मम स्नेहः परां संभावनां च मे R. 6,
39, 27. MBH. 14, 1549. घातमनि eine hohe Meinung von sich 3, 1645.
AK. 2, 8, 2, 69. H. 317. in comp. mit dem subj. KUMĀRAS. 6, 59. mit dem
obj. (तैः) अस्मत्संभावना कृता MBH. 2, 597. गुरु° KULL. zu M. 1, 60.
घातम्° Bhāg. P. 5, 26, 30. — d) Voraussetzung, Supposition P. 1, 4, 96.
AK. 2, 4, 22 (28), 10. P. 6, 2, 21. Vop. 23, 17. KĪVALAJ. 128, a (153, a).
Spr. (II) 7030. Z. d. d. m. G. 7, 299, N. 4. KUSUM. 27, 18, 21. संभावनां
भजते so v. a. wird vorausgesetzt SARVADARÇANAS. 160, 6. संभावनाञ्जित
nicht vorausgesetzt, in Zweifel gezogen RĪĀA-TAR. 3, 328. भवेत्संभावना-
त्प्रेता प्रकृतस्य परात्मना ŚĀH. D. 686. in comp. mit dem subj.: स्वामि°
KATHĀS. 15, 57. mit dem obj.: सामन्त° RAGH. 5, 28. फल° Spr. (II) 4611.
जीवित° PRAB. 43, 9. परात्कर्ष° 88, 9. द्वेष° KATHĀS. 63, 39. RĪĀA-TAR.
6, 207. सर्पत्व° VRDĀNTAS. (Allab.) No. 38. वङ्गिजन्यत्व° KUSUM. 16, 11.
भिमन्त्रणत्व° (so lesen wir) Comm. zu TS. PRĀT. 4, 11.

संभावनीय (wie oben) adj. 1) woran man Theil zu nehmen gedenkt:
यदि ण्यस्ते (sc. स्वयंवरः) N. 18, 23. ण्यते ते MBH. 3, 2768 ed. Calc. सं-
भावनीयं ते ed. Bomb. — 2) zu ehren, ehrenwerth Verz. d. Oxf. H. 261,
a, 2. — 3) voraussusetzen, anzunehmen, wahrscheinlich ŚĀH. D. 245, 6.
MRD. r. 27. अ° MĀRK. 63, 15.

संभावयितृ (wie oben) nom. ag. Ehre erweisend DAÇAK. 180, 12.

संभावयितव्य (wie oben) adj. 1) zu ehren PRAB. 104, 15. — 2) voraus-

zusetzen, anzunehmen, wahrscheinlich ČAŠK. zu Bñ. År. Up. S. 297.

संभावितव्य = संभावितव्य 1) Buā. P. 5, 3, 26. der Comm. best. सं-
माननीय.

संभाविन् (von 1. भू mit सम्) adj. 1) *treu zu Jmd haltend* KATHās. 50,
122. — 2) *zusagend, anstehend* MBu. 3, 2768 nach der Lesart der od. Bomb.

संभाव्य (vom caus. von 1. भू mit सम्) adj. 1) *zu ehren, gut zu behan-
deln* HARIV. 557 = MĀRK. P. 106, 8. etwa ehrenvoll erwähnt werdend:
महापुराण^० (könnte auch N. pr. sein) MBu. 1, 232. — 2) *anzusehen, zu
halten für: मन्त्रिद्वया हि रिषवः संभाव्यास्ते विचक्षणैः* Spr. (II) 4708. —
3) *voraussetzen, zu erwarten, wahrscheinlich: संपन्नं गोषु संभाव्यं सं-
भाव्यं ब्राह्मणे तपः । संभाव्यं चापलं स्त्रीषु संभाव्यं ज्ञातितो भयम् ॥* Spr.
(II) 6880. MBu. 1, 7043. 5, 4624. HARIV. 7180. KĀM. NITIS. 18, 31. RAGH.
13, 46. KATHās. 20, 24. 91, 23. RĀGĀ-TAR. 3, 94. AK. 3, 4, 39 (39), 18. 16.
H. an. 2, 412. HALĪ. 5, 88. VOP. 1, 8. PAÑĀT. 111, 10. *angenommen wer-
dend von* (geht im comp. voran) Schol. zu KAP. 1, 47. ऋ^० unerhört, un-
denkbar, unwahrscheinlich, unmöglich: ऋदुत MBu. 7, 2166. ऋनृशंस्य
13, 272. HARIV. 3947 (देविः *unmöglich für*). Spr. (II) 238. 267. 768. 4104.
KATHās. 6, 147. 25, 186. 28, 60. 36, 96. 47, 90. 60, 230. 120, 8. RĀGĀ-TAR.
6, 79. 250. PAÑĀT. 30, 8. od. ord. 2, 13. — 4) *passend, idoneus* IRIU. bei
Sij. zu RV. 1, 123, 1. — 5) *im Stande*, mit loc. eines nom. act. Spr. (II)
1669, v. l. wohl fehlerhaft. — संभाव्य PAÑĀT. 117, 11 ist absol. und
demnach vom Folgenden zu trennen. Zu ऋसंभाव्य vgl. u. 1. भू mit सम्
caus. 1) am Ende.

संभाष (von 1. भाष् mit सम्) 1) m. *Unterredung* Gñu. 2, 98. R. 2,
112, 3 (ed. Bomb. संभाषा). मित्रेण Spr. (II) 5390 (brauchte nicht geän-
dert zu werden). ऋदेशकाल^० JĀGĀ. 2, 284. मया सह ते प्रथमः स्नेहसंभाषः
संवातः PAÑĀT. 51, 28. Gewöhnlich संभाषा f. AK. 3, 4, 26, 95. H. 274.
श्रुत्वा वा तात (so zu trennen) संभाषाम् R. GORR. 2, 122, 3. संभाषा कर्
sich unterreden mit (instr.) MBu. 13, 5008. PAÑĀT. 1, 6, 28. समाचर्
M. 2, 195. 8, 361. आचर् 363. पोतय 354. संप्रदान R. 7, 64, 5. संभाषा-
सनदान MĀRK. P. 69, 46. मनोवाग्बुद्धिसंभाषा दत्ता MBu. 7, 2148. शूद्र^०
mit KĀT. Ča. 7, 3, 5. Suçr. 1, 104, 16. ऋ^० PĀR. Gñu. 2, 8. am Ende eines
adj. comp. (f. ऋ) MBu. 3, 14675. 3, 7435. कृत^० MĀRK. P. 1, 31. — 2) f.
या *eine eingegangene Verpflichtung: परिपालन* Spr. (II) 4840 (Conj.).

संभाषण (wie oben) n. *Unterredung* H. an. 2, 236. MED. d. 42. MBu.
13, 2198. R. GORR. 2, 109, 38. Gñ. 3, 18 (pl.). KATHās. 64, 75. MĀRK. P.
34, 23. Ver. in LA. (III) 8, 21. सद्भिः mit MBu. 3, 13443. R. 1, 3, 29 (24
GORR.). 5, 56, 96. स्त्रीणाम् mit Suçr. 1, 70, 2. Ver. d. Oxf. H. 61, b, 10.
KATHās. 68, 100. PRAB. 21, 2. ČUK. in LA. (III) 38, 5. सोता^० mit R. GORR.
1, 4, 81. 5, 31 in der Unterschr. KATHās. 68, 53. RĀGĀ-TAR. 4, 691. MĀRK.
P. 16, 16. Buā. P. 4, 22, 19. संभाषणं कर् R. 5, 57, 13. तथा KATHās. 28,
63. आचर् 101, 11

संभाषणीय (wie oben) adj. *mit dem sich Jmd (instr.) unterreden muss*
Buā. P. 7, 13, 22.

संभाषिन् (wie oben) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. *sich unter-
haltend, sich in ein Gespräch einlassend* Spr. (II) 2915. — Vgl. संभाष्य.

संभाष्य (wie oben und von संभाषा) adj. 1) *mit dem sich Jmd (gen.)
unterreden darf* MBu. 2, 1408. ऋ^० 13, 6089. 6105. 6140. Buā. P. 11, 17,

33. — 2) *anzureden: भद्रदत्तादिनामभिः* SĀH. D. 172, 16. — 3) *zur Unter-
redung geeignet: ऋसंभाष्ये देशे* M. 8, 55.

संभु (von 1. भू mit सम्) P. 3, 2, 180 (= *वनित्* Schol.). VOP. 26, 168.
1) adj. *hervorgegangen, gefertigt aus* (geht im comp. voran): फलसंभु-
वाम् JĀGĀ. 1, 185. — 2) *ein best. Metrum: 4 Mal* — — — — —
— — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 163 (XIV, 13); vgl. समु.

संभुज् (3. भुज् mit सम्) f. etwa *Genuss* RV. 2, 1, 4.

संभूत 1) adj. s. u. 1. भू mit सम्. — 2) संभूत^० m. (संज्ञायाम्) P. 6, 2, 146.
Schol. N. pr. eines Sohnes des Trasadasju HARIV. 714. VP. 371. N.
pr. eines Richters TĪRAN. 290.

संभूतविजय s. संभूतिविजय.

संभूति (von 1. भू mit सम्) 1) f. a) *Entstehung* VS. 40, 9, 11 (Gegens.
विनाश). M. 2, 147. JĀGĀ. 3, 125. धर्मस्य नृषु MBu. 1, 375. मांसस्य शुक्रात्
13, 5692. VARĀH. BRH. S. 82, 1. वल्मीक^० ČĀK. Gñu. 5, 11. चतुर्गुणादि^०
HARIV. 11461. ऋनृजाङ्ग^० KATHās. 21, 32. VP. 5, 1, 4. MĀRK. P. 46, 1. 121,
36. Buā. P. 4, 11, 15. 15, 3. 12, 12, 9. Ver. d. Oxf. H. 48, a, 28. am Ende
eines adj. comp.: व्रतस्त्रीजन^० *stammend von* WEBER, RĀMAT. UP. 340.
N. 3. ऋविज्ञात^० RĀGĀ-TAR. 5, 73. — ऋ^० VS. 40, 9. — b) *Wachstum: रेत-
सि संभूतिं दधाति* ČAT. BR. 6, 6, 3, 10. *Erstarkung: यज्ञमानस्य* ČĀK. Ča.
16, 22, 10. — c) = *विभूति* (nach dem Comm.) *Machtäusserung* Buā.
P. 40, 70, 10. — d) N. pr. einer Tochter Dakṣha's und Gattin Marīkī's
VP. 54. 82. MĀRK. P. 50, 22. 52, 19. der Gattin Gajadrajtha's und Mut-
ter Viśvāsa's Buā. P. 9, 23, 11. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Duṣṣaha
VP. 371, N. 5. eines Bruders des Trasadasju ebend. eines Richters
TĪRAN. 4. 82. — Vgl. गर्भ^०.

संभूतिविजय m. N. pr. eines der sechs Ćrutakevalin H. 33. WIL-
SON, Sel. Works 1, 336. संभूतविजय v. l.

संभूय absol. *in Gemeinschaft* u. s. w. s. u. 1. भू mit सम् 1).

संभूयस् (2. सम् + भू^०) gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. संभूयि.
संभूयस् (wie oben), ^०स्पति *sich vermehren* gaṇa काण्डादि zu P. 3, 1, 27.
संभूत s. u. 1. भू mit सम्.

संभूतक्रतु adj. *in dem alle Einsicht vereinigt ist: Indra* RV. 4, 52, 8.

संभूतश्री adj. *Liebllichkeiten in sich vereinigend, prachtvoll: die Nacht*
AV. 19, 49, 1. प्रावृषा (so ist zu trennen) ^०श्रीः (जलदः) MEDH. 113.

संभूतसंभार adj. *der alle Zurüstung gemacht hat* TS. 1, 5, 2, 4. MBu.
5, 1161. Buā. P. 1, 12, 35. 2, 6, 27.

संभूताङ्ग adj. *fest an allen Gliedern* TBa. 3, 7, 9. am Ende eines
comp. *dessen Glieder überzogen, bedeckt sind mit: काशकुशचर्मवल्कल^०*
(besser ^०संवृत od. Bomb.) MBu. 12, 7002.

संभूताश्व adj. *feiste, wohlgenährte Rosse habend* RV. 2, 34, 12.

संभूति (von 1. भू mit सम्) f. = संभार H. an. 3, 616. MED. r. 236. *Zu-
rüstung, Vorbereitungen: चकार — तद्विवाकाय संभूतिम्* KATHās. 103, 170.

संभूय (wie oben) adj. = संभार्य P. 3, 1, 112, VĀRT. VOP. 26, 19. *zu-
sammenezutragen, zuzurüsten* TS. 1, 5, 2, 4. TBa. 1, 3, 2, 5.

संभूयन् (wie oben) adj. *zusammenbringend, anhäufend* AV. 3, 24, 2.

संभेद (von 1. भिद् mit सम्) m. 1) *das Stechen* Suçr. 1, 283, 8. — 2) *das*
Sichablösen (= भेद): ऋज्ञानाम् Suçr. 1, 270, 18; vgl. 15. = *स्फुटन* *das*
Bersten MED. d. 43. — 3) *Trennung Verbündeter, das Entzweien (= भेद)*

Kām. Nīris. 5, 14. — 4) *Art, Species* (= भेद): नानापुराणसंभेदाः Verz. d. Oxf. H. 18, a, 5. — 5) *das Sichmischen, Ineinanderfließen*: क्वाणानाम् AIT. Br. 7, 12. ऋ० ÇAT. Br. 13, 8, 2, 12. लोकानाम् 14, 7, 2, 24. KĀND. Up. 8, 4, 1. प्राणानाम् TS. 6, 4, 2, 1. zweier Flüsse, *confluentes* AK. 1, 2, 2, 34. HALĀJ. 3, 47. विपातुद्योः Nir. 2, 24 (SĀJ. in der Einl. zu RV. 3, 33). LĀTJ. 10, 19, 4. R. 2, 54, 6. नदीनाम् M. 8, 356. सिन्धुसंभेदाः RĀĀ-TAR. 3, 360. वितस्तासिन्धु० 4, 391. असि० Verz. d. Oxf. H. 70, b, 11. संभेदवर्त RĀĀ-TAR. 3, 90. *Vereinigung, Verbindung, Gemisch* MRD. अल्लोक्तिमिर० MĀ-LATIM. 167, 4. मुन्मोह० H. 312. संभोक्तानन्द० SĀH. D. 174. काव्यार्थ० *Berührung mit* 23, 22. 30, 13.

संभेदन (wie oben) n. *das Durchbrechen* Verz. d. Oxf. H. 89, b, 34.

संभेदवत् (von संभेद) adj. *zusammengetroffen, zusammengestossen*: कुवल्यापीडेन सार्धं रणे Glt. 10, 16.

संभेद्य (von 1. भिद् mit सम्) adj. 1) *zu durchbohren, zu durchstechen*: तमसि सूचीमुखाग्रसंभेद्ये Spr. (II) 4084. — 2) *zu verbinden, in Verbindung zu setzen*: अनाशिराप्यमसंभेद्यं देवैरपि sc. mit einem Pfeile HARIV. 4504.

संभोक्तार (von 3. भुज् mit सम्) nom. ag. *Geniesser*: कैयंगवीन० PĀN-KĀR. 4, 8, 36.

संभोगं (wie oben) m. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) *Genuss* TRIK. 3, 3, 71. H. an. 3, 132. MRD. g. 50. HALĀJ. 5, 42. पृथिव्याः पर्जन्येन संभोगः Nir. 7, 5. ÇAT. Br. 1, 7, 2, 16. M. 8, 200 (so v. a. *Nutzeniessung*). MBH. 2, 474. BHAR. NĀTJAÇ. 18, 93 (तेषु). विषयामिषस्य Spr. (II) 6887. 1328. KATHĀS. 9, 12. MĀRK. P. 20, 21. SĀH. D. 78. KUSUM. 9, 7. राज० *die Genüsse eines Fürsten* BHAR. NĀTJAÇ. 18, 45. सत्संभोगफलाः श्रियः Spr. (II) 6200. प्रिय० *der Genuss an einem Freunde* (oder zu 2) 1015. अति० RĀĀ-TAR. 4, 398. अ० Spr. (II) 769. — 2) *Liebesgenuss, Befriedigung der Zärtlichkeit* TRIK. 1, 1, 127. 3, 3, 71. H. 537. MRD. HALĀJ. BHAR. NĀTJAÇ. 19, 75. DAÇAR. 2, 46. 4, 47. 63. SĀH. D. 127. 211. 225. PRATĀPAR. 58, a, 7. MBH. 1, 3905. स्नेहप्रणयसंभोगैः (संभोग = सेवा, अन्नपानादिविशेषप्रदान Comm.) R. 2, 26, 31. MRGH. 94. Spr. (II) 622. 3426. KATHĀS. 3, 69. MĀRK. P. 62, 30. RĀĀ-TAR. 1, 111. 5, 230. 6, 164. 166. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 43. 208, b, 30. 218, b, 22. PĀNĀR. 2, 8, 10. संभोगं कर्तुं Vet. in LA. (III) 16, 15. 24, 13. ०ष्ट्रार् SĀH. D. 7, 7. 16. भार्या० *Befriedigung des Liebesgenusses mit* KATHĀS. 21, 25. 28, 90. 31, 13. MĀRK. P. 18, 31. 126, 26. RĀĀ-TAR. 1, 308. 2, 103. 3, 504. SĀH. D. 114. असंभोगो जरा स्त्रीणाम् Spr. (II) 236. मुरत० dass. KATHĀS. 45, 218. 334. तथा सत् मुरतसंभोगं विधाय Vet. in LA. (III) 9, 1. 2. अत्मप्रदानसंभोगैः MBH. 4, 400. — 3) so v. a. *Dauer in* तिथि० WEBER, Nax. 2, 287. — 4) = कृष्यं ÇANDAR. im ÇKDR. — 5) = शुण्डा H. an. — 6) = जिनशासन MRD.; vgl. ०काय. — 7) = केलिनागर ÇATĀDH. im ÇKDR.; vgl. संभोगिन्. — 8) N. pr. eines Mannes HIOURN-THSANG 1, 397.

संभोगकाय m. *der Körper des Genusses*, Bez. einer der drei Körper eines Buddha VJUTP. 3. WASSILJEV 127. fg. 263. 286. HIOURN-THSANG 1, 241. Vie de HIOURN-THSANG 231. KĀLAĀKRA 3, 16.

संभोगयतिणी (so ist zu lesen) f. N. pr. einer Jogini, die auch Vīṇā heisst, Verz. d. Oxf. H. 109, a, 40.

संभोगवत् (von संभोग) adj. wohl = 2. भोगवत् *Genüsse habend, ein*

genussreiches Leben führend VARĀH. BRH. S. 68, 109.

संभोगविष्मन् n. *das Schlafgemach einer Geliebten* Verz. d. Oxf. H. 116, b, 8.

संभोगिन् (von संभोग) adj. *mit einander oder gegenseitig sich genussend* AIT. Br. 8, 2. ÇĀNKH. ÇR. 16, 21, 21. am Ende eines comp. *genussend*: अस्त्री० *des Liebesgenusses sich enthaltend* KULL. zu M. 6, 26. so v. a. *im Besitz von Etwas seiend*: स्तनघनघनभोगसंभोगिनी Spr. (II) 6642. सुतसुखार्थ० VARĀH. BRH. S. 70, 11. m. = केलिनागर BHŪRIPRAJOGA im ÇKDR.

संभोग्य (von 3. भुज् mit सम्) adj. = भोग्य *zu genießen, was genossen —, benutzt wird*; davon nom. abstr. ०ता f.: विभूतीः प्राप्य परमाः सतां संभोग्यतां नयेत् Spr. (II) 6169.

संभोज (wie oben) m. *Nahrung* BHĀG. P. 7, 5, 38.

संभोजक (vom caus. von 3. भुज् mit सम्) nom. ag. *Koch oder Aufwärter beim Essen* MBH. 1, 7215.

संभोजन (von 3. भुज् mit सम्) 1) n. a) *gemeinschaftliches Essen, ein gemeinsames Mahl* Spr. (II) 6888. — b) *Nahrungsmittel* SUÇR. 2, 103, 9. 300, 13. 411, 21. — 2) f. ई *ein gemeinsames Mahl*: संभोजनी नाम पिशाचभिता ÂPAST. 2, 17, 8. संभोजनी नाम पिशाचदक्षिणा MBH. 13, 4316. M. 3, 141.

संभोजनीय adj. *zu speisen* BHĀG. P. 10, 20, 29.

संभोज्य adj. 1) *genossen werdend, geniessbar*: नानाशकुनिसंभोज्यैः पक्षैः MBH. 13, 638. — 2) *mit dem man zusammen speisen darf*: अ० M. 9, 238. MBH. 12, 4046. — 3) *zu speisen* BHĀG. P. 1, 14, 43.

संभम (von धम् mit सम्) 1) m. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. a) *Verwirrung, Aufregung*: eine aus einer heftigen Gemüthsbewegung hervorgehende Hast, grosser Eifer; = संवेग, तरा AK. 1, 1, 2, 34. 3, 2, 26. H. 322. an. 3, 474. MRD. m. 55. HALĀJ. 4, 37. = साधस TRIK. 3, 3, 304. MRD. = भीति H. an. अघिकारित M. 4, 118. संभमे तुमुले सति MBH. 1, 1160. संभमेधसंभमः 3, 16079. 13, 3549. Spr. (II) 1628. दुर्भिते संभमे वापि MĀRK. P. 14, 70. जगतः (= प्रलय NILAK.) HARIV. 4511. राज्ञाम् VARĀH. BRH. S. 4, 19. संभमाडुत्थितः so v. a. *ciligt* MBH. 1, 764. एकाग्रच्छ यशोदे त्वं संभमात्किं विलम्बसे HARIV. 3457. R. 1, 48, 23 (49, 23 GORR.). 2, 23, 6. 60, 5. 16, 62, 11. R. GORR. 1, 4, 67. 111. 3, 60, 8. 69, 13. 4, 32, 6. 5, 33, 24. 57, 2. SUÇR. 1, 333, 4. 2, 349, 5. MRGH. 22. RAGH. 11, 25. KUMĀRAS. 3, 56. ÇIÇ. 9, 71. Spr. (II) 870. 2018. 3866. 4253. 4883. 5464. KATHĀS. 18, 17. 20, 52. 26, 176. 49, 118. 58, 117. 61, 70. 64, 10. 72, 139. 98, 40. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 2. RĀĀ-TAR. 2, 101. 3, 498. 5, 306. DAÇAR. 1, 38. SĀH. D. 142. 171. 221. 237. 83, 21. PRATĀPAR. 21, b, 9. 53, a, 1. BHĀG. P. 1, 18, 4. PĀNĀT. 52, 16. संभमेण स्नेहः (अनुमीयते) SARVADARÇANAH. 18, 19. मदभिषेकार्थम् R. GORR. 2, 19, 2. गमनं प्रति 20, 8. संभमं गम् MBH. 3, 15660. संभमं परमास्थाय R. 1, 63, 27 (65, 32 GORR.). संभमं कर्तुं in *Aufregung gerathen* MBH. 1, 6026. KATHĀS. 38, 130. BHĀG. P. 3, 31, 47. 10, 77, 10. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 22. बहुसंभमक्रिया 21. तमेवार्कसि कर्तुं त्वं मत्प्रस्थानाय संभमम् denselben grossen Eifer musst du an den Tag legen bei R. GORR. 2, 19, 2. संभमं त्यज् *sich beruhigen* 4, 13, 39. वि-मुच् 3, 28, 4. Am Ende eines comp.: voran geht dasjenige a) woran die *Verwirrung* oder *Aufregung* wahrgenommen wird. राष्ट्र० HARIV. 5268. हाःस्थ० KATHĀS. 20, 49. — ß) was die *Verwirrung* oder *Aufregung* bewirkt: अभिषेकार्थं मम

संभ्रमसंभ्रमः R. 2, 22, 5. शस्त्राग्नि° VARĀH. BRH. S. 30, 14. प्रशान्ते गन्धसंभ्रमे KATHĀS. 112, 77. 116, 38. भय° SĪH. D. 152. — सु° Spr. (II) 2144. अ° BHĀG. P. 5, 9, 21. Am Ende eines adj. comp.: अ° MBH. 3, 16079. RAGH. 4, 72. RĀGA-TAR. 5, 82. अंशसंभ्रमम् adv. MBH. 6, 2786. ससंभ्रम R. GORR. 2, 4, 6. MĀRK. 169, 10. KATHĀS. 18, 193. 26, 87. 45, 138. 49, 193. 122, 39. RĀGA-TAR. 1, 364. PAÑĀT. ed. ORN. 4, 14. ससंभ्रमम् adv. R. GORR. 2, 72, 11. 5, 69, 1. ÇĀK. 6, 15. 11, 17. 18, 13. 40, 18. 92, 12. VIKRAM. 25, 18. Spr. (II) 1512 (am Ende eines comp.). 7252. KATHĀS. 4, 56. 10, 172. 26, 170. 27, 171. 62, 63. 77, 32. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 20. PRAB. 6, 1. 22, 3. PAÑĀT. 27, 7. 140, 24. 198, 9. HIT. 14, 21. 42, 8. 71, 16. 127, 13. ÇUK. in I.A. (III) 36, 16. अतिसंभ्रम BHĀG. P. 10, 81, 25. आगत° MBH. 13, 6294. R. 4, 8, 48. 19, 34. उद्भिन्न° RĀGA-TAR. 6, 124. ज्ञात° BHĀG. P. 10, 48, 3. — b) die gegen Jmd an den Tag gelegte Rücksicht, rücksichtsvolles Benehmen; = आदर TRIK. H. a. d. MRD. तव वीर्यवतः कश्चिद्यद्यस्ति मयि संभ्रमः R. 5, 36, 50. 68, 20. Spr. (II) 7209, v. 1. (सा तम्) अभ्यनन्दत्कण्ठाश्लेषादिसंभ्रमैः KATHĀS. 57, 146. RĀGA-TAR. 3, 74. — c) Irrthum, Wahn: शकारिर्विक्रमादित्य इति संभ्रममाश्रितैः RĀGA-TAR. 2, 6. am Ende eines adj. comp.: किमेतद्दृश्यते ऽन्वुधौ । यदृच्छाप्रोदतोदयसप्तगिरिसंभ्रमम् || das den Irrthum, den Schein erweckt, als wäre es u. s. w. KATHĀS. 26, 9. Hierher vielleicht संभ्रम = महाभ्रम AśAJAPĀLA im ÇKDR. — d) v. l. für विभ्रम Anmuth, Schönheit Spr. (II) 5896. — e) = सूत्र AśAJAPĀLA im ÇKDR. — e) N. pr. einer Schaar Çiva's Verz. d. Oxf. H. 70, a, 3. — 2) adj. = व्याकुल (Comm.) aufgeregt: Augen BHĀG. P. 1, 8, 31. — Vgl. निः°.

संभ्राति f. = संभ्रम 1) a) SĪH. D. 233. 237.

संमत 1) adj. s. u. मन् mit सम्. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Manu Sāvārṇa HARIV. 463. — b) pl. einer Schule der Buddhisten BURNOUR, Intr. 446; vgl. संमतीय. — 3) f. आ N. pr. einer Tochter Marutta's HARIV. 1832. — 4) n. Meinung (vgl. auch unter मन् mit सम् 1): कवि° PRATĀPAR. 80, a, 6.

1. संमति (von सन् mit सम्) f. 1) Meinung, Ansicht KĀR. 11 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 253. — 2) Einigung: विमतानाम् ĀCV. ÇR. 2, 11, 10. — 3) Einwilligung, Zustimmung H. an. 3, 311. MRD. I. 169. fg. °पथमिवापन्नः PRAB. 102, 2. संमत्या mit Einwilligung von (god.) PAÑĀT. 229, 1. HIT. 106, 19. 116, 21. KULL. zu M. 9, 200. — 4) das Ehren, Ehrenerweisung R. 7, 10, 39. P. 3, 1, 128. 8, 1, 8. 2, 103. RAGH. ed. Calc. 8, 82 (SĪH. D. 332, 1). KIR. 10, 36. — 5) Wunsch H. an. MRD. — 6) = आत्मज्ञान AśAJAPĀLA im ÇKDR.

2. संमति (2 सम् + मति) adj. derselben Meinung seiend, übereinstimmend gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. — Vgl. संमत्य.

संमतिर्मान् m. nom. abstr. von 2. संमति gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

संमतीय m. pl. = संमत 2) b) WASSILJEV 79. 230. fg. 233. fg. 283. TĀRAN. 4. 175. 271. fgg. 294. 297. HIOURN-THSANG 1, 234. fg. Vie de HIOURN-THSANG 123. 204.

संमद् zur Erklärung von समद् NIR. 9, 17.

संमर्द (von 1. मद् mit सम्) m. 1) Freude P. 3, 3, 68 (vgl. 6, 2, 44). VOP. 26, 171. AK. 1, 1, 4, 2. H. 316. 1528. HALĀJ. 1, 123. HARIV. 7440. ĀNĀS. 275 (nach BENFEY). Spr. (II) 4218. MĀLATIM. 77, 11. KATHĀS. 56, 27. 112, 107. ÇAT. 13, 2. SĪH. D. 167. — 2) N. pr. a) eines R̥shi Ind. St. 3, 242,

b. — b) eines mythischen Flisches VP. 4, 2, 20. संमर्द ÇKDR. nach ders. Aut. — Vgl. संमद.

संमदमय (von संमद) adj. (f. ई) voller Freude: दशा KATHĀS. 26, 287.

सैनम् (2. सम् + मनस्) adj. gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. einig AV. 6, 42, 1. 73, 1. ÇAT. Br. 4, 2, 4, 23. KAUC. 98. — Vgl. सैनस्य.

संमनिर्मन् (von संमनस्) m. Einigkeit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123; vgl. 6, 4, 155.

संमत्तव्य (von मन् mit सम्) adj. hoch anzuschlagen MBH. 1, 7456.

संमत्तणीय (von मत्तय् mit सम्) adj. zu begrüßen MBH. 12, 12213.

संमय m. nom. act. VOP. 26, 171, v. 1.

सैन्यन (von 1. मि mit सम्) n. das Eingraben des Jūpa ÇAT. Br. 3, 7, 3, 3.

संमर्द (von मर्द् mit सम्) m. 1) Druck: beim coitus PRATĀPAR. 56, a, 6. Anprall: वीचि° RĀGA-TAR. 4, 541. Gestampf MBH. 14, 2117. 2121. HARIV. 5265. 6391. R. GORR. 2, 107, 17. 5, 83, 11. RAGH. 15, 101. KATHĀS. 19. 95. RĀGA-TAR. 5, 57. das Zerreiben (wohlriechender Stoffe) HALĀJ. 4, 84. — 2) feindlicher Zusammenstoß, Kampf H. 797. HALĀJ. 2, 299. MBH. 5, 5859. 7, 5446. सेनयोः MĀLAV. 71, 3. परात्म° R. ed. Bomb. 5, 41, 7. अन्वोऽन्य° KATHĀS. 3, 66. अग्नि° Kampf mit MBH. 1, 8333.

संमर्दन (wie eben) m. N. pr. 1) eines Sohnes des Vasudeva BHĀG. P. 9, 24, 51. — 2) eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 48, 78.

संमर्दिन् (wie eben) nom. ag. gaṇa यद्वादि zu P. 3, 1, 134.

संमर्शन (von मर्ष् mit सम्) n. das Bestreichen ÇAT. Br. 3, 8, 3, 36. KĀR. ÇR. 5, 3, 16. 19, 2, 29. ÇĀNKH. ÇR. 4, 21, 20.

संमर्शिन (wie eben) adj. urtheilsfähig TAITT. UP. 1, 11, 4.

संमर्ष (von मर्ष् mit सम्) m. Ertragung: दुःख° BHĀG. P. 11, 19, 36.

संमा (3. मा mit सम्) f. 1) Gleichmaass, Gleichzahl AIT. Br. 3, 1. PAÑĀT. Br. 9, 1, 23. — 2) ein best. Metrum RV. PRĀT. 17, 11.

संमातैर् (2. सम् + मा°) adj. P. 4, 1, 115. von derselben Mutter stammend RV. 10, 117, 9. AV. 8, 7, 27. KĀTH. 13, 7. — Vgl. संमातुर.

संमातुर H. 546 schlechte Lesart für संमातुर.

संमर्द (von 1. मद् mit सम्) m. P. 3, 3, 68, Schol. (vgl. 6, 2, 144) nicht in der Bed. कर्ष. = संमद 2) b) ÇKDR.

संमान (von मन् mit सम्) m. das Ehren (einer Person), Ehren (pl.) MBH. 1, 7064. 3, 1814. त्वत्: R. 2, 26, 30. Spr. (II) 4034. 5352. 5754. 6890. fg. 6991. MĀRK. P. 69, 10. PAÑĀT. 1, 11, 6. PAÑĀT. 218, 3. ब्रह्मन्त्रस्य (obj.) MBH. 12, 2778. Spr. (II) 5991. BHĀG. P. 4, 8, 27. संमानं कर् MBH. 10. 314. fg. HARIV. 6832 (गोविन्दे). KATHĀS. 45, 195. 197. MĀRK. P. 69, 46. प्र-युज् MBH. 1, 7964. समा-धा Spr. (II) 5425. राज° von Seiten eines Fürsten 529. मन्त्रिषु स्वामिसंमानः RĀGA-TAR. 4, 550. आत्म° der eigenen Person erwiesene Ehren Spr. (II) 3529. असंमानं लभ् Unehre einernten 453. Wird bisweilen falschlich सम्मान geschrieben und auch als n. (vgl. SIDDH. K. 249, a, 9. 10) gebraucht.

संमानन (vom caus. von मन् mit सम्) n. das Ehren (einer Person) NIR. 7, 17. P. 1, 3, 36. 70. तस्य (obj.) संमाननार्थम् MBH. 13, 1522. KATHĀS. 14. 34. कृत्तसंमाननार्थम् MBH. 5, 3106. f. आ dass. Spr. (II) 4170.

संमाननीय (wie eben) adj. zu ehren BHĀG. P. 5, 5, 26, v. 1.

संमानिन् (von संमान) adj. Ehre besitzend, auf Ehre haltend Spr. (II) 6043.

संमान्य (vom caus. von मन् mit सम्) adj. in Ehren stehend: सर्वभूता

नाम् R. 4, 44, 10. °सलिला R. SCHL. 2, 50, 14.

समार्ग (von 1. मर्ग mit सम्) m. 1) das Wischen, Reinigung Comm. zu TBA. 3, 497, 14. 500, 1. zu KĀTJ. Ça. 2, 6, 46. fg. 50. pag. 190, 18. 505, 21. वेदि° KUMĀRAS. 1, 61. — 2) Wisch, Grasbüschel (mit welchem das Brennholz umwunden wird) ÅCV. Ça. 1, 3, 28. 3, 1, 13. Schol. zu KĀTJ. Ça. 227, 20. fg.

समार्जक (wie oben) 1) adj. a) kehrend, reinigend; Kehler H. 363, Schol. गृहादि° KULL. zu M. 7, 126. — b) = वृक्षधन्याजक H. 363, Schol. — 2) m. Besen ÇANDAK. im ÇKDR.

समार्जन (wie oben) 1) n. a) das Abreiben, Wischen, Kehren, Reinigen RATNAM. im ÇKDR. KĀTJ. Ça. 5, 3, 6. 14. LĀTJ. 1, 12, 20. 2, 3, 16. 8, 15. M. 8, 124. MBH. 12, 7002. HARIV. 7908. R. 2, 33, 20 (21 GORR.). 71, 24. वेष्म° MĀRK. P. 35, 16. Verz. d. Oxf. H. 11, a, 16. fg. 16, a, 9. 30, b, 48. 83, a, 20. 83, a, 45. b, 16. BRĀG. P. 7, 11, 26. गृक्षसमार्जनकर्तृ PAKĀT. 26, 22 27, 5. 116, 21. श्रमि° Comm. zu ÅCV. Ça. 1, 3, 28. — b) Wisch; Spitzen und Wurzeln des Darbha-Grases, vom Besen (वेदि) abgeschnitten, welche zum Reinigen der Löffel u. s. w. dienen, TS. Comm. 1, 169, 16. TBA. 3, 3, a, 2. सुक्सं° 2, 1. KĀTJ. Ça. 2, 6, 50. 8, 6, 31. — c) an Schüsseln u. s. w. haftende Reste, die abgewischt werden: घनविकिरसमार्जनबलाशिनः MĀRK. P. 31, 12. — 2) f. ई Wisch, Besen (aus zähen Gräsern und Stängeln) AK. 2, 2, 18. H. 1016. HALĀJ. 2, 147. KĀSHIS. 7, 21. SĀMSK. K. 2, 6, 3. KULL. zu M. 3, 68.

समार्ष्टि (wie oben) f. Reinigung: त्रणादि° H. an. 2, 90.

समित 1) adj. s. u. 3. मा mit सम्. प्राण° lieb wie das eigene Leben MĀRK. P. 90, 1. — 2) m. N. pr. eines mythischen Wesens JĀGĀ. 1, 284. — 3) n. प्रवापतेष्टु त्रिंशत्समितम् und प्रवापतेष्टुयत्त्रिंशत्समितम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 224, a.

समितव n. in der Rhetorik durchgängiger Parallelismus: यावदर्थपदं तु समितवमुदाहृतम् PRATĀPAR. 69, a, 8. Beispiel: काकतीपनरेन्द्रस्य कीर्तिचन्दनचर्चनम् । दिग्गङ्गा वितन्वति वतंसीकृततद्गुणाः ॥

समिति (von 3. मा mit सम्) f. Gleichstellung P. 4, 4, 135.

समिमर्दिषु (vom desid. von मर्द् mit सम्) adj. zu zerdrücken —, zu zermahlen beabsichtigend MBH. 8, 866 nach der Lesart der ed. Bomb.

समिमानयिषु (vom desid. des caus. von मन् mit सम्) adj. zu ehren beabsichtigend: वीरान् MBH. 7, 1641.

समिश्र (2. सम् + मिश्र) adj. (f. श्रि) gemischt, vermischt: समिश्राव्यान Vermischtes Verz. d. Oxf. H. 123, a, 43. fg. gemischt —, im Verein mit, sich berührend mit (instr. oder im comp. vorangehend): उदकेन R. ed. Bomb. 6, 113, 119. BHAR. NĀTJAC. 19, 104. समिश्रा या चतुर्दश्या यमावास्या भवेत्कचित् TITUSĀNIT. im ÇKDR. पिण्याकसमिश्रमशनम् MBH. 13, 5518. MĀRK. P. 15, 21. Schol. zu P. 6, 2, 154. SADDH. K. zu P. 2, 1, 31. कात्तासमिश्रदेक MĀLAV. 1. केसरोत्कर्° (वदन) behaftet mit MBH. 3, 11150. विसर्ग° versehen mit ÇAUT. 2.

समिश्रण (von मिश्रय् mit सम्) n. das Hineinmischen —, mengen: य-पदव्य° KULL. zu M. 7, 195.

समिश्र adj. = समिश्र sich verbindend, sich mischend, im Verein mit (instr. und loc.) RV. 1, 7, 2. तविंशभिः 64, 10. यज्ञैः 2, 36, 2. श्रिया 7, 86, 6. धेनुभिः 9, 61, 21. यः समिश्रो कुर्यैः 9, 33, 4. 1, 168, 11. ऋषे समिश्राः य-र्षनिरयुतत 2, 26, 4. 8, 50, 16. समिश्रो घृष्टिरा विधर्ति देवान् 10, 6, 4.

समीलन (von मील् mit सम्) n. 1) das Schließen (der Augen): नयन° SUGA. 1, 155, 18. मनःसमीलनं निद्रा Einstellung der Thätigkeit des M. DAÇAN. 4, 21. चेतःसमीलनं निद्रा SĀH. D. 185. — 2) vollständige Verfinsternung GANIT. KĀNDRAGH. 16. 19. SŪRJAGH. 16. — Vgl. निमीलन.

समील्य (wie oben) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, b. समील्योत्तर n. desgl. ebend.

1. समुख (2. सम् + मुख) n. 1) ein zugekehrtes Gesicht P. 5, 2, 6. Davon a) acc. समुखम् a) entgegen (kommen u. s. w.) Spr. (II) 2356 (Conj. für समुखे). KATHĀS. 26, 116. 63, 110. MĀRK. P. 43, 21. RĪGĀ-TAN. 5, 146. mit gen. KATHĀS. 48, 33. 78, 22. 85, 73. PAKĀT. 238, 23. घात्मनः समुखं नित्यं य (ein Weber) आकर्षति zu sich heran Spr. (II) 5985. — β) in's Gesicht: समुखं नैव पश्यति SĀH. D. 59, 1. — γ) gegenüber: युयुधे तेन सं KATHĀS. 44, 150. vor Jmdes Augen MBH. 12, 4284. in Gegenwart von (gen.) SADDH. P. 4, 23, a. — b) loc. समुखे α) gegenüber, davor, in Gegenwart von MBH. 12, 4272. SĀH. D. 59, 17. दासन्नस्यापि — नाशकसमुखे स्थानम् so v. a. in's Gesicht sehen KATHĀS. 4, 70. — β) entgegen: जगाम समुखे तस्य MĀRK. P. 108, 5. न बभूव तदा कश्चिद्युपुत्सोरस्य समुखे setzte sich entgegen R. 7, 28, 5. — Am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen in der Bed. von समुखम् entgegen: समुखायात Spr. (II) 3246. समुखागत KATHĀS. 10, 153. in's Gesicht: °दर्शनं ÇAUBAP. 18. — 2) Beginn, Anfang: स्थितौ यौवनसमुखे (°समुखौ die neuere Ausg.) HARIV. 9104.

2. समुख्य (wie oben) adj. (f. ई und श्रि) 1) Jmd (gen.) das Gesicht zuwendend TRIK. 3, 1, 16. SĀH. D. 60, 10. वैरिमुगा यस्य नैवासंसमुखा क्वचित् KATHĀS. 27, 138. अथावत् — अय्य समुखः ihm entgegen 47, 87. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 16 (f. श्रि). KATHĀS. 84, 29 (श्रि). PAKĀT. 36, 16. 125, 15. समुखो भू° entgegenkommen 104, 15. 169, 12. 240, 13. वत्पादसमुखो गच्छति geht auf — los 104, 17. मदाननसमुखी ÇĀK. 30. zugewandt, zugekehrt von Unpersönlichem ÇAT. BR. 3, 9, 2. 3. KĀTJ. Ça. 9, 1, 5. Gīt. 12, 21. PAKĀT. 218, 2. स्वसमुखी (कीरी) Verz. d. Oxf. H. 202, b, 30. — 2) zeitlich zugekehrt so v. a. im Beginn von — stehend: स्थितौ यौवनसमुखौ HARIV. 9104 nach der Lesart der neueren Ausg. — 3) zugeneigt: das Volk AIT. BR. 8, 25. mit gen. der Person MĀRK. P. 75, 6. vom Schicksal KATHĀS. 104, 195. Spr. (II) 336. geneigt zu: प्रसाद° PAKĀT. 23, 21 (°सन्मुख gedr.) = ed. orn. 22, 12. — 4) bedacht auf: शुभकर्मणि ÇAT. 2, 17. स्वर्गेक° KATHĀS. 12, 171. देवतागैक° 16, 51. 38, 92. — समुखे नेदमाक MEGH. 101 fehlerhaft für मन्मुखिनेदमाक Vgl. श्रमि°.

समुखिन् m. Spiegel ÇANDĀNTHAK. bei WILSON.

समुखीकर (2. समुख + 1. कर) gegenüberstellen: सौमित्रिणा बाणैः °कृतः so v. a. zur Zielscheibe der Pfeile gemacht RĀGHAVAP. 12, 21.

समुखीन (von 1. समुख) adj. zugekehrt P. 5, 2, 6. H. 1437. so v. a. zugeneigt: समुखीनो हि जपो रन्ध्रप्रकरिणाम् RAÇH. 15, 17. Davon nom. abstr. °त्व n. das Zugekehrtssein KULL. zu M. 4, 52. das Gegenüberstehen, Gegenwart SĀH. D. 107, 18.

समुखीभू (2. समुख + 1. भू) sich gegenüber —, sich entgegen stellen: °भूय युध्यमानाः KULL. zu M. 7, 89.

समुद् s. स्वाड°.

समूढ s. u. 1. मुक्त mit सम्. Davon nom. abstr. °ता f. der Zustand, da man kein klares Bewusstsein hat: °तां यपौ KATHĀS. 106, 13. °त्व n. dass.

MAITRAJUP. 3, 2.

संमूढपिडका f. Bez. gewisser Eruptionen am männlichen Gliede (zu den प्रकटोष gehörig) Suçr. 1, 208, 7. 19. 2, 124, 4.

संमूत्रण (von मूत्रण् mit सम्) n. das Bepissen: प्रुक्^० (von einem Hunde) VARĀH. BRH. S. 89, 1.

संमूर्क (von मूर्क mit सम्) m. das Wuchern: °जास्तृणादयः H. 1201.

संमूर्कन (wie oben) n. 1) das Sichballen, Sichverdichten, Sichanhäufen: वायोर्वायुसंमूर्कनं नानात्वलिङ्गम् KAN. 2, 1, 14. मत्स्यादयः संमूर्क-
नोद्भवाः H. 1336. = घमिव्याप्ति AK. 3, 3, 6. H. 1517. an. 4, 197. MRD. n. 213. = उच्छ्राय MRD. — 2) Verlust der Besinnung (मोह) H. an. MRD.

संमेघ (2. सम् + मेघ) m. die wolkeige Jahreszeit PAÑĀV. Br. 5, 9, 10. — Vgl. संमेघ्य.

संमेत m. N. pr. eines Berges ÇATR. 1, 358, 14, 96. — Vgl. समेत.

संमेलन (von मिल् mit सम्) n. das Zusammenkommen, Vereinigung, Vermischung UTTAR. ed. Cow. 177, 9. SĀH. D. 252, 7. क्षणमरिचादी-
नाम् 27, 18. विभावादि^० 19. शरीरार्ध^० Comm. zu NAIŠH. 7, 83.

संमोद (von 1. मुद् mit सम्) m. 1) Freude ÇANDAR. im ÇKDn. — 2) = घ्रा-
मोद, मोद Wohlgeruch MBH. 2, 2178 nach einer von NĪLAK. erwähnten
Lesart.

संमोदन (wie oben) 1) n. gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. Wohlgeruch:
धूप^० R. 2, 71, 35. पुष्पसंमोदने काले MBH. 12, 5818. — 2) f. ई etwa
freundliche oder gegenseitige Begrüssung BURNOUR, Intr. 402, N. 2. —
Vgl. संमोदनिक.

संमोह (von 1. मुह् mit सम्) 1) m. a) Verlust der Besinnung, Mangel
an klarem Bewusstsein, das Irresein, Trübung —, Verblendung des
Geistes (vgl. मोह) ÇAT. Br. 14, 7, 3, 1. KAUSH. UP. 3, 3, 4, 18. MAITRAJUP.
3, 5, 6, 28. M. 7, 12. BHAG. 2, 63, 7, 27. MBH. 1, 2061. 3, 755, 14, 998. R.
2, 59, 21. 63, 11. 71, 28. Suçr. 1, 115, 13. 2, 425, 9. Spr. (II) 6675. ÇĀK.
110, 13. UTTAR. 83, 7 (107, 8). KATHĀS. 60, 97. MĀRK. P. 24, 26. BHĀG.
P. 1, 3, 24. 3, 22, 27. 25, 10. LĪṅGA-P. bei MUIR, ST. 4, 330. PAÑĀV. 1, 1,
52. Verz. d. Oxf. H. 129, b, No. 234. संमोहानन्दसंभेदे मदः SĀH. D. 174.
मनसः ÇĀK. 183. मनः^० KATHĀS. 16, 75. बुद्धि^० HARIV. 1505. मति^० R.
GORR. 2, 113, 8. चित्त^० SĀH. D. 188. सीता^० R. 5, 30 in der Unterschr.
ज्ञात^० adj. MBH. 14, 1582. गत^० adj. BHĀG. P. 2, 9, 3. अ^० klares Bewusst-
sein, Besonnenheit R. GORR. 1, 67, 15. 4, 28, 31. Suçr. 1, 115, 15. — b) संमोहे
NAIŠH. 2, 17 unter den Wörtern für Kampf. — c) in der Astrol. eine
best. Conjunction der Planeten VARĀH. BRH. S. 20, 5. 6. 9. — 2) f. घ्रा
ein best. Metrum: 4 Mal — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (V, 2).

संमोहक (vom caus. von 1. मुह् mit सम्) adj. irre führend, verwir-
rend, bethörend MBH. 12, 7727.

संमोहन (wie oben) 1) adj. (f. ई, dass. PAÑĀV. 3, 15, 33. उष्कृतीनाम्
HARIV. 7428. भूत^० MBH. 1, 4867. 8271. 8, 220. जगत्सं^० KATHĀS. 13, 74.
104, 28. विद्य^० 68, 8. — 2) m. N. eines der fünf Pfeile des Liebesgottes
Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 119. 190, b, 40. Schol. zu Gīt. 8, 1. KUMĀR. 3, 66. — 3) f. ई N. eines best. Blondwerks (माया) HARIV. 9380. — 4) n.
a) Bez. eines best. mythischen Geschosses (अस्त्र) MBH. 4, 2112. RAGH.
5, 57. KATHĀS. 14, 39. — b) das Irreführen, Verwirren, Bethören MĀRK.
P. 24, 85. BHĀG. P. 3, 28, 32. — Vgl. मक्ता^०.

संमोहनतत्त्व n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 95, b, 22. 102, a, 2.
3. 104, a, 31.

सम्पक् s. u. सम्पञ्च.

सम्पकाफण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1. 2.

सम्पक्कर्मसत्त्व m. richtige Beschäftigung Lot. de la b. I. 519.

सम्पञ्चारित्र n. richtiger Lebenswandel (bei den Gāina) SARVADARÇANAS. 32, 19.

सम्पक्ता (von सम्पञ्च) f. Richtigkeit, richtiges Verfahren: सम्पक्ताया
als Umschreibung von तत्त्वतस् Schol. zu PRAT. 27, 11.

सम्पक्क (wie oben) n. dass.: ये वित्तमभिपद्यन्ते सम्पक्के तेषु दुर्लभम्
MBH. 12, 787. Vollkommenheit: केचित्सम्पक्के च प्रवेदिरे ÇATR. 14, 67.
तायिक^० WILSON, Sol. Works 1, 313. °कौमुदी Titel einer Schrift 283.
सम्पक्काध्यायन (zu lesen °ध्यायन oder °ध्यान) desgl. 282.

सम्पक्पाठ m. richtige Aussprache VS. PRAT. 1, 1.

सम्पक्प्रवृत्ति f. richtige Function (der Sinne) COLEBR. Misc. Ess. 1, 383.

सम्पक्प्रश्नान्न n. richtiger Glaube (bei den Gāina) SARVADARÇANAS. 31, 19.

सम्पक्संवात्स्य m. richtiger Wille JĀCĀ. 1, 7. Lot. de la b. I. 519.

सम्पक्सत्त्व n. Titel eines Commentars TĀRAN. 301.

सम्पक्सत्य m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 69.

सम्पक्समाधि m. richtige Meditation Lot. de la b. I. 519.

सम्पक्संबुद्ध adj. vollkommen erleuchtet, Bez. Buddha's WASSILJEW 223.

सम्पक्संबोध m. vollkommene Erleuchtung (Buddha's) KATHĀS. 28, 12.

°बोधि LALIT. ed. Calc. 373, 10. 14. HIÜEN-TSANG 1, 309, 2, 18.

सम्पक्स्विति f. das Zusammenbleiben Comm. zu Buḥ. P. 10, 49, 20.

सम्पक्स्मृति f. vollkommenes Gedächtnis Lot. de la b. I. 519.

सम्पक्गवोध m. richtiges Verständnis P. 1, 3, 47, Schol.

सम्पक्गोत्र m. richtiger Lebensunterhalt Lot. de la b. I. 519.

सम्पक्गुण m. wahrer Vorzug, wahre Tugend VER. in LA. (III) 29, 15.

सम्पक्ज्ञान n. richtige Einsicht, wahre Erkenntnis MUND. UP. 3, 1, 5.
SĀMĀKHAJAK. 67. Spr. (II) 2673. SARVADARÇANAS. 32, 1. 2.

1. सम्पक्दर्शन n. richtige Einsicht: °संपद् M. 6, 74. SARVADARÇANAS.
116, 5. 180, 15. bei den Gāina die wahre Theorie so v. a. der wahre
Glaube 29, 15. fg. 31, 9. तत्त्वार्थं अज्ञानं सम्पक्दर्शनम् 18. सम्पक्दर्शनादि-
त्रितय so v. a. सम्पक्दर्शन, सम्पक्ज्ञान und सम्पञ्चारित्र 18. fg. सम्पक्द-
र्शनमत्रतम् Verz. d. Oxf. H. 397, a, 10.

2. सम्पक्दर्शन adj. (f. घ्रा) die richtige Einsicht habend BHĀG. P. 1, 5,
38. 4, 20, 10. बुद्धि 3, 31, 48.

सम्पक्दर्शिन् adj. dass.: अ^० MĀRK. P. 38, 2.

सम्पक्दग्ग adj. dass. Verz. d. Oxf. H. 58, b, N. 2.

सम्पक्दष्टि f. richtige Einsicht, der wahre Glaube Lot. de la b. I. 519.

सम्पक्बोध m. richtiges Verständnis P. 1, 3, 47, Schol.

सम्पक्योग m. ein wahrer Joga MAITRAJUP. 6, 28. BHĀG. P. 3, 2, 19.

सम्पक्वर्णाप्रयोग m. richtige Anwendung der Laute, richtige Aussprache
ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 269.

सम्पक्वाच् f. richtige Sprache Lot. de la b. I. 519.

सम्पक्व्यायाम m. richtige Anstrengung des Körpers Lot. de la b. I. 519.

सम्पञ्च (2. सम् + अञ्च) 1) adj. P. 6, 3, 93. VOP. 26, 81. f. समीची, n.
du. समीची. = सत्य AK. 1, 1, 5, 22. H. 264. HARIV. 1, 144. = मनोज्ञ und

संगत MRD. k. 19. a) zusammen —, auf einen Punkt gerichtet (Gegens. विषयः); vereint, gemeinsam; universus, all RV. 1, 96, 5. 179, 3. 2, 3, 6. 3, 1, 7. दश स्वसरोः समीचीरुभिः संभूते 29, 13. 31, 13. 55, 12. वृत्-
शतयते समीचीः 4, 17, 9. 5, 7, 1. 8, 31, 6. 10, 61, 25. प्राणे क्षीमानि सर्वाणि
भूतानि सम्यच्छि ऋत. Br. 14, 8, 4, 3. ब्रह्मं चैवास्मै तत्र च समीचीं दधाति
wendet ihm zu TBa. 1, 7, 2, 8. TS. 2, 3, 2. 5, 2, 4. अद्विरेन्मोषधीभिः
सम्यच्छं दधाति 6, 6, 2, 4. Ait. Br. 1, 8, 4, 25. सम्यच्चः सर्वे साकम् alle ver-
eint 7, 18. ÇĀṆKH. Çr. 14, 38, 7. — b) gegen einander gewandt (mit dem
Gesicht), adversus: समीची उरसा VS. 11, 31. सम्यञ्चो भूत्वा द्विपादे रेतः
सिञ्चति Ait. Br. 2, 38. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 28. दिशः 7, 3, 2, 24. fem. du. स-
मीचीं Himmel und Erde (vgl. 3, 30, 11. 8, 6, 17), als mit den Vorder-
seiten sich gegenseitig zugekehrt, RV. 1, 69, 1. उभे अस्मै पीपयतः समीची
2, 27, 15. 3, 55, 20. — 10, 21, 4. 5. — c) in einer Linie liegend: समीचः पशुः
पदे करोत् ÇAT. Br. 3, 8, 2, 27. — d) richtig Buḥg. P. 2, 6, 39. — 2) f. समीची
a, angeblich N. einer Götze: सोमः स्वस्त्या वरुणः समीच्या (so betont;
= अनुकूला देवी Comm.) TBa. 1, 4, 2, 6. N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 7858. 2, 394. HARIV. 12690. — b) Lob, Preis Triuk. 2, 7, 10. — c) Ga-
zellenreihen Ucéval. zu Unādis. 4, 92. — 3) सम्यक् adv. वादे und स्तुतौ
H. an. 7, 54. दृढप्रशंसयोः MRD. avj. 16. a) nach einem Punkt gewandt,
zusammen, zumal: यस्यार्चयः सम्यक्संपत्ति RV. 5, 9, 5. 66, 2. 70, 2. 4, 58,
6. 9, 73, 2. नत्वे यः सम्यगातिष्ठेत् स गच्छेद्ध्यतो मम so v. a. verkehren mit
MBh. 3, 2304. — b) in einer Linie (Gegens. अक्षयाया schräge) ÇAT. Br. 3,
5, 2, 14. 8, 2, 27. KĀTJ. Çr. 8, 5, 4. — c) richtig, recht, genau, auf die ge-
hörige Weise, wahrhaft (dem dazu gehörigen Worte unmittelbar vor-
angehend oder folgend, nicht selten aber auch durch andere Worte
davon getrennt) Muṇḍ. Up. 1, 2, 13. PRAÇOP. 5, 6. M. 1, 4, 2, 5. 14. 53.
89. 101. 160. 3, 28. 76. 87. 187. 208. 262. 279. 7, 60. 100. 194. 8, 305. 9,
262. 10, 74. 11, 74. JĀG. 1, 154. 345. सम्यक् दण्डनम् 356. 3, 161. 185.
BHAG. 5, 4. MBh. 3, 2284. 2367. 2447. 2451. 2979. 12163. 13, 97. HARIV.
7066. R. 1, 1, 57. 3, 2, 7. 4, 28. 42, 5. 60, 5. 2, 44, 4. 72, 25. 80, 19. 82, 30.
111, 20. R. GORR. 1, 4, 94. 4, 9, 52. SUÇR. 1, 7, 10. 34, 15. 128, 5. 6. 2, 47,
13. 185, 11. SĀṆKHJAK. 71. RAGH. ed. Calc. 1, 26. 89. ÇĀK. 4, 16. 10, 1. 15,
13. 97, v. l. VIN. 39, 7. 90. MĀLAY. 13, 19. Spr. (II) 630, v. l. 698. 1009.
1778. 1838. 1927. 4203. 5215. 6882. 6883, v. l. 6894. 6910. 6994. सम्य-
क्शास्त्रमिदं स्थितम् VARĀH. BRH. 8, 2, 15. 21. 8, 12. 9, 39. 19, 9. 11. 50,
26. 55, 13. KATHĀS. 11, 1. 39, 203. 48, 5. RĀGA-TAR. 3, 179. PRAB. 22, 10.
24, 16. 114, 11. MĀRK. P. 53, 1. 92, 8. WRDBR. RĀMAT. UP. 310. 327. 357.
KṚSHNĀG. 287. DHĒTAS. 83, 6. BHĀG. P. 1, 7, 4. 2, 9, 19. 4, 1, 32. 18, 4. 28,
33. 7, 12, 24. 9, 16, 6. SĀH. D. 1, 18. 27, 10. PAÑĒAT. 72, 17. 128, 17. 134,
7. 167, 6. Z. d. d. M. G. 14, 372, 6. praedicativ gebraucht: तव प्रज्ञा न
सम्यक् MBh. 1, 7416. 14, 41. तत्तु न सम्यक् SUÇR. 1, 30, 7. 135, 13. BHĀG.
P. 2, 5, 9. Schol. zu KAP. 1, 46. UTTARAK. ed. Cow. 53, 16, N. — इत्यादि°
KATHĀS. 37, 47. अ° nicht in der gehörigen Weise MĀRK. P. 81, 14. °का-
स्मिन् M. 9, 259. — d) vollständig, durchaus: निष्कवः स° M. 9, 21.
विज्ञेतुम् Spr. (II) 1618. 5367. सम्यङ्मन्येन केनचित् durchaus nicht M.
1, 103. याचते न जलं देयं सम्यक् N. ed. BRUCE 23, 8. विज्ञानं चात्र ता-
दृश्ये सम्यक्किञ्चिन्न विद्यते KATHĀS. 32, 134. — Vgl. समीचीन.

सम्राज् (2. सम् + राज्) VS. PRĀT. 4, 5. AV. PRĀT. 2, 36. P. 8, 3, 25. VOP.

2, 32. m. (nom. सम्राज्) 1) Beherrscher des Alls, oberster Regent, so heisst
a) Varuṇa und die Āditja RV. 2, 25, 6. 6, 68, 9. 7, 82, 2. 8, 42, 1. VS.
4, 30. RV. 1, 136, 1. 2, 41, 6. 8, 25, 4. 3, 54, 2. 7, 38, 4. 8, 27, 22. 10, 63, 5.
सम्राज्ति ÇAT. Br. 11, 4, 2, 10. — b) Indra (vgl. RV. 7, 82, 2): अवांसृजत्
जिह्वया न देवा भुवः सम्राजिन्द्र सत्ययैनिः RV. 4, 19, 2. 1, 100, 1. 7, 6, 1. 58,
4. VS. 8, 37. — 2) Oberherr, Oberkönig, unumschränkter Herrscher (über
Menschen) AK. 2, 8, 1, 3. H. 690. HALĀJ. 2, 267. Indra RV. 8, 16, 1. 46, 20.
10, 134, 1. Agni 3, 10, 1. 6, 7, 1. AV. 4, 1, 5. SV. II, 8, 2, 40, 3. VS. 12, 117 (vgl.
3, 88). विद्वेषु RV. 3, 55, 7. 56, 5. 4, 21, 2. त्रासदस्यव 8, 19, 32. 6, 27, 8.
VS. 9, 24. कामयेत वै राजा सम्राज्भवितुम् ÇAT. Br. 5, 1, 2, 13. fg. 9, 3, 4, 8.
11, 3, 2. 14, 1, 2. 12. 6, 40, 1. 7, 1, 1. RV. 1, 188, 5. VS. 5, 32. 13, 35. 20,
5. KAUC. 43. MAITRAJUP. 6, 8. MBh. 1, 2362. 3, 12704. 4, 221. 635. 12, 1509.
Spr. (II) 4010. RAGH. 2, 5. 4, 88. ÇĀK. 82. KATHĀS. 19, 114. RĀGA-TAR. 3,
62. 3, 135. PRAB. 99, 15. LA. (III) 92, 1. स्वायंभुव Buḥg. P. 3, 13, 2 (vgl.
VP. 93). सर्वमहीक्षिताम् MBh. 2, 489. R. GORR. 2, 9, 13. — 3) N. pr. eines
Sohnes der Kāmja HARIV. 59 (einer Tochter derselben VP. 161. MĀRK.
P. 53, 14). eines Sohnes des Kītrāratha Buḥg. P. 5, 13, 12. N. pr. eines
neueren Autors mit dem Bein. Agnikīrti Verz. d. B. H. No. 133. 226.
260. 914. 1100. — 4) ein best. Metrum RV. PRĀT. 17, 4. Ind. St. 8, 107.
111. — Vgl. साम्राज्य.

सम्राज्ञी f. Oberherrin: अशुरे RV. 10, 85, 46. AV. 14, 1, 43. TBa. 3, 11, 2, 1.
सम्राडासन्दी f. der Stuhl für den Pravargja-Gharma (als सम्राज्
leben Soma राजन्) ÇAT. Br. 14, 1, 2, 8. 3, 2, 21. KĀTJ. Çr. 26, 2, 17. LĀTJ.
1, 6, 1. 36. 5, 8, 11.

सम्राडुघा f. die Kuh, welche die Milch für den Gharma liefert, ÇAT.
Br. 11, 8, 2, 1. 4.

सय्, सयते (गति) Dhātup. 14, 8 (Einschiebung).

1. सय (von सि) s. सयत्.

2. सय adj. nebst य RV. PRĀT. 14, 15.

सयति (2. स + 3. यति) adj. mit Cūsur Ind. St. 8, 296.

सयत् (2. स + यत्) adj. bemüht, bestrebt, sich angelegen sein lassend;
mit infin. Hit. 11, 17. 23, 11. अधिक° ein heftiges Verlangen spürend
nach (acc.) Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 90.

सयत् (von 1. सय) n. Verbindung, Befestigung TS. 6, 6, 4, 6. TBa. 1,
2, 2, 2. 3, 2, 5. 7. KĀTJ. 24, 10.

सयन 1) n. (von सि) das Binden Nir. 5, 19, 6, 28. — 2) m. N. pr. eines
der Söhne des Viçvāmitra MBh. 13, 257. सेयन ed. Bomb.

1. सयव (2. स + यव) adj. mit Gerste vereint KAUC. 28. 45. 71. 84.

2. सयव adj. ein य oder व enthaltend VS. PRĀT. 1, 111.

सयावक (2. स + 2. या°) adj. mit Lackfarbe bestrichen Kir. 5, 40.

सयौवन् (2. स + या°) adj. (f. °वरी) mitführend, mitgehend, begleitend
RV. 1, 44, 13. 84, 10. रथ 5, 35, 7. मरुत्वंती वाणी 7, 31, 8. 10, 22, 11. देवाः
113, 2.

सयुज् (von सयुज्) n. das Verbundensein ÇAT. Br. 13, 1, 2, 4.

सयुज्वन् (von सयुज्) adj. 1) verbunden mit (gon.) RV. 10, 130, 4. —

2) etwa mit einem Zweigespann versehen KṢĀND. UP. 4, 1, 8. 5. 8.

सयुज् (2. स + 2. युज्) 1) adj. verbunden, vereint; Begleiter, Gefährte
RV. 1, 164, 20. 3, 30, 11. 10, 124, 9. तामिः सयुक्सरथं देव ईयसे 168, 2.

AV. 5, 14, 7. प्राणायानो सयुजोविक स्तोम 7, 33, 1. वैश्वानरेण सयुजो सजो-
षोः 108, 2. 11, 1, 9. 2, 14. VS. 11, 15. 21, 18. 28, 4. Ait. Br. 3, 45. TS. 4,
4, 5, 1. 6, 6, 8, 3. Çat. Br. 1, 4, 4, 7. 8, 2, 2, 7. ब्रह्म तत्र च सयुजो करोति
PAÑĀV. Br. 11, 11, 9. Āçv. Ça. 6, 3, 1. — 2) f. Bez. gewisser Ishākā
TS. 5, 3, 9, 1.

सैयूथ्य (von 2. स + यूथ) adj. in derselben Herde laufend P. 4, 4, 114.
6, 3, 84. सखा VS. 4, 20. 6, 9. Ait. Br. 2, 6.

सयेफाखी m. N. pr. eines Fürsten Kṣhītiç. 23, 12 (vgl. den Index).

सयोग 1) adj. (2. स + योग) im Besitz des Joga seiend RAGH. 18, 32.
— 2) m. = संयोग Vereinigung (Gegens. वियोग) Bhāg. P. 7, 9, 17. —
3) n. (sc. स्थान) Bez. der vorletzten unter den 14 Stufen, die nach dem
Glauben der Ġaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 15.

सैयोन (2. स + यो) 1) adj. a) gemeinschaftlichen Schooss d. h. g. Ur-
sprung habend RV. 4, 139, 4. अमर्त्यो मर्त्येन 164, 30. 3, 1, 6. 10, 30, 10. वी-
रो वीरेण AV. 3, 5, 8. 7, 19, 1. 19, 32, 1. — b) sammt dem Schooss, — der
Heimath, — dem Ort u. s. w., damit verbunden AV. 6, 122, 4. सैयोनि-
र्लोकमुप पाक्षेत्तम् 12, 3, 19. 53. Kāth. 29, 7. अग्नि TS. 5, 1, 4, 2. 2, 6, 5. 4,
2, 1. यन्न 5, 1, 4, 4. 4, 4, 3. यन्न 6, 1, 2, 7. — 2) m. a) ein N. Indra's. —
b) proximity to a wife. — c) a pair of nippers for cutting betel-nut
WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

सयेनिता (von सयेनि) f. Gleichheit des Ursprungs. — der Heimath
u. s. w. Ait. Br. 8, 2.

सयेनिर्व (wie eben) n. dass. TS. 5, 1, 4, 4. 4, 2, 3. 6, 3, 4, 1. TBr. 3, 2, 2, 1.

सर, सरति (nach P. 7, 3, 78 angeblich nicht im Gebrauch, st. dessen
धावति) Dhātup. 22, 37 (गती). स्त्रियात् Vop. 8, 93. सिसर्ति (ved.) Naigh. 2, 14. Dhātup. 23, 17. सिस्ति (v. l. सिसर्ति) Naigh. 2, 14. सिस्ते 3. pl.
असरत् aor. P. 3, 1, 56. 7, 4, 16. Vop. 8, 91. fg. सरत्, सरन्; असाषीत् Vop.
8, 91. fg. सर्षत् AV. 4, 11, 3. ससार, ससम् P. 7, 2, 13. Vop. 8, 57. सस्रुम्,
(परि) सस्रुतुम्, (प्र. सस्रुथि; falsche Form सिस्सतुम् Vājakh. 11, 2. सस्रुवम्,
fem. सस्रुथी RV. 4, 86, 5. 3, 9, 5. 8, 4, 13. AV. 6, 23, 1. समवेव (für स-
वानिव) Çat. Br. 1, 8, 2, 6. सस्राण, सस्रमाण; सरिष्यति; सस्रुम्; सस्रुवे RV.
4, 32, 12. 116, 12. सस्रुवे 53, 6. 57, 6. 5, 29, 2. सस्रुवज्ञी (d. i. ०वे अज्ञी) 3, 32,
6. सस्रुव; pass. स्त्रियते Vop. 8, 93. सत partic. rasch laufen, gleiten, fließen,
zerfließen; entlaufen: अरस्तु पर्वतश्चित्सरिष्यन् RV. 2, 11, 7. 24, 14. सर-
न्नापः 4, 17, 3. 7, 101, 4. कृष्यानि 3, 32, 2. ससारं सीं परावतः 4, 30, 11.
38, 6. 9, 22, 4. वाजम् wettlaufen 37, 5 TS. 4, 7, 4, 4. सस्राजिम् dass. in
ubotr. Bed. so v. a. sein Möglichstes gethan habend Spr. (II) 1888. —
RV. 9, 66, 6. 86, 13. 44. 101, 14. 10, 61, 8. 23. ता अज्ञेयो ऽरुणायो न सस्रुः
93, 6. यस्पेदे हृतीरसरम् 108, 4. 111, 8. Vājakh. 11, 1. VS. 2, 7, 14. एतश
RV. 4, 17, 14. Çat. Br. 11, 1, 2, 23. 13, 8, 2, 4. सरणुभिर्पो अर्घी सिसर्षि
nachjagen (mit acc.) RV. 3, 32, 5. — ससरोत्तरतः पूर्वम् (ein Ross) MBh.
14, 2134. मृगाः प्रदक्षिणं सस्रुः BHATT. 14, 14. वापि सरति Megh. 54. सस्रु-
स्तत्र sie begaben sich dahin Bhāg. P. 10, 75, 21. sich hinbegeben zu (acc.):
दमयसीं सखा MBh. 3, 2728. losgehen auf: (तम्) ससारभिमखः प्रूरः शा-
हल इव कुञ्जरम् 7, 561. 8, 2729. verfolgen: ससार मृगमेकाकी 1, 1696.
14, 2299. sich entfernen: सरति सहसा बाह्वर्मध्यं गताप्यबला सती Mā-
lav. 69. Bhāg. P. 4, 31, 20. hinübergelien über: निष्पाय करयः सेतुं प्र-
तीताः समुर्षवम् R. 5, 98, 44. — med. in's Fließen gerathen (vom Ab-

gehen des Fruchtwassers vor der Geburt): सिस्रतां (für सिस्रतां) नार्पुत-
प्रजाता AV. 1, 11, 1. — partic. सत laufend: सतस्रुतेश (सूतैः सु० die
neuerer Ausg.) तुरगैः Hariv. 6404. ब्रह्मः herausgetreten Kāthās. 103, 169.
n. das Davonlaufen, Fliehen: निवर्तधर्मज्ञा पुद्ध्यधं किं सूतेन वः MBh.
9, 1208. 1521. Gang in भुवगशिषु०. — Vgl. सस्र fg.

— caus. 1) सरयते in's Fließen kommen: सरयत् अर्पः RV. 4, 17, 2.
— 2) सरयति laufen machen Nir. 5, 4. = स्तृति Vop. in Dhātup. 32,
107. auch = गति ders. nach ÇKDh. in Bewegung setzen: तस्वीः Megh.
84. entfernen: एकवेणी गण्डभोगान् 89. med. sich fahren lassen Āçv.
Ça. 3, 12, 12. pass.: यः सारयते फेणिलं शकत् laufen lässt, Durchfall
hat Suçr. 2, 440, 1.

— intens. सैसृते Naigh. 2, 14. — Vgl. u. प्र, अतिप्रश्ननुप्र, उपप्र und
सरिस्तर.

— desid. सिसीर्यति laufen wollen: वाजम् TS. 2, 2, 4, 6.

— अच्क्का herbeifliessen: अच्क्का नृचता असरत्पवित्रे RV. 9, 92, 2.

— अति s. अतिसार, अतिसार, अतीसार. — caus. अतिसारयामास MBh.
3, 665 fehlerhaft für अभि०, wie die ed. Bomb. liest. — pass. Durchfall ha-
ben (vgl. अतिसार) Suçr. 4, 118, 6. सरधिरमतिसारयते hat blutigen Durch-
fall 259, 8. 2, 163, 17. 253, 12. 430, 18. 439, 18.

— व्यति, absol. ०सृत्प etwa in jeglichem Falle, bei jeder Gelegenheit:
इमान् (नरदेवधर्मान्) विदध्याद्यतिसृत्प यो वै राजा मर्क्षी पालयितुं स शक्तः
MBh. 12, 4402. = गुरुमनुसृत्प Nīlak.

— अनु 1) zufließen, zulaufen RV. 5, 52, 2. 7, 90, 4. Jmd (acc.) nach-
laufen, nachgehen Nir. 12, 10. Hariv. 5122. पृष्ठतः R. 5, 31, 31. Mālav.
41, 12. 56, 11. Kāthās. 10, 29, 120. 11, 46. 25, 185. 42, 208. 96, 51. LA. (III)
87, 21. Mārk. P. 21, 15. Bhāg. P. 9, 2, 5. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 1 v. u.
Rāga-Tar. 3, 118. Prab. 48, 5. Vrdāntas. (Allah.) No. 19. PAÑĀT. 227.
23. मृगम् Çāk. Ch. 4, 2. entlang gehen: सरस्वतीम् M. 11, 77. MBh. 1.
3989. पन्थानम् 3, 11556. पदवीम् Bhāg. P. 5, 1, 39. मूषकमार्गम् PAÑĀT.
137, 12. तद्रक्तधाराम् Kāthās. 22, 228. 39, 76. ब्रह्मवर्त्मनि Mārk. P. 41, 1.
durchlaufen, durchschreiten: नात्मनो ऽस्ति प्रियतरः (so ed. Bomb.) प-
थिवीमनुसृत्प रु MBh. 13, 5711. दिवो लोकान् Hariv. 3187. विहारदेशा-
न्सर्वान् R. 3, 65, 19. seinen Lauf —, seinen Gang richten nach: पुरीम्
Megh. 31. उदीचीं दिशम् 58. ज्वालाम् Kāthās. 73, 243. कमपि गृहमेधि-
नम् Dhātup. 74, 5. प्रकृतिम् Bhāg. P. 1, 10, 22. पाषाणालयेषु (v. l. fūgt
तम् hinzu) Prab. 45, 5. अत्र 53, 4. गीतस्वनेन nach der Gegend, von wo
der Gesang erscholl, R. Gorr. 1, 66, 12. gelangen zu: मनःशान्तिपदम्
MAITRĀJ. 6, 34. संसारम् Verz. d. Oxf. H. 29, a, 19. sich richten nach:
सर्वान्धर्माननुसृत्यैतदुक्तम् so v. a. gemäss MBh. 12, 4022. प्राची गुह्याणा-
मनुसृत्य वाचम् Verz. d. Oxf. H. 1, a. गुरुमतम् SARVADARÇANAS. 125, 19.
नृलोकताम् so v. a. nach Art der Menschenkinder Bhāg. P. 10, 57, 9. nach-
laufen so v. a. sich einlassen auf: न चावकाशो ऽस्ति वाक्समूहमनु-
सर्तुम् Suçr. 2, 266, 14. gelangen zu so v. a. in Erfahrung bringen: एत-
स्मादायस्याहंकारस्य वृत्तात्मनुसरिष्यामि Prab. 20, 6. — 2) partic. अनु-
सृत a) mit act. Bed. folgend, nachgehend: पतिमनुसृता यासम् R. Gorr.
2, 62, 9. तिलेषु वा यथा तैलं घृतं पयसि वा स्थितम् । तथा तमसि सन्ने च
रजो ऽप्यनुसृतं स्थितम् ॥ so v. a. in ähnlicher Weise stoh verhaltend
Mārk. P. 46, 6. gelangt in: कुक्षिम् Suçr. 2, 185, 8. hervorgegangen aus

(abl.) Buig. P. 3, 5, 32. — b) mit pass. Bed. *gefolgt —, verfolgt —, begleitet von* (instr.) MBh. 13, 2056. मृगी शार्दूलानुसृताम् R. 5, 18, 13. अन्नेभिरतिश्रीवन्मृतेरनुसृतेः so v. a. *hört auf sie zu verfolgen* VP. 4, 3, 19. गन्धेन Uttarab. 70, 8 (90, 9). Buig. P. 11, 2, 36. *durchlaufen, durchschritten*: बह्वो देशाः R. Gorr. 1, 63, 16. मातङ्गयथानुसृतं गिरिम् R. Schul. 2, 36, 10. *verfolgt* (ein Weg): अनुसृतप्रस्तुतग्रन्थसरणः Verz. d. Oxf. H. 170, b, 5 v. u. चित्तपदवी Z. d. d. m. G. 27, 7. *behaftet mit* (abl.): मोक्षात् MBh. 5, 4290. — Vgl. अनुसर fg., अनुसार fgg. und अनुसृति. — caus. 1) *folgen heissen, nach sich ziehen*: वायुनुसारयतीव माम् R. 3, 78, 8. — 2) *verfolgen*: (दस्पवः) अनुसार्यमाणा बहुभी रतिभिः MBh. 1, 4309. 8, 2977. *einer Sache nachgehen*: विद्या कर्म च u. s. w. अर्थार्थमनुसार्यते 12, 12457.

— अनुसर caus. *zu sehr verfolgen*: भगान् MBh. 12, 3675.

— अभ्यनु *in Erfahrung bringen*: योगेन असृत्य (असृत्य die neuere Ausg.) Hariv. 1440.

— व्यनु *durchlaufen, durchstreifen*: वनम् MBh. 11, 130. *durchdringen* Suçr. 2, 361, 15.

— अय 1) *herabgleiten*: अर्नसः RV. 4, 30, 10. यानेन पश्चादपसरता *zurückrollend* J'ón. 2, 299. — 2) *sich entfernen, — wegbegeben, zurücktreten* Maitrjup. 6, 14. MBh. 7, 1164 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Māññ. 45, 13. Çām. Ch. 53, 10. Spr. (II) 409. 810. 3179. Kathās. 7, 62. 49, 76. 124, 141. Rāga-Tar. 4, 531. Daçak. 83, 11. 88, 2. Bhāg. P. 4, 11, 9. 6, 11, 11. Pañāt. 71, 5. 220, 14. Hit. 18, 18. 23, 9. चेदिभ्यः MBh. 7, 348. ततः स्थानात् R. 3, 35, 86. Spr. (II) 410. तत्समीपात् Kathās. 10, 26. 26, 38. Hit. 38, 18. अपसरति न चतुषो मृगाली Z. d. d. m. G. 27, 32. दुःखमपसरति Pañāt. 80, 22. partic. अपसृत Hariv. 13807 (रणात्). Kām. Nig. 13, 69. 82. Kathās. 20, 121. 37, 212. — 3) *von einer früheren Aussage abgehen, Etwas aussagen was mit einer früheren Aussage nicht übereinstimmt* Kull. zu M. 8, 54 (als Erkl. von अप-धात्). — 4) *सोऽप-सृत्य* MBh. 12, 4475. Hariv. 3632 fehlerhaft für सोऽप° d. i. स उप°. — Vgl. अपसर fg. und अपसार. caus. *Jmd oder Etwas fortschaffen, entfernen* M. 7, 149. MBh. 7, 1788. Māññ. 133, 22. Kathās. 42, 96. fg. 115. 69. fg. Kāvya. 119, 8. पांस्वादिकम् Raghun. (nach Stenzler). Kull. zu M. 9, 282. Pañāt. 15, 25 (ed. orn. 13, 6). Kusum. 34, 2. 3. तनोः Spr. (II) 4320. Kathās. 56, 342. Hit. 111, 4. Kull. zu M. 3, 242. Vgl. अपसार्य (in den Nachträgen).

— व्यप *auseinandergehen, sich von einander entfernen* MBh. 8, 468. *sich entfernen, weichen*: व्यपसरति च धातं चित्तात्सतामिव दुर्जनः Spr. (II) 6174. — caus. s. व्यपसाराणा.

— अपि *darauf fließen*: पदार्थधीरप्यसृत् TBh. 1, 4, 3, 3. Çat. Bn. 14, 9, 4, 5.

— अभि *herbeilaufen, — fließen zu* (acc.) RV. 1, 52, 5. 9, 82, 8. *hinzutreten, sich Jmd (acc.) nähern, losgehen auf* (auch in feindlicher Absicht) MBh. 1, 1175. 3002. 2, 2225. 3, 2388. 15676. 16863. 6, 2585 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 2672. 14, 2168. R. 2, 87, 7 (93, 8 Gorr.). 7, 37, 5. 4. Glt. 9, 2. 11, 7. Buig. P. 4, 9, 38. 9, 10, 21. 10, 3, 22. 23, 19. *sich irgendwohin begeben*: लङ्का पुद्गाय R. 6, 16, 24. कर्णिकाकमलम् eine Blume Spr. (II) 4891. कलामुमुग्धमुभगामाशाम् Kathās. 19, 107. तत्र Buig. P. 4,

3, 9. *insbes. zum Geliebten gehen, in seine Wohnung sich begeben* Sū. D. 113. fg. Spr. (II) 1316 (zugleich in feindlicher Absicht auf Jmd losgehen). Daçak. 73, 9. 10. तदागारमभिसरामि 72, 9. 10. — partic. असृत 1) mit act. Bed. *gekommen, gegangen zu Jmd (acc.)*: अस्मानभिसृतेः कामात् MBh. 7, 4449. Glt. 7, 11. सावताभिसृते द्रोणे *losgegangen auf* 7, 8608. 9, 787. *gerichtet nach*: यतः शिखिशिखाभिसृता Varāh. Bhū. S. 11, 62. — 2) mit pass. Bed. *besucht*: यो ऽकम् — स्त्रेकादभिसृतस्त्वया Kathās. 35, 140. — Vgl. अभिसर fg., अभिसर्तर, अभिसार fgg. — caus. 1) *zuführen*: सोमदत्तं सदृशं देवेनैवाभिसारिता — सा ते सुता Kathās. 30, 139. — 2) *angreifen lassen, zum Angriff führen* MBh. 3, 665 nach der Lesart der ed. Bomb. — 3) *med. zu sich bestellen* (eine Geliebte) Sū. D. 113. — 4) *besuchen, heimsuchen*: मरुतदीर्घबह्वीभिः — अभिसार्यमाणमनिशं ददृशाते मरुणवम् MBh. 1, 1221. एषा भवत्तमभिसार्यितुमागता Māññ. 121, 14.

— अनुसृति Jmd (acc.) *zu nahe kommen*; partic. mit act. Bed.: संध्यो वसिष्ठमासीनं तमत्यभिसृताः पुरा MBh. 1, 3854. = अतिक्रातवत्तः Nilak. transgredi West.

— अव स. अवसर. — caus. *wegbewegen*: हारम् Kauç. 66.

— अभ्यव *sich entfernen von* (abl.) *nach* (acc.): अभ्यवसृत्यैव (so ed. Bomb.) संप्रामादुत्तरा दिशम् MBh. 7, 8479.

— समव स. समवसरण.

— आ *herbeilaufen*: आसृत्तानासः (अस्याः) RV. 6, 37, 3. AV. 20, 136, 5. रथेषु पुनरासृतेषु Çat. Bn. 5, 1, 5, 10. Lāt. 5, 12, 16. *herbeikommen* Buig. P. 4, 13, 9. Vgl. आसार. — caus. *an Etwas (acc.) gehen*: कर्म चासार्यते तत्र विधिदृष्टेन कर्मणा Hariv. 8016. आसारित ein musikalischer Kunstausdruck Hariv. 8451. 8690. = मूर्च्छित Nilak. zu 8690. भरतो मुनिशतुर्विधमासारितं नृत्यविधावुपदिदेशेति प्रथमं नर्तकीप्रवेशः ततश्चासारिता-र्याभिनयं नाच्यं ततस्तालानुगत्याङ्गाङ्गणं ततो देवताचिह्नद्वयेण नृत्यम् ders. zu 8451.

— अत्या (zuerst) *herbeilaufen* Kauç. 62. — Vgl. अत्यासारिन् in den Nachträgen.

— अपा *umgehen, vorbeigehen bei* (abl.): शुल्कस्थानादपासरन् J'ón. 2, 262. = अपसरति यः Mit., also wohl nur metrische Verlängerung von अप.

— प्रत्या स. प्रत्यासार.

— व्या *durchlaufen*: दिवम् RV. 9, 3, 8.

— उद् *sich davonmachen*: उदाश्वो रथा इव सरिष्यथ AV. 3, 9, 5. मध्येन glücklich hindurchgehen durch (acc.): समिद्धं पावकम् MBh. 4, 1545. उत्सृत्य v. l. für उत्सृत्य in die Höhe springend Hit. 27, 13. उत्सृत hoch Hariv. 3926 (उच्छ्रित besser die neuere Ausg.). Vgl. उत्सर, उत्सर्पा. — caus. *wegtreiben, auseinander treiben, verscheuchen*: गृधान् MBh. 11, 522. शृगणान् Hariv. 14664. R. 4, 46, 9. 6, 99, 23. fg. 26. Kathās. 33, 57. 47, 2. 124, 88. तत्सैन्यमुत्सारितवांस्तृणाप्राणीव मारुतः Hariv. 12766. उत्सारयामास गजान्मरुताप्राणीव मारुतः 13623. रामास्त्रोत्सारितो ऽर्णवः Ragh. 4, 53. उत्सारयत्तः प्रभया तमस्ते (so ed. Bomb.) चन्द्रश्मयः MBh. 7, 8413. अन्धकारम् Hariv. 9368. R. 6, 19, 27. सद् घनतिमिरिधैर्यम् Sū. 305, 17. शैलान् *fortschaffen* Hariv. 359. पांसून् Nān. zu Gobh. (nach Stenzler). वायुम् (im Körper) Buig. P. 4, 23, 14. उत्सारिता इवाभवन्नर्ग्यास्त-

त्तर्णां प्रुचः *verschmecht* KATHÁS. 18, 121. 112, 103. *abwerfen*: नूपुराणि *Mṛgáku.* 13, 5. *fortwerfen* KATHÁS. 72, 87. *bei Seite —, fahren lassen, aufgeben*: मात्सर्यम् *Spr.* (II) 4811. हरेत्सार्तिमतसरेण मनसा *SARVADARÇANAS.* 1, 11. *beseitigen* so v. a. *für nicht vorhanden —, für abgethan erklären* NILAK. 191. *Comm.* zu TS. PRÁT. 14, 15. (परमेस्वरस्य) चार्वाकेण हरेत्सारित्वात् *SARVADARÇANAS.* 1, 14. *fg.* (in Güte) *Jmd* entlassen RĪĀ-TAR. 2, 165. *hinaustreten lassen* so v. a. *hinführen zu*: एकात्सम् *MBh.* 3, 7430. *herausfordern* (zum Kampfe) 3, 14872. *ausstreuen*: वधूत्सारित-हेमलाजाः *KATHÁS.* 34, 257. — *Vgl.* उत्सारक *fg.* (auch in den Nachträgen).

— *अनूद्*, absol. *अनूत्सारम्* nach einander den Platz räumend *Ait. Br.* 3, 45.

— *प्राद्* *caus.* 1) *wegtreiben, auseinander treiben, verschrecken* *MBh.* 3, 10620. 7, 2446. 5677. 8, 942. *Kām. Nītib.* 7, 39. *तमः* *HARIV.* 2588. *शिलासंघातम्* (d. i. *शिलावर्षम्*) 9372 (med.). *Mṛgáku.* 84, 11. — 2) *anbieten*: प्रोत्सारितार्थासन *Spr.* (II) 2914.

— *समुद्* *caus.* *fortschicken, entlassen* *MBh.* 6, 722. 5824. *verschrecken*: *तमः* *R.* 8, 19, 26. *PRAB.* 116, 7. *Z. d. d. m. G.* 27, 5.

— *उप* *angehen* (um Hilfe, Rath u. s. w.); *herantreten, sich nähern* (mit acc. der Person oder des Ortes): *वरुणम्* *Ait. Br.* 7, 14 (= *उपधाव्*). *TBr.* 2, 1, 9, 3. *TAIT.* *Up.* 3, 1. *fgg.* *MBh.* 2, 2595. 3, 16810. 12, 4475. *HARIV.* 3632 (an den zwei letzten Stellen lesen wir *सोपसृत्य* d. i. *स उप*). *R. GORR.* 1, 72, 6. 2, 65, 18. *RAGH.* 19, 16. *ÇĀK.* 12, 14. 37, 18. *ÇĀK. Ch.* 22, 8. 58, 13. *VIKR.* 11, 11. 46, 20. 3 (so v. a. *besuchen*). *MĀLAV.* 56, 20. *PRAB.* 22, 1. *DHŪRTAS.* 75, 15. 78, 15. 83, 16 (*उपसृत्य* zu lesen). *ÇĀK.* 9, 62. *KATHÁS.* 10, 27. 49, 155. *DAÇAK.* 80, 1 v. u. 86, 5. *BHĀG. P.* 3, 5, 1. 4, 12, 22. 5, 26, 33. 6, 15, 28. 12, 6, 72. *HIT.* 13, 7. 17, 17. 18, 16. 38, 19. *VEDĀNTAS.* (Allah.) No. 19. *sich einem Manne nähern* (um der Liebe zu pflegen) *MBh.* 3, 8587. *sich machen an*: *पवमानान्* *ÇĀKku.* *Br.* 6, 8, 9. *आत्मानम्* *KHĀND. Up.* 1, 3, 12. — *partic.* *उपसृत* 1) mit act. *Bed. genahet, gekommen* (insbes. um Hilfe zu finden): *पूर्वापसृत* *zuerst gekommen* *TBr.* 1, 4, 6, 1. *BHĀG. P.* 5, 8, 22 (aufzulösen in *उपसृतो मृगीतनयो यं सः*, nicht in *येन सः*, wie der *Comm.* will). *तत्पादमूलम्* 9, 21. 10, 16. 26, 32. 6, 9, 42. 7, 8, 41. 8, 12, 47. 24, 46. *शरणोपसृत* 1, 14, 41. *उपसृतवत्* *dass.*: *इह* *R.* 4, 8, 24. — 2) mit pass. *Bed. angegangen*: *अग्निः स्वेन भागधेयेनोपसृतः* *TS.* 2, 1, 4, 6. so v. a. *befragt* *ÇĀKku.* *Br.* 6, 12. *अविशोपसृत* so v. a. *behaftet mit* *BHĀG. P.* 4, 29, 34. — *Vgl.* *उपसर* *fg.*, *उपसर्तव्य* (*womit man sich befassen soll* *Nir.* 3, 2), *उपसर्ग* *fg.*

— *अभ्युप* *herantreten, sich nähern* *R. GORR.* 2, 65, 32.

— *प्रत्युप* *zurückkehren*: *पुरीम्* *BHĀG. P.* 4, 13, 49.

— *समुप* *herantreten, sich nähern* *R.* 3, 36, 25.

— *नि* s. *निसर* und *निसृत*.

— *निस्* *herausgehen, herauskommen, hervorkommen, hervortreten, zum Vorschein kommen*: *यामादरण्यम्* *M.* 6, 4. *पुरोत्तमात्* *MBh.* 4, 811. *खड्गः* *कोशात्* 5, 1910. *Spr.* (II) 2310. *नभसः सरस्वती* *eine Stimme* *KATHÁS.* 23, 59. *BHĀG. P.* 3, 13, 89. 18, 7. *यतो यतो निःसरति मनः* 7, 15, 33. *SARVADARÇANAS.* 150, 20. *PAÑĀT.* 195, 8. 260, 16. *ed. ORD.* 34, 7. *HIT.* 20, 14. 43, 13. *Z. d. d. m. G.* 14, 575, 21. *बहिः* *HIT.* 14, 21. 25, 2. 58, 8. 105, 18.

med. MBh. 1, 698. 5, 1582. 12, 8672 (nach der Lesart der *ed. Bomb.*). *Spr.* (II) 7599. *SARVADARÇANAS.* 150, 21. *fg. partic.* *निःसृत* *KATHOP.* 6, 2. *MBh.* 1, 7703. *fg.* 2, 2180. 3, 2837. 7, 446. 13, 2820. 14, 758. *HARIV.* 3934. 4096. 6445. *R. GORR.* 1, 31, 19 (falschlich *निःसृत* 30, 17 *SCHL.*). 2, 62, 3. 3, 29, 29. 50, 7. 4, 8, 51. *Rt.* 1, 21. *VARĀH. BRH. S.* 46, 27. *ÇĀKku. SĀBH.* 2, 9, 7 (*योनि* so v. a. *prolapsus*). *Spr.* (II) 6220. *RĪĀ-TAR.* 3, 385. 6, 65. *MĀRK. P.* 14, 90. *BHĀG. P.* 8, 24, 8. *DAÇAK.* 71, 9. *PAÑĀT.* 229, 21. *वायोः खरकार्मुकनिःसृतिः* *R.* 3, 34, 28. 33, 15. 6, 79, 51. *शार्प ब्राह्मणनिःसृतम्* 7, 54, 9. *हेमकुम्भस्तननिःसृतानां पयसाम्* *RAGH.* 2, 36. *ÇĀK. P.* 9, 25. *BHĀG. P.* 3, 28, 22. 4, 29, 84. *नेत्रे* *heraustretend* *HARIV.* 4730. *बाहु* (बहु) die *altere Ausgabe* n. *Bez. eines best. Schwertkampfes, bei dem Einem das Schwert aus der Hand gewunden wird*, *HARIV.* 15977. *Vgl.* *निःसरण* und 1. *निःसार*. — *caus.* 1) *hinaustreiben, hinausjagen, hinauslassen*: *ततो ऽसि वक्राद्विप्रर्षे द्रुतं निःसारितो मया* *MBh.* 3, 12995. *JĀĀN.* 3, 83. *बिलाहानरान्* *R.* 4, 52, 25. *BHĀG. P.* 7, 5, 34. 9, 6, 9. 10, 37, 34. 44, 32. *PAÑĀT.* 26, 24. 29, 17. 63, 25. 129, 13. 227, 9. *HIT.* 65, 18. *fg.* 83, 6. 7. *SĀJ.* zu *RV.* 1, 11, 5. *KULL.* zu *M.* 10, 96. *बहिः* *ÇĀKku.* zu *KHĀND. Up.* 8, 42. *entfernen*: *अमेध्यम्* *KĪTH.* 25, 6. — 2) *beschliessen, beenden*: *उपकरणम्* *BHĀG. P.* 6, 19, 14. — *Vgl.* *निःसारण* *fg.*

— *अग्निनिस्* *hervorströmen* *SUGA.* 1, 266, 19. *partic.* *सृत* *hinaustretend* *zu* (acc.): *तासां (नाडीनाम्) मूर्धानमग्निनिःसृतिका* *KHĀND. Up.* 8, 6, 6 = *KATHOP.* 6, 16. *heraustretend —, hervorkommend aus* (abl.): *कृदयान्नाड्यः* *JĀĀN.* 3, 108. *यतः शब्दो ऽग्निनिःसृतः* *von wo der Laut hergekommen war* *R. GORR.* 1, 29, 7.

— *समग्निनिस्* *partic.* *सृत* *herausgetreten, hervorgekommen*: *रुधिरं ततात्* *HARIV.* 12241.

— *विनिस्* *heraustreten, herauskommen, hervorkommen —, hervorgehen aus* (abl.) *MBh.* 12, 10158 (med.). *HARIV.* 9853. *R. GORR.* 1, 47, 22. *RĪĀ-TAR.* 4, 129. *partic.* *सृत* *MBh.* 3, 2838. 16871. 6, 5575. 13, 6321. *HARIV.* 2774 (so v. a. *davongekommen*). 4714. *R.* 1, 28, 7 (falschlich *सित*). 39, 17. 2, 44, 9. 3, 29, 29. 30, 41. 77, 19. 4, 8, 49. 7, 7, 50. *SUGA.* 1, 266, 19 (अ). *Mṛgáku.* 158, 15. *BHAR. NĀTJAC.* 18, 4. *VARĀH. BRH. S.* 54, 4. *BHĀG. P.* 2, 8, 26. 3, 13, 21. 4, 11, 3. 5, 16, 23. *वाग्वि* *Spr.* (II) 6027. *क्रोध* (अग्नि) *MBh.* 3, 187. *त्वच्छरीर* 1739. *R.* 3, 79, 29. *VIKR.* 43. *VARĀH. BRH. S.* 1, 5. 33, 13. *MĀRK. P.* 56, 21 (falschlich *विनिस्ताः* gedr.). *BHĀG. P.* 4, 21, 30.

— *अनुविनिस्* *der Reihe nach herauskommen*: *पुराणमेतद्देशा मुखेभ्यो (ब्रह्मणाः) अनुविनिःसृताः* *MĀRK. P.* 45, 20.

— *परा* *davoneilen*: *परा दधिका* *असरत्सुखैः* *RV.* 4, 38, 9.

— *उपपरा* *dazu hinkriechen*: *Amelison* *ÇAT. Br.* 14, 1, 2, 9.

— *परि* *herumfließen, umfließen; umlaufen* *RV.* 9, 41, 6. *परि विश्वासरद्वेजना पृथमानः* 87, 6. *यदेनं सरस्वती समतं परिससार* *Ait. Br.* 2, 20. *AV.* 2, 14, 6. *वर्तमानं* 6, 67, 1. *परिससुरापः* *flossen hier und da, — allerwärts* *MBh.* 3, 10983. *परिसरति* (*परिपतति* *ed. Bomb.*) *शिखी धात्तिमद्धारिपत्नम्* *umschreitet* *MĀLAV.* 33. *प्रदक्षिणं तं परिसृत्य* *BHĀG. P.* 11, 29, 45. *ohne acc. umherlaufen, umhergehen* 10, 15, 30. *partic.* *सृत* *durchstreift habend*: *सर्वान्देशान्* *R.* 3, 75, 48. *nach allen Richtungen gehend, — verbreitet*: *प्रभा* 6, 9, 26. — *Vgl.* *परिसर* *fg.*, *परिसर्ग*, *परिसारक* *fg.*, *परिसार*.

— प्र 1) *hervorgehen, hervorkommen, ausfahren; ausströmen, strömen; sich ausbreiten*: क्षीर्यः RV. 2, 17, 3. 11, 3. 4, 22, 6. भानवः 5, 1, 1. सिन्धु-
वो रजः प्र संसृर्धनैव यथा 53, 7. सरस्वती 7, 93, 1. 10, 33, 5. 1, 149, 2. 138,
1. — व्याला न प्रसरति R. 2, 59, 10. लोहितोदा महानद्यः प्रसमुस्तत्र
चासकत् MBH. 8, 2549. गो गता गगनादेवो सप्तधा प्रससार ह HARIV.
11646. शोणितम् Verz. d. Oxf. H. 258, b, 38. प्रसरतु परितो वारिधारा गृ-
हेषु PRAB. 26, 6. कोशेभ्यः शस्त्राणि MBH. 4, 1289. Pfeile Glt. 1, 35. वा-
ताकृताः प्रस्वेदकणिकाः sprühen PRAB. 23, 3. प्रसरतां रजसाम् aufsteigend
Çik. 8, v. 1. नीलाम्भोजम् hervorkommen (sc. aus dem Wasser) Spr. (II)
2247. शत्रुः, रोगः hervorberechen, ausbrechen 4993, v. 1. मदः Brunstsaft
8203. कात्तिः KATHAS. 31, 7. दोषिः Schol. zu NAISH. 22, 52. गन्धः MBH. 4,
1773. सौरभम् KATHAS. 82, 34. प्रमोदः 23, 66. विधमः 47, 110. प्रीतिः 69, 92.
देहदाहः MĀLATIM. 24, 17. तव प्रसरदनुरागं बहिरिव Glt. 8, 10. प्रसरति
कथा बह्वी strömt Spr. (II) 2298. यस्मात्सर्वः प्रसरतितरां ज्ञानकर्तृस्व-
भावः Verz. d. Oxf. H. 134, a, No. 248. vom Austraten der humores Suçr.
1, 81, 10. — 2) *sich in Bewegung setzen, sich aufmachen* MBH. 5, 2933.
MRĀG. 11, 2. Spr. (II) 3359. RĀGA-TAR. 4, 221. BHĀG. P. 9, 4, 50. प्रसस्ते
(pass. impers.) बलैः KATHAS. 18, 2. दिशः प्रसमुस्ते वीराः HARIV. 8120.
कृक्षः प्रससार भीष्मम् losgehen auf MBH. 6, 2597. 12, 6592. येन येन प्रस-
रतो वायव्यो सक्तौ वने 7, 106. प्रसरति दावाग्निः Rt. 1, 25. कथं च प्र-
सरवेतच्छ्वं कृपणोदयोः KATHAS. 21, 78. प्रसरति मनः कार्याग्ने Spr.
(II) 4282. verfließen, verstreichen 241. in Gang kommen, beginnen: प्र-
सरति मधो (Frühling) 3961. प्रससार चेतस्यः KATHAS. 16, 85. pass. dass.:
प्रासारि (यज्ञः) ÇAT. BR. 1, 1, 4, 8. — 3) *zur Geltung kommen, sich geltend
machen, Statt haben* SARVADARÇANAS. 117, 18. 149, 15. Schol. zu GĀIM. 1,
2. zu TS. PRĀT. 1, 59. 4, 3. 6, 11. 7, 16. 11, 18. zu TBR. 3, 593, 4. मूर्कति
= प्रसरति MALLIN. zu RAGH. 2, 34. — 4) *ausstrecken, vorstrecken*: die
Arme RV. 2, 38, 2. 7, 62, 5. — 5) *versprechen, zusagen*: प्रसृत्यासंप्रदानेन
(vielleicht संश्रुत्या^० zu lesen) Journ. of the Am. Or. S. 7, 44. — 6) *partic.
०सृत a) hervorgestromt, hervorgebrochen, ausgetreten*: ०स्रोत HARIV.
3624 (nach der Lesart der neueren Ausgabe.) लोहितापगा 13636. त-
स्मादसा KATHAS. 25, 104. die humores Suçr. 1, 258, 6. 2, 1, 9. hervorge-
brochen, von Tönen so v. a. erklingend: प्रसृतातोयनिर्झादाः KATHAS.
23, 83. प्रसृतं (impers.) दुन्दुभिस्वनेः 75. वेलानिलाय प्रसृता भुजंगाः (aus
ihren Verstecken) hervorgekommen RAGH. 13, 12. अज्ञानं रज्ज्वत् प्रसृता-
मृते हृदयादहः KATHAS. 40, 58. प्रज्ञा च तस्मात्प्रसृता पुराणी hervorge-
gangen ÇVETĀCY. UP. 4, 18. BHAG. 15, 4. अस्त्रप्रसृतमारुत MBH. 6, 5573.
मायां शात्वप्रसृताम् BHĀG. P. 10, 77, 28. — b) *ausgebreitet, sich weithin
erstreckend* AK. 3, 2, 38. H. an. 3, 276. fg. MET. 1. 123. अथशोधं च प्रसृ-
तास्तस्य शाखाः BHAG. 15, 2. अथशोधं च प्रसृतं ब्रह्म MUND. UP. 2, 2, 11.
कुल्याम्भोभिः प्रसृतचपलैः ad Çik. 14. तस्यैव पाकः प्रसृतो यो ज्यं त्वय्यपि
der sich auch auf dich erstreckt hat KATHAS. 43, 40. अथप्रकीर्णप्रसृतत्वम्
so v. a. Weitschweifigkeit H. 68. ausgebreitet so v. a. mächtig, intensiv:
तेजस् Spr. (II) 3274. मरुम् KATHAS. 19, 70. प्रसृततरं सध्यम् DAÇAK. 84, 3.
verbreitet so v. a. gang und gäbe, von gewöhnlicher Art KĀTH. 36, 3
(auch अ^०) in Ind. St. 10, 89. ०च्छन्दस् SHADY. BR. 3, 7. वाच् ÇAT. BR. 3,
2, 2, 27. Comm. zu KĀTJ. ÇA. 7, 5, 6. — c) *aufgebrochen, ausgegangen*:
वदन्वेषणप्रसृते च मित्रगणे DAÇAK. 59, 3. davongelaufen, geflohen: वि-

त्रस्तप्रसृताः कृक्षसाराः KATHAS. 21, 13. — d) *eingebrochen*: तमसि प्रसृते
KATHAS. 18, 104. — e) *ausgestreckt*: तामो दन्तिषो बाहुर्न्यक् क्षसीत् ।
सव्यः प्रसृतः TBR. 1, 6, 4, 2. स्थूलानुद्वस्तनेषु प्रसृतकर^० Spr. (II) 6642,
v. 1. बाहू विधूतप्रसृता KATHAS. 108, 131. — f) *hingegen, huldigend, ob-
liegend* HALĀJ. 2, 198. 209 (an beiden Stellen प्रसित v. 1.). योगप्रसृतेन
चेतसा R. GORR. 1, 15, 24. अथर्मप्रसृता जनः 5, 76, 21. — g) *Hervorgekom-
menes so v. a. Gewachsenes, Vegetabilien*: (संतप्य ब्राह्मणान्) प्रसृतेर्मर्ग-
मसिर्वेन सर्पिषा MBH. 13, 3257. PĀNĀK. 3, 14, 17. ब्राह्मणाः प्रसृताय-
भुक् MBH. 5, 2887. 13, 2142 (अतिथिः wie in der folgenden Stelle mit
der ed. Bomb. zu lesen). 3221. प्रसृतायप्रदायिन् 4740; vgl. अथभोज्याः
प्रसृतीनाम् 2150. — h) *fehlerhaft für प्रसृत s. auch u. अस्मि mit (प्र) an-
spruchlos, bescheiden*: Personen MBH. 5, 3445 (अति^०). R. 2, 108, 14. R.
GORR. 2, 4, 8. 3, 68, 23. 4, 36, 16. 5, 30, 13. (पादपाः) प्रसृता इव 2, 104, 8.
चन्दनरसः कोपालप्रणयी तव HARIV. 7077. वचस्, वाक्य R. GORR. 1, 69, 7.
74, 19. 2, 78, 23. 3, 18, 20. KĀM. NĪTIS. 12, 10. MĀRK. P. 24, 14. wohlgezo-
gen, fromm von Pferden und Elephanten R. GORR. 2, 109, 35. — i) =
वेगिन् H. an. MED. — Vgl. प्रसर ण्ङ. प्रसार, प्रसारिन्, प्रसृत, प्रसृति,
प्रसृम्, पञ्चविन्दुप्रसृत (wobei fünf Tropfen Schweiss heraustreten). — caus.
1) *vorwärts treiben* GOBH. 3, 6, 7. — 2) *ausbreiten, ausstrecken* (Gegens.
सम्-अच्) VS. 27, 45. TBR. 3, 10, 4, 3. अङ्गानि ÇAT. BR. 8, 1, 4, 7. 10. ÇĀNĀH.
ÇA. 1, 10, 5. GRHJ. 4, 8. MBH. 12, 10490 (कूर्मः). अङ्गम् KATHAS. 38, 65. दे-
हम् BHATT. 10, 44. सुप्रसारितगात्र SĀH. D. 507. बाहू, बाहुम् MBH. 3,
845. R. 4, 4, 13. 5, 5, 22. MRĀG. 95, 1. Spr. (II) 991. KATHAS. 67, 62. H.
600. भुजम् KATHAS. 18, 330. 35, 153. RĀGA-TAR. 1, 31. कर्म MBH. 7, 1182.
14246. KUMĀRAS. 5, 43. Spr. (II) 2263. 6336. ÇĀK. 173. KATHAS. 37, 16.
52, 121. हस्तम्, हस्तान् HARIV. 7143. R. 7, 31, 44. ÇĀK. 102, 16. 108, 5,
v. 1. KATHAS. 32, 169. HIT. 10, 18. प्रसारिताङ्गुली पाणौ H. 896. प्रसा-
रिताया अङ्गुलयः Verz. d. Oxf. H. 202, a, 37. चरणौ, पादौ GOBH. 1,
2, 30. MBH. 3, 845. HARIV. 3407. MĀRK. P. 34, 10. ज्ञान् RĀGA-TAR. 3,
345. शिरोधराम्, ग्रीवाम् R. 3, 73, 23. Z. d. d. m. G. 27, 26. HIT. 114, 13.
संधिम् Suçr. 2, 29, 9. कर्म Russel KATHAS. 33, 2 (zu lesen करं दा^०). प-
त्नी HIT. 83, 7. रसनाम् Zunge KATHAS. 69, 25. केशवाङ्गुलीन् BHĀG. P. 10,
78, 9. कृक्षसर्पः प्रसारितभोगः PĀNĀK. 53, 5. 6. वल्मीकोपरि प्रसारितं भु-
जंगमम् 174, 11. करान् Strahlen (und Hände) Spr. (II) 1540. 4286. Ka-
thas. 29, 126. आर्द्रवस्त्रम् Verz. d. Oxf. H. 230, b, 8. प्रच्छादनपटम् PĀNĀK.
62, 11. व्याघ्रचर्म 157, 25. जालम् 103, 1. पाशम् Spr. (II) 3502. लेखम् einen
Brief ausbreiten KATHAS. 102, 134. कण्ठकम् Halschmuck 34, 113. सूत्रम्
(des Baumeisters) VARĀH. BRH. S. 53, 108. वाहिनीः सुप्रसारिताः (= सु-
प्रसारितापाणाः Comm.) R. 2, 36, 3. Waren ausbreiten so v. a. zum Ver-
kauf ausstellen P. 6, 1, 82. Schol. VOP. 26, 16. AK. 2, 9, 82. M. 5, 129. व-
णिजो न प्रसारयन् R. 2, 48, 13 (नाप्रसारयन्! 45, 6 GORR.). — 3) *ausbrei-
ten so v. a. weit aufreißen, — öffnen*: चतुषी MRĀG. 35, 17. वदनाम्भो-
जम् BHĀG. P. 10, 1, 53. चित्तश्रोत्रैः प्रसारितैः Verz. d. Oxf. H. 219, a, No.
520. — 4) *verbreiten*: जगति प्रसारितं शास्त्रम् VARĀH. BRH. S. 2, 5. श्रुति-
प्रसारितमरुत् ÇĀM. zu BRH. ĀR. UP. S. 112. — Vgl. प्रसारण, प्रसार्य.
— intens. *sich ausbreiten, sich erstrecken*: प्र संसृं RV. 6, 18, 7. प्र संसृते
3, 7, 1. ०सर्षणा 5, 12, 6.

— अतिप्र, partic. ०सृत hervorgebrochen in starkem Maasse: आस,

कास Suçr. 2, 285, 14. — intens. überholen: ज्ञातेन ज्ञातमति स प्र संसृति RV. 2, 25, 1.

— अनुप्र caus. mod. sich verbreiten über: प्रासारयत्त पुरुष प्रज्ञा अनु RV. 10, 56, 5. — intens. sich entlang bewegen (acc.): प्रसर्मापो अनु बर्हिर्वषा शिपुः RV. 5, 44, 3.

— अभिप्र, partic. ०सृत hingegeben, huldigend, obliegend (vgl. प्रसृत): कार्यभि० R. Gora. 2, 116, 28. — caus. sich hinstrecken zu: नेदेवानभिप्रसार्य शया इति Çat. Br. 3, 1, 2, 7. med. ausstrecken gegen: अभिमपो ब्राह्मणो गो देवता द्वारं प्रति पादं च शक्तिविषये नाभिप्रसारयति ÂPAST. 1, 30, 22.

— उपप्र intens. sich hinbewegen zu: कृता इवोप हि प्रसर्से ऋप्सु RV. 2, 35, 5.

— विप्र sich weiter ausbreiten: उत्रचि वि प्रसर्तवे RV. 8, 56, 12. गङ्गा भूयो विप्रसार MBh. 11, 804. वंशः Ragh. 16, 8. partic. ०सृत Suçr. 2, 295, 6. — caus. s. विप्रसारण.

— संप्र caus. ausstrecken: चतुरः पदः VS. 23, 20. TS. 7, 4, 29, 1 (med.). auseinanderziehen: अतःसामिकानि निधनानि संप्रसारयति ANUPADAS. 10, 13. — Vgl. संप्रसारण.

— प्रति 1) losstürzen, losgehen auf: दैत्यः प्रत्यसरदेवं मतो मत्तमिव द्विपम् HARIV. 13299. — 2) heimkehren, nach Hause gehen: प्रतिसरन्तु शिवाः सचिव्यः so v. a. ich sage ihnen Lebewohl Bhaḡ. P. 5, 2, 16. wieder auf Etwas zurückkommen: पुनः पुनः प्रतीसारमुपशितैते ÇĀṆK. Br. 23, 5. — 3) in der Runde fahren d. h. von einem Weg und Ort zum andern (nicht bloss auf der Hauptstrasse): यथा वक्षीयसा प्रतिसारं वरुन्ति TS. 7, 2, 8, 6; vgl. प्रतिसारिन्. — 4) partic. ०सृत begegnet, zurückgedrängt: दोषे द्विधा प्रतिसृते Suçr. 2, 555, 11. — Vgl. प्रतिसर fg. und प्रतिसारिन्. — caus. 1) rückläufig machen: स्रोतस्सु रुद्धो वायुर्पुः स चापि प्रतिसार्यते KARAKA 1, 7. — 2) wieder an seinen Platz bringen: कनकवल्यं स्रस्तं स्रस्तं मया प्रतिसार्यते ÇĀK. 61. KUMĀRAS. 7, 25. RAGH. 7, 20. — 3) heimgehen lassen so v. a. verschemmen: शशाङ्कमरीचिभिस्तमसि ह्रतरं प्रतिसारिते VIKR. 47. — 4) überfahren (mit einem Stoff), rings betupfen: क्षीरेण Suçr. 4, 60, 5. 94, 6. 2, 27, 15. क्षीरेण 107, 20. 122, 9. 126, 8. 332, 6. 333, 18. — 5) pass. so v. a. अतिसार्यते und zwar des Metrums wegen. यो रक्तं शक्तः पूर्वं पश्चाद्वा प्रतिसार्यते wem Blut abgeht Suçr. 2, 438, 17. — Vgl. प्रतिसारण.

— विप्रति s. विप्रतिसार und विप्रतीसार.

— वि 1) durchlaufen, durchdringen: वि सिन्धवः समुरद्रिम् RV. 4, 73, 6. — 2) verlaufen: अर्तपयो विसृतं (infin. oder auch adj.) उब्ज ऊर्मिन् RV. 4, 19, 5. — 3) sich ausbreiten R. 5, 95, 13. Çic. 9, 19. med.: वि सानुना पृथिवी सप्त उर्वी RV. 7, 36, 1. उतो त्वस्मै त्वंवि वि सन्ने hat sich aufgethan d. h. sich hingegeben 10, 71, 4. Nir. 1, 19. — 4) sich trennen von (instr.): व्यापस्तृक्षपासरन् AV. 3, 31, 3. in verschiedene Richtungen gehen, auseinander gehen MBh. 8, 4925. — 5) hervorkommen MBh. 12, 8672 (med., निःसरते ed. Bomb.). घास्यतो ऽस्य विसरे मरुः PĀṆĀR. 3, 8, 14. Çic. 9, 37. — 6) losstürzen auf (acc.): किरीटिनं वरमाणा विसन्तुः (besser वरमाणाभिसन्तुः ed. Bomb.) MBh. 6, 2555. — 7) partic. विसृत a) ausgespannt, ausgestreckt AK. 3, 2, 35. ०गुण Bogenschne Kir. 10, 58. कर् AK. 2, 6, 3, 37. ऊर्ध्वविसृताः पाणिन्मान 38. ausgebreitet: गङ्गा शिरसि देवस्य R. Gora.

VII. Theil.

1, 45, 8. विसृतांगु रूप्य 5, 12, 44. — b) auseinander gegangen: त्वम् MBh. 9, 2468. — c) entsandt: बाणवद्विसृता (= अपरावर्तिनः NILAK.) यासि स्वाभिकार्यपरा नराः MBh. 12, 4345. — d) entfallen: गात्रैर्विसृतभूषणैः HARIV. 4766. — e) hervorgegangen —, hervorgehend —, herauskommend aus: फुल्लशतपत्रविसृतगन्ध KHANDOM. 143. सृगालिकामुखविसृतवार्ता DAÇAR. 93, 18. संप्रशती चन्द्रको तद्विसृता वा (उत्का!) VARĪH. Bha. S. 33, 12. hervorgetreten, hervorspringend: अक्षिणी HARIV. 4310. — Vgl. विसर fg. विसर्मन्, विसार, विसारिन्, विसृवर, विसृमर. — caus. aussenden: निपुणां दृष्टिम् R. 1, 42, 16.

— अनुवि sich verbreiten über (acc.): Wasser TBa. 3, 2, 8, 2.

— प्रवि, partic. ०सृत 1) hervorströmend: रुधिर KATHĀS. 26, 144. — 2) ausgebreitet VĀGBH. 1, 26, 53. यशस् Journ. of the Am. Or. S. 8, 530. — 3) davongelaufen, entlaufen: न शशाक नियन्तुं तद्यासः प्रविसृतं मनः MBh. 12, 12192. — 4) heftig, intensiv: वेगादरुं प्रविसृतं पवनं निरुन्ध्याम् MĀĀS. 10, 20. वेपथु PĀṆĀR. 3, 5, 26.

— सम् 1) zusammenfliessen: समिन्दुर्गोभिरसरत् RV. 9, 97, 45. — 2) umhergehen, wandeln MBh. 12, 1882. 10971. Spr. (II) 6633. KATHĀS. 69, 4. स्वेन संसरते पथा Spr. (II) 5324. Bhaḡ. P. 3, 9, 10. 6, 5, 15. insbes. aus einem Leben in's andere wandern und die damit verbundenen Leiden empfinden MAITREY. 6, 80. JĀṆ. 3, 169. MBh. 12, 1009 (med.). 14, 455. SĀṆKHAJAK. 40. 62. Spr. (II) 6061. Bhaḡ. P. 3, 32, 14. 4, 2, 24. 8, 22, 25. 10, 70, 39. 73, 15. 14, 9, 20. ज्ञातीषु MBh. 14, 1266. बक्षीर्योनीः 13, 1871. 14, 1875 (med.). पापान्संसारान् M. 12, 70. — 3) sich verbreiten in (acc.): संसरति दिशः सर्वा यशसो ऽस्य इवाशवः MBh. 4, 2276. — 4) hervorkommen Bhaḡ. P. 10, 16, 8. — 5) partic. ०सृत in ०मध्यम zur Erklärung von सिलिक० Nir. 4, 13. — Vgl. संसरण, संसार, संसारित्, संसृति. — caus. 1) zu wandern veranlassen (aus einem Leben in's andere) M. 12, 124. Bhaḡ. P. 10, 54, 45. — 2) hineinbringen, hineinführen: सूच्या सूत्रं यथा वत्त्रे संसारयति वायकः Spr. (II) 7159. — 3) aufschieben: कृत्यानि Spr. (II) 6635. — 4) etwa gebrauchen, anwenden MBh. 12, 11932. — Vgl. संसारण.

— अनुसम् caus. Jmd (acc.) nachgehen lassen so v. a. Jmd vorangehen MBh. 3, 11552. = अनुगम् NILAK. dimittere West.

— अभिसम् 1) zusammenströmen: अभिसंसारं दिदक्षितारः Çat. Br. 11, 2, 2, 12. — 2) losstürzen auf: ते ऽन्योऽन्यमभिसंसृत्य Bhaḡ. P. 8, 10, 26. — 3) partic. ०सृत herbeigekommen MBh. 8, 4417. — Vgl. अभिसंसार.

— उपसम् herantreten zu Jmd (acc.) Bhaḡ. P. 3, 21, 47.

1. सरं (von सः) 1) adj. a) flüssig: ऋतस्य सारंस्सरमारपसी VS. 22, 2. — b) in der Medicin laxativ Suçr. 1, 151, 8. 175, 2. 181, 10. fg. 2, 45, 19. VĀGBH. 1, 6, 16. f. आ RĪGAV. im ÇKDr. Hierher vielleicht सर = लवण salzig H. 1388. — c) am Ende eines comp. (f. ई) gehend P. 3, 2, 18. fg. Vor. 26, 47. — 2) m. a) Gang Med. r. 95. — b) Schnur: मौक्तिक० UT-TARAK. 18, 6 (24, 14). मुक्तमणि० 13, 9 (18, 6); vgl. मणि० und प्रति०. — c) in der Prosodie ein kurzer Vocal COLEBR. Misc. Ess. 2, 151. — 3) f. आ a) nom. act. Vor. 26, 192. — b) Bach: सरा पतत्रिणी भूवा AV. 5, 5, 9. TS. 4, 2, 8, 2 (RV. und VS. सीरा). सरा und सरी Wasserfall BHARATA im DVIRŪPAK. nach ÇKDr.: vgl. सरि. — c) Paedoria foetida Lin. RĪGAV. im ÇKDr. — 4) n. = सरसु Tsch UéVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. in सरोदयानानाम् MBh. 14, 1225 und सरोपासे PĀṆĀT. 131, 15 ist eine

THOP. 1, 25. MBH. 5, 7213.

सर्धम् (wie eben) adv. *auf einem Wagen zusammen mit* (instr.; Gegens. नानार्थम्); überh. *zusammen mit* RV. 1, 71, 6. 108, 1. 3, 4, 11. 6, 9. इन्द्रो पाथ सर्धं सुते सचा 60, 4. 4, 47, 3. देवैः सर्धं स वरिषि सीदन्ति होता 5, 11, 2. सर्धा यत्तमर्वाक् 43, 8. 6, 20, 5. 10, 15, 10. 78, 6. 84, 1. 168, 1. AV. 3, 21, 3. 9, 2, 9. KAUÇ. 117. 135. — Vgl. सार्धि.

सर्धिन् adj. *auf demselben Wagen fahrend* VS. 29, 7.

सर्दपा f. N. pr. eines Flusses R. GORR. 2, 70, 14. schlechte Schreibart für शर्.

सर्ध (2. स + र्) adj. 1) *mit Öffnungen, Höhlungen versehen* AK. 1, 2, 2. — 2) *mit einer Schleife (zum Durchziehen) versehen*: ग्रन्थि ञ्. PRAJ. bei SPRUHR 74.

सर्पत्रिका f. = पद्मपत्र *ein Blütenblatt der Wasserrose ÇABDAR*, im ÇKDr. शर्° wäre die richtige Schreibart.

सैरप्, **सैरमप**: **सैरपस्तराय कम्** *du liessst stillstehen fließende Wasser zum Uebersetzen* RV. 2, 13, 12. **सर्धपस**: Padap., *deron Werk das Fließen ist Sā.*; oher **अपस** zu **अप्** Wasser.

सर्भ m. = शर्भ 5) e) WEBER, RĀMAT. UP. 306.

सर्भक m. *ein best. dem Getraide schädliches Thier* ABH. Br. in Ind. St. 1, 40. 5. 6. — Vgl. शर्भ.

सर्भस (2. स + र्) adj. *ungestüm, leidenschaftlich*: मनोदंस Spr. (II) 2502. **सुरत** 622. °म् adv. 5780. 6374 (im comp. ohne Flexionszeichen). UTTAR. 106, 12 (144, 11). VRT. in L.A. (III) 20, 13.

सर्मा f. 1) Indra's oder der Götter Hündin (देवप्रुनी), welche den Versteck der geraubten Heerden aufspürt, NAIGH. 5, 5. NĪ. 11, 24. MRD. m. 56. RV. 1, 62, 3. विद्वद्यं सर्मा दृक्कर्मवम् 72, 8. 3, 31, 6. 4, 16, 8. 5, 45, 7. 8. 10, 108, 1. fgg. AV. 9, 4, 16. **सर्मा माता सीसरः पिता श्यावश्वलो धातरी** PĀR. GRH. 1, 16. BRHADD. 2, 17 in Ind. St. 1, 114. ein Mantra von ihr ebend. 3, 458. — MBH. 1, 668. fgg. 2, 457. 3, 14487. BŪĀ. P. 5, 24, 30. 6, 6, 25. **आपदाः सुताः** 26. — 2) *Hündin* überh. AK. 2, 10, 23. H. 1281. MRD. HĀ. 172. HALĀ. 2, 127. — 3) N. pr. einer Rākshasi MRD. R. 5, 52, 1. 6, 9, 1. einer Tochter des Gandharva-Fürsten Çailūsha und Gattin Vibhishana's 7, 12, 24. 26. einer Gattin Kaçjapa's ÇKDr. nach dem VANNI-P. — Vgl. सारमेय.

सर्मात्मज m. *ein Kind der Saramā* so v. a. *Hund* VARĀH. BRH. S. 92, 2.

सर्यु (von सर्) UNĀDIS. 3, 22. 1) m. *Wind* TRIK. 1, 1, 76. — 2) f. SIDDH. K. 248, b, 11. N. pr. eines Flusses RV. 4, 30, 18. 5, 53, 9. 10, 64, 9. **सर्यू** (ganz ausnahmsweise auch **सर्यु**) N. pr. eines Flusses in Oude Uóóval. LIA. 1, 34. 56. MBH. 1, 6455. 2, 374. 795. 3, 8048. 14230. 6, 326 (VP. 182). 13, 7288. HARIV. 9506. 12825. R. 1, 5, 5. 11, 14. 24, 10. 26, 9 (27, 8 GORR.). 2, 32, 37. 36, 19 (20. 28 GORR.). 49, 15. 63, 19 33. 3, 22, 28. 4, 27, 12. 40, 19. 44, 52. RAGH. 8, 94. 13, 63. 14, 30. 15, 100. VARĀH. BRH. S. 5, 65. 16, 16. PĀJACĪTTEND. 11, b, 6. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1 (lies **सर्-यू**). 149, a, 38. BŪĀ. P. 5, 19, 18. 10, 79, 9. 10. °तट RAGH. 9, 16. dieses N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 13. häufig falschlich **शर्यू** geschrieben. — Vgl. सार्व.

सर्त्रक (wie eben) adj. zur Erklärung von **सललूक** *sich bewegend* Nā. 6, 8.

सर्ल UóóVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. 1) adj. (f. घा) = **सन्तु** TRIK. 3, 3, 410.

a) *gerade (nicht krumm)* H. an. 3, 690. MRD. I. 142. VIÇVA bei UóóVAL. **सरणि** RĪĀ-TAR. 3, 399. **श्रुनः पुच्छम्** Spr. (II) 5377. **सुसरलवंशशलाका** GOL. GOLAB. 1. Blick Spr. (II) 1568. 7260. *gerade* so v. a. *ausgestreckt* कर KATHĀ. 73, 377. **सरलाकुलिशोभिन्** RĪĀ-TAR. 1, 253. **कालभुजग** Verz. d. Oxf. H. 138, b, 14. Vgl. u. **कास्तुभ** 2). — b) *richtig, correct*: **कविता** (vielleicht fehlerhaft für **सरसा**) Spr. (II) 5716. Verz. d. Oxf. H. 110, a, 19. Comm. zu TS. PĀT. 8, 13. 9, 1. 14, 4. — c) *ehrlich, schlicht* AK. 3, 1, 8. H. 376. H. an. MRD. HALĀ. 2, 230. VIÇVA a. a. O. **प्रेपम्** Spr. (II) 283. Freund 3176. जन 3544. 7110. MĀLATĪ. 38, 1. **काकिल** Spr. (II) 6124. **सरलाशय** adj. 7250. KATHĀ. 32, 5. 61, 203. 71, 165. **निसर्गसरलात्मन्** adj. RĪĀ-TAR. 1, 232. — a) c) Spr. (II) 3864. 5300. 6811. PĀÑĀ. III, 69. — d) = **विगीत** SĪRASVATĪBHIDHĀNA im ÇKDr. — 2) m. a) *proparox. eine Pinus-Art (= पूतिकाष्ठ P. longifolia)* Schol. zu ÇĀNT. 2, 14. AK. 2, 4, 3, 40. TRIK. 2, 4, 16. 6, 37. H. an. MRD. HALĀ. 5, 26. VIÇVA a. a. O. RATNAM. 144. MBH. 3, 11575. 8, 3854. 12, 5837. 13, 635. 6369. HARIV. 8264. R. 2, 91, 48. 4, 44, 55. 5, 9, 7. 16, 53. 17, 15. SUÇR. 2, 38, 10. Journ. of the Am. Or. S. 6, 558. MRGH. 54. RAGH. 4, 75. KUMĀRAS. 1, 9. BŪĀ. P. 4, 6, 14. 8, 2, 12. 7, 14. PĀÑĀ. 1, 7, 23. zugleich in der Bed. *ehrlich* Spr. (II) 6895. — b) *Feuer*. — c) *ein Buddha* DHAR. im ÇKDr. — d) *Pavo bicalcaratus* WILSON ohne Angabe einer Aut. — 3) f. घा a) *eine Art Convolvulus (त्रिवृता)* AK. 2, 4, 3, 26. = **सरल** *Pinus longifolia* SUÇR. 1, 131, 19. 146, 3. 2, 130, 5. 379, 12. — b) N. pr. eines Flusses BŪ-RIPI. im ÇKDr. — 4) n. a) *das Harz des Sarala-Baumes* R. 2, 76, 16. SUÇR. 1, 133, 11. 183, 15. 2, 87, 19. 94, 20. 138, 1. 364, 16. KĀRAKA 3, 7. — b) *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) VJUTP. 182. Mēl. asiat. 4, 639. — Häufig **शरल** geschrieben.

सरलत्वं n. nom. abstr. zu **सरल** 1) a) Verz. d. Oxf. H. 155, b, 22. 29.

सरलद्रव m. *das Harz des Sarala-Baumes* AK. 2, 6, 3, 30. TRIK. 2, 6, 37. H. 648.

सरलस्यन्द m. dass. RĪĀ-TAR. 3, 226.

सरलाङ्ग m. dass. RĪĀN. im ÇKDr.

सरलाभाष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 30. fg.

सरलाय् (von **सरल**), °यते *leicht von Statten gehen*: प्रथमं यदि कृच्छ्रं भवेत् तर्हि सरला धर्माचरणमभ्यस्येत् क्रमात्तदेवात्सरलायिष्यते COMM. zu BRĀHMAHARMA 2, 14, 8.

सरलीकर (**सरल** + 1. कर) *gerade machen*: वंशं °क्रियमाणम् Verz. d. Oxf. H. 155, b, 20. Davon nom. abstr. °करण 23. fg.

सर्व 1) m. N. pr. a) eines Mannes, pl. sein Geschlecht SĀHSA. K. 186, a, 11. — b) eines Berges: °पर्वत Verz. d. Oxf. H. 149, a, 21. — 2) n. *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) VJUTP. 180. Mēl. asiat. 4, 640.

सैरश्मि (2. स + र्) adj. *strahlend* RV. 1, 133, 3.

सरष्ट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39.

सैरम् n. UóóVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. 1) *Troy, Becken, Eimer*: त्री सैरौ-सि मध्वी सोम्यायीः RV. 5, 29, 8. 6, 17, 11. सैरो न पूर्णमभितो वर्दतः 7, 103, 7. सैरो न प्रास्पदरेम् 8, 1, 23. 38. त्रीणि सैरौसि पद्मयो डड्ड्रे मधु 7, 10. 43, 24. 9, 54, 2. 97, 52. VĀLAKH. 1, 3. — 2) *Wasserbecken, Teich*, See AK. 1, 2, 3, 27. H. 1094. MRD. S. 43. HALĀ. 3, 52. किं समुद्रसम् सरः

VS. 23, 47. 48. 30, 16. AIT. BR. 3, 38. दैतवन ऋट. BR. 13, 5, 4, 9. KĀND.
UP. 8, 5, 3. M. 4, 203. MBH. 3, 2407. 2484. सरसामस्मि सागरः sagt Kṛṣṇa
BHAG. 10, 24. R. 2, 27, 17. SŪBJAR. 1, 62. RĪ. 1, 17. ÇĀK. 86. Spr. (II) 2617.
2792. 4458. 6032 (wohl abl. von सरस्, nicht adj.). 6797. 6897. VARĀH.
BRH. S. 12, 4. 46, 89. 48, 9. KATHĀS. 18, 101. RĪĠA-TAR. 5, 68. BRAHMA-P.
in LA. (III) 52, 4. BRĪG. P. 5, 2, 13. 8, 24, 26 (शरस् BURN.). PANĒAT. 159,
14. HIT. 10, 8. 12, 1. 26, 12. मानस VIER. 94. ÇUK. in LA. (III) 33, 2. ना-
भि° BRĪG. P. 2, 1, 27. 3, 11, 35. हिम° MĪLATIM. 17, 9. सरोदपानानाम् (mit
unregelmässiger Contraction) MBH. 14, 1225. सरोपात्ते (सरस्तीरे ed.
Bomb.) PANĒAT. 131, 15. am Ende eines adj. comp. KATHĀS. 42, 41.
— 3) Wasser NAIKH. 1, 12. NIR. 9, 26. MKD. RUDRA bei BHAR. zu AK.
nach ÇKDā. — 4) angeblich = वाच् (wegan सरस्वती) NAIKH. 1, 11. —
Vgl. तृणविन्दु°, द्यु°, नभः°, बिन्दु°, ब्रह्म°, मय°, रुद्र°, विष्णु°, सती°,
सरसी, सारस.

1. सरस् n. = सरस् Teich, See am Ende eines comp. Vop. 6, 45. —
Vgl. जल°, देव°, माण्डूक°.

2. **सर्स** (2. स + रस) 1) adj. (f. घ्रा) a) *Soft enthaltend, saftig, kräftig* AIT. BR. 6, 32. **आकृति** TS. 3, 8, 7, 1. 6, 1, 9, 3. CAT. BR. 3, 6, 4, 7. ÂCV. GṚH. 3, 2, 2. KĀTJ. CR. 9, 5, 6. **घ्राषध** ÇĀRṆG. SĀH. 1, 1, 40. **निचुल** MEGH. 14. *feucht*: **लोहितचन्दन** HARIV. 7041. 7053. RĪT. 1, 2. Spr. (II) 7385. **अङ्गयष्टि** 2470. **विमिनीपत्र** MĀLATIM. 51, 5. Z. d. d. m. G. 27, 33. **वनराज्य**: (zugleich in Bed. d) KATHĀS. 111, 5. — b) *frisch, neu*: **नखतत** SĀH. D. 60, 17. **रागलेखा** MĀLAV. 46. **व्यलीक** ÇĪC. 9, 85. — c) *schmackhaft*: **फल** Spr. (II) 1725. **मोदक** Vorz. d. Oxf. H. 133, b, 42. 237, a, No. 568. **आसव** KATHĀS. 21, 8. **मुधा** ° *wie Nektar* 42, 224. **घति** ° (कुचकलश) GĪR. 9, 3. — d) *mit Reizen versehen, reizend, geschmackvoll*: **कवयः** Spr. (II) 77. ° **कविता** 6095 (5716 ist wohl **सरसा** st. **सरला** zu lesen). **परिस्पन्दे** **वाचामभिनवविलासोक्तिसरसः** 7260. **गीत** PĀNĒAR. 1, 12, 6. **शब्दार्थो** SĀH. D. 4, 8. **वस्तु** 315. **कथा** KATHĀS. 12, 77. 23, 298. 90, 202. 94, 126. 119, 217. adv. Z. d. d. m. G. 27, 28. **सरसारब्धसंगीता** adj. KATHĀS. 22, 10. — e) *von Verlangen ergriffen, von Liebe —, von Lust erfüllt*: **रुदय** Spr. (II) 4023. **स्वचित** KATHĀS. 21, 8. **वनराज्य**: (zugleich in Bed. a) 111, 5. **अन्योऽन्य-नवप्रेमसरसौ** 89, 13. **यदि** **रुरिस्मरणे** **सरसं मनः** GĪR. 1, 3. **सरसम्** adv. *mit Lust, mit Wonne* VIKR. 57, 11. — 2) m. n. (!) SIDDH. K. 249, b, 7. — 3) f. **घ्रा** v. l. für **सरला** eine *Convolvulus*-Art RĀJAMUKTA zu AK. 2, 4, 2, 26 nach ÇKDā. — **सरसेन** RĀGĀ-TAR. 4, 247 fehlerhaft für **सरसेन**. Vgl. **सारसायन**, **सारसेय**, **सारस्य**.

सरसता f. nom.abstr. zu 2. सरस 1) a) Алт. Бр. 6, 12. Чанкх. Бр. 16, 1.30, 1.

सत्सत्त्वं n. nom. abstr. 1) zu 2. सत्सत्त्वं 1) a) क्लृप्त्. 24, 4. — 2) zu 1) c)
Spr. (II) 2617 (hiernach die Uebersetzung zu verbessern).

सहस्रप्रत (1) n. eine best. Pflanze, = त्रिकण्ट *ÇABDAK.* im *ÇKDr.*

सरस्वाणी f. N. pr. der Gattin Maṇḍanamīra's Verz. d. Oxf. H.
251, b, 18.

सरसिक्क & सरसीक्क.

सरसिज (स०, loc. von सरस् + 1. ज) P. 3, 2, 97, Schol. Vor. 26, 38.
 1) adj. in Teichen lebend: Fische सु०. 1, 207, 7. — 2) n. Lotusblüthe
 Ragh. 5, 69. Spr. (II) 2792. 6896. Kir. 5, 39. am Ende eines adj. comp.
 (f. घ्रा) ad Cak. 19. स्मेरान्त० KATHIS. 23, 94.

सरसी f. 1) (ein eingetrockneter) *Pfuhl*, *Lache*: दत्तिं न शुष्कं सरसी
 शयानम् RV. 7, 103, 2 (vgl. PAT. zu P. 7, 1, 39). ein grosser Teich AK. 4,
 2, 3, 27. H. 1094. MED. S. 43. HALĀJ. 3, 53. ÇABDĀRN. bei UĞÓVAL. zu UNĀ-
 DIS. 4, 188. BALA bei MALLIN. zu NAISH. 2, 40. दत्तिणापथे हि महांसि सरा-
 सि सरस्य इत्युच्यते (sic) PAT. zu P. 4, 1, 19. RAGH. 1, 43. 14, 8. ÇĀK. CH. 85,
 12. KIR. 12, 52. SPR. (II) 4684. NAISH. 2, 40. KATHĀS. 103, 164. RĀGA-TAR.
 2, 166. LA. (III) 90, 4. — 2) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —,
 — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 163 (XVI, 2). — Vgl. सरसु.

सरसोक (von सरसी) m. = सारस *der indische Kranich* CHANDAR. im
 CKDr. सरसिक WILSON nach ders. Aut.

सरसोरुक (स० + रुक) n. = सरसित *Lotusblüthe* AK. 1, 2, 3, 39. H. 1162, Schol. Spr. (II) 3910. MĀLATI. 169, 9. PĀṆĀR. 3, 8, 3. 11, 27. सरसीरुकेक्षण adj. HARIV. 15774. Glt. 8, 2. Verz. d. Oxf. H. 282, b, No. 626.

सरस्य (von सरस्) adj. zu stehenden Wassern —, zu Teichen gehört
VS. 16, 37. TS. 7, 4, 43, 1. KĀTJ. ÇR. 15, 4, 36.

सर्स्वतिकृत adj. durch Sarasvatī gemacht VS. 20, 35. सर्स्वतीकृत
von Sar. verfasst: मंत्र Verz. d. B. II. No. 771.

सरस्वतिवत् s. सरस्वतीवत्.

सस्वतीकण्ठभरण 1) n. *der Hals schmuck der Sar. (der Genie der Rede)* Dhātva. 67, 7. — 2) n. Titel einer dem Bhogādeva zugeschriebenen Poetik Colebr. Misc. Ess. 2, 22. 49. Verz. d. Oxf. H. 110, b, 49. fg. 208, a, No. 489. 211, b, No. 499. Ind. St. 8, 418. Hall in der Einl. zu Vāsavad. 12. fg. °कार Verz. d. B. H. No. 757. Verz. d. Oxf. H. 176, a, 2. 3. Ind. St. 8, 226. — 3) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 576. शिवनारायणादास ° 535. 819.

सरस्वतीकुण्ड m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 128, a, 13.
fg. °इक्षित als Dichterin ebend.

साम्बतीतल्ल n. Titel zweier Werke Notices of Skt Mss. 140. 253.

सरस्वतीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 87, a, 35. आ-
कात्म्य 66, a, 4.

सरस्वतीप्रक्रिया f. Titel einer Grammatik Verz. d. Cambr. H. 13. —
Vgl. सारस्वती प्रक्रिया.

सरस्वतीबालवाणी f. die Sprache der Knaben an der Sarasvati,
Bez. eines best. Dialects COLBR. Misc. Ess. 2, 21.

सरस्वतीरक्ष्य n. pl. Titel einer Upanishad Ind. St. 3,325.

सरस्वतीवत् adj. P. 8,2,15, Schol. von Sarasvatī begleitet: Indra-Agni RV. 8,38,10. AIT. Br. 2,24. सरस्वतिवत् Kāṭh. Ça. 9,1,20. Schol. zu 8,9,27. 9,9,7.

सरस्वतीव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, a, 36.

सहस्रतीसक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

संस्कृतसूत्र n. Titel eines grammatischen Sūtra Verz. d. Oxf. H. 171, a, No. 382. Verz. d. Cambr. H. 13. संस्कृतकृतः त्रयाष्टकः Verz. d. B. H. No. 771.

महस्वतोस्तव m. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 292, b, 81.

सरस्वतीस्तोत्र n. ein Lobgesang auf Sar. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 84.
Verz. d. Tüb. H. 20.

सर्गस्वत् (von सर्गस् 1) adj. a) *reich an Wasserbehältern, Teichen u. s. w.;*
mit ihnen in Berührung gekommen: मरुन्मनःस्वच्छपयःसर्गस्वा वातेन

Buāg. P. 10, 15, 8. — b) Geschmack —, *Gefallen an Etwas* (loc.) *habend*; = रसिक MBD. t. 223. जलनिधिवक्षसा पालने Verz. d. Oxf. H. 333, a, 29. fg. — 2) m. a) N. eines zu den Göttern des oberen Gebietes gezählten Bewahrers der himmlischen Wasser, der durch Regen und Bäche Fruchtbarkeit schenkt, Naigh. 5, 4. Nir. 10, 24. वृष्टिभिस्तिर्यप्यसं सरस्वत्-मवसे जोक्वीमि RV. 1, 164, 52. 7, 96, 4. fgg. 10, 66, 5. AV. 7, 40, 1. 2. 9, 4, 9. TS. 2, 5, 2. Pāṇāv. Br. 16, 5, 15. Ind. St. 3, 242, b. — b) N. eines der Genie Sarasvatī entsprechenden Genius: मनो वै सरस्वान्वाक्सरस्वती Çat. Br. 7, 5, 2, 31. 14, 2, 4, 9. सत्यवाच् TS. 1, 8, 49, 1. — c) Meer AK. 1, 2, 2, 1. 3, 4, 24, 60. H. 1073. an. 3, 307. MRD. HALĀJ. 3, 30. HARIV. 11592. — d) Fluss AK. 3, 4, 24, 60. H. 1091. H. an. MRD. — e) N. pr. eines Flusses, = सरस्वती Buāg. P. 4, 14, 36. — 3) f. सरस्वती a) eine an Wasserbecken reiche Gegend MBh. 1, 7745. — b) N. pr. eines mächtigen in das Meer mündenden Stromes (RV. 6, 61, 2. 8. 7, 95, 1. 2), vermuthlich des Indus und seiner Genie, welche die Anwohner ihrer Ufer schützt (6, 61, 14. 7, 96, 2) und Güter aller Art verleiht. Dieser Name Wassermassen, gleichsam Teiche oder Seen, in sich befassend wäre als der besondere und heilige, सिन्धु d. i. der Fluss als der allgemeine und profane zu betrachten. Auf das Flüsschen in Madhjadoca (s. c) hat die spätere Zeit mit dem Namen die Attribute der Heiligkeit übertragen; dass dasselbe aber in der Vorzeit ein Strom gewesen wäre, auf welchen die Schilderung des Veda passen sollte, lässt sich nicht wahrscheinlich machen. Naigh. 5, 5. Nir. 2, 23. 9, 26. 11, 25. RV. 1, 89, 3. 164, 19. अम्बितमे नदीतमे देवितमे सरस्वति 2, 41, 16. fgg. 30, 8. 32, 8. 3, 34, 18. 5, 42, 12. या नो दिवः पर्वतादा सरस्वती गत्तु 43, 11. 40, 2. 6, 49, 7. 50, 12. सरस्वती सिन्धुभिः पिब्यमाना 52, 6. 7, 9, 5. स० सप्तथी सिन्धु-माता 36, 6. 39, 5. 40, 3. 8, 21, 17. fg. 10, 17, 7. 30, 12. 131, 5. 184, 2. सरस्वत्यवत्सु सप्त सिन्धवः VALAKH. 6, 4. VS. 19, 93. fg. पञ्च नद्यः सरस्वती-मपि यत्ति सप्तैतसः 34, 11. AV. 4, 1, 6. 5, 23, 1. 6, 3, 2. 89, 3. 7, 68, 1. 14, 2, 15. 20. 16, 4, 4. 19, 31, 9. fg. TS. 1, 8, 42, 3. Çat. Br. 1, 6, 2, 4. 11, 4, 2, 3. 12, 7, 2, 12. 2, 5. 14, 9, 2, 8. KĀTJ. Çr. 9, 1, 18. 8, 5. LĀTJ. 5, 3, 2. ÇĀṆKH. GĪGH. 1, 13. Kauç. 43. 81. — c) N. pr. eines kleinen heilig geachteten Flusses, der mit der Drśhadvatī die Grenzen von Brahmāvarta bildet, im Sande verläuft, schliesslich aber nach der Vorstellung der Inder, unter der Erde fortfließend, sich mit der Gaṅgā und Jamunā vereinigt (vgl. विनशन). Sie erhält öfters den Beinamen पूर्वा oder प्राची. AK. 1, 2, 2, 33. H. 1085. H. an. MRD. RV. 3, 23, 4. 10, 64, 9. 75, 5. AIT. Br. 2, 19. vielleicht AV. 6, 30, 1. — Çat. Br. 1, 4, 4, 14. TS. 7, 2, 4, 4. LĀTJ. 10, 15, 1. 18, 13. 19, 4. Pāṇāv. Br. 25, 10, 1. KĀTJ. Çr. 13, 3, 20. 24, 6, 22. ÇĀṆKH. Br. 12, 2, 3. Āc. Çr. 12, 6, 2. 3. Ind. St. 1, 41 (०मूल). ऽदृष्टद्वयो-र्देवनद्योर्दत्तरम् । तं देवनिर्मितं देशं ब्रह्मवर्तं प्रचक्षते || M. 2, 17. H. 949. M. 11, 77. MBh. 1, 3779. 3, 7085. 5, 7049. 6, 321 (VP. 180). HARIV. 7736. 9506. 9515. 12021. 12828. R. 2, 71, 5. R. Gorr. 2, 70, 12. 85, 5. 100, 28. 4, 40, 24. सावित्री 41, 57. अतःसलिला Ragh. 3, 9. ÇĀK. Ch. 139, 7. VARĀH. Bṛh. S. 16, 31. Buāg. P. 1, 7, 2. 16, 37. 3, 1, 21. 4, 19, 1. 9, 16, 23. 10, 78, 19. ०यमुनासंगम Verz. d. B. H. 143, 1. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. 23, b, 14. 39, b, 22. 40, b, N. 8. 77, b, 44. 149, a, 31. — d) N. pr. anderer Flüsse MBh. 6, 343 (VP. 184). LIA. 1, 84. im Dvīpa Çālmali Buāg. P. 5, 20,

10. — e) Fluss überh. Naigh. 1, 13. TRIK. 3, 3, 188. fg. H. 1080. H. an. MRD. HALĀJ. 3, 43. ein der Sarasvatī an Heiligkeit gleichkommender Fluss: deren drei AV. 6, 100, 1. sieben MBh. 9, 2188. fg. सर्वाः पुण्याः सरस्वत्यः सर्वा गङ्गाः समुद्रगाः MĀRK. P. 87, 30. — f) mit 1) a und Bhāratī eine der drei Göttinnen in den Āpṛt-Liedern, auch mit Hotrā und Mahī genannt, z. B. RV. 1, 142, 9. 188, 8. 3, 4, 8; vgl. 2, 1, 11. — Daher g) Genie der Stimme und Rede Naigh. 1, 11. Nir. 2, 23. AK. 1, 1, 5, 1. TRIK. 1, 1, 27. H. 241. H. an. MRD. HALĀJ. 1, 8. शं सरस्वती सरह धी-भिस्तु RV. 7, 35, 11. AV. 5, 7, 4. 5. 10, 8. 6, 41, 2. 7, 57, 1. VS. 2, 20. 9. 30. 10, 30. 18, 37. 19, 12. AIT. Br. 3, 1. 6, 7. वाग्वै सरस्वती Çat. Br. 3, 9, 2, 7. 7, 5, 2, 31. Ind. St. 3, 242, b. 398. fgg. WRRER, GJOT. 112. M. 8, 105. वेदानां माता MBh. 12, 12920. HARIV. 10243. 12104. Ragh. 4, 6. ÇĀK. 194. Spr. (II) 6025. VARĀH. Bṛh. S. 26, 2. 46, 98. ०विलासाः Verz. d. Oxf. H. 196, b, 5. ०विनोदं करिष्यामि PĀṆĀT. 3, 5 (ed. orn. 2, 10). HIT. 116, 8 (समाधिस्थया zu lesen mit JOHNS.). WILSON, Sel. Works 1, 20 u. s. w. 2. 187. fgg. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 14. 19, a, 4. 21, b, 1. 23, b, 11. 14. 94, b, 19. 255, a, 13. 257, a, 26. 284, b, 48. ein Hass zwischen der Çrī (Lakshmi) und der Sarasvatī (weil Reichthum und Gelehrsamkeit selten Hand in Hand gehen) Spr. (II) 3941. KATHĀS. 3, 78. RĪGĀ-TAR. 5, 171. ०मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 105, b, 10. fg. TĀRAN. 258. प्राज्ञापत्या PRAB. 11, 8. सरस्वत्याः पुत्रः Ind. St. 3, 460. unter den Namen der Durgā KATHĀS. 53, 171. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 35. आदित्यस्य सरस्वत्यां जज्ञे पुत्रद्वयं शुभम् HARIV. 11550. als Gattin Viṣṇu's PĀṆĀT. 2, 3, 64. MANU'S MRD. MBh. 5, 3973. Tochter Dakṣa's VP. 119, N. 12. — h) Rede überh. TRIK. 3, 3, 188. fg. H. an. MRD. ब्रुवन्शिवां सरस्वतीम् MBh. 12, 2764. सरस्वतीं बहुविधां यूप-मुच्चारयिष्यथ (Frösche) 13, 4043. स्वच्छन्ददेव ते — प्रवृत्तेषां सरस्वती R. 1, 2, 34. लघुसंदेशपदा Ragh. 8, 76. उदीरयामास सीता सत्यां सरस्वतीम् 15, 80. RĪGĀ-TAR. 5, 415. Buāg. P. 3, 16, 13. Gabe der Rede, Beredsamkeit HARIV. 3285. so v. a. Lehre: यो ब्रूयाच्चपि शिष्याय धर्म्या ब्राह्मी सरस्वतीम् MBh. 13, 3434. Insbes. eine vom Himmel kommende Rede, Orakelstimme: गूढवाक् Ragh. 15, 46. आकाशमवा KUMĀR. 4, 39. गगणादेव-मुद्भूदशरीरा सरस्वती KATHĀS. 2, 68. 6, 20. 9, 70. 11, 14. 18, 312. 20, 32. 42, 171. 46, 126. RĪGĀ-TAR. 2, 72. — i) Bein. der Kṛh TRIK. H. an. MRD. VS. 8, 43. — k) eine Perle von Weib (स्त्रीरत्न) H. an. MRD. — l) Bez. verschiedener Pflanzen: = ज्योतिष्मती und ब्राह्मी RĪGĀ. im ÇKDr. = सोमलता ÇABDAK. im ÇKDr. = वित्त्व (wegen सरस्वत) H. 813, Schol. — l) Bez. eines zweijährigen Mädchens, das bei der Durgā-Feier diese Göttin darstellt, ANNADĀKALPA im ÇKDr. unter कुमारी. — m) N. eines der zehn auf Schüler Çāṁkarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort सरस्वती ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works 1, 202. — n) N. pr. der Gattin Dadhikā's HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 12. Çāṁkarākārja's Verz. d. B. H. No. 841. Maṇḍanamīçra's (vgl. सरस्वाणी) Verz. d. Oxf. H. 256, a, 7. — o) abgekürzter Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 110, b, 17. — Vgl. गुप्त०, ज्ञानेन्द्र०, नरसिंह०, नारायण०, नील०, नृसिंह०, भूमानन्द०, मधुसूदन०, मदा०, माधव०, माधवप्रमानन्द०, विमल०, वीर०. शिवानन्द०, सरस्वत.

सरह m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 200. TĀRAN. 39. 73. 103.

275. 301.

सराग (2. स + राग) adj. 1) *gerüthet*: °नेत्र MBh. 3, 15639. क्रोधसरा-
गनेत्र 4, 777. नेत्रयुगलात्सरागादधुसंततिम् (so lesen wir st. सरागामधु°)
KATHA. 11, 51. RAH. 16, 15. KUMĀRAS. 3, 10. Spr. (II) 4900 (zugleich in
der Bed. 3). — 2) reizend, lieblich: सरागम् adv.: जगुः BHATT. 3, 48. —
3) von Leidenschaft —, von Liebe erfüllt: मुनेरपि मनो ऽवश्यं सरागं कु-
रुते ऽङ्गना Spr. (II) 4900. सरागम् adv.: कुरिं परिभ्य स° Glt. 1, 39.

सरागता (von सराग) f. das Gerüthetsein Spr. (II) 1839.

सराजक (von 2. स + राजन्) adj. sammt dem Fürsten Spr. (II) 1350.
KATHA. 62, 147.

सराजन् adj. dass. KĪTJ. Çn. 22, 5, 29. स्व° st. dessen LĪTJ.

सराट् N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 338, b, 36.

सराति (2. स + रा°) adj. gleich günstig, einmüthig RV. 8, 27, 14. AIT.
Br. 7, 18.

सरात्रि adj. = समानरात्रि P. 6, 3, 85. Vop. 6, 97.

सराही s. कृमि° und vgl. शराही.

सराव m. ein best. giftiges Insect Suçr. 2, 287, 19. — Vgl. शराव, wo-
für häufig सराव geschrieben wird.

सरि (von सर) f. Wasserfall H. 1096. — Vgl. सरा und सरी unter 1. सर.

सरिक adj. = सर in घ्ये°. सरिका s. u. सरका.

सरिण्यु MED. j. 111 fehlerhaft für सरण्यु.

सरित् (von सर) UṆDIS. 1, 99. f. 1) Bach, Fluss NAIGH. 1, 13 AK. 1,
2, 2, 29. 3, 4, 28, 103. TRIG. 3, 3, 189. H. 1080. HALĀJ. 3, 44. RV. 4, 58, 6.
यो वै समुद्रान्सरितः विपतिं 7, 70, 2. VS. 34, 11. AV. 12, 2, 41. TBA. 1, 2,
2, 11. M. 1, 24. MBH. 1, 903. 3, 2408. 2484. R. 1, 2, 39. 2, 27, 17. 93, 19.
Suçr. 1, 22, 13. 264, 8. MEGH. 41. VIKR. 68, 5. KIR. 3, 10. Spr. (II) 1716
(neben सिन्धु). 4674. 6670. RĪGA-TAR. 4, 539. कृत्रिमा AK. 1, 2, 3, 33. दि-
वः BHĀG. P. 4, 1, 14. सरिता काश्यपीनाम् Ind. St. 3, 460. पतिः सरिताम्
der Herr oder Gatte der Flüsse, das Meer VARĀH. BRH. S. 12, 4. सरितां
च पतिः R. GORR. 2, 11, 5. gewöhnlich सरितां पतिः R. SCHL. 1, 1, 78. 16,
23. 2, 34, 45. 4, 9, 37. 6, 87, 2. KUMĀRAS. 2, 37. Spr. (II) 1170. als Zahl ist
सरितां पतिः = वार्धि H. 874. Schol. सरितां नाथः = पतिः सरिताम्
PRĀJACĪTTAT. im ÇKDR. सरितां वरा (vgl. सरिद्वर) der beste der Flüsse
R. 1, 33, 11. Bez. der Gaṅgā PRĀJACĪTTAT. im ÇKDR. — 2) ein Metrum
von 72 Silben Ind. St. 8, 107. — 3) = सूत्र ÇABDAM. im ÇKDR. — 4) ein
N. der Durgā nach ÇKDR. mit folgendem Belege: क्रियाकारणत्रयपत्वा-
त्सराणाञ्च सरिन्मता । संगमाद्रमनाद्गङ्गा लोके देवी विभाव्यते ॥ इति दे-
वोपराणो ऽप्यध्यायः ॥ — Vgl. कु°, यु°, व्योम°.

सरित्पति m. der Herr oder Gatte der Flüsse, das Meer AK. 1, 2, 3, 1.
HALĀJ. 3, 30. R. 5, 93, 22. fg. Spr. (II) 6243. KATHA. 121, 226. BHĀG.
P. 5, 17, 7.

सरित्त्वम् (von सरित्) m. das Meer ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सरित्सुत m. der Sohn des Flusses (Gaṅgā), metron. Bhīṣma's
ÇKDR. und WILSON.

सरिदधिपति m. = सरित्पति KHANDOM. 73.

सरिद्वर्त्त m. dass.; Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 345.

सरिद्वरा f. der beste der Flüsse MBH. 1, 6753. Bez. der Gaṅgā H.
1082. HALĀJ. 3, 51.

सरिन् adj. etwa zu Hilfe eilend (von सर) RV. 1, 138, 3. — Vgl. इरिन्.
सरिन्नाथ m. = सरित्पति RĪGA. im ÇKDR.

सरिन्मुख n. die Quelle eines Flusses WILSON.

सरिम्बन् (von सर) UṆDIS. 4, 147. m. Wind UGĒVAL. — Vgl. सरीम्बन्.

सरिर् (wie eben) n. das Wogende; Wassermasse, Fluth VS. 13, 42.

49. 58. 15, 4. 52. 17, 87. 38, 7. TBA. 1, 2, 2, 3. Ind. St. 8, 109. = षड्
NAIGH. 3, 1. — Vgl. सलिल.

सरिल n. = सलिल Wasser BHAR. zu AK. 1, 2, 2, 3 nach ÇKDR.

सरिष्य m. = सर्षप TRIG. 2, 9, 8. KANDRA bei UGĒVAL. zu UṆDIS. 3, 141.

सरिस् (vom intens. von सर) adj. zerlaufend TBA. 3, 10, 2, 4. viel-
leicht fehlerhaft.

सरीम्बन् (von 1. सर) UGĒVAL. zu UṆDIS. 4, 147 (oxyt.). infin. loc.:
वातस्य सगौ ध्रुवत्सरीमणि wie ein Windzug fährt er dahin RV. 3,
29, 11. — Vgl. सरीम्बन्.

सरीसृप = सरीसृप BHĀG. P. 7, 14, 9.

सरीसृप (vom intens. von सर्प) 1) adj. schleichend, kriechend; m. und
n. (dieses in der älteren Sprache) ein kriechendes Thier AK. 1, 2, 2, 7.
H. 1303. HALĀJ. 3, 18. RV. 10, 162, 3. AV. 3, 10, 6. 19, 7, 1. 48, 8. सरीसृपं
स्थाणु यदत्र दृश्यते BHĀG. P. 5, 18, 27. VS. 22, 29. ÇAT. Br. 1, 5, 2, 11. 2,
3, 2, 2. 4, 1, 2, 16. Nir. 13, 9. MBH. 1, 3587. 7, 1320. R. 1, 13, 32 (31 GORR.).
2, 23, 16 (32 GORR.). 28, 19 (10 GORR.). 4, 39, 15. 5, 34, 17. खगसर्पसरीसृ-
पप्रभृतयः Suçr. 1, 4, 21. सेवते यदि सरीसृपास्तृणायाणि VARĀH. BRH. S.
28, 13. 70, 22. शेषादिकीटात्ताः सरीसृपाः TATTVA. 45. BHĀG. P. 2, 6, 12.
10, 39. 5, 20, 46. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) MBH. 3, 49. 12542.
7, 896. 12, 9050. 14, 764. HARIV. 13438. MĀRK. P. 39, 49. — 2) m. ein N.
Viṣṇu's H. ç. 72.

सरु 1) adj. = सूक्ष्म BHĀRIPR. im ÇKDR. — 2) parox. = शरु 1) AV.
5, 23, 1. — 3) m. = त्सरु SĪKAR. zu AK. 2, 8, 2, 58 nach ÇKDR.

सरुन् (2. स + रुन्) adj. denselben Schmerz empfindend SĪH. D. 53, 20.

सरुन् (2. स + रुन्) adj. leidend, krank MBH. 3, 14156. 16827. R. 4,
39, 5. शरीर MĀRK. P. 66, 15. पद् Spr. (II) 2049. नेत्र 3817.

सरुन्व (von सरुन्) n. das Unwohlsein MĀLAV. 43, 12. fg.

सरुन्वसिद्धाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 1045.

सरुन्व n. Lotusblüthe AUSH. 98. man hätte सरोद्भव (सरुद्भव) erwartet.

सरुष् (2. स + 2. रुष्) adj. erzürnt Spr. (II) 6898.

सङ्ग (2. स + ङ्ग) 1) adj. (f. स्त्री) a) = समानङ्ग P. 6, 3, 85. Vop. 6,
98. gleichartig, gleichförmig, gleich (Gegens. विङ्ग) H. 1461. die Er-
gänzung im gen. oder im comp. vorangehend. RV. 8, 34, 12. ज्योतिस्
10, 33, 3. 169, 2. AV. 1, 24, 3. 5, 23, 4. धेनवः 18, 4, 33. VS. 24, 5. TS. 2, 4,
9, 1. 7, 3, 28, 1. MUND. Up. 2, 1, 1. ÇVETĀÇV. Up. 4, 5. RV. PRĀT. 17, 24.
P. 1, 2, 64. 2, 2, 27. KĀR. zu 3, 1, 7. MBH. 3, 12248. RAH. 6, 59. VARĀH.
BRH. S. 24, 21. KATHA. 50, 57. MĀRK. P. 101, 13. BHĀG. P. 3, 26, 5. 4, 6,
43. 10, 53, 40. WILSON, SĀMUKHAK. S. 48. — b) mit schöner Gestalt —,
mit schönem Aussehen begabt, schön PARĀV. Br. 24, 1, 3. ङ्ग Spr. (II)
5793. 7129. wohl fehlerhaft für सुङ्ग. — 2) f. स्त्री N. pr. der Gattin
Bhūta's und Mutter unzähliger Rudra BHĀG. P. 6, 6, 17. — Vgl. साङ्ग्य.

सङ्गकृत् adj. gleiche Farbe bewirkend AV. 1, 24, 3.

सङ्गपङ्कण adj. (f. ई) dass. AV. 1, 24, 4.

सत्रपता (von सत्रप) f. Gleichförmigkeit, Gleichheit AIT. BR. 1,6, 3,41.
 44. नानाविध° MBH. 13,2290. पत्नी° 3,14312. Kām. NITIS. 17,54. RV.
 PRĪT. 6,14.

सत्रपय् (wie eben) gleich machen in der Form, einen getreuen Abdruck
 bilden: सत्रपयितुम् SARVADARÇANAS. 19,2.

सत्रपवत्सा f. eine Kuh mit einem Kalbe von gleicher Farbe ĀCV. GRHJ.
 4,13,2. KAUC. 12. 35. ÇĀṆKH. GRHJ. 5,5.

सत्रपोपमा f. v. l. für समानोपमा KĀVJĀD 2,29.

सर्गैतस् (2. स + रे°) adj. mit dem Samen versehen: सर्गैता अग्निराधेयः
 TBa. 1,1,8. ÇAT. BR. 2,1,8,5. AIT. BR. 1,3.

सर्गे (2. स + रेफ) adj. von र begleitet RV. PRĪT. 14,7. 12.

सर्गे (2. स + रोग) adj. krank; davon °ता f. Kränklichkeit SPR. (II) 1029.

सर्गे (सरस् + 1. ङ) adj. in Teichen vorkommend: अरविन्द TARKAS.
 43. — 2) n. a) Lotusblüte H. 1162. HALĀJ. 3,57. gaṇa पुष्करादि zu P. 5,2,135. KUMĀRAS. 5,27. MĀLAY. 78. SPR. (II) 1750. 2082. WEBER, RĀ-
 MAT. UP. 308. VARĀH. BRH. S. 43,36. 47. 58,37. BHĪG. P. 3,9,11. °नाभ
 8,6,13. °खण्ड n. eine Menge von Lotusblüthen KĀC. zu P. 4,2,51. पा-
 एडु° ÇIC. 9,30. सितेतर° 65. am Ende eines adj. comp. SPR. (II) 5220.
 BHĪG. P. 4,13,2. — b) ein Fuss mit sechs Moren COLEBR. Misc. Ess. 2,
 152. — Vgl. मक्ता°.

सर्गेन्यम् n. Lotusblüte H. 1162.

सर्गेजिन् (von सर्गेज) 1) adj. mit Lotusblüthen versehen. — 2) m. N.
 pr. eines Buddha TRĪK. 4,1,14. ein N. Brahman's ÇKDR. (auch nach
 ÇANDAR.) und WILSON nach derselben Aut. — 3) f. °जिनी a) eine Menge
 von Lotusblüthen, Lotuspflanze, Lotusteich gaṇa पुष्करादि zu P. 5,2,
 135. H. an. 4,201. fg. MED. n. 219. RATNAM. 84. — b) ungenau für स-
 र्गेज Lotusblüte H. an. MED. SPR. (II) 3153. 5288. SĀH. D. 308,18. —
 Vgl. वन°.

सर्गेजीय् (von सर्गेज), °पति einer Lotusblüte gleichen Z. d. d. m. G. 27,61.

सर्गेत्सव (सरस् + उत्सव) m. = सारस der indische Kranich ÇANDAR.
 im ÇKDR.

सर्गेबिन्दु m. Bez. eines best. Gesanges (गीतक) JĀGĀ. 3,113.

सर्गेरुक् n. Lotusblüte H. 1162.

सर्गेरुक् n. dass. H. 1162. HALĀJ. 3,57. AUSH. 109 (= रक्तकमल). gaṇa
 पुष्करादि zu P. 5,2,135. VARĀH. BRH. S. 19,16. KATHĀS. 25,248. LA. (III)
 90,4. DHŪRTAS. 73,15. BHĪG. P. 4,13,28. 2,8,5. 3,11,35. 5,18,21. 9,14,
 2. सर्गेरुक्ताली UTTANAR. 17,11 (24,1). am Ende eines adj. comp. f. घ्रा
 KATHĀS. 120,118. — Vgl. रक्त°.

सर्गेरुक्वच्च m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 188. 193.

सर्गेरुकासन (सर्गेरुक् + 1. घ्रा°) adj. auf einer Lotusblüte sitzend;
 m. ein N. Brahman's H. 212.

सर्गेरुकिणी (von सर्गेरुक्) f. eine Menge von Lotusblüthen, Lotus-
 pflanze, Lotusteich gaṇa पुष्करादि zu P. 5,2,135. H. an. 4,202. KIR. 4,34.

सर्गेवर (सरस् + 4. वर) n. ein prächtiger Teich, — See ÇANDAR. im
 ÇKDR. (masc.). SPR. (II) 2502. 8078. 6762 (n.). KATHĀS. 46,87. 56,242.
 MĀRK. P. 56,6. 8. Verz. d. Oxf. H. 149,b,11. BHĪG. P. 8,24,21 (n.). PAṆ-
 KĀN. 4,3,7. 65. VRT. in LA. (III) 5,2. 7,14.

सर्गेष (2. स + रोष) adj. (f. घ्रा) erzürnt, zornig HARIV. 4627. ÇIC. 9,

83. MĀRK. P. 77,3. ein Löwe Z. d. d. m. G. 27,96. पद्म R. 4,7,22.
 °म् adv. R. 1,55,26. 59,16. 2,109,36. ÇĀK. 14,6. 16,6. 68,22. 70,14.
 94,1. VIKR. 55,7.

सर्गे m. = वायु, मनस् und प्रज्ञापति UṆĀDIY. im SĀMUKHIYAN. nach
 ÇKDR. — Ind. St. 3,267.

सर्गे (2. स + र्ज्ञ) adj. (f. घ्रा) mit dem Sternbild verbunden WEBER,
 KRSHNĀG. 228.

सर्गे (von 3. सर्ज्) m. (n. MBH. 12,11567). am Ende eines adj. comp.
 f. घ्रा BHĪG. P. 7,6,23. 1) Schuss: सर्गे न मृष्टे अर्धधावर्द्धा RV. 9,87,7.
 16,1. 22,1. 7,87,1. — 2) Strahl von Flüssigem, Guss NAIGH. 1,12. य-
 पस्य RV. 10,89,2. 2,30,1. 8,35,20. दिवः 9,97,30. 10,25,9. des Soma
 9,66,10. 69,16. übertragen 1,190,2. 152,1. das Hingießen: सर्गमक्-
 षोदिन्द्र एषाम् stragem fecit 7,18,11. — 3) Zug, Stoss des Windes RV.
 1,169,7. 3,29,11. — 4) das Entlassen, Ausgießen; = निर्मल AK. 3,
 4,8,23. = त्याग H. an. 2,51. वृष्टि° R. 4,13,39. मूत्रपुरीषयोः MBH. 13,
 7567. — 5) das Loslassen des Rennpferdes u. s. w., Rennen: यदिन्द्र
 सर्गे अर्धतश्चोदयते मक्ताधने RV. 6,46,13. 4,3,12. स सर्गेण शर्वसा तृक्तो
 अत्यैः 6,32,5. — 6) aus dem Stall gelassene Heerde; ein ausziehender
 Haufe, Schwarm: मरुतामपूर्व्यं गवां सर्गमिव ह्ये RV. 5,36,5. 4,51,8.
 52,8. vielleicht auch 23,6. इत्यवनिभूतसर्गे so v. a. unter der so gros-
 sen Schaar von Fürsten RĀGĀ-TAR. 4,107. — 7) Schöpfung AK. H. an.
 MED. VAIḌ. bei MALLIN. zu ÇIC. 19,38. MAITRĪJUP. 6,30. M. 1,29. 80. स-
 र्वस्यास्य तु सर्गस्य गुत्थ्यर्थम् 87. 93. प्रज्ञा° MBH. 3,12801. 13,1339. 2254.
 fg. 14,447. सर्गाय निदधे मनः HARIV. 534. R. GORR. 2,119,6. SĀMUKHIJAK.
 21. 24. 46. 52. fg. 60. NILAK. 64. TATTVAN. 43. RAGH. 3,27. KATHĀS. 40.
 94. 43,186. MĀRK. P. 16,45. BHĪG. P. 4,3,6. 8. 9. 6,25. 2,1,31. 9,28.
 10,46. 4,1,11. 17,30. 6,1,2. 7,6,23. 8,7,34. SARVADARÇANAS. 49,14. 153.
 12. घ्रा सर्गात् so v. a. vom Beginn der Schöpfung, vom Anfang der Welt
 RĀGĀ-TAR. 5,116. Gegens. प्रलय Vernichtung BHAG. 14,2. प्रत्यवकार RAGH.
 2,44. संस्कार KATHĀS. 36,41. विच्छेद 20,70. अप्यय BHĪG. P. 3,7,28. नि-
 रोध 2,3,18. समाप्ताय 7,7,24. अस्त WEBER, RĀMAT. UP. 341. KRSHNĀG.
 294. die Erhaltung wird an denselben Stellen durch स्थिति, स्थान, पा-
 लन, रक्षा ausgedrückt. Neun Schöpfungen MBH. 12,11567. MĀRK. P. 47.
 36. BHĪG. P. 3,10,14. fgg. Verz. d. Oxf. H. 82,b,12. fgg. im Gegens. zu
 प्रतिसर्ग, अनुसर्ग oder विसर्ग so v. a. primäre Schöpfung 8,a,15. Verz.
 d. B. H. No. 448. 493. Ind. St. 1,18,6. भूतमात्रेन्द्रियधियां जन्म सर्ग उ-
 दाहृतः BHĪG. P. 2,10,3. 1. 3,7,25. 12,7,9. 11. H. 252. आत्म° so v. a. der
 eigene Ursprung BHĪG. P. 3,8,20. सर्गे so v. a. in der geschaffenen Welt, in
 der Welt BHAG. 7,27. देव ein göttliches Geschöpf, ein Gott RAGH. 10,44.
 das Erzeugen: दानयज्ञप्रज्ञासर्गेरिते हि दिवमाप्नुवन् MBH. 12,8612. das
 Erzeugte, Kind: पञ्चसत्सु° BHĪG. P. 9,6,52. — 8) das angeborene We-
 sen, Natur (स्वभाव, आत्मन्) AK. H. 1376. H. an. MED. VAIḌ. इहैव ते-
 र्जितः सर्गे येषां साम्ये स्थितं मनः BHAG. 5,19. — 9) Beschluss, fester
 Vorsatz, — Wille; = निश्चय AK. H. an. MED. VAIḌ. = उत्साह H. an.
 MED. VAIḌ. — P. 4,3,38. गृहाण शस्त्रं यदि सर्ग एष ते RAH. 3,51. 14,42.
 रणैकसर्ग adj. ÇIC. 19,38. — 10) Einwilligung (अनुमति) H. an. — 11)
 = मोक्ष H. an. MED. — 12) etwa Kriegsgewärth (= रथादिनिर्माण NILAK.):
 सर्गाणां चान्वेत्तणाम् MBH. 11,2165. — 13) Kapitel in einem epischen

Gedichte (aber nicht im MBh.) AK. TRIK. 3, 2, 24. H. an. MED. VAI. स-
र्गपापामदिरस्य मध्यं चैवाक्म् sagt Kṛṣṇa BHAG. 10, 32 (*naturarum*
SCHL.). R. GORR. 1, 4, 29. 7, 93, 10. — 14) = *विसर्ग* der am Ende von
Wörtern erscheinende Hauch Verz. d. Oxf. H. 104, b, 38. fg. — सर्गेषु लो-
केषु KATHOP. 6, 4 wohl fehlerhaft für स्वर्गेषु लो°. Vgl. अनिशित°, आ-
दि°, गो°, त्रि°, प्रति°, भूत°, मन्त्रा°, रुद्र°, सन्न°, सार्गिक.

सर्गक am Ende eines adj. comp. von सर्ग. विचित्रार्थसर्गक so v. a. her-
vorbringend SARVADARṢANAS. 49, 10.

सर्गकर्तृ m. Schöpfer: ब्रह्मन् MĀRK. P. 103, 13. Davon nom. abstr.
कर्तृत्वं PĀNĀR. 1, 1, 51.

सर्गकृत् m. dass. HARIV. 7020.

सर्गतक adj. im Schluss dahinfahrend RV. 3, 33, 4. 11.

सर्गप्रतक adj. hinschiessend, rennend RV. 1, 65, 6.

सर्गबन्ध m. eine Composition in Sarga (Kapiteln), ein episches Kunst-
gedicht: सर्गबन्धो मन्त्राकाव्यमुच्यते KĀVYĀD. 1, 14. 13. SĀH. D. 539. TRIK.
3, 2, 22. अ° adj. nicht in Kapitel eingetheilt: असर्गबन्धमपि यदुपकाव्य-
मुदीर्यते (z. B. Sūrajastaka) PRATĀPAR. 19, a, 6.

सर्ग्य (von 3. सर्ज) adj. s. पाणि°.

1. सर्ज, सर्जति knarren: शकटीरिव सर्जति RV. 10, 146, 3.

— उद्द. dass.: घ्नो यदुत्सर्जते TS. 6, 2, 9, 1. ÇAT. BR. 6, 8, 10. 3, 3, 8,
17. तद्यथानः सुसमाहितमुत्सर्ज्यायात् 14, 7, 1, 42. TS. 5, 2, 3, 3.
— अभ्युद्द. knarren hin zu d. i. zum Schaden von (acc.): गृहान् TS.
6, 2, 9, 1.

2. सर्ज, सर्जति erwerben (अर्जने) Dhātup. 7, 50. सर्जति धनं लोकः Dur-
gād. im ÇKDr.

3. सर्ज, सर्जति (विसर्गे) Dhātup. 28, 121. सर्जतम् 2. du. AV. 5, 30, 5. स-
र्जधम्, सर्जनैः; ससर्ज, ससर्जयि und सस्रष्ठ P. 7, 2, 63. Vop. 8, 62. 77. 13, 4.
(अव) समुज्यात्; समुर्ज, समुर्जके, (आ) समुर्जिरे RV. 8, 58, 6. असम्यम् 9, 97.
30. 10, 31, 3. समुजनैः अस्त्रातीत् P. 6, 1, 58. 1, 2, 11. Schol. Vop. 8, 77.
13, 4. स्त्रातीत्, अस्त्रतत्, अस्त्राग्, अस्त्राष्टम्, अस्त्रति, अस्त्रन्महि, मृतायाम्,
असृष्ट, अस्त्रत 3. pl. अस्त्रयन् 3. pl. RV. 9, 66, 11. 87, 5. 88, 6. अस्त्रयम्
1, 9, 4. 9, 62, 1. अस्त्रि, अस्त्रयति, अस्त्रयते; अस्त्रम्, मृष्टा; pass. सृज्यते,
मृष्ट. 1) (aus der Hand u. s. w.) entlassen, schnellen, schleudern:
ein Geschoss RV. 1, 39, 10. 66, 7. 71, 5. AV. 1, 13, 4. 8, 3, 11. MBh. 3,
16461. 16519. जामदग्याय 3, 7185. 7290. R. 2, 96, 44 (103, 43 GORR.).
5, 80, 25. RAGH. 11, 44. KATHAS. 18, 14. BHATT. 9, 48. इन्द्रजितः शा-
लस्कन्धम् MBh. 3, 16455. पदा R. 3, 56, 50. मृष्ट 7, 63, 20. fg. यज्ञो देव-
मृष्टः KAUC. 129. मन्त्राब्रह्मर्षिमृष्टा धिग्वाग्दण्डाः R. 2, 35, 13. — 2) aus-
gehen lassen, ansuerfen, ausgiessen, entsenden: Rogon RV. 1, 38, 8. 10,
98, 6. AV. 4, 13, 6. TBR. 2, 1, 1, 1. Strome RV. 2, 11, 2. 15, 3. 4, 17, 1. 7,
18, 15. 8, 3, 10. वायुं सोमो अस्त्रत 9, 46, 2. सोमो अस्त्रयन् 87, 5. 66, 11. die
Stimme u. s. w.: गिरः 1, 9, 1. 181, 7. VĀLAKH. 4, 9. इन्द्रे घोषो अस्त्रत 8,
32, 7. वि भा घ्नकः समुजनः पृथिव्याम् fundens 7, 8, 2. मुजति रश्मिमोक्षसा
पन्था सूर्याय पातये sie werfen die Messschnur aus 7, 8. 8, 32, 23. 43, 32. कौ-
त्रिः 82, 23. — अस्त्रः VĀLAKH. S. 28, 1. Z. d. d. m. G. 27, 4. ओत्राभ्याम् R.
1, 44, 38. वर्षम्, शूलवर्षम्, पुष्पवर्षाणि, शरवर्षम् MBh. 3, 12106. R. 3, 79, 4.
5, 17, 3. 38, 8. दिगुत्तरा — यानन्दशीतामिव वाष्पवृष्टिं किमसृति कैमवती
ससर्ज RAGH. 16, 44. नेत्रं वारि R. 4, 61, 1. RAGH. 8, 35. ÇĀK. 89, 8, v. l. BHATT.

3, 17. वाक्चयं विषम् HARIV. 4475. Spr. (II) 3565. शकुन्मूत्रम् MBh. 1, 2843.
पुष्पपक्षाणि पादपाः R. 2, 95, 8. धातुर्ज रेणुं शैलराजः 3, 79, 81 (med.). अ-
विभाव्यां गिरम् Spr. (II) 3586. KUMĀRAS. 2, 53. घोरान्स्वरान् R. 3, 64,
15. 6, 14, 28. अदृश्यां वाणीम् KATHAS. 18, 217. तस्मै ज्ञायासीः समुजे पुर-
स्तात्सप्तर्षिभिः KUMĀRAS. 7, 47. दिशामुपास्तेषु दृष्टिम् richten auf 3, 69.
पद्मावतीमृष्टहृत entsandt KATHAS. 17, 153. — 3) rennen lassen: Rosse
u. s. w. (vgl. lancer) RV. 4, 26, 5. 6, 32, 5. 8, 13, 6. 64, 10. मुजानो अस्त्यो
न सर्वभिः 76, 1. अजो 97, 20. Wagon 92, 1. nach —, auf Etwas: पथ्या-
मृतस्य 95, 2. med. zulaufen, zweilen auf, s'dancier: पानि स्थानान्यस-
जत् धीराः VĀLAKH. 11, 6. — 4) loslassen, befreien: गव्यम् RV. 5, 34, 8.
6, 48, 11. AV. 8, 2, 7. संनक्षति, मुजति KAUC. 90. द्वारम् öffnen 29. ausge-
hen lassen, veröffentlichen; med.: संपातान् AIT. BR. 6, 18. — 5) fahren
lassen, aufgeben: प्रारब्धं न सर्जति (!) PĀNĀR. 200, 21. असृष्टसमाधि adj.
DAÇAK. 67, 7. — 6) Fäden ausziehen und drehen: spinnen (eine Schnur
u. s. w.): रज्जुम् TS. 2, 5, 1, 7. यथोर्णनाभिः मुजते गृह्णते च MURD. Up. 1,
1, 7. स्तुकासर्ग (absol.) मृष्टा भवति (मेखला) ist wie ein Zopf geflochten
ÇAT. BR. 3, 2, 1, 13. प्रसलवि ebend. 13, 8, 1, 20. ÇĀNKH. ÇR. 17, 2, 10. KAUC.
107. Zauber spinnen: यत्तै ज्ञामिर्धार्ता च सर्जति: AV. 5, 30, 5. मुजति मालो
मालिकः windet einen Kranz, aber सृज्यते (असर्जि) स्रजं भक्तः für sich zu
einem frommen Zweck VOP. 23, 22. P. 3, 1, 87. VĀRTI. 8. 6. Dhātup. 26,
69. — 7) (aus sich entlassen; vgl. सम्-रु) erschaffen, erzeugen, her-
vorbringen; med.: मृष्टीः AV. 13, 1, 25. 2, 29, 7. 3, 28, 1. 8, 5, 14. 11, 3, 53.
19, 33, 6. 10, 7, 8. ययैव समुजे घोरम् 19, 9, 3. AIT. BR. 4, 28. प्रजाः TS. 2,
3, 3, 1. AIT. BR. 3, 36. यज्ञम् ÇAT. BR. 1, 6, 2, 4. 2, 2, 4, 11. 3, 5, 11. लोकान्
6, 1, 2, 5. 10. पाप्मानमसृति 11, 1, 6, 9. कन्दसि 3, 6, 2, 8. स्त्रियम् 14, 9, 4, 2.
AIT. Up. 1, 1. 2. TAITT. Up. 2, 6. ÇVETĀÇV. Up. 4, 5. MAITHUP. 2, 6. NṢ.
TĀP. Up. in Ind. St. 9, 72. 86. MBh. 1, 4165. HARIV. 30. 10634. R. 1, 16, 2.
6. 54, 17. MĀRK. P. 46, 17. BHĀG. P. 2, 4, 6. 3, 12, 39. 13, 42. 6, 16, 9. 9, 24,
55. PĀNĀR. 1, 14, 55. BHATT. 3, 13. मूत्रेणा शकता चैव सैन्येन समुजे नदीम्
HARIV. 6444. act. NṢ. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 93. 98. MURD. ST. 4, 299, 3
v. u. M. 1, 8. 22. 25. 32. fg. 36. 74. 94. 7, 3. 14. 9, 315. इदं शास्त्रम् 11,
243. BHAG. 4, 7. MBh. 1, 7692. R. 1, 16, 9. 54, 20. 60, 20. fg. 2, 110, 4.
Spr. (II) 807. 1696. 2297. 7163. अर्पका देवताः मुजति — उत्पातान्
VĀLAKH. BRH. S. 46, 4. MĀRK. P. 10, 51. BHĀG. P. 1, 2, 30. 3, 36. 8, 16. 10,
24. 2, 9, 23. 10, 10. 3, 9, 22. 26, 5. 4, 6, 44. 7, 14 (अस्त्राग्). 8, 48 (समवर्ष).
24, 78 (सिसृहम्). VEDĀNTAS. (Allah.) No. 39. SARVADARṢANAS. 120, 22. कु-
त्तैर्नीलोत्पलानां वनमिव ककुभामत्तरलि मुजति: PRAB. 78, 15. मृष्टा TAITT.
Up. 2, 6. NṢ. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 72. 140. M. 1, 51. 9, 327. BHAG. 3,
10. स्रष्टुम् R. 1, 60, 22. 7, 63, 22. pass.: भूतान्यसृज्यत् VS. 14, 28. M. 1, 28.
MBh. 1, 7689. मृष्टं erschaffen H. an. 2, 101. fg. MED. 1. 30. AV. 10, 2, 28.
M. 1, 41. 3, 30. 39. 7, 35. 8, 413. 9, 96. MBh. 3, 6098. 13, 312. R. 1, 16, 7.
3, 69, 20. Spr. (II) 1038. 2227. 6527. 7164. VĀLAKH. BRH. S. 72, 1. KATHAS.
39, 123. BHĀG. P. 2, 20, 11. 3, 31, 37. 4, 7, 33. 8, 8, 21. 18, 12. मृष्टवत् M.
1, 61. — 8) schaffen so v. a. herbeischaffen, verschaffen; zukommenlassen,
verleihen: अन्नानां निचयं सर्वं मुजस्व शब्दले R. 1, 82, 24. घायः कर्म च वित्तं
च विद्या निधनमेव च । पक्षैतान्यपि सृज्यते गर्भस्थस्यैव देहिनि: Spr. (II)
992. तावद्वति जीवितम् । यावद्वाता पुरासृजत् 3407. मुजाम्यनर्थं ते Ka-
THAS. 28, 171. समुजे यस्य — देवतैः रससिद्धिः RĀGĀ-TAR. 4, 368. मायाय-

स्त्रादिशिल्पानि पित्रा सृष्टानि मे पुरा KATHA. 29, 42. BULG. P. 3, 31, 19. 11, 5, 8. — 9) anwenden, gebrauchen: वसिष्ठविक्रितां वृद्धं वित्तविवर्धिनीम् M. 8, 140. सर्वोपायान् 7, 214. RIG-ATA. 4, 125. वस्तुतरे किमपि 2, 52. — 10) hängen —, befestigen an: स्कन्धदेशे ऽसृजत्तस्य स्रजम् MBu. 3, 2218. wohl fehlerhaft für ऽसृजत्. Vgl. ध्रुव-सर्ज 6), व्यव-, समव- und समा-सर्ज. — स्रज्यति MBu. 13, 7447 fehlerhaft für स्रज्यति, wie die ed. Bomb. liest. — 11) das partic. सृष्ट hat noch folgende besondere Bedd. a) verbunden mit; = युक्त H. an. 2, 101. MRD. 1. 30. तिलसृष्टं (so ed. Bomb.) न चाग्नीयात् MBu. 13, 5025 (तिलसृष्टं ed. Calc.). voll —, erfüllt von; = बद्धल AK. 3, 4, 9, 41. (सृष्टं oder सृष्टो st. सृष्टिर् zu lesen). = प्रचुर H. an. = प्राप्य MRD. सृष्टा गौरी: केदारपांसुभिः bedeckt mit R. 5, 19, 4. रौद्रेण कर्मणा erfüllt von so v. a. nur daran denkend Spr. (II) 6021. कृतेन तेन मरुता (वलेन) R. 3, 60, 32. — b) fest entschlossen zu vgl. सर्ग 9), = निश्चित AK. H. an. (निश्चित fehlerhaft). MRD. वनवासाय R. 2, 30, 29 (= निश्चित Comm.). 40, 4 (= अनुमत Comm.). — c) = भूषित AśAJA im ÇKDn. — d) सृष्टानुवाक्यलावण्यम् MĀR. P. 18, 52 vielleicht fehlerhaft für स्पृष्टा तु वा. — Vgl. देवसृष्ट, प्रजापति, शक्र.

— desid. सिसृजति P. 7, 2, 75. Schol. 1) zu schleudern beabsichtigen: नाराचान् HARIV. 3006. — 2) zu schaffen beabsichtigen; med.: प्रजा: KĀTU. 9, 17. 13, 7. act. BULG. P. 4, 6, 31. 10, 22. 3, 8, 33. 9, 34. — Vgl. सिसृजा fg.

— स्रति 1) über Etwas hin —, vorbei gleiten: मृगानामर्ति मेघैः RV. 9, 8, 5. पवित्रम् 10, 7, 25. — 2) hinüberschicken: अङ्गारान् ĀCV. ÇA. 2, 3, 9. fg. ऽसृष्ट fortgeschleudert KAUC. 90. — 3) vorübergehen lassen, loslassen; beurlauben, erlauben; act., seltener med. AV. 4, 16, 6. 10, 3, 15. 15, 12, 2. fg. (vgl. ĀPAST. 2, 7, 15). 16, 1, 1. fg. AIT. BR. 3, 42. श्रो प्रणयेत्यतिसृजेत् ĀCV. ÇA. 4, 12, 12. 5, 11, 1. GRU. 3, 10, 8. स्रति तं सृजेते यो ऽतिसृज्यः ÇAT. BR. 4, 9, 2. ब्रह्मणातिसृष्टः 12, 6, 4, 38. LĀTJ. 1, 8, 10. RV. PRĀT. 15, 13. KAUSH. UP. 1, 2. Jmd von Etwas befreien, entbinden; mit doppeltem acc.: स्रति मा सृजेन्म् (वरम्) KĀTHOP. 1, 21. aufgeben, fahren lassen: कामान् 2, 3. — 4) zukommen lassen, verleihen, gewähren, schenken MBu. 4, 331. वृत्तिं द्विजायातिसृजेत 13, 3450. स्रतिसृज्य (= प्रतिज्ञाय Comm.) ददानीति R. 2, 18, 28. MĀR. 175, 4. राघवाय तनयाम् RAGH. 11, 48. 12, 27 (s. Corrig.). VIKR. 13. BULG. P. 3, 20, 50. — 5) med. darüber —, als etwas Höheres erschaffen ÇAT. BR. 14, 4, 23. 26. — Vgl. स्रति-सर्ग fg. — caus. med. sich Erlaubniss (Urlaub) erbitten bei (acc.): उपविष्टमतिसर्जयेत् ĀCV. ÇA. 4, 12, 11. 2, 3, 10.

— स्रयति vorbeilassen AV. 10, 3, 15. 16, 1, 5.

— समति Jmd entlassen, verabschieden KĀND. UP. 4, 11, 3.

— स्रु 1) entlassen, entsenden: स्रुः RV. 10, 66, 8. aus der Hand —, loslassen ÇAT. BR. 3, 6, 3, 19. 9, 2, 7. 4, 1, 1, 17. 4, 5, 21. ÇĀND. ÇA. 17, 13, 12. — 3) überlassen, schenken R. 1, 75, 12. — 4) hinterher —, nach einander schaffen, med. und act. MBu. 12, 7534. BULG. P. 3, 5, 47. 6, 9, 24. 10, 10, 31. schaffen nach (acc.): भूः पृथ्व्यसृजत्तस्य दत्तादीस्तु प्रजापतीन् MBu. 10, 774. ÇAT. BR. 6, 1, 2, 20. स्रुसृष्टं nach MAHĀBH. nach einander geboren (Gegens. संसृष्ट) VS. 24, 16. — Vgl. स्रुसृष्टि.

— स्रयन् in Erfahrung bringen: ऽसृज्य HARIV. 1440 nach der Lesart der neueren Ausg. statt ऽसृज्य der älteren.

— स्रप, ऽसृष्टा रणाजिरात् so v. a. zogen sich zurück von R. 7, 32, 48.

— Vgl. स्रपसर्जन.

— व्यप schleudern: नाराचान् MBu. 8, 2717. abwerfen: वासः 3, 16104.

— स्रपि darauf werfen, hinzufügen: einen Soma-Stengel TS. 3, 2, 3, 1. 6, 4, 4, 4. 6, 9, 1. पवित्रे प्रस्तरे ÇAT. BR. 1, 8, 2, 44. उत्सुकम् 2, 4, 2, 24. तृणं बर्हिषि 3, 2, 4, 14. 5, 3, 4, 21. beimengen: गोपु गाः LĀTJ. 3, 3, 4. श्राव्ये 8, 3, 14. 9, 12, 12. med. 6, 17.

— स्रभि 1) ausgießen für (acc.): स्रभि त्वा पूर्वपीतये मृगामि मोम्यं मधु RV. 1, 10, 9. 8, 45, 22. एते वामभ्यसृजत् सोमाः 4, 135, 6. zum Zwecke von (acc.): सौभगा 9, 62, 1. 63, 25. in oder auf Etwas: कलशान् 88, 6. 106, 12. 10, 98, 5. AV. 4, 27, 4. AIT. BR. 5, 7. — 2) loslassen zum Lauf u. s. w.: ते देवा अयसृज्यन्त ÇAT. BR. 4, 1, 2, 5. 4, 1, 2, 12. (स्रभिः) श्रोपधीर्भिसृष्टः RV. 10, 91, 5. AIT. BR. 2, 23, 4, 8. ऽसृष्ट dem man gewähren liess, dem man die Erlaubniss zu Etwas gegeben hat R. 5, 60, 6. — 3) entlassen, von sich geben: वाचा — स्रभिसृष्टा HARIV. 4480. — 4) überlassen, hingeben, gewähren, verleihen: तेनाभिसृष्टा: ... ग्रामा स्तेते — पूनार्थमप्यप्रदस्य R. 4, 9, 63 (61 GORR.). R. GORR. 2, 17, 15. 33, 18. 78, 22. इशाभिसृष्टं दुःखं सुखं वा BULG. P. 5, 1, 15. स्रभिसृष्टाभिपेकं ते पुनः प्रत्यवगृह्णता so v. a. zusagen R. GORR. 2, 20, 15. वरद्वयम् 34, 23. स्रभिसृष्टं पुरा राज्ञो भर्तृतो वरम् 23, 20. भरतायाभिसृष्टाः स्म योत्राय पश्यो यथा anheim —, in die Gewalt gegeben 45, 29. — 5) losgehen auf Jmd, anfallen: प्रावणा स्त्रियमभ्यसृजत् ÇAT. BR. 14, 9, 2. — Vgl. स्रभिसर्ग (in den Nachträgen) und ऽसर्जन.

— स्रव 1) schleudern, abschiessen (Pfeile, Blitze u. s. w.); ausschütten RV. 4, 27, 3. 6, 75, 16. 7, 46, 3. AV. 1, 3, 9. 4, 6, 7. TS. 6, 2, 2, 2. वाक्सापकान् Spr. (II) 6018. वृष्टिम् RV. 5, 62, 3. KATHA. 16, 91. अश्रूणि Thränen vergossen R. 7, 68, 8. BULG. P. 10, 46, 28. वीर्यम् seinen Samen entlassen 9, 20, 36. अप्सु बीजम् hineinwerfen —, hincinthen in M. 1, 8. समुद्रे मत्स्यम् MBu. 3, 12769. स्रवसृष्ट herausgestossen, herausgedrängt (aus dem Mutterleibe) BULG. P. 3, 31, 23. पादनखावसृष्टमम्भः herabgeträufelt 1, 18, 21. तच्चरणावसृष्ट herabgefallen 4, 4, 16. — 2) loslassen, freigeben; fahren —, fallen lassen; hingeben, überliefern: सत्त्वे सिन्धून् RV. 2, 12, 12. श्रपो अर्चका समुद्रम् 6, 30, 4. 1, 24, 13. गाः 6, 43, 3. पशुरवसृष्टः 10, 4, 3. 28, 11. 65, 12. 91, 14. 108, 5. स्रव तमना सृजत् पिन्वितं धियः 1, 151, 6. 174, 4. AV. 5, 27, 11. VS. 20, 45. मा नो श्रवे ज्वं सृजे श्रवाय RV. 1, 189, 5. 2, 3, 10. द्रुविः 1, 13, 11. AV. 6, 20, 1. KĀTJ. ÇA. 6, 3, 5. LĀTJ. 4, 3, 14. GORR. 3, 10, 25. KAUC. 14. AIT. BR. 4, 13. प्राणान् seinen Geist aufgeben MBu. 12, 88. क्रोधम् 3, 1822. वैरम् 6, 5818. schenken, gewähren: प्राणानवसृजामि ते MBu. 3, 3052. — 3) entsenden, entlassen: सुपेशं माव सृजत्यस्तम् RV. 5, 30, 13. वक्तुम् 10, 85, 13. AV. 14, 2, 52. fg. TS. 2, 4, 3, 1. श्रवांसृजत् जिब्रयो न देवाः abgedankt hatten die Götter wie Greise RV. 4, 19, 2. श्रवांसृजः प्रस्वः entbinden 10, 138, 2. AV. 1, 11, 3. — 4) ablösen so v. a. nachlassen, vergeben: स्रव दुग्धानि पित्र्या सृजा नः RV. 7, 86, 5. — 5) hervorbringen, erzeugen, bilden: वातं व्यजनेन HARIV. 7037. कैममण्डम् BULG. P. 3, 20, 14. — 6) hängen —, befestigen an: गुरो यो मे मृतसर्पमवासृजत् MBu. 1, 1973. wohl fehlerhaft für श्रवासृजत्; vgl. सर्ज 10), व्यव-, समव- und समा-सर्ज. — Vgl. स्रवसर्ग fg. und रुद्रवसृष्ट. — caus. partic. स्रवसर्जिता nach dem Comm. = विसृष्टवती (sc. माम्) verlassen —, in Stich gelassen habend R. 7, 56, 23.

— स्रपव loslassen, die Freiheit geben: धेनुं सवत्साम् R. GORR. 2, 83, 37.

— **अन्वव** 1) *entlassen nach* — *hin*: वार्ते प्राणमन्ववसृजतात् TBa. 3, 6, 2. रुद्रं प्रजा अन्ववसृजे TS. 6, 5, 5. — 2) *pass. in's Leben treten nach* TS. 7, 1, 4, 5. — Vgl. **अन्ववसर्ग**.

— **अन्वव** 1) *entlassen* —, *entsenden nach*: समुद्रम् AV. 16, 1, 6. *hinschlendern*: शरम् MBh. 7, 5082. अस्त्राणि R. Gorr. 1, 53, 23. — 2) *loslassen, schiessen lassen*: स्वरष्मीन् MBh. 12, 3295.

— **उपाव** 1) *losschiessen* TS. 6, 4, 22, 3. — 2) *gehen lassen zu* (dat.), *zulassen*: मात्रे वृत्तम् TS. 1, 7, 2, 3. 6, 9, 3. उपावासाक् 22, 3. TBa. 2, 1, 2, 3. Ait. Br. 5, 27. Çat. Br. 1, 5, 2, 20. उपावसृष्ट heisst daher auch *die Milch der Kuh zu der Zeit, wo das Kalb zugelassen wird* (vgl. उपसृष्ट), Ait. Br. 5, 26. — 3) *befördern zu, übergeben an* (acc.) RV. 1, 142, 11. **अव** सूत्रार्थं देवान् (रुविः) 3, 4, 10. 10, 110, 10.

— **न्यव** *aus sich entlassen in* (loc.): रेतः कुम्भे R. 7, 56, 21.

— **प्रत्यव** 1) *schlendern auf* (loc.): शक्तिं दत्त्येन्द्रे HARIV. 13321. — 2) *wieder überlassen* Çat. Br. 4, 5, 2, 7.

— **व्यव** 1) *schlendern auf* (gen.): शैलशिखरम् MBh. 3, 14253. — 2) *niedersetzen*: कलशम् MBh. 3, 10438. — 3) *entlassen, wegschicken*: देवताः Çat. Br. 1, 9, 2, 27. 4, 3, 1, 26. 4, 4, 5. 6, 2, 2, 38. — 4) *vertheilen, spenden* P. 5, 4, 2. — 5) *hängen* —, *befestigen an*: सत्यमस्य धनुः काष्ठे व्यासृजत (wohl °सृजत zu lesen; vgl. सर्ज 10), व्यव- , समव- und समा-सर्ज MBh. 8, 959. — Vgl. **व्यवसर्ग**.

— **समव** 1) *schlendern*: शरवर्षं किराते MBh. 3, 1586. — 2) *loslassen, seinem Schicksal überlassen*: (नदी) स्थलस्थं तमृषिं कृत्वा विपाशं समवासृजत् MBh. 1, 6749. (तम्) बद्धेऽप्ये परिनिप्य गङ्गायां समवासृजत् 4205. — 3) *weglassen* Ait. Br. 4, 13. — 4) *aufbürden*: गुरुं भारं सौभद्रे समवासृजत् (wohl °सृजत् zu lesen; vgl. सर्ज 10), अव- , व्यव- und समा-सर्ज MBh. 7, 1518. — Vgl. **समवसर्ग**, **समवसृज**.

— **आ** 1) *herschliessen*: अस्तेव विध्य दिव आ सृजानः RV. 10, 89, 12. — 2) *giessen auf, in, begiessen; einschenken*: सोमं पवित्रे RV. 9, 16, 3. 62, 21. आ यो गोभिः सृज्यत् श्रोषधीष्ठा 84, 3. 93, 1. एमैनं सृजता सुते मन्दिमिन्द्राय 1, 9, 2. — 3) *zulassen zu* (loc.): अग्निर्वन् आ सृज्यमानः RV. 9, 88, 5. अत्यो न क्रदो हरिरा सृजानः equus admissus 97, 18. — 4) *verzieren mit* (instr.): आ रुक्मैर्हृष्टीरेसृतत RV. 5, 52, 6. — 5) *herbeischaffen*: आसृज याव्याः KĀTJ. Çr. 10, 4, 9.

— **अध्या** *herlenken auf*: आ करयः ससृष्टिरे ऽरुषीरधि वरिर्हि RV. 8, 38, 5.

— **उपा** *richten an* RV. 8, 27, 11.

— **समा** 1) *anhängen, befestigen an* (loc.): तस्य राजा धनुष्काया सर्पे स्कन्धे समासृजत् (richtiger °सृजत् ed. Bomb.) MBh. 1, 1699. चीरमेकं स्वस्मिन्स्कन्धे समासृजत् R. Gorr. 2, 37, 12. स्कन्धे मृतं समासृजतीत्यन्नगम् (wohl °सासृजितु zu lesen) MBh. 1, 1703. — 2) *Jmd* (loc.) *übergeben* HARIV. 6434 (wohl °सृजत् zu lesen). पुत्रे राज्यं समासृज्य (v. l. °सृज्य) M. 9, 323.

— **उद्** 1) *schlendern*: वाणान् u. s. w. MBh. 5, 7045. 7, 8853. 14, 2208 (wohl अर्जुने zu lesen; अर्जुनः ed. Bomb.). BHATT. 14, 45. कालोत्सृष्टा प्रज्वलितामिवोत्काम् MBh. 5, 7205. वज्रम्, वागवज्रम् R. 2, 103, 2. बुद्धिर्बुद्धिमतेऽत्सृष्टा (als Geschoss gedacht) Spr. (II) 1350. शायम् MBh. 13, 335. क्रोधम् R. 1, 21, 7 (22, 7 Gorr.). मयि 64, 3 (med.). — 2) *ausgiessen*: एकाञ्जलिम् ĀCV. GRU. 4, 4, 10. *aus sich entlassen, von sich geben*: वर्षे

निगृह्णाम्युत्सृजामि च BHAG. 9, 19. गर्भम् MBh. 13, 4078 (med.). बाष्पम् Thränen vergiessen MBh. 3, 2706. 2949. 5, 6049. R. 2, 72, 22. नेत्राभ्याम् R. Gorr. 2, 111, 18. वाग्विषम् Spr. (II) 775. दिग्दक्षिणा गन्धवक् मुखेने व्यलीकनिःश्रादिद्विः TS. KUMĀRA. 3, 25. पुरीषम् PĀNĀT. 192, 1. SARVADARÇANAS. 39, 13. मूत्रमेष्मपुरीषाणि वारिणि MĀRK. P. 14, 79. मेरुधी-तुम् MBh. 5, 7153. सकृन्गुणमुत्सृष्टमादत्ते हि रसं रविः RAGH. 1, 18. गङ्गायां त्रेत्रः (semen) R. 1, 38, 11. so v. a. ertönen lassen: उच्चैः स्विष्टकृतमुत्सृजति TBa. 1, 3, 1, 6. वाचम् ÇĀNKH. Çr. 5, 9, 28. 18, 1, 2. गिरं मन्दाम् MBh. 13, 34. — 3) *Etwas abwerfen, fortwerfen, ablegen, fahren lassen* (aus der Hand): सर्वगात्रेभ्यो भूषणानि MBh. 3, 2801. 17, 20. R. 2, 8, 1. RAGH. 4, 54. वासांस्याभरणानि च MBh. 3, 8577. धनुः 5, 7237. 7, 9238. शस्त्रं हारतः R. Gorr. 1, 57, 24. MĀRK. 18, 21. RAGH. 3, 60. मूलमुत्सृज्य कस्माच्च शाखास्विच्छसि लम्बितुम् R. Gorr. 1, 60, 3. 2, 74, 10. VIKR. 70, 8. 94. रान्तं व्यसृज्य MBh. 3, 452. उत्सृज्य फालपत्राणि पादपः 13, 268. *abnehmen*: वैदेह्या भारम् R. Gorr. 2, 116, 8. *absetzen* —, *niederlegen* —, *hinwerfen* —, *aussetzen in, auf* (loc.): अनेत्रे बीजम् M. 10, 71. शले कुमारम् MBh. 1, 2774. fg. अमिषं भूमौ 6154. तमेवाकाशगा देवि (सरस्वति) मेघे-पूतसृजसे पयः 9, 2388. गच्छने ऽग्निम् Spr. (II) 2837. श्मशाने मृतम् Verz. d. Oxf. H. 33, b, 30. Spr. (II) 4938. भूमौ भूषणम् R. 4, 5, 19. MĀRK. P. 22, 23. 31, 106 (med.). मयूरपथतो भवने KĀM. NĪRIS. 7, 14. गिरिं जलात्ते BHĀG. P. 8, 6, 39. नदीतेये शफरीम् 24, 13. 24. शास्त्राणि परमब्रह्मविद्यायामुत्का-वत् AMRĀNĀDOP. in Ind. St. 9, 24. *aussetzen* beim Spiel u. s. w. AK. 3, 4, 22, 49. — 4) *ausstrecken, ausbreiten*: अद्भुष्टौ KĀTJ. Çr. 7, 3, 10. एकैकामङ्गुलिम् WEBER, PRATIGĀS. 92. उत्सृष्टदीर्घमिभुजैः BHĀG. P. 3, 13, 29. वेलानिलस्पर्शात्सृष्टधनपदाश्रमः RĪGĀ-TAR. 4, 535. — 5) *herauslassen* (z. B. aus dem Stalle). *freilassen, freigeben, öffnen*: गवां गोत्रम् RV. 2, 23, 18. 6, 17, 6. 32, 2. उच्चियाः 3, 31, 11. 39, 4. 7, 81, 2. 10, 67, 8. Ait. Br. 7, 16. हंसम् MBh. 3, 2093. 2617. 2948. R. 3, 7, 22. ÇĀK. 94, 14. नीलं वृषम् Spr. (II) 1475. रासर्पं यवतेत्रेषु PĀNĀT. 224, 4. *freilassen zum Opfer bestimmte Thiere* TS. 5, 1, 4, 3. 2, 5, 3. Çat. Br. 3, 3, 2, 19. 7, 2, 8. 5, 2, 3, 7. ĀCV. Çr. 10, 6, 2. GRU. 4, 8, 36. fg. KĀTJ. Çr. 4, 10, 2. 16, 3, 15. 24, 5, 28. PĀNĀV. Br. 15, 10, 11. JĀGĀ. 2, 163. RAGH. 3, 39. BHĀG. P. 9, 8, 8. *स्वरोत्सृष्ट vom Fieber befreit* SUÇR. 2, 412, 12. — 6) *Jmd entsenden*: कुमारीपुरं ताम् MBh. 4, 309. *Jmd entlassen, verabschieden* 13, 1874. Spr. (II) 4888. यजमानमेव तद्वन्धुताया नेत्सृजति *nicht entlassen aus* so v. a. *festhalten in* Ait. Br. 2, 4. *pass. entlassen* —, *entbunden werden von* ÇĀNKH. Çr. 4, 13, 18. 2, 13, 8. 3, 14, 14. — 7) *Jmd verlassen, im Stich lassen* M. 9, 171. JĀGĀ. 2, 132. MBh. 1, 6138. fg. 3, 2323. 2360. 2866. 2608. 2972. Spr. (II) 4053 (med.). R. Gorr. 2, 8, 3. 39, 34. 59, 13. 3, 65, 14. 5, 1, 74. SUÇR. 1, 290, 12. VARĀH. BH. 24 (22), 8. BHĀG. P. 4, 29, 61. *einen Kranken (aufgeben)* SUÇR. 2, 514, 11. *Jmd übergehen, verschmähen, nicht beachten*: मया हि देवानुत्सृज्य वृत्स्वम् MBh. 3, 2976. HARIV. 1374. 7162. *Etwas verlassen, aufgeben*: फालकृष्टम् M. 6, 16. रणम् MBh. 7, 1685 (med.). संध्याम् MĀRK. P. 13, 12. प्लवम् R. 2, 55, 22 (55, 15 Gorr.). स्तना-शोतससृजुर्वतान् 97, 5 (106, 3 Gorr.). तमावासम् 108, 2. RAGH. 4, 76. Spr. (II) 1226. 7224. ÇĀK. 70. KATHĀS. 11, 46. PRAB. 83, 6. RĪGĀ-TAR. 3, 287. BHĀG. P. 4, 18, 6. 3, 4, 12. 8, 11, 16. 9, 11, 80. PĀNĀT. 170, 24. तनुम् JĀGĀ. 3, 259. BHĀG. P. 1, 6, 8. 3, 19, 28. 5, 8, 30. 9, 2. 9, 13, 6. प्राणान् MAITRAJUP.

6, 11. सैसारचक्रम् Mārk. P. 42, 15. उत्सृजमान im Gegens. zu प्रयुञ्जान
 Çat. Br. 2, 6, 2, 12. अन्तम् 9, 5, 2, 13. Gorr. 3, 5, 17. Çāñkh. Br. 8, 2 (उ-
 त्सर्गम् absol.). न चादेयं समुद्रो ऽपि सूक्ष्ममप्यर्थमुत्सृजेत् Spr. (II) 275. स-
 र्वस्वम् 921. धनानि जीवितं चैव 3063. 7353. राज्यम् MBh. 12, 537. Rāṭa-
 Tar. 4, 357. Prabh. 52, 2. Daçak. 84, 12. Bhāg. P. 1, 4, 11. 2, 1, 13. वृद्धिम्
 so v. a. den Zinsen entsagen M. 8, 144. शास्त्रविधिम् Bhāg. 16, 23. स-
 त्यम् MBh. 1, 4163. धर्मम् 3, 11957. R. 2, 81, 7. 106, 19. Spr. (II) 3707.
 त्रासम् Hariv. 11034 (S. 790). यशो हारतः 11035 (S. 791). शोकम् R. 2,
 34, 24. R. Gorr. 2, 109, 51. 3, 60, 31. 64, 21. 4, 6, 10. 46, 17. Kām. Nitis.
 5, 29. Ragh. 5, 51. 6, 46. 7, 7 (= Kumāras. 7, 58). Kumāras. 2, 36. 5, 86.
 Vikr. 37, 8. Spr. (II) 2033. 4329. Varāh. Brh. S. 3, 13. Mārk. P. 24, 3.
 Prabh. 57, 14. 85, 2. Bhāg. P. 1, 18, 3. अङ्गीकृतम् Spr. (II) 1737. धर्मिष्ठं
 वाक्यम् so v. a. nicht beachtend R. 5, 86, 2. weglassen, fortlassen: उ-
 त्सृष्टानुबन्ध H. 242, Schol. als unbrauchbar bei Seite liegen lassen, für
 unnütz erachten Varāh. Brh. S. 106, 2. so v. a. hinter sich lassen, über-
 treffen Māñh. 10, 10. उत्सृष्ट = त्यक्त AK. 3, 2, 56. H. 1475. Halā. 4,
 29. — 8) auslassen; aussetzen, feiern, aufhören: अरुः TS. 7, 5, 6, 1. fgg.
 TBr. 1, 5, 5, 6. अ उत्सृष्टास्मः (so zu lesen st. उत्सृ³ der Hdschr.) Pañāv.
 Br. 5, 10, 9. Çāñkh. Çr. 13, 10, 1. die Feuer ausgehen lassen Kāty. Çr. 4, 11, 3.
 Çāñkh. Çr. 3, 21, 11. das Lesen Kauç. 141. तृचान् Çāñkh. Çr. 10, 8, 28. 18, 1, 19.
 10, 12. Ind. St. 3, 453. — 9) Etwas austreiben, vertreiben: प्रुचम् Çat. Br. 7,
 5, 2, 29. — 10) herausgeben AV. 12, 3, 46. übergeben, überlassen: गौ पुत्राय
 Bhāg. P. 9, 1, 42. तेनेयं मर्यादिका मित्राय — अस्माभिरुत्सृज्यते (so ist zu
 lesen) Mālatī. 172, 12. fgg. spenden R. Gorr. 1, 13, 42. 2, 32, 23. मानम्
 3, 3, 6. — 11) hervorbringen, schaffen: ऋतुन् AV. 6, 36, 2. रुम्भारवोत्सृ-
 ष्टाः पल्लवाः शतशः R. 1, 54, 18. — Vgl. उत्सर्ग fgg., उत्सृष्टि, पुनरुत्सृष्ट
 (nach dem Comm. zu TS. 2, 206 ein ausgemerzter Ochs; die erste Aus-
 scheidung soll das Verschnoiden, die zweite die Froilassung sein), राह-
 त्सृष्ट. — desid. 1) freilassen wollen: गाम् Pār. Gṛh. 1, 3. — 2) zu ver-
 lassen gedenken: अङ्गम् Bhāg. P. 1, 14, 8.

— अन्तुद् entlassen zu — hin: तौ दिशम् TS. 5, 2, 5, 4. अरण्यान्पशू-
 ङ्कुचम् 9, 5.

— अन्तुद् schleudern auf (dat.): पाण्डवेभ्यः शस्त्रम् MBh. 7, 8852. —
 desid. aufzugeben —, fahren zu lassen im Begriff sein: प्राणान् MBh.
 12, 833.

— पर्युद् aufgeben, verlassen: स्वकर्म Müller, SL. 51.

— व्युद् dass.: व्युत्सृष्ट एतत्कुणायम् Bhāg. P. 4, 4, 23 — Vgl. व्युत्सर्ग.

— समुद् 1) schleudern: शरम् R. Gorr. 1, 77, 42. — 2) aus sich ent-
 lassen, von sich geben: नेत्राभ्यामानन्दं जलम् R. 2, 44, 21. Z. d. d. in.
 G. 27, 46. गर्भं मेरौ MBh. 13, 4083. 4085. R. Gorr. 1, 39, 17. 7, 56, 17. श-
 क्न्मूत्रम् Hariv. 4312. अप्सु मूत्रं पुरीषं वा स्त्रीवनं वा M. 4, 56. 9, 282.
 Jāñ. 1, 154. रक्तं पथि Bhāg. P. 9, 2, 7. चन्द्रकात्मणिः पयः Mārk. P. 43,
 48. नादम् Hariv. 7516. — 3) Etwas abwerfen, fortwerfen, ablegen, fah-
 ren lassen Jāñ. 1, 154. MBh. 3, 8844. वसनानि 8578. Hariv. 7039. धनुः
 MBh. 8, 7166. 7, 9237. 14, 2278. Kātyās. 25, 253. पापं जीर्णां त्वचमिव
 MBh. 13, 3171. मांसपिण्डम् Pañāv. 226, 23. niederlegen —, hinwerfen
 in (loc.) M. 4, 56. अश्वमे वा वने वापि ग्रामे वा यदि वा पुरे। अग्निम् MBh.
 13, 1687. अग्निनप्सु 17, 22. अवायं भुक्तवतामयतः M. 3, 244. — 4) freilassen,

freigeben: साहसिकान् M. 8, 347. MBh. 2, 2461. 14, 1665. — 5) verlas-
 sen, im Stich lassen R. 3, 66, 3. स्वां सेनाम् 5, 74, 21. Etwas verlassen,
 aufgeben: पांसुशय्याम् Suçr. 2, 166, 5. शरीरम् MBh. 3, 8698. Prabh. 80, 15.
 प्राणान् MBh. 3, 8750. प्रभां समुत्सृजेदं धूमकेतुस्तथोष्मताम् 1, 1162. का-
 मक्रोधी 2, 2265. ईषादिषं पीतशेषमिवोदकम् R. Gorr. 2, 27, 9. मुखम् 33,
 40. शोकम् Kāthās. 6, 22. Mārk. P. 63, 60 (समुत्सृज् zu lesen). — 6) ver-
 abfolgen, geben: तस्मै सरस्त्रे द्वे R. Gorr. 2, 32, 25. — Vgl. समुत्सर्ग.

— उप 1) schleudern: अश्वत्यामोपसृष्टेन ब्रह्मशीर्षा Bhāg. P. 1, 12, 1.
 — 2) darauf giessen, begiessen, strömen lassen: रायस्त्राम् RV. 6, 36, 4.
 10, 98, 12. अयः VS. 11, 38. TBr. 1, 4, 2, 3. TS. 5, 1, 5, 1. राजानमद्भिः Çat.
 Br. 3, 9, 2, 26. 4, 14. — 3) aussenden zu (acc.); hinlenken, befördern zu,
 bringen: उप हि वा कामान्मरुः संसृज्हे RV. 8, 87, 7. 1, 81, 8. 2, 35, 1.
 6, 16, 37. ब्रह्माणि 7, 18, 4. सर्गा इव सृजतं सृष्टीरुप 8, 35, 21. 1, 180, 6.
 उप पाथो देवेभ्यः सृज 188, 10. स्तोत्रभ्यो रातिम् 2, 1, 16. इयध्वे 6, 20, 8.
 48, 11. द्वितीयसृष्टः कुरुकस्तनकाः Bhāg. P. 1, 19, 15. 4, 25, 30. — 4) zu-
 lassen (das Kalb zur Mutter und umgekehrt) RV. 8, 61, 7. वत्सो न मा-
 तुरुपं मरुधनि 9, 69, 1. VS. 8, 51. TBr. 2, 1, 2, 1. Çat. Br. 11, 3, 2, 2. 1, 7,
 1, 10. अग्निहोत्रात् Çāñkh. Çr. 2, 8, 1. Līṭ. 4, 6, 27. Daher उपसृष्ट auch
 von der Milch zu der Zeit wo das Kalb zugelassen wird TBr. 2, 1, 2, 1.
 Kāty. Çr. 25, 2, 8. ungenau wie oben उपावसृष्ट. — 5) anfügen, hinzu-
 setzen; vermehren: उपसर्गान् Ait. Br. 4, 4. पात्रां जपेनोपसृजेत् Āçv. Çr.
 6, 3, 15. उपसृष्टासु देवतासु wenn die Gottheiten mit ihren Eponymien
 (गुणा) versehen sind Çāñkh. Çr. 1, 17, 5. 6. 18, 1, 10. mit einer Präposi-
 tion versehen Nir. 1, 17. 4, 23. AV. Prāt. 4, 36. P. 4, 4, 38. स्वराद्युपसृष्ट.
 स्वराद्यतोपसृष्ट Vārtt. zu 1, 3, 64. — 6) behaften —, heimsuchen mit;
 plagen, hart mitnehmen: पाप्मभिः Çat. Br. 14, 4, 2, 7. आपदैरुपसृष्टानि
 दुर्गाणि MBh. 3, 8461. M. 4, 61. मयोपसृष्टे कृपां मकारुवे R. 3, 25, 8. 5,
 36, 70. R. ed. Bomb. 6, 93, 39. Bhāg. P. 1, 16, 23. 10, 76, 33. नुत्तुड्याम्
 3, 20, 20. 31, 7. रोषेण 4, 11, 32. व्याध्युपसृष्ट Suçr. 1, 3, 5. 40, 1. 3. पोनि-
 रेणोपसृष्ट 290, 15. Ragh. 8, 93. कामोपसृष्ट Bhāg. P. 4, 7, 28. कालोपसृष्ट
 12, 16. 10, 83, 4. उपसृष्टे मे नत्तत्रं दारुणैर्यद्वैः R. Gorr. 2, 3, 18. आदित्य
 (sc. राहुणा) so v. a. verfinstert M. 4, 37 = MBh. 13, 1971. गणेशेन so
 v. a. besessen Jāñ. 1, 271. भूतोपसृष्ट R. Gorr. 2, 58, 34. 60, 1. तेभ्यस्ते-
 भ्यश्च कर्मभ्य उपसृष्टः so v. a. sich abplagend mit Mārk. P. 40, 5. मुखं
 दुःखोपसृष्टम् behaftet —, verbunden mit Spr. (II) 2635. — 7) in Contact
 kommen mit (acc.): वातः श्लेष्माणसुरःस्थमुपसृष्टोपशोषयन् Kāraṇa 2, 6.
 — 8) hervorbringen, bewirken: उपसृष्ट तमस्तीत्रम् Bhāg. P. 4, 19, 19.
 — 9) zu Nichte machen: उपसृष्टम् = अस्तं गतम् (Comm.) Bhāg. P. 3,
 15, 42. — Vgl. उपसर्ग fgg. — caus. aussenden, entsenden: तत्तकात् —
 द्विपुत्रोपसर्जितात् Bhāg. P. 1, 12, 27.

— निरुप, partic. °सृष्ट (निस् + उ°) so v. a. निरुपसर्ग unbeschädigt:
 अङ्कुर Varāh. Brh. S. 21, 17.

— नि, partic. °सृष्ट 1) geschleudert: शराः शत्रुसैन्येषु R. 3, 31, 17. क्रुम
 Hariv. 6650. शैलनिसृष्टवज्र geschleudert gegen Bhāg. P. 3, 28, 22. अ-
 द्धोर्बलोकः 31. — 2) freigelassen —, gegeben: न स्वामिना निसृष्टो
 ऽपि प्रूढो दास्यादिमुच्यते M. 8, 414. entlassen, verabschiedet MBh. 1, 7543.
 — 3) ermächtigt M. 2, 205 (अ°). वनाय in den Wald zu ziehen R. Gorr.
 2, 30, 35. — 4) = न्यस्त AK. 3, 2, 38. angelegt: अग्नि Bhāg. P. 1, 13, 22.

— 3) *anvertraut*: यस्मिन्निष्ठे ऽहं त्वया धातरि R. 2,77,6. — 6) *übergeben, verlassen*: राज्य HARIV. 4893. यस्याः सक्तं प्रामाणां निष्ठमुपजीवनम् R. GORR. 2,31,16. 35,47. RAGH. 13,67. KATHAS. 34,250. यन्मे त्वं काममेकं निष्ठवान् weil du gewährt hast MBH. 3,15965. — 7) *verfertigt, gemacht*: मृदार्चयःकाञ्चनचर्मभिर्निष्ठभाण्डं यजनम् BULG. P. 4,4,6. — 8) = *मध्यस्थ* TRIK. 3,1,16. — Vgl. *निसर्ग, निष्ठष्टा*.

— *प्रतिनि* s. *प्रतिनिसर्ग*.

— *संनि*, partic. *०सृष्ट* *anvertraut*: श्यं तु कन्या दुपदस्य राजस्तवानुज्ञाभ्यां मयि संनिष्ठम् MBH. 1,7134.

— *निस्* 1) *hinausgiessen* —, *schütten, ausfliessen lassen*: Wasser VS. 3,41. RV. 1,34,11. 103,2. 10,124,7. — 2) *entlassen, befreien*: ग्राः RV. 10,8,8. 1,131,3. 10,62,7. अस्त्रं त्रिनेत्रैः AV. 2,10,9. — 3) *trennen*: एकपदानि RV. PRAT. 11,18. — 4) *wegschaffen*: शुचम् CAT. BR. 3,3,2,8. 10,2,2,8.

— *अभिनिस्* *ausschütten gegen* (acc.) CAT. BR. 3,5,2,8.

— *प्रतिनिस्* *treiben gegen*: वृषाणि CAT. BR. 2,2,2,4. 5.

— *विनिस्*, partic. *०सृष्ट* *geschleudert*: मरुधनुर्विनिःसृष्टेः शरैः R. 3,33,15.

— *परा* *spenden*: वित्तम् MBH. 8,1783.

— *परि*, partic. *०सृष्ट* *umgossen, umfassen*: परिःसृष्टं धारयतु गर्गम् AV. 8,6,20. vielleicht परिःसृष्टम् zu lesen. *०सृष्ट* ÇĀK. Ch. 78,8 fehlerhaft für *०सृष्ट*. — *caus. vermeiden*: वियोगे दोषदर्शी यः संयोगं परिःसृष्टयेत् (स विसर्जयेत् ed. Bomb.) MBH. 13,934.

— *प्र* 1) *laufen lassen, entlassen* RV. 2,28,4. अथः 3,31,16. कवन्धम् 5,85,3. (रथः) अस्त्रिर्त्रि 6,63,7. Soma 9,17,1. 64,4. सर्गीः 7. धाराः 97,31. 86,2. 4. *प्र* त्वा नमोभिरिन्द्वः सोमो अस्तत hin zu dir 16,5. Rosse 3,32,6. इन्द्रियाणां प्रसृष्टाणां कृपानामिव वर्तसु Spr. (II) 1118. प्रसून् CAT. BR. 6,4,4,22. 7,2,2,4. PANĀV. BR. 21,4,13. TBR. 3,8,19,2. तत्प्रसृष्टं von dir entlassen KATHOP. 1,10. क्रोधम् dem Zorn freien Lauf gewähren MBH. 3,1080. *senden zu*: प्र चेदन्नाष्टमभिं जनेषु AV. 4,28,4. प्रसृष्टं so v. a. ungezügelt (= संकीर्णक्रियं NĪLAK.) MBH. 8,2078. प्रसृत्यमाणा im Begriff seine Entlassung zu nehmen, — abzugehen ĀCV. GRH. 3,10,1. न तदहः प्रसृष्टे gehe nicht ab GOBU. 1,5,23. LĪTJ. 10,19,1. — 2) *ausstrecken*: प्र बाहू यन्नाक् RV. 4,53,3. 4. — 3) *aufgeben, fahren lassen*: प्रसृष्टवैर HARIV. 4382 (प्रसृष्टं die ältere Ausg.). मन्युरेष प्रसृष्टे (प्रसृष्टे die ältere Ausg.) हि भवेत् 7133. — 4) *ausstreuen, säen*: यदा प्रसृष्टा ओषधो न प्रोक्तं ताः पुनः MĀRK. P. 49,73. — 5) *यो ऽनागसि प्रसृजति* MBH. 2,856 so v. a. *anbinden* —, *Händler anfangen mit* fehlerhaft für *प्रसृजति*, wie die ed. Bomb. liest. — 6) *प्रसृष्ट* R. 5,37,5 vielleicht fehlerhaft für *प्रसृष्ट* *abgewischt*. — Vgl. *प्रसर्ग* fg. — *desid. entsenden wollen* ÇĀNKH. BR. 27,1.

— *प्रति* 1) *dagegen schleudern*: शापम् BHĀG. P. 4,2,27. — 2) *heim senden*: शकुत्तलाम् ÇĀK. 58,5, v. l. *प्रतिमृष्ट* = *प्रेषित* gesandt H. an. 4,63. MED. t. 64. — 3) *प्रतिमृष्ट* = *प्रत्याख्यात* verschmäht H. an. MED.

— *वि* 1) *abacknellen, schießen, schleudern* VS. 16,23. Pfeile AIT. BR. 1,24. AV. 2,3,6,6,90,3. मा वि स्नाष्टम् 11,21. मा वि स्नातोः (स्नातोः Druckfehler) CAT. BR. 1,7,2,4. KĀTH. 25,1. SHAPV. 3,2 (med.). MBH. 3,15655. 4,1856. पाण्डवं प्रति 7,3731. अश्ववर्षम् HARIV. 12767. शस्त्रं मुनौ R. 2,64,23. अश्वसि

नाराचम् R. GORR. 2,66,15. 4,18,11. 5,20,20. RAGH. 9,73. 11,88. शस्त्राणि, वचांसि Spr. (II) 2577. प्रह्ममुनौ कृपाणाम् UTTARAH. 31,6 (41,8). वागवशम् BULG. P. 1,18,36. 3,18,15. 6,7,19. 9,5,8. BHAT. 15,44. 55 (med.). चक्रे geschleudert, geworfen unter BULG. P. 7,9,22. अग्निं रतोभवनेषु R. 5,50,21. गिरित्राय शापम् BULG. P. 4,2,19. fg. *fortschleudern* 1,18,40. जटो भुवि 4,5,2. *richten auf*: नतत्रेषु चतुः ÇĀNKH. ÇA. 10,21,11. उद्दिपचञ्चलकटाक्षविमृष्टदृष्टि adj. MĀRK. 9,20. — 2) *Etwas strömen lassen, aus sich entlassen, entsenden* RV. 1,48,6. Flüsse 4,18,7. 19,8. 8,89,12. खानि 5,32,1. धाराः 3,1,9. पयः AV. 12,1,10. Rauch RV. 1,36,9. उत्काः 4,4,2. अग्निर्वने न व्यसृष्ट शोकम् 10,31,9. 7,36,1. अमर्तिम् 38,2. CAT. BR. 11,5,2,11. इन्द्रो यद्विस्त्रेहर्षम् R. 4,39,2. जलदा अश्वः VARĀH. BRH. S. 21,24. 37. 28,17. 32,17. 104,46. शोणितम् MBH. 3,12129. गङ्गा विन्दुसरः प्रति R. 1,44,13. विषम्, कुधम् Spr. (II) 6233. वीर्यम् BULG. P. 2,10,13. AIT. UP. 3,9,11. व्याप्यम्, अश्रु, अश्रुणि Thränen vergossen R. 2,23,42. 44,16. 62,10. ÇĀK. 89,8, v. l. MĀLAV. 66,12. DAÇAK. 81,18. *विमृजति* — *हिमगर्भैरग्निमिन्दुर्मयैः* ÇĀK. 34. med. *seinen Leib entleeren* PRAÇNOP. 4,2. *Laute von sich geben, ausstossen*, med.: *वाचम्* AIT. BR. 1,28. 8,9. ĀCV. ÇA. 2,5,13. CAT. BR. 1,1,4,8. 2,4,2,6. PANĀV. BR. 20,14,2. *नादान्* R. 5,61,1. act. MBH. 3,561. R. GORR. 2,66,27. 3,1,25. 26,26. 30,28. 51,20. KĀM. NĪTIS. 3,22. DAÇAK. 83,19. BULG. P. 4,13,29. 10,20,9. Vgl. *विमृष्टवाच्*. — 3) *Jmd loslassen, freigeben* KĀND. UP. 6,14,1. HARIV. 4498. R. 3,24,6. 56,25. धेनुम् RAGH. 2,45. आघातस्थानगान्धर्षून् VARĀH. BRH. S. 48,81. BULG. P. 9,14,31. *ablösen*: सव्येभ्यः PĀM. GRH. 3,7. med. *sich losmachen von*: वि हि सोतोर्मृतं RV. 10,86,1. act. *Jmd fortschicken, fortjagen*: तीर्थयात्रायाम् KATHAS. 39,39. दुष्टपत्नीम् PANĀV. BR. 200,4. वनाय SĀH. D. 38,18. *Jmd entlassen* M. 3,258. MBH. 1,2895. 3,1817. 3,6075. R. 1,63,11 (63,17 GORR.). 2,112,28. KĀM. NĪTIS. 7,57 (Comm. *विमर्ष* caus.). RAGH. 2,9. 8,90. 11,57. 12,18. 14,19. ÇĀK. Ch. 90,5. KATHAS. 20,146. 22,253. 23,26. 43,234. 45,240. 62,128. RĀGATAR. 4,603. DAÇAK. 66,4. *संवेशाय* RAGH. 1,93. *पतिकुलम्* ÇĀK. 58,5. *निजं गृहम्* KATHAS. 22,220. *स्वदेशान्* 122,8. भुवं स्वां स्वाम् RĀGATAR. 4,414. *Jmd aussenden, entsenden* (insbes. einen Boten) R. 5,56,117. KATHAS. 13,68. 107. 21,47. 27,160. 42,84. 31. 44,126. 46,197. अष्टवीम् 26,229. 39,123. हूतान्दशार्णे MBH. 5,7445. रघवे RAGH. 5,39. ÇĀK. 9,60. KATHAS. 9,13. 13,38. 30,74. 43,90. gen. st. dat. 4,43. 45,278. *उद्विस्तुर्निकटम्* 24,66. *तद्वक्तिकम्* RĀGATAR. 4,428. प्रारमठे 6,223. *Jmd im Stich lassen, verlassen, verstossen* MBH. 12,4300. R. 4,9,71. RAGH. 14,72. VARĀH. BRH. S. 5,14. BULG. P. 1,16,24. 6,1,65. 9,20,39. *विमृष्टात्मा सुकृतसु* so v. a. *das eigene Selbst nicht beachtend* R. 5,90,7. *Jmd übergehen* MĀRK. P. 106,22. *तैर्विमृष्टाः* so v. a. *deren ermangelnd* BULG. P. 5,19,7. — 4) *Etwas loslassen, aus der Hand lassen* KĀTJ. ÇA. 3,4,8. 9,4,30. 10,7. MBH. 14,2277 (med.). BULG. 1,47. शफरीं सरिञ्जले हनैत्setzen in BULG. P. 8,24,14 (med.). *ablegen, von sich werfen*: भूषणानि R. 3,60,9. BULG. P. 1,15,40. प्रयवेदोषान् Spr. (II) 6235. *fortwerfen* BULG. P. 1,19,13. *Etwas verlassen, aufgeben, entsagen*: पूर्वार्धविमृष्टतल्प adj. RAGH. 16,6. *लोकमिमम्* BULG. P. 5,8,26. *राज्यं सक्तं बन्धुभिः* 9,2,15. *वस्त्रपाण्डोक्तम्* 10,80,33. *शरीरम्* MBH. 13,1840. R. 5,26,26. GHAT. 18. MĀRK. P. 74,54. BULG. P. 1,9,31. 2,2,21. 3,20,41. *प्रापान्*

4,4,17. व्यसृजन्कवलावागा: R. 2,41,9. स देशः परराष्ट्राणि विसृज्याभिप्र-
वर्धितः (विमृश्य ed. Bomb.) MBh. 1,4350. अनार्यो मतिम् R. 2,21,49.
चण्डताम् (so mit der ed. Bomb. zu lesen) MĀLAV. 53. Spr. (II) 5852.
6234. 6664. KUMĀRAS. 5,11. BHĀG. P. 2,2,18. 3,23,3. 4,20,18. 6,9,38.
10,84,38. med.: व्रतम् CAT. Br. 1,1,4,3. 6. 9,2,23. स्वाध्यायम् 3,4,2,6.
संख्यानि ĀCV. Ça. 6,12,12. भृत्यसेवाम् BHĀG. P. 7,9,28. — 5) öffnen:
दत्तिम् TS. 3,5,5,2. med. ausstrecken, ausbreiten: शकुली: CAT. Br. 3,
6,2,21. पत्राणि 10,2,1,1. — 6) verbreiten: आर्यो व्रता विसृजते अधि-
तमि RV. 10,68,11. बहुधा विसृष्टा घोषधयो भवन् AV. 4,15,16. — 7)
beseitigen TS. 5,1,1,1. विसृष्टो विसर्जनीयः Comm. zu TS. PRĀT. 9,11.
Jmd Etwas erlassen: उपचारम् RĀĀ-TAR. 4,556. — 8) übergeben: व-
धाय ताम् R. 5,33,28. तामनलाय RAGH. 8,70. राज्यं सर्वं तस्मै MBh. 4,
2317. R. 2,34,41. 5,31,20. RAGH. 18,6. प्रियेषु स्वेषु मुक्तमप्रियेषु च
दुष्कृतम् M. 6,79. माधवे राज्यम् HARIV. 5240. BHĀG. P. 9,5,26. आत्मज्ञे
भार्याम् 4,31,1. मयि दुःखानि R. 2,81,5. mit gen. der Person UTTARAR.
86,16 (111,4). भृत्यानां कस्ते KATHĀS. 37,37. überlassen, abtreten, verlei-
hen, geben, spenden KUMĀRAS. 3,2. R. 2,36,8. KĀM. NĪTIS. 3,29. RAGH.
6,49. od. Calc. 12,27. KATHĀS. 16,91. 31,71. न्यूनवर्णविसृष्टं verließen
an MĀRK. P. 118,4. कामम् einen Wunsch gewähren MBh. 13,913. —
9) schaffen, hervorbringen M. 1,11. Spr. (II) 1708. BHĀG. 9,7. MBh. 13,661.
PRAB. 9,11. BHĀG. P. 2,9,26. 3,20,22. 8,23,8. रत्नसा तमः 1,14,16. हतस्य
दण्डा बह्वो विसृष्टा: R. 5,48,5. प्रामोक्षात्मविसृष्टेषु so v. a. gegründet
RAGH. 1,44. neben सृज् so v. a. im Einzelnen schaffen Muir, ST. 4,299,
3 v. u. Nṛs. TĀP. Up. in Ind. St. 9,93. प्रज्ञाविसर्गं विविधं कथं विसृजते
प्रभुः MBh. 12,6804. — Vgl. विसर्ग, विसर्जन fg., विसृज्य, विसृष्टि. —
caus. 1) abschnellen, schleudern: Pfeile u. s. w. ĀCV. GRH. 3,12,18.
MBh. 3,12249. R. 3,34,7. BHĀT. 17,44. richten (den Blick): यत्र यत्र
दुष्टा दृष्टिं व्यसृज्यत् MBh. 8,3167. — 2) aus sich entlassen: सूर्यो गाः
MBh. 5,3802. तोयं घनाः R. 4,27,23. क्रोधमयं तोयम् 7,65,31 (med.).
ausstossen (einen Ton) CAT. Br. 3,2,2,5. 7. — 3) Jmd loslassen, frei
geben MBh. 1,4123. 7,6038. HARIV. 9794. RAGH. 3,20. तुरंगमम् MĀLAV.
71,1. Jmd fortschicken, verbannen: वनाय R. GORR. 2,9,33. Jmd ent-
lassen M. 3,265. 7,146. JĀG. 1,246. fg. 2,189. MBh. 1,6593. 7710. 3,
1846. 2881. 5,6077. 7017. 7234. HARIV. 7979. 8469. R. 1,1,28 (31 GORR.).
21,17. 2,112,30. R. GORR. 2,58,4. 96,28. 4,24,39. 7,82,19. 95,16. 106,
13 (mod.). KĀM. NĪTIS. 7,57 (nach der Lesart des Comm.). RĀĀ-TAR. 3,
92. MĀRK. P. 31,59. 134,63. PĀNĀT. 214,3. BHĀT. 8,125. गृहान् MBh.
14,1510 (mod.). स्वमावाप्तम् MĀRK. P. 21,103. पूर्वस्थाने RĀĀ-TAR. 3,
182. Jmd entsenden (insbes. einen Boten) HARIV. 8641 (हृत्ये त्वां च वि-
सर्जये mit der neueren Ausg. zu lesen). R. 3,42,21. 4,43,63. KATHĀS.
3,72. 5,65. 18,194. RĀĀ-TAR. 6,208. 343. BHĀG. P. 8,6,39. 10,23,4.
तस्मै प्रतिहृतम् KATHĀS. 16,62. gen. st. dat. RĀĀ-TAR. 3,248. तं प्रति
188. KATHĀS. 11,26. तत्पार्श्वम् 34,8. श्रोत्रध्याम् BHĀT. 2,43. Jmd im
Stich lassen, verstossen MBh. 3,1860. 15,984. वने aussetzen Spr. (II)
567. — 4) Jmd verschonen MBh. 1,8362. — 5) Etwas aus der Hand
legen, ablegen, fahren lassen MBh. 5,7803. R. 3,56,47 (med.). मौलिम्
RAGH. 9,16. कंसदेकम् HARIV. 4770. auflegen, auftragen R. 6,18 bei
HARB. Etwas wegschaffen VARĀH. BRH. S. 43,67. Etwas verlassen, aufgeben,

entsagen: संयोगम् MBh. 13,934 nach der Lesart der ed. Bomb. क्रोधम्
Spr. (II) 2490. कामान् 3192. Etwas meiden: वनम् MBh. 5,7476. — 6)
verbreiten, aussprengen: वार्ताम् RĀĀ-TAR. 6,270. — 7) gewähren VA-
RĀH. BRH. S. 86,54. 56. übergeben: गौतमीकस्ते ÇĀK. 31,11. herausgeben:
तारामाङ्गिरसे HARIV. 1341. fortgeben MBh. 3,2591. — 8) schaffen, her-
vorbringen BHĀG. P. 8,5,21. — Vgl. विसर्जयतिव्य fg.

— अनुवि 1) schiessen nach Ait. Br. 3,26. KĀTH. 34,3. PĀNĀT. Br.
9,5,4. — 2) senden entlang (acc.): वि पर्जन्यं सृजति रोदसी अनु RV. 5,
53,6 (TS. 2,4,8,1 v. l.).

— अभिवि 1) schiessen nach KĀTH. 23,2. देवलोकां नैवैसर्जनैरभिव्यसृजत्
26,2. — 2) med. Jmd (abl.) entziehen und in sich aufnehmen: स पदा-
स्माच्छरीरादुत्क्रामति वागस्मात्सर्वाणि नामान्यभिव्यसृजते KAUSH. Up.
3,4, v. l. (S. 131). fehlerhaft ist die Lesart S. 87.

— उद्धि Jmd verlassen BHĀG. P. 4,31,32.

— प्रतिवि schiessen gegen: प्रति स्पृशो वि सृज RV. 4,4,3.

— संवि Jmd entlassen R. 4,38,2.

— सम्, ved. °सृजतात् angeblich = °सृजत P. 7,1,44. Schol. 1) treffen
mit: सं वज्रेणामृजदृत्रमिन्द्रः RV. 1,33,13. — 2) zusammenbringen, ver-
einigen: das Kalb mit der Mutter RV. 1,110,8. 5,30,10. 9,104,2. 10,
27,10. ज्ञायो पत्या 83,22. 27. Ait. Br. 5,1. यः पुष्टानि संसृजति हयानि in
eine Hand bringt AV. 4,24,7. 12,3,39. VS. 11,53. fg. कुर्यानि TBR. 1,
2,4,17. संसृजावहै wir wollen uns verbinden CAT. Br. 4,1,4,4. KĀND.
Up. 1,1,6 (pass.). pass. in Berührung kommen: तत्रापराणि दात्रणि सं-
सृज्यते परस्परम् MBh. 12,9362. (वायुः) संसृज्यते सरसिनी: RAGH. 8,69. सौ-
मित्रिणा तदनु संसृजे 13,73. KUMĀRAS. 7,74. DAÇAK. 86,12. fg. coire AV.
12,2,39. संसृष्टम् mit acc. dass. RĀĀ-TAR. 3,429. — 3) verbinden mit
so v. a. begaben, theilhaft machen: तं मा सं सृज वर्चसा RV. 1,23,23. fg.
सुमत्या 31,18. गोभिः 2,15,4. राया 10,42,9. प्रजया 80,3. बलेन AV. 4,
23,4. 3,14,1. 12,1,25. 2,32. पाप्मना Ait. Br. 1,16. CAT. Br. 4,3,2,15.
14,7,4,8. भियामित्रान् AV. 11,9,12. VS. 20,22. अस्त्रा रतः Ait. Br. 2,7.
VS. 18,35. TBR. 1,4,3,4. भेदेनोपप्रदानेन संसृजेदौषधैस्तथा MBh. 12,
3810. तम् — संभाषणादर्शनादिभिर्न संसृजेत् ÇĀK. zu BRH. ĀR. Up. S. 96.
pass. 88. — 4) mischen, mengen; med. pass. untereinander gerathen,
sich verwirren RV. 9,6,6. मधुना मधूनि 10,54,6. TS. 1,1,8,1. VS. 19,
1,7. zwei Feuer Ait. Br. 7,6. CAT. Br. 12,4,3,2. KĀTH. Ça. 25,14,4.
सं हि नक्तं व्रतानि सृज्यते TS. 1,5,8,5. समेतस्य गृहे वाक्सृज्यते 2,2.
पुष्टः conserere AV. 10,10,24. संसृष्टा स पुष्ट इन्द्रो गुणेन RV. 10,103,3.
इतराभिराकुतिभिः CAT. Br. 1,7,2,21. 3,8,1. 7. 9,2,30. ज्योतिश्च तमश्च
5,1,2,17. अज्ञतोमैः 6,5,2,4. चूर्णैः KĀTH. Ça. 19,1,20. SUÇR. 1,320,14. fg.
act. st. med. untereinander gerathen: लाङ्गले KAUC. 106. तत् 107. —
5) schaffen: संसृज्य विश्वा भुवनानि ÇVETĀCV. Up. 3,2. MĀRK. P. 49,1. BHĀG.
P. 3,9,35. — 6) partic. संसृष्ट = संगत H. an. 3,172. == संसर्ग MND. t.
56. = प्रुदं (संप्रुदं) वसनादिना (वमनादिना H. an.) H. an. MND. a) ge-
sammelt RV. 10,84,7. gemeinsam VS. 24,16. verbunden, in Verbindung
stehend TBR. 1,2,2,17. M. 1,56. SUÇR. 1,45,7 (zwei humores). KUSUM.
33,9. परस्परम् 34,9. धातरः Brüder, die ihr Vermögen zusammenlegen,
M. 9,212. 216. JĀG. 2,139. पूर्वसंसृष्टा भित्तुकी so v. a. in naher Beste-
hung gestanden Vorz. d. Oxf. H. 216,6,1 v. u. संसृष्टं ब्रह्मणा सत्रम् ver-

bunden —, in freundschaftlichem Verhältnisse lebend mit MBh. 3, 967.
 973. धरणीः सः संसृष्टा घाम्याश्च मृगपतिणः HARIV. 12802. संसृष्टमसं-
 सृष्ट भाषते so v. a. als Unbekannter spricht er in vertraulicher Weise
 MBh. 12, 3841. भावः eine nahe Beziehung, Freundschaft R. 4, 6, 14.
 संसृष्ट n. dass.: मद्रकेषु MBh. 8, 1845. Am Ende eines comp. verbun-
 den —, behaftet mit: पितृ (वाणु) Suçr. 2, 175, 2. विण्मूत्रसंसृष्टकूपजल
 Verz. d. Oxf. H. 282, a, 23. स्वर (व्यञ्जन) Comm. zu TS. Prāt. 21, 1.
 शाप R. 4, 27, 15. राजव्यसन (पुरी) 2, 51, 16. प्रज्वार Būg. P. 4, 28,
 13. वैश्रवणसंसृष्ट (so die neuere Ausg.) निधिम् so v. a. gehörig HARIV.
 6551. — b) gemischt, vermengt mit VS. 11, 55. P. 4, 4, 22. अन्यदन्येन
 M. 8, 203. द्रिक्मिश्रित R. 5, 47, 24. beigemischt Çat. Br. 4, 1, 3, 5.
 स्रं Âçv. Çr. 2, 3, 18. कर्मन् gemischte so v. a. mehrere Thätigkeiten be-
 zeichnend Nir. 3, 10. gemischt so v. a. nicht von einer Qualität, so-
 wohl gut als schlecht Çat. Br. 4, 1, 5, 14. — c) vollzogen, verübt: मैथुना
 Jāñ. 1, 135. — संसृष्टान् MBh. 12, 7107 wohl fehlerhaft für संसृष्टा (vgl.
 9019. 10520). सुसंसृष्टनिवेशन 13, 5876. 6460 fehlerhaft für सुसंसृष्ट (so
 ed. Bomb. an der ersten Stelle). Vgl. संसर्ग, संसर्गिन् fig., संसृष्टिन् fig.
 und संसृष्ट. — caus. an sich heranziehen, für sich gewinnen: प्राधा-
 न्येन हि सर्वत्र सर्वाः संसर्गयेत्प्रजाः (राज्ञा) Kām. Nitis. 8, 53. — dosid.
 an der Schöpfung Theil zu nehmen wünschen Būg. P. 4, 24, 72.

— अनुसृष्ट, partic. संसृष्ट verbunden mit (instr.) Būg. P. 3, 5, 35.
 — उपसृष्ट, partic. संसृष्ट 1) getroffen: ब्रह्मशापोपसंसृष्ट Būg. P. 11,
 30, 2. — 2) bewirkt, hervorgebracht Būg. P. 4, 19, 36.
 — परिसृष्ट, partic. संसृष्ट von allen Seiten getroffen: तेषां तस्य गर्भ-
 स्य भास्करस्यैव रश्मिभिः । पद्मव्यं परिसंसृष्टम् so v. a. v. a. S. beschienen
 MBh. 13, 4090.

— प्रतिसृष्ट 1) mischen —, vermengen mit (instr.) Suçr. 2, 48, 15. partic.
 संसृष्ट gemischt —, vermengt mit (instr.) 134, 10. — 2) प्रतिसंसृष्टभक्त
 etwa so v. a. Dhāt haltend Suçr. 2, 38, 6. 160, 16. 165, 4.

सर्ज (von 3. सर्ज्) 1) nom. ag. Dreher; s. रज्जु. — 2) m. a) (Aus-
 schwitzer von Harz) Vatica robusta W. et A. (s. 1. शाल 2) a) AK. 2, 4,
 2, 25. H. 1138. HALĀS. 2, 40. RATNAM. 274. MBh. 3, 935. HARIV. 5369.
 8790. R. 6, 15, 4. Suçr. 1, 22, 19. 46, 14. 2, 26, 18. 284, 1. °लङ्कूर्ण 367,
 10. Rr. 2, 17. 3, 13. VARĀH. BRH. S. 44, 4. 54, 105. 59, 6. MĀLATIM. 148.
 14. कामनिवास GHAT. 16. Schol. zu KĀTJ. Çr. 19, 1, 20 (सर्ज st. सज्ञा zu
 lesen). = पीतशाल Terminalia tomentosa W. et A. ÇABDAR. im ÇKDr.
 — b) das Harz der Vatica robusta BHAR. zu AK. nach ÇKDr. VARĀH.
 BRH. S. 77, 11. 16. — Vgl. नदी°, मला°, वने°.

सर्जक m. Terminalia tomentosa W. et A. AK. 2, 4, 2, 24. Vatica ro-
 busta W. et A. GĀTĀDH. im ÇKDr.

सर्जगन्धा f. die Ichneumonpflanze (राज्ञा) RATNAM. 49.

सर्जन (von 3. सर्ज्) 1) n. a) das Uebergeben, Abtreten: राज्यार्ध° MBh.
 1, 394 nach der Lesart der ed. Bomb. — b) das Schaffen, Schöpfung
 VAIG. bei MALLIN. zu Çiç. 19, 88. ईश्वरस्य जगत्सर्जनं न पुष्यते SARVADAR-
 ÇANAS. 121, 2. — c) Hintertreffen, Nachzug ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. ई
 eine der drei Falten des Afters (die ausstossende) ÇĀND. Sāñ. 1, 6, 5. —
 Vgl. स्कम्भ°.

सर्जनाम् n. = सर्जरस das Harz der Vatica robusta Suçr. 2, 12, 20.

सर्जनिर्यासक in. dass. RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्जमणि m. dass. TRIK. 2, 6, 38. H. 647.

सर्जरस m. 1) dass. AK. 2, 6, 29. TRIK. 3, 3, 453. H. 647. MED. s. 64 (सर्व°
 ÇKDr.). RATNAM. 274. MBh. 1, 5723. 3, 16326. 5, 5182. 12, 3241. 13, 4718. HA-
 RIV. 6284. Suçr. 1, 16, 10. 38, 8. 46, 13. 133, 11. 134, 4. 139, 9. 2, 12, 1. 288,
 15. VARĀH. BRH. S. 57, 3. G. 77, 28. तैलं सर्जरसोद्भूतं विस्फोटप्रणानाशनम्
 BHĀVAPR. 3. दुमैः सर्जरसानाम् = सर्जैः HARIV. 5368. — 2) ein best. Baum
 HARIV. 12679. wohl richtiger सर्जिनाः die neuere Ausg. — 3) ein best.
 musikalisches Instrument TRIK. MED.

सर्जि f. = सर्जिका RATNAM. im ÇKDr.

सर्जिका f. Natron RATNAM. 304. GĀTĀDH. im ÇKDr. Suçr. 2, 115, 4.

सर्जिकान्तार m. dass. AK. 2, 9, 109. MED. k. 146.

सर्जितार m. dass. RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्जि f. dass. ebend.

सर्जितार m. dass. Schol. zu KĀTJ. Çr. 176, 5 (सञ्ज्ञि° gedr.).

सर्ज 1) m. Kaufmann. — 2) f. Blitz MED. ġ. 17.

सर्ज (vgl. 2. सर्ज्) UNĀDIS. 1, 82. m. Kaufmann UGĒVAL. = अभिसार und
 कार ÇABDAR. im ÇKDr.

सर्ज m. = सर्जरस 1) RATNAM. im ÇKDr.

सर्जकि n. Çat. Br. 4, 4, 2. Wasser nach NAIGH. 1, 12.

सर्ज (von सर्) nom. ag. Läufer: das Ross Çat. Br. 13, 1, 9, 5

सर्दिगदि m. ein obscures Scherzwort, etwa Schlitz oder Scheide TS
 7, 4, 40, 2. = मध्यमा गर्भधारिणी Comm.

सर्प, सर्पति (गतिकर्मन् गतौ) NAIGH. 2, 14. Dhātup. 23, 14. असृपत्, घ-
 माप्सति und घमाप्सति Vop. 8, 76. fig. 97. सप्स्यति und घप्स्यति (vgl.
 Kār. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10) P. 6, 1, 59. सर्पितुम् सृप्त; hier und
 da med. (des Metrums wegen). स geht nie in घ über P. 8, 3, 110. Vop.
 8, 43. 1) schleichen, schliefen, gleiten, kriechen, überh. von leiser und
 vorsichtiger Fortbewegung: बोधे सूर्यमिव सर्पितम् AV. 4, 20, 7. Schild-
 kröte TS. 2, 6, 2, 2. Schlange Âçv. GĀND. 2, 1, 10. Çat. Br. 7, 4, 2, 25. 11,
 1, 2, 21. अयोऽतम् ÇĀND. Çr. 10, 21, 12. पद्मं दुग्धं पृथिवीमसृप्त in die
 Erde schlüpfte Ait. Br. 5, 27. — सर्पाणामिव सर्पताम् MBh. 6, 4126. Spr.
 (II) 6919. सन्नानि R. 2, 39, 10. मृकः Hit. 30, 3. अमध्यसर्पत्पादात् Ka-
 rṇās. 103, 157. PRAB. 40, 6. सर्पत् und सर्पमाण MBh. 4, 1236. (राज्ञा) घ-
 प्रहे मण्डले सर्पन् (= चरन्) Kām. Nitis. 8, 2. (अण्डम्) नोद्विद्यति न सर्प-
 ति MBh. 5, 3563. न च वाणान्तरे वायुरस्य शक्नोति सर्पितुम् 4, 1890. स-
 र्पितु तर्षु जल्पितु वा VARĀH. BRH. S. 46, 30. विप्राः सर्पत सांप्रतम् be-
 geht euch fort, ziehet ab RĀGĀ-TAR. 1, 165. partic. praes. neutr. das Krie-
 chende: तत्रः सर्पन्मोर्ष सृपत् AV. 12, 1, 46. TS. 7, 3, 2, 3. TBu. 1, 4, 2, 6.
 Ait. Br. 5, 23. सृप्त herausgeschlüpft aus (abl.): कृदपात् Çat. Br. 14, 6,
 2, 23. hineingeschlüpft in (loc.): नाडीषु KĀND. Up. 8, 6, 2. — 2) im Ri-
 tual: geräuschlos und in gebückter Stellung, gegenseitig sich anfassend,
 wegschleichen (namentlich aus dem Sadas nach dem Bahishpava-
 māna) Ait. Br. 2, 22. 5, 22. fig. 7, 20. PĀNĀV. Br. 6, 7, 9. TS. 6, 3, 2, 1.
 Çat. Br. 4, 2, 4, 10. 6, 2, 13. KĀTJ. Çr. 22, 8, 20. ÇĀND. Çr. 8, 15, 8. LĀTJ.
 1, 11, 16. 2, 4, 13. 9, 2, 8. KĀND. Up. 1, 12, 4.

— intens. partic. सर्पितम् P. 7, 4, 65. सर्पितम् Būg. P. 10, 8, 22.

— Vgl. सरोसृग्.

— *अति* *hingelitten, hinkriechen über, an* (acc.): *गहमो अतिसर्पति* RV. 8,91,21. *अर्किर्नं ज्ञानामतिं सर्पति* बर्चम् 9,86,44. *उत यो द्यामतिं सर्पति* *sich hinausstellen über* AV. 4,16,4. 20,9. *धिज्ञिपान्* TS. 6,3,4,5. LĀṭṣ. 1,9,14. von Flüssigem Ait. Br. 5,27. Vgl. *अतिसर्पण*.

— *व्यति* act. P. 1,3,15. Vop. 23,55. *fg. hinundher fliegen*: *इषुभिव्य-तिसर्पद्भिर्दित्यो ऽत्तर्धोयत* MBu. 4,1042.

— *अधि* *darüber hin gleiten*: *वसोः* ÇĀṆKH. Çr. 17,14,6. 17,4.

— *समधि* *dass. ÇĀṆKH. Çr. 17,16,5.*

— *अनु* *nachschleichen, nachgehen*; mit acc. ÇĀṆKH. Çr. 8,15,8. *रामम्* BHATT. 15,59. *क्रन्दितम्* KATHĀS. 53,112. *entlang kriechen* AV. 9,8,7. *sich nähern, herantreten zu*: *सर्वास्तानेकैकमनुसर्पति* (एकैकमुप० v. l.) MBu. 1,6201. in der Stelle *गिरिमन्वसृपत्* BHATT. 6,27 ist *अनु* mit *गि-रिम्* zu verbinden: *er bewegte sich nach der Richtung des Berges hin*.

— *समनु* *herantreten, sich nähern* MBu. 1,6450.

— *अप* 1) *sich fortbegeben, zurücktreten, weichen* MBu. 1,5286. 6704. 3,14112. R. 2,29,4. R. GORR. 2,123,1. 5,25,17. 27,24. 7,19,31 (med.). *या ह्यपेव न तत्पार्श्वान्तराणामप्यपसर्पति* KATHĀS. 104,58. *अणमेतत्प्रवृद्धं मे रूढयानापसर्पति* MBu. 5,2349. Spr. (II) 4477. MĀRK. P. 10,21. Finsterniss VARĀH. BRH. S. 5,87 (med.). *संपदः* Spr. (II) 4411. — 2) *beschleichen* so v. a. *belauschen, ausforschen*: *पौरज्ञानपदान्* UTTARAB. ed. Cow. 25,5 (उपसर्पितुम् die ältere Ausg.). — Vgl. *अपसर्प* *fg.* und *अपसृप्ति*. — *caus.* *fortjagen*: *०सर्प्य* partic. fut. pass. Spr. (II) 574 (Conj.).

— *प्रत्यप* *caus. zum Zurückweichen zwingen*: (शरैः) *प्रत्यपासर्पयद्वापु* R. 6,92,8.

— *व्यप* *sich fortbegeben, — entfernen, — auf und davon machen* MBu. 4,1899. 8,1923. 15,237.

— *अभि* *schleichend —, leise u. s. w. sich nahen* (mit acc.) KĀṬH. 28,8. *सर्वानृतन्पशवो ऽग्रिमभिसर्पति* Nir. 7,19. AV. 3,23,4. Vgl. *अभिसर्पण*.

— *सर्पभि* *hinfliegen —, hinschiessen zu* (acc.): (पार्श्वम्) *शराः सर्पभिसर्प-त्ता* (०सर्पन्तु ed. Bomb.) *वल्मीकमिव पद्मगाः* MBu. 4,1522.

— *अव* 1) *hinuntergleiten*: von der zum Untergang sich neigenden Sonne VS. 16,7. LĀṭṣ. 3,1,12. *zurückweichen*: *समुद्रस्यावसर्पतः* (so ed. Bomb.) MBu. 13,7257. *काले ऽवसर्पति* so v. a. *अवसर्पिण्याम्* ÇATR. 14,98. — 2) *beschleichen*: *वपाम्* TS. 4,2,3,1 (VS. v. l.). AV. 8,6,3. — 3) *allmählich überziehen*: *आर्षश्चरुम्* AV. 11,1,17. — Vgl. *अवसर्प* *fgg.* — *caus.* *zurückzuweichen veranlassen*: *समुद्रश्चावसर्पितः* (समुद्रस्यावसर्पतः ed. Bomb.) MBu. 13,7257.

— *अन्वव* *nachschleichen* ÇAT. Br. 1,8,2,6.

— *उपाव* *herbeischleichen* ÇAT. Br. 14,6,22,1.

— *पर्यव* *dass. ÇĀṆKH. Br. 27,1.*

— *प्रत्यव* *dass. ÇAT. Br. 14,5,2,21.*

— *व्यव* *sich einschleichen in* AV. 19,44,7. TS. 2,2,9,2. *देवानां पुं* मध्यतः TBr. 1,7,3,5. KĀṬH. 28,8. 29,10. PĀṆĀV. Br. 15,11,9.

— *आ* *herbeischleichen* KĀṆD. Up. 1,12,4.

— *उदा* s. *उदासर्पण*.

— *उपादा*, partic. ०सृप्त *ausgekrochen* ÇAT. Br. 7,3,2,14.

— *उद्* 1) *hervorkriechen, sich erheben vom Sitz u. s. w.*: *पृथिव्याः* *sich mühsam aufrichten* AV. 6,134,2. ÇAT. Br. 11,5,3,4. 7. *sich erheben auf,*

über (acc.): *गत्रः* *सरित्प्रवाहस्तम्* RAGH. 5,46. *sich erheben so v. a. höher werden* BHĀG. P. 8,7,19. ein Durchgang, eine Thür MBu. 3,2930. *नोत्सर्पत्युदधिः* BuĀG. P. 3,29,42. 11,8,6 (med. zugleich *sich überheben*). *in die Höhe gelangen, eine hohe Stellung erlangen* KĀM. NĪTIS. 19,22. *hervorgehen, entstehen aus, in*: *तन्मुखाभोरुहोत्सर्पत्कात्ति* KATHĀS. 116,26. *अन्यथाबुद्धिः प्रमत्तस्य हृदि । उत्सर्पति* BHĀG. P. 11,13,9. *उत्सृप्त heraufgekommen, aufgegangen*; von der Sonne KĀṬ. Çr. 4,8,21. *अनु-त्सृप्त* 22. Nir. 12,14. — 2) *sich langsam weiter bewegen*: *प्राडा कोतुधि-श्याडत्सर्पत्* TBr. 3,11,9,8. ÇAT. Br. 2,3,2,21. KĀṬ. Çr. 4,14,27. 15,8,2. GORR. 4,2,8. 2,10,24. 3,10,20. ĀÇV. Çr. 4,5,10. *fg.* — Vgl. *उत्सर्पिन्*. — *caus.* *aufsteigen lassen*: *असून्मूर्ध्नि* BuĀG. P. 4,23,15. — *desid.* *sich zu erheben wünschen*: *उत्सिर्सृप्सतो यामारुरुतः* RV. 8,14,14. *ग्रारुरुतसि मायाभिरुत्सिर्सृप्सति* ये दिवम् BHĀG. P. 8,11,5.

— *उपोद्* *hinauskriechen* Ait. Br. 6,1.

— *प्राद्* *aus den Fugen kommen* BuĀG. P. 7,8,33 (med.).

— *व्युद्* *sich herausbewegen* Ait. Br. 5,23.

— *समुद्* 1) *sich erheben bis — hin* (acc.): *धूपे समुत्सर्पति वैजयसोः* RAGH. 6,8. — 2) *einbrechen, beginnen*: *धात्ते समुत्सर्पति* Spr. (II) 937, v. l.

— *उप* 1) *hinschleichen zu, sich verkriechen in; beschleichen, sich suchte hinzumachen*: *उप सर्प मातरं भूमिंमिताम्* RV. 10,18,10. 99,12. AV. 5,11,6. 7,56,6. 8,6,3. 12,1,46. ÇAT. Br. 3,5,2,31. *ह्यायाम्* 11,1,5,2. *मूला-नि* 13,8,2,20. GORR. 3,2,11. KAUC. 135. Ait. Br. 3,46. *दीक्षितस्तु वसो-धारामुपसर्पत्* ĀÇV. Çr. 4,8,30. *herantreten zu* (acc.), *sich nähern, sich hin-begeben zu* BRĀHMAN. 3,22 (*अनुसर्पति* MBu. 1,6201). MBu. 2,2701. 3,2513 (उपसर्प nach NĪLAK. = उपसर्प; v. l. उपसर्प्य, wofür उपसर्प्य zu lesen ist., 14875. 4,1601. 5,7525. 14,1678. HARIV. 1616. R. 3,26,10. 32,2. 4,16,10. 5. 14,12. Spr. (II) 174. 508. 609. 3722. 3913. ÇĀK. 49,6. 94,4. 109,9. KATHĀS. 22,84. 25,99. PRAB. 22,1. DHĪRTAS. 70,3. BHĀG. P. 5,1,8. 6,9,21. 8,3,30. Hit. 73,1. *नोपसर्पति ते यमम्* MBu. 3,13372. 13,3178. *ममोपा-त्तिकम्* MĀLAV. 8,17. *fg.* तत्र M. 9,269. *पञ्चरात्रमुपसर्पद्भिः समासादित-स्तैः स रूढः* *fünf Tage lang nach der Richtung hin gehend* PĀṆĀT. 139,23. mit gon. der Person KATHĀS. 28,106. Spr. (II) 1508. med. MBu. 8. 2512. 9,2806. R. 2,96,9. 3,30,32. 4,16,9. 6,101,25. *भार्ये* *sich geschlecht-lich nähern* MBu. 1,3843. *stossen auf*: *यामं गच्छन्वृत्तमूलमुपसर्पति* P. 1. 4,50. Schol. von Unbelehtem: *प्रतिवातं नहि घनः कदाचिदुपसर्पति* *sich bewegen, ziehen* Spr. (II) 4408. *मयूखैरुपसर्पद्भिः* *langsam herankommend* R. 3,22,19. *संध्या* BuĀG. P. 3,18,26. *नोपसर्पद्भिमुच्चदा शाशनं दृश्यते त-मः । विसृजंशोपसर्पश्च तद्वत्पश्य शरीरिणाम्* MBu. 12,7436. *पत्रोपयातमुप-सर्पति देवमाया* BuĀG. P. 3,31,20. *डुःखम्, सुखम्* Spr. (II) 7083 (med.). *प्रत्यपम्* *in's Verderben —, zu Grunde gehen* Hit. II,175. — 2) *an Etwas gehen, beginnen*; mit infin. M. 10,105. Hit. 13,7. *पुरुषोपसृप्तानि* VĀRZ. d. Oxf. H. 215,b,30. — 3) *Jmd* (acc.) *belauschen, ausforschen* UTTARAB. 18,12 (*अपसर्पितुम्* ed. Cow.). — Vgl. *उपसर्पण* *fg.* — *caus.*: *सहियो सु-पसर्प्यताम्* Spr. (II) 6673 und *उपसर्प्य* N. 12,84 wohl fehlerhaft für *०सर्प्यताम्* und *०सर्प्य*.

— *समुप* *herantreten zu* (acc.), *sich nähern* MBu. 1,6441. 6450. R. 4,58,11.

— *विनि* ĀÇV. Çr. 6,12,2 (in der gedr. Ausg.) fehlerhaft für *विनिम्*.

सर्पकङ्कालिका f. = सर्पकङ्काली RATNAM. 245.

सर्पकङ्काली f. eine best. gegen Schlangengift angewandte Pflanze ÇAB-
DAŚ. im ÇKDR.

सर्पगति f. Schlangengang, Schlangenwindung: bei Kämpfern R. 6,92,3.

सर्पगन्धा f. eine best. Pflanze, = कुन्नाको u. s. w. GATĀDH. im ÇKDR.
= नाकुली AUŠH. 51. — SUÇR. 2,280,7. 536,13.

सर्पघातिनी f. eine der सर्पकङ्काली verwandte Pflanze RATNAM. 246.

सर्पच्छत्र n. Pilz WILSON. ०८ n. dass. KARAKA 1,27. — Vgl. घटिच्छत्रक.

सर्पण (von सर्प) n. das Schleichen, Sichhinbewegen, langsame Fortbe-
wegung: der Schlange u. s. w. AIT. BR. 3,43. NIR. 4,26. 6,17. MRĀKH.
50,16. MĀRK. P. 48,22. आयुधानाम् VARĀH. BRH. S. 46,23. पर्वतस्येव स-
र्पणम् MBH. 5,2760. शिलानामिव सर्पणम् 7,8848. Im Ritual das Leise-
gehen u. s. w. (vgl. unter सर्प), namentlich aus dem Sadas weg (Comm.
zu KĀTJ. ÇR. 10,1,1) ĀÇV. ÇR. 5,2,4. KĀTJ. ÇR. 9,8,25. 9,1. 14,20. 10,
1,1. 11,1,22. 15,8,16. 20,5,3. संधि° PĀR. GRH. 2,7.

सर्पता f. nom. abstr. von सर्प Schlange. सर्पतां गम् in eine Schlange
verwandelt werden KATHĀS. 65,92.

सर्पतण m. = नकुल ÇKDR. angeblich nach H.

सर्पदंष्ट्र 1) m. Croton polyandrum Roxb. oder Cr. Tigilium Lin. (दत्ती)
ÇABDAŚ. im ÇKDR. — 2) f. छा Tragia involucrata Lin. RATNAM. 69.

सर्पदंष्ट्रिका f. Odina pinnata (घनाशङ्की) RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पदण्डा f. eine best. Pflanze, = सैरली RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पदण्डी f. eine best. Pflanze, = गोरली RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पदत्ती f. Tiaridium indicum Lehm. (नागदत्ती) RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पदमनो f. eine best. Pflanze, = बन्ध्याकर्वोटीकी RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पदष्ट n. Schlangenbiss SUÇR. 2,262,4.

सर्पदेवी f. N. pr. eines Tirtha MBH. 3,5084.

सर्पद्विष m. Pfau (Schlangenfeind) Z. d. d. m. G. 27,86.

सर्पनामै 1) n. Bez. gewisser Sprüche ÇAT. BR. 7,4,25. — 2) f. छा =
सर्पघातिनी RATNAM. 246.

सर्पपति m. Schlangenfürst HARIV. 3665.

सर्पपुष्पो f. Tiaridium indicum Lehm. RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पफण m. = फण die sogenannte Haube einer Schlange SUÇR. 1,25,
1. ०३ m. ein best. Edelstein, der in der Haube einer Schlange vorkom-
men soll, ÇABDAR. im ÇKDR.

सर्पबन्ध m. Schlangenfessel so v. a. List, ein hinterlistiges Mittel.
MBH. 5,4273.

सर्पबल = श्रमताक्षर Verz. d. Oxf. H. 378, a, 1.

सर्पबलि m. eine den Sarpa dargebrachte Spende IND. ST. 9,228, N. 2.
०कर्मन् Verz. d. B. H. 36, 1.

सर्पभुज् m. 1) Pfau (Schlangenverzehrer) H. 1319. — 2) eine Schlan-
genart, = राजसर्प HALĀJ. 3,21.

सर्पमाला f. v. l. für सर्पनामा in RATNAM. nach ÇKDR.

सर्पमालिन् adj. mit Schlangen umkränzt; m. N. pr. eines Rshi MBH.
2,105. सर्पमालिन् ed. Bomb.

सर्पयाग m. Schlangenopfer BUĀO. P. 9,22,35. — Vgl. सर्पसत्र.

सर्पराज m. Schlangenkönig GOBH. 3,7,11. HIT. 17,7, v. l. Çesha IND.
St. 3,458. Arbuda und Kāṇḍapatita 459. Vāsuki AK. 1,2, a, 5.

H. 1308. R. 4,41,58. Kālija HARIV. 3667. 3674. 3682.

सर्पराज्ञी f. Schlangenkönigin, angebliche Verfasserin von RV. 10.
189. TS. 1,5,4,1. 7,3,2,3. TBR. 1,4,6. 2,2,6,1. ÇAT. BR. 2,1,4,29.

AIT. BR. 5,23. Vgl. सर्पराज्ञी.

सर्पलता f. Betelpfeffer (नागवल्ली) RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पवल्लो f. dass. H. 1155, Schol.

सर्पविद् adj. schlangenkundig ÇAT. BR. 10,5,2,20. 13,4,2,9. ĀÇV. ÇR.
10,7,5.

सर्पविद्या f. Schlangenkunde ÇAT. BR. 13,4,2,9. ÇĀÑKH. ÇR. 16,2,25.

Dafür विषविद्या ĀÇV. ÇR. 10,7,5. सर्पदेवजनविद्या KĀND. UP. 7,1,2,4.

सर्पवेद m. dass. GOP. BA. 1,10.

सर्पशिरस् m. (sc. रुस्त) eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H.
86, a, 27. fg. 202, a, 9. b, 11, 13. 21.

सर्पशीर्ष 1) m. dass. Verz. d. Oxf. H. 202, b, 10. — 2) n. Schlangen-
kopf: eine Ishtakā TS. 5,2,9,5. KĀTJ. 20,5.

सर्पसत्र n. Schlangenopfer (von Ganamegaja vollzogen) MBH. 1,9.
2020. fgg. wohl so v. a. सर्पाणामयनम् KĀTJ. ÇR. 24,4,48. LĀTJ. 10,20.

10. ÇĀÑKH. ÇR. 13,23,6. PĀÑĀV. BR. 25,14,3.

सर्पसत्तिन् m. ein Bein. Ganamegaja's ÇABDAR. im ÇKDR.

सर्पसक्ता f. = सर्पघातिनी RATNAM. 246.

सर्पसामन् n. N. eines Sāman IND. ST. 3,242, b. PĀÑĀV. BR. 25,15,1.

सर्पकुन् m. Ichneumon (Schlangentödter) H. 1302.

सर्पकृद्दयचन्दन m. eine Sandelart HIUERN-TSANG 2,122.

सर्पात (सर्प + अत Ange) 1) n. die Beere von Elaeocarpus Ganitrus
Roxb. RĀGĀN. im ÇKDR. — 2) f. ई Bez. zweier Pflanzen: = गन्ध-
नाकुली RĀGĀN. im ÇKDR. = गण्डाली BUĀVAPR. ebend. — SUÇR. 2,
286,6 (neben गन्धनाकुली).

सर्पाय्य (सर्प + आय्या) m. Bez. zweier Pflanzen: = नागत्रिसर् RATNAM.
im ÇKDR. = मरुपिकन्दभेद RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पाङ्गाभिरुत n. Geschwulst an einer Stelle, die von einer Schlange
gestreift worden ist, SUÇR. 2,263,9. 19.

सर्पाङ्गी (सर्प + अङ्ग) f. Bez. zweier Pflanzen: = सर्पघातिनी RATNAM.
246. = सैरली RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पादनी (सर्प + अदन) f. die Ichneumonpflanze (नाकुली) RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पात (सर्प + अत) m. N. pr. eines der Söhne Garuḍa's MBH. 5,3597.

सर्पाराति (सर्प + अरि) m. ein N. Garuḍa's (Feind der Schlangen) H. 231.

सर्पारि (सर्प + अरि) m. Schlangenfeind: 1) Ichneumon RĀGĀN. im ÇKDR.
— 2) ein N. Garuḍa's: ०केतन Bojn. Kṛṣṇa's HARIV. 3689.

सर्पावास (सर्प + आ°) 1) m. Schlangenzug HARIV. 3677. so v. a. Amei-
senhaufe VARĀH. BRH. S. 54,38. — 2) n. Sandel RĀGĀN. im ÇKDR.

सर्पाशन (सर्प + अ°) m. Pfau (Schlangenverzehrer) HALĀJ. 2,86.

सर्पास्य (सर्प + आ°) m. N. pr. eines Rākshasa (Schlangengesicht)
R. 3,29,31.

सर्पाकृति (सर्प + आ°) f. Bez. des Abschnittes TS. 5,5,10 nach Comm.

सर्पि (von सर्प) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vātsi AIT.
BA. 6,24.

सर्पिका f. 1) (von सर्पि) eine kleine Schlange; s. तोय°. — 2) (f. zu
सर्पक und dieses von सर्प) N. pr. eines Flusses R. GOBH. 2,46,12.

सर्पित (von सर्प) n. ein wirklicher Schlangenbiss Suçā. 2, 263, 8. 18.
 सर्पिन् (von सर्प) 1) adj. schleichend, sich langsam hinbewegend: उद-
 रसर्पिन् Cat. Br. 7, 1, 4, 2. उपात्त^० (विबस्वत्) Kī. 5, 35. शीतानिल^०
 (मार्ग ein Weg) auf dem ein kühler Wind einherstreicht Hariv. 3386. —
 2) f. सर्पिणी a) Schlangeweibchen Çaddar. im ÇKDr. — b) ein best.
 Strauch, = भुजगी Rāśā. 5, 126. — c) पाँकट. 210, 12 fehlerhaft für
 सर्पवाणी, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. अम्बुसर्पिणी, पीठसर्पिन्.
 सर्पिर्त्त adj. Schmalz essend RV. 10, 27, 18.
 सर्पिर्ब्धि m. Schmalzmeer Mān. P. 54, 7.
 सर्पिर्मासुति adj. Schmalzstrank schlüpfend: Agni RV. 2, 7, 6. 5, 7, 9.
 8, 63, 2. Mitra-Varuṇa 8, 29, 9.
 सर्पिरिला f. N. pr. der Gattin des Rudra Rādhavāga (Kratu-
 dhvāga ed. Bomb.) Buḥ. P. 3, 12, 13. Bṛahmā macht zwei Namen
 daraus.
 सर्पिर्घोर्वे adj. (f. ई) schmalznackig TS. 3, 2, 8, 4.
 सर्पिर्मेण्ड m. der Schaum auf heisser Butter Suçā. 1, 181, 10.
 सर्पिर्मालिन् m. N. pr. eines Rishi MBh. 2, 105 (nach der Lesart der
 ed. Bomb., सर्पमालिन् ed. Calc.).
 सर्पिर्मैक्लिन् adj. schmalzähnlichen Urin habend Suçā. 2, 78, 12.
 सर्पिष्क von सर्पिस् am Ende eines adj. comp. gaṇa उरःप्रभृति zu P.
 5, 4, 151.
 सर्पिष्कुण्डिका f. Schmalzstopf gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.
 सर्पिष्म n. von सर्पिस् mit dem suff. des superl. Schol. zu P. 8, 4, 42.
 Kīc. zu P. 8, 3, 101.
 सर्पिष्मर n. von सर्पिस् mit dem suff. des compar. Schol. und Kīc. zu
 P. 8, 3, 101. Comm. zu AV. Prāt. 2, 83.
 सर्पिष्मस् adv. von सर्पिस् Kīc. zu P. 8, 3, 101.
 सर्पिष्ठा f. nom. abstr. von सर्पिस् Kīc. zu P. 8, 3, 101.
 सर्पिष्ठ n. desgl. Kīc. zu P. 8, 3, 101. Kīth. 24, 7.
 सर्पिष्मन् (Accent!) adj. = सर्पिष्ठन् Cat. Br. 14, 9, 4, 13. Uttarar.
 70, 8 (90, 9).
 सर्पिष्ठन् (von सर्पिस्, adj. mit Schmalz versehen, mit Schmalz bereitet
 Kīth. 19, 12. TS. 3, 4, 8, 7. आतिथ्य 5, 2, 3, 4. TBr. 3, 8, 2, 2.
 सर्पिस् (von सर्प) n. Uṇādis. 2, 109. Vop. 26, 68. 1) *verlassene Butter*,
 Schmalz in flüssigem oder festem Zustande (nicht verschieden von घृत,
 obgleich man die Bestimmung findet, सर्पिस् sei das flüssige, घृत das
 gestandene Schmalz, Cit. bei Śā. zu Ait. Br. 1, 3) AK. 2, 9, 52. H. 407.
 HALĀ. 2, 120. 167. RV. 1, 127, 1. सर्पिषो दर्वो 5, 6, 9. आर्जनेन सर्पिषा
 सं विशु 10, 18, 7. AV. 1, 15, 4. 9, 6, 41. तीरं सर्पिषो मधु 10, 9, 12. आ
 सिञ्च सर्पिर्धृतवत्समं 12, 3, 45. TS. 2, 3, 40, 1. Cat. Br. 9, 3, 2, 4. Pā-
 ṇā. Br. 24, 18, 3. 5. Śaṇḍ. Br. 5, 2. Kīth. Çā. 2, 1, 10. 8, 4, 8, 5. जुहो-
 तीत्युक्ते सर्पिः प्रतीयते Çā. 1, 2, 21. LĀ. 3, 6, 8. 9, 8, 9. धानाः स-
 र्पिर्मिश्राः Kauç. 10. Āçv. Gṛh. 1, 24, 6. 4, 1, 18. Çā. 2, 6, 10. M. 14, 119.
 212. Suçā. 1, 136, 15. गव्य 180, 15. 181, 11. Spr. (II) 7010. Varāh. Bṛh.
 S. 46, 24. 48, 50. Buḥ. P. 6, 19, 21. Wṛha, Kṛṣṇā. 302. सर्पिषि वि-
 विधानि Spr. (II) 2602. मधुसर्पिषी gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31 und
 दधिपयसादि zu 4, 14. M. 3, 274. मधुसर्पिषा Varāh. Bṛh. S. 53, 84. दधि-
 सर्पिषोः Spr. (II) 3106. किरणमधुसर्पिषाम् M. 2, 29, 4, 233. 7, 121. Suçā.

1, 128, 17. Spr. (II) 5643. दधिदुग्धसर्पिर्गान् 7417. सर्पिर्मधुनी gaṇa रा-
 जदत्तादि zu P. 2, 2, 31 und दधिपयसादि zu 4, 14. — 2) angeblich so v.
 a. उदक Nāgā. 1, 12. — Vgl. सर्पिष, सर्पिष्क.
 सर्पिःसमुद्र m. das Schmalzmeer TBr. 2, 1, 5.
 सर्पिस्सात् adv. von सर्पिस् Comm. zu AV. Prāt. 2, 83.
 सर्पिभू (सर्प + 1. भू) zu einer Schlange werden: ०भूत Kathās. 63, 91.
 सर्पिष्ठ (सर्प + 1. इष्ठ) n. = सर्पेष्ठ Ratnam. im ÇKDr. wohl fehlerhaft.
 सर्पेश्वर (सर्प + ई^०) m. Schlangenfürst Hit. 27, 7. ०तीर्थ Verz. d. Oxf.
 H. 67, a, 11.
 सर्पेष्ठ (सर्प + 1. इष्ठ) n. Sandel Ġāṭādh. im ÇKDr.
 सर्पोषधि (सर्प + धो^०) N. eines Klosters Hiouen-thsang 1, 137.
 सर्व, सर्वति (गतेि) Dhātup. 11, 30.
 सर्व, सर्वति und सर्वति (हिंसायाम्) Dhātup. 11, 40.
 सर्व (von सर) Uṇādis. 1, 189. m. das Fledgessen: अयः सर्वाय चोदयन् RV.
 1, 80, 8.
 सर्व 1) adj. (f. सर्वा) Uṇādis. 1, 153. VS. Prāt. 2, 39. P. 6, 1, 191. mit pro-
 nominaler Decl. 4, 1, 27. Vop. 3, 9. गृहकर्मसु सर्वसु (wohl सर्वशः zu lesen)
 Gṛh. 1, 58. Accent eines damit anlautenden comp. P. 6, 2, 93. 105.
 a) ganz, all, jeder; m. sg. Jedermann, pl. Alle, n. sg. Alles AK. 3, 2, 14.
 H. 1433. HALĀ. 4, 28. सर्वं परिक्राशं इति RV. 1, 29, 7. सर्वया विशा पाव-
 ण्मे 39, 5. 127, 8. नि मीमन्ते पुर इन्द्रः सु सर्वाः 7, 26, 3. तं त्वा भग सर्व इ-
 ज्ञौह्वीति 41, 5. 5, 85, 8. देवाः 6, 75, 19. शिवास्मै सर्वस्मै तेत्राय AV. 3.
 28, 3. 5, 23, 13. विश्वेषु देवेषु व्यं सर्वेषु यज्ञतः स्याम allen und jedem 6.
 58, 2. यस्येमा विश्वा भुवनानि सर्वा TBr. 3, 1, 1. एष वै प्रजापतिं सर्वं क-
 रोति यो ऽश्ममेधेन यज्ञं सर्वं एष भवति सर्वस्य वा एषा प्राप्यशक्तिः u. s.
 w. TS. 5, 3, 49, 1. Ait. Br. 1, 6. सर्वस्यै वाचः सर्वस्य ब्रह्मणः परिगृहीत्यै
 2, 15. अद्यो ह्येदं सर्वं ज्ञायते Cat. Br. 6, 4, 2, 11. 3, 1, 2, 9. 10. 2, 3. 14,
 2, 9, 46. Çā. 4, 11, 3. सर्वमरुः LĀ. 9, 2, 12. सर्वमायुः Cat. Br.
 2, 1, 2, 4. Āçv. Gṛh. 1, 17, 14. 2, 7. — सर्वं किम् M. 8, 239. सर्वं ग्रामम्
 2, 185. कुलम् 3, 62. सर्वेण प्रयत्नेन 7, 71. सर्वः कान्तमात्मानं पश्यति Çā.
 23, 4. स सर्वस्य हितप्रेप्सुः M. 5, 46. Kathās. 14, 59. किमब्रवीच्च नः स-
 र्वान् MBh. 3, 2183. इदं सर्वम् M. 1, 27. 41. अस्य सर्वस्य 33. सर्वमिदम् 63.
 51. सर्वस्यास्य 94. गवां सर्वम् Alles was von den Kühen kommt AK. 2, 9.
 50. सर्वे ऽपि (vgl. den Gebrauch von अपि nach Zahlwörtern) Varāh.
 Bṛh. S. 96, 5. 104, 4. H. 694. सर्व एव M. 9, 214. चतुरो वेदान्सर्वान् MBh.
 3, 2247. सर्वेष्वेव चतुर्धपि M. 3, 135. सर्वं निखिलम् R. 1, 5, 4. mit einer
 Negation: यस्मात्सर्वा विभक्तिर्नोत्पद्यते nicht alle Casusendungen P. 1,
 1, 38, Schol. सर्वं च तिलसंबद्धं नाद्यात् er esse Nichts was u. s. w. M.
 4, 75. न भक्षयेत् — सर्वान्यश्नखांस्तथा auch esse er kein fünfkralliges
 Thier 5, 17. 11, 94. न ताः स्म प्रतिगृह्णति सर्वं ते देवानवाः R. 1, 45, 35.
 74, 14. इन्द्रियार्थेषु सर्वेषु न प्रसज्येत Spr. (II) 1121. ज्ञातुं न शक्यं किं कि-
 मस्ति सर्वैः 2448. न कुध्येद्यश्च सर्वस्य 5634. सर्वः सर्वं न जानाति 6941.
 सर्वभूतान्यपीडयन् 3090. सर्वमलज्जाकरमिदं 8911. सर्वेषां कृतवैराणामवि-
 श्वासः सुखोदयः 6952. am Anf. eines comp. als adj.: ०वर्णानाम् M. 1, 2.
 ०भूतानि 16. ०दिनु 3, 87. als subst.: सर्वाभावे 9, 189. सर्वाभिसंधक Spr. (II)
 3096. ०श्रेष्ठ unter Allen der beste Mān. P. 16, 18. ०मरुत् der aller-
 grösste Kathās. 23, 40. ०श्वेत = सर्वेषां श्वेततरः P. 6, 2, 98, Schol. — b)
 allerlei, allerhand, von aller Art, von welcher Art es auch sei: आपदः

M. 7, 214. चान्द्रायणां चरेत्सर्वानवकृष्टाविकृत्य तु JĀG. 3, 162. अत्रानां निचयं सर्वं सृजस्व R. 1, 52, 24. VARĀH. BRH. S. 54, 31. °सस्यानाम् 29, 3. 42, 4. 48, 41. fg. °रत्नसमन्वित MBH. 3, 2493. °शिल्पिभिः R. 1, 5, 17. विभाण्डकमुतं सर्वोपायैरिहानय 8, 15. °संस्थान adj. VARĀH. BRH. S. 80, 5. — c) in Verbindung mit einem adj. so v. a. ganz, in allen seinen Theilen, überall: सर्वार्कमस्मि रोमशा ganz haarig RV. 1, 126, 7. सर्व एव सुवर्णाः ganz golden KĀND. UP. 1, 6, 6. gewöhnlich mit dem adj. comp. P. 6, 2, 98 (Accent solcher comp.). °श्रेत, °कृष्ट, °सौवर्ण Schol. Vgl. यः सर्वः श्रोतव्यं पर्यङ्को निर्मितः ganz aus — verfertigt VARĀH. BRH. S. 79, 11. — 2) m. N. pr. (nicht pronominal decl.) P. 1, 1, 27, VĀRT. Schol. Boin. Kṛṣṇa's: सर्वं समाश्रेषि ततो ऽसि सर्वः BHAG. 11, 40. सर्वाय सर्वेश्वराय सर्वपते सर्वसंभवाय गोविन्दाय WEBER, KRISHNĀG. 308. PAÑĀR. 4, 3, 14. Boin. Ćiva's (vgl. शर्व) AK. 1, 1, 26. MBH. 7, 9620 (NĪLAK. erwähnt die v. l. शर्व). 12, 10363. 13, 743. VOP. 3, 37, Ć. 3. Verz. d. Oxf. H. 170, a, 5. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 25. pl. N. pr. eines Volkes MĀR. P. 58, 22. — Vgl. श्रै° (auch ĆAT. Br. 2, 2, 2, 14. 4, 1, 5, 10. 5, 1, 4, 5. 2, 2, 10. 6, 3, 2, 23 u. s. w.), श्रति°, सार्व.

सर्वसह P. 3, 2, 41. VOP. 26, 60. 1) adj. Alles geduldig ertragend H. an. 4, 341. Spr. (II) 4957. 6909. 6943 (= MBH. 13, 1664). Verz. d. Oxf. H. 120, a, 34. 170, b, 2 v. u. 264, a, 2. KATHĀS. 15, 83. SĀH. D. 16, 7. — 2) f. श्रि die Erde AK. 2, 1, 3. H. 937. H. an. HALĀ. 2, 1. GOVARDH. ĀRĀS. 163 (nach BENFAY). — Vgl. सर्वसह.

सर्वश्र adj. Alles mit sich führend ĆĀNH. Br. 2, 9.

सर्वक adj. = सर्व 1) a) ĆKDR. angeblich nach VOP. बर्हिर्बालिति सर्वकम् AV. 1, 3, 6. सर्वके = सर्वत्र ĆKDR. nach SIDDH. K. सर्वका f. P. 6, 3, 35, VĀRT. 4, Schol. 7, 3, 44, Schol. VOP. 4, 6.

सर्वकार्य = सर्विका भार्या यस्य P. 6, 3, 35, VĀRT. 4, Schol.

सर्वकर्तृ nom. ag. der Hervorbringer von Allem Verz. d. Oxf. H. 170, a, 4. KĀLĀKRA 2, 169. = ब्रह्मन् ĆABDAR. im ĆKDR. Nom. abstr. °कर्तृव SARVADARĀNAS. 57, 21.

1. सर्वकर्मन् n. pl. Werke aller Art ĀCV. ĆR. 2, 6, 3. ĆĀNH. ĆR. 4, 6, 10. M. 6, 95. 9, 319. MBH. 12, 1793. am Anf. eines comp.: °कर्मसह 13, 2095. °कर्मकारिन् ABHIDHĀNOTTARA 68. Verz. d. Cambr. H. 28.

2. सर्वकर्मन् 1) adj. alle Werke in sich enthaltend KĀND. UP. 3, 14, 2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kalmāshapāda MBH. 12, 1793. HARIV. 817. fg.

सर्वकर्मणि (von 1. सर्वकर्मन्) adj. sich mit Allem beschäftigend, alles Mögliche treibend P. 5, 2, 7.

सर्वकाश्चन adj. ganz golden R. GORR. 2, 32, 8. MĀR. P. 21, 16.

1. सर्वकाम m. pl. alle möglichen Wünsche, alles Gewünschte MBH. 2, 149. °समृद्ध Spr. (II) 6910. °प्रसिद्ध WEBER, KRISHNĀG. 295. °कामार्थद RĀMAT. UP. 328. — Vgl. सर्वकामिक.

2. सर्वकाम 1) adj. a) Alles wünschend ĀCV. ĆR. 11, 7, 1. KĀTJ. ĆR. 20, 1, 1. 24, 2, 1. Ind. St. 2, 299. BĀG. P. 2, 3, 10. — b) alle Wünsche erfüllend KAUC. 45. वरासन MBH. 1, 7717. — c) alles Gewünschte besitzend ĆAT. Br. 10, 5, 15. MBH. 3, 3006. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Rūpārṇa VP. 380. BĀG. P. 9, 9, 17. — b) eines Arhant's TĪRAN. 56. 289. 291. 293. 298.

सर्वकामदुघ adj. (f. श्रि) alles Gewünschte melkend, — gewährend: धेनु MBH. 5, 3611. मदी BĀG. P. 1, 10, 4. 4, 18, 26. 28. — Vgl. कामदुघ.

सर्वकामदुक् adj. dass. Verz. d. Oxf. H. 54, a, 5 v. u. — Vgl. कामदुक्.

सर्वकामय (von 1. सर्वकाम) adj. voller Wünsche: पुरुष MAITRĀJUP. 6, 30.

सर्वकामिक (wie oben) adj. 1) alle Wünsche erfüllend: श्रतिथ्य BĀG. P. 9, 5, 19. — 2) aller Wünsche theilhaftig Spr. (II) 3380.

सर्वकामिन् (wie oben) adj. 1) alle Wünsche erfüllend SUNDOP. 1, 31 (sarkālikāmi MBH. 1, 7648). — 2) ganz nach Wunsch verfahren ĆĀNH. ĆR. 16, 1, 19. 10, 11. — 3) aller Wünsche theilhaftig Spr. (II) 3381. 6623.

सर्वकाम्य, °म्यति Alles wünschen P. 6, 3, 35, VĀRT. 4, Schol.

सर्वकाम्य adj. von Allen geliebt PAÑĀR. 4, 3, 25. SUND. 4, 7 fehlerhaft für सर्वकाम, wie MBH. 1, 7717 gelesen wird.

सर्वकार्क adj. P. 6, 2, 105, Schol.

सर्वकारण n. die Ursache von Allem MADHUS. in Ind. St. 1, 23, 7. °कारण n. die Ursache der Ursache von Allem PAÑĀR. 1, 1, 5. 3, 44. 8, 29 (falschlich m.). 4, 3, 16.

सर्वकारिन् adj. der Alles zu vollbringen im Stande ist R. 7, 59, 22.

कारः कृत्यं तथेषामस्ति ते कारिणस्तेषां कार्यपेतिषां सर्वेषाम् Comm.

सर्वकालम् adv. zu jeder Zeit, stets VARĀH. BRH. S. 79, 1. KATHĀS. 120, 34. Spr. (II) 5426. यस्तान् न क्रुध्यति सर्वकालम् wer niemals zürnt 5330.

°काले = °कालम् 6054, v. l. — Vgl. सार्वकालिक.

सर्वकाष्म absol. in Verbindung mit कप् völlig aufreiben Spr. (II) 6231.

सर्वकच्छ् adj. allerlei Noth habend MBH. 12, 12864.

सर्वकृत् adj. Alles hervorbringend HARIV. 8313 nach der Lesart der neueren Ausg.

सर्वकृष्ट adj. ganz schwarz P. 6, 2, 93, Schol.

सर्वकेश N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — Vgl. सार्वकेश्य.

सर्वकेशक adj. vollständiges Haupthaar habend AV. 4, 37, 11.

सर्वकेशिन् P. 5, 2, 135, VĀRT. 2, Schol. m. Schauspieler (ganzes d. i. langes Haupthaar tragend) PAT. zu P. 2, 1, 69. fg. (lith. Ausg. 2, 344, b. 345, b). H. 328. ĆABDAR. im ĆKDR. — Vgl. सर्ववेषिन्.

सर्वक्रतु m. pl. Opfer irgend einer, jeglicher Art: °क्रत्वधिकार Ind. St. 1, 48. 54. sg. so v. a. °वृष BĀG. P. 3, 13, 88. श्रै° ĆAT. Br. 11, 5, 5, 5. सर्वक्रतुता Ind. St. 1, 36.

सर्वक्रतुमय (von सर्वक्रतु) adj. alle Opfer in sich enthaltend: विष्णु PAÑĀR. 4, 3, 193.

सर्वतार m. eine Art Alkali RĪG. 6, 257.

सर्वतिष्ठ adj. in Allem wohnend: ब्रह्मन् MAITRĀJUP. 6, 35.

सर्वग 1) adj. P. 3, 2, 48. überall befindlich, allgegenwärtig, überall verbreitet MUND. UP. 3, 2, 5. ĆVĀTĀCV. UP. 6, 17. JĀG. 3, 180. NĀS. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 162. fg. MBH. 1, 70. 13, 743. 801. SUĆR. 2, 133, 21. Verz. d. Oxf. H. 170, a, 5. H. 324. MĀR. P. 47, 8. BĀG. P. 4, 20, 7. 6, 8, 31. 7, 2, 22. PAÑĀR. 4, 3, 14. श्रै° Schol. zu KAP. 1, 125. सर्वगत n. nom. abstr. SUĆR. 1, 249, 10. — 2) m. a) die Weltseele ĆABDAR. im ĆKDR. — b) ein N. Brahman's H. an. 3, 132. fg. MED. g. 49. — c) ein N. Ćiva's ebend. — d) N. pr. α) eines Sohnes des Bhīmasena von der Balaṃdhara MBH. 1, 3829; vgl. सर्वगत und सर्वत्रग. — β) eines Sohnes des Paur-

gamāsa VP. 1, 10, 6. — 3) f. *खा Fennich* (प्रियङ्गु) ÇANDĀ. im ÇKDr.
— 4) n. *Wasser H. an. MED.*

1. **सर्वगण** m. *der ganze Haufe* PĪR. GĀH. 3, 4.

2. **सर्वगण** (in den BŪHMAṆA proparox.) adj. *die Schaar vollzählig habend, eine volle Schaar bildend* RV. 1, 116, 8. 5, 51, 12. AV. 16, 4, 6. **सर्वत्मानः सर्वगणाः** TBr. 3, 7, 5, 7. 2, 6, 2, 5. TS. 3, 1, 2, 1. VS. 19, 48. KĀTJ. Çr. 25, 12, 6. KAUC. 45.

सर्वगत 1) adj. = **सर्वग** Muṇḍ. Up. 1, 1, 6. ÇVĀTĀ. Up. 3, 11. 21. NṚS. TĀP. Up. in Ind. St. 1, 146. JĀGṆ. 3, 130. BHĀG. 2, 24. Suçr. 1, 311, 13. 312, 9. KUMĀRA. 5, 58. BHĀG. P. 8, 1, 18. SARVADARÇANAS. 13, 3. fgg. Schol. zu KAP. 1, 51. पप्रच्छानामयं चापि तयोः सर्वगतं विभुः so v. a. *er fragte, ob sie vollkommen gesund seien*, MBu. 3, 2118. यच्च किञ्चित्सर्वगतं भूमौ वा पदि वा दिवि so v. a. *Alles was sich auf Erden oder im Himmel befindet* 1, 3316. Davon °त्व n. nom. abstr. BŪHĀP. 23. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhīmasena von der Kālī BHĀG. P. 9, 22, 30; vgl. **सर्वग** yund **सर्वत्रग**.

सर्वगति f. *die Zuflucht Aller* MBu. 12, 12864. PAÑKĀR. 4, 3, 24.

1. **सर्वगन्ध** m. pl. *Wohlgerüche aller Art* Suçr. 2, 115, 2. 390, 14. 410, 9. VARĀH. BRH. S. 48, 42.

2. **सर्वगन्ध** 1) adj. *alle Gerüche enthaltend* ÇAT. Br. 10, 6, 2. 2. KĪHND. Up. 3, 14, 2. — 2) f. *ein best. wohlriechender Stoff* Suçr. 2, 277, 12. 375, 16. 391, 8. vielleicht auch 390, 20. — 3) n. *eine best. Mischung verschiedener wohlriechender Stoffe*: a) Kakkola, Lavaṅga, Aguru und Sihlaka ÇANDĀ. im ÇKDr. — b) Karpūra, Kakkola, Aguru, Kuṅkuma und Lavaṅga BHĀVAPR. im ÇKDr.

सर्वगन्धमय adj. (f. ई) *alle Wohlgerüche in sich enthaltend* (vielleicht °मयीति zu lesen oder eine unregelmässige Contraction anzunehmen von °मय इति) WEBER, KRSHNĀ. 291.

सर्वगन्धिक adj. *aus allen Wohlgerüchen bestehend*: प्रदेक् Suçr. 2, 388, 14.

सर्वगायत्र adj. *ganz aus Gājatri bestehend* ÇAT. Br. 11, 5, 3, 9. ÇĀṆKH. Br. 21, 6.

सर्वगु adj. *samt allem Vieh* AV. 5, 6, 11.

सर्वगुण adj. *für alle Fälle passend* KĀTJ. Çr. 1, 3, 28. — Vgl. **सर्वगुणिक**.

सर्वगुणविशुद्धिर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABHUM. 2.

सर्वगुणसंचयगत m. *eine best. Meditation* VJUTP. 19.

सर्वगुणिन् (von सर्व + गुण) adj. *alle Vorzüge besitzend* MBu. 2, 530.

सर्वगुरु adj. *aus lauter Längen bestehend* Ind. St. 9, 429. fgg.

सर्वगुह्यमय (von सर्व + गुह्य) adj. *alle Mystorien in sich enthaltend* MBu. 1, 5431.

सर्वगृह्य adj. *samt allen Hausgenossen* ÇAT. Br. 3, 4, 4, 6.

सर्वग्रन्थि m. *die Wurzel vom langen Pfeffer* Viçva im ÇKDr. °क n. dass. H. 421.

सर्वग्रह m. *das Essen von allerlei Speise* (ohne bestimmtes Verhältniss) KĀRANA 3, 1.

सर्वग्रहवृत्तिन् adj. *etwa den Charakter aller Planeten habend*: Kṛshṇa PAÑKĀR. 4, 1, 36.

सर्वघास adj. *Alles verschlingend* NṚS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 147.

सर्वघासम् absol. in Verbindung mit घस् so v. a. *mit Haut und Haar*

verschlingen Spr. (II) 1449.

सर्वकष 1) adj. (f. खा) P. 3, 2, 41. VOP. 26, 57. *Jedermann kratzend, — schindend*: खलः P. Schol. भवितव्यतां MĀLATI. 14, 20. — 2) f. खा Titel von Mallinātha's Commentar zum Çicupālayadha.

सर्वचक्रा f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 105.

सर्वचण्डाल m. N. pr. eines Māraputra (ein Kāṇḍāla vom Schetel bis zur Zehe) LALIT. ed. Calc. 395, 18.

सर्वचरु m. N. pr. eines Mannes AIR. Br. 6, 1. ÇĀṆKH. Br. 29, 1.

सर्वचर्मणि (von सर्व + चर्मन्) adj. *ganz aus Leder gemacht* P. 5, 2, 5. — Vgl. **सर्वचर्मणि**.

सर्वच्छन्दक adj. *alle Wünsche erfüllend* (nach NĪLAK.) MBu. 12, 12864.

सर्वज्ञ adj. (f. खा) *aus allen drei humores entstanden, daran krank*: योनि Suçr. 2, 396, 15. इव 417, 3. विद्वधि 96, 13.

सर्वज्ञ m. *Jedermann* P. 5, 1, 9. VĀRTT. 7. gaṇa प्रतिज्ञनादि zu P. 4, 4, 99. VARĀH. BRH. S. 68, 117. BHĀG. P. 10, 16, 35. PAÑKĀR. 3, 15, 38. — Vgl. **सर्वज्ञनिक**, **सर्वज्ञनीन**.

सर्वज्ञता f. = **सर्वज्ञ** PAÑKĀR. 3, 4, 21.

सर्वज्ञप्रिय 1) adj. *Jedermann lieb* PAÑKĀR. 3, 15, 32. — 2) खा *eine best. Arzneipflanze*, = ऋद्धि AUSH. 70.

सर्वज्ञनीन (von सर्वज्ञ) adj. *Jedermann heilsam* P. 5, 1, 9. VĀRTT. 7. *gegen Jedermann gerichtet, Jedermann betreffend*: मितभाषणाम् SARVADARÇANAS. 39, 6. *Jedermann eigen* Verz. d. Oxf. H. 257, a, N. 2. Davon °त्व n. nom. abstr. SARVADARÇANAS. 140, 17. — Vgl. **सर्वज्ञनीन**.

सर्वज्ञनीय adj. = **सर्वेषां ज्ञानाय कृतः** P. 5, 1, 9. VĀRTT. 8.

सर्वज्ञन्मन् adj. *von aller Art* AV. 11, 4, 24.

सर्वज्ञय 1) m. *vollständiger Sieg* Verz. d. Oxf. H. 89, b, 19. — 2) f. खा f. *Bez. einer best. Begehung bei Frauen* SKANDA-P. im ÇKDr.

सर्वज्ञित् 1) adj. *Alle besiegend*. — 2) m. a) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kaushitaki KAUSH. Up. 2, 7. — b) N. *des 21ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus* VARĀH. BRH. S. 8, 37. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 3 v. u. — c) N. eines Ekāha PAÑKĀR. Br. 16, 7, 2. 22, 8, 1. 4. KĀTJ. Çr. 22, 1, 44. 5, 4. 10, 33. 23, 4, 29.

सर्वज्ञीव m. *die Seele von Allem* BHĀG. P. 10, 16, 35. PAÑKĀR. 4, 3, 26.

सर्वज्ञीवमय (von सर्वज्ञीव) adj. *die Seele von Allem seiend* R. 7, 23, 4, 47.

सर्वज्ञीविन् adj. *dessen Ahnen* (nämlich Vater, Grossvater und Urgrossvater) sämtlich leben ÂÇV. Çr. 2, 6, 23.

सर्वज्ञ 1) adj. (f. खा) *allwissend* (von Göttern und Menschen gebraucht, insbes. von Ministern und Philosophen); = Çiva AK. 1, 1, 4, 28. TRIK. 3, 3, 90. H. 198. an. 3, 152. MED. ū. 5. HALĀ. 1, 11. = Buddha, Sugata, Ġina AK. 1, 1, 4, 8. TRIK. H. an. MED. = Arhant (bei den Ġaina) H. 25. H. an. **सर्वज्ञ** = Durgā Devī-P. im ÇKDr. — Muṇḍ. Up. 1, 1, 9. NṚS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 126. 163. WEBER, RĀMAT. Up. 338. JOGAS. 1, 25. R. 2, 66, 15. 106, 5. RAH. 10, 21. MĀLAY. 15, 18. Spr. (II) 2164. 5188. 6913. VARĀH. BRH. S. 51, 1. KATHĀS. 17, 8. 30, 70. 34, 190. 49, 209. PRAB. 19, 14. 51, 3. 5. Verz. d. Oxf. H. 3, b, 24. 30, b, 21. 59, a, 28. 33. 256, b, 9. 259, a, 7. 9. 27. b, 30. LA. (III) 89, 7. 90, 9. Z. d. d. m. G. 14, 870, 22. BHĀG. P. 2, 4, 5. 5, 8. 6, 4, 25. KUSUM. 36, 16. SARVADARÇANAS. 28, 2. fgg. 129, 17. भट्ट° 118, 7 (vielleicht Kumārilabhaṭṭa gemeint). ख°

Spr. (II) 2801. श्रीसर्वज्ञाय (Śrīva gemeint) नमः PĀṆKAT. ed. orn. 1, 4. — 2) m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. Oxf. H. 52, b, 24. 244, a, No. 606. BURNOUR, Intr. 542. R. GORR. I, 353. HALL 23. HIR. 83, 18. 129, 9. 16. — Vgl. भा०, सर्वज्ञ, सर्वज्ञ्य.

सर्वज्ञता (von सर्वज्ञ) f. Allwissenheit KATHĀS. 49, 22. Verz. d. Oxf. H. 259, b, 22. 24. 27.

सर्वज्ञत्व (wie eben) n. dass. MBH. 1, 595. R. GORR. 1, 67, 14. NILAK. 64. Verz. d. Oxf. H. 7, a, No. 42. SARVADARĢANAS. 50, 8. KUSUM. 37, 13. Comm. zu JOGAS. 1, 25.

सर्वज्ञदेव m. N. pr. eines Gelehrten TĀRAN. 226.

सर्वज्ञनारायण m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, b, 38. Verz. d. B. H. No. 392. सर्वज्ञश्रीनारायण 394. 399.

सर्वज्ञपुत्र m. Bein. Siddhasana's Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3.

सर्वज्ञमित्र m. N. pr. verschiedener Personen RĀGA-TAR. 4, 210. TĀRAN. 159. 168.

सर्वज्ञमन्य adj. sich für allwissend haltend; davon °ता f. nom. abstr. RĀGA-TAR. 3, 141.

सर्वज्ञरामेश्वरभट्टारक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 35. fg.

सर्वज्ञवासुदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 38.

सर्वज्ञविलु m. N. pr. eines Philosophen SARVADARĢANAS. 1, 7.

सर्वज्ञातरु nom. ag. allwissend; davon °ज्ञातृत्व n. Allwissenheit Verz. d. Oxf. H. 231, b, 28. 32.

सर्वज्ञात्मगिरि m. N. pr. des Verfassers des Saṁkshepaṣṭirakā COLEBR. Misc. Ess. 1, 333. सर्वज्ञात्ममुनि HALL 90.

सर्वज्ञान 1) adj. Alles kennend. — 2) m. N. pr. eines Gottes TĀRAN. 294. — 3) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 1 v. u. °ज्ञानोत्तम n. dosgl. 12.

सर्वज्ञानमय adj. alles Wissen in sich enthaltend M. 2, 7. R. 7, 23, 4, 52.

सर्वज्ञानि³ f. vollständiger Verlust der Habe, vollkommener Ruin AV. 11, 3, 55. fg. 12, 5, 22. CAT. BR. 14, 4, 2, 23. PĀṆKAV. BR. 6, 7, 15. 25, 10, 20. KĀTJ. ÇR. 4, 11, 1. 24, 6, 16.

सर्वज्ञोति oder °तिस् N. eines der vier Sāhasra PĀṆKAV. BR. 16, 9, 1. KĀTJ. ÇR. 22, 2, 8.

सर्वज्ञोतिषसंग्रह m. Titel einer astronomischen Compilation MACK. Coll. 1, 121.

सर्वज्ञ्वर m. Fieber aller Art oder ein aus den sämtlichen humores entsprungenes Fieber: °ज्ञ्वरापह् Suçr. 1, 142, 15.

सर्वतःपाणिपाद adj. überall Hände und Füße habend ÇVETĀÇV. Up. 3, 16 = BHAG. 13, 13 = MBH. 13, 1013 (°पादस्त्वं mit der ed. Bomb. zu lesen).

सर्वतनु und °नू adj. an Leib oder Person vollständig AV. 5, 6, 11. 11, 3, 32. CAT. BR. 4, 6, 4, 1. 11, 1, 8, 6. TAITT. ĀR. 2, 18, 5. ĀÇV. ÇR. 1, 7, 8.

सर्वतत्त्व adj. = सर्व तत्त्वमधीति वेद वा P. 4, 2, 60, VĀRTI. 6, Schol.

सर्वतपोमय (von सर्व + तपस्) adj. alle Kasteiungen in sich enthaltend PĀṆKAV. 4, 5, 33.

सर्वतर compar. von सर्व P. 6, 1, 194, Schol.

सर्वतश्चक्षुस् adj. der seine Augen überall hat Spr. (II) 5389.

सर्वतःशुभा f. eine best. Pflanze (durchweg schön), = प्रियङ्गु ÇABDAK. im ÇKDr.

सर्वतःश्रुतिमत् adj. überall Ohren habend ÇVETĀÇV. Up. 3, 16 = BHAG. 13, 13 = MBH. 13, 1014.

सर्वतस् (von सर्व) adv. Vop. 7, 97. = परितस्, समत्ततस् AK. 3, 5, 13. H. 1529. HALĀJ. 5, 88. 1) von allen Seiten, nach allen Seiten hin, allenthalten, allerwärts, überall: सर्वतो नो भद्रमा वंद RV. 2, 43, 2 (einzige Stelle des RV. und spät). प्र वै धमनु सर्वतः AV. 3, 2, 20, 10. 6, 67, 1. या विश्रुतो युज्यते या च सर्वतः 10, 8, 10. 11, 7, 4. 18, 1, 64. CAT. BR. 1, 1, 2, 5. 9. 4, 4, 14. समत्तं सर्वतः पृथिवीं त्रयन् AIR. BR. 8, 21. TS. 6, 2, 2, 3. KĀTJ. ÇR. 21, 4, 10. ĀÇV. GRH. 1, 3, 1. 2, 4, 14. 7, 7. KĀND. Up. 4, 1, 1. KĀTHOP. 2, 21. MUND. Up. 3, 2, 5. MAIRJUP. 6, 17. M. 7, 3. JĀGṆ. 1, 285. MBH. 1, 7701. 7705. 2, 20. 3, 2977. 5, 5960. 13, 3787. R. 1, 2, 11. 5, 18. 9, 19. 39. 2, 56, 6. 4, 7, 11. 15, 17. RT. 1, 23. 26. Ind. St. 8, 340. ÇĀK. 4, 12. 41, 18. VIKR. 30, 12. Spr. (II) 2535, v. l. 2588. 4761, v. l. KATHĀS. 15, 21. 24, 105. 25, 134. RĀGA-TAR. 3, 462. BUĀG. P. 1, 17, 14. 19, 23. 4, 10, 23. PĀṆKAT. 62, 23. भासयन्सर्वतो दिशः MBH. 3, 1668. gewöhnlich ist सर्वतो दिशः so v. a. सर्वतोदिशम् 2741 (°दिशम् ed. Bomb.). 7, 490 (°दिशम् ed. Bomb.). R. 1, 17, 9 (16, 9 GORR.). 3, 54, 11. 5, 15, 23. 32, 22. RĀGA-TAR. 5, 112. — 2) rings um, mit acc.: प्रमथाः सर्वतः शर्वम् Vop. 5, 7. SIDDH. K. zu P. 2, 3, 2. — 3) vollständig, vollkommen, ganz und gar: निर्वर्तिरिति त्वाहं परि वेद सर्वतः AV. 6, 84, 1. प्रमुत्त M. 1, 5. विनाशयति 7, 19. MBH. 1, 6157. 8453. MAIRJOP. 27. R. 2, 37, 2. 39, 14. Spr. (II) 3083. BUĀG. P. 1, 18, 2. उपपन्न mit Allen versehen Spr. (II) 27. — 4) = सर्वस्मात् oder सर्वेभ्यस् KĀTJ. ÇR. 13, 4, 21. ĀÇV. ÇR. 1, 12, 33. मुच्यते सर्वतो भयात् BUĀG. P. 6, 8, 39. तदृणां प्राप्नुयात्सर्वं दशबन्धं च सर्वतः (d. i. शृणात्) M. 8, 107. सर्वतो धर्मपञ्चमो राक्षो भवति रत्ततः Spr. (II) 6915. प्रति-यक्ष् von Jedermann entgegennehmen M. 4, 247. 251. 10, 102. JĀGṆ. 1, 216. सर्वतः सारमादत्ते यथा मधुकोरो बुधः BUĀG. P. 4, 18, 2. विविधानि च शिल्पानि समादेयानि सर्वतः Spr. (II) 7194. यत्तारयति सर्वतः 5041. अग्निविशङ्किन् 4013. आशङ्किन् VARĀH. BRH. S. 74, 3. सम्-रन् M. 7, 135. रन् BUĀG. P. 6, 3, 18. 8, 22, 35. या beschützen Spr. (II) 6415. — Statt सर्वतः R. 2, 54, 27 liest die ed. Bomb. पर्वतः, 104, 29 तद्वतस्, R. GORR. 2, 87, 3 पुरतस् ed. SCHL.

सर्वताति (wie eben) P. 4, 4, 142. f. 1) Gesamtheit: आदुस्मभ्यमा सुव सर्वतातिम् nämlich der Götter RV. 3, 54, 1. स्वस्तिमीमहे सर्वतातये für Alles was zu uns gehört 6, 56, 6. loc. °ता in Gesamtheit, insgemein, alle zusammen; überhaupt, durchaus: आ मरुतः सूरिन्सु³ जिगात 7, 57, 4. 18, 19. 5, 69, 3. अनागात्रो वोचत सु³ 2, 54, 19. 1, 94, 15. वेष्यं सु³ den ganzen Anhang 4, 26, 3. 6, 12, 2. 15, 18. 10, 74, 3. ÇĀKṆH. ÇR. 5, 14, 9. — 2) Vollzähligkeit, Vollständigkeit: त आदित्या आ गत सर्वतातये RV. 1, 106, 2. 9, 96, 4. 10, 36, 14. 100, 1. देवं त्वष्टर्धर्मं सर्वतातये AV. 6, 3, 3. — Nach NIR. 11, 24 = कर्मतति.

सर्वतापन adj. Jedermann peinigend; m. ein N. des Liebesgottes ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सर्वतिक्ता f. Solanum indicum Lehm. (durchweg bitter) RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्वतीक्ष्ण adj. ganz scharf Ind. St. 4, 139, 2.

सर्वतीर्थ 1) sg. nach dem Comm. N. pr. eines Dorfes R. 2, 71, 14. — 2) n. pl. alle heiligen Badesplätze Spr. (II) 6914. 6930.

सर्वतीर्थमय adj. (f. ई) alle heiligen Badeörter in sich enthaltend WEBER, KRISHNĀ. 201 (f. श्री des Metrum's wegen). PAÑKAR. 4, 3, 192.

सर्वतीर्थामक adj. dass. PAÑKAR. 4, 1, 36.

सर्वतेजस् m. N. pr. eines Sohnes des Vjushṭa von der Pushkarinī und Vaters des Kākshus (anders BURNOUT) BHĀG. P. 4, 13, 14.

सर्वतेजोमय adj. (f. ई) allen Glanz in sich vereinigend SPR. (II) 5384. R. 7, 23, 3, 3.

सर्वतोऽतिशिरोमुख adj. überall Augen, Kopf und Mund habend ÇVETĀ. UP. 3, 16 = BHĀG. 13, 13 = MBH. 13, 1013.

सर्वतीगामिन् adj. überall hindringend: घस्त्र KUMĀRAS. 3, 12.

सर्वतोदिक्कम् (दिक्कम् TR.) RĀGA-TAR. 5, 262 fehlerhaft für दिक्कम्.

सर्वतोदिशम् (von सर्वतम् + 2. दिप्) adj. nach allen Richtungen hin, von a. R. her (seltener) MBH. 2, 2265. 3, 2658. 2741 (nach der ed. Bomb.). 16161. 6, 4437. 7, 490 (nach der ed. Bomb.). 14, 1987. 15, 195. R. 4, 57. 22. 5, 20, 12. 73, 2. RĀGA-TAR. 5, 262 (so zu verbessern). BHĀG. P. 4, 7. 21. 12, 9. 4, 10, 25. 14, 38. 28, 4. 7, 7, 4. 8, 21, 27. सर्वतो दिशः s. u. सर्वतम् 1). — Vgl. सर्वतोमार्गम्.

सर्वतोभद्र 1) adj. durchweg erfreulich, lieblich u. s. w.: eine Rede BHĀG. P. 10, 71, 11. Kṛṣṇa PAÑKAR. 4, 3, 16. — 2) m. a) Azadirachta indica Juss. (s. निम्ब) AK. 2, 4, 3, 42. H. an. 5, 43. fg. MRD. r. 309. fg. RATNAM. 31. — b) Bambusrohr ÇABDAK. im ÇKDR. — c) ein best. Parfum VARĀH. BRH. S. 77, 26. — d) eine best. Tempelform AK. 2, 2, 10. H. an. MRD. द्वारिपुतशतुर्भिर्वकुण्डिखिरो भवति सर्वतोभद्रः VARĀH. BRH. S. 56, 27; vgl. ०क und 4) a). — e) eine best. Truppenaufstellung KĀM. NITIS. 18. 19. 19, 50. — f) eine künstliche Strophe, in der jede Pāda-Hälfte, umgekehrt gelesen, die andere Hälfte darstellt, H. an. MRD. Beispiele ÇC. 19, 27. RĀGHAV. 13, 60. — g) eine Art Räthsel: ०ज्ञाति HARN. Anth. 204. — h) Viṣṇu's Wagen ÇABDAR. im ÇKDR. — i) N. pr. eines Berges BHĀG. P. 5, 20, 21. — 3) f. श्री a) Gmelina arborea Roxb. AK. 2, 4, 3, 16. H. an. MRD. — b) a sort of yam (Dioscorea) ÇABDAK. bei WILSON. — c) Schauspielerin H. an. MRD. — 4) n. a) ein Gebäude mit durchlaufenden Gallerien ringsumher: घप्रतिपिद्वालिन्दं समत्तो वास्तु सर्वतोभद्रम् VARĀH. BRH. S. 53, 31. — b) ein best. Diagramm (चक्र, मण्डल) VERZ. d. Cambr. H. 70. WEBER, KRISHNĀ. 270. fgg. 275. fgg. Z. d. d. m. G. 6, 93. VERZ. d. B. H. No. 914. 920. 922. VERZ. d. Oxf. H. 93, a, 6 v. u. 95, b, 43. 14 (घत्प ०). 284, a, 31. fgg. ०मण्डलदेवता मन्त्राः 398, a, 3 v. u. ०चक्रव्याख्यान MACK. Coll. 4, 126. — c) Bez. einer best. Art zu sitzen VERZ. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. — d) N. pr. eines Göttergartens (देवोद्यान) BHĀG. P. 5, 16, 13.

सर्वतोभद्रक 1) adj. द्वे ein Schnitt bei fistula in ano, durch welchen der After in vier Lappen getheilt wird, SUCH. 2, 59, 7. — 2) m. = सर्वतोभद्र 2) d) VARĀH. BRH. S. 56, 18.

सर्वतोभाव m. das Ringsumsein NIT. 1, 3.

सर्वतोमार्गम् (von सर्वतम् + मार्ग) adv. nach allen Richtungen BHĀG. P. 10, 41, 38. — Vgl. सर्वतोदिशम्.

सर्वतोमुख 1) adj. (f. ई) a) nach allen Seiten das Gesicht habend, überallhin gekehrt VS. 32, 4. TS. 5, 7, 9, 4. ÇAT. BR. 2, 6, 2, 14. ÇĀṆKH. GṚHY. 3, 12. 6, 3. NṚS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 82. 94. 143. 146. 155 (अति ०). न-

रमतुः ०मुखा MBH. 1, 7663. रत्तः ०मुखाः 7, 1527. Brahman KUMĀRAS. 2, 8. VERZ. d. Oxf. H. 75, b, 37. PAÑKAR. 4, 3, 15. die Sonne MBH. 3, 154. तेजम् BHĀG. P. 4, 7, 26. चैतन्य SARVADARÇANAS. 85, 8, — b) allseitig, vollkommen, vollständig: प्रभुता ÇĀK. 122. वैदग्ध्य MĀLATIM. 129, 6. 7. — 2) m. a) eine best. Truppenaufstellung KĀM. NITIS. 19, 50. — b) die Seele; ein N. Brahman's und Çiva's H. an. 5, 9. MRD. kh. 10. ein Brahmane ÇABDAR. im ÇKDR. der Himmel ÇABDAR. ebend. — 3) n. a) Wasser AK. 1, 2, 3, 4. H. 1070. H. an. MRD. VERZ. d. Oxf. H. 103, a, 28. — b) der Luftraum H. an. MRD.

सर्वतोवृत्त adj. allgegenwärtig MBH. 12, 12864.

सर्वत्र (von सर्व) adv. P. 5, 3, 10. VOP. 7, 99. 4) überall, stets, in allen Fällen, jederzeit ÇAT. BR. 2, 4, 3, 9. 4, 4, 1, 18. ĀÇV. ÇR. 9, 2, 5. KĀTJ. ÇR. 3, 2, 6. 5, 8. 4, 10, 5. 9, 6, 10. 14, 1, 7. स्वाकाकारः स ० 4, 4, 18. LĪTJ. 6, 10. 17. स ० चवारि 7, 11, 9. देवशब्दं स ० वर्णयिषुः 8, 9, 3. KAUC. 8. 57. 136. VS. PRĀT. 2, 15. 4, 16. 24. 77. 97. AV. PRĀT. 3, 60. TS. PRĀT. 2, 25. 12. 11. 17, 2. P. 4, 3, 22. 6, 1, 122. 4, 1, 34. Schol. M. 2, 180. 7, 52. 8, 241. R. 4, 4, 24. ÇĀK. 15. VIKR. 30, 14. SPR. (II) 149. 2999. 6839. 6916. 6918. fg. 7453. VARĀH. BRH. S. 11, 18. 19, 1. 53, 69. KATHĀS. 24, 104. BHĀG. P. 7, 7 55. HIR. PR. 2, 10, 14. DHĀRTAS. 85, 10. सर्वत्रैव RV. PRĀT. 2, 27. 4, 14. SPR. (II) 6262. सर्वत्रापि 6174. सर्वत्र सर्वदा 2338. HARIV. 15055. KAP. 1, 117. BHĀG. P. 2, 2, 36. सर्वथा सर्वत्र सर्वदा SARVADARÇANAS. 42, 6. न स ० in keinem Falle VARĀH. BRH. S. 2, 16. — 2) = सर्वस्मिन् adj. und subst. शास्त्रिकर्मणि MĀRK. P. 92, 15. आश्रमे Schol. zu ÇĀK. 7, 10. कुशलः HARIV. 15054. कुशलम् MBH. 3, 2471. R. 4, 52, 5. 10. भद्रम् PRAB. 30, 4. प्रमादी VIKR. 30, 14. रमते प्राज्ञः SPR. (II) 6917. पराजितः 7476. योग्यत्वम् 7478. समदृष्टित्वम् RĀGA-TAR. 1, 357. BHĀG. P. 3, 24, 47. 6, 17, 34. पदे हि सर्वत्र गुणैर्निधीयते RAGH. 3, 62. सर्वत्राभ्यागतो गुरुः (v. 1. सर्वस्या ०) SPR. (II) 2172. 4448. द्यो कर् 4313. सर्वत्र न शोभनं दाह Holz für Nichts gut VARĀH. BRH. S. 79, 37. — Vgl. सार्वत्रिक.

सर्वत्रग 1) adj. P. 3, 2, 48. VĀRTT. 1. überall hindringend, allgegenwärtig: तेजस् M. 9, 321 (= MBH. 5, 482). वायु BHĀG. 9, 6. घतरात्मन् MBH. 3, 10954. BHĀG. 13, 3. विष्णु MBH. 3, 10919. नार्द HARIV. 15055. आज्ञा SPR. (II) 5277. — 2) m. N. pr. eines Sohnes a) eines Manu HARIV. 479 (nach der Losart der neueren Ausg., संवर्तग die altero). MĀRK. P. 94, 21. — b) des Bhīmasena VP. 4, 20, 11; vgl. सर्वग und सर्वगत.

सर्वत्रगत adj. auf Alles sich erstreckend, allgemein, vollkommen: कुशल MBH. 3, 2419.

सर्वत्रगामिन् 1) adj. überall hindringend — 2) m. Wind ÇABDAK. im ÇKDR.

सर्वत्रसह n. Allgegenwart WEBER, RĀMAT. UP. 287. — Vgl. सर्वदेवसह. सर्वत्रापि (सर्वत्र + आपि) adj. überallhin reichend PAÑKAR. BR. 6, 3, 14. सर्वत्रै (von सर्व) n. Ganzheit, Gesamtheit, Vollständigkeit: पञ्चस्य ÇAT. BR. 1, 1, 4, 1. 3. 2, 1, 4, 3. 3, 1, 3, 13. 13, 2, 5, 4. 5, 3, 2. घञस्य TS. 5, 3, 22, 2. ब्रह्मरूढ ० VERZ. d. Oxf. H. 44, b, 19.

सर्वथा (wie eben) adv. प्रकारवचने P. 5, 3, 23. VOP. 7, 109. हेतुबाढयोः MRD. avj. 37. प्रतिज्ञायाम्, भूषे, हेतौ ÇABDAR. im ÇKDR. 1) in allen Fällen, jedenfalls, durchaus M. 2, 15. 7, 173. 9, 319. MBH. 3, 2519. fg. 2787. R. 1, 11, 11. 52, 17. 2, 30, 41. 34, 35. 51, 6. 58, 24. 3, 35, 23. 63, 12. SPR. (II)

1144. 3283. 6920. fgg. 7033. **मृक** 129, 15. **Çāk** 7, 7. 13, 4. **Vikr** 69, 8. **Varāh**. **Brh**. S. 11, 6. 24, 28. **Kathās**. 34, 286. 46, 238. 49, 34. 57, 94. **Prab**. 27, 18. **Pāṇkāt**. 161, 13. **Comm.** zu **TS. Prāt**. 24, 5. **सर्वथापि** **MBh**. 1, 6163. **सर्वथैव** **M**. 4, 72. mit einer Negation *in keinem Falle, durchaus nicht*: **मा गच्छ स** **R**. 2, 34, 33. **पाचते न जलं देयं स** **MBh**. 3, 2924. **न ज्ञाने निलयं तस्य स** **R**. 4, 6, 3. **RV. Prāt**. 12, 2. **Mālatīm**. 154, 13. **Bhāg**. P. 1, 13, 41. **Pāṇkāt**. 105, 1. **Hit**. 12, 16. 16, 14. 24, 1. **Vrt**. in **LA**. (III) 18, 11. **Sarvadarçanas**. 42, 6. **Comm.** zu **TS. Prāt**. 1, 59. **सर्वथैव न Pāṇkāt**. 164, 2. **सर्वथा सर्वत्र सर्वदा** **Sarvadarçanas**. 42, 6. — 2) *auf jegliche Weise* **R**. 2, 100, 26. *auf welche Weise es auch sei*: **स** **वर्तमानो ऽपि** **Bhāg**. 6, 81. 13, 23. **भवन्** *in beliebigen Verhältnissen sich befindend* **RV. Prāt**. 2, 15. **वियय** **adj.** **Verz.** d. **Oxf. H**. 232, a, 11. — 3) *vollständig, im höchsten Maasse* **MBh**. 14, 536. **घनुगृहीतो ऽस्मि Çāk**, 38, 15. **हृतो ऽस्मि Vikr**. 32, 8. **Prab**. 117, 3. **Hit**. 81, 22. **सर्वथासमर्थः** *ganz und gar unfähig* 15, 19.

सर्वद **adj.** (f. घा) *Alles verleihend* **Spr.** (II) 6923. **Pāṇkār**. 4, 3, 14. **Verz.** d. **Oxf. H**. 132, b, No. 242. 170, a, 4. **सर्वदेहिनाम्** 69, a, 5.

सर्वदण्डधर **adj.** *Jedermann strafend*: **Çiva MBh**. 14, 196.

सर्वदमन 1) **adj.** *Alles bändigend*. — 2) **m.** a) **Rein.** **Bharata's**, des Sohnes der **Çakuntalā**, **Triak**. 2, 8, 9. **MBh**. 1, 2995. 7, 2383. **Hariv**. 1722. **Çāk**. 192. — b) **N. pr.** eines **Asura** **Kathās**. 44, 144. 45, 382. 47, 27. — **Vgl.** **सर्वदमन**.

सर्वदराज **m.** **N. pr.** eines **Fürsten** (**Çākjamuni** in einer früheren Geburt) **Hiouen-tusang** 1, 136.

सर्वदर्शन **adj.** *allsehend* **Bhāg**. P. 3, 12, 39. 6, 18, 21. **Çiva Çiv**.

सर्वदर्शनसंग्रह **m.** *Compendium aller philosophischen Systeme*, Titel eines von **Sājana-Mādhava** verfassten und in der **Bibl. ind.** gedruckten Werkes.

सर्वदर्शिन 1) **adj.** *allsehend* **MBh**. 12, 12864. **R**. 2, 106, 5. **Varāh. Brh**. S. 51, 1 (**दर्शी** zu lesen). — 2) **m.** ein **Buddha** **Triak**. 4, 1, 10. ein **Arhant** bei den **Gāins** **H**. 25.

सर्वदा (von **सर्व**) **adv.** *allezeit, stets* **P**. 5, 3, 6, 15. **Vop**. 7, 100. **AK**. 3, 5, 22. **AV**. 4, 32, 3. 9, 0, 27. 10, 6, 32. **यस्य देवा निधिं रत्नं सर्वदा** 7, 23. 9, 12. 12, 2, 50. 18, 4, 29. **Çat. Br**. 7, 3, 3, 54. 9, 2, 3, 43. **सर्वदा कैवास्य स्वयं कुतं भवति** 14, 1, 3, 4. **Kauc**. 56. **M**. 2, 61. 74. 160. 194 u. s. w. **MBh**. 3, 2096. **R**. 1, 1, 17. 6, 10, 24. **Webb, Rāmāt. Up**. 338. **Spr.** (II) 1669. 6534. 6891. 6923. **Varāh. Brh**. S. 55, 18. **Kathās**. 6, 148. 22, 20. **Hit**. 14, 18. 17, 20. 19, 2. **Vrt**. in **LA**. (III) 1, 15. **सर्वत्र सर्वदा** **Hariv**. 15053. **Spr.** (II) 2338. 3056. **Bhāg**. P. 2, 2, 36. **सर्वथा सर्वदा सर्वत्र** **Sarvadarçanas**. 42, 6. mit einer Negation *niemals* **M**. 4, 21. **ग्रहणत्वादनर्थत्वादत्तत्वाच्च स** **Spr.** (II) 6928.

सर्वदास **m.** **N. pr.** eines Dichters **Verz.** d. **Oxf. H**. 125, a, 15.

सर्वदुःखक्षय **m.** *das Verschwinden aller Schmerzen* als Umschreibung von **मोक्ष** *die letzte Erlösung* **H**. 75.

सर्वदुष्टात्तकृत् **adj.** *alle Bösewichter vernichtend* **Pāṇkār**. 4, 3, 37 (S. 248).

सर्वदृष्ट 1) **adj.** *allsehend* **Hariv**. 8313 (**सर्वकृत्** die neuere Ausg.). **Bhāg**. P. 4, 22, 9. 10, 14, 39. **Pāṇkār**. 4, 3, 15. — 2) **f. pl.** *alle Augen* so v. a. *alle Sinnesorgane* **Bhāg**. P. 8, 24, 50.

सर्वदेवतामय (von **सर्व** + **देवता**) **adj.** (f. ई) *alle Götter in sich enthaltend* **Bhāg**. P. 5, 23, 8.

सर्वदेवतय (wie oben) **adj.** *alle Götter darstellend, — bedeutend, sämtlichen Göttern zugeeignet*: **वासम् TBr**. 1, 1, 3, 11 u. s. w. **TS**. 5, 6, 30, 1. **Çat. Br**. 6, 3, 3, 21. **कृषि** 7, 2, 3, 12. 10, 6, 5, 8. **अग्निहोत्र** 14, 5, 3, 11. 13, 4, 3, 13.

सर्वदेवमय (von **सर्व** + **देव**) **adj.** (f. ई) *alle Götter in sich enthaltend* **R**. 7, 23, 2, 82. **Rāga-Tar**. 3, 416. **Bhāg**. P. 9, 6, 35. 11, 1. 14, 47. 18, 48. 10, 86, 54. **Pāṇkār**. 4, 3, 63. ein **Brahmane** **Citat** beim **Schol.** zu **Pāṇkār**. **Br**. 6, 5, 8. ein **Fürst** **Spr.** (II) 6924. **fg.** **Bhāg**. P. 4, 14, 27. ein **Gast** **Spr.** (II) 1177.

सर्वदेवमुख **m.** (I) *aller Götter Mund*, ein **N.** **Agni's** **Çat. Br**. im **ÇKDr**.

सर्वदेवात्मक **adj.** *die Natur aller Götter habend, alle Götter in sich enthaltend* **Sā.** zu **RV**. 7, 40, 5.

सर्वदेवात्मन् **adj.** = **सर्वदेवात्मक** **Webb, Rāmāt. Up**. 350 (die bessere Lesart).

सर्वदेवेश (**सर्व-देव** + **ईश**) **m.** *Herr aller Götter*: **Çiva MBh**. 3, 1624.

सर्वदेशवृत्तात्तसंग्रह **m.** Titel einer Schrift **Maack. Coll**. 1, 99.

सर्वदेशीय (von **सर्व** + **देश**) **adj.** *aus jeglichem Lande stammend* **Kull.** zu **M**. 8, 143.

सर्वदेश्य (wie oben) **adj.** *an jeglicher Stelle stehend* **RV. Prāt**. 9, 20.

सर्वदेवसत्त्व (**सर्वदा-एव** + **सत्त्व**) **n.** *das zu-aller-Zeit-Sein* **Webb, Rāmāt. Up**. 287. — **Vgl.** **सर्वत्रसत्त्व**.

सर्वदृष्ट **nom. ag.** *Allschauer, allsehend* **Nrs. Tāp. Up**. in **Ind. St**. 9, 147.

सर्वद्वयश्च **adj.** = **सर्वानञ्चति** **Vop**. 26, 79. **Vgl.** **विषयद्वयश्च**.

सर्वधनिन् **adj.** von **सर्व** + **धन** **P**. 5, 2, 135. **Vārtt**. 2. **Schol**.

सर्वधन्वन् **m.** ein **N.** des **Liebesgottes** **H**. ç. 77. wohl **धन्विन्** der *beste Bogenschütze* zu lesen.

सर्वधर 1) **m.** **N. pr.** eines **Lexicographen** **Colebb. Misc. Ess**. 2, 20. 55. **Verz.** d. **Oxf. H**. 183, a, 2. — 2) **n.** Titel eines **medizinischen** Werkes des **Karatha** **Verz.** d. **Oxf. H**. 22, b, 9.

सर्वधर्मपदप्रभेद **m.** *eine best. Meditation* **Vajp.** 18.

सर्वधर्मप्रकाश **m.** Titel einer Schrift **Hall** 177.

सर्वधर्मप्रवेशमुद्रा **f.** *eine best. Meditation* **Vajp.** 16.

सर्वधर्ममय (von **सर्व** + **धर्म**) **adj.** *alle Gesetze in sich enthaltend*: **ब्रह्मन्** **n.** **Jāg.** 1, 212.

सर्वधर्ममुद्रा **f.** *eine best. Meditation* **Vajp.** 16.

सर्वधर्मसमता **f.** *desgl.* ebend. 18.

सर्वधर्मसमवशरणसागरमुद्रा **f.** *desgl.* ebend. 17.

सर्वधर्मोत्तरधोप **m.** **N. pr.** eines **Bodhisattva** **Wassiljew** 159.

सर्वधा (**सर्व** + **धा**) **adj.** *all-labend*: **भोजन** **RV**. 5, 82, 1. 8, 31, 11. **मदेपु** **सर्वधा** **असि** 9, 18, 1.

सर्वधामन् **n.** *die Wohnstätte —, Heimath* von **Allem** **Pāṇkār**. 2, 1, 4.

सर्वधारिन् **m.** **N.** des 32sten Jahres im 60jährigen **Jupitercyclus** **Varāh. Brh**. S. 8, 37. **Verz.** d. **Oxf. H**. 331, b, 3 v. u.

सर्वधुरावर (**सर्व-धुरा** + **वर**) **adj.** zur Erklärung von **सर्वधुरीण** **AK**. 2, 9, 65.

सर्वधुरीण **adj.** zu jedem **Anspann** tauglich **P**. 4, 4, 78. **AK**. 2, 9, 66. **H**. 1261. — **Vgl.** **एकधुरीण**.

1. सर्वनामन् n. *Pronomen* (mit सर्व an der Spitze) Nir. 5, 22, 7, 2. AV. Prāt. 2, 44. 1, 69. P. 1, 1, 27. fgg. 2, 3, 27. 5, 3, 71. 6, 3, 91. 7, 1, 11. 52. 3. 114. AK. 3, 6, 8, 43. Comm. zu TS. Prāt. 2, 7. 8, 6. 15, 3.

2. सर्वनामन् adj. *alle Namen habend* Nir. 6, 36 (zur Erkl. von सर्वगण). Bhāg. P. 6, 4, 28.

सर्वनामस्थान n. *Bez. derjenigen Casusendungen, vor denen der Stamm in starker Form erscheint*, P. 1, 1, 42. fg. 4, 17. 6, 1, 199. 4, 8. 7, 1, 70. 86. 3, 110.

सर्वनाश m. *vollständiger Mangel: कृविषाम्* Kātj. Çr. 25, 4, 13. *der Untergang von Allem, vollständiger Ruin, Verlust von Allem* M. 8, 353. Spr. (II) 6929. 6938, v. l. °नाशं कार् *Alles zu Grunde gehen lassen* 4914.

सर्वनितेया f. (sc. गणना) *Bez. einer best. Zählmethode* Lalit. ed. Calc. 169, 11. सर्वनितेयता Vjutr. 183.

सर्वनिधन m. N. eines Ekāha Çāṅkh. Çr. 15, 10, 2.

सर्वनियोजक adj. *Alle antreibend, — anweisend*: Viṣṇu Pañkār. 4, 3, 26.

सर्वनिलय adj. *überall seine Wohnstätte habend* Pañkār. 1, 3, 85.

सर्वनिवर्णविष्कम्भिन् m. N. pr. eines Bodhisattva Burnouf, Intr. 222. 557. Tāran. 67. Wilson, Sel. Works 2, 13. fg. 18.

सर्वदृद् m. N. pr. eines Mannes Avadānakalpalatā 15.

सर्वदम m. ein Bein. Bharata's (s. सर्वदमन) H. 702.

सर्वदमन m. desgl. H. 702. Schol. vielleicht nur fehlerhaft für सर्वदमन.

सर्वपति m. *Allherr* Weber, Kāṣṇag. 308.

सर्वपत्नीणा (von सर्व + पत्न) adj. *den ganzen Wagen einnehmend* P. 5, 2, 7. सारथि Schol.

सर्वपथीन (von सर्व + पथ) adj. *den ganzen Weg etnehmend* P. 5, 2,

7. रथ Schol. धुन्वन्सर्वपथीनं खे वितानं पत्नयोस्मै Bhāṭṭ. 5, 101.

सर्वपद् (nom. °पाद्) adj. *allfüßig*: पञ्च AV. 10, 10, 27.

सर्वपद् n. pl. *Wörter aller Art*: °समाप्तान Naigh. 3, 12. Nir. 3, 13.

सर्वपद्धति f. *Titel einer Schrift* Mack. Coll. 1, 138.

सर्वपरिफुल्ल adj. *ganz aufgeblüht* Vjutr. 143.

सर्वपरु oder °परुस् adj. *alle Gelenke habend* AV. 11, 3, 32.

1. सर्वपशु m. 1) *ein ganzes Vieh*, N. pr. eines Dummkopfes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 36. — 2) pl. *alle Thieropfer* Lātj. 5, 4, 3.

2. सर्वपशु adj. *für alles Vieh* (d. h. Thieropfer) *geeignet, ganz aus Thieropfer bestehend* TBr. 1, 2, 2, 19. Lātj. (Drāṇj.) 9, 11, 18.

सर्वपा f. N. pr. der Gattin Bali's Çabdārthak. bei Wilson.

सर्वपाञ्चालक m. *ganz aus Pañcāla bestehend* u. s. w. Schol. zu P. 6, 2, 105. 7, 3, 12. 1, 1, 72. Vārtt. 11.

सर्वपात्रैणा (von सर्व + पात्र) adj. *die ganze Schüssel füllend* P. 5, 2, 7. श्रोद्न Schol.

सर्वपाद् m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 2, 17.

सर्वपालक adj. *Allhüter, Allbeschützer* Pañkār. 4, 1, 25.

सर्वपुण्य adj. *vollkommen* (in allen seinen Theilen) schön: काश्मीरमण्डल MBh. 3, 10545.

सर्वपुण्यसमुच्चय m. *eine best. Meditation* (समाधि) Lot. de la b. l. 253. 425.

सर्वपुरतेत्रमाकात्म्य n. *Titel einer Schrift* Mack. Coll. 1, 88.

सर्वपुरुष und °पूरुष adj. *alle Männer habend* u. s. w. AV. 5, 6, 11.

10, 3, 10. Âçv. Çr. 4, 7, 8. Kauç. 45. In Ableitungen, die eine Steigerung des ersten Vocals erheischen, wird auch der erste Vocal des zweiten Wortes gesteigert nach gaṇa अनुशक्तिकादि zu P. 7, 3, 20. In diesem Falle ist das Wort wohl subst. *Jedermann*.

सर्वपूत adj. *durchweg rein* Nṛs. Tāp. Ur. in Ind. St. 9, 116.

सर्वपूर्क adj. *Alles erfüllend* Pañkār. 4, 3, 66.

सर्वपूर्ण n. = संभार *Vollständigkeit, Vollauf* Trik. 2, 8, 57.

सर्वपूर्व adj. *dem ein beliebiger* (Laut) *vorangeht* RV. Prāt. 5, 25.

सर्वपृष्ठ adj. (f. स्त्रा) *mit allen* (sechs) *Prshtha versehen*: सोम TBr. 1, 4, 3, 7. विश्वज्ञित् TS. 6, 6, 8, 2. 7, 1, 10, 4. Çat. Br. 10, 2, 5, 16. 4, 6, 1, 15. इष्टि 9, 1, 3, 11. Kātj. 12, 5. Âçv. Çr. 7, 2, 11. 8, 4, 18. f. (sc. इष्टि) TS. 2, 3, 3, 1. 2. Çāṅkh. Br. 19, 5.

सर्वप्रद adj. (f. स्त्रा) *Alles verleihend* Pañkār. 1, 8, 29. 2, 4, 6.

सर्वप्रभु m. *Allherr* Raghu. 10, 21.

सर्वप्राण m. instr. °प्राणेन *mit ganzem Athem* so v. a. °aus Leibeskräften R. 2, 32, 36. Kathās. 54, 5.

सर्वप्रापश्चित् 1) adj. (f. स्त्रा) *Alles gut machend* Çat. Br. 11, 8, 2, 8. — 2) n. *eine best. Spende in den Âhavanija* Âçv. Çr. 1, 11, 10. 13, 7. Kātj. Çr. 25, 1, 10. Çāṅkh. Çr. 3, 19, 8. Gṛh. 1, 9, 3, 1. Pār. Gṛh. 1, 5, 5.

सर्वप्रापश्चित्तीय adj. *von सर्वप्रापश्चित्* 2) Kauç. 5.

सर्वपालत्वागचतुर्दशी f. *Bez. eines best. 14ten Tages*: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 28.

सर्ववल n. *eine best. hohe Zahl* Lalit. ed. Calc. 169, 2, 3.

सर्ववाहु m. *eine best. Art zu kämpfen* Hariv. 15979. सव्यबाहु die neuere Ausg.

सर्ववाह्य adj. *der alleräußerste* Ind. St. 10, 263. fgg.

सर्ववीज n. *der Same von Allem* Pañkār. 1, 3, 85. 8, 11.

सर्ववीजिन् adj. *von सर्व + बीज* P. 5, 2, 135. Vārtt. 2, Schol.

सर्वबुद्धविज्ञायावतार m. *Titel eines buddh. Sūtra* Wassiljew 161.

सर्वबुद्धसंदर्शन N. *einer Welt bei den Buddhisten* Lot. de la b. l. 257.

सर्वभक्त 1) adj. (f. स्त्रा) a) *Alles* (ohne Auswahl) *essend, — verzehrend* Halā. 2, 196. R. 5, 17, 34. Spr. (II) 943, v. l. 5751, v. l. das Feuer MBh. 1, 910. 921. 9, 2455. Spr. (II) 1110. 5382. Çiva MBh. 12, 10363. Hier und da ungenau °भक्त्य geschrieben. — b) *was ganz aufgezehrt wird*: चमस Lātj. 5, 12, 4. Kātj. Çr. 9, 14, 6. ऋ° 12, 7. — 2) f. स्त्रा Geiss H. 1275.

सर्वभक्त n. nom. abstr. zu सर्वभक्त 1) a) MBh. 1, 927.

सर्वभक्तिन् adj. = सर्वभक्त 1) a) Spr. (II) 114. 3968. 5751.

सर्वभक्त्य s. u. सर्वभक्त 1) a).

सर्वभट्ट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13.

सर्वभयंकर adj. *Alle in Schrecken jagend* Pañkār. 4, 3, 23.

सर्वभारणि (सर्व-भव + ऋ°) f. *das Reibholz* (so v. a. Grund, Ursache) *aller Wohlfahrt* Märk. P. 19, 7.

सर्वभाज् adj. *vollständig habend*: लिङ्गानां न सर्वभाक् so v. a. *nicht jeglichen Geschlechts seiend* P. II, S. 402.

सर्वभाव m. *das ganze Herz, die ganze Seele*: °भावेन *von ganzem Herzen, mit ganzer Seele* (Jmd lieben, verehren u. s. w.) Spr. (II) 4188. Bhāg. P. 3, 32, 22. 7, 9, 54. 8, 23, 5. am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen in dors. Bed.: सर्वभावानुरक्त R. Goss. 2, 18, 18. 21, 19. am Ende

eines adj. comp. (f. श्री): तद्रूपं 5,30,17. — Vgl. सर्वकृद् und सर्वात्मन्.

सर्वभावन adj. Alles werden lassend, — hervorbringend R. 4,44,120. PANĀAR. 4,3,14.

सर्वभावाधिष्ठातृ m. das Oberhaupt aller Wesen; davon nom. abstr. ष्ठातृत्व n. Verz. d. Oxf. H. 231,b,27. fgg.

सर्वभास adj. P. 6,2,105, Schol.

सर्वभुज् adj. = सर्वभूत 1) a): das Feuer Bṛāg. P. 10,33,30.

सर्वभूत 1) adj. zu Allem geworden so v. a. aus dem Alles entstanden ist MĀRK. P. 101,14. — 2) n. pl. alle Wesen ÇĀṆKH. GRH. 4,9. Bṛāg. P. 8,4,16. Spr. (II) 5615 (mit einer Negation kein Wesen). ० क्तित 7511. कृत् M. 1,18. भूतानुकांक्षक 6,8.

सर्वभूतमय (von सर्वभूत) adj. (f. ई) alle Wesen in sich enthaltend M. 1,7. R. 7,23,2,82. Bṛāg. P. 2,9,38. 8,4,16. नृप 10,43,35.

सर्वभूतरूपरूपी f. (sc. लिपि) N. einer angeblichen Schriftart (die Laute aller Wesen auffassend) LALIT. ed. Calc. 144,12. — Vgl. सर्वरूपसं-
रूपिलिपि.

सर्वभूतात्मक adj. alle Wesen in sich schliessend: जगत् MĀRK. P. 99,45.

सर्वभूतात्मन् m. die Seele aller Wesen M. 1,54.

सर्वभूतात्मभूत adj. die Seele aller Wesen setend Bṛāg. P. 7,1,42.

सर्वभूताधिपति m. der Oberherr aller Wesen: Viṣṇu SHADY. BR. 5,10.

सर्वभूताधिवास m. die Heimath aller Wesen Bṛāg. P. 9,19,29.

सर्वभूतात्तक adj. alle Wesen vernichtend MBH. 13,742.

सर्वभूतात्तरात्मन् m. die Seele aller Wesen MBH. 12,10363. WEBER, RĀMAT. UP. 350. WINDISCHMANN, Sancara 128. 144.

1. सर्वभूमि f. die ganze Erde P. 5,1,41. fgg. gāṇa अनुशक्तिकादि zu 7,3,20. — Vgl. सर्वभौम.

2. सर्वभूमि adj. dem die ganze Erde gehört AIT. BR. 8,11. — Vgl. सर्वभौम.

सर्वभोगोण adj. Allen zum Genuss (Vorthell) dienend BHATT. 6,97; vgl. P. 5,1,9.

सर्वभोग्य adj. dass. ÇĀK. 47.

सर्वभौम VJUTP. 151 und KATHĀS. 69,80 fehlerhaft für सर्व०.

सर्वमङ्गल 1) n. pl. Alles was Glück bringt: अर्चितः सर्वमङ्गलैः R. 1,18,18. ० वर्णन Verz. d. Oxf. H. 27,a,8. — 2) f. श्री a) ein N. der Durgā AK. 1,1,2,32. H. 204. WEBER, RĀMAT. UP. 326. PANĀAR. 2,5,29 (auf Lakshmi übertragen). HIT. 99,7. 100,2. Verz. d. Oxf. H. 25,a,34. b. N. 5. ० मङ्गलायतन 77,a,16. HIT. 99,15. — b) Titel einer Schrift HALL 198.

सर्वमण्डलसाधनी f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 920.

सर्वमय (von सर्व) adj. (f. ई) Alles in sich enthaltend ÇAT. BR. 14,7,2,6. NIR. 14,5. NṢS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,140. 162. MBH. 12,1672. MĀRK. P. 99,33. 103,5. Bṛāg. P. 5,18,18. 22,10. Verz. d. Oxf. H. 101,a,N. 1.

सर्वमलापगत m. eine best. Meditation VJUTP. 22.

सर्वमरुत् adj. durchweg gross P. 6,2,93, Schol. der allergrösste (würde den Ton auf der ersten Silbe haben): न्ययोधपादप KATHĀS. 23,40.

सर्वमागधक adj. ganz aus Magadha bestehend u. s. w. PAT. zu P. 1,1,72 (lith. Ausg. 1,174,b).

सर्वमातृ f. Allmutter WEBER, KṢHṢHĀG. 290.

सर्वमात्रा f. ein best. Virāḍ-Meltrum RV. PAṬT. 17,12. Ind. St. 8,107.

सर्वमाय्यचम्पू f. Titel eines Werkes MACK. Coll. 1,103.

सर्वमारमण्डलविधंसनकरी f. (sc. रश्मि, im LALIT. fem.) ein best. Strahl (die gesamte Schaur der Māra zu Grunde richtend) LALIT. ed. Calc. 375,16.

सर्वमित्र m. 1) Jedermanns Freund MBH. 14,533. — 2) N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 400.

सर्वमूर्धन्य m. N. pr. eines Autors mystischer Gebete bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101,b,4. 5.

सर्वमूल्य n. Otterköpfchen (der Preis für Alles) TRIK. 2,9,28.

सर्वमूपक m. (die Alles hinwegnehmende) Zeit H. 126.

सर्वमृत्यु m. allgemeiner Tod PANĀAR. 4,3,71.

सर्वमेध 1) Alldarbringung, ein zehntägiges Soma-Opfer ÇAT. BR. 13,7,2,1. KĀTJ. ÇR. 21,2,1. ÇĀṆKH. ÇR. 16,15,3. NIR. 10,26. Ind. St. 1,50. 83. 3,457. MBH. 13,1745. 5260. 14,48. R. 4,44,51. — 2) N. einer Upanishad Ind. St. 1,382. — 3) jedes Opfer Bṛāg. P. 2,6,4. — Vgl. सर्वमेधिक.

सर्वमेध्यत्व n. allgemeine Reinheit Spr. (II) 7176.

सर्वभरि adj. Alles erhaltend, — ernährend: प्राण ÇĀKH. zu KĀND. UP. S. 35.

सर्वयज्ञ m. sg. jedes Opfer (ohne Soma nach dem Comm.) Bṛāg. P. 3,13,37. 6,19,11. 8,16,60. pl. alle Opfer Spr. (II) 6930.

सर्वयत्नवत् (von सर्व + यत्न) adj. sich jegliche Mühe gebend Spr. (II) 6843.

सर्वयत्निन् (von सर्व + यत्न) adj. mit allem Geräthe versehen KĀTJ. ÇR. 14,3,9.

सर्वयोनि f. die Quelle von Allem RAGH. 10,21. Davon nom. abstr. ० त्व n. ÇĀKH. zu KĀND. UP. S. 67.

सर्वरक्षण adj. vor Allem behütend: कवच BRAHMAVAIV.-P. im ÇKDR.

सर्वरत्न m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 3,380.

सर्वरत्नक (von सर्व + रत्न) m. N. eines der neun Schätze bei den Īaina und der demselben vorstehenden Gottheit Citat beim Schol. zu H. 193.

सर्वरत्नमय adj. ganz mit Juwelen besetzt, aus lauter Juwelen zusammengesetzt MBH. 3,10888. 12199. R. 4,44,93. aus allen Juwelen gebildet KATHĀS. 40,236.

सर्वरथं n. das ganze Wagengefolge: अमित्रयत्नं सर्वरथा नि योहि RV. 5,35,5. सर्वरथा वि रुही इह मुञ्च du mit dem ganzen W. 10,160,1.

1. सर्वरस m. 1) pl. Flüssigkeiten —, Säfte aller Art VANĀH. BṚH. S. 42,4. Bṛāg. P. 4,19,8. सर्वरसाये मण्डम् AK. 2,9,49. H. 396. सर्वरसा-
त्मन् (= बलद्वय Comm.) Bṛāg. P. 4,24,38. — 2) sg. jeglicher Geschmack Bṛāg. P. 2,6,1. pl. wohlgeschmeckende Sachen aller Art Spr. (II) 3424. — 3) salziger Geschmack H. 1389. — 4) das Harz der Vatica robusta (vgl. सर्वरस) AK. 2,6,2,29. H. 647. an. 4,334 (सर्वरस godr.).

2. सर्वरस 1) adj. a) alle Säfte enthaltend ÇAT. BR. 10,6,2,2. KĀND. UP. 3,14,2. — b) klug, gelehrt ÇĀNDAR. im ÇKDR. — 2) m. ein best. musikalisches Instrument (vgl. सर्वरस) H. an. 4,334 (रस godr.).

सर्वराज्ञ् m. Allkönig VS. 8,24. MBH. 2,530.

सर्वराजिन्द्र m. das Oberhaupt aller Fürsten, Bez. eines best. göttlichen Wesens Verz. d. Oxf. H. 103,a,81.

सर्वरात्रि m. die ganze Nacht P. 5,4,87. Vop. 6,46. ० रात्रम् die ganze Nacht über KĀTJ. ÇR. 20,4,22.

सर्वलोककौशल्य eine best. Meditation (समाधि) Lot. de la b. I. 253.
 सर्वलोकसंस्कृतिलिपि (sic) f. eine best. Schriftart Lalit. ed. Calc. 144,
 10. — Vgl. सर्वभूतसंस्कृतिलिपि.
 सर्वरूप adj. (f. घ्रा) 1) alle Farben habend Çat. Br. 13, 4, 2. Kâtj. Çr.
 20, 1, 29. Çāṅkh. Çr. 16, 1, 9. — 2) alle Gestalten —, Formen habend,
 — annehmend Pāṇk. 1, 1, 5, 3, 44. 4, 3, 16. — 3) von allen Arten Ait.
 Br. 8, 4. Pū. Çr. 2, 11. Mūṇ. Up. 2, 1, 9.
 सर्वरूपिन् adj. = सर्वरूप 2) R. 7, 23, 2, 83.
 सर्वरोग m. pl. Krankheiten aller Art: °निवारण Verz. d. B. H. No.
 963. °प्रतीकार 976. °निदान Verz. d. Oxf. H. 305, b, 14. — Vgl. सार्वरोगिक.
 सर्वरहित adj. ganz roth Çat. Br. 3, 3, 4, 23. Kâtj. Çr. 8, 3, 26. —
 Vgl. सर्वलोकित.
 सर्वर्तु (सर्व + र्तु) m. Jahr (alle Jahreszeiten enthaltend) H. Ç. 25.
 सर्वर्तु adj. allen Jahreszeiten entsprechend: गृह M. 7, 76. वन R. 6,
 13, 9. in a. J. vorhanden Hariv. 8411. °वन N. pr. eines Waldes 8952. 9900.
 सर्वर्तुपरिवर्त m. Jahr Çāṅkh. im ÇKDr.
 सर्वलक्षण n. alle günstigen Zeichen: °संपन्न Weber, Kṛṣṇaś. 273.
 युक्ता R. 5, 45, 16.
 सर्वलघु adj. aus lauter Kürzen bestehend Ind. St. 8, 430.
 सर्वला f. Spiess, Wurfspiess AK. 2, 8, 2, 61. H. 787. — Vgl. सर्वली.
 सर्वलिङ्गसंन्यासनिर्णय m. Titel einer Schrift Hall 140.
 सर्वलिङ्गसाधनी f. desgl. Verz. d. B. H. No. 920.
 सर्वलिङ्गिन् (von सर्व + लिङ्ग) adj. Abzeichen aller Art tragend, m.
 10 v. a. Ketzer AK. 2, 7, 44. — Vgl. लिङ्गवृत्ति.
 सर्वली f. = सर्वला Çāṅkh. im ÇKDr.
 सर्वलोक m. die ganze Welt VS. 31, 22. Hariv. 9746. °लोके ऽस्मिन्
 Spr. (II) 752. तं सर्वलोकः कुरुते प्रमाणम् so v. a. Jedermann 3002. MBh.
 1, 8051. R. 2, 92, 16. 112, 21. Pāṇk. 228, 2. Varāh. Bh. S. 4, 8. सर्वलोकः
 सभूयः das ganze Volk nebst Fürsten 47, 10. pl. alle Wesen: चराचरः
 48, 68. alle Welt, Jedermann R. 1, 59, 20. Pāṇk. 3, 11, 10. am Anf. eines
 comp.: °प्रिय R. 2, 74, 5. °रहित Ind. St. 8, 308. °नमस्कृत Bhāg. P. 3,
 15, 13. °विलोकन Pāṇk. 1, 11, 22. Beinn. Çiva's: °प्रज्ञापति, °भूत,
 °कर्तृ Çiv. — Vgl. सार्वलौकिक.
 सर्वलोकधातूपद्रवोद्देशप्रत्युत्तीर्ण m. N. pr. eines Buddha Lot. de la
 b. I. 113.
 सर्वलोकपितामह m. wie पितामह Bein. Brahman's R. Gorr. 1, 39, 4.
 सर्वलोकभयास्तम्भितविविधसनकर m. N. pr. eines Buddha Lot. de la
 b. I. 113.
 सर्वलोकमय (von सर्वलोक) adj. die ganze Welt in sich enthaltend R.
 7, 23, 2, 82.
 सर्वलोकात्मात्मन् m. die Seele der ganzen Welt MBh. 13, 743.
 सर्वलोकिन् (von सर्वलोक) adj. die ganze Welt in sich enthaltend W-
 ber, Rāmāt. Up. 328.
 सर्वलोकेश m. der Herr der ganzen Welt, Bez. Kṛṣṇa's Weber,
 Kṛṣṇaś. 295.
 सर्वलोकेश्वर m. dass., Bez. Brahman's R. 2, 101, 28. Kṛṣṇa's W-
 ber, Kṛṣṇaś. 295.
 सर्वलोक 1) n. pl. Metalle aller Art: °लोकाध्याय Verz. d. B. H. No.

967. — 2) m. schlechte Lesart für °लोक H. 779.

सर्वलोकित adj. = सर्वरहित ganz roth R. 4, 60, 17.

सर्वलोक 1) adj. ganz eiserne. — 2) m. ein eiserner Pfeil H. 779.

सर्ववर्ण adj. (f. घ्रा) allfarbig Taitt. Ār. 10, 34. — Vgl. सार्ववर्णिक.

सर्ववर्णिका f. Gmelina arborea Roxb. Çāṅkh. im ÇKDr. °वर्तिका

Wilson nach ders. Aut.

सर्ववर्तिका s. सर्ववर्णिका.

सर्ववर्मन् m. N. pr. eines Grammatikers Colebr. Misc. Ess. 2, 44. Verz.

d. Oxf. H. 169, a, 44. Tāran. 76. — Vgl. सप्तवर्मन्, शर्ववर्मन्, सार्ववर्मिक.

सर्ववत्सभा f. Jedermanns Geliebte, ein unkensches Weib Dhāt. im ÇKDr.

सर्ववाङ्मय m. N. eines Ekāha Çāṅkh. Çr. 15, 10, 4.

सर्ववाक्य (von सर्व + वाच्) adj. (f. ई) alle Rede in sich enthaltend
 Bhāg. P. 9, 14, 48. ganz aus Rede bestehend Verz. d. Oxf. H. 200, a, 1. 2.

सर्ववादिन् adj.: Çiva MBh. 13, 743. vielleicht fehlerhaft für °वेदिन्.

सर्वविक्रयिन् adj. Alles (auch Verbotenes) verkaufend M. 2, 118.

सर्वचितेपता s. u. सर्वनितेपा.

सर्वविज्ञानिन् (von सर्व + विज्ञान) adj. Alles kennend; davon °विज्ञा-
 नित f. nom. abstr. Kīm. Nitis. 8, 9.

सर्वविद्य (von सर्वविद्) n. Allwissenheit Verz. d. Oxf. H. 259, a, 81. b, 1.

सर्वविद् adj. allwissend AV. 6, 107, 4. 17, 1, 11. Mūṇ. Up. 1, 1, 9.
 MBh. 1, 2551. R. 3, 11, 12. Spr. (II) 7352. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 6. s.
 259, a, 8. 27. 30. fg. b, 12. Bhāg. P. 7, 2, 22.

सर्वविद्य adj. alle Wissenschaft besitzend, allwissend gaṇa चतुर्वर्णादि
 zu P. 5, 1, 124, Vārtt. 1. Nir. 1, 8. Çvetāçv. Up. 6, 2. 16 (fälschlich °विद्
 य: gedr.). — Vgl. सार्वविद्य.

सर्वविद्या f. die ganze Wissenschaft TBr. 3, 10, 24, 1. 12, 5, 2. jegliche
 Wissenschaft H. 258. pl. alles Wissen: °विद्यानामोद्यः.

सर्वविद्यामय (von सर्वविद्या) adj. (f. ई) alles Wissen in sich enthaltend
 Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 130.

सर्वविद्याविनोदभट्टाचार्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13.

सर्वविद्य n. die ganze Welt Pāṇk. 2, 5, 41.

सर्ववीर adj. aus allen Männern bestehend, vollzählig; von allen Män-
 nern begleitet: विष् RV. 1, 111, 2. सर्ववीरास्तव शर्मन्स्याम mit allen
 unsern Mannen 51, 15. 105, 19. रयि 2, 30, 11. 3, 62, 3. Pūshan 10, 17,
 5. Ushas 1, 113, 18. AV. 3, 12, 1. 7, 8, 1. 12, 2, 28. Kauç. 45. alle Man-
 nen führend: वीर RV. 6, 23, 4. 9, 90, 3. — Vgl. य०.

सर्ववीरजित् adj. alle Helden bestiegend Pāṇk. 4, 3, 33 (S. 248).

सर्ववेत्तृ nom. ag. Allwisser, allwissend: davon nom. abstr. °वेत्तृ
 n. Drvt-P. 45 nach ÇKDr. unter सर्वज्ञा.

सर्ववेद adj. mit allen Veda vertraut P. 4, 2, 60, Vārtt. 6, Schol. Ha-
 lā. 2, 240.

सर्ववेदत्रिरात्र m. N. eines Ahina Çāṅkh. Çr. 16, 22, 29.

सर्ववेदमय (von सर्व + वेद) adj. (f. ई) alle Veda in sich enthaltend
 Bhāg. P. 7, 11, 7. 20. 9, 18, 48. 10, 86, 54.

• सर्ववेदस् ad. 1) vollständigen Besitz habend AV. 19, 49, 6. — 2) der
 nach einem Opfer alle seine Habe den Priestern verschenkt AK. 2, 7, 9.
 H. 819. Halā. 2, 263.

सर्ववेदसं 1) adj. a) wobei die ganze Habe verschenkt wird: ein Opfer

TBr. 1, 4, 7. Çāṇkh. Br. 23, 14. Pāṇāv. Br. 9, 3, 2. Kāṭh. Çr. 25, 11, 3.
— b) der nach einem Opfer alle seine Habe den Priestern verschenkt
M. 11, 1, v. 1. — 2) n. die ganze Habe AV. 9, 5, 17. ०सं ददौ TBr. 3,
11, 8, 1. TS. 7, 1, 4, 3. Çat. Br. 4, 6, 4, 15. 10, 2, 8, 16. Pāṇāv. Br. 6, 7,
15. Kāṭh. Çr. 22, 1, 9. Kāṭh. 1, 1. Lāṭh. 8, 4, 14. ०दत्तिषा adj. 2, 18, 17.
M. 6, 38.

सर्ववेदसिन् adj. der seine ganze Habe hingiebt Kāṭh. 12, 8.

सर्ववेदात्मन् m. WEDER, RĀMAT. UP. 380 schlechte Lesart für सर्वदे-
वात्मन्.

सर्ववेदिन् adj. allwissend Vorz. d. Oxf. H. 170, a, 4. Vgl. सर्ववादिन्.

सर्ववेदिन् (von सर्व + वेदि) m. Schauspieler (allerlei Trachten habend)
TRK. 1, 4, 124. H. 328 (v. 1. für ०केशिन्). Hān. 153. Ueberall mit शं ge-
schrieben.

सर्ववैनाशिक adj. — वैनाशिक 1) b) COLBR. Misc. Ess. 1, 393.

सर्वव्यापिन् s. u. व्यापिन्. Auch Ind. St. 1, 385.

1. सर्वव्रत n. Allgelübde Āc. Gṛh. 3, 9, 1. Bhāg. P. 8, 16, 60.

2. सर्वव्रत adj. allgelobend Āc. Gṛh. 3, 9, 1. Kauç. 11, 48.

सर्वशरीरात्मन् m. die Seele alles dessen, was einen Leib hat, Bhāg. P.
6, 19, 12.

सर्वशस् (von सर्व) adv. 1) in allen seinen Theilen, vollständig. ganz
und gar: सर्व एव सर्वश इध्म घादीतः TBr. 2, 1, 10, 2. सर्वमाप्नोति सर्वशः
Kūān. UP. 7, 26, 2. (अग्निम्) शमयामास स० MBu. 1, 1136. शरीरानाविधे-
स्तूर्णं पार्थ संहाय स० 5476. कृतसाराणि R. 2, 33, 18. तच्छृणुष्व मम सं-
देशं स० 5, 47, 15. सर्वशश्च वर्जयेद्युगमचर्याम् Çāṇkh. Çr. 12, 8, 3. in Gan-
zen, als Ganzes RV. Prāt. 10, 12. insgesamt, bezogen auf ein im pl.
stehendes Subject M. 3, 256. 272. 5, 132. Jāñ. 3, 296. Bhāg. 1, 18. MBu.
3, 2125. 2322. 2767. 12001. R. 1, 9, 47. 60, 28. fg. 2, 91, 14. R. Gorr. 1,
69, 20. 2, 21, 10. Spr. (II) 6332. auf ein Collectivum im nom. sg. R. 2,
78, 13. auf einen acc. pl. M. 3, 14, 16. 6, 58. 9, 330. 10, 88. MBu. 3, 2408.
2485. R. 1, 9, 60. 29, 4. 2, 71, 23. 91, 16. R. Gorr. 2, 29, 2. auf einen gen.
pl. M. 4, 217. 11, 143. MBu. 1, 7707. 3, 7248. R. 1, 2, 36. auf ein Collec-
tivum im gen. sg.: वृद्धबालस्य स० MBu. 3, 5428. auf einen Instr. R. 1,
18, 8. auf einen abl. pl. Spr. (II) 714. auf einen loc. pl. MBu. 1, 1109.
auf ein im pl. gedachtes Wort am Anfang eines comp.: सुकृत्यागं स०
3, 2341. — 2) auf jede Weise M. 2, 54. R. 2, 32, 22. auf irgend eine Weise
M. 9, 320. — 3) allgemein, stets, überall: ऋग्यो ज्ञातां सर्वशो मूर्तिमाकुः
TBr. 3, 12, 9, 1. स० RV. Prāt. 11, 11.

सर्वशाकुन n. vollständige Augurallehre Vāṇh. Bhā. S. 86, 4 und in
den Unterschr. der Adhājā 86. fgg.

सर्वशान्ति f. Allberuhigung AV. 19, 9, 14. ०कृत् ein Bein. Bharata's,
Sohnes der Çakuntalā, Çandak. im ÇKDn.

सर्वशास adj. Alles befehlend: Zügel RV. 5, 44, 1.

सर्वशास्त्रमय (von सर्व + शास्त्र) adj. alle Lehrbücher in sich enthaltend
Pāṇāv. 4, 3, 193.

सर्वशीघ्र adj. der allerschnellste Ind. St. 10, 307.

सर्वशुक्ल adj. (f. श्री) ganz licht, — weiss Z. d. d. m. G. 27, 34.

सर्वशुद्धवाल adj. ganz weissgeschwänzt VS. 24, 3.

सर्वशून्य adj. (f. श्री) vollkommen leer: आकाश Vorz. d. Oxf. H. 268, a,

42. दरिद्रता Spr. (II) 444. 685. Alles für Nichts haltend Pāṇāv. 4, 3, 158.

सर्वशून्यता (von सर्वशून्य) f. die Theorie, dass Alles ein Nichts sei, Ni-
hilismus SARVADARśANAS. 14, 11.

सर्वशून्यत्व n. dass. ebend. 9, 3.

सर्वश्रेष्ठ adj. der allerbeste: ०कुल R. Gorr. 2, 96, 10.

1. सर्वश्रेष्ठ 1) adj. ganz weiss P. 6, 2, 93, Schol. — 2) f. श्री ein best.
giftiges Insect Suçr. 2, 289, 21.

2. सर्वश्रेष्ठ adj. der allerweisseste P. 6, 2, 93, Schol.

सर्वसंसर्गलवण n. Steppensalz Rāśān. im ÇKDn.

सर्वसंस्थ adj. 1) allgegenwärtig: सान्निध्यः HARIV. 7801. — 2) Allen den
Tod bringend Çvetāçv. UP. 1, 6.

सर्वसंहार 1) adj. Alles vernichtend, m. Bez. der Zeit R. 7, 104, 16. 19.
— 2) die Vernichtung von Allem Nṛs. Tāp. UP. in Ind. St. 9, 137.

सर्वसंगत m. in sechzig Tagen reifender Reis (षष्टिक) Çabdaś. im ÇKDn.

सर्वसङ्गा f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 344 (VP. 184). सर्वा गङ्गाम्
ed. Bomb. des MBu.

सर्वसंज्ञा f. eine best. hohe Zahl LALIT ed. Calc. 169, 4. — In der Stelle:
ध्रुवा तु सर्वसंज्ञार्थं यस्यामात्रं निधीयते H. 829 ist vielleicht सर्वसंज्ञार्थं zu
lesen.

सर्वसंज्ञपापजरुन m. eine best. Meditation Lot. de la b. l. 271.

सर्वसंज्ञप्रियदर्शन m. N. pr. eines Mannes BERNOLF, Intr. 330. eines
Buddha (auch Bodhisattva; Lot. de la b. l. 164. 243. fgg.

सर्वसंज्ञोक्तारी f. N. pr. einer Rākshasi Lot. de la b. l. 240.

सर्वसत्य adj. der wahrhafteste Pāṇāv. 4, 3, 52.

सर्वसंनहन n. eine vollständige Kriegszurüstung AK. 2, 8, 9, 62. H. 789.
HALĀJ. 2, 306.

सर्वसंनान् m. das vollständige Gerüstetsein zu Etwas, das mit-Eifer-
an-Etwas-Gehen; = 1. सर्वान् 1) HALĀJ. 5, 15.

सर्वसमता f. das Gleichgesinntsein gegen Alles M. 12, 125.

सर्वसमृद्ध adj. ganz wohlbestellt, ganz in Ordnung: कृत्विस् Çat. Br.
11, 4, 4, 7. 12. वास्तु Āc. Gṛh. 2, 7, 7.

सर्वसंपन्न adj. mit Allem ausgestattet Āc. Gṛh. 1, 5, 5.

सर्वसंपन्नस्य adj. (f. श्री) überall gut mit Getraide bestanden: वसुमती
Spr. (II) 2025.

सर्वसंभव m. die Quelle von Allem MĀRK. P. 47, 8. WEBER, KR̥ṢṢNĀG. 308.

सर्वसंमतशिक्षा f. Titel einer Çikshā WEBER, PRATIGĀS. 112.

सर्वसर m. best. Geschwüre im Munde Suçr. 1, 308, 20. fg.

सर्वसस्य adj. (f. श्री) mit Getraide aller Art bestanden H. 939. HALĀJ.
2, 3. Am Anf. eines comp. Getraide aller Art AK. 2, 1, 4.

सर्वसह 1) adj. (f. श्री) Alles geduldig ertragend MBu. 13, 3563. 14, 533.
Spr. (II) 6909. Bhāg. P. 9, 5, 9. Çiva Çiv. — 2) m. Bdelion RATNAM. 43. —
3) f. श्री N. einer mythischen Kuh MBu. 13, 6043. — Vgl. सर्वसह.

सर्वसान्तिन् m. der Augenzeuge von Allem Nṛs. Tāp. UP. in Ind. St. 9,
147. 163. Pāṇāv. 4, 3, 15.

सर्वसाद adj. HARIV. 7440 nach NĪLAK. = सर्व सीदति लीयते ऽस्मिन्.

सर्वसाधन adj. Alles zu Wege bringend oder n. ein solches Mittel: वित्त
Spr. (II) 718.

सर्वसाधारण adj. (f. श्री und ई) Allen gemein Nṛs. Tāp. UP. in Ind. St.

9, 13. R. Gonn. 2, 54, 23. Spr. (II) 3848. Mārk. P. 53, 32. °प्रयोग m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1337.

सर्वसाधु adv. ganz —, sehr gut (als Ausruf) Hit. 127, 14.

सर्वसामान्य adj. (f. घ्रा) Allen gemein Spr. (II) 7206.

सर्वसार n. das Beste von Allem Verz. d. B. H. No. 90. Davon superl. °तम Verz. d. Oxf. H. 22, b, 8.

सर्वसारङ्ग m. N. pr. eines Schlangendemons MBu. 1, 2159.

सर्वसारसंप्रकृणी f. (sc. लिपि) N. einer Schriftart Lalit. ed. Calc. 144, 12.

सर्वसारोपनिषद् f. N. einer Upanishad G.D. Bibl. 100. Ind. St. 1, 387.

सर्वसाक adj. Alles ertragend, Allem widerstehend MBu. 2, 530, 3, 877.

सर्वसिद्धा f. Bez. der 4ten, 5ten und 14ten lunaren Nacht Ind. St. 10, 297.

सर्वसिद्धासंप्रकृ m. Titel eines Abschnittes in einem grösseren theologischen Werke Mack. Coll. 1, 15.

सर्वसिद्धार्य adj. der sein Ziel vollkommen erreicht hat, der Alles hat was er wünscht M. 1, 83. R. 2, 25, 39. 7, 59, 8, 8. Pāṇkār. 4, 3, 33. — Vgl. सर्वार्थसिद्ध.

सर्वसिद्धि m. Aegle Marmelos Corr. Çabda. im ÇKDr.

सर्वमुखदुःखनिर्भिनन्दिन् m. eine best. Meditation Vajr. 20.

सर्वसुरभि s. सुरभि.

सर्वसूक्ष्म adj. der allerfeinste: Kṛṣṇa MBu. 12, 1512.

सर्वसेन 1) adj. die ganze Heerschaar führend: नि सर्वसेन इपुधोरसक्त RV. 1, 33, 3. वरुते ऽयं मधवा सर्वसेनः 5, 30, 3. Mitra-Varuṇa 6, 68, 2. — 2) m. N. pr. P. 8, 3, 99, Schol. eines Sohnes des Brahmadatta Hariv. 1067. — Vgl. सर्वसेन fgg.

सर्वसौवर्ण adj. ganz golden P. 6, 2, 93, Schol.

सर्वस्तोम P. 6, 1, 194, Schol. 1) adj. mit allen (sechs) Stoma versehen TS. 7, 1, 8, 1. 4, 1. Çat. Br. 9, 4, 8, 1. 12, 3, 4, 9. 13, 3, 4, 4. Çāṅkh. Br. 23, 14. यभिजित् Çāṅkh. Çr. 11, 10, 1. Âçv. Çr. 7, 2, 11. 8, 4, 17. 10, 1, 5. — 2) m. N. eines Ekāha Kāṭj. Çr. 20, 8, 13. 22, 6, 22. Lāṭj. 10, 4, 15. Maçaka im Verz. d. B. H. 72, 1 v. u.

सर्वस्थानगवाट m. N. pr. eines Jaksha Kathās. 66, 56.

सर्वस्मृत् adj. Matraj. 6, 35 vielleicht fehlerhaft für सर्वस्पृत्; vgl. लोकस्मृत्.

सर्वस्व 1) n. a) die ganze Habe: °ग्यानि Âçv. Çr. 12, 6, 33. Kāṭj. Çr. 22, 2, 26. Comm. zu 1, 25. Kauç. 127. M. 7, 214. 8, 374. 11, 76. 80. 116. R. Gonn. 1, 54, 24 (53, 23 SchL.). 74, 17. 2, 10, 26. 37, 2. 3, 68, 28. 7, 44, 19. Spr. (II) 921. 4400. 4798. 5694. 6068. Kathās. 19, 48. 43, 127. 57, 157. Rāga-Tar. 3, 392. 5, 165. Pāṇkār. 1, 1, 48. °भूत adj. die ganze Habe bildend R. 5, 70, 13. °नाश Spr. (II) 6938. °कृष्ण 6940. R. 3, 46, 8. °कार M. 9, 242. °कारिन् Rāga-Tar. 4, 628. सर्वस्वात्मनिवेदन Spr. (II) 6230. °दत्तिण adj. Ragh. 4, 86. दत्तसर्वस्वदत्तिण Halā. 2, 263. °दण्ड M. 8, 375. °फलिन् (दुम) Spr. (II) 1146. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBu. 3, 2274. Spr. (II) 183. Kathās. 38, 95. 81, 102. Rāga-Tar. 5, 427. 6, 49. — b) am Ende eines comp. Gesamtheit, das Ganze: धन° Spr. (II) 3674. रत्न° Hariv. 4808. कर° (Abgabe) 15634. वीर्य° MBu. 3, 10931. R. 8, 91, 7. वल° 3, 35, 59. कार्य° 5, 51, 8. अनुनय° Mārk. 18, 21. रत्ति° Çāṅkh. 22. घनङ्ग° Spr. (II) 5776. धर्म° 6578. नोति° Pāṇkār. 111, 6. प्राकृत° Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. लावण्य° Kathās. 17, 109. द्वाब्रह्मसार° Pāṇkār. 4, 3,

193. मीमांसा° Hall 207. मीमांसाशास्त्र° 182. उपाध्याय° = उपाध्यायस्य सर्वस्वम् = सर्वस्व (s. u. उपाध्याय 1) in den Nachtrr.). — 2) f. घ्रा = 1) a): वैश्यः सर्वस्वपैनुपतिष्ठते Kauç. 17. — Vgl. श्रलंकार°, नृत्य°, ब्राह्मण°, रत्ति°, विरक्ता°, वैद्यक°, शास्त्रि°, शिव°, शैव°.

सर्वस्वरित adj. nur mit dem Svarita versehen Comm. zu VS. Paṭr. 2, 1.

सर्वस्वर्णमय adj. (f. र्) ganz golden Spr. (II) 6939.

सर्वस्वार m. N. eines Ekāha Maçaka in Verz. d. B. H. 72 (III, 14).

सर्वस्विन् (von सर्वस्व) m. Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn eines Barbiers und eines Hirtenmädchens Brahmaiv. P., Brahmaṇḍa 10 im ÇKDr.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 13.

सर्वहत्या f. ein Mord irgend einer Art Nāṣ. Tīp. Up. in Ind. St. 9, 154.

सर्वहर adj. 1) Alles für sich nehmend Spr. (II) 3605. — 2) Alles vernichtend R. 7, 23, 4, 49. Varāh. Bṛh. S. 43, 54. Pāṇkār. 4, 3, 23. m. Bez. Jama's Hariv. 2831.

सर्वहरण n. das Einziehen —, Wegnahme der ganzen Habe Kull. zu M. 8, 399.

सर्वहरि m. Bez. des Liedes RV. 10, 96, in welchem mit den Worten हरि कुर्यति u. s. w. gespielt wird, Çāṅkh. Br. 23, 7. 8. Çr. 11, 14, 10.

सर्वहर्षकर adj. Alle erfreuend Pāṇkār. 2, 2, 27.

सर्वहायस् adj. volle Behendigkeit —, volle Kraft besitzend AV. 8, 2, 7. 10, 3, 23.

सर्वहार m. Einziehung —, Wegnahme der ganzen Habe: तस्य सर्वहारं करोत् M. 8, 399.

सर्वहारम् absol. mit Einziehung der ganzen Habe: (तम्) सर्वहारमपाकरोत् Kathās. 74, 60.

सर्वहारिन् adj. Alles fortnehmend; m. N. pr. eines bösen Geistes Mārk. P. 31, 97.

सर्वहित 1) adj. Allen wohlthuend. — 2) m. Bez. Çākjamuni's Vārāh. Bṛh. S. 60, 19. — 3) n. Pfeffer Rāgan. im ÇKDr.

सर्वहुत् adj. was vollständig geopfert wird: यज्ञ RV. 10, 90, 8. 9. भक्त Lāṭj. 8, 8, 9. TS. 6, 3, 8, 1. Çat. Br. 1, 6, 8, 4. 13, 1, 8, 1. 5, 3, 23.

सर्वहुत adj. dass.: यज्ञ AV. 18, 4, 13. TS. 3, 3, 8, 1. z. B. woben alle Piṇḍa geopfert werden Âçv. Çr. 2, 6, 23. Âçv. Çr. 4, 8, 41. Kauç. 10. fg. 24. 47. Kāṭj. Çr. 1, 9, 12. 9, 13, 12. °त्व u. 27.

सर्वहुति f. ein Opfer, bei welchem alles Material geopfert wird, At. Br. 7, 2.

सर्वहृद् das ganze Herz, instr. °हृद् mit ganzem Herzen RV. 10, 160, 3. — Vgl. सर्वभाव und सर्वात्मन्.

सर्वहोम m. das Opfern alles Materials: घ्न° Kāṭj. Çr. 6, 10, 29.

सर्वाकारप्रभाकर m. eine best. Meditation Vajr. 20.

सर्वाकारवरोपेत m. desgl. ebend. 19.

सर्वाक्ष (सर्व + अक्ष) adj. etwa überall seine Augen habend Pāṇkār. 4, 3, 71.

सर्वागमोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Hall 198.

सर्वाग्रेय adj. nur Agni zugeeignet Çāṅkh. Çr. 14, 4, 6.

सर्वाङ्ग m. N. pr. eines Autors (oder Titel einer Schrift) Verz. d. Tüb. H. 13.

1. सर्वाङ्ग (सर्व + 3. अङ्ग) n. 1) der ganze Körper Z. d. d. m. G. 27, 57. Comm. zu TS. Paṭr. 23, 17 (सर्वास्ये bessere Lesart; s. Wadda, Paṭr.

TIHĀS. 76). पादौ रक्तु मे केतुः सर्वाङ्ग मे नव ग्रहाः ÇKDr. nach einem TANTRA. °निन्दितः (so ist zu verblinden) कर्मः KATHĀS. 69, 107. pl. alle Glieder Comm. zu MAITRĪJUP. 6, 6. am Ende eines adj. comp.: भूतले न्यस्तसर्वाङ्गं प्रणामम् KATHĀS. 71, 219. चारुसर्वाङ्गी R. od. Bomb. 1, 32, 14. — 2) pl. alle Vedāṅga Ind. St. 2, 193.

2. सर्वाङ्ग (wie oben) adj. (f. ई) 1) an Gliedern vollständig RV. 10, 161, 5. AV. 8, 2, 8. 11, 3, 32. — 2) vollständig: श्री KĀM. NĪTIS. 8, 53. °भङ्ग Spr. (II) 7356. °म् adv. nach allen Seiten hin, ganz genau: तैर्निश्चितं स्ववृद्धा तत्सर्वाङ्गं परिशोधयेत् KATHĀS. 34, 199.

सर्वाङ्गमुद्गरं und °रस m. eine best. Mischung BHAISHAGĀRATNĀV. im ÇKDr.

सर्वाङ्गमुद्गरी f. Titel eines Commentars zum Aśhṭāṅgahrṣṭaja Verz. d. B. II. No. 932.

सर्वाङ्गीणा (von 1. सर्वाङ्ग) adj. (f. घ्रा) den ganzen Körper bedeckend, — erfüllend, über d. g. K. verbreitet P. 5, 2, 7. तरुत्वचौ BHATṬ. 4, 10. मलपत्र VIKRAM. 51. KĀVJĀD. 2, 215. घौवन RAGH. 18, 51. स्पर्श VIKRAM. 149. ताप P. 5, 2, 7, Schol. परिक्षेश Ind. St. 8, 218, N. 3. Hier und da fälschlich mit न geschrieben.

सर्वाङ्गीव adj. Allen Lebensunterhalt während ÇVETĀÇV. UP. 1, 6.

सर्वाणी f. — शर्वाणी AK. 1, 1, 4, 32. Verz. d. Oxf. H. 28, a, 34.

सर्वातिथि m. Jedermanns Gast wohl so v. a. der an Jedermann Antheil nimmt MBu. 13, 3566.

सर्वातिथ्यन्त्रिन् adj. alle grossen Kämpfer bestiegend Buḥg. P. 9, 22, 32.

सर्वातिमारिन् adj. an einem durch alle drei humores erzeugten Durchfall leidend Suçr. 2, 438, 12.

1. सर्वात्मक m. = 1. सर्वात्मन्; °केन mit ganzer Seele, von ganzem Herzen Buḥg. P. 1, 4, 26.

2. सर्वात्मक adj. 1) Alles in sich enthaltend Spr. (II) 4479. Buḥg. P. 9, 6, 35. — 2) in Allem enthalten NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 154. R. 1, 34, 14. 27.

सर्वात्मकत्व n. nom. abstr. zu 2. सर्वात्मक 1) ÇAKK. zu KĀND. UP. S. 67.

सर्वात्मत्व n. nom. abstr. von सर्वात्मन् die Weltseele LIṅGA-P. bei Muir, ST. 4, 323.

सर्वात्मदृश् adj. überall sich selbst sehend Verz. d. Oxf. H. 28, b, 36.

1. सर्वात्मन् m. 1) die ganze Person: सर्वात्मभूतये zum Heil der ganzen Person M. 3, 91. मन्मद्याविष्ट° adj. R. 5, 2, 20. instr. सर्वात्मना mit der ganzen Person, mit ganzer Seele, auf das Angelegentlichste ÇAT. Bu. 11, 3, 6, 4. संभूय सर्वस्माभिः कार्यः स° वधः MBu. 1, 7662. HARIV. 7493. R. 3, 22, 30. स° सीता मार्गितव्या 4, 41, 36. रामं सर्वात्मनाश्रिता 5, 57, 8. 81, 38. 83, 22. Spr. (II) 1603. कामः स° हेयः 1653. 6674. Buḥg. P. 2, 2, 36. 7, 42. 3, 20, 3. 22, 11. 4, 11, 27. 21, 38. 6, 16, 63. 7, 10, 19. Diese Bod. von सर्वात्मन् ist unter सर्वसंनाह HALĀS. 3, 15 gemeint. Vgl. सर्वभाव und सर्वहृद्. — 2) die Seele von Allem, die Weltseele ÇVETĀÇV. UP. 3, 21. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 143. MBu. 12, 1672. R. 4, 44, 120. Suçr. 1, 249, 11. Muir, ST. 4, 31. 217. 325. Buḥg. P. 1, 9, 21. 2, 1, 5. 35. 7, 52. 3, 18, 26. 4, 7, 49. 11, 13. 12, 11. 19, 3. 5, 17, 3. 18, 5. 6, 9, 38. 7, 11, 12. 8, 7, 40. 20, 30. 23, 8. 9, 2, 11. PAÑKĀR. 1, 13, 34.

2. सर्वात्मन् adj. vollständig an Person, — Wesen, — Leiblichkeit AV. 5, 6, 11. Ait. Br. 2, 6. ÂÇV. ÇR. 1, 7, 8. parox. TBr. 3, 7, 8, 7.

VII. Theil.

सर्वात्मभूति s. u. 1. सर्वात्मन् 1).

1. सर्वादि (सर्व + घ्रा°) m. der Anfang —, der Erste von Allem PAÑKĀR. 4, 3, 16.

2. सर्वादि (wie oben) adj. beliebig anfangend RV. Prāt. 5, 21.

सर्वाद्य (सर्व + 2. घ्रा°) adj. (f. घ्रा) der allererste, zuerst dagewesen PAÑKĀR. 1, 3, 44. 85. 12, 61. 2, 8, 24.

सर्वाधार m. der Behälter von Allem PAÑKĀR. 1, 8, 18.

सर्वाधिकार m. das Kapitel über Allerlei Verz. d. Cambr. H. 57.

सर्वाधिकारिन् adj. Allem vorstehend, über Alles zu sagen habend RĀGA-TAB. 6, 333.

सर्वाधिपत्य n. die Oberherrschaft über Alles ÇVETĀÇV. UP. 5, 3.

सर्वाध्यत m. der Oberaufseher über Alles PAÑKĀR. 4, 3, 95.

सर्वानन्द (सर्व + घ्रा°) m. 1) N. pr. eines Mannes KAPICĀVADĀNA 17. HALL 7 (im Index °मिश्र). — 2) Titel eines Werkes COLEBR. Misc. Ess. 2, 55. — Verz. d. Tüb. H. 13.

सर्वानवग्रकारिणी f. Titel einer Schrift HALL 170.

सर्वानवग्र्याङ्ग adj. (f. ई, mit vollkommen untadelhaftem Körper MBu. 3, 2154. 2471.

सर्वानुकारिणी f. Desmodium gangeticum RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्वानुक्रम m. vollständiges Inhaltsverzeichnis (zum Veda) Ind. St. 3, 270.

सर्वानुक्रमणिका f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 362, a, No. 20. °पद्धति Verz. d. B. II. No. 166.

सर्वानुक्रमणी f. desgl. Verz. d. B. H. No. 49. fgg. 163. °वृत्ति Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 379. °व्याख्या Notices of Skt Mss. 2, 279.

सर्वानुदात्त adj. ganz tonlos RV. Prāt. 17, 20. Comm. zu TS. Prāt. 6, 4.

सर्वानुभू adj. alldurchdringend ÇAT. Br. 14, 5, 5, 19.

सर्वानुभूति 1) f. a) Alldurchdringung ÇĀNKH. GRHJ. 2, 14. — b) Convolutus Turpethum R. Br. AK. 2, 4, 3, 26. — 2) m. N. pr. a) des 6ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇi H. 51. — b) des 5ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇi H. 54.

सर्वात्तक adj. Allem ein Ende machend PAÑKĀR. 1, 13, 29.

सर्वात्तकात् adj. dass. PAÑKĀR. 4, 8, 108.

सर्वात्तरं adj. in Allem befindlich ÇAT. Br. 14, 6, 5, 1. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 154.

सर्वात्तरस्थ adj. dass. Verz. d. Oxf. H. 29, a, 15.

सर्वात्तरात्मन् m. die Weltseele PAÑKĀR. 1, 1, 62. 12, 44.

सर्वात्तर्यामिन् m. dass. Muir, ST. 4, 44.

सर्वान्नभक्षक adj. jegliche Speise geniessend, keine Speise verschmähend II. 428.

सर्वान्नभोजिन् adj. dass. AK. 3, 1, 22.

सर्वान्नैव (von सर्व + घ्न) adj. dass. P. 5, 2, 9. AK. 3, 1, 22. H. 428. HALĀS. 2, 196.

सर्वापरत्व n. das jenseits-gelegen-Sein von Allem so v. a. die letzte Erlösung MAITRĪJUP. 6, 23.

सर्वाप्ति f. Erreichung von Allem Ait. Br. 8, 7. KAUSH. UP. 3, 3.

सर्वभाव (सर्व + घ्न°) m. 1) das Fehlen Jedermanns, das Nichtdasein irgend Jemandes M. 9, 189. — 2) absolutes Nichtsein GAUDAP. zu SĀN-

MHJAK. 4.

सर्वभिम् m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 3, 12. 201, 10.

सर्वभिसंधक adj. Jedermann täuschend SPR. (II) 3096.

सर्वभिसंधिन् adj. dass. TRIK. 2, 7, 13.

सर्वभिसार m. Gesamtangriff H. 789. HALĀJ. 2, 306. PĀRĀVANĀTHAK. 4, 161 (nach AUFRECHT).

सर्वभ्यत्तर adj. der allerinnerste IND. St. 10, 263. fgg. 269. 277. 282.

सर्वायस (सर्व + घ्रा) adj. ganz eisern HALĀJ. 2, 312.

सर्वायु oder ॐसु adj. alles Leben habend —, gebend u. s. w. VS. 38, 20. उन्मुच्यते सर्वायुः सर्वायुलाय सर्वायुरेति AIT. BR. 2, 7. ÇAT. BR. 14, 3, 1, 18.

सर्वायुल n. nom. abstr. von सर्वायु AIT. BR. 2, 7. ÇĀṆKU. BR. 14, 4. ÇR. 14, 12, 8.

सर्वायुष n. das ganze Leben TAITT. UP. 2, 3.

1. सर्वायुस् n. dass.: घ्रायुर्मे पाहि सर्वायुर्मे पाहि TS. 4, 4, 2, 2.

2. सर्वायुस् adj. s. सर्वायु.

1. सर्वार्थ m. pl. alle Dinge, Dinge aller Art MAITREJUP. 6, 6. ॐसंतेय IND. St. 1, 22, 16.

2. सर्वार्थ 1) adj. a) zu Allem dienlich, für Alles anwendbar COMM. zu KĪTJ. ÇR. 2, 3, 2. Davon ॐल्व nom. abstr. KĪTJ. ÇR. 1, 1, 18. 22, 8, 22. — b) auf Alles achtend PĀṆĀR. 4, 3, 16. Davon nom. abstr. ॐता f. so v. a. Zerstretheit (Gegens. एकाग्रत्व) Verz. d. Oxf. II. 229, b, 13. fgg. — 2) m. N. des 29ten Mubārta IND. St. 10, 296.

सर्वार्थकर्तृ nom. ag. Schöpfer aller Dinge PĀṆĀR. 4, 3, 16.

सर्वार्थचित्तक adj. sich um alle Dinge kümmernd, m. ein oberster Beamtcr: नगरे नगरे चैकं कुर्यात्सर्वार्थचित्तकम् M. 7, 121 = MBH. 12, 3270.

सर्वार्थचित्तमणि m. Titel eines Werkes MACK. Coll. 1, 127.

सर्वार्थनामन् m. N. pr. eines Bodhisattva LOT. de la b. I. 2.

सर्वार्थसाधक adj. (f. ॐसाधिका) Alles zu Stande bringend, zu allen Dingen gut VĀJUP. 174. MBH. 7, 2891. 8, 1377. 13, 1116. KATHĀS. 34, 118. MĀRK. P. 91, 9. Verz. d. Oxf. II. 99, b, 45. Viṣṇu PĀṆĀR. 4, 3, 46. Durgā Devīm. im ÇKDr.

सर्वार्थसाधन adj. dass. oder u. ein Mittel Alles zu Stande zu bringen SPR. (II) 4879. 4893.

सर्वार्थसिद्ध 1) adj. der sein Ziel vollkommen erreicht hat, der Alles hat was er wünscht R. 7, 39, 3, 16. 27. — 2) m. a) Bein. ÇĀKjamuni's AK. 1, 1, 2, 10. TRIK. 1, 1, 11. H. 237. LALIT. ed. Calc. 109, 15 u. s. w. — b) N. pr. eines Fürsten WILSON, Hindu Th. 2, 143. fgg.

1. सर्वार्थसिद्धि f. Titel einer Schrift HALL 203.

2. सर्वार्थसिद्धि m. pl. bei den Ġaina Bez. einer Klasse von Göttern. einer Abtheilung der Anuttara, H. 94, Schol.

सर्वार्थानुसाधिन् adj. Alles zu Stande bringend: Durgā Devī-P 43 im ÇKDr.

सर्वार्हणा adj. Alles verdienend, auf Alles Ansprüche habend PĀṆĀR. 4, 3, 54.

सर्वावत् (von सर्व) adj. Alles enthaltend ÇAT. BR. 14, 7, 1, 10.

सर्वावसर m. Mitternacht TRIK. 1, 1, 107.

सर्वावसु m. Bez. eines best. Sonnenstrahls VP. (2te Aufl.) 2, 297, N.

सर्वावस्थम् adv. in allen Stellungen: निरीतिमाणा भर्तारं सर्वावस्थम् so v. a. von allen Seiten MBH. 3, 16745.

सर्वावास adj. überall seine Wohnstätte habend MBH. 12, 12864. Çiva Çiv.

सर्वावासिन् adj. dass.: Çiva Çiv.

सर्वाशिन् (सर्व + घ्रा) adj. Alles (auch Verbotenes) genießend M. 2, 118.

सर्वाश्चर्यमय (von सर्व + घ्राश्चर्य) adj. (f. ई) alle Wunder in sich enthaltend, aus lauter Wundern bestehend BUĠG. P. 1, 8, 16. 8, 10, 17. PĀṆĀR. 4, 3, 33.

सर्वाश्य (nom. abstr. zu सर्वाशिन्) n. das Essen von Allem ÇAT. BR. 3, 1, 2, 21.

सर्वाश्रमिन् (von सर्व + घ्राश्रम) adj. in jedem beliebigen Lebensstadium sich befindend IND. St. 2, 14.

सर्वास्तिवाद m. die Theorie, dass Alles (सर्व) real sei (घ्रास्ति), ॐवादिन् adj. ein Anhänger dieser Theorie BURNOUF, Intr. 446. WASSILJEW 57 u. s. w. HIOURN-THSANG 2, 2. 132. 200. TĀKAN. 133 u. s. w. KĀLAĀKRA 5, 121. ॐवादविनय IND. St. 3, 186. — Vgl. मूल ०.

सर्वास्त्रमहास्वाला f. bei den Ġaina N. pr. einer der 16 Vidjādevī H. 240. ÇKDr. und WILSON machen nach einer schlechten Lesart zwei Namen daraus.

सर्वास्य (सर्व + घ्रा) n. der ganze Mund WEBER, PRATIŪNĀS. 76. nach einer v. l. im Comm. zu TS. 23, 17 adj. in ganzen Munde erfolgreich.

सर्वाहंमनिन् adj. Alles für das Ich (घ्राहम्) haltend NRS. TĀP. UP. in IND. St. 9, 162.

सर्वाल्लि m. der ganze oder jeder Tag P. 5, 4, 88. 8, 4, 7. VOP. 6, 38. fg.

सर्वाल्लिक adj. täglich PĀṆĀR. 1, 9, 9. 13, 18. an beiden Stellen सर्वाल्लिक gedr.

सर्वायि (von सर्व) adj. Allen gut u. s. w. P. 5, 1, 10. VĀRTT. 1. Verz. d. Oxf. II. 170, a, 5.

सर्वेश 1) m. der Herr von Allem KAUSH. UP. S. 134, 17. PĀṆĀR. 1, 1, 1, 5. 8, 29. — 2) f. घ्रा die Herrin von Allem PĀṆĀR. 2, 3, 29. 34.

सर्वेश्वर m. 1) der Herr von Allem NRS. TĀP. UP. in IND. St. 9, 123. 140. WEBER, KṚṢṆĀĠ. 308. BUĠG. P. 6, 9, 32. PĀṆĀR. 1, 5, 18. 2, 1, 4. — 2) Bez. einer best. Mixtur Verz. d. B. H. No. 968. — 3) N. pr. a) eines buddhistischen Heiligen WILSON, Sel. Works 2, 17. — b) eines Lehrers Verz. d. Oxf. II. 213, a, No. 517.

सर्वेश्वरत्त n. nom. abstr. zu सर्वेश्वर 1) WEBER, RĀMAT. UP. 343.

सर्वेष्टद् adj. (f. घ्रा) alle Wünsche erfüllend Verz. d. Oxf. II. 148, b, 25.

सर्वेश्वर्य n. die Herrschaft über Alles PĀṆĀR. 1, 3, 12.

सर्वाच्छेदन n. vollständige Vernichtung PĀṆĀT. 53, 24.

सर्वोत्तम adj. der allervorzüglichste: ॐसौरभ्य Verz. d. B. H. No. 1006.

ॐस्तोत्र HALL 131.

सर्वोत्तरत्वाभिधान n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 113, b, 45. fg.

सर्वोदात्त adj. einzig den Acut habend RV. PRĀT. 18, 5, 10. Schol. zu VS. PRĀT. 2, 1.

सर्वोद्युक्त adj. mit allem Eifer an Etwas gehend, nach Möglichkeit sich anstrengend SPR. (II) 5667, v. l.

सर्वोपकारिणी f. Titel zweier Commentare HALL 3. 34. Verz. d. B. H. No. 667.

सर्वोपध adj. jeden beliebigen Vocal vor sich habend RV. PRĀT. 4, 9.

सर्वोपनिषत्सार Titel einer Upanishad Colebr. Misc. Ess. 4, 97.

WERN, Lit. 136. Ind. St. 4, 301. °प्रश्नोत्तर Verz. d. B. H. No. 388.

सर्वोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Notices of Skt. Mus. 4, 79.

Verz. d. Oxf. H. 394, b, 23. Ind. St. 4, 302. °षट्थानुभूतिप्रकाश 471.

सर्वोप m. 1) ein vollständiges Heer im Anzuge AK. 2, 8, 2, 62. H. 789.

Med. gh. 11. — 2) = गुरुभेद ein best. Lehrer Med. st. dessen गुरुवेग im CKDr. nach ders. Aut., great speed or dispatch WILSON nach ders. Aut.

सर्वोषध 1) adj. aus allerlei Kräutern bestehend: संभार TBr. 3, 10, 2, 4. — 2) n. alle Kräuter Çat. Br. 3, 2, 2, 15. 7, 2, 4, 13. 10, 1, 5, 2. 14, 9, 2, 1. LIT. 5, 8, 4. TAITT. UP. 2, 2.

1. सर्वोषधि f. alle (allerlei) Kräuter; sg. ÇĀṆKH. Çr. 16, 8, 5. pl. Gobh. 3, 2, 23. Spr. (II) 6939. am Anf. eines comp. ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 11. Gobh. 3, 4, 7. 6, 8.

2. सर्वोषधि m. eine best. Gruppe von Kräutern: कुष्ठमासीकृद्दिग्धाभिर्वचशिलेषचन्दनैः। मुराचन्दनकर्पूरैः (hier soll चन्दन = रक्तचन्दन sein) मुस्तः सर्वोषधिः स्मृतः || RĀGAS. im CKDr.

सर्वोषधिगण m. desgl. ÇARDAK. und PĀDMOTTARAKH. 107 im CKDr.

सर्वोषधिनिष्पन्दा f. Bez. einer best. Schriftart (लिपि) LALIT. ed. Calc. 144, 11. fg.

सर्वप UNĀDIS. 3, 141. 1) m. Senf, Senfkorn AK. 2, 9, 17. TRIK. 2, 9, 3. H. 1180. HALĀJ. 2, 426. RAJNAM. 113. ÇĀṆKH. Çr. 4, 15, 8. GRHJ. 3, 1. SHADY. Br. 3, 2. KĀND. UP. 3, 14, 3. SUÇR. 4, 139, 4. 182, 16. घ्रावयोरुत्तरं पश्य मेहसर्पयोः MBh. 1, 3071. R. 2, 23, 26. Spr. (II) 334. खलः सर्पमात्राणि परच्छिन्नाणि पश्यति। घ्रातमनो वित्त्वमात्राणि पश्यन्नापि न पश्यति || 2043. VARĀH. BRH. S. 29, 3. 41, 5. 46, 24. KATHĀS. 18, 154. fg. 177. 179. 181. 32, 118. 121. 68, 53. 73, 311. fgg. MĀRK. P. 34, 105. विश्वं सर्पपवचकूपस्यैकदेशे यथा PĀÑKĀT. 2, 2, 33. शूर्पं च सर्पयो यथा 99. मस्तकस्यैकदेशे च टिम्भः सर्पपवत् 42. °कृष्ण Z. d. d. m. G. 27, 31. °तेल RĀGAS. im CKDr. °स्नेह SUÇR. 2, 9, 6. 174, 20. °कन्द giftig 252, 6 (vgl. सर्पप H. 1198 als ein best. Gift). °शक (das ungesündeste Gemüse) KARAKA 1, 15. तिलसर्पपाः SUÇR. 4, 132, 5. Spr. (II) 2296. यथा चात्पेन मात्पेन वासितं तिलसर्पपम् MBh. 42, 10038. अमित° SUÇR. 4, 199, 16. — b) ein Senfkorn als Gewicht: त्रयस्त्रिंशदानीवालाः सर्पपार्थं प्रचक्षते। द्विगुणं सर्पपं विद्याद्यवः पञ्च तु सर्पपाः || Ind. St. 8, 436. सर्पपाः पञ्चयो मध्यः M. 8, 134. = 3 Rāgikā, 1/8 oder 1/12 Java ÇĀṆGH. SĀMh. 1, 1, 14. 30. सप्त लिताः सर्पपः। सप्त सर्पपा यवः LALIT. ed. Calc. 170, 2. — 2) f. ई a) ein best. Ausschlag: पिडका नातिमर्त्तुति तिप्रयाकातिवेदना सर्पपी KARAKA 1, 17. SUÇR. 4, 273, 15. 2, 123, 11. — b) eine Bachstelzenart TRIK. 2, 8, 29. — Vgl. गौर° (auch PĀR. GRHJ. 1, 16. SUÇR. 4, 273, 15). त्रिदश°, देव°, रक्त° (SUÇR. 4, 108, 8). रत्ना°, राज°, श्वेत° (SUÇR. 2, 40, 1). सित° und सार्षप.

सर्पपक (von सर्पप) 1) m. eine Schlangenart SUÇR. 2, 273, 17. — 2) f. °पिका a) ein best. giftiges Insect SUÇR. 2, 289, 21 (°के zu lesen). 290, 1. 2. — b) ein best. Ausschlag (vgl. सर्पपी) WISR 362. SUÇR. 4, 273, 12. 298, 12.

सर्पपाय् (wie eben), °पति klein wie ein Senfkorn erscheinen BUĀA. P. 6, 16, 48.

सर्पपाहूण (सर्पप + घृ°) m. N. eines den Kindern feindlichen Dämons PĀR. GRHJ. 1, 16.

सर्पपिक (von सर्पप) m. ein best. giftiges Insect SUÇR. 2, 288, 15. — °का

n. u. सर्पपक.

सर्षिका f. ein best. Virāḡ-Metrum RV. PĀR. 17, 12. Ind. St. 8, 107, 111.

सल्, सलति (गती) DuĀTUP. 13, 40. — Vgl. सल्.

सल 1) m. Hand II. c. 123. — 2) n. = सलित Wasser BHAR. zu AK 1, 2, 2, 3 nach ÇKDr. — Vgl. मलैस्.

सलत्तण (2. स + ल°) adj. dieselben Merkmale habend, gleichartig BHADD. in Z. f. vgl. Spr. 4, 442. DAÇAR. 3, 39. MADHUS. in Ind. St. 4, 13, 21. — Vgl. सालत्तण.

सलह्मन् (2. स + ल°) adj. dass.: सलह्मा यदिषुवृषा भवति RV. 10, 10, 2. 12, 6. VS. 6, 20. TS. 4, 3, 40, 1. 6, 3, 41, 2.

सलखक m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543. सलत्तण in der Uebersetzung.

सलज्ज s. u. लज्जा.

सलद् und °दौ gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

सलवण (1) n. Zinn II. c. 139.

सललूक m. etwa müßiges Umherschweifen (von सर) NAIGH. 4, 3. NIK. 6, 3. या कीवतः सललूकं चकथ RV. 3, 30, 17.

मलवि s. घप°, प्र°.

मलावृक्ती s. u. सालावृक्ती.

मलिङ्ग (2. स + लिङ्ग) adj. (f. घ्रा) dasselbe Kennzeichen (d. i. Kennwort), habend ĀÇV. Çr. 3, 2, 5. 4, 8. KAUC. 83. तत्सल्लिङ्गाभिराशीर्भिः so v. a. entsprechend MBh. 7, 2141.

मलिल (von सर) UNĀDIS. 4, 55. 1) adj. (f. घ्रा) wogend, fluthend, fließend, unstät: घकूपारः सलिलो मातरिश्वा RV. 10, 109, 1. समुद्र AV. 4, 13, 11. °वात TS. 4, 4, 12, 3. अत्रैतं सलिलं सर्वमा इदम् RV. 10, 129, 3. यार्णवे ऽधि सलिलमय घासीत् utras unstät sich Bewegendes AV. 42, 1, 8. सलिले सधस्थे 18, 3, 8. सलिल (nach dem Comm. rein wie Wasser; könnte aber auch loc. sein): ऐका द्रष्टा Çat. Br. 14, 7, 4, 31. TS. 5, 3, 40, 3. KĀTH. 8, 14. 9, 3. देवी ÇĀṆKH. GRHJ. 4, 24. — 2) f. घ्रा (sc. तुष्टि) im Sāmākhya die Befriedigung dessen, der die बुद्धि dem परमात्मन् gleichsetzt, TATTVAS. 39. — 3) n. a) das Flüssige, Schwankende; Fluth, Wogen NAIGH. 1, 12. देवाः सलिले सुमंरब्धा अतिष्ठत RV. 10, 72, 6. 4, 164, 41. प्रविष्टा देवाः सलिलान्यासन् AV. 10, 8, 40. 8, 9, 1. 2. सलिलस्य पृष्ठे 9, 10, 9. 10, 7, 38. 41. 44, 5, 26. 18, 4, 36. — 11, 4, 21. 17, 1, 8. 29. AIT. Br. 8, 21. घ्रापो वा इदमर्थे सलिलमासीत् TBr. 1, 1, 2, 5 (vgl. Nrs. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 72. 5, 2, 5. TS. 4, 4, 2. 5, 6, 2. Çat. Br. 3, 6, 2, 4. 13, 7, 4, 15. fünf Fluthen KĀTH. 32, 6. — b) Wasser AK. 4, 2, 2, 3. H. 1069. HALĀJ. 3, 26. सलिलैः तीरैरदनमश्नाति KAUC. 18. 24. प्रताप्य सलिलेन MBh. 3, 2390. सलिले शायी R. 1, 63, 25. सलिले क्रीडता तया 2, 64, 7. SUÇR. 4, 166, 18. 171, 10. 13. SĀMĀKHJAK. 16. MEGL. 3. 42. 63. VARĀH. BRH. S. 12, 4. Spr. (II) 5160. क्रमेण भूमिः सलिलेन भिद्यते 7508. PĀÑKĀT. 163, 7. pl. HALĀJ. 3, 41. °पूर Spr. (II) 7143. °निषेक R. 1, 28. सलिलावगाह ÇĀK. 3. निपान° 39. सलिलं कर् mit gen. der Person einem Verstorbenen die Wasserspende darbringen R. 1, 44, 49 (45, 52 GORR.). 6, 95, 61. दा dass. HARIV. 5718. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBh. 3, 2436. 2511. 12553. R. 2, 114. 4 (123, 4 GORR.). 3, 76, 6. 6, 108, 36. KĀM. NITIS. 4, 51. MEGL. 30. ÇĀK. 167. Spr. (II) 6336. MĀRK. P. 36, 4. RĀGAS-TAR. 5, 271. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 4. — c) so v. a. Regen: सलिलं न करोति bringt keinen Regen VA-

नान्. Bṛh. S. 3, 28. 9, 34. °दापिन् 29. पतति न सलिलं खात् 44. °निपात 3, 96. न बद्ध सलिलं वत्सरे द्वितीये 8, 40. सलिलं च न वासवस्त्यजति 17, 21. सलिलमचिरादस्ति निःसंशयेन 28, 2. प्रचुर° adj. 8, 40. — d) das Wasser der Augen, Thränen: °गुरुभिः पद्मभिः Mṛgh. 90. नयन° 40. — e) eine best. grosse Zahl Çāṅkh. Çā. 15, 11, 7. — f) ein angebliches Metrum Ind. St. 2, 107. fg. — Vgl. घत्तः°, निः°.

सलिलकर्मन् n. die einem Verstorbenen dargebrachte Wasserspende MBu. 18, 32.

सलिलकुत्तल m. *Blyxa octandra* (eine Wasserpflanze) Traik. 1, 2, 35.

सलिलक्रिया f. = सलिलकर्मन् R. 1, 3, 15 (10 Gorr.). 44, 57. R. Gorr. 1, 4, 38.

सलिलचर m. Wasserthier VARĀH. Bṛh. S. 5, 33. — Vgl. सलिलस्थलचर.

सलिलज्ज adj. was im Wasser entsteht, — lebt; subst. ein solches Wesen VARĀH. Bṛh. S. 7, 6. 9, 33. 15, 25. 41, 7. masc. Muschel MBu. 7, 5164. neutr. Lotusblüthe RĪĀN. im ÇKDr.

सलिलजन्मन् n. Lotus: कन्दे °जन्मनाम् H. 1166.

सलिलत्व n. nom. abstr. von सलिल Wasser Buḥ. P. 11, 3, 13.

सलिलद् m. 1) Wasserreicher (ein best. Amt) R. Gorr. 2, 32, 22. — 2) Wolke VARĀH. Bṛh. S. 24, 19.

सलिलदापिन् adj. Regen bringend VARĀH. Bṛh. S. 9, 29.

सलिलधर m. Wolke MBu. 1, 1187. = घृतभृतो देवाः NĪLAK.

सलिलनिधि m. 1) das Meer KHANDOM. 71. Çā. 3, 82 (vgl. jedoch Ind. St. 2, 424). — 2) ein best. Metrum: —————, —————
————— COLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XVI, 2).

सलिलपति m. Herr der Gewässer, Varuṇa VARĀH. Bṛh. S. 32, 31.

सलिलपवनाशिन् adj. nur von Wasser oder Luft sich nährend Spr. (II) 4376.

सलिलप्रिय m. Schwein (Freund des Wassers) H. ç. 184.

सलिलमय (von सलिल) adj. aus Wasser bestehend: शशिन् VARĀH. Bṛh. S. 4, 2.

सलिलमुच् m. Wolke Spr. (II) 6126.

सलिलयोनि adj. aus dem Wasser (einer Wasserrose) hervorgegangen, Bein. Brahman's Hariv. 2790. fg.

सलिलराज m. Fürst der Gewässer, Varuṇa MBu. 5, 3548.

सलिलवस् (von सलिल) adj. mit Wasser versehen: कूप, कूद् R. 4, 30, 18.

सलिलस्थलचर m. ein im Wasser und auf dem Festlande lebendes Thier, Amphibie PAÑĀT. 131, 12.

सलिलाकर (सलिल + या°) m. das Meer Spr. (II) 6142. प्रभूत° mit vielem Wasser versehen MBu. 12, 3242.

सलिलाञ्जलि m. zwei Handvoll Wasser als Todtenspende: देयः पथिकनारीणां सलिलः °लिः Spr. (II) 1232. 7325. R. Gorr. 2, 85, 3.

सलिलाधिप m. Herr der Gewässer, Varuṇa Hariv. 13925.

सलिलार्णव m. das Meer R. 5, 35, 5.

सलिलालय m. desgl. R. 5, 56, 55.

सलिलाशन adj. nur von Wasser sich nährend Buḥ. P. 2, 24, 10.

सलिलाशय m. Wasserbehälter, Teich, See R. Gorr. 1, 20, 15. 2, 98, 4. 3, 7, 2. 4, 29, 16. 5, 37, 41. VARĀH. Bṛh. S. 45, 4. 46, 50. Buḥ. P. 2, 18, 4.

सलिलाकार adj. nur von Wasser sich nährend R. 3, 10, 3.

सलिलेचर adj. im Wasser lebend: याक् MBu. 1, 5300.

सलिलेन्द्र m. Herr der Gewässer, Varuṇa: °पुर R. 7, 23, 16.

सलिलेन्धन m. das höllische Feuer (Wasser zum Brennholz habend)

Trik. 1, 1, 68.

सलिलेश m. Herr der Gewässer, Varuṇa MBu. 5, 3525. R. 6, 39, 10.

सलिलेशय adj. im Wasser liegend: असुराः MBu. 13, 2160. अपउकोश Buḥ. P. 3, 26, 53. als Kasteiung BRAHMA-P. in LA. (III) 49, 15, v. l. समुद्र° als Kasteiung Hariv. 88.

सलिलोद्भव 1) adj. aus dem Wasser hervorgegangen Hariv. 11894. —

2) m. Muschel MBu. 9, 850. — 3) n. Lotusblüthe R. 5, 13, 28.

सलिलोपजीविन् adj. vom Wasser seinen Lebensunterhalt habend (ein Fischer u. s. w.) VARĀH. Bṛh. S. 15, 6.

सलिलौकम् adj. im Wasser lebend R. 4, 40, 50. Buḥ. P. 2, 24, 22.

सलिलौदन m. in Wasser gekochter Reisbrei Hariv. 7901. die neuere Ausg. hat st. dessen das neutr., was wohl Wasser und Reisbrot bedeutet.

सलील (2. स + लीला) adj. (f. घ्रा) 1) spielend: धनुरारिपयामास सलील इव so v. a. mit der grössten Leichtigkeit MBu. 3, 8667. सलीलमिव adv. so v. a. mit der grössten Leichtigkeit R. 1, 67, 16 (69, 16 Gorr.). ohne इव dass. Buḥ. P. 2, 7, 32. — 2) höhnisch (spielend auf Kosten eines Andern): सलीलं (adv.) ब्रू R. 1, 62, 13. 66, 9 (der Comm. zieht das adv. zum Vorangehenden). — 3) coquet: ein Frauenzimmer Çā. Ch. 36, 10. लीयसलीला KATHĀS. 64, 105. °कंसगमना 59, 4. °परिहास MĀLATIM. 85, 6. °विधम KHANDOM. 83. सलीलम् adv.: गच्छती MṛĀKH. 82, 22. RAGH. 6, 18. MĀLAY. 38, 11. KIR. 5, 33.

सलीलगन्धगामिन् m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 20. fg.

सलून m. ein best. Wurm oder Parasit: लेलिहाश्च सलूनाश्च सौमुरादाः ककेरकाः ÇĀṆG. SĀH. 1, 7, 10. शालूरक (v. l. शालूनक) KARAKA 3, 7.

सैलेक (2. स + लेक) m. in einer Formel, soll N. eines Aditja sein TS. 1, 3, 3, 3.

सलैम् in अपसलैम् = अपसलवि ĀCV. Gṛh. 2, 5, 2.

सैलेक (2. स + लेक) adj. 1) denselben Weltraum bewohnend Ait. Br. 3, 41. ÇAT. Br. 2, 2, 2, 18. 3, 7, 2, 25. 13, 4, 2, 3. — 2) sammt den Leuten, — Bewohnern: नगरं Verz. d. Oxf. H. 31, a, 8. — Vgl. सलोक्व.

सलोक्ता f. nom. abstr. zu सलोक् 1) Ait. Br. 1, 6. 2, 24. 3, 44. ÇAT. Br. 2, 6, 4, 8. 14, 4, 2, 24. ÇĀṆKH. Br. 7, 1. Çā. 4, 8, 7. KHAND. Up. 2, 20, 2. Nṛs. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 86. चन्द्रस्येति °ताम् M. 11, 220. JĀṆ. 3, 327. सलभेन्नः °ताम् MBu. 1, 8689. 2, 263. 507. 3, 10304. 6, 643. 7, 6519 (गता सलो° ed. Bomb.). 14, 1014. 15, 555. R. 2, 74, 4. R. Gorr. 2, 68, 36. MĀRK. P. 129, 32. 132, 43 (सलोक्तां zu lesen). Buḥ. P. 5, 2, 21. सुरैः MBu. 7, 2002. इन्द्र° R. 3, 10, 15.

सलोक्व adj. (f. घ्रा) = सलोक् 1): केशवस्य MBu. 13, 7448.

सलोमल्ल n. nom. abstr. von सलोमन्. यज्ञस्य TBr. 1, 5, 24, 4. PAÑĀV. Br. 13, 6, 2. 11, 11, 3.

सैलोमन् (2. स + लो°) adj. nach demselben Strich laufend, congruent (Gegens. विलोमन्) TS. 6, 2, 5, 1. Ait. Br. 8, 3. तदै सलोम यो ऽग्निनत्रे ऽग्नी द्यादधाति ÇAT. Br. 2, 1, 2, 1. 4, 2, 5, 14. 5, 3, 5, 26. PAÑĀV. Br. 20, 16, 7.

सलोक्ति (2. स + लो°) adj. gleiches Blut habend Vop. 6, 97.

सत्य und सत्यक s. वि°.

सह्यकी १. = शह्यक २) *b*) HALĀJ. 2, 44. Suçr. 1, 138, 8. 141, 14. 143, 16. °फलचूर्ण 94, 8. 2, 121, 7. Çāṇḍ. Sāṃh. 2, 2, 78.

सह्यजपतीर्थ (सत्-ल° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 20.

सह्यदय (सत्-ल°) n. das rechte, richtige Ziel: चित्तेकाप्यं तु सह्यदये (so lesen wir) समाधानमिति स्मृतम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544.

सह्यप (vgl. auch Spr. (II) 5264, v. l.) und सह्यपक fehlerhaft für संलाप und संलापक.

सह्योक (सत्-लोक) m. pl. gute Menschen Spr. (II) 6997.

सह्यत्व m. pl. N. pr. eines Volkes ÇAT. Br. 10, 4, 2, 10. — Vgl. शह्यत्व, शाह्यत्व.

सह्यत् m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 211. 213. 453. 474. auch सह्य geschrieben.

सह्यत्पा m. desgl. ebend. 7, 1055. 8, 380. 468. 479. auch सह्यत्पा geschrieben. — Vgl. साह्यत्पा.

1 सर्व (von 1. सु) m. Kelterung, Pressung des Soma NIR. 11, 2. RV. 1, 126, 1. श्येनो अमृत्सोमं सह्यं सवान् 4, 26, 7. 10, 138, 2. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 23. 9, 3, 4, 5. 12, 8, 2, 13. ÇĀṆKH. Çr. 7, 15, 9. fgg. = संधान (vgl. Bed. 4) *h*) MED. v. 29. st. dessen संतान ÇKDR. nach ders. Aut., offspring, progeny WILSON. n. the juice or honey of flowers; sprinkling the juice of the acid Asclepias WILSON nach ÇABDĀRTHAK. Wasser ĠĀṬĀDH. im ÇKDR. m. der Mond WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

2. सर्व (von 2. सु) 1) adj. nom. ag. der Heissende, Anreger: सविता वा सवानां सुवताम् VS. 9, 39. सवो वै देवानां वरुणः der Befehlende ÇAT. Br. 5, 3, 2, 5. m. die Sonne (vgl. सवितर) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) m. P. 3, 3, 56, VĀRT. 3. a) Antrieb, Anregung, Geheiss, Befehl; Belebung (die von Savitar ausgehende Wirkung): प्रसूताः सवितुः सवायं RV. 1, 113, 1. 164, 26. 2, 38, 1. 3, 56, 7. 4, 54, 5. ये ते त्रिरहन्सवितः सवासः सौभगमासवर्त्ति 6, 5, 82, 6. 7, 38, 4. 8, 91, 6. 9, 67, 25. AV. 6, 23, 3. 9, 2, 6. VS. 11, 2 (ÇVETĀCV. Up. 2, 2). 20, 11. TBR. 1, 2, 2, 13. ĀCV. Çr. 9, 9, 8. — b) in den BRĀHMAṆA gew. Opferhandlungen, mit welchen die Weihung (अभिषेक) zu einer best. Thätigkeit oder Würde verbunden ist: Einweisung, Einsetzung, Bestallung, Inauguration (सूयत ईश्वरेनाभिषिच्यत एषिति सवा एकाहविशेषाः Comm.; vgl. राजसूय). TBR. 2, Adhj. 7 zählt auf: बृहस्पति°, वैश्य°, ब्राह्मण°, सोम°, पृथि°, गो°, ओदन° Comm. 2, 750. fgg. ÇAT. Br. 5, 3, 5, 31. 9, 3, 4, 6. 4, 2, 13. 2, 12. fg. 10, 1, 5, 3. अग्नि° 9, 3, 4, 7. 9. TS. 5, 6, 2, 1. वरुण° ebend. इन्द्र°, मनु° 7, 5, 25, 3. देव° KĪTH. 37, 4. TBR. 2, 7, 5, 1. मनुष्य° ebend. PAṆĒAV. Br. 18, 8, 1. 10, 1. Ind. St. 3, 385. 388. पक्षौदन P. 3, 3, 56, VĀRT. 3, Schol. °काण्ड Titel des 8ten Buches im ÇATAP. Br. Verschieden hiervon ist der Gebrauch für gewisse Darbringungen im KAUCĪKA, z. B. अग्निनाथास्यमानः सवान्वा दास्यन् 60. सवानां संस्कारः 63. 67. fg. सवाग्नि 60. — c) Opfer überh. AK. 2, 7, 13. H. 820. MED. v. 29. HALĀJ. 2, 259. राजसूयाश्चमेधाद्यैः सो ऽप्यहङ्कुभिः सवैः MBH. 1, 3715. पिपतोर्विविधैः सवैः MBH. 7, 2172. बहु° adj. viele Opfer darbringend oder viele Jahre Etwas thugend (Comm.) BUḌG. P. 3, 9, 18. viele Opfer — oder viele Jahre enthaltend (Comm.): काल 4, 12, 14.

1. 2. सव vgl. अश्वः°, अश्वसव, कुशवा, तत्रसव, गो° (auch BUḌG. P. 3, 2, 32), ग्रामणी°, तीव्र°, प्रातः°, बृहस्पति°, ब्रह्म°, भूमि°, मनु°, मनुष्य°, VII. Theil.

वरुण°, वृष°, वैश्य°, सत्य°.

सर्वशा (von 2. स + वेश) f. eine best. Pflanze KAUC. 8.

सवचन adj. = समानवचन P. 6, 3, 85. VOP. 6, 98.

सवत्स adj. (f. घ्रा) mit dem Kalbe s. unter वत्स 1). Auch KAUC. 62. WEBER, KṚṢṢṆAḌ. 302.

सवथ m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1149.

1. सवन (von 1. सु) n. 1) Kelterung des Soma (nach dem Ritual drei am Tage; s. प्रातः°, मध्यदिन°, तृतीय°. Bei der letzten wird nur ein Aufguss auf den Tretern gepresst). सवन = अभिषव AK. 2, 7, 46. = सोमनिर्दलन MED. n. 145. VIÇVA bei MALLIN. zu KIR. 12, 10. der gekelterte Saft und dessen Libation: Soma-Fest, Festgelage, wobei es fröhlich zusing. NAIGH. 3, 17. NIR. 7, 23. सुत RV. 1, 21, 4. इन्द्राय विश्वा सर्वानां रातानि सत् 131, 1. सर्वने मादयस्व 2, 18, 7. ब्रह्मपुत्र इव सर्वनेषु शंसति 43, 2. समी विद्याच सर्वना पुत्रिणि 3, 30, 8. 9, 80, 1. सर्वनेषु प्रवाच्या 4, 22, 5. अथा मुनुधं सर्वनं मदीयं 35, 4. सर्वनस्य पीतये 36, 2. नरो न रूपवाः सर्वने मदेतः 7, 39, 7. तिरिच्छिदर्यः सवना गच्छि 8, 33, 12. राजपुत्रेव सवनाव गच्छतः 10, 40, 3. AV. 7, 97, 4. 9, 1, 12. TS. 6, 1, 4, 4, 5, 1. °पङ्क्ति AIT. Br. 2, 24. 3, 27. KĀTJ. Çr. 9, 9, 1. अनुसवनम् 25, 13, 26. यथासवनम् 12, 7. 9, 9, 8. °काल 24, 7, 5. °कृत् ÇAT. Br. 3, 2, 2, 40. °देवता ÇĀṆKH. Çr. 6, 9, 14. सवनात् KĀTJ. Çr. 13, 1, 12. सवने सवने gaṇa सवनादि zu P. 8, 3, 110. °त्रय SHADV. Br. in Ind. St. 1, 36. °क्रम VS. PRĀT. 1, 30. WEBER, GJOT. 91. सवनान्यानुपूर्व्येण चक्रुः MBH. 14, 2625. माध्यदिन, तृतीय KĀND. UP. 2, 24, 1. MBH. 13, 3059 (ed. Bomb. माध्यदिनं). fg. R. 1, 13, 6. 7. Comm. zu TS. PRĀT. 23, 10. मध्याह्न° KATHĀS. 69, 167. सवन (= काल NILAK.) neben हवन HARIV. 2203. सवनाय दीक्षितः RAHU. 8, 74. BUḌG. P. 3, 33, 6. पुंसः सवनम् so v. a. पुंसवन JĀṆ. 1, 11. °स्थ 3, 252. नेपथ्य° (°संगीतक ed. Bomb.) MĀLAV. 22, 22 so v. a. ein Fest in vollem Costume (besser wäre नेपथ्य°, eine in der ed. Bomb. erwähnte v. l.). सवन = क्रतु, याग, अथर् TRIK. 3, 3, 269. H. an. 3, 427. MED. VIÇVA a. a. O. — 2) pl. die drei Tageszeiten: Morgen, Mittag und Abend: सवनेषूपयवपः M. 6, 22. BUḌG. P. 3, 13, 37. 5, 23, 2. so v. a. Zeit überh.: °विद् 14, 3, 38. — 3) eine zu den drei Tageszeiten erfolgende Abwaschung, = स्नान TRIK. H. 638. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. नियम° KIR. 12, 10. — Vgl. तृतीय°, त्रिषवण, पुंसवन, प्राक्°, प्रातः°, यथासवनम्, शकुनिसवन, सोम° und सावन.

2. सवन (von 2. सु) n. das Antreiben, Heissen, in-Bewegung-Bringen: उडुष्य देवः सविता किरणयो ब्राह्म अयस्तु सर्वनाय RV. 6, 71, 1. सवनात्सविता MAITRĪUP. 6, 7. — Vgl. सत्य°.

3. सवन UNĀDIS. 2, 74. m. der Mond UḌGVAL. Vgl. 1. सवन.

4. सवन m. N. pr. eines Sohnes 1) des Bhṛgu MBH. 13, 4146. — 2) des Vasishṭha HARIV. 468 (einer der sieben Ṛshi unter Manu Rohita). VP. 1, 10, 13. — 3) des Manu Svājāmbhuva HARIV. 415. — 4) des Prijavrata VP. 2, 1, 7. 4, 73. MĀRK. P. 53, 19. BUḌG. P. 5, 1, 25. fg. (zugleich ein N. des Feuers).

3. सवन (2. स + वन) adj. (f. घ्रा) nebst Wäldern MBH. 1, 1119. 3, 16215. सवनकर्मन् n. Libation: सायत्न ÇĀK. 75.

सवनभोज् adj. an den Libationen Theil nehmend TS. 7, 5, 4. ÇĀṆKH. Br. 27, 7.

सवनमुख n. Beginn der Libation: °मुखे सवनमुखे gaṇa सवनादि zu

P. 8,3,110. TS. 7,5,5,1. Davon adj. °मुखीय zum Beginn der Libation gehörig: Schalen KĪTJ. Ça. 22,9,4. LĪTJ. 2,2,9. Verso 6,9,14.

सवनविध adj. einer Libation gleich zu achten: पशु LĪTJ. 4,8,13. fg.; vgl. KĪTJ. Ça. 24,7,26.

सवनशस् (von 1. सवन) adv. an den einzelnen Libationen ÂCV. Ça. 8,7,15. BŪG. P. 10,35,15. 11,6,10.

सवनिक adj. von 1. सवन am Ende eines comp.: तृतीय° ÇĀKṢH. Ça. 5,3,7.

सवनीय (von 1. सवन) adj. zur Soma-Libation gehörig, dabei üblich u. s. w. Bez. des Opferthiers (पशु) ÂCV. Ça. 5,3,1. 13,8. 6,11,6. 12,7,1. AIT. Br. 4,19. 22. TBr. 2,7,44,1. ÇAT. Br. 9,5,4,26. 13,5,4,3. KĪTJ. Ça. 8,8,26. 9,8,2. 10,9,12. 13,4,10. 22,7,11. °काल ÇĀKṢH. Ça. 14,40,29. °वपा LĪTJ. 5,9,15. पुरोडाश ÇAT. Ça. 4,2,5,15. KĪTJ. Ça. 4,6,15. 12,2,2. 22,8,1. घ्रायणकाले नवानां सवनीयान्विर्वपेयुः ÂCV. Ça. 12,8,26. °पशु BŪG. P. 4,7,9.

सवन् adj. 1. स enthaltend PAÑĀV. Br. 15,1,11.

सैवयस् (2. स + 3. व°) adj. = समानवयस् P. 6,3,85. Vop. 6,98. von gleicher Kraft, gleichaltig; m. Altersgenosse, Kamerad AK. 2,8,2,12. H. 730. RV. 1,144,3. 4. 165,1. RAGH. 3,28. 5,65. KATHĪS. 62,237. 104,24. 124,204. Verz. d. Oxf. H. 255, a,23. sem. Çiç. 9,53.

सवयस adj. dass. BŪG. P. 10,13,38.

सवर m. = सलिल und शिव TRĪK. 3,3,376. — Vgl. शवर.

सवर्गीय (von 2. स + वर्ग) adj. zu derselben Consonantengruppe (Gutturale u. s. w.) gehörig TS. Prāt. 8,2. 14,23. Comm. zu 8,3. 4. 14,12. fg.

सर्वर्ण 1) adj. (f. घ्रा) = समानवर्ण P. 6,3,85. Vop. 6,98. a) gleichfarbig, gleichartig H. 1461. कृवी सर्वर्णामदुर्विस्वते RV. 10,17,2. Nir. 12,10. vielleicht ist AV. 19,26,2 सर्वर्ण st. सुवर्ण zu lesen. घ्रायणपत्र° gleichfarbig mit MBu. 2,1881. इन्द्रायुध° 7,995. fg. 13,3770. fg. HARIV. 13625. R. 4,37,21. fg. MĒCH. 18. RAGH. 9,51. VARĀH. BRH. S. 10,20. fg. 30,13. 47,9. 79,35. gleichartig MBu. 2,865. von gleichem Aussehen mit (gen.) BŪG. P. 3,3,3. — b) von gleicher Kaste KĪTJ. Ça. 18,6,27. PHAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61,6 v. u. M. 2,132. 240. 3,4. 12. 43. 5,167. 7,77. 9,157. 10,20. JĀG. 1,55. 62. 2,122. MBu. 1,3870. ÇĀK. 11,10. KATHĪS. 52,134. सर्वर्णापाणिसेग्रह MĀN. P. 113,34. BŪG. P. 5,26,26. Verz. d. Oxf. H. 269, a,5. 282, a,34. — c) homogen (von Lauten): समानस्थानकरणास्पप्रयत्नः सर्वर्णः VS. Prāt. 1,43. तुल्यास्पप्रयत्नं सर्वर्णम् P. 1,1,9. RV. Prāt. 1,13. 6,12. VS. Prāt. 1,72. 4,50. 108. AV. Prāt. 3,42. Comm. zu 1,27. 4,56. 84. TS. Prāt. 1,3. 5,28. 10,2. 14,23. 21,7 (घ्र°). P. 1,1,69. 6,1,101. मिथः Schol. zu P. 1,1,9. परस्परम् KĀC. zu P. 1,1,10. प्रत्यय° VS. Prāt. 3,8. पर° WEBER, PRATĪGĪS. 90. पूर्व° P. 6,1,102. KĀC. zu P. 1,1,50. — 2) f. घ्रा N. pr. a) der Gattin des Sonnengottes (vgl. die Stelle aus RV. unter 1) a) ÇABDAR. im ÇKDr. — b) einer Tochter des Meerergottes und Gattin des Prākinabarhis HARIV. 86. fg. VP. 107. — Vgl. पर° und सावर्ण्य.

सर्वर्णव (von सर्वर्ण) n. Gleichfarbigkeit: श्रेष्मणा Suça. 1,260,24. Comm. zu NAIKH. 22,42.

सर्वर्णय् (von सर्वर्ण) auf denselben Nenner bringen: स्थापयित्वा Varāh. BRH. 8,4.

सर्वर्णवर्ण MBu. 4,294 wohl fehlerhaft für सुवर्णवर्ण.

सर्वर्णम (सर्वर्ण + घ्राभा) adj. = सर्वर्ण gleichfarbig: पद्मपत्र° MĀN. P. 105,17.

सर्वर्ण adj. nach Comm. mit trefflichen Eigenschaften ausgestattet TBr. 3,9,22,1.

सर्वविध adj. = सवनविध ÇAT. Br. 11,7,3,1.

सवस् n. = 2. सवन in सत्य°.

सवरु f. v. 1. für सरला eine Convolvulus-Art BHAR. zu AK. 2,4,2,26 nach ÇKDr.

सैवाचस् (2. स + वा°) adj. gleiche Rede führend AV. 7,12,2. सु° v. 1.

सवार्तर adj. nach Comm. dasselbe Kalb habend VS. 28,6. TBr. 2,6,2,3.

सवात्य (VS. oxyt.) adj. nach Comm. von einer Mutter stammend VS. 24,16. TS. 1,8,2,2. TBr. 1,7,2,5. KĀTṢ. 13,4. Zu vergleichen ist wohl अपिवात्य, अभि°, नि°.

सवार्तिक (2. स + वा°) adj. (ein Sūtra) nebst den Vārttika studierend P. 4,2,60. Vārtt. 6, Schol.

सैवासस् (2. स + 1. वा°) adj. bekleidet, mit den Kleidern ÇAT. Br. 5,2,2,5. M. 5,77. fg. 11,174. 223.

सवासिन् (2. स + 2. वा°) adj. zusammen wohnend AV. 2,29,6. 3,29,6.

सविंश (2. स + विंश) 1) adj. (f. घ्रा) nebst einem Zwanzigstel WEBER, GĪOT. 104. — 2) m. N. eines Stoma VS. 14,23. TS. 4,3,2,1. 5,3,2,3.

सविकल्प (2. स + वि°) adj. 1) Verschiedenheit —, Mannichfaltigkeit zulassend, damit behaftet, differentiirt VEDĀNTAS. (Allah.) No. 124. BĀLAB. 24. — 2) sammt den Zwischen-Kalpa BŪG. P. 2,10,46.

सविकल्पक adj. = सविकल्प 1) ŚĀH. D. 54. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 124. BĀLAB. 25. WILSON, SĀMKEJAK. S. 101. TARKAS. 25. KUSUM. 16,16. fg. 40,11. SARVADARÇANAS. 51,22. 104,20.

सविकार (2. स + वि°) adj. 1) sammt seinen Umwandlungen, — Derivaten BHAG. 13,6. BŪG. P. 3,7,21. — 2) verliebt GĪ. 2,11. fg.

सविग्रह (2. स + वि°) adj. verkörpert RĀGĀ-TAR. 5,7. DAÇAK. 4,5.

सविचार (2. स + वि°) adj. (f. घ्रा) von Erwägungen begleitet JOGAS. 1,44

सर्विज्ञान (2. स + वि°) adj. mit richtiger Erkenntniss ausgestattet ÇAT. Br. 14,7,2,3. Davon nom. abstr. °त्व ŚĀJ. zu d. St.

सविडालम्भ n. BHAR. NĀTJAC. 20,48 als Bez. eines best. Scherzes (नर्मन्) wohl fehlerhaft für सविडाल (2. स + वि°).

सविद् adj. MAITRJUP. 6,35 nach dem Comm. = सवितृप und विद्म् eine etymologische Spielerei.

1. सवितर (von 2. सु) nom. ag. 1) Antreiber, Beweger, Beleber; so heisst Tvashṭar RV. 3,55,10. 10,10,5. — 2) gewöhnlich N. eines Gottes, der sowohl dem mittleren Gebiet als auch dem Himmel zugerechnet wird, NAIKH. 8,4. 6. Nir. 10,31. 12,12. Muir, ST. 5,162. fgg. Roth in Z. d. d. m. G. 24,307. RV. 1,34,10. 123,3. अष्टै सव सविता सविषमः 164,26. इत देवाय कृण्वते सवित्रे 2,30,1. तत्सवितुर्वरेण्यं भर्गो देवस्य धीमहि 3,62,10 (MAITRJUP. 6,7). 4,53,1. 5. 54,2. 5,81,3. fgg. स हि रत्नानि दाम्रुषे सुवार्ति सविता भगः 82,2. 6,50,1. 13. 7,38,1. 71,1. fgg. एय वै देवः सविता चक्षुः यः समानं न प्रमिनाति धाम 63,2. 8,27,12. या सव सवितुर्ध्या भगस्येव भुजिं ऊवे 91,6. अष्टै स्याम सवितुः सवीमनि 10,36,12. die Sūrjā ist seine Tochter 85,9. 13. 149,1. fgg. देव्य 4,34,8. 54,4. हिरण्यपाणि 1,22,5. सुपाणि 3,33,6. मुजिह 7,45,4. सुरत्न 1. वि-

खानर 76,1. सत्यधर्मन् 10,34,8. सत्यसव 36,18. विश्ववार AV. 5,27,2. प्रसवानामधिपतिः 24,1. 4,25,8. 6,68,8. 14,1,47. 12,2,48. 13,2,86. AIT. Ba. 1,16. 7,20. ÇAT. Ba. 1,1,2,17. 7,4,8. 5,3,2,7. 6,3,2,19. 13,4,2,6. TS. 1,1,20,2. 2,1,2,3. KAUC. 128. 133. KĀTJ. ÇA. 5,2,14. 7,5,15. ÂÇV. Gṛh. 1,18,2. 20,7. Âtharvāṇa Ind. St. 3,243,a. सवितुः साम ebend. steht dem Sternbild Hasta vor 1,99. einem Metrum 8,257. fg. unter den 12 Âditja MBh. 1,2523. HARIV. 176. 12456. 14167. VP. 122. Bṛh. P. 6,6,87. der Sonnengott HARIV. 372. अत्रैवोक्ता सवित्रासीत्सवित्री ब्रह्मवादिषु MBh. 5,3770. Bhāg. P. 6,18,1 (seine Gattin Pr̥cni). 8,18,14. VARĀH. BRH. S. 1,1. 60,19. Herr der 11ten Tithi 99,1. als Vjāsa VP. 272. Verz. d. Oxf. H. 52,a,31. 80,a,11. — 3) die Sonne AK. 1,1,2,32. H. 95. HALĀJ. 1,35. MBh. 3,2932. R. 4,44,26. SUÇA. 1,22,3. 2,160,11. MEGH. 68. RAGH. 4,1. 9,50. KUMĀRA. 5,20. R̥T. 1,16. ÇĀK. 57,2. VIKRAM. 20. VARĀH. BRH. S. 3,2. 28,17. Spr. (II) 1806. 6960. Bhāg. P. 8,3,23. HIT. 17,21. — Vgl. सावित्र.

2. सवितर (von 1. सवितर) als Sonne erscheinen: विधुरपि सवितर-ति Spr. (II) 6960.

सवितर्क (2. स + वि°) adj. (f. घा) von Nachdenken begleitet JOGAS. 1,42. °म् adv. nachdenkend MĀN. 30,11. ÇĀK. 33,11.

सवितृतनय m. der Sohn des Sonnengottes, Saturn VARĀH. BRH. 14,3.

सवितृदत्त m. ein Mannsname KĀC. zu P. 5,3,83.

सवितृदेवत und ०देवत m. das unter Savitar stehende Nakshatra Hasta H. 112 (vgl. Comm.).

सवितृपुत्र m. der Sohn des Savitar: क्षिरण्यपाणि Ind. St. 3,459.

सवितृप्रसूत adj. von Savitar geheissen, — angetrieben TS. 5,1,2,1. ÇAT. Ba. 1,1,2,17. 2,5,2,5. 3,2,2,25. PAÑĀV. Br. 16,5,6. Davon °ता f. nom. abstr. ÇAT. Br. 12,7,2,17. ÇĀNKH. Br. 9,5.

सवितृत्न m. Hypokoristikon von सवितृदत्त KĀC. zu P. 5,3,83.

सवितृसुत m. = सवितृतनय VARĀH. BRH. 20,9. °दिन n. Sonnabend VARĀH. BRH. S. 104,64.

सर्वित्र (von सू n. (करणे) P. 3,2,184. VOP. 26,169.

सवित्रिय adj. von 1. सवितर ÇKDn. nach SIDDH. K.

सवित्री (von सू f. 1) Mutter H. 538. HALĀJ. 2,349. KUMĀRA. 1,24. फलस्य so v. a. Bewirkerin KIR. 3,5. — 2) N. pr. einer Gottheit Ind. St. 3,243,a; vielleicht fehlerhaft für सा°.

सविद्य (2. स + विद्या) adj. 1) gelehrt Spr. (II) 1926. RĀGA-TAR. 5,178. — 2) denselben Studien obliegend: सगोत्र° d. i. सगोत्र und सविद्य VOP. 6,5.

सविद्युर्त (2. स + विद्युत्) n. Donnerwetter AV. 4,15,16.

सविध (2. स + विधा) 1) adj. von derselben Art AV. PAIT. 3,64. — 2) n. Nähe AK. 3,2,16. H. 1450. HALĀJ. 4,8. किमासेव्यं पुंसां सविधमन-वयं सुसरितः Spr. (II) 1769. सविधमागत्य KATHĀS. 53,30. Verz. d. Oxf. H. 257,a,8. am Ende eines comp. (das vorangehende Wort behält seinen Ton nach P. 6,2,23) 258,a,13. Comm. zu NAIŠ. 22,45. fg. मर्द्द° in der Nähe der Madra P. 6,2,23. Schol. सविधे in der Nähe Spr. (II) 5917. 7349. KĀVJAPR. 127,14. fg. (= SĀH. D. 260,12. fg.). SĀH. D. 59,8. am Ende eines comp. RĀGA-TAR. 6,206. Verz. d. Oxf. H. 177,b,13. स-विध am Anf. eines comp.: °नगरीरध्या (könnte nur hier adj. sein)

MĀLATIM. 7,14. सविधायात RĀGA-TAR. 3,281. °सविधस्थ 4,279. — 3) सविधम् adv. = विधिवत् vorschriftsmässig Bhāg. P. 3,3,8.

सविनय (2. स + वि°) adj. wohlgezogen, bescheiden, anspruchlos R̥T. 6,21. Spr. (II) 3898. °म् adv. 2493. VIKRAM. 86,16. KATHĀS. 24,116. PRAB. 77,16. DUṢṬAS. 68,18. 76,3. PAÑĀT. 47,1. HIT. 8,6.

सविभास m. als N. einer Sonne VP. 632, N. 6 fehlerhaft für विभास; vgl. TAITT. ÂR. 1,7,1. 16,1.

सविशेष (2. स + वि°) 1) adj. a) Besonderheiten —, spezifische Eigenschaften besitzend SARVADARÇANAS. 49,17. 51,20. fg. — b) ausserordentlich, absonderlich, ungewöhnlich: सङ्ग KUMĀRA. 1,27. घर्ष KATHĀS. 22,69. श्रुति 35,116. तेजस् 43,89. पद 50,102. SADDH. P. 4,20,a. — c) einen Unterschied machend, die Leute nach Verdienst schätzend: स्वामिन् HIT. 55,13. — 2) °म् adv. a) mit allen Einzelheiten, ganz genau HARIV. 7033. सर्वे स° तस्मै निवेद्यन्ती PAÑĀT. ed. ORN. 55,25. — b) in ganz besonderer Weise, über die Maassen, in hohem Grade, vorzüglich MBh. 3,11966. HARIV. 7144. R. 2,22,1. KUMĀRA. 5,38. KATHĀS. 31,72. HIT. 27,5. ed. JOHNS. 1220. am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: सविशेषकात् RAGH. 16,53. KATHĀS. 94,20. सविशेषतरम् HARIV. 8278. R. GONN. 1,71,13. प्राप्नोति तच्च स° in noch höherem Maasse, noch mehr Spr. (II) 4617.

सविशेषक adj. nebst der Besonderheit Bṛh. 1.

सविशेषणा (2. स + वि°) adj. mit näheren Bestimmungen (Attributen u. s. w.) H. 242. °रूपक n. eine aus lauter Attributen bestehende Metapher KĀVJAD. 2,82.

सविष (2. स + वि° 2. विष) 1) adj. mit Gift versehen, giftig: eine Schlange H. 1312. मत्तिका SUÇA. 1,186,1. eine Wunde 2,6,12. vergiftet: शल्य ÇĀK. 136. घ्न Spr. (II) 3238. — 2) eine best. Hölle JĀN. 3,223.

सर्वीमन् (von 2. सु) n. Geheiss, Antrieb, Leitung; nur im loc. NAIŠ. 4,3. NIR. 6,7. प्रवाहू घ्नन्नाक्सविता सर्वीमनि RV. 4,53,3. सवितुः सर्वीम-नि श्रेष्ठे स्याम 6,71,2. 10,36,12. 64,7. 8,18,1. VS. 4,25. ÇĀNKH. ÇA. 8,18,6.

सर्वीर (2. स + वीर) adj. mit den Zugehörigen TBa. 3,1,2,2.

सर्वीर्य (2. स + वीर्य) adj. 1) mit Kraft begabt TS. 3,3,2,3. KĀTJ. 29,7. ÇĀNKH. Gṛh. 6,4. — 2) gleiche Kraft habend: देवो देवैः सर्वीर्यः VS. 28,3. ÇAT. Ba. 5,3,2,28.

सर्वीर्यत् n. nom. abstr. zu सर्वीर्य 1) TS. 5,2,2,2. प्राणानाम् 3,2,5. 4,5. 5,5.

सर्वीर्यता s. u. विवध.

सर्वैत् in einer Formel VS. 15,9.

सर्वैध् (2. स + वृध्) adj. Wachsthum habend VS. 16,30.

सर्वष्टिक (von 2. स + वृष्टि) adj. von Regen begleitet Verz. d. Oxf. H. 184,a,33.

सवेग (2. स + वेग) adj. 1) ungestüm: °म् adv.: उवाच PAÑĀT. 89,13. — 2) von gleicher Geschwindigkeit: वायुवेग° R. 5,33,11.

सवेणी adj. = समानवेणी VOP. 6,97.

सवेदस् (2. स + 2. वे°) adj. gemeinsamen Besitz habend: Agni-Soma RV. 1,93,9.

सवेश (2. स + वेश) adj. benachbart AK. 3,2,16. H. 1450. HALĀJ. 4,7. am Ende eines comp. (das vorangehende Wort behält seinen Ton)

P. 8, 2, 23. मर्त्तसवेशम् Schol. — Vgl. सावेश्य.

सवेशीय n. मरुता ऽयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, b.

1. सव्यं UṆDIS. 4, 109. 1) adj. a) *link* AK. 3, 2, 34. H. 1466. an. 2, 385. fg. MED. J. 60. HALĀ. 4, 71. रुस्त RV. 8, 24, 5. Ross 1, 82, 5. 8, 4, 8. AV. 7, 26, 8. 80, 8. पार्थ 12, 1, 34. अति 15, 8, 2, 8. CAT. Br. 2, 4, 2, 2. 6, 2, 12. 3, 8, 2, 27. पाणि 1, 1, 2, 7. 14, 1, 2, 8. नासिका 11, 2, 2, 4. TS. 5, 3, 2, 4. 5. AIT. Br. 3, 26. KAUC. 18. 26. 42. ĀCV. Cn. 1, 11, 8. GOBH. 2, 2, 16. KAUSH. UP. 2, 11. 15. M. 2, 63. 72. R. 3, 52, 9. 66, 4, 75, 6. VARĀH. BRH. S. 51, 41 (unächt). BULG. P. 3, 19, 9. 4, 6, 38. 5, 23, 5. सव्यदक्षिणयोर्पत्र विशेषो नो-पलभ्यते Spr. (II) 6961. ऽदशाफल Verz. d. Cambr. H. 73. ऽजानुविजानु (die ältere Ausg. सव्यं जा०) eine best. Art zu kämpfen HARIV. 15978. ऽषाङ्ग desgl. 15979 (nach der Lesart der neueren Ausg.). — b) *widrig* H. an. MED. — c) *recht* (Gegens. von *link*) H. an. VARĀH. BRH. S. 58, 39. 66, 2. 89, 1. 93, 9. Vgl. KERN's Uebersetzung 17, N. 2. — 2) *adverbial* gebrauchte Casus des adj. a) सव्यम् a) *links*: परिक्रामति KAUC. 29. सव्यं दक्षिणमेव च (सव्यद० ed. Bomb.) R. 2, 92, 13. (मृगपक्षिणः) तं सव्यं चक्रुः R. 3, 64, 15. BULG. P. 1, 14, 13. लेखनं सव्यदक्षिणम् AV. PARIC. in Ind. St. 10, 318. — β) *rechts* SŪRJAN. 12, 55. GQL. TRIPR. 9. ĀJABH. 4, 16. सव्यापसव्यम् GOL. BHUVANAK. 51. — b) सव्येन α) *links* CAT. Br. 11, 4, 2, 3. KĀTJ. Cn. 3, 7, 18. 4, 1, 10. BULG. P. 5, 21, 8. — β) *rechts* (südwärts) VARĀH. BRH. S. 24, 10. 93, 10. — c) सव्या *links*: न दक्षिणा वि चिकित्ते न सव्या RV. 2, 27, 11; vgl. सव्याप्रष्टि fg. — d) सव्ये dass. Spr. (II) 4149. अ० *rechts* ebend. — e) am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen. α) *links*: सव्यायतं कृत्वा वेषं विपरिवर्त्य च MBu. 4, 809. — β) *rechts*: वामसव्यरुत VARĀH. BRH. S. 86, 72. — 2) m. α) *der linke Arm, die linke Hand*: सव्येन यमति ब्राधतः RV. 1, 100, 9. 5, 36, 4. 8, 70, 6. TBR. 1, 7, 10, 1. CAT. Br. 11, 4, 2, 1. KĀTJ. Cn. 2, 3, 34. 5, 5, 19. JĀGŪ. 1, 283. — b) *der linke Fuss* KĀTJ. Cn. 3, 1, 18. 19, 4, 10. KAUC. 90. GOBH. 2, 2, 11. fg. — c) ein N. Viṣṇu's CĀNDAM. im CKDR. — 3) n. (sc. यज्ञोपवीत) *die über der linken Schulter getragene heilige Schnur*: सव्यं कृत्वा *die heilige Schnur über die linke Schulter legend* Schol. zu KĀTJ. Cn. 258, 10. 262, 11. कृत० so v. a. यज्ञोपवीतिन् 513, 17. 524, 17. — 4) Bez. einer der zehn Weisen, auf welche eine Eklipse erfolgen kann (*die rechte Seite*), VARĀH. BRH. S. 3, 43. ऽगते तमसि 44. — Vgl. अय०, प्र०, प्रति०, सुषव्य.

2. सैव्य m. N. pr. eines Schützlings des Indra RV. 10, 49, 5. ein Āñgirasa und Liedverfasser von RV. 1, 51–57 RV. ANUKR.

सव्यचारिन् adj. = सव्यसाचिन् (wie die ed. Bomb. hier auch liest): Kṛṣṇa MBu. 13, 6901.

सव्यञ्जन (2. स + व्य०) adj. *nebst Consonanten* TS. PRĪT. 1, 43. *mit einem Consonanten verbunden* Comm. zu 2, 23. RV. PRĪT. 18, 17. 20.

सव्यर्तम् (von 1. सव्य) adv. 1) *links* (auf der unrecchten, üblen Seite) LĪTJ. 9, 2, 13. नि सव्यतः सोदि दस्युः RV. 2, 11, 18. मा सव्यतः कुर्वन् *zu meiner Linken sich stellend* MBu. 5, 7176. — 2) *rechts* VARĀH. BRH. S. 30, 24; vgl. KERN's Uebersetzung 17, N. 2.

सव्यभिचार (2. स + व्य०) adj. *möglicher Weise falsch, nicht absolut zutreffend*; m. *Unsicherheit, Unbestimmtheit*: देवभास NĀJAN. 1, 2, 45. अनेकासिकः सव्यभिचारः 46. SARVADARĢANAS. 114, 6. 7. TARKAS. 40. ऽपूर्वपत्तारुस्य Verz. d. Oxf. H. 241, b, 10. सव्यभिचारो नाम सव्यभिचरणं य-

था भवेदिदमौषधमस्मिन्व्याधी यौगिकमथ वा नेति KĀNARA 3, 8.

सव्यष्टर so v. a. सव्यष्टा. ऽष्टारम् CAT. Br. 5, 4, 2, 18. ऽष्टारथी 2, 4, 9, 3, 2, 8. 4, 2, 17. — Vgl. सव्यष्टर.

सव्यष्टा adj. AV. PRĪT. 2, 95. P. 8, 3, 97. *links stehend, der Kämpfer auf dem Streitwagen*: इन्द्रः सव्यष्टाश्वन्मः सारथिः AV. 8, 8, 23. — Vgl. सव्यष्ट.

सव्यसाचिन् adj. (auch) *mit der linken Hand vertraut, mit beiden Händen geschickt*: Viṣṇu-Kṛṣṇa MBu. 13, 6901 (nach der Lesart der ed. Bomb.). PAÑĀH. 4, 3, 131. m. Beid. Arjuna's TRIN. 2, 8, 17. H. 708. BHAG. 11, 33. MBu. 3, 12006. 4, 1246. 1376. उभा मे दक्षिणौ पाणी गाण्डीवस्य विकर्षणे । तेन देवमनुष्येषु सव्यसाचीति मा विदुः ॥ 1386. Spr. (II) 8295. Verz. d. B. H. 116, 8.

सव्याधि (2. स + व्या०) adj. *krank* Z. d. d. m. G. 27, 79.

सव्यानत adj. *links geneigt*, n. *eine best. Art zu kämpfen* HARIV. 15980 nach der Lesart der neueren Ausg., सव्योन्नत *links gehoben* die ältere Ausg.

सव्याप्रष्टि (स० + प्र०) m. *das auf der Wildbahn links laufende Pferd* CAT. Br. 5, 1, 4, 9. — Vgl. दक्षिणाप्रष्टि.

सव्यायुग्यं (स० + युग्य) m. *das linke Jochpferd* CAT. Br. 5, 1, 4, 7. 9. 9, 4, 2, 11. — Vgl. दक्षिणायुग्य.

सव्यावृत् (सव्य + घ्रा०) adj. *nach links sich umwendend* ĀCV. Cn. 5, 17, 6. व्रजति 6, 2, 6. GAU. 4, 4, 9. LĪTJ. 1, 9, 17. KAUC. 124.

सव्यावृत् adj. *nach links gedreht*: कुशमृष्टि KĀTJ. Cn. 1, 3, 23. KAUC. 124.

सव्याशून्य (सव्य + श्र०) adj. *von der Linken nicht losgelassen* KĀTJ. Cn. 24, 4, 4. 8, 12.

सव्याकृति (2. स + व्य०) adj. *nebst den Ausrufen भूस्, भुवस् und स्वस्* AMRTAN. UP. in Ind. St. 9, 27. ऽक्र (f. घ्रा) dass. JĀGŪ. 1, 238. ऽप्रणवक adj. *nebst diesen Ausrufen und घोस्* M. 11, 248. Statt स्रष्टारं सव्याकृतिस्थं HARIV. 7432 liest die neuere Ausg. सृष्टारं रसं (rसं richtig NILAK.) व्या०.

सव्येतर (1. सव्य + इ०) adj. *recht* (Gegens. *link*) MBu. 5, 3694. HARIV. 10526. SUCH. 1, 276, 9. RAGH. 12, 90. 13, 43. 14, 49. PAÑĀH. 3, 11, 6. n. Bez. einer best. Art zu kämpfen HARIV. 15979.

सव्येतरतम् adv. *links und rechts* BULG. P. 4, 8, 79.

सव्येष्ट adj. so v. a. सव्यष्टा. ऽसारथी TBR. 1, 7, 2, 1. der Comm. vorsteht darunter zwei Wagenlenker, den einen rechts, den andern links. ऽष्टा PAT. zu P. 8, 3, 97. सव्येष्ट m. *Wagenlenker* H. 760, Schol. HALĀ. 2, 294.

सव्येष्टर UṆDIS. 2, 102. Declination VOP. 3, 65. = सव्यष्टर. ऽष्टा सारथिः PAT. zu P. 8, 3, 97. m. = सारथि AK. 2, 8, 2, 28. H. 760.

सव्योन्नत (1. सव्य + उ०) adj. *nach links ausgestreckt*: die Hando ÇĀKṢH. Cn. 5, 8, 5. GOBH. 4, 3, 19.

सव्योन्नत n. u. सव्यानत.

सव्रण (2. स + व्रण) adj. *wund*: पदि MBu. 3, 16862. मुक्क Bez. einer Krankheit des Schwarzen im Auge SUCH. 2, 311, 13. 16. *schadhaft, mit einem Fehler behaftet* HARIV. 12245 (die neuere Ausg. hat eine andere, gegen das Metrum verstossende Lesart).

संत्रत (2. स + त्रत) adj. 1) *sich ineinanderfügend, harmonisch, zusammenpassend*: युवोः सिक्ता विषुवपाणि संत्रता RV. 8, 70, 8. व्यावीपृथिवी वरुणाय संत्रते 10, 63, 8. सम्पञ्चः संत्रता भूवा AV. 3, 30, 3. KAUC.

33. मम् ष्येद्याय सत्रताः VS. 13, 25. — 2) durch eine Regel u. s. w. gebunden ÂCV. Ça. 4, 2, 18.

सत्रतिन् adj. gleich verfahren, gleiche Gewohnheiten u. s. w. habend: ब्राह्मण^० MBh. 3, 14638.

सशब्द (2. स + शब्द) adj. (f. घ्रा) mit Geräusch (Lärm) verbunden, G. odor L. machend, von G. oder L. widerhallend: नूपुर Ragh. 8, 62. खुराघात^० (भू) KATHA. 14, 12. सदः सशब्दं कुर्वद्भिः RĀGA-TAR. 5, 861. सशब्दम् adv. mit Geräusch, laut GOBH. 4, 2, 21. TS. PAṬ. 23, 9. हसन् MBh. 2, 2240. fg. भुङ्क्ते P. 8, 3, 69. Schol. RAGH. 5, 45. Spr. (II) 2048. RĀGA-TAR. 3, 240. — Verz. d. Oxf. H. 62, a, 8 ist wohl स श^० zu schreiben.

सशयन (2. स + श^०) adj. (f. ई) zusammenstehend, benachbart: द्वे घृते सशयनी व्यतिषजति SHAPY. Br. 2, 1. LĀTJ. 7, 12, 4.

सशर (2. स + शर) adj. sammt dem Pfeile R. 1, 63, 32. mit einem Pfeile versehen: ein Bogen RAGH. 3, 52. ÇAK. 5, 1. 93, 18.

सशरीर (2. स + शरी) adj. (f. घ्रा) sammt dem Körper, leibhaftig: सशरीर एव स्वर्गं लोकमेति TBa. 3, 11, 2, 8. PAÑĀV. Ba. 24, 4, 3. R. 4, 35, 8. mit dem Gebein KĀTJ. Ça. 24, 3, 13. 25, 7, 13. सशरीरां त्रिमूर्धन्यभिषिञ्चेत् an Haupt und Leib GOBH. 2, 1, 7.

सशत्य (2. स + श^०) adj. (f. घ्रा) eine Pfeilspitze im Körper habend, durch einen Stachel (in übertr. Bed.) gepeinigt, verwundet R. 4, 63, 44. वाक्शत्येस्ते: सशत्येव 6, 104, 3. VIKR. 29. चेतम् KATHA. 103, 44. VARĀH. Brh. 8. 53, 59.

सशस्या f. *Nariditum indicum* Lehm. RATNAM. im ÇKDr.

सशिरस्क (von 2. स + शिरस्) adj. (f. घ्रा) sammt dem Kopf GOBH. 2, 1, 16. 6, 2. ÇĀKH. GRUJ. 4, 11, 2.

सेशीर्षन् (2. स + शी^०) adj. einen Kopf habend (Gegens. अपशीर्षन्) TS. 5, 5, 4, 3. TBa. 1, 1, 8, 3. 2, 3, 2, 1.

सैशुक (2. स + शुक्र) adj. sammt der Klarheit (dem Klaren) TS. 6, 1, 10, 1. 4, 2, 2. ÇAT. Ba. 3, 3, 2, 18. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. TS. 6, 1, 6, 5, 3, 2.

सैशुक m. = आस्तिक ÇKDr.

सशेष (2. स + शेष) adj. einen Rest enthaltend, nicht vollständig geleert: कौतूहलस KĀTJ. Ça. 24, 3, 41. सशेषान् adj. so v. a. der seine ganze Portion aufisst, einen guten Appetit hat SUÇA. 2, 194, 3. 203, 17. Davon nom. abstr. ^०त्वं n.: स्तेष्वेष्टादृषुषः weil die Lebensdauer noch nicht abgelaufen war KATHA. 77, 30. 123. 197 (सशेष^० zu schreiben). सशेषत्वाद्दीमस्य so v. a. weil es mit Bhima noch nicht zu Ende gehen sollte MBh. 3, 541.

सशोक (2. स + शोक) adj. bekümmert, traurig, betrübt Spr. (II) 4162. 5691. Andere Belege unter 2. शोक 2). Davon nom. abstr. ^०ता f. MBh. 2, 1938. Z. d. d. m. G. 27, 75.

सशु, सैशति NAIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). stocken: कदा चन स्तरीरिम् नेन्द्रे सशसि दापुषे du stockst nicht d. h. lässest stets (den Segen) strömen VĀLAH. 3, 7. — Vgl. 1. सच्, सञ्ज् und असशत्.

सशैत् (von सशु) f. Stockung, Hemmniss; concret ein Hemmender: अति नः सशैतो नप सुगा नैः सुपथा कृणु RV. 1, 42, 7. 3, 9, 4. 7, 97, 4.

सशमयु (2. स + शम^०) adj. bärstig, f. Mannweib TRIK. 2, 6, 2. H. 531.

सश्रीक (von 2. स + श्री) adj. prächtig, schön; davon nom. abstr. ^०ता f. Pracht, Schönheit Spr. (II) 2792.

सशेष (2. स + शेष) adj. zweideutig, doppelstinnig KĀV. 2, 186. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. Comm. ebend.

सश्वि gaṇa सिध्यादि zu P. 5, 2, 97. Davon ^०त्वं adj. ebend.

ससु, सैस्ति (स्वप्ने) NAIGH. 3, 22. Dhātup. 24, 70. सैस्तु, ससैस्तु, ससैस्ती. 1) schlummern RV. 1, 29, 3. 4. 103, 7. 7, 55, 4. अचित्रे घृतः पणयः ससत्तु 4, 51, 2. 5. 1, 124, 10. प्राववमी साप्यं ससत्तम् 6, 20, 6. अमसव ससतो बोधयन्ती 1, 124, 4. 134, 3. AV. 4, 1, 6. redupl.: ससस्त्यंशकः TS. 7, 4, 10, 1. ससस्त्य^० VS. 23, 18. vielleicht in beiden Fällen स स^०. — 2) unthätig —, träge —, faul sein: द्वादश मून्यदौकस्यातिथ्यो रणानुभवः ससतः RV. 4, 33, 7. 1, 161, 11. नू चिद्धि रत्नं ससतामिवाविदत् 83, 1. अति वायो ससतो पाकि 135, 7. य इन्द्र ससत्यंघृतो ऽनुष्ठापमदैवयुः 8, 86, 3.

— वि, विससदिः (!) PAÑĀV. 4, 3, 203.

ससै Kraut, Gras; Saatfeld NAIGH. 2, 7. ससेन चिद्धिमदापावको वसु RV. 1, 51, 3. ससं न पक्वमविदच्छुचतं रिद्धिर्हसम् 10, 79, 3. हृतस्य योनिमासदः ससस्य योनिमासदः die Streu 5, 21, 4. das Soma-Kraut: गृभ्याति जिह्वया ससम् 8, 61, 3. ससस्य चर्म 3, 5, 6. 4, 5, 7. 7, 7. Angeblich schlafend NAIGH. 4, 2. Nir. 5, 3. und N. eines Âtreja, Liedverfassers von RV. 5, 21. — Vgl. सस्य.

ससङ्ग (2. स + सङ्ग) adj. anhaftend, anhängend; davon nom. abstr. ^०त्वं n. das Haften an Etwas, Berührung, Contact KAP. 3, 72.

ससंज्ञ (2. स + संज्ञा) adj. volles Bewusstsein habend, bei Besinnung stehend R. 4, 74, 15. 3, 73, 4.

ससत्तिन् m. Festgenosse ÇAT. Ba. 11, 8, 4, 1. सैसत्तिन् 12, 1, 2, 1.

ससत्त (2. स + स^०) adj. (f. घ्रा) 1) muthig MBh. 7, 3882. — 2) von Thieren besetzt: गर्त M. 4, 47. RAGH. 13, 10. — 3) f. schwanger ÇANDAR. im ÇKDr. RAGH. 3, 9.

ससर्परि f. RV. 3, 53, 15. fg. nach BRHADD. (Ind. St. 1, 119. fg.) ein N. der Vāk; etwa Kriegstrompete.

ससात्तिक (von 2. स + सात्तिन्) adj. vor Zeugen geschehend JĀC. 2, 94.

ससाधनोपवर्गनिवृपणा n. Titel eines Stabaka in Madhusūdanasarasvatī's Çrivedāntakalpapatikā Verz. d. B. H. No. 627.

ससीमन् (2. स + सी^०) adj. angrenzend, benachbart H. 1430. HALĀJ. 4, 7.

ससुर (2. स + सुरा) adj. betrunken Verz. d. Oxf. H. 120, a, 25.

सैसुनु adj. falsche Lesart AV. 5, 27, 1; vgl. VS. 27, 11. TS. 4, 1, 6, 1.

सस्त्रीक (von 2. स + स्त्री) adj. beweibt, verheirathet Z. d. d. m. G. 14, 570, 5.

सस्थान (2. स + स्थान) adj. = समानस्थान P. 6, 3, 85. Vop. 6, 98. dieselbe Stellung einnehmend, gleich P. 5, 4, 10. an derselben Stelle des Mundes hervorgebracht (die Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend) RV. PAṬ. 2, 6. 4, 10. 13, 5. 14, 9. 20. fg. VS. PAṬ. 4, 9. AV. PAṬ. 2, 13. 15. 31. 40. 3, 30. Comm. zu 1, 10 und S. 261. TS. PAṬ. 2, 47. fg. 5, 27. 38. 9, 2. 14, 9. अ^० 13. VS. PAṬ. 4, 119. 125.

सैस्त्रि (von 1. सन्) adj. gewinnend, erwerbend; verschaffend, schenkend: सैस्त्रिर्वाँ दिवे दिवे RV. 9, 61, 20. 5, 35, 1. 3, 38, 1. 10, 38, 4. Wagen der Aśvin 2, 18, 1. 3, 18, 5. परिप्राणा सैस्त्रिना युजा 2, 23, 10. 9, 39, 4. 10, 120, 2. सैस्त्रिमविन्दुश्चरणे नदीनाम् den Ränder 139, 6 (nach Nir. 5, 1 so v. a. संव्रात). superl. ^०तम् ÇAT. Ba. 1, 1, 2, 12.

सस्नेह (2. स + स्नेह) adj. (f. घ्रा) fettig: नारमस्थ M. 5, 87 = MĀRA.

P. 33, 29. *oelhaltig* Spr. (II) 2296 (zugleich in Bed. 2). — 2) *Jmd* (gen.) in *Liebe* *zugehan* MBh. 13, 1665. Spr. (II) 2296 (zugleich in Bed. 1). 6835. KATHA. 17, 59. °म् *adv. liebevoll* R. 2, 45, 5 (संज्ञे *gedr.*). ÇAK. 33, 7. PAÑĀT. 187, 8.

सस्यञ्जर s. शस्यञ्जर.

1. *सस्य* (von *सस*) UNĀDIS. 4, 109. n. sg. und pl. *Saat auf dem Felde, Feldfrucht* AK. 2, 4, 15. 3, 4, 20, 203. H. 1130. 1168. HALĀ. 2, 419. मा नौ वधीर्विद्युता सस्यम् AV. 7, 11, 1. कृषिं च सस्यं च 8, 10, 24. समर्थक-मस्य सस्यं भवति TS. 3, 4, 3, 3. 5, 1, 2, 3. 7, 5, 20, 1. ÇAT. Br. 14, 2, 7, 32. धागतं सस्यं भवति *eingeholmt* ÇĀKH. Br. 19, 3. गृहमागतम् Spr. (II) 2424. सस्यं नाभ्रीयादधिकोत्रमकुत्वा *die neue Frucht* ĀCV. ÇA. 2, 9, 2. KATHOP. 1, 6. M. 9, 49. 247. JĀĀN. 1, 347. 2, 161. R. 2, 32, 13. R. GORR. 2, 9, 44. 4, 6, 20. SUÇA. 1, 23, 1. 133, 6. Spr. (II) 7079. RAGH. 1, 26. 62. 10, 49. 15, 58. KUMĀS. 2, 44. MĀRK. P. 15, 8. 61, 76. RĪĀ-TAR. 3, 294. PAÑĀT. 1, 1, 72. HIT. 24, 9. पयोधराः सस्यमदत्ति नैव Spr. (II) 4082. सस्याद् P. 3, 2, 68. Schol. Vor. 26, 69. °भक्त HIT. 62, 20. 75, 8. °केणी UĀĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 48. तथा भूमिकतं दानं सस्ये सस्ये विवर्धते MBh. 13, 8135. 3186. रसवत्ति 1, 4338. मन्दम् VARĀH. BṚH. S. 8, 40. मध्यानि 5, 85. सुफलानि MĀRK. P. 120, 16. पक्षानि KATHA. 20, 29. सस्यैः समृद्धा धरा Spr. (II) 1708. सस्यं समृध्यते 2037. सस्यानि नारुक्न् MBh. 1, 6623. क्वचित्सस्यं प्रेरुक्ति 12, 2691. ज्ञायते VARĀH. BṚH. S. 3, 16. या त्वं विदार्य वमुधां शुभं सस्यमिवोत्थिता R. GORR. 2, 38, 31. सस्यानि पक्षुः P. 1, 1, 1. VARĀH. BṚH. S. 8, 12. सस्यस्य वृद्धिः 50. सस्यानां पाककेतुः MĀRK. P. 104, 25. °जन्मन् VARĀH. BṚH. S. 2, 5, 7. Z. 1. °वृद्धि 4, 16. °प्रवृद्धि 7, 14. °संपद 5, 20, 8, 44. सस्यार्द्धि MĀRK. P. 51, 23. 81. सस्यापात 120, 9. 11. सस्याभिकार MBh. 12, 2632. °प्रदा (भूमि) Spr. (II) 2039. °मालिनी R. 1, 34, 11. °शालिनी 3, 22, 5. 5, 80, 31. °पूर्णा (क्षेत्र) HIT. 24, 8. °संपन्न (देश) M. 7, 69. संतयः सस्यानाम् VARĀH. BṚH. S. 5, 23. सस्यानामीतिभयम् 52. विधंती 8, 16. सस्यस्य नाशः 19. °नाश 5, 24. °प्रणाश 9, 14. °विमर्द 5, 61. 82. °बध 8, 4. DAÇA. 112, 13. सस्यात्ते M. 4, 26. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): स-र्व° H. 939. वृष्टिनिष्पाम्य° HALĀ. 2, 6. Spr. (II) 108. उभयतः° ĀCV. GRH. 1, 5, 5. प्रवृद्धजन° (भूमि) MBh. 1, 3719. पक्ष° R. 7, 59, 4, 8. बहु° VARĀH. BṚH. S. 19, 15. उर्ध्व° MBh. 1, 4338. अर्धसंज्ञात° 3, 3007. R. 5, 36, 30. 37, 2. सम्यक्संज्ञात° 6, 9, 37. संपन्न° MBh. 4, 931. सर्वसंपन्न° Spr. (II) 2025. विपन्न° VARĀH. BṚH. S. 19, 9. घ्र° HARIV. 3797. — श्यामाक°, त्री-हि° Ind. St. 2, 300. शालीनुपवादि° VARĀH. BṚH. S. 8, 30. सर्व° Korn aller Art AK. 2, 1, 4. नव° M. 4, 26. पूर्व° zuerst gesäetes Korn, Frühkorn SUÇA. 1, 238, 3. VARĀH. BṚH. S. 8, 13. शारद° 5, 21. 90. शारत्° 40, 1. ग्रीष्म° 3. Häufig (aber nicht in den Bomb. Ausgg.) शस्य geschrieben Vgl. बहु°, सु°.

2. *सस्य* 1) m. ein best. edles Mineral; s. u. 1. मकारस. — 2) n. = शस्त्र (vgl. 1. शस्) und गुण (vgl. 1. शस्य) Viçva im ÇKDa. Durch गुण wird das Wort auch vom Schol. zu P. 5, 2, 68 erklärt; die v. l. hat aber शस्य.

सस्यक 1) adj. = सस्येन परिज्ञातः P. 5, 2, 68. = गुणेन संबद्धः mit den Beispielen सस्यको वत्सः, सस्यकः साधु; Schol. Im Sātra wird शस्य als v. l. erwähnt. — 2) m. a) ein best. Edelstein (vielleicht Smaragd) TAIK. 3, 3, 46. MṚD. k. 165. VARĀH. BṚH. S. 7, 20 (v. l. शस्यक). 80, 5. = नालि-

कोरतः सस्याभ्याणि H. an. 3, 107. = सर्वगुणयुक्तो मणिः UĀĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 109. — b) *Schwert* (vgl. 1. शस्) TAIK. H. an. — 3) n. a) in der Verbindung रसस्यस्यशस्यकम् R. 6, 96, 3. नागावृषो नागकेशरस्तस्य शस्यकं चूर्णमिति सर्वज्ञः । पूर्व पुष्पमिदानीं चूर्णमित्यर्थः Comm. — b) ein best. edles Mineral Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. — Würde wohl richtiger überall mit श geschrieben werden.

सस्यक्षेत्र n. *Saatfeld* HIT. 81, 13. श° *gedr.*

सस्यद् (von स्यन्द, सस्यद् Padap.) adj. *fliegend*: अथ सस्यद्ः सजत् RV. 10, 113, 4.

सस्यपाल m. *Feldhüter* RĪĀ-TAR. 1, 233. 247. श° *gedr.*

सस्यमञ्जरी f. *Achse* AK. 2, 9, 21. श° *gedr.*

सस्यरत्नक m. *Feldhüter* HIT. 81, 15. श° *gedr.*

सस्यवत् (von 1. सस्य) adj. *reichlich mit Feldfrüchten bestanden*: क्षेत्र, मही HARIV. 3101. R. 6, 112, 83. MĀRK. P. 34, 114. 120, 16. auch श° *gedr.*

सस्यशीर्षक n. *Achse* H. 1181.

सस्यग्रूक n. *Granne des Getraides* AK. 2, 9, 21. H. 1181. auch श° *gedr.*

सस्यसंवर् m. *Vatica robusta* (s. शाल) AK. 2, 4, 2, 25.

सस्यसंवर्ण m. *dass. RĪĀN. 9, 83.*

सस्यकृन् 1) adj. *die Saat auf dem Felde vernichtend*: मेघ MBh. 8, 787. — 2) m. N. pr. eines bösen Dämons, eines Sohnes des Duhśaha, MĀRK. P. 51, 4. 23.

सस्यकृत्तर m. = सस्यकृन् 2) MĀRK. P. 51, 80.

सस्याकरवत् (von सस्य + आकर) adj. *eher = सस्यवत् als reich an Getraide und Minen* KĀM. NĪTIS. 4, 51. शस्यानि (so auch der Text) प्राणरत्नपानि, आकराः मुत्रर्णाम्युत्थितस्थानानि Comm.

सस्यै (von सस्) adj. (f. घ्रा) *fliegend*: नद्यः RV. 10, 64, 8.

सस्यै (wie oben) adj. P. 3, 2, 171, VĀRTI. 3. *gleitend, laufend* RV. 10, 99, 4.

सस्यैत् (2. स + स्युत्) adj. *fliegend, fliegend* NAIG. 1, 13. RV. 1, 141, 1. इन्द्रो घ्राणं मनवे सस्यैत्स्कः 4, 28, 1. समैर्न गिरौ अर्षन्ति सस्यैः 9, 34, 6.

सस्यैतम् (2. स + स्यो) adj. *dass.*: नद्यः VS. 34, 11.

सस्वन (2. स + स्वन) adj. (f. घ्रा) *laut*: इकास सस्वनं कासम् MBh. 14, 2196. पञ्चन्य R. 5, 12, 24. VARĀH. BṚH. S. 33, 28. °म् *adv.* 32, 2. R. GORR. 2, 53, 30.

सस्वर adv. *unvermerkt, im Stillen, heimlich* NAIG. 3, 25. सस्वश्चिद्धि तन्वर्षः शुभमाना अप्रपन्नं RV. 7, 59, 7. सस्वश्चिद्धि समृत्तिस्त्वेष्वेषाम् 80, 10. अवाचयत् पदमस्य सस्वः 5, 30, 2. 1, 88, 5. — Vgl. सस्वर्त.

सस्वर (2. स + स्वर) adj. 1) *laut*, °म् *adv.*: weinen, schreien R. 2, 30, 22. 41, 7. 63, 20. 81, 8. 104, 15. R. GORR. 2, 123, 3. — 2) *gleichlautend*: पूर्व° Comm. zu AV. Prāt. 1, 101. — 3) *den Ton habend, betont* Ind. St. 10, 414. — 4) *einen gleichen Ton habend*: व्यञ्जनं स्वरेण सस्वरम् VS. Prāt. 1, 107.

सस्वर्त adj. *heimlich tuend*: यत्सस्वर्तं जिह्वीकृरे यदाविः RV. 7, 88, 5. — Vgl. सस्वर.

सस्वेद (2. स + स्वेद) adj. *von Schweiß triefend*; f. घ्रा *eine befeuchte Jungfrau* TAIK. 2, 6, 2. ÇANDAR. im ÇKDa.

1. सञ्ज्ञ, सञ्ज्ञेति DĀTUP. 34, 4. सञ्ज्ञेति 20, 22 (मर्षणे). über die Dehnung des Wurzelvocal und der Reduplicationsübte s. RV. Prāt. 9, 38. fgg

vedische Formen, act.: सौक्त् RV. 6,73,2. सैक्त्तम्, सैक्त्ती: सक्त्ताम् 2. sg. RV. 2,11,4. 3. sg. 1,152,7. सक्त्तुम् 7,90,6. साक्त्ताम् 19,83,1 (AV. Prāt. 4,88). सैक्त्ताम् 7,98,4. (प्र) सक्त्, सासौक् 5,25,6. 8,75,5. सासैक्त् 6,33,1. 8,19,15. 20. सासक्त्ताम्. med.: सैक्ते, सैक्मान (s. auch bes.), साति 1. sg. RV. 10,49,1. (प्र) सैक्च, साक्च 3,37,7. असक्त्, असक्त्तम्, सात्ते AV. 2,27,5. (प्र) सात्ते, सात्तीय AV. 19,32,10. असक्त्तिष्ठ, सक्त्तिष्मैक्त्, ऽवक्त्, (अभि) सक्त्तिष्मैक्त्: RV. 6,45,18. ससक्ते, ससाक्ते, ससाक्त्तिष्ठे, सैक्त्तान्, सासक्त्तान्, (उद्) साक्त्ते: साढा P. 6,3,113. infin. सैक्त्थ्ये RV. 6,1,1. 7,31,12. साढे, absol. साढा P. 6,3,113. partic. साढे AV. Prāt. 3,7. AV. 5,30,9. In der klassischen Sprache act. nur ausnahmsweise, meist des Metrums wegen. असक्त्तिष्ठ, सेक्ते, साक्त्तम् P. 6,1,12. Vop. 26,135. सक्त्ता und सोढा P. 6,3,112. 7,2,48. 8,2,81. Vop. 8,79. 125. fg. सक्त्थ्यते, (संप्र) सक्त्थ्यति; सक्त्तुम् und सोढुम्: सक्त्त्वा; partic. pass. सोढ (= तात्त AK. 3,2,46. तदस्य सोढम् P. 4,3,52. Accent eines mit सोढ beginnenden und auf ein partic. auf t auslautenden comp. gaṇa सुखादि zu P. 6,2,170). Der Anlaut der Wurzel geht nicht in ष über, wenn in der Form ढ erscheint (परिसोढा u. s. w.) P. 8,3,115. 1) bewältigen, gewinnen: Feinde RV. 1,132,1. दस्यून् 3,29,9. 6,66,9. माया: 7,98,5. वीरु 8,40,1. 10,34,9. AV. 4,36,3. 8,6,7. रक्षांसि 13,2,28. Çat. Br. 7,4,2,33. Ait. Br. 6,36. Schlachten RV. 3,24,1. 8,37,2. न शक्ता रावणं सोढुम् R. 1,22,21. BHATT. 5,56. Jmd (acc.) Gewalt anthun: यो मेत्थमसक्त्था: Ait. Br. 6,33. Çat. Br. 14,4,2,9. Ohne Object siegreich sein: अस्माकं ब्रह्म पृत्तनाम् सक्त्था: RV. 1,152,7. 4,6,10. 7,60,10. 10,145,5. 139,2. AV. 5,20,11. 12,1,54. 17,1,1. सैक्त्मान Agni 7,63,1. Indra TBa. 3,1,2,2. साहैस् (सहैस् Padap.) bewältigend, siegreich: दुरितानि RV. 7,12,2. 1,58,5. 2,20,6. 3,11,6. 4,21,2. पृत्तनाम् 6,68,7. ससहैस् dass.: अग्नित्रान् 1,100,5. सासहैस् 7,92,4. 8,16,10. 46,16. — 2) Etwas bewältigen so v. a. Meister werden über Etwas, zurückhalten, hemmen: शोकम् R. 2,26,7. 30,21. क्रोधम् Spr. (II) 5013. बाष्पम् MBh. 3,2919. R. 2,40,27. — 3) vermögen: युवं सु न: सक्त्ता दास्यो रयिम् RV. 8,40,1. mit infin. MBh. 3,8812. R. Gonn. 1,39,6 (असक्त्ती). Spr. (II) 3704 (सक्तेत्). 4710. VARAN. BRH. S. 104,24 (act.). WILSON, SĀKṢHJAN. S. 10 (उपायस्तु zu lesen). mit dem loc. eines nom. act.: तं गर्भमसक्त्ती विधारणे उत्सर्गं गिरि MBh. 9,2458. — 4) Etwas ertragen, tragen so v. a. aushalten, überwinden, einer Widerwärtigkeit widerstehen, — nicht unterliegen: नान्द्वान्सक्ते धुरम् (vgl. धूर्यक्) AV. 5,17,18. गङ्गाया: पतनम् — पृथिवी न सक्त्थ्यते R. 1,43,25. सो ऽहं कथमिमं भारम् — सक्थ्यम् 2,73,14. ब्रह्मभारमिमं कथं सक्ते 100,31. अम्भोनिधि: सक्त्ति उःसक्त्वाडवायिम् Spr. (II) 203. पदं (acc.) सक्ते धमरस्य पेलवं शिरीषपुष्पं (nom.) न पुनः पतत्रिणा: KUMĀRAS. 5,4. बाणवर्षम्, बाणान् HARIV. 8088. वीर्यम्, बलम् MBh. 3,11388 (सक्त्तिं st. सक्त्तुं ed. Bomb.). RAGH. 4,69. पराक्रमम् MBh. 1,5960. युधि परिस्पन्दम् 5969. वेगम् 3,1591. 4,767. 14,1718 (असक्त्ती). R. 5,3,78 (सक्त्थ्यति am Ende eines Verses). Spr. (II) 5673. तणासोढारिण्यक् adj. RAGH. 12,63. सक्त्थ्यते तत्प्रभवावलम्बनम् KUMĀRAS. 5,66. प्रीतिरोधम्, कात्तपरिभोगमायतम् RAGH. 11,52. शरघाता: पुष्पवृष्टिम् 12,94. ब्रह्मघाताः Spr. (II) 2483 (act.). विमर्दम् BHATT. 17,59. शतितम् P. 5,2,122, VĀRT. 7. R. 5,26,27. VIJAYAM. 133. Spr. (II) 4258. 6330. KATHĪS. 17,35. 45. 36,322. KĀURAB. 22. BUDH. P.

1,10,10. 12. 10,60,56. PAÑĪAT. 43,24. 44,2. — 5) Etwas ertragen, leiden, insbes. geduldißig ertragen, sich gefallen lassen, ruhig ansehen, — anhören, — hinnehmen, über sich ergehen lassen: दुःखमुत्तमम् MBh. 3,15371. 15376 (सेङ्कः). 17298 (सेक्मि). R. 2,61,3 (सक्त्थ्यतः). 115,2 (126,2 Gonn.). 7,55,12. वेदनाम् RAGH. 8,49. दशास्तास्ता: Spr. (II) 284. ज्ञेयम् 5316. 2015. 6467. KATHĪS. 15,81. 16,115. SARVADARĢANAS. 96,16. सोढ: सक्त्थ्यते: Spr. (II) 4087. 4315. विद्वपतां मे सक्त्ताम् MBh. 1,4265. fg. बहूनि प्रतिलोमानि HARIV. 7299. सर्वमस्य सक्त्ताम् R. 1,14,15. 7,36,31 (wohl सर्व st. सर्वे zu lesen). तदन्यस्याभिषेचनम् । नोत्सक्ते सक्त्तुम् 2,23,11. 40,41. अग्निष्टवचनम् KĀM. NITIS. 12,15. न सक्ते संगमं नौ कृतातः MEGH. 103. RAGH. 4,61. 10,43. KUMĀRAS. 1,57. शब्दं सक्ते मृगा: ÇĀK. 14. अयराधमिमम् ÇĀK. Ch. 56,1. Spr. (II) 2047. 4263 (act.). 5133. 5173. 7500. Z. d. d. m. G. 27,69. KATHĪS. 16,9. 17,31. 18,381. 19,70. 28,114. 31,92. 34,26. 37,152. 41,59. 48,48. RĪGĀ-TAR. 6,247. PRAB. 74,7. MĀRK. P. 68,31. BUDH. P. 1,7,43 (act.). 4,10,7 (act.). न ते भोजनाच्छादनाभ्यधिका वारिष्कामपि सक्तामि so v. a. gönnen PAÑĪAT. 135,7. कलकम्सक्त्मानः nicht ertragen könnend 221,1. Hit. 15,19. वारं वारं मपेतस्यापराधः सोढः 67,12. LA. (III) 33,8. 90,9. mit acc. der Person: नेच्छितं सक्ते कश्चित् Niemand leidet einen Hochstehenden Spr. (II) 3820. KATHĪS. 33,15. सुचिरं कृतं न सक्ते क्तविधिरिक् सुस्थितं कमपि Spr. (II) 3701. (तया) सोढास्मि न ब्रह्मणे वसती RAGH. 14,63. ohne Ergänzung: तस्मादेतैरधिहितः सक्तासंस्वरः सदा M. 4,185. सक्ते ऽपध्यमप्युक्तः (so der Comm.) KĀM. NITIS. 5,38. Spr. (II) 2093. 4987. कृतात्कुर्वति शक्ते तु कथं ब्रूहि सक्ताम् KATHĪS. 45,148. mit gen. der Person ohne acc. der Sache Jmd Alles nachsehen, nicht ungehalten sein über: पितेव पुत्रस्य सखेव सख्युः प्रियः प्रियापार्क्षसि (d. i. प्रियाया ष) देव सोढुम् BHAG. 11,44. किमर्थं धार्तराष्ट्राणां सक्ते दुर्बलीयसाम् MBh. 3,535. तत्संचयाप (so ist zu schreiben, da तत् = तपः ist) मया सोढं तव प्रिये KATHĪS. 1,42. so v. a. Jmd verschonen: स्वल्पकैरेव ममाहेभिरक्तको न सक्त्थ्यति (am Ende eines Verses) MĀRK. P. 109,35. मृगस्य दृष्टस्य न सक्ते (सिङ्कः) PAÑĪAT. ed. orb. 44,11. असक्त्तमिममिभिः so v. a. mir Nichts gönnend R. 4,32,4. — 6) Etwas dulden so v. a. anerkennen wollen: तमिमं विभागं न सक्ते SARVADARĢANAS. 46,14. असक्त्मान् 24,14. SĀH. D. 18,4. — 7) कालत्वेपं सक्त् so v. a. sich einige Zeit gedulden KATHĪS. 101,135. कालम् dass. 134. HARIV. 10270. हृतिकागमनकालमपारयती सोढुम् erwarten Vrt. in LA. (III) 20,17. fg. द्वित्राण्यकान्यर्क्षसि सोढुम् zwei, drei Tage dñch gedulden RAGH. 5,25. 15,45. MEGH. 93. KATHĪS. 49,66. — 8) सैक्त् so v. a. nachhaltig, solid: रयि RV. 5,23,1.

— caus. साक्त्थति (मर्षणे) DĀTUP. 34,4.

— desid. bewältigen wollen: व्रतैः सीतंसी घवृत्तम् RV. 6,14,2. सीतंसी मनुमर्यः 7,60,11. तेन सक्ते यं सीतं TS. 2,2,2,4. nach SĪ. zu सक्

— desid. vom caus. सिताक्त्थिषति P. 8,3,62. Vop. 12,17.

— intens. hierher liesse sich samakhyam u. s. w. stehen, aber der Padap. hat in der Reduplicationsilbe die Kürze. Vgl. सासक्त्.

— अभि 1) überwältigen, unter sich bringen RV. 5,23,1. 6,45,15. 9,20,1. पतिम् 10,159,1. घाताः KAUC. 45. Nir. 3,3. अभिषक्त् तु यः कन्यां कुर्यात् so v. a. mit Gewalt zehnden, nachsichtigen M. 8,367. — 2) Etwas ertragen, nachsehen, verzeihen: अतमा सा परिभवः स्वत्यो ऽपि

नाभिसक्त्यते (sic). Sām. D. 474. — Vgl. अभीषाक् (षक्).

— उद् 1) *tragen, ausdauern, aushalten*: तद्भिर्जितः शक्रोत् TBa. 1, 1, 1. यथा वाचोत्सक्ते समापनाय Ait. Br. 3, 44. Çat. Br. 1, 3, 2, 13. — 2) *vermögen, im Stande sein* (sowohl physisch als auch moralisch): पावडुत्सक्ते मनः Spr. (II) 5471: तत्प्राप्य विदर्भान्मामद्यैवोत्सक्ते यदि KATHA. 56, 371. Spr. (II) 4734. अज्ञवसोत्सक्तेथास्त्वम् BHATT. 19, 16. mit infin. P. 3, 4, 65. MBh. 1, 6139. fg. 4050 (act.). 4231. 5590. 6139. 2, 891. 3, 2142. 2144. 2252. 2598. 4, 2192. 5, 6010. 6081. 7124. 7345 (act.). HARIV. 8626 (act.). R. 1, 24, 12. 60, 26. 2, 23, 10. 30, 21. 3, 51, 17. 4, 61, 14. 5, 36, 9. 8, 2, 49 (act.). ÇAK. 60, 18. 83, 7. 36, v. l. Spr. (II) 1637. 3813. KATHA. 4, 11. 25, 80. 39, 34. RĪGĀ-TAR. 3, 293. 429. BHĀG. P. 3, 2, 1. 5, 20, 37. 7, 6, 9. 8, 17, 6. PAÑĀT. 22, 1. SARVADARÇANAS. 161, 4. BHATT. 3, 54. 5, 59. 14, 89. mit acc.: परार्थं यत्नमारभ्य कथं स्वार्थमिहोत्सक्ते so v. a. wie vermag (soll) ich meine eigene Sache zu betreiben MBh. 3, 2175. सेकार्थमुत्सक्ति so v. a. vermag zu begiessen Spr. (II) 387. mit loc.: त्रैलोक्यस्यापि रत्तणे R. GORR. 2, 122, 16. परविहृदेषु so v. a. विहृद्वानि कर्तुम् Spr. (II) 2514. पदक्रमे Z. d. d. m. G. 27, 41. mit dat.: वामय मैथिलि । नोत्सक्ते परिभोगाय MBh. 3, 16543. — Vgl. उत्सक् in डुहृत्सक् und उत्साक् u. s. w. — caus. उत्साक्यति Jmd (acc.) bestärken, aufmuntern, zu Etwas (loc.) anstacheln, antreiben KATHA. 62, 220. विपद्वै पाण्डवैः सक् MBh. 5, 5810. प्रियदर्शने 15, 461. — desid. vom caus. Jmd zu bestärken —, aufzumuntern —, anzustacheln bestrebt sein: आत्मीयानुत्सिसाक्यपिषन्निव BHATT. 9, 69.

— अग्युद् 1) Jmd (acc.) zu bewältigen —, Jmd zu widerstehen vermögen: नैनमभ्युत्सक्केचितावकाः MBh. 6, 2351. — 2) *vermögen, im Stande sein*; mit infin. MBh. 3, 13206 (act.). RAGH. 5, 22.

— प्रोद् voller Muth sich anschicken, mit infin.: ततः प्रोदसक्त्सर्वे योदुम् BHATT. 17, 96. Vgl. प्रोत्साक्. — caus. bestärken, aufmuntern, auffordern, anstacheln, reizen: ये त्वां प्रोत्साक्यन्ति MBh. 5, 4198. 8, 3703. PRIJACĪTTEND. 30, a, 2. 70, b, 5. KULL. zu M. 7, 194. Schol. zu P. 1, 4, 41. रामं वदसम् VOP. 5, 15. गुरोर्वक्त्रपरिस्पन्दो मनः प्रोत्साक्यतीव (= साक्यति NILAK. mit Erwähnung der v. l. परिस्पन्दमुत्प्रोत्साक्यति) मे MBh. 1, 2233. विक्रमेधप्रतिकृतं तेजः प्रोत्साक्याप्यम् R. 4, 26, 19. प्रोत्साक्यति 2, 9, 46. 21, 12. 35, 28. 6, 12, 6. KATHA. 14, 25. 123, 341. Verz. d. Oxf. H. 122, a, 35. RĪGHAVAP. 13 in der Unterschr. संकल्पेन प्रोत्साक्यतिम् impers. PRAB. 102, 2. प्रोत्साक्यन्तः MBh. 6, 4437 schlechte Lesart in der ed. Bomb. st. प्रोत्सादयन्तः der ed. Calc. Vgl. प्रोत्साक्यन्.

— समुद् *vermögen, im Stande sein*; mit infin. MBh. 5, 896 (act.). R. 7, 59, 1, 17. MĀK. P. 75, 60. Vgl. समुत्साक्. — caus. bestärken, aufmuntern, anstacheln MBh. 2, 1412. समुत्साक्य 14, 2352 fehlerhaft für समुत्साक्य, wie die ed. Bomb. liest.

— नि, षक्ते P. 8, 3, 70. न्यषक्त und न्यसक्त 71. ओसा 115. VOP. 8, 45. 126. Vgl. नोषक्. — caus. aor. न्यसीसक्त P. 8, 3, 116. VOP.

— निम् वgl. निःषक्.

— परि, षक्ते P. 8, 3, 70. पर्यषक्त und पर्यसक्त 71. ओसा, ओसुम् 115. षक्ता VOP. 8, 45. 126. ertragen, aushalten, widerstehen: यत्र व्यसक्तेन्द्रो ऽपि कपिः पर्यसक्ष्टि तत् BHATT. 9, 73. — caus. aor. पर्यसीषक्त P. 8, 3, 116.

— प्र 1) *bestiegen, siegen*: सत्त्वा देव प्र णस्पुरः RV. 1, 42, 1. प्रसक्तवत् कत्वा 4, 12, 1. मायाभिर्मायिनिम् 5, 30, 6. 2, 9. 10, 99, 2. 120, 6. शत्रून् 180, 1. AV. 7, 35, 1. 13, 2, 81. fertig werden —, es aufnehmen können mit (acc.): चतुरङ्गं क्वापि बलं सुमक्तप्रसक्तेमहि R. 2, 51, 7 (48, 7 GORR.). तमुच्यतं प्रसक्तं कः KUMĀRAS. 2, 57. मयाभिगुप्तं श्रीमत्तं न कश्चित्प्रसक्ष्यति HARIV. 9825. चतुरङ्गं क्वापि बलं प्रसक्तेम वयं युधि R. 2, 86, 8. प्रसक्त्यामि R. GORR. 2, 94, 9. त्वां वर्तमानं हि सतां सकाशे नालं प्रसोढुं वलक्वापि शक्नः MBh. 1, 3574. R. 2, 51, 10. 86, 11. प्रसोढुम् R. GORR. 2, 48, 10. Gewalt über Jmd haben, Jmd Etwas anhaben können: अस्माव पापं प्रसक्ष्यते MBh. 1, 5711. — 2) *Meister werden über Etwas, zurückhalten, hemmen*: यो विषादं विषक्ते Spr. (II) 5652. — 3) *vermögen, mit infin.* MBh. 1, 4842. 16, 281. प्रसक्त्य partic. mit inf. = शक्य Spr. (II) 4761. — 4) *Etwas ertragen, aushalten, einer Widerwärtigkeit widerstehen*, — nicht unterliegen: न तेजस्तेजस्वी प्रसुतमपरेषां प्रसक्ते Spr. (II) 3274. RAGH. 4, 82. कथं तस्य रणे वेगं मनुष्यः प्रसक्ष्यति MBh. 5, 2024. — 5) *zu tragen —, zu leiden haben*: सिक्व्याध्रवराक्षाणां निनादं प्रसक्ष्यति R. GORR. 2, 52, 29. (तीव्राणि दुःखानि) प्रसक्त्यामि (vielleicht प्रसक्त्यामि zu lesen) MBh. 8, 1274 (die ed. Bomb. hat eine andere Lesart). — 6) *absol. प्रसक्त्य a) mit Anwendung von Gewalt, — Kraft, gewaltsam* AK. 3, 5, 10. H. 1339. प्रसक्त्यापकृत्य (so ist wohl zu lesen) Ind. St. 3, 464, 19. कन्याकुर्याम् M. 3, 33. दण्डेनैव प्रसक्त्यान् शनैर्कैवशमानयेत् 7, 108. यो प्रसक्त्य वृको कन्यात् 8, 235. प्रसक्त्या MBh. 1, 149. 5, 5957. 5984. R. 1, 29, 3. 3, 42, 59. 52, 52. 5, 36, 36. RAGH. 2, 27. 3, 56. Spr. (II) 4662. MĀLAV. 77. PRAB. 78, 4. BHĀG. P. 4, 4, 17. 13, 41. 9, 16, 12. — b) *in hohem Grade, gar sehr*: प्रसक्त्य धर्षितस्तत्र सोमो वै राजपद्मणा HARIV. 1358. MBh. 1, 1181. 3, 15674. R. GORR. 2, 17, 39. सव्यं च नेत्रं स्फुरति प्रसक्त्य MĀK. 143, 14. — c) *ohne irgend eine Rücksicht zu nehmen, ohne Weiteres, ohne sich lange zu bedenken*: (ताम्) देवीनामुपरि प्रसक्त्य कृतवान् KATHA. 6, 167. 12, 106. प्रसक्त्य सिंहासनमारुरोक्त तत् 20, 225. — d) *mit Nothwendigkeit, jedenfalls, durchaus*: तान्प्रसक्त्य नृपो कन्यात् M. 9, 269. Spr. (II) 4283. VARĀH. BRH. S. 103, 7. आयासयोगेन हि संप्रवृद्धः प्रसक्त्य कृत्ति द्विरदान्प्रतापः KĀM. NĪTIS. 15, 8. BHĀG. P. 4, 19, 28. 5, 26, 35. mit einer Negation durchaus nicht: न कश्चिद्योषितः शक्नः प्रसक्त्य परिरन्तिषुम् M. 9, 10. KATHA. 36, 133. प्रसक्त्य सः । न तथा प्रतिपेदे तन्निनिन्दाभ्यधिकं पुनः 27, 26. प्रसक्त्य नाशकद्रुतुम् 45, 210. — Vgl. प्रसन्तिन्, प्रसम्, प्रसक् fig., प्रसाक्, प्रासक् fig. und प्रासाक्.

— अभिप्र *vermögen, mit infin.* KĪ. 12, 18.

— संप्र 1) *Meister werden über Etwas, zurückhalten, hemmen*: एवं स्वराज्यनाशे त्वं शोकं संप्रसक्ष्यसि MBh. 12, 8277. — 2) *Etwas ertragen, aushalten, überwinden*: कथं दुःखमिदं तीव्रं गान्धारी संप्रसक्त्यति (संप्रसक्त्यति ed. Bomb.) MBh. 9, 3515. — 3) *absol. संप्रसक्त्य jedenfalls, durchaus* MBh. 5, 1896. 1915.

— प्रति *widerstehen, fertig werden mit*: यदिहोत्पद्यते भूतं कस्तत्प्रतिसक्ष्यते R. 1, 37, 8.

— वि, षक्ते P. 8, 3, 70. व्यषक्त und व्यसक्त 71. VOP. 8, 45. 125. 1) *überwältigen, in der Gewalt haben, es mit Jmd aufnehmen können, fertig werden mit Jmd, Jmd Etwas anhaben können*: इन्द्रो मयानि दयते विषक्त्य RV. 7, 21, 7. शत्रून् AV. 3, 10, 2. अत्रिणः AV. 4, 10, 2. 19, 46, 2.

TS. 4, 3, 22, 3. न सेना शत्रून्विषक्ते युधि Spr. (II) 3632. MBh. 3, 17319. य एनं विषक्तेयुधि 3, 2021. विषक्तापि परस्परम् 12, 2546. नान्यस्त्वा विषक्ष्यति Hariv. 10361. यथैनं न ज्ञासको । विषक्तेरन्ध्यामर्षा तुतिपासे u. s. w. MBh. 5, 1876. — 2) vermögen, mit infin. MBh. 3, 36. R. 4, 54, 9 (act.). — 3) Etwas ertragen, aushalten, überwinden, einer Widerwärtigkeit widerstehen, — nicht unterliegen MBh. 2, 2872 (richtig विषक्ते ed. Bomb., विमक्ते ed. Calc.). बाणवर्षं तुमुलम् 3, 671. 17319. वेगम् 9, 1685. Ragh. 3, 63 (विसोढम् zu lesen). 4, 41. 49. 8, 56. 14, 87. Spr. (II) 2023 (pass.). Kathās. 15, 82. 29, 196. 31, 201 (pass.). 32, 243. 35, 161. 98, 26. Bāṇ. P. 7, 9, 45. BHATT. 9, 73. act. MBh. 1, 8168. 2, 552. Hariv. 5263. 6830. R. 2, 61, 4. — 4) Etwas ertragen, leiden: किमिक् विषकामि विरुहानलमचेतना Glt. 7, 5. geduldig ertragen, sich Etwas gefallen lassen: न चेमा धर्षणा रामो व्यसक्ष्यदर्मर्षणा: R. Gonn. 2, 62, 28. विप्रात्रु को न विषक्ते Bāṇ. P. 3, 16, 9. न जीवितुं तं विषक्ते ich kann es nicht dulden, dass du lebst, R. 2, 12, 106. — Vgl. दुर्विषक् und विषक्ता. — caus. aor. व्यसीषक्त् P. 8, 3, 116. Vor. 18, 1, v. l. (fälschlich व्यसीसक्त्). — insens. s. विषासक्.

— सम् 1) es mit Jmd aufnehmen können, mit Jmd fertig werden: धनत्रयं संगुणे संसक्ष्ये MBh. 8, 1984. 1977. — 2) Etwas aushalten, überwinden, einer Widerwärtigkeit widerstehen, — nicht unterliegen: शराणां स्पर्शम् MBh. 3, 1250. वेगम् 8, 55. 7, 382. R. Gonn. 2, 39, 33. दुःखम् 30, 23. Spr. (II) 7175.

2. सक्, साक् (= 1. सक्) adj. am Ende eines comp. bewältigend, tragend, aushaltend, mächtig einer Sache. Ueber die Dehnung des Vocals in सक् und am Ende des vorangehenden Wortes, über die Wandlung des स in ष und über Avagraha s. RV. Prāt. 9, 1, 15. 16. 27. VS. Prāt. 3, 121. 3, 30. AV. Prāt. 2, 82. 92. 3, 1. 4, 70. P. 3, 2, 63. 6, 3, 116. 8, 3, 56. Vor. 3, 31. आसारपाडु Bāṇ. P. 4, 23, 6. 11, 18, 4. किमवाट्वमिर्वर्षाकातपषाडु 7, 12, 20. Vgl. अभिमाति°, ऋता°, ऋती°, ऋषि°, चर्षणी°, जना°, जला°, तुरा°, युष्मा°, धन्वा°, धूर्षक्, न°, पुरा°, पतना°. प्राप्ता°, भूरि°, यज्ञा°, रथा°, रयि°, वने°, विन्वा°, विरा°, विष्ठा°, वृथा°, शत्रू°, शुचि°, सत्य°, सत्रा°, सदा°, सु° und साक्.

3. सक्, सक्ताति Dr̥tup. 26, 20 (चक्रर्थे = तृप्ता: nach Andorn शक्ता). Vgl. मुक्.

1. सक् (von 2. स) indecl. Çānt. 4, 13. gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57. = सम्. साकम् u. s. w. AK. 3, 5, 4. H. 1327. Halāṅ. 5, 91. 99. संबन्धे, सादृश्ये, योगपथे, समृद्धौ, साकल्ये und विद्यमाने H. an. 7, 53. Mrd. avj. 90. fg. सामर्थ्ये Çaddar. im ÇKDr. 1) adv. gemeinsam, zusammen, zugleich: मधो मदेम सक् नू समाना: RV. 3, 58, 6. 6, 60, 13. स्याम मरुतः सक् 5, 53, 14. सक् चित्तमेषाम् 10, 191, 3. तस्मिन्देवा: सक् देवीर्विशतु (देवी:) AV. 12, 3, 32. 39. 6, 59, 2. मन् ज्ञौ सकासति 7, 36, 1. 3, 30, 6. VS. 20, 25. 36, 1. Çat. Br. 1, 1, 2, 18. 4, 6, 8, 13. 11, 5, 3, 7. 12, 3, 3, 14. एता देवता: सक् यज्ञति 9, 8, 12. 14, 7, 2, 30. 9, 8, 19. TS. 7, 4, 49, 1. TBr. 1, 1, 2, 2. 2, 1, 2, 2. सक् नावयोज्ञापाव Ait. Br. 2, 25. नैकस्ये बहवः सक् पतयः 3, 23. 5, 15. Kāṭh. Çr. 5, 9, 3. नाना नाना सक् सक् Çāṅku. Çr. 16, 7, 9. Âçv. Gr̥h. 1, 6, 3. यस्तद्देवभ्यं सक् Içop. 11. Taitt. Up. 1, 3, 1. 13, 1. 2, 1, 1. 3, 1, 1. स्वयं वै तेषां सक् येषां सक् er selbst gehört mit zu denen, welchen es gemeinsam ist, Çat. Br. 2, 4, 3, 19. अभवन्मिथुनं त्रष्टुः सरण्युः त्रिशिराः सक् so

v. a. und Bṛhad. in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. — चरतां धर्मं सक् Jiān. 1, 60. M. 3, 30. 86. 7, 206. 214. एवं सक् वसेयुषा पृथग्वा 9, 111. 210. 215. 12. 19. MBh. 1, 7764. करिष्ये मरणं सक् 8871. 3, 58. Hariv. 6732. R. 1, 46, 14. 2, 106, 24. R. Gonn. 2, 113, 26. Spr. (II) 2649, v. l. सक्तेव मृत्युर्न ज्ञति सक् मृत्युर्निषीदति 6979. AK. 3, 1, 34. परां लक्ष्मीं पत्नींश्च सक् लेभिरे Kathās. 3, 36. 12, 30. 47, 81. 61, 77. 101, 296. मय्यात्मानं सक् (so ist zu trennen) जगद्रह्यसि dich selbst und zugleich die Welt Bāṇ. P. 3, 21, 31. 4, 23, 57. Vrt. in LA. (III) 13, 7. न च तां सक् जयाक् nahm sie nicht mit Kathās. 13, 88. दां mitgeben 101, 138. द्या-दां mitnehmen 16, 26. कः dass.: श्राप्यौ सक् कृत्वा तौ प्रतीकारपुलिन्दकौ so v. a. in der Begleitung von 14, 22. 60, 243. सक् गच्छति गच्छतम् sie folgen ihm nach, wenn er geht, R. 4, 8, 26. — 2) praep. a) mit, sammt, nebst, zugleich mit: a) mit instr. (vor- oder nachstehend, nicht selten weit getrennt) P. 3, 3, 19 (अप्रधाने). Vor. 5, 10. RV. 1, 23, 17. 24. सक् वामिन् व्युच्छ 48, 1. 50, 13. 5, 33, 2. 6, 28, 3. सूर्यं ज्योतिषा सक् 72, 2. 7, 83, 6. 8, 65, 10. 10, 107, 2. VS. 11, 15. AV. 1, 1, 2. 2, 36, 1. 3, 12, 9. Çat. Br. 1, 8, 2, 19. Kāṭh. Çr. 4, 2, 42. 12, 6, 3. 16, 7, 9. Âçv. Gr̥h. 1, 11, 13. 17, 11. 3, 9, 1. M. 1, 18. नासीत् गुरुणा सक् 2, 203. न शयीत तथा सक् 4, 40. विकरेच्चैव स्त्रीभिः सक् 7, 221. 9, 258. राष्ट्रिकैः सक् तद्गाष्टं निप्रमेव विनश्यति 10, 61. MBh. 3, 1736. 2188. 2236. 2264. 4, 1762. 5, 6067. 14, 810. R. 1, 1, 44. 3, 8, 9, 70. Sāmudjak. 39. 49. Ragh. 3, 19. 61. Çāk. 18, 21. 23, 2. 27, 15. 106, 8. जीवितं च शरीरेण ज्ञात्यैव सक् ज्ञायते Spr. (II) 2434. 7356. सक् दीर्घा मम आसैरिमाः संप्रति रात्रयः । पाण्डुराश्च ममैवाङ्गैः सक् ताश्चन्द्रभूषणाः ॥ die Nächte sowohl als meine Seufzer 6969. नत्तत्रेण सक्तेदयमुपगच्छति येन Varāh. Brh. S. 8, 1. Kathās. 40, 73. Bāṇ. P. 5, 16, 1. वसतस्तत्र रामस्य वने वनचरैः सक् R. 1, 1, 42. तथा प्रवर्त्यतां यज्ञा भवद्विज मया सक् 60, 3. अपथ्यैः सक् संयुक्ते ऽवसते 2, 64, 57. भाज्येतसक् भृत्यैस्तौ M. 3, 112. fg. 7, 203. अन्धो मत्स्यानिवाष्नाति स नरः कण्टकैः सक् 8, 95. 391. 10, 86. MBh. 3, 2945. R. 1, 60, 16. 2, 64, 27. Çāk. 30, 10. Varāh. Brh. S. 4, 24. 9, 43. Kathās. 18, 123. 244. 386. — यथो वशीनां भवथा सक् श्रिया RV. 3, 60, 4. न स्नानमाचरेत् — वस्त्रैः सक् Spr. (II) 3501. द्या-गम् zusammenkommen mit MBh. 3, 2688. WBrh. Rām. Up. 299. (यः) वृषत्या सक् मोदते M. 3, 191. मन्त्रयेतसक् मन्त्रिभिः 7, 146. पतितेन सकाचरन् 11, 180. एनस्विभिः रनिर्णिक्तैर्नार्थं कंचित् (so lesen wir) सकाचरेत् 189. सुदेवेन सक्तेकात्तं कथयत्तोम् MBh. 3, 2687. सक् परिचयो क्तं करिषौ: Spr. (II) 7228. ब्राह्मण्या गुप्तया सक् । विप्रुतो (तौ) M. 8, 377. विभजेत स तैः सक् 9, 216. विवादं कः 4, 139. विवारुः सदृशैः सक् 10, 53. तामिर्न कुर्यात्सक् काम-धर्मम् Varāh. Brh. S. 78, 18. प्रङ्गारं विधा Vrt. in LA. (III) 8, 18. साधारणो धर्मः पठ्या सक् M. 9, 96. साम्यमेतेषां मया सक् Hir. 1, 39. पूर्वसूत्रेण सक् विषयविभागो यथा स्यात् Verschiedenheit von P. 6, 2, 80. Schol. In Verbindungen, wo die Gemeinsamkeit schon durch सम् ausgedrückt ist: सं ज्ञायया सक् पुत्रैः स्याम AV. 12, 3, 17. अथ पक्वेन सक् सं भवेम 6, 119. 2. 12, 3, 10. सक् संमह्य मन्त्रिभिः M. 7, 216. सम्-गम् 8, 378. MBh. 3, 2994. 3006. संगमं कः Vrt. in LA. (III) 9, 15. संवास M. 8, 378. संभाषणा 360. संसर्ग 14, 54. संबन्धाना-चर 2, 40. 4, 244. — β) mit abl.: ऐश्वर्यात्सक् संबन्धं न कुर्यात् Spr. (II) 1488. — b) abgeschwächt für den einfachen instr. (wie deutsch mit): पर्यसा सक् प्रुन्धत RV. 10, 17, 14. दिव्यस्त्वा मा धाग्विद्युता सक् AV. 8, 1, 11. 12, 1, 59. 19, 30, 5. कः शक्ता वज्रेणापि स-

कार्क R. Gora. 2, 20, 38. सर्क दर्शनेनैव so v. a. sogleich beim ersten Anblick Sānu. P. 4, 13, b. — 3) am Anf. eines comp. a) in Verbindung mit einem Nomen verbale die Gemeinsamkeit einer Thätigkeit u. s. w. ausdrückend. s. सर्कर्तृ, सर्कार, सर्कर u. s. w. — b) in Verbindung mit dem Begleitenden. Dabeiseienden ein adj. comp. bildend P. 6, 3, 82. Vor. 6, 17. सर्कज्ञा: प्रजा: सृष्टा: die Geschöpfe nebst den Opfern Bhaṣ. 3, 10. सर्कापयतिवेश्मन् adj. derjenige, in dessen Hause der Liebhaber seiner Frau wohnt, Jān. 1, 164. °द्वारं sammt den Frauen MBh. 1, 7542. °वाकन 3, 2129. °वार्ज्यजीवत् 2641. 2869. सुरा: महेन्द्रा: 11915. R. 1, 1, 50. 2, 36. 9, 2. 33, 22. 59, 15. 2, 32. 17. 33, 16. 46 27. 3, 33, 91. घ्नै: सर्कुडि: Varāh. Brh. S. 105, 8. Kathās. 10, 116. 33, 193. Mārk. P. 57, 47. Buṣ. P. 3, 16, 9. 5. 16, 16. सर्कुत्राय स्वस्ति भूयात् (dem Vater) nebst Sohne P. 6, 3, 83, Schol. सर्कुवृद्धितयभावं वरुति शशाङ्क: कलङ्कमपि Spr. (II) 3752. वनं सर्कुचैत्यवत् so v. a. वनं सर्कुचैत्यम् R. 5, 50, 21. — c) in Verbindung mit einem Zeitbegriff das Zusammenfallen mit demselben ausdrückend und ein adv. comp. bildend: °पूर्वाह्णम् mit dem Beginn des Vormittags P. 6, 3, 81, Schol. Vor. 6, 61. — 4) am Ende eines comp. चैनेत्य° mit V. Hariv. 5849. 5997.

2. सर्क (von 1. सर्क) 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. a) gewaltig: die Marut RV. 7, 34, 24. साका (सका: Padap.) ये सत्ति मुष्टिरेव क्वय: 8, 20, 20. जुह्वं सरुनाम् Agni 10, 6, 5. unter den Namen Vishnu's MBh. 13, 698. — b) überwindend: शत्रु° MBh. 3, 15707. 4, 1666. परानीक° 8, 2122. — c) einer Sache widerstehend, ertragend, aushaltend, nicht unterliegend, einer Sache gewachsen, trotzend; = तम H. 491. an. 2, 603. mit gen.: गदापरिघशक्तानाम् MBh. 16, 264. Hariv. 3032. घसका भरस्य Spr. (II) 178. विरुस्य Kathās. 38, 157. Gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: भूभृदार° Kathās. 39, 237. भर° Spr. (II) 1095. दुर्ग° Hariv. 3018. व्यायाम° MBh. 4, 1309. पीडाकर° Kām. Nit. 4, 55. क्लेश° 29. Suṣ. 1, 6, 11. Mārk. P. 99, 7. क्लेशायाम° Kām. Nit. 12, 25. तप:क्लेश° H. 811. मुखदु:ख° R. 4, 21, 33. जीतवातातप° MBh. 3, 14931. 13, 3326 (गृकभूमि). Pāṇāt. III, 178. घृध° Varāh. Brh. 17, 11. भाराध° Brh. S. 61, 16. विपोगासका Kathās. 15, 90. वित्तव्ययभर° Z. d. d. m. G. 27, 91. काल° (दुर्ग) Kām. Nit. 4, 58. स्वकार्य° Spr. (II) 6404. राज्यमाकाय° Kathās. 49, 29. विचार° Sāh. D. 274, 8. 305, 2. परावृत्ति° ertragend so v. a. zulassend H. 18. परावृत्त्यसर्क 19. — d) vermögend, im Stande seiend; mit infin. Ragh. 18, 23. Çiç. 9, 59. in comp. mit einom nom. act.: नात्र मे वर्णविभावनसर्का दृष्टि: Vikram. 78, 10. असर्क mit infin. Kathās. 34, 166. — 2) m. a) ein best. Wintermonat, = मार्गशीर्ष H. 152. VS. 14, 27. TS. 4, 4, 44, 1. Çat. Br. 4, 3, 1, 18. Kāraka bei Uḡgval. zu Uḡdīq. 4, 188 (Oxyt. nach Uḡgval.). Vgl. सर्कम्. — b) eine best. Pflanze AV. 14, 6, 15. — c) = बल (vgl. सर्कम्) H. an. Mēd. b. 10. — d) N. pr. α) eines Agni (nach Nilak.) MBh. 3, 14208. — β) eines Sohnes eines Manu (neben andern Monatsnamen) Hariv. 824. — γ) eines Sohnes des Prāṇa von der Ūrgasvatī Buṣ. P. 6, 6, 12. — δ) eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 4541. 6981. 8, 4268. — ε) eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Mādri Buṣ. P. 10, 61, 15. — 3) f. घ्रा. a) die Bräe (die Alles Ertragende) Trak. 2, 1, 2 (मका gedr.). H. an. Mēd. in Verbindung mit लोकधातु bei den Buddhisten die von den Menschen bewohnte

Welt Lot. de la h. l. 113. 180. fg. Burnour, Intr. 596. Vgl. सर्कलोकधातु. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: Aloe perfoliata Lin. AK. 2, 4, 4, 1. H. an. Mēd. = सर्कदेवा (दण्डोत्पला) H. an. Mēd. Ratnam. 165. = राम्ना 49. = शुक्लकिण्टी und सर्पकङ्काली Çarḍak. im ÇKDr. = स्वर्णतीरी und पीतदण्डोत्पला Ratnam. im ÇKDr. = तगरीपुष्प Rāṣan. ebend. — Varāh. Brh. S. 48, 40. Suṣ. 2, 40, 12. 135, 2. 207, 7. 374, 21. beide Sahā so v. a. लुङ्° und मका° 279, 11. 388, 10. Vgl. लुङ्°, देव°, मका°, रक्त°, सर्प°. — c) ein best. Parfum (नखभेषज) H. an. Mēd. — 5) n. a) = बल (vgl. सर्कम्) Mēd. — b) eine Art Salz (पोशलवण) wohl fehlerhaft für पोसु°) Rāṣan. im ÇKDr. — Vgl. घ्र° (ungeduldig auch Kathās. 49, 99. dagegen ist 24, 24 zu schreiben वर्धमाना सर्कवैतत्समान° mit meiner Sorge heranwachsend), घ्रकाल°, घ्रमित्र°, घ्रयव्यय°, जन°, दु:°, देव°, नि:°, भार° (auch Varāh. Brh. S. 61, 9), भूमी°, भेद°, मका°, मित्र°, वात°, विश्व°, वीर्य°, व्यय°, शत्रु°, शीत°, सर्व°, सर्व° und साक.

3. सर्क adj. zu 1. सर्क. उडुपसर्का: f. die Gefährtinnen (= सर्करी Comm.) des Mondes Buṣ. P. 10, 71, 36.

सर्कषभ s. सर्कषभ.

सर्क v. l. für सिंहक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80. adj. ertragend, anhaltend: रक्षास्य Nalod. 2, 14.

सर्ककण्ठक adj. (f. °कण्ठिका) sammt der Lufröhre AV. 10, 9, 15.

सर्कर्तृ nom. ag. Gehilfe M. 8, 206.

1. सर्कार m. 1) Mitwirkung, Beistand Kusum. 50, 12. 52, 3. Comm. zu Bhāṣhāp. 65. — 2) eine überaus wohlriechende Mango-Art AK. 2, 4, 2, 14. H. 1133. Halā. 2, 37. MBh. 3, 11591. Kām. Nit. 15, 60. Kumāras. 4, 38. Ragh. 4, 9. 6, 69. 8, 60. 9, 29. Çiç. 88, v. l. Vikram. 23. Spr. (II) 1252. 6124. 6963. 7415. Dhṛtas. 69, 8. neutr. Mangoblüthe Hariv. 6046. Māy. 79. Spr. (II) 4682. °तैल Suṣ. 1, 184, 3. Nalod. 2, 14. Mangosaft Varāh. Brh. S. 77, 27.

2. सर्कार adj. mit dem Laute क versehen Nalod. 2, 14.

सर्कारिता f. nom. abstr. zu 1. सर्कार 2) Spr. (II) 6234.

सर्कारभञ्जिका f. das Brechen von Mangoblüthen, Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 41.

सर्कारिता f. nom. abstr. von सर्कारिन् Sāh. D. 30. Kull. zu M. 2, 2.

सर्कारित्व n. desgl. TS. I, 74, 5 v. u.

सर्कारिन् adj. mitwirkend, subst. ein mitwirkender Factor, Hilfsmit-
tel Trak. 3, 2, 10. Sāh. D. 121, 6. Bhāṣhāp. 80. Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 619. Sarvadarśanas. 10, 7. fgg. 11, 2. fgg. 20, 3. 6. 96, 7. 165, 19. fgg. Comm. zu Āçv. Çr. 1, 8, 2. Kusum. 12, 20. 22. 16, 6. 18, 8. 9. 19, 18. °का-
रिभाव Nilak. 125.

सर्कारोपदेश m. Titel eines von Gopadatta verfassten Avadāna Pariser Hdschr. 111.

सर्कृत begleitet von, am Ende eines comp. Sarvadarśanas. 132, 16. fgg. Bhāṣhāp. 65. Kusum. 18, 16. 29, 18.

सर्कृत्यन् adj. P. 3, 2, 96. Schol. zu 6, 3, 76. 82. mitwirkend, helfend (mit gen.). f. °कृतरी (vgl. P. 4, 1, 7) Naisu. 1, 12.

सर्कम्य adj. im Krama anzuschliessen RV. Pāl. 18, 18. unter क-
म्य ungenau wiedergegeben.

सर्कखासन (1. सर्क + खा-1. खा°) n. das Zusammensitzen auf der-

selben *Beitstelle* M. 8, 357.

सकृगमन n. *das Mitgehen* (mit dem verstorbenen Gatten), *Wittwenverbrennung* Wilson, *Sol. Works* 2, 296. *Verz. d. B. H. No.* 1020. *Verz. d. Oxf. H.* 294, a, 19. fg.

सकृगोप oder **पा** adj. *samt dem Hirten* RV. 10, 27, 8.

सकृचर 1) adj. a) *zusammengehend, mitgehend, begleitend*; m. *Begleiter, Geführte* H. 730. an. 4, 282. MED. r. 301. MECH. 81. 99. RAGH. 19, 5. KUMĀRAS. 2, 64. KATHĀS. 24, 132. 38, 38. PRAB. 33, 9. PAÑĀT. 1, 12, 70. PAÑĀT. 43, 4. 243, 8. **आत्म**° (nur) *sich selbst zum Geführten habend, allein* BHĀG. P. 5, 8, 30. **चरी** *Geführtin* (auch *Geliebte, Gattin*) H. 512. HALĀJ. 2, 339. MEGU. 22. RAGH. 9, 57. YIKRAM. 102. MĀLAV. 84. KATHĀS. 71, 159. KHANDOM. 72. **कुताशनप्रवेशे तस्याः चरी भवामि** PRAB. 43, 14. 100, 5. **धर्म** = **मैथुन** *Beischlaf* HARIV. 1216. — b) *zusammengehörigen* AIT. B. 5, 15. 6, 30. — 2) m. a) = *प्रतिबन्धक* H. an. — b) *Barleria*, zwei Species: *पीत* und *नील* *prionitis* und *cristata* RATNAM. 169. fg. AK. 2, 1, 2, 56. H. an. **द्वय** SUCH. 1, 137, 19. 143, 16. auch f. ई AK. MRD. HALĀJ. 2, 50. — Vgl. **साकृचर**, **साकृचर्य**.

सकृचरभिन्नता f. und **भिन्नत्व** n. *Verschiedenheit des Zusammengehenden (Zusammengestellten)*, ein Fehler in der Rhetorik SĀH. D. 376. 229, 10. Beispiel: **सज्जनो दुर्गतौ ममः कामिनी गलितस्तनी । खलः पूज्यः समझायां तापाय मम चेतसः ॥** Hier wird daran Anstoss genommen, dass nach dem guten Menschen und der Geliebten plötzlich der Bösewicht erscheint.

सकृचरित adj. *zusammengehend, zusammenfallend*: **सकृचरितासकृचरितयोः सकृचरितस्यैव ग्रहणम्** Paribh. zu P. 1, 3, 18. In der Regel selbst heisst es: **परिव्यवेभ्यः क्रियः** und nach der Paribh. ist **वि** hier Präposition (nicht *Voget*), weil **परि** und **अव** Präpositionen sind. **वसन्त-सकृचरितमध्ययनं वसन्ताध्ययनम्** PAT. zu P. 4, 2, 63. Schol. zu 3, 52. SĀH. D. 332, 18. Davon nom. abstr. **त्व** n. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 47. 13, 16. v. l. (besser **चरित्व**).

सकृचार m. 1) *das Zusammengehen*: **वायुर्गेषां सकृचारं जुजोष** AV. 2, 26, 1. — 2) *das Zusammenfallen* (Gegens. **व्यभिचार**) BUĀSHĀP. 136. *Verz. d. B. H. No.* 667. Davon nom. abstr. **त्व** n. KURUM. 33, 8.

सकृचारित्व (von **सकृचारिन्**) n. *Zusammengehörigkeit, Untrennbarkeit* Comm. zu TS. PRĀT. 2, 47, v. l. 13, 16.

सकृचारिन् adj. 1) *zusammengehend, m. Begleiter, Geführte* NIR. 7, 29. MBH. 1, 2573. 9, 547 (nach der Lesart der ed. Bomb.). HARIV. 1221. 1226. R. 1, 2, 15. 4, 29, 18. 6, 2, 38. **निर्दयत्वम्** u. s. w. **पञ्च श्रीसकृचारिणः** Spr. (II) 3758. KATHĀS. 8, 6. 60, 180. PAÑĀT. 43, 1. *gesellig lebend*: **वृगेल** KĀRABĀ 1, 27. **चरिणी** f. *Geführtin* R. 3, 76, 19. ÇIK. 83, 8. **तस्य नित्यं श्रीः चरिणी** Spr. (II) 1254. KATHĀS. 28, 58. 113, 75. — 2) *zusammengehörigen*: **गोसकृचारिणी** गुणाः SĀH. D. 14, 15. — 3) *begleitend* so v. a. *nicht wesentlich dazu gehörend* H. 328.

सकृच्छन्दस् adj. *samt den Metra* RV. 10, 130, 7.

सकृज 1) adj. (f. **या**) = **सकृसंभव** H. an. 3, 150. = **सकृत्** TRIK. 3, 3. 88. MED. 6. 28. = **सकृदर**, **मगर्भ्य** u. s. w. AK. 2, 6, 2, 84. H. 551. *gleichzeitig geboren* TS. 3, 5, 2, 2. *gleichzeitig mit* (gen.) *entstanden*: **जीवसंज्ञो उत्तरात्मा सकृजः सर्वदेहिनाम्** M. 12, 13. **मुधायाः सकृजा मा मे कालकूट-**

विषच्छन्दः KATHĀS. 36, 95. *angeboren (ererbte), von der Geburt —, von Anfang an daseiend*: **सकृजं कत्रचं विधत्** MBH. 1, 4399. 5380. 3, 14436. 17187. 17189. **द्रोणपुत्रस्य सकृजो मणिः शिरसि मे श्रुतः** 10, 593. **पिप्पु** 3, 2698. **लक्ष्मन्** VARĀH. BH. 5, 27. **अर्शासि** SUCH. 1, 258, 3. 259, 21. **प्रमेक** 2, 76, 18. **क्षेत्र्य** 154, 12. **कर्मन्** BHAG. 18, 48. **निद्रा** HARIV. 2837. **धीरता** RAGH. 8, 43. **गुणाः** MBH. 3, 1806. R. GORR. 1, 19, 27. Spr. (II) 2748. 6968. **दोष**, **गुण** R. 6, 12, 11. **बल** Spr. (II) 4398. **लोभ** 5164. **बोध** 5377. 6431. **वीर्य** 5402. **पञ्चवर्ग** 5390. **विलासाः** 5857. **मलिनवक्रभाव** 6966. **सतां त्र-तम्** KATHĀS. 18, 188. **सर्वभूतानुकम्पा** 22, 24. **दारिद्र्य** HIT. 128, 5. 6. MBH. 14, 1344. RĪĀ-TAR. 6, 364. BĀLAB. 8. 9. SARVADARĢANAS. 34, 2. 15. **देश** so v. a. *Heimath* Spr. (II) 1269. **वैर** PAÑĀT. 110, 15. *Freund, Feind d. i. natürlich* MBH. 12, 2985. KĀM. NITIS. 8, 56. R. GORR. 2, 7, 29. Spr. (II) 4073. 6102. 6658. *Freund, Feind und Neutraler Mit.* 1, 52, b. **संयोग**, **परिपा-तिवियोग** *naturgemäss* Spr. (II) 3193. **विकाराः** Cit. beim Schol. zu ÇIK. 13, 12. *die Sonne ist सकृजभूषणं नभसः* VARĀH. BH. S. 1, 1. **सकृजं ते शिरस्तात जटी मुण्डे ऽपि वा भव** so v. a. *dein Kopf bleibt derselbe, der er von Anfang an war*, HARIV. 4238. *Am Anfange eines comp. so v. a. von Geburt, — Natur, — Haus aus*: **मलिन** Spr. (II) 2928. **सकृजान्ध-दम्** 6967. **धार्मिक** HIT. 26, 13. **वत्सला** 87, 12. **सुकृद्** (könnte hier auch attributives adj. sein) PRAB. 2, 8. *Daher wohl सकृज m. = निर्मर्ग* TRIK. H. 1376. H. an. MED. — 2) m. N. pr. *verschiedener Personen* MBH. 3, 2732 (ein Fürst der Kēdi und Matsja). RĪĀ-TAR. 7, 675. *Verz. d. Oxf. H.* 101, b, 13. fg. — 3) f. **या** N. pr. *verschiedener Frauen* RĪĀ-TAR. 7, 851. 854. 8, 1934. TĀHAN. 290 (?). — 4) n. (sc. **स्थान** u. s. w.) a) *Bez. des 5ten astrologischen Hauses* GJOTIST. im ÇKDA. VARĀH. BH. S. 104, 20. BH. 1, 19. 2, 18. LAGHŪ. 1, 15. 2, 11. *Verz. d. B. H. No.* 878. *Verz. d. Oxf. H.* 330, a, 33. fg. 331, a, 9. 334, a, 44. fg. nach ÇKDA. masc. — b) *eine Erlösung bei Lebzeiten* *Verz. d. Oxf. H.* 233, b, 6. 236, a, 2. — **सकृजं ज्ञात** MBH. 12, 5151 fehlerhaft für **सकृजज्ञात**°, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. **लक्ष्मो**°.

सकृजगिध f. zur Erkl. von **सगिध** NIR. 9, 43.

सकृजन्मन् adj. *von der Geburt an da seiend, ererbt*: **भृत्याः** MĀMB. P. 74, 4.

सकृजन्म 1) m. N. pr. eines Jaksha (nach dem Comm.) BHĀG. P. 12, 11, 36. — 2) f. **या** N. pr. einer Apsaras Vājpi beim Schol. zu H. 183. VS. 13, 16. MBH. 1, 4820. 2, 393. 3, 1785. HARIV. 7226. 12474. 12690. 14165. VIKRAM. 51, 4. fgg. MĀMB. P. 106, 59. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 18 (°**जन्मा** in allen drei Ausgg.; im Glossar richtig).

सकृजपाल m. N. pr. *verschiedener Männer* RĪĀ-TAR. 7, 534. 8, 541. 1328.

सकृजललित m. N. pr. eines Mannes TĀHAN. 210.

सकृजविलास m. desgl. ebend. 197. SĀDHANAMĀLĀT. 113.

सकृजसिद्धि f. Titel eines Werkes ebend. 192. 276. fgg.

सकृजौ adj. = **सकृज** RV. 10, 84, 6.

सकृजात adj. 1° *gleichen Alters, Altersgenosse* KATHĀS. 124, 94 (°**यात** gedr.). — 2) *angeboren*: **गुणाः** KATHĀS. 113, 22. = **सकृदर** und **यमज** ÇKDA. ohne Angabe einer best. Aut.

सकृजाधिनाथ (सकृज + **या**) m. N. pr. eines Fürsten *Verz. d. Oxf.*

H. 275, a, 21.

सकृन्नानन्द (सकृन् + आ^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Kop. H. 9, b.

सकृन्नानि adj. mit dem Weibe TS. 3, 2, 8, 5.

सकृन्नानुष (von 1. सकृन् + अनुस्) adj. sammt der Brut RV. 1, 104, 8.

सकृन्निज् adj. sofort siegreich, Beiw. von Fürsten MBh. 3, 12705.

सकृन्नीविन् adj. zusammenlebend MBh. 12, 3107.

सकृन्नेन्द्र (सकृन् + इ^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 275, a, 16.

सकृन्नेषाण adj. zur Erkl. von सन्नेषाण Nis. 8, 3.

सकृणुक् n. ein best. Fleischgericht (nach Art des शुद्धमांस) BULVAPA. 5 (auch im ÇKDn.).

सकृता f. nom. abstr. von 2. सकृ am Ende eines comp.: क्लेश^० das Ertragen von RĪĠA-TAR. 3, 215. विचार^० das Vermögen —, im-Stande-Sein zu KATHĀS. 17, 51.

1. सकृत् (von 1. सकृ) n. Gemeinsamkeit ĀPAST. 2, 14, 16. KĀTJ. ÇA. 25, 13, 29.

2. सकृत् n. nom. abstr. von 2. सकृ am Ende eines comp.: निन्दा^० das Ertragen KĀM. NITIS. 15, 29. शब्दपरिवृत्तिसकृत्वासकृत्वाभ्याम् das Zulassen und Nichtzulassen SĪH. D. 258, 1.

सकृद्दान n. gemeinsame Darbringung (an mehrere Götter) P. 6, 3, 26, Schol.

सकृद्दानु adj. sammt dem oder den Dānu (1. दानु) RV. 3, 30, 8.

सकृदेव 1) adj. nebst den Göttern: सकृदेवैर्मर्षिभिः MBh. 1, 7732. BULG. P. 4, 2, 9. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer RV. 1, 100, 17. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. 91, 2 v. u. MBh. 1, 6988. 2, 297. ŚARŪĠAJA ÇAT. BR. 2, 4, 4, 4. AIR. BR. 8, 34. ein Sohn ŚrūĠAJA's R. 1, 47, 15. VP. 354. der jüngste von den Pāṇḍava, erzeugt von den Aṣvin wie Nakula, H. an. 4, 308. MRD. v. 65. BULG. 1, 16. MBh. 1, 2445. 6019. 3, 15709. 12, 1481. 14, 2109. HARIV. 4057. 8547. fg. VP. 437. 459. BULG. P. 9, 22, 27. 29. LALIT. ed. Calc. 24, 9. neben Nakula als Arzt (vgl. अश्विन्) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 45. b, 5. ein Sohn Harjaçvata's (so die neuere Ausg.; Harj. ist ein Nachkomme ŚrūĠAJA's, wie die nächst folgenden) HARIV. 1513. Harshavardhana's VP. 412. Harjavana's BULG. P. 9, 17, 17. Somadatta's HARIV. 1791. fg. ĠARĀSAMĠHA's 1811. fg. VP. 436. 465. BULG. P. 9, 22, 9. 44. DĠVĀKARA's VP. 463. Devāpi's VP. in Verz. d. Cambr. H. 6. DĠVĀRKA's BULG. P. 9, 12, 10. Sudāsa's 22, 1. VP. 455. शास्त्र Verz. d. B. H. No. 897. ein Sohn Suprabuddha's und Oheim ÇĀKJAMUNI's SCHIEFNER, Lebensb. 234 (4). 268 (38). ein RāĠaputra (neben Judhishthira) RĪĠA-TAR. 8, 199. — 3) f. अा a) Bez. verschiedener Pflanzen: = दण्डोत्पल H. an. MRD. HALĀS. 2, 44. golbbühende Daṇḍotpalā RATNAM. 165. Sida cordifolia und Echites frutescens H. an. MRD. = सकृा H. an. 2, 608. — SUÇA. 1, 59, 20. 317, 11. 2, 40, 12. 387, 17. 481, 6. v. l. zu VANĀH. BRH. S. 44, 50. 48, 40. — b) N. pr. einer Tochter Devaka's und Gattin Vasudeva's HARIV. 1948. VP. 436. BULG. P. 9, 24, 22. 51. — 4) f. ई eine best. Pflanze, = सर्पाती H. an. 4, 308. fg. MRD. = पीतदण्डोत्पला RATNAM. im ÇKDn. = सकृाबला RĪĠAN. ebend. — ÇĀHĠC. SAMH. 1, 2, 14. VARĀH. BRH. S. 44, 50. 48, 40 (देवा v. l. an beiden Stellen). PĀNĠAT. 157, 23. ĠĠRUPA-P. 48 im ÇKDn. — Vgl. सकृदेव fg.

सकृदेवस् entweder adj. nebst DevaĠa oder m. Bein. KṛçĀçva's

BULG. P. 9, 2, 34.

सकृदेवि RĪĠA-TAR. 8, 2171 fehlerhaft für सकृदेवि.

सकृधर्म m. eine Pflicht, die man mit einem Andern theilt, MBh. 13, 1381. fgg.

सकृधर्मचर (1. सकृन् + धर्म-च^०) adj. (f. ई) die Pflichten in Gemeinschaft erfüllend, f. 50 v. a. eine Gattin, die mit dem Ehegatten die Pflichten gemeinsam erfüllt, MBh. 1, 6133. 13, 6754. R. 1, 73, 24 (75, 19 GONN.). 2, 30, 40.सकृधर्मचरणा (1. सकृन् + धर्म-च^०) n. das Erfüllen der Pflichten in Gemeinschaft (mit dem Gatten) ÇĀK. 65, 9.सकृधर्मचारिन् (1. सकृन् + धर्म-चा^०) adj. dass.: ein Gatte ÇĀK. 111, 12. गतवती वा चारिणी (d. i. mit euch Freundinnen) 57, 23. eine Gattin 111, 5. R. 3, 2, 28. 69, 27. RAGH. 19, 55. UTTARAH. 66, 12 (85, 12). H. 512, Schol.

सकृधर्मन् adj. nebst den Pflichten u. s. w. BULG. P. 3, 15, 24.

सकृधर्मिणी f. = सकृधर्मचरी. चारिणी AK. 2, 6, 2, 5. H. 512, Schol.

सकृधान्य adj. mit Lebensmitteln versehen ÇĀHĠC. GHU. 3, 4.

सकृन् (von 1. सकृ) 1) adj. (f. अा) a) bewältigend, gewaltig; zur Erkl. von सिक् Nis. 8, 15. — b) Alles ertragend, sich gefallen lassend, geduldig AK. 3, 1, 31. H. 391. अ^० (s. auch bes.) nicht ertragen könnend: विज्ञेयासकृन्नात्मनो: KATHĀS. 51, 56. तदुपासकृन्: खल: 24, 207. अन्यप्रवेशासकृन् RĪĠA-TAR. 3, 140. — 2) m. proparox. (संज्ञायाम्) gaṇa नन्यादि zu P. 3, 1, 134. — 3) n. geduldiges Ertragen H. 391. सर्वदुःखानाम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544, Z. 16. अयमानदे: SĪH. D. 390. अतिवाद^० MĀH. P. 51, 31. अ^० (s. auch bes.) das Nichtertragen, sich-nicht-Gefallenlassen: अधिज्ञेयायमानदे: SĀH. D. 95.

सकृन्तन n. gemeinsamer Tanz TRIK. 1, 1, 126.

सकृनोय (von 1. सकृ) adj. geduldig zu ertragen. zu verzeihen, nachzusehen: गर्भकृत्तनमेतन्मे सकृनोयं त्वया कृतम्। पतता मूर्धा HARIV. 3364. R. 7, 43, 19. 58, 14.

सकृत्तम superl. von सकृत्, partic. praes. von 1. सकृ, RV. 1, 127, 9.

सकृत्त्य (von 1. सकृ) adj. bewältigend: Agni RV. 1, 27, 8. 8, 11, 2. TS. 1, 5, 10, 2. 3, 1, 10, 3. — Vgl. सकृत्त्य.

सकृपति m. Beiw. Brahman's (Herr der von den Menschen bewohnten Welt) LALIT. ed. Calc. 49, 5. Vgl. सकृपति und सकृलोकधानु. — सकृपत्या VS. 37, 20 offenbar irrig für सकृ पत्या.

सकृपती (von 1. सकृ + पति) adj. f. sammt dem Gatten AV. 14, 1, 58.

सकृपोसुक्लि m. ein Freund aus der Knabenzeit, da man zusammen mit Sand spielte, TRIK. 2, 8, 25. सकृपोशु^० gedr.सकृपोसुक्तीउन n. gemeinsames Spielen mit Sand (in der Knabenzeit): प्रौढसख्य MĀLATĠM. 151, 17. सकृपोशु^० godr.सकृपाठ m. das zusammen-erwähnt-Werden: नियत^० d. i. नियतै: KĀTJ. ÇA. 1, 2, 14. प्रसिद्ध^० adj. KUALAJ. 138, a (165, a).सकृपान n. gemeinsames Trinken Ind. St. 5, 339, 1. 2. Comm. zu KĀTJ. ÇA. 15, 8, 19. 21. Zechgelage H. 907. क^० n. dass. HALĀS. 2, 178.

सकृपिण्डक्रिया f. gemeinsame Darbringung des Mehlklosses beim Manenopfer M. 3, 248.

सकृपीति f. zur Erkl. von सपीति Nis. 9, 42.

सकृपुरुष, °पुरुष adj. *samt den Männern* AV. 6,56,1. ÇĀṆHU. Çr. 16,14,18.

सकृप्रम adj. *samt dem Maasse* RV. 10,130,7.

सकृप्रयापिन् adj. *mitreisend*: (ताम्) °यापिणी चक्रे KATHĀS. 18,87.

सकृप्रयोग m. *gleichzeitige Anwendung* Schol. zu KĪTJ. Çr. 117,13.123,2.

सकृप्रवाद adj. = सप्रवाद RV. PRĀT. 9,2.

सकृप्रस्थापिन् adj. *mitreisend*: (ताम्) °स्थापिनी व्यधात् KATHĀS. 10,70. 32,47.

सकृभक्त adj. *zusammen genießend* AV. 6,47,1. LĪTJ. 3,2,11.

सकृभस्मन् adj. *samt der Asche* ĀCV. GṚHJ. 4,6,2.

सकृभाव m. *Gemeinsamkeit* KUALAJ. 60,a (75,b). *das Verbundensein in unzertrennlicher Weise* SARVADARÇANAS. 8,4.

सकृभाविन् adj. *mit einander verbunden, — zusammenhängend* TRIK. 3,2,15. *zusammenhängend mit* (geht im comp. voran) ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 5.

सकृभुञ्ज् adj. *zusammen essend mit* (geht im comp. voran) KUSUM. 24,8.

सकृभू adj. zur Erkl. von सचाम् Nir. 5,5. *zusammen erscheinend mit* (geht im comp. voran) JOGAS. 1,31. *von Natur eigen* SĀH. D. 243,8 (सकृभुवा gedr.).

सकृभूति f. AV. 4,31,6 v. 1. statt अभिभूति im RV.

सकृभोजन n. *das Zusammenessen, Gemeinsamkeit eines Mahles* AK. 2,9,55. TRIK. 3,2,4. H. 425. PĀṆĀR. 2,2,6. *gemeinschaftlicher Genuss*: रत्नस्य MBH. 1,724,2.

सकृभोजिन् adj. *Tischgenosse* MBH. 12,5151.

सकृम (arab.) n. in der Astrologie *das künftige Schicksal* Ind. St. 2,256. 273. fg.

सकृमनस् adj. *verständlich* RĪĠA-TAR. 1,372.

सकृमरणा n. *gemeinsames Sterben d. i. Wittwenverbrennung* WILSON, Sel. Works 2,295. fg.

सकृमातृक adj. *mit der Mutter* VOP. 6,17.

सकृमान 1) adj. s. u. 1. सकृ. — 2) f. स्त्री a) *eine best. Pflanze* AV. 2,23,2. 4,17,2. 8,2,6. 7,5. — b) *Bez. der nach Süden gerichteten Seite des Gehäuses der Weltseele* KHĀND. UP. 3,15,2.

सकृमूर् adj. *samt der Wurzel* RV. 10,87,19.

सकृमूल adj. dass.: उद्धृत् रतः सकृमूलम् RV. 3,30,17. — Vgl. समूल.

सकृमृता adj. f. *mit* (dem Gatten freiwillig) *gestorben, — in den Tod gegangen* (durch Besteigung des Scheiterhaufens) PĀṆĀR. 1,2,77. 4,68.

सकृपशस् adj. = पशस्वत् TS. 4,4,42,2.

सकृपात adj. KATHĀS. 124,94 fehlerhaft für सकृज्ञात.

सकृपायिन् adj. *mitgehend, Reisegefährte* ÇĀṆK. 57,20. KATHĀS. 21,112. 37,34. 59. *द्यावसे भोजने वापि न त्यजेत्सकृपायिन्म्* KŪRMA-P., UPARIKH. 15 im ÇKDR.

सकृपुञ्ज् adj. *mitangespannt* Nir. 9,24.

सकृपुधन् adj. (f. eben so) P. 3,2,96. 4,1,7. VĀRT. 1. *mit Jmd* (instr.) *kämpfend* BUATJ. 6,130.

सकृ m. N. pr. eines Dānava HARIV. 14284 nach der Lesart der neueren Ausg.: संकृ die ältere.

सकृरत्नस् adj. Bein. des Agni der Asura TS. 2,5,6,6. ÇĀT. Ba. 1, VII. Thell.

4,2,34. °रत्न VP. 84, N. 9.

सकृरसा (1. सकृ + रस) f. *Phaseolus trilobus* ÇĀDDAR. im ÇKDR.

सकृराजक (von 1. सकृ + राजन्) adj. *samt dem Fürsten*: राष्ट्र MBH. 13,3094.

सकृरि 1) m. a) *Stier*. — b) *die Sonne* ÇĀDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) adv. *gleich* Hari (Vishṇu) Schol. zu P. 2,1,6. VOP. 6,61.

सकृरुण m. N. eines der zehn Rosse des Mondgottes Vṛāṇi beim Schol. zu H. 104. *eine falsche, nicht in's Metrum passende Form*.

सकृर्ष (2. स + र्ष) adj. (f. स्त्री) *erfreut* KATHĀS. 2,23. 25,154. 27,151. 178. RĪĠA-TAR. 1,803. दृष्टि Cit. beim Schol. zu ÇĀṆK. 35. °म् adv. ÇĀṆK. 6,5. 11,19. v. 1. 28,21. 106,3. VIKRAM. 6,1. DAÇAK. 73,12. — TRIK. 3,3,441 (= स्पर्धन und मुद्) und R. 4,58,4 fehlerhaft für संकृर्ष.

सकृर्षम (1. सकृ + र्ष) adj. (f. स्त्री) *samt dem Stier*: धेनु TS. 2,6,2,3. सकृर्ष ÇĀṆHU. Çr. 1,11,1.

सकृरुणीय als Erkl. von सामत्त Ind. St. 10,197 wohl fehlerhaft. *Genosse beim Pflügen, Markgenosse* KERN mit einem Fragezeichen.

सकृलोकधातु m. bei den Buddhisten *Bez. der von den Menschen bewohnten Welt, der Erde* VĀJUP. 81. BURNOUR, Intr. 594. fg. RĪĠA-TAR. 1,172 (श्वलोक° ed. TR.). auch in zwei Worten geschrieben सकृ लोकधातु: BURNOUR a. a. O. und Lot. de la b. 1. 400. — Vgl. 2. सकृ 4) a), सकृपति und सकृपति.

सकृवत्स adj. (f. स्त्री) *mit dem Kalbe*: धेनु RV. 1,32,9. GṚHJ. 3,8,7.

सकृवसति f. *gemeinsamer Aufenthalt*: °वसतिमुपेत्य पै: ÇĀṆK. 36.

सकृवसु adj. *samt der Habe* (N. pr. eines Asura nach SĀJ.) RV. 2,13,8.

सकृर्वक् adj. *gemeinsam ziehend*: Rosse RV. 7,97,6.

सकृवाच्य adj. *zusammen zu sprechen* LĪTJ. 1,11,26.

सकृवाद m. *Disputation* MBH. 3,10634.

सकृवास m. *das Zusammenwohnen* MBH. 3,14475. 7,2236. 14,951. 1323. HARIV. 9809. 12212. Spr. (II) 6124. KATHĀS. 10,18. 16,123. 33,122. 45,301. 52,268. 66,40. 89,89.

सकृवासिक (von सकृवास) adj. *einen gemeinsamen Wohnsitz habend, am selben Orte lebend* MBH. 12,9819.

सकृवासिन् adj. *zusammen wohnend, Hausgenosse oder Nachbar* MBH. 12,9821. MĀRK. P. 34,118. 68,35. RĪĠA-TAR. 3,110.

सकृवीर adj. *samt Männern*: रयि RV. 3,54,13. 10,40,13. VS. 27,6.

सकृवीर्य n. *frische Butter* AUSH. 70.

सकृव्रत adj. (f. स्त्री) *gemeinsame Gelübde habend*, f. so v. a. सकृधर्म-चरी *eine Gattin, die alle Pflichten mit dem Gatten theilt*, HARIV. 2007.

सकृशय s. दिग्ध°.

सकृशय्या f. *das Zusammenliegen* ĀPAST. 2,1,21.

सकृशय्यत्तनशन adj. *zusammen schlafend, sitzend und essend* BAIG. P. 10,68,25.

सकृशैय्य n. nach SĀJ. *das Zusammenliegen*: समाने येनै सकृशैय्याय RV. 10,10,7. Ob es nicht °शैय्याय (von शैय) gelautet hat, ist aus Hdschr. nicht zu entscheiden.

सकृम् (von 1. सकृ) UÉÉVAL. zu UNĀDIS. 4,188. 1) adj. = सकृ (vgl. दत्त und दत्तस्) *gewaltig, siegreich*: इन्द्रैः सकृसा युजा RV. 4,23,9. सकृसशित्सकीयान् 10,176,4. 83,1. सकृ: सकृम् स्था नमति 7,56,19. सकृस्त्वम 6,

60, 1. — 2) m. = 2. सकृत् ein best. Wintermonat, = मार्गशीर्ष AK. 1, 1, 8, 14. 3, 4, 20, 284. H. 182. an. 2, 594 (मासयोः st. °प्रासयोः zu lesen). MED. s. 42. HALĀ. 1, 114. VS. 7, 30 (vgl. 14, 27). सकृत्सकृत्स्यौ हेमन्तः Suçr. 1, 19, 10. VP. 225. सहेमास BHĀG. P. 12, 11, 41. Winter H. an. MED. — 3) n. a) Gewalt, Macht; Sieg NAIGH. 2, 9. AK. 2, 8, 2, 70. 3, 4, 20, 284. H. 796. H. an. MED. HALĀ. 4, 38. RV. 1, 24, 6. 51, 10. 127, 10. 2, 17, 1. सकृत्से ज्ञातः 4, 20, 6. 5, 23, 4. 31, 3. 6, 1, 1. यस्तुस्तम्भ सकृत्सा वि श्रो घतान् 4, 50, 1. सकृत् घोषो बाह्वोर्बलं कृतम् 5, 57, 6. 6, 3, 6. ये सकृत्सि सकृत्सा सकृत्से 66, 9. 7, 6, 5. 21, 7. सोमं सकृत्से पपाथ 98, 3. 8, 4, 4. 5, 10. AV. 4, 36, 3. 8, 7, 5. 9, 5, 13. उय 3, 5, 4. श्राय RV. 1, 103, 8. दुष्ट 2, 34, 7. देव्य 4, 42, 6. 10, 108, 9. देवज्ञूत 7, 25, 5. — ÇAT. BR. 12, 7, 8, 8. AIR. BR. 3, 8. सकृत्स्व-ज्ञो ऽभवत् Gewalt des Schusses 26. तदस्य सकृत्सादित्सत् TS. 1, 5, 2, 1. Agni als der durch Kraft der Reibung erzeugte (vgl. RV. 5, 11, 6. 6, 48, 5) führt die Bezeichnung सकृत्सपुत्रः (VS. PAIR. 3, 24. TS. PAIR. 8, 28) RV. 2, 7, 6. 3, 16, 5. 5, 11, 6. मूनुः 3, 11, 4. 5, 4, 8. 6, 1, 10. 5, 1. यक्षुः 1, 26, 10. 7, 15, 11. युवा 1, 141, 10. Nir. 8, 2. — महीपसो सकृत् सकृत्सुः BHĀG. P. 4, 5, 5. सकृत् घोषो बलम् 1, 16, 29. 2, 5, 26. 10, 15. 5, 18, 18. 25. 20, 6. सकृत् दे-र्घतमसम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, a. सकृत्सोमसो ebend. — Adverbial werden gebraucht: I) instr. sg. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. a) (mit Ungestüm) plötzlich, sofort, in demselben Augenblick, ohne zu zögern AK. 3, 5, 7. H. 1532. HALĀ. 5, 98. इन्द्रः सकृत्सोदतिष्ठत् RV. 4, 18, 8. 28, 2. 6, 44, 22. तदस्मात्सकृत्सोर्धर्मस्यस्य TBH. 1, 1, 10, 1. AV. 6, 72, 1. ÇAT. BR. 2, 3, 2. 9. 4, 3, 4, 18. KĀTJ. Ç. 4, 15, 16. fg. 7, 8, 27. M. 3, 225. BHĀG. 1, 13. MBH. 1, 1152. 5837. 3, 2219. 2339. 2382. 2542. 2686. 2874. 2934. 2948. fg. 2957. 11903. R. 1, 2, 27. 9, 56. 50, 7. 2, 34, 19. 35, 1. 39, 82. 57, 21. 64, 16. 69, 13. R. GORR. 1, 39, 17. 3, 54, 9. 4, 1, 5. Suçr. 1, 119, 5. IRIN. bei SĀJ. zu RV. 1, 125, 1. RAGH. 3, 15. 7, 6. 16, 48. KUMĀRAS. 3, 71. ÇĀK. 9. 28. 74. Spr. (II) 77. 179. 867. 991. 3567. 4039. 4295. 5526. 5577. 6192. 6971. VARĀH. BRH. S. 33, 5. 53, 2. KATHĀS. 18, 97. 157. 222. 249. 360. 34, 221. 49, 65. RĪGĀ-TAR. 6, 143. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 20. 54, 4. PRAB. 86, 4. DHŪRTAS. 82, 9. 85, 16. PAÑĀT. 122, 23. 182, 14. HIT. 29, 12. नाराजके जनपदे कृष्टैः परमवाजिभिः । नराः संपाति सकृत्सा so v. a. sie be- denken sich, ehe sie u. s. w. Spr. (II) 3642. oft mit dem Nebenbegriff der Uebereilung, Unüberlegtheit: मयापमर्थः संमोक्षस्त्री कृतोः सकृत्सा कृ- तः (als comp. zu fassen nach P. 6, 3, 3) R. 2, 59, 21. सकृत्सा हि कृतं पा- पम् KATHĀS. 42, 114. श्रानानाद्रवतः पुत्रः सकृत्साभिरुतो मया R. 2, 64, 18. सकृत्सा विदधीत न क्रियाम् Spr. (II) 6970. चेष्टमानः KATHĀS. 64, 13. सकृ- सा विदधीत न विधिः HIT. ed. JOHNS. 1875. — β) zugleich mit, mit instr. MBH. 1, 7011. मज्जातं जन्मुद्धरामि सकृत्सा तेनैव मज्जामि वा Z. d. d. m. G. 27, 78 (AUFRICHT verbindet सकृत्सा mit उद्धरामि, aber तेन ohne praep. kann nicht zugleich mit bedeuten). — II) instr. pl. nachdrücklich, kräftig: व्रता रंतेते धृमताः सकृत्सोभिः RV. 1, 62, 10. 10, 46, 9. सकृत्सोभिः प- र्ति चक्रमू रजः 56, 5. 7, 6, 5. — III) acc. sg. scheint ähnlich gebraucht zu sein: सकृत्स्थितस्य नीलवत्सद्यस्थम् RV. 7, 97, 6. — b) Licht (द्योतिस्) H. an. MED. — c) angeblich Wasser NAIGH. 1, 12. — Vgl. सत्य°, साकृत्स.

सकृत्संवाद m. Unterredung BHĀG. P. 3, 1, 3.

सकृत्संवास m. das Zusammenwohnen RĪGĀ-TAR. 6, 5.

सकृत्संवेग adj. heftig erregt: मनस् MBH. 5, 5878.

सकृत्संसर्ग m. fleischliche Berührung mit (instr.) MBH. 1, 2411.

सकृत्संसातवृद्ध adj. zu gleicher Zeit geboren und aufgewachsen mit Jmd MBH. 12, 5151 nach der Lesart der ed. Bomb.

सकृत्संभला adj. f. sammt dem Freier AV. 14, 1, 19. RV. v. 1.

सकृत्संभव adj. = सकृत् H. an. 3, 150. जन्मना so v. a. angeboren Spr. (II) 6103.

सकृत्सादृष्ट adj. unerwarteter Weise erblickt; m. ein adoptirter Sohn ÇKDā. und WILSON ohne Angabe einer Aut.

सकृत्सान् (von 1. सकृत्) UNĀDIS. 2, 87. adj. waltend, gewaltig: Agni RV. 1, 189, 8. 2, 10, 6. 5, 25, 9. 7, 7, 1. Indra 4, 17, 3. nach UéVAL. m. Opfer und Pfau. सकृत्सानु adj. geduldig, m. Opfer und Pfau UNĀDIS. im ÇKDā.

सकृत्सामन् adj. (f. °घ्नी) von Gesang begleitet, in Gesang sich bewegend: घर्क RV. 10, 114, 1. TS. 4, 4, 23, 3.

सकृत्सावन् adj. = सकृत्स्वन्, meist als Beiw. Agni's im voc. RV. 1, 91, 23. 189, 5. 3, 1, 22. 5, 20, 4. 6, 15, 12. 7, 1, 24. 4, 6. 9. 19, 7. 43, 5. 10, 21, 4. 115, 8.

सकृत्सिद्ध adj. angeboren Cital aus der Smṛti bei ÇĀK. zu BH. Ā. U. S. 134 (vgl. Verz. d. Oxf. H. 47, a, No. 103). Davon °त्व n. nom. abstr. ebend.

सकृत्सिन् (von सकृत्) adj. gewaltig: Agni RV. 4, 11, 1.

सकृत्सूक्तवाक् adj. von heiligen Sprüchen begleitet: यज्ञ AV. 7, 97, 6.

सकृत्सोविन् adj. mit Jmd verkehrend MBH. 12, 6107.

सकृत्सोदत (सकृत्सा + उ°) m. N. pr. eines Mannes BUANOUE, Intr. 138, N. 2.

सकृत्सोम adj. sammt Soma-Tränken VS. 8, 11.

सकृत्स्कृत् adj. Gewalt gebend: Agni VS. 3, 18. TS. v. 1.

सकृत्स्कृत adj. (in Kraft gesetzt) gesteigert, angespornt, angefeuert: Agni RV. 1, 45, 9. 3, 27, 10. 5, 8, 1. 6, 16, 37. 8, 43, 16. 28. 44, 11. (इन्द्रम्) इक्ष्वाकर्तारमनिष्कृतं सकृत्स्कृतम् 8, 88, 8. श्रयं सकृत्समृषिभिः सकृत्स्कृतः समुद्र इव पप्रथे 3, 4. Manju 10, 83, 1. यशो कृत्विर्धत्ता सुभृतं सकृत्स्कृतम् AV. 6, 39, 1.

सकृत्स्त (2. स + कृत्) adj. 1) Hände habend (Gegens. अकृत्स्त) Spr. (II) 2258 (M.). BHĀG. P. 1, 13, 44. — 2) der seine Hände zu gebrauchen ver- steht (insbes. in Bezug auf Waffen) HALĀ. 2, 218.

सकृत्स्तोम adj. sammt den Stoma RV. 10, 130, 7.

सकृत्स्थ adj. der bei Etwas dabet ist oder war, anwesend; Geführte KATHĀS. 108, 156.

सकृत्स्थान n. zur Erkl. von सद्यस्थ Nir. 3, 15. von सदन 7, 24.

सकृत्स्थित adj. = सकृत्स्थ KATHĀS. 42, 95. 43, 180. 46, 174. 50, 162. 51, 149. 58, 25. 44. 124, 96.

सकृत्स्य (von सकृत्) 1) adj. gewaltig: Agni RV. 1, 147, 5. 2, 2, 11. 5, 22, 4. 7, 1, 5. 10, 1, 7. 87, 22. अथ AV. 5, 29, 9. — 2) m. der zweite Winter- monat (Pausha) P. 4, 4, 128. Schol. AK. 1, 1, 15. H. 182. HALĀ. 1, 114. VS. 7, 30. 14, 27. TS. 1, 4, 24, 1. ÇAT. BR. 4, 3, 2, 18. Suçr. 1, 19, 10. RAGH. 14, 84. KUMĀRAS. 5, 26. VP. 225. RĪGĀ-TAR. 7, 678.

सकृत्स 1) m. n. gaṇa श्रद्धार्थादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 250, 11. Tau- send H. 873 (n.); überh. Bez. einer grossen Menge, eines grossen Gu- tes, insbes. ein Tausend Rinder NAIGH. 3, 1. a) n. RV. 1, 102, 7. न सकृ-

सौय परा देयाम् 8, 1, 5. वसु सकलेणोव संकले dem Tausend nach VILAKH. 2, 1. यः सकला सनोति 10, 80, 4. VS. 13, 40. 15, 55. 65. सोमो वै सकलम-
विन्दत् TS. 7, 1, 6. 1. 3, 12, 1. तदेतत्सकलं वक्तुमन्वाकरोद्यदेतदाश्विन-
मित्याचक्षते AIT. BR. 4, 7. 7, 34. किरणं दद्यात्सकलं दद्यात्तेत्रं चतुष्पा-
दद्यात् 8, 20. त्रिरात्रे सकलं ददाति CAT. BR. 4, 5, 6. 1. 14. TS. 7, 1, 6. 5. 7.
सकलमभिजितो दक्षिणा KĀTJ. ÇR. 22, 1, 7. 9. सर्वे वै सकलम् CAT. BR. 4,
6, 2, 15. 14, 4, 2, 20. KĀND. UP. 4, 4, 5 (auch 6). सकलं शताश्वम् tausend
Rinder und hundert Rosse ÇĀNKH. ÇR. 14, 28, 15. 16, 10, 10. LĀTJ. 9, 9, 4.
सकलं प्रातरनुवाकमन्वाह PĀNĒAV. BR. 16, 8, 3. 21, 1, 1. कस्त्युषमं सक-
लम् CAT. BR. 14, 6, 2, 4. — सकलस्य दाता M. 3, 177. सकलं (sc. Pāṇa)
दण्डः 8, 120. 336. 375. 378. 9, 234. Spr. (II) 3856. बलिनो ये सकलेण
AK. 2, 8, 2, 30. त्री सकलाणि RV. 3, 9, 9. 4, 16, 13. 30, 21. षष्टि 8, 2, 41.
दशभिः 85, 13. षष्टिम् 1, 53, 9. CAT. BR. 10, 2, 2, 11. 13, 4, 2, 6. 14, 5,
2, 21. शतम् GORR. 1, 9, 10. ĀCV. ÇR. 9, 4, 3. Spr. (II) 1377. R. 1, 1,
46. du. KĀTJ. ÇR. 15, 6, 6. 22, 1, 43. ०त्रय VARĀH. BRH. S. 82, 8. Das
Gezählte steht α) im gen. pl. RV. 1, 30, 2. 4, 32, 17. गर्वाम् s. 5, 30,
12. AV. 1, 17, 3. CAT. BR. 11, 6, 2, 1. चत्वारि सकलाणि वर्षाणाम् M. 1,
69. 72. 5, 159. 11, 140. MBH. 1, 7705. 3, 1749. 2656. 9, 407. R. 1, 53, 17.
19. 62, 28. 2, 31, 22. Spr. (II) 6973. VARĀH. BRH. S. 2, 22. 11, 5. KATHĪS.
18, 124. PĀNĒAT. 43, 21. सकलं सकलाणाम् M. 3, 131. gen. sg.: द्वे सकले
सुवर्णस्य सार्धे RĀGA-TAR. 6, 102. त्रिपिता त्रीणि गायत्र्याः सकलाणि so v. a.
dreitausendmal die Gājatri hergemurmelt habend M. 11, 194. — β) in glei-
chem Casus: सकलं भिषजः RV. 1, 24, 9. 126, 1. मासः 4, 18, 4. सूर्याः 8, 89,
3. गायत्रीः CAT. BR. 10, 3, 4, 2. गात्रः PĀNĒAV. BR. 16, 8, 6. पितृन् Spr. (II)
1300. R. 2, 31, 22. परिवत्सराः RĀGA-TAR. 1, 52. BṛĀG. P. 8, 2, 28. सन्नप-
रिवेषणम् AIT. BR. 5, 14. आशून्सकलाणि RV. 4, 29, 4. अश्वैः सकलैः 8, 62,
14. अश्वेषु सकलेषु 1, 29, 2. वृत्राणि सकलाणि 53, 6. 4, 16, 12. कुञ्जरान्स-
कलाणि चतुर्दश R. GORR. 1, 54, 19. सकलेर्दलैः Verz. d. Oxf. H. 149, b, 41.
fg. रूपे सकलाय RV. 1, 116, 9. सकलेण नियुता 135, 1. 8, 4, 6. सकलायू-
पादमुक्षः 5, 2, 7. सकलेण बाहुना HARIV. 1873. — γ) in dem von der Con-
struction geforderten Casus, während das Zahlwort in der erstarrten
Form सकलम् (vgl. सकलमूति) erscheint: सकलं पथिभिः RV. 6, 18, 11.
ऋषिभिः 8, 3, 4. — δ) am Anfange eines comp.: वृक्ती° CAT. BR. 10,
4, 2, 28. रात्रि° 4, 4. ऋषभ° KĀTJ. ÇR. 22, 11, 5. वर्ष° CAT. BR. 14, 6, 2, 10.
युग° M. 1, 78. दश सूनासकलाणि 4, 86. येनिकोटिसकलेषु 6, 63. 11, 207.
MBH. 3, 1720. 2720. 12203. 12229. R. 1, 1, 93 (दश व° zu trennen). प-
ष्टिपुत्रसकलाणि 5, 2. बहुवर्षसकलाणि 51, 20. 57, 4. 2, 70, 20. MECH. 54.
Spr. (II) 3876. 6325. AK. 1, 1, 2, 21. BṛĀG. P. 4, 30, 17. PĀNĒAT. 130, 16.
HIT. 27, 7. सुवर्ण° Verz. in LA. (III) 23, 18. — ε) am Ende eines comp.:
सकलाश्वेन योजितः (रथः) PĀNĒAV. 1, 11, 17. ०चक्रसंसक्त ebend. In einem
adj. comp. geht das Zahlwort regelmässig voran. — Am Ende eines
adj. comp. (f. श्री): वृषभैकसकला गाः so v. a. tausend Kühe und einen
Stier M. 11, 127. JĀGṆ. 3, 266. दशकिष्कुसकला (सभा) MBH. 2, 20. टङ्कस-
कलसुवर्णम् Verz. in LA. (III) 24, 4. अद्यर्थ°, द्वि° = ०सकल P. 5, 1, 29,
Schol. — b) m.: षट्सकला रथिनः MBH. 3, 15598. 9, 407. पाशान् षट्सकलान्
HARIV. 6838. सकला विंशतिः CATR. 14, 93. fg. — 3) f. श्री eine best. Pflanze,
= अम्बुष्ठा BṛĀVAPR. im ÇKDR. — Vgl. गोसकली, परःसकल, परि°, श-
त° (pl. Spr. (II) 6973), षट्सकल, षोडश°, सै° von Tausend begleitet RV.

7, 8, 6 und सकल.

1. सकलक (von सकल) 1) n. Tausend H. 658. रत्नानाम् PĀNĒAV. 4, 4,
49. दासीनाम् 50. वर्ष° HARIV. 531. नाम° Verz. d. Oxf. H. 99, a, 16. fg.
vielleicht so v. a. नाम°: त्रयन्सकलकम् PĀNĒAV. 3, 9, 9. — 2) adj. am
Ende eines comp. (f. श्री): बहुवर्ष° viele Tausend Jahre während MBH.
3, 6057. 13, 1316. R. 1, 31, 10. PĀNĒAV. 1, 2, 4. पुत्रसकलिका tausend Söhne
habend MBH. 12, 948. तं त्रयेन्मह्यी दिवाकरसकलकम् etwa die tausend
Namen der Sonne enthaltend Verz. d. Oxf. H. 105, b, 30. मूलमखं त्रये-
न्मह्यी नित्यमष्टसकलकम् 27: vgl. स्तोत्रं सकलनामाख्यं साष्टोत्तरम् 90, a,
4. 5. सकलनाममङ्गलम्। अष्टोत्तरशतम् 89, b, 35. — अष्टसकलकी MBH. 3,
5037. fehlerhaft für ०सकलिकी, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. स-
कलिक.

2. सकलक (सकल + 3. क) adj. tausendköpfig JĀGṆ. 3, 119.

सकलकर m. die Sonne (tausendstrahlig) VARĀH. JOGAI. 1, 1. KATHĪS.
120, 44.

सकलकार्पमेत्र adj. tausend Hände, Füße und Augen habend JĀGṆ.
3, 119.

सकलकाण्ड 1) adj. s. u. 1. काण्ड 1). — 2) f. श्री eine weiss blühende
DŪRVĀ RĀGṆ. im ÇKDR.

सकलकिरण m. 1) die Sonne (tausendstrahlig) HALĀJ. 1, 35. Spr. (II)
7050. VARĀH. BRH. S. 42, 13. PĀNĒAT. ed. orn. 57, 13. — 2) N. pr. eines
Mannes Verz. d. Oxf. H. 227, a, 27.

सकलकुणप s. u. कुणप.

सकलकृत्वम् adv. tausendmal M. 2, 79.

सकलकेतु adj. tausendgestaltig RV. 1, 119, 1.

सकलगु 1) adj. tausend Kühe besitzend M. 11, 14. — 2) m. die Sonne
(tausendstrahlig) VARĀH. BRH. S. 28, 18.

सकलगुण adj. tausendfach, vertausendfacht RAGH. 1, 18. davon nom.
abstr. ०ता f. RĀGA-TAR. 4, 501.

सकलगुणित adj. dass. Spr. (II) 4342, v. 1.

सकलघ्नं adj. tausend tödtend AV. 11, 2, 12. wohl ०घ्नं zu lesen.

सकलचतम् und चतु s. u. चतम् und चतु.

सकलचतुम् adj. tausendäugig, m. ein N. Indra's R. 2, 1, 35. VARĀH.
BRH. S. 43, 58.

सकलचरण adj. tausendfüssig: Viṣṇu MBH. 5, 3827. R. 6, 102, 22.

सकलचित्य m. N. pr. eines Fürsten MBH. 13, 6264. 15, 543. fg.

सकलचेतम् s. u. चेतम्.

सकलजित् 1) adj. tausend besiegend, — gewinnend RV. 1, 188, 1. 5,
26, 6. 9, 55, 4. 78, 4. 84, 4. — 2) m. a) ein N. Viṣṇu's H. c. 60. — b)
N. pr. eines Fürsten, wohl = सकलचित्य MBH. 12, 8605. ein Sohn
Jadu's (vgl. सकलद्) VP. 4, 11, 3. Kṛṣṇa's BṛĀG. P. 10, 61, 11. Vgl.
सकलजित्.

सकलज्योतिस् m. N. pr. eines Sohnes des Subhṛāḡ MBH. 1, 44. fg.

सकलणी m. Führer von Tausend oder Tausenden BṛĀG. P. 1, 9, 30.
3, 18, 21.

सकलणीति adj. der tausend Mittel und Wege hat RV. 9, 71, 7.

सकलणीथ s. u. नीथ.

सकलतमं (von सकल) adj. (f. ई) der tausendste P. 5, 2, 57. TS. 5, 5, 2,

7. 7, 1, 5, 3. 3, 1. 4. ÇAT. BR. 10, 4, 4, 3. कला 4. एक° P. 5, 2, 57, Schol.

सकसतय (wie oben) n. ein Tausend: ईत्ता° Çic. 9, 80.

सकसद 1) adj. tausend (Kühe) schenkend M. 3, 186. R. 1, 3, 21 (20 GORR.). R. GORR. 2, 109, 48. ख° 1, 6, 13 (15 SCHL.). Vgl. सकसदा. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jadu (vgl. सकसजित्) HARIV. 1843.

सकसदष्ट 1) adj. tausendzähig. — 2) m. eine Art Wels (s. पाठोन) AK. 1, 2, 3, 18. H. 1343. HALĀJ. 3, 36. SUÇA. 1, 200, 7.

सकसदष्टिन् m. = सकसदष्ट 2) ÇANDAN. im ÇKDr.

सकसदक्षिण adj. wobei tausend (Kühe) als Opferlohn geschenkt werden RV. 10, 33, 5. AV. 20, 127, 12. LĪTJ. 3, 3, 2. 8, 11, 15. 12, 15, 3. KĪTJ. ÇR. 13, 4, 5. 9. 16. 15, 1, 5. 22, 2, 6. 23, 1, 6. ÇĀNKH. ÇR. 8, 11, 15. 13, 4, 7. PĀR. GRHJ. 1, 9, 2. Ind. St. 5, 371. tausend (Rinder) schenkend 13, 336.

सकसदल adj. tausend (Blüthen-) Blätter habend: °पक्व PĀNĀR. 1, 3, 71. 2, 8, 19. 27.

सकसदी adj. tausend gebend VS. 13, 40. SV. 1, 6, 1, 4, 9. °तम RV. 6, 43, 33. — Vgl. सकसद.

सकसदातु und °दान s. u. दातु und दान.

सकसदावन् adj. tausend schenkend RV. 1, 17, 5.

सकसदग् adj. tausendgig: Viṣṇu R. 6, 102, 22. m. ein N. Indra's MBH. 3, 670. 14, 2444. WEBER, RĪMAT. UP. 302.

सकसदोस् adj. tausendarmig, m. ein N. des Kārtavīrja Argūna ÇATĀDH. im ÇKDr.

सकसद्वार adj. tausendthorig RV. 7, 88, 5.

सकसदी (von सकस) adv. tausendfach, in tausend Theile (theilen, spalten u. s. w.) RV. 10, 114, 8. AV. 10, 7, 9. ÇAT. BR. 7, 2, 2, 27. 14, 6, 44, 4. 7, 4, 20. KAUSH. UP. 4, 19. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 160. MBH. 13, 7500. R. 2, 61, 9. R. GORR. 1, 43, 18. 2, 62, 21. 4, 19, 15. 6, 95, 40. RAGH. 6, 5. BUIO. P. 6, 10, 25. 8, 11, 31. M. MBH. 3, 11964. कर् KIR. 5, 17. या PĀNĀT. 190, 10. fg. tausendweise (vgl. सकसशस्): संदर्शनात् SĀH. D. 276, 17. संभवात् 299, 14. क्यारोक्ताः स° । श्रन्वधावन् KATHĀS. 18, 93. किं पुनर्मोक्षमासक्तस्तत्र तत्र स° MBH. 5, 2072. — Vgl. शत°.

सकसधामन् s. u. धामन्.

1. सकसधार 1) adj. s. u. 1. धार(1). — 2) f. या ein aus tausend Oeffnungen eines Gefässes hervordringender Wasserstrahl: °धारया देवीं स्नापयामि सुरेश्वरीम् DURGOTSAPAPADDHATI im ÇKDr.

2. सकसधार adj. tausend Schneiden habend, m. Viṣṇu's Diskus (Rad) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

सकसधी adj. tausendfachen Verstand habend, als N. pr. eines Fisches Spr. (II) 6361. — Vgl. सकसबुद्धि.

सकसनयन adj. tausendgig, m. ein N. Indra's HALĀJ. 1, 52. MBH. 13, 799. 2137. R. 7, 72, 8. KATHĀS. 101, 227. BUDDHAKĀRITAK. 3.

1. सकसनामन् n. am Anf. eines comp. die tausend Namen (eines Gottes, insbes. Viṣṇu's): °नामोपदेश Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 61. 38, b, 5. 89, b, 35. °नामपठन Verz. d. B. H. 340, 11. °नामविवरण No. 421.

2. सकसनामन् adj. (f. स्त्री) tausendnamig AV. 8, 7, 8. Viṣṇu PĀNĀR. 4, 3, 48. °नामः स्तवनम् Verz. d. B. H. No. 421. स्तोत्रं tausend Namen enthaltend Verz. d. Oxf. H. 90, a, 5. WEBER, KRISHNĀG. 301.

सकसनिर्णिञ्ज s. u. निर्णिञ्ज.

सकसनेत्र adj. tausendgig: Indra MBH. 1, 7706. Viṣṇu BUIO. P. nach ÇKDr. m. ein N. Indra's H. 172. MBH. 13, 6045. RAGH. 6, 23.

सकसनेत्राननपादबाहु adj. tausend Augen, Gesichter, Füße und Arme habend: Viṣṇu Verz. d. B. H. No. 421.

सकसपति m. das Haupt von tausend (Dörfern) M. 7, 115. 117. MBH. 12, 3268.

सकसपत्र 1) m. N. pr. eines Berges ÇAT. 1, 354. — 2) Lotusblüthe (tausend Blütenblätter habend) AK. 1, 2, 3, 39. H. 1161. HALĀJ. 3, 57. MBH. 3, 11529. HARIV. 3970. RAGH. 7, 11.

सकसपद्, °पाद् 1) adj. tausendfüßig RV. 8, 58, 16. Puruṣa 10, 90, 1 (ÇVETĀÇV. UP. 3, 14). ÇĀNKH. BR. 6, 1. SHADV. BR. 4, 1. AV. 7, 41, 2. Brahman BUIO. P. 3, 22, 3. Çiva ÇIV. — 2) m. N. pr. eines Rishi MBH. 1, 923. 3, 985.

सकसपर्षा 1) adj. (f. स्त्री) a) tausendfach befiedert: ein Pfeil RV. 8, 66, 7. — b) tausendblättrig AV. 8, 7, 13. — 2) f. स्त्री vielleicht eine best. Pflanze AV. 6, 139, 1.

सकसपाजस् und °पाथस् s. u. पाजस् und पाथस्.

सकसपाद् m. 1) = कार्पट H. an. 5, 22. = कार्पट (कार्पट und zwar °पतिन् ÇKDr.) MED. d. 56; vgl. कार्पटव. — 2) die Sonne. — 3) = यज्ञपुरुष (ein N. Viṣṇu's), °पुरुष H. an. MED.

सकसपुत्र und °पृष्ठ s. u. पुत्र und पृष्ठ.

1. सकसपोष m. s. u. पोष. °काम LĪTJ. 9, 8, 1. 3.

2. सकसपोष adj. tausendfach gedeihend: भुवन ÇĀNKH. GRHJ. 3, 10 (सकस° GOBH. 3, 6, 6).

सकसपोषिन् adj. dass. RV. 8, 92, 4.

सकसपोष्य n. tausendfaches Gedeihen: कदा स्तोत्रे सकसपोष्यं दाः RV. 6, 35, 1.

सकसप्रधन s. u. प्रधन (die dortige Verweisung ist zu streichen; kommt nur dieses eine Mal vor).

सकसप्राण adj. tausend Leben habend AV. 19, 46, 6.

सकसबल m. N. pr. eines Fürsten VP. 386, N. 19.

सकसबाक्वीय adj. von °बाहु. इन्द्रस्य °वीयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a.

सकसबाहु 1) adj. tausendarmig BUIO. P. 4, 5, 3. 8, 7, 12. 10, 62, 4. Çiva ÇIV. — 2) m. a) Bein. Argūna's R. 7, 33, 23. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2561. — 3) m. oder f. N. pr.: श्रियिबत्कुरुवः सुतमिन्द्रः सकसबाह्वे RV. 8, 45, 26.

सकसबुद्धि adj. tausendfachen Verstand habend, als N. pr. eines Fisches PĀNĀT. 246, 11. — Vgl. सकसधी.

सकसभक्त n. Bez. eines best. Festes, an dem Tausende gespeist wurden, RĪGĀ-TAR. 4, 243.

सकसभर adj. tausend Kämpfe bestehend RV. 6, 20, 1.

सकसभर्णस् s. u. भर्णस्.

सकसभागवती f. N. einer Gottheit Ind. St. 3, 243, a.

सकसभाव m. das Tausend-Werden ĀÇV. ÇR. 12, 6, 32.

सकसभुज adj. (f. स्त्री) tausendarmig DEVIM. im ÇKDr. लोकेश्वर DUL-RANISAMĠRAHA 51.

सकसभृष्टि s. u. भृष्टि.

सहस्रमङ्गल N. pr. einer Oertlichkeit RĪĠA-TAR. 8, 536.

सहस्रमन्यु adj. tausendfachen Muth habend v. l. des SV. 1. 3. 2. 5. 4 für
मुष्क des RV.

सहस्रमीळ् adj. tausend Kämpfe habend: घ्राति RV. 1. 112, 10.

सहस्रमुष्क s. u. मुष्क.

सहस्रमूर्ति (सहस्रम् + ऊति) adj. tausendfach helfend RV. 1. 52, 2. —
Vgl. सहस्रोति.

सहस्रमूर्ति adj. in tausend Formen erscheinend Bhāg. P. 3, 1, 17. Verz.
d. B. H. No. 421.

सहस्रमूर्धन् adj. tausendköpfig Bhāg. P. 5, 25, 12. 8, 16, 48. PAÑĀK. 2, 2, 98.

सहस्रमूर्धश्चवणातिनासिक adj. tausend Köpfe, Ohren, Augen und Na-
sen habend Bhāg. P. 1, 3, 4.

सहस्रमूल adj. tausend Wurzeln habend AV. 13, 3, 15.

सहस्रभरं adj. tausend bringend RV. 2, 9, 1.

सहस्रयज्ञ m. N. pr. eines Mannes Lalit. ed. Calc. 199, 11.

सहस्रयज्ञतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 5. 6. 8.

सहस्रयान् adj. = सहस्रयानिन् PAÑĀK. Br. 21, 1, 9.

सहस्रयानिन् adj. der ein Opfer anstellt, bei welchem tausend (Rinder)
als Lohn gegeben werden, TS. 3, 4, 2, 8. TBR. 1, 4, 10, 4. PAÑĀK. Br. 17,
14, 2. 21, 1, 9.

सहस्रयामन् adj. tausend Bahnen habend RV. 9, 106, 5.

सहस्ररश्मि adj. tausendstrahlig, m. die Sonne MAITRAJ. 6, 8. MBH.
3, 192. 4, 2122. 6, 4885. R. 1, 24, 24. 3, 62, 13. 6, 85, 13. KUMĀR. 6, 7, 7.
41. Çiç. 1, 53. MĀRK. P. 109, 78. घनेक° R. 5, 11, 1.

सहस्ररश्मितनय m. der Sohn der Sonne, der Planet Saturn VARĀH.
BRH. 23 (21), 13.

सहस्रोतम् adj. tausendsamig: Stier RV. 4, 5, 3. Soma 9, 96, 8. 109, 17.

सहस्रलिङ्गो f. ein Tausend Liṅga 'Phallus' RĪĠA-TAR. 2, 129.

सहस्रलोचन adj. tausendäugig, m. ein N. Indra's R. 7, 32, 73. RAAGH.
11, 43.

सहस्रवक्त्र adj. tausendmündig PAÑĀK. 1, 3, 39.

सहस्रवदन adj. dass., m. ein N. Viṣṇu's ÇARDAK. im ÇKDR.

सहस्रवत् (von सहस्र) adj. 1) tausendfach: वसु RV. 3, 13, 7. राधस् 8,
24, 29. — 2) das Wort सहस्र enthaltend ÇAT. Br. 11, 4, 3, 19. KĪTJ. ÇR. 5, 13, 3.

सहस्रवर्चस् und °वल्श s. u. वर्चस् und वल्श.

सहस्रवाच् m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2735.

सहस्रवाज adj. tausendfachen Muth u. s. w. habend, — gebend: Indra
RV. 8, 81, 10. 10, 104, 7.

सहस्रवीर adj. für tausend Männer ausreichend: बर्हिस् RV. 1, 188, 4.

सहस्रवीर्य 1) adj. tausend Kräfte habend VS. 13, 26. AV. 2, 4, 2, 4.
17, 1. 6, 39, 1. 8, 1, 18. — 2) f. घ्रा weiss blühendes DŪRVĀ-Gras AK. 2,
4, 24. DŪRVĀ überh. HĀR. 93. RAAGH. 179. = नीलहर्षा und महा-
शतावरी BhĀVAPR. 5. — Suçr. 1, 71, 17.

सहस्रवेध n. = चुक und काञ्जिकविशेष RĪĠA. im ÇKDR.

सहस्रवधिन् 1) m. a) Samerampfer AK. 2, 4, 5, 6. H. ad. 5, 33. MRD.
II. 253. RĪĠA. 6, 130. BhĀVAPR. 5. — b) Moschus BhĀVAPR. und RĪĠA.
im ÇKDR. — 2) n. Asa foetida AK. 2, 9, 40. H. 422. H. ad. MRD. RĪĠA.
6, 78. BhĀVAPR.

सहस्रशतैर्दत्तिणा adj. wobei hunderttausend (Kuhe) als Opferlohn ge-
schenkt werden ÇAT. Br. 13, 5, 4, 7. Spr. (II) 5696.

सहस्रशल s. u. शल 2)

सहस्रशस् (von सहस्र) adv. tausendweise AV. 3, 24, 1. 8, 8, 1. 16. 11.
9, 23. VS. 16, 6. 58. TS. 7, 5, 1. MUND. UP. 2, 1, 1. M. 12, 57. 114. BHAG.
11, 5. MBH. 1, 1169. 3, 1745. 12081. 5, 6059. 7170. R. 1, 53, 4. 55, 23. 61.
9. 2, 57, 9. 76, 21. 91, 69. 94, 21. Suçr. 1, 264, 9. RAAGH. 6, 22. 12, 45. Spr.
(II) 4140. VARĀH. BRH. S. 85, 1. KATHĪS. 51, 213. MĀRK. P. 15, 68. RĪĠA-
TAR. 3, 363. 5, 124. Bhāg. P. 2, 1, 2. 4, 25, 7. — Vgl. शत°.

सहस्रशाख adj. tausend Zweige (eig. und übertr.) habend TAITT. UP.
1, 4, 3. चतुर्वेद KUSUM. 24, 1.

सहस्रशिखर adj. tausend Gipfel habend, m. ein N. des Viṇḍhya ÇAR-
DĀRTHAK. (bei WILSON). MĀRK. P. 55, 10.

सहस्रशिरम् adj. tausendköpfig R. 4, 40, 53. Bhāg. P. 5, 25, 2. 9, 14, 1.
PAÑĀK. 2, 2, 32.

सहस्रशिरम् adj. dass. MBH. 3, 3827.

सहस्रशीर्ष 1) adj. dass. Ind. St. 2, 7. — 2) f. घ्रा Bez. eines best. Spru-
ches: °ज्ञापिन् JĀG. 3, 305.

सहस्रशीर्षन् adj. tausendköpfig: Viṣṇu Bhāg. P. 3, 13, 5. 4, 9, 1. die
Sonne VARĀH. BRH. S. 43, 54. Vgl. auch unter शीर्षन्.

सहस्रशृङ्ग s. u. शृङ्ग.

सहस्रशोकस् (शोकस् = 2. शोक) adj. tausend Flammen sprühend: वज्र
RV. 10, 96, 4.

सहस्रश्रुति m. N. pr. eines Berges Bhāg. P. 5, 20, 10.

सहस्रमेवत्सर n. (sc. मत्स्र) eine tausendjährige Feier ÇAT. Br. 10, 4.
2, 2. 12, 3. 2, 1. 5. PAÑĀK. Br. 25, 17, 1. 18, 1. KĪTJ. ÇR. 1, 6, 7. MAÇAKA
11, 10 in Verz. d. B. H. 74.

सहस्रसनि 1) adj. tausend gewinnend, — verschaffend: मत्स्र AIT. Br.
5, 14. वाज ÅÇV. GRHJ. 2, 6, 5. PĀR. GRHJ. 2, 6. SHADV. Br. 1, 4. — 2) f.
(oxyl.) Tausend-Gabe ÇAT. Br. 2, 3, 2, 13.

सहस्रसमित adj. nach tausend messend: घृमो लोक: TS. 7, 2, 4, 4.
TBR. 3, 12, 5, 8. ÇAT. Br. 13, 1, 2, 1.

सहस्रमा adj. so v. a. सहस्रसनि. ऋषि RV. 1, 10, 11. ein Ross 117, 9.
118, 9. 4, 38, 10. Agni 1, 188, 3. 3, 13, 6. 8, 92, 3. 9, 47, 3. freigebig 5, 34.
9. 6, 45, 33. superl. °तम (AV. PAIT. 4, 45) 1, 9, 8. 10, 10. 175, 1. AV. 3, 28, 4.

सहस्रमार्व m. tausendfüllige Soma-Kelterung RV. 3, 53, 7. 7, 103, 10.

सहस्रमाव्य n. N. eines Ajana ÅÇV. ÇR. 12, 3, 22. Nir. 11, 2. MAÇAKA
11, 7 in Verz. d. B. H. 74.

सहस्रसोत und °स्तुका s. unter सोता und स्तुका.

सहस्रस्तुति f. N. pr. eines Flusses Bhāg. P. 5, 20, 27.

सहस्रस्रोत m. N. pr. eines Berges Bhāg. P. 5, 20, 26. °स्रोतस् BURNOUF.

सहस्रस्र् adj. tausend erschlagend AV. 8, 8, 17.

सहस्रसर्गाश्च (!) m. Indra's Wagen ÇARDĀRTHAK. bei WILSON.

सहस्राश्रु adj. tausendstrahlig, Beiw. der Sonne und als m. ein N. der
Sonne AK. 1, 1, 2, 32. H. 93. M. 1, 9. MBH. 5, 7162. 13, 1492. R. 3, 33, 12.
75, 71. 4, 39, 8. VARĀH. BRH. S. 3, 3. 27. MĀRK. P. 106, 64. Verz. d. Oxf.
H. 33, a. 2. LA. (III) 89, 12.

सहस्राश्रुत m. der Sohn der Sonne, der Planet Saturn VARĀH. BRH.

2, 1. Ind. St. 2, 261.

सकलार्त 1) adj. *tausendängig*: Indra RV. 1, 23, 3. TS. 2, 3, 4, 4. MĀRK. P. 79, 5. Puruṣa RV. 10, 90, 1. ÇĀṆKH. Br. 6, 1. GṆH. 4, 9. Hari, Nārājaṇa, Viṣṇu Ind. St. 2, 7. MBH. 5, 3827. Rudra-Çiva VS. 16, 8. 13, 29. ÇAT. Br. 9, 1, 4, 6. TAITT. ĀR. 10, 1, 5. MBH. 14, 195. Agni VS. 13, 47. 17, 71. क्विम् RV. 10, 161, 3. स्पर्शः AV. 4, 16, 4. 28, 3. 6, 26, 3. 10, 3, 3. ०त्तेण क्तिप्पयाण्डेन MAITRĀJ. 6, 8. — 2) m. ein N. Indra's AK. 1, 1, 4, 40. GĀṬĪH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 32. MBH. 1, 1286. 6621. 3, 11922. 4, 1631. 12, 1718. R. 1, 26, 18 (27. 17 GORR.). 46, 10. 62. 26. 2, 25, 30. 3, 9, 20. VIKRAM. 35. MĀRK. P. 18, 14. Verz. d. Oxf. H. 303, a, No 744. fg. Būlg. P. 6, 7, 40. 13, 14. so v. a. klarer Himmel: सरसि ०कान्तिधरे VARĀH. BRH. S. 48, 9. N. pr. des Indra im 9ten Manvantara MĀRK. P. 94, 6. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit: ०त्ते Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. — 4) f ई N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 10. fg. 15.

सकलानिज् m. = इन्द्रजिन् N. pr. eines Sohnes des Rāvaṇa W. BRH. RĀMAT. Up. 299.

सकलानधनुम् n. Indra's Bogen, Regenbogen; davon adj. ०धनुष्मन् mit einem Regenbogen versehen: तौग R. 5, 40, 10.

सकलानर् adj. *tausendsilbig* RV. 1, 164, 41. PAÑĀAV. Br. 16, 8, 5. 25, 9. 4. wohl unrichtig AV. 10, 8, 7. 11, 4, 22.

सकलाव्य (सकल + ०) m. N. pr. eines Berges ÇAT. 1, 353.

सकलाङ्ग m. die Sonne H. c. 7 wohl fehlerhaft.

सकलानिज् (सकल + निज्) m. N. pr. eines Sohnes des Bhāgāmāna HARIV. 2003. VP. 4, 13, 2. Būlg. P. 9, 24, 8. — Vgl. सकलजिन्, श्रुताजिन्, शतानिज्.

सकलात्मन् adj. *tausend Naturen habend*: Brahman JĀṬH. 3, 126.

सकलाधिपति m. *Anführer von tausend Mann* MBH. 12, 3713. das Haupt von tausend (Dörfern) M. 7, 119.

सकलानीक (सकल + ०) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Çatānika, KATHĀS. 9, 11. 30, 43. Būlg. P. 9, 22, 38. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 18.

सकलापोष m. = सकलपोष AV. 6, 79, 3. 7, 48, 2.

सकलाप्सम् adj. सकलाप्साः पतनाषाण गृहः RV. 9, 88, 7.

सकलामघ (सकल + मघ) adj. *tausend Schätze oder Spenden habend* RV. 7, 88, 1.

सकलायु (सकल + ०) adj. *tausend Jahre lebend* AIR. Br. 7, 33. Vgl. सकलायुम्.

सकलायुतीय adj. von सकल + ०युत. इन्द्रस्य ०यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a.

सकलायुध (सकल + ०) 1) adj. *tausend Waffen habend* ŚĀH. D. 274, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 44, 58.

सकलायुधीय् (von सकलायुध), ०यति *aussehen, als wenn man tausend Waffen hätte*, ŚĀH. D. 274, 2.

सकलायुष्ट n. nom. abstr. von सकलायुम् 1) Schol. zu KĪTJ. Ça. 1, 6, 21.

सकलायुस् 1) adj. = सकलायु AV. 17, 1, 27. ÇAT. Br. 11, 1, 6, 6. 15. विधि PAÑĀAV. 1, 12, 19. Der nom. ०यम् könnte auch zu सकलायु gehören. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 47, 23.

सकलार (सकल + 1. अर) 1) adj. *tausendspichtig*: Viṣṇu's Diskus

(Rad) Būlg. P. 9, 5, 4. — 2) m. n. eine für eine umgestülpte Lotusblüte geltende Stelle auf dem Kopfe ÇKDn. nach dem TANTRASĀHA.

सकलार्ज m. pl. Bez. einer best. Götterordnung bei den Gāina, einer Abtheilung der Kalpabhava, H. 93.

सकलार्थ s. unter अर्थ 1).

सकलार्चस् adj. *tausendstrahlig*: Çiva Çiv. m. die Sonne RAH. 13, 44.

सकलावर्तकतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 3.

सकलावर्ता f. N. pr. einer Gottheit VJUP. 103. DĀRMAṢAṢṬRAHA 32.

सकलाश्च (सकल + ० अश्च) m. N. pr. eines Fürsten VP. 386, N. 19.

सकलाश्वीन s. u. आश्वीन.

सकलाक् *tausend Tage*: अन्ते सकलाक्स्य MAITRĀJ. 1, 2.

सकलाह्य n. *tausend Tagereisen* AV. 10, 8, 18. 13, 3, 14.

सकलिक (von सकल) 1) n. *Tausend* HARIV. 6310. wohl fehlerhaft für सकलक. — 2) adj. (f. ई) am Ende eines comp.: वर्ष ० *tausend Jahre während* MBH. 2, 427. 3, 10513. 7, 1281. 12, 7890. 13, 1816 (nach der Lesart der ed. Bomb.). HARIV. 14110. अब्द ० MBH. 3, 5037 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — Vgl. वर्ष ० und सकलक.

सकलिन (wie oben) adj. P. 5, 2, 102. 1) *tausend zählend, tausendfältig*: उति RV. 1, 30, 8. रायः 31, 10. 64, 15. 5, 54, 13. राति 6, 48, 32. वात 1, 3, 9. 124, 13. 3, 22, 1. इयः 1, 188, 2. 2, 6, 5. 7, 13, 9. गिरः Būlg. P. 1, 9, 30. v. l. वलिनो ये सकलेण साकलाते सकलिणः *tausend Mann* AK. 2, 8, 30. H. 764. — 2) *tausend verschaffend, tausendfach gewinnend*: Rosse उत वा ते सकलिणो रथ आ यातु पात्रसा RV. 4, 48, 5. निगुतः 1, 133, 3. युष्मोतो अर्वा सकलिः सकलो 7, 38, 4. 92, 5. 8, 1, 9. रथ 2, 41, 1. गिरि *tausenderlei enthaltend* 8, 53, 5. सर्वाता यः सकलो ÇAT. Br. 11, 4, 3. 6. — 3) *tausend besitzend* Spr. (H) 1090. 6972. am Ende eines comp. im Besitz von tausend — seiend: पुत्र ० MBH. 3, 12624. गो ० 13, 4885. बाहु ० 14, 827. HARIV. 10737. VP. 4, 11, 3. बहुवर्ष ० *viele tausend Jahre alt* MBH. 3, 12599. वर्ष ० 12, 948. 1042. 14, 2749. शतवर्ष ० 13, 1302. — 4) *tausend* (Papa als Strafe) *zählend* M. 8, 376. — Vgl. षष्टि ०.

सकलिन्य (wie eben) adj. मत्वर्थ P. 4, 4, 136. संमिति 135. 1) *nach tausend zählend*: उर्मयः RV. 1, 168, 2. — 2) *tausendfach gebend*: Agni VS. 13, 52. Savitar TS. 2, 4, 5, 1.

सकलीय (wie eben) adj. am Ende eines comp.: वर्ष ० *tausend Jahre alt* MBH. 3, 12624.

सकलोति adj. *tausendfach helfend* RV. 8, 34, 7. — Vgl. सकलमूति.

सकलस्वन् (von सकल) 1) adj. (voc. सकलस्वम्, a) *gewaltig, übermächtig, siegreich*: Agni RV. 1, 97, 5. 127, 10. 3, 14, 2. 4. AV. 11, 1, 6. Indra RV. 6, 22, 1. Manju 10, 83, 1. 8, 91, 7. AV. 2, 4, 6. 8, 5, 2. 9, 2, 15. 19, 32, 5. Nib. 10, 28. Būlg. P. 2, 6, 44. सकलस्वत् adv. *mächtig* RV. 1, 6, 8. — b) *das Wort सकल enthaltend* AIR. Br. 8, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (v. l. सकलस्वन्) VP. 387, N. 29. — 3) f. ausser adj. etwa zugleich N. einer Pflanze (vgl. सका, सकमाना) RV. 10, 145, 2. 5. AV. 2, 28, 1. 8, 2, 6.

सका s. u. 2. und 3. सक.

सकाचर m. = सकचर *eine gelb blühende Barleria* ÇANDAR. im ÇKDn. SUR. 2, 207, 9.

सकादरम् adv. = सादरम् *ehrerbietig* PAÑĀAV. 1, 2, 10 (सकोदरम् gedr.).

सकाध्यपन n. *Gemeinsamkeit der Studien* MBH. 1, 5176.

सहाध्यायिन् adj. *mitstudierend, Studiengenosse*: शिष्य KAUC. 114. HARIV. 7996. Spr. (II) 6980. KATHAS. 104, 114. so v. a. *Fachgenosse* VARAH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 5 v. u.

सहानुगमन n. = सहमरण ÇKDn. u. d. letzten Worte. °विवेक m. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 20.

सहापवाद (1. सह + घ्र°) adj. *dem Widerspruch ausgesetzt* RV. PRAT. 11, 35.

सहापति m. Bein. Brahman's bei den Buddhisten LALIT. ed. Calc. 69, 18. fg. 342, 19. BURNOUR, Intr. 596. fg. 610. सहाम् ist nach unserer Ansicht kein gen. pl. von 2. सह, sondern ein in der klassischen Sprache in dieser Verbindung nicht zu rechtfertigender acc. von सका = सक्लोकधातु. — Vgl. सहपति.

सहाय (von 3. इ mit 1. सह) m. *Gefährte, Genosse, Kamerad, Gehilfe* AK. 2, 8, 2, 39. TRIK. 3, 2, 15. H. 496. 730. Schol. HALAS. 2, 273. GOBH. 4, 9, 6, 8, 17. वैरिणं सहायं चैव वैरिणः M. 4, 133. घातमेव सहायेन 6, 49. 8, 64. 9, 267. MBH. 3, 2240. R. 1, 1, 48. 2, 37, 18. 52, 65. 3, 21, 24. 4, 36, 7. KĀM. NĪTIS. 11, 56. MRGH. 11. Spr. (II) 349. 1687. मित्रमात्यसहायाः 4866. 6410. 6661. 6975. fg. 7034. VARAH. BRH. S. 104, 35. KATHAS. 31, 89. SĀH. D. 76. 197. PRAB. 73, 5. DAÇAK. 94, 2. PANĀT. 221, 22. नामत्र किं सहायार्थं पिता माता च तिष्ठतः so v. a. *als Gefährten* Spr. (II) 3607. 4939. LA. (III) 81, 5. 89, 1. °कृत्य R. 4, 36, 8. धर्मसंयत्ने *Gefährte* —, *Gehilfe* bei Spr. (II) 3673. ÇĀK. 22, 17. शत्रुकुलेन BŪH. P. 9, 11, 20. परलोकसहायार्थम् *Gefährte auf dem Wege zu jener Welt* Spr. (II) 3090. घ्रापतसहाय *Un-glücksgenosse* 6878. कुरक्ष्य° KATHAS. 32. 140. वाचा° Spr. (II) 6980. वचन° PANĀT. 221, 22. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): घ्र° M. 7, 30. 55. MBH. 3, 2585. Spr. (II) 4577. सु° 1234. M. 7, 31. स° 8, 193. विश्व° *nebst den* V. HARIV. 12614. शिष्य° R. GORR. 4, 2, 15. चारमात्र° KATHAS. 12, 15. insbes. häufig nach einem fem. (das hier besser hervortritt als in einem adj. comp. mit म): शचो° *begleitet von* MBH. 3, 12003. R. 4, 10, 37. 31, 10. 2, 93, 19. 3, 79, 11. 7, 96, 14. MRGH. 67. RAGH. 2, 24. VIKRAM. 64, 12. — दुःखसहाया *das Leid zum Gefährten habend* R. 3, 63, 3. व्यवसाय° so v. a. स° Spr. (II) 7369. श्रुतिस्मृतिसहायं यत्प्रमाणान्तरमुत्तमम् so v. a. *unterstützt durch* SARVADARÇANAS. 72, 11. — Vgl. दुः°, धर्म° (auch KATHAS. 24, 168. 28, 35), प्रज्ञा°, बुद्धि°, मधु° (*besser den Frühling zum Gefährten habend*), सहसहाय, साहायक, साहाय्य.

सहायक von सहाय am Ende eines adj. comp.: नारायण° *nebst* MBH. 3, 15806.

सहायता (von सहाय) f. 1) *eine Menge von Gefährten u. s. w.* P. 4, 2, 43, VĀRTI. 1. AK. 3, 3, 41. H. 1422. — 2) *Genossenschaft, Theilnahme, Beistand, Hilfe*: अन्वेष्टव्या हि वैदेक्षा रत्नणार्थं (रत्नणार्थे GORR.) °ता R. 2, 46, 9 (44, 9 GORR.). शोके नः स्यात्सहायता 57, 28. तस्य नास्ति तेषु °ता so v. a. *der kann von ihm keine Hilfe erwarten* R. GORR. 2, 109, 18. °ता मघवतः प्रतिपद्य RAGH. 9, 20. सा पञ्चैवोः करोति °ताम् SĀH. D. 42, 17. कुसुमास्तरणे °तां बह्वशः सौम्य गतस्वभावयोः KUMĀRAS. 4, 25. देवा याति °ताम् Spr. (II) 1875 (vgl. PRAB. 70, 3). — 3) am Ende eines comp. *das Versehenssein mit*: कुचेल° so v. a. *das Tragen von schlechten Kleidern* M. 6, 44.

सहाय्य n. = सहायता 2) R. 3, 40, 5. रिपुसाधनमस्य °त्वेन न भवति

PANĀT. 59, 10. घरिमर्दने KATHAS. 30, 87. °त्वं गच्छति 15, 25. °त्वे स्थितो ऽत्र नः 45, 8. °त्वे च पुत्रो द्वौ तस्यादात् 46, 23. को ऽपि ते वाञ्छात्रेण °त्वं न करिष्यति PANĀT. 154, 17.

सहायन (1. सह + घ्र°) n. *das Zusammengehen, Zusammensein, Gesellschaft*: विश्वामित्रसहायने R. 1, 3, 10.

सहायवत् (von सहाय) adj. *einen Gefährten u. s. w. habend* MBH. 3, 16606. 4, 1410. R. 2, 1, 17. Spr. (II) 6832. MĀK. P. 81, 83. लक्ष्मणेन an l. *einen Gefährten habend* R. GORR. 4, 79, 45. 4, 14, 15. तेन राज्ञा °वान् an dem hat der Fürst einen wahren Gefährten Spr. (II) 5006. 5663. 5839. घ्र° *keinen Gefährten habend* M. 6, 12. सु° *einen guten Gef. habend* SUÇR. 1, 30, 3. KĀM. NĪTIS. 17, 41. KATHAS. 103, 227. दृप्त° *übermüthige Gefährten habend* R. 5, 81, 2. मदयत्ती° *in Begleitung von, nebst* MBH. 14, 1695. R. GORR. 2, 78, 20. 3, 47, 18. व्यवसाय° (*so ist zu schreiben*) so v. a. *ausgerüstet* —, *versehen mit* 70, 16. कालदेश° so v. a. *von Zeit und Ort begünstigt* KĀM. NĪTIS. 11, 74.

सहायिनी (das entsprechende f. zu सहाय) *Gefährtin* R. 4, 22, 36. धर्मार्थकामकालेषु भार्या पुंसः स° Spr. (II) 3119. भार्या भर्तृ° 4539. लोकयात्रा° 4577. कालानिधि° Verz. d. Oxf. H. 260. b, 1 v. u. Das masc. in der Bed. von सहाय nur PANĀT. ed. ord. 49, 3.

सहायोभू (सहाय + 1. भू°) *zum Gefährten werden*; davon nom. act. °भाव m. VJUTP. 74.

सहार m. 1) *proparox. = सहकार* (und auch daraus entstanden) *eine Mango-Art* UÇĠVAL. zu UNĀDIS. 3, 139. — 2) = सहाप्रलय ÇKDn. angeblich nach HALAS., MONIER WILLIAMS ohne Ang. einer Aut., fehlerhaft für सहार.

सहारोग्य (1. सह + घ्रा°) adj. *gesund* schlechte Lesart H. 474.

सहार्ध (1. सह + घ्रध°) adj. *nebst einem halben* RĀGA-TAR. 4, 193, wo सहार्धाश्च zu lesen ist.

सहालाय (1. सह + घ्रा°) m. *Unterredung, Gespräch* Schol. zu ÇĀK. 31, 7. कृष्णभक्त° mit PANĀT. 1, 2, 70. 2, 2, 5.

सहालिन् m. N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 358.

सहावन् (von सह, सहवन् Padap.) adj. *bewältigend, gewaltig, vermögend*: SAVĪTAR RV. 7, 43, 2. सहावा पृतसु तृणिर्नार्वी 3, 49, 3. एकः कष्टीनामभवत्सहावा 6, 18, 2. रयि 14, 5. सहावानं तर्तुतार् रथानाम् 10, 178, 1.

सहावत् (ohne Avagraha im Padap.) adj. dass.: शूर्यायः सर्ववीरः सहावान् RV. 9, 90, 3. (मन्युः) सहावः सहावान् 10, 83, 4. सहावान् 1, 175, 2, 3.

सहासन (1. सह + 1. घ्रा°) n. *das Zusammensitzen* M. 8, 281. 11, 184. MBH. 3, 29. राजद्विष्टैः RĀGA-TAR. 3, 155. BHATṬ. 1, 3. an den beiden letzten Stellen könnte सह auch mit dem instr. verbunden werden.

सक्ति adj. = संक्ति P. 6, 1, 144, VĀRTI. 1. VOP. 6, 72. 1) *anhaftend, anklebend* (= संलग्न Comm.) KĀTJ. ÇR. 5, 3, 28. 4, 12. 6, 24. 7, 3, 10. 20. — 2) *dicht dabei stehend* MBH. 3, 12796. KĀTJ. ÇR. 11, 1, 8. °सक्तिम् in der Nähe von 7, 8, 17. 8, 6, 26. — 3) *verbunden, vereinigt* R. 1, 2, 15. कुम्भक Verz. d. Oxf. H. 234, b, 34. fgg. सक्तिौ beide vereinigt, — *zusammen* MBH. 1, 5939. 7618. 3, 2331. 8004. R. 3, 47, 10. 5, 37, 12. VARAH. BRH. S. 79, 16. सक्तिः vereinigt, im Verein, alle Spr. (II) 4762. M. 9.

212. MBh. 3, 2188. R. 1, 58, 11. 2, 61, 30. 99, 2. R. Gora. 1, 9, 30. 2, 48. 10. 3, 15, 5. 5, 82, 6. L.A. (III) 50, 1. सक्तिः सर्वे MBh. 3, 2179. 42103. 5. 5430. 5448. 7538. सक्तिम् adv. zusammen 3, 11388 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Die Ergänzung a) im instr. verbunden, versehen mit: स्तनो सक्तौ लक्ष्म्या MBh. 4, 392. सक्तिं ब्रह्म यदस्त्रतेजसा Ragh. 8, 4. KATHA. 37, 160. मृगद्वयेण R. 3, 43, 7. Bhāg. P. 3, 11, 39. im Verein mit, nebst: कुक्त्रा MBh. 1, 6121. 3, 1876. 2258. 2268. 2337. 3009. 11917. R. 1, 4, 32. 6, 18. 47, 9. 61, 11. 2, 27, 19. 52, 52. 71, 30. 72, 53. 93, 17. 96, 28. 104, 27. 30. R. Gora. 1, 71, 5. 3, 11, 1. 6, 107, 18. KATHA. 13, 179. पोत्स्यामि सक्तिस्त्वया so v. a. ich werde mit dir kämpfen. MBh. 5, 7081. — b) im comp. vorangehend, verbunden —, versehen mit: धर्मकामार्थसक्तिर्वाक्यैः R. 2, 46. 7. 102, 4. सम्यग्ज्ञानं क्रियासक्तिम् Spr. (II) 2673. 2753. श्री 4978. im Verein mit, nebst Jāñ. 3, 299. MBh. 3, 2661. 2283. R. 1, 1, 65. 55, 6. 64, 6. 2, 70, 28. 103, 45. Ragh. 2, 72. 11, 55. Çik. 62, 23. 101, 7. 112, 18. KATHA. 13, 110. PAKAT. 217, 5. Schol. zu P. 1, 1, 8. — 4) in der Astr. in Conjunction stehend mit (instr. oder im comp. vorangehend): भे शुभसक्तिः Varāh. Bh. S. 23, 10. 23, 1. 42, 14. Bh. 4, 21. श्री Bh. S. 28, 21. — Vgl. साक्त्य.

सक्तिव (von सक्ति) n. am Ende eines comp. das Verbundensein mit: व्यञ्जन Comm. zu TS. Prāt. 1, 43.

सक्तिर् (von 1. सक्) nom. ag. ÇKDr. nach Siddh. K. — Vgl. सोढ्व. सक्तिव्य (wie oben) adj. zu ertragen. — erdulden. दण्ड MBh. 12. 5409. — Vgl. सोढ्व.

सक्तिमिश्र adj. zusammenstehend: पुरुषोद्दोऽस्थितौ KATHA. 27, 152.

सक्तिङ्गुल adj. verwachsene Finger habend VjUtp. 207.

सक्तोर्ह adj. (f. ०) anschliessende Schenkel habend P. 4, 1, 70. Vār. 11. Vop. 4, 30. — Vgl. संक्तिोर्ह.

सक्तित्र (von 1. सक्) n. (करणे) P. 3, 2, 184. Vop. 26, 169.

सक्तिराय (2. स + क्) adj. nebst Gold, mit Gold versehen u. s. w. Çat. Br. 3, 2, 8, 18. Kāṭh. Çr. 10, 2, 10. Kauç. 62. 68. Schiff 71. 86. पात्र Çat. Br. 5, 1, 5, 28.

सक्तिष्ठ (superl. zu 2. सक्) adj. gewaltigst RV. 6, 18, 4. Ait. Br. 2, 36. 8, 12. — Vgl. सक्रोयस्.

सक्तिर् (von 1. सक्) 1) adj. P. 3, 2, 136. Vop. 26, 142. ertragend, aushaltend, ruhig hinnehmend; die Ergänzung im acc.: सक्रोयसां सक्: Bhāg. P. 4, 5, 5. परमुखमसक्तिः Hit. 85, 8. im gen.: ज्ञानेश्वरवर्षाणां शास्त्राणां च सक्तिवः (क्याः) MBh. 7, 278. वर्षशतोत्तवातानाम् 12, 3225. im loc.: नृत्पिपासाशतोत्तवातवर्षभारादानेधसक्तिः Suçr. 1, 53, 6. 7. im comp. vorangehend: नृत्पिपासाशतोत्तवातवर्षभारादानेधसक्तिः MBh. 3, 8450. Suçr. 1, 127, 1. र्विक्रिणा Çik. 37. Kull. zu M. 6, 8. तयव्यय Kām. Nitis. 18, 11. fg. अत्यस्तदुःख Sāh. D. 16, 9. प्रत्युपदेश Phab. 95, 7. Hit. 126, 16. fg. लो-शासक्तिः Spr. (II) 475. Mālati. 144, 4. Rāga-Tar. 3, 157. 4, 473. ohne Ergänzung Alles geduldig ertragend, sich Alles gefallen lassend, nachsichtig AK. 3, 1, 31. H. 390. MBh. 5, 763. 14, 2098. Suçr. 1, 333, 21. Ragh. 2, 72. Spr. (II) 1342. KATHA. 46, 185. तरुवत् Kib. 2, 50. पितराविव Bhāg. P. 1, 12, 22. काले सक्तिर्गिरिवर्षसक्तिश्च वक्रिवत् Spr. (II) 1706. श्री 2670. Bhāg. P. 4, 9, 32. — 2) m. N. pr. eines Rshi Haniv. 14154. Verz. d. Oxf. H. 53, 6, 17. einer der 7 Rshi unter dem 6ten

Manu Haniv. 436. Mān. P. 76, 54. ein Sohn Pulaha's 52, 33. VP. 83. Bhāg. P. 4, 1, 38. — Vgl. श्री, व्यय.

सक्तिज्ञता f. nom. abstr. von सक्ति. Die Ergänzung im gen.: अम-लामपिपासोत्तवातानाम् Suçr. 2, 139, 6. अन्यगुणार्थानामसक्तिज्ञता Sāh. D. 196. im comp. vorangehend: लेश Spr. (II) 2678. Kām. Nitis. 1, 21, 4. 37, 8, 8. Vedānta. (Allab.) No. 12. पोडनासक्तिज्ञता Suçr. 1, 97, 4. कालतेया-सक्तिज्ञता Sāh. D. 187. ohne Ergänzung Halā. 4, 40. Spr. (II) 296. — Vgl. श्री.

सक्तिव्य u. desgl.: दृढ MBh. 3, 17378. मम्मोत्साहसक्तिव्य Rāga-Tar. 4, 707. ohne Ergänzung MBh. 1, 5518. Haniv. 2612. Suçr. 1, 335, 5. 7. Spr. (II) 1722. ०वे धरासमः MBh. 1, 2812. 6, 502. Mān. P. 123, 15.

सक्तियम् (compar. zu 2. सक्) adj. gewaltiger; sehr mächtig, überlegen RV. 1, 61, 7. राजन् 71, 4. 171, 6. मर्त 4, 53, 1. 5, 79, 2. 10, 148, 6. सक्त-श्चित्सक्तीयान् 176, 4. Bhāg. P. 11, 23, 47. AV. 4, 32, 4 (सक्तीवान् RV.). 5, 20, 10. वीरुधः 8, 7, 11. 10, 5, 43. Indra Kauç. 78. — Vgl. सक्रयम् und सक्तिष्ठ.

सक्तील m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 8, 562.

सक्तीरि (von 1. सक्) Uṇīdis. 2, 73. adj. gewaltig, überlegen, siegreich RV. 2, 21, 3. 4, 22, 9. वाजिन 38, 7. Indra-Agni 6, 60, 1. शर्वन् 7, 58, 4. 8, 46, 20. 10, 83, 4. 84, 2. 92, 8. nach Uṇīdis. subst. die Sonne und die Erde.

सक्तीति (2. स + क्) f. gemeinsame Anrufung: इमामघोषवत्सां सक्ती-तिम् RV. 10, 89, 16. 2, 33, 4. तमा नमस्व सक्तीतिभिः 8, 64, 5 (vgl. 7, 32, 20, wo गिरा entspricht). 7, 27, 4. श्रुवाञ्चैर्देव्यं जन्मये यत् सक्तीतिभिः 1, 45, 10. मक्तीतो (instr.) वनत् गिरः 93, 9.

सक्तीदय (2. स + क्) adj. (f. श्री) 1) sammt dem Herzen: सक्तीदयो ऽग्निराधेयः TBh. 1, 1, 2, 12. 2, 2, 7. निर्वृतं मे सक्तीदयं शरीरम् Vīram. 71, 13. — 2) = क्तीदयलु, चिद्रूप Bhāg. zu AK. 3, 1, 3 nach ÇKDr. H. 345. Halā. 2, 218. Herzlich: सामनस्य Einigkeit AV. 3, 30, 1. ein warmes Herz für Jmd oder Etwas habend, gefühlvoll, Sinn für's Schöne habend: दत्ति-णो ऽस्यां सक्तीदयः Daçar. 2, 6. कुरु साधु प्रसादं मे बाले सक्तीदया क्वासि R. 2, 13, 16. Çik. 8, 51. Spr. (II) 1388. 2999. 3650. ०क्तीदयश्चर Z. d. d. m. G. 27, 63. Sāh. D. 6, 16. 23, 15. 112, 10. Comm. zu Kūvalaj. 60, a.

सक्तीकरण adj. mit इति versehen RV. Prāt. 10, 6.

सक्तीकार adj. dass. RV. Prāt. 11, 13.

सक्ती (2. स + क्) adj. mit einem Grunde versehen, begründet Kāv-śā. 2, 186; vgl. 188.

सक्तीक (von 2. स + क्) adj. nebst dem Grunde Rāga-Tar. 5, 54. einen Grund habend Bhāṣāp. 100. begründet Comm. zu Kāvśā. 2, 186.

सक्तील und ०क m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 7, 1370. fg.

सक्तीस्थान (1. सक् + एक-स्थान) n. das Alleinstehen mit Jmd Jāñ. 2, 284.

सक्तीति (1. सक् + उ) f. 1) das Zusammensprechen, Sprechen zu gleicher Zeit Vop. 23, 41. — 2) in der Rhetorik ein Gleichnis in Form der Vergesellschaftung Sāh. D. 701. Kūvalaj. 60, a (75, b). Prātāpar. 85, b, 3. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 19. Beispiel Spr. (II) 2308. — Vgl. विनोक्ति.

सक्तीर्जा adj. durch Gewalt erzeugt (vgl. सक्रसः सूनूः): Agni RV. 1, 88, 1. kraftgeboren: Indra 10, 103, 5.

सक्तीर m. = पर्णीर Hā. 41. Colbra. Misc. Ess. 1, 115.

सकोढ (1. सक + उढ von वक्) adj. (f. घ्रा) 1) *das geraubte Gut bei sich habend*: ein Dieb M. 9, 270. — 2) f. zu gleicher Zeit *verheirathet*: परिचारिका R. GORR. 2, 6, 1. — 3) *mit in die Ehe gebracht, d. h. von einem andern Vater erzeugt aber erst nach Schliessung der Ehe geboren*: ein Sohn BAUDH. bei KULL. zu M. 9, 158. M. 9, 160. 173. MBH. 1, 4673. 5. 4732. °स दास. JĀGŪ. 2, 131.

सकोत्थ (1. सक + उ°) 1) adj. = सकृन् TRIK. 3, 3, 88. MED. 6. 28. *angeboren*: अतिशयाः II. 58. — 2) m. *ein leiblicher Bruder* (Comm.), als Bez. des 3ten astrologischen Hauses VARĀH. BRH. 1, 15. — Vgl. सकृन्.

सकोत्पत्ति (1. सक + उ°) f. *gleichzeitige Entstehung* MBH. 12, 377.

सकोदक (1. सक + उ°) adj. = समानोदक MĀRK. P. 30, 20.

सकोदय (1. सक + उ°) adj. *samt dem folgenden Worte* RV. PRĀT. 2, 27.

सकोदर (1. सक + उदर) adj. *demselben Mutterleibe entsprossen, leiblich*; m. *ein leiblicher Bruder*, f. *eine l. Schwester* H. 380. M. 9, 192. MBH. 3, 1963. SPR. (II) 1406. 6980. 7583. PRAB. 11, 12. RĀGA-TAR. 1, 264. 6, 351. पीयूषसकोदरैः — श्रोतस्त्राज्ञैः so v. a. *dem Nektar ähnlich wie ein leiblicher Bruder* Z. d. d. m. G. 27, 68. सायत्तनाम्बुनसकोदरलोचना Verz. d. Oxf. H. 130, b, 30. KATHĀS. 103, 203. f. घ्रा MBH. 1, 7922. 9, 258. R. 6. 10, 7. KULL. zu M. 2, 50. ई SPR. (II) 4068. — **सकोदरम्** PAÑĀR. 1, 2, 10 fehlerhaft für सकादरम्. Vgl. श्री°.

सकोदौ adj. *Macht verleihend*: Indra RV. 1, 171, 5. 174, 1. 10. 3, 34. 8. 47, 5. 6, 47, 13. 19, 11.

सकोपध adj. *nebst dem vorangehenden Laute* RV. PRĀT. 1, 17 (27).

सकोपलम्भ (1. सक + उप°) m. *gleichzeitige Wahrnehmung* SARVA-DARŚANAS. 16, 18. 17, 13.

सकोर adj. = साधु UḠĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 66.

सकोरु (1. सक + उरु) adj. (f. °रु) P. 4, 1, 70. VĀRT. VOP. 4, 30. — Vgl. संकितोरु.

सकोर्वधु adj. *der Macht froh*: Agni RV. 1, 36, 2. 3, 10, 9.

सकोषित (1. सक + उ° von 5. वस्) adj. *der mit Jmd zusammen gewohnt hat* MBH. 5, 2680. HARIV. 1256. 4063. R. 2, 7, 1.

सकोजस् (1. सक + जो°) adj. *mit Gewalt begabt* VS. 10, 4. 36, 1.

सकोत्र s. u. कैत्र.

सक्य MBH. 2, 1029 fehlerhaft für मुक्य, wie die ed. Bomb. liest.

सक्य (von 1. सकृ) 1) adj. *zu ertragen, auszuhalten, dem man zu widerstehen vermag* P. 3, 1, 99. VOP. 26, 12. H. an. 2, 385. MED. j. 58. HARIV. 7328. 12120. SPR. (II) 2712. 5946. MĀRK. P. 106, 56. युद्ध° R. GORR. 2, 8, 11 wohl fehlerhaft für युद्धासक्य. Gewöhnlich अ° (s. auch bes.) MBH. 5, 5371. 14, 1715. R. GORR. 1, 30, 6. 2, 36, 14. 3, 28, 21. 4, 28, 20. 7, 84, 18. RAGH. 4, 52. KUMĀRAS. 5, 54. SPR. (II) 622. 5946. VARĀH. BRH. S. 19, 3. UTTARAK. 18, 7 (24, 15). KATHĀS. 33, 24. BHĀG. P. 2, 7, 7. 3, 13, 31. 19, 31. 28, 27. 4, 5, 11. 19, 27. 8, 3, 28. 7, 19. BHATT. 1, 26. कर्मन् so v. a. *nicht zu vollbringen, unmöglich* MBH. 3, 12255. fg. — 2) m. N. pr. a) eines Berges und des angrenzenden Gebietes TRIK. 2, 3, 4. 3, 3, 322. H. an. MED. I. I. A. 1, 159. 161. MBH. 3, 16239. 5, 353. 14, 1173. R. 6, 2, 34. KĀRĀKA 1, 27. SUK. 1, 41, 6. 172, 6. 2, 169, 1. VĪG. 1, 5, 12. RAGH. 4, 52. fg. KIR. 18, 5. VARĀH. BRH. S. 69, 80. GOL. BHUVANAK. 42. VP. 174. MĀRK. P. 57, 10. 27. v. l. 84. BHĀG. P. 5, 19, 16. 7, 13, 12. MUIR. ST. 2, 59.

Verz. d. B. H. 93 (56). No. 533 (सक्यात्मजा d. i. कावेरी). Verz. d. Oxf. H. 16, b, 5. 39, b, 10. 82, b, 34. 84, b, 32. 340, a, 19. Verz. d. Cambr. H. 53. WILSON, Sel. Works 2, 353. — b) eines Sohnes des Vivasvant MBH. 1, 43 (nach einer von NILAK. erwähnten Lesart st. मक्य der Ausgg.). — 3) n. a) *Hilfe, Beistand* MBH. 6, 1622. वसुधरायाः सक्यार्थम् HARIV. 3057. रामस्य च मया सक्ये वर्तितव्यम् R. 5, 36, 48. सक्ये करु MBH. 3. 16011. 16014. 5, 516. 1928. 5371. 7, 476. 12, 13324. HARIV. 2360. R. 5. 7, 70. 91, 24. 92, 9. 10. 108, 13. दा MBH. 5, 514. 6, 3987. 9, 3519. fg. R. 5, 7, 10. °कर्मन् MBH. 1, 8195. Die Bomb. Ausg. des MBH. mit Ausnahme einer Stelle) und die neuere Ausg. des HARIV. überall सान्ना. — b) *Gesundheit* TRIK. 3, 3, 322. H. 474. H. an. MKD. — साम्य und सुमधुर ÇANDAR. im ÇKDR. — सक्य PAÑĀT. II, 200 fehlerhaft für सज्ज (so ed. Bomb.). Vgl. नृषक्य und सान्ना.

सैक्यम् adj. = सकीयम् RV. 1, 120, 4. 10, 93, 1. 115, 6.

सक्यता f. nom. abstr. von सक्य 1) *मनसिलुनः सक्यतां पृच्छते* MĀLAV. 39.

सैक्यु (von 1. सकृ) adj. *gewaltig* RV. 6, 18, 12.

सकृ und **सकृण** s. सत्कृ und सत्कृणा.

सैकृन् (von 1. सकृ) adj. *gewaltig* ÇAT. Br. 13, 5, 4, 22.

1. सा s. 1. सन्.

2. सा und षा (= 1. सन्) adj. am Ende eines comp. P. 3, 2, 67. 6, 4, 11. 8, 3, 107. VOP. 26, 66. fg. Vgl. अप्सा, अष्य°, उरु°, उर्वरा°, तेत्रा°, गो°, धन°, नृ°, पशु°, वाज°, शत°, सदा°, सकृस्, सु°, स्वर्षा.

3. सा, स्यति DHĀTUP. 26, 38 (अतकर्मणि, नाशि VOP.). P. 7, 3, 71. VOP. 11, 3. स्यस्व, स्यधम्, असात् und असासीत् P. 2, 4, 78. VOP. 8, 87. 11, 3. सात्, असुस्, (वि) षाकि; समौ; सेयात् P. 6, 4, 67. VOP. 8, 85. 11, 3. absol. °साय (auch °स्य) P. 6, 4, 69. influ. °सितुम्, ved. (अव) सै; pass. सीयते P. 6, 4, 66. partic. सित P. 7, 4, 40. VOP. 26, 119. (वि) सीमहि RV. 1, 23. 3; dagegen ist सीमहि TS. 4, 3, 42, 2 wohl = सीम् ईमहि (ईमहे). Unregelmässige epische Formen s. unter अद्यय u. s. w. साधि MBH. 7. 5128 fehlerhaft für शाधि, wie die ed. Bomb. liest. Vgl. सि. — caus. साययति P. 7, 3, 37. VOP. 18, 6. — intens. सेषीयते P. 6, 4, 66. VOP. 20, 1. — अमि, °ष्यति, °ष्यत् Schol. zu P. 8, 3, 65. 63. 1) *fesseln*: तैष्ठा सर्वै र्भि ष्यामि पार्श्वैः AV. 4, 16, 9. — 2) *zu Grunde richten*: अभिष्यतः — आत्मनः BHATT. 9, 71.

— अय 1) *abspannen* (die Zugthiere), *einkehren*: अयान् RV. 1, 104, 1. 4, 16, 2. 6, 40, 1. 74, 3. 10, 61, 20. अयसा (अयसै Padap.) घ्रा विमोचनात् 3, 53, 20. अयसात् TBR. 2, 3, 1, 3. ÇAT. Br. 6, 8, 4, 3. AIT. Br. 1, 13. TS. 2, 5. 6, 1. heimkehren ÂÇV. GĀH. 4, 1, 4. — 2) *losbinden*: अय वरुणो नः सात् RV. 7, 28, 4. TS. 6, 2, 1. ÇAT. Br. 6, 7, 4, 8. — 3) *aufhören, aufgeben eine Arbeit; absetzen, schliessen*: ते चिद्वामुनृक्षसंमापुः RV. 1, 179, 2. पच्छः पुरोरुचम् ÇĀRKH. ÇR. 7, 9, 2. 6, 3, 11. 1, 4, 23. 5, 11, 4. RV. PRĀT. 10, 4. 11, 12. 18, 22. BHĀG. P. 7, 9, 30. विधिमवसाय (bei STENZLER °साय्य) beendigt habend RAGH. ed. Calc. 5, 76. शक्तिर्ममावस्यति so v. a. *ist zu Ende* KIR. 16, 17. — 4) *Halt machen bei, ankommen; sich aufhalten, verweilen*: पृथिव्यामव स्यति विमृतः AV. 9, 2, 14. पुरस्तात्प्रत्यक्षैः शूरा अयस्यति *stellen sich auf* TBR. 3, 3, 42, 2. स्वानां मध्ये ऽवसाय यजेत 2, 5, 9. — 5) *(stehen bleiben bei Etwas) sich entscheiden für, bestimmen, namentlich einen Ort, Opfer- oder Wohnplatz*: ईरिषो TS. 2, 5, 4, 3. अयस्यति हैत-

यद्वाक्यं चिनोति ÇAT. Br. 7, 1, 4, 1. 3. 4, 7. अथ स्प वर चा पृथिव्याः TS. 1, 2, 3, 3. — 6) bestehen auf Etwas: किमिदं कवसीयते MBh. 12, 554. अवसीयसे ed. Bomb., welches NILAK. durch अथवस्यसि erklärt. — 7) entscheiden (als Richter): अवसीयसा (= सास्यसि Comm.) कार्याणि धर्मेण पुरवासिनाम् BHATT. 19, 28. — 8) Gewissheit erlangen über, pass. °सीयते Bhāg. P. 10, 70, 38. 11, 26, 19. SARVADARÇANAS. 63, 19. 98, 9. — 9) gelangen zu, erreichen: यत्कामस्तदवस्यति Bhāg. P. 11, 15, 5. यत्र कामो ऽवसीयते 17. — 10) partic. अवसित (v. auch bes., auch in den Nachträgen). a) der abgespannt hat RV. 4, 25, 8. — b) Halt gemacht habend, an einem Orte verweilend: इन्द्रो यातो ऽवसितस्य राज्ञी RV. 1, 32, 15. — c) auf den Platz gebracht: Agni TS. 5, 2, 3, 4. — d) abgesetzt, geschlossen: अवसिते ऽवसिते दशमु पदेषु Ait. Br. 3, 25. abgeschlossen, beendigt: कर्मन् MBh. 1, 4678. कार्य HARIV. 4242 (आसादित die neuere Ausg.). 11014. RAH. 11, 37. MĀLAV. 23, 22. PĀNĀT. 202, 18. Bhāg. P. 4, 21, 32. 5, 7, 3. दिन KATHAS. 86, 133. 111, 50. 119, 160. ज्ञादीन्सावसिनान्स्पर्शान् mit m. endigend Comm. zu AV. PĀT. 1, 9. in Pause stehend TS. PĀT. 21, 3. so v. a. aufgegangen in (loc.) Bhāg. P. 3, 28, 36. अवसितत्वं n. das Besetztsein ÇĀKH. zu Bṛh. ÂR. Up. S. 182. — e) der von Etwas abgelassen hat, der Etwas aufgegeben hat; die Ergänzung im abl. oder im comp. vorangehend: कामान् MBh. 12, 7888. प्रव्रज्यावसित JĀN. 2, 188. — f) festgesetzt, bestimmt: त्वयैव लोके ऽवसिताश सेतवः Bhāg. P. 4, 6, 41. अस्तकाल 2, 7, 29. — g) worüber man Gewissheit erlangt hat Bhāg. P. 2, 5, 3. 3, 6, 38. 28, 33. 31, 12. 10, 14, 2. अनवसित 5, 3, 14. — h) entschlossen zu Etwas (loc.) Bhāg. P. 5, 14, 36. 8, 1, 18. — Vgl. अनवस्यत्, अवसा f., अवसान, अवसाय fgg. und डुरवसित. — caus. 1) anhalten —, Platz oder Aufstellung nehmen lassen: देवयज्ञन एवेनं तदवसाययति Ait. Br. 1, 18. अवसाय्य TS. 3, 4, 8, 7. ÇAT. Br. 6, 7, 4, 15. — 2) beendigen: विधिमवसाय्य (°साय ed. Calc.) RAH. 5, 76. anführen machen: अस्मिन्मुक्तामात्रम् Spr. (II) 1493, v. 1. — 3) Gewissheit erlangen lassen über sich, sich deutlich offenbaren: अवसाययितुं तमाः सुखं न विधेयेषु विशेषसेपदः Kīn. 2, 29.

— अथव 1) aufhören, absetzen, schliessen RV. PĀT. 11, 18. — 2) sich entscheiden für (acc.); bestimmen den Ort von Etwas, auswählen: शालाम् ÇAT. Br. 3, 1, 2, 11. 7, 1, 2, 1. यज्ञवास्तु KAUC. 137. देवकानम् Ait. Br. 7, 20. TS. 6, 1, 5, 1. ÇAT. Br. 10, 2, 4, 1. PĀNĀT. Br. 24, 18, 8. लेप्पम् ved. Citat in Kīç. zu P. 5, 4, 30. wählen überh. KĪTJ. Ç. 22, 3, 42. ÇĀKH. Ç. 3, 19, 12. — 3) sich zur That entschliessen, einen bestimmten Willen an den Tag legen, Etwas beschliessen, iragen, unternehmen: अष्टमे मासे बुद्ध्याध्यवस्यति ein Fötus Nir. 14, 6. सर्वो किं लोको विचार्याध्यवस्यति ÇĀKH. zu Bṛh. ÂR. Up. S. 91. इति क्वाध्यवस्य (absol.) च R. 7, 9, 47. एवमध्यवसाय Bhāg. P. 4, 14, 13. die Ergänzung ein acc.: नाध्यवास्यगदा कश्चित्सागरस्य लङ्घनम् MBh. 3, 16254. °सेत् 7, 9140. °सायीत (°सीयीत ed. Bomb.) 12, 7772. अध्यवास्यत med. R. GORR. 2, 13, 86. °स्यति 3, 7, 18. मा स्म नाथ मत्कृते ऽध्यवस्यः साकसम् DAÇAK. 143, 6. वक्तुं मुकरमिदमध्यवसितुं दुष्करम् VENIS. 48, 10. Bhāg. P. 2, 2, 34. ein loc.: कार्येषु Spr. (II) 7136. ein infin. R. GORR. 2, 29, 27. °सतो Ç. 9, 76. BHATT. 7, 91. — 4) voraussetzen, für wahrscheinlich halten: नाध्यवस्यस्तयोर्ज्ञायम् MBh. 9, 854. भूमेवाध्यवस्यतो न स्म प्रव्याकृन्भायत् voraussetzend so v. a. hal-

tend für 10, 344. fälschlich voraussetzen Śīm. D. 286, 7. — 5) pass. sich mit Gewissheit ergeben Bhāg. P. 2, 10, 7. Comm. zu TS. PĀT. 2, 7. PĀNĀT. 9, 6, 3. act. dass.: इयं निष्ठा बहुविधा प्रज्ञया त्वध्यवस्यति MBh. 14, 562. — 6) nachsinnen: प्रश्नपरिगृह्यते स्यान्न वेत्यध्यवस्यन् ÇĀK. 115, v. 1. — 7) partic. °सित a) beendigt ÇĀK. Ch. 1, 12. — b) beschlossen, unternommen: दुष्करं व्रतम् Hit. 19, 21. — c) entschlossen: एको ऽध्यवसितः को ऽपि साकसी पुरुषो ऽब्रवीत् RĪGA-TAR. 6, 50. — d) für gewiss erkannt, zur Gewissheit erhoben: °सितं (impers.) मया Bhāg. P. 6, 18, 72. °ता nom. abstr. Śīm. D. 109, 20. — Bhāg. P. 1, 19, 17 ist अध्यवसाययुक्तः zu schreiben. Vgl. अध्यवसाय u. s. w. (in den Nachträgen).

— अव्व 1) sich halten —, sich anschliessen an (acc.): पूर्वम् TBh. 1, 4, 4, 7. देवान् 10, 2. तमेतमात्मानमेत आत्मानो ऽव्ववस्यते (°सि Comm.) यथा श्रेष्ठिनं स्वाः KAUSH. Up. 4, 20. — 2) streben nach, begehren, Verlangen tragen nach: अन्ये वै तस्य जितमव्ववस्यति ÇAT. Br. 6, 7, 8, 5. तृणोदकम् PĀNĀT. Br. 11, 3, 20. नात्यन्तमव्ववस्येदृतिं प्राप्य विरमेत् ÂPAST. 4, 18, 8. 21, 3. — 3) partic. °सित ergriffen von: अनव्ववसितं पाप्मना ÇĀKH. Br. 11, 1. — Vgl. अव्वसायिन् sich haltend, sich anschliessend an (gen.) TS. 2, 1, 2, 8. ÇAT. Br. 11, 4, 3, 18.

— उद्व aufbrechen (hauptsächlich vom Ort des Opfers), sich aufmachen, den Schluss machen AV. 9, 6, 54. Ait. Br. 7, 24, 8, 5. ÇAT. Br. 2, 5, 2, 48. 6, 2, 19. उद्वुद्वसाय 12, 4, 2, 10. KĪTJ. Ç. 5, 3, 1. 7, 5. 19, 5, 21. उद्वस्य absol. Bhāg. P. 4, 7, 56. den Ort verändern, sich anderswohin begeben: प्राच्या दिशि ÂÇV. GĀH. 4, 1, 1. — Vgl. उद्वसान den Schluss bildend: कर्मन् Bhāg. P. 4, 7, 56. उद्वसानीय f.

— अभ्युद्व sich aufmachen zu: वसन्तम्, उर्जम् Ait. Br. 4, 26. — उपाव sich bei Jmd (acc.) niederlassen: पृथिवीम् TS. 2, 6, 9, 6. °सित in der Nähe von Jmd (acc.) ansässig geworden ÇAT. Br. 3, 9, 2, 8. नदीम् ÂÇV. GĀH. 4, 14, 7 (उपाव° zu lesen). — Vgl. उपावसायिन् und सपावसान.

— निर्व, partic. °सित aus der Gemeinschaft verstossen P. 2, 4, 10. पैभुक्ते पात्रं संस्कारेणापि न शुध्यति ते निर्वसिताः Schol. निर्वसितं व-क्किष्कारणम् KĪç. — caus. abfertigen so v. a. ausstatten mit (instr.), befriedigen: पुत्रं धनेन TS. 2, 5, 2, 7. 1, 6, 9, 2. TBh. 1, 5, 3, 1.

— पर्यव das Endresultat sein KUSUM. 6, 3. seinen Abschluss finden —, schliesslich aufgehen in, hinauslaufen auf (loc.) BĀLAB. 47. Śīm. D. 101, 7. 9. 122, 16. KULL. zu M. 5, 7. प्रति st. des loc. NAISS. 6, 23. — partic. °सित 1) nach dem Comm. entfernter (nicht ganz nahe) wohnend ÇAT. Br. 3, 9, 2, 8. — 2) übergesiedelt: लोकात्तरम् UTTARAR. 127, 11. f. (172, 4, 5). — 3) vollkommen abgeschlossen, — zu Ende geführt, zum Abschluss gekommen: आरब्धान्येव कर्माणि सुपर्यवसितानि च । यस्य राज्ञः प्रदृश्यते MBh. 12, 2078. Spr. (II) 3691. अथ पर्यवसितं जीवितप्रयोगज्ञं रामस्य UTTARAR. 22, 5 (29, 9, 10). MĀLATIM. 75, 3, 4. एवं पर्यवसितप्रणयैव नो माधवं प्रति प्रत्याशा 149, 6. वाक्यार्थ so v. a. endgültig, definitiv Śīm. D. 303, 11. WILSON, SĪKHĀK. S. 134. Comm. zu KĀP. 1, 62. °मति adj. vollkommen vertraut mit (loc.) Bhāg. P. 5, 9, 8. सुपर्यवसितार्थ adj. dass. MBh. 12, 7887. — Vgl. पर्यवसान, °सायिन्.

— प्राव den Wohnsitz nehmen unter (acc.): राज्ञा विशम् ÇAT. Br. 1, 3, 2, 14.

— प्रत्यव *am Orte bleiben* ÇAT. Ba. 3,6,1,29. 12,4,1. गृहेषु 13,6, 2,20. — partic. °सित 1) प्रत्यवसिताः *fahren zur Hölle* MBu. 13,1639. = *आत्रुपसिताः gestiegen und wieder gefallen* Nilak. — 2) *gegessen* AK. 3,2,60. (einen Tadel enthaltend) *etwa der sich voll gegessen hat* P. 6,2,195, Schol. Vgl. प्रत्यवसान.

— व्यव 1) *sich trennen, in Zwist gerathen*: व्यवस्येता पितापुत्रौ TBa. 3,9,2. ÇAT. Ba. 13,2,4,1. — 2) *trennen, einen Absatz machen* (Gegens. सम्-अस् RV. Pañr. 15,12,18,29. — 3) *sich entschliessen, sich entschneiden* TBa. 1,8,2. Çāñku. Çā. 1,4,22. यो विचिन्त्य धिया धीरो व्यवस्यति स बुद्धिमान् MBu. 1,4243. विदित्वा °सिष्यामि 6118. Verz. d. Oxf. H. 262, a,3 v. u. °स्यते so v. a. °सीयते pass. imperson. MBu. 14,726. die Ergänzung im acc. MBu. 4,1270. कस्वेतद्यवसेत् 7,9140 (nach der Lesart der ed. Bomb.). मनसा चिन्तितानर्थान्बुद्ध्या चेद्व्यवस्यति 14,1193. अर्थं वा यदि वा कामं पापम् R. 3,56,18. किं °स्यति so v. a. *vorhaben* Sāh. D. 70,18. Bhaṅ. P. 4,26,17. आत्मेच्छा °सीयताम् Spr. (II) 6275. im dat.: प्रणिपाताय धीमतः MBu. 5,54. im loc.: तदाज्ञापय कः कस्मिन्कुतो वापि °स्यतु so v. a. *was und wo Jmd. Etwas unternehmen soll* R. 4,28,27. mit अर्थम् *zu*: भित्तार्थं °सीयताम् *man entschliesse sich zu* Spr. (II) 3328. mit infin. *entschlossen* —, *Willens sein zu* MBu. 1,4020. 5,52. R. Gonn. 2,15,35. 20,12,27,26. 84,15. 4,55,18. Çāñ. 17,84. Māñk. P. 61,17. °सेयम् MBu. 1,4163. °सामि 3,16800. — 4) *eine entschiedene Meinung gewinnen oder haben, sich überzeugen, überzeugt sein, erkennen*: व्यवस्य सर्वमस्तीति नास्तिक्यं भावमुत्सृज्य MBu. 3,1200. 5,6024. 13,1386. अव्यवस्यन् Çāñ. 103, v. l. यथा मे गौतमः प्राक् ततो न व्यवसाम्यकम् MBu. 3,12685. इति °स्य Bhaṅ. P. 10,12,16. °स्यते 3,18. die Ergänzung im acc.: वसन्तम् TBa. 1,8,4,1. एका ऽपि वेदविद्वर्मं यं °स्येत् M. 12,113. Bhaṅ. P. 4,12,32. भारं किं रथकारस्य न °सति (°स्यति ed. Bomb.) पण्डिताः so v. a. *haben keine richtige Vorstellung von* MBu. 4,1534. नास्तीत्येवं व्यवस्यति सत्यं संशयमेव च ॥ तदपुक्तं व्यवस्यति *von der Wahrheit und dem Zweifel haben sie die Ansicht u. s. w.* 13,7536. fg. अथैनां दुष्कृतां पूजां शिष्यपालो °स्यति so v. a. *halten für* 2,1400. केचिदेनं °स्यति पितामहमुत्तमं 9,2716. 14,604. R. 2,12,71. Suçh. 1,95,7. 2,273,1. 312,9. 369,16. 460,19. Bhaṅ. P. 1,9,17. — 5) *Betrachtungen bei sich anstellen, hin und her überlegen*: इति °स्य MBu. 1,5926. इदं त्रयं प्रथमपरिगृहीतं स्यान्न वेति °स्यन् Çāñ. 115. — 6) *im Stande sein, vermögen*; mit infin. Mrgu. 23. — 7) partic. °सित a) *zu Ende gegangen*: दिन Kāṭhā. 9,90. — b) *beschlossen, unternommen* Hariv. 9239. R. 2,23,10. 76,6. 3,13,7. 44,28. Mrgu. 112. Spr. (II) 284. 526. 1602. Prabh. 70,3. imperson.: दिष्टा °सितम् Bhaṅ. P. 10,73,19. तेनापि जीवोत्सर्गाय °सितम् Prabh. 80,2. °सितं चित्तेन गतं पुरः Spr. (II) 4288. subst. n. *Beschluss, Entschluss, Vorhaben, Unternehmung* Māñk. 39,5. Spr. (II) 5208 (pl.). Bhaṅ. P. 1,13,35. 3,22,22. 4,9,19. 12,82. 6,18,70. 10,71,18. एवं कृतव्यवसितः 6,10,11. नेरु पुद्गेन वा शक्यं किंचिद्व्यवसितेन वा so v. a. *muthiger Entschluss* R. 5,9,27. — c) *der einen festen Entschluss gefasst hat, entschlossen, den festen Willen habend* Bhaṅ. 9,30. R. 4,26,18 (छं). Vikram. 57,2. Mālatī. 21,10. Rāga-Tar. 2,98. इति Çāñ. Ch. 63,14. Bhaṅ. P. 9,6,42. 9,48. एवं बुद्ध्या 8,3,1. 9,1, 21. 18,56,43. die Ergänzung im loc.: पितुर्द्विद्विषयस्य R. 2,26,1. im

dat.: राक्षः प्रजातये Bhaṅ. P. 4,13,35. im infin. Bhaṅ. 1,45. R. 1,52,22 (33,21 Gonn.). 70,13. Māñk. 1,11. Çāñ. 136. Vikram. 125. Mālatī. 22. Kāṭhā. 15,86. Bhaṅ. P. 4,14,34. Verz. d. Oxf. H. 145, b,26. °सति mit infin. 253, a,18. — d) *wovon man sich überzeugt hat, erkannt* Bhaṅ. P. 5,1,7. 11,2,11. सम्यगव्यवसितं (impers.) भवता 10,72,7. — e) *zu einer Ueberzeugung gelangt*: इति Bhaṅ. P. 6,5,21. इति बुद्ध्या 4,17,12. 10,81, 38. सम्यगव्यवसिता ते बुद्धिः *hat das Richtige getroffen* 1,15. एवं °सितमतिः 11,8,42. mit acc. so v. a. *für das Wahre erkannt habend und dafür lobend*: दानं देवा व्यवसिता दममेव मर्कष्यः MBu. 14,755. नानाव्यवसिताः सर्वे सर्पदेवर्षिदानवाः 756. — f) = *प्रतारित* Bhaṅ. im ÇKDr. — Vgl. व्यवसाय, °सायिन्, °सिति. — caus. *entschlossen* —, *unternehmend machen*: यथा नो व्यवसाययात् VS. 3,58. TS. 2,1,8,5. Jmd. Willens machen, veranlassen; mit infin. Kāñ. 1,28.

— अनुव्यव *dahinterkommen, erkennen*: दुष्करं परमं ज्ञानं सर्वेषां अनुव्यवस्यति MBu. 8,3457.

— संव्यव s. °स्य.

— समव 1) *sich für denselben Ort oder dieselbe Zeit entscheiden*: दीक्षिष्यमाणाः ÇAT. Ba. 4,6,8,8. *sich entscheiden für* so v. a. *für richtig anerkennen*: धर्मं यं °स्येत् M. 7,13. — 2) *erreichen, gelangen zu*: °स्यति नास्य पारम् Bhaṅ. P. 2,7,41.

— नि, °ष्यति, न्यषात् und न्यषासीत् Vop. 8,45. 11,8. partic. °षित P. 8,3,70.

— परिणि, °ष्यति P. 8,4,17. Schol.

— प्रणि, °ष्यति P. 8,4,17. Schol. Vop. 8,22. 45. 11,8.

— परि, °ष्यति P. 8,3,65. Schol. partic. °षित P. 8,3,70. — Vgl. परिषय.

— प्र, partic. °सित 1) *huldigend, hingegoben, obliegend, besorgt um* AK. 3,1,9. II. 385. v. l. zu Mālatī. 2,198. 209. mit instr. oder loc. P. 2, 3,44. 5,2,66. केशैः oder केशेषु Schol. उदापवर्गयोः Ragh. 8,23. — 2) *anhaltend, beständig*: कृतित Bhaṅ. 10,6. — Vgl. प्रसित, प्रसिति, प्रसृत unter सृ mit प्र 6) f) und सि mit प्र.

— वि 1) *auflösen, ablösen; freigeben, strömen* —, *laufen lassen*: प्र-न्धिम् RV. 9,97,18. 10,143,2. पाशान् AV. 6,121,1. VS. 12,65. TS. 3,5, 6,2. ÇAT. Ba. 3,5,2,25. 6,4,20. धाराः RV. 1,85,5. सुरीर्यम् 142,10. प्रज्ञाम् 2,3,9. 40,4. 5,85,8. वस्तिम् Kauç. 25. वि वाक्ये गृणते मनीषाम् *entfesseln* RV. 4,11,2. 9,95,5. वि सूर्यो धमतिं न श्रियं सात् 5,45,2. *offnen*: पयः 8,5,9. अद्रिम् 5,45,1. दृतिं कर्षं विषितं (vgl. P. 8,3,70) न्य-श्चम् 83,7. ऊर्ध्वः 10,30,11. AV. 7,18,1. *geöffnete d. i. zum Fang gelegte Schlinge* 4,16,6. — 2) *abzäumen, auszäumen*: शिप्रे RV. 1,101,10. partic. pass. Rosse RV. 3,33,1. 6,6,4. 12,5. विषिता अति गर्भः 10,27, 14. आदित्यं Lit. 3,1,13; vgl. समयाविषित. *abspannen* so v. a. *weich* —, *milde machen*: वि ते मनः सोमहि RV. 1,25,2. — Vgl. 1. विषाणा (wo zu setzen ist: *das Ablassen* sc. einer Flüssigkeit) und °षायिन्.

— सं. सं स्यामि AV. 3,19,2. 5 fehlerhaft für सं स्यामि.

4. सा f. pron. s. unter 1. स.

5. सा f. = लक्ष्मी Trik. 1,1,41. H. 226. — Vgl. 4. स.

संयमन (von संयमन) adj. *zur Selbstbeherrschung in Beziehung stehend*: अग्रिकोत्र Kaush. Up. 2,5, v. l.

संयमनि (wie oben) m. patron. Çāñ's MBu. 6,2689. 2687. 2690. 2700.

संयाति *gaṇa* काश्यादि zu P. 4, 2, 116. Davon संयातिक adj. (f. घा und ई) ebend.

संयात्रिक (von संयात्रा) m. ein zu Schiffe Reisender, Seefahrer AK. 4, 2, 8, 12. H. 875. HALĀJ. 3, 32. HARIV. 3282 (nach der Lesart der neueren Ausg.). Çiç. 3, 76. Spr. (II) 2636. 4051. KATHĀS. 80, 30 (संया^o gedr.). KĀ-
çIKH. 7, 120 (nach AUFRECHT). Verz. d. Oxf. H. 151, a, 2, 3. 5. DAÇAN. 149, 10.

संयुगीन adj. = संयुगे साधु: *gaṇa* प्रतिज्ञादि zu P. 4, 4, 99. kriege-
risch: विक्रम RAGH. 11, 80. tapfer in der Schlacht AK. 2, 8, 2, 45. H. 793.
KUMĀRAS. 2, 57. VIKRAM. 87, 2. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,
26, Çl. 13.

संयुज्य RĪĀA-TAR. 3, 279 fehlerhaft für सायुज्य.

संयोगिक adj. = संयोगाय प्रभवति *gaṇa* संतापादि zu P. 5, 1, 101.
योगिक in Verbindung stehend: ग्रथा: NIR. 1, 2.

संरह्यं n. nom. abstr. von संरत्न *gaṇa* पुरोकितादि zu P. 5, 1, 128.

संराविर्ण (von संराविन् und dieses von 1. रू mit सम्) n. allgemei-
nes Geschrei u. s. w. Schol. zu P. 3, 3, 44. 5, 4, 15. VOP. 26, 176. MĀLA-
rim. 77, 12.

संवत्सर (von संवत्सर) 1) adj. (f. ई) jährlich *gaṇa* संधिवेलादि zu P. 4, 3, 16. ऋण्यनादि zu 73. षाण्मास्य: संवत्सरो वा Åçv. Ça. 3, 8, 5. व्रत 14, 22. ÇĀKĪH. Ça. 6, 1, 34. Bhaç. P. 6, 18, 53. 9, 4, 29. °दोता (संव^o die neuere Ausg.) HARIV. 7995. भृति Jahreslohn MBH. 12, 2293. त्रि^o ÇĀKĪH. Ça. 13, 28, 4. — 2) m. ein Kalenderkundiger, Astrolog AK. 2, 8, 2, 14. H. 482. HALĀJ. 2, 248. Verz. d. Cambr. H. 33. WEBER, GJOT. 110, N. 1. Nax. 2, 285. MBH. 5, 1905. 12, 2232 (गर्ग). 3243. 13, 6209. KĀM. NĪTIS. 4, 38. Spr. (II) 6285. P. 1, 3, 50, Schol. VARĀH. BṚH. S. 2, Anf. 10. fgg. 12, 15. 43, 30. 53, 1. 98. °पाठिन् 2, 13 (aus Garga). °सूत्र 2, Anf. — Vgl. ऋति^o.

संवत्सरक (wie oben) 1) adj. jährlich, nach einem Jahre zahlbar: ऋणा P. 4, 3, 50. — 2) m. Astrolog: ऋ^o adj. VARĀH. BṚH. S. 2, 12, v. l.

संवत्सररथ m. die Sonne H. ç. 7.

संवत्सरिक (von संवत्सर) 1) adj. jährlich P. 4, 3, 11, Schol. रेतंसि AIT. Bn. 4, 22. 6, 30. ÇĀKĪH. Bn. 25, 12. 14. PĪR. GṚHJ. 2, 1. बलि Jahresab-
gabe M. 7, 80. ऋण nach einem Jahre zahlbar P. 4, 3, 50. ein Jahr oder
Jahre lang dauernd Åçv. Ça. 2, 14, 2. LĀTJ. 8, 2, 14. 10, 1, 6. 5, 20. MAÇ. 9, 10 in Verz. d. B. H. 74. das ganze Jahr hindurchgehend: नियम KULL. zu M. 6, 23. jährlich: °कर्मन् Verz. d. B. H. No. 321 (संव^o gedr.). ग्राह Verz. d. Oxf. H. 87, a, 26. Verz. d. Tüb. H. 20. zu einem Jahr-Opfer ge-
hörig LĀTJ. 10, 5, 4. am Ende eines comp. nach einem Zahlwort P. 5, 1, 87. 7, 3, 15. — 2) m. Astrolog PARĪAT. 156, 21. ऋ^o adj. (असंवत्सरक v. l.) VARĀH. BṚH. S. 2, 12.

संवत्सरोप (von संवत्सर) adj.: सिंही Ind. St. 3, 459, 4.

संवर्ण (von संवर्ण) m. patron. eines Manu RV. ANUK. zu 9, 101.

संवर्णि m. desgl. VĪLAH. 3, 1.

संवर्गजित (von संवर्गजित्) m. patron. der Gotama (pl.) LĀTJ. 4, 7, 15. NID. 5, 10.

संवर्त (von संवर्त) n. N. eines Sāman PARĪAT. Bn. 14, 12, 6. 7. Ind. St. 3, 243, a. इन्द्रस्य desgl. 209, a.

संवर्तक (von संवर्तक = संवर्त) adj. beim Untergang der Welt erschei-

nend: Feuer R. ed. Bomb. 3, 63, 1. Bhaç. P. 1, 7, 31. 8, 10, 49. 10, 25, 2. 11, 3, 11. Sonne 12, 4, 8. Dürre u. s. w. Comm. zu 8, 24, 46. — Vgl. संवर्तक.

संवर्त्तित adj. von संवर्त्तित् (= संवर्त्तित्) P. 4, 3, 120, Vārtt. 4.

संवादिक (von संवाद) m. ein Dialectiker (नेयायिक) ĠATĀH. im ÇKDā.

संवाद्य n. nom. abstr. von संवादिन् *gaṇa* ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

संवाशिन (von संवाशिन् und dieses von वाष् mit सम्) n. das Zusam-
menblöken (der Kühe und Kalber) KĀTJ. Ça. 12, 3, 12.

संवासिक adj. = संवासाय प्रभवति *gaṇa* संतापादि zu P. 5, 1, 101.

संवास्यक n. = संवास das Zusammenwohnen, Zusammenleben MBH. 12, 4967.

संवास्विक adj. (f. घा und ई) *gaṇa* काश्यादि zu P. 4, 2, 116 und *gaṇa* गुडादि zu 4, 103.

संवास्तिक (von संवास्ति) adj. auf einer (blossen) Empfindung beruhend
so v. a. subjectiv (Gegens. पारमार्थिक) Comm. zu KAP. 1, 44. Vgl. संवृत्तिक.

संविद्य n. = संविद् Einverständniss TS. 6, 3, 5, 1. PARĪAT. Bn. 9, 2, 6.

संवृत्तिक adj. = संवास्तिक und vielleicht nur fehlerhaft NĪLAK. 71.

संवेशनिक adj. = संवेशनाय प्रभवति *gaṇa* संतापादि zu P. 5, 1, 101.

संवेद्य n. nom. abstr. von संवेदिन् *gaṇa* ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

संवेष्टिक adj. = संवेष्टाय प्रभवति *gaṇa* संतापादि zu P. 5, 1, 101.

संवेद्य (von संवेदिन् und dieses von 2. विद् mit सम्) n. das Sich-
zusammenfinden; Vereinigung: नाव्ययो: KAUC. 18.

संव्यवहारिक (von संव्यवहार) adj. (f. ई) im Verkehr üblich, allge-
mein verständlich: संज्ञा Comm. zu LĀTJ. 1, 5, 4 (संव्य^o gedr.). zu Åçv. Ça. 1, 9, 5.

संशयिक (von संशय) adj. (f. ई) P. 5, 1, 73. 1) zweifelhaft so v. a. worüber
ein Zweifel obwaltet, unsicher NIR. 7, 9. नौ ÅPART. 1, 32, 27. नर्क^o कं
कुर्यात् Spr. (II) 6817, v. l. यत्ते कं कृदि MĀK. P. 10, 44. वरं °कान्ति-
ष्कादसंशयिक: कार्षापण: Verz. d. Oxf. H. 216, a, 41. fg. — 2) zweifel-
haft so v. a. zweifelnd, skeptisch AK. 3, 1, 5. H. 445. Schol.

संशयिकत्व n. nom. abstr. zu संशयिक 1) Verz. d. Oxf. H. 216, a, 40.
SARVADARÇANAS. 133, 7.

संशित्य m. patron. von संशित *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

संस MBH. 6, 64 fehlerhaft für संस, wie die ed. Bomb. liest.

संसर्गविद्य adj. = संसर्गविद्यामधीते वेद वा KĀç. zu P. 4, 2, 60.

संसर्गिक (von संसर्ग) adj. (f. ई) durch Berührung —, durch Verkehr
entstehend, — sich bildend: दोष Bhaç. P. 5, 10, 5. धी KĀM. NĪTIS. 15, 33.

संसारिक (von संसार) adj. mit dem Kreislauf des Lebens —, mit dem
weltlichen Dasein in Verbindung stehend, darauf beruhend u. s. w.
ÇĀNTIÇ. 1, 3. UTTARAS. 34, 10 (45, 12). ÇĀH. zu BṚH. ÅR. UP. S. 247. Bhaç. P. 3, 31, 15. SARVADARÇANAS. 49, 5.

संसिद्धिक (von संसिद्धि) adj. (f. ई) ursprünglich, naturgemäss, natür-
lich MBH. 3, 1260 (eine von NĪLAK. erwähnte Lesart). 11, 52. 100. KAP. 3, 20. 5, 111. SĀHĪHJAK. 43. WILSON, SĀHĪHJAK. S. 142. TARAS. 18. BṚH-
SHĪP. 38. 89. fg. 153.

संसिद्ध (von संसिद्ध) n. Vollkommenheit: संसिद्धमहयोस्तव दर्शनाय:
so v. a. unsere Augen haben das höchste Ziel erreicht Bhaç. P. 3, 21, 18.

संसृष्टिक (von संसृष्टि) adj. in unmittelbarer Verbindung stehend, als-
bald erfolgend, unmittelbar: फल Schol. zu H. 162 (v. l. संसृष्टिक).

सांस्कारिक (von संस्कार) adj. zum Leichenbegängnis gehörig, — erforderlich: राज्ञं (ऋष्य) R. Gora. 2, 83, 2.

सांस्थानिक adj. = संस्थाने व्यवहृति P. 4, 4, 72.

सांस्थायिक adj. von संस्थायि gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

सोमविण n. = वृत्तस्य वृत्तं व्याप्य सम्यक्प्रावः ÇKDn. nach Uṇādis. im Saṃkṣiptas.

सोक्त्य (von संक्त) n. Vereinigung, Verbindung Kap. 3, 22. Comm. zu Prab. 86, 18.

सोक्तिक (von संक्ता) n. (sc. भ, नक्षत्र) in der Nativitätslehre Bez. des 16ten Nakshatra nach dem Nakshatra, in welchem der Mond bei der Geburt eines Kindes stand, ÇKDn. Suppl. unter षमाडिचक.

सोकार MBh. 5, 3540 fehlerhaft für संकार, wie die ed. Bomb. liest (ausserdem hier संभृतः st. संवृतः).

सोहित adj. (f. ई) der Saṃhitā eigen, auf ihr beruhend u. s. w. RV. Prāt. 14, 1. TS. Prāt. 9, 17. 20, 3. Comm. zu 14, 5. P. 4, 3, 67. Schol. उपनिषद् Ind. St. 1, 75. 2, 208. 3, 386. Verz. d. B. H. No. 152. ऋ° TS. Prāt. 4, 6. Comm. zu 7, 14, 5.

सोहितिक = संहितामधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60. 1) adj. = सोहित Comm. zu RV. Prāt. 3, 4. zu AV. Prāt. 4, 107. 114 (an den beiden letzten Stellen fälschlich संहि°). — 2) m. Verfasser einer astrologischen Saṃhitā Ganit. Kālam. 30. Gol. Tripraṇav. 11. Verz. d. Cambr. H. 43.

सोक्त n. = 4. शाक 1) Uṇādis. zu Uṇādis. 3, 43.

सोक्त्युज्ज् adj. verbunden RV. 10, 106, 3.

सोक्तवृत् adj. mit einander rollend: Räder Pañāv. Br. 20, 13, 2. 25, 1, 6.

सोक्तवृध् adj. zusammen gross werdend RV. 7, 93, 2. 9, 68, 3.

सोक्तगर्भ adj. zugleich trüchtig Kauç. 116.

सोक्तर्ज्ज् adj. zugleich geboren RV. 1, 164, 15. Çat. Br. 3, 4, 21.

सोक्तम् (von 2. स) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. = मरु u. s. w. AK. 3, 5, 4. H. 1527. Halā. 5, 91. 1) mit einander, auf einmal, zugleich, gleichzeitig RV. 1, 37, 2. 52, 1. साक्तं जज्ञिरे स्वधया दिवो नरः 64, 4. 80, 9. साक्तं गावः सुवते पच्यते यवः 135, 8. 2, 24, 4. साक्तमैकैर्न कर्मणा 3, 12, 6. 4, 19, 5. 26, 7. त्रीं साक्तं सरांसि पिबत् 5, 29, 7. 7, 99, 5. साक्तं वदन्ति ब्रूवो मनीषिणोः 9, 72, 2. TS. 5, 7, 4. 4. Ait. Br. 7, 18. AV. 1, 10, 2. Weber, Göt. 26. Kathās. 62, 55. Bhāg. P. 3, 20, 51. 25, 35. — 2) in Gemeinschaft mit, nebst; mit instr. RV. 1, 47, 7. साक्तं देवैर्यज्ञियैसा भविष्यथ 161, 2. साक्तं देवैर्भिरवदन्तानि 179, 2. साक्तं ज्ञातः क्रतुना साक्तमोक्षसा ववन्तिथ 2, 22, 3. 6, 66, 2. मर्देन 9, 7, 7. 10, 97, 13. AV. 1, 11, 6. 5, 28, 8. 6, 129, 1. VS. 27, 31. साक्तं सूर्येणोद्यता TS. 1, 8, 4, 1. Pañāv. Br. 8, 8, 4. Āçv. Grh. 2, 9, 5. संपद्यास्ते परैः साक्तं विपदि स्वजनेर्जः Spr. (II) 6879. अहं जनन्या गुरुभिश्च साक्तम् — अयसं चिराय Kathās. 4, 136. 10, 49. 14, 8. 17, 105. 18, 80. 379. 20, 90. 27, 193. Ind. St. 2, 307. 311. Rāga-Tar. 2, 19. Bhāg. P. 3, 13, 6. 32, 10. साक्तं लघा करुकाश्च Varāh. Bh. S. 68, 87. तनयां यौवराष्ट्रेण साक्तम् Kathās. 24, 232. Varāh. Bh. S. 77, 2. Rāga-Tar. 4, 198. दुर्विच्यपर्वदा साक्तं निर्विशेषं सभाजिते (बुधैः) 1, 356. साक्तं कुरङ्गदशा मधुपानलीला कर्तुं मुकुटिरपि वैरिणि ते प्रवृत्ते Kāvya. (II) 103, 6. युद्धे साक्तमिन्द्रार्पकः Varāh. Bh. S. 18, 8. स्त्रीभिः साक्तं विद्यकः 89, 11.

साक्तमय 1) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Çaunaḥçepa VII. Theil.

Ind. St. 3, 243, a. — 2) n. N. eines Sāman (nach RV. 6, 16, 16) Ait. Br. 3, 49. Pañāv. Br. 8, 8, 4. 11, 11, 6. Lāj. 3, 6, 24. 6, 8, 12. Ind. St. 3, 243, a. Davon °त्व n. nom. abstr. Ait. Br. 3, 49.

साक्तमुल्ल् adj. gleichzeitig trübselnd. — spritzend: गण der Marut RV. 7, 58, 1. साक्तमुत्तौ मर्जयत् स्वसारः 9, 93, 1.

साक्तमेधं (साक्तम् + एध) m. 1) pl. Bez. des dritten Parvan der Kāturmasja. Fällt Vaiçvadeva auf den Phālguna-Vollmond, Varuṇapraghāsa auf den Āshāḍha, so tritt Sākamedha mit dem Vollmond oder dem 14ten Tage des Kārttika ein. Comm. zu TBh. 1, 195. zu TS. 2, 50. Weber, Naz. 2, 331. TBh. 1, 4, 5. 4. 7. 6, 1. TS. 3, 2, 3. Çat. Br. 2, 5, 4, 10. 5, 2, 4, 7. Āçv. Çā. 2, 18, 1. Kāj. Çā. 5, 6, 1. 24, 4, 31. Lāj. 5, 1, 11. 8, 8, 46. Maçaka 4, 3. fgg. in Verz. d. B. H. 72. — 2) N. eines dreitägigen Soma-Opfers Çāñk. Çā. 14, 8, 1.

साक्तप्रस्थायीय (von साक्तम् + प्रस्थायि) adj. yam eine best. Ceremonie TS. 2, 5, 3. 3. °प्रस्थाय्य Çāñk. Çā. 3, 8, 2. 10, 7.

साक्तरुण्ड s. साक्तरुण्ड.

साकर्णकायर्न adj. von सकर्णक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

साकर्णक्यर्न adj. desgl. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

साक्तायर्न adj. von सकल gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

साक्तल्पक Kathās. 117, 89 fehlerhaft für साक्तत्यक (von 2. स + घ्राकत्य) adj. krank, unwohl.

साक्तत्य (von सकल) n. Ganzheit, Vollständigkeit, Totalität P. 2, 1, 6. 3, 4, 29. Vop. 6, 58. Anf. 7, 85. AK. 3, 3, 2. 3, 4, 34. 150. 22(23), 8. 3, 5, 3. Çāñk. zu Bh. Ār. Up. S. 145. Nalod. 3, 19. Sarvadarçanas. 96, 7. न चास्य रतां पश्यामि पाद्यतो न च पृष्ठतः । एक एवाभियति त्वां पश्य साक्त्यमात्मनः so v. a. sich, wie Alles in der einen Person vereinigt ist, MBh. 8, 4033 (साक्तत्यमा° ed. Bomb.). °ल्येन vollständig, ganz M. 12, 25. °वचन vollständiges Durchlesen H. 839. Halā. 2, 246.

साक्तत्यक s. साक्तल्पक.

साकाङ्क्ष (2. स + घ्राकाङ्क्ष) adj. 1) ein Verlangen habend. — empfindend Verz. d. Oxf. H. 83, b, 50. °म् adv. mit Begehren: परस्य युवतो भार्यो साकाङ्क्षं वीतते न कः Spr. (II) 3492. — 2) eine Ergänzung verlangend, in Correlation stehend P. 3, 2, 114. 8, 1, 85. Schol. zu 2, 96. 104. Sām. D. 9, 15. 217, 11. Kusum. 57, 11.

साकाङ्क्षता f. nom. abstr. zu साकाङ्क्ष 2) Sām. D. 576. Comm. zu TS. Prāt. 14, 15. मिथःसा° वाचः H. 67.

साकाङ्क्षव n. desgl. Kāj. Çā. 4, 2, 2. 4, 18. 6, 2, 16. Schol. zu P. 8, 2, 104.

साकांप्राप्तायन (I) m. patron., pl. Sañs. K. 183, b, 9.

साकार (2. स + घ्रा°) adj. (f. घ्रा) 1) Form —, Gestalt habend, leibhaftig: साकारमनृतं विद्धि निराकारं तु निश्चलम् Aṣṭāv. 1, 17. Kathās. 30, 6. 103, 47 (सकारा gedr.). 112, 102. °ज्ञानवाद die Theorie, dass die Anschauungen aus Bildern bestehen, die aber unabhängig sind von der Aussenwelt (die Theorie der Jogākāra) Sarvadarçanas. 26, 20. fgg.; vgl. 24, 11. °सिद्धि Titel eines Abschnittes in einem Werke oder des Werkes selbst 101, 15. — 2) eine schöne Form habend, von schönem Aussenen Spr. (II) 6983. Mān. P. 69, 31. °म् adv. schön, anmuthig Maniv. 8422. — Vgl. निराकार.

साकारता (von साकार) f. Leibhaftigkeit: प्रज्ञाः पृथपरिपाका इव °ता 56°

गतः KATHĪS. 94, 97.

साकरुण्ड m. eine best. Pflanze RĪĀN. (6, 246) im ÇKDr. साकरुण्ड unter वस्त्रभूषण. — Vgl. कुराण्ड.

साकृत s. u. साकृत (auch in den Nachträgen). ०कृतित Glt. 2, 21. KATHĪS. 38, 28.

साकेत 1) n. Bez. Ajodhjā's Traik. 2, 1, 12. H. 973. Pat. in Ind. St. 5, 151. fgg. ०मिथिले AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93 (56). R. Gonn. 2, 38, 34. RAGH. 5, 81. 13, 79. 14, 19. 18, 85. VARĪH. BRH. S. 11, 4. — 2) m. pl. die Bewohner von Ajodhjā Verz. d. Oxf. H. 217, 6, 22.

साकेतिक adj. von साकेत gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

साकेतन n. = साकेत 1) VJUP. 102. WASSILJEW 50. TĀKAN. 67. 293.

साकोटक PAÑĒAR. 1, 6, 16 fehlerhaft für शाखोटक.

साक्त्व (von मक्कु) ein aus Gerste bereitetes Getränk (मन्थ) H. an. 2, 219. MRD. th. 11.

साक्कु 1) adj. = मक्कुनि साधुः gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. = मक्कुवे प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. — 2) m. = मक्कु H. 1198. Schol.

साक्कुसेन्धर्व adj. = मक्कुमिन्धुषु भवः P. 7, 3, 19. Schol.

सान्, सानति (= आप्रोति) Nir. 11, 21 zur Erkl. von प्रसानते (von 1. सक्).

सानत s. u. सनत 2). सानतम् DhŪRTAS. 66, 4 wohl fehlerhaft für सनतम्.

सानर् (2. स + अ^०) adj. bereit; davon ०ता f. nom. abstr.: किं मण्डनं सानर्ता मुखस्य Spr. (II) 1778.

सानात् (abl. von 2. स + अत Auge) adv. gaṇa म्वरादि zu P. 1, 1, 37. = प्रत्यक्ष und तुल्य (मदृश) AK. 3, 4, 32 (39), 5. H. an. 7, 26. MRD. avj. 33. HALJ. 5, 88. 1) mit Augen, mit eigenen Augen: सानाद्द्रष्टु P. 5, 2, 91. सानाद्द्रष्टु SARVADARÇANAS. 80, 8. सानाद्द्रष्टु ऽसि KUMĀRAS. 6, 22. दर्शनमुखमनुभवतः सानादिव तन्मयेन हृदयेन ÇĪS. 148. Çic. 3, 9. सानात्स्वप्ने च दर्शनम् SĪH. D. 77, 19. KATHĪS. 33, 189. 35, 83. 36, 119. 42, 160. BHĀG. P. 6, 2, 30. SARVADARÇANAS. 26, 14. Verz. d. Oxf. H. 128, 6, 35. fgg. — 2) (vor Augen) offenbar, in Wirklichkeit, geradezu, recht eigentlich AV. 12, 5, 12. TBa. 1, 2, 8, 6. 3, 6, 1. 6, 6, 2. 8, 3, 1. एते हि सानाद्द्रष्टव्यः 3, 3, 6. 4, 8, 7. सानादेव दीनायामागतायां दीक्षते AIR. Br. 4, 26. TS. 1, 6, 3, 4. 2, 1, 5, 5. 3, 3, 3. 3, 4, 2. सानादेव देवानामास्यं वुक्तेति 5, 6, 3. ÇAT. Br. 2, 1, 2, 6. 13, 2, 2. 3, 5, 3. सानादपरोक्षान्द्रष्टु 14, 6, 4, 1. एतच्चतुर्विधं प्राक्तुः सानाद्धर्मस्य लक्षणम् M. 2, 12. 237. MĀLATI. 6, 13. Spr. (II) 6184. KATHĪS. 24, 214. 37, 21. 40, 82. PRAB. 48, 10. 52, 14. LA. (III) 92, 12. — 3) in Wirklichkeit so v. a. in eigener Person, leibhaftig: कक्षात्सानात्कथयतः स्वयम् BHĀG. 18, 75. किं त्वं सानाद्भुर्वेदो रामो वा — अथ सानाद्दिरूप्यः सानाद्वा विश्वरच्युतः MBu. 1, 7104. 7635. 2, 2110. 3, 1771. सानाद्देवानपाकृष्य वृता यः स पुरा मया 2964. 11914. 16895. तदेव न स्पृक्यति सानादपि शतक्रतोः 14, 563. R. 1, 2, 30. 14, 35. 19, 6. 26. सानाच्चण्डालतां गतः zu einem leibhaftigen K. geworden 59, 1. 73, 2. R. Gonn. 1, 28, 5. 2, 30, 29. 3, 71, 14. 73, 21. 4, 58, 28. 5, 47, 25. MEGH. 72. ÇĪS. 6. 143. MĀLAY. 68. Spr. (II) 6276. KATHĪS. 7, 14. 42, 57. 118. 49, 245. ज्ञानं सानाद्गव्यतोदि म् BHĀG. P. 1, 5, 80. 7, 6. 9, 18. 17, 15. 3, 8, 2. 11, 41. 4, 24, 28. 30, 32. 28. 5, 9, 21. 7, 14, 2. 8, 5, 24. PAÑĒAR. 46, 6. यद्वचनोक्तं तन्मया सानाद्देवाभूतम् 197, 12. सानादिव मनुः स्वयम् MBu. 3, 2075.

2131. R. 1, 23, 6 (vgl. 10). 2, 46, 24. 4, 33, 35. अदेव सानात् RAGH. 2, 16. निजसहचरोः सानात्पक्वामिव फलमप्यम् KATHĪS. 18, 368. सानाद्वाविव शरीरिणी (dieses unnütz) MĀLAY. 10, 19 — 4) unmittelbar, direct SĪH. D. 7, 21. KULL. zu M. 4, 80. SARVADARÇANAS. 77, 10. सानात्परंपर्या वा Ind. St. 1, 13, 3. 19, 16. Schol. zu Kap. 1, 20. सानाद्योगे im Gegens. zu परंपरासंबन्ध Schol. zu P. 8, 1, 24. सानात्प्रयोजन SARVADARÇANAS. 138, 22. सानाद्याप्य 103, 19. fgg. 106, 5. 8. — 5) in Verbindung mit भू in eigener Person erscheinen KATHĪS. 33, 103. — 6) in Verbindung mit कर्, सानात्कृता und सानात्कृत्य P. 1, 4, 74. Vop. 15, 5. sich vor Augen führen. zu Gesicht bekommen, schauen: सानात्कृतधर्माणं शृष्यो बभूवुः Nir. 1, 20. आतः खलु सानात्कृतधर्मा MUIR. ST. 3, 210. आराधय शंकरम् । सानात्कृत्य च तम् KATHĪS. 10, 96. PAÑĒAR. 1, 13, 24. SĪH. D. 207, 3. Verz. d. Oxf. H. 177, a. N. 1. Ind. St. 1, 20, 13. BHATT. 5, 71. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 142. KUSUM. 43, 5. Schol. zu ÇĪK. 142 bei MONIER WILLIAMS.

सानात्कर् adj. (Alles) vor Augen führend, zur Anschauung bringend Verz. d. Oxf. H. 88, a, 19.

सानात्कर्ण n. das Schauen: संस्कार^० ebend. 230, a, 26.

सानात्कर्तृ nom. sg. der (Alles) schaut Verz. d. Oxf. H. 251, a, 27.

सानात्कार m. 1) das zu-Gesicht-Bekommen, Schauen, Wahrnehmung ÇAUNAKA bei MULLER, SL. 237, 7. Verz. d. Oxf. H. 128, 6, 35. ओत्रेण शब्दसानात्कारे TARKAS. 26. NĪLAM. 26. 63. 242. KULL. zu M. 4, 258. Schol. zu Kap. 1, 57. 59. fgg. 108. WEBER, RĀMAT. UP. S. 349. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 113. Ind. St. 1, 19, 13. fgg. SARVADARÇANAS. 80, 1. 5. 103, 17. 20. BHĀSHĀP. 84. KUSUM. 3, 4. — 2) das Gerahrwerden, Erfahren so v. a. Lohn (= फल Comid.) भूमिदानस्य BHĀG. P. 5, 24, 19.

सानात्कारता f. nom. abstr. zu सानात्कार 1) SĪH. D. 55.

सानात्कारवत् (von सानात्कार) adj. am Ende eines comp. eine Anschauung von — besitzend SARVADARÇANAS. 119, 2.

सानात्कारिन् adj. schauend NĪLAM. 29. Schol. zu Kap. 1, 60. SARVADARÇANAS. 29, 3. 6. KUSUM. 20, 6. 46, 18.

सानात्कृति f. = सानात्कार 1) SARVADARÇANAS. 114, 2.

सानात्क्रिया f. dass.: ऋद्धि^० Lot. de la b. I. 821.

सानात्पुरुषोक्तमवाक्य n. Titel einer Schrift HALL 146.

सानि m. = सानिन् in लोक^० R. 7, 23, 3, 6.

सानिक am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) von सानिन् Zeuge: सुखमात्मसानिकम् MAITREJUP. 6, 24. भुक्तिरसानिका Spr. (II) 7441. असानिककृत ohne Zeugen geschlagen JĀN. 2, 212. ससानिकम् adv. vor Zeugen 58. अग्रसानिकम् adv. coram igne MBu. 1, 7345. SuçA. 1, 7, 5. MĀLAY. 70. — Vgl. अ^०, अग्रि^०, लोक^०, वक्रि^०.

सानिता (von सानिन्) f. das Zuschauer —, Zeugesin NĪLAM. 54. KUSUM. 19, 21. तस्य सानिता ययुः sie wurden dessen Zeugen RAGH. 19, 42. स्वकुलतप^० KATHĪS. 22, 212. vor Gericht M. 8, 80.

सानिव n. dass. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 133. Kap. 1, 149 (अ^०). 162. SĪHĀJAK. 19. WEBER, RĀMAT. UP. 343. vor Gericht SuçA. 2, 146, 2.

सानिन् (von 2. स + अत Auge; vgl. सानात्) m. 1) Zuschauer, Zeuge (auch vor Gericht) P. 5, 2, 91. H. 882. mit gen. oder loc. P. 2, 3, 39. Vop. 5, 29. M. 8, 18, 45. 55. 57. 60 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 3. 4. 263, a, 17. MBu. 3, 2954. 13, 349. सानि लोकस्य पावकः R.

6,103; 5. आत्मैव आत्मनः सान्नी कृतस्यापकृतस्य च Spr. (II) 923. 922. त्रयः परार्थे क्लिश्यन्ति सान्निपाः प्रतिभूः कुलम् 2637. 4233. KATHA. 4,74. 20,15. BHĀG. P. 4,30,26. PĀÑĀR. 1,7,42. सान्निप्रश्न M. 1,115. KĀM. NĪTĪ. 14,46. तपः° KUMĀRAS. 5,60. अन्त्योऽन्य° KATHA. 32,67. आत्म° BHĀG. P. 1,5,7. पुरुषबुद्धि° 4,3,21. 13,28. 5,18,38. सान्निपा f.: सुख-दुःखयोः RĀGA-TAR. 4,70. वियोग° Spr. (II) 1983. शील° KATHA. 16,118. In der Philosophie das den Objecten unabhängig gegenüberstehende Subject NĪTĪ. 14,10. Ind. St. 1,301. 9,132. fg. 146. BĪLAB. 1. ASHṬĀV. 1,2,11. चिद्रूपो ऽसि सदा सान्नी 13,4. am Ende eines adj. comp.: तच्च प्रत्यक्षं पुनर्दिविधं जीवसान्नीश्वरसान्नि च NĪLAK. 223. — 2) N. pr. eines Mannes SĀṆSK. K. 184,6,2. pl. 185,6,5 (wohl सान्निपा zu lesen). — Vgl. कूट°, जगत्°, उः°, भूत°, मिथ्या° लोक°, विश्व°, सत्य°, सर्व°.

सान्निप्तम् adv.: वेषं सान्निप्तमाधाय रक्तेनैकेन वाससा MBH. 1,7719. वेषं शृङ्गारमाधाय सान्निप्तं घ्रातिषां मनेवैकल्यं तेन सह यथा स्यात्तथा मूलैकवाससो धारितत्वादिविज्ञापकत्वेन ज्ञं व्याकुल्यतीत्यर्थः NĪLAK. es ist wohl सा निप्तम् zu lesen.

सान्निभूत adj. Zeuge seiend BHĀG. P. 8,16,34. PĀÑĀR. 1,3,80. Vgl. सान्नीभूत.

सान्निभूत (von सान्निन्) adj. einen Zeugen habend, vor Zeugen geschehen JĀÉN. 2,94.

सान्नीक m. N. pr. eines Mannes SĀṆSK. K. 186,a,8.

सान्नीकर (सान्निन् + 1. कर्) zum Zeugen anrufen: अग्निं °कृत्य KATHA. 16,84.

सान्नीभूत R. 3,81,34 wohl fehlerhaft für सान्निभूत.

सान्निप adj. und °म् adv. s. u. घ्रातिप 6) (auch in den Nachträgen). adv. vorwurfsvoll auch KATHA. 23,7. 24,30. RĀGA-TAR. 3,87. adj. eine Einwendung —, eine Einschränkung enthaltend KĀVYĀD. 2,186. Verz. d. Oxf. H. 208,b,20.

साक्ष्य (von सान्निन्) 1) adj. gaṇa दिशादि zu P. 4,3,54. Accent eines darauf ausgehenden comp. gaṇa वर्ग्यादि zu P. 6,2,131. क्षेत्रज्ञ° so v. a. sichtbar für BHĀG. P. 5,11,7. — 2) n. das Zeugesein, Zeugnis, Aussage vor Gericht: साक्ष्यं सिध्यति M. 8,74. वितथ 118. साक्ष्यमर्कति 62. साक्ष्यं पृच्छेत्तम् 87. अत्रुवन्साक्ष्यमृणादिषु 107. JĀÉN. 2,76. यः साक्ष्यमन्तं वदेत् M. 8,93. 119. JĀÉN. 2,74. साक्ष्यं कर् Zeugnis ablegen für (gen.) M. 8,68. fg. KATHA. 23,21. वि-धा 124,233. दृ Spr. (II) 3280. नी M. 8,197. बालवृद्धातुराणां च साक्ष्येषु वदतां मृषा 71. सत्यं साक्ष्ये ब्रुवन् 81. साक्ष्ये ऽन्तं वदन् 82. 97. 11,88. BHĀG. P. 5,26,28. साक्ष्ये अधि-कर् (so ed. Bomb.) MBH. 5,1225. मम साक्ष्ये नियुक्ताः HARIV. 7800. साक्ष्ये दुष्टः JĀÉN. 2,15. देवसाक्ष्ये, मनुष्यसाक्ष्ये so v. a. vor Göttern —, vor Menschen als Zeugen NĪDĀNAS. 3,8 in Ind. St. 10,83. तमेव चाधाय विवाहसाक्ष्ये RAQH. 7,17. मरुतपःसाक्ष्य इव स्थिताः तपाः KUMĀRAS. 5,25. — Vgl. कैट°.

साखि s. शाखि.

साखिदत्तेय adj. von सखिदत्त gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80.

साख्य adj. von सखि P. 4,2,80.

साख्यं (von सखि) n. Vereinigung von Genossen, Partei: अस्मभ्यं त्वा-ष्टमर्न्धयः साख्यस्य त्रितायं dem Trita ümsonst Partei RV. 2,41,46. अम-रणं Untergang der ganzen (gegnerischen) Partei KĀTJ. Ça. 25,14,19.

साख्य = सख्य Freundschaft DHANAŚĀJA im ÇKDr. WILSON, Sel. Works 1,163 (wohl nur fehlerhaft).

सागर (von 1. सगर) 1) m. a) das Meer ÇINT. 1,2 (oxyt.). AK. 1,2,8. 1. H. 1073. HALĀJ. 3,30. nach der Legende das von den Söhnen Sa-gara's ausgehöhlte Becken, welches Bhagiratha mit dem Wasser der Gaṅgā füllte, R. 1,5,2. R. GORR. 1,45,37. VP. 379. BHĀG. P. 9,8,4. vgl. u. 1. सगर 2). M. 6,90. KŪLIKOP. in Ind. St. 9,20. सरसामस्मि सा-गरः sagt Kṛṣṇa BHAG. 10,24. R. 2,23,29. SUGA. 1,264,8. ASHṬĀV. 3. 3. VARĀH. BH. S. 5,42. 12,2. NAISH. 22,43. दुस्तर RAQH. 1,2. सागरा-म्भम् MBH. 1,1187. Spr. (II) 6993. सागरं समुद्रद्वयं (vgl. u. मरुत्) R. 6,34,14. °बन्धन Verz. d. Oxf. H. 143,b, No. 293. °लङ्घनमत्र 344,a,13. °धीरचेतम् RAQH. 18,3. सागरस्य फेनः so v. a. समुद्रफेन SUGA. 2,324,4. 347,8. du. BHĀG. P. 8,10,15. pl. M. 1,24. HARIV. 266. R. 1,68,12. VA-RĀH. BH. N. 48,60. चत्वारः MBH. 6,105. RĀGA-TAR. 3,126. सप्त R. 3,77,25. सप्तसागरदान (sieben Urnen mit siebenfachem Inhalt den sieben Mee-ren entsprechend; vgl. unter समुद्र Sp. 727, Z. 20) Verz. d. Oxf. H. 43, a,18. fg. 35,b,10. Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,76. MBH. 3,13433. 7,3900. 9,1914. RAQH. 1,30. 11,86. 18,3. MĀRK. P. 121,2. WEBER, KRṢṆĀG. 297. PĀÑĀR. 1,6,34. — b) das Meer als Bild der unübersehbaren Ausdehnung, der Unergründlichkeit und Gefährlichkeit: पङ्क° MĀRK. P. 43,18. संसार° ASHṬĀV. 17,9. WEBER, KRṢṆĀG. 293. चित्ता° R. 1,9,44. शोक° 2,77,13. R. GORR. 2,37,22. 6, 95,34. WEBER, KRṢṆĀG. 265. अनिष्ट° Spr. (II) 5808. पारं गतः सकलदर्शनसागराणाम् SARYADARÇANAS. 1,3. विस्मृति° das Meer der Vergessen-helt RĀGA-TAR. 1,83. दैत्य° so v. a. eine unübersehbare Anzahl von D. HARIV. 10626. 13101. गुण° ein Meer von Vorzügen als Beiw. einer Person MBH. 3,16762. R. GORR. 2,14,19. 33,12. ÇUK. in LA. (III) 32,16. सन्न° KATHA. 58,115. संगीतागम° DĀRṬAS. 68,15. — c) Bez. der Zahl vier GANIT. BHAGANĪDH. 5. — d) Bez. einer best. hohen Zahl, = 10 Pa-dma BRAHMĀNDĀ-P. im ÇKDr. H. 127. — e) eine Gazellenart ÇANDĀK. im ÇKDr. — f) pl. die Söhne Sagara's MBH. 3,8861. R. 1,41,7. R. GORR. 1,43,12. 2,21,32. Verz. d. B. H. No. 432. Verz. d. Oxf. H. 10,a,11. — g) N. pr. verschiedener Personen Verz. d. Oxf. H. 135,b, No. 255. RĀGA-TAR. 7,135. TĀMAN. 3,267. LALIT. ed. Calc. 201,10. ein Nāgarāṅga 249,13. 268,7. 337,2. Lot. de la b. l. 3. 160. VJUTP. 41,85. der 3te Arhan der ver-gangenen Utsarpiṇī H. 50. — h) N. eines der zehn auf Schüler Çam-karākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort Sa-gar ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227,b,16. WILSON, Sel. Works 1,202. — i) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338,b,36. — k) (abgekürzter) Titel eines Werkes ebend. 292,b,31. fg.; vgl. अद्भुत°, तत्त्व°, दान°, स्मृति°. — 2) adj. (f. ई) marinus: तनु HARIV. 3005. — 3) n. N. pr. einer Stadt WASSILJEW 52. 205. — Vgl. तीर°, पुष्कर°, पूर्व°, बुद्धि°, ब्रह्म°, रत्न°, अति°.

सागरक 1) m. Meereseinwohner als N. eines Volkes MBH. 2,1674. — 2) f. °रिका ein Frauennamen RATNĪV. 12,9 u. s. w.

सागरग adj. (f. घ्रा) sich in's Meer ergießend, f. ein solcher Fluss, insbes. die Gaṅgā MBH. 3,10216. 10982. 5,7361. R. 2,52,9. सागरमा-मुत der Sohn der Gaṅgā, metron. Bhīshma's MBH. 1,4126. 4441. 6,4938.

- सागरगम adj. (f. स्त्री) dass. MBh. 13, 6769 (subst. f.). — Vgl. सागरगम.
- सागरगामिन् adj. (f. ०नी) dass. Trik. 1, 2, 29. R. Gorr. 2, 49, 3. Ragh. 6, 52. Rāṣa-Tan. 5, 98. रामसागरगामिनी रामायणमहानदी R. Einl.
- सागरगम adj. (f. स्त्री) dass. MBh. 3, 2436. Hariv. 3642. R. 1, 26, 4. 2, 49, 10. 52, 3. 83, 23. 4, 13, 5.
- सागरत्व n. nom. abstr. von सागर Meer Hariv. 793.
- सागरदत्त m. N. pr. eines Çākja Schiefner, Lebensb. 266 (36). eines Kaufmanns Pāṇat. 127, 8. Vrt. in I.A. (III) 18, 17. eines Fürsten der Gandharva Kathās. 106, 9.
- सागरवन्दिन् m. N. pr. eines Dichters Uḡval. zu Unādis. 4, 121.
- सागरनेमी f. die Erde (meerumfelgt) H. 938.
- सागरपरिपृच्छा f. Titel einer Schrift Wassiljew 327.
- सागरपर्यस adj. (f. स्त्री) meerumgrenzt: die Erde MBh. 1, 2472. 4, 624. 14, 818. R. 5, 37, 18.
- सागरपाल m. N. pr. eines Nāgarāṣa Tīran. 209.
- सागरपुर n. N. pr. einer Stadt Kathās. 52, 319. fgg.
- सागरमति (?) m. N. pr. eines Mannes Vie de Hiouen-thsang 222.
- सागरमुद्रा f. eine best. Meditation Vjutr. 23.
- सागरमुदित adj. (f. स्त्री) meerumgürtet, f. die Erde H. 938. सप्त^० adj. Ngs. Tīr. Up. in Ind. St. 9, 77.
- सागरमेघ m. N. pr. eines Mannes Tīran. 219. fg.
- सागरलिपि f. eine best. Art zu schreiben Lalit. ed. Calc. 144, 6.
- सागरवरधरबुद्धिविक्रीडिताभिज्ञ m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 131.
- सागरवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 7, 35.
- सागरवासिन् adj. am Meere wohnend, Meeresanwohner MBh. 2, 1099.
- सागरवीर m. N. pr. eines Mannes Kathās. 52, 320. fgg.
- सागरव्यूहर्ष m. N. pr. eines Bodhisattva Daṣaṇḍm. 2.
- सागरसूनु m. der Sohn des Meeres so v. a. der Mond Z.d.d.m.G. 27, 70.
- सागरानूपक adj. = सागरवासिन् MBh. 3, 1989.
1. सागरात्त (सागर + अत्त) m. Meeresküste R. 4, 37, 29. 47, 12.
2. सागरात्त (wie eben) adj. (f. स्त्री) meerumgrenzt: die Erde MBh. 1, 2690. Spr. (II) 5344. R. 2, 99, 9. 100, 25 (108, 24 Gorr.). R. Gorr. 1, 5, 1. Varāṇ. Bhñ. S. 88, 18.
- सागरात्तगति adj. im Meere lebend: पार्थिवानि च भूतानि ०तानि च R. 5, 5, 5.
- सागराम्बर (सागर + अम्बर) adj. (f. स्त्री) meerumkleidet, f. die Erde H. 938. R. 2, 98, 7. Ragh. 3, 9. Rāṣa-Tan. 3, 363.
- सागरालय (सागर + आलय) adj. im Meere hausend: भुजगा: R. 5, 5, 29. m. ein N. Varuṇa's Çandam. im ÇKDr.
- सागरवर्त (सागर + अर्त) m. Meeresbucht MBh. 3, 632. सागरस्य आ समसाद्वर्ती वर्तनं यस्मिन् सागरदीपे इत्यर्थः Nilak.
- सागरिक von सागर in चातु:०.
- सागरेस्वर्तीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, 83.
- सागरोत्थ (सागर + उत्थ) adj. aus dem Meere gewonnen; n. Sessals Rāṣa. 6, 103.
- सागरोदक (सागर + उदक) n. Seewasser, wohl N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBh. 13, 1696.

- सागरोपम (सागर + उपमा) eine best. grosse Zahl (bei den Gāina) Wilson, Sel. Works 1, 309. Ind. St. 10, 282.
- सागम् (2. स + आ^०) adj. eines Vergehens schuldig Spr. (II) 1684. Z. d. d. m. G. 27, 43. Rāṣa-Tan. 1, 139. 3, 249. 4, 57.
- साग्नि (2. स + अग्नि) 1) adj. a) mit dem Feuer Kīṭṣ. Ça. 15, 6, 14. Kauç. 47. fg. — b) ein Feuer unterhaltend: Manen Mīak. P. 52, 30. Bhāg. P. 4, 1, 62. — 3) adv. = अग्निपन्थपर्यन्तम् P. 2, 1, 6. Schol. Vor. 6, 61.
- साग्निक adj. 1) nebst Agni: लोकपाला: MBh. 3, 2127. — 2) = अग्नि-सात्तिक vor dem Feuer als Zeugen geschlossen: सख्य R. 7, 33, 18.
- साग्नचित्प (2. स + अग्निचित्पा) adj. mit dem Agnikājana verbunden: क्रतु Âçv. Ça. 4, 1, 21. 8, 27. सोमयागक्रिया 10, 10. Kīṭṣ. Ça. 7, 2, 3. 22, 10, 33. Līṭṣ. 8, 11, 5.
- साय (2. स + 1. अय) adj. (f. स्त्री) 1) mit der Spitze Çat. Bn. 7, 4, 3, 13. Kīṭṣ. Ça. 7, 2, 34. — 2) = समय ganz, voll, woran nichts fehlt: शत Ind. St. 5, 194. R. Gorr. 1, 63, 31. 3, 4, 26. 4, 58, 34. 61, 30. 7, 23, 9. Mīak. P. 110, 30. Bhāg. P. 3, 20, 15. fernere Belege unter 1. अय 6), wo das Wort ungenau als mit einem Ueberschuss versehen (vgl. साधिक) gefasst worden ist.
- सायद् (2. स + आ^०) adj. auf Etwas bestehend, hartnäckig Daṣak. 4, 5.
- सांकरिक adj. = संकर्यायां साधु: gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102.
- सांकरिक (von संकर) adj. aus einer Vermischung der Kasten hervorgegangen, in einer unebenbürtigen Ehe erzeugt MBh. 13, 513.
- सांकर्य (wie oben) n. Vermischung, Vermengung Sīh. D. 123. 140. = शाबल्य Comm. zu Bhāg. P. 10, 20, 34. ०खण्डन n. Titel einer Schrift Hall 191. ०वाद = जाति^० desgl. 46.
- सांकल adj. von संकल P. 4, 2, 75.
- सांकल्पिक (von संकल्प) adj. auf einer Willensbestimmung beruhend, daraus hervorgegangen Kap. 5, 111. Comm. zu TS. Prāt. 23, 6.
- सांकाशिन (von संकाशिन und dieses von काष् mit सम्) n. allgemeines Sichtbarsein; instr. so v. a. geradezu Kīṭṣ. Ça. 16, 7, 1. = प्रगुणम् Comm.
- सांकाश्य (von संकाश) P. 4, 2, 80. 1) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 321. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Stadt R. 1, 70, 3. gewöhnlich n. (oxyl. und parox. Çānt. 3, 16) 71, 16. R. Gorr. 1, 72, 3. Burnour, Intr. 170. 398. fehlerhaft संकाश्य VP. 4, 5, 12 (संकाश्याधिपति). Hiouen-thsang 1, 236. 2, 343. 349. fg. Tīran. 290. Schiefner, Lebensb. 263 (43).
- सांकाश्यक adj. (f. ०श्याका P. 7, 3, 16. Schol.) aus Sāmkācja stammend, ein Bewohner von S. Schol. zu P. 4, 2, 121. 3, 91. Ind. St. 13, 380.
- सांकुचित adj. aus Sāmkukita stammend gaṇa तत्तशिलादि zu P. 4, 3, 93.
- सांकुची f. = संकोचमतस्य Çandam. im ÇKDr. शा^० und संकोच^० gedr.
- सांकृटिर्न (von संकृटिन् und dieses von कूट mit सम्) n. Manāṣ. lith. Ausg. 4, 26, a. Schol. zu P. 3, 3, 14. 5, 4, 15. 6, 4, 164.
- सांकृत adj. dem Sāmkṛti eigen, von ihm stammend: ०गोत्रञ Verz. d. B. H. 13, 34.
- सांकृति m. patron. von Sāmkṛti MBh. 2, 321. 3, 16674. 7, 2356. 12, 8596. 8900. pl. Sāṃsk. K. 184, a, 7.
- सांकृती f. zu सांकृत्य. सांकृतीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Bn. 14, 9, 8, 81.

संस्कृत्य m. patron. von संकृति gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Âçv. Ça. 12, 12, 6. Verz. d. B. H. 56, 5. KARAKA in Verz. d. Cambr. H. 22, 11. BHĀVAPR. in Verz. d. Oxf. H. 310, a, 27. MBH. 12, 1013. 8591. 13, 6250. WILSON, Sel. Works 2, 202. Grammatiker TS. PRĀT. 8, 21. 10, 21. 16, 16. pl. HARIV. 1467.

संस्कृत्यायन m. patron. von संस्कृत्य KARAKA 1, 12. f. ई N. pr. einer Pravṛāḡikā KATHĀS. 14, 71.

संकेतिक (von संकेत) adj. auf Verabredung beruhend, verabredet, unter einander abgemacht SĀH. D. 329, 18 = Z. d. d. in. G. 27, 94.

संकेत्य (wie oben) n. Uebereinkommen, Verabredung BHĀG. P. 5, 14, 29. 6, 2, 14. insbes. mit einem Geliebten 11, 8, 31.

संक्रामिक adj. = संक्रामे साधु: gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. übergehend auf Andere: सर्वे गुणाः Spr. (II) 2362.

संक्षेपिक (von संक्षेप) adj. in Kürze ausgedrückt, kurz gefasst KULL. zu M. 7, 180. 12, 34.

सांख्य (von संख्या) 1) a) ein Mann, der das pro und contra genau erwägt oder ein Anhänger der aufzählenden philosophischen Methode d. h. der Sāṃkhya-Lehre (Gegens. योगिन्, योग) H. 862. KŪLIKOP. in Ind. St. 9, 16 (wir lesen सांख्या ऋ०). त्वं गतिः सर्वसांख्यानां योगिनां त्वं परायणम् MBH. 3, 167. 12741. 12, 1642. 7889. 8685. 11038. प्रत्यक्षेतेवो योगाः सांख्याः शास्त्रविनिश्चयाः 11043. सांख्यानां कपिलो कृत्ति 13, 916. 1040. 1079. HARIV. 14922. fg. BHAG. 3, 3, 5, 5. सांख्यैः संख्यातसंख्येयैः स-क्रासीनं पुनर्वसुम् KARAKA 1, 13. WEBER, RĀMAT. UP. 335. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 46. Ind. St. 1, 13, 9. 23, 20. ÇATR. 2, 383. SARVADARÇANAS. 83. 3. 131, 19. 147, 11. KUSUM. 13, 5. Viṣṇu MBH. 13, 901. Çiva 12, 10388. मुख्य ebend. शास्त्र 13, 1079. SARVADARÇANAS. 147, 13. दर्शन 153, 22. — b) N. pr. eines Mannes KARAKA 1, 1 (nach dem Comm. Beiw. von Gautama). BHĀVAPR. (= KARAKA) in Verz. d. Oxf. H. 310, a, 25. योगी (so ed. Bomb.) MBH. 13, 7123. — 2) n. die auf der genannten Erwägung des pro und contra beruhende Lehre oder die aufzählende philosophische Methode d. h. die auf Kapila zurückgeführte Sāṃkhya-Lehre (Gegens. योग) TRIK. 3, 2, 13. NIR. 14, 6. ÇVETĀÇV. UP. 6, 13. योगविभागम् MBH. 2, 141. परम् 7, 8857. योगं यो वेद चात्मनः । यः सांख्यामात्मनो वेद 8, 1439. 12, 11038. 11041. 13, 470. 1542. 7075. BHĀG. 2, 39. 5, 4. 5. 13, 24. 18, 13. PRAB. 86, 10. BHĀG. P. 1, 3, 10. 2, 1, 6. 3, 3, 19. 7, 30. 25, 31. 10, 47, 34 (= आत्मानात्मविवेक Comm.). pl. 3, 29, 2. सांख्यात्मन् MBH. 12, 1642. ज्ञान 1, 3132. योगप्रवर्तिन् 12, 10388. प्रणे-त् PRĀN. 4, 3, 124. सांख्याचार्याः BHĀG. P. 3, 24, 17. 33, 35. TATTVAS. 22. SARVADARÇANAS. 150, 9. Vgl. HALL in der Einl. zu SĀMĀKHJAPR. — Titel von Werken, die über diese Lehre handeln und das Wort am Anf. eines comp. enthalten: कारिका GILD. Bibl. 409. 412. fg. कारिकाभाष्य HALL 5. कैमुदी 5. 8. Notices of Skt Mss. 266. क्रमदीपिका HALL 5. चन्द्रिका 7. Verz. d. Oxf. H. 237, b, No. 569. तत्त्वकौमुदी No. 570. fgg. Notices of Skt Mss. 266. Verz. d. Tüb. H. 20. HALL 5. तत्त्वप्रदीप 7. तत्त्व-विभाकर 8. Verz. d. B. H. No. 638. तत्त्वविलास HALL 6. तरंग 2. प्र-वचन und प्रवचनभाष्य herausg. von HALL in der Bibl. ind. SARVADAR-ÇANAS. 154, 2. वृत्ति HALL 8. वृत्तिप्रकाश 6. वृत्तिसार 1. 3. सार Verz. d. Oxf. H. 232, a, No. 562. सारविवेक HALL 7. सिद्धास Verz. d. Oxf.

H. 113, b, 46. fg. सूत्र HALL 1. सूत्रप्रतेपिका 3. सूत्रविवरण ebend. सूत्रवृत्ति Verz. d. Oxf. H. 238, a, No. 574. सूत्रवृत्तिसार Verz. d. B. H. No. 636. सांख्यार्थतत्त्वप्रदीपिका HALL 7. सांख्यार्थसंख्यायिक 6. सांख्या-लंकार 3.

सांख्यमय adj. (f. ई) aus der Sāṃkhya-Lehre bestehend: नौ BHĀG. P. 9, 8, 13. GAUDAP. zu SĀMĀKHJAK. 1.

सांख्ययोग 1) m. ein Anhänger des Sāṃkhya und des Joga als N. pr. eines Rishi MBH. 13, 7123. nach der ed. Bomb., die योगी liest, zwei Namen. — 2) n. das Sāṃkhya und der Joga MBH. 12, 13629.

सांख्ययोगवत् adj. mit dem Sāṃkhya und Joga verdrut MBH. 18, 185.

सांख्यायन (patron. von सांख्य) m. N. pr. eines Lehrers Âçv. GAUJ. 3. 4, 4, v. 1. TAITT. ÂR. 10, 35. Verz. d. B. H. 39, N. 92, 8. Verz. d. Oxf. H. 254, b, 30. 271, a, 11. KULL. zu M. 2, 122. 3, 254. 4, 53. BHĀG. P. 3, 8, 7. 8. गच्छ Verz. d. Cambr. H. 68. ब्राह्मण, सूत्र Ind. St. 1, 471. pl. seine Schule 3, 253. daneben die Form शाङ्खायन. — Vgl. मरु 2.

साङ्ग (2. स → 3. यङ्ग) adj. 1) mit seinen Gliedern AV. 18, 4, 64. ÇAT. BR. 12, 8, 3, 31. — 2, mit einem Körper versehen KATHĀS. 34, 40. 42. 89, 12. — 3) mit allen seinen Theilen, — Anhängen KĀTJ. Ça. 1, 7, 28. सामन् Ind. St. 9, 86. वेदाः 76. 107. WEBER, RĀMAT. UP. 330. घागुर्वेद Verz. d. Oxf. H. 310, a, 10. प्रवचन H. 78. नारकाः 23. so v. a. vollständig SĀH. D. 670. — 4) beendigt, abgeschlossen: रान्तसमध्यवास UTTARAB. 123, 3 (166, 2). — Vgl. auch unter 3. यङ्ग 5).

सांगतिक (von संगति) gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34. adj. auf's Gerathewohl (vgl. संगति 3) erscheinend, — sich einstellend M. 3, 103.

सांगत्य (von संगत) n. das Zusammenkommen —, Verkehr mit (सक्) Spr. (II) 1183. 2859, v. 1. (संगत्य).

सांगम m. = संगम BHARATA zu AK. 3, 3, 29 nach ÇKDn.

सांगमन m. patron. des Agni Anaçnant (in der सभा) ÇAT. BR. 2, 3, 3, 1. 3. Schol. zu KĀTJ. Ça. 420, 9.

सांगमिर्षु adj. angeblich Bez. einer Art von सिकता TBH. 3, 10, 1, 4.

साङ्गरेवस् m. N. pr. eines Priesters MBH. 1, 2046. die richtige Lesart शाङ्गरेव hat die ed. Bomb.

साङ्गलक्षण n. st. कृगलक्षण WEBER, PRATIÇĀS. 103.

साङ्गुष्ठ (2. स → 3. यङ्ग) 1) adj. samit dem Daumen Âçv. GAUJ. 1, 7, 5. Ind. St. 5, 331. 369. — 2) f. घ्रा Abrus precatorius Lin. RATNAM. 33. शा ÇKDn. und WILSON nach ders. Aut.

सांयर्ण (von संयर्ण) adj. (f. ई) auf Besitzergreifung bezüglich: इष्टि TBH. 3, 8, 1, 1. TS. 2, 3, 2, 2. Notices of Skt Mss. 2, 232. fg.

सांयर्णमूर्त्रिक adj. = संयर्णमूर्त्रमधीते वेद वा P. 4, 2, 60. Schol.

सांयर्णिक adj. = संयर्ण साधु: gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102. = संयर्णमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.

सांयाम adj. von संयाम gaṇa व्युष्टादि zu P. 5, 1, 97. — MBH. 3, 15867 fehlerhaft für संयाम, wie die ed. Bomb. liest.

सांयामजित्य (von संयामजित्) n. Sieg im Kampfe AV. 5, 20, 11.

सांयामिक (von संयाम) adj. (f. ई) gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. संतापा दि zu 5, 1, 101. auf Kampf bezüglich KAUC. 14. fg. सांयामिकं ततः सर्वं सज्जं चक्रुः MBH. 1, 513. 7210. 7216. 5, 101. 2715. 5200. सर्वसांयामिको-

पेत BHIO. P. 8, 10, 17. विधिज्ञ HARIY. 6192. चरित MBH. 7, 9642. मल 2989. पशुसमाप्ताये संघामिके च UTTARAH. 88, 19 (114, 6). वार्ता Spr. (II) 3377. रथ Kriegswagen MBH. 13, 2782. HARIY. 4989. R. 3, 67, 17. 70, 9. 72, 19. 8, 18, 53. MAHĀVIMĀ. 108, 19. PHAN. 78, 18. स्मरण HARIY. 13081. परिच्छद् 14208. घर्लकराण PĀNĀT. ed. orn. 57, 12. मृत्यु Tod in der Schlacht MBH. 8, 4889. Davon nom. abstr. त्व n. DAÇAK. 190, 19. Hier und da fehlerhaft संघामिक.

संघटिकै adj. = संघटमधीते वेद वा v. l. im gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.

संघटिकै adj. = संघटमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.

संघटिका f. 1) Paar. — 2) Kupplerin. — 3) Trapa bispinosa Roxb. Hār. 242. — Vgl. संघटिका.

संघातै adj. = संघाते दीयते oder कार्यम् gaṇa व्युष्टादि zu P. 5, 1, 97.

संघातिक 1) adj. = संघाते साधुः gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. = संघाताय प्रभवति gaṇa संतापादि zu 5, 1, 101. zu einer Gruppe gehörig ÇĀṆH. Ça. 13, 24, 18. — 2) n. (sc. भे u. s. w.) in der Nativitätslehre dus 16te Nakshatra nach dem Ganmarksha Gnotist. im ÇKDn. unter समुद्रं.

संघात्य n. = संकात्य, संघातक, संघात्य DAÇAK. 2, 49. 51.

साच् adj. = 2. सच् in स्रपत्य, स्रपत्त, क्रोण, धाम, न, रयि, राति.

साचार (2. स + घ्रा) adj. wohlgesittet Spr. (II) 7200.

1. साचि adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. quer, schräg AK. 3, 5, 6. H. 1515 (subst.). 1534. साचीव (सचीश्च Padap., nach unserer Vermuthung साचीव) विश्वा भुवना नृञ्जते RV. 10, 142, 2. साचीव (= तिर्यगिव Comm.) वयः पत्नी कृत्वा पत्नीयः पतति PĀNĀV. Br. 5, 1, 12. seitwärts, von der Seite her: अभिमत्य KIR. 10, 57.

2. साचि (von 1. सच्) adj. begleitend: einen Fürsten ÇAT. Br. 3, 4, 1, 8. अमध्यदिन AIT. Br. 6, 30. — Vgl. केस.

साचिन् (wie eben) adj. s. सच्च.

साचिवाटिका f. eine weiss blühende PUNARNAVĀ RATNAM. im ÇKDn.

साचिव्य (von सचिव) n. das Amt eines Begleiters, Hilfe, Beistand R. 6, 106, 16. BHIO. P. 10, 71, 2. घत्र मे भगवन्साचिव्यं कर्तुमर्हसि MBH. 14, 58. चन्द्रश्च साचिव्यमिवास्य कुर्वन् R. 5, 11, 1. 20, 1. 50, 7. KĀVJĀ. 2, 146. रामसाचिव्यमागतः hat Rāma's Beistand in Anspruch genommen R. 6, 4, 30. वीरसाचिव्यसापेत KATHĀS. 73, 35. कार्यकारणभावादितर्कमूलकानुमानसाचिव्येन mit Hilfe von KUSUM. 37, 9. 10. Insbes. das Amt eines fürstlichen Beistandes, Ministeramt MBH. 12, 4099. 4129. Spr. (II) 229. 299. 3626. VARĀH. BRH. 18 (16), 2. इत्याद्येषु पुत्रस्य साचिव्ये तेषु भूभृता KATHĀS. 34, 117. पदवी PĀNĀT. 13, 4. 58, 10.

साचिव्यातेय (साचिव्य + घ्रा) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit Etrac nicht einverstanden sei trotz des Beistandes, den zu leisten man sich bereit erklärt, KĀVJĀ. 2, 146. Beispiel Spr. (II) 2078.

साचीकर (1. साचि + 1. कर) zur Seite wenden: करोत्याननम् MĀLAV. 73. कृतानन MBH. 2, 2369. RAGH. 6, 14. KATHĀS. 39, 88. RĪGĀ-TAR. 4, 20. कृतदशा मुखेन KATHĀS. 17, 128. कृता चारुतरेण तस्थौ मुखेन KUMĀRAS. 3, 68. कृतम् adv. seitwärts (Jmd anblicken) MBH. 3, 592.

साचीगुण N. pr. eines Ortes AIT. Br. 8, 23 (BHIO. P. 9, 20, 36. = प्रकृष्टगुणवान्देशः Comm.).

साचीर्विद् adv. = तिप्रम् NAIGH. 2, 15.

साधेय (von 2. साधि) adj. gehörig —, passend zu: उद्गसाधेयं वा घ-ब्राह्मम् ÇĀṆH. Br. 11, 8. = 2. स + साधेय (von चि mit घा) = उद्ग-पूर्वक Comm.

साध्य (von 1. सच्) adj. dem man bespringen —, den man werth halten muss: घा साध्यं कुर्यात् वर्धनं पितुः RV. 1, 140, 3. = समवेतव्य ŚĀ.

साज्ञ (2. स + 1. घञ्) adj. nebst Pūrvabhadrapadā VARĀH. BRH. 8, 10, 17.

साज्ञात्य (von साज्ञाति) n. Gleichartigkeit ŚĀH. D. 14, 20. BṛĀHĀB. 166.

साचारिक (von संचार) adj. beweglich: यस्मापि MBH. 1, 5003.

साञ्ज m. N. pr. eines Autors; s. u. नन्द्यावर्त 2).

साञ्जन (2. स + घञ्) 1) adj. mit Schlacken —, mit Unreinem behaftet, nicht ganz lauter: (पशुः Geschöpf) द्विविधः साञ्जनो निरञ्जनयेति । तत्र साञ्जनः शरीरेन्द्रियसंबन्धी निरञ्जनस्तु तद्रहितः SARVADAMĀNAS. 77, 6. fgg. — 2) m. = घञ्जन Eidechse ÇABDAK. im ÇKDn.

साञ्जलि (2. स + घञ्) adj. = कृताञ्जलि die beiden Hände hohl an einander legend R. 7, 10, 28. 23, 27.

साञ्जलिर्मुनि m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 10, 6, 3, 9. 14, 9, 4, 32.

साज्ञायनि m. metron. von संज्ञा gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

साट्य, साट्यति DHĀTUP. 35, 84, r (प्रकाशने).

साठल m. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 481.

साठखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. B. H. 173, 7.

साठि m. patron. von सउ P. 8, 3, 56, Schol.

साठ partic. pract. pass. von 1. सक्तुः vgl. घषाठ.

साठर् (von 1. सक्तु) nom. ag. P. 6, 3, 113. Ueberwinder: उग्रः पतनासु साठर् R. 7, 56, 23. — Vgl. सोठर्.

साठ्ये infin. von 1. सक्तु P. 6, 3, 113. सपत्नान् Schol.

साठ्ठा absol. von 1. सक्तु P. 6, 3, 113. शत्रून् Schol.

साण्ड (2. स + घण्ट oder घण्ट) adj. unverschnitten: ein Stier KĀTJ. Ça. 15, 1, 5. 22, 3, 40. LĪTJ. 9, 4, 21. PĀH. GRH. 3, 8.

सात् 1) eine Sautra-Wurzel P. 3, 1, 138. VOP. 26, 35. — 2) n. = ब्रह्मन् ÇRDn. und Wilson ohne Angabe einer Aut.

सात 1) adj. s. u. 1. सन् und vgl. स्त. — 2) m. N. pr. eines Jāksha KATHĀS. 6, 97. 105. — 3) n. = शात = सुख BHARATA zu AK. 1, 1, 4, 3 nach ÇKDn.

सातत्य (von सतत) n. Beständigkeit, Ununterbrochenheit MBH. 3, 602. वेदना^० SUÇR. 1, 300, 14. क्रिया^० P. 6, 1, 144. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu 2, 1, 72. Schol. zu 3, 3, 135. AK. 3, 3, 1. instr. beständig, dauernd, ununterbrochen MBH. 12, 3507. KARAKA 3, 8. SUÇR. 1, 167, 1. MĀRK. P. 18, 31. 130, 14. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 282.

सातय adj. P. 3, 1, 138. VOP. 26, 35.

सातला f. = सप्तला und auch daraus entstanden AK. 2, 4, 5, 9. H. an. 3, 4. 691. MED. k. 43 (शातला). RATNAM. 184. RĪGĀN. 4, 198.

सातवाक् m. = सातवाक्न RĪGĀ-TAR. 6, 367.

सातवाक्न m. N. pr. eines Fürsten, = काल H. 712. KATHĀS. 6, 1. सातेन यस्माद्द्वौ ऽभूतस्मात् सातवाक्नम् । नाम्ना चकार 105. fgg. 7, 18. HALL in der Einl. zu VĪSAYD. 54. शात^० Verz. d. Oxf. H. 217, b, 22. — Vgl. सालवाक्न, शालिवाक्न.

सातसङ्का f. N. pr. eines Gebietes Kṣuric. 23, 11.

सातर्क्य adj. *Erworbenes vernichtend, Gewinn vermittelnd* AV. 3,15,5.

1. साति (von सा = सन्) 1) f. P. 3,3,97. 8,4,42. 45. Schol. zu 3,3, 174. Vop. 26,44. AK. 3,6,2,9. *Gewinnung, Erwerb, Besitz; das Beute-machen, Gewinnen des Preises: तुतुभ्यात्सातये धियः* RV. 1,143,6. तेत्र-स्य 112,22. 169,2. सूर्यस्य 2,19,4. 6,20,5. 7,30,2. स्वश नः सातये धाः 3,31,19. 50,6. अन्नस्य 6,10,3. वाजस्य 6. तोकस्य 2,30,5. रायः 8,23,29. वस्वः 7,83,6. वि पथः सातये सितम् 8,5,9. रथं प्राव सातये 1,102,3. सातिं रथाय सातिमर्वति 111,3. 5. 9,45,9. वि सातये त्वं मामृषीत 7,95,8. सातये कृतम् 10,143,5. 6,19,2. 56,5. = दान AK. 3,4,24,70. H. an. 2,205. Med. t. 69. — 2) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Aushtrākshi Ind. St. 4,372. — Vgl. शर्क°, शर्ण°, तेत्र°, गोषाति, तोक°, शुभ°, धन°, नृषाति, मेघ°, वाज°, शूर°, स्वर्षाति.

2. साति (von 3. सा) f. Vop. 26,185. AK. 3,6,2,9. *Beschluss, Ende* 3,3,39. 3,4,24,70. H. an. 2,205. Med. t. 69. *heftiger Schmerz* BHAR. zu AK. nach ÇKDn.

3. साति ein best. Metrum Ind. St. 8,283.

सातिरेक (2. स + श्रति°) adj. *übermässig, überaus heftig*: मद RAGH. 19,12.

सातिलक s. सातीलक.

सातिशय (2. स + श्रति°) adj. *vorzüglich, ausgezeichnet* M. 9,114. HARIV. 8410. KATHAS. 22,76. 73,328.

सातिसार (2. स + श्रति°) adj. *am Durchfall leidend* AK. 2,6,2,10. H. 460. HALAJ. 2,451.

सातीन m. = सतीन eine Erbsenart H. 1170, Schol. HALAJ. 2,427.

सातीलक m. dass. RĀJAMUKUTA zu AK. 2,9,16 nach ÇKDn. fehlerhaft
सातिलक Wilson in der 2ten Aufl. nach ders. Aut.

सातु m. vielleicht so v. a. *receptaculum*: न यस्य सातुर्जन्तिरारवा वि
dasson Behälter (Aufenthaltort) nicht gehindert werden konnte (ihn) zu
gebären RV. 4,6,7.

सातोबार्हत adj. von सतोबृहती LĀTJ. 10,6,6. 10. 16. 7,8,8,1.

सात्कार्य n. *Wirkung* beim Schol. zu Kap. 1,115 entweder fehlerhaft
für सत्कार्य oder nom. abstr. von सत्कर.

सात्र (von सत्र) adj. *zu einer Feier gehörig u. s. w.*: सात्राकीनिक ÂÇV. Ça. 11,2,11.

सात्रिक (wie eben) adj. dass.: श्रयि KAUC. 18. 22. ÇĀṬK. Br. 25,12. 14. WEBER, PRATIGNĀS. 103. Ind. St. 3,382 (v. l. सावित्रिक; vgl. 393.).

सात्र (von सत्र) adj. *zur Qualität सत्र in Beziehung stehend u. s. w.*
MĀRK. P. 40,7. 42,4.

सात्रिक m. patron. von सत्रक gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

सात्रिक (von सत्र) 1) adj. (f. ई) a) *charaktervoll*: Personen M. 3,268. MBH. 3,1729. 13,4895. VARĀH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 5 v. u. KATHAS. 35, 39. — b) *zur Qualität सत्र in Beziehung stehend, von ihr vorzugsweise beherrscht u. s. w.* MAITRĪJUP. 3,2. M. 12,31. 40. 48. fgg. MBH. 12,7097. BHAG. 7,12. 14,16. SUÇR. 1,192,4. 312,18. 333,15. KĀP. 2,18. SĪMĀBJAK. 23. 25. Spr. (II) 2741. VARĀH. BRH. S. 69,8. Verz. d. Oxf. H. 14,a, No. 1. 56,b,10. 80,a,25. 81,a,45. 82,b,17. MĀRK. P. 45,37. BHAG. P. 3,29,10. TATTVA. 19. VRDĀNTAS. (Allah.) NO. 46. SARVADARÇANAS. 148,6. WILSON, Sel. Works 1,12. fg. 232. — c) *in der Rhetorik und Dramatik so v. a. äusserlich in entsprechender Weise hervortretend* ŚIH. D. 104. 208.

274. 22,18. 37,19. Verz. d. Oxf. H. 200,a,2. 213,a,1 v. u. AK. 1,1,3, 16. H. 283. 295. 307. MĀLATĪM. 16,3. — 2) m. ein N. Brahman's H. 211. — 3) f. ई ein N. der Durgā ÇANDAN. im ÇKDn.

सात्म (2. स + आत्मन्) adj. *nebst der eigenen Person* BHAG. P. 10,14,17.

सात्मक (wie eben) adj. *mit Bewusstsein verbunden*: दुःखासो द्विविधः ।
अनात्मकः सात्मकश्चेति तत्रानात्मकः सर्वदुःखानामित्येवैतद्वैतः सात्म-
कस्तु दक्षिणार्धेति तत्त्वतः सर्वदुःखानामित्यर्थम् SARVADARÇANAS. 76,2. fgg.

सात्मता (von सात्मन्) f. *Wesensgemeinschaft, Wesenseinheit*: गच्छति
ब्रह्मणः °ताम् ÇAT. Br. 11,5,6,9. MBH. 1,3645. नीता इन्द्रेण °ताम् BHAG. P. 6,18,18. अच्युतसात्मता नीता 7,1,46. गच्छत्यत्र सात्मताम् MBH. 12,2328.

सात्मत्वं (wie eben) n. *Beseeltheit* AV. 8,6,38. TS. 3,1,2,2. TBR. 1,1,6,4.

सात्मन् (2. स + आ°) adj. *beseelt, nebst der Seele* ÇAT. Br. 12,1,2,3. TS. 5,3,5,2. 6,3,5,2. 6,6,3. TBR. 1,2,2,7. 3,8,20,5.

सात्मीकर (सात्म्य + 1. कर) sich an Etwas (acc.) gewöhnen: निद्रा
°कृता SUÇR. 1,330,18.

सात्मीभू (सात्म्य + 1. भू) zur Gewohnheit, — zuträglich werden SUÇR. 2,179,7.

सात्म्य (von 2. स + आत्मन्) 1) adj. *was einer Person passt, zuträglich, gesund für* SUÇR. 1,130,9. सर्वप्राणभृता सात्म्यं तीरमिक्षाद्यते 175, 3. 193,2. 2,493,5. KĀRANA 3,1. ऋतु° zu der bestimmten Zeit zuträglich 1,6. देश° 3,1. °सेविन् 4,3. अः Speise SUÇR. 1,48,17. 2,63,15. 428,1. 509,5. °चारिन् von ungesunden Stoffen oder an ungesunden Orten lebend 1,207,11. — 2) n. a) *das Zuträglich-, Gesundsein für*: ज्ञाति° SUÇR. 1,72,20. आन्नम्° VĀGBH. 1,10,7. शरीर° KĀRANA 1,26. — b) *gewohnte Lebensweise, Angewöhnung* KĀRANA 3,8. SUÇR. 1,124,9. 2,400, 20. 428,3. °तम् in Folge von Gewöhnung (vgl. अग्र्यामतम् 76,3) 1,75, 21. °ज्ञ aus einer richtigen Lebensweise (der Eltern) entspringend: गर्भ KĀRANA 4,3. Am Ende eines adj. comp.: तीर° an Milch gewöhnt SUÇR. 2,161,6. मोस° 64,4. स्नेह° 177,18. शीत° 315,11. अतिलवण° zu sehr an Salzgenuss gewöhnt KĀRANA 3,1. यवाव° 8,9. वमन° SUÇR. 2,184, 17. — c) *Wesensgemeinschaft, Wesenseinheit*: इन्द्रेण प्रायिताः सात्म्यम् BHAG. P. 6,18,19. सात्म्यं करिष्युः 7,10,39. fg. — Vgl. बाल°.

सात्य (von सत्य) 1) adj. *dessen Natur die Wahrheit ist* gaṇa कृत्वादि zu P. 4,4,62. ÇAT. Br. 14,5,5,12. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,243,a.

सात्यक m. = सात्यकि MBH. 3,653. 7,1441. HARIV. 7534 (°कि die neuere Ausg.). am Ende eines adj. comp. 7460 (ससा° zu schreiben).

सात्यकामि m. patron. von सत्यकाम TS. 2,6,2,3. सात्यकामि (!) gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

सात्यकायन m. patron. von सात्यक oder सात्यकि; pl. SĀṬK. K. 184,a,8.

सात्यकि (von सत्यक) patron. gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59. des Jujudhāna TRIK. 1,1,35. ÇATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190,b,16. BHAG. 1,17. MBH. 1,534. 2433. 2714. 6998. 7916. 4,2357. HARIV. 1935. 5085. 7487. 7488. fgg. 7525. 8050. 14464. fgg. VP. 435. WEBER, KṢHNAĠ. 289. BHAG. P. 1,10,18. 9,24,13.

सात्यकिन् m. = सात्यकि MBH. 16,247 (des Metrums wegen).

सात्यकामि s. सात्यकामि.

सात्यकार्य m. patron. von सत्यकार gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

सात्यहृत (von सत्य-हृत) adj. den zuverlässigen Boten gehörig; so heissen gewisse Opferspenden an Sarasvatī und andere Götter Comm. zu TS. 2, 194, 11. Dagegen ist सात्यहृतानां कवीषि ebend. 188, 3, 187, 6. 193, 4 wohl irrig für सत्य°.

सात्यमुय oder °य्य m. pl. die Schule des Sātyamugri Ind. St. 3, 273.

सात्यमुयि m. patron. von सत्यमुय P. 4, 1, 81. Ind. St. 13, 448. Verz. d. B. H. 55, 84 (रात्य°). No. 324 (शाद्य°). fem. °यी und °र्या P. 4, 1, 81.

सात्यमुय्य s. u. सात्यमुय und सात्यमुयि.

सात्यमुनि m. patron. Sāśv. K. 186, a, 7. vielleicht fehlerhaft für सात्यमुयि.

सात्ययज्ञ (von सत्ययज्ञ) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 3, 1, 4, 4.

सात्ययज्ञि (wie eben) m. patron. des Somaçushma Çat. Br. 11, 6, 2, 1, 3, 13, 4, 2, 4, 5, 2, 9.

सात्यरथि m. patron. von सत्यरथ VP. 4, 5, 12.

सात्यवत (von सत्यवती) m. metron. Vjāsa's Trik. 2, 7, 20.

सात्यवतेय m. desgl. HAL. 2, 258.

सात्यकृच्य (von सत्यकृच्य) m. N. pr. eines Vāsishṭha TS. 6, 6, 2, 2. Ind. St. 3, 474. Ait. Br. 8, 23. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27.

सात्राज्ञित (von सत्राज्ञित) patron. 1) m. des Çātānika Ait. Br. 8, 21. Çat. Br. 13, 5, 4, 19, 21. — 2) f. ई der Satjabhāmā MBh. 3, 14652, 16, 143. HARIV. 6702. 7027. 7046.

सात्रासाह (von सत्रासाह) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. 1) adj. allüberwältigend, Bez. einer Schlange AV. 5, 13, 6. AV. Pāṇ. 3, 23. — 2) m. patron. des Çoṇa Çat. Br. 13, 5, 4, 16, 18.

सात्रासाहक adj. von सात्रासाह (देशे) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

सावत 1) adj. (f. ई) gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86 (proparox.). a) den Satvant oder Sātvata eigen, den Sātvata (Kṛṣṇa) betreffend u. s. w.: विधि MBh. 12, 12714. 12719. °ज्ञान 13237. गुण BHAR. Nīṭṣa. 20, 37. श्रुति BHāg. P. 1, 4, 7. °संस्कृता 7, 6. वृत्ति Bez. eines best. Stils, Charakters, genre im Drama BHAR. Nīṭṣa. 20, 12. 37. DAÇAR. 2, 49. 52. 56. fg. Sāh. D. 410. 416. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. H. 285. — b) oxyt. das Wort सवत्सु enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — 2) m. a) oxyt. ein Fürst der Satvant gaṇa पर्सादि zu P. 5, 3, 117. 4, 1, 177. Vārtt. 2. Bez. Kṛṣṇa's (TriK. 1, 1, 32) und Anderer MBh. 1, 7896. 7991. 5, 2565. 7, 3608. 9, 787. 12, 12968. 13237. 14, 1526. BHāg. P. 8, 24, 17. = बलदेव H. 224. HAL. 1, 28. pl. Bez. eines Stammes (zu dem auch Kṛṣṇa gehört), = सवत्सु gaṇa प्रसादि zu P. 5, 4, 38 (सवत्सु fehlerhaft). = दशार्क (ungenau, da dieses häufig daneben erscheint) TriK. 2, 1, 10. — MBh. 1, 7965. VP. 4, 12, 16. BHāg. P. 1, 14, 25. 3, 1, 29. 9, 9, 49. 11, 27, 1. °पुंगव 1, 9, 32. सावतर्षभ 14, 32. 5, 25, 4. 10, 58, 12. 11, 27, 1. °पति 10, 69, 13. °पूथ्य 76, 23. — b) ein Anhänger Kṛṣṇa's Pāṇmottarakh. 99 im ÇKDr. — c) Bez. einer Mischlingskaste, der Nachkommenschaft eines ausgestossenen Vaiçya M. 10, 23. — d) N. pr. eines Sohnes des Āju BHāg. P. 9, 24, 6. 7. des Amṛu ÇKDr. nach dem Kūrma-P. — 2) f. °तो eine Fürstin der Satvant MBh. 1, 8028. Mutter Çiçupāla's ÇKDr. und Wilson.

सावतीय m. ein Anhänger Sātvata's d. i. Kṛṣṇa's BHāg. P. 5, 25, 1.

सावत्सु m. pl. N. pr. eines Stammes, = सवत्सु, सावत; nur im gen.

pl. HARIV. 1997 (सवताम् die ältere Ausg.) 5038. BHāg. P. 1, 1, 12, 2, 14, 14, 29. 2, 4, 14. सवत्सुकवृत्ति° 20, 3, 1, 84. सर्व° 4, 30, 84. 8, 5, 18. 9, 5, 15. Pāṇ. 4, 3, 130.

साद (von 1. सद) m. gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. 1) das Sitzen auf dem Ross, das Reiten RV. 1, 102, 17; vgl. साम्य. — 2) das Einsinken: चक्राणां सादभङ्ग VAN. Br. S. 46, 60. — 3) Ermattung, Erschlaffung. Nachlass: गात्राणाम् Suçr. 1, 51, 10. सङ्ग° 90, 12. 269, 1. Hār. 268. शरीर° RAGH. 3, 2. कर° (Hand und Strahl) Spr. (II) 1839, v. 1. ऊत° Çiç. 9, 77. स्रग्मि° Suçr. 1, 53, 8. 219, 12. 242, 18. Schwund: स्रपत्° der Berge Vikr. 44. गतिविधम° RAGH. 8, 57. जीवित° NALOD. 3, 24. — 4) Verzweiflung, Kleinmuth H. 312. NALOD. 2, 26. — HARIV. 13166 in der neueren Ausg. fehlerhaft für साह: सादोपसाद° PADMA-P. 8, 19 fehlerhaft für साङ्गोपाङ्ग°. Vgl. स्र° (zu setzen nicht reitend), स्रनत्°, स्रय°, गो°, गोषादी, पुष्कर°, मूत्रैक°, शकुनि°, सर्व°.

सादधोनि adj. seine Stütze besitzend RV. 5, 43, 12.

सादन (vom caus. von 1. सद und metrische Dehnung für सदन) 1) adj. zu Grunde richtend, vernichtend: चित्राङ्ग° (so lösen wir; demnach wäre चित्राङ्ग als N. Arjuna's zu streichen, als N. Arjuna's H. ç. 137. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = कटुकी Rāśān. im ÇKDr. — 3) n. a) das Hinstellen, Hinstellen (von Gefassen u. s. w.) Kāṭ. Çr. 1, 3, 12. 9, 14, 10. 12, 4, 16. 22. 19, 2, 14. der Ishṭakā (sammt dem Begleitspruch) Çat. Br. 7, 1, 2, 16. 2, 2, 12. 8, 1, 2, 6. 10, 2, 2, 8. — b) das Einsinken (eines Wagens) VAN. Br. S. 46, 9. — c) = सदन Sitz, Ort; Behausung BHAR. zu AK. 2, 2, 4 nach ÇKDr. यम° (s. auch bos.) MBh. 1, 7671. 2, 2531. 3, 12160. 12, 7742. R. 8, 68, 11. BHāg. P. 3, 30, 24. 27. vedische Belege s. u. सदन 1) a). — d) Schlüssel (= पात्र Comm.) BHāg. P. 4, 7, 25.

सादनस्पर्श (सदन° Padap. adj. die Heimath berührend d. h. in die Wohnung gebracht: वसु RV. 9, 72, 8.

सादन्य (von सादन, सदन्य Padap.; vgl. VS. Pāṇ. 3, 128 am Ende) adj. häuslich RV. 1, 91, 20.

सदमय (von साद) adj. aus Verzweiflung u. s. w. hervorgegangen NALOD. 3, 24.

सादयितव्य (vom caus. von 1. सद) adj. zu Grunde zu richten, zu vernichten: नैव सादयितव्यौ (रामलक्ष्मणौ) ते मनसापि कथं च न R. 4, 14, 26. तेषांसि, तेषांसि 1, 66, 4.

सादर (2. स + द्रा°) adj. (f. द्रा) alle Rücksichten beobachtend, grosse Theilnahme an den Tag legend, die gehörige Aufmerksamkeit Jmd oder einer Sache schenkend KATH. 10, 81. 12, 88. 21, 102. 25, 164. 43, 213 (स सा° zu trennen). 257. 45, 365. Mān. P. 69, 14. BHāg. P. 4, 4, 7. in comp. mit der Ergänzung: धर्मेक° nur bedacht auf KATH. 27, 107. श्रीकृष्णलाललितरसकथासादरौ नैव कर्णौ Spr. (II) 8867. सादरम् adv. R. 2, 101, 2. 112, 26. KATH. 13, 146. 14, 49. 23, 94. 30, 23. 43, 229. 45, 366 (सादर° zu lesen). Hir. 63, 17. Rāśa-Tan. 3, 115. BHāg. P. 3, 13, 10. 4, 4, 8. 6, 9, 45. 8, 12, 8. 9, 5, 19. Pāṇ. 1, 2, 10. 22. 4, 44. fg. सादरपूर्वकम् dass. 2, 5, 59. — Vgl. auch unter सादर (auch in den Nachträgen).

सादस adj. im Sadas befindlich Līṭṣ. 2, 3, 18.

सादसर्त adj. die Worte सत् und असत् enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61.

1. सौदि (von 1. सद्) UNĀDIS. 4, 124. m. *Reiter*: कृपान् — ससादीन् MBh. 8, 3810. 4589 (ससादीन् zu schreiben). उँष्ट्र° P. 6, 2, 49. गो° 41 im Sūtra könnte übrigens auch सादिन् gemeint sein). = सारथि UGĀVAL. = गोदर UNĀDIS. im ÇKDn. = अवसप्त und वायु UNĀDIV. im SAMKSHIP-
tas. nach ÇKDn.

2. सादि (2. स + आदि) adj. einen Anfang habend Comm. zu GAIM. 1. 37. NĪLAK. 119. 191. Davon nom. abstr. ऽत् न. ebend. Comm. zu GAIM. 1, 28.

सादिन् (von 1. सद्) adj. 1) *reitend*, m. *Reiter* (insbes. zu Pferde) AK. 2, 8, 28. 3, 4, 28. 109. fg. II. 761. an. 2, 290. MED. n. 152. HALĀ. 2, 235. AV. 11, 10, 24. MBh. 1, 5451. 2, 1900. 3, 12589. 4, 1045. 16, 210. HARIV. 4989. 5076. R. 2, 97, 20 (106, 19 GORR.). 5, 83, 2. ÇĀC. 12, 22. 31. Spr. (II) 3317. RĪĀA-TAR. 5, 451. BHĀG. P. 10, 71, 14. अश्व° BHĀG. 7, 44. KATHĀS. 42, 7. तुरंग° RAGH. 7, 34. कृस्ति° MBh. 4, 1031. सादिन् = कृस्ति° H. 762. H. an. MED. = सारथि, रथिन्, रथारोक् AK. 3, 1, 28. 109. fg. H. 760. Schol. H. an. MED. — 2) zu Schanden machend: वृत्° R. 2, 34, 37. — द्रविणसादिन् zur Erkl. von द्रविणस् NĪR. 8, 2: धीसादिनी zur Erkl. von धिषणा 3.

सादृश adj. = सदृश ÇĀKṢH. ÇN. 4, 21, 2.

सादृशीय adj. von सदृश gaṇa कृशाश्चादि zu P. 4, 2, 80.

सादृश्य (von सदृश) n. *Ähnlichkeit, Gleichheit* NĪR. 1, 3. HARIV. 15792. R. 4, 12, 42. MĀKṢH. 153, 8. MEGH. 83. 102. KUMĀRAS. 5, 35. 7, 16. RAGH. 1, 40. 8, 91. 15, 67. सति पुनर्नामधेयसादृश्यानि ÇĀK. 103, 8. ÇĀK. ÇN. 63. 6. KĪM. 5, 26. Spr. (II) 7467. KATHĀS. 119, 94. AK. 3, 4, 28. 164 (wohl भे-
दसादृश्ये zu lesen). RĪĀA-TAR. 3, 117. SĀH. D. 18. BHĀG. P. 7, 15, 61. TARKAS. 48. BHĀSĪP. 78. Schol. zu P. 1, 1, 50. zu TS. PRĀT. 1, 3. 13, 16. zu NAISH. 22, 43 (अ°). SARVADARÇANAS. 68, 18. 177, 9. Verz. d. Oxf. H. 211, 6, 9. °वाद् Titel einer Abhandlung 244, 6, No. 609.

सादृष्य MBh. 6, 3900 Druckfehler für सादृष्य (सादृष्य).

सादुष्य (von 2. सद्गुण) n. *Vorzüglichkeit* ĀCV. GRHJ. PARIC. 2, 7.

साद्गुत (2. स + घृ°) adj. *erstaunt, verwundert* KATHĀS. 56, 177. 124, 87.

साय (von सादिन्) adj. zum Reiten tauglich, m. *Reitpferd* ĀCV. ÇN. 9, 9, 14. Daher wird वयं ebend. zum Fahren tauglich, Wagenpferd bedeuten.

सायःक्र (von सयःक्रो) adj. mit Soma, der am selben Tage gekostet ist, begangen; so heißen fünf (auch sechs) Ekāha Comm. zu PANĀV. BR. 16, 12, 1. — SHADY. BR. 4, 3. KĀTJ. ÇN. 12, 1, 2. 22, 2, 9. 3, 24. 26. LĀTJ. 1, 3, 21. 8, 3, 1. 3. ÇĀKṢH. ÇN. 14, 40, 7. MAÇAKA 3, 5. 6 in Verz. d. B. H. 72. Häufig सायस्क geschrieben, welches nach gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48 allein berechtigt ist. Fehlerhaft सायस्क ĀCV. ÇN. 9, 7, 13. षट्सायस्काः सर्ववेदेषु दृष्टाः MBh. 3, 10663. यज्ञ 14864. 12, 8908. 13, 4934 (सायस्क ed. Calc.); vgl. सयस्कार.

सायस्क adj. 1) (von सयस्) *alsbald erfolgend* Spr. (II) 2236. — 2) ungenaue Schreibart für सायस्क.

सायस्क s. सायःक्र.

सौद्योज adj. von सद्योज gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

1. साध्, सौध्यति (संसिद्धौ) DHĀTUP. 26, 71. साध्नोति (संसिद्धौ) 27, 16. zu belegen nur सौधति, °ते. Erhalt keinen Bindevocal इ KĀT. 4 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Vgl. सिध्. 1) gerade aus zum Ziel kommen; seinen Zweck erreichen: वि रोदसी पृथ्या याति साधन् RV. 6, 66, 7. अन् दुवाब्-

थितो यासि साधन् recta 3, 1, 17. यो वामुजवे कर्मणाय द्वाश स साधति 6, 70, 3. यस्मै वमायजंते स साधति 1, 94, 2. med.: साधन्तो नो धियः 6, 53, 4. 8, 19, 10. 9, 71, 3. 1, 141, 1. zu Stande kommen: साध्यति घटः DURGĀDĀSA im ÇKDn. — 2) gerade lenken, schlichten, in Ordnung bringen; zum Ziel führen: धियम् RV. 1, 2, 7. 10, 74, 3. med. 8, 40, 9. — अन्तुनाङ्गा वृणुनानि साधत् 2, 19, 3. 3, 38, 9. 4, 56, 7. 1, 96, 1. विद्वानि 3, 1, 18. 4, 16, 3. अन्तेन 3, 5, 3. 7, 34, 8. सन्नि गेर्हवमानाय साध 3, 1, 23. साधो दिवः 4, 3, 8. zu Stande bringen: साध्नोति साध्यति घटं कुलालः DURGĀDĀSA im ÇKDn. — 3) sich fügen; gehorchen: वि पर्वति जिहीत साधत् चोः RV. 5, 43, 3. स नैत्यस्य दुर्गसु साधन् 4, 1, 9.

— caus. साध्यति, °ते (des Metrums wegen), *ermitteln, ordnen* 1) gerade —, eben machen, schlichten: सूक्तार्थ साधया पृथः RV. 9, 9, 8. गर्भ-
माधेहि साधय zurichtmachen ÇĀKṢH. GRHJ. 1, 19. — 2) richtig leiten, zum Ziel bringen: मतिम् RV. 2, 21, 1. धियम् 3, 8, 7, 68, 3. मन्म 6, 56, 1. गन्त्रेषां सातये सापथो गणाम् 5. — 3) zur Ordnung bringen, Jmd sich dienstbar machen, in seine Gewalt bringen, für sich zu gewinnen suchen: इमा नु कं भुवना सोषधाम RV. 10, 137, 1. नहि साम्ना न दानेन न भेदेन च पाण्डवाः । शक्याः साधयितुम् MBh. 1, 7435. 2, 647. 6, 5048 (med.). 5049. KĀM. NĪTIS. 9, 70. पापान्दायेन 12, 39. 17, 44. 46. 49. fg. VARĀH. JOGA-
JĀTRĀ 1, 11 in Ind. St. 10, 165. Spr. 4928, v. l. 7020, v. l. (साधितुम् =
साधयितुम्). KATHĀS. 107, 71. 121, 7. PANĀT. 156, 19. fg. 211, 12. Hit. 39, 21. BHĀG. P. 5, 24, 16. BHĀTJ. 7, 31. साधयेद्देवमात्मनः M. 2, 248. JĀGṆ. 1, 50. R. 5, 15, 56. PANĀT. III, 170. तथैव योगी — प्राणं नयति साधितम् MĀKṢH. P. 39, 18. यथा हि साधितः सिद्धो मृगान्कृति न मानवान् so v. a. abge-
richtet 19. eine Gottheit, einen Geist sich dienstbar machen; citiren KATHĀS. 10, 10. 28, 163. 73, 25. fg. einem Schuldner zu Leibe rücken, ihn zur
Bezahlung zwingen JĀGṆ. 2, 40. साधितः = दापितः AK. 3, 1, 40. H. 446. — 4) zurechtbringen, heilen SuçA. 1, 35, 4. 68, 19. व्याधिम् 123, 10. 2, 47, 14. — 5) ausführen, fertig machen, zu Stande —, zu Wege bringen, zu-
bereiten KĀTJ. ÇN. 25, 7, 15. ÇĀKṢH. ÇN. 5, 19, 2. BHĀG. P. 11, 27, 21. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 163. रजसा साध्यते मोहः MBh. 12, 7742. साधया-
मासम् (!) 13, 4945. वार्ता प्रज्ञा KĀM. NĪTIS. 13, 27. SĀMUKJAN. 37. कमलो-
न्मेषम् KUMĀRAS. 2, 33. RAGH. 17, 38. Spr. (II) 5940. KATHĀS. 13, 56. ता-
म्रात्कनकमुत्तमम् 35, 82. RĪĀA-TAR. 5, 62. BHĀG. P. 8, 13, 30. SĀH. D. 68, 11. PANĀT. 43, 20. 191, 10. कार्यम् M. 7, 173. 9, 297. MBh. 1, 7514. HA-
RIV. 3978. Spr. (II) 772. 1681. 6950. VOP. 26, 20. कर्म MBh. 3, 12256. 13, 4946. Spr. (II) 1684. 3215, v. l. DAÇAK. 89, 5. कृत्यम् R. 5, 9, 34. PAN-
ĀT. 201, 8. परार्थम्, स्वार्थम् KĀM. NĪTIS. 5, 30. त्वदर्थम् RAGH. 5, 25. अर्थम्
KATHĀS. 30, 124. इष्टिम् MBh. 2, 647. कृत्यम् 13, 1536 (med.). धर्मम् R. 3, 14, 20. तपः MĀKṢH. P. 121, 3. नैष्कर्म्यम् sich der Unthätigkeit hingeben
BHĀG. P. 4, 23, 27. मरुम् so v. a. sich des Trinkens enthalten MBh. 13, 2930. HARIV. 1213 (साध्य absol.). मरुम् so v. a. hersagen, beten KATHĀS. 15, 48. वाक्यम् ausführen MBh. 5, 117. zubereiten (Speisen) KĀKAKA 3, 7. SuçA. 2, 161, 15. 364, 6. R. GORR. 2, 21, 20. KATHĀS. 9, 10. 20, 202. 39, 9. 41, 17. 56, 405. KULL. zu M. 3, 271. — 6) zu Wege bringen so v. a. ver-
schaffen, herbeischaffen, zu Theil werden lassen: पर्वन्यः पर्वते वर्षन्किं
नु साधयते फलम् Spr. (II) 3991. अर्थान् VARĀH. BHĀG. S. 88, 29 (med.). त-
वापि कामेन साधयामो (so ist zu lesen) वयं सुतम् KATHĀS. 13, 65. 114.

साधयामो ऽस्य मेदिनीम् 13, 18, 26, 21, 66, 32, 131, 44, 100, 109, 14, 22, 24, 46, 190. Buḷg. P. 1, 8, 5, 7, 3, 10, 8, 5, 10, 8, 37, 10, 2, 9, 1, 20 (med.). 10, 53, 18 (साधितुम्). कं ते कामं मनसा साधयामि MBh. 11, 272. ये साधयन्ति सन्निषो निजवाञ्छितम् Verz. d. Oxf. H. 106, a, 39. KATHĀS. 13, 89, 17, 100, 25, 68, 26, 106. Buḷg. P. 6, 7, 37. SARVADARĢANAS. 33, 12. — 7) *Etwas für sich zu Wege bringen, erlangen, gewinnen, theilhaftig werden*: अर्थान् Çat. Br. 11, 5, 3, 1 (mod.). तत्पदम् M. 6, 75. न साधयेत्समुद्रगो ऽप्यगो कणम् VARĀH. BRH. S. 104, 63. साधयेत्कृतमात्मनः MBh. 1, 1370. मनोरथान् Verz. d. Oxf. H. 106, a, 16. विद्याधरवम् KATHĀS. 26, 201. बद्धमूलताम् 34, 197, 38, 151, 40, 21, 35, 46, 118, 157, 107, 72, 113, 76. RĀGĀ-TAR. 3, 166. DAÇAK. 76, 5. आत्मोत्कर्षम् Hit. 91, 19. आधिक्यम् (so v. l.) 92, 2. VET. in LA. (III) 3, 11. ohne obj. zu seinem Ziel gelangen, seines Wunsches theilhaftig werden MBh. 3, 1441. — 8) *eintreiben* (Gold): अर्थम् M. 8, 49. fg. 176. JĀGĒ. 2, 16, 40, 42. शुल्कम् MĀRĒ. 107, 6. — 9) *ausmitteln, durch Berechnung finden*: यथा राशुदयाः साधितास्तथा कोरादयो ऽपि साध्याः GANIT. SPASHTĀDH. 60, Comm. darthun, bereisen NĪAK. 259. मेधाद्ये वृष्टिः साध्यते TATTVA. 48. Muir, ST. 2, 190. Schol. zu Kap. 1, 43. SARVADARĢANAS. 8, 13, 30, 17, 72, 10, 129, 12. साधितं गया — विरं भवता सह PAÑĒAT. 237, 4. — 10) *machen zu, reddere*: इदं वपुस्तपःतमं साधयितुं य इच्छति ÇĀK. 17. यः साधितो वृत्तिकरः पतिर्नः Buḷg. P. 4, 17, 10. साधय — आत्मानं सुप्रज्ञम् 13, 32, 9, 6, 42 (med.). मे । गर्भे त्वं साधयात्मानम् so v. a. bringe es dahin, dass du in meinen Mutterleib gelangst 4, 8, 13. — 11) *aufbrechen, sich auf den Weg machen*: साधयामस्तावत् MBh. 1, 789, 3, 16689. साध्यतां तत्र गम्यताम् 13, 1405. साधयिष्यामि तत्र याम्यामि 1406. R. 2, 34, 34. ÇĀK. 7, 19, 70, 21, 101, 13. Vikr. 60, 13. MĀLATĪM. 126, 5. Spr. (II) 978. RĀGĀ-TAR. 1, 145. im Drama प्रायेण एयत्तकः साधिर्गमेः स्थाने प्रयुज्यते SĀH. D. 430. — Vgl. साधय्. — desid. vom caus. zu *beweisen beabsichtigen*: किमिदं पौरुषेयत्वं सिसाधयिषितम् SARVADARĢANAS. 129, 4. सिषा° SĀH. D. 122, 5. KUSUM. 2, 8. — Vgl. सिषाधिषिषा.

— अनु vgl. अनुसाधिन् in सर्वार्थानु°.

— उप caus. 1) *in seine Gewalt bringen* PAÑĒAT. III, 249. — 2) *zubereiten* Buḷg. P. 11, 27, 20. Speisen Suçh. 1, 230, 2, 2, 39, 18. MĀRK. P. 29, 46, 34, 48.

— परि caus. 1) *sich dienstbar machen, in seine Gewalt bringen, bezwingen* HARIV. 4032 (nach der Lesart der neueren Ausg.). KĀM. NĪTIS. 17, 37. — 2) *zubereiten*: Speisen PAÑĒAR. 3, 9, 1. — 3) *eintreiben*: अर्थम् M. 8, 187. — Vgl. परिसाधन.

— प्र caus. 1) *zurechtbringen, gehorsam machen, in seine Gewalt bringen*: तावत्सै प्रज्ञाः प्रासाधयताम् TS. 2, 2, 8, 1. सर्वणि भूतानि दण्डेनैव M. 7, 103. KĀM. NĪTIS. 9, 71. KATHĀS. 17, 132. — 2) *Etwas in Ordnung bringen, zurechtmachen* AV. 1, 24, 4. राष्ट्रम् KĀM. NĪTIS. 6, 3. RAON. 19, 3. KATHĀS. 52, 373. संक्रिताम् Verz. d. Oxf. H. 55, b, 19. मनुम् *einen Zauberspruch* PAÑĒAR. 3, 9, 19. तीरेण सकेकध्यं प्रसाध्य Suçh. 2, 419, 11. अप्रसाधित 1, 171, 13. schmücken, putzen MĀRĒ. 96, 15. ÇĀK. 40, 21. KATHĀS. 50, 184, 94, 49, 95, 67 (सुप्रसाधित). 117, 130, 124, 116. DAÇAK. 61, 2. AK. 2, 6, 3, 2. — 3) *zu Stande bringen, vollbringen*: कृत्यानि Spr. (II) 1702, 3249, 3660. SĀH. D. 293. मनोरथम् R. 3, 25, 23. योगक्षेमम् KATHĀS. 34, 200. —

4) *erwerben, gewinnen*: अर्थमेकम् Spr. (II) 3262, 3514. — 5) *ausmitteln, durch Berechnung finden* GANIT. PĀTĀDU. 10. GOLĀDH. BHUVANAK. 60. beweisen NĪAK. 256. — Vgl. प्रसाधक fg. — desid. *ausführen wollen*: धियं धियं सीषधाति प्र पूषा RV. 6, 49, 8.

— संप्र caus. s. संप्रसाध्य.

— सम् caus. 1) *bezingen, in seine Gewalt bekommen* MBh. 8, 4034. HARIV. 4032 (प्रसाध्यताम् st. संसा° die neuere Ausg.). शोको मां संसाधयति वेगेन यथा कूलं नदीरगः R. 2, 61, 69. — 2) *ausrichten, vollbringen*: सर्वानर्थान् M. 2, 100. VARĀH. BRH. S. 73, 6 (mod.). संसाधयिष्यथान्योऽन्यं संग्रामम् (so ed. Bomb.) MBh. 7, 8389. मरुं संसाध्य (so ed. Bomb.) so v. a. sich des Trinkens enthaltend 13, 6549. केचिदग्निमथोत्पाद्य संसाध्य च so v. a. Speisen bereitend 1, 2841. — 3) *verschaffen* KATHĀS. 45, 15. अभिलाषं ते 72, 142. — 4) *erlangen, erhalten*: मयादिष्टा विद्याः KATHĀS. 46, 35. Buḷg. P. 11, 23, 30. ohne obj. das Gewünschte erlangen, sein Ziel erreichen MBh. 3, 1478. — 5) *eintreiben* (Gold) M. 8, 50, 213. — 6) *Jmd entlassen*: अतिथिम् ĀPAST. 2, 9, 1. सर्वकामैः — रामः संसाध्यताम् R. 2, 36, 9. befördern zu (dat.): संसाधयिष्यथान्योऽन्यं स्वर्गाय (संग्रामम् ed. Bomb.) MBh. 7, 8389. — Vgl. संसाधक fg.

2. साध् (1. साध्) adj. in यज्ञसाध्.

सौध (von 1. साध्) m. Ausführung: मन्मनः RV. 10, 35, 9.

साधक (vom caus. von 1. साध्) 1) adj. (f. साधिका) a) *zu Wege bringend, bewirkend*: कार्यस्यैतस्य R. 4, 45, 14. SĀH. D. 739. अपवर्गस्य Spr. (II) 3046. धर्मार्थकाममोक्षाणां वार्तायाश्चैव Muir, ST. 1, 32. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 25. in comp. mit seiner Ergänzung: अन्य° RV. PAÑĒAT. 11, 34. संभारान्यज्ञसाधकान् R. 1, 11, 3. नक्षत्र° MBh. 13, 1151. संकल्प° HARIV. 1361 (साधकं zu lesen). सर्वेष्ट° Verz. d. Oxf. H. 99, b, 40. कार्य° MBh. 3, 11306. Spr. (II) 648, 4423, v. l. 7401. MĀRK. P. 8, 63. Buḷg. P. 8, 19, 30. अर्थ° MBh. 1, 4785. R. 5, 1, 16, 6, 70, 36. Suçh. 1, 107, 20. Buḷg. P. 10, 46, 18. नानार्थ° KĀM. NĪTIS. 17, 60. सर्वसप्तार्थ° VARĀH. BRH. S. 22, 8. धर्म° MBh. 11, 1321. धर्मार्थ° SARVADARĢANAS. 77, 16. fg. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 38. Trik. 3, 3, 353. जम्भ° MBh. 8, 2474. Ohne Object Verrichter WRBRH. RĀMAT. Up. 291, 307. साधका (!) als Beiw. der Durgā ÇKDr. nach dem Drvi-P. साधक eine Wirkung hervorbringend, wirksam P. 1, 4, 28, Vārtt. उपायाः MBh. 8, 355. हेतु Spr. (II) 1683, 6722. दण्ड एवात्र साधकः R. 5, 81, 43. KUMĀRAS. 3, 12. Schol. zu Kap. 1, 58. superl. °तम P. 1, 4, 42. AK. 3, 4, 43, 57. Schol. zu Kap. 1, 88. °तमत्वं n. nom. abstr. Kap. 2, 39. ÇĀK. zu BRH. ĀR. Up. S. 98. — b) *einrichtend, heilend*: भगव्य Suçh. 2, 31, 11. — c) *Nutzen bringend, zweckentsprechend, zweckmässig* MBh. 3, 1873. सर्ग (neben असाधक) VP. 1, 5, 7, 14, 14. fg. 17. MĀRK. P. 47, 15 (दृष्टासा° zu schreiben). 21, 24. fg. 27. Buḷg. P. 11, 20, 22. °ता f. nom. abstr. KULL. zu M. 3, 183. — d) *Verehrer* (einer Gottheit) MĀLATĪM. 74, 6. Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. 99, b, 30. 100, a, 35. fg. 256, b, 27. ÇĀK. zu KUND. Up. S. 47. PAÑĒAR. 2, 3, 97, 8, 22. SARVADARĢANAS. 83, 22. — e) *Zauberkraft besitzend*: °वर्ति so v. a. Zauberdocht PAÑĒAT. 241, 2. यस्त-वोपरि साधकः RĀGĀ-TAR. 3, 270, 268 (wohl तवास्म्युपरि zu lesen). Zauberer (der eine Gottheit u. s. w. herbeizitiert) VJUTP. 103. KĀLĀNĀKA 5, 87. KATHĀS. 22, 9, 73, 286, 303. fg. 92, 51. — f) *Bez. eines im Herzen wohnenden Feuers* (अग्नि, resp. पित्त), welches die Willensbestimmungen

gibt, Suçr. 1, 78, 9. Çārṇo. Sāṃh. 1, 5, 10. — g) beweisend Schol. zu Kap. 1, 48. zu Ġaim. 1, 3, 17. KURUM. 23, 14. 39, 12. SARVADARÇANAS. 12, 6, 18, 9. °त्व n. nom. abstr. 17, 14. 130, 16. fg. 149, 11. ससाधक 114, 6. °त्व n. nom. abstr. 45, 6. Schol. zu Kap. 1, 6. — 2) f. साधिका ttefer Schlaf H. 313. — Vgl. घर्थ°, उत्तर°, मन्त्र°, लोक°, सर्वार्थ°, स्वार्थ°.

सौधदिष्टि adj. wirksame Opfer, Gebete habend RV. 3, 3, 6.

साधन (vom caus. von 1. साध्) 1) adj. (f. सा und ई) a) richtig leitend, zum Ziel führend: गृह्यस्य RV. 1, 44, 11. 3, 27, 2. 8. 8, 6, 3. 23, 9. विद्वत्स्य 3, 3, 3. मत्तीनाम् 10, 26, 4. अयं दत्ताय साधनः सुतः 9, 103, 3. 62, 9. — b) zu Wege bringend, hervorbringend, bewirkend: शब्दद्वयस्य MBh. 3, 14195. देवदानवयक्षाणां मानवानां च 7, 2864. Mārk. P. 99, 27. संकल्प° HARIV. 1361 (nach der Lesart der neueren Ausg.). सत्य° so v. a. wahrmachend 12044. विक्रम° R. 3, 33, 15. तत्साधनं कर्म Muir, ST. 1, 140. शतसकृत् शिष्याणां ध्यानसाधनम् so v. a. obliegend Verz. d. Oxf. H. 83, a, 9. ohne Object wirkend: प्रदीपवत्साधना वृत्तिः GAUDAP. zu SĀMĀHJAK. 13. vermögend: देवाः Nir. 12, 41. ein Mann R. 5, 88, 4. देवाश्च मुनयश्चैव लिङ्गिनः साधनाश्च ये । भगवन्निति ते वाच्याः BHARATA beim Schol. zu Çārṇ. 52, 3. — c) verschaffend: लोकद्वयसाधनी Spr. (II) 5468. — d) herbeirufend, citirend (einen Geist): वेतालसाधनं मन्त्रम् KATHĀS. 75, 16. 121, 10. — e) bezeichnend, ausdrückend: भाव°, कर्म° KAJJ. zu P. 1, 3, 11 bei GOLD. MĀN. 48. — 2) m. संसाधाय् gaṇa नन्त्यादि zu P. 3, 4, 134. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Bhauvana, Liedverfassers von RV. 10, 137. — 3) f. सा nom. act. in मन्त्र = °साधन KATHĀS. 49, 167. — 4) n. a) das in-seine-Gewalt-Bringen, Bewältigen, Besiegen: प्रति-काय° (= प्रतिपत्तवध Comm.) Kir. 14, 17. रिपु° PĀNĀT. 39, 10. das sich-zu-Willen-Machen, Citiren (einer Gottheit, eines Geistes, eines Zaubers) MBh. 3, 14352 (?). वेताल° KATHĀS. 26, 233. 28, 163. 33, 208. 73, 261. शाकिनी° PĀNĀT. 241, 2. विद्याखड्गमालादि° KATHĀS. 24, 17. विमान° 44, 36. Verz. d. Oxf. H. 88, a, 16. fg. 93, a, 5. b, 32. — b) das Ausführen, zu-Wege-Bringen, Vollführen Nir. 12, 40. उपायाशास्य साधने MBh. 14, 595. साधनोपायाः KĀM. NĪTIS. 11, 56. कर्मणः R. 5, 65, 7. दण्डस्य KĀM. NĪTIS. 13, 44. अर्थ° Suçr. 1, 12, 20. Spr. (II) 1685. RAGH. 4, 16. कार्य° R. 4, 42, 9. Spr. (II) 7603. कर्म° Suçr. 1, 123, 8. साध्य° Spr. (II) 3285. धर्मादि° 1818. धर्माधर्म° WINDISCHMANN, Sāncara 97. अभिप्रार्थितमनोर्ध° Suçr. 1, 78, 10. याज्ञा° KATHĀS. 107, 134. das Bereiten: अमृत° 41, 19. अन्नसाधनैः Mārk. P. 19, 3. 21, 75. विप्रोपविष° Verz. d. B. H. No. 967. — c) Heilung: अर्शसा साधनोपायः Suçr. 2, 46, 11. MBh. 3, 14508. fg. — d) das Herbeischaffen: औषधि° KATHĀS. 46, 196. fg. द्रव्य° Bhāg. P. 10, 75, 4. — e) das Erlangen, Gewinnen: अर्थस्य Bhāg. P. 14, 23, 17. मन्त्र-वर्षयोः PĀNĀT. 3, 7, 1. कोटि° Spr. (II) 3700. परलोक° 2270. — f) das Eintreiben (einer Schuld): अर्थस्य Daçak. 61, 18. अर्थ° 69, 18. — g) Mittel, Werkzeug, Requisit (die Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend) M. 12, 99. R. 1, 66, 23. 5, 72, 3. RAGH. 4, 36. 8, 44. सर्वं हि साधनमिदं कुसुमायुधस्य R. 6, 33. Spr. (II) 6887. KATHĀS. 57, 146. MADRUS. in Ind. St. 1, 20, 4. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 9. Bhāg. P. 3, 28 in der Unterschr. 8, 11, 9. Comm. zu TS. PĀT. 22, 3, 9. 10. WILSON, Sol. Works 1, 164 (bei den Ġaina, duties WILSON). तपस्तेषां हि साधनम् M. 11, 237. MBh. 14, 731. धर्मस्त्वस्याः सुसाधनम् HARIV. 2898. धर्मार्थमोक्षाणी श-

रीरं साधनम् Çārṇo. Sāṃh. 1, 5, 32. शरीरं धर्मसाधनम् KĀM. NĪTIS. 6, 4. Kap. 1, 7. RAGH. 1, 19. 82, 5, 9. 10, 2. 13, 50. KUMĀRAS. 5, 33. 52. 64. Spr. (II) 822. 3738. 4838. Z. d. d. m. G. 27, 38. KATHĀS. 15, 59. SĀH. D. 2, 18. PĀNĀT. 3, 7, 1. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 6. 7. Comm. zu NAIŠH. 22, 49. 58. am Endo eines adj. comp. (f. सा) KUMĀRAS. 5, 22. कीन° Spr. (II) 500. अ° 772. MBh. 5, 1766. स° ebend. त्रिसाधना शक्तिः RAGH. 3, 13. — h) Stettmittel, Streiträfte HARIV. 5136. UTTARAR. 30, 2 (39, 12). दत्तारिविज्ञे राज-न्साधनं सुमकृत्तव SĀH. D. 212, 19. कश्च° adj. HARIV. 5261. संभृत° adj. RĪĠA-TAR. 4, 977. स° adj. KĀM. NĪTIS. 4, 77. अश्व° adj. RAGH. 4, 62. 71. गन्° 40. KATHĀS. 38, 4. ein Mittel eine Gottheit u. s. w. zu citiren: विश्व-भर्तुः, वशिष्ठाः KĀLĀKRA 4, 1. — i) Correctionsmittel euphem. für Prügel, Knüttel Comm. zu TBh. 3, 377, 17. — k) Genussmittel, Bequemlichkeiten R. GORR. 2, 33, 20. — l) Zeugungsglied Triak. H. an. MRD. (s. weiter unten). auf diese Bed. wird angespielt SĀH. D. 213, 1. — m) in der Gramm. a) Nominalbegriff (im Gegens. zur Thätigkeit), insbes. als Subject oder Instrumental Schol. zu P. 3, 1, 24. PAT. in SIDDH. K. zu P. 8, 3, 74. VĀRTI. 2 zu P. 2, 1, 33. VĀRTI. 5 zu 5, 3, 55. das Object ist gemeint P. 8, 1, 44. Schol. — β) = विकरण ein zwischen Wurzel und Personalendung tretendes stammbildendes Suffix P. 8, 1, 30. VĀRTI. 1. — n) Berechnung, Ausmittlung durch Berechnung GANIT. PĀTĪH. 1. das Beweisen, Darthun SĀH. D. 447. 711. SARVADARÇANAS. 129, 20. Be- weismittel. Beweis 5, 6. 8. 7, 11. fg. 8, 12. 17, 16. 74, 7. JĪGĀ. 2, 7. Kap. 1, 139. TARKAN. 43. KULL. zu M. 8, 56. — o) Erfolg, Ergebniss: वैर° PĀN- ĀT. 81, 24. 86, 24. — Die Lexicographen geben für साधन n. folgende Bedd. an: आराधन AK. 3, 4, 88, 128. मारणा, मृतसंस्कार, गति, द्रव्य, अर्थदापन, निर्वर्तन, उपकरणा, अनुव्रज्या 122. शेफ TRIK. 2, 6, 23. व्याप्य 3, 2, 1, 11. सिद्ध, मेढ्र 3, 267. सिद्धि, सैन्य, उपाय, अनुगम, मेढ्र, निवृत्ति, कार- रक, वध, दापन, मृतसंस्कार, प्रमाण, गमन, धन II. an. 3, 433. fg. मृतसं- स्कार, सैन्य, सिद्धाधि, गति, निर्वर्तन, उपाय, मेढ्र, दापन, अनुगम, धन MRD. n. 133. fg. उपकरणा, करणा, द्रविणा, लिङ्ग, यातना, सेनाङ्ग, संसिद्धि HALĀJ. 5, 80. मैत्र, उधस् (sic) DUARĀNI im ÇKD. मोहन, त्रय AĠAJA ebend. — Vgl. अर्थ°, गय°, जीव°, दत्त°, नय°, पशु°, भार°, भूत°, मन्त्र° (auch KATHĀS. 22, 9. 49, 168. °साधना 167). मन्म°, मूल°, मोक्ष°, यज्ञ°, शब्द°. सर्व°, सर्वमण्डल°, सर्वलिङ्ग°, सर्वार्थ°, स्वार्थ°.

साधनक am Ende eines adj. comp. von साधन Mittel: पशु° (क्रतु) Çām̐k. zu Bṛh. ĀR. Up. S. 60.

साधनक्रिया f. die Thätigkeit des Ausführens u. s. w. SIDDH. K. zu P. 2, 3, 27. Schol. zu 5, 2, 80.

साधनता (von साधन) f. das Mittel-Sein: सर्वकर्मनुष्ठान° SARVADARÇANAS. 114, 22. 147, 9. BHĀSHĀP. 147. बहु° nom. abstr. von बहुसाधन adj. viele Mittel besitzend Spr. (II) 4226.

साधनत्व (wie eben) n. 1) Wirksamkeit SĀH. D. 32, 5. — 2) das Mittel-Sein: धर्मकामयोः KULL. zu M. 2, 224. ब्रह्मज्ञानं प्रति SARVADARÇANAS. 56, 20. मोक्ष° 57, 3. BHĀSHĀP. 146. — 3) das Beweis-Sein KULL. zu M. 8, 56.

साधनपञ्चक n. Titel einer dem Çām̐karākārja zugeschriebenen Sammlung von fünf Strophen HARN. Anth. S. 483. fg. Notices of Skt Mss. 2, 90.

साधनभाग s. मन्त्र°.

साधनमालातल्ल n. Titel eines Werkes (handschriftlich in der Pariser Bibl.).

साधनवत् (von साधन) adj. mit Beweismitteln versehen SARVADARÇANAS. 114, 3.

साधनसागर m. Titel einer Schrift TĀRAN. 330.

साधनीभू (साधन + 1. भू) zum Mittel werden, als Mittel dienen: भूत Comm. zu GAIM. 1, 4. KUSUM. 56, 4.

साधनीय (vom caus. von 1. साध्) adj. = साध्य H. an. 2, 388 MBh. j. 61. 1) auszuführen, zu Wege zu bringen: कर्माणि MBh. 3, 11807. वस्तूनि RAgh. 17, 67. zu bilden (von Worten) UśĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. — 2) zu erlangen: विद्या KATHĀS. 38, 54. — 3) zu beweisen Muir, ST. 2, 190. Schol. zu Kap. 1, 103. Davon ०त्व n. nom. abstr. SARVADARÇANAS. 30, 12.

साधर्त UNĀDIS. 3, 125. m. = भित्ति UśĒVAL.

साधमित्रिक adj. (f. सा und ई) von सधमित्र (v. l. साध०) gaṇa का-श्यादि zu P. 4, 2, 116.

साध्य० यति 1) caus. von 1. साध्; s. das. — 2) denom. von साधु (बाढ) Vop. 21, 16.

साध्यितरु (vom caus. von 1. साध्) nom. ag. der fertig bringt Nir. 6, 33.

साध्यितव्य (wie eben) adj. auszuführen, zu Wege zu bringen Hir. 40, 19.

साधर्म्य (von 2. सधर्म) n. SIDDH. K. zu P. 6, 3, 84. Gleichartigkeit, Uebereinstimmung (Gegens. वैधर्म्य) ÇĀṆKH. Çh. 13, 14, 5. मम साधर्म्यमागताः BHAG. 14, 2. Suçr. 1, 29, 16. 149, 17. 311, 11. RAgh. 17, 78. Vikr. 63, 12. KAN. 1, 1, 4. 2, 2, 25. Kap. 1, 129. Schol. zu 125. NĀJAS. 1, 58. fg. 5, 1, 1. 2. SĀṆKHJAK. 27. GAUPAP. zu 10 (am Ende). MĀRK. P. 46, 4. Verz. d. Oxf. H. 47, b, 15. 240, a, 1 v. u. SĀH. D. 11, 18. 300, 12. ÇĀṆK. zu BĀH. Āh. UP. S. 21. fg. Bhāṣhāp. 12. 28. SARVADARÇANAS. 81, 3. 113, 17. 114, 10. 148, 6. 152, 5. 6. KUSUM. 30, 16. Comm. zu TS. Prāt. 1, 1.

साधर्व n. nom. abstr. von साधु gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

साधस् (von 1. साध्) n. Richtigestellung: अग्निं तैत्रय साधसे wir rufen Agni zur Regelung der Feldmark RV. 8, 60, 12. Hiernach ist तैत्रयसाधस् der Feldscheider, z. B. RV. 3, 8, 7 heissen die Jūpa die Schiedsmänner des Besitzes unter den Göttern, weil sie ja für besondere Gottheiten bestimmt sind.

साधार (2. स + आ०) adj. eine Stütze habend Nps. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 140. PAÑĀR. 1, 8, 18. खड्ग० KATHĀS. 101, 246.

साधारण (im Padap. ohne Avagraha) P. 5, 4, 36. VĀRT. 6. 1) adj. (f. सा, häufiger ई) a) gemeinsam zugehörig, gemeinschaftlich, gemeinsam, gemein (die Ergänzung im gen., dat., instr. oder im comp. vorangehend) AK. 3, 2, 34. H. 1472. RV. 4, 32, 13. मानुषाणाम् 7, 63, 1. विश्वस्मै स्वर्दशे 9, 48, 4. पितैव तत्पुत्रेण साधारणं कुरुते TS. 2, 6, 8, 6. कथा पुत्रस्य केवलं कथा साधारणं पितुः 7. At. Br. 7, 1. ÇAT. Br. 14, 4, 8, 1. 2. KĀTJ. Çh. 4, 1, 22. ÇĀṆKH. Çh. 1, 1, 4. 13, 4, 8. NAIKH. 1, 4. Nir. 2, 13. 15. 21. 11, 18. 12, 26. M. 9, 96. MBh. 1, 4251. 2, 1802. 3, 11299. 14, 1279. KUMĀRAS. 1, 43. RAgh. 16, 5. ÇĀ. 38, 15. Vikr. 34. Spr. (II) 2846. 6381. AK. 2, 4, 4, 3. H. 23. WEDER, RĀMAT. UP. 292. SĀH. D. 40. Bhaṣ. P. 2, 8, 18. 10, 46. MADHUS. in Ind. St. 1, 16, 20. NILAK. 39. Bhāṣhāp. 71. fg. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 11. 162, a, 16. 18. 163, b, No. 359. 215, b, 12. 16. 24. 241, b, 11. 242, a, No. 593. fg. 263, b, 33. 268, b, 11. 272, a, 10. 333, a, No. 787. SAR-

VADARÇANAS. 34, 5. 113, 15. KUSUM. 18, 2. Comm. zu TS. Prāt. 14, 5. 18, 7. अनन्य० keinem Andern gehörig: दास MĀLAV. 68. bei keinem Andern sich findend: शोभा 63, 19. ०स्त्री Allen gemein SĀH. D. 96. H. 332. साधारणस्यापलापी 80 v. a. Gemeingut JĀṬN. 2, 236. तान्स सर्वान् (ग्रामान्) — विप्रैः समं साधारणं व्यधात् KATHĀS. 18, 127. ख० besonders, speziell NILAK. 46. TARKAS. 15. 21. fg. 41. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 12. 242, a, No. 593. fg. 263, a, 15. 268, b, 11. Bhāṣhāp. 71. fg. SARVADARÇANAS. 113, 15. nicht allgemein so v. a. einzig in seiner Art, ganz ungewöhnlich KATHĀS. 45, 368. RĀGA-TAR. 3, 314. DAÇAK. 66, 9. Hir. 15, 22. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Çl. 7. — b) gleich AK. 2, 10, 37. H. 1461. mit instr.: येन साधारणी वृत्तिः स शत्रुर्नैतरो जनः Spr. (II) 3684. in comp. mit der Ergänzung: मृत्युसाधारणे रणे HARIV. 5603. वृत्तपल० Suçr. 1, 26, 20. वात० 203, 6. KUMĀRAS. 2, 42. MĀLAV. 52. विद्या बन्धुसाधारणीः KATHĀS. 25, 260. sich gleich verhaltend: सर्वत्र DHĀRTAS. 83, 10. — c) an zwei entgegengesetzten Eigenschaften Theil habend, die Mitte haltend, gemässigt: देश weder trocken noch feucht Suçr. 1, 130, 10. 15. fg. 136, 11. ÇĀṆKH. SĀH. 1, 1, 39. Suçr. 2, 27, 2. बन्ध weder zu fest noch zu locker 6. काल nicht zu kühl und nicht zu heiss 46, 19. 184, 20. 187, 3. 355, 4. KĀM. NĪTIS. 15, 12. WEDER, NAI. 2, 385. VARĀH. BĀH. S. 33, 19. — 2) m. Bez. des 44ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BĀH. S. 8, 43. fg. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 4. — 3) 1. ई Schlüssel H. 1005. — 4) n. gemeinsame Sache, Bündniss: सुधीव० mit Spr. (II) 4169. — Vgl. पु-प्य०, सर्व०.

साधारणता f. nom. abstr. zu साधारण 1) a): ०तां नी zum Gemeingut machen RĀGA-TAR. 3, 134.

साधारणत्व n. nom. abstr. zu साधारण 1) c) Suçr. 1, 172, 6.

साधारणीकर (साधारण + 1. कर) 1) zum Gemeingut machen: ०कृत R. 1, 43, 35 (46, 25 GOM.). — 2) gleich machen: मृत्युसाधारणीकृत MBh. 7, 1378.

साधारणीभू (साधारण + 1. भू) gleich werden: यथा ०भूतं नामास्य धन-स्य च RAgh. 17, 80.

साधारण्य (von साधारण, n. 1) Allgemeinheit, Gemeinsamkeit ÇĀṆP. 24. Z. d. d. m. G. 9, xxxix. SĀH. D. 41. fg. SARVADARÇANAS. 20, 7. शरीरादीनां सर्वात्मसाधारण्यात् KUSUM. 9, 14. ०एषा instr. adv. gemeinsam, alle mit einander: परां साधारण्येव मूर्तेः मिमितुः RV. 1, 167, 4. — 2) Gleichheit: कोटानुविद्धत्वादिसाधारण्येन nach der Analogie von SĀH. D. 3, 21.

साधिक (2. स + अ०) adj. (f. सा) mit einem Ueberschuss versehen, und etwas darüber. एकसप्तति MĀRK. P. 46, 34. 36. 53, 3. 5. 73, 12. Bhaṣ. P. 3, 11, 23. 5, 21, 10. — Vgl. साम्य.

साधिन् (von 1. साध्) adj. zu Wege bringend. देवप्रत्यय० HARIV. 11730. — Vgl. डुः०, भार०.

साधिर्मेन् m. nom. abstr. von साधु gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

साधिवास (2. स + 3. अधि०) adj. wohlriechend MBh. 7, 2920.

साधिष्ठ (superl. von साधु; nach den Grammatikern von बाढ) adj. P. 5, 3, 63. Vop. 7, 56. AK. 3, 2, 62. = दृढतम und न्याय्य (न्याय gedr.) H. an. 3, 178. = अतिदृढ und धार्य (oder अत्यार्य) MBh. 17. der geradeste, kürzeste; der förderndste: पथिभिः RV. 1, 58, 1. 7, 64, 3. क्रतु 5, 35, 1. VĀLAK. 8, 7. neutr. das Allerrichtigste: आचार्यदिव विद्या विदिता सा-

धिष्ठे प्रापयति KĀND. Up. 4, 9, 8.

सौधीयम् (compar. von साधु: nach den Grammatikern von बाढ) adj. P. 5, 3, 63. Vor. 7, 56. = साधु und बाढ AK. 3, 4, 30, 237. = अतिशोभन und अतिबाढ H. an. 3, 758. fg. = अतिसाधु und अतिबाढ MĀD. s. 65. 1) richtiger Hārta bei KULL. zu M. 5, 66. KUSUM. 62, 6. — 2) angenehmer SĪH. D. 2, 9. — 3) überaus fest: संघा DAÇAK. 85, 20. — 4) adv. beschleunigter, eifriger: इच्छति Ait. Br. 3, 9.

साधु (von 1. साधु) UNĀDIS. 1, 1. 1) adj. (f. साधी, nach den Grammatikern auch साधु). a) gerade zum Ziel führend, richtig; schlicht: अति द्रव साधुना पथा RV. 10, 14, 10. 2, 27, 6. 5, 12, 6. ऋनु, साधु VS. 37, 10. विशुरो न साधु: AV. 16, 6, 11. वर्त्मन् BHĀG. P. 4, 8, 37. richtig treffend: इषवः RV. 2, 24, 8. 8, 06, 11. वज्र SHADY. Br. 3, 3. geschlichtet so v. a. nicht verworren (Faden) KAUC. 107. — b) sich fugend, willfährig, gefällig; gewogen: उभावर्धौ भवतः साधू अस्मै RV. 2, 27, 15. 3, 18, 1. दत्त 4, 10, 2. अर्चता gehorsam 1, 133, 1. अश्वीसः 6, 16, 43. 7, 37, 4. R. GORR. 2, 16, 22. — c) zum Ziel kommend so v. a. wirksam: स्तोम RV. 1, 138, 4. विप्रमध्रेषु साधुम् 5, 1, 7. मन्त्र Spr. (II) 775. — d) fertig, bereit: Soma RV. 3, 48, 1. देववीति 10, 33, 3. अस्त्यित्यतः पितृपत्नस्य साधु (= समाप्तम् SĪH.) Ait. Br. 3, 37. — e) geordnet, sicher, friedlich: तेम RV. 1, 67, 2. 8, 19, 8. 73, 9. — f) gut, vortrefflich, schön AK. 3, 2, 1. 3, 4, 24, 104. H. 1445. an. 2, 254. MED. dh. 23. HALĀJ. 4, 4. असाधु (P. 6, 2, 160) schlecht, böse. स न साधुना कर्मणा भूयात्रो एवासाधुना कनीयान् ÇAT. Br. 14, 7, 2, 24. 3, 6, 4, 7. 11, 1, 5, 7. KAUSH. Up. 3, 8. साधु (Gegens. विगर्हित) कर्म Spr. (II) 5295. न किंचिद्वचनं राज्ञमव्वीत्साधुसाधु वा MBH. 1, 4313. Spr. (II) 6990. यज्ञसमृद्धि R. 1, 30, 2. लक्षण KĀM. NĪRIS. 7, 59. मुखयोगनिद्रा 15, 44. श्रुति: साधी zugleich ein braves Weib LA. (III) 87, 9. लेखक Spr. (II) 4977, v. l. साधुफल und साधुतरफल adj. ÇĀK. 108, 15, v. l. साधु तस्येकं जीवितम् Spr. (II) 5398. सत्पुरुषव्रत 6019. सौगतधर्म PRAB. 48, 14. यद्यत्साधु न चित्रे स्यात्क्रियते तत्तदन्यथा ÇĀK. 141. घट KATHĀS. 30, 135. RĀGA-TAR. 3, 464. Spr. (II) 1960 (compar. ०तर). so v. a. richtig VARĀH. BRH. S. 1, 3. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 7, 18. 13, 13. अ० falsch 1, 69, 16, 12. साधु कर् Etwas gut machen, verbessern Spr. (II) 4070 (= R. ed. SCHL. 2, 106, 14). BHĀG. P. 1, 10, 30. gut für Etwas oder gegen Jemand, mit loc. P. 2, 3, 43. 36, VĀRTI. 2 (auch असाधु). तत्र P. 4, 4, 98. fg. अत्र AK. 2, 7, 38. रणो 2, 8, 9, 45. H. 793. उपकारिषु, अयकारिषु Spr. (II) 1281. mit loc. oder gen. Vor. 5, 29. प्रियश्च नः साधुतमश्च कृष्णः MBH. 5, 808. mit dat. Vor. 7, 15. mit प्रति P. 2, 3, 43. mit अनु, अभि, परि oder प्रति Schol. zu P. 1, 4, 90. fg. Siobh. K. zu 2, 3, 43. अर्त० gut gegen RAGH. 2, 28. — g) gut, edel von Menschen, m. Biedermann, Ehrenmann, ein vortrefflicher Mann AK. 2, 7, 2. 3, 4, 24, 86. H. 379. H. an. MED. HALĀJ. 2, 217. ÇAT. Br. 2, 6, 2, 8. RV. PRĀT. 11, 86. M. 2, 6. 11. 80. 109. 4, 206. 252 (०तस्). 7, 168 u. s. w. MBH. 3, 1735. R. 1, 1, 16. 4, 10, 2, 35, 23. 64, 42. 82, 18. 90, 20. ०समत 93, 23. ०विगर्हित 106, 15. SUÇA. 2, 395, 8. RAGH. 16, 5. Spr. (II) 773. 3755. 4313. 4981. 5581. 5717. 6650. 6987. fg. 6992. fg. 6995. fg. 7243. 7511. VARĀH. BRH. S. 15, 6. 15. 45, 15. 86, 45. 106, 3. KATHĀS. 22, 217. 228. 29, 154. 58, 102. RĀGA-TAR. 4, 80. BHĀG. P. 1, 6, 23. 3, 3, 16. PAÑĀT. 13, 6. साधवः तीणदोषास्तु सङ्कष्टः साधुवाचकः VP. 3, 11, 3. साधो voc. R. 2, 36, 12. MĀD. 78. RAGH. 2, 62. Spr. (II) 2404. 3694. 4460. RĀGA-TAR. 1, 231.

BHĀG. P. 3, 4, 12. साधो इति तपस्वी च प्रशस्तोच्यते बुधैः SĪH. D. 172, 6. साधो RĀGA-TAR. 3, 178 fehlerhaft für साधी. Gegensatz पाप ÇAT. Br. 14, 7, 2, 6. M. 8, 311. BHĀG. 6, 9. अस्तस् Spr. (II) 7463. खल 5499. 6099. दुर्जन 3092. 3466. 6991. दुष्ट 6994. Vrt. in LA. (III) 1, 19. दुष्कृत् BHĀG. 4, 8. नीच Spr. (II) 2089. 2583. चौर Verz. d. Oxf. H. 154, b, N. 1. PAÑĀT. 97, 6. जड Spr. (II) 2322. असाधु ÇAT. Br. 2, 6, 2, 8. M. 3, 182. 11, 19. Spr. (II) 773. 2345. 5133. 6988. 6996. 7511. Kin. 14, 12. 21 (Gegens. सत्). fem. साधी als adj. brav, brav; als subst. eine biedere, treue Frau AK. 2, 6, 2, 6. H. 828. HALĀJ. 2, 340. M. 5, 66. 6, 162. 165. 9, 29. 95. MBH. 1, 6135. 3, 2521. 2676. R. 2, 39, 24. 74, 25. R. GORR. 2, 10, 24. 8, 33, 19. MĀG. 86. RAGH. 15, 82. ÇĀK. 188. Spr. (II) 603. 1743. 1955. 4020. 4248. 4948. 5723, v. l. 6194. 6266. VARĀH. BRH. S. 13, 6 (अरुन्धती). 103, 1. 104, 3. BRH. 24(22), 3. KATHĀS. 13, 120. 123. 36, 30. 86. RĀGA-TAR. 1, 322. BHĀG. P. 3, 14, 23. 17, 2. साधीस्त्रीणाम् Spr. (II) 6997. — 2) m. a) Ehrenmann s. u. 1) g). — b) ein Heiliger, Muni H. 76. H. an. ein Arhant (bei den Gāina) H. an. Çramaṇa, Sādhu und Çrāvaka WILSON. Sel. Works 1, 303. ein in die Zukunft sehender Mann ÇĀK. 71, 11. MĀLAV. 69, 14; vgl. ed. Bomb. 161. — c) Wucherer TRĪK. 3, 3, 224. H. an. MED. — d) Juwelier Spr. (II) 4874. Hit. 63, 7. 65, 9. 12. 111, 1. II, 106. — 3) f. a) साधी eine biedere Frau s. u. 1) g). — b) eine Heilige WILSON. Sel. Works 1, 303. 2, 74. — c) eine dem Ingwer ähnliche Wurzel (मेदा) RĀGA-TAR. 3, 24. — 4) n. a) das Gerade, Ehrliche, Rechte, Gutes (असाधु Falsches, Böses) RV. 2, 27, 3 (Gegens. वृत्तिन). ÇAT. Br. 14, 2, 2, 33. 14, 8, 2, 2. किमर्हं साधु नाकरवम् किमर्हं पापमकरवम् TAITT. Up. 2, 9. साधुसाधुनी ÇAT. Br. 14, 7, 2, 27. R. 2, 67, 31. काले समाचरन्साधु Spr. (II) 6699. तस्यां त्वं साधु नाचरः RAGH. 1, 76. BHĀG. P. 3, 23, 21. 10, 32, 22. न चोवाच स मेधावी तमयो साधुसाधु वा so v. a. ein gutes oder ein böses Wort MBH. 1, 1963. HARIV. 1352. अतो ऽर्हसि क्षतुमसाधु साधु वा Spr. (II) 1963 (= Kin. 1, 4). न ते साधु भविष्यति es wird dir nichts Gutes widerfahren, es wird dir übel ergehen MBH. 1, 3286. 5585. यत्कृत्वा साधु मे भूयात् BHĀG. P. 9, 4, 39. एतत्ते सर्वं साधु भविष्यति MĀK. P. 125, 64. नैतत्ते साधु R. GORR. 1, 60, 3. an den beiden letzten Stellen könnte das Wort auch als adj. gefasst werden. साधु मन् für etwas Gutes halten, gutheissen, billigen R. 2, 63, 28. 105, 11 (अनुमन्). 4, 21, 34. BHĀG. P. 1, 19, 4. 5, 5, 4. 7, 5, 3. fg. 8, 19, 31. अमनुत साधिति 4, 29, 4. in dieser Verbindung auch adj.: स्वयंवरं साधुममेतं RAGH. 7, 13. Fernere Belege s. u. मन् 2). — b) Güte, Milde, Wohlwollen: साधु तमा दमः शौचम् u. s. w. नित्यानि वनचारिणाम् MBH. 12, 162 (साधिति तमादिकमेव श्रेष्ठमित्यर्थः NĪLAK.). (सूर्यः) इदं सर्वमभिगोपयति साधुना वदसाधुना वत् ÇAT. Br. 2, 6, 2, 8. असाधुं साधुना ज्ञयेत् Spr. (II) 49. 2345. 2572. 5357. — 3) adv. a) geradeaus, regelmässig, richtig: ऋतस्य पन्थामन्वेति साधु RV. 1, 124, 3. 5, 80, 4. AV. 18, 4, 3. एकं क्रतुमभि वि र्यसि साधु 6, 9, 5. यज्ञं नय 15, 16. यथं ऋतवं ऋतुभिर्व्यसि साधु 10, 18, 5. Gegensatz मिथ्या Vor. 23, 54. — b) überhaupt gut, wohl, recht, gehörig RV. 2, 3, 6. AV. 11, 1, 9. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 7. ०संस्कर्त 4, 10. अलं-कृत KĀND. Up. 8, 8, 2. साधु ते यजमान देवता TS. 2, 5, 5, 5. ĀÇV. ÇA. 1, 2, 1. RV. PRĀT. 14, 28. नेता चेत्साधु पश्यति M. 7, 25. MBH. 4, 1583. DAÇAK. 65, 1. साधयं प्रश्न उद्दिष्टः MBH. 1, 4528. R. 2, 44, 3. चित्तय 3, 49, 30. SUÇA. 2, 354, 10. संपन्नो वार्त्तया साधु (so Comm.) KĀM. NĪRIS. 2, 14, 4, 2.

5, 44, 8, 1, 9, 76, 17, 15, 18, 53, 19, 16. *MEGH.* 17 (von मूर्ध्नि zu trennen). *KUMĀRAS.* 5, 50. *ÇĀK.* 4, 11, 99, 13, 92. *SPR.* (II) 1603, 6985 (schön in ironischem Sinne). *KATHĀS.* 18, 209, 32, 20. *PANĀT.* 9, 8. *HIT.* 116, 18. *BHĪG.* P. 1, 2, 5, 2, 3, 25, 3, 3, 17, 14, 4, 4, 2, 7, 5, 10, 2, 7, 7, 32, 10, 42, 3. *VOP.* 23, 32. *वर्त्* *gut verfahren gegen* (loc.) *SPR.* (II) 5668. *कर* *richtig —, fertig —, gut machen: साधु* (so) *कृण्वत्समवसे क्वामहे RV.* 8, 32, 10. *ÇAT. BR.* 1, 8, 2, 10, 5, 4, 4, 5, 11, 2, 3, 53, 14, 8, 12, 2. *AIT. BR.* 5, 26. *स्वप्* *schön — süß schlafen KĀM. NĪTIS.* 7, 57. *आम्* *sich wohlbefinden BHĪG.* P. 3, 1, 30. *कांशास्* *साधु वत्स्पति glücklich 9, 22, 39. साधु* (auch wiederholt) als Ausruf so v. a. *gut! schön! bravo! यत्साधु वदेयुः ÇAT. BR.* 1, 8, 2, 10, 5, 4, 4, 5. *MBH.* 3, 2219, 5, 5442. *R.* 1, 4, 14, 11, 10. *R. GORR.* 1, 3, 55, 2, 88, 22, 7, 32, 28. *VIKR.* 6, 6. *करन्ति न तथा वाचो यथा साधु विपश्चिताम् SPR.* (II) 4667. *KATHĀS.* 7, 95, 18, 313, 47, 7. *साधसाधिति वा वचः RĪGĀ-TAR.* 3, 260, 5, 17. *BHĪG.* P. 4, 7, 6. *HIT.* 16, 11. — c) *gut* so v. a. *sehr, in hohem Grade: देवं साधु विवर्धते SPR.* (II) 5100. *विराजते KĀM. NĪTIS.* 8, 87. *परितुष्ट BHĪG.* P. 2, 7, 19, 3, 2, 4. *उद्धतः साधु निर्द्वेत् R.* 2, 100, 26. *SPR.* (II) 1072, 4533 (vielleicht mit सारुसिका: zu verbinden). *शुक्ल (शुक्ल ed. Bomb.) ganz weiss MBH.* 4, 1261. *सिद्ध ganz fertig SUÇR.* 1, 163, 7. *गते साधुसमतद्वये ÇĀK.* 190, v. 1. — d) *gut* so v. a. *abgemacht, genug: साधलं मा व्यनीनशः* so v. a. *stehe davon ab! MBH.* 4, 426. mit instr.: *साधु मानुल गीतेन SPR.* (II) 6986; vgl. *घलम्*. — e) *wohlan, in Verbindung a) mit einem imperat.: दमयत्याः पणः साधु वर्ततां यदि मन्यसे MBH.* 3, 2299. *दमयत्या वचः साधु निबोध 2895. यथा कालात्म्यो न स्यात्तथा साधु विधीयताम् R.* 1, 2, 8. *मर्कषिणश्च लभतां साधयम् 63, 17. साधु मा शुचः 2, 21, 47, 27, 22, 42, 33, 50, 24, 51, 2, 64, 59. साधु सैन्याः प्रतिष्ठतां विचिन्वतु च काननम् 93, 19, 106, 13. R. GORR.* 2, 18, 47, 3, 15, 9, 61, 30, 4, 14, 7, 19, 35. *साधु तदभिगच्छाव वनम् 51, 40, 5, 23, 4, 89, 56, 7, 29, 11. ÇĀK.* 11. *साधु तावदुपारम् MBH.* 1, 6035. *R.* 2, 96, 5. — β) mit einer 1ten Person praes.: *पश्चिमे साधु संदेशमिच्छामि श्रोतुमात्मनः R.* 2, 72, 35. *साधु यामि RAGH.* 11, 94. *तस्मात्साधु निरुन्मयमुम् KATHĀS.* 18, 332. *साधु तावच्चराम्यकुम् R.* 2, 34, 33. — f) *wohl, sicherlich: यदि जीवामि साधेनं पश्येयं सः सोतया R.* 2, 59, 26. *रिपुंरपि गच्छति साधु* (so trennen wir) *मित्रताम् KĀM. NĪTIS.* 3, 38. *अरिभूमिं साधु गच्छेन्नयाय 15, 60. काले साधु तददियं प्रजा SPR.* (II) 5125. *ÇĀK.* 11, 19, v. 1. — Vgl. *महा, सर्व.*

साधुकर्मन् *adj. der Alles gut —, richtig macht RV.* 10, 81, 7.

साधुकार *m. der Ausruf साधु (gut!), Beifallsruf: तस्य तद्वचनं श्रुत्वा साधुकारो मकानभूत् R.* 7, 60, 15, 97, 21. — Vgl. *साधुवाद.*

साधुकारिन् *adj. P.* 3, 2, 78, *VĀRTT.* 1. *richtig verführend, geschickt ÇAT. BR.* 14, 7, 2, 7. *MBH.* 4, 890. *SUÇR.* 2, 55, 6. — Vgl. *तत्साधु.*

साधुर्कृत् *adj. dass. ÇAT. BR.* 13, 4, 2, 3.

साधुकृत *adj. richtig —, gut vollbracht: सर्वार्थ adj. BHĪG.* P. 1, 15, 46, 6, 18, 19 wurden wir lieber किं तत्साधु कृतं हि तैः trennen.

साधुकृत्य 1) *n. a) Gutmachung, Vergeltung BHĪG.* P. 10, 32, 22. — b) *Vortheil: श्रवन्ति adj. KĀM. NĪTIS.* 9, 78. — 2) *f. श्रौ richtiges Verfahren, gute Handlungsweise VS.* S. 59. *TS.* 3, 11, 8, 3. *ÇAT. BR.* 4, 6, 8, 13, 14, 2, 3, 33, 13, 8, 1, 1. *KĀTJ. ÇA.* 12, 2, 8.

साधुचरण *adj. die Begehungen richtig vollführend oder rechtschaffen LĪTJ.* 1, 1, 6.

साधुचरित्र *n. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works* 1, 283.

साधुन्न *m. ein guter Mann, Ehrenmann KUMĀRAS.* 5, 73. *SPR.* (II) 2738.

श्रु *Duṛṇṭas.* 81, 3.

साधुज्ञात *adj. schön: बाहु MBH.* 3, 15134. *लता R.* 5, 11, 21. — Vgl. *सुज्ञात.*

साधुता (von *साधु*) *f.* 1) *Richtigkeit: einer grammatischen Form Verz. d. Oxf. H.* 170, b, 32. — 2) *Biederkeit, Ehrenhaftigkeit KĀM. NĪTIS.* 4, 34. *SPR.* (II) 3295, 6747. *DAÇAK.* 73, 17. *KULL.* zu *M.* 3, 149.

साधुत्व (wie eben) *n.* *VOP.* 7, 24, 1) *das Richtigsein, Richtigkeit LĪTJ.* 10, 5, 6. *Comm. zu TS. PRĀT.* 1, 53. — 2) *Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit: वाचाम् UTTARAR.* 2, 20 (4, 10). *Biederkeit, Ehrenhaftigkeit: उपकारिषु यः साधुः साधुत्वे तस्य को गुणः SPR.* (II) 1281. *स्त्रीणाम् UTTARAR.* 2, 20 (4, 10). *साधसाधुत्व das Gut- oder Schlechtsein VARĀH. BRH.* S. 69, 5. *असाधुत्व n. Unehrenhaftigkeit SPR.* (II) 6721.

साधुदर्शिन् *adj. eine richtige Einsicht habend: श्रु ÇĀK.* 9, 12.

साधुदायिन् *adj. P.* 3, 2, 78, *VĀRTT.* 1, Schol.

साधुदर्विन् *adj. mit Erfolg —, glücklich spielend AV.* 4, 38, 1.

साधुधो *f. Schwiegermutter HĀR.* 201.

साधुपुत्र *m. N. pr. eines Mannes TĀRAN.* 247.

साधुपुष्प *n. die Blüte von Hibiscus mutabilis ÇĀDDAM.* im *ÇKDR.*

साधुभाव *m. Gutmüthigkeit MBH.* 1, 6412.

साधुमती (von *साधु*) *f.* 1) *N. einer der zehn Erden bei den Buddhisten VĀJPI* beim Schol. zu *H.* 233. — 2) *N. pr. einer Tantra-Gottheit VĀJUP.* 103.

साधुमात्रा *f. das richtige Maass (Gegens. Uebermaass): मात्रया mit Maass, nicht zu viel und nicht zu wenig KĀM. NĪTIS.* 14, 65.

साधुयौ (von *साधु*) *adv. VS. PRĀT.* 5, 20. *AV. PRĀT.* 4, 30. *P.* 7, 1, 39, Schol. 1) *geradeswegs, dem Ziele zu: क्रितौ वृत्ति RV.* 10, 33, 5. *यज्ञं प्र गीयत 68, 12. स्रुतस्य पन्थामन्वेमि 13, 1, 46, 11. schlicht AV.* 10, 4, 21. — 2) *richtig, in Ordnung, gut: सूर्यस्ते लोकं कृणोतु साधुया zu recht VS.* 23, 43. *तेभिः कल्पस्व साधुया RV.* 1, 170, 2. *अग्निना यज्ञमुप वेतु सा* 5, 11, 4. *योनिमा सीद सा* VS. 14, 1, 17, 73 (wofür साध्या *TBR.* 3, 7, 2, 10). *द्यौस्ते नन्तत्रैः सः रूपं कृणोतु सा* TS. 5, 2, 42, 2.

साधुरत्नसूरि *m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H.* 379, a, No. 390.

साधुवत् (von *साधु*) *adj. richtig RV. PRĀT.* 11, 33.

साधुवन्दन *n. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works* 1, 283.

साधुवाद *m.* 1) *der Ausruf साधु (gut!), Beifallsruf, Beifallsbezeugung MBH.* 1, 5437, 5, 4641, 7, 3728, 8, 2856, 10, 109. *SPR.* (II) 499, 6968. *KATHĀS.* 20, 220, 25, 125, 43, 126. *RĪGĀ-TAR.* 3, 182, 184. *BHĪG.* P. 1, 12, 18, 3, 1, 4, 4, 5, 25, 21, 44. *PANĀT.* 71, 5. *वादं दा Beifall bezeugen KATHĀS.* 51, 207, 55, 51, 65, 211, 99, 20. *प्रद 50, 44. श्रु Bezeugung des Misserfolgens BHĪG.* P. 3, 16, 5, 8, 22, 3. — 2) *der Name eines Ehrenmannes, ein guter Ruf BHĪG.* P. 5, 19, 3, 8, 22, 8. — 3) *ein richtiger Ausspruch BHĪG.* P. 6, 5, 44, 9, 8, 12.

साधुवादिन् *adj. Beifall rufend HĀRIV.* 10157 (S. 791). fehlerhaft für *वादिन्* (so ed. Bomb.) *MBH.* 7, 7786.

साधुवादिन् *adj. gut ziehend (den Wagen): Rosse AK.* 2, 8, 2, 12. *H.* 1235. *MBH.* 6, 1844, 7, 7786 (nach der Lesart der ed. Bomb.). *Stier* 3, 1409.

साधुवृत्त m. *Nauclea Cadamba* (कदम्ब) *Romb. ÇADDAK.* im ÇKDr. *Cra-taeva Romburghii* R. Br. Riân. 9, 43.

साधुवृत्त 1) adj. (f. घा) a) schön rund: भुज R. Gora. 2, 47, 18 (30, 27 SchL.). 5, 18, 5. — b) einen guten Lebenswandel führend, wohlgestittet MBh. 3, 2446. 13, 5776. R. 2, 29, 13. 4, 31, 7. 5, 76, 21. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 36. ऋ° M. 9, 80. — a) b) Spr. (II) 3886. — 2) n. das Verfahren eines Ehrenmannes: न वानरः स्थास्यति साधुवृत्ते R. 4, 31, 2.

साधुवृत्ता f. nom. abstr. zu साधुवृत्त 1) b) KATHS. 29, 91.

साधुवृत्ति adj. = साधुवृत्त 1) a) b) Spr. 3886, v. 1.

साधुवृत्तिता f. = साधुवृत्ता MBh. 14, 1048.

साधुशब्द m. der Ausruf साधु (gut!), Beifallsruf MBu. 1, 5480. °शब्दा-प्रयुञ्जते Verz. d. Oxf. H. 216, b, 36.

साधुशील adj. einen guten Charakter habend; davon °त्व n. nom. abstr. Spr. (II) 2557.

साधुसमाचार m. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 282. °चा-रि gedr.

साधृत n. = मयूरसमूह, पण्यवीथी und घातपत्र Aśāpāla im ÇKDr.

1. साध्य (vom caus. von 1. साध्) 1) adj. = साधनीय H. an. 2, 388. MRD. j. 61. a) sich dienstbar zu machen, für sich zu gewinnen, in seine Gewalt zu bringen, gefügig: Personen Suçr. 1, 123, 19. KATHS. 107, 69. Spr. (II) 1309. Çiç. 5, 49. सुख° Spr. (II) 441. सु° PAKĀR. 1, 8, 33. ऋयत्° Spr. (II) 5826. उपाय° MBh. 1, 7419. मार्दव° 5, 67. भेद° R. 5, 37, 30. KUMĀR. 3, 15. Spr. (II) 2229. 3017. 4635. VARĀH. BRH. 17, 9 (zu lesen सामैक°). KATHS. 12, 36. PAKĀR. 2, 1, 8. सर्व° MĀRK. P. 121, 17. ऋ° Spr. (II) 774. 6758. सर्वोपायैः RĀGA-TAR. 1, 235. सामादेः KATHS. 11, 16. दाक्षसाध्या कृता रिपुगृहा zu beisteuern durch PAKĀT. 194, 19. so v. a. herbeizuschicken, herbeizuzaubern VJUTP. 105. 109. — b) in Ordnung zu bringen, gut zu machen KĀM. NĪTIS. 13, 72 (auch ऋ°). heilbar: eine Krankheit. Leiden Suçr. 1, 30, 21. 87, 6. 127, 7. नार° 35, 3. शस्त्र° 89, 1. 193, 15. ऋ° nicht heilbar 87, 7. 131, 4. 278, 12. KĀç. zu P. 5, 2, 92. MBh. 4, 395. KATHS. 71, 122. दुःखानि Spr. (II) 5287. भिषजाम् RAGH. 8, 92. चन्द्रनाम्भस्तौ देहोष्माणः Spr. (II) 663. वाग्विषं साधुमन्त्राणाम् 775. शौषधासाध्य KATHS. 15, 15. — c) zu vervollkommen: विद्याशततः Spr. (II) 6103. — d) auszuführen, zu vollführen, zu Wege zu bringen, zu erreichen (als Ziel); = फल TRIK. 3, 3, 322. — M. 11, 238. JĀGĒ. 2, 196. KĀM. NĪTIS. 4, 8. RAGH. 17, 38. WEBER, RĀMAT. UP. 307. Spr. (II) 1036. 3648. 5285. 6241. वृत्तं धमेण, तलेन समभूः ĀRJABH. 2, 13. KATHS. 21, 77. 113, 77. MĀRK. P. 18, 23. 20, 35. ÇĀM. zu BRH. ĀR. UP. S. 12. SĀH. D. 10, 16. HIT. PR. 1. PAKĀT. 43, 20. SARVADARÇANAS. 139, 4. Comm. zu KĀTJ. ÇR. 22, 8. 122, 12. तपसा Spr. (II) 5265. बुद्धेः 1497. एकात्° MĀLAV. 63. सुख° Spr. (II) 1936. ऋयत्° DAÇAK. 78, 16. दण्डकाष्ठ° MBh. 14, 1722. कर्म° KAN. 1, 1, 11. Spr. (II) 1682. साम° 7011. बुद्धि° KATHS. 12, 37. सोम° (याग) Schol. zu P. 4, 3, 68. MUIR, ST. 4, 219, 9. SARVADARÇANAS. 3, 5. ऋ° JĀGĒ. 2, 196. HARIV. 15783. Spr. (II) 6352. KATHS. 30, 124. 38, 69. MĀRK. P. 20, 34. fg. व्यवसायिनः Spr. (II) 2150. 3198. RĀGA-TAR. 4, 332. PAKĀT. 24, 6. 53, 14. साध्य zu bilden (grammatisch) VOP. 6, 8. — e) was noch in Erfüllung gehen soll: निमित्तैः साध्यसिद्धैः R. 5, 28, 16. — f) auszumitteln, zu erschliessen VARĀH. BRH. S. 68, 103. durch Berech-

nung zu finden GANIT. KĀLAM. 32. ADHIMĀS. 4. Comm. SPASHTĀDH. 60. Comm. TRIPRAÇ. 27. zu beweisen: सातवागनुमानाभ्याम् RAGH. 10, 29. SĀH. D. 711. SARVADARÇANAS. 5, 7, 8. 7, 11. 30, 11. 119, 17. BHĀSHĀP. 137. fg. °व्यापकत्व TARKAS. 45. साध्यभाव 41. 48. — 2) m. a) pl. etwa die zu Gewinnenden, Bez. einer best. Götterklasse (neben den Vasu, Rudra u. s. w.) NAIGH. 5, 6. NĪR. 12, 40. AK. 1, 1, 2, 5. TRIK. 3, 3, 322. H. ç. 2. 6 (zwölf). H. an. MED. GĀTĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 28 (zwölf). यत्र पूर्वं साध्याः सन्ति देवाः RV. 1, 164, 50. 10, 90, 7. मयि देवा उभये साध्या-श्चेन्मयेष्टाः समगच्छत AV. 7, 79, 2. 8, 8, 12. 9, 10, 24. 10, 10, 30. fg. VS. 24, 27. 29, 11. 30, 15. 39, 5. TBH. 1, 1, 1. TS. 5, 6, 27, 1. 7, 27, 1. 6, 3, a, 8. 5, 1. 5, 1. 7, 2, 2, 1. neben den Āptja AIT. Br. 8, 12. 14. 17. 1, 16. ÇAT. BR. 3, 7, 4, 25. 13, 4, 2, 16. PAKĀY. BR. 8, 3, 5. 4, 1. KĀTH. 23, 8. 24, 10. 26, 4. ĀÇV. GRHJ. 3, 4, 1. KĀND. UP. 3, 10, 1 (mit Brahman an der Spitze). MUP. UP. 2, 1, 7. साध्यानां गणः सूक्ष्मः M. 1, 22. विरायुताः सोम-सदः साध्यानां पितरः स्मृताः 3, 195. 11, 29. gehören zu der द्वितीया सा-त्त्विकी गतिः 12, 49. BHAG. 11, 22. MBh. 5, 1260. fgg. 12, 7540. 10933. fgg. 13, 6186. HARIV. 441. 11535. fgg. 11849. 13135. 14171. R. Gora. 2, 25, 21. VARĀH. BRH. S. 48, 55. VP. 264, N. 20. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 1. BHĀG. P. 2, 3, 4. 3, 20, 42. fg. 5, 1, 8. 6, 3, 14. 6, 15. Vishṇu ist der 5te unter ihnen R. 6, 102, 19. ist °येष्ट PAKĀR. 4, 3, 50. Kinder der Sādhjā HARIV. 147. 11535. 11537. 12479. VP. 120. BHĀG. P. 6, 6, 7. Manu's 15. = त्रयाः in einer früheren Geburt Verz. d. Oxf. H. 56, b, 34. — b) N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 243, b. Verz. d. Oxf. H. 52, b, 25. — c) der Liebesgott (स्मर) MRD. — d) N. des 21ten astr. Joga (विष्कम्भादि ÇKDr.) H. an. MED. KOSHTĀPR. im ÇKDr. — 3) f. घा N. pr. einer Tochter Da-ksha's, Gattin Dharma's (auch Manu's) und Mutter der Sādhjā HARIV. 146. fg. 11525. 11535. 11540. 12430. 12479. VP. 119. BHĀG. P. 6, 6, 4. 7. — 4) n. a) Silber H. ç. 161. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b. — Vgl. दुः°, मत्त्व°.

2. साध्य (von 1. साध्य 2) a) adj. zu den Sādhjā in Beziehung stehend: गण so v. a. साध्य pl. BHĀG. P. 6, 6, 7. ऋत् MBu. 3, 12021.

साध्यता (von 1. साध्य) f. 1) Gewinnbarkeit, Besiegbarkeit: ऋ° Spr. (II) 1309 (zugleich Bed. 2). — 2) Heilbarkeit: ऋ° Suçr. 1, 82, 19. 87, 6. 2, 198, 21.

साध्यत्व (wie oben) n. 1) Heilbarkeit Suçr. 1, 147, 15. ऋ° 2, 199, 1. — 2) die Möglichkeit vervollkommen zu werden: सिद्धस्य तस्य साध्यत्वाभावेन SARVADARÇANAS. 160, 13. fg. — 3) Ausführbarkeit Kap. 1, 83 (82). 86 (85). वानर° R. 4, 20, 11. PRAB. 8, 15. BHĀSHĀP. 145.

साध्यवत् (wie oben) adj. das zu Beweisende enthaltend BHĀSHĀP. 67. 73. TARKAS. 39. Z. d. d. m. G. 7, 302.

साध्यवसाना (2. स + ऋध्यवसान) f. (sc. लक्षणा) eine best. elliptische Redefigur SĀH. D. 13, 18. गौण° SARVADARÇANAS. 173, 5. शुद्ध° 6.

साध्यवसानिका f. dass. SĀH. D. 17. SARVADARÇANAS. 173, 12.

साध्यवसाय adj. elliptisch PRATĀPAR. 8, b, 8. 9, b, 2.

साध्यसम adj. dem zu Beweisenden gleich, m. (sc. हेत्वाभास) eine petitio principii BANERJEA 146. SARVADARÇANAS. 114, 7. NĪJAS. 1, 2, 45. 49. eine der 24 GĀTĪ 5, 1, 1. 4. SARVADARÇANAS. 114, 10. Davon nom. abstr. °त्व n. NĪLAK. 37.

साध्यौ adv. für साधुया TS. 4,3,4, 1. 6,5,3. 5,1,24, 4. TBA. 3,7,5, 10.

साध (von सधि) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3,243,6. Pāṇ-
śav. Br. 15,5,38.

साधपासनविधि m. Titel eines Werkes Wilson, Sol. Works 1,282.

साधर्ये (साधु + र्य) adj. (f. सा) *tren anhänglich*: गी: RV. 10,68,3.

साधसै n. Uśāval. zu Unādis. 3,117. sollten m. 1) *Bestürzung: Angst* AK. 1,1,5,21. H. 301. Halā. 4,40. MBh. 2,2664 (m.). 3,17320. 4,1291. 7,1688. 8,1729. Hariv. 7808. 8737. ०सं गम् R. 1,9,20. Kām. Nitis. 5, 36. Kumāras. 3,51. Verz. d. Oxf. H. 116,6, 4. Çāk. 12,1,21. Vikr. 56. Uttarak. 62,10. fg. (80,10. fg.). Spr. (II) 5885. 5737. Daçar. 4,49 (m.). Kathās. 21,97. 26,20. 45,260. Mārk. P. 104,33. Rāga-Tar. 6,207. Bhāg. P. 4,12,21. 6,8,34. Pāṇśat. 9,13. मुत्कस्वेवात्साधसात् aus allzugrosser Angst vor Spr. (II) 4914. मा कधं बन्धुसाधसम् versetzt die Angehörigen nicht in Angst Bhāg. P. 10,29,20. कुसुमस्तेयं ० Angst vor Kumāras. 2, 35. Spr. (II) 6234. am Ende eines adj. comp. (f. सा) R. 1,67,20. R. Gorr. 2,8,32. 4,9,24. 5,23,25. 85,3. Mālav. 20,9. Kathās. 22,108. 74, 235. Bhāg. P. 1,11,19. 2,1,15. 9,9. 3,18,21. 4,9,3. 24,52. 5,24,18. 6, 4,40. 9,3,8. स० adj. Vikr. 28,10. 47,11. BRAHMA-P. in LA. (III) 56,6. Bhāg. P. 3,17,25. 4,7,23. ससाधसम् adv. Mārk. 152,5. Vikr. 28,14. Mālav. 53,21. Mārk. P. 110,2. — 2) in der Dramatik Bez. eines der sieben Theile in der Bhāṇikā: eine falsche Nachricht (panischer Schrecken) Sān. D. 556. — Vgl. निः०.

1. साधाचार (साधु + धा०) m. der Wandel guter Menschen oder guter Wandel Varān. Bhā. S. 46,76.

2. साधाचार (wie oben) adj. einen guten Wandel führend, sich redlich benehmend M. 2,193. Spr. (II) 5357.

साधीक am Ende eines adj. comp. von साधी (s. u. साधु) ein biederes Weib als Bez. der Arundhatti Varān. Bhā. S. 13,4; vgl. 6.

सौनग (von सनग) eigentlich alt; Personification TS. 4,3,2, 1. Kāth. 39,7.

सानत्कुमार (so im Index) adj. von सनत्कुमार. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 80,2,3.

सानत्सुजात adj. Sanatsugāta betreffend: पर्वन् MBh. 1,330.

सानन्द (2. स + धा०) 1) adj. (f. सा) froh: Personen Kathās. 14,8. Hit. 38,21. Pāṇśar. 1,1,7. 6,7. Comm. zu Naish. 22,43. वदन Gesicht Spr. (II) 5915. fg. सत्पुत्र० froh über Kathās. 22,158. voller Freuden: सदन Spr. (II) 6998. सानन्दाश्रु Freudenthränen Pāṇśar. 1,6,7. सानन्दम् adv. froh Z. d. d. m. G. 27,28. Sān. D. 70,16. Kathās. 18,343. Vop. 5,2. Hit. 44,7. — 2) m. N. pr. eines Knaben im Gefolge der Rādhā Pāṇśar. 2,4,46. — 3) f. सा eine Form der Lakshmi Pāṇśar. 2,5,25.

सानन्दनी f. N. pr. eines Flusses Mārk. P. 57,19.

सानन्दूर N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 60,6,11.

सानर्त्ति (von 1. सन् Uśādis. 4,107. adj. Gewinn bringend, erwerbend; Beute machend, siegreich: सर्वत् RV. 4,15,6. 8,91,12. छत्य 9,85,5. 100,4. 106,2. रथ 10,63,14. Indra 8,21,2. मद 1,175,2. क्रतु 10,140, 4. रयि 5,1,8,1. ब्रह्मन् 75,2. सर्वो देवस्य 3,89,6. subst. = किरण्य Uśāval. — Vgl. सानुक.

सानाध्य (von सनाथ) n. Beistand, Hilfe: तत्र देवेन सानाध्यं मे विधी-
यताम् Kathās. 38,119. सानाध्यं कुरु मे 75,48. 52,12. ज्ञानानाध्यात्

weil der Fürst keinen Beistand leistete 93,9.

सानिका f. Pfeife, Flöte ÇANDAN. im ÇKDr. — Vgl. सानेयिका, सानेयी.

सानिन् (von 1. सन्) adj. in Etymologien am Ende eines comp. gewin-
nend, verschaffend Nir. 8,2,8. 12,36.

सौनु Uśādis. 1,3. m. n. Trik. 3,8,9. Siddh. K. 248,6,13. Oberfläche, Rücken, z. B. eines Berges AK. 2,3,5. 3,4,2, 27. 45,90. H. 1035. Med. n. 22 (= प्रस्थ und अय). Halā. 2,11. Viçva bei Uśāval. पत्सानो: सा-
नुमारुहत् RV. 1,10,2. पृथिव्या: 6,48,5. 4,146,2. वलस्य 6,39,2. गिरी-
याम् 61,2. घट्टे: 1,117,16. पृष्ठै: 6,6,4. दिव: 4,45,1. 6,7,6. नाकस्य 8, 92,2. भूम्या अग्निं प्रवती यासि सानुना 10,78,2. des Vṛtra 1,32,7. 80, 5. 6. der Rosso 6,75,13. सं सानु मार्त्ति 2,35,12. वर्षिष्ठ 9,31,5. अय्यय, अय्य beim Soma 9,26,5. 30,2. 70,8. सानो अय्यये 86,3,92,4. नामो पृ-
थिव्या अग्निं सानुषु त्रिषु 2,3,7. In der späteren Sprache nur Rücken eines Berges MBh. 1,1183. 3,953. 1663. 1738. 11099. 17303. Hariv. 3925. R. 2,31,27. 33,23. 48,12. 93,8. 9 (102,10. 11 Gorr.). 99,13. fg. R. Gorr. 2,103,6. 7. 3,68,13. 4,44,34. Suçr. 1,32,6. Megh. 2. 79. Ku-
māras. 1,9. Mālatim. 145,10. Spr. (II) 2888. Varān. Bhā. S. 46,91. Ka-
thās. 13,38. 43,215. 107,90. Bhāg. P. 4,6,11. 23,21. 25,13. 7,13,12. अघःसानुगत Kumāras. 1,6. अतः० adv. Kin. 5,36. Die Lexicographen kennen noch folgende Bedd.: वन, मार्ग, वात्या, कोविद् (बुध) Med. und Viçva a. a. O. पल्लव Viçva und Gāṭādh. im ÇKDr. अर्क Gāṭādh. ebend. — Vgl. अद्रि०, ऊर्ध्व०, पदाकु०, बुध०, रत्न० und स्रु.

सानुकै (von 1. सन्) adj. beutegerig: Wolf RV. 2,23,7.

सानुकम्प्य (2. स + अनुकम्पा) adj. (f. सा) mitleidig Kathās. 23,4. रिपुषु
भीतिषु 26,240. ०म् adv. mitleidsvoll Daçar. 63,5.

सानुकूल्य n. = ग्रानुकूल्य Beistand, Hilfeleistung: साकाय्यं संकेते य-
त्सायात्सानुकूल्यं परस्य Sān. D. 492.

सानुक्रोश (2. स + अनु०) adj. (f. सा) mitleidig MBh. 3,2735. R. 2,4, 25. 78,15. 6,9,2. Rāga-Tar. 3,465. Davon ०ता f. Mitleid R. 2,96,49 (103,48 Gorr.).

सानुग s. u. अनुग 2).

सानुचर (2. स + अनु०) adj. (f. सा) mit Gefolge Kauç. 75. Kāts. Ça. 20, 1,12. 6,19. 8,24.

सानुव (सानु + 1. व) 1) m. = तुम्बुरु Koriander Rāgan. 11,187. — 2) n. Hibiscus mutabilis Lin. (oder vielmehr die Blüthe davon) Rāgan. 12,150.

सानुताप (2. स + अनु०) adj. (f. सा) Reue empfindend Kathās. 18,100. 224. 20,209. Rāga-Tar. 6,196.

सानुनय (2. स + अनु०) adj. (f. सा) freundlich, Freundlichkeit verra-
thend: Personen R. 1,47,1. 6,9,1. वचस् 1,60,23. 2,109,36. प्रश्न Ha-
lā. 5,96. ०म् adv. Daçar. 77,7.

सानुनासिक (2. स + अनु०) adj. nasal Comm. zu TS. Prāt. 5,28. 15, 1. 17,5. 22,14. Weber, Pratiçhās. 70.

सानुनासिक 1) adj. dass. Comm. zu TS. Prāt. 21,14. — 2) n. Nasa-
lität Comm. zu TS. Prāt. 15,2.

सानुनास्यम् adv. nasal, nāseld: वद् Ind. St. 4,271.

सानुप्रस्थ (सानु + प्रस्थ) m. N. pr. eines Affen R. 5,1,39. 6,22,2.

सानुप्रास (2. स + अनु०) adj. (f. सा) mit Alliterationen versehen Kāvya. 1,52; vgl. श्रुत्यनुप्रास.

सानुबन्ध (2. स + अनु^०) adj. (f. स्त्री) 1) *ununterbrochen, fortwährend*: संपदः RAGH. 1, 64. कलक सुच. 1, 192, 7. — 2) *samt dem was daran hängt, — dazu gehört*: मांस सुच. 1, 56, 15. सानुबन्धा कृता कृति R. 2, 7, 28. कैकेयी च वधिष्यामि सानुबन्धा सबान्धवाम् 97, 27.

सानुमत् (von सानु) 1) adj. *mit einem (Berg-) Rücken versehen*: पर्वताः R. 2, 48, 9 (48, 15 GORR.). — 2) m. *Berg* TRIG. 2, 3, 1. H. 1027. HALAJ. 2, 40. MECH. 17. KUMARAS. 7, 2. RAGH. 2, 29. 8, 89. ÇĀK. 99, 16. VIR. 76. MĀRK. P. 55, 6. 12. RĪGĀ-TAR. 5, 476. — 3) f. *०ती* N. pr. einer Apsaras ÇĀK. 77, 1.

सानुमान (2. स + अनु^०) adj. *Schlussfolgerungen machend* (Gegens. निरनुमान) TATTVAS. 10. 33.

सानुराग (2. स + अनु^०) adj. (f. स्त्री) *Zuneigung —, Liebe empfindend*: *verliebt*: Unterthanen KĀM. NĪTIS. 4, 55. Diener Spr. (II) 467. यौवन 3739. KATHĀS. 16, 123. *verliebt in* (mit loc. der Person) 32, 205. 55, 74. MĀRK. P. 61, 36. 40. 60. 62, 15.

सानुरुक् adj. *auf einem Bergrücken wachsend, — gelegen*: कानन R. 3, 79, 44.

सानुवक्रग adj. *nebst dem अनुवक्र genannten Laufe* (eines Planeten) SĪRJAS. 2, 13. Ind. St. 10, 206. fg.

सानुशय (2. स + अनु^०) adj. *Reue empfindend* RĪGĀ-TAR. 1, 266. 6, 95.

सानुषेक (ohne A vagraha) adv. (= सानुषङ्ग, सातत्य SĀJ.): *अथो यस्य द्विर्बर्हो ऽर्केषु सानुषगसत्* RV. 4, 176, 5.

सानुष्टि m. patron.; pl. SĀṢK. K. 185, b, 2.

सानुस्वार adj. *mit einem Anusvāra versehen* RV. PĀṬ. 18, 17. Ind. St. 8, 211.

सानूप (2. स + अनूप) adj. *mit wasserreichem, feuchtem Erdreich versehen* HARIV. 15444. KĀM. NĪTIS. 4, 54. 61 (an beiden Stellen falschlich सात्त्व).

सानियिका f. = सानिका *Pfeife, Flöte* ÇĀNDAR. im ÇKDa.

सानेयी f. dass. ebend.

सात्त n. *Freude* H. 1370. — Vgl. 3. शात.

सात्तक adj. (f. स्त्री) *nebst Jama (यत्तक)* RĪGĀ-TAR. 1, 290.

सांततिक (von संतति) adj. *Nachkommenschaft verleihend* HARIV. 7820.

सांतपन (von संतपन) P. 5, 4, 36. VĀRTT. 5. adj. 1) *wärmend, warm*, Beiw. der Marut RV. 7, 59, 9. AV. 7, 77, 3. VS. 24, 16. TS. 1, 8, 4, 1. TBa. 1, 6, 3. ÇĀT. Ba. 2, 5, 2, 3. KĀTJ. Çā. 5, 6, 8. Agni AV. 6, 76, 2. ÇĀṢK. Çā. 4, 15, 32. — 2) *zur Sonne in Beziehung stehend* (nach Maluh.) VS. 17, 85. — 3) *den Marut Sāmtapana geweiht*: पशु ÇĀṢK. Çā. 14, 10, 16. — 4) *in Verbindung mit कृच्छ्र (oder m. n. mit Ergänzung von कृच्छ्र) eine best. Kasteiung* AK. 2, 7, 51. H. 842 (vgl. Schol.). M. 5, 20. 11, 124. 164. 173. 212. JĀṢN. 3, 315. PĀJACĪTTEND. 8, b, 8. 9, a. 9. Verz. d. Oxf. H. 283, a, 13. — Vgl. मष्टा^०, यति^०.

सांतपनायन (wie eben) m. patron.; pl. SĀṢK. K. 184, b, 4.

सांतपनीय adj. *auf die Marut Sāmtapana bezüglich* ÇĀT. Ba. 11, 5, 2, 4. KĀTJ. Çā. 5, 6, 32.

सात्सर (2. स + सत्सर) adj. (f. स्त्री) 1) *durch einen Zwischenraum getrennt* MBH. 9, 420. = *विरल* GĀYĀN. im ÇKDa. — 2) *verschieden* (Gegens. एकत्रय) VARĀH. BṛM. 8, 22, 3. — 3) *mit etwas Anderem ver-*

mischt TRIG. 3, 3, 199. vielleicht nur fehlerhaft für सात्त्व. — 4) *mit einer Clausel versehen*: वर MBH. 7, 452. नियक 462 (सात्सरे zu lesen). 465. 469.

सात्सरमुत् n. *eine best. Art zu springen* MBH. 6, 3319. 7, 4444. = *प्रवनात्तरिता गतिः* NILAK.

सात्तराय (2. स + सत्तराय) adj. *durch eine dazwischenliegende Zeit getrennt von* (abl.) SĀH. D. 28, 15. Davon ०ता f. nom. abstr. 48.

सात्तर्देश (2. स + सत्तर्देश) adj. *samt den Zwischenlegenden* AV. 9, 5, 37.

सात्तःस्थ (2. स + सत्तःस्थ) adj. *mit einem Halbvocal versehen* RV. PĀṬ. 14, 5. 23. Ind. St. 4, 286.

सांतान adj. *von dem Sāmtāna genannten Baume genommen u. s. w.*: ०मात्त्य HARIV. 8241. संतान^० die neuere Ausg.

सांतानिक (von संतान) 1) adj. (f. स्त्री) a) *Nachkommenschaft wünschend* M. 11, 1. BHĀG. P. 6, 14, 11. 9, 14, 9. — b) *vom Sāmtāna genannten Baume genommen u. s. w.*: स्रञ् KIR. 18, 20. — 2) m. pl. *Bez. bestimmter Welten* MBH. 13, 708 nach der Lesart der ed. Bomb. — Vgl. संतानिक.

सांतानिक adj. = संतापाय प्रभवति P. 5, 1, 101.

सात्त्व, **सात्त्वे** = सात्त्व MBH. 8, 243 (सात्त्वमान).

सात्त्व n. sg. und pl. *gute —, beschwichtigende Worte* (das zuerst empfohlene Mittel um einen Widerspanstigen zu gewinnen; vgl. 3. सामन्) AK. 1, 1, 5, 19. 2, 8, 2, 21. H. 266. an. 2, 541. MED. v. 29. HALAJ. 1, 141. 4, 95. MBH. 3, 14509. सात्त्वमेव तु बालेषु प्रधानं प्रथमो नयः HARIV. 4220. Spr. (II) 116. 2229. KATHĀS. 6, 62. ०मानार्थदानैः MBH. 1, 1925. सात्त्वेन प्रशमय्य M. 8, 391. MBH. 1, 2337. 5566. Spr. (II) 6370. KATHĀS. 10, 123. 22, 185. व्याञ् 62, 104. सात्त्वतम् 75, 168. कपट^० 62, 116. बहुभिः सात्त्वेः R. 2, 31, 6. 35, 33. 3, 62, 33. 6, 31, 17. गुणाः सात्त्वस्य MBH. 13, 5882. सात्त्वं वदति 6643. इत्युक्ता वरु सात्त्वादि 14, 2296. ०वदिः Spr. (II) 2696. तस्मात्सात्त्वं सदा वाच्यम् Spr. (II) 2519. मरुत्सात्त्वमवर्तयत्, सात्त्वे प्रतिकृते MBH. 4, 671. मरुत्सात्त्वं प्रगुह्य 690. 12, 3191. त्वयि R. GORR. 2, 6, 25. Spr. (II) 6999. कानि सात्त्वानि गोविन्दः सूतपुत्रे प्रगुह्यवान् MBH. 5, 4727. सात्त्वं दत्त्वा 2, 2132. ०दः सर्वभूतानाम् 13, 2946. वाक्यं ०पूर्वम् 1, 6008. R. GORR. 2, 93, 8. ०पूर्वम् adv. MBH. 5, 7298. सात्त्वया instr. fem. BHĀG. P. 8, 6, 24. als adj. könnte das Wort gefasst werden in der Stelle: सात्त्वं वचनमब्रवीत् R. 6, 111, 39; vgl. jedoch साम प्रगुह्यति प्रियं वचः KĀM. NĪTIS. 17, 15. Wird hier und da auch शात्त्व (aber nicht in den Bomb. Ausgg.) geschrieben. Wohl verwandt mit 3. सामन्; vielleicht aber auch ursprünglich = शत्त्व. Vgl. अभिशात्त्व (richtiger अभिसात्त्व d. i. अभि + सात्त्व; vgl. सात्त्वप् mit अभि).

सात्त्वन (von सात्त्वप्) n. *das Beschwichtigen durch gute Worte, das Anwenden guter Worte* (das obj. im gen. oder im comp. vorangehend) H. 736. HALAJ. 4, 64. MBH. 2, 1356. 1374. 3, 279 und 4, 21 in der Unterschr. des Adhj. HARIV. 5752. R. GORR. 1, 4, 65. 3, 47 in der Unterschr. Soçā. 1, 333, 16. pl. Spr. (II) 4321. DAÇAK. 69, 18. fem. स्त्री Suçā. 2, 442, 14. am Ende eines adj. comp.: त्रस्तवास्तव्यकृत^० RĪGĀ-TAR. 5, 345.

सात्त्वप् (von सात्त्व), ०यति DĀTUP. 32, 33 (सामिप्रयोगे). *Jmd* (acc.) *beschwichtigen, beruhigen, besänftigen, durch gute Worte —, durch freundliche Behandlung gewinnen*; act. M. 7, 172. 8, 79. MBH. 1, 5083. 7465. 3, 2283. 2835. 2396. 2621. 2771. 2792. 2825. 5, 6021. R. 1, 9, 68 (66

Gonn.). 38, 5. 2, 96, 23. 103, 18. 3, 63, 7. 68, 23. Spr. (II) 3524. *मृगैः*. 34, 6. *Mālatī*. 146, 3. *Varāṇ*. *Bṛh*. S. 44, 16. *Kathās*. 33, 87. 42, 13. *Rāga-Tar*. 2, 168. *Bhāg*. P. 4, 14, 11. *Hir*. 93, 8. *Bhaṭṭ*. 3, 23. 19, 24. med.: *पेथास्* MBu. 4, 436. *पस्व* R. 4, 36, 19. 8, 108, 23. *पान* MBu. 6, 4910. absol. *पिवा* 1, 3294. 3, 1871. 3055. R. 1, 62, 8 (64, 7 Gonn.). 2, 28, 2. 52, 60. *Çāk*. 102. *Bhāg*. P. 1, 7, 17. 4, 14, 13. *प्य* 10, 43, 24. pass.: *साह्यताम्* Hariv. 4854. *साह्यमान* MBu. 2, 2428. 3, 238 (सु°). 4, 486. 5, 3472 (so zu lesen). R. 2, 30, 1. *साहित* MBu. 1, 175. 2, 2131 (सु°). 3, 3056. 5, 7254. 15, 747. R. 2, 103, 2. 3, 47, 17. *Kām*. *Nitis*. 13, 83. *Rāga-Tar*. 6, 217. *Bhāg*. P. 4, 14, 12.

— *अभि* dass. act. MBu. 4, 388. Spr. (II) 6370. R. 2, 32, 39. *साह्य* (so ist zu lesen) *Mān*. P. 63, 62. *साहित* *Kām*. *Nitis*. 17, 24.

— *उप* dass. act. P. 1, 3, 47. Schol. *साह्य* MBu. 3, 14330. 15997. *साहित* R. 5, 72, 1. — Vgl. *उपशाहन*.

— *परि* dass. act. MBu. 1, 2259. 3, 1778. 15756. 8, 3581. 13, 7700 (*साह्य* ed. Bomb.). R. Gonn. 1, 64, 18. 2, 30, 28. 80, 21. *Kathās*. 52, 82. 74, 320. med. *साह्यपस्व* MBu. 3, 234. absol. *साह्य* MBu. 3, 11907. R. 2, 23, 42. 87, 12. pass. *साह्यताम्* 6, 98, 45. *साहित* MBu. 3, 287. 4, 279. R. Gonn. 2, 92, 24. *Bhāg*. P. 6, 5, 24. — Vgl. *परिसाहन*.

साह्यपितृ (von *साह्य*) nom. ag. der da gute Worte giebt, freundlich verfährt Spr. (II) 5131.

सान्दित्य s. u. *शाण्डित्य* 1) a).

संदीपनि (von *संदीपन*) m. N. pr. des Lehrers von *Kṛṣṇa* und *Balarāma*, dessen Sohn von *Kṛṣṇa* nach dem Tode wieder belebt wurde, Hariv. 4906. fgg. 5955. 9044. 9158. 9803. VP. 561. *Bhāg*. P. 3, 3, 2. 10, 43, 31. 80, 39. *Pañān*. 3, 14, 52. 4, 3, 137.

संदष्टिक (von *संदष्टि*) adj. unmittelbar —, alsbald erfolgreich: *फल* Lohn AK. 2, 8, 2, 29. H. 162. *Halā*. 1, 118. Nach den Erklärern u. (sc. *फल*).

सान्द्र 1) adj. (f. घ्रा) = घन AK. 3, 2, 15. *Tri*. 3, 3, 378. H. 1447. *Med*. r. 97. *Halā*. 4, 32. a) *dickflüssig, zäh* (Gegens. *तनु, द्रव*) *Suṣr*. 1, 84, 6. 151, 5. 173, 9. 2, 370, 3. *कफ* 491, 18. *वस्ति* 202, 15. *अति* 1, 33, 5. 2, 74, 1. — b) *dick, dicht* überh.: *श्चर्मन्* *Çi*. 4, 64. *Wolken* *Bhāg*. P. 10, 20, 4. *Pañān*. 3, 11, 3. *संप्रुक्तसान्द्रमदलेखमिव* — *करिणः* *कपोलम्* *Mān*. 7, 25. *विलेपन* Spr. (II) 2828. *अनुलेपन* *Bhāg*. P. 10, 42, 4. *कुङ्कुम* 75, 15. *मुधा* *Çi*. 4, 28. *चन्दन* Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 311. *रत्नम्* *Ragh*. 7, 38. *केतकीनां परागः* *Mālatī*. 127, 14. *सिन्दूर* Comm. zu *Naish*. 22, 45. *तुषार* *Rt*. 5, 3. *हिम* Spr. (II) 2788. *तुङ्गिन* *Prab*. 13, 13. *अमृतवर्ष* *Mālatī*. 60, 13. *सान्द्रामृतैः कटाक्षपातैः* *Vṛttaratnāy*. im Journ. asiat. 4me sér. 14, 519. *Bäume* Spr. (II) 6154. Z. d. d. m. G. 27, 34. *Rt*. 6, 15, v. l. *Tropfen* *Kaurap*. 12. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 31. *Dunkelheit*. *Finsterniss* *Çi*. 9, 22 (°तम). *Mallin*. zu *Çi*. 4, 67. *Rāga-Tar*. 3, 399. *Schatten* *Kāvīd*. 2, 209. adv.: *काश्मीरद्रवसान्द्रदिग्धवपुम्* Spr. (II) 7417. — c) *stark, heftig, intensiv*: *चन्द्रमसशान्द्रिका* Spr. (II) 4890. *Çi*. 9, 15. *विमर्द* *Rt*. 1, 20. *कुतूहल* *Ragh*. 7, 11. *सेह* Spr. (II) 2102. *आनन्द* *Kathās*. 14, 28. *Prab*. 1, 8. *Sih*. D. 63, 16. *कारुण्य* Verz. d. Oxf. H. 9, a, 9 v. u. *घाद* *Daṣan*. 77, 9. *आमोद* *Dhūrtas*. 69, 4. adv.: *सान्द्रस्निग्ध* AK. 3, 1, 30. H. 476. *Megh*. 97, v. l. *सान्द्रतरुम्* adv. *Çi*. 9, 37. — d) *dicht besetzt mit*,

dicht erfüllt —, voll von (instr. oder im comp. vorangehend) Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 63, *Çi*. 14. *सिन्दूर*° *Naish*. 22, 45. *आनन्द*° *Prab*. 1, 11. 41, 2. 98, 2. Verz. d. Oxf. H. 28, b, 27. 187, b, 5 v. u. — e) *weich, zart* *Tri*. *Med*. *स्पर्श* (साह्य) *Mālav*. 39. = *स्निग्ध, मनोह* *Çaddan*. im *ÇKDr*. — 2) n. *Wald* *Tri*. *Med*.

सान्द्रता (von *सान्द्र*) f. *Dichtigkeit* und zugleich *Heftigkeit, hoher Grad*: *गोविन्दस्य मनोरथेन च समं प्राप्तं तमः सान्द्रताम्* *Gir*. 8, 17.

सान्द्रपद n. ein best. *Metrum*: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 377.

सान्द्रपुष्प m. *Terminalia Bellerica* Roxb. *Çaddan*. im *ÇKDr*.

सान्द्रमणि m. N. pr. eines Mannes *Sānsk*. K. 184, b, 2.

सान्द्रमेह m. eine gewisse *Harnruhr* *Çārṅg*. *Sān*. 1, 7, 48.

संदाविण (von *संदाविन्* und dieses von 1. *हु* mit *सम्*) n. P. 3, 3, 44. Schol.

सान्द्राकि (सान्द्र + 1. कर्) *dick* —, *dicht machen*: *उत्थापितः संपत्तिरेणुरथैः* *कृतः स्यन्दनवंशचक्रैः* *Ragh*. 7, 36.

सांघ्य (von *संधि*) 1) adj. am *Berührungspunkt* gelegen Comm. zu *Megh*. 59 bei *Schürz*. — 2) m. patron. *gaṇa* *शिवादि* zu P. 4, 1, 112.

सान्धकार (2. स + अ°) adj. *finster* *Kālakāra* 5, 131.

सांधिक (von *संधा*) m. *Branntweinbrenner* *Çaddan*. im *ÇKDr*.

सांधिविप्रहिक (von *संधि* + *विप्रह*) m. der über *Frieden (Bündnisse)* und *Krieg* entscheidende erste *Minister* Spr. (II) 6620. *Rāga-Tar*. 4, 137. 503. 710. 6, 110. 8, 3455. *Sān*. D. 7, 8, 8, 13. *Vet*. in *LA*. (III) 16, 9. *Inscr*. in *Journ. of the Am. Or*. S. 6, 540, 2. — Vgl. *महा*° und *संधिविप्रह*.

सांधिवेल adj. von *संधिवेला* P. 4, 3, 16. f. ई = *त्रिसंधि* *Rāgan*. 10, 122.

सांघ्य (von *संधि* und *संध्या*) adj. 1) aus der *Vereinigung, Verschmelzung* hervorgegangen: *अन्तर* *Roth*, *Nirukta* S. LXII. — 2) zur *Abenddämmerung* in *Beziehung* stehend, *abendlich* *gaṇa* *संधिवेलादि* zu P. 4, 3, 16. *विधि* *Ragh*. 2, 23. *Kathās*. 70, 25. *तेजस्* *Megh*. 37. *मेघ* *Ragh*. 11, 60. *Çi*. 99, 16. *किरण* *Çi*. 9, 15. *Prab*. 74, 5. *मयूख* *Kir*. 5, 8. *राग* Z. d. d. m. G. 27, 13. Verz. d. Oxf. H. 108, a, N. *रत्नम्* *Varāṇ*. *Bṛh*. S. 30, 15. *नभम्* 46, 87.

सांघ्यकुसुमा f. eine *Malvenart* (vgl. *त्रिसंघ्यकुसुमा*) *Rāgan*. 10, 122.

सोनत (von *सोनति*) n. N. eines *Sāman* Ind. St. 3, 243, b.

सोनत्य (wie eben) adj. auf das *Sichneigen* bezüglich *Anukr*. zu *AV*. 4, 39.

सोनह्निक adj. von *सोनह्न* *ÇKDr*. nach *Siddh*. K.

सोनाय्य (von 1. नी mit *सम्*) n (sc. *रुचिस्*) eine aus *süßer und saurer Milch* gemischte *Spende* (namentlich beim *Neumondsopfer* üblich) P. 3, 1, 129 (vgl. *Siddh*. K. zu d. St.). 5, 4, 36. *Vartt*. 5. *Vop*. 26, 11. *AK*. 2, 7, 26. H. 831. Z. d. m. G. G. 9, LIX. *Ait*. Br. 7, 2. 4. *TS*. 2, 5, 3, 3. 5, 1. 7, 5, 6, 4. *TBr*. 3, 2, 3, 11. *Çat*. Br. 1, 6, 2, 6. 2, 4, 4, 8. 20. 11, 1, 2, 2. 2. 6, 6. *Pañān*. Br. 25, 10, 3. *Kāṭy*. *Çr*. 4, 2, 13. 3, 14. 4, 6. 25, 4, 41. Ind. St. 1, 73. *सोनाय्योर्त्वा* *TBr*. 3, 2, 2, 1.

सोनाह्निक (von *सोनाह्न*) adj. (f. ई) *gaṇa* *संतापादि* zu P. 5, 1, 101. 1) zum *Sichrüsten* in *Beziehung* stehend: *भेरी* eine *Trommel*, die das *Zeichen* giebt, dass man sich zu *rüsten* habe, *MBu*. 1, 7941. — 2) der eine *Rüstung* zu tragen vermag, *waffenfähig* *MBu*. 7, 2464. *Bhāg*. P. 9, 7, 13; vgl. *सोनाडुक*.

सोनाडुक adj. = *सोनाह्निक* 2) *Ait*. Br. 7, 14.

संनिध्य n. = संनिधि *gaṇa* घनत्वर्णादि zu P. 5,1,124, Vārt. 1. *das in-der-Nähe-Sein, Anwesenheit, das Gegenwärtigsein* (von Belebtem und Unbelebtem): रुद्राणाम् MBh. 3,1840. 5,3851. नित्यं संनिध्यमिह ते भवेत् MBh. 13,115. fg. 947. 952. प्रविशन्नेव पप्रच्छ संनिध्यं केशवस्य HARIV. 4361. 7113. R. 5,53,4. R. 7,31,7. RAGH. 7,3. वदन्ति संनिध्यं तस्मै MĀLATĪ. 48,8. SUÇR. 1,153,15. 317,14. 320,10. 2,443,10. KAP. 1,165. VARĀH. Bṛh. S. 5,15. WEBER, RĀMAT. UP. 337. 341. KATHĀS. 37,11. 43,204. MĀRK. P. 96,34. RĪGĀ-TAR. 1,291. 3,175. WILSON, Sel. Works 1,149. TARKAS. 51. NĪLAK. 215. BHĀG. P. 1,19,24. 4,8,42. 10,79,19. PAÑĀT. 258,7. Comm. zu TS. PRĀT. 1,36 u. s. w. **संनिध्यैः** प्रतिमागतेः RAGH. 17,36. तत्र भगवान्संनिध्यं न विमुञ्चति MĀRK. P. 110,41. °द PAÑĀT. 3,6,1. स्थानेष्वेतेषु संनिध्यमुपगच्छति देवताः so v. a. *pflegen zu erscheinen*, — *sich zu zeigen* VARĀH. Bṛh. S. 56,3. **संनिध्यं** कुरु सागरे so v. a. *zeige dich* MBh. 3,11020 (S. 570). 13,954. धर्मो हि संनिध्यं कुरुते सताम् KATHĀS. 33,46. अनुजीविना संनिध्यमवश्यं करणीयम् *muß anwesend, gegenwärtig sein* Hit. 53,12. 54,21. पावत्संनिध्यानुग्रहं भुवि । गत्वा करोमि KATHĀS. 12,176. मन्त्रैः प्रभावसंनिध्यं देवानां क्रियते द्विजैः RĪGĀ-TAR. 4,122. सर्वप्रकृतिसंनिध्यं कारयित्वा स्ववेष्मनि *in sein Haus berufend* MBh. 13,267. परिकल्पितसंनिध्या (सरस्वती) काले काले च बन्दिषु so v. a. *erscheidend in* RAGH. 4,6. देवब्राह्मणसंनिध्ये *im Beisein von* M. 8,87. MBh. 1,5313. **संनिध्यपते** जन् so v. a. *an die Stelle von (gen.) treten* KUMĀRAS. 7,33. **संनिध्यं** या *sich in die Nähe begeben von (gen.)* R. GORR. 2,85,4. सत्संनिध्यं व्रजति हि Verz. d. Oxf. H. 16, a,19. घृ° *Abwesenheit* MBh. 3,610. R. 3,55,50. 7,31,13. ÇĀK. 28,13.

संनिध्यता (von संनिध्य) f. *Gegenwärtigkeit* HARIV. 9813.

संनिपातिकं (von संनिपात) adj. P. 5,1,38, Vārt. 2. 1) *in Eins zusammen treffend, in unmittelbarer Verbindung stehend* LĀTJ. 4,8,16. GORR. 4,5,9. KĀTJ. ÇR. 25,5,13. 11,16. 14,3. — 2) *aus dem Zusammen treten der humores entspringend* SUÇR. 1,103,9. 132,2. 280,8. 2,288, 18. 454,5. KUMĀRAS. 2,48. MIT. 224,8 (संनि° gedr.). कर्मन् *die Behandlung einer auf diese Weise entstandenen Krankheit* Spr. (II) 4706.

संनिपातिन् adj. = संनिपातिन् *zusammenfallend, zusammen treffend* Comm. zu KĀTJ. ÇR. 1066,25. Davon °पातिव n. nom. abstr. KĀTJ. ÇR. 7,9,13. 8,3,34. 5,23. 8,10.

संनिपात्य adj. = संनिपात्य *zu vereinigen, zusammenzubringen* KĀTJ. ÇR. 1,3,5.

संनिवेशिकं adj. = संनिवेशं *समवैति* P. 4,4,43, Schol.

संन्यासिक (von संन्यास) adj. *der der Welt entsagt hat, m. ein Brahmane im 4ten Lebensstadium* H. 809.

सान्द्यपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55,b,8.

सान्ध्य (2 स + श्रन्वय) adj. 1) *nebst Nachkommenschaft, nebst seinem Geschlecht* M. 2,168. 3,205. Spr. (II) 5548. PAÑĀT. 43,6. — 2) *zur selben Familie gehörig, verwandt* M. 8,198. — 3) *in einer näheren Beziehung zu Jmd stehend* M. 8,331. — 4) = सकार्य oder कारणासक्ति (Comm.) Bṛh. P. 3,5,49. — Vgl. निरन्वय.

साप् (von 1. सप्) adj. *in सत्, केत°.*

सापत्न (von सपत्न oder सपत्नी) adj. 1) *von einem Nebenbuhler oder einer Nebenbuhlerin kommend: शपथ* AV. 2,7,2. — 2) *auf Nebenbuhler*

schaft, auf angeborener Feindschaft beruhend: वैर Spr. (II) 6291. — 3) *von einer Nebenfrau stammend* gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. 6,3,85, Vārt. 3, Schol. भातर ein Stiefbruder von Seiten der Mutter R. 3,53, 30. 54,2. subm. m. dass. MBh. 3,17409. 17411.

सापत्नक (wie oben) n. 1) *Nebenbuhlerschaft unter den Frauen desselben Mannes (= सपत्नीव)* MBh. 1,8454. — 2) *Feindschaft: °कं यत्प्रपुक्तं सुतेस्ते* MBh. 8,4228.

सापत्न्य 1) adj. a) = सापत्न 2): वैर Spr. (II) 7000. — b) = सापत्न 3): भातर R. GORR. 2,18,25. BṚHASPATI in DĀJABH. nach ÇKDR. कन्या, पुत्र KULL. zu M. 9,198. — 2) m. = सपत्न *Nebenbuhler, Feind* RĀMĀNĀTHA zu AK. 2,8,1,10 nach ÇKDR. — 3) n. a) *das Verhältniss von Stiefgeschwistern* R. 1,45,16. — b) *Nebenbuhlerschaft unter den Frauen desselben Mannes* ÇIÇ. 8,15.

सापत्न्येप adj. (f. ई) = सापत्न 3) KULL. zu M. 9,198.

1. सापत्य (2. स + श्रपत्य) adj. (f. घ्रा) 1) *Kinder habend* MBh. 3,2777. — 2) *nebst Kindern* Bṛh. P. 6,6,3.

2. सापत्य angeblich = सापत्न d. i. सपत्न्या: पुत्र: P. 6,3,35, Vārt. 3, Schol.

सापद् (2. स + श्रापद्) adj. *in Noth —, im Unglück befindlich* Spr. (II) 6763.

सापदेश und **सापमान** s. u. श्रपदेश und श्रपमान (Nachträge).

सापराध (2. स + श्रप°) adj. (f. घ्रा) *schuldigt, der sich Etwas hat zu Schulden kommen lassen* KATHĀS. 27,119. RĪGĀ-TAR. 4,436. PRAB. 17,6. 7. KULL. zu M. 7,9.

सापङ्गव (2. स + श्रप°) adj. (f. घ्रा) 1) *sich verstellend* KATHĀS. 13,156. — 2) *versteckt, verhüllt: उत्प्रेता* SĀH. D. 294,1; vgl. श्रपङ्गवोत्प्रेता 296,2.

सापाय (2. स + श्रपाय) adj. (f. घ्रा) 1) *der mit Widerwärtigkeiten zu kämpfen hat* DAÇAR. 3,36. — 2) *Gefahr bringend, gefährlich: पतिन्* PAÑĀT. 192,7. भोग Spr. (II) 2001. विभूतयः RĪGĀ-TAR. 4,388.

सापाश्रय (2. स + श्रपा°) n. (sc. वास्तु) *Bez. eines Hauses mit einer offenen Gallerie (वीथिका) auf der Hinterseite* VARĀH. Bṛh. S. 53,21 (सापा° Druckfehler).

सापिण्ड n. = सापिण्ड DATTAKAĀNDRIKĀ 74,5. 14.

सापिण्ड m. wohl patron. von सापिण्ड gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4,2, 54. सापिण्डभक्त adj. *von solchen bewohnt ebend.; vgl. SĀH. K. 183,b,3.*

सापिण्ड्य n. *das Verhältniss des Sapiṇḍa* SĀH. K. 49,a,6. fg. DATTAKAĀNDRIKĀ 73,6. 7. 74,4. 8. fg. (vgl. KULL. zu M. 5,60). Verz. d. Oxf. H. 276,b,28. °दीपिका und °मीमांसा Titel zweier Schriften 279,b,39.

सापेक्ष (2. स + श्रपेक्ष) adj. 1) *Rücksicht nehmend* R. GORR. 2,16,40. पाण्डवेषु MBh. 7,463. मातुलं प्रति 8,3933. 12,57. — 2) *Etwas erfordernd, erheischend, voraussetzend* so v. a. *abhängig von* (geht im comp. voran): वीरसाचिव्यसापेक्षं मन्त्रसाधनमस्ति मे KATHĀS. 75,35. SĀH. D. 308,15. Verz. d. Oxf. H. 162,b,N. 7. 264,a,23. NĪLAK. 37. SARVADARÇANAS. 11,5. 19,4. 5. 47,10. 62,3. 79,2. 80,15. 104,4. KUSUM. 22,15. Comm. zu TS. PRĀT. 21,1. Davon nom. abstr. °ता f. zu 4,40. °त्व n. zu 1,1. SĀH. D. 124,2. MUIR, ST. 2,190. NĪLAK. 38. WEBER, RĀMAT. UP. 343. Verz. d. Oxf. H. 264,a,25. SARVADARÇANAS. 62,13. Schol. zu ĠAIM. 1,5. KUSUM. 4,21. 43,12.

1. सप्त (von सप्तन्) P. 5,1,61 (वर्गो). adj. siebenfüßig, n. Siebenzahl: रत्नानि त्रिः सप्तानि RV. 4,20,7. सप्त सप्तानि TS. 5,4,3,5. Schol. zu P. 5,1,61. ÇĀṆKH. Br. 14,5. Hierher wohl auch (oxyl.): घृस्मास्त्रिभिः सप्ते-भिर्वचतम् dreimal siebenmal VILAKH. 11,5.

2. सप्त (von सप्ति) 1) oxyt. m. wohl N. pr. VILAKH. 7,5. — 2) parox. n. vielleicht Wettrennen oder Rennpreis: श्रुष्याम् तत्सप्तम् RV. 2,19,7. सप्ततत्त्व (von सप्ततत्त्व) m. pl. N. einer Secte HAIL in der Einl. zu VISAVAD. 53.

सप्ततिक (von सप्ति) adj. siebzig werth u. s. w. Schol. zu P. 5,1,19. 22. द्वि° zu 7,3,15.

सप्तदश्य (von सप्तदशन्) n. Siebzehnzahl ÇĀṆKH. Ça. 1,4,11. 16,19. TBr. Comm. 1,174,14. Ait. Br. Comm. 1,1.

सप्तपद (von सप्तन् + पद) adj. auf sieben Schritten beruhend (vgl. u. सप्तपद): मैत्र (hier und da falschlich मित्र, auch मैत्र्य) MBH. 3,15439 (सप्त° ed. Calc.). 16769. 8,1991. 13,2702 (सप्त° ed. Calc.). 4850. PĀṆĀT. II,47. IV,70. BRAHMA-P. in LA. (III) 57,12.

सप्तपदीन (wie eben) adj. dass.; n. Freundschaft P. 5,2,22. AK. 2,8, 8,12. H. 731. HALĀJ. 4,21. KUMĀRAS. 5,39. PĀṆĀT. ed. Bomb. II,42.

सप्तपुरुष (von सप्तन् + पु°) adj. auf sieben Generationen sich er streckend: सापिण्य SĀMSK. K. 49,a,6. 8.

सप्तपौरुष adj. (f. ई) dass. M. 3,146. KULL. zu 5,60. MĀRK. P. 31,5. DATTAKE. 74,4.

सप्तमिक (von सप्तमी) adj. 1) zum siebenten Tag gehörig LĀṬJ. 3,6,27. — 2) zum siebenten Casus gehörig RV. Prāt. 1,18 (28).

सप्तम्यवाक्यं m. patron. ÇAT. Br. 10,1,8,10.

सप्तम्यत्रिक (von सप्तरात्र) adj. (f. ई) siebentägig: अतिवृष्टि HARIV. 3976. सप्तरात्रिका die neuere Ausg.

सप्तलायनं m. patron. von सप्तल gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

सप्तलेय adj. von सप्तल gaṇa सध्यादि zu P. 4,2,80.

सप्ति m. patron. von सप्तन् gaṇa आह्वादि zu P. 4,1,96.

साप्यं (von सप) m. patron. RV. 10,48,9. PĀṆĀT. Br. 25,10.

साप्राय्य (von सप्राय) n. Gleichartigkeit LĀṬJ. 10,7,7.

साफल्य (von सफल) n. das von-Nutzen-Sein, das Gewinnbringen: प-श्य साफल्यमात्मनः MBH. 7,3810. निवृत्तनुषः Z. d. d. m. G. 14,576,4. एतद्दि जन्मसाफल्यम् M. 12,93. Spr. (II) 1451. fg. प्रयत्न° KATHĀS. 103, 192. प्रयोग° Comm. zu TS. Prāt. 14,28. नयनसाफल्यं कर्तुम् MĀLAV. 74, 7. गर्भक्लिशः स्त्रियो मन्ये साफल्यं भजते तदा Spr. (II) 2092. KATHĀS. 67, 87. साफल्यं नी RĀGA-TAN. 3,271. जनुषः साफल्यं लब्धुम् Verz. d. Oxf. H. 160,b,12. एवमाचरतः पुत्र अर्थः साफल्यमर्कति MĀRK. P. 34,12. am Ende eines adj. comp.: संशयितजन्म° MĀLATIM. 72,9.

साबाध (2. स + बा°) adj. leidend, unwohl, krank: वपुस् ÇĀK. 57.

साब्दी f. eine Weintraubenart ÇANDĀRTAK. bei WILSON.

साब्रक्षचारं n. nom. abstr. von सब्रक्षचारिन् gaṇa युवादि zu P. 5,1, 130. Vārtt. 1 zu 5,4,144.

साभापतं adj. von सभापति gaṇa घस्यपत्यादि zu P. 4,1,84.

साभिकाम, साभिताप und साभिनय s. unter अभिकाम, अभिताप und अभिनय.

साभिप्राय (2. स + अभि°) adj. eine bestimmte Ansicht habend, wissend

woran man ist, mit sich eine Kathās. 32,156. RĀGA-TAN. 4,360. वक्षसि Worte, die eine bestimmte Absicht verrathen, PĀṆĀT. 122,18.

साभिमान (2. स + अभि°) adj. (f. घा) voller Selbstgefühl, stols auf (loc.) KATHĀS. 32,151. RĀGA-TAN. 5,288. 394. °म् adv. R. 1,62,12 (64,12 GORR.). PĀṆĀT. 83,17.

साभिलाष (2. स + अभि°) adj. (f. घा) ein Verlangen empfindend (insbes. nach dem andern Geschlecht): कृदय ÇĀK. 27. दृष्टि Citat beim Schol. zu ÇĀK. 35. कंसी MĀRK. P. 66,81. मृगं मृगः 74,27. तस्या युवा KATHĀS. 10,50. परद्रव्ये परदरे च मतिः MĀRK. P. 61,79. मानुषाः सुतान्प्रति 81, 39. पुष्पमुताङ्गिपुगदर्शन° KATHĀS. 26,285. °म् adv. ÇĀK. 33,12.

साभ्यसूय s. u. अभ्यसूया.

साभ्यास (2. स + अभ्यास) adj. reduplicirt Nā. 3,18.

साधङ्गिका f. ein best. Metrum: 4 Mal 15 Längen COLEBR. Misc. Ess. 2,161 (X,6).

साधमती f. N. pr. eines Flusses ÇAT. 1,55. Verz. d. Oxf. H. 149,a,17.

1. साम (von 2. सम) n. Gleichheit LĀṬJ. 6,6,2.

2. सामं = 2. सामन् am Ende eines comp. nach अनु, अथ und प्रति P. 5,4,75. Vop. 6,76. — Vgl. auch त्रिसामा und ब्रह्मसाम.

3. साम (2. स + ग्राम) adj. mit Verdauungsstörung verbunden KĀRAKA 1,13.

सामक 1) adj. = साम अधीते वेद वा gaṇa क्रमादि zu P. 4,2,61. सामिका (v. l. सामिया) संकृता Verz. d. Oxf. H. 86,a,2. — 2) m. = तर्कु-शाण Thik. 2,10,10. — 3) n. die ursprüngliche Schuld (मूलकणा) ÇKDn. nach Mir.

सामकलम् (von 3. सामन् + कल) adv. in beschwichtigendem Tone VP. 1,13,15.

सामकारिन् adj. Sāman machend SHADV. Br. 1,2.

सामहय s. साम्यत.

सामगं und °गा (RV.) adj. Sāman-Sänger Vop. 26,46. RV. 2,43,1. 10,107,6. AV. 2,12,1. Ait. Br. 2,22. 37. 3,4. ÇĀṆKH. Ça. 11,14,1. 18, 2,3. SHADV. Br. 4,3. HARIV. 1082. R. 2,76,18. 4,27,10. WEBER, PRATI-ŚĀS. 106. fg. BHĀG. P. 1,4,21. 9,7,21. COLEBR. Misc. Ess. 1,17. Verz. d. Oxf. H. 55,b,5. 26. 56,a,10. 222,b,2. 383,b, No. 466. °वृषोत्सर्गतञ्च 290,b, No. 698. GILD. Bibl. 482. उदीच्य° VP. 3,6,2. प्रांच्य° 4. °गी f. die Frau eines Sāman-Sängers ÇKDn. und WILSON. Vgl. ज्येष्ठसामग unter ज्येष्ठसामन्.

सामगण m. die Gesamtheit der Sāman Ind. St. 3,276 (neutr. fehlerhaft). fg.

सामगर्भ (2. सामन् + गर्भ) m. ein N. Vishṇu's ÇANDAN. im ÇKDn.

सामगान 1) adj. = सामग Verz. d. Oxf. H. 17,a, No. 63, Çl. 14. 75,b, 2. — 2) n. das Singen von Sāman KĀTJ. Ça. 24,6,40. LĀṬJ. 4,10,14. 5,4,21. 5,2. °प्रिय als Bein. Çiva's Çiv.

सामगाय m. Sāman-Gesang JĀṬN. 3,112. सामगानं (sic) सामो गाना-त्मकत्वे ऽपि गायमिति विशेषणमगीतमन्त्रद्युदासार्थम् Mir. 3,32,b,16. fg. Da गायम् als विशेषण bezeichnet wird, so vermuthen wir, dass der Mir. die Lesart साम गेयम् vorgelegen habe.

सामगिर (3. सामन् + गिर) adj. freundliche Worte redend ÇAT. 14,255.

सामगीत n. Sāman-Gesang MBH. 1,2881. vom Gesumme der Bienen BULC. P. 4,29,54.

सामयि (von सामय्य) f. SIDDH. K. 250, a, 8. *Gesamtheit, Vollständigkeit des Zubehörs, — der Factoren, alles Erforderliche zu* (gen. oder im comp. vorangehend) Spr. (II) 6249. 7228. KATHĀS. 15, 113. 18, 359. 40, 53. RĪĠA-TAR. 4, 467. 699. ÇATR. 10, 154. PANĒAT. 109, 10. 250, 5. का ते सामयि so v. a. *was stehen dir für Mittel zu Gebote?* HIT. 98, 11. 130, 1. Z. d. d. m. G. 14, 371, 9. SĀH. D. 96, 15. fg. 122, 1. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12 nach ÇI. 48. KULL. zu M. 7, 121. NILAK. 169. SARVADARÇANĀS. 10, 2. 12, 10. 29, 16. 93, 9. 132, 4. 5. 13. fgg. 133, 22. BUĀṢĀP. 63. KURUM. 1, 13. 26, 6. 41, 5. NILAK. zu HARIV. 11192. H. 64, Schol. Comm. zu TAITT. ĀR. 2, 15. Verz. d. Oxf. H. 143, a, 28. °वाद m. Titel einer Schrift 243, a, No. 612. HALL 43. °विचार m. Titel derselben und auch einer anderen Schrift HALL ebend. — Vgl. घृत्याष्टि°, वि°.

सामय्य (von समय) n. dass. SIDDH. K. 250, a, 7. 8. MBH. 12, 11958. बन्धुषु HARIV. 11197. प्राणे R. 2, 96, 48 (प्राणैः 103, 47 GORR.). ऋतुत्रयान्धु-बीजानाम् *das Vorhandensein aller dieser* Suçr. 1, 317, 15. KĀM. NĪTIS. 4, 2. RAGH. 16, 29. 17, 30. KUMĀRAS. 3, 28. संभृत° adj. RĪĠA-TAR. 4, 513.

सामत्र 1) adj. = समोत्थ (समोत्थ falschlich H. an.) H. an. 3, 150. MED. Ġ. 29. *im Sāmaveda vorkommend: °स्वर* ÇIÇ. 12, 11. — 2) m. Elephant-Trik. 2, 8, 34. H. an. MED. HĀR. 14. ÇIÇ. 12, 11. — Vgl. सामयोनि.

सामज्ञस्य (von समज्ञस) n. *Richtigkeit: अर्थ*° Comm. zu R. ed. Bomb. 2, 74, 14. अ° BANERJEA 109 aus Comm. zu VEDĀNTAS.

सामतल्ल n. Titel einer Schrift Verz. d. B. II. No. 308. Verz. d. Oxf. H. 386, a, No. 504. Ind. St. 1, 48. 471. 3, 276. MÜLLER, SL. 113. fg.

सामर्तम् adv. von Seiten der Sāman (Gesänge) ÇAT. Br. 4, 1, 2, 7. 4, 1, 11. 5, 1, 2, 10. ĀÇV. ÇR. 1, 12, 33.

सामतेजस् adj. Sāman-Glanz habend AV. 10, 5, 28.

सामर्त्वं n. nom. abstr. von सामन् *Gesang* ÇAT. Br. 14, 4, 1, 24. AIT. Br. 3, 23. ÇĀṆK. zu KHĀND. Up. S. 63.

सामदर्पण n. Ind. St. 3, 276.

1. **सामन्** (von सा = सन्) n. *Erwerb, Besitz; Reichtum, Ueberfluss: ऋतस्य सामव्रणायत देवाः* RV. 1, 147, 1. VS. 22, 2 (vgl. TS. 4, 1, 2, 1). सामन्नु रूपे निधिमव्वन्नम् *im Ueberfluss vorrätig, aufgespeichert ist Speise* RV. 10, 39, 2. घर्म न सामत्तपता सुवृत्तिभिः *reichlich* 8, 78, 7 (vgl. TS. 1, 6, 22, 2). यः श्रेष्ठतामश्नुते स सामन्भवति *der sitzt in der Fülle* AIT. Br. 3, 23. अयो रसेन वरुणो न सामेन्द्रं श्रिये वनयवप्सु राज्ञा so v. a. *mit reichlichem Saft der Gewässer* VS. 19, 94. स्तुषे पञ्चाय सामे *tüchtiger Vorrath* (demnach sind unter पञ्च diese Stellen zu 1) zu stellen) RV. 8, 4, 17. 6, 47. Hierher gehören wohl auch die Stellen: यत्खलु साधु तत्सामेत्याचक्षते यदसाधु तदसामेति KHĀND. Up. 2, 1, 1. अथोताप्याहुः साम नो बतेति यत्साधु भवति साधु बतेत्येव तदाहुरसाम नो बतेति यदसाधु भवत्यसाधु बतेत्येव तदाहुः *wir haben vollauf, es geht uns gut* 3.

2. **सामन्** UNĀDIS. 4, 152. n. 1) *gesungenes Lied, Gesang: technisch die zu singendem Vortrag eingerichteten vedischen Verse* BERNFV. SV. Einl. XIII. fgg. NĪR. 7, 12. AK. 1, 1, 5, 4. 2, 7, 16. TRIK. 1, 1, 116. MED. n. 154. RV. 1, 62, 2. अङ्गिरसो सामभिः स्तूपमानाः 107, 2. 164, 24. गायत्साम 173, 1. 2, 23, 16. fg. 43, 2. 4, 5, 3. अर्क, सामन् गायत्री 8, 16, 9. 29, 10. साम कृण्वन् 9, 96, 22. सामभिर्होवा अर्चतु 10, 36, 5. शुद्ध 8, 84, 7. गीयमान 70, 5. वृहत् 87, 1. VS. 10, 10. 12, 4. AV. 7, 54, 1. 8, 9, 4. 16. 10, 8, 41. 15, 6, 3.

VII. Theil.

ÇAT. Br. 1, 4, 1, 1. 10, 5, 2, 20. TS. 2, 5, 2, 1. 4, 22, 7. 4, 4, 2, 3. 7, 5, 22, 1. RĪĠ und Sāman RV. 5, 45, 14. 10, 85, 11. 90, 9. VS. 4, 1, 9. AIT. Br. 3, 23. ÇAT. Br. 14, 4, 1, 24. RĪĠ, Sāman, Jāgus AV. 10, 7, 14. 11, 7, 5. VS. 34, 5; vgl. u. ऋन् und यन्तुम्. KĀTJ. ÇR. 18, 3, 1. ĀÇV. GRH. 3, 3, 1. LĪTJ. 1, 12, 5. 10, 8, 8. KAUC. 89. 96. RV. PRĀT. 16, 8. 17, 10. VS. PRĀT. 1, 127. 131 (wohl सामत्रप° zu lesen). M. 1, 23. सामधनावग्यनुयो नाधीयीत कदा च न 4, 123. 11, 262. 264. BHAG. 9, 17. वृहत्साम (so zu lesen) तथा सामाम् ist Kṛṣṇa 10, 35. वेदानां च यथा साम PANĒAR. 4, 1, 4. याम्यानि, रौद्राणि MBH. 2, 2627. HARIV. 1323. R. 2, 70, 18. 7, 16, 34. SŪRJAS. 12. 17. VARĀH. BRH. S. 48, 31. KATHĀS. 6, 58. RĪĠA-TAR. 6, 10. BUĠG. P. 3, 21, 34. सप्तसामोपगोत RAGH. 10, 22. (यद् संहिताः प्राच्यसामाम् BUĠG. P. 9, 21, 29. प्राच्य° adj. HARIV. 1082. असामैन् adj. (यज्ञ) ÇAT. Br. 1, 4, 1, 1. Bildung der Sāman-Namen P. 5, 2, 59. Aufzählung derselben Ind. St. 3, 200. fgg. *profaner Gesang: कुशला* (fem.) नृत्यसामसु MBH. 2, 2069. नर्तना गायनाश्चैव कुशला नृत्यसामसु (°कर्मसु (die neuere Ausg.) HARIV. 9113. सामा durch *Gesang* und zugleich *in Güte* Spr. (II) 3993. vom *Gesumme* der Bienen (vgl. सामगीत): षडङ्गणसामसु (so ist zu trennen) लुब्धकर्णम् BUĠG. P. 4, 29, 53. etwa *Melodie: तत्र स्म गाथा गायन्ति सामा* (= प्रीत्या NĪH. AK.) परमवल्गुना । गन्धर्वास्तुम्बुरुश्चेष्टाः कुशला गीतसामसु (*in profanen und heiligen Gesängen*) MBH. 3, 1783. त्रिःसामन् und त्रिसामन् als Beiw. der Schlachttrommel MBH. 3, 786 (= त्रिस्वरा नीचमन्द्रतारभावेन NĪH. AK.; als v. l. wird त्रिःसमा erwähnt). 12, 3638. — 2) angeblich so v. a. *die Fähigkeit Laute hervorzubringen* TAITT. ĀR. in TBR. Comm. 2, 411; vgl. ÇAT. Br. 14, 4, 1, 24. fgg. 8, 1, 3. Hierher vielleicht: वर्णाः स्वरः । मात्रा वलम् साम संतानः TAITT. Up. 1, 2, 1. *die Einheit zweier Silben* scheint das Wort Nṛs. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 81. fgg. zu bezeichnen. — Vgl. ज्येष्ठ°. दुःषामन्, निः°, परि°, वृहत्°, ब्रह्म°, भद्र°, मङ्गल°, मरुा°, रात्रि°, विश्व°, संधिषामन्, सह°, स्वर° u. s. w.

3. **सामन्** m. (nur im TBR.) und n. *gute, beschwichtigende Worte, Milde, freundliches Entgegenkommen* (zur Gewinnung eines Gegners); = साम्न AK. 2, 8, 1, 20. fg. H. 736. MED. n. 154. HALĀJ. 4, 93. घ्रापो केन्द्रं वज्रिरे । संज्ञामेवासामेत्येतत्सामानं व्याचष्टे TBR. 3, 2, 5. 1. 3, 6, 1. सामादिरूपयैः M. 7, 107. 109. सामादिरूपयक्रयैः 159. JĀĠN. 1, 344. उपायाः साम दानं च भेदे दण्डस्तथैव च 345. KĀM. NĪTIS. 17, 3. 5 (पञ्चविध). 16. 18. Spr. (II) 6383. 7009. 7013. VARĀH. JOGAJĀTRĀ 1, 11. fg. BHAR. NĀTJAC. 19, 53. DAÇAR. 1, 37. KATHĀS. 6, 62. 11, 62. न सामास्य जगुः RĪĠA-TAR. 1, 367. साम प्रयुञ्जीत प्रियं वचः KĀM. NĪTIS. 17, 13. प्रयुञ्जीथा रञ्जयन्साम (der Sprecher meint *gute Worte*, der Hörer versteht es als 2. सामन्) KATHĀS. 6, 54. Spr. (II) 7018. सामप्रयोग DHĀTUP. 32, 33. KATHĀS. 17, 5. सामपूर्वं वचः R. GORR. 1, 76, 25. सामपूर्वम् adv. 3, 51, 36. 7, 30, 2. सामप्रधान adj. *mild, freundlich* KĀRANA 1, 8. सामा in Güte, durch freundliches Entgegenkommen, in freundlicher Weise: तदुताप्याहुः सामैन्मुपागादिति साधुनैन्मुपागादित्येव तदाहुरसामैन्मुपागादित्यसाधुनैन्मुपागादित्येव तदाहुः KHĀND. Up. 2, 1, 2. M. 8, 187. MBH. 3, 7042 (लप्स्यते st. लप्स्यते ed. Bomb.). 14, 2306. R. 3, 69, 23. Spr. (II) 1682. 3993 (zugleich durch *Gesang*). 4239. 5596. 7019. fgg. VARĀH. BRH. 17, 4. JOGAJĀTRĀ 1, 11. DAÇAR. 4, 56. Comm. zu KĀTJ. ÇR. 212, 4. शिवेन सामा विनयेन चैव R. 3, 70, 21. सामा परमवल्गुना MBH. 1, 3294. 13, 657. 2313. वल्गुना सामा BUĠG. P. 4, 28, 51. सामा ऋणो न चारुणा R. 2, 21, 31.

साम्रा कर्षकलेन HARIV. 3761. सुसाम्रा Spr. (II) 864, v. 1. सामभिः Būā. P. 4, 14, 13. 7, 5, 9. am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen = साम्रा, z. B. सामसाध्येषु कार्येषु Spr. (II) 7011. fg. 7018. VARĀH. BRH. 17, 9 (सामैक^० zu lesen). — Vgl. प्रतिसाम.

सामर्न (von सामन्) 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa pamaदि zu P. 5, 2, 100. Schol. zu 6, 4, 135. 167. VOP. 7, 21. 1) (zu 1. सामन्) reich, Ueberfluss habend: भूमि RV. 3, 30, 9. — b) (etwa zu 3. सामन्, zugleich Wortspiel mit 2. सामन्) ruhig, stätig: ऋक्सामाभ्यामभिक्षितो गावो ते सामनावितः RV. 10, 85, 11. — 2) f. ई Koppel (v. 1. für दामनी) Sīras. zu AK. 2, 9, 74 nach ÇKDn.

सामत्त (von समत्त) 1) adj. auf allen Seiten befindlich u. s. w. KĪTJ. Ça. 1, 7, 26. — 2) m. a) Nachbar KĪTJ. 13, 1. M. 8, 259. 262. fg. 9, 272. JĀÉN. 2, 150. 233. Spr. (II) 2188. 3379, v. 1. Conj. 6040. — b) Vasall M. 7, 69. न च सामत्तमिच्छति राजानो बलशालिनम् HARIV. 3068. बलस्येष्टस्य नृपतेर्नास्ति सामत्तज्ञं भयम् 3072. निहतामित्र^० adj. 4378. 9394. अपि ते संनताः सर्वे सामत्ता रिपवो जाताः R. 1, 20, 12. KĀM. NĪTIS. 11, 6. 13, 29. 14, 22. 15, 51. RAGH. 5, 28. 6, 33. VIKR. 60. Spr. (II) 4225 (= अमात्य KULL.). 6145. 7025. MĀLATI. 102, 6. AK. 2, 8, 4, 2. VARĀH. BRH. S. 53, 8. JOGA-JĀTRĀ 1, 4. KATHĀS. 5, 64. 18, 5. 25. 86. 126. 20, 44. 23, 83. 30, 138. 42, 83. 90. 92. 105. 45, 225. 49, 62. 128. 53, 28. 65. 72. 74, 278. 93, 74. 121, 220. 223. 247. 122, 5. MĀRK. P. 37, 16. S. 636, Z. 7. RĀGA-TAR. 3, 232. 4, 555. 642 (zu lesen आस्त सामत्तयत्तपृष्ठः). 5, 223. 249 (zu lesen सामत्तान्). 341. 354. 394. 430. 445. 6, 91. PRAB. 2, 2. 3. SĀH. D. 82. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 305. Ç. 1. 18. मालव^० KATHĀS. 38, 109. so v. a. म-स्त्रिन् (!) Spr. (II) 3291, v. 1. — 3) n. Umgebung, Nachbarschaft: वासिन् M. 8, 258. अद्भ्यस्मत्ते स्थितः in der nächsten Nähe ÇUK. in LA. (III) 34, 18. — Vgl. प्रति^०, महा^०, शक्यसामत्तता.

सामत्तक n. Nachbarschaft, Umkreis: व्रण^० VJUP. 216.

सामत्तेय m. N. pr. eines Mannes Būā. P. ed. Bomb. 9, 20, 24. सामतेय BURNOUR.

1. सामन्य (von 1. सामन्) adj. अ^० der keinen Vorrath hat, von der Hand in den Mund lebend: असामन्य इति हि निन्दति AIT. Br. 3, 23.

2. सामन्य (von 2. सामन्) adj. zu singen geschickt Schol. zu P. 4, 4, 98. 6, 4, 168. साम कृण्वन्सामन्यो विपश्चित् RV. 9, 96, 22. BHAT. 4, 9.

सामपुष्पि m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 2.

सामप्रगाथ m. Bez. gewisser von den drei Hotraka zu sprechender Verse AIT. Br. 4, 29. 8, 2. ÇĀNKH. Ça. 7, 21, 4. 22, 3. 10, 8, 33. 11, 3, 4. ĀÇV. Ça. 8, 7, 10.

सामभृत् adj. Lieder bringend RV. 7, 33, 14.

सामर्मय (von 2. सामन्) adj. aus Sāman bestehend AIT. Br. 1, 22. ÇAT. Br. 4, 3, 4, 5. 10, 5, 4, 5. KAUSH. UP. 2, 6. NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 112. MĀRK. P. 78, 13. 102, 19.

सामय् (von 3. सामन्, यति (सात्वप्रयोगे) Dhātup. 35, 27. अससामत्तु und अमीषमत्त Siddh. K. 151, a, 2. 8.

सामयाचारिक (von समयाचार) adj. auf einen den Satzungen entsprechenden Wandel bezüglich u. s. w. gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34. धर्माः Notices of Skt Mss. 2, 144. मूत्र ebend. WILSON, Sel. Works 2, 281. MÜLLER, SL. 99. 101. 134. 206. fgg.

सामयिक (von समय) adj. P. 5, 1, 104. gaṇa विनयादि zu 4, 34, 1) auf

Uebereinkommen beruhend KAN. 7, 2, 20. धर्म JĀÉN. 2, 186. चरित्र WILSON, Sel. Works 1, 312 (सामायिक gedr.). — 2) mit Andern übereinstimmend, Gesinnungsgenosse: स्वसामयिकमध्यग RĀGA-TAR. 4, 666. — 3) der Zeit entsprechend, rechtzeitig: अ^० KIR. 2, 40. — MĀLAV. ed. Bomb. 21, 6 fehlerhaft für सामाजिक oder सामवायिक.

सामयुगीन adj. von समयुग gaṇa प्रतिज्ञनादि zu P. 4, 4, 99. — Vgl. सांयुगीन.

सामयोनि 1) adj. aus den Sāman hervorgegangen H. an. 4, 203. MRD. n. 222. RAGH. 16, 3 (mit Anspielung auf den Elephanten). — 2) m. a) Elephant H. 1217. H. an. MRD. सामवेदाद्विज्ञोत्पत्तिर्गजशास्त्रे प्रसिद्धा Schol. zu RAGH. 16, 3 in der ed. Calc. — b) ein N. Brahman's H. an. MRD.

सामर (2. स + अ^०) adj. sammt den Unsterblichen (Göttern) R. 3, 53, 28. Būā. P. 8, 7, 4.

सामराग m. eine musikalische Weise der Sāman: पञ्चमवत् P. 5, 2, 130, Schol.

सामराज 1) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 839. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 273. fg. — 2) n. N. eines Sāman LĪTJ. 3, 6, 32. 7, 1, 4, 10. PAÑĀV. Br. 15, 3, 35. Ind. St. 3, 243, b. महा^० obond.

सामराजन् m. N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 15, 3, 35.

सामराधिप adj. sammt dem Fürsten der Götter d. i. Indra R. 3, 53, 28.

सामरेय adj. von समर gaṇa सध्यादि zu P. 4, 2, 80.

सामर्थ्य (von समर्थ) n. Wohlfeilheit VARĀH. BRH. S. 41, 12 (सामर्थ्य gedr.).

सामर्थ्य (von समर्थ) u. 1) Angemessenheit, das Geeignetsein; = योग्यता TRIK. 3, 3, 322. MRD. j. 111. सभायां वक्ति सामर्थ्यम् so v. a. Angemessenes Spr. (II) 4280, v. 1. योगात् so v. a. je nach den Umständen 524. 3671. 4451. तुल्यसामर्थ्या वाचा HARIV. 3837. 6385. abl. सामर्थ्यात् so v. a. der Sachlage gemäss, wie es sich von selbst versteht KĀTJ. Ça. 1, 7, 21. वाच्यफलेषु स्वर्गः सा^० 10, 10. 4, 3, 2, 4, 22. 17, 4, 12. 18, 2, 6. KĀM. NĪTIS. 12, 3. ÇĀNKH. zu KHĀND. UP. S. 32. 78. RĀGA-TAR. 5, 457. SĀH. D. 216, 14. fg. Comm. zu TS. PRĀT. 4, 11. zu P. 8, 1, 6. zu NAIŠH. 22, 55. तस्म^० dass. KARAKA 1, 15 श्रुतिसामर्थ्याभ्याम् KĀTJ. Ça. 4, 13, 25. — 2) Berechtigung, das Haben einer hinreichenden Veranlassung zu (loc. oder im comp. vorangehend): शोके नास्ति सामर्थ्यमप्यपि Spr. (II) 6533. 3566. नहि मे जीविते किञ्चित्सामर्थ्यमिह कल्प्यते। अपश्यत्याः प्रियं पुत्रम् R. 2, 43, 19 (42, 20 GORR.). कृतराज्यस्य u. s. w. किं मे जीवितसामर्थ्यम् (= साध्यत्वं NILAK.) MBh. 3, 16121. R. 2, 77, 17. — 3) Gleichberechtigung: चतुर्णामपि Suçā. 1, 150, 4. — 4) das dem-Sinne-nach-Verbundensein, Zusammengehörigkeit dem Sinne nach P. 8, 3, 44. नहि नञो नृपसकेन सामर्थ्यम् PAT. zu P. 1, 1, 43. Schol. zu P. 2, 4, 1 (definiert). पूर्वोत्तरपदयोः zu 35. — 5) das Vermögen, Macht, Kraft, Fähigkeit, Wirksamkeit AK. 3, 4, 44, 69. 26, 197. TRIK. MRD. VOP. 23, 17. BHAG. 2, 36. R. 4, 6, 3. 36, 14. 5, 94, 18. KĀM. NĪTIS. 11, 13. 17, 46. UTTARAB. 107, 11 (145, 8). Spr. (II) 84. RĀGA-TAR. 3, 284. SĀH. D. 17, 12. PAÑĀV. 57, 3. ed. OFN. 40, 12. VRDĀNTAB. (Allah.) No. 36. SARVADARÇANAB. 12, 5. 6. 26, 2. क्लीन HIT. 113, 20. विक्रम^० R. 5, 56, 24. प-राक्रम^० so. विज्ञान^० Spr. (II) 4209. मन्त्रगण^० SĀJ. zu RV. 3, 33, 23. प्र-रुण^० Comm. zu TS. PRĀT. 16, 19. अन्यसामर्थ्यात् weil ein Anderer es vermag Spr. (II) 3615. सामर्थ्यं कर्त्तुं sein Möglichstes thun: लिङ्गधारणे MBh. 3, 2214. 13, 7302. R. 4, 40, 11. भञ्ज so v. a. sich zusammennehmen

29, 25. am Ende eines adj. comp.: अ० MBh. 13, 281. तुल्य० Spr. (II) 2584. घट्टपर० 6908. कल्पितान्योऽन्य० Kumāras. 6, 76. तपित० RĪĀ-TAR. 5, 384. द्रोढ० 476. Die Ergänzung a) im infla. R. 4, 54, 8. KATHĀS. 114, 94. RĪĀ-TAR. 4, 101. 261. — b) im dat.: चाराणामिव सामर्थ्यं मल-नाशाय वाससाम् Spr. (II) 1239. अपत्योत्पादनाय सामर्थ्यमलभमानः ŚĪ. zu RV. 1, 123, 1. — c) im loc.: स्वयं राजा विषमस्थः पुरुषे सामर्थ्यमन्विच्छति MBh. 5, 746. तत्सेवनार्थं सामर्थ्यं कस्मिन्न मम कर्मणि RĪĀ-TAR. 5, 308. किमर्थक्रिययोः स्थापिनः सामर्थ्यमस्ति नो वा SARVADARĀṆAS. 9, 22. स्व-कार्यकारणे 38, 17. fgg. — d) im comp. vorangehend: स्वर्ज्यमर्थमिच्छेत् Macht über Alle MBh. 3, 11814. भुवः पालनसामर्थ्यपुक्तः MĀRK. P. 18, 9. क्षीनदर्शन० adj. RĪĀ-TAR. 5, 219. — अ० Unvermögen, Unfähigkeit PAÑĀT. 60, 8. SARVADARĀṆAS. 12, 5. 26, 2. KUSUM. 31, 9. — 6) सामर्थ्यात् am Ende eines comp. = वशात् vermöge, in Folge von, gemäss KĀTJ. Ā. 1, 1, 4. 6, 26. 4, 1, 10. 2, 30. 5, 1, 10. 9, 5, 1. 12. 31. 18, 5, 7. 25, 4, 25. KAN. 3, 2, 21. Suçr. 1, 147, 9. 2, 1, 8. KĀM. NITIS. 1, 36. 16, 3. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 12. 35. PAÑĀT. 263, 7. ÇĀṆK. zu BRH. Ā. Up. S. 44. 117. zu KĀND. Up. S. 39. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 61. 5, 25. 9, 13, v. l. 21. 13, 14. 16, 13. 19. zu P. 1, 1, 69. 3, 46. 2, 2, 3. 7, 1, 36. SARVADARĀṆAS. 17, 4. 98, 20. fg. 123, 22. — 7) die wirkende Kraft eines Wortes so v. a. seine Bedeutung, Function KUSUM. 31, 11. 60, 5. — 8) fehlerhaft für सामर्थ्यं VARĀH. BRU. S. 41, 12. für सामर्थ्यं PAÑĀT. 66, 9. — Vgl. निः०.

सामर्थ्यवत् (von सामर्थ्य) adj. Etwas vermögend, mächtig MBh. 2, 618.

सामर्ष (2. स + 1. अमर्ष) adj. (f. अमि) ungehalten, empört, entrüstet, aufgebracht R. 1, 63, 11. Spr. (II) 4280. 6122. 6240. KATHĀS. 38, 6 (रिपुं प्र-ति). 143. 42, 74. 74, 31. PAÑĀT. 66, 9, v. l. ०म् adv. MĀRK. 19, 17. ०ता f. nom. abstr. RAGH. 7, 41. BHATṬ. 2, 3. — सामर्षविषयया (गिरा) BULG. P. 4, 4, 10 ist in सा अमर्ष० aufzulösen.

सामलायनं adj. von समल gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सामलेय desgl. gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

सामल्यं desgl. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सामवत् (von सामन्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 74, b, 2, 3.

सामवर्ण्य (von समवर्ण) gleichfärbig n. Gleichfärbigkeit PAÑĀR. 3, 9, 15.

सामवश adj. der Ausgleichung des Metrums dienend, dadurch ver-
anlasst RV. PRĀT. 1, 15 (25). संधि 7, 1. 13, 12.

सामवाद (3. सामन् + वाद्) m. pl. gute Worte Spr. (II) 7010.

सामवायिकं (von समवाय) 1) adj. P. 4, 4, 43. mit etwas Anderem zu-
sammenhängend, inhärent Schol. zu KĀTJ. Ā. 490, 3. fgg. — 2) m. a) Teilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer MĀLAV. ed. Bomb. 21, 6, v. l. — b) Minister H. 719.

सामविद् adj. den Sāmaveda kennend H. 819.

सामविधान n. die Anordnung der Sāman Schol. zu LĪTJ. 6, 1, 1. Titel einer Schrift (vollständig ०ब्राह्मणा) Ind. St. 1, 60. 471 (auch ०भाष्य). 4, 375. fgg. MÜLLER, SL. 190. 348. fg. Verz. d. B. H. No. 1173. Verz. d. Oxf. H. 378, b, No. 382. herausgegeben von A. C. BURNELL, London 1873 (Volume I) und in Calcutta (शाकाब्दाः १७५२).

सामविप्र adj. des heiligen Gesanges kundig RV. 5, 54, 14.

सामवेद m. der Veda der heiligen Gesänge (die Sāmhitā desselben her-
ausgegeben von BENFAY) H. 249. TBa. 3, 12, 9, 1. Ait. Br. 5, 32. ÇAT. Br. 11,

5, 9, 3. 12, 3, 4, 9. 14, 4, 2, 12. ÇĀṆK. Ā. 3, 21, 5. 16, 2, 31. सामवेदः स्मृतः पित्र्य-
स्तस्मात्स्यामुर्विर्धनिः M. 4, 124. वेदानां सामवेदो ऽस्मि sagt Kṛṣṇa
BRAG. 10, 22. MBh. 13, 915. KATHĀS. 49, 157. VP. 3, 4, 13. 6, 1, 7. Verz. d. Oxf.
H. 25, a, N. 2 u. s. w. ०विद् M. 12, 112. ०वेदात्तग MBh. 12, 13592. ०राज्ञ्
unter den Namen Viṣṇu's PAÑĀR. 4, 3, 171. ०सार desgl. 50. ०च्छता
f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 387, a, 17. ०वेदार्थप्रकाश m. 379.
b, No. 396. fg. ०रुस्य n. MACK. Coll. 1, 9.

सामवेदिक s. सामवैदिक.

सामवेदीय adj. zum Sāmaveda in Beziehung stehend COLEBR. Misc.
Ess. 1, 80. WEBER, PRATĪKĀS. 72. KENOP. in der Unterschr.

सामवैदिक adj. dass. Schol. zu KĀTJ. Ā. 25, 1, 12. ०वैदिक MÜLLER, SL. 250.

सामशिरस् adj. die Sāman zum Haupte habend KAUSH. Up. 1, 7.

सामश्रवस् m. N. pr. eines Mannes ÇAT. Br. 14, 6, 2, 3.

सामश्रवस m. patron. von सामश्रवस् PAÑĀV. Br. 17, 4, 3.

सामश्राद्ध n. oder vollständig ०तत्त्व n. Titel eines Abschnittes im
SMĀRITATĪVA Verz. d. Oxf. H. 280, b, No. 693.

सामसंकिता f. eine Redaction der Sāman Ind. St. 1, 244. HARIV. 1081.

सामसंख्या f. Titel eines Parīśiṣṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf.
H. 377, b, 1 v. u.

सामसरस् n. oder ०स n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b. 243, b.

सामसावित्री f. Bez. einer best. Sāvitrī Gobh. 3, 3, 3 in Ind. St. 10, 131.

सामसुर m. oder ०स n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b. 243, b.

सामसूक्त n. Bez. bestimmter Sūktas (vgl. सामप्रगाथ) ĀÇV. Ā. 8, 7, 11.
ÇĀṆK. Ā. 12, 6, 5. 18. 8, 4.

सामस्त (von समस्त) PAT. zu P. 4, 2, 104 (lith. Ausg. 4, 73, b). सामस्तं
नाम शास्त्रम् KAUS. vielleicht die Lehre von den zusammengesetzten
Wörtern.

सामस्तम्बि m. patron. (wohl von सम-स्तम्ब) PRAVARĀDHJ. in Verz. d.
B. H. 55, 33.

सामस्तिक adj. von सामस्त VĀRTT. 19 zu P. 4, 2, 104.

सामस्त्य (von समस्त) n. Gesamtheit Schol. zu KĀTJ. Ā. 122, 14.
PRATĀPAR. 78, b, 5. 92, b, 9.

सामस्थ्य (von समस्थ) n. das Sichbefinden in guten, glücklichen Ver-
hältnissen gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

सामाङ्ग (2. सामन् + 3. अङ्ग) n. Theil eines Sāman NāS. TĀP. Up. in Ind.
St. 9, 86.

सामाचारिकं adj. von समाचार gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34.

सामाजिकं adj. = समाजं रक्षति P. 4, 4, 33. Schol. m. Teilnehmer an
einer Versammlung, Zuschauer AK. 2, 7, 16. H. 481. 284. Schol. MED.
bb. 9. MĀLAV. 17, 23. MĀLATĪ. 4, 13. RATNĀV. 2, 17. Verz. d. Oxf. H. 139,
b, 7. 141, b, No. 289, Z. 18. ŚĪH. D. 26, 9. 32, 2. 229. PRATĀPAR. 59, b, 1.
3. 60, b, 6. Comm. zu DAÇAR. 4, 1. 3. zu KĀVĀD. 1, 6.

सामातान (2. सामन् + आतान) m. = सामप्रगाथ ÇĀṆK. Ā. 15, 9, 6.

सामात्य (2. स + अमात्य) adj. 1) nebst den Angehörigen ĀÇV. GṚHJ. 2,
3, 7. — 2) nebst den Ministern MBh. 5, 7015. 7508.

सामात्साम्य (von समात्, abl. von 2. सम, + 2. सम) n. Aufeinander-
folge gleicher Ausgänge und Anfänge LĪTJ. 6, 6, 2. Comm. zu 5.

सामानग्रामिक (von समानग्राम) adj. in demselben Dorfe befindlich u.

s. w. zu Kār. 1 zu P. 4,3,60.

सामानाधिकरण्य (von समानाधिकरण) n. grammatische Congruenz, das Stehen in demselben Casus, das Coordinirtsein, das Sichbeziehen auf dasselbe Subject (Gegens. वैधिकाण्य) Spr. (II) 369. Sāh. D. 13,5. 283,7. Çāṅk. zu Brh. Âr. Up. S. 109. 139. Schol. zu P. 2,1,19. 3,2,124. Vedāntas. (Allah.) No. 96. fg. Sarvadarçanas. 3,16. 22. 8,6. 46,6. 7. 50. 1. 117,8. 9. Schol. zu Kap. 1,16. Kusum. 14,20. 33,5. falschlich सामान्या Wilson, Sāṃkhyak. S. 73.

सामानिक (von समान) adj. Kār. 1 zu P. 4,3,60. °सकृत्: Ind. St. 10, 313 vielleicht fehlerhaft für सामानिक.

सामान्य (von 1. समान) 1) adj. (f. घ्रा) a. gleich, nicht verschieden MBh. 14,718. Çāṅk. 92. — b) mehreren oder allen gemeinsam, = साधारण AK. 3,2,31. H. 1472. अर्थ Jāṅ. 2,120. द्रव्य 230. MBh. 3,2548. Hariv. 8864. Suçr. 2,331,16. 363,12. मित्र Kām. Nitis. 8,51. सामान्याभूद्वयोरपि । त्रयश्चो: Ragh. 12,93. धात्री 13,62. Kumāras. 7,44. Sāṃkhyak. 11. 29 (auch अ). या (लक्ष्मी:) न वेश्येव सामान्या Spr. (II) 1749. 4310. Rāḡa-Tar. 1, 42. Nilak. 53. Sāh. D. 69. Bhāṣāp. 91. °नायिका (= साधारणस्त्री 96) Sāh. D. 43,17. Vāju-P. bei Muir, St. 4,34, N. 56. Pañāt. 264,2. निमित्तानि सामान्यानि च त्रगतः प्रतिपुरुषं पार्थिवे च Varāh. Brh. S. 2, S. 7, Z. 8. आकारनिद्राभयमैश्वर्यानि सामान्यमेतत्पशुभिर्नराणाम् Spr. (II) 1077. सामान्यं कृपाणस्य धनं परैः 769. Mārk. P. 8,256. अध्रुवा चपला च त्वं (श्रो:) सामान्या बहुभिः सह MBh. 13,3861. अनन्यनारीसामान्यो दासः Vikr. 39. श्लोकसामान्यगुण adj. Mālatī. 6,8. अनन्यसामान्यं सत्त्वम् Kathās. 23,158. das Gemeinsame so v. a. tertium comparationis (vgl. सामान्यवचन) P. 2,1,56. — c) allgemein so v. a. nicht nach den Unterarten u. s. w. unterschieden (Gegens. वैशेषिक) Suçr. 1,96,20. 97,2. 2,1,14. 2,1. 87,13. 134,12. Varāh. Brh. S. 17,24. 21,17. 60,22. 86,7. °कविप्रशंसा der Dichter im Allgemeinen (nicht der einzelnen Dichter) Verz. d. Oxf. H. 123,a. 44. fg. 281,b. 25. 35. °रोगाधिकार Verz. d. B. H. No. 966. काण्ड Allgemeines betreffend AK. am Ende in der Unterschr. सामान्ये so v. a. in der allgemeinen Grammatik AV. Prāt. 1,2. — d) von gemeinem, gewöhnlichem Schlage, durch nichts Besonderes ausgezeichnet, wie jeder andere: Personen Spr. (II) 1460. 2720. 7014. Kathās. 21,54. 24, 141. 34,211. दिव्येषां हि न सामान्या 241. 60,2. 63,56. Rāḡa-Tar. 3, 197. 6,85. Pañāt. 4,3,200. विषुसामान्यदर्शिनं in Vishṇu einen gewöhnlichen Menschen sehend 186. °देशवत् wie jedes andere Land Rāḡa-Tar. 1,118. सामान्यतरकौलिका: ganz gewöhnlichen Schlages Pañāt. 133,1. अ° von nicht gewöhnlicher Art, ungewöhnlich, von der Menge unterschieden, absonderlich: अस्त्र MBh. 1,5308. त्रय Kathās. 39,85. वंश Rāḡa Tar. 3,117. गुण 254. स्वामिभक्ति 4,330. आकृति 424. Person 687. काक Pañāt. 115,7. — 2) n. a) Gleichheit, Uebereinstimmung Nir. 12,13. सामान्यमृषिभिर्वा ब्रह्मलोकवासिभिः MBh. 12,8336. सुखदुःखयोः Spr. (II) 6480. v. 1. सर्वतत्त्व° Suçr. 1,3,15. 89,3. Çāṅk. zu Khāṇḍ. Up. S. 7. Comm. zu AV. Prāt. S. 261 (4,1,9). zu TS. Prāt. 1,29. सामान्यतस् in gleicher Weise Bhāḡ. P. 7,7,38. nach der Analogie Kap. 1,104. Sāṃkhyak. 6. — b) Gleichgewicht, ebenmässiger —, normaler Zustand: गुण° Nilak. 43. — c) Allgemeinheit, Grundbegriff (Gegens. विशेष, व्याक्ति) AK. 1,1,4,9. 3, 4,44,70. H. 1515. Kan. 1,1,4,2,3. 8,1,5. Jogas. 1,49. Ġaim. 1,1,31. Tantras.

4. 56. Sarvadarçanas. 4,14. 12,20. fg. 13,3. fg. 36,8. fg. 105,2. fg. 107, 3. fg. 130,2. 3. 144,11 (मक्षा). Bhāṣāp. 1,7. Sāh. D. 706. Bhāḡ. P. 12,4,27. सामान्यस्य भेदको विशेषः प्रकारः Schol. zu P. 5,3,69. सामान्यविशेषयोर्विशेषो बलवान् Schol. zu TS. Prāt. 16,19. सामान्ये नपुंसकम् P. 2,4, 30, VArt. 2. कृतमिति क्रियासामान्ये करोति: Schol. zu P. 6,2,149. कालसामान्ये wenn die Zeit nicht weiter unterschieden wird zu 3,3,142. सामान्यतस् im Allgemeinen, ohne in's Einzelne zu gehen Kan. 2,1,16. Suçr. 1,95,2. 127,5. 193,7. 261,3. Comm. zu Bhāḡ. P. 10,33,30. सामान्यात् dass Comm. zu TS. Prāt. 2,9. सामान्येन dass. Kap. 1,139. Verz. d. Oxf. H. 281,b. 10. UTPALA zu Varāh. Brh. 19 (17), 4. Comm. zu TS. Prāt. 14,28. 13,8. Vedāntas. (Allah.) No. 79. Schol. zu P. 1,4,21. इत्येतेषां सामान्येन ग्रहणं ल इति zu 4,1,1. 8,4,28. °ग्रहण (= सामान्येन य°) zu 3,1,8. 4,77. सामान्योक्त Comm. zu TS. Prāt. 5,22. सामान्योक्ति zu 2,23. 10,12. — d) als rhet. Figur: Gleichheit Prātāpar. 88,b,4. यत्र सादृश्याद्विशेषो नापलक्ष्यते Kuralaj. 142,a. Beispiel: यवाकारप्रविष्टानां मुखं नापलक्षति सुध्रुवाम्. — 4) °म् adv. a) am Ende eines comp. nach Art von, wie: त्वपाकं तपस्विमामन्यमथेक्षणीया Ragh. 14,67. उद्यानपालसामान्यमृतवस्तमुपासते Kumāras. 2,36. — b) gemeinschaftlich: तैः सार्धं चित्तयेचित्त्यं सामान्यं संधिविग्रहम् M. 7,56. = मन्त्रेष्टगोपनीयम् (als adj.) Kulā. — Vgl. त्रिः°, सर्व°.

सामान्यघट Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1403.

सामान्यत्व n. nom. abstr. zu सामान्य 2) c) Kusum. 30,12.

सामान्यनिरुक्ति f. Erklärung des Begriffs सामान्य Verz. d. Oxf. H. 241,b,9. °क्राउ Titel einer Schrift Hall 33. °निरुक्त्यभिनवव्याख्या desgl. 37.

सामान्यलक्षणा f. Bhāṣāp. 62. Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 593. fg.

°रहस्य Titel einer Schrift 241,b,6. 242,a,3. 4. Notices of Skt Mss. 290.

°ग्रन्थ Verz. d. B. H. 204,b,6.

सामान्यवचन adj. 1) das Gemeinsame ausdrückend so v. a. tertium comparationis P. 2,1,55. — 2) das Allgemeine —, einen weiteren Begriff ausdrückend P. 3,4,5 (अयमवक्त्रु schliesst पा trinken und खादु kauen in sich). 8,1,73 (das Substantiv im Gegensatz zu seinem Attribut).

सामान्यवत् (von सामान्य) adj. Allgemeinheit habend, allgemein; davon nom. abstr. °वत्त्व n. Sarvadarçanas. 105,6. Kusum. 30,10.

सामान्यशब्द m. ein Wort von allgemeiner Bedeutung: °शब्देश विशेषणीश MBh. 12,7374. Verz. d. Oxf. H. 240,b,5 v. u. °का m. 241,a,9 v. u.

सामान्याभाव m. Verz. d. Oxf. H. 241,b,1. 242,a, No. 593. fg. °रहस्य n. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 288. °टिप्पनी 294. °ग्रन्थ Verz. d. B. H. 204,b,2.

सामायिक adj. von समाय v. l. für समय, सामयिक im gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34.

सामासिक (von समास) 1) adj. kurz gefasst, in Kürze dargelegt M. 7, 180. 10,63. 12,34. Bhāḡ. P. 6,1,1. — 2) ein zusammengesetztes Wort: द्वंद्वः सामासिकस्य ist Kṛṣṇa Bhāḡ. 10,33. — 3) सामासिका पङ्क्तः Verz. d. Camb. H. 77.

सार्मि adv. Nir. 6,23. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. kann mit einem partic. auf त componirt werden P. 2,1,27. 5,4,5. जुगुप्सने (जुगुप्सिते, निन्दायाम्) und अर्थे AK. 3,4,32 (34), 11. H. an. 7,41. Mnd. avj. 58. = असं-

पूर्ण HAL. 4,28. 1) vor der Zeit, zu früh: यथा सामि गौर्ध्वयति TS. 5,5. 2,6. CAT. Br. 1,3,2,20. उत साम्यवान्यात् d. h. ehe der Vers zu Ende ist 5,14. स सामि निर्वर्तेत 2,3,2,14. तस्य सामि रेतः प्रचस्कन्द 1,7,2,3. न साम्युद्वासयेत वoreilig 2,3,2,1. यदि साम्युत्तिष्ठेत् PAÑĀV. Br. 2,3,1. — 2) unvollständig, nur zum Theil, nur halb: सामि प्राश्नन्ति सामि मर्नयन्ते TS. 1,7,2,4. विलोचने सामि निमील्य Verz. d. Oxf. H. 257, a, 5. °संस्थित CAT. Br. 2,5,2,25. °चित 7,2,2,18. 5,2,38. °भुक्त RAGH. 19,16. VIṢṢ. 1,12,52. °कृत, °पीत Schol. zu P. 2,1,27. 5,4,5. °नीलोत्पल-श्याम Verz. d. Oxf. H. 213, b, 5 v. u. — Vgl. स्र°, प्र°.

सामिक 1) adj. von सामन् *Gesang* LĪTJ. 7,9,7. — 2) m. Baum (!) H. c. 172. — Vgl. सामक.

सामित (von समिता) adj. aus Weizenmehl gemacht Suçr. 1,234,18. mit W. bestreut oder vermengt 161,16.

सामित्यै (von समिति) adj. zum Rath u. s. w. gehörig AV. 8,10,6. सामित्यै 13,1,13 scheint fehlerhaft zu sein.

सामिधेन्यै 1) adj. auf Brennholz (समिध्) und Ansünden (समिन्धन) bezüglich CAT. Br. 1,4,2,20. 25. — 2) f. ई a) (sc. रुच्) ein Vers von dieser Bestimmung P. 3,1,129. 4,3,120, Vārtl. 6. VOP. 26,11. AK. 2,7,24. H. 827. an. 4,203. MRD. n. 222 (धाव्यायां zu lesen). VS. 19,20. AIR. Br. 1,1,25. 3,45. 4,19. TS. 1,0,20,4. 2,5,22,3. 5,1,8,5. TBa. 1,5,2,4. समिन्धे सामिधेनीभिर्हता CAT. Br. 1,3,2,1. 7. 10. 4,2,20. ÂCV. Ça. 1,2,2. 2,1,26. 19,6. सामिधेन्यो बधिरे P. 2,2,32, Vārtl., Schol. नवैवोक्ताः सामिधेन्यः पितृषाम् MBh. 3,10666. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 40. °सामदश्य WEDR. Nax. 2,305. °ब्राह्मण Citat bei DURGA zu NIR. 9,26. यावत्सामिधेनि वेद wie viele S.-Verse nach seinem Wissen die Handlung hat KĪTJ. Ça. 3,1,9. °क am Ende eines adj. comp.: सामदश° ÇĀṆKH. Br. 1,1. स्र° KĪTJ. Ça. 6,10,24. — b) Brennholz H. an. MRD.

सामिधेन्य adj. मन्त्र = सामिधेनी रुक् P. 4,3,120, Vārtl. 6.

सामिन् m. Bez. eines unter einer best. Constellation geborenen Wundermenschen (महापुरुष) VARĀH. BRH. S. 69,31. 39. v. l. साविन्.

सामिष (2. स + ग्रामिष) adj. mit Fleisch —, mit einer Beute versehen: कुर्र Spr. (II) 7015. fg. nebst Fleisch: आद M. 4,131. — सामिषा (v. l. सामिका) संख्या Verz. d. Oxf. H. 56, a, 2.

सामीची f. = वन्दना HĀ. 133.

सामीप्य (von समीप) 1) adj. benachbart, Nachbar MBh. 3,16665 (कृतं st. गतं mit der ed. Bomb. zu lesen). — 2) proparox. Nähe gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5,4,124, Vārtl. 1. VOP. 5,30. HAL. 5,93. SĀṆKHJAK. 7. SĀH. D. 11,4. 5. BHĀG. P. 3,29,13. PAÑĀV. 2,7,3. SARVADARÇANAS. 79, 5. 92,3. Schol. zu NAIṢH. 22,55. örtlich und zeitlich P. 2,1,7. zeitlich: वर्तमानसामीप्ये 3,3,131. der Zahl nach KULL. zu M. 8,210.

सामोर्यै adj. von समीर gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

सामुत्कर्षिकै adj. von समुत्कर्ष gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34.

सामुदायिक (von समुदाय) n. (sc. भ, नक्षत्र) in der Nativitätslehre Bez. des 18ten Nakshatra nach dem Nakshatra, in welchem der Mond bei der Geburt eines Kindes stand, ÇKDn. Suppl. unter षष्ठाडीचक्र.

सामुद्र (von समुद्र) 1) adj. hülsenartig. — 2) m. (sc. संधि) gewisse schalenförmige Gelenke wie Schulter, Hüftgelenk Suçr. 1,340,16. 19. — 3) n. die Arsenol, welche, vor dem Essen und nach demselben eingenom-

men, die Speise von beiden Seiten umschliesst, Suçr. 2,555,10.

1. सामुद्र (von 1. समुद्र) 1) adj. a) zum Meere gehörend, daher stammend, daselbst wohnend, — befindlich u. s. w. MRD. r. 236. KAUC. 19. Wasser Suçr. 1,173,20. BHĀG. P. 12,4,8. Fische Suçr. 1,206,5. 238,9. Spr. (II) 7017. Vögel MBh. 12,6326. Pferde 7,1007. Affen R. 4,38,56. 39,12. Salz Suçr. 1,226,17. द्रव्य VARĀH. BRH. S. 87,23. सेतु BHĀG. P. 10,79,15. °वन्धु der Lakshmi so v. a. der Mond KATHĀS. 110,79. — b) Bez. eines Regenwassers von einer bestimmten Beschaffenheit, das im Monat Âçvajaṇa fällt, Suçr. 1,170,2. 6. VIṢṢ. 1,5,4. — 2) m. a) Seefahrer जल. 2,38. — b) eine Mückenart (मशक) Suçr. 2,290,20. — c) pl. Meeranwohner, N. eines best. Volkes R. 2,82,7 (88,7 Gonn.; nach dem Comm. in der ed. Bomb. entweder समुद्रदीपवासिनः oder पेतवणिजः) VARĀH. BRH. S. 9,15. MĀRK. P. 58,13. — d) patron. eines Kītrasana MBh. 8,165. — 3) f. ई eine Tochter des Meerergottes HARIV. 87. BHĀG. P. 4,24,11. VP. 85, N. 11. — 4) n. a) Seesalz AK. 2,9,41. H. 941. H. an. °चूर्णः HARIV. 8442. Suçr. 2,329,7. 454,12. — b) os Sepias (समुद्रपोन) RĪGĀN. 6,225.

2. सामुद्र (von 2. समुद्र) n. ein bedeutsames Mal am Körper H. 565. H. an. 3,617. fg. MRD. r. 236. Chiromantie: °चिद्र VARĀH. BRH. S. 68,1. °यात्रिकनिमित्तशतैः JOGAJĀTRĀ 1,2. Wird auf den Personennamen Samudra von den indischen Gelehrten zurückgeführt.

1. सामुद्रिक (von 1. समुद्र) 1) adj. maritimus: नौ, मनुष्य (das Meer befahrend) gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127. — 2) f. °द्रिका eine Blutegelart Suçr. 1,40,11. — 3) n. a) Seesalz RĪGĀN. 6,102. Suçr. 1,157,8. — b) N. pr. eines Tirtha MBh. 3,8019.

2. सामुद्रिक n. = 2. सामुद्र Chiromantie ÇKDn.

सामुद्रनिष्कृत m. pl. Meeranwohner oder N. pr. eines Volkes MBh. 6,356. — Vgl. समुद्र°.

सामुद्रस्थलक adj. von समुद्रस्थली gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

सामुद्रि (von समुद्र) m. patron. CAT. Br. 13,2,2,14.

1. सामुद्रिक (von 1. समुद्र) adj. das Meer befahrend: वणिज् MBh. 5,1225 (nach NILAK. subst. Chiromant). 12,6318. m. Seefahrer 13,4276 (vgl. समुद्रयायिन् M. 3,158). 13,4276.

2. सामुद्रिक (von 2. सामुद्र) 1) m. Chiromant HĀ. 61. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 47. — 2) n. Chiromantie Verz. d. Oxf. H. 126, a, 22. 261, a, 10. °ज्ञ VAIŚ. bei WILSON, DAÇAN. S. 61. Verz. d. Oxf. H. 333, a, 3. सामुद्रिकाचार्य als Boiw. Kāçinātha's 261, a, 11.

सामूर्च्छिक adj. mit समूर्च्छकन्दस् versehen ÇĀṆKH. Ça. 16,30,4.

सामूर्च्छिकै adj. von समूर्च्छ gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. Schol. zu 4,4,13. zu einem Trupp vereinigt, in Schaaren aufgestellt: योधगणा KĪM NĪTIS. 15,18.

सामृद्ध (von समृद्ध) n. das gut-von-Statten-Gehen: यज्ञ° R. 1,50,8 (51, 8 Gonn.); vgl. यज्ञसमृद्धि 2.

सामोढ (2. सामन् + ऊढ) adj. mit dem Sāman-Accent versehen LĪTJ. 7,9,7.

सामोद (2. स + घ्रा°) adj. froh, heiter Glt. 1 in der Unterschr.

सामोद्व m. Elephant HAL. 2,59. — Vgl. सामज und सामयोनि.

साम् adj. (f. ई) zu den Sāman (Gesängen) in Beziehung stehend ind.

St. 8, 231. fg.

सोपद (von संपद) n. was zur Ausrüstung, Ausführung gehört, Requisit: सर्व°, ब्रह्मचारि°, याम° KAUC. 11. 18. 20. fg. 39.

सोपराय (von संपराय) m. 1) der Uebergang aus dieser Welt in die jenseitige KATHOP. 1, 29. 2, 6. ÂPAST. 2, 13, 7. 24, 3. 29, 9. NRS. TÂP. UP. in Ind. St. 9, 94. BÂDAR. 3, 3, 27. MBH. 8, 2000. 12, 7930. Spr. (II) 6380. BÂG. P. 5, 6, 6. 14, 2 (सोपराय उदा° ed. Bomb.). 8, 19, 2. — 2) Noth, Bedrängnis MBH. 1, 1921. 2, 2576. 3, 12813. 7, 4176. 4178. घ्रायुधानाम् bewirkt durch 8, 1859. — 3) Kampf PRAB. 83, 18. DAÇAK. 94, 3 (nach der Lesart der ed. Calc.). — 4) etwa so v. a. ein Retter in der Noth: नास-त्पदसौ MBH. 1, 723. = लयाधिष्ठानभूतो NILAK.

सोपरायण (von सोपराय) gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4, 2, 80. m. als patron. des Todes so v. a. der Hinüberführer in eine andere Welt Ind. St. 3, 459.

सोपरायणक adj. von सोपरायण gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4, 2, 80.

सोपरायिक 1) adj. (f. ई MBH., घ्रा BÂG. P.) = सोपरायय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. a) auf den Uebergang aus dieser Welt in die jenseitige —, auf das Jenseits bezüglich MBH. 3, 17427. विद्या 12, 11758. फल Lohn im Jenseits M. 11, 30 (= MBH. 12, 6056). भेषु सोपरायिकं निधत्स्व केवलं निधिम् MBH. 12, 12109. कुरुष्व सोपरायिकम् so v. a. berette dich auf den Tod 12980. उपकल्पय तत्सर्वं तायग्यत्सोपरायिकम् BÂG. P. 2, 1, 14. ज्ञातयो ऽपि मुक्षस्य चकुर्यत्सोपरायिकम् verrichteten die Todtencereemonien 7, 2, 59. 10, 23. 9, 10, 29. 11, 31, 22. क्रिया: 10, 57, 28. — b) zur Zeit der Noth heilsam, aus der Noth helfend: एतावत्सोपरायिकम् MBH. 12, 4788. सचिव ein Helfer in der Noth HARIV. 5833 (मा-य्य° die ältere Ausg.). 6353. R. 6, 24, 17. — c) zum Kampf in Beziehung stehend, denselben betreffend: °कल्प M. 7, 185. घर्था: MBH. 2, 185. समय die Stunde des Kampfes HARIV. 5390 (= परलोकहित NILAK.). रथ Kampf-wagen HALÂS. 2, 291. — d) zum Kampf bereit: सामन्त KÂM. NITIS. 11, 6. RAÇH. 17, 62. — 2) n. Kampf, Schlacht AK. 2, 8, 3, 72. H. 798.

सोपातिक adj. von सोपात 8) ÂÇV. ÇR. 9, 2, 5.

सोपेक्षिक adj. = सोपेक्षय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101.

सोप्रत (von संप्रति) 1) adj. a) zutreffend, richtig AK. 3, 5, 11. TRIK. 3, 3, 466. H. 743. an. 7, 57. MED. avj. 63. HALÂS. 5, 94. LÂTJ. 4, 3, 18. न — इति सोप्रतम् SARVADARÇANAS. 110, 15. 22. 130, 3. घ्र° (s. auch bos.) unge-
bührlieh: कर्मन् BÂG. P. 9, 18, 11. घसोप्रतम् adv. MBH. 5, 3255. HA-
NIV. 299. Spr. (II) 3399. — b) jetzt, gegenwärtig HARIV. 364 (सोप्रतं
st. सोप्रते die neuere Ausg.). 410. 441 (सोप्रतं st. सोप्रता die neuere
Ausg.). 442. 543. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 4. प्रभु भूतभविष्यस्य सोप्रतस्य च
सत्यतिम् 47, a, No. 103, Z. 6. °काल SÂMBHJAK. 33. सोप्रताधिप MÂRK. P.
79, 2. घ्र° nicht gegenwärtig, nicht der Gegenwart angehörig: ब्रह्मन् n.
45, 34. सोप्रतम् adv. jetzt, gegenwärtig AK. 3, 5, 23. TRIK. (चाधुनाथं zu
lesen). H. 1530. H. an. MED. HALÂS. MBH. 14, 93. HARIV. 10379. 14475.
14716. R. 4, 1, 2. 22, 9. 2, 46, 19. 64, 52. 93, 13. 95, 5. 3, 73, 15. 5, 50, 2. 6, 34,
13. 37, 9. R. 1, 7. Spr. (II) 4781. 6919. VARÂH. BÂH. S. 3, 2. WEBER, GÛJOT.
26. KATHÂS. 6, 83. 7, 69. 10, 59. 11, 50. 18, 235. 257. 309. 24, 36. 51, 32.
53, 71. MÂRK. P. 61, 47. 81, 21. 83, 46. RÎGA-TAR. 1, 52. 165. PRAB. 10, 6.
7. 20, 1. BÂG. P. 4, 3, 8. 8, 5, 50. PÂÑHÂ. 1, 3, 1. PÂÑHÂT. 161, 18. VET. in

LA. (III) 8, 9. DhûRTAS. 79, 8. SARVADARÇANAS. 154, 1. — 2) n. Gegenwart: सर्व° Allgegenwart ÇATR. 5, 2. — Vgl. घ्र°.

सोप्रतिकी (wie oben) adj. gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34. 1) zutreffend, richtig P. 4, 3, 9. UTTARAR. 86, 10 (73, 3). — 2) jetzt, gegenwärtig KAUS. zu P. 8, 4, 28. KULL. zu M. 7, 163.

सोप्रदानिकी adj. von संप्रदान gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34.

सोप्रदायिक (von संप्रदाय) adj. auf Ueberlieferung beruhend, traditionell Comm. zu SûRJAS. 7, 13. Verz. d. Oxf. H. 108, b, 5. घ्र° UTTARAR. 114, 14 (155, 8). Verz. d. Oxf. H. 241, b, No. 591. KULL. zu M. 3, 127 auf die Ueberlieferung sich berufend, derselben folgend WEBER, RÂMAT. UP. 282.

सोप्रयोगिक adj. = संप्रयोगे नित्यमर्हति gaṇa हेदादि zu P. 5, 1, 64. zur Anwendung —, zum Gebrauch in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 215, b, 12. 16. 32. 217, a, 22.

सोप्रमिक adj. = संप्रमं नित्यमर्हति gaṇa हेदादि zu P. 5, 1, 64.

सोप्रियक (von संप्रिय) udj. etwa von Leuten, die sich unter einander lieben, bewohnt gaṇa रान्यादि zu P. 4, 2, 53.

साम्ब, साम्बयति (संबन्धने) DhûRTAS. 32, 21, v. 1. für सम्ब.

साम्ब gaṇa उक्तादि (भावगर्हायाम्) zu P. 6, 1, 160. 1) m. N. pr. gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96. a) eines Lehrers Ind. St. 4, 372 (mit श) बह्वच MBH. 15, 312. — b) eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Gâmbavatt, der in den PURÂṆA zum Sonnencult und den Maga in Beziehung gesetzt wird. MBH. 1, 6997. 7914. 2, 129. 3, 644. 1994. 7, 4194. 13, 615. 1028. 16, 19. 25. HARIV. 6773. fgg. 7663. 7667. 8037. 8096. 8144. 8401. 8664. 8772. 8777. 8861. 9185. 9392. fgg. 11008. VARÂH. BÂH. S. 58, 10. VP. 5, 32, 2. 35, 4. fgg. 37, 7. fgg. BÂG. P. 4, 10, 29. 11, 18. 14, 31. 3, 1, 30. 10, 61, 11. 90, 33. Verz. d. Oxf. H. 31, b, 10. 21. 24. 33, a, 26. fgg. 60, b, 11. 61, b, 3 v. u. 62, a, 5. 6. 11. fgg. 16. 67, a, 6. 70, b, 19. 77, b, 18. 134, a, No. 248. °मूर्ति (विश्वेश्वर) 243, b, No. 603. °पुराण 84, b, 10. 183. a, 1. Ind. St. 4, 18. 469. — 2) n. so v. a. साम्बपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 9. 40, b, 33. 63, b, 13. 80, a, 5. — Häufig (aber nicht in den Bomb. Ausgg.) शास्त्र geschrieben. Vgl. त्रैशाम्ब (so auch ed. Bomb.).

साम्बन्धिक (von संबन्ध) n. 1) Verwandtschaft durch Heirath MBH. 2, 1907. — 2) eine Unterhaltung, wie sie sich für Verwandte durch Heirath ziemt, °कं कर् MBH. 8, 3120.

साम्बपुर n. die von Sâmba (dem Sohne Kṛṣṇa's) gegründete Stadt Verz. d. Oxf. H. 62, b, 12. °पुरी f. 32, b, 22. 33, a, 27. fg.; vgl. पुरं यच्छा-
म्बसंशितम् 31, b, N. 6.

साम्बर्ष m. patron., pl. SÂMBAR. K. 185, b, 4. wohl fehlerhaft für सोवर्ष (von सोवर).

साम्बवती f. N. pr. einer Hetäre RÎGA-TAR. 5, 295.

साम्बशिव m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 4, b, 4. 177, b. 18. 27. 238, a, No. 574.

साम्वादित्य m. eine Form der Sonne (die von Sâmba, dem Sohne Kṛṣṇa's verehrte) Verz. d. Oxf. H. 70, b, 5. 19. °तीर्थ n. 67, a, 18.

सौम्बि m. patron. von साम्ब gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96.

साम्बवासर (?) KATHÂS. 70, 59.

साम्बेश्वर m. N. eines von Sâmbavatt erbauten Heiligtums RÎGA-

TAR. 5, 295 (°स्रवि° zu lesen).

संभवी (von संभव) f. Wahrscheinlichkeit COLMAN. Misc. Ess. 4, 403.

साम्भस् (2. स + 2. घम्भस्) adj. mit Wasser versehen: शैलकुञ्ज BHATT. 2, 9.

संभाष्य n. nom. abstr. von संभाषिन् gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

संभाष्य m. patron. von संभूयस् gaṇa बाह्यादि zu P. 4, 1, 96.

संभाष्य n. nom. abstr. von 2. संभति gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

संभर्द् (von संभर्द्) m. patron. eines Matsja, Fürsten der Wasserthiere, ÇAT. BR. 13, 4, 2, 12. ÂCV. ÇA. 10, 7, 8.

संभनस्यै (von संभनस्) n. Sinnesgleichheit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123 (सं०). AV. 3, 30, 1.

संभानुरै m. patron. (metron?) von संभानुर P. 4, 1, 115. VOP. 7, 11. nach H. 546 der Sohn einer tugendhaften Mutter. Diese Bod. würde संभानुर (von सत् + मानुर) haben.

संभार्जिनै (von संभार्जिन् und dieses von 1. मर्ज् mit सम्) n. P. 5, 4, 15, Schol.

संमुखी (साम्मुखी gedr.) f. = सायाङ्कव्यापिनी तिथिः ÇKDn. mit folgenden Belegen: पञ्चमी सप्तमी चैव दशमी च त्रयोदशी। प्रतिपन्नवमी चैव कर्तव्या साम्मुखी (sic) तिथिः ॥ इति पैथीनसिचनस्य तु। साम्मुख्यं नाम सायाङ्कव्यापिनी दृश्यते यदा। इति स्कन्दपुराणेन सायाङ्कव्यापितिथेः साम्मुख्यविधानेन (sic) पूजादावनवकाशादुपवासपरत्वम्। सायाङ्कव्यापित्वमपि मुहूर्तान्यूनत्वेन ज्ञेयमिति तिथ्यादितत्त्वम्।

संमुख्य (von 2. संमुख) n. 1) das Zugewandtsein zu Jmd: वाग्देवतायाः संमुख्यमाधत्ते so v. a. er wendet sich an SĪH. D. 1, 4, 17, 21. — 2) Zugeneigtheit zu Jmd SĪH. D. 264, 5. Spr. (II) 7813. RĪĀA-TAR. 8, 1401. — 3) das Bedachtsein auf: राज्य° RĪĀA-TAR. 4, 491. — Vgl. वैमुख्य.

संमेध्य n. = संमेध die wolkeige Jahreszeit TS. 7, 4, 8, 2.

संमोदनिक adj. = संमोदनाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101.

साम्य (2. सम) 1) n. nom. abstr. VOP. 7, 19. a) Gleichheit, Uebereinstimmung AK. 3, 3, 9. H. 1463. पत्तयोः PĀNĀV. BR. 5, 1, 12. सर्वसाम्ये यथावयः bei Gleichheit in allen Stücken geht es dem Alter nach ÂCV. ÇA. 12, 8, 17. VARĀH. BRH. S. 2, S. 4, Z. 10. 76, 1. MĀRK. P. 113, 7. NAISH. 22, 46. RĪĀA-TAR. 3, 494. SĪH. D. 6, 13. 53, 19. BHĀG. P. 2, 4, 14. 9, 11, 20. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 20. 39. 45. 8, 16. SARVADARÇANAS. 61, 11. 118, 19. चेतसाम् KĀM. NITIS. 11, 58. मन्त्रिमनः° 59. रसस्य परब्रह्मणा SARVADARÇANAS. 103, 9. 139, 10. 22. साम्यं गतेनाशनिना KIR. 17, 51. जातिद्रव्यबलानां च साम्यमेषां मया सह Hit. 1, 39. बहुसाम्यं समुपैति सत्यवाक्यम् der Ausspruch Salja's stimmt mit dem der Mehrzahl überein VARĀH. BRH. 7, 9. परमं साम्यमुपैति so v. a. wird vollkommen eins mit dem Höchsten, geht ganz in ihm auf MUND. UP. 3, 1, 3. तथात्मा साम्यमयेति योगिनः परमात्मनि MĀRK. P. 40, 41. तत्साम्यमीयुः BHĀG. P. 11, 30, 3. das Gleichstehen in Beziehung auf Rang, Stellung, Macht u. s. w. M. 11, 175. 195. JĪĠN. 1, 96. साम्याद्धिं सद्यं भवति वैषम्यान्नापद्यते Spr. (II) 3666. MBH. 2, 679. fg. VARĀH. BRH. S. 86, 41. BRH. 8, 2. BHĀG. P. 3, 14, 26. Homogenität von Lauten VOP. 1, 4. ऋ° Ungleichheit MBH. 2, 679. BHĀG. P. 1, 18, 20. 3, 2, 21. — b) Gleichgewicht, ebenmässiger —, normaler Zustand KAP. 6, 42. गुणानाम् MBH. 6, 183. 14, 316. दोषाणि° SuçA. 1, 113, 10. 128, 4. 194, 16. धातु° 2, 143, 19. विकारे धातुवैषम्यं साम्यं प्रकृतिरुच्यते KARAKA 1, 9. DAÇAK. 60, 9. BHĀG. P. 2, 7, 40. 3, 26,

17, 7, 6, 21. TRIN. 3, 3, 164. गुरुत्वं लघुता साम्यम् TS. PRĀT. 24, 5. = लय Tempo AK. 1, 1, 2, 9. H. 292. HALĀJ. 1, 94. °तालविशारद MBH. 2, 131 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — c) Gleichheit der Gemüthsstimmung, Gleichmuth: येषां साम्ये स्थितं मनः BHĀG. 5, 19. 6, 23. साम्ये निविष्टचेतसाम् KUMĀRAS. 5, 31. BHĀG. P. 1, 12, 23. 16, 27. 5, 4, 1. 5, 11. 10, 26. सर्वान्प्रति 3, 15. तस्य धातुधात्मसाम्यम् 4, 30, 9. न पर्यायो ऽस्ति यत्साम्यं त्वयि कुर्युः so v. a. dass sie dir Gerechtigkeit widerfahren lassen MBH. 5, 2681. साम्यं नी zur Ruhe bringen, beschweichtigen: शत्रुम्. अग्निम् Spr. (II) 6368. — d) in der Rhetorik unter den Ubhaja-lamkāra Verz. d. Oxf. H. 208, 6, 16. — 2) adj. a) das gewöhnliche Maass habend, die Mitte haltend, normal: शैध्यमान्यसाम्याभिर्गतिभिः BHĀG. P. 5, 22, 12. — b) sich gleich bleibend, gegen Alle gleich BHĀG. P. 8, 3, 12. — असाम्यः HARIV. 2711 fehlerhaft für अशाम्यः (so die neuere Ausg.). साम्य Spr. (II) 7019 fehlerhaft für साम्ना. — Vgl. वारि°.

साम्यत. स देवानां साम्यन्ते देवानां समन्ते देशे COMM.) तत्पर्यमाहृष्योद्वापेत् TDB. 4, 2, 6, 6. अथः कुल उपतिष्ठति साम्येताय (साम्यदर्शनाय COMM.) PĀNĀV. BR. 12, 13, 26. देवतायाः साम्येद्याय (समदृष्टिवाय COMM.) 21, 2. 9. In sämtlichen Stellen ist साम्य das Vorangensein zu vermuthen.

साम्यग्राह m. Tactschläger R. 2, 91, 47. शम्य° ed. Bomb.

साम्यता f. = साम्य Gleichheit: देवानामिति साम्यताम् M. 12, 90. MBH. 12, 8803. MĀRK. P. 39, 46. गोतर्गसति वै नृणां पश्यतः पशुसाम्यताम् BHĀG. P. 4, 14, 1. 29, 82. 6, 18, 65. 11, 9, 23 (v. l. साम्यता). 27, 52.

साम्यावस्था (साम्य + अव°) f. ein Gleichheitsverhältniss, Gleichgewicht, ein normaler Zustand: सत्त्ववस्तमोगुणानाम् SARVADARÇANAS. 147, 17. WILSON, SĀMĀJAK. S. 52. COMM. zu KAP. 1, 62. HALĀJ. 5, 78.

साम्युत्थान (सामि + उ° n. Abbruch (einer heiligen Handlung) vor der Beendigung KĪTJ. ÇA. 1, 6, 24. 24, 6, 15.

1. साम्राज्यै (von साम्राज्) m. der Sohn eines unumschränkten Herrschers gaṇa कुर्यादि zu P. 4, 1, 151.

2. साम्राज्य (wie eben) 1) n. VS. PRĀT. 4, 5. TS. PRĀT. 13, 4. Allherrschaft, Oberherrlichkeit: नि षेमाद् वरुणः साम्राज्याय RV. 1, 25, 10. 141, 13. 8, 28, 8. 17. ÇAT. BR. 11, 4, 3, 3. साम्राज्येन दिव्यस्य जन्मनश्चेति RV. 7, 46, 2. नदीनाम् AV. 14, 1, 43. स्वानाम् TS. 3, 1, 3, 1. VS. 4, 24. des Brhaspati 9, 30. des Agni 18, 37. TS. 3, 1, 3, 1. 4, 3, 1. AIT. BR. 7, 32. 8, 6. 12. 14. 16. अथर्वं राज्यं परं साम्राज्यम् ÇAT. BR. 5, 1, 2, 13. 14, 1, 2, 22. MBH. 2, 498. 12, 12713. RAGH. 4, 5. KATHĪS. 4, 130. 16, 112. 23, 69. PRAB. 2, 14, 3. 10. 97, 16. RĪĀA-TAR. 3, 272. 364. 486. fg. 4, 674. 5, 2. 151. 6, 85. fg. BHĀG. P. 3, 1, 36. 10, 83, 41. °सिद्धिप्रद Verz. d. Oxf. H. 19, a, 24. °युवराजत्व RĪĀA-TAR. 3, 102. सत्रात्येषु M. 8, 387. Spr. (II) 1222, v. l. (wohl नागेषु सा° zu lesen). विद्याधराणाम् über KATHĪS. 43, 146. 30, 101. सुभग° über 14, 66. मूर्ख° 61, 54. वृद्धेः (subj.) PĀNĀT. 42, 14. am Ende eines adj. comp. RĪĀA-TAR. 2, 146. 5, 45. — 2) adj. zu 1): लोक TS. 3, 1, 3, 1.

साम्राज्यसिद्धिदा adj. f. die in der Oberherrlichkeit bestehende Vollkommenheit verleihend; subst. N. pr. der Familiengottheit der Uddālaka Verz. d. Oxf. H. 19, a, 24.

साम्राणिकर्दम n. ein best. Parfum (जवादि) RĪĀAN. 12, 72.

साम्राणिज n. ein best. Fruchtbaum (oder wahrscheinlicher dessen Frucht). = मरुपरिवेत RĪĀAN. 11, 90.

1. सायं n. 1) *Einkehr*: मो ष्येय सायं करदारे अस्मत् RV. 8, 2, 20. — 2) *Abend* AK. 4, 1, 3, 3. 5, 19. TRIK. 1, 1, 103 (masc.). H. 140. an. 2, 388. MED. j. 61. HALAJ. 1, 109. वरुणस्य सायम् TBH. 1, 5, 3, 3. साये भूते ÇAT. BR. 7, 3, 2, 18. अस्तं यन्साये ऽग्नावात्मानं ब्रुवति ÇĀṆKH. BR. 2, 8. सायं संप्रति वर्तते Spr. (II) 6033. ०धूर्त ein Schelm in der Gestalt des Abends NAISH. 22, 52. Personifiziert als ein Sohn Pushpārṇa's von der Doshā Bhāg. P. 4, 13, 13. Dhātār's von der Kuhū 6, 18, 3. in beiden Fällen könnte सायम् auch als adv. gefasst werden. सायम् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. Abends AK. 3, 5, 19. H. 1531. RV. 5, 77, 2. 10, 146, 4. AV. 3, 12, 3. 4, 11, 12. 8, 6, 10. 11, 2, 16. न सायमतिथिरपहृद्यः AIT. BR. 5, 30. ÇAT. BR. 2, 2, 3, 17. 3, 4, 2. 13, 1, 3, 3. Gobh. 3, 8, 7. KAUC. 87. KĪTJ. ÇA. 4, 13, 3. 5, 5, 6. ĀÇV. GRHJ. 3, 7, 4. M. 2, 186. 3, 121. 4, 62. 6, 6. 11, 211. MBH. 3, 17056. RAGH. 1, 48. 90. Spr. (II) 132. 5428. 7022. VIKR. 77, 12 (wir lesen mit der v. 1. सायं नि०). VARĀH. BRH. S. 55, 9. KATHAS. 4, 32. 18, 102. 276. 321. RĪGĀ-TAN. 6, 62. BHĀG. P. 4, 10, 36. 7, 12, 2. 5. सायं सायम् jeden Abend MBH. 3, 2642. — Wer das Wort auf 3. सा zurückführt, muss der einfachen Wurzel die Bedeutung von अय-सा zuteilen, was seine Bedenken hatte. Vgl. अतिसायम्, प्रति०, सु०.

2. साय = सायक Pfeil H. an. 2, 388 (शरे st. परे zu lesen). MED. j. 61. साययैवन् adj. Abends fahrend, — kommend: देवाः TBH. 2, 1, 5, 10. ÇĀṆKH. ÇA. 2, 8, 20.

सायंसंध्या f. Abenddämmerung ÇKDR. ०देवता = सरस्वती KAVIKAL-PALATĀ im ÇKDR.

सायंसूर्य m. Abendsonne: ०समग्रम् MBH. 12, 1811 vielleicht schrieb man auch Spr. (II) 462. fg. सायंसूर्योऽथ von der Abendsonne gebracht (ein Gast) besser als ein Wort; das später in derselben Bed. gebrauchte सूर्योऽथ würde nicht dagegen angeführt werden können.

सायक (von 2. सि) 1) adj. zum Schleudern bestimmt NAIGH. 2, 20. वज्र RV. 4, 32, 3. 84, 11. 10, 83, 1. — 2) m. und n. (RV.) Wurfgeschoss, Pfeil AK. 3, 4, 2. TRIK. 2, 8, 58. H. 778. an. 3, 107. MED. k. 167. HALAJ. 2, 311. अर्कन्विभर्षि सायकानि धन्वं RV. 2, 33, 10. 3, 53, 23. 10, 48, 4. R. 3, 69, 17. 5, 33, 38. RAGH. 3, 53. ed. Calc. 57. ÇĀK. 11, 36. GĪT. 12, 19. PĀN-ĀT. 120, 10. तूष्णीं चातय्यसायकौ MBH. 3, 11980. R. 4, 1, 41. 2, 31, 30. वाक्सायकाः Spr. (II) 6018. तीक्ष्णसूर्येणुसायकैः KATHAS. 98, 12. कन्या-मेकामपश्याम कामस्यास्त्रमसायकम् 4, 3. स्मरसायकलक्ष्यता 21. — 3) m. Bez. der Zahl fünf (wegen der 5 Pfeile des Liebesgottes) SĀH. D. 264. — 4) m. Schwert AK. II. an. H. c. 142. MRD. MBH. 4, 1336. — 5) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 25. fg. — 6) f. सायिका a) Dolch H. c. 145. — b) = क्रम-स्थिति ÇABDAR. im ÇKDR. fehlerhaft für शायिका. — Vgl. असम०, पुष्प०, कुरिमन्यु०.

सायकपुङ्ख 1) m. = पुङ्ख 1) RAGH. 2, 31. — 2) f. साय eine best. Pflanze, = शरपुङ्ख RĪGĀN. 4, 73.

सायकप्रणुत adj. durch Geschosse vertrieben AV. 9, 2, 12.

सायकमय (von सायक) adj. aus Pfeilen bestehend: बाल MBH. 4, 1853. 1999. 7, 5433. HARIV. 13295.

सायकायनं m. patron. von सायक gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. ÇAT. BR. 10, 3, 3, 10. 5, 3, 1. BṆH. ĀN. UP. 4, 6, 2. Ind. St. 3, 471. 8, 136. pl. PRA-

VARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61, 4.

सायकाल (सायम् + काल) m. Abendzeit, Abend TITRĀDIR. im ÇKDR. Comm. zu NAISH. 22, 52. zu PRAB. 117, 18.

सायंकालीन (von सायंकाल) adj. abendlich Comm. zu RAGH. 16, 47 in der ed. Calc.

सायंगृह adj. = यत्र० PRAB. 117, 8. MBH. 3, 471 ist यत्रसायं० zu verbinden, als adj. zu fassen und auf Kṛṣṇa zu beziehen (wegen Muṇi, ST. 4, 215 in der 1ten, 251 in der 2ten Ausg.).

सायंगोष्ठ adj. Abends in die Hürde getrieben AIT. BR. 3, 18.

सायण, ०माधव (auch माधव allein und माधवाचार्य) und सायणाचार्य m. N. pr. des bekannten Commentators vedischer, philosophischer und grammatischer Schriften (des Dhātupāṭha) BURNELL, VAṢṢAṆH. S. X (vgl. WIKER im Lit. Centr. 1873, Sp. 1421. fg.). Verz. d. Oxf. H. 167, b. No. 232. 264, a, 14. SARVADARÇANAS. 1.

सायणमाधवीय adj. von Sājaṇamādhava verfasst SARVADARÇANAS. 7, 5.

सायणीय adj. von Sājaṇa verfasst, n. ein solches Werk Verz. d. Oxf. H. 279, b, 40.

सायतन (2. स + घ्रा०) adj. sammt Stätte u. s. w. TS. 5, 1, 2, 4.

सायन adj. mit dem Worte Ajana verbunden: दर्शपूर्णमासौ ÇĀṆKH. ÇA. 1, 4, 12. सूर्य the sun's longitude, with precession added Journ. of the Am. Or. S. 6, 439.

सायत्तन und सायत्तन (von सायम्) adj. (f. ई) zum Abend in Beziehung stehend, abendlich, vespertinus P. 4, 3, 23. ०समय PĀNĀT. 35, 14. 229, 10. संध्या BHĀG. P. 3, 20, 37. सवनकर्मन् ÇĀK. 75. विधि RAGH. 1, 56. भोजन ÇĀṆKH. SĀH. 1, 2, 2. ०मह्निका RAGH. 16, 47. 50. अम्बुज Verz. d. Oxf. H. 130, b, 30. अग्रन BHĀG. P. 10, 39, 3. सायत्तनं अस्तनं वा न संगृहीत भित्तितम् zum Abend bestimmt 11, 8, 11. fg.

सायंडुग्धं adj. Abends gemolken AIT. BR. 7, 4. ÇAT. BR. 3, 2, 2, 16.

सायंदोह m. Abendmelkung, Abendmilch KĪTJ. ÇA. 25, 5, 7. 4, 2, 38. 7, 4, 3. LĪTJ. 10, 15, 7. 16, 10.

सायम् s. u. 1. साय 2).

सायमाश m. Abendessen KAUC. 72. fg. Gobh. 1, 3, 19. MBH. 12, 8013 = 13, 4405. — Vgl. प्रातराश.

सायमाहुति f. Abendopfer AIT. BR. 5, 28. ÇAT. BR. 4, 5, 2, 16. KĪTJ. ÇA. 4, 12, 1. 10, 9, 20. LĪTJ. 10, 11, 3. Gobh. 1, 1, 23.

सायंपोष m. Abendnahrung ÇĀṆKH. BR. 5, 5.

सायंप्रातर adv. Abends und Morgens AV. 3, 30, 7. 19, 39, 2. TS. 2, 5, 3, 3. 6, 2, 3, 3. ÇAT. BR. 10, 1, 5, 4. AIT. BR. 3, 40. KĪTJ. ÇA. 4, 6, 11. 13, 1. 15, 30. 25, 5, 2. ĀÇV. GRHJ. 1, 22, 4. 2, 1, 14. MBH. 4, 534. 13, 3021. सायं प्रातश्च, das häufig vorkommt, ist selbstverständlich kein comp.

सायंप्रातराशिन् adj. (nur) Abends und Morgens essend ÇAT. BR. 2, 4, 2, 6.

सायंप्रातर्होम m. Abend- und Morgenopfer Gobh. 1, 9, 11; vgl. KAUC. 73.

सायंप्रातिक adj. von सायंप्रातर VĀRTT. 5 zu P. 6, 4, 144; vgl. MANU. lith. Ausg. 6, 41, b.

सायंभवे m. das Abendwerden AV. 10, 2, 16.

सायंभोजन n. Abendessen KULL. zu M. 3, 105.

सायवस m. patron. ÇAT. BR. 10, 6, 2, 9.

सायसी s. दल०.

सायारम्भ (1. साय + घ्रा^०) adj. *Abends beginnend* Schol. zu Kīṭi. Ça. 4, 15, 1.

सायाशन (1. साय + श्च^०) n. *Abendessen* Schol. zu Kīṭi. Ça. 2, 1, 13.

सायास (2. स + घ्रा^०) adj. *mit Mühen —, mit Beschwerden verbunden* (Gegens. निरायास) KATHĀS. 20, 195. Journ. of the Am. Or. S. 7, 44.

सायाङ्ग (1. साय + ङ्ग^०) m. *Abend*: °ङ्गात् TBr. 1, 5, 3, 3. °ङ्गे P. 6, 3, 110. Vop. 3, 42. M. 11, 182. JĀG. 3, 59. MBH. 1, 562. 5889. 3, 2373. 2576. 2852. 17029. 9, 1608. 1676. 3456. HARIV. 14324. R. GORR. 2, 46, 19. 7, 111, 9. Spr. (II) 3617. MĀRK. P. 102, 17. Verz. d. Oxf. H. 62, b, 1. PAÑKAR. 3, 11, 12. fgg. °समये R. 2, 37, 5. im loc. auch °ङ्गि und °ङ्गिनि (von सायाङ्ग) P. und Vop. a. a. O.

सायिन् m. Reiter WILSON nach ÇABDĀRTHAK. fehlerhaft für सारिन्.

सायुज्य (von सयुज्) n. *Gemeinschaft, Vereinigung*; insbes. *die nach dem Tode erlangte Gemeinschaft mit einer Gottheit* (gen., loc. oder im comp. vorangehend; häufig in Verbindung mit सलोकिता und सार्ष्टिता): पञ्चानाम् KĀṬH. 29, 1. देवताभिः सायुज्येन देवा असुराणां राष्ट्रमाददत् 37, 11. AIR. BR. 1, 6. देवतानाम् 2, 24. 3, 44. श्रुतेः TBr. 1, 1, 10, 4. वसूनाम् 3, 8, 48, 1. श्रुदित्यानाम् 10, 9, 11. TS. 5, 1, 9, 5. 7, 3, 7. ÇAT. BR. 2, 6, 4, 8. 11, 4, 4, 2. 14, 4, 2, 24. 3, 34. KūĀND. UP. 2, 20, 2. NṚS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 86. तव सायुज्यमेति MBH. 7, 9468. HARIV. 14717. R. 3, 71, 8. KATHĀS. 99, 36 (समैव zu lesen). 119, 216. RĀGĀ-TAR. 1, 152. वासुदेवे BūĀG. P. 7, 1, 13. भवसायुज्यमागताः MBH. 10, 296. KATHĀS. 99, 41. PAÑKAR. 4, 1, 15. Verz. d. Oxf. H. 106, a, 26. °मुक्ति *die in der Gemeinschaft mit einem Gotte bestehende Seligkeit* 13, b, 21; vgl. WILSON, Sol. Works 1, 166. सायुज्य RĀGĀ-TAR. 3, 279 fehlerhaft für सायुज्य. — Vgl. देव°, ब्रह्म°, रात्र°.

सायुज्यत्व n. dass. MAITRAUP. 6, 22.

सायोज्य n. dass.: घात्मन् d. i. घात्मनि MAITRAUP. 4, 1, 4. प्राणैः so v. a. *das am-Leben-Bleiben* MĀRK. P. 131, 13.

1. सार (von सर) m. 1) *Lauf, Gang* in °सारिन् und पूर्व°. — 2) = प्रसार *Ans Streckung*: सर्वाङ्गुल्यग्र° KĀLĀKAṆḌA 3, 187.

2. सार (सार P. 3, 3, 17; vgl. 6, 1, 159) 1) m. n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 249, b, 4. am Ende eines adj. comp. f. श्र. a) *die inneren festen Bestandtheile eines Körpers*: खदिरस्य Kernholz RV. 3, 33, 19. खदिर°, शाल° P. 3, 3, 17. Schol. तिन्दुकसारेण निर्मितः पर्यङ्कः VA-NAU. BṚH. S. 79, 11. अन्त्यतरंगतः सारिण्या तिष्ठति भूकृत्: । अस्थिसारै-स्तथा देहः Suçr. 1, 339, 18. ÇĀṆG. SĀM. 1, 3, 4. अस्थीनि न विनश्यति साराण्येतानि देहिनाम् Suçr. 1, 339, 21. साराणि von Früchten neben रस und त्वच् vielleicht Kerngehäuse MBH. 3, 10064. सार m. = स्थिर P. 3, 3, 17. = स्थिरांश AK. 3, 1, 35, 173. H. an. 2, 466. Med. r. 96. = अतिदृढ ÇABDAR. im ÇKDR. — b) *Festigkeit, Härte; Stärke, Kraft*: भुजयोः सारमर्ष्य MBH. 1, 6029. 3, 1991. BūĀG. P. 5, 1, 29. °स्थित Suçr. 1, 188, 3. धरित्रो धरणत्नम् eines Berges KUMĀRAS. 1, 17. °गुरुभिः पद-न्यासैः desgl. 6, 50. KĀMA'S 3, 13. अखिलसारसंभृत Vishṇu als Zwerg BūĀG. P. 8, 18, 20. यदि वः प्रधाने अद्या सारं वा लुप्तकं हृदि 6, 11, 5. अद्रातमरुमेतते कृतसारं मरुद्भुतम् 7, 3, 18. आकारस्य *die nährende Kraft* Suçr. 1, 43, 5. 247, 21. ÇĀṆG. SĀM. 1, 6, 4. सारिण्यद्रातम् (मौस) MĀRK. P. 34, 56. सारं (सारा Padap., wohl für सारम्) सृष्ट्याणाम् *die zeugende Kraft* AV. 4, 4, 4. वाक्सारं *die Kraft der Rede, Beredsamkeit* VĀNĀU.

BṚH. S. 2, S. 4, Z. 18. fg. am Ende eines adj. comp.: वज्रसमान° ein Mann MBH. 1, 7076. मरुन्दारिसमान° RAGH. 6, 54. मरुभुजौ गिरिभङ्ग-सारी R. 6, 37, 64. भुजे भुजगेन्द्रसमानसारे RAGH. 2, 74. नल° *die Härte* (d. i. Weichheit, Schwäche) des Rohrschilfs habend MBH. 12, 11156. उत्पल-पत्र° RAGH. 6, 42. सर्वातिरिक्त° (घात्मन्) 1, 14. वपुः ससारम् KUMĀRAS. 5, 19. दृष्ट° Spr. (II) 6212 (गजेन्द्र). RAGH. 11, 47 (वीर्यशुक्त). दृष्टिस्त-णीकृतजगत्पसत्तसारं UTTARAR. 111, 17 (151, 1 = SĀH. D. 38, 10). श्र-ज्ञात° R. GORR. 1, 39, 17. अभ्येय° RĀGĀ-TAR. 4, 298. लीण° MBH. 13, 281. गृहीत° BūĀG. P. 5, 14, 19. घात° 6, 10, 29. स्मरनुष° 10, 21, 12. मरु° *fest, stark*: Bogen R. 2, 100, 19. अल्प° *schwach* Spr. (II) 1932. KĀM. NĪTIS. 11, 8. कृतसारा सुधा *berauschende Kraft* R. 2, 61, 18. सार m. = स्थामन् HALĀJ. 5, 67. = बल AK. 2, 4, 12. H. an. MED. — c) *Werth*: सार-रतम् M. 8, 405. JĀG. 2, 275. (विज्ञातः) राज्ञा हिमवतः सारो राज्ञः सारो हिमाद्रिणा RAGH. 4, 79. पुरुषार्थ° BūĀG. P. 3, 13, 49. मरु° adj. *werthvoll, kostbar* R. 3, 72, 1. 4, 33, 15. 43, 33. अल्प° adj. *von geringem Werth* M. 11, 164. गत° adj. *werthlos geworden, nichtig* Spr. (II) 2067. 6122. — d) *Vermögen, Besitz, Reichthum*; neutr. H. 191. H. an. MED. HALĀJ. 1, 80. masc. 5, 67. सारापर्यायो M. 8, 126. 9, 262. करं दापयामास सारय-रूपपूर्वकम् MĀRK. P. 122, 10. सारापहारमकरोत्परिक्रासपुरस्य RĀGĀ-TAR. 5, 160. सारतम् DAÇAK. 70, 13. am Ende eines adj. comp.: नैकको-टि° 73, 13. सावित्रीमात्र° M. 2, 118. गामात्तसारम् RAGH. 5, 26. — e) *Kern* so v. n. *Hauptsache, Quintessenz, das Beste, Werthvollste, etwas Werthvolles*: एतत्सारम् (कामः) — धर्मार्थवात्र संस्थितौ MBH. 12, 6244. सारं ततो ग्राह्यम् Spr. (II) 243. सर्वतः सारमादद्यात् 439. अत्र न किमपि सारमणीयः 554. 777. 1794. 2347. 2954. 3699. 3776. 6605. 6639. fg. 7211. सार इति (besser als रत्नमिति) VIKR. 143, v. l. KATHĀS. 28, 16. 34, 190. 39, 213. SĀH. D. 23, 17. MĀRK. P. 18, 43. VET. in I.A. (III) 16, 16. BūĀG. P. 1, 1, 11. 4, 18, 2, 13. SARVADARÇANAS. 158, 20. सारत्सारं वदस्व नः Verz. d. Oxf. H. 7, a, No. 42. अपाम् RAGH. 10, 10, 53. कृतस्य जगतः R. 5, 12, 27. धर्मस्य KATHĀS. 33, 34. दृष्टः सारस्तस्याः (so ist zu lesen) पुरो भवान् 54, 62. तत् — सर्ववेदेतिहासानां सारं सारं समुद्धतम् BūĀG. P. 1, 3, 41. PAÑKAR. 1, 13, 13. सर्वगद्येषु सारं च मन्त्राज्ञः प्रकीर्तितः 2, 3, 104. Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626. Z. 4. कथामेव कथासु सारम् । उद्धृत्य पुष्पेभ्य इव BūĀG. P. 3, 5, 15. °मार्गणम् Spr. (II) 4823. सारादानं षट्पदवत् KAP. 4, 13. °ग्रन्थ्य Spr. (II) 2919. संग्रह KĀN. 1. °ग्राहिन् R. 3, 72, 1. °दर्शिन् 5, 84, 7. सारार्थिन् MBH. 1, 1567. समुद्र° 2, 1893. कथासारा हि सा (कथा) मता 12, 12711. लोक° 14, 597. त्रिवर्ग° (धर्म) KUMĀRAS. 5, 31. मुक्ता° RAGH. 4, 50. PAÑKAR. 4, 4, 54. 7, 49. 11, 13. वेद°, यज्ञ°, साम° 4, 3, 50. आचार° RĀGĀ-TAR. 4, 344. मन्दिर° Spr. (II) 473. सकलार्थशास्त्र° PAÑKAT. Pr. 3. जीवलोक° 49, 4. समस्तवस्तुसंभार° 157, 22. DhūRTAS. 88, 1. वस्तु-साराणाम् BūĀG. P. 2, 6, 4. 10, 6, 7. am Ende eines adj. comp.: कृत° R. 2, 33, 18. R. GORR. 2, 36, 12. उपात्त° MĀLAV. 22, 19. घात° BūĀG. P. 3, 15, 23. सार m. = श्रेष्ठ H. an. HALĀJ. 5, 67. — f) *das Vorwaltende, Hauptsache* am Ende eines adj. comp. (vgl. den Gebrauch von पर): तूष्णी° AIR. BR. 2, 31. प्रीति° (काम) MBH. 2, 153. R. GORR. 2, 109, 61. तमा° HARIV. 15624. fg. धर्म° R. 2, 33, 15. Spr. (II) 3113. WEBER, RĀMAT. UP. 338. ÇAUT. 20. Spr. (II) 2789. 3738. 4253. 6233. 6985. Gīt. 5, 8. KAT-THĀS. 40, 48. VP. 1, 9, 22. BūĀG. P. 1, 19, 19. 3, 5, 45. 6, 9, 50. 8, 16, 60.

KAURAP. 5. 33. — g) ein dem Temperamente eines Menschen zu Grunde liegender Hauptbestandtheil des Körpers; es werden deren acht oder auch nur sieben angenommen: सन्न (fehlt bei VARĀH.), शुक्र, मज्जन्, अस्थि, मेदस्, मांस, रक्त und शुक्र. Suçr. 1, 125, 11. 126, 18. त्वक्सार adj. 127, 3. KARAKA 3, 8. VARĀH. BRH. S. 68, 1. 96. 69, 21. रक्त° adj. 68, 97. मांस° adj. 100. LAUGH. 2, 13. fgg. — h) Bestandtheil überh.: पञ्च° adj. (पेय) Suçr. 2, 421, 5. — i) das Rechte, Richtige; neutr. = न्याय्य AK. H. an. MED. नैतत्सारम् Comm. zu TS. PRĀT. 14, 5. तदत्सारम् zu 1, 21. — k) Nektar: यत्तत्रोत्पत्स्यते सारं तत्पास्यामः R. GORR. 1, 46, 19. सारं षुषा चरणयोः BHĀG. P. 7, 6, 25. am Ende eines adj. comp.: निर्विष्टसारं पितृभिर्किंशोरक्त्या कलाम् RAGH. 14, 80. — l) Seim Kap. 4, 13. BHĀG. P. 1, 18, 7. — m) saurer Rahm Suçr. 2, 378, 6. दध्ना समारोण 441, 8. सार n. = दध्युत्तर ÇANDĀK. im ÇKDr. — n) verdickter als Räucherwerk verwandter Pflanzensaft, Harz Suçr. 1, 133, 9. 12. 183, 15. 2, 12, 15. 63, 1. 73, 21. 83, 14. fgg. 119, 3. 173, 4. 468, 21. ÇĀṆḠ. SĀMḠ. 1, 1, 42. Vgl. सारिन्. — o) Dünger KṚSHIS. 8, 26. विना सारोण यद्दान्यं वर्धते न पलत्सपि 9, 3. — p) ein Fürst, der einem andern im Kriege zu Hilfe kommt, Bundesgenosse VARĀH. BRH. S. 34, 22; vgl. सासार 3) in den Nachträgen. — q) Bez. des Gürtels bei den Maga Verz. d. Oxf. H. 33, b, 30. — r) m. in der Rhetorik eine Art Klimax: उत्तरोत्तरमुत्कर्षो भवेत्सारः परावधिः KĀVYAPR. 173, 8 (331, 15). SĀH. D. 731. KUALAJ. 113, a. PRATĀPAR. 103, b, 3. Beispiele Spr. (II) 2347. 5776. — Die Lexicographen kennen noch folgende nicht zu belegende Bodd. a) m. = मज्जन् AK. 2, 4, 8, 12. H. 1121. H. an. MED. HALĀJ. 2, 28. 5, 67. = अस्थि H. 626 (neutr. v. l.). = त्वक्सार 1153, Schol. = वज्रसार RĀGĀN. 6, 256. = वायु (vgl. शार) ĠATĀDH. im ÇKDr. = रोम DHAR. ebend. = पाशक (vgl. शार) ÇANDAR. ebend. — ß) n. = जल H. an. MED. = नवनीत RĀGĀN. im ÇKDr. = लौह BHĀVAPR. ebend. = विपिन ÇANDAR. ebend. — 2) f. सा = कृञ्जत्रिवृता ÇANDAR. im ÇKDr. = हर्वा (vgl. शारी) ÇANDĀK. ebend. — 3) f. ई der Vogel SĀRIKĀ und = पाशक (vgl. शारी) ÇANDAR. im ÇKDr. = समला RĀGĀN. im ÇKDr. — 4) adj. a) hart, fest, stark: ऽहुम VARĀH. BRH. S. 48, 58. ऽदाह 54, 118. धनुषी R. GORR. 1, 77, 14. ऽपुङ्ग ÇĀK. 10. ऽगात्र ऽपोध od. Bomb.) MBH. 6, 3316. Suçr. 1, 151, 5. KARAKA 3, 8. मधुमूदन HARIV. 5794. ये तु गर्भाङ्कुराः सारास्तान्दिव्यान्पर्वतान्चिदुः 11446 (die neuere Ausg. hat eine andere Lesart). बल Kerntruppen (Gegens. फल्गु) MBH. 2, 1031. 5, 2205. 2516. fgg. 5244. KĀM. NĪTIS. 18, 58. 19, 59. Spr. (II) 5968. MĀRK. P. 122, 18. — b) kostbar, werthvoll: सारभरणा DAÇAK. 84, 11. — c) der vorzüglichste, beste: = वर AK. 3, 4, 35, 173. MED. सर्ववेदोद्भूतः सारो मन्त्रः Verz. d. Oxf. H. 106, a, 32. सूक्त BHĀG. P. 4, 22, 17. PAÑKĀR. 1, 3, 22. — d) mit einem instr. voller: शुक्रेण = शुक्रसार adj. comp. Samen zum Hauptbestandtheil im Körper habend VARĀH. BRH. S. 69, 33. — e) = शार bunt, scheckig: माण्डूकः कृञ्जः सारः (कृञ्जसारः?) कुक्कुः Suçr. 2, 290, 6. सारः शबलः कृञ्जशमो सारश्च कृञ्जसारः कृञ्जमृगः MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 36. nicht schwarz und scheckig, sondern in dem das Schwarze vorwaltet. — सारनियुक्तं HARIV. 4530 wohl fehlerhaft für साधुनिर्व्यूक्तं, wie die neuere Ausg. liest. Vgl. अर्थ (werthlos, nichtig auch MBH. 14, 597. KARUĀS. 36, 105. BHĀG. P. 7, 5, 26). घृगुरु° (das Harz der Aquilaria Agallocha Suçr. 1, 183, 15. 2, 175, 4. RAGH. 6, 8). घृय°, अद्रि°, अस्तः° (innerer Gehalt Spr.

(II) 350. inwendig hart, — fest VARĀH. BRH. 3, 7). अम्भः, अर्थ°, अश्म°, कं°, कर्क°, काल°, कुसुम°, कृञ्ज°, तीर°, गन्ध°, गायत्रि°, गिरि°, घन°, चन्दन° (auch R. 2, 78, 6). चर्म°, तक्र°, तत्तु°, तत्त्व°, तरु°, तीक्ष्ण°, तृण°, त्वक्°, त्वचि°, द्रव्य°, धान्य°, नय°, निः°, नीति°, पिङ्ग°, पिच्छिल°. पीत°, पीलु°, पुण्य°, पुष्करसारी, पुष्प°, प्रपञ्च°, प्रयोग°, प्राण° (Lebenskraft RĀGĀN-TAN. 6, 368), बलु°, बिन्दु°, बिम्बि°, भद्र°, भागवत°, भावसारविवेक, भावनासारसंग्रह, भूत°, भूषणसारदर्पण, मज्जा°, मणि°, मद°, मनः°, मन्त्र°, मांस°, माधसिद्धात°, मेघ°, मोच°, यज्ञ°, यथासारम्. पुद्ग°, योग°, रक्त°, लघु°, लोकबिन्दु°, वज्र°, वसु°, वाक्य°, वारि°, विवेक°, विश्व°, वेद°, वेष्ट°, वैद्यकसारसंग्रह, वैयाकरणभूषण° (unter Vैयाकरणभूषणा), व्यवहार°, व्याख्या°, शाल°, शिला°, शुभ°, शैल° (auch KIR. 10, 14). श्याम°, श्वेत°, सकलवेदोपनिषत्°, संतति° (unter संतति), संगीत°, समर°, समुद्र°, सर्व°, सित°, सिद्धात°.

सारक 1) adj. a) = laxativ BHĀVAPR. 5. RĀGĀN. 21, 18. — b) am Ende eines adj. comp. (von 2. सार) voll von KATHĀS. 73, 122. — 2) m. eine best. (abführende) Pflanze: Croton Jambalgotā Hamilt. RĀGĀN. 6, 165. — Vgl. तल°, पीत°, विश्व°, वृत्त°, शिति°.

सारकायण° adj. von सारक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सारकेय desgl. gaṇa सध्यादि zu P. 4, 2, 80.

सारक्य° desgl. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सारखदिर m. ein dem Khadira verwandter Baum, = दुष्खदिर RĀGĀN. 8, 31.

सारगन्ध m. Sandel (vorzüglichsten Geruch habend) ÇANDĀK. im ÇKDr.

सारगीता f. Titel einer Schrift HALL 15. Verz. d. B. H. No. 1320.

सारयकमञ्जरी f. desgl. MACK. Coll. 1, 127.

सार्य° (von सर्या) 1) adj. von der Biene kommend: मधु RV. 8, 4, 8. AV. 6, 69, 2. 9, 1, 19. VS. 19, 91. 95. 38, 6. ÇAT. BR. 3, 4, 2, 14. 14, 2, 1, 20. BHĀG. P. 4, 24, 64. neutr. Honig P. 4, 3, 117, Schol. HALĀJ. 2, 466. NAIKH. 9, 154. BHĀG. P. 10, 15, 43. — 2) wohl so v. a. सर्या RV. 10, 106, 10.

सारङ्ग (सारङ्ग UNĀDIS. 1, 121 und ÇAT. BR.) VOP. 2, 13. 1) adj. a) (f. ई) bunt, scheckig P. 4, 1, 40, Schol. = शबल AK. 3, 4, 2, 24. H. an. 3, 133. MED. g. 50. fgg. (शबले st. शरले zu lesen). HALĀJ. 4, 51. VIÇVA bei UĞĀVAL. कृमि AV. 2, 32, 2. 5, 23, 9. TS. 5, 6, 10, 1. 7, 3, 18, 1. ROSS ÇAT. BR. 13, 5, 2. AIR. BR. 8, 21. PAÑKĀV. BR. 21, 14, 8. KĀTJ. ÇR. 7, 9, 21. 22, 9, 13. RV. PRĀT. 17, 8. Ind. St. 8, 273. MBH. 7, 952. शबला कृपाः 971. — b) von der Sāraṅga genannten Antilope kommend: मांस RĀGĀN. im ÇKDr. — 2) m. a) ein best. Vogel gaṇa शकन्धादि zu P. 6, 1, 94, VĀRTT. 2. H. an. VIÇVA a. a. O. zu den विष्किर gezhlt Suçr. 1, 201, 1. 228, 12. zu den प्रतुद् KARAKA 1, 27. der Vogel Kātaka, Cuculus melanoleucus AK. 2, 5, 17, 3, 4, 24. 30, 228. H. 1329. H. an. MED. HALĀJ. 2, 93. VIÇVA a. a. O. Spr. (II) 7069. MBH. 12, 6646. R. 2, 63, 15. 4, 29, 21. MEGH. 21. Z. d. d. m. G. 27, 27.

मत° adj. R. 2, 63, 17. = कोकिल und मयूर ANEKĀRTBAK. im ÇKDr. = रान्कंस ÇANDAR. ebend. — b) Biene H. an. VIÇVA a. a. O. BHĀG. P. 1, 11, 27 (सारं कृञ्जं गायतीति सारंगा भक्ताः Comm.). 18, 7. 4, 30, 32. — c) eine Antilopenart? gaṇa शकन्धादि zu P. 6, 1, 94, VĀRTT. 2. AK. 3, 4, 8, 24. H. 1293. H. an. MED. HALĀJ. 2, 75. VIÇVA a. a. O. Spr. (II) 6411. ÇĀK. 5. 32. 5, 5. VIER. 68, 9. KATHĀS. 8, 22. PAÑKĀT. 53, 20. BHATṬ. 3, 26. 6, 85. 13, 38. am Ende eines adj. comp. f. सा RAGH. 12, 24 (cuculus St.).

— d) *Elephant* H. an. MED. VIṢṬA a. a. O. — e) = इक्षु, चित्रमृग, वा-
द्यभेद, संयुक्त ÇABDAR. im ÇKDr. = कामदेव, धनुस्, केश, स्वर्ण, श्रमरणा,
पद्म, शङ्ख, चन्दन, कर्पूर, पुष्प, मेघ, पृथिवी, रात्रि, दोषि, सिंह AN-
KĀRTHAK. im ÇKDr. — f) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —
— — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 160 (VII, 27; hier सार्ङ्ग). 159 (I, 8). — g)
N. pr. eines Mannes HALL 26. — 3) f. ई das Weibchen eines best. Vogels
M. 9, 23; vgl. शार्ङ्गी und शार्ङ्गिका. — b) eine Art Geige WILSON nach
ÇABDĀRTHAK. WILSON, Sel. Works 1, 218. °कार Bez. einer Art von Jo-
gin ebend. — c) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR.
Misc. Ess. 2, 159 (IV, 5). Daneben die Form शार्ङ्गी. — Welche Bedeu-
tung सार्ङ्ग als Beiw. Çiva's (= पत्तिविशेष NILAK.) MBH. 13, 1226 und
लोक° als Beiw. Viṣṇu's 7033 hat, ist nicht zu bestimmen. Hier und da
शा° geschrieben. Vgl. कृष्ण° (कृष्णसार्ङ्गी das Weibchen der schwarz-
scheckigen Antilope KATHĀS. 59, 42), लोहित°, सर्व°.

सार्ङ्गदेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 347, a, 10.

सार्ङ्गरङ्गदा f. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 128, b, No. 231.

सार्ङ्गलोचना f. ein gazellenäugiges Mädchen Spr. (II) 778. 6985.

सार्ङ्गाली f. dass. Spr. (II) 6423.

सार्ङ्गिक adj. den Sāraṅga genannten Gazellen nachstellend, m. ein
solcher Jäger P. 4, 4, 35, Schol.

सार्चन्द्रिका f. Titel eines medicinischen Werkes Notices of Skt
Mss. 2, 58.

सार्चित्तमणि m. Titel einer Compilation ebend. 1, 135.

सार्णा 1) (vom caus. von सर्) adj. (f. ई) laxativ RĪGĀN. 5, 120.
6, 238. — 2) m. a) = अतीसार Durchfall H. an. 3, 229. MED. η. 83.
— b) *Paedaria foetida* Lin. (vgl. सर्णा) DHAR. im ÇKDr. *Spondias*
mangifera ÇABDĀK. ebend. — c) N. pr. α eines Bruders des Kṛṣṇa
MBH. 1, 7915. 7922. 2, 125. 1274. 3, 736. HARIV. 1951. 6626. 8057. 8095.
8401. VP. 439. MĀRK. P. 1, 14, 28. 9, 24, 45. hier und da fälschlich शा-
र्णा geschrieben. — β) eines Ministers des Rāvaṇa H. an. MED. R. 5,
12, 10. 6, 1, 1. 18, 19. — 3) f. स्त्री nom. act. vom caus. von सर्. a) das
Ausstrecken: करावावद्धसार्णा KATHĀS. 6, 57. — b) das Erklingenlassen
eines Tones: तस्यां (वृक्षकां) च सार्णा एष ददत् KATHĀS. 49, 18. विस्म-
तस्वसार्णा adj. 51, 8. — c) eine bestimmte mit dem Quecksilber vor-
genommene Operation Verz. d. Oxf. H. 320, a, 14. 26. SARVADARÇANAS.
100, 6. — 4) f. ई s. u. सर्णा. — 5) n. a) Buttermilch (abführend) H. ç.
99. — b) ein best. Geruch DHAR. im ÇKDr. — Vgl. ऋतु°, गन्ध°.

सार्णमुन्दर adj. Bez. einer best. Mixtur (रस) Verz. d. B. H. No. 967.
सार्ण wohl in der Bed. von Durchfall.

सार्णि (von सर्) f. 1) Bach, Kanal UGĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 103. H. 1089.
HALĀJ. 3, 63. °णी dass. UGĀVAL. MED. η. 83. सार्णोषु परमम्बु शेभते
KĀNDRA bei UGĀVAL. — 2) f. ई *Paedaria foetida* Lin. MED. DHANV. 1, 114.
RĪGĀN. 5, 34. — Vgl. सार्णि, प्रसारणी, प्रसारिणी.

सार्णिक (von सर्णि) m. Reisender, ein herumziehender Kaufmann:
यदा सार्णिकाव्रजा पुत्रवत्परिरन्ति MBH. 12, 3438. शार्णिक v. l. bei
NILAK.

सार्णिकग्र m. Rumber ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सार्णिका f. चित्तमणि: सा° oder तिथि° Titel einer Schrift Verz.

d. Oxf. H. 327, b, No. 776.

सार्णेश m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 149, b, s.

सार्णउ m. = सर्पाण्ड *Schlangenei* GĀTĀDH. im ÇKDr.

सार्णउल m. Reis in ganzen Körnern, leicht gebäht KĀTJ. ÇN. 4, 1, 7.

सार्तम (superl. von 2. सार्) adj. der allerbeste; davon nom. abstr.

°त्व n. Glosse zu ÇĀṢK. zu KĀND. UP. S. 12.

सार्तर (compar. von 2. सार्) n. der Bessere, Vorseiglichere: सार्तासा-
रतरम् Verz. d. Oxf. H. 100, b, No. 156. 121, b, No. 213. adj. (f. स्त्री) ÇĀṢK.
zu KĀND. UP. S. 12. — Vgl. सारिष्ठ.

सार्तरु m. *Musa sapientum* DHANĀGĀJA im ÇKDr.

सार्ता (von 2. सार्) f. 1) Festigkeit: धनुष: R. GONN. 1, 34, 10. — 2)
festes Vertrauen: न च मे सार्ता तेषु यथा त्वयि R. 5, 43, 9. — 3) Worth,
Gehalt: बन्धुस्त्रीभृत्यवर्गस्य बुद्धे: सत्त्वस्य चात्मन: Spr. (II) 4387. 4862.
6653. — 4) die höchste Stufe, das Non-plus-ultra: सार्ता त्रिषु लोकेषु
गमिष्यसि R. 1, 24, 17 (25, 17 GONN.). दधत्पामरसार्ताम् RĪGĀ-TAN. 5, 400.
— 5) das Hauptbestandtheilsein im Körper zur Bildung des Tempera-
ments KĀRAKA 3, 8. मुक्त° nom. abstr. von मुक्तसार in dem der Same
den Hauptbestandtheil im Körper bildet VARĀH. BRH. S. 69, 25. — Vgl.
घ° und सारासार्ता.

सार्तव (wie eben), n. 1) Festigkeit: त्वच: MBH. 1, 5020. कृन्दसाम् ÇĀṢK.
GONN. 4, 5. — 2) das Hauptsache-Sein SĀH. D. 23, 18.

सार्थि (von सर्थ, सर्थम्) UNĀDIS. 4, 89. m. 1) Wagenlenker AK. 2, 8,
3, 27. 3, 4, 24, 64. H. 760. HALĀJ. 2, 293. यमिष्ठ RV. 1, 55, 7. वोळ्ळुर्न
रश्मीन्समर्थस्त सार्थि: 144, 3. 2, 19, 6. 6, 20, 5. 57, 6. 10, 102, 6. AV. 15,
2, 1. श्रुपाम् RV. 1, 158, 6. सव्येष्टसार्थी TBH. 1, 7, 9, 1. ÇAT. BU. 5, 2, 2,
9. 4, 3, 17. AV. 8, 8, 23. KATHOP. 3, 3. AMṬAN. UP. in Ind. St. 9, 24. MBH.
3, 2289. 2797. 2898. 4, 320. R. 2, 40, 40. GONN. 1, 17. RAGH. 1, 78. 3, 37.
ÇĀK. 28, 14. 18. Spr. (II) 5712. BHĀSHĪP. 49 (vgl. Verz. d. B. H. No. 634).
मकेन्द्र° ÇĀK. 94, 20. रथ° MBH. 4, 1204. तैत्र° KAUC. 106. वाक्च° Wort-
führer R. 4, 31, 36. योगयान° LALIT. ed. Calc. 201, 9. am Ende eines
adj. comp.: स° KAUC. 15. मातलि° RAGH. 3, 67. कर्म° (= सकृप Comm.)
BHĀG. P. 5, 23, 3. — 2) N. pr. einer Stadt LALIT. 380. — Vgl. इन्द्र°, कु°,
धर्म°, पार्थि°, मधु°, मरु°, पन्न°, वात°, शक्र°, संसार°, सुषार्थि.

सार्थिव n. nom. abstr. zu सार्थि 1) KATHĀS. 48, 85.

सार्थ्य n. dsgl. gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128. MBH. 1, 542. 1092.
3, 2296. 2901. 12149. 4, 1204. 5, 1732. RAGH. 10, 41. BHĀG. P. 1, 15, 4.
16, 17. — Vgl. अर्थ°.

सार्दा (die bessere Schreibart) s. u. शार्द.

सार्दातिलक n. = शार्दातिलक Verz. d. B. H. No. 1288. Notices of
Skt Mss. 2, 145. fg.

सार्दारु n. festes, hartes Holz VARĀH. BRH. S. 54, 118.

सार्दामुन्दरी Notices of Skt Mss. 2, 31 fehlerhaft für सारमुन्दरी.

सार्द्रुम m. 1) ein Baum von festem Holze VARĀH. BRH. S. 43, 58. —
2) *Acacia Catechu* Willd. RĪGĀN. im ÇKDr.

सार्धातरु m. der beste Schöpfer u. s. w. oder der Verleiher von Festig-
keit u. s. w. HARIV. 7433. सारस्य बोधस्य च धाता जनयिता NILAK.

सार्धान्य n. Korn erster Qualität VARĀH. BRH. S. 15, 24.

सार्घनि m. patron. SĀṢK. K. 184, b, 2.

सारपत्र adj. etwa feste —, harte Blätter habend गा० मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133. Davon सारपत्रक n. nom. abstr. ebend.

सारपद m. ein best. zu den Saharrern (विष्किर) gezählter Vogel KĀRAKA 1, 27 (v. l. शार० Buntfuss). VĪGBH. 1, 6, 47.

सारपाक m. eine best. giftige Frucht Suçr. 2, 251, 19.

सारपादय m. ein best. Baum, = धामनि RATNAM. im ÇKDR.

सारफल्गुतां (von 2. सार + फल्गु) f. der Werth oder Unwerth, die Güte oder Schlechtigkeit, die grosse oder geringe Bedeutung: मित्राणाम् Spr. (II) 590.

सारफल्गुव n. dass.: बीजयोन्धो: M. 9, 56.

सारबोधिनी f. Titel einer Schrift HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 54.

सारभट्टारक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. II. 239, a, 15.

सारभाण्ड n. kostbare Waare JĀGŪ. 2, 247. PAÑĀT. 8, 14 (4, 4 ed. ORN.). im Prākṛit सारभाण्डभूमिघरघ (गेक्क ed. TULLB. 44, 1) ein unterirdisches Gemach —, ein Keller zur Aufbewahrung solcher Waare MĀLAV. ed. Bomb. 62, 1. — Vgl. घफल्गु भाण्डम् Çiç. 3, 76.

सारभूत (2. सार + भूत) adj. die Hauptsache seiend, der vorzüglichste, beste; n. die Hauptsache, das Beste Spr. (II) 243. 2572. VARĀH. BRH. S. 1, 11. MĀRK. P. 41, 18. PAÑĀT. 13, 7. PAÑĀR. 1, 1, 17. 61. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 5. 25. Schol. zu NAIŠH. 22, 57. कुल० Spr. (II) 5349, v. 1.

सारभूत् adj. das Beste nehmend, — aussuchend, sich darauf verstehend BHĪG. P. 10, 13, 2.

सारमञ्जरी f. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. II. 283, b, No. 662. Verz. d. Tub. Hdschr. 20. HALL 39. citirt im ÇKDR. unter समान-कालीन.

सारमय (von 2. सार) adj. 1) voller Festigkeit, — Stärke, überaus fest BHĪG. P. 8, 11, 35. — 2) aus der Quintessenz —, aus dem besten Bestandtheil von (gen.) gebildet: घपो सारमयस्येन्दो: Verz. d. Oxf. H. 48, b, 15.

सारमक्त् adj. überaus werthvoll, — kostbar DAÇAK. 71, 5.

सारमीति m. angeblich ein N. des Veda (mit der Etymologie सारं यथार्थं मोषते क्षापते ज्ञेन) ÇKDR. nach H.; vgl. 248, wodurch das Missverständniss erklärt wird.

सारमुषिका f. eine best. Cucurbitacee, = देवदाली RĀGĀN. 3, 46.

सारमेय m. der Spross der Saramā 1) Bez. des Hundes AK. 2, 10, 22. H. 1279. HALĀJ. 2, 126. RV. 7, 35, 2. स्तेनं राय सारमेय 3. अतिं द्वय सारमेयो आनौ 10, 14, 10. MBH. 1, 662. 6, 381. 11, 109. HARIV. 9356. R. 7, 18, 6. VARĀH. BRH. S. 88, 9. 89, 2. 12. Spr. (II) 7024. KATHĀS. 75, 146. BHĪG. P. 4, 14, 12. 4, 29, 30. PAÑĀT. 62, 22. 110, 23. °चिकित्सा Verz. d. Oxf. H. 316, a, 15. °गणाधिप Boiw. Kubera's Suçr. 2, 283, 7. सारमेयी f. Hündin ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka BHĪG. P. 9, 24, 15.

सारमेयता f. nom. abstr. von सारमेय Hund KATHĀS. 114, 130.

सारमेयमय adj. (f. ई) aus Hunden bestehend, voller Hunde: अथवादा-तसारमेयमयी (भू) KATHĀS. 27, 150. Das Suffix gehört auch zu अथ (nicht आथ, wie gedruckt ist) und पादात्.

सारमेयादन (सारमेय + अदन) n. N. einer Hölle, in der die Verbrecher von Jama's Hunden gefressen werden, BHĪG. P. 5, 26, 7; vgl. 27.

सारय्, °यति (दौर्बल्ये) DHĀTUP. 35, 16.

सारत्रय (2. सार + त्रय) adj. der beste, vorzüglichste: घमुष्मिञ्जगति मृ-

गदशां सारत्रयं यदासीत् KĀNDOM. 101. Davon nom. abstr. °ता f. Haupt-sächlichkeit; instr. hauptsächlich, vorzugsweise SĪH. D. 6, 21.

सारलक्षरी f. Titel einer grammatischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 212, a, 1.

सारल्य (von सारल) n. Geradheit, Schlichtheit, Ehrlichkeit Spr. (II) 7026. RĀGĀ-TAR. 6, 54.

सार्व adj. vom Flusse Sarajū kommend P. 6, 4, 174. AK. 1, 2, 3, 35.

सारवता (von सारवत्) f. Festigkeit, Härte: eines Pfeils RAÇH. 3, 63. Widerstandsfähigkeit: राष्ट्रस्य KĀM. NITIS. 12, 7.

सारवत् (von 2. सार) 1) adj. a) fest, stark, widerstandsfähig: पर्वता: MBH. 6, 320. दुमा: R. 4, 8, 6. सैन्य, बल MBH. 2, 2473. 5, 5145. KĀM. NITIS. 18, 61. Manu MBH. 6, 3330. R. 5, 9, 2. सर्वलोक ÇĀM. zu BRH. ĀN. UP. S. 283. गिरिराज० fest wie MBH. 4, 232. — b) werthvoll, kostbar: धन MBH. 4, 534. भुवः Spr. (II) 4600. भाण्ड MALLIN. zu Çiç. 3, 76. संसार Z. d. d. m. G. 27, 9. — c) Harz enthaltend: गण० Suçr. 2, 468, 21. — 2) f. °ती a) ein best. Metrum: 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (V, 9). — b) eine best. Meditation VJUTP. 20.

सारवस्तु n. eine werthvolle Sache, ein Ding von Belang PAÑĀT. ed. ORN. 15, 18.

सारग्रन्थ adj. alles Guten baar, ganz werthlos Spr. (II) 2919.

सारम् = सारस der indische Kranich: कृत्वासाकसारसाम् MBH. 13, 736.

1. सारस (von सरस्) 1) adj. (f. ई) zu einem Teich gehörig u. s. w.: Was-sof Suçr. 1, 170, 11. 13. 173, 10. MRĀKṢH. 116, 11. VARĀH. BRH. S. 26, 7. KĀVJĀD. 3, 14. अग्रिः NALOD. 2, 40. — 2) m. a) ein best. Wasservogel: Ardea sibirica AK. 2, 3, 22. 25. TRIK. 2, 5, 25. 3, 3, 453. H. 1328. an. 3. 759. fg. MED. S. 44. HALĀJ. 2, 89. = हंस ÇABDĀRĀVA bei MALLIN. zu Çiç. 12, 44. — M. 5, 12. JĀGŪ. 1, 172. MBH. 1, 5898. 3, 1535. 17249. हंससारसपु-त्तेन विमानेन 13, 5178. 16, 39. HARIV. 8793. R. 1, 36, 7. 2, 55, 31. 95, 3. R. GORR. 2, 47, 3. 63, 14. 3, 20, 20. यदत्तरं सारसगृध्रेर्भवेत् 53, 58. KĀRAKA 1, 27. Suçr. 1, 205, 12. MRGH. 32. R. 1, 20. RAÇH. 1, 41. 13, 30. MĀLAV. 41. Çiç. 6, 75. 12, 44 (= हंस). KIR. 8, 31. Spr. (II) 6246. VARĀH. BRH. S. 48, 9. 73, 1. 88, 3. KĀVJĀD. 3, 14. BHĪG. P. 3, 10, 23. 15, 18. 4, 9, 64. 8, 2, 15. PAÑĀT. 82, 6. 158, 21. HIT. 120, 7. VET. in LA. (III) 5, 8. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 9. 86, b, 37. 92, b, 1 v. u. am Ende eines adj. comp. f. आ NALOD. 2, 10. — b) der Mond TRIK. H. an. MED. — c) N. pr. a) eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5, 3596. — ß) eines Sohnes des Jada HARIV. 5206. 5231. — γ) eines Buckelichen MĀLAV. 60, 41. fgg. °का ed. Bomb. — 3) f. ई das Weibchen der Ardea sibirica TRIK. 3, 3, 137. H. 1329. HALĀJ. MBH. 11, 532. 682. MRĀKṢH. 11, 5. NALOD. 2, 40. — 4) n. a) Lotusblüthe AK. 1, 2, 3, 39. TRIK. 3, 3, 453. H. an. MED. KĀURAP. 44. LA. (II) 91, 22. — b) = सारसन Gürtel ÇABDĀR-THAK. bei WILSON. — Vgl. रात्रि०.

2. सारस (2. स + आरस von 1. रस् mit आ) adj. schreiend, rufend; vgl. 2. सारस्य.

सारसंहिता f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 10.

सारसक (von सारस) m. N. pr. eines Buckelichen MĀLAV. ed. Bomb. 90, 1. fgg. सारस ed. TULLB.

सारसंयक्त m. kurze Zusammenstellung des Besten KĀM. 1. Titel ver-schiedener Werke Verz. d. B. H. 290, 2. Verz. d. Oxf. H. 95, b, 22. fg.

104, a, 81. 285, b, No. 668. 292, b, 32. 336, a, No. 790. Verz. d. Cambr. H. 68. Notices of Skt Mss. 4, 118. 147. 2, 78. 262. HALL 27. चक्रत्तसर्व^० Verz. d. Kop. H. 104, b.

सारसन n. Gürtel AK. 2, 6, 10. H. 664. an. 4, 202. fg. MED. n. 221. HALS. 2, 405. KIR. 18, 32 (सारशन). eine Schärpe, die über die Brust weg auf dem Panzer getragen wird, AK. 2, 8, 31. H. 767. Brustharnisch H. an. MED. Panzer (wenn man तनुत्रापो st. तनुत्रीणां liest) MED.

सारसमुच्चय m. die Sammlung des Besten als Titel von Schriften Notices of Skt Mss. 2, 268. Verz. d. Oxf. H. 95, b, 23. Ind. St. 2, 132. 145. fg.

सारसायन^१ adj. von सारस gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80. v. l. im gaṇa ऐषुकार्यादि zu 4, 2, 54. सारसायनैभक्त = सारसायनानां विषयो देशः ebend.

सारसारिन् adj. Läufe laufend: Wind und Ross TBR. 3, 8, 1.

सारसिद्धात्तकौमुदी f. Titel einer Schrift HALL 27.

सारसुन्दरी f. Titel eines Commentars zum Amarakoṣa COLBR. Misc. Ess. 2, 56. WILSON, Dict. 1to Aufl. Prof. XXV. Notices of Skt Mss. 2, 31. fg. (सारदामुन्दरी fälschlich in der Ueberschr.).

सारसेय adj. von सारस gaṇa सव्यादि zu P. 4, 2, 80.

1. सारस्य (von 2. सारस) n. Feuchtigkeit, Wasserreichthum NALOD. 2, 40.

2. सारस्य (von 2. सारस) n. Geschrei u. s. w. ebend.

सारस्यायन gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. सारस्यायनैभक्त adj. = सारस्यायनानां विषयो देशः ebend.

सारस्वत^१ 1) adj. (f. ई) a) von der Sarasvati (Sarasyant), dem Flusse oder der Göttin der Stimme und Rede, stammend, ihr gehörig, sie betreffend, an ihr vorgehend u. s. w.: सारस्वती सारस्वतेभिः RV. 3, 4, 8. उत्स VS. 13, 35. यक्ष 18, 20. वीर्य 19, 8. 24, 1. चरु ÇAT. Br. 2, 5, 4, 11.

3, 9, 4, 7. 11, 5, 2, 2. 12, 8, 2, 16. TS. 2, 4, 6, 1. 5, 4, 2. 3, 5, 4, 4. Jāṇ. 2, 83. Wasser ÇAT. Br. 5, 3, 4, 3. 23. MECH. 50. सत्र ÂÇV. Çr. 12, 6, 1. KĀTJ. Çr. 13, 4, 5. 24, 4, 27. 6, 14. 25, 5, 25. LĀTJ. 1, 4, 25. 10, 5, 10. 15, 1. MAÇAKA 11, 8 in Verz. d. B. H. 74. Ind. St. 1, 50. तीर्थ MBu. 9, 2365. घ-

वभृथ 3, 8375. पर्वन् 1, 347. लोक 3, 7004. 8044. 9, 2244. स्रोतस् Verz. d. Oxf. H. 120, a, 16. ०व्रत 41, a, 5. ०कल्प 94, a, 4. सारस्वतामृत 210, b, No. 497. इष्टि MĀK. P. 72, 25. सूक्त 26. सार Spr. (II) 2934. सारस्वती प्र-

क्रिया Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 171, a, No. 381. सारस्वतोत्सव TITBĀDIT. im ÇKDr. ऋङ्गार^० Glt. 12, 29. — b) zum Rshi Sārasyata in Beziehung stehend Ipd. St. 3, 391. 400. गति MBu. 3, 7059.

— 2) m. a) pl. die Anwohner der Sar., N. pr. eines Volkes in Madhjadega, AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93 (36). VARĀH. BRH. S. 14, 2. 16, 22. MĀK. P. 57, 51. 58, 7. BṛĀG. P. 1, 10, 34. सारस्वता गणाः (vgl. सारस्व-

त्यो गणाः 12, 2232) dass. MBu. 5, 2254. Brahmanen von der Sar. BṛĀG. P. 10, 89, 20. WEDER, VĀGRAS. 256. HALL 120. COLBR. Misc. Ess. 2, 179. 188. 213. सारस्वताः = कश्मीराः H. 938. — b) N. pr. eines Rshi, eines Sohnes der Sar. Ind. St. 3, 398. fgg. 459. MBu. 3, 7058. 8189. 9, 2926. fgg. 12, 7597. 13675. 13, 7115. HARIV. 9571. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 44. b, 5.

74, b, 2. 80, a, 11. VP. 9, 272. BṛĀG. P. 2, 7, 45. सारस्वतेन मुनिना दगार्गलं यत्कृतम् VARĀH. BRH. S. 54, 99. — c) N. des zwölften Kalpa oder Tages Brahman's; s. u. कल्प 2) d). — d) ein Stab aus Bilva-Holz H. 815. — 3) f. ई eine best. Pflanze, = ज्योतिष्मती RĪG. 3, 70. — 4) n.

a) Beredsamkeit: श्रुतिपुटे सारस्वतक्रेक्षिणी Spr. (II) 7382. Verz. d. Oxf.

H. 110, a, 19. — b) Titel einer Grammatik, = सारस्वती प्रक्रिया Verz. d. Oxf. H. 172, b, 21. fg. COLBR. Misc. Ess. 2, 15. — Vgl. सप्त^०, सिद्ध^०. सारस्वतकोश m. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 183, a, 2. 3. सारस्वततन्त्र n. Titel einer Schrift ebend. 104, a, 32. सारस्वततीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 63, b, 37. fg. 66, a, 5; vgl. सारस्वते तीर्थे MBu. 9, 2365.

सारस्वतपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. B. H. 117, 5.

सारस्वतप्रक्रिया f. Titel einer Grammatik, = सारस्वती प्रक्रिया Verz. d. Oxf. H. 173, a, No. 384. HALL 159.

सारस्वतविलास m. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 24.

सारस्वतसूत्र n. = सारस्वतीसूत्र Verz. d. B. H. No. 770.

सारस्वताभिधान n. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Kop. H. 103, a. Notices of Skt Mss. 2, 39.

सारस्वतालंकार m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 126, a, 22. fg.

सारस्वतीय adj. zum Sarasvatīśūtra in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 171, b, 21.

सारस्वत्य adj. = सारस्वत. गण MBu. 12, 2232; vgl. सारस्वता गणाः 5, 2254.

सारात्सारसंयह m. ein vorzügliches Compendium des Allerbesten. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 41.

सारामुख m. eine Reisart (कृष्णशूक Schol.) Verz. d. Oxf. H. 304, a, 8. सारामृत n. Titel einer Grammatik COLBR. Misc. Ess. 2, 48.

साराम्भस् n. ausgepresster Saft: बीजकसंभव Citronensaft SUÇR. 2, 152, 9. साराल m. die Sesampflanze ÇABDAR. im ÇKDr.

सारव (2. स + श्राव) adj. schreiend, rufend KATHIS. 33, 172. सारवली f. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 104, a, 32.

279, b, 40. 292, b, 33. 329, a, No. 780. 338, a, 27. Verz. d. Cambr. H. 68. Notices of Skt Mss. 1, 191. UTPALA zu VARĀH. BRH. 1, 19. — Vgl. स्मृति^०.

सारासार (2. सार + श्रासार) 1) n. a) die Stärke und Schwäche: स्वबले सारासारविचारः कियताम् HIT. ed. JOHNS. 2206; vgl. ed. SCHL. 104, 7. — b) die gute oder schlechte Qualität: भाण्डानाम् M. 9, 331. das Gute und Schlechte RĪG. 1, 193. — 2) adj. stark und schwach: बल MBu. 12, 4208.

सारासारा (von सारासार) f. die starke und schwache Seite: दृष्टा म-

यास्य पिङ्गलकस्य सा^० PARIÇ. 58, 9; vgl. ed. ORN. 59, 12.

सारि 1) = शारि 1) KAÇ. 10. — 2) = शारि 3) ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. पीत^०.

सारिक 1) m. a) = सारिका Predigerkrähe MBu. 13, 2835. 5459. शु-

कसारिका 1) LA. (III) 32, 12. — b) N. pr. eines Muni MBu. 2, 108. — 2) f. घ्रा AK. 3, 6, 2, 8. a) Predigerkrähe (fast immer in Verbindung mit शुक्र Papagei) TRIK. 2, 5, 22. H. 1536. HIR. 89. M. 5, 12. MBu. 3, 11609.

12, 5807. 13, 5068. 16, 38. HARIV. 12684. R. 2, 53, 22 (24 GORR.). 5, 15, 35. KARAKA 1, 27. SUÇR. 1, 201, 19 (hier und bei KARAKA unter den प्रतुद). KĀM. NITIS. 7, 11. MECH. 83. Spr. (II) 899. 4879. 5513. VARĀH. BRH. S. 88, 30. KATHIS. 77, 8. MĀK. P. 15, 3. 115, 12. BṛĀG. P. 4, 4, 5. 5, 24, 9. LA. (III) 16, 3. fgg. 32, 17. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 37. 92, b, 2 v. u. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 35. शु-

कसारिकम् UÇVAL. zu UNĀDIS. 4, 127. शुक्रसारिकाप्रलापन unter den 64

Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 13. fg. In den Bomb. Ausgg. stets mit *स* geschrieben, obgleich das vedische शारि eher für श sprechen würde. — b) so v. a. eine Vertraute (weil die Predigerkrähe als stete Begleiterin des Papageien erscheint) HALL in der Einl. zu Visavad. 38. Die Zusammenstellung mit अभिसारिका 56 ist nicht zu billigen. — c) die Lawe der Kāṇḍāla H. c. 82. — d) N. pr. einer Rākshasi Verz. d. Oxf. H. 77, a, 1. — Vgl. मदन°, विट्°.

सारिकामुख m. ein best. giftiges Insect Suçr. 2, 257, 19. 287, 14. mit श geschr.

सारिकावण (सारिक [sic] + वन) n. gaṇa कोटरादि zu P. 6, 3, 117; vgl. 8, 4, 1.

सारिन् 1) adj. a) (von स्र्) eilend, sich bewegend: यै रथानां पुरतो हि सा चमूस्तथैव पश्चादतिमात्रसारिणी MBh. 12, 1893. nachgehend, folgend (in comp. mit der Ergänzung): शोकः° Ait. Br. 6, 17. रुग्ण° MBh. 14, 2122. 2282. अश्व° R. Gorr. 1, 41, 29. धनंजय° MBh. 14, 2516. आराव° 12, 3750. आस्राय° befolgend, sich richtend nach 3, 2459. in Etymologien: अश्व° Nir. 3, 8. स्वयं° 5, 4. घृत° 12, 36. — b) am Ende eines comp. von 2. सार. मूर्धसु त्राणसारिषु so v. a. mit trefflichen Helmen versehen Kām. Nitis. 13, 12. — 2) m. aus verdicktem Saft gewonnenes Räucherwerk: निर्यासाः सारिणश्चैव कृत्रिमाश्चैव ते त्रयः MBh. 13, 4715. अगुरुः सारिणां श्रेष्ठः 4717. = काष्ठाग्निसेयोगान्निःसर्तः Nīlak. Vgl. 2. सार 1) n). — 3) f. सारिणी a) (von स्र्) Kanal, Graben Hār. 125. Vgl. सारिणी. — b) Bez. vieler Pflanzen, = कार्पासी (Rāśan. 4, 191), डुरालभा, कपिलशिंषया, प्रसारणी, रक्तपुनर्नवा (Rāśan. 5, 118) Rāśan. im CKDr. — Vgl. अश्व°, पुष्कर°, पूर्व°, मयूर°, सार°, दलसारिणी, न्यङ्कु°, न्याय°. सारिफलक m. Halāṣ. 5, 59 = शारि°.

सारिमेतय adj. nebst Arimegaja (ein Sohn Cṛaphalka's) MBh. 1, 6999. Wilson in VP. 433 macht शारिमेतय zu einem Sohne Cṛaphalka's; vgl. VP. 4, 14, 2 und Hall in der 2ten Aufl. von VP. 4, 95.

सारिव 1) m. eine best. zu den शालि oder षष्टिका gezählte Körnerfrucht Kāraka 1, 27. Vāgbh. 1, 6, 2. — 2) f. आ Bez. zweier Schlingsträucher: Hemidesmus indicus RBr. (Country Sarsaparilla) Ratnam. 20 und Ichnocarpus frutescens RBr. (als Substitut für Sarsaparilla gebraucht) AK. 2, 1, 2, 30. 3, 4, 22, 145. Ratnam. 21. — Suçr. 1, 137, 4. 140, 16. 374, 10. 376, 16. 377, 15. 2, 39, 19. 62, 13. °हय 419, 1. प्रतानाः सारिवादयः Prājacāttend. 43, a, 6. Varāh. Brh. S. 54, 87. Hier und da mit श geschrieben. — सारिवाः Pañkāṭ. II, 102 fehlerhaft für सारसाः; s. Spr. (II) 6246. Vgl. उत्पलशारिवा und चन्दन°.

सारिष्ठ (von 2. सार) adj. der allerbeste Çām. zu Kāṇḍ. Up. S. 12. davon nom. abstr. °त्व n. Glosse ebend.

सारिसृक् s. सारिसृक्.

सारिसृक् m. N. pr. eines der Verfasser zu RV. 10, 142 mit dem patron. Çārūga. सारिसृक् v. l.; so auch MBh. 1, 8372. 8406. सारिसृक् ed. Bomb.

सारिसृक् s. सारिसृक्.

सारिस्थायी m. N. pr. eines Chans Kṣuric. 27, 15.

सारी f. s. u. 2. सार 3) und vgl. पुष्कर°, विट्°.

सारु ein best. Metrum: 4 Māl — Colebr. Misc. Ess. 2, 158 (II, 3).

सावृठ MBh. 6, 3535 fehlerhaft für स्वावृठ (so ed. Bomb.).

सावृप Kām. Nitis. 4, 54. 61 fehlerhaft für सानूप.

सावृपवत्स n. Milch von einer सवृपवत्सा Kauç. 16. 19. fg. 39. 46. 50.

सावृप्य (von सवृप) n. 1) gleiches Aussehen, Aehnlichkeit, Gleichartigkeit, Uebereinstimmung: सावृप्यमर्जुनस्येव क्लीषवृषं विभर्ति च MBh. 4, 1264. Māñkū. 84, 6. Sāh. D. 464. वयसः कर्मणा ऽर्थस्य श्रुतस्याभिज्ञनस्य च । वेषवाग्बुद्धिसावृप्यमाचरन्विचरेदिक ॥ M. 4, 18. Mālatim. 76, 20. Sarvadarçanas. 19, 2. 68, 20. 131, 8. 172, 18. Comm. zu TS. Prāt. 14, 23. सालोक्यसार्ष्टिसामीप्यसावृप्यैकत्वम् gleiches Aussehen (mit der Gottheit nach dem Tode) Bhāg. P. 3, 29, 13. 10, 41, 42. 55, 33. Pañcām. 2, 7, 3. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 2. Wilson, Sel. Works 1, 149. — 2) in der Dramatik ein auf Verwechslung zweier ähnlich aussehender Personen beruhendes heftiges Auftreten gegen einen Unschuldigen Sāh. D. 464.

सावृप्यता f. = सावृप्य 1): वर्णसावृप्यतां याति गगणं सागरस्य वै Hariv. 3583.

सारेद्धार m. Auswahl des Besten, Titel eines über Musik handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

सारेया (2. स + शारेया) f. (sc. लतया) Bez. einer Art von Ellipse (eine Uebertragung enthaltend) Sāh. D. 17. Prātāp. 8, b, 8. 9, a, 8. Sarvadarçanas. 173, 11. Davon °त्व n. nom. abstr. Sāh. D. 13, 6. — Vgl. शुद्ध°.

सारेष्टिक m. ein best. Gift ÇKDr. fehlerhaft für सैराष्टिक.

सार्कण्डेय m. patron. von स्कण्ड gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. मार्कण्डेय.

सार्गट s. u. अर्गट.

सार्गल (2. स + अर्गल) adj. mit einem Riegel versehen, verriegelt: द्वार Hariv. 3397. in ubertragener Bed. so v. a. gehemmt: ईप्सित Ragh. 1, 79. — Vgl. unter अर्गट.

सार्गल (von संगल) adj. (f. ई) einem Schakal eigen u. s. w.: योनि MBh. 12, 6711 (°लीं यामहम् mit der ed. Bomb. zu lesen). 13, 411. शा° beide Ausgg.

सार्गिक adj. = सर्गाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101.

सार्ङ्गी f. ein best. Metrum, = सारङ्गी Colebr. Misc. Ess. 2, 159 (IV, 5).

सार्चिस् (2. स + अर्चिस्) adj. flammend, brennend MBh. 13, 863.

सार्ज m. = सर्जिका Natron Ratnam. 304.

सार्जन (?) Pañcām. 3, 14, 53.

सार्जनानि m. patron. Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 57, 38. fg.

सार्ज्यै (von सृज्य) m. patron. RV. 6, 47, 25. des Sahadeva Ait. Br. 7, 34. Çat. Br. 2, 4, 4. 12, 8, 3. Çāñkū. Çh. 16, 11, 11.

सार्थ (2. स + अर्थ) Uṇādis. 2, 5. 1) adj. (f. आ) a) mit einem Auftrag versehen: सार्थान्प्रेषिताननुब्रूयान् Çāñkū. Br. 8, 9. — b) erfolgreich: प्रार्थना Schol. zu Çāñk. 17, 14. — c) mit Reichthümern versehen, reich H. an. 2, 222. कार्पटिकानां सार्थः Kāñkū. 12, 26 (nach Aufrecht). वणिग्गृक् Rāśa-Tar. 6, 41. — d) bedeutungsvoll: ईश्वरादिपद Kusum. 53, 6. — 2) m. a) eine reisende Handelsgesellschaft, Karavane H. an. Med. th. 13. MBh. 3, 2510 (महा°). 2521. fgg. 2527 (सार्थस्य नेता). 2537. 2546 (अपउल). 2552. °कीना R. 2, 66, 4. सार्थादिव परिश्रष्टा R. Gorr. 2, 68, 30. Spr. (II) 5155. सार्थः प्रवसतो मित्रम् 7027. Ragh. 17, 64 (pl.). Varāh. Brh. S. 86, 11. Kathās. 7, 26. 54, 123. 125. 57, 72 (स° adj.). 64, 21. 26. 102, 58 (pl.).

Brāg. P. 5, 5, 80. 13, 1. 2. 14, 18, 24 (pl.). PAÑĀT. 8, 21. SARVADARĢANAS. 153, 7. 8. वणिक्^० KATHĀS. 29, 105. 36, 328. Brāg. P. 5, 14, 1. अज्ञ^० 4, 7, 28. नरलोक^० 5, 14, 28. — b) Gesellschaft, Trupp, Schaar, Menge überh. AK. 2, 5, 41. H. 1412. H. an. MED. HALĪ. 4, 1. योषिताम् VARĀH. BRH. S. 86, 49. कार्पटिकानाम् KĪCĪKH. 12, 26 (nach AUFRECHT). पथिक^० MRĀKĪH. 82, 23. MĪLAV. 67, 19. सुकृत्^० Spr. (II) 4288. कामिजन^० ÇĪK. 32, 6. स्व-वर्धू^० KATHĀS. 17, 19. 121, 130. अर्थि^० 72, 164. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 803, Çl. 11. प्रमथ^० 502, Çl. 1. नानापथागतानाथ^० RĪĠA-TAR. 2, 58. पार्थिव^० DHŪRTAS. 66, 17. अशेषप्राणिसार्थप PAÑĀT. 4, 3, 116. नौ^० MBH. 12, 5477. पदार्थ^० SARVADARĢANAS. 11, 2. 3 Spr. (II) 6133 (Conj.) — c) एकसार्थप्रयात in einer und derselben Gesellschaft aufgebrochen so v. a. ein und dasselbe Ziel verfolgend, ein und dasselbe vorhabend MBH. 1, 6930 (एकसार्थ ed. Calc.). 10, 207. RĪĠA-TAR. 5, 374. — Vgl. भङ्ग^०.

सार्थक (von सार्थ) adj. 1) von Nutzen, Gewinn bringend Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 90. तन्मन् Brāg. P. 10, 41, 45. अति^० PAÑĀT. 4, 7, 6. अ^० 2, 2, 66. — 2) bedeutungsvoll, einen Sinn habend RV. Prāt. 12, 9. Comm. zu TS. Prāt. 3, 1. 4, 11. 8, 16. ŚĪH. D. 69, 13. Davon nom. abstr. ०त्व n. 260, 20. fg.

सार्थधर m. N. pr. eines Karavanenführers KATHĀS. 56, 38.

सार्थपति m. = सार्थवाह 1) AÇONĪVAD. 23.

सार्थपाल m. Hüter einer Karavane MĪK. P. 19, 25.

सार्थभू m. = सार्थवाह 1) AÇONĪVAD. 24.

सार्थ्य (von सार्थ), ०यति erfolgreich —, Gewinn bringend machen Verz. d. Oxf. H. 130, a, 11.

सार्थवत् (von सार्थ) adj. einen bedeutungsvollen, zutreffenden Namen führend Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13. — Vgl. पथार्थ.

सार्थवाह m. 1) Führer einer Karavane, ein ansehnlicher Kaufmann, der einer Handelsgesellschaft vorsteht, AK. 2, 9, 78. H. 868. MBH. 3, 2522. 2526 (स्वार्थ^० ed. Calc.). 2527. MRĀKĪH. 14, 6. ÇĪK. 90, 18 (Seefahrer). MĪLAV. 68, 8. VARĀH. BRH. S. 4, 13. 87, 14. KATHĀS. 13, 188. 22, 89. 26, 132. 29, 179. 54, 172. 56, 38. 84, 4. 86, 35. ŚĪH. D. 534. AÇONĪVAD. 24. RATNĀVADĀNAM. 117. PAÑĀT. 9, 1. 2. द्विज^० MRĀKĪH. 2, 3. — 2) bei den Buddhisten N. pr. eines Sohnes des Versuchers (मारपुत्र) LALIT. ed. Calc. 49, 5. 380, 5. 387, 12. SCHIEFNER, Lebensb. 292 (62).

सार्थवाहन m. = सार्थवाह 1) KATHĀS. 56, 44.

सार्थसंचय (2. स + अर्थ-सं^०) adj. grosse Reichtümer besitzend KATHĀS. 34, 241.

सार्थिक (von सार्थ) adj. und subst. mit einer Karavane reisend, Teilnehmer einer Handelsgesellschaft MBH. 3, 2542. neben वणिज् 12, 5808. Brāg. P. 5, 13, 2. PAÑĀT. 8, 20. यदेव कर्म केवलं पुराकृतं शुभाशुभम् । तदेव पुत्र सार्थिकं भवत्यमुत्र गच्छतः ॥ pflegt den zur ndern Welt Gehenden auf der Reise zu begleiten Spr. (II) 3373.

सार्थिकि (सार्थ + 1. कृ) erfolgreich —, Gewinn bringend machen: सर्व ०कृतं त्वया Verz. d. Oxf. H. 63, b, 4.

सार्दागव (patron. von सृदागु) m. N. pr. eines Lehrers LĪTJ. 7, 9, 13.

सार्द्र adj. = सार्द्र feucht, nass AK. 3, 2, 55. H. 1492. सार्द्र चर्मणि भुञ्जीत auf einem angefeuchteten Felle sitzend speise er MBH. 13, 8751. NAISS. 12, 73. KĀLĀṢAṢA 3, 22.

सार्ध (2. स + अर्थ) 1) adj. (f. घा) *nebst einem halben*: दे शते सार्धे 250 M. 8, 138. MĪK. P. 119, 17. RĪĠA-TAR. 1, 51. सार्ध वर्षशतम् 150 172. KATHĀS. 29, 171. दे सक्ने सुवर्णस्य सार्धे 2500 RĪĠA-TAR. 6, 102. पञ्चत्रिंशतमब्दानां सार्धाम् 35½ 1, 196. त्रिंशतं सार्धो (so zu lesen) वर्षाणाम् 30½ 286. दिनद्वयेन सार्धेन 2½ 129. चतुरो मासान्सार्धान् 4½ VARĀH. BRH. S. 11, 45. 53, 26. 54, 54. KULL. zu M. 4, 95. सार्धव्यङ्गुल Suçā. 1, 126, 5. सार्धसप्तन् 7½ Comm. zu SŪRJAS. 7, 13. Brāg. P. 5, 21, 10. Schol. zu P. 1, 2, 32. सार्धमेवांशम् 1½ Theile M. 9, 151. यामिन्या यामः सार्धो (so zu lesen) ज्वलिष्यते RĪĠA-TAR. 3, 178. PAÑĀT. 237, 3. VARĀH. BRH. S. 54, 6. अर्धपदाः, सार्धाः ein halbes Fach einnehmend, anderthalb Fächer einnehmend 53, 56. — 2) सार्धम् indecl. गाṇा स्वरादि zu P. 4, 1, 37. = सक् u. s. w. AK. 3, 5, 4. H. 1527. HALĪ. 5, 91. a) adv. zusammen: स्त्रियः सार्धं याति ÇAT. Br. 1, 3, 2, 9. सार्धं बुकोति 2, 3, 2, 14. 6, 2, 7. 3, 6, 2, 7. 4, 2, 5. 5, 3, 4, 27. विकारिन् VJUTP. 224. घ्रा-दा mitnehmen WEBER, RĪMAT. UP. 299. — b) praep. mit, zugleich mit: a) mit vorangegehendem oder folgendem instr. LĪTJ. 5, 8, 5. 12. KULIND. UP. 8, 9, 2. M. 1, 27. आसीत् गुरुणा सार्धम् 2, 204. नाम्नीयाद्वाप्या सार्धम् 4, 43. 7, 56. 59. 151. न तत्पुत्रैर्भजेत्सार्धम् 9, 309. 11, 186. MBH. 1, 5568. संगच्छस्व मया सार्धमेकेनैकः 5989. 3, 1727. 2303. 2697. R. 1, 1, 31. fg. 2, 33, 6. 51, 19. प्रेतैर्वा भाषते सार्धम् Suçā. 1, 116, 1. VARĀH. BRH. S. 2, 18. 89, 10. ÇĪK. 93. 109, 1. WEBER, RĪMAT. UP. 296. RAGH. 4, 69. Spr. (II) 336. 7028. LA. (III) 36, 17. 51, 6. RĪĠA-TAR. 1, 60. BHATT. 6, 26. पुत्रेण सार्धं धनवान् P. 2, 3, 19. Schol. रात्रयः षोडश — चतुर्भिरितरैः सार्धमकोभिः सद्भिर्गर्हितैः M. 3, 46. तप्यत्तमृषिभिः सार्धं मातुलम् R. 1, 62, 3. साहं त्वां धातुभिः सार्धं पद्मवीमि zu dir und deinen Brüdern MBH. 1, 5965. नीता रात्रिः तणामिव मया सार्धम् MĀH. 87. Spr. (II) 4421. प्रदेशिन्यादिभिः सार्धमङ्गुष्ठे चितते सति H. 595. — β) in comp. mit der Ergänzung: कुत्र गोपाङ्गनासार्धं विजहार जगत्पतिः Verz. d. Oxf. H. 26, b, 21. का प्रीतिः गणिकासार्धम् Spr. (II) 1633.

सार्धवार्षिक (von सार्ध + वर्ष) adj. anderthalb Jahre während: व्रत KULL. zu M. 11, 126.

सार्प adj. zu den Sarpa in Beziehung stehend: युगं GJOT. 24, N. ०भ n. das unter den Sarpa stehende Nakshatra Aṇṇeshā VARĀH. BRH. S. 23, 8. सार्प n. dass. 8, 19. 10, 7. 15, 30. MAITRUP. 6, 14. R. 1, 19, 8 (18. 15 ed. Bomb.). SŪRJAS. 8, 19. WEBER, Nax. 1, 310. सर्पार्थे WEBER, GJOT. 28. 31. fg. सार्पि f. dass. H. 111.

सार्पराज्ञ 1) adj. (f. ई) von der सर्पराज्ञी herrührend: ऋचः KĪTJ. ÇA. 4. 9, 18. 25, 13, 32. ÇĪKĪH. ÇA. 10, 13, 26. त्रिक LĪTJ. 10, 10, 1. — 2) f. ई = सर्पराज्ञी, angeblich N. pr. der Verfasserin von RV. 10, 189, ÇĪKĪH. Br. 27, 4. PAÑĀT. Br. 4, 9, 4.

सार्पाकव m. patron. von सृपाकु गाṇा विदादि zu P. 4, 1, 104.

सार्पाकवापणं m. patron. von सार्पाकव गाṇा कृतिदि zu P. 4, 1, 100.

सार्पिका adj. f.: पङ्क्तिः Verz. d. Cambr. H. 77.

सार्पिष (von सर्पिस्) adj. mit zerlassener Butter zubereitet HALĪ. 2, 167.

सार्पिष्क (wie eben) adj. dass. H. 410.

सार्प्य m. = सार्पि (s. u. सार्प) falsche Lesart H. 111.

सार्व 1) adj. = सर्वेभ्यो कृतम् P. 5, 1, 10. — 2) bei den Gāina ein Arhant H. 25.

सार्वसक् (von सर्वसक्) n. eine Art Sals (रसक) RĪĠA. 6, 108. सार्वसक् v. l.

सार्वकर्मिक (von 1. सर्वकर्मन्) adj. zu allen Handlungen geeignet: मन्त्र KRIJĀSAMUKĪJA 71. 73. 75. 79. 92.

सार्वकामसमूह m. N. des 6ten Tages im Karmamāsa Ind. St. 10, 296. fehlerhaft für सर्व, wie schon WEBER andeutet.

सार्वकामिक (von 1. सर्वकाम) adj. (f. ई) allen Wünschen dienend, — entsprechend, alle Wünsche gewährend Ācṣ. Ça. 11, 2, 4. ÇĀṆHU. Ça. 3, 3, 30. 4, 10. GRHJAS. 2, 13. NRS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 109. 112. MBH. 3, 1003. 7, 2206. 13, 3441. 3927. 18, 273. 278. HARIV. 7689. 7837. 7952. 16203. KIR. 18, 25. BUĠG. P. 6, 19, 2. Verz. d. Oxf. H. 51, a, N. 1. °का-मिका (!) f. 59, a, 28.

सार्वकाल (von सर्वकाल) adj. zu allen Zeiten stattfindend: विवाह Ācṣ. GRHJ. 1, 1, 2.

सार्वकालिक (wie oben) adj. (f. ई) für alle Zeiten geltend, — ausreichend, ewig während MBH. 1, 7648. MĀRK. P. 39, 23. 99, 5. PAÑKAR. 1, 11, 37. KULL. zu M. 2, 206.

सार्वकेय adj. aus Sarvakeça stammend gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92.

सार्वक्रतुक (von सर्वक्रतु) adj. zu allen Opfern in Beziehung stehend Schol. zu LĪṬI. 3, 1, 1.

सार्वगण n. salzhaltiger Boden RĪĠAN. 6, 106. सर्व° v. 1.

सार्वगुणिक (von सर्व-गुण) adj. alle Eigenschaften besitzend: गन्धमा-ल्यानुलेपन MBH. 18, 279 = HARIV. 16209.

सार्वचर्मणी adj. = सर्वचर्मणी ganz aus Leder gemacht P. 5, 2, 5.

सार्वजनिक adj. = सर्वजनाय कृत: P. 5, 1, 9, VĀRTT. 7.

सार्वजनीन adj. = सर्वजने साधु: gaṇa प्रतिजनादि zu P. 4, 4, 99. — Vgl. सर्वजनीन.

सार्वजन्य adj. Jedermann eigen, allgemein: सुभगव VarĀH. BRH. S. 75, 8.

सार्वज्ञ n. PAÑKAR. 1, 1, 50. Verz. d. Oxf. H. 236, a, 33 wohl nur fehlerhaft für सार्वज्ञ्य.

सार्वज्ञ्य (von सर्वज्ञ) n. Allwissenheit SARVADARĠANAS. 28, 22. 31, 8. KUSUM. 21, 8. Verz. d. Oxf. H. 243, b, 7.

सार्वत्रिक (von सर्वत्र) adj. überall stattfindend, allenthalben giltig, allgemein Comm. zu Ācṣ. Ça. 1, 6, 1. 5, 4, 5. 8, 6, 10. zu KĀTJ. Ça. 3, 3, 12. 25, 1, 25. 11, 19. SĀH. D. 218, 21. von beliebiger Seite kommend: प्रतिभय Spr. (II) 4602. Davon °त्व n. allgemeine Giltigkeit, Allgemeinheit Comm. zu KĪVĀD. 2, 179. ऋ° KUSUM. 29, 21.

सार्वधातुक (von सर्व + धातु) adj. der ganzen Wurzel d. i. dem Verbalthea, wie es in den Special-Formen erscheint, zukommend, daran gefügt werdend P. 3, 4, 113. 1, 2, 4. 6, 1, 186. 192. 4, 87. 110. 7, 2, 76. 3, 84. 87. 95. 4, 21. VĀRTT. zu 3, 1, 78. — Vgl. सार्वधातुक.

सार्वनाम्य (von 2. सर्वनामन्) n. Allnamigkeit Nir. 7, 4.

सार्वभूमाचार्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — Vgl. सार्वभौमाचार्य und सार्वभौमभट्टाचार्य.

सार्वभौतिक (von सर्वभूत) adj. alle Wesen betreffend: संसार M. 12, 51. °वलिधि KRIJĀSAMUKĪJA 156.

सार्वभौम (von 1. सर्वभूमि) gaṇa अनुशक्तिकादि zu P. 7, 3, 20. 1) adj. in Verbindung mit संयोग oder उत्पात so v. a. सर्वभूमेर्निमित्तम् P. 5, 1, 41. auf der ganzen Erde bekannt 43. über die g. E. verbreitet: मेघ ÇAT. BR.

12, 3, 9, 6. über die ganze Erde herrschend, m. Weltherrscher, Kaiser P. 5, 1, 42. AK. 2, 8, 2. TRIK. 3, 3, 304. H. 691. an. 4, 218. MED. m. 63. HALĀJ. 2, 267. AIT. BR. 8, 15. MBH. 1, 3120. 3591. 3684. 8466. 10516. 5, 3452. 13, 7126. HARIV. 1077. R. 2, 88, 13. BHARATA beim Schol. zu ÇĀK. 22, 23. VARĀH. BRH. S. 11, 58. KATHĀS. 6, 106. 30, 51. 61, 204. 68, 80 (सर्व° gedr.). 73, 370. 118, 9. RĪĠA-TAR. 4, 126. Z. d. d. m. G. 6, 95, 4 v. u. BUĠG. P. 1, 17, 36. 4, 13, 6. 6, 14, 10. 13. 8, 13, 17. 9, 6, 47. 18, 51. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 15. fg. °व्रत 58, a, 48. °भवन Spr. (II) 7029. °गृह H. an. 3, 417. MED. n. 129. देवता° ein Kaiser unter den Göttern KUALAJ. 105, b, 4. यति° Verz. d. Oxf. H. 258, a, 13. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Ahamjāti MBH. 1, 3768. fg. — b) eines Sohnes des Sudharman HARIV. 1077. — c) eines Sohnes des Vidūratha VP. 457. BUĠG. P. 9, 22, 10. — d) verschiedener Autoren oder Beinamen derselben Notices of Skt MSS. 2, 76. Verz. d. Oxf. H. 125, a, 15. °भट्टाचार्य 72, b, 13. fg. HALL 30; vgl. श्रीसार्वभौमो मन्त्रभट्टाचार्य: Verz. d. Oxf. H. 108, b, N. गौरीका-त्सार्वभौमभट्टाचार्य HALL 23. रामभद्रसार्वभौमभट्टाचार्य 67. 80. — e) des Weltelephanten im Norden, auf dem Kubera sitzt, AK. 1, 1, 3, 5. TRIK. H. 170. H. an. 4, 218. MED. m. 63. HĀN. 148. HALĀJ. 1, 104. R. 4, 44, 43. 5, 73, 28. 7, 31, 32. — 3) n. die Herrschaft über die ganze Erde, Kaiserwürde BUĠG. P. 6, 11, 25. 40, 16, 37. 11, 14, 14. 27, 52. — Vgl. कृष्ण°, सिद्धांत°.

सार्वमेधिक adj. zum सर्वमेध in Beziehung stehend: सरम् R. 4, 44, 52.

सार्वयज्ञिक (von सर्वयज्ञ) adj. Opfer aller Art betreffend ÇĀṆHU. Ça. 1, 2, 29.

सार्वरोगिक (von सर्वरोग) adj. Krankheiten aller Art betreffend: नि-दान Verz. d. B. H. 278, Çl. 40.

सार्वलौकिक (von सर्वलोक) adj. (f. ई) in der ganzen Welt bekannt, all-gemein verbreitet P. 5, 1, 44. MBH. 6, 582. HARIV. 2142. Spr. (II) 1950. MĀLATĪM. 7, 5. प्रसिद्धि Verz. d. Oxf. H. 128, b, 39. Jedermann gestattet: स्त्रीणां दर्शनम् R. 6, 99, 34. allgemein, gewöhnlich (Gogens. लोकितर): धर्म KATHĀS. 27, 21.

सार्ववर्णिक (von सर्व-वर्ण) adj. 1) jeglicher Art: अन्नान्य M. 3, 244. वलि VARĀH. BRH. S. 48, 33. — 2) allen Kasten gemein MBH. 12, 2275. BUĠG. P. 11, 17, 20.

सार्ववर्मिक adj. von Sarvavarman verfasst Verz. d. Oxf. H. 169, b, No. 375. — Vgl. शर्व°.

सार्वविद्य n. nom. abstr. von सर्वविद्य oder vielmehr = सर्वविद्या (so ist wohl zu lesen) gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1, 124, VĀRTT. 1.

सार्वविभक्तिक (von सर्व + विभक्ति) adj. die Stelle aller Casus vertre- tend WILSON, SĀṆKHJAK. S. 11.

सार्ववेदस = सर्ववेदस 1) adj. der nach einem Opfer alle seine Habe den Priestern schenkt M. 11, 1 (v. l. सर्व°). — 2) n. die ganze Habe: °दत्तिष्ठा (इष्टि) JĀĠN. 3, 56.

सार्ववेद्य n. alle Veda insgesamt gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

सार्ववेदिक adj. aller Veda kundig KAUC. 67.

सार्वसंसर्गत्वण (v. l. सर्व°) n. salzhaltiger Boden RĪĠAN. 6, 106.

सार्वसक s. सार्वसक.

सार्वसेन (von सर्वसेन) 1) m. N. eines Pañkarātra Ācṣ. Ça. 10, 2, 27.

— 2) f. ई patron. der Sunandā, der Gattin Bharata's, MBh. 1, 3785.
 सर्वसेनि (wie oben) m. patron. des Caukeja TS. 7, 1, 40, 2. ०यज्ञ
 Wssn. Nax. 2, 329. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu
 P. 5, 3, 116.

सर्वसेनीय m. ein Fürst der Sārvaseni gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.
 सर्वसेन्य adj. aus Sarvasena stammend gaṇa शण्डिकादि zu P.
 4, 3, 92.

सर्वायुष (von सर्वायुस्) adj. volle Lebenskraft habend: Agni Çat. Ba.
 8, 1, 4, 6. ein Fürst Ait. Ba. 8, 15.

सार्षप (von सर्षप) adj. vom Senf kommend: तैल, स्नेह Senföl KAUC. 30.
 Jān. 1, 283. Sān. D. 14, 7. Suçr. 1, 183, 1. शाक 218, 19.

सार्ष्ट adj. von gleichem Range, von gleichem Werthe: यदि सार्ष्ट प्रवृणी-
 रन्मानवैलपौत्रवसेति Āçv. Çr. 12, 15, 5. स एष प्रथमः सर्वेषामेव सार्ष्टः
 स्यात् Nidānas. 6, 13. — Vgl. सार्ष्टिता.

सार्ष्टि 1) m. a) = सार्ष्ट Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 59, 41; vgl. 60,
 6. — b) patron. Āçv. Çr. 12, 10, 10. — 2) f. = सार्ष्टिता Bhāg. P. 3, 29,
 13. Pāṇkār. 2, 7, 3. Wilson, Sel. Works 1, 149.

सार्ष्टिता f. etwa Gleichheit des Ranges oder Werthes: सायुष्य, सार्ष्टिता,
 समानलोकिता TBr. 3, 9, 20, 2. 12, 5, 12. ७, 8. Pāṇkār. Br. 25, 18, 6. Kāṇḍ.
 Up. 2, 20, 2. Taitt. Ār. 10, 15. Mahānār. Up. in Ind. St. 2, 94. ब्रह्म ० M.
 4, 232. मत् ० Bhāg. P. 11, 27, 51. — Vgl. सार्ष्ट.

साल m. N. pr. eines Fürsten Rāga-Tar. 7, 218. — Vgl. 1. शाल.

सालकि m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 54, b, 40.

सालक्तक s. unter शलक्तक.

सालक्षाय (von सलक्षणा) n. Gleichheit in Merkmalen Sarvadarçanas.
 14, 1. 2.

सालङ्कटङ्कटा f. N. pr. einer Rākshasi, einer Tochter der Saṇḍhja
 und Gattin Vidjuteka's, R. 7, 4, 23. — Vgl. शालकटङ्कट.

सालङ्कार (2. स + श्र ०) adj. (f. श्रा) geschmückt Çrut. 18.

सालचन्द्र m. N. pr. eines Fürsten Tāran. 2. 82. fg.

सालख्य n. Bez. von Brahman's Wohnort (संस्थान) KAUSH. Up. 1, 3. 5.

सालबल (?) N. pr. eines Ortes Tāran. 293.

सालम्बन adj. = स्वकीपालम्बनेन सक्तम् Verz. d. Oxf. H. 230, a,
 39. fgg. Vgl. unter शालम्बन.

सालवन s. भद्र ०.

सालवाहन m. v. l. für सातवाहन H. 712, Schol.

सालस adj. = शलस matt, träge: मदनविह्वलसालसाङ्गी Kāurap. 1.
 ०दृष्टिपात Rr. 6, 30.

सालाकरी f. ein im Kampfe besiegt's Weib Çabdārthak. bei Wilson.

सालावृक m. etwa Hyäne oder wilder Hund RV. 10, 73, 2. सालावृ-
 काणां वृहदयान्येता 98, 15. इन्द्रो यतीन्सालावृकेभ्यः प्रादात् Ait. Ba. 7, 28.
 TS. 6, 2, 7, 5. KAUSH. Up. 3, 1 (०केय Comm.). MBh. 1, 3211. 3, 15674. 6,
 2638. 7, 1320. 10, 482. HARIV. 7420. Bhāg. P. 5, 8, 9. 15. 8, 2, 21. 9, 10.
 मनुष्य ० MBh. 12, 4226. f. ई TS. 6, 2, 4, 4 (सला ०). Ind. St. 3, 458. 466.
 Comm. zu Taitt. Ār. 4, 29. fg. Nach den indischen Lexicographen ist
 ०वृक m. Hund AK. 3, 4, 12. H. 1280. an. 4, 37. MRD. k. 216. HALĀ.
 2, 126. Hān. 253. Schakal AK. H. an. MRD. Affe AK. H. an. MRD. Hān.
 Vgl. noch Ind. St. 13, 191. In den jüngeren Schriften (mit Ausnahme

der Bomb. Ausg. des Bhāg. P.) stets शाला ० geschrieben.

सालावृकीय Ind. St. 4, 460. 465 wohl nur fehlerhaft für ०वृकेय.

सालावृकेय m. Junges der Hyäne oder des wilden Hundes Pāṇkār.
 Ba. 8, 1, 4. 13, 4, 17. 14, 11, 28. 18, 1, 9. 19, 4, 7. Ind. St. 3, 465. fg. KAUSH.
 Up. 3, 1 (nach der Lesart des Comm.).

सालेन्द्रराज m. N. pr. eines Mannes Lalit. ed. Calc. 201, 12.

सालोक्य (von सलोकि) n. = सलोकिता das Innehaben derselben Welt
 Bhāg. P. 3, 29, 13. Pāṇkār. 2, 7, 3. Çāṅk. zu Bhāg. Ār. Up. S. 113. ऋषो-
 णाम् mit den Rshi Ind. St. 3, 398. कन्दसाम् 8, 120. घनकस्य MBh. 3,
 11184. इन्द्रस्य 12, 3611. HARIV. 7701. भर्तुः Mān. P. 129, 35. पितृभिः सक्
 MBh. 2, 2393. चन्द्र ०, श्रष्टि ० M. 4, 231. स्कन्द ० MBh. 3, 14645. सालो-
 क्यादिचतुष्टय d. i. सालोक्य, सार्ष्टि (सार्ष्टिता), सामोप्य und सात्रप्य Bhāg.
 P. 2, 4, 67. Pāṇkār. 1, 8, 22.

सालोक्यता f. dass.: स स्कन्दसालोक्यतामियात् MBh. 3, 14627.

साल्क m. N. pr. eines Mannes Tāran. 290.

साल्कण adj. dem Sālhaṇi gehörig: बल Rāga-Tar. 8, 3217 (man
 könnte aber auch साल्कणैर्वले vermuthen).

साल्कणि m. patron. von साल्कण Rāga-Tar. 8, 2673. 2683. 2702. 2784.
 2869. 2884. 2955. 2975. 2996. 3037. 3184. 3248.

सार्व (von 1. सु) m. Soma-Libation RV. 10, 49, 7. — Vgl. प्रीतः ०, सक्म ०
 und 1. सत्र.

सावश्मिले N. pr. eines Districts Inschr. in Journ. of the Am. Or.
 S. 7, 32, 1.

1. सावक (von सु) Pat. zu P. 8, 3, 65, Vārtt. 5.

2. सावक (2. स + श्रवका) adj. (f. श्रा) mit Blyxa octandra belegt Lāt.
 3, 5, 13. Kātj. Çr. 12, 3, 11.

सावकाश (2. स + श्रव ०) adj. (f. श्रा) zur Anwendung kommend Pat.
 in Mahābh. lith. Ausg. 8, 50, a. Davon nom. abstr. ०त्व n. Schol. zu P.
 7, 2, 106.

सावग्रह (2. स + श्रव ०) adj. 1) zerlegt werdend (ein zusammengesetz-
 tes Wort im Padapāṭha) Comm. zu VS. Pañr. 1, 148. — 2) das Wasser
 zurückhaltend, nicht regnend: श्रम्भोद् Spr. (II) 1755.

सावज्ञ (2. स + श्रवज्ञा) adj. Geringachtung an den Tag legend: श्रस्त्रेषु
 बाहुवोर्ये च Kathās. 27, 139. ०म् adv. s. unter श्रवज्ञा.

सावग्रह (2. स + श्रवग्रह) adj. mit einem Makel versehen, tadelhaft (Ge-
 gens. निर्वग्रह): कर्मन् MBh. 13, 6736. ऐश्वर्य Verz. d. Oxf. H. 51, a, N. 1.

सावधान (2. स + श्रव ०) adj. aufmerksam: ०मनस् Spr. (II) 5802. श्रतो
 पूर्णं तदवलोकने सावधाना भवत Z. d. d. m. G. 14, 574, 14. ०म् adv. Çān.
 88, 4. किमु सावधानम् Spr. (II) 3767 fehlerhaft für किमुतावधानम्. Vgl.
 auch unter श्रवधान.

सावधानीभू (सावधान + 1. भू) aufpassen: (तेन) ०भूय स्थितम् Verz. d.
 Oxf. H. 155, b, 40. Z. d. d. m. G. 14, 571, 13.

सावधारण (2. स + श्रव ०) adj. eine Beschränkung auf das Erwähnte
 mit Ausschluss alles Anderen enthaltend Nilak. 37.

सावधि s. u. श्रवधि 2).

सावन (von 1. सवन) 1) adj. wonach die drei Libationen am Tage bestimmt
 werden so v. a. der wahren Sonnenzeit entsprechend: Tag (von einem Son-
 nenaufgang bis zum andern), Monat (von 30 Tagen), Jahr (von 360 Tagen);

n. (sc. मान) *die wahre Sonnenzeit*. Nid. 3, 4, 12, Schol. zu Kāṭh. Çr. 4, 4, 29, 20, 3, 5. zu Lāṭy. 4, 8, 3. Sūryas. 1, 12, 36. उद्यादुदयं भानोः सावनं तत्प्रकीर्तितम् । सावनानि स्युरेतेन यज्ञकालविधिस्तु तैः ॥ 14, 18. fg. सावनं मानम्, सावनं दिनम् Utpala zu Varāṇ. Brh. S. 2, 8, 4, Z. 7 und zu Brh. 8, 10. Ganit. Kālam. 20 (Comm.). 31. fg. Grahakēh. 11. Golādhj. Madhja. 8, 14. Weber, Göt. passim. — 2) m. = यज्ञकर्मात्, यज्ञमान und प्रचेतस् Med. n. 153.

सावत्तमिश्च m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.

सावमर्द s. unter घवमर्द in den Nachträgen.

सावमान (2. स + घव^०) adj. von Geringschätzung begleitet, eine Ger. enthaltend: °परिपाठ Spr. (II) 2033.

सावयव (2. स + घव^०) adj. Theile habend, aus Theilen bestehend: सैवत्सर् Pār. Gṛh. 2, 12. Sāmehja. 10. Sarvadarśanas. 101, 18. 117, 14. 16. द्वयक (begreift in sich समस्तवस्तुविषय und एकदेशविवर्तिन्) Prā-tāpar. 78, b, 5 (=: साङ्ग Sām. D. 672). Davon nom. abstr. °त् Sarvadarśanas. 117, 16. 119, 11. fgg.

सावयवीकर (सावयव + 1. कर) in Theile zerlegen Pañśar. 3, 6, 14.

सावयसै m. patron. (wohl von सवयस) des Aśhādha Çat. Br. 4, 1, 4, 7.

1. सौवर adj. sammt der Nachgeburt (घवर्त) Çat. Br. 14, 9, 1, 22.

2. सावर m. 1) Symplocos racemosa Comm. zu AK. 2, 4, 2, 13 und Çandab. nach ÇKDr. Suçr. 2, 126, 14. 236, 15. — 2) = पाप und घपराध Viçva im ÇKDr. — Vgl. जावर.

सावरक 1) m. = 2. सावर 1) Suçr. 2, 337, 3. 431, 10. — 2) f. °रिक्ता eine Bluteigel-Art Suçr. 4, 40, 21. 41, 5.

सावरोह (2. स + यव^०) adj. mit Wurzeltrieben — mit Luftwurzeln versehen: °द्रुम adj. Hariv. 3644.

सावर्णा (von सवर्ण) 1) m. N. pr. eines Rshi VS. I, 1, 10. MBh. 2, 110 (= सावर्णि 293). Bein. eines Manu 13, 1339. Hariv. 464. 467. पूर्वज्ञस्य मनोर्धातुः (so die neuere Ausg.) मदृशो ऽयमिति प्रभुः । मनुरेवाभवन्नाम्ना सावर्णा इति चोच्यते 363. 603. 610. Märk. P. 94, 4. 108, 24. सावर्णा (vgl. मेरु^०) मन्वः Hariv. lith. Ausg. 7, 43. — 2) Bez. der auf Sāvārṇi zurückgehenden Saṁhitā (vgl. सावर्णिकाः बालवित्याः मनावर्णाः Verz. d. Oxf. H. 36, a, 9. — Vgl. ब्रह्म^०, मेरु^०).

सावर्णिक 1) m. Bez. eines Manu Märk. P. 108, 24. — 2) सावर्णिका Bez. einer Saṁhitā Verz. d. Oxf. H. 36, a, 6; vgl. बालवित्याः समावर्णाः 9.

सावर्णान्द्रय n. Haut, Fell Çandab. im ÇKDr.

सौवर्णि (patron. von सवर्ण) m. N. pr. eines Rshi RV. 10, 62, 41. Āçv. Çr. 12, 10, 10. MBh. 2, 292 (°गालत्रै). 293 (सावर्ण 110). 3, 3789. 13, 692. R. 4, 43, 50. gaṇa कर्तृकौत्रपादि (सौवर्णिमापटुकौ) zu P. 6, 2, 37. Sāmś. K. 183, b, 11. Verz. d. Oxf. H. 33, b, 41. 86, a, 2. Buāg. P. 12, 7, 3. 5. Bez. eines Manu Hariv. 410 (सावर्णा die neuere Ausg.). 432. VP. 266. fg. Märk. P. 53, a. 80, 3. 106, 14. Buāg. P. 6, 6, 39. 8, 13, 10. fg. — Vgl. इन्द्र^०, दत्त^०, देव^०, धर्म^०, ब्रह्म^०, मेरु^० (auch MBh. 2, 2573), हृद्^०, क्षेम^०.

सावर्णिक 1) adj. (f. ई) a) zu derselben Kaste gehörig (vgl. सवर्ण): पुत्राः Märk. P. 31, 30. — b) zu Manu Sāvārṇa oder Sāvārṇi in Beziehung stehend: घत्सर्, मन्वत्सर् Hariv. 606. Weber, Kṛṣṇaś. 232. Märk.

P. 94, 4. 4. संज्ञा 78, 32. — b) N. pr. eines Dorfes: सावर्णिकामिधं (sic) ग्रामम् Rāga-Tar. 8, 2278. könnte auch सावर्णिका f. (von सावर्णक) sein.

सावर्ण्य 1) adj. zu Manu Sāvārṇa oder Sāvārṇi in Beziehung stehend: मन्वत्सर् Verz. d. Oxf. H. 39, a, 19. — 2) m. oxyt. patron. von सवर्ण RV. 10, 62, 9. Ind. St. 9, 323. — 3) n. (von सवर्ण) a) Gleichfarbigkeit Suçr. 2, 68, 18. — b) Homogenität (von Lauten) Schol. zu P. 4, 1, 69. zu VS. Prāt. 1, 72.

सावशेष (2. स + घव^०) adj. (f. घा) einen Rest habend so v. a. unvollendet, unbeendet Spr. (II) 3648. R. 2, 77, 22 (सावशेषा^० mit der ed. Bomb. zu lesen). Çāk. 22, 15. Rāga-Tar. 4, 618. °जीवित adj. noch nicht ganz abgelaufen Pañśar. 146, 23. °वन्धन adj. so v. a. übrig geblieben (die Bomb. Ausg. bosser वन्धनशेष) 109, 17. u. Rest: घायुषः सावशेषं मे नूनमस्ति Märk. P. 62, 26.

सावटम्भ (2. स + घव^०) 1) adj. Selbstvertrauen zeigend, entschlossen Spr. (II) 4280. °म् adv. Kāṇās. 23, 97. — 2) n. (sc. वास्तु) ein Haus mit einer offenen Gallerie (वीथिका) zur Seite (gleichsam eine Stütze habend) Varāṇ. Brh. S. 33, 21.

सावकेलम् adv. geringschützig, von oben herab: (तम्) भूपालवत्सावकेन पश्यन्मन्वग्रहीद्व Rāga-Tar. 3, 116. Vgl. unter घवकेला in den Nachträgen.

साविक adj. von मय Kauç. 67.

सावित्र 1) adj. (f. ई) a) dem Savitar gehörig, — geweiht; von Sav. stammend P. 4, 3, 78, Schol. VS. 8, 7. 18, 20. TS. 2, 1, 6, 3. इष्टि Çat. Br. 13, 1, 3, 7. 4, 2, 6. पुरोडाश 2, 5, 1, 10. पशु 12, 3, 5, 1. सूक्त 13, 3, 1, 11. Kāṭh. Çr. 8, 1, 5. मेरोः शृङ्गम् MBh. 12, 10212. घस्त्र 7, 6954. Hariv. 6834. 10617. नियम 3638. — b) Sāvitra d. i. Karna betreffend: उपाख्यान MBh. 1, 332. — c) durch die Sāvitrī d. i. den Savitar-Vers bewirkt: तन्मन् Buāg. P. 4, 31, 10. — 2) m. a) ein Agni, davon handelt TBr. 3, 10 (z. B. 3, 10, 9, 3. 6. 10. 11, 5). °चिनि Ind. St. 3, 386. fg. °चपन Notices of Skt Mss. 2, 236. — b) sc. घट्ट TS. 6, 3, 7, 1. Çat. Br. 4, 3, 5, 23. Āçv. Çr. 5, 18, 1. — c) sc. क्षेम M. 4, 150; vgl. MBh. 13, 5014. — d) (sc. कल्प) N. des 10ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 51, b, 42. — e) ein Brahmane (weil er durch die Sāvitrī zum zweiten Mal geboren wird) H. 813. — f) = गर्ग Çandab. im ÇKDr. — g) die Sonne ebend. — h) ein Sohn oder Nachkomme Savitar's: सावित्रस्य मत्तः Ind. St. 3, 439. भूमिपालाः Uttarak. 20, 13 (27, 13). चन्द्रकेतु 99, 18 (132, 3). patron. Karna's MBh. 1, 5386. 13, 6253 (vgl. 12, 8598). ein N. Çiva's H. an. 3, 618. Med. r. 236. ein Vasu Med. MBh. 12, 7586. 13, 7094. R. 7, 27, 34. ein Marut Hariv. 11543. 13174. 13233. ein Rudra Çatādh. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 38. — कोणो क्षेताशने च सावित्रः Varāṇ. Brh. S. 53, 48. 3) f. सावित्री a) sc. मय् ein Savitar-Vers (insbes. der bekannte तत्सवितुर्वरेण्यम् RV. 3, 62, 10) Trik. 2, 7, 12. Ait. Br. 1, 16. Çat. Br. 3, 2, 10. 11, 3, 1, 6. Āçv. Gṛh. 4, 21, 4. 3, 5, 12. Kauç. 56. Gobh. 3, 3, 2. Çāṅkh. Gṛh. 2, 5, 9, 11. Ind. St. 3, 393 (pl.). M. 2, 77. 83. 101. 104. 118. 11, 191. 194. 225. Jāgñ. 1, 24. 3, 279. MBh. 2, 451. 3, 4025. 3, 3770. 14, 1216. 1217 (सावित्रि wegen Metrum). Hariv. 3280. 7022. 9429. 10244. 12433. 14078. Kāṇās. 103, 27 (zweideutig). 29. Buāg. P. 5, 9, 5. 6, 18, 4 (eino Tochter Savitar's von der Prēṇi). 8, 18, 14. °प्रदानकर्मन् Verz.

d. B. II. 314, 3. भारत^० MBu. 18, 208. — b) die durch das Hersagen der Sāvitrī erfolgende feierliche Einführung in die Kaste, die zweite Geburt eines Mitgliedes der drei oberen Kasten: आ षोडशाद्वाक्ष्मणस्य सावित्री नातिवर्तते M. 2, 38. आचार्यस्त्वस्य यां त्रातिम् — उत्पादयति सावित्र्या 148. 170. MBu. 3, 12484. ०पतित M. 2, 39. ०परिधृष्ट 10, 20. — c) N. einer Upanishad Ind. St. 3, 328. — d) eine Form der Gā-jatri: 4 Mal — — — — Ind. St. 8, 366. — e) Ringfinger II. 393. — f) eine Tochter Savitar's: Sūrjā AV. 6, 82, 2. 14, 2, 30. At. Bn. 4, 7. Sītā TBu. 2, 3, 40, 1. = देवताभेदे II. an. MBu. 1, 6522. 3, 8071. 9994. 16624. fgg. 12, 9449 (सा सवित्री nach Nīlak.). Hariv. 7932. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 29. दुःप्रप्रनाशिनी Ind. St. 3, 244, a. als Gattin Brahman's Med. MBu. 13, 7633. Kathās. 47, 47. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 22. fg. 21, b, 11. 39, a, 4. 149, b, 31. als Manifestation der Prakṛti 23, a, 27. als Gattin Īva's II. c. 53. Med. — g) N. pr. einer Tochter Āvapatī's und Gattin Satjavant's Med. MBu. 3, 16619. fgg. R. 2, 30, 6. 3, 3, 10. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 32. 42, a, 44. Bhāg. P. 4, 2, 11. — सावित्री (सा-वित्रः 13, 6253) कुण्डले दिव्ये (परित्यज्य जगाम लोकमुत्तमम्) MBu. 12, 8598. eine Tochter Ashṭāvakra's Kathās. 103, 22. fgg. Gattin Dharma's VP. 149, N. 12. Kaṣṭhapa's Verz. d. Oxf. H. 82, b, 42. Bhogā's, Fürsten von Dhārā, 130, b, No. 320. — h) N. pr. eines Flusses Bhāg. P. 5, 20, 4. als Beiw. der Sarasvatī R. 4, 41, 37. — i) n. a) sc. रुविस् TS. 5, 1, 4, 1. TBu. 1, 3, 5, 1. Cat. Br. 6, 3, 4, 1. शास्त्रिकोऽथ कुर्वति सा-वित्राणि (= मन्त्रविशेषान् Nīlak.) MBu. 13, 5014; vgl. M. 4, 150. — b) das unter Savitar stehende Nakshatra Hasta MBu. 1, 5376. Weber, Nax. 1, 310. Varān. Bpu. S. 7, 12. 11, 56. 98, 16. — c) N. eines Pari-ṣiṣṭa des Jāgurveda Ind. St. 3, 270. — d) Bez. verschiedener Sā-man Ind. St. 3, 205, a. 215, a. 221, b. ein Āṅga eines Sāman's 9, 78. 103. — e) die durch das Hersagen der Sāvitrī erfolgende feierliche Einführung in die Kaste Bhāg. P. 3, 12, 42. — f) यज्ञोपवीत ÇABDAR. im ÇKDr. — g) Bez. eines Muhūrta Verz. d. B. II. No. 912. — h) N. pr. eines Waldes Mārk. P. 33, 2. — h) Titel eines Werkes (?) Varān. Bpu. S. 60, 22. — Vgl. सामसावित्री.

सावित्रैवत् adj. mit Savitar-Versen verbunden TS. 5, 3, 4, 4.

सावित्रि f. = सावित्री (der Savitar-Vers) MBu. 14, 1217.

सावित्रिक Ind. St. 3, 382. 393 nach Weber fehlerhaft für सात्त्विक; vgl. Ind. St. 12, 351. 353.

सावित्रीक am Ende eines adj. comp. von सावित्री in पतित^०.

सावित्रीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 37.

सावित्रीपुत्र m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa dāmanyaḍi zu P. 5, 3, 116.

सावित्रीपुत्रैय m. ein Fürst der Sāvitrīputra ebend.

सावित्रीव्रत n. eine best. Begehung der Frauen am 14ten Tage in der dunklen Hälfte des Ījaishṭha (ÇKDr.) Verz. d. Oxf. H. 34, b, 30. fg.

०व्रतक n. dass. Hariv. 7934; vgl. 7932.

सावित्रीमूत्र n. = यज्ञोपवीत ÇABDAR. im ÇKDr.

साविन् 1) adj. (von 1. सु) in मनुष्याविन्. — 2) m. Bez. eines best. Wundermenschen (महापुरुष); s. unter सामिन्. — 3) f. ०नी Fluss Bala im Comm. zu Naish. 9, 154. सार्वसार^० Naish. 9, 154.

सावेतस m. patron. Ācṣ. Ça. 12, 10, 10. Sāṁsk. K. 183, b, 3. Inchr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 32. falschlich सावेधस und सावेदस Pravarādhu. in Verz. d. B. II. 38, 11. — Vgl. मरु^०.

सावेश्य (von सवेश) n. Nachbarschaft PAṆḌAV. Bn. 20, 16, 9.

1. साव्य (von 1. सु oder साव) in मरुत्त^०.

2. साव्य adj. von Savja (RV. 1, 51) verfasst ÇĀṆKH. Çr. 11, 14, 25. 27.

साशंस s. unter आशंसा (auch in den Nachträgen).

साशङ्क (2. स + आशङ्क) adj. (f. आ) von Furcht, Besorgnis oder Misstrauen ergriffen Z. d. d. m. G. 27, 13. PAṆḌAV. 47, 15. Kathās. 16, 99. स्वर्गोक्त्याम् 64, 129. हाःस्यसंथम् 20, 49. 43, 33. ०म् adv. Kumāras. 3, 23.

साशन (2. स + 2. घन) adj. साशनानशने n. du. was isst und nicht isst, wohl irdische und himmlische Wesen RV. 10, 90, 4.

साशयन्दक (?) m. Eidechse ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

साशिका N. pr. eines Volkes oder Landes: ०नाथ DAÇAK. 193, 11. — Vgl. शाशिक.

साशिर (2. स + आशिर) adj. sammt Beimischung TS. 6, 1, 40, 2. Çat. Bn. 3, 3, 18.

साशक m. = कम्बल 'eine wollene Decke oder Wamme; vgl. साम्रा) Hār. 136.

साश्रय (3. स + आश्रय) adj. 1) erstaunt, verwundert Kathās. 18, 214. 22, 129. 26, 84. 43, 13. RĀGA-TAR. 4, 456. Vrt. in LA. (III) 2, 9. ०कौतुक so v. a. साश्रय und सकौतुक Kathās. 23, 271. ०म् adv. 29, 184. Hit. 17, 5. — 2) wunderbar: ०चर्य adj. Spr. (II) 3379. RĀGA-TAR. 3, 115.

साश्र s. साम्र.

साश्रय (2. स + आ^०) adj. einen Schutz habend Spr. (II) 2807.

साश्रु (2. स + आश्रु) adj. mit Thränen versehen MBu. 5, 5996. साश्रुप-रिमुता R. 3, 31, 39. 35, 23 ist in सा श्रु^० zu zerlegen.

साश्रुयी f. Schwiegermutter Trak. 2, 6, 8.

साश्व (2. स + आश्व) 1) adj. sammt einem Ross KĀTJ. Çr. 22, 2, 20. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (neben व्यश्व) MBu. 2, 328.

साष्ट (2. स + आष्टन्) adj. nebst acht: शत hundredundacht AK. 3, 4, 4. 13. II. 658.

साष्टाङ्ग s. unter 1. अष्टाङ्ग. ०म् adv. auch Hir. ed. Jonsb. 1145. 2113. ०पातम् adv. Hir. ed. Senf. 54, 19. 58, 19, v. l. 100, 3.

सासकर्णि m. patron. Sāṁsk. K. 184, a, 6 fehlerhaft für शासकर्णि (von शसकर्ण).

सासव s. unter 2. आसव.

सासर्हि (von 1. सक्त. Padap. ससर्हि; vgl. VS. Prāt. 3, 121) adj. P. 3, 2, 171. Vārtt. 4. Vor. 26, 154 (vom intens. von 1. सक्त. 1) siegreich, überlegen RV. 1, 100, 3. उत्सवे च प्रसवे च 102, 1. 9. 171, 6. 2, 22, 3. 23. 11. 3, 16, 4. वज्रैषु 37, 6. पृम् 8, 50, 3. 10, 133, 4. 145, 5. AV. 3, 21, 3. — 2) zu tragen im Stande seiend: मरुगीरव^० Naish. 10, 15. — Vgl. त्व-यासहि.

सासार (2. स + आसार) adj. (f. आ) regnerisch: तपा R. 2, 114, 14.

सामु (2. स + असु) adj. lebend: देह Bhāg. P. 3, 28, 38.

सामूय (2. स + असूया) adj. (f. आ) ungehalten, unwillig RĀGA-TAR. 1. 71. Kathās. 17, 21. गणकान्प्रति 33, 3. ०म् adv. Mārk. 19, 5. ÇĀK. 35. 32, 5. 69, 17. Vikr. 30, 14. RĀGA-TAR. 5, 202.

सास्थि (2. स + स्थि^०) adj. *Knochen habend*, subst. *ein solches Thier*:
°वध JĀṢ. 3, 275. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 22.

सास्थितामार्ध n. *Missing* TRIK. 2, 9, 32.

सास्त्रा f. UNĀDIS. 3, 15. *Wamme, Brustlappen* (beim Rindvieh) AK. 2, 9, 63. TRIK. 3, 3, 384. H. 1264. HALĪ. 2, 111. PAT. in SARVADARĢANAS. 141, 6. Schol. zu AIT. BR. 7, 1. बल्लसास्त्रगल PĀṆKAR. 3, 5, 19. चलदुर्-सास्त्रम् adv. ÇIÇ. 5, 62.

सास्त्रादिमत् mit einer Wamme u. s. w. versehen SĀH. D. 10, 3. 5.

सास्त्रावत् adj. *wammig*: Rind KAN. 2, 1, 8.

साम (2. स + सम्) adj. (f. घ्रा) *mit Thränen versehen, weinend* MĀKĪ. 95, 12. MEGH. 100. नयन, दम्, दृष्टि R. 3, 27, 6. 29, 15. KATHĪS. 18, 328. 23, 71. °म् adv. RAGH. 13, 32. Die Bomb. Ausgg. schreiben *सम*, nicht *सम्य* (wohl aber *सम्य*).

सास्वादन (2. स + स्वा^०) n. (sc. स्थान) Bez. der zweiten unter den vierzehn Stufen, die nach dem Glauben der Ġaina zur Seligkeit führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 9.

साह् s. 2. सह्.

1. साह् (von 1. सह्) adj. = सह् gaṇa *ज्वलादि* zu P. 3, 1, 140. *gewaltig* RV. 8, 20, 20 (सह् Padap.). am Ende eines comp. (साह् und षाह्) *überwindend, widerstehend*: सर्वसपत्न^० MBH. 4, 1681. 8, 4592. *समित्र*^० 4296. 4306. 4681. *घनीक*^० 7, 5839. 12, 1506. *रिपुवीर्य*^० 8, 4678. — Vgl. *समिमाति*^०, *समित्र*^०, *मित्र*^०, *व्रात*^०, *शत्रु*^० (auch MBH. 1, 7154), *शब्द*^०, *सत्रा*^०, *सपत्न*^०, *सभा*^०, *सर्व*^०.

2. साह् m. = ॐ in प्रदीप^० und मधुकर^०. — Vgl. साह्.

साह्कायन् adj. von सह्क (v. 1. für सिंहक) gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

साह्कार (2. स + सह्^०) adj. von Selbstbewusstsein erfüllt RĀGA-TAR. 5, 234. वचस् KATHĪS. 60, 189.

साह्चर adj. an der Pflanze सह्चर befindlich u. s. w.: पुष्प SUÇH. 2, 181, 20.

साह्चर्य (von सह्चर) n. *das Zusammensein, Zusammenstehen, das Verbundensein* NĪ. 2, 20. 28. 3, 16. 7, 8. 11, 5. RAGH. 16, 87. KUMĀRAS. 3, 21. Spr. (II) 7202. MĀLATĪ. 6, 2. AK. Einl. ÇAṆK. zu KĪND. UP. S. 66. SĀH. D. 17, 10. TARKAS. 29. Schol. zu P. 1, 3, 19. 6, 3, 26 (am Ende eines adj. comp.). SIDDH. K. zu P. 2, 2, 11. 3, 1, 56 (mit instr.). Comm. zu TS. PRĀT. 13, 14. 14, 15. 16, 13. 26.

साह्सिक m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1087.

साह्ज m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1845. — Vgl. साह्जि.

साह्जनी f. N. pr. einer von Sāhaṅga erbauten Stadt HARIV. 1846.

साह्जि m. = साह्ज VP. 4, 11, 3.

साह्देव m. patron. von सह्देव P. 4, 1, 114. Schol.

साह्देवक m. ein Verehrer von Sahadeva P. 4, 3, 99. Schol.

साह्देवि m. patron. von सह्देव MBH. 3, 10422. 7, 4062. RĀGA-TAR. 8, 2067 (सह्^० gedr.).

साह्देव्य m. desgl.: कुमार RV. 4, 15, 7. 8. AIT. BR. 7, 34.

साह्दय्य adj. so v. a. सह्दय. Soma AV. 6, 7, 2. Agni TS. 2, 2, 3, 4.

साह्प nom. ag. vom caus. von 1. सह् P. 3, 1, 138. VOP. 26, 35.

साह्स (von सह्स) 1) adj. a) Bez. Agni's beim Pākajagṛha GRĒJAS. 1, 8. — b) *überreilt, unüberlegt*: वचस् HARIV. 15576. मा वादी: साह्सम्

15582. — 2) n. TRIK. 3, 5, 7. SIDDH. K. 249, b, 7. auch m. VĀS. beim Schol. zu H. 736. a) *Gewaltthat, Gewaltthätigkeit* AK. 2, 8, 4, 21. H. 736. an. 3, 759. MED. s. 44. M. 7, 48. 8, 6. 72 (pl.). 332. 345. साह्से वर्तमानः 346. JĀṢ. 2, 10. 72. 232. VOP. 23, 25. — b) *Ueberanstrengung*: साह्सानि सेव् KARAKA 1, 28. 2, 6. — c) m. n. *Strafe*, insbes. *Geldstrafe* AK. 2, 8, 4, 21. H. 736. H. an. MED. M. 8, 120. 138. 263. 276. 354. 9, 240. fg. 279. 281. 286. JĀṢ. 1, 66. 365. 2, 153. 250. Spr. (II) 1682. — d) *Wagnis, eine verwegene* (in gutem und in schlechtem Sinne), *tollkühne, überreile oder unbesonnene Handlung* H. an. R. 2, 106, 13. 3, 33, 2. SUÇH. 2, 164, 6. KĀM. NĪTIS. 14, 56. ÇIÇ. 9, 59. Spr. (II) 179. 328. 706. 833. 1038 (pl.). 1247. 3048. 3485. 3669. 7204. 7494. 7565. VARĀH. BRH. S. 69, 28. BRH. 10, 2. 21, 9 (oder *Gewaltthat*). KATHĪS. 21, 97. 25, 103. 178. °धन adj. 27, 208. 30, 75. 42, 24. 43, 202. 49, 52. 61, 262. RĀGA-TAR. 4, 564. 6, 145. DAÇAK. 75, 18. PĀṆĀT. 135, 8. HIT. 100, 3. 103, 3. VET. in LA. (III) 28, 9. को हि नाम भवेनार्थी साह्सेन समाचरेत् MBH. 1, 7958. साह्सम् धनु-स्था MĀKĪ. 59, 1. झङ्गीकर KATHĪS. 25, 225. तन् 32, 87. ग्रधय सा DAÇAK. 143, 6. 7. ग्रव-लम्बु Z. d. d. m. G. 14, 571, 17. कर MBH. 1, 7792. 3, 17259. 4, 664. 13, 1898. R. GORR. 2, 59, 20. Spr. (II) 6221. 6886. KATHĪS. 10, 57. 18, 324. 26, 238. 34, 187. 36, 30. 42, 174. 52, 163. PĀṆĀT. 135, 6. कथं कुर्युः सत्योह्यङ्गन-साह्सम् KATHĪS. 110, 38. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) SUÇH. 4, 192, 6. MĀLATĪ. 75, 12. KATHĪS. 27, 202. डुःसह्^० sind die Weiber 77, 47. प्रिय^० desgl. 18, 323. Spr. (II) 7197. प्रियसाह्सत् 2604. घति^० MBH. 3, 1632. 4, 2166. MĀKĪ. 64, 24. VARĀH. BRH. 21, 8. — e) = द्वेष H. an.

साह्सवत् (von सह्स) adj. *verwegen, tollkühn* VARĀH. BRH. 13, 7.

साह्सङ्ग (साह्स + सङ्ग) m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. B. H. No. 587. Verz. d. Oxf. H. 119, a, 6. 7. 124, b, 18. fg. 183, a, 3. 187, b, 18 v. u. 188, a, 20. 25. 27. 189, b, 13. HALL 161. in der Einl. zu VĀSAD. 18. Z. d. d. m. G. 27, 77. = विक्रमादित्य ĠĀṬH. im ÇKDN. साह्सङ्गो adj. *des Sāhasāṅka*: °समति Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 255.

साह्सिक 1) adj. (f. ई) = सहसा वर्तते P. 4, 4, 27. a) *gewaltthätig verfahren, der sich Gewaltthaten zu Schulden kommen lässt* AK. 3, 4, 28, 219. M. 8, 344. 347. 386. MBH. 13, 2092. — b) *über seine Kräfte sich anstrengend* KARAKA 2, 6. — c) *verwegen* (in gutem und schlechtem Sinne), *tollkühn, unbesonnen zu Werke gehend*: यद्यत्कार्यं यदा काले त्वविचार्य करोति यः । स साह्सिकः UTPALA zu VARĀH. BRH. 13, 7. R. 4, 22, 4. KĀM. NĪTIS. 17, 33. MĀLATĪ. 9, 4. 5. 64, 4. Spr. (II) 665. 1964. 2896. 3331. 4533. VARĀH. BRH. S. 101, 13. BRH. 18, 3. KATHĪS. 18, 325. 25, 220. 33, 195. 64, 60. 112, 156. SĀH. D. 11, 1. RĀGA-TAR. 8, 558. Z. d. d. m. G. 27, 79. केचित् साह्सिकास्त्रिलोचनमिति पदुः MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 44. घति^० PĀṆĀT. 241, 3. मद्^० SARVADARĢANAS. 26, 14. असम^० VET. in LA. (III) 4, 4. घ^० ÇIÇ. 9, 59. — 2) m. N. pr. eines Kochs KATHĪS. 20, 198. fgg. — Vgl. मद्^० (vgl. auch 1) b) am Ende).

साह्सिकता (von सह्सिक) f. *Verwegenheit, Tollkühnheit* KATHĪS. 37, 170. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 13. — Vgl. मद्^०.

साह्सिक्य (von सह्सिक) n. *Gewaltthätigkeit* P. 1, 3, 32.

साह्सिन् (von सह्स) adj. 1) = सह्सिक 1) a) NĀRADA im VĀVA-MĀRAT. nach ÇKDN. JĀṢ. 2, 71. — 2) = सह्सिक 1) b) Spr. (II) 3669.

7365. KATHĀS. 61, 261. RĪGĀ-TAR. 6, 50. सकृ° Buḥ. P. 5, 24, 30.

साकृन् (von सकृन्) 1) adj. (f. ई und घा) a) *tausend zählend, tausend-fällig, überaus zahlreich, milliarius* P. 5, 1, 27. 2, 103. वृषभ AV. 9, 4, 1. पोष 2. पुष्टि KĀṬH. 20, 6. 8. माया VS. 13, 44. रायः 17, 71. साकृन् शतधा-
रमुत्सम् 13, 49. 15, 65. लक्ष्मी TS. 2, 1, 5, 2. 7, 1, 6, 7. प्रातरनुवाक ÇĀṆKH.
Ça. 6, 6, 38. Praḥapati TS. 5, 2, 8, 3. 4, 2, 4. Hotar, der tausend Verse
hat, ÇAT. Br. 4, 5, 8, 12. इष्टकाः ÇAT. Br. 10, 4, 4, 4. नाराचाः MBh. 4, 1330.
यूथ Spr. (II) 1432. बलिने ये सकृन् साकृन् साकृन् साकृन् साकृन् AK. 2, 8, 2,
30. H. 764. दम् eine Strafe von tausend Paṇa M. 8, 383. शतगुण, सा-
कृन् 2, 85. सप्तदशैव साकृन् पुराणम् aus 17000 Çloka bestehend Verz. d.
Oxf. H. 80, a, 1. °वत्सर Buḥ. P. 9, 22, 47. 8, 7, 14. am Ende eines comp.:
द्विषा°, त्रिषा° TS. 5, 6, 8, 2. 3. TS. PRĀT. 6, 13. द्विषा° MĀRK. P. 54, 11.
नव° Verz. d. Oxf. H. 65, a, 36. दश° MBh. 3, 12184. MĀRK. P. 60, 1. अ-
नोर्कैर्दशसाकृन्: कोटिभिः R. 4, 39, 16. अनीकैर्दशसाकृन्: कोटीनाम् 26. द्वा-
दश° MĀRK. P. 46, 31. अष्टादश° Verz. d. Oxf. H. 40, b, 31. 65, a, 39. च-
तुर्विंशति° MBh. 1, 101. R. GORR. 1, 4, 147. त्रिणव° Buḥ. P. 9, 20, 32.
त्रिंशत° R. GORR. 2, 100, 44. षष्टि° 1, 42, 11. अशीति° 5, 38, 23. ते-
षामशीतिसाकृन्: 56, 118. चतुर्शीति° MĀRK. P. 54, 15. अष्टाशीति°
JĀGĀ. 3, 186. द्विशतैर् R. 28, b, N. 2. अष्टशत° MBh.
4, 288. अनेकशत° R. 5, 2, 1. शतसाकृन्संख्येयु 1, 20, 18. 4, 39, 34. श-
तसाकृन्संमित Verz. d. Oxf. H. 54, a, No. 104. षोडशसाकृन्संख्याताः
PAÑĀK. 3, 15, 12. अष्टाष्टादश° 2, 7, 28. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 32.
नवयोजन° (so zu schreiben) MĀRK. P. 54, 27. R. 7, 23, 4, 1. 3. Buḥ.
P. 5, 16, 29. 9, 11, 18. साशीतिः पणसाकृन् दण्डः JĀGĀ. 1, 365. — b) *tau-
send* (als Dakṣiṇā) *verschaffend* ÇAT. Br. 10, 6, 4, 2. एकाकृः Schol. zu
PAÑĀK. Br. 16, 8, 1. दण्डेयः Ça. 9, 4, 7. बहुसाकृन् (इष्टि) R. 1, 12,
9. — 2) n. = *सकृन्* साकृन् सगृहः gṛha भित्तादि zu P. 4, 2, 38. AK. 3, 3,
43. H. 1415. ein Tausend: साकृन्समुप्यत् (Comm. ergänzt धनम्) TBa.
2, 3, 3, 1. त्रीणि साकृन्साणि ÇĀṆKH. Br. 11, 8. एतावन्ति च दासानां साकृ-
न्साणि (सकृ° ed. Bomb.) MBh. 2, 2071. वर्षाणि साकृन्सम् Buḥ. P. 6, 13,
15. साकृन्नेषु zu Tausenden gaṇa प्रकृत्यादि zu P. 2, 3, 18. Vārṇ. क्रि-
रीट° Buḥ. P. 3, 8, 6. 30. 11, 22. 20, 15. 8, 13, 37. नागानां दशसाकृ-
न्सम् R. 7, 19, 12. Verz. d. Oxf. H. 65, a, 31. युवतीनां त्रिसाकृन्सम्
Buḥ. P. 10, 38, 50. द्वादशसाकृन् स्त्रियः 69, 2. षोडशसाकृन् मरुष्यश्च श-
ताधिकम् 90, 29. बहुयोजनसाकृन्सम् R. 7, 34, 30. 33, 29. Buḥ. P. 4, 9, 22.
12, 13. महासाकृन्प्रमर्दनी SĀDHANAMĀLĀ 119. am Ende eines adj. comp.
(f. घा): घातृदशसाकृन् (so ist wohl zu lesen) HARIV. 15828. — Vgl.
अध्यर्थ°, त्रि°, दश°, द्वादश°, द्वि°, बहु° (auch R. 2, 32, 37. 100, 30. 3,
39, 31. 4, 40, 2. 5, 12, 40. 7, 68, 4). विंशति°, शत°, षोडश°, सूक्ति°.

साकृन्क 1) adj. (f. °स्त्रिका) *tausend zählend*: कुलरत्नमालिका so v. a.
tausend Çloka enthaltend Verz. d. Oxf. H. 238, b, 37. चतुः° 36, a, 4.
अष्टा° BURNOUR, Intr. 51. — 2) n. a) *ein Tausend*: नाम्नः PAÑĀK. 4, 8, 7.
त्रिंशद्विसाकृन्कैः Verz. d. Oxf. H. 148, a, No. 318. — b) N. pr. eines
Tirtha MBh. 3, 7029. — Vgl. शत°.

साकृन्वत् adj. *tausend* (Wort und Begriff) *enthaltend* TS. 5, 4, 2, 4.

साकृन्वेधिन् n. = *सकृन्वेधिन्* Sauerampfer KĀLĀKRA 3, 225.

साकृन्शम् adj. *tausendweise*: दक्षिणाः Ça. 10, 1, 14.

साकृन्नीक m. N. pr. eines Fürsten VjUTP. 94. — Vgl. सकृन्नीक.

साकृन् m. wohl patron. RĪGĀ-TAR. 8, 558.

साकृन्क adj. *der tausendste*: भाग VARĀH. Bṛh. S. 80, 13. — Vgl.

दश°, शत° (zu verbessern: aus hunderttausend bestehend).

साकृन् (von सकृन्) n. *Beistand, Hilfe*: श्रुतिसाकृन्रहितमनुमानं न
— साधयेदर्थम् SARVADARÇANAS. 72, 9. wohl fehlerhaft für साकृन्.

साकृन्क n. dass. KĀÇ. und SIDDH. K. zu P. 5, 1, 132. RAGH. 17, 5. KA-
THĀS. 9, 13. 38, 54. 73, 270. RĪGĀ-TAR. 1, 59. 82. 263. 4, 477. 5, 307. °क
कर KATHĀS. 16, 68. 38, 134. 45, 409. 70, 73.

साकृन्क n. dass. KĀÇ. und SIDDH. K. zu P. 5, 1, 132. MBh. 6, 1619.
HARIV. 8035. KATHĀS. 16, 8. 17, 80. 24, 190. 27, 193. 46, 24. fg. 48, 16.
SĀH. D. 471. 492. (धर्मः) तस्योपयाति साकृन्कम् Spr. (II) 5324. साकृन्कं
कर MBh. 1, 494. 6034. 6117. 3, 2134. 2253. 2284. R. 3, 44, 15. 75, 35.
47. 4, 3, 18. 43, 3. 5, 7, 2. 11. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 9. KATHĀS. 18,
311. 37, 32. 52, 159. 72, 151. 73, 275. 75, 36. कल्पय् R. 3, 63, 16. सम्-धा
Spr. (II) 6954. भन् KATHĀS. 33, 52. साकृन्क्ये स्या MBh. 1, 6025. मित्र°
R. 6, 82, 44. राग्य° KATHĀS. 49, 29. वेतालाकृन्क° 73, 277. सिद्धि° 109.
11. तत्र नो गतिसाकृन्क्यं भवान् दानुमर्कति R. 4, 62, 4.

साकृन्क n. dass. KATHĀS. 17, 18. 55, 208. vielleicht nur fehlerhaft
für साकृन्क.

साकृ m. = 2. साकृ = ०.६ in चन्द्र°, प्रेम°, भूपाल°, मधुकर°, राम°,
संग्राम°, सिद्ध°.

साकृट m. N. pr. eines Volkes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.

साकृति f. = साकृत् Dichtkunst Verz. d. Oxf. H. 146, b, 5.

साकृत् (von सकृत्) n. 1) *das Verbundensein, Zusammensein, Ver-
bindung*: स्त्रीभिः u. s. w. एकार्यचर्या साकृत् संसर्गं च विवर्तयेत् KĀM.
NĪTIS. 5, 32. KAP. 1, 136. Comm. zu 112. DĀJABH. 35, 14. KULL. zu M. 3,
211. 5, 20. Comm. zu KĀTJ. Ça. 88, 1. 91, 19. Schol. zu P. 1, 4, 85. so v.
a. *das Zusammenstimmen, Uebereinstimmung* PRAB. 87, 1. साकृत्येन
zusammen, vereint SĀH. D. 335, 2. Comm. zu KĀTJ. Ça. 90, 14. — 2)
rhetorische Composition, Dichtkunst Spr. (II) 7037. SĀH. D. 8, 11. Verz.
d. Oxf. H. 122, a, 35. 139, a, 14. 196, b, 21. साकृत्याचार्य Verz. d. B. H.
No. 643 am Anf.

साकृत्दर्पण m. Titel eines über die Dichtkunst handelnden Werkes
von Viçvanāthakavirāga SĀH. D. 8, 14. Z. d. d. m. G. 26, 737.

साकृत्मीमांसा f. Titel eines über denselben Gegenstand handeln-
den Werkes Verz. d. Oxf. H. 210, a, No. 495.

साकृत्पत्राकर m. desgl. Mack. Coll. 1, 114.

साकृत्सर्वस्व n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 208, a, 9.

साकृत्सुधा f. der Nektar der Dichtkunst Verz. d. Oxf. H. 139, a, 13.
fg. Titel eines Commentars, = काव्यसुधा Verz. d. B. H. No. 825.

साकृत्सुधासमुद्र m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 317, b, 17.
318, a, 28. fg.

साकृदेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280, b, 14.

साकृमुद्रा m. N. pr. eines Fürsten (साकृ) Verz. d. B. H. No. 881 am
Ende (°नाम्निके zu lesen). Ind. St. 2, 245.

साकृडियाण m. Bein. Çālapāṇi's Verz. d. Oxf. H. 283, a, 19.

साकृल (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 57, 23.

साक्रे (2. स + अक्रे) adj. *mit dem Tage oder mit einem Tage zusam-*

mengehend, — abschliessend, tägt (Gegens. अहीन): Sonne und Ag-nishṭoma Ait. Br. 3,44. Gop. Br. 4,10. TS. 6,2,5,1. Pāṇāy. Br. 18,11,10. *साह्यसिङ्क* mit dem Tag beendet und über einen Tag hinausreichend AV. 11,7,12.

साह्यिक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13.

साह्य n. 1) nom. abstr. zu 2. सत् in नृषाह्य und पतना. — 2) *Beistand, Hilfe*; mit कर् oder दा *Beistand* —, *Hilfe leisten* MBu. 1,3163. 3194. 5,140. 3249. 5348. R. 7,84,17. fg. साह्याय कल्प् 6,37,21. 7,104,10. पञ्चसाह्यकर R. ed. Schl. 1,89,3. in den folgenden Stellen haben die älteren Ausgaben *सह्य* MBu. 1,8195. 3,16011. 16014. 5,514. 516. 5371. 6,1622. 3987. 7,476. 9,3519. fg. 12,13324. Hariv. 2500. 3057. = *मेलन, सहितव* Dhāt. im ÇKDr. In dieser Bed. entweder nom. abstr. von 1. सह oder Zusammenziehung von साह्य.

साह्याद् (2. स + घ्रा) adj. *heiter, froh*: वचन Spr. (II) 7036.

साह्य (2. स + घ्राह्य) adj. (f. घ्रा) am Ende eines comp. benannt: श्री-मुखावसाह्य Varāṇ. Bṛh. S. 8,31. — Vgl. इयु, रथाङ्ग, विश्व, वृष.

साह्यन् s. u. विश्वसाह्य.

साह्य (2. स + घ्राह्य) 1) adj. am Ende eines comp. benannt: पुरी चेदीनां शुक्तिसाह्ययाम् MBu. 14,2467. हिम so v. a. हेमत् Suṣ. 1,22,5. Vgl. काल, गत्र (auch Buṅ. P. 1,4,6), गण्ड, चामर, जेत, नाग, मित्र, वन, वारण, वृष. — 2) m. = *समाह्वय ein Thierkampf mit Werten* Çandrar. im ÇKDr.

साह्य m. N. pr. eines Dorfes Rāga-Tar. 8,1247.

1. सि, सिनोति und सिनुते Dhātup. 27,2. सिनोति und सिनीते 31,5. (बन्धने) zu belegen सिनोति, सिनातु, घसिनात्, सिपेत्. (घ्रा) सिषाय. binden, umschlingen: यौ सेतुगिरिस्तुभिः सिनीथः RV. 7,84,2. मा नः सेतुः सिपेद्यम् 8,56,8. भोगैरसिनात् TS. 2,1,8,5. 5,4,5,4. मेखल्या AV. 6,133,3. 3,6,5. 4,16,6 (die Hdschr. शिनत्तु und Anderes). पाशेन Pār. Gṛh. 3,7. ते उभे नानार्थे पुरुषं सिनीतः Kathop. 2,1. inf. सैतवे AV. 5,6,3 (RV. v. l.). partic. 1) सितं gebunden P. 8,2,44. Varāt. 4. AK. 3,2,41. 3,4,84,83. H. 138. an. 2,206. Med. t. 70. RV. 1,112,5. यदि 4,12,6. मृत्युपाशैः AV. 8,8,10. पाशैः Spr. (II) 2971. MBu. 5,2551. 12,566. धर्मपाश 3,4679. R. Gorr. 2,39,41. सत्यपाश 33,29. स्नेहवीर्य MBu. 5,5888. स्नेह Buṅ. P. 7,6,11. verbunden mit, begleitet von: (समोराः) सिताः परागैः Prab. 80,1. कारकामसितैः कृत्यैः Rāga-Tar. 1,90. Vgl. 1. असितं (auch Buṅ. P. 4,20,30). — 2) सिन wohl so v. a. stecken geblieben: सिनो यासः स्वयमेव P. 8,2,44. Varāt. 4. Vop. 26,94. — Vgl. 3. सा.

— अति, partic. अतिषित unterbunden: उधस् RV. 10,73,9.

— घ्रा herumschlingen: मुषा इत्या नखमा सिषाय RV. 10,28,10.

— उद् fesseln, fangen. यस्त्वायासं मुत्तीत्रयेव परिमुत्सिनोति RV. 1,125,2. partic. उत्सित AV. 6,112,2. 3.

— प्र vgl. प्रसयन und प्रसिति 3) 6).

— 2. सि schleudern. — Vgl. सायक und 1. सेना.

— प्र, partic. प्रसित dahinschliessend; यामनि प्रसितस्य वेः RV. 4,27,

4. प्रवासो न प्रसितासः परिपुष्यः 10,77,5. — Vgl. प्रसिति 1) 2) 3) 4).

3. सि, सिनोति vgl. असिन्व, असिन्वस्.

4. सि indocl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57.

सिङ्क 1) m. Uṇādis. 5,62. Siddh. K. zu P. 6,3,109. Çānt. 2,17. a)

Löwe AK. 2,5,1. Trik. 2,5,1. 3,3,462. H. 1283. an. 2,604. Med. h. 11. Halā. 2,59. 5,70. सिङ्का इव नानदति die Marut RV. 1,64,8. 10,67,9. 1,95,5. 174,3. नानद् 3,2,11. 9,4. 26,5. सिङ्कस्य स्तनथाः 5,83,2. 74,4. 9,89,3. 10,28,10. भीम 4,16,14. 9,97,28. VS. 14,9. AV. 4,36,6. 5,20,1. 2. 21,6. 8,7,15. Kāth. 12,10 in Ind. St. 3,464. Çat. Br. 5,5,4. 10. ०लोर्मन् 18. 12,7,1,8. 2,8. 9,4,6. Kauç. 13. Kāth. Ça. 19,2,22. TS. 5,3,21,1. wird zu den गुह्यशय gerechnet Suṣ. 1,202,9. Rāga. 19,1. zu der मध्यमा तामसी गतिः M. 12,43. — MBu. 3,2402. स प्रविश्याश्रमं पुण्यं सिङ्गोष्ठं वृको यथा 15618. 12,4285. R. 3,53,46. Ragh. 2,27. सिङ्कत्पराक्रमेत् Spr. (II) 4378. अग्रमाने त्रयो याति सिङ्काः सत्पुरुषा गजाः 2638. 7224. der Donner erschreckt ihn 5363. सिङ्कव्याघ्रभुजंगानामन्येषां पापकर्मणाम् । मनोरथा न सिध्यति तेन जीवति मानवाः ॥ 7039. सिङ्कादेकं शितेत् 7041. प्रभूतं कार्यमल्पं वा यो नरः कर्तुमिच्छति । सर्वारम्भेण तत्कुप्यति सिङ्कदेकं प्रकीर्तितम् ॥ 4261. स्थानस्थितः कापुरुषो ऽपि सिङ्कः 7323. auch ein junger Löwe flösst Achtung ein 7043. begattet sich nur ein Mal im Jahr 7044. tötet Paṇini 7045. besiegt den Elefanten 7038. 7040. 7304. dem Schakal gegenüber 7042. — Varāṇ. Bṛh. S. 43. 57. 48,13. Kathās. 70,101. Rāga-Tar. 4,450. ०दपती Pāṇāt. 218,21. सिङ्कान्योक्तयः Verz. d. Oxf. H. 123,a,46. mit dem Ātman identificiert Nās. Tāp. Up. in Ind. St. 9,104. 144. 158. 162. अद्भुत Vishṇu Brāh. P. 7,10,9. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा MBu. 7,28. — b) der Löwe im Thierkreise Trik. 3,3,462. H. 116, Schol. H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. 184,b, No. 419. 339,b,33. Varāṇ. Bṛh. S. 5,39. 40,3. 41,4. Laghu. 1,12. 22. Mārk. P. 38,76. — c) am Ende eines comp. so v. a. der Beste unter gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2,1,56. AK. 3,2,9. Trik. H. 1440. H. an. Med. das vorangehende Wort hat den Acut auf der ersten Silbe P. 6,2,72. भरत MBu. 1,4631. पद् ० Hariv. 8382. राघव ० R. 1,3,24. नृप ० 3,42,18. भूपाल ० Ragh. 2,33. पुरुष ० R. 2,76,7. Spr. (II) 1283. Rāga-Tar. 1,318. मुनि ० R. Einl. कपि ० MBu. 4,752. R. 4,18,18. 47,2. तृण ० P. 6,2,72. Schol. नागपु ० so v. a. Fürst, Beherrscher von N. MBu. 1,4462. die Bed. Fürst, König hat das Wort auch am Anfange mehrerer comp. (z. B. सिङ्कदार, सिङ्कामन). — d) eine best. Tempelform Varāṇ. Bṛh. S. 56,18. सिङ्कः सिङ्काकातो द्वादशकोणो ऽष्टस्तविस्तीर्णः 28. ein zum Aufbau eines Hauses besonders zugerechter Platz; s. u. गज 4). — e) eine best. Pflanze Suṣ. 2,67,16. = रक्तशिशु Rāga. 7,32. — f) N. pr. verschiedener Personen P. 5,3,81. Schol. ein Sohn Kṛṣṇa's Buṅ. P. 10,61,15. ein Fürst der Vidjādharma Kathās. 106,37. ein Kaufmann Bernouf, Intr. 223 Hiouen-thsang 2,132. — Lot. de la b. l. 2. Scuirfner, Lebensb. 268 (38). Wassiljew 52. fg. 208. Tāran. 3. 58. 146. 158. 299. 306. fg. Rāga-Tar. 8,959. 1008. 1047. ०भूत 2008. ०मकीपति 2024. ०नृप Verz. d. Oxf. H. 280,b,14. — 2) f. घ्रा = नाडी Rāga. im ÇKDr. — 3) f. ईa Löwin: सिङ्कं चित्पेत्वेन जघान RV. 7,18,17. VS. 5,10. TS. 1,2,12,2. 6,2,2,1. विश्वम्भती Ait. Br. 6,35. Çat. Br. 3,5,4,21. सिङ्कं सिङ्कोव विक्रातमहं राममनुव्रता R. 3,53,46. Kathās. 6,102. 23,49. 70,101. Pāṇāt. 218,21. सौव्रत्सरीया als Verfasserin eines Mantra Ind. St. 3,459. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: Gendarussa vulgaris Nees. AK. 2,4,2,21. Trik. H. an. Med. Solanum melongena AK. 2,4,2. Trik. H. an. Med. Ratnam. 12. Mad. 1,67. Solanum Jacquini H. an. Ratnam. 7. Hemionitis

मिंकेव m. N. pr. eines Fürsten R¹06A-TAR. 8, 1239. 1351. 1440.

3110. 3418.
सिंहद्वार f. *Palastthor* KATHās. 78, 112.
सिंहद्वार n. dass. H. 993. KATHās. 43, 175. 53, 3. 12. 98. 55, 37. 78, 15.
 19. RĀGA-TAR. 6, 244.
सिंहद्वीप m. N. pr. einer Insel TĀRAN. 83.
सिंहधन m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 113.
सिंहधनि m. Löwengebrüll so v. a. ein herausforderndes Geschrei KU-
 MĀRAN. 1, 57.
सिंहनाद m. 1) = द्वेडा AK. 2, 8, 2, 75. H. 1404. HALĀJ. 4, 100. a) Lö-
 wengebrüll R. GORR. 2, 111, 39. HARIV. 12726. KATHās. 27, 154. PĀNĀT.
 57, 14 (ed. orn. 48, 13). — b) Schlachtgeschrei, ein zum Kampf heraus-
 forderndes Geschrei, Ausruf des gesteigerten Selbstvertrauens BHAG. 1,
 12. MBH. 5, 2869. 6, 5144. 13, 1019. HARIV. 4111. R. 3, 31, 42. 4, 31, 28.
 5, 1, 9, 22. 39, 9. 6, 72, 39. 84, 1. PRAB. 85, 3. BUĀG. P. 6, 10, 22. 8, 10,
 13. °रव MBH. 7, 466. R. 7, 7, 44. घम्बुद ° MRĀKH. 85, 22. श्रूयतां ममैषं
 सिंहनादः so v. a. ein Wort, das ich mit Selbstvertrauen ausspreche
 und auf das man sich verlassen kann, PĀNĀT. 5, 4. Bez. des Vortrags
 der buddhistischen Lehre Lot. de la b. l. 401. BURNOUF, Intr. 431. — 2)
 ein best. Vogel (nach Utpala) VARĀH. BRH. S. 86, 20. — 3) ein best. Me-
 trum: 4 Mal — — — — — COLKBR. Misc. Ess. 2, 161 (VIII, 7).
 — 4) N. pr. a) eines Asura KATHās. 47, 29. — b) eines Çākya LIA. 2.
 ALH. II. SCHIEFNER, Lebensb. 233 (3). — c) eines Fürsten von Malaja
 MUDRĀR. 18, 16. — d) eines Feldherrn HALL in der Einl. zu VĪSAVA.
 52. e) eines buddhistischen Heiligen (vielleicht eine Form des Lo-
 koçvara) VĀGĪRĪSANAŚIDHANAMĀLĀ 9. DHĀRANĪSĀNGRAHA 51. TĀRAN. 151.
 °साधन Titel eines Werkes ebend.
सिंहनादका 1) m. Löwengebrüll HĀR. 194. — 2) f. °दिका *Alhagi Mau-*
rorum Tournef. ÇARDAK. im ÇKDR.
सिंहनादनादिन् m. N. pr. eines Bodhisattva BURNOUF in Lot. de la
 b. l. 301. VJUTP. 22.
सिंहनादिन् m. N. pr. eines Māraputra LALIT. ed. Calc. 393, 16.
सिंहपराक्रम m. ein Personennamen KATHās. 23, 32. 98, 25.
सिंहपरिपृच्छा f. Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 42. Index
 des KANDSHUR 81.
सिंहपरिषिका f. *Phascolus trilobus* RATNAM. 53.
सिंहपर्णी f. *Gendarussa vulgaris* Nees. odor *Adhadota Vasika* Nees.
 GĀTĀDH. im ÇKDR. MAD. 1, 37. RĀGĀN. 4, 48.
सिंहपुच्छिका f. eine best. Pflanze, = चित्रपरिषिका RATNAM. im ÇKDR.
 RĀGĀN. 4, 37.
सिंहपुच्छी f. eine best. Pflanze, = क्रोष्टुविन्ना u. s. w. AK. 2, 4, 8.
 11. *Glycine debilis* RATNAM. 52.
सिंहपुर n. N. pr. einer Stadt MBH. 2, 1028. BĀLABH. 2, 2, 20 (nach
 BESFERT). RĀGA-TAR. 8, 2444. HIOUEN-THSANG 1, 162. fgg. 2, 320. 393. Vie
 do HIOUEN-THSANG 89. 261. Z. f. d. K. d. M. 2, 52.
सिंहपुरा m. ein Bewohner von Sīṃhapura VARĀH. BRH. S. 5, 42.
सिंहपुष्पी f. *Hemionitis cordifolia* Roxb. RĀGĀN. im ÇKDR.
सिंहप्रतीक adj. das Ansehen eines Löwen habend AV. 4, 22, 7.
सिंहप्रदीप m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

- सिंखल** m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 58, 108.
- सिंखल** m. N. pr. eines Asura KATHĀS. 47, 20.
- सिंखल** m. N. pr. eines Lehrers WASSILJEV 221. TĀRAN. 200 u. s. w.
- सिंखमति** m. N. pr. eines Māraputra LALIT. ed. Calc. 393, 8.
- सिंखमाया** f. ein best. Blendwerk HARIV. 9378.
- सिंखमुख** 1) adj. ein Löwengesicht habend. — 2) m. N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Īva's HARIV. 14831. — b) eines Gelehrten TĀRAN. 219. — 3) f. *Glycine debilis* MAD. 1, 89. *Gendarussa vulgaris* NEES. RĀĀN. 4, 47.
- सिंखयाना** f. ein N. der Pārvati (mit Löwen fahrend) H. 203.
- सिंखय** 1) adj. (f. घ्रा) mit Löwen fahrend, Beiw. und N. der Durgā HARIV. 10246. TRIK. 1, 1, 51. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĀĀ-TAR. 7, 82.
- सिंखय** m. 1) Löwengebrüll Spr. (II) 3866. — 2) Schlachtgeschrei, ein zum Kampfe herausforderndes Geschrei MBH. 3, 11333. — Vgl. सिंखनाद.
- सिंखरश्मि** (?) m. N. pr. eines Mannes Vie de HIOUN-TSANG 218. 261.
- सिंखरात्र** m. = सिंखरात्र (Grammatiker) PISCHEL, De gramm. pr. 40.
- सिंखरात्र** m. N. pr. eines Fürsten RĀĀ-TAR. 6, 176. 304. eines Prākṛit-Grammatikers PISCHEL, De gramm. pr. 39. fgg.
- सिंखोत्तिका** f. N. pr. eines Dorfes RĀĀ-TAR. 3, 462.
- सिंखरूप** (सिंख + रूप) m. ein edler Löwe R. GORR. 1, 49, 3.
- सिंखल** 1) m. a) pl. die Bewohner von Ceylon AV. PARIṢ. in Verz. d. B. H. 93 (56). MBH. 1, 6684. 2, 1271. 1894. 3, 1989. 7, 798. VARĀH. BRH. S. 14, 15. ĠOTISTATTVA im ÇKDR. KATHĀS. 56, 62. fg. 67, 53. RĀĀ-TAR. 1, 295. MĀRK. P. 58, 27. sg. die Insel Ceylon BUĀG. P. 5, 19, 30 (neben लङ्का). सिंखलादीन्दीपान् RĀĀ-TAR. 3, 356. द्वीपे सिंखले CATR. 10, 112. सिंखलपति KATHĀS. 81, 32. सिंखलाधिप VARĀH. BRH. S. 11, 60. सिंखलाकर adj. auf Ceylon gefunden werdend 81, 2. सिंखलाशुका RĀĀ-TAR. 1, 294. — BURNOUR, Intr. 223. HIOUN-TSANG 1, 218. 2, 124. fgg. Vie de HIOUN-TSANG 183. 194. TĀRAN. 44. 221. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32. 339, b, 46. — b) N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 223. fg. HIOUN-TSANG 2, 132. Vie de HIOUN-TSANG 198. — 2) f. घ्रा die Insel Ceylon; s. °स्थान. — 3) n. a) Zinn H. 1042. gelbes Messing (रीति) RĀĀN. im ÇKDR. सिंखक unsere Hdschr. 13, 28. — b) Zimmet oder Cassia-Rinde (वच) RĀĀN. im ÇKDR. सिंखल unsere Hdschr. 6, 172. — Vgl. सिंखल.
- सिंखलक** adj. zu Ceylon in Beziehung stehend, ceylonisch: आकर VARĀH. BRH. S. 81, 2. द्वीप so v. a. Ceylon Verz. d. Oxf. H. 137, a, N. 2.
- सिंखलद्वीप** m. die Insel Ceylon KATHĀS. 72, 319. 81, 32. Hit. 63, 10. 120, 6. TĀRAN. 43. 83. fg. 151. 156. 263. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 3. BURNOUR, Intr. 224.
- सिंखलम्ब** N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 42.
- सिंखलस्था** f. eine Art Pfeffer, = सिंखली RĀĀN. 6, 18.
- सिंखलास्थान** m. ein der Weinpalme ähnlicher Baum ÇABDAM. im ÇKDR.
- सिंखलील** m. quidam coeundi modus RATIM. im ÇKDR.
- सिंखल** 1) m. N. pr. eines Rākshasa (Löwengesicht) R. 6, 84, 12. — 2) n. a) Löwengesicht Verz. d. Oxf. H. 202, b, 6. — b) N. pr. einer Stadt TĀRAN. 130 (Conj. für °वत्त).
- सिंखलस** m. N. pr. eines Schlangendemons VJUTP. 89.

- सिंखवर्मन्** m. ein Personennamen KATHĀS. 19, 58. 62, 2. DAÇAK. 52, 9.
- सिंखवाक्** adj. auf einem Löwen reitend BUĀG. P. 8, 11, 14.
- सिंखवाहन** adj. (f. घ्रा) dass.; f. ein N. der Durgā H. 203. Schol.
- सिंखवाहिन** adj. dass.; Durgā Devī-P. 48 nach ÇKDR.
- सिंखविक्रम** m. 1) Pferd H. ç. 177. — 2) N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 59, 117. = चन्द्रगुप्त LIA. 2, 404. N. pr. eines Diebes in Simhaladvīpa KATHĀS. 72, 319.
- सिंखविक्रात** 1) m. Pferd HĀR. 52. ÇABDAM. im ÇKDR. — 2) n. a) Löwengung: °गामिन् VJUTP. 10. — b) ein best. Metrum COLEBR. Misc. Ess. 2, 164, b.
- सिंखविक्रीडित** (— — — — —) 1) n. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 398. — 2) m. a) eine best. Meditation VJUTP. 16. — b) N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22.
- सिंखविवृम्भिता** f. eine best. Meditation VJUTP. 17.
- सिंखविना** f. *Glycine debilis* RĀĀN. im ÇKDR.
- सिंखविष्ट** m. n. wohl = सिंखामन Thron RĀĀ-TAR. 3, 412.
- सिंखव्याघ्र** der Löwe und der Tiger, ein philosophischer terminus Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 390. 242, a, No. 593. fgg. Verz. d. B. H. 201, a, 5. °टिप्पणी Notices of Skt Mss. 1, 295. °रक्ष्य 287. fgg.
- सिंखश्री** f. ein Frauennamen KATHĀS. 23, 49.
- सिंखसंहनन** adj. von kräftigem und edlem Körperbau AK. 3, 1, 12. H. 335.
- सिंखसाहि** m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, ÇI. 51.
- सिंखसेन** m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 650. des Vaters des 14ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 37.
- सिंखस्कन्ध** adj. löwenartige Schultern habend MBH. 1, 5943. R. 2, 87. 3. R. GORR. 2, 108, 24.
- सिंखस्वामिन्** (श्री °) m. N. eines dem Simharāḡa zu Ehren errichteten Heiligtums RĀĀ-TAR. 6, 304.
- सिंखल** 1) adj. Kinnbacken eines Löwen habend VJUTP. 9. — 2) m. N. pr. eines Çākja, des Grossvaters von Çākjamuni, LALIT. ed. Calc. 176, 12. SCHIEFNER, Lebensb. 233(3). LIA. 2, Anh. II. VJUTP. 22.
- सिंखल** m. N. pr. eines Fürsten (Löwenauge) KATHĀS. 66, 29.
- सिंखचल** m. N. pr. eines Berges (यचल): °गाकात्म्य MACK. Coll. 1, 89.
- सिंखचार्य** m. N. pr. eines Astronomen KERN in der Vorrede zu seiner Ausg. von VARĀH. BRH. S. 53; vgl. WEBER, ĠOT. 10.
- सिंखान्न** (सिंख + अन्न) m. ein Personennamen Schol. zu P. 5, 3, 82 und zu KĀR. 3 zu P. 4, 3, 60.
- सिंखान्न** n. = शिंखान्न Rotz HĀR. 194. °क m. dass. H. ç. 105 (°नक). SUÇN. 1, 84, 10. न क्रियासु स्नेहसिंखान्नं (v. l. सिङ्गा °) मुञ्चेत् KARANA 1, 8, 2, 2. °प्रवण 7. Schol. zu KĀR. ÇR. 20, 3, 13. — Vgl. सिङ्गाण.
- सिंखाप** (von सिंख), °पते sich wie ein Löwe gebärden Spr. (II) 4136. 7042.
- सिंखार्क** (सिंख + अर्क) m. die im Löwen stehende Sonne WEBER, KRSHNĀG. 226.
- सिंखल्लोकि** m. ein best. Metrum: 4 Mal 16 Moren COLEBR. Misc. Ess. 2, 157 (III, 31).
- सिंखल्लोकि** n. des Löwen Art und Weise zu blicken: मुग्धबाल °

adj. Brāh. P. 3,2,28. instr. ०नेन und ०न्यायेन so, dass man bald vorwärts, bald rückwärts schaut, d. i. bald weiter greift, bald auf etwas Abgemachtes wieder zurückkommt Comm. zu TS. Prāt. 2,51. 4,4. 13,3. 15. zu ÇĀṆḌ. Bn. 13,6. 9. 16,1. NĪLAK. zu MBh. 3,14178.

सिंहावलोकित n. dass.: पुनरुक्तमतिव्रतं यच्च सिंहावलोकितम् Gṛhṣas. 2,102. ०न्यायेन Ind. St. 8,329.

1. सिंहासन (सिंह + 2. आ) n. 1) Löwenstz so v. a. Thron AK. 2,8, 2,31. H. 717. HAL. 2,268. MBh. 2,2053. 5,5006. R. 1,4,26. RAGH. 4, 4. 18,39. MĀLAV. 11. RĪGĀ-TAR. 1,80. 3,331. 4,470. 5,847. PĀNĀS. 157,24. Hit. 77,22. Ver. in LA. (III) 1,13. Ind. St. 10,313. HIOUEN-TSIANG 1,67. 193. 250. सिंहासनस्य भङ्गः, ०रण R. 5,89,13. ०स्थ MBh. 5,5012. WEDER, RĀMAT. Up. 300. PĀNĀS. 159,10. fg. ०गत R. GORR. 2,35,2. 4, 23,7. सिंहासनार्थभाज् RAGH. 17,7. रत्न ० KATHĪS. 18,44. रत्नमिश्रित ० WEDER, RĀMAT. Up. 323. नागफलोत्तिससिंहासनविप्रेडुषी RAGH. 15,83. Als Titel von Erzählungen: ०द्वात्रिंशति GILD. Bibl. 308 (०ती gedr.). ०द्वात्रिंशतिका Verz. d. Cambr. H. 9. 11. ०द्वात्रिंशतिका Notices of Skt Mss. 1,70. ०द्वात्रिंशत्पुत्रिकावार्ता Verz. d. Oxf. H. 152, a, No. 326. — 2) Bez. einer best. Art zu'sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 23.

2. सिंहासन (wie oben) m. quidam coemendat modus RATHE. im ÇKDr. सिंहासनत्रय n. Bez. eines best. astrologischen Diagramms (चक्र) GĀJOTISTATVA im ÇKDr.

सिंहास्य (सिंह + घ्रास्य Gestcht) 1) m. a) ein best. Fisch WEDER, VĀGHRASŪRI 256; vgl. सिंहुतुण्ड. — b) Gendarussa vulgaris Nees. AK. 2, 4,2,22. Bauhinia variegata RATNAM. 157. — c) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 31. 202, a, 11. b, 6. — 2) f. आ Gendarussa vulgaris Nees. oder Adhadota Vasika (वासक) Nees. MAD. 1,37.

सिंहिका (von सिंह) f. 1) Gendarussa vulgaris RĪGĀ. 4, 47. = वृक्षी 23. — 2) N. pr. einer Tochter Dakṣha's, Gattin Kaçjapa's (auch Tochter Kaçjapa's und Gattin Viprakitti's) und Mutter vieler Asura, insbes. des Rāhu, MBh. 1,2520. 2539. HARIV. 213. 9498. VP. 122, N. 19. 124. 148. Buāo. P. 6,6,35. 18,12. ०तनया: MBh. 3,12926. ०सूनु d. i. Rāhu ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. (II) 5820. ०तनय desgl. Z. d. d. m. G. 27,70. — 3) eine Form der Dākṣhājañi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 23. fg. — 4) N. pr. einer Rākṣhasi R. 1,3,27. 4,31,38. 5,8,1. 56,62. — Vgl. सैहिकेय.

सिंहिकेय m. HARIV. 12867 (in der neueren Ausg.) und Ind. St. 2,261 (schon von WEDER beanstandet) fehlerhaft für सैहिकेय.

सिंहिनी (von सिंह) f. N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sel. Works 2,22. 33.

सिंहिय und सिंहिल्ल m. Hypokoristika von सिंह P. 5,3,81, Schol. सिंहिकर (सिंह + 1. कर) in einen Löwen verwandeln MBh. 2, 1426. 3,10643. Nṛs. TĪP. Up. in Ind. St. 9,154.

सिंहिभू (सिंह + 1. भू) in einen Löwen verwandelt werden KATHĪS. 22,142. 96,39.

सिंहिलता f. = सिंहि die Eterpflanze BuāVAP. im ÇKDr.

सिंहेन्द्र (सिंह + इन्द्र) m. ein mächtiger Löwe PĀNĀS. 1,7,27.

सिंहोद्धता f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8,387.

सिंहोद्धता f. dass. COLEBR. Misc. Ess. 2,161 (IX,4). Ind. St. 8,387.

सिंकिता f. 1) Gries, Kies, Sand; meist pl. Trix. 3,5,2. Siddh. K. 248, a, 5. KĪC. zu P. 1,2,53. AK. 3,4,22,76. H. 1089. an. 3,313. MED. t. 171. HAL. 3,48. RĪGĀ. 13,141. AV. 7,110,2. 11,3,12. शर्करा: सिंकिता घर्षमान: 7,21. VS. 18,13. TS. 5,2,3,2. 6,1. TBR. 1,1,2,1. सिंकिता-भिरनुकिरति ÇAT. Br. 3,5,2,36. 6,1,2,13. हे सिंकते शुक्ता च कृता च 7,3,2,38. 43. 5,2,59. 10,6,2,1. KĪTJ. ÇR. 17,3,13. 18. 26,2,10. KAUC. 26. 35. 69. MBh. 2,2624. 2635. 7,370. 2215. R. GORR. 1,79,38. Suçr. 1,134,18. 167,11. KĪM. NITR. 14,20. 19,11. Spr. (II) 2412. 5837. PĀNĀS. 11,62 (सिंकिता रे ० mit der ed. Bomb. zu lesen). KATHĪS. 40,16. 19. MĀR. P. 15,74. सिंकिता शर्करा VARĪH. BRH. S. 54,15. 60,7. बहुलं प्रायिकम् एका च सिंकिता (Sandkorn) तैलदाने घर्षमर्थेति घर्षवत्सूत्रे भाष्यप्रयोगात् Siddh. K. 248, a, 6. 7. सिंकिताक्षर kieselig ĀCV. Gṛhṣ. 2,8,6. ०मेतु Spr. (II) 6515, v. l. KATHĪS. 40,12. am Ende eines adj. comp. (f. आ) MBh. 3,8397. R. 5,16,25. ÇĀK. 56. VIKR. 79. VARĪH. BRH. S. 54,13. 46. KATHĪS. 56,20. Sandboden P. 5,2,105. H. an. (सिंकते zu lesen). MED. सिंकिता PRAB. 101,15 fehlerhaft für सिंकितिल. — 2) Gries als Krankheit II. an. Suçr. 1,120,11. — 3) pl. Bez. eines Rshi-Geschlechts MBh. 7,8738. 12,774. 6143. HARIV. 11333. सिंकिता निवाचरी रुषिगणा: angebliche Verfasser von RV. 9,86,11—20; vgl. रुषिगणा: सिंकिता निवाचरीरुषि: (I) Ind. St. 3,244, a. — Vgl. सैकत.

सिंकिताल n. nom. abstr. von सिंकिता Sand RAGH. 15,22.

सिंकितामय (von सिंकिता) adj. griesig, sandig AK. 1,2,2,9.

सिंकितामेह m. eine Harnkrankheit: sandiger Niederschlag im Harn WISS. 360. Suçr. 1,263,12. ÇĀRṆG. SĀM. 1,7,43.

सिंकितामेहन् adj. an der eben genannten Krankheit leidend Suçr. 2,78,1.

सिंकितावत् (von सिंकिता) adj. griesig, sandig P. 5,2,105. AK. 2,1, 11. AV. 1,17,4.

सिंकितावर्त्मन् eine best. Krankheit des Augenlides ÇĀRṆG. SĀM. 1,7,87.

सिंकितासिन्धु N. pr. einer Oertlichkeit RĪGĀ-TAR. 4,279.

सिंकितिन s. सिंकितिल.

सिंकितिल (von सिंकिता) adj. kieselig, sandig P. 5,2,105. AK. 2,1,11.

MED. t. 171. नदीतीर Spr. (II) 5939. कनकसिंकितिलस्थली PRAB. 101, 15 nach der richtigen Lesart (सिंकिता im Text, सिंकितिन der eine Schol.; ३त्र gehört nicht zum Verse).

सिंकित्य (wie oben) adj. dass. VS. 16,43.

सिंक्त s. u. सिच्. Davon ०ता f. das Begossenwerdensein: तरोरिवार्कतापेन नैशाम्बुलवासिंक्ताता (अतर्धयिते) RĪGĀ-TAR. 3,266.

सिंक्ता f. = सिंकिता RĪGĀ. 13,141.

सिंक्ति (von 1. सिच्) f. das Giessen, Ausgiessen RV. 10,100,11. रेतस: AIT. Br. 2,38.

सिक्थं UNĀDIS. 2,7. 1) der Satz von gekochter Retsbrühe: तण्डुलानां सुसिद्धानां चतुर्दशगुणे जले । रसः सिक्थैर्विद्वितो मण्ड इत्यभिधीयते ॥ BuāVAP. im ÇKDr. unter मण्ड. Suçr. 1,229,14. ०क्तेद् 170,6. 2,119,1. am Ende eines adj. comp. (f. आ) 230,1. 4,229,15. — 2) m. ein Mundcoll gekochten Reises, in eine Kugelform geknetet, Trix. 3,3,201. H. an. 2. 222. MED. th. 14. Viçva bei UśāVAL. zu UNĀDIS. 2,7. KĪC. 81,28 (nach

AUFRECHT). भक्त° dass. HALĀ. 5,43. °द्वय KATHĀS. 108,77. प्राग्भुक्तसिक्थे (neutr. du.) 80. — 3) n. Wachs TRK. H. an. Mṛd. VIṢṬA a. a. O. RĪGĀN. 13,77. Verz. d. Oxf. H. 105, b, 25. KĪLĀKRA 2, 144. 3, 32. — 4) n. vierzig Perlen im Gewicht von einem Dharāṇa VARĀH. BHU. S. 81, 17 (vgl. v. l.). — 5) n. Indigo H. an. VIṢṬA a. a. O.

सिक्थक 1) = सिक्थ 1) am Ende eines adj. comp.: ख° MAD. 11, 9. धनसिक्थिका 8. — 2) भक्त° = सिक्थ 2) AK. 3, 4, 2, 5. — 3) n. Wachs AK. 2, 9, 108. H. 1214. HALĀ. 2, 400. RĪGĀN. 13, 77. BALA im Comm. zu NAJSH. 3, 123. SUCH. 2, 153, 1. VARĀH. BHU. S. 26, 8. — Vgl. मधु°.

सिद्धय m. Krystall ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

सिग्डी und सिग्डी f. eine best. Pflanze RĪGĀN. 4, 167. — Vgl. शिम्डी. सिङ्गापिदि m. N. pr. eines Dichters Z. d. d. m. G. 27, 95.

सिङ्गाभट्ट m. N. pr. eines Autors; davon °भट्टीय ein von ihm verfasstes Werk Verz. d. Oxf. H. 279, b, 41.

सिङ्गादेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 471.

सिङ्गाण m. = शिङ्गाण Rost: लोह° Schol. zu KĀTJ. ÇA. 16, 3, 19.

सिङ्गाणक m. = शिङ्गाणक Rotz Schol. zu KĀTJ. ÇA. 20, 3, 13.

सिक्, सिक्थि, °ते DHĀTUP. 28, 140 (तरणे). P. 7, 1, 59. VOP. 13, 1. सिक्थेच, सिक्थेचे, in der älteren Sprache सिमिचतुम्, सिमिचे; aor. असिचत्, med. असिचत und असिक्त P. 3, 1, 53. fg. VOP. 8, 91. 13, 1. सेव्यति, सेक्ता vgl. KĀT. 2 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10). pass. सिच्यते, (अभि) षेचि; सेक्कम्: सिक्ता und सिच्य (episch). 1) ausgiessen, begiessen; einschenken (eine Flüssigkeit): उत्सम् RV. 1, 85, 11. 2, 16, 7. धवतम् 8, 61, 10. कुम्भान् 1, 116, 7. मधु AV. 6, 22, 2. 132, 1. सेक्तेव कोषं सिमिचे पिबेद्यै RV. 3, 32, 15. सिन्धुर्ह वा रसया सिच्येद्यान् 4, 43, 6. 10, 21, 3. VĀLAKH. 1, 6. VS. 20, 28. धर्म पयः ÇĀKSH. Br. 5, 40, 10. सर्पिर्वोदके वा KĀND. UP. 4, 15, 1. असिचन्नदकम् R. GORR. 2, 111, 31. अम्भांसि रुक्मकुम्भेन मूर्ध्नि BHATT. 19, 22. वाचि सत्यम् Spr. (II) 2376. अमृतमिव ते सिचतु वचः Z. d. d. m. G. 27, 28. आपि सिचैः कृशानो त्वं दर्पम् BHATT. 8, 92. सिषिचुस् R. 2, 103, 25. सुरायां सिच्यमानाणाम् AV. 6, 69, 1. पूर्णा पूर्णौन सिच्यते 10, 8, 29. वारिधाराः सखीभिर्वदनेषु सिक्ताः RAGH. 16, 66. सिच्यंस्तेषु कौरवम् MBH. 8, 80. वृत्तं पयसा Spr. (II) 980. MEGH. 27. MĀK. P. 16, 9. बाष्पैर्वसुधराम् RĪGĀ-TAR. 4, 361. जलेप्रीमान् so v. a. mit Wasser versehen 5, 110. सिच्यत्यः पुंसः mit Wasser bespritzend BHĀG. P. 4, 6, 25. 7, 2, 32. 9, 18, 8. सिषेच R. 4, 22, 24. सिषिचुस् MBH. 1, 8153. 7, 307. 1181. 1184 (शरैः). R. 2, 103, 5. MĀK. P. 66, 27. BHĀG. P. 1, 10, 4. 11, 30. सिषिचे MBH. 1, 5422. R. 5, 20, 1. असिचन् KATHĀS. 26, 57. सिक्ता MBH. 7, 1177. KATHĀS. 49, 21. VER. in LA. (III) 13, 1. सिच्य HARIV. 7770. सिच्यमान इव दुमः M. 9, 255. Spr. (II) 5099. सिक्ता राजमार्गाः MBH. 3, 3015. R. GORR. 4, 78, 6. 3, 70, 10. 76, 32. 4, 44, 55 (सुषिक्ता). KĀM. NITIS. 19, 60. MEGH. 104. RAGH. 1, 70. 3, 3. 12, 5. ÇĀK. 84. v. l. (ख°). Spr. (II) 2488. 5176. 6691. VARĀH. BHU. S. 54, 112. 55, 26. 59, 2. 69, 16. KATHĀS. 27, 121. 34, 14. RĪGĀ-TAR. 5, 376. BHĀG. P. 1, 11, 15. 4, 7, 41. (सपह्यस्ते) धवमानावसेकेन तया सिक्ताः HARIV. 7025. सिक्तसंमृष्ट gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31. MBH. 5, 7524 (सिक्तं संमृष्ट-शोभितम् ed. Calc.). BHATT. 5, 90. अस्य मूर्ध्नि (st. मूर्धानं) रत्नौघधारया । सिच्यत्यौ PĀNĀK. 3, 15, 9. ohne Object: शरदि मेघानां सिच्यतामपि गर्जताम् Spr. (II) 5141. — 2) namentlich den Samen ausgiessen RV. 6, 70, 2. 7, 33, 13. AV. 11, 5, 13. उत्तानायां स्त्रियां पुमावेतः सिच्यति KĀTJ. 20,

6. MURP. UP. 2, 1, 5. स्वप्ने रेतः सिक्ता M. 2, 181. 11, 170. 173. रेतः सिच्यतुः कुम्भे BHĀG. P. 6, 18, 5. स्त्रियां सिच्यति AIR. UP. 4, 1. यदा वै स्त्रिये ष पुंसश्च संतप्यते ऽथ रेतः सिच्यते ÇAT. Br. 3, 5, 2, 16. रेतः सिक्तम् AIR. Br. 3, 33. ÇAT. Br. 1, 7, 2, 14. 11, 4, 2, 7. — 3) giessen (Erz u. s. w.): ख-अम् AV. 11, 10, 12. AIR. Br. 4, 1. TS. 2, 4, 22, 2. 5, 2, 2. पुषोः सिक्ता विषु-त्रयाणि स्रजता RV. 6, 70, 3.

— caus. सेचयति begiessen: Bäume Spr. (II) 1171. VARĀH. BHU. S. 55, 15. सेचित 21. राजमार्गेषु चन्दनोदकसेचितम् (so die neuere Ausg.) so v. a. राजमार्गाः °सेचिताः HARIV. 6282.

— desid. सिमिचति P. 8, 3, 61. Schol. VOP. 19, 17.

— घन्वति darüber hingiessen: über eine Fussspur TBH. 1, 4, 2, 6.

— व्यति, partic. °षिक्त häufig fehlerhaft für °षक्त. Ausser den unter सञ्ज् mit व्यति erwähnten Stellen (st. MBH. 10, 7829 ist 13, 7829 zu lesen) auch HARIV. 11799 nach der Lesart der neueren Ausg. st. व्यतिरिक्त der älteren; nach NĪLAK. auch hier = मिश्रित.

— घनु giessen in, auf loc.): रेतः स्त्रियामानु षिच्यते AV. 6, 11, 2. कर्ते LĪTJ. 8, 8, 3. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 7. KĀTJ. ÇA. 6, 6, 4. घृतानुषिक्तं begossen mit TS. 5, 2, 2, 4.

— घप giessen auf (loc.) SARVADARÇANAS. 25, 15 wohl fehlerhaft für धव oder उप.

— अभि, °षिचति, अभ्यषिचत् VS. PĀT. 3, 63. P. 8, 3, 62. 65. 1) hingiessen, begiessen, besprengen RV. 1, 121, 6. मृदात् कोशमुदचाभि षिच्य AV. 4, 15, 16. 6, 57, 2. 122, 5. 136, 3. 10, 9, 27. द्याणमुदकेन ÇAT. Br. 9, 5, 2, 14. ग्रामं घृतेन 2, 2, 2, 19. 4, 2, 16. 23. 5, 2, 2, 12. AIR. Br. 3, 36. यं दी-तपत्यद्विरभिषिचति 1, 3. GORR. 2, 1, 7. 3, 4, 7. ĀÇV. GRHJ. 1, 11, 10. JĀGĀN. 1, 280. मन्त्रपूतेन जलेन ITIH. bei SĀJ. zu RV. 1, 125, 1. शरीराणि जलेः MBH. 3, 9928. तं ते ऽभिषिचिचुर्बाष्पौमेघा गिरिमिवाम्बुभिः 7, 1842. 4593 (mod.). R. 1, 38, 14 (mod.). शितशरशतैः, धारापातैः MEGH. 49. KATHĀS. 6. 114. BHĀG. P. 9, 10, 46. PĀNĀK. 50, 9. 10. BHATT. 6, 21. 15, 3 (अभ्यषिच-स्तेष्यैः zu lesen). अमृताभिषिक्ता KĀUBAP. 29. अमेनाभिषिक्ताः (= संलि-क्षाः, संतर्पिताः Comm.) MAITRĀJUP. 6, 12. hingiessen, sprengen: अभ्यषिच-ताम्भिः, अभ्यषिक्त वारीणि पितृभ्यः BHATT. 6, 23. besprengen und zu-gleich weihen KATHĀS. 14, 66. 113, 87. RĪGĀ-TAR. 5, 476. med. sich ba- den: सवनेधभिषिचते (so ed. Bomb.) MBH. 12, 8894. pass. dass.: महेश्वरस्य त्रिस्थाने यो नस्त्वभिषिच्यते 13, 1702. — 2) begiessen (mit Wasser) zum Zeichen der Weihe, weihen AV. 3, 22, 6. 4, 8, 5. 16, 1, 9. 19, 31, 12. साम्रा-ज्येन VS. 9, 30. 10, 1. TS. 3, 1, 2, 11. TBH. 2, 7, 2, 2. श्रिया 3, 10, 2, 12. सौ-त्रामण्या ÇAT. Br. 12, 8, 2, 1. तत्रेण 25. AIR. Br. 8, 5. 7. 12. ÇAT. Br. 5. 2, 2, 18. fg. पृथी वैन्यो मनुष्याणां प्रथमो ऽभिषिचिचे wurde geweiht 3, 5, 4. येनैवमेतदभिषिचति तस्याभिषिक्तस्य केशान्प्रथमान्प्राप्नोति 5, 2, 1. इदं ते राज्यमभिषिक्ता ऽस्मि 9, 3, 2, 11. स्वापत्याय PĀNĀK. Br. 17, 11, 6. — MBH. 3, 16912. 4, 1139. 5, 60. विचित्रवीर्यं राजानम् 5947. fg. R. 1, 88, 30. रामं युवराजानम् 2, 2, 19. 35, 29. 44, 15. 67, 33. 72, 27. R. GORR. 2, 3, 20 (अभिषेच्ये zu lesen). 22. 61, 6. 3, 53, 7. 4, 25, 34. fg. RAGH. 17, 13. 19, 1. VARĀH. BHU. S. 48, 50. 54. fg. KATHĀS. 20, 111. MĀK. P. 25, 8. Verz. d. Oxf. H. 268, 6, 2. RĪGĀ-TAR. 5, 413. 402. BHĀG. P. 1, 15, 38. 4, 14, 2. 5, 9, 16. 15, 3. 9, 4, 31. आर्यपादुके acc. du. R. 2, 115, 24 (127, 16. fg. GORR.). राज्ये MBH. 1, 3531. 5178. 14, 72 (mod.). R. 1, 43, 11. 71, 14. R. GORR. 2, 5, 21. KATHĀS.

7, 108. 20, 215. RĪGA-TAR. 5, 287. BHATT. 3, 2 (med.). राश्वेषु R. GORR. 1, 73, 18. लङ्काराश्वे R. GORR. 1, 4, 101. श्रवणीराश्वे HIR. 41, 1. 112, 15. साभाश्वे PRAB. 3, 10. यौवराश्वे R. 2, 52, 32. KATHĀS. 30, 57. RĪGA-TAR. 5, 22. सैन्यापत्ये MBH. 1, 529. 3, 14424. VIKR. 161. KATHĀS. 123, 68. सर्वश्यापदप्रभुत्वे PĀNĀT. 63, 17. लङ्कारायाम् so v. a. लङ्काराश्वे R. 1, 1, 79. सीकाश्वे 71, 19 (अभ्यषिञ्चम् mit der ed. Bomb. zu lesen). सप्तसु द्वीपेषु MĀK. P. 53, 16. पतत्राणामिन्द्रत्वेन (NĪLAK. zerlegt इन्द्रत्वेनाभ्यषिञ्चत in इन्द्रत्वे नाभ्य^० und erklärt na durch नरः = किरण्यगर्भः!) MBH. 1, 1470. राश्वे R. 5, 89, 16. 25 (लङ्कारायाम्). सैन्यापत्येन देवानाम् MBH. 3, 7036. 8, 359. med. sich weihen, sich weihen lassen: अभिषिञ्चस्व MBH. 3, 14414. देवानां सैन्यापत्ये (so ed. Bomb.) 14423. मङ्गलैः R. 2, 23, 30. राश्वेन 101, 9. एतद्गतकराश्वे च देवदेवो वृषधत्तः । पुराभिषिञ्चते (!: die neuere Ausg. hat eine ganz andere Lesart) HARIV. 7822. st. षिञ्चस्व fehlerhaft षिञ्च्यस्व HARIV. 4004 (ःस्वस्व die neuere Ausg.). R. GORR. 2, 20, 34 (ःस्वस्व SCHL.). राश्वे 119, 83. राश्वेन 110, 7 (ःस्वस्व SCHL.). sogar in act. Bed. diese Form: अभिषिञ्च्यस्व लङ्कारायाम् — विभीषणम् 5, 92, 2. — Vgl. अभिषेक figg. und मूर्धाभिषिक्त (auch R. 2, 26, 13). — caus. 1) begiessen: तोयधाराभिषेचित HARIV. 6227. PĀNĀT. 3, 9, 15 (अभिषेचयतात्). 14, 18. — 2) weihen HARIV. 2336. R. 2, 22, 12 (med.). 3, 53, 4. 13. 6, 2, 20. RĪGA-TAR. 5, 286. विजयाय MBH. 1, 1989. राश्वे HARIV. 12502. R. GORR. 2, 74, 63 (आत्मानम् med.). 106, 15. 4, 8, 53. RĪGA-TAR. 1, 70. 5, 303. मङ्गराश्वे MBH. 5, 5946. यौवराश्वे 1, 3118. 3, 16912. HARIV. 12504. R. GORR. 2, 6, 7. 9, 33. KĀM. NĪTIS. 7, 6. कैलापत्ये R. 7, 59, 3, 39. प्राच्यां दिशि HARIV. 12509. लङ्कारायाम् R. 6, 4, 29. यौवराश्वेन 2, 9, 2 (med.). षेचितुम् (oder zum simpl.) HARIV. 6112. R. GORR. 2, 45, 24. आत्मानम् sich weihen lassen R. 2, 53, 27 (med.). 79, 5. 102, 3. उर्व्याम् 72, 53 (med.). med. allein dass.: शतनुः कनीयानभिषेचयां चक्रे Nir. 2, 10. act. in derselben Bed. R. 2, 82, 6. — desid. अभिषिञ्चति Schol. zu P. 8, 3, 64. 112 und zu 8, 3, 64, Vārtt. 3. — intens. अभिसेमिच्यते P. 8, 3, 112, Schol.

— धन्वभि med. sich von Jmd (acc.) weihen lassen MBH. 12, 2803.

— समभि 1) begiessen, benetzen: ता (नद्यः) मां समभिषिञ्चतु HARIV. 9518. — 2) weihen KATHĀS. 50, 208.

— श्रव 1) begiessen, hingiessen auf (acc., loc.): बर्हिः KĀTJ. ÇR. 4, 4, 13. 18, 4, 2. शिरसी उदकुम्भेन ĀCV. GĀHJ. 1, 7, 20. चावाले KĀTJ. ÇR. 6, 6, 13. पार्श्वदेशे KAUC. 44. 7. गोमूत्रेण 41. 88. GORR. 2, 2, 16. षिक्त begossen, besprengt MBH. 1, 4953. 7730. 4, 1639. 7, 4594. 13, 291. HARIV. 8440. R. 2, 64, 26 (66, 25 GORR.). 5, 20, 18. 49, 12. SARVADĀCANAS. 25, 11. श्रवसिक्तेव (श्रवातिक्तेव! die neuere Ausg.) रोषेण HARIV. 7064. श्रवसिञ्चित (st. dessen श्रवसेचित 6, 4434) dass. MBH. 7, 7319. — 2) ausgiessen: क्षपामञ्जलिम् GORR. 3, 4, 9. पीतशेषम् 10, 19. — श्रवसिक्त HARIV. 4301 (in der neuere Ausg.) und R. 5, 52, 5 fehlerhaft für श्रवसक्त. Vgl. श्रवसेक figg. und मूर्धावसिक्त. — caus. begiessen, besprengen MBH. 6, 4434. 13, 5056. VĀRĀH. BRH. S. 53, 20.

— श्रा 1) eingiessen, einschenken, einfüllen RV. 3, 18, 2. श्रासिञ्चती-रुचनयः समुद्रम् 5, 85, 6. श्रा तु षिञ्च कावमत्तम् giesso voll d. h. giess reichlich zu trinken 8, 2, 22. 9, 7. 17, 5. श्रा तु किं षिञ्च सोमं वीराय 32, 24. 61, 13. VĪLAKH. 5, 3. रसमोषधीषु AV. 4, 27, 2. धर्मं पर्यः 7, 73, 6. धन्वन्युदकम् 6, 100, 2. मुखे ÇAT. BR. 3, 5, 3, 3. रेतः 14, 9, 4, 20. सर्पिः 2, 1, 4, 5.

ĀCV. GĀHJ. 1, 20, 4. ÇĀNKH. GĀHJ. 4, 3. KĀTJ. ÇR. 6, 2, 17. 8, 13. 7, 3, 18. शीतास्वप्सुजाः PĀN. GĀHJ. 2, 1. med.: श्रा व इन्द्रं क्रिविं पथा सिञ्च इन्द्रभिः RV. 1, 33, 1. श्रा सिञ्चस्व वृद्धे मधं ऊर्मिम् gloss dir ein 3, 47, 1. श्रासेचम् absol. KĀTJ. ÇR. 9, 4, 16. partic. श्रासिक्त AV. 4, 7, 1. 12, 3, 24. ÇAT. BR. 12, 1, 2, 23. पथोदकं प्रुद्धे प्रुद्धमासिक्तम् KĀTHOP. 4, 15. — 2) begiessen, besprengen: ब्रह्माण्डं तरंगैः Spr. (II) 914. नेत्रैर्देवैर्दुःखितुः शिखाः BHĪĀ. P. 3, 22, 25. 4, 28, 47. 5, 20, 19. 7, 5, 21. 9, 9, 11. 11, 36. 10, 5, 14. 60, 23. PĀNĀT. 3, 14, 36. धृतेन युतिम् KATHĀS. 47, 112. — Vgl. श्रासिच. श्रासेचन. — caus. eingiessen, zugiessen: Wasser KAUC. 68. 136. ĀCV. GĀHJ. 2, 8, 15. 9, 5. तप्तमासेचयेतैलं वक्त्रे श्रोत्रे च पार्थिवः (eine caus. Bed. anzunehmen ist nicht unerlässlich) M. 8, 272. med. sich aufgiessen lassen ĀCV. ÇR. 1, 8, 2.

— धन्वा s. धन्वासेचन.

— धन्या begiessen: वलिशेषमद्भिः GORR. 1, 4, 19. SUÇR. 1, 164, 10.

— धवा eingiessen: कसे रसम् GORR. 1, 4, 6.

— धभिपर्या umgiessen: सुचि AIR. BR. 7, 5.

— व्या (vertheilend) giessen ĀCV. ÇR. 3, 10, 25.

— समा zusammengiessen, — schütten KĀTJ. ÇR. 5, 5, 25. 8, 8, 33. KAUC. 17. ÇAT. BR. 9, 2, 4, 1. KĀTJ. ÇR. 18, 3, 5. 7. समासिञ्चतु ein damit anfangender heiliger Spruch JĀĀN. 3, 282. (ते माम्) समासिञ्चति शास्तारः तौद्रं मधिव मत्तिकाः so v. a. die giessen (Weisheit) in mitch wie Bienen Honig (in die Waben) MBH. 12, 4585 = 13, 2171. — Vgl. समासेचन.

— श्रमिस्रता dass.: शात्युदकमुद्दकं चैकधा KAUC. 53.

— उद् 1) aufgiessen, auffüllen; überfüllen: उद्वा सिञ्चधुम्प वा पृषाधम् RV. 7, 16, 11. 10, 105, 10. VS. 20, 28. तद्वैक उत्सिच्य चर्द्धयति ÇAT. BR. 12, 4, 2, 9. 1, 1, 1, 18. ÇĀNKH. ÇR. 2, 9, 21. तीरोत्सिक्त, मधूत्सिक्त KAUC. 48. 82. धनुत्सिक्त ÇAT. BR. 3, 2, 2, 19. KĀTJ. ÇR. 7, 4, 19. — 2) pass. überlaufen (von Flüssigkeiten beim Kochen): उत्सिच्यमाने पयसि BHĪĀ. P. 10, 9, 5. in übertragener Bed. so v. a. übermüthig werden: न चाप्योत्सिचिचे मनः RAÇD. 17, 43. उत्सिक्त überlaufend, überschwänglich: वित्त RĪGA-TAR. 6, 150. मद BHĪĀ. P. 3, 17, 29. भक्ति 10, 84, 26. धनुस् wohl so v. a. zu bersten im Begriff stehend HARIV. 1876. शेषाम् stolz, gespannt KĀRĀKA 5, 7. am Ende eines comp. überfliegend von, sich nicht zu halten wissend vor, übermüthig gemacht durch: वीर्यवलोत्सिक्त MBH. 1, 2491. R. 3, 29, 20. वीर्योत्सिक्त 1, 21, 13. 5, 78, 8. 6, 103, 7. मद VĀRĀH. BRH. S. 16, 39. पितामहवोत्सिक्त R. 4, 10, 4. RĪGA-TAR. 5, 127. BHĪĀ. P. 3, 17, 22. 5, 9, 18. ohne Ergänzung überkochend, sich überhebend, übermüthig MBH. 1, 5545 (उत्सिक्त ed. Bomb., = उत्कर्षेणा सर्वत्र व्याप्तः NĪLAK.). 7, 6050. HARIV. 2153. 4308. R. 5, 9, 56. KATHĀS. 18, 86. RĪGA-TAR. 3, 282. BHĪĀ. P. 4, 14, 5. 6, 10, 13. 8, 10, 24. मनस् adj. (= उपसृतमनस् मत्त. उन्मत्त u. s. w. KULL.) M. 8, 74. — Vgl. उत्सिक्त, उत्सेक.

— धनुद् = उद् 1): व्रतम् ÇAT. BR. 3, 4, 2, 14. 14, 3, 2, 24. श्रद्धिः ÇĀNKH. GĀHJ. 3, 8.

— उपोद् dass.: व्रतम् ÇAT. BR. 3, 2, 2, 19.

— प्रोद्, partic. प्रोत्सिक्त sich stark überhebend, gar zu übermüthig SĪU. D. 130, 2.

— समुद्, partic. समुत्सिक्त überfliegend von, übermüthig gemacht durch: वलद्वयं MBH. 1, 843. R. 4, 43, 4. 6.

— उप *beglissen, aufgiessen* RV. 4, 57, 6. जलाशेषां AV. 6, 57, 2. यः क्षीरमुपसिच्योपकुरति 9, 6, 40. Çat. Br. 14, 9, 2, 22. मूलेषु KĀTJ. Ça. 2, 7, 20. 6, 3, 12. 19, 3, 18. उदकेन 25, 2, 9. मरुताग्रद उपसिञ्चति पदौ KAUC. 17, 49. 62. 64. व्यञ्जनैरुपसिञ्चते P. 4, 4, 26. — Vgl. उपसिञ्चत् f.

— नि, ऽपिञ्चति, न्यपिञ्चत्, निषिञ्चे Vop. 8, 45. 13, 1. 1) *nieder —, eingiessen, aufgiessen*: घृणः RV. 5, 83, 6. 8. तीव्रे मृतं पञ्चदशं नि षिञ्चम् 10, 27, 2. Çat. Br. 1, 7, 4, 4. 14, 9, 2, 15. KĀTJ. Ça. 4, 1, 19. 5, 4, 12. उदपात्रम् 6, 10, 4. कुशेषु ÇĀKṢ. Ça. 4, 4, 7. नस्तो दन्तिणतः *in das rechte Nasenloch* GRU. 1, 19. fg. मातरि रेतः KAUSH. Up. 1, 2. उरसि तारम् R. GORN. 2, 63, 3. घृतं त्वचि RAGH. 3, 26. घ्रास्ये वङ्किना द्रवमाणं कालाप-सम् BŪG. P. 5, 26, 29. कस्माद्गौरजसा घृतमप्यो कुम्भे निषिञ्चति MBH. 13, 4816. यस्य त्वया — तैलं न्यपिञ्चत मुखे कुशसूचिविद्धे ÇĀK. 89. निषिञ्क्त RV. 1, 71, 8. पुष्करे मधु 8, 61, 11. Suçr. 1, 264, 16. MĀKṢ. 76, 14. रेतम् KUMĀR. 2, 57. — 2) *begiessen*: पलाशान् Spr. (II) 1391. VIKR. 23. स्त-नदयं व्याप्यविन्दुभिः BŪG. P. 6, 14, 52. निषिञ्क्त R. 2, 12. — त्रिषिञ्क्त VANĀN. BŪH. S. 2, 5 nach Kern fehlerhaft für निषिञ्क्त. — Vgl. निषिञ्क्तया, निषेक fgg. — caus. *begiessen*: पलाशान् R. 2, 63, 9. *einweichen, netzen* Suçr. 2, 335, 21. — intons. निसेसिच्यते P. 8, 3, 112. Schol.

— संनि *eingiessen*: यः श्रोत्रयोरमृतं संनिषिञ्चेत् (so ed. Bomb.) MBH. 1, 3246.

— निस्, निषिञ्चति P. 8, 3, 65. VĀRT. 1. ab —, *weggiessen*: निषिञ्च्यैतद्दुष्टमिदं दुष्टमभिपर्यासिच्य AIT. Br. 7, 5. निःपिञ्क्तमस्मात्पापकम् Nib. 6, 1.

— परा *weggiessen, wegschütten*; überh. *wegwerfen, besettigen*: मा नो गर्गमरे घृतमत्परो सिच RV. 9, 81, 3. परा तत्सिच्यते राष्ट्रम् AV. 5, 19, 6. TS. 2, 5, 5, 1. विपूचीनं रेतः परासिञ्चति 5, 2, 6, 3. पूर्णपात्रम् Çat. Br. 1, 5, 2, 15. 12, 4, 2, 9. 9, 2, 6. मार्कं प्रत्रो परासिचम् ĀCV. Ça. 1, 11, 8. 6, 12, 11. मा परासेचि मत्पयः KĀTJ. Ça. 25, 5, 28. LĀTJ. 2, 1, 7. श्रपरासिक्त (रेतम्) Çat. Br. 7, 3, 4, 11. परासिक्तं विपुलं स्वं बलौघम् *bei Setto geschoben, unschädlich gemacht* MBH. 5, 1830. 858.

— परि, ऽपिञ्चति, पर्यपिञ्चत् VS. Prāt. 3, 45. 62. P. 8, 3, 63. 65. 1) *umgiessen* (in ein anderes Gefäß), *etnschenken*: घृणं वा परि पिच्यते सोमः RV. 4, 49, 2. घृतः 8, 9, 4. 9, 11, 8. 17, 4. 78, 2. 107, 1. AV. 10, 8, 29. VS. 20, 28. परिषिक्त RV. 1, 108, 4. 2, 18, 6. 4, 1, 19. मधूनि 1, 177, 3. 4, 35, 9. 6, 68, 1. — 2) *umhergiessen, übergiessen*: घृत्यो वारेषु RV. 9, 63, 10. TS. 5, 4, 4, 1. 2. TBN. 2, 1, 44, 1. Çat. Br. 2, 0, 2, 41. पयसा 12, 8, 2, 8. 14, 3, 2, 25. वेदिम् KĀTJ. Ça. 5, 9, 14. 26, 4, 5. ÇĀKṢ. Ça. 1, 13, 11. LĀTJ. 1, 6, 7, 8. पिण्डान् GORN. 4, 3, 26. ĀCV. GRU. 1, 22, 21. गुल्फान् KAUC. 39. 86. 88. MBH. 1, 4247. HARIV. 11758. वृष्टा यथाग्निः परिपिच्यमानः R. GORN. 2, 64, 20. 83, 38. Suçr. 1, 101, 13. Spr. (II) 2229. BŪG. P. 10, 73, 16. श्रोद-नम् P. 8, 1, 5. Schol. ऽसिञ्चत्वा (!) SADDH. P. 4, 16, a. परिषिक्त LĀTJ. 5, 2, 9. — Vgl. परिषेक fgg. — caus. *benetzen, besprengen; einweichen* Suçr. 1, 42, 18. 47, 18. 2, 342, 10. शीतभिर्द्विरष्टीलामिमो च परिपिञ्चय (warum nicht ऽपेचय?) MBH. 1, 4500. — desid. परिपिञ्चति P. 8, 3, 64. Schol.

— प्र 1) *ausgiessen, vergiessen*: समेन Çat. Br. 2, 1, 2, 5. 2, 4, 15. ĀCV. Ça. 2, 16, 19. LĀTJ. 4, 12, 17. स्कम्भस्तदये प्रासिञ्चद्विराप्यं लोके घ-त्तरा AV. 10, 7, 28. श्रुतायां घर्मम् TS. 5, 4, 2, 3. GORN. 4, 3, 2. 13. KAUC. 40. 122. सकृत्प्रसिञ्चयुदकम् JĀC. 3, 5. उदपानाश्च कुम्भाश्च प्रासिञ्च्युक्तशो

जलम् MBH. 5, 2999. यतोयं तस्मिन्नेव (तेषु) प्रसिच्यते 12, 10742. कथं नु (wohl n. zu lesen) भिद्येत न च स्रवेत न च प्रसिच्येदिति रतितव्यम् *ausgiessen* 3, 14767. दोषः प्रसिच्यते *ergiesst sich* Suçr. 2, 8, 6. प्रसिक्त *ausgegossen* ÇĀK. 152. संज्ञोन्नोषधिर्मा नु रुदि प्रसिक्तः UTTAR. 44, 4 (58, 4). — 2) *begiessen*: वङ्कि वारिभिः HARIV. 12227. घ्रास्यप्रसिक्तो हि यथा कुताशः MBH. 8, 4231. उदकमानीय त्रिः प्रसिच्योदपात्रम् *füllend* KAUSH. Up. 2, 7. इत्येभिर्हेतुभिस्तस्य त्रिभिश्चितं प्रसिच्यते *wird begossen so v. a. ergießt* MBH. 12, 839. — Vgl. प्रसेक. — caus. *eingiessen*: पितृपात्रेषु प्रेतपात्रं प्रसेचयेत् JĀC. 1, 252. पात्रत्रये प्रेतपात्रमर्घ्यं च प्रसेचयेत् MĀK. P. 30, 16.

— संप्र pass. *sich ergiessen*: स कृतेनाभिपतता लोभितो यमुनारुदः । संप्रापिच्यत (zu lesen ऽसिच्यत; संप्रापिच्यत die neuere Ausg., womit ऽशीर्यत gemeint ist) वेगेन भिद्यमान इयाम्बुदः ॥ HARIV. 3654. मौसादेव ततात्तिप्रं शोषितं संप्रसिच्यते Suçr. 1, 327, 5.

— प्रसि 1) ऽपिञ्चति *zugiessen, beimischen* TBN. 2, 1, 2, 2. ĀCV. Ça. 2, 3, 5. KAUC. 68. — 2) ऽसिञ्चति *eine Begiessung —, eine Bespreizung erwiedern* BŪG. P. 10, 90, 9. — वृत्तं वृत्तं प्रति सिञ्चति *er begiesst einen Baum nach dem andern* P. 1, 4, 90. Schol. gehört zum simpl. — Vgl. प्रतिषिच्य, प्रतिषेक.

— वि *vergiessen* TBN. Comm. 3, 557, 6 v. u. विषिक्त *vergiessen*: Samon Çat. Br. 11, 5, 4, 16. — व्यपिच्यत MBH. 13, 1952 fehlerhaft für ऽव्यपिच्यत, wie die ed. Bomb. liest. — intons. विसेसिच्यते Vop. 8, 45. 20, 4.

— अनुवि *nachgiessen nach* (acc.) AV. 8, 10, 33.

— सम् 1) *zusammengiessen, begiessen* RV. 10, 17, 13. AV. 2, 26, 4. सं मा सिञ्चतु प्रज्ञा 7, 33, 1. Suçr. 2, 344, 1. संसिक्त *begossen, besprengt* MBH. 1, 6785. 6, 1772. 9, 914. 11, 514. 12, 6330. R. 1, 5, 8. 2, 80, 14. R. GORN. 2, 87, 17. KĀM. NĪTIS. 16, 26. Spr. (II) 5788. KATHĀS. 7, 7. 33, 85. 44, 74. 107, 43. RĪGĀ-TAR. 4, 329. BŪG. P. 10, 5, 6. 41, 22. PAKṢ. 3, 8, 11. — 2) *giessen so v. a. bilden*: सर्वं संसिच्य मर्त्यम् AV. 11, 8, 13. — Vgl. संसिच्, संसेक.

2. सिच् f. 1) *Saum, Zipfel eines Gewandes* HALĀ. 2, 396. पितुर्न पुत्रः सिचमा रभेत RV. 3, 53, 2. माता पुत्रं यथा सिचाम्येनं भूम ऊर्णहि 10, 18, 11. AV. 14, 2, 51. सिचि वध्रीते Çat. Br. 3, 2, 4, 18. सिच्ययगूक्यति KAUC. 32. उत्तरं 58. 88. PĀR. GRU. 3, 15. = वस्त्र H. 666. — 2) *du, die beiden Ränder so v. a. Horizont*: उभे सिचौ पतते भीम शृङ्गन् RV. 1, 95, 7. — 3) *die äussersten Reihen —, Flügel einer Heeresaufstellung*: रजिर्व युष्ठा नयसि बमित्सिचौ RV. 10, 73, 4. श्रमित्राणाम्मूः सिचः AV. 11, 9, 18. 10, 20.

3. सिच् ungenaue Schreibart für शिच् *Netz* BŪG. P. 6, 12, 8 (सिच् ed. Bomb.).

सिचय m. *Gewand, Tuch* TRK. 2, 6, 83. H. 666. HALĀ. 2, 398. VIKR. 7. RĪGĀ-TAR. 1, 1. WILSON, SĀKṢHĀK. S. 174. चीन° (vgl. चीनांशुक) PAKṢ. 3, 5, 28.

सिञ्जि gaṇa यवादि zu P. 8, 2, 9. davon °मन् adj. ebend.

सिञ्जता f. *langer Pfeffer* ÇABDĀ. bei WILSON, सिञ्जिता ÇKDR. nach derselben Autorität.

सिञ्जास्यत्थ n. copulative Zusammensetzung gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31. सिञ्जास्यत्थ v. l. सिञ्जा vielleicht = सिञ्जता.

सिञ्जित s. u. शिञ्ज. नूपुरसिञ्जितानि KUMĀRAS. 1, 34.

सिद्ध, सैतति (अनादरे) Dhātup. 9, 18. — Vgl. शिद्ध, मुद्.

सिपडाकी f. = शिपडाकी Suçr. 1, 224, 16. 233, 5.

1. सित (von 3. सा) partic. beendigt AK. 3, 2, 48. H. an. 2, 206. MED. I. 70.

2. सित partic. gebunden s. u. 1. सि.

3. सित (aus 2. असित, wie सुर aus असुर) Uṇādis. 3, 89. 1) adj. (f. घ्रा) a) weiss, hellfarbig, hell Nir. 9, 26. AK. 1, 1, 4, 22. 3, 4, 44, 83. H. 1392. an. 2, 206. MED. I. 70. HALĀJ. 4, 47. वर्णनलिपीतसितारूपैः R. 2, 94, 20. Ind. St. 2, 258. 278. 8, 273. Suçr. 1, 296, 7. VARĀH. Bṛh. S. 3, 19. 42. 12. 5. 24, 85. 33, 96. Rinder, Pferde M. 11, 130. MBh. 3, 11898. R. 5, 11, 7. 12, 34. KATHĀS. 22, 182. Bhāg. P. 3, 2, 29. Bart, Haupthaar MBh. 1, 3471. 5330. Bhāg. P. 2, 7, 26. Zähne 3, 13, 27. 32. Augen HALĀJ. 2, 283. Blüten VARĀH. Bṛh. S. 15, 1. AK. 2, 4, 2, 51. 2, 28. Senf PĀNĀT. 158, 3 (ed. orn. 37, 12). Reis Spr. (II) 2635. PĀNĀT. 3, 9, 1. किसलय (= प्रदु Comm.) Bhāg. P. 5, 3, 6. °तप्तानुकन्दर् MBh. 3, 1663. सितोच्चशैलौत्तमशृङ्ग R. GORR. 2, 12, 38. Gewand, Tuch Spr. (II) 2420. 4102. Vikr. 33. अङ्गराग KUMĀRAS. 7, 32. Gesicht bei Kindern Spr. (II) 7423. कोपस्तिमितसिता-धर (bleich) RĀGA-TAR. 3, 293. 3, 324. Sonnenschein RAGH. 3, 70. KATHĀS. 18, 4. 403. Bhāg. P. 1, 10, 17. 11, 28. 8, 10, 13. चामरव्यजन MBh. 2, 37. RAGH. 9, 66. मृदं मुधया सितम् R. 4, 33, 21. R. 1, 9. KATHĀS. 27, 136. भूति° (गिरि) weiss wie oder durch Asche 30, 173. 123, 211. गाङ्गमन्तु Spr. (II) 2101. तिल Suçr. 1, 198, 18. इन्द्रेर्भाभिर्भानोः सितं भवत्यर्धम् hell VARĀH. Bṛh. S. 4, 1. 11, 17. 19. सुरास्तिमुकुटस्त्वान् 12, 1. श्योत्स्ना° (eine Nacht) KATHĀS. 123, 211. °च्छाया RAGH. ed. Calc. 4, 5. रात्र्यः Spr. (II) 1700. घ्रातप RĀGA-TAR. 2, 167. °सप्तमी der 7te Tag in der lichten Hälfte des Monats Bhāg. P. 7, 14, 22. RĀGA-TAR. 5, 327. पौष 6, 187. पत 341. अरुन् 312. — b) rein, lauter: °कर्मन् adj. MBh. 1, 3641. — 2) m. a) die lichte Hälfte eines Monats VARĀH. Bṛh. S. 21, 9. माघसितौत्थ 10. — b) der Planet Venus ÇABDAR. im ÇKDr. VARĀH. Bṛh. S. 4, 22. 9, 11. 27. 34. 38. 42. 45 (सिताह्वयः). 17, 24. fg. 27. 27, 42. Ind. St. 2, 279. 283. figg. — c) Zucker: सितशैलमुस्ताः VARĀH. Bṛh. S. 77, 11. — d) Saccharum Sara Roxb. (शर्) NĀNĀRTHADIVANIM. im ÇKDr. Pfeil WILSON. — e) Bauhinia candida RATNAM. 158. — f) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2571. — 3) f. घ्रा a) Zucker AK. 2, 9, 43. TRIK. 3, 3, 192. H. 403. H. an. MED. Suçr. 1, 377, 18. °पुत्तेन सर्पिया 2, 327, 1. 341, 19. 410, 20. 149, 2. तीरं ससितम् 149, 5. VARĀH. Bṛh. S. 76, 6. Spr. (II) 7044 (Conj.). PĀNĀT. 3, 9, 1. Vgl. त्रि°. — b) Mondlicht RĀGAN. im ÇKDr. — c) Brantwein RĀGAN. ebend. — d) Bez. verschiedener Pflanzen, = पर्वतजाता-पराजिता RATNAM. im ÇKDr. = श्वेतकण्टकारी RĀGAN. 4, 33. = वाकुची 63. = विदारी, श्वेतद्वर्वा, कुटुम्बिनी, पिङ्गा (?), त्रायमाणा, तेजनी RĀGAN. im ÇKDr. — Suçr. 1, 133, 19. 2, 276, 15. — e) Bez. einer der 8 Devī bei den Buddhisten KĀLAŚĀKRA 4, 18. — 4) n. a) Silber H. 1043. Schol. RĀGAN. im ÇKDr. — b) Sandel RATNAM. 137. — c) Rettig RĀGAN. 7, 14. — d) Kümmel RATNAM. 100.

4. सित geschärft, scharf fehlerhaft für शित (s. u. 2. शा) ARG. 7, 7 (°सित MBh. 3, 12109). MBh. 7, 1078 (शित ed. Bomb.). Spr. (II) 3162.

सितकै adj. von सित gaṇa शृणुदि zu P. 4, 2, 80.

सितकण्टा und सितकण्टारिका f. = श्वेतकण्टकारी RĀGAN. 4, 33.

सितकण्ठ m. eine Hühnerart (weisshalbig) = दात्यूक ÇABDAR. im ÇKDr.

सितकमल n. eine weisse Lotusblüthe; davon adj. °मय KĀLAŚĀKRA 2, 156.

सितकर m. 1) der Mond (weissstrahlend) RĀGA-TAR. 3, 416. — 2) Kampher (wie alle Worte für Mond) RĀGAN. im ÇKDr.

सितकर्णिक m. Gendarussa vulgaris Suçr. 2, 472, 3.

सितकर्णी f. dass. RĀGAN. im ÇKDr.

सितकाच m. Bergkrystall H. 1243.

1. सितकुञ्जर m. ein weisser Elephant ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

2. सितकुञ्जर 1) adj. einen weissen Elephanten habend, auf einem solchen reitend. — 2) m. ein N. Indra's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सितकुम्भी f. weisse Bignonia RĀGAN. 10, 51.

सितकेश 1) adj. weisses Haupthaar habend. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12933.

सितनार n. eine Art Borax RĀGAN. 6, 245.

सितनुद्रा f. = सितकण्टारिका RĀGAN. 4, 33.

सितगुञ्जा f. = श्वेतगुञ्जा RĀGAN. im ÇKDr.

सितचिह्न m. v. l. für सिताङ्क HĀR. 190 nach ÇKDr.

सितच्छत्र n. ein weisser Sonnenschirm Buçripa. im ÇKDr.

सितच्छत्रा f. Anethum Sowa Roxb. (weisse Blätter habend) AK. 2, 4, 5, 17.

सितच्छत्रित (von सितच्छत्र) adj. in einen weissen Sonnenschirm verwandelt, einen solchen darstellend: कीर्तिमण्डल NAISH. 1, 1.

सितच्छद 1) adj. weisse Flügel oder Blätter habend. — 2) m. Gans H. 1323. — 3) f. घ्रा weisses Dūrvā-Gras RĀGAN. 8, 112.

सितना f. = सितालपट RĀGAN. 14, 104.

सितदर्भ m. weisses Kuçā-Gras RĀGAN. im ÇKDr.

सितदीधिति m. der Mond (weissstrahlend) ÇKDr. und WILSON.

सितदीप्य m. weisser Kümmel RĀGAN. im ÇKDr.

सितद्वर्वा f. weisses Dūrvā-Gras RATNAM. im ÇKDr.

सितदु m. = तीरमोर्त (vielleicht eine Clematis) RATNAM. 237.

सितदुम m. vielleicht eine Birkenart HARIV. 12410.

सितधातु m. Kreide RĀGAN. 13, 134.

1. सितपद m. die lichte Hälfte eines Monats VARĀH. Bṛh. S. 21, 8. 12. 60, 20.

2. सितपद m. Gans (weisse Flügel habend) ÇABDAR. im ÇKDr.

सितपट adj. ein weisses Gewand tragend; m. N. pr. eines Autors (Conjectur) WEBER, Ind. Streifen 1, 212. 220.

सितपत्र n. eine weisse Lotusblüthe Buāg. P. 3, 21, 9.

सितपाटलिका f. weisse Bignonia RĀGAN. 10, 51.

सितपोत adj. weiss und gelb WEBER, KRISHNĀG. 270.

सितपुङ्खा f. = श्वेतशरपुष्पा RĀGAN. 4, 74.

सितपुष्प 1) m. a) Bez. verschiedener Pflanzen: = तगर ÇABDAR. im ÇKDr. = श्वेतरोहित und काश RĀGAN. ebend. = शिरीष RĀGAN. 9, 58. — 2) f. घ्रा Jasminum Zambac ÇABDAR. im ÇKDr. Sida cordifolia RĀGAN. 4, 103. — Suçr. 2, 285, 15. — 3) f. ई = श्वेतापराजिता RĀGAN. im ÇKDr. — 4) n. Cyperus rotundus ĠATĀDH. im ÇKDr. auch शित° geschrieben ebend.

सितपुष्पिक eine Art Aussatz Vrut. 220.

सितप्रभ (3. सित -+ प्रभा) adj. (f. घ्रा) weiss: सभा MBh. 2, 383.

सितमणि m. *Krystall*; davon °मय adj. *krystallen* MBH. 67.
 सितमरिच n. *weisser Pfeffer* RĀGĀN. 6, 34.
 सितमाष m. *Dolichos Catjang* HĀR. 182.
 सितमेघ m. *eine weisse Wolke* R. 2, 91, 33 (100, 31 GORR.).
 सितरक्त adj. (f. घ्रा) *weiss und roth* NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 12.
 सितरञ्जन adj. *gelb* H. 1394.
 सितरश्मि m. *der Mond (weisstrahlig)* ÇKDR. UND WILSON.
 सितलता f. = *अमृतमया* RĀGĀN. 3, 129.
 सितवर्षाभू f. *Boerhavia procumbens* ROXB. RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितवल्लीनि n. *weisser Pfeffer* RĀGĀN. im ÇKDR. unter *सितमरिच*.
 सितवारण m. *ein weisser Elephant* BUĠ. P. 8, 4, 23.
 सितशर्करा f. *weisser Zucker* SĀH. D. 2, 8. 9. सु° PĀNĀR. 3, 11, 8.
 सितशायका s. *सितसायका*.
 सितशिशया f. = *श्वेतशिशया* RĀGĀN. 9, 134.
 सितशिम्विक m. *eine Weizenart* H. 1174.
 सितशिव n. *Steinsalz* AK. 2, 9, 42. Varianten: *शितशिव*, *सितसिव*, *शी-तशिव* Comm. zu AK. nach ÇKDR.
 सितशूक m. *Gerste* AK. 2, 9, 15 (nach ÇKDR. eine von BHARATA erwähnte v. l.). TRIK. 2, 9, 4 (शित°). RĀGĀN. 16, 33. — Vgl. *शीतशूक*.
 सितशूर्ण m. *eine Arum-Art*, = *वनशूर्ण* RĀGĀN. im ÇKDR. °शूर्ण RĀGĀN. 7, 65.
 सितसप्ति 1) adj. *mit weissen Pferden fahrend*. — 2) m. Boin. Ar-
 ḡuna's KIR. 13, 19.
 सितसर्यप m. *weisser Senf* (— *Senforn*) RĀGĀN. im ÇKDR. VARĀH. BṢH. S. 80, 12.
 सितसायका f. = *श्वेतशरपुष्पा* RĀGĀN. im ÇKDR. °शायका gedr.
 सितसार m. *Achyranthes triandra* ROXB. RATNAM. 233. °क RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितसिंहो f. = *श्वेतकण्टकारी* RĀGĀN. 4, 33.
 सितसिन्धु f. *die Gaṅgā* ÇABDAR. im ÇKDR.; vgl. Spr. (II) 2101.
 सितसिव s. *सितशिव*.
 सितसूर्ण s. °शूर्ण.
 सितसूण m. pl. *die weissen Hunnen* VARĀH. BṢH. S. 11, 61; vgl. *श्वे-तसूण* 16, 38.
 सितोषु m. 1) *der Mond (weisstrahlig)* H. 108, Schol. Spr. (II) 1039. 2635. NAISH. 1, 12. — 2) *Kampfer* (wie alle Wörter für *Mond*): °तैल RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितोषण्ड m. *Zucker in Stücken* RĀGĀN. 14, 104.
 सितोष्य (3. सित + घ्रा°) 1) n. *weisser Pfeffer* RĀGĀN. 6, 34. — 2) f. घ्रा = *श्वेतदूर्वा* RĀGĀN. 8, 111.
 सिताय m. *Dorn* HĀR. 91 fehlerhaft für *शिताय* eine *scharfe Spitze habend*.
 सिताङ्क m. *ein best. Fisch*, = *वालुकागड* HĀR. 190.
 सिताङ्ग (3. सित + 3. अङ्ग) m. 1) *eine best. Pflanze*, = *श्वेतरोहित* RĀGĀN. im ÇKDR. — 2) ein N. Çiva's H. 43 (सिताङ्ग die Hdschr.).
 सिताङ्गो (3. सित + अ°) f. *weisser Kümmel* RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितात्रय und °त्रिक n. = *त्रिसिता* RĀGĀN. 22.
 सितादि (सिता *Zucker* + घ्रादि *Anfang*) m. *Melasse* RĀGĀN. im ÇKDR.

सितानन (3. सित + आनन) 1) adj. *ein weisses Gesicht habend*. — 2) m. a) ein N. Gaṛuḍa's ÇABDĀRTHAK. im ÇKDR. — b) N. pr. eines We-
 sens im Gefolge Çiva's HARIV. 14852.
 सितापाक m. *geläuteter Zucker* BHĀVAPR. 5.
 सितापाङ्ग (3. सित + अ°) m. *Pfau* TRIK. 2, 5, 26. HĀR. 90.
 सिताब्ज (3. सित + अब्ज) n. *eine weisse Lotusblüthe* RĀGĀN. 10, 182.
 सिताभ 1) m. = *सिताभ* *Kampher* RĀJAM. zu AK. 2, 6, 3, 32 nach ÇKDR. — 2) etwa *Zucker* PĀNĀR. 3, 10, 22. viellleicht *सिताभेन* zu lesen. — 3) f. घ्रा *eine best. Pflanze* (तक्रा) RĀGĀN. 4, 163.
 सिताभिकटो f. v. l. für *सितालिकटो*; s. ÇKDR. unter *श्वेतकिणिकी*.
 सिताभ (3. सित + अ°) m. 1) *eine weisse Wolke* MBH. 3, 1719. 13. 836 (शिताभ ed. Calc.). — 2) *Kampher* AK. 2, 6, 3, 32. H. 643. HĀR. 104 (nour.). °शकल Spr. (II) 7327 (hiernach die Uebersetzung zu ver-
 bessern). — Vgl. *सितमेघ*.
 सिताभ्रक n. *Kampher* RATNAM. im ÇKDR.
 सितामोघा (सित + अ°) f. *weisse Bignonia* RĀGĀN. 10, 51.
 सिताम्वर (3. सित + अ°) 1) adj. (f. घ्रा) *weiss gekleidet*: शरद्व्यू Z. d. d. m. G. 27, 72. — 2) m. Bez. *bestimmter Gāina-Mönche* (vgl. *श्वेता-म्वर*, *श्वेतवामम्*) HALĀJ. 2, 189.
 सिताम्बुज (3. सित + अ°) n. *eine weisse Lotusblüthe* HALĀJ. 3, 58. RATNAM. 146.
 सिताम्भोज (3. सित + अ°) n. dass. AK. 1, 2, 2, 40. H. 1162.
 सितार्द्रक (3. सित + अ°) m. *weisses Basilienkraut* RĀGĀN. 10, 161.
 सितालक 1) m. = *श्वेतमन्दारक* RĀGĀN. im ÇKDR. fehlerhaft für *सिता-लकी*. — 2) f. °लिका *eine best. Muschelart, die Wendeltreppe* HĀR. 111.
 सितालता f. *weisses Dūrvā-Gras* RATNAM. 180.
 सितालर्क m. *weisse Calotropis* RĀGĀN. 10, 33.
 सितालिकटो f. *eine best. Pflanze*, = *श्वेतकिणिकी* RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितावर 1) m. *eine best. Gemüsepflanze* (vulgo *सुमुनी*) BHĀVAPR. im ÇKDR. das Synonym *श्वेतावर* spricht für die Form *सितावर*; dagegen *सूच्याह*, *सूचीपत्रक*, *सूचीदल* für *शितावर*. — 2) f. ई *Vernonia anthe-
 linthica* RĀGĀN. im ÇKDR.
 सिताश्व (3. सित + अश्व) 1) adj. *mit Schimmeln fahrend*. — 2) m. a) Boin. Arḡuna's MBH. 3, 11898. — b) *der Mond* H. 104, Schol. — Vgl. 2. *श्वेताश्व*.
 सितासित (3. सित + 2. असित) 1) adj. a) *weiss und schwarz*: रश्मयः MAITRĪJUP. 6, 30 (= JĀGĀN. 3, 166). व्योम्नि बलाकृत्ताः MBH. 7, 5442. MĀRK. P. 109, 65. BUĠ. P. 4, 27, 14. °रोग wohl *Krankheit des Weissen und Schwarzen im Auge* Verz. d. B. H. No. 934. — b) *gut und schlimm*: कर्मफलानि MAITRĪJUP. 2, 7. — 2) m. a) ein N. Baladeva's H. 224. — b) du. *die Planeten Venus und Saturn* GĪOTIST. im ÇKDR.
 सिताक्षय (3. सित + अ°) m. 1) *der Planet Venus* VARĀH. BṢH. S. 9, 45. — 2) Bez. zweier Pflanzen: = *श्वेतशियु* RĀGĀN. 7, 30. = *श्वेतरो-
 हित* RĀGĀN. im ÇKDR.
 सिति adj. = *शिति* *weiss; schwarz* RAMĀN. zu AK. 3, 4, 22, 85 nach ÇKDR.
 सितिमन् (von 3. सित) m. *Weisse* ÇIÇ. 1, 25.
 सितोकर (3. सित + 1. कर्) *weiss —, licht machen* SĀH. D. 305, 7.
 सितेनु m. = *श्वेतनु* RĀGĀN. 14, 78.

सितेर (3. सित + इतर) 1) adj. a) schwarz (dunkelfarbig) H. 17. KUMĀRAS. 1, 38. VARĀH. LAUGH. 1, 6. H. 1326. HALĀJ. 2, 97. — b) weiss und schwarz BHĀG. P. 10, 41, 41. — 2) m. Bez. zweier Pflanzen: = श्याम-शालि und कुलत्थ RĀGĀN. im ÇKDR.

सितेरगति m. Feuer HALĀJ. 1, 62.

सितेरमोत्र n. eine blaue Lotusblüthe ÇIÇ. 9, 65.

सितोत्पल (3. सित + उ^०) n. eine weisse Lotusblüthe HĀR. 179 (शितो^० gedr.). VARĀH. BRH. S. 12, 4. 9. 13, 1. Spr. (II) 6897. Ver. in LA. (III) 5, 4.

सितोदर (3. सित + उ^०) m. ein N. Kubera's (weissbauchig) H. 189.

सितोद्वय (3. सित + उ^०) n. weisser Sandel RATNAM. 140.

सितोपल (3. सित + उ^०) 1) m. a) Kreide TRIK. 2, 3, 6. — b) Krystall RĀGĀN. 4, 153. — 2) f. घा Zucker H. 402. RATNAM. 307. SUÇR. 1, 162. 14. 2, 449, 20. 504, 9. 496, 20. 504, 8 (शितो^० an den beiden letzten Stellen). PAÑKĀR. 3, 13, 12. auch ^०पल 8, 12. स^० adj. 13, 6.

सिद्ध s. u. 1. und 2. सिध्.

सिद्धक (von सिद्ध) 1) m. Vitea Negundo Lin. und Vatica robusta RĀGĀN. im ÇKDR. — SUÇR. 2, 258, 16. — 2) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — + — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XVI, 2).

सिद्धकञ्जल n. Zauberkraft besitzender Lampenruss Schol. zu KĀVYĀD. 2, 151.

सिद्धकल्प (?) m. Bez. einer best. Weltperiode VIO DE HIOEN-TUSANG 165.

सिद्धकाम adj. dessen Wünsche in Erfüllung gegangen sind R. 4, 41, 105.

सिद्धकामेश्वरी f. eine der fünf Formen der Kāmākhyā KĀLIKĀ-P. 61 im ÇKDR.

सिद्धकार्य adj. der seinen Zweck erreicht hat KATHĀS. 121, 184.

सिद्धकेरल n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158.

सिद्धनेत्र n. ein von Siddha's bewohntes Gebiet, ein Land der Glückseligen; auch N. pr. bestimmter heiliger Gebiete MBH. 3, 8240. KATHĀS. 18, 234. 348. 66, 2. 107, 73. 80 (पर्वत). MĀRK. P. 109, 58. RĀGĀ-TAR. 3, 378. PAÑKĀR. 2, 6, 4. Verz. d. Oxf. H. 20, b, 43. 21, a, 32. 53, a, 6. 79, a, 30. नेत्रं सिद्धसमाख्यम् 149, b, 40. fg. — Vgl. सिद्धिनेत्र.

सिद्धखण्ड Titel eines Abschnittes im RASARATNĀKARA Verz. d. B. H. No. 963.

सिद्धगङ्गा f. die Gaṅgā der Glückseligen, ein N. der Mandākinī GĀṬĀDH. im ÇKDR.; vgl. R. 2, 95, 9.

सिद्धगति f. in eig. und übertr. Bed. (प्रतिकृतौ) gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100.

सिद्धगुरु m. N. pr. eines Autors SARVADARÇANAS. 82, 9.

सिद्धग्रह m. der Dämon der Glückseligen, Bez. eines best. Tobsucht erzeugenden Dämons: अयमन्यति यः सिद्धान्क्रुद्धायापि शपति यम् । उन्मन्यति स तु तिप्रं ज्ञेयः सिद्धग्रहस्तु सः ॥ MBH. 3, 14502.

सिद्धजन m. die Glückseligen (s. सिद्ध) R. 2, 95, 9.

सिद्धजल n. das Wasser der Glückseligen, Bez. des sauren Reisschleims HĀR. 115. — Vgl. सिद्धसलिल.

सिद्धतापस m. ein mit übernatürlichem Wissen und Vermögen ausgestatteter Büsser DAÇAK. 21, 1 v. u. fem. ई KATHĀS. 42, 26. 43, 192. 198. 63, 239.

सिद्धव (von सिद्ध) n. 1) richtiges Auskommen, das Sichergehen,

Sichherausstellen in genügender Weise AV. PRĀT. 4, 6. SĪMKEJAK. 4. VĀRTT. zu P. 4, 1, 130. NĪLAK. 52. SĀH. D. 38, 2. — 2) das Bewiesensein SARVADARÇANAS. 9, 14. 51, 16. — 3) das Bekanntsein BUÇ. P. 7, 6, 19. — 4) Vollkommenheit, ein vollkommener Zustand NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 162 (daneben य^०). — 5) die Stellung eines Siddha, eines Glückseligen R. 3, 65, 5. PAÑKĀR. 1, 8, 23.

सिद्धदर्शन n. das Schauen der Glückseligen (obj.) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 45.

सिद्धदेव m. ein N. Çiva's ÇABDAR. im ÇKDR.

सिद्धद्रव्य n. ein mit Zauberkraft versehener Gegenstand Verz. d. B. H. No. 905.

सिद्धधातु m. Quecksilber TRIK. 2, 9, 34.

सिद्धधामन n. die Stätte der Glückseligen, = सिद्धनेत्र KATHĀS. 18, 351.

सिद्धनागार्जुन m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 904. davon adj. ^०नीय von ihm verfasst Notices of Skt Mss. 1, 137.

सिद्धनाय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 110, a, 26. AUFRECHT scheint das Wort als Appellativum zu fassen.

सिद्धपति m. Bein. Mudgaragomin's TĀBAN. 64.

सिद्धपथ m. die Bahn der Glückseligen so v. a. der Luftstraum BHĀG. P. 6, 10, 25.

सिद्धपद n. N. pr. einer heiligen Oertlichkeit BHĀG. P. 3, 33, 31.

सिद्धपात्र m. N. pr. 1) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2568. — 2) eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 346, 11.

सिद्धपाद m. N. pr. eines Joga-Lehrers WILSON, Sol. Works 1, 214. HALL 16. Verz. d. Oxf. H. 233, b, 1 v. u. Varianten: शुद्धपाद und श्रीपाद.

सिद्धपीठ m. eine Stätte der Glückseligen ÇKDR. nach einem TANTRA.

सिद्धपुर n. die Stadt der Glückseligen, N. pr. einer in den äussersten Norden verlegten mythischen Stadt GOLĀDHJ. BHUVANAK. 17. 27. Comm. zu 30. 44. ĀNJARN. 3, 13. REINAUD, Mém. sur l'Inde 341. Verz. d. B. H. No. 1240. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. verkehrt ist die Auflösung सिद्धा-त्पुरात् GOLĀDHJ. BHUVANAK. 26.

सिद्धपुष्प m. wohlriechender Oleander, Nerium odorum Ait. RĀGĀN. 10, 11.

सिद्धप्रयोजन 1) m. weisser Senf RĀGĀN. im ÇKDR.; vgl. सिद्धसाधन. — 2) f. घा Kresse, Lepidium sativum DRAVJAR. in NIGH. PR.

सिद्धबुद्ध m. N. pr. eines Joga-Lehrers Verz. d. Oxf. H. 233, b, 2 v. u. HALL 16. शुद्धबुद्ध v. l.

सिद्धभूमि f. Zauberland PAÑKĀT. 242, 5.

सिद्धमत n. die Ansicht der Glückseligen Verz. d. Oxf. H. 251, a, 41.

सिद्धमनोरम m. Bez. des zweiten Tages im Karmamāsa Ind. St. 10, 296.

सिद्धमन्त्र m. 1) Zauberspruch v. l. in Ver. in LA. (III) 14, 14. 22. Spr. (II) 7046. Gtr. 10, 12. — 2) Titel eines von Keçavabhaṭṭa verfassten Nighaṇṭu NIGH. PR. Einl.

सिद्धमातृका f. 1) Bez. eines best. Alphabets (سر مانرك) REINAUD, Mém. sur l'Inde 297. — 2) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 36.

सिद्धमानस adj. befriedigten Herzens R. GORR. 1, 67, 19.

सिद्धमोदक m. eine Art Zucker (तवरतिोद्वखण्ड) RĀGĀN. im ÇKDR.

सिद्धयात्रिक s. सिद्धियात्रिक.

सिद्धयामल n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 95, b, 33. सिद्धि^० v. 1.
सिद्धयोग m. ein richtiges, wirksames Mittel KATHĀS. 20, 190 (vielleicht सिद्धयोग zu lesen). Verz. d. B. H. No. 966. संयत् m. Titel einer Schrift No. 904. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 47. fg. als neutr. (!) in der Bed. Zaubermittel Verz. d. B. H. No. 904.

सिद्धयोगिनी f. 1) Zauberin, Fee, Hexe KATHĀS. 37, 161. 192. — 2) ein N. der Manasā Verz. d. Oxf. H. 24, b, 38.

सिद्धयोगेश्वर n. (sc. तत्त्व) Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 151.

सिद्धरङ्गकल्प m. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 89.

सिद्धरत्न adj. im Besitz eines Zauberschatzes seiend KATHĀS. 108, 197. 109, 15. 79. 92.

1. सिद्धरस m. Quecksilber MRD. s. 63. AGĀJAPĀLA im ÇKDR.

2. सिद्धरस adj. = रससिद्ध der durch Quecksilber bei Lebzeiten ein Siddha wird, nicht mehr den Gesetzen der Materie unterworfen ist AGĀJAPĀLA im ÇKDR. = धातुप्रभृति MRD. s. 63.

सिद्धरसायन adj. der im Besitz eines Lebenselixiers ist KATHĀS. 41, 11.

सिद्धराज m. N. pr. eines Fürsten RĪGĀ-TAR. 7, 263. Journ. of the Am. Or. S. 7, 39. fg.

सिद्धरुद्रेष्टरतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 1.

सिद्धरूप n. das Richtige Kap. 1, 99. Comm. zu TS. PRĀT. 8, 19.

सिद्धल N. pr. eines Dorfes Z. f. d. K. d. M. 3, 163.

सिद्धलज्ज adj. das Ziel treffend: वाण KATHĀS. 112, 56.

सिद्धलक्ष्मण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 332, 6.

सिद्धलक्ष्मी f. wohl eine Form der Lakshmi: °मत Verz. d. Oxf. H. 98, a, N. 3.

सिद्धलोक m. die Welt der Glückseligen BṚĪG. P. 4, 29, 80.

सिद्धल 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 60, b, 13. — 2) f. ई N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 18, b, 39 (Erklärung des Namens in N. 9). 19, a, 34.

सिद्धलत् (von सिद्ध) adv. als ausgemacht, als bewiesen; °कृत् für feststehend —, für ausgemacht —, für bewiesen halten: °कृत्य absol. SARVADARÇANAS. 116, 13. 132, 2. Comm. zu TS. PRĀT. 14, 28.

सिद्धलन n. der Hain der Glückseligen, N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. सिद्धपुर v. 1.

सिद्धवर्ति f. Zauberdocht PAÑKĀT. 241, 6. 242, 13. 17. सिद्धि^० ed. Bomb.

सिद्धवस्ति m. ein stärkendes (oliges u. s. w.) Klystier SUÇR. 2, 198, 4. 228, 1. 229, 2. 6.

सिद्धवस्तु ein Syllabar HIOURN-THSANG 1, 72. fg.

सिद्धवास m. Wohnsitz der Glückseligen, N. pr. einer Oertlichkeit KATHĀS. 36, 114.

सिद्धविद्या f. 1) die Lehre der Glückseligen PAÑKĀT. 1, 10, 4. — 2) eine Form der Mahāvīdya TANTRASĀRA im ÇKDR. °दीपिका f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 1, 141.

सिद्धवीर्य m. N. pr. eines Muni MĀRK. P. 74, 38.

सिद्धवंन्ध adj. dessen Verwandtschaft bekannt ist; s. u. सिद्धार्थ 1) c).

सिद्धमल्ल u. das Wasser der Glückseligen, Bez. des sauren Reischleims TRĪK. 2, 9, 10. — Vgl. सिद्धजल.

सिद्धसाधन 1) m. weißer Senf RĪGĀN. im ÇKDR.; vgl. सिद्धप्रयोगन. — 2) n. a) das Beweisen von schon Bewiesenem ĠAGADĪCĀ im ÇKDR. — b) wohl das Citiiren eines Glückseligen Verz. d. Oxf. H. 88, a, 21.

सिद्धसाधित adj. भिषज् ein Arzt, der ohne eigene Studien die Kunst von einem Andern in der Praxis erlernt hat, KĀRAKA 1, 11.

सिद्धसाध्यक adj. Bez. eines best. Zauberspruches TANTRAS. im ÇKDR.

सिद्धसारस्वत Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 24. °दीपिका f. desgl. 110, a, 2 v. u.

सिद्धसिद्ध adj. überaus wirksam, Bez. eines best. Zauberspruches TANTRASĀRA im ÇKDR.

सिद्धसिद्धात्तपद्धति f. Titel einer Schrift HALL 13.

सिद्धसिन्धु f. der Fluss der Glückseligen, Bez. der Gaṅgā TRĪK. 1, 2, 31. — Vgl. सिद्धापगा.

सिद्धसुसिद्ध adj. Bez. eines best. Zauberspruches TANTRASĀRA im ÇKDR.

सिद्धसेन m. 1) ein N. Kārttikeja's TRĪK. 1, 1, 56. ÇANDAR. im ÇKDR. — 2) N. pr. eines Astronomen VARĀH. BRĪH. 7, 7. Verz. d. B. H. No. 863.

°दिवाकर Verz. d. Oxf. H. 152, a, No. 326. 170, b, 1 v. u. HALL 166.

°दिवाकृत् ebend. °वाक्यकार SARVADARÇANAS. 26, 12.

सिद्धसेवित adj. von den Glückseligen verehrt als Bein. Baṭukabhairava's ÇKDR.

सिद्धसेवान n. die Leiter zu den Glückseligen als Titel einer Schrift HALL 18.

सिद्धस्थल n. = सिद्धस्थान PAÑKĀT. 1, 6, 26.

सिद्धस्थान n. ein Ort der Glückseligen TRĪK. 3, 3, 337.

सिद्धदेवकुमार m. N. pr. eines Fürsten H. 1533, Schol.

सिद्धदेवन् n. gereinigtes Gold Verz. d. Oxf. H. 170, b, No. 380.

सिद्धागम (सिद्ध + आ^०) m. Titel einer Schrift HALL 198.

सिद्धाङ्गना (सिद्ध + ङ^०) f. Fee, Hexe KATHĀS. 28, 190.

सिद्धाचल (सिद्ध + अचल^०) m. der Berg der Glückseligen: °पूना Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 283.

सिद्धाज्ञ (सिद्ध + आज्ञा^०) adj. dessen Befehle vollführt werden VARĀH. BRĪH. S. 43, 9.

सिद्धाङ्गन (सिद्ध + ङ^० oder आ^०) n. Zaubersalbe KATHĀS. 48, 86. DAÇAK. 30, 17.

1. सिद्धादेश (सिद्ध + आ^०) m. eines Wahrsagers Vorhersagung R. GORR. 2, 29, 10. MĀRKĪH. 103, 19. hierher oder zu 2. सिद्धादेश 66, 24. 98, 8. Vgl. सिद्धानामयमादेश: Spr. (II) 6738.

2. सिद्धादेश adj. dessen Vorhersagung sich erfüllt, m. Wahrsager MĀRKĪH. 35, 22. MĀLAV. ed. Bomb. 104, 10. RATNĀV. 93, 6.

सिद्धात (सिद्ध + अत^०) m. 1) das letzte Ziel, Vorhaben: सम^० adj. gleiche Ziele verfolgend ĀÇV. ÇR. 12, 8, 15. — 2) ein endgiltiger, feststehender, begründeter Satz, Lehre, Doctrin (राद्धात, कृतात, समय, तत्त्व) AK. 1, 1, 4, 13. 3, 4, 1, 67. 24, 151. 25, 187. TRĪK. 1, 1, 115. H. 242. HALĀ. 1, 10. 5, 83. fg. प्रामाणिकवेनाभ्युपगते ऽर्थः सिद्धातः SARVADARÇANAS. 113, 18. यः परीतकैर्विधं परीक्ष्य केतुभिश्च साधयित्वा स्थाप्यते निर्णयः स सिद्धातः KĀRAKA 3, 8. तत्त्वाधिकरणाभ्युपगमसंस्थितिः सिद्धातः NĀJĀS. 1, 26. or ist vierfach: सर्वतत्त्व^०, प्रतितत्त्व^०, अधिकरण^०, ग्रन्थुपगम^० 27. fgg. KĀRAKA a. d. O. Ind. St. 2, 205. MBH. 1, 2887. Kap. 1, 21. SĪMĀHJAN. 71.

NILAK. 49. 180. Einl. zu ĠAIM. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 10. Comm. zu VĀSAVAD. S. 18. Spr. (II) 5231. PAÑKAR. 4, 2. 16. SĀH. D. 31, 10. KULL. zu M. 8, 209. Verz. d. Oxf. H. 17, a, 2. 23, b, N. 5. 86, b, 47. 160, b, 7. 227, a, No. 557. SARVADARĢANAS. 46, 1. पारमेश्वर PHAB. 57, 14. वेदात्त° 54, 10. स्वशास्त्र° SUÇR. 1, 50, 16. शालाक्य° 2, 370, 14. बुद्ध° I.A. (III) 90, 1. दिग्मन्वर° PHAB. 46, 5. प्रभाकरगुह्याम् SARVADARĢANAS. 133, 2. भट्टाचार्याणाम् 134, 22. रमेश्वर° 98, 21. fg. व्यवहार°, स्व° Comm. zu Kap. 1, 106. घ्र° SUÇR. 1, 149, 14. — 3) im System der Karmamīmāṃsā Conclusion und Refutation des erhobenen Einwandes (das 4te Glied im Adhikaraṇa) SARVADARĢANAS. 122, 21. 124, 6. — 4) ein astronomisches Lehrbuch VARĀH. BṚH. S. 2, S. 4, Z. 2. GAṆITĀDHJ. KĀLAM. 6. Verz. d. B. H. No. 862. 939. WEBER, ĠJOT. 98. Journ. of the Am. Or. S. 6, 418. fgg. KERN in der Vorrede zu VARĀH. BṚH. S. 24. fg. — 5) Bez. einer Klasse von Werken bei den Buddhisten WASSILJEV 60. 260. bei den Ġaina WILSON, Sel. Works 1, 280. fg. Titel eines best. Ġaina-Werkes SARVADARĢANAS. 41, 4. bei den Tāntrika steht dem Ansehen nach सिद्धांत neutr. zwischen वाम und काल Verz. d. Oxf. H. 91, a, 18. — Vgl. घ्रप°, कन्दर्प°, कार्तिक°, ज्ञात°, ज्योतिः°, न्याय°, ब्रह्म°, ब्रह्मस्फुट°, भक्ति°, महा°, महादेव°, माध°, वसिष्ठ°, वाक्य°, वैयाकरण°, व्यास°, शास्त्र°, शिव°, सिद्ध°, सोम° u. s. w.

सिद्धांतकल्पतरु m. Titel einer philosophischen Schrift COLEBR. Misc. Ess. 1, 337.

सिद्धांतकौमुदी f. Titel einer Grammatik GILD. Bibl. 379. fg. — Vgl. मध्य°, सार°.

सिद्धांतगर्भ m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 276, a, 22.

सिद्धांतगीता f. desgl. Notices of Skt Mss. 1, 170.

सिद्धांतचन्द्रिका f. Titel verschiedener Schriften MACK. Coll. 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 173, a, No. 386. fg. Verz. d. Pet. H. No. 92. HALL. 110. 173. °टीका 110.

सिद्धांतचन्द्रोदय m. Titel eines Commentars zum Tarkasaṃgraha HALL 70. fg. Notices of Skt Mss. 2, 250.

सिद्धांतचित्तमणि m. Titel eines Werkes Ind. St. 2, 246.

सिद्धांतचूडामणि m. desgl. Verz. d. Cambr. H. 43. 54.

सिद्धांततत्त्व n. Titel eines philosophischen Werkes HALL 76. °बिन्दु desgl. 108. °बिन्दुसंदीपन desgl. ebend. °सर्वस्व n. desgl. 77. °विवेक m. Titel eines astr. Werkes COLEBR. Misc. Ess. 2, 453. Verz. d. Cambr. H. 56.

सिद्धांतदीप m. Titel eines philosophischen Werkes Notices of Skt Mss. 1, 298.

सिद्धांतदीपिका (!) n. desgl. Verz. d. B. H. No. 609.

सिद्धांतदीपिका f. desgl. HALL. 99.

सिद्धांतपञ्चानन m. N. pr. eines Gelehrten Notices of Skt Mss. 1, 163.

सिद्धांतपद्धति f. Titel eines philosophischen Werkes Verz. d. B. H. No. 649.

सिद्धांतविन्दु m. = सिद्धांततत्त्वविन्दु Verz. d. B. H. No. 626. HALL 108. °व्याख्या 109.

सिद्धांतभेदलवसंघर्ष m. = सिद्धांतलेश Verz. d. B. H. No. 632.

सिद्धांतमञ्जरी f. Titel eines philosophischen Werkes, = न्याय° Verz.

d. B. H. No. 699.

सिद्धांतमणिमञ्जरी f. Titel eines astrologischen Werkes Notices of Skt Mss. 1, 173.

सिद्धांतमुक्तावली f. Titel verschiedener Schriften GILD. Bibl. 415. Verz. d. B. H. No. 693. fgg. HALL 73. 99. 146. °प्रकाश m. 74. Notices of Skt Mss. 2, 273.

सिद्धांत्य (von सिद्धांत), °यति feststellen, begründen, in's Klare bringen Comm. zu Kap. 1, 3. सिद्धांतित KULL. zu M. 1, 8.

सिद्धांतरत्न n. Titel einer Schrift, = दशश्लोकी HALL. 114.

सिद्धांतरहस्य n. Titel verschiedener Werke Verz. d. B. H. No. 845. Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 553. Verz. d. Cambr. H. 46. 57. Ind. St. 2, 252, N. 2. WILSON, Sel. Works 1, 131.

सिद्धांतलक्षणज्ञादीशी f. Titel einer Schrift; s. unter संयोगिन्.

सिद्धांतलक्षणक्रोड m. desgl. HALL 33. 37.

सिद्धांतलघुखगणिक Titel eines astr. Werkes Verz. d. Cambr. H. 45.

सिद्धांतलेश m. Titel einer Schrift, = शास्त्रसिद्धांतलेशसंघर्ष HALL 153. °संघर्ष Verz. d. B. H. No. 632. °टीका Notices of Skt Mss. 1, 33.

सिद्धांतवागीश m. N. pr. zweier Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 106, b, N. 1. 261, a, 17. fg. — Vgl. भवानन्द°.

सिद्धांतवेला f. Titel einer Schrift HALL 171.

सिद्धांतशिला f. desgl. WEBER, PRATIGĀS. 73.

सिद्धांतशिरोमणि m. Titel eines von Bhāskara verfassten astronomischen Lehrbuchs GOLĀDHJ. PRAÇĀDHJ. 58. GILD. Bibl. 505. fgg. Verz. d. B. H. No. 828. 842. fgg. 1166. Verz. d. Oxf. H. 110, b, 20. 279, b, 41. 338, a, 24. 341, a, 42. Verz. d. Cambr. H. 43. Ind. St. 1, 467 (°प्रकाश). HALL 120.

सिद्धांतशेखर m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1025. Verz. d. Oxf. H. 104, a, 32. 279, b, 42. 285, a, 35. 341, a, 42. Verz. d. Cambr. H. 43. HALL 18. — Vgl. शैव°.

सिद्धांतसंक्षिप्तसारसमुच्चय m. desgl. COLEBR. Misc. Ess. 2, 451. HALL 120.

सिद्धांतसंघर्ष m. desgl. HALL 27. Notices of Skt Mss. 1, 194. मितारयाः Verz. d. Oxf. H. 263, b, No. 635.

सिद्धांतसंदर्भ m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, b, 33.

सिद्धांतसार Titel verschiedener Werke Verz. d. Pot. H. No. 23. WILSON, Sel. Works 1, 167. °कौस्तुभ Verz. d. Cambr. H. 74. fg.

सिद्धांतसार्वभौम Titel eines Werkes COLEBR. Misc. Ess. 2, 324 u. s. w.

सिद्धांतमुन्दर desgl. COLEBR. Misc. Ess. 2, 326. fg. 451. Verz. d. B. H. No. 833. Verz. d. Cambr. H. 43. HALL 120.

सिद्धांतसूक्तिमञ्जरी f. desgl. Notices of Skt Mss. 2, 3. HALL. 153. °प्रकाश 154.

सिद्धांतित s. u. सिद्धांत्य.

सिद्धातिन् (von सिद्धांत) m. = मीमांसक BHŪRIPRAJOGA im ÇKDR.

सिद्धायणा (सिद्ध + घ्र°) f. der Fluss der Glückseligen, die Gaṅgā H. 1082.

सिद्धाम्बा (सिद्ध + घ्र°) f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 109, a, 27.

सिद्धायिका f. N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 24ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī ausführt, H. 46.

सिद्धारि (सिद्ध + अरि) m. Bez. eines best. Zauberspruches ÇKDr. nach dem TANTRASĀRA.

सिद्धार्थ (सिद्ध + अर्थ) 1) adj. (f. घ्रा) a) der seinen Zweck erreicht hat MBh. 5, 7546. HARIV. 10003. R. 1, 6, 7. 42, 4. 2, 40, 25 (39, 31 GORR.). 51, 18 (48, 18 GORR.). 72, 37 (74, 41 GORR.). 86, 18 (94, 18 GORR.). 88, 16. 103, 10. R. GORR. 2, 58, 10. 109, 60. 3, 24, 10. 4, 40, 70. Spr. (II) 2692. 3639. ÇĀK. 27, 9. KATHĀS. 57, 100. 99, 9. 108, 17. BHĀG. P. 9, 4, 32. सु° MBh. 3, 3006. घ° R. 3, 53, 20. BHĀG. P. 4, 9, 28. — b) zum Ziele führend, wirksam: उपाय HARIV. 3143. घोषधी R. 2, 25, 36. — c) dessen Absicht, Vorhaben bekannt ist: सिद्धार्थं सिद्धसंबन्धं श्रोतुं श्रोता प्रवर्तते। ग्रन्थदौ तेन वक्तव्यः संबन्धः सप्रयोजनः ॥ इति व्याकरणाटीका ÇKDr. — 2) m. a) weisser Senf (Senfkorn) AK. 2, 9, 18. TRIK. 3, 3, 200. H. 1180. an. 3, 324. MED. th. 25. HALĀJ. 2, 426. SUÇR. 1, 71, 17. 2, 231, 3. VARĀH. BRH. S. 44, 5. KATHĀS. 32, 183. BHĀG. P. 4, 9, 58. 5, 17, 21. 23, 2. BHATT. 14, 91. गौर° KUMĀRAS. 7, 7. सित° PAÑKĀT. 138, 3. — b) = वखत RĀGĀN. 11, 121. — c) Bez. des 53ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 48. fg. — d) N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 25. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2566. eines Fürsten 1, 2696. eines Rathgebers des Daçaratha R. 1, 7, 3. 2, 36, 18. 68, 5 (70, 5 GORR.). 7, 59, 2, 26. weltlicher N. ÇĀKjamuni's TRIK. (lies बुद्धे st. बुद्धे). II. an. MED. HALĀJ. 1, 85. LALIT. ed. Calc. 279, 4. BURNOUR, Intr. 70. N. Lot. de la b. l. 388. 607. WASSILJEV 9. 10. N. pr. eines Versuchers (मारपुत्र) LALIT. ed. Calc. 393, 7. des Vaters von Mahāvira (dem 24ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpinī) H. 38. H. an. COLEBR. Misc. Fss. 2, 318. WILSON, Sel. Works 1, 292. fg. — KATHĀS. 44, 25. 121. — 3) f. घ्रा N. pr. der Mutter des 4ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 39. — 4) n. (sc. वास्तु) ein Gebäude mit zwei Hallen, einer im Westen und einer im Süden, VARĀH. BRH. S. 33, 39. fg. — Vgl. सर्वार्थसिद्ध.

सिद्धार्थक (von सिद्धार्थ) 1) m. a) weisser Senf (Senfkorn) SUÇR. 1, 143, 5. 199, 15. 370, 14. °तैल 15. 374, 11. 2, 70, 15. 346, 11. 393, 7. 431, 9. KARAKA 8, 7 (neutr.). VARĀH. BRH. S. 48, 35. MĀRK. P. 31, 51. 35, 10. सित° PAÑKĀT. ed. orn. 57, 12. Verz. d. B. H. No. 991. — b) N. pr. zweier Beamter MUDĀLA. 152, 2. 3. — 2) n. Bez. einer best. Fettgalle SUÇR. 2, 340, 9.

सिद्धार्थमति m. N. pr. eines Bodhisattva LALIT. ed. Calc. 2, 11.

सिद्धार्थिन् m. = सिद्धार्थ das 53te Jahr im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 6.

सिद्धायम m. die Einsiedelei (आश्रम) der Glückseligen, N. pr. einer best. Einsiedelei R. GORR. 1, 4, 20. 32, 2 (31, 3 SCHL.). RAGH. 6, 46. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 10. 23. 27, a, 41. 77, b, 36 (neutr. mit Ergänzung von तीर्थ). ÇUK. in LA. (III) 33, 1. °पद R. GORR. 1, 32, 18.

1. सिद्धासन (सिद्ध + 1. घ्रा°) n. eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 21. 236, a, No. 567. 237, a, 6.

2. सिद्धासन (wie eben) m. ein N. Skanda's H. ç. 62.

सिद्धि (von 2. सिध्) f. 1) das Gelangen an's Ziel, Treffen: वरस्थिरेषु लक्ष्येषु (लक्ष्येषु) वाणसिद्धिः KĀM. NITIS. 14, 25. 27. — 2) sg. und pl. das Zustandekommen, Gerathen, Gelingen, glücklicher Erfolg (einer Sache): = निष्पत्ति H. an. 2, 255. MED. db. 25. सर्वकर्मणाम् BHAG. 18, 13. MĀRK.

P. 118, 15. स्वार्थस्य Spr. (II) 1310. 2864. RĀGĀ-TAR. 2, 97. वाञ्छितार्थस्य VARĀH. BRH. S. 68, 92. कार्यं नः सिद्धिप्राप्यं यथेप्सितम् KATHĀS. 33, 84. सिद्धिं गम् M. 2, 97. तथैतत्सिद्धिमेतु मे MĀRK. P. 61, 79. नावस्तुने वास्तुसिद्धिः KAP. 1, 79. साध्य° Spr. (II) 6241. कर्म° MAITRĀJ. 4, 3. R. 1, 57, 13. VARĀH. BRH. S. 71, 9. क्रिया° Spr. (II) 5712. 6145. कार्य° R. 5, 35, 40. 59, 10. VARĀH. BRH. S. 89, 1. यात्रा° 87, 6. यत्न° M. 1, 23. 11, 12. R. 2, 32, 41. धर्म° M. 7, 10. Spr. (II) 1494. 3106. तपा° RAGH. 1, 94. अर्थ° M. 7, 215. R. 2, 50, 4. VARĀH. BRH. S. 50, 24. 51, 10. 68, 91. 71, 6. 85, 4. 86, 52. VOP. 5, 4. BHĀG. P. 4, 21, 32. स्वार्थ° Spr. (II) 6320. LA. (III) 86, 9. कार्यार्थ° M. 7, 167. योगक्षेमार्थ° JĀGĀN. 1, 100. प्रार्थना° RAGH. 1, 42. वाञ्छा° RĀGĀ-TAR. 3, 344. वाञ्छित° VIKR. 28. अभिप्रेत° ÇĀK. 110, 7. मनोरथ° HIT. 21, 13. अभीष्ट° VEDĀNTAR. (Allah.) No. 2. प्रार्थितार्थ° ÇĀK. 41, 11. fg. अभिमार्थ° PRAB. 61, 11. एकात्मफल° Spr. (II) 1814. विषय-मुख° 4143. 4633. मन्त्र° 6370. विविधघटना° RĀGĀ-TAR. 2, 93. अभिज्ञान° KATHĀS. 3, 71. प्रतिज्ञा° 124, 12. RĀGĀ-TAR. 3, 49. SARVADARÇANAS. 59, 10. 64, 13. 80, 3. आधेः स्वीकरणात्सिद्धिः so v. a. Gültigwerdung JĀGĀN. 2, 60. — 3) das in-Ordnung-Kommen: विनायकाः कर्मविघ्नसिद्धयर्थं विनियो-जितः so v. a. Beseitigung JĀGĀN. 1, 270. व्यापत्सिद्धि, वस्तिव्यापत्सिद्धि Verz. d. B. H. No. 933. = अन्तर्धि MED. — 4) das Zuthelwerden: स्व-गदिः, लिप्स्य° VOP. 23, G. त्रैवर्गिकी BHĀG. P. 3, 4, 16. ब्रह्म° 25, 19. — 5) glücklicher Ausgang einer Krankheit, Heilung: भिषक्° durch einen Arzt JĀGĀN. 1, 266. — 6) das in-Ordnung-Kommen —, Eingehen ausstehender Gelder: अर्धमर्णार्थ° M. 8, 47. — 7) persönlicher Erfolg, Erreichung eines erwünschten Ziels; Glück M. 6, 42. 7, 1. 10, 62. R. 1, 37, 19. परा 5, 13, 20. सोपसर्गा 18, 13. 65, 9. KĀM. NITIS. 5, 40. RAGH. 1, 72 (pl.). 87. Spr. (II) 415. 1714. 2847. 4904, v. l. 6771. 7048. fg. KATHĀS. 6, 150. 37, 42. °विघ्नाः RĀGĀ-TAR. 2, 153. BHĀG. P. 3, 2, 19. 4, 11. 5, 20, 6. PAÑKĀT. III, 76. 230. 23. HIT. Pr. 1. ÇUK. in LA. (III) 36, 8. सि-द्धसिद्धोः समो भूत्वा BHAG. 2, 18. 4, 22. सिद्धये MĀLAV. 43, 9. BHĀG. P. 4, 24, 62. KATHĀS. 18, 341. सिद्धौ 316. सिद्धिं शंसन्ति मृगाः R. 3, 78, 11. 4, 42, 14. सिद्धिं दत्त्वा सुविपुलाम् VARĀH. BRH. S. 48, 79. अत्र-आप् 87. R. 1, 62, 20. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 17. प्र-आप् RĀGĀ-TAR. 4, 716. भन् R. 7, 26, 21. गम् 4, 37, 3. Spr. (II) 4061. अनु-गा BHĀG. P. 9, 6, 32. नि-गम् (-यम् fehlerhaft) M. 12, 11. Spr. (II) 1117. उप-इ BHĀG. P. 1, 15, 51. स-मुप-इ Spr. (II) 1707. समा-सद् RĀGĀ-TAR. 4, 392. = मोक्ष Befreiung von allen Banden der Welt, Erlösung II. 74. H. an. — 8) in der Philosophie Vollkommenheit der Person und Machterlangung des Geistes über die Natur, in Folge derer man Wunder zu vollbringen in Stand gesetzt wird, AMṚTAN. Up. in Ind. St. 9, 34 (vielleicht सिद्धिम्त्वा zu lesen). SĪMĀHJAN. 46. fg. 49. 51. JOGAN. 2, 43. TATTVAS. 41. fg. (acht). SARVADARÇANAS. 96, 12. 154, 11. 170, 6. fgg. 179, 2. fgg. Verz. d. Oxf. H. 50, b, 12. 88, b, 15. fgg. 33. VP. 45. MĀRK. P. 56, 23. BHĀG. P. 4, 18, 19. 6, 11, 25. 8, 22, 6. 11, 15, 3. fgg. (achtzehn). PAÑKĀT. 1, 4, 17. — 9) Zaubermacht überh. (öfters in comp. mit dem Gegenstande, der die eigentliche Zauberkraft enthält) KATHĀS. 18, 375. 20, 53. 102. fgg. 23, 104. 206. 39, 161. 49, 164. 167. fgg. 65, 52. fg. 73, 298. fg. 336. RĀGĀ-TAR. 3, 268. 465. 467. PAÑKĀT. 241, 8. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 1 v. u. 93, a, 1. 11. 94, b, 27. 99, a, 9. fgg. WASSILJEV 191. fgg. 196. TĀHAN. 74 u. s. w. anj Ende eines adj. comp. °क KATHĀS. 124, 14.

सिद्धि = योग (von Wilson und im ÇKDr. in der astr. Bed. gefasst) H. an. MED. = पादुका (vgl. गुटिकापादुका^० Verz. d. Oxf. H. 99, a, 9. fg. TĪKAR. 101) MED. — 10) *Wirkungskraft, Leistungsfähigkeit*: यथा काक-यवाः प्रोक्ता यथारण्यभास्तिताः । नाममात्रा न सिद्धौ (v. l. सिद्धौ) हि धनहीनास्तथा नराः ॥ Spr. (II) 5091. सिद्धिर्भूषयते विद्याम् (faßt man Vi-द्या als Zauberspruch, so bedeutet सिद्धि Zaubermacht; vgl. 3754) 2167. 2119. सामसिद्धिं न वेत्ति PAKĀT. 91, 17. — 11) *das Klarwerden, Ver-ständlichwerden*: शब्दस्य BuĀg. P. 3, 6, 17. — 12) *das Sichergeben* (durch Berechnung u. s. w.), *das sich-als-richtig-Herausstellen, das Folgen, Beweisen* GARIT. BHAGRAHAJ. 9. GOLĀDHJ. GOLAB. 24. RV. PRĀT. 11, 34. fg. KAUSH. UP. 3, 3. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 162. KAP. 1, 89. 103. fg. ŚĀMUKJAK. 4. NĪLAK. 64. VERDĀNTAS. (Allab.) No. 4. SARVADARĀNAS. 25, 20. fg. 26, 2. 28, 14. 29, 20. 30, 2. 62, 19. fg. 72, 20. fg. 112, 19. 123, 18. BuĀSHĀP. 15. 74. fgg. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 20. 25. 47. 4, 11. 23. 52. 5, 22. 8, 13. 18. 13, 4. 14, 17. 16, 2. 12. 21, 5. वापीकूपतडागानां गृहस्यो-पवनस्य च । सामसिद्धिप्रत्ययात्सिद्धिः Spr. (II) 6040. — 13) in der Rhetorik *das Hervorheben verschiedener, sonst nur getrennt erscheinender Vor-züge, an einer und derselben Person*, ŚĀH. D. 434. 434. — 14) *etwa Kunst-werk*: ग्रामं स्तुत्यं चैत्यादिसिद्धिभिः RĪĀĀ-TAR. 3, 381. — 15) *eine best. Heilpflanze*, = रुद्धि, वृद्धि AK. 2, 4, 3, 31. MED. RĪĀN. 5, 28. — 16) *der Er-folg personifiziert als göttliches Wesen* MBu. 1, 2794. VARĀH. BRU. S. 48, 56. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 32. fg. (०पराशर). unter den sieben Müttern (s. u. 1. मातर) H. 201, Schol. (ब्राह्मणीसिद्धौ zu lesen). unter den Namen der Durgā KATHĀS. 33, 171. DEVI-P. 43 im ÇKDr. eine Tochter Dakṣha's und Gattin Dharma's VP. 34. MĀRK. P. 50, 21. 28. N. pr. einer Freun-din der Danu KATHĀS. 30, 112. der Gattin Bhaga's und Mutter Ma-himan's BuĀg. P. 6, 18, 2. — Vgl. श्रुति^०, श्रुत्य^० (als N. pr. eines Soh-nes des Pushja oder Pushpa HARIV. 828), ध्रुव^०, प्रबोध^०, ब्रह्म^०, म-नोरथ^०, मन्त्र^०, मन्त्र^० (eine grosse Vollkommenheit BuĀg. P. 5, 20, 40), रस^०, रूप^०, व्यवहार^०, शंकर^०, शब्द^०, सकल^०, संग्राम^०, सर्वार्थ^०, सकल^०.

सिद्धिकर् 1) adj. (f. ई) *Gelingen* —, *Glück bringend* Spr. (II) 4419, v. l. (०करी wäre richtig). 6549. VARĀH. BRU. S. 98, 9. 99, 3. — 2) f. ई N. pr. einer Zauberin KATHĀS. 13, 91.

सिद्धिकारक adj. *eine Wirkung ausübend, Etwas bewirkend* Spr. (II) 4821.

सिद्धिकारिन् adj. *ausführend*: कार्यस्य ŚĀH. D. 88.

सिद्धिनेत्र n. *das Gebiet des glücklichen Erfolges, — des Glücks*: तप-साम् ÇĀK. 99, 18. als N. pr. eines heiligen Gebiets HARIV. 1536. eines Berges ÇATR. 1, 352. — Vgl. सिद्धिनेत्र.

सिद्धिचामुपडातोर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 20.

सिद्धिज्ञान n. *sicheres Wissen* SARVADARĀNAS. 76, 8. 9.

सिद्धिद 1) adj. (f. श्रुति) *Gelingen gebend, Glück bringend* BuĀg. P. 3, 33, 32. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 20 (noben श्रुति). Çiva Çiv. ein best. Tag TĪRTHĀ-DIR. im ÇKDr. श्रुत्य^० KATHĀS. 32, 137. — 2) m. a) *Putranjiva* (पुत्रजीव) Rozburghii Wall. RĪĀN. 5, 28. — b) = वटुकभैरव ÇKDr.

सिद्धिदातर nom. ag. dass.; ०दात्री *eine Form der Durgā* Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174.

सिद्धिबीज n. *etwa der Same* —, *die Quelle der Zaubermacht* PAK-

ĀR. 1, 8, 24.

सिद्धिभूमि f. *das Land des glücklichen Erfolges, der Glückseligkeit* BuĀg. P. 3, 33, 1.

सिद्धिभैरव n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, No. 169. ०तत्त्व 109, a, 20. fg.

सिद्धिमत् (von सिद्धि) adj. 1) *Erfolg habend, glücklich von Statten ge-hend* RAGH. 11, 55. — 2) *mit Vollkommenheit versehen, ein vollkommener Mann* R. GORR. 1, 67, 20. स्वाधीनकुशलाः सिद्धिमत्तः ÇĀK. 64, 23. — 3) *mit Zaubermacht versehen, Z. besitzend* KATHĀS. 6, 163. 108, 204.

सिद्धिमन्त्र m. *Zauberspruch* Verz. d. Oxf. H. 88, a, 1 v. u.

सिद्धिमन्त्रर n. N. einer Oertlichkeit Journ. of the Am. Or. S. 7, 41.

सिद्धिमार्ग m. *der zum Zauberlande führende Weg* PAKĀT. ed. Bomb. 5, 54, 15. सिद्धभूमिमार्ग ed. KOSK. 242, 5.

सिद्धियात्रिका (so ed. Bomb.) m. *Glücksjäger* PAKĀT. 240, 16 (सिद्ध^०).

सिद्धियोग m. 1) *Anwendung von Zaubermacht, — Zaubermitteln* KA-TĀHĀS. 18, 274. 20, 190 (सिद्धियोग wohl fehlerhaft). — 2) *eine best. Con-stellation* Verz. d. Cambr. H. 64. प्रुके नन्दा बुधे भद्रा शनी रिक्ता कुजे जया । गुरौ पूर्णा च संयुक्ता सिद्धियोगः प्रकीर्तितः ॥ GĀTHĀSĀGARA im ÇKDr.

सिद्धियोगिनी f. *Bez. einer Art von Feen* ÇKDr. nach dem TANTRA-SĀRA und VAHNI-P.

सिद्धिरात्र m. N. pr. eines Berges ÇATR. 1, 354.

सिद्धिली f. *eine kleine Ameisenart* ÇĀNDĀRTHAK. bei WILSON.

सिद्धिवर्ति (so ed. Bomb.) f. *Zauberdocht* PAKĀT. 241, 6 (सिद्ध^०).

सिद्धिवाद m. MBu. 13, 6525. fg. — ज्ञानगोष्ठी nach NĪLAK.

सिद्धिविनायक m. *eine Form des Gaṇeṣa*: ०पूजनविधि Verz. d. B. H. 136, b (161). ०त्रत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 24.

सिद्धिसाधन n. *ein Mittel zur Glückseligkeit, Vollkommenheit oder Zaubermacht* PAKĀR. 1, 8, 23.

सिद्धिसोपान n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 37. fg.

सिद्धिस्थान n. *ein Ort der Glückseligkeit* DEVI-P., KUNḌAPR. nach ÇKDr. N. pr. einer best. Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 289, a, 4. ÇUR. in I.A. (III) 34, 11.

सिद्धेश्वर (सिद्धि + ई^०) 1) m. *Herr der Zaubermächte*, ein N. Çiva's KATHĀS. 114, 75. 119, 143. fg. — 2) n. N. pr. eines dem Çiva geheilig-ten Gebiets KATHĀS. 114, 140. 115, 110. 113. 122.

सिद्धेश (सिद्धि + ईश) m. *Herr der Glückseligen* BuĀg. P. 1, 3, 10. 6, 13, 15.

सिद्धेश्वर (सिद्धि + ई^०) 1) m. a) *Herr der Glückseligen* BuĀg. P. 2, 2. 26. 3, 21, 34. — b) N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1032. — c) N. pr. eines Berges LIA. 1, 139. — 2) f. ई *Herrin der Glückseligen* Verz. d. Oxf. H. 23, a, 19. VARĀH-P. und MUṆḌAMĀTANTRA im ÇKDr.

सिद्धेश्वरतत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. der Oxf. H. 93, b, 25. 106, b, No. 162.

सिद्धेश्वरतोर्थ n. N. pr. verschiedener Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b. 44. 67, a, 1. 16. 27. fg. 77, b, 25.

सिद्धेश्वर्य (सिद्धि + ऐ^०) n. *Herrschaft über die Glückseligen* PAKĀR. 1, 8, 24.

सिद्धादक (सिद्धि + उ^०) n. N. pr. eines Tirtha KATHĀS. 119, 81.

सिद्धाद्य (सिद्धि + आद्य) adj. *Bez. einer Klasse von Autoren (गुरु) my-stischer Gebete bei den Tāntrika* Verz. d. Oxf. H. 101, b, 4. 7. 12. 18.

सिद्धाषध (सिद्ध + धौ) n. Zauberkraut GARGA-boim Schol. zu Vāsa-
vad. 104. Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 514. 261, a, 10.

सिद्धाषधिका n. eine Zusammenstellung von fünf Heilmitteln: तैल-
कन्द, मुधा, क्रोड, रुद्रसिका und सर्पनेत्रा RĀGA. 22.

1. सिध्, सैधति NAIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). DHĀTUP. 3, 10 (गत्याम्). 11
(शास्त्रे माङ्गल्ये च). असेधीत् VOP. 8, 46. असेधिष्ठाम्, असेत्सीत् 47. असे-
हाम् 48. partic. सिद्ध. scheuchen, treiben; vertreiben: द्वेषः RV. 1, 34, 11.
187, 4. रत्तांसि 79, 12. 8, 49, 20. 6, 44, 9. ते सैधन्ति पृथो वृकम् 1, 105, 11.
अपीवा: 8, 33, 16. 9, 71, 8. 40, 76, 4. KAUC. 97. वाचा सिद्धा: Thiere PĀNĀV.
Ba. 10, 3, 13. अयि स्तुत्यपि सेधास्मास्तव्यमुक्तम् so v. a. du magst uns lo-
ben oder strafen BHATT. 8, 92.

— desid. vom caus. सिपेधयिषति P. 8, 3, 61, Schol.

— intens. सेपिध्यते ebend.

— अन्तु intens. der Bahn entlang treiben, herleiten: उतो स मरुमिन्दु-
भिः पञ्चुक्ता अन्तुसेपिधत् RV. 1, 23, 15.

— अय वेग्यतरे, verjagen: रत्तसः RV. 1, 35, 10. 6, 47, 21. ह्यराद-
वीया अय सेध शत्रून् 29. दस्यून् 5, 31, 7. 8, 18, 10. 68, 9. 10, 25, 7. डुरिता
9, 82, 2. AV. 8, 2, 7. यमद्वतान् 11. तं वृता अय सेधन्ति कृपां नो मोषं गा
इति 5, 19, 9. संवत्सरं यवाकारस्तत्पापमपसेधति M. 11, 198. abwehren,
abhalten von (abl.): पृष्ठतः परान्वीरान् MBh. 6, 541. नागं प्रभिन्नं गिरि-
कूटकल्पमुपत्यकां (so ed. Bomb.) हैमवतीं चरत्तम् । दण्डोव यूथादपसेधति
(so ed. Bomb., ed. Calc. und DRAUP. 5, 5 सेधसे) त्वम् 3, 15643. भीमसेना-
दपसेधत्सूतपुत्रम् 7, 5805. 7397 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

— अयि, सेधति P. 8, 3, 65, Schol. सेधति (गती) गा: 113, Schol.
partic. पिद्ध hergetrieben: वाचाभिपिद्ध उपावर्तते Ait. Br. 4, 1. —
desid. vom caus. पिपेधयिषति P. 8, 3, 64, Schol.

— अय abwehren, abhalten von (abl.) MBh. 7, 7397 (अय^० ed. Bomb.).

— अय, partic. असिद्ध verhaftet Mitr. 2, 3, a, 4. 5. — caus. verhaften
lassen ebend. 3. — Vgl. आसेद्धर fg.

— व्या, partic. सिद्ध verboten, untersagt JĀG. 2, 264. — Vgl. व्यासेध.

— उद्दु bei Seite treiben: पञ्चून् PĀNĀV. Ba. 15, 9, 11. 19, 7, 4. — Vgl.
उत्सेध.

— समुद् स. समुत्सेध.

— उप abwehren, abhalten von (abl.): वार्द्धत्तत्रिरुपासेधत्प्रवणादिव
कुञ्जरः MBh. 7, 1748. es ist wohl उत्तरिरुपासेधत् — कुञ्जरम् zu lesen;
vgl. 7397.

— नि, सेधति, न्यपेधत् VOP. 8, 45. 1) vertreiben RV. 10, 166, 3. सातृग्रा
देवान् AV. 3, 15, 5. भूतगणान्यपेधीत् BHATT. 1, 15. Jmd abwehren, ab-
halten, von Etwas (abl.) abzubringen suchen, es Jmd (acc.) verbieten:
स न निधेय्यावत्कामं शंसेत्येवं ब्रूयात् Ait. Br. 6, 33. किमर्थं धर्मपालस्य
क्रिकारो निपेधय BHĀG. P. 6, 1, 36. 17, 12. निपेधत् HARIV. 940. 18964
(निपेधन्निदम् st. निपिद्धन्निदम् zu lesen); खण्डयन् निनदन् ब्रुवन् गर्जित-
शब्देनैव तेषां निपेधं चकार NILAK. KATHĀS. 31, 41. न्यपेधत् BHĀG. P. 10,
9, 4. न्यपेधन् 7, 10, 61. निषिपेध RĀGA-TAR. 6, 196. निषिपिधुः MBh. 1,
279. निपिधय RAGH. 5, 18. KATHĀS. 16, 19. 22, 217. RĀGA-TAR. 3, 93. 281.
4, 447. निपेधुम् R. GORR. 2, 21, 16. RAGH. 14, 43. निषिध्यते ÇĀK. 101,
19. fg. निषिध्यमान MBh. 5, 3457. BHĀG. P. 3, 15, 31. 4, 2, 19. न्यपिध्यत
RĀGA-TAR. 4, 601. न्यपेधि RAGH. 2, 4. Etwas abwehren: न्यपेधत्पावका-

स्त्रेण तत् (अस्त्रम्) BHATT. 17, 87. निषिद्ध abgewehrt, abgehalten, dem
man Etwas untersagt hat: तत्र वै विशो निषेद्धा निषिद्धा असन् ÇAT. Br.
2, 5, 3, 27. शत्रु RAGH. 18, 1. रामेण बहुभिः सान्निः R. 2, 31, 6. मात्रा तपसः
KUMĀR. 1, 26. RAGH. 13, 32. M. 8, 361. ÇĀK. 105, 18, v. l. BuĀG. P. 7, 8,
49. PĀNĀT. 227, 23. 243, 7. विधि^० so v. a. der Vorschrift gehorchend
PĀNĀR. 4, 2, 23. अ^० ÇĀK. Ch. 140, 7. निषिद्धवत् abgewehrt habend KA-
THĀS. 10, 191. — 2) Etwas verwehren, verbieten, untersagen, sich gegen
Etwas erklären, Einspruch erheben; mit acc. der Sache: कस्मादस्य (sc.
शासनम्) निषेधय BuĀG. P. 6, 1, 33. Comm. zu TS. Prāt. 2, 29. अनिषेधत्
KATHĀS. 121, 82. न्यपेधत् BuĀG. P. 7, 8, 46. निषिपेध KATHĀS. 19, 85. 20,
191. 111, 6. निषेधिष्यति KULL. zu M. 4, 218. निषिध्य RĀGA-TAR. 3, 79.
निषेधुम् Comm. zu TS. Prāt. 9, 13. निषिध्यते SARVADARÇANAS. 110, 8.
Comm. zu TS. Prāt. 1, 4. 14. 59. 2, 25 u. s. w. न्यपिध्यत KATHĀS. 20, 185.
न्यपेधि 1, 49. निषिद्ध verwehrt, verboten, untersagt H. 859. JĀG. 3,
229. RAGH. 3, 42. ÇĀK. Ch. 118, 5. Spr. (II) 3158. KATHĀS. 24, 32. 34. 26,
75. RĀGA-TAR. 5, 56. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 23. fg. 277, a, 18 v. u. 281, b,
40. BuĀG. P. 6, 18, 45. SARVADARÇANAS. 81, 10. VEDĀNTAN. (Allah.) No. 6. 7.
Comm. zu TS. Prāt. 1, 60. 5, 24. 10, 24. Schol. zu P. 1, 1, 59. 4, 4, 71.
VOP. 26, 220. अ^० BuĀG. P. 7, 15, 66. KULL. zu M. 4, 218. mit infln.: ष-
उत्तरी मरुविद्या — निषिद्धा करिणा पूर्वं वक्तुमेव हि PĀNĀR. 2, 3, 76.
— Vgl. निषिद्धि, निषेद्धर fg. — caus. 1) Jmd wehren, Jmd zurück-
halten Spr. (II) 2983. चन्द्रस्त्वामत्र रुद्र आगच्छत्तं निषेधयति (so ist zu
lesen) PĀNĀT. 160, 24. fg. BuĀG. P. 6, 1, 32. — 2) Etwas verwehren, ver-
bieten, untersagen PĀNĀT. 212, 9. KULL. zu M. 11, 14. negtren WILSON,
SĀMĀJYAK. S. 7.

— निस् verscheuchen: निष्कव्यादं सेध VS. 1, 17. ÇĀK. Ch. 16, 18, 20. fg.
Hierher पुरुनिःपिध् Vieles abwehrend.

— परा s. परासेध in den Nachträgen.

— परिर, सेधति Schol. zu P. 8, 3, 65. पर्यपेधत् zu 63. aber सेधति
गा: (weil गती) zu 113. द्विषो घ्नन्परिसेधतः (= आगच्छतः, सर्वतो गच्छतः
Comm.) BHATT. 9, 88. — desid. पिपेधयिषति P. 8, 3, 64, Schol.

— प्र vorwärts treiben: ताभ्यां युक्ता प्रासेधत्स उद्वयत् PĀNĀV. Br.
14, 3, 13. गावो युक्ता मोषु प्रसेधार्मुकुर्निर्ममन्धि fahre nicht zu RV. 10,
27, 20. med.: धनुष्केणानिपुणा व्रात्याः प्रसेधमाना यन्ति LĀTJ. 8, 6, 8.

— प्रति 1) Jmd vertreiben, abwehren, abhalten, von Etwas (abl.) abzu-
bringen suchen, Etwas Jmd (acc.) verbieten: रत्तांसि RV. 8, 23, 13. MBh.
12, 6581. प्रतिपेधत्स चाधर्मात् M. 2, 206. पापकात् MBh. 10, 182. शिष्य-
मकार्यात् P. 8, 3, 113, Schol. प्रत्यपेधत् MBh. 4, 162. 7, 2383. 12, 119.
BuĀG. P. 4, 4, 30. 27, 15. 7, 1, 36. 8, 8, 40. 21, 45. med.: प्रत्यपेधत् MBh.
5, 3456. प्रत्यपेधत BHĀG. P. 4, 19, 29. 9, 7, 16. षिपिधे MBh. 8, 1738.
पिध्य 3, 310. 12, 6392 (पिध्य ed. Calc.). BuĀG. P. 6, 10, 21. पेधुम्
MBh. 3, 16734. R. 2, 27, 31 (24 GORR.). पिध्यताम् 4, 31, 38. षिद्ध ab-
gewehrt, abgehalten, dem man Etwas untersagt hat M. 8, 361. 9, 84.
MBh. 1, 715. 7, 4607. R. GORR. 2, 16, 35. 23, 11. 4, 8, 47. 16, 14. 5, 63, 7.
RAGH. 12, 26. ÇĀK. 105, 18. — 2) Etwas zurückhalten, unterdrücken:
पिध्य मायाम् BuĀG. P. 4, 7, 26. Etwas verwehren, verbieten, unter-
sagen, verneinen Nir. 1, 2. विसर्जयति पथेक एकश्च प्रतिपेधति VARĀH. Bṛh.
S. 86, 54. ÇĀK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 39. प्रत्यपेधी: (am Anfange mit der

ed. Bomb. तं zu lesen) MBh. 14, 249. यज्ञं प्रतिषेत्स्यति 1, 1634. 2065.
 षिध्य R. GORR. 2, 82, 4. DAÇAK. 191, 2. षिद्युम् SARVADARÇANAS. 103, 13.
 Comm. zu TS. PRÂT. 8, 8. pass. Nir. 2, 14. ÇÂṢK. zu BRH. ÂR. UP. S. 39.
 zu KÂND. UP. S. 61. DAÇAK. 82, 10. SARVADARÇANAS. 38, 21. Comm. zu
 TS. PRÂT. 14, 33, v. 1. (ते zu lesen). षिद्ध unterlassen R. GORR. 2,
 123, 16. ÇÂK. 182. verwehrt, untersagt, verboten, verneint KÂTJ. Çr. 4, 6,
 n. 25, 5, 11. अनादिष्टे प्रतिषिद्धे वा LÂTJ. 10, 3, 8. KAUC. 32. 73. 86. Nir.
 2, 14. M. 8, 399. JÂṢN. 2, 260. MBh. 4, 111. HARIV. 4723. R. 3, 13, 25.
 Suçr. 1, 35, 20. RAGH. 8, 23. 9, 74. ÇÂK. 78, 15. VARÂH. BRH. S. 79, 5.
 MÂRK. P. 15, 41. BHÂG. P. 4, 3, 33. 3, 32, 16. 5, 26, 3. KÂÇ. zu P. 4, 4, 71.
 Schol. zu 6, 3, 42. SARVADARÇANAS. 115, 14. 168, 14. Comm. zu TS. PRÂT.
 1, 4. verneint so v. a. mit einer Negation versehen AV. PRÂT. 4, 56. P.
 8, 1, 44. gaṇa ग्रन्थादि zu 3, 1, 134. षिद्धवत् der Etwas verwehrt —,
 untersagt hat RÂṢA-TAR. 1, 114. — Vgl. प्रतिषेद्धर् fgg. — caus. 1) ab-
 wehren, abhalten, abweisen: अमात्यान् ÂÇV. GRHJ. 4, 8, 33. नक्षेताम् —
 जपत्तो प्रत्ययेधयत् MBh. 1, 1594. 2, 1787. 4, 168 (प्रत्यये^० mit der ed.
 Bomb. zu lesen). HARIV. 946. 14247. R. 2, 96, 42 (103, 41 GORR.). 4, 9,
 63. अस्त्राणि MBh. 5, 7171. मृत्युश्च प्रतिषेधितः R. 5, 78, 14. — 2) Etwas
 verwehren, untersagen, verbieten: मार्ग वातस्य HARIV. 10443. विधावप्र-
 तिषेधिते MBh. 12, 350. Comm. zu TS. PRÂT. 13, 3. negiren SARVADAR-
 ÇANAS. 8, 19.

— विप्रति, partic. षिद्ध 1) verwehrt, untersagt KÂTJ. Çr. 4, 3, 19.
 MBh. 5, 4489. — 2) entgegengesetzt, widersprechend Nir. 1, 13, P. 2, 4,
 13. UTTAR. 108, 3 (146, 7). ÇÂṢK. zu BRH. ÂR. UP. S. 38. अजो (abl.)
 वृज् विप्रतिषिद्धम् so v. a. विप्रतिषेधात् VÂRTT. 2 zu P. 4, 2, 39. पूर्व^०
 (vgl. पूर्वविप्रतिषेध unter विप्रतिषेध 2) VÂRTT. 2 zu P. 2, 4, 12. 1 zu 85.
 2 zu 4, 2, 39. 1 zu 5, 1, 2.

— संप्रति Jmd abhalten: तथैव मुहुरं प्राज्ञं कुर्वाणं कर्म पापकम् । प्रा-
 ज्ञाः संप्रतिषेधन्ति यथाशक्ति पुनः पुनः ॥ MBh. 10, 184.

— वि, गङ्गा विसेधति (गती) P. 8, 3, 113, Schol. VOP. 8, 45.

2. सिध् (vgl. साध्), सिध्यति DHÂTUP. 26, 83 (संरद्धि). सिधेध. अस्मैसी-
 त्, सेत्स्यति (vgl. Kâr. 4. 8 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10). med. nur des
 Metrums wegen. 1) zum Ziel kommen, treffen: इषवः सिध्यन्ति लक्ष्ये चले
 ÇÂK. 38. — 2) frommen, fruchten, Erfolg haben; gelingen, in Erfüllung
 gehen, zu Stande kommen: नाम्ने विद्युन् तन्युतुः सिधेध nicht half ihm
 Donner und Blitz RV. 1, 32, 13. यस्मादृते न सिध्यति यज्ञः 18, 7. नहि
 प्रज्ञापेता धीः का च न सिध्येत् KAUSH. UP. 3, 7. कृतः पुरुषकारश्च सो ऽपि
 दैवेन सिध्यति Spr. (II) 1852. दैवं हि मानुषोपेतं भूषं सिध्यति 2072.
 5124. 5161. उपायाः साम u. s. w. सम्यक्प्रयुक्ताः सिध्येयुः JÂṢN. 1, 345.
 यदि युद्धानि वचनैः सिध्येयुः (सिध्येयुः ed. Calc., योत्स्यन्ते die neuere Ausg.)
 HARIV. 10745. सेत्स्यते स च कार्यार्थः 3128. 3979. R. 5, 1, 91. तथास्य स-
 र्वार्थाः सिध्यन्ति Spr. (II) 5134. DAÇAK. 89, 12. उद्यमेन हि सिध्यन्ति का-
 र्याणि न मनोरथैः Spr. (II) 1249. 3215. 7508. KATHÂS. 18, 243. BHATT. 12,
 14. क्रिया साध्येष्वपि न सिध्यति Suçr. 1, 127, 20. कुशलान्याशु सिध्यन्ति
 नेतराणि कृतानि यत् BHÂG. P. 4, 18, 7. विच्छिद्यन्ते समारम्भाः सिध्यन्ते
 चापि दैवतः Spr. (II) 6062. पराक्रमाः R. 2, 23, 19. विक्रमाः 5, 80, 9. मनो-
 रथाः 2, 25, 87. Spr. (II) 1248. इच्छा KATHÂS. 6, 157. वाङ्मा 9, 21. ईप्सितम्
 22, 170. समीहितम् 37, 29. मानसः संकल्पः MBh. 5, 2339 (med.). BHÂG. P.

8, 24, 60. प्रतिज्ञा KATHÂS. 38, 41. यत्ने कृते यदि न सिध्यति को ऽत्र दोषः
 Spr. (II) 1255. 3314. VARÂH. BRH. S. 98, 7. 104, 61. KATHÂS. 15, 24. 61,
 34. 67, 52. यदि वचनमात्रादेवाधिपत्यं सिध्यति Hit. 84, 7. Verz. d. Oxf.
 H. 68, a, 3 v. u. (सेत्स्यति st. सेप्सति zu lesen). 236, b, 9. RÂṢA-TAR. 4,
 564. SARVADARÇANAS. 15, 9. 97, 12. 126, 7. 147, 2. LALIT. ed. Calc. 271, 15.
 16 (सिध्यताम् ohne Noth st. सिध्यतु). so v. a. entstehen: सिध्यन्ति त्रीव-
 द्युत वर्धमानाः । लोका यतः BHÂG. P. 8, 5, 33. — 3) giltig sein: समत्त-
 र्शनात्साध्यं श्रवणाच्चैव सिध्यति M. 8, 74. व्यवहारः 163. JÂṢN. 2, 32. (वृ-
 द्धिः Zins) कृतानुसारादधिका व्यतिरिक्ता न सिध्यति M. 8, 152. — 4) Jmd
 (gon.) zu Theil werden PRAB. 61, 14. — 5) in Ordnung kommen, geheilt
 werden: काकणं नैव सिध्यति ist unheilbar KÂRAKA 8, 5. ये ये यक्षा न
 सिध्यन्ति Suçr. 2, 536, 8. येनैव मे कश्चिन्ति ऽतिरिंसयात्मा । सिध्येत
 BHÂG. P. 3, 23, 11. — 6) sich aus Etwas ergeben, folgen, sich als richtig
 erweisen, bewiesen sein: तेन सिध्यति माणवः KÂR. zu P. 4, 1, 161. PAT.
 (unzählige Male). तदस्माच्च सिध्यति PAKÂT. 59, 9. Comm. zu TS. PRÂT.
 2, 25. 8, 8. 16. 9, 7. 13, 14. 16, 18. zu ÇAIM. 1, 9. SARVADARÇANAS. 28, 16.
 126, 9 (मा सेत्सीत्). 137, 6. — 7) sich in Jmdes Willen fügen, nachgeben:
 एवं कलिङ्गसेनासि तव — सेत्स्यति KATHÂS. 30, 17. अपि वीर्योत्कटः श-
 त्रुर्पतो भेदेन सिध्यति 434. 3433 (oder zu 8). — 8) sein Ziel erreichen.
 Erfolg haben (von Personen): सिध्यन्ति कर्मसु मत्स्वपि यन्त्रियोऽप्याः Spr.
 (II) 7030. 3433 (oder zu 7). अनर्थाः संशयावस्थाः सिध्यन्ते मुक्तसंशयाः MBh.
 3, 1244. das höchste Ziel erreichen, vollkommen —, glücklich werden 29.
 8203. R. 7, 36, 45. ÇATR. 1, 285. BHÂG. P. 4, 12, 49. 5, 18, 10. 6, 14, 1. —
 partic. सिद्ध 1) adj. a) getroffen: सिद्धलक्षणे वापि KATHÂS. 112, 56. —
 b) erfolgt, gelungen, zu Stande gekommen, erreicht, vollbracht; = नि-
 ष्पन्न AK. 3, 2, 50. TRIK. 3, 3, 224 (निष्पन्दन?). H. 1487. ad. 2, 255. MED.
 dh. 24. कार्य Spr. (II) 3216. सामसिद्धानि कार्याणि 7012. 7018. सार्व-
 सिद्धकार्यं VARÂH. BRH. S. 69, 28. सत्कर्मन् (सत्कर्म ज्ञ^० zu schreiben)
 RÂṢA-TAR. 5, 115. अर्थ DAÇAK. 89, 9. BHÂG. P. 2, 2, 3. आरम्भ MEGH. 72.
 मनोरथाः PRAB. 18, 4. प्रयोजन PAKÂT. 44, 10. समीहित Hit. 44, 7. स्वा-
 युधैकसिद्धे मृगयारमे KATHÂS. 21, 16. निमित्तैः साध्यसिद्धैः die noch in Er-
 füllung gehen sollten und die schon in Erfüllung gegangen waren R. 5.
 28, 16. — c) eingegangen (von Geldern): अर्थ Spr. (II) 4300. — d) ver-
 fertigt: धर्मसिद्धो दत्तित्तज्ञः शङ्कुः GOLÂDHJ. JANTRÂDHJ. 9. zubereitet, fer-
 tig gemacht, gekocht u. s. w. TRIK. 2, 7, 11. H. 412. M. 3, 84. 121. MBh.
 13, 2769. HARIV. 8441. R. 1, 63, 5. 3, 52, 51. Suçr. 2, 66, 14. PAKÂT. 116,
 22. BHÂG. P. 4, 13, 36. अर्थ^० MÂRK. P. 51, 33. सु^० Spr. (II) 4216. अन्त^०
 MBh. 3, 2943. उखा^० H. 411. मृगालविना^० Suçr. 2, 38, 7. वस्तुपाण्ड^० 155.
 1. — e) giltig: अ^० P. 6, 1, 86. 4, 22. 8, 2, 1. — f) zu Theil geworden: त-
 पःप्रभावसिद्धाभिर्विशेषप्रतिपत्तिभिः RAGH. 15, 12. नैसर्गिका सुरभिः कु-
 सुमस्य सिद्धा मूर्ध्नि स्थितिः so v. a. eigenthümlich, eigen UTTAR. 7, 1 (10,
 8 = MÂLATIM. 100, 5). अविहित^० so v. a. uner künstelt, natürlich 113,
 16 (154, 3). अकृष्णत्वम् u. s. w. प्रकृतिसिद्धं हि दुःरात्मनाम् von Natur
 eigen Spr. (II) 3. 6147. स्वभाव^० 5690. निसर्ग^० 5857. ज्ञाति^० KATHÂS.
 39, 108. सिद्ध = नित्य TRIK. 3, 3, 224. H. an. Bei PAT. in der Einl. zu Ma-
 nâbu. (1, 12, a lith. Ausg.) ist सिद्ध = नित्य so v. a. unvergänglich, unver-
 änderlich; so sage man सिद्धा द्यौः, सिद्धा पृथिवी, सिद्धमाकाशम्. — g) in
 Ordnung gekommen, geheilt: eine Person Spr. (II) 356. — h) aus Etwas sich

ergebend, — folgend, feststehend, sich als richtig erweisend, erwiesen, bewiesen: सातिप्रत्ययसिद्धानि कार्याणि M. 8, 178. Spr. (II) 4034. SĀMUKHAK. 6, 14, 18. fg. TARKAS. 40, 43, 59. BHĪSHĪP. 20. SARVADARĢANAS. 8, 9, 12, 14, 16, 8, 17, 10. PAT. (unzählige Male). SIDDH. K. zu P. 2, 2, 11. Schol. zu 1, 1, 62, 3, 61. zu TS. PRĀT. 1, 11, 14, 4, 3, 3, 26, 8, 21. प्रत्यय^० SĀH. D. 2, 2. स्वभाव^० selbstverständlich KĪC. zu P. 1, 2, 53. — i) feststehend so v. a. bekannt; = प्रसिद्ध H. an. ĆABDAR. im ĆKDR. ĀCV. ĆR. 9, 1, 2. विष्टारपङ्क्ति Ind. St. 8, 97. fgg. ब्रूयती 244. 417. 424. 10, 407. आत्मैव^० सिद्धो ऽद्वितीयः 9, 162. RĀGA-TAR. 1, 190. प्राक्^० 4, 141. सिद्धतर^० bekannter, berühmter R. 1, 32, 25 (33, 24 GORR.). in comp. mit einem im loc. gedachten Worte, das seinen Ton bewahrt, P. 2, 1, 41. 6, 2, 32, 3, 19. सौकाश्य^० Schol. लोक^० HAMIV. 3734. BHĪC. P. 10, 18, 16. SARVADARĢANAS. 3, 14. — k) wirksam, Zauberkraft besitzend: loblose Gegenstände Spr. (II) 7046. Ver. in LA. (III) 3, 15. RĀGA-TAR. 1, 110. Vgl. सिद्धकञ्जल u. s. w. — l) zu Willen seiend, zu Jmdes (gen.) Verfügung stehend (insbes. von Geistern und andern Zaubermitteln): सिद्धा यस्य सरस्वती भगवती Z. d. d. m. G. 27, 77. यन्निष्ठा KATHĀS. 10, 178. वेताल 18, 177. पिशाच 28, 169. 49, 184. 109, 104. PAÑĀT. 230, 12. ०साधन Verz. d. Oxf. H. 86, a, 21. सिद्धानि चास्य रत्नानि विद्याश्च KATHĀS. 46, 188. 109, 19, 21. — m) der sein Ziel erreicht hat BHĪC. P. 10, 22, 27. der das höchste Ziel erreicht hat, zur Vollkommenheit gelangt —, Meister geworden in Etwas (geht im comp. voran) VARĀH. BRH. 21(19), 2. मन्त्र^० MBH. 1, 6310. कर्म^० 6356. तपः^० 7668. R. 1, 47, 11. BHĪC. P. 7, 3, 17. अनर्थाय Meister im Unheil stiften KATHĀS. 28, 185. — n) vollkommen geworden so v. a. in den Besitz übernatürlicher Kräfte gelangt, den Naturgesetzen nicht mehr unterworfen; = मुक्त H. an. सिद्धो ऽस्त्र मरुतपाः R. 1, 31, 3. R. GORR. 1, 36, 12. 2, 98, 7. 3, 6, 22. Ćiva MBH. 14, 196. Spr. (II) 2784. KATHĀS. 3, 135. 121, 79. BHĪC. P. 3, 23, 8. 6, 12, 19. संकल्प^० MBH. 3, 7490. तन्मौष-धितपोमन्त्रयोग^० BHĪC. P. 4, 6, 9. नित्य^०, योग^० COLLBR. Misc. Ess. 1, 381. असिद्धस्य कृता विद्या verloren ist der Zauberspruch für den, der nicht die Zaubermacht besitzt, Spr. (II) 3734 (hier anders gefasst). subst. Seher, Wahrsager, Zauberer HĪR. 161. सिद्धानामयमादेशः Spr. (II) 6758. RATNĀV. 103, 16. KATHĀS. 44, 88. RĀGA-TAR. 3, 468. PAÑĀT. 242, 21. सुवर्ण^० 243, 1. fgg. — 2) m. a) ein Vollendeter, Glückseliger, Bez. einer Klasse von Halbgöttern (wie Kapila, Vjāsa, Vanishṭha, Viçvāmitra, Bharadvāja), denen übernatürliche Kräfte, insbes. das Fliegen durch den Luftraum, beigeschrieben werden, AK. 1, 1, 4, 6. H. an. MED. (व्यासादि und भेदे देवयोने: als zwei Bedd.). HALĀJ. 1, 87. ĀCV. GRHJ. 3, 4, 1. MBH. 1, 2570. 3, 1748. 1765. 1786. 1830. 12, 6788. 13, 1777. BHAG. 10, 26. 11, 21. fg. 36. R. 1, 31, 23. 2, 70, 30. 93, 13. 112, 2. R. GORR. 2, 34, 22. 101, 23. MRGH. 22. 46. 36. RAGH. 3, 57. KUMĀRAS. 1, 6. SŪBJAR. 12, 28. VARĀH. BRH. S. 13, 8. 48, 25. 55. 74, 19. Spr. (II) 7047. KATHĀS. 20, 179. 32, 30. RĀGA-TAR. 1, 285. 2, 165. 3, 267. 272. 450. 5, 66. VP. 227. MĀRK. P. 63, 25. BHĪC. P. 3, 4, 9. 20, 44. 33, 32. 4, 13, 7. 18, 19. 31, 2. 9, 3, 13. BRAHMA-P. in LA. (III) 49, 18. SARVADARĢANAS. 99, 5. PAÑĀT. 1, 1, 1. 4, 1, 5. ०योषित् BHĪC. P. 4, 6, 11. सिद्धाङ्गना MRGH. 14. सिद्धा f. R. 3, 2, 7. 77, 8. — b) bei den Ćaina Bez. eines Ćina und daher der Zahl vierundzwanzig GAṆIT. PRATJADAC. 22. SPASHTĀDH. 4. TRIPR. 62. — c)

Bez. einer best. Constellation MED. KOSUṬĪPRA. im ĆKDR. — d) N. pr. α) pl. eines Volkes MBH. 6, 364 (VP. 192). — β) eines Devagandharva MBH. 1, 2554. — γ) eines RĀgarshi MBH. 2, 320. eines Fürsten RĀGA-TAR. 1, 276. eines Bruders des Ćagāga 4, 519. eines Brahmanen TĪRAN. 4, 24. — e) = व्यवहार (wohl adj. in der Bed. gültig) ĆABDAR. im ĆKDR. = कृत्तुस्तूर und गुटे RĀGA. im ĆKDR. — 3) f. आ. a) adj. am Ende von Hetārennamen SĀH. D. 426. — b) eine best. Pflanze, = रुद्धि RĀGA. 3, 28. — c) eine Art Fee (योगिनी) ĆĀTAKADĪPIKĀ im ĆKDR. — d) eine Vollendete, Glückselige; s. u. 2) ā) am Ende. — 4) n. a) Zaubermacht, übernatürliche Kraft: यद्वत्ता पठनात्सिद्धाः सिद्धानि प्राप्नुवन्ति च PAÑĀT. 1, 3, 11. अणिमा u. s. w. वाक्सिद्धे सिद्धे सप्तदश स्मृतम् 2, 8, 4. — b) Kochsalz (सिन्धवलवणा) RĀGA. 6, 90. शुद्ध v. l. — c) सिद्धं पुरम् ungenau für सिद्धपुरम् d. i. सिद्धानी पुरम् GOLĀDHJ. BHUVANAK. 26. eben so सिद्धे नारायणक्षेत्रे für नारायणास्य सिद्धक्षेत्रे PAÑĀT. 1, 2, 3. — Vgl. अर्थ-सिद्ध, मनोरथ^०, मन्त्र^०, यथा^०, रस^०, श्रेत^०, सर्वार्थ^०, सकृ^०, स्व^०.

— caus. 1) सिध्यति (पारलौकिके) P. 6, 1, 49. Jmdes Wissen an den Tag legen: तपस्तापसं सिध्यति, स्वान्धेयैर्न कर्माणि सिध्यन्ति = ज्ञानमस्य प्रकाशयति (०त्ति) PAT. ober glücklich machen. — 2) साध्यति P. 6, 1, 49; s. u. 1. साध्.

— अनु partic. ०सिद्ध allmählich zu Stande gekommen: तपसा क्रमानु-सिद्धेन BHĪC. P. 4, 23, 8.

— अभि 1) gelingen, zu Stande kommen: अर्थो ऽभिसिध्यति MBH. 12, 7427. — 2) erlangen, erreichen, gewinnen; mit acc. KĪND. UP. 7, 4, 3.

— प्र 1) gelingen, erfolgen, zu Stande kommen M. 11, 237. शरीरयात्रापि च ते न प्रसिध्येत्कर्मणाः BHAG. 3, 8. न ब्राह्मणाः साध्यन्ते क्वचिद्देवा-त्प्रसिध्यति MBH. 13, 1536. प्रसिध्यता समागमेन Spr. (II) 272. अर्थः 3618. VARĀH. BRH. S. 104, 61. यत्कर्म स्वयमेव प्रसिध्यति VOP. 24, 8. तामा-याचितम् — तत्प्रसादात्प्रसिध्यताम् (am Ende eines Ćloka!) R. GORR. 2, 1, 40. — 2) sich ergeben, seine Erklärung finden: सर्वं वेदात्प्रसिध्यति M. 12, 97. fg. तथैकवृत्तिता तयोः स्वरश्च मे प्रसिध्यति KĀR. zu P. 3, 1, 122. — partic. प्रसिद्ध 1) zu Stande gekommen, vollbracht: अंप्रसिद्धं कर्म KUMĀRAS. 3, 19. — 2) in Ordnung gekommen, — gebracht, geordnet; = भूयित AK. 3, 4, 107. H. an. 3, 346. MED. sh. 34. Haare KUMĀRAS. 3, 9, 7, 16. नेपथ्य 36. — 3) bekannt AK. H. an. MED. HĪR. 224. प्रसिद्ध-मेवाधुर्युर्दक्षिणेन प्रपद्यते TS. 6, 3, 3, 4. Nir. 6, 16. ०भास् zur Erklärung von भास्त्रिका 4 (vgl. 21). JĀGĀ. 2, 204. MAITREJUP. 6, 10. KAN. 3, 1, 1. ĆRUT. 38. 44. ĆĀK. 69, 8, v. 1. Spr. (II) 224. 544. 1406. 6110. 6138. 7293. 7322. KATHĀS. 6, 49. 33, 90. 39, 29. PRAB. 31, 5. ĆĀME. zu BRH. ĀR. UP. S. 30. 267. zu KĪND. UP. S. 17. DHŪRTAS. 73, 1. BHĪC. P. 6, 4, 30. PAÑĀT. 127, 22. Schol. zu P. 1, 1, 9. 5, 2, 26. 6, 3, 26. 8, 4, 67. zu TS. PRĀT. 1, 21, 2, 47. 13, 14. fg. 19, 3. ŚĪ. zu RV. 1, 11, 5. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, ĆI. 17. 343, 11. SARVADARĢANAS. 9, 2. 20, 21. 93, 4 (so v. a. in der gangbaren Bedeutung). 178, 11. स्वभाव^० SUĆR. 1, 117, 15. लोक^० KĀM. NITIS. 11, 49. अङ्गुर^० DAĆAK. 82, 3. PRAB. 23, 11. अति^० MBH. 9, 1396. AK. 3, 4, 220. सु^० SĀH. D. 2, 1. Davon nom. abstr. प्रसिद्धत्वं n. SARVADARĢANAS. 133, 7. 140, 6. — Vgl. प्रसिद्धि.

— संप्र, partic. ०सिद्ध zubereitet: घृतं पिबेत्सत्त्वितकसंप्रसिद्धम् SUĆR. 2, 108, 19.

— सम् 1) *gelingen, zu Stande kommen*: यस्यार्थं सर्वमेव संसिध्यति Pāṇāt. 201,7. — 2) *das höchste Ziel erreichen, glücklich werden*: ज्ञेयमेव तु संसिध्योद्वासाः M. 2, 87. Buḥg. P. 11, 18, 25. संसिध्यस्व MBu. 3, 12025. — partic. संसिद्ध 1) *zu Stande gekommen, in Erfüllung gegangen*: कर्मन् R. Gorr. 1, 32, 11. कार्य 3, 44, 22. संसिद्धार्थ adj. 2, 25, 38. इष्ट Verz. d. Oxf. H. 256, a, 31. देवं स्वभावसंसिद्धम् R. Gorr. 2, 19, 17. — 2) *zu Theil geworden, erreicht, erlangt*: फल Spr. (II) 2846. वार्ता Lebensunterhalt VP. 1, 6, 32 = Mārk. P. 49, 75. — 3) *zurechtgemacht, bereitet*: पर्वतात्तरसंसिद्धे वक्रपादपसंवृते । धातुसंरक्षितशिले समे Hārīv. 11860. काञ्चन Gold gemacht KATHs. 33, 83. zubereitet (von Speisen): फलनिर्पूर्क R. 2, 91, 66 (100, 64 Gorr.). लवणोदक° Halā. 2, 167. उखा° 168. — 4) *hergestellt, geheilt*: श्लेषध° KATHs. 40, 69. °द्रव MBu. 1, 3241. — 5) *bereit zu* (dat.): प्रेतभावाय R. 4, 21, 32. — 6) *fest entschlossen* R. ed. Bomb. 2, 40, 8. — 7) *befriedigt, zufriedengestellt* R. 2, 92, 30. R. Gorr. 1, 61, 4. — 8) *geschickt, erfahren*: मरुपुद्गेयु MBu. 4, 1188. — 9) *der das höchste Ziel erreicht hat, der Vollkommenheit erlangt hat, glücklich* MBu. 3, 2982. 6, 645. 13, 3842. R. Gorr. 2, 70, 16. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 18. Buḥg. P. 1, 19, 36. 6, 4, 43. 16, 50. योग° Bhāg. 4, 38. अनेकज्ञम्° 6, 45. तपश्रण° R. 1, 51, 25 (52, 24 Gorr.). ज्ञानविज्ञान° Buḥg. P. 11, 19, 3. — Vgl. संसिद्धि, संसिद्ध.

1. सिध्मे (von 2. सिध्) adj. *geradeaus (auf's Ziel) gehend*: अग्नि सिध्मे अग्निगादस्य शत्रून् RV. 1, 33, 13.

2. सिध्मे 1) adj. *weissgetüpfelt*, nach Andern *aussätzig*: वृशाः TS. 5, 6, 14, 1. VS. 24, 10. — 2) n. SIDDH, K. 249, a, 13. *eine der 18 Arten des grossen Aussatzes* (मरुकुष्ठ) nach KARAKA 2, 3, 8, 5. *lepra vulgaris* nach WISE, Comm. 260. Hist. of MED. 2, 119. Buḥyapr. 7. = सिध्मन् H. 467. Auch masc. Schol. zu KĪTJ. Çr. 15, 3, 39.

सिध्मन् n. *eine Art des kleinen Aussatzes* (तृदकुष्ठ) Suçr. 1, 268, 4. 269, 7, 14. 326, 4. ÇĀRṆG. Sām. 1, 5, 7. 7, 64. AK. 2, 6, 3, 4. H. 467. HALĀ. 2, 447. 451. सिध्मापस्मार्योः MBu. 12, 11268 (सिध्माप° ed. Calc.) hierher oder zu सिध्म; सिध्मा = कासश्वास; Glosse in der ed. Bomb.

सिध्मपुष्पिका f. dosgl. ViGAJARAKSHITA im ÇKDr.

सिध्मल (von सिध्म) 1) adj. *aussätzig* P. 5, 2, 97. AK. 2, 6, 3, 12. Trik. 3, 3, 409. H. 461. an. 3, 691. MED. I. 144. HALĀ. 2, 451. VS. 30, 17. TBr. 3, 4, 4, 14. — 2) f. छा AK. 3, 6, 4, 10. *getrockneter und zerriebener Fisch* Trik. H. an. MED. *eine Art Aussatz* COLKBR. zu AK.

सिध्मवत् (wie oben) adj. *aussätzig* P. 5, 2, 97.

सिध्म्य (von 2. सिध्) m. Bez. eines best. Nakshatra P. 3, 1, 116. सिध्म्यत्यर्थी अस्मिन्निति सिध्म्यः Schol. = पुष्य, तिष्य Vor. 26, 20. AK. 1, 1, 3, 23. H. 111. — सिध्मापस्मार्योः MBu. 12, 11268 fehlerhaft für सिध्माप°, wie die ed. Bomb. liest.

सिध्मे (wie oben) UṇĀDIS. 2, 13. adj. *dem Ziele zueilend*: दीर्घो न सिध्मे कृणोत्यधी RV. 1, 173, 11. *zum Ziele kommend, erfolgreich, wirksam*: यज्ञ 142, 8. 2, 41, 20. स्तोम 5, 13, 2. धियः 10, 7, 4. क्षया 5, 44, 6. = साधु und वृत्तवति UḡĀVAL.

सिध्मक m. *ein best. Baum*: °मुसल KĪTJ. Çr. 20, 1, 40. im comp. vor वन wird der Endvocal verlängert und das न von वन in ण vorwandelt nach gaṇa कोटरादि zu P. 6, 3, 117 und P. 8, 4, 4. सिध्मकारण (lies °वण)

n. als N. eines der vier Götterhaine Trik. 1, 1, 65. Aus diesem comp. ist das fem. °का AK. 3, 6, 4, 8 geschlossen worden.

सिन् (von सा = सन्) n. *Bedarf, Proviant, Vorrath*; = अन्न Nāig. 2, 7, 4, 2. Nir. 3, 5, 11, 11. यो वृत्राय सिन्मत्राभिरप्यत् RV. 2, 30, 2. येन स्मा सिन् भरथः सखिभ्यः 3, 62, 1. dazu तैत्तिन *das erwerben wollend*. — *bedürftig*, d. h. *Besteller*: अस्मा इडु स्तोमं सं दिनोमि रथं न तष्टेव तत्सिनाय RV. 1, 61, 4. — Nach UṇĀDIS. 3, 2 सिन्, *das nach UḡĀVAL. = काण sein soll*; nach ÇKDr. ohne Angabe einer best. Autorität = *sint* *wets*, f. *सिनी* ebend. nach Vjāṇi. m. *Careya arborea Roxb.* oder *Salvadora persica Lin.* H. 1142. n. = शरीर UṇĀDIR. im SāmēSHIPTA. nach ÇKDr. *सिनी* = *सिनीवाली* KĪCĪKH. 14, 33 (nach AUFRECHT). Vgl. auch unter 1. सि.

सिन्वत् (von सिन्) adj. *den Bedarf oder Vorrath bildend; genügend oder reichlich*: सुमङ्गलं सिन्वदस्तु सातम् RV. 10, 102, 11.

सिनीपति m. N. pr. eines Kriegers Hārīv. 5021 (शि° die ältere Ausg.).

सिनीवाक m. N. pr. eines Mannes MBu. 2, 109 nach der Lesart der ed. Bomb., *सिली*° ed. Calc.

सिनीवाली f. 1) N. einer Göttin, welche fruchtbar macht und die Geburt erleichtert; *die Genie des ersten Neumondstages und dieser Tag selbst* Nāig. 3, 5. Nir. 11, 31. AK. 1, 1, 3, 9. H. 151. MED. I. 163. HALĀ. 1, 112. RV. 2, 32, 7. 8. 10, 184, 2. AV. 2, 26, 2. 6, 11, 3. 9, 4, 14. 14. 2, 15. 19, 31, 10. VS. 11, 55. fg. प्र सिनीवाली ज्ञयति TBr. 1, 7, 3, 1. TS. 3, 4, 3, 1. 6. 2, 4, 3, 2. 5, 3, 3, 1. 6, 3, 3, 1. Ait. Br. 3, 47. या पूर्वामावासा सा सिनीवाली योत्तरा सा कुहूः 7, 11. Çat. Br. 9, 3, 1, 38. KĪTJ. 33, 2. ÇĀRṆH. Çr. 1, 15, 3. Ind. St. 1, 39. WEBER, GJOT. 39. 101. MBu. 3, 14431. 8, 1486. VARĀH. BRH. S. 48, 57. WEBER, KRSHNĀG. 250. SāmSK. K. 59, a, 8. VP. 2, 8, 80. Buḥg. P. 4, 12, 48. 8, 16, 26. Tochter des Aṅgiras MBu. 3, 14126. VP. 1, 10, 8. Mārk. P. 32, 51. Buḥg. P. 4, 1, 34. Gattin Dhātār's und Mutter Darça's 6, 18, 3. unter den Namen der Durgā Trik. 1, 1, 51. H. Ç. 50. MED. Hārīv. 9333. *सिनीवालीकुहूशान्ति* f. heisst eine Cerimonie zur Abwendung böser Folgen des Geborensins an ihrem Tage SāmSK. K. 64, a. — 2) N. pr. eines Flusses Mārk. P. 37, 24. Buḥg. P. 5, 20, 10. — Das Wort wird fehlerhaft auch शि° und सिनीवाली geschrieben; Versuche zur Deutung desselben s. Ind. St. 5, 230. fgg.

सिन्दुक m. = सिन्दुवार AK. 2, 4, 3, 48. f. छा DHANV. 1, 40.

सिन्दुवार m. *Vitez Negundo* (निर्गुण्डो) Lin. AK. 2, 4, 3, 49. H. 1147. HALĀ. 2, 45. RĀGĀN. 4, 154. Suçr. 1, 223, 17. 2, 471, 17. VARĀH. BRH. S. 29, 9. 34, 101. neutr. *die Beere* KUMĀRAS. 3, 53. °सदृशोस्तण्डुलान् Pāṇāt. 105, 3. — Vgl. नील° und सिन्धुवार.

सिन्दुवारक m. = सिन्दुवार DHANV. 4, 40. R. 5, 74, 3.

सिन्धूर UṇĀDIS. 1, 69. 1) m. a) *ein best. Baum* H. an. 3, 618. fg. MED. r. 237. Viçvapr. bei UḡĀVAL. — b) N. pr. Vorz. d. Oxf. H. 79, a, 14. 19. — 2) f. ई = रत्नचेलिका, रोचनो (रोचना) und धातकी H. an. MED. Viçvapr. a. a. O. = सिन्धूरपुष्पी RĀGĀN. 10, 73. — 3) n. AK. 3, 6, 3, 31. a) *Mennig* AK. 2, 9, 105. Trik. 2, 9, 33. H. 1061. H. an. MED. (रत्नचू° st. र-रत्नचू° zu lesen). Hār. 44. Viçvapr. a. a. O. RĀGĀN. 13, 52. Rt. 1, 24. Z. d. d. m. G. 27, 34. Gtr. 4, 23. 11, 34. KATHs. 12, 169. 18, 122. 19, 68. 23, 78. 24, 1. 33, 112. 44, 1. 119. 54, 77. 37, 1. 72, 7. Nāish. 22, 45. RĀGĀ-TAR. 1, 453. KĀURAP.

16. PRAB. 81, 9. 88, 6. PAÑĀK. 1, 4, 58, 11, 13. 35. 14, 61. 2, 4, 40. fg. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 24. 121, b, No. 214. WILSON, Sol. Works 2, 300. — b) = राजलेख VĪCAPR. a. s. O. = राजलेखितदत्तिणि DHARANI (nach AUFRECHT). = रक्षशासन (schwerlich *Mennig*, wie unter dem Worte angegeben worden ist; vielleicht fehlerhaft für राजशासन) Hār. 175.

सिन्धुरकारण n. Blei H. 1041.

1. सिन्धुरतिलक m. n. ein mit *Mennig* aufgetragenes Stirnzeichen; am Ende eines adj. comp. f. श्री KATHĀS. 20, 50.

2. सिन्धुरतिलक 1) adj. ein Zeichen von *Mennig* auf der Stirn habend. — 2) m. Elephant. — 3) f. श्री Weib H. an. 6, 3. MRD. k. 236.

सिन्धुरपुष्पी f. eine best. Pflanze (vornthlich eine Lilienart) RĀGĀN. 10, 73.

सिन्धुरप्रकार m. Titel einer Schrift: टीका WILSON, Sol. Works 1, 282.

सिन्धु vgl. कु.

सिन्धु UNIDIS. 1, 12. 1) Fluss, Strom (in der älteren Sprache meist m., in der späteren f.) NAIGH. 1, 13. NIR. 9, 26. AK. 3, 4, 103. TRIK. 1, 2, 30. H. 1080. an. 2, 256. MED. dh. 23. HALĀJ. 3, 43. 5, 52. त्वं वृत्तो श्रीणा इन्द्र सिन्धून् RV. 4, 19, 5. 22, 8. स नः सिन्धुमिव नावयति पर्व 1, 97, 8. तस्मा श्रियो धृतमर्षति सिन्धवः 125, 3. 2, 11, 9. 23, 3. 5. 3, 33, 9. 5, 31, 7. समुद्रं न सिन्धवो यदमानाः 6, 19, 5. 7, 33, 8. वि सिन्धुरिव पप्रथे 10, 62, 9. AV. 3, 13, 1. 4, 24, 2. 10, 4, 19. 13, 3, 50. रत्नधा RV. 4, 34, 8. भावतस् 1, 143, 3. गभीर 3, 32, 16. पिन्वमान 6, 52, 4. मातृमा 3, 33, 3 (vgl. 10, 35, 2). पतिः सिन्धूनामसि र्वेवतीनाम् 10, 180, 1. Die sieben Flüsse, sowohl unbestimmt als auch von den arischen Siebenströmen gebraucht RV. 1, 33, 8. 32, 12. 2, 12, 3. 12. 4, 28, 1. VĀLAKH. 6, 4. RV. 8, 58, 12. 9, 66, 6. AV. 4, 6, 2. 6, 3, 1. 61, 3. श्रियोत्सत सिन्धु RV. 8, 24, 27. यावच्च सप्त सिन्धवो वितस्थिरे VS. 38, 26. TS. 3, 2, 8, 1. — MUNI. UP. 2, 1, 9. MBH. 7, 356. R. 1, 1, 17. MEGH. 47. KUMĀRAS. 3, 6. RAGH. 4, 35. 13, 9. ÇĀK. 117. Spr. (II) 1643. 1716. 2470. 4737. AK. 1, 2, 2, 2. RĀGĀ-TAR. 3, 360. 4, 19. 181. 5, 112. — 2) m. Fluth überh. (auch am Himmel; vgl. समुद्र): युवमेतं चक्रयुः सिन्धुयु प्लवम् RV. 1, 182, 5. सिन्धुं दिव्यस्कायत् 164, 25. 2, 15, 6. सिन्धुर्ह वा रसयो सिन्धुश्चान् 4, 43, 6. die Ströme vom Himmel 8, 32, 25. 41, 2. — AV. 6, 1, 2. des Soma u. s. w. RV. 9, 2, 4. 12, 3. 14, 1. 15, 5. 21, 3. 86, 8. 96, 14. vom Wasser, das der Elephant aus seinem Rüssel spritzt (वमयु), MED. vom Brunstsaft des Elephanten H. an. vom Nass der Lippen: मुखसिन्धुसित्त zu KUMĀRAS. 3, 26. — 3) m. Meerfluth, Meer AK. 1, 2, 2, 1. 3, 4, 103. TRIK. 1, 2, 8. H. 1073. H. an. MED. HALĀJ. 5, 52. अत्र सिन्धुं वरुणो द्यौरिव स्यात् RV. 7, 86, 6. समुद्रः सिन्धु रसो अतिरितम् 10, 66, 1. अतिरितिः सिन्धुः पृथिवी उत द्यौः 1, 94, 16. Stellen wie श्रियो न सिन्धुमभि यत्समन्तरं 10, 43, 7. 1, 83, 1. 5, 11, 5 sind nach der Ausghauung der alten Zeit eher zu der folgenden Bedeutung zu ziehen. Man vergleiche हिमवतः प्र स्रवति सिन्धौ समह मंगमः AV. 6, 24, 1. — Spr. (II) 1093. RĀGĀ-TAR. 6, 317. BHĀG. P. 3, 11, 30. 4, 9, 14. 8, 7, 16. 12, 45. 20, 24 (sieben). 9, 10, 13. 47 (vier). भव° das Meer des weltlichen Daseins 1, 6, 35. 3, 21, 14. 4, 23, 39. ज्ञान° ein Meer von Wissen (शंकर) PAÑĀK. 1, 2, 7. दया° ein Meer von Barmherzigkeit 2, 2, 74. कृपा° 7, 9. — 4) f. (m. nach den Lexicographen) der Indus AK. 3, 4, 103. H. an. MED. RV. 10, 73, 1. fgg. मुत्तेत्रा सिन्धुरद्भिः 1,

122, 6. 4, 54, 6. 55, 3. सिन्धुवधि क्षियतः 1, 126, 1. 5, 53, 9. सरस्वती 7, 93, 1. येन सिन्धुं मदीरपो रसो इव प्रचोदयः 8, 12, 3. 23, 14. 20, 25. 26, 48. 10, 64, 9. यथा सिन्धुर्नदीनां साप्ताश्वं मुषवे वर्षा AV. 14, 4, 43. यस्यां समुद्र उत सिन्धुरापः 12, 1, 3. VS. 8, 59. MBH. 1, 3730. 3, 14229. 6, 243. 321 (VP. 180). 8, 2055. HARIV. 9314. 12826. R. 1, 44, 15. 4, 43, 13. 7, 100, 11. RAGH. 4, 67. VARĀH. BRH. S. 5, 66. 80. MĀRK. P. 57, 16. RĀGĀ-TAR. 4, 391. 534. 5, 215. 6, 305. BHĀG. P. 5, 19, 18. 6, 5, 3. PAÑĀK. 79, 15. Verz. d. Oxf. H. 149, a, 26. षष्ठीनां नदीनामत्तरालीयाः स्त्रियः (vgl. पञ्चानां षष्ठानां नदीनां ये उत्तराश्रिताः MBH. 8, 2030) 217, b, 23. fg. उपसिन्धुगान्धारः RĀGĀ-TAR. 1, 66. der Name wird auch von andern Flüssen gebraucht MBH. 6, 329 (VP. 183). VARĀH. BRH. S. 16, 10 (in AVANTI). MEGH. 30. MĀRK. P. 57, 19. — 5) m. das am Indus belegene Land und dessen Bewohner (pl.) AK. H. an. MRD. राजा सिन्धूनाम् MBH. 3, 15576. सौवीरान्सह सिन्धुभिः 15621. BHĀG. P. 5, 12, 6. पुल्लिन्दकाः MBH. 6, 348 (VP. 186). VARĀH. BRH. S. 4, 23. 14, 19. 18, 6. लाटसिन्धुविषयप्रभृतीन् 69, 11. सिन्धौ VARĀH. JOGAJĀTRĀ 3, 19. देशं नामकम् RAGH. 13, 87. भर्तृ MĀRK. P. 132, 47. der Fürst dieses Landes (?) Verz. d. Oxf. H. 78, b, 36. 38. 79, a, 6. fgg. 10, 12. — 6) m. Bez. Vishnu's (wohl der Fluthende): श्रुधि स्वयावन्सिन्धो पूर्वचित्तये RV. 8, 23, 12. MBH. 12, 1508. Vgl. सोम°. — 7) m. = सिन्धुवार ÇABDAK. im ÇKDR. — 8) m. eine Art Borax (श्वेत-टङ्कण) RĀGĀN. im ÇKDR. nach 6, 244 ist सिन्धुतीरसंभव n. gemeint. — 9) m. Bez. eines best. musikalischen Rāga Saṃgītasindhu im ÇKDR. — 10) m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva R. 4, 41, 61. eines Schlangendämons VJUTP. 86. verschiedener Männer RĀGĀ-TAR. 6, 264. 269. COLEBR. Misc. ESS. 2, 298. — Vgl. गु°, नि°, पान°, भक्तिरसामृत°, मर्यादा°, विवेक°, सतु°, सिकता°, सिन°, सिद्ध°, सुधा°, सोम°, सैन्धव.

सिन्धुक 1) adj. am Indus geboren, von daher stammend u. s. w. P. 4, 3, 32. VP. 472. N. 39. — 2) m. = सिन्धुवार Vitea Negundo ÇABDAK. im ÇKDR. VARĀH. BRH. S. 39, 6.

सिन्धुकन्या f. Meerestochter, Bez. der Lakshmi PAÑĀK. 1, 12, 56. 2, 2, 84. 3, 61. तीरोद° 6, 15.

सिन्धुकफ m. = समुद्रकफ u. s. w. os Sepiae ÇABDAK. im ÇKDR.

सिन्धुकर n. eine Art Borax (श्वेत-टङ्कण) RĀGĀN. im ÇKDR. nach 6, 244 ist लोकशुद्धिकर n. gemeint.

सिन्धुक्षित् m. N. pr. eines Rāgarshi PAÑĀK. BR. 12, 12, 6. mit dem patron. Praijamedha Verfasser von RV. 10, 73.

सिन्धुखेल m. das am Indus belegene Land ÇABDAK. im ÇKDR.

सिन्धुगञ्ज m. N. einer von Sindhu errichteten Schatzkammer RĀGĀ-TAR. 6, 266.

सिन्धुज 1) adj. am Indus geboren, daher stammend: Pferde MBH. 3, 2784. — 2) f. श्री ein N. der Lakshmi (die Meergeborene) ĠATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 23. — 3) n. Steinsalz AK. 2, 9, 42. SUCH. 2, 206, 11.

सिन्धुजन्मन् 1) m. der Mond (der Meergeborene) ĠATĀDH. im ÇKDR. — 2) n. Steinsalz RATNAM. 85.

सिन्धुडा f. N. pr. einer der Gattinnen des Rāga Mālava Saṃgītasindhu im ÇKDR.

सिन्धुर्तस् adv. aus der Sindhu u. s. w. AV. 4, 10, 4. 7, 43, 1.

सिन्धुतीरसंभव n. eine Art Borax RĀGĀN. 6, 244.

- सिन्धुदत्त m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 195, 14.
 सिन्धुदेश m. das Indus-Gebiet Verz. d. Oxf. H. 186, a, 4. 352, b, 21.
 सिन्धुदीप m. N. pr. eines Fürsten MBu. 9, 2285. 2294. 14, 2843. ein Sohn Ambarisha's HARIV. 813. fg. VP. 379. Verfasser von RV. 10, 9. ein Sohn Gāhnu's MBu. 13, 203. Nābha's Buāg. P. 9, 9, 16.
 सिन्धुनद m. der Indus VARĀH. BRH. S. 16, 16. 21. ein Fluss im Süden Verz. d. Oxf. H. 318, a, 21. fg. ein best. Land 339, a, 44. fg.
 सिन्धुनन्दन m. der Mond (ein Sohn des Meeres) TRIK. 1, 1, 87.
 सिन्धुनाथ m. Meer (Herr der Flüsse) ÇIÇ. 14, 68.
 सिन्धुपति m. 1) Fluthbeherrscher: Mitra-Varuṇa RV. 7, 61, 2. — 2) Fürst der Sindhu-Anwohner MBu. 3, 15825.
 सिन्धुपत्नी adj. f. die Sindhu zur Herrin habend AV. 6, 24, 3.
 सिन्धुपथ m. in eig. und übertragener Bed. gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100.
 सिन्धुपर्णी f. Gmelina arborea RĀGĀN. 9, 35.
 सिन्धुपारज adj. am Indus geboren, daher stammend: Pferde HALL. 2, 284.
 सिन्धुपुत्र m. 1) der Mond (Sohn des Meeres) ÇKDR. und WILSON. — 2) eine Art Ebenholz (मर्कटेन्डु) ÇABDAK. im ÇKDR.
 सिन्धुपुष्प m. Muschel (Blüthe des Meeres) ÇABDAK. im ÇKDR.
 सिन्धुप्रसूत n. = सैन्धव Steinsalz Suçr. 2, 326, 11. 339, 20.
 सिन्धुमध्य adj. bei der Quirlung des Meeres entstanden: यमृत-Buāg. P. 8, 12, 47.
 सिन्धुमध्य N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 4.
 सिन्धुमन्थन n. Steinsalz (सैन्धव) RATNAM. im ÇKDR. fehlt in unserer Hdschr.; vgl. सिन्धुतन्मन्.
 1. सिन्धुमातर f. Mutter der Ströme: Sarasvatī RV. 7, 36, 6.
 2. सिन्धुमातर adj. die Fluth zur Mutter habend: die Açvin RV. 1, 46, 2. Soma 9, 61, 7. ग्रावाणाः 10, 78, 6.
 सिन्धुमित्र m. N. pr. eines Mannes gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl. सैन्धुमित्रिक.
 सिन्धुर m. Elephant TRIK. 2, 8, 33. H. 1217. Hār. 14. HALĀJ. 2, 59. RĀGĀ-TAR. 1, 300.
 सिन्धुरक्षेपिन् m. Löwe (der Feind des Elephanten) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.
 सिन्धुराज m. 1) der Flüsse Fürst so v. a. das Meer MAITRAJUP. 6, 16. R. 5, 74, 37. 93, 19. RAGH. 6, 61. Spr. (II) 2882. — 2) ein Fürst der Sindhu-Anwohner MBu. 7, 3945. HARIV. 6408. KATHĀS. 19, 108. 122, 4. PRAB. 73, 14. — 3) N. pr. eines Muni R. 3, 39, 25.
 सिन्धुराज्ञी adj. f. die Sindhu zur Königin habend AV. 6, 24, 3.
 सिन्धुराव m. PAÑKĀR. 1, 6, 17 fehlerhaft für सिन्धुवार Viteṣ Negundo.
 सिन्धुल m. N. pr. des Vaters von Bhoḡa, Fürsten von Dhārā, Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320.
 सिन्धुलवणा n. Steinsalz RATNAM. 85.
 सिन्धुवक्र N. pr. einer Oertlichkeit; vgl. सैन्धुवक्रक.
 सिन्धुवार m. 1) = सिन्धुवार Viteṣ Negundo TRIK. 3, 3, 124. ÇABDAR. im ÇKDR. MBu. 3, 14588. 17286. R. 3, 79, 34. Suçr. 2, 276, 19. 279, 11. PAÑKĀR. 1, 6, 17 (राव godr.). — 2) ein Pferd aus dem Induslande TRIK.

2, 8, 43.

- सिन्धुवारक m. = सिन्धुवार ÇABDAR. im ÇKDR. Suçr. 2, 277, 11.
 सिन्धुवारित m. desgl. ÇABDAR. im ÇKDR.
 सिन्धुवासिनी f. N. pr. der Familiengottheit der Māṇṭi (die am Indus Wohnende) Verz. d. Oxf. H. 19, a, 11.
 सिन्धुवाह् adj. = नदीनां प्रवाहयिता nach Śā.; etwa die Fluth durchfahrend: die Açvin RV. 5, 75, 2.
 सिन्धुवीर्य m. N. pr. eines Fürsten der Madra MĀRK. P. 132, 46.
 सिन्धुवृष m. ein N. Viṣṇu's H. c. 70.
 सिन्धुवेषण m. Gmelina arborea Roxb. ÇABDAK. im ÇKDR.
 सिन्धुशयन m. ein N. Viṣṇu's (der auf dem Meere Ruhende) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.
 सिन्धुपामम् n. N. eines Sāman LĀṭJ. 1, 6, 31. Ind. St. 3, 244, a.
 सिन्धुषेण (सिन्धु + सेना) m. N. pr. eines Fürsten der Indus-Anwohner MUDRĀR. 18, 17.
 सिन्धुसंगम m. Flussmündung, Gemünde AK. 1, 2, 3, 34. H. c. 167. RĀGĀ-TAR. 1, 248.
 सिन्धुसागर das zwischen den Indusmündungen und dem Meere gelegene Land REINAUD, Mém. sur l'Inde 278. LIA. 1, 101, N. 2.
 सिन्धुसूनु m. Sohn des Meeres, patron. Gālaṃdhara's Verz. d. Oxf. H. 346, a, 15.
 सिन्धुसृत्त्य n. das Fließen in Strömen: श्रौषी सिन्धुसृत्पाय ज्ञाताः AV. 10, 2, 11.
 सिन्धुसौवीर m. pl. N. pr. eines im Indus-Gebiet wohnenden Volkes AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93 (56). MBu. 6, 364 (VP. 191). 8, 2070. R. 1, 12, 23 (25 GORR.). 4, 43, 11. बाल्कीकसिन्धुसौवीरसौराष्ट्रिकास्ते हि पयसापि लवणमग्नन्ति KARAKA 3, 1. VARĀH. BRH. S. 10, 6. 14, 17. MĀRK. P. 57, 36. 58, 30. °पति BUĀG. P. 5, 10, 1. auch Bez. des Landes: °वासिनः MBu. 5, 588. sg. so v. a. °पति VARĀH. BRH. S. 14, 33. — Vgl. सिन्धु und सौवीर.
 सिन्धुसौवीरक m. pl. = सिन्धुसौवीर VARĀH. BRH. S. 9, 19.
 सिन्धूतम (सिन्धु + उ°) n. N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 5021. 13. 7650 (°तमं तपो° ed. Bomb.).
 सिन्धूत्य (सिन्धु + उत्थ) 1) m. der Mond H. c. 11. — 2) n. = सैन्धव Steinsalz H. an. 3, 510. HALĀJ. 2, 459. RATNAM. 85. Suçr. 2, 209, 4. 223. 10. 325, 10. 492, 15.
 सिन्धूद्व (सिन्धु + उ°) n. Steinsalz RATNAM. 85. Suçr. 1, 161, 10. 19.
 सिन्धूपल (सिन्धु + उ°) n. dass. Hār. 35.
 सिन्व्, सिन्वति v. l. für निन्व् DuĀTUP. 15, 81.
 सिपारुण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 27.
 सिपिल m. N. pr. eines Mannes SCHIEFNER, Lebensb. 264 (44).
 सिपुन m. eine best. Pflanze KAUC. 8.
 सिप्र 1) m. a) Schweiss TRIK. 1, 1, 128. H. an. 2, 468. MED. r. 98. Hār. 184. — b) der Mond TRIK. 1, 1, 85. — 2) f. श्रौ a) N. pr. eines bei Uḡḡajini vorbeifliessenden Flusses H. an. MRD. HARIV. 9509. MRGH. 32. RAGH. 6, 35. VARĀH. BRH. S. 16, 9. KATHĀS. 24, 92. 107. 37, 4. VP. 185, N. 80. MĀRK. P. 57, 20. 24. PAÑKĀT. 240, 11. KĀLIKĀ-P. 23 im ÇKDR. — b) a woman's zone und a female buffalo WILSON ohne Angabe einer

Aut. — 3) n. N. pr. eines Sees, aus dem die Siprā entspringt, Kāṇḍa-
P. 23. 41 im ÇKDr. — Hier und da mit शि geschrieben.

सिफिन्ना f. N. pr. eines Dorfes Rāṭa-Tar. 8, 685.

सिम्, सेमति (हिंसार्थ) Dhātup. 11, 41, v. 1. — Vgl. सिम्.

सिम् indecl. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57.

1. सिम् pron. Uṇādis. 1, 143 (सिम्). Çānt. 4, 10. fg. (soll auch tonlos sein). gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. Vor. 3, 9. jeder, all Nir. 4, 11. उच्छ्र-
क्रमत्क्रमजते सिमस्मात् RV. 4, 93, 7. अर्मितक्रतुः सिमः 102, 6. रात्री वा-
सस्तनुते सिमस्मै 118, 4. तमित्पृच्छात् न सिमो वि पृच्छति 143, 2. सिम
उच्छ्रोऽवसृष्टां श्रुति 10, 28, 11. Angeblich so v. a. श्रेष्ठ. सिम इति वै
श्रेष्ठमाचक्षते इति वाङ्मनयेकम् Sāṁ. zu RV. 8, 4, 1.

2. सिम् so v. a. शिम. अशस्य वाङ्मनस्त्वचि सिमोः शम्पत्तु शम्पत्तीः VS.
23, 37. 42, wo das fem. शम्पत्तीः irrig in den Text gekommen zu sein
scheint; vgl. TS. 5, 2, 49, 1. nach Mahābh. = सीमा so v. a. रेखा.

सिमसिमाय् (onomatop.), षते brodeln, brutzeln Mārk. P. 12, 37 (षत्ते
zu lösen). Vāsavadatt. 242, 1. auch सिमिसिमापते so v. a. prickeln Ka-
rṇās. 89, 90.

1. सिमा (von 1. सिम) adv. etwa allenthalben: सिमा पुत्र नृपूतो अस्मि
RV. 8, 4, 1.

2. सिमा f. pl. das aus den Mahānāmni-Versen gebildete Sāman
Ait. Br. 5, 17. Pāṇāv. Br. 13, 3, 3. 5, 3. 6, 5. 9, 3. 4. Schol. zu 13, 4, 1.
सिमानां निषेधः N. eines Sāman Lāṭṭ. 7, 4, 1. 12. Ind. St. 3, 244, a.

सिमिसिमाय् s. u. सिमसिमाय्.

सिम्ब m. N. pr. eines Mannes Rāṭa-Tar. 8, 1004. 1041. 1045. 1047.

सिम्बितिका f. eine best. Hülsenfrucht Suṣr. 1, 209, 4. 21. — Vgl. शि-
म्बि, शिम्बिका.

सिम्, सिम्भति (हिंसार्थ) Dhātup. 11, 41, v. 1.

सिम्भुक m. N. eines mythischen Vogels Pāṇāt. 191, 24.

सिरा (von सर) f. Uśāval. zu Uṇādis. 2, 13. 1) Rinnsal: त्वं वृत्रमाश-
यानं सिरामु मूले वज्रेण सिषयः RV. 1, 121, 11. — 2) eine der drei Gattun-
gen von Gefäßen des menschlichen Körpers, welche Flüssigkeiten führen,
Ader Wiśr. 60. AK. 2, 6, 2, 16. H. 631. an. 2, 468. MRD. r. 92. Hālā. 3, 12.
deren 700 angenommen Garbhōpan. in Ind. St. 2, 71. Jāṇ. 3, 100. Suṣr.
1, 353, 20. fg. धमानादमन्यः स्रवणात्स्रोतांसि सर्णात्सिराः Kāraka 1, 30.
Jāṇ. 3, 81. 101. °जालानि MBh. 3, 14222. 12, 7779. Suṣr. 2, 236, 4. MBh.
12, 7781. fg. Hariv. 6895. 14532. R. 5, 32, 11. Suṣr. 1, 47, 8. 84, 7. 267,
13. सिराधमान, °ग्रूल, °शोफ 97, 5. 118, 3. वातवाक्त्रिः u. s. w. 354, 8.
व्याधुवत्प्रभितो देहे नाभितः प्रसृताः सिराः 337, 13. विद्धा 359, 21. 363, 1.
4. Varāṇ. Brh. S. 61, 5. 68, 2. 7. 59. 71. °नद्ध Kathās. 12, 52. 97, 22.
Mārk. P. 37, 40. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 4 v. u. जलवाक्त्रिः im Auge
Vāgh. 8, 10, 4. am Ende eines adj. comp.: व्यध्यसिर Suṣr. 1, 358, 13.
359, 1. पादाकृतसिर MBh. 2, 903. Wasserader: पुंसो यथाङ्गेषु सिरास्तथैव
जितावपि Varāṇ. Brh. S. 54, 1. fg. 124. aderartig sich kreuzende Li-
nien 53, 65. — 3) = अम्बुवाक्त्रि H. an. — Das Wort wird häufig
und namentlich in der Bomb. Ausg. des MBh. mit शि geschrieben.
Vgl. दत्तशिरा, पञ्च°, विसिर, सप्त°.

सिरापत्र m. Fiens religiosa Çabda. in Verz. d. Oxf. H. 193, b, 6 v. u.
= किताल Çāṇ. 9, 92.

सिराप्रकर्ष m. = सिराकर्ष Suṣr. 2, 315, 4.

सिराबीज n. gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.

सिरामूल n. Nabel H. c. 126; vgl. Suṣr. 1, 357, 13.

सिरामोत m. Aderlass Suṣr. 2, 324, 10.

सिराल (von सिरा) 1) adj. (f. छा) mit vielen oder starken Adern ver-
sehen Varāṇ. Brh. S. 68, 8. 28. 70, 17. 22. Kāṇḍ. 37, 14 (nach Benfey).
Daṣak. 151, 2. Bhāṭṭ. 2, 30. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193.
N. 38. — 3) f. छा eine best. Pflanze, = सृषभी H. an. 3, 453. MRD. bh.
12. — 4) n. die Frucht von Averrhoa Carambola Lin. Çabda. im ÇKDr.

सिरालक m. eine best. Pflanze, = अस्थिभङ्ग Çabda. im ÇKDr.

सिरालु adj. = सिराल Varāṇ. Brh. 17, 11 wohl fehlerhaft.

सिरावृत्त n. Blei Rāṅ. 13, 25.

सिरावध m. Aderlass Verz. d. B. H. 280, 6. Rāghavap. 12, 25.

सिराव्यध m. dass. Suṣr. 1, 357, 16. 362, 16. 2, 43, 17. Verz. d. Oxf. H.
308, a, 17.

सिराव्यधन n. dass. Suṣr. 1, 43, 11.

सिराकर्ष m. eine gesteigerte Form von सिरोत्पात Wiśr. 294. Suṣr. 2.
326, 16. 328, 4.

सिरिन्ध richtige Lesart für सिरिध im gaṇa कुलास्तादि zu P. 4, 3.
118. — Vgl. सैरिन्ध.

सिरि f. etwa Weberin: सिरिस्तद्धं तन्वते अर्धव्रजयः RV. 10, 71, 9.

सिरोत्पात (सिरा + उ°) m. eine best. Krankheit des Weissens im Auge
Wiśr. 293. Suṣr. 2, 313, 3. 326, 16. Vāgh. 8, 10, 20. Çāṅg. Sāṇ. 1, 7, 89.

सिल्, सिलति (उच्छे) = शिल् Dhātup. 28, 70.

सिल्क m. N. pr. v. 1. für शिल्क Ind. St. 1, 193. 255.

सिलार्चनी f. eine best. heilkräftige Pflanze AV. 5, 3, 1. 8.

सिलौञ्जाला f. wohl eine best. Pflanze AV. 6, 16, 3.

सिलिकमध्यम adj. Beiw. der Sonnenrosse (nach Nir. 4, 13 so v. a.

संस्तमध्यम [= निरुद्ध Durga] oder शीर्षमध्यम) RV. 1, 163, 10.

सिलीवाक m. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 109. सिनी° ed. Bomb.

सिलकी f. = शलकी Weihrauchbaum Bharata zu AK. 2, 4, 4, 12
nach ÇKDr.

सिलान m. N. pr. eines Mannes Rāṭa-Tar. 7, 183.

सिलरान m. desgl. Rāṭa-Tar. 7, 1267.

सिल्ल m. Olibanum H. 648. सिल्ल v. 1. und AK. 2, 6, 2, 30. Trik. 2, 6, 37.

सिल्लक (सिल्लक geschr.) 1) m. dass. AK. 3, 4, 4, 9. Trik. 3, 3, 26. H.
an. 3, 718. Ratnam. 42. Rāṅ. 12, 105. — 2) f. ई Weihrauchbaum (vgl.
शलकी) Çabda. im ÇKDr.

सिल्लभूमिका (सिल्ल° geschr.) f. Weihrauchbaum Çabda. im ÇKDr.

सिल्लसार् n. Olibanum Rāṅ. 12, 105. सिल्ल° geschr.

सिक् s. सीक्.

सिवत m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193, N. 138.

सिवर m. Elephant Gatādh. im ÇKDr.

सिषयामयिषु s. सिषयामयिषु.

सिषाधयिषा (vom desid. des caus. von 1. साध्) f. die Absicht zu be-
weisen Bhāṣāp. 69.

सिषाधयिषु (wie eben) adj. 1) zu Wege zu bringen beabsichtigend,
Etwas (acc.) im Auge habend: अर्थम् Āpast. 2, 12, 17. वेरम् Buḥg. P. 9.

16,10. — 2) zu beweisen beabsichtigend Comm. zu Gaim. 1,6 (सिषा^०).

सिषार्सेतु (vom desid. von सी = सन्) adj. zu gewinnen begierig: रूषी-
षाम् RV. 9,47,8.

सिषार्सेनि adj. dass. RV. 10,53,11.

सिषार्से adj. zu empfangen oder zu gewinnen begierig; zu geben bereit
RV. 1,102,6. सिषासवो वा एते यदीक्षिताः Ait. Br. 6,7. AV. 6,21,3.

सिषेवयिषु (vom desid. des caus. von सेव्) adj. zu verehren beabsich-
tigend: विरश्चिरुगिरिशान् Verz. d. Oxf. H. 200,a,3. 2 v. u.

सिष्णामु (vom desid. von स्ना) adj. zu baden beabsichtigend MBh. 8,
4924 nach der Lesart der ed. Bomb., सिष्णामु ed. Calc.

सिष्णु (vom desid. von 1. सन्) adj. zu geben bereit RV. 8,19,31.

सिंसयामयिषु (vom desid. von संयामय्) adj. zu kämpfen beabsich-
tigend BHAT. 3,47. सिंस^० WILSON.

सिषाधयिषु s. सिषाधयिषु.

सिप्तता (vom desid. von 3. सन्) f. die Absicht zu schaffen M. 1,75.
HARIV. 534. BHĀG. P. 2,9,5. 19. विश्वस्यास्य 3,5,28. लोक^० 1,3,1. 2,7,
5. ÇAMK. zu BṚH. ÂR. Up. S. 43.

सिप्तु (wie oben) adj. 1) anzustossen —, auszuschütten beabsich-
tigend: क्रोधविषम् MBh. 8,4245. — 2) zu schaffen —, hervorzubringen
beabsichtigend: प्रज्ञाः M. 1,34. MBh. 1,3133. 3,11875. 10,769. 13,7393.
HARIV. 35. R. 7,59,8,46. ÇAMK. zu BṚH. ÂR. Up. S. 143. VP. 1,6,3.
MĀRK. P. 48,4. 101,9. BHĀG. P. 4,24,72. 7,1,10. 10,39,29.

सिष्णामु s. सिष्णामु.

सिङ्गुएट m. Euphorbia antiquorum ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. सीङ्गुएट.

सिद्धु und सिद्धक s. u. सिल्हू und सिल्हक.

1. सी. Eine solche Wurzel in der Bod. eine gerade Linie ziehen, ge-
rade richten kann aus सीता, सोमन्, सोमत्त, सीर, सेना Schlachtreihe ver-
muthet werden.

2. सी s. गृधसी.

सीक्, सीकते = शीक् Dhātup. 4,1, v. 1.

सीत् s. desid. von 1. सक्.

सीखा f. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,
312,1 v. u.

सीचार्च f. ein best. Vogel VS. 24,25.

सीतवन m. N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3,6029 (nach der Les-
art der ed. Bomb., सीतवन ed. Calc.). सीतावन Verz. d. Oxf. H. 46,b,
N. 3. सीतवन N. einer Leichenstätte in Kāçmītra WASSILJEV 40. TĪ-
RAN. 13. 228.

सीता (von 1. सी) f. Ucévat. zu UNĀDIS. 3,90 (शीर्ता). 1) Furche AK. 2,9,
14. TRIK. 3,3,191. H. 891. an. 2,207. MED. t. 71. HALĀJ. 2,421. RV. 4,37,6.
7. AV. 11,3,12. VS. 12,70. सीताः कृषति TS. 5,2,5,4. सन्सीतम् (TS.
PRĀT. 6,12) in jede Furche 5. 6,2,5. चतुःसीत 4,22,1. सरुवसीत ĀCV.
GRHJ. 2,8,9. — ÇAT. Br. 7,2,3,3. 5. 13. 15. 13,8,2,6. GOBH. 2,1,3. 4,
9,23. KĀTJ. ÇR. 24,4,1. KAUC. 20. 106. गोसर् PĀN. GRHJ. 2,17. ओष्ठ
(vgl. MBh. 13,2185) GOBH. 4,9,23. ÇĀÑEH. GRHJ. 4,17. MBh. 7,3944.
fg. HARIV. 3281. R. 3,4,17. KUMĀRAS. 5,61. ऋव्य Pflug, Ackerwerkzeug
M. 9,293. — 2) personificirt als सीता सावित्री TBR. 2,3,10,1. इन्द्रप-
त्नी PĀN. GRHJ. 2,17. 13. als Gattin Rāma's und Tochter Gaṇaka's,

die beim Pflügen eines Ackers aus einer Furche sich erhebt; wird mit
Lakshmi identificirt, wie Rāma mit Vishṇu. TRIK. 2,8,4. 3,3,191.
H. 703. H. an. MED. R. 1,1,27. 66,14. 3,4,17. HARIV. 2331. fg. VP.
384. 390. BHĀG. P. 9,13,18. WILSON, Sel. Works 1,38 u. s. w. ऋव
WEBER, RĀMAT. UP. 363. रामविकारकाव्य Notices of Skt. Mss. 4,17.
42. eine Form der Dākṣhājñi Verz. d. Oxf. H. 39,b,15. — 3) Titel
einer Upanishad Ind. St. 3,326,1. — 4) N. pr. eines Flusses (häufig
शीता geschrieben, aber nicht in den Bomb. Ausgg.) LIA. 1,843. 846.
MBh. 3,11063. 12907. 6,243. 432. 12,3099. HARIV. 9510. 12829. R. 1,44,
15. 4,44,80. GOLĀDHJ. BHUVANAK. 38. VP. 2,2,32. MĀRK. P. 59,7. BHĀG.
P. 5,17,6. = व्योमगङ्गा TRIK. 3,3,191. = गङ्गाभेद H. an. = स्वर्गगङ्गा
MED. — 5) N. pr. einer Dichterin Verz. d. Oxf. H. 150,b,6 v. u. 151,
a,17. — Vgl. कृषसीत.

सीताकुण्ड N. pr. einer der Sītā geweihten und mit Wasser gefüllten
kleinen Höhlung im Erdboden WILSON, Sel. Works 2,169.

सीतापति m. der Gatte der Sītā d. i. Rāma ÇABDAR. im ÇKDr. WE-
BER, RĀMAT. UP. 362. Verz. d. Oxf. H. 28,b,27.

1. सीतायज्ञ m. ein der Furche geltendes Opfer PĀN. GRHJ. 2,13.
GOBH. 4,4,24.

2. सीतायज्ञ adj. der Furche opfernd: कर्षकाः HARIV. 3816.

सीतावन s. सीतवन.

सीतावल्लभ m. der Geliebte der Sītā d. i. Rāma WEBER, RĀMAT. UP. 313.

सीतीलक m. = सतीलक RĀJAM. zu AK. 2,9,16 nach ÇKDr.

सीत्य (von सीता) 1) adj. gepflügt P. 4,4,91. AK. 2,9,8. H. 968. —
2) n. Getraide H. 1168. HALĀJ. 2,419. VJCTP. 198. — Vgl. त्रि^०, द्वि^०.

सीद् s. 1. सद्.

सीद s. कु^०.

सीदसीय (von सीदसी, dem Anfange von RV. 8,21,5) n. प्रजापतेः N.
eines Sāman Ind. St. 3,224,b.

सीय (von 1. सद्) n. Tragheit BUCHH. im ÇKDr.

सीधु UNĀDIS. 4,28 (शीधु). m. n. gaṇa मध्वर्चदि zu P. 2,4,31. AK. 3,
6,2,34. TRIK. 3,5,9. SIDDH. K. 248,b,13. 251,a,13 (m. f.). Branttechtin
aus dem Saft des Zuckerrohrs, Rum AK. 2,10,42. TRIK. 3,3,47. H. 904.
HALĀJ. 2,174. इतोः पक्षरसैः सिद्धः सीधुः पक्षरसद्यः सः। ग्रामिस्तेरेव यः
सीधुः स च शीतरसः स्मृतः || BHĀVAPR. 5 (vgl. MADANAV. 8,74). MBh. 4,
195. 8,1842. R. 5,14,47. 53. SUÇR. 1,70,10. 189,17. 20. 190,13. 191,5.
2,551,10. सीधुर्वधमति KARAKA 1,27. 8,4. ÇIÇ. 9,87. KATHĀS. 20,230.
21,6. गन्धिललनावक्त्र PRAB. 19,12. विशद Spr. (II) 7263. पुराण RAQH.
16,52. Flüsse, die Rum führen, BHĀG. P. 7,4,17. ऋ adj. (f. ई) P. 3,2,
8. VĀRT. पान MBh. 3,1827. Rr. 6,33. TRIK. 3,3,47. वदनैः ससीधुभिः
Rr. 2,18. uneig. so v. a. Nektar: मध्वर्^० Glr. 10,2. 12. BHĀG. P. 10,31.
8. वदुणावादसीधुपोष्य 3,21,17. मुकुन्दाचरिताय्य^० 4,22,24. Wird häufig
(aber nie in den Bomb. Ausgg.) शीधु geschrieben.

सीधुगन्ध m. Mimosaops Elengi Lin. TRIK. 2,4,18. RĀJAN. 10,64. ÇAB-
DAR. im ÇKDr.

सीधुपुष्प 1) m. dass. und Nauclea Cadamba (कदम्ब). — 2) f. ई Grisele
tomentosa Roxb. RĀJAN. im ÇKDr.

सीधुरस m. Mangifera indica Lin. RĀJAN. 11,10.

सीधुसंज्ञ m. *Mimusops Elengi* Lin. RĀG. 10, 64.

सीध n. After ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सीप m. ein best. Opfergefäß VĪRĀNIRĀJA im ÇKDr.

सीपाल wohl = शीपाल gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80. Davon adj. सि-पालिल ebend.

सीबला f. eine best. auf dem Himavant wachsende Pflanze TBr. 2, 5, 4, 5.

सीम् onklitische Partikel gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57. meist nach Pronomina und Präpositionen mit kaum hervortretender Bedeutung, etwa wie — पर, — cumque. Nach Nir. 1, 7 verallgemeinernd oder expletiv. Nach यद् RV. 1, 37, 6. 9. 179, 8. 3, 30, 14 u. s. w. परि यद्वैषेण सीमयच्छत् 1, 61, 11. यम् 36, 1. 4, 13, 3. 38, 3. यान् 8, 40, 8. त्वम् 6, 1, 1. अग्नि 3, 54, 6. 4, 38, 8. या 3, 7, 3. नि 38, 3. 8, 89, 7. निम् 5, 31, 9. परि 1, 93, 2. 3, 56, 4. प्र 2, 28, 4. प्रति 7, 78, 2. सम् 3, 2, 10. न 8, 59, 7. मा 69, 8. nach विद्यतम् am Versende 1, 33, 9. 116, 20. 5, 47, 2. विद्यस्मात् 4, 2, 6. पूर्वम् 3, 23, 3. sollten nach Verbis 1, 117, 19. 2, 36, 1. 3, 1, 6. Fehlt bereits im AV.

सीमक am Ende eines adj. comp. von सीमन् Grenze: गणनागुणः पाṆKAR. 4, 8, 98. सः nebst der Mark PAT.; s. u. ग्राम in den Nachträgen.

सीमर्तस् (von सीमन्) adv. vom Scheitel her: वि सीमर्तः सुरुचौ वेन श्रावः VS. 13, 3. Nir. 1, 7, wo auch die Bed. सर्वतस् versucht wird.

सीमर्न् (von 1. सी) UṆDIS. 4, 150 (सीमर्न्). f. P. 4, 1, 11. Schol. Vop. 4, 28. 1) m. Haarschelde, Scheitel: याः सीमानं विरुजति मूर्धानं प्रत्यर्षणीः AV. 9, 8, 13. ÇAT. Br. 7, 4, 1, 14. AIT. Br. 3, 7. सीमानमभिनित् पाṆKAR. Br. 13, 4, 1. 15, 8, 20. स एतमेव सीमानं विदध्या AIT. Up. 3, 12. — 2) f. Grenze (auch in ubetr. Bed.) AK. 2, 2, 19. H. 962. MED. n. 135. HALĀJ. 2, 104 (neutr.). सीमि M. 8, 254. fg. 259. सीमो विवादे JĀG. 2, 150. सीमानं नी 151. Çiç. 3, 57. UTTAR. 33, 1 (43, 6). BHĀG. P. 5, 16, 11. व्योमः सीमि Z. d. d. m. G. 27, 83. ग्रामाणामुपश्लयसीमनि 36. तीरसीमनि KATHĀS. 24, 92. गणणीसीमि PRAB. 79, 8. वञ्जुलसीमनि Gtr. 11, 2. RĀGĀ-TAR. 3, 112. SĪH. D. 7, 9. श्रोणीः DHĪRTAS. 66, 9. अः adj. unbegrenzt Spr. (II) 1229. unbestimmt ob सीमन् oder सीमा TRIK. 3, 3, 272. M. 8, 149. 247. Spr. (II) 7033. fg. BHĀG. P. 5, 1, 41. BHATT. 1, 6. अः adj. im comp. Gtr. 10, 1. — 3) f. Markung eines Dorfes MED. अग्रतीभायां सीमो निवर्तते ĀPAST. 2, 9, 1. सीमि प्रवातमपि शोयमुपैति सस्यम् VARĀH. BRH. S. 19, 8. Hierher oder zu सीमा TRIK. 3, 3, 272. कृष्यता प्रथिता सीमा HARIV. 3812. नास्ति ग्रामः कुतः सीमा Spr. (II) 7573. — 4) f. Höhepunkt, das Non-plus-ultra: तपः, सकलगुणः, कलाः, जननमुखः, भियः, मुक्तकुलः, बुधाः, श्रुतिमुखः Spr. (II) 2493. महीभुत्राम् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Çl. 9. Ueberall nom., so dass auch सीमा möglich wäre. — 5) f. Hodensack (wegen der Naht desselben) MED. सीमि पुष्कलको कृतः PAT. zu P. 2, 3, 36. — 6) eine best. hohe Zahl MÉL. asiat. 4, 637. — Vgl. निः, लोकसीमातिवर्तिन्, सः, सीमा, सीमत्.

सीमत् m. Vop. 2, 13. AK. 3, 6, 19. 1) Scheitel AV. PRĀT. 3, 43. P. 6, 1, 94. VĀRT. 3 (vgl. gaṇa शकन्धादि). H. 371. HALĀJ. 2, 374. VĀG. bei MALLIN. zu Çiç. 8, 69 (m. und n.). जिनतो वञ्चं त्वं सीमत्तमन्वञ्चमनु पातय AV. 6, 134, 3. यत्सीमत्तं कङ्कतस्ते लिखे TBr. 2, 7, 17, 3. ०त्तं व्यूकृति ऋच. GRHJ. 1, 14, 4. उन्नयति Gobh. 2, 7, 5. विवृति Kauc. 79. अनुवधती Çiç. 8, 69. येन दान्वनारीणां सीमतोद्धरणं कृतम् HARIV. 2712. ग्रथितसी-

मत्ताः केशाः 4097. JĀG. 1, 282. MED. 66. PRAB. 81, 9. ०पुञ्जिताञ्जलि RĀGĀ-TAR. 3, 19. ०विधि Verz. d. B. H. No. 1036. (पातमाकाशे नागम्) सीमत्तमिव कुर्वाणं नभसः MBH. 1, 1804. 7, 7451. 3224. मध्येन चास्य (भा-एडीरस्य) कालिन्दी सीमत्तमिव कुर्वती HARIV. 3501. सेतुः सीमत्त इव सा-गरे R. 5, 93, 42. 41. — 2) so v. a. सीमतोन्नयन JĀG. 1, 11. Verz. d. B. H. 258, 17. — 3) Scheidelinie am Körper, deren vierzehn angenommen worden und den Fugen der Knochen (स्थितिसंघात) entsprechen, Suçā. 1, 338, 21. 351, 6. 357, 11. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 2 v. u. — 4) Grenze: लोकस्य ०करी मर्यादा MBH. 12, 2698. — 5) N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 74, b, 30. eines Dichters 150, b, No. 320. — HARIV. 3812 fehlerhaft für सीमात्.

सीमत्तक (von सीमत्त) 1) adj. f. ०त्तिका mit einem Scheitel versehen (zum Zeichen der Schwangerschaft): नारी GRHJAS. 2, 4. — 2) m. N. pr. eines Fürsten in einer der 7 Höllen der Āina H. 1362. — 3) n. Men-
nig (der Scheitel wird damit gefärbt) RĀG. im ÇKDr.

सीमत्तय् (wie oben), ०यति scheiteln so v. a. mit einer geraden Linie durchschneiden: बलैः सीमत्तयञ्जलम् — प्रोत्ततार स वारिधिम् RĀGĀ-TAR. 3, 71. तन्महामरितो वारि सेतुसीमत्तितं व्यधात् 345. रथाङ्गसीमत्तितसा-न्द्रकर्म KIR. 4, 18. KATHĀS. 21, 1. सीमत्तितं = सीमतो ऽस्य सन्नातः gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

सीमत्तवत् (wie oben) adj. gescheitelt, von einer geraden Linie durchschnitten MALLIN. zu KIR. 4, 18.

सीमत्तिन् (wie oben) 1) adj. gescheitelt: Haare Suçā. 4, 115, 9. eine Schwangeren Schol. zu ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 22. — 2) f. ०नी a) Weib AK. 2, 6, 2, 2. H. 504. HALĀJ. 2, 326. MBH. 3, 15613 (मुध्यापौ mit der ed. Bomb. zu lesen). 17060. 3, 2315. 2890. 3221. 9, 3562. HARIV. 7103. 7133. R. 2, 53, 21 (23 GORR.). MED. 98. ÇRUT. 23. Spr. (II) 2324. 2605. 3746. RĀGĀ-TAR. 4, 170. BHATT. 3, 22. — b) N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 74, a, 39.

सीमतोन्नयन (सीमत्त + उः) n. das Ziehen des Scheitels (an einer Schwangeren) TRIK. 2, 6, 12. ऋच. GRHJ. 1, 14, 4. PĀR. GRHJ. 7, 15. ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 22. 3, 7. SĀṆSK. K. 32, b. Verz. d. B. H. No. 321. 1020. fg. 1031. 1035. 1037. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 1. 83, a, 16. 398, a, No. 144. Verz. d. Camb. H. 68.

सीमंहरस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes (die Schranken beobachtend) ÇATR. 1, 163.

सीमलिङ्ग m. Grenzzeichen M. 8, 254. — Vgl. सीमालिङ्ग.

सीमा f. UṆDIS. zu UṆDIS. 4, 150. P. 4, 1, 13. Schol. Vop. 4, 3. 1) = सीमन् 1) in सीमो. — 2) = सीमन् 2) AK. 2, 2, 19. TRIK. 3, 3, 120. H. 962. an. 2, 341. MED. m. 35. HALĀJ. 2, 104. Nir. 1, 7. M. 8, 251. सीमां प्रति समुत्पन्ने विवादे 245. ०विवाद 6. Verz. d. Oxf. H. 263, a, 19. ०वादवि-
निर्णय M. 8, 253. ०विनिर्णय 258. 266. ०ज्ञान 249. अविपक्षा 265. सीमां नी 252. JĀG. 2, 152. नि-बन्ध M. 8, 255. JĀG. 2, 228. RAGU. 16, 2. ०प्राप्त KATHĀS. 34, 214. सुपरोक्षितरक्षितासीमा (मृगाद्वी) KĀM. NĪRIS. 7, 36. उ-
दधिष्यामसीमा धरित्रीम् ÇĀR. 48. मुनिकृतां सीमामिमामुक्ततः Grenze,
Schranken GOLĀDHJ. KĀRDIJAK. 9. NALOD. 3, 28. विप्रधर्मोक्तसीमा मर्या-
दाम् MBH. 1, 3251. — 3) = सीमन् 3) H. an. MED. ०गता वन्यमृगाः VA-
RĀH. BRH. S. 91, 1. सीमामतीत्य चेद्वात्रै वासः प्रवसनं स्मृतम् Comm. zu

KĀTJ. ÇR. 397, 3. सप्तस्या HARIV. 3376. सुप्तस्या 4016. सुसीमा मही R. GORR. 2, 35, 48. ग्रामान्मुकृष्टसीमान् 46, 5. 109, 22. — 4) = सोमन् 5) MED. — Vgl. सुसीमा.

सीमाकृषाण adj. an der Grenze einer Mark pflügend JĀG. 2, 150.

सीमागिरि m. ein die Grenze bildender Berg BUĀG. P. 5, 20, 15.

सीमातिक्रमणोत्सव m. ein in der Ueberschreitung der Mark bestehendes Fest (am 10ten Tage in der lichten Hälfte des Âçvina) Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 846.

सीमाधिप m. Grenzwächter, Markgraf PAÑKĀT. 46, 20.

1. सीमात्त (सीमन् oder सीमा + त् घञ्) m. 1) Grenze COMM. zu AV. PRĀT. 3, 43. BRĤASPATI HOI KULL. zu M. 8, 251. KĀM. NĪTIS. 9, 76. 16, 12. KATHĀS. 30, 107. 53, 20. 103, 1. 173. आसीमात्तम् 56, 306. JĀG. 1, 113. यकार्याणां स (धर्मः) सीमात्तकरः स्मृतः Schranken MBH. 12, 3379. मार्ग PAÑKĀR. 4, 8, 99. — 2) Markung eines Dorfes VARĀH. BRH. S. 93, 32. ग्रामान्विकृष्टसीमात्तान् R. 2, 49, 3. — Vgl. सीमात्त.

2. सीमात्त (wie oben) adj. (f. घा) durch eine Mark begrenzt: कृष्यता प्रथिता सीमा सीमात्त (so die neuere Ausg.) श्रूयते वनम् HARIV. 3842.

सीमात्तर (सीमन् oder सीमा + त् घञ्) n. = 1. सीमात्त 2) MBH. 4, 1534. R. 3, 16. 4, 8.

सीमापहारिन् (सीमन् oder सीमा + घञ्) adj. der Grenzzeichen fortnimmt PAÑKĀR. 1, 6, 47.

सीमापाल m. Grenzwächter, Markgraf MĀRK. P. S. 636, Z. 6.

सीमालिङ्ग n. = सीमलिङ्ग Grenzzeichen M. 8, 249. KULL. zu 246.

सीमावृत्त m. ein als Grenzzeichen dienender Baum M. 8, 246. in ubotr. Bed. so v. a. nach dem sich Alle richten: सीमावृत्ते निपतिते कुत्राणां समित्तिज्ञये (भीष्मे) MBH. 6, 5698.

सीमामंघि m. der Ort, an dem zwei Marken zusammenstossen, M. 8, 248. 261.

सीमासेतु m. Grenzzeichen M. 8, 262.

सीमिक (auf स्पृम् zurückgeführt) UNĀDIS. 2, 48. 1) m. ein best. Baum UGĒVAL. ausserdem Ameisenhaufe und ein best. kleines Insect UNĀDIYR. im ÇKDR. — 2) f. घा Ameise NIR. 3, 20.

सीमिक im ÇKDR. nach SIDDH. fehlerhaft für सीमिक.

सीर (von 1. सी) UNĀDIS. 2, 25. m. SIDDH. K. 230, b, 6. 1) m. und n. (dieses in der älteren Sprache) Pflug AK. 2, 9, 14. TRIK. 3, 3, 378. H. 890. an. 2, 468. fg. MED. r. 99. HALĀJ. 2, 420. युनक्त सीरा वि युगा तनुधम् RV. 10, 101, 3. 4. यद्योग AV. 8, 9, 16. द्वादशगव TS. 1, 8, 2, 1. TBR. 1, 7, 1, 2. शुनावत् 2, 5, 8, 12. VS. 18, 7. ÇAT. BR. 2, 6, 2, 2. 7, 2, 2. 13, 8, 2, 5. KĀTJ. 13, 2. KĀTJ. ÇR. 5, 11, 12. 17, 2, 8. 22, 2, 27. ÇĀÑKH. GRHJ. 4, 13. KAUC. 37. 83. 94. 120. योग 27. MBH. 5, 5249. BUĀG. P. 9, 13, 18. सीराकर्षणां कर R. 3, 4, 7. सीरात्कषण MEGR. 16. क्रान्तभूतल Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25. Çl. 5. सीराङ्ग als Erklärung von कूर AK. 3, 4, 39. Hier und da शीर geschrieben. — 2) m. angeblich die Sonne NIR. 9, 40. TRIK. H. an. MED. — 3) m. Calotropis gigantea (wie alle Wörter für Sonne) ÇKDR. — Vgl. परि, प्रतिसीरा, शुनासीर, सैरिक, सैर्य.

सीरक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80. m. Delphinus gangeticus ÇABDAM. im ÇKDR. — Vgl. सैरकायण.

सीरज N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.

सीरदेव m. N. pr. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 162, b, 29. COLEBR. Misc. Ess. 2, 42 (शीर°).

सीरध्वज adj. einen Pflug im Banner führend; m. Bein. Ganaka's UTTARAR. 76, 11 (98, 8, 9). MAHĀVĪRAK. 5, 9. ein Sohn Hrasvaroman's VP. 4, 3, 12. BUĀG. P. 9, 13, 18.

सीरपति m. Herr des Pflugs AV. 6, 30, 1. PĀK. GRHJ. 3, 1.

सीरपाणि adj. einen Pflug in der Hand habend; m. Bein. Balarāma's AK. 1, 1, 1, 19.

सीरभृत् adj. einen Pflug tragend; m. Bein. Balarāma's MBH. 9, 3359.

सीरवाह् adj. den Pflug ziehend TS. 5, 6, 21, 1.

सीरवाहक m. Pflüger VIVĀDAK. 48, 9.

सीरा (von सर) f. Strom NAIGH. 1, 13. स्रवन्ती RV. 1, 174, 9. परिस्थिता यत्तृणात्सीरा इन्द्रः स्रवित्वे पृथिव्या 4, 19, 8. 10, 49, 9. पृत्त्रिणीः 97, 9.

सीरिन् (von सीर) 1) adj. subst. pflügend, Pflüger VIVĀDAK. 48, 9. — 2) Bein. Balarāma's (Çesha's, AK. 3, 4, 26. 197. TRIK. 3, 3, 440. HALĀJ. 1, 28. GĀTĀH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 41. HARIV. 6309. — Vgl. घर्ध.

सीर्य s. परि°.

सीलन्ध m. ein best. Fisch BUĀVAPR. im ÇKDR.

सीलमावत् adj. Beiw. von युवति RV. 10, 75, 8. v. l. des ÇĀÑKH. GRHJ. 3, 3 st. सूनतावती des AV. 3, 12, 2.

सीलन m. v. l. für शिल्पन Verz. d. B. H. No. 584.

सीव् (सिव्), सीव्यति (तनुसंताने) DUĀTUP. 26, 2. P. 8, 2, 77. VOP. 11, 1. असेवीत् P. 8, 2, 28. Schol. VOP. 11, 1. सिषेव P. 8, 3, 59. Schol. partic. स्पृत्. nähren: सीव्यत्वर्पः सूच्या RV. 2, 32, 4. NIR. 11, 31. सीव्यन् partic. RV. 2, 17, 4. वर्म सीव्यधम् 10, 101, 8. वर्मैव स्पृतं परि पासि 1, 31, 13. TBR. 3, 10, 44, 7. राका पुरुषस्य सेवनी सीव्यति येषां शिषे ऽधि AIR. BR. 3, 7. KĀTJ. 25, 8. KĀTJ. ÇR. 7, 3, 20. 15, 3, 11. सीव्येतसूक्त्येण सूत्रेण SUÇR. 1, 93, 18. स किं स्नेहात्मकस्तत्तुर्तमर्माणि सीव्यति UTTARAR. 97, 14 (128. 5). तदग्रसूच्या सचिवेन कामिनोर्मनेभ्यः सीव्यति दुर्ग्रहापटौ NAISH. 1, 80. स्पृत AK. 3, 2, 50. H. 1487. MED. t. 73. fg. Spr. (II) 4787. PRAB. 116, 8 (स्पृत Druckfehler). RĪGĀ-TAR. 7, 1652. मत्स्यो ऽम्भीव स्पृतास्यः MBH. 3, 11495 चित्तासंततितनुजालनिवृत्तस्पृतेव लग्ना प्रिया MĀLATĪM. 77, 4. — Vgl. सूत्र, स्पृत, स्पृति, स्पृमन्.

— caus. सीवयति DASS. LALIT. ed. Calc. 334, 1.

— अनु, partic. अनुस्पृत 1) verwebt in: सर्वान् so v. a. mit Allem verknüpft BUĀG. P. 3, 27, 11. सर्वानुस्पृतत्वं H. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 62. — 2) anhaltend: रुसित H. 298.

— अभि umnähen: चर्मणा ÇĀÑKH. ÇR. 17, 3, 5. 5, 9.

— आ zusammennähen: विशीर्णशीर्णवसनैरास्पृतकन्याधरः Spr. (II) 4383.

— उद्द einnähen: रुहिणचर्मणि KAUC. 16. 26. — Vgl. पुनरुत्स्पृत.

— नि, षीव्यति, न्यषीव्यत् P. 8, 3, 70. fg. VOP. 8, 45. न्यषेवीत् und न्यसेवीत् 11, 1. partic. निष्पृत eingenäht so v. a. gestickt ÇAT. BR. 5, 3. 5, 20. 6, 7, 4, 6. 7. KĀTJ. ÇR. 16, 3, 1. — caus. aor. न्यसीषिवत् P. 8, 3. 116, Schol.

— परि, षीव्यति, पर्यषीव्यत् P. 8, 3, 70. fg. umnähen, umschlingen KĀTJ. ÇR. 8, 4, 21. Vgl. परिषीवण. — caus. aor. पर्यसीषिवत् P. 8, 3, 116. Schol. VOP. 8, 45. 18, 1 (पर्यसीसि° fehlerhaft).

— प्र *zunähen*: लस्पृन्त्या Cat. Br. 3,6,25. — Vgl. प्रसेव fg. und प्रसेव.

— प्रति *annähen*: पादम् Kāṭh. 23,3. — Vgl. प्रतिषीव्य.

— वि, °पीव्यति, व्यषीव्यत् P. 8,3,70. fg. an verschiedenen Stellen *annähen, durchnähen*: ताप्याणि Kāṭh. 12,4. तिर्यञ्चं पुरस्तादंशं विषीव्यति 23,8. नवधा शिरो विष्यत् P. 6,2,4. 9,4. सीमा मर्यादा विषीव्यति देशाविति Nir. 1,7.

— सम् *zusammennähen*: मूर्धानम् AV. 10,2,26. — partic. संस्पृत *durchstoichen*: गभस्तिभिरिवार्कस्य संस्पृतो जलदो मक्षान् MBh. 6,2857. 4569. 7,1187. 5599. *zusammengenaht* so v. a. untrennbar verbunden: संस्पृता-न्वाग्निभिः सार्धं धनुर्भिश्च तत्रापरान् । पदातीन्मादिसंघाञ्च 6449. 9043. र-थाञ्च नागोस्तुरगान्पदातीन्संस्पृतदेहान् 8,676. 725. 979.

सोवक (von सोव्; nom. ag. Näher, f. सीविका Kālakāra 3,131.

सोवन (wie oben) 1) n. das Nähen Vop. 26,172. AK. 3,3,5. Trik. 3,3,271. H. 912. Suçr. 2,8,2. वर्मादि° Verz. d. Oxf. H. 86,6,22. सूचो लौकं सोवनसाधनम् Schol. zu Vāsavad. 20. Vgl. सेवन. — 2) f. *frenulum praeputii* H. 611. Verz. d. Oxf. H. 102,6,17 (सोवत्या: verbessert Auf-RECHT für सीमत्या:).

सोव्य (wie oben) adj. zu nähen Suçr. 1,14,20. 29,8. 93,7.

सीस VS. Prāt. 3,80. 1) n. Blei (wird auch als Geld gebraucht) H. 1040. Rāśan. 13,24. AV. 1,16,2. 4. 12,2,1. 19. fg. 53. VS. 18,13. TBh. 3,12, 5. Bleigewicht des Webers VS. 19,80. — Cat. Br. 5,1,2,14. 4,2,9. 12,7, 2,7. 2,10. Kāṭh. Çr. 14,1,14. 15,5,2. 9,28. 19,1,18. Kauç. 8. 16. 34. 31. 71. °चूर्ण 34. Kāṇḍ. Up. 4,17,7. ज्ञेयं त्रपुमलं सीसं सीसस्यापि मलं मलम् MBh. 5,1526. Kaṇ. 2,1,7. Suçr. 1,142,17. 228,4. तारेण त्रपुसीसयोः (विशुद्धिः) Mārk. P. 33,17. — 2) adj. (f. या) *bletern* VS. 23,37. Kāṭh. Çr. 20,7,2. — Vgl. सैस.

सीसक n. 1) Blei AK. 2,9,106. H. Ç. 158. Halā. 2,17. M. 5,114. Jāṇḍ. 1,190. 3,38 (masc.). 273. R. 1,38,20 (39,19 Gorr.). Suçr. 1,99,5. Vākāh. Bhū. S. 57,8. — 2) = प्रूल Trik. 2,8,56.

सीसताण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a,7. b,44.

सीसयन्न n. Blei Trik. 3,3,61. H. an. 2,35. Halā. 2,17. °क n. H. 1040. an. 2,419.

सीसर m. N. eines gespenstischen Hundes (बालयक्ष): यते सरमा माता सीसरः पिता Pār. Gṛh. 1,16.

सोक्ष s. सुगन्धि°.

सोक्षुण्ड m. *Euphorbia antiquorum* AK. 2,4,2,24. — Vgl. सिद्धण्ड und सिद्धतुण्ड.

1. सु. सुनोति Duārup. 27,1 (अभिषेवे, संधाक्तेर्योडामन्वे Vop.). सुनोति RV. 7,32,8. सुनोतन 5,34,1. सुनुत 10,14,13. सुनैवत् und सुनैवत् 27,22. सुनैवत् partic.; mod. सुनैव 3. sg. 7,29,1. 9,88,1. सुन्विरे. सुनुधम्, सुनवे 8,80,1. सुनार्त्त partic.; सुनार्त्त, सुनुर्म, सुनुविव (Vop. 12, Anf.), सुनुवस्, सुनुवेषम् 10,94,14. सुनुवार्त्त mod. 4,29,2. 10,148,1. passivisch 9,6,8. सौत, सौतन, सुधति 3. pl. (wohl praes.) 2,16,5. असावीत्, असाष्ट und असावीत् P. 7,2,72. Vop. 11,1. 12, Anf. सोय्यति und सविष्यति 8,46. 12, Anf. सोय्यत् Kāṭh. Çr. 16,6,10. (अभि) सविष्यत् Cat. Br. 9,3,2,66. inñ. सौतवे (s. auch सौतु) RV. 1,28,1. pass. सूर्यते, असावि; partic. सुनै. *auspressen, keltern* (den Soma): सुनु सोमम् RV. 1,28,6. 101,9. 137,1. यते

सुषाव (अद्रिः) 7,22,1. अन्धः 4,16,1. 5,30,6. 7,21,1. अथा सुनुधं सर्वं मदीय 4,33,4. क्वं यत्मानस्य सुन्वत्: 6,60,15. AV. 6,6,1. 84,3. सौता हि सोम-मद्रिभिः 8,1,17. असाव्यंशुः 9,62,4. सोम उ पुषाणः सौतुभिः 107,8. या-वभिः Cat. Br. 12,8,2,14. पयसा 15. Kāṭh. Çr. 9,6,23. सोष्यत्यसोष्ट (zu- gleich zu 4. मु) Kāṇḍ. Up. 3,17,5. शश्वत्सूयमानात्सूर्यः Maitrjup. 6,7. सुषाव च ब्रह्मन्सोमान्सोमसंस्थास्ततान च MBh. 1,4695. सर्वे सुन्वत्: P. 3,2,132. Schol. सुरा सुनोति so v. a. *brant* ebend. — अमुन्वन् Ait. Br. 4, 17 fehlerhaft für अमन्वन्: s. u. 1. सन्. — सुनै partic.: सुतो अश्वैः RV. 8,2. 2. 2,11,14. 4,18,3. अंशु 23,3. सोम 41,3. 6,40,1. सुतास इन्द्रवः 8,6,21. सुते अश्वे 10,94,14. Cat. Br. 12,8,2,5. पिवस्व सोमं सुतमय तं मया MBh. 14,277. सुते सोममरुत्त्रे 1,8042. सुतम् Spr. (II) 2694 wohl fehlerhaft für सुतन्. masc. sg. und pl. der Saft d. h. Soma Naigh. 2,7. सुषाणः पवते सुतः RV. 9,6,8. परीतो पिबता सुतम् 107,1. 2. 1,135,1. 2,13,1. 4,32. 11. प्रातः सुतमपिबः 33,7. मधुमत्तः 7,90,1. 10,27,2. TS. 7,3,24,3. Çāṇkh. Çr. 7,10,13. AV. 4,29,2. Cat. Br. 14,5,2,3. तेनम् 10,6,2,8. = सो-मयाग Buṅg. P. 7,13,48. neutr. Kāṇḍ. Up. 5,12,1. — Vgl. 1. सव, 1. म-वन, अमुत, अद्रिपुत, जम्भसुत, मुपुत.

— अघि dass.: अघि सुवानो नकुष्येभिरिन्द्रुः RV. 9,91,2. — Vgl. अ-धिपवण.

— अघि. °षुणोति, अघ्यषुणोत् P. 8,3,63. 65. °सोष्यति, अघ्यसोष्यत् 117. 1) *kelternd verarbeiten, pressen, mit Steinen ausschlagen* u. s. w. Cat. Br. 1,1,2,7. 2,2,2,1. 4,2,15. 3,3,2,6. 4,3,2,2. अघिषुणवत् अ-सते Ait. Br. 4,14. 3,15. 7,17. ज्ञानाणि 30. राजानम् 32. हृदीयम् TS. 6. 1,6,4. 3,2,2,1. कृविर्धाने चर्ममधि ग्रावभिरभिषुत्य 6,2,22,4. अन्ति वा ए-तत्सोमं यदभिषुणवत् 4,2,4. 5,1. स यद्यभिषूयमाणः किञ्चिदाप्यते Cat. Br. 12,6,2,21. Kāṭh. Çr. 9,5,1. 10,3,12. अघिषुत्य R. 1,13,5. v. 1. अ-भिषूय (so ed. Bomb.) सोमम् MBh. 14,2624. सोमं वृथाभिषूयमाणे 13,372. *mit Flüssigkeit ansetzen und ausdrücken*: यानि चैवाभिषूयते पुष्यमूल-फलैः शुभैः M. 5,10. क्षीरेणाभिषुत्य (v. 1. अभिषुत्य) Suçr. 1,317,12. कि-एवपिष्टम् 2,73,17. partic. अभिषुत Cat. Br. 2,4,2,16. 4,1,2,15. 6,2,9. 14,3,2,30. Kāṭh. Çr. 9,1,9. 1,9,20. — 2) *bespritzen*: अघिसोष्यत् रक्ते रत्तांसि Buāt. 9,90. — caus. °पाचयति P. 8,3,65. Vārtt. 3. Schol. — Vgl. अभिषव fg., °पुत, °पोतर, °सुसूम.

— या *kellern* u. s. w.: या सौता पारं पिबत RV. 9,108,7. यो अस्मै तीव्रान्सोमो अमुनोति 10,42,5. Cat. Br. 12,7,3,6. 12. तस्मात्तव मुतं प्रसुतमासुतं कुले दृश्यते Kāṇḍ. Up. 5,12,1. — Vgl. 2. आसव, आसाव. आसाव्य (Buāt. 6,64). 2. आसुति.

— उद् *aufregen*: उत्सुनोपीतमाणानां कन्दुककीडया मनः Buṅg. P. 3. 20,35. Der Bedeutung nach eher zu 2. सु (wie auch उत्सव).

— नि desid. vgl. निमुसूम.

— निम्, निःषुणोति P. 8,3,65. Vārtt. 1. Schol.

— परि, °षुणोति, पर्यषुणोत्, °सोष्यति, पर्यसोष्यत् Schol. zu P. 8,3. 63. 65. 117. in Stellen wie RV. 9,10,4. 87,7 ist die Präposition zum Verbum finitum zu ziehen.

— प्र *fortkellern*; partic. *fortgesetzt gepresst, der Soma einer nicht bloss einmaligen, sondern andauernden Kelterung*: पूर्णामसे वै देवानां सुतस्तेयोमेतमर्धमासं प्रसुतः TS. 2,5,2,4. अरुररुः सुतः प्रसुतो भवति Cat. Br. 14,5,2,3. 4,1,2,6. संवत्सरम् Pañāv. Br. 25,5,1. 2. 18,5. Kāṭh.

Ca. 6,6,27. 8,16. 7,1,26. LĀṬ. 3,3,29. 7,8. तस्मात्तव सुतं प्रसुतमासुतं कुले दृश्यते KĀND. Up. 5,12,1. medial: द्वादशाहं प्रसुतो भूवा Ait. Br. 4,24. — Vgl. 1. प्रसव, प्रसुत्. — caus. fortgesetzt kelteren lassen: प्रसावयेत् Nidānas. 5,11,3 bei WEBER, Nax. 2,284.

— वि, व्यषावीत्; विसोष्यति und विसविष्यति Vop. 8,45. 12, Anf. zerkelteren: सुष्वाणामो व्यद्रिभिः RV. 9,101,11.

— सम् gleichzeitig (Soma) kelteren: यो द्वौ संसुतः TBr. 1,4,6,1. संसुत TS. 7,5,5,1. KĀṬ. 34,4. Pañśav. Br. 9,4,1. — Vgl. संसव, संसुतसोम.

— अभिसम् gleichzeitig kelteren für (acc.): एकं वा एताविन्द्रमभि संसुतः TBr. 1,4,6,1.

2. मु (सू), संवति (प्रसवैश्वर्ययोः) Dhātup. 22,43. सुर्वति 28,115 (प्रेरणे, Vop. तपे). सुवतात्; med. (in den Brāhmaṇa): सुवते 3. pl. Çat. Br. 5,3,3,13. सुवाते 14. सुवते TS. 5,6,3,1. सुवै, सुवावकै P. 7,3,88, Schol.; später (auch Çat. Br.; s. u. प्र) सौति Dhātup. 24,32 (प्रसवैश्वर्ययोः). साविषत् (vod. P. 3,1,34, VArtl., Schol.), असावीत् P. 7,3,96, Schol. Vop. 13,1. सावीम्; सुषुवे AV. pass.: सूपते, सूपै; partic. सुत Çat. Br. 9,3,4,5. 4,3,14. सूत (= इरित, प्रेरित H. an. 2,208. Med. I. 72. fg.) in नृषूत; s. auch unter परि und प्र. (in Bewegung setzen), veranlassen, zum Vorschein bringen; bescheeren, schicken (von Savitar's Wirkung); aufstellen, bestimmen, weihen für Etwas; Ermächtigung geben zu Etwas; med. sich weihen u. s. w. lassen: सविता सुवाति RV. 7,40,1. श्रेष्ठं सूत्रं सविता साविषत् 1,164,26. AV. 6,1,3. देवैर्यो हि प्रथमममृतत्वं सुवसिं भागम् RV. 4,54,2. fgg. 5,12,3. 82,4. वाममस्मभ्यं सावीः 6,71,6. यद्य् सूर उदिते सुवति सविता भगः 7,66,4. AV. 7,14,3. 14,1,33. 19,8,4. यथा सिन्धुर्नदीनां सावीर्वा सुषुवे 14,1,43. सुषुवाणं in der Weihe begriffen, geweiht TS. 2,1,9,1 (P. 3,2,106, Schol., wo सुषुवाणम् zu lesen ist). 5,6,3,4. 7,3,15,2. TBr. 1,8,1,1. Çat. Br. 5,4,3,23. 4,8,5,2,1. Pañśav. Br. 18,9,1. 10,1. pass.: यो वै सेमिन् सूपते (= निष्पद्यते Comm.) TBr. 2,7,3,1. सूपते क् वा अय्य तत्रम् Ait. Br. 8,5. Çat. Br. 5,3,4,3. 3,11. 15. 9,3,4,6. अग्निसत्रेन सुतो भवति 9. सर्वं वस्तुतुतम् zu all diesem seid ihr ermächtigt 13,4,2,17. सूपते वा एष यो ऽग्निं चिनुते TS. 5,6,3,1. यस्मादेवेम चन्द्रस्तयकसंवत्सरादयः सूपते (= अभिपूषते आप्यायते Comm.) so v. a. in Thätigkeit gesetzt werden MAITRUP. 6,16. मा न सावीर्महास्त्राणि so v. a. schleudere BHĀṬI 9,50. — प्रत्रापते: सुतं रयिष्ठम् N. eines Sāman Ind. St. 3,225,a. — Vgl. 2. सव, 2. सवन, 1. सवितर्, सवीमन्.

— अनु nach Andern antreiben u. s. w.: पशून् Çat. Br. 5,5,2,19. अनु ष (vgl. unter निम्) TAITṬ. Ār. 2,6,4 falsch; vgl. AV. 6,121,4. 117,3.

— अप wegschicken, vertreiben RV. 10,37,4. अपामीयां सविता साविषत् 100,8. यत्त्रेनो अप तत्सुवामि AV. 6,119,3. VS. 33,11.

— अभि, ऽपुवति. अभ्यपुवत् P. 8,3,63. 65. weihen für (acc.): घोषधी: Çat. Br. 5,2,3,9. begaben mit: पाप्मनैवैनमभिपुवति KĀṬ. 13,2. — desid. ऽसुसूषति P. 8,3,64, VArtl. 1, Schol.

— आ zutheilen, zusenden, schicken: von Savitar RV. 1,110,3. अस्मभ्यमा सुव सर्वतातिम् 3,54,11. 56,6. सौभागम् 4,54,6. 5,82,5. द्राष्टुमै वामम् 6,71,4. वसूनि 7,43,3. 10,38,7. वपे: 100,3. AV. 2,29,2. 7,14,3. 4,24,5. Çat. Br. 13,4,2,9. med. RV. 7,38,2. Pañśav. Br. 21,10,15. आ सुवोर्वाम् (अग्ने) RV. 9,66,19. (इन्द्रः) आ साविषदर्शसानाय शर्म् sende so v. a. werfe auf 10,99,7. herbeischaffen, hercitiren: आ ते प्राणं सुवामसि

AV. 7,53,6. — Vgl. 1. आसव, आसवितर् und 1. आसुति.

— उद् aufwärts gehen heissen: ऊर्धमेव वरुणमेनिमुत्सुवति KĀṬ. 19,5.

— नि, partic. ऽपुत hineingegeben, eingeworfen: चमसे ऽष्टातयानि निपुतानि भवति Ait. Br. 8,5.

— निम् fortscheuchen, fortgehen heissen: दुःषष्टं डुरितं निः घास्मत् (सुव) AV. 6,121,1. 7,83,1. 19,37,2. 1,81,1. 2. निरितस्तत्सुवत् RV. 7,30,3.

— परा wegscheuchen u. s. w.: परा मृणा सावीः RV. 2,28,9. डुरितानि परा सुव 5,82,5. 10,137,4. AV. 6,127,3. 7,53,6. 19,39,10. VS. 16,5. TS. 1,3,14,4.

— परि, ऽपुवति, पर्यपुवत् P. 8,3,63. 65. partic. geheissen, (heraus) getrieben (vom Grase): देवानां परिपूतमसि वर्षवृद्धमसि TS. 1,1,2,1. TBr. 3,2,2,4. इति (bei Gelegenheit dieses Spruches) दर्मान्परिपूति Āpast. in TS. Comm. 1,53,3 v. u. so v. a. zusammenrufen. — Vgl. परिपूति.

— प्र in Bewegung bringen, erregen, zur Thätigkeit rufen (namentlich von Savitar gesagt); heissen, veranlassen; Jmd Etwas verstaten. überlassen: निवेशं च प्रमुचं च भूमं RV. 7,43,1. 77,1. 4,53,3. 5,82,9. प्रासावीदेवः संविता जगत्पृथक् 1,157,1. अर्थमित्ये 124,1. भुङ्गे द्विपदे 5,81,2. मतिम् 9,21,7. प्र वो प्रावाणः सविता सुवत् 10,175,1. AV. 1,10,2. सौभाग्याय 18,2. पृष्ठम् TBr. 3,1,2,9. दानम् VS. 18,33. जीवातवे 67. Çat. Br. 1,7,4,8. अघर्षुम् 5,2,1. 8,2,20. 2,5,2,30. श्रोमिति ब्रह्मा प्रसौति TAITṬ. Up. 1,8. श्रोत्र्यं प्रासुवत् MAITRUP. 2,6. सनिम् TS. 2,1,6,3. अमम् Çat. Br. 9,3,2,1. वरुहं प्रसुवीरन् zur Verfügung stellen Āçv. Çr. 2,18,8. पुरुषान् Çat. Br. 13,6,2,9. यम् द्विष्मस्तम् ते प्र सुवामसि hingeben AV. 12,2,3. श्वानं प्रसौति überlassen (zum Todtschlagen) TBr. 3,8,4,1. प्रमुकि (v. l. ऽसूकि, in paralleler Stelle ऽसुव) KĀṬ. Çr. 9,14,19. so v. a. schleudere Comm. zu BHĀṬI. 9,50. — partic. प्रसूत ange- trieben, gesandt, geheissen; verstatet, dem es verstatet ist RV. 1,113. 1. अर्थत्वापस्त्वयेक प्रसूताः 3,30,9. दूत 34,19. जनाः सूर्येण प्रसूताः 7,63. 4. पृष्ठे निनेद्वा जयति प्रसूतः entsandt (Pfeil) 6,73,5. 11. प्रसूतो भूतम- कारम् 10,167,4. AV. 6,63,1. 19,51,2. सवित् Ait. Br. 1,7. 2,38. 7,22. Çat. Br. 1,1. 2,17. 5,1,2,4. TS. 2,5,2,6. 5,3,2,4. — Āçv. Gṛh. 1,13. 1. वरुणं KAUC. 3. अं keine Erlaubniss habend ÇĀṆKH. Çr. 14,7,2. nicht gestattet, nicht erlaubt Çat. Br. 4,1,4,3. — AV. 3,1,4 ist (vgl. RV. 3,30,6) zu vorstehen प्र सूते. — Vgl. 2. प्रसव, 1. प्रसवितर्, 1. प्रसूति, इन्द्रप्रसूत, वरुहपति, ब्रह्म, वाङ्, कृष्यञ्.

— अघिप्र wegschicken von (abl.): प्रत्रापतिरिन्द्रं वज्रादधि प्रसुवति KĀṬ. 14,7.

— अभिप्र hintreiben zu: यदेनामिप्रसुवति नयः Nir. 9,26. ऽसूत ver- anlasst, geheissen 11,12.

— प्रतिप्र, partic. ऽसूत wieder verstatet Schol. zu KĀṬ. Çr. 6,6,23.

— वि, ऽपुवति, व्यषावीत् Vop. 8,45. 13,1.

3. मु adj. in दावमु vielleicht auf 2. मु zurückzuführen.

4. मु (सू), सूते Dhātup. 24,21 (प्राणिगर्भविमोचने). P. 6,1,186. Vop. 9,39. सुवे 1. sg. RV. 10,125,7. सुवै Vop. 9,40. सुवाते, सुवते 3 pl., सुवर्तः अमृत, सूत; später auch सूयते Dhātup. 26,23 (प्राणिप्रसवे). सवति und सौति s. u. प्र. सुषुवे, सुसाव, समूव (P. 7,4,74) RV. 4,18,10. 10,86,23. AV. 10,1,23. असविष्ट und असोष्ट (KĀND. Up. 3,17,5) Vop. 8,40. 46.

11, 5. सविता und सोता P. 7, 2, 44. सोष्यते und सोष्यति (KHAND. UP. 3, 17, 5); सूप्यन्ती und सोष्यन्ती Cat. Br. 14, 9, 4, 22. सूतवे RV. 10, 184, 3. AV. 4, 11, 2. सवितवे 6, 17, 1. सूतौ Kāc. zu P. 7, 2, 44. TS. 2, 1, 5, 4. partic. सूत, सुत (s. besonders; nur wegen सुत und सुपुति ist die Annahme von मु mit kurzem उ gerechtfertigt) und सून (P. 8, 2, 45. Vop. 26, 88. fg.). zeugen, gebären RV. 1, 135, 8. 104, 17. 108, 9. नारी नयं सुमाव 7, 20, 5. सूप्यन्ती 5, 78, 5. अमृतं पूर्वा वृषभः wurde geboren 3, 38, 5. यदी मु-वीते उषसा 5, 1, 1. 2, 2. स्त्रीरपि सुतं 10, 31, 10. सुवाना पुत्रान् AV. 2, 30, 3. brüten (von Vögeln) RV. 1, 164, 22. pass. wohl hierher: घृतावन्थो अमुर सूयत् यौः 10, 132, 1. — In der späteren Sprache meist in der Bed. gebären: घ्रायुष्मन्तं सुतं सूते M. 3, 263. 9, 9. 10, 39. Spr. (II) 1748. VARĀH. BRH. S. 31, 41. सुवाते R. 1, 23, 14. अमृत RAGH. 3, 13. 15, 13. KUMĀRAS. 1, 20. KATHĀS. 23, 64. 28, 66. 42, 70. PRAB. 11, 10. BHĀG. P. 3, 1, 30. 17, 18. 26, 19. 4, 1, 34. 38. 13, 15. 24, 8. 9, 20, 17. 24, 17. सूयते KĀLIKOP. in Ind. St. 9, 12. असूयत MBH. 1, 2599. BHĀG. P. 4, 1, 39. 51. सुपुत्रे MBH. 1, 2539. 5908. 3, 8844. 16638. R. 2, 90, 11. 92, 21. R. GORR. 2, 99, 14. 5, 36, 57. RAGH. 3, 36. 7, 54. MĀRK. P. 104, 8. RĀGA-TAR. 1, 74. BHĀG. P. 3, 23, 18. 4, 13, 18. 6, 18, 11. 9, 11, 11. PAÑKĀT. 238, 6 (सुपुत्रे gedr.). सुपुत्रि KATHĀS. 39, 18. सुपात्र MBH. 1, 4765. R. GORR. 1, 39, 16. MĀRK. P. 104, 6. सुषुवम् 49, 9. सोष्यते KATHĀS. 21, 35. 34, 43. सूवा BHĀG. P. 5, 2, 19. सूय MBH. 3, 10004. pass.: कौसल्ययासाधि मुखेन रामः प्राक् BHATT. 1, 11. erzeugen: सूते M. 10, 32. 34. सुपुत्रे (subj. Mann und Weib) ÇĀK. 186. pass.: अक्रूरः सुपुत्रे तस्मात् HARIV. 1916. erzeugen uneig.: प्रकृतिः सूयते सचराचरम् BHAG. 9, 10. फलं सूते पादपः KATHĀS. 27, 99. अमृत सयः कुमुदान्यशोकः KUMĀRAS. 3, 26. खनिभिः सुपुत्रे रत्नं क्षेत्रैः सस्यं वर्णैर्जान् भूः RAGH. 17, 66. पयः सूते ऽय मेदिनी, रत्नं वैश्वरूपः RĀGA-TAR. 4, 300. सूयन्तु BHĀG. P. 3, 8, 13. धूमात् — पयः सूते घनस्योद्गमः Spr. (II) 3162 धर्म सूयति प्रजाः MBH. 3, 11298. — partic. सूत mit act. Bed. = प्रसूत H. an. 2, 208. MED. I. 72. fg. सूता gekulbt habend M. 8, 242. वन्ये सञ्च सूते wenn ein wildes Thier Junge geworfen hat VARĀH. BRH. S. 91, 3. — Vgl. सवित्री.

— निम् वgl. निःपूति.

— प्र 1) gebären: प्रसूते स्म सुतम् KATHĀS. 39, 19. 56, 287. MĀRK. P. 51, 114. प्राप्त R. 7, 33, 21. KATHĀS. 17, 65. कन्या प्रसूते MBH. 3, 13057. 4, 71. SHADY. BR. 5, 11. SUGR. 1, 367, 18. Spr. (II) 1403. VARĀH. BRH. 5, 8. 11. 16. PAÑKĀT. 4, 8, 34. गौर्या प्रतिवर्यं प्रसूयते Schol. zu P. 5, 2, 12. प्रसूयते मिथुनान्येव ताः MĀRK. P. 49, 10. प्रसवति MBH. 1, 6077. प्रसवन्ती M. 4, 44. प्रसुपुत्रे BHĀG. P. 3, 17, 2. प्राप्तिष्ठ RĀGA-TAR. 3, 106. 4, 39. BHATT. 1, 14. प्रसविष्यति R. 7, 9, 24. MĀRK. P. 51, 113. 77, 6. BHĀG. P. 3, 21, 29. प्रमोष्यती 11, 1, 15. प्रमूय ÇĀK. 94. 93, v. I. KATHĀS. 11, 38. PRAB. 11, 10. प्रसोतुम् BHATT. 1, 13. erzeugen: प्रसूयते M. 10, 27. 30. fg. अनेन प्रसविष्यधम् Nachkommenschaft haben BHAG. 3, 10. erzeugen in uneig. Bed.: (बुद्धिः) प्रसूते हि फलं श्रीमदरणीव कृताशनम् KĀM. NĪTIS. 13, 2. Spr. (II) 7062. धूमं प्रसूति (अग्निः) RĀGA-TAR. 5, 125. अष्टमासधृतं गर्भम् — यौः प्रसूयते R. 4, 27, 3. प्रसूयते संगतिः अयम् PRAB. 86, 18. (दुमाः) शयनानि प्रसूयते चित्रास्तरणवत्ति R. 4, 44, 99. MĀRK. P. 49, 30. 59, 19. दीपः कञ्ज-लं प्रसूयते Spr. (II) 2816. तरवः प्रसूयन्तं trugen Früchte BHĀG. P. 4, 10, 8. यथा प्रसूयमानस्तु फली दद्यात्फलं बहु MBH. 14, 498. शास्त्रविटयी

फलं प्रसूय Spr. (II) 3426. — 2) geboren werden, entspringen, entstehen: कारावरो निषादास्तु चर्मकारः प्रसूयते M. 10, 36. तिर्यग्योनौ प्रसूयते MBH. 3, 12500. अस्यामेव प्रसूयधम् 1, 2502. 2504. एतस्माच्च जगत्सर्वं प्रसूयते ज-नार्दनात् HARIV. 11033. प्रसूयतस् 2. du. MBH. 13, 2565. प्रसूयामस् HARIV. 173 = VP. 1, 13, 128. सर्वेषां खलु मर्त्यं मर्त्यलोके प्रसूयता Spr. (II) 6949. सिन्धोः प्रसूय कमला RĀGA-TAR. 6, 317. प्र केशोः सुवते TBH. 2, 7, 12, 1. शब्दः u. s. w. वेदादेव प्रसूयते M. 12, 98, v. I. — 3) partic. प्रसूत a) mit act. Bed. f. छाि geboren habend, niedergekommen (die Ergänzung im acc.; hier und da statt des verbi finiti) AK. 2, 6, 8, 16. MED. I. 124. HALĀJ. 118. 285. 343. AV. 12, 1, 62. JĀGĒ. 2, 145. SUGR. 2, 180, 8. देवस-दृशान्पुत्रान् HARIV. 4623. R. 7, 66, 3. UTTARAR. 38, 7 (32, 1). WEBER. KRISHNĀG. 249. 282. fg. 289. KATHĀS. 21, 117. 29, 137 (शतपदी). MĀRK. P. 51, 101. Schol. zu P. 2, 1, 65. PAÑKĀT. 218, 21. HIT. 72, 14. अ° Spr. (II) 2083. प्रत्यय° Schol. zu KĪTJ. ÇR. 24, 6, 8. जननी प्रसूततनया deren Tochter niedergekommen ist Spr. (II) 6033. प्रसूतमात्रा eben niedergekommen KATHĀS. 28, 67. — b) geboren, erzeugt, entsprungen, entstanden H. an. 3, 273. MED. mit gen. oder loc. (auch abl.) P. 2, 3, 39. Vop. 3, 29. ÇVETĀÇV. Up. 3, 2. KAUSH. Up. 1, 2. तस्याम् M. 3, 19. ततः MBH. 1, 35. मम कायात् R. 2, 74, 21. तद्वयम् RAGH. 1, 12. नीचकुले Spr. (II) 6473. यस्य तस्य 5369. MĀRK. P. 104, 8. R. 1, 16, 26. ÇĀK. 178, v. I. Spr. (II) 1431. VARĀH. BRH. S. 48, 11. BRH. 23, 14. MĀRK. P. 76, 17. WEBER. KRISHNĀG. 266. 284. एतदेश° M. 2, 20. कालनेमि° ÇĀK. Ch. 444, 4. KATHĀS. 50, 139. BHĀG. P. 6, 6, 24. 9, 6, 3. कुल° R. 2, 82, 31 (Pferde). Spr. (II) 5970. BHĀG. P. 9, 3, 21. नन्दकुल° PAÑKĀT. 43, 2. वेद° PRAB. 86, 19. विन्द्यया-द° (नदी) MĀRK. P. 57, 23. BHĀG. P. 9, 9, 14. PAÑKĀT. 1, 7, 40. कल्पवृत्त° (मधु) MEGH. 67. मत्प्रसूतं भयम् MBH. 3, 2844. मत्प्रसूतेन तेजसा 11970. भीष्म° (दुःख) 3, 7029. धर्मविशेष° KAN. 4, 1, 4. सरलदुमाणां सुततीरतया प्रसूतो गन्धः KUMĀRAS. 1, 9. प्रसूतं नर्हि सौष्यं नः Z. f. d. K. d. M. 2, 426. — c) n. als Synonym von अन्वयः TATTVAS. 5. — 4) partic. प्रसून a) = प्रसूत H. an. 3, 388. = त्रात MED. n. 87. — b) n. Blüte, Frucht; s. u. प्र-सून. In der Bed. Blüte auch Spr. (II) 7411, v. I. UTTARAR. 98, 6 (129, 12). MĀLATIM. 37, 13. BHĀG. P. 3, 18, 8 (engendré BURNOUR). PAÑKĀT. 1, 7, 50. — Vgl. 3. प्रसव, प्रसवन, 2. प्रसवितर, 2. प्रसविन्, प्रसूत, 2. प्रसूति, प्रसून, देवप्रसूत (hierher oder zu 2. मु).

— अनुप्र, partic. °सूत darauf entstanden: सृष्टिस्तथैवेयमनुप्रसूता MBH. 13, 7361.

— अभिप्र, partic. °सूत erzeugt, geboren: मातुः पितुः कर्मणाभिप्रसूतः संवर्धते विधिवद्भोजनेन MBH. 5, 964.

— संप्र 1) erzeugen: °सूते MBH. 13, 2582. °सूयते M. 10, 33. — °सूयते MBH. 13, 5850 fehlerhaft für °गूयते, wie die ed. Bomb. liest. — 2) ge-
boren werden: तदार्कं संप्रसूयामि गृहेषु शुभकर्मणाम् MBH. 3, 12978. — 3) partic. °सूत erzeugt, geboren: वक्षीः प्रजाः पुरुषात् MUNJ. Up. 2, 1, 5. शर्मिष्ठया MBH. 5, 5044. ब्रह्मास्पतस् बाहुभ्याम् 12, 11814. 13, 4426. गु-णाविपुलेषु कुलेषु R. 4, 41, 79. माया गुणसंप्रसूता BHĀG. P. 11, 10, 13. — Vgl. संप्रसूति.

— वि gebären: समुत्पयि गर्भं तुम्बं द्यामूयत R. GORR. 1, 40, 17.

— सम् dass.: शारद्वतस्य (so die neuere Ausg.) दायदमकृत्या समसूयत HARIV. 1784. erzeugen in uneig. Bed.: दत्तं श्रेयांसि संसूते (Conj.) Spr.

(II) 4252.

3. सु, सैवति v. l. für सु (गौ) Dhātup. 22, 42. Vop. 8, 95. घसावीत्, सुषविष्य, सुषुविष्य, सविता und सोता 96.

6. सु adv. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. Vop. 1, 8. über die euphonischen Veränderungen des Wortes (षु, पू), über die Dehnung eines vorangehenden Vokals und über den Wandel eines nachfolgenden न in णा handeln VS. Prāt. 4, 183. TS. Prāt. 3, 7. 14. P. 6, 3, 134. 8, 3, 107. 4, 27. wohl, gut; überhaupt verstärkend oder versichernd: gewiss, leichtlich, völlig u. s. w. wie wohl in älteren deutschen Liedern. Die indischen Lexicographen geben dem Worte folgende Bedeutungen: पूनन (पूना) AK. 3, 5, 5. MED. avj. 79. निर्भर AK. 3, 5, 2. H. 1833, Schol. MED. भूष, अनुमति, कृच्छ्र, समृद्धि MED. घनायास BHAR. zu AK. nach ÇKDr. 1) selbstständig; nie am Versanfang; im AV. selten und meist in Verbindung mit उ. उ पु RV. 1, 26, 5. 4, 6, 2. 20, 4. विष्मो घंस्य मातरम् AV. 1, 2, 1. 6, 84, 3. मो पु RV. 2, 18, 3. 3, 53, 2. AV. 5, 11, 7. मा सु VS. 11, 68. उत सु RV. 8, 2, 42. इत्सु 4, 22, 10. घा सु 8, 34, 12. प्र सु 1, 136, 1. 8, 6, 32. वि पू 2, 28, 7. 8, 32, 19. नि पु 3, 13. अग्नि पू 8, 24, 7. पर्य पू 9, 110, 1. घस्मात्सु 1, 9, 6. 17, 7. घस्मान्यं सु 3, 30, 21. घस्माकं सु 31, 14. घस्माभिः सु 8, 70, 8. त्वं सु VS. 4, 14. घस्मे सु 4, 32, 14. स सु 12, 1. र्मं सु 2, 33, 2. इदं सु AV. 14, 2, 4. यं स्वस्मिं ज्ञानं RV. 2, 14, 5. सकृत्सु 16, 8. 8, 1, 14. नमः सु ते VS. 12, 63. वस्वी पु ते RV. 7, 20, 10. जीवातेव सु 10, 39, 5. नि मीमते पुर इन्द्रः सु सर्वाः RV. 7, 26, 3. सु कम् am Ende 1, 191, 6. 3, 53, 2. नास्माहोकास्वैतव्यमिव nicht wohl TS. 6, 1, 4, 1. बोधा सु RV. 7, 22, 3. नृपस्व सू 3, 24. 2. मन्दस्वा सु 8, 6, 39. पिवा सु 17, 4. AV. 6, 32, 1. जरा सु गच्छ 19, 24. 5. न वै सु विदुरिव मनुष्या नत्तत्रम् KATH. 8, 3 bei WEBER, Nax. 2, 296. सु वेद KENOP. 9. सूर्मा ज्वलती स्वाग्निष्येत् M. 11, 103. सु विराजते स्म MBH. 4, 2089. स्वनुयास्यति 8, 1321. सु प्रक्यते R. 2, 33, 4. सु समीक्ष्यताम् Spr. (II) 1402. सु संदधीत 1961, v. l. सु शोभते 4157. स्तुनुष्ठोयताम् 6273. स्वशिक्षत् RĀGA-TAR. 4, 51. — MBH. 3, 14392 und 7, 8603 hat die ed. Bomb. तु und हि st. सु. Vor einem absol. MBH. 7, 5783 (सो ऽभिदुत्य st. स्वभिदुत्य ed. Bomb.). विचित्य MRĀKA. 103, 16. वद्धा 176, 1. चित्य und विचार्य Spr. (II) 7100. स्नात्वा WEBER, KRISHNAG. 291. — 2) am Anfang eines comp. vor Adjektiven und Substantiven (über solche comp. handelt P. 1, 4, 94. 2, 1, 6. 5, 4, 69. 6, 2, 117. fgg. 145. 172. fgg. 195. 7, 1, 68. 8, 1, 67. fg. Vārtt. 4 zu 1, 4, 60. Vārtt. 1 der SAUNĀGA zu 2, 2, 18. Vop. 6, 88). स्वलंकृत schön geschmückt MBH. 3, 2114. सुरक्षित wohl gehütet 2144. सुप्रीत hocheifreut R. 1, 1, 76. सूच्छ्रितधन 2, 43, 10. सुसंरब्धतर 6, 34, 44. सुसाध्य gut zu handhaben PAÑKAR. 1, 8, 33. सुमनोरुर überaus reizend MBH. 1, 5976. सुदारुण R. 1, 8, 12. सुमूढम् VARĀH. BHU. S. 11, 44. सुनिखिलम् ganz vollständig HARIV. 7034. सुप्राकृत ganz gemein R. GORR. 2, 11, 24. सुसित schön weiss PAÑKAR. 3, 11, 8. सुसुगन्ध sehr wohlriechend VARĀH. BHU. S. 48, 32. सुदुष्कर sehr schwer zu vollbringen MBH. 1, 6118. सुनिखिंश ein schönes Schwert MBH. 6, 5639. सुभक्ष्य eine prächtige Speise Spr. (II) 7113. सुसह्य einen guten Gefährten habend M. 7, 31. सुललाट eine schöne Stirn habend R. 1, 1, 12. सुकर (s. d.) leicht auszuführen, सुलभ (s. d.) leicht zu erlangen, सुसंतोष (s. d.) leicht zu befriedigen. — सु verhält sich wohl zum demonstrativen स wie कु zum interrogativen क. Vgl. सुतराम्.

VII. Theil.

मुजति f. gute Hilfe: मुजतयो व ऊतयः RV. 8, 47, 1.

मुकद m. N. pr. eines Ängirasa, Liedverfassers von RV. 8, 81. fg. RV. ANUKR. Ind. St. 3, 244, a.

मुकङ्कवत् m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 33, 4. वैकङ्क VP. 2, 2, 25.

मुकण्टका f. Aloe indica Royle RĀGĀN. im ÇKDr.

मुकण्ठ 1) adj. (f. ई) eine schöne Stimme habend: गन्धर्वी BHĀG. P. 10. 84, 46. — 2) m. N. pr. eines Sängers Verz. d. Oxf. H. 141, b, 40.

मुकण्डु m. = काण्डु Jucken, Krätze ÇABDAR. im ÇKDr.

मुकथा f. eine schöne Geschichte KATHĀS. 124, 251.

मुकन्द m. die Wurzel von Scirpus Kysoor (कशेरु) ROXB. RĀGĀN. 8, 145.

मुकन्दक m. 1) Zwiebel AK. 2, 4, 5, 13. = मुखालु RĀGĀN. 7, 67. = वाराहीकन्द 86. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 360 (VP. 191).

मुकन्दिन् m. = शूरा RĀGĀN. 7, 62.

मुकन्यका adj. eine hübsche Tochter habend Vop. 7, 23. — Vgl. मुकन्याक.

मुकन्या f. N. pr. einer Tochter Çarjāta's (Çarjāti's) und Gattin KĪJAVANA'S ÇAT. BR. 4, 1, 5, 6. 10, 13. MBH. 1, 939. 3, 10324. fgg. 17035. 5, 3970. HARIV. 643. VP. 334. BHĀG. P. 9, 3, 2. fgg. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 30. Mutter Māṇkaṇaka's (Vater Mātariçvan) MBH. 9, 2245.

मुकन्याक adj. = मुकन्यका Vop. 7, 23.

मुकपर्द adj. (f. छा) schönes Haargewinde habend VS. 11, 56.

मुकपोल adj. (f. छा) schönwangig BHĀG. P. 4, 23, 22. मुकपोलास्य ein Gesicht mit schönen Wangen habend 24, 46.

मुकमल n. eine schöne Lotusblüte KĪLAṆAKRA 2, 122.

मुकर adj. (f. छा) P. 3, 3, 126. Vop. 26, 197. 1) leicht ausführbar RV. 8, 69, 6. P. 5, 1, 93. M. 7, 55. R. 2, 32, 90 (nach dem Comm. अ०). 37. 20. परापदेशे पाण्डित्यं सर्वेषां मुकरं नृणाम् Spr. (II) 3987. 4071. v. l. 7033. SĀH. D. 740. DAÇAK. 68, 11. Hir. 113, 16. अ० MBH. 8, 99. R. GORR. 2, 13, 36. 4, 21, 8. Spr. (II) 4334. mit einem infin. leicht zu 90. KATHĀS. 22, 38. SARVADARÇANAS. 82, 1. — 2) leicht zu behandeln, fügsam. fromm: eine Kuh AK. 2, 9, 71. H. 1271. — 3) mit Leichtigkeit Etwas ausführend, — zu Wege bringend Vop. 24, 8. — Vgl. मौकरीय. मौकर्प und दुष्कर.

मुकरव n. nom. abstr. zu मुकर 1) SARVADARÇANAS. 119, 16. NĪLAK. 114.

1. मुकर्णा m. ein schönes Ohr BHĀG. P. 8, 12, 20.

2. मुकर्णा 1) adj. schönohrig. — 2) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6. 18, 12. — 3) f. ई die Coloquinthen-Gurke RĀGĀN. im ÇKDr.

मुकर्णक 1) m. ein best. Knollengewächs (रुस्तिकन्द) RĀGĀN. 7, 80. —

2) f. मुकर्णिका Salvinia cucullata ROXB. ÇABDAR. im ÇKDr.

1. मुकर्मन् n. ein gutes Werk PAÑKAR. 1, 6, 42.

2. मुकर्मन् 1) adj. P. 6, 2, 117. a) kunstfertig, geschickt; subst. Künstler RV. 4, 2, 17. 33, 9. Nir. 8, 13. भिषत्रा VS. 20, 75. die Finger RV. 9, 70, 4. 8. 99, 7. = देवशिल्पिन् der Künstler der Götter H. an. 3. 435. MED. n. 224. — b) tugendhaft H. an. RĀGA-TAR. 1, 190. 3, 113. — 2) m. a) Bez. eines astr. Joga (der 7te im विष्कम्भादि ÇKDr.) H. an. MED. KOSHTILPA. im ÇKDr. — b) N. pr. α) eines Fürsten MBH. 2, 122. eines Sohnes des Çvaphalka BHĀG. P. 9, 24, 15. — β) eines Lehrers VP. 3, 6, 1. 2. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 39. fg. 44. BHĀG. P. 12, 6, 76. COLLEBR. Misc. Ess. 1, 17. — γ) pl. einer Klasse von Göttern unter dem

12ten Manu VP. 3,2,33. unter dem 13ten 36. Mārk. P. 94,28. Buāg. P. 8,13,32.

सुकल (wohl 6. सु + कला) 1) adj. der von seinem Vermögen den richtigen Gebrauch macht, der da spendet und genießt AK. 3,1,8. H. 387. — 2) m. N. pr. eines Mannes: सुकलोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 13, a, 2. 3.

सुकलित MBu. 7,1447 fehlerhaft für सुकलिल.

सुकलिल adj. gut besetzt, vollzählig: पुद्ग MBu. 7,1447 nach der Lesart der ed. Bomb., सुकलित ed. Calc.

सुकल्प adj. 1) parox. leicht zu machen, — einzurichten AV. 12,2,5. — 2) einer Sache vollkommen gewachsen, überaus geschickt Buāg. P. 10,14,7. 11,20,17. vollkommen gesund (सुकल्प?): देह 28,41.

सुकल्पित adj. gut ausgerüstet: Elephant MBu. 7,1216. Wagen 1813.

सुकवि m. ein guter Dichter Çrut. 38. Varāh. Brh. 19 (17), 6. Kathās. 51,227. Spr. (II) 5934. Rāgā-Tar. 3,204. °हृदयानन्दिनी f. Titel eines Commentars zum Vṛttaratnākara Noticos of Skt Mss. 1,84.

सुकविता f. nom. abstr. von सुकवि Spr. (II) 2016.

सुकष्ट adj. sehr schlimm: स्रग्धु Suçr. 1,308,16.

सुकाण्ड m. Momordica Charantia Lin. (कारवेला) Rāgān. im ÇKDr. nicht in unseren Hdschr.

सुकाण्डिका (so ÇKDr., सुकाण्डिका die Hdschr.) f. dass. Rāgān. 3,112.

सुकाण्डिन् m. Biene Rāgān. im ÇKDr.

सुकान्ति m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 77, b, 10.

सुकामव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. B. H. 142,17 v. u. काम्यव्रत st. dessen Verz. d. Oxf. H. 38, a, 14.

सुकामा f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा Rāgān. 3,55. सुकाम्या v. 1.

सुकालि m. pl. Bez. bestimmter Manen (पितरः) Hariv. 985.

सुकालिन् m. pl. desgl. M. 3,197. fg. Mārk. P. 96,23. VP. 321, N. 1.

सुकालुका f. = डोटी Rāgān. im ÇKDr. fehlerhaft für मुवालुका.

सुकाशिन adj. schön scheinend, — schillernd Nir. 12,8.

सुकाष्ठक f. eine Devadāru-Art (देवकाष्ठ) Rāgān. 12,29.

सुकाष्ठा f. eine best. Pflanze, = कट्टी Rāgān. 3,127. = काष्ठकदली 11,40.

सुकिंशुर्क adj. Beiw. des Wagens der Sūrjā, nach Nir. 12,8 so v. a.

सुकाशन oder so v. a. mit schönen (rothen) Blüten versehen (मुपुष्पित Durga) RV. 10,83,20.

1. सुकीर्ति f. würdiges Lob, — Preis RV. 1,60,3. सुकीर्तिं भित्ति वरुणस्य भूरे: 2,28,1. 5,10,4. 8,26,19. तवेडु ताः सुकीर्तयो ऽसंमृत प्रणतयः 43,33.

2. सुकीर्ति 1) adj. a) wohl —, leicht zu preisen: अस्मद्यथा नो वरुणः सुकीर्तिः RV. 1,186,3. — b) ruhmreich: Çiva Çiv. — 2) m. N. pr. eines Kākshivata, Liedverfassers von RV. 10,131. Daher auch Bez. dieses Liedes Air. Br. 3,15. 6,29. Çāṇkh. Br. 30,5.

सुकुचा adj. f. einen schönen Busen habend MBu. 3,2465.

सुकुट् m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2,590 nach der Lesart der ed. Bomb., सुकुट् ed. Calc.

सुकुत्थ m. pl. desgl. MBu. 6,347 (VP. 183). कुशल्य ed. Bomb.

सुकुण्ठी f. s. u. मुकुण्ठी.

सुकुण्डल m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBu. 1,2733.

सुकुन्दक m. = सुकन्दक Zwiebel Çābdar. im ÇKDr.

सुकुन्दन m. eine best. Pflanze, = बर्वर Rāgān. im ÇKDr. सुकन्दन ebend. unter बर्वर, सुस्कन्दन unsere Hdschr.

सुकुमल Pāṇāt. 159,25 fehlerhaft für सुकोमल, wie die ed. Bomb. liest.

सुकुमार 1) adj. (f. ई) zart AK. 3,2,27. H. 1387. an. 4, 284. Med. r. 302. Hār. 124. Personen, insbes. Frauen MBu. 1,5888. 5907 (compar.). 5949. 3,2339. 4,61. 75. 3,6029. R. 2,38,4. 38,7. 61,4. 77,14. 87, 3. 103,37. R. Gorr. 2,31,14. Kathās. 83,37 (compar.). Buāg. P. 4,23,19. Çiva Çiv. Körper und Körpertheile Vjutr. 11. MBu. 1,5975. 3,2147. 2394. 2505. R. 1,9,39. 47. 4,32,24. Mārk. 153,24. Buāg. P. 1,19,26. 5,3,31 (यति°). Blatt Spr. (II) 6872. वचस् R. 2,64,30. अनिष्टुरात्तरप्रायं सुकुमारमिच्छेयते Kāvāḍ. 1,69. सुकुमारात्तरप्रायं Prātāpar. 68, a, 6. गायति सुकुमाराणि मनोज्ञानि R. 1,9,48 (47 Gorr.). °बुद्धि Sāh. D. 2,5. 6. परमसुकुमारो ऽयं शोणितवसेचनोपायो ऽभिहितो जलौकसः Suçr. 1,39,15. fg. प्रकृतेः सुकुमारतरं न किञ्चिदस्ति zarter, fein fühlender Sāṃkhyak. 61. st. °जाति Hariv. 8460 liest die neuere Ausg. ऽयं कुमार°. — 2) m. a) Bez. verschiedener Pflanzen: = पुण्ड्रेनु II. ad. Med. = अशोक Rāgān. 10,60. = तव 16,66. = श्यामाक 85. = प्रियदु 89. = वनचम्पक Rāgān. im ÇKDr. — b) N. pr. α) eines Schlangendämons MBu. 1,2150. — β) eines Daitja Çābdārthak. bei Wilson. — γ) eines Fürsten MBu. 1, 6990. 2,1069. Sohnes des Ānarta (Suvibhu, Vibhu) und Vaters des Dhṛṣṭaketu Hariv. 1593. 1751. fg. VP. 409 nebst N. 15. Sohnes des Dhṛṣṭaketu Buāg. P. 9,17,9. — δ) wohl eines Varsha MBu. 6,426 wie Mārk. P. 33,21. fg.; hier zugleich N. pr. eines Sohnes des Bhavja, der diesem Varsha vorsteht. — 3) f. या Bez. verschiedener Pflanzen = नवमालिका Rāgān. 10,91. = त्रिमंथि 123. = कदली 11,36. स्पृक्ता 12,135. = ज्ञातो und मालती Rāgān. im ÇKDr. — 4) f. ई a) = मान्ती Rāgān. 10,75 (v. l. या). = नवमालिका Rāgān. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Flusses MBu. 6,432. — Vgl. सौकुमारक, सौकुमार्य.

सुकुमारक (von सुकुमार) 1) adj. zart, m. ein zarter Jüngling Hariv. 2067. Pāṇāt. 1,2,9. — 2) m. eine Art Zuckerrohr (पुण्ड्रेनु) Rāgān. 14. 76. 80. — 3) n. ein best. Theil des Ohres: कर्णश्रोतः सुकुमारकं च नयनप्रबन्धसमम् Varāh. Brh. S. 38,7.

सुकुमारता (wie oben) f. Zartheit: der Rede Kāvāḍ. 1,68. Prātāpar. 67, a, 7. Verz. d. Oxf. H. 214, a, 16.

सुकुमारव (wie oben) n. Zartheit: वपुषः Kathās. 73,146.

सुकुमारवन n. N. pr. eines Waldes Buāg. P. 9,1,25.

सुकुमारैक adj. eine hübsche Tochter habend P. 6,2,173, Schol.

सुकुरीर् adj. (f. या) einen schönen Kopfschmuck habend VS. 11,56

1. सुकुल n. ein edles Geschlecht: °न Spr. (II) 6117, v. l. °जन्मन् 7037

2. सुकुल adj. aus edlem Geschlechte stammend Spr. (II) 2743. 7036 7038. 7223.

सुकुलता f. nom. abstr. von 2. सुकुल Spr. (II) 6387.

सुकुलीन adj. = 2. सुकुल = कुलीन Spr. (II) 6034.

सुकुमुमा f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9,2642.

सुकुर्क m. N. eines den Kindern nachstellenden Dämons Pār. Gau. 1,16. — Vgl. कूर्कुर.

सुकृत् adj. P. 3,2,89. 1) Gutes thugend, — erweisend; rechtschaf-

fen, gut, fromm Tait. 3, 1, 12. पुत्रवत् RV. 1, 31, 4. यजमान 92, 3. ओतो डरोणम् 117, 2. 183, 1. 4, 13, 1. 1, 125, 3. 147, 3. इन्द्राय विष्णुः सुकृते सुकृतरः 186, 5. 8, 46, 37. superl. 9, 83, 4. कृष्या देवेषु ऋषिणां सुकृत्सु 7, 9, 1. वयं देवेषु सुकृतः स्याम 5, 4, 8. 7, 79, 3. 10, 122, 8. AV. 3, 28, 5. 4, 24, 1. देव 5, 27, 3. 6, 124, 1. VS. 8, 43. 27, 13. सुकृतां सुकृतानि RV. 7, 33, 4. 9, 73, 1. 10, 17, 7. सुकृतं देव्यं जनम् 63, 9. TBr. 3, 1, 4, 6. 3, 4. Spr. (II) 3728. Ragh. 11, 50. 88. RĀGĀ-TAR. 1, 94. 4, 215. 5, 119. Die Guten, Frommen in ausgezeichnetem Sinne sind die hingeschiedenen Väter, welche im Jenseits in der Welt der Guten (सुकृताम् लोके) den Lohn ihrer Werke genießen; vgl. यत्रासते सुकृतः RV. 10, 17, 4. AV. 3, 28, 5. 6. — RV. 10, 16, 4. AV. 7, 79, 2. 80, 4. 9, 5, 1. 5. 8. 9. 11, 1, 17. fg. 35. 12, 3, 9. 18, 3, 20. 71. 4, 1. 11. 14. 44. 19, 56, 5. गच्छेन् सुकृतां व्ययम् TS. 3, 5, 4, 1. 5, 4, 4, 3. सुकृद्भिः सलोकाः CAT. Br. 13, 2, 7, 12. ÇĀṆKH. Br. 5, 10. KĀTJ. Çr. 2, 2, 8. — 2) = सुकर्मन् geschickt, Künstler: Tvashtar RV. 3, 54, 12. Rbhu 60, 3. 7, 35, 12. — Vgl. वि०.

1. सुकृत् 1) n. a) eine gute That, ein gutes Werk, Rechtschaffenheit, Tugend; Verdienst der guten Werke AK. 1, 1, 2. 3, 4, 29, 222. II. 1379. an. 3, 313. MRD. I. 172. HALĀJ. 1, 125. RV. 3, 60, 4. सुकृतां सुकृतानि 7, 33, 4. Wog der Tugend 10, 71, 6. Welt der Tugend so v. a. der Guten (der ältere Ausdruck सुकृताम् लोके) 83, 24. AV. 2, 10, 7. 4, 11, 4. 6. 14, 6. 6, 119, 1. 120, 1. 121, 1. 2. 7, 83, 4. 9, 5, 19 u. s. w. TS. 1, 1, 10, 2. 3, 3, 2, 1. TBr. 3, 3, 6, 11. 10, 2. VS. 15, 50. KATHOP. 3, 1. MUND. Up. 1, 2, 1 (स्वकृतस्य in der Bibl. ind., सुकृतस्य bei POLEY). सुकृतस्य योनीं otwa Stätte der Frömmigkeit = heilige Stätte RV. 10, 61, 6. सादृष्यं यत् सुकृतस्य योनीं 3, 29, 8. इमं पशुं ते वध्नामि सुकृतस्य (Comm. कर्मणां, nämlich ज्योतिष्टोमस्य) मध्ये TS. 3, 1, 1. 1. रातिः सुकृतस्य Lohn der Tugend RV. 10, 93, 17. CAT. Br. 1, 6, 2, 19. पुरुषस्य सुकृतं तिष्ठतः 2, 3, 2, 11. 4, 1, 2, 5. 5, 8, 17. SHADY. Br. 1, 6. एतैः सुकृतेरनु गच्छेन् यत्नम् AV. 11, 1, 36. सं ते वृक्षे सुकृतम् TS. 7, 3, 2, 2. TBr. 1, 2, 6, 7. KHĀND. Up. 8, 4, 1. उड्युक्ते KAUSH. Up. 1, 4. M. 3, 37 (०कृत्). 100. 6, 79. 7, 93. 8, 256. JĀGṆ. 2, 75. BHAG. 3, 15. HARIV. 1224. सत्येन सुकृतेन च ते शपे R. 2, 34, 17. R. GORR. 2, 18, 54. 33, 50. 5, 34, 7. 1, 19, 5. 33, 32. यदि नः सुकृतं किञ्चित् 2, 14, 6. 38, 44. 4, 41, 69. 5, 9, 16. 51, 18. MRGH. 17. RAGH. 14, 16. 18, 21. KUMĀRAS. 6, 47. ÇĀK. 88. Spr. (II) 1333. 1776. 1837. 3389. 3906. 4394. 5443. 6380. 7060. 7508. Z. d. d. m. G. 27, 37. fg. KATHĀS. 17, 133. 27, 99. 37, 190. 42, 110. 46, 215. MĀRK. P. 14, 72. RĀGĀ-TAR. 1, 215. 305. 351. 3, 384. 4, 59. 123. 700. 3, 24. 6, 299. PAÑKAT. 213, 21 (जन्मसुकृतं zu schreiben). SARVADARÇANAS. 116, 1. 121, 8. Bhāg. P. 5, 19, 8. अकृतं adj. 8, 13. 17. क्षीणं adj. 3, 32, 21. eine gute That in Bezug auf Jmd, Wohlthat, Dienst, Gefallen: पृच्छस्ति ते किञ्चिन्मयापि सुकृतं कृतम् R. 2, 59, 23. 111, 29. 3, 53, 6. स कस्य सुकृतं स्मरेत् 4, 83, 5. Spr. (II) 1366. कृत्वा सुकृतं राक्षो डक्करम् 3006. 6236. 7236. — b) geradezu für सुकृतस्य लोकः Welt der Tugend, Himmel: इमां नारीं सुकृते दधात AV. 14, 1, 59. सं पत्नी पत्या सुकृतेन गच्छताम् die Gattin werde mit dem Gatten im Himmel vereinigt TBr. 3, 7, 5, 11. संनखी सुकृताय (अमृताय AV.) कम् TS. 1, 1, 10, 1. — 2) adj. richtig gemacht: सुकृता तच्छ्रमिताः कृण्वन्तु (vgl. श्रमिताः यदत्र सुकृतं कृण्वन्तु Ait. Br. 2, 7) RV. 1, 102, 10. scheint unrichtig betont zu sein und eigentlich zum Folgenden zu gehören. — Nach P. 4, 1, 52, VĀRTT. ist

सुकृते ein adj. comp. (f. घा). — Vgl. वि० und सुजात zur Verschiedenheit der Betonung der zwei सुकृते.

2. सुकृत 1) adj. VS. PAṬT. 2, 45. wohl —, richtig gemacht, — zubereitet; wohl gebildet, geschmückt, gut eingerichtet H. an. 3, 313. MRD. I. 172. Wog RV. 1, 35, 11. Gewänder 5, 29, 15. Bogen 8, 66, 11. ऋक्ष 10, 44, 9. Donnerkeil 1, 85, 9. पाणी 4, 21, 9. Sindhu 10, 75, 9. Sonne 7, 62, 1. Indra 6, 19, 1. 41, 2. Indra's Stärke 10, 100, 6. Soma 1, 134, 2. 9, 74, 3. योनि 70, 7. 10, 34, 11. यज्ञ 15, 13. AV. 17, 1, 27. वृष 12, 3, 33. गर्भ VS. 19, 94. सत्तवः GOBU. 3, 7, 6. कर्म पुत्रिणि gut ausgeführt RV. 3, 32, 8. 34, 6. ता अश्ववन्सुकृतं वतेति so ist es recht Ait. Up. 2, 3. अकः सु लोकां सुकृतं पृथिव्याम् im Sinne von सुकृतस्य लोकः VS. 11, 22. Ait. Br. 8, 15. ब्रह्मलोक MUND. Up. 1, 2, 6. नाकस्य पृष्ठे सुकृते 10. — वर्णाक MBu. 4, 635. तडाग 13, 2983. शय्या R. 2, 53, 34. सभा 56, 32. MBu. 2, 1774. पादुके R. GORR. 2, 124, 13. निक्ताः 4, 33, 10. 5, 14, 43. 16, 35. 19, 12. 72, 9. 93, 42. 7, 54, 18. 55, 6. अष्टौ एतज्जगत्स्रष्टः सुकृतं वत ते कृतम् Bhāg. P. 3, 20, 51. प्रारम्भ gut ausgeführt Spr. (II) 7122. कर्मन् 7281. Bhāg. P. 8, 23, 31. सुकृताधिकार adj. Çiç. 20, 80. सुकृतान्यपि कर्माणि राजभिः सगरादिभिः so v. a. obgleich die Thaten, welche die Fürsten Sagara und Andere vollbrachten, gute Thaten waren Spr. (II) 7059. in der Regel ist सुकृतं कर्म so v. a. सुकृत n. ein gutes Werk BHAG. 14, 16. HARIV. 1064. R. 2, 96, 33. R. GORR. 1, 19, 7. 3, 61, 39. 6, 71, 8. Spr. (II) 3019. सुव्याहृतानि सूक्तानि सुकृतानि 7137. वदन्तौ सुकृता मतिः so v. a. es ist ein richtiger Beschluss gefasst worden R. 2, 43, 26. मम तत्सुकृतं त्वया so v. a. damit hast du gut an mir gehandelt 4, 15, 12. किमत्र सुकृतं भवेत् so v. a. was thäte man hier am besten? 5, 77, 5. MĀRK. P. 71, 1. किं कृते सुकृतं भवेत् dass. 99, 19. सुकृतं ते ऽस्तु so v. a. mögest du es wieder gut machen R. 2, 57, 28. सो ऽनर्थः सुकृतो भवेत् wieder gut gemacht 5, 90, 16. R. SCHL. 2, 64, 2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Prthu HARIV. 1064; vgl. 2. सुकृति.

3. सुकृत angeblich = स्वकृत in der Stelle: अमदा इदमय आसीत् ततो वै सद्वायत। तदात्मानं स्वयमकुरुत। तस्मात्सुकृतमुच्यत इति। पदे-तत्सुकृतम्। रसो वै सः TAITT. Up. 2, 7; vgl. Ind. St. 9, 74.

1. सुकृतकर्मन् n. ein gutes —, verdienstliches Werk Spr. (II) 4222. 7360. भोगभूमिः सुकृतकर्मणाम् KATHĀS. 24, 72. PRAB. 100, 13. कर्मकारिन् VJUP. 33.

2. सुकृतकर्मन् adj. guten Werken obliegend, tugendhaft MBu. 13, 4696. R. 1, 62, 11. 4, 44, 105.

सुकृतदादशी f. Bez. eines best. zwölften Tages: ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 17.

सुकृतव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 10. fg.

सुकृतात्मन् (6. सु + कृतात्मन्) adj. dessen Geist schön gebildet. — geläutert ist: मरुषयः R. 3, 77, 33.

1. सुकृति f. eine gute d. i. richtige Handlungsweise Spr. (II) 7064, v. 1.

2. सुकृति 1) adj. der Gutes thut, rechtschaffen, tugendhaft Verz. d. Oxf. H. 21, a, 16. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Manu Svā-rokisha HARIV. 419. — b) eines der 7 Weisen im 10ten Manvantara HARIV. 472. Bhāg. P. 8, 13, 22. — c) eines Sohnes des Prthu VP. 4, 19, 12; vgl. 2. सुकृत 2).

मुकृतिव n. nom. abstr. zu मुकृतिन् 1) a) HARIV. 7421.

मुकृतिन् (von 1. मुकृत्) 1) adj. a) *guten Werken obliegend, tugendhaft* BHAG. 7, 16. MBu. 3, 1731. HARIV. 6806. 9116. R. GORR. 1, 15, 24. 2, 118, 20. 3, 2, 27. Spr. (II) 203. 2743. 3736 (M.). 6039. 6818. 7263. KATHIS. 16, 117. 22, 55. 255. 45, 146. RĪGĀ-TAR. 1, 107. 347. 3, 290. 320. 4, 862. PRAB. 70, 8. BULG. P. 9, 10, 23. — b) *dem es wohlergeht, glücklich* (vgl. पुण्यवत्) AK. 3, 1, 3. H. 489. Spr. (II) 640. KATHIS. 40, 38. — c) *klug, gebildet* Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 90. Spr. (II) 2215. 2939. *klug und zugleich tugendhaft* 2343. — 2) m. N. pr. eines der sieben Weisen unter dem 10ten Manu (vgl. मुकृति) MĀRK. P. 94, 14.

1. मुकृत्य n. 1) *ein gutes Werk, das man zu vollbringen hat, Pflicht*: किं वावशिष्टं युवयोः मुकृत्यम् BULG. P. 10, 46, 33. °प्रकाश m. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 136. — b) *eine gute d. i. richtige Handlungsweise* Spr. (II) 7061.

2. मुकृत्य 1) adj. *seinen Pflichten obliegend*: पितरः TBA. 3, 1, 4, 6. richtig wäre vermuthlich मुकृत्या instr.; vgl. RV. 3, 60, 3. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 39. — Vgl. सौकृत्यायन.

मुकृत्यौ f. *Kunstfertigkeit; gutes —, richtiges Thun, Tugend*; Beides gilt von den R̥bhū RV. 1, 20, 8. विष्णी शमीभिः मुकृतः मुकृत्यया 3, 60, 3. 4, 33, 2. 7. auch von den Aṅgiras 7, 83, 4. im Opfer 9, 47, 1. 48, 1. 10, 94, 2. नतस्त इन्द्रमवसे मुकृत्यया VĀLAKH. 6, 2.

मुकृत्वन् adj. *geschickt* (als Opferer) oder *rechtthuend* RV. 8, 13, 7. 46, 27.

मुकृष्ट adj. *wohlgepflegt* AIR. BR. 3, 38. Spr. (II) 8608.

मुकृष्ट adj. *überaus schwarz*: विरुगः कोकिलः R. 2, 52, 2.

मुकृत adj. *gute Absichten hegend, wohlgesinnt*: Savitar TS. 1, 1, 40. 2. als N. eines Āditja: केतुः सवैतः मुकेतस्ते न द्यादित्या द्यायं विपत्तु 3, 2, 3; vgl. PĀR. GHU. 3, 4.

मुकेतन m. N. pr. eines Sohnes des Sunitha BULG. P. 9, 17, 8.

मुकेर्तु 1) adj. *sehr hell*: Morgenröthe RV. 3, 7, 10. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 6989. HARIV. 5502. Sohnes des Kītrakotu MBu. 8, 2630. des Sagara HARIV. 790. des Nandivardhana R. 1, 71, 5. 6 (73, 4. 5 GORR.). VP. 409. BULG. P. 9, 13, 14. des Kotumant HARIV. 1393. VP. 409, N. 14. des Sunitha ebend. N. pr. eines Fürsten der Jaksha und Vaters der Tāḍakā R. 1, 27, 4. fgg. (28, 4. fgg. GORR.). RAGH. 11, 14.

मुकेश 1) adj. (f. ई) *schönes Haupthaar habend* MBu. 3, 2465. 15601. R. 3, 23, 16. 52, 35. 5, 17, 25. — 2) m. N. pr. eines Rākshasa, eines Sohnes des Vidjutkeṣa, R. 7, 4, 32. — 3) f. ई N. pr. a) einer Apsaras HALĀ. 1, 88. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 27. MBu. 13, 1425. — b) einer Tochter Ketuvirja's MĀRK. P. 132, 46.

मुकेशन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Bhāradvāja PRA-CNOP. 1, 1.

मुकेशात् adj. (f. या) *schöngelockt* MBu. 1, 4745. 3, 2197. 13, 6748.

मुकेशि und ०न् 1) m. N. pr. eines Rākshasa, = मुकेश Verz. d. Oxf. H. 46, a, 18. 20. 27. — 2) f. ०नी *eine best. Pflanze*, = शङ्खिनी RATNĀK. in NIGH. PR.

मुकेशीभार्य adj. *der eine Schönhaarige zur Gattin hat* VOP. 6, 14.

मुकेशर् 1) m. Citrus medica Lin., Citrone RĪGĀN. 11, 149. — 2) n. N. zweier Metra COLEBR. Misc. Ess. 2, 161 (IX, 14). Ind. St. 8, 390. 392. —

Auch °केशर् geschrieben.

मुकोमल adj. *sehr weich*, — *zart*: °भूमि PAKĀT. ed. Bomb. 3, 62, 9. पद्म Spr. (II) 2988. °घचन ÇUK. in LA. (III) 38, 4.

मुकोली f. = नीरुकाकोली RATNAM. 309.

मुकोशक m. = कोशाक्ष RĪGĀN. im ÇKDr. fehlt in unseren Hdschr.

मुकोशा f. = कोशातकी RĪGĀN. 7, 169.

मुकृतु 1) adj. P. 6, 2, 118. *einsichtig, weise; klug, geschickt*: Götter RV. 1, 25, 10. 12. 2, 31, 3. 7, 2, 2. 3, 9, 9. 2. 61, 2. 8, 1, 18. 33, 5. मुदतो दतैः क्रतुनासि मुकृतुः (अग्ने) 10, 91, 3. 122, 6. त्वां सौम क्रतुभिः मुकृतुर्भूस्व दतैः मुदतो विश्ववेदाः 1, 91, 2. 9, 2, 3. 102, 3. 10, 25, 8. Priester und dgl.: पुरोहित 1, 128, 4. स मुकृतुर्मतचिदस्तु देता 7, 85, 4. 1, 12, 1. 3, 3, 7. 4, 4, 11. 8, 19, 3. यश्चिकेत स मुकृतुर्देवत्रा स ब्रवीतु नः 5, 65, 1. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 229. eines Enkels des Gānaka, Fürsten von Videha, 13, 2466.

मुकृत्य (von मुकृतु), °पते *seine Weisheit zeigen*: वर्तिर्यज्ञं परित्यन्सु-क्रतूयसे RV. 10, 122, 6.

मुकृत्यौ (von मुकृत्य) f. *Einsicht, Erleuchtung*: द्याविर्भव मुकृतूया विवस्वते (अग्ने) RV. 1, 31, 3. वि यो ममै रवेसी मुकृतूयया 160, 4.

मुकुद् adj. *sehr aufgebracht* ÇAT. BR. 2, 4, 2, 14. R. 3, 51, 19.

मुकुश adj. *mit grossen Leiden verbunden*: विरुः KATHIS. 51, 201.

मुकुषा m. *schöner Klang*: वीणायाः COLEBR. und Lois. zu AK. 1, 1, 6, 3.

मुकुत adj. *sehr versehrt* AV. 7, 76, 4. — H. c. 1 wohl fehlerhaft für मुनेम.

मुत्तत्र 1) adj. *wohl herrschend*: Götter RV. 1, 19, 5. 5, 32, 5. 38, 1. 6, 49, 1. 31, 4. 10, 7, 64, 1. 89, 1. VS. 21, 22. राजन् RV. 3, 39, 4. रयि Macht verleihend 1, 116, 19. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Niramitra VP. 4, 23, 3; vgl. मुनत्र.

मुत्तत्रिय m. *ein guter Kshatrija* RĪGĀ-TAR. 1, 64.

मुत्तय adj. *wohl untergebracht*: अथ वेति मुत्तयं मुते मधु RV. 10, 23, 4.

मुत्तिर्ति f. *gute Wohnung, sicherer Schutz; Sicherheit; Zuflucht*: मुत्तिर्ति जनाय RV. 2, 33, 15. 19, 8. इषमूर्जं मुत्तिर्ति विश्वमाभाः 10, 20, 10. अयो येन मुत्तितये तरेम 7, 56, 24. उत तियन्ति मुत्तितिम् 74, 6. भ्ये चित्मुत्तिर्ति र्दधे 1, 40, 8. भ्रेषुजां मुत्तितिम् 91, 21. 5, 6, 8. 6, 2. 11, 7, 64, 4. तुभ्यं ता विद्याः मुत्तितयः पथक् (येमिरे) die Feuerstätten 8, 43, 18. 29. VS. 37, 10. यज्ञ इति सस्यानामुत् मुत्तितीनाम् TBA. 2, 5, 8, 1. TS. 3, 4, 2, 2. ÇAT. BR. 14, 1, 2, 24.

मुत्तुब्ध adj. *sehr aufgeregt*: ब्राह्मण PAKĀR. 1, 2, 69.

1. मुत्तेत्र n. *eine schöne Flur, ein guter Acker* VJURP. 126. मुत्तेत्राक-एवमप्यस्त सिन्धून् RV. 4, 33, 7. M. 10, 69. R. 4, 6, 20. Spr. (II) 1736. 7062.

2. मुत्तेत्र 1) adj. (f. या) a) *eine schöne Flur —, einen schönen Wohnplatz darbietend*: सिन्धु RV. 1, 122, 6. मुराणामपि HARIV. 6543. mit schönen Aeckern versehen R. 1, 34, 10. — b) *einem guten Mutterleibe entsprossen* SUÇR. 1, 124, 17. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des 10ten Manu MĀRK. P. 94, 15. — 3) n. (sc. वास्तु) *ein Haus mit drei Hallen* (nach S. W. und N.): प्राक्शालया विपुक्तं मुत्तेत्रं वृद्धिं वास्तु VARĀH. BRH. S. 53, 37.

मुत्तेत्रिया f. *Begehren nach schönem Felde*; instr. oben so RV. 1, 97, 2; vgl. P. 7, 1, 89, Vārtt. 3.

मुनेम n. *gute Sicherheit im Lande, sehr friedliche Zeiten*: °कृत् VA-

an. Bm. S. 10, 2. Vgl. H. c. 1, wo vielleicht सुखम् st. सुखत zu lesen ist.

सुखम् n. unter den Bezeichnungen für Wasser Naigh. 1, 12.

सुखीय adj. leicht aufzuregen: सधापगाः, स्थियः Spr. (II) 7383.

सुखम् adj. (f. घ्रा) VS. 1, 27 aus guter Erde (ह्मा) bestehend nach Manu. An सुखा liesse sich denken, weniger an सूख, da dieses erst spät vorkommt.

सुखं (6. सु + 2. ख) Çant. 1, 6, 1) adj. (f. घ्रा) a) in der alten Sprache nur vom Wagen, der gut gebohrte Naben (ख Loch der Nabe) hat, also so v. a. leicht laufend (vgl. εὐτροχος bei Homer) RV. 4, 20, 3, 49, 2, 120, 11. स्थिरं रथं सुखमिन्द्राधिं तिष्ठ 3, 35, 4, 41, 9, 5, 5, 8, 60, 2, 63, 5. अथो वोळ्ळा सुखं रथमिच्छति 9, 112, 4, 10, 75, 9. सुखो रथं इव वर्तताम् AV. 5, 14, 5, 13, 8, 1, 6, 13, 1, 24. Einschiebung nach YĀKṢH. 10. superl. RV. 1, 13, 4, 16, 2. — b) angenehm, lind, behaglich: भेषजम् सुखं (सुगं TS. und sonst) मेघाय मेघ्यै VS. 3, 59. चित्रा शिवा स्वातिः सुखौ मे अस्तु AV. 19, 7, 3. Sitz, Lagor Çat. Br. 11, 5, 2, 4. MBh. 3, 10036. R. 2, 42, 15, 51, 2 (48, 2 Gorr.). 55, 15, 86, 3. Spr. (II) 4772, v. l. स्थान MBh. 13, 1888 (wir lesen सुखं). पुरी R. 2, 51, 16 (48, 16 Gorr.). निवास 54, 31. Wind 44, 9. Ragh. 3, 14. Mārk. P. 59, 20. स्पर्श Spr. (II) 3420. सुखा पृष्ठा च शर्वरीम् MBh. 12, 1916. R. 2, 89, 8 (97, 13 Gorr.). दिवसाः 3, 22, 10. प्रदोषाः R. 6, 2. अतिमुखे काले R. 2, 63, 19. ईहा धनस्य न सुखा Spr. (II) 1136. एते मम सुखाः सौम्या मृगाः सर्वे प्रदक्षिणाः R. 3, 78, 12. किं स्यात्सुखतरं ततः 30, 16 (14 Schl.). पालने न च ते (अर्थाः) सुखाः so v. a. leicht zu hüten Spr. (II) 2630. अयेमि लब्धुमसुखानि विनात्तरपैः Kir. 5, 49. in comp. mit seinem subst.: सुखालेप Suçr. 2, 346, 10. योगनिद्रा Kām. Nitir. 15, 44. सुखानिल adj. (काल) R. 3, 79, 3. शीतोष्णमाराता (रात्रि) MBh. 5, 6007. Am Ende eines comp.; voran geht a) was die angenehme Empfindung u. s. w. hat P. 2, 1, 36. das vorangehende Wort bewahrt seinen Accent 6, 2, 15. fg. नखपद Megh. 36. अति R. 1, 20, 24 (21, 23 Gorr.). Ragh. 9, 45. Bhāg. P. 7, 9, 25. कर्ण R. 2, 103, 13, 5, 11, 9. ओत्र R. Schl. 2, 91, 28. Ragh. 7, 16. Varāh. Bm. S. 77, 34. ओत्राशय R. 1, 4, 30. मनःकर्ण R. Gorr. 2, 8, 14. — β) was die angenehme Empfindung u. s. w. erzeugt: रथेन — अनुदातसुखेन Ragh. 2, 72. अम्बुभिर्याचितसुखैः Spr. (II) 1037. सुखत्समागमसुखा दिवसाः Kathās. 22, 158. स्पर्शगन्ध (मत्स्य; es ist mit Matsjop. 24 सुखश्च zu lesen) MBh. 3, 12770. — c) = सुखिन् sich behaglich —, wohl fühlend: द्रक्ष्यामि त्वां सुखं (könnte auch adv. sein) वत्स सुस्थितं राजवर्त्मनि R. 2, 25, 39. सुखा (सुखं adv.?) धर्मं चरिष्यति मुनयः 3, 35, 113. — 2) m. a) (sc. दाउ) Bez. einer best. Truppenaufstellung Kām. Nitir. 19, 45. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — 3) f. घ्रा Trik. 3, 5, 20. a) im Sāmikhja fromme Bemühung zum Zweck künftiger Seligkeit, Frömmigkeit Tattvas. 31. — b) Bez. der Stadt Varuṇa's H. an. 2, 28. Med. kh. 8. — 4) n. AK. 3, 6, 2, 33. Trik. a) Wohlbefinden, Wohlbehagen, Lust, angenehme Empfindung, Genuss, Freude AK. 1, 1, 4, 3, 3, 4, 2, 24. H. 1370. H. an. Med. Halāj. 1, 123, 5, 61. mit dat. der Person (आशिषि) P. 2, 3, 73. सुखं च मे शर्पणे च मे (vgl. Jedoch सुखे शपने Çat. Br. 11, 5, 2, 4) VS. 18, 6. नामानि Naigh. 3, 6. Nim. 8, 9. ० बुः Kāush. Up. 2, 15. द्वैः सुखदुःखादिभिः M. 1, 26. अनत 4, 149. अनत्य 229. अत्यंत 5, 46. शाश्वत 6, 80. अनुत्तम 2, 9, 8, 348. Josas. 2, 42. सुखं चेच्छता M. 3, 79. सुखस्य नित्यं दातेक 5, 158. येन वेदयते सर्वं सुखं

दुःखं च जन्मसु 12, 13. स्वर्गे सुखमश्नुते 20. सुखमाप्नुकि MBh. 3, 15685. 12, 4294. मातुर्ना न भवेत्सुखम् R. 2, 31, 17, 34, 44. सुखानि लब्धुम् 51, 9. 72, 6, 86, 10. Suçr. 1, 130, 8, 153, 5, 2, 411, 19. सुखमन्वभूत् Ragh. 1, 21. शरीरयोगिनैः सुखैः 3, 26. अनेन स्पृष्टस्य गात्रेषु सुखं मम Çak. 178. वनादन्यत्कुतः सुखम् Spr. (II) 169. षड्विलोकस्य सुखानि 600, 1013. सप्त 7228. नालं सुखाय मुहुरः, सुखेभ्यः 3651. 3680. 4241. 4604. सर्वमात्मवशं सुखम् 5272. 6087. 6136. 7063. fg. 7072. fg. 7079. fg. सुखे वर्तमानः 7091. सुखधनैर्विपुतः Varāh. Bm. S. 12, 15. सुखशोऽर्थवृद्धिकर 48, 82, 53, 66. सुखेष्वात्ततत्परः Kathās. 11, 2. सुखाय कर्माणि करोति लोकः Bhāg. P. 3, 5, 2. Çuk. in LA. (III) 33, 16. सुखमेव पुरुषार्थः Sarvadarśanas. 2, 13, 20, 14, 41, 3. सर्वेषामनुकूलवेदीयं सुखम् Tarkas. 53. मनसः R. 2, 28, 3. रथचर्याकृत, वनवासकृत 52, 47. विषयाणाम् 1, 9, 3. काव्यस्य Freude an 4, 8. ० संयोग M. 6, 64. सुखास्वाद Spr. (II) 7090. सुखादर Rāga-Tar. 4, 387. ० लव Varāh. Bm. S. 74, 3. सुखार्ह MBh. 3, 2675. ० पर Varāh. Bm. 24 (22), 13. ० परिहीन Bm. S. 68, 26. सुखान्वित 17. सुखदुःखसमन्वित M. 1, 49. मनोभव Varāh. Bm. S. 75, 1. वन्य Pāñāt. 216, 10. मनः Bhāg. P. 9, 18, 51. लोकात्तर Ragh. 1, 69. दर्शन Çak. 148. राज्य Varāh. Bm. S. 77, 4. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) अनिर्देश्य Vikr. 59. तुल्य Rāga-Tar. 4, 691 (zu lesen सुखानि). लब्धनिद्रा Megh. 95. विघ्नतसमागम Spr. (II) 3310. सुखं कर wohlthun, frommen: सुखं करोत्याषधपानम् P. 5, 4, 63. Schol. — b) personifiziert ist das Wohlbehagen u. s. w. ein Kind Dharma's von der Siddhi VP. 55. Mārk. P. 50, 28. — c) Himmel H. an. Med. — d) Bez. des 4ten astrologischen Hauses Varāh. Bm. 2, 15, 4, 10, 5, 17. Laghuā. 2, 16. Verz. d. B. H. No. 878. Verz. d. Oxf. H. 330, a, 36. 331, a, 14. fg. — 5) adverbial in der Bed. behaglich, angenehm, mit Behagen, mit Lust, zum Behagen; ohne Mühe und Anstrengung, leicht. a) सुखम् acc. Einfluss auf den Ton eines verbi finiti gaṇa काष्ठादि zu P. 8, 1, 68. प्रिया ज्ञाया पतिं सुखं शिवमुपस्पृशत्या विलसः Air. Br. 8, 20. परिस्पृशति चेन पीनैरुसिभिः सुखम् R. 1, 9, 38. (अनिलः) ववौ सुखं शिवः 2, 91, 24. स्वपिति Çat. Br. 11, 5, 2, 1. M. 1, 54. Suçr. 2, 383, 16. Spr. (II) 7078. Kathās. 18, 115. वि-अम् 49, 235. शो Kāthop. 1, 11. Spr. (II) 25. 3083. 5731. 6521. 6892. 7417. समुद्र-स्था 25. प्रति-बुध्, चर 6892. जीव् 2296, v. l. 5473. 7069. fg. Hariv. 7209. Sarvadarśanas. 1, 16. आम् R. 2, 52, 97. Spr. (II) 614. 1241. Vikr. 63, 17. स्था Spr. (II) 1956. Kathās. 32, 145. एध् M. 7, 113. MBh. 1, 5591. Spr. (II) 225. 1387. वस् M. 6, 95. MBh. 3, 1737. 2382. 2711. 3024. R. 2, 54, 21. Spr. (II) 6304. नि-वस् R. 2, 27, 12. Hit. 38, 8, 80, 14. Bhāg. P. 8, 24, 18. प्र-वस् R. 2, 36, 8. गत्वा 54, 8. आगमिष्यामि MBh. 3, 1816. स्नातुम् Spr. (II) 4983. सुखं परेषां व्यसनेषु कथ्यते 2404. भज मां सुखम् Kathās. 19, 37. सुखं तपश्चरिष्यामः R. 1, 61, 3. सुखं संतारितौ मया 2, 86, 21. सुखं योजनपञ्चाशत्क्रमेणम् 5, 1, 45. (मम) निश्चैरिर्धभिर्विशतः सुखम् Rāga-Tar. 6, 46. सुखमर्थः समाप्तेन मन्त्रानुप्युपलभ्यते ohne Mühe, leicht Verz. d. Oxf. H. 50, a, 12. सुखं बन्धात्प्रमुच्यते Bhāg. 8, 3. सुखमाराध्यः, सुखतरमाराध्यते Spr. (II) 103. सुखम् — न पुनः leichter — als 5824. mit einem infin. leicht zu: (सः) भविष्यति सुखं कर्तुम् MBh. 5, 220. कर्तुम् Bhāg. 9, 2. रथं विच्छेद कदलीसुखम् so leicht wie eine Kadali Ragh. 12, 96. अधि-क् ० überaus angenehm: नीत्वा दिनम् Kathās. 45, 821. — b) सुखेन instr. P. 8, 1, 13. Siddh. K. 37, a, 1. कश्चित्सुखेन रजनी व्युष्टा ते MBh. 12, 1939.

जागर्ति Spr. (II) 7388. निवसति Hit. ed. Johns. 1688. वसतः स्म PANĀT. 53, 17. तस्य सरसः समीपं जगाम Hit. 27, 1. कालं नयमाना PANĀT. 60, 25. वर्षाणि पञ्च पञ्च च — व्यतिचक्रमुः R. 4, 63, 9. R. GORR. 2, 25, 37. PANĀT. 261, 14. मुखेन गच्छेच्च मृतो ऽपि सन्नतिम् R. GORR. 1, 4, 149. 5, 7, 4. कुर्वन्नायम् KATHĀS. 40, 71. तत्फलं लभते नारी सु° Spr. (II) 1663. 4628. VARĀH. BHU. S. 49, 6. सिद्धि 86, 55. PANĀT. 4, 2, 22. KATHĀS. 11, 25. RĪGĀ-TAR. 4, 146. PANĀT. 48, 2. 52, 23. ददाति so v. a. gern P. 8, 1, 13. Schol. — c) मुखात् abl.: चतुर्वर्गप्राप्तिः मुखादेव ज्ञायते ohne Mühe, leicht, schnell SĀM. D. 2, 5. — d) am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: Accent eines solchen comp. P. 6, 2, 170. गाया काष्ठादि zu 8, 1, 67. °शीतल Verz. d. Oxf. H. 46, a, 39. fg. मुखास्तीर्णोपधानका 40. — Vgl. घ्र°, घ्नतः°, घ्नाम°, घ्राय्°, निः°, पत्°, पुनः°, मनः° (n. Herzenslust BUIG. P. 9, 18, 54), मक्ता°, मुख°, यथा°, राज°, वि°, वोर°, सौख, सौखिक, सौखीय, सौख्य. मुखंमुण m. Bez. von Çiva's Waffe (खट्वाङ्ग) H. 200. — Vgl. मुखंमुण. मुखकर adj. 1) Wohlbehagen —, Lust —, Freude bewirkend Nir. 12, 9. Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 335. KĪLĀKĀRA 1, 112. 4, 173. — 2) = मुकर leicht zu vollbringen, — bewerkstelligen Durgād. zu Vop. nach ÇKDr. धर्मः सताम् R. 5, 86, 12.

मुखकृत् adj. = मुखकर 1): सर्व° Spr. (II) 2700. मुखक्रिया f. das Bewirken von Wohlbehagen u. s. w. Dhātup. 35, 75. मुखगन्ध adj. (f. घ्रा) = सुगन्ध wohlriechend R. 3, 55, 45. मुखगम adj. = सुगम leicht zu betreten, gangbar: पन्थाः MBH. 13, 4640. मुखगम्य adj. dass.: घटवी KĀM. NITIS. 7, 36. मुखग्राह्य adj. 1) leicht zu packen, — erhaschen KATHĀS. 61, 33. — 2) leicht zu fassen, — begreifen KUMĀRAS. 7, 90. मुखघात्य adj. leicht zu tödten PANĀT. 194, 6. मुखंकर 1) adj. (f. ई) = मुखकर 1). — 2) f. ई eine best. Pflanze, = जीवन्ती RĪGĀN. im ÇKDr. मुखंमुण m. = मुखंमुण Trik. 1, 1, 48. मुखचर m. N. pr. eines Dorfes ÇKDr. मुखचार m. ein rasches Pferd ÇANDAM. im ÇKDr. मुखच्छाय adj. angenehmen Schatten gewährend: हुम R. 3, 16, 6. मुखच्छेद्य adj. leicht zu vernichten: ein Feind Spr. (II) 5859. 7002, v. l. KĀM. NITIS. 8, 51. मुखोच्छेद्य v. l. मुखज्ञात 1) adj. Accent P. 6, 2, 171. 4, 1, 52, VArtl. 4. sich behaglich fühlend BHATT. 5, 38. — 2) u. irgend etwas Angenehmes: जनय रदख-पाउनं येन वा भवति मुखज्ञातम् Gtr. 10, 3. मुखतम् (von मुख) adv. behaglich: शेते R. 3, 28, 13. मुखता (wie eben) f. Behaglichkeit, Annehmlichkeit: स्वप्नस्य R. 5, 31, 38. मुखत्व n. nom. abstr. von मुख Wohlbehagen, Lust: को न प्रहृष्येदुः-खेन मुखत्वपरिवर्तिना KATHĀS. 22, 252. सङ्कन्दनवन्तिदि मुखवारोपः SARVADĀRĀNAS. 167, 1. मुखद 1) adj. (f. घ्रा) Wohlbehagen —, Lust —, Freude gewährend: घ्रा-दित्याः, दैत्याः R. 2, 25, 14. (प्राणत्यागे मित्रदर्शनम्) दाभ्यां मुखदं पञ्चा-ज्जीवतो ऽपि मृतस्य च Spr. (II) 4308. 1297. गङ्गा Gaṅgāprāṇāmanānta im ÇKDr. विष्णु unter dessen 1000 Namen ÇKDr. प्रङ्गारे मुखदा PANĀT. 1, 14, 69. मनसः VARĀH. BHU. S. 104, 28. श्रुति° 64. बहुसप्तसंघ° Spr. (II) 2309. — 2) m. a) Bez. einer Klasse von Manen Verz. d. Oxf. H. 40, a,

2 (v. l. स्वस्वघ). गणा MĀR. P. 96, 47. — b) ein best. Taot (तात) SAM-aitadām. im ÇKDr. — 3) f. घ्रा a) eine best. Pflanze, = शमी RĪGĀN. 8, 34. — b) eine Apsaras ÇANDAM. im ÇKDr. — c) N. pr. einer der Müt-ter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2646. — 4) n. Bez. von Vishnu's Stätte ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मुखदायक adj. = मुखद 1) PANĀT. 1, 14, 46. मुखदुःखमय (von मुख + दुःख) adj. (f. ई) aus Freud und Leid beste-hend: दशा KATHĀS. 117, 140. Freude und Leid empfindend 113, 88. मुखदुःखिन् (wie eben) adj. Freude und Leid empfindend BUIG. P. 10, 60, 38. मुखदृश्य adj. gern gesehen, lieblich anzusehen PANĀT. 1, 3, 74. 4, 3, 2, 3, 22. शोभा सुमुखदृश्येषु (so ist zu schreiben) 1, 1, 78. मुखदेव m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 170. fg. मुखदोह्या adj. f. sich leicht melken lassend H. 1268. °दोह्यसैारभेयी H. an. 3, 314. — Vgl. मुखसंदोह्या. मुखधन m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 43, 73. fgg. मुखन n. nom. act. von मुख् Dhātup. 28, 38. मुखनाथ m. N. pr. einer in Mathurā verehrten Gottheit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 40.

मुखनिविष्ट adj. behaglich —, bequem sitzend PANĀT. 3, 5, 6. मुखपर adj. dem es hauptsächlich um Freuden zu thun ist, genuss-süchtig ÇĀK. 162, v. l. VARĀH. BHU. 24(22), 13. मुखपेय adj. behaglich —, ohne Mühe zu trinken Spr. (II) 6762. मुखप्रकाशमुनि m. N. pr. eines Mannes HALL. 155. 206. मुखप्रणाद adj. angenehm klingend: केषितं क्यानाम् MBH. 6, 137. मुखप्रद adj. Wohlbehagen —, Lust bewirkend MĀR. P. 106, 58. मुखप्रबोधक adj. (f. °धिका) leicht verständlich Verz. d. Oxf. H. 170, b, No. 380. मुखप्रवेप adj. leicht erzitternd: तरु R. 2, 96, 3 (108, 3 GORR.). मुखप्रश्न m. eine Erkundigung nach dem Wohlbefinden Jmdes: °प्रश्न-मुदाकरेत् MBH. 12, 7050. द्वा 4261. °द 4260. मुखप्रसव m. eine glückliche Niederkunft: °मख Verz. d. Oxf. H. 94, a, 15. मुखप्रसवन n. dass. WEDEK. KṛṣṇAG. 266. मुखप्रसुप्त adj. behaglich —, süß schlafend R. 1, 9. — Vgl. मुखसंसुप्त und मुखसुप्त.

मुखप्राप्तयन adj. ohne Mühe zu Geld gekommen SĀM. D. 111. मुखप्राप्य adj. leicht zu erlangen, — gewinnen: ein Mädchen KATHĀS. 33, 168. मुखप्लव adj. wo man behaglich baden kann R. 2, 91, 71. मुखप्लव ed. Bomb. मुखबद्ध adj. lieblich, reizend: मुखबद्धमसंबद्धं तथा खेष प्रभावते R. 2, 96, 14. मुखबन्धन adj. an der Lust —, an den Freuden der Welt hängend KĀM. NITIS. 7, 6. मुखबुद्धि f. leichtes Verständnis: बालानां °बुद्धये Verz. d. Oxf. H. 197, b, No. 462. मुखबोध m. dass.: बालानां °बोधाप Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 354. °बोधार्थम् 132, a, No. 240. °कृत् ÇAT. 1, 15. °रूप adj. leicht verständ-

läh, — erkennbar Spr. (II) 4479.

मुखबोधन n. dass. Verz. d. Oxf. H. 133, b, 11 (so zu lesen st. मुखबो).
दीपिका Titel eines Commentars HALL 91.

मुखभञ्ज m. eine Moringa-Art (खेतमरिच) DHANV. 4, 23.

मुखभागिन् adj. zu Freuden berechtigt, auf Freuden angewiesen, in glücklichen Verhältnissen lebend, glücklich R. 2, 88, 14. Spr. (II) 7195.

मुखभाज् adj. dass. Vor. 26, 64. Spr. (II) 8942. VARĀH. BṢH. S. 47, 5. 68, 25. 60. 81. 106.

मुखभुज् adj. Freuden genießend, glücklich VARĀH. BṢH. S. 68, 100.

मुखभू adj. zur Erklärung von शम्भू Nir. 5, 8. von मयोभू 9, 27.

मुखभेद्य adj. leicht zerbrechlich, — zu trennen, zur Untrenn genügt:
मृदु, दुर्जन Spr. (II) 4971. रिपु 8839, v. 1.

मुखभोग्य adj. leicht zu genießen, worüber man ohne Weiteres verfügen kann: धन KATHĀS. 24, 153.

मुखभोजन n. eine wohlgeschmeckende Speise MED. c. 29.

मुखमद adj. angenehm berauschend KĀRAKA 4, 27.

मुखमय (von मुख) adj. (f. ई, des Motrums wegen auch घ्रा) voller Freuden: दिश: Spr. (II) 26. 5192. BULG. P. 11, 14, 13. SARVADARĢANAS. 121, 7. 8.

मुखमानिन् adj. an Freuden glaubend, Freuden voraussetzend: दुःखे
so v. a. Leiden für Freuden haltend BULG. P. 3, 10, 24.

मुखमालिका ? PAÑĀT. 236, 16.

मुखमुख m. N. pr. eines Jaksha TĪRAN. 309.

मुखमेधस् s. u. 2. एधस्.

मुखमोदा f. Weihrauchbaum (angenehm riechend) RĪĒAN. 11, 197.

मुख्य (von मुख), ०यति DHĀTUP. 35, 75 (मुखक्रियायाम्). Wohlbehagen bewirken, erquickern, erfreuen (mit acc.): न तथा मुखयत्यग्निं प्रावारा न कम्बलाः । शीतवातादितं लोकं यथा तव मरीचयः ॥ MBH. 3, 181. MEH. 86. ÇĀK. CH. 49, 9. VIKR. 61. Spr. (II) 1039. 2215. MĀLATĪ. 150, 19. Glt. 2, 20. 4, 18, 9, 9. KATHĀS. 87, 15. BULG. P. 5, 8, 17. 6, 13, 11. KULL. zu M. 7, 45. Verz. d. Oxf. H. 161, b, 32. मुखितं gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36 (auf मुख zurückgeführt). Wohlbehagen empfindend, froh, glücklich R. 1, 17, 18 (7 GORR.). 2, 42, 81. 58, 4. R. GORR. 2, 109, 6. VARĀH. BṢH. S. 100, 1. BṢH. 12, 14. 20, 8. Spr. (II) 1627. 5595. 5715. KATHĀS. 11, 43. 33, 10. परव्यसन° VIKR. 59, 1. निधानप्राप्ति° KATHĀS. 23, 50. 24, 198. 54, 98. RĪĒA-TAR. 4, 666. मुखितम् adv. froh, glücklich: मुखितमास्व (d. i. आस्व) ततः शरदा शतम् ŚĪH. D. 12, 14.

मुखयित् (von मुख्य्) nom. ag. Erfreuer, Beglucker: सताम् Insohr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 34.

मुखयु adj. als Umschreibung von शयु Nir. 4, 21.

मुखरथ adj. der einen leicht laufenden Wagen hat RV. 5, 30, 1.

मुखराज m. N. pr. zweier Männer RĪĒA-TAR. 5, 206. 213. 222. 8, 1308.

मुखरात्रि f. gaṇa मुन्नातादि zu P. 4, 4, 1, Vārtt. 3. eine behagliche Nacht; nach ÇKDn. Bez. einer durch Lampen erhellten Neumondnacht. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 41. ०रात्रिका dass. ÇKDn. Verz. d. Cambr. H. 64 (आश्विने मासि). — Vgl. सौखरात्रिक.

मुखलक्ष्य adj. leicht zu erkennen HARIV. 5828 (= सौम्य NĪLAK.). man hätte eher दुःखलक्ष्य erwartet.

मुखलेखन n. Titel einer Schrift, die Einem das Schreiben erleichtern

soll, Notices of Skt. Mas. 2, 29.

मुखवत् (von मुख) adv. einer Freude u. s. w. gleich: कुर्वन्मुखप्रतीकारं मुखवन्मन्यते गृही हति dieses für eine Annehmlichkeit BULG. P. 2, 30, 10.

मुखवत्ता (von मुखवत्) f. Behaglichkeit, Annehmlichkeit: देशस्य R. ed. Bomb. 1, 28, 19. मुखवती ed. SCHL.

मुखवत् (von मुख) adj. voller Freuden, — Genüsse; f. ०वती N. der von Buddha Amitābha bewohnten Welt BURNOUR, Intr. 100. fg. 222. 594. Lot. de la b. l. 251. 267. WASSILJEW 156. 178. 203. TĪRAN. 93. 269. 313. SCHIEFFNER, Lebensb. 310 (80). ०द्युक् m. Titel eines Sūtra BURNOUR, Intr. 99. — Vgl. मुखावती.

मुखवर्चक m. Natron AK. 2, 9, 109. H. 945.

मुखवर्चस् m. desgl. RĪĒAN. im ÇKDn.

मुखवर्ता R. 1, 30, 7 fehlerhaft für मुखवत्ता.

मुखवर्मन् m. N. pr. zweier Männer RĪĒA-TAR. 4, 707. 713. 5, 139. 250.

मुखवह् adj. bequem zu tragen MBH. 2, 716.

1. मुखवास m. ein behaglicher Aufenthalt: उषित्वा मुखवासम् R. 1, 17, 17 (6 GORR.).

2. मुखवास adj. der an einem Orte behaglich gelebt hat R. 1, 17, 20 (9 GORR.).

3. मुखवास adj. wohlriechend; m. Wassermelone RATNAM. im ÇKDn.

मुखवासन m. schlechte Lesart für मुखवासन ÇABDAR. im ÇKDn.

मुखवी MED. v. 55 fehlerhaft für मुखवी.

मुखवीज्य adj. leicht zu befächeln: ०ज्ये मुतल्ये PAÑĀT. 1, 6, 39. vielleicht fehlerhaft für मुखशीते (v. i. मुशीते च).

मुखशयन n. behagliches Ruhen, — Schlafen gaṇa मुन्नातादि zu P. 4, 4, 1, Vārtt. 3. — Vgl. सौखशायनिक.

मुखशया f. N. pr. einer Zauberin KATHĀS. 37, 109. fgg.

मुखशय्या f. 1) ein behagliches —, bequemes Lager VER. in LĀ. (III) 9, 1. — 2) ein behagliches Ruhen, — Schlafen R. GORR. 2, 97, 10.

मुखशायिन् adj. behaglich —, süß ruhend, — schlafend Verz. d. Oxf. H. 268, a, 33. fgg.

मुखशीत adj. angenehm kühl: मारुत R. 3, 78, 13.

मुखशीतल adj. dass.: शयन Verz. d. Oxf. H. 46, a, 39. fg.

मुखश्रव adj. angenehm zu hören RAḠU. 3, 19.

मुखश्रव्य adj. dass.; davon nom. abstr. ०ता HARIV. 11084.

मुखसंवद् adj. in Freuden —, im Glück aufgewachsen R. 2, 61, 8.

मुखसंवेश adj. angenehm —, süß schlafend MBH. 12, 8468.

मुखसंसुप्त adj. dass. R. 2, 51, 10. — Vgl. मुखप्रसुप्त, मुखसुप्त.

मुखसंस्थ adj. sich behaglich fühlend PAÑĀT. 94, 2.

मुखसंस्पर्श adj. (f. घ्रा) angenehm bei der Berührung, — für das Gefühl VJUTP. 166. Wind MBH. 4, 933. R. 3, 79, 6. पाणि 2, 112, 19. सभा MBH. 2, 357. सर्वर्तु° (भूमि) 12, 3822. — Vgl. मुखस्पर्श.

मुखसंचार adj. (f. घ्रा) wo man sich mit Behagen ergeht, wohin man sich gern begibt, einladend HARIV. 3499 (nach der Lesart der neueren Ausg.). 3648. Spr. (II) 2080 (घ०). Davon nom. abstr. ०ता f. ŚĪH. D. 308, 13. ०त्वं n. 16.

मुखसंचारिन् HARIV. 3499 schlechte Lesart für ०संचारः.

मुखसंडुका adj. f. leicht zu melken BHARATA zu AK. 2,9,72 nach ÇKDr.

मुखसंदेहा adj. f. dass. AK. 2,9,72. MED. I. 172.

मुखसंबोध्य adj. leicht aufzuklären, — zur Vernunft zu bringen KATHIS. 40,25.

मुखसलिल n. behagliches d. i. lauwarmes Wasser: °निषेक R. 1,28.

— Vgl. मुखाम्बु und मुखोदक.

मुखसागर N. pr. eines Dorfes KSHIRIC. 39,12. fg. 15; vgl. Wilson, Sol. Works 1,157. 171.

मुखसाध्य adj. 1) leicht in seine Gewalt zu bringen, mit dem man leicht fertig wird: द्विषां सैन्यम् Spr. (II) 441. — 2) leicht zu heilen: °तमो ग-
दः Suçr. 1,131,3. — 3) leicht zu Wege zu bringen ÇAṆK. zu KṢĀND. UP.
S. 8. भैत so v. a. leicht zu erlangen Spr. (II) 1936.

मुखमुख n. instr. °मुखेन ganz gern P. 8,1,13. ददाति Schol.

मुखमुत्त adj. angenehm —, süß schlafend MBh. 1,5959. 6003. RĪĀ-
TAR. 3,174. 4,83. — Vgl. मुखप्रमुत्त und मुखसंमुत्त.

मुखमुत्ति f. ein angenehmer —, süßer Schlaf: °प्रबोधित als Boiw.
Çiva's Çiv. °का H. c. 88. — Vgl. सौखमुत्तिक.

मुखसेचक m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1,2156. besser मु-
ख° ed. Bomb.

मुखसेव्य adj. leicht zu besuchen, dem man sich leicht nahen kann:
कैलासशिखर PAÑĀR. 3,1,3. Davon nom. abstr. °त्व n.: राज्ञः, केमत्ते
भास्वतः RĪĀ TAR. 6,298.

मुखस्थ adj. in angenehmen Verhältnissen sich befindend, sich wohl
führend, glücklich Spr. (II) 692. KATHIS. 44,172.

मुखस्पर्श adj. (f. घ्रा) = मुखसंस्पर्श. Wind R. 1,24,4. R. GORR. 1,66,
11. 3,78,28. RAGH. 1,38. MĀRK. P. 61,32. बाह्यैरत्तरम् MBh. 3,2862.
पाणि R. 2,72,31 (74,32 GORR.). 104,17. R. GORR. 2,93,8. ein Weib
PRAD. 57,6. Gürtel KULL. zu M. 2,42. Bäume R. 4,44,94. श्व 7,54,8.
पद° MBh. 61.

मुखस्वाप m. ein angenehmer —, süßer Schlaf KATHIS. 45,123.

मुखस्त adj. eine zarte, weiche Hand habend: श्मश्रुवर्धक R. 6,112,16.

मुखौकर (मुख + 1. कार), °करोति Jmd erfreuen, beglücken P. 5,4,
63. VOP. 7,94.

मुखागत (मुख + घ्रा°) n. Willkommen: स्वागतं ते हरिश्चेष्ट मुखागत-
मरिंदम R. 6,83,4. PAÑĀT. III,164.

मुखाज्ञात adj. als Boiw. Çiva's MBh. 13,1242. मुखत्रयेण याज्ञातः वृ-
त्तिविलये सति याचिभूतः NILAK.

मुखार्दि (6. मु + खादि) adj. schöne Spangen tragend: die Marut
RV. 1,87,6.

मुखादित (6. मु + खा°) adj. wohl zerkaut VS. 11,78.

मुखाधार (मुख + घ्रा°) m. die Stätte der Freuden, Bez. des Himmels
ÇANDAR. im ÇKDr.

मुखानन्द (मुख + घ्रा°) m. bei den Çākta N. pr. eines Autors my-
stischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 101,6,2.

मुखाप (मुख + घ्राप von घ्राप्) adj. leicht zu gewinnen: नापं मुखापो
भगवान्देहिनां गोपिकासुतः BṛĀG. P. 10,9,21.

● मुखान्नव (मुख + घ्रा°) adj. wo man sich behaglich baden kann R. ed.
Bomb. 2,91,79. मुखन्नव SCUL.

मुखाभियोष्य adj. leicht anzugreifen Spr. (II) 6802.

मुखाभ्युदयिक (von मुख + अभ्युदय) adj. Freuden bringend M. 12,86.

मुखाम्बु (मुख + अम्बु°) n. laues Wasser Suçr. 2,33,4. 442,5. 444,12.

— Vgl. मुखसलिल, मुखोदक.

मुखाप् (von मुख), °यते Wohlbehagen —, Lust empfinden, selig sein
P. 3,1,18. 7,4,25. VOP. 21,10. Verz. d. Oxf. H. 222,6,37. BHATT. 5,74.

अमुखापिषत किल मे गात्राणि DAÇAK. 130,2.

मुखायत und मुखायन adj. gut gezogen (Pford) ÇABDAM. im ÇKDr.

मुखाराध्य (मुख + घ्रा°) adj. leicht zu gewinnen: eine Gottheit BṛĀG.
P. 3,19,36.

मुखारोहण (मुख + घ्रा°) adj. leicht zu ersteigen: सोपान MBh. 2,1281.

मुखार्थ (मुख + अर्थ°) m. eine Sache des Wohlbehagens, — der Lust:
अप्रयत्नः मुखार्थेषु M. 6,26. मुखार्थाय der Annehmlichkeit wegen, zur Er-
leichterung Spr. (II) 6374.

मुखार्थिन् (मुख + अर्थ°) adj. dem es um Wohlbehagen, um Freuden zu
thun ist M. 6,49. Spr. (II) 6798. 7088. fg.

मुखालुका f. eine best. Pflanze, = डोडी RĪĀN. im ÇKDr. unter dem
letzten Worte, मुकालुका in der alphabetischen Reihenfolge; die rich-
tige Form ist मुवालुका.

मुखावगम (मुख + अ°) m. leichtes Verständniß Comm. zu JOGAS. 2,49.

मुखावतीदेव (Conj. von AUPRECHT) bei den Çākta m. pl. Bez. einer
Klasse von Autoren mystischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 101,6,5.

मुखावत् 1) adj. = मुखवत् वर्ति Bez. einer best. Pille KĀRADATTA
417. — 2) f. °वती a) = मुखवती: मुखावतीश्वर m. N. pr. eines Bud-
dha (wohl Amitābha's) TRIK. 1,1,15. °व्यूह = मुखवतीव्यूह Verz.
d. Oxf. H. 403, a, No. 3. — b) N. pr. einer Gattin des Śārjaprabha
KATHIS. 46,24.

मुखावबोध (मुख + अ°) m. leichtes Verständniß ÇAṆK. zu KṢĀND.
UP. S. 80.

मुखावल (von मुख) m. N. pr. eines Sohnes des Nṛkākshus VP. 4,21,
3. — Vgl. मुखीनल und मुखीवल und VP. (2te Aufl.) 4,163.

मुखावह (मुख + घ्रा°) adj. (f. घ्रा) Wohlbehagen —, Freuden bringend
HARIV. 3514. R. 2,57,14. Spr. (II) 2327. 2614. 6939. VARĀH. BRH. S.
68,87. PAÑĀR. 1,1,39. PAÑĀT. 211,14. श्रोतृश्रुति° R. 4,4,5. सर्वकाल°
BṛĀG. P. 3,23,14. परिणाम° PAÑĀR. 1,2,15. 4,7. अ° MBh. 1,4732.

मुखावृत (मुख + घ्रा°) adj. erfüllt von Behagen, — Lust: अनीक्यायाः
(von मुख abhängig) BṛĀG. P. 7,7,42.

1. मुखाश (मुख + घ्राश) m. 1) eine wohlschmeckende Speise H. an. 3.
728. MED. c. 29. — 2) Cucumis sativus Lin. TRIK. 2,4,36. H. an. MED.
HĀR. 181.

2. मुखाश (wie eben) adj. Wohlschmeckendes genießend; m. ein N.
Varuṇa's H. an. 3,728. MED. c. 29.

मुखाशक m. Cucumis sativus Lin. ÇABDAM. im ÇKDr.

मुखाशा (मुख + घ्रा°) f. Erwartung von Freuden Spr. (II) 3062 (Conj.)

मुखाश्रय (मुख + घ्रा°) adj. mit Wohlbehagen verbunden, W. bewir-
kend: नाटक SĪH. D. 189,7.

मुखासिका (मुख + घ्रा°) f. Wohlfinden RĪĀ-TAR. 4,14.

मुखसीन (मुख + घ्रा°) adj. behaglich —, bequem sitzend R. 1,51,3.

2,53,84. Spr. (II) 7254. Buāg. P. 6,14,15. Hit. 29,12. — Vgl. सुखोपविष्ट.

सुखामुख (सुख + मुख) n. sg. *Freuden und Leiden* M. 12,19.

सुखिता (von सुखिन्) f. *Wohlbehagen, das Gefühl der Lust*: गात्रे Çāk. 178, v. l.

सुखिव (wie eben) n. dass. Vedāntas. (Allah.) No. 38.

सुखिन् (von सुख) adj. P. 5,2,131. 1) *Wohlbehagen empfindend, sich wohl befindend, wohl gedeihend, froh, glücklich* Suçā. 2,411,12. 425,15. Bhāg. 1,37. 5,23. MBh. 3,1792. 3057. R. 1,23,3. 2,53,11. 68,2. 4,40,71. Kap. 4,11. fg. Megh. 3. Çāk. 61,17. Spr. (II) 252. 2123. 2455. 3595. 6171. 6467. 6751. 7032. 7150. Varāh. Bṛh. S. 68,7. 10 (Gegens. निःस्व). 21. 59. Bṛh. 4,10 (गर्भ). 13,1. Kathās. 14,90. 21,8. 27,58. 28,162. 44,188 (vom Vorhergehenden zu trennen). Rāga-Tar. 1,155. Mārk. P. 15,59. Prab. 68,10. Buāg. P. 6,13,3. Sarvadarśanas. 120,22. Pañkāt. 262,10. Hit. 21,4. 44,7. 78,3. 133,12. सुखिस्वभाव ein frohes, glückliches Naturell 106,16. अत्यन्त MBh. 13,1042. निकाम Çāc. 4,54. एकाक्ष KATHās. 1,47. Verz. d. Oxf. H. 33,a,17. निर्भरनिद्रा Hit. 83,7. n. अ R. 3,79,13. Spr. (II) 6171. — 2) *behaglich, Behagen bereitend*: मनोवतीनवाक्षेपसुखिनीमनयनिशाम् KATHās. 44,331.

सुखी adj. Decl. Vop. 3,61.

सुखीनल m. N. pr. eines Sohnes des Sukākshus Buāg. P. 9,22,40.

— Vgl. सुखावल und सुखीवल.

सुखीललिता (!) f. N. pr. einer Jungfrau Tīran. 277.

सुखीवल m. = सुखावल, सुखीनल VP. 462 (vgl. Verz. d. Cambr. H. 6,5). Verz. d. Oxf. H. 40,b,15.

सुखेतर (सुख + इ) n. pl. *Freuden und Leiden* Çvrtāçv. Up. 1,1.

सुखेष्ठ (सुखे loc. + स्थ) adj. *in Freuden lebend*: Çiva Çiv.

सुखेधित (सुख + ए) adj. *in glücklichen Verhältnissen aufgewachsen, — gelebt habend* MBh. 5,1198. 14,2361.

सुखोच्छेद्य (सुख + उ) adj. *leicht abzusetzen, — auszurotten, — zu vernichten*: शिरीष, संसार Spr. (II) 6439. ein Feind 5839, v. l. 7092. Kām. Ntris. 8,51 nach der Lesart des Comm.

सुखोत्सव (सुख + उत्) m. *Gatte (ein Fest der Lust)* Trik. 2,6,10.

सुखोदक (सुख + उत्) n. *laues Wasser* Ratnam. im ÇKDr. °प्रतप्त Suçā. 2,331,18. — Vgl. सुखसलिल, सुखाम्बु.

सुखोदय (सुख + उत्) 1) adj. (f. आ) *Wohlbehagen —, Lust im Gefolge habend, Freuden —, Glück verheissend*: दुःख Spr. (II) 7075. अविद्यास 6952. काल MBh. 1,6047. बुद्धि 7439. नवस्येन्दोर्बिम्बम् Z. d. d. m. G. 27,50. सु (देश) R. Gorr. 1,31,20. अ M. 4,70. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Medhātithi, n. N. pr. des von ihm beherrschten Varsha Mārk. P. 53,28. fg.

सुखोदक (सुख + उत्) adj. (f. आ) = सुखोदय M. 9,25. MBh. 3,11535. 16899. R. 2,48,15. 92,20 (101,32 Gorr.). 3,62,16. अ M. 4,176. 11,10. 12,18. Buāg. P. 5,14,15.

सुखोद्य (सुख + उत्) adj. *leicht auszusprechen* M. 2,33.

सुखोपगम्य (सुख + उत्) adj. *leicht zugänglich*: eine Person Kām. Ntris. 15,49. *leicht zu erreichen*: उद्यान Māñā. 113,1.

सुखोपविष्ट (सुख + उत्) adj. *behaglich —, bequem sitzend* MBh. 3,2693. Hariv. 4569. R. 1,52,6. 5,11,18. Varāh. Bṛh. S. 85,8. Hit. 8,15.

1. सुखोपाय (सुख + उत्) m. *ein leichtes Mittel* Comm. zu Buāg. P. 11,29,2. instr. mit *Leichtigkeit, ohne Mühe* Pañkāt. 211,10. 19.

2. सुखोपाय (wie eben) adj. (f. आ) *leicht zu erlangen*: वृत्ति Spr. (II) 5664 (Conj.).

सुखोर्जिक m. = सर्जिका Natron Rāgan. im ÇKDr.

सुखोषित (सुख + उत्) adj. *der die Nacht gut zugebracht hat, einen behaglichen Aufenthalt gehabt habend* MBh. 3,3003. 10866. R. 2,92,5 (रत्ननीम्). सु 6. wohl fehlerhaft für सुखोचित an Freuden gewöhnt Hariv. 4833.

सुखोष्ण (सुख + उत्) adj. *lauwarm* Suçā. 2,27,9. 34,7. 21. 66,14. 346,14. गोमय 294,4.

सुखोष्य (सुख + उत्प von 5. वस्) adj. *wo man sich behaglich aufhalten kann*: वन Hariv. 3514.

सुख्य (von सुख), सुख्यति = सुख्य gaṇa कण्डादि zu P. 3,1,27.

1. सुगं, सुगो (6. सु + 1. ग, गा) P. 3,2,48. Vārt. 3 (सुग अधिकरणो). 1) adj. a) *leicht gangbar, wegsam*: ein Pfad RV. 1,35,11. 41,4. 8,31,13. 2,27,6. कपोति विश्वा सुपथा सुगानि 6,64,1. सुगान्यथः कृणुहि देव्यानाम् 10,51,5. AV. 14,2,8. TBh. 3,1,2,10. fg. Lāt. 4,1,5. भूगृह् leicht zugänglich KATHās. 39,51. — b) *leicht zu erreichen* RV. 1,163,8. भेषज TS. 1,8,6. 2. द्विष्टमस्य कृधी सुगम् 6,51,13. 10,63,7. न सुगं दुष्कृते भुवम् so v. n. *ich will es dem Uebelthäter nicht leicht machen* 86,5. अगम्यं मन्यते सुगम् Spr. (II) 41. — 2) n. a) *Wegsamkeit, guter Pfad; glücklicher —, leichter Fortgang* (Gegens. दुर्ग) RV. 1,42,7. 43,6. सद्मिन्नः सुगं कृधि 106,5. 5,54,6. दुष्कृते मा सुगं भूत् 7,104,7. 8,47,11. पितृ नो अति द्वेषा-स्यमा सुगेभिः 2,27,7. सुगेभिर्गतायधनः 8,27,17. 10,85,32. सुगेषूत दुर्गेषु पथिक्त् 6,21,12. पृत्स्वस्मभ्यं मरुि वरिचः सुगं कः 44,18. VS. 8,18 (vgl. AV. 7,97,4). — b) *faeces* Çandaç. im ÇKDr.

2. सुग (6. सु + 2. ग) adj. *schön singend* Buāg. P. 10,12,34.

सुगण् künstliches adj. von गणप् mit सम् Schol. zu P. 3,2,75. 8,3,82. zu AV. Pañkāt. 3,27. Vop. 2,36.

सुगण (6. सु + गण) 1) m. N. pr. eines Rāgaputra KATHās. 47,57. 89. — 2) f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (neben गणा) MBh. 9,2645.

सुगणक (6. सु + गण) m. *ein guter Astronom*: °ज्ञानाधिराज (ज्ञान-धिराज gedr.) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 132,a, No. 240.

सुगत (6. सु + गत) 1) adj. als Erkl. von सुवित Nir. 4,17. a) *einen guten Gang habend, gut laufend*: Zugstiere Varāh. Bṛh. S. 61,12. — b) *dem es gut ergangen ist, der es sich hat wohl gehen lassen* Spr. (II) 7389. — 2) m. a) *ein Buddha* (vgl. तथागत) AK. 1,1,4. 3,4,4. G. H. 232. HALA. 1,85. BURNOUR, Intr. 77. 626. MÜLLER, SL. 102. LALIT. ed. Calc. 140,8. 208,12. 293,2. 400,7. Spr. (II) 6727. KATHās. 29,40. Prab. 49,8. Rāga-Tar. 4,260. Pañkāt. 4,8,81 (neben बुद्ध). WILSON, Sel. Works 2,6. 37. Inschr. bei COLEBR. Misc. Ess. 2,251. सुगतायतन KATHās. 13,88. °शासन 72,95. °बिम्ब Rāga-Tar. 4,259. °प्रतिमारीति 6,172. — b) = सौगत ein Buddhist Verz. d. Oxf. H. 253,b,7.

सुगतचेतना f. N. pr. eines Frauenzimmers Lot. de la b. l. 231.

सुगतमित्र m. N. pr. eines Mannes Vie de Hiouen-tsang 94.

सुगतावदान n. N. eines buddhistischen Sūtra Lot. de la b. l. 333.

1. सुगति (6. सु + गति) f. *Wohlfahrt, Wohlergehen, ein glückliches Loos, Seligkeit*: पश्याम्यक् भित्तवो दिव्येन चतुषा लोकानां सुगतिं उ-
र्गतिं च PRAB. 49, 8. 9. सुगतिं गम् MBH. 1, 615. 3, 2448. MĀRK. P. 98, 7.
3. HARIV. 11273. ब्रज 8197. प्र-घाप् MBH. 3, 10511. HARIV. 4870. °प्रद
PAÑĀK. 4, 3, 44. नरकरिपुरवतु स निखिलसुगतिः so v. a. *sichere Zuflucht*
KHANDOM. 73.

2. सुगति (wie oben) 1) adj. *einen guten Stand habend, eine günstige Stelle einnehmend*: ein Planet VARĀH. BRH. S. 9, 45. — 2) m. N. pr. ein
Arhant der vergangenen Utsarpiṇī CKDr. angeblich nach H.; wohl
fehlerhaft für सुमति. Sohn Gaja's BHĀG. P. 5, 13, 12. ein Autor CKDr. mit
folgendem Belege: सुगतिसोपानप्रभृतयो ऽप्येवमिति स्मार्तलिखनम्.

सुगन्त्र (6. सु + गन्) adj. *leicht gangbar* LĀTJ. 4, 1, 5.

1. सुगन्ध (6. सु + गन्) m. *Wohlgeruch* R. 3, 16, 6. 5, 13, 9. *ein wohl-
riechender Stoff, Parfum* JĀLĀ. 1, 287. VARĀH. BRH. 18, 1. VRT. in LA. (III)
8, 22. °गुक्ति unter den 64 Künsten (vgl. गन्धगुक्ति in den Nachträgen)
Comm. zu BHĀG. P. 10, 43, 36. स° adj. VARĀH. BRH. S. 60, 10. घ्र° *ein
üblicher Geruch* (der Comm. zerlegt das Wort in घ्रसु = घ्रास + गन्ध)
Bhūg. P. 6, 13, 13.

2. सुगन्ध (wie oben) 1) adj. (f. घ्रा) *wohlriechend* MBH. 1, 7315. 3, 2.
HARIV. 8447 (तथास्नातोश्च बहुप्रकारान् die neuere Ausg.). 8714. 16116.
R. 1, 9, 6. R. GORR. 2, 100, 21. 4, 44, 56. 48, 10. 50, 35. 6, 37, 36. SUÇR. 1,
113, 12. Spr. (II) 7092. 7144. VARĀH. BRH. S. 48, 17. 88, 40. MĀRK. P. 39,
20. 121, 14. BHĀG. P. 5, 16, 19. 10, 41, 49. PAÑĀK. 1, 10, 42. Verz. d. Oxf.
H. 46, a, 39. f48, a, No. 318. Z. 3. सु° MBH. 3, 1739. VARĀH. BRH. S. 48,
32. 60, 10. v. l. घ्र° R. 1, 6, 8 (16 GORR.). — 2) m. a) *Schwefel* RĀGĀN.
13, 73. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = चणक RĀGĀN. 16, 46. =
भूतृणा 8, 122. = तुम्बुरु 11, 188. = रक्तशिषु RĀGĀN. 7, 31. Majoran RATNAM.
106. — c) N. pr. eines Berges GOLĀDHJ. BHUVANAK. 32. — 3) f. घ्रा a) Bez. ver-
schiedener Pflanzen: = रास्त्रा AK. 2, 4, 4, 2. = शटी ÇABDAR. im CKDr. =
नवमालिका RĀGĀN. 10, 94 (auch RATNAM. 177). = माधवी 109. = स्पृक्षा
12, 134. = यूथी 10, 99. = गङ्गापत्नी 166. = शल्लकी 11, 196. = शताह्वा 4,
12. = नाकुली 7, 93 (auch RATNAM. 49). = त्ररणा 6, 62. = मातुलुङ्गी
RATNAM. 67. = घनसमूल 26. = रुद्रजटा RĀGĀN. 3, 67. = वन्ध्याककोटकी,
शतपुष्पा und स्वर्णपूथिका RĀGĀN. im CKDr. = तुलसी RATNAM. im CKDr.
KĀRAKA 1, 27. SUÇR. 1, 39, 11. — b) N. pr. α) eines heiligen Badeplatzes MBH.
3, 7088. — β) einer Apsaras Vjāpi beim Schol. zu H. 183. MBH. 1, 4819.
HARIV. 12473. 14164 (पुण्डरीका सु° die neuere Ausg.). — γ) einer Form
der Dākshājaṇṭi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11. — δ) eines Frauenzimmers
RĀGĀ-TAR. 3, 156. 220. 227. 242. 248. 255. 469. — 4) f. ई N. pr. einer Diene-
rin des Vasudeva VP. 439, N. 2. — 5) n. a) Bez. verschiedener Pflanzen:
= नीलोत्पल RĀGĀN. 10, 202. = त्रवादि 12, 73. = पत्ताङ्ग (v. l. सुरङ्ग) 19.
= तुद्रजीरक RATNAM. 101. = कतृणा 257. = गन्धतृणा RATNAM. im CKDr.
= ग्रन्थिपर्णा BHĀVAPR. ebend. = चन्दन RĀGĀN. ebend. — b) N. pr. eines
heiligen Badeplatzes MBH. 3, 8014. — Vgl. लक्°, लचि°, नाम°, मक्ता°,
सौगन्धिक, सौगन्ध्य.

सुगन्धक 1) m. a) *Schwefel* RATNAM. 288. — b) eine zu den शालि ge-
rechnete Körnerfrucht SUÇR. 1, 73, 5. 193, 6. eine best. Gemüsepflanze
138, 16. 217, 4. Orangenbaum TRĪK. 2, 4, 12. Momordica mixta ROEB. H.

1190. = धारणीकन्द RĀGĀN. 7, 91. = रक्ततुलसी RATNAM. im CKDr. —
2) f. सुगन्धिका eine best. Pflanze, vielleicht = शताह्वा SUÇR. 2, 101, 5.
103, 2. 283, 12. — 3) n. = सुरपर्णा RĀGĀN. 10, 175.

सुगन्धतैलनिर्णय n. = त्रवादि RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धपत्रा f. = त्रटा RĀGĀN. 3, 67. = रुद्रजटा RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धभूतृणा n. = ग्रन्धतृणा RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धमूला f. = लवली DHANV. 3, 19. = स्थलपद्मिनी RĀGĀN. 3, 79.
= रास्त्रा RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धाद्य (1. सुगन्ध + आद्य) 1) adj. *überaus wohlriechend* R. 3, 16, 6.
— 2) f. घ्रा = मांसिका RĀGĀN. 10, 85.

सुगन्धादित्य m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 3, 268. 280. 283.

सुगन्धामलक m. eine best. Arznei: सर्वौषधिसमायुक्ता: प्रुष्कास्त्वाम-
लकत्वचः । यदा तदायं योगः स्यात्सुगन्धामलकाभिधः ॥ RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धार m. MBH. 13, 1242 unter den Beinn. Çiva's. शोभनी गन्धा-
रदेशोद्भवः NĪLAK.

सुगन्धि 1) adj. oxyt. und parox. RV., oxyt. nach P. = सुगन्ध wohl-
riechend P. 5, 4, 135. VOP. 6, 87. AK. 1, 1, 4, 20. H. 4391. RV. 7, 39, 12.
8, 19, 24. MBH. 3, 1739. 2938. 11999. HARIV. 8792. 12100. 16116 (nach
der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 9, 5. 39. 2, 37, 4. R. GORR. 2, 8, 48.
3, 79, 6. 6, 37, 35. 7, 31, 29. KĀRAKA 1, 8. 27. SUÇR. 1, 113, 7. 171, 10. 200,
15. 2, 332, 5. KĀM. NĪTĪ. 13, 10. RT. 6, 2. RAGH. 4, 45. KUMĀBAS. 3, 56.
Spr. (II) 1418. 1735. 2303. VARĀH. BRH. S. 44, 23. 67, 7. 79, 26. 104, 61.
KATUĀS. 16, 28. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 24. BHĀG. P. 5, 16, 18 (neben सुर-
भि). PAÑĀK. 1, 7, 38. 62. KĀURAP. 42. घृति° SUÇR. 1, 184, 3. सु° MBH. 7, 2920.

R. 1, 9, 15. 7, 75, 3. VARĀH. BRH. S. 54, 122. — 2) m. Bez. verschiedener
Pflanzen: = सक्कार ÇABDAR. im CKDr. = भद्रमुस्ता RĀGĀN. 6, 144. =
कशेरु 8, 145. = वनवर्षिका 10, 164. — 3) n. Bez. verschiedener wohl-
riechender Stoffe und Pflanzen: = एलवालुक AK. 2, 4, 4, 9. RATNAM.
126. = मुस्ता, कशेरु, गन्धतृणा, धान्यक und पिप्पलीमूल RĀGĀN. im
CKDr. eine Art Sandel RĀGĀN. 12, 23. WEBER, KRṢṢṢNĀG. 278. — Vgl. मक्ता°.

सुगन्धिक 1) m. a) eine best. Körnerfrucht (vgl. सुगन्धक) H. 1169.
VĀGBH. 4, 6, 1. — b) = तुरुष्क ostindischer Weihrauch RĀGĀN. 12, 105.
— c) Schwefel RĀJAM. zu AK. 2, 9, 103 nach CKDr. — d) Löwe H. 4, 183.
— 2) n. die weisse Wasserlilie ÇABDAR. im CKDr. = गौरसुवर्णा RĀGĀN.
7, 152. = उशीर 12, 160. = पुष्करमूल und सुरपर्णा RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धिकुसुम 1) m. = पीतकरवीर RĀGĀN. 10, 16. — 2) f. घ्रा = पृक्षा
ÇATĀDH. im CKDr.

सुगन्धिता (von सुगन्धि) f. das Wohlriechendsein, Wohlgeruch HALĀJ.
1, 77. ÇIÇ. 3, 54. VARĀH. BRH. S. 77, 34.

सुगन्धितैजस ÇĀNT. 3, 11 (auch mit dem Acut auf der ersten oder
zweiten Silbe) n. eine best. wohlriechendes Gras (रोक्षित, रोक्षिणपुष्प
Schol.) TS. 6, 2, 8, 4. AIT. BR. 1, 28. ÇAT. BR. 3, 3, 8, 17. ĀÇV. ÇR. 11, 6, 3.
PAÑĀK. BR. 24, 13, 5. KĀTJ. ÇR. 5, 4, 17. 24, 3, 12. masc. (vgl. Comm. zu
ÇĀNT. 3, 11) KĀTH. 23, 6.

सुगन्धित्रिफला f. Muskatnuss, Betelnuss und Gewürznelke RĀGĀN. 22, 5.

सुगन्धिन् 1) adj. = सुगन्धि wohlriechend MBH. 1, 2792. 3, 12041. 13,
959. R. 3, 76, 22. 4, 59, 12. 7, 26, 22. — 2) f. °नी eine best. Pflanze, =
घारामशीतला RĀGĀN. im CKDr. = केतकी DHANV. 4, 133.

सुगन्धिमूल 1) n. *Rettig* RĀGĀN. 12, 162. — 2) f. घ्रा = रात्रा DHANV. 1, 105. RĀGĀN. 6, 82. = शती 229.

सुगन्धिमूषिका f. *Moschusratte* RĀGĀN. 19.

सुगन्धिमीक m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 6, 319. 7, 24. 27. 45.

सुगन्धेश m. N. eines von Sugandhā errichteten Heiligtums RĀGĀ-TAR. 5, 157.

सुगन्धन् (6. सु + गन्) adj. VOP. 26, 68.

सुगन्धस्ति adj. *schönarmig*: Tvashṭar RV. 6, 49, 9. die Soma Presenden 9, 72, 2. 5, 43, 4.

सुगम 1) adj. (f. घ्रा) a. *leicht gangbar*: अति° (मार्ग) KATHĀS. 19, 64. असुगमे ऽघनि BṛĀg. P. 5, 14, 1. — b) *leicht zugänglich*: गुक्ता KATHĀS. 46, 206. शैली मुक्तीसुगमो Spr. (II) 6039. — c) *leicht zu finden, sich von selbst ergebend, selbstverständlich, leicht zu verstehen*: संशयः सुगमस्तत्र निर्णयस्तत्र दुर्गमः MBu. 13, 7535. BṛĀg. P. 10, 84, 36. Comm. zu GOLĀDHU. BHUVANAK. 36. zu GANIT. SPASHṬĀDH. 71. VOP. 9, 55 und oft bei den Commentt. — 2) m. N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 22.

सुगमन adj. *leicht zugänglich* NIR. 6, 2.

सुगम्भीर adj. (f. घ्रा) *sehr tief*: नदी MBu. 12, 4973.

सुगम्य adj. *leicht zu passiren*: परिखा PĀNĀK. 1, 7, 57.

सुगर (6. सु + गर) n. *Mennig* RĀGĀN. 13, 58.

सुगला (6. सु + गल) f. N. pr. eines Frauenzimmers RĀGĀ-TAR. 7. 686. 813. 831.

1. सुगव m. *ein kräftiger Stier* MBu. 12, 3047.

2. सुगव्य adj. *schöne* —, *viele Rinder besitzend* RV. 1, 110, 25.

सुगवि m. N. pr. eines Sohnes des Prasucruta VP. 4, 4, 47. सुसंधि WILSON.

सुगव्य n. *Besitz guter* —, *vieler Rinder* RV. 1, 162, 22. 8, 12, 33.

सुगहन adj. *überaus dicht*: वृत्ति AK. 2, 7, 18. H. 824.

सुगातु fehlerhaft AV. 6, 1, 3; wohl zu ändern: उभे सुती सु गातवे.

सुगातुर्गो f. instr. aus Verlangen nach guten Wohnsitzen RV. 1, 97, 2. st. dessen fehlerhaft सुगात्रिया P. 7, 1, 39. Vārtt. 3. Schol.; vgl. MANU. lith. Ausg. 7, 66, b.

सुगात्र adj. (f. ई) *schöngliedrig, einen schönen Körper habend* KATHĀS. 30, 62. 32, 194.

सुगात्रिया s. सुगातुया.

सुगार्ध adj. *wohl fñrtbar, durchwatbar* RV. 7, 97, 8.

सुगार्धपत्यै m. (Agni als) *guter Hausherr*: °त्यो वितपन्नरातिम् AV. 12, 2, 45. TBr. 1, 2, 1, 20. °त्यः (°त्यः zu vermuthen) समिप्यो दिदीहि RV. 5, 4, 2.

सुगीत n. *schöner Gesang* BṛĀg. P. 4, 15, 19.

सुगीति f. *ein Metrum* von 52 + 27 Moren COLÈRE. Misc. Ess. 2, 154.

सुर्गु adj. P. 6, 1, 182. Schol. *gute* —, *viele Rinder habend* RV. 1, 125, 2. AV. 14, 2, 43. TBr. 2, 4, 2, 4.

सुगुणिन् adj. *grosse Vorzüge besitzend* Spr. (II) 2375.

सुगुप्त 1) adj. *wohl bewacht* ÇAT. Br. 1, 1, 2, 23. भवन R. 5, 13, 7. *wohl versteckt*: दम्भ Spr. (II) 7112, v. 1. °तरं सरः PĀNĀK. 256, 6. सुगुप्तम् adv.: रक्षमाणो रासभः Spr. (II) 7094. ममावेदनीयम् ganz im Geheimen PĀNĀK. 231, 17. — 2) f. घ्रा *Mucuna prurius* Hook. RATNAM. 17.

सुगुप्तोकर (सुगुप्त + 1. कर) wohl verwahren: °कृत PĀNĀK. 208, 21.

सुगुरु adj. *sehr schwer*: एनस् M. 11, 256.

सुगूढ adj. *gut versteckt*, — *verwahrt*, — *geborgen* MBu. 3, 13158. Spr. (II) 6490. °म् adv. *ganz im Geheimen* DAÇAK. 94, 8.

सुगृह् 1) adj. *ein gutes Haus habend* AV. 14, 2, 43. — 2) m. *Sylvia sutoria* (ein Singvogel) TRIK. 2, 5, 29. H. 1341. — 3) f. ई N. eines zu den प्रतुद gezählten Vogels Suçr. 1, 201, 20.

सुगृह्पति m. *ein guter Hausherr*: Agni VS. 2, 27.

सुगृह्न् adj. *ein gutes Haus habend, gut gebettet*: ein Vogel Spr. (II) 1286.

सुगृहीत adj. 1) *woran man sich festhält*: °मलिनपत्त Spr. (II) 7093. — 2) *zum Heil in den Mund genommen, durch blosses Aussprechen schon Glück bringend*: यः प्रातः स्मर्यते शुभकाम्यया ॥ स सुगृहीतनामा (so ÇKDr. und Wilson st. स्वगृहीत° der Ausg.) स्यात् TRIK. 2, 7, 27. fg. सुगृहीताभिध RĀGĀ-TAR. 4, 362. सुगृहीताभिधः (so hat BALL. gelesen) पूष्यः शिष्याद्यैर्विनिगद्यते SĀH. D. 172, 7.

सुगर्वध् (सुगे loc. von सुग) adj. *am guten Fortgang sich freuend* RV. 8, 18, 2.

सुगो f. *eine schöne Kuh* P. 5, 4, 69. Schol.

1. सुगोर्वा m. *ein guter Beschützer* RV. 1, 120, 7. 2, 23, 5. 5, 44, 2. 6, 51, 11. 10, 108, 7.

2. सुगोर्वा adj. *gut behütet*: धेनवः RV. 3, 45, 3. 5, 38, 5. superl. °तम VS. Prāt. 5, 3. TS. Prāt. 3, 5. RV. 1, 86, 1.

सुगोप्य adj. *sehr geheim zu halten* PĀNĀK. 1, 4, 105.

सुगौतम m. = गौतम als Bez. ÇĀkjamuni's LALIT. ed. Calc. 428, 16.

सुगम्य (ohne Avagraba von 6. सु + गमा) adj. *rüstig fortschreitend*: रथेष्ठाः RV. 1, 178, 4. 8, 22, 15. zunehmend: रयि 1, 48, 13. = सुख NAGU. 3, 6.

सुगन्धित adj. *fest geflochten, gut verknüpft* RV. 1, 121, 10.

सुगन्धि 1) m. *ein best. Parfum*, = चारक RĀGĀN. 12, 145. — 2) n. = पिप्पलीमूल RĀGĀN. 6, 23.

सुग्रह् adj. (f. घ्रा) 1) *einen guten Griff habend*: धनुस् MBu. 4, 1326. यत्न Suçr. 1, 24, 5. — 2) *leicht zu erlangen*, — *haben*: अश्वघास KATHĀS. 15, 124. — 3) *leicht zu verstehen*, — *einzusehen* SĀH. D. 121, 17.

सुग्रहण n. *Hochachtung*: पितृमातृपादान्बुजसुग्रहणपर Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 342.

सुग्रीव 1) adj. *schönnackig*. — 2) m. a) N. pr. α) eines Rosses des Kṛṣṇa TRIK. 1, 1, 34. MED. v. 54. MBu. 2, 35. 4, 1413. 7, 2812. HARIV. 9720. BṛĀg. P. 10, 53, 5. 70, 14. 89, 49. — β) eines Affen, Bruders des Bālin und Sohnes des Sonnengottes, TRIK. 2, 8, 7. H. 705. MED. MBu. 3, 11194. 4, 752. HARIV. 2336. 10410. R. 1, 1, 58. 68. 16, 11. 3, 75, 58. fgg. 78, 18. 4, 2, 17. 6, 4, 48. 5, 2. RAGH. 12, 58. WEBER, RĀMAT. UP. 298. fgg. 361. RĀGĀ-TAR. 8, 3077. सुग्रीवायन m. Bez. Bālin's H. 704. Schol. सुग्रीवेश Bez. Rāma's ÇABDAR. im ÇKDr. Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) निः° R. 6, 19, 53. — γ) eines göttlichen Wesens VARĀH. BRH. S. 53, 44. — δ) des Vaters des 9ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 37. — b) WILSON giebt nach ÇABDĀRTHAN. noch folgende Bedeutungen an: Çiva; Indra; a goose; a hero; a piece of water; the name of a mountain; a sort of weapon; the countenance

of a friend; a serpent of Pātāla. — 3) f. स्त्री s. u. 4) b). — 4) f. ई N. pr. a) einer Tochter Dakṣa's, Gattin Kaçjapa's und Mutter der Pferde, Kamoele und Esel HARIV. 222. fgg. VP. 1, 21, 15. fgg. Gāruḍa-P. 6 im ÇKDā. — b) einer Apsaras HARIV. 14164. मुयीवा die neuere Ausg.

मुगल (6. मु + गल von गल) adj. P. 3, 1, 136, Schol.

मुघट् ऋज. leicht zu Stande zu bringen; davon nom. abstr. °ल n. Kusum. 44, 7. — Vgl. डुघट्.

मुघोर adj. (f. स्त्री) sehr schaurig, — grausig MBu. 3, 1607. 13, 547. R. 5, 6, 4. Bhāg. P. 10, 89, 51. n. etwas sehr Schauriges MBu. 3, 7247.

मुघोष 1) adj. wohlklingend R. GORR. 2, 82, 2. MALLIN. zu Kir. 5, 27. — 2) m. a) Bez. der Muschel Nakula's Bhāg. 1, 16. MBu. 6, 2116. — b) N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 18. — c) N. pr. eines Agrahāra KATHAS. 73, 300. °ग्राम Verz. d. Oxf. H. 133, a, 16. fg. b, 36. — Vgl. नन्दिमुख°. — मुघोषवत् adj. einen schönen Klang habend: eine Muschel MBu. 2, 65.

मुघ्न m. leichtes Erschlagen RV. 8, 59, 11.

मुचक्री 1) adj. mit guten Rädern versehen: रथ AV. 4, 12, 6. MBu. 2, 2063; vgl. 14, 2816. — 2) m. a) ein guter Wagen RV. 6, 37, 3. 10, 85, 20. — b) N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2561. — β) eines Sohnes des Vatsapri von der Sunandā MĀK. P. 118, 1.

मुचक्ष्म adj. wohl sehend, scharfsichtig RV. 10, 37, 7. Âçv. GRU. 3, 6, 7.

मुचलु oder °स् N. pr. eines Flusses R. 1, 44, 15 (43, 13 ed. Bomb.). LIA. 1, 843. fgg.

मुचलुम् 1) adj. schönäugig: Çiva ÇIV. — 2) m. Ficus glomerata GAËNDH. im ÇKDā.

मुचलुर् adj. P. 5, 4, 77. VOP. 6, 29. sehr gewandt, — geschickt (nicht von चल, wie die Grammatiker sagen) Kām. NITIS. 1, 3.

मुचन्द्र 1) m. eine best. Meditation VJUTP. 16. — 2) N. pr. a) eines Devagandharva MBu. 1, 2555. 4814. — b) eines Sohnes der Sīmāhikā MBu. 1, 2539. — c) eines Sohnes des Hemakāndra und Vaters des Dhūmrāçya R. 1, 47, 14 (48, 15. fg. GORR.). VP. 354. — d) eines von Rāma erschlagenen Fürsten Verz. d. Oxf. H. 26, a, 39. 41. eines andern Fürsten KĪLAĀKRA 1, 1. — e) eines Bodhisattva VJUTP. 23. — f) einer Ficus indica R. 3, 39, 38.

1. मुचरित 1) adj. gut ausgeführt: °व्रत adj. M. 11, 116. मुचरितार्थपदैर्बोभिः KUMĀRAS. 4, 45. — 2) n. sg. und pl. gutes Benehmen, guter Wandel, ein gutes Werk VS. 4, 28. TBR. 3, 3, 10. TAITT. UP. 1, 11, 2. MĀGH. 31. Spr. (II) 4363. 6336. ÇĀK. 138. काय°, वाक्°, मनः° VJUTP. 53.

2. मुचरित 1) adj. (f. स्त्री) einen guten Wandel führend, gesittet M. 9, 281. fem. = सती, साधी HALĪ. 2, 340. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 137, a, 20.

मुचरित्र adj. (f. स्त्री) = 2. मुचरित 1) AK. 2, 6, 4, 6. H. 528.

मुचर्मन् 1) adj. eine schöne Haut (Rinde) habend P. 4, 1, 12, Schol. — 2) m. eine Birke mit glatter Rinde, Betula Bhojpatra (भोजपत्र) WALL. RĪĀN. 9, 116.

मुचारा f. N. pr. einer Tochter Çvaphalka's Bhāg. P. 9, 24, 16. मुचीरा ed. Bomb.

मुचारु 1) adj. sehr lieblich, — schön: °व्रप adj. MBu. 5, 7514. मुचार्वङ्गी MĀK. P. 18, 39. °दशना ÇKDā. nach dem KĪLĪNĀ-P. °चक्रचरण HARIV.

2454. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Rukmiṇī MBu. 13, 621. HARIV. 6698. 11069 (?). VP. 578. Bhāg. P. 10, 61, 8. — b) eines Sohnes des Viṣhvaksena und Adoptivsohnes des Gaṇḍāsha HARIV. 1939. fg. — c) eines Sohnes des Pratiratha HARIV. 9203. — d) eines Sohnes des Bāhu VP. 440.

मुचारुता (von मुचारु) f. Schönheit UTPALA zu VARĀH. BRH. 21, 10.

मुचित्त adj. (f. स्त्री) wohlgesinnt MBu. 3, 1820 nach der Lesart der ed. Bomb. (vgl. INDRA. 5, 4), स्वचित्ता ed. Calc.

मुचित्र 1) adj. (f. स्त्री) a) ausgezeichnet AV. 7, 15, 1. — b) von der mannichfaltigsten Art HARIV. 4532 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 9, 5. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBu. 1, 2159. — b) eines Fürsten MBu. 1, 6990. Verz. d. B. H. 416 (58. fg.). — 3) f. स्त्री eine Gurkenart (चिर्मिठा) RĪĀN. 7, 208.

मुचित्रक m. 1) Eisvogel. — 2) eine Schlangenart (चित्रसर्प) ÇANDAR. im ÇKDā. — 3) N. pr. eines Asura VJUTP. 88.

मुचित्रबीजा f. Embellia Ribes (विडङ्ग) RĪĀN. 6, 50.

मुचित्तचित्तिन् adj. ganz richtig denkend VJUTP. 33.

मुचित्तितार्थ m. N. pr. eines Māraputra LALIT. ed. Calc. 396, 11.

मुचिर adj. überaus lang (von der Zeit): काल R. 1, 52, 11. 2, 49, 10. 5, 56, 51. °ग्रम Bhāg. P. 3, 13, 4. मुचिरम् adv. sehr lange MBu. 3, 3001. Spr. (II) 2204. 3701. 7096. fg. 7242. VARĀH. BRH. S. 54, 118. 63, 3. Bhāg. P. 2, 10, 19. मुचिरेण dass. R. 6, 10, 28. मुचिरात् nach sehr langer Zeit KATHAS. 43, 133. 103, 137. 222. मुचिर am Anf. eines comp. als adv.: मुचिरोषित R. 2, 32, 17. मुचिरापित Spr. (II) 2489. मुचिरोत्सुक KATHAS. 103, 134.

मुचिरायुस् adj. sehr lange lebend; m. ein Gott ÇANDAR. im ÇKDā.

मुचीरा f. N. pr. einer Tochter Çvaphalka's Bhāg. P. ed. Bomb. 9, 24, 17. मुचारा bei BURNOUR.

मुचीर्षध्वज m. N. pr. eines Fürsten der Kumbhāṇḍa VJUTP. 89.

मुचिक्रीका f. Tamarindus indica RĪĀN. 11, 165.

मुचुटी f. Zange MED. k. 219.

मुचेतर्न adj. bemerkenswerth, ausgezeichnet AV. 20, 135, 10.

मुचेतम् 1) adj. verständig RV. 4, 36, 2. ऋतु 7, 3, 10. 60, 6. ÇĪC. 20, 81. einsichtsvoll oder wohlgesinnt RĪĀN-TAR. 1, 22. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Gṛtsamada MBu. 13, 2000. entweder dieses oder das folgende मुतेतम् fehlerhaft. — b) eines Sohnes des Prakētas HARIV. 1841.

मुचेतीकर (von मुचेतम् + 1. कर) wohlgesinnt machen, für sich gewinnen, Jmdes Vertrauen gewinnen: °कृतपौरभृत्य BHATT. 3, 2.

मुचेतु nur instr. mit huldvoller Aufmerksamkeit, gnädig: स्त्री नः मुचेतुना रयिं धैरि जीवसे RV. 1, 79, 9. 127, 11. 159, 5. 166, 6. 5, 51, 11. ता वाक्वा मुचेतुना प्र यत्तमस्मा अर्चते 64, 2. 63, 3. So wohl auch 9, 81, 3 st. मुचेतुना.

मुचेतुन adj. so v. a. मुचेतन, wenn die Lesart richtig ist. स्त्री रयिमा मुचेतुनम् (वृणोमहे) RV. 9, 63, 30.

मुचेतक m. ein schönes Gewand AK. 2, 6, 2, 17.

मुचेष्टव्य m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 19.

मुच्छक्ती f. N. pr. eines Flusses, = शतहु ÇANDAR. im ÇKDā.

मुच्छद् adj. schöne Blätter habend R. 5, 16, 37.

सुखदिम् adj. ein gutes Obdach bietend: सुख RV. 7,66,18.

सुखाय 1) adj. schönen Schatten gewährend und prächtig Kāśīd. 2, 210. — 2) f. घा N. pr. der Gattin Clishti's HARIV. 68. VP. 98.

सुखर्ण adj. ein schönes Hintertheil habend HARIV. 14160 nach der Lesart der neueren Ausg. so v. a. einen schönen Schluss habend: अत TS. 6,2,8,2. Bez. einer Cerimonie TBa. Comm. 3,813,16.

सुखन m. ein guter, wohlwollender Mensch R. 5,30,6. Spr. (II) 2318. 4971. 6174. 7098. fg. VARĀH. BRH. S. 104,48. 106,2. 3. KATHĀS. 55,13. RĀGA-TAR. 1,375. 4,81. BUĀG. P. 5,8,13. 13,25. स्वभावसुखो जनः so v. a. gutmüthig, wohlwollend Spr. (II) 3926. mit einem fem. verbunden: गणिका: KATHĀS. 12,92. Oesters werden सुखन und स्वखन verwechselt, 2. B. Spr. (II) 3. Kām. Nitis. 3,13. fg. — Vgl. सौख्य.

सुखनता (von सुखन) f. Gutmüthigkeit, Leutseligkeit Spr. (II) 773. 1487. 7230. SĀH. D. 12,13. mit स्वखनता verwechselt Spr. (II) 4594.

सुखनत् (wie oben) n. dass. ÇĀK. Ch. 86,2.

सुखनम्य adj. sich für einen guten Menschen haltend Verz. d. Oxf. H. 282,6,4 v. u.

सुखनाकर (सुखन + घा) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8,315.

सुखनिमन् adj. Edles zeugend, — schaffend: Āditja RV. 7,62,4. Tvashṭar 10,2,7. 18,6.

सुखन्तु m. N. pr. eines Sohnes des Gāhnu VP. 4,7,3. सुमन्तु WILSON.

1. सुखन्मन् n. eine Glück bringende Geburt WRBĀH. KṢHNAĀG. 300. सु-जन्मादित्रत Nax. 2,281, N., 2. 3 v. u.

2. सुखन्मन् adj. 1) = सुखनिमन्. Himmel und Erde RV. 1,160,1. AV. 5,1,1. — 2) von edler Herkunft oder dessen Geburt Segen bringt RAH. 3,15. Spr. (II) 3131. 6777. KATHĀS. 30,45. 112,172.

सुखम्भ adj. mit gutem Gebiss versehen: Agni RV. 8,49,13.

सुखम्भन् adj. dass. P. 5,4,125.

1. सुखय m. 1) ein grosser Sieg, — Triumph BUĀG. P. 5,1,10. — 2) N. pr. eines Mannes (neben जय) TĀRAN. 4. 18. fgg.

2. सुखय adj. leicht zu besiegen: बलमरै: MBH. 7,67.

सुखल 1) adj. (f. घा) mit gutem Wasser versehen: तीर्थ R. 1,2,7. नदी Spr. (II) 2477. सिरा VARĀH. BRH. S. 54,11. — 2) n. eine Lotusblüthe RĀGĀN. im ÇKDr.

सुखल्प m. eine schöne Unterhaltung: यत्रार्जवात्सगाम्भीर्यं सदैव्यं सृ-चापलम् । सेतकण्ठं च हरिः स्पृष्टः स सुखल्यो निगद्यते ॥ UŚĀVALANĪLA-MANI im ÇKDr.

1. सुजात 1) adj. wohl geboren d. i. gut geartet, wohlgebildet; ächt, γενναῖος: गर्भे सुजातम् RV. 1,65,4. (धातरः) अन्तु जायतां ब्रूचः सुजातम् (अग्रिम्) AV. 2,13,5. 4,23,4. VS. 11,53. तन्वः RV. 1,72,3. नयं 10,95,10. शिशु 8,4. (अजीजनन्) सुजातं मातृषु प्रियम् 3,23,3. 10,79,7. स नृत्तमो नकुषो ऽस्मत्सुजातः 99,7. यज्ञ AV. 7,20,5. सुजातो ज्योतिषो सृष्टः VS. 11,40. In den Stellen RV. 5,53,12. 56,9 erwartet man eher सुजातैः. In der späteren Sprache wohlgeformt, schön: Personen, Körper und Theile des Körpers (insbes. Brüste) MBH. 3,583. 2669. 4,392. R. 2,39,17. 5,21,16. 20. 28,15. 17. 6,35,18. 36,114. RAH. 8,37. BUĀG. P. 1,19,26. 4,24,45. 26,25. 10,60,23. PAÑĀK. 3,5,12. 11,3. Blätter, Blüten, Wurzeln, Früchte MBH. 6,2600. 13,4555. R. 4,37,32. KUMĀRAS. 7,20. RAH. 3,8.

तमाल 13,49. भक्ति so v. a. ächt, aufrichtig BUĀG. P. 6,3,32. in der Bed. wohl geboren so v. a. in Wirklichkeit geboren, nicht unnütz geboren Spr. (II) 6680, v. l. (besser स जातः). — 2) m. N. pr. a) verschiedener Personen: ein Sohn Dhṛtarāṣṭra's MBH. 9,1405. 1418. Bharata's VP. 4,11,5. — BURNOLF, Intr. 260. SCHIEFNER, Lebensb. 232 (2). — b) eines Stiers LALIT. 356. — 3) f. घा a) eine Lehmart aus सुराष्ट्र (सुरी) RĀGĀN. 13,65. — b) N. pr. verschiedener Personen: eine Tochter Uddālaka's und Gattin Kahoḍa's MBH. 3,10605. fgg. — MĀK. P. 75,45. LALIT. od. Calc. 331,19. fgg. — 4) n. ein schönes Geborensein so v. a. ein Geborensein unter einem glücklichen Gestirn: धन्यः कुत्सीमुतो राजा सुजातं चास्य धीमतः MBH. 7,445. सुजातं पश्य मे 8,1828. R. 5,13,70. — Vgl. सन्त, साधुजात und सुकृत zur Verschiedenheit der Betonung der zwei सुजात.

2. सुजातैः adj. von guter Abkunft, edel, εὐγενής: यत्रा नरैः समासंति सुजाताः RV. 7,1,4. वीराः 15. सूर्यः 2,2,11. 5,6,2. 8,20,8. (मरुतः) सुजातास्तौ जनुषा 5,57,5. 59,6. 1,466,12. 88,3. die Aṇvin 118,10. Agni 2,1,15. 6,2. 3,15,1 u. s. w. Āditja 6,51,3. 7,64,1. 8,25,2. Ushas 1,123,3. 5,79,1. कुमारमुभयतः सुजातम् ÇĀK. GĀH. 1,16. — RV. 7,56,21 hätte man सुजात erwartet.

सुजातैता (von 2. सुजात) f. edle Art RV. 10,172,4.

सुजातवक्त्र m. N. pr. eines Lehrers Āṇv. GĀH. 3,4,4.

सुजामि adj. reich an Geschwistern oder Verwandten: इमे जीवा अवि-धवाः सुजामयः KAUC. 72.

सुजिह्व 1) adj. schönzüngig: einen schönen Ruf —, eine schöne Stimme habend: हेतारौ RV. 1,13,8. Agni 14,7. 142,4. 10,110,2. die Marut 1,166,11. Savitar 3,54,11. 7,43,4. — 2) m. Feuer VAIṢ. bei MALLIN. zu ÇIC. 2,107.

सुजीर्ण adj. wohlverdaut: अन्न Spr. (II) 7100.

सुजीव adj. n. leicht zu leben oder n. ein leichtes Leben (Gegens. दु-जीव): सुजीवं नित्यशस्तस्य यः परैरुपजीव्यते Spr. (II) 7101.

सुजीवती f. eine best. Pflanze, = स्वर्णजीवती RĀGĀN. im ÇKDr.

सुजीवित n. ein schönes Leben: अथ मे सफलं जन्म जीवितं च सुजीवि-तम् R. GORR. 1,21,20.

सुजुष्ट adj. beliebt RV. 6,61,10.

सुजूर्णि adj. glühend: यता सुजूर्णि रतिर्न घृताची RV. 4,6,3. या सु-जूर्णिः श्रोणः सुस्रग्विः 10,93,6.

सुज्जक m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7,1318.

सुज्जि m. desgl. ebend. 8,1048. 1062. 1090. 1138. u. s. w.

1. सुज्ञान n. 1) leichtes Verständniss KATHOP. 2,9. — 2) gute Kennt- nisse Kām. Nitis. 5,75. — 3) N. verschiedener Sāman PAÑĀK. Ba. 11, 10,14. LĀTJ. 4,6,14. 7,10,7. Ind. St. 3,244, a. इन्द्रस्य 209, a.

2. सुज्ञान adj. gute Kenntnisse besitzend Kām. Nitis. 5,75 nach der Lesart des Comm.

सुज्येष्ठ m. N. pr. des Sohnes des Agnimitra VP. 471. BUĀG. P. 12,1,15.

सुज्यैर्ष्य adj. ein gutes Erstgeburtsrecht besitzend, — ausübend: पुत्र AV. 14,2,24.

सुज्योतिस् adj. schön schimmernd: Götter RV. 3,20,1. 6,50,2. अक्षवः 10,89,15. VS. 37,21.

सुद् सुदपति (अनादरे, Vor. तौच्छो) Dhrtur. 32, 26. — Vgl. सिद्. शिद्. सुतेनिक n. Bez. eines best. Fluges MBh. 8, 1900.

मुषाकासक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2 v. u.

सुत् (von 1. सु) adj. am Ende eines comp. auspressend, kellernd; s.

तीव्र°, मधुषुत्, सोमसुत् = स्तोतृ Naigh. 3, 16.

1. सुत adj. gekellert; m. Soma-Saft s. unter 1. सु.

2. सुत adj. angetrieben u. s. w. s. unter 2. सु.

3. सुत (von 4. सु) 1) m. a) Sohn AK. 2, 6, 27. 3, 4, 44, 63. H. 542. an. 2, 207. Med. t. 71. HAL. 2, 342. M. 1, 62. 2, 28. 208. 3, 16. fg. 38.

41. 174 u. s. w. MBh. 3, 2072. R. 1, 1, 20. Suç. 1, 322, 14. Ragh. 3, 4.

5, 6. VAR. B. S. 7, 5. 11. 16, 42. 51, 40. Spr. (II) 2901. 4848. Buā. P. 3, 1, 7. Ver. in LA. (III) 23, 14. Çuk. ebend. 32, 9. सुतो du. auch für

Sohn und Tochter MBh. 1, 6150. fg. 3, 2946. दारसुतम् Frau und Kinder

Jān. 2, 175. निष्पत्तिमुता adj. H. 530. — b) Fürst AK. 3, 4, 44, 63. H.

an. Med. — c) Bez. des 5ten astrologischen Hauses VAR. B. S. 104,

21. B. S. 9, 4. 11, 7. LAGN. 1, 15. भाव Verz. d. B. H. No. 878. Verz.

d. Oxf. H. 330, a, 40. fg. 331, a, 17. — d) N. pr. eines Sohnes des 10ten

Manu HARIV. 474. — 2) f. श्री a) Tochter AK. 2, 6, 27. fg. H. 542. Med.

M. 3, 28. 9, 127. MBh. 1, 6153. 3, 2110. 2273. 5, 5950. Ragh. 1, 81. 3, 33.

Glt. 12, 27. KATH. 18, 163. 25, 197. Dhrtas. 77, 1. Çuk. in LA. (III)

32, 10. PAÑ. 2, 4, 52. am Ende eines adj. comp. (f. श्री) KATH. 25,

198. — b) Alhaght Mamorum Tournes. ÇAR. im ÇKDr. — Vgl. गिरि°,

जङ्ग°, जीव°, धर्म°, बद्ध°, बुध°, भू°, भूप°, भूमि°, भृगु°, महत्°, मही°,

मृत्यु°, राज°, रोहिणी°, वि°, शक्र°, शशाङ्क°, मुक्र°, शैल°, सुत°.

सुतकीर्ति (1. सुत + कीर्ति) f. Erwähnung des (fertigen) Soma Ait.

Ba. 3, 15.

सुतंगम (सुतम् acc. + गम) m. N. pr. P. 4, 2, 80. Schol. zu P. 3, 2, 47.

— Vgl. सौतंगमि.

सुतजीवक m. ein best. Baum, = पुत्रजीव RĀ. im ÇKDr.

सुतज्ञय (सुतम् acc. + जय) m. N. pr. eines Mannes MBh. 8, 1078.

सुतव n. nom. abstr. von सुत Sohn. सुतवेन तमयकीत् nahm ihn an

Sohnes Statt an KATH. 73, 321.

सुतदा f. (Söhne gebend) Bez. eines best. göttlich verehrten Wesens

PAÑ. 3, 7, 36.

सुतनय adj. (f. श्री) schöne Kinder habend VAR. B. S. 52, 6. W-

BER, KR. 287.

सुतनु 1) adj. überaus schlank: सुतनु voc. fem. Ç. 183. fg. Spr. (II)

7102. 7531. सुतनु f. = नारी RĀ. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. a) eines

Grandharva R. 2, 91, 44. — b) eines Sohnes des Ugrasena HARIV.

2028. — c) eines Affen R. 6, 2, 24. — 3) f. सुतनु N. pr. einer Tochter

Āhuka's und Gattin Akṛūra's MBh. 2, 597. einer Beischläferin von

Vasudeva HARIV. 1949. 9201. 9202 (सुतनु) einer Tochter Ugrasena's

2029. VP. 4, 14, 5.

सुतनुज adj. (f. श्री) schöne Kinder habend WEBER, KR. 287.

सुतनुता (von सुतनु) f. grosse Schwächtigkeit: वपुषि Dhrtas. 72, 10.

सुतनु 1) adj. etwa schöne Nachkommenschaft habend: Viṣṇu MBh.

13, 7033. Çiva Çiv. — 2) m. N. pr. eines Dānava KATH. 47, 22.

सुतस्त्रि adj. von schönem Saitenspiel begleitet: गीत R. 1, 2.

सुतप (= सुतपस्) m. pl. N. pr. einer Klasse von Göttern unter dem

5ten Manu VP. 3, 2, 15. MĀ. P. 80, 5. ÇAND. bei Uśā. zu Uṣā-

dis. 4, 188.

सुतपस् 1) adj. Uśā. zu Uṣā. 4, 226 (proparox.). a) wärmend:

Himmel und Erde AV. 4, 26, 3. — b) strengen Kasteiungen obliegend

KATH. 112, 141. — 2) m. a) die Sonne ÇKDr. nach Siddh. K. — b) ein

Muni ÇKDr. und Wilson. — c) N. pr. a) pl. einer Klasse von Göttern

unter dem 5ten Manu (vgl. सुतप) Buā. P. 8, 13, 12. — β) verschiede-

ner Ṛshi unter verschiedenen Manu HARIV. 481. 487. MĀ. P. 94, 25.

30. verschiedener Söhne verschiedener Manu's HARIV. 428. 489. eines

Sohnes des Vasishṭha VP. 83. MĀ. P. 52, 26. des Nirvṛtikakṣus

74, 27. des Parāçara Verz. d. Oxf. H. 12, a, 25. des Phena (Homa)

HARIV. 1682. VP. 444. Buā. P. 9, 23, 4. des Antarikṣa 12, 12. des

Pariplava Verz. d. Oxf. H. 40, b, 16. — 25, a, 20. 26.

सुतपस्विन् adj. überaus fromm WEBER, KR. 274.

सुतपा adj. den Saft (Soma) trinkend RV. 1, 155, 2. 4, 25, 7. 6, 23, 6.

24, 1. 68, 10. 10, 100, 1.

सुतपादिका f. eine Mimosa, = रूसपादी RĀ. 5, 111. v. l. पाडुका.

सुतपावन् adj. = सुतपा RV. 1, 5, 5. 6, 24, 9. 8, 2, 7.

सुतपय n. Soma-Trank RV. 4, 44, 3.

सुतप्त 1) adj. a) sehr heiss Ç. Br. 4, 2, 4, 13. — b) stark gegläht: के-

मये कोशे सुतप्त so v. a. सुतप्तकेमये कोशे MBh. 4, 1339. — c) gut ge-

büsst: तपस् eine gut ausgeführte Kasteiung M. 11, 239. MBh. 12, 13566.

Spr. (II) 7281. — 2) f. श्री (die brennende) Mucuna prurius RATNAM. 17.

सुतमिस्रा f. dichte Finsterniss Ç. Br. 4, 1, 2, 13 (°श्री).

सुतभर (सुतम् acc. von 1. सुत + भर) 1) adj. den Soma entführend, —

an sich nehmend RV. 5, 44, 13. (तं रसम्) सुतं भराय (सुतभराय zu ver-

muthen) सं सत 9, 6, 6. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi mit dem patron.

Ātroja, Verfassers von RV. 5, 11—14.

सुतर adj. (f. श्री) 1) leicht zu überschreiten: श्वः RV. 6, 60, 11. MBh.

7, 508. — 2) leicht hinzubringen: Nacht RV. 10, 127, 6. — 3) श्व° nicht

leicht zu überschreiten und nicht leicht zu erforschen Ku. 5, 18.

सुतरा adj. leicht zu überschreiten: Fluss RV. 4, 19, 6.

सुतराम् (von 6. सु) adv. noch mehr, in noch höherem Grade; gar sehr, in

hohem Grade MBh. 3, 15553. 6, 699. MBh. 108. Ragh. 2, 52. 7, 18. 14, 9.

18, 24. KUM. 1, 24. Ç. 65, 17. Z. d. d. m. G. 27, 10. Spr. (II) 1283.

1605. 1736. 5555. 6191. Ç. 9, 55. 67. VAR. B. S. 12, 1. 75, 10. Viā. 1,

12, 3. Kaurap. 34. KATH. 5, 126. 15, 3. 149. 16, 44. 18, 309. 19, 51. 23,

76. 33, 9. 34, 251. 39, 23. 48, 137. 50, 70. 56, 403. 61, 21. 106, 100. MĀ.

P. 62, 3. 107, 7. Buā. P. 3, 3, 21. 5, 8, 2. 7, 11, 10. 8, 10, 14. 9, 4, 43. 11, 26.

Ç. zu B. S. 239. Verz. d. Oxf. H. 116, b, 41. PAÑ. 163,

3. SARVADAR. 1, 9. 110, 16. KULL. zu M. 3, 179. 7, 38. Comm. zu TS.

Prāt. 2, 25. मय्याप्यास्था न ते चेद्वयि मम सुतराम् wenn du dir Nichts

aus mir machst, so mache ich mir noch weniger aus dir (hiernach

die Uebersetzung zu ändern) Spr. (II) 606. सुतरा न noch viel weniger

SARVADAR. 47, 10. नार्ह सुतरा पश्यामि ich sehe nicht ganz gut PAÑ.

199, 24.

सुतर्कारी (6. सु + त°) f. ein best. Cucurbitacee, = देवदाली RĀ. 3,

47 und im CKDa. wohl fehlerhaft für च तर्कारी (so auch Nien. Pa.).

सुतर्दन (6. सु + त^०) m. der indische Kuckuck TRIK. 2, 8, 19.

सुतर्मन् adj. gut übersetzend: Schiff RV. 8, 42, 8.

सुतल (6. सु + तल) 1) m. = घटालिकाबन्ध H. an. MND. 1. 145.

— 2) m. (zu belegen nur n.) N. einer best. Unterwelt H. an. MND. ANTIKOP. in Ind. St. 2, 178. VP. 204. Buig. P. 2, 1, 27. 8, 40. 5, 24, 7. 18. 8, 13, 14. 22, 32. 10, 83, 34. Verz. d. B. H. No. 1280. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 39. 42, b, 30. 74, a, 46. PANĀR. 2, 2, 45. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70. सुतलालय Buig. P. 8, 23, 9.

सुतल्प n. ein schönes Lager PANĀR. 1, 6, 39.

.1. सुतवत् (von 1. सुत) adj. das Wort सुत enthaltend AIT. Br. 6, 9, 11.

— Vgl. सुतावत्.

.2. सुतवत् (von 3. सुत) adj. reich an Söhnen VAN. BRH. S. 68, 42.

सुतवस्कारा f. eine Mutter von sieben Söhnen (3. सुत) TRIK. 2, 6, 4.

सुतश्रेणी (3. सुत + श्रे^०) f. Salvinia cucullata Roxb. AK. 2, 4, 2, 6. — Vgl. प्रत्यकश्रेणी.

सुतष्ट adj. wohl ausgearbeitet, künstlich gemacht: Wagen RV. 7, 34, 1. मन्त्र 2, 35, 2.

सुतसुत (3. सुत + 3. सुत) m. Enkel MĀRK. P. 129, 7.

सुतसौम 1) adj. der den Soma bereitet, fertig hat, eine Libation bringt RV. 1, 2, 2. 44, 8. 142, 1. 2, 12, c. 3, 32, 12. 5, 37, 2. ये मे कुती सुतसौमः पूणाति 10, 28, 2. wobei der Soma bereit ist: घृधर 8, 83, 1. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhīmasena von der Draupadi MBu. 1, 2451. 3827. 8039. 8042. 3, 11913 (मात्रे zu lesen). 7, 979. 1087. VP. 4, 20, 11 (सुतसौम Wilson). — 3) f. या N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 9196. सुतसौमा die neuere Ausg.

सुतसौमवत् (von सुतसौम) adj. unter denen solche sind, die den Soma bereitet haben: नरः RV. 10, 69, 11.

सुतसौमावदान n. GĀTAKAMĀLĀ 81.

सुतात्मज (3. सुत oder सुता + आ^०) m. Enkel, f. या Enkelin AK. 2, 6, 4, 29.

सुतान (6. सु + तान) adj. wohl klingend PANĀR. 1, 11, 2.

सुतापति m. Tochtermann Schol. zu KĪTJ. ÇR. 423, 3.

सुताभाव m. nom. abstr. von सुता Tochter KATHĀS. 1, 14 (सुताभावं zu schreiben).

सुतार (6. सु + तार, तारा) 1) adj. (f. या) a) sehr hell R. 6, 73, 32. VAN. BRH. S. 8, 18. शङ्ख KATHĀS. 86, 74. — b) sehr laut Spr. (II) 127. — c) im Saṃkṣja Bez. einer der 9 Arten von तुष्टि TATTVAS. 39. einer der 8 Arten von Siddhi 41. neutr. GAUP. zu SĪMUKHAK. 51. — d) mit einem schönen Augenstern versehen: लोचन Buig. P. 4, 28, 31. — 2) m. a) ein best. Parfüm (vgl. तार 10) 19) Suçr. 2, 259, 6. — b) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 52, a, 19. Wilson, Sel. Works 1, 211. — 3) f. या N. pr. a) einer Tochter Çvaphalka's VP. 4, 14, 2. — b) einer Apsaras KĀLĀKĀRA 4, 31.

सुतारका (6. सु + त^०) f. N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 9ten Arhant's ausführt, H. 44.

सुतार्णव (3. सुत + ऋ^०) m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. 290, 2.

सुतार्थिन् adj. sich einen Sohn wünschend M. 3, 262.

सुताल (6. सु + ताल) m. ein best. Taot: पाणिताली: सुतालीश्च (पाणि-तालसु^० ed. Bomb.) शम्पाताली: समस्तया MBu. 13, 1898.

सुतावत् (von 1. सुत; सुतवत् Padap.) adj. VS. PAṬ. 3, 96. der Soma bereitet hat RV. 1, 3, 5. 84, 9. 3, 25, 4. 8, 17, 3. 4. 26, 23. 86, 4. VILAKH. 3, 6.

सुतामुतिन् (von 1. सुत + अमुत) adj. der Gekeltertes (Soma) und nicht Gekeltertes (Milch u. s. w.) hat TBr. 2, 6, 45, 1.

सुति s. कुरु^० und पृसुति.

सुतिक्ता 1) adj. sehr bitter. — 2) m. eine best. Arzneipflanze, = पर्पट RĪGĀN. im CKDa. — 3) f. या eine best. Cucurbitaceae, = कोशातकी RĪGĀN. im CKDa.

सुतिक्ता 1) adj. sehr bitter. — 2) m. Bez. zweier Pflanzen: = पारि-भद्र GĀṬĀDH. im CKDa. = भूनिम्ब ÇABDAR. ebend.

सुतिन् (von 3. सुत) adj. einen Sohn (oder Söhne) habend Spr. (II) 2144.

सुतित्तिडा f. = तित्तिडी Tamarindus indica RĪGĀN. 11, 165. ओडो DHANV. 5, 18.

सुती (von सुतीय्) adj. Vop. 3, 61.

सुतीक्ष्ण 1) adj. überaus scharf (eig. und übertr.): दंष्ट्रा: सुतीक्ष्णायाः MBu. 1, 5935. Pfeil HARIV. 13419. R. 4, 21, 6. R. 6, 27. वाक्य MBu. 1, 7660. R. 5, 28, 1. — 2) m. a) Bez. zweier Pflanzen: = शोभाञ्जन und श्रे-तशिय RĪGĀN. im CKDa. — b) N. pr. eines Muni, Bruders des Agastja, R. 1, 1, 40 (43 GORR.). 3, 9, 31. 16, 11. RAGH. 13, 41. BHATT. 4, 5.

सुतीक्ष्णक m. ein best. Baum, = मुष्कक RĪGĀN. 11, 212.

सुतीभू (3. सुत + 1. भू) zum Sohne werden: भूत KATHĀS. 73, 56.

सुतीय् (von 3. सुत), ऽपति Jmd (acc.) wie einen Sohn behandeln SĀH. D. 271, 20.

1. सुतीर्थ n. 1) eine gute Strasse: कार्त्तु इन्द्रः सुतीर्थभयं च RV. 4, 29, 3. 8, 47, 11. — 2) ein sehr heiliger Badeplatz Spr. (II) 3270. — 3) ein Gegenstand hoher Verehrung: उपलब्धसुतीर्थकृति Buig. P. 3, 16, 6. — 4) ein guter Lehrer ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 268. MĀLAV. 11, 16 (तीर्थ ed. Bomb.).

2. सुतीर्थ 1) adj. (f. या) b) gut zum Ziele führend: (धीः) सुतीर्था (सुपा-रा TS.) नौ असदृशौ VS. 4, 11. — a) leicht zugänglich: Flüsse und andere Gewässer MBu. 2, 375. HARIV. 3189. R. 2, 56, 33. 91, 71. 103, 24 (111, 30 GORR.). R. GORR. 2, 87, 15. 98, 5. Çiva MBu. 14, 195 nach der Lesart der ed. Bomb. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (v. l. सुनीय) VP. 462, N. 10.

सुतीर्थक n. ein sehr heiliger Badeplatz oder N. pr. MBu. 3, 6024. 6026.

सुतीर्थार्त्त m. N. pr. eines Borges ÇĀTRA. 1, 352.

सुतुक (6. सु + तुक् und dieses von तुक् = तक्) adj. (f. या) rasch laufend, flüchtig; überh. behend NAIGH. 4, 1. NIE. 4, 18. घृमिः सुतुकः सुतुके-भिरुधैः RV. 10, 3, 6. मर्तो यो अस्मै सुतुको द्दशं 1, 149, 5. आपदिदस्मै सु-तुका अवेषन् 178, 2. वृत्रा करः सुतुका so v. a. brachtest zum Fliehen 8, 22, 10. 7, 18, 9. 10, 42, 3.

सुतुकन adj. zur Erklärung von सुतुक NIE. 4, 18.

सुतुङ्ग m. 1) der höchste Stand eines Planeten SATKṚTJAMUKTĀVALI im CKDa. — 2) Kokosnussbaum HĀN. 100. RĪGĀN. 11, 47. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit MBu. 7, 2851. सुतुङ्ग ed. Bomb.

सुतुम् (6. सु + तुम्) adj. schön tönend Vop. 3, 151.

सुतूलिका und सुतूली f. eine schöne Matratze WEBER, RĪMAT. Up.

321. 323.

सुतप् adj. leicht zu sättigen: घ° unersättlich: वृक् Bṛh. P. 4, 29, 58. 7, 15, 10. 10, 1, 67. 38, 42. 60, 87. 11, 21, 28. der Comm. zerlegt das Wort in घसु (= प्राण) + तप्.

सुतक्ष (?) N. pr. eines Reichs HIOUX-THSANG 1, 17. fgg.

सुतेकर (सुते loc. von 1. सुत + कर) adj. beim Soma thätig (1. कर) oder beim Soma recitierend (2. कर) RV. 10, 71, 9.

सुतेर्गम् (सुते + गर्म्) adj. in den Soma greifend (um zu schöpfen) RV. 5, 44, 5.

सुतेजन् (6. सु + ते°) m. 1) Alhagi Mammorum Tournef. Бульвар. im ÇKDa. — 2) N. pr. eines Kriegers MBu. 7, 7009.

सुतेजस् 1) adj. UGÉVAL. zu UNIDIS. 4, 226 (proparox.). a) schneidig: तुर AV. 8, 2, 17. — b) schön glänzend KĀND. Up. 5, 12, 1. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Gṛtsamada MBu. 13, 2000. entweder dieses oder das vorangehende सुचेतस् fehlerhaft. — b) des 10ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇi H. 51.

सुतेजा f. eine best. Pflanze, = घादित्यभक्ता RĪGĀN. 4, 182. सुतेजस् m. ÇKDa. Dieses wäre möglich, wenn eine unregelmässige Contraction im Texte angenommen würde.

सुतेजित adj. stark geschärft, sehr scharf: Pfeile MBu. 5, 7169. 6, 3183.

सुतेमन्सु (सुते loc. von 1. सुत + मनस्) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çāṇḍiljājana Ind. St. 4, 372. fg.

सुतेरणा (सुते + रणा) adj. beim Soma sich ergötzend RV. 10, 104, 7.

सुतेल adj. gutes Oel gebend; f. घ्रा ein N. der महाव्योतिष्मती RĪGĀN. 3, 71.

सुतोय adj. (f. घ्रा) schönes Wasser habend: Fluss VARĀH. Bṛh. S. 16, 12.

सुतोष adj. leicht zufrieden zu stellen R. 3, 19, 11.

सुतय (von 1. सु) 1) adj. in Verbindung mit घृक् oder n. mit Ergänzung von घृक् Kelterungstag, Soma-Tag KĀT. Ça. 6, 4, 3. 14, 1, 23. fg. ÂÇV. Ça. 7, 1, 3. LĀTJ. 1, 3, 1. 17. 20. ÇĀKKH. Ça. 5, 10, 13. MBu. 3, 4802 nach einer von NILAK. erwähnten Lesart. सुत्यादे (so nach AUFRACHT) Verz. d. Oxf. H. 7, b, 9 v. u. — 2) f. सुत्या P. 3, 3, 99. Vor. 26, 186. die feierliche Kelterung des Soma: स्वस्ति ते सोम सुत्या-मंशीय VS. 5, 7. TS. 2, 5, 5. 5. AIT. Br. 6, 34. ÂÇV. Ça. 6, 11, 15. सुत्यार्थ 12, 4, 15. ÇAT. Br. 3, 1, 2, 28. 2, 2, 7. 3, 2, 19. सोम° 12, 8, 2, 12. KĀT. Ça. 4, 6, 15. 7, 5, 9. LĀTJ. 1, 4, 23. 5, 5, 1. °मास 10, 10, 6. — Verz. d. Oxf. H. 47, b, 10. — Vgl. घृय°, घृयः, सयः°.

सुत्यम् adj. leicht loslassend, — entfliehend: Agni RV. 8, 49, 16.

सुत्रात adj. wohlbesetzt ÇAT. Br. 5, 5, 4, 12. 12, 7, 2, 14.

सुत्रार्त्र adj. 1) wohl schützend RV. 5, 70, 3. 6, 51, 11. — 2) wohl beschützt: रयि RV. 6, 68, 7.

सुत्रामन् adj. wohl beschützend RV. 10, 63, 10. AV. 18, 3, 61. Beiw. und Bein. Indra's AK. 1, 1, 2, 38 (सू° nicht der Text, sondern Rudra zu AK. nach ÇKDa.). H. 172. HALJ. 1, 53. RV. 6, 47, 12. fg. 10, 131, 6. VS. 10, 31. fg. 19, 85. 20, 83. 35. TS. 2, 2, 2, 4. ÇAT. Br. 5, 5, 4, 1. KĀT. Ça. 15, 10, 6. ÂÇV. Ça. 3, 9, 3. सुत्रामाणमिति (RV. 10, 63, 10) पठन् Verz. d. Oxf. H. 268, a, 26. सुत्रामश्री adj. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 26, 14. pl. Bez. einer Klasse von Göttern unter dem 13ten Manu VP.

3, 2, 36. Bṛh. P. 8, 13, 32. — Vgl. सूत्रामन् सूत्रामाणी.

सुवक्त्र (von 6. सु + वक्त्र) adj. eine schöne Haut habend: घानन Suça. 2, 137, 20.

सुवन् (von 1. सु) 1) adj. (f. सुवरी P. 4, 1, 7) P. 3, 2, 103. Vor. 26, 69. Soma kelternd AK. 2, 7, 10. RV. 10, 99, 11. AV. 20, 128, 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kairiçi Arr. Ba. 8, 28. — Vgl. पाक°, सोम°, सौवन्.

सुदंशित adj. überaus dicht: Pfeile MBu. 5, 7184. सुसंशित ed. Bomb.

सुदंष्ट्र 1) adj. schöne Spitzzähne habend: Kṛṣṇa MBu. 5, 3384. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 8058. 9182. — b) eines Sohnes des Çambhara HARIV. 9254. — c) eines Adoptivsohnes des Asamañgas HARIV. 2039. — d) eines Rākshasa R. 6, 35, 15.

सुदंस् adj. herrliche Thaten verrichtend: Indra RV. 1, 62, 7. 9. 3, 32, 8. die Marut und Andere 1, 85, 1. 159, 1. 2, 2, 3. 6, 70, 6. 8, 10, 3. 10, 66, 4. सुदंसा अवंसा या विभामि (उषः) 1, 92, 8. 3, 61, 4. ते सूनवः स्वपंसः सुदंसेसः 1, 159, 3.

सुदन्त 1) adj. sehr geschickt, — klug, — tüchtig; meist von Göttern: त्वं दन्तः सुदन्तः RV. 1, 91, 2. 10, 91, 3. वीर 3, 4, 9. 6, 19, 8. केता 2, 9, 1. Soma 9, 87, 2. 103, 4. 108, 10. घन्धस् 4, 16, 1. 8, 81, 4. Mitra-Varuṇa 7, 66, 2. Indra 1, 101, 9. 10, 47, 4. die Aṇvin 3, 58, 7. Agni 3, 23, 2. 5, 11, 1. 7, 1, 6. 2, 3. 8, 19, 13. Savitar 6, 71, 1. TS. 1, 2, 2, 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa सुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. सौदन्त, सौदन्तय.

सुदन्तिण 1) adj. a) sehr geschickt MBu. 8, 109. — b) überaus lebenswürdig, — zuvorkommend MBu. 13, 99. — c) der eine treffliche Rechte hat: Indra RV. 7, 32, 3. 8, 33, 5. — 2) m. N. pr. a) eines Fürsten der Kāmboja MBu. 1, 6995. 2, 1912. 5, 590. काम्बोजाः समुदन्तिणाः 6, 662. — b) des Sohnes eines Pauṇḍraka Bṛh. P. 10, 66, 27. fgg. — 3) f. घ्रा N. pr. der Gattin Dillpa's RAGH. 1, 31. 2, 64. 3, 67.

सुदग्धिका f. eine best. Pflanze, = दग्धा RĪGĀN. 7, 41.

सुदण्ड (6. सु + दण्ड) m. eine Calmus-Art, = वेत्र RĪGĀN. 5, 94.

सुदण्डिका f. eine best. Pflanze, = गोरतो RĪGĀN. 5, 94.

सुदत्त (6. सु + दत्त) Kārikā zu P. 7, 4, 47. gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) m. N. pr. a) eines Sohnes des Çatadhanvan HARIV. 2037. सुदत्त die neuere Ausg. — b) eines reichen und freigebigen Mannes, bekannt unter dem Beinamen Anāthapiṇḍada, Burnour, Intr. 24. SCHIEFNER, Lebensb. 258 (28). — 2) f. घ्रा N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 9179. 9187. — Vgl. सौदत्त.

सुदंत्र adj. gute Gaben gebend NAIGU. 4, 3. Nir. 6, 14. यो रत्नधा वसुविद्यः सुदंत्रः RV. 1, 164, 49. Agni 7, 8, 3. Tvashṭar 34, 22. VS. 2, 24. Indra SV. I, 4, 2, 8, 7.

1. सुदत् m. ein schöner Zahn: सुदता so v. a. durch schöne Zähne Bṛh. P. 3, 23, 38.

2. सुदत् adj. schöne Zähne habend P. 5, 4, 141. f. °दती MBu. 1, 3894. 3, 15585. RAGH. 6, 37. ÇAUT. 36. Git. 10, 3. KATUJ. 39, 88. KĀURAP. 19. MĀRK. P. 123, 20. Bṛh. P. 4, 15, 5. 25, 22. 26, 23. 7, 4, 11.

सुदत्त 1) adj. mit schönen Zähnen versehen: वक्त्र R. 5, 32, 48. — MBu. 8, 1765 fehlerhaft für सुदत्त (so ed. Bomb.) — 2) m. a) Schauspieler ÇKDa. und Wilson. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa सुधादि zu P. 4, 1,

123. — 3) f. ई N. pr. des Weibchens eines Weltelephanten Çabdārtak. bei Wilson. — Vgl. सौदसेय.

सुदम्भ adj. leicht zu bewältigen zur Erklärung von दध Nīr. 3,20.

सुदयित adj. sehr geliebt, — am Herzen liegend: द्युम्भ MBh. 5,7258.

सुदरिद्र adj. sehr arm Hariv. 1264.

सुदर्भा f. eine best. Pflanze, = इन्दुर्भा Rāgan. 8,127.

सुदर्श adj. = सुदर्शन Vop. 26,199. 1) leicht zu erblicken, sich den Augen Anderer nicht entziehend: सर्वभूतानाम् MBh. 1,1944. R. 2,34,23. hierher oder zu 2) compar. RV. 1,127,5. — 2) lieblich anzusehen, ein unangenehmes Aussehen habend MBh. 12,2005. = प्रसन्नवक्त्रा Nilak.

सुदर्शन 1) adj. (f. द्या) = सुदर्श Vop. 26,199. a) leicht zu erblicken, — schauen: यतिभिः Vop. 5,26. — b) lieblich anzusehen, ein angenehmes Aussehen habend, schön, prächtig: पूर्णचन्द्र (मुख) MBh. 11,638. 13, 103. 120. पर्णशाला R. 2,36,17. तूष्णी 4,2,14. चन्द्र Vikr. 38,11. Buāg. P. 4,24,51. 10,38,14. — 2) m. a) Geier H. c. 194. Çabdārtak. bei Wilson. — b) N. pr. a) verschiedener Personen: eines Fürsten von Mālava MBh. 2,123. 7,7011. 9400. eines Sohnes des Feuergottes und der Sudarçanā 13,120. eines Sohnes des Çankha R. 4,70,39 (72,28 Gonn.). 2,110,31. des Khanitra R. Gonn. 2,119,28. des Arthasiddhi Hariv. 828. des Dhruvasamdhī Ragh. 18,34. VP. 387. Buāg. P. 9,11,5. Verz. d. Oxf. H. 81, b, 7. des Dadhiki 64, a, 17. des Agamīdha Hariv. 1799. des Bharata Buāg. P. 5,7,3. eines Schwiegersohnes des Pratikā 9,2,18. N. pr. eines Fürsten von Uggajini Verz. d. Oxf. H. 152, b, 20. von Pāṭaliputra Hir. 4,6. N. pr. eines Muni Buāg. P. 1,9,7. eines Vidjādhara 10,34,12. 11,16,29. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, a, 17. eines Spielers Kathās. 52, 292. fgg. eines Autors Ind. St. 1,469. सुदर्शनाचार्य Hall. 92. 180. Bei den Buddhisten N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 3,15. eines Patriarchen Wassiljew 33. 43. 38. 74. Tāran. 42. 43. 38. fgg. Schreiner, Lebensb. 310 (80). eines Fürsten der Nāga Lalit. 380. eines Kākavartin Vjūtp. 92. pl. einer Klasse von Göttern 82. Burnouf, Intr. 202. 613. fgg. Lalit. ed. Calc. 174, 7. Bei den Gaina N. pr. des 3ten unter den 9 weissen Bala H. 698. des Vaters des 18ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī 38. — β) eines Gambū-Baumes MBh. 6,273. = मेरुजम्बुदुम (woraus ÇKDr. und Wilson zwei Bedd. machen) Med. n. 223; vgl. 3) e) δ). — γ) eines Berges Vjūtp. 102. Taitt. Ār. 1,31, 2. R. 4,44,23. — δ) eines Dvīpa MBh. 6,188. 191. — 3) f. द्या a) eine Nacht in der lichten Hälfte eines Monats TBh. 3,10,1,1. — b) Befehl (द्याता) H. an. Med. — c) Cocculus tomentosus Ratnam. 227. = द्यौषधिमेद H. an. Med. — d) eine Art Branntwein H. an. — e) N. pr. α) einer Tochter Durjodhana's von der Narmadā MBh. 13,103. einer Princessin Pañkāt. ed. orn. 53,19. 53,22. 25. — β) der Stadt Indra's Ġaṭādh. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 37. — γ) eines Lotusteiches R. 2,32, 96. 4,40,47. — δ) eines Gambū-Baumes MBh. 13,4862. R. 4,44,56. = मेरुजम्बू H. an.; vgl. 2) β) β). — 4) f. ई N. pr. der Stadt Indra's H. an. — β) n. a) (sc. चूर्णा) ein best. aus vielen Species gemischtes Pulver Çāṇo. Sañu. 2,6,12. — b) N. pr. α) der Stadt Indra's Med. H. c. 34. — β) eines Tīrtha Buāg. P. 10,78,19. — 6) m. (nach den Lexicogra-

phen) und n. Viṣṇu's Dīśas (die Sonnenscheibe) AK. 1,1,2,23. H. 222. H. an. Med. Halā. 1,26 (neutr.). Ġaṭādh. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 17. Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 9,109. fgg. MBh. 1,1178. 6,2509. Hariv. 2743. 5362. Kathās. 50,56. Buāg. P. 1,8,13. 4,13,16. 5,24,3. 28. 3,4, 19. 6,7. 20,30. 9,4,51. 5,12. 11,27,27. Pañkāt. 1,1,80. 2,33. 2,2,73. 4,3,168. Sarvadarçanas. 64,17. 63,1,4. Verz. d. Oxf. H. 64, b, 9. ०चक्र 100, a, 12. Pañkāt. 47,5. सुदर्शनास्त्र Buāg. P. 3,19,22. — Vgl. मका०, लघु०, सौदर्शनिका fgg.

सुदर्शनभाष्य n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 279, b, 42.

सुदर्शनविजय m. Titel eines Schauspiels Mack. Coll. 1,111.

सुदर्शनसंहिता f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 107, a, No. 163. fgg.

सुदर्शनीय adj. leicht zu schauen MBh. 9,2544.

सुदर्शिनी f. = सुदर्शन 3) e) γ) R. Gonn. 2,32,34.

सुदल (6. सु + दल) 1) m. N. zweier Pflanzen: = तीरमोर्त Ratnam. im ÇKDr. = मुचुकुन्द Rāgan. 10,105. — 2) f. द्या desgl.: = तरणी (तरणी ÇKDr.) Rāgan. 10,128. = शालिपर्णी (शालपर्णी ÇKDr.) 4,17.

सुदशन adj. (f. द्या) schöne Zähne habend Märk. P. 21,18. Brahma-P. in LA. 30,19.

सुदौ adj. viel —, gern gebend RV. 8,67,1.

सुदौतु adj. leicht theilbar: सौभाग्य सुदावपरिक्षता RV. 8,67,8.

सुदान n. eine schöne —, reichliche Spende Spr. (II) 2763. fgg.

सुदानु adj. reichlich triefend, theils eigentlich von den Marut, Indra u. s. w., theils so v. a. ströpfend oder mit vollen Händen austheilend (z. B. von Opfern, Göttern). Am häufigsten von den Āditja und Marut gesagt. सेदमे अस्तु सुभगः सुदानुस्त्वा पिप्रीषति RV. 4,4,7. स इत्सुदानुः स्ववा स्तावा यो वा दार्शति 6,68,5. 7,96,4 (vgl. AV. 14, 2,72). देवपत्रः 8,92,7. सुदानवः पणत्ति तं नरः 9,74,4. सुदानवः। विश्वे जु- पत्त कामिनः 6,16,8. Agni 3,26,1. 29,7. 6,2,4. Indra 6,38,1. 66,5. die Āditja 1,141,9. 5,67,4. 6,67,2. 7,61,3. 66,5. die Marut 1,15,2. 23,9. 39,10. 40,1. द्या यं नरः सुदानवो दिवः कोशमचुच्युवः 5,33,6 u. s. w. AV. 4,15,2. 7. 9. 6,30,1. die Aṣvin 1,180,6. 184,4. 3,38,7. Götter überh. RV. 6,31,15. 10,63,11. 66,12. सा नः सुदानुर्मूक्यन्ती देवी गम्याः 5,41,18. AV. 7,20,4. 12,3,61.

सुदात्त 1) adj. wohl gezähmt: Rosse MBh. 8,1765 nach der Lesart der ed. Bomb. — 2) m. a) ein Pratjekabuddha Trik. 1,1,13. — b) N. pr. eines Sohnes des Çatadhauvan Hariv. 2037 nach der Lesart der neueren Ausg. (सुदत्त die altere).

सुदात्तसेन m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 316, b, 25.

सुदाम (= सुदामन्) 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes R. Gonn. 2,70,18, v. l. für सुदात; in den andern Ausgaben st. dessen सुदामन् als N. pr. eines Berges. — b) N. pr. eines Hirten im Gefolge Kṛṣṇa's Pañkāt. 3,7,27. — 2) f. द्या a) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9,2623 (besser द्यामी ed. Bomb.). 2628. — b) N. pr. eines Flusses R. 2,71,1.

सुदामन् 1) adj. P. 3,2,74. Schol. gern —, reichlich gebend Vop. 26, 68. RV. 6,20,7. — 2) m. a) Wolke H. an. 3,435. Med. n. 226. — b) Meer Çabdār. im ÇKDr. — c) N. pr. gaṇa मुदादि zu P. 4,1,123 (eines Manues). α) pl. eines Volkes MBh. 6,362 (VP. 192). — β) eines Für-

sten von Daśarṇa MBu. 3, 2707. — γ) eines Gandharva R. 6, 92, 70. MĀRK. P. 109, 55. — δ) eines Hirten im Gefolge Kṛṣṇa's Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 1. 25, a, 4. WILSON, Sel. Works 1, 175. — ε) eines armen Brahmanen, den Kṛṣṇa reich machte, BRAHMAVAIV.-P., Kṛṣṇa-ĠANMAKH. 112 nach ÇKDā. — ζ) eines Kranzwinders (vgl. 4. दामन्) Buāc. P. 10, 41, 43. — η) eines Fürsten KULL. zu M. 8, 110. fehlerhaft für मुदास्. — θ) des Elephanten Indra's TATK. 1, 1, 62. — ι) eines Berges H. an. MED. (nicht Berg überh., wie ÇKDā. und Wilson angeben). MBu. 2, 1020 (könnte auch N. pr. eines Fürsten sein). R. 2, 68, 18. Schol. zu P. 4, 3, 112. fg. — κ) eines Flusses PAÑĀV. Bā. 22, 18, 1. — Vgl. सौदामनी.

मुदामन 1) m. N. pr. eines Rathgebers des Ġanaka R. 1, 70, 10. — 2) n. eine best. mythische Waffe R. 1, 29, 19. मुदारुण ed. Bomb.

मुदामिनी f. N. pr. der Gattin Çamika's Buāc. P. 9, 24, 43.

1. मुदाय m. Hochzeitsgeschenk H. 520.

2. मुदाय adj. ein schönes Hochzeitsgeschenk gebend: °संबन्धिभ्यो लब्धं सौदायिकम् DĀJABU. 124, 2 v. u.

1. मुदारु n. gutes Holz Spr. (II) 4626.

2. मुदारु 1) adj. gutes Holz liefernd. — 2) m. N. pr. eines Berges, = पारियात्रिक H. 1031.

मुदारुण adj. (f. घ्रा) sehr streng, — heftig, überaus schrecklich: तपस् MBu. 5, 7359. उत्पाता: 16, 54. युद्ध MĀRK. P. 104, 13. घनावृष्टि R. 1, 8, 12. अस्त्र R. ed. Bomb. 1, 27, 19 (oder n. als N. einer best. mythischen Waffe). n. etwas Schreckliches HARIV. 5892.

मुदारुमूल m. Alhagi Maurorum Tournef. RĀĠAN. 4, 44.

मुदीवन् adj. P. 3, 2, 74, Schol. gern —, reichlich gebend RV. 1, 76, 3.

मुदीम् (मुद्दाम् Padap.) 1) adj. ein treuer Verehrer (der Götter) RV. 1, 47, 6. कस्मै सनुः मुदामे अन्वापयः 5, 53, 2. रातकृष्याय दाशुषे मुदीसे 7, 19, 6. 20, 2. 53, 3. 60, 8. — 2) m. N. pr. eines berühmten Fürsten der Tṛtīsu, Sohnes des Divodāsa mit dem patron. Paṇḍavana Nir. 2, 24. RV. 1, 63, 7. 112, 19. विश्वामित्रो यदवक्तुमुदीसेम् 3, 53, 9. अथ रूषे प्र मुचता मुदासः 11. 7, 18, 5. fg. 23, 3. 32, 10. 33, 3. 64, 3. 83, 1. fg. AIT. Bā. 7, 34. ÇĀNKA. ÇR. 16, 11, 1. 4. Gobu. 1, 9, 10. M. 7, 41, wo mit mehreren Hdschr. मुदाः पेडवनशेव zu lesen ist. — Die gangbare Etymologie ist nach Nir. 2, 24 = कल्याणदान; nach unserer Ansicht könnte दास् = दाण् sein.

मुदास m. N. pr. 1) pl. eines Volkes R. GORR. 2, 70, 18. v. 1. मुदाम und मुदामन्. — 2) eines Fürsten: मुदासस्य तीर्थम् Buāc. P. 3, 1, 22. eines Grosssohnes des Rūparṇa HARIV. 816. eines Sohnes des Sarvakāma VP. 4, 4, 19. Buāc. P. 9, 9, 18. des Kjavana 22, 1. VP. 4, 19, 18. des Bṛhadratha Buāc. P. 9, 22, 41. Vaters von Mitrasaha Verz. d. Oxf. H. 10, a, 11. Ueber die wahrscheinliche Identität von मुदास und मुदास् s. Muir, ST. 1, 119. fg. — Vgl. सौदास.

मुदास्तर compar. zu मुदास् 1): श्रेयो दिवो नपाता मुदास्तराय RV. 1, 184, 1. भूरि चिदुषः मुदास्तराय reichlich (gobet) dem der getreuer ist als der Unfromme 185, 9.

मुदिति adj. in einer Formel (mit Anklang an अदिति): मुदितिरस्यादित्येभ्यस्वादित्यां जिव्व VMT. 22.

मुदिन 1) adj. (f. घ्रा) hell, klar (nur von Tag und Morgen); übertra-

gen heiter, ungetrübt RV. 7, 11, 2. अक्ता यदिन्मुदिना व्युच्छान् 30, 3. रेवडुच्छन्तु मुदिना उषासः 1, 124, 9. 7, 90, 4. उभे अरुनी मुदिने विवस्वतः 10, 39, 12. — 2) n. a) klarer Himmel, serenum, ein klarer Tag; gute Zeit NAIGH. 3, 6 (= मुह्य). सूरिभ्यः मुदिना व्युच्छान् RV. 7, 18, 21. मुदिनेष-ङ्गाम् 4, 37, 1. सूषाद्य मे मुदिने च मे VS. 18, 6. अशस्तिमेषि मुदिने बाध-मानः AV. 17, 1, 17. मुडुघा पृषिः मुदिना (acc.) मरुदाः 5, 60, 5. MBu. 3, 812. 12, 3705 (pl.). चित्रं मुदिनं तदभूदिनम् KATHĀS. 110, 84. Spr. (II) 2566 (pl.). RĀĠA-TAR. 3, 247. BRAHMAVAIV.-P., ÇRĪKṚṢṆAĠANMAKH. 43 nach ÇKDā. — b) N. pr. eines Tirtha (neben अरुम्) MBu. 3, 6070. — दिन hat in diesem comp. wohl die Bed. licht; दिन kommt im RV. sonst nur noch in मध्यदिन vor. — Vgl. उदिन.

मुदिनता f. nom. abstr. von मुदिन ein klarer Tag: उदिनं मुदिनतां याति Spr. (II) 1067.

मुदिनत्वं (wie oben) n. serenitas, übertr. Glückszeit: अङ्गाम् RV. 2, 21, 6. 3, 8, 5. 23, 4. 7, 88, 4. 10, 70, 1.

मुदिनाय् (wie oben), °यते sich aufklären, heiter werden P. 3, 1, 17. VĀRTT. 2.

मुदिनार्क मुदिन + अरु = अरुन् Tag) n. ein heiterer Tag P. 2, 4, 29. VĀRTT. 2. Schol. zu P. 5, 4, 90. AK. 3, 6, 2, 29.

मुदिन्व् adj. schön leuchtend: Agni RV. 10, 3, 5.

मुदिर्व् n. ein schöner Tag AV. 19, 8, 3. nach P. 5, 4, 120 ein adj. comp. = शोभनं दिवास्य Schol.

मुदिवस n. ein schöner, heiterer Tag Spr. (II) 2054. 5889.

मुदिवातपिठ (6. मु-दिवा + त°) m. N. pr. eines Rshi MBu. 12, 9900.

मुदित् adj. wohl geglättet, blank, scharf: Zähne VĀIT. 10; vgl. अमि-दिग्ध AV. 5, 18, 8, das wohl ebenso zu fassen ist.

1. मुदीर्ति f. schönes —, helles Flammen: मुदीती दिदीहि RV. 7, 1, 21. instr. pl. 5, 8, 4. 25, 2. 61, 5. 6, 48, 3.

2. मुदीर्ति 1) adj. flammend, glänzend: Agni RV. 3, 2, 13. 17, 4. 27, 10. न्यः 5, 46, 6. कवयः 1, 159, 4. 8, 20, 2. 86, 12. — 2) m. N. pr. eines Mannes RV. 8, 60, 14. mit dem patron. Āṅgīrasa Liedvorfasser von RV. 8, 60 RV. ASUKA. — 8, 60, 14 und 86, 12 könnte मुधीति gestanden haben.

मुदीदिति adj. = 2. मुदीति. Agni RV. 3, 9, 1. 8, 19, 4.

मुदीर्घ 1) adj. sehr lang (im Raum und in der Zeit): परिघार्गल KATHĀS. 18, 286. मुदीर्घणापि कालेन VJAVANĀRAT. im ÇKDā. °काले Spr. (II) 7100. — 2) f. घ्रा eine Gurkenart (चीनाकर्कटी) RĀĠAN. im ÇKDā. मुदीर्घराजीव-फला in unseren Hdschr.

मुदीर्घर्मा (von मु° + धर्म) f. eine best. Pflanze, = असनपर्णी ÇAR-DAK. im ÇKDā.

मुदीर्घफलिका (von मु° + फल) f. eine Art Solanum RATNAM. im ÇKDā. मुदीर्घराजीवफला f. eine Gurkenart RĀĠAN. 7, 216; vgl. मुदीर्घा und राजिफला.

मुडुःख 1) adj. (f. घ्रा) sehr beschwerlich: मार्ग R. 2, 28, 10. प्रव्रज्या MBu. 5, 6029. überaus schwierig: पुरुषज्ञान Spr. (II) 7103. mit inān.: मुडुःखा खलु कार्याणां गतिर्विज्ञानमुत्ततः MBu. 4, 884. — 2) n. ein grosses Leid. pl. Spr. (II) 4766. — 3) °म् adv. unter Beschwerden, sehr unbehaglich: अवसं तपि मु° MBu. 3, 2842. sehr schmerzvoll: मात्रा सकृद्भर्त्सि मां (मा

ed. Bomb., das der Comm. als adv. faßt, indem er कुरु ergänzt und मुदःख als subst. erklärt) R. 2, 21, 55. तेन त्वामपि शप्स्ये ऽहं मुदःखमति-
दारुणम् 64, 54.

मुदःखित adj. sehr betrübt, — unglücklich: Personen MBu. 3, 2412.
5, 6045. Mārk. P. 15, 59. Buāg. P. 3, 5, 3.

मुदकूल adj. aus sehr feinem Zeuge bereitet: ०मेखल R. 1, 4.

मुदध adj. (f. घ्रा) gut milchend (eine Kuh), überh. nährend, viel ge-
während; f. घ्रा eine gute Milchkuh RV. 1, 4, 1. 164, 26. 186, 4. 2, 35, 7.
6, 35, 4. 7, 18, 1. 9, 77, 1. इषं दुहन्मुदधाम् 10, 122, 6. 5, 60, 5. AV. 7, 105,
1. 12, 4, 35. VS. 19, 56. Morgen und Nacht RV. 2, 3, 6. Gewässer 7, 36,
6. 43, 4. 10, 43, 9. — Vgl. मुदक.

मुदराधर्ष adj. ganz unerträglich: यदा वः (so die neuere Ausg.)
मुदराधर्षे दानवेभ्यो भयं भवेत् Hariv. 2787.

मुदरासद adj. dem sehr schwer beizukommen ist R. 6, 6, 20.

मुदरुक्ति f. sehr harte Worte Buāg. P. 4, 8, 14.

मुदरुग्म adj. sehr schwer zugänglich: शैलपृष्ठ MBu. 3, 14311.

मुदरुग्म 1) adj. sehr schwer zu besiegen, — bewältigen: सर्वास्त्रविद्वंसो दे-
वैरपि मुदरुग्माः MBu. 3, 1943. 5, 7420. 6, 3901. R. 6, 75, 51. क्रोधः मुद-
रुग्मः शत्रुः Spr. (II) 7511. मूत्रदोषाः सुघ्न. 2, 528, 10. घ्नन् R. 1, 56, 8.
sehr schwer zu ersiegen, — erlangen: विष्णुपद Buāg. P. 4, 12, 25. — 2) m.
a) Bez. einer best. Truppenaufstellung Kām. Ntris. 19, 45. — b) N. pr.
α) eines Sohnes des Suvira MBu. 13, 95. — β) eines Brahmanen
Tāran. 132. — 3) f. घ्रा N. einer der 10 Erden bei den Buddhisten
Vajrap. beim Schol. zu H. 233.

मुदरुग्म adj. sehr schwer zu erkennen, — kennen zu lernen MBu.
12, 9673.

मुदरुर्ण adj. = मुदरुर्ण Comm. zu R. 7, 33, 5.

मुदरुर्ण adj. sehr schwer zu sehen Mārk. P. 104, 34. sehr schwer an-
zublicken R. 7, 33, 5.

मुदर्वल adj. überaus schwach Spr. (II) 7104.

मुदर्वुद्धि adj. sehr einseitig, — thöricht: Person MBu. 3, 2312.

मुदरुग्म adj. (f. घ्रा) sehr unglücklich Buāg. P. 6, 19, 25.

मुदरुभिर् adj. sehr schwer zu sprengen MBu. 7, 3410.

मुदरुमति adj. sehr thöricht oder — übel gesinnt MBu. 6, 1991.

मुदरुमन्सु adj. sehr kleinmützig, — betrübt MBu. 13, 386. Kathās. 86, 69.

मुदरुलभ adj. sehr schwer zu erreichen, — erlangen MBu. 12, 3615. R. 3,
83, 46. Z. d. d. m. G. 27, 88. BRAHMAVAIV.-P., ÇIKRĪṢṢINĀGĀNMAKH. 97 nach
ÇKDr. PAÑKAR. 4, 13, 28. Vop. S. 176. mit infln. schwer zu MBu. 3, 1728. fg.

मुदरुर्वक adj. sehr schwer zu tragen MBu. 13, 1918. राज्य R. 6, 112, 7.

मुदरुर्विद adj. sehr schwer zu wissen: धर्मप्रश्न MBu. 3, 13628.

मुदरुश्चर adj. 1) sehr schwer zu betreten, ganz unzugänglich: मुदरुश्चरो
गिरिशायं पक्षिणामपि R. 2, 97, 11. — 2) sehr schwer auszuführen: तपस्
M. 1, 34. Sūtras. 1, 3.

मुदरुष्कर adj. (f. घ्रा) sehr schwer zu machen, — vollbringen MBu. 1, 6118.
12, 9673. Buāg. P. 4, 8, 69. इमां चेदापदं घोरां तराम्यय मुदरुष्कराम् (मुदस्त-
राम्?) sehr schwer zu ertragen MBu. 10, 262.

मुदरुष्कत n. eine sehr grosse Uebelthat, — Sünde: प्राप्नुवन्ति मुदरुष्कतम्
MBu. 13, 502. प्राप्नुवन्तीक ड° ed. Bomb.

मुदष्ट adj. sehr schlimm —, böse: वाक्य R. 3, 53, 61.

मुदष्टसाध्य adj. mit dem sehr schwer fertig zu werden ist: Feind
Spr. (II) 1843.

मुदष्ट्रेय adj. sehr schwer zu sehen, — zu Gesicht zu bekommen MBu.
13, 983.

मुदस्तार adj. sehr schwer zu überschreiten, — passiren, — überwin-
den: पङ्क Htr. I, 4. भवार्णव Buāg. P. 10, 2, 31. योगचर्या 11, 29, 1. तपस्
Verz. d. B. H. 233, 6.

मुदस्तार adj. (f. घ्रा) dass. MBu. 6, 2337.

मुदस्त्यज्ज adj. sehr schwer aufzugeben, dem man sehr schwer entsagt
MBu. 5, 7203. Buāg. P. 11, 29, 46.

मुदःसक adj. sehr schwer zu ertragen, ganz unüberwindlich Ragu. 3,
37. Spr. (II) 347.

मुदःस्पर्श adj. sehr unangenehm für das Gefühl: वायु Buāg. P. 3, 17, 3.

मुदक adj. (f. घ्रा) sich willig melken lassend: Kuh Spr. (II) 4616. —
Vgl. मुदघ.

मुदूर adj. sehr weit, — entfernt AK. 3, 2, 18. दूरामुदूरे in der aller-
weitesten Ferne MUND. UP. 3, 1, 7. मुदूरम् adv.: गता R. 2, 52, 96. नीत्वा
DAÇAK. 63, 14. मुदूरपर्यवृत्त so v. a. in sehr hohem Grade, vollständig
AVAJAYAGRANTHAGĀDĀDHARĪ im ÇKDr.

मुदूरु adj. sehr fest ÇABDAR. im ÇKDr. AV. 10, 2, 3. पाश Buāg. P. 11, 29, 39.
०स्मृति Kām. Ntris. 18, 37. gut verschlossen: Gemach WEBER, KṛṣṇANĀG. 266.

मुदुल्लवा f. Gmelina arborea RĀGAN. 9, 35.

मुदृश् 1) adj. (im Veda f. ई) a) scharfsichtig: स्पृशः RV. 9, 73, 7. Agni
(hierher oder zu b) 3, 17, 4. 6, 13, 10. दर्शनात्स्य मुदृशो विद्यानां पारद-
श्चनः Kām. Ntris. 1, 7. — b) schön ausschend, ansehnlich: पुष्टि RV. 4,
16, 15. श्रिये मुदृशो वपुस्स्य सर्गाः 23, 6. 5, 44, 2. तव श्रिया मुदृशो देव दे-
वाः 5, 3, 4. सूर्यस्य श्रिया मुदृशो क्षिण्यैः 1, 122, 2. — c) schönäugig: आस्य
Buāg. P. 10, 30, 23. gewöhnlich subst. f. ein schönäugiges Mädchen Spr.
(II) 783. Z. d. d. m. G. 27, 13. KATHĀS. 7, 78. 23, 264. 44, 185. 47, 107.
109, 139. Verz. d. Oxf. H. 137, b, No. 267. PAÑKAR. 3, 12, 8. गोप° 13, 18.
LA. (III) 89, 10. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den
Buddhisten LALIT. ed. Calc. 171, 7. BERNOUR, Intr. 202. 615.

मुदृशीका adj. gaṇa कृत्वादि zu P. 6, 2, 118. schön anzusehen, — aus-
sehend RV. 4, 16, 4. Agni 5, 4, 2. अथ 7, 77, 5. Soma 9, 86, 45.

मुदृशीकाक्षय adj. schönfarbig: Feuer RV. 4, 5, 15.

मुदृशीकासंदम् adj. einen prächtigen Anblick gewährend: Ushas RV.
7, 77, 2.

मुदृश्य adj. 1) leicht zu erblicken, sich den Augen nicht entziehend MBu.
12, 13325. — 2) schön anzusehen, hübsch: मुदृशुम् PAÑKAR. 1, 14, 82.

मुदृष्ट 1) adj. gehörig angesehen: सर्वाः मुदृष्टा कुरुत शाताम् seht euch
alle die Çāntā gehörig an R. 1, 17, 23. तेजसा च मुदृष्टा त्वं न करिष्यति
कश्च न MBu. 1, 7734. मुदृष्टः क्रियतां लोकः sieh dir die Welt noch ein-
mal gehörig an ruft man einem dem Tode Verfallenen zu MBu. 7, 1269.
1847. eben so मुदृष्टे कुरु जीवलोकम् R. 7, 68, 20. — 2) m. pl. N. pr.
eines Volkes MBu. 6, 358 nach der Lesart der ed. Bomb. मुदृष्ट ed. Calc.

मुदृष्टि m. Geier (gute Augen habend) DHANV. 6, 93.

मुदृष्ट m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 354. मुदृष्ट ed. Bomb.

1. सुदेव m. ein rechter, wirklicher, guter Gott Nir. 5, 27. Varuṇa RV. 8, 58, 12. 10, 93, 14 (vgl. Çat. Bn. 14, 5, 1, 18). AV. 20, 136, 12. Çat. Bn. 7, 5, 2, 52.

2. सुदेव 1) adj. a) die rechten Götter habend, von einem guten Gotte behütet: सुदेवः सुवीरः स मर्त्यैः । यं त्रायधे RV. 5, 33, 15. wessen Boto Agni ist, den nennt man सु० 1, 74, 5. 84, 18. दृशुषे 8, 8, 6. VĀLAKH. 7, 4. पितरः TS. 3, 2, 8, 3. — b) für die rechten Götter bestimmt: वर्हिस् VS. 21, 48. TBr. 3, 6, 12, 4 (oder zu a). — 2) m. N. pr. verschiedener Personen: Kāçjapa Taitt. Ān. 2, 18. ein Brahmane MBu. 3, 2660. Heerführer des Ambarisha 12, 3617. 3622. Sohn des Harjaçva und Fürst von Kāçi 13, 1982. Fürst von Vidarbha R. 7, 78, 3. Sohn des Akṛura HARIV. 2087. des Paundṛa Vāsudeva 6587. 6626. des Kāṅku 758. VP. 4, 3, 15. des Kāmpa Buāg. P. 9, 8, 1. des Devaka 24, 21. VP. 4, 14, 5. des Viṣṇu Buāg. P. 4, 1, 7. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — MĀRK. P. 114, 26. 123, 16. — 3) f. स्त्री N. pr. verschiedener Frauen: Gattin Ariha's, eine Āṅgejī, MBu. 1, 3777. Gattin Vikunṭhana's, eine Dāçarhī, 3789. — HARIV. 2026 (सुदेवा die ältere Ausg.). 9194.

सुदेवन n. leidenschaftliches Würfelspiel MBu. 3, 2588.

सुदेवि (metrisch für सुदेवी) f. N. pr. der Gattin Nābhi's und Mutter Rāhabha's Buāg. P. 2, 7, 10.

सुदेव्य n. die Schaar der rechten, — guten Götter: इयं न उन्ना प्रयमा सुदेव्यम् (व्युक्त्तु) RV. 10, 33, 4. यागिः सुदास ऊरुधुः सुदेव्यम् 1, 112, 19.

सुदेश m. ein guter, passender Ort WEBA, KṚṢṆAĀ. 270, 1.

सुदष्ट m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 358 (VP. 190). सुदष्ट ed. Bomb.

सुदक्ष (6. सु + दक्ष) 1) m. N. pr. a) pl. eines Volkes MBu. 6, 354 nach der Lesart der ed. Bomb. सुदक्ष ed. Calc. — b) eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 6697. VP. 378. Buāg. P. 10, 61, 8. eines Adoptivsohnes des Asamaṅgas HARIV. LāṅG. 1, 160. सुदक्ष die gedruckten Texte. — 2) f. स्त्री N. pr. a) der Gemahlin des Königs Bali MBu. 1, 4214. HARIV. 1690. — b) der Gemahlin des Königs Virāṭa MBu. 4, 80. 252. fgg. 374. fgg.

सुदेक्षु f. N. pr. UśéVAL. zu UNĀDIS. 3, 16 (wohl विराट्भार्या zu lesen; also = सुदेक्षा).

सुदेह m. ein schöner Körper Buāg. P. 9, 14, 35.

सुदेध adj. (f. स्त्री) gut milchend so v. a. spendend: रोदसी RV. 3, 15, 6.

सुदेह adj. sich willig melken lassend: गो Trik. 3, 3, 192.

सुदेहन adj. (f. स्त्री) dass.: सुदेहनामकृणोद्वात्सपो गाम् ved. Citat beim Schol. zu P. 3, 3, 130. zur Erklärung von सुदध Nir. 11, 43.

सुधु (6. सु + धु = दिव्) m. N. pr. eines Sohnes des Kārupada Buāg. P. 9, 20, 3.

सुधुत् adj. schön leuchtend: Agni RV. 1, 140, 1. 143, 3. 8, 23, 4.

सुधुर्म 1) adj. (f. स्त्री) glänzend: धृताची RV. 3, 19, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MAITRAJ. 1, 4. Ind. St. 1, 199. MBu. 2, 327. 12, 667. fgg. HALL in der Einl. zu VĪSAYAN. 41. Sohn eines Manu MBu. 13, 6263. 6831. HARIV. 72. 636. fgg. VP. 98. 350. MĀRK. P. 111, 12. 15. Buāg. P. 8, 5, 7. 9, 1, 22. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 26. 80, a, 37. ein Sohn Abhaja's Buāg. P. 4, 19, 1.

सुधौत्मन् (द्यौ० von 1. धुत्) adj. glänzend: Agni RV. 1, 141, 12.

सुर्ध्विण् adj. reich an Gut, treffliche Habe besitzend: Aditi RV. 1,

94, 15. Agni 10, 61, 21. TBr. 3, 5, 9, 1.

सुर्धु m. starkes Holz, ein tüchtiger Balken: (द्या नमे) नेमिं तष्टेव सुर्धुम् RV. 7, 32, 20. नि सुर्धुं दधति वृत्तपासु 10, 28, 8.

सुद्विज adj. (f. स्त्री) mit schönen Zähnen versehen MBu. 3, 2465. Buāg. P. 3, 20, 30. 4, 21, 15. 24, 46.

सुधैन 1) adj. reich: जन RV. 5, 34, 9. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer WILSON, Sol. Works 2, 24. SCHIEFNER, Lebensb. 319 (89). TĀRAN. 308. ÇUK. in LA. (III) 37, 2. — Vgl. सौधन्य.

सुधनुम् m. N. pr. eines Sohnes des Kuru HARIV. 1801. VP. 485. Buāg. P. 9, 22, 4. 5. — WASSILJEV 40. fg. TĀRAN. 2. 12. fg. 18 (सुधनु und सुधानु). 46. N. pr. eines Vorfahren Çākjamuni's LIA. 2, Anh. II.

सुधन्वन् 1) adj. einen guten Bogen führend H. an. 3, 435. MED. n. 225. RV. 5, 42, 11. 57, 2. VS. 16, 36. PĀR. GAṆJ. 2, 17. R. GORR. 2, 109, 9. Buāg. P. 3, 21, 37. — 2) m. a) ein N. Viṣṇu's H. ç. 73. — b) ein N. Tvaṣṭar's oder Viçvakarman's H. an. MED. Vater der Rbhu; s. सौधन्य. — c) Bez. einer best. Mischlingskaste: der Sohn eines ausgestossenen Vaiçja M. 10, 23. — d) N. pr. verschiedener Personen: Āṅgirasa Çat. Bn. 14, 6, 3, 1. MBu. 2, 2315. fgg. 3, 4188. fgg. 13, 1764. 4148. ein Sohn Vairāḡa's und Hüter des Ostens HARIV. 273. fg. ein von Mādhātā besiegt Fürst MBu. 7, 2281. ein Sohn des Sām-bhūta HARIV. 715. des Ahinagu 823. fg. des Abhaja 1637. des Kuru 1801. fg. Fürst von Sāmākāçja R. 1, 71, 16. fgg. 73, 15. fgg. GORR. ein Sohn des Çāçvata VP. 4, 5, 12. des Satjadhṛta 19, 19. — Verz. d. Oxf. H. 254, a, 7. fgg. 258, a, 15. fgg. Verz. d. B. H. 114 (29).

सुधय् (von 2. सुधा). ०यति erquickend Buāg. P. 5, 8, 22. स्वधयति ed. Bomb.

सुधर m. N. pr. eines Arhant TĀRAN. 309.

1. सुधर्म m. das gute Recht, Gerechtigkeit: सुधर्मः स्थापितः पथि R. 7, 6, 40. सुधर्मस्याविरोधेन MĀRK. P. 100, 8.

2. सुधर्म 1) adj. Gerechtigkeit ühend, wo Gerechtigkeit geübt wird. — 2) m. N. pr. a) eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 11, a, 26. — b) eines Mahābrahman Lot. de la b. l. 103. — c) pl. einer Gruppe von Kīṁnara Lot. de la b. l. 3. — 3) f. स्त्री a) N. pr. der Gattin Mātali's MBu. 5, 3519. 3521. — b) N. der Versammlungsballe der Götter AK. 1, 1, 44. H. 178. MBu. 2, 84. HARIV. 6563. 6569. 15330. 15338. 15342. R. 2, 56, 32. 81, 10 (82, 9 GORR.). RAGU. 17, 27. KATHĀS. 106, 163. Buāg. P. 1, 14, 34. 38. 10, 30, 55. 68, 35. 70, 17. 11, 30, 4. PĀÑJĀR. 1, 4, 66. VP. 5, 21, 14. 38, 7. Lot. de la b. l. 219. — 3) f. ई = सुधर्मा b) Comm. zu AK. nach ÇKDr. — Vgl. सौधर्म.

सुधर्मन् 1) adj. P. 6, 2, 117, Schol. VOP. 6, 28. a) wohl stützend, — während in einer Formel VS. 38, 14. — b) Gerechtigkeit ühend: Kṛṣṇa HARIV. 6569. तत्रिय UśéVAL. zu UNĀDIS. 4, 151 (als N. pr. von AUFRICHT gefasst). — 2) m. a) N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens HARIV. 11536. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 74, b, 31. der Daçārṇa MBu. 2, 123. 1063. eines Sohnes des Dṛḡha-nemi HARIV. 1076. fg. des Kītraka 1921. pl. Götterklassen unter verschiedenen Manu VP. 268. fg. MĀRK. P. 94, 5. 28. 28. sg. bei den Gāina N. pr. eines Gaṇādhīpa H. 32. COLEBR. Misc. Ess. 2, 216. 316.

fig. Ind. St. 3, 127. WILSON, Sci. Works 1, 299. fig. 304. 336. — b) = दे-
वसभा und कदम्बिन् UNK. im CKDr.

सुधर्मिन् adj. = सुधर्मन् 1) b) Dağar. 10, 7 fehlerhaft für सुधर्मन्, wie die ed. Calc. liest.

सुधर्मिष्ठ adj. (f. घ्रा) *seinen Pflichten genau nachkommend* u. s. w.:
प्रज्ञा: MBH. 3, 13217.

सुधर्य und **सुधर्यण** adj. *dem man leicht Etwas anthun kann* Vop. 26, 199.

1. सुधां (6. सु + 2. धा) f. *Wohlbefinden, Bshagen*: सुधायां मा धेहि प-
 र्मे व्यौमन् AV. 17, 1, 6. सुधायां कृ वै वाङ्मि सुहितो दधाति AIT. Bā. 3,
 39. 47. fg. *Himmel nach Sit.*; vgl. सुधायेम् TS. 5, 5, 10, 7.

2. सुधा (6. सु + धा = 3. घा) f. 1) der Trank der Götter, Nektar AK. 1, 1, 2, 44. 3, 4, 10, 104. H. 89. an. 2, 256. MED. dh. 26. HALĀJ. 1, 133. सुधा तीरनिधिं मध्नाति Siddh. K. zu P. 1, 4, 51. MBh. 1, 8322. 3, 13158. 13161. Hariv. 373. R. 2, 61, 13. 5, 3, 68. चान्द्रमसो Ragh. 2, 39. Speise der Schlangen Spr. (II) 5148. Suçr. 1, 159, 4. वदधरसीधुमुधा Git. 10, 12. Spr. (II) 1537. 2817. 3239. 4003. 4680. 4881. 5897. 5934. 6330. 6413. 7599. KATHĀS. 12, 139. 29, 58. 42, 224. MĀRK. P. 81, 54. KĀURAP. 40. वाणीं स्पर्धनी SĀH. D. 41, 14. PRAB. 60, 8. BHĀG. P. 5, 2, 12. 8, 5, 10. PAÑKĀR. 1, 7, 9. PAÑKĀT. ed. orn. 54, 24. सुधासार (d. i. सुधा + घासार) KATHĀS. 26, 32. 38, 125. 100, 42. वर्ष 44, 21. तेके 121, 238. पूर PAÑKĀT. 46, 16. ॐद KATHĀS. 26, 69. सूक्तं कर्णमुधाम् Spr. (II) 7154. कृत्वाङ्ग BHĀG. P. 3, 2, 4. वाक् KATHĀS. 22, 123. 33, 215. शम् Spr. (II) 4385. RĪGĀ-TAR. 4, 381. सदाचार 3, 47. स्मित KĀURAP. 17. BHĀG. P. 3, 16, 11. — 2) Milch VARĀH. BRH. S. 54, 112. PAÑKĀR. 1, 8, 5 (pl.). 3, 9, 3. — 3) Kulk, stucco AK. 3, 4, 10, 104. H. an. MED. HĀR. 133. DHANY. 2, 10. 32, 13 (ॐशर्कराः). (गृहम्) मुधया सितम् R. 4, 33, 21. मृत्तिकलेपन MBh. 5, 7477. पङ्कविलेपन Hariv. 6281. समुधान्मृत्तितल R. 2, 80, 13 (87, 16 GORR.). तल इव श्रीमान्प्रासादश्चन्द्ररश्मिभिः (द्यौति विराजते) KĀM. NĪTIS. 3, 14. Suçr. 2, 110, 12. सान्द्र ॐ. 4, 28. ॐवानुलेप MRĪKH. 92, 6. ॐमिति DAÇAK. 92, 6. मुधावदात MBh. 5, 1794. 13, 764. R. 4, 33, 10. शशाङ्कधवल VARĀH. BRH. S. 28, 15. ॐधवलित HALĀJ. 2, 139. WEBER, KĀSHMĀG. 278. ॐध Spr. (II) 7108. ॐनालित ॐ. 12, 62. ॐधैत KATHĀS. 11, 31. स्वच्छकान्तिमुधासिक्ताम् — कन्दर्परजधानीम् 34, 14. यशःमुधया प्रुद्धं व्यधाद्वलापउमएलम् RĪGĀ-TAR. 1, 108. am Ende eines adj. comp.: कालात्तरश्याममुधेषु कर्म्येषु Ragh. 16, 18. — 4) Backstein H. an. MED.; vgl. सुधामय 2). — 5) Bez. verschiedener Pflanzen: *Euphorbia antiquorum* (oder eine andere Species) AK. H. an. MED. RATNAM. 228. Suçr. 4, 139, 19. ॐपयस् 160, 18. 163, 21. 2, 25, 17. 62, 15. *Sansevieria Rozburghiana* Schult. H. an. MED. *Glycine debilis* RĪGĀN. 4, 18. *Myrobalane* (धात्री) NĀNĀRTHADHYANIM. im ÇKDr. — 6) Wasser; *Soft* NĀNĀRTHADHYANIM. im ÇKDr. *Honig* ÇABDĀK. ebend. — 7) *Blitz* NĀNĀRTHADHYANIM. ebend. — 8) ein best. *Metrum*: 4 Mal —————, ———— COLLBR. Misc. Ess. 2, 162 (XIII, 3). Ind. St. 8, 398. fg. — 9) ein N. der Gāṅgā H. an. MED. — 10) N. pr. der Gemahlin eines Rudra BHĀG. P. 3, 12, 13. — Vgl. भक्ति०, लघुन्याय०, वाक्य०, व्याख्या०, शक्र०, सौध. सुधाम् (2. सुधा + घम्) m. 1) der Mond (dessen Strahlen Nektar sind) AK. 4, 1, 2, 15. H. 105. Schol. Spr. (II) 1538. 5288. 6039. 7105. KATHĀS. 101, 128. 115, 139. MĀRK. P. 107, 9. RĪGĀ-TAR. 4, 394. Inschr. in Journ.

VII. Theil.

of the Am. Or. S. 6, 302, Çl. 5. यशः^० 506, Çl. 20. — 2) *Kampfer* (wie alle Wörter *der Mond*): ^०तेल *Kampferoel* RAGAN. im ÇKDa.

सुधांशुरत्न n. *Perle* RÂGÂN. 13, 155.

मुधाकण्ठ m. der indische Kuckuck (Nektar in der Kehle habend)
II. c. 189.

सुधाकर (2. सुधा + श्राकर) m. 1) *der Mond (die Fundgrube des Nek-
tars)* ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. (II) 5913. Verz. d. Oxf. H. 121, b, 12 v. u.
141, b, No. 289, Z. 16. 187, b, No. 428, Z. 9. — 2) N. pr. a) eines Gram-
matikers SIDDH. K. zu P. 1, 2, 6. COLBR. Misc. Ess. 2, 48. Verz. d. Oxf.
H. 162, b, 29. fg. — b) eines Verfassers von Gebeten bei den Tāntrika
Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34. — Vgl. प्रबोध°, बोध°.

सुधाकार (2. सुधा + कार) m. *Tüncher* R. 2, 80, 3. 83, 14 (90, 13 GORR.).

सुधाकिर oder ०र adj. Nektar träufelnd Sln. D. 263, 9.

सुधाङ्ग (2. सुधा + 3. अङ्ग) m. der Mond (dessen Körper Nektar ist)
 THK. 1, 1, 85. HÄR. 13.

सुधाज्ञीविन् (2. सुधा + ज्ञी^१) m. *Tüncher* TRUK. 2, 10, 2.

सुधात adj. = सुधीत (Comm.) *gut gereinigt* $\zeta\upsilon\epsilon\tau\lambda\epsilon\upsilon$. U^r. 2, 14.

सुधातरु nom. ag. P. 4,1,97. *guter Ordner* u. s. w. PÁNĀV. Br. 21.
10,16. KĀTJ. Cr. 23,3,1. — Vgl. सौधातकि.

सुधांतु adj. 1) *wohlgelegen*: उरुत्तपाय चक्रिरे सुधांतु RV. 7, 60, 1. — 2;
otwa *wohlgegründet* so v. a. *wohlhabend*: यज्ञपति VS. 1, 12.

सुधातुरन्निषा adj. etwa derjenige, bei welchem der Opferlohn die richtige Stätte findet d. h. wohl angebracht ist (der edles Metall als Opferlohn erhält Comm.): ब्राह्मणा VS. 7, 46. Kāṭh. 28, 4. Kauç. 67.

सुधादीधिति m. der Mond (vgl. सुधाशु) GOLÂDHJ. TRIPR. 13.

सुधाद्रव्य (2. सुधा - १- द्रव्य) m. *Tünche* МРЪКН. 92, 6. Hiervon denom.
सुधाद्रवति weiss wie Tünche erscheinen DŪRTAS. 67, 15.

सुधाधार (2. सुधा + आ^२) m. der Mond (*Behälter des Nektars*) ÇANDAR.
im ÇKDn.

सुधाधारा (2. सुधा + 1. धारा) f. *Nektarstrom* L.A. (III) 89, 4. GILDE-
MEISTER zerlegt das Wort falschlich in सुधा + आधार.

सधानन्दसहि m. N. pr. eines Maunes Verz. d. Oxf. H. 399, b, 1 v. u.

सुधानिधि (2. सुधा + नि^०) m. 1) *der Mond* CABBAR. im CKDr. — 2)
Titel eines astr. Werkes Ind. St. 2, 232. तान्त्रिक^० ebend. — Vgl. यो-
ग^०, राधास^०, शिवसूत्र^०.

सुधापाणि adj. *Nektar in der Hand haltend*, m. Bein. *Dhanvantari's*
 ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सधाभन्न adj. *Nektar geniessend*, m. ein Gott H. 88.

सुधाभूति m. 1) *der Mond*. — 2) *Opfer* MED. I. 227. — सुधासूति eine
Hdschr. nach CKDa.

सुधामन् (6. सु + धा^०) m. N. pr. 1) eines R̥shi Haiv. 435. 14153. R. 7, 23, 4, 78. VP. 82, N. 3. 133. 226. Mān. P. 75, 73. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 29. b, 29. Bala. P. 5, 20, 21. — 2) pl. einer Klasse von Göttern unter dem 10ten Manu VP. 3, 2, 24. — 3) eines Berges VP. 180, N. 3 (सधाम die ältere, सुधामन् die neuere Ausg.).

सुधामय (von 2. सुधा) adj. (f. ई) 1) aus Nektar bestehend, Nektar enthaltend: der Mond und seine Strahlen Z. d. d. m. G. 27, 88. KATHIS. 34, 165. 101, 70. 104, 114. वदन Gtr. 1, 48. सैभाग्यसुधामयी ein Weib

RĀGA-TAR. 4, 22. — 2) (aus Backsteinen aufgeführt und) *getüncht*: प्रासाद *Palast eines Fürsten* ÇABDAR. im ÇKDr.

सुधामित्र (2. सुधा + मित्र) m. N. pr. eines Mannes gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl. सौधामित्रिक.

सुधामुखी f. N. pr. einer Apsaras (*Nektar im Munde habend*) PAÑ-
KAR. 1, 10, 88.

सुधामोदक (2. सुधा + मो^०) m. eine Art Zucker (तवराज) RĀGAM. 14, 106.

सुधाय m. = 1. सुधा TS. 5, 8, 10, 7.

सुधायुक् (wohl 6. सु + धा^०) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nach-
kommen gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69.

सुधायेनि m. f. die Heimath des Nektars als Beiw. des Mondes MĀRK.
P. 36, 2.

सुधार^१ adj. in schönem Strahl fließend RV. 7, 36, 6. 9, 96, 24. Soma 109, 7.

सुधारश्मि (2. सुधा + र^०) m. Mondstrahl Glt. 7, 40.

सुधारस m. 1) Nektarsaft MBH. 13, 5291. KATHĀS. 21, 146. 48, 130.
RĀGA-TAR. 2, 60. 4, 212. — 2) Milch PAÑKAR. 3, 6, 19.

सुधारसमय (von सुधारस) adj. (f. ई) aus Nektar bestehend, Nektar ent-
haltend: वक्त्र KĀURAP. 41. शब्दरत्नावली Verz. d. Oxf. H. 193, a, 13.

सुधावत् (von 2. सुधा) m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P.
4, 1, 96. — Vgl. सौधावति.

सुधावर्षिन् adj. Nektar regnend; m. N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 15.

सुधावास (2. सुधा + आवास oder 2. वास) 1) m. (die Stätte des Nek-
tars) m. als Beiw. des Mondes WEBER, KṚṢṢṢAŚ. 296, N. 7; vgl. das
Citat aus TITHĪDITATVA im ÇKDr. — 2) f. आ eine Gurkenart, = त्रपु-
षी RĀGAM. im ÇKDr.

सुधासंग्रह m. Titel eines medicinischen Werkes: राजसिंह^० Verz. d.
Cambr. H. 24.

सुधासव (2. सुधा + आ^०) m. ein best. kosmetisches Mittel BUĀG. P.
10, 48, 5.

सुधासित (2. सुधा + 3. सित) adj. weiss getüncht ÇĀK. 179, v. 1. Davon
nom. abstr. ०ता die Weisse der Tünche KATHĀS. 1, 16.

सुधासिन्धु m. das Nektarmeer ĀNANDAL. 8. Spr. (II) 843.

सुधामू m. = अमृतसू der Mond H. 104, Schol.

सुधामूर्ति m. 1) der Mond ÇABDAR. im ÇKDr. RĀGA-TAR. 1, 279. —
2) Opfer. — 3) Lotus ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. सुधामूर्ति.

सुधाम्रवा f. 1) Zäpfchen im Halse TRIK. 2, 6, 31. H. 385. auch सुधाम्र-
त्रा geschrieben. — 2) eine best. Pflanze, = रुदती, अमृतम्रवा RĀGAM. 3, 58.

सुधार m. Nektar-Entwender, Bein. Gaṇa's TRIK. 1, 1, 43. ÇABDAR.
im ÇKDr.

सुधारुत्त m. desgl. KATHĀS. 110, 126.

सुधारुत् m. desgl. H. 231.

सुधि s. 2. सुधी.

1. सुधित (6. सु + 1. धित) adj. P. 7, 4, 45. 1) wohlgeordnet, gut ein-
gerichtet; behaglich, bequem: बर्हिस् RV. 7, 7, 3. अथर 4, 2, 10. प्रयांसि
bereit, aufgetragen 1, 135, 4. 6, 15, 15. 8, 49, 4. 10, 53, 2. 70, 8. सुधितो दम्,
आ 7, 42, 4. ओक्सि स्वे 4, 50, 8 (सुक्ति Ait. Br. 8, 26). आ सुधस्थे Agni
3, 23, 1. गर्भ 29, 2. 10, 27, 16. 6, 15, 2. wohl befestigt: स्वरू 4, 6, 3. 4, 167,
3. wohlgesetzt: मन्त्र 7, 32, 13. मन्त्र 1, 140, 11. — आर्षि 2, 27, 10. लोक

TBā. 3, 12, 2, 4. — 2) gut aufgenommen, wohlgepflegt; auch wohl gut
gestimmt, zugethan: मित्र RV. 4, 6, 7. 5, 3, 2. 15, 2. 8, 23, 8. 10, 115, 7.
सुधीति सुधिते Morgon und Nacht VS. 28, 14. — 3) festgesetzt, bestimmt,
beabsichtigt: अर्थं चिदस्य सुधितं यदेतव आवर्तयति दावने RV. 8, 58, 17.
परि विश्वानि सुधितामरेष्याम मन्त्रभिः 3, 11, 8. — Verdorben zu sein
scheint: रिणाति पश्य: सुधितेव बर्हणा 1, 166, 6, wo स्वधितोव (für स्व-
धितिरिव) nach 5, 7, 8 zu vermuthen ist. Eine ähnliche Aenderung
scheint वधीर्वनेव सुधितेभिरुक्: 6, 33, 3 darzubieten, wo मृत्क un-
verständlich ist.

2. सुधित (von 2. सुधा) adj. nektarähnlich: ०हासनिरीतया BUĀG. P.
10, 33, 22.

सुधिति = स्वधिति RĀJAM. zu AK. nach ÇKDr.

1. सुधी f. ein guter Verstand, Klugheit VOP. 3, 82. Spr. (II) 5817.

2. सुधी adj. comp. Declination P. 6, 4, 85. fg. VOP. 3, 58. fg. सुधि n.

95. सुद्युपास्य: (ohne Nominativzeichen!) P. 1, 1, 58, Schol. 1) adj. a) von
guten —, frommen Gedanken erfüllt RV. 1, 51, 14. 4, 2, 14. एतो नृष्य
सुद्योऽं भवाम 5, 43, 5. 6, 1, 7. यदी वाताय सुद्योऽं वरुति (etwa gutwillig,
aber eher सुधी) 4, 21, 8. — b) klug, verständig; subst. ein kluger Mann
AK. 2, 7, 4. H. 341. HALĀ. 2, 178. R. GORR. 2, 1, 23. 6, 11, 46. KĀM. NI-
TIS. 4, 80. Spr. (II) 1297. 1368. 1636. 3848. 4096. 4823. 4833. 4934.
4983. 6432. 6602. 6923. 7115. GAṆIT. ADHIMĀS. 2. GOLĀDHJ. KĤEDJAK. 8.
11. KATHĀS. 39, 103. 40, 24. 52, 286. RĀGA-TAR. 1, 177. 4, 392. 697. 5, 22.
BUĀG. P. 1, 12, 32. 4, 7, 12. 20, 3. 5, 19, 4. 6, 3, 26. 7, 9, 49. PAÑKAR. 2, 5, 12.
Hir. od. JounS. 1180. BHATṬ. 12, 6. — 2) m. pl. N. pr. einer Klasse von
Göttern im 4ten Manvantara VP. 3, 1, 16. MĀRK. 74, 57.

सुधीर adj. sehr beherzt: रणे Spr. (II) 3270, v. 1.

सुधीवन् (6. सु + धीवन्) adj. P. 3, 2, 74, Schol.

सुधीर adj. gut unter dem Joch (des Streitwagens) gehend, ein gutes
Wagenpferd: श्वेमे रायः सुधीरो यमे ते deine Rosse des Reichthums bei
uns anzuhalten RV. 1, 73, 10. 3, 43, 4. रुरी युक्ता सुधीरो 5, 27, 2. 43, 5.
रोहितं सुधीरं कन्यग्राम् 8, 3, 22.

सुधीर adj. dass.: अयो न वाता सुधीरो निहानः RV. 3, 38, 1.

सुधीर m. das Harz der Pinus longifolia RĀGAM. 12, 158.

सुधीर m. ein best. Parfum, = स्वाडु RĀGAM. im ÇKDr.

सुधीरवर्णा (6. सु-धीर + वर्णा) f. Bez. einer der 7 Zungen des Feners
(dunkelroth) MUP. UP. 1, 2, 4. — Vgl. सुधीरवर्णा und सुधीरवर्णा.

सुधीत् (6. सु + धीत्) m. N. pr. eines Sohnes des Mahāvīrja BUĀG.
P. 9, 13, 15. — Vgl. सुधीति.

सुधीत adj. sehr anhaltend: स एषि सुधीतस्तपन् AV. 13, 2, 12.

सुधीति (6. सु + धी^०) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Ma-
hāvīra (Mahāvīrja) R. 1, 74, 7. 8 (73, 6. 7 GORR.). BUĀG. P. 9, 13, 15.
des Rāḡjavaradhana 2, 29. VP. 333. — Vgl. सौधीतेय.

सुधीष्टम (superl. von सु-धीष् von धीष्) adj. sehr muthig: Narācaṃsa
RV. 1, 18, 19. रोदसी 160, 2. die etymologische Bed. scheint nicht zu
passen.

सुधोदय (2. सुधा + उ^०) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 274,
a, No. 649.

सुधोद्व (2. सुधा + उ^०) 1) m. ein N. Dhanvantari's TRIK. 2, 7, 21;

vgl. सुधापाणि. = 2) f. *Terminalia Chebula* Willd. Triak. 2, 4, 15.

सुधोत adj. gut gereinigt Suca. 1, 163, 12.

1. सुनत्तत्र n. ein gutes Sternbild AV. 19, 7, 3.

2. सुनत्तत्र 1) adj. unter einem guten Sternbilde geboren u. a. w. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Marudēva, VP. 463. Buāg. P. 9, 12, 11. des Niramitra 22, 45. — 3) f. *श्री* a) Bez. der zweiten Nacht im Karmamāsa Ind. St. 10, 296. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2627.

सुनति m. N. pr. eines Daitja HARIV. 12696. सुमति die neuere Ausg.

सुनन्द (6. सु + नन्द) 1) m. a) ein Palast von bestimmter Form JUKTIKALPATARU im ÇKDr. सुन्दर v. l. — b) N. pr. verschiedener Personen: °भरतसंवाद Verz. d. Oxf. H. 13, a, 17. fg. eines Sātvata in der Umgebung Kṛṣṇa's Buāg. P. 1, 14, 32. 2, 9, 14. 4, 7, 25. 12, 22. 19, 5. 7, 8, 39. 8, 20, 31. 21, 16. 10, 89, 57. eines buddhistischen Çrāvaka Lot. de la b. l. 2. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 4, 16. 6, 20. — 2) f. *श्री* a) *Aristolochia indica* RATNAM. 227. — b) ein best. gelbes Pigment H. an. 3, 340. MED. d. 43. — c) Weib H. an. Viçva im ÇKDr. — d) Bein. der Umā MED. — e) N. pr. α) verschiedener Personen: eine Schwester Subāhu's, Fürsten der Kēdi, MBu. 3, 2604. fgg. 2661. eine Kaikeji und Gattin Sārvabhauma's 1, 3769. eine Kāceji Sārvasoni und Gattin Bharata's 3785. eine Çaibjā und Gattin Pratipa's 3797. eine Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 8988 (सुवार्ता die neuere Ausg.). PAÑKAR. 3, 15, 10. ein anderer N. der Mudāvati MĀRK. P. 116, 64. 118, 1. eine Thürhüterin RAGU. 6, 20. 37. eine Freundin der Umā ÇABDAM. im ÇKDr. Mutter Bāhu's und Balin's H. an. — β) eines Flusses Buāg. P. 8, 1, 8. — 3) n. N. pr. einer von Tvashṭar verfertigten Keule MĀRK. P. 116, 18. 63. der Keule Balabhadra's ÇABDAM. im ÇKDr. — Vgl. सौनन्द.

सुनन्दन (6. सु + नन्) 1) m. N. pr. verschiedener Personen: ein Sohn Kṛṣṇa's Buāg. P. 10, 90, 34. Purīshabhiru's 12, 1, 23. ein Bruder Bhūnandana's KATHĀS. 73, 94. — 2) f. *ई* N. pr. eines Flusses H. c. 166. — 3) n. Bez. des 12ten Mubārta Verz. d. B. II. No. 912.

सुनन्दिनी (6. सु + नन्) f. 1) eine best. Pflanze, = चारामशीतला RĀGĀN. 10, 177. — 2) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 161 (VIII, 5).

सुनफा f. = *συνάφη* eine best. Constellation, wenn nämlich einer der Planeten (mit Ausnahme der Sonne) in der zweiten Stelle steht, während der Mond sich in der ersten befindet, VARĀH. BRU. 13, 3. fgg. LAGHŪ. 9, 1. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 43. fgg.

1. सुनय m. kluges Benehmen, Klugheit H. an. 3, 314. MBu. 1, 429. R. 5, 85, 13. KĀM. NITIS. 13, 95. 15, 32. Spr. (II) 4353.

2. सुनय 1) adj. sich klug benehmend. — 2) m. N. pr. a) pl. eines Volkes MBu. 6, 371 (VP. 193). — b) eines Sohnes des Rta VP. 390. — c) eines Sohnes des Pariplava VP. 462. Buāg. P. 9, 22, 41. — d) eines Bruders des Khanitra MĀRK. P. 118, 23. 25.

सुनयकथी m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 261.

सुनयन 1) adj. (f. *श्री*) schönäugig, f. ein schönäugiges Mädchen (= नारी RĀGĀN. im ÇKDr.) RAGU. 9, 52. ÇAUT. 26. VIKR. 68, 7. 8. PRAB. 7, 5. — 2) Antilope ÇABDAM. im ÇKDr.

सुनयथी und °मित्र m. N. pr. zweier Männer TĀRAN. 261.

सुनस 1) adj. mit einer schönen Nase versehen MBu. 1, 728. R. 6, 8, 1. वदन, वक्त्र, मुख MBu. 3, 15688. Buāg. P. 3, 8, 27. 10, 46, 19. शिरस् MBu. 3, 16487. 4, 1047. 6, 3908. 7, 1368. — 2) f. *श्री* N. pr. eines Flusses MBu. 6, 338 (VP. 184).

सुनरु m. N. pr. eines Sohnes des Gāhnu HARIV. 1423. सुमरु die neuere Ausg.

सुनाकुत m. *Curcuma Zerbumbet* Roxb. ÇABDAM. bei WILSON. सुनाकृत ÇKDr. nach ders. Aut.

सुनाग m. N. pr.; s. सौनाग.

सुनाथ adj. eine gute Zuflucht bildend AV. 12, 3, 27.

सुनादक (6. सु + ना^०) m. Muschel RĀGĀN. 13, 124.

सुनाभ 1) adj. mit einer schönen Nabe versehen: चक्र MBu. 3, 178. 6. 2596. 10, 625. Verz. d. Oxf. H. 11, b, 17 v. u. धनुस् mit einem schönen Mitteltheil —, mit einer schönen Griffstelle versehen R. 1, 33, 12. — 2) m. a) ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. GON. 1, 31, 7. — b) N. pr. α) verschiedener Personen: ein Rathgeber des Varuṇa MBu. 2, 380. ein Sohn des Dhṛtarāṣṭra 1, 4544. 6, 3899. ein Bruder des Vagṛauābha HARIV. 8761. 8908. — β) eines Berges MBu. 2, 413. = क्षिप्रयनाभ, मैनाक Triak. 2, 3, 2. H. 1028. R. 5, 7, 36. 39. 55, 12. — 3) wohl n. = चक्र Rad, Discus Buāg. P. 3, 3, 6. 13, 31. 19, 5. 9, 5, 6.

सुनाभक m. = सुनाभ 2) a) R. 1, 30, 5.

सुनौगि adj. mit guter Nabe versehen AV. 4, 12, 6.

सुनाभ्य adj. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 34 wohl nur fehlerhaft für सुनाभ; vgl. 11, b, 17 v. u.

सुनामद्वादशी f. Bez. eines best. zwölften Tages VAHNI-P. im ÇKDr.

सुनौमन् 1) adj. einen guten Namen führend AV. 8, 6, 4. — 2) m. N. pr. verschiedener Personen gaṇa ब्राह्मदि zu P. 4, 1, 96. शुधादि zu 123. ein Sohn des Suketu MBu. 1, 6989. des Ugrasena 2, 598. 7, 388. HARIV. 2028. 4778. 9098. VP. 436. Buāg. P. 9, 24, 23. des Vainateja MBu. 5, 3587. ein Wesen im Gefolge Skanda's 9, 2561. ein Daitja HARIV. 12696. सुमनस् die neuere Ausg. — 3) f. सुनामो N. pr. einer Tochter Devaka's und Gattin Vasudeva's HARIV. 1948. 2027. — Vgl. सौनामि, सौनामेय.

सुनायक m. ein guter Führer u. a. w., f. सुनायिका P. 7, 3, 46. VArtt. Schol.

सुनार m. 1) Hundemilch (सुनीस्तन्य). — 2) Schlangenei. — 3) Sperling H. an. 3, 620. MED. r. 238. — Statt सुनारफणिकारो Ind. St. 8, 165 ist nach KERN पुनार रेफलकारो zu lesen.

सुनालक (von 6. सु + नाल) m. *Agati grandiflora* ÇABDAM. im ÇKDr.

सुनास adj. (f. *श्री*) eine schöne Nase habend Buāg. P. 3, 20, 30. 4, 8, 45. 21, 15. 25, 22. सुनासान्निधुवाणि मुखानि MBu. 3, 2197.

सुनासिक 1) adj. dass. Buāg. P. 4, 24, 46. — 2) f. सुनासिका *Lea hirta* Banks (काकनासा) RĀGĀN. im ÇKDr.

सुनासीर s. सुनासीर. pl. (ed. Bomb. प्रु^०) Bez. bestimmter Götter Buāg. P. 4, 7, 7.

सुनिक m. N. pr. eines Ministers des Ripuṁḡaja VP. 466 (vgl. Verz. d. Cambr. H. 7, 10). der gedr. Text. सुनक.

सुनिकृष्ट adj. sehr niedrig, — gemein: येनि MBu. 1, 3067.

मुनिखात adj. tief gegraben VJUTP. 163.

मुनिखिलम् adv. vollständig: तच्च भुवा मु० HARIV. 7034.

मुनितम्बिनो s. u. नितम्बिनो 1).

मुनिद्र adj. gut schlafend Spr. (II) 4427.

मुनिद्रा f. ein guter Schlaf: ०जननी नृणाम् PANKAR. 2, 8, 8.

मुनिर्धि m. eine gute Stätte: मुनिर्मथा निर्मथितः मुनिधा निहितः कविः RV. 3, 29, 12. nach Śā. instr.

मुनिन्द adj. wohlklingend KIR. 3, 27.

मुनिभूतम् adv. ganz im Geheimen HIT. 21, 8. 73, 16.

मुनिमय adj. etwa leicht zu vertauschen P. 6, 1, 50. Vārtt., Schol.

मुनियत adj. der sich gut zügelt: वाचा so v. a. die Rede unterdrückend MBH. 3, 16695.

मुनिर्ज्ञ adj. leicht auszutreiben RV. 1, 10, 7.

मुनिद्वपित s. u. द्वपत् mit नि.

मुनिद्वरण n. ein gutes Ausleerungsmittel ÇĀRṆG. Sām. 3, 6, 8.

मुनिर्णिक्त s. u. निञ् mit निम्.

मुनिर्मथ m. richtige Ausreibung (des Fouers) RV. 3, 29, 12.

मुनिर्मल adj. überaus rein AÇOKĀVAD. 20.

मुनिर्मित m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 49, 4, 68, 1. 378, 6.

मुनिर्पास adj. gutes Harz gebend; f. या eine best. Pflanze, = जिङ्गिनी BŪĪVAPR. im ÇKDR.

मुनिशित adj. gut gewetzt, — geschärft MBH. 3, 7153. 6, 3342.

1. मुनिशय m. ein fester Entschluss R. 7, 19, 3.

2. मुनिशय adj. (f. या) vollkommene Gewissheit über Etwas habend KATHAS. 21, 127.

मुनिश्चल adj. ganz unbeweglich AÇOKĀVAD. 23.

मुनिश्चित 1) adj. fest entschlossen, — beschlossen, — stehend H. 1491. HALĪ. 2, 247. स्थितं मनः शत्रुवधे मुनिश्चितम् R. 3, 28, 10. मुनिश्चितां मतिं कृत्वा यष्टव्ये R. SCHL. 1, 8, 3. ०म् adv. ganz sicher Spr. (II) 6192. — 2) m. ein Buddha TRIK. 1, 1, 10. H. Ç. 80 (मुनि० die Hdschr.).

मुनिश्चितपुर n. N. pr. einer Stadt RĪĀA-TAR. 4, 183.

मुनिषय m. und n. (nämlich शाक) = मुनिषयक TRIK. 2, 4, 33. H. an. 4, 255. MED. n. 129. r. 266. SUÇR. 2, 471, 17.

मुनिषयक m. und n. (nämlich शाक) Marsilea quadrifolia (ein als Gemüse gebrauchter Wasserfarn) AK. 2, 4, 5, 14. RĪĀAN. 4, 50. KĀRAKA 1, 27. SUÇR. 1, 72, 3. 73, 9. 157, 21. 221, 3. 11. 2, 342, 20 (n.). VĀGBH. 1, 6, 73. KĀRADATTA 75.

मुनिर्ष्क adj. mit schöner Kette oder schönen Ringen geziert RV. 4, 36, 4. 7, 56, 11.

मुनिष्टप्त adj. stark erwärmt, ganz flüssig gemacht: घृत HARIV. 8440. ganz gar gemacht: तं मृगं मुष्टं कृत्वा मुनिष्टप्तं च R. GORR. 2, 56, 25.

मुनिष्ठित s. u. स्था mit नि.

मुनिष्ठुर adj. sehr rauh, — hart: वाक्य MBH. 7, 7477.

मुनिस्त्रिंश (6. मु + नि० m. ein schönes Schwert MBH. 6, 5639.

मुनीत 1) adj. a) gut geführt, — geleitet (eig. und übertr.): चमूः । बलमुष्ट्यैः मुनीता MBH. 2, 197. अर्थ Spr. (II) 2979. कर्मन् 5887. नयाः 6868. — b) gut gebahnt: शिवः पन्थाः मुनीतो ऽत्र मया पूर्वतरं वृत्तः MBH. 2, 1428. = मुनीतिसहित NILAK. — c) von guter Führung, — gutem Be-

nehmen: पापं कृत्ति पुनीतानां (so beide Ausg.) पद्माप्रोति सो ऽजरम् MBH. 12, 11074. पुनीतानां नहि ज्ञानेन सदृशं पवित्रमिदं विद्यत इति स्मृतेर्ज्ञानेन पवित्राणां साध्यानामित्यर्थः NILAK. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Subala, VP. 4, 23, 3. — 3) n. gutes —, kluges Benehmen, Klugheit (Gegens. अपनीत) MBH. 6, 585. Spr. (II) 398. 7073. R. 3, 46, 11.

1. मुनीर्ति und मुनीति f. 1) gute Führung, richtige Leitung: मुनीतिर्भिर्नपत्ति त्रायमे जनम् RV. 2, 23, 4. 10, 63, 13. TBH. 1, 4, 8, 6 (instr.). RV. 6, 45, 1. 8, 49, 14. — 2) kluges Benehmen, Klugheit H. an. 3, 314. MED. t. 173. MĀLAY. 10, 14. KATHAS. 19, 57. DAÇAK. 86, 6. 7.

2. मुनीर्ति und मुनीति 1) adj. gut führend RV. 10, 78, 2. 6, 47, 7. KAUC. 135. ÇIVA ÇIV. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Vidûratha MĀRK. P. 116, 10. — 3) f. N. pr. einer Gattin Uttânupâda's und Mutter Dhruva's TRIK. 1, 1, 96. H. an. 3, 314. MED. t. 173. BŪĪG. P. 4, 8, 8. 15.

मुनीर्थ P. 6, 2, 144, Schol. 1) adj. a) gute Leitung gewährend: Âditja RV. 3, 8, 8. 5, 67, 4. द्वाशुषे 2, 8, 2. Sonne 1, 35, 7. 10. 62, 13. 6, 51, 11. 10, 47, 2. — b) gute Führung genietend: मुनीथो या स मर्त्यो यं मृतः पतिं RV. 8, 46, 4. — c) sich gut betragend, = धर्मशील UśôVAL. zu UNĀDIS. 2, 2. — 2) m. a) ein Brahmane UNĀDIR. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDR. — b) N. pr. verschiedener Personen RV. 5, 79, 2. MBH. 1, 2188 (schützt vor Schlangen). 2, 297. HARIV. 1750 (verdorben). KĀPAṬAVA Ind. St. 4. 372. ein Sohn Kṛṣṇa's HARIV. 9186. = Çiçupāla 5888. fg. MBH. 1, 7019. 7051. 2, 1410. ein Sohn Sāmāti's (Sāmātati's) HARIV. 1592. VP. 462. BŪĪG. P. 9, 17, 8. Susheta's 22, 40. VP. 409. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 13. Subala's (vgl. मुनीत) BŪĪG. P. 9, 22, 47. ein Dānava KATHAS. 43, 48. — 3) f. या N. pr. einer Tochter Mṛtju's (des Todesgottes), Gattin Aṅga's und Mutter Vena's, MBH. 12, 2214. HARIV. 293. VP. 99. BŪĪG. P. 4, 13, 18. 24. 14, 2. st. dessen मुनीथकन्या HARIV. 74.

मुनील 1) adj. dunkelblau. — 2) m. Granatbaum RĪĀAN. 11, 76. — 2) f. या gemeiner Flachs RĪĀAN. 16, 74. = चाणिका 8, 147. Clitoria ternatea Lin. und = त्रतीतृणा (?) RĪĀAN. im ÇKDR. — 3) n. die Wurzel von Andropogon muricatus ebend.

मुनीलक m. 1) Eclipta prostrata Roxb. (mit den Blättern färbt man tief dunkelblau) RĪĀAN. 4, 140. ein der Terminalia tomentosa ähnlicher Baum 9, 140. — 2) Sapphir RĪĀAN. 13, 183.

मुनु adj. d. zum m. f. मुनी mit einem schönen Schiffe versehen VOP. 3, 96.

मुनुप m. ein guter Fürst KĀLĀKAKRA 1, 41.

मुनेतर (6. मु + ने०) m. Bez. eines der 16 Rtvig HARIV. 11363. sonst उनेतर.

मुनेत्र gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) adj. einen guten Führer habend oder schönäugig. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 3749. des Vainatoja 3, 3587. des 13ten Manu HARIV. 489. MĀRK. P. 94, 31. des Suvrata VP. 465, N. 12. N. pr. eines Māraputra LALIT. ed. Calc. 390, 5. eines Kākavāka HARIV. 1217. — 3) f. या Bez. einer der neun Tushṭi im Sāmākhya TATTVAS. 39. — Vgl. मोनेत्र.

मुनेत्राधिपति m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 89.

मुनी f. ein gutes Schiff VS. 21, 7. — Vgl. मुनु.

मुन्द m. unter den Namen Vishnu's MBH. 13, 7034. N. pr. eines

Asura 1,7621. fgg. HARIV. 218. R. 1,26,26. 27,7 (28,7 GORR.). R. GORR. 1, 23,24. 3,48,19. Spr. (II) 3661. 5511. KATHAS. 15,135. VP. 147, N. 1. eines Affen R. ed. Bomb. 6,41,3. — Vgl. उप०, देव०, नि०.

सुन्दर 1) adj. (f. ई gāṇa गौरादि zu P. 4,1,41. आ verdächtig) schön AK. 3,2,1. 3,4,22,163. H. 1445. MED. r. 239. HALJ. 4,4. Personen Spr. (II) 7107. RĪĀ-TAR. 5,76. PAÑĒAR. 1,3,27. fem. MBH. 3,2085. 15583 (श्रुति०). R. 7, 5, 34. Viṣṇu MBH. 13,7084. ०त्रिविक्रम Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,4,1. 12, ८1. 48. सुन्दर VOC. KATHAS. 13,107. 18,219. Bhaṅ. P. 9,14,20. सर्वाङ्गसुन्दरी KATHAS. 28,73. 32,103. सर्वाङ्गसुन्दरा (!) Z. d. d. m. G. 14,569,19. ०सर्वाङ्ग PAÑĒAT. 184,14. भू Bhaṅ. P. 4,24,46. 5,18,16. भुज 25,7. मुख 7,4,11. अथर (सुन्दरतर) 3,15,44. भृङ्गीसमीत० (वासवेश्मन्) KATHAS. 22,103. निराडम्बर० (विजयेश्वर) RĪĀ-TAR. 2,125. स्वभावसुन्दरं वस्तु Spr. (II) 7297. हास Bhaṅ. P. 1,11,10. गिर Spr. (II) 6452. धनि० PAÑĒAR. 1,7,3. अमन्दरसस्यन्दसुन्दरेयं (०रीयं?) राजतरंगिणी RĪĀ-TAR. 1,24. अमृतास्वाद० (वासर) KATHAS. 34,130. ज्ञाति so. v. a. edel Spr. (II) 2199. स्वाचरिः कति सुन्दराः 6110. न त्वया सुन्दरं कृतम् so v. a. gut, recht PAÑĒAT. 130,4. 164,11. यदि मम मृत्युर्भविष्यति तदपि सुन्दरतरमेव 47,18. 88,15. तदसुन्दरम् nicht gut, — richtig KULL. zu M. 4,222. — 2) m. a) = तिलक Clerodendron phlomoides (nach Watson) RĪĀN. 10,43. vulgo सुंदरी SUKHAODHA im ÇKDR. — b) ein Palast von bestimmter Form; s. u. सुनन्द 1) a). — c) der Liebesgott ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. — d) N. pr. verschiedener Personen BURNOUR, Intr. 433. ein Fürst LIA. 2,25. ein Sohn Pravillasena's VP. 4,24,12. ein Autor Verz. d. Oxf. H. 137,b, No. 269. 385,b, No. 492. HARB. Anth. 236. Notices of Skt Mss. 1,250. ein Schlangendämon VJUTP. 86. — 3) f. ई ein schönes Weib und Weib überh. AK. 2,6,4,4. H. 505. an. 3,619. MRD. HALJ. 2,326. Spr. (II) 1425. 1584. VARĀH. BRH. S. 103,13. RĪĀ-TAR. 1,254. वर० KĀURAP. 22. सुन्दरि VOC. R. 3,52,29. ÇĀK. 38,18. 39,20. 107,9. MĀLAY. 41,14. Spr. (II) 1516. ÇUK. in LA. (III) 36,19. अक्षतपुर० RAGH. 16,59. SĀH. D. 33,20. महासुर० KATHAS. 29,34. त्रैलोक्य० (VOC.) 30,64. द्युचर० 109,152. नृप० RĪĀ-TAR. 6,138. विद्याधर० KUMĀRAS. 1,7. सकलवैरिन्द० Verz. d. Oxf. H. 139,b,4. पिक० Kuckucksweibchen Z. d. d. m. G. 27,76. — b) eine best. Pflanze H. an. MRD. (तनु fehlerhaft für तरु). Solanum indicum RĪĀN. 4,136. Gelbwurz ÇABDĀK. im ÇKDR. — c) eine best. Metrum COLEBR. Misc. Ess. 2,163 (XVIII,3). — d) eine best. Gottheit, = त्रिपुर-सुन्दरी TANTRASĀRA im ÇKDR. ०भवन RĪĀ-TAR. 5,100. Verz. d. Oxf. H. 94,b,25. 99,b,35. als Verfasserin mystischer Gebete bei den Tātrika 101,b,6. N. pr. einer Fee (योगिनी) TANTRASĀRA im ÇKDR. — e) N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHAS. 10,144. 45,336. 49,205. 57,75. LALIT. ed. Calc. 331,18. eine Tochter Çvaphalka's HARIV. 1918. 2085. Vaiçvānara's VP. 147, N. 7. Gattin Māljavānt's R. 7,3,34. — 4) n. Bez. des 5ten Buches im Rāmājaṇa R. GORR. 1,4,75. 93. im Adhja-tmarāmājaṇa Verz. d. Oxf. H. 29,b,17. — Vgl. दिक्०, पुण्य०, र-ति०, राम०, रुद्र०, लोक० (in der ersten Bed. auch MBH. 3,15585), ब्र-ज०, शिव०, सर्वाङ्ग०, सार०, सारण०, सिद्धास०, सुर०, सुरलोक०, सौन्दर्य.

सुन्दरक (von सुन्दर) 1) adj. recht schön. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 20,117. DAÇAK. 67,14. — 3) ०रिका a) N. pr. eines Frauenzimmers SCHINFNER, Lebensb. 265 (35). — b) ०तीर्थ N. pr. eines Tirtha

MBH. 3,8035. ०रुद्र desgl. 13,1707. — Vgl. घोष्य०, करिसुन्दरिका.

सुन्दरजामातृमुनि m. N. pr. eines Autors HALL 112.

सुन्दरता (von सुन्दर) f. Schönheit: रूपे Spr. (II) 3129. सर्वाङ्ग० KĀURAP. 20.

सुन्दरदेव m. N. pr. zweier Autoren HALL 17. 200. Verz. d. B. H. No. 648. Notices of Skt Mss. 1,102. 113.

सुन्दरानन्द m. N. pr. eines Mannes VJUTP. 32. LALIT. ed. Calc. 164, 16. fgg. 173,14. fgg. HIOUEN-THSANG 1,313. — Vgl. सुन्दरानन्द.

सुन्दरपाण्डदेव m. N. pr. eines Fürsten Z. d. d. m. G. 27,101. सुन्दरवीरपाण्डय v. 1.; vgl. LIA. 2,25. 110.

सुन्दरपुर n. N. pr. einer Stadt KATHAS. 51,15. 52,4. ०माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 30,a,16. MACK. Coll. 1,89.

सुन्दरमन्य adj. sich für schön haltend DAÇAK. 85,12.

सुन्दरवंश m. pl. N. pr. eines Volkstammes MBH. 5,2731.

सुन्दरवती (von सुन्दर) f. N. pr. eines Flusses LIA. 1,103.

सुन्दरवर्ण m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 4,16.

सुन्दरवीरपाण्डय s. सुन्दरपाण्डदेव.

सुन्दरशुक्ल m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 384,a, No. 473.

सुन्दरसेन m. N. pr. eines Prinzen KATHAS. 101,16.

सुन्दरकचि m. N. pr. eines Fürsten TĀRAN. 263.

सुन्दरानन्द m. N. pr. zweier Personen COLEBR. Misc. Ess. 2,57. SCHINFNER, Lebensb. 236(6). — Vgl. सुन्दरानन्द.

सुन्दरारण्य n. N. pr. eines Waldes: ०माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 30, a,16. MACK. Coll. 1,89.

सुन्दरीतापनी f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1,250. 252. 471.

WEBER, RĀMAT. Up. 271. ०तापिनी Verz. d. Oxf. H. 390,b, No. 35.

सुन्दरीदेवी f. N. pr. einer Fürstin Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,11, ८1. 42.

सुन्दरीशक्तिदान n. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 1,272. ०स्तोत्र 221.

सुन्दरेश्वर m. eine Form Çiva's MACK. Coll. 1,89. 91. LIA. 2,24. fg. 110.

सुन्न m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 7,895. 952.

सुन्वत् m. (nom. सुन्वान्) N. pr. eines Sohnes des Sumantu Bhaṅ. P. 12,6,75. सुन्वान Verz. d. Oxf. H. 55,a,38.

सुन्वान s. सुन्वत्.

सुपन्ना 1) adj. vollständig gar, ganz reif (eig. und übertr.) AV. 5,29. 6. SUÇR. 1,161,9. Spr. (II) 5943. PAÑĒAR. 1,6,37. Bhaṅ. P. 1,8,40. योग 3,15,7. — 2) m. eine Mango-Art ÇABDĀK. im ÇKDR.

सुपन्न adj. schöngelügelt AV. 13,2,2.

सुपद्मन् mit schönen Augenwimpern versehen VARĀH. BRH. S. 12,10.

सुपङ्क m. n. guter Lehm Spr. (II) 6588.

सुपतन adj. gut fliegend zur Erklärung von सुपर्ण Nir. 3,12. 4,3.

सुपति m. ein guter Gatte HARIV. 4833.

1. सुपन्न n. schönes Blatt, Bez. des Blattes der Laurus Cassia ÇABDĀK. im ÇKDR.

2. सुपन्न 1) adj. schöne Flügel oder Blätter habend. — 1) m. a) ein best. mythischer Vogel MĀK. P. 1,21. — b) eine Schilfsart (पल्लिवाक) RĪĀN.

8, 136. angeblich *Helianthus annuus* 4, 176. — 3) f. *Asparagus racemosus* RĪĀN. 4, 119. *Glycine debilis* 19. *Prosopis spiciolera* 8, 34 = रुद्रटा 3, 67. *Beta bengalensis* RĪĀN. im CKDn. — 4) f. ई = गङ्गापत्नी RĪĀN. 10, 166.

मुपत्रक 1) m. *Moringa pterygospermum* RĪĀN. 7, 26. — 2) f. मुपत्रिका *Glycine debilis* RĪĀN. 4, 17. = जसुका eine best. Schlingpflanze 3, 114.

मुपत्रित adj. schön mit Federn besteckt: बाण HARIY. 16314. so ist wohl auch MBu. 8, 4246 st. मुपत्रित zu lesen.

मुपत्री (von 6. सु + पति) adj. f. einen guten Gatten —, Herrn habend: रोदसी RV. 6, 3, 7. अयमकणोदुषसः मुपत्री: 44, 23. नारीरविधुवा: मुपत्री: 10, 18, 7. AV. 11, 1, 14. VS. 20, 40. TS. 1, 1, 20, 1. 3, 5, 8, 1. In-drāṇi TBa. 2, 4, 2, 7.

मुपथ् u. s. w. = मुपथ gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80. nom. मुपन्थास् AK. 2, 1, 16. H. 984. Spr. (II) 7434. — Vgl. सौपन्थ्य.

मुपथ्य 1) n. (in der späteren Sprache m.) guter Pfad, gangbare Strasse ÇANDAR. im CKDn. RV. 1, 25, 12. 42, 7. नयं मुपथा रये ऋस्मान् 189, 1. 6, 64, 1. सुगतं ते मुपथा पर्वतेषु 4. 8, 86, 13. 10, 44, 2. Nir. 12, 42. der Weg des Rechten: विषयाकृष्यमाणा हि तिष्ठन्ति मुपथे कथम् KATHA. 20, 192. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 154, a, 17. fg.

मुपथितर compar. zu मुपथिन् P. 8, 2, 17. Schol.

मुपथ्य 1) adj. leicht gangbar; sehr zugänglich. — 2) f. या = श्वेतचिह्नी eine Spinart RĪĀN. 7, 127. — 3) n. ein gangbarer Pfad VS. 18, 11.

मुपद् adj. nom. मुपाद्, f. मुपदी P. 5, 4, 140. gṛ̥ṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. Vop. 3, 145. fg. 6, 31. schön —, schnellfüssig: Saranā RV. 3, 31, 6.

मुपद् n. 1) ein schönes Wort MBu. 3, 16798. — 2) das Wort सु VS. PAṬ. 4, 21. 186. 188.

मुपन्म 1) m. Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 176, b, No. 401. 192, a. 25. Verz. d. Kop. H. 102, a. COLEBR. Misc. Ess. 2, 47. 56. ०धातुपाठ, ०परिशिष्ट, ०मकारन्द 47. — 2) f. या eine best. Wurzel, = वचा ÇANDAR. im CKDn.

मुपत्तिर्नि f. guter —, rascher Flug: मुपत्तनी पैतथुः तोदसो मृत्: RV. 1, 185, 5. nach RV. PAṬ. 7, 15 Dehnung von ०नि; ist wohl als instr. zu fassen.

मुप्यस् adj. P. 6, 2, 117. Schol. UGÚVAL. zu UNĀDIS. 4, 222 (सु० AUFRICHT).

मुपरमतुरिता f. N. pr. einer Gottheit KĀLAṆAKRA 4, 32.

मुपराक्रम adj. überaus mächtig, — gewaltig Hip. 4, 14. सपराक्रम MBu. 1, 5996.

मुपरि gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80. Bildung eines Hypokoristikons von einem mit मुपरि beginnenden Namen P. 5, 3, 84. — Vgl. सौपर्य.

मुपरिक m. Hypokoristikon von मुपरिदत्त u. s. w. P. 5, 3, 84. Schol.

मुपरिदत्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84. Schol.

मुपरिपूजित adj. hoch geehrt VJUTP. 163.

मुपरिपूर्ण adj. sehr voll VJUTP. 12.

मुपरिभाष adj. (f. या) etwa mit schönen Erläuterungen, Nutzenwendungen versehen: कथा: Verz. d. Oxf. H. 47, a, 11 v. u.

मुपरिय und मुपरिल्ल m. Hypokoristika von मुपरिदत्त u. s. w. P. 5, 3, 84. Schol.

मुपरिविष्ट (विष्) adj. wohl ausgerüstet VS. 6, 13.

मुपरिघ्रास् m. ein anständiger Mönch VARĀH. BṚH. S. 51, 20.

मुपरिमुद्घ adj. sehr rein VJUTP. 26.

मुपरिभ्रास adj. sehr ermüdet MBu. 3, 2535.

मुपरीक्षण n. genaue Prüfung, — Untersuchung KĀM. NĪTIS. 4, 2.

मुपरीक्षित adj. genau geprüft, — untersucht M. 7, 60. 217. KĀM. NĪTIS. 7, 36. Spr. (II) 403.

मुपरुष adj. überaus rauh: वायु VARĀH. BṚH. S. 27, 3.

मुपर्ण 1) adj. (f. ई) a) schön geflügelt: युञ्जान ईन्दो कुरितः मुपर्णः (oder Adlerweibchen) RV. 9, 86, 37. उषसः 10, 88, 19. = रात्रयः Nir. 7, 31. — b) schöne Blätter habend. — 2) m. a) ein best. grosser Vogel, Raubvogel: Adler, Geier (nach H. an. und MED. = स्वर्णाचूड); später (schon bei Manu) ein mythischer Vogel; wird mit Garuḍa, dem Vehikel Viṣṇu's, identificirt (Garuḍa ist aber auch König der Suparṇa). AK. 1, 1, 4, 25. H. 231. an. 3, 231. fg. (मुपर्णः st. सुपर्णः zu lesen). MED. n. 83. HALS. 1, 30. GAṬIN. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 22. कृसाः सुपर्णाः शकुना वयसि AV. 12, 1, 51. मा त्वा श्येन उदधीन्मा सुपर्णः RV. 2, 42, 2. 4, 164, 20. bringt zu den Menschen den Soma 4, 26, 4. 8, 89, 8. 9, 48, 3. 85, 11. 86, 24. श्येनस्य पुत्रः 10, 144, 4. AIR. Ba. 4, 20. 6, 14. सुपर्णं वस्ते kleidet sich als Vogel RV. 6, 75, 11. Nir. 9, 19. वयः सु० RV. 10, 73, 11. AV. 1, 24, 1. 2, 27, 2. 30, 3. 4, 6, 3. 20, 3. VS. 12, 4. 17, 72. मरुत् 24, 25. 34. 37. ÇAT. Ba. 6, 1, 2, 35. 14, 6, 2, 2. TS. 7, 5, 8, 5. ÇĀNKH. Ba. 18, 4. पत्तरत्तः पिशाचांश्च गन्धर्वाप्सरसो ऽसुरान् । नागान्सर्पान्सुपर्णांश्च पितृणां च पृथग्गयान् ॥ M. 1, 37. 3, 196. 12, 46. MBu. 3, 11646. सुपर्णानां पतिषां पद्मगशिनाम् 8, 3586. 7, 2572. 12, 1315. 13, 1373. 16, 62. HARIY. 223. 11830. R. 1, 39, 14. 2, 25, 31. R. GONN. 2, 23, 27. 117, 9. 3, 33, 20. 35, 91. 39, 15. 29. 43, 20. 44, 18. 4, 18, 28. 5, 22, 29. RAGH. 10, 62. VP. 149. MĀN. P. 22, 50. BUĀ. P. 3, 1, 39. 3, 8 (so v. a. wie ein zweiter Garuḍa). 5, 40. 21, 22. 28, 24. 4, 1, 24. 18, 24. 5, 24, 6. 8, 4, 19. 8, 29. 18, 9. 10, 17, 1. 11, 6. so heissen die Aṣvin RV. 4, 43, 3. MBu. 1, 722. Bildlich insbesondere a) die Sonne als Vogel NAIGH. 5, 4. Nir. 10, 45. RV. 1, 35, 7. दिव्य 104, 46. 5, 47, 3. घर्षण 10, 30, 2. 35, 6. 114, 4. 123, 6. 149, a. AV. 7, 41, 2. dm. Sonne und Mond RV. 10, 114, 3. — β) der Mond RV. 1, 105, 1. 104, 52. 9, 71, 9. daher auch = सोम 86, 1. 97, 38. 10, 114, 5. — γ) Wolken RV. 1, 104, 47. — Drei Suparṇa (vgl. त्रि०) AV. 5, 28, 8. 18, 4, 4. — Nach den Commentatoren so v. a. रश्मि NAIGH. 1, 5. Nir. 4, 3. 7, 24. so v. a. अश्व (weil auch Sonne) NAIGH. 1, 14. — b) Bez. einer best. Truppenaufstellung MBu. 7, 795. fg. — c) personificirt als angeblicher Rshi TS. 4, 3, 2. KĀTH. 39, 7. MBu. 12, 13566. fgg. Verfasser von VĪLAKH. 11. mit dem patron. Tārکشاپutra Verfasser von RV. 10, 144. unter den Devagandharva MBu. 1, 2550. 2555. ein Asura 2672. — d) N. pr. eines Berges BUĀ. P. 5, 20, 4. — e) = n. ein best. Abschnitt vedischer Verse: यः सुपर्णो यजुर्नाम कृद्देगात्रस्त्रिवृद्धिराः MBu. 12, 1632. — f) *Cassia fistula* Ltn. H. an. MED. — 3) f. या a) die Mutter Garuḍa's H. an. MED. BUĀ. P. 6, 6, 22. nach ŚĀJ. die Mutter von PRĀḠA-patja Āruṇi Suparṇeja Ind. St. 2, 95. — b) Lotuspflanze, Lotusteich H. an. MED. — 4) f. ई a) unbestimmte Personification neben Kadru TS. 6, 1, 8, 1. ÇAT. Ba. 3, 2, 4, 1. 6, 2, 2. fgg. KĀTH. 23, 10. = गरुडी MBu. 3, 14308. fgg. — b) N. einer Zunge des Agni GAṆAS 1, 23. — c) eine

best. Schlüpfpflanze, = पलाशी RĪG. 3, 138. = रेणुका (vgl. सुपर्णिका) 6, 114 (v. l. सुपर्णी). — 4) n. ein best. Abschnitt vedischer Verse (103 an Zahl) ÇĀṬ. 9, 20, 14. स० Ind. St. 3, 276. N. eines Sāman 244, a. — Vgl. त्रि०, मन्त्रा०, सौपर्ण, सौपर्ण्य.

सुपर्णक 1) m. *Alstonia scholaris* GAṬ. im ÇKD. RĪG. 12, 35. *Cassia fistula* Lin. RATNAM. 21 falsch für सुपर्णक. — 2) f. सुपर्णिका *Glycine debilis* RĪG. 4, 17. = स्वर्णजीवन्ती 3, 80. = पलाशी, रेणुका und वाकुची RĪG. im ÇKD.

सुपर्णकुमार m. pl. eine best. Klasse von Göttern bei den Ġaina H. 90.

सुपर्णकेतु m. Bein. Viṣṇu's oder Kṛṣṇa's HAL. 1, 22. MBh. 3, 12330. Bhāg. P. 3, 33, 37.

सुपर्णचित् adj. als Suparna geschichtet VS. 27, 45. ÇAT. B. 5, 7, 3, 8.

सुपर्णचित्प adj. dass. Verz. d. B. H. No. 289.

सुपर्णयातु m. best. Dämonen der Gattung Jātu RV. 7, 104, 22.

सुपर्णराज m. Bez. Garuḍa's R. 5, 3, 63.

सुपर्णसिद्ध adj. auf dem Suparna sitzend TS. 4, 4, 2, 1.

सुपर्णसुवन adj. wo die Adler nisten: गिरि AV. 5, 4, 2.

सुपर्णाख्य (सुपर्ण + आख्या) m. *Mesma Roxburghii* TRIK. 2, 4, 20.

सुपर्णाध्याय m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 98. fgg.

सुपर्णिन् (l) m. = सुपर्ण = गरुड BURNOUR, Intr. 330.

सुपर्णतिनय m. metron. Garuḍa's HAL. 1, 30.

सुपर्ण्य m. metron. von Suparṇā (nach Śāz.) Ind. St. 2, 95. — Vgl. सौपर्ण्य.

सुपर्णवसित adj. glücklich zu Ende geführt Spr. (II) 3691. MBh. 12, 2078. सुपर्णवसितार्थ vollkommen vertraut mit Etwas 7887.

सुपर्णात adj. recht geräumig: गृह M. 7, 76.

सुपर्णाशीर्दत्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84, Vārtt. 1, Schol.

सुपर्ण्य adj. = सुपर्ण hoch gefeiert MBh. 13, 1233. NILAK. fasst सुपर्ण्य als gen.

सुपर्णत m. N. pr. eines Sādhja HARIV. 11337.

सुपर्णन् P. 6, 4, 144, Vārtt. 1. 1) adj. P. 4, 1, 12, Schol. a) mit schönen Knoten versehen: Pfeil R. 5, 23, 19. — b) hochgefeiert, berühmt Kām. Nitis. 1, 4. Journ. of Am. Or. S. 6, 318 (of good progeny HALL). 7, 12, Çl. 47 (deity HALL). — 2) m. a) Rohr, Bambusrohr TRIK. 3, 3, 272. H. an. 3, 436. Med. n. 223. Hān. 108. — b) Pfeil. — c) Rauch TRIK. H. an. Med. — d) eine Gottheit AK. 1, 1, 2, 2. TRIK. H. 88. H. an. MRD. HAL. 1, 4. — e) = पर्वन् H. an. MRD. — f) N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens HARIV. 11543. eines Sohnes des 10ten Manu MĀRK. P. 94, 16. Antariksha's VP. 463, N. 14. — Vgl. सौपर्ण.

सुपर्वा f. = श्वेतहर्वा RĪG. 8, 112.

सुप्लापित n. ein Fliesen zu rechter Zeit Spr. (II) 7121.

सुप्लाश adj. schön beläutet RV. 10, 43, 4. 135, 1. Nib. 12, 29.

सुपर्वि adj. mit guter Radfolge versehen: Wagen AV. 4, 12, 6.

सुपर्वित्र n. ein best. Metrum: 4 Mal —————, — Co-LEBR. Misc. Ess. 2, 161 (IX, 9).

सुपाकक adj. f. सुपाकिका P. 7, 3, 46, Vārtt., Schol.

सुपाकिनी f. eine der शटी verwandte Pflanze (गन्धपत्रा) RĪG. 6, 233.

सुपाक्य n. eine Salzart RĪG. 6, 98.

सुपाक्षालक adj. Schol. zu P. 7, 3, 12 und zu 1, 1, 73, Vārtt. 11. Vor. 7, 2. 18.

सुपार्ण adj. schönhändig: Mitra-Varuṇa RV. 1, 71, 9. 3, 56, 7. die Aṇvin 1, 109, 4. Savitar 3, 33, 6. 7, 45, 4. VS. 11, 63. eine geschickte Hand habend: Tvashṭar RV. 3, 54, 12. 7, 34, 20.

सुपात्र 1) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu Viśavad. 82. — 2) n. a) ein schönes Gefäß PAÑKAR. 3, 7, 30. — b) eine (insbes. zum Empfang einer Gabe) sehr würdige Person Spr. (II) 2751. 3841. 4256. 5793. 6002. 7189. PRAÇNOTTARAM. 29 in Monatsber. d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 111. Bhāg. P. 7, 14, 41.

सुपार्ण adj. bequem —, leicht zu trinken P. 3, 3, 128, Schol. Vor. 26, 198.

सुपानात्र n. sg. schöne Getränke und Speisen VAR. B. 8, 52, 6.

सुपामन् m. N. pr. eines Mannes gaṇe तिकादि zu P. 4, 1, 154.

सुपार adj. (f. घा) 1) leicht zu überschreiten: Flüsse RV. 3, 33, 9. 7, 18.

5. — 2) leicht zu ertragen: गोभिर्मिमितुं दधिरे सुपारम् RV. 3, 50, 3. —

3) leicht vorübergehend: Regon RV. 4, 152, 7. — 4) glücklich hinüber-

bringend, zum Erfolg führend: भवा सुपारो श्रुतिपार्यो नः RV. 6, 47, 7.

सुपार: सुन्वत: सखा 1, 4, 10. 8, 13, 2. 3, 39, 8. घी TS. 4, 2, 2, 1 (सुतीर्था VS.).

— 5) Bez. einer der neun Arten von Tushṭi im Sāmikhya TATTVAS. 39.

सुपारक्षत्र adj. der sein Gebiet leicht bemeistert: Varuṇa RV. 7, 87, 6.

सुपारग m. unter den 34 Ġātaka Çākjamuni's Vjāpi beim Schol. zu H. 233. ĠĀTAKAMĀLĀ 34. zerlegt sich in 6. सु + पारग.

सुपारण adj. leicht zu lesen, — studiren HARIV. 12107.

1. सुपार्श्व m. n. eine schöne Seite, — Rippengegend: कथा सुपार्श्वे MBh. 2, 907.

2. सुपार्श्व 1) adj. (f. घा) schöne Seiten, — Seitenthelle habend: धनुस्

MBh. 4, 1326. गदा 5, 2041. — 2) m. a) *Ficus infectoria* RĪG. 11, 125.

DHANV. 3, 43. — b) N. pr. a) verschiedener Männer HARIV. 9204. ein

Fürst MBh. 1, 2665. 5, 77. ein Sohn des Rukmaratha HARIV. 1079.

des Çrutāju VP. 390. des Dṛḍhanemi 453. Bhāg. P. 9, 21, 27. fg.

N. pr. des 7ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 27. —

β) eines Rākshasa R. 6, 69, 14. 7, 5, 39. 6, 93, 58 (ed. Bomb.). — γ) eines

mythischen Vogels, Sohnes des Sāmpāti, R. 4, 61, 84. 50. — δ) eines

Berges MBh. 2, 1081. GOLĀDH. BHUVANAK. 32. VP. 168. Verz. d. Oxf. H.

39, b, 9. MĀRK. P. 54, 20. fg. 56, 16. Bhāg. P. 5, 16, 12. 23. PAÑKAR. 1, 10, 47.

सुपार्श्वक m. 1) *Ficus infectoria* AK. 2, 4, 2, 23. — 2) N. pr. a) eines

Sohnes des Kītraka HARIV. 1920. 2088. — b) eines Sohnes des Çru-

tāju Bhāg. P. 9, 13, 23. — c) des 3ten Arhant's in der zukünftigen

Utsarpinī H. 53.

सुपार्व adj. gut sich läuternd: Soma TS. 7, 5, 20, 1.

सुपाश adj. etwa eine schöne Schlinge führend: Gaṇeça Verz. d. Oxf. H. 132, b, 4 v. u.

सुपाशा f. eine tüchtige Schlinge AV. 3, 11, 8.

सुपिङ्गल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. f. घा Bez. zweier Pflanzen:

= श्रुतिष्मती RĪG. 3, 70. = जीवन्ती 26. — Vgl. सौपिङ्गल.

सुपिच्य adj. das Väterliche wohl bewahrend RV. 10, 115, 6.

सुपिप्लव adj. (f. घा) gute Frucht (Beeren) tragend: Kräuter RV. 7,

101, 5. AV. 3, 17, 5. VS. 6, 2. 11, 38. 48. 21, 56. 28, 20. TS. 7, 5, 20, 1.

TBr. 2,7,10,4.

मुपिष् adj. etwa schmuck: पिशा इव मुपिष्: RV. 1,64,8.

मुपिष्ठ m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. pl. seine Nachkommen gaṇa उपकादि zu 2,4,69. — Vgl. सौपिष्ठ fg.

मुपिस् adj. gut gehend; Declination P. 8,3,59, Schol. Vor. 3,151.

मुपीडन n. starkes Drücken ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मुपीत 1) m. N. des 8ten Muhūrta Ind. St. 10,296. — 2) n. a) Möhre, gelbe Rübe, Daucus Carota RĪGĀN. 7,24. — b) gelber Sandel RATNAM. 141.

मुपीन adj. hübsch fest, — dick: कपोली R. 3,52,29.

मुपीवन् adj. P. 3,2,74, Schol. Vor. 26,69.

मुपीवस् adj. fest RV. 10,94,11.

मुपुर् oder मुपुर् adj. gut läuternd: पवित्रेण मुपुर् VS. 1,3. मुपुर्ना AV. 12,2,11.

मुपुसी adj. f. einen guten Mann habend UśŌVAL. zu UṇĀDIS. 4,177.

मुपुङ्ग adj. s. u. पुङ्ग 1). Auch MBh. 8,4246.

मुपुट m. Bez. zweier Knollengewächse: = कोलकन्द RĪGĀN. 7,88. = विष्कुन्द 89.

1. मुपुत्र m. ein guter Sohn Spr. (II) 1418. 4370. 6428.

2. मुपुत्र 1) adj. (f. स्त्री) treffliche —, viele Kinder habend: Aditi RV. 3,4,11. TBr. 3,7,5,10. RV. 10,85,25. AV. 14,2,43. MBh. 3,1871. WILSON, KRṢṢṢĀG. 291. — 2) n. die Frucht der Flacourtia cataphracta, welche zehn Körner enthält, AUSH. 77.

मुपुत्रिका f. eine best. Pflanze, = त्रिस्तुता RĪGĀN. 3,114.

मुपुर n. eine schöne Burg HARIV. 8669 nach der Lesart der neueren Ausg., स्वपुर die ältere Ausg.

मुपुरहृति adj. unter vielen schönen Namen angerufen Buḡ. P. 6,9,30.

मुपुष्कर 1) m. Kugelamaranth RĪGĀN. 10,130. — 2) f. स्त्री Hibiscus mutabilis Līn. RĪGĀN. 5,79.

मुपुष्कल adj. sehr reichlich: भद्र्यभोज्यै: MBh. 1,7714. ज्ञान Buḡ. P. 11,9,31. 29,26.

मुपुष्ट adj. wohlgenährt: शिशुगोपुग PAṆKAT. 182,13.

मुपुष्टि f. gutes Gedeihen AV. 19,7,4.

1. मुपुष्प n. 1) schöne Blüte, Bez. der Gewürznelke RĪGĀN. im ÇKDr. — 2) die Menses der Frauen TANTRASĀRA im ÇKDr.

2. मुपुष्प 1) adj. schöne Blüten habend. — 2) m. Bez. verschiedener Pflanzen: Pterospermum suberifolium RĪGĀN. 10,105. Kugelamaranth, = करिडु und शिरीष RĪGĀN. im ÇKDr. = रक्तपुष्पक ÇABDĀK. im ÇKDr. — 3) f. स्त्री Anis RĪGĀN. 4,15. = द्रोणपुष्पी (wohl Phlomis ceylanica Roxb.) 5,138. Clitoria ternatea (v. l. ई) 3,76. — 4) f. ई Andropogon aciculatus RĪGĀN. 3,120. Clitoria ternatea (v. l. स्त्री) 3,76. = श्वेतापराजिता, जीर्णफञ्जी, मिश्रेया (Anis) und द्रोणपुष्पी RĪGĀN. im ÇKDr. = कदली ÇABDĀK. ebend. — 5) n. Curcuma longa RĪGĀN. 9,125. Hibiscus mutabilis 12,150. Tabernaemontana coronaria 4,170. = तूल 9,97.

मुपुष्पक 1) m. = शिरीष RĪGĀN. 9,58. — 2) f. मुपुष्पिका Argyreia speciosa oder argentea RĪGĀN. 3,106. Bignonia suaveolens RĪGĀN. im ÇKDr. रक्तपुष्पिका unsere Hdschr. 10,59.

मुपुष्पित adj. mit schönen Blüten versehen: वन MBh. 1,4867. 13,4862. R. 3,55,45. Spr. (II) 7108. mit schönen Blumen geschmückt: Person MBh. 3,15595.

मुपुष्य m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5,18.

मुपूजित adj. hoch geehrt, in hohen Ehren stehend Spr. (II) 2444. MBh. 5,7588. 16,62. R. 1,48,14. R. GORR. 1,17,1. 6. Verz. d. Oxf. H. 30, a, No. 75, Z. 9. mit grosser Sorgfalt behandelt so v. a. gut gereinigt: कलश VARĀH. BRH. 8. 24,7.

मुपूत gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75. adj. wohl geklärt: घृत RV. 4,57,2. 5,12,1. 7,4,1. ऊर्मि 10,30,3. — Vgl. सौपूत.

मुपूर 1) adj. (fg. स्त्री) leicht zu füllen: कुनादिका, मूषिकाञ्जलि Spr. (II) 7109. — 2) m. = मुपूरक Citrone RĪGĀN. im ÇKDr.

मुपूरक m. 1) Citrone (vgl. बीजपूर) RĪGĀN. 11,149. — 2) Agati grandiflorum RATNAM. 76.

मुपूर्य adj. ganz voll: Schlauch RV. 6,48,18. पित्रा मुपूर्यमुराम् 8,2,1. 8. VS. 3,49. ĀÇV. ÇA. 1,11,6. R. 1,53,4. VARĀH. BRH. 8. 24,27. कुण्डलाभ्यां मुपूर्याभ्यां कर्णाभ्याम् so v. a. mit Ringen schön geschmückt MBh. 4,189.

मुपूर्यक्षे loc. zeitig am Vormittag AIR. Br. 1,23. ĀÇV. ÇA. 4,8,12. KĀTJ. ÇA. 8,2,37.

मुपूर्यन् adj. speiserich: नलंत् इन्द्रं शरदः मुपूर्यन्: RV. 7,37,7.

1. मुपेश m. schönes Gewebe: ऊर्णानाभिः कृत् Buḡ. P. 11,7,34.

2. मुपेश adj. = मुपेशस् लीलावतारा: पुरुषस्य Buḡ. P. 2,6,45.

मुपेशस् adj. UśŌVAL. zu UṇĀDIS. 4,222. reich an Schmuck, schön verziert: schön, zierlich: रपि RV. 4,48,13. Wagen 47,2.49,2. Rosso 8,57,16. Haus 5,30,13. Weib 10,27,12. 114,3. TBr. 3,1,2,4. वर्ण RV. 2,34,13. नक्तोषासा 1,13,7. 188,6. Himmel und Erde 6,70,1. देवी: 9,5,8. die ĀÇV in VS. 20,74. लुर ĀÇV. GRU. 1,17,16. सुमत्पयः RV. 2,32,5. मन्त्र 7,32,13. वाच् ÇĪRKH. ÇA. 7,10,15. RV. 5,57,4. 9,79,5. 81,1. रत्नानां पद्मरगो ऽस्मि पद्मकोशः मुपेशसाम् Buḡ. P. 11,16,30. Männer 2,9,11.

मुपौष adj. gedehlich: मुपौषः पौषैः VS. 3,37. TBr. 3,6,2,2.

मुस s. u. स्वप् und vgl. सौप्तिक.

मुसक (von मुस) n. Schlaf: अलीकमुसकं कर् so v. a. sich schlafend stellen KATHĀS. 68,9. व्यासमुसकं कर् dass. 70,33. अर्धमुसिका adj. f. halb schlafend WEBER, KRṢṢṢĀG. 273.

मुसघातक adj. einen Schlafenden tödend, = दशेर TRIK. 3,1,10.

मुसध 1) adj. dass. — 2) m. N. pr. eines Rākshasa R. GORR. 1,4,107. 5,80,1. 6,18,14. 69,11. 7,5,36.

मुसच्युत adj. im Schlafe herabgefallen KATHĀS. 18,92.

मुसजन m. Mitternacht (da die Leute schlafen) KĀTJ. beim Schol. zu H. 145. ÇĀTĀDH. im ÇKDr.

मुसज्ञान n. Traum TRIK. 3,3,270. ÇĀTĀDH. im ÇKDr. — Vgl. सुतविज्ञान.

मुसता (von मुस) f. das Eingeschlafensein —, Taubsein eines Körpertheils Suçr. 1,98,14. 2,281,15.

मुसतव (wie oben) n. dass. Suçr. 1,253,15.

मुसप्रबुद्ध adj. aus dem Schlaf erwacht KATHĀS. 3,22. 14,21. 50,104. 73,855.

मुसप्रलपितं n. das Sprechen im Schlafe P. 6,2,149, Schol.

मुसमालिन् m. Bez. des 25ten Kalpa; s. u. कल्प 2) d).

मुसवाक्य n. das im Schlafe Gesprochene Spr. (II) 6490.

सुप्तवियक् adj. etwa den Schlaf zum Leide habend so v. a. als Schlaf erscheinend: Kṛṣṇa PAKṢA. 4, 8, 3.

सुप्तविज्ञान n. = सुप्तज्ञान GĀṬĀDH. im CKDR.

सुप्तस्थ adj. im Schlafe befindlich, schlafend KATHĪS. 73, 6.

सुप्ताङ्गता (von सुप्त + अङ्ग) f. Taubheit der Glieder SUCH. 2, 402, 7.

सुप्ति (von स्वप्) f. 1) Schlaf, insbes. tiefer H. an. 2, 207. MED. I. 72.

Bhāg. P. 4, 29, 71. BĀLAB. 10. ÇĀṆK. zu VEDĀNTAS. 3, 2, 7. Schlüfrigkeit:

सुप्तिर्निद्रासमुद्रिकः PRATĀPAR. 53, b, 6. — 2) das Eingeschlafensein —, Taubheit eines Körpertheils SUCH. 1, 251, 12. 2, 34, 1. — 3) = विप्रमम MED. es ist wohl Sorglosigkeit gemeint. — Vgl. सम^० und सुषुप्ति.

सुप्तोत्थित (सुप्त + उ^०) adj. aus dem Schlaf erwacht ÇĀK. 46, 5. KĀU-MA. P. 1. KATHĪS. 2, 25. 11, 56. MĀRK. P. 47, 3. RĀGA-TAR. 2, 106.

सुप्तकाश adj. (f. घ्रा) schön hell: गुह्य KATHĪS. 46, 207. schön sichtbar, deutlich zu sehen M. 8, 245.

सुप्तकीर्णोन्मिष adj. der seinen Samen reichlich vergossen hat, im Uebermaass den Weibern gehuldigt hat VARĀH. BRH. 21, 10.

1. **सुप्तकेत** adj. 1) sehr wahrnehmbar, auffallend: युभिः RV. 10, 3, 3. merklich, notabilis: मन्मन् 36, 5. die Marut 1, 171, 6. — 2) aufmerksam (vgl. 2. सुप्तकेत) RV. 4, 30, 2.

2. **सुप्तकेत** adj. wohl bedacht, — merkend: स सुप्तकेतो अर्थक्रमोदिपः RV. 9, 108, 2.

सुप्रख्य N. pr. eines Mannes; s. सौप्रख्य.

सुप्रगमन adj. wohl zugänglich NIN. 4, 18.

सुप्रगुप्त adj. wohl verborgen, sehr geheim Spr. (II) 7112, v. 1.

सुप्रचेतस् adj. verständig RV. 1, 159, 4.

सुप्रच्छन् adj. wohl verborgen: चौर्य DAÇAK. 77, 4.

सुप्रज्ञ adj. (f. घ्रा) = सुप्रज्ञस् RV. 4, 50, 6 (nom. pl. °ज्ञास्). MBH. 3, 14184. R. GORR. 2, 72, 18. 5, 33, 10. 36, 61. Spr. (II) 3532, v. 1. Buāg. P. 4, 13, 32. 6, 9, 23. 14, 40. °तम 4, 23, 33.

सुप्रज्ञस् adj. P. 5, 4, 122. VOP. 6, 26. kinderreich, gute Kinder habend RV. 9, 114, 1. AV. 3, 10, 5. 4, 11, 3. 14, 1, 49. 2, 22. fgg. 74. 18, 4, 63. सुप्र-ज्ञाः प्रज्ञानिः VS. 3, 37. 7, 18. TS. 1, 1, 40, 1. 3, 2, 4, 5. KAUÇ. 77. MBH. 13, 275. 14, 1950. R. 1, 23, 2. केकेयी सुप्रज्ञास्त्वया so v. a. hat an dir einen guten Sohn 2, 70, 17. 97, 8. R. GORR. 2, 13, 11. 106, 7. 109, 27 (के-केयी सु^० zu schreiben). 3, 8, 10. 5, 63, 6. RAGH. 8, 32. 18, 28. Bhāg. P. 7, 10, 21.

सुप्रज्ञस्त्व n. nom. abstr. von सुप्रज्ञस् Bhāg. P. 5, 4, 4. 6, 5, 23. 9, 1, 20. — Vgl. सुप्रज्ञास्त्व.

सुप्रज्ञात adj. reich an Nachkommenschaft HABIV. 5254. प्रज्ञावत् die neuere Ausg.

सुप्रज्ञावन् adj. Kinderreichthum gewährend, — verschaffend VS. 5, 12. TS. 1, 3, 1, 2.

सुप्रज्ञावत् adj. mit Kindern verbunden: इषम् RV. 1, 111, 2.

सुप्रज्ञास्त्व n. Kinderreichthum RV. 10, 62, 3. VS. 3, 63. TS. 1, 1, 40, 3. 2, 6, 7. 3, 2, 5, 1. 5, 5. — Vgl. सुप्रज्ञास्त्व und सौप्रज्ञास्त्व.

सुप्रज्ञ adj. (f. घ्रा) sehr verständig, — klug (von Personen) Spr. (II) 7111. KATHĪS. 13, 136.

सुप्रज्ञान adj. leicht zu erkennen, — zu finden KĪTH. 29, 7.

VII. Thell.

1. **सुप्रणीति** f. sichere Führung RV. 5, 42, 18. ÇĀṆK. Çā. 18, 15, 5.

2. **सुप्रणीति** adj. richtig leitend, sicher führend: सुप्रणीतिश्चित्तुषो न शासुः RV. 4, 73, 1. Agni 3, 1, 16. 15, 4. तममे वाधते सुप्रणीतिः 4, 2, 13. Götter 8, 27, 12. 10, 124, 6. Väter 15, 11. Aditi 63, 10. AV. 5, 11, 5. 7, 20, 4. 19, 4, 4. KAUÇ. 135.

सुप्रतर adj. (f. घ्रा) leicht zu passiren: नद्यः RAGH. 4, 31.

सुप्रतर्क m. richtiges Urtheil, richtiger Verstand MBH. 5, 3062.

सुप्रतार adj. (f. घ्रा) gut hinüberführend: नौ R. 2, 52, 5.

सुप्रतिकर् adj. leicht zu vergelten Spr. (II) 5307.

सुप्रतिगृहीत adj. wohl ergriffen ÇAT. BR. 1, 1, 4, 23.

सुप्रतिचैत adj. schön anzuschauen: Agni RV. 7, 1, 2.

सुप्रतिच्छन्म् adv. ganz im Geheimen MBH. 1, 4894.

सुप्रतिच्छन् adj. gut vertheilt VJUTP. 196.

सुप्रतिज्ञ m. N. pr. eines Dānava KATHĪS. 47, 20.

सुप्रतिभा f. Brantwein RĀGAN. 14, 137.

सुप्रतिम m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 228.

सुप्रतिवर्मन् m. N. pr. eines Mannes PAKṢA. ed. orn. 58, 14. 17.

सुप्रतिश्रय adj. ein gutes Obdach habend R. 2, 92, 6.

सुप्रतिष्ठ 1) adj. (f. घ्रा) schöne Füße habend MBH. 3, 2466. = सुप्र-घना NĪLAK. — 2) m. a) Bez. einer best. Truppenaufstellung KĪM. NITIS. 19, 44. — b) Bez. des zweiten Monats Ind. St. 10, 298. — c) eine best. Meditation VJUTP. 23. — 3) f. घ्रा a) sicherer Grund, feste Stellung ÇVE-
TĀCV. UP. 1, 7. — b) ein Metrum von 4 × 3 Silben COLBR. Misc. Ess. 2, 158. Ind. St. 8, 113. 283. KĀNDOM. V. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2647.

सुप्रतिष्ठान adj. sicher —, fest stehend VS. 8, 8.

सुप्रतिष्ठित 1) adj. a) dass. AV. 12, 1, 63. Wagen MBH. 2, 2063. Bäume Spr. (II) 4762. — b) gehörig aufgerichtet: अश्मापि याति देवं मर्द्दिः सुप्रतिष्ठितः Spr. (II) 1782. — 2) m. a) Ficus glomerata RĀGAN. 11, 129. — b) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 346, 10. — 3) n. N. pr. einer Stadt in Pratishthāna KATHĪS. 1, 65. 6, 8. 112, 89.

सुप्रतिष्ठितचारित्र m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 182.

सुप्रतीक 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa क्रवादि zu P. 6, 2, 118. a) wohl aussehend, ansehnlich, schön H. an. 4, 39. MED. k. 220. अश्वीरं चित्कण्ठया सुप्रतीकम् RV. 6, 28, 6. Ushas 1, 92, 6. 5, 5, 6. Agni 1, 94, 7. 143, 3. 3. 29, 5. AV. 5, 27, 1. VS. 11, 22. 27, 11. Himmel und Erde 1, 185, 6. Savi-
tar's Arme 6, 71, 5. Wasser AV. 10, 5, 24. Elephanten MBH. 7, 2880. Vishṇu Bhāg. P. 5, 3, 2. — b) ehrlich Bhāg. P. 10, 8, 31. — 2) m. a) ein N. des Liebesgottes und Çiva's (auch ÇIV.) ÇABDĀRTHAK. bei WIL-
SON. — b) N. pr. α) verschiedener Personen: ein Rshi Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63. ÇI. 2. 18, b, 14. jüngerer Bruder des Vibhāvasu MBH. 1, 1354. fgg. ein Fürst 228. Verz. d. Oxf. H. 57, b, 34. ein Sohn Bhānu-
ratha's VP. 4, 22, 3 (सुप्रतीय fälschlich WILSON in der 1ten Aufl.). Pratiṭāçva's VP. in Verz. d. Cambr. H. 6. Pratikāçva's Bhāg. P. 9, 12, 11. N. pr. eines Heerführers KATHĪS. 9, 14. eines Jaksha 1, 59. — β) eines mythischen Elephanten (des Weltelephanten im Nordosten nach den Lexicographen) AK. 1, 1, 3, 5. H. 170. H. an. MED. HIN. 148. HALĀJ. 1, 104. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 25 (im Südosten). MBH. 1, 531, 5.

3561. 6, 475. RAGH. 5, 75.

सुप्रतीकिनी f. N. pr. des Weibchens des Weitelefanten Supra-
tika Mad. m. 58.

सुप्रतीत 1) adj. wohlbekannt Śān. D. 1, 18. fg. — 2) m. N. pr. eines
Lehrers mit dem patron. Aulundja Ind. St. 4, 372.

सुप्रतूर् adj. (nom. ० तूर्) stegreich RV. 8, 23, 29.

सुप्रतूर्ति adj. ganz kraus zu P. 6, 2, 118. dass.: इका RV. 1, 40, 4.
Himmel und Erde 185, 7. Agni 3, 9, 1. TS. 1, 6, 2, 2. Mitra-Varuṇa
TBa. 2, 8, 4, 6.

सुप्रतप्य adj. (f. ० तीची) wohl rückwärts gewandt VS. 4, 19.

सुप्रत्यवसित adj. P. 8, 2, 195. Schol.

सुप्रददि adj. freigebig AV. 20, 128, 9.

सुप्रदर्श adj. (f. घ्रा) einen schönen Anblick gewährend: भूमि MBa. 13, 297, 1.

सुप्रदोका adj. f. sich willig melken lassend MBa. 3, 127, 23.

सुप्रदृष्य adj. dem man leicht Etwas anhaben kann, dem Angriff sehr
ausgesetzt MBu. 12, 132, 14.

सुप्रपञ्चलीन adj. aller Mannichfaltigkeit laar Nāṣ. Tāp. Up. in Ind.
St. 9, 140.

1. सुप्रपार्ण n. gute Tränke RV. 5, 83, 8. शुद्धा घृणः सुप्रपाणे पिबं-
ती: 6, 28, 7.

2. सुप्रपार्ण adj. wo sich gut trinken lässt: वेशत AV. 20, 128, 9.
तीर्थ RV. 10, 40, 13.

सुप्रबुद्ध 1) adj. schön erleuchtet: ein Buddha Vjutr. 63. — 2) m. N.
pr. eines Fürsten der Çākya Lalit. ed. Calc. 31, 20. Schiefner, Le-
bensb. 233 (3).

सुप्रभ 1) adj. (f. घ्रा) wohl aussehend, schmuck, hübsch: Frauen Hariv.
3255. fg. पयस्विजलत्क^० wie MBu. 1, 981. Kuh 3, 127, 23. Elephant 6,
2866. Gesicht R. 3, 30, 8. Wange 32, 28. प्रूल 8, 5. Schmucksachen 5,
22, 24. Haus 7, 61, 15. गन्धमात्यै: vorzüglich MBu. 3, 1818. — 2) m. N.
pr. eines Dānava Hariv. 14285. eines Devaputraka Katuās. 53, 117.
des 4ten der 9 weissen Bala bei den Gāina H. 698. eines Fürsten
Verz. d. Oxf. H. 58, a, 20. — 3) f. घ्रा a) Vernonia anthelmintica Ri-
śān. 4, 63. — b) N. einer der sieben Zungen des Feuers Halā. 1, 68.
TANTRASĀRA im ÇKDn. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's
MBu. 9, 2628. der Gattin Aṣṭāvakra's 13, 1392. einer Fürstin Mārk.
P. 114, 24. einer Tochter Svarbhānu's und Gattin Namuki's Buḷo.
P. 6, 6, 31. einer Gattin Daçaratha's und Mutter Çatrughna's Çatr.
9, 96. der Mörderin von Mahāsena Hall in der Einl. zu Vāsavad. 33.
— d) N. pr. einer der sieben Sarasvatī MBu. 9, 2189.

सुप्रभदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 118, b, No. 94; vgl.
Çic. 20, 80, wo सुप्रभदेव gegen das Metrum verstößt.

सुप्रभपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 153, a, 37.

सुप्रभात 1) adj. (f. घ्रा) vom Morgenroth schön erhellt: निशा R. 1, 20,
19, 36, 1. R. Gora. 2, 11, 17. — 2) f. घ्रा N. pr. eines Flusses Buḷg. P. 5,
20, 4. — 3) n. a) ein schöner Morgenanbruch: रात्रिर्मिष्यति भविष्यति
सुप्रभातम् Spr. (II) 5777. — b) Morgengebet Vāmana-P. 14 im ÇKDn.

सुप्रमथु m. N. pr. eines Brahmanen Tān. 5, 72.

सुप्रमय adj. P. 8, 1, 50. Vārtt., Schol.

सुप्रयसू adj. sich göttlich thuernd RV. 2, 2, 1, 4, 1. 4, 41, 3. 6, 11, 4. VS. 27, 15.

सुप्रया adj. angenehm zu betreten Nir. 5, 28. बर्हिस् RV. 7, 39, 2; vgl.
6, 63, 3.

सुप्रयवन् adj. gut fahrend: यदीं गृणां भवति सुप्रयवभिः (Rosse) RV.
5, 44, 12.

सुप्रयुक्त adj. 1) gut geschleudert, — abgeschossen: शर H. 772. — 2)
richtig hergesagt: शब्द Śān. D. 1, 18. — 3) wohl angelegt: दम्भ Spr.
(II) 7112.

सुप्रयोग 1) adj. a) gut geschleudert, — abgeschossen: विशिख AK. 2,
8, 2, 86. — b) leicht aufzuführen: नाटक Śān. D. 189, 7. — 2) f. घ्रा N.
pr. eines Flusses MBu. 3, 14232. 6, 328 (VP. 182. fg.). Mārk. P. 57, 26.

सुप्रलम्भ adj. P. 7, 1, 67. Schol.

सुप्रलाप m. Beredsamkeit AK. 1, 1, 5, 17. H. 276.

सुप्रवाचन adj. preiswürdig, was man gern preist: उक्थ्य RV. 1, 105,
12. पितरः 106, 3. वीर्य 2, 13, 11. 4, 36, 3. कर्हिस् 10, 35, 12.

सुप्रवक्ता adj. wohl zerlegt zur Erklärung von ऊर्ज Nir. 3, 9.

सुप्रवृत्ति f. zur Erklärung von सुवृत्ति Nir. 2, 24.

सुप्रवृद्ध m. N. pr. eines Sauvīraka MBu. 3, 15597.

सुप्रवेश adj. (f. घ्रा) einen schönen Eingang habend: सभा MBa. 2, 1774.

सुप्रव्रजित adj. wohl umherwandernd Vjutr. 33.

सुप्रशस्त adj. sehr gelobt, vortrefflich AV. 5, 11, 11. sehr bekannt, — be-
rühmt Pāṇār. 1, 2, 2.

सुप्रश्न m. wohl so v. a. सुप्रश्न eine Erkundigung nach dem Wohlbe-
finden MBu. 12, 8407.

सुप्रसन्न 1) adj. ganz klar: गङ्गा MBu. 13, 1844. ganz heller, — froh
Açokāvad. 4. घ्रास्य Spr. (II) 2544. 3972. मनस् Suçr. 1, 285, 21. sehr gnü-
dig, — hold Mārk. P. 103, 7. — 2) m. ein N. Kubera's H. ç. 39. Çā-
dam. im ÇKDn.

सुप्रसन्नक m. eine best. Pflanze, = वनबर्बरिका Rāśān. 10, 164.

सुप्रसारा s. सुप्रसारा.

सुप्रसाद 1) adj. leicht zu besänftigen, versöhnlich M. 3, 213 (= प्रसन्न-
मुख Kull.). MBu. 12, 2077. R. 4, 38, 20. — 2) m. a) ein N. Çiva's Tan.
1, 1, 46. H. ç. 40. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu.
5, 2573. eines Asura Hariv. 12942. — 3) f. घ्रा N. pr. einer der Mütter
im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2631.

सुप्रसारा f. Paederia foetida (प्रसारिणी) Rāśān. 3, 34. सुप्रसारा ÇKDn.
nach ders. Aut. und Nigh. Pr.

सुप्रसिद्ध adj. wohlbekannt Śān. D. 2, 1. Kṣuric. 1, 2.

सुप्रसू adj. leicht —, gut gebärend: Kuh Çāñān. Gṛh. 1, 19.

सुप्रहार m. N. pr. eines Fischers Katuās. 112, 114. fgg.

सुप्राकार m. ein schöner Wall Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,
6, Çl. 13.

सुप्राकृत adj. (f. घ्रा) ganz gemein: Personen R. 2, 22, 19. R. Gora. 2, 11, 24.

सुप्राञ्ज् adj. wohl vorwärts gewandt RV. 1, 162, 2. VS. 4, 19.

सुप्रार्त (von 6. सु + प्रार्त) 1) adj. P. 5, 4, 120. eines ganz frühen oder
schönen Morgens: घर्क Buatt. 8, 2. — 2) n. ein schöner Morgen; s. u.
मङ्गलपाठक.

सुप्रार्त adv. so v. a. ein schöner Morgen AV. 19, 8, 3.

मुप्राय adj. leicht zu erlangen, — haben: सोम्यो ऽयं वतति मासः व्यवसे-
धनः MBh. 5, 4828. R. 3, 12, 18.

मुप्राप्य adj. dass. KATHA. 61, 79. तथापि किममुप्राप्यं नामास्त्यत्र ज-
गन्मये 117, 74.

मुप्रायर्षा adj. gut —, angenehm zu beschreiten Nāig. 4, 1. Nir. 4, 18.
Thore RV. 2, 3, 5. 5, 5, 5. 10, 110, 5. बर्हिः मुप्रायणातमम् 6, 63, 3; vgl. मुप्राय.

मुप्रावर्ग adj. sich sehr hervorthuend RV. 8, 22, 18. प्रावर्ग st. प्रवर्ग
mit Dohnung des घ vor व, wie auch sonst.

मुप्रावी adj. sehr aufmerksam, — dienstfertig, — eifrig: दूत RV. 1,
60, 1. मर्त्य 83, 1. 2, 26, 1. प्रियः मुप्रावीः प्रियो ऋष्य सोमी 4, 25, 5. 6.

मुप्राव्ये (मुप्राव्याऽ) AV. 4, 30, 6; vgl. AV. Prāt. 4, 11) यजमानाय 10, 125, 2.

मुप्राव्य adj. dass. RV. 1, 34, 4. 2, 13, 9.

मुप्राय 1) adj. (f. घा) sehr lieb, — angenehm AV. 7, 38, 2. Spr. (II)
7450. PĀÑĀR. 2, 4, 10. सुप्रायात्मन् (घनिल) R. 2, 91, 24. — 2) m. a)
Pyrrhichius COLEBR. Misc. Ess. 2, 151. — b) N. pr. eines Gandharva
BURNOUR, Intr. 78. 132, N. 1. SCHIEFNER, Lebensb. 292 (62). — 3) f. घा
N. pr. a) einer Apsaras MBh. 1, 2559. 4819. HARIV. 12473. — b) eines
Bauermädchens LALIT. ed. Calc. 331, 17.

मुप्रीत adj. wohl zufrieden mit (loc.), sehr erfreut RV. 5, 21, 2. 6, 15, 2.
8, 23, 13. VS. 7, 15. 8, 26. 28, 14. ÇAT. Br. 4, 2, 5, 18. MBh. 1, 5133. R. 1, 1, 76.
sehr lieb PĀÑĀR. 1, 7, 32.

मुप्रीतिकार m. N. pr. eines Fürsten der Kīṃnara Vjutr. 89.

मुप्रीतु adj. wohl gangbar: Pfad RV. 1, 190, 6.

मुप्रीठ adj. ganz erwachsen, f. घा eine mannbare Jungfrau Spr. (II)
4441 (Conj.).

मुप्रीन् m. N. pr. eines Mannes ÇAT. Br. 2, 4, 4, 4. 12, 8, 3.

मुप्सरस् adj. etwa gern schmausend, lecker: (वायो) त्वं हि मुप्सरस्तमं
नृषर्तुषु हूमर्ते RV. 1, 26, 24.

मुफल 1) adj. a) schönfrüchtig, fruchtbar RV. 4, 57, 6. सस्यानि MĀRK.
P. 120, 16. — b) mit einer schönen Klinge versehen: निस्त्रिंश MBh. 4,
1364. — 2) m. Bez. verschiedener Pflanzen: Feronia elephantum Corr.
ÇABDAK. in Verz. d. Oxf. H. 193, b, 4 v. u. Citrone RATNAM. 66. Ptero-
spermum acerifolium RĀGAN. 9, 42. Granatbaum 11, 74. Zizyphus Jujuba
140. Phaseolus Mungo (मुद्ग) Īn. 16, 37. — 3) f. घा Bez. verschiedener
Pflanzen: eine Art Kürbis oder Gurke (केर्कोटिका) RĀGAN. 7, 158. Gmelina
arborea 9, 37. Weinstock mit rüthlichen Trauben 11, 104. Coloquinthen-
Gurke, Benincasa cerifera Sav. und Musa sapientum RĀGAN. im ÇKDn. •

मुफलीकृत adj. von Hülsen wohl gereinigt ÇAT. Br. 11, 1, 4, 2. Gobh.
4, 2, 8. KAUC. 2.

मुफाल m. eine gute Pflugschar AV. 13, 17, 5 (RV. v. 1.).

मुफालिक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 18. मुफा-
लीक desgl. a, 46. मुफालिक desgl. 2.

मुफुल adj. schön blühend, mit schönen Blüthen versehen: सरसि R.
2, 68, 14.

1. मुफेन n. schöner Schaum so v. a. os Septus (s. समुद्रफेन) RĀGAN. 2, 235.

2. मुफेन adj. (f. घा) schönschaumig TS. 2, 4, 3, 3.

मुबद्ध adj. 1) fest gebunden RV. 10, 85, 25. — 2) fest geschlossen, —
geballt: मुष्टि HARIV. 3779.

मुबन्ध m. Sesam ÇABDAK. im ÇKDn.

मुबन्धन n. ein festes Band: विमोचन Çiva MBh. 13, 1214.

मुबन्धु 1) adj. nahe verbunden, verwandt; m. ein guter Freund RV.
1, 126, 5. 162, 7. 3, 1, 3. पूषा मुबन्धुर्दिव आ पृथिव्याः 6, 58, 4. 10, 61, 26.
AV. 14, 1, 17. Spr. (II) 4786. so wohl auch RV. 10, 39, 8. 60, 7, 10 (nach
dem Comm. N. pr.). — 2) m. N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 459. Verz.
d. Oxf. H. 53, a, 32. mit dem patron. Gaupājana oder Laupājana
RV. ANUKR. N. pr. des Verfassers der Vāsavadattā Z. d. d. m. G. 27,
77. Verz. d. Tüb. H. 13. Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320. eines Kauf-
manns 154, a, 16. eines Brahmanen KATHA. 3, 115. fgg.

मुबधु adj. dunkelbraun: Kṛṣṇa MBh. 12, 1514.

मुबर्हिस् adj. der eine gute Opferstreu hat RV. 1, 74, 5. 8, 20, 25. VS.
21, 15. 28, 27.

मुबल 1) adj. R. 2, 63, 31 fehlerhaft für मुबाल, wie die ed. Bomb. liest.
— 2) m. N. pr. a) eines Fürsten der Gāndhāra, Vaters des Çakuni
und der Gattin des Dhṛtarāṣṭra, MBh. 1, 2439. 4371. 5635. 2, 1265.
15, 25. HARIV. 4970. Bhāg. P. 1, 13, 28. — b) eines Sohnes des Manu
Bhautja MĀRK. P. 100, 33. — c) eines Sohnes des Sumati VP. 4, 23.
3. Bhāg. P. 9, 22, 47. — d) eines mythischen Vogels (मुपर्णा), Sohnes des
Vainatoja, MBh. 5, 3588. — e) st. इत्वाकराशः मुबलस्य MBh. 3, 15596
liest die ed. Bomb. इ० मुभवस्य. — Vgl. मौबल.

मुबहु adj. sehr viel, — zahlreich: धन R. Gonn. 1, 17, 4. दिवसाः MBh.
5, 7142. M. 10, 29. VARĀN. BRH. 8. 24, 33. KATHA. 18, 356. 373. प्रेतासु तु
मुबहूषु (तासु व० die neuere Ausg.) HARIV. 8702. adv. vielfach, sehr
oft: कोपिताः Bhāg. P. 11, 1, 2.

मुबहुशस् adv. vielfach, sehr oft: उपालब्धः MBh. 3, 16832. MĀRK.
P. 10, 13.

मुबहुश्रुत adj. überaus gelehrt R. 1, 12, 8 (7 Gonn.).

मुबाल 1) adj. überaus unerfahren, — thöricht R. ed. Bomb. 2, 63, 33.
मुबल SCHL. 31. — 2) m. ein Gott (schöner Knabe) H. ç. 3 (मुबाल die
Hdschr.). — 3) n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325. Notices of
Skt Mss. 1, 33.

मुबालक m. N. pr. des Verfassers eines Kāmaçāstra Verz. d. Oxf.
H. 40, a, N. 2.

मुबालायाम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 9.

मुबाहु 1) adj. P. 6, 2, 119. Schol. schönarmig RV. 2, 32, 7. 8, 17, 8. 10.
86, 8. VS. 11, 63. — 2) m. N. pr. a) verschiedener Männer: Fürsten
MBh. 1, 2660. 2696. 3, 10864. 5, 77. 13, 5668 (enthalt sich des Fleisch-
genusses). KATHA. 56, 328. 58, 5. LALIT. ed. Calc. 23, 21. WASSILJEW 40.
46. TĪRAN. 2. 10. fg. von KĀçi MBh. 2, 1080. der Kēdi 3, 2531. von
Videhā SCHIEFNER, Lebensb. 233 (3). ein Sohn Dhṛtarāṣṭra's MBh.
1, 2729. 4542. 5461. 6, 4349. Matināra's HARIV. 1716. Kītraka's 1921.
2089. Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 14. Çatrughna's R. 7, 108, 10. fg. VP.
385. 386, N. 47. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 14. fgg. Bhāg. P. 9, 11, 48. Prati-
bāhu's 10, 90, 38. Kuvalajāçva's MĀRK. P. 26, 4. Bruder Alarka's 37.
7. ein Bodhisattva WASSILJEW 191. ein Bhikṣu LALIT. ed. Calc. 1, 10.
Sohn eines Hausbesitzers in Vārāṇasī Vjutr. 33. SCHIEFNER, Lebensb. 248
(18). — b) eines Schlangendemons MBh. 1, 1559. 5, 3632. Vjutr. 85. — c)

eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2575. — d) eines Dānava HARIV. 12943. 12959. KATHās. 47, 12. 115, 57. — e) eines Rākshasa HARIV. 2328. R. 1, 22, 18. R. GORR. 1, 23, 24. 33, 10. RAGH. 11, 29. शत्रु = राम UTTARAR. 80, 2 (103, 2). — f) eines Affen R. 4, 33, 13. 6, 82, 20. — 3) f. N. pr. einer Apsaras Vāpi beim Schol. zu H. 183. MBh. 1, 2558. 4819. HARIV. 12472.

सुबाहुपरिपृच्छा f. Titel einer Schrift WASSILJEV 190. KRIJASAMUKHAJA 159. Index des KANDJUR 11, No. 70.

1. सुबीज n. guter Same M. 10, 69.

2. सुबीज 1) adj. schönen Samen habend. — 2) m. Mohn RĀG. 4, 166.

1. सुबुद्धि f. guter Verstand Spr. (II) 4827.

2. सुबुद्धि 1) adj. verständig, klug Spr. (II) 1358. 6433. KATHās. 40, 32. PĀNĀR. 1, 3, 14. श्रीसुबुद्धिमिश्रमहेश्वर Verz. d. Oxf. H. 208, a, 8. — 2) m. N. pr. a) eines Māraputra LALIT. ed. Calc. 389, 6. — b) zweier Fürsten Kshirīc. 7, 14 (राय). 10, 16. 12, 7 (राय). — c) einer Krähe Hir. 17, 22.

सुबुद्धिचन्द्र m. N. pr. eines Mannes KATHINĀVADĀNA 11.

सुबुध adj. (f. घ्रा) wachsam AV. 14, 2, 31. 75.

1. सुबोध m. richtiges Verständniss: घात्म^o Buāg. P. 11, 29, 39.

2. सुबोध 1) adj. (f. घ्रा) leicht zu erkennen: देहात्मभिः सुबोधं ते सखि कामातुरं मनः Spr. (II) 663. leicht verständlich PĀNĀT. ed. orn. 38, 20. KULL. zu M. 4, 199. Verz. d. Oxf. H. 63, a, 14. ^om̐ adv. auf leicht verständliche Weise Buāg. P. 5, 12, 3. — 2) f. घ्रा häufiger Titel von Werken, namentlich von Commentaren (टीका), Verz. d. B. H. No. 869. Verz. d. Oxf. H. 118, b, No. 198. 123, b, No. 218. 174, b, No. 395. fg. Notices of Skt Mss. 1, 223.

सुबोधन adj. (f. ई) leicht verständlich; f. ^oनी als Titel von Commentaren Verz. d. Oxf. H. 3, b, No. 28. 128, a, No. 230. 352, b, No. 833. Verz. d. Tüb. H. 20 (auch सुबोधिनी).

सुबोधिन् adj. das Verständniss erleichternd; f. ^oनी als Titel von Werken, insbesondere Commentaren, COLEBR. Misc. Ess. 1, 331. 337. 2, 40. WILSON, Sel. Works 1, 131. Ind. St. 1, 60. Verz. d. B. H. No. 395. 690. 938. Verz. d. Oxf. H. 2, b, 2. 262, b, No. 633. 363, a, No. 73. Verz. d. Tüb. H. 20. HALL. 91. 94. 101. 118. 123. Notices of Skt Mss. 1, 81. 100. VEDDHAKĪN. Eindr.

सुब्रह्मणीय adj. auf den Subrahmanja bezüglich u. s. w. Schol. zu LĀTJ. 1, 2, 17. 8, 1.

सुब्रह्मण्य 1) adj. den Brahmanen sehr hold: Viṣṇu PĀNĀR. 4, 3, 78. Īva Īv. Kārttikēja (vgl. ब्रह्मण्य) Verz. d. Oxf. H. 234, a, 4. — 2) m. N. eines der drei Gehilfen des Udgātār ĀT. Br. 3, 3, 2, 9. PĀNĀV. Br. 25, 4, 6, 18, 4. ĀCV. Ā. 4, 1, 6. LĀTJ. 1, 1, 13. 9, 2, 3. MBh. 5, 4790. — 3) f. घ्रा eine von diesem Priester zu sprechende Einladung zum Soma an die Götter, beginnend mit den Worten इन्द्रागच्छ हरिव घ्रागच्छ. ^oयामाह्वयति AIT. Br. 6, 3. SHAPV. Br. 1, 1. TBr. 3, 8, 2, 2. ĀCV. GRHJ. 8, 13, 28. 12, 4, 19. ĀNKH. Br. 27, 6. P. 1, 2, 37. der Priester selbst heisst nach seiner Rolle ^oयया, z. B. व्रतः सुब्रह्मण्ययि so v. a. ein Bock für den S. ĀCV. Ā. 9, 4, 11 (vgl. AIT. Br. 6, 3). ĀT. Br. 4, 3, 4, 22. PĀNĀV. Br. 18, 9, 19. AIT. Br. 7, 1. KĀTJ. Ā. 8, 2, 14. 39. — 4) n. a) = 3): सुब्रह्मण्य

प्रयुज्यते HARIV. 13221. ब्रह्मण्यं सु प्र^o die neuere Ausg. — b) N. pr. einer Oertlichkeit im Süden Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158. 248, b, 2. WILSON, Sel. Works 1, 140. 149. ^oनेत्र Mack. Coll. 1, 90.

1. सुब्रह्मन् 1) m. a) ein guter Brahmane (Gogens. घ^o): सुब्रह्मा ब्रह्मणः पुत्रः ĀNKH. Ā. 12, 21, 2. — b) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 70, 11. 460, 11. Purohita genannt 49, 6. — 2) n. ein gutes Brahman: वाग्वै ब्रह्म च सुब्रह्म चेति AIT. Br. 6, 3. SHAPV. Br. 1, 1, 2.

2. सुब्रह्मन् adj. gute Gebete u. s. w. habend oder einen guten Brahman habend: पञ्च RV. 7, 16, 2. 10, 47, 3.

सुब्रह्मवासुदेव m. Kṛṣṇa als Brahman TITHĀDIT. im ĀKDA.

सुभ्, सुभाति etwa ersticken: तद्रक्षांसि रात्रिभिरसुभन् तान्मुबध्नामृतान्भिव्योच्छत् TS. 2, 4, 2, 1. सुम्भन् KĀTJ. 10, 7. — सोभति und सुम्भति v. l. für शोभति, शुम्भति DĀTUP. 11, 42. Vgl. सोभ्य.

सुभक्ति f. grosse Hingebung, — Liebe AÇOKĀVADĀNA 21.

सुभद्य n. eine prächtige Speise Spr. (II) 7113.

सुभग 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa कलादि zu P. 6, 2, 118. in Ableitungen werden die Vocale beider Wörter gesteigert P. 7, 3, 19. ein fem. bewahrt davor in einem adj. comp. seinen fem. Charakter gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. VOP. 6, 13. a) glücklich; im Wohlsein oder Genuss befindlich; geliebt, beliebt (insbes. beim Galten) H. 347. देवानां सुभे सुगः स द्युतेः RV. 2, 23, 5. कृत्विष्कणुष सुभगो यथासंसि 26, 2. 27, 15. 28, 2. 1, 86, 7. स्तोतर 3, 18, 5. 4, 1, 7. तेति तितिः सुभगो नाम पुष्यन् 5, 37, 4. 7, 30, 3. 8, 19, 14. सुपुत्रा सुभगा 10, 83, 25. गृहाः AV. 7, 60, 6. सुभगा पत्ये कपोतु 14, 1, 49. कल्याणी वृषसंघा दुर्भगा शक्र दृश्यते। अलक्षणा विव्रपा च सुभगा दृश्यते उपरा ॥ MBh. 12, 8121. R. 2, 43, 3 (42, 3 GORR.). सुभातनय 3, 40, 15. सुभासुत AK. 2, 6, 2, 24. R. GORR. 2, 7, 4. Spr. (II) 3687. 6947 (Conj.). VARĀH. BRH. S. 68, 27. 36. 42. 98. 73, 1. 4. 101, 1. 5. 14. BĀN. 12, 14 (= सर्वजनवल्लभ Comm.). ^oसाम्राज्य KATHās. 14, 66. 19, 107 (घाशा als Weib). 30, 7. 58, 3. कुरु ^oपताकाम् DAÇAK. 68, 2. 6. BRĀG. P. 6, 19, 25. SARVADARÇANAS. 64, 29 (aus ĀKALJASAMĪTĀPARICĪṢṬA). घ^o MEGH. 30. — b) beglückend, erfreuend; lieblich, lebenswürdig; reizend, schön H. 448. HALJ. 2, 212. Agni RV. 1, 36, 6. 3, 1, 4. Ushas 1, 48, 7. 2, 31, 5. Sarasvati 1, 89, 3. 181, 4. 183, 7. 2, 32, 4. 3, 33, 7. 4, 57, 6. Marut 5, 60, 6. Sārja 7, 63, 1. Sindhu 10, 73, 8. राजन् 8, 4, 19. Indrānt 10, 86, 11. Pflanzen 145, 2. नारी AV. 2, 36, 2. देवी 6, 38, 1. VS. 29, 5. TBr. 3, 1, 2, 9. ĀNKH. GRHJ. 1, 12. रायः RV. 5, 42, 8. राति 10, 140, 5. — Männer und Frauen MBh. 1, 6398. R. 5, 31, 49. SUGR. 1, 333, 20. VIKR. 123. Spr. (II) 800. 4915. 6332. 6312. Gīt. 8, 19. KATHās. 12, 81. 26, 177. 28, 12 (यति^o). 44, 138 (यति^o). 52, 223. 56, 100. Buāg. P. 8, 8, 33. 22, 13. DĀRTAS. 92, 14. सुभगे häufige Anrede an Frauen oder weiblich personifizierte Dinge: घ्न्यमिच्छस्व सुभगे पतिं मत् RV. 10, 10, 10. 12. 108, 5. AV. 5, 5, 6. 6, 30, 3. 7, 79, 1. 19, 49, 3. TS. 7, 4, 10, 1. KAUC. 106. M. 2, 129. MBh. 3, 1853 (सुभगे ed. Calc.). 15599. R. 2, 52, 79 (19 GORR., beide सुभगे). R. GORR. 2, 30, 38. Spr. (II) 3882. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 9. PĀNĀT. 45, 1. 223, 25. 262, 12. त्रयनाभोगसुभगे ÇHUT. 40. सुभग in der Anrede an Mannor Spr. (II) 978. KATHās. 26, 53. 273. SĀH. D. 53, 13. PĀNĀT. 262, 8. Buāg. P. 5, 2, 1. — reizend, schön vom Körper und seinen Theilen Gīt. 7, 19. स्मितसुभगमुख (सुभगं gedr.) DĀRTAS. 66, 6. BRĀG. P. 5, 5, 81. 8, 20.

18, 16. 25, 7. 9, 24, 64. किसलय 5, 24, 10. चित्रकूट R. 2, 99, 10. कव्यवा-
कन 3, 22, 5. नवाम्बुद Ragn. 11, 80. प्रियगात्रभस्मन् KUMĀRA. 4, 84. न यी-
ष्मत्यैव सुभगमपराद्धे युवतिषु ÇĀK. 87. °सलिलावगाह adj. 3. प्रवात°
(उद्देश) 32, 10. तीरोपात्तस्तनित° (प्रपञ्च) MĒGH. 25, 77. VĪR. 26 (°सुभगं
besser als °सुलभं). खुदि R. 3, 28, 9. दिवसाः 22, 10. ललितललनभोग°
(काल) Spr. (II) 127. 1920. स्वभावमहिम्न 1010. प्रकृतिसुभगाः स्वैरा-
लापाः 4218. एकाधारे सकलसुभगं दुर्लभं हि त्रिलोके 7607. सुभगाखेटभू-
मित KATHĀS. 15, 120. 23, 92. प्रगीतभृङ्ग° 35, 6. शोधसुभगा गङ्गा 49, 28.
RĪĠA-TAR. 3, 43. 226. 360. 4, 27. PRAH. 11, 17. नयन° reizend für die
Augen Verz. d. Oxf. H. 145, b, No. 306, Z. 5. MĒGH. 9. श्रवण° für die
Ohren 11. MĀLAY. 39. स्थलितसुभगम् adv. MĒGH. 29, 43. सुभगम् als v. l.
für सुतराम् ÇĀK. 68, 17 schön so v. a. sehr, in hohem Grade. — c) sich
zu Etwas wohl eignend: चरणोपराम° (लान्तरस) ÇĀK. 80, v. l. — 2) m.
a) ein N. Çiva's H. ç. 41. Çiv. — b) Borax RĪĠAN. 6, 241. — c) Bez.
verschiedener Pflanzen: = चम्पक, रक्ताक्षान् und अशोक RĪĠAN. im
ÇKDr. — d) N. pr. eines Sohnes des Subala, Fürsten der Gāndhāra,
MBh. 7, 6944 nach der Lesart der ed. Bomb. — 3) f. श्रा a) loc. pl. wohl
so v. a. in Lust, in Fröhlichkeit: एता (रात्रीः) श्राणिहेतारः सुभगासूय-
यसि PĀNĒAR. B. 23, 1, 5. Comm. ergänzt प्रज्ञासु oder नदीसु. — b) Bez.
eines fünfjährigen Mädchens, das bei der Feier der Durgā diese Göt-
tin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDr. unter कुमारी. — c) Bez. verschie-
dener Pflanzen: = सुवर्षकदली eine Musa RĪĠAN. 11, 44. rother Ama-
ranth 10, 133. Glycine debilis 4, 18. = हर्षा (नीलहर्षा ÇKDr.) 8, 109.
Basilienkraut 10, 151. = प्रियङ्गु 12, 45. = कस्तूरी 47. = कैवर्ती und
रुद्रिद्रा RĪĠAN. im ÇKDr. = वनमल्ली DHANY. 5, 79. ÇABDAR. im ÇKDr. — d)
N. pr. α) einer Tochter der Prādhā MBh. 1, 2554. HARIV. 12471. — β)
einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2636. einer Fee TĪRAN.
84, 227. — 4) n. Erdharz RĪĠAN. 12, 42. — Vgl. गर्भ°, सौभग u. s. w.

सुभगैकरणा P. 3, 2, 56. VOP. 26, 62. 1) adj. (f. ई) glücklich machend, be-
glückend AV. 6, 139, 1. °कर्णं किञ्चिदालतारूपे ऽभवत् was (ein
Weib) glücklich machen konnte, etwas Bezauberndes RĪĠA-TAR. 6, 78.
— 2) n. das Bezaubern, Fürstchengewinnen (eines Weibes) Verz. d. Oxf.
H. 216, a, 10.

सुभगता (von सुभग) f. Beliebtheit, Eheglück VARĀH. BṚH. 24, (22), 1.

सुभगत्वं (wie oben) n. Glück, Wohlfahrt RV. 2, 21, 6. PĀN. GRH. 1, 18.
Beliebtheit: सार्वजन्य VARĀH. BṚH. S. 75, 8. दाक्षिण्यमेकं °हेतुः 5. भवति
सुभगवमधिकं विस्तारिपरगुणस्य सुजनस्य Spr. (II) 4852 (hiernach die
Üebersetzung zu ändern). °कर् PĀNĒAR. 3, 3, 5.

सुभगमानिन् adj. sich für beliebt haltend R. 2, 92, 25. DAÇAK. 85, 12.

सुभगंभविषु adj. etwa beliebt werdend P. 3, 2, 57. VOP. 26, 63. असुभ-
गंभविषु P. 5, 2, 160.

सुभगंभावुक adj. dass. P. 3, 2, 57. VOP. 26, 63.

सुभगमन्य adj. sich für beliebt —, für einen glücklichen Liebhaber hal-
tend; davon nom. abstr. °भाव MĒGH. 92 (vgl. Praef. VIII).

सुभगम् (von सुभग), °यति verschönern, zieren BṚH. P. 3, 15, 89.

सुभगसेन m. N. pr. eines Fürsten, von SCHLEGEL aus Σοφραστονός ge-
schlossen, Ind. Bibl. 1, 248.

सुभगानन्दनाथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1336.

सुभगोदय m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 7 v. u.

सुभङ्ग m. Kokosnusssbaum ÇĀTĀH. im ÇKDr.

सुभट् 1) m. a) = भट Söldling, Soldat H. 1404. Spr. (II) 2523, v. l. 3611,
v. l. 3939, v. l. KATHĀS. 48, 4. RĪĠA-TAR. 4, 703. HIT. ed. JOHNS. 2216.
Ver. in LA. (III) 23, 20. — b) N. pr. verschiedener Männer KATHĀS. 44,
43. 58, 5. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 139, a, No. 276. — 3) f. श्रा N.
pr. einer Fürstin RĪĠA-TAR. 7, 180. °मठ ebend.

सुभट्त्वर्मन् m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or.
S. 7, 26, Çl. 14.

सुभट् 1) adj. (f. श्रा) prächtig, herrlich: सुभट्त्वर्मन् भोजनं विभर्षि RV. 8,
1, 34. संविद् 10, 10, 4. महेदधि MBh. 1, 8420 (सुभट् v. l. bei NILAK.).
°श्रवस् adj. BṚH. P. 2, 4, 15. fg. कथा 3, 13, 47. भगवतो रूपम् 4, 8, 52.
मुख 14, 26, 20. — सुभट्त्वस्तु Rt. 1, 17 werthlose v. l. für सुभट्त्वस्तु. —
2) m. a) Azadirachta indica Juss. (निम्ब) AUSH. 78. — b) ein N. Vi-
shṇu's H. ç. 64. ÇABDAM. im ÇKDr. — c) wohl Bein. Sanatkumāra's
PĀNĒAR. 1, 3, 83. 4, 18. fgg. 15, 22. — d) N. pr. α) eines Sohnes des
Vasudeva BṚH. P. 9, 24, 46. — β) eines Sohnes des Kṛṣṇa BṚH.
P. 10, 61, 17. — γ) eines Sohnes des Idhmagihva BṚH. P. 5, 20, 2. 3.
— δ) des letzten von Çākjamuni zum Buddhismus bekehrten Man-
nes BURNOUF, Intr. 78. 173. Lot. de la b. l. 335. SCHIEFFNER, Lebensb.
292(62). HIOUEN-TSANG 1, 337. — ε) eines Berges PĀNĒAR. 1, 10, 40. — 3) f.
श्रा a) Bez. verschiedener Pflanzen: Ichnocarpus frutescens RATNAM. 27.
Curcuma Zedoaria RĪĠAN. 6, 230. Prosopis spicijera 8, 33. Gmelina arborea
9, 35. = श्यामालता ÇABDAM. im ÇKDr. = घृतमण्डा ÇABDAM. ebend. — b) eine
Form der Dakṣhājāṇi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. — c) N. pr. α) einer jüngeren
Schwester Kṛṣṇa's und Gattin Aṛḡuṇa's MBh. 1, 2273. fg. 2449. 3886.
7919. fgg. 7, 1533. 2501. HARIV. 1954. 7708. WEBER, KṚṢṆA. 288. BṚH.
P. 1, 10, 9. 13, 1. 9, 22, 32. 24, 54. P. 4, 2, 56. Schol. पूर्वज्ञ Bez. Kṛṣṇa's
PĀNĒAR. 4, 1, 31. °कर्णा HARIV. 8396. — β) einer der vielen Gattinnen
Durgama's MĀRK. P. 75, 45. — γ) einer Tochter Balin's und Gattin
Avikṣhita's MĀRK. P. 123, 16. — δ) einer Enkelin Rukmin's und
Gattin Aniruddha's VP. 4, 15, 21. — c) einer Tochter des Asura
Sutāḥja KATHĀS. 43, 333. — ζ) einer mythischen Kuh MBh. 5, 3610.
— 4) n. a) Heil (vgl. भद्र): सुभट् ते BṚH. P. 4, 12, 23. — b) N. pr. α)
eines Kātyāra MBh. 8, 2031. — β) eines von Subhadra beherrschten
Varsha im Plakṣhadvīpa BṚH. P. 5, 20, 3. — Vgl. सौभट्.

सुभट्क 1) m. a) Götterwagen ÇABDAM. im ÇKDr. — b) Aegle Marmelos
Corr. (वित्त्व) ÇABDAM. im ÇKDr. — 2) f. सुभट्किका a) ein best. Metrum:
4 Mal ————— Ind. St. 3, 377. — b) Freudenmädchen VS.
23, 18. — c) N. pr. = सुभट् Kṛṣṇa's jüngere Schwester PĀNĒAR. 3,
7, 22. — 3) n. ein best. Metrum: 4 Mal —————, —————
CQLEBR. Misc. Ess. 2, 161 (X, 7).

सुभट्पाणी f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा RATNAM. 118.

सुभट्शे m. der Herr (Gatte) der Subhadra, Bez. Aṛḡuṇa's THS. 2,
8, 17. H. 709.

सुभयंकर adj. grosse Furcht erregend, grosse Gefahr bringend MBh.
4, 160.

सुभयानक adj. grosses Grausen erregend: रत्नोसि MBh. 16, 59.

सुभर adj. (f. घ्रा) 1) *massig, dicht; gedrungen, reichlich*: (बर्किः) स्तीर्णं राये सुभरम् RV. 2, 3, 4. कर्दिस 10, 35, 12. भृन्नाः 9, 86, 41. अस्यतः 1, 112, 2, 20. वीर 2, 3, 9. — 2) *leicht zu tragen, — zu handhaben* ÇAT. Br. 1, 4, 5, 1.

सुभव 1) adj. VS. 7, 8 nach MAHIDR. = उत्तमजन्मन्: सुभवस् v. l. TS. 1, 4, 9, 1. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Ikshvāku MBu. 3, 15596 nach der Lesart der ed. Bomb.

सुभवस् s. u. सुभव 1).

सुभसद् adj. καλλίπυρος; compar. सुभसतरा RV. 10, 86, 6.

सुभार्ग adj. (f. घ्रा) *vermögl. reich* RV. 1, 167, 7. 10, 78, 8.

सुभाग्य adj. vom Glück besonders begünstigt: सो ऽहं सुभाग्यो वन्धूनां सुहृदी च so v. a. die Angehörigen und Freunde können mich beneiden R. 4, 7, 4.

सुभाजन m. = शोभाजन BHARATA im Dvirūpak. nach ÇKDR.

सुभानु 1) adj. *schön leuchtend*: die Sonne KAUC. 135. शस्त्रियत्रैः कवचैः केतुमिथ सुभानुभिर्मुखवर्णैश्च पूनाम् MBu. 12, 2764; vgl. 6, 137. — 2) m. a) Bez. des 17ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 35. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 4 v. u. — b) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Būis. P. 10, 61, 10.

सुभावित adj. *wohl eingeweicht* SUÇR. 1, 163, 11.

सुभावित्व n. das Gutseinmüssen: कर्म^० AÇOKĀVADĀNA 8.

सुभाषण m. N. pr. eines Sohnes des Jujudhan Būis. P. 9, 13, 25.

1. सुभाषित 1) adj. (f. घ्रा) *schön gesprochen*: वाच् so v. a. eine freundliche Rede, freundliche Worte Spr. (II) 310. 3019. — 2) n. ein schönes Wort, ein schöner Ausspruch MED. I. 227. R. 4, 29, 28. 7, 56, 19. KĀM. NITIS. 11, 31. Spr. (II) 1865. 2595. 3135. 4188. 4488. 4776. 6127. ग्राह्यं बालादपि सुभाषितम् 6228 (M.). 6635. 7115. fg. 7194 (M.). Z. d. d. m. G. 27, 29. KATHĀS. 55, 180. Verz. d. Oxf. H. 47, a, 15 v. u. 123, a, 46. PAÑĀT. 31, 4. 207, 14. ०भाषिन् VJUTP. 33. ०रत्नसंदोह m. Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. 2, 53. 462. सुभाषितार्णव m. desgl. Spr. (II) Th. 1, S. XV.

2. सुभाषित 1) adj. (f. घ्रा) *schöne Reden führend, beredt* MBu. 3, 2275. ÇAT. (Br.) 36. — 2) m. ein Buddha TRIK. 1, 1, 11. MED. I. 227. AVADĀNAKĀPALATĀ 20.

सुभाषितगवेषिन् m. N. pr. eines Fürsten AVADĀNAKĀPALATĀ 12.

सुभाषितमय (von 1. सुभाषित) adj. *in schönen Aussprüchen bestehend*: द्रव्य Spr. (II) 7114.

सुभाषिन् adj. 1) *freundliche Worte redend* MBu. 13, 7610. — 2) *freundlich gesprochen*: स्वरेण सुभाषिणा in freundlichem Tone HARIV. 12237.

सुभास् adj. *schön leuchtend*: Feuer RV. 8, 23, 20.

सुभास m. N. pr. 1) eines Sohnes des Sudhanvan VP. 4, 3, 12. — 2) eines Dānava KATHĀS. 47, 34.

सुभित 1) adj. (f. घ्रा) *vollauf zu essend habend, mit Nahrungsmitteln reichlich versehen* (von Personen und Gegenden) KĀND. Up. 1, 10, 5. MBu. 1, 6416. R. 2, 92, 6 (104, 6 GORR.). LALIT. ed. Calc. 22, 19. 23, 5. 20. 82, 9. 257, 16. *reichliche Lebensmittel verschaffend* VARĀH. BRH. S. 33, 10. — 2) f. घ्रा *Grisleu tomentosa* AK. 2, 4, 4, 12. RĀGĀN. 6, 216. — 3) n. *Ueberfluss an Lebensmitteln, gute Zeiten* MBu. 3, 13101. HARIV. 14197. R. 7, 99, 12. Spr. (II) 6059. 7117. 7547. VARĀH. BRH. S. 4, 9. 11. 27, 5. 21. 83. 8, 13. 9, 8. 11, 38. नेमसुभितम् 5, 53. 55. ०कर 9, 10. 11, 50. 18, 3.

०कारिन् 4, 20. ०कृत् 5, 79. ०द 89. सुभितावह 4, 18. fg. 11, 14. मत्स्य^० (pl.) RĀGĀ-TAR. 5, 116. सु^० R. 6, 109, 3. — सुभिताणि PAÑĀT. IV, 82 schlechte Lesart für सुभद्याणि; vgl. Spr. (II) 7113.

सुभिषङ् adj. *gut heilend*; superl. ०षक्तम् AV. PAIT. 4, 16. AV. 2, 9. 5. 6, 24, 2.

सुभीत adj. *eine grosse Scheu habend vor* (gen.) Spr. (II) 7118.

सुभीम 1) adj. *überaus furchtbar*. — 2) m. N. pr. eines der Deva Jagānamush MBu. 3, 14166. — 3) f. घ्रा N. pr. einer der Gemahlinnen Kṛṣṇa's, einer Mādri, HARIV. 8984. 9180.

सुभीरक m. *Butea frondosa* ÇKDR. und WILSON nach HLA. 107. सुभीरव die gedr. Ausg.

सुभीरक n. Silber H. c. 160.

सुभुक्ता adj. P. 6, 2, 145, Schol.

सुभुज adj. *schöne Arme habend* RAGH. 6, 55.

सुभू adj. Declination SIDDH. K. 233, a, 12. Vor. 3, 65. 82. *von guter Art oder Natur; kräftig, gewaltig*: Marut RV. 5, 55, 3. अत्या इव सुभ्वर्-शारवः स्थन 39, 3. 87, 3. Rudra 6, 60, 3. Rosse 7, 67, 8. Soma 9, 79, 5. पर्वतासः 4, 17, 2. 6, 52, 1. वयः 5, 41, 13. Speise 2, 38, 7. 1, 82, 1. 4 (vgl. AV. 4, 8, 7). in Formeln AV. 13, 4, 52. ÇĀṆHU. Çr. 17, 13, 10. ĀÇV. Çr. 10, 4, 5. LĀṬṬ. 2, 11, 6. 3, 11, 4.

सुभूर्त gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) n. *Wohlsein, Wohlstand* (Ge-geus. दुर्भूत) AV. 1, 31, 3. 4. 6, 40, 2. 12, 1, 55. TBR. 1, 2, 6. 7. 3, 7, 6, 20. 11, 1, 1. ÇAT. Br. 1, 8, 3, 15. ÇĀṆHU. Çr. 2, 8, 15. ०कृत् 7. — 2) f. घ्रा Bez. der nach Norden gerichteten Seite des Gehäuses der Weltseele KĀND. Up. 3, 15, 2. — Vgl. सौभूत.

1. सुभूति f. *Wohlsein, Wohlstand* AV. 3, 14, 1. 19, 45, 6.

2. सुभूति 1) wohl adj. TS. 3, 4, 2. 2. 4, 4, 25. — 2) m. N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Oxf. H. 183, a, 3. Uóéval. zu UNĀDIS. Einl. 3. zu 1, 28. 2, 111. eines Brahmanen, Sohnes des Vasubhūti, KATHĀS. 73. 208. eines buddhistischen Lehrers LALIT. ed. Calc. 1, 18. BURNOUR, Intr. 465. fgg. Lot. de la b. I. 2. 91. SCHIEFFNER, Lebensb. 267 (37). HIOUEN-TSANG 1, 240. Vie de HIOUEN-TSANG 189. WASSILJEV 154. TĪRAN. 90. ०पाल 226. ०चन्द्र COLEBR. Misc. Ess. 2, 49. 54. Uóéval. zu UNĀDIS. 2, 10. 85. 3, 42. 4, 1. 12. 52. 200. 3, 70. KATHĀVADĀNA 16.

सुभूतिक m. *Aegle Marmelos* Corr. RĀGĀN. im ÇKDR.

सुभूम m. N. pr. des 8ten Kākavartin in Bhārata H. 693; vgl. Comm.

1. सुभूमि f. *ein guter Platz* GOBU. 1, 4, 5. WEBER, KṚṢṆA. 6. 266

2. सुभूमि m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena VP. 436. स्वभूमि der gedr. Text. — Vgl. सुभूमिप und सुभूषण.

सुभूमिक n. *ein guter Platz*, N. pr. einer Oertlichkeit an der Sarasvatī MBu. 9, 2121. f. घ्रा 2126.

सुभूमिप m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena HARIV. 2028 nach der Lesart der neueren Ausg. — Vgl. 2. सुभूमि und सुभूषण.

सुभूयस् adv. *weit mehr* ÇAT. Br. 4, 5, 2, 12.

सुभूषण 1) adj. (f. घ्रा) *schön geschmückt* KĀM. NITIS. 7, 49. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena HARIV. 2028. — Vgl. 2. सुभूमि und सुभूमिप.

सुभूत adj. *wohl gehalten, gepflegt, geküet*: वृक्षस्पतिं यः सुभूतं विभर्ति RV. 4, 50, 7. Agni 2, 1, 12. पुत्र 8, 19, 27. 9, 97, 24. रायः 10, 147, 4.

170, 2. AV. 6, 39, 1. 13, 1, 1. गर्भ VS. 8, 26. SV. 1, 1, 2, 3, 7 v. l. für सुधित des RV. KATHOR. 4, 8. wohl besodet Varān. BRH. S. 2, S. 7, Z. 11.

सुभूशम् adv. gar sehr, in sehr hohem Grade ÇABDAR. im ÇKDr. प्रार्थय-ति MBu. 1, 774. 14, 220. Buāg. P. 4, 28, 4.

सुभेषज् n. 1) ein gutes —, wirksames Heilmittel AV. 2, 3, 1. TS. 1, 8, 1. — 2) Sammlung von Heilspriichen, Bez. eines vedischen Buches (vielleicht ist der AV. gemeint) RV. Prāt. 16, 54 (55). — Vgl. सेभेषज्.

सुभोग्य adj. leicht zu genießen: यो Spr. (II) 43.

सुभोज् adj. gut essend MBu. 12, 5463.

सुभोजन n. gutes Essen MBu. 4, 263.

सुभोजस् adj. freigebig AV. 4, 26, 1. SV. Naig. 4, 8.

सुभू MBu. 8, 1765 fehlerhaft für शुभू (so ed. Bomb.).

सुधाञ् m. (nom. सुधाञ्) N. pr. eines Sohnes des Devabhrağ und Nachkommen des Sonnengottes MBu. 1, 43. fg.

सुधाञ् m. dass. MBu. 9, 2533.

सुधातर m. ein guter Bruder gaṇa युवादि zu P. 5, 1, 130. — Vgl. सौधात्र.

1. सुधु. सुधू f. schöne Brauen: सुधुवा Buāg. P. 3, 23, 33. सुधु im comp. Spr. (II) 2489.

2. सुधु. सुधू 1) adj. schönbraunig, f. ein schönbrauniges Mädchen Gāṭh. im ÇKDr. Declin. Vop. 3, 76. 82. सुधुवम् acc. m. Buāg. P. 4, 8, 43. सुधूस् nom. f. MBu. 1, 6399. Spr. (II) 1033. Mārk. P. 21, 28. Daçak. 106. 6. Buāg. P. 9, 1, 35. Dhūrtas. 90, 15. सुधुस् nom. f. Mārk. P. 71, 19. 123, 1. सुधु voc. f. MBu. 1, 3267. 4, 420. 13, 2314. 6748. Çrut. 41. Kūmāras. 5, 43. Spr. (II) 241. Buāg. P. 4, 3, 20. 25, 27. 26, 23. 9, 19, 12. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 10. Çuk. obod. 36, 19. BHATT. in Siddh. K. 18, a, 4. सुधूस् voc. f. Siddh. K. 18, a, 4. Buāg. P. 10, 42, 12. 62, 15. सुधूम् acc. f. MBu. 1, 7723 (सुधुम् SUND. 4, 12. 23). Mārk. P. 21, 17. सुधुवा instr. f. Rāśa-Tar. 6, 141. सुधुवस् gen. f. 1, 430. Spr. (II) 6701. Sān. D. 40, 7. सुधुवाम् gen. pl. f. Spr. (II) 6782. व्रतं KHANDOM. 47. सुधु nom. acc. n. R. 6, 8, 1. 93, 24 (सुधु सु० zu schreiben). Buāg. P. 4, 25, 31. सुध्वा instr. n. 3, 8, 27. सुध्वान adj. Buāg. P. 1, 19, 26. — 2) f. सुधू N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2626.

सुधुनासतिकेशात् adj. dessen Brauen, Nase, Augen und Locken schön sind MBu. 1, 5975.

सुध्वन् liest Sā. st. शुध्वन् RV. 4, 38, 6. so v. a. wohlaussehend (von 6. सु + 1. धू).

सुम् 1) m. = चन्द्र und नभस् UNDIV. im Sāmshiptas. nach ÇKDr. — 2) n. = कुसुम Blume, Blüte BHARATA zu AK. 2, 1, 17 nach ÇKDr. H. 1124. Spr. (H) 2921. Çatr. 14, 222.

सुमख 1) adj. lustig, munter, freudig: Marut RV. 1, 64, 1. 83, 4. ते रुद्राः सुमखा अय्यौ यथा 5, 87, 7. 4, 3, 7. Indra 1, 163, 11. 2, 18, 4. Agni 4, 3, 14. सरुम् 10, 50, 1. Çākh. Çr. 7, 10, 10. — 2) n. Lust, Freudenfest: अस्य सूरिः RV. 4, 181, 4. श्रावशाब्का सुमखाय वोचम् 5, 41, 14.

सुमखस्यमान partic. festfeiernd, freudig TS. 3, 2, 8, 3.

सुमगध m. pl. und ०म् adv. Ind. St. 13, 373. 375. f. ई f. Titel eines buddh. Sūtra WASSILJEV 176. — Vgl. सुमागध.

सुमङ्गल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) adj. (f. ई; nach P. 4, 1, 30 ved. सुमङ्गली, später श्री). a) Glück bringend: Vogel RV. 2, 42, 2. Soma

9, 80, 3. 10, 102, 11. दत्तो AV. 6, 140, 2. 8, 5, 1. 16. वासम् 14, 1, 30. VS. 16. 6. 20, 4. KAUC. 50. ०वामन् ÇAT. Br. 5, 4, 4, 14. सुमङ्गलीरियं वधूः (vgl. P. 5, 2, 109, VArt. 2, Schol.) RV. 10, 85, 33. 1, 113, 12. AV. 3, 10, 2. 14, 1, 60. 2, 25. fg. KAUC. 24. 39. 76. आशीर्वादाः MBu. 3, 2764. Buāg. P. 2, 6, 35. कथा लोकसुमङ्गलाः 8, 2. — b) einen guten Wandel führend (= सदाचार Comm.) Buāg. P. 2, 4, 17. — 2) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 333. HALL 69. — 3) f. श्री a) eine best. Arzeneipflanze, = वायसोली RATNAM. im ÇKDr. — b) ein Frauennamen KATHAS. 124, 175. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2630. — d) N. pr. eines Flusses in Kāmākhyā KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr. — 4) f. ई संज्ञायाम् gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 5) n. ein Glück bringender Gegenstand: ब्रीह्यणोः समुमङ्गलैः Buāg. P. 1, 11, 19. — Vgl. सौमङ्गल, सौमङ्गल्य.

सुमङ्गा f. N. pr. eines Flusses VP. 184, N. 74 (angeblich im MBu.).

सुमङ्गानि सुमत् + ज्ञा०) adj. sammt Frau: Vishnu RV. 1, 156, 2.

सुमणि 1) adj. mit Kleinoden geziert AV. 20, 128, 7. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (neben मणि) MBu. 9, 2534.

सुमण्डल m. N. pr. eines Fürsten MBu. 2, 997.

सुमत् adj. zusammen, zugleich: Nacht und Morgen सोदंती वर्किरा सुमत् RV. 1, 142, 7. उप प्रागात्सुमन्मे ऽधायि मम्म देवानामाशोः hin ging er — mitgegeben wurde ihm. mein Gebet — in das Land der Götter 162. 7. सुमयूय (vielleicht सुमयूय) न 5, 2, 4. mit instr. mit: ज्ञाया पतिं वदति वयुना सुमत् 10, 32, 3. Nach Naigh. 4, 3. Nir. 6, 22 so v. a. स्वयम्. Wir halten es für eine andere Aussprache von स्मत्: so ist z. B. RV. 7, 3, 8 statt स्मत्सूरीन् wohl zu sprechen सुमत्सूरीन्. Vgl. सुमङ्गानि, सुमत्तर u. s. w.

सुमत m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. — Vgl. सौमतायन.

1. सुमति f. gen. pl. सुमतीनाम् und सुमतीनाम् Siddh. K. 233, a, 16. 1) Wohlgesinntheit, Huld, Gnade; Gunsterweisung RV. 1, 24, 9. ऽतिं भिन् 73, 6. 171, 1. 7, 6, 6. ०तौ स्याम 1, 98, 1. 3, 1, 15. 4, 50, 11. 10, 11, 7. धीति. सु० 5, 23, 3. 6, 13, 9. 8, 22, 4. प्र ते मरुतो सुमतिं वैविराम 7, 24, 6. 10, 89, 17. AV. 2, 36, 1. 7, 17, 2. mit obj. gen.: विधुतः RV. 5, 63, 4. mit gen. der Sache: सुमतिं रसि वस्वः 3, 4, 1. 57, 6. 7, 39, 2. वारं वती 1, 31. 18. शुद्धा 3, 30, 7. भूरिदावरी 8, 2, 21. स्वादिष्ठा 73, 4. नवीयसी 7, 39, 1. 8, 92, 9. 10, 160, 5. pl. 2, 16, 8. 7, 18, 20. 8, 26, 9. 10, 47, 7. तेषु मा (wenn nicht me zu lesen ist) सुमतिं कधि mach mich zu einem Gegenstand der Gunst AV. 17, 1, 7. Wohlwollen Spr. (II) 4601, v. l. — 2) Andacht, Gebet: अचका गिरः सुमतिं गतम् RV. 1, 151, 7. 166, 6. 7, 18, 4. अर्चामि ते ऽतिम् 4, 4, 8. 23, 2. प्र सुमतिं कण्ठम् 7, 31, 10. ऽतिभिः प्र स्तुवीमहि 8. 22, 6. 9, 74, 1. 10, 40, 12. AV. 4, 23, 2. — 3) Wohlgefallen so v. a. wohlthuende Empfindung: आपो न मनु सुमतिर्भावा नः RV. 9, 88, 7. ऊर्जं च तत्र सुमतिं च पिब्यत AV. 6, 22, 2. — 4) ein richtiger Sinn für Etwas (loc.): न ते ऽस्ति सुमतिर्धर्मो R. 4, 16, 27. — Vgl. देव०.

2. सुमति 1) adj. klug, verständig Spr. (II) 3116. 7119. Z. d. d. m. ti. 27, 17. PAÑĀR. 3, 7, 27 (सुमति० gedr.). Buāg. P. 10, 60, 38. PAÑĀT. 25. 13. DAÇAK. 2, 8 (mit der ed. Calc. सुमतिर्लो० zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 148, a, 4 v. u. vollkommen vertraut mit (gen.): विद्यानां कलानां च सर्वा-नाम् KATHAS. 44, 23. — 2) m. N. pr. a) eines Daitja MBu. 2, 365. Ha-

3,9. तेजस् Spr. (II) 2690. डुःख M. 4,167. MBh. 5,6047. तपस् R. 1,57, 5. BRAHMA-P. in LA. (III) 49,18. पीडा Varāh. Bṛh. S. 3,36. भय 46,35. 44. विमर्द R. 6,18,1. मरुनाद 5. शब्द, स्वन MBh. 1,5831. 3,3013. कार्य 2110. 2273. R. 1,64,1. KATHA. 18,81. कर्मन् Ragh. 12,55. वाक्य R. 1,60, 25. क्रातर erhaben RV. 7,8,2. सुमक्ता am Anf. eines comp.: °शाल R. 1, 5,12. सुमक्तात्सव WEBER, KASHNĀ. 307.

सुमक्त्सु adj. herrlich: Agni RV. 4,11,2. 10,7,7. Sūrja 6,50,2. Âditja 8,18,8. überall voc.

सुमक्ताकपि m. N. pr. eines Dämons HARIV. 9562.

सुमक्तातपस् adj. sehr strenge Askese ühend, überaus fromm MBh. 5, 6044. HARIV. 383.

सुमक्तात्मन् adj. von sehr edler Natur, überaus hochherzig: शक्र MBh. 3,208.

सुमक्तात्यय adj. sehr grosse Leiden verursachend, überaus verderblich: पृष्ठ MBh. 5,7250.

सुमक्तावल adj. (f. स्त्री) überaus mächtig MBh. 5,7447. HARIV. 16312. überaus wirksam: शेषधी MBh. 2,1862.

सुमक्ताबाहु adj. überaus lange Arme habend MBh. 5,7273.

सुमक्तामनस् adj. überaus hohen Sinnes MBh. 3,2764.

सुमक्तार्थ m. ein sehr grosser Kriegsheid MBh. 7,8635.

सुमक्तासह adj. von überaus edlem Wesen HARIV. 221.

सुमागध 1) m. N. pr. eines Mannes R. 7,43,2. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Tochter Anāṭhapiṇḍika's BURNOUR, Intr. 312. 399. 566. SCHIEFNER, Lebensb. 283 (53). सुमागधा Index des KANDJUR 52. — 3) f. ई N. pr. eines Flusses in Magadha R. 1,34,9 (33,8 GORR.).

सुमागधक s. Ind. St. 13,384.

1. सुमातर f. eine gute oder schöne Mutter; s. सोमात्र.

2. सुमातर adj. eine schöne Mutter habend RV. 10,78,6.

3. सुमातर nom. ag. ein guter Messer (metitor); s. सोमात्र.

सुमानिका f. Bez. zweier Metra: 1) 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. 2,159 (II,5). — 2) 4 Mal ————— ebend. (III,6).

सुमानिता f. Selbstbewusstsein, Stolz MBh. 9,68.

सुमार्य 1) adj. guter Anschläge voll Nir. 11,13. Marut RV. 1,88,1. 167,2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Asura KATHA. 45,224. 322. 46,88. eines Vidjādhara 48,124. — 3) f. स्त्री N. pr. einer Tochter Maja's KATHA. 45,840.

सुमायक m. N. pr. eines Vidjādhara, = सुमाय KATHA. 48,136.

सुमारुत n. etwa das gute Volk der Winde RV. 10,77,1. 2.

सुमातर्ज adj. sehr fein CAT. Br. 6,1,3,4.

सुमाल m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2,1029. चेल ed. Bomb.

सुमालती f. ein best. Metrum: 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. 2,159 (I,10).

सुमालि und ०न् m. N. pr. eines Rākshasa HARIV. 385. R. 7,5,6. Buḥ. P. 6,10,21. 8,10,56. Verz. d. Oxf. H. 26,a,1 eines Affen R. 6, 82,19. eines Sohnes des Brahmanen Vedamāli Verz. d. Oxf. H. 11,a,8.

सुमात्य m. N. pr. eines Sohnes des Nanda VP. 468. Buḥ. P. 12,1,10.

सुमात्यक m. N. pr. eines Berges GOLĀD. BHUVANAK. 30.

सुमार्य adj. P. 6,2,172, Schol. ०क desgl. 174, Schol.

1. सुमित adj. wohl gemessen RV. 10,29,6.

2. सुमित adj. fest gegründet: स्थूणा RV. 5,45,2.

सुमिति f. gute Befestigung: eines Pfostens RV. 3,8,3.

सुमित्र 1) adj. (f. स्त्री) ein guter Freund RV. 1,91,12. 10,108,11. TS.

1,4,45,2. सुमित्र: सङ्क्रमक: PANĀV. Br. 13,6,10. 9. सुमित्र voc. Buḥ. P. 3,19,32. — 2) m. N. pr. a) eines Unholds MBh. 3,14167. — b) verschiedener Männer: ein Rshi und Liedverfasser mit dem patron. Vādhrajaṣva RV. 10,69,3. 5. pl. 1. 7. 8. Kautsa, Liedverfasser von 10, 105. — MBh. 2,105. ein Fürst der Sauvira MBh. 1,2699. 5537. 2,120. 1069. 12,4629. fgg. von Mithilā LALIT. ed. Calc. 24,18. SCHIEFNER, Lebensb. 235 (5). von Magadha und Vater des Arhant Suvrata H. 38. CAT. 10,322. Wagenlenker Abhimanju's MBh. 7,1537. Sohn Gada's HARIV. 9193. Cjāma's 1043 (nach der Lesart der neueren Ausg.). Camika's (Samika's) Buḥ. P. 9,24,43. Kṛṣṇa's 10,61,11. PANĀV. 2, 4,46 (?). Vṛṣṇi's VP. 424. Buḥ. P. 9,24,11. Agnimitra's HALL in der Einl. zu VĪSAVAN. 83. Suratha's, mit ihm erlischt das Geschlecht Ikshvāku's VP. 404. Buḥ. P. 9,12,15. — DAṢAK. 3,10. 9,20. — 3) f. स्त्री N. pr. a) einer Jakṣiṇī KATHA. 108,48. — b) einer Gattin Daṣaratha's, Mutter Lakṣmaṇa's und Cātughna's, R. 1,19,7. 2,31. 11. 40,3. 64,72. Ragh. 10,56. 14,51. der Mutter Mārkaṇḍoja's Verz. d. Oxf. H. 82,b,31. Gajadeva's 142,a,4. 5. — Vgl. सौमित्र f.

सुमित्रम् m. N. pr. des 2ten Kākavartin in Bhārata, = सगर H. 692.

सुमित्र्य adj. wohlbefreundet RV. 10,65,3. VS. 6,22.

सुमीठ (सुमीळ्) m. N. pr. eines Mannes RV. 6,63,9. eines Sohnes des Suhotra MBh. 1,3720.

सुमीन m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57,50.

1. सुमुख n. 1) ein schöner Mund Spr. (II) 7124. — 2) ein heiteres Gesicht, instr. so v. a. wohlgemuth KĀM. NITIS. 15,6.

2. सुमुख 1) adj. (f. स्त्री und ई. in übertragener Bed. aber nur स्त्री) P. 4,1. 54. Vop. 4,17. a) schön von Gesicht CĀNDAR. im ÇKDr. R. GORR. 1,1. 14. 3,23,15. KATHA. 42,223. Buḥ. P. 4,21,15. स्वभावकास° 5,5,31. häufig f. ई auch als subst. KUMĀRAS. 1,26. ÇĀK. 181. Spr. (II) 6455. Gīt. 5,19 (सुमुखि सु° zu trennen). KATHA. 26,154. 43,116. 72,80. 84. 13. Z. d. d. m. G. 14,574,19. Buḥ. P. 8,6,4. — b) ein heiteres Gesicht zeigend, guter Dinge, froh MBh. 5,3672. 8,4676. राजप्रवेश° R. 1,77,7. MĀLATIM. 150,18. — c) geneigt, gewillt zu Etwas; in comp. mit प्रसाद HARIV. 9836. 10843. 10850. Ragh. 4,18. MĀLAV. 95. MĀRK. P. 8,64. 248. 19,13. 64,17. 105,8 (zu lesen प्रसादसु°). BRAHMA-P. in LA. (III) 54,18. Buḥ. P. 2,7,23. 3,15,39. 4,24,25. 7,10,24; vgl. प्रसादसुमुख PANĀV. 25,21. — d) günstig, hold: मारुत R. 6,92,67. — e) gelehrt H. an. 3,115. — f) mit einer schönen Spitze versehen: Pfeil MBh. 3,16522. 6,5178. HARIV. 13419. — g) mit einem schönen Eingang versehen: सुमुखा शाला SIDDH. K. zu P. 4,1,54. Vop. 4,17. — 2) m. a) eine best. Gemüsepflanze Med. kh. 13. CĀNDAR. im ÇKDr. Ocimum basilicum pilosum RĪGĀN. 10,161. ein wildes Ocimum 165. eine dritte Art (बिर्बर) 173. DHANY. 4,29. — KĀRAKA 1727. Suḥ. 1,138,16. 157,10. 217,3. 218,11. Viḥ. 1,1,107. 109. — b) ein best. in Schaaren lebender Vogel KĀRAKA 1,27. v. l. सुम्-

छा. — c) Bein. Gaṇeṣa's ÇANDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. a) eines Sohnes des Garuḍa TAİK. 3,3,58. H. an. MED. MBH. 5,8587. 8597. 6,208. des Droṇa (ein mythischer Vogel) MĀK. P. 4,21. — β) eines Schlangendämons H. an. MED. MBH. 1,1559. 5,8639. fgg. 3672. HARIV. 229. — γ) eines Asura HARIV. 12936 nach der Lesart der neueren Ausg. — δ) pl. einer Klasse von Göttern BURNOUR, Intr. 616. — ε) eines Rshi MBH. 2,145. R. 7,1,3. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 29. eines Fürsten Verz. d. Cambr. H. 1. der durch schlechtes Benehmen zu Grunde ging M. 7,41. — ζ) eines Affen R. 6,4,8. — 3) f. f. a) Spiegel ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — b) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Co-LEBR. Misc. Ess. 2,160 (VI,12). Ind. St. 8,376. — c) N. pr. einer Apsaras Vāṇi beim Schol. zu H. 183. MBH. 13,1425. HARIV. 12472. — 4) n. eine durch Fingernägel hervorgebrachte Verletzung von bestimmtem Aussehen ÇANDAR. im ÇKDr.

सुमुखम् m. der Vater Sumukha's d. i. Garuḍa TAİK. 1,1,43.

सुमुखीकर (सुमुख + 1. कर) mit einer schönen Spitze versehen: ०कृत ein Pfeil MBH. 8,4668.

सुमुण्डिक m. N. pr. eines Asura KATHĀS. 45,49. 53. 375. 50,49.

सुमुष्टि m. Hoya viridiflora R. Br. RĀGĀN. 4,185.

1. सुमुहूर्त m. n. eine glückliche Stunde: ०र्त KATHĀS. 121,181. DAÇAK. 9,17.

2. सुमुहूर्त adj. zu einer glücklichen Stunde Statt findend: युद्ध MBH. 3,1608.

सुमूर्त्य eine verdächtige Lesart für मौर्य VP. 470, N. 26.

सुमूल 1) adj. eine schöne Wurzel habend. — 2) m. Moringa pterygo-sperma Gaertn. RĀGĀN. 7,30. — 3) f. छा (Glycine debilis RĀGĀN. 4,18. Hemionitis cordifolia Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

सुमूलक n. Daucus Carota Lin., Möhre RĀGĀN. 7,24.

सुमूर्ग n. gutes Wild so v. a. gute Jagd AV. 19,8,3.

सुमृडीक (सुमृडीक) 1) adj. erbarmungsvoll, mitleidig: gñdīg RV. 1,38,10. 91,11. 118,1. 4,1,20. 3,3. 6,47,12. 8,56,1. 10. VS. 4,11. 22,20. AV. 7,68,3. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, a, 15. 19, b, 36. — 3) n. Erbarmen: सुमृडीके अस्त्य सुमृती स्याम AV. 7,20,3; vgl. RV. 8,48,12.

सुमृत्यु m. ein schöner —, leichter Tod PAÑKĀR. 1,3,11.

सुमृष्ट adj. 1) schön rein: ०मणिकुण्डल MBH. 1,3295. 4,541. R. 1,13,19. 5,16,39. BHĀG. P. 8,8,33. — 2) überaus lecker, — wohlschmeckend Spr. (II) 4961. PAÑKĀT. 113,8.

सुमूर्क (मेक von 1. मि) adj. wohlgegründet, fest: Pfosten RV. 4,6,3. Pfad 10,92,15. feststehend, unerschütterlich in Ordnung, Folge u. s. w.: Himmel und Erde RV. 1,146,3. 3,6,10. 15,5. 57,4. 4,42,3. 56,3. 6,66,6. 7,56,17. 87,3. Tag und Nacht 1,113,3. Jahr ÇAT. Ba. 1,7,3,26. Meer TS. 4,4,2,2.

सुमेखल m. Saccharum Munja (मुञ्ज) Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

सुमेघ m. N. pr. eines Berges (schön bewölkt) R. 4,43,40.

1. सुमेध adj. (f. छा) saftig, kräftig: गव्यूति RV. 8,5,6.

2. सुमेध adj. wohl so v. a. सुमेधस्; im Wortspiel RV. 10,132,7.

सुमेधस् 1) adj. P. 5,4,122. Vor. 6,27. eine gute —, richtige Einsicht habend, verständig, weise H. an. 3,760. MED. s. 66. ०धाम् acc. RV. 10,

47,6. 125,5. — 1,185,10. होतर 2,3,9. 10,45,7. ब्रह्मन् AV. 9,1,6. दे-
वो अष्टका दीर्घानः सुमेधाः RV. 3,15,5. 38,1. त्रिक्ता RV. 3,57,5. स्वादीर्भन्ति
वयसः सुमेधाः mit Verstand 8,48,1. 6,67,8. 7,91,3. 10,62,1. Soma 9,
92,3. 93,3. Brhaspati 10,65,10. AV. 5,11,11. 7,60,1. 61,1. 2. VS.
3,41. ÇAT. Ba. 14,9,4,5. TAITT. Up. 1,10,1. KĀM. NĪTIS. 13,50. KATHĀS.
27,149. 40,25. 103,144. ÇATA. 1,285. BHĀG. P. 9,4,3. — 2) m. N. pr.
a) einer Klasse von Göttern unter dem 5ten Manu VP. 1,3,21. MĀK.
P. 75,71. — b) eines Rshi Ind. St. 3,244, b. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 44.
unter Manu Kākshusha 76,54. eines Sohnes des Vedamitra 74, b, 1.
— 3) f. Cardiospermum Halicacabum H. an. MED.

सुमेध्य adj. überaus rein (in rituellem Sinne): मौसानि R. 2,91,50.

सुमध्य ed. Bomb.

सुमेरु 1) m. a) N. pr. eines Berges, = मेरु (bei den Buddhisten un-
terschieden) AK. 1,1,45. H. 1032. HALĀJ. 1,136. R. 3,61,8. 75,74. 7,35,
19. KUMĀRAS. 6,72. RAGH. 5,30. Spr. (II) 82. 2271 (Conj.). 4036. VĀJU-P.
bei Muir, ST. 1,30. Ind. St. 10,267. fg. Verz. d. B. H. No. 1240. LALIT.
od. Calc. 175,3. Lot. de la b. l. 216. WASSILJEV 158. 187. TĪRAN. 75.
207. Vie de HIOURN-TSANG 14. 76. — LIA. 1,30. — b) N. pr. eines
Vidjādhara KATHĀS. 45,7. 8. 46,32. — c) ein N. Çiva's ÇABDĀTHAK.
bei WILSON. — 2) adj. best, excellent ebend.

सुमेरुजा f. N. pr. eines Flusses (auf dem Sumeru entspringend)
MĀK. P. 57,23.

सुमेरुवत्स m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 89.

सुमै (मा = मन्) n. 1) Wohlwollen, Gunst, Huld, Güte; pl. Gunster-
weisungen: der Götter RV. 2,25,5. 8,19,4. 20,16. यज्ञो देवानां प्रत्येति
सुमम् 1,107,1. 169,1. आ ते पितरुहतां सुममैतु 2,33,1 (vgl. VĀRTT. zu
P. 2,1,2). अग्निं सुमाय दधिरे पूरः um Gunst zu erweisen 3,2,5. 32,13.
4,30,19. 5,53,1. 75,6. सुमेधिता अर्तमा मदम् 6,52,14. 53,9. 8,13,3. छा
नः सुमेधे यामय 3,2. 10,132,1. गोमत् VĀLANH. 1,9. TS. 5,4,6. — 2;
(Ausdruck der Zuneigung) Andacht, Gebet u. s. w. RV. 1,41,8. 106,4.
मरुतः सुममर्चन् 3,14,4. 6,68,3. 10,93,2. — 3) (angenehme Empfindung)
Frohsinn. Behagen; Befriedigung, Frieden RV. 1,114,9. इष्टमूर्धं सुनिति
सुममर्ष्युः 2,19,8. 23,8. उक्थ्य 4,53,2. यत्तं सुमम् 5,67,2. 6,63,11. सु-
च्छिदिष्टम् 7,66,13. यो वा सुमाय तुष्टवत् zu eurer Zufriedenheit 8,8,16.
अष्टका नः सुमे नैषि 10,12. 27,10. 9,98,5. देवभक्त 10,45,9. — 4) N. eines
Sāman Ind. St. 3,244, b. — adj. Gebrauch ist möglich, aber nicht
nothwendig anzunehmen in den Stellen VS. 2,19 (v. l. TS.). RV. 5.
73,6. 6,26,7. das Wort fehlt ganz im AV. — Vgl. धृतिषुम्णा, बृहत्सुम,
सुषुम्णा.

सुमैघापि (सुमे + घा) adj. etwa in Gunst nahe RV. 10,95,6

सुमय् und सुमाय् (RV. PAṆT. 7,5. 9. TS. PAṆT. 3,2. P. 7,4,38), partic.
सुमयस् und सुमायस् wohlwollend, günstig: सुमायन्निदिशो अस्माकमा चर
RV. 1,114,3. मनस् 2,32,2. 6,49,1. frohlockend 1,138,1. 8,7,11.

सुमया (von सुमय्) f. gleichlautender instr. (VS. PAṆT. 8,20. AV. PAṆT.
4,30) als adv. andächtig, gläubig: देवेषु RV. 10,101,4. wohlwollend AV.
7,58,1.

सुमयि voc. f. AV. 19,47,4 wohl fehlerhaft.

सुमयु und सुमायु (von सुमय्, सुमाय्) adj. Schol. zu P. 3,2,170. 7,4,35.

1) *andächtig, gläubig*: प्र भरस्व सुमर्त्यगिरिः RV. 1,79,10. 2,30,11. 3, 27,1. 5,8,7. 6,1,7. 2,3. AV. 7,11,1. — 2) *günstig*: वर्षणाः RV. 7,71, 3. — सुमर्त्यो AV. 3,17,1 kann nicht richtig sein; °या RV.

सुमर्त्य adj. *Gunst herbeiführend*: यज्ञ VS. 17,62. TS. 5,4,6,6.

सुमर्त्य und सुमर्त्य s. u. सुमर्त्य und सुमर्त्य.

सुमर्त्य (von सुमर्त्य) adj. (f. वरी) *Gunst —, Befriedigung bringend*: Ushas RV. 1,113,12. Naish. 1,8.

सुमर्त्य (wie oben) adj. TS. Pañt. 4,12. *günstig, hold* TS. 1,1,48,3. 3,48,1.

सुमर्त्य m. *Curcuma Zerumbet Roxb.* ÇABDAK. im ÇKDa.

सुम् s. unter सुम्.

सुम् m. pl. N. pr. eines Volkes R. 4,40,25. sg. N. pr. eines Landes ÇABDAK. im ÇKDa.

सुम्नि m. N. pr. eines Fürsten Riśa-Tar. 4,515.

सुमर्त्य 1) adj. *gut* (die Götter) *ehrend*, — *opfernd* RV. 5,8,3. VS. 28, 9. — 2) f. ein gutes —, *richtiges Opfer* VS. 5,4. TS. 3,1,4,1. TBa. 1, 2,2,11. ÇAT. Ba. 1,4,2,17.

सुमर्त्य m. N. pr. eines Sohnes des Bhumauju MBh. 1,3714.

1. सुमर्त्य m. ein schönes Opfer R. 7,83,6.

2. सुमर्त्य गाया श्रोत्रादि zu P. 4,2,50. 1) adj. *auf Opfer u. s. w. sich wohl verstehend*: Agni RV. 3,17,1. कवि 51,7. 5,45,4. *dessen Opfer wohl gelingen*: Indra 2,21,4. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer: ein Lehrer Åçv. Gaṇ. 3,4,4. ÇĀṆKU. Gaṇ. 4,10. 6,1. AV. Pañt. in Verz. d. B. H. 92,7. 8. Bein. Utkala's, eines Sohnes des Dhruva, Verz. d. Oxf. H. 25,2,20. 27. fg. ein Sohn Rukī's von der Ākūti, eine Incarnation Vishṇu's, Buā. P. 2,7,2. PAÑKAR. 2,4,9 (?). ein Sohn Vasishṭha's und Rathgeber Daçaratha's R. 1,11,6 (9 Goan.). 2,31, 37 (32 Goan.). 32,1. fgg. ein Sohn Antara's (अन्तरस्य st. अन्तरं die neuere Ausg.) Hariv. 1974. ein Fürst der Uçinara Buā. P. 7,2,28. — 3) f. श्री N. pr. der Gattin Mahābhāuma's, einer Prāsenaḡiti, MBh. 1,3773. — Vgl. सौम्य.

सुमर्त्य adj. *wohl gezügelt*: Ross RV. 7,22,1. *gut geknebelt* AV. 6,111,1.

सुमर्त्य m. N. pr. eines Rshi MBh. 13,1761.

सुमर्त्य adj. *wohl lenkend*: Zügel RV. 5,44,4.

सुमर्त्य und °व s. u. पक्ष्प. सुमर्त्य (Pfeil) MBh. 8,4246 wohl fehlerhaft für सुमर्त्य.

सुमर्त्य s. यम्य.

सुमर्त्य 1) adj. a) *dem Zügel folgend, lenksam*: Ross RV. 1,180,1. 3,61, 2. 5,55,1. 9. 96,15. TBa. 3,1,2,10. Sarasvatī RV. 3,81,4. — b) *leicht in Ordnung zu halten*, — *zu behandeln, geregelt* VS. 2,7. तत्र 27,4 (vgl. AV. 7,82,3). शास्यस्य *gutes Hausregiment* RV. 5,28,3. 85,23. रा-यः 2,24,15. 27,17. AV. 14,2,17. fg. शं नः सत्यस्य सुमर्त्यस्य शंसः RV. 7, 35,2. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern Buā. P. 2,7,2.

सुमर्त्य (im RV. सू° RV. Pañt. 9,2) 1) adj. (f. श्री) *weidereich*: पन्थीः RV. 1,190,6. षयः 2,27,13. — 2) m. N. pr. eines Mannes; vgl. सौम्य-सि. — 3) n. eine gute Weide RV. 1,42,8. 6,28,7. 7,18,4. TS. 1,7,5,2. Buā. P. 10,21,18 (सू°). सुमर्त्ये यजेत ÇAT. Ba. 11,7,2,1 nach dem Schol. zu Kīrt. Ça. 8,1,1 so v. a. zu einer Zeit wo die Weide gut ist.

सुमर्त्य (सू°) adj. *auf guter Weide gehend* RV. 1,164,10. 10,106,10.

सुमर्त्यस्य (सू°) adj. *gute Weide habend* RV. 7,99,8.

सुमर्त्यस्य (सू°) adj. *gute Weide verlangend*: गावो RV. 6,27,7.

सुमर्त्य 1) adj. P. 6,2,117. Schol. *hochberühmt*: Personen Buā. P. 3, 15,25. 4,1,15. 23,34. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Açokavar- dhana VP. 470. Buā. P. 12,1,13. — 3) f. N. pr. einer Gemahlin Di- vodāsa's Hariv. 1564. der Mutter des 14ten Arhant's der gegen- wärtigen Avasarpinī H. 40.

सुमर्त्य m. N. pr. eines Sohnes des Manu Raivata Mān. P. 75,75.

सुमर्त्य m. N. pr. eines Sohnes des Nahusha Hariv. 1600.

सुमर्त्य 1) adj. *gut bindend*, — *zügeln*: रूम्यः RV. 3,7,9. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern Vjura. 83. MBh. 13,1371. sg. N. pr. eines Devaputra Lalit. ed. Calc. 49,4. 67,13. 15. 299,3. 415,15. 469,4.

सुमर्त्य m. eine Personification: Kākshusha AV. 16,7,7.

सुमर्त्य m. 1) *Palast* (प्रासाद) H. an. 4,203. fg. Mān. n. 224. — 2) ein N. Vishṇu's Triak. 1,1,32. H. ç. 75 (सुमर्त्य falschlich). H. an. Mān. — 3) N. pr. eines Fürsten, = वत्स H. an. Mān. — 4) N. pr. eines Berges H. an. Hariv. 4389. — 5) Bez. einer best. Wolke Mān.

सुमर्त्य adj. *madens in coitu*: °तर RV. 10,86,6.

सुमर्त्य 1) adj. *sehr gesammelt*, — *aufmerksam* MAITRAJUP. 4,4. — 2) *sehr günstig*: मुहूर्त R. 5,72,20.

सुमर्त्य f. ein gutes Argument Verz. d. Oxf. H. 244,6, No. 609.

सुमर्त्य 1) adj. P. 7,1,71. Schol. Vop. 3,134. a) *wohlgeschirrt*, *gut im Geschirr gehend*: Wagen RV. 1,113,14. 117,15. 4,14,3. Rosse 1,121, 12. 3,30,11. 7,78,4. AV. 5,26,8. — 2) *wohlgesetzt*: काम RV. 4,23,5. Zähne AV. 6,140,3 (vielleicht richtiger सयुजो). — 2) adv. *gut im Ge- schirr*: सुमर्त्यस्य प्रति वामूतेन RV. 3,58,2.

सुमर्त्य n. ein rechter —, *energischer Kampf*: सुमर्त्य समाचर M. 7,176. कर Spr. (II) 7121. 7281. ein ehrlicher Kampf MBh. 7,8640. Hariv. 7335.

सुमर्त्य m. N. pr. des ältesten Sohnes von Dhṛtarāṣṭra, = उ- र्योधन Triak. 2,8,13. MBh. 1,6040. 3,1481. 5,126. 9,1701. Spr. (II) 7438. Verz. d. B. H. No. 325. Buā. P. 3,1,14. eines Sohnes des Kakutstha VP. 361. N. 13. — नाना° adj. MBh. 6,3326 schlechte Losart für °यो- धनल (so ed. Bomb.).

सुमर्त्य 1) m. N. pr. eines Mannes, eines Pflegekindes der Sujjā, Ri- śa-Tar. 5,72. 78. 91. 98. 6,133. — 2) f. श्री N. pr. der Pflegemutter des Sujjā ebend. 5,120. °कुण्डल N. pr. eines nach ihr benannten Dorfes ebend. °सेतु eines nach ihr benannten Damms ebend.

सुर, सुरति (ऐश्वर्यदीप्तयोः) Dhātup. 28,50. न्यषेरीत् P. 7,2,2. Schol. — सुरपति (आनेपे) Dhātup. 35,11. v. 1.

सुर (aus असुर) Uṇiḍis. 2,24 (es könnte auch सुरा gemeint sein) m. 1) ein Gott AK. 1,1,2,2. H. 88. H. ç. 3. an. 2,469. Mān. r. 99. Halā. 1,4. 119. MAITRAJUP. 1,4. 6,35 (S. 187). JOCATATTVOP. in Ind. St. 2,49. MBh. 1,1109. 3,2116. Hariv. 2451. 2514. सुराप्रतिप्रहृदेवाः सुरा इत्य- भिविश्रुताः R. 1,45,39 (46,28 Goan.). °गणाः 60,16. 63,1. Raṇ. 3,56. ad Çān. 193. VIKR. 48. Spr. (II) 7193. VANĀN. Bṛh. S. 12,1. 43,3. PAÑ- KAT. III,69. KATHĀS. 23,76. BRAHMA-P. in LA. (III) 52,10. Buā. P. 1, 12,6. Verz. d. Oxf. H. 78,6,37. Dhātup. 85,11. सुरापो कृता N. eines

best. Feuers, eines Sohnes des Tapas, MBH. 3, 1468. — 2) Bez. der Zahl dreißig GANIT. KAKSHUDU. 5. — 3) ein Gelehrter. — 4) die Sonne ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 5) MBH. 13, 4108 fehlerhaft für स्वर (so ed. Bomb.). — Vgl. भू०, मकी०.

सुरक्षि m. = सुरर्षि BHĀG. P. 6, 10, 45. 7, 1, 14.

सुरक (von सुर) adj. = सुराप्रकार, सुरावर्ण von einer Schlange gaṇa स्थलादि zu P. 5, 4, 3 und Siddh. K. zu d. St.

सुरकरिन् m. Götterelefant KIR. 3, 26. सुरकरीन्द्रर्पायका Beiw. der Gaṇḍā KALKI-P. 34 im ÇKDr.

सुरकामिनी f. ein Götterweib, eine Apsaras: ०जनाः KUMĀRAS. 4, 20.

सुरकार् m. der Künstler der Götter d. i. Viçvakarman ÇKDr.

सुरकामुक n. Götterbogen so v. a. Regenbogen VIKR. 137.

सुरकार्य n. eine Angelegenheit —, ein Auftrag der Götter R. 1, 49, 2. R. GORR. 1, 66, 1.

सुरकाष्ठ n. = देवकाष्ठ Suçr. 2, 325, 9.

सुरकुल n. Gotteshaus, Tempel KATHĀS. 12, 80.

सुरकृत् m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 256 nach der Lesart der ed. Bomb., मूर्कृत् ed. Calc.

सुरकृत 1) adj. von den Göttern gemacht, — bewirkt KATHĀS. 23, 76. — 2) f. या Cocculus cordifolius DC. RĪGĀN. im ÇKDr.

सुरकेतु m. der Götter —, Indra's Banner VARĀH. BRH. S. 43, 44. — Vgl. शक्रकेतु.

सुरक्त adj. 1) schön roth: ०चीरावृत् AÇOKĪVAD. 27. 34. — 2) sehr lieblich, — reizend: वाणी R. 2, 71, 24.

सरक्तक 1) m. eine best. Pflanze, = कोशाक्ष RĪGĀN. 11, 14. — 2) n. eine Art Röthel ebend. 13, 62.

सुरक्त m. N. pr. 1) eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 52, b, 31. — 2) eines Berges MĀRK. P. 35, 9.

सुरक्षित 1) adj. wohl behütet, — bewacht PĀR. GRH. 3, 3. सुरक्षितैर्देव-
कृतं विनश्यति Spr. (II) 567. धनानि 7142 वेश्मन्, गृह MBH. 3, 2144. 2455. PĀNĪKAT. 43, 13. शीलनिधि MBH. 3, 2992 मल्य Spr. (II) 4704. राज्य RĪGĀ-
TAR. 2, 159. Personen M. 9, 12. JĪGĀN. 1, 78. Spr. (II) 3125, v. I. KATHĀS. 30, 113. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 39, 27. fgg. 224.

सुरखण्डिका f. eine Art Laute ÇABDAR. im ÇKDr. सुरखण्डिका v. I.

सुरगज m. Götterelefant MECH. 32. RAGH. 5, 75. 10, 87. KIR. 5, 47.

सुरगण m. 1) die Schaar der Götter, sg. PĀNĪKAT. 3, 7, 20. pl. R. 1, 60, 16. VARĀH. BRH. S. 48, 60. — 2) N. pr. eines Dorfes HALL. in der Einl. zu VĪSAYAD. 40.

सुरगाण्ड m. Bez. einer Art von Beulen BHŪMIPRAJOGA im ÇKDr.

सुरगति f. das Loos als Gottheit geboren zu werden WILSON, Sol. Works 1, 309.

सुरगायक m. ein Sänger der Götter, ein Gandharva BHĀG. P. 3, 22, 23.

सुरगिरि m. der Götterberg, Bez. des Moru BHĀG. P. 5, 1, 30.

सुरगुरु m. der Lehrer der Götter d. i. Brhaspati VARĀH. BRH. S. 48, 1. Spr. (II) 5551. KATHĀS. 115, 72. als Planet Jupiter TRIM. 1, 1, 91. VĀ-
NĪH. BRH. S. 98, 18. 103, 4. LAGHŪ. 2, 11. KĪLĀKĀKRA 5, 134.

सुरगुरुदिवस m. Donnerstag VARĀH. BRH. S. 104, 62.

सुरगृह m. Gotteshaus, Tempel RĪGĀ-TAR. 5, 168. 6, 142. 307. 8, 581.

सुरग्रामणी f. der Anführer der Götter, Bez. Indra's TRIM. 1, 1, 57.

सुरघु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 193, 12. fg.

सुरङ्ग 1) adj. schön gefürbt. — 2) m. Orangenbaum RĪGĀN. 11, 174. Verz. d. Oxf. H. 72, a, 24 (neben नारङ्ग). ०धूली Spr. (II) 5024. — 2) f. या eine best. Pflanze, = कैवर्तिका RĪGĀN. 3, 108. — 3) f. ई Bez. zweier Pflanzen: = काकनासा RĪGĀN. 3, 95. = रक्तशोभाञ्जन RATNAM. 230. — 4) n. Mennig RĪGĀN. 13, 58. — Vgl. सुरङ्ग.

सुरङ्गद n. Caesalpina Sappan RĪGĀN. im ÇKDr.

सुरङ्गधातु m. Röthel RĪGĀN. im ÇKDr.

सुरङ्गयुज् s. सुरङ्गयुज्.

सुरङ्गिका f. Sansevieria Rozburghiana Schult. RĪGĀN. im ÇKDr.

सुरचाप m. n. Götterbogen d. i. Regenbogen VARĀH. BRH. S. 3, 27. 5, 59. 95. 21, 16. 24, 15. 30, 2. 35, 8. 47, 20. KIR. 5, 12.

सुरवःफल (सुरवम् + फल) m. Artocarpus integrifolia Lin. (पनस) BHŪ-
RIPRAJOGA im ÇKDr.

सुरवनी (0. सु + र०) f. Nacht ÇABDAR. im ÇKDr.

सुरवस् adj. mit schönem Blütenstaub u. s. w. versehen gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12.

सुरवा f. N. pr. einer Apsaras MBH. 1, 2558.

सुरवाय् (von सुरवस्), ०यते schönen Blütenstaub ansetzen gaṇa भृ-
शादि zu P. 3, 1, 12.

सुरव्येष्ठ m. der oberste Gott, Bez. Brahman's AK. 1, 1, 11. H. 213. HALĀJ. 1, 6. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 18.

सुरवृक्ष m. Betelnussbaum TRIM. 2, 4, 40.

सुरवर्ण (6. सु + रण) 1) adj. fröhlich, munter NIK. 11, 50. Agni RV. 3, 9. न नि मीयति सुरर्णो दिवे दिवे 29, 14. 10, 104, 8. 69, 1. — 2) n. Lust, Fröhlichkeit: सुरर्णं गृहे ते RV. 3, 33, 6. सुरर्णानि बिध्यते 5, 56, 8.

सुरत (6. सु + रत) 1) adj. (vgl. मूर्त) a) sich vergnügend, im Spiel begriffen, = क्रीडामुक्त UĞÚVAL. zu UNĀDIS. 5, 11. — b) mitleidig MRD. n. 2. SĀNAS. zu AK. nach ÇKDr. — 2) m. N. pr. eines Bettlers SCHIR-
NRI, Lebensb. 261 (31). — 3) f. या N. pr. einer Apsaras MBH. 1, 2558. BRAHMA-P. in LA. 51, 11; vgl. सुरदा. — 4) n. a) grosse Freude: सुरतं ते
ऽस्तु MBH. 13, 152. — b) Liebesgenuss, Beischlaf TRIM. 2, 7, 31. H. 536.

MRD. I. 171. HALĀJ. 2, 414. 5, 29. Suçr. 1, 192, 5. PĀNĪKAT. 221, 17. ०वार-
रात्रियु RAGH. 19, 18. ०प्रदीपाः KUMĀRAS. 4, 10. ०विशेष KIR. 5, 23. ०भेदाः
Verz. d. B. H. 173 (III). ०वर्णन Verz. d. Oxf. H. 116, b, 1. ०निवृत्ति 123,
a, 47. ०ग्लानि MECH. 32. घङ्गग्लानि ०जनिताम् 71. ०विधि VARĀH. BRH.
S. 98, 10. ०मौष्य VER. in LA. (III) 10, 4. तथा सह नानाप्रकारैः ०संभोगं
विधाय 9, 1. 2. ०व्यापारज्ञातमन Spr. (II) 1992. सुरतोपचारकुशल VA-
RĀH. BRH. 17, 3. सुरतोमुक्ता BHĀG. P. 3, 23, 44. ०प्रसङ्गिन् R. 6, 1. मि-
षेवे ०क्रीडामुगया सह शंकरः KATHĀS. 20, 72. ०केलि Verz. d. Oxf. H.
123, a, 16. fg. सुरतोत्सव Spr. (II) 2114. 2633. KATHĀS. 43, 318. RĪGĀ-
TAR. 5, 281. am Ende eines adj. comp. (f. या): विचित्रसुरता SIM. D. 100.
वर० Spr. (II) 5737.

सुरतताली f. 1) ein auf dem Kopfe getragener Kranz. — 2) Liebes-
botin H. ad. 5, 47. MRD. I. 170.

सुरतप्रना f. ein Frauenname KATHĀS. 69, 16.

सुरतप्रिय 1) adj. den Liebesgenuss mündend VARĀH. BRH. 17, 6. — 2) f.

N. pr. eines Frauenzimmers *Dhūrtas*. 73, 10.

सुरतमञ्जरी f. N. pr. einer Tochter des *Vidjādhara Mataṅgadeva* *Kaṭhās*. 112, 9. fgg. 80. 109. 171. fgg. nach ihr ist der 16te *Lambāka* im Buche benannt 1, 9.

1. **सुरतरङ्गिणी** (सुर + त^०) f. der Götterfluss d. i. die *Gaṅgā* Spr. (II) 4902.

2. **सुरतरङ्गिणी** (सुरत + र^०) adj. f. am Liebesgenuss Vergnügen findend ebend.

सुरतरु m. Götterbaum *Halā*. 1, 135. *Pañkā*. 3, 14, 44. = **कल्पतरु** *Bhāg.* P. 7, 9, 27. 10, 72, 6.

सुरता (von सुर *Gott*) f. 1) nom. abstr. *Mrd.* t. 171. *MBu.* 3, 3535. — 2) nom. coll. *Ġaṭādh.* in Verz. d. *Oxf. H.* 190, a, 22.

सुरतानमिह m. N. pr. eines Fürsten *Inscr.* in *Journ. of the Am. Or.* S. 7, 3, Cl. 5.

सुरतुङ्ग (सुर + तुङ्ग) m. = **सुरपुनाग** *Rāgān.* 10, 35.

सुरतोषक m. Bez. des Juwels *Kaustubha* (die Götter erfreuend) *Ġabdār.* im *ĠKDr.*

सुरत्न adj. (f. घा) *Kleinode* besitzend, — bringend, schützerreich: *Savitār RV.* 7, 43, 1. 67, 6. *नारो* 10, 18, 7. 70, 9. 78, 8.

सुरत्व (von सुर) n. die Würde eines Gottes Spr. (II) 2220. *Mārk.* P. 96, 30.

1. **सुरथ** m. ein schöner Wagen *MBu.* 3, 15672.

2. **सुरथ** 1) adj. P. 6, 2, 149. *Schol.* einen guten Wagen habend, ein guter Wagenkämpfer *RV.* 1, 22, 2. 4, 2, 1. 4, 8. 5, 37, 2. 10, 75, 8. *TBr.* 3, 7, 1, 3.

बं विश्वस्य सुरथस्य वोधि *RV.* 3, 14, 7. einen guten Wagen oder guten Führer habend: *Rosse* 2, 18, 5. 7, 36, 4. 8, 37, 16. 63, 14. *रयि* in guten Wagen bestehend 8, 5, 10. — 2) m. N. pr. verschiedener Fürsten *MBu.* 1, 2697. *R.* 7, 19, 5. *Mārk.* P. 113, 11. fgg. Verz. d. *Oxf. H.* 13, b, 26. fg. *Vater Koṭikāsja's MBu.* 3, 15593. *Sohn Drupada's* 7, 6910. *Ġajad-ratha's* 14, 2276. 2288. *Sudeva's R.* 7, 78, 1. *Ġanameḡaja's Hariv.* 1815. fg. *Adhiratha's* Verz. d. *Oxf. H.* 23, b, 2. 3. *Ġabnu's VP.* 437. *Bhāg.* P. 9, 22, 9. *Kuṇḍaka's VP.* 464. *Raṇaka's Bhāg.* P. 9, 12, 14. *Kaitra's ĠKDr.* nach dem *Brahmavaiv.* P. — 3) f. घा N. pr. a) einer *Apsaras Hariv.* 14164; vgl. *सुरता*. — b) eines Flusses *Mārk.* P. 37, 24. — 4) n. N. pr. eines *Varsha* in *Kuṇḍadvīpa Mārk.* P. 53, 25; vgl. *सुरवाकार*.

सुरवाकार.

सुरवदेव m. N. pr. eines Boten *Kaṭhās*. 101, 94.

सुरवाकार n. N. pr. eines *Varsha* *MBu.* 6, 454; vgl. *सुरथ* 4).

सुरदारु n. = **देवदारु** *Pinus Deodora Roxb.* *Ratnam.* 72. *Rāgān.* 12, 27. *Suṇ.* 1, 377, 12. 378, 4. 2, 209, 5. 415, 14. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 59, 5. 79, 2. *Bhāg.* P. 8, 2, 12.

सुरदीर्घिका f. die *Gaṅgā* der Götter, = **मन्दकिनी** *AK.* 1, 1, 2, 44.

सुरइन्दुभि m. *Basilienkraut* *Rāgān.* 10, 151.

सुरदेवता f. eine Göttin *MBu.* 4, 2305.

सुरहु Götterbaum *Kuādom.* 83.

सुरहुम m. Götterbaum, = **कल्पवृत्त** *Naiṣu.* 12, 79. *Bhāg.* P. 10, 38, 22. eine Rohrtart, *Arundo bengalensis Retz.* *Rāgān.* 8, 106. — **सूनकल्प-**
तोतंस *Pañkā*. 3, 5, 8.

सुरद्विप m. Götterelephant *Raḡ.* 3, 55. 16, 3.

सुरद्विष् (nom. **द्विष्**) m. ein Feind der Götter, ein Dämon, Asura (auch *Rākshasa*); pl. *AK.* 1, 1, 2, 7. *MBu.* 3, 12246. *Raḡ.* 9, 21. 10, 15. 12, 50. 86. Verz. d. *Oxf. H.* 116, b, 32. Spr. (II) 1389. *Bhāg.* P. 1, 3, 24. 8, 33. 13, 46. 6, 7, 39. 8, 9, 10. sg. der Dämon so v. a. *Rāhu Raḡ.* 2, 39. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 97, 2.

सुरधनुम् n. Götterbogen so v. a. *Regenbogen* *Ġaṭādh.* im *ĠKDr.* *Vikr.* 70. *Kir.* 7, 16. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 47, 23.

सुरधामन् n. Götterstätte Verz. d. *Oxf. H.* 238, a, 25.

सुरधूप m. der Götter Räucherwerk d. i. das Harz der *Shorea robusta* *Rāgān.* 12, 117.

सुरधन m. = **सुरकेतु**; s. u. **वेडाल** in den Nachträgen und vgl. **सुराधन**.

सुरनदी f. Götterfluss, Beiw. und Bein. der *Gaṅgā Bhūmībrajoga* im *ĠKDr.* *MBu.* 6, 3643. *R.* 1, 36, 22. Spr. (II) 2493.

सुरनन्दा f. N. pr. eines Flusses *Ġabdār.* im *ĠKDr.*

सुरनायक m. Führer der Götter, Bez. *Indra's Rāgā-Tar.* 1, 108. als Verfasser von Gebeten bei den *Tāntrika* Verz. d. *Oxf. H.* 101, b, 9.

सुरनाल m. eine Rohrtart, *Arundo bengalensis Retz.* *Rāgān.* 8, 106.

सुरनिमगा f. Götterfluss, Bez. der *Gaṅgā AK.* 1, 2, 30. *Kaṭhās.* 32, 342.

सुरनिगन्ध n. das Blatt der *Laurus Cassia Rāgān.* im *ĠKDr.* fehlerhaft für **सुरभिगन्ध**.

सुरनित्य m. der Götter Wohnstätte, Bez. des *Moru Varāṇ.* *Bṛh.* S. 24, 2.

सुरन्धक N. pr. einer Oertlichkeit *Pañkā*. 1, 10, 45.

सुरन्ध desgl. ebend.

सुरपति m. der Götter Herr, Bez. *Indra's AK.* 1, 1, 2, 38. *Halā*. 1, 52. *MBu.* 7, 3862. *R.* 1, 28, 27. 48, 25. 64, 3. *R.* *Gonn.* 1, 66, 4. 3, 75, 29. 5, 8, 16. ad *Ġāk.* 193. Spr. (II) 1894. 2220. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 32, 7. 16. 86. 75. *Kaurap.* 38. *Phan.* 8, 2. 33, 8. *Bhāg.* P. 7, 7, 8. 8, 11, 32. *Kṣitris.* 26. 6. *Ġiva's R.* 1, 37, 17.

सुरपतिगुरु m. *Indra's Lehrer*, Bez. *Bṛhaspati's, des Planeten Jupiter* *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 3, 62. *Bṛh.* 11, 5.

सुरपतिचाप n. *Indra's Bogend.* i. *Regenbogen* *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 30, 8. 33, 29.

सुरपतिव (von **सुरपति**) n. Herrschaft über die Götter: *सकल*^० Spr. (II) 2220.

सुरपतिधनुम् n. = **सुरपतिचाप** *Mrgu.* 73. *Mālatim.* 150, 20 (*सुरपति*^० gedruckt).

सुरपथ m. der Pfad der Götter, Bez. des *Lufttraums* *H.* 163.

सुरपर्णा 1) n. = **देवपर्णा** ein best. heilkräftiges Kraut *Rāgān.* 10, 175. — 2) f. ई eine best. Schlingpflanze, = **पलाशी** *Rāgān.* 3, 133.

सुरपर्णिका f. *Rottleria tinctoria Roxb.* *H.* 1134. *Halā*. 2, 53. *Elaeocarpus Ganitrus Roxb.* *Rāgān.* 10, 35.

सुरपर्वत m. Götterberg, Bez. des *Moru Halā*. 1, 135.

सुरपादप m. Götterbaum *Bhāg.* P. 8, 4, 17.

सुरपाल m. N. pr. eines Autors Verz. d. *Oxf. H.* 324, b, No. 768.

सुरपुनाग m. *Elaeocarpus Ganitrus Roxb.* *Rāgān.* 10, 35.

सुरपुर n. die Stadt der Götter, *Amarāvati Kaṭhās.* 10, 34. **पुरी** f. dass. *Triak.* 1, 1, 60.

सुरपुरोधम् m. der Hauspriester der Götter, Bez. *Bṛhaspati's Kām.* *Niris.* 2, 4.

सुरपुष्प n. Götterblume, eine himmlische Blume: °वष्टि KATHĀS. 23, 92.

सुरप्रतिष्ठा f. die Aufstellung eines Götterbildes RĀGĀ-TAR. 6, 173.

सुरप्रवीर m. N. eines best. Feuers, eines Sohnes des Tapas, MBH. 3, 14168.

सुरप्रिय 1) adj. den Göttern lieb. — 2) m. a) ein best. Wasservogel HARIV. 12070 nach der Lesart der neueren Ausg., सरःप्रिय die altere. — b) eine best. Pflanze, = अमस्तपुष्पवृक्ष RĀGĀN. im ÇKDR. ein Elaeo-carpus ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — c) Bein. Indra's und Brhaspati's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — d) N. pr. eines Berges ÇATH. 1, 354. — 3) f. या a) eine Geliebte der Götter, eine Apsaras BUĀG. P. 8, 13, 19. — b) Bez. zweier Pflanzen: = ज्ञाती und स्वर्णरम्भा RĀGĀN. im ÇKDR.

सुरभ्य (von सुरभि), °यति wohlriechend machen SPR. (II) 1509. 7099. **सुरभित** MEGH. 33. Z. d. d. m. G. 27, 82. यशःसुरभिता नीतिलतिका Vorz. d. Oxf. H. 264, a, 11. uneg.: कीर्त्याभितः सुरभितः (= ह्यात Comm.) DA-ÇAK. 2, 3.

सुरभवन n. Gotteshaus, Tempel VARĀH. BRH. S. 79, 4.

सुरभात्र m. die Würde eines Gottes SPR. (II) 2220.

सुरभि (im Padap. ohne Avagraha) VS. PRĀT. 5, 37. 1) adj. (f. इ, in der späteren Sprache auch ई) a) wohlriechend, duftig AK. 1, 4, 20. TRIK. 3, 4, 19. H. 1390. an. 3, 460. fg. MED. bh. 22. fg. गुत्त RV. 4, 39, 6. प ईमाळुः सुरभिर्निरुहति 1, 162, 13. कृष्य 10, 13, 12. सुरभा उं लोके so v. a. auf der Streu 5, 1, 6. 10, 70, 1. योनि 107, 9. 7, 1, 18. Soma 9, 97, 19. Agni 10, 33, 3. Arañjāni 146, 6. AV. 6, 124, 3. Kräuter 11, 4, 6. 12, 1, 23. 59. 14, 2, 41. गन्ध 19, 38, 1. SHAPV. Br. 2, 3. ÇAT. Br. 13, 4, 1, 7. 14, 1, 2, 12. ĀÇV. ÇR. 3, 13, 11. TBR. 3, 9, 2, 5. M. 3, 209. 227. MBH. 1, 5057. 3, 2194. R. 2, 93, 12. R. GORR. 2, 103, 14. 3, 38, 23. 79, 3. 5, 14, 24. 76, 23. Suçr. 1, 194, 18. 213, 8. KĀM. NĪTIS. 7, 49. MEGH. 16. 21. 23. 33. 104. 106. RAGH. 3, 3. 12, 102. 13, 8. VIKR. 103. ÇĀK. 3. 53. 66. SPR. (II) 1509. 4347. 7106. VARĀH. BRH. S. 12, 16. 13, 3. 16, 28. RĀGĀ-TAR. 2, 122. PRAB. 7, 6. WEBER, KRISHNĀG. 290. BUĀG. P. 5, 2, 11. 5, 33. 16, 18. 8, 21, 6. PAÑKAR. 3, 8, 12 (°तर compar.). TARKAS. 14. uneg.: यशोभिः RAGH. 2, 3; vgl. unter सुरभ्य. — b) überh. lieblich, angenehm H. an. MED. घृतक RV. 6, 29, 3. 10, 123, 7. अथ स्वाम सुरभ्यो गृहेषु AV. 18, 3, 17. घ्रायं वै देवानां सुरभि AIT. Br. 1, 3. — c) = श्रेष्ठ HALĀJ. 3, 14. = विख्यात DHAR. im ÇKDR. so v. a. in gutem Rufe stehend (und zugleich Frühling) SPR. (II) 2017. — d) = धीर DHARANI im ÇKDR. — 2) m. a) Bez. verschiedener wohlriechender Pflanzen und Stoffe: = चम्पक H. an. MED. RĀGĀN. 10, 59. = कदम्ब 9, 101. = वकुल 10, 64. = मुद्गर 79. = वर्वर 12, 23. = गन्धशालि 10, 51. = शमी, कणागुगुलु und गन्धतृणा RĀGĀN. im ÇKDR. = गन्धपल ÇABDAR. ebend. Muskatnuss H. an. MED. das Harz der Shorea robusta RĀGĀN. 12, 117. — Suçr. 2, 38, 11. 18. — b) Frühling AK. 1, 1, 2, 18. TRIK. 3, 3, 291. H. 156. H. an. MED. HĀR. 132. SPR. (II) 1920. 2017. 6489. KIR. 10, 30. Bez. des Monats Kaitra H. an. — 3) f. इ und ई a) Bez. verschiedener wohlriechender Pflanzen: = शलकी AK. 2, 4, 2, 11. H. an. MED. RATNAM. 193. RĀGĀN. 11, 196. = मुरा MED. RĀGĀN. 12, 139. = रुद्रजटा 3, 67. = शमी 8, 33. = नवमालिका 10, 94. = तुलसी 151. = पाचो 168. — b) = मुरा MED. v. l. für मुरा nach ÇKDR. — c) = मातृभेद, °भिद् H. an. MED. N. pr. einer mythischen Kuh, der Mutter des

Rindes (erscheint auch als Tochter Daksha's, Gattin Kaçjapa's und Mutter der Rudra) MBH. 1, 2623. 2631. 3927. 2, 457. 3, 328. fgg. 14486. 3, 3602. fgg. 12, 6432. fgg. 13, 3906. fgg. HARIV. 164. 170. 233. 3149. 11527. 11533. fg. 12147. R. 2, 74, 12. 13 (76, 17, 19. fg. GORR.). सुरभेः मुताः so v. a. das Rindvieh 91, 53. 3, 20, 23. 28. 7, 23, 21. 24. RĀGĀ. 1, 75. 81. KATHĀS. 28, 191. 110, 52. LĀ. (III) 89, 16. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 13. VP. 76. 122. MĀRK. P. 21, 32. 41. 58. BUĀG. P. 6, 6, 25. fg. PAÑKAR. 1, 1. 69. — d) Kuh überh. AK. 3, 4, 22, 139. H. 1268. H. an. MED. HALĀJ. 2. 113. सुरभीमास SPR. (II) 4064. — e) die Erde DHARANI im ÇKDR. — 4) n. a) ein wohlriechender Stoff, Parfum GOBH. 4, 3, 17. 4, 8. ÇĀNKH. GRHJ. 1, 11. सर्व° ÇAT. Br. 3, 2, 2, 15. 12, 8, 2, 16. KĀTJ. ÇR. 7, 4, 24. 19, 4, 14. KAUC. 76. 82. fg. 83. देव° PAÑKAV. Br. 24, 13, 5. LĀTJ. 10, 4, 10. KĀND. UP. 1, 2, 2. R. GORR. 1, 9, 8. — b) Gold H. an. MED. — c) Schwefel ÇABDAR. im ÇKDR. MED. (गन्धपल = गन्धाश्मन् st. गन्धात्पल zu lesen) — Vgl. सौरभ u. s. w.

सुरभिकन्दर m. N. pr. eines Berges VIKR. 63, 17. fg.

सुरभिका (von सुरभि) f. eine best. Pflanze, = सुवर्णाकदली RĀGĀN. 11, 44.

1. सुरभिगन्ध m. Wohlgeruch: मदा° BUĀG. P. 5, 20, 24.

2. सुरभिगन्ध 1) adj. wohlriechend. — 2) f. या Jasminum grandiflorum RĀGĀN. 10, 75. — 3) n. das Blatt der Laurus Cassia ebend. 6, 176. सुरभी° die Hdshrr.

सुरभिगन्धि adj. wohlriechend P. 5, 4, 135. VOP. 6, 87. R. GORR. 2, 76. 19. SPR. (II) 2660. °न् R. 2, 74, 11. 4, 51, 5.

सुरभिर्घूर्ण n. Pulver aus Wohlgerüchen KAUC. 26. 58. 76. 82.

सुरभितनय m. ein Sohn der Surabhi so v. a. Stier VARĀH. BRH. S. 41, 3. f. का so v. a. Kuh MEGH. 46. — Vgl. सुरभिपुत्र, सुरभीगोत्र, °मुत्.

सुरभिता (von सुरभि) f. Wohlgeruch Verz. d. Oxf. H. 143, a, 6.

सुरभित्रिकला f. = मुगन्धत्रिकला RĀGĀN. im ÇKDR.

सुरभितच् f. Kardamomen (एला) RĀGĀN. 6, 35.

सुरभिदत्ता f. N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 27, 60. 73. 34, 220.

सुरभिदारु m. eine Pinus-Art, = सरल RĀGĀN. im ÇKDR.

सुरभिन् (von सुरभि) adj. mit Wohlgerüchen eingerieben, parfümiert KAUC. 67. 140. compar. सुरभिन्तर schönduftend: Soma RV. 9, 107, 2.

सुरभिपल 1) m. eine Art Ocimum (मरुच) RĀGĀN. 10, 157. — 2) f. या = तन्मू RĀGĀN. 11, 24. auch = रतिनन्मू RĀGĀN. im ÇKDR.

सुरभिपुत्र m. = सुरभितनय VARĀH. BRH. S. 46, 56.

सुरभिवाण adj. wohlriechende Pfeile (d. i. Blumen) führend; m. ein N. des Liebesgottes ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सुरभिर्मित् (von सुरभि) adj. 1) mit Wohlgerüchen versehen: Agni AIT. Br. 7, 9. TS. 2, 2, 2, 3. wohlriechend BUĀG. P. 11, 27, 43. — 2) das Wort

* सुरभि enthaltend: ऋच् TBR. 3, 9, 2, 5. ÇAT. Br. 13, 2, 9, 9. 5, 2, 9.

सुरभिमारुत adj. mit wohlriechenden Winden versehen; n. N. pr. eines Waldes KATHĀS. 69, 109.

सुरभिमास m. der Monat Kaitra ad ÇĀK. 133.

सुरभिजित्स m. N. pr. eines Vidjadhara KATHĀS. 32, 77.

सुरभिजित्कल n. = गुटत्वच् ÇABDAR. im ÇKDR.

सुरभिष्टम (von सुरभिस्, nom. von सुरभि) adj. superl. duftendst, lieblichst RV. 1, 180, 7.

सुरभिसमय m. Frühlingszeit Śān. D. 21, 1.

सुरभिन्वा f. Weihrauchbaum RĪGĀN. 11, 196.

सुरभीकर (सुरभि + 1. कर्), °करोति wohlriechend machen, mit Wohlgeruch erfüllen KUMĀRAS. 1, 9. BULG. P. 5, 2, 11. °कृत HARIV. 1125. R. 2, 22. 4, 11. Verz. d. Oxf. H. 17, b, 3 v. u. 130, b, 6. PANKĀR. 1, 6, 39. 7, 4. 37. CATR. 1, 11. uneig.: विवेचकतया तस्य स्नाध्यया °कृताः । लक्ष्मी-विलासाः क्षमाभर्तुः RĪGĀ. TAR. 3, 259.

सुरभीगन्ध s. u. सुरभिगन्ध.

सुरभीगोत्र n. das Geschlecht der Surabhi so v. a. Rinder, Kühe MBu. 13, 715. — Vgl. सुरभितनय n. s. w.

सुरभीपट्टन n. N. pr. einer Stadt MBu. 2, 1171.

सुरभीरसा f. Weihrauchbaum MATURĀGA zu AK. 2, 4, 2, 11 nach ÇKDr. — Vgl. सुरभी und सुरसा.

सुरभीसुत m. ein Sohn der Surabhi, pl. so v. a. das Rindvieh R. GORR. 2, 100, 52.

सुरभूरुह m. Götterbaum, Bez. der Pinus Deodora Roxb. BULVAPR. im ÇKDr.

सुरभूषण n. Götterschmuck. Bez. eines Perlenschmucks aus 1008 Schnüren und 4 Hasta lang VARĀN. BRU. S. 81, 31.

सुरभ्यास्य (सुरभि + घ्रास्य) adj. einen wohlriechenden Mund habend; davon nom. abstr. °त्व n. ÇĀNKH. ÇH. 1, 12, 5.

सुरमणीय adj. überaus ergötzlich, — anmuthig, — schön zur Erkl. von सुरण NIK. 11, 50.

सुरमण्डलिका s. u. सुरखण्डलिका.

सुरमण्य adj. = सुरमणीय HARIV. 6371.

सुरमन्दिर n. Gotteshaus, Tempel Spr. (II) 7126. KATHĀS. 7, 69. RĪGĀ-TAR. 5, 29.

सुरमत्तिका f. eine best. Lehmart (तुवरी) RĪGĀN. 13, 64.

सुरमेदा f. eine best. Wurzel, = मरुमेदा RĪGĀN. 8, 26.

सुरम्य 1) adj. = सुरमणीय R. 2, 84, 41. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit PANKĀR. 1, 10, 45, v. 1.

सुरयान n. Götterwagen H. 89, Schol.

सुरयुवति f. Göttermädchen so v. a. eine Apsaras MEGH. 62. ÇĀR. 41. 48. VARĀN. BRU. S. 24, 1.

सुरयोषित् f. Götterweib, eine Apsaras KATHĀS. 121, 110. BULG. P. 8, 2, 9.

सुरराज्ञ m. Götterfürst, Bez. Indra's MBu. 6, 2101. BULG. P. 10, 74, 51.

सुरराज्ञ m. dass. MBu. 3, 11910. R. 2, 74, 16. 18. 5, 25, 7. RĪGĀ-TAR. 5, 157. BULG. P. 5, 10, 18.

सुरराज्ञगुरु m. der Lehrer Indra's d. i. Bṛhaspati, der Planet Jupiter VARĀN. BRU. S. 19, 15.

सुरराज्ञन् m. = सुरराज्ञ R. 2, 74, 14.

सुरराज्ञवृत्त m. Indra's Baum, Bez. des Pāriṣāṭa RAGU. 16, 79.

सुररिपु m. ein Feind der Götter VARĀN. BRU. S. 12, 1.

सुररुष (सुर + रुष) m. der Beste unter den Göttern, Bez. Indra's H. 173. ÇIVA's BULG. P. 8, 12, 20.

सुरर्षि (सुर + ऋषि) m. = देवर्षि ein göttlicher —, ein unter den Göttern weilender Ṛshi AK. 1, 1, 2, 43. MBu. 1, 223 (Nārada). R. 1, 59,

13. 6, 110, 56. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 39. BULG. P. 4, 24, 63 (die Götter und Ṛshi nach dem Comm.). 31, 5. 5, 1, 22. 7, 1, 12. 9, 28. 9, 14, 16. — Vgl. सुररुषि.

सुरलता f. eine best. Pflanze, = मरुत्योतिष्मती RĪGĀN. 3, 71.

सुरला f. N. pr. eines Flusses H. Ç. 166. ÇABDAR. im ÇKDr. = पुरंदरा HAR. 131.

सुरलासिका f. Flöte ÇABDAR. im ÇKDr.

सुरलोक m. die Götterwelt, der Himmel AK. 1, 1, 2, 1. R. 1, 36, 22. R. GORR. 2, 110, 23. Spr. (II) 2282. BULG. P. 7, 10, 12. 8, 8, 6. °राज्य n. die Herrschaft über d. G. Spr. (II) 5302.

सुरलोकसुन्दरी f. eine Schöne der Götterwelt, eine Apsaras VINA. 21.

सुरवधू f. ein Götterweib, eine Apsaras RAGU. 9, 20. KATHĀS. 121, 120. Verz. d. Oxf. H. 64, b, 6 v. u.

सुरवन n. Götterhain BULG. P. 3, 23, 40.

सुरवर m. der Beste unter den Göttern: °नगर so v. a. Indra's Stadt Spr. (II) 5229. °वनिता ein Götterweib, eine Apsaras BULG. P. 5, 2, 2.

सुरवर्चस् m. N. eines best. Feuers, eines Sohnes des Tapas MBu. 3, 14168.

सुरवर्त्मन् n. der Pfad der Götter d. i. der Luftraum AK. 1, 1, 2, 1. MED. KH. 20.

सुरवल्गु f. weisses DŪRVĀ-Gras RĪGĀN. 8, 112.

सुरवल्ली f. Basilienkraut RĪGĀN. im ÇKDr.

सुरवाह्नी f. der Götterfluss d. i. die himmlische Gaṅgā KATHĀS. 116, 74.

सुरवीथी f. die Strasse der Götter, Bez. der Bahn der Nakshatra MBu. 3, 1767.

सुरवेला f. N. pr. eines Flusses H. Ç. 166.

सुरवेसम् n. 1) die Behausung der Götter, der Himmel Z. d. d. m. G. 27, 39. — 2) Gotteshaus, Tempel Spr. (II) 6042. RĪGĀ-TAR. 6, 140.

सुरवैरिन् m. ein Feind der Götter, ein ASURA ÇABDAR. im ÇKDr.

सुरगत्रु m. dass. HALĀJ. 1, 5. °कुन् Beiw. ÇIVA'S ÇIV.

सुरशाखिन् m. Götterbaum so v. a. कल्पवृक्ष ÇATĀNU. im ÇKDr. Spr. (II) 493. KĀVĀN. 3, 180.

सुरार्णै 1) adj. schönstrahlig: Soma RV. 10, 36, 8. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi Ind. St. 3, 463, N. 3. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 15.

सुरश्रेष्ठ 1) m. der Beste unter den Göttern, Beiw. Vishṇu's R. 1, 45, 25. ÇIVA's 24. Indra's 46, 15. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 11. Dharma's HARIV. 11326. Gaṇeṣa's PANKĀR. 1, 7, 85. fg. — 2) f. श्री eine best. Pflanze, = ब्राह्मी RĪGĀN. 8, 61.

सुरस (6. सु + रस) 1) adj. (f. श्री) a) wohlschmeckend H. an. 3, 761. MED. S. 43. श्रावः R. 5, 73, 59. VARĀN. BRU. S. 54, 73. 103. 122. — b) reizend: प्रौढत्वसुरसा ein Weib KATHĀS. 47, 110. — 2) m. a) Vīṭex Negundo Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. Andropogon Schoenanthus Lin. RĪGĀN. 8, 124. Vgl. 4). — b) das Harz der Gossampinus Rumphii Sch. et Endl. RĪGĀN. 8, 12. — c) N. pr. a) eines Schlangengedämons MBu. 5, 3632. — β) eines Berges MĀNU. P. 53, 9. — 3) f. श्री a) Bez. verschiedener Pflanzen: = रास्ना AK. 2, 4, 2. MED. RĪGĀN. 6, 82. = मिश्रेया 4, 15. ÇABDAR. im ÇKDr. = पर्णसि H. an. = मरुशतावरी RĪGĀN. 4, 122. = शेफा-

2. सुरास्यन् 1) adj. einen guten Fürsten habend: देश AK. 2,1,19. —
 2) f. सुरास्यी N. pr. eines Dorfes P. 4,1,29, Schol.
 सुरास्यि m. N. pr. eines Mannes R. 7,43,2.
 सुरास्यिव (सुर + स्य^०) m. Lebensunterhalt der Götter, unter den Beinn.
 Vishnu's Pāṇān. 4,3,120.
 सुरास्यिविन् (सुरा + स्य^०) adj. von Branntwein lebend; m. Brant-
 weinbrenner oder Schenkwirth H. 901. Jān. 1,164.
 सुरास्यी s. u. 2. सुरास्यन्.
 सुरापायनीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3,274.
 सुरातिं adj. gute Gaben bringend: वक्रयः RV. 5,79,4. Götter 9,81,4.
 10,65,4. 78,3.
 सुरादति m. Brantweinschlauch Pāṇān. Bn. 14,11,26.
 सुराधम (सुर + ध^०) adj. der Niedrigste —, Schlechteste unter den
 Göttern Buā. P. 3,18,8.
 सुराधर (सुरा + धर) m. N. pr. eines Asura Kathā. 47,15.
 सुराधस् 1) adj. a) Wohlthaten erweisend, freigebig RV. 3,33,12 (pl.
 °धास्). 4,2,4. 5,4. दाता मृधानि मृधवा सुराधाः 17,6. 8,14,12. 46,24.
 54,12. 57,6. 10,143,4. VILAKH. 1,1. 2,1. VS. 20,11. Āc. Ca. 2,10,6.
 — b) Gaben empfangend, wohlhabend RV. 1,23,6. 3,53,13. — 2) m. N.
 pr. eines Mannes (nach Comm.) RV. 1,100,17. mit dem patron. Vār-
 shāgira RV. ANUKA. Āṅgīrasa Ind. St. 3,244,6.
 सुरार्धान (सुरा + 2. धान) adj. (f. ई) Surā enthaltend: कुम्भी VS. 19,16.
 सुराधिप (सुर + धि^०) m. der Fürst der Götter, Bein. Indra's MBu.
 3,11938. R. 1,63,27. R. Gonn. 1,66,2. Kathā. 53,121. L.A. (III) 92,6.
 Buā. P. 10,18,28.
 सुराधीश (सुर + धि^०) m. ein Fürst der Götter, pl. Buā. P. 10,63,9.
 sg. Bein. Indra's Nāsh. 22,42.
 सुराध्यक्ष (सुर + ध्य^०) m. Leiter der Götter, Beiw. Brahman's HARIV.
 8874. Kṛṣṇa's 10403. Cīva's Cīv.
 सुराध्वज (सुर + ध्वज) m. die Fahne —, das Aushängeschild eines
 Schenkwirthe M. 9,237. MBu. 5,5430 (vgl. u. बैडाल in den Nachträgen).
 सुरानक (सुर + आ^०) m. eine Trommel der Götter Buā. P. 7,8,36.
 सुरानन्द (सुर + आ^०) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidyā
 Verz. d. Oxf. H. 233,6,1 v. u.
 सुरास्य (सुर + स्य^०) m. N. pr. eines Rākshasa Buā. P. 9,10,18.
 सुराप्य adj. Brantwein trinkend, -trinker Cīkhu. Ca. 15,15,14. KAUC.
 11. M. 9,235. 11,49. 149. 249. 12,56. Jān. 3,207. MBu. 5,270 (वक्र).
 12,5969. R. 2,91,50 (100,49 Gonn.). Spr. (II) 2198. WENEN, Kṛṣṇaś.
 224. Mān. P. 14,91. Buā. P. 6,2,9. f. स्या und ई P. 3,2,8. Vārtt. स्या
 Buā. P. 6,2,27. ई M. 8,90. Jān. 1,78. 3,6.
 सुराप्या (सुर + स्या^०) f. Götterfluss, Bez. der Gaṅgā Gāṭh. im
 CKDa. Kin. 5,40. Kathā. 73,97. am Ende eines adj. comp. Sān. D.
 128,18.
 1. सुराप्या (°पान) n. Surā-Genuss Cat. Bn. 1,6,2,2. 4. °पान TS.
 2,5,2,1. Nā. 6,27. M. 9,237. 11,56. 92. 96. MBu. 1,2248. fg. 7724.
 13,4689. Spr. (II) 4492. Ind. St. 2,14. WENEN, Rāmā. Up. 358. Mān.
 P. 17,38. 115,5. Verz. d. Oxf. H. 8,4,40. 281,6,11.
 2. सुराप्या (°पान) 1) adj. Surā trinkend Spr. (II) 4778 (°पान). —

- 2) °पाण m. pl. Bein. der Prākja P. 8,4,9, Schol.
 सुराप्या s. सुराप्या.
 सुराप्यात् adj. (f. स्या und ई) der Surā getrunken hat P. 4,1,53, Schol.
 सुराप्या 1) m. = 1. सुराप्या Ait. Br. 8,8. — 2) adj. = 2. सुराप्या
 Buā. P. 6,9,1. 5.
 सुराबलि m. eine Surā-Darbringung empfangend TBa. 1,7,6,5.
 सुराब्धि m. das Brantweinmeer Mān. P. 54,7.
 सुराभाग m. = सुरामण्ड Cāṇak. im CKDa.
 सुराम (6. सु + राम) adj. VP. Pār. 5,37 (ohne Avagraha) erges-
 zend: Soma RV. 10,131,4. 5.
 सुरामण्ड m. die schmackhafte obere Schicht vom Brantwein AK.
 2,10,48.
 सुरामन् adj. = सुराम. Soma VS. 21,42.
 सुराम्य (von सुरा) adj. aus Surā bestehend Manu. zu VS. 20,76.
 सुरामुख 1) adj. Surā im Munde habend. — 2) m. N. pr. eines Schlan-
 gendämons MBu. 1,1559.
 सुरामेक (सुरा + मेक) m. eine best. Harnruhr Cīān. Sān. 1,7,48.
 सुरामेकिन् adj. an dieser Krankheit leidend Suā. 2,77,21.
 सुरायुध (सुर + धा^०) n. ein Geschoss der Götter Kumān. 2,20.
 सुरारि (सुर + धरि) m. 1) ein Feind der Götter, ein Asura (auch
 Rākshasa) H. 238. R. 4,43,33. Mān. 174,1. RAGH. 14,20. Kumān.
 3,9. Spr. (II) 7127. Kathā. 48,378. Mān. P. 18,54. fg. °कृत् Beiw.
 Vishnu's Tīrthādīt. im CKDa. — 2) N. pr. a) eines Fürsten MBu. 5,
 78. — b) eines Krankheitsdämons HARIV. 9561.
 सुरारिघ्न m. N. pr. eines Krankheitsdämons HARIV. 9560.
 सुरार्दन (सुर + ध^०) m. Peiniger der Götter so v. a. ein Asura Mān.
 P. 18,44.
 सुरार्क (सुर + धर्क) 1) adj. der Götter würdig. — 2) n. a) gelber San-
 del Rān. 12,25. — b) Gold Cāṇak. bei Wilson.
 सुरार्क m. eine best. Pflanze, = बर्बर Rān. 10,173.
 सुराल m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55,6,13.
 सुराल्य (सुर + स्या^०) m. 1) Götterwohnung: रैवतं च गिरिश्रेष्ठं कुरु
 देव सुराल्यम् HARIV. 6370. der Himmel H. 87. R. 4,42,2. RAGH. 16,34.
 Kathā. 52,361. Mān. P. 61,54. Bez. des Sumeru AK. 1,1,2,45. —
 2) Gotteshaus, Tempel Jān. 2,228. Kānaka 1,8. Vān. Bn. 8,9,42.
 59,2. 96,4. Kathā. 27,152. 189. 121,181. Buā. P. 7,15,49. 10,69,6.
 — 3) Wind H. c. 170, wenn सु^० st. सु^० gelesen wird.
 सुराव (6. सु + राव) m. N. pr. eines Rosses MBu. 3,8631.
 सुरावनि (सुर + ध^०) f. der Erdboden — so v. a. die Mutter der Göt-
 ter, Bein. der Aditi Mān. P. 108,15.
 सुरावत् (von सुरा) adj. mit Surā versehen RV. 1,191,10. यत्त VS. 19,
 32. Cat. Bn. 12,8,4,2.
 सुरावली f. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 20.
 सुरावारि m. Brantweinmeer H. 1075.
 सुरावात (सुर + धा^०) m. Aufenthaltsort der Götter, N. eines Tem-
 pels Rān-Tān. 1,86.
 सुरावत् adj. von Brantwein umgeben, m. Bez. der Sonne H. c. 8.
 सुरास्य (सु + स्य^०) adj. von Brantwein übermüthig, pl. °स्य RV. 8,21,14.

सुत्रपता (von सुत्रप) f. *schönes Aussehen. Schönheit* HARIV. 7868. Kām. Nṛis. 17, 52. Spr. (II) 5772. 6587. Mīm. P. 69, 54.

सुत्रपवर्षवर्षा adj. *schönregenfärbig* TS. 1, 6, 8, 1. 7, 2, 1.

सुत्रक m. *ein eselfarbiges Pferd* H. 1240.

सुत्रकण adj. *rot* RV. 8, 16, 26.

सुत्रिका f. *eine hübsche Linde* VARĪH. Bṛh. 8, 70, 11. KATHA. 98, 26.

सुत्रि (सुर + ३०) 1) m. *der Lehrer der Götter d. i. Brhaspati* Wānā, Gṛor. 24. VARĪH. Bṛh. 8, 28. als *Planet Jupiter* 27. 69, 5. Bṛh. 2, 11. LAUGH. 2, 6. — 2) f. *ṣā* Bez. zweier Pflanzen: = ब्राह्मी RĪG. 3, 62. = तुलसी 10, 151.

सुरेणु 1) m. = हेमरेणु. असुरेणु UḍḍVAL. zu URĀDIS. 3, 38. — 2) f. N. pr. a) eines Flusses, einer der 7 Sarasvatī, MBh. 9, 2189. — b) einer Tochter Tvashṭar's und Gattin Vivasvat's HARIV. 546; vgl. सरण्यु.

सुरेणुपुष्पधत्त m. N. pr. eines Fürsten der Kīmnara VJUTR. 89.

सुरेतर (सुर + ३०) m. *ein Asura* Bṛh. P. 8, 7, 26. 3, 16, 26. 7, 9, 26.

सुरेतम् adj. *samenreich, zeugungskräftig*: पितरौ RV. 1, 159, 2. वषभ 160, 3. VS. 21, 38. RV. 3, 1, 16. यो: 10, 45, 8. 1, 121, 5. Tvashṭar VS. 28, 9. 32. TS. 1, 2, 8, 2. ÇĀKṢ. Çā. 8, 19, 5.

सुरेतोधा adj. *gute Zeugungskraft gebend*: Tvashṭar PAÑĀV. Bā. 21, 10, 22. KĪTJ. Çā. 23, 3, 1.

सुरेन्द्र (सुर + इन्द्र) m. 1) *ein Götterfürst, ein oberster Gott* M. 7, 5 (daran 8). RAGH. 3, 11. Spr. (II) 5975. Bṛh. P. 8, 7, 31. 10, 34. Bez. Indra's RĪG. 1, 92. — 2) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Khagendra, RĪG. 1, 91. fg. eines Lehrers HALL 113. — 3) = सुरेन्द्रकन्द NICH. Pa.

सुरेन्द्रक m. = सुरेन्द्रकन्द NICH. Pa.

सुरेन्द्रकन्द m. *eine best. Knolle (Arum)* NICH. Pa. Suçā. 1, 225, 17.

सुरेन्द्रगोप m. = इन्द्रगोप Coccinelle Suçā. 1, 95, 3. 2, 295, 6.

सुरेन्द्रबाण n. Indra's *Bogen d. i. Regenbogen* Z. d. d. m. G. 27, 90.

सुरेन्द्रवित् m. Indra's *Besteher*, Bez. Garuda's HALA. 1, 80.

सुरेन्द्रता (von सुरेन्द्र) f. *die Würde eines obersten Gottes, die Herrschaft über die Götter* KATHA. 110, 17.

सुरेन्द्रलोक m. Indra's *Welt* Bṛh. 9, 20.

सुरेन्द्रवती (von सुरेन्द्र) f. N. pr. einer Fürstin RĪG. 1, 225.

1. **सुरेभ** (सुर + इभ) m. *ein Elefant der Götter*, Indra's E. KATHA. 36, 13.

2. **सुरेभ** (vielleicht 6. सु + रेभ) n. *Zinn* TAIK. 2, 9, 34.

सुरेवट m. *Areca triandra* ROXB. TAIK. 2, 4, 41.

सुरेश (सुर + ईश) 1) m. a) *ein Götterfürst, ein oberster Gott* Bṛh. P. 3, 11, 34. 8, 17, 32. 3, 4, 54. Bez. eines best. Gottes MBh. 13, 4860. Agni's 2, 1447. eines best. Agni, eines Sohnes des Tapas, 3, 14168 nach der Lesart der ed. Bomb. (सुवेश ed. Calc.). Indra's H. 173. Schol. VARĪH. Bṛh. 8, 43, 58. KATHA. 56, 269. Bṛh. P. 6, 11, 19. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's Verz. d. Oxf. H. 57, a, No. 105. Z. 8. Çiva's Çiv. — b) N. pr. einer Oertlichkeit: सुरेशस्य निकटे PAÑĀV. 1, 10, 40. — 2) f. ई Bez. der Durgā Spr. (II) 4801.

सुरेशलोक m. Indra's *Welt* Bṛh. P. 5, 19, 24.

सुरेश्वर (सुर + ईश्वर) 1) m. a) *ein Götterfürst, ein oberster Gott* R. 3, 9, 6. 8, 47, 4. Bṛh. P. 4, 15, 9. 9, 18, 12. Bez. Brahman' R. 1, 14, 5 (4

Gonn.). Çiva's 4, 34, 29. Indra's 1, 64, 2. RAGH. 3, 54. ÇĀKṢ. Çā. 146, 14. Bṛh. P. 6, 9, 4. 8, 13, 22. eines Rudra GAYDN. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 86. MBh. 12, 7585. VP. 121, N. 17. — b) N. pr. verschiedener Männer BURNOUR, Intr. 533. WESER, RĪMAT. Up. 284. 349. Verz. d. B. H. No. 627. Verz. d. Oxf. H. 251, b, 24. 255, a, 11. 256, a, 28 und N. 4. 257, a, 29. fg. b, 3. 24. 279, b, 44. 390, b, No. 37. fg. 392, a, No. 68. fg. WILSON, Sel. Works 1, 202. सुरेश्वराचार्य COLEBR. Misc. Ess. 1, 62. Verz. d. Pet. H. No. 99. Verz. d. B. H. No. 616. Verz. d. Oxf. H. 72, b, 14. 226, a, No. 554. HALL 18. 90. 110. 139. 154. 159. उपपिउत Notices of Skt Mes. 2, 32. — 2) f. ई Bez. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 102, b, 7. सुरेश्वरिषु KATHA. 51, 48. RĪG. 1, 24. fg. der Lakshmi Verz. d. Oxf. H. 132, b, No. 242. der Rādhā 24, b, 48. PAÑĀV. 2, 4, 18. 24. der himmlischen Gaṅgā ÇANDAR. im ÇKDr.

सुरेश्वरधनुस् n. Indra's *Bogen d. i. Regenbogen* Spr. (II) 997.

सुरेश्वरप्रभ m. N. pr. eines Fürsten BURNOUR, Intr. 535.

सुरेश्वरीक्षेत्र n. N. pr. eines der Durgā geheiligten Gebietes RĪG. 1, 24. 5, 37. 6, 147.

सुरेष्ट (सुर + १. इष्ट) 1) adj. *den Göttern erwünscht, — genehm.* — 3) m. Bez. verschiedener Pflanzen: = वसुक RĪG. 5, 123. = नमेरु 10, 35. = शिवमल्ली und शाल RĪG. im ÇKDr. — 3) f. *ṣā* eine best. Pflanze, = ब्राह्मी RĪG. im ÇKDr.

सुरेष्टक (von सुरेष्ट) m. *das Harz der Vatlea robusta* RĪG. 9, 81.

सुरे (6. सु + रे) adj. (n. सुरि) *wohlhabend, reich* Vor. 3, 82. 96.

सुरोचन 1) adj. zur Erklärung von सुरकुम् NIK. 8, 11. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jagñabāhu und n. N. des von ihm beherrschten Varsha Bṛh. P. 5, 20, 9. — 3) f. *ṣā* N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2647.

सुरोचिस् m. N. pr. eines Sohnes des Vasishṭha Bṛh. P. 4, 1, 41.

1. **सुरोत्तम** (सुर + उत्तम) m. 1) *ein oberster Gott, Götterfürst* MBh. 3, 2187. HARIV. 171. 2519. Bez. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's 6371. H. c. 72. der Sonne ÇKDr. und WILSON. — 2) सुरोत्तमाचार्य N. pr. eines Lehrers Verz. d. Tüb. H. 13.

2. **सुरोत्तम** (सुरा + उत्तम) wohl n. *die oberste Schicht von Surā* Gonn. 2, 1, 7 in Ind. St. 5, 305.

सुरोत्तर (सुर + उत्तर) m. *Sandel* ÇANDAR. im ÇKDr.

सुरोद (सुरा + उद) adj. *statt Wassers Surā habend, m. ein solches Meer* GAYDN. im ÇKDr. Bṛh. P. 5, 1, 84. 20, 7. 13. PAÑĀV. 2, 2, 80.

सुरोदक adj. dass. AV. 4, 34, 6.

सुरोध m. N. pr. eines Sohnes des Tamṣu HARIV. 1720. die neuere Ausg. liest aber besser: तंसो: सुतो धै st. तंसो: सुरोधो: eine dritte Lesart haben wir VP. 448, N. 13.

सुरोधस् m. N. pr. eines Mannes, pl. Pravarīdha. in Verz. d. B. H. 59, 17.

सुरोमन् 1) adj. *schönes Haar am Körper habend.* — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2151.

सुरोषण m. N. pr. eines Kriegers auf Seiten der Götter KATHA. 48, 17.

सुरोह m. N. pr. eines Fürsten von Kīna KATHA. 44, 48. 173. 188.

सुरोहिका f. N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शिवादि zu P. 4, 112. — Vgl. सौरहिक.

सुरोक्तिका f. desgl. ebend. — Vgl. सैरोक्तिक.

सुरेकम् (सुर + ओ^०) m. Gotteshaus, Tempel RĀGA-TAR. 3, 488.

मुल् in प्र मुलामि v. l. TS. 7, 4, 20, 4 und TBa. 3, 7, 2, 5 für प्र तिलामि VS. 23, 24. wohl falsch; nach dem Comm. = प्रवेशयामि.

मुल gaṇa बलादि zu P. 5, 2, 136.

मुलशपाक wohl Salonichi Verz. d. Oxf. H. 338, b, 42.

मुलकान m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 6, 342.

मुलतणा 1) adj. (f. घ्रा) mit Glück verheissenden Zeichen versehen: Personen R. 3, 49, 57. KATHĀS. 15, 68. 26, 201. 29, 10. 164. 91, 16. आकृति 49, 211. — 2) f. घ्रा N. pr. a) einer Gattin Kṛṣṇa's PĀNKA. 3, 7, 31. 15, 10. — b) einer Freundin der Umā ĀBDA. im ĀKDR. — c) der Gattin Kāṇḍaghosha's DAČAK. 120, 11. fg. — Vgl. सैलतणय.

मुलतणाव n. nom. abstr. von मुलतणा 1) KATHĀS. 37, 11.

मुलतित adj. gut —, genau untersucht M. 8, 403.

मुलदमसंपराय m. bei den Ġaina s. WILSON, Sel. Works 1, 312.

मुलतान m. Sultan Verz. d. B. H. 167, 14.

मुलभ 1) adj. P. 7, 1, 68. (f. घ्रा) a) leicht zu erlangen, — finden, — an zutreffen, — haben; häufig, wohlfeil: तस्याहं मुलभः BHAG. 8, 14. परेषा R. 4, 29, 26. फल 5, 80, 8. अथवा एव मुलभो द्रुर्गुणो ह्यतः MĀK. 137, 16. विपद् MECH. 99, v. l. ČĀK. 34. मुद्धे दर्पणातले मुलभावकाशा (ह्याया) 191. Spr. (II) 3106. 4615. 6039. 6717. 7130. fgg. VARĀH. BRH. S. 78, 4. KATHĀS. 22, 239. 25, 10. 63. 50, 158. RĀGA-TAR. 3, 360. MĀK. P. 19, 35. BHĀG. P. 4, 20, 16. 8, 20, 9. Verz. d. Oxf. H. 57, a, No. 105, Z. 24 (स्तु-लभा godr.). आत्मचिन्ता^० RAGH. 14, 20. गुणवत्मुलभं नृपम् so v. a. zu-gänglich für RĀGA-TAR. 3, 129. सर्व^० SARVADARČANAS. 90, 16. घ^० ČĀK. 83, 23. VIKR. 19, 2. HIT. 37, 14. BHĀG. P. 5, 3, 17. — b) gewöhnlich bei so v. a. passend, angemessen, entsprechend, eigen, am Platze seiend; in comp. mit der Ergänzung: पतिसंयोगमुलभं वयः R. 3, 4, 20. त्रिनेत्रवतःमुलभं चिताभस्मरतः KUMĀRAS. 5, 69. प्रच्छायमुलभनिद्रा दिवसाः ČĀK. 3. चरणो-पभोगमुलभो लान्तरसः 80. Spr. (II) 4021. 6383. अज्ञान^० WEBER, RĀMAT. UP. 362. मनुष्यत्वमुलभाच्चापलात् KATHĀS. 7, 11. 45, 209. 59, 165. 104, 109. PRAB. 7, 11. RĀGA-TAR. 1, 64. 215. 241. 3, 75. 507. 4, 236. 369. 5, 385. — c) VIKR. 26 schlechte Lesart für सुभग. — 2) m. N. pr. eines Mannes SCHIEFNER, Lebensb. 234 (4). — 3) f. घ्रा a) Bez. verschiedener gemeiner Pflanzen: = तुलसी DHANV. 4, 26. = धूमपत्ता RĀGĀN. 5, 32. = वार्षिका 10, 87. Glycine debilis Lin. RĀGĀN. im ĀKDR. — b) N. pr. einer Lehrerin ĀČV. GRUJ. 3, 4, 4. ČĀK. GRUJ. 4, 10. AV. PAŪ. in Verz. d. B. H. 92, 6. einer Bettlerin MBH. 12, 11854. fgg. — Vgl. सैलभ u. s. w.

मुलभव (von मुलभ) n. häufiges Vorkommen, Häufigkeit; Wohlfeilheit: द्रव्याणाम् VARĀH. BRH. S. 29, 1. तदिधानाममुलभवत् Seltenheit MĀLAV. 7, 17.

मुलभीभू (मुलभ + 1. भू) häufig —, gemein werden; davon ०भाव m. nom. act.: यदि न मुलभीभावमभूतः wenn du (eine Pflanze) nicht so ge-
mein wärest Z. d. d. m. G. 7, 49.

मुलभेतर (मुलभ + ३^०) adj. nicht leicht zu haben: ०संप्रयोगा (कात्ता) MĀLAV. 78.

मुललाट adj. (f. घ्रा) eine schöne Stirn habend R. 1, 1, 12.

मुललित adj. (f. घ्रा) überaus anmuthig, — lieblich, — schön: Perso-

VII. Theil.

nen MBH. 13, 5901. KUMĀRAS. 2, 64. Ind. St. 8, 334. BHĀG. P. 5, 17, 13.

वपुम् VARĀH. BRH. 21, 10. Zähne Ind. St. 8, 419. मुखरिकामृत BHĀG. P. 5, 25, 7. स्त्रीमुखपङ्कज Spr. (II) 6204. लता 4368. तिलक DĀŪTAS. 70, 2. मांस HIT. 17, 16. Gesang R. 1, 28. Gang 3, 17. BHĀG. P. 5, 2, 5. 18, 16. 10, 39, 17. दातिण्य Spr. (II) 4813, v. l. ०विस्तर s. u. ललितविस्तर.

मुलवण adj. (f. घ्रा) wohl gesalzen SuČA. 2, 526, 8.

मुलवत् adj. von मुल gaṇa बलादि zu P. 5, 2, 136.

मुलभ adj. = मुलभ P. 7, 1, 68.

मुलभिका adj. f. leicht zu gewinnen, entgegenkommend RV. 10, 80, 7.

मुलभिन् m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

मुलिखित adj. wohl verzeichnet SuČA. 1, 93, 7.

मुलिन् adj. von मुल gaṇa बलादि zu P. 5, 2, 136.

मुलु adj. gut schneidend, Declin. Vor. 3, 65.

मुलेक m. angeblich N. eines Āditja TS. 1, 5, 2, 3.

मुलेख adj. mit Glück verheissenden Linien versehen: अङ्गुलि VARĀH. BRH. S. 51, 8.

मुलोचन 1) adj. (f. घ्रा) schönäugig MBH. 3, 2147. 15688. 13, 7034. RĀGA-TAR. 4, 37. 469. — 2) m. N. pr. a) eines Daitja HARIV. 14285 nach der Lesart der neueren Ausg. — b) eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2729. 4542. 6, 2837. 2846. — c) eines Buddha LALIT. od. Calc. 5, 13. d) des Vaters einer Rukmiṇi Verz. d. Oxf. H. 155, a, 22. — 3) f. घ्रा N. pr. a) einer Apsaras Vāṇi beim Schol. zu H. 183. HARIV. 14164. b) einer Jakṣiṇi KATHĀS. 49, 172. fgg. — c) verschiedener menschlicher Frauen KATHĀS. 28, 73. fgg. 44, 45. 167. fgg. 107, 138. DAČAK. 118, 4. der Gattin des Fürsten Mādhava PĀDMA-P., KRUJ. 5 im ĀKDR.

मुलोम 1) adj. (f. घ्रा) schöne Haare am Körper habend, aus sch. H. a. K. bestehend R. 3, 49, 33. — 2) f. घ्रा Bez. zweier Pflanzen: = ताम्रवल्ली RĀGĀN. 3, 110. = मांसरोक्षिणी 12, 155.

मुलोमधि m. N. pr. eines Fürsten BHĀG. P. in VP. 473, N. 62. सलो-
मधि (dieses der Name oder adj. nebst Lomadhi) die godr. Ausg. 12, 1, 25.

मुलोमैन् adj. = मुलोम P. 6, 2, 177.

मुलोमशा f. eine best. Pflanze, = काकजङ्गा DHANV. 4, 14. RĀGĀN. im ĀKDR.

मुलोकक gelbes Messing, m. DHANV. 6, 5. n. H. 1048.

मुलोकित adj. ganz roth RĀGĀN. 6, 81. f. घ्रा Bez. einer der sieben Zwin-
gen Agni's (vgl. लोकिता) ĀBDA. im ĀKDR. MUṢṢ. UP. 1, 2, 4. MĀK. P. 99, 55.

मुलोकिन् m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

मुल्लण m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 8, 341. 330. 402. fg.

मुल्लाविकार m. N. eines Klosters RĀGA-TAR. 8, 3419.

मुल्लूण m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 110, b, 21.

मुल्लूरी f. N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 8, 1532.

मुल्लंश m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva BHĀG. P. 8, 24, 50.

मुल्लंशोष adj. einen schönen Flötenton habend HARIV. 8450. die neuere
Ausg. सर्वशोषम्, welches NILAK. als adv. fasst.

मुल्लंशु m. eine Art Zuckerrohr, = श्वेतु RĀGĀN. 14, 78.

1. मुल्लंश n. ein schöner Mund ČIKUŠ in Ind. St. 4, 268.

मुल्लंश 1) adj. einen schönen Mund habend: Čiva MBH. 14, 195. —

2) m. a) eine best. Pflanze, = सुमुख DHANV. 4, 29. — b) N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2575. — β) eines Sohnes des Dantavakra HARIV. 6581.

सुवत्स 1) adj. eine schöne Brust habend UśVAL. zu UNĀDIS. 4, 226. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa सुवत्सि zu P. 4, 1, 123.

1. सुवचन n. Beredsamkeit AK. 1, 1, 5, 17. H. 276. Spr. (II) 2792.

2. सुवचन adj. schön redend; f. ई N. einer Göttin ÇKDr.

सुवचस् adj. beredt GAṬADH. im ÇKDr.

सुवचस्यौ f. ein schöner Spruch RV. 10, 116, 9.

सुवक्ष adj. mit einer guten Keule —, Donnerkeil versehen: Indra RV. 1, 100, 18. 4, 17, 4. 8. 7, 93, 4.

सुवदन 1) adj. ein schönes Gesicht habend, f. स्त्री eine Schöne R. 6, 20. RAGH. 9, 33. VIKR. 29. MĀLAV. 63. Spr. (II) 2495. VARĀH. BRH. S. 104, 6 (mit Anspielung auf das Metrum gleiches Namens). WEBER, KṢHNAŚ. 287. PRAB. 60, 5. DHŪRTAS. 70, 17. — 2) m. eine best. Pflanze, = सुमुख DHANV. 4, 29. — 3) f. स्त्री ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —, — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XV, 1). Ind. St. 8, 399. KHANDOM. 108.

सुवन ved. UNĀDIS. 2, 80. 1) m. die Sonne UśVAL. Feuer UNĀDIK. im ÇKDr. der Mond ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) n. (von 4. सु) in पुं und सुपर्ण.

सुवर्चस् ved. PAT. zu P. 6, 2, 106. f. Hermaphrodit RĪĀN. im ÇKDr.

सुवर् s. स्वर.

सुवर्त्र adj. mit guten Riemen versehen RV. 10, 101, 6.

सुवर्त्रथ adj. mit einem guten Schutz versehen: Wagen R. 6, 31, 10.

सुवर्ग s. स्वर्ग.

सुवर्गेय ÇVETĀCV. UP. 2, 2 st. स्वर्ग्य der VS. 11, 2.

सुवर्चक 1) m. a) Natron GAṬADH. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Mannes, = वर्च NILAK. zu MBH. 3, 14164. — 2) f. सुवर्चिका a) Natron H. 945. SUÇA. 1, 33, 9. 157, 9. 2, 63, 4. 102, 17. 275, 17. — b) eine best. Pflanze, = जंतुका RĪĀN. im ÇKDr. सुवर्चिका und जंतुका unsere Hdschr. — Vgl. त्रि० (त्रिषुवर्चक ed. Bomb.).

सुवर्चना f. MĀK. P. 32, 9 fehlerhaft für सुवर्चला.

सुवर्चल gaṇa कशाद्यादि zu P. 4, 2, 80. 1) m. N. pr. einer Gegend WILSON. — 2) f. स्त्री a) Rauke, Ruta graveolens (eine Gemüsepflanze) RĪĀN. 5, 61. MBH. 12, 9814. 13, 6062. KĀRAKA 1, 27. SUÇA. 1, 132, 12. 134, 8. 157, 12. 221, 8. 222, 11. 2, 24, 19. = घादित्यभक्ता RĪĀN. 4, 182. DHANV. 4, 63. FLACHE RATNAM. 321. = सूर्यमुखीपुष्प ÇKDr. ohne Angabe einer best. Aut. — b) N. pr. a) der Gattin des Sonnengottes TRIK. 1, 1, 101. MBH. 13, 6731. R. 2, 30, 30. 5, 25, 26. ÇIVA's in seiner Manifestation als Sonne VP. 39. MĀK. P. 52, 9 (सुवर्चना gedr.). — β) der Gattin Parameshthin's und Mutter Prattha's BUĀ. P. 5, 15, 3. — γ) der Gattin Prattha's BUĀ. P. 5, 15, 4. — Vgl. ब्रह्म०, सौवर्चल, सौवर्चलीय.

सुवर्चस् 1) adj. voll Lebenskraft, feurig, blühend RV. 1, 95, 1. संगच्छस्व तन्वा सुवर्चः 10, 14, 8. 85, 44. घनमीवः सु० AV. 2, 29, 6. 7. 13, 1, 22. 14, 1, 47. 18, 2, 10. TS. 3, 2, 3, 2. 5, 7, 4, 3. TBH. 3, 1, 2, 12. ĀCV. GṆH. 3, 6, 7. घ्रापुष्पसः सुवर्चसः KĀUC. 89. घ्राकृतयः सूर्यस्य MUMP. UP. 1, 2, 6.

Personen MBH. 3, 2078. 2080. 7, 916. 1179. HARIV. 11273. R. GORR. 1, 46, 24. BUĀ. P. 2, 9, 11. गवः R. GORR. 1, 74, 29. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5, 3587. — b) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2548. — c) eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2787. 4549. 6988. 6989. 7, 1899. 8, 4263. — d) eines Sohnes des 10ten Manu HARIV. 475. des 12ten 485. — e) eines Sohnes des Khanine-tra MBH. 14, 72. — f) eines Brahmanen MBH. 3, 16867. eines Bruders des Bhūti MĀK. P. 99, 11. 13. 28.

सुवर्चस adj. = सुवर्चस्. शतं सुतानाम् MBH. 3, 16786. ÇIVA 13, 1161. सुवर्चसोपधी MĀK. P. 51, 10. इविणा glänzend TAITT. UP. 1, 1, 10.

सुवर्चसिन् 1) adj. dass.: ÇIVA MBH. 13, 1181. — 2) m. Natron oder Alkali RĪĀN. im ÇKDr.

सुवर्ण 1) adj. (f. स्त्री) a) schönfarbig, schön aussehend, insbes. von schimmernder Farbe, goldig (Gegens. दुर्वर्ण) RV. 10, 68, 3. Wasser AV. 1, 33, 1. स्तोकाः 12, 3, 28. 13, 1, 22. 3, 16. TBH. 3, 7, 1. दर्भ KĀTH. 31, 14. SHAPY. BR. 4, 7. RV. PRĀT. 17, 9. Ind. St. 2, 273. दासी MBH. 3, 14695. 13, 3427. ÇRUT. 22. माञ्जरि MBH. 5, 5487. Besonders von der Farbe des Goldes: सुवर्णं किरण्यम् TBH. 1, 4, 3, 4. 8, 1. 2, 2, 4, 5. 3, 3, 4, 5. 8, 3, 4. ÇAT. BR. 12, 7, 4, 7. 13, 1, 3, 3. 2, 2, 2. MBH. 3, 2262. R. 1, 74, 5. किरण्यं च सुवर्णं च 2, 76, 15. nach dem Comm. zu R. soll सुवर्ण Gold und किरण्य Silber bedeuten. — b) golden: सुवर्णरत्नताभ्यां कुशोभ्याम् TBH. 1, 5, 4, 1. 7. ÇAT. BR. 10, 4, 3, 2. 12, 8, 2, 11. KĀND. UP. 1, 6, 6. 3, 10, 1. भूषणानि R. GORR. 2, 99, 34. — c) zu einer guten Kaste gehörig MBH. 13, 2607. — 2) n. Gold AK. 2, 9, 94. H. 1043. an. 3, 281. MRD. η. 84. fg. HALĀJ. 2, 18. RATNAM. 87. RĪĀN. 13, 8. AV. 15, 1, 2. सर्वं सुवर्णं (?) करितम् TBH. 3, 12, 6, 6. ÇAT. BR. 11, 4, 2, 8. PĀN. GṆH. 1, 16. KĀT. ÇA. 20, 7, 2. M. 8, 131. 321. 11, 250. ०चौर 49. ०स्तेय 98. fg. 101. MBH. 13, 3936. fgg. ०रज्जैः R. 2, 32, 14. SUÇA. 1, 142, 17. 227, 19. ०चूर्ण 369, 4. दुर्ज-हृत्तारिणी काव्यसुवर्णं विशुद्धिमापाति Spr. (II) 2858. 4074. VARĀH. BRH. S. 41, 7. 42, 6. WEBER, RĀMAT. UP. 356. BUĀ. P. 5, 16, 21. PĀNĀT. 191, 25. ०मणिकुल्या RĪĀN-TAR. 1, 97. ०मुष्टि LALIT. ed. Calc. 202, 4. ०भस्मन् Verz. d. B. H. No. 994. ०दान Verz. d. Oxf. H. 87, a, 36. fg. सुवर्णाङ्कुश aus Gold R. 1, 53, 17. 2, 81, 2. RAGH. 3, 64. HIT. 10, 9, 11, 5. ०वृषकशत RĪĀN-TAR. 6, 45. zu den werthvollen Gaben gehören: ०धेनु Verz. d. Oxf. H. 35, a, 38. ०मेदिनी 45, a, 24. ०वृषभ 26. fg. — 3) m. (seltener n.) als Gewicht ein Karsha Gold AK. 2, 9, 87. TR. 3, 3, 141. H. 884. H. an. MRD. M. 8, 134. fg. JĪĀN. 1, 362. COLEBR. Alg. 2. SUÇA. 2, 175, 18. ÇĀRṆG. SĀH. 1, 1, 17. WEBER, GJOT. 83. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 4. PRĀJACĪTTEND. 7, a, 3. M. 8, 213. 220. 361. शतं शतसकृन्नापि सुवर्णस्य MBH. 3, 483. RĪĀN-TAR. 6, 102. साष्टे शते सुवर्णानाम् AK. 3, 4, 2, 13. MĀK. 34, 13, 18. Verz. d. Oxf. H. 131, a, 10. PĀNĀT. 134, 3. fgg. HIT. 98, 11, v. 1. हिसुवर्णधनम् P. 6, 2, 55. Schol. ऋथर्ध०, हि० adj. 5, 4, 29. VĀRTT., Schol. VER. in LA. (III) 23, 18. 28, 4. टङ्कसकृन्सुवर्णं 24, 4 schwerlich richtig (सुवर्ण wohl zu streichen). BURNOUR, Intr. 238. HIOUEN-THSANG 2, 29. — 4) n. Geld, Reichthum H. an. — 5) Bez. verschiedener Pflanzen: = सुवर्णालु (सुवर्णानु MRD.) und कृष्णगुरु, n. H. an. m. MRD. n. = करिचन्दन MRD. = नागकेसर RĪĀN. 6, 179. = गौरसुवर्ण 7, 152. m. = कणगुगुलु (vgl. सुवर्णकणा) RĪĀN. im ÇKDr. Stechapfel ÇKDr. nach AK. (vgl. 2, 4, 3, 58).

— 6) n. eine Art Röthel (स्वर्णगैरिक) RATNAM. im ÇKDa. — 7) n. richtige Aussprache der Laute ÇAT. Ba. 14,4,2,28. °विद् 11,4,2,8. — 8) eine Art Opfer, n. H. an. m. MBH. — 9) m. ein best. Daṇḍaka-Metrum Ind. St. 8,408. — 10) f. छा Bez. verschiedener Pflanzen: = रुक्मि RĀGĀN. 6,198. = वाय्वाल्क ÇABDAK. im ÇKDa. = स्वर्णतीरी RĀGĀN. 8,58. — 11) f. ई eine best. Pflanze, = चायुकर्णी RĀGĀN. im ÇKDa. richtig सुकर्णी unsere Hdchr. — 12) N. pr. a) m. α) eines Devagandharva MBH. 1,4814. — β) pl. einer Klasse von Göttern unter dem 12ten Manu MĀN. P. 94,28. — γ) eines Büssers MBH. 13,4678. fgg. — δ) eines Rathgebers des Fürsten Daçaratha R. GONN. 2,82,11. — ε) eines Sohnes des Antariksha VP. 463. — ζ) eines Fürsten der Kāçmira RĀGĀ-TAR. 1,97. — b) f. छा einer Tochter Ikshvāku's und Gattin Suhotra's MBH. 1,3787. — c) n. α) eines Tirtha MBH. 3,7096. — β) einer Erde: सुवर्णाष्यं जगत् MBH. 5,3851. — Nach gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. TAIK. 3,5,10 und Siddh. K. 249,a,5 ist सुवर्ण m. n. Vgl. सौवर्ण u. s. w. und स्वर्ण.

सुवर्णक gaṇa पत्तादि zu P. 4,2,80. 1) m. Cathartocarpus (Cassia) fistula AK. 2,4,3,4. RATNAM. 21. BHĀVAP. 8. — 2) n. Gold: लभेद्भु सुवर्णकम् MBH. 3,5021. 13,5384. am Ende eines adj. comp.: बहु° wobei viel Gold gespendet wird R. 1,1,91 (98 GONN.). 7,99,8. — 3) am Ende eines adj. comp. ein Karsha Gold: निष्कं (so lesen wir st. निष्क der ed. Bomb.) पञ्चसुवर्णकम् MBH. 18,306. — 4) n. gelbes Messing H. 1047. Blet 1041. — 5) eine best. Pflanze WISR 147. सुवर्णतीरी st. dessen Suçā. — Vgl. बहु° und सौवर्णकायन.

सुवर्णकण oder °गुगुलु m. eine Art गुगुलु RĀGĀN. 12,111.

सुवर्णकदली f. eine Art Musa RĀGĀ. 11,44.

सुवर्णकर्तृ m. Goldschmied M. 4,215. MBH. 14,90.

सुवर्णकार m. dass. HALĀ. 2,483. M. 4,218. R. 2,83,13. VARĀH. BṢH. S. 87,80. BṢH. 19,2.

सुवर्णकैतकी f. eine best. Pflanze oder eine Kotaki von Gold RĀGĀ-TAR. 4,151.

सुवर्णकेश m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 87.

सुवर्णतीरी f. eine best. Pflanze Suçā. 1,144,17. 2,35,9. सुवर्णक WISR 147. — Vgl. स्वर्णतीरी.

सुवर्णगणित n. Berechnung des Gewichts und des Gehaltes von Gold COLEBR. Alg. 46.

सुवर्णगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21.

सुवर्णगिरि m. N. pr. eines Berges HIOURN-TSANG 2,380.

सुवर्णगैरिक n. eine Art Röthel oder Ocker RATNAM. 283. RĀGĀN. 13,62.

सुवर्णगोत्र n. N. pr. eines Reichs HIOURN-TSANG 1,232. 2,331. Z. f. d. K. d. M. 2,28.

सुवर्णचक्र n. ein goldenes Rad, °वर्तिन् m. ein Fürst, der ein solches Rad in Bewegung setzt (vgl. चक्रवर्तिन्), HIOURN-TSANG 1, LXXIII. 38. 2,48. Vie de HIOURN-TSANG 70.

सुवर्णचम्पक m. ein goldgelb blühender Kāmpaka Schol. zu KAURAP. 1.

सुवर्णघूड m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5,3594. — Vgl. स्वर्णघूड.

सुवर्णचूल m. ein best. Vogel KATHĀS. 63,71; vgl. स्वर्णशिख 48.

सुवर्णजीविक m. Goldhändler, Bez. einer Mitschlingkaste: der Sohn eines Kāmsjakāra und einer Māṇikī (माणिकी Juwelier) ÇKDa. unter सुवर्णविणञ्ज.

सुवर्णज्योतिस् adj. Goldglanz habend Nṣ. TĪP. Ur. in Ind. St. 9,96.

सुवर्णता f. in बहु° nom. abstr. von बहुसुवर्ण viel Gold enthaltend RĀGĀ-TAR. 4,247.

सुवर्णताल m. eine Weinpalmse von Gold MBH. 14,2829.

सुवर्णदीप m. n. Goldinsel d. i. wohl Sumatra REINAUD, Mém. sur l'Inde 39. KATHĀS. 84,100. 86,62. 123,110. Verz. d. Oxf. H. 66,a,1. TĪRAN. 161. 263. — Vgl. स्वर्णदीप.

सुवर्णकुली f. eine best. Pflanze, = मन्दाज्योतिष्मती RĀGĀN. 3,71.

सुवर्णनाभ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 218,b,16. 217,b,7. — Vgl. सौवर्णनाभ.

सुवर्णपत adj. goldgeflegt TAITT. Ān. 10,1,6.

सुवर्णपत्र 1) adj. dass. — 2) m. ein best. Vogel MBH. 5,1912.

सुवर्णपद्म n. eine goldfarbige Lotusblüthe Suçā. 2,162,19.

सुवर्णपार्श्व N. pr. einer Oertlichkeit RĀGĀ-TAR. 4,672.

सुवर्णपालिका f. eine Art Geschirr aus Gold R. 1,73,20.

सुवर्णपुर n. N. pr. einer mythischen Stadt Z. d. d. m. G. 7,584. 14,369.

सुवर्णपुष्प 1) adj. (f. छा) Gold zu Blüthen habend: पृथिवी Spr. (II) 7133. — 2) m. Kugelamaranth RĀGĀN. 10,130. n. die Blüthe VARĀH. BṢH. S. 29,10. — 3) f. छा (v. l. ई) eine best. Pflanze VARĀH. BṢH. S. 44,9.

सुवर्णप्रभा f. N. pr. der Gattin des Nāga Kālika LALIT. ed. Calc. 333,7. 8.

सुवर्णप्रभास m. 1) N. pr. eines Jakṣha SCHIFFNER, Lebensb. 248 (18). — 2) Titel eines buddh. Werkes BURNOUR, Intr. 7. 9. 68. fg. 828. fg. WASSILJEW 133.

सुवर्णप्रसर n. die wohlriechende Rinde von Ferontia elephantum ÇKDa. nach dem VAIDJAKA.

सुवर्णपाला f. eine Art Musa (सुवर्णकदली) RATNAM. 132.

सुवर्णवलज्ज s. सौवर्णवलज्ज und °वालज्ज.

सुवर्णविन्दु 1) m. ein N. Vishṇu's H. 217. — 2) N. eines best. Heilighums HARIV. 9322. MĀLATIM. 145,6. 160,15.

सुवर्णविनेन्द्र m. N. pr. eines Fürsten BURNOUR, Intr. 331.

सुवर्णभू f. das Goldland, Bez. eines nach NW. verlegten Landes, VARĀH. BṢH. S. 14,31.

सुवर्णभूमि f. = सुवर्णदीप KATHĀS. 82,318.

सुवर्णमय (von सुवर्ण) adj. (f. ई) aus Gold gemacht, — bestehend WEBER, KRISHNĀG. 278. PĀNĀT. 192,16. 235,23. 241,23.

सुवर्णमालिक n. eine best. mineralische Substanz von hellgelber Farbe, etwa Schwefelkies (the common pyritic iron ore) MOLESW.

सुवर्णमालिका f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 98,a,28. fg.

सुवर्णमाष m. ein best. Gewicht, = 5 Kṛṣṇala PRĀJACĪTTEND. 7,a,8.

सुवर्णमाषक m. desgl., = 12 Dhānjamāsha Suçā. 2,175,13.

सुवर्णमुखरी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 84,a,8. 257,b,35.

सुवर्णमोचा f. eine Art Musa, = सुवर्णकदली RATNAM. 132.

सुवर्णपूथिका f. = सुवर्णपूथी NIGH. Pa.

सुवर्णपूथी f. eine Jasminart BHĀVAP. im ÇKDr.

सुवर्णरत्नाकरच्छत्रकूट m. n. pr. eines zukünftigen Buddha BURNOUR, Intr. 536. °च्छत्रकेतु 533.

सुवर्णरम्भा f. eine Art Musa, = सुवर्णकदली RATNAM. 132.

सुवर्णत्रय्यक m. n. N. pr. einer Inselgruppe (गणदीप) R. 4,40,33.

सुवर्णरिख m. N. pr. eines Autors UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3,136.

सुवर्णरेखा f. N. pr. eines Flusses LIA. 4,83.

सुवर्णरितम् adj. dessen Same Gold ist: Çiva MBu. 13,1154.

सुवर्णरितम् m. N. pr. eines Mannes, pl. PHAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57,13. — Vgl. सौवर्णरितम्.

सुवर्णरामन् 1) adj. goldfarbiges Haar am Körper (Wolle) habend. — 2) m. a) WIDDER PANĒAT. 35,1. — b) N. pr. eines Sohnes des Mahāro-man VP. 4,5,12.

सुवर्णलता f. eine best. Pflanze, = ज्योतिष्मती DHANV. 1,104.

सुवर्णवणिज् m. Goldhändler, Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn eines Ambashtha und einer Vaiçjā ÇKDr.

सुवर्णवत्ता nom. abstr. von सुवर्णवत् ÇAMK. in Bṛh. Ār. Up. S. 117.

सुवर्णवत् (von सुवर्ण) 1) adj. Gold enthaltend und mit einer richtigen Aussprache der Laute versehen. — 2) f. °वती N. pr. a) verschiedener Gold führender Flüsse LIA. 4,84. 103. 103. — b) einer Stadt in Dakshi-ṇāpatha Hir. 43,5.

सुवर्णवर्षा 1) adj. goldfarbig, unter den 1000 Namen und Beiwörtern Vishṇu's ÇKDr. — 2) f. श्री eine best. Pflanze, = करिहा ÇABDAK. im ÇKDr.

सुवर्णशिरम् adj. einen Kopf von Gold habend: स्वर्मानु MBu. 5,3812.

सुवर्णशिलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66,6,13. fg.

सुवर्णश्रीवि = सुवर्णश्रीविन् MBu. 7,2157.

सुवर्णश्रीविन् adj. Gold spuckend; m. N. pr. eines Sohnes des Sṛṅgaja MBu. 7,2163. 12,1045. 1088. fgg.

सुवर्णसं adj. von सुवर्ण gaṇa तृणादि zu P. 4,2,80.

सुवर्णसानूर N. pr. eines Dorfes RĀGĀ-TAR. 8,1136.

सुवर्णसिद्ध m. Goldzauberer PANĒAT. 243,1. 2.

सुवर्णसूत्र n. eine goldene Schnur, — Kette HARIV. 7837.

सुवर्णष्य (सुवर्ण + आष्य) 1) adj. Suvarṇa genannt MBu. 3,7096. 5,3551. — 2) m. Mesua Roxburghii Wight. RATNAM. 132.

सुवर्णभ (सुवर्ण + आभा) m. 1) eine Art Diamant, = राजावर्त RATNĀ-KARA in NIGH. PR. — 2) N. pr. eines Sohnes des Caṅkhapada MBu. 12,13584.

सुवर्णार m. Bauhinia variegata NIGH. PR. — Vgl. काञ्चनार.

सुवर्णालु m. eine best. Pflanze TRIK. 3,3,181. H. an. 3,231. MED. ṇ. 4,84 (सुवर्णानु gedr.). t. 145. h. 21.

सुवर्णाह्वा (सुवर्ण + आ) f. gelber Jasmin RĀGĀN. 10,99.

सुवर्णभि (सुवर्ण + 1. भू) zu Gold werden: °बभूव KATHĀS. 35,86. °भूत PANĒAT. 192,2.

सुवर्णायि adj. von सुवर्ण gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

सुवर्णयि adj. = सुवर्णमर्कति gaṇa दण्डादि zu P. 5,1,66.

सुवर्तुल m. 1) Wassermelone. — 2) Gardenia enneandra Koen. NIGH. PR.

1. सुवर्तम् n. der richtige Weg PANĒAR. 2,4,18.

2. सुवर्तम् adj. einen richtigen Stand habend SUÇA. 1,58,9.

सुवर्धपितर nom. ag. zur Erklärung von सुवर्ध Nir. 3,11.

1. सुवर्मन् n. eine gute Rüstung AV. 19,30,1.

2. सुवर्मन् 1) adj. gut gerüstet, — gepanzert. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarashṭra MBu. 1,2782. 4545. 8,1079.

1. सुवर्ष 1) m. ein guter Regen R. 4,6,20. — 2) श्री f. pl. eine gute Regenzeit ÇĀṆKH. GRHJ. 4,18.

2. सुवर्ष 1) adj. gut regnend ÇĀṆKH. GRHJ. 4,18. — 2) m. N. pr. eines Lehrers und (pl.) seiner Schule WASSILJEV 231. TĪRAN. 4,273. °क pl. 271.

— 3) f. श्री Jasminum Sambac RATNĀKARA in NIGH. PR.

सुवल्ग adj. schön hüpfend u. s. w. Declin. VOP. 3,165.

सुवल्ली f. eine best. Pflanze, = पुत्रदा RĀGĀN. 3,131.

सुवलि f. Vernonia anthelmintica AK. 2,4,2,14. सुवल्ली BHAR. zu AK. nach ÇKDr. letzteres auch = कट्टी RĀGĀN. 3,127.

सुवल्लिका f. Vernonia anthelmintica RĀGĀN. 4,63. = जसुका 3,116.

सुवल्लिन n. Koralle NIGH. PR.

सुवस् adj. Declin. VOP. 3,156.

1. सुवसर्न (6. सु + 1. व) n. eine schöne Kleidung RV. 6,51,4. वस्त्री सुवसर्नानि so v. a. schön kleidende Kleidungen 9,97,50.

2. सुवसन (wie eben) adj. (f. श्री) schön gekleidet KUNĀD. UP. 8,8,2. MBu. 1,6973. Z. d. d. m. G. 14,571,6.

3. सुवसन (6. सु + 2. व) n. N. pr. einer Örtlichkeit PANĒAR. 4,10,44, v. l.

सुवसत् m. 1) ein guter Frühling ÇĀṆKH. GRHJ. 4,18. — 2) das Fest des Liebesgottes am Vollmondstage im Monat Kaitra TRIK. 1,1,109.

सुवसत्क m. = सुवसत् 2) MED. k. 233. HĀR. 119. Verz. d. Oxf. H. 217,6,40. fg.

सुवसु (?) f. N. pr. einer Apsaras Vājpi beim Schol. zu H. 183.

सुवस्ति ÇATR. 14,233 wohl fehlerhaft für सुवस्त्रा (सुवस्ति passt auch nicht in's Metrum).

सुवस्त्र adj. (f. सा) schön gekleidet MBu. 13,3427 (nach der Lesart der ed. Bomb., सुवर्ण ed. Calc.). KATHĀS. 52,223.

सुवर् 1) adj. = सम्पग्वर् H. an. 3,770. = सुववान् MED. h. 25. fg. — 2) m. Bez. eines best. Windes GOLĀDHJ. BHUVANAK. 1. — 3) f. श्री a)

Laute MED. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = शोफालिका AK. 2,4,2,51. H. an. MED. RĀGĀN. 4,157. = राज्ञा AK. 2,4,4,8. H. an. MED. RATNAM. 49. = गोधापदी AK. 2,4,4,7. H. an. MED. RATNAM. 247. = शङ्खको

AK. 2,4,2,11. H. an. MED. RĀGĀN. 11,196. = एलापर्णी AK. 2,4,2,5. H. an. MED. = एला RATNAM. 117. = त्रिवृत् 18. ÇABDAK. im ÇKDr. =

मुसली RĀGĀN. 7,117. = गन्धनाकुली 7,94. DHANV. 4,74. = रुद्रजटा RĀGĀN. 3,67. = हंसपदी 5,110. = नीलसिन्धुवार RĀGĀN. im ÇKDr. — SUÇA.

2,25,15. 499,2. — Vgl. सौवर्.

सुवर्णि adj. gutes Gespann habend: रथ AV. 13,2,7.

सुवर्सान् adj. gut fahrend, ein guter Fuhrmann RV. 6,22,7.

सुवाक्य adj. wohl redend, eine schöne Rede führend SPR. (II) 4306. MBu. 12,8463.

सुवाच् 1) adj. a) dass. (Gegens. दुर्वाच्) TRIK. 3,3,320. RV. 1,103,5. कोतीरा 10,110,7. 8,85,1. मदी: AV. 2,8,2. सुवादेव दुर्वा या वद TS. 1,2,23,1. 6,2,9,1. उपस: RV. 3,7,10. — b) erwähnenswerth: भाग RV. 3,1,19. — 2) m. N. pr. a) eines Brahmanen MBu. 3,987. — b) eines Soh-

nes des Dhrtarāshtra MBu. 1,4548.

सुवाचस् adj. = सुवाक्. कृतारा RV. 1,188,7.

सुवाजिन् adj. mit schönen Federn versehen: Pfeil HARIV. 13944.

सुवाजिवापु m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1,467.

सुवाता (?) f. N. pr. einer Apsaras Vāpi beim Schol. zu H. 183.

सुवात्र. वाक् सुवात्रम् N. eines Sāman Ind. St. 3,234, a.

सुवामा f. N. pr. eines Flusses MBu. 6,336 (VP. 183).

सुवार्ता f. N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 8988 nach der Lesart der neueren Ausg.; सुनन्दा die ältere.

सुवालुका f. eine best. Pflanze, = रोडी RĀG. 4,187.

सुवास ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 159 (II, 6).

सुवासकुमार m. N. pr. eines Sohnes des Kaçjapa KATHA. 45,409. 46,30. 44. 172. ०क 131.

सुवासन m. pl. N. einer Klasse von Göttern unter dem 10ten Manu BHAG. P. 8,13,22.

सुवासस् adj. schön gekleidet, geputzt: Weib RV. 1,124,7. 3,8,4. 10, 71,4. 75,8. 107,9. TBr. 3,10,8,4. अग्नीले सुवाससं दिदत्ते ÇAT. Br. 3, 1,8,16. 13,4,8,15. Pār. GRH. 3,4. HARIV. 11850. BHAG. P. 4,12,20. 15, 13. 7,13,41. 8,8,7. Kūbe MBu. 9,2003. BHAG. P. 9,4,33. eine Stadt 11, 28 (सुवाससम् mit der od. Bomb. zu lesen). mit schönen Federn versehen: Pfeile MBu. 8,706.

सुवासित adj. wohlriechend gemacht, wohlriechend HARIV. 4333. R. 1,3. PAÑĀR. 1,6,37. 2,4,39.

सुवासिनी f. ein halb erwachsenes, noch im Hause des Vaters weilendes verheirathetes oder unverheirathetes Frauenzimmer AK. 2,6,4,9. H. 512. an. 3,160. HALĀ. 2,328. M. 3,114. JĀG. 1,105, v. 1. Die richtigere Form ist स्ववासिनी.

सुवास्तु f. N. pr. eines Flusses NIR. 4,15. सुवास्ता अग्निं तुर्वानि RV. 8,19,37. P. 4,2,77. MBu. 6,333 (VP. 183). zugleich Bez. der Anwohner VANĀ. BRH. S. 32,19. Nach ARRIAN Ind. 4,11 ist Soastos ein Nebenfluss des Kophen, heut zu Tage Suwad. — Vgl. सौवास्तव.

सुवास्तुक m. N. pr. eines Fürsten MBu. 8,76.

सुवाक् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9,2568.

सुवाक्न m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 82, a, 44.

सुविक्रम 1) adj. (f. स्त्री) a) einen schönen Gang habend R. 1,1,12. — b) überaus muthig, — energisch MBu. 7,8224. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Vatsapri MĀK. P. 118,2.

सुविक्रात 1) adj. muthig: प्रारम्भ Spr. (II) 7122. — 2) n. muthiges Auftreten Spr. (II) 7121.

सुविक्रातविक्रमणपरिपृच्छा f. Titel eines Buches WASSILJKW 147.

सुविक्रातविक्रमिन् m. N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2.

सुविग्रह 1) adj. einen schönen Körper habend, schön gebaut KĀM. NĪR. 4,15. besser स्वविग्रह der Comm. — 2) m. ein Botenname KATHA. 102,130. 124,28.

सुविचक्षण adj. sehr einsichtig, — klug, — erfahren KĀM. NĪR. 10,11. Spr. (II) 7100.

सुविद्यार् 1) adj. gut überlegend. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz.

d. Oxf. H. 185, b, 7. 8.

सुविज्ञाने adj. leicht unterscheidbar RV. 7,104,12.

सुविज्ञेय adj. leicht erkennbar KATHA. 1,21. WEBER, RĀMAT. UP. 384.

सुवित्तं (6. सु + इत्; vgl. स्वित्) VS. PRĀT. 5,45. 1) adj. a) gangbar RV. 4, 83,4. — b) glücklich fahrend: सुवितो दिवं गाः RV. 10,56,3. — 2) n. a) guter Fortgang, glückliche Fahrt (Gegens. डुरित) NAIGH. 4,1. NIR. 4,17. वि नः पथः सुवितार्पं चिपन्तु RV. 1,90,4. 5,80,3. सप्त स्वसारः सुवितार्पं सूर्यं वदन्ति 7,66,15. 9,41,2. des Wagens 10,40,1. — b) Wohlergehen, angenehme Verhältnisse, Glück; auch pl.: सुम्ना, सुविता, सौभाग्य RV. 1,38,3. 141,12. रोदस्योः 168,1. 3,2,13. 54,3. 7,1,24. 79,3. नव्य 91,2. भूरि 100,2. प्र णः पूर्वस्मै सुवितार्पं वोचत 8,27,10. विश्वान्या भर सुवितार्पं 8,82,29. 10,148,1. सुविता कल्पयावहे lassen wir es uns wohl sein 86,21. AV. 6,55,2. अग्निर्देवः सुविते दधातु TBr. 3,1,1,1. 2. 3,3.

सुवितत adj. wohl ausgebreitet: बाल MBu. 13,2656.

सुवितल m. eine Form Vishṇu's WILSON, Sel. Works 1,141.

1. सुवित्तं n. eine reichliche Habe TBr. 1,2,1,3.

2. सुवित्त adj. reich: दानशतैः सुवित्तैः Spr. (II) 3270.

सुविति m. N. pr. eines göttlichen Wesens Verz. d. Oxf. H. 86, b, 30.

सुविद् 1) adj. gut vertraut, ein genauer Kenner. — 2) f. ein vorzügliches Weib RĀMĀCRAJA zu AK. nach ÇKDr. — Vgl. विश्वं.

सुविद् m. 1) = सौविद् RĀJAM. zu AK. 2,8,1,8 nach ÇKDr. — 2) Fürst, König BHAR. ebend. nach AK. — 3) = तिलकवृत्त NICH. Pa.

सुविदत् (nom. eben so) m. Fürst, König zur Erklärung von सौविदक्ष RĀJAM. zu AK. nach ÇKDr.

सुविदत्र UNĀDIS. 3,108 (proparox). 1) adj. wohl Acht habend, wohlwollend, günstig (Gegens. डुविदत्र) NAIGH. 4,3. NIR. 6,14 (= कल्याणाविव्य). König RV. 2,1,8. 9,6. die Väter 10,14,10. 15,3. 8. AV. 13, 2,44. 18,3,19. — 2) n. Gunst, Beweis von Wohlwollen: वृक्षपतेः सुविदत्राणि राध्या RV. 2,24,10. विश्वं सुभूतं सुविदत्रं नो अस्तु AV. 1,31,4. = धन NIR. 7,9. = कुटुम्बक UGÉVAL.

सुविदत्रिय adj. = सुविदत्र. die Väter RV. 10,17,3. NIR. 7,9.

सुविदक्ष 1) n. Gynaecium. — 2) f. स्त्री eine verheirathete Frau RĀJAM. zu AK. nach ÇKDr. — Ein zur Erklärung von सौविदक्ष gebildetes und gedeutetes Wort.

सुविदित adj. wohl bekannt, — erkannt ÇAT. Br. 10,6,2,10. AIT. Br. 2,39. तत्सर्वं मे सुविदितम् MBu. 4,70. त्रयं सुविदितं कार्यम् M. 12,105.

सुविदीर्ण n. etwa ein ordentliches Gemetzel Spr. (II) 7121, v. 1.

सुविह adj. richtig geschlagen: eine Ader SUÇH. 1,339,19.

सुविद्या f. gutes Wissen Spr. (II) 1904.

सुवियुत् m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 57, b, 41.

सुविहम् adj. wohl kundig RV. 8,24,23.

सुविध adj. von guter Art: शील Spr. (II) 2751.

सुविधान adj. gut vollbracht H. an. 3,313.

सुविधि m. 1) eine gute, angemessene Weise: सुविधिना दिनम्। नीला KATHA. 46,53. — 2) N. pr. des 9ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 27. 29. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 15.

सुविनीत adj. wohlgezogen, gut dressirt: Pferde KĀM. NĪR. 7,36. bescheiden, sitzsam PAÑĀR. 1,8,33. f. स्त्री eine wohlgezogene —, fügsame

मह चण्डार. im ÇKDn.

सुविपुल adj. (f. घ्रा) sehr gross, — bedeutend u. s. w.: घोसम् R. 1,7,5. शब्द HARIV. 13221. सिद्धि VARAN. Bṛh. S. 49,79.

सुविप्र adj. wohl unterrichtet (als Theolog) RV. 1,162,5.

सुविभक्त adj. 1) gut vertheilt so v. a. durchaus regelmässig, — proportionirt: सुविभक्तानवयाङ्गी MBh. 1,6524. VJUP. 11. द्वारणि MBh. 15,186. R. 1,5,8. 10. — 2) schön verziert, — geschmückt: वज्रय HARIV. 9268. R. 3,61,7.

सुविभात adj. schön an's Tageslicht gekommen, — klar geworden Nṣs. TĀP. UP. in Ind. St. 9,132. 147. 149. 160. 164. fg.

सुविभीषण adj. in grosse Furcht versetzend R. 3,55,25.

सुविभु m. N. pr. eines Sohnes des Vibhu HARIV. 1595. VP. 409.

सुविलय adj. P. 6,1,50. VĀrtt., Schol.

सुविविक्त adj. 1) ganz abgesondert, — einsam: धरण्य MBh. 12,7002. — 2) gut entschieden, — beantwortet: प्रश्न Bṛh. P. 11,29,25.

सुविवृत् oder ०वृत् adj. leicht sich öffnend: व्रज RV. 1,10,7.

सुविशाल 1) adj. sehr umfänglich u. s. w. — 2) m. N. pr. eines Asura KATHA. 47,13. — 3) f. घ्रा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9,2646.

सुविशुद्ध 1) adj. ganz rein, — lauter: मनस् MBh. 10,255. Spr. (II) 4033. — 2) m. N. pr. einer Welt Lot. de la b. l. 124.

सुविशस्त adj. voller Vertrauen, ganz unbesorgt PAÑĀT. 34,25.

सुविषय adj. ganz bestürzt, — verzagt: ०चेतस् R. 3,50,28.

सुविष्टम्भिन् adj. wohl stützend: Çiva Çiv.

सुविस्तु m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 5. 72.

1. सुविस्तर m. grosse Ausführlichkeit, abl. ganz ausführlich PAÑĀK. 4,2,6.

2. सुविस्तर adj. (f. घ्रा) 1) sehr umfänglich, — ausgedehnt, — gross: खड्ग MBh. 12,6187. पदपङ्क्ति KATHA. 18,354. — 2) sehr ausführlich: सुष्टिहृक्ता सुविस्तरा (besser wäre ०रम्) Verz. d. Oxf. H. 83,a,10. ०म् adv. PAÑĀK. 2,7,50. HIT. 73,15. — 3) überaus intensiv, — mächtig, — stark, — innig: समायोग MBh. 12,4974. विभूति Spr. (II) 4093. ०म् adv. auf das heftigste: विललाप MBh. 3,17291. HARIV. 4839. R. 3,66,7.

सुविस्तीर्णम् adv. sehr ausführlich Verz. d. Oxf. H. 25,b,19.

सुविस्पष्ट adj. ganz offenbar, deutlich zu erkennen Nṣs. TĀP. UP. in Ind. St. 9,163.

सुविस्मित adj. überaus erstawnt BRAHMA-P. in LA. (III) 49,17. ०मनस् PAÑĀT. 41,21. fg.

सुविक्रित adj. 1) gut vollbracht, — ausgeführt MBh. t. 172. सर्वकामैः सुविक्रितैः MBh. 3,3024. — 2) wohl ausgestattet mit (instr.): सर्वकामैः MBh. 3,2711. 12,1092. अन्नपानैः R. 1,13,16. ohne Ergänzung 69,2. R. GOAR. 1,7,4.

सुविकल adj. (f. घ्रा) sehr erschöpft, — mitgenommen, — verwirrt MBh. 9,616. KATHA. 4,35.

सुवीर 1) adj. (f. घ्रा) P. 6,2,120 (adj. comp.). a) männlich, heldenhaft, kriegerisch; m. Held: विष्णु RV. 7,56,5. Agni 1,31,10. 2,29,9. AV. 11,1,3. Indra RV. 8,17,13. नृभिः सुवीर उच्यसे Männer nennen dich den Helden 45,6. die Açvin 8,26,7. Soma 9,23,7. प्र ते अग्रयो ऽग्निभ्यो वरं

निः सुवीरासः शोभुषत 7,1,4. 24. 1,125,1. 2,27,13. Wagen 6,47,26. अक्षन् 3,8,2. इका 1,40,4. उति 8,19,30. Himmel 4,17,4. सक्तम् 5,44,6. धर्मतव 10,52,5. युष्मदैति सदैवः सुवीरः 5,58,4. वर्ण 2,3,5. 5,53,15. 6,50,9. 8,19,7. 48,14. AV. 8,5,2. 12,2,19. 13,1,12. VS. 7,13. Skanda MBh. 3,14637. Çiva Çiv. वानराः R. 4,37,23. — b) männerreich, heldenreich; aus Männern bestehend, tüchtige Männer habend: रयि RV. 4,33,2. 10. 7,1,5. 37,6. इषः 3,53,1. 7,24,6. राधस् 5,57,7. स्वप्नस्त्वया वयम्। सुवीरस्त्वमेभ्यः 7,15,8. सुवीर एधते 8,73,9. बर्किस् Helden beherbergend 2,3,4. द्वारः VS. 20,40. यज्ञ 19,32. सुवीरो वीरैः 3,37. सर्ववीराः सुवीरा अरिष्टवीराः AV. 3,12,1. 10,5. राष्ट्र 19,5 (proparox.) प्रजा TS. 5,7,2,1. गृहाः ÇĀṆHU. GRH. 3,5. — 2) m. a) Judendorn (बदर) RĪGĀN. 11,140. = एकवीर 8,17. — b) N. pr. α) pl. eines Volkes im westlichen Indien MBh. 3,15724. HARIV. 1681. VARAN. Bṛh. S. 5,79. sg. Bez. des Landes R. 4,43,8. — β) verschiedener Fürsten MBh. 1,2696. ein Sohn Djutimant's 13,93. Kshemja's HARIV. 1084. VP. 453. Bṛh. P. 9,21,29. Çibi's HARIV. 1680 (von ihm stammen die Suvira 1681). VP. 444. Bṛh. P. 9,23,3. Devaçravas' 24,40. — MĀN. P. 132,45. — 3) n. schwarzes Schwefelantimon RATNAM. 279. — Vgl. सौवीर.

सुवीरक 1) m. eine best. Pflanze, = एकवीर RĪGĀN. 8,17. — 2) n. schwarzes Schwefelantimon ÇABDAK. im ÇKDn. MBh. 8,1853 (= काञ्जिक NILAK.; vgl. सुवीराम्).

सुवीरज्ञ n. schwarzes Schwefelantimon RĪGĀN. 13,89.

सुवीरता f. das Gedeihen tüchtiger Männer AV. 6,29,3. TS. 3,2,5,2.

सुवीराम् n. saurer Reisschleim H. 416.

1. सुवीर्य n. 1) Mannhaftigkeit, Manneskraft, Heldenhaftigkeit, pl. Heldenthaten: (स त्वं नः) यत्ति देवान्सुवीर्यं RV. 1,36,6. धनु यद्वा सुवीर्यं चर्षणयो मदन्ति 184,5. अर्वता वा सुवीर्यं ब्रह्मणा वा चित्तयेमा जनी अर्ति 2,2,10. 4,8,6. 5,6,10. 6,10,5. 8,53,9. 9,8,2. 3,10,3. द्युमत् 10,8. अन्न 6,8,6. प्रजावत् 8,23,27. R. 7,36,43. — 2) Reichthum an tüchtigen Männern; Vereinigung Tapferer, Heldenschaar RV. 2,1,5. घ्रा देवेषु यतत आ सुवीर्यं 3,16,4. 8,4,6. 3,26,3. सुवीर्यस्य पतयः 4,51,10. 8,12,33. अश्वोवद्भोमध्वमत् 9,69,8. TBA. 3,1,4,8. — In mehreren Stellen, wo das Wort neben रयि, रै, रत्न adjectivisch (vgl. P. 6,2,120) gebraucht scheint, z. B. 1,129,7. 3,26,3. 7,4,6. 10,12 ist man doch nirgends wirklich zu dieser Fassung genöthigt. AV. 7,97,6 steht es falsch für सुवीरैः; vgl. TS. 6,6,3,2.

2. सुवीर्य 1) adj. sehr wirksam: घोषध Spr. (II) 6449. — 2) f. घ्रा Bez. verschiedener Pflanzen: = वनकार्यासो ÇABDAR. im ÇKDn. = महाशतावरी (vgl. महावीर्या, शत०, सक्त०) RĪGĀN. 4,123. = नाडीक्षु 6. 77. — 3) n. die Beere vom Judendorn ÇATĀDH. im ÇKDn.

1. सुवर्क्ति (6. सु + वक्ति von अर्च; vgl. सुवित) f. treffliches Lob, schöner Preis, Hymnus Nib. 2,24. RV. 1,62,1. 3,3,9. 62,12. ये दधते सुवर्क्ति स्तोमं रुद्राय 5,41,2. 7,8,3. 24,2. 31,11. 70,7. इन्द्रे सुवर्क्तिमेरयामहे 94,4. स्तोमाः सुवर्क्तयो गिरः 8,8,22. 10,30,1. ०भिर्हवामहे 41,4. 64,4. अग्निं महामवोचाम सुवर्क्तिम् 80,7. instr. ०क्ति nur am Ende einer Zeile RV. 1,61,2. 4. 16. 184,5. 186,9. 5,41,10.

2. सुवर्क्ति (wie oben) adj. 1) trefflich lobsingend: पुरो वो मन्त्रं दिव्यं सुवर्क्तिमग्निं दधिधम् RV. 6,10,1. 2,4,1. — 2) etwa Lob habend so v. a.

üblich, gepriesen (vgl. सुशस्ति): Indra RV. 10, 74, 5. 104, 7. श्येन TS. 2, 4, 5, 1.

सुवृत्त m. ein schöner Baum Spr. (II) 1418.

सुवृत्त adj. (f. घ्रा) in schönen Ortschaften wohnend: विशः RV. 10, 15, 2.

सुवृत् adj. sich gut drehend d. h. gut laufend, εὐτροχος: Wagen RV. 1, 47, 7. 4, 36, 2. सुवृत्थौ वर्तते यन्मि ताम् 1, 183, 2. 10, 70, 3. 85, 20. TBr. 3, 1, 1, 9.

सुवृत् 1) adj. (f. घ्रा) a) schön rund: बाहू MBu. 1, 5970. Varāh. Brh. S. 70, 2. Pāṇā. 3, 12, 3. घृति° Spr. (II) 4961. — b) (adj. comp.) von gutem Betragen, wohl gestittet (insbes. von Frauen) MBu. 1, 724. R. 2, 29, 19. 103, 13. 3, 65, 8. 5, 11, 9. 6, 103, 6. Ragh. 8, 76. Spr. (II) 2442. Varāh. Brh. S. 104, 7 (mit Anspielung auf das Metrum). Verz. d. Oxf. H. 52, b, 18. Kathās. 27, 56. 88. 37, 97. घृति° 29, 72. — a) b) Spr. (II) 165. 654. 3886, v. l. 7134. 7140. Kathās. 29, 9. — c) in einem schönen Metrum verfasst (adj. comp.) und zugleich schön rund Z. d. d. m. G. 27, 90. — 2) m. eine best. runde Knolle, Arum Rāṅ. 7, 62. — 3) f. घ्रा a) eine Traubenart (mit runden Beeren) Rāṅ. 11, 106. = शतपत्नी (mit runden Blüten) 10, 80. — b) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 398. fg. — c) N. pr. einer Apsarasas Hariv. 12472. — 4) n. a) Wohlergehen Bhāg. P. 10, 39, 3. — b) gutes Betragen, guter Lebenswandel R. 3, 1, 11. Spr. (II) 4347. 7091. सुवृत्ताच्छ्रद्धया Kathās. 21, 98.

सुवृत्तता f. nom. abstr. zu सुवृत्त 1) a) b) Spr. (II) 835.

सुवृत्ति f. eine gute Lebensweise, gutes Betragen MBu. 1, 4597.

सुवृध् adj. frühlich, freudig Nir. 3, 11. त्वया वयं सुवृधा वस्वा ददीमहि RV. 2, 23, 9. 5, 32, 4. मयी इव सुवृधौ वावृधुर्नरः 89, 5. 9, 68, 6. घृपः 10, 30, 10. ये सुवृधौ पुत्तमायुः 63, 5.

सुवृध् adj. gut heranwachsend, gedeihlich AV. 2, 13, 5.

सुवृश् (6. सु + वृश् von वृश्) adj. Declin. Vor. 3, 148.

सुवृषम m. ein guter Stier TBr. 2, 4, 3, 2.

सुवृष्ट n. ein guter, tüchtiger Regen TBr. 3, 2, 8, 2. पृथग्यः सुवृष्टं वृष्ट्वा 11, 40, 3. TS. 1, 6, 10, 5.

सुवृष्टि f. dass. Khānd. Up. 7, 10, 1. Varāh. Brh. S. 5, 70. 82. 9, 31. 24, 22. 29. 25, 3. 34, 14.

सुवेग 1) adj. sehr rasch laufend Kām. Nitis. 7, 36. — 2) f. घ्रा Cardiospermum Halicacabum Rāṅ. 3, 72.

सुवेगिन् adj. sehr schnell fliegend: Pfeil Hariv. 13419.

सुवेणा 1) m. N. pr. eines Mannes Kathās. 56, 332. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा 336. — 2) f. घ्रा N. pr. eines Flusses MBu. 3, 12909. Hariv. 12826 nach der Lesart der neueren Ausg.: vgl. वेणा.

1. सुवेद adj. gute theologische Kenntnisse besitzend: ब्राह्मण MBu. 3, 13437.

2. सुवेद adj. leicht zu erwerben, — finden: Agni RV. 4, 7, 6. सुवेदौ नो वसू कारत् 6, 48, 15. 7, 32, 25. 8, 4, 16.

सुवेदन् adj. (f. घ्रा) dass.: गाम् RV. 10, 112, 8. P. 3, 3, 130. Schol.

सुवेदस् m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Çairishi, Liedverfassers von RV. 10, 147. RV. Anuka. Çairisha Ind. St. 3, 243, a.

सुवेर्न adj. (f. ई) sehnüchlich, verlangend RV. 10, 56, 3.

सुवेम adj. (f. घ्रा) etwa an einem schönen Webstuhl sitzend MBu. 1, 723. 806.

सुवेल 1) adj. = प्रपात und शात H. an. 3, 692. Med. I. 143. — 2) m. N. pr. eines Berges H. an. Med. = त्रिकूट H. 1030. — R. Gonn. 1, 4, 108. 106. 5, 8, 26. 6, 5, 22. 6, 83. 13, 36. 14, 1. fgg. 108, 14. 7, 5, 23. Pāṇā. 1, 10, 47.

सुवेश oft fehlerhaft für सुवेष.

1. सुवेष m. eine schöne Tracht, ein schöner Anzug: °धृ Varāh. Brh. S. 43, 23.

2. सुवेष 1) adj. (f. घ्रा) schön gekleidet, — aufgeputzt: Personen MBu. 1, 8009. R. 2, 83, 17 (90, 31 Gonn.). Spr. (II) 7135. Glt. 2, 3. Varāh. Brh. S. 43, 25. Kathās. 98, 38. Pāṇā. 1, 14, 77. 3, 9, 11. Med. n. 210. Pferde u. s. w. Kām. Nitis. 7, 36 nach der Lesart des Comm. ein Lager Glt. 12, 2. — 2) m. a) eine Art Zuckerrohr Rāṅ. im ÇKDā. — b) N. pr. eines Feuers, eines Sohnes des Tapas, MBu. 3, 14168. सुरेश st. सुवेश ed. Bomb.

सुवेयता f. nom. abstr. von 2. सुवेष 1): रामस्य R. 3, 6, 13 (सुवेशता gedr.). सुवेयवत् (von 1. सुवेष) adj. = 2. सुवेष 1) Kām. Nitis. 5, 17 nach der Lesart des Comm.

सुव्यक्त adj. überaus hell, — klar: °लोचन R. 6, 93, 24. ganz deutlich, — vernehmlich Sāh. D. 508. °म् adv. ganz offenbar so v. a. sicherlich MBu. 3, 15674. R. 3, 62, 5. 11.

सुव्यवस्थित adj. fest stehend: ब्रह्मन् n. Çikṣhā in Ind. St. 4, 268.

सुव्यस्त adj. stark auseinandergeworfen, — zerstreut: सैन्य Spr. (II) 2822.

सुव्याक्त n. ein schöner Ausspruch Spr. (II) 7136. fg. R. 7, 83, 19.

सुवर्त्त 1) adj. (f. घ्रा) a) recht gebietend, — herrschend: सूर्यः RV. 1, 125, 7. 190, 6. Âditja 6, 49, 1. VS. 21, 5. König RV. 9, 20, 5. 37, 3. — b) gute Gewohnheiten habend, seine Pflichten gewissenhaft erfüllend (von Mannern und Frauen); = सद्रत H. an. 3, 313. fg. = शोभनव्रत Med. I. 172. — MBu. 1, 8455. 4, 1228. 8, 1480. 14, 2714. R. 1, 6, 12 (10 Gonn.). 33, 7. 2, 24, 26. 91, 22. R. Gonn. 1, 4, 3. Varāh. Brh. S. 15, 2. Mārk. P. 75, 14. 106, 35. Spr. (II) 1943, v. l. Bhāg. P. 6, 18, 2. 8, 22, 30. 9, 1, 29. 10, 71, 15. Pāṇā. 1, 8, 33. so v. a. ब्रह्मचारिन् Jāṇ. 1, 108. Häufig als Anrede MBu. 3, 12752. 3. 7492. R. 1, 9, 34 (35 Gonn.). 13, 55. 53, 19. 2, 52, 8. 7, 26, 50. Spr. (II) 4603. Weber, Kṛṣṇā. 290. Bhāg. P. 4, 9, 19. 13, 2. 7, 4, 44. 8, 16, 15. Pāṇā. 1, 13, 18. 4, 2, 11. Lalit. ed. Calc. 209, 1. — c) gutmüthig, fromm: Ross MBu. 4, 1276. Stier 3, 12724. Kuh AK. 2, 9, 72. Trik. 3, 3, 192. H. 1268. H. an. Med. MBu. 13, 3517. 3598. 4427. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2544. verschiedener Männer Mārk. P. 116, 13. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 34. 12, b, 46. ein Praṅgāpati R. 3, 20, 7. ein Sohn des Manu Raukja Mārk. P. 94, 31. des Nābhāga R. 2, 110, 34. des Uçinara Hariv. 1677. des Kshemja (Kshema) VP. 465. Bhāg. P. 9, 22, 46. des Prijavrata Wilson, Sel. Works 2, 193. ein Gelehrter Colaba. Misc. Ess. 1, 108. ein Historiker Rāṅ-Tā. 1, 11. fg. ein Arhant bei den Gāina H. an. der 20te der gegenwärtigen Avasarpiṇi H. 29. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 16. Çāta. 9, 3. der 11te der zukünftigen Utsarpiṇi H. 34. — 3) f. घ्रा N. pr. einer Apsaras Vāpi

beim Schol. zu H. 183. der Mutter des 15ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 40. — Vgl. मुनि° und सौप्रतप.

सुशंस adj. Gutes anwünschend, Glück wünschend, segnend (Gegens. दुःशंस): सुशंसो बोधि गृणते RV. 1, 44, 6. प्र सुशंसो मतिभिस्तरिषीमहि 2, 23, 10. धृमिः सुशंसः सुकृवः पितेव 6, 52, 6. ऋविर्न सुशंसो यश् दत्तते 7, 16, 6. Varuṇa 35, 6.

सुशंसन् adj. Gutes sprechend AV. 6, 6, 2.

सुशंक adj. (f. छा) leicht ausführbar: ऋभूड वः सुशंका देवपुत्र्या RV. 10, 30, 15.

सुशंकन n. ein gutes Omen WEBER, Na x. 2, 280.

सुशक्त adj. wohl im Stande seiend, — fähig P. 5, 4, 121, v. 1.

1. सुशक्ति f. leichte Möglichkeit: सुशक्तिरितुभ्यं मावते दक्षम् es ist dir eine leichte Sache mir zu geben RV. 7, 32, 21.

2. सुशक्ति 1) adj. wohl im Stande seiend, — fähig P. 5, 4, 121, v. 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes TĀMAN. 303. 307.

सुशब्दता f. = सौशब्द्य Prātāpāra. 67, a, 8.

सुशम m. N. pr. eines Mannes Siddh. K. zu P. 2, 4, 20. — Vgl. सौशमि.

सुशमि adv. fleissig, sorgfältig: गता नो यज्ञं यज्ञियाः सुशमि RV. 5, 87, 9. स इदं देवेभ्यो ऋविः शमीष सुशमि शमीष VS. 1, 15. TS. 1, 1, 5, 2. TBa. 3, 6, 4.

सुशमी dass.: एते शमीभिः सुशमी अभूवन् RV. 10, 28, 12. सुब्रह्मा यज्ञः सुशमी वसूनाम् 7, 16, 2.

सुशर adj. leicht zerreisend Nir. 12, 8.

सुशरणं adj. gern oder guten Schutz —, Zuflucht gebend RV. 5, 42, 13. 7, 34, 22. MBa. 13, 1173 (eine von NĪLA. erwähnte v. 1. für सुसरण).

सुशरण्य adj. dass.: Çiva Çiv.

सुशरीर adj. einen schönen Körper habend, wohlgebildet VARĀH. BRU. S. 68, 98.

1. सुशर्मन् n. eine gute Zuflucht AV. 19, 7, 5.

2. सुशर्मन् 1) adj. P. 3, 2, 75, Schol. Vop. 26, 69. = सुशरण RV. 1, 93, 7. सुशर्मणो वृक्तः शर्मणि स्याम् 3, 15, 1. 5, 8, 2. 6, 31, 11. 8, 18, 4. Aditi 10, 63, 10. 77, 2. VS. 8, 8. — 2) m. N. pr. gaṇa वाह्वादि zu P. 4, 1, 96. pl. einer Klasse von Göttern: सुशर्मणः पुनर्दश H. c. 5. unter dem 13ten Manu MĀK. P. 94, 28. sg. eines Asura KATHĀS. 47, 18. eines Sohnes eines Manu HARIV. 479 (प्रु die ältere Ausg.). MĀK. P. 94, 21. eines Fürsten UśéVAL. zu UṇĀDIS. 4, 151 (oxyl.). MBa. 1, 6989. 3, 33. 6, 3577. 3580. 8, 1079. der Trigarta 4, 971. Buḷa. P. 10, 82, 25. — KATHĀS. 7, 60. 78. 80. N. pr. eines Vaiçāli MĀK. P. 70, 8. eines Kāṇva VP. 471. Buḷa. P. 12, 1, 20. eines Çāṁçapājana Verz. d. Oxf. H. 53, b, 42. सुशर्मणा प्रोक्तं काठकं सौशर्मणाम् KALJ. zu P. 4, 3, 101. सुशर्मा नाम दुर्मैधाः सीमा पापात्मनामभूत्. धनान्नायविदो वंशे विप्राणां क्रूरकर्मणाम् || PĀDMOTTARAKH. 80 im ÇKDa. — Vgl. सौशर्मण.

सुशल्य m. Mimosa Catechu (ein dorniger Baum) RĀGĀN. 8, 21.

सुशवी s. सुषवी.

सुशस्त adj. gut recitirt, superl. AIT. Br. 3, 44.

1. सुशस्ति f. eine schöne Recitation, ein guter Spruch RV. 1, 20, 7, 3, 26, 6. नव्यंसी 8, 5, 24. 23, 6. 10, 140, 2. VS. 11, 41. सुशस्ति als Instr. am Ende eines Pāda (vgl. 1. सुवृक्ति) RV. 1, 186, 1. 6, 67, 3.

2. सुशस्ति adj. preiswürdig (vgl. 2. सुवृक्ति): Berge RV. 5, 46, 6. Indra 10, 104, 10.

सुशाक 1) m. Bez. verschiedener Gemüsepflanzen: = चक्षु RĀGĀN. 4, 146. = भिण्डा (so ÇKDa., भिण्डा die Hdschr.) 4, 159. = तण्डुलीय 8, 72. — 2) n. frischer Ingwer RĀGĀN. im ÇKDa. (सट्काकम् unsere Hdschr.); vgl. सुशाकक.

सुशाकक n. frischer Ingwer RĀGĀN. 6, 29. — Vgl. सुशाक 2).

सुशात्त 1) adj. ganz beruhigt, gelöscht KAUC. 71. ganz ruhig vom Wasser MBu. 3, 2511. — 2) f. छा N. pr. der Gattin Çaçidhvaḡa's KALKI-P. 22 im ÇKDa.

1. सुशात्ति f. vollkommene Ruhe, — Friede MĀK. P. 73, 9.

2. सुशात्ति m. N. pr. 1) des Indra unter dem 3ten Manu VP. 261. MĀK. P. 73, 7. 9. — 2) eines Sohnes des Aḡamīdha HARIV. 1707. — 3) eines Sohnes des Çānti VP. 433 (प्रु in der älteren Ausg.). Buḷa. P. 9, 21, 31.

सुशारद m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çālañkājana Ind. St. 4, 372.

सुशासित adj. wohlgezogen: स्त्री Spr. (II) 7100.

सुशित्तित s. u. 1. शित् simpl. und caus.

सुशिख 1) adj. a) einen schönen Haarbush u. s. w. habend. — b) hell flammend: दीप Spr. (II) 2447. — 2) m. Feuer ÇATĀDU. im ÇKDa. — 3) f. छा vielleicht Celosia cristata, Hahnenkamm RĀGĀN. 5, 48.

सुशिखा f. ein schöner Haarbush: °समूह Buḷa. P. 3, 20, 36.

सुशित्तिलीकृत adj. stark gelockert, — vermindert: °प्रयत्न adj. MuDRĀ. 42, 13.

सुशिप्र adj. schönwangig, auch wohl schöne Kinnbergen tragend NĀIGH. 4, 3. Nir. 6, 17. Indra RV. 1, 9, 3. 101, 10. 2, 12, 6. 3, 30, 3. 10, 96, 8. Rudra 2, 33, 5. Agni 5, 22, 4. die Rbhū 7, 37, 1.

सुशिम्विका f. eine best. Pflanze mit schwertartiger Schote (असिशिम्बो) RĀGĀN. 7, 178.

सुशिरम् adj. ein schönes Haupt habend R. 1, 1, 12. HARIV. 7422.

सुशित्य adj. (f. छा) schön geziert, bunt: Nacht und Morgen RV. 9, 5, 6. 10, 70, 6. VS. 28, 29. 20, 6.

सुशिश्रि adj. gut heranwachsend (im Mutterleibe) RV. 1, 65, 4.

सुशिश्रि (von 2. शित्) f. gute Hilfe RV. 1, 173, 10.

सुशीघ्रम् adv. sehr rasch: धावन् Spr. (II) 7138.

सुशीत 1) adj. ganz abgekühlt, — kalt, recht kühl Suçr. 2, 101, 1. 8. VARĀH. BRU. S. 33, 23. KATHĀS. 45, 189. PĀÑĀK. 1, 6, 39. — 2) m. ein best. Baum, = रुस्वज्ञत RĀGĀN. 11, 126. — 3) f. छा eine best. Blume, = शतपत्नी RĀGĀN. 10, 80. — 4) n. gelber Sandel ÇARDAK. im ÇKDa.

सुशीतल 1) adj. schön —, recht kühl MBu. 3, 2535. KAUCAR. 2. Spr. (II) 451. 2215. — 2) n. weisser Sandel RATNAM. 140. = कतृपा 287.

सुशीम adj. 1) worauf sich gut liegen oder sitzen lässt; zur Erklärung von सुषद ÇAT. Ba. 6, 4, 4, 8. यदङ्गे: सुशीमं वा दुःशीमं वा स्पृशति ÇĀNH. Ba. 2, 7. — 2) fehlerhaft für सुषीम und सुसीम.

सुशीमकाम adj. (f. छा) sehr verliebt (= तीव्रमन्मथा Comm. zu DAÇAK. DAÇAK. 106, 6. 7. — (?) KAUC. 77.

1. सुशील n. eine gute Gemüthsart MBu. 3, 16900. PĀÑĀK. 1, 1, 78.

2. सुशील 1) adj. (f. घ्रा) von guter Gemüthsart MBu. 12, 8468. Spr. (II) 3270. 5273 (mit einer unbekannten Nebenbedeutung). Buā. P. 6, 1, 17. 7, 12, 6. Pāṇkā. 1, 13, 18. 14, 106. 2, 3, 11. eine Kuh Jāṇ. 1, 204. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes eines Kauṇḍinja Hit. 123, 17. — b) eines Fürsten Z. d. d. m. G. 14, 576, 5. von Kōla Pādmottarak. 54 nach ÇKDra. — 3) f. घ्रा N. pr. a) einer Gattin Kṛṣṇa's Hariv. 6702. Pādmottarak. 68 im ÇKDra. Pāṇkā. 3, 7, 31. 15, 11. — b) eines Wesens im G. folge der Rādhā Pāṇkā. 2, 4, 44. — c) der Gattin Jama's Çabdārthak. bei Wilson. — d) einer Tochter Harisvāmin's Verz. d. Oxf. H. 70, a, 8. — Vgl. सौशील्य.

सुशीलस् adj. = 2. सुशील 1) Mārk. 174, 7.

सुशीलिन adj. desgl. Mārk. P. 20, 24.

सुशीविका f. = वाराहीकन्द Çabdā. im ÇKDra.

सुशुक्लन् adj. schön strahlend RV. 5, 87, 3.

सुशुक्लनि adj. dass. VS. 11, 41. सु० RV.; vgl. auch TS. 4, 1, 4, 1.

सुशुभ adj. 1) sehr schmuck, — hübsch: Arn R. 5, 28, 15. — 2) viel Glück bringend, — verheissend: यक्न् Kathās. 49, 35. — 3) überaus gut, — edel: कर्मन् R. 2, 105, 31.

सुशुद्ध adj. schön gehört TBa. 2, 4, 2, 2.

सुशुत adj. wohl gekocht AV. 7, 72, 3 (सुशुत RV.). Çat. Bu. 11, 4, 4, 7. 14, 1, 2, 21. Kauç. 14. MBu. 12, 7054. R. Gorr. 2, 56, 25. Bhāg. P. 10, 9, 7. Pāṇkā. 3, 8, 12.

सुशूर m. nach dem Comm. Sand oder Gries von einer best. Art TBa. 3, 10, 4, 4.

सुशैव adj. (f. घ्रा) sehr hold, zugethan, zärtlich; sehr lieb: Freund RV. 1, 187, 3. 2, 1, 9. Sohn 5, 42, 2. 7, 4, 8. पितृव सूनवे सुशैव: 8, 48, 4. Mutter 10, 18, 10. Weib पत्ये AV. 14, 2, 26. गृणते RV. 3, 89, 5. Savitar 10, 88, 24. Agni 3, 29, 5. 5, 15, 1. 7, 7, 3. नृराम् 10, 45, 12. 5, 30, 6. 41, 5. 6, 50, 1. 8, 68, 7. AV. 2, 2, 2. दत्त 4, 25, 5. 5, 6, 5. 6, 1, 2. 13, 1, 17. 14, 2, 17. 18, 2, 31. VS. 4, 12. 12, 71. TS. 7, 1, 2, 3. lieblich, beglückend: Pfad Ait. Br. 7, 13.

सुशैवस् adj. dass. AV. 14, 1, 19. 58. RV. v. 1.

सुशैव्य adj. zärtlich geliebt: Kind RV. 5, 43, 14.

सुशीक adj. schön strahlend: Agni RV. 4, 70, 1.

सुशोण adj. dunkelroth: रोषसुशोणदष्टि Buā. P. 2, 7, 24.

सुशोभन 1) adj. (f. घ्रा) sehr schmuck, — schön, — prächtig: कन्या Kātnā. 24, 31. पुवन् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 23. सूतिकागृक् WEDER, Kṛṣṇa. 269. Baume Pāṇkā. 1, 6, 17. सुशोभनमिदं देवदत्तस्य Lalit. ed. Calc. 164, 20. — 2) f. घ्रा N. pr. a) einer Gattin Marutta's Mārk. P. 132, 47. — b) einer Tochter eines Froschkönigs MBu. 3, 13174.

सुशोषित adj. gut getrocknet Varāh. Brh. S. 76, 7.

सुशन्त्रं (6. सु + शन्त्र) adj. VS. Prāt. 3, 53. P. 6, 1, 151. Schol. schön schimmernd: वर्षा RV. 2, 34, 13. Agni 4, 2, 19. 1, 74, 6. 5, 6, 5. 9.

सुशय्य adj. leicht zu kochen, compar. Çat. Br. 5, 5, 4, 1.

सुशुम m. N. pr. eines Sohnes des Dharma VP. (2te Aufl.) 4, 175. सुशुम der gedr. Text.

सुशुव 1) adj. hörenswerth Pāṇkā. 1, 2, 68. — 2) f. घ्रा N. pr. einer Vaidarbhi, Gattin Gajatsena's, MBu. 1, 3770.

सुशुवस् 1) adj. a) berühmt: जन RV. 1, 49, 2. 91, 21. wohl auch AV. 11, VII. Theil.

4, 19. — Buā. P. 4, 17, 6. 20, 26. — b) gut —, gern hörend: उपोषृषोः सुशुव वै सुतो ऽसि TBa. 1, 2, 4, 6. 1, 2, 11 (vgl. TS. 3, 5, 2, 2). Kātn. 30, 10. Åçv. Gṛu. 1, 22, 21. superl. sehr gern erhörend: Freund RV. 1, 91, 17. 3, 45, 5. प्रणुष सुशुवस्तमः 1, 131, 7. 3, 13, 2. 20, 20. 45, 8. — 2) m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 53, 9 (nach Sā.). Kaushja Çat. Br. 10, 5, 5, 1. Pāṇkā. Br. 14, 6, 8. Vārshaganja Ind. St. 4, 372. N. pr. eines Praḡāpati VP. 30. N. 2. eines Nāga Rāśā-Tar. 1, 203. 217. 263. — Vgl. सौशुवस.

सुशुवस्यौ f. Bereitwilligkeit zum Erhören RV. 1, 178, 4.

सुशुत adj. = सुशुत wohl gekocht RV. 10, 179, 3.

सुशुत adj. sehr ermüdet Spr. (II) 694, v. 1. Pāṇkā. 134, 16.

सुश्री adj. Declin. Vop. 3, 58. prächtig, prunkend; reich: Agni RV. 3, 3, 5. सुश्रियो दामन्वतः सुरातपः 5, 79, 4. 8, 8, 17. इन्द्रवः 9, 7, 1. रयि 43, 4.

सुश्रीक 1) adj. (f. घ्रा) prächtig, schön, hübsch: पुरी Hariv. 10982. ein Mann Sāh. D. 64. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 22. — 2) f. घ्रा Weithrauchbaum Rāśā. 11, 197.

सुशृण adj. gute Erhöhung findend: वनं ये सुशृणं सुशुतो घुः RV. 10, 74, 1.

सुशृत् 1) adj. gut hörend: Ohr RV. 2, 39, 6. AV. 16, 2, 8. RV. 10, 74, 1. AV. 8, 2, 8. nom. सुशृक् TBa. 3, 7, 42, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes Pat. zu P. 1, 1, 3. 7, 2, 117 (Ind. St. 13, 429). Vgl. सौशुत.

सुशुत 1) adj. a) berühmt RV. 3, 36, 1. — b) gern —, mit Vergnügen gehört: वाच्यं गोष्ठे तु सुशुतम् M. 3, 254. सुशुतं सुतवानकम् Verz. d. Oxf. H. 18, a, 4. — 2) m. N. pr. a) des Verfassers des bekannten medicinischen Lehrbuchs, eines Sohnes des Viçvāmitra, MBu. 13, 254. Seça. 1, 1, 6. 3, 3. 74, 5. 195, 5. 2, 17, 8. 561, 5. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 4. fgg. ein Çrutarshi Traik. 2, 7, 16. — b) eines Sohnes des Subhāsa VP. 4, 3, 12. — c) eines Sohnes eines Padmodbhava Daçak. 3, 10, 9, 20. — Vgl. प्र०, वृद्ध०, सौशुत.

सुश्रुति f. ein gutes Gehör AV. 16, 2, 5.

सुशुम m. N. pr. eines Sohnes des Dharma VP. 4, 23, 3. Vgl. सुशुम.

सुशोणा f. N. pr. eines Flusses Hariv. 12827 nach der Lesart der neueren Ausg., सुशोतस् die ältere.

सुशोणि 1) adj. (f. ई) καλλιπυρος s. u. शोणि 1). — 2) f. (ई) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 14.

सुश्रोतु adj. gern erhörend RV. 1, 122, 6.

सुश्रुणा adj. s. u. श्रुणा.

सुश्रिष्ट s. u. 2. श्रिष्ट partic.

सुश्रोक् adj. (f. घ्रा) 1) wohl tönend, — redend u. s. w. VS. 20, 4. TS. 1, 7, 40, 6. Vogel Kātn. 25, 7. कीर्ति Buā. P. 11, 1, 7. — 2) berühmt: Personen Buā. P. 3, 5, 7. 6, 37. पराक्रमाः 10, 87, 13.

सुश्रोव्य u. eine wohl tönende Rede Åçv. Gṛu. 1, 17, 12. fgg. Çāṣṇu. Gṛu. 2, 3.

सुश्र्य adj. = शोभनं शो ऽस्य dem ein schöner Morgen bevorsteht P. 5, 4, 120.

सुसंसद् adj. eine gute Gesellschaft habend, — liebend RV. 1, 112, 7.

सुसंसद् Mitra 7, 9, 3. Soma 9, 68, 8.

सुषर्षि adj. gut befreundet, ein guter Freund RV. 1, 173, 9. 8, 48, 9. 10, 31, 1. 91, 1.

सुषण (6. सु + सन) adj. leicht zu erwerben RV. 1, 42, 6.

सुषणम् adj. dass.: वसु RV. 7,12,3.

सुषद् (6. सु + 2. सद्) adj. die Begattung leicht —, gern ausübend: मृग AV. 2,36,4. 3,22,6.

सुषेद adj. (f. आ) wo es sich bequem sitzt, — wohnt: गोष्ठ AV. 3,14, 1 (oder zu सुषद्). VS. 1,27. सुषद् योनि 2,20,37,12. TS. 7,1,3,3. Wagen, Einschlebung nach VĀLAKH. 10,3. angenehm zu reiten: Ross VS. 11,44.

सुषन् m. N. pr. eines Mannes; vgl. सौषन्.

सुषंधि gaṇa सुषामादि zu P. 8,3,98. m. N. pr. eines Sohnes des Mādhātār R. 1,70,25 (72,23 GORR.). 110,14 (119,14 GORR.). des Prasūcruta VP. 387 (सुगवि der gedr. Text). Nur an einer Stelle (R. GORR. 1,70,25) सुष°, sonst सुस°.

1. सुषेम (6. सु + समा) n. ein gutes Jahr ÇAT. BR. 3,2,2,30.

2. सुषम (6. सु + 2. सम) P. 8,3,88. 1) adj. a) prächtig, schön AK. 3, 2,1. H. 1444. an. 3,475. MRD. m. 87. HALĀJ. 4,4. संगीत PĀṆĀR. 1,11, 2. — b) = सम H. an. MED.; s. सुसम. — c) leicht verständlich H. 286, Schol. — 2) f. आ a) Pracht, Schönheit AK. 1,1,3,19. H. 1512. H. an. MRD. HALĀJ. 2,410. भुवि विनीले रज्जाते सुषमासुन्दरे विभो: PĀRÇVANĀTHAK. 4,51. 5,19 (nach AUFRICHT). am Ende eines adj. comp.: कुरुव-ककुसुमं चपलासुषमम् Gtr. 7,23. घाततत्सुषुम (so ist zu lesen) KUVALAJ. 127,a. — b) eine best. Pflanze: स्फुटसुषमामकरन्द KHANDOM. 31. — c) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 159 (V,10). — d) bei den Ġaina Bez. zweier Speichen im Zeitenrade: der 2ten in einer Avasarpinī und der 5ten in einer Utsarpinī H. 129,131. H. an. Ind. St. 10,286. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. — 4) सुषमम् adv. gaṇa तिष्ठदुष्प्रति zu P. 2,1,17. — Vgl. डुषम.

सुषमदुष्मा f. bei den Ġaina Bez. zweier Speichen im Zeitenrade: der 5ten in einer Avasarpinī und der 4ten in einer Utsarpinī H. 130. fg.

सुषमिद्ध s. सुसमिद्ध.

1. सुषमैध् f. gutes Brennholz RV. 5,8,7. 7,17,1. TBR. 3,6,3,1.

2. सुषमिध् adj. gute Brände habend: Agni AIT. BR. 2,34. सुस° ÇĀṆK. ÇR. 7,9,2.

सुषवी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. Bez. verschiedener Pflanzen: Momordica Charantia Lin. (कार्वेल्ल) AK. 2,4,3,20. H. an. 3,715. MRD. v. 35. = लुङ्कार्वेल्ल RĀĠAN. im ÇKDR. zwei Arten von Kümmel; = जीरक und कृञ्जगीरक H. an. MED. RĀĠAN. 6,65. BHĀVAPR. 5. — Suçr. 2, 38,8. 40,14. — Varianten: सुशवी und सुसवी.

सुष्व्य adj. eine gute Linke (सव्य) habend: Indra RV. 8,33,5.

सुष्व्ह adj. leicht zu überwinden: कार्सुषाह (सुससह Padap.) विश्वं न शक्: RV. 1,186,2. धूमित्रान्सुषकान्कृधि 6,46,6. 9,29,3. 94,5. 10,38,3.

1. सुषा adj. leicht erwerbend, — verschaffend RV. 8,67,5.

2. सुषा f. schwarzer Kümmel oder Fenchel (vgl. सुषवी) AUSH. 101. KĀRANA 1,27. सुषा v. 1.

सुषाढ adj. unter den Beiw. Çiva's (neben घ्राषाढ) MBH. 13,1234.

1. सुषामन् n. ein schöner Gesang (2. सामन्) RV. 8,49,18.

2. सुषामन् m. P. 8,3,98. N. pr. eines Mannes RV. 8,25,22. eben so schaut वरो — सुषामन् Name zu sein 23,28. 24,28. 26,2. सुसामन् P. 6,

4,170, Schol. धनंजयानामृषभ: सुसामा सामगो ऽभवत् MBH. 2,1288. — Vgl. सौषाम.

3. सुषामन् (6. सु + 3. सामन्) adj. friedfertig: ब्राह्मण P. 8,3,98, Schol.

f. सुषाम्णी (so ist zu lesen) BHATT. 9,85.

सुषारि m. TS. PRĀT. 6,13. ein trefflicher Wagenlenker RV. 8,73,6. VS. 34,6.

सुषाह s. सुषह.

सुषि P. 5,2,107. m. Höhlung eines Rohrs KĀTH. 19,1. Vgl. शुषि 2); die Schreibung सुषि auch bei BHARATA zu AK. nach ÇKDR. und beim Schol. zu H. 1363. — Vgl. देव°.

सुषिक्त adj. gut begossen, — besprengt R. 4,44,85. सुषिक्तं किं तवात्र (nicht पूजायाम्) P. 1,4,94, Schol. (verschieden von सुमिक्त).

सुषित PĀṆĀR. 3,12,4 = सुसित.

सुषिर UNĀDIS. 1,52 (शु°). 1) adj. (f. आ) P. 5,2,107. hohl AK. 1,2,2,2. H. an. 3,613. fg. MRD. r. 230. fg. सूमी RV. 8,58,12. ÇAT. BR. 8,7,2,3. Rohr 6,3,2,26. 31. fg. 2,5. TS. 5,1,2,4. KĀT. ÇR. 16,2,5. Baum SHAPV. BR. 4,4. Mund RV. PRĀT. 14,2. Zahn Suçr. 2,128,17. स्नायु 1,341,13. 16. 87,15. नाडीपत्र VĀGBH. 1,23,11. 22. MBH. 12,9513. Ind. St. 2,66. 9,33. 10,314. VARĀH. BRH. S. 53,88. 54,49. 68,111. 79,29. 33. KATHĀS. 29,145. 70,96. 71,160. RĀĠA-TAR. 1,128. 4,317. Verz. d. Oxf. H. 31,b. 32. — 2) m. a) Rohr, Bambusrohr RĀĠAN. 7,36. — b) Feuer H. an. MRD. (m. n.). Viçva im ÇKDR. — c) Maus MRD. — 3) f. आ a) eine best. wohlriechende Pflanze (नदी) AK. 2,4,2,17. RĀĠAN. 12,163. — b) Fluss DHAK. im ÇKDR. beruht auf einer Verwechslung von नदी mit नदी. — 4) n. a) Höhlung AK. 1,2,2,1. TRIK. 3,3,375. H. 1363. H. an. MRD. (n. in der Bed. von विवर, m. n. in der von गर्त). HALĀJ. 3,2. Ind. St. 1,450. 2,93. GOLĀDH. JANTRĀDH. 20. 24. 52. स्तम्भ° KĀM. NITIS. 17,51. घृत्न° MĀRK. P. 11,11. नागे: 43,30. °विवर einer Schlange Z. d. d. m. G. 27,21. — b) ein Blasinstrument AK. 1,1,2,4. TRIK. H. 287. H. an. MED. HARIV. 8688. — c) der Luftraum Uçāval. — d) Gewürzelke RĀĠAN. 12,85. — Häufig शुषिर geschrieben. Vgl. सौषिर. सौषिर्य.

सुषिरता (von सुषिर) f. das Hohlsein RĀĠA-TAR. 1,110.

सुषिरत्व (wie oben) n. dass. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 20.

सुषिलीका f. ein best. Vogel (nach MAITREY.) VS. 24,36.

सुषीम 1) adj. a) kalt AK. 1,1,2,20. H. 1385. an. 3,475. MED. m. 37. wohl richtiger सुशीम. — b) lieblich, hübsch H. an. MED. — 2) m. a) eine Schlangenart MED. P. 2,1,62, Schol. — b) der Mondstein GĀṬĀDH. im ÇKDR. — Auch सुशीम geschr.; vgl. सुसीम.

सुषुत adj. gut gekeltert (सुत), — bereitet: Soma RV. 3,36,7. 30,2. 7,29,1. 9,83,1.

सुषुति f. eine gute Geburt oder Zeugung (सुति = सूति) RV. 10,39,7. — Vgl. सुषूति.

सुषुत 1) adj. tief schlafend ÇAT. BR. 14,5,2,21. KĀM. NITIS. 12,38. WEBER, KRISHNĀG. 287. BHĀG. P. 6,16,53. VEDĀNTAS. (Allab.) No. 145. — 2) n. tiefer Schlaf MĀND. UP. 5. WEBER, RĀMAT. UP. 338. Ind. St. 1, 301. 9,125. fg. 131. ÇĀṆK. zu BRAHMA. 3,2,10. BHĀG. P. 11,13,27.

सुषुति f. tiefer Schlaf KAP. 1,149. Ind. St. 1,386. 450. 2,85. NITAK.

14. 33. WEBER, RĀMAT. UP. 342. PRAB. 17, 15. SARVADARÇANAS. 163, 8. BULG. P. 7, 7, 25. 10, 47, 32. PĀÑĀR. 3, 9, 6. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 27.

सुषुप्ता (vom desid. von स्वप्) f. das Verlangen zu schlafen, Schlaf-
rigkeit MBu. 13, 4051.

सुषुप्सु (wie oben) adj. zu schlafen verlangend, schläfrig Suçr. 1, 323, 9. Çiç. 12, 52. BULG. P. 3, 13, 30. BHATT. 8, 101.

सुषुर्मत् (सुसुज्मत् Padap.) adj. etwa treibend, stürmisch (von 2. सु); nach Śā. = सोमवत् odor शोभनप्रसवः रैद्रि दत्ताय सुषुर्मो अदर्शि RV. 10, 3, 1.

सुषुर्मा und ०र्मा (so stets RV.) 1) adj. sehr gnädig, huldvoll RV. 5, 73, 2. 6, 49, 10. 50, 3. 10, 104, 5. 132, 2. VS. 18, 40. 38, 28. — 2) m. ein best. Sonnenstrahl (vgl. VS. 18, 40) COLEBR. Misc. Ess. 1, 154. VP. 236, N. 3. — 3) f. मा a) die Kopfader, Carotis MAITRJP. 6, 21. Ind. St. 1, 448. 450. 2, 48. 58. 171. fgg. 9, 34. 36. WEBER, RĀMAT. UP. 336 (सुसुर्मा). Verz. d. Oxf. H. 104, b, 38. 41. 107, b, No. 167. 235, a, 6. 18. 236, a, 2 v. u. b, 4. 6. BULG. P. 2, 2, 24. PĀÑĀR. 2, 8, 9. 14. RĀGĀ-TAR. 8, 2334. WEBER, ĠJOT. 83. — In der späteren Sprache ist सुषुम्णा, सुषुम्णा die einzig richtige Schreibart. Vgl. सौषुम्णा.

1. सुषू adj. entweder so v. a. सुषुत oder sehr erregend, — treibend (2. सु); superl. सुषूतम VS. PRĀT. 5, 3. यत्त VS. 6, 30; vgl. ÇAT. Br. 3, 9, 4, 5, wo es mit सुसुतम umschrieben wird.

2. सुषू adj. leicht —, gut gebärend: Mutter RV. 5, 7, 9.

सुषूत adj. wohl gezeugt RV. 2, 10, 3. vielleicht सुषूतम् zu lösen.

सुषूति f. P. 8, 3, 88. — Vgl. सुषुति.

सुषूम adj. (f. मा) leicht —, gut gebärend RV. 2, 32, 7.

सुषूय, सुषूयते gern haben, mögen: शिरः शीतं सुषूयते KĀRANA 1, 17. न च स्पर्शमुल्लं वा सुषूयते (v. l. सुसूयते) 18. — Vgl. सुसूय, welches man vielleicht in सु-सूय zerlegte und dazu im Gegensatz सु-सूय bildete.

सुषूक adj. gut fließend, — laufend: Brunnen RV. 10, 101, 5.

सुषूचन adj. dass. RV. 10, 101, 6.

सुषूष (6. सु + सेना) 1) adj. ein gutes Wurfgeschoss habend: Vishṇu-Kṛṣṇa TRIK. 3, 3, 142. H. c. 69. H. an 3, 230. MED. η. 84. MBu. 12, 1511. 13, 7007. Indra VARĀH. BṢ. S. 43, 55. — 2) m. a) Carissa Carandas (करमर्द) Līn. AK. TRIK. H. an. MED. Calamus Rotang Willd. RĀGĀN. 9, 110. — b) N. pr. α) eines Gandharva VS. 13, 19. BULG. P. 12, 11, 39. — β) eines Schlangendämons MBu. 1, 2157. BULG. P. 5, 24, 29. — γ) eines Vidjādhara KATHĀS. 50, 164. — δ) eines Affen, Arztes des Sugrīva, TRIK. H. an. MED. MBu. 3, 16270. 16468. R. 1, 16, 16 (Sohn Varuṇa's). 4, 21, 14. 31, 29. 39, 17. 43, 2 (Vater der Tārā). 5, 73. 29. 6, 3, 45. 6, 22 (Sohn Dhanvantari's). 22, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 306. — ε) verschiedener Männer: ein Fürst MBu. 1, 6996. 3, 11080 (S. 572). 7, 1614. der Çarasana RAON. 6, 45. auf dem Berge Kītrakūṭa KATHĀS. 28, 51. fgg. ein Sohn des 2ten Manu BULG. P. 8, 1, 19. Parikṣit's MBu. 1, 3744. Dhṛtarāṣṭra's 2732. 4546. Viçvagarbha's HARIV. 5252. Vasudeva's VP. 439. BULG. P. 9, 24, 53. Kṛṣṇa's HARIV. 6698. 9182. VP. 578. BULG. P. 1, 14, 81. Çambara's HARIV. 9252. Vṛṣṇimant's (Vṛṣṭimant's) VP. 462. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 12. fg. BULG. P. 9, 22, 40. Karmasana's KATHĀS. 103, 145. fgg. eines Arztes des Prabhākara-vardhana HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 52. — 3) f. मा N.

pr. einer Prinzessin KATHĀS. 111, 25. — 4) f. इ Ipomoea Turpethum R. Br. RĀGĀN. 6, 168.

सुषूषकविराज m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. 2, 45.

सुषूषिका f. eine der Sushonī verwandte Pflanze AK. 2, 4, 3, 27.

सुषूध (6. सु + सेध) adj. gaṇa सुषूमादि zu P. 8, 3, 98.

सुषूमा 1) adj. guten Saft enthaltend. — 2) m. und f. (मा) Bez. eines best. Soma-Gefäßes RV. 8, 7, 29. 33, 11. — 3) f. मा N. pr. eines Flusses Nir. 9, 26. RV. 10, 73, 5. BULG. P. 5, 19, 18.

सुषूक्त m. N. pr. eines Sohnes des Dharmameetra HARIV. 1721 nach der Lesart der neueren Ausg., सुषूक्त die ältere.

सुषूरीमन् adj. VS. PRĀT. 3, 128. TS. PRĀT. 3, 10. eine gute Stren bildend VS. 29, 4. TBu. 3, 6, 1.

सुषू adj. hoch gelobt: Indra RV. 10, 104, 5.

सुषूत (सुसुत P. 6, 2, 144, Schol.) adj. 1) wohl —, hoch gepriesen RV. 1, 137, 3. 166, 7. 4, 24, 2. 8, 6, 12. 89, 11. — 2) richtig ausgesprochen: वाणी RV. 6, 63, 6. LĀTJ. 2, 1, 6.

सुषूतं f. schöner Preis, hohes Lob RV. 1, 7, 7. 17, 9. 2, 16, 1. राका सुषूति (P. 7, 1, 39, Schol.) छेवे 32, 4. ०तिमीरयामि 33, 8. नव्यसी 3, 62. 7. मुक्क्या 4, 43, 1. यत्ति गिरौ त्रितुः सुषूतिं च 5, 43, 10. विप्रस्य 6, 16, 6. 8, 1, 16. गायत्रवर्तनि 38, 6. 83, 12. 10, 91, 12. मही 188, 2. VS. 22, 12. AV. 6, 35, 1. 7, 20, 2.

सुषूम् 1) adj. etwa einen gellen Schrei ausstossend, gellend: स सुषूमा स खता गणेन वलं हरोत् RV. 4, 50, 5. अमिस्वर्तरो अर्कं न सुषूमः (म-रुतः) 10, 78, 4. ÇĀÑKH. Çu. 8, 23, 2. — 2) vielleicht f. so v. a. geller Ruf: स सुषूमा स सुषूमा (अत्रिं दरयः) RV. 4, 62, 4. सुषूमा वा रथे वाणीच्याहिता 5, 73, 4.

सुषूर्न adj. fest stehend: कृधि सुषूने रोदसी RV. 9, 97, 27.

सुषूमन् adj. ein festes Gestell habend: Wagen RV. 10, 44, 2.

सुषूति R. 1, 13, 36 s. सुस्थित, wie die ed. Bomb. liest.

सुषू (vgl. डुडु der Grammatiker) UṆĀDIS. 1, 26. adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. उदात्रादि zu 5, 1, 129. सुषूमादि zu 8, 3, 98 (hier fehlerhaft सुषू; vgl. UṆĀDIS. 1, 26). gut, schön, wie es sich gehört AK. 3, 3, 19. TRIK. 3, 3, 164. MED. avj. 17. RV. 8, 22, 18. सुषू खल्विदमुच्यते VIKR. 60, 6. HIT. 73, 21. PĀÑĀT. 176, 11. सुषूक्तम् KATHĀS. 49, 54. मित BULG. P. 4, 22, 17 (nach dem Comm. als adj. = गम्भीरार्थ mit सूक्त zu verbinden). सुषूक्तता 24, 11. विदाम सुषू 10, 69, 17. शब्दः सुषू प्रयुक्तः SARVADARÇANAS. 139, 5. सुषू वासुषू यत्कृतम् Verz. d. Oxf. H. 141, u, 26. so v. a. gar sehr AK. 3, 5, 2. TRIK. II. 1333. MED. सुषू मे प्रियं संपादितं प्रियया PRAB. 42, 9. KATHĀS. 114, 131. — Vgl. सौषुय.

सुषूर्वह adj. gut fahrend: Rosso RV. 10, 107, 11.

सुषू n. v. l. für सुत्त्व Schnur, Strang SvĀMIN zu AK. 2, 10, 27 nach ÇKDn.

सुषूक्त m. N. pr. eines Sohnes des Dharmameetra HARIV. 1721. सुषूक्त die neuere Ausg.

सुषू etwa laufen, rinnen (verwandt mit 2. सु): मा सुषूयन्ती सदतां नि योनौ RV. 10, 110, 6. AV. 5, 27, 8. Nir. 8, 11. याः सुषूयन्त सुडुधाः सुधा-राः Flüsse RV. 7, 63, 5. Nach den Comm. von स्मि, स्वप् oder 3. इ mit सु.

सुषू (von 1. सु) adj. Soma kelternd, — darbringend RV. 4, 61, 15. 4, 24, 2. 25, 6. 7. 6, 23, 2. 3. 9. 9, 21, 2. प्रयत्तासि सुषूतराय वेदः 7. 19, 1.

— Vgl. घ०.

सुसंपत adj. gut im Zaum gehalten, — gezügelt: Rosse MBu. 3,12110.
प्राणाः Bho. P. 10,68,4. रुस्तो च पदो च मनश्चैव Prab. 26,1. der sich
gut im Zaum hält, — beherrscht M. 2,193, v. l. Kathās. 49,234. Märk.
P. 34,115. BRAHMA-P. im ÇKDr. Pāṇā. 1,7,94.

सुसंपुक्त adj. 1) pl. innig mit einander verbunden HARIV. lith. Ausg.
21,37. so v. a. in richtigem Zahlenverhältniss zu einander stehend R.
2,70,22. — 2) reichlich ausgestattet mit (instr.): लाघवेन R. 6,18,47.

सुसंपुत adj. wohl verbunden mit (geht im comp. voran) BRAHMA-P. in
LA. (III) 49,14.

सुसंरुद्ध adj. 1) stich fest haltend RV. 10,72,6. — 2) sehr aufgebracht,
— erzürnt MBu. 3,3032. 5,7182. 6,1724. R. 3,26,11. 4,8,38. Spr. (II)
7141. Pāṇā. 238,24. ०त् R. 6,31,44.

सुसंवीत adj. 1) gut gekleidet MBu. 14,1994. — 2) gut geharnischt
MBu. 4,993. 5,7127. — 3) reichlich versehen mit (geht im comp. voran):
महारसं (सलिल) R. 3,62,37.

सुसंवृत adj. 1) gut verhüllt, vollkommen gekleidet MBu. 1,4934. 4940.
eingehüllt in (instr.): पर्वतं शरस्तम्बैः सुसंवृतम् 3,14309.
— 2) umgürtet: मेखलेन R. 5,24,26. — 3) reichlich umgeben, begleitet
von (instr.): नृभिः Bho. P. 10,71,15. — 4) wohl versteckt, unerkannt
MBu. 4,140. sehr geheim gehalten: मत्त R. ed. Bomb. 2,100,16. — 5) sehr
auf seiner Hut seiend Märk. P. 32,22. स्व० M. 7,104 wohl fehlerhaft.

सुसंवृद्ध adj. wohl gediehen, dem es gut ergeht MBu. 13,3086.

सुसंशाम् adj. freundlich zurechtweisend AV. 18,3,16.

सुसंशित adj. gut geschärft, sehr scharf RV. 5,19,5. AV. 6,103,2. MBu.
3,7184 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 8,4246.

सुसंसद् s. सुषंसद्.

सुसंमृष्ट MBu. 13,5876. 6460 fehlerhaft für सुसंमृष्ट.

सुसंस्कृत 1) adj. a) gut ausgearbeitet, geschmückt: Zügel RV. 1,38,12.
Arme 8,66,11. — b) gut zugerichtet: यज्ञ R. 5,89,19. Speisen AK. 2,
9,45. Tark. 2,9,12. H. 411. Lalit. ed. Calc. 262,5. — c) gut in Ordnung
gehalten: उपस्कार Spr. (II) 6756. गृह R. 3,61,7. — d) gut Sanskrit
Sugr. 1,13,6. — 2) n. ein heiliger Brauch oder ein richtig zugerichteter
Spruch: (सिद्धम्) शुक्रावाप्तौ सुसंस्कृते: MBu. 3,10760. = स्वरवर्णादिसं-
स्कारपुष्पैर्मन्त्रैः Nīlak.

सुसंस्थित adj. schön geformt (vgl. संस्था): ध्रुवो, कपोलौ R. 3,52,28.

सुसंस्कृत adj. schön verbunden, — zusammenhaltend: सत् सर्वैः सुसंस्कृताः
MBu. 4,981.

सुसंस्कृष्ट adj. hoch erfreut MBu. 3,10870.

सुसंस्कृत्य und **सुसंस्कृत्य** adj. schöne Schenkel habend P. 5,4,121. Vop. 6,25.

सुसंस्कार्य adj. (f. स्त्री) von schönem Ansehen: Weib RV. 1,123,11.

सुसंकुल m. N. pr. eines Fürsten MBu. 2,1020.

सुसंकुद्ध adj. sehr erzürnt MBu. 6,3345. 7,2146. R. Gora. 1,56,6.

सुसंगता f. ein Frauennamen Rātnā. 37,10 u. s. w.

सुसंगृहीत adj. 1) gut im Zaum gehalten, — gelenkt, — regiert: ०राष्ट्र adj.
M. 7,113. — 2) gut aufgenommen: eine Person MBu. 12,3942.

सुसंयत् m. ein schönes Compendium Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748, Z. 9.
Vgl. सारात्सार०. — MBu. 7,3862 fehlerhaft für ससंयत्, wie die ed.

Bomb. liest.

सुसंचित adj. 1) sorgfältig gesammelt: धनानि Spr. (II) 7142. ०त् (adv.)
संचित्य sorgfältig gesammelt habend Ācṣ. Gṛh. 4,8,7. — 2) reichlich
ausgestattet mit (geht im comp. voran): रत्नपटुं (सैन्य) MBu. 6,3827.

सुसत्कृत adj. 1) schön zurechtgemacht, — geschmückt: गामर्घ्यं स सु-
सत्कृतम् MBu. 5,7504. — 2) sehr gastfreundlich aufgenommen, hoch
geehrt R. 1,8,19. 53,7. 2,107,1. — 3) dem die letzte Ehre in gehöriger
Weise erwiesen worden ist R. Gora. 2,74,30.

सुसत्त n. ein wohl ausgestattetes Verpflegungshaus, — Hospiz Ka-
thās. 38,119.

सुसत्त्व adj. von grosser Entschlossenheit, überaus beherzt Kathās. 18,
140. 189. 313. 334. 66,109.

सुसत्या f. N. pr. der Gattin Gānaka's Kālikā-P. 37 im ÇKDr.

सुसनि adj. freigebig; s. सुसनिता.

सुसनितर nom. ag. ein freigebiger Spender RV. 3,18,5. 8,46,20.

सुसनिता (von सुसनि) f. Freigebigkeit RV. 10,36,9.

सुसंतुष्ट adj. sehr befriedigt MBu. 3,14006. Spr. (II) 7109, v. l.

सुसंतोष adj. leicht zu befriedigen Spr. (II) 7109.

सुसंत्रस्त adj. sehr erschrocken R. 3,55,29.

सुसंदर्श adj. VS. Prāt. 3,80. schön anzuschauen RV. 1,82,3. 142,3.
5,57,4. भानु 7,9,4. 10,3. 79,1. राजानो न चित्राः सुसंदर्शः 10,78,1. die
Sonne 158,5.

सुसंध adj. = सत्यसंध seinem Versprechen getreu, sein Wort haltend
Kām. Nītik. 9,62.

सुसंधि s. सुषंधि.

सुसंनत adj. wohlgezielt AV. 3,25,2. 3.

सुसंभय adj. TS. Prāt. 6,12. im Rath und in der Gesellschaft gewandt
TS. 7,1,8,1.

सुसम adj. (f. स्त्री) 1) ganz eben, — glatt: मार्ग Verz. d. Oxf. H. 31, a,
18. विह्वला Varāh. Bṛh. S. 68,53. — 2) besser als mittelmässig Varāh.
Bṛh. S. 20,9.

सुसमाप्त adj. घ० unvollkommen Nīn. 6,9. 28.

सुसमाकृत adj. 1) wohl beladen: Wagen Çat. Br. 14,7, 2,42. — 2)
seine ganze Aufmerksamkeit auf einen Punkt richtend M. 3,228. 7,219.
MBu. 3,2077. HARIV. 992. 11058.

सुसमिद्ध adj. VS. Prāt. 3,80. wohl entflammt RV. 1,13,1 (सुष० SV.).
5,5,1. Çāṅkh. Bṛh. 13,5,3. Gṛh. 3,11. Kauç. 79. Kāty. Çr. 25,14,9.

सुसमिध् s. 2. सुषमिध्.

सुसमुब्ध adj. fest geknebelt RV. 1,138,5.

सुसमृद्ध adj. 1) ganz vollkommen AV. 9,6,40. Çat. Br. 4,1,5,10. —
2) sehr reichlich, in sehr grosser Menge vorhanden: ०तेजस् adj. R. 2,
104,26. — 3) sehr reich, — wohlhabend M. 3,125.

सुसंपद् f. Vollauf Tark. 3,2,3.

सुसंपिष्ट adj. ganz zertrümmert RV. 4,30,11.

सुसंपूर्ण adj. reichlich angefüllt mit (geht im comp. voran) MBu. 7,8533.

सुसंप्रस्थित m. N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2. Vjutr. 22.

सुसंप्रीत adj. sehr erfreut Bṛhāt. 17,28.

सुसंबद्ध adj. fest verbunden: कृपातपो Spr. (II) 5106.

सुसंभव m. N. pr. eines Fürsten BURNOUR, Intr. 333.
 सुसंभूत adj. wohl zusammenfassend TS. 4,1,2, 2.
 सुसंमत adj. hoch in Ehren stehend MBH. 5,7383.
 सुसंमृष्ट adj. gut geputzt RV. 3,43,6. Platz, Wohnung MBH. 5,3058.
 13,5876 (ed. Calc. सुसंमृष्ट). 6460 (beide Ausgg. सुसंमृष्ट). 6792. R. 2,96,
 32. R. GORR. 2,99,3. 5,16,39. 17,2.
 1. सुसरणं n. leichtes Fortkommen: दुर्गे चिदा सुसरणम् RV. 8,27,28.
 2. सुसरण adj. leicht zugänglich (= सुप्राप NILAK.): Çiva MBH. 13,
 1173. सुसरण v. l.
 सुसर्तु f. N. pr. eines Flusses RV. 10,78,6.
 सुसर्व adj. ganz vollständig ÇAT. Br. 4,1,5,10.
 सुसालिल adj. (f. छा) gutes Wasser habend R. 3,76,6.
 सुसव AV. 3,20,6 Druckfehler für सुस्व.
 सुसवी s. सुषवी.
 सुसर्प्य adj. VS. Prāt. 3,80. TS. Prāt. 6,12. gut in Aehren schliessend:
 कृषि VS. 4,10.
 1. सुसर (6. सु + 1. सर) indocl. gutes Zusammensein RV. 10,191,4.
 2. सुसर (6. सु + 2. सर) adj. leicht zu ertragen oder Alles leicht er-
 tragend: Çiva MBH. 13,1166. = सौम्य NILAK.
 सुसरूप adj. einen guten Gehilfen habend M. 7,31. Spr. (II) 1254.
 सुसाधन adj. leicht zu beweisen; davon ऽत्वं n. nom. abstr. SARVADAR-
 ÇANAS. 119,12.
 सुसाधित adj. 1) gut in Ordnung gehalten, — erzogen: स्त्री Spr. (II)
 7100, v. l. — 2) gut bereitet: Spoisen LALIT. ed. Calc. 262,4.
 सुसाध्य adj. leicht in Ordnung zu halten, — lenken, gefügig: Weib
 PĀÑĀR. 4,8,33.
 सुसामन् s. 2. सुषामन्.
 सुसार्य n. ein guter Abend AV. 19,8,3. ऽम् adv. am frühen Abend KĀTJ.
 ÇH. 8,2,27.
 सुसायक (?) WEBER, RĀMAT. UP. 336, ÇI. 20.
 1. सुसार m. der rothe Khadira RĀĠAN. 8,26.
 2. सुसार MBH. 7,672 fehlerhaft für मसार.
 सुसारवत् n. Krystall TRIK. 2,9,29.
 सुसार्थवाक् m. N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2. 303. VJUP. 22.
 सुसावित्र n. gutes Wirken des Savitar PĀÑĀV. Br. 24,10,15. KĀTJ.
 ÇH. 23,3,1.
 सुसिकता f. Zucker RĀĠAN. 14,99.
 सुसिक्त adj. in der Bed. unterschieden von सुषिक्त P. 4,4,94, Schol.
 सुसित adj. sehr weiss, schneeweiss KATHĀS. 29,53. PĀÑĀR. 3,7,31.
 9,11. 11,8. 12,4 (सुषित).
 सुसिद्ध adj. 1) gar gekocht s. u. सिक्थ 1). fertig Suçr. 4,164,11. —
 2) sehr wirksam, eine grosse Zauberkraft besitzend: अगदा: Spr. (II) 4216
 (oder gut, — richtig zubereitet). धौषध 7046, v. l.
 सुसिद्धार्थ adj. der sein Ziel vollkommen erreicht hat MBH. 3,3006.
 सुसोम adj. (f. छा) schön geschmeckt: Weib ÂÇV. GĀHJ. 4,13,7. GORR.
 2,8,4. PĀR. GĀHJ. 1,11. KAUC. 24. 39. 76. KAUSH. UP. 2,8. 10. hier und
 da सुषोमे (voc. f.) und सुसोम st. सुसोमे geschrieben. Wenn die Lepart
 richtig sein sollte, ist auch AV. 3,17,3 hierher zu ziehen: gute Fur-
 VII. Theil.

chen machend (vom Pfluge); doch lesen VS. 12,71 und TS. 4,2,5,6
 सुशेव. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bindusāra BURNOUR, Intr. 359.
 TĀRAN. 287. — 3) f. छा N. pr. der Mutter Padmaprabha's, des 6ten
 Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī, H. 39. — Vgl. सुषोम.
 सुमुख adj. (f. छा) zur Erklärung von सुशेव Nir. 3,3. von सूय 6,33.
 1) sehr angenehm, — behaglich: सभा HARIV. 12661. ऽम् adv.: उवास तत्र
 सु° R. 4,10,36. 24,22. R. GORR. 4,51,16. 4,20,13. Spr. (II) 244, v. l.
 सुमुख am Anf. eines comp. als adv.: सुमुखोषित R. 2,92,6. ऽदृश्येषु (so
 ist zu schreiben) unter den Dingen, die man sehr gern sieht, PĀÑĀR.
 4,1,78. — 2) sich sehr behaglich fühlend R. 3,15,23.
 सुमुखिन् adj. = सुमुख 2) R. GORR. 4,71,25.
 सुमुखोदय adj. grosses Wohlbehagen im Gefolge habend, — bewirkend:
 देश R. GORR. 4,31,20.
 सुसुगन्ध adj. überaus wohlriechend MBH. 3,1739. VARĀH. BRH. S. 48,
 32. 60,10, v. l.
 सुसुगन्धि adj. dass. MBH. 7,2920. R. 4,9,15. 7,73,3. VARĀH. BRH. S.
 54,122.
 सुसूतम adj. zur Erklärung von सुपूतम ÇAT. Br. 3,9,4,5.
 सुसुन्दर adj. überaus hübsch AÇOKĀVAD. 23.
 सुसुरप्रिया f. Jasmin (den Göttern überaus lieb) RĀĠAN. 10,75.
 सुसूत्रम् 1) adj. (f. छा) a) überaus fein, — klein, — unbedeutend: Stoff,
 Gewand MBH. 4,5975. KĀLIKĀ-P. im ÇKDr. (unter सूत्रम्). ऽतार VARĀH.
 BRH. S. 11,44. रन्ध्र Spr. (II) 7143. Feuer 3100. शोक 6330. R. 2,60,8.
 — b) überaus fein vom Verstande MBH. 12,2222. — c) sehr schwer zu
 fassen, — zu ergründen MUMU. UP. 4,1,6. सुसूत्रार्थं शास्त्रम् R. 2,75,26
 (79.8 GORR.). — 2) m. oder n. Atom Verz. d. Oxf. H. 50,b,31.
 सुसूत्रपक्षा f. = अथमांसी eine Narde DHANV. 3,32. — Vgl. सूत्रपक्षा.
 सुसूत्र adj. wohl doppelstimmig Verz. d. Oxf. H. 120,b,3.
 सुसूय s. सुपूय.
 सुसेन hier und da fehlerhaft für सुषेण.
 सुसेवित adj. wohl bedient: नृपति Spr. (II) 7100.
 सुसेव्य adj. wohl einzuschlagen: मार्ग BUIG. P. 3,33,10.
 सुसेन्धवी f. eine schöne Stute aus dem Induslande KATHĀS. 121,278.
 सुसेभग n. heliches Glück BUIG. P. 6,19,23.
 सुस्कन्दन m. eine best. Pflanze, = वर्वर RĀĠAN. 10,173. — Vgl. सुकुन्दन.
 सुस्कन्ध adj. einen schönen Stamm habend VARĀH. BRH. S. 55,6.
 सुस्कन्धमार m. eines der vier Versucher (मार) bei den Buddhisten
 VĀPI beim Schol. zu H. 235.
 सुस्तना und ँनी adj. f. schöne Brüste habend P. 4,1,54, Schol. VOP. 4,17.
 सुस्तम्भ m. ein guter Pfeiler Spr. (II) 351.
 सुस्त्री f. ein braves —, treues Weib Spr. (II) 2795. KATHĀS. 39,2. 166.
 104,109. — Vgl. सौस्त्र.
 सुस्थ adj. (f. छा) dem es wohlgeht, gesund, sich behaglich fühlend, wohl
 auf, guter Dinge M. 1,53. 4,142. 8,216. ÇG. MBH. 2,269. HARIV. 684.
 Suçr. 2,548,8. SĀMĀHJAK. 65. R. 3,66,13. 4,13,9. 5,79,16. 6,23,31. 98,
 7. UTTARAR. ed. Cow. 16,13. Spr. (II) 2982, v. l. 4528, v. l. 4706. 5437.
 KHANDOM. 27. SĀH. D. 132,17. Verz. d. Oxf. H. 128,b,14. MĀK. P. 22.
 27 (das Versmaass verlangt स्वस्थ). PĀÑĀR. 2,2,73. HIT. 128,15. ऽचित

adj. MBh. 9, 243. °मानस adj. R. Gorr. 2, 22, 6. °वृत्त Suçh. 2, 302, 12. Kām. Nitis. 5, 46. अमुस्थशरीर adj. Çāk. Cu. 43, 10. fg. मुस्थतर R. 6, 36, 98. मुस्थ इदौ Jān. 1, 80 giebt STENZLER durch wenn der Mond glücklich steht wieder; es ist aber wohl der gesunde d. i. volle Mond gemeint. Sehr häufig bietet die v. l. स्वस्थ.

मुस्थता (von मुस्थ) f. ein Gefühl des Wohlbehagens, Gesundheit ÇABDAR. im ÇKDr. मुस्थतामिता R. 6, 26, 23.

मुस्थय् (wie eben), °पति Jmd zum Wohlbehagen bringen, — gesund machen BHATT. 3, 33.

मुस्थल m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 590. vielleicht ist auch im gaṇa भर्गादि zu P. 4, 1, 178 मुस्थल st. मुस्थाल zu lesen.

मुस्थान n. ein guter —, schöner Ort KATHAS. 121, 181. zugleich als musikalischer terminus Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 37.

मुस्थाल s. मुस्थल.

मुस्थित 1) adj. a) eine feste Stellung einnehmend: ब्रह्मन् R. Gorr. 2, 66, 20. — b) auf dem richtigen Wege befindlich, unschuldig: यन्मो ति-पसि दोषेण वेदात्मानं च मुस्थितम् HARIV. 3080. — c) dem es wohlgeht, sich behaglich fühlend, guter Dinge R. 2, 23, 39. MĀLATI. 86, 11. KATHAS. 27, 19. 58, 52. 124, 51. Spr. (II) 3701. 3968. 7612. पुत्रं शय्यायां मुस्थितं विधाय PANKAT. 238, 16. चेतस् R. 1, 13, 36 (मुस्थित SCHL.). अक्षरात्मन् 2, 73, 23. Spr. (II) 4756. अ० 2821, v. l. — 2) m. N. pr. eines Daçapūrvin WILSON, Sol. Works 1, 336. fg. — 3) n. (sc. वास्तु) ein Haus, das nach allen vier Seiten eine Gallerie (वीथिका) hat, VARĀH. BṚH. S. 53, 21. — Vgl. मौस्थित्य.

मुस्थितत्वं n. nom. abstr. zu मुस्थित 1) c); = निर्वृति TRIK. 3, 3, 161.

मुस्थितमन्य adj. sich behaglich fühlend Spr. (II) 6877, v. l.

मुस्थिति f. 1) ein schöner Standort RAGH. 8, 36. — 2) ein Gefühl des Wohlbehagens MRD. 1, 120.

मुस्थिर 1) adj. (f. स्त्री) fest stehend, von langem Bestand, sehr dauerhaft: देह Spr. (II) 20. ज्ञान BULG. P. 41, 9, 31. — 2) f. स्त्री eine best. Arterie (oder Ader) PANKAT. 2, 8, 10. 14.

मुस्थिरमन्य adj. auf festen Füßen zu stehen meinent Spr. (II) 6877.

मुस्थिरवर्मन् m. N. pr. eines Sohnes des Sthiravarman HALL in der Einl. zu VĀSAYAD. 32.

मुस्थेय adj. n. impers. leicht zu stehen oder n. ein leichtes Stehen: मुस्थेयं तुरधारामु निशितामु — धारणामु तु योगस्य डःस्थेयमकृतात्मभिः MBh. 12, 11090.

मुस्त्रा m. Lathyrus sativus RĪGĀN. im ÇKDr.

मुस्त्रात adj. der durch ein Bad ganz rein geworden ist Spr. (II) 7144. BULG. P. 4, 27, 2. insbes. nach Vollziehung eines Opfers ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. मौस्त्रातिक.

मुस्त्रिघ adj. schön glatt, — weich PANKAT. 1, 7, 31. 3, 5, 7. कृत्ति, इर VARĀH. BṚH. S. 51, 2.

मुस्त्रुप adj. (f. स्त्री) eine gute Schwiegertochter habend RV. 10, 86, 13.

मुस्पर्श adj. angenehm bei der Berührung, sehr weich, — zärt BULG. P. 3, 33, 16. 41, 7, 60.

मुस्पष्टम् adv. ganz offenbar RĪGĀN-TAR. 7, 954.

मुस्मित adj. (f. स्त्री) anmuthig lachend H. 507.

मुर्ज्ज् adj. schöne Gewinde tragend AV. 20, 128, 15. ÇAT. Ba. 13, 5, 4, 18.

मुर्ज्ज् adj. leicht abfallend AV. 7, 76, 1.

मुर्ज्जातम् adj. UśĀVAL. zu URĀDIS. 4, 222. m. oder f. N. pr. eines Flusses HARIV. 12827. मुर्ज्जाणा die neuere Ausg.

मुस्वध m. pl. Bez. bestimmter Manen HARIV. 993; vgl. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 2.

मुस्वधा f. Wohlergehen: मुस्वधास्त्विति तान् (d. i. zu den Manen) वदेत् MĀRK. P. 31, 57.

मुस्वनम् adv. laut: रुद्र R. Gorr. 2, 37, 31. प्र-क्स् 7, 37, 5, 33.

मुस्वप्न m. ein schöner Traum RĪGĀN-TAR. 4, 497. °र्शने: 5, 478.

1. मुस्वर m. ein richtiger Ton, — Accent ÇAKSHĀ in Ind. St. 4, 268. 270.

2. मुस्वर 1) adj. (f. स्त्री) a) eine schöne Stimme habend MBh. 1, 7056. R. 3, 23, 16. wohlklingend: वीणा KATHAS. 106, 25. पत्निषां वाचः VARĀH. BṚH. S. 22, 6. अक्षर BULG. P. 5, 2, 6. °म् adv.: गापसि Spr. (II) 5367. — b) laut: वाच् HARIV. 5116. °म् adv.: प्राक्स्त् MBh. 2, 1814. प्रहरोद 3, 2947. 5, 6049. 7, 2071. R. 1, 46, 19 (47, 19 Gorr.). 2, 29, 26. 30, 25. MĀRK. P. 52, 3. BULG. P. 4, 28, 47. 6, 14, 52. 9, 10, 25. 10, 39, 31. 44, 44. — 2) m. a) Muschel RĪGĀN. 13, 123. — b) N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBh. 5, 3899. — Vgl. मौस्वर्य.

मुस्वर्य adj. RV. 5, 44, 5 nach Śiṣ. = शोभनगमन oder शोभनस्तुतिव. — Vgl. स्वर्य.

मुस्वाद adj. (f. स्त्री) wohlschmeckend. सागर Spr. (II) 5241. नद्यः RĪGĀN-TAR. 4, 232.

मुस्वाप m. tiefer Schlaf H. 5, 88.

मुस्विम adj. gut gedämpft: शालि KARAKA 1, 15. Suçh. 1, 230, 3. चक्र Schol. zu KĀT. ÇR. 338, 6.

मुस्मल m. N. pr. eines Mannes RĪGĀN-TAR. 7, 1185. 1361. 1511 u. s. w. — Vgl. मौस्मल.

मुक्, मुक्कति DĀTUP. 26, 21 (चकार्ये, शक्ता, तृप्ति).

मुक्कामुख N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 36.

मुक्त adj. gründlich zerschlagen, — erschlagen SHABD. Br. 3, 1. शस्त्रि-र्कता नहि क्ता रिपवो भवन्ति प्रज्ञाक्तास्तु रिपवः मुक्ता भवन्ति Spr. (II) 6437.

मुक्त्त adj. leicht zu schlagen, — erschlagen: वृत्रा RV. 4, 22, 9. 7, 25. 3. दस्यु 10, 105, 7. SV. NAIK. 4, 11.

मुक्त्तु adj. schöne Kinnluden habend; m. N. pr. eines Asura MBh. 2, 365.

मुक्त्तु adv. leichten Schlages: त्वं वृत्राणि रन्ध्या मुक्त्तु RV. 7, 30, 2. त्वं नि दस्युं घुमिर् धुनि चास्वापयो द्भीतये मुक्त्तु 19, 4.

मुक्त्य s. मक्ता.

मुक्तर m. N. pr. eines Asura MBh. 1, 2660. अक्तर ed. Bomb.

मुक्त्त und °लि adj. P. 5, 4, 121.

मुक्त्वं 1) adj. (f. स्त्री) a) der sich leicht rufen lässt, gern hört: तमिद् इन्द्रं मुक्त्वं ऊवेम RV. 4, 16, 16. 7, 93, 1. पितेव चार्हः मुक्त्वं: 3, 49, 3. 5, 46, 7. क्वे क्वे सु० 6, 47, 11. 7, 40, 4. AV. 7, 10, 1. 20, 4. VS. 19, 61. — b) schön anrufend: मुक्त्वंभिर्द्विभिरिः शृणोतु RV. 10, 64, 4. स्तोम AV. 17, 1, 11. प्राणा Ait. Br. 2, 21. — 2) n. gelungene —, günstige Anrufung: शं भौ देवानां मुक्त्वानि सन्तु RV. 7, 35, 3. AV. 19, 7, 2. 8, 3. 7, 48, 1 (RV. v. l.). 41, 1, 26.

मुक्तिर्विम् 1) adj. der eine gute Opfergabe bereit hat RV. 4,2,4. — 2) m. N. pr. eines Ängirasa PAÑKAV. Bn. 14,3,25. eines Sohnes des Bhumanju MBh. 1,3714. — Vgl. सौक्तिव्य.

मुक्तिर्विम् adj. dessen Name d. h. Person sich leicht rufen lässt RV. 9,85,6.

1. **मुक्तिर्व्य** adj. (f. स्त्री) zur Anrufung geeignet: मुष्टुति RV. 4,43,1.

2. **मुक्तिर्व्य** adj. (मुक्तिर्व्य nach gaṇa क्रवादि zu P. 6,2,118) dessen Opfer gelingt RV. 1,74,5.

मुक्तिस्त 1) adj. a) schönhändig RV. 3,57,2. 5,42,12. 43,2. TS. 3,10, 8,4. — b) geschickt mit der Hand: गोडुक् RV. 1,164,26. Rbhu 4,33, 8. 35,3. 9. 7,35,12. ÇĀṆKH. Çr. 8,20,3. RV. 5,43,4. 9,97,37. 10,30,2. — 2) m. N. pr. a) eines Soma-Wächters VS. 4,27. — b) eines Sohnes des Dhrtarāshtra MBh. 1,2737. 4549. 7,6938.

मुक्तिस्तन् m. N. pr. eines Daçapūrvin H. 34. WILSON, Sel. Works 1,336. fg.

मुक्तिस्त्य 1) adj. geschickt mit der Hand: घर्घु RV. 10,41,3. 1,64,1. या धावत मुक्तिस्त्यः (स्त्याः) 9,46,4. 107,21 ist wohl मुक्तिस्त्या zu betonen. — 2) m. N. pr. eines Rshi mit dem metron. Ghausheja, Liedverfassers von RV. 10,41, RV. ANUSR.

मुक्तिर्द adj. 1) der ein gutes Innere d. h. einen guten Magen u. s. w. hat: Indra RV. 8,2,5. — 2) gutherzig; vertraut, befreundet (Gegens. उक्तिर्द); nom. मुक्तिर्द AV. 2,7,5. यत्र मुक्तिर्दः मुक्तिर्दो मर्दन्ति 3,28,5. 6. 6, 120,3. 19,32,6. — Vgl. मुक्तिद, सौक्तिर्द, सौक्तिर्व्य.

मुक्तिस् adj. (f. स्त्री) unmuthig lachend KHANDOM. 112.

मुक्तिस्तिन् adj. dass. uneig.: पुष्प (तरु) VARĀH. BRH. S. 31,2.

मुक्तिस् adj. Declin. VOP. 3,153.

मुक्ति (क्ति = धित von 1. धा) 1) adj. = विक्ति VICVA im ÇKDr. a) sehr passend, — angenehm: क्षेम्यः den Sinnen Nir. 3,13. 3,26. — b) sehr heilsam, — erspriesslich: वचस् R. GORR. 1,10,1. — c) (sich behaglich fühlend) vollkommen befriedigt (insbes. durch den Genuss von Speise und Trank), ganz satt, voll H. 426. VICVA im ÇKDr. न सत्रा मुक्ति इव स्यात् ÇAT. Br. 1,6,3,31. पापयत्नैन्मुक्तिं कुरुत 8, 3,9. 2,1,4,4. पशोः मुक्तिस्पोतरः कुतिरुत्तरो भवति 7,5,1,38. मुक्तिः सुखे शयने शयानः 11,5,7,4. ÇĀṆKH. Br. 10,1. AIT. Br. 3,39,47. गृक्षेषु मुक्तिर्दो वसति 8,26. LĀTJ. 5,1,12. KĀTJ. Çr. 2,1,10 (अ). P. 2,2, 11. VARĀH. BRH. S. 51,29. मत्स्यादेनेन पुष्टः मुक्तिश्च PAÑKAT. ed. orn. 41,5. Bei dieser Bed. könnte man auch an 1. धि denken. — 2) f. स्त्री Bez. einer der Zungen des Feuers ĠATĀDH. im ÇKDr. — 3) n. Sättigung, Fülle: मुक्तिर्दो मा धाः TS. 1,5,10,1. — Vgl. सौक्तिव्य.

मुक्तिरार्ण्य adj. P. 6,2,119. Schol. schönen Goldschmuck tragend, — besitzend RV. 1,125,2. 4,4,10. VS. 29,6.

मुक्तिरार्ण्यव adj. dass. AV. 20,128,7. ÇĀṆKH. Çr. in Ind. St. 5,386.

मुक्ति 1) adj. (f. स्त्री) a) richtig geopfert: रुविम् RV. 8,49,14. कोत्रा VS. 7,15. AV. 6,71,1. 10,9,26. TS. 7,3,22,1. KĀTJ. Çr. 25,9,6. मख R. ed. Bomb. 1,20,28. सुपत्त 7,83,6. — b) dem richtig geopfert worden ist: अययः Būlg. P. 8,18,31. PAÑKAT. 182,17. — 2) n. ein richtiges Opfer ÇAT. Bn. 14,9,4,24. ĀÇV. Çr. 2,2,15. GĀHJ. 1,10,23. ऋक् Çr. 2,2,15. ऋक् GĀHJ. 1,10,23.

मुक्तिर्द adj. ein richtiges Opfer essend RV. 9,71,4.

मुक्ति 1) adj. gut —, schön rufend: Zungo VS. 1,30. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena Būlg. P. 9,24,23.

मुक्ति adj. v. l. AV. 7,4,1 für स्वभूति der VS. 27,33.

मुक्ति (von मुक्तिर्द) f. Freundschaft R. 2,21,51. 5,90,6. RĪGA-TAR. 1,114.

मुक्ति (wie oben) n. dass. R. 6,36,95. KATHĀS. 10,20.

मुक्ति 1) m. a) Freund, auch ein politischer Freund, Allierter (auch von Planeten) P. 5,4,150. AK. 2,8,12. 17. H. 714. 730. HALI. 2,273.

LĀTJ. 3,3,3. 9,8,6. KAUC. 27. 50. 53. 62. M. 7,32. 9,294. MBh. 3,1810.

2263. R. 2,39,35. SUCR. 1,111,18. 112,18. 118,20. KĀM. NĪTIS. 1,16.

MEGH. 39. 77. 98. RĪ. 1,27. ÇĀK. Cu. 141,4. Spr. (II) 844. 1131. 1343.

2608 (मुक्तिर्दो जनाः befreundete Männer). 4063. 4258. 7145. fgg. 7341.

VARĀH. BRH. S. 2,24. 9,39. 17,4. 19,18. BRH. 2,16. 19. 19,4. LAGHÚ. 2,

10. fg. KATHĀS. 18,341. Būlg. P. 3,23,6. 25,21. 5,10,9. 26. प्रियं VIKH.

11,13. HIT. 14,21. मुक्तिज्ञान R. 2,31,28. 82,30. मुक्तिन्मित्रम् cop. comp.

Spr. (II) 6351. मुक्तिप्राप्ति SĀMUKJAK. 51. मुक्तिर्द HIT. 4,3. मुक्तिर्दय M.

11,56. 88. अ, स adj. comp. Spr. (II) 784. मुक्तिम् MBh. 1,7491. Spr.

(II) 772, v. l. Būlg. P. 1,9,20. 3,15,31. 4,30,21. 5,2,12. 7,2,34. 10,38.

20. 22. — b) Bez. des 4ten astrologischen Hauses VARĀH. BRH. 11,6.

LAGHÚ. 1,15. — 2) f. Freundin GORR. 2,10,40. KAUC. 76. दुर्लभा च मु-

क्तिर्दारी Spr. (II) 2876, v. l. — Vgl. अ, किं, मधु, वि, मुक्तिर्द, सौक्तिर्द.

मुक्ति m. = मुक्तिर्द Freund oder = मुक्तिर्दय gutherzig: Çiva MBh. 13,1214.

मुक्तिर्दय adj. gutherzig AK. 3,1,3. अयिर्वै देवानां मुक्तिर्दयतमः AIT. Bn. 7,16. KĀTJ. 11,6. schlechte v. l. für मुक्तिर्दय Spr. (II) 2999. — Vgl. सौक्तिर्दय.

मुक्तिम् m. ein guter Winter ÇĀṆKH. GĀHJ. 4,18. PĀR. GĀHJ. 8,2.

मुक्तिर्द und **मुक्तिर्द** m. 1) ein guter Opferer RV. 7,67,3. TS. 7,1, 8,1. RV. 8,92,12. — 2) N. pr. eines Sohnes des Bhumanju MBh. 1, 3714. des Vitatha HARIV. 1732. — Nach dem Schol. zu P. 5,4,158 adj. comp.

मुक्ति m. 1) N. pr. verschiedener Personen: Bhāradvāja, Liedverfasser von RV. 6,31 fg. Bārhaspatja Ind. St. 3,244, b. aus Atri's Geschlecht MĀRK. P. 118,24. — MBh. 3,987. Verz. d. Oxf. H. 32, a, 28. ein Lehrer WILSON, Sel. Works 1,211. ein Fürst MBh. 1,224. 7,2184. fgg. 12,917. fgg. ein Kaurava 3,13249. ein Sohn Sahadeva's 1,3832. VP. 460. Būlg. P. 9,22,30. Bhumanju's MBh. 1,3714. Brhatskhatra's HARIV. 1033. VP. 451. Kāṇkanaprabha's HARIV. 1416. VP. 398, N. 3. Kāṇkanas 398. Vitatha's HARIV. 1732. Sudhanvan's 1802. Sudhanus' VP. 455. Būlg. P. 9,22,5. Kshatravṛddha's 17,2. VP. 406. N. pr. eines Daitja MBh. 12,8263. eines Affen R. 4,41,3. — 2) pl. Bez. der Verehrer einer best. Form des Feuers Verz. d. Oxf. H. 248, b, 10. — Vgl. सौक्ति, सौक्ति.

मुक्ति m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 1,4221. 4453. 2,1029 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 1090. 1099. 8,236. HARIV. 4968. 12832. RAON. 4,35. VARĀH. BRH. S. 3, 37 (जनाः). 14,5. 16,1. P. 4,2,81. Schol. HALI. in der Einl. zu VĀSAVAD. 53. DAÇAK. 96,7. 142,4. H. an. 2,131. MRD. dh. 3 (an den beiden letzten Stellen मुक्ति geschr.). Zurückgeführt wird der Name des Volkes auf मुक्ति einen Sohn des Dīrghatamas und der

Sudeshya, der Gemahlin Bali's, MBH. 1, 4219. 4221. VP. 444. Buḥg. P. 9, 23, 4. auf einen Sohn Kāṇkaneshudhi's = Bali in einer früheren Geburt HARIV. 1684. — Vgl. प्र० und सौक्त.

सूक्तक am Ende eines adj. comp. = सूक्त HARIV. 1692.

सूक्तनगर n. die Stadt der Suhma P. 6, 2, 89, Schol. — Vgl. सौक्तनगर.

सूक्तान zur Erklärung von सूक्त Nir. 11, 31. 38.

1. सू (in Bewegung setzen) veranlassen u. s. w. s. 2. सु.

2. सू (= 1. सू) adj. in 1. सुषू. असुसू KIR. 13, 5 so v. u. असून्प्रेरयति = बाण nach MALLIN.

3. सू zeugen, gebären s. 4. सु.

4. सू (= 3. सू) m. Erzeuger RV. 1, 146, 5. VS. 18, 7. f. Gebälerin RV. 1, 32, 9. zu vermuthen in der Stelle भर्तव्यं गर्भं स्वमिच्छन्तु धुः (स्वाम् zu sprechen सुवाम् 5, 58, 7. In der späteren Sprache nur am Ende eines comp. in der Bed. Vater, Mutter oder erzeugend in übertr. Bed. P. 3, 2, 61. H. 5. कृतवीर्यसू m. Vater des Buḥg. P. 9, 23, 22. इन्द्रजित्सू BHATT. 9, 3. वेनसुत्रम् die Mutter des Buḥg. P. 4, 13, 47. व्यास० TRIK. 3, 3, 222. बहुरत्न० adj. f. erzeugend, hervorbringend RAGH. 8, 28. स्वर्णधातुसुवं गिरिम् RĪĀ-TAR. 4, 594. 604. — Vgl. घ०, घम्भः०, कर्ण०, काम०, कालिन्दी०, कुमार०, जीव०, दम्भ०, देव०, धर्म०, नव०, पुत्र०, पूर्व०, बह्व०, विष्णु०, बीज०, ब्रह्म०, भीष्म०, यम०, रत्न०, रुद्र०, विश्व०, वीर०, शत०, सकृत्सू, सप्त०, सप्तपुत्र०, सुधा०, सुमुख० und 2. सुषू.

सूक्त m. 1) Wind. — 2) Pfeil. — 3) Lotusblüthe H. an. 2, 21. MRD. k. 38. — 4) N. pr. eines Sohnes des Hrada HARIV. 217 nach der Lesart der neueren Ausg., सूक्त die ältere. — Vgl. देवसूक्तत्र in den Nachträgen.

सूक्तं 1) m. a) Schwein, Eber AK. 2, 5, 2. 10, 23. TRIK. 2, 5, 5. 3, 3, 96. H. 1281. 1287. HALAJ. 2, 71. 5, 46. RĪĀN. 19, 29. RV. 7, 53, 4. AV. 2, 27, 2. 5, 14, 1. 12, 1, 48. VS. 24, 40. KHAND. UP. 5, 10, 7. M. 3, 241. 8, 239. 298. 11, 156. 12, 55. JĀGṆ. 3, 207. MBH. 2, 1882. 3, 16039. SUCA. 1, 74, 14. Spr. (II) 1111. 4922. VARĀH. BRH. S. 9, 40. 33, 28. 51, 34. 55, 20. KATHAS. 26, 171. 61, 101. Buḥg. P. 3, 10, 20. 11, 36. 13, 21. 33. 19, 16. 31. 37. 8, 10, 11. PANĒAR. 1, 2, 40. 2, 2, 68. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 7 v. u. PANĒAT. 120, 12. HIT. 34, 20. दंष्ट्रा सूक्तस्य wohl eine best. Pflanze SUCA. 2, 120, 16. Am Ende eines adj. comp. f. सू P. 4, 1, 14, Schol. Vielleicht in सू-कर den Laut sū hervorbringend zu zerlegen. Wird in dieser wie in den folgenden Bedd. und comp. häufig सूकर (hier und da auch in den Bomb. Ausgg.) geschrieben. — b) eine Hirschart GĀTĪDH. im ÇKDr. — c) Töpfer ÇABDAM. im ÇKDr. — d) Bez. einer best. Hölle VP. 207. fg.; vgl. सूकरमुख. — 2) f. ई a) Sam Schol. zu P. 4, 1, 14. 63. JĀGṆ. 3, 256. R. 5, 17, 31. Spr. (II) 1111. KATHAS. 53, 118. fg. अरण्य० 59, 158. — b) ein best. Vogel VARĀH. BRH. S. 86, 37. — c) Batatas edulis RĪĀN. 7, 85. Mimosa pudica ÇABDAM. und ÇABDAM. im ÇKDr. — d) N. pr. einer Gottheit KĪLAĀKRA 1, 119. 3, 151. 4, 26. 5, 15. — Vgl. पञ्च०, वनसूकरी, सौकरीय.

सूकरक (von सूकर) 1) m. eine Reisart VARĀH. BRH. S. 29, 2. — 2) f. सूकरिका ein best. Vogel VARĀH. BRH. S. 88, 9. — 3) n. = सूकरनयन VARĀH. BRH. S. 79, 36.

सूकरकन्द m. Batatas edulis RĪĀN. 7, 86.

सूकरत्रेय n. N. pr. eines heiligen Gebiets: ०मक्षिम्न् Verz. d. B. H. 144, 8.

सूकरता f. nom. abstr. von सूकर Schwein, Eber M. 3, 190.

सूकरदंष्ट्र und ०क m. eine gewisse schmerzhaft Entzündung und Rötung der Haut, mit Fieber verbunden, BHĀVAR. 7.

सूकरनयन n. Eberauge als Bez. eines Loches von best. Form im Zimmerholze VARĀH. BRH. S. 79, 32. सूकरनयनं विषमं विवर्णमध्यर्धपर्वदीर्घं च (किद्रम् 34.

सूकरपदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139.

सूकरपादिका f. eine best. Pflanze, = कोलशिम्बी RĪĀN. im ÇKDr.

सूकरपादो f. eine best. Pflanze VARĀH. BRH. S. 54, 48.

सूकरप्रेयसी f. die Geliebte des Ebers als Bez. der Sau und der Erde (die Vishṇu als Eber aus den Wassern zog) KATHAS. 124, 221. 223.

सूकरमुख n. Eberschnauze als N. einer Hölle Buḥg. P. 5, 26, 7. 16; vgl. सूकर 1) d).

सूकरसम्बन् m. N. pr. eines Mannes P. 6, 4, 144, VArtt. 1. — Vgl. सौकरसम्ब.

सूकराक्राता f. = वराहाक्राता ÇABDAM. im ÇKDr.

सूकरालिता (von सूकर + घृति) f. eine Deformität des Auges, welche durch eine Operation entstehen kann (सूकरस्याधोदृष्टिवम् Comm.) SUCA. 2, 346, 5.

सूकरास्या (सूकर + आस्य) f. N. pr. einer Gottheit KĪLAĀKRA 3, 134. 4, 39.

सूकरिका eine best. Pflanze VARĀH. BRH. S. 54, 88.

सूकरिकावदान n. Titel einer Legende BURNOUR, Intr. 39.

सूकरेष्ट (सूकर + 1. इष्ट) 1) adj. den Schweinen lieb. — 2) m. die Wurzel von Scirpus Kysoor (केशीर) ROXB. RĪĀN. im ÇKDr.

सूक्तं (8. सु + उक्त) 1) adj. wohl —, schön gesprochen, — recitirt: सूक्तेन वचसा नवेन RV. 2, 18, 3. 1, 36, 1. 5, 44, 4. 9, 90, 6. AV. 20, 127, 4. VS. 18, 5. सूक्तं मुशमणा वाक्यम् MBH. 4, 984. 5, 2663. HARIV. 8616. Verz. d. Oxf. H. 47, a, 11 v. u. Buḥg. P. 4, 1, 26. 12, 10, 34. — 2) f. सूया Predigerkrähe (schön sprechend, also adj. comp.) TRIK. 2, 5, 22. — 3) n. a) eine schöne Recitation, ein guter Spruch, ein schönes, — gutes Wort RV. 2, 6, 2. सूक्तेरभि गृणीमसि 1, 42, 20. 171, 1. 7, 29, 3. इदं सूक्तं मरुतो शुषत 58, 6. कारुण्येन सूक्तेः 68, 9. 8, 44, 2. 9, 9, 8. 10, 61, 26. VS. 21, 61. सूची सूक्तं व्याचक्षाणः ÇAT. BR. 13, 4, 3. 1, 9, 4, 1 (parox.). घाङ्गुरन्यो-न्यसूक्तानि MBH. 8, 2037. HARIV. 1398. MRĀKH. 63, 9. RAGH. 15, 97. Spr. (II) 1548, v. l. 5072. 6330. 7137. सूक्तेस्तुष्टव तं देवम् KATHAS. 55, 179. 180 (= सुभाषित). RĪĀ-TAR. 3, 186. PRAB. 20, 11. Buḥg. P. 1, 5, 22. 3, 7, 15. 25, 36. 4, 22, 17. 5, 19, 28. 9, 14, 33. सत्कवि० PANĒAT. 266, 5. ed. orn. 32, 9. — b) in der technischen Sprache der Hauptbestandtheil des Castra; bei den Comm. das metrische Veda-Lied ÇĀKH. BR. 14, 1. 15, 3. AIT. BR. 2, 33. 3, 11. सूक्तानि शस्यते 4, 21. 6, 8. TS. 5, 4, 5, 5. 7, 1. 5, 4. ÇAT. BR. 13, 5, 4, 18. LĀTJ. 1, 8, 14. KAUC. 7. 8. 16. ĀÇV. ÇR. 9, 1, 15. GRHJ. 3, 8, 21. बहूनि दशतपीषु सूक्तानि Nir. 11, 16. 4, 6. RV. PRAT. 15, 14. fg. 17, 20. 18, 30. fg. सूक्तं वाच्यदेवतं जपेत् M. 11, 132. पौरुष 251. 260. WEBER, KRISHNĀS. 303. VOP. 6, 75. Buḥg. P. 9, 4, 4. रवि० Hymne an die Sonne MĀRK. P. 109, 53. — Vgl. पुरुष०, बह्व०, मत्स्य०, महा०, यम०, रात्रि०, राम०, रुद्र०, लक्ष्मी०, वामन०, विष्णु०, शक्ति०, साम०.

सूक्तभाज् adj. ein Lied besitzend d. h. in einem Liede angerufen Nir. 2, 18. 7, 18. 10, 42. BRHADD. in Ind. St. 4, 113.

सूक्तवार्क n. (m. nach P. 2, 4, 29, VArtt. 1) das Aussprechen eines

Spruches oder Liedes, Recitation RV. 10, 88, 7. 8. VS. 19, 29, 21, 61. TS. 2, 6, 9, 5. TBr. 3, 3, 11. Çat. Br. 1, 8, 2, 10. 18. 9, 2, 4. °कं होता प्रतिपद्यते 2, 8, 2, 42. Âçv. Çr. 1, 9, 1. 3, 4, 11. 5, 3, 11. 6, 11, 4. WEBER, Nax. 2, 317. 319. BHĀG. P. 5, 21, 17. — Vgl. सक्त°.

सूक्तवाक्य n. ein guter —, schöner Spruch, ein gutes Wort BHĀG. P. 5, 1, 10. 8, 8, 14. 11, 26, 16.

सूक्तवाच adj. einen Spruch sprechend u. s. w.: वरुणे RV. 5, 49, 5. TS. 3, 3, 2, 2. Âçv. Çr. 1, 9, 1. Çat. Br. 1, 9, 2, 4.

सूक्तानुक्रमणी f. das Verzeichniss der Sūktā (Hymnen) BHĀDD. in Ind. St. 1, 102.

सूक्ति (6. सु + उक्ति) f. ein schöner Ausspruch, ein schönes Wort KĀTH. 34, 5 in Ind. St. 3, 477. उवाच पर्या सूक्त्या R. 2, 109, 1. Spr. (II) 1420. 1548. कवि° 1583. 2752. 3363. 7154. Verz. d. Oxf. H. 110, a, 24. 120, a, 22. °रत्नाकार m. eine Fundgrube für Perlen von schönen Aussprüchen SĀH. D. 8, 12. als Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 721. fgg. °सदस्र n. desgl. Z. d. d. m. G. 27, 100 (°सदस्र Verz. d. Oxf. H. 125, a, 42). — Vgl. स्रष्ट°, सिद्धात्°, कृव्य°.

सूक्तौक्ति (सूक्त + उ°) f. = सूक्तवाक्य VS. 8, 25.

सूक्तौघ्य (सूक्त + उ°) adj. im Sūktā zu sprechen TBr. 3, 5, 20, 1. Âçv. Çr. 1, 9, 1.

सूक्ष्म UNĀDIS. 4, 176. 1) adj. (f. घ्रा) a) fein, schmal, dünn, klein AK. 3, 2, 11. H. 1427. an. 2, 341. MED. m. 36. HALĀJ. 4, 3. Faden JĀĒN. 2, 179. Suçr. 1, 93, 15. PAÑKĀT. 1, 7, 35. 2, 4, 25. Stoff, Gewand MBH. 2, 1892. HARIV. 3595. R. 1, 9, 16. 2, 37, 7. 39, 6. 3, 52, 9. ÇĀRĀG. SĀH. 1, 4, 18. PAÑKĀT. 1, 3, 26. Haare MBH. 4, 244. R. 3, 49, 3. 6, 23, 11. BHĀG. P. 4, 21, 17. °लकेशवाल (वाजिन्) VARĀH. BH. S. 66, 1. सूक्ष्माणि पञ्च दशनाङ्गुलिपर्यवशाः साकं त्वचा कररुहाश्च 68, 87. 36. सूक्ष्मा सूक्ष्मेषु सप्तसु MBH. 3, 3939. सूक्ष्मास्पदविक्रम VARĀH. BH. S. 86, 9. Linie 68, 49. Pfad Suçr. 1, 184, 18. Spr. (II) 6039. कार्यसिद्धिपथ MĀLAV. 64. रजसु M. 8, 132. पिष्टक Spr. (II) 394. Sand R. 1, 2, 7. स्रञ्जनचूर्ण R. GORR. 1, 30, 16. Tropfen R. SCHL. 2, 74, 14. Spr. (II) 2980. ÇĀK. 18. f. बोनाङ्गुर Spr. (II) 8125. जनु 7156. स्पन्दन 7158. AK. 2, 4, 4, 13. °तारक VARĀH. BH. S. 11, 47. 20. कला Suçr. 1, 18, 20. न तस्य सूक्ष्ममप्यस्ति यद्वात्रे u. s. w. die kleinste Stelle MBH. 1, 7694. मक्षपयः etwa so v. a. daumengross 7, 8728. fein von einem Tone AK. 1, 1, 2, 2. H. 1410. गम्भीरसूक्ष्मया गिरा PAÑKĀT. od. orn. 33, 8. सूक्ष्मतमानुनासिक्वम् (v. l. सूक्ष्मतरम्) so v. a. kaum hörbar Comm. zu TS. Prāt. 17, 3. घर्थ das Kleinste, Unbedeutendste Spr. (II) 275. हनस् M. 11, 252. दोष R. 2, 101, 18. गुणाः प्रारम्भसूक्ष्माः प्रथिमानमापुः RAGH. 18, 48. वर्ग Suçr. 2, 275, 18. प्रसङ्गाः Spr. (II) 7157. सूक्ष्मकार्यार्थदर्शिन् RAGH. 4, 13. कलौ सूक्ष्मतरो धर्मः sehr gering UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 176. im Gegens. zu दीर्घ so v. a. kurz: प्राणायाम JOGAB. 2, 50. — b) fein vom Verstande und seiner Thätigkeit: बुद्धि KĀTHOP. 3, 12. R. 4, 7, 9. 5, 76, 15 (परम°). KĀM. NĪTIS. 13, 1. 2. धी 17, 29. मति VĀSAYAD. 2, 2. निश्चय MBH. 5, 316. विनिश्चय R. 4, 21, 14. सूक्ष्मो विवादो विप्राणां स्थूलो तात्रो ज्ञापयौ MBH. 8, 687. ज्ञान 13, 1079. लोकस्य तर्कस्थानानि KĀTHĀS. 24, 103. तत्सुखिहिराणी PRAB. 20, 12. Suçr. 1, 13, 20. fein so v. a. genau, präzise COLBR. Alg. 87. — c) fein so v. a. aller Wahrnehmung sich entziehend, unfassbar; nur der Idee nach vorhanden; atomartig:

सूक्ष्मार्थन्याययुक्त MBH. 1, 18. ये (अर्थाः) वा स्थूला ये च सूक्ष्मातिमूक्ष्माः MĀRK. P. 23, 46. प्रधानपुरुषात्तर SĀMĀHJAK. 37. धर्म MBH. 2, 1340. 3, 13629. Spr. (II) 3263. 7155. धर्मस्य गतिः 5439. MBH. 3, 13702. घात्मनो गतिः BHĀG. P. 6, 16, 61. कर्मन् R. 4, 21, 6. विधिचेष्टित KĀM. NĪTIS. 12, 28. स्रभ्युपाय Spr. (II) 4845. द्रव्यसूक्ष्मविपाक BHĀG. P. 7, 15, 50. वाच् WEBER, RĀMAT. UP. 336. पुरुष MAITREJUP. 2, 5. TATTVAS. 17. Ind. St. 1, 385. 3, 24. 164. त्रयाणि ÇVETĀÇV. UP. 5, 12. Ind. St. 1, 23, 18. f. g. M. 1, 7. 16. fgg. 22. JOGAB. 2, 10. VARĀH. BH. S. 43, 4. 75, 4 (अति°). Verz. d. Oxf. H. 50, b, 36. f. g. 51, a, N. 1. सूक्ष्माध्येश्वर WEBER, RĀMAT. UP. 319. BHĀG. P. 3, 26, 4. 4, 24, 35. 5, 11, 7. 16, 3. 26, 39. 8, 4, 20. 10, 78, 10 (°तर). SARVADARÇANAS. 29, 11. 54, 19. 21. 55, 10. 57, 10. 76, 11. देह 87, 3. BHĀG. P. 8, 19, 10. शरीर COLBR. Misc. Ess. 1, 245. 372. 418. Verz. d. Oxf. H. 226, a, 2 v. u. BHĀG. P. 2, 10, 34 (°तम). WEBER, Nax. 2, 314. भूत SARVADARÇANAS. 149, 4. 164, 17. — 2) m. (nach den Lexicographen) und n. Atom, Urstoff; ein unfassbares Ding H. an. MED. पञ्चतन्मात्राणां सूक्ष्मभिधानाम् SARVADARÇANAS. 148, 6. SĀMĀHJAK. 39. f. g. JOGAB. 1, 44. f. g. सप्त (= मक्ष, स्रक्ष-कार und पञ्च तन्मात्राणि NĪLAK.) MBH. 13, 1018. MĀRK. P. 40, 24. f. g. Verz. d. Oxf. H. 230, b, 27. घर्थ° BHĀG. P. 3, 8, 13. = स्रध्यात्मन्, n. AK. 3, 4, 32, 146. H. an. MED. m. UNĀDIS. im ÇKDr. unter सूक्ष्म. — 3) eine best. rhetorische Figur Verz. d. Oxf. H. 208, b, 4. — 4) = कतकी, n. H. an. m. ÇABDAR. im ÇKDr. n. = कैतव MED. m. = कृतक UNĀDIS. im ÇKDr. (unter सूक्ष्म). feiner Betrug ist ursprünglich wohl überall gemeint. — 5) Bez. des Lautes 3 WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg. (am Ende eines adj. comp. f. घ्रा). — 6) m. N. pr. eines Dānava MBH. 1, 2533. 2654. HARIV. 201. — 7) f. घ्रा Bez. verschiedener Pflanzen: = यूथिका ÇABDAR. im ÇKDr. = करुणो RĀGĀN. 10, 107. = नुत्रैला und वालुका RĀGĀN. im ÇKDr. — 8) सूक्ष्मम् adv. fein so v. a. scharf (hinsehen) UTTARAB. 114, 4 (154, 10). — Vgl. काशिक°, भूत° (auch BHĀG. P. 2, 2, 30. 3, 5, 31. 8, 11. 21, 20. 27, 14. 24, 34), मक्ष°, सर्व°, सु°, सौक्ष्म्य.

सूक्ष्मकशफला m. = मध्यमत्रम्बुवृत्त RATNAM. im ÇKDr.

सूक्ष्मघण्टिका f. die kleine Ghaṇṭikā RĀGĀN. 4, 69.

सूक्ष्मचक्र n. ein best. Diagramm Verz. d. Oxf. H. 88, a, 35.

सूक्ष्मज्ञातक n. Titel eines Werkes des Varāhamihira, = स्वल्पज्ञातक Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780.

सूक्ष्मटिक्क m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8, 524. — Vgl. बृहट्टिक्क.

सूक्ष्मतण्डुल 1) m. Moha RĀGĀN. 4, 166. — 2) f. घ्रा langer Pfeffer RĀGĀN. im ÇKDr. तीक्ष्णातण्डुला unsere Hdschr. 6, 12.

सूक्ष्मता f. nom. abstr. zu सूक्ष्म 1) c): परमात्मनः M. 6, 65. Verz. d. B. II. No. 614.

सूक्ष्मतण्ड m. ein best. beissendes Insect Suçr. 2, 258, 5.

सूक्ष्मत्व n. = सूक्ष्मता Ind. St. 3, 125. 133. BHĀG. 13, 15. धर्मस्य MBH. 1, 7262.

सूक्ष्मदर्शिता (von °दर्शिन्) f. Scharfsichtigkeit (des Geistes) MĀLAV. 21, 17.

सूक्ष्मदर्शिन् adj. scharfsichtig (vom Geist) H. 344. HALĀJ. 2, 218. KĀTHOP. 3, 12. MBH. 13, 611. 3057.

सूक्ष्मदल 1) m. Senf RĀGĀN. 9, 157. — 2) f. घ्रा Alhagi Manorum Tournesf. RĀGĀN. 4, 54.

सूक्ष्मदारु n. eine dünne Planke, Brett TRĪK. 2, 4, 4.

सूक्ष्मदृष्टि f. ein scharfer Blick: °दृष्ट्या वीतो चक्रुः PAÑKĀT. 62, 12.

सूत्रनाम m. ein N. Viṣṇu's H. ८. 71.

सूत्रपत्र 1) m. Bez. verschiedener Pflanzen: = कुकुरन्द, कुकुरबन्ध, कुकुरदु (vgl. कुकुरदु) DHANV. 4, 69. NIGH. Pa. eine Art Fenchel oder Kümmel (वनसीर) RĀGĀN. 6, 67. = सुरपर्ण 10, 175. rother Reis und eine Art Zuckerrohr (रक्तेतु) 14, 86. = देवसर्षप, लघुबदर und वनबर्बरी RĀGĀN. im ÇKDr. = वावल (?) ÇABDAŚ. im ÇKDr. — 2) f. घा Asparagus racemosus RĀGĀN. 4, 119. = वृद्धाह 3, 106. — 3) f. ई = अघमांसी RĀGĀN. 12, 103. — 4) n. Koriander RĀGĀN. 6, 37.

सूत्रपत्रक 1) m. = वनबर्बरिका RĀGĀN. 10, 164. — 2) f. पत्रिका = शताक्षा RĀGĀN. 4, 12. = शतावरी, लघुबाक्षी, तुट्टोपादकी, डुरालभा und आकाशमांसी RĀGĀN. im ÇKDr.

सूत्रपर्णा f. = शणपुष्पी RĀGĀN. 4, 69. = डोडी 187. = जीर्णफञ्जी RĀGĀN. im ÇKDr.

सूत्रपर्णी f. eine best. Pflanze, = रामद्वती ÇABDAŚ. im ÇKDr.

सूत्रपिप्पली f. = वनपिप्पली RĀGĀN. 6, 20.

सूत्रपुष्पी f. = पवतिक्ता RĀGĀN. 3, 65.

सूत्रफल 1) m. = भूकर्बुरार RĀGĀN. 11, 208. — 2) f. घा = भूम्यामलकी RATNAM. 35.

सूत्रबदरी f. = भूबदरी RĀGĀN. 11, 145.

सूत्रबीज m. Mohn RĀGĀN. 4, 166.

सूत्रमल्लिका f. Mücke RĀGĀN. 19, 132.

सूत्रमूला f. = जयप्ती RĀGĀN. 4, 133.

सूत्रमलोभक n. (sc. स्थान) Bez. der 10ten unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Ġaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 13.

सूत्रवल्ली f. = ताम्रवल्ली RĀGĀN. 3, 110. = जतुका (जतुका ÇKDr.) 115. = कारवल्ली 7, 179.

सूत्रशर्करा f. feiner Sand RĀGĀN. 13, 141.

सूत्रशाक m. = वर्वर RĀGĀN. 8, 40.

सूत्रशाख m. = जालवर्वर RĀGĀN. im ÇKDr.

सूत्रशालि m. eine Reisart RĀGĀN. 16, 20.

सूत्रशिरस्क adj. kleinköpfig, Spitzname eines Buddhisten Verz. d. Oxf. H. 250, a, 32.

सूत्रपट्टरा m. ein best. Insect, = पट्टमूक RĀGĀN. im ÇKDr.

सूत्रान्त (सूत्र + अन्त) adj. scharfsichtig (Geist); davon nom. abstr.

०ता (सूत्रमेतिता vielleicht richtiger) RĀGĀ-TAR. 1, 352.

सूत्रमेतिता f. Scharfsichtigkeit RĀGĀ-TAR. 6, 67. wohl fehlerhaft für

सूत्रमेतिता nom. abstr. von सूत्र + ईतिन्.

सूत्रमैला (सूत्र + एला) f. kleine Kardamomen (auch die Pflanze) RATNAM. 117. VARĀH. BRH. S. 27, 4. 77, 12.

सूत्रम्य VARĀH. BRH. 8, 16 wohl nur fehlerhaft für सूत्रम.

सूत्र m. pl. N. einer Ġiva'itischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 32. 236.

सूच s. सूच्य.

सूच UNĀDIS. 4, 93 (ober सूची gemeint). gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. m. = दर्भाङ्कुर UGĒVAL.

सूचक (von सूच्य) 1) adj. (f. सूचिका) a) Etwas andeutend, verrathend, zu wissen thend H. an. 3, 108. fg. MED. k. 168. die Ergänzung im gen. RĀGĀ-TAR. 4, 263. im comp. vorangehend: माहात्म्यबल० (भुजनिःस्वन)

MBH. 1, 5373. MĀRK. P. 40, 30. KATHĀS. 1, 37. 21, 5. 23, 54. 25, 71. 53, 59. 74, 142. SĀH. D. 284. RĀGĀ-TAR. 1, 386. 3, 77. BHĀG. P. 1, 16, 14. 4, 23, 28. VOP. 26, 219. Verz. d. Oxf. H. 145, b, 6. KULL. zu M. 7, 68. Schol. zu P. 5, 1, 38. zu ÇĀK. 15. zu TS. PRĀT. 1, 7. zu BHATṬ. 1, 27. hinweisend auf (acc.) HARIV. 15094 (die Lesart steht nicht fest). — b) angeberisch, verrätherisch: वाक्का KARAKA 1, 7. — 2) m. a) Angeber, delator AK. 3, 1, 47. 3, 4, 18, 130. TRIK. 3, 3, 47. H. 380. H. an. MED. VĀRTI. zu P. 3, 2, 13. M. 4, 71. 11, 50. JĀGĒ. 3, 211. MBH. 13, 1634 (परिषाम्). R. GORR. 1, 6, 15. KARAKA 1, 7. VARĀH. BRH. S. 16, 19. 69, 35. — b) Schauspieldirector (als Ankündiger des zu spielenden Stückes) H. 330. — c) Hund TRIK. H. ८. 180. H. an. MED. Katze und Krähe (vgl. Z. d. d. m. G. 27, 96, ÇI. 236) MED. — d) = बुद्ध, सिद्ध und पिशाच ÇABDAR. im ÇKDr. — e) Nadel (vgl. सूचि) MED. Schol. zu KĀTJ. Ç. 698, 6. — f) eine Reisart, = सूत्रशालि RĀGĀN. 16, 20. — g) Geländer, Brustwehr VJUTP. 132. — Vgl. तीय०, नतत्र० (auch VP. 2, 6, 18), भ०, विष०, मोचक्य.

सूचन 1) adj. (f. ई) verkündend; s. प्रभूसूचनी. — 2) f. घा und n. Andeutung, das Zweifelhafte: अङ्कानां सूचनाखिला SĀH. D. 312. सूत्र = सूचनाकारियन्थ H. an. 2, 469. = शास्त्रादिसूचनायन्थ MED. r. 99. कस्तायोरर्थसूचना AK. 3, 4, 8, 35. n. SUÇ. 1, 9, 1. SĀH. D. 123, 22. 124, 1. सूत्रं सूचनकृत् H. 234. in comp. mit seiner Ergänzung R. 5, 28 in der Unterschr. KATHĀS. 15, 148. 102, 149. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 32. unbestimmt ob f. oder n. KULL. zu M. 2, 151. Schol. zu KAP. 1, 133. n. = गन्धन AK. 3, 4, 18, 117. TRIK. 3, 2, 20. HALĀJ. 3, 84. SIDDH. K. zu P. 1, 2, 15 (hier Angeberei; vgl. VOP. 23, 19. 25). f. dass. und = अभिनय H. an. MED. = दृष्ट H. an. = दुष्ट (दृष्टि ÇKDr. nach ders. Aut. und nach VIÇVA) MED. — 3) f. घा das Durchstechen H. an. MED. — 4) f. ई kurze Inhaltsangabe H. 258.

सूचनीय (wie eben) adj. anzudeuten SĀH. D. 137, 11.

सूच्य (vgl. सूचि 8), ०यति DHĀTUP. 35, 21 (प्रेषुन्ये). andeuten, verrathen, ankündigen, kenntlich machen: यद्येवमस्यात्मनो मर्दिमानं सूचयति MATRIJUP. 3, 1. तव त्रीणि प्रमाणं धैर्यमाकृतिः । सूचयति परं तेज भस्म च्छमिवानलम् || R. 4, 9, 105. MRĀK. 15, 2. सारङ्गास्ते सूचयिष्यति मार्गम् MEGH. 21. Spr. (II) 3538. 4736. 5444. 6032. VARĀH. BRH. S. 93, 45 (med.). KATHĀS. 18, 25. 46, 147. 49, 131. 108, 7. 109, 94 (सूचयत इ० zu lesen). BHĀG. P. 5, 8, 20. 10, 68, 54. Verz. d. Oxf. H. 160, b, N. 263, b, 29. 269, b, 39. Schol. zu TS. PRĀT. 14, 5. zu KAP. 1, 126. अदृष्टा यः शपत्तमसूचयत् BHĀG. P. 4, 5, 20. pass.: गत्पुत्कम्पादलकपतितैर्षत्र मन्दारपुष्पैः u. s. w. नैशो मार्गः सवितुरुदये सूच्यते MEGH. 68. मत्तो न सूच्यते RAH. 17, 50. प्रस्निग्धाः क्वचिदिदृढफलभिः (als solche) सूच्यत एवोपलाः ÇĀK. 14. VIKR. 6. तेजसा लक्षणीष्वैव मन्त्रावनेति सूच्यते KATHĀS. 58, 17. 101, 290. BHĀG. P. 7, 4, 36. अमूचि NALOD. 2, 6. in der Bühnensprache Etwas andeuten, darstellen, dem Zuschauer zu verstehen geben: दन्तिपातिस्यन्दम् MRĀK. 97, 14. 111, 1. निमित्तम् ÇĀK. 8, 17. 63, 11. 101, 14. VIKR. 7, 4. कोकिलरवम् ÇĀK. 52, 11. भयम् 75, 2, v. l. partic. सूचितं (auf सूच zurückgeführt gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36) angedeutet, verrathen, kenntlich gemacht durch (instr. oder im comp. vorangehend): पन्थानं नतत्रगणसूचितम् MBH. 1, 5876. भूमिष्ठो (dadurch dass er auf dem Erdboden stand) नैषधश्चैव निमेषेण च सूचितः 3, 2216. पिप्पुनानेन सूचिता 2702. 2706. 4, 1405. 13, 4050. HARIV. 2064. R. 2, 96, 42 (105, 41 GORR.). 6, 101, 23. KUMĀRAN.

4, 14, 6, 26. RAGH. 3, 18, 5, 43. ÇAK. CH. 31, 17. MĀLAV. 29, 80. KIR. 5, 12. Spr. (II) 3807. 5440. Z. d. d. m. G. 27, 96. KATHĀS. 35, 95, 43, 244, 44, 19, 46, 142, 69, 149, 75, 80, 113, 93, 8, 15, 104, 206. RĪĀA-TAR. 3, 230, 4, 889. BULG. P. 1, 18, 20, 5, 16, 2, 8, 9, 24, 10, 16, 17. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 37, 99, a, No. 153. 265, b, 38. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 9. SĪJ. zu RV. 1, 6, 5. Schol. zu ĠAIM. 1, 1, 2. zu NAIŠU. 22, 43. सूचितवान् st. des vorbi finiti Verz. d. Oxf. H. 265, b, 27. — intens. सोमूच्यते PAT. zu P. 3, 1, 22. VOP. 20, 1, 3.

— अभि dass.: अमन्यत नलं प्राप्तं कर्मचष्टाभिमुचितम् MBH. 3, 2939.

— उप dass.: शरीरलिङ्गे रूपमुचितो ह्ययं मूर्धाभिषिक्तस्त्विति मे मनो-गतम् MBH. 4, 220. — Vgl. उपसूचक in den Nachträgen.

— प्र dass.: नार्थं राजा प्रसूचयेत् MBH. 12, 4384.

— सम् dass.: संयोगो हि वियोगस्य संसूचयति संभवम् Spr. (II) 6625. VARĀH. BRH. S. 46, 2. MĀRK. P. 30, 25. KATHĀS. 30, 83. संसूच्य Spr. (II) 1938. संसूच्यते R. 4, 12. partic. संसूचित BULG. P. 1, 5, 32, 2, 2, 12. Verz. d. Oxf. H. 129, a, 7. PANĒAT. 158, 7. — Vgl. संसूचक fgg.

सूचयितव्य (von सूच्य) adj. *ausfindig zu machen*: इतो गतेति कथं मया खलु तत्रभवती सूचयितव्या VIKR. 57, 5.

सूचि und सूची f. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 93, 139. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. AK. 3, 6, a, 8, 1) Nadel NIR. 11, 31. TRIK. 3, 3, 79. H. 911. an. 2, 61. MED. K. 12. VIČVA beim Schol. zu VĀSAYAD. 21. RV. 2, 32, 4. VS. 23, 33. TBR. 3, 9, 4, 4. AIT. BR. 3, 18. ÇAT. BR. 13, 2, 10, 2, 3. KĀTJ. ÇA. 20, 7, 1. SUČR. 1, 26, 8, 252, 8, 370, 19. MBH. 3, 1378. यावद्धि सूच्यास्तीदृशाया विध्येदयेण मारिष । तावदप्यपरित्याज्यं भूमेर्नः पाण्डवान्प्रति ॥ MBH. 5, 2312. 4258. Spr. (II) 311. 6811. 7159. VARĀH. BRH. S. 21, 15. सूचीभेदो (doppelsinnig) मणीनाम् VĀSAYAD. 20, 2. यस्य वज्रमणोर्भेदे भिद्यते लोकसूचयः BĀLARĀM. bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 138. व्रणो तुयेव (so ed. Bomb.) सूचिना (nicht fem.!) R. 2, 75, 16. सूच्या स्पृशसि लोचने 3, 53, 50. सूच्याश्रयं कर्म VARĀH. BRH. 27 (28), 7. सूचीवानकर्मणि (सूचीकर्मन् Comm. zu BULG. P. 10, 43, 36) unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 8. गीतानि श्रुतिसूचयः für einen von der Geliebten Getrennten KATHĀS. 104, 75. भेद्यः so dicht, dass man eine Nadel durchstechen kann, von einer Finsterniss MRGH. 38. HIT. 98, 22. असूचीसंचारः so dicht, dass eine Nadel nicht hindurchgehen kann: तमस् Spr. (II) 783. जनाः RĪĀA-TAR. 8, 980. तपनीयं zum Auflagen von Salben PANĒAT. 3, 13, 20. chirurgische Nadel SUČR. 1, 26, 15, 17, 54, 17, 94, 2, 2, 103, 7. Magnetnadel KAṆ. 5, 1, 15. — b) Nadel so v. a. ein spitzer Gegenstand überh. TRIK. RATNAK. im ÇKDR. मृणालं MRĀNĀH. 91, 2. कुशं RAGH. 13, 43. ÇĀK. 89. प्रूलं BULG. P. 4, 5, 10. स्यावित् so v. a. Stachel HALĀJ. 2, 78. KĀRAKA 8, 16. केतकैः भिन्नैः (vgl. सूचिपुष्प = केतक) so v. a. Staubfüden MRGH. 24. R. 2, 24. कः करं प्रसारयेत्पद्मगरत्नसूचये KUMĀRAS. 5, 23. पद्मसूचि adj. P. 1, 2, 50, Schol. — 3) eine best. Heeresaufstellung M. 7, 187, 191. MBH. 7, 2674. 3113. KĀM. NITIS. 18, 48, 19, 40, 44. — 4) ein kleiner Thürriegel H. 1003. — 5) the triangle formed by the produced flanks of the tetragon; the section of a cone or pyramid COLBRN. Alg. 303. — 6) corrected diameter of the earth (nach BUNGE) SŪRĀS. 4, 5. — 7) Gesticulation H. an. MED. VIČVA a. a. O. eine Art Tanz TRIK. quidam coeundi modus H. an. VIČVA a. a. O. — 8) Inhaltsverzeichnis: उपलब्ध häufig in indischen Ausgaben; vgl. सूच्य. — 9) = दृष्टि

ÇKDR. ohne Angabe einer best. Aut. — 10) N. pr. Verz. d. B. H. 190. — Hier und da fehlerhaft सूचि^० geschrieben. सूचीनदिलिलि^० MBH. 7, 3383 fehlerhaft für अशुचीन् नदिलिलानान्, wie die ed. Bomb. liest (hiernach ist das in den Nachträgen unter नदिलि Gesagte zu verbessern). — Vgl. श्यातवज्रं, कर्णं, खं, चक्षुं, नलं, दलं, पल्लं, मलां, वज्रं, सौचिक.

सूचिक (von सूचि) 1) m. gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128. = सौचिक Schneider ÇABDAR. im ÇKDR. VJUTP. 96. VARĀH. BRH. S. 10, 9. — 2) f. घ्रा (a) Nadel und Elefantennüssel (vgl. धर) ÇKDR. und WILSON. — b) Pandanus odoratissimus DUANV. 4, 133. — c) N. pr. Verz. d. B. H. 190 (सूचिका die Hdschr.; daneben aber सूची). einer Apsaras (vgl. सूचिका) VĀJPI beim Schol. zu H. 183.

सूचिकाधर m. Elephant H. c. 174. ÇABDAR. im ÇKDR.

सूचिकाभरण m. (sc. रस) eine best. Mimur Verz. d. B. H. No. 903.

सूचिकामुख m. Muschel HĀR. 110.

सूचिकुलाप (von सूचि + कुल), ऽपते wie lunter Nadeln erscheinen: माला Spr. (II) 2246.

सूचिकृक n. Nadelbüchse VJUTP. 196. 208.

1. सूचित s. u. सूच्य.

2. सूचित (6. सु + उचित) adj. sehr geeignet, — passend NALOD. 2, 6.

सूचिता f. nom. abstr. von सूचि Nadel ebend.

सूचिन् (von सूच्य) m. Angeber, delator MBH. 3, 1227. 13, 4278. VP. 2, 6, 21. = डृष्टसानिन् H. c. 153.

सूचिपत्रक (so ÇKDR., ऽपत्रिक unsere Hdschr.) m. Marsilea quadrifolia RĪĀAN. 4, 50.

सूचिपुष्प m. Pandanus odoratissimus ĠATĀDH. im ÇKDR. — Vgl. सूची^०.

सूचिमल्लिका f. = नवमालिका RĪĀAN. 10, 93.

सूचिरामन् m. Schwein, Eber HĀR. 82. — Vgl. सूची^०.

सूचिवदन m. 1) Viverra ichneumon. — 2) Mücke RĪĀAN. im ÇKDR.

सूचिवत् (von सूचि) m. ein N. Garuḍa's ÇABDAR. im ÇKDR.

सूचिशालि m. = सूदमशालि RĪĀAN. 16, 20.

सूचिसूत्र n. ein Faden zum Nähen H. 911. सूची^० v. l.

सूचीक (von सूची) m. ein stechendes Insect RV. 1, 191, 7.

सूचीकपिश adj. Bez. einer Art von verbotenen Pfeilen MBH. 7, 8639.

सूचीखात a pyramid or cone COLBRN. Alg. 97.

सूचीदल m. Marsilea quadrifolia RĪĀAN. 4, 51.

सूचीपर्ङ्ग Verz. d. Cambr. H. 77.

सूचीपत्र 1) m. eine Art Zuckerrohr SUČR. 1, 187, 4. ऽकं desgl. 186, 15.

— 2) f. घ्रा = गण्डहृवा RĪĀAN. 8, 116.

सूचीपदी f. gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139.

सूचीपक्ष eine best. Truppenaufstellung MBH. 7, 3110 (सूचि^० ed. Calc.).

सूचीपाश m. Nadelöhre SUČR. 2, 316, 3.

सूचीपुष्प = सूचिपुष्प HĀR. 92. RATNAM. 231.

1. सूचीमुख n. 1) Nadelspitze SUČR. 1, 239, 2. SĪU. D. 249, 4. ऽमुखाय n. dass.: तमसि सूचीमुखायसंभेद्ये Spr. (II) 4084. — 2) eine best. Hölle BULG. P. 5, 26, 7, 36.

2. सूचीमुख 1) adj. (f. ई) a) einen Mund (Schnabel u. s. w.) so spitz wie eine Nadel habend AV. 14, 10, 3. Verz. d. Oxf. H. 340, b, 15 (सूची^० gedr.). चाटका PANĒAT. I, 437 (vgl. HIT. Comm. S. 134). — b) spitz wie

eine Nadel; wie eine Nadel spitz zulaufend: घनीक MBh. 6, 699, 12, 3729. व्यूह 6, 3295. 3111. योनि so v. a. zm eng KARAKA 1, 19. ÇĀṆḠ. Sām. 4, 7, 102; vgl. सूचीवक्र. — 2) m. a) eine Art Kuça-Gras RĪĀN. 8, 93. — b) Mücke oder ein anderes stechendes Insect Suçr. 2, 288, 9. — c) Vogel oder ein best. Vogel: दुष्टास्ते पूनिर्यासभुजः सूचीमुखास्तु ते । ज्ञापसे गिरिवर्ष्माणाः MĀRK. P. 14, 54. ein best. Vogel oder N. pr. eines Vogels KATHĪS. 60, 208. fgg. PĀṆĀT. 93, 4. Spr. (II) 3578. — d) eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, a, 7. — 3) n. a) Diamant H. 1068. — b) eine Art Pfeil oder eine andere spitze Waffe ÇĀṆḠ. PADDH. 80, 64 (nach AUFMECHT, HALĪJ. Ind. unter चाराम).

सूचीरोमन् m. = सूचिरोमन् TRIK. 2, 5, 5.

सूचीवक्र 1) adj. (f. घ्रा) spitz wie eine Nadel: योनि so v. a. zm eng BHĪVAPA. 7. Suçr. 2, 396, 15. 397, 14; vgl. unter सूचीमुख 1) b). — 2) m. N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2574. — b) eines Asura HARIV. 12942.

सूचीसूत्र s. सूचिसूत्र.

सूचिकृत (6. सु + उ°) adj. schön aufgerichtet: °धनु R. 2, 43, 10.

सूच्य (von सूच्य्) adj. anzudeuten, was angedeutet wird SĪH. D. 303. HALĪJ. 1, 94.

1. सूच्यय (सूचि + घय) n. Nadelspitze: °विह PĀṆĀT. 62, 9. त्रयं च ते न पश्यामि सूच्ययमपि निन्दितम् MBh. 1, 3410. सूच्ययेणापि यदूमेरपि भिद्येत (so ed. Bomb.) — तन्मात्रमपि चेन्महं न ददाति पुरा 9, 1805. सूच्ययं नात्यजः पूर्वम् so viel Land als eine Nadelspitze einnimmt 1807. सूच्ययेष्वपि भूमितलं न तेषाम् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 348, 2, 9.

2. सूच्यय 1) adj. spitz wie eine Nadel. — 2) m. Dorn AK. 3, 4, 4, 18.

सूच्ययस्थूलक m. Saccharum cylindricum Roxb. RATNAM. 311.

सूच्यास्य (सूचि + घ्रा°) 1) adj. ein Spitzmaul u. s. w. habend und spitz wie eine Nadel. — 2) m. a) Ratze H. 1300. — b) Mücke RĪĀN. 19, 182. — c) eine best. Stellung der Hand (oder Hände) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, a, 7. 23.

सूच्याह (सूचि + घ्राह्वा) m. eine best. Gemüsepflanze, = सितार RĪĀN. im ÇKDra.

1. सूत partic. veranlasst, angetrieben, gesund u. s. w. s. u. 2. सु und vgl. नृपूत.

2. सूत 1) adj. geboren habend s. u. 4. सु und vgl. सुपूत. सूता Tochter PĀṆĀT. 181, 5 fehlerhaft für सुता. — 2) Quecksilber AK. 2, 9, 100. TRIK. 3, 3, 189. H. 1050. H. ad. 2, 208. MED. t. 72. RĪĀN. 13, 112. ÇĀṆḠ. Sām. 3, 11, 94. 12, 51. 13, 93. SARVADARÇANAS. 99, 13. KĀLAŚAKRA 1, 154. 4, 224. भस्मसूतकराण Verz. d. B. H. No. 993. — Vgl. बह°.

3. सूत m. 1) Wagenlenker, Stallmeister (ein Fürstendiener, der in den älteren Schriften häufig neben ग्रामणी genannt wird); im Epos auch eine Art Herold eines Fürsten (neben मागध und बन्दिन्); der Herold xat' ἑξαρχῆν ist Lomaharshaṇa. Im System ist der Sūta der Sohn eines Brahmanen von einer Kshatrijā. AK. 2, 8, 2, 27, 2, 10, 3, 3, 4, 2, 64. TRIK. 3, 3, 189. H. 760. 794. 898 (als Sohn eines Kshatrija und einer Brahmanin). an. 2, 308. MED. t. 72. HALĪJ. 2, 280. 294. AV. 3, 5, 7. VS. 16, 18. 30, 6. TBr. 4, 7, 2, 4. 2, 7, 2, 4. ÇAT. Br. 5, 3, 2, 5. 4, 4, 17. 13, 4, 2, 5. 7, 2, 43. KĪTH. 28, 3. PĀṆĀV. Br. 19, 1, 4. KĀTJ. Çr. 15, 7,

12. 20, 1, 15. सूतग्रामणीनाम्, °ग्रामणायम् P. 7, 1, 56. Schol. M. 10, 11. 17. 26. 47. JĪĠN. 1, 98. MBh. 1, 1026. 6940. 3, 781. 2265. 2627. 2749. 5, 7211 (स° adj.). ब्रह्मज्ञत्रस्य विहिताः सूता वै परिचारकाः । न तन्निप्रो वै सूतानां प्रणुयाच्च कथं च न ॥ 8, 1372. 12, 2233. fgg. HARIV. 78. 325. 327. 1709. R. 1, 1, 28. 19, 13. 2, 32, 17. 34, 1. fgg. 93, 15. 111, 12. R. GORR. 2, 11, 20. fgg. 12, 36. 26, 14. 67, 4. RAḠH. 3, 42. ÇĀK. 5, 1. fgg. VIKR. 5, 4. fgg. VānĀH. Bṛh. S. 10, 10. 87, 20. VP. 102. fgg. 276. 283. MĀRK. P. 68, 26. BHĪG. P. 1, 11, 21. 4, 15, 20. 9, 15, 31. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 1. fgg. 47, b, 3. 56, a, N. 1. °कर्मन् MBh. 3, 781. अथ° 4, 315. — 2) Zimmermann, Wagner AK. 3, 4, 2, 64. H. an. MED. — 3) N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBh. 13, 256. — 4) सूत MĀRK. P. 35, 35 fehlerhaft für सूत, PĀṆĀT. 176, 3 für? — Vgl. वि°, सौत, सौति, सौत्य.

1. सूतक (von 2. सूत) 1) n. a) Geburt TRIK. 3, 3, 47. H. an. 3, 108. MED. k. 169. PĀR. GṚHJ. 3, 10. राक्षो राक्षोश्च (vgl. राक्षसूतक) M. 4, 110. 5, 58. 62. MBh. 1, 3047. 4803. 3, 17294. 5, 3194. 4644. 13, 6280. MĀRK. P. 32, 23. 33, 48. WEBER, KRISHNĀG. 300. Schol. zu KĀTJ. Çr. 423, 11. 14. KULL. zu M. 5, 79. सूतकाक्ष die durch die Geburt eines Kindes (im Hause verunreinigte) Speise AIT. Bh. 7, 9. PĀR. GṚHJ. 2, 8. ÇĀṆḠ. GṚHJ. 4, 7. 6, 1. KAUC. 141. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 46. सूतकावाद्य M. 4, 112. — b) die durch die Geburt eines Kindes bewirkte Unreinheit der Eltern JĪĠN. 3, 18. fgg. सूतकाक्षे नामकर्म विधेयम् WEBER, KRISHNĀG. 299, N. 2. द्वृती सप्रसवेति सूतकम् DHŪRTAS. 76, 7. मृता मोक्षमयी माता ज्ञातो बोधमयः सुतः । उभयोः सूतकं ज्ञातम् Verunreinigung uberh. Spr. (II) 4946. — c) Hemmniss (प्रतिबन्धक): व्रजयज्ञविवाहेषु आह्वे कोमे ऽर्चने ज्ञपे । आरब्धे सूतकं न स्यादनारब्धे तु सूतकम् ॥ TITHJĀDIT. im ÇKDra. — 2) m. n. Quecksilber TRIK. 2, 9, 34. 3, 3, 47. H. an. 3, 108. MED. k. 169. HĀH. 153. KĀLAŚAKRA 5, 204. सूत° m. SARVADARÇANAS. 99, 16. olwa Calcination (des Quecksilbers): पथा लोहे तथा देहे कर्तव्यः सूतकः 100, 15. — 3) f. सूतका = सूतिका VĀRT. 11 zu P. 7, 3, 45. Vop. 4, 7. — 4) f. सूतिका Wöchnerin ebend. AV. 8, 6, 19. ÇĀṆḠ. GṚHJ. 2, 12. 4, 7. 11, M. 5, 85. Suçr. 1, 255, 14. 370, 5. Spr. (II) 1299. VānĀH. Bṛh. S. 31, 20. MĀRK. P. 33, 28. 34. Verz. d. Oxf. H. 294, b, 16. Verz. d. B. H. No. 269. 858. WEBER, KRISHNĀG. 266. नव° 287. °गद् ÇĀṆḠ. Sām. 4, 7, 107. सूतिकायि ÇĀṆḠ. GṚHJ. 1, 25. PĀR. GṚHJ. 1, 16. MBh. 3, 14207. सूतिकाक्ष M. 4, 212. सूतिकानां गवाम् vor Kurzem gekalbt habend MBh. 12, 1317. JĪĠN. 2, 163 (ohne गो). — Vgl. सूत°, राक्षसूतक°, आह°, उपसूतिका.

2. सूतक (wohl von 3. सूत) m. N. pr. eines Mannes PRAVĀRĀDHJ. in Verz. d. B. H. 60, 31.

सूतकागृह n. = सूतिकागृह BHARATA zu AK. nach ÇKDra.

सूतज्ञ m. Sohn eines Wagenlenkers MBh. 3, 741. der Sohn (Adoptivsohn) des Sūta Adhiratha, Bez. Karṇa's HARIV. 1709.

सूतनय m. Bez. Karṇa's H. 711.

सूतता f. nom. abstr. zu 3. सूत 1) HARIV. 4058.

सूतत्व n. desgl. MBh. 3, 2901.

सूतडक्तिर् f. = सूतपुत्री P. 6, 3, 70. VĀRT. 10.

सूतनन्दन m. Sohn eines Wagenlenkers, Bez. des Ugrāçravas MBh. 1, 2.

सूतपुत्र 1) m. a) Sohn eines Sūta so v. a. Wagenlenker MBh. 3, 2885. — b) Bez. α) Karṇa's (vgl. सूतज्ञ) BHAG. 11, 26. MBh. 8, 1374. — β) Kī-

kaka's (sg. und pl.) MBu. 4, 503. 529. — 2) f. ई = सूतडुक्तिर P. 6, 3, 70, Vārt. 10.

सूतपुत्रक m. = सूतपुत्र 1) b) α) Trik. 2, 8, 19.

सूतराज m. Quecksilber Rāśan. 13, 110.

सूतवशा f. eine Kuh, die nach dem ersten Kalbe nicht mehr trüchtig wird, TS. 2, 1, 3, 4. 6, 1, 3, 6. TBu. 2, 7, 4, 1. Kāṭu. 37, 5.

सूतसंज्ञिता f. Titel eines Abschnittes im Skandapurāṇa Mack. Coll. 1, 53. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 33. Verz. d. B. H. No. 1403. Hall 17. 123. तात्पर्यदीपिका ebend.

सूतसव m. N. eines Ekāha Cāṇkh. Ch. 14, 22, 1.

1. सूति (von सोच्) f. = स्पूति Çabdārthan. bei Wilson.

2. सूति (von 1. सु nach dem Comm. zu VP.) f. die Kelterung des Soma oder der Ort, wo der Soma gekeltert wird, VP. 1, 13, 51. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 16; vgl. 47, b, 10. ein zur Erklärung von 3. सूत gebildetes Wort.

3. सूति (von 4. सु = सू) 1) f. am Ende eines adj. comp. H. 6. a) Geburt, Entstehung TBu. 3, 3, 3. वसिष्ठस्य MBu. 3, 3773. 3837 (मूर्ति ed. Bomb.). Varāh. Brh. S. 46, 53. Brh. 4, 22. 5, 9. Buḡ. P. 1, 10, 1. प्रजा 12, 2, 23. जगत्सूतिस्थितिसंयमकारणम् Mārk. P. 1, 13. जगत्सूतिकर 101, 10. — b) Niederkunft: काल Hariv. 9693. Kathās. 64, 5. das Fruchttragen eines Ackers Spr. (II) 1313. — c) Geburtsstätte, Ursache der Entstehung: तपसा सूतिरसूतिरापदाम् Kik. 2, 56. जगत्सूतिं परं ब्रह्मद्वयिणम् Sāh. D. 109, 17. धर्मादीनाम् Buḡ. P. 4, 7, 40. — d) Nachkommenschaft: तत्सूतिसंभवेनैरेश्वरैः Mārk. P. 73, 11. तेषां तासां च 104, 10. 121, 35. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBu. 13, 256. भूति ed. Bomb. — Vgl. दुःप्रति, वक्रसूति, मृत्पु, रत्न, सुधा.

सूतिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128; vgl. सैतिक्य. — सूतिका s. u. 1. सूतक.

सूतिकागार n. Wochenstube Trik. 3, 3, 90. Gāṭādh. im ÇKDr. Hariv. 9233. Suçr. 1, 367, 18. Weber, Kṛṣṇaḡ. 266. fg. Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2.

सूतिकागृह n. dass. AK. 2, 2, 8. H. 997. MBu. 3, 14490. Hariv. 9210. Suçr. 1, 317, 6. Mārk. P. 51, 105. 76, 15. Weber, Kṛṣṇaḡ. 248 u. s. w. Buḡ. P. 10, 3, 48. Verz. d. Oxf. H. 26, b, 19. Utpaia zu Varāh. Brh. 3, 18. fg.

सूतिकागृह n. dass. Weber, Kṛṣṇaḡ. 267.

सूतिकाभवन n. dass. Halāḡ. 2, 344.

सूतिकावास m. dass. Weber, Kṛṣṇaḡ. 268.

सूतिकाषष्ठी f. der sechste Tag einer Wöchnerin, personifiziert als Göttin ÇKDr.; vgl. unter षष्ठ 3) c).

सूतिगृह n. Wochenstube Çabdar. im ÇKDr. Buḡ. P. 10, 83, 20. — Vgl. सूतगृह.

सूतिमती (von 3. सूति) adj. f. Kinder gebärend Mārk. P. 68, 82.

सूतिमारुत m. Geburtswehe als ein besonderer Wind gedacht Jāṇ. 3. 83. Buḡ. P. 3, 31, 22. — Vgl. सूतिवात.

सूतिमास m. der Monat der Niederkunft, der letzte Monat der Schwangerschaft H. 341.

सूतिमास m. dass. AK. 2, 6, 1, 39. Halāḡ. 2, 344.

सूतिवात m. = सूतिमारुत Buḡ. P. 3, 31, 10.

सूतगृह n. = सूतिगृह Çabdar. im ÇKDr. Buḡ. P. 10, 4, 3.

सूतीवृत्ति f. Titel eines Commentars zu den Uṇādisūtra Uśval. zu VII. Theil.

Uṇādis. 3, 140. v. l. सतीवृत्ति.

सूतु (von 4. सु = सू) f. Schwangerschaft, Tracht AV. 4, 11, 1. अनु सूतु सवितवे 6, 17, 1. मा त्वा प्रजाभि भूमेत सूतुः 7, 33, 3. एतस्य सूतुमपि व्रत्ति या वेकद्वयति TS. 2, 1, 3, 3. सूतोः परिवाधते Kāṭu. 13, 4. सूतवे infln. s. u. 4. सु.

सूत्कार m. der Laut सूत् ÇKDr. und Wilson.

सूत adj. so v. a. मुदत्त (vgl. घात, नीत u. s. w.) Schol. zu P. 7, 4, 47. 8, 4, 65.

सूथान (6. सु + उ) adj. sich gehörig anstrengend, sehr thätig AK. 2, 10, 19. H. 384. Kām. Nitis. 1, 19.

सूत्पर n. das Brennen geistiger Getränke Çabdar. im ÇKDr.

सूत्पलावती (von 6. सु + उत्पल) f. N. pr. eines Flusses Mārk. P. 37, 27.

सूत्य 1) n. = सुत्य MBu. 3, 4802. सुत्य und सूय v. l. — 2) f. घा a) = सुत्या AK. 2, 7, 46. Verz. d. Oxf. H. 47, b, 10 (v. l. सुत्या). — b) oxyt. f. zu 3. सूत gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4, 1, 80.

सूत्र (von सोच्) Uṇādis. 4, 162. n. Siddh. K. 249, b, 2. 3. m. n. (nur dieses zu belegen) gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2, 1, 31. 1) Garn, Faden, Schnur AK. 2, 10, 28. Trik. 3, 3, 379. H. 913. an. 2, 469. Med. r. 99. Hār. 169. AV. 3, 9, 3. 18, 8, 37. Çat. Br. 3, 2, 1, 4. 7, 3, 2, 13. उक्त्यानि मणिरिव सूत्र घेतानि 12, 3, 2. 7, 2, 10. 14, 6, 2. 2. Kāṭu. Ch. 4, 1, 16. Gobu. 1, 2, 1. Nir. 4, 6. Kūṇḍ. Up. 6, 8, 2. Maitrāj. 6, 35 (त्रि° adj.). M. 8, 326. Jāṇ. 2, 246. आतिमसूत्रा मणयः MBu. 3, 3094. किमसूत्रैर्हरिः Megh. 68. बद्धानिव द्विजान् MBu. 4, 329. जालं नवसूत्रकृतम् 13, 2656. मालेव प्रायिता सूत्रे R. 5, 13, 60. Suçr. 1, 93, 15. fg. 369, 1. Sūtras. 13, 21. fg. अयं पटः मणौ वज्रसमुत्कीर्णौ सूत्रस्वेवास्ति मे गतिः Ragh. 1, 4. सूत्रेण विनैव हाराः 6. 28, 7, 10. 16, 65. Varāh. Brh. S. 48, 37. 104, 1. Mārk. P. 51, 36. Naish. 22, 53. संचारिवाकुभ्याम् Hit. 63, 13. Kusum. 23, 7. Buḡ. P. 5, 17, 23. 26, 32. 36. Halāḡ. 2, 394. Sarvadarçanas. 69, 6. सूत्रम् Pañcat. 1, 7, 35. 2, 4, 25. शण्° Kāṭu. Ch. 16, 3, 1. Kauç. 16. 32. 40. 43. 83. सुवर्ण° R. 6. 84, 25. Kumāras. 7, 50. हेम° Vikr. 140. कनक° Spr. (II) 1303. Pañcat. 32, 22. 33, 1. Hit. 68, 12. वटिशो ऽयं तया यस्तः कालसूत्रेण लम्बितः MBu. 3, 11495. अन्योऽन्यभुजसूत्रैस्ताः स्त्रीमाला ग्रथिता यथा R. 5, 13, 59. प्रत्याशयनसूत्रवद्वनम् Spr. (II) 2036. तत्सूत्रसूत्रग्रथित (vgl. v. l.) Prab. 93, 15. एवं सूत्रशतैस्तैर्जिह्वाजालानि तन्वते Kathās. 24, 199. — 2) Messschnur: कृस्तास्ततो मानं चक्रः Hariv. 6504. चरेण प्रचरेद्वा सूत्रेणैवविगधरे Kām. Nitis. 12, 33. सूत्रं सूत्रप्रचारेण पश्येद्दे विधिचेष्टितम् 28. सूत्रे प्रसार्यमाणो Varāh. Brh. S. 33, 108. च्छेद्दे 110. Rāśa-Tar. 4, 63. तथैव कर्मसूत्रेण फलं धाता ददाति च Spr. (II) 1807. सूत्रपातं कर्तुं oder चर्तुं abmessen, gegen einander halten Kathās. 14, 30. 24, 93. — 3) die von den drei oberen Kanten über der Schulter getragene Schnur Arnikop. in Ind. St. 2, 179. M. 2, 174. Buḡ. P. 5, 10, 17. 12, 2, 3. — 4) Gürtel: वासः समसूत्रम् Buḡ. P. 8, 12, 23. — 5) Faser: सूत्रं मृणालादिव रात्रकंसी (कर्पति) Vikr. 19. मृणाल° Kumāras. 1, 40. 3, 49. Çāk. 143. — 6) Linie MBu. 12, 10983. नवगुणसूत्रविभक्त Varāh. Brh. S. 53, 71. धूममेन सूत्रेण 58, 7. सूत्रं नयेत् Golāḍh. Grahana. 14. सूत्राणि बलनद्वयाणि d. i. welche das v° darstellen 46. समानसूत्रनिपाति (vgl. समसूत्रग so v. a. bei den Gegenfüßlern Buḡ. P. 5, 21, 9. — 7) Riss, Plan: सूत्रं वेतालपातितम् Rāśa-Tar. 3, 349. वेतालसूत्रपातस्थान्गृहान् 6, 191. 4, 56.

मत्सूत्रपातनं दृष्ट्वा 3, 348. — 8) *das Durchlaufende, Alles Zusammenhaltende, — Regelnde*: स्वमेव दत्तेण सूत्रेण सप्तर्षिधधरम् Bala. P. 4, 6, 44. 11, 24, 6. 28, 16. Hierher vielleicht die Bed. व्यवस्था H. an. MED. und कारणा Trik. — 9) *kurzgefaßte Regel, Lehrsatz; ein in solchen Regeln abgefaßtes Lehrbuch*, Bez. vieler Schriften, namentlich ritualen und grammatischen Inhalts Trik. H. 284. H. an. MED. स्वल्पात्तरमसंदिग्धं सार्वद्विद्यतोमुखम्। घस्तेभमनवचं च सूत्रं सूत्रविदो विदुः || Durgā. im ÇKDn. Çat. Br. 14, 5, 4, 10. 7, 8, 11. Âçv. Grnj. 3, 4, 3. Maitrjup. 6, 32. P. 4, 2, 60. 65. 5, 1, 58. कश्चित्सूत्राणि सर्वाणि गृह्णासि — कस्तिमूत्राण्यसूत्राणि रथसूत्राणि च पूजयन् MBu. 2, 255. धनुर्वेदस्य सूत्रं वै पल्लसूत्रं च नागरम् 256. R. Gorr. 1, 13, 21. 7, 36, 45. Varāh. Brh. S. 15, 1. Kāç. zu P. 4, 2, 25. Schol. zu 1, 62. zu Kātj. Çr. 16, 9. zu AV. Prāt. 3, 96. 4, 101. zu TS. Prāt. 1, 1 u. s. w. SARVADARÇANAS. 21, 1. fgg. 22, 5. 34, 17. मूलं Kān. 3 bei WEBER. भारतं so v. a. *kurze Darstellung des Mahābhārata* MBu. 1, Adbj. 61 in der Unterschrift. Bei den Buddhisten, Pāçupata u. s. w. so v. a. *Textbuch* (im Gegens. zu den erklärenden und erörternden Werken) BURNOUR, Intr. 35. fgg. 51. 70. fgg. WASSILJEV S u. s. w. Bei den Gaina bildet सूत्र einen Theil des Dṛṣṭivāda H. 246. WILSON, Sel. Works 1, 285. संदर्भ SARVADARÇANAS. 37, 6. — Vgl. घतं (auch KUMĀRAS. 3, 46), ऊर्णा, कटिं (auch Bala. P. 5, 16, 22), काष्ठं, कल्पं, कालं, दीर्घं, धर्मं, नटं, नट्यासि, निर्वाणं, पशुं, पुष्पं, प्रमाणं, प्राणं, व्रत्सं, भक्तिं, भित्तुं, मणिं, मध्यं, मन्त्रं, मानं, मैत्रं, यज्ञं, रथं, विं, विष्णुं, वीतं, वेदं, व्यासं, शणां, शारीरकं, शिवं, श्रौतं, संहितां, समसूत्रग, सावित्रीं, सुवर्णं, सूचिं, सूचीं, कस्तं, सौत्र.

सूत्रक 1) n. = सूत्र 1) Varāh. Brh. S. 26, 6. KATHĀS. 37, 110. fg. 153. 71, 55. 276. — 2) f. सूत्रिका Nudel (nach BÜHLER) PANĒAT. 245, 22. — Vgl. वृद्धसूत्रक, उरःसूत्रिका.

सूत्रकाष्ठ 1) adj. eine Schnur u. s. w. um den Hals habend. — 2) m. a) ein Brahmane Trik. 3, 3, 109. fg. H. 812. an. 4, 70. MED. th. 21. Hā. 287. — b) Taube Trik. H. an. MED. — c) Buchstabe H. an. MED.

सूत्रकर्तृ m. Verfasser eines Lehrbuchs MBu. 13, 692. 1107.

सूत्रकर्मन् n. Baukunst: कर्मविशारद R. 2, 80, 1 (87, 1 GORR.). कर्मकृत् Baumeister 83, 12.

सूत्रकार m. P. 3, 2, 23. 1) Spinner; s. पट्टं. — 2) Zimmermann R. Gorr. 2, 90, 16. — 3) Verfasser eines Lehrbuchs MBu. 13, 1386. KĀRAKA 4, 6. RAGH. 6, 27. WEBER, GJOT. 17. 39. 94. 111. Ind. St. 1, 47. Schol. zu P. 8, 3, 5. SARVADARÇANAS. 77, 21. fg. 78, 17. 112, 7. Comm. zu TS. und TBa. unzählige Male.

सूत्रकृत् m. = सूत्रकार 3) Trik. 3, 3, 25. Comm. zu TS. Prāt. 1, 15.

सूत्रकृत n. Titel des 2ten der zwölf heiligen Schriften (Āṅga) der Gaina H. 243. सूत्रकृताङ्ग, WILSON, Sel. Works 1, 284.

सूत्रकोण m. eine Art Trommel H. ç. 83. Hā. 211. क m. dass. Trik. 4, 1, 120.

सूत्रकोडा f. Fadenspiel unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 8.

सूत्रगण्डिका f. ein best. Werkzeug des Webers, = एषणी ÇABDAM. im ÇKDn.

सूत्रग्रन्थ m. Lehrbuch Schol. zu Kātj. Çr. 2, 6, 5.

सूत्रग्रह adj. = यः सूत्रं गृह्णाति धारयति च; dagegen सूत्रग्राह = यः

सूत्रं गृह्णाति न तु धारयति P. 3, 2, 9, VĀRT. 2.

सूत्रगाल n. Garnnetz MBu. 12, 7427.

सूत्रण n. nom. act. von सूत्र्य zur Erklärung von सूत्रस्थान Suçn. 4, 9, 1. kurze Darlegung des ganzen Sachverhalts Comm.

सूत्रतत्तु m. 1) = सूत्र Faden Hā. 169. GORR. 4, 3, 24. ÇĀK. Gā. 4, 15. — 2) = उत्साह Ausdauer, Energie Hā. 166.

सूत्रतर्कुटी f. = तर्कुटी GĀṬĀDH. im ÇKDn.

सूत्रदरिद्र adj. fadenarm so v. a. abgetragen, durchsichtig; davon ंता f. nom. abstr.: घयं पटः सूत्रदरिद्रतां गतः MĀK. 33, 14.

सूत्रदीपिका f. Titel eines Werkes Ind. St. 1, 471.

सूत्रधर 1) adj. a) eine Schnur tragend: रक्तं MBu. 13, 894. — b) Kenner der Sūtra VJUTP. 124. — 2) m. = सूत्रधार ÇKDn.

सूत्रधार m. 1) Zimmermann, Baumeister, Architect H. an. 4, 284. MED. r. 303 (पारिपात्रप्रभे?). MBu. 1, 2029. Varāh. Brh. S. 43, 12. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3. 153, b, 19. 21. Hir. 49, 12. Schol. zu Kātj. Çr. 6, 1, 5. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 408, Çl. 36. fg. — 2) Schauspielersdirector H. 330. H. an. MED. BHAR. NĀTJAC. 34, 99. Sā. D. 287. Verz. d. Oxf. H. 135, a, 6 v. u. ÇĀK. 3, 6. fgg. VIKR. 3, 6. fgg. MĀLAV. 3. 5. fgg. UTTARAR. 1, 7. fgg. MĀLATIM. 2, 1. fgg. MUDRĀ. 1, 13. fgg. RATNĀV. 2, 9. fgg. PRABODHĀK. 2, 1. fgg. DHĒRTAS. 66, 12. fgg. सुरतताण्डवमूत्रधारी f. so v. a. Hauptperson KĀURAP. 7. — 3) ein N. Indra's MED.

सूत्रधृक् m. 1) = सूत्रधार 1); s. विश्व. — 2) = सूत्रधार 2) Sā. D. 292.

सूत्रनट m. N. pr. eines Mannes; in Ableitungen werden beide Wörter gesteigert nach gaṇa धनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20. — Vgl. सौत्रनाटि.

सूत्रपल्लव n. Zinn RĀGĀN. 13, 23.

सूत्रपल्लिणी f. Messing RĀGĀN. 13, 31.

सूत्रपदी adj. f. fadenfeine Füße habend gaṇa कुम्भप्रग्यादि zu P. 5, 4, 139.

सूत्रपिटक m. n. der Korb d. i. die Sammlung der buddhistischen Sūtra BURNOUR, Intr. 35. 448. HIOUEN-THSANG 1, 277. 2, 36. Vie de HIOUEN-THSANG 98. 137.

सूत्रपुष्प m. die Baumwollensaude Trik. 2, 4, 23.

सूत्रभाष्य n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 141.

सूत्रभिद् m. Schneider ÇABDAR. im ÇKDn.

सूत्रभृत् m. = सूत्रधार Schauspielersdirector DAÇAR. 2, 62. 3, 19.

सूत्रमध्यभू m. das Harz der Shorea robusta ÇABDAM. im ÇKDn.

सूत्रमन्त्रप्रकाशक Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

सूत्रमय (von सूत्र) adj. (f. ई) aus Fäden bestehend Nir. 5, 22.

सूत्र्य (wie eben), ष्यति Dhātup. 33, 54 (वेष्टने, विमोचने, घवमोचने. ष्यथे). auch ंते P. 3, 1, 26, VĀRT. 1 (= सूत्रं करोति). 1) aneinanderreihen, zusammenfügen, veranstalten: देवाः संगीतकमसूत्रयन् ÇATR. 14. 21. 55. धात्रा न किं सूत्रितम् Spr. (II) 2682. KATHĀS. 100, 30. — 2) Etwas in die Form eines Sūtra bringen, als Sūtra darstellen, in einem Sūtra lehren Verz. d. Oxf. H. 265, a, 31. त्रैमिरिपि इदमपि धर्मलक्षणमसूत्रयत्। चोदनालक्षणो ऽर्थो धर्म इति KULL. zu M. 2, 1, 8, 210. तथा च सूत्र्यते हि भगवता पिङ्गलेन MÜLLER, SL. 244. शानकेन सूत्रितम् 314. धर्मेषु सूत्रितम् MBu. 12, 9671 (st. dessen सूत्र्यताम् 9727). सूत्रिता वृक्षविद्या घातमेत्येवापसीतेति ÇĀK. zu Brh. Ār. Up. S. 198. 235. LA. (III) 89, 11. Schol. zu Kāp. 1, 70. Verz. d. Oxf. H. 2, a, 18. 264, a, 22. WILSON,

SĀMUKHJAK. S. 107. समूत्रित Comm. zu TS. Prāt. 24, 6, v. 1. तत्प्रभावम-
सूत्रयत् so v. a. verfasste ein Sūtra über ÇAT. 14, 70.

— intens. सोमूत्र्यते Pat. zu P. 3, 1, 22. Vop. 20, 1, 8.

— स्त्री bewerkstelligen, ausführen, componere VARĀH. BRH. S. 58, 58.

DAÇAR. 1, 61. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 508, Çl. 36. RĪĠA-
TAR. 5, 482.

सूत्रयत् n. 1) Garnnetz MAITRĪJUP. 6, 36. — 2) Weberstuhl ÇABDAM. im
ÇKDr.; vgl. आवापन.

सूत्रला (von सूत्र) f. Spindel HĀR. 213.

सूत्रवाप m. das Weben AK. 3, 4, 25, 187.

सूत्रविक्रयिन् m. Garnhändler R. GORR. 2, 90, 22.

सूत्रवीणा f. eine Art Laute HĀR. 214.

सूत्रवेष्टन n. Weberschiff AK. 3, 3, 24. H. 913.

सूत्रसमुच्चय m. Titel einer Schrift WASSILJEW 208.

सूत्रस्थान n. heisst in medicinischen Büchern (des KĀRAKA, SUÇRUTA
und Anderer) der erste allgemeine Theil (auch श्लोकस्थान genannt) über
Arzt, Krankheit, Heilmittel, Speisen u. s. w. KĀRAKA 1, 30. सूचनासूत्र-
णाञ्चैव संधानाञ्चार्थसंतते: । — सूत्रस्थानं प्रचलते SUÇR. 1, 9, 2. 6, 1. 8, 3.

सूत्रात्मन् (सूत्र + आ^०) adj. fadenartig d. i. wie ein Faden durch Alles
hindurchgehend VEDĀNTAS. (Allah.) No. 62. SĀJ. zu RV. II, 248, 19. 249, 1.

सूत्रात्त (gebildet nach der Analogie von वेदात्त, सिद्धात्त) m. Bez. der
buddhistischen Sūtra oder der darin enthaltenen Lehren BURNOUR, Intr.
6. वाद WASSILJEW 232. — Vgl. तौत्रात्तिक.

सूत्रामन् m. = सूत्रामन् ein N. Indra's AK. 1, 1, 2, 38 (nach ÇKDr.).
H. 172, Schol. VARNAV. bei UĠĠVAL. zu UNĠDIS. 4, 144. RĪĠA-TAR. 1, 100.

सूत्रालंकार (सूत्र + अ^०) m. Titel eines Werkes TĀRAN. 123 u. s. w.
HIJOURN-THSANG 1, 269. Vio do HIJOURN-THSANG 115. 214. ऽटीका und
भाष्य ebend.

सूत्राली (सूत्र + आ^०) f. Halsband HĀR. 174.

सूत्रिक in adj. Ableitungen von comp. auf सूत्र; s. सायक^०.

सूत्रिन् (von सूत्र) 1) adj. mit Schnüren versehen KĀLĀKA 3, 106. —
2) m. a) = सूत्रधार Schauspieldirector DAÇAR. 2, 64. — b) Krähe TRĪK.
2, 5, 19. — Vgl. ब्रह्म^०.

सूत्री f. wohl Geburtsglied (von सू = 4. सु): der Kuh AV. 9, 7, 14.

सूत्रीय in adj. Ableitungen von comp. auf सूत्र; z. B. योग्या^० die
Sūtra der Praxis betreffend SUÇR. 1, 28, 19.

1. सूद्र, सूदते (vgl. 2. स्वद्र) DĀTUP. 2, 24 (नणने, v. 1. नरणो, auch निवासे d. i.
निरासे). der einfache Stamm nur im Veda vorhanden in den reduplicir-
ten Formen सुपूदति, सुपूदस्, सुपूदथ, सुपूदत (AV. 1, 26, 4), सुपूदिम; sonst
nur सूदयति DĀTUP. 3, 43 (नणने, नरणो, आस्रवणो, आस्रुतिकृत्योनिरासे:
st. dieses auch निवासे fehlerhaft). auch med. 1) richtig leiten, im Gang
erhalten: यावाग्ने मर्तान्सुपूद: RV. 1, 73, 8. (देवाँ घच्छा) अग्निर्कृत्वा सुपूदति
105, 14. 5, 5, 2. 7, 1, 20. 10, 70, 2. ऋषिं वा यं रात्रौ न वा सुपूदथ 5, 54, 7. तं
त्वा वचोर्भिर्वा न कृत्वा सुपूदिम 1, 187, 11. 4, 4, 15. 30, 1. 40, 1. AV. 6,
51, 2 (RV. v. 1.). — 2) zurecht bringen, einrichten: सर्वा ता ते ब्रह्मणा
सूदयामि RV. 1, 162, 17. विलिष्टम् VS. 23, 41. AV. 1, 18, 3. — 3) zurecht
—, fertig machen, zu Stande bringen; gut unterbringen: कृवि: RV. 3,
4, 10. 7, 16, 9. असूदयत्सुकृते गर्भमर्त्रि: 3, 31, 7. अग्नि: शर्धं जनयत्सूदयच्च 1,

71, 8. 72, 3. यं कृपा सूदयत्त इत् । मित्रं न जने सुधितम् 8, 23, 8. — 4) zur
Ordnung bringen so v. a. den Garaus machen, tödten, vernichten (Le-
bendes, aber auch Unbelebtes): सूदयन्विधासृगान् MBu. 1, 2838.
ये (असुरा): मे शिष्यानागतान्सूदयन्ति 3233. 3, 11483. 11505. 4, 694. 781
1995. 14, 846. 849. R. 4, 9, 20. 5, 38, 44. 41, 39 (रथान्). 56, 124. fg. 128.
58, 16 (लङ्काम्). 7, 29, 1. Buāg. P. 8, 11, 42. 22, 34. 9, 15, 30. PAÑĀT. 48,
3. med.: सूदयसे R. 6, 95, 38. सदयधम् Buāg. P. 7, 2, 10. सूदयान MBu. 6,
2534. partic. सूदित 1991. 7, 434 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 11,
784 (रथ). R. 1, 41, 8. R. GORR. 1, 77, 27. 3, 31, 29. 4, 14, 10. Spr. (II) 6398.
Verz. d. Oxf. H. 59, b, 25. Buāg. P. 10, 63, 48.

— अभि caus. = सूद्र 4) R. 1, 27, 19.

— नि caus. निषू^० (so die Bomb. Ausgg.) dass. MBu. 1, 1339. 4, 720.
7, 1451. निषूदयित्वा HARIV. 6824. निषूदित MBu. 3, 8796. R. 1, 27, 20 (28.
20 GORR.). 55, 4. 5 (56, 4. 5 GORR.). 5, 56, 119. PRAB. 88, 9. प्रलपाम् so
v. a. hingerichtet KATHĀS. 60, 62. 18, 139. — Vgl. निमूद्रक (lies निषू^०) fg.

— विनि caus. dass.: ऽपूदित (so ed. Bomb.) MBu. 3, 8814. 9, 33.

— संनि caus. dass.: ऽपूदित (so ed. Bomb.) MBu. 3, 8742.

— प्र caus. 1) = सूद्र 3): कृवि: RV. 2, 3, 10. — 2) = सूद्र 4): धारम्भा-
न्दिषतो प्राज्ञ: सर्वार्थाश्च प्रसूदयेत् MBu. 12, 4400.

2. सूद्र (= 1. मूद्र) adj. s. कृव्य^०.

सूद्र m. gaṇa वृषादि zu P. 6, 1, 203. Accent eines auf सूद्र ausgehen-
den comp. 2, 129. 1) Wasserbehälter, Brunnen NAIGH. 3, 25 (= कृप).
अपीपयत् धेनवो न सूद्रा: RV. 7, 36, 3. मध: सूद्रं पवस्व वस्व उत्तमम् 9,
97, 44. — 2) Schlamm eines vertrockneten Pfuhls ÇABDĀRTHAK. bei WIL-
SON. व्यवान: सूद्रैर्मिमीत् वेदिम् RV. 10, 61, 2. TBu. 1, 1, 2, 5. 2, 1, 3. ÇAT.
Br. 8, 7, 21. KĀTH. 24, 3. Ind. St. 2, 40. in der Bod. Swampf vielleicht RĪĠA-
TAR. 1, 157. 167. — 3) Koch (von स्वद्र wie 4) AK. 2, 9, 28. TRĪK. 2, 9, 6. 3, 3, 213.
H. 722. an. 2, 237. MRD. d. 16. HALĀJ. 2, 276. MBu. 1, 5231. 6723. 3, 1007.
8452. 4, 232. 237. 7, 2356. 12, 8390 (ऽज्ञाना:). 15, 614. R. 3, 28, 7. 5, 24, 8. SUÇR.
1, 240, 19. KAP. 3, 63. Spr. (II) 5919 (काल^०). 6345. KATHĀS. 39, 9. 15. 49, 37.
39. RĪĠA-TAR. 7, 1635. Buāg. P. 9, 9, 21. Vielleicht hierher सूद्री f. gaṇa
गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 4) eine Art Brühe, = व्यञ्जन AK. 3, 4, 26, 98.
TRĪK. 3, 3, 213. H. 397. H. an. MRD. = सूप Viçva im ÇKDr. व्यञ्जन-
कर्तार: KĀM. NĪTIS. 12, 45. रुद्रसूदेन भूभुता RĪĠA-TAR. 6, 44. hierher oder
zu 3) ऽस्पन्दनविद्याभ्याम् KATHĀS. 56, 338. — 5) = सारथ्य, घण्टाघ, पाप
und लोघ AĠĠAPĀLA im ÇKDr. — Vgl. देव^०.

सूद्रक (von 1. सूद्र) adj. den Garaus machend u. s. w.

सूद्रकर्मन् n. Kochkunst MBu. 1, 4997. 4, 558. KATHĀS. 59, 44.

सूद्रता f. nom. abstr. von सूद्र Koch MBu. 4, 238.

सूद्रव n. desgl. KATHĀS. 56, 354.

सूद्रोरुस् adj. wie Brunnen Milch strömen lassend: पृथय: RV. 8, 58.
3. f. (sc. ऋच्) heisst der oben citirte Vers ÇAT. Br. 7, 1, 2, 16. 3, 2, 24. 8.
7, 2, 21. ÇĀṆKU. Ça. 18, 21, 1.

सूदन (von 1. सूद्र) 1) adj. a) richtig führend: अथ RV. 4, 39, 5. — b)
den Garaus machend, vernichtend PAÑĀT. 3, 2, 2. in comp. mit seinem
Object: दानव^० MBu. 1, 1177. अरिगण^० 5381. 5430. 2, 1214. 3, 2525. 8666.
16996. 4, 160. 5, 445. 16, 52. R. 1, 1, 56. 52, 8. 53, 1. 2, 110, 15. 3, 30, 46.
32, 9. 33, 23. KATHĀS. 27, 81. 120, 11. BHĀG. P. 9, 15, 31. TRĪK. 1, 1, 33.

क्रौञ्च^० Suçr. 2, 386, 10. विष^० 1, 227, 20, 228, 6. f. घ्रा HARIV. 13163. ई KATHAS. 37, 46. ÇATR. 1, 166. — 2) n. das Garansmachen, Vernichten HALAJ. 2, 322. ततः स सूदनं चक्रे वानराणाम् R. 6, 77, 7. घमुर^० HARIV. 9402. — Vgl. घरिष्ट^०, घमुर^०, कुष्ठ^०, पाप^०, बल^०, मधु^०, बल^० (auch MBH. 13, 3908), कृष्य^०.

सूदयितुं (zu सूद) adj. quellend: घ्रापः RV. 10, 64, 9.

सूदर (6. सु + उदर) adj. einen schönen Bauch habend P. 6, 2, 107, Vārtt.

सूदशाला f. Küche H. 998. KATHAS. 36, 395.

सूदशास्त्र n. Kochlehre, Kochbuch: s. u. सूदाध्यन.

सूदाध्यन (सूद + घ्र) m. Oberkoch H. 722. HALAJ. 2, 276. घनाकार्यः शुचिदत्ताशक्तिस्तविद् वरः । सूदशास्त्रविशेषज्ञः सूदाध्यनः प्रशस्यते ॥ MĀTSJA-P. 189 (202, 22 nach AUFRICHT, nach ÇKDr.

सूदितर nom. ag. von 1. सूद P. 3, 2, 153.

सूदिन् (von सूद) adj. etwa quellend, überlaufend: घ्राकुन्तीः श्रीणाति सूदि कृपादत्तयामपात्रम् KĀTU. 27, 2.

सूदातर m. ein guter Udgātar TS. 7, 1, 8, 1.

सूद्य (von सूद) adj. (f. घ्रा) einem Pfuhl angehörig VS. 22, 25. TS. 7, 4, 12, 1.

सून 1) adj. (von सू = 4. सु) erzeugt, geboren P. 8, 2, 45, Schol. Vor. 26, 58. fg. m. Sohn PĀNĒAT. 198, 2 (fehlerhaft für सुत). f. घ्रा Tochter H. an. 2, 291. MED. n. 24. — 2) f. घ्रा UNĀDIS. 3, 13. a) (wie सूत्र von सीत्) geflochtener Korb. — Schussel u. s. w. नामं सूनयामतम् RV. 1, 161, 10, 162, 13. 10, 86, 15. नास्य तन्ना मूनानमित्ययतः AV. 5, 17, 14. पात्ताशी ÇĀNKH. Çr. 17, 3, 2. 2. GORH. 4, 2, 9. कुशः ĀGY. GRHJ. 4, 8, 22, 27. — b) Schluchtbank, Schlachthaus, Schlächtereier H. 930. H. an. MED. HALAJ. 2, 440. चक्रधवयताम् (das Suffix gehört zu jedem der drei Worte; M. 4, 84. दशमूनासमं चक्रम् 85 (MBH. 13, 5927, fg. ०स्थ 11, 155. MBH. 3, 13710. पञ्च मूना गृहस्थस्य चुहो वेपथयस्करः । कण्ठनी चोदकुम्भश्च so v. a. diese fünf Gegenstände können den Tod eines lebenden Wesens bewirken M. 3, 68, 71. मूनं पानं स्त्रियः मूना so v. a. das Töten eines lebenden Wesens BUĀG. P. 1, 17, 38. द्वादशेन्द्रियचमूः पञ्चमूनान्विनोदकत् (das Frohnen der fünf Sinne wird mit der Lust am Schlachten verglichen) 4, 29, 20. मूनयामपि so v. a. sogar wenn Einem das Messer an der Kehle steht, sogar im äußersten Nothfalle 5, 9, 18. — c, Zapfen im Halse AK. 3, 4, 18, 115. H. an. MED. H. 129. — d) Tochter s. u. 1). — 3) n. प्रसून a. Blüthe TRIK. 3, 3, 270. H. 1125. H. an. MED. सुरदु-म^० PĀNĒAT. 3, 5, 8. — b) Frucht TRIK. MED. — Vgl. शमून. सैनिक.

सूनैर adj. (f. ई) froh, freudig, wonnig: Jungling RV. 8, 29, 1. Weib 4, 48, 5. Ushas NAIGH. 1, 18. RV. 1, 48, 8, 10, 4, 32, 1. 7, 81, 1. 14A TS. 1, 6, 2, 1. froh so v. a. erfreulich: घमू RV. 1, 40, 4. 5, 34, 7. In der Stelle वसुः ष्वे सहस्रं मूनारो नृभिः (घ्राभिः), 10, 113, 7 falschlich für मूनुरा. — Vgl. मूनत.

मूनक (?) WEBER, GJOT. 78.

मूनवत् s. u. मून 2; b).

मूनिक (von मूना) m. = सैनिक Metzger, Fleischverkäufer VARĀHU. BRH. S. 31, 5. सैनिक v. 1.

मूनिन् (wie eben) m. dass, JĀG. 1, 141.

मून UNĀDIS. 3, 35, 1) m. a) (von 1. सु) = सवितर die Sonne TRIK. 3, 271. H. an. 2, 291. MED. n. 23. VIÇVA bei UGÉVAL. = प्रेरयितर SĀJ.

zu RV. 1, 103, 4. — b) (von 2. सु) = सेतार Ketterer des Soma nach SĀJ. und DURGA RV. 3, 1, 12. möglich auch 1, 62, 9. 103, 4 (= प्रेरयितर SĀJ.). — c) (von 4. सु) Sohn NAIGH. 2, 2. AK. 2, 6, 1, 27. TRIK. H. 842. H. an. MED. HALAJ. 2, 342. VIÇVA a. a. O. loc. सूनैवि RV. 8, 87, 15. — 1, 26, 3. ज्येष्ठे माता सूनवे भागमाधात् 2, 38, 5. घृक्का मूनुरं पितरा विव-क्मि 7, 67, 1. घृतस्य 6, 32, 9. वनस्पतीनाम् 8, 23, 25. घृतेः 10, 20, 7. श-वसः, सहस्रः u. s. w. s. u. d. Ww. नित्य 1, 106, 2. कृद्य 5, 42, 2. तनय 3, 1, 23. 10, 39, 14. VS. 14, 3. AV. 6, 1, 2. 7, 2, 2. 12, 3, 28. Agni heisst मूनो st. शवसः मूनो RV. 6, 4, 4. — R. 1, 3, 31. RAGH. 1, 93. 3, 18. 54. VIKR. 145. Spr. (II) 7160. RĀGĀ-TAR. 6, 130. Collectiv Nachkommenschaft: रुद्रस्य मूनुम् RV. 6, 66, 11. 4, 37, 4. — d) ein jüngerer Bruder TRIK. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. — e) N. pr. eines Rshi mit dem patron. Ārbhava, Liedverfassers von RV. 10, 176. mit dem patron. KĀÇJAPA Ind. St. 3, 244, b. — 2) f. Tochter AK. 2, 6, 1, 27. fg. H. 842. घ्रापो नारा इति प्रोक्ता घ्रापो वै नरमूनवः M. 1, 10. — Vgl. ब्रह्म^०, भृगु^०, मही^०, रा-ज^०, वायु^०, सागर^०, सौनव्य.

मूनता (von मून) f. Sohnschaft: तं दृष्ट्वा युवनाश्रयस्य जठरे मूनतां गतम् MBH. 7, 2274.

मूनमैत् (wie eben) adj. Söhne habend RV. 3, 24, 5.

मूनैत (zu मूनर) 1) adj. (f. घ्रा) a) fröhlich, wonnig: Ushas RV. 1, 124, 10. 123, 5. 4, 53, 9. 8, 9, 17. Indra 8, 46, 20. etwa auch प्रणीति 6, 48, 2 (acc. pl. n. wäre möglich). पञ्च AIT. Br. 1, 20. — b) freundlich, freundlich wahr (indem das Wort als aus 6. सु + ऐत zusammengesetzt gedacht wird); von Reden AK. 1, 1, 5, 19. TRIK. 3, 3, 192. H. 264. an. 3, 314. fg. MED. t. 173. HALAJ. 1, 141. JĀG. 1, 109. MBH. 13, 349. Spr. (II) 824. 2389. 2732. 6019. 7161. RAGH. 1, 93. ÇĀK. 13, 1. UT-TARAB. 101, 9 (133, 4). BUĀG. P. 1, 19, 31. 8, 19, 2. सामाख्यं मूनैतं सत्यं प्रियं स्तोत्रं च कीर्तयते KĀW. NĪTIS. 17, 16. भाषते मूनैतं स्निग्धम् SĀH. D. 60, 11. — 2) f. घ्रा a) Freude, Wonne; Frohlocken, Jubel, Jubelheit RV. 1, 30, 5. इषे अयमे मूनैतयै 121, 14. 123, 6. उर्ध्वा ते घनं मूनैता मर्नस्ति-ष्ठतु जानतां der Jubel steige auf zu dir, wohin er den Weg kennt, 134, 1. 133, 7. मूनैतानाम्, गिराम् 3, 31, 18. 21. वसुनि, सू^० 10, 111, 10. उर्ध्वा स्वधा सू^० AV. 8, 10, 11. 11, 7, 13. 12, 3, 6. सो अस्मै मूनैतां डहे 10, 6, 13. नेत्री मूनैतानाम् RV. 1, 92, 7. 3, 61, 2. 7, 76, 7. 79, 5. वयोर्गिरि मूनैताना-मुर्ध्वे 1, 113, 18. प्र ये वन्धुं मूनैतभिस्तिरते freudig 7, 69, 9. क्रीकृत्यस्य मूनैताः 8, 13, 8. 19, 22. नाकिरस्य शचीनां नियता मूनैतानाम् 32, 15. 10, 61, 21. 104, 5. TS. 1, 6, 11, 2. 3. TBH. 3, 7, 8, 11. PĀN. GRHJ. 3, 4. — b) Freundlichkeit, freundliche (wahre) Worte KĀTHOP. 1, 8. स त्वमप्येनमा-राध्य मूनैताभिः पुनः पुनः MBH. 3, 16990. उभयोरत्तरं वेद मूनैतानृतयो-रपि (kann auch n. sein) Wahrheit und Lüge 5, 5667. BUĀG. P. 1, 49, 27. घृक्कासूनैतास्तेयब्रह्माकिंचनताः (oder n. यमाः) H. 81. am Ende eines adj. comp.: घवितथ^० (eine Person) RAGH. 8, 91. BUĀG. P. 1, 18, 28. स्वर्कणेन समूनैतेन 3, 16, 28. वाक्यं धर्मयुक्तं समूनैतम् 8, 19, 1. — c) personifiziert: देवी RV. 1, 40, 3. 141, 2. वैश्वानरो AV. 6, 62, 2 (VS. und TBH. v. 1.). BUĀG. P. 8, 13, 30. als Gattin Dharma's 1, 25. als Tochter Dharma's und Gattin Uttānapāda's HARIV. 61. VP. 80, N. 1. als Apsaras Vāipi beim Schol. zu H. 183. — 3) n. a) = मूनता a): जिगृत रायः मूनता (मूनता Padap.) मृधानि RV. 7, 57, 6. 8, 45, 12. AV. 19, 7, 2. = कुशल, मङ्गल

TRIK. H. ८. 1. H. an. MED. — b) bei den Gāina eine der 5 Tugenden, welche zum richtigen Lebenswandel gehören: *freundliche Aufrichtigkeit* SARVADARÇANAS. 32, 22. 33, 3. 18. Hierher könnten auch mehrere der unter 2) b) aufgeführten Stellen gezogen werden. — Vgl. अश्व०.

सूतावन् adj. (f. °वरी) = सूतावत्. Ushas RV. 4, 52, 4.

सूतावत् (von सूत) adj. *fröhlich, wonnig, jubelnd* RV. 1, 82, 1. 7, 74, 2. इदं राष्ट्रं प्र विश सूतावत् (= प्रीतियुक्त Comm. zu TBa.) AV. 13, 1, 1. सूतावत्: सुभा इतिवत्तो रुसामुदा: 7, 60, 6. शाला 3, 12, 2. यमद्वंद्वं उन्मुभे सूतावत् 5, 20, 6. कशा RV. 1, 22, 3. पुरुषीथे शरते सूतावान् 89, 7. Ushas 92, 14. 7, 81, 6. NAIGH. 1, 8. राधस् RV. 8, 86, 6.

सूतीय adj. für सूयेय (6. सु + उ०) *gut auszuschöpfen* TS. 6, 2, 2, 1.

सूम्द und सूम्दाद adj. schlechte Form für सोन्माद BHARATA und RAMANĀTHA zu AK. 3, 1, 23 nach ÇKDra.

सूप UNĀDIS. 3, 26. m. 1) *Brühe, Suppe, dünnes Mus*, namentlich aus geschroteten Hülsenfrüchten mit Zuthat von Wurzeln und Salz bereitet TRIK. 3, 3, 213. H. 397. an. 2, 237. MED. p. 13. VIÇVA bei UGĒVAL. दाली मलिले सिद्धा लवणार्द्रकङ्कडुभिः संयुक्ता सूपनाम्नी स्यात् BHĀVAPR. 8. KARAKA 2, 6. SUÇR. 2, 64, 2. यूपसूपविकल्पाः 167, 4. शाकसूपान्नमांसानि 247, 12. 1, 230, 3. P. 6, 2, 128. 7, 3, 69, Vārtt., Schol. M. 3, 226. MBH. 4, 29. 239. HARIV. 8190. R. 1, 53, 3. 2, 91, 66. न स ज्ञानाति शास्त्रार्थं द्वर्षि मूपरसान्वि Spr. (II) 8378. MBH. 10, 178. BHĀG. P. 10, 24, 26. मूलकसूप P. 6, 2, 128, Schol. मुद्रसूप 135, Schol. KARAKA 1, 7. माष० 27. SUÇR. 1, 74, 16. 2, 156, 13. VĀGBH. 1, 7, 33. VARĀH. BRH. S. 76, 8. सूपीदन KARAKA 1, 15. SUÇR. 1, 240, 21. — 2) *Koch* TRIK. H. 723. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. Vielleicht hierher सूयी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 3) = भाण्ड und शायक (d. i. सायक) ÇABDAR. im ÇKDra. — Vgl. सौपिक.

सूपकर्तृ m. *Bereiter von Brühen, Koch* MBH. 4, 36.

सूपकार m. dass. AK. 2, 9, 27. H. 723. an. 2, 237. HALĀJ. 2, 276. MBH. 4, 559. Spr. (II) 4111. KATHĀS. 8, 24. 20, 198. 49, 41. PANĒAT. 253, 15. Schol. zu Kap. 1, 106. शूद्रपाकोपजीवी यः सूपकार इति स्मृतः BRAHMAVAIV. P., PRAKṚTIK. 27 im ÇKDra. °शास्त्र Ind. St. 1, 22, 8.

सूपकत् m. dass. KATHĀS. 20, 195. 200. 49, 42. 56, 405.

सूपगन्धि adj. *nur mit ganz wenig Brühe versehen* P. 5, 4, 136, Schol.

सूपचर (6. सु + उ०) adj. 1) *leicht zugänglich, gefällig: पिता पुत्राय* ÇAT. Br. 2, 3, 4, 20. — 2) *leicht zu haben, superl.* °तम Citat beim Schol. zu KĀTJ. Ça. 190, 16.

सूपचरणी (6. सु + उ०) adj. (f. छा) *leicht zu begehen* TS. 2, 6, 9, 6. ÇAT. Br. 1, 9, 1, 8.

सूपचार (6. सु + उ०) adj. *leicht zu behandeln, — zufrieden zu stellen* MBH. 12, 7995.

सूपत् (सूपद्) indecl. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. — Vgl. कूपत्.

सूपतीर्थ (6. सु + उ०) adj. (f. छा) *mit einem guten Stieg zum Wasser versehen: नदी* MBH. 3, 11853. 5, 5176. 11, 804.

सूपदंश (6. सु + उ०) m. *schönes Gewürz, — Zukost* R. 2, 61, 5.

सूपदार (6. सु + उ०) adj. *mit schönen Aussenthoren versehen* R. Gonn. 2, 99, 3.

सूपधूपन n. *Asa foetida (die Brühe würzend)* TRIK. 2, 9, 11. RĪGĀN. 6, 75; vgl. BHĀVAPR. unter सूप 1).

सूपपर्णी f. = मुद्रपर्णी RĪGĀN. 3, 53. RATNAM. im ÇKDra.

सूपवसनं (6. सु + उ०) adj. (f. छा) *zu dem man leicht —, gern hinwankt* RV. 10, 18, 11.

सूपविष्ट adj. = सुखोपविष्ट *bequem sitzend* Buā. P. 2, 12, 3.

सूपश्रेष्ठ m. *Phaseolus Mungo* (मुद्ग) Līn. RĪGĀN. 16, 37.

सूपसंस्कृत (6. सु + उ०) adj. *wohl zubereitet: यूप* KARAKA 8, 6.

सूपसदनं (6. सु + उ०) adj. P. 3, 3, 129, Schol. *bei dem es sich gut sitzt: अग्नि* TS. 7, 5, 20, 1.

सूपसर्पणी (6. सु + उ०) adj. (f. छा) *zu dem man sich leicht —, gern begibt* AV. 18, 3, 50. सूपवसन RV.

सूपस्कर (6. सु + उ०) adj. *mit schöner Ausrüstung versehen: रथ* MBH. 4, 1016. 5, 4446. 7101; vgl. सुचक्रोपस्कर 2, 2063. 14, 2316 (स० beide Ausgg.).

सूपस्थं (6. सु + उ०) adj. (f. छा) *einen guten Schooss bildend: संमिश्रो अरूषो भव सूपस्थमिर्न धेनुभिः* (die Milch ist gemeint, mit welcher der Soma sich mischt) RV. 9, 61, 21. वनस्पति VS. 21, 60. ÇĀṬMAN. Ça. 6, 1, 32.

सूपस्थानं (6. सु + उ०) adj. *dem man sich gern naht: Himmel* TS. 7, 5, 20, 1.

सूपाङ्ग (सूप + 3. अङ्ग) n. *Asa foetida* RĪGĀN. 6, 74; vgl. सूपधूपन.

सूपाय (6. सु + उ०) adj. *ein sicher zum Ziel führendes Mittel* Spr. (II) 4009.

सूपायनं (6. सु + उ०) adj. (f. छा) *leicht zugänglich: पिता सूनवे* RV. 1, 1, 9. 10, 18, 11.

सूपावसानं (6. सु + उ०) adj. (f. छा) *gute Rast darbietend* TS. 2, 6, 9, 6.

सूपिक = सूप *Brühe* VJUTP. 197.

सूपीय adj. = सूप्य gaṇa अयूपादि zu P. 5, 1, 4.

सूपेशाणा (सूपे loc. von सूप + शाणा) m. P. 6, 2, 64, Schol.

सूप्य (von सूप) 1) adj. *zu Brühen —, zu Suppen geeignet* gaṇa अयूपादि zu P. 5, 1, 4. °शाक KARAKA 1, 27. °धान्य 8, 6. VĀGBH. 1, 6, 26. — 2) n. *Suppenspeise: मुद्र: सूप्योत्तमो मतः* KARAKA 1, 27. VĀGBH. 1, 6, 95.

सूभर्व (6. सु + भर्व von भर) adj. *wohlgenährt: Stier* RV. 10, 94, 3. 102, 5.

सूर् UNĀDIS. 1, 144. n. *Milch und Luftraum* (m. in dieser Bed. nach UGĒVAL.) MED. m. 36. *Wasser* ÇABDAR. im ÇKDra. — Vgl. सुष्म.

सूर्मय (सुऽमय Padap.) adj. *von guter Arbeit: Bogen* RV. 8, 66, 11. = सुमुख Nīa. 6, 33.

सूय (von 2. सु) n. *Kelterung des Soma* MBH. 5, 4802 nach der Lesart der ed. Bomb. — Vgl. राज०.

सूयवस, सूयवसाद्, सूयवसिन् und सूयवस्य s. u. सु०.

सूर् UNĀDIS. 2, 24. gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134 (oxyl., f. ई). संकाशादि zu 4, 2, 80. m. 1) (von 1. सु) *Antreiber* (nach SĀJ.) RV. 1, 121, 7. — 2) (von 2. सु) *der aus der Presse rinnende (Soma): सूर् चित्सुसुधीरिषः* RV. 1, 86, 5. सूर्वा अण्वं वि तन्वते 9, 10, 5. 9. सूर्वा अण्वं वि योति 91, 3. किन्वाति सूर्मुनेयः 63, 1. ऋ, 9. 66, 18. AV. 18, 4, 58 (सोम RV.). — 3) (von स्वर) *die Sonne* (vgl. सूर्य) P. 5, 4, 36, Vārtt. 8. Kīc. zu P. 5, 4, 30. AK. 1, 1, 2, 29. H. 96. HALĀJ. 1, 35. RV. 1, 121, 0. 141, 13. सूर्वादश्च निरतष्ट 163, 2. सूर्वादिद्यान्युपुनान ईपते 4, 45, 6. 5, 79, 9. 6, 2, 6. 3, 3. 7. 45, 2. 9, 111, 2. जगाम सूर्वा अघ्नो विमध्यम् 10, 179, 2. सूर् उदिंते 3, 15. 2. 6, 51, 2. विश्वचक्षस् 1, 50, 2. चित्र 7, 3, 6. विश्वदर्शते 9, 66, 22. VĀGBH.

8, 5. AV. 6, 61, 1. Vgl. 2. **सूर**. — 4) = **सूरि** Gelehrter ÇABDIATNAK. bei Wilson. — 5) N. pr. a) des Vaters von Kunthu, dem 17ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpini, H. 38. — b) eines Verfassers von Gebeten bei den Tātrika Verz. d. Oxf. H. 101, a, 28. — Vgl. **स्रलंकार**, **स्रादि**, **उत्सूर**, **सौर्य**.

सूरकन्द m. = **सूरण** 2) RĀG. 7, 82.

सूरकृत् m. N. pr. eines Sohnes der Viçvāmitra MBu. 13, 256. **सुर**-**कृत्** ed. Bomb.

सूरचतस्र adj. hell wie die Sonne: Indra's Rosso RV. 1, 16, 1. die Marut 89, 7. die Rbhu 110, 4, 7, 86, 10.

सूरत adj. दमे UNADIS. 5, 14. = उपशासत und कृपालु UĠĠVAL. *mitteilidig* AK. 3, 1, 15. H. 369. f. **स्रा** eine fromme Kuā HALĀJ. 2, 115. — Vgl. **सुरत**.

सूरतकल्पतरु m. Titel eines Commentars HALL 202.

सूरतसिंह m. N. pr. eines Fürsten HALL 202.

सूरभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 176.

सूरमस m. pl. N. pr. eines Volkes P. 4, 1, 170. — Vgl. **सौरमस**.

सूरवत् adj. das Wort **सूर** enthaltend PĀṆKAV. Br. 13, 8, 2.

सूरवर्मन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 20. — Vgl. **सूर**.

सूरसूत m. der Wagenlenker der Sonne, die Morgenröthe AK. 1, 1, 3, 38. H. 102.

सूरसेन m. pl. N. pr. eines Volkes, = **सूरसेन** AV. PARIÇ. in Ind. St. 10, 319.

सूरसन्देश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 13. wohl fehlerhaft für **सूरसेन**.

सूरि UNADIS. 4, 64. m. 1) (von 1. सु) a) (eig. Antreiber) Veranstalter, Auftragsgeber, derjenige, welcher Priester u. s. w. zu einer ihm zugute kommenden heiligen Handlung veranlasst und dieselben belohnt, so v. a. das spätere **पञ्चमान** Herr des Opfers (gewöhnlich ein Reicher oder Vornehmer). ये सूर्यो दधिरे पुरो नः RV. 6, 25, 7. 1, 54, 11. 73, 5. 5, 10, 3. 6. 42, 4. 7, 19, 7. 32, 15. ते स्याम देव सूरिभिः स्रु 66, 9. 13. सूरिषु ये नो राधीमि मधवो अरासत 5, 79, 6. **सूरि**, गृणात् 86, 6. **सूरि**, जरित् 7, 3, 8. neben जरत् 67, 10. स्तोत्र 2, 1, 16. 2, 12. विप्र 1, 22, 20. — सुप्रत 125, 7. मधवन् 2, 6, 4. AV. 3, 19, 3. मेदिष्ठ RV. 8, 46, 24. सुजात 2, 2, 11. 5, 6, 2. namentlich genannt z. B. 5, 27, 4. 33, 8. सुमखस्य 1, 181, 4. = ईरपितृ Nir. 12, 8. यं सूरिर्धो पृच्छमान एति RV. 7, 1, 23. अत्रः सूरिभ्यो अमृतम् 81, 6. ब्रह्माणि सूरिषु प्रशस्ता gebilligt von 84, 3. सूर्यो वीरैः पतनासु सक्तुः 90, 6. 92, 4. — b) Herr, Gebieter überh., Anführer (auch von Göttern): इन्द्रं सूर्येण कृत्वा स्मो नो अर्थम् RV. 6, 44, 18. 47, 19. विद्ये देवांसु उत सूर्यो मम 10, 66, 11. **सूरि** विद्ये अनुमदन्ति वाजैः 1, 173, 7. 186, 3. व द्वा गन्तु स्मत्सूरिभिः 6. die Āditi 2, 18, 4. 83, 7. देवाः स्तवन्ते मनुष्याय सूर्यः 10, 65, 4. AV. 2, 11, 4. f. Herrin etwa AV. 13, 1, 22. — c) ein Weiser, grosser Gelehrter, Meister im Fache AK. 2, 7, 5. H. 341. HALĀJ. 2, 177. Suçā. 1, 248, 9. RAGU. 1, 4. MĀLAV. 77. Spr. (II) 979. 1420, v. 1. 2273. VARĀH. BṚH. 25 (23), 21. GOLĀD. KĪNDJAK. 19. RĀGĀ-TAN. 1, 14, 3. 132, 4. 549. BṚĀ. P. 1, 1, 1. 10, 23. 2, 10, 44. 3, 13, 4. 4, 12, 25. 20, 12. 5, 11, 1. 6, 17, 13. 14, 3, 43. TATTVA. 4. SARVADARÇANAS. 8, 22. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 308, ÇI. 33. WILSON, Sel. Works 1, 337. — d) der Weise

unter den Göttern d. i. Brhaspati, der Planet Jupiter VARĀH. BṚH. 2, 1. 5. 3, 6. 22, 2. Ind. St. 2, 261. — 2) (von 2. सु) Kelterer —, Opferer des Soma: वि श्लोक एतु पृथ्वेय सूरिः RV. 10, 13, 1. 61, 18. यावाणः 78, 6. Von den unter 1) angeführten Stellen liessen sich einzelne auch hierher ziehen. — 3) eine best. Gemüsepflanze VĪSH. 1, 6, 107. — 4) nach SĀJ. = सरणि Bahn: आदस्य ते कृत्वासौ इति सूर्यः RV. 1, 141, 8. — 5) = यादव und सूर्य UNADIS. im ÇKDr. — Vgl. **स्रन**, **गोविन्द**, **देव**, **नारायण**, **माणिक्य**, **रुद्र**, **वृद्धवाद**, **शास**, **शास्ति**, **साधुरत्न**, **सुधानन्द**, **सूर्य**.

सूरिन् m. = **सूरि** 1) c) ÇABDAR. im ÇKDr.

सूरि f. gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. 1) विद्येस्य या ज्ञायमानस्य वेद शिरः शिरः प्रति सूरि वि चष्टे (निर्धत्ति) TS. 4, 2, 3, 4. etwa f. zu **सूरि** 1) b). — 2) f. zu **सूरि** 1) c) VARĀH. ÇANĀ bei UĠĠVAL. zu UNADIS. 4, 64. — 3) (f. zu **सूर** 3) oder zu **सूर्य**) eine Gemahlin des Sonnengottes (aber keine Göttin) P. 4, 1, 48. VĀRT. 2. Schol. (= कुत्सी). — 4) = राजसर्षप RATNAM. im ÇKDr.

सूर्त्, **सूर्त्ति** DUĀTUP. 17, 15 (अनादरे, आदरे). **सूर्त्**, **सूर्त्ति** 15, 2 (ई-र्ष्यार्थ). sich kümmern um (acc.): असूर्त्तयत् KĀṬU. 10, 6. मा सूर्त्तय 34, 17. नर्त्तमूर्त्तयत् (सूर्त्तयत् WRST. nach seiner Aut.) NĀJAMĀLĀV. 248, 2. 4 v. u. **सूर्त्त** ĀPAST. 2, 28, 9. Es wird wohl überall einfach **त्ति**, nicht **स्य** zu schreiben sein.

सूर्त्तण (von **सूर्त्**) n. = अनादर (vielmehr आदर) ÇABDAR. im ÇKDr.

सूर्त्त (wie oben) 1) adj. worum man sich kümmern —, worauf man Rücksicht nehmen muss TBH. 1, 2, 3, 1. KĀṬU. 8, 15. 9, 3. — 2) m. Phascolus radiatus Roxb. ÇABDAR. im ÇKDr.

सूर्जन m. N. pr. eines Fürsten Notices of Skt Mss. 1, 42.

सूर्त ved. partic. von **सृ**, = **सृत** P. 8, 2, 61.

सूर्यात् m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 12, 11 wohl fehlerhaft für **सूर्यात्** oder **सूर्यात्**.

सूर्या f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. und **सूर्या** 1) Röhre (zur Wasserleitung; vgl. σωλήν) Nir. 5, 27. **सूर्या** सुषिराम् RV. 8, 38, 12. शुष्का ÇAT. Br. 8, 7, 2, 3. — 2) ein röhrenartiges Gefäss als Leuchter dienend (für Oel oder Talg): प्रेक्षा अग्ने दीदिकि पुरो नो ऽऽऽक्षया सूर्या mit unverlöschlicher Leuchte RV. 7, 1, 3. कर्णकावती mit Ohr und Handgriff versehen TS. 1, 5, 3, 6. 5, 4, 3, 3. KĀṬU. 21, 9. — 3) eine (hohle) metallene Säule (durch deren Glühendmachung Verbrecher, insbes. Ehebrecher, zum Tode befördert werden) AK. 2, 10, 35. TĀK. 3, 3, 141. H. 1464. HALĀJ. 1, 131. **सूर्या** परिषज्य ĀPAST. 1, 25, 2. गुरुत्तपगामो तु सुषिरा सूर्या प्रविश्योभयत आदीप्याभिदक्षेदात्मानम् 28, 15. **सूर्या** **सूर्या** स्वस्ति स्वास्तिप्यत् M. 11, 103. **सूर्या** लोकमय्या पुरुषमालिङ्गयति स्त्रियं च पुरुषत्रया सूर्या BṚĀ. P. 5, 26, 20. — Vgl. **तप्तसूर्या**.

सूर्या 1) adj. etwa in Röhren —, in Kanälen befindlich TS. 4, 5, 3, 2.

सूर्या VS. — 2) f. **स्रा** N. pr. der Gattin Anubhāda's BṚĀ. P. 6, 18, 15.

सूर्य (von **स्वर**) P. 3, 1, 114. Vor. 26, 20. 1) m. a) = **सूर** die Sonne (auch persönlich gedacht) NĀJAM. 3, 6. Nir. 12, 14. KĀṬU. zu P. 5, 4, 30. AK. 1, 1, 3, 29. H. 93. MED. j. 62. HALĀJ. 1, 35. 5, 53. **स्रा** सूर्या ब्रूतस्तिष्ठद्वान् RV. 4, 1, 17. **उत्सूर्या** ज्योतिषा देव एति 4, 13, 1. fgg. 7, 60, 1. fgg. 63, 1. fgg. इन्द्रः सूर्यरोषयत् 8, 3, 6. वि रश्मिभिः ससृजे सूर्या गाः 7, 36, 1. 81, 2. (उपसतः)

सूर्यः 78, 2. रदत्पथो वरुणः सूर्यीय 87, 1. दिवि सूर्यमदधात् 5, 88, 2. 5. 1, 125, 6. भास्ते सूर्या इव 9, 34, 17. अर्कं सूर्यं स्वांतिनं sagt Indra 6, 10. VS. 8, 9. एकाको चरति 23, 10. Çat. Bā. 2, 1, 2, 19. 3, 2, 38. ज्योतिषां ज्येष्ठः TS. 3, 1, 2. sieben Sonnen AV. 13, 3, 10. Kāṭh. 37, 9. Taitt. Ār. 1, 7, 1. fgg. VS. 632; vgl. RV. 9, 114, 3. sieben Rosse der Sonne RV. 7, 66, 15. HARIV. 2472. sieben Strahlen RV. 8, 61, 16. चरण 3, 5, 5. चक्र 4, 17, 14. 28, 2. चक्षुस् 7, 98, 6. अक्षुस् 5, 40, 3. साति (vgl. स्वर्षाति) 2, 19, 4. heisst Sohn des Himmels 10, 37, 1. Ushas ist Tochter der Sonne 4, 43, 2. 5, 79, 8. TBa. 2, 6, 2, 2. Weib derselben RV. 7, 78, 5. उरुचक्षुस् 35, 8. अक्षर 5, 27, 6. सप्ताक्ष 45, 9. शुक्र 6, 4, 3. वृत्रक्षन् 8, 82, 4. दर्शत 9, 101, 12. घाम्ये Çat. Bā. 1, 6, 2, 24. ज्योतिष्मत् Kāṭh. Ça. 25, 3, 21. शश्वत्सूयमानात्सूर्यः MAITHUP. 6, 7. अस्माकं बोध्यविता मन्त्राधने तनूष्वप्सु सूर्ये im Sonnenschein, — gluth RV. 6, 46, 4. स्पर्धते धियः सूर्ये न विशेः 9, 94, 1. प्रेतशं सूर्ये पस्पृधानं सौवर्ष्ये सुध्रिमावदिन्द्रः (nach Sā. mit Sūrja) 1, 61, 15. Indra, Agni, Sūrja Çat. Bā. 4, 5, 2, 1. TS. 6, 6, 3, 3. Agni, Vāju, Sūrja 3, 5, 2, 1. Çat. Bā. 14, 2, 2, 11. — WEBER, GJOT. 106. 110. M. 1, 65. 2, 219. fgg. 3, 280. 4, 52. 11, 219. MBH. 3, 1749. 2827. HARIV. 12148. R. 1, 1, 6. 7, 17. 63, 2. 5, 25, 26. MEGH. 39. Spr. (II) 7162. VARĀH. BHU. S. 5, 7. 10. 24, 30. 30, 1. WEBER, KASHNĀ. 264. Verz. d. B. H. No. 947. BHĀG. P. 4, 5, 3. VER. in LA. (III) 1, 12. LALIT. ed. Calc. 43, 18. 136. 2. Lot. de la b. l. 2. WILSON, Sel. Works 1, 20. सूर्यस्य भ्रात्राभासम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, a. pl. personif. KATHĀS. 115, 58. सूर्यापाय MEGH. 78. प्रभवो वंशः RAGH. 1, 2. चार Verz. d. Oxf. H. 330, a, 13. दर्शनचारफलानि 329, b, 7 v. u. कवच 26, a, 37. 94, a, 35. Verz. d. Tüb. H. 20. पूजा Verz. d. Oxf. H. 43, a, 22. 83, a, 41. प्रयोग 94, b, 20. fg. मन्त्राः 93, b, 6. 7. सूर्यादिमन्त्रनिर्घण 100, a, 11. स्तव 85, a, 40. fg. am Ende eines adj. comp. f. छा MBH. 1, 2269. unter den Namen Çiva's 12, 10360. unter den Āditja WEBER, RĀMAT. UP. 304. 313. — b) Bez. der Zahl zwölf WEBER, GJOT. 101. — c) Calotropis gigantea (wie alle Worte für Sonne) MRD. — d) N. pr. eines Dānava VAHNI-P. im ÇKDr. eines Sohnes des Bali ÇANDĀRTHAK. bei WILSON; verschiedener Männer RĀGA-TAR. 8, 347. 651. Vie de HIOUN-TSANG 189. Verz. d. B. H. No. 53. = सूर्यदास No. 832. Verz. d. Oxf. H. 132, a, No. 240. देवत्त° Verz. d. B. H. No. 539. देवज्ञपण्डित Notices of Skt Mss. 1, 42. HARB. Anth. S. 408. — 2) f. छा a) die Sonne weiblich personifiziert NAIGH. 5, 6. Nra. 12, 7. als Gattin des Sūrja bestimmt P. 4, 1, 48, Vārt. 2. THAK. 1, 1, 101. MRD. wird von Savitar dem Soma gegeben RV. 10, 83, 9. fgg. Hochzeit derselben AV. 12, 1, 24. Tochter des Praḡāpati, jedoch mit dem Boiw. Sāvitrī AIR. Bā. 4, 7. सावित्री AV. 6, 82, 2. 9, 4, 14. वृक्षं सूर्यायाः RV. 1, 184, 3. येन पत्नी भवत्यः सूर्यायाः (sonst Gatten der Tochter der Sonne) 4, 43, 6. 5, 73, 5. 8, 22, 1. S. erhält den Pūshan 6, 58, 4. — 1, 167, 5. 6, 63, 6. विवाह KAUC. 79. — b) = वाच् NAIGH. 1, 6. das Sūrjā-Lied (RV. 10, 83) ÇĀNKH. GRHJ. 1, 14, 12; vgl. सूर्याविद्. — c) eine Neuvermählte ÇANDAR. im ÇKDr. BHĀG. P. 4, 24, 12. 10, 1, 29. 61, 40. — d) ein best. Kraut (आषधि) MRD. = इन्द्रवारुणी RĀGAN. 3, 57. — 3) adj. solar: मास WEBER, GJOT. 88. 112. — Vgl. नाना°, प्रतिसूर्यम्, बालसूर्य, यम°, वज्र°, वि°, शालि°, सार्य°, सौर°. सूर्यक (von सूर्य) 1) adj. sonnendähnlich v. l. bei NILAK. zu HARIV. 13094.

— 2) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 386. eines Fürsten VP. 466, N. 5. सूर्यकर m. Sonnenstrahl PAÑĀT. 37, 20. सूर्यकांत m. AK. 3, 6, 2, 16. 1) ein best. stark funkelnder Edelstein H. 1067. HALĀ. 2, 21. RĀGAN. 13, 907. MBH. 12, 7909. RAGH. 11, 21. Spr. (II) 6403. — 2) eine best. Blume ÇANDAR. im ÇKDr. unter सूर्यमणि; vgl. सूर्य-कात्ति. — 3) N. pr. eines Berges MĀRK. P. 59, 22. — Vgl. चन्द्रकात्ति. सूर्यकात्ति f. eine best. Blume ÇANDAR. im ÇKDr. सूर्यकेतु 1) adj. die Sonne zum Feldzeichen habend oder sonnenhell: देव-सेनाः AV. 5, 21, 12. — 2) m. N. pr. eines Fürsten ÇĀṆGABHĀJAYADĀNA 2. सूर्यकाल m. Tag (im Gegens. zur Nacht) ÇANDAR. im ÇKDr. सूर्यकालान्त n. (sc. चक्र) Bez. eines best. Diagramms SVARODAJA im ÇKDr. सूर्यकात्त m. ein best. Tact SAḢĒTARATNĀKARA im ÇKDr. Suppl. unter रथकात्त. सूर्यतप m. die Behausung der Sonne BĀHADD. in Ind. St. 1, 119. सूर्यगङ्गातीर्थ m. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 20. सूर्यगर्भ m. 1) N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2. SCHIEFFNER, Lebensb. 235 (55). DAÇABH. 2. VJUTP. 21. — 2) Titel eines Sūtra WASSILJEV 168. सूर्यगुप्त (?) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 207. सूर्यग्रह m. Sonnenfinsterniss TITUBĀDIT. im ÇKDr. सूर्यग्रहण n. dass. VARĀH. BHU. S. 97, 2. Sūrjas. 5 in der Unterschr. Verz. d. B. H. No. 841. 845. Verz. d. Oxf. H. 326, a, 5. Verz. d. Cambr. H. 28 u. s. w. ष्वर्षणि Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 32, 10. सूर्यचक्षुस् m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 69, 13. सूर्यचन्द्र m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 44, 129. सूर्यज्ञ 1) m. Sohn der Sonne, Bez. a) des Planeten Saturn VARĀH. BHU. S. 9, 38. 104, 44. BHU. 23 (21), 6. — b) des Affen Sugriva GĀTĀH. im ÇKDr. — 2) f. छा Tochter der Sonne, Bez. der Jamunā H. 1083. सूर्यतनय 1) m. Sohn der Sonne: MANU MĀRK. P. 81, 1. der Planet Saturn VARĀH. BHU. S. 103, 9. — 2) f. छा Tochter der Sonne, Bez. der Jamunā AK. 1, 2, 2, 34. सूर्यतपस् m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 23, 14. सूर्यतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha MBH. 3, 6018. सूर्यतेजस् adj. die Kraft —, den Glanz der Sonne habend AV. 10, 5, 27. सूर्यत्वच् adj. eine Haut —, einen Ueberzug so glänzend wie die Sonne habend: Wagen der Aṣvin RV. 1, 47, 9. 8, 8, 2. die Marut 7, 59, 11. Apālā 8, 80, 7. AV. 2, 2, 2. Indra's Gattin TBa. 2, 4, 2, 7. सूर्यत्वचस् adj. dass. VS. 10, 4. PAÑĀV. Br. 9, 2, 14. Wagen VS. 33, 38. die Marut AV. 1, 26, 8. सूर्यदत्त m. N. pr. eines Mannes MBH. 4, 1014. 1057. 3, 2227. eines Sohnes des Lakshmidhara Verz. d. B. H. No. 166. सूर्यदास m. N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. 2, 421. fg. 428. 431. Verz. d. B. H. No. 133. 914. Verz. d. Oxf. H. 132, a, No. 240. 341, b, N. 338, a, No. 833. Verz. d. Tüb. H. 13. HALL 119. सूर्यदेव m. der Sonnengott KĀLAĀKRA 4, 96. HIOUN-TSANG 2, 67. Vie de HIOUN-TSANG 94. सूर्यदेवत्य adj. die Sonne zur Gottheit habend: सोमाः Kāṭh. 24, 9. सूर्यधन m. N. pr. eines Mannes MBH. 1, 6990.

सूर्यध्वजपताकिन् adj. die Sonne auf der Standarte und der Fahne habend: Çiva MBu. 12, 10360.

सूर्यनक्षत्र n. das Nakshatra, in welchem die Sonne sich zu einer gegebenen Zeit befindet, Ind. St. 10, 300. योग die Conjunction der Sonne mit einem Nakshatra 309. सूर्यनक्षत्रे unter einem sonnigen (d. h. strahlenden nach Śi.) Nakshatra Çat. Ba. 2, 1, 2, 19.

सूर्यनन्दन m. Sohn der Sonne, Bez. des Planeten Saturn Ind. St. 2, 261.

सूर्यनाभ m. N. pr. eines Dānava HARIV. 16254.

सूर्यनारायण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 196, a, No. 455.

सूर्यनेत्र m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBu. 5, 3598.

सूर्यपण्डित m. N. pr. eines Gelehrten, = सूर्यदास, सूर्यसूरि HALL 119.

सूर्यपति m. der Sonnengott WILSON, Sol. Works 1, 266.

सूर्यपत्न m. = आदित्यपत्न RĀG. 4, 176.

सूर्यपत्नी adj. f. die Sonne zum Gatten habend AV. 8, 9, 12.

सूर्यपर्णी f. eine best. Pflanze MBu. 12, 9814. VĀG. 4, 6, 170.

सूर्यपर्वन् n. Sonnenknotenpunkt so v. a. der Moment des Eintritts der Sonne in ein neues Zeichen Verz. d. B. H. No. 842. PĀNĀ. 1, 1, 42, 2, 3, 96.

सूर्यपाद m. Sonnenstrahl HARIV. 5520. 12002.

सूर्यपुत्र 1) m. Sohn der Sonne: die Aṣvin MBu. 13, 7309. Bez. a) des Planeten Saturn MBu. 6, 81. VARĀH. BṚH. S. 104, 42. BṚH. 2, 2. Spr. (II) 5230, v. 1. — b) Jama's TITHĪDIT. im ÇKDr. — c) Varuṇa's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. ३ Tochter der Sonne, Bez. a) der Jamunā MBu. im ÇKDr. — b) des Blitzes ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सूर्यपुर n. N. pr. einer Stadt RĀG. -TAR. 8, 3229. Verz. d. Oxf. H. 155, b, 4. 186, a, No. 423.

सूर्यपुराण n. Titel eines Purāṇa Verz. d. B. H. 135, a (nach 50). No. 1127.

सूर्यपूजाविधि m. Titel einer Schrift über die Verehrung der Sonne MACK. Coll. 1, 34. Verz. d. B. H. No. 1261. so heisst ein Abschnitt im Līṅgapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 45, a, 22.

सूर्यप्रकाश m. Titel eines Commentars COLBR. Misc. Ess. 2, 451. Verz. d. B. H. No. 832.

सूर्यप्रज्ञप्ति f. Titel eines astronomischen Werkes (in Māgadhi) Ind. St. 10, 254. fgg.

सूर्यप्रतिष्ठा f. die Aufstellung eines Bildes der Sonne: ऽमाकात्म्य Verz. d. B. H. 143, 2.

सूर्यप्रदीप m. eine best. Meditation VJUTP. 18.

सूर्यप्रभ 1) adj. den Glanz der Sonne habend. — 2) m. N. pr. a) des Palastes der Lakṣmaṇā (einer Gattin Kṛṣṇa's) HARIV. 8984. — b) verschiedener Fürsten Verz. d. Oxf. H. 153, a, 1. KATHĀS. 44, 11. fgg. 45, 375. 46, 56. fgg. 93, 3. fgg. nach einem Fürsten dieses Namens ist der 8te Lambaka im Kathās. benannt, vgl. 1, 6. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22. eines Schlangendämons 87.

सूर्यप्रभता f. nom. abstr. zu सूर्यप्रभ 2) b) KATHĀS. 45, 368.

सूर्यप्रभातेजस् eine best. Meditation VJUTP. 23.

सूर्यप्रभीय adj. zu Śūryaprabha gehörig, — sich haltend: वीरा: KATHĀS. 48, 19.

सूर्यबिम्ब m. n. 1) die Sonnenscheibe VARĀH. BṚH. S. 3, 12. — 2) N. pr. eines geheiligten Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 35.

सूर्यभक्त 1) adj. ein Verehrer der Sonne H. an. 4, 130. MD. t. 228. Verz. d. Oxf. H. 248, b, 35. — 2) m. Pentapetes phoenicea H. an. MD. — 3) f. चा eine best. Pflanze H. an. 3, 356.

सूर्यभक्तक m. = सूर्यभक्त 2) ÇABDAM. im ÇKDr.

सूर्यभागा f. N. pr. eines Flusses LIA. 4, 43. fg.

सूर्यभानु m. N. pr. 1) eines Jaksha R. 7, 14, 25. — 2) eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Çl. 4.

सूर्यभास् m. N. pr. eines Mannes MBu. 7, 1900.

सूर्यध्वज् adj. strahlend wie die Sonne KĀTU. 25, 5.

सूर्यमणि m. 1) = सूर्यकांत 1) H. 1067. — 2) = सूर्यकांत 2) ÇABDAM. im ÇKDr.

सूर्यमण्डल 1) m. N. pr. eines Gandharva R. GORR. 2, 100, 45. — 2) n. die Sonnenscheibe TAITT. ĀR. 1, 7, 3. 6. MAITRĀJUP. 6, 30 (= JĀG. 3, 167). BULG. P. 5, 7, 12. 7, 10, 57.

सूर्यमती f. N. pr. einer Fürstin RĀG. -TAR. 7, 152. 179. ऽमठ 8, 3422.

सूर्यमल्ल m. N. pr. eines Fürsten ÇAT. 2, 13.

सूर्यमाल adj. sonnenbekrönt: Çiva MBu. 12, 10360.

सूर्यमास m. Sonnenmonat Ind. St. 9, 463.

सूर्यरथ m. der Sonnenwagen R. 2, 83, 2. BULG. P. 5, 20, 30.

1. सूर्यरश्मि m. Sonnenstrahl M. 5, 138.

2. सूर्यरश्मि adj. sonnenstrahlig RV. 10, 139, 4. VS. 15, 15. 17, 58. 18, 40.

सूर्यराज्य n. der Sonne Herrschaft MAITRĀJUP. 6, 36.

सूर्यर्त्त (सूर्य + र्त्त) n. = सूर्यनक्षत्र das Nakshatra, in welchem die Sonne sich zu einer gegebenen Zeit befindet, WEBER, GĪOT. 76. 85.

सूर्यर्च (सूर्य + र्च) f. eine Hymne an die Sonne BULG. P. 5, 7, 12.

सूर्यलता f. = आदित्यभक्ता RĀG. 4, 182. = सूर्यपत्न NICH. PR.

सूर्यलोक m. die Welt der Sonne Journ. of the Am. Or. S. 7, 45, 4. Verz. d. B. H. 146, a (9). KĀÇIKH. im ÇKDr.

सूर्यवंश m. das auf den Sonnengott zurückgehende Königsgeschlecht LIA. 4, 496. Anh. IV. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 15. 13, a, 39. fg. b, 36. 44, b, 30. 352, b, 2. KSHITIC. 1, 2. WASSILJEV 55. VJUTP. 2.

सूर्यवंश्य adj. zu diesem Geschlecht gehörig RAH. 7, 68. 16, 10.

सूर्यवक्त्र m. (sc. रस) Bez. einer best. Mixtur Verz. d. B. H. No. 997.

सूर्यवन n. N. pr. eines dem Sonnengotte geweihten Waldes Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3. ÇAT. 2, 598.

सूर्यवत् (von सूर्य) 1) adj. sonnig: लोक AV. 9, 5, 18. TBa. 3, 7, 6, 14. Agni KĀTU. ÇR. 25, 3, 19. Indra TBa. 2, 7, 25, 6. — 2) f. ऽवती N. pr. einer Fürstin HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 22.

सूर्यवर m. (sc. रस) Bez. einer best. Mixtur Verz. d. B. H. No. 998.

सूर्यवर्चस् 1) adj. herrlich —, leuchtend wie die Sonne VS. 10, 4. JĀG. 3, 119. R. 2, 91, 44. BULG. P. 4, 22, 1. 9, 3, 16. — 2) m. N. pr. eines Devagandharva MBu. 1, 2550. 4811. HARIV. 14157. BULG. P. 12, 11, 44. — 3) वसुरोचिषः सूर्यवर्चसः साम N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, b. — Vgl. सौर्यवर्चस.

सूर्यवर्ण adj. (f. श्री) sonnenfärbig AV. 5, 5, 6.

सूर्यवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten der Trigarta MBu. 14, 2149. eines Dāmara RĀG. -TAR. 7, 358.

सूर्यवह्नी f. Gynandropsis pentaphylla Dec. RATNAM. 239. सुच. 1,

183, 8. 2, 174, 15. VARĀH. BRH. S. 55, 22.

सूर्यवार m. Sonntag PAKĀT. 256, 7.

सूर्यविकासिन् adj. mit dem Erscheinen der Sonne sich öffnend, — aufblühend H. 1163, Schol.

सूर्यविघ्न adj. Zerstörer der Sonne, unter den Namen Viṣṇu's PAKĀT. 4, 3, 120.

सूर्यवेश्मन् n. die Behausung der Sonne Ind. St. 1, 119.

सूर्यव्रत n. Bez. 1) einer best. Begehung Verz. d. B. H. No. 1212. fg. — 2) eines best. Diagramms ebend. No. 920.

सूर्यशतक n. hundert (Strophen zu Ehren) der Sonne, Titel eines Gedichts HARB. Anth. 197. fgg. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 8. BURNOUR, Intr. 342.

सूर्यशोभा f. eine best. Blume ÇARDAK. und ÇABDAR. im ÇKDR. unter दिव्यवस्त्र und वेशदान.

सूर्यश्चित् s. सूर्यश्चित्.

सूर्यश्री m. N. pr. eines zu den Viṇve Devāḥ gezählten Wesens MBH. 13, 4358.

सूर्यश्चित् adj. sonnenhell RV. 10, 94, 5. °श्चित् v. 1. des AV. 6, 49, 3.

सूर्यसंक्रम m. der Eintritt der Sonne in ein neues Zeichen JĀṆ. 1, 217.

सूर्यसंक्रान्ति f. dass. Verz. d. B. H. No. 862.

सूर्यसंज्ञ n. Saffran TRIK. 2, 6, 35.

सूर्यसदृश adj. sonnengleich, m. Bein. LILĀVĀGĀRA'S TĀHAN. 215.

सूर्यसम adj. dass.: स्यातिम् VS. 23, 47.

सूर्यसामन् n. N. eines SĀman Ind. St. 3, 243, a.

सूर्यसारथि m. der Wagenlenker der Sonne, die Morgenröthe ÇABDAR im ÇKDR.

सूर्यसारथि m. Bein. eines Manu; davon °क ihm gehörig, unter ihm stehend: मन्वत्तर MĀRK. P. 100, 37.

सूर्यसारथि m. N. pr. eines zu den Viṇve Devāḥ gezählten Wesens MBH. 13, 4359.

सूर्यसिद्धान्त m. Titel eines dem Sonnengotte zugeschriebenen astronomischen Lehrbuchs (herausg. in der Bibl. indica) VARĀH. BRH. S. 17, 1. °टीका Verz. d. Oxf. H. 333, a, 34. °मञ्जरी Verz. d. Cambr. H. 47. °रुस्य 46. °वासनाभाष्य 41. 44. °प्रकाश MACK. Coll. 4, 119. °व्याख्यान 118. °व्याख्या 119. LIA. 2, 1137, N. — Vgl. वृत्त्.

सूर्यसुत m. Sohn der Sonne, Bez. 1) des Planeten Saturn VARĀH. BRH. S. 28, 19. 103, 4. 104, 4. BRH. 2, 6. LAGHŪ. 2, 19. — 2) des Affen Sugrīva KĀM. NĪTIS. 8, 61.

सूर्यसूत m. der Wagenlenker der Sonne BUĀG. P. 6, 6, 22.

सूर्यसूरि m. N. pr. eines Astronomen, = सूर्यदास COLEBR. Misc. Ess. 2, 451. 454. HALL 119. fg.

सूर्यसेन m. N. pr. zweier Männer Verz. d. B. H. No. 962 1170. Notices of Skt Mss. 151.

सूर्यस्तुति m. N. eines Ekāha ÇAT. BR. 13, 7, 4, 5. KĀTJ. ÇR. 21, 2, 4. 24, 7, 16. ĀÇV. ÇR. 9, 8, 5.

सूर्यस्तुति f. Preis der Sonne, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 358, a, No. 853.

सूर्यस्तोत्र n. dass. Verz. d. Oxf. H. 31, 6, 23. Titel einer Schrift 134, a. VII. Theil.

No. 248.

सूर्यकार m. N. pr. 1) pl. eines Volkes R. GORR. IV, S. 526. — 2) eines Mannes Verz. d. B. H. 312, N. 2.

सूर्यात् 1) adj. sonnenmäßig; vgl. चन्द्र° unter den Beinamen Viṣṇu's HARIV. 14189. — 2) m. N. pr. a) eines Fürsten MBH. 1, 2693. HARIV. 8016. 3496. — b) eines Affen R. 4, 33, 13. — Vgl. सूर्यात्.

सूर्याग्नी m. nom. du. Sūrja und Agni TS. 5, 7, 12, 1.

सूर्याचन्द्रमैसा und °सौ m. nom. du. Sonne und Mond RV. 1, 102, 2. 5, 51, 15. 10, 190, 3. ÇAT. BR. 14, 6, 8, 9. KHĀND. UP. 7, 12, 1. WEBER, Nax. 2, 293. ÇJOT. 28. 50. Ind. St. 9, 112. MBH. 1, 2534 (zwei Dānava). 2535. 3645. 5, 306. 8, 946. 1480. R. 3, 36, 17. VIKR. 101. Spr. (II) 4527. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 3. 11.

सूर्याणी (von सूर्य) f. die Gattin des Sonnengottes VOP. 4, 24.

सूर्यातप (सूर्य + घ्रा°) m. Sonnengluth MEGH. 104. RĪ. 1, 10. 19.

सूर्यात्मन् (सूर्य + घ्रा°) m. Sohn der Sonne, Bez. des Planeten Saturn VARĀH. BRH. S. 10, 21. 103, 8. BRH. 25 (23), 5.

सूर्यादिपञ्चायतनप्रतिष्ठापदति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 125. — Vgl. सूर्यप्रतिष्ठा.

सूर्याद्रि (सूर्य + घ्रा°) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 58, 26. — Vgl. प्रप्राद्रि.

सूर्यानन (सूर्य + घ्रा°) m. N. pr. eines Mannes LALIT. ed. Calc. 202. 5.

सूर्यापीड (सूर्य + घ्रा°) m. N. pr. eines Sohnes des Pārikṣita HARIV. 11065.

सूर्यामैसा m. nom. du. Sonne und Mond RV. 8, 83, 2. 10, 64, 3.

सूर्यार्घ्य n. eine Ehrengabe an die Sonne: °दानपदति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 1, 14. fg.

सूर्यलोक (सूर्य + घ्रा°) m. Sonnenschein RĪGĀN. im ÇKDR.

सूर्यावर्त (सूर्य + घ्रा°) 1) m. a) Scindapsus officinalis RATNAM. 77. — नामात्तर TRIK. 3, 3, 157. — वराहकालिन् HĀR. 94. — SUCR. 2, 376, 5. 380, 8. ÇĀRṆG. SĀMĪ. 1, 7, 85. 2, 1, 16. — b) eine best. Meditation Lot. de la b. 1. 254. — c) N. pr. eines runden Wassorbassins (कुण्ड) ÇAT. 2, 598. 600. — 2) f. घ्रा = आदित्यभक्ता RĪGĀN. im ÇKDR.

सूर्यावसु adj. die Sūrjā als Gut besitzend: die AÇvin RV. 7, 68, 3.

सूर्याविद् adj. die Sūrjā d. i. ihr Lied RV. 10, 83 kennend ĀÇV. GRH. 1, 8, 12.

सूर्याश्मन् (सूर्य + घ्रा°) m. = सूर्यकात् 1) H. 1067.

सूर्याश्व (सूर्य + घ्रा°) m. Sonnenross TRIK. 2, 8, 42.

सूर्यासूक्त n. das Sūrjā-Lied (RV. 10, 83) Ind. St. 5, 178.

सूर्यास्तंगमन (सूर्य + घ्रा°) n. Sonnenuntergang Verz. d. Oxf. H. 123, a, 48.

सूर्यास्तमय (सूर्य + घ्रा°) m. dass.: °काल TITUBĀDIT. im ÇKDR. Davon adj. °वत् in Verbindung mit काल die Zeit des S. KUDĀLAJ. 193, a. Schol.

सूर्याह (सूर्य + घ्रा°) 1) m. Calotropis gigantea (घर्क) RĪGĀN. 10, 27. — 2) n. Kupfer TRIK. 2, 9, 32.

सूर्येन्दुसंगम m. Conjunction des Mondes mit der Sonne, Neumonds-nacht AK. 1, 1, 2, 8. H. 150.

सूर्योद (सूर्य + उद) adj. von der (untergehenden) Sonne herbeigeführt: घतिथि ein Gast, der zur Zeit des Sonnenuntergangs eintrifft, H. 500. Spr. (II) 402. fg. VP. bei KULL. zu M. 3, 105 (im ÇKDR. falschlich durch

घस्तगतसूर्य erklärt). MĀRĀ. P. 29; 40. PAÑĀT. 33, 16 (ed. orn. 31, 19). — Vgl. सायसूर्य.

सूर्योदय (सूर्य + उ^०) m. *Sonnenaufgang* VJUTP. 189. MBH. 3, 2769. VARĀH. BRH. S. 43, 10. 89, 2. सूर्योदयास्तौ *Sonnenauf- und -untergang* 46, 93. सूर्योदयास्तिकालयोः Verz. d. Oxf. H. 282, b, 3. °गिरि MBH. 2, 1864. °संकल्पनाटक n. Titel eines Schauspiels Ind. St. 1, 466. °निबन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 279, b, 44.

सूर्योदयन n. dass. KAUC. 7.

सूर्योद्यान (सूर्य + उ^०) n. = सूर्यवन ÇATR. 2, 599.

सूर्योपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 2, 53.

सूर्य्य (6. सु + ऊ^०) adj. in schönen Becken befindlich u. s. w. VS. 16, 15.

सूलिक s. प्रूलिक 2) b).

सूवन् (von 4. सु, सू) adj. (f. °वरी) gubärend; s. वहु^०.

सूप, सूपति v. l. für प्रूप (प्रसवे) DHĀTUP. 17, 28.

सूपणा f. Geburtsglied oder Gebäuerin AV. 1, 11, 3.

सूर्यस् (6. सु + उपस्) adj. P. 6, 2, 117.

सूर्या f. wohl eine Gebärende AV. 1, 11, 3. die Stelle ist verstümmelt.

सूकं UNĀDIS. 3, 41. m. 1) etwa Lanze, = वज्र NAIṢ. 2, 20. = व्राण Viçva bei UśĀVAL. — RV. 1, 32, 12. सूकं संशायं पविर्मिन्द्र तिग्मम् 10, 180, 2. — 2) Wind. — 3) Lotus Viçva a. a. O. — Vgl. सृग und स्रक्ति.

सूकण्डु 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa सुधादि zu P. 4, 1, 123. Vgl. सूकण्डेय und सूकण्डु. — 2) f. = कण्डू Jucken, Krätze ÇABDAR. im ÇKDr.

सूकण्यिन् (von सूक) adj. eine Lanze tragend VS. 16, 21.

सूकाल m. = सृगाल Schakal ÇABDAR. im ÇKDr.

सूकाविन् adj. = सूकण्यिन् Ind. St. 2, 28.

सूकाकुस्त adj. eine Lanze in der Hand habend VS. 16, 61.

सूक, सूकणी, सूकन् und सूक्कि s. सूक u. s. w.

सूकर den Laut सूक् von sich geben VOP. 7, 88.

सूक 1) Mundwinkel: सूकस्य Suçr. 1, 303, 4. सूक n. BHARATA zu AK. nach ÇKDr. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 438.

सूकणी f. = सूकन् BHAR. (konnt auch die Form सूकणी) zu AK. nach ÇKDr. °प्राप्त P. (nach AUFRECHT). त्रिकुया सूकणी लिक्न् KATHĀS. 94, 119. सूकन्यौ (sic) Suçr. 2, 333, 3.

सूकन् m. Mundwinkel RV. 1, 164, 28. NIR. 11, 42. in der späteren Sprache n. HALĀJ. 2, 365. घासूकोत्थितपादाभ्याम् KATHĀS. 18, 89 gewöhnlich du. सूकणी AK. 2, 6, 2, 42. H. 581. लेलिक्न् u. s. w. JĀĒN. 2, 13, v. l. MBH. 3, 10397. 10653. 11500. 11502. 4, 692. 5, 2047. 5594. VARĀH. BRH. S. 89, 17, v. l. PAÑĀT. 53, 7. 83, 3. gewöhnlich सूकणी (odd. Bomb. सूक्किणी) geschrieben. — Vgl. वृप^०.

सूक्कि n. dass. BHAR. (konnt auch die Form सूक्कि) zu AK. सूक्किणी du. VARĀH. BRH. S. 89, 17. BUĀG. P. 10, 66, 33. सूक्किणी JĀĒN. 2, 13. MBH. ed. Bomb. 3, 10397. 10653. 11500. 11502. 4, 692. 5, 2047. 5594. 6, 2840. 3707 (in beiden Ausgg.). HARIV. 14582. VARĀH. BRH. S. 89, 17, v. l. BUĀG. P. 10, 16, 25. सूक्किभ्याम् 12, 21.

सूक्किणी f. dass. RĀĠAN. 18, 27. °णी विलिक्न् MBH. 6, 2840 (सूक्किणी ed. Bomb.). सूक्किणी परिलिक्न् PAÑĀT. 202, 20.

सृग m. Wurspiess AK. 2, 8, 2, 59. H. 783. — Vgl. सूक.

सृगाल 1) m. a) Schakal AK. 2, 5, 5. TRIK. 2, 5, 7. H. 1289. an. 3, 688.

MRD. I. 140. HALĀJ. 2, 74. ÇAT. BR. 12, 5, 2, 5. M. 5, 164. 9, 30. 11, 199. MBH. 1, 5568. 3, 15687. 7, 1979. 13, 410. fgg. R. 3, 53, 56. 4, 16, 39. Suçr. 1, 24, 7. 108, 1. 202, 9. Spr. (II) 4524. VARĀH. BRH. S. 53, 108. 68, 4. 88, 3. 90, 1. BRH. 27 (23), 24. RĀĠA-TAR. 6, 181. Verz. d. B. H. No. 897. BUĀG. P. 2, 7, 42. 3, 10, 22. 5, 14, 3. PAÑĀT. 136, 2. 220, 10. HIT. 17, 15. — b) ein best. Baum (nach NILAK.): °वाटी HARIV. 7964. davon adj. °वाटीय 7989. — c) N. pr. a) eines Vāsudeva, Beherrschers von Karavirapura, HARIV. 5322. 5639. 5653. fgg. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 39. — β) eines Daitja H. an. MRD. — 2) f. ई a) Schakalweibchen H. an. 2, 337. MRD m. 30. KATHĀS. 68, 17. 28. RĀĠA-TAR. 6, 184. PAÑĀT. 136, 2. 220, 9. — b) panischer Schreck, allgemeine Flucht; = विद्रव TRIK. 2, 8, 59. = विद्रव H. c. 151. = उपद्रव H. an. 3, 688. = उमर् MRD. I. 140. — c) Bez. zweier Pflanzen: = कोकिलान् RĀĠAN. 4, 195. = विदारी RĀĠAN. im ÇKDr. — Gewöhnlich सृगाल geschrieben, die Bomb. Ausgg. schwanken. — Vgl. सार्गाल.

सृगालकण्टक m. ein best. Strauch ÇABDAR. im ÇKDr.

सृगालकोलि m. eine Art Judendorn (कोलि) RATNAM. im ÇKDr.

सृगालगर्त N. pr. einer Oertlichkeit; davon adj. °गर्तीय P. 4, 2, 137, Schol.

सृगालघण्टी f. = कोकिलान् RĀĠAN. 4, 195.

सृगालवम्बू f. 1) Wassermelone, = गोडम्ब (गोडुम्ब ÇKDr.). — 2) Brustbeere (die Beere von einer Art Judendorn) H. an. 3, 35. MRD. b. 17.

सृगालवदन m. N. pr. eines Asura HARIV. 14291 nach der Lesart der neueren Ausg., कालवदन die altere.

सृगालवाटी und °वाटीय s. u. सृगाल 1) b).

सृगालविवा f. Hemionitis cordifolia Roxb. RĀĠAN. 4, 37. RATNAM. 11. Suçr. 2, 38, 7. 461, 6. 524, 16.

सृगालवृत्ता f. dass. MAD. in NIGH. PR.

सृगालास्थिमय (von सृगाल + ग्रस्थि) adj. aus Schakalknochen gemacht Verz. d. Oxf. H. 93, b, N.

सृगालिका (von सृगाली) f. 1) Schakalweibchen MRD. k. 21. KATHĀS. 68, 19. PAÑĀT. 226, 20. 24. UṢPALA zu VARĀH. BRH. S. 16, 37. Fuchs TRIK. 2, 5, 7. — 2) panischer Schreck, allgemeine Flucht HAR. 99. MRD. — 3) eine best. Pflanze, = विदारी RĀĠAN. 7, 99. — 4) N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 83, 14. fgg.

सृगालिनी f. = सृगाली Schakalweibchen MBH. 3, 14274.

सृङ्गा f. etwa Weg KATHĀS. 1, 16. 2, 3.

सृज् (von 3. सर्ज्) adj. 1) entlassend, schleudernd, entsendend, von sich gebend; in-comp. mit seinem obj.: शरधारः MBH. 7, 5604. करकासृजो जम्बुदाः VARĀH. BRH. S. 9, 42. सुधासारः (d. i. सुधा + आसार) KATHĀS. 100, 42. वृक्षसूत्रप्रमाणः 34, 17. — 2) erschaffend, erzeugend, hervorbringend: दत्तात्रेयानां सृजा Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 306, Cl. 22. in comp. mit seinem obj. H. 3. मायाशतः MBH. 7, 541. 4103. 7875. राजप्रजाः aus Fürsten Unterthanen machend RĀĠA-TAR. 3, 364. — 3) fehlerhaft für सृत् Spr. (II) 4338. — Vgl. प्रजा^०, ब्रह्म^०, भूति^०, विश्व^०.
सृजन n. Verz. d. Oxf. H. 48, a, 6 fehlerhaft für सर्जन das Schaffen, Hervorbringen, wie schon das Versmaass zeigt.

सृज्य m. VS. 24, 28 nach MAH. ein best. Vogel; °र्या f. v. l. TS. 5, 5,

12, 1 angeblich so v. a. नीलमल्लिका oder शुक्लसर्प oder नीलमल्लिष.

सृजवान् m. N. pr. eines Sohnes des Djudimant VP. (2te Aufl.) 1, 152, N. सृजवाण in der 1ten Aufl. 82, N.

सृजवाण s. सृजवान्.

सृजिकानार m. = सर्जिकानार RAMAN. zu AK. 2, 9, 109 nach ÇKDr. (hier fehlerhaft सृज^० godr.).

सृज्य (von 3. सर्ज्) adj. zu schaffen, hervorzubringen Buḥg. P. 2, 5, 17.

3, 11, 15. 10, 56, 27. 11, 10, 16. 12, 6, 31. SARVADARṢANAS. 121, 8.

सृज्य 1) m. N. pr. eines Geschlechts oder Stammes, pl. AV. 5, 19, 1. KĀṬH. 12, 3. TS. 6, 6, 2. 3. ÇAT. Br. 2, 4, 2, 4. 5. 12, 9, 2, 1. MBH. 1, 5476. 3, 1352. Buḥg. P. 1, 7, 13. 2, 7, 35. 9, 24, 62. °नामकान्वाक्षणां Verz. d. Oxf. H. 267, a, 28. sg. RV. 4, 15, 4. स सृज्याय त्वर्षं परादात् 6, 27, 7. N. pr. verschiedener Männer MBH. 1, 223. 2, 326. 3, 15597. 3, 6059. 6080. 7, 2138. 12, 906. fgg. HARIV. 212. 1514. 1670. 1778. 1970. R. 1, 47, 15 (48, 16. fg. GORR.). VP. 354. 436. 444. 454. Buḥg. P. 8, 1, 23. 9, 23, 1. 24, 28. 41. 10, 82, 23. Verz. d. Oxf. H. 22, b, 18. — 2) f. ई N. pr. zweier Gattinnen des Bhaḡamāna HARIV. 2001. fgg. सृजरी die ältere Ausg. — Vgl. घट^०, पूति^०, सार्ज्य.

सृजरी s. सृज्य 2).

सृण m. f. TRIK. 3, 5, 10.

सृणी und सृणि UNĀDIS. 4, 49. 104. NAIGH. 4, 2. m. f. TRIK. 3, 5, 16. 1) Sichel: नेदीय इत्सृण्यः पद्मगेयात् RV. 10, 101, 3 (NIR. 5, 28). 106, 6 (NIR. 13, 5). यदा वा घ्नं पच्यते ऽथ तत्सृण्योचरति ÇAT. Br. 7, 2, 2, 5. ब्रह्मभिः सृण्यो mit den Zungen (Flammen) als mit einer Sichel RV. 1, 38, 1. — 2) ein Haken zum Antreiben des Elephanten AK. 2, 8, 2, 9. TRIK. 3, 3, 339. H. 1230. HĀR. 204. HĀLĀJ. 2, 69. Spr (II) 4189. सिताय ÇIC. 5, 5. सृ^० adj. ungezügelt von Personen Buḥg. P. 4, 4, 17. — 3) m. der Mond UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 104. — 4) m. Feind ÇADDAM. im ÇKDr.

सृणिक 1) m. = सृणि 2) RĀGA-TAR. 8, 812. — 2) f. या f. Speichel AK. 2, 6, 2, 18. सृणीका UNĀDIS. 4, 23. H. 633.

सृण्य (von सृणि) adj. 1) nach SĀJ. mit einer Sichel versehen: सृण्यो न जेता RV. 4, 20, 5. — 2) सृ^० (सृण्य BURNOUR) nicht zu zügeln, nicht im Zaum zu halten: Person Buḥg. P. 3, 17, 22.

सृत् (von सृ) adj. rasch laufend u. s. w.: याजि^० einen Wettlauf anstellend ÇAMK. zu BRH. ĀR. UP. S. 130. — Vgl. घटार^०, घाटार^०, वाज^०.

1. सृत् partic. von सृ; s. das.

2. सृत् HARIV. 8447 fehlerhaft für शृत्.

सृत्तय adj. dessen Behendigkeit, Schnellkraft abhanden gekommen ist: Esel AIR. Br. 4, 9. Bloi ÇAT. Br. 5, 4, 1, 10.

सृत्तय m. N. pr. eines Sohnes des Karmaḡit Buḥg. P. 9, 22, 46.

सृति (von सृ) f. 1) Weg AK. 2, 1, 15. H. 983. an. 2, 208. MED. t. 74. VS. 19, 47 (सृति RV.). मृगः सृतिं यति धावाद्भुष्टाम् AV. 10, 3, 6. ÇAT. Br. 12, 8, 2, 21. 14, 0, 2, 4. 6, 22, 3. BHAG. 8, 27. MBH. 5, 3774. Buḥg. P. 2, 2, 32. 6, 20. 5, 26, 3. गच्छन्सृत्या so v. a. durch den Luftstrom Verz. d. Oxf. H. 255, b, 24. — 2) Gang, Wanderung H. an. MED. insbes. der Seele nach dem Tode: पेनिकोटिसरुत्रेषु सृतीश्यास्यात्तरात्मनः M. 6, 63. Buḥg. P. 10, 60, 48. 11, 23, 48. — 3) das Gehen an Etwas so v. a. Erschaffen, Hervorbringen Buḥg. P. 3, 2, 13. — Vgl. का^०, कु^०.

सृत्य (wie oben) n. das Laufen, Fliesen; s. सिन्धु^०.

सृत्न (wie oben) UNĀDIS. 4, 118. 1) adj. (f. सृत्नी) atrend, behend: यत्नो न सृत्वा मनये धनानाम् RV. 9, 96, 20. वडवा KĀṬH. 12, 11. प्र सृत्नी-णामति सिन्धुराज्ञसा Flüsse RV. 10, 75, 1. — 2) m. = प्रजापति UGĒVAL. = विसर्प und वृद्धि UNĀDIS. im SAṆKSHIPTAS. nach ÇKDr. (hier als सृत्वा f. bezeichnet!). — 3) f. सृत्नी Mutter ebend. — Vgl. वाढ^०.

सृत्त adj. (f. ई) = सृत्न P. 3, 2, 163. VOP. 26, 157.

सृत्त m. Schlange UGĒVAL. zu UNĀDIS. 5, 41.

सृत्तु UNĀDIS. 3, 78. m. Feuer TRIK. 1, 1, 66. MED. k. 109. Waldbrand H. an. 3, 109. der Donnerkeil; Wind; eine Eidechsenart (प्रतिसूर्य, °का, welches Wilson hier durch Sonnenscheibe wiedergiebt) H. an. MED. Fluss (f. nach ÇKDr.) UGĒVAL. — Vgl. पृत्तु.

सृत्तु m. N. pr. eines Mannes; s. सार्दगव.

सृत् AV. 2, 6, 5 schlechte Schreibung für सिध्.

सृत् (von सर्प्) m. 1) der Mond (?) H. c. 10; vgl. सृत्. — 2) N. pr. eines Asura HARIV. 14291.

सृत्तु m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. — Vgl. सार्पाकव.

सृत्त m. und °टी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. AK. 3, 6, 5, 38. f. = परिमाणभेद BHAR., = रक्तधारा GOVARDHANA zu AK. nach ÇKDr.

सृत्तिका f. Schnabel H. 4317.

सृत्त (von सर्प्) UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. schlüpfrig, fettig; glatt (vgl. सर्पिस्) NAIGH. 4, 3. NIR. 6, 17. करस्त्रा RV. 3, 18, 5. उर्व 4, 50, 2. °प्रहरिन् zur Erklärung von तृप्तप्रभर्म्न् = तिप्^० NIR. 5, 12. — 2) m. der Mond UGĒVAL.; vgl. सृत्.

सृत्तकर adj. glatte Arme habend NIR. 6, 17. Indra RV. 8, 32, 10.

सृत्तानु adj. fettig thauend, Fett träufelnd RV. 1, 96, 3. 8, 25, 5.

सृत्तभोजम् adj. fette Speisen habend: Arjamañ RV. 6, 48, 14.

सृत्तवन्धुर adj. einen glatten. — blanken Sitz oder Kasten habend: Wagon der Açvin RV. 1, 181, 3.

सृत्तवन्द m. N. pr. eines von Indra erschlagenen Dämons RV. 8, 32, 2.

सृत्त P. 3, 2, 160. VOP. 26, 150. m. 1) ein nicht näher zu bestimmendes Thier, das an feuchten Orten lebt (= गवय oder चमर nach den Comm.: unrichtig, weil diese daneben genannt werden), AK. 2, 5, 11. VS. 24, 39. TS. 5, 5, 16, 1. MBH. 1, 2626. 3, 8703. 7, 1320. 2382. HARIV. 3843. 4307. R. 2, 29, 3. 103, 41. 3, 20, 24. 49, 24. 4, 59, 15. 7, 6, 49. KĀRAKA 1, 27. SUÇR. 1, 204, 10. 203, 4. 323, 14. VĀGBH. 1, 6, 52. — 2) N. pr. eines Asura HARIV. 2289 nach der Lesart der neueren Ausg.; vgl. समल.

सृत्त m. N. pr. eines Asura HARIV. 14291 nach der Lesart der neueren Ausg., समल die allere; vgl. समर 2).

सृत्तारुत adj. Winde abtreibend SUÇR. 1, 233, 1.

सृत्तमूत्रपुरीय adj. Ausleerung befördernd SUÇR. 1, 202, 20. 223, 10.

सृत्तविष्मूत्र adj. dass. SUÇR. 1, 177, 6. 183, 10. VĀGBH. 1, 6, 116.

सृष्टि (von 3. सर्ज्) 1) f. a) Schöpfung (abstr. und concr.) AK. 3, 4, 2, 23. H. an. 2, 101. MED. t. 30. fg. AV. 3, 28, 1. 13, 1, 25. प्रज्ञानाम् TS. 5, 1, 2, 2. ÇAT. Br. 11, 2, 1, 3 (oxyl.). 14, 1, 2, 26. 4, 2, 10. सृष्टिं ससर्ज धेवाम् M. 1, 25. सृष्टिं विकुरुते 75. इत्येषा सृष्टिरादितः 78. JĀGṆ. 3, 203. सृष्टिं ललितं विधातुः सुदतीम् RAGH. 6, 37. ÇĀK. 1. VIKR. 8, 18. MRGU.

80. Spr. (II) 2239. 7495. रगविरगपेयोमः सृष्टिः Kap. 2, 9. 11. 3, 68. WEBER, RĀMAT. UP. 289. MĀRK. P. 103, 2. BuĀG. P. 3, 12, 3. 4, 1, 17. 6. 15, 2. 7, 10, 26 (pl.). PAÑĀR. 3, 15, 19. 21. 23. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 12. 44, b, 12. 23. SARVADARĢANAS. 52, 13. 60, 6. 10. 84, 5. 152, 17. fgg. इन्द्र-य^० 149, 6. स्त्रीरत्न^० ÇĀK. 42. व्रगत्सृष्टि BuĀG. P. 4, 22, 55. अर्थ^०, शब्द^० WEBER, RĀMAT. UP. 335. fg. रथादि^० Hervorbringung NILAK. 168. आ सृष्टेः so v. a. vom Anfang der Welt an Spr. (II) 1472. KATHĀS. 20, 130. या यामुपयामि सृष्टिम् so v. a. als was ich auch wiedergeboren werde BuĀG. P. 1, 19, 16. सृष्टिं कुरु so v. a. zeuge Kinder PAÑĀR. 1, 10, 5. — b) angeborenes Wesen, Natur H. an. MED. स्वभाव एष हि स्त्रीणां सृष्टिश्च R. 3, 19, 6. Spr. (II) 7328, v. 1. — c) Spenden M. 3, 255. — d) Bez. best. Ishṭakā ÇAT. Br. 8, 4, 2, 1. TS. 5, 3, 4, 7. KĀTJ. ÇR. 17, 10, 17. — e) Gmelina arborea Roxb. RĀĢAN. 9, 36. — f) = निर्गुणा ÇANDAR. im im ÇKDR. the absence of properties und the existence of properties or qualities WILSON nach ders. Aut. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena BuĀG. P. 9, 24, 23. — 3) AK. 3, 4, 9, 41 fehlerhaft für सृष्ट. — Vgl. रुद्र^०, विश्व^०.

सृष्टिकृत् adj. Schöpfer: देव Bez. Brahman's MBH. 1, 1204.

सृष्टिखण्ड m. n. Titel des 1ten Abschnitts im Padmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 11, b, No. 50. fgg. Notices of Skt Mss. 2, 1.

सृष्टिदा f. eine best. Arzneipflanze, = रुद्रि RĀĢAN. 3, 29.

सृष्टिधर m. N. pr. eines Autors COLEBR. Misc. Ess. 2, 41.

सृष्टिपतन n. Bez. einer best. Zauberkraft PAÑĀR. 2, 8, 3.

सृष्टिप्रदा f. eine best. Pflanze, = पुत्रदा RĀĢAN. 4, 161.

सृष्टिमत् (von सृष्टि) adj. die Schöpfung besorgend: देव MBH. 3, 4300.

से f. ein N. der Gattin Kāma's TRIK. 1, 1, 40.

सेक, सेकते DuĀTUP. 4, 7 (गत्यर्थ). Das स geht nicht in प über Vor. 8, 43.

सेक (von 1. सिच्) m. 1) Guss, Erguss (z. B. des Samens): गोर्न सेके RV. 1, 181, 8. पिता इक्षितुः सेकमृज्जन् 3, 31, 1. NIR. 3, 5. RV. 4, 16, 3. क्रिविर्न सेक आ गेम्त् 8, 76, 1. रेतसः M. 11, 120. — 2) Begiessung, Besprengung H. 837. M. 5, 124. JĀĢAN. 1, 188. RAGH. 1, 51. 19, 10. Spr. (II) 387. दग्धानामभितोदकैः 3116. मनःप्रसादपयसा निष्पन्नसेकक्रियः (दान-महीरुहः) 6710. वनस्पतेः VARĀH. BRH. S. 53, 18. RĀĢA-TAR. 3, 111. MĀRK. P. 35, 16. BuĀG. P. 11, 11, 39. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10. in der Heilkunde so v. a. Tropf- oder Spritzbad, Waschung (gewöhnlicher प-रिपेक): शीत SuçR. 1, 37, 19. 2, 11, 19. 138, 9. ÇĀRṢG. SĀMṢ. 3, 13, 1. 2. 4. 5. — 3) am Ende eines comp. Erguss von und Begiessung —, Besprengung mit: रेतःसेकः स्वयोनोपु M. 11, 58. नवव्रलकाण^० R. 2, 26. माञ्जन-वाप्य^० RAGH. 6, 55. हिम^० 8, 45. मदयारि^० 10, 30. वृष्टि^० 17, 16. ÇĀK. 152, v. 1. मदव्रल^० Kir. 3, 26. ध्रुत^० Spr. (II) 5991. VARĀH. BRH. S. 53, 16. KATHĀS. 29, 172. ग्रयं त्वमृतसेको ऽस्य त्वन्मन्त्रो राऽप्यशाखिनः 33, 163. 117, 53. 121, 238. कनककलश^० Guss oder Begiessung aus Spr. (II) 433. — 4) pl. N. pr. eines Volkes, neben यपर^० MBH. 2, 1113. — Vgl. मुपेक. सेकधर m. N. pr. = اسكندر Verz. d. Oxf. H. 166. N. ^०पुरी 166, 5. 6. सेकपात्र n. ein Geschirr zum Ausschöpfen von Wasser AK. 1, 2, 2, 13. TRIK. 3, 3, 139. H. 878. MED. d. 34.

सेकभाजन n. dass. H. an. 3, 186. नौकायाः MED. n. 156.

सेकिम (von सेक) 1) adj. etwa gegossen: घसि P. 4, 4, 20, VĀRT. 2,

Schol. — 2) n. Rattig H. 1190.

सेक्तर (von 1. सिच्) nom. ag. der Ausgießende, = सेचक H. an. 3, 110. MED. k. 170. सेक्तेव कोषं सिसिचि पिबध्ये RV. 3, 32, 15. व्रीड^० KULL. zu M. 9, 51. गवाम् so v. a. Beschäler zu 150. = भर्तर Gatte H. 516. — Vgl. पिण्ड^०.

सेक्ताव्य (wie oben) adj. zu begiessen: सलिलैः HARIV. 7874. VARĀH. BRH. S. 55, 9.

सेक्त्र (wie oben) n. ein Gefäß zum Ausschöpfen oder Begiessen P. 3, 2, 182.

सेगव m. pl. Krebsbrut Spr. (II) 2191. MBH. 6, 5632 (mit der ed. Bomb. zu lesen माघमां सेवगा इव).

सेङ्गर m. = प्रङ्गिर (nach AUFRECHT) N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 280, b, 1.

सेचक (von 1. सिच्) 1) adj. = सेक्तर. — 2) m. Wolke H. an. 3, 110. MED. k. 170. — Vgl. मुख^० (मुख^०).

सेचन (wie oben) 1) n. a) das Ausgießen, Ergiessung; = तरण (so mit ÇKDR. zu lesen) MED. n. 156. उदकरुधिर^० ÇĀMĀ. zu BRH. ĀR. UP. S. 21. — b) das Begiessen, Besprengen H. 837. MED. आत्मनः सेचनमक-रोत् MBH. 12, 13220. MRĀKṢH. 47, 9. दध्यादिभिः WEBER, KRṢṢNAG. 304. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 1. SuçR. 2, 32, 17 (medic. wie सेक). वृत्त^० ÇĀK. 9. 11. 16, 20. अङ्गि^० MĀRK. P. 31, 13. उदक^० mit Wasser MRĀKṢH. 47, 5. मुखसव^० Z. d. d. m. G. 27, 73. — c) das Giessen (von Metallen) Verz. d. B. H. No. 909. — d) ein Geschirr zum Ausschöpfen von Wasser AK. 1, 2, 2, 13. H. 878. MED. — 2) f. ^{३९}gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — Vgl. ध्रुवसेचनी. तूलसेचन, नौ^०, मुपेचन.

सेचनक n. = सेचन 1) b) ÇĀRṢG. SĀMṢ. 3, 13, 7 (medic. wie सेक).

सेचनघट m. Giesskanne ÇĀK. 8, 23.

सेट्ट ein best. Gewicht COLEBR. Alg. 3.

सेट्ट m. Wassermelone TRIK. 2, 4, 27 (सेट्ट gedr.). HĀR. 126. GĀTĀDH. im ÇKDR.

सेतकी f. gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97. — Vgl. सेतकेय.

सेतैर (von 1. सि) nom. ag. Fesseler (vgl. सेतु 1): यौ सेतुभिररुज्जुभिः सिनीयः RV. 7, 84, 2.

सेतव्य (wie oben) adj. zu binden NIR. 11, 31, v. 1.

सेतिकर्तव्यताक (von 2. स + इतिकर्तव्यता) adj. summt den Obliegenheiten MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 17.

सेतिका f. = ध्येोध्या BRHṬAÇUDDHITANTRA im ÇKDR. — Vgl. साकेत.

सेतु (von 1. सि) UNĀDIR. 1, 70. 1) adj. bindend, fesselnd; m. Fesseler: ता भूरिपाशावन्तस्य सेतू RV. 7, 65, 3. मा नः सेतुः सिषेद्यम् 8, 56, 8. पा-शिन् 9, 73, 4. — 2) m. SIDDH. K. 248, b, 13. a) Band, Fessel: तिष्ठ-स्त्रीरन्तस्य सेता RV. 10, 67, 4. — b) (Verbindung) Damm, Brücke AK. 2, 1, 14. TRIK. 2, 1, 18. H. 965. an. 2, 209. MED. 1. 74. HĀR. 129. HALĀJ. 3, 49. सुवितस्य RV. 9, 41, 2. त्वं नस्तत्तुस्त सेतुरग्रे त्वं पन्था भवसि देव्या-नः TBH. 2, 4, 2, 6. तं सेतुं कृत्वा तरति AIT. BR. 3, 35. TS. 3, 2, 2, 1. 6, 1, 4. 9. zum Himmel 5, 2, 3. 7, 5, 5. 5. KĀTJ. 28, 4. ÇAT. BR. 13, 2, 2, 1. 14, 7, 2, 24. KATHOP. 3, 2. KĀND. UP. 8, 4, 1. 2. ÇVETĀÇV. UP. 6, 10. JĀĢAN. 2, 151. 156. भागीरथ्या सेतुं वालुकाभिश्चकार MBH. 3, 10722. fg. बन्धिष्ये सेतुना गङ्गाम् 10727. 16310. 8, 782. अधार्या सेतुना गङ्गा 13, 2161. R. 1, 1, 78

(83 GORR.). (व्या) धार्यते साधुवृत्तेन सेतुनेव. (das dammartige Ufer) महे-
दधि: 5,76,21. Kām. Nitis. 5,78. RAGH. 13,2. 16,2. VARĀH. BRH. S. 16,
17. 19,12. °पृथ्वी KATHās. 69,26. RĀGA-TAR. 1,157. 3,344. fg. 354. 5,
120. सैकत MBH. 12,6480. Spr. (II) 2945. सिकता° 6515, v. l. KATHās.
40,12. बालुका° HARIV. 8089. बालुक° Spr. (II) 6515. केदार° der Damm,
nach dessen Durchstechung das Wasser zwischen die Beete des Feldes
eintrömt: नक्षभिन्ने केदारसेतौ पत्तलप्रसेको ऽस्ति KĀRKA 3,3. सेतुं ब-
न्धु R. 5,71,13. 15. 94,20. 6,2,16. RAGH. 12,70. Spr. (II) 7548. KATHās.
40,18. RĀGA-TAR. 1,156. 5,108. Bhāg. P. 9,10,4. 15. सेतोर्बन्ध: Spr. (II)
6471. सैन्यैर्बद्धद्विर्दसेतुभि: RAGH. 4,38. भिन्न MBH. 3,891. R. 2,105, 3
(117,8 GORR.). 6,112,7. KUMĀR. 7,53. अम्भसा भिद्यते सेतु: Spr. (II) 541.
सेतुर्द्विविधो ज्ञेय: क्षेपो बन्ध्यस्तथैव च MIT. 244,14. — c) die Adams-
brücke (vgl. नल°, राम°) oder Bez. einer der Inseln dieser grossen Gruppe
Bhāg. P. 7,14,31. LA. (III) 92,9. Verz. d. Oxf. H. 258, a, 17. vollstän-
diger सामुद्र Bhāg. P. 10,79,15. सेतुं गत्वा समुद्रस्य गङ्गासागरमंगमे Spr.
(II) 7165. — d) Grenzzeichen: सुप्रकाशेषु सेतुषु M. 8,245. 263. — e)
Damm in übertr. Bed. so v. a. Schranken: तैस्तु पूर्वमयं सेतु: शतधा बि-
दलीकृत: MBH. 10,193. दुष्येयु: सर्ववर्णाश्च भिद्यन्सर्वसेतव: Spr. (II)
2897. Bhāg. P. 3,21,54. भिन्न° adj. 4,18,35. 4,2,13. आत्मकृतसेतुपरी-
प्सा 3,9,19. सेतुं विधारणं पुंसाम् 4,2,30. त्वयैव लोके ऽवसिताश्च सेतव:
6,44. स्वेषु सेतुषु स्थापिता 21,21. परिभूत° adj. 7,8,48. सतां सेतुविधा-
नम् Verz. d. Oxf. H. 21, a, 22. धर्मस्य सेतुं बध्नामि MBH. 14,1578. धर्मेणा
धर्म: (N. pr.) परिपाति सेतुम् Bhāg. P. 3,1,36. पत्कृतसेतुपाल 14,28. सेतुं
सत्यस्य भेत्स्यामि R. 2,109,17 (118,17 GORR.). समयसेतुरत्ता Bhāg. P. 5,
4,5. सेतुर्यो लोकसेतूनाम् HARIV. 2174. 3155. जगत्सेतु PĀNĀR. 4,3,40. —
f) eine Brücke zum Verständniss eines Textes (vgl. Eiselsbrücke), Com-
mentar Verz. d. Oxf. H. 134, b, No. 250. 198, a, No. 466. 261, a, 28. Verz.
d. B. H. No. 465. — g) Bez. bestimmter heiliger Silben, die vor einer
mystischen Formel ausgesprochen werden, Verz. d. Oxf. H. 102, b, 37.
= प्रणव (die Silbe ओम्): मन्त्राणां प्रणव: सेतुस्तसेतु: प्रणव: स्मृत: ।
अवत्यनोक्तं पूर्वं परस्ताच्च विदीर्यते ॥ KĀLIKĀ-P. 55 im ÇKDa. Vgl.
unter ओम्. — h) Crataeva Roxburghii R. Br. AK. 2,4,2,5. MED. —
i) N. pr. eines Sohnes des Druhju und Bruders des Babru HARIV.
1837. eines Sohnes des Babru VP. 443. Bhāg. P. 9,23,14. — Vgl.
धर्म° (in der 1ten Bed. auch MBH. 13,2477. 4594. 14,970. PĀNĀR. 4,
3,40. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,28, Çl. 3). नल° (auch R.
1,3,32). मथुरा°, मरुा°, राम°, विवादारणव°, शैल°, सीमा°.

सेतुक m. = सेतु Crataeva Roxburghii R. Br. ÇABDAR. im ÇKDa.
सेतुकर m. Errichter von Dämmen, Brückenbauer VARĀH. BRH. S. 13,18.
सेतुकर्मन् n. Erbauung einer Brücke R. 5,94,15. Verz. d. Oxf. H.
344, b, 20. fg.

सेतुखण्ड m. n. Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d.
Oxf. H. 84, b, 34.

सेतुप्रद m. ein N. Kṛṣṇa's PĀNĀR. 4,7,6.

सेतुबन्ध m. 1) Errichtung eines Dammes, — einer Brücke: गतोदके
सेतुबन्धो यादृक्ताद्वयतिस्तव MBH. 6,2008. 7,8085. R. GORR. 2,8,52.
Spr. (II) 3767. अश्वमिस्तेपि RĀGA-TAR. 5,114. R. 5,72,2. 6,1,4. KATHās.
19,5. Verz. d. Oxf. H. 29, b, 6. 139, a, 3 v. u. 143, a, 5. 344, b, 21. — 2)

Damm, Brücke: सेतुबन्धमकारयत् । दशयोजनविस्तारमायतं शतयोजनम् ॥
MBH. 3,16312. RĀGA-TAR. 5,92. पाषाण° 91. गज° RAGH. 16,33. VARĀH.
BRH. S. 28,5. — c) die Adamsbrücke (vgl. सेतु 2) c) ÇĀTIDH. im ÇKDa.
Verz. d. Oxf. H. 64, a, 9. 148, b, 39. — d) Titel eines Gedichts in Prā-
krit Verz. d. B. H. No. 1355. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 6.

सेतुबन्धन n. 1) = सेतुबन्ध 1) Kṛṣṇas. 6,6. MBH. 3,282 in der Unter-
schr. des Adhj. R. 5,95,43. 6,1,3. — 2) = सेतुबन्ध 2): तत° adj. Ku-
mĀR. 4,6. Damm in übertr. Bed.: अस्माभिर्भियमानं मर्यादासेतुबन्धनम्
HARIV. 7261.

सेतुभेतर m. Durchstecher eines Dammes MBH. 13,1638.

सेतुभेद m. Durchbruch eines Dammes Spr. (II) 6797.

सेतुभेदिन् m. Croton polyandrum Roxb. oder Croton Tiglium Lin.
ÇABDAR. im ÇKDa.

सेतुमङ्गलतत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 33.

सेतुमाहात्म्य n. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1,90.

सेतुवृत्त m. Crataeva Roxburghii R. Br. ÇABDAR. und RĀGA. im ÇKDa.

— Vgl. सेतवृत्त.

सेतुशैल m. ein die Grenze bildender Berg Bhāg. P. 5,20,4.

सेतुषामन् n. स्वर्ग्यं सेतुषाम् N. eines Sāman Ind. St. 3,246, b.

सेतुसरणि f. Titel des in's Sanskrit übersetzten Setubandha Verz.
d. B. H. No. 535.

सेत्र (von 1. सि) n. nom. instr. P. 3,2,182. Fessel ÇKDa. nach Siddh. K.

सेदिर् (von 1. सद्) P. 3,2,171. VĀRT. 2. f. Entkräftung, Verkommen-
heit VS. 12,105. यत्र सेदिर्न विद्यते im Himmel 20,26. AV. 2,14,3. 4.
11,10. 8,8,9. 18. 12,5,24. अथ सेदिर् तृष्णां लुधं जहि KAUC. 70.

सेडुक m. N. pr. eines Fürsten MBH. 3,13262. fgg.

सेध (von 1. सिध्) 1) adj. (f. स्त्रा) treibend, scheuchend; s. गोषेधा. — 2)
m. = निषेध Verbot: निवृत्ता विधिषेधत: Bhāg. P. 2,1,7. — Vgl. दु:षेध.

सेधन (von 2. सिध्) adj. P. 3,1,116. Schol.

सेधा f. Igel oder Stachelschwein JĀCĀ. 1,177. °शलाका Schol. zu KĀT.
ÇA. 5,2,15.

सेन (?) n. Leib, Körper H. Ç. 116. — Am Ende eines comp. s. unter सेना.

सेनक m. N. pr. 1) eines Grammatikers P. 5,4,112. — 2) eines Soh-
nes des Çambara HARIV. 9253 nach der Lesart der neueren Ausg. —
Vgl. राम°.

सेनकुल n. die Familie der Sena d. i. der Fürsten, deren Namen auf
sena (von सेना) ausgeht, Z. d. d. m. G. 27,24.

सेनर्जित् (für सेना°) 1) adj. Heere bestiegend VS. 13,19. 17,83. — 2)
m. N. pr. eines Fürsten MBH. 5,76. 12,744. fgg. 6464. fgg. ein Sohn
Kṛṣṇa's HARIV. 9188. Viçvañit's 1057. VP. 452. Brhatkarmā's
465. Kṛçāçva's Bhāg. P. 9,6,25. Viçada's 21,23. — 3) f. N. pr. einer
Apsaras (nach dem Comm.) Bhāg. P. 12,11,40.

सेनट m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7,483.

सेनप् (von सेना Heer) s. अग्निषेणप्. desid. अग्निषेणपिषति auch P.
8,3,64. Schol. परिषेणप्, °यति wohl mit einem Heere umsingen 65.
Schol. परिषेणपिषति 64. Schol.

सेनस्कन्ध (für सेना°) m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9253.

सेनकन् (für सेना°) m. desgl. ebend. 9252. सेनाकन् die neuere Ausg.

सेना f. Unl. 3, 10 (vgl. Uśval. zu 2). 1) (von 2. सि) a) *Wurfgeschoss, Wurfspieß*: सूष्टा RV. 1, 66, 7. 143, 5. 7, 3, 4. 1, 186, 9. अथ ते अस्मिन् वपसु सेनाः 2, 33, 11. अथलाः 5, 30, 9. 8, 64, 7. 10, 23, 1. मुक्तिता AV. 11, 10, 4. 8, 8, 7. — b) N. von Indra's Gattin, *sein Geschoss als seine Braut gedacht* (vgl. शचीपति und इन्द्र) TS. 2, 2, 8, 1. Ait. Br. 3, 22. auch wohl Kād. Up. 4, 7. — 2) (von 1. सी) a) *Schlachtröhre, geordnete Heerschaar* AK. 2, 8, 2, 46. H. 748. Halā. 2, 302. 3, 4. RV. 1, 33, 6. समन्यवो यत्समस्त सेनाः 7, 28, 1. कर्षते अथ सेना 9, 96, 1. 10, 103, 1. 4. 7. 142, 4. 136, 2. सेना मोक्षतु AV. 3, 1, 1. मरुतो यत् सेनाया 19, 6. 4, 19, 2. 5, 21, 9. 31, 7. 6, 66, 1. 67, 1. 93, 1. ये सेनाभिर्मुधमायस्यमान् 66, 1. अमित्राणाम् 8, 8, 1. 5. 11, 2, 31. 10, 25. Ait. Br. 3, 22. 8, 10. fg. Cāṇh. Br. 28, 6. TBr. 3, 7, 5, 1. Çat. Br. 5, 3, 1. 8, 6, 1, 16. 14, 3, 1, 6. Āçv. Gṛh. 4, 8, 22. 29. Kauç. 14. M. 4, 121. MBh. 3, 3063. R. 4, 28, 30. Ragh. 1, 19. 37. Weber, Kām. Up. 288. Rāga-Tar. 5, 140 (vom folgenden zu trennen). सेनानो नेतारः Varāh. Bh. S. 15, 16. 44, 20. °प्रवाद 2, S. 6, Z. 6. सेनाया समवेता ये AK. 2, 8, 2, 29. सेनयाभिर्निर्याणम् Halā. 2, 306. °प्रस्थान Prar. 78, 9. °निर्याण Verz. d. Oxf. H. 343, b, 34. fg. °प्रयाण 116, b, 25. 344, b, 7. संस्तम्भन 105, b, 39. °स्तम्भन Verz. d. B. H. No. 904. दैत्य° MBh. 3, 15710. गन्धर्व° Vikr. 11, 16. चौर° Kathās. 10, 187. am Ende solcher comp. auch neutr. P. 2, 4, 25. AK. 3, 6, 1, 40. युक्तसेन adj. Suçr. 1, 122, 1. — b) *eine kleine Heeresabtheilung, bestehend aus 5 Elephanten, 5 Wagen, 9 Reitern und 15 Fuassoldaten*, H. 748. — 3) am Ende von Personennamen P. 4, 1, 152. fg. WASSILARW. 268. eine best. Dynastie (vgl. मेनकुल) 50. 55. Tāran. 201. 262. am Ende von Hotārennamen Sām. D. 426. — 4) N. pr. der Mutter Çambhava's, des 3ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini, H. 39. — Vgl. अभि° (°षेण), अयुद्ध°, आशु°, इन्द्र°, अयि°, अष्टि°, चित्र°, जयत्°, देव°, धृज्°, ध्रुव°, नान्दि°, न°, पुण्य°, पृथु°, प्र°, प्रवाट°, प्रति°, प्रवर°, वल°, बलाल°, विन्दु°, बुद्ध°, बृहन्°, भद्र°, भ्राणि°, भरत°, भानु°, भीम°, भूमि°, भृरि°, भोग°, मदन°, मधु°, मक्षा°, माधव°, मित्र°, मुक्ता°, मृत्यु°, यज्ञ°, रति°, रत्न°, राख्य°, रुद्र°, त्रप°, रोहिणि°, लक्ष्मी°, वज्र°, वसु°, विक्रम°, विजय°, विश्व°, विश्वक्°, विकित°, वोर°, वृद्ध°, वृष°, व्याघ्र°, शक्ति°, शंकर°, शतभिषक्°, शान्त°, शूर°, श्यो°, शोधर°, श्रुत°, श्रेष्ठ°, समुद्र°, सर्व°, सिंह°, सिद्ध°, सिन्धु°, सु°, सुन्दर°, सुर°, सूर्य°, करि°, केमत्त°, सैन्य.

सेनावात m. *die Flanke eines Heeres und zugleich ein Heer als dūres Gestrüpp* (vgl. मम सैनमयं कलं प्रधत्तति 3, 8287) MBh. 8, 2679. — Vgl. सैन्यकत.

सेनाकर्मन् n. *Führung eines Heeres* MBh. 3, 5721.

सेनाग्रि m. Agni des Heeres Kauç. 60. Schol. zu Pār. Gṛh. 1, 10.

सेनाग्र (सेना + अग्र) n. *Spitze des Heeres* R. 3, 29, 32. 4, 28, 31. °ग un der Spitze des Heeres gehend, Heerführer R. Schul. 1, 1, 73. 5, 41, 4. 43, 7. 56, 125. 7, 35, 6.

सेनाङ्ग (सेना + 3. अङ्ग) n. *Alles was einen Bestandtheil des Heeres bildet, zum Heere gehört* AK. 2, 8, 2, 1. H. 751. Halā. 5, 80. Ragh. 15, 9. Varāh. Bh. S. 11, 42. 95, 11. Heeresabtheilung: °पति Kām. Nit. 19, 32.

सेनाचर P. 3, 2, 17. m. *Krieger, Soldat* MBh. 1, 5084. Rāga-Tar. 4, 303.

सेनाजीव (सेना + जीव) m. dass. MBh. 3, 15112. 15114.

सेनाजीविन् (सेना + जीव) m. dass. Spr. (II) 2216. MBh. 8, 1404.

सेनाज्ञ adj. *psillogeschwind*: Wagen RV. 1, 116, 1.

सेनाधिनाथ (सेना + अ) m. N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Vāsavad. 11.

सेनाधिप (सेना + अ) m. *Heerführer* Varāh. Bh. S. 104, 61. Rāga-Tar. 5, 320.

सेनाधिपति (सेना + अ) m. dass. Vjup. 107. Verz. d. Oxf. H. 250, b, 32.

सेनाध्यक्ष (सेना + अ) m. dass. Hariv. 1094. Spr. (II) 6841. Mān. P. 656, 3 v. u.

सेनानी P. 3, 2, 61. Schol. Declination 7, 3, 116. 6, 4, 82. VArt. 3.

1) *Schaarenführer, Herzog, Feldherr* AK. 2, 8, 2, 30. H. 725. an. 3, 437. Mrd. n. 156. RV. 7, 20, 5. 9, 96, 1. यो वः सेनानीर्मक्ता गुणस्य 10, 34, 12. 84, 2. VS. 15, 15. 16, 17. TS. 1, 8, 1. TBr. 1, 7, 2, 4. Çat. Br. 5, 3, 1. 8, 6, 1, 21. Kātj. Çr. 15, 3, 3. MBh. 4, 378. 529. सेनानीनामकं स्कन्दः sagl Kṛshṇa Bhāg. 10, 24. स्कन्दो ऽहं सर्वसेनान्याम् Bhāg. P. 11, 16, 22. Ragh. 2, 37. Kumāras. 2, 51. Mālav. 70, 12. Spr. (II) 3308, v. 1. Varāh. Bh. S. 69, 20. Kathās. 20, 60. 97. Çr. 109, 53. Rāga-Tar. 4, 189. शर्वर° 3, 33. अमुर° Bhāg. P. 7, 10, 54. उग्र° Kṛshṇa MBh. 12, 1507. — 2) ein N. Skanda's, des Heerführers der Götter, AK. 1, 1, 35. H. 208. H. an. Mrd. MBh. 3, 5720. Kir. 15, 7. Kathās. 49, 239. 114, 115. — 3) N. pr. a) eines Rudra Hariv. 11332. VP. 121, N. 17. — b) eines Sohnes des Dhṛtarāshṭra MBh. 1, 4548. — c) eines Sohnes des Çambara Hariv. 9252.

सेनापति m. 1) *Heerführer* Mrd. t. 228. Vjup. 95. Ait. Br. 8, 23. अथला-द्युनौ M. 7, 189. MBh. 2, 885. 4, 376. Hariv. 8402. R. 1, 38, 1. 2, 91, 39. R. Gonn. 1, 1, 78. Kām. Nit. 16, 11. Bhār. Nāṭj. 34, 69. Çāṇ. 23, 1. fgg. Spr. (II) 1836. Varāh. Bh. S. 3, 21. 13, 26. 34, 10. 35, 7. 49, 3. 53, 5. 14. 17. 73, 4. Kathās. 18, 264. 72, 5. Prar. 78, 9. Verz. d. Oxf. H. 344, a, 43. सर्व° Oberfeldherr MBh. 8, 5326. — 2) ein N. Skanda's, des Heerführers der Götter, Mrd. — 3) N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāshṭra MBh. 1, 2732. — Vgl. अधि°.

सेनापतिव n. nom. abstr. von सेनापति 1) MBh. 13, 4180. Verz. d. Oxf. H. 116, b, 17.

सेनापतिपति m. *Oberfeldherr* MBh. 3, 5328. 5712.

सेनापत्य n. *Feldherrnname* MBh. 3, 14423. fg. 13, 4213. Kumāras. 2, 61. Kathās. 25, 276. 34, 114. 123, 68. — Vgl. die richtigere Form सेनापत्य, wie MBh. ed. Bomb. überall hat.

सेनापुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 66, b, 17.

सेनाप्रणेत्र m. *Heerführer* MBh. 3, 176. 5328.

सेनाविन्दु m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2656. 6989. 2, 1019. 1022. 5, 76. 7, 916.

सेनाभिगोष्ठ (सेना + अ) m. *Hüter des Heeres, Bez. eines best. Amtes*: पुरोहितामात्यकुमारकुल्याः °गोष्ठार इमे प्रधानाः Kām. Nit. 15, 30.

सेनामुख n. 1) *Spitze des Heeres* TBr. 3, 8, 2, 1. Çat. Br. 13, 2, 2. — 2) *eine kleine Heeresabtheilung, bestehend aus 5 Elephanten, 5 Wagen, 9 Reitern und 15 Fuassoldaten*, MBh. 1, 290. 5, 5270. AK. 2, 8, 2. 49. aus 9 Elephanten, 9 Wagen, 27 Reitern und 45 Fuassoldaten H. 748. — 3) *ein zu einem Stadthor führender verdeckter Gang* Çandān-thak. bei Wilson.

सेनामुखी f. N. pr. einer Göttin RĀGA-TAR. 3, 461.

सेनारक्ष m. pl. Feldwache AK. 2, 8, 29. H. 763.

सेनावास m. Lager, castra VARĀH. BRH. S. 48, 17.

सेनावाह m. Heerführer MBH. 4, 503. 509.

सेनास्थान n. Lager, castra THAK. Ind. zu 2, 8, 2.

सेनाव्यूह m. Aufstellung eines Heeres, Schlachtordnung Verz. d. *
Cambr. H. 7, 12. fg.

सेनाकृन् s. सेनकृन्.

सेनि s. तोर्थ.

सेनीय adj. am Ende eines comp.: युक्त° adj. von युक्तसेन von einem Fürsten handelnd, der an der Spitze eines Heeres (in Felde) steht, Suçr. 1, 122, 2.

सेन्द्र (2. स + इन्द्र) adj. mit Indra verbunden, sammt I.: देवा: TS. 7, 3, 22, 3. 2, 5, 2, 1. 2, 5. अग्नि 5, 4, 1, 1. 6, 1, 40, 2. AIT. BR. 3, 15. ÇAT. BR. 1, 4, 4, 33. यज्ञ 2, 5, 2, 18. PĀNĀV. BR. 15, 5, 24. MBH. 13, 4180. R. 3, 51, 6. Spr. (II) 7166. Davon nom. abstr. °ता f. AIT. BR. 6, 17. ÇAT. BR. 13, 2, 2, 9. °त्वं n. TS. 2, 5, 2, 6.

सेन्द्रगण (2. स + इन्द्र) adj. sammt Indra's Schaaren MBH. 3, 7110.

सेन्द्रिय (2. स + इन्द्र) adj. 1) mit Vermögen —, männlichem Vermögen u. s. w. ausgestattet. — 2) sammt den Sinnesorganen M. 1, 55.

सेन्द्रियत्व n. nom. abstr. zu सेन्द्रिय 1) AIT. BR. 1, 4. 17.

सेन्य (von सेना) 1) adj. durch Speerwurf veranlasst: वध AV. 1, 20, 2. 6, 99, 2. — 2) m. Speerwerfer, Kriegermann RV. 1, 81, 2. 7, 30, 2. AV. 18, 1, 40 (RV. v. l.). — Vgl. मैन्य.

सेमत्ती f. *Rosa glandulifera* NĀRASIṂHA-P. 32 nach ÇKIDR. — Vgl. सुमना.

सेय n. von सा = सन् in जन?

सेयन m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 257 nach der Lesart der ed. Bomb., मयन ed. Calc.

सेर (2. स + इर) adj. zur Erklärung von सीर ÇAT. BR. 7, 2, 2, 2.

सेराकृ m. ein milchweisses Pferd, Schimmel H. 1238.

सेरु (von 1. सि) adj. bindend, fesselnd P. 3, 2, 159. Vop. 26, 149.

सेर्य (2. स + ईर्या) adj. (f. घ्रा) neidisch, eifersüchtig PRAB. 17, 6. KATHIS. 13, 75. 17, 126. सपत्नी° auf 42, 202. °म् adv. 6, 145. Bhaṅ. P. 4, 4, 13. 8, 10. PĀNĀT. 27, 10.

सेलु: सैलति v. l. für शैलु: Dhāru. 13, 36.

सेल eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Mēl. asiat. 4, 640. — Vgl. सेलु.

सैलग m. Rünber, Wegelagerer AIT. BR. 7, 1. 8, 11. ÇAT. BR. 13, 1, 2, 10. Āc. ÇR. 10, 7, 6. — Vgl. सैलग.

सेलु 1) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Mēl. asiat. 4, 639. Vgl. सेल. — 2) = शैलु: Suçr. 1, 237, 21.

सेल्यपुर n. N. pr. einer Stadt RĀGA-TAR. 8, 201. 203.

सेल्हार N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, a, 3.

सेव, सेवति und सेवते (सेवने) Dhāru. 14, 30. सिषेवे. घसेविष्ट Vop. 8, 118. सेविष्यते, सेवितुम्: सेवित्वा P. 1, 2, 18. Schol.; act. nur hier und da des Motrums wegen. Der Gegensatz von सेव् ist त्यज्. 1) mit loc. sich aufhalten bei: अथ: अतः स्थायी सेवते ÇAT. BR. 3, 6, 2, 4. 5. — 2)

mit acc. sich aufhalten —, verweilen bei, besuchen, bewohnen. zum Aufenthaltsort erwählen, sich begeben zu, auf: चतुष्यथम् M. 4, 131. तस्या जलम् MBH. 13, 1845. Megh. 30. Spr. (II) 4978. तस्मैकं काञ्चनं प्रङ्गे सेवते पट्टिका: । अथरं राजतं प्रङ्गे सेवते यन्निशाकर: ॥ R. 4, 41, 41. 3, 22, 8. तोरनलिनीं कारुण्डवः सेवते VIKR. 41. स्मशानम् Spr. (II) 608. गात्रच्छायां मदान्धनागस्य 2213. तम् (वयम्) अधगजानः सर्वात्मना सेवते Spr. (II) 1603. सेवते यदि सरीसृपास्तृपायाणि VARĀH. BRH. S. 28, 18. राजद्वारमूर्तिर्निशं खड्गपाणिः सेवते HIT. 98, 18. तं यासं ददमर्गधा: क्रव्यादश्च सिषेविरे gingen ihm nach, umschwärzten ihn BHATT. 14, 97. सेव्यतां मध्यभावेन राजवक्रिगुहस्त्रियः so v. a. man bleibe in einiger Entfernung von ihnen, komme ihnen nicht zu nahe Spr. (II) 176. v. l. सेव्यमान (der Ort, Platz) den man inne hat R. 2, 33, 24. सेवित besucht, bewohnt, eingenommen (ein Ort) AK. 3, 1, 26. 96. Bhaṅ. P. 1, 13, 8. घसेवितेश्वरद्वार Spr. (II) 788. सरो देवगणैः सेवितम् ÇUK. in LA. (III) 33, 3. देवगन्धर्व MBH. 1, 1104. 5950. 3, 1756. 1758. 2102. गार्हलम् 2488. 3, 7095. 7351. R. 1, 31, 23. 2, 27, 11. 34, 27. 68, 13. 93, 3. 104, 2. R. GORR. 1, 34. 22. 37, 8. अगस्त्यसेवितामाशाम् 3, 22, 8. 66, 2. 78, 3. Spr. (II) 3949. Bhaṅ. P. 1, 6, 12. 3, 33, 32. 4, 10, 3. पदव्योऽवधूनसेविता: 4, 4, 21. — 3) mit acc. bei Jmd verweilen so v. a. Jmd Dienste leisten, aufwarten, seine Achtung, — Unterthanigkeit u. s. w. bezeigen, es mit Jmd halten: वृद्धान् M. 7, 38. BHAG. 14, 26. MBH. 3, 27 (act.). HARIV. 1337. 13206. fg. (act.). R. GORR. 1, 60, 3. 79, 16. KĀM. NITIS. 3, 14. 11, 25. 13, 16. Megh. 9. KUMĀRAS. 7, 42. RAGH. 9, 19. ÇĀK. 132. Spr. (II) 606. 1301. 1311. 2597. 2831. 3036. 3457. 3608. 3826. 6173 (act.). 6789. 7104. 7133. KATHIS. 6. 1, 18, 128. 29, 178. 49, 8. 179. 233. RĀGA-TAR. 3, 134. 150. 200. 4, 144. 6, 152. WRBEN, KRISHNAG. 287. शिशुं सिषेव पात्रश्च स्वयं च अनेचामरैः PĀNĀR. 1, 1, 63. प्रतिदिनं तत्पादुकां सेव्यनाम् Spr. (II) 6673. सेव्यमानोऽपि हि स्त्रैः gepflegt (ein Kind) KATHIS. 14, 41. किमको सेवसे रत्नैरेवं मामोदृशः so v. a. bedenken 38, 32. Auch von Unbelebtem, das aber als belebt gedacht wird: तौ सरामि रसवद्विरम्बुभिः कञ्चित्: शुनिमुखैः पतत्रिणाः । वायवः मुभिष्यपरेणुभिष्काण्या च जलदाः सिषेविरे ॥ RAGH. 11, 11. — 4) mit acc. der Liebe pflegen (von beiden Geschlechtern) त्वन्याम् M. 8, 366. उत्तमाम् 366. न सेवति रजस्वलाम् MBH. 13, 7337. HARIV. 8739. KATHIS. 12, 92. PĀNĀT. 43, 10. घालिङ्गनचुम्बनादिभिस्त्रिस्तनीं सेवितुमुपचक्रमे 263, 5. त्वं च ज्ञासि मनोऽलौक्यात्पुष्पताम्बूलसदृशः कदाचित्सेव्यमे HIT. 87, 1. Dhāru. 77, 4. — 5) mit acc. anblasen, anwehen vom Winde, der gleichsam als dienstbarer Geist gedacht wird: मत्स्यं दंडुरं चैव सेवित्वा चन्दनानिलः । मुगन्धः प्रववौ R. GORR. 2, 100, 21. राध्वं युक्तशीतोन्नः सेविष्यति सुखोऽनिलः R. SCHL. 2, 44, 9. RAGH. 1, 38. 2, 13. 4, 73. तासां वदननिश्चासः सिषेवे रावणं तदा R. 5, 14, 24. माधवे मामि वागुमेविते 13, 60. शोतलानिलसेविते वन्द्यावने PĀNĀR. 4, 6, 9. मुखमाहूतेन चतुः सेवते ÇĀK. Cu. 63, 7. — 6) mit acc. sich einer Sache hingeben, obliegen, pflegen, üben, fröhnen, genießen, gebrauchen. häufig gebrauchen: स्थिरं मनः कृणुते सेवते पुरा RV. 10, 117, 2. भेषजम् AV. 5, 30. 47. Suçr. 1, 130, 5. 2, 408, 2. धर्मम्, अधर्मम् M. 2, 1. 12, 21. नियमान्, पमान् 2, 175. 4, 204. दीक्षाः, अतोः 6, 29. fg. मोक्षम् 35. मृतम् 9, 227. अयुपायान् 11, 210. निवृत्तं कर्म 12, 90. अध्यात्मयोगनिद्राम् MBH. 1, 1218 (act.). धर्मकामार्थान् 8052. कामं प्रकामं सेव त्वं मया सह विलासिनि 4,

401. HARIV. 7269 (act.). R. 2, 109, 20. R. GORR. 1, 80, 15. 2, 46, 17. मधूनि 5, 34, 10. वादित्रन्त्यादि 7, 20, 15. MĀR. 121, 7. KĀM. NITIS. 15, 44. KUMĀRAS. 5, 38. RAGH. 17, 49. SPR. (II) 252. 1092. सुखम् 1190. 1246. 2527 (act.). 3131. 3744. 3779. त्र्यम्बासास्थिमयं वपुर्मगदशाम् 3838. 4045. 5088. 5271. 7080 (act.). 7172. KATHĀS. 14, 8. 17, 91. 101. मुरतक्रीडाम् 20, 72. चन्द्रोदयम् 230. संगीतकम् 21, 4. 22, 11. 27, 166. 36, 67. 50, 159. 56, 292. तथा साकं रतं सेवितवानकम् 63, 59. 85, 9. 94, 60. 117, 128. MĀR. P. 49, 9. RĀGA-TAR. 1, 87. 254. 3, 113. 5, 65. BHĀG. P. 1, 17, 41. 3, 3, 19. 4, 8, 58. 9, 6, 48. 19, 18 (act.). SARVADARĢANAS. 32, 12. 173, 22. 178, 8. — 7) mit acc. sich befinden an, angetroffen werden bei (von Unbelebtem): मलेनं रस्याङ्गमिदं कथमार्थस्य सेव्यते R. 2, 100, 38 (108, 31 GORR.). HARIV. 7075. (यम्) सिषेविरे गुणास्तुल्यं दिव्योद्यानमिवर्तवः RĀGA-TAR. 4, 47. सेव्यमानमविरतं चन्द्रकात्याङ्गलया KATHĀS. 3, 62. पम्पाकाननसेवित so v. a. versehen mit R. 4, 3, 5. hierher könnte allenfalls शरा मन्युसेविता: MBH. 3, 1949 gezogen werden, aber die ed. Bomb. liest besser मन्युनेरिता: — Vgl. सुसेवित.

— caus. Jmd dienen, seine Achtung bezeigen: पृष्ठतः सेवयेदर्कं जठरेण कुताशनम् । स्वामिनं सर्वभावेन परलोकममापया ॥ SPR. (II) 4188. pflegen, hegen: स्नानान् (Pflanzen und Fürsten) 1171, v. 1.

— desid. vom caus. s. सिषेवयिषु.

— घति zu häufig genießen SUCH. 1, 31, 16. 2, 143, 10.

— व्यति pass. reichlich versehen sein mit: सर्वास्तु सेना व्यतिसेव्यमाना: पदातिभिः पावकतैलकृत्तैः । प्रकाश्यमाना ददृशुर्निशागं यथात्तिरिजे जलदास्तडिद्रिः ॥ MBH. 7, 7297 nach der Lesart der ed. Bomb. Man konnte व्यतिसीव्यमाना: durchzogen, durchweht vermuthen; vgl. संस्पृत unter सीव् mit सम्.

— अनु 1) = simpl. 2) = षड्नुनिमे दरी R. 4, 26, 6. — 2) = simpl. 3) KATHĀS. 71, 155. BHĀG. P. 7, 9, 42 (act.). — Vgl. अनुसेविन्.

— अमि s. सेवन.

— आ 1) = simpl. 2) R. 3, 52, 39. तीर्थम् BHĀG. P. 3, 1, 22. KĀVYĀD. 3, 109. — 2) = simpl. 3) BHĀG. P. 4, 30, 6. — 3) = simpl. 4) = अकामाम् MBH. 3, 16564 (act.). KĀVYĀD. 3, 109. — 4) = simpl. 6) P. 3, 4, 56. मधुरं रसम् SUCH. 1, 153, 13. MEGH. 67. धनानि, वस्त्राणि, षलंकारान्, भोजनम् R. GORR. 2, 8, 58. द्यूतम् MĀR. 35, 6. वायुम् KUMĀRAS. 1, 15. VIKR. 67, 3. MĀLAY. 8, 5. पानम् KATHĀS. 28, 121. 33, 13. चन्दनम् RT. 6, 12. श्वरा वृत्तिः RĀGA-TAR. 5, 203. षड्वर्गम् BHĀG. P. 9, 19, 24. मुलभटुर्जनडुप्रवादम् so v. a. sich aussetzen KATHĀS. 24, 228. आसेवन्निममध्यायम् so v. a. lesend, studierend MBH. 1, 254. — Vgl. आसेवन fg.

— प्रत्या Nib. 8, 15 zur Erklärung vom caus. von जुप् mit प्रति.

— समा = simpl. 6) मैथुनम् M. 11, 174. धर्मम् SPR. (II) 5817.

— उप 1) = simpl. 2) R. 2, 56, 7. 71, 8. KĀM. NITIS. 16, 22. SPR. (II) 4603. — 2) = simpl. 3) M. 4, 133. 7, 175. MBH. 3, 11290. 13771. 13, 510. SPR. (II) 1005. fg. R. GORR. 1, 80, 2 (act.). 5. पदि 2, 90, 25. Gtr. 11, 22. KĀM. NITIS. 1, 67. SPR. (II) 3454. 3456. 3457, v. 1. KATHĀS. 10, 35. 50, 192. — 3) = simpl. 4) = नारोम् SUCH. 1, 290, 16. पुरुषम् 2, 396, 3. — 4) = simpl. 5) = शीतो वायुस्तमुपसेवते MBH. 2, 890. — 5) = simpl. 6) KĀVYĀD. UP. 2, 22, 1. विषयान् BHĀG. 15, 9. संधिम्, वियक्म् MBH. 2, 159. 5, 822. वृत्तिमन्याम् 12, 6726. सर्गं मूत्रपुरीषयोः (so v. a. vollbringen) 13,

7567. पानम् R. 5, 14, 35. SUCH. 1, 153, 17. सुखम् SPR. (H) 5088. 7077. स्त्रीसंभोगम् MĀR. P. 18, 31. कृतविषयोपसेवमान so v. a. anwesend KĀM. NITIS. 15, 61. — 6) = simpl. 7) = चन्दनेन मकर्हेणा यस्याङ्गमुपसेवितम् R. ed. Bomb. 6, 90, 35. — Vgl. उपसेवक fg.

— अभ्युप verehren: सायं प्रातश्च संध्यां यो ब्राह्मणो अभ्युपसेवते MBH. 3, 13432.

— समुप sich einer Sache hingeben: निद्राम् R. 1, 35, 23.

— नि, षेवते, न्यषेवत, निषिषेवे P. 8, 3, 63. fg. 70. Vor. 8, 45. 118.

1) mit loc. a) wohnen bleiben: इहैकेन निषेवते AV. 11, 8, 38. — b) Umgang haben mit: पदास्वमानुषीषु मानुषो निषेवे RV. 10, 95, 8. — 2) mit acc. a) = simpl. 2) R. 1, 31, 21. HARIV. 3643. Çik. 102. SPR. (II) 2744. RĀGA-TAR. 1, 80. BHĀG. P. 4, 4, 15. 7, 14, 38. गतायुरपि यो (वसुधा) गात्रिर्मा विहाय निषेवसे hafter an R. 4, 22, 11. मार्गम् einen Weg einschlagen HARIV. 4188 (act.). R. 3, 57, 11. भवत्पार्श्वम् Verz. d. Oxf. H. 61, b, 1 v. u. निषेवित bewohnt, besucht, besetzt HARIV. 15879 (निसे die ältere Ausg.). R. GORR. 2, 47, 3. मृगव्यालं MBH. 3, 2355. 2427. 2498. 2528. 2534. 2566. पितृ 16896. 12, 4256. R. 2, 26, 28. 50, 11. 54, 28. 74, 27. 92, 11. 99, 11. 5, 13, 15 (zu lesen षनिषे). SPR. (II) 503. 3112. PĀNĀT. 31, 1. BHĀT. 8, 3. — b) = simpl. 3) M. 6, 88. कार्याप्याहमाणां हि पुरुषं श्रानिषेवते 9, 300. SPR. (II) 5997. MBH. 13, 3865 (act.). KUMĀRAS. 2, 34. SPR. (II) 303. 4888. 7089. RĀGA-TAR. 3, 165. 4, 135. BHĀG. P. 4, 4, 15. 21, 38. 6, 7, 4. पर्यतम् SPR. (II) 5432. व्याली घोरविषेव तं मयाबुद्धा निषेविता so v. a. sich nähern R. GORR. 2, 34, 9. — c) = simpl. 4) M. 5, 163. R. 2, 75, 37. VARĀH. BH. S. 104, 21. SPR. (II) 7112. PĀNĀT. 45, 9. — d) = simpl. 5) MBH. 2, 94. 8, 2854. — e) = simpl. 6) = सदाचारम् M. 4, 155. दानधर्मम् 227. द्यूतम् 9, 228. विषयान् 12, 73. कर्म 81. MBH. 1, 6124. स्वप्नम् 3, 11877. 13798. वारि पम्पायाः 16100. 4, 509. R. GORR. 2, 35, 47. 3, 61, 40. 7, 78, 16. SUCH. 1, 69, 20. 130, 8. 234, 6. 2, 373, 16. KĀM. NITIS. 1, 49. 63. 18, 38. KUMĀRAS. 1, 6. 5, 76. Çig. 4, 66. 9, 68 (निषेवितम् zu lesen). WEBER, RĀMAT. UP. 329. दाचनर्थां genießen so v. a. theilhaftig werden SPR. (II) 723. कर्मणा मनसा वाचा पदभीक्षां निषेवते üben, treiben 1560. 3779. 4095. 4397. 5308. 5597. 5600, v. 1. VARĀH. BH. S. 76, 6. 77, 4. 78, 21. KATHĀS. 27, 18. RĀGA-TAR. 3, 257 (न्यषेवत zu lesen). MĀR. P. 15, 5. BHĀG. P. 3, 29, 15. 32, 15. 5, 12, 13. 11, 28, 43. ÇUK. in LA. (III) 34, 22. न वार्ति ते (मृगाः) निषेव्यते so v. a. aber man übertreibt nicht die Jagd auf sie KATHĀS. 27, 148. — f) = simpl. 7) = न्यसेनापरतालस्य प्रलम्बोत्तरं प्रति । निषेवमाणां (so der Comm. in der ed. Bomb.) ते जग्मुर्नदीं मध्येन मालिनीम् ॥ so v. a. befindlich, gelegen, fließend R. 2, 68, 12. — निषेवितम् KĀM. NITIS. 18, 42 fehlerhaft für निषेविणम्. Vgl. निषेव fg. — caus. sich begeben —, fahren in: रौरवादीनि SPR. (II) 5912.

— उपनि sich einer Sache hingeben, nachgehen, obliegen: अतिकष्टानि सर्वाणि MBH. 14, 462.

— परिनि etwa vollauf haben: षेवते MBH. 13, 3087. षिद्येत (= धनैर्भविष्येत NILAK.) ed. Bomb.

— संनि besuchen, bewohnen: गन्धर्वारम्भेभिश्च सततं संनिषेवितम् (गिरिवरम्) MBH. 12, 13733. — Vgl. संनिषेव्य.

— परि, षेवते, पर्यषेवत, षिषेव P. 8, 3, 63. fg. 70. Vor. 8, 45. 118.

die Texte haben स (auch od. Bomb.) und ष. 1) *besuchen, aufsuchen*: अनिकेतमलिभिः परिषेध्यमानम् (so BURNOUR, °से° od. Bomb.) Buāg. P. 3, 28, 80. — 2) *Jmd mit Auszeichnung behandeln, ehren* Spr. (II) 11. 3298. Buāg. P. 2, 9, 14. PAÑKAR. 1, 8, 12. — 3) *einer Sache nachgehen*: यो ध्रुवाणि परित्यज्य घघ्रुवं परिषेवते Spr. (II) 5600. häufig —, gern genießen 11.

— प्रति, °सेवते Vop. 8, 118.

— वि, °पेवते, व्यपेवत, °पिपेव P. 8, 3, 63. fg. 70. Vop. 8, 45. 118.

— सम् 1) *zusammensein mit* zur Erklärung von सच् Nib. 5, 9, 9, 33. 12, 41. — 2) = simpl. 2) Spr. (II) 4840. PAÑKAR. 3, 5, 28. — 3) = simpl. 3) MBu. 12, 3942. Kir. 18, 24. Spr. (II) 3491. 6770. Verz. d. Oxf. II. 193, a, 1. 8. Buāg. P. 10, 72, 6. 11, 26, 31. PAÑKAR. 1, 3, 79. घ्रागच्छ्यो वेषम बम्भारवेण (v. l. रुम्भा°) संसेवह्यो गाः (d. i. गावः) so v. a. begrüßen VARĀH. BRH. S. 92, 3. — 4) = simpl. 4) Spr. (II) 2877. 6332. — 5) = simpl. 5) R. GORR. 2, 64, 11. — 6) = simpl. 6): प्रवृत्तं कर्म M. 12, 90. द्वादशवार्षिकं महम् MBu. 13, 6549. कामम् VARĀH. BRH. S. 104, 33. Wind 27, 8. शयनानि महार्काणि R. GORR. 2, 62, 13. — संसेवित in comp. mit श्रेण्यादि gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. — Vgl. संसेवन fgg.

सेव 1) nom. ag. (von सीव् oder सेव्) gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. — 2) n. = सेवि *Brustbeere* RĀGĀN. im CKDr.

1. सेवक (von सीव्) m. *Sack* H. an. 3, 110 (प्रसेवे zu lesen). MED. k. 170. 2. सेवक (von सेव्) nom. ag. (f. सेवका gaṇa क्षिपकादि zu P. 7, 3, 45. VARĀH. 6). 1) *bewohnend*: समगानगृह् MBu. 12, 13148. — 2) m. *Diener, Dienstmann* AK. 2, 8, 1, 9. TRIK. 3, 2, 5. II. 496. an. 3, 110. MED. k. 170. HALĀ. 2, 273. R. GORR. 2, 32, 21. Spr. (II) 1078. 1301. 2431 (नित्य°). 3383 (सेवकोत्तम). 3662. 4217. 4290. 4368. 4619. 5402. 6409. 7167. fgg. 7340. fg. VARĀH. BRH. S. 5, 34. 15, 26. 101, 6 (नृप°). KATHĀS. 27, 157. 38, 7. RĀGĀ-TAR. 3, 140. 167. 4, 207. 5, 51 (देव से° zu trennen, wie schon BENFAY bemerkt). 197. Buāg. P. 7, 6, 10. 10, 5. PAÑKAT. 217, 25. Hit. 41, 22. 51, 15. 110, 17. Z. d. d. m. G. 14, 571, 22. घ्रापत्सेवक ein Diener im Unglück Spr. (II) 803. — 3) *ehrend, Verehrer* WEBER, RĀMAT. Up. 320. वृद्ध° JĀGĀ. 1, 308. Buāg. P. 4, 16, 16. मयिप्रवर° HARIV. 6193. सत्° Buāg. P. 5, 15, 7. 10, 60, 35. ओकृत्त° PAÑKAR. 1, 2, 23. — 4) *einer Sache obliegend*: किंश्रुक° pflegend Spr. (II) 679. मुष्टिक° KATHĀS. 33, 33. — Vgl. कुल°, दिन°, राज°, राम°.

सेवकालु (सेवक + आलु) m. eine best. Pflanze, = निशामङ्गा ÇABDAK. im CKDr.

सेवती f. *Rosa glandulifera* BŪĀVAPR. im CKDr. (Nachtrage).

1. सेवन (von सीव्) 1) n. = सीवन *das Nähen* Vop. 26, 172. AK. 3, 3, 6. TRIK. 3, 3, 271. II. 912. an. 3, 437. MED. n. 137 (an den zwei letzten Stellen zu lesen सीवनोपास्त्योः). Suçr. 1, 26, 18. Vop. in Dhātup. 14, 12. — 2) f. ई a) *Nähnadel* H. 911. — b) *Nath, Verbindungsstelle am menschlichen Leibe* (fünf am Kopf, je eine an Zunge und penis oder Hodensack) BŪĀVAPR. in Verz. d. Oxf. II. 311, a, 2 v. u. Suçr. 1, 33, 1. 86, 14. 262, 3. 337, 12. 338, 17. Ait. Br. 3, 37. ÇĀKĀH. Br. 28, 9. — Vgl. तुष°.

2. सेवन (von सेव्) n. 1) *das Aufsuchen, Besuchen, Hingehen zu*: गङ्गा तरति सेवनात् Spr. (II) 4754. राज्ञा सभासेवनम् 4025. अग्निसेवनैः 6030. विविक्तक्षेम° Buāg. P. 3, 28, 3. समशान° PAÑKAT. 241, 1. — 2) *das Bedie-*

nen, Aufwarten, Dienst; = उपास्ति (auch zu 3) TRIK. 3, 3, 271. H. an. 3, 437. MED. n. 137. तपः प्रदस्य सेवनम् Spr. (II) 4308. RĀGĀ-TAR. 5, 388. Buāg. P. 1, 16, 17. नित्य° MĀRK. P. 14, 83. सेवनं कर् KĀM. NITIS. 5, 14. in comp. mit dem Object: प्रदृ° M. 11, 69. नीच° Buāg. P. 7, 11, 20. RĀGĀ-TAR. 5, 308. — 3) *das Ehren, Verehrung* P. 1, 3, 32. द्विजानां वैष्णवानां च PAÑKAR. 2, 7, 37. काष्ठपाषाणधातूनां कृत्वा भावेन सेवनम् Spr. (II) 1714. RĀGĀ-TAR. 1, 123. in comp. mit dem Object: गुरु° RAON. 18, 29. वत्पादाम्युज° Spr. (II) 1620. 7315. VARĀH. BRH. S. 74, 19. RĀGĀ-TAR. 5, 398. DHĪRTAS. 76, 5. Buāg. P. 4, 19, 6. 7, 5, 23. PAÑKAR. 1, 2, 18. 8, 27. Auch f. श्री Verz. d. Oxf. H. 258, a, 27. — 4) *geschlechtlicher Verkehr mit* (geht im comp. voran): वृषलो° M. 11, 178. — 5) *das Obliegen, Ausüben; Gebrauch, häufiger Genuss*: निन्दितस्य Spr. (II) 6242. धर्मस्यासेवनेन M. 12, 52. धर्म° Spr. (II) 1035. शत्रु° R. 3, 13, 27. यज्ञ° MĀLAV. 71, 11. शयनासन° VARĀH. BRH. S. 79, 5. व्यायामानिल° Suçr. 1, 176, 12. माहतापास° 316, 9. काम° ÇĀK. in LA. (III) 34, 2. अघृष्ट° PAÑKAT. 217, 23. कृषिसेवनादि Ackerbau u. s. w. oder Ackerbau, Dienst u. s. w. Spr. (II) 4634. इन्द्रिय° Sinnengenuss PAÑKAR. 1, 1, 53. — Vgl. दुष्टुमिषेवा.

सेवनिन् (von सेवन) m. *Pflüger* (nach NĪLAK., der falschlich auf MED. n. 137 verweist) HARIV. 3609.

सेवनीय (von सेव्) adj. 1) *aufzusuchen*: वन Spr. (II) 1771. — 2) *zu ehren, dem zu huldigen ist* HARIV. 2833. सत्सेवनीयः पूर्ववशः Buāg. P. 3, 8, 1. सुन्दरीणां पौवनम् Spr. (II) 1771.

सेवा (wie eben) f. 1) *Besuch* Spr. (II) 2919. तीर्थ° 2734. 3286. — 2) *Dienst* AK. 2, 9, 2. 3, 4, 29, 226. H. 496. M. 4, 6, 10, 116. JĀGĀ. 3, 42. VIKR. 42. Spr. (II) 7169. fg. 7173. KATHĀS. 18, 12. RĀGĀ-TAR. 3, 138. 166. 250. 5, 197. 8, 14. धर्म° Spr. (II) 4987. PAÑKAT. 13, 5. 7. सेवाभिरत VARĀH. BRH. S. 13, 5. °ज्ञ BRH. 17, 1. खलेषु Spr. (II) 5794. 7238. कुनृपस्य 1630. 3793. सेवां कर् VER. in LA. (III) 23, 15. mit gen. der Person KATHĀS. 24, 115. Hīt. 48, 1. वनस्पति° (subj.) ÇĀK. 50, 17. पति° (obj.) M. 2, 67. विप्र° 10, 123. स्वामि° Spr. (II) 1035. 3793. 4840. 7402. — 3) *Verehrung, unterwürfiges —, rücksichtsvolles Benehmen* Buāg. 4, 34. नारायणस्य SARVADARÇANAS. 64, 12. तस्य सेवां न लब्धवान् RĀGĀ-TAR. 5, 154. प्रथमज्ञे ऋत-त्रयसेवः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, ÇI. 26. पितुः (obj.) Spr. (II) 3479. पञ्चशरस्य KUMĀRAS. 7, 92. गुरु° M. 12, 83. वृद्ध° KĀM. NITIS. 4, 6. Spr. (II) 1153. KATHĀS. 27, 136. RĀGĀ-TAR. 2, 71. 5, 264. Hit. 127, 11. पाद° (am Ende eines adj. comp.) RAON. 16, 53. = चारुक्षि, घालोक HĀR. 149. — 4) *geschlechtlicher Verkehr mit*: स्त्री° Spr. (II) 1029. 4638. परदार° 2993. — 5) *das Obliegen, Sichhingeben, Ausübung; Gebrauch, Genuss* (insbes. häufiger): पुनःपुनः Nib. 6, 27. M. 2, 96 (अ°). RAON. 9, 69. योग° (obj.) Ind. St. 2, 50. N. 2. BHAG. 6, 20. पर्याय° KUMĀRAS. 2, 36. KATHĀS. 27, 148. मूर्धनरागसेवां कुर्यात् VARĀH. BRH. S. 77, 1. RĀGĀ-TAR. 5, 280. तद्भागमृत° Buāg. P. 4, 16, 1. शीत° Suçr. 1, 333, 5. — Vgl. पर°, राज°, वार°.

सेवकौमुदी f. Titel einer Schrift HALL 151.

सेवान्न m. *Diener, Dienstmann* VARĀH. BRH. S. 15, 30.

सेवाञ्जलि (सेवा + अञ्ज) m. *der im Zusammenlegen der Handfläche bestehende Gruss eines Dieners*: शिरसि यैर्वद्धा न सेवाञ्जलिः Spr. (II) 6411.

सेवाफल n. oder °स्तोत्र n. Titel einer Schrift HALL 149. °स्तोत्रवि-

वृत्ति ebend. °फलोक्तिविवृति 130.

सेवाभत् adj. Ehre erzeugend, ehrend: गुरु° R. 2, 84, 43.

सेवालिन् (शे°) adj. von सेवाल (शे°) gaṇa मुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

सेवावृत्ति f. ein Lebensunterhalt durch Dienst H. 866.

सेवासी adv. in Verbindung mit कर्त्तु u. s. w. v. l. im gaṇa ऊर्षादि zu P. 1, 4, 61.

सेवि n. Brustbeere Rāṅ. im ÇKDn. — Vgl. सेव und सेवित.

सेविका f. eine Art Nudeln aus Weizenmehl, in Milch und Zucker gekocht (vulgo सेवर्), Buḷvap. 3. °मोदक ebend.

सेवित 1) adj. s. u. सेव्. — 2) n. = सेवि Rāṅ. im ÇKDn.

सेवितर् (von सेव्) nom. ag. 1) Diener Mālav. 70. — 2) der da ehrt, Verehrer: वृद्ध° MBu. 3, 15947. — 3) der da obliegt, sich hingibt einer Sache: धर्म° MBu. 1, 1948. सुख° Ghaṭ. 3.

1. सेवितव्य (von सोव्) adj. zu nähern Nir. 11, 31.

2. सेवितव्य (von सेव्) adj. zur Erklärung von स्पौन Nir. 8, 9, 1) zu besuchen, als Wohnstätte zu erwählen: अमानुषैरही Hariv. 5638. — 2) dem man obliegen muss, auszuheben, zu pflegen: कर्माणि Taṭṭ. Up. 4, 11, 3. धर्म M. 6, 91. Spr. (II) 3263. महावृत्त 7171. केशा: Mārk. 16, 25.

सेविता (von सेविन्) f. am Ende eines comp. das Dienen: कौन° (obj.) Mārk. P. 123, 12.

सेवित्व (wie eben) n. am Ende eines comp. 1) das Aufsuchen, Sich-hinbegeben zu: विविक्तदेश° Buḷg. 13, 10. Mārk. P. 51, 45. — 2) das Ehren, ehrfurchtsvolles Benehmen gegen: वृद्ध° Kām. Nitis. 8, 7.

सेविन् (von सेव्) adj. 1) aufsuchend, bewohnend, sich aufhaltend in: विविक्त° Buḷg. 18, 52. शारदेत्पल° (श्री) MBu. 4, 256. वन° R. 3, 64, 19. तडाग° 4, 13, 10. कमल° (धमर) Vikr. 64, 1. Mārk. P. 49, 15. Ghaṭ. 7. — 2) dienend, Diener: माधव° Mālav. 67, 15. Kir. 5, 14. Varāh. Brh. S. 69, 33. — 3) ehrend, verehrend, ehrfurchtsvoll sich benehmend: वृद्ध° M. 7, 38. MBu. 3, 15706. Raḡ. 6, 41. मुकुन्द° Buḷg. P. 1, 3, 19. sich zu Jmd haltend: अरि° M. 7, 158. 186. 9, 232. R. 5, 88, 2. Kām. Nitis. 13, 56. असत्° Spr. (II) 3633. — 4) geschlechtlich bewohnend: निजदार° Spr. (II) 1745. — 5) einer Sache obliegend, ühend; gebrauchend, genießend: युद्धगान्धर्व° MBu. 2, 143. कार्य° 12, 6276. अत्यन्तसुख° R. 2, 98, 23. दीर्घरक्षालाप° Kathās. 27, 159. रत्नचन्दन° R. 2, 33, 9. उल्लताय° Suṣr. 1, 163, 13. — Vgl. तीर्थ°, राज°, सक°.

सेव्य (wie eben) 1) adj. a) zu besuchen, besuchenswerth für (gen.), einen passenden Aufenthaltsort abgehend Hariv. 4327. Spr. (II) 4811. 4902. Kathās. 50, 173. Pañkat. 31, 1 (अ°). पद्धतिं साधुमेव्याम् einzuschlagen Rāṅa-Tar. 4, 30. अग्रिराप: स्त्रियो मूर्त्ता: सर्पा: राजकुलानि च । नित्यं यत्नेन सेव्यानि so v. a. diesen soll man stets mit Vorsicht nahekommen Spr. (II) 64. सेव्या मध्यभावेन राजवक्त्रिगुरुस्त्रियः 176. — b) würdig, dass man (gen.) ihm diene, dem man dienen muss oder kann, Herr (im Gegens. zu Diener) R. Gorr. 2, 39, 10. Vikr. 39. Mālav. 70. Spr. (II) 841 (अ°). 2997. 5187 (अ°). 7168. Kathās. 52, 137. Rāṅa-Tar. 3, 143. 145. 203. सेव्यसेवकयो: Hit. 51, 15. = सेवार्क (auch zu 3) H. an. 2, 389. Med. j. 63. — c) zu ehren, — verehren, mit Ehrerbietung zu behandeln Jāṅ. 1, 78. MBu. 7, 2881. R. Gorr. 2, 24, 17. Spr. (II) 1044. 3568. 6909. Varāh. Brh. S. 74, 19. सत्° Buḷg. P. 1, 19, 32. यो यं प्रति

सेव्य: तस्माद्विभ: । यथा भृत्याद्वाजा Sarvadarṇas. 63, 20. — d) mit dem oder der man der Liebe pflegen soll oder darf Spr. (II) 4902. — e) dem man sich hingeben —, obliegen soll oder darf, zu gebrauchen, — genießen: स्थानं वीरासनम् R. Gorr. 2, 28, 25. प्रूर् (तनुत्र) MBu. 4, 1010. जलौकित: Suṣr. 2, 343, 8. सितंशो: करा: Spr. (II) 1039. सदागम 1768. प्रार्थना 4343. मुख 7063. 7080, v. l. पुराण so v. a. zu studiren Verz. d. Oxf. II. 12, b, 11. — 2) m. Ficus religiosa Lin. Rāṅ. 11, 115. Bur-ringtonia acutangula Gaertn. Çabdar. im ÇKDn. — 3) f. श्री Schmarotzerpflanze Çabdar. im ÇKDn. — 4) n. a) die Wurzel von Andropogon muricatus AK. 2, 4, 3, 30. Med. Suṣr. 2, 461, 13. vielleicht ist auch H. an. सेव्यमुशीरे st. सेव्य: मुशीले zu lesen. — b) Wasser H. c. 163. — Vgl. ड: , मु°, सुख°.

सेव्यता f. nom. abstr. 1) zu सेव्य 1) c) Spr. (II) 3072. 3947. सखीवि-अम्भ° Mālatim. 46, 10. — 2) zu सेव्य 1) e) Rt. 1, 2. 5, 2.

सेव्यव n. nom. abstr. 1) zu सेव्य 1) b) Rāṅa-Tar. 3, 193. — 2) zu सेव्य 1) c) Sarvadarṇas. 63, 20. — Vgl. सुख° unter मुखसेव्य.

सेश्वर (2. स + ई°) adj. einen Gott habend: °साध्य die theistische Sāṃkhya-Lehre Sarvadarṇas. 134, 1.

सेषु (1. स + शुप्) adj. mit einem Pfeil versehen: °धन्वन् Çāṅkh. Çr. 14, 72, 3.

सेषुक adj. (f. श्री) dass. Kāṭh. Çr. 15, 3, 32. 6, 35.

सेड्ड m. 1) ein best. trockener Stoff. सेड्डारसतरा: AV. 7, 76, 1. — 2) ein best. Organ im Leibe: सेड्डश्च श्रोत्रं च Kāṭh. 31, 12.

सेड्डण्ट m. eine Art Euphorbia ÇKDn. unter वम्र, वम्रवृत्त. सिंक्तुण्ड und सीड्डण्ट. f. श्री = मुही Rāṅ. 8, 50.

सेरु (von सिंरु) adj. (f. ई) leoninus: घ्न MBu. 4, 2148. वपुम् Hariv. 2148. माया 9378. 9382. वृत्ति Spr. (II) 5996. युति 6139. दृष् Varāh. Brh. S. 67, 2. ग्रामन Verz. d. Oxf. II. 11, a, N. 1.

सेरुकर्ण adj. aus Siṃhakarṇa stammend gaṇa तत्तजिलादि zu P. 4, 3, 93.

सेरुकापन adj. von सिंरुका gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सेरुल 1) adj. zu Ceylon (सिंरुल) in Beziehung stehend, ceylonesisch: तट die Küste von C. Çatr. 10, 97. — 2) f. ई eine Art Pfeffer Rāṅ. 6, 17. — 3) n. Laurus Cassia Rāṅ. 6, 172.

सेरुदिक (von सिंरु + दिक) m. N. pr. einer Völkerschaft LIA. 2, 936.

सेरुका m. = सैरुकेय Çabdar. im ÇKDn.

सैरुकेय adj. von der Siṃhikā stammend: गण Hariv. 12867. m. ein Kind der S., pl. 214. sg. metron. Rāhu's AK. 1, 1, 2, 28. H. 121. Halā. 1, 49. Spr. (II) 1389. 2807. 3173. Varāh. Brh. S. 3, 3. 103, 3. Buḷg. P. 5, 24, 1.

सैक (2. स + एक) adj. nebst eins Ind. St. 8, 439. Webrn, Gort. 93.

सैकर्त (von सिकता) 1) adj. (f. ई) sandig, aus Sand bestehend, — gemacht P. 5, 2, 104. sg. gaṇa शर्करादि zu 3, 107. AK. 2, 1, 11. Çat. Br. 6, 1, 2, 4. सेतु MBu. 12, 6480. Spr. (II) 2943. Buḷg. P. 10, 22, 2. 11, 27, 12. — सैकर्त von सिकत nach gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. — 2) m. pl. Bez. eines Rāhi-Geschlechts (vgl. सिकता) MBu. 12, 8903. — 3) n. (am Ende eines adj. comp. f. श्री) Sandbank, angeschwemmter Sand am Ufer eines Flusses AK. 1, 2, 2, 9. H. 1078. Halā. 3, 48. MBu. 7, 8741. Kumārak. 1, 29. 7, 15. Raḡ. 5, 8. 75. 10, 70. 13, 17. 62. 10, 21. 19, 40. Çāk. 144. Çiç. 4, 8. Prab. 44, 7. Sandboden Spr. (II) 337.

सैकतिक 1) adj. = धात्तिजीविन् H. an. 4,40. = संदेहजीविन् MED. k. 221. — 2) m. = तपणक und संन्यस्त. — 3) n. = मातृयात्रा und मङ्गलसूत्र (°क) H. an. MED.

सैकतिन् (von सैकत) adj. mit Sandbänken oder sandigem Ufer versehen Rr. 2,9. Çāk. 144, v. 1.

सैकतेष्ट (सैकत + 1. इष्ट) n. frischer Ingwer RĪGĀN. 6, 27.

सैकपत gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4,1,80. सैकपतविध = सैकपतानां विषयो देशः gaṇa भौरिक्वादि zu 2, 54.

सैकपत्या f. zu सैकपत gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4,1,80.

सैक्य (von सैक) adj. mit Begiessung zusammenhängend, davon abhängig VARĀH. BRH. S. 41, 6. 7.

सैकव (2. स + ऐ°) adj. gezuckert BHĀVAPR. 3.

सैत m. N. pr. eines königlichen Geschlechts TĀRAN. 80.

सैतकेय adj. von सैतकी gaṇa नद्यादि zu P. 4,2,97.

सैतव (von सेतु) 1) adj. aus einem Damm —, aus einer Brücke bestehend: सैतवेन पथा Ind. St. 8,340. — 2) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 14,3,21. 7,3,27. Ind. St. 8,169. 340. 343. 387. fgg. MÜLLER, SL. 148.

सैतवाहिनी f. N. pr. eines Flusses, = वाहुदा AK. 1,2,3,32. H. 1086.

सैद्धासिक (von सिद्धास) adj. = ताद्विक H. 483.

सैधक adj. aus dem Holze des Sidhaka gemacht: मुसल TBR. 3,8,4,1.

सैधकावत adj. von सिधकावत् oder °वती (dieses von सिधक) P. 4, 2,72, Schol.

सैनक n. (संज्ञायाम्) von सेना gaṇa कुलात्तादि zu P. 4,3,118.

सैनानीक (von सेना + घनीक) adj. was zur Vorhut gehört ÇĀKḤ. BR. 3,5.

सैनान्य (von सेनानी) n. Feldherrnschaft At. BR. 8,16.

सेनापत्य (von सेनापति) n. dass. Schol. zu P. 4,1,85. 5,1,128. M. 12, 100 (= BHĀG. P. 4,22,45). MBH. 1,529. 3,5717. 7,174. 13,4217. HARIV. 11644. VIKR. 161. KATHĀS. 20,95. — Vgl. सेनापत्य.

सेनिक (von सेना) 1) adj. zu einem Heere gehörig P. 4,1,45. जन MBH. 7,8877. m. (am Ende eines adj. comp. f. घृत्) Soldat, gew. pl. Truppen AK. 2,8,2,29. H. 763. MED. k. 171. MBH. 1,7760 (सेनिकाश्च mit der ed. Bomb. zu lesen). 7665. 3,797. 15751. 7,8576. 13,7192. R. 2,91,60. 104,27. R. GORR. 1,76,17. 7,21,11. RAGH. 3,57. 61. ÇĀK. 24,8. SPR. (II) 675. 2030. 3813. KATHĀS. 12,22. 43,104. 36,336. RĀGĀ-TAR. 1,256. 3, 258. 430. BHĀG. P. 3,17,25. SĀH. D. 82. HIR. 102,12. nach den Lexicographen auch = सेनारत्न, सैन्यरत्न. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9232.

सैन्धर्व (von सिन्धु) 1) adj. (f. ई°) a) zum Meere in Beziehung stehend: बिन्द्वः Tropfen aus dem Meere Verz. d. Oxf. H. 129,a,10. vom Meere stammend, daselbst wohnend: आवकाः TĀRAN. 221. 230. 241. 253. 274. 303. — b) zum Indus gehörig, vom Indus und Indusland kommend u. s. w. P. 4,3,33. 93. gaṇa कच्छादि zu 2,133. H. an. 3,715. MED. v. 53. गुग्गुलु AV. 19,38,2. Wasser TS. 7,4,23,1. Pferde (auch m. mit Ergänzung eines Wortes für Pferd) AK. 2,8,2,12. TRIK. 3,3,423. H. 1234. H. an. MED. HALĀJ. 2,284. RĀGĀN. 19. ÇAT. BR. 11,5,5,12. 14,9,2,13. MBH. 3,15672. 7,276. 3898. BHĀG. P. 9,1,23. 10,69,35. P. 1,3,35, Schol. — 2) m. a) pl. die Anwohner des Indus (vgl. सिन्धु) AV. PARIÇ. in Ind. St. 10,317. MBH. 3,1991. 14,2221. VARĀH. BRH. S. 3,71. VP. 2,3,17.

Verz. d. Oxf. H. 217,b,24. wohl sg. Bez. des Landes 338,b,25. fg. Bez. eines Geschlechts 352,b,3. — b) ein Fürst der Anwohner des Indus MBH. 1,7001. 2,1267. 3,15850. 4,526. 6,1723. 14,2229. MUDĀN. 18,17. VARĀH. JOCĀJĀTĀ 3,18. BHĀG. P. 1,13,16. — c) ein Pferd aus dem Induslandes s. u. 1, b). — d) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 33,b,37. — e) pl. N. einer auf Saindhavājana zurückgehenden Schule VP. 3,6,12. — 3) m. n. gaṇa धर्मर्चादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K. 231,b,1. Steinsatz, das sich im Induslande in grossen Lagern findet, AK. 2,9,42. TRIK. H. 941. H. an. MED. HALĀJ. 2,459. RATNAM. 83. RĀGĀN. 6,90. ÇAT. BR. 14,7,2,13. °वित्त्य 3,4,12. MAITRĀJUP. 6,35 (m.). SUPR. 1,134,10. 148, 14. 226,15. °चूर्णा 42,10. °सर्पिस् 368,21. 2,330,7. VARĀH. BRH. S. 16,25. 31,32 (so v. a. etwas Salziges). Verz. d. Oxf. H. 103,b,2. 233,b,3. 237,a,14. °शिलाशकल RAGH. 3,73. Accent eines darauf auslautenden comp. P. 6,2,72. गृह्णा° Steinsatz an Weisse, weiss wie St. Schol. — 4) f. ई° N. einer Rāgini Wilson angeblich nach HALĀJ. — 5) n. ein von Musik begleiteter Gesang in Prakrit eines von seiner Geliebten im Stich gelassenen Liebhabers SĀH. D. 304. 308. — Vgl. सुमैन्धवी.

सैन्धवक adj. zu den Anwohnern des Indus gehörig, ihnen eigen gaṇa कच्छादि zu P. 4,2,131. नृप, राजन् ein Fürst der Anwohner des I. MBH. 3,15757. 6,1724. 7,2571.

सैन्धवापन (von सैन्धव) m. N. pr. eines Rshi MBH. 13,250. VP. 3, 6,12. Verz. d. Oxf. H. 33,b,37. BHĀG. P. 12,7,3. pl. sein Geschlecht HARIV. 1463. 1772.

सैन्धवापनि m. patron. von सैन्धव gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

सैन्धवारण्य n. N. pr. eines Waldes (घरण्य) MBH. 3,8368. Verz. d. Oxf. H. 76,b, N. 2.

सैन्धी f. Branntwein aus Palmsaft RĪGĀN. 14,141.

सैन्धुनित (von सिन्धुनित्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,243,a. PAK-ĀV. BR. 12,12,5. 15,3,11.

सैन्धुमित्रिक adj. (f. घ्रा und ई°) von सिन्धुमित्र gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

सैन्धुवक्त्रक adj. von सिन्धुवक्त्र P. 4,2,126, Schol.

सैन्य (von सेना) 1) adj. von einem Heere kommend: रत्नम् MBH. 4,1042. 1066. 6,1663. मूत्र, शकृत् HARIV. 6444. — 2) m. a) Soldat P. 4,4,45. H. an. 2,389 (n.). MED. j. 63 (adj.). pl. Truppen AK. 2,8,2,29. H. 763. R. 2,91,56. 93,19. 23 (102,25 GORR.). 7,21,44. — b) Heer: स वानरम-हासैन्यः MBH. 3,16281. RĀGĀ-TAR. 8,808. — 3) n. a) = सेना Heer gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5,1,124. VĀRTT. 1. AK. 2,8,2,46. 3,4,26,197. H. 745. H. an. MED. HALĀJ. 2,302,5,36. sg. BHĀG. 1,7. MBH. 3,15691. 16275. 16283. fg. 16286. R. 1,33,5. 2,91,10. 92,30. RAGH. 3,10. SPR. (II) 309. 542. 5773. 6145. VARĀH. BRH. S. 43,7. 44,28. KATHĀS. 18,87. 19,82. 43,105. PRAB. 68,3. pl.: देवसैन्यानि MBH. 3,14379. SPR. (II) 2943. HIR. 102,12. pl. unbestimmt ob m. (zu 2) a) oder n. MBH. 3,15717. KUMĀRAS. 2,52. RAGH. 4, 38. 12,67. SPR. (II) 7436. सैन्यानां चित्रवः VARĀH. BRH. S. 34,13. KATHĀS. 43,105. RĀGĀ-TAR. 3,216. im comp.: सर्वसैन्यविसर्जन R. 1,3,37. दैत्यसैन्यगणाः 38,29. °जीवन Verz. d. Oxf. H. 13,b,33. °स्तम्भ 98,a,3. 343, b,1 v. u. सैन्योपवेशन 343,b,5. 6. °क्षेत्र Mouterei unter den Truppen VARĀH. BRH. S. 34,20. 38,7. °घातकर 30,3. °निवेशभूमि 2, S. 6, Z. 7. सर्व-

न्यबलवाहनाः Spr. (II) 1983. स० adj. (f. घा) R. 5,92,7. RAGH. 12,14. KATHAS. 18,78. RAGA-TAN. 2,119. 5,328. — b) Lager, castra: सैन्यघा-
मपुरेषु VARAN. BHU. S. 46,19. 86,11. 90,4. सैन्ये पुरे वा 11. 93,16.

सैन्यकत m. = सेनाकत die Flanke eines Heeres und zugleich ein
Heer als dürres Gestrüpp R. 6,36,108.

सैन्यनायक m. Heerführer KATHAS. 47,31.

सैन्यपति m. dass. VARAN. BHU. S. 49,5.

सैन्यपाल m. dass. R. 6,33,2.

सैन्यपृष्ठ n. der Nachtrab eines Heeres H. 747. °भाग m. dass. HALAS. 3,6.

सैन्यमय (von सैन्य) adj. (f. ई) aus Truppen bestehend: मम सैन्यमयं कलं
(vgl. सेनाकत und सैन्यकत) प्रधद्यति MBH. 3,8287. भूमि KATHAS. 121,280.

सैन्यकुत्तर m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9232.

सैमत्तिक (von सीमत्त Scheitel) n. Mennig ÇABDANTHAK. bei WILSON.

सैर n. 1) eine Art Branntwein PRAJACITTEND. 67,6,9. — 2) = सीराणां
(= प्रतिसीराणां) समूहः NILAK. zu MBH. 3,2586 zur Erklärung von सै-
रन्धी. — Vgl. सैरावत्.

सैरकापर्णी adj. von सौरक gaṇa पत्तादि zu P. 4,2,80.

सैरन्ध्र (so die Bomb. Ausgg.) 1) m. Kammerdiener; f. ई Kammerzofe
AK. 2,6,18. H. 521. an. 3,620. MED. r. 239. HALAS. 2,337. Verz. d.
Oxf. H. 187, b, 1. fgg. MBH. 3,2586. 2606. 4,77. fg. 246. fg. Spr. (II)
3798. Buḥ. P. 10,42, 3. als best. Mischlingskaste, m. M. 10,32. f. H.
an. MED. MBH. 13,2581. nach H. an. und MED. f. ई auch = मरुत्तिका.
— 2) f. ई Bein. der Draupadi, die am Hofe des Fürsten Virāṭa als
Kammerzofe diente, H. 710. DHARANI im ÇKDR. Verz. d. B. H. 113,4.
— Häufig सैरि० geschrieben.

सैरावत् adj. nach SÄJ. von सैर (2. स + इरा = अन्न) Proviant und
andere Ausrüstung eines Schiffes: यथा सैरावती नावं पारकामाः समारो-
क्ष्युः AIR. Ba. 6,21. Dafür steht स इरावती 7,13 (auch ÇĀNKH. Ça. 15,
17,10) gegen das Metrum.

सैरि m. 1) der Monat Kārttika H. c. 23. — 2) pl. N. pr. eines Vol-
kes VARAN. BHU. S. 14,11. v. 1.

सैरिकी 1) adj. von सौर P. 4,3,124. 4,81. AK. 2,9,64. — 2) m. a)
Himmel H. c. 1; vgl. सैरि. — b) शैरिक N. pr. eines Mannes Verz. d.
Oxf. H. 35, b, 10.

सैरिन्ध्र m. pl. N. pr. eines Volkes VARAN. BHU. S. 14,29. Varianten:
सैरित्य, सैरिय, सैरिद्य, सैरिन्ध्य, सौरिन्ध्र, शौरिस; vielleicht ist सैरिन्ध्र
die richtige Lesart; vgl. auch सैसिरिध्र.

सैरिन्ध्र gaṇa कुलालादि zu P. 4,3,118. — Vgl. सैरन्ध्र.

सैरिन्ध्रक adj. von सिरिन्ध्र und सैरिन्ध्र gaṇa कुलालादि zu P. 4,3,118.

सैरिम m. 1) Büffel AK. 2,3,4. H. 1282. Hla. 80. HALAS. 2,72. f. ई Büffel-
kuh H. an. 3,740. MED. sh. 42. — 2) Himmel TRIK. 1,1,4; vgl. सैरिक.

सैरिष्ठ m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58,50.

सैरीय (vielleicht von सौर) m. Barleria cristata (ein schön blühender
Strauch) RATNAM. 169. ÇABDAR. im ÇKDR. Suçr. 2,152,6. °क m. dass.
AK. 2,4,3,55.

सैरीय m. dass. DHANV. 1,109. ÇABDAM. und BHAR. zu AK. nach ÇKDR.
°क m. dass. DHANV. 1,109. RĪGAN. im ÇKDR. Suçr. 2,32,2. 40,14. 96,
4. 288. 8. n. die Blüthe: नीलसैरीयकाणि MALLIN. zu KIR. 4,28.

सैर्यै (von सौर) gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80. m. ein best. Gras und
— Insect RV. 1,191,3. eine best. Pflanze, vulgo कटसेलो AUSH. 67.

सैलगं (von सैलग) m. Raubgeselle VS. 30,18.

सैलि m. pl. N. pr. eines Volkes VARAN. BHU. S. 14,11. v. 1.

सैवालिनं (शै०) adj. von सैवालिन (शै०) gaṇa सुवास्वादि zu P. 4,2,77.

सैस (von सीस) adj. bletern, von Blei gaṇa रजतादि zu P. 4,3,154.

°क dass. M. 11,133.

सैसिकत m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,365. सैसिरिध्र ed. Bomb.

सैसिरिध्र s. u. सैसिकत und vgl. सैरिन्ध्र.

सैरुरेय adj. von सौर gaṇa सध्यादि zu P. 4,2,80.

सो f. (nom. सोस्) ein N. der Pārvatī TRIK. 1,1,52.

सौक्यक adj. mit Uktha ÇAT. Br. 13,5,4,9.

सौक्य्य adj. mit Ukthja PAÑKAV. Br. 27,7,1. 8,1.

सौक्क्य s. u. उक्क्य 1) am Ende.

सौक्कास (2. स + उ०) 1) adj. a) den Athem aussstossend: तस्य नि-
ष्पोज्यमानस्य भुजात्तरगतस्य च । सौक्कासमभवद्वक्तम् R. 4,10,20. — b)
Spielraum habend: ein loser Verband Suçr. 1,66,13. — 2) °म् adv.
aufathmend (nach einem Schrecken) ÇĀK. 111,7. PRAB. 66,5. PAÑKAT.
ed. Bomb. 1,24,2.

सौक्कासव (von सौक्कास) n. PRATĀPAR. 19,4,7.

सोटा f. P. 3,1,17. VĀRT. 1. Davon सोटाप्, °यते denom. ebend.

सोठल m. N. pr. des Vaters von Çārūgadeva Verz. d. Oxf. H. 199,
b, No. 471.

सोठ 1) adj. s. u. 1. सक्तु. — 2) n. so v. a. Milch in द्रवि०.

सोठर (von 1. सक्तु) nom. ag. Schol. zu P. 6,3,112. 8,2,31. der Jmd oder
einer Sache zu widerstehen vermag BHATT. 9,31. सोठा को ऽस्य (भूतस्य)
भविष्यति R. GORR. 1,38,9. शस्त्रनिपातानामग्निस्पर्शस्य च MBH. 7,1200. =
मर्षण H. an. 2,132. = तितितानसंयुक्त MED. dh. 5. = शक्त (सक्त fehler-
haft H. an.) H. an. MED.

सोठ्य्य (wie oben) adj. Schol. zu P. 6,3,112. 8,2,31. 1) zu ertragen:
अग्रयः Z. d. d. m. G. 27,91. — 2) ruhig hinzunehmen, nachzusehen, zu
verzeihen: ब्राह्मणाचापल्य HARIV. 7489. अग्रप्राथ Buḥ. P. 10,16,52. प्र-
क्रमभङ्ग Comm. zu KĪRĪD. 2,183. impers.: यवीयसः कथं नाम सोठ्य्यं
स्यान्मुने मया HARIV. 8215.

सोठाप्, °यते denom. von सोठ gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18.

सोठिन् adj. von सोठ gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131.

सोतर und सौतर (von 1. सु) nom. ag. Kelterer des Soma, Presser
RV. 1,28,8. 4,29,2. 7,22,1. 9,16,1. सोतर्भिर्मृज्यमानः 30,2. पूयते 86,12.
10,76,2. घ्रावन् 4,3,3. 7,92,2. VĀLAKH. 1,5.

सोतु (wie oben) m. Soma-Kelterung, Libation: वेदिमाकुंतिं सोतुं च-
क्रिरे RV. 8,19,18. भुरत्तु नो यशसः सोत्तन्धंसः (instr.) 10,76,6. 86,1. —
Inf. s. u. 1. सु.

सोत्क (2. स + उत्क) adj. (f. घा) voller Sehnsucht, — Verlangen Rr.
3,15. KATHAS. 21,62. 29,22. 199. 31,5. 27. 38,78. 42,1. 51,144. 185.
शक्तियशः° nach 61,1. 62,4. चिरदर्शनसोत्कया दृष्ट्या 26,271. °स्थित
adv. 28,269.

सोत्कपठ (2. स + उत्कपठ) adj. (f. घा) voller Sehnsucht, wehmüthig
GATĀDB. im ÇKDR. KATHAS. 18,19. 31,45. °शिव Verz. d. Oxf. H. 129,

6,16. सोत्कण्ठेवाम्बुधिं प्रति *sich sehnd nach* (ein Fluss) RĀGA-TAR. 5,98. भाविविशेषो *wehmüthig gestimmt über* KATHĀS. 38,77. ०म् *adv.* Spr. (II) 4648. 7199. KĪR. 3,51.

सोत्कर्ष (2. स + उ^०) *adj. vorzüglich, ausgezeichnet: वस्तु* Spr. (II) 7014.

सोत्प्रास s. u. उत्प्रास. = चटु, चाटु ÇABDAR. im ÇKDR.

सौत्व (von 1. सु) *adj. zu keltern* RV. 10,160,2.

सोत्सव (2. स + उ^०) *adj. ein Fest feiernd so v. a. hoch erfreut* KATHĀS. 26,92. 43,240.

सोत्साह (2. स + उ^०) *adj. voller Willenskraft, — Entschlossenheit, — Muth* Spr. (II) 1222, v. I. RĀGA-TAR. 3,473. HIT. 33,22. घनाः *so v. a. drohende Wolken* Z. d. d. m. G. 27,86. ०म् *adv. mit Energie, mit Nachdruck: आह* (hierher ziehen wir das *adv.*; सेचकासम् *ed. Bomb.*) PAÑ-
ĀT. 24,5. वणिगालोक्य निजे हृदि सो परिचितयकीतारम् *so v. a. lebhaft* Spr. (II) 3937, v. I.

सोत्साहता (von सोत्साह) *f. an den Tag gelegte Willenskraft, — guter Muth: प्रायः क्रियासु मरुतामपि दुष्कारसु सोत्साहता* (so ist zu lesen) कथयति प्रकृतेर्विशेषम् KATHĀS. 23,296.

सोत्सुक (2. स + उ^०) *adj. (f. आ) voller Sehnsucht, — Verlangen* KATHĀS. 49,95. मनसु RĪ. 1,6. Auge KATHĀS. 18,15. 43,143. सुनन्मनि 21,139. स्व देशं प्रति 67,99. वत्सेश 30,69. तत्संदर्शन 43,243. 48,215. उदाह 66,135.

सोत्सेधम् (von 2. स + उत्सेध) *adv. in einem Ruck: (शरवारणम्) सोत्सेधमपतद्गुवि* (वेगेन न्यपतद्गुवि *ed. Bomb.*) MBu. 6,2709. सोत्सेधमपतच्छिरः 8,4813. शिरः कार्णस्य सोत्सेधमिषुः सो ऽप्यहरद्रुतम् 4814. रुपाद्धि मृड सोत्सेध (= उच्छ्रायवत् *Comm. in der ed. Bomb.*) तारमम्बुरयो यथा R. 2,63,13.

सौदक (2. स + उ^०) *adj. (f. आ) 1) mit Wasser versehen. W. enthaltend* TS. 4,7,5,2. 3. Gefass KĀTJ. ÇR. 4,10,34. M. 4,36. Fluss LĀTJ. 10,17,1. पाणि ÇĀKH. GRHJ. 1,7. ĀCY. GRHJ. 2,8,5. देश R. 3,19,12. — 2) = समानोदक MĀRK. P. 50,91.

सोदधिल (2. स + उदधिल = लघु) *adj. aus vier Kürzen bestehend* Ind. St. 8,298.

सोदय (2. स + उ^०) *adj. nebst Zinsen* JĀG. 2,67. 146.

सोदयन *adj. (f. आ) nebst Udaṇa* KATHĀS. 10,208.

सोदर (2. स + उ^०) *adj. demselben Mutterleibe entsprossen: भ्रानरु ein leiblicher Bruder* M. 8,299. MBu. 3,16914. Spr. (II) 7181. m. dass. (auch Bruder überh.) II. 831. HALĀJ. 2,353. JĀG. 2,138. MBu. 3,16045. 6,3900 (nach der Lesart der *ed. Bomb.*). Spr. (II) 8320. KATHĀS. 103,195. RĀGA-TAR. 4,246. 3,42. PRAB. 82,12. BUĀG. P. 8,3,3. f. ई *eine leibliche Schwester* MĀLAV. 9,3. In ubortragener Bed. so v. a. gleichsam ein Bruder, der nächste Verwandte RĀGA-TAR. 1,123. fg. 128. 2,169. विष्णुभूरिव सोदरः BUĀG. P. 3,31,10. स्मेन्दीवर्दामसोदरवपुस्तस्याः SĪU. D. 41,15. नैमकसोदरं किं नवं वयः *das jugendliche Alter hat ja nur einen Bruder, den Scherz* so v. a. *denkt nur an Scherz* KATHĀS. 12,56. — Vgl. श्रुत^०, कालिन्दी^०, भृङ्ग^०, सहेदर und सोदर्य.

सोदरीय = सोदर्य MBu. 3,10228. 10262. 12,10024.

सोदर्क (2. स + उ^०) 1) *adj. a) etwa mit einem Thurne —, mit einer Warte versehen: भवन* MBu. 2,1299. — b) *mit demselben Refrain*

versehen ÇĀKH. Ba. 22,3. PAÑĀV. Br. 13,7,9. 8,1. — 2) *n. Schlussrefrain* ÇĀKH. Br. 20,4. 21,4.

सोदर्य *adj. (f. आ) und subst. = सोदर* P. 4,4,109. 6,3,88. VOP. 6,98. AK. 2,6,1,34. H. 831. HALĀJ. 2,353. षड्गु BUĀG. P. 5,9,1. धातर M. 9,212. स्वसर MBu. 1,1925. m. MBu. 6,3900 (सोदर्या: *gedr.*, सोदरा: *ed. Bomb.*). KĀM. NĪTIS. 8,61. RAGH. 13,26. MĀLAV. 68,11. Spr. (II) 1403. 3370. KATHĀS. 23,254. ०स्त्रे ÇAK. 53,10. ०मूर्तिरमृतस्य KATHĀS. 43,248. सोदर्या MĀLAV. 9,3, v. I. am Ende eines *adj. comp. 1. श्रवज्ञासोदर्य* (so *ed. Calc. st.* ०सोदर्य) दारिद्र्यम् *so v. a. Armuth und Verachtung sind Geschwister, gehen Hand in Hand* DAÇAK. 73,18. 76,1. — Vgl. सोदर्य.

सोदर्यवत् (von सोदर्य) *adj. nebst Bruder* MBu. 2,937.

सोदरण s. u. उदरण 6) in den Nachtragen.

सोद्यम (2. स + उ^०) *adj. gerüstet, kumpfbereit* KATHĀS. 46,35.

सोद्योग 2. म + उ^०) *adj. strebsam: नर* Spr. (II) 3727. प्राणप्रयाण-सोद्योगेण *so v. a. eine das Leben stark bedrohende Krankheit* RĀGA-TAR. 3,123.

सोद्वेग s. u. 1. उद्वेग 1) am Ende. ०म् *adv. auch* ÇĀK. 103,12.

सोद्य m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6,349 (VP. 187). गोद्य *ed. Bomb*

सोन्नह m. Lauch, Knoblauch ÇABDAR. im ÇKDR.

सोनिदेवी f. N. pr. einer Frau HAL. 206.

सोन्माद s. u. उन्माद.

सोपकरण und सोपकार (०क) s. u. उपकरण und उपकार.

सोपक्रम (2. स + उ^०) *adj. wozu man Etwas thut, unterstützt* (Gegens. निरुपक्रम): कर्मन् Verz. d. Oxf. II. 230, b, 3. fgg.

सोपचय (2. स + उ^०) *adj. mit Vortheil verbunden, Gewinn bringend* KATHĀS. 43,72.

सोपचार (2. स + उ^०) *adj. höflich: वचम्* Spr. (II) 4781. ०म् *adv.* उक्तः MBu. 1,826. R. 5,90,5.

सोपद्रव s. u. उपद्रव.

सोपध (2. स + उपधा) *adj. 1) betrügerisch, unehrlich: Personen und Handlungen* HANV. 11189. MBu. 10,44. 52. यज्ञ सोपधं ददाति HANV. im ÇKDR. — 2) *nebst dem vorangehenden Laute* VS. PRĪT. 3,45.

सोपधातक (von 2. स + उपधाति) *adj. mit Angabe der Entstehung versehen, begründet* TBr. Comm. 1,126,11.

सोपपद (2. स + उ^०) *adj. mit einem begleitenden Worte versehen* KULL. zu M. 2,125.

सोपप्लव s. u. उपप्लव.

सोपम (2. स + 2. उपमा) *adj. (f. आ) 1) ein Gleichniss enthaltend. Aehnliches betreffend: वाच* MBu. 3,3451. — 2) *eben so verfahren gegen* (loc.) *wie gegen* (instr.): विद्वान्सर्वेषु भूतेषु आत्मना सोपमो भवेत् Spr. (II) 6118.

सोपवास *adj. s. u. उपवास. Auch* WEBER. KRISHNĀG. 222.

सोपसर्ग s. u. उपसर्ग 2). *mit einer Präposition versehen* RV. PRĪT. 16,37.

सोपकास *adj. (f. आ) spöttisch, spottend* HALĀJ. 1,49. KATHĀS. 31,42. ०म् *adv.* 49,54. Fernoro Bolege s. u. उपकास.

सोपाक m. eine best. Mischlingskaste: der Sohn eines Kaṇḍāla von einer Pulkasi (Pukkasi) M. 10,38. — Vgl. पाण्डु^० und सौपाक.

सोपाख्य adj. mit Qualifikation versehen, von dem sich Etwas aussagen lässt (Gegens. निरुपाख्य) Comm. zu KAN. 1,2,1 (S. 48, Z. 2).

सोपादान (2. स + उ^०) adj. mit Materialien versehen: ननु सोपादान-स्तनादिः प्रासादादीन्सृजति NĪLAK. 180.

सोपाधि (2. स + उ^०) adv. bedingungsweise: दत्त Vivādaś. im ÇKDr.

सोपाधिक adj. eine weitere Bedingung einschliessend, limitiert TARKAN. 43. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. 46. Comm. zu TS. PRĀT. 2,23.

सोपान n. SIDDH. K. 249, a, n. n. Treppe, Leiter AK. 2,2,17. H. 1013. HALĀJ. 2,146. HARIV. 8966. R. 3,61,12. 5,9,53. 13,11. 38,26. KUMĀRA. 1,89. VIKR. 39,1. VARĀH. BRH. S. 28,15. PAÑKAR. 1,4,57. 7,56. स्वर्गस्य सोपानम् eine Leiter zum Himmel ist सत्यम् Spr. (II) 1372. VĀRĀHA-P. 209 (nach AUFRICHT). गावः MBH. 13,2700. क्षमा HARIV. 13627. ^०भूतं स्वर्गस्य 3337. क्रायनन^० RĪGĀ-TAR. 2,124. स्वर्ग^० HARIV. 14521. विष्णु-लेखिक^० PAÑKAR. 4,3,175. श्रीकृष्णचरणाम्भोजप्राप्ति^० Verz. d. Oxf. H. 26,6,13. सोपानाली Spr. (II) 6039. ^०परंपरा RAGH. 3,69. ^०पथ 6,3. तीर-सोपानपथ 16,56. ^०मार्ग 15. MEGH. 74. ÇĀK. 94,2. सगरतनयस्वर्गसोपान-पङ्क्ति MEGH. 51. ^०पद्मति RĪGĀ-TAR. 3,317. ^०कूप ein Brunnen mit einer Treppe 6,18. 28. 26. 30. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBH. 1,6964. 2,89. 1281. 7,9122. 14,1728. R. 3,61,17. 5,16,35. KATHĀS. 26,283. 28,31. BṛĀG. P. 4,6,31. 9,64. 7,4,9. ^०त्वं n. nom. abstr. MEGH. 61. — Vgl. मणि^०, सिद्ध^०, सिद्धि^०.

सोपानत्क (von 2. स + उपानत्) adj. beschuht Gobh. 1,2,27. M. 3. 238. KĀRĀKA 1,8.

सोपालम्भ s. u. उपालम्भ. adv. ^०म् KATHĀS. 26,128.

सोपाश्रय (2. स + उ^०) adj. einen Anschluss habend: ^०निषट्ठन Bez. einer best. Art zu sitzen bei den Jogin SARVADARÇANAS. 174,6.

सोम n. = गन्धर्वनगर Ind. St. 2,38, N. — Vgl. सोम.

सोमय (2. स + उ^०) adj. Beides umfassend WEBER, RĀMAT. Up. 289.

सोमरि m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Kāṇva (auch Āṅgīrasa Ind. St. 3,243, a) RV. 8,3,26. 19,2. 20,19. 22,2. pl. 19,32. 20,8. Daneben die Form सोमरी: कुवे पितेव सोमरी 22,15. सोमरी उषं मुष्टुतिम् 92,14. AV. 18,3,13. सोमरि als Sohn Kītraguṇṇa's Verz. d. Oxf. H. 341,6, No. 799. — Vgl. सोमरि fgg.

सोमरीण्यु adj. die Sobhari aufsuchend RV. 8,20,2.

सोम (von 1. सु) UNĀDIS. 1,139. ग्रामादि zu ÇĀNT. 2,15. 1) m. a) Saft, Soma (eig. und als göttliches Wesen personifiziert: die Soma-Pflanze (dafür gilt *Sarcostemma acidum* R. Br., welche einen milden sauerlichen Milchsaft enthält, aber in südlicheren Strecken wächst als die Sitze des Veda-Volkes. ROXB. Fl. ind. 2,31. Voigt, Hort. Calc. 342. Wahrscheinlich hat mit den Wohnsitzen auch die Pflanze gewechselt). NAGH. 3,5. Nib. 11,2. H. an. 2,431. fg. MED. m. 36. fg. Das ganze 9te Maṇḍala des RV. ist dem Soma gewidmet. सुत RV. 3,38,5. सुपुत 4,20,4. तोत्र 5,27,5. 4,28,1. fgg. शुक्र 7,64,5. मधुमत् 4,43,5. वधुधूत 5,30,11. गोमखि 37,1. अग्निमिह्नतम 6,29,4. ऋतीपिन् 42,2. मध 68,10. चाह् 7,29,1. दध्याणिर् 32,4. शुचि 90,2. अतिरात्र 103,7. अंशुमत् AV. 8,1,2. बधु 5,7,5. ÇAT. Br. 1,6,3. यन्मा सोमासो ममदन् RV. 4,42,6. सोमस्य ऋतं पृषेयाम् 6,69,7. अयाम् सोमममृता अभूम् 8,48,3. ÇAT. Br. 5,1,3,19. wächst auf Bergen: दिवि सूर्यमदधात्सोममद्रौ RV. 5,85,2. AV.

3,3,3. राजन् als Fürst der Pflanzen RV. 1,91,8. 6,75,19. 8,48,7. 8. 10,97,22. 109,2. AIT. Br. 1,12. 27. 4,7. सोमं नमस्य राजानं यो जज्ञे वी-रुधा पतिः RV. 9,114,2. TS. 6,1,9,1. AV. 2,10,2. 36,5. 5,21,11. 6. 13,3. 8,7,20. 12,3,31. VS. 6,26. 9,23. 40. 10,30. 12,98. ÇAT. Br. 1,6. 3,3. 11,4,3. — M. 3,257. 10,88. 11,7. 8. सुयाव स बहून्सोमान् MBH. 1,4695. मुते ^०सकृत् 8042. घर्धरग 3,15687. चतुर्विधात्मकं सोमं ये पिब-न्ति 10,295. 13,7308. 7311. fgg. 14,275. 277. BṛĀG. P. 3,13,37. 9,3,24. नष्टसोममिवाधरम् R. 2,61,18. क्रतवश्च यथासोमाः Spr. (II) 5988. पशुसो-मानाम् Thier- und Soma-Opfer M. 11,27. PRAB. 107,3; BṛĀG. P. 6,18. 1. सोमास्ते MBH. 1,6803. सप्त सोमाः Verz. d. Oxf. H. 30,6,11. वीरुधं सो-मम् MBH. 9,2097. SUCR. 1,133,15. 24 angebliche Arten der Pflanze auf-gezählt 2,104,11. fgg. ^०निर्दलन H. an. 3,428. — b) der Mond (vgl. इन्द्र), der Mondgott AK. 1,1,2,16. H. 103. H. an. MED. HALĀJ. 1,42. RV. 1,63,10. 91,1. fgg. 163,3. 10,85,1. fgg. 107,2. ममत्तुं वा दिव्यः सोम इन्द्र ममत्तु यः सृपते पार्थिवेषु 116,3. AV. 7,38,3. 4,10,6. 6,21,2. VS. 10,17. पितृमत् 2,29. ÇAT. Br. 1,6,4,5. 2,6,4,4. 10,4,9,1. सोमो वै चन्द्रमाः TBR. 1,4,10,7. ÇĀK. Br. 3,1. 7,10. SHADY. Br. 3,12. ĀCV. GRIH. 4,9,2. M. 3,85. 4,52. 3,96. 7,7. राजन् 9,429. MBH. 1,1145. 8042. तरुणा 3,3804. 7131. 7,979. 2343. 12,7541. 13,7298. fg. HARIV. 7152. कनखलं सोमो वै यत्र चोत्थितः 9321. ^०वत्प्रियदर्शनः R. 1,1,18. 2,23,10. 91,20. (वै) तयो चाप्यायितः सोमः (so ist zu lesen) Spr. (II) 5382. SUCR. 1,17,2. 19,12. 133,16. 176,11. VARĀH. BRH. S. 5,26. 8,23. 43,52. 53. 45. 97,1. BRAHMA-P. in I.A. (III) 58,6. BṛĀG. P. 5,20,11. fg. (अग्नीण-यत्) कलाभिरमृताद्भिः सोमः मुरपितृनिव RĪGĀ-TAR. 7,519. ^०च्छाया Verz. d. Oxf. H. 31,4,28. मत्पात्सोमः प्रभवति R. GORR. 2,61,12. सोमः जौचं ददौ स्त्रोणाम् Spr. (II) 7176. म्रियः पूर्वं मुरिभुक्ताः सोमगन्धर्ववह्नि-भिः 7193. घोषधीनां पतिः सोमः MBH. 14,1178. त्रिप्राणां सोमो राजा 1179. दिवानां वीरुधं चैव नतत्रयकृपोस्तथा। यसानां तपसां चैव सोमं राज्ये ज्य-येचयत् || HARIV. 238. 1330. 11802. 12491. VP. 133. वनस्पति BṛĀG. P. 8,18,15. Sohn Atri's MBH. 7,6028 (und Vater Budha's). HARIV. 1309. fgg. 1663. VP. 83. 392. fg. MĀRK. P. 32,22. BṛĀG. P. 4,1,15. 9,14,3. unter den Söhnen भारीचस्य काश्यपस्य व्रतापतेः MĀRK. P. 80,8. hei- rathet 27 Töchter Daksha's MBH. 1,2580. 9,2013. fgg. HARIV. 104. 144. 11324. 11837. BṛĀG. P. 8,4,22. Vater des Varṇas HARIV. 12843. Liedverfasser Ind. St. 3,243, a. Verfasser eines Gesetzbuchs Ind. St. 1. 234. verschiedene Legenden über ihn HARIV. 1311. fgg. 2475. fgg. 2383. fgg. VP. 392. fg. BṛĀG. P. 6,4,6. fgg. 9,14,1. fgg. Verz. d. Oxf. H. 40. a,31. unter den 8 Vasu H. an. MED. GAYON. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 31. MBH. 1,2582. 13,7094. HARIV. 132. 11824. 11339. VP. 120. WEBER. RĀMAT. Up. 307. 312. — Vishṇu H. c. 65. HARIV. 2382. = Çiva 7381. KATHĀS. 35,104. = Jama und Kubera H. an. MED. सोमरुद्रौ (^०रुद्रौ) P. 6,2,142. RV. 6,74,1. fgg. TS. 2,2,10,5. सोमयमौ M. 3,211. ईन्द्रसौ-मा RV. 7,35,4. 104,1. — c) = सोमवार Montag WEBER, KRṢṆAŚ. 222. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 7,32,4. 33,6. — d) Kämpfer (wie alle Wörter für Mond) H. an. MED. — e) Wind diess. — f) Wasser diess. — g) Nektar ÇANDĪRTAK. bei WILSON. — h) N. pr. α) verschiedener Man- ner: ein Lehrer Ind. St. 8,389. ein Fürst HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 53. ein Muni mit dem patron. Çuśmājāna VP. 3,3,17. Āmushjā-

jaṇa Verz. d. Oxf. H. 80, a, 15 (Hall in der 2ten Ausg. des VP. führt noch andere Varianten an und vermuthet सौमश्रुष्मायाण). ein Sohn Mudgala's 200, a, No. 475. — Verz. d. B. H. No. 969. Kshuric. 5, 9. — β) eines Affen H. an. Mnd. — γ) eines Berges Çandānthak. bei Wilson; vgl. सौमगिरि. — 2) f. छा a) die Soma-Pflanze Rīgān. 3, 87. — b) N. pr. α) einer Apsaras MBh. 1, 4817. R. ed. Bomb. 2, 91, 17 (भीमा SCHL.). — β) eines Flusses Mārk. P. 56, 16. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 4) n. a) Reisschleim. — b) Himmel Çandānthak. bei Wilson. — Vgl. घग्नीषोम, नृ°, प्रति°, प्राक्°, वक्तृ°, भद्र°, मरु°, यत्त°. रुद्र°, वि°, वीर°, शक्ति°, श्रुत°, संसृत°, मरु°, सुषोम, सुत°, सौम्य.

सौमक (von सौम) 1) m. a) N. pr. eines Fürsten mit dem patron. Sāhadovja (Sāhadovi) RV. 4, 15, 9. Ait. Br. 7, 34. MBh. 2, 319, 3, 10422. 10470. fgg. 6, 316. 13, 3689. 5665. Hariv. 1792. fg. 8015. 5406. VP. 433. Buḷg. P. 9, 22, 1. Hall in der Einl. zu Vāsavad. 41. R̥shi von VS. 11, 25. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buḷg. P. 10, 61, 14. N. pr. eines Bharata's Vorz. d. Oxf. H. 135, a, 29. — b) pl. die Nachkommen des Somaka MBh. 1, 183. 1796. 6975. 5, 90. 662. 5943. 6, 2. fgg. Hariv. 1794. VP. 433, N. 53. — c) N. pr. eines Landes: सौमकेश्वर Kathās. 49, 68. der Fürst dieses Landes 84. नागशूरसुतो नामां सौमशूरा ऽस्मि सौमकः (vielleicht adj. aus S stammend) 72, 191. — 2) f. सौमिका N. pr. einer Predigerkrähe Kathās. 77, 8. — Vgl. सौमकि.

सौमकात् n. nom. abstr. zu सौमक 1) b) Hariv. 1795.

सौमकन्या f. eine Tochter Soma's: °निवामा: MBh. 13, 5279.

सौमकर्मन् n. die Soma-Bereitung Nir. 3, 12.

सौमकलेश m. Soma-Topf Hariv. 13224 (°कलम; die neuere Ausg. hat eine ganz andere Lesart).

सौमकाल्य m. N. des 2ten Kalpa; s. u. काल्य 2) d).

सौमकाचि m. N. pr. eines Dichters Z. d. d. m. G. 27, 96.

सौमकात्त m. N. pr. eines Fürsten Vorz. d. Oxf. H. 78, a, No. 133. 79, a, 30. fgg.

सौमकाम adj. nach Soma begierig: Indra RV. 1, 104, 9. 2, 30, 2. AV. 20, 34, 17.

सौमकीर्ति m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 2734. 1547.

सौमकुल्या f. N. pr. eines Flusses Mārk. P. 37, 28.

सौमकेश्वर m. ein Fürst von Somaka Kathās. 49, 68. R̥shabha Verz. d. Oxf. H. 46, a, 8. 276, b, 18.

सौमक्रतु m. Soma-Opfer: vgl. सौमक्रतव.

सौमर्क्यण 1) adj. (f. ई) als Kaufpreis für die Soma-Pflanze dienend VS. 4, 27. TS. 6, 1, 30, 5. Çat. Br. 3, 3, 3, 11. त्रिवत्स: साण्ट: PANĀV. Br. 16, 3, 9. eine Kuh VS. 8, 54. Ait. Br. 1, 27. TS. 3, 1, 3, 1. — 2) n. das Kaufen des Soma TS. 6, 1, 30, 2.

सौमलीरा f. = सौमवल्ली Rīgān. 3, 87.

सौमगर्भ m. ein N. Vishnu's Trik. 1, 1, 30.

सौमगिरि m. N. pr. 1) eines Berges MBh. 13, 7659. R. 4, 44, 117. 122. Vgl. सौम्यगिरि. — 2) eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 128, a, No. 230, Z. 7. b, 25.

सौमगोपा m. Soma-Hüter: Agni RV. 10, 43, 5. 12

सौमग्रह m. 1) ein Becher Soma Çat. Br. 5, 1, 9, 10. 4, 6, 5, 5. TS. 3, 5, 9, 3. — 2) Mondfinsterniss Varāṇ. Brh. S. 3, 97.

सौमग्रहण n. Mondfinsterniss Verz. d. B. H. No. 836. 905.

सौमघृत n. eine best. Heilsalbe Kārad. 448.

सौमचतस adj. wie Soma aussehend TS. 2, 2, 33, 4.

सौमचमस m. Soma-Becher PANĀV. Br. 18, 2, 10. Lāṭṭ. 8, 9, 15. Kāṭṭ. Çr. 22, 8, 21.

सौमत्र 1) m. der Sohn des Mondes, der Planet Mercur AK. 3, 4, 36. Ind. St. 2, 261. — 2) n. Milch H. 404.

सौमत्रर्मन् adj. P. 5, 4, 125.

सौमत्रा adj. Soma-geboren AV. 4, 3, 7.

सौमत्रामि adj. mit Soma verwandt RV. 10, 92, 10.

सौमनुष्ट adj. an Soma sich freuend AV. 2, 36, 2.

सौमतीर्थ n. N. pr. eines Wallfahrtsortes, = प्रभास Trik. 2, 1, 2 (vgl. MBh. 9, 2009. fg.; nach Hariv. 9321 könnte man an कनखल denken). MBh. 3, 5089. 6084. 7056. Çāk. 7, 16. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 22. 19, b, 12. 60, a, 29. 36. 66, a, 5. b, 39. 67, a, 25. b, 23. fg.

सौमत्र n. nom. abstr. von सौम Mond Mārk. P. 37, 15.

सौमदत्त m. N. pr. v. l. für सौमरत्त Ind. St. 3, 473, 2.

सौमदत्त 1) m. N. pr. verschiedener Fürsten MBh. 1, 4911. 6944. 2. 2476. 6, 2108. 7, 800. 6035. Hariv. 1791. 1821. R. 1, 47, 16 (48, 18 Gonn.). VP. 334. Buḷg. P. 9, 2, 35. 22, 18. Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 3. Kathās. 30, 80. Daçak. 23. fgg. verschiedener Brahmanen Kathās. 2, 30. 7, 108. 20, 8. 33, 37. eines Kaufmanns Çek. in LA. (III) 32, 9. — 2) f. छा ein Frauennamen Verz. d. Oxf. H. 133, a, 9. 10. — Vgl. सौमदत्ति.

सौमदत्ति MBh. 1, 536 fehlerhaft für सौ° (so ed. Bomb.).

सौमदर्शन m. N. pr. eines Schlangendämons Vjrup. 87.

सौमदा f. N. pr. 1) einer Gandharvi R. 1, 34, 39 (35. 37 Gonn.). — 2) einer Brahmanin Kathās. 37, 150. fgg.

सौमदेव 1) m. a) der Mondgott R. 1, 43, 39. — b) N. pr. verschiedener Manner Kathās. 114, 90. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27. 17. °भट्ट Verfasser des Kathāsaritsāgara (herausgegeben von H. Brockhaus). — 2) f. ई N. pr. einer Gattin des Kāmapāla Daçak. 118, 4.

सौमदेवत adj. Soma zur Gottheit habend Çat. Br. 14, 6, 9, 24.

सौमदेवत्य adj. dass. Åçv. Gr̥h. 4, 7, 11.

सौमदेवत adj. dass. AK. 3, 4, 31. 163. नतत्र = मृगशिरम् MBh. 13, 3258.

सौमद्यौन adj. Soma enthaltend, — fassend: कुत्तयः RV. 3, 36, 8. AV. 7, 111, 1. कलश RV. 6, 69, 2. 6. 9, 97, 33. 70, 9. 108, 16.

सौमधारा f. die Milchstrasse Trik. 1, 1, 97.

सौमधेय m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1084.

सौमन् (von 1. सु) m. Kelterer, Bereiter des Soma Naigh. 4, 3. Nir. 6. 10. RV. 1, 18, 1. nach Uśāval. zu UNĀDIS. 4, 150 सौमन् = चन्द्र und यज्ञव्य.

सौमनन्दोश्चर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 42.

सौमनाथ 1) m. N. pr. verschiedener Gelehrter Colebr. Misc. Ess. 1, 299. Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320. 364, b, No. 68. Hall 208. °भट्ट 176. — 2) n. N. eines berühmten Heilighums (Liṅga) in Guzerat Colebr. Misc. Ess. 2, 90. Wilson, Sol. Works 1, 220. fgg. 2, 64. REINAUD, Mém. sur l'Indo 268. LIA. 1, 106. WASSILJEV 73. Vop. 5, 35. Verz. d. B. H.

No. 1242. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 5. 84, a, 5. °तीर्थ 66, b, 1. 2. °पट्टन 348, b, 2. °प्रशस्ति f. Titel einer Schrift 125, a, 41. fg.

सोमनेत्र adj. Soma zum Führer habend P. 5, 4, 116, Vārt. 3, Schol. VS. 9, 36.

सोमप 1) adj. Soma trinkend, zum Soma-Trunk zugelassen AK. 2, 7, 8. 3, 4, 22, 141. H. 818. AV. 2, 12, 3. 35, 3. 5, 25, 9. Ait. Br. 2, 18. TBa. 2, 2, 44, 3. Kāṭh. 13, 6. Çat. Br. 5, 4, 5, 4. M. 11, 149. Bhag. 9, 20. MBu. 1, 4615. 3, 2450. गणा देवानामूभयाः सोमपाश्च 13, 1371. 6495. 7306. fg. 14, 288. Varāṇ. Brn. S. 16, 7. Rāga-Tar. 5, 392. Buāc. P. 4, 7, 56. 6, 18, 66. °सप्तमाः MBu. 14, 2624. °पा f. Durgā HARIV. 10248. घृ° Ait. Br. 2, 18. Kāṭh. 13, 6. 26, 9. Līṭ. 2, 12, 17. M. 11, 12. स° adj. R. GORR. 2, 109, 59. — 2) m. N. pr. a) eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens MBu. 13, 4359. — b) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2572. — c) eines Asura HARIV. 12943. — d) pl. eines Rshi-Geschlechts MBu. 12, 6143. सोमय ed. Bomb. — e) pl. einer Klasse von Manen M. 3, 197. fg. MBu. 2, 463. HARIV. 940. 997. Mirk. P. 96, 40. 42. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 4. — f) pl. eines Volkes Varāṇ. Brn. S. 5, 70. — Vgl. सोमपा.

सोमपति m. Herr des Soma: Indra RV. 1, 76, 3. 3, 32, 1. 8, 21, 3. Herr des Mondes: Kṛṣṇa WEBER, Kṛṣṇa. 298; vgl. सोमस्य पतिः 299.

सोमपत्र n. Saccharum cylindricum ЧАБДАК. im ÇKDr.

सोमपत्नी f. Gattin des Soma MBu. 1, 2580.

सोमपद 1) m. pl. N. pr. bestimmter Welten HARIV. 953. — 2) n. N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 8097.

सोमपरिवीध् adj. den Soma besetzend, Soma-Verächter RV. 1, 43, 8.

सोमपर्वन् n. etwa Soma-Festzeit RV. 1, 9, 1.

सोमपौ adj. = सोमय Vop. 26, 69. RV. 1, 4, 2. 10, 3. 21, 3. 2, 12, 13. 3, 39, 7. 41, 5. 4, 32, 14. 8, 2, 4. 17, 3. MBu. 12, 10435. fg. Buāc. P. 3, 32, 3. वामप्यसोमपौः 9, 3, 12. 24. °पातम RV. 1, 8, 7. 21, 1. 6, 42, 2. मद् 8, 12, 1. सोमपा m. = ब्राह्मण HAL. 2, 236.

सोमपात्र n. Soma-Gefäß Kāṭh. Ça. 8, 7, 5. 8.

1. सोमपान n. das Trinken von Soma Spr. (II) 3842. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 19.

2. सोमपान adj. Soma-Trinker TS. 2, 5, 1. 6, 5, 2. Çat. Br. 1, 6, 3, 2.

सोमपायिन् adj. dass. AV. 18, 3, 64. MBu. 13, 7322.

सोमपाल m. 1) Soma-Wächter Ait. Br. 3, 26. — 2) N. pr. verschiedener Männer Rāga-Tar. 7, 1350. 8, 326. 291. 521. 623. 626. 766. 887 u. s. w.

सोमपावन् adj. Soma-Trinker RV. 1, 30, 11. 53, 7. 5, 40, 4. 7, 31, 1. 32, 8.

सोमपित्सरु adj. Beiw. des Pfluges VS. 12, 71 vermuthlich verdorben; vgl. die v. l. AV. 3, 17, 3. TS. 4, 2, 5, 6.

सोमपीति f. Soma-Trunk, immer dat. RV. 1, 2, 3. 8, 10. 14, 1. 6. 21, 3. 8, 1, 14 u. s. w. AV. 17, 1, 10.

सोमपीतिन् adj. = सोमपीतिन् AK. 2, 7, 8. MBu. 1, 445.

सोमपीथ 1) m. Soma-Trunk RV. 1, 84, 7. 10, 15, 8. AV. 10, 3, 21. VS. 8, 5, 19, 60. Kāṭh. 11, 10. 12, 10. TS. 2, 1, 5, 5. TBa. 1, 2, 1, 6. 3, 10, 2. Ait. Br. 1, 8, 2, 22. 3, 80. Çat. Br. 3, 6, 2, 19. 12, 7, 8, 8. घृ° daran nicht theiligt Çāṅk. Ça. 14, 62, 2. स° gleicherweise mit (instr.) daran theiligt Ait. Br. 3, 20. — 2) adj. Soma trinkend Buāc. P. 5, 26, 29. 6, 9, 1.

5. उरु° 5, 15, 10.

सोमपीथिन् adj. am Soma-Trunk Theil habend H. 818. TBa. 3, 7, 5, 10. MBu. 3, 10315. 13, 4896 nach der Lesart der ed. Bomb. UTTAR. 4, 15 (7, 6). Varāṇ. Brn. S. 15, 3. घृ° Kāṭh. Ça. 7, 1, 5.

1. सोमपुत्र 1) m. ein Sohn des Soma: घृधृ Ind. St. 3, 459. Budha d. i. der Planet Mercur Jāṇ. 1, 295. Mirk. P. 123, 8. — 2) f. ई eine Tochter Soma's MBu. 5, 3533.

2. सोमपुत्र adj. Soma zum Sohn habend, f. घृ Mutter des S. AV. 3, 10, 13.

सोमपुर n. 1) Soma's Stadt MBu. 5, 4021. — 2) N. pr. eines buddh. Tempels WASSILJEV 84. पुरी Tārān. 209. fg. 230.

सोमपुरुष m. Diener des Soma Āçv. GRH. 1, 2, 5.

सोमपुरोगव adj. den Soma zum Führer habend VS. 23, 14. Çat. Br. 13, 2, 3, 10.

सोमपृष्ठ adj. (f. घृ) Soma auf dem Rücken tragend: Berge AV. 3, 21, 10. Agni nach Sā. = सोमपृष्ठ oder (zu TS.) dem die von Soma begleiteten Prsthija Stotra geweiht sind RV. 8, 43, 11. 10, 91, 14. AV. 13, 1, 12. इडा 7, 27, 1. घृद्वयः RV. 8, 32, 2 (= सोमप्रष्टृ Sā.).

सोमपैय n. Soma-Trunk RV. 1, 43, 9. 120, 11. 2, 18, 4. 3, 25, 4. 43, 1.

सोमप्रतीक s. u. प्रतीक.

सोमप्रभ 1) adj. den Glanz des Mondes habend. — 2) m. ein Mannsname KATUĀS. 36, 113. 59, 61. — 3) f. घृ ein Frauennamen KATHĀS. 17, 71. 28, 100. 29, 16. 31, 57. 34, 149. 63, 75. 79, 7. 114, 22. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 24. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 10.

सोमप्रयोग m. Titel einer Schrift Ind. St. 1, 60. Verz. d. Oxf. H. 384, a, No. 471.

सोमप्रवाक m. Herald des Soma-Opfers PAÑĀV. Br. 16, 13, 10. ÇĀṆKH. Ça. 14, 40, 21. LĀṬ. 1, 1, 9. 12. Āçv. GRH. 1, 23, 21. TBa. Comm. 3, 563, 7.

सोमवन्धु m. eine bei Nacht sich öffnende Lotusblüthe (den Mond zum Freunde habend) ЧАБДАК. im ÇKDr.

सोमभक्त m. Genuss des Soma NIK. 11, 2.

सोमभव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 332, a, 4.

सोमभृ m. bei den Gāna N. pr. des Alten schwarzen Vāsudeva H. 693.

सोमभूपाल m. N. pr. eines Fürsten COLEBR. Misc. Ess. 2, 274.

सोमभृन् m. desgl. Verz. d. B. H. No. 590.

सोमभृत् adj. Soma bringend: स्थेन VS. 3, 1. 6, 32.

सोमभोजन m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa (Soma genessend) MBu. 5, 3597.

सोममैद् adj. (nom. pl. °माद्स्) von Soma trinken RV. 7, 21, 2.

सोममर्द् m. Soma-Rausch Çat. Br. 12, 7, 3, 12. 8, 1, 2.

सोममय (von सोम) adj. (f. ई) aus Soma bereitet, — bestehend gāṇa शरादि zu P. 4, 3, 144. zur Erklärung von सोम्य NIK. 10, 27. P. 4, 4, 138.

सोममित्र m. ein Mannsname gāṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl.

सोममित्रिक.

सोमयज्ञ m. Soma-Opfer Z. d. d. m. G. 7, 527. MBu. 13, 5279.

सोमयशस् m. N. pr. eines Fürsten Çat. 10, 303.

सोमयाग m. Soma-Opfer BRAHMAVIV.-P., KṚṢṇAĀGAMAN. 60 im ÇKDr. ÇĀṆK. zu KĪND. Up. S. 21.

सोमयाज्ञिन् adj. Soma opfernd, der ein Soma-Opfer dargebracht

hat H. 817. TS. 2, 5, 5, 1. TBr. 2, 2, 44, 3. Çat. Br. 10, 1, 5, 4. Verz. d. Oxf. H. 219, 7. 8. सप्त^० 142, a, 5 v. u. — Vgl. माधव^०.

सोमयाज्ञा f. die zum Soma-Becher gesprochene Jāgā Çāññu. Çr. 7, 3, 4.

सोमयोगं m. Soma-Verbindung AV. 10, 3, 4.

सोमयोगिन् n. weisser Sandel RATNAM. 140.

सोमरक्ष 1) adj. den Soma bewachend, Soma-Wächter Çat. Br. 3, 6, 2, 9, 9, 2, 18. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 472.

सोमरक्षि adj. = सोमरक्ष KĀTH. 34, 3. PĀÑKAV. Br. 9, 3, 4.

सोमरभस् adj. durch Soma wüthend, compar. RV. 10, 76, 5.

सोमराज्ञ m. Soma der Fürst, der Mond Ind. St. 3, 439. Bhāg. P. 4, 22, 56. 10, 84, 47.

सोमराज्ञक m. pl. N. pr. eines Geschlechts Āçv. Çr. 12, 11, 1. ँकि unsere Hdschr. — Vgl. सोमराज्ञ.

सोमराज्ञन् 1) adj. (f. ँज्ञी) den Soma zum König habend Ait. Br. 1, 11. Çat. Br. 2, 3, 2, 4. 5, 4, 2, 3. ब्राह्मणाः TBr. 1, 7, 2, 2. MBu. 13, 2110. 7408. ओषधयः RV. 10, 97, 18. AV. 8, 1, 17. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, 6, 23.

सोमराज्ञमुत्त m. Sohn des Mondes, der Planet Mercur Bhāg. P. 9, 1, 35.

सोमराज्ञी f. 1) Mondstreifen: ँसमा ते यशःश्रीः KHANDOM. 11. — 2) Vernonia anthelmintica AK. 2, 4, 3, 14 (nach den Erklärern auch ँरा-जिन् m.). RĀGĀN. 4, 63. KAKRAD. 349. VARĀH. BRU. S. 44, 10. फल सुच. 2, 277, 11. — 3) ein best. Metrum: 4 Mal — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 139 (1, 9). Ind. St. 8, 366. KHANDOM. 11.

सोमराज्ञ्य 1) n. die Herrschaft SOMA'S MAITHUP. 6, 36. — 2) m. fehlerhaft für सोमराज्ञ्य Verz. d. B. H. 23, 22. MULLER, SL. 381.

सोमराज m. N. pr. eines Mannes Çik. 61, 11.

सोमराष्ट्र n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 64, a, 5.

सोमरूपं adj. Soma-gestaltig Çat. Br. 12, 7, 2, 12. 2, 5. 8, 2, 15. Davon nom. abstr. ँता 21.

सोमरोग m. eine in neueren medicinischen Büchern beschriebene Harnruhr, welche zur Schwindsucht führt (daher der Name), MĀDHAVA, Nid. 113. fg. Çāññu. Sāññ 1, 7, 44. WISE 363. Verz. d. Oxf. H. 316, b, 14.

सोमलता f. Ruta graveolens RĀGĀN. 3, 62 = सोमवल्ली BhāVAPR. im ÇKDr. — TRIK. 3, 3, 429.

सोमलतिका f. Cocculus cordifolius DC. RĀGĀN. 3, 1.

सोमलदेवी f. N. pr. einer Fürstin RĀGĀ-TAR. 8, 1925.

सोमलोका m. die Welt des Mondgottes PRAÇNOP. 5, 4. NRS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 90. Verz. d. B. H. 146, a (14).

सोमव m. pl. N. pr. eines Rshi-Geschlechts MBu. 12, 6143 nach der Lesart der ed. Bomb. wohl nur fehlerhaft für सोमय der ed. Calc.

1. सोमवंश m. das auf den Mondgott zurückgeführte Königtsgeschlecht HARIV. 102. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 25. 44, b, 30. 332, b, 2. ÇATR. 10, 318.

2. सोमवंश adj. = ँवंशीय; m. Bez. Yudhishtira's DHAR. im ÇKDr.

सोमवंशीय adj. zum Mondgeschlecht gehörig MBu. 3, 11469.

सोमवंश्य adj. dass. RAH. 6, 8. ÇATR. 10, 804.

सोमवतीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 32, 4.

सोमवत् (von सोम) adj. (f. ँमावर्ती VS. PRĀT. 3, 116. P. 6, 3, 131 VII. Theil.

[मन्त्रे]. aber auch ँमवर्ती) Soma enthaltend: Kraut RV. 10, 97, 7. Çat. Br. 12, 8, 2, 15. चमस KĀTJ. Çr. 10, 4, 10. von Soma begleitet u. s. w.: वचस्या RV. 10, 113, 8. Götter TS. 7, 3, 44, 3. Väter Çat. Br. 2, 6, 2, 4. 7. 27. 5, 3, 4, 38. Āçv. Çr. 2, 19, 21. ग्रधर् AK. 2, 7, 7. unter dem Monde stehend: दिष् so v. a. Norden R. 1, 41, 21.

सोमवर्चस् 1) adj. Soma-herrlich AV. 14, 1, 32. — 2) m. N. pr. eines zu den Vedic Devāh gerechneten Wesens MBu. 13, 4358. eines Gandharva HARIV. 11187. — Vgl. सूर्यवर्चस्.

सोमवल्क m. Acacia arabica Willd. AK. 2, 4, 2, 84. 3, 4, 4, 9. H. an. 4, 41. MPD. k. 222. RATNAM. 186. = कटुल AK. 3, 4, 4, 9. H. an. MPD. RATNAM. 221. RĀGĀN. 9, 20. eine Art कर्ज. रीठा^० 73. घृत^० BhāVAPR. 3. — KĀRĀKA 9, 1. Suçr. 1, 133, 17 (f. घृ). 2, 81, 8.

सोमवल्ली f. Ruta graveolens AK. 2, 4, 3, 3. RĀGĀN. 3, 128.

सोमवल्लीका f. Vernonia anthelmintica AK. 2, 4, 3, 14. Ruta graveolens DHAR. nach ÇKDr.

सोमवल्ली f. Cocculus cordifolius DC. AK. 2, 4, 3, 1. die Soma-Pflanze RĀGĀN. 3, 87. Vernonia anthelmintica 4, 63. ÇABDAR. im ÇKDr. = पालागरुटी RĀGĀN. 3, 90. = सुदर्शना RĀGĀN. im ÇKDr. — VARĀH. BRU. S. 34, 108. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 1.

सोमवामिन् s. u. वामिन्.

सोमवार m. Montag Journ. of the Am. Or. S. 6, 177. Verz. d. B. H. No. 1214. fg.

सोमवासर m. n. dass. WEBER, KRISHNĀG. 229.

सोमवाक् m. N. pr. eines Mannes Āçv. Çr. 12, 15, 3. pl. sein Geschlecht PRĀVĀRĀDHU. in Verz. d. B. H. 61, 8.

सोमविक्रयैन् adj. Soma-Verkäufer Ait. Br. 1, 12. TS. 1, 2, 2, 1. 6. 1, 9, 1. 40, 4. Çat. Br. 3, 3, 2, 1. 7. 12, 7, 2, 12. M. 3, 158 (MBu. 3, 1227. 13, 4276). 180 (MBu. 13, 4282). MBu. 13, 1585. MĀR. P. 31, 27.

सोमवीथी f. Mondbahn MBu. 13, 4896. यत्रोपयाति रु^० सोमवीथो ed. Bomb.

सोमवृत् m. = कटुल RATNAM. 221. Acacia arabica Willd. RĀGĀN. im ÇKDr. — R. 3, 17, 8. Suçr. 2, 77, 17.

सोमवृद्ध adj. durch Soma aufgeheitert RV. 3, 39, 7.

सोमवेश m. N. pr. eines Muni R. GORR. 2, 73, 4. wohl ँवेष zu schreiben.

सोमव्रत n. 1) eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 18, b, 23. — 2) N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, a.

सोमशकला f. eine Gurkenart (शशाण्डुली) RĀGĀN. im ÇKDr. fehlerhaft für सोमशयला, wie unsere Hdschr. 7, 218 lesen.

सोमशंभु m. N. pr. eines Autors SARVADARÇANAS. 86, 11. Verz. d. Oxf. H. 341, a, 42. fg. ँशम्भ Verz. d. B. H. No. 1110.

सोमशर्मन् m. N. pr. verschiedener Männer: Sohn Çāṭicūka's VP. 470. Bhāg. P. 12, 1, 13. — WEBER, Nax. 2, 319. MUIR, ST. 3, 201. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 37. 53, b, 22. 59, b, 27. KATHĀS. 6, 8. 124, 104. PĀÑKĀT. 282, 19.

सोमशित adj. durch Soma geschärft: वज्र RV. 7, 104, 19. हर्षयः 10, 108, 8.

सोमशुष्म m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Sātjajagūi Çat.

Bu. 11, 6, 2, 1. 3. MAHIBU. zu VS. 2, 18. ०श्रुषम् Ait. Br. 8, 21.

सौमश्रु म. N. pr. eines Mannes KATHA. 72, 191. fgg.

सौमशेषराख्यनिबन्ध m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 34.

सौमश्रवस् m. N. pr. eines Sohnes des Ārutagravas MBu. 1, 674. eines Kaufmanns Verz. d. Oxf. H. 46, b, 37.

सौमश्रेष्ठ adj. den Soma zum Ersten habend AV. 11, 6, 15.

सौमसंस्था s. u. संस्था 4) g).

सौमसखि adj. Soma zum Genossen habend VS. 4, 20.

सौमसंज्ञ n. Kämpfer RATNAM. im ÇKDr.

सौमसत्सरु s. u. सुगतितसरु.

सौमसद् m. pl. Bez. der Manen der Sādhya M. 3, 195.

सौमसलिल n. Soma-Wasser JĀG. 3, 307.

सौमसव m. Soma-Kelterung TBU. Comm. 2, 759, 6. fgg.

सौमसवन adj. woraus Soma gekeltert wird: श्रुत्य KĀND. Up. 8, 5, 3.

सौमसामन् n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 243, b.

सौमसार m. *Acacia arabica* Willd. RĀG. 8, 24.

सौमसिद्धात्त m. 1) Titel verschiedener astr. Werke (vgl. सूर्यसिद्धात्त) COLBRN. Misc. Ess. 2, 377. 382. Verz. d. B. H. 840. 939 (287, 4 v. u.). Verz. d. Camb. II. 30. fg. 43. 30. — 2) N. pr. eines Buddha ĠĀRĀDN. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 6. — 3) Personification eines Ġiva'itischen Siddhānta; tritt als Kāpālika auf PRAB. 53, 3. 5. उग्या मरु वर्तमानः सौमो मरुश्चरः । तत्सिद्धात्तः Comm.

सौमसिन्धु m. ein N. Viṣṇu's TĀK. 1, 1, 31. II. 218.

सौमसुत् adj. Soma pressend P. 3, 2, 90. RV. 4, 24, 8. 7, 68, 4. 93, 5. 8. 46, 26. प्राचीणः TBU. 2, 7, 16, 4. ĀÇV. ÇA. 2, 1, 5. MBu. 2, 291. RAGH. 18, 26.

सौमसुत 1) m. ein Sohn des Montgottes: Budha MĀRK. P. 123, 11. Buġ. P. 5, 22, 13. so v. a. ein Nachkomme des M. ÇAT. 10, 304. — 2) f. या Bez. des Flusses Narmadā RĀG. im ÇKDr.

सौमसुति f. Soma-Kelterung RV. 7, 93, 6.

सौमसुत्या f. dass. ÇAT. Bu. 12, 8, 2, 12. 14. 19. fg.

सौमसुवन् adj. = सौमसुन् RV. 1, 113, 18.

सौमसुन्दर m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390.

सौमसूक्त n. eine an Soma gerichtete Hymne Verz. d. Oxf. H. 18, b, 28. 398, a, No. 144.

सौमसूम्न m. N. pr. des Ṛshi von VS. 2, 18. सौमश्रुषम् MAHIBU.

सौमसूत्र n. Bez. eines Abzugsgrabens an einem Liṅga ÇKDr. nach dem TANTRASĪRA. — ०पञ्चविधान n. Titel einer Schrift Ind. St. 1, 471.

सौमसेन m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9252. eines Fürsten von Kāmpakapura Verz. d. Oxf. H. 134, b, 21.

सौमस्यामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHA. 37, 98.

सौमस्रुति m. N. pr. Ind. St. 3, 243, b fehlerhaft für सोमाकुर्ति.

सौमोशक (सौम + श्रु) m. ein Theil des Mondes R. 7, 39, 15.

सौमाश्रु (सौम + श्रु) m. 1) Soma-Gelenk, — Schoss VS. 19, 13. ÇAT. Bu. 4, 1, 4, 9. 12, 7, 2, 13. 8, 2, 3. KAUC. 16. 24. KAUSH. Up. 1, 5 (Mondstrahlen Comm.). — 2) Glied des Soma-Opfers (deren zehn) ÇĀND. Bu. 13, 4.

सौमाकर (सौम + श्रु) m. N. pr. eines Commentators des Ġjotisha. WEBER, ĠJOT. 3. fgg.

सौमाख्य (सौम + श्रु) n. eine rothe Lotusblüthe RATNAM. im ÇKDr.

सौमाङ्ग (सौम + 3. श्रु) n. Glied des Soma-Opfers KĀTJ. ÇA. 10, 9, 22. 16, 1, 1.

सौमातिपविन (सौम + श्रु) adj. durch Soma purgirt PAÑĀV. Br. 18, 5, 3. LĀTJ. 8, 10, 7. fgg.

सौमातिपूत adj. dass. ÇAT. Br. 5, 3, 2, 11. 13. 12, 7, 2, 9. KĀTJ. ÇA. 15, 10, 21. 19, 1, 2. VĀIT. 30.

सौमात्मक (von सौम + आत्मन्) adj. (f. ०त्मिका) die Natur des Mondes habend Ind. St. 1, 406, N.

सौमाद् (सौम + 2. श्रु) adj. Soma essend RV. 10, 94, 9.

सौमाधार (सौम + श्रु) m. pl. Bez. bestimmter Manen MĀRK. P. 97, 10.

सौमाधि v. I. für सौमापि VP. 463, N. 1.

सौमानन्द (सौम + श्रु) m. N. pr. eines Mannes RĀG. FAR 7, 1647.

०श्राचार्य Verz. d. Oxf. H. 324, a, 35. ०नाथ SARVADARÇANAS. 93, 5.

सौमाप entweder adj. = सौमप oder m. N. pr. eines Mannes Ait. Br. 7, 31. — Vgl. सौमाप.

सौमापि m. N. pr. des Sohnes von Śahadeva VP. 463. Buġ. P. 9, 22, 9. — Vgl. सौमाप.

सौमाप्यर्षा und ०र्षा m. du. Soma und Pūshan RV. 2, 40, 1. TS. 2, 4, 1, 3.

सौमापौर्ज adj. dem Soma und Pūshan gehörig TS. 1, 8, 1, 1. 2, 1, 1. 3. 4, 1, 3. — Vgl. सौमा०.

सौमाभा (सौम + श्रु) f. = चन्द्रावली BHAKTIRASĀMPTASINDHU im ÇKDr.

सौमाम्बुयौ m. du. der Soma- und der Wassertrinker, Bez. zweier göttlicher Wesen MĀRK. P. 51, 61.

सौमारुद्र 1) m. du. oxyt. Soma und Rudra ÇAT. Br. 5, 3, 2, 3. —

2) n. (sc. सूक्त) eine Hymne an S. und R. Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144; vgl. सौमारुद्र.

सौमारुद्र adj. dem Soma und Rudra gehörig TS. 2, 2, 10, 1. चरु Verz. d. Oxf. H. 264, a, 39. n. (sc. सूक्त) Bez. von RV. 6, 74 M. 11, 254.

— Vgl. सौमा०.

सौमार्चिम् (सौम + श्रु) m. N. pr. eines Gotterpalastes R. 4, 43, 60.

सौमार्धधारिन् adj. einen Halbmond tragend, m. Bez. Ġiva's Verz. d. Oxf. H. 219, a, No. 320.

सौमार्ह (सौम + श्रु) adj. Ansprüche auf Soma habend: श्रुति MBu. 3, 10398.

सौमाल (von सौम) adj. weich, zart H. 1387. HĀR. 124.

सौमावती s. सौमवत्.

सौमाश्रम (सौम + श्रु) m. N. pr. eines Wallfahrtortes MBu. 3, 8135.

सौमाश्रयायण n. desgl. MBu. 1, 6438. सौमाश्रयश्चन्द्रधरो रुद्रः । तस्य स्थानं सौमाश्रयायणम् NĪLAK.

सौमाष्टमी (सौम + श्रु) f. Bez. eines best. 8ten Tages WEBER, KṢHNAĠ. 243. ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 3. 4.

सौमासन्दी (सौम + श्रु) f. ein Schemel für den Soma KĀTJ. ÇA. 13, 3, 7. 19, 4, 7.

सौमारु (सौम + श्रु) m. Montag ÇKDr. nach einem Ġjotisha.

सौमाकुत (सौम + श्रु) adj. mit Soma beopfert RV. 1, 94, 14.

1. सोमाकुर्ति (सौम + श्रु) f. Soma-Opfer Ait. Br. 2, 11. ÇAT. Br. 1,

6, 4, 10, 7, 2, 10, 6, 6, 3, 7. Buāg. P. 9, 3, 26.

2. सोमाकृति (wie oben) m. N. pr. eines Liedvorfassers mit dem patron. Bhārgava RV. Anukr. fälschlich सोमकृति Ind. St. 3, 245, a.

सोमाह्वा (सोम + आ^०) f. die Soma-Pflanze Rāṅg. 3, 86.

सोमिन् (von सोम) 1) adj. a) derjenige welcher Soma bereit hat RV. 1, 22, 4. 4, 28, 5. 7, 32, 12. 10, 57, 1. घर्मणोः सोमिनो रुक्म् 171, 1. — b) so v. a. Soma-begeistert RV. 7, 103, 8. der Stein 8, 34, 2. 10, 91, 1. — 2) f. ०नी (संज्ञायाम्) P. 5, 2, 137. Schol.

सोमिल m. N. pr. 1) eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 18. 125, a, 21. so und सौमिल Z. d. d. m. G. 27, 77. fg. 96. — 2) eines Asura KATHās. 47, 13.

सोमिलक m. N. pr. eines Webers PAṅKAT. 132, 23.

सोमिय in Ableitungen von comp. auf सोम, s. z. B. घर्मियोमिय.

सोमिया (सोम + इ^०) f. Soma-Opfer KĀTJ. Ça. 18, 6, 33. 25, 6, 7.

सोमेन्द्र adj. dem Soma und Indra gehörig TS. 2, 3, 2, 6. 7.

सोमेश्वर (सोम + ई^०) 1) m. a) ein N. Kṛṣṇa's WEBER, KṚṢṆAG. 298. fg. pl. Boz. best. Götter RĀṅG-TAR. 7, 1647. — b) N. pr. verschiedener Männer: ein mythischer Fürst SARVADARÇANAS. 99, 2. — Verz. d. Oxf. H. 123, a, 21. fg. 133, b, No. 233. 199, b, No. 471. 219, a, No. 523. 247, b, 10. 279, b, 45 (भट्ट^०). 293, a, No. 713. 378, a, No. 376. 380, a, 5. HALL. 198. ०भट्ट 24. 170. 183. देवदि (!) COLEBR. Misc. Ess. 2, 272. — 2) n. N. eines Liṅga in Kāṇḍ Verz. d. Oxf. H. 39, b, 21. 64, a, 29. — Vgl. भट्ट^०.

सोमोत्पत्ति f. die Entstehung des Soma (der Pflanze und des Mondes) Verz. d. B. H. 142, 25. Verz. d. Oxf. H. 398, b, 1. परिशिष्ट Ind. St. 1, 59.

सोमोद्भव (सोम + उ^०) 1) adj. a) den Mond erzeugend: Kṛṣṇa WEBER, KṚṢṆAG. 299. — b) vom Monde erzeugt. — 2) f. श्री ein Name des Flusses Narmadā AK. 1, 2, 31. RAṂ. 3, 59.

सोम्य (von सोम) adj. N. 10, 37. P. 6, 4, 137. fg. 1) der sich mit dem Soma zu thun macht, Soma-Opferer RV. 1, 31, 16. मूर्तिता सोम्यानाम् 4, 17, 17. die Bhṛgu 10, 14, 6. 8, 32, 5. 10, 53, 7. 3, 30, 1. ĀÇV. Ça. 6, 11. 16 (सोम्य die Ausg.). — 2) aus Soma bestehend, S. enthaltend u. s. w.: मधु RV. 1, 14, 10. 19, 9. 2, 36, 4. 4, 26, 5 u. s. w. घन्धस् 10, 94, 8. 3, 48, 1. सर्रासि 5, 29, 8. सरस् 1, 182, 8. AV. 9, 3, 19. मद् RV. 6, 37, 2. — 3) Soma liebend, durch S. begeistert: वचस् RV. 3, 33, 5. Indra 51, 11. 4, 25, 2. 8, 82, 8. — 4) mit Soma verbunden, ihm angehörig u. s. w.: die Väter RV. 6, 75, 10. 10, 13, 1. 5. 16, 8. AV. 2, 12, 5. VS. 19, 37. GORR. 4, 3, 4. Gandharva AV. 4, 34, 3. — 5) ungenaue Schreibart für सोम्य MBu. 13, 7638 (ed. Bomb. सोम्य). in der Anrede des Lehrers an den Schüler Bṛh. Ān. Up. 3, 2, 13 (सोम्य Çat. Br. 14, 6, 2, 13). KĀND. Up. 4, 4, 4. fg.

सोम्यता MĀRK. P. 30, 63 ungenau für सो^०.

सोमष्टिक n. ein best. Gift ungenau für सो^० BHARATA zu AK. 1, 2, 2, 11 nach WILSON.

सोम्यि (2. स + ऊर्मि) adj. Wellen habend, — schlagend: वारि KATHās. 40, 16. ०क dass. VĀJRP. 163 (सो^० geschr.).

सोमलङ्क m. N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 7.

सोम्लास (2. स + उ^०) adj. ausgelassen vor Freude KATHās. 43, 136.

सोष्णुण्ठ adj. s. u. उष्णुण्ठा und füge HALĀJ. 1, 149 hinzu.

सोष्णुण्ठन adj. ironisch GĀTĀDH. im ÇKDn.

सोष (2. स + ऊष) adj. mit salziger Erde vermisch JĀG. 1, 186.

सोप्तीय (2. स + उ^०) 1) adj. mit einer Kopfbinde versehen MBu. 3, 16158. — 2) n. (sc. वास्तु) Bez. eines Hauses mit einer Gallerie an der Vorderseite: पश्यतो भवति सा (वीथिका) सोप्तीय नाम तद्वास्तु VARĀH. BṚH. S. 53, 20.

सोष्मता (von सोष्मन्) f. 1) Hitze MĀRK. P. 51, 37. — 2) Aspiration RV. PRĀT. 13, 5.

सोष्मन् (2. स + उ^०) adj. 1) heiss, warm: योष्म Z. d. d. m. G. 27, 33. शरत्काल KATHās. 53, 33. निश्चित KUMĀRS. 5, 46. मनस् Spr. (II) 2371. — 2) aspiriert, m. eine Aspirata RV. PRĀT. 1, 3. 6, 1. 10. 13, 2. 5. 14, 6. 24. VS. PRĀT. 1, 54. AV. PRĀT. 1, 10. 94. KĀÇ. zu P. 1, 1, 50.

सोष्मवत् m. = सोष्मन् 2) RV. PRĀT. 11, 13.

सोष्मस्नानगृह m. eine Stube mit warmen Bädern, Badstube RĀṅG-TAR. 1, 40.

सोष्पती f. eine Gebärende s. u. 4. सु. ०कर्मन् Verz. d. B. H. No. 1031.

०क्षम m. ein Opfer für eine Gebärende GORR. 2, 7, 13.

सोरुञ्जि m. N. pr. eines Sohnes des Kuntī Bṛh. P. 9, 23, 22.

सोर्लयाग m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 12.

सोर्हाच m. N. pr. eines Diebes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 36.

सोर्कन्य adj. Sukanjā betreffend: ग्राह्यान् MBu. 1, 445. n. mit Ergänzung von ग्राह्यान् Buāg. P. 12, 12, 23.

सोर्कर (von सूकर) 1) adj. (f. ई) aprinus KĀRAKA 1, 5. वपुस् KIR. 12, 54. Buāg. P. 1, 3, 7. 7, 1, 40. इय 3, 13, 20. 40. MĀRK. P. 21, 4. मूर्ति KATHās. 93, 4 (zu lesen saukarya 'udyatayā) zu Viṣṇu als Eber in Beziehung stehend WEBER, RĀMAT. Up. 314. — 2) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes, an dem Viṣṇu als Eber verehrt wird, Verz. d. B. H. 142, 6 v. u. Verz. d. Oxf. H. 60, a, 28. 153, b, 18.

सोर्करक n. = सोर्कर 2) Verz. d. Oxf. H. 60, a, 28.

सोर्करसर्ब adj. von सूकरसम्न P. 6, 4, 154. VĀRT. 1.

सोर्करायणो m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 7, 2. 27. VS. p. LXVI.

सोर्करिक (von सूकर) 1) m. Eberjäger ÇABDĀRĤAK. bei WILSON (Jäger uberh.). VĀJRP. 96. R. GORR. 2, 90, 17. VARĀH. BṚH. S. 15, 22. 16, 33. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16.

सोर्करैय adj. von सुकर und सूकर gaṇa kuṣaṣādi zu P. 4, 2, 80.

1. सोर्कर्य (von सुकर) n. leichte Ausführbarkeit, Erleichterung: क्रिया^० SUCR. 1, 24, 17. 2, 36, 2. VĀSAVAD. 12. SĀH. D. 727. KATHās. 20, 150. ना-नाकावाजालस्मृतिसेर्कर्यसिद्धये 1, 12. घञ् ० 101, 265. ÇĀRK. zu BṚH. Ān. Up. S. 276. zu KĀTHOP. 3, 1. fälschlich ०कार्य KUVALAJ. 141, b. Verz. d. Oxf. H. 93, a, No. 149. Z. 13. 176, b, No. 401. Z. 9.

2. सोर्कर्य n. nom. abstr. von सूकर Eber Viçva im ÇKDn. VĀSAVAD. 12.

सोर्कार्य s. u. 1. सोर्कर्य.

सोर्कुमारक n. nom. abstr. von सुकुमार gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133

सोर्कुमार्य n. desgl. Zurtheit MBu. 3, 10987. 4, 385. 5, 7010. HARIV. 11149. R. 3, 0, 13. 52, 36. वक्^० SUCR. 1, 48, 13. ०कर 180, 2. 11. Spr. (II) 806 (गति^०). 936. 2131. 2036. MĀLATIM. 57, 11. KATHās. 16, 28. 29, 155. DAÇAK. 94, 11. Buāg. P. 3, 31, 6. सुकुमारान्तरप्रायं सोर्कुमार्यं प्रतीयते Pra-

रापार. 68, a, 6. Comm. zu Kāvya. 1, 69. = ग्रपारूप्य Śāṅ. D. 619. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. Am Ende eines adj. comp. (f. घा) Mārk. 9, 18. Kumāra. 1, 41. 3, 49. Ragh. 6, 36. 18, 44. Kathās. 82, 46. als adj. in der Bed. von सुकुमार in der Stelle राजा तस्याः परं दृष्ट्वा सौकुमार्यं वपुस्तदा MBu. 12, 11864.

सौकृति m. patron.; pl. Sāṁsk. K. 184, a, 1.

सौकृत्य (von सुकृत) n. das Wohlthun; Guthandeln RV. 10, 136, 4.

सौकृत्यापनं m. patron. von सुकृत्य गाया नडादि zu P. 4, 1, 99.

सौक्ति m. patron. Sāṁsk. K. 184, b, 2.

सौक्तिक adj. von सूक्त Hymne Ind. St. 3, 272.

सौदम öfters fehlerhaft für सौदम्य.

सौदमक (von सूदम) m. ein kleines Insect oder dergl. Ind. St. 1, 40.

सौदम्य (wie oben) n. Feinheit (eig. und übertr.) Maitrjup. 2, 7. Jāṇ. 3, 76. Suṣr. 1, 44, 15. 128, 19. 191, 20. 247, 14. 324, 18. 2, 46, 1. ध्याकाशः स्य Bhāg. 13, 32. Kapila 1, 110. Sāṁkhyak. 8. Nīlak. 40. Mārk. P. 36, 25. कालस्य Bhāg. P. 3, 11, 3. धर्म MBu. 2, 2243. प्रसङ्ग्याय च सौदम्येण गुणशेषान् 8, 2360. ज्ञानं ज्ञेयेषु भिन्नेषु यदा भेदेन वर्तते । यत्राधिवासिनो बुद्धिस्तत्सौदम्यमिति वर्तते ॥ 12, 11933. बुद्धि 40, 20. 22. यत्तःसौदम्यत्वत्पत्वं शब्दानां सौदम्यमुच्यते Zurtheit Pratāpar. 69, b, 4.

सौदम्यत्व n. dass. Maitrjup. 6, 14.

सौखं m. patron. von सुख गाया शिवादि zu P. 4, 1, 112.

सौख्यानि (von सुख + यान) m. ein Barde, der (einem Fürsten) einen glücklichen Marsch wünscht, H. 794. Schol.

सौख्यार्त्रिक (von सुखार्त्र) adj. der sich erkundigt, ob die Nacht angenehm gewesen sei, गाया सुप्तातादि zu P. 4, 4, 1. Vārtt. 3.

सौख्यवती f. Wilson, Sol. Works 2, 24. 29 fehlerhaft für सुखावती.

सौख्ययिक m. = सौख्यशायिक H. 794. Schol.

सौख्यशायिक (von सुखशयन adj. der sich erkundigt, ob der Schlaf angenehm gewesen sei, गाया सुप्तातादि zu P. 4, 4, 1. Vārtt. 3. Siddh. K. 83, b, 1 (falschlich ०शायिनिक). Ragh. 10, 14.

सौख्यशायिक adj. dass.; m. Bez. eines best. Fürstendienerers R. Gora. 2, 12, 36. — Vgl. सौख्यशायिक.

सौख्यसुप्तिक (von सुखसुप्ति) m. dass. H. 794.

सौखिक adj. = सुखेन जीवति गाया वेतनादि zu P. 4, 4, 12. auf Wohlbehagen u. s. w. bedacht MBu. 12, 557.

सौख्यीय adj. von सुख गाया कृशाद्यादि zu P. 4, 2, 80.

सौख्य n. = सुख गाया चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1, 124. Vārtt. 1. Wohlbefinden, Wohlbehagen, Lust, angenehme Empfindung, Genuss, Freude H. 1370. M. 4, 232. MBu. 4, 207. 9, 3152. Hariv. 5701 (pl.). R. 3, 22, 30. Spr. (II) 226. 1096. 1929. 2473. 3095. 3166. 3268. 3320. 3703. 4533. 5804. 6314. 6494. 7187. 7303. Vāṇu. Bhū. S. 41, 8. Kathās. 19, 101. 42, 150. 43, 218. 49, 216. Rāga-Tar. 6, 167. Prar. 48, 14. Pāṇāt. 3, 15 (= 1, 10 ed. orn.). इतारं सर्वसौख्यानाम् Mārk. P. 22, 36. मक्षा 23, 45. नृपति Kathās. 3, 29. 43, 268. Bhāg. P. 5, 11, 3 (गृहमेधिसौ ० zu schreiben). शम Spr. (II) 2603. 2847. स्वर्ग 4076. 7057. Kathās. 103, 239. Rāga-Tar. 3, 279 (pl.). Bhāg. P. 5, 3, 1. Vrt. in Lā. (III) 10, 4. am Ende eines adj. comp. (f. घा): मक्षा Ind. St. 10, 312. Kathās. 56, 99. पृष्टरात्रि 71, 290. — Vgl. तीर्थ, वि, विवाद.

सौख्यदायक m. Phaseolus Mungo Lin. (मुद्ग) Rāgan. 10, 79.

सौख्यशायिक m. MBu. 14, 2039 wohl nur fehlerhaft für सौख.

सौगत (von सुगत) adj. (f. ई) buddhistisch: नय Kathās. 72, 98. गति Sarvadarāṇas. 27, 19. von Personon, m. ein Buddhist H. 335. 861. Colebr. Misc. Ess. 1, 390. Wilson, Sol. Works 1, 3. 22. Çiç. 2, 28. Kathās. 27, 18. 120, 50. Prar. 48, 6. 87, 18. Verz. d. Oxf. H. 71, a, 14. fg. 242, b. No. 399. 250, a, 31, fg. 254, a, 5. 11. b, 2. G. Sarvadarāṇas. 131. 20. 149, 16. Ind. St. 1, 13, 21. fg. Kusum. 3, 15. परम Kathās. 27, 12. सौगताङ्गिक Mrd. n. 217.

सौगतिक m. a Buddhist mendicant; the mendicant Brahman; doubt. unbelief, scepticism Wilson nach Çaddārthak. an atheist, an unbeliever ohne Angabe einer Aut.

सौगन्ध (von 1. सुगन्ध) 1) m. eine best. Mischlingskaste (Händler mit Wohlgerüchen) MBu. 13, 2584. — 2) n. ein best. wohlriechendes Gras. = कृष्ण Çaddar. im ÇKDr.

सौगन्धक n. eine blaue Wasserrose Duany. 4, 124.

सौगन्धिक (von 1. सुगन्ध) 1) adj. wohlriechend: पुष्पाणि MBu. 3, 1757. 11391. मात्य R. 1, 9, 15 (17 Gora.). — 2) m. a) ein Händler mit Wohlgerüchen H. an. 4, 41. Mrd. k. 222. — b) ein Schwächling, der durch den Geruch der Geschlechtsteile zur Begattung gereizt werden muss. Suṣr. 1, 318, 10. — c) Bez. best. Eingeweidenurmer Kāraka 3, 7. — d. Schwefel AK. 2, 9, 103. H. 1058. H. an. (hier n.). Mrd. Rāgan. 13, 72. Pāṇāv. Bh. 24, 13, 4. सौगन्धिककुहविन्दस्फटिकेयः पद्मरागसंभूतः Vārka. Bh. S. 82, 1. — e) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 76, b, 10. — 3) n. a) die weisse Wasserlilie AK. 1, 2, 35. H. 1165. H. an. Mrd. Halj. 3, 59. MBu. 1, 453. पद्म adj. 3, 2533. 11072. 12041. 4, 1013. 2292. Hariv. 9001. R. 3, 79, 26. 44. Suṣr. 1, 141, 21. 2, 474, 2. Vāṇu. Bhū. S. 29, 19. Bhāg. P. 8, 15, 18. 9, 6, 45. 10, 38, 17. eine blaue Wasserrose Rāgan. 10, 202. — b) ein best. wohlriechendes Gras, = कृष्ण AK. 2, 4, 5. 32. H. 1191. H. an. Mrd. — c) eine Art Ocimum (गर्दभपुष्प, खर nach dem Comm.) Suṣr. 1, 41, 10. — d) Rubin H. an. Mrd. Vāṇu. Bhū. S. 80, 5. — e) N. pr. eines Waldes Bhāg. P. 4, 6, 23. 28. — Vgl. रक्त.

सौगन्धिकवन n. 1) ein Wald d. i. eine dichte Gruppe von weissen Wasserlilien MBu. 2, 390. — 2) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBu. 3. 7082. 11286. 3, 3832. Verz. d. Oxf. H. 66, a, 3.

सौगन्धिकवत् (von सौगन्धिक) adj. mit weissen Wasserlilien versehen पद्म (das Suffix gehört zu beiden Wörtern) MBu. 3, 11418. कैम 2, 88.

सौगन्धिकाक्ष (सौगन्धिक + घा) n. das Herbeiholen von weissen Wasserlilien in den Unterschr. von MBu. 3, 131. fg. Titel eines Schauspiels Śāṅ. D. 192, 12.

सौगन्ध्य (von 2. सुगन्ध) n. das Wohlriechendsein, Wohlgeruch MBu. 1, 2409. Suṣr. 1, 218, 4. 2, 46, 1. Spr. (II) 2153. 4336. Kathās. 98, 60. Bhāg. P. 4, 9, 12. 5, 5, 33. 7, 15, 70. Pāṇāv. 1, 6, 39. 7, 5. — Vgl. त्रि.

सौचर्व n. nom. abstr. von सूचक गाया पुरोहितादि zu P. 5, 1, 124.

सौचि m. = सौचिक Çaddar. im ÇKDr.

सौचिक (von सूचि Nadel) m. Schneider AK. 2, 10, 6. H. 910. Halj. 2. 435. Kull. zu M. 4, 214. कैवर्तस्य च कन्यायां शौण्डिकदेव सौचिकः Pa-rāṇarapaddhati im ÇKDr. unter वरुड und शौचिक.

सौचिक्यं n. nom. abstr. von सूचिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128.
सौचिति (wohl von सुचित) m. patron. des Satjadhrī MBu. 5, 7649.
 6, 4151. 7, 986. man könnte auch सौचित्रि (von सुचित्र, der MBu. 1, 6990
 neben सत्यधृति erscheint) vermuthen.

सौचीक m. patron. eines Agni RV. Anukr.

सौजन्य (von सुजन) n. *Gutmüthigkeit, Leutseligkeit, Wohlwollen* Māñu. 130, 22. Spr. (II) 1044. 1703. 3037. 5881. 7178. Uttarak. 46, 4 (60, 4).
 Mālatim. 66, 2. 140, 10. Rāga-Tar. 4, 324. 5, 192. fg. Verz. d. Oxf. H. 209,
 a, 19. 261, a, 5. UTPALA am Schluss seines Comm. zu Varāṇ. Bṛu. — Vgl.
 सुजनता.

सौजन्यवत् (von सौजन्य) adj. *leutselig, wohlwollend* Spr. (II) 6387.

सौजात (von सुजात) m. patron. Ait. Br. 7, 22.

सौजामि (von सुजामि m. N. pr. eines Mannes Âçv. Gṛu. 3, 4, 4.

सौडल m. desgl. Hall. 23.

सौत adj. von सूत gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सौतंगमि adj. von सुतंगम P. 4, 2, 80. f. ई 1, 65, Vārtt., Schol.

सौतंगमैय adj. von सौतंगमि P. 4, 2, 112, Schol.

सौति m. patron. von सूत (= लोमर्क्षणा) MBu. 1, 4, 1103. 3, 721. fgg.
 Buā. P. 3, 20, 1. Verz. d. Oxf. H. 20, a, 8 v. u.

सौतिक्यं n. nom. abstr. von सूतिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128.

1. **सौत्य** (von सुत्य und सुत्यति) adj. *aus Kelterungstagen bestehend:*
 Monat Âçv. Ça. 12, 4, 11. 5, 10. Jahr Kṛt. Ça. 24, 5, 14. Lāṭṣ. 1, 5, 14.
 8, 8, 1. *der Kelterung des Soma gewidmet:* सौत्ये ऽह्नि an einem Kel-
 terungstage Hariv. 323. VP. 4, 13, 51. Buā. P. 8, 21, 26. 10, 74, 17.

2. **सौत्य** (von सूत) 1) adj. *zum Wagenlenker in Beziehung stehend:*
 कर्मन् = सौत्य 2) Buā. P. 5, 21, 16. — 2) n. *das Amt eines Wagenlen-*
kers Buā. P. 1, 15, 17. Nalod. 4, 9.

सौत्र (von सूत्र) 1) adj. *einem oder dem Sūtra (grammatische Regel)*
eigen Pat. zu 4, 2, 64. Siddh. K. zu 6, 3, 41. धातु *eine Wurzel, die nur*
in einem Sūtra (einer Etymologie wegen) erwähnt wird, Schol. zu P.
 3, 1, 82. — 2) m. *ein Brahmane* ÇKDn. angeblich nach H.

सौत्रनाडि m. patron. von सूत्रनाड P. 1, 1, 72, Vārtt. 1, Schol.; vgl.
 gaṇa धनुषतिकादि zu P. 7, 3, 20.

सौत्रातिक m. *ein Anhänger des Sūtrānta, Bez. einer buddhistischen*
Schule Verz. d. Oxf. H. 239, b, 7. SARVADARÇANAS. 9, 2. 22, c. fgg. 23, 4.
 24, 10. Ind. St. 1, 13, 20. COLEBR. Misc. Ess. 1 391. fgg. BURNOUR, Intr.
 123. 443. fgg. LIA. 2, 459. Z. f. d. K. d. M. 4, 492. fg. KOPPEN 1, 151. fgg.
 WASSILJEW 34 u. s. w. HIOUEN-TSANG 1, 154. 3, 214. Vie de HIOUEN-TSANG
 89. 104. 106. 274. TĀHAN. 56 u. s. w.

सौत्रामणी (von सुत्रामन्) 1) m. N. eines Ekāha Çāñk. Ça. 14, 8, 14.
 12, 1. — 2) f. ई *eine best. Cerimonte, davon genannt, dass Indra Su-*
trāman dabei Verehrung empfängt; die sechste der कृषिर्गजसंस्था Lāṭṣ.
 5, 4, 10. fgg. Ind. St. 10, 349. AV. 3, 3, 2. तदेतत्सर्वमात्रेति यज्ञे सौत्रामणी
 मुते VS. 19, 31. TS. 5, 8, 2, 4. न सोमो न सुरो यत्सौत्रामणी TBr. 1, 8, 5, 4.
 Çat. Br. 5, 5, 4, 12. 12, 7, 4, 14. 2, 4, 8, 2. Kṛt. Ça. 4, 5, 14. Verz. d.
 Oxf. H. 30, b, 8. 266, b, 38. fg. Buā. P. 10, 23, 8.

सौत्रामणि 1) = सौत्रामणी MBu. 9, 2890. 13, 5381. — 2) Titel eines
 Werkes Hall. 192.

सौत्रामणिक adj. *bei der Sautrāmaṇi befindlich:* यूप Çat. Br. 12,
 9, 2, 16.

सौत्रिक (von सूत्र) 1) m. *Weber* PRĀJACĪTTEND. 23, a, 4. — 2) n. *Ge-*
webe: कार्पास° Jāñ. 2, 179. — Vgl. घाविक°.

सौत्वन m. patron. von सुवन् Schol. zu P. 6, 4, 167. 170.

सौदत्त adj. von सुदत्त gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सौदत्तेय m. patron. von सुदत्त gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

सौदत्त adj. von सुदत्त gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सौदत्ति (von सुदत्त) m. patron.; pl. PAÑĀV. Br. 14, 3, 13.

सौदत्तेय m. desgl. gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

सौदर्प (von सौदर् oder सौदर्प) 1) adj. *geschwisterlich:* °स्नेह Çāñk. 53,
 10, v. 1. — 2) n. *geschwisterliches Verhältniss* Buā. P. 4, 4, 8. — DAÇAK.
 73, 18. 76, 1 fehlerhaft für सौदर्प.

सौदर्शन (von सुदर्शन) m. N. pr. eines Dorfes der Bāhika unter den
 Uçṇara; davon adj. **सौदर्शनिक** (f. आ und ई) und **सौदर्शनीय** Schol. zu
 P. 4, 2, 118.

सौदामनी f. = सुदामाद्विषीकदक् P. 4, 3, 112, Schol. 1) *Blitz* AK. 1,
 1, 2, 11. H. 1103. an. 4, 205. MEd. n. 226. HALĀJ. 1, 60. MBu. 1, 6557.
 3, 10088. 14, 269. HARIV. 8346. R. 3, 58, 19. 21. 6, 80, 24. Māñu. 13, 1.
 Rr. 3, 12. Mṛgh. 38. Spr. (II) 783. 4633. KATHĀS. 116, 33. DAÇAK. 91, 10.
 Verz. d. Oxf. H. 260, b, 1 v. u. häufig ist die Verbindung विद्युत्सौदामनी
 यथा am Ende eines Çloka, z. B. MBu. 3, 2083. 8561. R. ed. Bomb. 3,
 52, 14. 7, 32, 56. Buā. P. 1, 6, 28. 8, 8, 10, 49, 27. nach H. an. und MEd.
 auch eine bes. Art von Blitz. — 2) N. pr. a) verschiedener Personen
 Mālatim. 144, 2. fgg. eine Jakshiñi KATHĀS. 73, 27. 31. eine Tochter
 des Gandharva HĀHĀ 43, 350. eine Apsaras H. an. MEd. — b) einer
 Gegend Āgaja im ÇKDn. — c) Titel eines Commentars zum Mogha-
 dūta Mṛgh. ed. Sr. v. — Häufig (aber nur ganz ausnahmsweise in
 den Bomb. Ausgg.) ungenau सौदामिनी geschrieben.

सौदामिनी f. s. सौदामनी.

सौदामेय m. patron. von सुदामन् gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123; vgl.
 6, 4, 144.

सौदामो f. = सौदामनी *Blitz* TRIM. 4, 1, 84.

सौदायिक (von 1. सुदाय) adj. *als Hochzeitsgeschenk erhalten:* धन Dā-
 JABH. 123, 14. fgg. Verz. d. Oxf. H. 273, b, 26.

सौदार्त (von सुदात् und सुदास) m. patron., insbes. des Kalmāsha-
 pāda Verz. d. B. H. No. 325. MBu. 1, 4736. 6774. 3, 13817. 12, 1792.
 13, 326. 3732. fgg. 14, 1654. fgg. HARIV. 816. R. 2, 110, 29. 7, 63, 10. fgg.
 VP. 4, 4, 19. fgg. 19, 18. Buā. P. 9, 9, 19. fgg. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 25.
 Rāga-Tar. 4, 625. pl. TS. 7, 4, 2, 1. Çāñk. Br. 4, 8. Vgl. Muir, ST. 1,
 113. fgg.

सौदास m. desgl. PRAVANĀDH. in Verz. d. B. H. 58, 35, wo wohl आ-
 दित्यवर्णसौदामो उभौ zu lesen ist.

सौदेव (von सुदेव) m. patron. des Divodāsa MBu. 13, 1954.

सौद्युम्नि (von सुद्युम्न) m. patron. des Bharata Dauḥshanti Çat. Br.
 13, 5, 2, 12. des Juvānāçva MBu. 3, 10432.

सौध (von 2. सुधा) 1) adj. a) *mit stucco versehen:* °प्राकारसंवत् R. 2,
 80, 19 (87, 22 Gora.). = सौधसदृश *palastähnlich* Comm. in der ed. Bomb.

— b) von der *Euphorbia antiquorum* kommend: पपस् *Supa*. 1, 167, 31. ०स (?) *PAÑĀB.* 3, 8, 18. — 2) m. *Kalkspath Riān.* 13, 186. — 3) m. n. *gaṇa* अर्धचादि zu P. 2, 4, 81. ein mit stucco überzogenes Haus, das Haus eines vornehmen Mannes, *Palast AK.* 2, 2, 9. H. 992. *HALĀ.* 2, 189. *MBh.* 1, 7575. 3, 14004. *HARIV.* 6547. *RAGH.* 7, 5. 13, 40. 19, 2. *MĀLAV.* 33 (n.). *Çiç.* 1, 25. 12, 52. *Spr.* (II) 5776 (n.). *KATHĀS.* 18, 10. 27, 11. *RĪĀ-TAR.* 1, 298. 2, 119. 3, 359. सौधाय 1, 240. *KATHĀS.* 23, 78. ०मूर्धन् *PRAB.* 26, 8. ०शिखर 79, 12. ०मैलि *Verz. d. Oxf. H.* 130, b, 35. सौधातसङ्ग *Megh.* 28. *Spr.* (II) 7263. *PAÑĀB.* 128, 8. ०तल *RAGH.* 8, 92. — 4) n. *Silber Riān.* im *ÇKDn.* शोध und शोधय unsore *Hdschr.* 13, 15.

सौधकार m. ein Arbeiter in stucco *MBh.* 1, 5004.

सौधन्य adj. von *Sudhana* herrührend *Verz. d. Oxf. H.* 266, b, 23.

सौधन्वर्न m. Sohn des *Sudhanvan*, pl. die *Rbhu RV.* 1, 110, 2. 4. 161, 2. 3, 60, 1. 3. 5. 4, 35, 1. 8. *AV.* 6, 47, 3. *TS.* 3, 1, 2.

सौधर्म *gaṇa* गौरादि zu P. 4, 1, 41 (f. ई). nach dem Schol. zu H. 93 adj. von सुधर्मा = देवसभा. m. N. eines Himmels bei der *Ġaina* *Wilson*, *Sel. Works* 1, 291. 320. ०ज्ञा: (= सौधर्मे कल्पे ज्ञाता: *Comm.*) Bez. einer Klasse von Göttern bei den *Ġaina* H. 93.

सौधर्मन्त्र m. N. pr. eines *Ġaina*-Heiligen *ÇAT.* 1, 59. 224. 269.

सौधर्म्य (von 2. सुधर्म oder सुधर्मन्) n. *Rechtlichkeit MAHĀN.* 503.

सौधातकि m. patron. von सुधातर P. 4, 1, 97. *gaṇa* क्रौञ्चादि zu 80. *Vop.* 7, 1. 5.

सौधातक्या f. zu सौधातकि *gaṇa* क्रौञ्चादि zu P. 4, 1, 80.

सौधामित्रिक adj. (f. घा und ई) von सुधामित्र *gaṇa* काण्यादि zu P. 4, 2, 116.

सौधार m. one of the fourteen parts of a drama *Wilson* nach *ÇABDĀRTHAK.*

सौधाल m. a temple of *Ġiva*, or in the form of *Ġċāna* *Wilson* nach *ÇABDĀRTHAK.*

सौधालय (सौध + घा) m. = सौध 3) *Inscr.* in *Journ. of the Am. Or. S.* 7, 10, *Çl.* 36.

सौधावति m. patron. von सुधावत् *gaṇa* बाह्वादि zu P. 4, 1, 96.

सौधतेय m. patron. von सुधति *Bhāç.* P. 9, 2, 29.

सौधातकि wohl fehlerhaft für सौधातकि *PRABHĀDH.* in *Verz. d. B. H.* 58, 3 v. u.

सौन (von सूना) 1) m. *Schlichter*: ०धर्म्य *MBh.* 8, 715. ०पाला इवावय: *Bhāç.* P. 10, 39, 41. — 2) n. frisch geschlachtetes Fleisch M. 5, 13. *JĀN.* 1, 175.

सौनन्द (von सुनन्द, ०न्दा) 1) n. N. pr. einer mythischen Keule *HARIV.* 5035. 5562. *MĀK.* P. 116, 23. 54. 64. des *Baladeva* H. 223. — 2) f. घा N. pr. der Gattin des *Vatsapri* *MĀK.* P. 116, 8.

सौनन्दिन् adj. mit der Keule *Saunanda* bewaffnet; m. ein N. *Baladeva's* *TAIK.* 1, 1, 36. *ĠĀDH.* in *Verz. d. Oxf. H.* 190, b, 41.

सौनव्य m. patron. von सूनु *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

सौनव्यायर्न f. zu सौनव्य *gaṇa* लोकितादि zu P. 4, 1, 18.

सौनहोत्रि m. patron. *HARIV.* 1534 ungenaue Schreibart für शौ.

सौनाग (von सुनाग) m. pl. N. pr. einer grammatischen Schule *PAT.* zu P. 2, 2, 18. 3, 2, 56. 4, 1, 74. 87. 3, 155. 6, 1, 95. 3, 44. *Kāç.* zu P. 7, 2, 17.

सौनामि m. patron. von सुनामन् *gaṇa* बाह्वादि zu P. 4, 1, 96; vgl. 6, 4, 144.

सौनिक (von सूना) m. *Schlichter* *HALĀ.* 2, 440. M. 4, 86. R. 2, 48, 25. *VARĀH. BĀH.* S. 51, 5, v. l. *KATHĀS.* 71, 78. *fgg. RĪĀ-TAR.* 3, 6. *Bhāç.* P. 5, 26, 31. 10, 57, 6. 77, 22.

सौनेत्र adj. von सुनेत्र *gaṇa* संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सौन्दर्य (von सुन्दर) n. 1) *Schönheit, Anmuth, Pracht* *KUMĀB.* 1, 48. 5, 41. *MĀLATIM.* 153, 17. *Spr.* (II) 1592. 5468. 6279. *KATHĀS.* 4, 7. 27, 73. 28, 3. वरा ०कारिणी 40, 44. 43, 175. 43, 254. 50, 183. 56, 329. *RĪĀ-TAR.* 5, 148 (am Endo eines adj. comp.). *KAURAB.* 30. *Bhāç.* P. 4, 22, 61. *PRAB.* 70, 11. *Verz. d. Oxf. H.* 199, a, 12. *Schol.* zu *KAP.* 1, 1. मुराया: *PRAB.* 60, 4. eine best. rhetorische Figur *Verz. d. Oxf. H.* 206, b, No. 487. — 2) *edles Benehmen, Edelmuth*: धातुपुक्त R. 4, 21, 4. सौकार्द ed. *Bomb.*

सौन्दर्यलक्षरी f. = सौनन्द ० *Verz. d. Oxf. H.* 108, a, No. 168. *Wilson*, *Sel. Works* 1, 200 (falschlich सौन्दर्या). ०स्तोत्र *Verz. d. B. H.* No. 1340. ०व्याख्या *MACC.* Coll. 1, 106.

सौप adj. über die Casusendungen (सुप्) handelnd: ग्रन्थ P. 4, 3, 66, *Schol.*

सौपायि m. patron. von सुपथ *PRABHĀDH.* in *Verz. d. B. H.* 53, 32.

सौपन्थ्य adj. zu सुपथ *gaṇa* संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सौपर्ण (von सुपर्ण) 1) adj. (f. ई) dem Falken u. s. w. gehörig, — ähnlich, von ihm kommend, ihn betreffend u. s. w.: चतुस् *Falkenauge* *AV.* 16, 2, 5. *TBR.* 2, 5, 4. ३प *MBh.* 6, 4045. ४स्र 8, 2592. *RAGH.* 16, 80. माया *HARIV.* 9391. ४व्रस्र *UTTAH.* 100, 4 (132, 9). पर्वन् handelnd über *MBh.* 1, *Adhj.* 20. *fgg. AIR.* Ba. 3, 25 (सौपर्ण v. l.). *हृन्दासि* *KĪTH.* 23, 10. पुराण *Bhāç.* P. 12, 13, 8. — 2) f. ई eine best. Schlingpflanze, = पातालमर्गरी *RĪĀN.* 3, 90. — 3) n. a) *Smaragd.* — b) trockner Ingwer *RĪĀN.* 6, 26. — c) (sc. सूक्त) das *Suparna-Lied* (nach *Āçv. ĠRĀH.* 3, 12, 14 mit den Worten प्रधारयन्तु [wohl प्र धारा यन्तु] मधुनो घृतस्य beginnend) *AIR.* Ba. 6, 25. 8, 10. *PAÑĀB.* Ba. 14, 3, 9. 9, 20. *fg. LĪTJ.* 6, 11, 4. N. eines *Sāman* *Ind. St.* 3, 243, b. — Vgl. घृति०, ऐड०, त्रि०, विलम्ब०, स्वार०.

सौपर्णव्रत n. eine best. asketische Begehung *ÇĀKH.* *ĠRĀH.* 2, 10.

सौपर्णकिद्रव adj. von *Suparni* und *Kadrū* handelnd *ÇAT.* Ba. 3, 2, 4, 1. 6, 3, 7.

सौपर्ण्य m. metron. von सुपर्णा oder ०र्णी *Schol.* zu P. 4, 1, 113. 120. *TS.* 6, 1, 4, 1. Bez. *Garudā's* H. 231. f. ई P. 4, 1, 15, *Schol.*

सौपर्ण्य 1) adj. = सौपर्ण *AIR.* Ba. 3, 25, v. l. — 2) n. die Natur des Falken u. s. w.; davon ०वत्त् adj. *Falkennatur* besitzend: चतुस् *Supa.* 2, 159, 18.

सौपर्य adj. von सुपरि *gaṇa* संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सौपर्य adj. von सुपर्यन् P. 6, 4, 144, *VĀRT.* 1.

सौपस्तम्ब m. patron. *PRABHĀDH.* in *Verz. d. B. H.* 53, 34.

सौपाक m. eine best. Mischlingskaste *MBh.* 13, 2589 (सौपाकश्च ० mit der ed. *Bomb.* zu lesen). पाण्डु ० 2588. — Vgl. सौपाक.

सौपातव m. patron.; pl. *SAMSK.* K. 183, b, 11.

सौपामायनि m. patron. von सुपामन् *gaṇa* तिकादि zu P. 4, 1, 154; vgl. 6, 4, 144.

सौपिक (von सूप) adj. mit Brühe übergossen P. 4, 4, 26, *Schol.*

सौपिडल adj. von सुपिडल gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

सौपिष्ट m. patron. von सुपिष्ट gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

सौपिष्टि m. desgl. Pravarāṇḍj. in Verz. d. B. H. 55,29.

सौपुष्प m. patron. von सुपुष्प ebend. 59,2.

सौपूत adj. von सुपूत gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

सौप्तिक (von सुप्त) adj. während des Schlafes erfolgend: नरेन्द्रसौप्तिकवधे Mṛkṣ. 46,24. n. ein Ueberfall während des Schlafes, ein nächtlicher U. Trik. 2,8,59. H. 801. Halā. 2,297. MBu. 10,140. 175. 202. 299. 548. 16,82. R. 6,8,28. न शक्यं सौप्तिकं कर्तुं रामस्य 9,9. Kām. Niris. 18,64. fg. सौप्तिकं पर्व oder सौप्तिकपर्वन् heisst das 10te Buch im Mahābhārata MBu. 1,347.

सौप्रज्य m. patron. von सुप्रज्य; davon adj. सौप्रज्य P. 2,4,54, Vārtt. 1, Schol.

सौप्रजास्व n. = सुप्रजास्व Besitz guter, — zahlreicher Nachkommen AV. 2,29,3.

सौवल (von सुवल) 1) m. patron. Ait. Br. 6,24. des Çakuni Trik. 3,3,266 (सौवल gedr.). MBu. 1,206. 2238. 2440. 5655. 5920. 2,2015. 3,1797. 4,646. 1150. 2286. 6,2468. 8,3916. 15,329. Buā. P. 3,1,14. 3,13. f. ई die Tochter Subala's 1,13,29. MBu. 1,4504. — 2) adj. (f. ई) dem Saubala d. i. Çakuni gehörig: वल, सेना MBu. 6,2460. 2485.

सौवलक 1) m. = सौवल 1) MBu. 3,1048. — 2) adj. = सौवल 2): प्रूरा: MBu. 6,2469.

सौवलेय m. = सौवल 1) MBu. 3,14. 6,2471. 8,3916. f. ई 1,4406. 9, 3561. 15,45.

सौवल्य m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBu. 6,347. सौशल्य ed. Bomb.

सौभ n. N. pr. einer mythischen, in der Luft schwebenden Stadt, die von einem Fürsten der Çālva (Haricikandra) beherrscht wird; m. (selten) = षपति u. s. w. Trik. 2,1,19. Hān. 122. MBu. 3,491. 615. सौभस्य वध: 636. fg. 857. 7,395. द्रुमिलो नाम तेजस्वी सौभस्य पति: Hariv. 4576. शात्वश्च विज्ञित: संख्ये सौभश्च विनिपातित: (zu lesen सौभं च विनिपातितम्; vgl. MBu. 3,491). 9795. Buā. P. 10,76,7. 22. 77,9. 14. 37. 78,13. °द्वार MBu. 5,1886. °द्वार 4405. °निवासिन: 12,12959. °षति 1,4138. 3,808. 491. 5,6076. 6143. 9138. Buā. P. 10,76,17. सौभाधिपति MBu. 3,12590. °राज 5,7018. °राज Buā. P. 10,77,10. °वध MBu. 1,428. °प्रमाथ Hariv. 8393. — Vgl. सौभ.

सौभग (von सुभग) 1) n. nom. abstr. gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5,1,129 (vedisch). a) Glück, Wohlfahrt, Genuss; pl. Glücksgüter, Genüsse: पुरो विद्या: सौभगा संज्ञिगीवान् RV. 3,15,4. ये ते स्वास: सौभगामुवत्सि 4, 54,6. 5,28,2. 6,5,2. 13,1. वसूनि, सौ° 8,67,8. ग्ररिष्ट 1,112,25. प्रजावत् 5,82,4. भूरि 7,21,8. मरुत् AV. 4,8,7 u. s. w. वृत् 14,2,80. RV. 8,11,10. 10,36,18. 116,2. पत्या सौभगिष्ठस्य AV. 2,36,1. इदं राष्ट्रं पिपृहि सौभगाय 7,35,1. VS. 14,2. MBu. 1,724 (in einer Hymne). — b) Lieblichkeit, Schönheit, Anmuth (am Ende eines adj. comp. f. घा) Buā. P. 1,11,8. 14,21. 16,25. 38. 2,6,4. 3,2,12. 23,39. 4,18,17. 24,49. 5, 19,7. 6,10,24. 10,3,9. 29,40. 48. 11,16,40. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Brhakkhloka Buā. P. 6,18,7. — Vgl. विश्व°, सु°.

सौभगर्व n. = सौभग 1) a) RV. 1,34,5. 94,16. गृणामि ते सौभगाय कस्तम् 10,85,36.

सौभद्र 1) adj. Subhadra betreffend: संयाम Schol. zu P. 4,2,56. पश्य zu 3,87. — 2) m. metron. Abhimanyu's Buā. 1,6. 18. MBu. 1,489. 1947. 2449. 8025. 6,711. 2363. Hariv. 1828. — 3) n. N. pr. eines Tirtha MBu. 1,7841.

सौभद्रय m. 1) = सौभद्र 2) ÇKDr. und Wilson. — 2) Terminalia Belierica Roxb. ÇANDAK. im ÇKDr.

सौभर 1) adj. (f. ई) dem Sobhari gehörig RV. Paṭ. 17,31. — 2) m. patron. Çat. Br. 14,5,2,22. 7,2,28. VS. p. LXVI. धीर: पुत्रो वर्चस्य सौभर: MBu. 3,14164. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,245,6. Pañā. Br. 8,8,9. 12,12,7. Lāṭj. 8,1,8. 12.

सौभरायण m. patron. von सौभर Pravarāṇḍj. in Verz. d. B. H. 59,14.

सौभरि (von सौभरि) m. N. pr. eines Rshi VS. p. LIV. Verz. d. B. H. 55,21 (सौभरि die Hdschr.). 113,2 v. u. Verz. d. Oxf. H. 341,6, No. 799. VP. 363. fg. Buā. P. 2,7,45. 9,6,39. 10,17,9. 10. 12,6,56. 12,28.

सौभव m. N. pr. eines Grammatikers Ind. St. 5,159.

सौभागिन्यै (von सुभगा) f. der Sohn einer in glücklicher Ehe lebenden Mutter gaṇa कल्याणयादि zu P. 4,1,126. 7,3,19. Vop. 7,2. 7. AK. 2, 6,4,24. H. 547.

सौभाग्य (von सुभगा) 1) n. P. 7,3,19. Vop. 7,19. = सुभग्य Med. j. 112.

a) Wohlfahrt; insbes. das Beliebtheit bei den Menschen, Popularität, eheliches Glück: सौभाग्यमस्यै दद्याथास्तं वि परेतन RV. 10,85,33. VS. 20,9. AV. 14,1,42. Kauç. 76. Jāñ. 1,264. MBu. 3,15962. 4,404. 13,353. Hariv. 7011. 7028. fg. 7104. 9037. R. 2,53,15 (17 Gorr.). R. Gorr. 2,6,12. 4,29,24. Mṛkṣ. 130,23. Megh. 30. Kumāras. 5,1. 49. Z. d. d. m. G. 27,71. Spr. (II) 112. 1259. 4994. 5097. 6136. 6518. 7030. Vanā. Bṛn. S. 48,86. 52,2. 6. 68,6. 77,35. 81,30. 103,13. 104,64. Bṛn. 8,15. 21,4. Kathās. 29,91. 47,115. Rāṅa-Tar. 3,126. 4,8. 22. 683. 5, 230. 282. 6,164. Sān. D. 145. Verz. d. Oxf. H. 68,a, No. 119. Z. 9. fg. 103,b,17. 129,a,29. 200,a,14. Pañā. 3,11,11. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,6,Ç1. 18. ऋ° Spr. (II) 2290. पश्य नाकपृष्ठगतस्य सौभाग्यमात्मयशस: steh, was dein Ruhm für einen glücklichen Erfolg gehabt hat, Çik. 98,9. — b) das Reizendsein, Schönheit (von Personen und Sachen) MBu. 3,2081 (सौभाग्येन च mit der ed. Bomb. zu lesen). ऋषि° 13,306. R. Gorr. 1,25,14. 3,22,13. Suçr. 1,126,20. 127,4. गीता-ध्ययन° 192,5. प्रजा° 317,1. Rr. 6,3. Kumāras. 1,3. 2,53. Raghu. 18,14. Uttara. 114,10 (153,4). Spr. (II) 5793. 5817. 5998. Kathās. 12,89. Sān. D. 513. — c) Titel einer Upanishad Ind. St. 3,328. — d) Mennig Rāṅa. 13,53. Kālakāra 5,202. 209. auch Borax Rāṅa. im ÇKDr. सुभग m. unsere Hdschr. 6,241. — e) eine best. Pflanze SāraKaumudi im ÇKDr. unter °चित्तामणि, welches s. v. aber nicht vorkommt. — f) Bez. eines astr. Joga (des 4ten im विष्कम्भादि nach ÇKDr.) Med. Kosarṭha. im ÇKDr. — 2) adj. Wohlfahrt u. s. w. verschaffend: घ्रायान R. 7,111,4.

सौभाग्यकाण्ड n. Titel eines Abschnitts im AV. Verz. d. Oxf. H. 108, a, No. 168.

सौभाग्यचित्तामणि m. s. u. सौभाग्य 1) e).

सौभाग्यतृतीया f. Bez. des 3ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādra ÇKDr. in den Nachträgen.

सौभाग्यवत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 58,a,41.

सोभाग्यशयनव्रत n. desgl. ebend. 41, a, 1. 284, b, 1.
 सोभाग्यमुन्दरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 66, b, 16.
 सोभाग्यष्टकतृतीयाव्रत n. eine best. Begehung ebend. 34, a, 29. सोभा-
 ग्यष्टकव्रततृतीयाव्रत Verz. d. B. H. 134, b nach ders. Aut.
 सोभाञ्जन m. = शोभाञ्जन BHARATA zu AK. 2, 4, 2, 11 nach ÇKDra.
 सोभिक (wohl von सोम) m. Zauberer, Gaukler HIR. 151.
 सोभिन् (von सुभिन्ता) in तेम^० adj. Sicherheit und Ueberfluss an Lebens-
 mitteln bringend VARA. Bhu. S. 37, 1.
 सोभूत adj. von सुभूत gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.
 सोभेष m. ein Bewohner von Saubha Buḷg. P. 10, 77, 4.
 सोभेषज adj. aus den Subhoshaga bestehend: कृन्दम् Gop. Ba. 5, 23.
 सोधव n. N. eines Sāman, v. l. für सोमर् Ind. St. 3, 243, b.
 सोधार्त्रं (von सुधातर) n. ein gutes brüderliches Verhältniss gaṇa यु-
 वादि zu P. 5, 1, 130. धातृभिस्ते ऽस्तु सोधार्त्रम् MBu. 2, 3449. कश्चित्कुत्र-
 णा सोधार्त्रमव्युच्छिन्नं भविष्यति 3, 355. 5, 97. 2738. 5059. 13, 556. सो-
 धार्त्रं पाण्डवैः कृत्वा 8, 15132. 14, 1545. HARIV. 7713. R. 1, 1, 25. R. GORR.
 2, 7, 25. 6, 104, 40. 7, 11, 13. 13, 12. RAGH. 10, 82. 16, 1. RĀGĀ-TAR. 8, 1470.
 ० स्त्रे PĀNĀV. ed. orn. 22, 1.
 सोमक m. patron. von सोमक MBu. 1, 5192. 7198. 2, 126. 3, 4779.
 7, 3049.
 सोमक्रतव (von सोमक्रतु) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b.
 सोमङ्गल adj. von सुमङ्गल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.
 सोमङ्गल्य (von सुमङ्गल) n. 1) Wohlfahrt, Wohlergehen: ० गिरे विप्राः
 Buḷg. P. 10, 5, 5. — 2) ein Glück bringender Gegenstand, Amulet u. s. w.
 Buḷg. P. 9, 11, 4. = धारणादिक Comm.
 सोमतायनं gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80. m. patron. von सुमत gaṇa
 नडादि zu 1, 99.
 सोमतायनक adj. von सोमतायन gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80.
 सोमदत्ति m. patron. von सोमदत्त BHAG. 1, 8. MBu. 1, 536 (सो^० ed.
 Calc.). 2, 1713. 3, 791. 4171. 6, 1704. 5187. 7, 4116. 11, 686. Verz. d. Oxf.
 H. 55, b, 42.
 सोमदायन m. patron. von सुमदः pl. Sānsk. K. 184, b, 3. vielleicht ist
 aber auch सोमतायन gemeint.
 सोमनसं (von सुमनस्) 1) m. a) das Wohlgemuthsein, frohe Stimmung
 VS. 3, 42. 18, 8. AV. 3, 30, 7. — b) Bez. des achten Tages im Karma-
 māsa Ind. St. 10, 296. — c) N. pr. α) des Woltelephanten im Westen
 R. 1, 41, 20 (42, 19 GORR.). — β) eines Berges HARIV. 12382. R. 4, 40, 59.
 2) f. घ्रा α) = ज्ञातोपक्षी RĀGĀ. im ÇKDra. सोमनसायनी unsere Hdschr. —
 b) N. pr. eines Flasses R. 4, 41, 63. — 3) f. ई Bez. der fünften Nacht im Kar-
 māsa Ind. St. 10, 296. — 4) n. a) Wohlgesinntheit, Wohlwollen, Gunst
 RV. 3, 1, 21. यज्ञा मरु सोमनसायं देवान् 1, 76, 2. 5, 42, 11. भद्र 6, 47, 13. 10,
 14, 6. — b) das Wohlgemuthsein, frohe Stimmung RV. 1, 92, 6. एन्द्रोमी
 सोमनसायं यातम् 108, 4. 6, 44, 16. 9, 97, 28. VĪLAKH. 11, 7. AV. 13, 1, 19.
 14, 1, 42. 19, 55, 3. 4. — c) Muskatnuss H. c. 130; vgl. सोमनसायनी. —
 d) N. pr. eines Berggipfels R. ed. Bomb. 4, 40, 57.
 सोमनसायन (von सुमनस्) 1) m. patron. gaṇa घ्रादि zu P. 4, 1, 110.
 — 2) f. ई Muskatblüthe RĀGĀ. 12, 78.
 सोमनस्य (wie eben) 1) adj. Frohsinn —, gute Laune verschaffend

Buḷg. P. 4, 12, 44. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jagñabāhu Buḷg.
 P. 5, 20, 9. — 3) n. a) Frohsinn, gute Laune JAGS. 2, 41. Suçr. 1, 243,
 10. 372, 11. 2, 136, 3. RAGH. 17, 40. KATĀS. 50, 113. 56, 237. Buḷg. P.
 11, 26, 18. LAIT. ed. Calc. 147, 14. 270, 3. SADDH. P. 4, 14, a. — b) rich-
 tiges Verständniss MALLIN. zu Çiç. 19, 38 (० सोमनस्य zu lesen). — c)
 Blumenstrauß Buḷg. P. 3, 8, 24. 10, 41, 29. — d) N. pr. des von Sau-
 manasja beherrschten Varsha in Plakshadvipa Buḷg. P. 5, 20, 9.
 सोमनस्यवत् (von सोमनस्य) adj. froh, guter Laune RAGH. 13, 14.
 सोमनस्यायनो (wie eben) f. eine Knospe von Jasminum grandiflorum
 TRIK. 2, 4, 24.
 सोमना (von सुमनस्) f. Blüthe Suçr. 2, 69, 1. könnte auch masc. sein.
 सोमनायन s. सुमनायन.
 सोमन्त adj. von Sumantu gelehrt MIR. III, 71, a, 3 v. u.
 सोमन्त्रिण (von सुमन्त्रिन्) n. das Versehen sein mit einem guten Mini-
 ster Spr. (II) 542, v. l. (so vermuthen wir st. सोमन्त्रिण).
 सोमपौष n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b.
 सोमपौषिन् m. N. pr. eines Rshi ebend.
 सोममित्रिक adj. (f. घ्रा und ई) gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.
 सोमराज्य m. patron. von सोमराज्यक Āçv. Ça. 12, 11, 1.
 सोमशुभायण s. u. सोम 1) h) α).
 सोमात्र m. metron. von 1. सुमातर und patron. von 3. सुमातर P. 4, 1,
 115, Schol.
 सोमार्य m. patron. von सोमाय Çat. Br. 13, 3, 2.
 सोमापौर्क्ष adj. = सोमापौष VS. 24, 1. Çat. Br. 13, 2, 2, 6. पशु PĀNĀV.
 Br. 23, 16, 4. KĪTJ. Ça. 5, 1, 42. Vgl. gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61, wo
 aber nicht bemerkt wird, dass auch das zweite Wort Vṛddhi annehme.
 सोमायन (von सोम) gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80. m. patron. Bu-
 dha's PĀNĀV. Br. 24, 18, 6.
 सोमायनक adj. von सोमायन gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80.
 सोमारौद्र adj. = सोमारौद्र KĪTJ. 11, 5 in Ind. St. 3, 464. Çat. Br. 5,
 3, 2, 1. KĪTJ. Ça. 15, 3, 36.
 सोमिक adj. (f. ई zum Soma —, zum Soma-Opfer gehörig Āçv. Ça. 2,
 13, 3. ÇĀNKH. Ça. 14, 10, 22. KĪTJ. Ça. 15, 9, 33. मख M. 4, 26. वेदि TS.
 Comm. 1, 409, 5. f. ई = दीनतापिष्टिः H. 823. — Vgl. प्राक्.
 सोमित्र (von सुमित्र und ० त्रा) 1) m. metron. Lakshmana's ÇABDAR.
 im ÇKDra. Z. d. g. m. G. 27, 83. — 2) n. a) Freundschaft: ० वर्धन KĪTJ.
 36, 15. 37, 9. — b) N. verschiedener Sāman (das des Sumitra) Ind. St.
 3, 243, b. PĀNĀV. Br. 13, 6, 8. 14, 9, 13. LĪTJ. 6, 11, 4.
 सोमित्रि gaṇa ग्हादि zu P. 4, 2, 138. m. metron. von सुमित्रा gaṇa
 वाह्यादि zu P. 4, 1, 96. Bez. Lakshmana's TRIK. 2, 8, 5. H. 704. MBu.
 3, 16071. HARIV. 3084. fgg. R. 1, 2, 36. 19, 8 (du. Bez. Lakshmana's
 und Çatrughna's). 43, 4. 2, 31, 6. R. GORR. 2, 18, 45. 3, 49, 11 u. s. w.
 RAGH. 12, 14. 13, 32. WEBER, RĀMAT. Up. 337. Inschr. in Journ. of the
 Am. Or. S. 6, 307, ÇI. 26. — N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H.
 55, b, 41.
 सोमित्रिीय adj. von सोमित्रि gaṇa ग्हादि zu P. 4, 2, 138.
 सोमिल m. N. pr. eines Dichters HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 15.
 29. सोमिल MĀLAV. 3, 12. — Vgl. सोमित 1).

सैमिलिक *ein best. Stoff* VJUTP. 212.

सैमिवि m. patron.; pl. Sāṃsk. K. 186, a, 10. wohl fehlerhaft.

सैमिषि m. patron. PRAVĀṆDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 24. vielleicht fehlerhaft für सैमित्रि.

सैमी 1) adj. f. zu सैम्य; s. das. — 2) f. Mondschein MBH. 15, 665.

सैमुष्य (von सुमुख) n. Frohsinn, Heiterkeit R. 6, 89, 14.

सैमुचि m. patron.; pl. Sāṃsk. K. 186, a, 9.

सैमेध (von सुमेध oder सु) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a. PAṆ-
ĀY. Br. 9, 2, 20. LĀṬJ. 8, 11, 2. 7, 1, 1.

सैमेधिक (wie oben) m. = सिद्ध HĀR. 161.

सैमेन्द्र adj. dem Soma und Indra gehörig P. 7, 3, 22. KĀṬH. 11, 1.

सैमेरु 1) adj. (f. ई) dem Sumeru gehörig: निकुञ्जशोभा ÇĪC. 4, 31. —
— 2) n. a) die Umgegend des Sumeru VAIḌ. bei MALLIN. zu ÇĪC. 4, 31.
— b) Gold RĪGĀN. 13, 10.

सैमेरुक n. Gold RĪGĀN. im ÇKDn. ohne Zweifel verlesen für सैमेरुव.

सैम्य 1) adj. (f. या und सैमी) P. 4, 2, 30. a) dem Soma gehörig, ihm
geweiht, von ihm handelnd, damit verbunden, dessen Eigenschaften ha-
bend AK. 3, 4, 34, 163. H. an. 2, 389. MED. j. 64. TBH. 1, 8, 1, 2. 2, 2, 2,
4. 3, 11, 1, 1. तृच AIT. Br. 1, 13, 7, 9. पात्र्या 3, 32. सूतवशा TBH. 2, 7, 4, 1.
ÇAT. Br. 7, 3, 4, 45. Kräuter 2, 4, 27. चरु 2, 8, 4, 9. आप: AIT. Br. 1, 7.
आर्ति TS. 6, 4, 4, 4. VS. 19, 23. सैम्यो वै देवतया पुरुष: TS. 2, 1, 4, 3. 6,
1, 3, 3. अघर ÇAT. Br. 1, 2, 5, 9. सैम्योष्टि: Schol. zu P. 6, 4, 151. ह्यिन्, स्य
zu 4, 2, 30. तेजस् HARIV. 4358. अस्त्र MBH. 3, 11900. 6, 5801. 7, 9466. 9,
2654. मल्ल 10, 304. VARĀH. BRH. S. 24, 8. चरु 46, 36. 5, 20. गाव: MBH. 13,
3675. MĀRK. P. 32, 34. पुरी BUḌG. P. 5, 21, 7. 11. Verz. d. Oxf. H. 104,
b, 34. 260, b, 35. — b) घ्राण्य heiss trocken und सैम्य kühl wässrig be-
zeichnen in der Naturlehre einen alle Stoffe durchdringenden Gegen-
satz, der schon in der alten Literatur seine Wurzel hat: vgl. AIT. Br.
3, 22. पचकुक्कं तदग्नेयं पदार्तं तत्सैम्यम् ÇAT. Br. 1, 6, 2, 23. 3, 2, 2, 10.
Suça. 1, 4, 3. 31, 12. 43, 12. 133, 14. fgg. 154, 3. 180, 9. der Vindhja ist
अग्नेय, der Himavant सैम्य ÇĀṆG. SĀṆH. 1, 1, 38. HARIV. 2181. Verz.
d. Oxf. H. 105, a, 12. 14. — c) nördlich: दिग् HARIV. 14106. Verz. d.
Oxf. 17, b, No. 63, ÇI. 1. VARĀH. BRH. S. 9, 9. 11, 21. 24, 24. 54, 30. 60, 1.
95, 23. सैम्येन 87, 27. सैम्यैशान्यो: 11, 17. — d) (wie der Mond) durch ein
mildes Wesen wohlthuend auf die Sinne oder das Gemüth einwirkend,
ansprechend; = सुन्दर, मनोह्र AK. II. 1443. H. an. MED. HALĀJ. 4, 4. Per-
sonen: सैमभूतस्तु सैम्यानामग्निभूतो ऽग्निवर्चसाम् (so die neuere Ausg.)
HARIV. 2473. MBH. 2, 145. R. 1, 72, 24. R. GORR. 1, 1, 19. 4, 17, 22. 39, 5.
7, 37, 2. RAGH. 12, 36. SPR. (II) 6437 (Conj.). KATHĀS. 31, 13. शीलत:
MĀRK. P. 69, 31. BUḌG. P. 4, 21, 15. PAṆḌAR. 3, 11, 18. 15, 7. वपुस् BUḌG.
11, 50. fg. वक्त्र, अघर, वृष u. s. w. MBH. 13, 889. fg. R. 3, 53, 3. VARĀH.
BRH. S. 68, 54. KATHĀS. 98, 38. 123, 24. MĀRK. P. 34, 77. 109, 73. दृष्टि
Ind. St. 8, 320. चतुस् R. 7, 87, 23. ÇĀK. 186. Rede MBH. 13, 289. R. 1.
72, 14. 3, 20, 2. 5, 63, 24. प्रहसित 27, 26. व्यालमृगा: MBH. 1, 2865. गो
13, 7638 (सैम्य ed. Calc.). R. 4, 37, 28. 6, 6, 23. गिरि HARIV. 12413. तीर्थ
R. 1, 2, 7. विषय 9, 61. आश्रम 63, 9. नदी 2, 91, 31. अनिल PAṆḌAT. 169, 6.
मृदुसैम्यशीलिन् R. 5, 89, 33. नान्नी M. 3, 10. PRAB. 4, 10. BUḌG. P. 4,
22, 55. परमं सैम्यमित्युक्तम् MBH. 12, 1056. अ० VP. 1, 7, 13. अदृष्टि:

स्यादसैम्ये ऽहिषा AK. 1, 1, 3, 37. H. 376. HALĀJ. 4, 37. ०स्वर AK. 3, 1,
37. H. 349. ०वाच् MĀRK. P. 99, 2. — e) सैम्य in der Anrede so v. a.
mein Lieber, mein Theurer (auch höher Stehende so angeredet) ÇAT. Br.
14, 6, 4, 3. 2, 13. KĀṆD. UP. 4, 4, 1. fgg. MURP. UP. 2, 2, 3. M. 2, 125. 11,
195. MBH. 3, 15584. 16633. R. 1, 58, 18. 62, 5. 65, 19. 2, 23, 42. 31, 34
35, 19. 46, 11. 52, 8. 53, 14. 56, 15. 4, 39, 3 (vom Folgenden zu trennen).
4. MECH. 50. 84. 98. 112. RAGH. 14, 44. 59. SPR. (II) 6837. 7272 (vom
Folgenden zu trennen). LĀ. (III) 88, 7. DAÇAK. 67, 11. BUḌG. P. 1, 1, 8.
18, 11. 3, 1, 30. 7, 6, 30. SĀH. D. 172, 10. — f) Glück bringend, — ver-
heissend faustus; von Planeten u. s. w.; = अनुग्रह H. an. MED. — VA-
RĀH. BRH. S. 3, 8. 28, 1. 40, 2. 9. 13. 41, 12. 47, 17. 58, 49. 60, 20. 86, 16.
JOGAJĀTRĀ 1, 15. MĀRK. P. 100, 45. मृगा: R. GORR. 1, 76, 14. 3, 78, 12.
Vögel ÇĀṆG. SĀṆH. 1, 3, 8. 9. चन्द्रमाद्य सनत्तत्र: सैम्यं (adv.) चरति यो-
गित: HARIV. 2881. अ० R. 1, 74, 10 (76, 12 GORR.). wie मृदु Bez. der Na-
kshatra Mṛgaçiras, Kītrā, Anurādhā und Revatī VARĀH. BRH.
S. 33, 19. — 2) m. a) pl. die Leute des Soma ÇĀṆH. GĀHJ. 2, 14. — b)
pl. eine best. Klasse von Manen M. 3, 199. VP. 239. BUḌG. P. 4, 1, 62.
— c) patron.: Budha's RV. ANUR. VS. LIV. als Planet Mercur AK.
1, 1, 2, 27. H. 117. H. an. MED. HALĀJ. 1, 46. VARĀH. BRH. S. 3, 60. 7, 19.
9, 43. 17, 23. 26. 96, 15. BRH. 1, 6. LAGHĪ. 2, 1. 2. 11. KĀLAĀKHA 1, 43. — d)
Anhänger, Verehrer BUḌG. P. 2, 4, 24. ein Brahmane ÇABDAM. im ÇKDn. — e)
Ficus glomerata RĪGĀN. 11, 130. — f) N. pr. eines Dvīpa in Bhārata
ÇABDAM. im ÇKDn. VP. 2, 3, 7. MĀRK. P. 37, 6. neutr. GOLĪDHJ. BUCVA-
NAK. 41. — g) Bez. des 45ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VA-
RĀH. BRH. S. 8, 43. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 8. m. oder n. das Jahr Mṛga-
çiras, das 2te Jahr im 12jährigen Umlauf des Jupiters, VARĀH. BRH.
S. 8, 4. des 7ten Juga WRBBH. GĀR. 24. — h) eine best. Busse (auch
n.) JĀGĀN. 3, 322. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 16. 283, a, 13. GĀRUPA-P. 105
im ÇKDn. — 3) f. या a) Bez. verschiedener Pflanzen: = गुञ्जा RĪGĀN.
3, 101. = शालिपर्णी 4, 17. eine der Somavalli nächst verwundte
Pflanze 3, 89. = महायोतिष्मती 72. Ruta graveolens 3, 61. eine Art
Süßholz 6, 149. Curcuma Zedoaria 6, 230. = मल्लिका 10, 82. — b)
Perle RĪGĀN. 13, 154. — c) das Nakshatra Mṛgaçiras: सैम्येन्दो
(d. i. सैम्य इन्दो) प्रत्युपरिच्यते HARIV. 4358. MĀRK. P. 58, 10. Bez. von
fünf im Haupte des Mṛgaçiras stehenden Sternen H. an. — d)
ein best. Ārjā-Metrum COLBR. Misc. ENR. 2, 155 (4, 1). Ind. St. 8,
319. fg. — e) N. pr. einer Gottheit Verz. d. Oxf. H. 19, a, 27. — 4)
n. a) Milde MBH. 1, 3682. SPR. (II) 6368. — b) das unter dem Monde
stehende Nakshatra Mṛgaçiras MAITHJP. 6, 14. HARIV. 7913 (Mitt-
woch nach NĪLAK.). SŪRJAS. 8, 16. VARĀH. BRH. S. 3, 70. 9, 26. 11, 55.
MĀRK. P. 33, 9. सैम्यर्त H. an. 2, 42. = c) Bez. des linken Auges H. 376.
— d) Bez. der Mitte der Hand H. ç. 132. — e) Bez. des 15ten Muhūrta
Verz. d. B. H. No. 912. — f) Silber H. ç. 161.

सैम्यगन्धा f. eine best. Blume, = शतपत्नी RĪGĀN. 10, 80. ०गन्धी
ÇKDn. nach ders. Aut.

सैम्यगिरि m. N. pr. eines Berges HARIV. 12413; vgl. सैमगिरि 1).

सैम्यगोल m. die nördliche Hemisphäre GĀNIT. TRIPRAÇN. 31. GOLĪDHJ.
TRIPRAÇN. 3.

साम्यज्ञायात् m. N. pr. eines Mannes HALL 112.

साम्यता f. nom. abstr. 1) zu साम्य 1) b): अयो ज्ञेयसाम्यता MBh. 12, 9134. — 2) zu साम्य 1) d) *Milde*: einer Person MBh. 3, 1823. R. 1, 3, 9 (4 Gora.). 7, 59, 2, 15. साम्य MBh. 13, 4627. स्वर° Mān. P. 39, 63 (°साम्यता gedr.).

साम्यत्व (von साम्य) n. *Milde*: einer Person Buāg. 17, 16. R. Gora. 2, 16, 44. विमुच्य रोषं रिपुनिग्रहे तदा शशीव साम्यत्वमुपागमच्छ्वैः 6, 95, 65. 7, 37, 7.

साम्यदर्शन 1) adj. einen wohlthätigen Eindruck auf die Augen machend M. 2, 47. R. 2, 41, 15. 3, 52, 51. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Fürstin KATHS. 120, 13.

साम्यधातु m. der somische Grundstoff d. i. Phlegma (कफ) Suca. 2, 154, 7.

साम्यज्ञक adj. von सुयज्ञ गाया श्रीकृष्णादि zu P. 4, 2, 30.

साम्यवस n. 1) (von सुयवस) eine grasreiche Zeit ÇĀṅKH. Br. 11, 5. — 2) (wohl von साम्यवसि) N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a.

साम्यवसि m. patron. von सुयवस Ait. Br. 7, 15. fg. ÇĀṅKH. Ça. 15, 19, 39.

साम्यामि m. patron. ÇĀṅKH. Gṛh. 4, 10. AV. PAṆC. in Verz. d. B. H. 92, 11. v. i. für साम्यामि des Ācy.

साम्यामुन m. patron. von सुयामुन; pl. Sām̐sk. K. 186, a, 9.

1. सौर (von सुरा) adj. aus Branntwein bestehend u. s. w. KĀTJ. Çr. 14, 2, 4. 3, 20. 19, 2, 6. Vait. 30.

2. सौर (von सूर्य) 1) adj. (f. ई) zur Sonne oder zum Sonnengott in Beziehung stehend, ihm gehörend, daher kommend u. s. w., solaris: घमि MAITRAJ. 6, 2. द्वार 30. वाच् Bṛhād. in Ind. St. 1, 119. धामन् JĀṆ. 3, 122. तेजस् MBh. 12, 12569. Z. d. d. m. G. 27, 34. प्रभा KATHS. 34, 101. Buāg. P. 9, 15, 40. मातरः MBh. 9, 2656. वपुस् HARIV. 15591. रथ BHĀG. P. 5, 21, 12. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 12. नाटी RAH. 10, 59. ख PAṆMAT. III, 187. स्रक्ष R. Gora. 1, 30, 16. शौर SCHL. 29, 18. वंश 22, 2. गण Buāg. P. 12, 11, 27. दिक्कट Verz. d. Oxf. H. 73, b, 3. स्पर्शा: 104, 34. मास, दिवस, मान (auch n. mit Ergänzung dieses Wortes) u. s. w. WEBER, GĒOT. 24, 53. 92. fg. 107. Na x. 2, 281. 338. SŪRJAS. 1, 13. 14, 3. VARĀH. Bṛh. S. 2, S. 4, Z. 4. 7. GOLĀDHJ. MADHJAG. 10. fgg. 17. GAṆIT. KĀLAM. 19, Comm. मन्त्रा: M. 5, 80. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 46. धर्मा: 30, b, 17. सूक्त 398, a, No. 144. वेद MBh. 3, 10812. पुराण, उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 9. 63, b, 6. 13. 80, a, 6. 279, b, 45. Ind. St. 1, 18, 19. BURNOUR, Buāg. P. I, LXXXIII. संकिता Verz. d. Oxf. H. 9, a, 11. गणित Verz. d. B. H. No. 939. सिद्धांत VARĀH. Bṛh. S. 2, S. 4, Z. 1. Verz. d. Cambr. H. 43. — 2) m. a) Verehrer —, Anbeter der Sonne MBh. 7, 2926. Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 1. 248, b, 10. 238, b, 11. PRAB. 86, 6. COLLEB. Misc. Ess. 1, 196. 199. WILSON, Sel. Works 1, 19. 28. 33. 266. — b) der Sohn der Sonne, der Planet Saturn H. 120, Schol. VARĀH. Bṛh. S. 5, 68. 10, 4. 17, 14. 19. 69, 2. 103, 7. 104, 45. Bṛh. 2, 5. LAGHŪ. 2, 2. 11. als Verfasser von Gebeten bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, a, 28. — c) N. des 20ten Kalpa; s. u. कल्प 2) d). — d) Koriander DHANV. 2, 22. BHĀVAP. 5. — 3) f. ई a) patron. der Tapati, der Mutter Kuru's, MBh. 1, 3738; st. dessen वैवस्वती 3791. — b) eine best. Pflanze, = घादित्यभक्ता RĪĀN. 4, 182. — 4) n. a) eine Sammlung von Gebeten an die Sonne Verz. d. Oxf. H. 298, b, No. 276. Titel eines best. Werkes (wohl so v. a. सौर पुराणम्) Comm. zu Kap. 1, 19. षट्सौरम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, b. —

Vgl. सौर्य.

सौरक n. N. pr. einer von Surendra gegründeten Stadt RĪĀN. Tār. 1, 93.

सौरज m. = सौर Koriander RĪĀN. im ÇKDa. सौरभ unsere Hdschr.

सौरण adj. von सूरण = प्रूरण Amorphophallus campanulatus ÇĀṅKH. Sām̐. 2, 1, 33.

सौरत (von सुरत) adj. zum Liebesgenuß in Beziehung stehend, n. Liebesgenuß Buāg. P. 5, 17, 12. 10, 33, 26. 55, 10. 60, 58. 11, 6, 18.

सौरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 14.

सौरत्य (von सुरत) n. Hochgenuß: महाज्ञातिसौरत्यसमन्वागत VJUT. 34.

सौरथ MBh. 3, 13300 und सौरथेय (nach NILAK. metron. von सुरथा) 13297 wohl fehlerhaft für सौरभ und सौरभेय Stier.

सौरघी f. ein best. Suttininstrument II. 286, Schol.

सौरनक्त n. eine best. Begehung NĪRAS. P. 64 im ÇKDa.

सौरपत m. ein Verehrer der Sonne WILSON, Sel. Works 1, 32. 265. fg. an den beiden letzten Stellen °पात; man hätte सौर्यपत oder °पत्य erwartet.

सौरपि (?) m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 38.

सौरभ (von सुरभ) 1) adj. a) wohlriechend BHĀG. P. 4, 23, 48. 29, 11. 8, 2, 8. BHĪSHĀP. 102 (auch ष°). — b) von der Surabhi stammend: गावः सौरभा: HARIV. 11555. fehlerhaft für सौरसा:; wie die neuere Ausg. liest. — 2) m. a) Koriander DHANV. 2, 22. RĪĀN. 11, 187. बीजं सौरभम् Suca. 2, 371, 2. — b) eine Art von Vesavār (wohl mit Koriander gewürzt) MANDAN. 11, 116. — 3) f. ई Kṛh MBh. 1, 6120. 5, 3609. HARIV. 3409. 9236. R. 5, 56, 72. — 4) n. a) das Wohlriechendsein, Wohlgeruch Gīt. 4, 29. 3, 15. NAISH. 2, 92. Spr. (II) 6644 (Conj. für सौ°). 6684. 7291. Z. d. d. m. G. 27, 96. SĀB. D. 270, 19. KATHS. 16, 28. 73, 162. 124, 22. Buāg. P. 9, 4, 19. PAṆĒAR. 3, 5, 1. KUANDOM. 52. KUSUM. 40, 9. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) Spr. (II) 2559. KATHS. 34, 146. 39, 4. 74, 238. 82, 34. Buāg. P. 10, 33, 12. घति° AK. 2, 4, 2, 14. — b) Saffran TRK. 2, 6, 36. — c) Myrrhe RĪĀN. im ÇKDa. स्तैभक् unsere Hdschr. — d) N. eines Sāman LĀTJ. 7, 2, 1. — e) Titel eines Commentars (könnte auch m. sein) HALL 83. — Vgl. कुल°, पिष्ट°, पुष्प°, मञ्जु°, वि°, वेदात्त° (unter वेदात्त am Ende), सम°.

सौरभक n. ein best. Metrum COLLEB. Misc. Ess. 2, 165 (VII, 1). Ind. St. 8, 334.

सौरभेय (von सुरभि) metron. 1) m. Bez. des Stiers AK. 2, 9, 60. H. 1257. HALĀJ. 2, 108. VS. 35, 13. MBh. 13, 842. BHĀG. P. 1, 17, 9. personifiziert: गोधर्मं सौरभेयाच्च सो ऽधीत्य निखिलम् MBh. 1, 4195. pl. das Rindvieh 8, 4416. 12, 10261. वयं वामनुयास्यामः सौरभेया इवार्षभम् so v. a. die Rindviehherde 5, 5292. 7, 163. — 2) f. ई a) Bez. der Kṛh AK. 2, 9, 66. II. 1265. HALĀJ. 2, 113. MBh. 13, 1370. 3713. RAH. 2, 3. SARVADARÇANAS. 103, 5. BHĀG. P. 3, 18, 22. — b) N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 7885. 2, 896. HARIV. 12690. — 3) wohl n. Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 89, 22.

सौरभेयक m. = सौरभेय Stier RĪĀN. 19, 25.

सौरभ्य (von सुरभि) 1) m. ein N. Kubera's ÇĀṆDAR. im ÇKDa. — 2) n. das Wohlriechendsein, Wohlgeruch MED. j. 112. HALĀJ. 1, 77. 5, 27. Suca. 1, 223, 18. RAH. 5, 69. Spr. (II) 4083 (am Ende eines adj. comp.). 7359. fg. Z. d. d. m. G. 27, 47. DHŪRTAS. 92, 5. BHĀG. P. 3, 26, 45. Verz.

d. B. H. No. 1006. unelg.: सत्कीर्तिशब्द° AÇOKIVAD. 36. nach MRD. auch = मनोसह und गुणगौरव, nach TARK. 3,3,221 = चारु und तापिन्.

सौरमर्त्त m. ein Fürst der Sûramasa P. 4,1,170.

सौरस (von सूरस und सूरसा) m. 1) *gesalzene Fleischbrühe* MADAN. 11, 118. — 2) *best. Maden, welche das Haar zerstören*, KARAKA 3,7. ÇĀṆḤO. SĀṆH. 1,7,10. — 3) *metron.* (f. घा) HARIV. 11555 nach der Lesart der neueren Ausg. BRĪG. P. 6,6,28. — 4) N. pr. eines von Surendra erbauten buddhistischen Klosters RĪĀ-TAR. 1,94.

सौरसङ्किता f. Titel eines Abschnittes im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84,b,34.

सौरसिद्धास s. u. सौर 1).

सौरसेन m. pl. = प्रूरसेन Verz. d. Oxf. H. 217,a,24. fg.

सौरसेय adj. von सूरस gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80. m. metron. Skandha's ÇĀDDAM. im ÇKDr.

सौरसेन्धव adj. von सूरसिन्धु (die Gaṅgā) ÇKDr. und WILSON.

सौरस्य n. nom. abstr. von सूरस; als Erklärung von सौशाम्य (!) NĪLAM. zu MBH. 14,1550.

सौराकि m. patron. des Vipraṅga KĪṬH. 27,5 in Ind. St. 3,477.

सौराज्य (von सूरजन्) n. *gute Herrschaft, gutes Regiment* P. 8,2,14. RAGH. 5,60. 15,29. 16,10. KATHĀS. 54,98. 55,26. 93,26. 103,289. RĪĀ-TAR. 4,421. 6,45.

सौराज्यवत् (von सौराज्य) adj. *einer guten Herrschaft sich erfreuend:* पुरो ÇĀTR. 14,2.

सौराव m. *gesalzene Fleischbrühe* MADAN. 11,118. SUÇH. 1,231,15.

सौराष्ट्र 1) adj. von Surāṣṭra kommend u. s. w.: Perlen VARĪH. BṚH. S. 81,4. — 2) m. pl. a) *die Bewohner von Surāṣṭra* AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93 (56). VARĪH. BṚH. S. 5,68. 9,19. 16,17. 31. RĪĀ-TAR. 3,328. VP. 2,3,16. MĀRK. P. 58,32. BRĪG. P. 12,1,36. DAÇAK. 158,8. Ind. St. 16,75. fg. देश KATHĀS. 47,106. KSHITĪÇ. 41,2. Verz. d. Oxf. H. 352,b,14. Verz. d. B. H. No. 1242. मण्डल 1245 (so zu lesen). ÇĀTR. 14,125. नगर Verz. d. Oxf. H. 16,b,8. विषयेषु मुखेषु 258,b,6. मध्यदेशः ससौराष्ट्रः KATHĀS. 120,76. — TĀRAN. 62. 163. 265. Verz. d. Oxf. H. 338,b,26. 339,b,15. 340,a,12. — b) *das Harz der Boswellia thurifera* RĪĀN. 1,120. — 3) f. ई *alaunhaltiger Thon* H. 1055. RATNAM. 201. RĪĀN. 13,64. SUÇH. 2,114,14. 544,17. — 4) n. a) *Messing* ÇĀDDĀRTHAK. bei WILSON. — b) *ein best. Metrum* COLLEBR. Misc. Ess. 2,156 (III, 37).

सौराष्ट्रक 1) adj. (f. ष्ट्रिका) = सौराष्ट्र VARĪH. BṚH. S. 80,6. 81,2. नारी ÇIKSHĀ in PRATĪNĀS. 92 (सौराष्ट्रका die Hdschr.). 108. — 2) m. pl. = सौराष्ट्र 2) a) VARĪH. BṚH. S. 32,11. Verz. d. Oxf. H. 217,b,25. — 3) n. *Messing* HALĪ. 2,15. *eine Mischung von Kupfer, Messing, Zinn, Blei und Eisen* H. 1050.

सौराष्ट्रिक 1) adj. = सौराष्ट्र VARĪH. BṚH. S. 80,6, v. l. लोकाः ÇĀTR. 5,254. — 2) m. a) pl. = सौराष्ट्र 2) a) KARAKA 3,1. — b) *ein best. Gift* AK. 1,2,4,11. H. 1196. HALĪ. 3,24. neutr. ÇĀDDAM. im ÇKDr. BRĪVAPR. 5. — 3) n. *Messing* RĪĀN. 13,32.

सौराष्ट्रिय adj. = सौराष्ट्र. पार्थिवाः R. 1,12,25.

सौरि m. 1) (von सूर्य) *Sohn der Sonne, der Planet Saturn* AK. 1,1,8,27. H. 120. HALĪ. 1,48. VARĪH. BṚH. S. 104,47. BṚH. 1,6. 24,10.

LACHU. 1,8. Hier und da fälschlich सौरि geschrieben. — 2) N. pr. einer Völkerschaft im Dekkhan VARĪH. BṚH. S. 14,11 (सैरि und सैलि v. l.). N. pr. einer Oertlichkeit TĀRAN. 248. — 3) patron. eines Mannes SĀṆSK. K. 185,b,2. — 4) = घसनवत् RĪĀN. 9,138 (सौरि v. l.). = खादित्यभक्ता (richtig सैरी) RĪĀN. im ÇKDr.

1. सौरिक (von सूरि) adj. *zu Branntwein in Beziehung stehend:* Schulden M. 8,159.

2. सौरिक (von स्वर) m. = स्वर्ग ÇĀDDAM. im ÇKDr.

सौरिन्ध m. N. pr. eines Volkes VARĪH. BṚH. S. 14,29, v. l. für सैरिन्ध u. s. w. f. ई *eine daher stammende Frau* MĀRK. P. 132,47.

सौरिरत्न n. Sapphir RĪĀN. 13,188.

सौरिय (von सूर्य) adj. PAT. zu P. 6,4,149. VOP. 4,12,7,22. m. *ein best. Baum, dessen Harz giftig ist*, SUÇH. 2,252,2.

सौरिय und °क m. = शुक्लकिण्ठी BRĪVAPR. im ÇKDr.

सैरोक्तिकं m. metron. von सैरोक्तिका gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

सैरोक्तिकं m. metron. von सैरोक्तिका ebend.

सौर्य 1) adj. a) (von सूर्य) *der Sonne gehörig, darauf bezüglich* u. s. w., solaris: कन्दसि AIR. BR. 4,9. ÇĀT. BR. 2,6,2,8. 4,6,2,8. 11,5,3,6. PARIÇĀV. BR. 18,9,8. ĀÇV. GRHJ. 2,3,13. 4,12 (f. घा). 4,6,18. KĪTJ. ÇH. 6,3,29. Ind. St. 3,276. 393. fg. गावः MBH. 13,3675 (f. घा). घत्त्र R. 1,29. 15. WEBER, Nax. 2,286. GJOT. 40. fg. 78. VARĪH. BṚH. S. 24,12. f. सौरि (vgl. auch unter सौर) P. 6,4,149. VOP. 4,12. VS. 24,38. TS. 2,1,8,1. 6,6,8,1. ÇĀT. BR. 4,3,8,8. ÇĀṆḤ. ÇH. 14,9,7. — b) von सूर gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80. — 2) m. patron. von. सूर्य Sonne ÇĀṆK. zu PARIÇNOP. 1,1. Liedverfasser von VS. 23,30. — 3) n. N. pr. a) zweier Kuppen des Himālaya PAT. zu P. 1,1,57. 6,4,148. — b) einer Stadt KĀṬJ. zu P. 8,2,106.

सौर्यचान्द्रमस adj. (f. ई) *der Sonne und dem Monde geweiht:* इष्टि ĀÇV. ÇH. 9,8,1.

सौर्यप्रभ adj. *dem Sûrjaprabha gehörig:* वल KATHĀS. 47,93.

सौर्यभगवत् m. N. pr. eines Grammatikers PAT. zu P. 8,2,106.

सौर्ययामं adj. *der Sonne und dem Jama gehörig* VS. 24,1.

सौर्यवर्चसं m. patron. von सूर्यवर्चस् AV. 8,10,27.

सौर्यवैश्वानर adj. (f. ई) *der Sonne und dem Vaiçvānara gewidmet:* निविद् NĪR. 7,23.

सौर्ययणि m. patron. von सौर्य ÇĀṆK. zu PARIÇNOP. 1,1.

सौर्ययणिन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gārgja PARIÇNOP. 1,1. 4,1.

सौर्यिन् (von सौर्य 3) a) m. ein N. des Himālaya PAT. zu P. 1,1,57.

सौर्योदयिक adj. von सूर्योदय VĀJUP. 178.

सौर्वल SUÇH. 1,376,7 Druckfehler für सौर्वल.

सौलताय (von सुलतया) n. *der Besitz Glück verheltender Zeichen* KATHĀS. 91,13.

सौलभ adj. von Sulabha verfasst: ब्राह्मणानि P. 4,3,105, VĀRTI. 1. Schol. Ind. St. 13,343. 429.

सौलभायन (nach AUFRECHT's Vermuthung) adj. desgl.: धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266,b,23.

सौलभ्य n. nom. abstr. von सुलभ *leicht zu finden* u. s. w. Comm. zu

PRAB. 76, Çl. 19. KUALAJ. 76, a.

सैलार्थ pl. zum sg. सैलाभ्य gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111.

सैलाभ्य m. patron. von सुलाभिन् gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105; vgl. 6, 4, 144.

सैलोक्त pl. zum sg. सैलोक्त्य gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111.

सैलोक्त्य m. patron. von सुलोक्तिन् gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105; vgl. 6, 4, 144.

सैर्व adj. von स्व und स्वर Vop. 7, 4, 18. 1) adj. (von स्वर) himmlisch VS. 13, 57. TS. 4, 3, 2, 2. — 2) n. Verordnung, Befehl ÇABDAR. bei WILSON.

सैवत्तसैर् m. patron. von सुवत्तस् gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

सैवग्रामिक adj. von स्वग्राम Vop. 7, 4, 18.

सैवर (von स्वर) adj. gaṇa दारादि zu P. 7, 3, 4. Vop. 7, 4, 18. im Tone bestehend ÇAT. BR. 14, 5, 3, 10. über den Ton handelnd: ग्रन्थ KIRLMORN, ÇANT. S. 34 am Ende.

सैवर्चनसै m. patron. TS. 4, 7, 2, 1.

सैवर्चल (von सुवर्चल) n. ein künstliches Salz, das durch Kochung von Soda mit den Früchten der Emblica officinalis (घामलक) erzeugt wird, Sochal Salt AINSLIE 2, 41. AK. 2, 9, 43. H. 943. MED. 1. 106. HAN. 133. HALAJ. 2, 462 (m.). DHANY. 2, 15. RATNAM. 299. RĀGAN. 6, 94. BHĀVAPR. 3. KAUC. 36. HARIV. 8440. 8444. R. 5, 14, 43. SUÇR. 1, 157, 8. 226, 21. 2, 43, 4. 133, 6. 431, 2. 439, 11. 514, 17. nach AK. 2, 9, 110 und MED. auch Natron. — Vgl. काच.

सैवर्चलीय adj. von सुवर्चल gaṇa कृशाद्यादि zu P. 4, 2, 80.

सैवर्ण 1) adj. a) proparox. (f. ई und घ्रा) von Gold, golden gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. Löffel ÅCV. ÇR. 9, 4, 9. मणि KĀTJ. ÇR. 20, 3, 16. Nadel 7, 11. Spiegel LĪTJ. 9, 2, 14. Gefass KAUC. 126. KĀTJ. ÇR. 20, 5, 2. रुक्म 19, 4, 11. TBa. Comm. 3, 367, 14. शतवल् ÇĪKBU. ÇR. 14, 32, 10. JĀGĀ. 1, 182. MBH. 4, 1326, 7, 2344 (f. घ्रा). 2361 (निष्कान्सैवर्णान् ed. Bomb.). 12, 1010 (f. ई ed. Calc., घ्रा ed. Bomb.). 13, 3789. 14, 1757. R. 1, 38, 21. 39, 20. GORR. 2, 72, 2. 3, 40, 26. 44, 16. 73, 15. 4, 51, 8. 6, 3, 38. 97, 14. SUÇR. 1, 170, 9. 171, 9. 240, 11. चूर्ण 378, 12. Spr. (H) 7226. VARĀH. BH. S. 60, 4. WEBER, KĀSHNĀG. 278. KATHĀS. 6, 48. 18, 319. 23, 207. RĀGA-TAR. 1, 249. ÇĀK. zu BH. ÅR. UP. S. 23. MĀRK. P. 104, 18. 130, 12. BHĪG. P. 5, 16, 7. दीनार KATHĀS. 93, 34. 42. PĀNĀT. 174, 22. — b) oxyt. das Wort सुवर्ण enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — 2) m. a) ein Karsha Gold: सकृत्कोटि° adj. MBH. 4, 1325. — b) ein goldener Ohrring H. 656, Schol. — 3) n. Gold: निष्कं सैवर्णस्य (निष्कान्सैवर्णान् ed. Bomb.) MBH. 7, 2361. — Vgl. सर्व°.

सैवर्णकार्य adj. von सुवर्णक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सैवर्णनाभ m. pl. die Schule des Suvarṇanābha Verz. d. Oxf. H. 217, b, 8.

सैवर्णवल्ल und वाल्ल adj. von सुवर्णवल्ल P. 7, 3, 25, Schol.

सैवर्णभेदिनी f. = प्रियङ्गु ÇABDAR. im ÇKDR.

सैवर्णरेतस m. patron. von सुवर्णरेतस PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 37, 13.

सैवर्णिक am Ende eines adj. comp. nach einem Zahlwort so und so viel Suvarṇa schwer oder werth P. 7, 3, 17, Schol. चतुः° (निष्क) M. 8, 137. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 20, 1, 9. — Vgl. षष्ठ्यर्थ°, द्वि°.

सैवर्णिका f. ein best. giftiges Insect SUÇR. 2, 296, 16.

सैवर्ण n. das Goldensein und richtige Aussprache der Laute ÇĀK. zu BH. ÅR. UP. S. 123; vgl. सुवर्णवत्ता. — adj. SUÇR. 2, 353, 7 fehlerhaft für सैवर्ण.

सैवश्च m. patron. von स्वश्च P. 7, 3, 3, Schol. Ind. St. 13, 429. °भार्य adj. = सैवश्ची भार्या यस्य Vop. 6, 14.

सैवश्चि m. desgl. Vop. 7, 1, 4.

सैवश्य (von स्वश्च) n. Wetrennen: सैवश्यं यो वन्वत्स्वश्यः RV. 6, 33, 1. प्रैतशं सूर्यं पस्पृधानं सैवश्ये सुधिमावत् 1, 61, 15.

सैवस्तिक (von स्वस्ति) Vop. 7, 4, 18. m. Hauspriester eines Fürsten (seinen Segen gebend) H. 721. HALAJ. 2, 271.

सैवार्त adj. von स्वाति P. 4, 2, 104, VĀRT. 13, Schol.

सैवाडुमद्व n. nom. abstr. von स्वाडु-मडु P. 7, 3, 4, Schol. Vop. 7, 4, 18.

सैवाध्यायिक adj. von स्वाध्याय Vop. 7, 4, 18.

सैवास्तर्व adj. (f. ई) von सुवास्तु P. 4, 2, 77.

सैविद m. Haremswächter AK. 2, 8, 2, 8. H. 727. HALAJ. 2, 272.

सैविदल्ल m. dass. AK. 2, 8, 2, 8. H. 727. HALAJ. 2, 272. 5, 28. KATHĀS. 39, 28. 53, 2 (nicht Nom. pr.). खड्गः द्वांसैविदल्लः SĀH. D. 281, 1. °ल n. nom. abstr. 2.

सैविदल्लक m. dass. ÇABDAR. im ÇKDR.

सैविष्टकृत adj. (f. ई) für den Agni Svishṭakṛt bestimmt, von ihm handelnd u. s. w.: ऋवदान ÅCV. GĀHJ. 1, 10, 18. 22, 17. आहुति 2, 4, 15. 3, 5, 10. GORR. 1, 4, 4. KĀTJ. ÇR. 6, 8, 20. KAUC. 4, 43. 73. ÅCV. ÇR. 2, 1, 21. ÇĀKBU. GĀHJ. 1, 18, 10 in Ind. St. 5, 340.

सैविष्टि m. patron. (wohl von स्विष्ट); pl. SĀHJ. K. 184, a, 1 (सै° gedr.).

सैवीर (von सुवीर) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, sg. ein Fürst dieses Volkes H. 980. MED. r. 240. P. 4, 1, 148. MBH. 1, 5534. 2, 1569. 3, 15599. (gg. 15621. 15742. 12, 5250. HARIV. 4970. 9151. KĀM. NĪR. 7, 53. HALL in der Einl. zu VĀSAYAD. 53. VARĀH. BH. S. 16, 21. VP. 2, 3, 17. सैवीरभीरयोः in collect. Bed. BHĪG. P. 1, 10, 35. 3, 1, 24. 5, 12, 6. 10, 71, 21. 11, 21, 8. REINAUD, Mem. sur l'Inde 117. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29. 339, b, 1. f. ई eine Fürstin der Sauvira MBH. 1, 3697. MĀRK. P. 132, 45. पौरसैवीरम् Ind. St. 13, 373. — 2) n. a) saurer Gersten-, Reis-, oder Weizenschleim AK. 2, 9, 39. TRIK. 3, 3, 378. H. 416. an. 3, 621. MED. HALAJ. 2, 163. BHĀVAPR. 5. SUÇR. 2, 224, 20. 392, 20. SARVADARÇANAS. 118, 12. — b) die Frucht vom Judendorn AK. 2, 4, 2, 17. TRIK. H. an. MED. DHANY. 3, 51. SUÇR. 1, 209, 4. 20. VĀGBH. 1, 6, 121. — c) Spiessglanz AK. 2, 9, 101. TRIK. H. 1051. H. an. MED. RATNAM. 279. RĀGAN. 13, 89. — Vgl. सिन्धु°.

सैवीरक 1) m. a) = सैवीर 1) MBH. 3, 15596. VARĀH. BH. S. 4, 23. सुराष्ट्रसैवीरकयोर्पद्वत् R. 3, 53, 56. — b) Zizyphus Jujuba RĀGAN. 11, 139. — 2) f. °वीरिका dass. MADAN. 6, 27. — 3) n. = सैवीर 2) a) RĀGAN. 15, 90. MBH. 3, 16040. KĀRANA 1, 27. dessen Bereitung SUÇR. 1, 164, 7. — 80, 7. 157, 6. 2, 60, 1. 62, 2. 339, 10. 459, 6.

सैवीरपाण (सौ° + पाण) m. pl. Bez. der Bāhika (Sauvira-Trinker) P. 8, 4, 9, Schol.

सैवीरभक्त adj. von Sauvira bewohnt gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54.

सौवीरसार n. *Spiesglanz* RIGAN. 13, 99.

सौवीराञ्जन n. eine Salbe von *Spiesglanz* RAYNAM. 279. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 7, 2, 34.

सौवीराज्ञ n. = सौवीर 2) a) RIGAN. 15, 99.

सौवीरायण (von सौवीर) gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. °षाभक्त von ihnen bewohnt ebend.

सौवीर्य m. ein Fürst der Sauvira Ind. St. 13, 373. f. छा ebend.

सौव्रत्य (von सुव्रत) n. *Irene, Gehorsam* VS. 39, 9.

सौशब्द (von सु-शब्द) n. richtige Bildung grammatischer Formen: सुपा तिङो च व्युत्पत्तिः सौशब्दम् PRATĪPAR. 68, b.

सौशमि m. patron. von सुशम. सौशमीना कन्था = सौशमिकन्थ n. SIDDH. K. zu P. 2, 4, 20. Schol. zu 6, 2, 124.

सौशर्मक adj. von सुशर्मन् gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4, 2, 80.

सौशर्मा adj. von सुशर्मन् gaṇa verkündet: काठक KĀṢṬ. zu P. 4, 3, 101.

सौशर्मि m. patron. von सुशर्मन् gaṇa बाह्यादि zu P. 4, 1, 96.

सौशल्य m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 347 nach der Lesart der ed. Bomb., सौबल्य ed. Calc.

सौशाम्य n. *Friede, Versöhnung*: कृतो यत्नो मया पूर्व सौशाम्ये कौरवा-न्प्रति MBH. 14, 1550. = सौरस्य (!) NĪLAK.: vgl. शाम्य.

सौशिल्य PĀNĀR. 1, 14, 108 fehlerhaft für सौशील्य.

सौशील्य (von सुशील) n. Güte des Charakters, eine gute Gemüthsart R. 7, 36, 43. Spr. (II) 1819. 3986. Verz. d. Oxf. H. 256, a, 33. BṛĪG. P. 3, 3, 1. PĀNĀR. 1, 14, 108 (सौशिल्य godr.). 113.

सौश्रव m. patron.: शालङ्कायनसौश्रवा: HARIV. 1771. — Vgl. सौश्रवत्.

1. सौश्रवत् (von सुश्रवस्) 1) adj. einen guten Ruf habend: एवं मां सु-श्रवः सौश्रवत्सं कुरु ĀCV. GRN. 1, 22, 21. — 2) m. patron. des Upagu PĀNĀR. B. 14, 6, 8. कावा: सौश्रवसा: KĪTJ. 13, 12 in Ind. St. 3, 474. — 3) n. a) das Tönen des Preises, — Lobes: पूरुं रूपिं सौश्रवसाय RV. 6, 68, s. 10, 36, 7. या तं भञ्ज सौश्रवसेधय उक्थ्य उक्थ्य आ भञ्ज 45, 10. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a. LĪTJ. 7, 1, 1. 4.

2. सौश्रवत् (von 6. सु + 2. श्रवस्) n. Wettlauf, überh. Wettkampf: तं त्वयात्रिं सौश्रवत्सं जयेम RV. 7, 98, 4. श्रवता त्वष्टेदेन सौश्रवसाय जिव्व-ति 1, 162, 3. भद्र 6, 1, 12. 74, 2. सुवीर 13, 5.

सौश्रुत 1) adj. von सुश्रुता verfasst Verz. d. B. H. No. 923. — 2) m. patron. von सुश्रुत् Ind. St. 13, 429. 462. pl. HARIV. 1463 (vielleicht von सुश्रुत). °पाथवा: gaṇa कार्तिकोजपादि zu P. 6, 2, 37. भार्या° ein unter dem Pantoffel seiner Frau stehender S. P. 6, 2, 69, Schol. — Vgl. कुतप°.

सौश्रमन m. patron. von सुश्रमन् AIR. Ba. 7, 27.

सौशाम (von सुशामन्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a. — Vgl. सौशाम.

सौषिर (von सुषिर) m. eine best. scorbutähnliche Krankheit (eig. Hohl-heit sc. der Zähne) SuçA. 1, 93, 4. 303, 9. 21. ÇĪRĪG. SĀM. 1, 7, 76. — Vgl. मरुशौषिर.

सौषिर्य (wie eben) n. Hohlheit VĪG. 1, 9, 10.

सौषुम्णा (von सुषुम्णा) m. Bez. eines best. Sonnenstrahls MĀK. P. 105, 11 (सौमुद्र godr.).

सौष्ठव (von सुष्ठु) n. gaṇa उदात्रादि zu P. 5, 1, 129. am Ende eines adj. comp. f. छा. = अवष्टम्भ HALĀS. 4, 74. Tüchtigkeit, Vortrefflichkeit,

Vorzüglichkeit, Frische (im Epos öfters neben लाघव) MBH. 1, 5234 (pl.). 5274. 5342. 5368. 5528. 8038. 5, 244. KĀRĀKA 3, 8. स्थिरसौष्ठवाकृति KATHĪS. 53, 196. मदेद्रिकस्फुरत्सौष्ठवा: (गोमायव:) Z. d. d. m. G. 27, 56. वीत° adj. (पतना, शालिष्) RIGAN-TAN. 4, 295. BṛĪG. P. 3, 15, 42. घङ्गेष-सौष्ठवम् SĀH. D. 222. वृप° HARIV. 2164. घङ्गप्रत्यङ्ग° R. 5, 19, 31. BHAR. NĪTJAC. 34, 80. 82. MĀLAV. 14, 9. 17, 8. 20, 3. MĀLATIM. 11, 8. KATHĪS. 87, 8. मुख° SuçA. 2, 137, 12. वाक्° 1, 13, 10. इन्द्रिय° Spr. (II) 4330. स्वर° ÇVETĪCV. UP. 2, 13. घातम्° Z. d. d. m. G. 27, 61. उत्थान° KĪM. NĪTJIS. 12, 14. शयनाशनसौष्ठवे: KATHĪS. 16, 26. अखिलसर्ग° BṛĪG. P. 10, 39, 21. eines Buches Ind. St. 5, 159. — 2) a part of a drama WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

सौष्मिकि m. patron.: pl. SĀM. K. 184, a, 6.

सौसाम m. patron. von सुसामन् P. 6, 4, 170. Schol.

सौसायन gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4, 2, 80. Davon सौसायनक adj. ebend.

सौमुक N. pr. einer Oertlichkeit PAT. zu P. 4, 2, 141. Davon adj. सौ-मुकीय ebend.

सौमुद्र s. सौषुम्णा.

सौमुराद m. eine Art von Mads, welche Krankheiten des Haars bewirkt, KĀRĀKA 3, 7. ÇĪRĪG. SĀM. 1, 7, 10.

सौम्र n. nom. abstr. von सुम्री gaṇa युवादि zu P. 5, 1, 180.

सौस्थित्य (von सुस्थित) n. günstiger Stand (von Planeten), günstige Lage (einer Person) VARĀH. BĀH. S. 104, 60.

सौस्थ्य (von सुस्थ) n. Wohlbefinden H. an. 3, 272 (सौस्थ godr.).

सौस्त्रातिक (von सुस्त्रात) adj. sich nach dem guten Erfolg eines Bades erkundigend P. 4, 4, 1. VĀRTT. 3. RAGH. 6, 61.

सौस्वर्य (von सुस्वर) n. Wohlklang: साम: ÇĀM. zu BĀH. Ā. UP. S. 116. मतधमर° BṛĪG. 4, 24, 22.

सौस्सल adj. dem Sussala gehörig: योधा: RIGAN-TAN. 8, 198. बल 465.

सौकविष (von मुकविस्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a. PĀNĀR. B. 14, 5, 24. 15, 11, 10. LĪTJ. 6, 12, 6.

सौकार्द (von मुकार्द oder मुकृद्) n. Zuneigung, Freundschaft gaṇa युवादि zu P. 5, 1, 130 (vgl. 7, 3, 19). VOP. 7, 19. H. 731. HALĀS. 4, 21. ÇĪRĪG. ÇA. 15, 23, 4. MBH. 3, 3054. R. 2, 21, 44. सौकार्द दर्शितं राजस्वया दशरथस्य हि 3, 57, 15. 5, 36, 55. R. 6, 106, 14. MEGH. 113. °निधि RAGH. 14, 15. ÇĪK. 13, 10. fg. तव तस्याम् ÇĪK. CH. 83, 5. MĀLAV. 31, 18. MĀLATIM. 2, 18. Spr. (II) 367. 3210. 7179. 7290. सौकार्द तस्य चक्रिरे schlossen Freundschaft mit ihm KATHĪS. 10, 21. 22, 122. 101, 113. BṛĪG. P. 4, 30, 8. HĪT. 63, 21, v. l. am Ende eines adj. comp. f. छा MBH. 1, 3893.

सौकार्य n. dass. P. 6, 3, 51. Schol. TS. 4, 4, 8, 1. AIR. Ba. 7, 17.

सौकित्य (von सुकृत्) n. gaṇa पुरोकितादि zu P. 5, 1, 128. 1) das Satt-sein, Sättigung, Befriedigung AK. 2, 9, 56. H. 426. HĪM. 141. HALĀS. 2, 171. ÇĪRĪG. ÇA. 3, 8, 11. Schol. zu LĪTJ. 5, 1, 11. MBH. 12, 8927. 13, 5077. °दान 3, 1409. सौकित्यं गम् PĀNĀT. ed. ORN. 41, 25. सौकित्योपयुक्त KĀ-RAKA 1, 5. सौकित्यासक्तता SuçA. 2, 431, 8. गुड° 56, 15. बलधूलौषसौकि-त्यनिःसृतर (ब्रौतक) ÇIC. 8, 62. अस्तुत्यकृत्यसौकित्यं स्वप्ने ऽपि न समा-पयो RIGAN-TAN. 4, 625. अर्घ° das Nichtatlassen SuçA. 1, 244, 18. VĪG. 1, 8, 2. अति° Uebersättigung M. 4, 62. KĀRĀKA 1, 21. — 2) Liebenswur-digkeit, Freundlichkeit SĀH. D. 198. TATTVAS. 19.

सौहृद (von सुहृद्) 1) adj. vom Freunde kommend: वचस् R. 3,75,61. कर्द 4,4,15. — 2) m. a) Freund Spr. (II) 7180. — b) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6,267 (VP. 192). — 3) n. Zuneigung, Freundschaft H. 730. HAL. 4,21. MBu. 3,2358. R. 2,115,17. 3,4,19. 4,31,7 (तच्च सौ० zu lesen). Çik. 120. तत्सौहृदं पत्रिकयते परस्मिन् Spr. (II) 2483. 8718. 6723. 7181. Z. d. d. m. G. 27,96. KATH. 46,33. Buā. P. 1,9,20. 3,23. 2,4,30,5. अधिक R. Gora. 2,48,24. कैतव Spr. (II) 4598. °वद्धो ऽस्मि वृत्रस्य R. 7,85,4. °गुक्त Spr. (II) 7150, v. l. गोपेषु Hariv. 5739. यद्यस्ति मयि सौहृदम् R. 6,106,11. सर्वसन्धेयु Spr. (II) 247. 5927. Buā. P. 4,30, 9. 7,5,36. सौहृदं दर्शितम् R. 4,15,12. सौहृदं कर (सह) Hir. 24,12, v. l. सौहृदं सध्युक्तस्यापि समाचरन् Buā. P. 8,11,13. सौहृदं वि-भिद् R. 4,34,34. धातु० zu MBu. 1,5944. R. 2,51,21. 115,6. मुष्मिष्ठधातु० R. Gora. 2,91,6. 4,9,23. भूत० Buā. P. 11,18,43. am Ende eines adj. comp. (f. घा) 3,3,21. वद्ध० (mit loc. odor सह) Hariv. 1122. KATH. 38, 159. Buā. P. 1,14,33. 4,20,12. स्थिर० R. 4,38,19. अस्थिर० Varāh. Bā. S. 15,13. दृढ० 101,11. Vikr. 10. Spr. (II) 1224. PAK. 239,13. अदृढ० R. Gora. 2,68,6. चल० Varāh. Bā. S. 15,21. अनन्य० Buā. P. 2,2,18. विगतस्नेह० MBu. 1,7727. गत० 3,2776. Buā. P. 4,28,7. त्यक्त० Spr. (II) 7198. अ० n. Feindschaft MBu. 15,895.

सौहृदं n. nom. abstr. von सुहृदय gaṇa युवादि zu P. 5,1,130.

सौहृदय n. desgl. P. 6,3,51, Schol.

सौहृद्य n. = सौहृद Zuneigung, Freundschaft: सौहृद्ये स्थिता: MBu. 15,895. पर्यवस्थिता: 825 (सौहृदे ed. Bomb.). Spr. (II) 6378. सुहृदि-रपि सौहृद्यं शठे शायं समाचरेत् 7026. सौहृद्यं कर (सह) Hir. 24,12. यथा सौहृद्यमेव तयोः कारितं मया 65,21.

सौहृत्र (von सुहृत्र) m. patron. des Agamīdha und Purumīdha RV. Anukr.

सौहृत्रि (wie eben) m. patron. des Gāhnu Hariv. 1416.

सौहृत् m. ein Fürst der Suhma P. 4,1,170, Schol.

सौहृनागर adj. von सुहृनगर P. 7,3,24, Schol.

सौहृ Ind. St. 3,276 wohl fehlerhaft.

स्कन्द, स्कन्दति Duātup. 23,10 (मतिशोषणापोः). चस्कन्द, अस्कात्सीत्, अस्कान्, स्कान्, स्कन्: °स्कन्दत्यति (vgl. Kār. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2,10); °स्कन्दितुम्; स्कन्धा P. 6,4,31. Vop. 26,203. des Metrums wegen auch med. स्कन्दते; in den Redd. आश्रये, उद्धृते, उत्सृत्य गमने Vop. in Duātup. 2,8 als v. l. von स्कन्द. 1) intrans. schnellen, springen, spritzen; verschüttet —, herausgeschleudert werden, hinausfallen: Tropfen RV. 10,17,11. VS. 7,26. दिवं मा स्कान् TBa. 3,2,9,5 (vgl. VS. 1,26). योने-र्गर्भे: TS. 6,2,5,5. यद्वा स्कन्दादायस्य 1,6,2,2. 2,6,2,7. 3,1,5,3. 5,7,5, 5. TBa. 1,4,2,3. Çat. Bā. 1,1,4,2. 3,2,16. त्रिषुषः 4,2,5,1. 5,2,7. न स्कन्दते — ब्राह्मणास्य मुखे कुतम् (vgl. अस्कन्म — विप्रायै कुतम् Jān. 1,315) Spr. (II) 3493. (गङ्गा) शोभेर्मूर्ध्नि स्कन्धा Bhaṭṭ. 22,11. Samen Nir. 5,13. Çat. Bā. 12,4,2,7. 14,9,4,5. Kār. Ça. 25,11,21. MBu. 1, 5105. 6331. 9,2219 (चस्कन्दे). Hariv. 1958 (न चस्कन्दे ऽथ पौरुषम् mit der neueren Ausg. zu lesen). Buā. P. 8,12,32. चिराच्चौर्यं चस्कन्द तप ऐश्वर्यम् so v. a. wurde zu Nichts 5,6,3. — partic. स्कन् = पतित u. s. w. AK. 3,2,55. H. 1491. — RV. 7,33,11. 10,181,3. Çat. Bā. 12,4,2,7. Āçv. Ça. 3,11,11. 13,15. °भाग Kār. 25,7. Kauç. 6. Samen Jān. 3,

278. MBu. 1,2380. 2484. 3,14815. Buā. P. 8,12,35. मुरेन्नेष स्कन्म sc. रेतः R. 7,37,2,35. यदपउमध्ये स्कन्मे तु ब्रवमासीत् Hariv. 12333. 12336. स्कन्मे गर्भपरिभवे R. 1,38,26. fg. शस्त्रं स्कन्मिवोदके Spr. (II) 4867. स्कन्म und अस्कन्म verschüttet, nicht verschüttet (beim Opfer) MBu. 12,2318. स्कन्म dem es fehlgeschlagen ist Hariv. 3957. — 2) bespringen (zur Begattung): अस्कान्प्रभो युवा गा: TBa. 3,7,20,3. Çat. Bā. 13,3,9,1. — Vgl. अस्कन्म.

— caus. स्कन्दयति 1) verschütten, vergiessen Ait. Bā. 5,27. न रेतः स्कन्दयेत्तच्चित् M. 2,180. मोघं स्कन्दितमार्षभम् 9,50. — 2) überspringen so v. a. versäumen, unterlassen: दर्शमस्कन्दयन् M. 6,9. अस्कन्दित-कालबलिकोमानुष्ठापिनः MBu. 12,7002. अस्कन्दितव्रत adj. Buā. P. 1, 6,32. — 3) etwa hüpfen lassen R. Gora. 1,39,26 zur Erklärung von स्कन्द. — 4) gerinnen machen, verdichten: उदके शीतं स्कन्दयत्यति (= अत्यर्थम्) शोणितम् Suçr. 1,37,16. mod. 47,7. 9; vgl. स्कन्दन und स्कन्दयति (समाकृतौ) Duātup. 33,84,1.

— intens. चनीस्कयते, चनीस्कन्दीति P. 7,4,84. Vop. 20,7. hüpfen (von Fröschen): कनिष्कन् RV. 7,103,4.

— अति 1) bespringen, insilire RV. 5,52,3. — 2) überspringen: अतिष्कन्दे (infln.) RV. 8,56,19. अर्नतिस्कन्दन्पुर्नयौ वर्षति nicht überspringend so v. a. gleichmässig TBa. 3,3,9,4. — 3) heraus —, hinabfallen: अतिष्कन्दम् infln. RV. 10,108,2.

— अधि (nach AV. Pañt. 2,104 geht स nicht in ष über) bespringen (zur Begattung): पिता पत्स्वां उक्षितर्मधिष्कन् RV. 10,61,7. AV. 5, 28,8. 10,10,16. गौरधिष्कन्वा (!) TS. 2,2,8,2.

— अनु der Reihe nach hineinspringen; absol.: गेहानुस्कन्दम्, गेहे गेहमनुस्कन्दम्, गेहमनुस्कन्दमनुस्कन्दम् P. 3,4,56, Schol.

— अभि (nach AV. Pañt. 2,104 geht स nicht in ष über) besteigen: वर्द्धनेव वृत्तम् AV. 7,115,2. अभिस्कन्दम् 5,14,11 ist wohl als absol. zu fassen.

— प्रत्यभि s. प्रत्यभिस्कन्दन.

— अघ 1) herabspritzen: (रेतः) अघस्कन्म (so zu lesen; अघ स्कन्मे die neuere Ausg.) शरस्तम्बे Hariv. 1786. herabspringen: रथादघस्कन्म Buā. P. 10,38,26. — 2) herabspringen: अघयात् Suçr. Bā. 1,1. Anupada. 8,3. — 3) Jmd (acc.) überfallen, anfallen Mālav. 8,18. KATH. 123,3. Rāga-Tar. 8,2842. eine Stadt R. 5,80,20. 27. Çic. 1,51. uneig.: स्नेहावस्कन्महृदा मोक्षमुपागमत् überwältigt R. 6,95,41. — Vgl. अघस्कन्द fg.

— अघयव 1) hinab-, hinaus-, hineinspringen: अघारेणाभयवस्कन्म निर्जगाम बहिः MBu. 4,810. प्राविशद्वेदिणिः पार्थानी शिविरं मरुत् । अघारेणाभयवस्कन्म 10,327. fg. — 2) auf Jmd (acc.) stossen MBu. 4,1549. — Vgl. अघयवस्कन्द fg.

— पर्यव s. पर्यवस्कन्द.

— प्रत्यव s. प्रत्यवस्कन्दन.

— समव caus. Jmd (acc.) überfallen M. 7,196. — Vgl. समवस्कन्द.

— आ 1) hüpfen: absol. आस्कन्दम् VS. 23,54. शशा आस्कन्दयति 55. — 2) sich hängen an (acc.): वेदाङ्गानि वेदमास्कन्दति Durga zu Nir. Einl. — 3) Jmd (acc.) überfallen, anfallen Mālav. 151,9. KATH. 72, 165. 102,49. Bhaṭṭ. 17,11. 82. einen Ort KATH. 81,99. — caus. partic.

आस्कन्दित *holmesucht, behaftet mit*: अप्रामाण्यशङ्कास्कन्दिता: (प्रत्य-
या:) Nīlār. 86. — Vgl. आस्कन्द fgg.

— समा Jmd (acc.) überfallen, anfallen: शत्रून्समास्कन्स्यति को रणे
Bhāṭṭ. 16, 10. ततस्तं वैज्रवी माया समास्कन्दति मोहिनी Mīlār. P. 11,
19. — समास्कन् *angefügt an*: स्कन्धो वृत्तस्य समास्कन्धो भवति Nīl. 6,
17. *bestreut* (= विप्रकीर्ण Durgā) 3, 10.

— उद् *duvonspringen*: धृष्टे हरमुत्स्कन्द P. 8, 4, 61, Vārtt. 1, Schol.
wird auch auf कन्द zurückgeführt.

— परि, das s der Wurzel kann in ष übergehen P. 8, 3, 74 (vgl.
Siddh. K. zu d. St.). Vop. 8, 98. *umherhüpfen*: मेघनादः परिष्कन्दपरिष्क-
न्दतमरिम् (धवध्रात्) Bhāṭṭ. 9, 75. — partic. परिष्कन् *vergossen*: रेतः
MBh. 1, 2381. — Vgl. परिष्काय fgg. — *intens. umherhüpfen*: पिङ्गा परि
चनिष्कदत् RV. 8, 58, 9.

— प्र 1) *hervorspringen*, — *spritzen, hinausfallen*: Tropfen, Thränen,
Staub u. s. w. Çat. Br. 4, 2, 11. 9, 1, 1, 6. धृत्तरिनात्प्र स्कन्दति ये शूर्पीत्
TBa. 3, 2, 5, 11. प्रस्कन् TS. 2, 6, 10, 2. 6, 5, 5, 5. Samen Çat. Br. 1, 7, 8,
3. MBh. 1, 2380. 3, 10002. *hinausspringen*: शालायाः Kauç. 25. *aufspringen*:
प्रस्कन्दन्निव संभ्रमात् MBh. 1, 134. *herabspringen*: रथात्प्रस्कन्ध
3, 15587. 15725. 15730. 16456. 4, 1004. 1071. 5, 1804. 6, 4313. 4856. 10,
480. 13, 7435. पादपात् R. 5, 35, 33. *hineinspringen, sich verfangen in*
(acc.): प्रचस्कन्द विनाशाय पाशं मृग इवात्मनः R. Schl. 2, 11, 4. partic.
प्रस्कन् = पतित H. 806. Halā. 2, 324. *verschüttet, verspritzt* Buā. P.
8, 7, 46. Samen MBh. 13, 4009. R. Goar. 1, 39, 17. °विचेकविज्ञान (adj.)
so v. a. *verloren gegangen, zu Nichte geworden* Bhis. P. 5, 14, 28. —
2) *überfallen, anfallen, angreifen*: प्रस्कन्ध सेनाम् MBh. 9, 966. प्रस्कन्
mit transit. Bed.: पापुवाहिनीम् 976. — 3) *ausspritzen, verspritzen*:
अपः Pañār. Br. 14, 5, 15. प्रस्कन्ध Çar. Br. 4, 5, 10, 7. प्राणं वा एते प्र-
स्कन्दति ये दिवा रत्या संपुल्यते Praçnop. 1, 13. — Vgl. प्रस्कन्द fgg. —
caus. 1) *in Fluss bringen*: शोषितादीं रथावर्ती नदीं प्रस्कन्दयिष्यामि
MBh. 4, 1971 (*transillire* Wret). Hariv. 13945. — 2) *hinschütten, hin-
glessen* (von einer Speise, die man genießt, als Opfergabe) MBh. 13, 5011.

— अभिप्र *hineinspringen in* (acc.): गर्तम् Çārku. Br. 26, 1.

— वि, der Anlaut kann in ष übergehen P. 8, 3, 73. Vop. 8, 98. nom.
sg. विष्कत्स्त्र und विष्क° (अ°) *hinundher hüpfend, unstät* Bhāṭṭ. 9, 74.

— सम् *abtropfen, abspringen*: आपः Çat. Br. 9, 1, 2, 21.

स्कन्द (von स्कन्द) m. 1) *das Verschüttet-, Verspritztwerden*: स्कन्-
न्दाय Çat. Br. 13, 1, 2, 1. TS. 1, 5, 5, 5. रेतसः 5, 6, 5, 4. घ्राण° so v. a. *das
Schnäuzen der Nase (Grinsen in den Nachträgen)* Rīgā-Tar. 5, 417. —
2) *das Zunichtwerden*: अप्रभस्कन्दाय Gīt. 7, 42. — 3) *Quecksilber* (we-
gen seiner Beweglichkeit) Rīgā. 13, 112. — 4) *der Ueberfallener personif.*
als *Heerführer der Götter* und als *Haupt der Kinder-befallenden Krank-
heitsdämonen*; gilt als der ewig jung bleibende (vgl. कुमार, सनत्कुमार)
Sohn Çiva's (auch eines Rudra) oder Agni's, der von den Kṛttikā
(daher auch कार्तिकेय genannt) auferzogen wurde. AK. 1, 1, 2, 88. H.
206. Halā. 1, 19. Pat. zu P. 5, 3, 99. Kānd. Up. 7, 26, 2. Çatar. in Ind.
St. 2, 44. AV. Anukr. zu 4, 81. Bhag. 10, 24. MBh. 1, 8265. 3, 14337. fg.
7, 7887. Hariv. 44. 158. 7219. R. 2, 25, 10. Mon. 44. Raç. 2, 36. 7, 1.
Varām. Bṛh. S. 43, 45. 52. 46, 11. 48, 26. 58, 41. LA. (III) 88, 5. 92, 13.

Kathis. 7, 9. VP. 59. Mīlār. P. 32, 11. Weber, Kāṣṇā. 247. 252. 268.
310. Rīgā-Tar. 6, 137. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 22. 27, a, 36. 42, a, 14. 46,
a, 45. 69, b, 20. 73, a, No. 125. 269, a, 31 (als Sprecher im Skandapurāṇa;
vgl. 42). Buā. P. 6, 6, 14 (fehlerhaft स्कन्ध bei Buā.). Wilson, Sol.
Works 2, 22. Lalit. ed. Calc. 137, 6. स्कन्दोत्पत्ति MBh. 3, Adh. 222. fgg.
Verz. d. B. H. No. 485. Etymologie des Namens MBh. 3, 14315. 13,
4099. R. 1, 38, 27 (39, 27 Goar.). als *Krankheitsdämon* (vgl. °पद) MBh.
3, 14387. fgg. Suçā. 2, 383, 2. 394, 9. 15. Çārku. Sañu. 1, 7, 109. Verz. d.
Oxf. H. 307, b, 25. °विशाखी gaṇa दधिपयघादि zu P. 2, 2, 14. neutr.
ungenau für स्कान् (sc. पुराण) Mīlār. P. S. 659, Çl. 3. Verz. d. Oxf. H.
8, a, 3; vgl. स्कन्दाध्यम् (so ist zu lesen) 80, a, 2. — 5) N. pr. eines Man-
nes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. pl. Sañsk. K. 186, a, 11. — Ind. St. 3,
280 ist स्कान् wohl die richtige Lesart. — 6) *Körper* Tai. 2, 6, 19.
— 7) *Fürst* Çatādh. im ÇKD. — 8) *Flussufer und Gelehrter* Çandārtak.
bei Wilson. — Vgl. तृण°, नील°, मधु°, रुद्र°, शिव°, स्कान् fgg. und
स्कन्ध.

स्कन्दग्राम m. N. pr. eines Dorfes Rīgā-Tar. 5, 174. Taoyen nimmt
स्कन्क in der Bed. von Soldat (so auch Benfey) und verbindet ग्राम
mit dem folgenden कायस्थ.

स्कन्दगुप्त m. N. pr. eines Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 6, 530.
Hall in der Einl. zu Viśavād. 32. Lia. 2, 400. 753. 940. 963. — Vgl.
कुमारगुप्त.

स्कन्दगुरु m. Skanda's Vater d. i. Çiva Çiv.

स्कन्दयक्ष m. der Dämon Skanda überh. und ein best. Krankheits-
dämon MBh. 3, 14497. Hariv. 9362. Suçā. 2, 383, 6. 7.

स्कन्दजननी f. Skanda's Mutter d. i. Pārvatī Kathis. 3, 16.

स्कन्दजित् adj. Skanda's Desieger, unter den Namen Viṣṇu's
Pañār. 4, 3, 87.

स्कन्दता f. nom. abstr. zu स्कन्द 4) MBh. 3, 14315. 13, 4099.

स्कन्ददास m. N. pr. eines Kaufmanns Kathis. 18, 292.

स्कन्दन (von स्कन्द) n. *das Verschüttetwerden* u. s. w., überh. *Miss-
rathen*: आकृत्या: Åçv. Çr. 3, 11, 23. Kāv. Çr. 25, 2, 10. 6, 6, 10. शाम्बील°
Vait. 12. TBa. Comm. 3, 533, 1. — 2) *das Stopfen des Blutes* Suçā. 1,
47, 6. — 3) *Entleerung des Unterleibes* Tai. 2, 6, 16.

स्कन्दपुत्र m. ein Sohn Skanda's, hochtrabende Bez. eines Diebes
Māñā. 47, 6.

स्कन्दपुर n. N. pr. einer Stadt Rīgā-Tar. 1, 342.

स्कन्दपुराण n. Titel eines Purāṇa Wilson, VP. XLV. Verz. d. Oxf.
H. 68, a, No. 119. fgg. 95, b, 25. 102, a, 3. 104, a, 33. 163, a, 10. 269, a, 26.
42, b, 7. 271, a, 13. 356, a, 84. Weber, Kāṣṇā. 221. fgg. Verz. d. Tüb.
H. 15. Davon adj. °पुराणीय Notices of Skt. Mss. 2, 117. — Vgl. स्कान्.

स्कन्दभट्ट m. N. pr. eines Mannes Lia. 3, 511.

स्कन्दमातृ f. Skanda's Mutter d. i. Durgā H. ç. 53. Verz. d. Oxf.
H. 110, b, No. 174.

स्कन्दयाम m. Titel eines Parīçiṣṭa zum AV. Verz. d. B. H. 90 (22).

स्कन्दराज m. der König Skanda MBh. 12, 13327. स्कन्ध° ed. Calc.

स्कन्दविशाख m. du. Skanda und Viçākha; sg. unter den Namen
Çiva's MBh. 13, 907 (स्कन्ध° ed. Calc.). — Vgl. स्कान्दविशाख.

स्कन्धषष्ठी f. Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Kārttika
Verz. d. Oxf. H. 284, b, 41. Wucher, Kṛṣṇaś. 231.

स्कन्धस्वामिन् m. N. pr. eines Commentators des Nāgārjuna
Roth, Jiska's Nir. L. स्कन्ध^० ROSEN zu RV. 1, 2, 3.

स्कन्दाशिक (स्कन्ध + शि) m. Quecksilber RĪG. 13, 112; vgl. स्कन्ध 3).

स्कन्दाग्नि m. Tait. 1, 1, 68 fehlerhaft für स्कन्धाग्नि.

स्कन्दापस्मार (स्कन्ध + अप्) m. ein best. Krankheitsdämon MBh. 3,
14479. Suçr. 2, 386, 12. 14. 387, 5. 394, 7.

स्कन्दापस्मारिन् adj. von diesem Krankheitsdämon befallen Suçr.
2, 387, 8.

स्कन्दिन् (von स्कन्ध) adj. 1) fließen —, hervorströmen lassend: सु-
धास्यन् Spr. (II) 5934 (Conj. für स्पन्दास्कन्दिन्). — 2) स्त्रो nicht ge-
rinnend Suçr. 1, 43, 2. fgg.

स्कन्दिन्नाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3.

स्कन्देश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 22.

स्कन्दोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 302.

स्कन्ध^० adj. = स्कन्ध इव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103. am Ende eines
comp. von स्कन्ध Sprung: अगर्त^० ÇĀKṢ. Br. 11, 4.

स्कन्ध, चस्कन्धे Hariv. 1938 fehlerhaft für चस्कन्दे (so die neuere
Ausg., die ausserdem richtig पौरुषं liest). स्कन्धपति (समाकृते) Duā-
rup. 35, 84, 1, v. l. für स्कन्दयति.

स्कन्ध^० 1) m. Siddh. K. 250, a, 4. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. a)
Schulter (an Menschen und Thieren) Nir. 6, 17. AK. 2, 6, 2, 29. Tait.
2, 3, 224. H. 588. 1224. an. 2, 253. Mṛd. dh. 22. Halā. 2, 62. pl. AV. 6,
135, 1. 9, 7, 3. 10, 2, 4. 9, 20. 12, 5, 67. VS. 25, 6. TS. 7, 3, 4, 1. sg.: वि-
चल 5, 7, 8, 1. मात्र Kīrj. Ç. 26, 2, 8. अस्ति^० Kauç. 40. — MBh. 1,
5930. 3, 16488. Hariv. 3720. Suçr. 1, 124, 10. 208, 2. 350, 13. MĀLATI.
84, 17. Spr. (II) 7593. Varāh. Bhū. S. 51, 42. 52, 4. 53, 111. स्कन्धमुद-
कृति गोपतितुल्यम् Bhū. 26, 5. KATHA. 49, 130. Verz. d. Oxf. H. 103, a,
30. 202, b, 18. Ver. in LA. (III) 13, 15. Bhāg. P. 5, 23, 6. वाह्यमानमयः-
खाण्ड स्कन्धं नैवापकृति Spr. (II) 6053. चोरमेकं सा स्वस्मिन्स्कन्धे समा-
सृजत् R. GORR. 2, 37, 12. उदकुम्भं स्कन्धे कृत्वा Pār. Gṛh. 1, 8. PĀNĀT. 144,
23. 169, 10. स्कन्धेनादाय मुसलम् M. 8, 815. स्कन्धे परशुमादाय R. GORR.
1, 76, 20. स्कन्धे: समादाय कुमारान्विदुता: Hariv. 11200. मृतकं स्कन्धे
धृत्वा Ver. in LA. (III) 4, 11. 12, 15. भारं स्कन्धेन स धाधते Bhāg. P. 4,
29, 83. आहोहो च तस्यैव स्कन्धे KATHA. 18, 156. तस्य स्कन्ध उपावि-
शत् 49, 134. स्कन्धेनापि वरेकूत्रम् Spr. (II) 1706. 6013. 7182. कुम्भः
स्कन्धगः Varāh. Bhū. 26, 30. दिनस्कन्धाधिष्ठान अग्रयः R. 2, 45, 21. SAR-
VADARĀṆAS. 153, 11. अन्धेन पङ्कः स्कन्धमारोपितः 9. 10. स्कन्धासक्त-
मित्कुशे: Raṇ. ed. Calc. 1, 50. अवरूप्य गिरिं स्कन्धात् Bhāg. P. 8, 6,
89. गजं R. 1, 19, 19. Suçr. 1, 98, 9. Spr. (II) 728. RĪG-TA. 4, 263. वृषं
Spr. (II) 7047. असंज्ञातकिणं 2135. विषाणोऽस्त्रिखितं 2326. शृषभं adj.
MBh. 1, 8035. वृषभं adj. 3, 17130. R. 3, 74, 26. eines Pferdes Raṇ. 4,
67. Varāh. Bhū. S. 93, 3. सुपर्णं Bhāg. P. 4, 30, 5. eines Blutegels Suçr.
1, 42, 8. — b) der Theil des Baumstammes, an den sich die Äste ansetzen,
Baumstamm überh. AK. 2, 4, 4, 10. H. 1119. H. an. Med. Halā. 2, 27.
ÇĀKṢ. Gṛh. 1, 20. MBh. 2, 826. 3, 11032. Hariv. 3707. 12380. R. 2, 96, 13
(105, 12 GORR.). 97, 19. R. GORR. 2, 43, 24. 3, 78, 32. 79, 7. 4, 18, 23. Kām. Ni-

ti. 16, 37, 39. Meṣ. 54. Raṇ. 4, 57. Çik. 32. 167. Spr. (II) 1129. 1326. Va-
rāh. Bhū. S. 55, 5. 7. KATHA. 17, 106. 25, 181. Bhāg. P. 5, 16, 25. 8, 5, 49. PĀN-
ĀT. 1, 7, 13. PĀNĀT. III, 140. 134, 5. DAÇ. 201, 1. SARVADARĀṆAS. 25, 10. —
c) Abtheilung, Theil: eines Heeres MBh. 5, 7630. चतुःस्कन्धेव चमू: Raṇ.
4, 30. = व्यूह H. an. eines Berges MBh. 2, 619. त्रयो धर्मस्कन्धा: यज्ञो
ऽध्ययनं दानमिति KATHA. Up. 2, 23, 1. sieben Striche, Regionen oder Bah-
nen (vgl. मार्ग und स्कन्ध: = पन्था: ÇABDAR. im ÇKDA.) der Winde
MBh. 3, 14569. fg. Hariv. 2479. 2620. 6827; vgl. den Comm. zu R. 8,
82, 63 bei GORR. X, 303, 76. Abtheilung eines Lehrbuchs, einer Doctrin:
कटुकं, तिक्तं KATHA 3, 8. ज्योतिःशास्त्रं त्रयाधिष्ठितम् Varāh. Bhū. S.
1, 9. Bhū. 27, 6. Verz. d. B. H. No. 862. 939. Verz. d. Cambr. H. 37.
Muir, ST. 2, 170. zwölf des Bhāg. P. PĀNĀT. 2, 7, 28. — Verz. d. Oxf. H.
79, b, No. 136. 189, b, 21. BURNOUR, Intr. 402. समन्वित, प्रतिस्कन्धं भिन्नः
PĀNĀT. 19, b, 3. — d) Menge, die ganze Menge, Gesamtheit, Com-
plex AK. 3, 4, 4, 103. H. an. Med. पद्मणो ऽपि निपातेन येषां (सूत्रयो-
नीनां भूतानां) स्यात्स्कन्धपर्ययः MBh. 12, 449. von Menschen, Elephan-
ten, Pferden Kāç. zu P. 4, 2, 51. H. 1413. Halā. 5, 25. धनं SADDH. P.
4, 11, a. पुण्यं Bhāg. P. 11, 23, 10. शीलं, उपादानं BURNOUR, Intr. 513.
die fünf Skandha bei den Buddhisten sind रूपं, विज्ञानं, वेदनां,
संज्ञां und संस्कारं H. 233, Schol. H. an. BURNOUR, Intr. 475, N. 1. 491.
511. fgg. WASSILJEW 94 u. s. w. SARVADARĀṆAS. 20, 10. fgg. 22, 8. 23, 21.
Çik. 2, 28. पञ्चस्कन्धकृतिन् Verz. d. Oxf. H. 264, a, 2. — e) bei den Gāina
= पिण्ड Körper im weitesten Sinne: दण्डकादयः स्कन्धाः SARVADARĀ-
NAS. 36, 3. fgg. 38, 19. = काय H. an. Med. — f) ein best. Ārjā-Metrum
Med. COLBR. Misc. Ess. 2, 134, a; vgl. स्कन्धक. — g) bildliche Bez.
eines Fürsten (der Stamm des Ganzen) H. an. Med.; vgl. Kām. Nit. 16,
37. 39 und स्कन्धावार. — h) = संपराय und भद्रादि Med. a heron;
an engagement, an agreement; a wise old man; a learned man, a teacher;
match or equality in the humps of a pair of draft oxen Wilson nach
ÇABDĀRTHAK. — i) N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2160 (nach
der Lesart der ed. Bomb.). eines Mannes gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3,
106. eines Dichters Z. d. d. m. G. 27, 77. — k) öfters fehlerhaft für स्क-
न्ध, z. B. MBh. 13, 907 (ed. Bomb. स्कन्ध). KATHA. 53, 173. Bhāg. P. 8,
6, 14 (ed. Bomb. स्कन्ध). PĀNĀT. 4, 3, 140. — 2) f. स्त्री Zweig; eine krie-
chende Pflanze ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. — Vgl. श्रेष्ठं, कपिं, करोरं,
कालं, गुरुं, जयं, तुरंगं, धर्मं, धीरं, नरं, नीलं, पीतं, पृष्ठं, प्रतिं,
मणिं, मङ्गलं, राजं, वातं, वायुं, विष्कन्ध, वृषं (auch R. 3, 55, 4. Raṇ.
1, 12. 12, 34). शिवं, सं, सिक् (auch MBh. 3, 10880. R. 2, 59, 26 = 24
GORR. 3, 62, 4. Varāh. Bhū. S. 61, 12). सुं, सुरं und स्कन्धम्.

स्कन्धक n. ein best. Ārjā-Metrum Varāh. Bhū. S. 104, 54. Kāyā. 1, 37.
Ind. St. 8, 295.

स्कन्धचाप m. Schulterjoch Hā. 163.

स्कन्धज adj. aus dem Stamm hervorschiessend: शङ्खकीमुखा: H. 1200.

स्कन्धतरु m. Kokosnusbaum RĪG. 11, 48.

स्कन्धदेश m. 1) Schultergegend, Schulter AK. 2, 8, 2, 7. Halā. 2, 112.
MBh. 3, 2218. Çik. 18. — 2) die Gegend des Stammes KATHA. 17, 108.

स्कन्धपाद m. N. pr. eines Berges Mān. P. 57, 23. vielleicht fehler-
haft für स्कन्ध.

- स्कन्धप्रदेश m. = स्कन्धदेश *Schultergegend*, *Schulter* AK. 2, 9, 63.
- स्कन्धफल m. *Kokonnussbaum* Hs. 100. RĪGĀN. im ÇKDr. *Ficus glomerata* ÇABDĀ. ebend. *Aegle Marmelos* Corr. H. an. 4, 299. MED. I. 168.
- स्कन्धवन्धना f. *Anethum Panmorium* Rozb. ÇABDĀ. im ÇKDr.
- स्कन्धमय adj. von स्कन्ध Stamm: बुद्धि° die Intelligenz zum Stamina habend MBu. 14, 954.
- स्कन्धमल्लक m. *Reiher* H. 1334.
- स्कन्धराज MBu. 12, 12327 fehlerhaft für स्कन्द°.
- स्कन्धरुक् m. *Ficus indica* RĪGĀN. 11, 118.
- स्कन्धवन्त् (von स्कन्ध) adj. einen Stamm —, einen starken Stamm oder viele Stämme (wie der न्यग्रोध) habend MBu. 12, 4932. HARIV. 12676. R. 5, 17, 35. MĀN. P. 38, 8.
- स्कन्धवाह m. ein zum Tragen von Lasten abgerichteter Stier Hs. 79. °क m. dass. H. 1258. HALĀ. 2, 111.
- स्कन्धविशाल MBu. 13, 907 fehlerhaft für स्कन्द°.
- स्कन्धशाखा f. *Ast* AK. 2, 4, 1, 11. H. 1119. HALĀ. 2, 27. pl. Stamm and *Aeste* Buā. P. 8, 5, 49.
- स्कन्धशिरम् u. *Schulterblatt* Spr. (II) 1324.
- स्कन्धशृङ्ग m. *Büffel* ÇABDĀTHAK. hoi WILSON.
- स्कन्धम् u. 1) *Schulter* UṆĀDIS. 4, 206. — 2) *Verüstung, Krone eines Baumes*: वृत्तस्य स्कन्धः परित इव शाखाः AV. 10, 7, 38. स्कन्धांसि कुलिशेना विवृक्का RV. 4, 32, 5. TS. 7, 3, 30, 1.
- स्कन्धस्वामिन् s. स्कन्द°.
- स्कन्धाग्रि (स्कन्ध + अग्रि) m. ein Feuer von Stammholz d. i. von dickem Holze Hs. 200. स्कन्धाग्रि TRIK. 1, 1, 68.
- स्कन्धाक्ष (स्कन्ध + अक्ष) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (Augen auf den Schultern habend) MBu. 9, 2562.
- स्कन्धानल m. = स्कन्धाग्रि ÇĀTĀDH. im ÇKDr.
- स्कन्धावार (स्कन्ध + आवा) m. das königliche Hauptquartier im Felde (*Hut des Stammes* d. i. *des Fürsten*) TRIK. 2, 8, 2. H. 746. 973. HALĀ. 2, 131. MBu. 1, 6950. 3, 196. 5159. 5311. R. 6, 108, 21. KĀM. NITIS. 16, 28. 33. आवृतस्तु यतः स्कन्धः स्कन्धावारस्ततः स्मृतः 39. 18, 60. Suçr. 1, 123, 1. KATUĀS. 102, 105. Hir. 107, 21. Inschr. in Journ. of the R. A. S. 4, 268 (der neuen Serie). स्कन्धावारं निवेशयेत् KĀM. NITIS. 16, 1. PHAR. 82, 2. स्कन्धावारस्य निवेशः VAMĀH. BṆH. S. 93, 45. °निवेश, °निवेशन MBu. 9, 1659. R. 3, 2, 3. 6, 17, 15. °वारं नि-बन्ध् RĪGĀ-TAR. 1, 60. nach den Lexicographen auch Heer.
- स्कन्धिक m. = स्कन्धवाह H. 1258. HALĀ. 2, 111.
- स्कन्धिन् (von स्कन्ध) 1) adj. mit einem (starken) Stamme versehen, stämmig: वनस्पति MBu. 12, 5805. — 2) m. *Baum* H. 172. — Vgl. मन्हा°.
- स्कन्धिल m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG 1, 184.
- स्कन्धमुख adj. das Gesicht oder den Mund auf den Schultern habend: Wesen im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2591.
- स्कन्धोष्ठीव (स्कन्धस् + ष्ठीव) adj. (f. ई) Bez. einer best. Form der Brhātī (8 + 12 + 8 + 8) RV. PRIT. 16, 32 (33). Ind. St. 8, 91. 94. fgg. 130. 147. 243. fgg. °ष्ठीवा fehlerhaft COLER. Misc. Ess. 2, 152.
- स्कन्धोपनेय (स्कन्ध + उपनेय) m. (sc. संधि) Bez. eines best. Friedensbundes KĀM. NITIS. 9, 4. Spr. (II) 3958.

स्कन्ध adj. = स्कन्ध इव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 108 (oxyt.). zur Schulter gehörig u. s. w. AV. 6, 25, 3. मणिका Ait. Br. 7, 1.

स्कन्ध partic. s. u. स्कन्द°. Davon °त्व n. das Sichstopfen, Dickwerden des Bluts Suçr. 1, 45, 14. Viçvā. 1, 22, 18.

स्कम्, स्कम्, स्कम्भते (प्रतिबन्धे) DULUP. 10, 27. स्कम्भति (रोधने, स्तम्भे) 31, 8. स्कम्भेति P. 3, 1, 82. Vop. 16, 1. स्कम्भित, स्कम्भितम् (andere Rec. स्कम्भितम्) VS. चस्कम्भ, चास्कम्भ, स्कम्भयुम्, स्कम्भुम्, चस्कम्भान् (तस्तमान RV.) AV. 4, 2, 3. स्कम्भित्वे RV. 10, 65, 7. = स्तम् befestigen, stützen, stemmen: पृथिवी स्कम्भुरोत्तसा RV. 10, 65, 4. चास्कम्भे चि-स्कम्भनेन स्कम्भीयान् 111, 5. अर्धनः VS. 9, 13. TS. 1, 7, 9, 1. चस्कम्भ पस्त्रिपष्ठम् Buā. P. 2, 7, 40. स्कम् verschwindet aus dem Gebrauch, während स्तम् bleibt.

— caus. स्कम्भापति P. 3, 1, 84. VĀRTT., Schol. 1) befestigen, stützen RV. 1, 134, 1. रोदसी 4, 1, 4. रत्नांसि VS. 8, 59. partic. स्कम्भित P. 7, 2, 34. RV. 1, 34, 2. 10, 140, 2. — 2) hemmen, Einhalt thun: निर्धत्तिम् RV. 10, 76, 4.

— अय s. अयस्कम्भ.

— अग्नि, caus. अग्नि स्कम्भायत् P. 3, 1, 84. VĀRTT., Schol.

— आ feststellen in oder bei (loc.) RV. 10, 6, 3.

— उप durch Stützen aufrecht halten: उप द्या स्कम्भयुः स्कम्भनेन RV. 6, 72, 2.

— नि s. निष्कम्भ fgg.

— प्रति sich entgegenstemmen: प्रतिष्कम्भे inñ. RV. 1, 39, 2.

— वि, der Anlaut geht stets in ष über P. 8, 3, 77. Vop. 8, 98. 16, 1. partic. विष्कम्भ P. 7, 2, 34. Schol. 1) befestigen RV. 3, 31, 12. रोदसी VS. 5, 16. ein Geschoss figure: चक्ष्राय विष्कम्भे (inñ.) RV. 8, 89, 12. — 2) sich losmachen, entfliehen: विष्कम्भितम् BHATT. 9, 76. — caus. 1) befestigen: रोदसी वित्त्वं विष्कम्भायत् RV. 5, 29, 4. 6, 44, 24. धिष्ये 10, 44, 8. AV. 4, 1, 4. partic. विष्कम्भित P. 7, 2, 34. Schol. RV. 6, 70, 1. — 2) Jmd zurückdrängen, abweisen: partic. विष्कम्भित PĀNĀT. 29, 6 (28, 13 ed. orn.). 30, 9. 10 (47, 8 ed. orn.).

स्कम्भोपम् (von स्कम्) adj. compar. kräftig stützend RV. 10, 111, 5.

स्कम्भ (wie oben) m. 1) = स्तम् Stütze, Strebe Pfeiler RV. 1, 34, 2. द्विः स्कम्भः समृतः पाति नार्कम् 4, 13, 5. 8, 41, 10. 9, 74, 2. 86, 46. 10, 5. 6. 44, 4. AV. 10, 7, 2. 4. fgg. 8, 2. KĀLIKOP. in Ind. St. 9, 13. fgg. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. — Vgl. स्कम्भायन.

स्कम्भदेक्ष adj. dessen Gabe feststeht: die Marul RV. 1, 166, 7.

स्कम्भन (von स्कम्भ) n. Stütze, Pfeiler: अग्निर RV. 1, 160, 4. 3, 31, 12. 6, 47, 5. 72, 2. TS. 1, 2, 8, 2. mit Verlust des Anlauts RV. 10, 111, 5. RV. PRIT. 4, 7. f. स्कम्भनेन dass. VS. 1, 19.

स्कम्भर्त्तन u. Durchlass an einem Pfeiler d. h. die in dieselben eingelassenen Spriesse TS. 1, 2, 8, 2. f. ई dass. VS. 4, 36.

स्कम्भिण्य (!) m. N. pr. eines Mannes PRAYARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 5. wohl fehlerhaft für स्कम्भायन्य.

स्कान्द 1) adj. von Skanda herrührend u. s. w.: वचस् SARVADARÇANAR. 72, 2. पुराण oder n. mit Ergänzung dieses Wortes 13. VP. XLV, N. 70. 284. WEBER, KRISHNĀ. 221. fgg. RĀMAT. UP. 332. Ind. St. 1, 18, 9. Verz. d. B. H. 127, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 59, a, 39. 65, a, 43. 108, a, No. 168. 113, b, 48. 126, a, 23. 249, a, 19. 252, a, 12. 279, b, 46. 284, b, 23. —

2) adj. von Skandasvāmīn herrührend: भाष्य Müller, SL. 240. —

3) m. fehlerhaft für स्कन्द (so ed. Bomb.) MBh. 13, 2013.

स्कान्दप्रभासखण्ड n. Titel eines Abschnitts in einem best. Buche
Verz. d. Oxf. H. 287, 6, No. 679.

स्कान्दविशाख adj. von स्कन्दविशाख P. 7, 3, 21, Schol.

स्कान्दायन m. pl. zum sg. स्कान्दायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

स्कान्दायन्य m. patron. von स्कन्द ebend.

स्कान्दिन् m. pl. die Schüler des Skandha gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3, 106.

स्कान्मायन m. pl. zum sg. स्कान्मायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.
PRAVĀṆOH. in Verz. d. B. H. 57, 4 v. u.

स्कान्मायन्य m. patron. von स्कम्भ gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

स्कु, स्कुनोति (आवरणो, आप्रवणो, आलवने, अप्रवणो, उद्धृते) Dhātup. 31, 6. auch स्कुनोति P. 3, 1, 82. Vop. 16, 1. (आ) स्कुनोति AV. (आ) स्कु-
ति Cat. Br. bedecken, überschütten: (रामम्) अस्कुनाच्छेषुर्वाष्टभिः BHAT. 17, 82.

— intens. चोष्कूर्यते an sich raffen Naigh. 4, 3. Nir. 6, 22 (चोष्कूर्य-
माण = दत्त). वामम् RV. 1, 33, 3. वसु 8, 0, 41. विशो मनुष्यान् an sich
ziehen (zum Schutz u. s. w.) 6, 47, 16.

— अस्व s. अस्वस्त्व.

— आ raffen, abtheilen, trennen: अङ्गारमास्कोति (= विभजति Comm.,
entspricht dem आकृत्य KĀT. Cr. 2, 4, 27) Cat. Br. 1, 2, 4, 6. यो गोः क-
र्षीवास्कुनोति zerren an (um daran eine Marko zu machen) AV. 12, 4, 6.

— निम् absol.: अङ्कतीरमुरा निष्कार्वमादन् zerreissend, sich darum
reissend TS. 6, 2, 4, 5.

— प्रति in Erwiderung bedecken, — überschütten: प्रत्यस्कुनोदश-
प्रोव शैः BHAT. 18, 78. — Vgl. अप्रतिष्कृत (nig. nicht weggedrängt).

स्कन्द, स्कन्दते (आप्रवणो, आलवने; आप्रवण = उत्प्रवण, उत्पुत्यग-
मन, उद्धरण) Dhātup. 2, 8. — Vgl. प्रस्कन्द.

स्कुम्, स्कुभाति (रोधने, स्तम्भे) Dhātup. 31, 8. auch स्कुभोति P. 3, 1, 82.
Vop. 16, 1. etwa abtrennen: स्कुब्धा (so ist vielleicht st. स्कुष्ठा, स्कुप्त्वा
zu lesen) Āpast. 1, 31, 24.

— वि, ऽस्कभाति und ऽस्कभोति Vop. 16, 1.

स्कधोयु s. अ०.

स्कोटिका f. eine Art Buchstelze Tait. 2, 3, 30.

स्खद्, स्खदते (स्खदने, विदारे) Dhātup. 19, 6. mit अय, अयव und परि
caus. स्खदयति und स्वादयति 19, 72. Vop. 18, 24.

स्खदन (von स्खद्) n. = विद्रावणा, विदार. स्थैर्य, पाटन. क्लेशोत्पादन.
हिंसा Durgād. bei WESTERGAARD unter स्खद् und im ÇKDh.

स्खदा f. gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2.

स्खैय्य adj. von स्खदा ebend.

स्खल्, स्खलति (संचलने, auch संचये) Dhātup. 15, 37. Nir. 3, 10. च-
स्खाल; hier und da auch med. straukeln und dadurch in's Schwun-
ken gerathen, taumeln, stolpern, stecken —, hängen bleiben: ब-
भ्रमुशस्खलुशान्ये पेतुर्मस्तथापरे MBh. 7, 4568. 8, 4666. शरीरेष्वस्खलन्
11, 440. विषयोत इव स्खलन् HARIV. 4840. R. GORR. 2, 84, 1. मदीवी इव
स्खलन् 5. HARIV. 10838. 10836 (med.). ते क्ता करयस्तात नास्खलवा-
पि विव्यथुः R. 6, 91, 15. VĀGBH. 1, 7, 12. KATHĀS. 49, 89. 123, 205.

Bhāg. P. 6, 14, 49. स्खलति घर्षा भूमौ MĀRĀS. 143, 25. न चस्खाल रथः
KATHĀS. 18, 70. नोः समुद्रे ऽस्खलत्प्रवालाङ्कुरकोटिषु CAT. 10, 79. समुद्रे
स्खलन्तं कन्द्रेषु MBh. 3, 8808. सरितः स्फुरद्भिरिगुत्तयावस्खलदीचयः
Spr. (II) 3780. PRAB. 43, 5. KĀURAP. 28. स्खलदुत्तराय MĀLATIM. 73, 2.
स्खलद्वलय Spr. (II) 1456, v. 1. Verz. d. Oxf. H. 139, a, 8. 9. stocken von
der Rede: स्खलद्वाक्य JĀÉN. 2, 14. स्खलद्भिरत्तरपदैः RAGH. 9, 76. 18, 42.
UTTAR. 74, 8 (93, 12 = MĀLATIM. 162, 10). Spr. (II) 1938. 5585. KATHĀS.
23, 88 (पदानि Schritte und Worte). Bhāg. P. 3, 8, 6. LA. 17, 6. न दुर्गेष्वपि
चस्खाल पस्याज्ञा blieb nicht stecken, drang durch KATHĀS. 114, 21. स्व-
रक्तास्खलता Bhāg. P. 2, 7, 40. पस्याग्निहोत्रं स्खलते Ait. Br. 7, 5. strau-
keln so v. a. irren, fehlgehen, fehlgreifen KĀRKA 3, 7. VĀGBH. 1, 12, 68.
Spr. (II) 4774. 5727. RĪGĀ-TAR. 1, 361. स्खलति न प्रायेण पेषो मनः Spr.
(II) 5815. यस्य बुद्धिर्न स्खलति SARVADARCANAS. 108, 9. Für die Bed. स-
चय sammeln wird von DURGĀD. nach ÇKDh. folgendes Beispiel ange-
führt (d. i. erfunden): स्खलति पुष्पं मालिकः — partic. स्खलित 1) adj.
a) straukelnd, stolpernd, taumelnd, unsicher (Gang) MBh. 12, 2858.
HARIV. 8383. निपेतुस्तुरगास्तस्य वधनैः स्खलिता भृशम् R. 3, 29, 2. KATHĀS.
49, 90. Bhāg. P. 6, 2, 15. 12, 12, 16. याति स्खलितम् (adv.) VIKR. 115. म-
दस्खलितगामिन्यः MBh. 1, 8070. विक्रात् HARIV. 3669. आयाति स्ख-
लितैः पादैः Spr. (II) 988. KUSUM. 24, 6. गति Çiç. 9, 78. गति adj. VARĀH.
Bh. S. 94, 12. PĀNĀT. 90, 21. अस्खलितप्रयाण adj. Spr. (II) 5467. कन-
कदण्डो ऽङ्गे वितानस्खलितो ऽपतत् schaukelnd RĪGĀ-TAR. 4, 652. अश-
कुनेन स्खलितः so v. a. stützend Çiç. 9, 83. — b) stockend, stecken —,
hängen geblieben, aufgehalten, gehemmt: वाक्न Schiff Verz. d. Oxf. H.
131, a, 6. वलीषु तस्याः स्खलिताः प्रथमोदविन्दवः KUMĀRAS. 5, 24. PRAB.
70, 11. विषमशिलातलस्खलिताम्बु (so ist zu lesen) PĀNĀT. 188, 10. व-
लय MĀLATIM. 148, 15. चक्रमस्खलितम् Bhāg. P. 9, 20, 33. stockend von
Reden, Worten KUMĀRAS. 5, 56. UTTAR. 54, 12 (70, 6). Spr. (II) 1512.
6571. KATHĀS. 64, 73. Bhāg. P. 3, 4, 11. काण्ठेषु स्खलितं पुंस्कोकिलानां
रुतम् ÇĀK. 131. अस्खलितोपचारा gehemmt, unterbrochen, gestört RAGH.
5, 20. स्खलितवीर्य 11, 83. उपक्रमैरस्खलितैः 18, 14. Spr. (II) 1601. वेग
3310. भूतार्थवर्णने सर्वप्रकारस्खलिते RĪGĀ-TAR. 1, 10. सर्वत्रास्खलिता-
देशः Bhāg. P. 4, 21, 12. 5, 18, 34. PRAB. 87, 14. व्रत VARĀH. Bh. S. 16,
33. प्रियश्रवस्यस्खलिता मतिर्मम Bhāg. P. 1, 5, 27. स्खलित im Gogons.
zu Uktvāṇa so v. a. uoran Etwas fehlt, mangelhaft, zu wenig ÇĀK. Bh.
in Ind. SL. 2, 303. — c) fehl gegangen, sich irrend: गोत्रेषु in den Namen
ÇĀK. 132. लेख्ये so v. a. Nichts darin leistend, Pfücher VARĀH. Bh.
18, 17. — 2) n. a) das Straukeln, Taumeln, Stolpern: पदान्तरे स्खलितं
निवृण्य ÇĀK. 45, 2. मदस्खलितं निवृण्य PRAB. 61, 9. चक्रे च स्खलितम्
KATHĀS. 64, 68. eines Mädchens und eines Flusses MEGH. 29. यावदस्ख-
लितं तावत्सुखं याति समे पथि । स्खलिते च मुमत्पन्ने विषमं च पदे पदे ॥
Spr. (II) 3481. das Straukeln so v. a. Fehlgehen, Versehen, Missgriff:
न तेषां स्खलितं किञ्चिदासीद्वापकृतं तथा MBh. 14, 2622. R. 1, 13, 10 (5
GORR.). तत्र न्याय्यात्पथः शश्वदनेः स्खलितमात्मनः KATHĀS. 113, 14. ज-
मस्व स्खलितं मम 42, 12. वेधसः स्खलितत्रयम् Spr. (II) 171. 4817. गोत्रेषु
in den Namen ÇĀK. 132, v. 1. गोत्रं KUMĀRAS. 4, 8 (pl.). KATHĀS. 14, 66.
भावस्खलितानि VIKR. 89. प्रमादं ÇĀK. 153. Spr. (II) 6878. beim Lesen
SIDDH. K. zu P. 4, 4, 63. = चलित (कलित H.) und भेष H. an. 3, 808.

Mhd. I. 165. — b) *Betrug, List, Kriegerlist* AK. 2, 8, 9, 77. H. 804. — partic. स्खलितवत् *fehl gegangen*: धारित्रतः Spr. (II) 1890.

— caus. स्खल्यति (nur dieses zu belegen) und स्खालयति Duātup. 19, 69. *stocken machen*: वचनानि स्खल्यन्पदे पदे (वारुणीमदः) Kumāras. 4, 12. *Jmd zurückhalten, abwehren* (vom Thürsteher) Buāg. P. 3, 15, 80. — अप s. अपस्खल.

— परि *tawmeln* Kathās. 87, 48. °स्खलित n. *das Tawmeln*: मध्येनदि च सा चक्रे परिस्खलितमात्मनः 72, 844.

— प्र *strawcheln, tawmeln, stolpern* MBh. 3, 9957 (ein betrunkenes Weib und ein Fluss). 12145. 13, 7484. VāgBh. 4, 7, 15. Spr. (II) 1032. Kathās. 64, 72. Pāṇāt. 36, 16 (32, 21 ed. orn.). Buāg. P. 10, 4, 8. रथवा-
जिनः Hariv. 9298. R. 6, 75, 35. रथाः Buāt. 14, 98. प्रस्खलद्भिः पदैर्ययौ Kathās. 18, 223. 40, 3. प्रस्खलद्भिः adj. 71, 101. प्रस्खलित *strawcheln, tawmelnd* MBh. 8, 707. प्रस्खलितात्तर *unterwegs* 700. *fehl gegangen* in übertr. Bod. Kām. Nitis. 17, 47. — Vgl. प्रस्खलन.

— प्रति, अप्रतिस्खलित zur Erklärung von अप्रतिष्कृत Nir. 6, 16.

— वि, partic. °स्खलित *stockend*: विस्खलितात् Kathās. 13, 18. *fehl gegangen, sich geirrt habend*: गोत्र° im Namen Ragh. 19, 24.

— सम्, partic. संस्खलित n. *das Fehlgehen, Versehen, Missgriff*, pl. Nāgān. 42, 4.

स्खल (von स्खल) m. *das Straucheln*: गतौ Prasañgādh. 10, b. — Fehlerhaft für स्थल Kull. zu M. 7, 101.

स्खलन (wie oben) n. 1) *das Straucheln, Schwanken, unsicherer Gang* AK. 4, 1, 3, 36. H. 1822. Suçr. 2, 142, 17. Kām. Nitis. 7, 25. 14, 61. Buāg. P. 5, 3, 12. — 2) *das Stocken*: वाक्° gaṇa काण्डादि zu P. 3, 4, 27. *das Anstossen —, Hängenbleiben an Etwas* Uttara. 33, 18 (44, 13). वस्त्रा-
त्तर° so v. a. *Verschiebung* Kāurap. 13. *das Darüberfahren* (mit der Hand) Çiç. 9, 52. — 3) *das Hineinfallen in*: व्युद्वल्लोतः° Buāg. P. 5, 14, 13. *das Herausfallen*. रेतः° *Ergießung des Samens* Prājāpatiṅg. 17, b, 9. Kull. zu M. 5, 63. *das Herausfallen aus* so v. a. *das Kommen um*: राश्यादस्खलनम् MBh. 4, 2987. — 4) *das Fehlgehen, Sichirren*: गो-
त्र° im Namen Spr. (II) 4137. Sān. D. 219 (गात्र° Druckfehler in der neueren Ausg.).

स्खुड्, स्खुडति (सेवरणो) v. l. für स्युड् Duātup. 28, 94.

स्तक्, स्तकति (प्रतीघाते) Duātup. 19, 20.

स्तन्, स्तनति (शब्दे) Duātup. 13, 18. (अभि) स्तन, (निः) स्तनिक, त-
स्तान, अस्तानीत्, स्तन् RV. 10, 92, 8. *donnern, dröhnen; brüllen, brau-
sen*: सिंक् इव अस्तानीत् die Trommel AV. 5, 20, 2. स्तनता कूचता चैव
मनुष्यगजवाजिनान् MBh. 8, 4138. स्तनतस्तस्य (अमुरस्य) R. 4, 0, 19. त-
स्तनुः क्षताः Buāt. 14, 30. (मेघाः) स्तनतः स्तनयितुभिः Buāg. P. 10, 23,
9. यस्य विस्फारनिर्घोषैः स्तनति (wohl स्तनति zu lesen, sonst als trans.
zu fassen) दिशो दश R. 7, 28, 45. — Vgl. 3. तन्.

— caus. स्तनयति Duātup. 19, 81. 35, 7 (देवशब्दे). dass.: अथाः RV. 4,
79, 2. 5, 83, 7. AV. 4, 15, 6. 5, 20, 7. 9, 1, 24. 13, 4, 11. स्तनयति *es donnert*
Çat. Br. 10, 6, 4, 1. Kāṇḍ. Up. 2, 3, 1. 7, 11, 1. partic. स्तनयन् RV. 1, 58,
2. उत्स 64, 6. 140, 5. 4, 17, 12. 5, 42, 14. यत्पुर्न्यः स्तनयन्कृत्ति डुक्कतः
83, 2. 6, 44, 12. विद्युत् 9, 87, 8. वज्र 10, 40, 8. 45, 4. 67, 5. *der brausende*
Soma 9, 19, 2. 72, 6. 86, 9. Wind 10, 168, 4. AV. 4, 12, 1. 8, 7, 21. Meer

Buāg. P. 3, 13, 29. *knatternd vom Feuer* Air. Br. 3, 4.

— अभि *donnern* AV. 5, 126, 2. — Vgl. अभिष्टन. — caus. dass. TS. 4,
6, 44, 4. — intens.: सिंक् इवभि तैस्तनीदि (Trommel) AV. 5, 20, 1.

— निम् (oft scheinbar नि), Wandel des Anlauts in ष्ट VS. Paṭr. 3,
68. *losdonnern, aufbrüllen; laut stöhnen*: Trommel RV. 6, 47, 80. निष्ट-
नति च मातङ्गाः MBh. 5, 4844. सदा निष्टनसे उदन्वन् Buāg. P. 10, 90, 17.
हिवा सो ऽमून्मुत्तवनिष्टनिवा 1, 3618. partic. निष्टनत् 3, 14060. 16860.
7, 785. 8165. 6438. 8, 975. 12, 3806 (nach der Lesart der ed. Bomb.). R.
2, 77, 8. 6, 68, 28. 78, 66. 76, 44. 7, 32, 62. — Vgl. निष्टानक, इष्टनि.

— अभिनिम् *erdröhnen*: अभिनिःस्तनति मृदङ्गः P. 8, 3, 86. Schol. —
Vgl. अनिनिष्टान.

— विनिम् (scheinbar विनि) *laut stöhnen* Kāṇḍa 8, 17.

— प्र caus. *hervordonnern*: दिवः शुष्माः RV. 4, 10, 4. अधादिव वृष्टयः
10, 75, 3.

— वि *laut stöhnen*: वितस्तान Buāt. 14, 60.

स्तन m. Tait. 3, 3, 4. m. (nur dieses zu belegen) und n. gaṇa *अर्धर्धा-
दि* zu P. 2, 4, 31. 1) *die weibliche Brust, Zitze* (bei Menschen und Thie-
ren) AK. 2, 6, 2, 28. 3, 4, 25, 165. H. 603. Halā. 2, 371. शशय RV. 4, 164,
19. 169, 4. स्तनीविष पिप्यतम् 2, 39, 6. योपिवस् 7, 96, 6. AV. 8, 10, 13.
सकृन्मधारावर्तिता 9, 1, 7. 10, 2, 4. 10, 7. 20. 12, 4, 18. Air. Br. 4, 25, 4, 1.
वत्सः स्तनं प्रेम्सति TS. 5, 4, 2, 1. 6, 2, 5, 1. 2. Çat. Br. 2, 2, 2, 1. 3, 2, 3, 5.
14, 8, 2, 1. य एष स्तन इवावलम्बते Tait. Up. 4, 6, 1. Shap. Br. in Ind.
St. 1, 41. Kauç. 32. °प्रतिघान Gobh. 2, 7, 17. वत्सा मातृणां स्तनान्पिब-
न्ति MBh. 1, 712. स्तनी तस्या धवल्गुः 3, 1824. 8, 1560. fg. 11, 11021
चतुरः स्तनान् mit der ed. Bomb. zu lösen). R. 2, 43, 16. Suçr. 1, 48, 14.
321, 18. 372, 1. 3. Nirgu. 18. 68. 80. R. 4, 4. 7. Ragh. 2, 36. 3, 8. 12.
22. °गुग Çik. 18. विधवास्त्रीस्तनी Spr. (II) 1265. 2933. 4458. °कलश-
युग 8733. °ह्रीना नारी 6010. गर्भाडुत्पतिते व्रतौ मातुः प्रभवतः स्तनौ
0233. 7184. fg. Varān. Bṛh. S. 11, 41. 63, 3. 70, 21. 78, 3. 105, 11. Mārk.
P. 44, 13. Buāg. P. 5, 2, 6. पिबन्तं स्तनतः क्षीरम् Wedh. Kṛṣṇaś. 278.
पापयति स्तनं क्षीरम् ebend. °तट Spr. (II) 1601. 7183. °मण्डल Halā.
2, 387. Dhūrtas. 80, 15. °वेपथु Çik. 29. auch *Brustwarze des Mannes*
Suçr. 1, 103, 9. 124, 10. Wedh. Rāmāt. Up. 202. Varān. Bṛh. S. 51, 8. 53, 51.
स्तनयोः षोडश चाक्षरम् 58, 24. 68, 88. Buāg. P. 2, 1, 32. 3, 28, 25. Am Ende
eines adj. comp. Accent P. 6, 2, 163. fg. ये वै गोः कनीयः स्तनाः पशवो
ये भूयः स्तनाः Çat. Br. 6, 5, 9, 19. उरः काठिन्यमुक्तस्तनम् Çik. 58. अर्ध-
पीत° (सिंक्णिशु) 173. f. घा und ई° P. 4, 1, 54. Vop. 4, 17. घा TS. 5, 4,
6, 1. Çat. Br. 6, 5, 2, 18. fg. Kumāras. 3, 39 (v. l. ई). ई 4, 34. Kathās. 34,
231. 108, 69. Buāg. P. 3, 23, 36. संक्त° R. 3, 52, 85. उर्ध्व° Suçr. 1, 374,
18. लम्ब° ebend. Kathās. 20, 109. घन° Spr. (II) 644. प्रसृत° Rāśa-
Tan. 5, 76. कुम्भ° Buāg. P. 8, 9, 17. — 2) *ein (zitzenähnlicher) Zäpfen an
einem Gefäß* Çat. Br. 6, 5, 2, 16. — Vgl. अगमल° (अगमला°), गल°,
गले°, गो°, त्रि°, द्वि°.

स्तनकुण्ड n. sg. und pl. N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3, 8180.

स्तनग्रह m. *das Nehmen der Brust* (durch das Kind) Kauç. 10.

स्तनचूचक n. *Brustwarze* Suçr. 1, 349, 17.

स्तनैथ (von स्तन्) m. *Gebrüll*: des Löwen RV. 5, 83, 3.

स्तनैथ m. dass. AV. 5, 21, 6. 8, 7, 15.

स्तनदात्री nom. sg. die Brust reichend, säugend PANĀR. 1,10,8.
स्तनदेषिन् adj. die Brust verschmähend SUÇR. 2,384,15.
स्तनन (von स्तन्) n. der hohle Ton des trockenen Hustens KĀRĀK. 8, 16. Donner; Laut überh. und = कुन्धन, कुन्धित H. an. 3,428. MRD. n. 145.
स्तनंधम adj. VOP. 26,54.
स्तनंधय adj. (f. ई; nach BHAR. zu AK. auch स्त्री) an der Brust säugend, Säugling P. 3,2,29. VOP. 26,54. AK. 2,6,4,41. H. 338. RAGH. 14, 78. MĀLATĪM. 164,11 (zu lesen mit BENFAY दृष्टस्तनयः स्त०). Spr. (II) 3813. MĀRK. P. 35,14. DAÇAK. 186,1.
स्तनप adj. (f. स्त्री) dass. AK. 2,6,4,41. H. 338. Schol.
स्तनपातर nom. sg. dass.: पूतना० PANĀR. 3,14,15.
स्तनपान n. das Sängen an der Mutterbrust Spr. (II) 6482. 7447. DAÇAK. 186,5. वात्स्यव्रतस्थिताः so v. a. Säuglingsalter VARĀH. BHU. S. 96,17. यावद्वास्तनपानाच्च यावच्छोषोपसेवनात्। शतयः कर्मणा वृत्तिमाप्नुवन्ति MBH. 3,1205.
स्तनपायिका f. ein Mädchen, das noch an der Brust saugt, ÇKDn.
स्तनपायिन् adj. = स्तनप, स्तनंधय WEBER, KRŠṆAĞ. 274. 289.
स्तनपोषिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,376 nach der Lesart der ed. Bomb., पोषिक ed. Calc. und VP. 196.
स्तनबाल m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,374. तनबाल mit der v. l. स्तन० VP. 193.
स्तनभर m. ein starker Busen TRIK. 3,2,3.
स्तनभव m. quidam coeundi modus SMARADIPĪKĀ im ÇKDn.
स्तनमध्य n. der Raum zwischen den Brüsten VIKR. 7. — Vgl. स्तनातर.
स्तनमुख m. (!) Brustwarze H. 603.
स्तनमूल n. der untere Theil der weiblichen Brust SUÇR. 1,349,16.
स्तनैर्दम (स्तनयत् + 2. घम) adj. mit Donner hinstürmend: die Marut RV. 5,34,3.
स्तनयितु (vom caus. von स्तन्) m. UNĀDIS. 3,29. P. 6,4,55. Schol. VOP. 26,166. sg. und pl. Donner H. an. 4,202. MRD. n. 219. RV. 5,83, 6. AV. 1,13,1. 4,15,11. 7,11,1. स्तनयितुस्ते वाक्प्रज्ञापते 9,1,10. 20. 2,15. 11,4,3. 3. 7,20. VS. 25,2. 36,21. TS. 5,7,42,1. ÇAT. Bn. 11,6,2, 9. 14,5,5. 10. 8,2,4. KAUSH. UP. 4,2. MBH. 2,301. 3,12087. 4,1498. SUÇR. 1,7,17. 17,3. UTTARAH. 41,8 (35,8). 94,6 (122,12). BnĀG. P. 1,14. 15. 2,6,14. 3,19,19. 4,3,10. 8,20,30. 10,23,9. KĀVYĀD. 3,136. pl. personifiziert als Kinder Vidjota's (des Blitzes) BnĀG. P. 6,6,5. Gewitterwolke: रिक्ताः Spr. (II) 4331. BnĀG. P. 8,10,48. Wolke überh. AK. 1,1, 2,8. H. 164. H. an. MRD. HALĀJ. 1,58. Blitz ÇANDAN. im ÇKDn. Tod und Krankheit H. an. — Vgl. तनयितु.
स्तनयितुमन् (von स्तनयितु) adj. von Donner begleitet: Wind MBH. 6,731 (ed. Calc. fehlerhaft वत्स). 7,9029.
स्तनयोषिक s. स्तनपोषिक.
स्तनरोग m. die Krankheiten der weiblichen Brust Verz. d. B. H. No. 963.
स्तनरोहित m. (v. l. n.) ein best. Theil der weiblichen Brust SUÇR. 1,349,17.
स्तनवृत्त n. Brustwarze H. 603.
स्तनगिष्ठा f. dass. ebend.
स्तनस्यु (von स्तन) adj. die Brust suchend, Säugling AV. 12,3,37.

स्तनाय (स्तन + घय) n. Brustwarze RĪGĀN. im ÇKDn.
स्तनातर (स्तन + अ०) n. 1) der Raum zwischen den Brüsten, die Mitte der Brust (bei Frauen und Männern) H. 603. R. 3,34,26. 58,36. 5,13,32. 68,2. 6. 7. SUÇR. 1,65,20. 124,11. RAGH. 10,63. ÇĀK. 145. — 2) a mark on the breast, indicative of future widowhood WILSON nach ÇABDĀRTHAK.
स्तनभुज (स्तन + 4. भुज्) adj. die Brust (Euter) genüssend: धेनुवः स्तनभुजो घृशिघ्नीः lactente orbas RV. 1,120,8.
स्तनभोग (स्तन + 4. भोग्) m. ein voller Busen TRIK. 3,2,3. PRAB. 81,15.
स्तनित (von स्तन्) 1) adj. donnernd: अनधे च महाघोरः स्तनितः श्रूयते स्वनः MBH. 6,67. खरातिस्तनिता मेघाः R. 6,11,27. — 2) n. a) Donner AK. 1,1,2,10. H. 1406. an. 4,202. MRD. n. 219. KAUC. 98. M. 4,103. 106. JĀLĀN. 1,149. R. 2,97,8. MĀRĪH. 83,21. Spr. (II) 2333. MRGH. 22. 23. 29. 38. 93. fg. VARĀH. BHU. S. 5,93. 21,22. 86. 28,12. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) MBH. 7,322. 6675. — b) lautes Geseh: घर्त० HARIV. 3601. vom Laute einer schwingenden Bogensehne BnĀG. P. 5,1,29. Händegeklatsch ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. मेघ० (auch R. 3,74,15. 5,12,32).
स्तनितकुमार m. pl. bei den Ġaina Bez. einer der zehn zu den Bhuvanādhiça gezählten Klassen von Göttern H. 90.
स्तनितपाल m. Asteracantha longifolia Nees. RĪGĀN. 11,219.
स्तनुतर TS. PRĀT. 8,8.
स्तनन vgl. तनून.
स्तनातराय (स्तन + उ०) n. Dusenluch RAGH. 16,17. Spr. (II) 6199.
स्तन्य (von स्तन) n. (m. BnĀG. P. 9,6,31) die in der weiblichen Brust enthaltene Milch H. 404. HALĀJ. 2,119. MBH. 8,4237. SUÇR. 1,48,14. 176,6. 283,16. 369,9. 12. 2,323,2. 324,6. 10. ँत्तय 1,49,14. ँकर 198,6. ँवर्धन 135,10. ँनाज 372,20. NĀJĀN. 3,1,22. RAGH. 2,69. स्त्री स्तन्यपानात् Spr. (II) 1608. जननी० 1620. 2067. स्तन्यत्यागमात्रके व्यसि UTTARAH. 26,10 (34,16). MĀRK. P. 44,7. KATHĀS. 21,43. तदालोकस्तन्यैः 110,109. BnĀG. P. 4,8,18. 6,11,26. PANĀKĀT. 238,7. शुनो० H. an. 3,620. MRD. r. 238.
स्तन्यप adj. = स्तनप Muttermilch trinkend, Säugling SUÇR. 1,373,20.
स्तवक (vgl. स्तम्ब, स्तम्बक, स्तिभि) UNĀDIS. 4,96 (zu lesen ऽम्बवकैः). m. SIDDH. K. 248,b,16. m. n. TRIK. 3,3,13. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. Büschel, insbes. Blütenbüschel AK. 2,4,2,16. 3,4,6,31. H. 1126. HALĀJ. 2,33. यशोकां स्तवकैश्चक्रम् MBH. 1,2378. 5,7154. सपुष्पस्तवका लता Spr. (II) 2787. R. 2,96,26. R. GORR. 2,56,32. 39,7. स्तनो० संनिभो 5,21,20. MRGH. 73. RAGH. 13,32. KUMĀRAS. 3,39. VIKR. 123. 141. Spr. (II) 1843. Z. d. d. m. G. 27,94. KATHĀS. 34,231. 35,11. BnĀG. P. 4,1,18. 5,17,13. 24,10. 10,3,3. 12,4. 12,8,21. KĀNDOM. 130. प्रचुरपचेलिमफलव्रीहिः KULL. zu M. 4,172. von den Schwanzfedern eines Pfaues BnĀG. P. 10,35,6. so v. a. Quaste, Troddel HARIV. 3753. 3970. Blütenbüschel als Bez. der Abschnitte in Werken, welche im Titel लता, लतिका, मञ्जरी, पारिजात und dgl. enthalten, Verz. d. B. H. No. 542. 627. Verz. d. Oxf. H. 198,b, No. 468. 214,a, No. 498. 242,b, No. 599. 273,a, No. 651. fg. Wird in den Bomb. Ausgg. stets mit स्तव geschrieben. — Vgl. कुमुदस्तवक.
स्तवकफल m. eine best. Pflanze, = तेजःफल RĪGĀN. 11,216.
स्तवकित (von स्तवक) adj. गापा तारकादि zu P. 5,2,36. mit Blü-

thenbüscheln u. s. w. versehen DĀTAS. 66, 8. निमग्नकङ्कपञ्चाङ्कितैः क्रोडैः स्तवकितैव (अटवी) KATHAS. 42, 5. अभिनवकुसुमस्तवकिततरुं mit frischen Blütenbüscheln besetzt VIKR. 119. नारीदङ्गीरस्तवकितो नरनाथमार्गः RĪGA-TAR. 8, 480. स्फुरन्नानारस्तवकिततनुं KHANDOM. 104. Ueberall स्तवकित geschrieben.

स्तब्ध s. u. स्तम्.

स्तब्धकर्पा m. Stelfohr, N. pr. einer Gazelle HARIV. 1210. eines Löwen HIT. 60, 6. fgg.

स्तब्धता (von स्तब्ध) f. 1) Steifheit: des Gliedes KARAKA 7, 2. — 2) Aufgeblasenheit, ein anspruchvolles Wesen (= शैवत्यं NILAK.) MBH. 8, 1586. KĀM. NĪRIS. 13, 62. घ० 4, 39. — 1) 2) Spr. (II) 2166.

स्तब्धत्वं (wie eben) n. = स्तम्भ HALĀS. 5, 48. 1) Steifheit: des Nabels CĀND. SĀBH. 3, 4, 24. — 2) Aufgeblasenheit, ein anspruchvolles Wesen: घ० Spr. (II) 3870. — 1) 2) KATHAS. 92, 11.

स्तब्धपादता f. Lähmung der Beine SUÇR. 1, 348, 15.

स्तब्धमेढ adj. dessen Glied steif ist SUÇR. 1, 118, 17. davon nom. abstr. ंता f. 291, 2. 366, 6.

स्तब्धरोमन् m. Schwein (steifhaarig, steifborstig) AK. 2, 5, 2. H. 1288.

स्तब्धसक्थिता f. Lähmung der Schenkel SUÇR. 1, 348, 18.

स्तब्धसंभारं (I) m. ein Rāksasa H. c. 37.

स्तब्धीकार् (स्तब्ध + 1. कर्) steif machen: पादान्स्तब्धीकृत्य HIT. 23, 8.

स्तब्धीभाव (von स्तब्धीम्) m. Unbeweglichkeit BĀLAB. 30. Lähmung, Hemmung VEDĀNTAS. (Allah.) No. 138.

स्तब्धीम् (स्तब्ध + 1. म्) gelähmt —, gehemmt werden; s. स्तब्धीभाव.

स्तम्, स्तम्भ (= स्वम्), स्तम्भते (प्रतिबन्धे) DĀTUP. 10, 26. स्तम्भति (रोधने, स्तम्भे) 31, 7. स्तम्भार्न imper. स्तम्भति P. 3, 1, 82. Vop. 16, 1. त-स्तम्भ, तस्तम्भत् RV. 1, 121, 3. तस्तम्भे, तस्तम्भिरे, तस्तम्भार्न; अस्तम्भत् und अस्तम्भीत् P. 3, 1, 58. Vop. 8, 38. (उद्) अस्तम्भसीत्; स्तब्धौ. 1) feststellen, stützen (namentlich den Himmel) RV. 1, 67, 5. 121, 2. 3. 2. 12, 2. अर्धमसः 17, 5. 8, 42, 1. 78, 5. मङ्गा दिवं न तस्तम्भुः VĀLAKH. 7, 2. RV. 10, 89, 4. 121, 6. AV. 9, 5, 15. ÇAT. Br. 6, 5, 2, 15. (त्वाम्) अर्धथयसी स्तम्भीताम् TS. 4, 4, 3, 3. आदित्यम् PANĀV. Br. 25, 10, 11 in Ind. St. 8, 42. — 2) stützen so v. a. anstossen an, reichen bis (acc.): सो ऽवर्धत दिवं स्तब्धा MBH. 8, 278. अयस्याम दिवं स्तब्धा गच्छन्तं ते मकाम्युतिम् 7, 8882. दिवं स्तम्भन् (मकुशिलः) HARIV. 13433. स तु शब्दे दिवं स्तब्धा प्रतिशब्दमसीनन् MBH. 3, 12091. 14, 1899. दिवं स्तब्धेव (so mit der ed. Bomb. zu lesen) निःस्वनः 7, 1858. — 3) anhalten, hemmen, festbannen RV. 2, 11, 5. सिन्धुम् 3, 53, 9. Geschosse HARIV. 7501 (तस्तम्भे). BHATT. 17, 45. सामर्थ्यं चापि सो ऽस्तम्भीदिक्रमं चास्य नास्तम्भन् 15, 31. कृतेन येन मल्लज्ञो स्तम्भते वाठिकृताधिकम् (वाञ्छिता० gedr.) Verz. d. Oxf. H. 99, 6, 27. — 4) med. unbeweglich —, steif werden: गात्रं तस्तम्भे BHATT. 14, 55. पृथिवी पर्वता मेघा मूर्तिमत्तश्च ये ऽपरे । सर्वे तद्गारुणं ज्ञेयमापस्त-स्तम्भिरे पतः ॥ erstarren, zu einem festen Körper werden MBH. 12, 6807. आपस्तस्तम्भिरे (so ed. Bomb.) चास्य समुद्रमभिषास्यतः 1085 = 2244 = HARIV. 322 = VP. 4, 13, 49. — partic. 1) स्तम्भितं ved. P. 7, 2, 34. festgestellt, gestützt RV. 10, 121, 5. AV. 13, 4, 7. — 2) स्तब्ध a) anstossend an, reichend bis (loc.): वृत् इव स्तब्धो दिवि ÇVETĪÇV. Up. 3, 9. शृङ्गे (वारियात्रस्य) दिवि स्तब्धम् R. 4, 43, 27. — b) steif, starr, gelähmt,

VII. Theil.

unbeweglich SUÇR. 1, 118, 3. लोचन 7. 253, 12. ँकु 254, 10. योनि 2, 397, 20. संधि 183, 12. 149, 14. शेफस् KARAKA 7, 1. अङ्ग DAÇAK. 73, 5. लोचन MBH. 3, 2214. BĀG. P. 10, 36, 3. नयन MBH. 13, 2309. दृष्टि PANĀT. ed. orn. 57, 21. स्तब्धाल HARIV. 3716. कर्पाधिरोधर् MBH. 7, 731. ओत्र RĪGA-TAR. 4, 451. स्तब्धोर्धकर्पा BĀG. P. 7, 8, 21. बाहु KATHAS. 20, 96. Berg PANĀT. 190, 17. स्तब्धा भयात् BHATT. 15, 82. R. ed. Bomb. 8, 46, 4. KATHAS. 123, 37. समुद्रः स्तब्धतोपः dessen Wasser zu einem festen Körper geworden ist HARIV. 9757. स्तब्धोदः 9763. स्तब्धम् adv. unbeweglich: आम् MĀKĀ. 34, 2. अस्तब्धं beweglich, rührig: Vogel R. 3, 79, 22. — c) aufgeblasen, anspruchvoll KĀND. Up. 6, 1, 2. BĀG. 16, 17. 18, 28. MBH. 13, 5891 (धनैश्चर्याधिकाः mit der ed. Bomb. zu lesen). HARIV. 5921. Spr. (II) 639. 790. fg. 5860, v. l. 7187. 7881. VARĀH. BṚH. 20, 1. 21, 10 (sammelnd Comm.). पत्प्रणमति (loc.) स्तब्धासि Gīt. 9, 10. MĀK. P. 14, 77. BĀG. P. 3, 32, 39. 4, 2, 10 (= उचितक्रियाभूय Comm.). 3, 17. 14, 4. 17, 27. 29, 49. 5, 10, 14. 6, 17, 14. 7, 8, 6. 8, 20, 15. 22, 24. 11, 5, 6. मति adj. 8, 4, 10. 22, 11. — b) c) Spr. (II) 161. 1446.

— caus. 1) स्तम्भयति a) feststellen, stützen: दिवो रत्नः RV. 1, 62, 5. 164, 25. अर्धशे 2, 15, 2. 10, 3, 2. — b) anhalten, hemmen, festbannen: पणाम् RV. 6, 44, 2. — 2) स्तम्भयति, अस्तम्भत् P. 8, 3, 116. Schol. Vop. 18, 1. partic. स्तम्भित. a) befestigen: स्तम्भितस्येव रुद्रेण त्रिपुरस्य वि-कापसि HARIV. 3938. stützen, vor einem Fall bewahren, aufrichten, befestigen (in übertr. Bed.): सोदत्तं सारथिं रणे MBH. 3, 827. BĀG. P. 9, 7, 5. सेनाम् R. 5, 1, 14. आत्मनात्मानम् BĀG. P. 6, 1, 62. अतिनिष्कम्प-स्तम्भितात्तःकर्ण उत्तारः 58, 6 (76, 1). — b) steif —, unbeweglich machen, lähmen: die Zunge SUÇR. 1, 155, 2. 254, 5. 305, 20. दम्स्तम्भितकंधर् KATHAS. 24, 110. स्तम्भिता देवताः सर्वाश्चित्रपुतलिका इव PANĀR. 1, 12, 12. erstarren machen, in einen festen Körper verwandeln: Wasser MBH. 1, 207. 3, 2395. 9, 1621 (med.). HARIV. 9733. R. 5, 94, 8. 17 (med.). MRGH. 61. RĪGA-TAR. 3, 71. — c) anhalten, hemmen, festbannen (durch Zauber): तस्य प्रकृतो बाहुम् MBH. 3, 10887. BĀG. P. 9, 3, 25. स रथः स्तम्भितस्तस्थौ MBH. 7, 3878. तदस्त्रमस्त्रेण रणे स्तम्भयामास तस्य 7267. (मणिः) शत्रोः स्तम्भयते शस्त्रमुत्तमम् KATHAS. 71, 135. BHATT. 15, 87. ein Heer MBH. 8, 2767. UTTAR. 109, 14 (148, 10). MĀLATĪM. 140, 4. RĪGA-TAR. 4, 248. आपततम् MBH. 13, 7316. न चेलुः स्तम्भितोपमाः HARIV. 3913. 8076. 12266. 12535. fg. 13285. R. 1, 75, 17 (77, 20 GORR.). R. GORR. 2, 39, 10. UTTAR. 117, 8 (139, 3). VARĀH. BṚH. S. 12, Anf. 6. KATHAS. 44, 58. PANĀR. 1, 14, 6. ÇAT. 14, 248. अग्निम्, वायुम्, आदित्यम् u. s. w. NṢ. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 118. Verz. d. Oxf. H. 90, a, 21. 24. 100, a, 28. PANĀR. 1, 12, 18. प्रभावस्तम्भितच्छाय (वनस्पति) RAGH. 12, 21. दिव्यक्रि-याम् so v. a. ein Gottesurtheil durch Zauber glücklich bestehen RĪGA-TAR. 4, 94. hemmen so v. a. unterdrücken: Thränen, das Weinen RAGH. 12, 12. ÇIK. 81. das Lachen KATHAS. 15, 52. अस्तम्भितत्वं n. das Nichtgehemmtsein, das Bestehen in ungehinderter Weiss; s. सर्वलोकभयास्त-म्भितत्वविधंसनकार.

— अनु, partic. अनुष्ठब्धं aufgerichtet in einer Etymologie ÇIKH. Ba. 24, 4.

— अय s. अयस्तम्भ.

— अग्नि, अभिष्टम्भति, ंष्टम्भति, अयष्टम्भान्, अभितष्टम्भ Schol. zu P.

8, 3, 68. fg. 67. fg.

— घव (व), ऽष्टभोति, घवाष्टभोत्, ऽतष्टम्भ P. 8, 3, 68. fg. 67. fg. 1) stützen, aufrecht erhalten: घवष्टभ्य PRAÇNOP. 2, 2. — 2) sich stützen auf P. 8, 3, 68. दण्डमवष्टभ्य ऽच. Ça. 3, 1, 20. HARIV. 8515. R. 3, 34, 39. 72, 2. 4, 18, 24. 6, 79, 40. 7, 16, 13. 98, 2. Bha. P. 4, 12, 20. absol. stoß stützend auf so v. a. mit Hilfe von: प्रकृतिं स्वामवष्टभ्य (so zu lesen) विमृशामि पुनः पुनः Bha. 9, 8. R. 5, 78, 11. Nāg. Tār. Up. in Ind. Sj. 9, 141. Bha. P. 2, 5, 5. so v. a. wegen: वृद्धा भार्यामवष्टभ्य त्वं मां न बद्ध मय्ये R. 3, 24, 16. — 3) versperren: रथमार्गमवष्टभ्य R. 3, 86, 7. — 4) ergreifen, packen, insbes. gefangen nehmen: यं माता कृत्स्नोः पादयोः पिता। घवष्टभति मुदुलम् KATHIS. 94, 79. घवष्टभ्यम् 43, 107. fg. घवष्टभ्य R. 5, 25, 52. MANUVIRAT. 74, 5. KATHIS. 9, 84. 10, 169. 11, 10. 18, 246. 23, 7. 27, 160. 51, 104. 65, 168. 92, 19. 112, 163. 114, 111. 124, 284. 286. व-ष्टभ्य 18, 30. 22, 71. 72, 403. 101, 830. 124, 164. pass. घवाष्टम्भि RĀGA-TAR. 6, 250. — partic. घवष्टभ्य 1) fest stehend R. 3, 74, 24. — 2) gestützt auf (acc.) AK. 3, 4, 48, 108. fg. H. an. 4, 148. MED. dh. 40 (घावलं ० zu lesen). बाहुच्छायावष्टभ्यो यस्य लोकः R. 5, 31, 50. — 3) ergriffen, gepackt, gefangen genommen H. an. MED. VARĀH. Bha. S. 9, 15. तुरिका करेण KATHIS. 71, 44. पाण्यवष्टभ्यपार्श्व 82, 40. eine Schlange 9, 77. — 20, 17. 123, 265. — 4) vor Jmd stehend P. 8, 3, 68, Schol. AK. H. an. MED. R. 5, 36, 129. BHATT. 9, 72. nahe bevorstehend P. 5, 2, 18. सर्गे क्य-वष्टभ्यe VĪJU-P. bei Muir, ST. 1, 28, N. 46 (suspended Muir). — 5) stief, starr: शीतेन P. 8, 3, 68, Schol. (wohl अवस्तब्ध zu lesen). Davon nom. abstr. ० न. ÇAṆK. zu Bha. Ār. Up. S. 282. — Vgl. अवष्टम्भ fg. — caus. aor. अवस्तम्भत् P. 8, 3, 116, Schol.

— पर्यव umzingeln: पर्यवष्टभ्य निघ्नति माम् UTTARAR. 94, 12 (122, 18. = निकटीभूय सामर्थ्यमूरोक्त्य वा Glosse). पर्यवष्टभ्यनामेतत्करालायत-नम् MĀLATI. 86, 4. पर्यवष्टब्धाः स्मः 8.

— समव 1) aufrichten (in übertragener Bed.): तमकं समवष्टभ्य पुन-रात्मानमाकृवे MBH. 5, 7157. — 2) sich stützen auf: मुसलं समवष्टभ्य तस्यै MBH. 16, 100. बदलं समवष्टभ्य मया दग्धाः so v. a. mit Hilfe von R. 7, 27, 9.

— उद्, beim Zusammenstoß der Consonanten fällt das स der Wur-
zel ab nach VS. PAṬ. 4, 95. AV. PAṬ. 2, 18. P. 8, 4, 61. VOP. 3, 170.
gesprochen werden drei त VS. PAṬ. 6, 29. in der Höhe befestigen, auf-
richten, aufstellen: नाकम् RV. 7, 99, 2. याम् 6, 47, 5. 10, 55, 1. उतै स्त-
भामि पृथिवीं वत्परि 18, 13. VS. 3, 27. 17, 72. उदस्ताम्सोत् TBa. 3, 7,
40, 1. PANĀV. Ba. 8, 8, 13. partic. उतभित vod. P. 7, 2, 34. AV. PAṬ. 4,
63. RV. 10, 85, 1. उतभितेन्द्रकेतु Bha. P. 10, 34, 56. उतभितकर्णपट 21,
13. उतब्ध ÇAT. Ba. 14, 4, 25. उतब्धवान् st. des verbi ũllti machte
hochmüthig: भार्या मम KATHIS. 32, 152. — caus. उतम्भयति aufheben:
मूर्ध्नि वोतम्भितैर्यैः (so die neuere Ausg.) HARIV. 3527. मूलम् Bha. P.
5, 25, 3. किञ्चिदुतम्भितमुन्दरभूमण्डल 18, 16. उतम्भितश्रुतिपुरो PANĀV.
3, 5, 20. aufrichten so v. a. erregen, reizen: मदम्भितम्भितम् Kā. 2, 48.
रतिपतिम् Bha. P. 10, 29, 46. वायुम् 12, 8, 20. घटनातम्भितं angeregt zu
(कृद्य) UTTARAR. 46, 8 (66, 3). in die Höhe bringen so v. a. zu Ehren
bringen: उतम्भ्य (उतम्भ्य beide Ausg.) भूपताम् RĀGA-TAR. 4, 711. —
Vgl. उतम्भ fg.

— प्रत्युद् stützen, sprissen AIT. Ba. 5, 16. — Vgl. प्रत्युत्तब्धि fg.

— उप aufrichten, unterstützen, obenhalten TBa. 3, 7, 40, 1. क्विधी-
नम् ÇAT. Ba. 8, 5, 3, 21. 14, 1, 2, 7. उतम्भनेन KĪTJ. Ça. 7, 9, 25. 8, 4, 9 (eig.
6). सन्नतममी स्वयमक्रियतया स्वकार्यप्रवृत्तिं प्रत्यवसीदते (प्रति gehört
zum vorhergehenden acc.) रससोपस्तम्भ्येते (geodr. उपष्टभेते: man könnte
auch उपस्तम्भ्येते caus. pass. lesen) WILSON, SĪMKAJAK. S. 55. — partic.
उपस्तब्ध gestützt, aufrecht erhalten: आकरिण KĀRAKA 4, 6. — caus.
1) उप स्तम्भयति dass.: उप स्तम्भायदुपमित्र रोधः RV. 4, 5, 1. धूमम् in
die Höhe treiben gegen 6, 2 उप नमो नर्मसि स्तम्भायन् 21, 5. — 2) उपस्त-
म्भयति aufrichten, unterstützen; s. u. simpl. — partic. उपस्तम्भित stief,
starr (durch Kälte) Suça. 1, 20, 13. aufgetrieben: अवोपस्तम्भिते कोष्ठे 2,
219, 12. — Vgl. उपस्तम्भ fg.

— समुप vgl. समुपस्तम्भ.

— नि, partic. निस्तब्ध P. 8, 3, 114. ष्ठङ्गे gehemmt: घनघनि BHATT. 9, 89.

— परा zurückhalten ÇAT. Ba. 11, 4, 8, 12.

— परि, ऽष्टभोति, ऽष्टभोति P. 8, 3, 67, Schol. — caus. aor. पर्यस्त-
म्भत् 116, Schol.

— प्र, partic. प्रस्तब्ध fest, stief, starr ÇAT. Ba. 14, 9, 2, 9. Suça. 2,
384, 15 (सस्ताङ्ग v. l.). गात्र 438, 8. — Vgl. प्रस्तम्भ.

— प्रति entgegenstemmen: धनुः PANĀV. Ba. 7, 5, 6: mod. stoß entge-
genstemmen: प्रतिस्तम्भिरे (पतिस्तं स्तं die neuere Ausg.) HARIV. 13251.

— partic. प्रतिस्तब्ध P. 8, 3, 114. 1) wogegen gestemmt wird MBH. 5,
2700. — 2) gehemmt: अप्रतिस्तब्धविक्रास BHATT. 9, 89. — 3) verstopft:
गल Suça. 1, 288, 17 (v. l. für प्रदिग्ध). 2, 376, 11. — Vgl. प्रतिष्ठम्भ.

— वि, ऽष्टभोति, व्यष्टभोत्, वितष्ठम्भ P. 8, 3, 68. fg. 67. VOP. 8, 45,
16, 1. 1) feststellen: ज्ञो अस्तान् RV. 4, 50, 1. रज्ञांसि 1, 164, 6. रोदसी 6, 8,
3. 8, 83, 11. AV. 13, 1, 25. KĪTJ. 25, 6. PANĀV. Ba. 12, 3, 10. 10, 7. be-
festigen, kräftigen, aufrichten in übertragener Bed.: विष्टभ्यात्मानमा-
त्मना MBH. 5, 7159. Bha. P. 1, 13, 34. वितम् 11, 29, 86. feststellen so
v. a. sicher stellen, über allen Zweifel erheben: विष्टम्भित्वा (= निश्चित्य
NĪLAK.) MBH. 12, 5429. — 2) steif machen: गात्राणि R. 6, 2, 21 उद्ग MĀK.
P. 39, 29. erstarren machen: विष्टभ्यापः स्वमायया MBH. 9, 1680. — 3)
anhalten, zum Stehen bringen: विमानानि MBH. 3, 2183. अस्ताम्भम् BHATT.
17, 19. hemmen, unterdrücken: धृतिम् Bha. P. 9, 14, 17. 3, 15, 15. — 4)
stemmen, andrücken: मुखं विष्टभ्य चोरसा JĀG. 3, 198. विष्टभ्य पादाव-
वतिष्ठते श्रीः Spr. (II) 178. — 5) sich stemmen —, sich lehnen an: त्रि-
दण्डम् MBH. 13, 4507. द्वारम् R. 7, 23, 2, 18. BHATT. 9, 72. — 6) steif ma-
chen so v. a. durch und durch erfüllen, hineinfahren in (acc.): विष्टभ्य
आणोघैरगाधं वरुणालयम् R. 5, 34, 2. गुरुपत्न्याः कलेवरम् MBH. 13, 2804.
अपिबतेजसा वारि विष्टभ्य (अङ्गिरा) 7255. स्वालाकुलीभिर्गवान्विष्टभ्य
स कुताशनः। येताश्चमिव प्रासादं ज्वलन्मयवद्भवान् ॥ R. 5, 52, 15. वि-
ष्टभ्याकृमिदं कृत्स्नमेकाशेन स्थितो जगत् Bha. 10, 42 (stabilito hoc uni-
verso SCHL.). तत्तुः शीलमलंकोः। लोकांस्विष्टभ्य तिष्ठति MBH. 8, 3182.
1, 3757. 6694. — 7) von Speisen stoß stopfen, im Magen liegen bleiben
(statt verdaut zu werden): यदुपयुक्तं चिराद्विपद्यते विष्टभोति वा Suça.
1, 171, 4. 199, 11. 2, 178, 19. — partic. 1) विष्टम्भित festgestellt AV. 10,
8, 2. 11, 2, 28. — 2) विष्टब्ध a) dass. ÇAT. Ba. 8, 4, 2, 3. 7, 2, 3. fest
verbunden: सताङ्गस्पेक् राक्षस्य विष्टब्धस्य त्रिदण्डवत् M. 9, 396.

daher त्रिविष्टब्ध n. so v. a. त्रिदण्ड MBh. 12, 553. 567. 11898. त्रिविष्टब्धक n. dass. Pat. in Maniss. lith. Ausg. 1, 48, a. 2, 314, a. 3, 79, a. — b) stoff, starr: चरण MBh. 7, 731. °मात्र Hariv. 10475. विष्टब्धान् Suçr. 1, 254, 10. — c) angehalten, zurückgehalten, gehemmt: eine Person MBh. 13, 2312. Wagen R. 7, 16, 4. शीतवातविष्टब्धायि Suçr. 1, 20, 8. विगुणानिलविष्टब्धं निवृत्तकाम् 2, 219, 16. — d) gestemmt, gestützt: त्रिभुजालिङ्ग बाहुभ्यां विष्टब्धाः केचिदुत्थिताः R. 7, 28, 40. मध्यमाङ्गुल्याङ्गुलविष्टब्धया Suçr. 1, 27, 6. — e) vollgestopft Pāṇāv. Bn. 12, 4, 20. — f) stockend, im Magen unverdaut liegen geblieben Suçr. 2, 518, 3. Çāṅg. Saṃh. 1, 7, 6. विष्टब्धाङ्गीर्णा n. eine Art von Indigestion, Stockung, Verstopfung Wies 328. — caus. 1) वि स्तभापति feststellen RV. 6, 17, 7. — 2) विष्टम्भयति, nor. व्यतस्तम्भत् P. 8, 3, 116. Vop. 8, 45, 18, 1. a) anhalten, zum Stehen bringen, aufhalten, abhalten MBh. 3, 10814. 7, 1867. 5906 (med.). 12, 5528. 11059. 13, 7214 (med.). R. 7, 16, 3. BHATT. 9, 89. आक्ते स्वित्रप्रसवो ममापचरितैर्विष्टम्भितो वीरुधाम् gehemmt Çāṅ. 106. — b) durch und durch erfüllen: (शरवर्षैः) विष्टम्भिता दिशः सर्वाः Hariv. 9710. — c) durch Verstopfung bewirken: विष्टम्भयतो ऽलसकं घ्रावयतो विषूचिकाम् Verz. d. Oxf. H. 304, a, 22. — Vgl. विष्टब्धि fgg.

— अनुवि s. अनुविष्टम्भ.

— सम् 1) befestigen Kauç. 24. fgg. 76. in übert. Bod. kräftigen, aufrichten, ermuntern MBh. 4, 2107. Kām. Nitib. 8, 45. भोतं बलम् Rāśa-Tar. 6, 245. संस्तम्भ्यात्मानमात्मना Bhāg. 3, 48. MBh. 3, 12153 (संस्तब्धा Anā. 8, 23). R. 2, 22, 25. Bhāg. P. 4, 18, 1. MBh. 3, 17306. Kathās. 38, 96. R. Gorr. 2, 11, 12. सिङ्गम् (so v. a. स्तम्भानाम्) Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 144. मनः MBh. 8, 84. Bhāg. P. 4, 7, 12. धृत्या संस्तम्भ्य वागबलम् R. Gorr. 2, 66, 10. med. संस्तम्भस्व so v. a. वीर्यस्व sei fest Nib. 9, 12. संस्तम्भ्य sich fassend, — zusammennehmend MBh. 9, 8245. 13, 34. R. 2, 14, 18. — 2) fest machen so v. a. erstarren machen: संस्तम्भ्यापः MBh. 1, 554. 9, 1717. — 3) anhalten, hemmen, festbannen Kathās. 20, 173. Pāṇāv. 190, 15. durch Zaubermittel Kathās. 44, 59. 45, 70. 46, 200. 48, 138. unterdrücken: शोकं धैर्येण R. 2, 63, 47. कच्छेण शुचः (Thrinen) Bhāg. P. 1, 15, 3. — partic. संस्तब्ध starr, unbeweglich Hariv. 4037. — caus. 1) kräftigen, stärken, ermuntern MBh. 1, 6477 (संस्तम्भयित्वा). मनः 15, 998. संस्तम्भ्यात्मानमात्मना R. Gorr. 2, 53, 39. 81, 31. 6, 72, 26. Kām. Nitib. 13, 38. Bhāg. P. 12, 6, 19. संस्तम्भयत (संस्तम्भयत ed. Calc.) fasset Muth MBh. 7, 1961. — 2) fest —, starr machen: संस्तम्भ्याम्भः Rāśa-Tar. 1, 111. तस्य संस्तम्भिता व्यापः समुद्रमभियास्यतः (so ed. Bomb.) MBh. 7, 2402. — 3) anhalten, hemmen, festbannen: संस्तम्भितभुज MBh. 7, 9578. संस्तम्भितो ऽभूद्य देवराज्ञस्तेनेलितः स्थाणुरिवावतस्थे 1, 7291. 8, 10813. 6, 5549. 14, 368. Hariv. 2515. तस्य वाक्यम् 4449. hemmen, unterdrücken: शोकम् R. Gorr. 2, 114, 24. Kumārab. 3, 34. घृत्तिमिन्द्रियाणाम् 73. नयनं वारि Spr. (II) 2488. प्रसवं वीरुधाम् Çāṅ. 106, v. l. — Vgl. संस्तम्भ fgg.

— अभिसम् festmachen Kauç. 55. kräftigen, aufrichten: मनसः कर्मचेष्टाभिरभिसंस्तम्भ्य वागबलम् R. 2, 64, 11.

— परिसम् kräftigen, stärken, ermuntern: परिसंस्तम्भ्य मानसम् Mān. P. 23, 11.

— प्रतिसम् caus. dass.: प्रतिसंस्तम्भ्यात्मानं मा च शोके मनः कथाः R. Gorr. 2, 10, 21.

स्तम् m. Ziegenbock H. 1275. Halj. 2, 122. Çaddam. im ÇKDr. — Vgl. स्तुम, तुम.

स्तम्भ्य, partic. act. und med. sich stemmend, — spreizend, nicht vom Platz gehend RV. 3, 7, 4. घृपः स्तम्भयमान् आशयत् 8, 6, 16. नि पस्त्यासु स्तम्भयन्सीदत् 10, 46, 6.

स्तम्, स्तमति (अवैक्लव्ये, अवैकल्ये, वैक्लव्ये) Dhātup. 19, 83. — Vgl. 1. सम्.

स्तम्ब (vgl. स्तब्क, स्तिभि) Uṇādis. 4, 96. m. Siddh. K. 250, a, 3. 1) Busch, Büschel, namentlich Gras; Schopf AK. 2, 4, 9. 2, 9, 21. 3, 4, 49, 132. 22, 144. H. 1120. 1182. H. an. 2, 306. Med. b. 8. AV. 8, 6, 14. TBa. 3, 2, 2, 4. 3, 3, 4. Kāṭ. Çā. 17, 4, 1. 22, 3, 4. Kauç. 29. 31. 86. °शाखा Maitrāj. 4, 3. स्तम्बस्तोपमिव क्रुदात् (कर्ते) Bhāg. P. 4, 22, 80. R. 5, 21, 17. दर्भ° TS. 5, 6, 4, 1. TBa. 2, 7, 47, 8. Ait. Br. 5, 28. Çat. Br. 7, 2, 2, 1. Âçv. Çā. 3, 14, 16. वीरण° MBh. 1, 1816. 1818. 1825. R. 2, 80, 8 (87, 10 Gorr.). इषीका° Hariv. 1350. मुस्ता° Ragh. 15, 19. वेणु° Bhāg. P. 11, 1, 4. घ्रातफलप्रसूतिः स्तम्बेन नीवार इवावशिष्टः Ragh. 5, 15. कर्काधंशितफला स्तम्बशेषेव शालिभूः Rāśa-Tar. 4, 295. ब्रह्मादिस्तम्बपर्यन्तम् Alles was zwischen Brahman und dem Grase liegt MBh. 13, 1090. Sāṅkhyak. 54. Çāṅk. zu Bṛh. Âr. Up. 8. 156 (स्तम्भ fehlerhaft). Bhāg. P. 12, 6, 67. Sarvadarçanas. 60, 8. आब्रह्मस्तम्बपर्यन्तम् Pāṇāv. 2, 1, 21. आब्रह्मतृणास्तम्बादीनाम् Bhāg. P. 5, 14, 29. Bildlich: कुल° MBh. 1, 1836. ब्रह्म° Mādāvirāṇ. 51, 4. 86, 21. — 2) der Pfosten, an den ein Elefant gebunden wird, H. an. — 3) Berg Çāṇḍiāthak. bei Wilson. — 4) N. pr. verschiedener Männer Hariv. 417. 9194. 14150. VP. 2te Aufl. 3, 4 (v. l. für स्तम्भ). Mān. P. 67, 4. — n. nach Çāṇḍiāthak. bei Wilson a post, a pillar in general; stupidity, insensibility; vgl. स्तम्भ. fehlerhaft für स्तम्भ Çrut. 44. — Vgl. कुश° (auch Âçv. Gāṇ. 1, 22, 21. genauer Kuça-Büschel), राज°, वन°, शर°.

स्तम्बक m. = स्तम्ब 1): वीरण° MBh. 1, 1035. 1819.

स्तम्बकरि P. 3, 2, 24. m. Reis oder Getraide überh. (Büschel bildend) Vop. 26, 48. AK. 2, 9, 21. H. 1168. Halj. 2, 424. Çaddam. im ÇKDr.

स्तम्बकरिता (von स्तम्बकरि) f. das Bilden von Büscheln: न शालेः स्तम्बकरिता वसुगुणामपेक्षते Spr. (II) 2300.

स्तम्बकितं adj. von स्तम्बक v. l. für स्तम्बकित gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

स्तम्बघर्न m. ein Werkzeug zum Hauen des Grasses u. s. w. P. 3, 3, 83 (vgl. 6, 2, 144). AK. 3, 3, 35.

स्तम्बघात m. das Hauen von Gras u. s. w. P. 3, 3, 83. Schol.

स्तम्बघ्न m. = स्तम्बघन P. 3, 3, 83 (vgl. 6, 2, 144). AK. 3, 3, 35.

स्तम्बर्ज adj. etwa schopf, buschig AV. 8, 6, 5.

स्तम्बपूर f. N. pr. = तामलित H. 979.

स्तम्बमित्र m. N. pr. eines Sohnes der Garitā MBh. 1, 8373. 8407.

— Vgl. स्तम्भमित्र.

स्तम्बयज्ञसु n. eigentlich Spruch über den Grasbusch (beim Wegschleudern Kräut desselben), daher auch der Büschel und die Handlung selbst TBa. Comm. 2, 730, 30. TS. 1, 6, 9, 4. 2, 6, 4, 1. Çat. Br. 2, 6,

१, १२. KĪṬ. Ca. 2, 6, 14. स्पयेन स्तम्बयन् रति KĪṬ. 25, 41. Liṭ. 4, 11, 2. 5, 1, 1. 7, 9.

स्तम्बवती (von स्तम्ब) f. N. pr. eines Frauenzimmers HARIV. 9193.

स्तम्बवन m. N. pr. eines Mannes HARIV. 9194.

स्तम्बशील (von स्तम्ब) adv. büschelweise: स्तम्बशी वा घोषधयः । ता-
सां शरत्कले पशवो न रमन्ते TBa. 3, 3, 3, 4.

स्तम्बकनन n. und कननी f. = स्तम्बघन ŚĪRAS. zu AK. 3, 3, 25
nach ÇKDā.

स्तम्ब s. ब्रह्म°.

स्तम्बिन् (von स्तम्ब) adj. buschig: Kräuter AV. 8, 7, 4.

स्तम्बेरम P. 3, 2, 13. 6, 3, 14. Schol. m. Elephant (an Grasbüscheln
sich erfreuend) AK. 2, 8, 3, 3. H. 1217. HALĀJ. 2, 59. RAGH. 5, 72. Çiç. 5,
84. DAÇAK. 56, 6. PRAB. 2, 7. BHATṬ. 6, 92.

स्तम्भ s. स्तम्भ.

स्तम्भ (von स्तम्भ) m. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. 1) Pfosten.
Pföller, Säule AK. 3, 4, 42, 53. 22, 187. H. 1014. MBH. bh. 10. HALĀJ. 2,
66. 5, 48. KĪṬ. 30, 9. 31, 1. शाला° KĪṬ. Ca. 7, 1, 36. 8, 3, 7. PĀR. GRHJ.
3, 4. 14. MBH. 1, 1753. 2, 433. 1982. 3, 1779. 2193. 4, 796. 13, 2076. ल-
व्येव जगतः स्तम्भे शायती जगती स्थिता HARIV. 3771. शैल° 3953. का-
ञ्चन° 6729. R. 3, 61, 7. 4, 41, 67. 5, 10, 9. 72, 15. 6, 13, 25. स्तम्भो भूत्वा
तिष्ठामि MĀNĀ. 50, 12. 92, 4. RAGH. 1, 41. 16, 17. Çiç. 5, 48. बह्वः स्तम्भे
Spr. (II) 5789. विना स्तम्भं यथा गेहम् 6141. VARĀH. Bṛh. S. 46, 74. 53,
27. fgg. (verschiedene Arten von Säulen). 76. 112. 97, 6. KATHĀS. 26,
44. 29, 59. 34, 145. 37, 8. 45, 136. RĪGĀ-TAB. 5, 107. 6, 96. BHĀG. P. 3, 23,
13. 7, 8, 13. 15. 18. PĀNĀR. 1, 7, 56. HIT. 64, 7. देवताप्रतिमा° KĀM. NĪTIS.
17, 51. कर्म्य° RĪGĀ-TAB. 4, 23. मेढी° BHĀG. P. 5, 23, 2. त्रैलोक्यनगरार्-
म्भमूल° Z. d. d. m. G. 27, 52. ध्वज° RAGH. 7, 59. कीर्ति° Ruhmessäule
15, 103. ध्वजल° Feuersäule LiṅGA-P. bei Muir, ST. 4, 326, 11. fg. भुज°
der Arm als Säule RĪGĀ-TAB. 2, 63. दौ° 3, 98. Verz. d. Oxf. H. 181, b, 6.
Baumstamm PĀNĀT. 10, 7. HIT. 40, 11. शाल° MBH. 1, 2066. 2, 825. 5,
5856. कदली° Spr. (II) 4923. MEGH. 94. WEDH. KṚSHNĀ. 270. BHĀG.
P. 4, 9, 54. 21, 3. रम्भा° Spr. (II) 6468, v. l. (vgl. SĀH. D. 155, 12). ÇRUT.
(BU.) 44 (wir trennen रम्भास्तम्भारु कात्ते). PĀNĀR. 1, 7, 34. — 2) Be-
festigung, Kräftigung, Unterstützung: बीज° so v. a. Samenvermehrung
Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. चित्तस्तम्भं कर्तुं so v. a. sich zusam-
mennehmen Spr. (II) 2047. — 3) Erstarrung, Festwerdung: स्तम्भं नी-
यते ऽम्भो मयाम्बुधे: RĪGĀ-TAB. 3, 69. Unbeweglichkeit KĪ. 12, 29. Er-
starrung des Körpers oder der Glieder, Lähmung (momentane vor
Schreck u. s. w. oder anhaltende); = जडोभाव AK. 3, 4, 22, 137. = जडय
H. 305. = जडव MBH. = स्तब्धव HALĀJ. 5, 48. स्तम्भशेषाप्रतोघातो भ-
यर्क्ष्मायादिभिः SĀH. D. 167. 166. 171. 230. 237. PRATĀPAH. 48, b, 6. 50,
b, 3. Suçr. 1, 251, 17. 2, 37, 15. 38, 1. उपैति स्तम्भमधिकम् MĀN. P. 68,
29. स्तम्भमयेति गात्रम् MĀLATI. 21, 7. देह° 80, 7. ऊह° (s. auch bes.)
KĪṬ. 36, 8. MBH. 5, 2757. 10, 400. 12, 10107. HARIV. 13502. मीवा°
Suçr. 2, 253, 1. — 4) Hemmung; Bannung (durch Zaubermittel): ध्वनि-
ल° Suçr. 2, 140, 16. संतते: RAGH. 1, 74. धाण्य° UTTARAH. 34, 3 (45, 5).
शक्ति° ÇĀH. zu BṚH. ĀR. UP. 8. 223. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 44. वक्रि°,
जल° PĀNĀR. 2, 3, 78. सर्व° 97. मनः°, कृद्: 4, 57. 6, 18 (wohl कृदा st.

मृदा zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 97, b, 35 (Bannspruch). 98, a, 6. विवाद-
नैय° 3. शस्त्र° 322, b, 27. Verz. d. B. H. No. 905. — 5) Vollstopfung,
Anfüllung: न शराः स्तम्भकेतवः die Pfeile sind nicht dazu da um (den
Köcher) vollzustopfen R. 2, 23, 31 (20, 36 GORR.). स्तम्भः कस्यचित्काष्ठदे-
रधःपतनप्रतिषेधः Comm. in der ed. Bomb. — 6) Aufgeblasenheit, an-
spruchvolles Wesen (vgl. स्तब्ध) MBH. 12, 5943. 8034. 13, 1008. 4990
(zu lesen द्वेयः स्तम्भो ऽभि° mit der ed. Bomb.). 14, 998. R. 5, 85, 9.
Spr. (II) 1976. 5883. KĀM. NĪTIS. 4, 18. 29. 5, 13. Bala. P. 7, 4, 32. 8, 22,
26. fg. 9, 6, 47. 10, 25, 6. 27, 13. 17. 11, 25, 3. — 7) N. pr. eines Mannes
गर्गा कुञ्जादि zu P. 4, 1, 99. शौनकादि zu 3, 106. eines Rishi VP. 260.
ऊर्जस्वलः st. ऊर्जः स्तम्बः die gedr. Ausg., ऊर्जस्तम्भ Bala. P., स्तम्भ
eine von HALL erwähnte v. l. — 8) fehlerhaft für स्तम्ब in ब्रह्मादिस्त-
म्भपर्यन्तेषु ÇĀH. zu BṚH. ĀR. UP. S. 156. — Vgl. धमि°, धनल°, उरः°,
ऊह°, ऊर्ज°, कस्तम्भी, जय°, जल°, दिविष्ठम्भ. द्वार°, धनुः°, निः°, नि-
रह°, नेत्र°, पाद°, बन्ध°, मणि°, मन्था°, रण°, वाक्°, शिला°, सु°,
स्मर°, स्ताम्भायन, स्ताम्भिन्.

स्तम्भक (vom caus. von स्तम्भ) 1) adj. a) hemmend, bannend R. 1, 30,
9 (31. 12 GORR.). — b) stopfend. ÇĀH. Saṃh. 1, 4, 17. — 2) m. N. pr.
eines Wesens im Gefolge Çiva's KATHĀS. 24, 7. — 3) f. ई N. pr. einer
Gotttheit KĀLAKAṆṬHA 3, 132. 4, 58. 79. 89. — Vgl. शालि° (wohl fehler-
haft für °स्तम्भक).

स्तम्भकार 1) adj. etwa hemmend in पुण्य°. — 2) m. a fence, a railing,
etc. WILSON nach ÇĀNDĀRTHAK.

स्तम्भकिन् m. ein best. mit Leder bezogenes musikalisches Instrument
WILSON nach ÇĀNDĀRTHAK.

स्तम्भता (von स्तम्भ) f. Lähmung: मृद्रे SĀH. D. 64, 14. warum nicht
स्तब्धता?

स्तम्भतीर्थ n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 126, b, No.
220. 345, b, 40. 351, a, No. 829. 356, b, 15. °नगर 393, a, No. 84. °विन्दर
404, b, No. 38.

स्तम्भन (vom caus. von स्तम्भ) 1) adj. a) hemmend, zurückhaltend;
stopfend: चमू° MBH. 13, 1186. वसूनाम् R. 7, 23, 4, 43. घस्र R. GORR. 1,
30, 14. Suçr. 1, 31, 15. 83, 10. 156, 15. 246, 16. — 2) m. Bez. eines der
fünf Pfeile des Liebesgottes GAṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 39. —
3) f. ई etwa Hemmschuh HARIV. 3536 nach der Lesart der neueren
Ausg. — 4) n. a) das Befestigen, Kräftigen: स्वचित° Spr. (II) 3949.
वीर्य° PĀNĀR. 4, 11, 30. बीज° Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — b)
das Starrwerden Suçr. 2, 312, 18. — c) das Hemmen, Lähmen, Fest-
bannen (auch ein dazu dienender Spruch): शत्रूणाम् MBH. 15, 227. Verz.
d. Oxf. H. 90, a, 19. 97, b, 10. 26. 30. fg. 98, a, 3 u. s. w. 100, a, 40. Verz.
d. B. H. No. 904. fgg. Suçr. 1, 252, 3. — d) ein Mittel des Stopfens
ÇĀH. Saṃh. 1, 4, 12. जलं स्तम्भनानां श्रेष्ठम् KĀRANA 1, 25. — Vgl. धमि°.

स्तम्भनीय 1) adj. zu hemmen, zum Stehen zu bringen: अस्तम्भनीयो
पुंदि MBH. 5, 670. — 2) etwa Hemmschuh HARIV. 3536.

स्तम्भमित्र m. N. pr. = स्तम्भमित्र Ind. St. 3, 458.

स्तम्भितरम्भ n. Titel eines Troṭaka SĀH. D. 201, 13.

स्तम्भिन् 1) adj. a) hemmend, festbannend: शत्रूणां स्तम्भिनी बगुला-
मुक्षीम् (so lesen wir) Verz. d. Oxf. H. 99, b, 20. — b) aufgeblasen, an-

sprachvoll MBh. 13, 6595. 6699. — 2) f. °नी Bez. einer der fünf Dhātup. (s. u. धारण 3) e): die hemmende, die der Erde Verz. d. Oxf. H. 237, a, 6. 9

स्तम्भीभू (स्तम्भ + 1. भू) zum Pfosten werden Spr. (II) 961.

1. स्तर, स्तृणीति (आध्वाद्ने) Dhātup. 27, 6. स्तृणुते; स्तृणीति Naigh. 2, 19 (वधकर्मन्) und स्तृणीति Dhātup. 31, 14 (आध्वाद्ने). स्तृणान्; स्तरति. स्तरते; तस्तार, तिस्तिरे, तस्त्रिरे, तिस्तिरार्ण RV. 1, 108, 4. अस्तर, स्तर, अस्तृषि Ait. Br. 3, 15. अस्तरिष्ठ und अस्तृत Vop. 12, 2. 3. स्तृषीय; स्तरिषीष्ठ und स्तृषीष्ठ Vop. 12, 2. 3. स्तरितवे AV. 2, 27, 3. स्तैर्तवे, स्तर्तवे (Ait. Br.); स्तैर्त्वा und स्तृत्वा, °स्तैर्य; अस्तारि; über den Bindevocal s. P. 7, 2, 88. fgg. der Anlaut geht nie in ष über Vop. 8, 43. 1) streuen, hinstreuen, namentlich die Opferstreuen (in dieser Bed. in der älteren Sprache स्तृणाति, स्तृणीते): तिस्तिरे बर्हिः RV. 3, 41, 2. स्तृणीति बर्हिःसदे 5, 26, 8. 7, 43, 2. 8, 45, 1. AV. 12, 3, 32. VS. 2, 2. दर्भमुष्टिम् Gobh. 4, 2, 15. Çat. Br. 14, 9, 4, 11. प्रस्तरम् Kāty. Çr. 2, 8, 10. 7, 7, 12. विषः austreuen RV. 8, 52, 7. अस्तृणात् (oder आ°) R. Gorr. 2, 120, 15. bestreuen, bedecken: वेदिम् Kāty. Çr. 2, 7, 22. यत्र वेदो पुण्डरीकैः स्तृणीति MBh. 13, 4896. उत्तमाङ्गैर्नसकानां नसिकास्तस्तरुमकीम् 8, 443. शिरोभिर्मकीं तस्तार Ragh. 4, 03. 7, 55. Kathās. 27, 155. Rāga-Tan. 1, 102. — 2) (स्तृणीति, स्तृणुते) hinwerfen, niederwerfen (einen Feind u. s. w.) RV. 1, 120, 4. मा नः स्तरभिमातये 8, 3, 2. पृणिं गोषु स्तरामके 64, 7. वधेः AV. 10, 3, 42. 15. 2, 27, 3. प्रत्यगेनमभिचारः स्तृणुते TBh. 1, 7, 3, 5. Çat. Br. 1, 2, 5, 22. 2, 2, 3, 14. Ait. Br. 2, 1. 35. 3, 15. fg. 4, 1. 7, 28. 8, 28. Kāty. Çr. 22, 11, 36. तुस्तूर्धमाणी न केन स्तृणवीयाताम् KAUSH. Up. 2, 13. — partic. 1) स्तृणीति gestreut, hingestreut RV. 2, 3, 4. AV. 12, 3, 33 u. s. w. — बहुशः स्तृणीति (व्रते) R. 1, 21, 5 fehlerhaft für बहुशः स्तृणीति: बहुशःशोर्णे od. Bomb. — 2) स्तृत a) bestreut: मुक्तावग्रमणिस्तृता (वेदी) MBh. 7, 2350. — b) hingeworfen, niedergeworfen Kāty. 28, 8. — Vgl. अस्तृत (in Verbindung mit किरण्य auch KAUSH. Up. 2, 11).

— caus. aor. अतस्तरत् P. 7, 4, 95. Vop. 18, 2. bestreuen, bedecken: भूमिं मैत्र्यैर्कृतेः BHATT. 13, 48.

— desid. तुस्तूर्षते niederwerfen wollen Çat. Br. 2, 2, 3, 14. Pāṇiv. Br. 12, 3, 5. KAUSH. Up. 2, 13.

— अनु s. अनुस्तरण.

— अग्नि überstreuen; überziehen, bedecken: वेदिम् TBh. 3, 7, 5, 13. वायुः सिराः Suçr. 1, 347, 17.

— अत्र streuen, bestreuen; bedecken: बर्हिः TS. 6, 2, 40, 4. 41, 3. VS. 5, 25. Çat. Br. 3, 5, 4, 20. द्विषाच्छ्रेभिः पृथिवीमव्रतस्तार MBh. 7, 1568. शरसनव्यातलवारणधनिः — अत्रतस्तरि दिशः so v. a. erfüllte Kin. 14, 29. partic. अत्रस्तीर्ण bestreut, bedeckt: दर्भावस्तीर्ण KAUC. 21. 86. वायुरत्रैरवस्तीर्णः Suçr. Urr. 50 (fehlt in der Ausg.). — Vgl. अत्रस्तरण, अत्रस्तार.

— समव dass.: शरैः पुरुषवरं समवास्तृणीत् MBh. 8, 1214. partic. °स्तृणीति überzogen, bedeckt, erfüllt: रजसा तमसा चैव °चेतसः 13, 7560. °स्तृत dass.: अम्भसा 3, 12543. पतत्रिभिरत्तरितं भूमिश्च सर्वतः 6, 2021.

— आ hinstreuen, ausbreiten, auseinanderlegen: कृत्वाञ्जिनम् Çat. Br. 3, 3, 4, 1. 5, 2, 3, 24. वसनम् Lāt. 2, 6, 4. बर्हिः Àçv. Gṛh. 4, 2, 15. वशाचर्म Kāty. Çr. 13, 3, 18. 15, 3, 1. दर्भान् Lāt. 3, 10, 5. दर्भेषु कशिपु KAUC. 24. कुशान् Jāṇ. 1, 285. दर्भास्तरणम् MBh. 3, 15142. आस्तर R. 2, 111,

13. आस्तरत् (oder अस्तरत्) 15. चर्म — आस्तरत् Varāh. Bṛh. S. 48, 43 (aus Garga). R. 4, 7, 13. 5, 60, 11. Bṛh. P. 3, 22, 31. 8, 24, 40. bestreuen, bedecken: आसन्दो चर्मणा Kāty. Çr. 14, 3, 18. R. Gorr. 2, 11, 4. तामभिः KAUC. 60. 69. कुशैः MBh. 2, 1155. R. 2, 33, 4. Varāh. Bṛh. S. 60, 7. Bṛh. P. 4, 29, 49. — partic. 1) आस्तीर्ण hingestreut, ausgebreitet Kāty. Çr. 16, 3, 5. अञ्जिन Ragh. 4, 65. 14, 81. 10, 8. शयन Kathās. 18, 115. 25, 88. 51, 186. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 40. bestreut, bedeckt: वसुधा शिराभिः MBh. 4, 1050. कुशपा R. 5, 13, 14. कुशास्तीर्ण 6, 108, 22. फलकास्तीर्ण Suçr. 1, 344, 18. Daçak. 39, 14. अनास्तीर्णा खट्वा Pāṇiv. ed. orn. 30, 4. — 2) आस्तृत hingestreut, ausgebreitet VS. 13, 16. bestreut, bedeckt, belegt: पर्यङ्के राङ्गवास्तृते R. Gorr. 2, 13, 6. नवपर्णातृणास्तृत 30, 14. 7, 37, 11. Varāh. Bṛh. S. 24, 7. मेघास्तृते व्योम्नि Mārk. P. 16, 26. Bṛh. P. 4, 10, 19. 24, 10. अनास्तृता शट्या VP. 3, 11, 108. ausgebreitet so v. a. ausgedehnt. breit: आस्तृतायाममार्ग Bṛh. P. 10, 12, 22. — Vgl. आस्तर fgg. und स्वास्तीर्ण. — caus. ausbreiten: स्वस्तरम् Gobh. 3, 9, 11. 4, 2, 17. bestreuen: विमितं दर्भैः KAUC. 83.

— उपा ausbreiten: चतुर्वर्तानि चर्माणि तस्यां वेद्यामुपास्तरत् Varāh. Bṛh. S. 48, 45 (aus Garga).

— प्रा, partic. °स्तृत bestreut, bedeckt Bṛh. P. 8, 10, 38.

— प्रत्या s. प्रत्यास्तार.

— समा bestreuen: दर्भैः R. 1, 73, 22. ज्वलन्तमग्निं समास्तरन्वदीभिः so v. a. überschütten MBh. 1, 1495.

— उप 1) Jmd. Etwas überdecken: अश्वीय वासः RV. 1, 162, 16. Çat. Br. 13, 2, 8, 1. Çāṇkh. Çr. 16, 12, 19. — 2) Etwas umlegen, bedecken, umkleiden mit (instr.): किमेन घर्मम् RV. 8, 62, 3. Feuer mit Gräsern TBh. 3, 7, 4, 18. कुशैः Çāṇkh. Çr. 17, 6, 5. यच्छरीरैरुपस्तीर्णा सभा MBh. 6, 577. मनुष्या इवा उपस्तीर्णामिच्छन्ति etwas gut Belegtes oder Bedecktes TS. 1, 6, 3, 3. अनुपस्तीर्णशायिन् auf unbelegtem Boden, auf der blossen Erde MBh. 12, 6574. उपस्तीर्णा सभा belegt nämlich mit dem zum Würfelspiel erforderlichen Tuche oder dgl. 2, 2033. — 3) hinstreuen, hinlegen als Decke u. s. w., ausbreiten, unterbreiten RV. 6, 44, 6 (उपस्तरणार्थेण infln.). चर्म AV. 14, 2, 22. Çat. Br. 1, 1, 4, 3. 5, 2, 4, 21. कशिपु 13, 4, 3, 1. दर्भाणां मरुडपस्तीर्ण eine dichte Lage Àçv. Gṛh. 3, 2, 2. उपस्तिरे (dat. infln.) सूर्याय im Sonnenschein auszubreiten RV. 5, 83, 1. 2, 31, 5. 4, 33. 1. 9, 71, 1. Technisch im Ritual das Opferschmalz aufgiessen, so dass es einen Überzug bildet: आह्वयोपस्तृणाति Ait. Br. 2, 14. आह्वयाभागानुपस्तृणान् TS. 2, 6, 3, 1. TBh. 2, 1, 3, 5. सुचि Gṛh. 2, 10. KAUC. 4, 3, 61. Çat. Br. 2, 5, 3, 37. auch ohne Beisatz von आह्वय 2, 4, 3, 18. 4, 3, 3, 8. उपस्तीर्णे पात्रे निधाय Kāty. Çr. 2, 8, 14. Gobh. 1, 8, 3. ähnlich अयाम् 3, 8, 13. — Vgl. उपस्तरण, उपस्तिर (vgl. oben die Berichtigungen).

— नि niederwerfen: न्यर्बुदमन्तः RV. 2, 11, 20. — Vgl. अनिष्टृत (auch RV. 8, 33, 9, wo Padap. nach MULLER und AUFRICHT अनिऽ, nach mehreren von uns verglichenen Hdschr. अनिऽ hat. अनिऽस्तृत: Padap. zu AV. 7, 82, 3; vgl. AV. Prāt. 2, 86. — TS. 4, 1, 3, 2).

— निम्स् abbrücken: व्याकृतयो वेदेभ्यो निःस्तृताः पुरा Gṛh. 2, 17.

— परि, °स्तरितवै P. 6, 2, 51. Schol. rings bestreuen, umlegen: das Feuer mit Gras Çat. Br. 1, 1, 4, 23. 7, 3, 28. 2, 6, 4, 15. Bṛh. Àn. Up. 6, 3, 1. KAUSH. Up. 2, 3. Kāty. Çr. 2, 3, 6. 4, 1, 4. 21, 4, 26. MBh. 1, 6975. Bṛh. P.

8, 18, 19. वेदिम् AV. 7, 99, 1 (AV. Prāt. 2, 205). GORR. 1, 7, 9. KAUC. 2. 22. 25. जगत्परितस्तमामि परितस्तरिरे *bedecken* ÇAT. 9, 18. LA. (III) 92, 15 (zugleich *ausbreiten*). *herumlegen, ausbreiten*: बर्हिः ÂCV. GRU. 2, 5, 2. KAUC. 53. 116. मृगस्य वचम् R. 3, 49, 9. कम्बलान्परितस्ततः BHATT. 14, 11. — partic. °स्तीर्ण *rings bestreut, umlegt*: कुश° (Feuer) R. 4, 25, 28. अस्थिकेश° MBH. 11, 431. °स्ततः dass. JĀG. 1, 227. BHĀG. P. 5, 16, 28. — Vgl. परिस्तर u. s. w.

— प्र *hinstreuen, ausbreiten*: ein Fell ÇAT. BR. 12, 5, 2, 7. KAUC. 1. 87. परम् HARIV. 9988. गिरः प्रतस्तार *ausschütten so v. a. sprechen* NAIGH. 12, 87. प्रस्तृणातीरोषधीः *sich auseinanderlegend, — ausbreitend* AV. 8, 7, 4. — partic. प्रस्तीर्ण *hingestreut, ausgebreitet* ÇAT. BR. 1, 5, 2, 12. शिक्वाय *flach* AV. Prāt. 1, 24. — Vgl. प्रस्तर u. s. w.

— अनुप्र *hinstreuen*: फलीकरणान् KAUC. 48.

— अमिप्र *ausstreuen* ÇAT. BR. 3, 9, 2, 18. 15. 24.

— उपप्र *med. sich hinstrecken auf*: इयं महा प्र स्तृणीते मनीषोप व-
र्हिर्घृ RV. 6, 67, 2.

— वि *ausstreuen, ausbreiten*: बर्हिः RV. 3, 4, 5, 7, 17, 1. विस्तृत्य पत्नी *die Flügel ausbreitend* R. 5, 3, 60. *verbreiten*: विस्तृणीहि यशो भुवि BHĀG. P. 3, 24, 15. विस्तीर्यते यशो लोके M. 7, 38. PĀNĀT. 71, 19. *sich weitläufig auslassen über* (acc.): विस्तीर्यतन्मकुञ्जानमृषिः संक्षिप्य चा-
ब्रवीत् MBH. 1, 51. ब्रूहि विस्तीर्य Z. d. d. m. G. 6, 94. तस्यानुचरितमुत्त-
रस्माद्विस्तरिष्यते (pass.) BHĀG. P. 5, 24, 27. कथं सदस्यैर्वचनं विस्तरैर्युः
so v. a. *Worte wechseln, sich unterreden mit* MBH. 3, 16042. — partic.
1) विस्तीर्ण a) *bestreut*: कुशैः R. 2, 100, 18. ÇĀK. 83, v. 1. *besetzt mit*
KATHĀS. 72, 37. — b) *ausgebreitet, entfaltet*: ज्ञात्तः HIT. 9, 14. ein Hoer
KATHĀS. 46, 45. fg. परितःप्रकायाः ÇĀK. 75, v. 1. — c) *breit, umfangreich*
H. 1430. HALĀS. 4, 14. KAUC. 90. MBH. 3, 1819. 1826. 2311. 5, 7130.
HARIV. 2902. 10612. R. 1, 1, 70. 5, 7, 43, 7 (सु°). 2, 75, 15. R. GORR. 2,
123, 15. 3, 38, 18. 4, 2, 15. 5, 13, 14. 6, 92, 62. SUÇR. 1, 126, 10. 2, 358, 14.
VARĀH. BRH. S. 49, 2. 4. 53, 65. 56, 12. fgg. 58, 4. fgg. 67, 7. 68, 21. 85.
KATHĀS. 12, 15. 43, 221. RĀGĀ-TAR. 4, 163. 594. MĀRK. P. 54, 15. BHĀG.
P. 3, 19, 15. 4, 24, 20. PĀNĀT. 31, 20. 245, 25. HIT. 79, 13 (सु°). सदस् so
v. a. *zahlreich* MBH. 1, 9. चम्, बल R. 2, 113, 20. 3, 42, 19. विद्युतः 5, 86,
4. गुणाः 84, 4. श्री *ein grosses Vermögen* KATHĀS. 34, 210. ऐश्वर्यं सुवि-
स्तीर्णं *weit ausgebreitet* Spr. (II) 1489. कुल R. GORR. 2, 23, 7. यशम्
MBH. 1, 3542. व्यवसाय Spr. (II) 6240. °विषयव ÇĀK. zu BRH. ÂH. UP.
S. 284. प्रासादाभोगविस्तीर्णः स्तुतिशब्दः *weithin erschallend* R. 2, 65, 3.
कथा *ausführlich* MBH. 12, 12714. कथविस्तीर्णया वाचा R. 4, 63, 7. 11.
ग्रन्थाः RĀGĀ-TAR. 1, 11. SARVADARCANAS. 36, 10. सुविस्तीर्णम् *recht aus-
führlich* Verz. d. Oxf. H. 25, b, 19. — 2) विस्तृत a) *überzogen, bedeckt
mit*: वर्चःशादल° RĀGĀ-TAR. 6, 120. *versehen mit* BHĀG. P. 4, 29, 74. —
b) *ausgebreitet, ausgestreckt* AK. 3, 2, 35. पापौ विस्तृताकुलौ 2, 6, 2, 35.
सेनायाः विस्तृतायाः समस्ततः R. GORR. 2, 91, 2. चकार वृषं प्लवनाय वि-
स्तृतम् 5, 2, 40. द्याकाशमिव विस्तृतम् BHĀG. P. 4, 24, 60. ततो बालेन ते-
नास्यं सकृन् विस्तृतं (विवृतं ed. Bomb.) कृतम् *weit geöffnet* MBH. 3,
12905. DHŪRTAS. 67, 9. प्राग्ज्ञातविस्तृतनिज्ञाधमकर्मवृत्ति so v. a. *entfaltet*
Spr. (II) 1241. सर्गमाविस्तृतम् BHĀG. P. 3, 12, 49. — c) *breit, umfangreich*:
द्वियोज्ञनायता चापो विस्तृता चापि योजनम् MBH. 3, 12762. त्रिशयोज्ञन-

विस्तृता पुरी R. 3, 53, 38. SUÇR. 1, 125, 15. VARĀH. BRH. S. 56, 5. 73, 3.
MĀRK. P. 54, 16. BHĀG. P. 3, 11, 89. 3, 2. 2. NALOD. 3, 14. नाद *weithin
schallend* HARIV. 14575. विस्तृतम् *ausführlich* ÇAT. 1, 288. BHĀG. P. 10,
1, 12. — Vgl. विष्टर, विष्टार, विष्टिर, विस्तार, विस्तार, विस्तृत, बहु-
विस्तीर्ण. — caus. विस्तारयति *ausbreiten*: बलम् M. 7, 188. संकृतान्यो-
धयेदल्पान्कामं विस्तारयेद्ब्रह्मन् 191 = MBH. 6, 698 (fehlerhaft *विस्तर-
येत्* ed. Calc.). बडिशम् Spr. (II) 6237. (रेणुः) विस्तारितः कुञ्जरकर्पातलैः
RAGH. 7, 36. चितानलम् KATHĀS. 18, 147. PĀNĀT. 171, 8. वंशं क्षीणम् HA-
RIV. 4376. *verbreiten*: वेदम् MBH. 12, 12355. परगुणान् Spr. (II) 4552.
यशः MĀRK. P. 21, 92. *entfalten*: लक्ष्मीम् Spr. (II) 1162. *sich ausführlich
auslassen über* (acc.) KULL. zu M. 10, 31. वद् विस्तार्य *ausführlich* Verz.
d. Oxf. H. 26, b, 14.

— अतिवि, partic. °स्तीर्ण *überaus umfangreich, — intensiv*: शोभा.
कासि SĀH. D. 52, 8. 10.

— अनुवि, partic. °स्ततः *breit, umfangreich*: दशनत्त्वानु° (शरीर) R.
6, 92, 62.

— प्रवि s. प्रविस्तर fg.

— सम् 1) (nebeneinander) *hinstreuen, ausbreiten*: कृत्वाजिनं च पुष्क-
रपुष्पं च TS. 5, 1, 343. ÇAT. BR. 1, 9, 2, 24. कुशान् 14, 1, 2, 1. अजिनानि
MBH. 1, 7163. तृणानि R. GORR. 2, 85, 26. *bestreuen, bedecken*: नवैस्तृणी-
रगारम् KAUSH. UP. 2, 15. SUÇR. 1, 6, 15. रत्नैः सभाम् MBH. 2, 1774. तेषां
शरीरैः संतस्तार भूमिम् 7, 1560. शय्या दर्भैः 2776. मानवैः संस्तरन्महीम्
3395. — 2) *ausbreiten so v. a. etechnen*: श्रापतनम् KAUC. 16. श्रादेवनम्
41. — partic. 1) संस्तीर्ण *hingestreut* KAUC. 2. ÇĀK. 83. *bestreut, bedeckt,
belegt*: पुष्पितैः किंमुकैः पर्वतः MBH. 6, 4600. तेन भापतेन राजनिवेशनम्
R. 2, 78, 18. दिव्यास्तरणा° MBH. 3, 1819. अजिनोत्तर° R. 2, 88, 4 (96, 5
GORR.). — 2) संस्तृत *bestreut*: पुष्पसंस्तर° MBH. 1, 2863. तृणा° R. GORR.
2, 96, 2. — Vgl. संस्तर fg., संस्तार, संस्तिर.

— अभिसम्, partic. अभिसंस्तीर्ण *bestreut, bedeckt mit* (instr.) MBH.
12, 7613.

— परिसम् *an verschiedenen Orten anlegen* (Feuer): अधोत्प वेदा-
न्परिसंस्तीर्य चाग्नीनिष्ठा यज्ञैः पालयित्वा प्रज्ञाश्च MBH. 5, 1558.

2. स्तर (= 1. स्तर) 1) Stern (*ausgestreut am Himmel*), im Veda
nur im instr. pl. erhalten NAIGH. 3, 29. NIK. 3, 20. RV. 1, 68, 5. 166, 11.
2, 2, 5. यावो न स्तुर्भिश्चितयत्त खादिनः 34, 2. 4, 7, 3. स्तुर्भिर्न्या र्पिपिज्ञे
सूरो ग्रन्था 6, 49, 3. 12. स्तृणाम् (soll nom. pl. sein!) WEBER, GJOF. 52. स्तृ-
णाम् 89, 93 (v. l. स्त्रीणाम्). im comp. स्त्रि (wohl स्तृ zu lesen) ebend. und
110. Vgl. 2. तर्. — 2) Blasse (am Rind) RV. 1, 87, 1; vgl. 1. उन्न.

3. स्तर, स्तृणीति (प्रीतिपालनयोः, प्राणने, DHĀTUP. 27, 13, v. l. für स्पर्.
स्तर (von 1. स्तर) s. स्वस्तर.

स्तरणा (wie oben) u. das Ausbreiten, Hinstreuen: वेद° ÂCV. ÇA. 3, 6,
23 (vgl. 1, 11, 9). der Opferstreu KĪTJ. ÇA. 1, 7, 10. 2, 6, 38. 5, 6, 14. वेदेः
8, 6, 29. KAUC. 137. das Bekleiden der Wand (nach Comm.) ÂCV. ÇA. 2, 3, 3.

स्तरिर्मन् (wie oben) UNĀDIS. 4, 147. m. Lager, Bett UcéVAL.

स्तरी UNĀDIS. 3, 158. f. (nom. स्तरोस्) 1) die Unfruchtbare, Nicht-
trüchtige, namentlich Kuh, Stürke: स्तये गाम् RV. 1, 110, 23. 117, 20.
7, 23, 4. 68, 8. स्तरीर्ह ब्रह्मन्ति सूत उ बत् 101, 8. स्तरीर्यसूतं 10, 31,
10. VĀLAKH. 3, 7. RV. 1, 122, 2. न स्तरी रात्रिं वसति *keine unfrucht-*

bare Nacht bringt er zu TS. 1, 8, 8, 4 (Wortspiel zu VILAKH. 3, 7). सत्स-
स्तरी tausend St. habend RV. 10, 69, 7. वाचं स्तरीकरोति KĀṬ. 13,
6. — 2) Ramoh TRIK. 4, 1, 61. H. 1104.

स्तरीमन् (von 1. स्तर austreten), loc. मणि als infin.: बर्हिषः स्तरी-
मणि RV. 10, 35, 9. स्तरीमन् m. = स्तरिमन् UGĀVAL. zu UNĀDIR. 4, 147.
— Vgl. मुष्टरीमन्.

स्तर्त्तु. स्तर्त्तति (गति) Dhātup. 17, 9. — Vgl. तर्त्त.

स्तर्त्य (von 1. स्तर) adj. P. 3, 1, 123. niederzustrecken ÇAT. Br. 2, 2, 9, 10.
घ° ebend.

स्तर्त्तु. स्तर्त्तति (क्षिप्तार्थ) Dhātup. 28, 58. zermalmen: स्तर्त्तु गो ना-
चनीति wenn eine Kuh Etwas zertritt, soll er sie nicht verrathen, ÂPAST.
1, 31, 9. — Vgl. तर्त्त.

स्तव (von 1. स्तु) m. Schol. zu P. 3, 3, 27. 57. गाṇa उक्तादि zu P.
6, 1, 160 (oxyl.). Lob, Verherrlichung, Loblied AK. 1, 1, 5, 12. TRIK. 1, 1,
117. H. 269. HALĀJ. 1, 145. RV. 9, 53, 2. HARIV. 4937. रुद्रस्य 10691.
10697. गार्ग्य B. 6, 102, 34. बलं स्तवः स्तावकानाम् Spr. (II) 4391. परगु-
णास्य 7332 (Conj.). चक्रुः स्तवम् MĀRK. P. 18, 24. किमाश्रयो मे स्तव एष
योष्यताम् Bhāg. P. 4, 15, 22. 7, 1, 22. (भरतम्) तुष्टुवुः स्तवैः R. 2, 81, 1.
वेदोक्तैः स्वकृतैश्चैव स्तवैः HARIV. 7417. MBH. 3, 13498. MĀRK. P. 84, 29.
WEBER, RĀMAT. Up. 363. Bhāg. P. 12, 13, 1. WILSON, Sel. Works 4, 176.
देवता° MBH. 13, 7662. R. 5, 10, 14. Bhāg. P. 4, 7, 11. 16 in der Unter-
schr. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 41. पर° R. 2, 26, 25 (28 GORR.). घातम्° 3,
35, 22. स्वगुण° Z. d. d. m. G. 27, 22. मिथ्या° RĀGA-TAR. 3, 153. neutr.:
स्तवमिदम् (wohl nur fehlerhaft für इमम्) HARIV. 10260. 10280. — Vgl.
ब्रह्मतर्क°, संकेत°, सरस्वती°.

1. स्तवक (wie oben) m. = स्तुति Viçva im ÇKDr.

2. स्तवक und स्तवकित schlechte Schreibart für स्तवक, स्तवकित.
स्तवकर्णिन् (?) m. ein anderer N. des Bhavatrāta BERNOUR, Intr.
238. soll qui a des pendants d'oreilles de laque (!) bedeuten.

स्तव्य (von 1. स्तु) m. Lob RV. 7, 1, 8.

स्तवदण्डक Titel eines Werkes TĀRAN. 177. श्रौवदण्डक° desgl. ebend.

स्तवन (von 1. स्तु) n. das Loben, Lob, Verherrlichung LĀṬ. 10, 9, 3.
Bhāg. P. 1, 16, 17. PĀNĒJ. 1, 1, 19. 11, 20. 14, 90. Verz. d. Oxf. H. 89, b,
4. Verz. d. B. II. No. 421. pl. Lobgesänge BRAHMAVAIV. P. 2, 83. Bhāg. P.
8, 21, 7. — Vgl. चम्पक°.

स्तवनीय (wie oben) adj. zu loben, lobenswerth Vop. 26, 25.

स्तवमाला f. Titel eines Werkes Verz. d. Tüb. H. 20. WILSON, Sel.
Works 1, 168.

स्तवरक m. a fence, a railing, etc. WILSON nach ÇABDĀRTHAK. ohne
Zweifel fehlerhaft für स्तम्भकर.

स्तवरात्र m. ein Fürst unter den Lobliedern, Hauptloblied WEBER,
RĀMAT. Up. 363. Verz. d. Oxf. H. 5, a, No. 33. 22, b, 16. 36, a, No. 78.
गणेश° ebend. — Vgl. भीष्म°.

स्तवान् (überall स्तावान् zu sprechen) fassen wir als nom. sg. zu
स्तवस् (= तवस् von स्तु = तु; vgl. स्वतवान् zu स्वतवस्, स्ववान् zu
मुञ्चवस्). gewaltig, Bez. Indra's: मुञ्चवस्: सूर्येण स्तवान् RV. 2, 20, 5.
घा देवो रिणश्चर्त्याय स्तवान् 19, 5. न नमते शर्धते स्तवान् 6, 24, 8.

स्तवामृतहरी f. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 4, 168.

स्तवावलि (स्तव + घा°) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 212, a, 1. °ली im
Index. — Vgl. बङ्ग°.

स्तवेय्य m. = इन्द्र UNĀDIR. im ÇKDr. — Vgl. स्तुवेय्य.

स्तव्य (von 1. स्तु) adj. zu loben, zu verherrlichen, des Lobes u. s. w.
werth MBH. 13, 7022. HARIV. 7417. J416. 10239. MĀRK. P. 97, 24. 104,
37. Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290. घ° MBH. 2, 1543.

स्ता, स्तापति (वेष्टने) Dhātup. 22, 25, v. l. partic. स्तार्पत् verstohlen
AṬ. 4, 16, 1. 7, 108, 1. — Vgl. स्ताप स्तेन, स्तेप.

स्तार्मन् m. nach dem Zusammenhange etwa Weg: मा मे सधुः स्त-
मानमपि छात AV. 5, 13, 5.

स्तार्म adj. = स्तोतृ NAIGH. 3, 16. एष स्तेमो अचिक्रद्दृषा त उत
स्तामर्मधवक्रपिष्ट RV. 7, 20, 9. wohl brüllend, donnernd (स्ता = स्तन्).

स्ताम्भापनं m. patron. von स्तम्भ gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

स्ताम्भिन् m. pl. die Schüler des Stambha gaṇa शौनकादि zu P.
4, 3, 106.

स्तार्पु (von स्ता) m. = तायु Dieb VS. 16, 21.

स्ताव 1) adj. (von 3. स्तु) in धृतस्ताव (so die Hdschr.) von Schmalz
triefend AV. 12, 2, 17. — 2) m. = स्तव Lob, Verherrlichung Inschr. in
Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Çl. 47. — 3) f. स्तावी (von 1. स्तु nach
MAHIBU.) N. einer angeblichen Apsaras VS. 18, 42 (zwischen ऊर्ज् und
इष्टि). — Vgl. विष्टाव.

स्तावक (von 1. स्तु) adj. lobend, verherrlichend: मूक्त ŚĀ. in der Einl.
zu RV. 1, 103. m. Lobredner, Lobsänger: बलं स्तवः स्तावकानाम् Spr.
(II) 4391. Bhāg. P. 4, 15, 21. 24. SARVADARÇANAS. 64, 3. °व n. nom. abstr.
zum adj. KULL. zu M. 2, 6.

स्ताव्य (wie oben) ved. adj. zu loben P. 3, 1, 123.

स्ति m. pl. Abhängige, Gesinde, Clientel und dgl.: उप नो वात्रास्मि-
मीक्ष्य स्तिन् RV. 7, 19, 11. उत त्रायस्व गृणात उत स्तिन् 10, 184, 4. Vgl.
çti im Zend.

स्तिष्, स्तिष्ठते (धास्कन्दने) Dhātup. 27, 18.

स्तिप, स्तिपते (तरणार्थ) Dhātup. 10, 3. — Vgl. स्तेप.

स्तिप्य adj. die Hörigen u. s. w. schützend NAIGH. 4, 3. NIR. 6, 17. स्तिपा
तनूपा त्रितृणाम् RV. 7, 66, 3. स नः स्तिपा उत भवा तनूपाः 10, 69, 4.

स्तिभि UNĀDIR. 4, 121. m. 1) Rispe, Büschel (vgl. स्तवक, स्तम्भ):
न्ययोध° KĀṬ. Ç. 10, 9, 30. — 2) Meer: UGĀVAL.: vgl. H. Ç. 166.

स्तिभिनी f. = स्तिभि 1): न्ययोध° Citat beim Schol. zu KĀṬ. Ç. 10,
9, 30. स्तिभिः यो ऽङ्कुराः फलानि च ebend.

स्तिम्. स्तिम्पति (घाद्रीभावे) Dhātup. 26, 17. zu belegen nur partic.
स्तिमित. 1) schwerfällig, träge; unthätig, still, unbeweglich TRIK. 3, 3,
190. H. an. 3, 312. MED. I. 170. KĀRAKA 3, 8. स्तिमितं स्तब्धमुद्रमा-
ध्मातम् 4, 8. गुद 8, 12. रुद्रयं मन्यते स्त्यानमुद्रं स्तिमितं गुरु 8, 13. Suçr.
1, 151, 8. कोष्ठ 173, 6. 284, 19. आनदः स्तिमितेर्दोषैः 2, 407, 10. वेग UTT.
39 (fehlt in der Ausg.). °प्रवाका सरित् RAGH. 13, 48. °तव 79. रथेनानु-
द्वातस्तिमितगतिना ÇIK. 192. संचार Spr. (II) 7188. शब्दरक्तिं स्तिमितं
च यातम् VARĀN. BRH. S. 68, 115. स्तिमिता रुष्टरोमाणा आसन्सर्वे सभा-
सदः MBH. 3, 3448. 7, 487. 13, 7692. HARIV. 2912. 3005 (निःशब्द° an bei-
den Stellen). R. GORR. 2, 59, 9. RAGH. 2, 22. KUMĀRAS. 7, 87. KATHĀS. 19,
112. Augen MECH. 37. 60. 96. RAGH. 1, 73. 3, 17. 11, 45. KUMĀRAS. 3, 47.

7, 32. KIR. 6, 47. KHANDOM. 138. आस्य KATHA. 46, 76. WASSER, MOOR MBH. 16, 141. HARIV. 5006 (निःशब्द^०). RAGH. 12, 36. MĀLATĪ. 50, 13. KATHA. 32, 380, 101, 186 (निःशब्द^०). BULG. P. 10, 35, 7. 11, 8, 5. आकाश MBH. 12, 6812. वायु Comm. zu GĀM. 1, 14. किरपा Verz. d. Oxf. H. 108, 6, 1. Lampen RAGH. 16, 4. 19, 42. RĀGA-TAR. 2, 44. वलय Spr. (II) 6044. Nacht MBH. 3, 2537 (निःशब्द^०). HARIV. 4130. 15230 (०मूका an boiden Stellen). रुदय MĀLATĪ. 12, 2. मनस् KUMĀRA. 2, 59. ŚIN. D. 83, 5. BULG. P. 11, 26, 23. स्तिमितकद्वेन्द्रिय 10, 13, 56. घत्तरात्मन् Verz. d. B. H. 194 (36). समाधि KIR. 10, 62. स्तिमितम् adv.: स्तिमितं गन्तुमग्ने तदा गो-दावरी नदी R. 3, 52, 12 (46, 8 ed. Bomb.). स्तिमितस्थित KATHA. 112, 67. MĀLATĪ. 16, 5. RĀGA-TAR. 3, 481. II. Stille, Unbeweglichkeit: सागर^० MBH. 5, 5704. स्तिमितव n. dass. MĀLATĪ. 47, 2. — 2) nass AK. 3, 2, 55. TRIK. H. 1402. H. an. MED. स्तिमितवस्त्रमिवाङ्गलम् KAUBAP. 21. — Vgl. तिम्, स्तिया, स्तीम, स्त्या.

स्तिमितम् (von स्तिमित), यति unbeweglich machen: कुरङ्गीवाङ्गानि KĀVYAP. 144, 10.

स्तीया (von स्त्या) f. trüges —, stehendes Wasser NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 17. वया सिन्धूना वृषभः स्तीयानाम् RV. 6, 44, 21. 7, 5, 2.

स्तीम्, स्तीम्यति = स्तिम् DUTUP. 26, 17.

स्तीमै (von स्त्या) adj. (f. स्त्री) träge, schleichend: घृप्सु स्तीमासु वृद्धासु AV. 11, 8, 34. — Vgl. विष्टीमिन्, welches vielleicht sich verdichtend heisst.

स्तोर्ण 1) adj. s. u. 1. स्तूर. — 2, m. N. pr. einer Gruppe von Kobolden im Gefolge Īva's Revāmān. 29 in Journ. of the Am. Or. S. 6, 523.

स्तोर्णवर्कम् adj. derjenige dessen Opferstreu gebreitet ist RV. 5, 37, 2. Opfer 10, 21, 1. VS. 15, 49.

स्तोर्णिवि UNĀDIS. 4, 34. m. = घृष्टुर्णिवि UNĀDIS. aussordern = नगस्, रुधिर, तृणजाति. पयस् und शत्रु UNĀDIS. im SĀKSHIPTAR. nach ÇKDR.

1. स्तु, स्तौति NAIGH. 3, 14. DUTUP. 24, 34. Formen aus der älteren Sprache: act.: स्तुमि, स्तुत, स्तुवन्, स्तुवन्, स्तुयुम् LĀTJ. 1, 11, 27. स्तोत 2. pl. RV. 8, 1, 1. स्तौवा 1. sg. 2, 11, 6. स्तौवाम, स्तवथ, स्तौवत्, स्तौत् 7, 42, 6. स्तोषन्, स्तौषम् 1, 187, 1. स्तोषाम, स्तोषाणि 10, 88, 3. य-तुष्टवम् 3, 33, 12. तुष्टवत् 8, 8, 16. तुष्टाय, तुष्टवुम्, तुष्टवामस्, स्ताविष्यति, स्तोष्यति, स्तोष्यन्. med.: स्तवे 3. sg. 1, 92, 7. स्तौवते 3. sg. 2, 24, 1. स्तुते 3. sg. BĀHUM. स्तुयते, स्तौवन्, स्तौवान् (mit passiver Bed. RV. 1, 12, 11. 31, 8. 7, 36, 5), स्तौवमान, स्तुवीत, स्तुवीमहि, स्तुवीरन्. स्तुयै 1. sg. und 3. sg. 1, 122, 7. अस्तौषि 1. अस्तौष्ट 77, 5. अस्तौषत 82, 2. तुष्टवरे, तुष्टवान् 7, 31, 3. स्ताविष्यते, स्ताविष्यमाण. स्तोष्यामहे, स्तोष्यमाणः स्तोतये, स्तुवा, स्तवध्वे 7, 37, 1. 8. pass.: स्तूयते, स्तूयमान, अस्तावि; partic. स्तुते (ष्टुत P. 8, 3, 105). loben, preisen, lobesingen, lobend aussprechen: अस्ती-व्यमिर्कः RV. 1, 141, 13. स्तुषे वामश्विना वृरुत् 46, 1. स्तोत्रियाः ÇAT. BU. 14, 6, 8, 12. तमु स्तुष इन्द्रं तं गृणाषि RV. 2, 20, 4. गृणाना जमदग्न्यव-त्स्तुवाना च वसिष्ठवत् 7, 96, 3. स्तुवच्छंसन्द्रविणं सद्य श्रीप 4, 51, 7. सुते मेमि स्तुमसि शंसदुक्था 6, 23, 5. 29, 4. 62, 5. अस्तावि मयम् VĀLAKH. 4, 9. RV. 7, 18, 18. वयं ते तं इन्द्र ये च देव स्तवन्त 30, 4. स्तुवते रसि वाङ्मन 93, 6. ग्र्यापे षुतः संविता देवो अस्तु 38, 3. AV. 5, 11, 11. AIT. BR. 3, 42. विश्वामित्रः पुत्रास्तुष्टाव 7, 18. AV. 4, 23, 7. 43, 2, 2. कामं स्तुबोदकं भिदे-यम् 8, 2, 2. Im Ritual vom Vortrag des Sāman-Sängers (mit loc. des

Textes, aus welchem das Sāman gebildet ist): शग्भिः शंसति यद्गुर्भिर्य-जति सामभिः स्तुवति Nir. 13, 7. AIT. BR. 3, 1. आग्नेयीषु सामगाः स्तुवते 4. यक्षाय गृहीताय स्तुवते ऽथ शंसति ÇAT. BR. 8, 1, 2, 3. 2, 4, 6. 4, 2, 8, 12. 3, 3, 4, 6, 6. सर्पराक्ष्या ऋतु 9, 17. 8, 1, 2, 4. न वै ब्रह्मा प्रवर्तति न स्तुते न शंसति 5, 5, 5, 16. KĀTJ. ÇR. 20, 3, 5. ÇĀH. ÇR. 12, 9, 8. 18, 2, 3. नवर्ष 4. 23, 9. स्तोत्रे स्तुते 14, 32, 14. वैद्वेषेण LĀTJ. 3, 3, 3. मानसेन 8, 1. शक्ता-रीभिः 10, 2, 11. KHAND. UP. 1, 3, 8. 10. 12. — स्तुते n. Lob RV. 7, 56, 15. so v. a. स्तोत्र, स्तुतशस्त्राणि ÇAT. BR. 10, 3, 2. AIT. BR. 2, 88. 3, 39. TS. 3, 2, 3, 1. 2. 7, 3, 42, 1. ĀÇV. ÇR. 6, 10, 27. KHAND. UP. 3, 17, 3. — Aus der klassischen Sprache haben wir folgende Formen zu verzeichnen (Ned. loben, preisen): स्तौति P. 7, 3, 95. VOP. 9, 53. MĀK. 113, 11. 16. स्तौ-षि Spr. (II) 7580. स्तौमि BULG. P. 7, 13, 12. PĀNĀ. 1, 1, 7. स्तौवति P. 7, 3, 95. VOP. 9, 53. स्तौवामि ÇAT. 13, 1. स्तुमस् Spr. (II) 2926. स्तुवति BHAG. 11, 21. MBH. 3, 18499. 13, 1271. 1276. R. GORR. 2, 26, 14. PĀNĀ. 1, 1, 7. स्तुवति BULG. P. 12, 3, 1 (PRAÇNOP. 2, 4 vielleicht nur Druck-fehler). स्तुहि MBH. 1, 721. 2, 1526. BHATT. 8, 92. स्तुथ 7, 86. स्तुवत् Spr. (II) 3723. अस्तुवत् MBH. 4, 178. MĀK. P. 106, 50. अस्तौत् BULG. P. 3, 8, 33. 9, 8, 20. PĀNĀ. 173, 24. अस्तुवन् MBH. 13, 875. R. 1, 36, 20. स्तुवन् MBH. 3, 13498. R. 2, 26, 12. 63, 3. Spr. (II) 3366. तुष्टाय MBH. 1, 2096. R. 1, 31, 10. MĀK. P. 23, 29. WEBER, RĀMAT. UP. 350. BULG. P. 4, 9, 31. तुष्टव, तुष्टम् P. 7, 2, 13. VOP. 8, 57. 9, 53. तुष्टवुम् R. 1, 14, 46. 43, 42. तुष्टवामि VĀLAKH. BAH. S. 43, 60. स्ताविता und स्तोता VOP. 8, 79. 9, 53. अस्तावीत् P. 7, 2, 72. VOP. 8, 96. 9, 53. अस्तौषात् HARIV. 7109. BULG. P. 6, 4, 22. अस्तौषम् MBH. 3, 16896. अस्ताविषुम् BHATT. 15, 70. स्तूयात् P. 7, 4, 25. Schol. अस्तौष्यत् BHATT. 21, 3. med.: स्तुवे Spr. (II) 2926, v. l. स्तुवीत BULG. P. 3, 31, 11. स्तुधम्, अस्तुधम् P. 8, 3, 78. Schol. अस्तौष्ट P. 7, 2, 72. Schol. VOP. 9, 53. स्तोष्यते 25, 50. स्तोष्ये HARIV. 10235. 10672. MĀK. P. 23, 30. स्तोतुम् HARIV. 6297. R. GORR. 2, 11, 24. BULG. P. 4, 13, 20. स्तुवा 3, 9, 26. 6, 19, 15. 8, 16, 42. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 20. pass.: स्तूयते (so ed. Bomb.) MBH. 4, 192. स्तूयमान 1, 7653. 3, 1766. 3, 7106. 7339. 12, 10368. 13, 1271. 1276. R. 5, 3, 3. RĀGA-TAR. 4, 50. तु-ष्टवे, स्ताविता und स्तोता, अस्तावि, अस्ताविषाताम् und अस्तौषाताम्, स्ताविष्यते und स्तोष्यते, अस्ताविष्यत und अस्तौष्यत, स्ताविषोष्ट und स्तोषोष्ट VOP. 24, 2. 3. स्तुत AK. 3, 2, 59. MBH. 12, 10363. TRIK. 1, 1, 1. WEBER, RĀMAT. UP. 350. प्रवृत्तानुलोममारुतस्तुतमङ्गल als Lob hergesagt KĀM. NĪTIS. 16, 32; vgl. अरिष्टुत, ऋषि^० (ष्टुत MBH. 13, 1012 ed. Calc. ०स्तुत ed. Bomb.), उ^०, पुरु^०, यथास्तुतम्, मुष्टुत. — स्तुतवत् = स्तुत HARIV. 6299.

— caus. स्तवयति loben, preisen BULG. P. 4, 13, 23. स्तावयते loben lassen 24.

— desid. तुष्टयति P. 8, 3, 61. Schol. zu 1, 2, 9. 6, 4, 16. VOP. 19, 17. zu loben —, zu preisen beabsichtigen: तुष्टयित ÇĀH. zu BAH. ĀN. UP. S. 130.

— intens. तोष्टयते Schol. zu P. 7, 4, 25.

— अति mehr (über die Zahl, besingen PĀNĀ. BAH. 9, 3, 7. figg. LĀTJ. 2, 1, 6.

— अनु VS. PRĀT. 3, 70. beloben, laudibus prosequi RV. 5, 73, 4. तमस्य मरिमानमनु षुवति पूर्वथा 8, 3, 8. 18, 6. — Vgl. अनुष्टुति.

— अभि, ०ष्टीति, अभ्यष्टीत् u. s. w. P. 8, 3, 63. 66. VOP. 8, 45. 9, 53. auch अभ्यस्तौत् KĀÇ. zu P. 8, 3, 119. Lob richten an (acc.), preisen: 3.

नम् RV. 1, 54, 2. 8, 89, 3. विप्रैर्मिष्टुतः 9, 3, 6. 27, 1. 67, 19. fg. AV. 8, 7, 11. 8, 2, 1. Im Ritual speciell vom Hotar: यादयाः Air. Br. 6, 1, 2. Çat. Br. 13, 8, 2, 16. 6, 2, 12. Çāṅkh. Çr. 5, 9, 29. 7, 15, 2. Kauç. 127. Kūṇḍ. Up. 1, 3, 9. — °ष्टायि MBh. 1, 7393. °ष्टुवन् 3. pl. ohne Augm. 3, 8776. °ष्टुवत् Hariv. 13206. R. Gorr. 2, 12, 36. Buṅ. P. 8, 7, 12. 10, 83, 5. °ष्टुष्टाव MBh. 1, 2095. 8351. R. 1, 62, 25. °ष्टुष्टुवत् MBh. 7, 669. Hariv. 4121. med.: °ष्टुवते 3. sg. MBh. 12, 7715 (घभी° ed. Calc.). °ष्टुवान् Buṅ. P. 6, 12, 34. — °ष्टूप 4, 18, 1. 6, 10, 14. 10, 2, 42. 14, 41. Mārk. P. 22, 12. °ष्टूपमान Pañāt. 172, 14. fg. °ष्टुत् AK. 3, 2, 59. MBh. 3, 5016. 12, 10787. 13, 1376. R. 1, 60, 32 (62, 33 Gorr.). 5, 3, 12. 89, 19. VP. 1, 4, 10. Mārk. P. 99, 61. Buṅ. P. 2, 9, 9. 3, 18, 8. 21, 34. 33, 35. 4, 1, 57. 30, 43. श्रौत्वा-
रामिष्टुतं सोमसलिलम् so v. a. geweiht Jāṇ. 3, 307. — Vgl. घमिष्टव.

— समभि dass.: °ष्टुष्टवे MBh. 12, 13120. °ष्टुष्टव R. 1, 14, 26. °ष्टुत् Buṅ. P. 10, 16, 54.

— घा s. घास्ताव.

— उप preisen, besingen: सवितारम् RV. 1, 22, 6. 5, 42, 7. 15. 6, 55, 1. 7, 2, 2. 8, 75, 2. VS. 21, 46. उपं वा नमसा स्तुमः AV. 3, 15, 7. TBr. 3, 2, 3, 7. श्रौत्रिरूपस्तौति Schol. zu P. 3, 1, 25. Vop. 21, 17. °स्तूपमान Buṅ. P. 3, 13, 45. °स्तुत RV. 1, 181, 7. 2, 32, 1. 5, 76, 2. 10, 60, 1. Im Ritual vom Hotar Çat. Br. 1, 4, 2, 1. 5, 3, 3. 6, 3, 2, 14. 25. — Vgl. उपष्टुत्, उप-
पस्तुत् fig.

— नि, °ष्टैति, न्यष्टैत् und न्यस्तैत् P. 8, 3, 70. fg. Vop. 8, 45. 9, 53.

— निष्टवन् MBh. 12, 3606 fehlerhaft für निष्टनन् (so ed. Bomb.).

— परि, °ष्टैति, पर्यष्टैत् und पर्यस्तैत् P. 8, 3, 70. fg. loben, preisen: °स्तुवत् (!) Kām. Nitis. 11, 64. °ष्टुत् besungen Çāṅkh. Çr. 9, 23, 1. Pañ-
kān. 1, 8, 13. — Vgl. °ष्टवनीय, °ष्टुति.

— प्र 1) preisen: प्र स्तोपद्वयं मासिपत् RV. 8, 70, 5. 10, 67, 3. प्र तद्वि-
जुः स्तवते व्यौषा 1, 154, 2. यज्ञैः 139, 1. 6, 20, 10. 5, 33, 6. सुमतिभिः 8,
22, 6. 33, 11. VS. 21, 46. Çat. Br. 10, 4, 4, 9. स्तोमम् Kauç. 107. तथा ब्रु-
वाणं भरतं प्रतुष्टुवुः R. 2, 106, 33 (113, 26 Gorr.). उमापतिरिति प्रस्तूपते
Prab. 87, 1. Im Ritual vom Gesang überh. wie von dem des Prastu-
tar im Bes. (vgl. प्रस्ताव): प्रस्तोता साम प्रस्तौति Çat. Br. 14, 4, 1, 30.
Pañāv. Br. 6, 4, 14. 7, 7, 1. 15, 10, 7. Lāj. 2, 6, 11. 9, 11. 10, 17. 7, 6, 13.
Kūṇḍ. Up. 1, 10, 9. — 2) zur Sprache bringen, zu reden kommen auf:
युष्मांश्च धर्मज्ञानरतान्वतिष्ठा: सर्वे सर्वदा ममाग्रे प्रस्तुवन्ति Hit. 19, 2. त-
मर्थं सैव प्रस्तोष्यति Prab. 103, 11. सर्ववृत्तात् °स्तुत्य Hit. 100, 16.
Çāṅk. zu Brh. Ān. Up. S. 175. 251. Sāṅ. bei Muir, ST. 4, 12. संप्रति मि-
त्रलाभः प्रस्तूपते Hit. 8, 19. Buṅ. P. 5, 12, 13. नारकाः पञ्चमे प्रस्तोष्यते
H. 23. विस्तरभयाच्च प्रस्तूपते Sarvadarçanas. 38, 12. 88, 14. 114, 18. 135,
12. fig. — 3) überh. an Etwas gehen, sich an Etwas machen: प्रस्तूप-
तां चिवादः Mālav. 13, 21. Uttarak. 120, 4 (162, 10). Mālatim. 76, 13.
Spr. (II) 1633. Dhūrtas. 80, 16. Bhāṭṭ. 2, 28. fg. 8, 103. प्रस्तावीर्मा न
विक्रमम् so v. a. bethätige 9, 49. — 4) voranschicken, an die Spitze stel-
len: अथशब्दस्य शास्त्रेण प्रस्तूपमानस्य Sarvadarçanas. 158, 14. — partic.
प्रस्तुत 1) gepriesen TS. 5, 4, 10, 2. TBr. 3, 10, 4, 2. Çat. Br. 4, 6, 9, 17.
Maitrajup. 6, 5. — 2) zur Sprache gebracht, in Rede stehend, worum es
sich handelt MBh. 12, 5012 (प्रश्नित ed. Bomb.). Hariv. 4702 (प्रसृत die
denore Ausg.). R. 5, 41, 7. Mṛgś. 89, 11. Ragh. 5, 19. Mālatim. 16, 15.

Kathās. 30, 186. 45, 30. 292. 56, 270. Schol. zu Kāṭy. Çr. 277, 7. 14.
fg. Sāṅ. D. 131, 5. 287. 527. Pratāpar. 86, a, 9. 92, b, 3. 96, b, 7. Prab.
18, 10. Çāṅk. zu Kūṇḍ. Up. S. 39. Hit. 87, 21. 101, 18. Buṅ. P. 10, 47,
43. Comm. zu 5, 6, 6 (Gegens. प्रासङ्गिक). Sarvadarçanas. 159, 20. fg.
अ° Kull. zu M. 1, 5. 7, 42. Kāvāj. 2, 342. किमप्रस्तुतं ब्रवीषि Pañāt.
30, 2. 36, 23. पथाप्रस्तुतम् Mālatim. 146, 3. प्रस्तुतव n. Kull. zu M. 2, 30. —
3) woran man gegangen ist, begonnen R. 7, 22, 8. Mālav. 49. Spr. (II) 991.
4014. Z. d. d. m. G. 27, 11. Hit. 120, 21. Kusum. 64, 18. — 4) mit einem infin.
der sich an Etwas gemacht hat: घागन्तु प्रस्तुतशास्त्रमेतदर्थं तवास्तिकम्
Kathās. 108, 162. Rāṅa-Tar. 3, 261. Vgl. संप्र. — 5) wohl fehlerhaft
für प्रस्तुत in निरुत्तरप्रस्तुतदानवारिभिः Inschr. in Journ. of the Am. Or.
S. 7, 11, Cl. 43. — caus. zur Sprache bringen, anregen: अथापृच्छदधि-
स्तत्र कश्चित्प्रस्तावपन्कथाः MBh. 1, 6. प्रस्तावित Mālatim. 47, 1. —
Vgl. प्रस्तव, प्रस्ताव, प्रस्तावना, प्रस्ताव्य, प्रस्तुत fig., प्रस्तोतृ und
अप्रस्तुतप्रशंसा unter प्रशंसा.

— अमिप्र im Ritual mit einem Stoma besingen TBr. 1, 5, 10, 2.

— संप्र, partic. °स्तुत der sich an Etwas gemacht hat: भोक्तुम् Rāṅa-
Tar. 4, 229. — Vgl. oben प्रस्तुत 4).

— प्रति s. प्रतिष्टुति fig.

— वि, °ष्टैति, व्यष्टैत् und व्यस्तैत् P. 8, 3, 70. fg. Loblieder sin-
gen: सूतमागधसंघाश्च व्यस्तुवंस्तत्र (°संघस्याप्यस्तु° ed. Bomb.) सुस्वराः
MBh. 1, 7056. विष्टुत् vielfach besungen TBr. 3, 10, 4, 2. — Vgl. विष्टुति.

— सम् 1) besingen zusammen mit (instr.) Nir. 7, 6. यूपान् alle zusam-
men Āçv. Çr. 3, 1, 10. — 2) preisen, verherrlichen, beloben überh.: सं-
स्तौषि MBh. 2, 1525. Pañkān. 4, 6, 16. संस्तुवन्ति Buṅ. P. 5, 21, 17. सं-
स्तुवन् Kathās. 49, 29. 53, 73. Buṅ. P. 6, 4, 35. 8, 3, 31. 9, 5, 12. 14, 42.
11, 4, 19 (संस्तुवन्तः vgl. स्तुन्वन्ति). Vop. 3, 26. संस्तूप MBh. 13, 4653.
Mārk. P. 72, 29. Buṅ. P. 1, 4, 1. संस्तुत्य 10, 32, 15. Pañāt. 236, 15. सं-
स्तोतुम् MBh. 2, 1438. संस्तूपसे, °ते, संस्तूपमान Spr. (II) 6923. Buṅ. P.
4, 30, 36. MBh. 3, 1678. 1764. 5, 560. 7, 2938. R. 5, 3, 1. 2. Ragh. 13, 6.
15, 27. VP. 1, 4, 25. Buṅ. P. 4, 12, 1. — partic. संस्तुत 1) zusammen be-
sungen, — gepriesen TS. 1, 7, 4, 3. TBr. 3, 10, 4, 2. Nir. 12, 2. — 2) ge-
priesen, verherrlicht, gelobt überh. Hariv. 10018. fg. R. Gorr. 1, 4, 147
(शेषि°). Varān. Brh. S. 43, 5. Mārk. P. 103, 13. Buṅ. P. 6, 16, 49. —
3) zu einem Stotra zusammengerechnet, überh. zusammengezählt TS.
7, 4, 10, 2. 11, 1. TBr. 1, 2, 3, 2. अग्निष्टोमस्य संस्तुतस्य नवतिशतं स्तोत्रि-
याः alles zusammengekommen Air. Br. 3, 41. Pañāv. Br. 13, 4, 3. 13.
23. 19, 1, 4. संस्तुतानाचष्टे तृणानि वोद्गृह्णाति यथासंस्तुतम् sie nennt die
Gesamtzahl oder nimmt so viele Grashalme als die Zahl beträgt Kāṭy.
Çr. 5, 5, 7. 8. — 4) auf gleicher Stufe stehend mit (instr. oder im comp.
vorangehend): अविद्वरास्त्रिष्टुष्वैः संस्तुतः पुरुषः पशुः Buṅ. P. 2, 3, 19.
वायस° (so ist zu lesen) Kathās. 61, 85. Buṅ. P. 5, 26, 18. मेने ऽतिदु-
र्लभं पुंसो सर्वं तत्स्वप्नसंस्तुतम् 9, 4, 16. — 5) vertraut, bekannt (von Per-
sonen und Sachen) Uttarak. 58, 7 (76, 2). Çiç. 3, 31. Varān. Brh. 5, 19.
Spr. (II) 1044. 2204. 3372. Rāṅa-Tar. 3, 226 (mit gen.). Buṅ. P. 9, 11,
5. अ° unbekannt, fremd: गच्छति पुरः शरीरं धावति पश्चादसंस्तुतं चेतः
Çāṅk. 33. Kir. 3, 2. Spr. (II) 1066, v. 1. — Vgl. संस्तव fig., संस्ताव, सं-
स्तुत fig.

— अभिसम् *preisen, verherrlichen, beloben*: °स्तुवस् MBh. 13, 3698.
°स्तुत 3, 12709. Buāg. P. 10, 83, 86.

— परिसम् *dass.*: °स्तूपमान MBh. 1, 2122.

2. स्तु (= 1. स्तु) *adj.* in सुष्टु.

3. स्तु *tröpfeln (zusammenrinnen), conglobat*: स्तुत (v. l. स्तुत) *tröpfelnd* H. 1496. — Vgl. स्ताव 1), स्तुका und स्तोका.

4. स्तु = स्तुका in पृथुष्टु.

स्तुका (vgl. 3. स्तु) *f. Zotte, Flauss, Flocke von Wolle oder Haaren*; namentlich *die krausen Stirnhaare des Stiers*; Zopf Nir. 11, 32. स्तुकैव वीता धन्व RV. 9, 97, 17 (vgl. Taitt. Ār. 3, 11, 30). घा किंनि स्तुका-मिव AV. 7, 74, 2. Kauç. 27. 32. वज्रे: Çat. Br. 3, 5, 2, 18. °सर्ग (मेखला) सृष्टा भवति 2, 1, 13. Kāṭh. 23, 6. सदैवस्तुका *adj.* AV. 7, 46, 3. Ausnahmisse-weise auch *m.* केश° Kauç. 42. Die Erklärung durch वजन Nir. 11, 32 und sonst ist aus RV. 10, 86, 8 abgeleitet. — Vgl. ऊर्णा°, वल्वन°, पृथुष्टुका, विपित°.

स्तुकाविन् (von स्तुका) *adj.* zottig RV. 8, 63, 13.

स्तुकी *f. v. l.* für शुकी Buāg. P. 4, 24, 11. = स्तोकाधृतधारा Comm.

स्तुच्, स्तोचते (प्रसादे) Duātup. 6, 15.

स्तुत् (von 1. स्तु) *f. Lob, Lobgesang* RV. 1, 169, 4. 6, 63, 8. स्तुतश्च या-स्वा वर्धन्ति 8, 2, 29. 43, 17. पथास्तुत् Kāṭh. Çh. 22, 5, 3. — Vgl. ग्रयि° (°ष्टुत्), इन्द्र°, इप°, प्राव°, कन्द°, देव°, विश्वदेव°, वैश्वदेव°, सूर्य°.

स्तुत *s. u.* 1. und 3. स्तु.

स्तुतस्तोम *adj.* dessen Lob gesungen ist VS. 8, 12.

स्तुतस्वामिनेत्र *n.* N. pr. eines heiligen Gebietes Verz. d. Oxf. H. 60, 6, 4.

स्तुति (von 1. स्तु) *f.* 1) Lob, Lobgesang, Verherrlichung, Lobeserhebung, Hervorhebung der guten Seiten einer Person oder einer Sache P. 3, 3, 95. Vārt. 1 (parox.). AK. 1, 1, 3, 12. 3, 4, 22, 50. II. 269. Halā. 1, 145. 5, 74. ऋषीणाम् RV. 1, 84, 2. 6, 34, 1. वरितु: 10, 31, 5. Nir. 7, 3. Çat. Br. 7, 5, 2, 39. Gorr. 3, 5, 15. कौत्सायनी Maitrjup. 5, 1. स्तुतयश्चेन्द्रसं-युक्ता: MBh. 3, 12000. मङ्गलै: स्तुतिभिश्चापि 1, 7655. °मङ्गलै: Hariv. 5961. R. 1, 10, 36. 62, 26 (रक्षस्व). 2, 23, 24. R. Gorr. 2, 96, 9. Ragh. 4, 6. 10, 31. 34. Uttarar. 102, 2 (136, 6). Spr. (II) 4833. 5347. संतुष्यत्युत्तमः स्तुत्या 6793. Varāh. Brh. S. 12, 13. 48, 32. Kathās. 21, 32. Rāgā-Tar. 3, 503. 4, 144. 5, 352. Prab. 80, 3. Buāg. P. 8, 7, 20. स्तुतये न तते *das gereicht dir nicht zum Lobe* 8, 7, 32. 16, 42. गुण° Hit. 27, 7. Nāṣas. 2, 1, 63. विधे: फलवाद्दलनणा या प्रशंसा सा स्तुति: Comm. Kull. zu M. 1, 100. fg. 110. मांसभक्षण° 5, 30. 6, 10. °शील *adj.* R. 2, 63, 2. °शब्द 3. °पद Spr. (II) 6322. °भूमि AK. 3, 3, 34. °स्तोम Buāg. P. 3, 12, 37. °वि-पर्यास Rāgā-Tar. 4, 633. स्तुतिं कर् Mār. P. 100, 3. कुर्वन्स्तुतीरात्मनः Spr. (II) 6233. स्तुतिं गातुम् Kathās. 52, 195. ब्रू Buāg. P. 8, 5, 25. °वचन Spr. (II) 6898. als *m.* declinirt: तुष्टस्य स्तुतिना (स्तुतिभि: *die neuere Ausg.*) किं ते Hariv. 6298. — 2) Bez. der Durgā Devī-P. 45 im ÇKDr. Vishṇu's MBh. 13, 7022. — 3) N. pr. der Gattin Pratihartar's Buāg. P. 5, 15, 4. — Vgl. अस्तुत°, दुष्टुति, नि:°, पुन:°, पूर्व्य°, राम°, वीत-राम°, वेद°, शिव°, सध°, सद्म°, सुष्टुति, सूर्य°.

स्तुतिगीतक *n.* Lobgesang: वैज्ञव auf Vishṇu Kathās. 106, 12. केशव° 18.

स्तुतिपाठक *m.* Lobesänger AK. 2, 8, 2, 65. Pañkar. 1, 10, 92.

स्तुतिब्राह्मण Titel einer Schrift oder N. pr. eines Mannes Burnour, Intr. 138, N. 2.

स्तुतिमस् (von स्तुति) *adj.* Lobgesänge besitzend, — kennend Hariv. 14902.

स्तुतिव्रत *m.* = स्तुतिपाठक Trik. 2, 8, 56. H. 795. Gāṭadh. im ÇKDr. स्तुतिशस्त्र (ed. Bomb.) und °शास्त्र (ed. Calc.) MBh. 2, 452 wohl nur fehlerhaft für स्तुतशस्त्र (*s. u.* 1. स्तु).

स्तुत्य (von 1. स्तु) *adj.* zu loben, zu preisen, lobenswerth P. 3, 1, 109. Vor. 26, 17. fg. 25. MBh. 8, 1373. 12, 10363. 13, 1115. R. Gorr. 2, 26, 27. fg. Ragh. 4, 6. 10, 15. 17, 73. Çāk. 98, 3. Spr. (II) 4238. Kathās. 71, 69. Rāgā-Tar. 3, 381. 4, 50. Sān. D. 264, 17. Verz. d. Oxf. H. 57, 6, 2. Pañkar. 4, 3, 46. Bhāṭṭ. 6, 55. Sarvadarāṇas. 64, 2. अ° R. Gorr. 2, 11, 21. Rāgā-Tar. 4, 625. — Vgl. सध°.

स्तुत्यव्रत *m.* N. pr. eines Sohnes des Hiraṇjaretas und des nach ihm benannten Varsha Buāg. P. 5, 20, 15.

स्तुनका *m.* Bock Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. स्तुभ्.

स्तुप्य *m.* Schopf VS. 2, 2. 23, 2. Çat. Br. 1, 3, 2, 5. 3, 3, 2, 4. — Vgl. वि-पित°, स्तुका und स्तूप.

1. स्तुभ्, स्तोभति (घर्चतिकर्मन्) Naigh. 3, 14. Nir. 7, 12. स्तोभते (स्तम्भे) Duātup. 10, 34. स्तुभाति (रोधने, निष्कोषणे) 31, 7. auch स्तुभोति P. 3, 1, 82. Vor. 16, 1. Zu belegen nur स्तोभति, (प्र)स्तुभान् und स्तुब्ध. einen Laut ausstossen, juchzen, trüllern und dgl.; gewöhnlich von dem Einfügen verschiedener Singinterjectionen in das Sāman (vgl. स्तोभ) Vāliakh. 6, 1. पदाय पदाय स्तोभेत् Lāṭj. 1, 6, 1. 2, 9, 19. 3, 9, 7. 7, 7, 2. Shāp. Br. 3, 1.

— *caus.* jauchzen RV. 1, 88, 6. गोपीभि: स्तोभितो ऽन्त्यद्गवान् bejaucht Buāg. P. 10, 11, 7.

— अनु nachtrüllern Nir. 7, 12. daher अनुष्टुभ् nach dem der Gājatri nachgeschlagenen vierten Pāda; ähnlich त्रिष्टुभ् von den drei überschüssigen Silben. Vgl. auch अनुष्टेभन.

— ग्रभि, °ष्टेभति, अ-ग्रष्टेभत् P. 8, 3, 63. 65. hinzutrüllern Lāṭj. 1, 12, 11. च्यतरम् 7, 11, 6. 8.

— व्यव sondern durch dergleichen Rufe Lāṭj. 7, 6, 25. Nidānas. 6, 7.

— घ्रा zujauchzen Çāk. Çh. 18, 15, 5.

— परि, °ष्टेभति *u. s. w.* P. 8, 3, 63. 65. umjauchzen *u. s. w.* RV. 1, 80, 9. सुतं परिं ष्तेभति नो गिर: 8, 81, 19. 9, 64, 25. Pañkar. Br. 8, 9, 12. 12, 1, 2. 4, 27. — Vgl. परिष्टुभ्, °ष्टेभ.

— प्र durch einen Zuruf antreiben: वाञ्छी न सर्गेषु प्रस्तुभान: RV. 4, 3, 12. — *caus.* Jmd zujauchzen: त्वं वासुदेवो भगवानवतीर्णो जगत्पति: इति प्रस्तोभितो बालैर्मन आत्मानमच्युतम् || Buāg. P. 10, 66, 2. durch Rufe verhöhnen, verspotten 22, 22. — Vgl. प्रस्तोभ.

— प्रति mit einem Schrei antworten, entgegenjauchzen *u. s. w.* RV. 1, 88, 6. प्रतिं ष्तेभति सिन्धव: 168, 8. स्तोमासस्त्वा प्रतिं ष्तेभत्यङ्गभि: 5, 84, 2.

— वि, °ष्टेभते, व्यष्टेभिष्ट Vor. 8, 45. 108.

— सम् in संस्तुभ् *f.* Gejauchze VS. 13, 5. Vgl. auch संस्तोभ.

2. स्तुभ् (= 1. स्तुभ्) *f.* jauchzender Ruf RV. 1, 62, 4. सं यं स्तुभो ऽव-नयो न यति 100, 7. अनेक्ष: स्तुभ् इक्षो डवस्यति 8, 51, 8. सोमं मनीषा

अभ्यनूयत् स्तुभः १, 68, 8. 86, 17. 06, 18. Çāṅka. Br. 8, 8. अर्कं ० Çr. 8, 23, 2. 3. सृष्टुम् adj. TS. Pañt. 6, 13. कन्दस् TS. 4, 3, 42, 2. — Nach Naigh. 3, 16 = स्तोतर. — Vgl. अग्निष्ठुम्. ऋतं, धर्मं, कन्दः, त्रिष्ठुम् वृषं, मुष्टुम्. स्तुभ् m. 1) N. eines Agni MBh. 3, 14190. — 2) Bock AK. 2, 9, 70. nach ÇKDr. Lesart BHARATA's; vgl. तुभ, स्तभ.

स्तुभन् (von 1. स्तुभ्) adj. jauchzend: ऋषि RV. 1, 66, 4.

स्तुम् s. unter तुप् mit प्र.

स्तुवेय्य (= इन्द्र Uṣṣval.) Uṇādis. 3, 98 und स्तुपेय्य bei Wilson und im ÇKDr. nach Up. in Siddh. K. fehlerhaft für स्तुपेय्य. — Vgl. स्तवेय्य.

स्तुपेय्य (von 1. स्तु) adj. zu loben RV. 10, 120, 6.

स्तु s. आयतस्तु.

स्तूपाकर्ण Hary. 9338. 10474 fehlerhaft für स्तूपा (so die neuere Ausg.).

स्तूप, स्तूप्यति Dhātup. 26, 127 und स्तूपयति 32, 133 in der Bed. समुच्छ्राय (wegen स्तूप).

स्तूप Uṇādis. 3, 25 (oxyl.; das Sūtra verdächtig). m. AK. 3, 6, 2, 19. 1) = स्तुप Schopf, sowohl der Haarbush als der obere Theil des Kopfes Nir. 10, 33. उप स्पृश दिव्यं सानु स्तूपैः RV. 7, 2, 4. ऋद्धे तीक्ष्णायसी स्तुपात् Pañāy. Br. 13, 4, 4. विज्ञोः TS. 3, 3, 5 (स्तुप VS.). अश्वघ्रे राज्ञो वरुणो वनस्योर्ध्वं स्तूपं ददते so v. a. er fasst die Wolke am Schopfe RV. 1, 24, 7. — 2) bei den Buddhisten und Gāina Tope, ein (ursprünglich) kuppelförmiges Grabdenkmal mit Reliquien Köpfen 1, 533. fgg. BUDDH. Intr. 263. 348. fgg. 372. 423. Lot. de la h. 1. 93. 143. 206. 246. 423. 672. fgg. RĀGA-TAR. 1, 102. 3, 10. 13. 4, 188. 211 (स्तुप Tr.). ÇAT. 14, 294. KĀLAṅKRA 3, 114. भेदेन Vjūtp. 66. HIOUEN-TSANG 1, 34. 107. 417. fgg. = कूल H. an. 2, 481. Mṛd. 1. 10. — Vgl. अरूपं, क्रोणं, निवर्तनं, मरुतं, हिरण्यं, स्तोपिक.

स्तूपा (von 1. स्तु) in भूस्तूपा. Vgl. तूपा, welches aus स्तूपा entstanden sein kann.

स्तूपाषन् s. u. 1. स्तु mit उप.

स्तृति (von 1. स्तु) f. 1) Streuung, Bestreuung, Bedeckung Vop. 9, 39. 12, 2. — 2) Niederstreckung TS. 2, 2, 2, 3. 6, 5, 5. 5, 1, 5, 4. 4, 2, 4. Kāṭh. 28, 8.

स्तृत्य (wie oben) adj. niederzustrecken Ait. Br. 2, 1. 35.

स्तेगं m. von unbekannter Bed., = रश्मिसंघात्यादित्यः (also von स्तपा) Sā. स्तेगो न क्षामत्यैति पृथ्वीम् RV. 10, 31, 9. schwerlich dieselbe Bed. in स्तेगान्द्रष्टाभ्याम् VS. 23, 1. nach dem Comm. zu TS. ein best. Insect (गोकार्णग).

स्तेन (von स्ता) m. Noten zu gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. m. und n. (! = स्तेय BHAR. zu AK. nach ÇKDr.) gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. m. Dieb, Räuber AK. 2, 10, 25. H. 381. Hār. 128. HALĀ. 2, 183. RV. 2, 23, 16. स्तेनो यो दिप्सति नः 28, 10. 42, 3. 5, 3, 11. नेत्रा स्तेनं यथा रिपुं तयाति सूर्यो अर्थर्षी 79, 9. 6, 51, 13. स्तेनं राय 7, 53, 3. 104, 10. स्तेन इव वृत्रमर्कमुः 10, 97, 10. 127, 6. AV. 4, 3, 4. 5. 36, 7. 19, 47, 6. fgg. 49, 7. 50, 5. VS. 1, 1. 11, 77. 12, 62. TS. 2, 5, 1, 6. Ait. Br. 5, 30. ÇAT. Br. 14, 7, 1, 22. हिरण्यस्य Kūāṇḍ. Up. 5, 10, 9. KAUC. 57. M. 3, 150. 4, 210. 7, 83. 8. 304. fgg. 314. 317. 334. 340. 343. 386. 9, 92. 257. 263. 312. 11, 100. 12, 57. 59. Spr. (II) 1132. 5488. 5620. 5659. 6442. VARĀH. Bṛh. 8, 53, 61.

Bṛh. 10, 1. BHĀG. P. 6, 2, 9. घाधि ० M. 8, 144. श्रं ० ÇAT. Br. 14, 7, 1, 22. स्तेनमस्तेनमानिनम् M. 8, 197. — Vgl. स्तेन्य.

स्तेन्य (von स्तेन), ०यति (चौर्ये) Dhātup. 35, 43. stehlen, rauben: द्रव्याणि M. 8, 393. वाचम् am Worte einen Diebstahl begehen so v. a. das-selbe fälschlich gebrauchen Spr. (II) 6027 (M.).

स्तेनकृद्य adj. ein etngefleischter Dieb VS. 30, 13.

स्तेप्, स्तेपते (तरणार्थ) Dhātup. 10, 4. Vgl. स्तिप् स्तेपयति (तेपे) Vop. in Dhātup. 32, 132.

स्तेम m. = तेम = समुन्दन das Feuchtsein oder Feuchtwerden AK. 3, 3, 29. — Vgl. स्तिम्.

स्तेय (von स्ता) n. Diebstahl P. 5, 1, 125 (auf स्तेन zurückgeführt). AK. 2, 10, 26. II. 383. HALĀ. 2, 184. AV. 11, 8, 20. 14, 1, 57. Nir. 6, 27. KAUC. Up. 3, 1. M. 8, 6. 72. 213. 314. 332. 337. 9, 237. 11, 65. 102. 161. 169. JĀGṆ. 3, 234. Spr. (II) 4492. 6442. VARĀH. Bṛh. 8, 15, 4. BHĀG. P. 5, 26, 19. ०प्रापश्चित् PRĀJACĪTTEND. 33, a, 9. Verz. d. Oxf. II. 87, b, 22. fgg. रूपं u. s. w. M. 11, 57. 66. 70. 98. 101. JĀGṆ. 3, 230. KUMĀBAR. 2, 35. WEBER, RĀMAT. Up. 333. स्तेयं कर् Kūāṇḍ. Up. 6, 16, 1. द्रव्याणामल्प-साराणाम् M. 11, 164. MBh. 12, 675. Vikr. 139. श्रं M. 6, 92. 8, 339. 10. 63. JĀGṆ. 3, 66. Spr. (II) 7463. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 128. II. 81. स्तेयं स्वादृति so v. a. Gestohlenes BHĀG. P. 10, 8, 29. — Vgl. व्रक्ष्.

स्तेयकृत् adj. Diebstahl begehend RV. 7, 104, 10. मुवर्ण ० M. 11, 99. सर्व Spr. (II) 6027.

स्तेयफल s. स्तेयिफल.

स्तेयिन् (von स्तेय) m. 1) Dieb, Räuber M. 9, 235. MBh. 14, 1442. WEBER, RĀMAT. Up. 339. मुवर्ण ० SUMANU in PRĀJACĪTTAV. nach ÇKDr. MĀRK. P. 14, 91. — 2) Mans MADANAV. 12, 42. — 3) Bez. des Goldschmieds ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

स्तेयिफल m. eine best. Pflanze, = तेत्रःफल RĀGĀN. 11, 17. स्तेयो Hdschr., स्तेय ० ÇKDr. unter तेत्रःफल.

स्तेन n. = स्तेन्य BHAR. zu AK. nach ÇKDr.

स्तेन्य (von स्तेन) n. Diebstahl, Raub P. 5, 1, 125. Schol. AK. 2, 10, 26. II. 383. Schol. Spr. (II) 4311. MBh. 3, 15865. 14, 1034. कैपंगवीन ० BHĀG. P. 10, 26, 7. विसस्तेन्यं कर् MBh. 13, 4514. fgg. — m. angeblich = स्तेन ÇABDAR. im ÇKDr.

स्तेमित्य (von स्तिमित) n. = जडता RĀGĀN. im ÇKDr. Lahmheit, Bewegunglosigkeit, Unthätigkeit: स्तेमित्यादशीघ्रप्रारम्भतोभविकाराः KĀRAKA 3, 8, 8. 1. SUCR. 2, 431, 14. Utt. 39 (fehlt in der Ausg.). VĀGṆ. 1, 7. 60. Spr. (II) 6887.

स्तोक् (von 3. स्तु) 1) m. a) Tropfen Nir. 2, 1 (von शुत् abgeleitet). ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. मेदसो घृतस्य RV. 3, 21, 1. 4. 10, 95, 16. वज्रुल AV. 4, 38, 6. अयाम् 6, 124, 1. 12, 3, 28. VS. 20, 46. आर्यस्य 21, 40. स्तोकाः श्रोतस्ति Ait. Br. 2, 12. अवापयत्त TBr. 2, 1, 1, 1. वर्षति ÇAT. Br. 12, 3, 2, 5. उद ० (vgl. P. 2, 1, 65) 1, 7, 1, 18. 3, 6, 2, 8. 8, 2, 21. मधु ० 1, 6, 2. 5. यो वै स्तोकाः स्कन्दति स द्रव्यः 4, 2, 5. 2. यकृत्स्तोकमासिद्य KĀT. ÇR. 25, 12, 11. ÂÇV. ÇR. 3, 1, 22. अयां स्तोकाः MĀRK. P. 49, 58. आर्य- BHĀG. P. 9, 6, 48. अग्नि ० so v. a. Funken (vgl. कणा) P. 2, 1, 65. Schol. — b) Bez. des Vogels KĀTAKA (vgl. स्तोकाक) H. an. 2, 21. Mṛd. k. 38. — 2) adj. (f. श्र) ganz wenig, — unbedeutend AK. 3, 2, 11. H. 1426. H. an.

MBH. HALI. 4, 3, 5, 96. अग्नि MBH. 12, 4389. वारि R. 2, 64, 65. 3, 25, 5. RĪĀ-TAR. 2, 164. भक्त KATHIS. 54, 171. Verz. d. Oxf. H. 57, a, No. 103, Z. 6. Spr. (II) 1615. न्ययोधस्य बीजम् 3841. स्तोत्रं मरुदा धनम् 3267. दान 7189. ० तिलराशि PĀNĀT. 121, 11. आकल्पचरणा SĪM. D. 138. स्त-
वकमहिम्न Z. d. d. m. G. 27, 94. स्तोत्रं हि कृतमिन्द्रेण वज्रेणात्र विदा-
रणम् R. 4, 54, 14. स्तोत्रानि दिनानि Spr. (II) 4634. KATHIS. 6, 19, 70, 82. PĀNĀT. 31, 5 (27, 14 ed. orn.). भूयांसो वायसाः सन्ति स्तोकाश्च भाषि-
पत्तिणः Spr. (II) 3907. स्तोकापुम् adj. BHĪG. P. 2, 7, 36. स्तोकावशेषप्राण
RĪĀ-TAR. 3, 410. भुक्ति von kurzer Dauer JĀGĪ. 2, 27. अस्तोकाविस्मय
MĀLATI. 161, 2. n. ein Weniges: तन्ममापि स्तोत्रं प्रयच्छ PĀNĀT. 263, 25. स्तोकेनोन्नतिमाप्नोति Spr. (II) 842. 3429. 7190. स्तोत्रम् adv. ein
wenig: नत्वा Spr. (II) 3333. अन्तर्ध्वसति 7248. गत्वा KATHIS. 10, 127. ĀK. 8, 9, 98, 8. PĀNĀT. 170, 6. यावदपि किञ्चित्स्तोत्रं मार्गं याति 243, 13.
वियति वृद्धतरं स्तोत्रमुर्व्या प्रयाति mehr in der Luft als auf der Erde
ĀK. 7. स्तोत्रनिर्मुक्त ad 19. स्तोत्रान्मिषतेनम् Spr. (II) 2685. ० नम्रा MRGH.
80. ० पाण्डुर HALI. 4, 52. BHĪG. P. 10, 22, 31. allmählich Spr. (II) 6436.
स्तोकेन und स्तोकात् (dieses bildet mit dem folg. Worte ein comp.) vor
einem partic. auf त so v. a. kaum, mit genauer Noth P. 2, 1, 39. 3, 33.
6, 3, 2 (vgl. Siddh. K. zu P. 6, 2, 49). — Vgl. प्र.

स्तोत्रक (von स्तोत्र) 1) m. Bez. des Kātaka, des um einen Regen-
tropfen bittenden Vogels, AK. 2, 5, 17. H. 1320. M. 12, 67. MBH. 3, 12546.
12, 389. 13869. R. 3, 33, 28. 6, 81, 9. विनेदुर्वर्णिणस्तत्र स्तोत्रकाल्प-
हताः (st. स्तोत्रका अ०) HARIV. 3910. die neuere Ausg. liest स्तोत्रक-
ल्पहताः, welches NILAK. durch अत्यल्पशब्दाः erklärt. — 2) ein best.
Gift, = वत्सनाभ RĪĀN. 6, 225.

स्तोत्रकर्म (wie oben) adv. P. 5, 4, 42. Schol. Vop. 7, 68. tropfenweise:
स्तोत्रकेशो वृष्टिर्विभक्तोपचरति AIR. Br. 2, 12. ददाति zu einem Bischof
P., Schol.

स्तोत्रोप und स्तोत्र्य adj. (f. घ्रा) auf Tropfen bezüglich, so heißen
sowohl die Schmalzspenden (आहुति) als Sprüche und Verse (VS. 22, 6.
TS. 7, 1, 44, 1. RV. 1, 73, 3, 21), welche bei fallenden Tropfen angewandt
werden: यदाज्ञानाति स्तोत्रोभ्यो ऽनुवृत्तीति मैत्रावरुणः स्तोत्रोपा अन्वाह
BAUDH. bei SĪ. zu AIR. Br. 2, 12. MAITR. zu VS. 22, 6. Comm. zu TBR.
3, 583. ĀCV. Ā. 3, 4, 1. CAT. Br. 13, 1, 3, 1. 2. ĀK. Br. 10, 5. TBR. 3,
8, 6, 1. 2. ĀK. Br. 10, 12, 15. 15, 1, 24.

स्तोत्रर (von 1. स्तु) nom. ag. Lobsänger, Anbeter; gläubiger, Anhän-
ger RV. 1, 11, 3. 38, 4. 3, 18, 5. 6, 34, 3. विश्वा सैभगा स्तोत्ररभ्यो गृणते च
सत्तु 7, 3, 10. 32, 18. 33, 3. 86, 4. रेवो इद्रेवतः स्तोत्रा स्तोत्रा 8, 2, 13. स्तोत्रा
स्या तव शर्मणि 44, 18. 6, 43, 27. AV. 6, 2, 1. 49, 48, 4. neben मघवन् und
सूरि RV. 1, 124, 10. 2, 1, 16. 5, 64, 4. 7, 7, 7. Nir. 7, 2. neben स्तव्य, स्त-
व्यप्रिय, स्तोत्र und स्तुति als Beiw. Vishnu's MBH. 13, 7022. अ० der
Niemanden lobt 1, 3314. KUMĀR. 6, 83.

स्तोत्रव्य (wie oben) adj. zu loben, zu preisen Vop. 26, 25. Nir. 7, 2.
MAITR. 6, 34. MBH. 13, 1268. 4350. fg. HARIV. 7110. 10417. Spr. (II)
7580. VARĪH. BṚH. S. 26, 2. Verz. d. Oxf. H. 131, a, No. 237, Z. 10.

स्तोत्रं (wie oben) n. P. 3, 2, 182 (parox.). 1) Lobgesang, Preis, Lob AK.
1, 1, 5, 12. II. 269. HALI. 1, 145. RV. 1, 30, 5. स्तोत्रमस्य न तन्दते 138, 1.
3, 33, 14. 5, 35, 9. इन्द्रस्य स्तोत्रं मृतिभिर्वाचि 6, 34, 5. 9, 72, 9. 108, 1.

AV. 5, 11, 8. 9. MBH. 1, 812. 8426. 3, 165. 4, 1255. दुर्गा० 6, 794. HARIV.
329. 10231. RĪĀ-TAR. 3, 62. MĀK. P. 83, 39. 97, 2. WERNER, Kṛṣṇaṇā.
301. fgg. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 19. BHĪG. P. 3, 9, 38. 40. 4, 7, 19.
15, 23. 25, 2. 6, 8, 27. 19, 9. 2, 3, 31. PĀNĀT. 1, 3, 88. 4, 22. 9, 9. 4, 1, 16.
Verz. d. B. H. No. 496. 1274. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 36. fgg. कुर्याच्चतु-
र्विधं स्तोत्रं पत्न्योरुभयोरपि KĀM. NĪRIS. 12, 11. सत्यं प्रियं च 17, 16.
BURNOUR, Intr. 542. 537. स्वविक्रमकथा० RĪĀ-TAR. 3, 351. अन्वया०
JĀGĪ. 2, 204. मिथ्या० Spr. (II) 7596. इमं स्तोत्रम् HARIV. 15022 wohl
nur fehlerhaft für इदं स्तो०. — 2) im Ritual die in singender Recitation
vorgetragenen, den Castra parallelen Abschnitte. Auf die Schöpfung
des Soma folgt dieser Gesang des Udgātār und seiner Genossen,
dann das Castra durch den Hotar und Opferung des Tranks. Der
Agnishōtoma z. B. zählt an den drei Savana zwölf Stotra mit 190
Versen (स्तोत्रिया). Nach AIR. Br. 3, 23 und SĪ. zu d. St. besteht ein
Stotra aus fünf Gliedern: किंकार (des Udgātār), प्रस्ताव (des Pra-
stotar), उद्गीथ (des Udgātār), प्रतिहार (des Pratihar) und निधन
(sämtlicher). Ueber Einzelnes vgl. SĪ. zu AIR. Br. 3, 41. Schol. zu
ĀK. Br. 16, 9. TS. Comm. 3, 16. TBR. Comm. 1, 99. Ind. St. 10, 353. fg.
— CAT. Br. 4, 1, 4, 7. यद्वाव स्तोत्रं तच्छब्दं यामु श्येव स्तुवते ता एवानुशं-
सति 8, 1, 3, 4. स्या वै स्तोत्राय गृह्यते यजुषा शस्त्राय KĀTH. 29, 2. ग्रहं वा
गृहीत्वा चमसं वोचोषं स्तोत्रमुपाकुर्यात् TS. 3, 1, 3, 4. ĀK. Br. 17, 7.
AIR. Br. 2, 37. 3, 46. 4, 12. निविदा स्तोत्रगतिशस्तं भवति 3, 11. KĀTH.
Ā. 9, 14, 4. 12, 4, 16. ० प्रसव ĀK. Br. 8, 13, 4. स्तोत्रमये शस्त्रात् ĀCV.
Ā. 5, 10, 1. LĀTJ. 1, 11, 23. 2, 7, 4. 11, 1. स्तोत्रवत्प्रस्तावाः 4, 10, 7. यद्दे-
वत्यामु स्तुवते सा स्तोत्रदेवता 6, 9, 4. Schol. zu 1. MBH. 14, 742. — Vgl.
आलमन्दारं, धनदं, नित्यं, परां, प्रियं, भक्तामरं, मरुत्, रामं, ल-
ह्मीं, वाक्यसिद्धातं, शिवपञ्चानरं, श्रीगुरुसूक्तनामं, श्रीहरिं, सप्त-
बुद्धं, सारस्वतीं, सूर्यं.

स्तोत्रभाष्य n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 43.

स्तोत्रम् (von स्तोत्र), ० यति durch einen Lobgesang verherrlichten Verz.
d. Oxf. H. 127, a, No. 227.

स्तोत्ररत्न n. Titel einer Schrift HALL 203.

स्तोत्रवत् (von स्तोत्र) adj. von Stotra begleitet KĀTH. 28, 10. ĀK. Br.
7, 10, 1.

स्तोत्रिय und ०त्रिय adj. zu einem Stotra gehörig. 1) m. (nämlich
तृच, resp. प्रगाथ) der erste des Bahishpavamāna AIR. Br. 3, 4. 14.
आत्मा वै स्तोत्रियः प्रवानुवृत्तः 23. fg. 6, 5. 14. 17 (vgl. VS. 19, 24). ĀK. Br.
13, 4. 5. 19, 10. ĀCV. Ā. 5, 10, 13. 13, 13. स्तुते कोता स्तोत्रियमनु-
द्वेत् 6, 10, 17. यदहं 7, 2, 2. तेभ्यो यस्मिन्स्तुवीर्यस्य स्तोत्रियो यस्मिञ्छुः
सो ऽनुवृत्तः 5. 6. एकं 7. 10, 8. PĀNĀT. Br. 11, 6, 6. 14, 1, 7. ĀK. Br.
12, 3, 4. 6, 9. — 2) f. घ्रा (sc. श्रुत्) ein Stotra-Vers CAT. Br. 4, 4, 1. 12, 2,
3, 3. 14, 6, 4, 12. AIR. Br. 3, 41. PĀNĀT. Br. 19, 3, 3. LĀTJ. 3, 8, 1. 4, 4, 7.
Schol. zu KĀTH. Ā. 24, 7, 20. — Vgl. यावत्, यः.

स्तोम (von स्तुम्) m. die in den Text des Sāman-Vortrags einge-
schalteten Singinterjectionen, Träller u. s. w. (z. B. ऊम्, हो, घोका,
काऊ, इडम्, इकाकापि u. s. w.) H. an. 2, 314. Beispiele beim Schol. zu
PĀNĀT. Br. 5, 2, 7. 7, 5, 11. 7, 1. 10, 6, 4. 11, 11, 13. 13, 3, 21. 6, 13. —
SHADY. Br. 3, 1. PĀNĀT. Br. 8, 3, 7. स्तोमान्तर NID. 3, 12. देवतयि सोपायं

स्तोमभक्त्र पादाय *LIT.* 1, 6, 28. 2, 9, 12. 5, 4, 18. 6, 10, 25. 7, 2, 8. 6, 5. 16. *Khāṇḍ. Up.* 1, 13, 3. *MBh.* 12, 7268. 7840. 13, 625. 4108 (nach der Lesart der ed. Bomb.). *Bhāṣa. P.* 6, 8, 27 (wohl **स्तोत्रस्तोमभक्** zu lesen). *Getrill* überh. *Bhāṣa. P.* 6, 2, 14. **स्**° adj. so v. a. ohne unnütze Einschreibungen, kurz und bündig; s. u. सूत्र 9). Nach H. an. auch = **स्तम्भ** und **केलन**. — Vgl. **उभय**, **चतुरिउस्पद**, **दश**, **नव**.

स्तोमच्छला f. Titel eines Abschnitts in der *Sāmaveda-khala* Verz. d. *Oxf. H.* 387, a, 33.

स्तोमन adj. (f. ई) etwa einen Stobha bildend: **त्रिवृद्धस्य** **स्तोमनी** *Cil. in Nir.* 7, 12. — **संस्कार** s. **स्तोमानुसंस्कार**.

स्तोमपद N. eines Tractats über den Stobha, *BURNELL* in *TÄUBNER'S* Record 1870, S. 631.

स्तोमप्रकृति f. Titel eines zum *Sāmaveda* gehörigen Abschnittes Verz. d. *Oxf. H.* 378, a, No. 377. 393, b, No. 91.

स्तोमवत् adj. mit Stobha versehen *Sāmāgāna* Tüb. Hdschr.

स्तोमानुसंस्कार m. Titel eines *Parīśiṣṭa* zum *SV.* Verz. d. *Oxf. H.* 378, a, 5. **स्तोमनसंस्कार** *Ind. St.* 1, 60.

स्तोम (von 1. **स्तु**) *UNĀDIS.* 1, 139. °ष्टोम *AV. Pāṭ.* 2, 96. *P.* 8, 3, 105. m. 1) *Lobgesang, Lobgedicht, Preis* *ÇANDĀRTHAK.* bei *WILSON.* *RV.* 1, 114, 9. **प्रेष्टुमिर्विबुधे** **स्तोमैभिः** 3, 5, 2. **स्तोमो** **अश्विनावनीगः** 58, 1. **स्तोममत-तन्** 5, 2, 11. **अग्नेः** **स्तोमं** **मनामहे** 13, 2. 6, 10, 2. **स्तोमं** **यज्ञं च** (अर्च गाय च) 16, 22. **अमन्द** 1, 126, 1. **रुविष्मन्** 4, 41, 1. **शस्यमान** 4, 15. **मृतीनाम्** 32, 15. **स्तोम**, **उक्थ** 8, 24, 7. **ब्रह्म**, **गिरः**, **स्तोमः** 38, 3. **जीजनम्** 7, 15, 4. **अथापि** 24, 5. **अयामि** 64, 5. **स्तोमो** **अचिक्रदद्वाते** 20, 9. **प्रति** **वा** **स्तोमैरिक्ते** **वसिष्ठाः** 76, 6. 86, 8. *AV.* 6, 35, 3. **मुकुव** 17, 1, 11. *Āçv. Grūl.* 1, 23, 15. *KAṬHOP.* 2, 11 (wohl **स्तोमं** **म**° zu lesen). *Bhāṣa. P.* 3, 11, 34. — 2) im Ritual die Grundformen der singenden Recitation, deren gewöhnlich sieben gezählt werden nach der Verszahl (9. 15. 17. 21. 27. 33. 34). Daneben bestehen zahlreiche andere. In diesen Formen setzt sich das Stotra zusammen. *Ind. St.* 9, 229. 276. 10, 353. Nach dem Schol. zu *LIT.* 6, 1, 1 bewegt sich der Stoma in den fünf Theilen: **प्रस्ताव**, **उद्गीथ**, **प्रतिहार**, **उपद्रव** und **निधन**; vgl. unter **स्तोत्र**. Die einzelnen Namen *VS.* 9, 33. fgg. 10, 10. fgg. *ÇAT. Br.* 8, 4, 1, 10. fgg. 3, 2. 9, 5, 3, 8. 12, 2, 3, 8. **अन्यदन्यच्छन्दो** **अन्ये** **अन्ये** **हि** **स्तोमाः** **क्रियन्ते** 13, 3, 2. **एकविंशो** **वै** **स्तो-मानो** **प्रतिष्ठा** 5, 1, 7. *TS.* 3, 1, 3, 4. *Khāṇḍ. Up.* 1, 3, 10. *LIT.* 2, 11, 1. 6, 1, 5. 2, 1. fgg. °योग 1, 8, 14. 2, 1, 1. °विकार 10, 5, 2. **स्तोमान्वय** *DRĀH.* 9, 13, 1. *Ait. Br.* 4, 12. **एका** **हे** **न** **स्तोममतिशसेत्** 0, 8, 23. **स्तोममतिशसन** *ÇĀṆKH. Ça.* 15, 11, 8. *Āçv. Ça.* 9, 1, 12. *KĀṬJ. Ça.* 25, 13, 4. **अपरिमित**° 38. *ÇĀṆKH. Ça.* 9, 21, 7. **यथास्तोमं** **प्रातःसवनम्** 12, 8, 11. 14, 19, 2. **अपि**° 63, 1. **क्रतु**° 75, 1. **मास**° 70, 1. **नक्षत्र**° 78, 1. **मुहूर्त**° 80, 1. **निमेष**° 81, 1. °कृति *Schol.* zu *PANĀV. Br.* 4, 1, 7. 15, 7, 1. *VĀRTT.* 6 zu *P.* 5, 1, 58. = **यज्ञ** u. s. w. *H.* 820. *HALĀJ.* 2, 259. — 3) elliptisch für *Stoma-Tug* *TS.* 7, 2, 2. *PANĀV. Br.* 4, 1, 7. 10, 2, 2. 19, 9, 3. 9, 5. — 4) Bez. gewisser *Ishṭakā* (vgl. **स्तोमभाग**) *ÇAT. Br.* 8, 4, 1, 3. fgg. °चिति 4, 12. — 5) *Menge* *AK.* 2, 5, 39. *H.* 1411. *HALĀJ.* 4, 2. **स्तोमैः** **काश्चनैरिच** **निर्मिताः** *R.* 4, 29, 16. **शर**° *PRASANNAR.* 145, 14. **कुसुम**° 146, 5. *RĀG. TAR.* 4, 245. **तूल**° *Inscr. in Journ. of the Am. Or. S.* 7, 6, ÇI. 14. **तमाल**° *KUVALAJ.* 127, b (152, b). **धूम**° 29, b (39, b). **तमः**° *Spr. (II)* 2817. *Z. d. d. m. G.* 27, 38. *PRAB.* 97, 1.

VII. Theil.

KĀṬKH. 74, 30 (nach *AUFRECHT*). **धातु**° *RASATAR.* 3, 11 (desgl.). **स्तुति**° *Bhāṣa. P.* 3, 12, 37. **अषीषाम्** *UTTARAR.* 23, 8 (31, 7). **पथिकस्तोमः** (so ist zu lesen) *Spr. (II)* 1753. **दस्तावल**° *KhāṇḍOM.* 129. — u. nach *ÇANDĀRTHAK.* bei *WILSON:* *the head; wealth; grain, corn; a stick or staff bound with iron; adj.* nach *dors. Aut.:* *crooked, bent.* — Vgl. **अभिष्टोम**, **अत्यभि**, **आयु**, **अपि**, **गो**, **द्योति**, **त्रि**, **परि**, **पितु**, **पुनः**, **पृथ**, **बद्धस्पति**, **भूमि**, **महत्**, **महा**, **मास**, **मुहूर्त**, **यथा**, **यम**, **विषुवत्**, **वैश्य**, **व्रातप**, **शुक्र**, **सर्व**, **सह**, **स्तुत**.

स्तोमतष्ट adj. zu einem Loblied gestaltet, gedichtet: **मति** *RV.* 3, 39, 1. 43, 2. (**पितरः**) **क्षेत्राविद्**: **स्तोमतष्टासो** (etwa °तष्टारो) **धृक्**: 10, 15, 9.

स्तोमपृष्ठ adj. (f. आ) nach *MAHIDU.* *Stoma und Prashṭha habend* *VS.* 14, 4. *TS.* 3, 7, 2, 7 (**स्तोमैः** **साध्यस्तोत्रः** *Comm.*). *Āçv. Ça.* 1, 12, 37.

स्तोमभाग 1) m. gewisse zum *Soma*-Opfer gehörige Sprüche, neunundzwanzig an der Zahl (*रश्मिरसि* *TS.* 4, 4, 1. fgg. *VS.* 15, 6. fgg.), welche beim Legen der fünften Schicht *Ishṭakā* dienen. *Ind. St.* 13, 261. **जप** *Ait. Br.* 5, 33. °भागैः °भागान्प्रतिपुङ्गे mit den Sprüchen die Ziegel *KĀṬH.* 34, 17. 18. 37, 17. *TS.* 3, 5, 2, 1. *LIT.* 5, 11, 1. 2. 15. **एकाविंशतिस्तोमभागैः** **स्तोमभागिकीः** (**चिन्वति**) *VAIT.* 29. — 2) f. आ die betreffenden Ziegel *ÇAT. Br.* 8, 5, 2, 1. 4, 2. 6, 2, 2. 3, 5. *TS.* 5, 3, 5, 5. **अत्यस्तोमभागम्** *unmittelbar an die St. ÇAT. Br.* 8, 6, 1, 4. **वर्हिः**° 2, 15. *KĀṬJ. Ça.* 17, 7, 16. 11, 9.

स्तोमभागिक adj. (f. ई) zu den *Stomabhāga*-Sprüchen gehörig *VAIT.* 29 (s. u. **स्तोमभाग** 1).

स्तोममय adj. aus *Stoma* bestehend *ÇAT. Br.* 10, 4, 2, 26.

स्तोमपू (von **स्तोम**), °यति loben, preisen *Dhātup.* 35, 69.

स्तोमवर्धन adj. *Loblieder steigend, vielleicht sich fremd an L.* *RV.* 8, 14, 11.

स्तोमवाक् adj. 1) *Lob darbringend* *RV.* 1, 5, 1. 4, 32, 12. 8, 4, 2. 88, 1. — 2) *dargebrachtes Lob empfangend*: **भोता** **क्वं** **गृणतः** **स्तोमवाक्**: *RV.* 6, 23, 4.

स्तोमावर्ण n. Bez. gewisser Opferthiere *ÇAT. Br.* 4, 6, 2, 3. *KĀṬJ. Ça.* 9, 8, 7. 12, 6, 12. *Schol.* zu 8, 8, 6. 29. 21, 2, 4.

स्तोमीय adj. am Ende eines comp. auf einen *Stoma* bezüglich: **अ-ह्वापा**° *ÇAT. Br.* 8, 4, 4, 3. **घृत**° *ÇĀṆKH. Ça.* 15, 1, 32. **अस्य**° 16, 22, 5.

स्तोम्य adj. 1) eines Lobgesangs würdig *RV.* 1, 22, 8. 124, 13. s. **स्तो-म्यः** **स** **रुच्यः** (*Indra*) 8, 16, 8. 24, 19. 10, 96, 6. — 2) auf einen *Stoma* bezüglich u. s. w. *PANĀV. Br.* 15, 7, 2.

स्तोमै adj. von unbekannter Bed., nach *Sis.* so v. a. **स्तेन**. **न** **ये** **स्तोना** **अपासो** **मङ्गा** *RV.* 6, 60, 2. vielleicht so v. a. *schwerfällig*.

स्तोमिक (von **स्तूप**) n. = **बौद्धव्य** *TRIK.* 3, 2, 8.

स्तोम (von **स्तोम**) adj. (f. ई) trüllernd, juchzend: **स्तोमो** **वाचं** **विमृजेत्** *LIT.* 1, 6, 2.

स्तोमक n. *Myrrhe* *RĀG. TAR.* 6, 116.

स्तोमिक adj. in *Stobha* sich bewegend: **यचन** *LIT.* 7, 5, 7. **प्रथमानु-गानं** **स्तोमिकमितराणि** **स्तु** **गोतानि** *SV. GĀNA* (Tüb. Hdschr.). Vgl. *WERNER* in *Monatsber. d. K. Pr. Ak. d. Ww.* 1868, S. 273. fg.

स्तोमै adj. oder f. आ von unbekannter Bed., nach *Sis.* = **स्थूल**. **स-वास्तोमालाभिर्धातरीभिर्हृष्या** **प्रायुर्भवत्सखिभ्यः** *RV.* 6, 44, 7.

स्त्या, **स्त्यायति** (शब्दसंघातयोः, शब्दसंघाते) *Dhātup.* 22, 14 (auch **द्या**,

स्थापति) = षपत्रपाणकर्मन् Nir. 3, 21. = संकुननकर्मन् DURGĀ zu Nir. 6, 17. davon स्तूप abgeleitet Nir. 10, 33. स्तुक 11, 32. gerinnen, hart werden; sich verdichten, intensiver werden (vgl. मूर्च्छ): स्त्यापते गन्धः UTTARĀ. 34, 1 (43, 3).

— नि VS. PAṬ. 3, 68 (nach dem Comm. निस्). sich verdichtend ansetzen, sich bilden, condescere: यत्तै कूरं पदास्थितं तत् आ प्यापतां नि स्थापताम् VS. 6, 15. 38, 18. उत स निश्चार्यं मूकं वसति TS. 6, 2, 4, 1.

— प्र, partic. प्रस्तीत und प्रस्तीम P. 6, 1, 23. 8, 2, 54. VOP. 26, 100.

— सम्, partic. संस्त्यान P. 6, 1, 23, Schol. VOP. 26, 100. geronnen, festgeworden Nir. 3, 19. 4, 24. — Vgl. संस्त्याय.

स्त्यान (von स्त्या) 1) adj. geronnen H. 1494. HALĀ. 2, 121. घृत SuCR. 1, 94, 18. शोणित 2, 57, 2. Śū. D. 146, 5. शोफ KARAKA 1, 18. erstarrt: कृद्य 8, 13. = स्निग्ध H. an. 2, 290. MRD. n. 23. — 2) n. a) das Gerinnen, Verdichtung: = घनत्व H. an. MRD. — b) Intensität: दधति स्त्यानमम्बूकतानि UTTARĀ. 33, 20 (43, 3). — c) Apathie Lot. do la b. l. 443. LALIT. ed. Calc. 159, 2. JOGAS. 1, 30. = अकर्मण्यता चित्तस्य Comm. = घालस्य H. an. MRD. HĀ. 137. — d) Echo (verstärkter Laut) H. an. MRD.

स्त्यायन (wie oben) n. Verdichtung, Anhäufung Nir. 6, 17.

स्त्येन UNĀDIS. 2, 46. m. — स्तेन Dieb, Räuber UÓUVAL. = अमृत UNĀDIK. im ÇKDr.

स्त्येन m. = स्तेन Dieb, Räuber COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 10, 25.

स्त्रि Stern s. u. 2. स्त्र.

स्त्रितरा f. = स्त्रीतरा VOP. 7, 49.

स्त्रियमन्य adj. = स्त्रीमन्य für ein Weib geltend P. 6, 3, 68, Schol.

स्त्री f. UNĀDIS. 4, 165. Declin. P. 6, 4, 79. fg. VOP. 3, 20. fgg. 81. fg. 1) Weib, ein weibliches Individuum, Gattin (Gogens. पुमंस्) AK. 2, 6, 2, 2. TRIK. 2, 6, 1. H. 503. HALĀ. 2, 326. RV. 1, 164, 16. 4, 30, 8. 5, 61, 6. 7, 35, 8. 104, 24. स्त्रीभिर्षो वर्षणं पृतन्यात् 10, 27, 10. 34, 11. स्त्रिया अशास्यं मनः 8, 33, 17. 19. न मत्स्त्री सुभसर्तरा 10, 86, 6. AV. 1, 8, 1. गन्धर्वः संवते स्त्रियम् 4, 37, 11. 5, 14, 6. 17, 8. 6, 11, 1. 2. 7, 90, 3. 12, 1, 25. AIT. Br. 1, 27. 3, 22. पतयः स्त्रियै प्रतिष्ठा ÇAT. Br. 2, 6, 2, 14. 14, 7, 2, 14. 21. स्त्रियः पुंसो ऽनुवर्त्मनो भावकाः 13, 2, 2. 4. न वै स्त्रियं व्रति 11, 4, 2, 2. TS. 6, 5, 8, 2. 7, 4, 2, 1. AIT. Up. 4, 1, 1. M. 2, 129. स्त्रियम् 3, 10. 15. 48. स्त्रीम् 5, 167. 12, 67. MBH. 13, 518. Spr. (II) 7544. स्त्रियास् M. 2, 138. 202. 3, 49. स्त्रियस् Spr. (II) 3221. v. l. स्त्रिया M. 4, 205. 5, 154. स्त्रियाम् loc. sg. 3, 62. — 2, 33. 66. fg. 123. 3, 48. MBH. 1, 6154. 3, 2776. R. 1, 6, 18. SuCR. 1, 120, 13. 176, 16. 181, 5. 321, 1. MRD. 29. 32. 71. RT. 1, 4. ÇĀK. 123. fg. Spr. (II) 3292. 3484. 6496. 7191. fgg. VARĀH. BRH. S. 5, 31. 79. 46, 52. नृप° AK. 2, 6, 2, 5. H. 520. धातमात्° TRIK. 3, 3, 253. विबुध° ÇĀK. 171. धमर° KIR. 10, 15. पान्य° Spr. (II) 937. निपाद° eine Frau aus der Kaste der Nishāda M. 10, 39. वणिक्° TRIK. 3, 3, 461. — 2) Weibchen der Thiere ÇAT. Br. 4, 5, 2, 10. शाखामृग° MBH. 3, 15618. गजस्य H. 1218. — 3) in der Gramm. ein Femininum, das weibliche Geschlecht Nir. 3, 21. ÇAT. Br. 10, 1, 2, 8. 5, 2, 3. KĀTH. 23, 4. ÇĀNT. 1, 3. 5. 2, 2. 20. P. 1, 2, 48. 60. 4, 1, 3. 120. 176. 6, 3, 34. VARĀH. BRH. S. 51, 36. — 4) ein best. Metrum: 4 Mal — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (V, 2). — Vgl. कुल° (auch MBH. 3, 16619. DAÇAK. 79, 1), दुः°, पण°, पण्य°, प्रति°, व्रज°, सु°, मुर°, स्त्रिण. स्त्रीक (von स्त्री) am Endo eines adj. comp.: स° (s. auch bes.) nebst

West ÇĀK. 61, 7. KATHĀS. 13, 168. PĀNĀR. 1, 4, 68. ष° unbewusst BHATṬ. 4, 29. नित्योच्छिष्टस्त्रीकं गृहम् VARĀH. BRH. S. 46, 79. कृत° MĀNĀH. 131, 22.

स्त्रीकरा n. coitus MRD. j. 17.

स्त्रीकाम adj. 1) nach Weibern lüstern AIT. Br. 1, 27. TS. 6, 1, 8, 5. Nir. 5, 16. BUĀG. P. 4, 2, 23. 9, 18, 36. — 2) weibliche Nachkommenschaft wünschend ÅÇV. GRH. 1, 7, 4.

स्त्रीकार्य n. Beschäftigung mit Frauen, das Hüten derselben u. s. w. M. 10, 47.

स्त्रीकुमार n. sg. Weiber und Kinder gaṇa गवाश्चप्रभृतानि zu P. 2, 4, 11. कार्तिकौत्रपादि zu 6, 2, 37.

स्त्रीकृत adj. (f. घा) von Weibern gemacht AV. 10, 1, 3.

स्त्रीकोश m. Dolch H. c. 145.

स्त्रीनीर n. Frauenmilch M. 5, 9.

स्त्रीनेत्र n. ein weibliches d. i. gerades (2tes, 4tes u. s. w.) Zodiacalbild oder astrologisches Haus VARĀH. LAGHUV. 2, 4. — Vgl. पुरुषनेत्र.

स्त्रीग adj. zu Weibern gehend d. i. mit ihnen geschlechtlichen Verkehr habend: घन्य° M. 8, 386.

स्त्रीगमन n. das Besuchen der Weiber, geschlechtlicher Verkehr mit ihnen PĀ. GRH. 2, 4. R. 3, 13, 6. Davon ऽगमनीय adj. damit in Verbindung stehend, darauf beruhend: गुरु° (पाप) M. 11, 102.

स्त्रीगवी f. Kuh P. 3, 3, 71, Schol. TRIK. 2, 9, 16. — Vgl. पुंगव.

स्त्रीग्रह m. ein weiblicher Planet d. i. ein gerader (2ter, 4ter u. s. w.) Ind. St. 2, 238.

स्त्रीघातक adj. ein Weib —, seine Frau mordend VET. in LA. (III) 16, 22. fg.

स्त्रीघोष m. Tagesanbruch ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्त्रीघ्न adj. = स्त्रीघातक M. 9, 232. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 28. fg. PĀNĀR. 1, 6, 45.

स्त्रीचक्षल adj. Weibern nachlaufend VARĀH. BRH. S. 68, 9.

स्त्रीचितकारिन् 1) adj. der Weiber Herz hinreissend. — 2) m. Moringa pterygosperma Gaertn. TRIK. 2, 4, 10.

स्त्रीचिह्न n. vulva H. 610.

स्त्रीचौर m. Weiberentführer, — verführer TRIK. 2, 10, 8.

स्त्रीजन m. 1) das Weibervolk R. 2, 34, 16. MĀLAY. 51, 7. RĀGA-TAR. 1, 73. 4, 173. — 2) ein Femininum (gramm.): वृताः पुरुषनामानस्ते सर्वे स्त्रीजना भवन् R. 7, 87, 13.

स्त्रीजन्यम् n. die Geburt eines Mädchens VARĀH. BRH. S. 53, 72. 75, 1. BRH. 4, 11.

स्त्रीजातक n. die Nativität eines Mädchens VARĀH. BRH. 24 und LAGHUV. 11 in den Unterschr. Verz. d. B. H. No. 878.

स्त्रीजित adj. in der Gewalt eines Weibes stehend, von ihm beherrscht TRIK. 3, 3, 10. M. 4, 217. MBH. 12, 1320. R. GONN. 2, 10, 8. fgg. 18, 5. 23. 19. Spr. (II) 3045. 6117. VARĀH. BRH. S. 60, 38. 101, 13. BRH. 17, 7. RĀGA-TAR. 1, 358. BUĀG. P. 4, 8, 67. 27, 18. 10, 47, 17. PĀNĀR. 1, 10, 24. स्त्रीजितस्पर्शमात्रेण सर्वं पुण्यं प्रणश्यति BRAHMAIV. P. im ÇKDr. ष° Spr. (II) 3592.

स्त्रीतरा f. compar. von स्त्री VOP. 7, 49.

स्त्रीतानुकरोग m. Verz. d. Oxf. H. 316, b, 13. fg. vielleicht fehlerhaft für स्त्रीतालुक°.

स्त्री (von स्त्री) n. 1) *das Weibsein, Weibheit* MBh. 5, 7427. 7492. 13, 537. R. 5, 23, 25. 36, 8. 6, 101, 16. 7, 37, 2, 26. Spr. (II) 7207. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 27. Mārk. P. 50, 11. fg. 111, 18. Buḷg. P. 1, 10, 80. 3, 31, 41. 7, 7, 16. 9, 1, 86. — 2) *genus femininum* (gramm.) AK. 4, 1, 2, 1. H. 542. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 22.

स्त्रीदेवत adj. (f. स्त्री) *an eine weibliche Gottheit gerichtet*: मन्त्राः पुं-देवता स्त्रिया विद्याः स्त्रीदेवताः पुनः Verz. d. Oxf. H. 105, a, 8. — Vgl. स्त्रीमन्त्र. **स्त्रीदेवार्थ** m. *dessen eine Körperhälfte ein Weib ist*, Bez. Civa's H. c. 44. — Vgl. अर्धनारीश.

स्त्रीद्विष adj. *Weiberfeind* VARĀH. BṚH. 8, 13, 8.

स्त्रीद्वेषिन् adj. dass. VARĀH. BṚH. 17, 5.

स्त्रीधन n. 1) *das persönliche Vermögen der Frau* HALĀJ. 5, 42. M. 3, 52. 9, 194. JĀÉN. 2, 148. — 2) *Weib und Vermögen*: °लोलुपं जगत् Spr. (II) 1107.

स्त्रीधर्म m. 1) *Frauenrecht, die für Frauen geltenden gesetzlichen Bestimmungen* Verz. d. Oxf. H. 85, b, 33. 277, b, 5. M. 1, 114. **स्त्रीधर्म** 8, 7. — 2) *Eigenthümlichkeit der Weiber* PĀNĀB. 1, 14, 74. ऋक्णिषा चैव वि-रुतं खगानां च विकृतिरितम् । अमीदृशमभिप्रेतवती स्त्रीधर्मं सा व्यरोचयत् (स्त्रीधर्ममभिरो° die neuere Ausg.) || so v. a. wurde geil HARIV. 4383. — 3) *die Regeln des Weibes* II. 536.

स्त्रीधर्मिणी adj. f. *die Regeln habend* AK. 2, 6, 2, 20. H. 535. MBh. 2, 2685. RĀGA-TAR. 6, 270.

स्त्रीधव m. *Mann* ĠATĀDH. im ÇKDn.

स्त्रीधन m. *Elephant* H. 1218, Schol.

स्त्रीनामन् adj. *einen Frauennamen führend* MBh. 5, 7553.

स्त्रीनिर्जित adj. = **स्त्रीजित** VARĀH. BṚH. 8, 6, 6. BṚH. 17, 4. Buḷg. P. 7, 12, 6.

स्त्रीपर adj. *den Weibern nachlaufend* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्त्रीपर्वतदेश m. N. pr. *einer Oertlichkeit* Verz. d. Oxf. H. 352, b, 18.

स्त्रीपर्वन् n. *das Buch (der Klagen) der Frauen*, Titel des 11ten Buches im MBh.

स्त्रीपुंस m. 1) *du. a) Mann und Weib* P. 5, 4, 77. Vor. 6, 8. H. 538. HALĀJ. 4, 15. M. 1, 115. 9, 25. 101. fgg. JĀÉN. 3, 72. MBh. 13, 528. DA-ÇAK. 65, 6. 7. im comp.: पोरा स्त्रीपुंसलतणा (so ist zu schreiben) AK. 2, 6, 4, 15. HĀB. 130. स° adj. (f. स्त्री) HARIV. 3513. R. 2, 46, 4. 71, 38 (73, 29 GORR.). — b) *Femininum und Masculinum* (gramm.) TRIK. 3, 3, 293. 5, 16 (स्त्रीपुंसयोः zu lesen). — 2) *sg. Mann und Weib zugleich* MBh. 13, 891. 901.

स्त्रीपुंसम् m. 1) *du. Mann und Weib* ÇAT. BR. 14, 4, 2, 4. LĪTJ. 1, 3, 19. ÇĀRKH. ÇH. 17, 6, 2. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 3, 86. — 2) *sg. Mann und Weib zugleich* MBh. 5, 7393. 7550.

स्त्रीपुर n. *Gynaecium* MBh. 4, 2293.

स्त्रीपुष्प n. *Menstrualblut* KĪLĀKĀRA 2, 125.

स्त्रीपूर्वक adj. *früher Weib gewesen* MBh. 5, 7553 (°पूर्वक ed. Calc.).

स्त्रीपूर्वन् adj. dass. MBh. 5, 7547.

स्त्रीप्रज्ञा adj. f. *den einem Weibe zukommenden Verstand habend* ÇAT. BA. 14, 7, 2, 1.

स्त्रीप्रत्यय m. *ein Feminina bildendes Suffix* Schol. zu P. 1, 2, 46. fg.

Verz. d. Oxf. H. 162, a, 11. 164, a, No. 360. fg. 166, a, 6. 171, b, 15. 350, b, 16.

स्त्रीप्रधान adj. *dem das Weib über Alles geht, ganz in der Gewalt des Weibes stehend* R. Goan. 2, 112, 7. 4, 34, 32.

स्त्रीप्रसू adj. f. *Töchter gebährend* JĀÉN. 1, 73.

स्त्रीप्रिय 1) adj. *den Weibern lieb*. — 2) m. *Mangifera indica* TRIK. 2, 4, 9.

स्त्रीबन्ध m. *coitus* TRIK. 3, 3, 121.

स्त्रीभव n. = **स्त्रीव** 1) Spr. (II) 2255 (brauchte nicht geändert zu werden). 4834.

स्त्रीभाग adj. *Weibern nachgehend*: Gandharva AV. 8, 6, 19.

स्त्रीभाव m. *der Zustand einer Frau*: °भावं लम्बम् oder उप-नी so v. a. *entjungfern* HARIV. 9929. 10065. 9955.

स्त्रीमत् (von स्त्री) adj. *beweibt* BHATT. 4, 29.

स्त्रीमन्त्र m. *eine weibliche d. i. mit स्वाहा endigende Zauberformel* SARVADARÇANAS. 170, 4. — Vgl. **स्त्रीदेवत**.

स्त्रीमय (von स्त्री) adj. (f. ई) *femineus*: बुद्धि MĀRK. P. 125, 41. माया Buḷg. P. 3, 31, 38.

स्त्रीमानिन् m. N. pr. *eines Sohnes des Manu Bhautja* MĀRK. P. 100, 32.

स्त्रीमुखमधुदोक्त (v. l. °दोक्त) m. *Mimusops Elengi* RĀGĀN. 10, 64.

°मुख्य m. RĀGĀN. im ÇKDn. **°मुखमधु** n. ebend. unter **वकुल**.

स्त्रीमन्य adj. = **स्त्रियमन्य** P. 6, 3, 68, Schol.

स्त्रीय् (von स्त्री), °पति *nach einem Weibe verlangen* Spr. (II) 5800.

स्त्रीरजस् n. *die monatliche Reinigung* TRIK. 3, 3, 294.

स्त्रीरञ्जन n. *Betelpfeffer* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्त्रीरत्न n. *eine Perle von Weib*; s. u. **रत्न** 1) b). Bez. der Lakshmi ÇĀK. 42.

स्त्रीराज Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32. 340, a, 15 fehlerhaft für **स्त्रीराज्य**.

स्त्रीराज्य n. *das Reich der Amazonen* (im hohen Norden) LIA. 1, 851. fg. MBh. 3, 1991 (m. pl. ed. Calc.). 12, 114. VARĀH. BṚH. 8, 14, 22. 16, 6. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 25. Verz. d. B. H. 114 (XXXII). RĀGA-TAR. 4, 173. fg. 185. 586. fg. 665. — Vgl. **स्त्रीराजक**.

स्त्रीराशि m. *ein weibliches d. i. gerades (2tes, 4tes u. s. w.) Zodiacal bild oder astrologisches Haus* Ind. St. 2, 258.

स्त्रीरोग m. *Frauenkrankheit* Verz. d. B. H. No. 958. 975. 1008. Verz. d. Oxf. H. 357, b, 1.

स्त्रीलक्षण n. *sg. die Merkmale, Eigenthümlichkeiten eines Weibes* MBh. 5, 7533. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 22. 31, a, 29. fg. 85, a, 23. b, 45. fg. VARĀH. BṚH. 8, 2, 5. 78, 18. Titel des 70ten Adhja.

1. **स्त्रीलिङ्ग** n. 1) *die weiblichen Geschlechtstheile* MBh. 5, 7491. 13, 828. — 2) *das weibliche Geschlecht* (gramm.) Vor. 4, 1.

2. **स्त्रीलिङ्ग** adj. *die Merkmale eines Weibes habend* MBh. 9, 3804. *weiblich* (gramm.) KAUC. 60. Cit. beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 5, 3, 6. Verz. d. B. H. No. 737. Verz. d. Oxf. H. 174, b, 1 v. u. 175, a, 2. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 7.

स्त्रीलोक m. pl. N. pr. *einer Gegend* R. Goan. IV, 526.

स्त्रीलोल adj. *lüstern nach Weibern* VARĀH. BṚH. 17, 3. 18, 10. 24, 11.

स्त्रीवध m. *ein an einem Weibe verübter Mord* WEBER, KṚSHNĀ. 224.

स्त्रीवश adj. *von Weibern oder einem Weibe beherrscht* Spr. (II) 4066.

स्त्रीवश्य adj. dass. R. Goan. 2, 34, 17. 4, 34, 27. Davon nom. abstr.

स्ता f. HARIV. 7266.

स्त्रीवासा m. pl. N. pr. eines Volkes MĀR. P. 58, 39.

स्त्रीविजित adj. = स्त्रीजित VARĀH. BRH. 18, 15.

स्त्रीवित n. von einer Frau kommendes Vermögen SPR. (II) 7477.

स्त्रीषंसार्द्ध m. Weibergesellschaft TS. 2, 3, 4, 5.

स्त्रीषर्ष m. Weibersfreund VS. 30, 6.

स्त्रीसभ n. Weibergesellschaft P. 6, 2, 98, Schol. ÇANDĀRTAK. bei WILSON.

स्त्रीसद्वपिन् adj. das Aussehen eines Weibes habend MBH. 3, 7558 nach der Lesart der ed. Bomb., °स्वद्वपिन् od. Calc.

स्त्रीमुख n. die vom Weibe kommende Lust so v. a. Betschlaf BUĀO. P. 9, 9, 38.

स्त्रीसेवा f. Frauenhuldigung, geschlechtlicher Verkehr mit Fr. SPR. (II) 1029. 4638.

1. स्त्रीस्वभाव m. die Natur des Weibes MBH. 3, 2776. PĀNĀR. 1, 14, 74.

2. स्त्रीस्वभाव m. Eunuch ÇANDĀM. im ÇKDR.

स्त्रीस्वद्वपिन् adj. = स्त्रीसद्वपिन् MBH. 3, 7553.

स्त्रीकृत्या f. ein an einem Weibe verübter Mord KATHĀS. 32, 144.

स्त्रीकृत n. Opfer eines Weibes KAUC. 73.

स्त्रीणा (von स्त्री) 1) adj. P. 4, 1, 87. VOP. 7, 12. (f. ई PAT. zu P. 4, 1, 15) mullebris: न वै स्त्रीणानि सख्यानि सति RV. 10, 93, 15. ÇAT. BR. 11, 5, 2, 9. Milch JĀG. 1, 170. गर्भ AK. 3, 4, 23, 48. लघिमन् BHĀṬṬ. 3, 7. चापल 21, 7. स्त्रीयु स्त्रीणेषु च BUĀO. P. 11, 20, 22. 24. den Weibern ergeben, in ihrer Gewalt stehend TRĪK. 3, 3, 234. SPR. (II) 2193. BUĀO. P. 1, 11, 40. 4, 8, 65. 9, 10, 8. 19, 1. 9. 10, 10, 19. 11, 8, 31. — 2) n. a) das Weibsvolk, die Weiber: स्वर्गे लोके वृद्ध स्त्रीणमेषाम् AV. 4, 34, 2. 8, 6, 4. R. 5, 13, 23. SPR. (II) 844. ÇĀK. 67, 23. am Ende eines adj. comp. UTTARAR. 88, 15 (114, 2). — b) das Weibsein, Weibheit, weibliche Natur UTTARAR. 78, 1 (100, 8). BUĀO. P. 4, 4, 3.

स्त्रीष्य n. AV. PRĀT. 2, 88. 4, 88. Geburt eines Mädchens AV. 6, 11, 3.

स्त्रीराजक m. pl. die Bewohner von Strīrājja Verz. d. Oxf. II. 217, b, 27.

स्थध्यत्त m. ein Aufseher über die fürstlichen Weiber R. 2, 16, 3 (13, 3 GORR.).

स्थनुज adj. nach einem weiblichen Kinde geboren d. i. auf eine Schwester folgend P. 3, 2, 100, Schol.

स्थाजीव m. ein durch Weiber gewonnener Lebensunterhalt (Prostitution der Frau n. s. w.) M. 11, 63.

स्थ und छ (von 1. स्था) adj. (f. स्था) am Ende eines comp. P. 3, 2, 4. 77. 6, 2, 20. गाया कृत्तादि zu P. 4, 4, 62. 1) stehend, sitzend, wohnend, weilend, befindlich: विदेश° ĀCV. ÇR. 1, 12, 2. M. 3, 75. देशात्तर° 78. एकासन° ÇĀK. GRH. 4, 8. शय्यासन° M. 2, 109. शयन° 4, 74. इरिणा° 120. युग्य° 8, 294. द्विर्द° MBH. 2, 819. शाला° Elephanten 3, 2857. प्रासाद° 2894. शाखा°, पञ्जर° R. 2, 65, 5. रामगिर्याश्रम° MRGH. 99. RAGH. 12, 15. ÇĀK. 49, 7. 59, 1. SPR. (II) 1377. प्रवास° 8974. मञ्जूषा° KATHĀS. 4, 63. ग्रंस° 18, 394. सिद्ध° 22, 127. रोध° RĀGA-TAR. 4, 249. परवेशम° AK. 2, 6, 1, 18. BRAHMA-P. in LA. (III) 51, 11. BUĀO. P. 3, 23, 26. 4, 1, 24. भूतल° PĀNĀT. 106, 6. ÇUK. in LA. (III) 32, 13. पारियात्र° so v. a. Bewohner von VARĀH. BRH. S. 6, 10. मानुष° unter den Menschen weilend HARIV. 1380. केकय° bei R. 2, 102, 5. यप: सुराभाजनस्था: M. 11, 147.

पात्री° ÇĀK. ÇR. 5, 8, 2. खादित्यं वारिस्थम् so v. a. im Wasser sich abspiegelnd M. 4, 87. नानापद° (उदात्त) RV. PRĀT. 20, 8. ललाट° HARIV. 12718. 12782. कदलीवनमध्यस्थो वङ्गि: SPR. (II) 7492. कूपकौ नितम्बस्थौ AK. 2, 6, 2, 26. स्वाङ्गं प्राणिस्थम् KĀC. zu P. 4, 1, 54. भानौ नभस्तलस्थे VARĀH. BRH. S. 3, 30. कुम्भस्यातपस्थस्य 4, 1. पुनर्वसुस्थे सिते (VARNAS) 9, 27. 30. 10, 4. 103, 5. नतत्र° (केतु) so v. a. sich zeigend 11, 4. स्वकृत्त° (सुवर्णकङ्कणा) HIT. 11, 5. — इत्° R. 2, 21, 23. 82, 14. तत्र° MBH. 3, 2683. R. 2, 57, 2. R. GORR. 2, 28, 32. 4, 53, 24. 63, 27. KATHĀS. 7, 33. 26, 103. क्त्° R. GORR. 2, 58, 4. गिरिकन्दरमूर्धस्थि (wohl zu verbinden) 4, 10, 27. — 2) (in einem best. Alter, Lage, Verhältniss, Zustand) sich befindend: दशमी° M. 2, 138. यौवन° MBH. 3, 16641. SPR. (II) 5686. राज्य° (s. auch bes.) R. 2, 58, 19. 3, 49, 27. यौवराज्य° R. SCHL. 2, 35, 32. 58, 19. प्रेतभाव° 73, 3. अशोक° 5, 33, 1. प्रीति° KATHĀS. 75, 2. द्वेष° Glt. 9, 10. — 3) bei Etwas seiend, beschäftigt mit, obliegend, ergeben: स्वकर्म° M. 10, 1. विकर्म° 4, 30. 9, 214. 11, 192. पाषाण° 9, 225. यज्ञ° JĀG. 1, 59. याग° 3, 251. सवन° 252. योग° BHAG. 2, 48. वितान° MBH. 13, 3515. नियोग° R. 2, 32, 43. पापकर्म° 1, 32, 20. स्वयंवर्° RAGH. 5, 76. मौन° KATHĀS. 11, 69. समाधि° PĀNĀT. 162, 23. HIT. JOHN. 2464. उद्यम° SPR. (II) 1767. ध्यान° PĀNĀR. 1, 7, 83. स्वधर्म° BUĀO. P. 4, 17, 16. किं° RĀGA-TAR. 4, 646. कीर्तनस्थो मृदङ्ग: SPR. (II) 5367. — Vgl. अग्नि°, अग्र°, आखेर°, एक° (auch BUĀO. P. 6, 4, 32), गर्भ°, गह्वर°, गिरि°, गृह°, गो°, घर्षे°, जन°, जल°, तट°, त्रि°, दिवि°, द्वार°, द्वार°, द्वि°, धन°, धर्म°, नरक°, परमे°, पशु°, पार्श्व°, पिण्ड°, पूर्व°, पृथिवि°, प्रस्तरे°, बन्धन°, बर्हिः°, बल°, बुद्धि°, भय°, भुवि°, भू°, भूत°, भूमि°, मध्य°, मध्यम°, मनः°, मरु°, रथ°, राज्य°, रूप°, लिङ्ग°, वन°, वयः°, विन्ध्य°, विष्णु°, विषम°, वीर°, वृत्त°, वृत्ति°, व्रत°, शं°, शक्ति°, शैलेन्द्र°, सत्त्व°, सध°, सम°, समीप°, समुद्रे°, सव्ये°, सह°, सु°, सुख°, सुखे°, सुत°, स्थल°, कर्म्य°, कृदि° und 2. स्था. स्थकार wohl = स्थगर KAUC. 35.

स्थग्, स्थगति DUĀTUP. 19, 25 (संवरणो). caus. स्थगयति verhüllen, verbergen: पुरः पूर्वमेव स्थगयति दिशं तमःसंघातः KATHĀV. 60, 6. ÇIC. 4, 24. स्थगयति पुनरोष्ठं पाणिना दत्तदष्टन् SPR. (II) 3413. MĀLATĪM. 7, 8. 149, 15 = UTTARAR. 60, 6 (78, 2). NAIHU. 4, 56. VARĀH. BRH. S. 3, 6. 11. 38, 4. KATHĀS. 62, 128. 107, 78. 118, 194. SĀH. D. 224, 9. KULALAJ. 102, b. so v. a. verschwinden machen: दाम्पत्यं स्थगयतु वामुचामनेका: BĀLAR. 131, 6. — partic. स्थगित 1) verhüllt, verborgen H. 1476. HALĀJ. 4, 58. ÇIC. 9, 21. KIR. 14, 31. 18, 4. SPR. (II) 6642. VARĀH. BRH. S. 3, 35. 22, 1. 24, 16. KATHĀS. 95, 57. 102, 83. RĀGA-TAR. 3, 415. SĀH. D. 295, 7. KHANDOM. 107. BHĀṬṬ. 12, 69. KULL. zu M. 8, 203 bei LOIS. अति° Verz. d. Oxf. II. 214, b, No. 511. — 2) verschlossen: द्वार° MĀR. P. 69, 27. — 3) gehemmt, unterbrochen: °गिरु BHĀG. P. 10, 90, 18.

स्थग (von स्थग्) verschlagen, verschmitzt, betrügerisch TRĪK. 3, 1, 14. ÇANDĀR. im ÇKDR.

स्थगन (wie oben) n. das Verhüllen, Verbergen H. 1477. SPR. (II) 4582. SĀH. D. 15, 11.

स्थगर ein best. wohlriechender Stoff: °रं पिनष्टि GORR. 4, 2, 20. — Vgl. स्थागर, स्थकार und तगर.

स्थगिका (wie oben) f. 1) ein best. Verbund, wie er an Fingern und penis angelegt wird: Dūmāting Suçr. 1, 65, 17. 66, 1. 2, 112, 16. WISU

172. — 2) the office of the betel-bearer v. l. zu PAÑĀT. 63,28 nach BENF. v. ober Betelbüchse (vgl. स्थगी). — 3) a courtesan BENF. nach einer Hdschr. der ÇUK.; sehr verdächtig. — Nicht zu bestimmen MED. r. 189; vgl. वण्ठर 5).

स्थगी (wie oben) f. Betelbüchse H. 718.

स्थगु m. n. Buckel HARIV. 4494. fg. nach der Lesart der neueren Ausg. (स्थु die ältere Ausg. und auch bei NILAN. erwähnt). R. ed. Bomb. 2,9,46. — Vgl. स्थपट.

स्थु m. s. u. स्थगु.

स्थण्डिल 1) n. eine geebnete Bodenfläche (für Oblationen und dgl.) AK. 2,7,17. H. 810. 824. HALĀJ. 4,77. इषुमात्रावरं सर्वतः स्थण्डिलमुपलप्य ĀCV. GRUJ. 1,3,1. ÇĀṆKH. BR. 6,14. LĀTJ. 3,2,11. 8,5,5. 9,8,4. KĀTJ. ÇA. 22,11,9. GOBH. 1,5,15. 4,8,9. KĀUC. 133. KĀND. UP. 5,2,8 (स्थण्डिल्य fehlerhaft). GRUJAS. 2,21. खलोन्नकमपि तेत्रं केवलं स्थण्डिलं भवेत् Spr. (II) 56 (M.). MBH. 3,1615. 7,2775. 13,351. 2941. 6550. fg. HARIV. 2206. R. 2,23,7. 88,8. 103,44. 111,13. समे देशे चतुर्हस्तं चतुरस्रं स्थण्डिलमुपलप्य गोमयेन SUÇA. 1,6,14. निषेदुषी स्थण्डिल एव केवले so v. a. auf dem blossen Erdboden KUMĀRAS. 5,12. VARĀH. BH. S. 24,7. 60,7. RĪĠA-TAN. 6,87. WEBER, KRĀHNĀ. 249. 296. 298. fg. BHĀO. P. 8,16,28. PAÑĀT. 3,6,2. सस्थण्डिलक adj. PAT.; s. u. ग्राम 1) in den Nachträgen. — 2) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 101,b,22. — Vgl. स्थण्डिल.

स्थण्डिलशय्या f. das Liegen —, Schlafen auf geebnem, blossen Boden (als Kasteiung) MBH. 3,13455.

स्थण्डिलशायिन् adj. auf geebnem, blossen Boden liegend, — schlafend (auch als Kasteiung) P. 3,2,80. Schol. AK. 2,7,43. H. 810. R. 3,10,4. 5,22,26. BHATT. 3,41.

स्थण्डिलसंवेशन n. = स्थण्डिलशय्या BHĀO. P. 5,9,11.

स्थण्डिलसितक n. = वेदि HĀR. 192.

स्थण्डिलेयु (von स्थण्डिल) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrācva MBH. 1,3700. HARIV. 1659. VP. 447. BHĀO. P. 9,20,4.

स्थण्डिलेशय 1) adj. = स्थण्डिलशायिन् ÇARDAR. im ÇKDR. JĀGŪ. 3,52. BRAHMA-P. in LA. (III) 49,15. BHĀO. P. 4,23,6. 9,10,34. 11,18,3. — 2) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18,b,8. 19,a,20.

स्थण्डिलेशयन n. = स्थण्डिलशय्या MBH. 13,6501. 6515.

स्थण्डिल्य KĀND. UP. 5,2,8 fehlerhaft für स्थण्डिल.

स्थपणी s. स्थपनी.

स्थपति (स्थ + पति) m. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4,59. 1) Statthalter, Oberbeamter, Oberhaupt eines Bezirks: राजन्. स्थ° AV. 2,32,4. VS. 16,19. मूत, स्थ° ÇAT. BR. 5,4,4,17. fg. 12,8,1,17. 9,3,1. PAÑĀT. BR. 17,11,6. 24,18,2. KĀTJ. ÇA. 1,1,12. 22,5,28. 11,11. LĀTJ. 8,7,11. R. 2,50,18. 52,4. 84,12. Verz. d. B. H. No. 226. स्थपतीष्टि MīmāṃSĀ. 6,8,20. एतया निषादस्थपतं याजयेत् Comm. सगच्छस्य Herr, Gebieter (zugleich Baumeister nach MALLIN.) ÇIC. 1,34. = अधीश H. an. 3,309. = अधिपति und सचिव VAI. bei MALLIN. zu ÇIC. 1,84. — 2) Baumeister AK. 3,4,44,63. TRIK. 3,3,190. H. 917. MED. I. 166. VAI. MBH. 1,2029. 2177. 12,3243. 13,5073. 14,2520. HARIV. 6508. R. 2,80,2 (87,3 GOBH.). R. GORR. 2,90,19. VARĀH. BH. S. 63,99. 106. 110. 56,80. 60,18. RĪĠA-

TAN. 3,351. PAÑĀT. 10,4. SARVADARÇANAS. 30,18. वास्तुविधानशो लघु-कृते जितश्रमः । दीर्घदर्शो च शूरश्च स्थपतिः परिकीर्तितः ॥ MĀTJA-P. im ÇKDR. und bei AUFRECHT, UNĀDIS. S. 264. — 3) Veranstalter eines Opfers an Bṛhaspati AK. 2,7,8. TRIK. H. 818. H. an. MED. HALĀJ. 2,263. — 4) ein N. Bṛhaspati's H. an. VAI. — 5) ein N. Kubera's AśAJAPĀLA im ÇKDR. — 6) Hämmerer, Aufseher eines fürstlichen Gynaeciums (vgl. स्थापत्य) TRIK. H. an. MED. — Als adj. nach MED. = सप्तम (so die gedr. Ausg., सप्तम ÇKDR. und WILSON). — Vgl. पुष्कर° (welches nach NILAN. = ब्रह्माण्डस्य स्वामी sein soll) und स्थापत्य.

स्थपनी (v. l. स्थपणी) f. die Stelle zwischen den Brauen SUÇA. 1,343,13. 15. 346,11. 351,5. 357,9.

स्थपट gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. 1) adj. (f. स्था) höckerig (vgl. स्थगु, स्थु) TRIK. 3,1,2. H. 1468. HĀR. 124. HALĀJ. 4,68. यीवा निर्मासा चिपिटा दीर्घा स्थपटा न शुभप्रदा KĀṆKH. 37,89 (nach AUFRECHT). — 2) n. Höcker MED. k. 185. °गतं कव्यम् MĀLATI. 78,18.

स्थपुटितं (von स्थपट) adj. gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. höckerig geworden.

स्थपुगीकर (स्थपट + 1. कर) höckerig machen: °कृत H. an. 4,11. मकाकठकानिलः प्राप्तः पर्वतान्दोलनक्षमः । मखमण्डूस्तेन क्षणतः °कृता KĀṆKH. 88,99 (nach AUFRECHT).

स्थर = स्थ in सव्यष्टर und सव्ये°.

स्थल्. स्थलति DĀTUP. 20,6 (स्थाने, स्थितौ).

स्थल gaṇa इत्यादि zu P. 3,1,140 (oxyt.). 1) m. a) Abschnitt, Kapitel Verz. d. B. H. No. 593. — b) N. pr. eines Sohnes des Bala BHĀO. P. 9,12,2. — 2) f. स्था Erdaufschüttung P. 4,1,42. Schol. स्थलपोदकं परिगृह्णाति TS. 1,6,20,5. — 3) f. ई° P. 4,1,42. Vor. 4,26. = स्थल n. AK. 2,1,5. H. 940. HALĀJ. 2,3. Accent eines darauf ausgehenden N. pr. P. 6,2,129. a) Anhöhe, hochgelegene Ebene LĀTJ. 10,19,1. MBH. 3,6068. R. 3,21,5. Spr. (II) 82. पर्वतस्य R. 3,19,23. KATHĀS. 75,59. PRAB. 101,9. मलय° RAGH. 6,64. 12,24. Spr. (II) 1070. KATHĀS. 114,19. गगनात्सो ऽधस्तात्प्रविलोकयन् । स्थलीपरिमितो पृथ्वी समुद्रान्परिखालयन् 52,7. उत्ता इव नदीरयाः स्थलीम् (चिह्नितशुः) RAGH. 11,58. कनकसितलस्थलीः (adj.) स्रवतीः PRAB. 101,15. तार° RAGH. 16,64. नभः° RĪĠA-TAN. 3,94. विद्यापः° Verz. d. Oxf. H. 129,a,16. त्रैलोक्यमौलि° GĪR. 5,20. von gewölbten Körpertheilen (vgl. तट): त्रघन° ÇIC. 9,45. Spr. (II) 7247. Z. d. d. m. G. 27,30. Verz. d. Oxf. H. 139,a,5. v. u. नितम्ब° Spr. (II) 5896. DHĀTAN. 80,15. उपस्थ° Spr. (II) 6642. गण्ड° (s. auch bes.) PAÑĀT. 3,5,9. DAÇAM. 91,4. — b) Erdboden überh.: नवाम्भःपृषताभिवृष्टा RAGH. 7,66. 12,30. KUMĀRAS. 4,4. °शायिन् Spr. (II) 5437. Erdboden BHĀO. P. 3,23,17. 4,23,15 (am Ende eines adj. comp.). 7,4,11. PAÑĀT. 3,15,4. — c) Platz, Ort, Stelle RAGH. 13,23. शुष्कदेश° R. 1,25. वनात्° Spr. (II) 5717. श्रपय° PRAB. 85,10. त्रिजगतामुत्पत्तिनाश° Verz. d. Oxf. H. 108,b,N. 2. — 4) n. = स्थली AK. H. HALĀJ. a) Erhebung, Anhöhe, trockenes Land (im Gegensatz zur feuchten Niederung); Land (im Gegensatz zum Wasser), Festland H. 1355. HALĀJ. 3,41. वर्त्म स्थलम् TS. 3,4,8,7. KĀTJ. ÇA. 24,6,34. LĀTJ. 1,1,19. समे, स्रनूपे, वत्तुगुत्मावृते, स्थले M. 7,192. 8,247. JĀGŪ. 2,151. समुद्रोर्मिवेगेन स्थले न्यस्तः MBH. 1,6744. निम्न, स्थल 7,3389. 12,4632. 5480. fg. मत्स्या व-

भूवर्ष्यापवाः स्थलसंस्पर्शनेन 13, 2662. R. 5, 94, 9. सूच. 1, 23, 1. 130, 18. Kām. Nitīs. 12, 5, 15, 6. 12. Spr. (II) 545. 570. 3658. 4392. गिरेः स्थलानि 4963. न च निर्गच्छति स्थले 5186. °गामिन् VARĀH. BRH. S. 28, 4. °संभ-
वौषधि 41, 2. उत्तराणि द्विपस्य तोपात्स्थलम् 91, 14. 95, 59. KATHĀS. 29, 60. BHĀG. P. 2, 6, 14. 10, 40. 5, 26, 28. 10, 75, 37. PAÑĒAR. 1, 14, 8. HIT. 39, 10. 42, 13. ed. JOHNS. 2347. 2349. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 2. P. 1, 3, 67, Schol. von gewölbten Körperteilen: उरः° RAH. 5, 52. 13, 73. Spr. (II) 3142. 7417. VARĀH. BRH. S. 44, 21. 53, 52. 58, 32. PRAB. 81, 16. BHĀG. P. 2, 1, 28. 5, 5, 31. वतः° Spr. (II) 6818. KATHĀS. 73, 307. VP. 1, 6, 6. BHĀG. P. 2, 7, 25. 3, 8, 28. 7, 8, 22. PAÑĒAR. 1, 3, 75. 77, 5, 15. 2, 4, 5. वनन° Spr. (II) 7002. KATHĀS. 47, 108. घ्नं° 83, 39. गण्ड° (s. auch bes.) BHĀG. P. 5, 25, 4. PAÑĒAR. 1, 3, 77. 12, 28. कुम्भ° BHĀG. P. 6, 11, 10. — b) Erdboden: विदलति स्म कुदालैः स्थलानि च समततः R. GORR. 2, 87, 10. स्थलावृद्ध M. 7, 91. RAH. 11, 14. Spr. (II) 7219. कोमल° PAÑĒAR. 1, 10, 50. PAÑĒAT. 246, 6. नाकाशे नावनिस्थले HARIV. 5864. घ्न्य देवाः संप्रपाताः समैवर्तम-
भिरस्थलैः MBH. 2, 2517. Fussboden: कर्म्य° so v. a. das flache Dach eines Palastes MRGH. 67. MBH. 15, 191. BHĀG. P. 9, 11, 32. 10, 50, 58. PAÑĒAR. 1, 10, 46. — c) Platz, Ort, Stelle MBH. 1, 4996. VARĀH. BRH. S. 24, 6. परस्थले KATHĀS. 45, 271. PAÑĒAT. 118, 23. 161, 15. वेदि° R. 2, 56, 29 (vgl. प्रत्यकस्थली वेदी 3, 77, 23). तपसः Stätte für PAÑĒAR. 1, 2, 51. तपः° 6, 53. कोपामीनाम् 14, 6. 28. — d) Fall: तथाविधस्थले in einem derartigen Falle ŚAN. D. 18, 11. 24, 4. 106, 14. SAMVADARĀNAS. 7, 14. स्व-
प्रस्थले NILAK. 168. Schol. zu Kap. 1, 57. KUSUM. 34, 15. 36, 7. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 61. 4, 11. 23. 11, 4. 19, 4. 20, 2. — e) N. pr. (?) einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 26. — Vgl. घट°, घट्टिक°, घवि°, घा-
नक°, उत्त°, ऋतु°, कण्टक°, कुश°, कुष्ठल, केलि°, क्रतु°, गण्ड°, घृत°, तपः°, त्रि°, दाण्डायन° (unter दाण्डायन), धर्म°, नभः°, नाग°, परिष्ठल, पुञ्जिक°, प्र°, प्रसव°, ब्रह्म°, मद्°, मनुक°, मध्य°, मरु°, मरुका°, मान°, माकुक°, माह्विष°, मुनि°, मूल°, मूषिक°, यत्त°, यत्त°, रान°, लोक°, व-
घ°, वन°, वसु°, वारण°, विष्ठल, वृक°, व्यास°, शमिष्ठल, शुभ°, श्री°, सम°, समाधि°, समुद्र°, सलिलस्थलचर, सिद्ध°, सु°, स्थाल.

स्थलकन्द m. = अध्याम्पकन्द (?) RATNAM. im ÇKDR.

स्थलकमल n. die Blüthe von *Hibiscus mutabilis* DUANV. 3, 54. BHĀ-
VAPR. im ÇKDR. Gīt. 10, 7. — Vgl. स्थलपद्म.

स्थलकमलिनी f. *Hibiscus mutabilis* MRGH. 90.

स्थलकाली f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 38.

स्थलकुमुद m. *Nerium odorum* RĀĀN. 10, 11.

स्थलग adj. auf dem Festlande lebend: जलस्थलखगेः सन्नेः BHĀG. P. 8, 10, 12. स्थलखाम्बुगाः H. 22.

स्थलचर adj. dass. (neben जलचर und अन्तरीतचर) R. GORR. 1, 13, 29. HIT. JOHNS. 1925. स्थलसलिलचराणां व्युत्पयः VARĀH. BRH. S. 95, 58.

स्थलज 1) adj. auf dem Festlande —, trockenem Boden wachsend, — le-
bend M. 1, 44. 6, 18. जलजानि च पुष्पाणि माल्यानि स्थलजान्यपि R. 2, 59, 11. 4, 25, 24. जलजान्यपि सन्नानि स्थलजान्यपि R. GORR. 2, 59, 10. ĀBJABH. 4, 7. Reis सूच. 1, 196, 10. स्थलाम्बुजाः VARĀH. BRH. 3, 5, 6. so v. a. जङ्गल
KĀRANA 1, 27. मुत्तक so v. a. Landsteuer (im Gegens. zu Wassersteuer)
JĀĀN. 2, 268. — 2) f. श्री Süssholz RĀĀN. 6, 149.

स्थलतर (von स्थल) n. ein höher gelegener Platz LĪT. 1, 1, 17.

स्थलता f. nom. abstr. von स्थल Festland Spr. (II) 545. PAÑĒAT. 84, 20. मुष्क° 70, 13.

स्थलनलिनी f. *Hibiscus mutabilis*; am Ende eines adj. comp. °क
BHĀG. P. 5, 8, 22.

स्थलनीरुज n. die Blüthe von *Hibiscus mutabilis* PAÑĒAR. 3, 12, 4.

स्थलपथ m. Schol. zu P. 5, 4, 74. गाṇा देवपथादि zu 3, 100 (प्रतिकृते संज्ञायाम्). Landweg, — strasse (im Gegens. zu Wasserweg): °पथेन zu Lande (eine Stadt erreichen) KATHĀS. 101, 115. वारिस्थलपथान्विता (भू) Kām. Nitīs. 4, 52. स्थलजलपथवाणिज्यादि (स्वतः° godr.) KULL. zu M. 7, 101. वाणिक्पथो द्विविधः स्थलपथो जलपथश्च so v. a. Handel zu Lande Comm. zu Kām. Nitīs. 5, 78. — Vgl. स्थलपथ, °पथिक.

स्थलपद्म 1) m. *Arum indicum* RATNAM. im ÇKDR. — 2) n. die Blüthe von *Hibiscus mutabilis* TRĪK. 2, 4, 34. PAÑĒAR. 1, 7, 26. 10, 51. BHATT. 2, 3. — Vgl. स्थलकमल.

स्थलपविनी f. *Hibiscus mutabilis* RĀĀN. 5, 79.

स्थलपिण्डा f. eine Dattellart RĀĀN. 11, 61.

स्थलमञ्जरी f. *Achyranthes aspera* RATNAM. im ÇKDR.

स्थलरुक्ता f. *Hibiscus mutabilis* RĀĀN. 5, 80.

स्थलवर्तन् n. = स्थलपथ Landweg: °वर्तना zu Lande RAH. 4, 60.

स्थलविक्रम m. Landvogel BHĀG. P. 5, 2, 4. °गम ed. Bomb.

स्थलमृद्गाट m. *Tribulus lanuginosus* oder ein ähnliches Gewächs H. 1156. HARĀJ. 2, 46. RATNAM. im ÇKDR. °क m. dass. RĀĀN. 4, 42.

स्थलसीमन् m. = स्थण्डिल m. (!) BHŪRĪPRAJOGA im ÇKDR. a bound-
dary, a land-mark WILSON.

स्थलस्थ adj. auf trockenem Lande stehend: स्थलस्थं तमृषिं कृत्वा MBH. 1, 6740. R. 4, 13, 10. BHĀG. P. 3, 27, 12.

स्थलारविन्द (स्थल + अरवि) n. die Blüthe von *Hibiscus mutabilis* KU-
MĀNAS. 1, 33.

स्थलीदेवता f. Localgottheit MRGH. 105. = वनदेवता ein Schol.

स्थलीभूत adj. hoch gelegen: देश HARIV. 3706.

स्थलीप् (von स्थल), °पति für Festland halten: ईश्वरमयाम् Spr. (II) 3809.

स्थलीय adj. von स्थल Fall am Ende eines comp.; s. उद्देश्यविधेय-
बोधस्थलीयविचार in den Nachträgen.

स्थलेजात 1) adj. auf dem Festlande, auf trockenem Lande gewachsen
(wachsend): पविनी so v. a. *Hibiscus mutabilis* R. 4, 48, 10. — 2) n.
Süssholz RATNAM. 57.

स्थलेयु (von स्थल) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrācva HARIV. 1600. VP. 447.

स्थलेरुक्ता f. Bez. zweier Pflanzen: = दग्धा RĀĀN. 9, 127. = गृक्कु-
मारी RĀĀN. im ÇKDR.

स्थलेशय N. eine Amphibie, die zur Nacht an's Land kommt, RĀĀN. im ÇKDR.

स्थलौकस् (स्थल + औ) m. ein auf dem Festlande lebendes Thier:
नभःस्थलजलौकसः BHĀG. P. 6, 4, 19.

स्थवि UNĀDIS. 4, 56. m. Weber UGĒVAL. = बद्धम und स्वर UNĀDIV. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDR.

स्थविमन् (von स्थू) n. *das dicke Theil, die Breite*: स्थ०, मध्य, अण्डि-
मन् CAT. Br. 3,8,2,18. ०मर्तस् an der breiten Seite TS. 6,3,9,2. TBn.
3,3,22,2. अथमति CAT. Br. 6,4,1,1. Kāṭh. 31,12. m.: यथाकापं स्थवि-
मा Kāṭh. Cn. 6,1,35.

स्थविर (wie eben) UNĀDIS. 1,54 (oxyl.). 1) adj. (f. घा und ई in der älteren
Sprache, in der späteren nur घा). a) *brett, dick, derb, massig*: Stier RV.
4,18,10. AV. 9,4,3. Rosse RV. 7,24,4, 67,4. (इन्द्रस्य) उग्रस्य पूनः स्थ-
विरस्य 3,46,1. 1,171,5. 10,103,5. Vishnu 7,100,3. MBn. 13,6955.
Hariv. 14119. Kühe so v. a. Milch RV. 9,86,4. penis TBn. 2,4,22,7. *dicht*:
व्रज (so zu lesen st. व्रज) RV. 4,20,6. उत्सव 10,51,1. übertr.: वज्र 6,1,11.
18,12. 32,1. 37,5. 7,93,2. वृक्ष 1,54,8. गिर 181,7. तेजस् ÇĀṆKH. GRUJ.
2,2. — b) (*vollwüchsig*), *alt* (AK. 2,6,2,42. II. 339. Hariv. 2,348), (wie
πρεσβύτερος) *angesehen, gravis* TBn. 3,10,22,3. Nir. 6,30. Âçv. Cn. 10,
7,2. CAT. Br. 2,2,2,20. 7,2,2,15. 13,4,2,6. Kāṭh. 11,2. Gātukarṇja
ÇĀṆKH. Br. 26,5. Gotama LĀTJ. 2,9,20. Çākalja RV. Prāt. 2,44.
Kauṇḍinja TS. Prāt. 17,4. रोमकायणा BRHADD. in Ind. St. 1,105. —
ÇĀṆKH. GRUJ. 2,14. 3,4. उर्ध्वं प्राणा कुत्क्रामति पूनः स्थविर आपति M.
2,120. 8,70. 163. 394. JĀGṆ. 2,150. P. 4,1,165 (०तर). MBu. 1,1971. 2,1343.
1996. 2279. 3,2184. पुवस्थविरवालाः 2522. 10630. 3,125. 13,17. 1516. Ha-
riv. 5004. R. 5,31,17. Suçr. 2,142,17. Raçh. 19,57. Spr. (II) 3275. 4919. 7453.
Varāṇ. Brh. S. 5,41. Kathās. 16,11. 25,14. 113,24. Daçak. 93,6. Buāg.
P. 1,11,24. 9,7,18. 12,3,42. Baum MBu. 13,281. स्थविरायुस् ein hohes
Alter erreichend Hariv. 3021. स्थविरे (v. l. स्थाविरे) काले Spr. (II) 4067,
v. l. Bei den Buddhisten Bez. der ältesten, ehrwürdigsten Bhikshu
(vgl. UḡĀVAL.), die dem Çākjamuni am nächsten stehen, Burnour,
Intj. 288. 297. 565. Hiouen-thsang 1,158. 177. 430. 2,311. 3,36. Was-
siljew 38 u. s. w. Tāran. 4 u. s. w. — c) = *अचल* UNĀDIK. im ÇKDr.
fehlerhaft für स्थावर. — 2) m. ein N. Brahman's H. 211. — 3) f. घा
eine best. Pflanze, = मरुआवणी RĀGĀN. im ÇKDr. — 4) n. Erdharz
(das auch पलित heisst) RĀGĀN. 12,141. — Vgl. स्थाविर.

स्थविष्ठ superl. zu स्थूर, स्थूल *dick, grob, dicht* P. 6,4,156. Vop. 7,56. AK.
3,2,61. स्थ०, मध्यम, अण्डिष्ठ TS. 2,5,5,2. Kāṭh. 25,7. (रेतः) मध्यं स्त्रियै
प्राप्य स्थविष्ठं भवति Ait. Br. 6,9. ÇĀṆKH. Br. 28,9. CAT. Br. 8,2,2,19.
Kāṭh. Cn. 15,3,42. धातु KṆĀND. Up. 6,5,1. fgg. MAITRUP. 2,6. तनू 6,6.
(नारायणम्) अणियसामणीयांसं स्थविष्ठं च स्थवीयसाम् MBu. 12,1612.
13,6955. Hariv. 14119. Buāg. P. 2,1,24. 38. 4,9,13. 5,26,38. 11,12,17.
12,2,22. 9,11. Pāṇkār. 4,8,67.

स्थवीयम् compar. zu स्थूर, स्थूल *dick, grob, dicht* P. 6,4,156. Vop. 7,56.
CAT. Br. 5,3,2,7. Ait. Br. 1,21. Pāṇkār. Br. 16,2,6. Shaṇv. Br. 3,3.
LĀTJ. 1,10,1. MBu. 12,1612. 13,1376. Buāg. P. 2,1,24. 2,14. 4,24,39.
Pāṇkār. 4,8,67.

स्थशोम् (von स्थ) adv. *je nach der Stelle*: स्थशो जन्मानि सविता व्या-
काः RV. 2,38,8.

1. स्था, तिष्ठति Dhātup. 22,80 (गतिनिवृत्तौ). P. 7,3,78. Vop. 8,70.
तस्थो, तस्थिवैस्: अस्थात् P. 2,4,77. Vop. 8,35. स्थात्, स्थाति, अस्थुस्, स्थुम्,
स्थेषम्, स्थेषुस् AV. 16,4,7. स्थास्यति: स्थायात् P. 6,4,67. Vop. 8,85. स्थे-
याम; med.: तिष्ठे, तिष्ठमानः तस्थानैः अस्थित P. 1,2,17. Vop. 10,11.
अस्थिरन्: अस्थिपत CAT. Br. 3,7,2,9. 9,2,2. absol. स्थायम् Buāt. 5,51.

pass. स्थायते P. 6,4,68. partic. स्थित् s. bes. Ueber den Uebergang von स्थ
in ष्ट s. AV. Prāt. 2,92. fg. 1) *stehen, stillstehen, stehen bleiben, daste-
hen*: न मैथेते न तस्थतुः RV. 1,113,3. 10,10,8. यदूर्ध्वस्तिष्ठाः (अग्ने) 3,8.
1. 5,1,2. अस्थुर् चित्रा उपसः पुरस्तात् 4,51,2. आणुवतीरयौ अर्वाग्-
तिष्ठन् 5,45,10. 47,5. नोचीनाः स्थुः 1,24,7. तिष्ठद्गोर्गः AV. 6,44,1. 77,
1. 9,1,24. यदेजति पतति यच्च तिष्ठति 10,8,11. अश्वाय तिष्ठते so v. a.
im Stall stehend 3,15,8. तिष्ठन्वीर्यवतरः CAT. Br. 6,7,2,1. 12,2,2,8. TS.
5,1,9,6. पूर्वा संध्या जपस्तिष्ठेत् — पश्चिमा तु समाप्तिनः M. 2,101.
fgg. 192. 195. fgg. प्रपदैः 6,22. तिष्ठ त्वं स्थावर इव MBu. 3,2613. शैली
स्थास्यति R. 1,64,12. यत्राक् स्थास्ये स्थाणुरिवाचलः Mārk. P. 15,57.
तिष्ठतु सर्वदाशाश्च गङ्गामन्वाश्रिता नदीम् R. 2,84,7. तस्थतुः समततः ख-
रम् 3,20,31. चलत्येकेन पादेन तिष्ठत्येकेन बुद्धिमान् Spr. (II) 2264. प्र-
विश गेहं मा बहिस्तिष्ठ 2468. अग्ने स्थित्वा Pāṇkār. 72,6. एषा मदीया
कन्यका तिष्ठति 189,25. Hit. 22,8. निमेषमात्रमपि हि वयो गच्छन् ति-
ष्ठति Spr. (II) 3732. कृतात्तस्येव तिष्ठतः so v. a. vor Einem stehend R.
2,21,9. *stehen bleiben, Halt machen* M. 11,111. MBu. 1,2167 (med.; ख
st. स mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2,52,96. R. Gorr. 1,9,10. Kathās.
4,12. वसिष्ठस्याग्रतः स्थित्वा R. 1,54,7. Çik. 12,7. 13. 41,8. 57,3. 70.
11. जानुभ्यां स्थित्वा sich auf die Knie stellend Vikr. 63,6. mit loc. *ste-
hen auf, in an*: रथेषु RV. 5,53,2. MBu. 3,7218. अस्तिरिक्ते RV. 5,85,5.
10,72,6. अथरेषु 6,63,4. VS. 2,8. पृथिव्याम् AV. 9,3,17. 12,1,27. MBu.
3,2205. द्वारि 2265. R. 7,68,3 (med.). नौकासु R. Schl. 1,9,7. गङ्गानूपे
ऽत्र तिष्ठत 2,84,6. तिष्ठत्येकतणामधिपतिर्व्योतिषां व्योममध्ये stillstehen
Vikr. 20. तस्य संदर्शने तस्थुः stellten sich so, dass er sie sehen konnte,
R. 1,9,13. 5,23,32. अग्ने mit gen. so v. a. vor Jmdes Augen treten Raçh.
2,56. — 2) mit acc. *stehen —, sich stellen auf, besteigen*: रथम् RV. 6.
18,9. रुरी (wobei ebenfalls der Wagen verstanden ist) 1,174,4. sich
begeben nach: तस्थतुः प्राचीं दिशम् R. 3,77,2. — 3) *vor dem Feinde
stehen, Jmd (gen.) Stand halten* MBu. 3,1973 (med.). 7,682. Hariv. 5861.
11031 (S. 790. med.). 11472. R. 1,22,19. 3,27,18. 4,9,73. 5,22,20. 47,
18. 71,9. Çik. 94,1. Spr. (II) 4428. 4710. Varāṇ. Brh. S. 43,2. Mārk.
P. 85,72. fg. स्थायिष्यते येन रणे Buāt. 1,22. नास्य शक्तः पुरः स्थातुं
कृतात्तस्य यथा जनाः Buāg. P. 8,13,29. — 4) *trenn ausharren, — zur
Seite stehen*: उत्सवे व्यसने चैव दुर्भिते शत्रुसंकोटे । राजद्वारे श्मशाने च
यस्तिष्ठति स बान्धवः Spr. (II) 1221. तिष्ठते हि मुकुन्दत्र न बन्धुस्तत्र
तिष्ठति 2879. 3254. नामुत्र हि मरुपार्थ पिता माता च तिष्ठतः । न
पुत्रदारं न ज्ञातिर्धर्मस्तिष्ठति केवलः ॥ 3607. न स्त्रियस्तिष्ठति भर्तुषु
3357. 5223. मर्यादायाममर्यादाः स्त्रियस्तिष्ठति भर्तुषु 256. — 5) *bei Etwas
(loc.) verharren, nicht abgehen von; med.*: यत्रः पिता संज्ञानीति तस्मिं-
स्तिष्ठामहे Ait. Br. 7,18. — 6) *sich zu Jmd (dat.) halten, sich für Jmd
erklären*: एको हि रुद्रो न द्वितीयाय तस्थुः so v. a. einen zweiten erkennt
man nicht an Çvetāçv. Up. 3,2. med. P. 1,3,23. 4,34. Vop. 8,15. तुभ्यं
तिष्ठामहे वयम् Buāt. 8,12. अर्काय पत्ये खलु तिष्ठमानाः (अम्बुस्त्रियः)
Naiṣh. 7,57. Vop. 23,8. तिष्ठते (= स्वहृदयं व्यनक्ति) रण्डा विकर्मस्थे-
भ्यः Saṅkshiptas. im ÇKDr. unter रण्डा. act. in Verbindung mit अग्नि
Vop. 8,7. — 7) *bestehen (Gegens. vergehen, zu Grunde gehen)*: ग्रन्थिस्ते
मा स्थात् TS. 1,1,2,2. येनैष भूस्तिष्ठते कृत्तरात्मा Muṇḍ. Up. 2,1,9.
पावदेकानुदिष्टस्य गन्धो लेपश्च तिष्ठति M. 4,111. पानुपाशित्य तिष्ठति

लोका देवाश्च सर्वदा १,३१६. नक्षत्रे स्थास्यति चिरं गत एव नराधमः MBH. ५,४७२. यावत्स्थास्यति गिरयः सरितश्च मकीतले R. १,२,३९. ४४,४६. ६०, २८. तिष्ठेद्योको विना भूमिं सत्यं वा सलिलं विना । न तु रामं विना देहे तिष्ठेयुःसर्वो मम ॥ R. GORR. २,९,४४. SĪKHJAK. ४१. न के ऽपि स्वातारः सुरगिरिपयोधिप्रभतपः Spr. (II) ५२५. अस्मिन् तिष्ठति ५६७. ३९०२. १९८३. कथं नु शाखास्तिष्ठेत्प्रिक्कमूले वनस्पतौ २३१२. यशोसि लोके २७६५. ३२३०. कथं कर्म विना देवं स्थास्यति ५१४९. ५४८२. ७५५५. KATHĀS. २८,११७ (wohl erschauen zu lesen). ३४,१०३. ४०,४१. PAÑĀT. ३१,१८. २१६,१२. Comm. zu ĀGAM. १, १८. zu KAP. १,५८. zu TS. PRĀT. २१,७. केवलमेको गङ्गदत्तस्तिष्ठति so v. a. *ist am Leben* PAÑĀT. २१३,७,८. — ८) *bleiben, verweilen*: तिष्ठामि कुं मा परा गाः RV. ३,५३,३. इह १०,१३. AV. १,१,९. १०,१,२६. GORR. ३,२,२६. गृह्यस्ये M. ६,१. काममा मरणातिष्ठेद्देहे कन्यर्तुमत्यपि १,५९. १२,१०२. गच्छ वा तिष्ठ वा MBH. १,५९६१. ६०२७. मात्र स्याः ४,४९१. R. २,४०,३२. ६४,३५. ८७,२३. ३,७४,२७. ७५,२. MĀND. ३,१९. ÇĀK. ७०,२१. ७१,१०. १३६. Spr. (II) २०८३. २४३६. ४७८१. KATHĀS. १३, ४६,८२. १६,३५. १८,१६७. १९०. २०५. २२१. २३१. २८८. ३९,२३३. MĀND. P. ७७,१६. १२५. ४७. RĪĠA-TAR. ६,२०१. ८२६. BHĀG. P. ४,२७,२२. ७,३,७. Z. d. d. m. G. १४,५७२,१३. PAÑĀT. ६९,१३. १३४,३. Hit. ed. JOHNS. २०९४. Vrt. in LA. (III) १७,१४. १८, ९. त्णामासने स्थित्वा २,५. उच्छेषां तु तत्तिष्ठेद्यावत् u. s. w. M. ३,२६५. न स तिष्ठेच्चिरं राज्ये पुष्करे सलिलं यथा R. ३,४६,१६. यथास्तं गत आदित्ये न तिष्ठतीह रश्मयः ६,७०,४९. अथक्वे तु घटे नीरं घालन्या मूत्रमपिष्कम् । स्त्रीणां च हृदये वार्ता न तिष्ठति कदापि हि ॥ Spr. (II) ३९४. med. MBH. २,७३२. R. ४,१२,३६. pass. impers. Spr. (II) ३३२८. Hit. २१,४. pass. = simpl.: तथापि मूत्रा सौम्यं हृदि न स्थीयते चले । पुत्रानुरागविषमे वि-
सृत्सौदामनी यथा ॥ BHĀG. P. १०,४९,२७. *verweilen* so v. a. *warten*: न च शक्यं मया तात स्थातुं त्णामपि R. २,३४,४८. VIKR. ८८,१७. MĀLAV. १२,८. RĪĠA-TAR. ५,४६४. दिनानि कतिचिद्वद्रे स्थीयताम् BRAHMA-P. in LA. (III) ५४,२०. किमपि स्थीयते so v. a. *zögern, sich bedenken* ÇĀK. २३,११, v. १. स्थित्वा मासं दद्यात् so v. a. *nach einem Monat* VARĀH. BRH. S. ४२,११. त्णं स्थित्वा ÇUK. in LA. (III) ३६,६. स्थित्वा हरिष्यति मुखस्य तवैव ल-
क्ष्मीम् so v. a. *nach einiger Zeit* Spr. (II) ३९१०. — ९) *bei Etwas bleiben, einer Handlung dauernd obliegen, in einem Zustande oder Verhältnisse verharrten*; die Ergänzung a) ein im nom. stehendes adj., insbes. partic.: ते ऽपक्रम्य प्रतिवादतो ऽतिष्ठन् *widersprachen fortwährend* AIR. Ba. २,८. ये पाशास्तिष्ठन्ति विधिताः AV. ४,१६,६. गृहाः पूर्णा वामेन तिष्ठन्तः ७,६०,२. १,१०,८. १०,१०,१६. २,३४,२. ĀCY. GRH. १,१८,७. ४,७,१६. KĀTJ. Çā. २५,५,२८. पेयीयमानो मोदमानस्तिष्ठति KHAND. UP. ६,११,१. प्रत्यङ्गनास्ति-
ष्ठति (so liest ÇYETĀCY. UP. ३,२) VS. ३२,४. प्रनष्टमधिगतं द्रव्यं तिष्ठेद्यु-
क्तेरधिष्ठितम् M. ८,३४. बुभुक्षितरूपके स्थित्वा धान्यमब्राह्मणादरेत् JĀG. ३,४३. श्रुतिविप्रतिपन्ना ते यदा स्थास्यति निश्चला (बुद्धिः) BHĀG. २,५३. न-
हि कश्चित्तणामपि ज्ञातु तिष्ठत्यकर्मकत् ३,५. विस्मितः MBH. ३,२६२०. शो-
कपरिभुतः ३००१. उदीची दीपयन्दिशम् ११५५२. अनुक्कुसमभुञ्जानः R. १,६४, २०. सप्रमाणेव ३७,२१ (med.). वृत्तमुपाश्रितः ५०,३५. ५१,२०. ८६,२०. R. GORR. १,९,२२. SĪKHJAK. ६७. RAH. १,७३. करिष्यमाणाः सशरं शरासनम् ३,५२. प-
श्यन्ती ÇĀK. ११,३. साधसादवचना १२,२१. ३०. Spr. (II) १५२४. १००२. ४५२८. वर्धमाणां तिष्ठत् ५००२. KATHĀS. २,३२. ६२. ४,५४. ५,९१. ७,५३ (wir lesen
तपसा, welches wir zum Folgenden ziehen). १५,८. १८,९५. १२८. १५३. १६७. २४,१२०. २९,२८. ३०,६७. २४४. ४०,४३. RĪĠA-TAR. ४,७७. ६,१५६. १९४. MĀND. P. १७, २१. BRAHMA-P. in LA. (III) ५४,१६. BHĀG. P. ३,४,३१. PAÑĀT. ३४,२५. १२७,२३.

ed. ORN. ५,४. Hit. १९,१. सर्पस्तु व्यापादितस्तिष्ठति *liegt todt da* Hit. ed. JOHNS. २७२६. PAÑĀT. १०,७. med.: तिष्ठधं संधितेष्वः MBH. १,५२७८. उ-
पवासयो दीर्घकालमतिष्ठत् ४११७. अमात्यः स चिरं तिष्ठते प्रियः १२१.
pass. impers.: नृपप्रुभिः स्वस्थैः कथं स्थीयते PRAB. २०,१२. — b) ein absol.:
सर्वमावृत्य ÇYETĀCY. UP. ३,१६. MBH. १,११०५. ३,११४४. विस्मित्य रूप-
संपदा २१३२. रुदक्ष्यौ तां परिष्वस्य मुहूर्तमिव तस्यतुः २७०५. ४,५९६. ३, ११०५६ (S. ५७१). परिवार्य धनेश्वरम् ११७७५. ५,७२९८. धर्ममाश्रित्य R. २,२१, ४१. २८,२०. ९३,१४. R. GORR. २,१२,२. ÇĀK. ४०,२१. मौनं विधाप्य KATHĀS. १२, १५९. १३,१५२. RĪĠA-TAR. ६,६४. BHĀG. P. ३,१७,१७. Hit. २३,८. med. MBH. १३,२२९१. pass. impers. PRAB. ४९,१४. — c) ein instr.: मौनेन PAÑĀT. ९३, १०. आकारपरित्यागेन Hit. ed. JOHNS. २४०७. स्वगृहनिर्वासेण Hit. SCHL. ३८,२१. नरद्वयेण Spr. (II) ४४४६. — d) ein adv.: अन्यथा *sich anders verhalten* R. ४,४३,६५. तूष्णीम् Spr. (II) ४४८०. सलङ्गम् *verlegen dastehen* ÇĀK. ३८,४. सविस्मयम् Hit. १४,२२. निर्विशेषं यदा स्वामी समं भृत्येषु ति-
ष्ठति Spr. (II) ३७६९, v. १. सुखम् *sich wohl —, glücklich fühlen* Spr. २३९०, v. १. KATHĀS. १९,४९. ३२,१४५. ४४,९७. — १०) *dasein, vorhanden sein, sich vorfinden* M. ८,१५८. नेह तिष्ठति कैकेयी R. २,५७,२९. पान्यस्माभिर्गृही-
तानि तानि तिष्ठन्ति ४,५,१०. दयिता यत्र तिष्ठति तद्गृहम् Spr. (II) ६२४७. विभवे भोजने दाने तिष्ठति प्रियवादिनः ६१०८. भावने यो य आकारश्चिन्त्यते
स स तिष्ठति KATHĀS. ३,५०. ४३,५८. तस्य हृदस्य समताच्छकविलान्य-
संख्यानं — तिष्ठति PAÑĀT. १३९,२५. किञ्चिदेतन्मृतसहस्रं तिष्ठति २४४,१. दत्तघातस्य पुत्री पद्मावती नाम विद्यते । तयोक्तं तिष्ठति Vrt. in LA. (III) ७,८. अयं च वीरं सदेहस्तिष्ठतीह ममाग्रतः R. ५,५३,७. स मा तिष्ठतु Schol.
zu KĪVĀD. २,१५९. स्वेषु तिष्ठत्सु M. ५,१०४. ९,१३०. MBH. १,५९८९. ३,२१६४. १३,२५३३. R. २,१०६,२२. R. GORR. २,३४,७. ३,४०,३. ७,६३,२. Spr. (II) १३३५. कार्ये ज्ञायसि तिष्ठति ५८३२. mit einem loc. AV. ६,१२७,२. यावान्यतिगणः
कश्चिद्विष्णुश्च मखावलाः । तिष्ठन्तीह मकाराण्ये R. ३,३५,४९. Vrt. in LA. (III) १४,१९. तदेतद्गुणस्तिष्ठत्यपि कुले ऽस्माकम् R. GORR. १,६८,१३. नो
गृहे ६०,८. २,३१,२६. यदाश्च त्वयि तिष्ठेन्निषे वृष्टमिवादकम् १२४,१६. उत्त-
रश्च चतुर्वर्गो नामकात्मसु तिष्ठति Spr. (II) १०९२. त्रयाणामपि चैतेषां गु-
णानां त्रिषु तिष्ठताम् M. १२,८४. — ११) *sich befinden, sein*: तव पार्श्वतः
R. १,६४,६. तव समीपतः R. GORR. १,६६,६ (med.). यत्पार्श्वघटनायैर्विना
स्थीयते Spr. (II) ६४१०. तत्र KATHĀS. २,३४. मूले MĀND. १७६,२. प्रव्रज्यासु
M. ५,८९. गर्भवसे Spr. (II) १८५१. मनुवेन्द्राणां मूर्ध्नि MBH. ३,२०७८. Spr. (II) १८४५, v. १. धर्म्ये वर्तमानि M. ९,१. भर्तृपुत्रगते पथि R. २,५२,५३. मर्यादासु
Spr. (II) १८३९. धुरि RAH. १,९१. मधु त्रिहृदये. हृदये कृत्वाकल्मस् Spr. (II) २८५२. आपदि M. ३,१४. हृदयेषु, हृदये R. २,४५,२५ (med.). Spr. (II) ६०७६.
मानसे ४५०९ (स्थितवतो). संशये R. ३,४१,३. शोके मकृति ७५,१८. तदुःखे
MĀND. P. ६३,५९. खले Spr. (II) ४८१०. राज्ये so v. a. *regieren* MBH. १,३१६८.
साधुवृत्ते so v. a. *obliegen* R. ४,३१,२. स्वधर्मे Spr. (II) ४०६५. सत्ये R. GORR. २,११,२. पापेषु कर्मसु Spr. (II) ४२३३. स्वकर्मणि KATHĀS. १९,२०. कार्येषु
बन्धूनाम् BHATT. १९,१६. अस्य प्रिये MBH. ३,३०३. विप्रिये R. २,२१,१०. त-
पसि ६४,२३. तपस्यनशने KATHĀS. २७,१२३. तेषां शासने so v. a. *gehörchen, folgen* M. ७,३७. R. १,५२,८ (५३,८ GORR.). ÇĀK. ८८,१६. VIKR. १५५. Spr. (II) ७१४८. नृपतेर्निदेशे MĀLAV. ८९. वचने तव R. २,२४,१५. ईश्वरस्य वशे MBH. ३,११३८. Spr. (II) ४४५४. — १२) *sich bei Jmd befinden, bei Jmd angetroffen werden, zu Jmds Verfügung stehen, Jmd gehören, esse alicui*; mit gen. und loc. der Person: माया मे तिष्ठते तीव्रा पावगी नाम HARIV. ९३८७.

उद्यमः साक्षं धैर्यं बलं बुद्धिः पराक्रमः । षडेते यस्य तिष्ठति Spr. (II) 1247. 2756. तस्य च द्वे उक्तिरौ पौवनस्थे तिष्ठतः PAÑKAT. 183, 25. PAÑKAT. ed. orn. 4, 8. यत आचयेर्भक्तितोषाकारः प्रचुरस्तिष्ठति Hit. 50, 21. नित्येया मे ऽश्चर्यदयं त्वयि तिष्ठतु (so ed. Bomb.) MBu. 3, 2836. 12275. इदं चैव कृपज्ञानं त्वदीये मयि तिष्ठति 3025. R. 1, 66, 5. — 13) *geheftet* —, *gerichtet sein auf* (loc.): मनस्तिष्ठति कात्तासु चित्रासु वनराज्ञिषु HARIV. 3941. त्वयि नस्तिष्ठते प्रीतिः BHATT. 8, 12. — 14) *ruhen* —, *beruhen auf*, *gegründet* —, *beschlossen sein in* (loc.): यस्मिन्विश्रान्ति भुवनानि तस्युः RV. 7, 101, 4. 1, 164, 36. VS. 31, 19. AV. 6, 138, 4. धर्मे तिष्ठति भूतानि धर्मो राजानि तिष्ठति Spr. (II) 3180. med. P. 1, 3, 28. त्वयि तिष्ठते विवादः Yop. 23, 8. मयि स्थित्वा so v. a. *sich auf mich verlassend* Comm. zu BHATT. 8, 9. — 15) *Jmd still halten zu* Etwas, *sich fügen in*, *dienen zu*; mit einfachem oder doppeltem dat.: एवैव तस्युः सवितः सवार्प ते RV. 4, 54, 5. अस्मा आर्पस्तस्युः 8, 85, 1. 9, 62, 27. न संदशे तिष्ठति वृषमस्य Çvetāçv. Up. 4, 20 = KATHOP. 6, 9 = MBu. 5, 1747 (hier सादृश्ये und दर्शने [ed. Bomb.] st. संदशे). med.: अतिष्ठत्तास्मै ज्यैष्ठ्याय TBu. 1, 3, 2. देवेभ्यः पशवो ऽनाद्यायालम्भायातिष्ठत Ait. Br. 2, 3. 4, 25. 6, 5 (तस्यानानि zu lesen; vgl. Ind. St. 9, 295). 7, 18. अग्निं Çat. Br. 3, 4, 2. 9, 1, 2. सर्वं वा इदमिन्द्राय तस्यानमास 4, 14. fg. 12, 2, 8. 5, 1, 1. fg. अश्वानां परिपाणाय तस्थिये AV. 4, 9, 2. — 16) *erstehen aus* (abl. oder gen.): श्रोतिस्त्वमसौ वयुर्नान्वदस्यात् RV. 4, 51, 1. एतस्य वै सौम्येषो ऽणिम एव महान्ययोधास्तिष्ठति Kūand. Up. 6, 12, 2. — 17) *abstehen von* Etwas, *sich eines Bessern besinnen*: यदि ते तु न तिष्ठेयुरूपयैः प्रथमैस्त्रिभिः M. 7, 108. अपीदानो मम मुतास्तिष्ठेन्मन्दचेतसः MBu. 3, 1946. — 18) *dahingestellt* —, *unberücksichtigt* —, *unerörtet bleiben*, *nicht vom Belang sein*; nur im imperat.: तिष्ठतु प्रणयः so v. a. *darauf kommt es zunächst nicht an*, *davon will ich vorläufig absehen* Māñk. 24, 18. RAGH. 11, 77. KUMĀR. 6, 24. अभिमुखकृतस्य तिष्ठतु तावज्जयो ऽथ वा स्वर्गः Spr. (II) 499. 1043. लोकः प्रुस्तिष्ठतु तावदन्यः Z. d. d. m. G. 27, 82. BRAHMA P. in LĀ. (III) 51, 4. ययनाध्ययं तत्तिष्ठतु PAÑKAT. 10, 17 (ed. orn. 10, 12). इति तिष्ठतु तावत् Çāñk. zu Bṛh. År. Up. S. 161. 174. — 19) *partic. तस्थियंस्* P. 6, 2, 67. Schol. a) *stehend* RV. 1, 108, 1 (auf dem Wagen). गवि तस्थिवांसं केसरिणाम् RAGH. 2, 29. *was steht*, — *sich nicht bewegt* (Gegens. जगत्) RV. 7, 32, 22. 66, 15. 101, 6. जगत्तस्थ्युषो अष्टः MBu. 2, 1214. HARIV. 9049. Bṛh. P. 3, 10, 18. 13, 41. 4, 22, 37. 23, 2. 7, 3, 29. — b) *sich befindend in* (loc.): अग्निं पदे परमे तस्थिवांसं RV. 1, 72, 4. बले मरुति so v. a. *im Besitz seiend* HARIV. 3064. — c) *beschäftigt mit* (loc.), *obliegend*: तस्थ्युषार्चने राज्ञो भृत्यान् RĀGA-TAR. 3, 370. विपक्षभावे RAGH. 3, 62. पितुः शासने so v. a. *dem Vater gehorchend*, — *folgend* 11, 65. *verharrend in* (instr.): प्राणायामेन MBu. 3, 165. — d) *der inne gehalten hat*: रक्षतामिति चोक्त्वा वै तथास्त्विति च तस्थिवान् so v. a. *schwieger* er HARIV. 10219. — e) *ausharrend*, *beharrlich*: स क्त्वा सर्वकार्याणि प्रतस्थे तस्थुषां (= स्थितिमतां NILAK.) वरः MBu. 2, 32. — f) *bereit zu* (dat.): प्रतिमुह्यार HARIV. 5667.

— caus. स्थापयति, अतिष्ठिषत् P. 7, 4, 5. Yop. 18, 9. 1) *stillstehen machen*, *anhalten* KAUC. 106. रथम् Çāñk. 0, 16. 8, 10. 100, 19. VIKR. 10, 19. so v. a. *hemmen*, *unterdrücken*: रेतः प्रजातिम् Çat. Br. 7, 3, 44. पाप्मानम् 13, 8, 4, 6. — 2) *Jmd festhalten*, *nicht fortlassen* KATHĀS. 14, 10. 37, 108.

Hit. 121, 14. स च दत्त्वा धनं भूरि स्वीकृत्य स्थापितो मया so v. a. *ich habe ihn ganz für mich gewonnen* KATHĀS. 13, 8. बद्धा Jmd gefangen halten 28, 145. RĀGA-TAR. 2, 4 (wo wir वद्धेत्य° lesen). तं सेयम्य स्थापयामास निगडैर्दम् KATHĀS. 37, 40. — 3) *wegstellen*, *bei Seite stellen*: रथम् MBu. 3, 2870. KATHĀS. 20, 164. नारसिंहे वपुस्त्यक्त्वा स्थापयित्वा च तदपुः HARIV. 12897. अहो न स्थापितं किंचिद्वया गुणवराकृते *bei Seite gelegt*, *zurückgelegt*, *aufbewahrt* KATHĀS. 39, 14. इह केनापि दत्तानि प्राप्य पक्ष कलानि सः । नुत्तामस्त्रीणि मे प्रादद्धे चास्थायपदात्मने ॥ 70. 32. स्थापयित्वा so v. a. *mit Ausnahme von* Lot. de la b. l. 394. — 4) *stellen*, *hinstellen*, *setzen* —, *legen* —, *thun auf*, *in* (loc.): स्थापि AV. 6, 77, 1. 7, 96, 1. Çat. Br. 3, 3, 8, 19. उत्सङ्गे मातुः कुमारकम् Çāñk. (Gṛh). 5, 7. KĀTJ. Çr. 7, 9, 33. 15, 6, 13. प्राश्रुत्वं वरासनम् R. 4, 23, 30. अमात्यमुष्यमासने M. 7, 141. सिंहासने ऽच्युतम् MBu. 5, 5006. सेनयोरुभयोर्मध्ये रथम् BHAG. 1, 21. उरसि मणिम् MBu. 14, 2390 (mod.). 2891. पयो नवे भापे 2888. HARIV. 7904. 8419 (mod.). पार्श्वे रत्नावलीम् Māñk. 74, 20. कोपपेठके मणिम् VIKR. 78, 7. तस्माद्धृतं च वङ्गं च नैकात्र स्थापयेदुधः Spr. (II) 2217. VARĪH. Bṛh. S. 33, 23 (स्याप्यं Druckfehler für स्थाप्य). KATHĀS. 10, 108. 13, 154. 22, 195. 24, 166. 28, 166. 60, 28. 94, 36. ब्रह्माद्या देवतास्तत्र WEBER, KṚṢṆAÇ. 272. 276. 278. 284. 296. Verz. d. Oxf. H. 62, b, 9. fg. Çāñk. zu Bṛh. År. Up. S. 23. Bṛh. P. 4, 4, 25. Hit. ed. JOHNS. 2417. गा निगूढे कस्मिंश्चित्पतेते SĀJ. zu RV. 3, 31, 5. रुदि so v. a. *dem Herzen einprägen* PAÑKAT. 13, 7. ब्राह्मणस्य गृहे तत्र कस्यचित्स्थापितो द्वित्रः so v. a. *einquartiert* KATHĀS. 33, 134. 65, 169. गुत्तमान् hinstellen, aufstellen M. 7, 190. वधकान्देवीगर्भगुहात्तरे KATHĀS. 3, 39. रत्नकाञ्चायतो निशि कोशात् 43, 32. — 5) *Jmd einsetzen in eine Würde*, *ein Amt* (loc.) M. 7, 202. R. GORR. 2, 87, 18. 4, 23, 7. Spr. (II) 3024. रीत्ये MBu. 3, 234 (mod.). 13, 4215. R. GORR. 1, 3, 36. 2, 6, 22 (स्थापयता zu lesen). 3, 34, 19. 4, 34, 20. Bṛh. P. 3, 3, 16. पौवरात्र्ये MBu. 13, 1975. स्थापयते R. GORR. 1, 12, 6. मन्त्रिणे KATHĀS. 5, 124. मध्यस्थाने DHŪRTAS. 92, 3. रत्नार्थम् so v. a. *als Huter* KATHĀS. 24, 7. — 6) *Jmd versetzen* —, *führen* —, *bringen in*, *auf* (loc.): पयि *auf den rechten Weg* JĀG. 1, 360. मुग्धि KĀM. NĪTIS. 19, 22. प्रकृतौ RAGH. 8, 75. वशे M. 7, 44. MBu. 1, 683. R. 3, 47, 8. 9, 4, 32, 19. 7, 20, 19. KĀM. NĪTIS. 8, 83. Bṛh. P. 9, 19, 23. स्वे निदेशे (v. l. निषेगे) MĀLAV. 49. संशये R. 7, 9, 11. 12, 2. समये MĀK. P. 51, 111. चलतः स्वधर्मेषु 69, 61. R. GORR. 1, 1, 99. नये so v. a. *einweisen in einen Plan* KATHĀS. 20, 195. इत्येवं स्थापयेन्मनः *man richte den Geist darauf d. i. man vergegenwärtige sich dieses* Spr. (II) 1998. statt des loc. ausnahmsweise auch acc.: सरितां च पतिः सत्यां मर्यादां स्थापितः पुरः R. GORR. 2, 11, 5. दुःखम् (vielleicht दुःखे st. दुःखे zu lesen) KATHĀS. 52, 28. — 7) *übergeben*: ज्येष्ठे राक्षसस्यापि R. 2, 8, 24. मध्यस्वस्थापितं धनम् *einem Unbetheiligten* JĀG. 2, 44. भर्त्रा स्थापितं धनम् KATHĀS. 4, 65. भर्तृस्थापित *vom Gatten* 44. तस्य रुस्ते त्वदीया सा गृह्णीया स्थापिता मया 10, 163. 16, 22. स्थापित = *n्यस्त* H. an. 3, 312. Med. t. 170. — 8) *errichten*, *erbauen*: eine Stadt MBu. 1, 3787. Verz. d. Oxf. H. 62, b, 11. चैत्यान्यापतनानि च R. 2, 36, 29. निवेशान् 80, 17 (87, 31 GORR.). वेदीम् R. GORR. 1, 33, 7. — 9) *Bestand geben*, *befestigen*, *dauerhaft machen*. *begründen* MBu. 13, 4161. Spr. (II) 5149. KĀHANA 3, 8. संधीन् SUCR. 2, 28, 3. वयः 196, 7. वंशम् R. 1, 1, 92. 6, 104, 6. Bṛh. P. 9, 22, 17. राक्ष्यम्

R. 2, 112, 13. जगत् Buā. P. 2, 10, 42. धर्मम् Spr. (II) 1814. fg. Vor. 5, 15. Jmd befestigen so v. a. unterstützen: मां चैव धृतराष्ट्रं च पूर्वमेव (so ed. Bomb.) — चित्रकार इवालेख्यं कृत्वा स्थापितवानसि (zugleich befestigen in eig. Sinne) MBu. 5, 5024. fg. — 10) feststellen, festsetzen, bestimmen: वृद्धिम् M. 8, 157. 261. अर्थम् Jān. 2, 251. यथा च वः (so ed. Bomb.) स्युः पतयो ऽनुकूलास्तथा वृत्तिमात्मनः स्थापयधम् MBu. 5, 901. वधं तथा स्थापयती (med.) वधाप 14, 270. संस्थायम् R. Gorr. 1, 62, 26. अवधिम् MBu. 85. लग्नदिवसम् KATHās. 73, 36. समयम् Rāga-Tar. 4, 617. अमारग्यादेः कषपतिषाम् 5, 119. गोत्रदेवत्वम् Verz. d. Oxf. H. 19, a, 3. अस्माकं तथागतज्ञानकोषो दायायम् (so ist zu lesen) SADDH. P. 4, 28, a. eine Bestimmung in Betreff Jmdes (acc.) treffen: वीर्यश्रुत्केति मे कन्या स्थापितेयम् R. 1, 66, 15. so v. a. einführen: वेदरूपम् MBu. 1, 62. वर्त्म श्रौतम् LA. (III) 87, 12. इकायामगचतुष्टयं स्थापयेत् BURNOUR, Intr. 49. स्थापित = निश्चित H. an. 3, 312. MRD. I. 170. — 11) eine Behauptung —, Thesis aufstellen Comm. zu Nāḥas. 5, 1, 21. setzen im Gegens. zu negiren Sāh. D. 730. 329, 5. — 12) machen zu, mit zwei acc.: ताः सर्वाः पुत्रिकाः स्थापयामास नष्टपुत्रः MBu. 1, 2576. लङ्कायामीश्वरं भवतं स्थापयिष्यति R. 5, 89, 28. त्रिरुषतं स्थाप्य समं शरीरम् ÇVETĀÇV. Up. 2, 8. तणामभिमुखं स्थापय मुखम् Z. d. d. m. G. 27, 28. तेन मध्यमशक्तीनि मित्राणि स्थापितानि RAGH. 17, 58. मुरक्षितम् gut veracahren, — hüten KATHās. 30, 113. 43, 127. रक्षितं मातुलुङ्गम् 83, 64. क्त्वा वासवदत्ताम् ver- stecken 13, 21. 43, 861. 61, 370. प्रवृत्तम् 13, 99. सज्जम् Jmd bereit sein heißen 12, 46. चतुरो नियतान्वर्णीस्त्वं स्थापय MATSJA-P. bei Muir, ST. 1, 33, N. 49. परिशेषं न नामापि स्थापयिष्यति nicht einmal den Namen wird er übrig lassen BUATT. 8, 91. — Vgl. स्थापन u. s. w.

— desid. तिष्ठामसि Schol. zu P. 1, 4, 2, 9. 7, 4, 61. 79. 8, 3, 61. Vor. 19, 17. verharren wollen: वात्येन ÇAT. Br. 14, 6, 1, 1.

— intens. तेष्ठीयते P. 6, 4, 66. Vor. 20, 4.

— अति überstehen: मूलम् TBu. 3, 2, 9, 10. sich erheben über; Metster sein; mit acc.: जनान् RV. 1, 64, 12. 10, 60, 3. भूमिम् 90, 1. अतिष्ठाय वर्ष- माध्यम्यान् AV. 19, 33, 5. ÇAT. Br. 4, 3, 3, 2. सनानान् 10, 6, 4, 9. 13, 5, 4. 12, 7, 4, 14.

— व्यति scheinbar MBu. 13, 5785 fg. wo mit der ed. Bomb. व्यति- स्था: st. व्यतिष्ठा: zu lesen ist.

— अधि. Uebergang von स्थ in ष्ठ P. 8, 3, 63. fg. nebst VArtI. mit acc. P. 1, 4, 16. 1) stehen —, sich stellen —, sich setzen auf, besteigen; mit loc. und acc.: रथे RV. 1, 139, 4. 164, 2. अतरिक्षे 2, 30, 3. 4, 123, 5. 6, 45, 31. 9, 83, 12. विश्वस्य मूर्धन् VS. 18, 53. TBu. 1, 1, 3, 6. रथन् RV. 1, 10, 2. 164, 3. 33, 6. das Ross (so v. a. Wagen) 51, 11. 163, 2. कर्त्ता 6, 20, 9. केजवत्ता 10, 103, 5. सानुं 9, 86, 8. 10, 81, 4. गाम् 9, 83, 9. सिन्धुम् 10, 123, 4. AV. 10, 10, 13. 12, 1, 11. VS. 6, 2. अधितिष्ठेन केशान् M. 4, 78. 132. MBu. 13, 1977. शिरः पादेन चास्याकमधिष्ठास्यामि भूतले 2, 2511. स्पन्द- नम् R. 2, 46, 28 (41, 28 Gorr.) रथो ऽध्यक्षोपत रणेण BUATT. 17, 98. शा- खिनः (acc.) केचिदध्यक्षः 13, 31. ग्रामनम् M. 8, 24. R. Gorr. 1, 72, 7. RAGH. 6, 78 (तष्ठा). KATHās. 49, 186. Buā. P. 6, 16, 3. शय्याम् VP. 3, 11, 108. मामधिष्ठाय auf mir sitzend R. 5, 36, 3. एकेन हि पदा कृत्वा पृथिवीं सो ऽध्यतिष्ठत stand er auf der ganzen Erde, hatte er d. g. E. unter sich 1, 32, 14 (31, 19 Schol.). stehen überh. अध्यतिष्ठदङ्गुष्ठेन शतं समाः

MBu. 13, 1917. — 2) seinen Aufenthalt haben in, bewohnen, sich befin- den —, stecken in: कस्मिन्ने तेषां अस्याधि तिष्ठति AV. 10, 7, 1. पा- तालम् RAGH. 1, 80. कुटीरम् Spr. (II) 2776. माधिष्ठा निर्जनं वनम् BUATT. 8, 79. अधिष्ठाय दाक्षं काष्ठमिवामलः Rāga-Tar. 6, 64. वितस्तिम् Buā. P. 2, 6, 15. श्रीजयदेवभणितमधितिष्ठतु कण्ठतटीमविरतम् Gtr. 11, 9. पु- रूष उपरिष्ठात्पद्मम् ÇAT. Br. 13, 3, 3, 4. — 3) sich (siegreich) erheben, be- meistern, höher stehen als, den Vorrang haben über (acc.): ता इन्द्रो वषे- णाधि तिष्ठतु AV. 2, 14, 4. सर्वम् 10, 8, 1. 13, 2, 31. ÅÇV. GRH. 1, 24, 8. पत्किं च दिशश्च चन्द्रमाशाधितिष्ठति Kūānd. Up. 5, 19, 2. ÇVETĀÇV. Up. 1, 3, 4, 11. शत्रुम् Spr. (II) 1702. BUATT. 9, 72. 16, 40. उत्थानवीरः पुरुषो वागवीरा- नधितिष्ठति Spr. (II) 1199. केन द्रौपदि वृत्तेन पाण्डवानाधितिष्ठसि MBu. 3, 14652. 13, 2167. स्वज्ञात्पानधितिष्ठामि नन्त्राणीव चन्द्रमाः 2173. की- र्तिं प्रवृत्त्या तेषां वै कुरुक्षेत्रो ऽधितिष्ठति 17, 99. सर्वाः सपत्नीः HARIV. 7848. als Führer vorangehen, anführen: मकाराजदशरथस्य दारान्वसिष्ठः UTTARAH. 74, 2 (91, 8). lenken, regieren: ऐरावताम् HARIV. 8873. MBu. 13, 1876. Auch mit gen.: ब्रह्मनामधितस्थिरे देवे गाथिनाः ÇĀṆH. Çh. 15, 27, 5 (Ait. Br. v. l.). — 4) vorstehen, beherrschen, verwalten: एतान्प्रा- मानेतान्प्रामानधितिष्ठस्व PRAÇNOP. 3, 4. महीगिमी कृत्स्नाम् R. 2, 1, 25 (22 Gorr., wo falschlich अधितिष्ठन् तम् st. अधितिष्ठत्तम् gedruckt ist). प्राचीमिन्द्रः KATHās. 18, 60. पुरम् 124, 68. Buā. P. 8, 13, 33. बम्बुहोपम् Hir. od. Johns. 2702. स्वाराज्यम् Spr. (II) 9. साम्राज्यम् PRAB. 97, 16. रा- ज्यम् KATHās. 41, 55 (तष्ठा zu lesen). besitzen: अतोन्ममपि माकृत्यं राजस्तस्याधितिष्ठतः Rāga-Tar. 4, 322. in den Besitz gelangen von: पारमेष्ठ्यं पदम् Buā. P. 4, 8, 20. धिष्ठायाम् 12, 29. — 5) sich gründen auf (loc.): रूपस्पोये अधि पृश्ता अस्यात् VS. 17, 54. TS. 2, 1, 5, 2. — 6) Gebrauch machen von, anwenden: यदपराधिनोऽप्यनपराधोऽपि नो कृते (so lesen wir) प्रसादमधिष्ठितवान् so v. a. an den Tag legen MĀLATIM. 140, 10. fg. absol. ऽष्टाय so v. a. mit Anwendung von, mittels BUAG. 4, 6. आत्रं चतुः स्पर्शनं च रसनं घ्राणमेव च । अधिष्ठाय मनश्चायं विषयानुप- सेवते 13, 9. MBu. 1, 3614. Buā. P. 4, 29, 5. SARVADARÇANAS. 154, 14. fg. BURNOUR, Intr. 79, N. 2. — 7) bei den Buddhisten weihen (bénir) BUR- NOUR a. a. O. — 8) partie. अधिष्ठित und धिष्ठित a) in act. Bed. a) ste- hend: देवनागि MBu. 1, 3572. पुरस्ताद्धिष्ठितः शर्वा ममासीत् 13, 997. fg. पादाङ्गुष्ठाय 1, 7627. 3, 7349. सर्वकण्ठाय 13, 867. steckend, stecken ge- blieben: दत्ताक्षरधिष्ठितम् M. 3, 141. अक्षरधिष्ठिताः शर्वा MBu. 5, 7198. stehend so v. a. sich befindend: एष भारः सन्नवतो नयः शिरसि धिष्ठितः 2, 1962. ज्ञानं ज्ञेयं ज्ञानगम्यं कृदि सर्वस्य धिष्ठितम् BUAG. 13, 17. Buā. P. 4, 9, 12. कीर्त्यते च पदे विज्ञोऽर्थमाग्या यत्र धिष्ठिताः thren Sitz habend Verz. d. Oxf. H. 48, b, 11. mit einem acc. wohnend, seinen Sitz habend in, auf Vor. 3, 2. 26, 129. अदिर्तर्गम् Buā. P. 8, 17, 24. पानि पदानि 3, 1, 17. मकुत्सजम् (मिर्कुः) Spr. (II) 4264, v. l. Buā. P. 3, 10, 5, 7. — β) über Andern stehend, obenan stehend, den Vorrang habend Spr. (II) 42. (नदीम्) सर्वप्राणभृतां तत्र जननीमिव धिष्ठिताम् MBu. 1, 2867. 13, 567. R. Gorr. 1, 38, 5. Kām. NITIS. 13, 2. vorstehend (einem Amte u. s. w.), vor- gesetzt: धर्माधिकरणाधिष्ठितपुरुषैः PAKṢAT. 97, 1. मारीचतपसि Buā. P. 8, 17, 18. — γ) beruhend auf (loc.): (तमायाम्) ब्रह्म च सत्यं च यज्ञा लोकाश्च धिष्ठिताः MBu. 3, 1103. R. 1, 34, 34. — δ) mit einem absol. verharrnd in einer Lage u. s. w.: प्रेक्ष्य erblickend dastehend so v. a.

betrachtend MBu. 1,3406. 2,11. चक्रमुद्यम्य mit erhobenem Discus dastehend 1, 8325. उत्तीर्ण HARIV. 3698. (ककुदम्) स्कन्धमापूर्य धिष्ठितम् MBu. 13, 825. — b) mit pass. Bed. α) *besetzt, besetzt von* (instr. oder im comp. vorangehend): (पुरम्) रत्नमुमयेष्टिः सुस्वरीय पतत्रिभिः । पैलेमिः कालकज्ञेय MBu. 3, 12198. मेरुः श्रीवैश्रवणाशंकरैः R. 1, 1, 32 (84 GORR.). Kām. Nitis. 4, 60. कुमारभृत्याकुशलेर्गर्विष्म Ragh. od. Calc. 3, 12. KATHAS. 18, 318. 32, 59. 43, 140. MĀRK. P. 100, 6. Hit. 56, 20. स्यन्दनाः सृत्मुष्ट्यैः R. 2, 93, 15 (102, 17 GORR.). नावो दशैः 89, 17 (97, 22 GORR.). BHĀG. P. 4, 8, 79. गन्धधिष्ठिताधन् Siddh. K. zu P. 2, 3, 12. रावणाधिष्ठितं दारम् *besetzt so v. a. vertheidigt* R. 8, 16, 28. अक्षर्वीरपुरुषैः प्रह्वैर्गणैः in dem — stecken KATHAS. 12, 5. वेतालाधिष्ठितः शवः 18, 81. 88. लोकेशाधिष्ठितो राजा M. 5, 97. MĀRK. P. 62, 2. 4. PAÑĀT. ed. ORH. 37, 10. — β) *in Besitz genommen, erfüllt von*: निद्रया PAÑĀT. 30, 5. रागाधिष्ठितमोक्षम् Spr. (II) 1259. मरुत्तरेण तमसा KATHAS. 25, 134. कामाधिष्ठितचेतम् adj. Hit. 28, 2. रात्रप्रसादाधिष्ठित so v. a. *in voller Gunst beim Fürsten stehend* PAÑĀT. 29, 7. — γ) *verwaltet, versehen*: प्रनष्टाधिगतं द्रव्यं तिष्ठेयुक्तैरधिष्ठितम् M. 8, 34. राज्य MBu. 3, 22. HARIV. 6487. Spr. (II) 90. KATHAS. 21, 63. अधिकार DAÇAK. 83, 13. व्यवहार MBu. 13, 196. fg. (अनुष्ठित 197 ed. Bomb.). धार्यारुन्धतोवसिष्ठाधिष्ठिते रघुकुलगृहे dem — *vorstehen* UTTARAB. ed. Cow. 38, 13. — δ) *geleitet, geführt, angeführt* (eig. und übertr.) ÇYRĀÇV. Up. 1, 1. गुल्म M. 7, 114. स्त्रियो वृद्धैरासैः MBu. 13, 188. Kām. Nitis. 19, 16. MĀRK. 173, 12. UTTARAB. 2, 6 (3, 7). 29, 5. KATHAS. 23, 82. 30, 147. PRAB. 19, 11. RĀGA-TAR. 3, 2. TATTVAS. 26. समर्थधिष्ठित (अद्य) R. 1, 11, 13 (19 GORR.). स्वधिष्ठित Elephant Kām. Nitis. 13, 11. 16, 10. स्वामिनाधिष्ठितः श्या Spr. (II) 4136. — Vgl. डुरधिष्ठित. — caus. *stellen auf, Etwas (acc.) betreten lassen* KĀTJ. Ça. 4, 9, 14. 16, 2, 17. KAUC. 34.

— समाधि 1) *leiten, lenken*: आत्मा प्रयत्नेनार्थेभ्यो मनः समधितिष्ठति *leitet ab von* Kām. Nitis. 1, 26. — 2) *verwalten, versehen*: काञ्चित्स्वयंराष्ट्रेषु बह्वोऽधिकृतास्तव । धर्मान्समधितिष्ठति MBu. 2, 199. — partic. 1) *stehend auf, in* (acc.): विमानम् MBu. 13, 2076. — 2) *oben an stehend*: सर्वेषामपि देवानां तेजस्सु PAÑĀT. 2, 3, 57. — 3) *geritten*: मरुत्तनागा राजसैः MBu. 6, 2867.

— अनु 1) *nach Jmd stehen bleiben d. i. wenn Jmd stehen bleibt* (तिष्ठति oder तिष्ठतम्) *gleichfalls stehen bleiben*; mit loc. M. 11, 111. BHĀG. P. 4, 23, 39. mit acc. Spr. (II) 4344. 6409. MĀRK. P. 18, 24. — 2) *Jmd (acc.) nachgehen, folgen*: (दातृकृकः) स्वकात्मानुतिष्ठति R. 3, 79, 12. — 3) *folgen so v. a. gehorchen*; mit acc.: नाराजको पतिं भार्या यथावदनुतिष्ठति Spr. (II) 3643. mit dat.: पर्वतासौ ऽनु व्रतार्थं तस्युः RV. 3, 30, 5. — 4) *befolgen, sich richten nach, nachahmen*: परं चेक्षानुतिष्ठति पूर्वेषां पूर्वज्ञैः कृतम् BHĀG. P. 2, 8, 25. यद्वत् 3, 12, 31. — 5) *sich stellen zu, sich anschliessen, sich beigesellen, im Gefolge sein; hilfreich zur Seite stehen*: ऊर्ध्वा ते ऽनु सूनृता मर्नस्तिष्ठतु RV. 1, 134, 1. Wagon 2, 31, 8. 1, 183, 2. प्राणो मानु तिष्ठतु *bleibe* AV. 14, 4, 24. उत्तयैः RV. 1, 32, 4. यज्ञम् *auf die Seite unseres Opfers* 4, 20, 2. अनु गा इव तस्यिम *sich halten an, streben nach* 9, 112, 3. AV. 14, 10, 27. रात्रिम् 19, 48, 5. भुवना 17, 1, 16. अनु वा स्वास्ये प्रकर ÇAT. Br. 5, 3, 5, 2. TS. 2, 4, 12, 7. 6, 3, 12. — 6) *einer Sache nachgehen, — sich hingeben, — obliegen, Etwas betrei-*

ben, ausrichten, ausführen; mit acc.: किमनुतिष्ठति ÇĀK. 101, 6. MĀRK. P. 61, 44. 16, 4. धर्मम् M. 2, 9, 5, 2. 6, 94. 10, 130. MBu. 3, 1282. BHĀG. P. 4, 24, 58. PAÑĀT. 53, 25. अर्थम् Spr. (II) 3101. त्रिवर्गम् R. 1, 6, 5. अर्थम् Spr. (II) 1644. DAÇAK. 64, 8. 84, 6. कर्म ÇĀK. 80, 4. Spr. (II) 6275. कार्यम् 7306. ÇĀK. Ch. 41, 1. 120, 6. कृत्यम् ÇĀK. BÖHL. 30, 5. कारिम्, क्रियाम् BHAT. 7, 75. व्रतम् BHĀG. P. 8, 17, 1. विवाहदीक्षाविधिम् KUMĀRAB. 7, 1. नियोगम् MBu. 1, 749 (med.). ÇĀK. 61, 1. मम मतम् BHĀG. 3, 31. अभिप्रेतं तव R. 4, 40, 6. तस्य वचः RĀGA-TAR. 1, 79. मनुक्तम् DAÇAK. 73, 2. यस्य शैलाधिपत्यम् KUMĀRAB. 1, 17. मङ्गलानि DAÇAK. 75, 8. संगीतकम् 77, 9 (ed. Calc. richtig अनुष्ठा¹). यथाचर्यितम् ÇĀK. 103, 19. यथोक्तम् 108, 5. VIKR. 24, 7. DAÇAK. 77, 4. तथा PAÑĀT. 4, 13. 192, 10. द्वाराणि मार्गापावस्त्रम्नानाम् so v. a. *eröffnen* BHĀG. P. 3, 20, 1. प्रमादम् Spr. (II) 4724. दण्डम् so v. a. *Strafe verhängen* KULL. zu M. 8, 290. विणमूत्रं नानुतिष्ठत न कृष्टे न च गोत्रज्ञे so v. a. *sich entleeren* MĀRK. P. 34, 22. अस्य वधोपायम् so v. a. *sinnen auf* PAÑĀT. 81, 8. 9. — 7) *verbleiben* KATHOP. 3, 1 (अनुष्ठाय = ध्यात्वा ÇĀK.). सकृ तेनर्षिणा — शतद्वयं किञ्चिद्द्वयं वर्षाणामन्वतिष्ठत BRAHMA-P. in LA. (III) 35, 6. — 8) *sich setzen auf*: अनुष्ठस्यति रामस्य सीता प्रकृतमासनम् R. 2, 37, 22. — 9) *beherrschen, regieren*: सौवीरान्धर्मेणा MBu. 3, 15621. — 10) *अनुतिष्ठति* KĀND. Up. 3, 19, 3 wohl fehlerhaft für *अनूति*². — 11) *partic. अनुष्ठित a) mit act. Bed. α) befolgend, sich richtend nach, nachahmend*; mit acc.: सतां वृत्तम् M. 10, 127. — β) *obliegend*, mit acc.: त्रिवर्गम् MBu. 13, 2029. युक्तधर्मम् Spr. (II) 4417. — b) mit pass. Bed. α) *begleitet, unterstützt*: विद्वन्नुत्थिन (sic) TS. 2, 4, 12, 3. — β) *dem man obgelegen hat, betreiben, geübt, ausgerichtet, ausgeführt* RV. 10, 61, 5. ÇĀK. GĀR. 2, 10. अनुकल्पः सद्भिः M. 3, 147. धर्म 10, 97. R. 5, 86, 10. Spr. (II) 6583. BHĀG. P. 1, 2, 8. कार्य Ragh. 12, 103. Spr. (II) 7602. ज्ञातकर्मादिक्रिया ad ÇĀK. 191. यज्ञो यथाशास्त्रम् R. 1, 12, 3. भियग्भिरासिर्गर्भम् Ragh. 3, 12. संबन्धाः सद्नुष्ठिताः KUMĀRAB. 6, 29. मत R. 1, 3, 4. संदेश ÇĀK. 70, 3. निदेश 97, 2. नियोग ÇĀK. Ch. 106, 9. याज्ञा KATHAS. 41, 25. मरुद्धर्मव्यतिकर BHĀG. P. 4, 19, 31. वैरोभाय ÇĀK. 89, 5 (134, 3 Ch.). — 84, 20. MĀLAV. 43, 9. Spr. (II) 2609. PAÑĀT. 43, 15. साधु युद्धेऽनुष्ठितम् MĀRK. P. 109, 20. तथानुष्ठिते PAÑĀT. 37, 22. 38, 9. 42, 1. 43, 13. तथानुष्ठिते सति Hit. 43, 17. — γ) *begonnen, angefangen*: न युक्तं हि त्यक्तं कार्यमनुष्ठितम् R. 4, 61, 59. — Vgl. अनुष्ठा fgg., अनुष्ठेय (स्वार्थ DAÇAK. 66, 7), डरनुष्ठित fg. — dosid. *obzuliegen wünschen*: कुलस्त्रावृत्तमेवानुतिष्ठामसि DAÇAK. 79, 1. 2. Vgl. अनुतिष्ठाम्.

— समनु, partic. ०ष्ठित *verbunden —, ausgerüstet mit*: विद्यातपोभ्याम् ĀÇV. Ça. 9, 3, 20. — Vgl. समनुष्ठेय.

— अन्तर Jmd (acc.) *den Weg vertreten, aufhalten*: वैश्वानरो नो अन्तस्तिष्ठति डुरितानि विश्वा RV. 6, 53, 2. रोगम् 1, 2, 1. 10, 57, 1.

— अयं *sich fern halten, abtrünnig werden* RV. 8, 20, 1. अयं त्वा अस्थुरान्ता अमीवाः 48, 11. अयं पानात् 10, 106, 2. वृत्रात् 124, 8. 9, 19, 6. — Vgl. अयष्ठ fgg. und अयाष्ठ.

— अयि Jmd (acc.) *in den Weg treten*: मा मे सद्यः स्तामान्मर्षं ज्ञात (man konnte *stāman* vermuthen) AV. 5, 13, 5. देवो ऽयं तिष्ठत्यन्मनाः 3, 13, 1. — partic. अयिष्ठित (sic) RV. 1, 143, 4.

— अभि. ०ष्ठास्यति, ०तष्ठे. अभ्यष्ठात् Schol. zu P. 8, 3, 63. fgg. 1) *tre-*

ten —, den Fuß setzen auf (acc.): तपुषिम् RV. 1,42,4. अथः सपत्नी मे पदारिमे सर्वे अभिष्ठिताः 10,166,2. मन्थुं पादयोः AV. 6,42,3. 5,8,9. 19, 46,5. पदा शिरः Çat. Br. 5,4,2,9. 3,8,2,15. 9,1,2,42. TS. 5,4,2,5. ऽष्ठित unter die Füße getreten RV. 10,166,2. वरुणस्य पाशः VS. 8,23. Schlange AV. 5,14,10. worauf man getreten ist, — steht Çat. Br. 2,1,2,2. — 2) sich erheben über, — auf: रक्षांसि RV. 1,140,4. 3,14,4. — 3) treten gegen, zu Eticas hin: अयं दिशम् Kauç. 77. Pañkav. Br. 16,11,15. — 4) stehen bleiben: विनतोऽप्येऽभ्यतिष्ठत MBu. 12,4475. — 5) sich aufhalten, sich befinden: ते (Missethaler) राष्ट्रं अभिष्ठितो वाधत्ते भद्रिकाः प्रजाः MBu. 12,3316. — 6) widerstehen, bemeistern: पृतसुतोः RV. 4,110,7. प्रतिव-
न्यानि 4,30,7. 6,20,1. 21,7. पूरुं पृतनासु 7,8,4. 8,21,12. पृतनाः AV. 10, 3,36. रूर्णद्विर्वाभि राममस्यात् RV. 10,3,3. 69,12. 174,2. VS. 6,16,14,20. — समभिः bestiegen: einen Elephanten MBu. 8,809 (समन्व^० mit der ed. Bomb. zu lesen).

— अथ med. P. 1,3,22. Vor. 23,8. 1) sich fern halten, — entfernen: माव स्यात् परावतः RV. 5,33,8. getrennt sein von, entbehren: मा रूपो अयं स्वाम् 2,27,17. — 2) sich hinab —, hinein begeben; hinabsteigen: समुद्रम् RV. 5,44,9. सिन्धुम् 7,87,6. गोमतीम् 8,24,30. 83,13. Çat. Br. 5,4,2,22. — 3) dastehen, sich hinstellen; stillstehen, Halt machen: प्राची अद्यरे ऽव तस्यतुः सुगेके RV. 3,6,10. med. Âçv. Gṛh. 1,20,2. 3, 12,2. गो दृष्ट्वावतिष्ठेत्: Lātj. 3,10,15. 2,7,20. Gobh. 2,6,3. यदा पञ्चाव-
तिष्ठते ज्ञानानि मनसा सह KATH. 6,10 = MAITR. 6,30. न च शक्नो-
म्यवस्थातुं धमतीव च मे मनः Bhāg. 1,30. 14,23 (act.). यदि मे लेखनी त-
णाम् । लिखतो नावतिष्ठेत MBu. 1,78. 1269. 3,10769. 15009. 8,4027. HARIV. 9333 (अवतस्थितान्). 13709. R. 3,74,9 (act.). 5,73,22. 7,21,38. चित्रार्पितारम्भ इवावतस्थे RAGH. 2,34. KUMĀR. 3,42. Çiç. 9,83. Blat
SUGR. 1,46,3. Wasser Spr. (II) 6143. चेतः KATH. 74,243. Bhāg. P. 3, 2,14 (act.). 5,26,14 (act.). PAÑKAT. ed. OFN. 19,23. HIT. 47,22. ed. JOHNS. 1183. DAÇAK. 93,10 (अवतिष्ठति). — 4) bleiben, verbleiben MRĀK. 132, 7. Spr. (II) 4724 (act.). KATH. 23,152. 31,49. PRAB. 13,14. PAÑKAT. 77,19. Çg. HIT. 26,17. 41,1. ed. JOHNS. 1939. BHATT. 8,11. चतुयोर्विषये R. 5,24,17. रक्ष्ये Spr. (II) 3013. विनये MBu. 3,1946. प्रमाणे R. ed. Bomb. 2,37,22 (act. am Ende des Çloka ohne Noth). मते न्यायवादि-
नाम् Spr. (II) 4330. जीवितस्थाने (so zu schreiben) कृदयम् R. 3,31,2. शासने गुत्रणाम् BHATT. 3,14. in einer best. Thätigkeit oder Zustande verharren; die Ergänzung a) ein adj.: यदा विनियतं चितमात्मन्येवाव-
तिष्ठते Bhāg. 6,18. निर्वीर्ये मनः HARIV. 8727 (act.). असन Spr. (II) 4729. मल्लं अपतः KATH. 37,63. Bhāg. P. 6,11,12. VRDĀNTAR. (Allh.) No. 140. 149. — b) ein absol.: परिवार्य MBu. 1,5770. त्रैलोक्यं भस्मीकृत्य (so ed. Bomb.) 3,187. विष्टभ्य पदि Spr. (II) 178. R. 3,76,37. — c) ein instr.: धैर्येणा परमेण MBu. 1,5080. पुरुषवेधेण KATH. 29,178. तेन तेनात्मना ÇAMK. bei WINDSCHMANN, SANCARA 142. धारणया Bhāg. P. 2,2,12. स्वप्नेण 3,28,44. अश्रुपूर्णेन निःश्रामेन PAÑKAT. 50,13 (स्थीयते impers.). SARVADARÇANAS. 48, 17. प्रवृत्त्या Comm. zu TS. PRĀT. 9,16. — 5) bestehen Bhāg. P. 3,22,20. व्यञ्जनं केवलमवस्थातुं न शक्नोति Comm. zu TS. PRĀT. 21,1,2. — 6) sich befinden, — aufhalten, dasein, anwesend sein: उष्ट्रैः सहैकत्र JĀL. 1,272. तत्रावतस्थिरे MBu. 1,4826. 3,11853. 12803. Çg. प्रायेणैवविधे देशे तस्करा अवतिष्ठते KULL. zu M. 9,266. चन्दनकल्काश्च समुद्रेष्ववतिष्ठ-

तः R. 2,91,68. R. ed. Bomb. 2,45,25. H. 202, Schol. — 7) anheimsfal-
len; med. mit dat.: न मृत्यवे ऽव तस्थे RV. 10,48,5. — 8) eingingen in (loc.): ब्रह्मणि M. 6,81. — 9) gelangen zu (acc.): ध्यातिर्यस्याः खं दिवं गो च नित्यं पुरा दिशो विदिश्यावतस्थे MBu. 13,1845. स्वभावम् zurück-
kehren zu PRAB. 4,11. — 10) festsetzen, beschliessen (?): किमन्यदवस्थी-
यते ÇAMK. 23,11. — 11) partic. अवस्थित a) dastehend, seinen Stand ha-
bend, postiert, befindlich: अयस् Âçv. Çr. 4,4,4. प्रेतकवत् MAITR. 2,7. BHAG. 1,11. 22. 11,32. अविहृतः R. 2,33,27. R. GORR. 1,43,7. 3,35, 1. अवस्थितैः समीपस्थैः 30,15. यथाभागमवस्थिते किरीटे RAGH. 6,19. KATH. 18,73. RĀGA-TAR. 3,509. Bhāg. P. 3,13,21. 4,20,21. 9,18,28. PAÑKAT. 127,17. स्वेषु धिष्ठेषु MBu. 3,1751. द्वारि 2268. 4,267. Spr. (II) 2605. VARĀH. BRH. S. 9,4. 43. 47,7. दारुणि वक्त्रिः MĀRK. P. 23,83. KATH. 12,130. 21,2. 24,183. RĀGA-TAR. 6,218. Bhāg. P. 1,8,18. 2,9, 24. 3,19,24. 7,14,2. HIT. ed. JOHNS. 2427. NALOD. 2,58 (वस्थित). पोढे देवस्य तिक्षशाकम् RĀGA-TAR. 5,49. दीर्घकालम् lange Zeit gelegen habend (Pfand) M. 8,145. सर्वमात्मन्यवस्थितम् enthalten in 12,119. BHAG. 9,4. 13,11. आर्षेयप्रसिद्धिः कल्पसूत्रेषु KUMĀRILA bei GOLD. MĀN. 66,6. अन्-
वस्थित nicht daseiend R. 4,30,14. nicht bleiben könnend RAGH. 19,31. एकस्मिन्प्रदेशे सहावस्थितता das Zusammensein SARVADARÇANAS. 142, 16. — b) verbleibend —, verharrend in einer best. Thätigkeit oder Zu-
stande; die Ergänzung a) ein partic.: व्यासवैः पूरयन्दिशः R. 3,30,19. 34. 42,32. क्वस्तद्वदे KATH. 5,43. — ß) ein instr.: चतुर्मुपउलावस्था-
नेन PAÑKAT. ed. OFN. 5,7. सर्वस्यात्मतया SARVADARÇANAS. 32,18. 21. 162, 3. प्रलायावस्थितः so v. a. प्रलायेणाव^० erscheinend als VARĀH. BRH. S. 11,51. MĀRK. P. 37,35. Bhāg. P. 3,11,2. — c) verbleibend in (loc.) so v. a. befolgend: अनुशामने स्वे Bhāg. P. 3,1,45. मूर्खवाक्येषु BHATT. 13, 14. — d) begriffen in, obliegend, bedacht auf; mit loc.: श्रेयसि MBu. 2, 1228. स्वे स्वे कर्माणि M. 8,42. 10,74. चारित्र्येषु R. 6,88,14 (अन्वस्थित). भूतानां पालने Bhāg. P. 4,17,18. die Ergänzung im comp. vorangehend: ज्ञानावस्थितचेतस् Bhāg. 4,23. नानाकथाप्रसङ्गावस्थित HIT. 27,14. — e) Jmd (acc.) obliegend: मयि सृष्टिर्हि लोकानां रता गुष्मास्ववस्थिता KUMĀR. 2,28. — f) bereit zu (dat.): पुद्गाप PAÑKAT. 91,6. 7. — g) fest-
stehend, beständig, keinem Wandel unterworfen KATH. 2,22. वाक्य R. 5,56,56. एषा तस्य स्थिरा बुद्धिर्मृत्युभावादवस्थिता in Bezug auf 6, 10,32. पितुरस्याः समीपनयनम् so v. a. fest beschlossen ÇAMK. 71,14. ऽनि-
श्रय adj. KATH. 24,229. अन्वस्थित unbeständig P. 2,1,42, Schol. R. 5,31,10. ऽचित 83,5. Spr. (II) 330. दयितासु नृणां प्रेम KUMĀR. 4,28. UTTARAR. 33,10 (47,4). Bhāg. P. 2,6,39. अवस्थित von Personen so v. a. standhaft, zuverlässig M. 7,69. eine feste Stellung einnehmend VIKR. 160. अन्वस्थिता wankelmützig, untreu M. 11,138. R. 7,30,37. — h) ge-
lungen: अन्वस्थितं कार्यम् misslungen R. 5,51,9. — i) beschaffen, sich verhaltend: एवमवस्थिते unter diesen Verhältnissen PAÑKAT. 180,20. तेन मदीयं यथावस्थितं चित्तं ज्ञातम् 196,18. ते प्रोच्यथावस्थितं नापितवृ-
त्तासम् 237,19. — k) mit acc. a) stehend bei: स एष साक्षादिव मामव-
स्थितः HARIV. 14728. वानरवाक्त्र्याः सद्यं पार्श्वमवस्थितः zur linken Seite R. 5,73,26. — ß) hingegeben, sich hingebend: अस्माव्यमानृशंस्यम् MBu. 13,272. परं दर्पम् R. 5,38,13. — Vgl. अवस्थ्य Çg. — caus. 1) aus-
einanderhalten, trennen: यदनेनाचलेन लोकोऽलोकश्चात्तर्वातिनावस्था-

व्यते Bñs. P. 5, 20, 26. — 2) *stehen machen, anhalten*: रथम् MBh. 3, 2319. ein fliehendes Heer 7, 8922 (द्रवमाणौ mit der ed. Bomb. zu lesen). *stehen* —, *nicht weitergehen* —, *zurücklassen, nicht mit sich nehmen*: ein Heer MBh. 1, 2875. 3, 687. HARIV. 6667. R. 2, 90, 1. 8 (99, 1. 6 GORR.). RAGH. 13, 66 (mit पश्चात्). तामवस्थाप्य ययौ सोमप्रभा ततः KATHA. 31, 51. 32, 24. 39, 92. 45, 66. तं च चक्षुमवस्थाप्य राजानमगादत्तिकं पितुः 11, 62. VIKR. 35, 3. — 3) *hinstellen*: वेद्यते LĪTJ. 3, 10, 7. ĀCV. GRU. 1, 11, 2. PĪR. GRH. 2, 2. KAU. 55. WRBR, Kṛṣṇaś. 284. H. 202, Schol. *hinlegen, thun in, auf* R. 2, 111, 15 (उपस्थाप्य ed. Bomb.). भित्तापात्रं नागदसके HIT. 27, 12. वायुं नाभ्यां कोष्ठेषु Buḷg. P. 4, 23, 14. मनसि पूरुषम् 8, 22. नित्ये मक्त्यात्मानम् *eingehen lassen in* MBh. 3, 12502. — 4) *einsetzen, errichten*: द्वैराज्यम् MĀLAV. 69, 17. — 5) *fest machen, Festigkeit verleihen*: तदवस्थाप्यता बुद्धिरतं विवक्षया R. 5, 35, 36. so v. a. *ermuntern, trösten*: मदनपराधीनं जनम् BĪLAR. 120, 8. — 6) *begründen* (eino Behauptung) Comm. zu NĀJAS. 4, 2, 49. — Vgl. अवस्थापन in den Nachträgen.

— अव्यव *nach Jmd herabstetgen* CAT. Bñ. 5, 4, 22. fg.

— अव्यव, partic. °स्थित *widerstehend*, mit acc.: अस्त्रं मुकुः परिवर्तमानम् Buḷg. P. 5, 24, 3.

— पर्यव mod. 1) *sich befestigen, — kräftigen*: प्रसन्नचेतसो ह्याशु बुद्धिः पर्यवतिष्ठते BHAG. 2, 65. — 2) *erfüllen, durchdringen*; mit acc. MBh. 12, 9129. — partic. °स्थित 1) *stehend, postiert*: रथाये MBh. 8, 4354. *enthalten in* (loc.) HARIV. 10790. fgg. — 2) *begriffen in, obliegend, hingegeben*; mit loc.: पौरुषे MBh. 1, 4029. 4, 1528. सौकुहे (so ed. Bomb.) 15, 895. कारुप्ये R. 7, 88, 10. — 3) *wohlgemuth, guter Dinge* MBh. 6, 2366. R. 2, 31, 14. 6, 75, 56. fg. 7, 99, 15. Vishṇu MBh. 13, 7048. °चेतना HARIV. 10089. — Vgl. पर्यवस्था fgg. — caus. *ermuntern* MBh. 4, 2026. पर्यवस्थापयत्मानं मा विषादे मनः कथाः 8, 251. 3070. 12, 6521. R. 6, 21, 29. 95, 42.

— प्रत्यव mod. 1) *wiederkehren, sich wieder einstellen* Buḷg. P. 3, 27, 20 (mit unnützem पुनरु). — 2) *dagegen aufstehen, einwenden, eine Einwendung erheben* Verz. d. Oxf. H. 248, a, 20. 249, a, 25. 250, b, 19. 251, a, 5. Comm. zu Kap. 1, 34. 43. zu NĀJAS. 5, 1, 2. 14. — 3) *wiedererlangen*: प्रत्यवास्थित चोर्जितम् BHATT. 15, 38. — partic. °स्थित *in einem best. Zustande* (instr.) *sich befindend*: धैर्येणा MBh. 1, 7702. — Vgl. प्रत्यवस्था fgg. — caus. *in die ursprüngliche Lage bringen*: अस्थापयत्प्रात्मानम् *kommt wieder zu sich* VIKR. 8, 1.

— व्यव mod. 1) *sich trennen, — abtheilen*: संयोगात् ÇĀṆKH. ÇR. 4, 1, 5. 3, 8. — 2) *stehen bleiben, Halt machen*: व्यवतिष्ठत सा सेना R. 2, 83, 21. *bleiben, verweilen*: व्यवतिष्ठत नैकस्मिन्देशे 4, 1, 4. रातसानां सकृदेषु न कश्चिदवतिष्ठत 6, 70, 48. तत्त्वज्ञानं (उदकं) तरति न व्यवतिष्ठते KULL. zu M. 2, 99. — 3) *sich rüsten zu* (dat.): युद्धाय R. 4, 9, 74. — 4) *Stand halten* so v. a. *logisch haltbar sein, sich bewähren*: सखं क्षणिकवपुः एव व्यवस्थाप्यति (act.) SARVADARÇANAS. 12, 14. न क्वचिदपि पते व्यवतिष्ठते 15, 4. MBh. 12, 2968. — 5) *dastehen, — erscheinen als* (nom.): सान्निमात्रः NĪR. 14, 10. नटवत् SĀṆKHJAK. 42. — 6) partic. °स्थित a) *geordnet stehend* BHAG. 1, 20. — b) *stehend*: द्वाभ्यामधर्मः पादाभ्यां त्रिभिर्धर्मो व्यवस्थितः HARIV. 11310. *eine Stelle einnehmend, postiert, stehend*

VII. Theil.

—, *befindlich auf, bei* u. s. w.: रथमध्ये MBh. 5, 7129. मातृमध्ये R. GORR. 2, 38, 38. घट्टरे Spr. (II) 5263. नदीतीरे BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 18. VARAḢ. Bñ. S. 86, 29. दिशि यस्य शकुनः 35. घृष्म° 61. घृततः Buḷg. P. 3, 19, 7. घृषे er stellte sich PĀNĀT. 87, 9. 229, 21. वृत्तले 9, 23. वयमेव नृपतिव्यवस्थिता मध्यस्थाः *auf Seiten des Fürsten stehend* DHŪRTAS. 92, 4. पारमहंस्य घ्राश्रमे *befindlich in* Buḷg. P. 2, 4, 13. वृत्तवाक्ये VARAḢ. Bñ. S. 104, 58. रश्मिशतमूर्धमेव व्यवस्थितम् MAITRĪJUP. 6, 30 = JĀṆ. 3, 168. MĀRK. P. 54, 25. परं ज्योतिस्तमःपारे KUMĀRAS. 2, 58. अधोभागव्यवस्थितं किंचित्पुरम् *gelegen* PĀNĀT. 76, 23. किं ते रुदि व्यवस्थितम् MBh. 13, 2715. *enthalten in*: तस्यां (ज्ञात्यां) सर्वे शब्दा व्यवस्थिताः SARVADARÇANAS. 144, 7. von einem Worte so v. a. *in der Bedeutung* von (loc.) *stehend*, — *gebraucht werdend* Verz. d. Oxf. H. 167, b, 14. — c) *gewartet, — verweilt habend* MBh. 5, 7050. — d) *beruhend auf* (loc.), *abhängig von*: विद्यासु लोकः KĀM. NĪRIS. 2, 6. निष्पत्तिः कर्मणो देवे पौरुषे च Spr. (II) 1003. 2981. 5285. MĀLATĪM. 70, 7. तत्रिपस्योरसि तत्रं पृष्ठे ब्रह्म Z. d. d. m. G. 27, 89. — e) *entschlössen zu* (loc.): रूपे MBh. 5, 7124. 7145. युद्धे R. 4, 24, 1. — f) *beharrend in, haltend an*: मर्कषिपाते पथि R. 2, 60, 22. 5, 14, 67. ब्रह्मचर्ये Spr. (II) 4948. सत्यधर्मे JĀṆ. 2, 110. MBh. 5, 5431. वचने R. 2, 23, 42. मन्निदेशे 93, 16 (104, 16 GORR.). गुरुवाक्ये 3, 51, 35. मित्रभावे VARAḢ. Bñ. 9, 39. अस्त्रेष्वेव so v. a. *sich nur um die Waffen kümmernd* MBh. 3, 12052. auch in comp. mit der Ergänzung: तत्रधर्म° R. 3, 57, 14. 5, 31, 17. देशकाल° so v. a. (contractlich) *gebunden in Bezug auf Ort und Zeit* M. 8, 156. — g) *feststehend, festgesetzt*: इति धर्मो व्यवस्थितः M. 3, 265. 9, 117. 120. 179. 10, 68. Spr. (II) 3685. तच्च मे सुव्यवस्थितम् R. 5, 14, 60. सुव्यवस्थितमत्र adj. 81, 5. इति मे । वचनीयामिदं व्यवस्थितम् so v. a. *sicher bevorstehend* KUMĀRAS. 4, 24. लग्नं षणमासात् व्यवस्थितम् KATHA. 32, 10. ÇĀṆK. zu Bñ. ĀR. UP. S. 145. MĀRK. P. 16, 1. 2. SARVADARÇANAS. 106, 1. 2. *beständig, nicht wechselnd* SUÇR. 1, 73, 24. 147, 3. अव्यवस्थितचित्तं *unbeständig* Spr. (II) 1988. °विषयाः तत्रधर्माः *genau bestimmt, limitirt* UTTARAR. 101, 13 (135, 8). व्यवस्थितः पृथिव्यां गन्धः so v. a. *ausschliesslich eigen* KAN. 2, 2, 2. विकल्प, विभाषा *genau bestimmt für jeden einzelnen Fall* (Gegens. ऐच्छिक) DĪJABU. 109, 9. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 173, 8. 252, 4. 700, 14. zu ĀV. PRĀT. 4, 27. KULL. zu M. 4, 47. Schol. zu P. 3, 1, 11. 8, 2, 31. SIDDH. K. zu 1, 2, 36. 6, 3, 116. Ind. St. 8, 222. — h) *daseiend, vorhanden, sich vorfindend*: इन्द्रियस्येन्द्रियस्यार्थे रागद्वेषौ BHAG. 3, 34. मयि नाथे व्यवस्थिते R. 3, 27, 5. स हि — एको व्यवस्थितः पन्थाः 4, 61, 40. जगत्कृत्स्नमिति श्रुतिस्मृतिवादाः शतशो व्यवस्थिताः ÇĀṆK. zu Bñ. ĀR. UP. S. 277. भोक्तृभाग्यनियामकर्त्रे देन व्यवस्थितास्त्रयः पदार्थाः SARVADARÇANAS. 46, 1. 2. — i) *dastehend, — erscheinend als*: die Ergänzung a) ein nom.: यो ऽसौ चतुर्दशर्षेषु शिशुमारे व्यवस्थितः Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 2. (बम्) नभस्यात्मा व्यवस्थितः MĀRK. P. 99, 39. यावान्काश्चिदवस्थितः KĀM. NĪRIS. 12, 37. कूर्मवृषो MĀRK. P. 58, 14. ईषद्धासा 87, 2. युगान्ते सर्वभूतानि प्रसन्नव MBh. 13, 942. HARIV. 5082. 7383. R. 2, 40, 49. R. GORR. 2, 102, 27. 3, 36, 54. 74, 23. 5, 56, 75. 7, 34, 25. मनोर्वशे बोधभूतौ VP. 4, 24, 46. — β) ein absol.: सोममभ्येत्य प्रह्लाः सर्वे R. 2, 41, 10. तां चित्तां व्यवधूय 5, 14, 34. — γ) ein instr.: येन रूपेण जीवाद्यर्थो व्यवस्थितः SARVADARÇANAS. 31, 15. fg. येन स्वभावेन 22. fg. आत्मना ÇĀṆK. zu Bñ. ĀR. UP. S. 139. सर्वत्राधारत्वेन 293. die im

instr. zu denkende Ergänzung im comp. vorangehend: कपित्रप^० R. 5,41, 14. प्रज्ञासप्त^० MBu. 13,4893. — ४) ein adv.: एवम् Mān. P. 76,32,113,15. Rāṅa-Tar. 4,865. इत्थम् Buṅ. P. 2,2,19. नवधा Varān. Brh. S. 14,1. चतुर्धा Mān. P. 47,28. त्रिधा Müller, SL. 170. — Vgl. व्यवस्था fig., स्थिति, मुख्यस्थिति. — caus. 1) *einstellen*: कलशान् Varān. Brh. S. 48,37. *richten auf*: मनो कृदि Kumāras. 3,50. विलोचनानि 7,75. — 2) *einsetzen*: नेकुलं बालरत्नार्थम् Hit. ed. Johns. 2721. — 3) *zum Stehen bringen*: वाहिनीम् MBu. 8,3071. *aufhalten* so v. a. *nicht zu Fall kommen lassen*: निवृत्तिस्थितिम् पक्ष्यच्युतां शिलाम् Rāṅa-Tar. 1,365. दण्ड इमं लोकम् MBu. 12,4444. — 4) *herstellen, in den natürlichen Zustand wieder versetzen*: वायम् Kumāras. 5,63. Ragh. 14,53. — 5) *feststellen, bestimmen* Daṇḍ. 68,3. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 1. Comm. zu TS. Prāt. 21,2. सीमाम् Kull. zu M. 8,261. पदार्थघट्टं कणभस्तेषां व्यावस्थापि Sarvadarśanas. 104,6. als logisch haltbar darthmen 9p19. — Vgl. व्यवस्थापक, स्थायन fig.

— समव, partic. स्थित 1) *stehend* so v. a. *sich nicht rührend, unbeweglich* MBu. 6,2366 (nach der Lesart der ed. Bomb.). R. 3,34,11. 6,87,8. Vikr. 4. Buṅ. P. 3,19,11. — 2) *stehend* so v. a. *seine Stelle habend*: यत्र (शृङ्गे) आसीत्समवस्थितः R. 4,1,5. नीचारिभिर्गणैः Varān. Brh. 8,7. Mān. P. 54,32. mit gen. *vor Jmd stehend* Buṅ. P. 6,11,14. — 3) *gerüstet* —, *bereit zu* (dat.): युद्धाय MBu. 3,693. क्रासाय Hariv. 15740. — Vgl. समवस्था fig. — caus. 1) *zum Stehen bringen, anhalten*: रथम् MBu. 3,887. — 2) *befestigen*: (सया कुलम्) समवस्थापितं युष्मासु कुलतनुषु MBu. 1,4365.

— स्था 1) *stehen auf, besteigen; sich einstellen bei, sich befinden*: चक्रे RV. 1,164,13. 5,56,8. पृषतीषु रथेषु 60,2. 6,66,6. 9,96,7. mit acc.: Wagen 1,33,1. 183,3. 2,12,8. 23,3. स्था वा गिरी रथीरिवास्थुः 8,84,1. Rosse (so v. a. Wagen mit Rossen) 1,177,2. AV. 13,2,28. नावम् RV. 4,116,5. उपस्थम् 2,33,9. योनिम् 3,5,7. पथः 2,24,7. विद्वानि 3,14,1. 38,4. स्था रोदसी चित्रमस्थात् 61,6. यज्ञान् 4,1,17. धन्वातिष्ठोपधीः 33,7. 9,84,1. धामानि दिव्यानि 10,13,1. वातान् 136,3. AV. 2,13,4. भुवनानि 7,110,2. 13,2,38. Çat. Br. 5,1,5,15. उपानक्षौ 1,5,15. Çāṇh. Çr. 8,21,6. — रथम्, स्पन्दनम् MBu. 1,3677 (med.). 3,11776 (med.). 1665A. 4,1027. 5,7101. R. 2,46,30 (44,25 Gorr.). 59,6. 83,1 (90,1 Gorr.). Buṅ. P. 3,21,36. गत्रं रथं वा MBu. 3,15650. शिविकाम् R. 2,92,35. 5,27,11. नावम् 2,32,74 (12 Gorr.). पुरम् (eine fliegende Stadt) MBu. 3,12220. *sich begeben zu, nach, betreten*: उद्गातं स्थानम् MBu. 3,15734. अपराजितां वास्थाय व्रजोद्दिशम् M. 6,31. 11,104. R. 1,60,21. R. Gorr. 1,58,2. पदम् Kumāras. 6,72. Buṅ. P. 4,12,25. fig. वैखानसं मार्गम् R. 2,32,65. कापथम् 108,7. परब्रह्मात्मनास्थीयताम् Spr. (II) 1402. पादयोर्मूलमास्थाय *sich festsetzend in* Suçr. 1,253,16. — 2) *befolgen, sich richten nach*: पितुर्वचनम् R. 1,41,12. तवानुशासनम् Buṅ. P. 1,17,37. — 3) *gelangen zu, theilhaftig werden*: पिण्डस्थैर्यम् Sarvadarśanas. 99,20. — 4) *antreten, sich anschicken zu, sich machen an, greifen zu, einschlagen* (ein Vorfahren), *sich hingeben; anwenden*: शीघ्रानास्थाय वाजिनः so v. a. *mittels rascher Pferde* (nicht zu Pferde sitzend) R. 2,71,13. मकालम् MBu. 3,11964. विषमग्निं जलं रज्जुमास्थायै 2163. R. 2,29,20. स्वयं दिव्यम् MBu. 3,11977. पत्युर्मे वृषम् Hariv.

4619. रालसी तनुम् R. 1,40,7. 6,1,6. आचार्यमूर्तिम् Sarvadarśanas. 88, 8. तस्य वेषम् Hariv. 8600. कृषिगोरतनुम् M. 10,83. मायाम् MBu. 3,768. 12221. Hariv. 9267. R. 4,4,6. पितुर्भगिन्याम् — मातृवद्वृत्तिमातिष्ठेत् so v. a. *beobachten* M. 2,183. वैश्यवृत्तिम् 10,101. सद्गतम् 128. वायोरतिगतिम् Hariv. 10444. परमं तपः Maitrjup. 1,2. MBu. 3,8514. 8580 (med.). R. 1,65,4 (med.). R. Gorr. 1,44,10 (med.). कामारं व्रतम् MBu. 4,192. 5,7856. नियमम् R. 1,21,4 (med.). Buṅ. P. 2,9,39. 7,12,17. विधिम् M. 11,86. MBu. 1,4627 (med.). एतद्विधानम् M. 7,226. 8,244. यानम् einen Marsch unternehmen 7,181. स्वयंवरम् MBu. 3,2767. योगम् Mittel 2689. 7,8704. Kathis. 45,119. den Joga Buṅ. P. 2,6,34. उपायान् 4,18,4. कर्म संकोचम् Spr. (II) 1987. प्रयत्नम् M. 7,68. यत्नम् 8,302. 9,16. 232. 333. MBu. 3,17045 (med.). R. Gorr. 1,69,13. Spr. (II) 1113. 7298. Çāṇh. zu Brh. Âr. Up. S. 189. दयाम् Spr. (II) 2711. अविद्यासम् 695. संतोषं परम् 6798. त्वं परम् MBu. 3,2793. संघं परम् R. 1,63,27. मतिं मुदढाम् Spr. (II) 398. का बुद्धिमास्थाय so v. a. *in welchem Gedanken? in welcher Voraussetzung?* MBu. 5,7054. R. 3,75,26. — 5) *med. beitreten* so v. a. *anerkennen, für wahr halten* P. 1,3,22. Vārti. Vor. 23,8. नित्यं शब्दमातिष्ठते Schol. zu P. und Vor. स्थापित्वमास्थाय, यद्यात्मा कश्चिन्वास्थीयेत स्थायी Sarvadarśanas. 24,19. fig. इत्यास्थिषत् 41,2. प्रस्थानात्तस्मास्थित 61,14. 97,12. 130,4. — 6) *mit loc. halten zu Jmd* MBu. 3,2304. *halten* —, *einen Werth legen auf Etwas* Spr. (II) 6479. — 7) *stehen*: परि तस्य समुद्रस्य गदापाणिर्विभीषणाः । परिषां प्रतिघातार्थमातिष्ठत्सु बान्धवैः ॥ R. 5,93,45. vielleicht fehlerhaft für अतिष्ठत्. — 8) *partic. आस्थित* a) *in act. Bed. α) stehend* —, *sitzend auf* (acc.): रथम् MBu. 3,2868. 11905. 11909. 12030. 5,7124. 7232. Buṅ. P. 1,8,8. 16,12. Ragh. 1,36. द्विपम् Kām. Nitir. 15,51. आसनम् 11,18. Buṅ. P. 2,9,16. नौपानवरम् R. 1,9,65 (63 Gorr.). कर्म्याग्रम् Kathis. 30,1. *sich aufhaltend* —, *befindend an, in*: नदी दिव्याम् MBu. 13,713. नृपतेः पार्श्वम् 3,16646. आदर्शतलम् R. Gorr. 2,2,23. *betreten habend*: इमं विग्रहमार्गम् Kām. Nitir. 10,41. *eingegangen in*: स्वर्गम् R. 2,64,17. मामेवानुत्तमां गतिम् sagt Kṛṣṇa Buṅ. 7,18. मकान्विघ्नः प्रवृत्तौ ऽयं दक्षिणामास्थितो दिशम् heim-gesucht habend R. 1,61,2. — β) *gelangt zu*: ऐश्वर्यम् Spr. (II) 5012. v. l. संसिद्धिम् Buṅ. 3,20. *gerathen in*: कामस्य वशम् R. 2,49,4. — γ) *der Etwas angetreten* —, *zu Etwas gegriffen* —, *an Etwas sich gemacht* —, *zu Etwas sich angeschickt hat*: रातसं वृषम् R. 3,50,26. किम् Spr. (II) 1998. तपः MBu. 3,11945. व्रतं मौनम् Buṅ. P. 3,24,42. चित्तमौनम् Vikr. 130. नियमम् M. 9,75. MBu. 3,16623. 5,5434. नैत्यकं विधिम् M. 2,104. 5,36. ध्यानम् R. 1,2,30. अयपानम् Çic. 9,84. सन्नम् MBu. 12,4257. यत्नम् Spr. (II) 4375. पितुरानुपयम् R. ed. Bomb. 1,76,2. धर्मम् R. Schl. 2,45,11. वैरम् MBu. 1,1155. एकत्वम् Buṅ. 6,31. साध्यम्, योगम् 5,4. Buṅ. P. 3,3,19. 23,12. पुण्ये विलयमास्थिते LA. (III) 90,19. die Ergänzung im comp. vorangehend: स्तोत्रमस्वास्थिता 52,19. — ४) *was* (schadigend) *zugestossen ist*, n. *Schaden* (am Körper): तेन ते मृन्म आस्थितम् AV. 4,17,8. 6,14,1. यत्तं कूरं यदास्थितम् so v. a. *was wund und krank ist* (bevorstehend Mauldu.) VS. 6,15. — ५) *dastehend*: वल्ली गृहीत्वा गजभीत आस्थितः Buṅ. P. 5,13,18. *sich befindend, lebend*: यथा-मुखम् Hit. 44,6. — ६) *anerkennend, als wahr annehmend* Sarvadarśanas. 22,11. — ७) *mit pass. Bed.*: = आक्रान्त Halāḥ. 4,96. α) *worauf man steht*

oder sitzt, eingenommen: विष्टर Rāgh. 15, 79. दानवास्थितः शैलः R. 4, 12, 5, 5, 12, 39. betreten P. 2, 3, 12, Vārt. 2. Buā. P. 3, 31, 32 (wenn man dāस्थिति liegt). शगणिवामुरिकैः प्रथमास्थितं धनम् Rāgh. 9, 52. पद-
व्योऽस्मदास्थिताः Buā. P. 4, 4, 21. अनास्थितं ते पितृभिः पदम् 12, 26.
— β) angetreten, wozu man gegriffen —, woran man sich gemacht hat:
तपम् MBu. 1, 7641. मकाकतु R. 1, 40, 12. पितुरानुपयम् 76, 2. — γ) ge-
leitet auf (loc.): अस्तद्धिः पथि Buā. P. 3, 31, 32. — Vgl. आस्था fgg., आ-
स्थापिका, आस्थेय. — caus. act. med. 1) betreten —, besteigen lassen:
Wagen Kauç. 15. अश्वमण्डलम् 54, 76. — 2) bleiben machen, festhal-
ten: प्राणान् Kauç. 44. RV. 10, 56, 6. 102, 10. 120, 7. आस्थापयत्त युवतिं
युवानः 167, 6. — 3) herbeischaffen R. 3, 16, 23. — 4) infigere: तस्मिन्व-
शम् Ait. Br. 3, 6. thun in: कनकाम्बुजं कलशे Kathās. 25, 232. Buā. P.
2, 2, 10. — 5) Jmd einsetzen, beauftragen mit (dat.): आत्मज्ञमखिलधराम-
ण्डलस्थितिगुणये Buā. P. 5, 1, 22. — 6) Jmd (gen.) Etwas anthun: मा
स्वर्धितिस्तन्व्या आ तिष्ठिपते thus dir nicht Schaden an RV. 4, 102, 20;
vgl. आस्थित a) δ) oben. — 7) stopfen (wie Ruhr), stärken: प्रमेकिणाम्
Suçā. 2, 77, 12. 86, 3. — 8) einleiten, einführen: स्थापकः काव्यमास्थापयेत्
Sān. D. 283. — 9) आस्थापित neben einander gestellt, zusammengedrückt;
u. Bez. eines Saṁdhi (vgl. 1. धा mit अभिनि 2) AV. Prāt. 1, 48, 4,
125. RV. Prāt. 4, 1. — Vgl. आस्थापन.

— अन्वा (nach einander) betreten, besteigen, erreichen: स्वरा तिष्ठतानु
VS. 8, 19. Çat. Br. 5, 1, 5, 7. Pañkāv. Br. 16, 11, 5. Nir. 6, 6.

— अया sich entfernen nach: अरण्यम् Ait. Br. 7, 14. v. l. उपा Çāñku. Çā.

— उदा wieder erstehen: आ पर्जन्यस्य वृष्ट्योर्दस्थामामृता व्यम् AV. 3,
31, 11. — partic. स्थित (s. auch bes.) nach Kull. zu M. 7, 154 = प्र-
व्रज्यावृत्तपतित ein gefullener Bettelmönch (als Späher verwandt).

— उपा 1) sich begeben in: अरण्यम् Çāñku. Çā. 15, 18, 32. v. l. अया. — 2)
geschlechtlichen Umgang pflegen mit (acc.): उपातिष्ठस्व माम् (sagt ein
Mann) MBu. 3, 10754. — 3) an Etwas gehen, obliegen: संध्यामुपास्थाय
R. 2, 32, 3. — 4) partic. स्थित a) stehend auf: रथे Çat. Br. 5, 1, 5, 28.
— b) der sich an Etwas gemacht hat: मौनव्रतम् R. 1, 63, 7.

— समुपा 1) herantreten Hariv. 9724 (समुत्थाय die neuere Ausg.).
स्थित (ed. Bomb. समुपस्थित) herungekommen MBu. 3, 2278. तं देशम्
an diesen Ort gekommen R. 4, 56, 1. — 2) an Etwas gehen, obliegen:
तं धर्मम् MBu. 1, 7452.

— प्रा प्राचोप. 2, 4. 3, 1. 5 fehlerhaft für प्र.

— प्रत्या Stand halten AV. 5, 5, 3.

— व्या caus. (nach verschiedenen Seiten) wegschicken: दिशः TBr.
1, 7, 2, 1.

— अनुव्या caus. dass.: दिशः TBr. 1, 8, 2, 1.

— समा 1) besteigen: रथम् Hariv. 9722. sich begeben zu: स्ववारम्
R. 2, 80, 5. — 2) stehen bleiben, Halt machen Hariv. 6362. — 3) erlan-
gen, erhalten: गोभ्यो वृत्तिम् MBu. 12, 6941. — 4) antreten, sich an-
schicken zu, sich machen an, greifen zu, anwenden: अश्ववर्षम् MBu. 3,
11967. मम वृषम् so v. a. annehmen R. Goan. 1, 49, 26. Mān. P. 20, 44.
गोपानां भाषाम् MBu. 4, 280. यानम् so v. a. sich auf den Marsch machen
Kām. Nivis. 15, 47. आत्मपौरुषम् R. 4, 6, 5. तपो मरुत् 1, 56, 24 (तपोष-
लम् 57, 27 Goan.). देवं व्रतम् MBu. 3, 8481. धर्ममेतम् R. Goan. 2, 61, 18.

R. Sch. 2, 73, 9. जिनधर्मम् Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 2. इन्द्रियाणां जये
योगम् M. 7, 44. वृत्तिम् 4, 2. R. 2, 72, 49. कूरा मतिम् MBu. 1, 7663. एत-
न्मतं समातिष्ठ so v. a. ausführen Buā. P. 2, 9, 36. — 5) partic. स्थित
a) stehend —, sitzend auf: रथम् R. 2, 46, 33. एकरथे MBu. 3, 15652. शा-
लस्कन्ध° R. 2, 96, 13. — b) verharrend in: सत्ये दमे चैव धर्मेषु च R.
Goan. 1, 67, 21. — c) der Etwas angetreten —, zu Etwas gegriffen —,
an Etwas sich gemacht —, zu Etwas sich angeschickt hat: भीमवृषम् R.
5, 50, 18. कर्मेतत् MBu. 1, 1143. तपो धोरम् 5, 7392. R. 1, 59, 17. परं पत्नम्
MBu. 3, 2823. — caus. 1) Halt machen lassen: बलं सर्वम् R. Goan. 2,
99, 1. — 2) besorgen: योगं बलानाम् R. Goan. 2, 89, 11.

— उद्, der Anlaut der Wurzel fällt aus VS. Prāt. 6, 29 (उत्थ zu
sprechen). AV. Prāt. 2, 18. P. 8, 4, 61. Vor. 3, 170. ohne Avagraha
VS. Prāt. 5, 38. AV. Prāt. 4, 62. 1) aufstehen (auch vom Schlafe und
Tode), aufspringen, sich aufmachen: उत्संकायास्थात् RV. 2, 38, 4. 1, 33, 14.
40, 1. 2, 15, 7. उदयै तिष्ठ प्रत्या तनुष 4, 4, 4. 7, 33, 1. 8, 65, 10. AV. 4,
12, 6. इतः 14, 2, 19. Savitar RV. 2, 38, 1. 6, 71, 4. 7, 38, 2. die Morgen-
röthe 77, 2. देवज्ञानाः सेनयोत्तिष्ठिवांसः AV. 6, 93, 1. उत्थायं वृक्षी भव
VS. 11, 64. Çat. Br. 14, 5, 2, 15. — उत्तिष्ठेत्प्रथमं चास्य चरमं चैव संवि-
शेत् M. 2, 194. 4, 93. 7, 37. 145. 225. उत्थायासनं कृत्वा MBu. 1, 7722.
3, 543. 2552. उत्तिष्ठ किं शेषे 15195. 15199. 16471. 16848. 5, 6042. 7190.
R. 1, 2, 27. 2, 42, 18. 56, 4. 71, 30. 72, 24. Rāgh. 2, 61. Çāñ. 16, 12, v. l.
18, 15. Vikr. 31, 18. Çiç. 9, 39. Spr. (II) 1190. fg. 1205. 1477. Kathās.
18, 155. fg. 369. 26, 68. 50, 103. fg. Buā. P. 4, 4, 31. 24, 78. 9, 16, 8. Pañ-
kāt. 64, 4. Hit. 23, 8. Daçak. 66, 1. मेदिन्याः R. 2, 42, 17. आसनात् Vor.
23, 9. Çāñ. 28, 8. Buā. P. 4, 11, 32. Buāt. 15, 17. शयनात् Pañkāt. 44,
24. Vet. in Lā. (III) 20, 7. उत्तस्थुषः शिशिरपत्त्वलयपङ्कमध्याद्भुतवराह-
कुलस्य Rāgh. 9, 59. शय्याया उत्थायं oder शय्योत्थायं धावति P. 3, 4, 52,
Schol. med. MBu. 3, 17449. Buā. P. 4, 6, 19. 8, 5, 15. चितं ब्रह्ममुखस्पृष्टं
नैवोत्तिष्ठेत् wiedererwachen 7, 13, 35. — मृत्रं नातिष्ठता कार्यम् aufrecht
stehend MBu. 13, 5015. — aufgehen (von Sonne und Mond) MBu. 4, 1068
(med.). R. 1, 33, 17 (med.). 3, 36, 17. Rāgh-Tar. 6, 63. sich erheben, auf-
ziehen; von Wolken am Himmel MBu. 3, 12879. von Brüsten Spr. (II)
1203. von Wellen Kathās. 23, 43. hervorbrechen, von Raubern Kathās.
13, 39. — 2) von einer Opferhandlung u. s. w. aufstehen so v. a. been-
digen, schliessen Ait. Br. 4, 17. उदयं गवोत्तिष्ठति Çat. Br. 4, 6, 8, 2.
सत्रात् Pañkāv. Br. 15, 12, 3. Lāt. 8, 2, 18. अनाशनात् Pañkāt. 208, 24. —
3) sich erheben, aufsteigen, zum Vorschein kommen, erscheinen (na-
mentlich Licht, Glanz); entstehen, ausschlagen, auswachsen (von Pflan-
zen) RV. 6, 64, 1. शोचिः 7, 16, 3. Stimme u. s. w.: वार्चः 5, 76, 1. 10, 103.
9. मा घोषा उत्थुः AV. 7, 52, 2. शुष्मासः RV. 9, 33, 1. AV. 11, 3, 5. आङ्ग-
तिभिरग्निः Çat. Br. 10, 6, 2, 8. तत् उडुस्वर् उदतिष्ठत् TBr. 1, 1, 2, 10.
आव्रज्यानाद्वाणां भूयांस उत्तिष्ठति TS. 2, 5, 2, 4. 3, 3, 2, 3. अतो हि सर्वा-
णि नामान्युत्तिष्ठति Çat. Br. 14, 4, 1, 1. — धन्वतरिस्ततो देवो वपुष्मानु-
दष्टित kam (aus dem Meere) hervor MBu. 1, 1149. यत्र ते हृदस्तत्रो-
त्थास्यति वाजिनः 13, 214. Nāish. 22, 44. यावत्तपोत्तिष्ठेत् (impers. तपो log.
Subj. = मुरुङ्गाय) देवात्स्त्रादासवेष्मनः (der abl. im Sinne des loc.; vgl.
10, 52) Kathās. 29, 94. उत्थातुकामशङ्की 37, 74. नास्मात्पतिवेत्थायते
(impers.) ऽम्भसः Rāgh-Tar. 4, 588. यत्तैलमुत्तिष्ठेत् steh bildet Suçā. 2, 36.

2. 43, 12. यदुत्तिष्ठति शक्केते *sich zeigt* VARĀH. BRH. S. 43, 37. यासौ वर्षसकृन्नास्ते मूर्तिरुत्तिष्ठते मम MBu. 7, 1282. महावाद्: सभ्यानामुदतिष्ठत 2, 2275. उत्थाय हृदि लीयसे दरिद्राणां मनोरथाः Spr. (II) 1203. अनर्थाः, घर्षाः 4478. अनर्थपरंपरा RĀGA-TAR. 5, 262. दक्षनाक्रन्दौ समं तत्रोदतिष्ठताम् KATHĀS. 16, 15. अङ्गपीडा MĀRK. P. 69, 11. — 4) *einkommen, einge-gehen* (von Geldern): ग्रामाच्छतमुत्तिष्ठति P. 1, 3, 24, VĀRĪT., Schol. Vop. 23, 9. यदुत्तिष्ठति वर्षो-यो नृपाणां तपि तत्फलम् ÇĀK. 46. — 5) *sich zu einer That erheben, mit Energie an Etwas gehen; med.* अनूर्ध्ववर्माणि P. 1, 3, 24. ईक्षायाम् VĀRĪT. Vop. 23, 9. हृदयैर्दिव्यं त्यक्त्वातिष्ठ BṬAG. 2, 3. तस्मादुत्तिष्ठ युद्धाय कृतनिश्चयः 37. उत्तिष्ठं नरव्याघ्राः सज्जिभवत मा-चिरम् MBu. 3, 14940. R. GORR. 2, 20, 22 (infl.). 4, 61, 59 (med.). मुक्ता-वृत्तिष्ठते P., Schol. Vop. 23, 9. कार्याय Spr. (II) 3976. मित्रार्थे BHĀṬ. 8, 12. 20, 18. उत्तिष्ठमान *an Macht zunehmend* Spr. (II) 1192. — 6) *partic.* उत्थित *a) aufgestanden* MBu. 5, 7232. R. 5, 3, 6. RAGH. 2, 61, 3, 61. Çiç. 9, 72. जीवन् KATHĀS. 72, 894. BṬAG. P. 3, 28, 37. 6, 16, 53. PĀNĀT. 38, 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 89. मृतोत्थिता KUMĀRAS. 7, 4. स्वस्थोत्थित KATHĀS. 22, 248. शयनात् MEGH. 109. धर्मासनात् ÇĀK. 80, 17. *fg. aufgestanden* so v. a. *gesund geworden* HARIV. 9521 (vgl. MBu. 12, 13220. *fg.*). वेदिप्रात्ता-द्वरिणाः *aufgesprungen* ad ÇĀK. 78. *aufrecht stehend* AV. 9, 7, 19. MBu. 1, 764. 771. आशीविष BṬAG. P. 3, 18, 24. महोदधि *hoch ungeschwollen* R. 2, 41, 12. *aufgerichtet, hoch dastehend* MBu. 3, 2438. RAGH. 12, 12, 49. Fahne VARĀH. BRH. S. 43, 67. मेघ MBu. 12, 4279. आसुखोत्थितपाद KATHĀS. 18, 99. *emporragend aus*: तोयोत्थित (पुलिन) AK. 1, 2, 2, 9. — *b) herausgewachsen*: दुर्भः पृथिव्याः AV. 6, 43, 2. पृथिव्या अग्निं TBu. 1, 2, 2, 5. *herausgekommen*: सलिले । आत्मानं मज्जयन्विषाशः पुनरुत्थितः MBu. 13, 192. स्नानोत्थित KATHĀS. 24, 95. वनदेवताकर्तृत्वायैवभागोत्थितैः *heraussteckend* ÇĀK. 80. स्वदेशात् *aufgebrochen von, weggegangen aus* RĀGA-TAR. 3, 370. *hervorgegangen, entstanden* RV. 10, 149, 2. अद्वो ऽग्निर्ब्रह्मतः तत्रमस्मत्तो लोकम् M. 9, 321. Spr. (II) 6093. BṬAG. P. 4, 16, 11. एषो ऽग्निरु-त्थितः कष्टः MBu. 3, 2847. रात्रौ हृदये ऽग्निः RAGH. 4, 2. कृताशनस्य पूर्वो-त्थित इव धूमः 7, 40. वासिभी रज्ञासि 6, 33. ÇĀK. 8, v. 1. VARĀH. BRH. S. 103, 13. दिवि सूर्यसकृत्स्य भवेद्युगपदुत्थिता । यदि भाः सदृशी BṬAG. 11, 12. तन्नीकण्ठोत्थिताः स्वराः AK. 1, 1, 2, 1. वचम् RAGH. 2, 61. व्यसने चो-त्थिते रिपोः *zum Vorschein gekommen, sich zeigend* M. 7, 183. महो-त्पाताः R. 3, 29, 16. VARĀH. BRH. S. 3, 20. 36, 3. 4. 53, 34. 68, 44. मकुती बुद्धिः R. 4, 61, 22. वेगः क्रोधकर्षणोः Spr. (II) 6822. परिसंवत्सरोत्थित (विकार) Suçr. 1, 31, 1. पित्तोत्थित (रोग) 174, 10. द्रोष्ट BṬAG. P. 1, 8, 51. सर्वाङ्गेत्थितवेदन 3, 31, 7. मन्यु 4, 28, 8. उपसर्गाः 11, 28, 38. *im comp. an der unrechten Stelle stehend*: सोत्कृष्टनिनदेत्थित (so od. Bomb.) st. उत्थितसो^० MBu. 4, 855. *इत्युत्थितोत्थित* st. *इषदुत्थितपत* HARIV. 1131. रोमाश्चेत्थिगात्र st. उत्थितरो^० 10536; vgl. उद्यत *unter ym^० mit उद्* 1). उत्थित = उत्पन्न AK. 3, 4, 44, 87. H. an. 3, 251. *fg. Med. 1. 98.* — *c)* *eingekommen* (von Geldern u. s. w.): सर्वभूम्युत्थितफल Spr. (II) 4600. — *d)* = *procyat* AK. H. an. Med. *zu einer That bereit, mit Energie sich einer Sache hingebend*: सदोत्थितः कर्मसु चैव दनः MBu. 1, 3232. KĀM. NĪTIS. 8, 49. सततोत्थित 1, 17. Spr. (II) 3131. लघूत्थित *schnell bei der Hand seiend* KĀM. NĪTIS. 18, 66. धर्मकार्येषु चोत्थिताः MBu. 13, 1660. कर्मणि (so ist zu lesen) R. 5, 33, 30. आक्वे 3, 32, 1. दमे सत्ये धर्मे च स-

ततोत्थितः Spr. (II) 4803. किंसायाम् 4604. युद्धाय PĀNĀT. ed. orn. 37, 10. — *e) hoch —, oben an stehend* RV. PĀT. 18, 3. उत्थिता एव पूष्यसे जनाः (Gegens. शत्रुवत्पत्तिः) Spr. (II) 1206. = वृद्धिमस् AK. H. an. Med. — *f) n. पुनर्नो अस्तु चरितमुत्थितं च* Gang und Stand AV. 3, 15, 4. — Vgl. उत्थ *fig.*, उत्थापिन् *fig.*, मधूत्थित, सुतोत्थित. — *caus. 1) auf- stehen heissen, auf die Beine bringen, auffragen*: eine Kuh AV. 7, 96, 2. 10, 1, 29. उत्थापय सीदतो बुध्रे 12, 3, 80. AIT. Br. 5, 27. TBu. 2, 2, 8, 7. यशुषा ÇAT. Br. 12, 4, 2, 9. 13, 5, 2, 9. KAUC. 39. 80. पतितम् MBu. 5, 7254. 14, 2022. R. 2, 57, 26. 72, 23. 77, 9. R. GORR. 1, 79, 29. RAGH. 14, 59. MĀ- LAV. 39, 17. KATHĀS. 18, 164. PRAB. 117, 14. DAÇAK. 74, 4. तत्पात् RĀGA-TAR. 5, 61. *wecken, aufwecken* MBu. 1, 1887. 3245. 3297. 3, 16849. MEGH. 96. KATHĀS. 72, 392. 96, 42. BṬAG. P. 3, 2, 31. 10, 51, 34. 12, 6, 70. VRT. in LA. (III) 26, 2. Verz. d. Oxf. H. 49, a, 38. *aufstellen, aufrichten*: न्यग्रोधशुङ्गान् GORR. 2, 6, 6. पात्रम् KAUC. 6. 42. 52. ein Banner R. 2, 77, 9. VARĀH. BRH. S. 43, 58. 59 (उत्थापयति). einen Gegenstand von der Erde *aufheben* Spr. (II) 3261. Hit. 42, 14. — 2) *errichten* so v. a. *er- bauen*: ग्रामान् MBu. 12, 2630. — 3) *herausholen*: aus einem Sumpfe Hit. 12, 4. *austrreiben* AIT. Br. 7, 27. 29. *entsenden* KATHĀS. 45, 277. उदानं नाभिचक्रतः *heraus — oder hinaufdrängen* BṬAG. P. 4, 4, 25. — 4) *erre- gen, hervorbringen*: रेणुम् RAGH. 7, 36. वननीः RV. 9, 86, 10. मायायुत्था- पितं वस्तु SĀH. D. 420. Verz. d. Oxf. H. 35, a, 23. — 5) *beleben*: प्राणो हृदि सर्वमुत्थापयति ÇAT. Br. 14, 8, 2, 1. KAUSU. UP. 3, 3. *ermuntern* HARIV. 8341. R. 4, 24, 40. KATHĀS. 111, 59. *anstacheln, aufhetzen* KĀM. NĪTIS. 5, 40. Spr. (II) 2770. RĀGA-TAR. 1, 136. 5, 438. — Vgl. उत्थापन उत्थाप्य. — *desid. 1) aufstehen wollen*: ein Kind ÇAT. Br. 14, 1, 6, 5. — 2) *eine heilige Handlung abzubrechen geilenken, vor der Vollendung derselben weggehen wollen* NĀJAMĀLĀV. 280, 3.

— अयुद् *sich aufmachen von*: देशेभ्यः PĀNĀT. Br. 25, 6, 5.

— अनूद् *aufstehen nach, sich erheben hinter* u. s. w.: अमृतो अनु^० VS. 4, 28. TS. 6, 2, 5, 5. AIT. Br. 1, 32. केतारमनूत्थाय व्रजेत् ĀCV. Ça. 4, 10, 7. सुतोत्थितां प्रातरनूत्तिष्ठत् RAGH. 2, 24. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 13, 1, 10. अनूत्थिता प्रियया *gefolgt von* MĀLAV. 81. तं ज्ञायमानं घोषा उत्तूलवो ऽनूदतिष्ठत्सर्वाणि (अनु^० gedr.) च भूतानि सर्वे च कामाः KĀND. UP. 3, 19, 3.

— अयुद् 1) *sich aufmachen gegen, kommen zu* (acc.) AV. 15, 8, 2. ÇAT. Br. 1, 6, 2, 37. 4, 6, 2, 11. लोकान् 11, 1, 6, 5. पूर्णात्पूर्वम् PĀNĀT. Br. 15, 12, 3. *sich erheben zu*: ग्राम् UTTAR. 64, 16 (83, 5). *sich erheben um Jmd zu begrüßen, Jmd (acc.) entgegen gehen* ÇĀK. 37, 22. MĀLAV. 46, 2. 81. — 2) *aufstehen* so v. a. *sich auflehnen, — widersetzen* MĀRK. P. 122, 11. — 3) *gehen —, sich machen an*: आतिथ्यकर्म MBu. 8, 634. — 4) *abstehen von* (abl.) ÇĀK. zu KĀND. UP. S. 52. — 5) *partic.* अयु-त्थित *a) aufgestanden, der sich erhoben hat* DAÇAK. 69, 10. PĀNĀT. 249, 10. ein Borg (aus dem Meere) R. 5, 7, 22. *der sich erhoben hat um Jmd zu begrüßen, Jmd (acc.) entgegen gehend* HARIV. 9842. 12206. BṬAG. P. 4, 12, 21. *aufgegangen* (vom Monde) HARIV. 4356. R. 5, 11, 1. 19, 55. — *b) hoch stehend, sich auszeichnend durch*: आभिर्विद्याभिर्विद्या Verz. d. Oxf. H. 217, a, 23. — *c) erschienen, sich zeigend* RAGH. 1, 53. VARĀH. BRH. S. 34, 21. 79, 23. VĪSU-P. bei Muir, ST. 1, 30, N. 53. — *d) gegangen un-* *sich ansichtend zu*: अर्थम् *zu einem Geschäft* NĪH. 9, 4. मोक्षम् MBu. 12,

4180. ohne Ergänzung Buā. P. 3,26,62. so v. a. gerüstet, bereit: नि-
त्यमभ्युत्थितात्मना HARIV. 4245. — e) angefallen, angegriffen: प्रक्षेपा
रोक्षिणी R. GORR. 2,125,3. — Vgl. अभ्युत्थान fgg.

— समभ्युद् *aufgehen* (von einem Gestirn): प्रतिकूलश्च गगणे समभ्यु-
त्थिते बुधः HARIV. 1356.

— उपौद् *sich aufmachen zu* TBH. 1,4,1. vor Jmd aufstehen, ent-
gegentreten, sich Jmd nähern: अग्निरूपोत्तिष्ठन्नवतीत् AIT. BR. 3,49. उ-
त्तरतः 5,14, 8,9. तस्या उपोत्थाप कर्णमा जपेत् TS. 7,1,8, 5,25,1.
ĀcV. Ça. 1,10,4. 3,3,19. ÇAT. BR. 1,1,4,13. 2,4,8. 2,4,2,9. 14,6,8,2.
KAUÇ. 3. 70. उपौत्थित VS. PAṬ. 6,29. herbeigeschafft: कृपाय VS. 8,55.

— पर्युद् 1) *sich erheben von*: उत्तिष्ठन्वोचि परि बर्हिषो नृन् RV. 7,
33,1. — 2) Jmd (acc.) erscheinen: अग्निः PAṆĀV. BR. 8,8,22. — Vgl. प-
र्युत्थान.

— प्रौद् 1) *aufspringen*: प्रोत्थाय प्रययौ रणात् KATHĀS. 50,16. MĀKĪL.
84,22. — 2) partic. प्रोत्थित *hervorgebrochen*: °कन्दलोदल R. 2,5.
hervorgegangen aus: अम्बुधिप्रोत्थितश्चो PRAB. 81,14. fg.

— प्रत्युद् *aufstehen vor* (acc.), *entgegengehen*: श्रेयांसम् AIT. BR. 2,20.
ÇAT. BR. 3,9,2,28. गीः KAUÇ. 21. M. 2,119. 130. MBH. 1,4917. 3,4023.
10773. 5,1194. 7,2823. 13,2311. 15,737. R. 1,72,14. 7,1,13. Buā. P.
1,4,33. 13,36. 6,7,13. 10,8,2. partic. प्रत्युत्थित mit act. Bed. R. 6,82,
143. mit acc. MBH. 13,1413. स्वासनेभ्यः Buā. P. 1,10,28. — Vgl. प्र-
त्युत्थान fgg.

— व्युद् 1) *sich nach verschiedenen Seiten erheben*: उदस्य शोचिरस्था-
द्दीदियुषो व्युत्तरम् RV. 8,23,4. — 2) *sich abwenden von* (abl.), *auf-
geben*: पुत्रैषणायाः ÇAT. BR. 14,6,4,1. 7,2,26. पशुभावात् ÇĀK. zu Bṛh.
Ār. UP. S. 234. — 3) *von seiner Pflicht lassen*, *sich vergessen* MBH.
13,1511 (mqd.). R. 6,16,2. — 4) partic. व्युत्थित a) *stark in den Mei-
nungen aneinander gehend*: इदं श्रेय इदं श्रेय इत्येवं व्युत्थितो जनः MBH.
14,1362. — b) *stark erregt*: व्युत्थितेन्द्रिय HARIV. 4620. °चित्त SARVA-
DARÇANAS. 154,7. — c) *pflichtvergessen* HARIV. 3121. 9639. R. 5,84,9
(mit und ohne धर्मात्). 6,89,8. MĀK. P. 122,12. — Vgl. व्युत्थितव्य,
व्युत्थान (die 2to Bed. zu streichen, da die Stellen zu 1) gehören). —
caus. 1) *in Frage stellen*, *uneins sein über* (acc.): धर्मम् MBH. 14,1361.
— 2) *Jmd abspenstig machen* MBH. 1,7404. — 3) *Jmd beseitigen, ab-
setzen*: (सः) एकार्कमिन्द्रं व्युत्थाप्य देवै राज्ये ऽभ्यषिच्यत KATHĀS. 121,
192. इमं (so lesen wir, d. i. पतिं) व्युत्थाप्य याता (यातेति zerlegen wir
in याता इति, nicht in यात इति) so v. a. trenlos verlassen 29,89.

— समुद् 1) *aufstehen* (auch vom Schlafe), *sich erheben* ÇAT. BR. 14,9,4,3.
KAUÇ. UP. 2,14,4,19. Spr. (II) 25. MBH. 5,6059. 7046. 13,2751. HARIV. 9724
(nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 2,104,16. 3,77,8. 4,49,21. VARĀH.
BRH. S. 78,8. KATHĀS. 22,139. 52,116. MĀK. P. 123,29. PAṆĀT. 33,11.
37,22. 48,6. 215,20. HIT. 29,12. द्विज्ञोत्सङ्गात् R. GORR. 1,18,25. घास-
नेभ्यः 2,4,24. *aufstehen* MBH. 1,968. 3,16574. R. 6,105,5. KATHĀS.
22,249. MĀK. P. 16,85. *aufstehen nach einer Krankheit, sich erholen*
KĀRANA 1,10. *sich erheben*, von Wolken MBH. 3,12882. KATHĀS. 12,110.
25,41. — 2) *herauskommen* —, *hervorgehen* —, *entspringen* —, *ent-
stehen aus* (abl.), *zum Vorschein kommen*, *sich zeigen* ÇAT. BR. 14,5,
4,12. 7,2,13. KĀND. UP. 8,2,1. fgg. 3,4. 12,2. 3. MBH. 3,16626. 13,

215. ज्ञाक्रीवीटात् । तस्मादेव (im Sinne des loc.; vgl. 29,94) समुत्तस्थौ य-
स्मात्पूर्वमवातरत् ॥ KATHĀS. 10,52. षष्टिः पुत्रसकृन्नाणि MBH. 3,8851. HA-
RIV. 12187. eine Krankheit ÇĀK. GRH. 5,6. दोषाः R. 5,87,18. — 3) *sich
zu einer That erheben, an's Werk gehen, sich rüsten*: तस्मिन्कर्मणि
MBH. 1,1118. तद्विज्ञेतुं गोधनम् 4,1158. VARĀH. BRH. S. 74,3. — 4) par-
tic. समुत्थित a) *aufgestanden, sich erhoben habend* MBH. 4,563. R. 2,
83,1. R. GORR. 2,58,1. योगतत्पात् Buā. P. 2,10,13. hoch emporragend:
ein Berg R. GORR. 2,103,23. 5,7,21. hochgehend: Wellen MBH. 3,12080.
13,1839. aufgezogen: Wolken VARĀH. BRH. S. 30,25. aufgestiegen: Staub
Buā. P. 4,14,38. — b) *herausgekommen* —, *hervorgegangen aus* (abl.),
zum Vorschein gekommen, erschienen: रुदात् MBH. 1,155. KATHĀS. 26,
91. अघरायोः शिखा R. 2,114,5. घङ्गुरः पर्वणः H. 1119. पालिसमुत्थितश्मश्रु
HĀR. 130. पत्नी *gewachsen* R. 4,63,8. नादः कृपात् PAṆĀT. 57,15. —
— ÇYBĀÇV. UP. 2,12. R. 2,43,20. Buā. P. 3,26,38. परिवेष VARĀH.
BRH. S. 34,18. उत्पाताः R. 3,30,3. यतश्चैव समुत्थितं दुःखम् MBH. 1,
6418. भय HARIV. 6447. भयं मत्तः समुत्थितम् R. 5,22,3. त्वयि कामः 24,3.
निशय 6,10,32. पापबुद्धि 2,21,5. धनं दण्डसमुत्थितम् so v. a. *Strafgelder*
M. 9,323. — c) *der sich zu Etwas erhoben hat, gerüstet*: समुत्थाने R.
3,49,51. निर्मथितम् Buā. P. 8,7,9. ohne Ergänzung 4,4,10. R. 5,17,
34. — Vgl. समुत्थ fgg. und समुत्थेय. — caus. Jmd aufstehen lassen,
aufrichten, aufheben MBH. 1,6588. 8,1443. R. 2,42,10. 5,91,20. Buā.
P. 4,9,46. *aufwecken* R. 1,1,85. — Vgl. समुत्थाप्य.

— उप, °स्थेयम् ved. Schol. zu P. 3,1,86. 4,117 (°स्थेयम् fehler-
haft). med. मन्त्रकारणो, als intrans. und देवपूजासंगतकारणामित्रकारणपथिषु,
act. mod. लिप्सायाम् P. 1,3,25. fg. nebst VĀRT. VOP. 23,10. fgg. 1)
stehen bei, sich stellen neben (loc. acc.): उपोत्थाह्वी धुरि रासभस्य RV.
1,162,21. 2,3,10. चित्रेभिर्धैर्यं तिष्ठत्यो रवम् 5,63,3. 10,117,8. AV.
2,1,4. GORR. 3,10,4. अश्वे KĀTJ. Ça. 12,6,1. उपोत्थायं चरति यत्समारतं
auf was er trifft, daran hält er sich und läuft weiter, RV. 1,145,4. —
उपस्थाप भास्करम् *sich gegen die Sonne stellend* M. 2,48. उपतिष्ठति
तिष्ठतम् (das Schicksal) *steht an seiner Seite, wenn er steht*, Spr. (II)
7139. निमन्त्रितान्क पितर उपतिष्ठति तान्द्विजान् M. 3,189. तमश्चमुप-
तिष्ठती R. 1,13,38. सर्वाः स्वानालयान्यात् एका मामुपतिष्ठतु *bleibe bei*
mir MBH. 13,1454. उपतस्थुः कुलप्राप्या यादवा यदुनन्दनम् *waren in*
seinem Gefolge HARIV. 6494. तं परिवार्योपतस्थिरे *umstanden ihn* MBH.
1,8057. 3,11778. — 2) *sich* (bittend, verehrend) *stellen vor, Jmd an-
gehen*; überb. *sich nähern*: इमा उ त्वा गिरी देवपत्नीरूपं स्थुः RV. 7,18,
3. 23,3. 2,5,6. मातरम् 3,48,3. 4,41,8. दिवम् 1,68,1. राजानम् 6,8,1.
धीभिः 8,90,16. 91,13. 10,93,17. अग्निम् (med.) ÇAT. BR. 1,9,2,18. 22.
7,2,2,18. घादित्यम् (med.) AIT. BR. 7,20. KAUSH. UP. 2,7. 8. यो गी वि-
कृतं भित्तमाणा उपतिष्ठति VS. 30,18. उप श्रेष्ठा न आशिषो देवयोर्धाम-
नस्थिरान् (धर्म TS.) AV. 4,25,6. गणान् (med.) ĀcV. GRH. 2,10,8.
यत्रोपतिष्ठते (घापः) *wohin sie kommen* ÇAT. BR. 1,1,2,17. — zu
Jmd *sich begeben, sich Jmd nähern*: स राजानमुपतिष्ठतु MBH. 3,2635.
न त्वेनमुपतिष्ठति कृतपुत्रं तदमयः 10773. 12046. 13165. 13332. 13,5795.
R. 1,29,23. R. GORR. 2,67,14. शक्रमुपस्थाप RAÇH. 1,75. med. MBH. 1,
1120. 2336. 4939. 5946. 2,1689. 3,1044. 2296. 2871. 8693. 12808. 15425.
16509. 4,560. R. 2,50,17 (47,8 GORR.). R. GORR. 1,31,15. 2,54,37. 3.

32, 8. LA. (III) 86, 7. BHATT. 5, 68. 6, 42. 9, 98. सत्तमुपतिष्ठते साधु: VOP. 23, 11. pass.: उपास्थापिषि (so mit der ed. Calc. zu lesen) DAÇAK. 117, 6. भित्तुर्थाऽऽप्तुतिष्ठति (oder ०ते) mit einer Bitte angehen VOP. 23, 12. pass.: उपास्थापि नृपो भद्रैः BHATT. 15, 51. sich an einen Ort begeben: गृहाणि MBH. 1, 5774 (act.). 3, 1834 (med.). सभाम् Spr. (II) 3136 (med.). gelangen zu R. 3, 77, 5 (act.). धर्मो प्रास्ताकृतिः सम्पगादित्यमुपतिष्ठते M. 3, 76. संपदः परमुपतिष्ठति ÇAK. 91, 13. पाषाणो देवत्वमुपतिष्ठते wird zu einer Gottheit Spr. (II) 7564. गङ्गा यमुनामुपतिष्ठते sich vereinigen mit P. 1, 3, 25, Vārtt. 1, Schol. पन्थाः स्रग्मुपतिष्ठते der Weg geht —, führt nach Sr. ebend. und VOP. 23, 1. ohne obj. herankommen, sich einstellen; med. PAÑKAT. 55, 8. BHATT. 8, 14. mit infin. sich irgendwohin begeben um zu R. 1, 25, 4 (26, 4 GORR.). — Jmd zu Diensten sein, — aufwarten: पतिमुपतिष्ठते नारी VOP. 23, 11. R. GORR. 2, 100, 40. 5, 14, 37. KUMĀRAS. 2, 64. KATHĀS. 22, 10. BHĀG. P. 16, 60, 6. ०स्थातुम् R. 5, 14, 36. act. MBH. 2, 102. 895. 3, 943. 1801. 2640. 2643. 3043. 11816. 12498. 14856. 4, 28. 5, 359. R. 1, 16, 28. 2, 8, 10. 63, 7. 91, 18. 5, 26, 30. KĀM. NĪTIS. 7, 45. seine Verehrung bezeigen (einem Gotte): विष्णुमुपतिष्ठते भक्तः VOP. 23, 11. आदित्यम् P. 1, 3, 25, Vārtt. 1, Schol. MBH. 1, 4405. R. 2, 93, 7. 4, 43, 47. BHĀG. P. 4, 1, 24. 5, 2, 19. 8, 16, 20. 22. 12, 6, 66 (सूतस्थे). SARVADARÇANAS. 77, 22. fg. BHATT. 1, 3. act. MBH. 3, 11847. R. 3, 12, 3. BHĀG. P. 6, 9, 19. pass. RAGH. 10, 64. mit einem beigefügten instr. Jmd aufwarten —, seine Verehrung bezeigen mit, durch med.: वादित्रनृत्याभ्याम् MBH. 1, 7713. निपमेन परेण 3, 17036. वाग्भिर्ध्याभिः KUMĀRAS. 2, 3. RAGH. 4, 6. रत्नोपकृतिः 18, 21. नवेन त्रोटकेन VIKR. 3, 8 (vgl. ÇAK. 3, 12). ऐन्द्रा गार्कपत्यम् P. 1, 3, 25, Schol. गायत्र्यार्कम् VOP. 23, 10. सूर्यमन्त्रैः BHATT. 8, 13. त्रिधिः किल परे लोके विधानेनोपतिष्ठते so v. a. sorgt für Einen R. 4, 56, 4. act.: पाद्यार्घ्याभ्याम् MBH. 3, 12605. आसनपाद्यादिभिः PRAB. 22, 6. 7. संभृतिस्तीर्थवारिभिः RAGH. 17, 10. मधुपर्केण प्रतिमाम् VARĀH. BRH. S. 46, 16. पतिं यौवनेन P. 1, 3, 25, Vārtt. 1, Schol. कन्यकया DAÇAK. 77, 1. पूजया MBH. 3, 17027. स्तवैः Verz. d. Oxf. H. 253, a, 30. BHĀG. P. 3, 13, 32. 4, 1, 54. 5, 3, 4. — 3) unterstehen, sich einstellen bei, in (loc. acc.): sich befinden, zur Hand sein, zur Verfügung stehen: शर्मन् RV. 7, 6, 6. शरणा 6, 47, 8. वृत्तम् 7, 95, 5. 1, 133, 8. 3, 22, 3. गुरुम् 1, 124, 11. 126, 3. 8, 27, 20. ह्यायाम् VS. 2, 8. उप मा मतिरस्थित RV. 10, 119, 4. तमः 127, 7. पशवः AV. 9, 7, 26. 16, 4, 7. TS. 5, 4, 3. 4. AV. 17, 1, 8. ममैष राय उप तिष्ठतामिह 18, 2, 37. यज्ञम् 7, 27, 1. — वेदास्तं सधनुर्वेदा दिव्यान्मन्त्राणि चेष्टारम्। उपतस्थुः stellten sich bei ihm ein, — zu seiner Verfügung MBH. 3, 10455. 11985. रत्नानि चैव राजर्षि स्वयमेवोपतिष्ठते 10458. उपस्थास्यति नैः काचिद्विशाला त्वाम् BHĀG. P. 8, 24, 33. दिव्यास्त्वामुपभोगाः — उपस्थास्यति zu Theil werden MBH. 3, 16376. mit gen. der Person; act. MBH. 5, 7260. R. 2, 103, 27. 5, 34, 10. ÇAK. 91, 13. KATHĀS. 43, 180. med. R. 2, 79, 15. PAÑKAT. 239, 16. ohne Person: नादत्तमुपतिष्ठति Spr. (II) 1207. 1208 (mod. v. l.). 4068. पुण्याश्च गन्धाः शब्दाश्च तस्याम् (सभायाम्) — दिव्यानि चैव मातृयानि उपतिष्ठति नित्यशः sind anzutreffen MBH. 2, 350. भोजनकाल उपतिष्ठते P. 1, 3, 26, Schol. कृत्यकाल उपस्थास्ये MBH. 3, 11671. नारात्रके वनपदे नराः संवदन्तोपतिष्ठते वनेषूपवनेषु च Spr. (II) 3624. ज्ञानमुपतिष्ठते VOP. 23, 13. संयोगादिमूत्रम् Comm. zu TS. PAṆV. 21, 5. यः काले नोपतिष्ठति Spr. (II) 7549. आपत्सु KĀM. NĪTIS. 8,

47. तत्रेक इति षष्ठसं पदमुपतिष्ठते da sein so v. a. zu ergänzen sein Schol. zu P. 1, 1, 8. 2, 28. 8, 1, 1. — 4) aufstehen gegen (acc.): अस्युर्ध्वानामुप मामरातयः RV. 7, 83, 3. — 5) sich unterstellen, — fügen: यस्य चतुर्मुपतिष्ठन्त आर्यः Einschiebung nach RV. 7, 96. व्रते AV. — 6) stehen bleiben: विष्टभ्य पादावुपतिष्ठते श्रीः schlechte v. l. für अवतिष्ठते Spr. (II) 178. — 7) sich rüsten, sich aufmachen: उपतिष्ठ सखे DAÇAK. 75, 11. गमनायोपतिस्थिरे HARIV. 4418. — 8) für sich gewinnen, zum Freunde machen; med. P. 1, 3, 25, Vārtt. 1, Schol. — 9) partic. उपस्थित a) mit act. Bed. = उपसन्न H. 1494. HALĀS. 4, 65. a) herangutreten, gekommen, genaht, erschienen; von Personen ĀÇV. GRH. 1, 24, 2. GORR. 3, 10, 14. भित्तुको भोजनार्थम् M. 3, 213. JĀṆ. 2, 62. MBH. 3, 1886. 2135. 13, 5796. HARIV. 8341 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 2, 43, 10. 50, 20. 64, 20. R. GORR. 1, 60, 28. SUÇR. 1, 13, 2. RAGH. 1, 45. 87. 2, 39. 6, 68. 15, 15. ÇAK. 76. 90, 1. Spr. (II) 1297. KATHĀS. 5, 55. 19, 116. 32, 26. HIT. 21, 12. 29, 12. पुद्गाय PAÑKAT. ed. orn. 87, 23. mit infin. RAGH. 8, 75. अस्य कृत्स्नारस्यात्तरे तपस्विन उपस्थिताः ÇAK. 6, 14. mit acc. der Person P. 3, 4, 72, Schol. MBH. 3, 2447. 2900. R. 2, 58, 2. ad ÇAK. 62. mit gen. der Person ÇAT. BR. 2, 3, 3, 5. गङ्गाम् HARIV. 9631. समुद्रम् 9636. गृहे M. 3, 103. यज्ञकर्मणि anwesend —, zugegen bei 120. अम्बरस्यास्ति संध्याधः शारदः aufgezogen, erschienen R. 3, 42, 35. पवन der sich erhoben hat Spr. (II) 2243. कालं gekommen MBH. 1, 6184. R. 2, 51, 18. R. GORR. 1, 45, 56. 3, 42, 31. BHĀG. P. 1, 14, 8. रात्रि R. 2, 46, 13. 66, 23. अकः शिवम् R. GORR. 2, 12, 20. अनिमित्त KATHĀS. 32, 47. अग्रिय BHĀG. P. 1, 13, 12. तद्वैतदुपस्थितम् eingetroffen R. 2, 53, 19. 39, 4. gekommen so v. a. bevorstehend M. 3, 187. MBH. 3, 2281. R. 3, 46, 21. RAGH. 3, 1. Spr. (II) 1205. 6262. 7483. VARĀH. BRH. S. 24, 36. PRAB. 19, 6. BHĀG. P. 1, 7, 20. PAÑKAT. 194, 5. HIT. ed. JOHNS. 1874. 1886. 2409. विपदुत्पत्तिमताम् RAGH. 8, 82. चित्तितोपस्थितायेष्वङ्ग erschienen sobald er daran gedacht hatte KATHĀS. 18, 116. 116. द्यातोपस्थित 302. भद्रं भोजं च पेयं च लेखं चैतदुपस्थितम् steht bereit, — zur Verfügung R. 2, 50, 25. 52, 7. KUMĀRAS. 5, 22. Spr. (II) 1296. BHĀG. P. 9, 21, 4. अस्य zu seiner Verfügung KATHĀS. 2, 79. zugefallen, zu Theil geworden RAGH. 8, 2. ÇAK. 91, 16. मम मीर R. 3, 74, 26. शोको भरतस्य R. SCHL. 2, 83, 16. MĀRK. P. 39, 65. mit acc. R. GORR. 2, 3, 43. MĀLAV. 91. andringend: शुक्र SUÇR. 2, 149, 1. — 3) liegend auf: पटतत्पम् Spr. (II) 5731, v. l. — 4) gerichtet auf: पादशो ऽयं मम क्रोधो यथा च त्वामुपस्थितः R. 5, 23, 28. अर्थे बुद्धिः 4, 16, 27. — 5) अनुपस्थित unvollständig (अपरिसमाप्त Comm.) ÇAT. BR. 2, 3, 4. 13. — 6) mit pass. Bed.: गुरुर्वता so v. a. aufgesucht P. 3, 4, 72, Schol. MBH. 3, 2745. लक्ष्म्या RAGH. 14, 24. मरुर्भिर्भिक्षा Spr. (II) 4603. ये चैव पुरुषाः स्त्रीभिर्गतिवायैरुपस्थिताः welchen Weiber mit Gesang und Musik aufwarten 5524. आवासाः सर्वकामैः ausgestattet mit R. 1, 12, 12. — Vgl. उपस्थ u. s. w. und उपस्थित. — caus. 1) sich stellen lassen neben, gegen: एनमग्निमुपस्थापयं चकार AIR. Bb. 7, 17. gegen die Sonne ĀÇV. ÇR. 8, 14, 6. zum Weibe liegen lassen KAUC. 79. समीपे KĀTJ. ÇR. 7, 9, 25. ÇĀNKU. ÇR. 15, 23, 6. — 2) herbeischaffen MBH. 13, 1483. 2741. R. 1, 26, 2 (27, 2 GORR.). 2, 3, 18. R. ed. Bomb. 2, 111, 15 (120, 15 GORR.). R. GORR. 3, 28, 22. 4, 38, 27. 29. 6, 99, 6. 7, 22, 3. ÇAK. 28, 18. fg. UTTARAS. 16, 6 (22, 6). KATHĀS. 43,

62. Buā. P. 4, 12, 27. — 3) gramm. mit nachfolgendem इति versehen RV. Pañt. 13, 10. — उपास्थायिषि Daçak. 117, 6 fehlerhaft für उपास्थायिषि (so od. Calc.). — Vgl. उपस्थापन fg.

— अनुप mod. nach einander sich stellen zu, kommen zu (acc.) Çat. Br. 10, 5, 4, 5. तं प्रजाश पशवशानूपतिष्ठते Ait. Br. 3, 7. अनु मोपतिष्ठधम् trolat an meine Seite 20.

— अनुप act. verehren: सूर्यर्चा भगवत्सम् Buā. P. 5, 7, 12. — partic. °स्थित 1) gekommen: लग्नकाल KATHA. 71, 166. über (acc.): इदं तद्वशपो धोरं वाक्कां मामनुपस्थितम् so v. a. hat sich an mir bewahrheitet R. od. Bomb. 6, 00, 6. — 2) begleitet von: सुमीवेण so v. a. zusammen seiend mit S. MBu. 3, 16132. — caus. herbeiholen, herbeischaffen R. 4, 38, 28.

— पर्युप 1) um Jmd herum sein, umstehen: गुरुं पर्युपातिष्ठत् MBu. 13, 2337. बन्दिनः पार्थिवम् R. Gorr. 2, 67, 3. बन्दिनः पार्थिवनिवेशनम् R. Schul. 2, 65, 1. कौस्तुभ्यामाशीर्भिः 32, 15. — 2) mod. sich anreihen Comm. zu KĀTJ. Ça. 86, 9. — partic. °स्थित 1) umstehend: ब्रह्माणम् MBu. 5, 1918. R. 4, 39, 30. — 2) gekommen, bevorstehend: प्रथमेयं निशा वनवासस्य R. Gorr. 2, 44, 2. युगात् MBu. 3, 13027. 12, 10447. संयाम 8, 1673. अतिक्रातुमुखाः कालाः पर्युपस्थितदारुणाः 1, 4969. Spr. (II) 4477, v. 1. मुखं वा यदि वामुखं भूतानां पर्युपस्थितम् 7063. — 3) entfahen, — entschließt: वाक्त्रं प्रमादात् R. 2, 60, 15. — 4) obliegend: कामवृत्तानां नियुक्ते R. 4, 17, 36. — Vgl. पर्युपस्थान. — caus. anreihen Comm. zu KĀTJ. Ça. 86, 8. 9. Vgl. पर्युपस्थापक in den Nachträgen.

— प्रत्युप mod. 1) sich gegenüberstellen Çat. Br. 3, 3, 4, 21. 9, 2, 16. 11, 4, 2, 6. TS. 5, 5, 8, 2. — 2) Jmd aufwarten MBu. 4, 80. — partic. °स्थित herangetreten, gekommen, genaht MBu. 5, 3958. प्रमुखे HARIV. 10734. R. 4, 13, 19. Buā. P. 4, 28, 11. 10, 77, 25. mit acc. der Person R. Gorr. 2, 92, 3. losgegangen auf MBu. 6, 3823. 7, 4335. योत्स्ये चापि बलिभिरिभिः प्रत्युपस्थितैः feindlich gegenüberstehend 4, 969. तस्मिन्प्रमुदिते रङ्गे कथंचित्प्रत्युपस्थिते so v. a. versammelt 1, 5364. anwesend, betwohnend: तस्यां धर्मदेशनायाम् SADDH. P. 4, 4, b. eingetreten, gekommen (auch so v. a. bevorstehend) von Unbelebtem: जलान्य 23, a. शुभ MBu. 5, 1013. युद्धं पाण्डवैः 3, 1920. काममोकाभिभूतस्य विघ्ने जयम् R. 1, 63, 12. तस्मात्प्रज्ञामृतमिदं चिरान्मां प्रत्युपस्थितम् MBu. 12, 278. काल 4, 660. Spr. (II) 4244. Buā. P. 1, 9, 29. विनाश Spr. (II) 4477, v. 1. मृत्यु MBu. 5, 5096. तमम् Buā. P. 9, 14, 27. स्मृत्युपस्थित in's Gedächtnis gekommen, eingefallen UTTARAH. 115, 16. fg. (156, 14. fg.). stehend —, sich befindend in (loc.): सौम्येन्द्रे (d. i. सौम्य इ०) °स्थिते HARIV. 4338. erscheinend in: विद्युतः शुभाशाप्रत्युपस्थिताः VARAH. BRU. S. 22, 5. vorliegend: अमृत्य, अमोक्ष्य ÇAMK. zu BRU. ÅR. UP. S. 75. विषय 286. andringend: मूत्र Suçr. 2, 525, 4. — caus. vorführen ÇAMK. zu BRU. ÅR. UP. S. 132.

— समुप 1) stehen bei, in Jmdes Nähe sein (zum Dienste bereit) R. Gorr. 1, 18, 12. माम् 6, 7, 7 (mod.). यं (वृत्तं) सीता समुपास्थित (so ist zu lesen) sich lehnen an 5, 38, 18. hinzutreten zu Jmd (acc.) MBu. 2, 2482. 4, 282. — 2) Jmd (acc.) zu Theil werden: तद्रूपमनघं न ज्ञाने भोक्तारं कमिह समुपस्थास्यति भुवि Spr. (II) 271. — 3) partic. °स्थित a) herangekommen, genaht Buā. 1, 28. MBu. 3, 2278 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 5, 7552. R. 2, 58, 3. R. Gorr. 2, 83, 2. 4, 38, 27. MĀRK. P. 29, 27. त्वाम् MBu. 5, 5992. HARIV. 1375. R. 2, 32, 21. PRAB. 111, 13. सागरम् R.

Gorr. 1, 4, 96. — b) sitzend auf (loc.) R. 5, 56, 73. liegend 13, 89. एवं तपोर्ब्रजतेर्येन्नमात्रेणाद्यतः काचिन्नदी समुपस्थिता so v. a. sie stießen auf PAÑĀT. 226, 10. — c) entstanden: महानाद् HARIV. 8476. — d) eingetreten, gekommen von Leblosem: कालः श्रेयसाम् Buā. P. 4, 8, 32. कृत्य R. 4, 43, 3. उत्पात HARIV. 9301. साधस MBu. 4, 1291. विवाह 5, 5969. पौवन R. 1, 48, 3 (49, 4 Gorr.). कर्मणो विपाकाः 2, 64, 57. कल्याण 3, 78. 5. मनसो ज्वरः RAGH. 8, 83. दास्य Spr. (II) 2598, v. 1. विनाश 4477. 6815. व्यसन 6934. विक्रम so v. a. an der Zeit —, am Platze seiend 4998. इति समुपस्थिते da solches bevorsteht PAÑĀT. ed. orn. 57, 4. gekommen über (acc.): त्वां कश्मलमिदम् Buā. 2, 2. ब्रह्मशापो माम् R. Gorr. 2, 60, 57. तं शरत् RAGH. 4, 14. Jmd (gen.) zugefallen, zu Theil geworden: ein lieber Verwandter R. Gorr. 2, 38, 33. अनेन मुमकृतव 6, 17. 4, 56, 4. Spr. (II) 1383. Hit. 35, 5. अस्थाने वैकरणां तच्च ते समुपस्थितम् so v. a. beschlossen worden R. 3, 13, 7. — e) gegangen an. so v. a. bereit zu: युद्धाय MBu. 6, 793. 7, 9290. 14, 1801. प्रजाविसर्गे Buā. P. 2, 9, 18. — caus. aufstellen Suçr. 1, 240, 5.

— नि, न्युप, नित्ति VOP. 8, 45. 87. partic. निष्ठित 1) stehend —, befindlich an, auf (loc.) R. 5, 12, 32. सप्तये 7, 10, 5. निगमवर्त्मनि Buā. P. 2, 7, 37. — 2) erfahren in (loc.): सर्वास्त्रेषु MBu. 1, 5273. वेदे 13, 469 (सु०). R. 1, 1, 15. 12, 6 (11, 6 Gorr.). 20. 5, 32, 9. KĀM. NĪTIS. 12, 2. साधु sehr erfahren HARIV. 9114. könnte auch निष्ठित sein. — Vgl. निष्ठ und unter निस्. निष्ठित = निष्ठूत bespuckt Buā. P. 11, 22, 58. — caus. infigere: तस्यामर्थम् (so v. a. penem) Çat. Br. 14, 9, 4, 8. fgg.

— परिनि, partic. °ष्ठित 1) befindlich in (loc.): पुराणे HARIV. 281 (परिकीर्तित die neuere Ausg.). नैर्गुण्ये Buā. P. 2, 1, 9. — 2) überaus erfahren in (loc.): नागपृष्ठे ज्ञापृष्ठे च MBu. 1, 2811. नीत्याम् (so ed. Bomb.) 3, 10019. धर्मशास्त्रेषु 5, 4732. 13, 5643. R. 1, 4, 4. 9, 8 (5 Gorr.). 4, 21, 14. 31, 31. 7, 44, 20 (wohl बुद्ध्या st. बुद्ध्या zu lesen). ध्यानं MBu. 11, 113. ज्ञानं 14, 1343. R. Gorr. 1, 3, 51. श्रु० ganz unerfahren: रणेषु HARIV. 5672. कर्ममु Suçr. 1, 12, 10. — अपरिनिष्ठिता HARIV. 5262 fehlerhaft für अपरिवेष्टिता (so die neuere Ausg.). Vgl. परिनिस्. — caus. Jmd (gen.) Etwas gründlich lehren UTTARAH. ed. Cow. 33, 10.

— निम् 1) hervorwachsen, sich erheben: नक्का इव सरसो निरतिष्ठन् RV. 8, 1, 33. — 2) etwa Gewissheit erlangen (Ehrerbietung an den Tag legen ÇAMK.) KHĀND. UP. 7, 20. fg. — 3) zu Stande bringen, bereiten: पद्या मधु मधुकृतो निस्तिष्ठति KHĀND. UP. 6, 9, 1. — 4) partic. निष्ठित a) hervorgewachsen: वृत्तो निष्ठितो मध्ये अर्णसः RV. 1, 182, 7. — b) fertig, vollendet Çat. Br. 10, 3, 5, 16. पात्रेन 13, 5, 2, 2. 14, 1, 2, 17. कर्मन् LĀTJ. 4, 3, 13. प्रातराश GORH. 1, 3, 19. PAT. zu P. 7, 3, 78. सभा MBu. 2, 95. R. 2, 56, 17. 5, 12, 39. सु० 1, 12, 10. 2, 91, 15. सुनिष्ठिताम् mit der od. Bomb. zu lesen. — Vgl. निष्ठ fgg. und नि. — caus. 1) austreiben: सृपवसे पशून्निष्ठापयति KAUC. 24. — 2) herstellen, fertig machen: रुचिधानम् KĀTJ. Ça. 8, 4, 21. 6, 14.

— परिनिस्, partic. परिनिष्ठित ganz fertig, — vollendet: कार्य MBu. 12, 2279.

— परि, °तष्ठै, °स्थास्यति Schol. zu P. 8, 3, 64. fg. 1) umstehen, in Wege stehen; hemmen, hindern: श्रयो नपातं परि तस्थुरार्षः RV. 2, 33, 3. सिंहे न कृद्धं परि सुः 5, 15, 3. मा वः परि स्थात्सरयुः 53, 9. 1, 32, 8. देशः

167, 9. 3, 15, 6. 36, 9. 4, 30, 12. AV. 5, 7, 1. अहं पूर्वमहं पूर्वमिति समता-
त्परितस्थुः so v. a. drängten sich an ihn heran PĀṆĀT. 51, 19. — 2) *übrig* —, am Leben bleiben: के वीराः पर्यतिष्ठन् MBu. 8, 285. — 3) partic. a) परिस्थित verharrend in (loc.): नियमे R. GORR. 2, 103, 27. — b) परि-
स्थित mit pass. Bed. zu 1) RV. 2, 11, 2. 4, 19, 8. 6, 17, 12. अयः परि-
स्थिता अहिना 7, 21, 3. — Vgl. परिष्ठा. — caus. 1) rings umstellen: ग्राम-
मिवाचितम् AV. 4, 7, 5. — 2) in der Nähe hinstellen, — bleiben heissen
KATHĀS. 16, 94 (परिस्थाप्य).

— प्र med. P. 1, 3, 22. Vor. 23, 8. 1) sich erheben, sich aufstellen, auf-
gestellt sein (namentlich vor den Göttern, dem Altar u. s. w.): प्र ते
मुतासौ अस्थिरन् RV. 1, 135, 1. 7, 68, 2. प्र ते अर्धयुरस्थ्यात् 6, 41, 2. 1, 40,
7. सोता 7, 92, 2. प्र वो ऽहो जुषाणामौ अस्थुः 4, 34, 3. जुहोतु प्र च ति-
ष्ठत 10, 14, 4. 1, 140, 8. VS. 2, 13. ब्रह्मन्प्रस्थास्यामः TS. 2, 6, 9, 1. 2. mit
acc. der Person, vor welche man tritt: अनुपा त्वा प्र तिष्ठानि 4, 4, 1. 3.
ÇAT. Bn. 1, 7, 4, 19. ÇĀṆKH. Çn. 7, 6, 7. — 2) auf sein so v. a. im wachen
Zustande sich befinden: सम्यग्युक्ता (so ed. Bomb.) स आत्मानमात्मन्येव
प्रतिष्ठते । विनिवृत्तराडुःखः (so ed. Bomb.) सुखं स्वपिति चापि सः ॥
MBu. 14, 561. — 3) aufbrechen, sich aufmachen, davongehen; med. ÂÇV.
ÇṆṆ. 2, 10, 5. MBu. 1, 761. 4903. 6436. 2, 32. 3, 2807. 9961. 5, 4283 (प्रा-
तिष्ठत mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2, 52, 87. 75, 14. 3, 50, 28. RAGH.
1, 89. 2, 71. ÇĀK. 52, 1. KATHĀS. 13, 25. 18, 101. अम्बुधिर्वर्तना 293. 39,
183. DAÇAN. 78, 4. PĀṆĀT. ed. ORN. 19, 13. BHATT. 3, 12. 8, 11. तस्मादे-
शात् R. 2, 54, 1. KATHĀS. 18, 384. 25, 5. पन्थानं यत्र रामनिवेशनम् R. 2,
32, 31. वनम् MBu. 3, 2401. R. 2, 30, 10 (प्रस्थातुम्). RAGH. 12, 104. ÇĀK.
112, 19. BHATT. 6, 48. 7, 102. आश्रमाय 1, 24. भद्रा प्रति KATHĀS. 18, 253.
PRAB. 77, 18. काननाभिमुखम् PĀṆĀT. 63, 3. अरिनाशाय RAGH. 12, 67. वि-
जयाय ÇĀK. 93, 11. PRAB. 75, 17. ते द्रष्टुम् BHATT. 20, 18. sich begeben in,
auf (loc.): वनेषु Spr. (II) 3624, v. 1. सनातने वर्तमाने साधुसेविते 1107.
चतुःश्रेत्रे मुखनासिकाभ्यां प्राणाः PRAÇNOP. 3, 5 (प्राति° fehlerhaft für प्र-
ति°). act.: प्रतस्थुः MBu. 1, 6487. प्रातिष्ठत् 3, 2357. गजसाक्ष्यम् 1, 5034.
दिशमुत्तराम् BuĀG. P. 1, 6, 10. मागधं प्रति MBu. 2, 788. 3, 10867. आकाशे
sich begeben in so v. a. sich bewegen —, aufhalten in R. 3, 69, 15. —
4) partic. °स्थित a) aufgestellt, (als Opfer) bereit stehend: क्विम् RV.
1, 93, 7. सोम 23, 1. 7, 98, 2. 10, 116, 2. AIT. Bn. 6, 10. ÇAT. Bn. 3, 8, 2, 27.
ÇĀṆKH. Bn. 13, 6. Çn. 10, 5, 20. 7, 7. — b) sich erhehend: शोचीषि RV. 3,
4, 4. hervorstehend: शाखा AV. 10, 7, 21. — c) eingesetzt (in ein Amt):
त्वं राजा सर्वथा लङ्कायां प्रास्थितस्तदा । भविष्यसि R. 5, 89, 29. — d) auf-
gebrochen, der sich aufgemacht hat MBu. 1, 7654. 3, 2728. 2896. 13, 330.
HARIV. 9616. R. 1, 61, 1. RAGH. 1, 89. ÇĀK. 10, 11. 39, 5. 41, 5. 44, 11. 54,
15. 58, 1. VIKR. 6, 6. 12, 10. Spr. (II) 6471. PĀṆĀT. 34, 19. 30, 1. 69, 14.
वनम् MBu. 1, 5589. R. 2, 26, 24. MRGH. 28. KATHĀS. 25, 28. BuĀG. P. 3,
25, 5. 7, 7, 2. PĀṆĀT. 95, 23. स्वनगराय ÇĀK. 84, 11. पार्थस्य भवनं प्रति
MBu. 3, 1821. छा 2730. इतः hierher VIKR. 37, 17. समिदाकराय ÇĀK. 7,
9. तपोवनात्स्वनगरगमनाय ÇĀK. Ch. 126, 12. युद्धाय PĀṆĀT. 48, 7. दूर°
weithin gezogen (हंसाः) Spr. (II) 1999. विमार्ग° der sich begeben hat auf
ÇĀK. 105. नाकपृष्ठ° (यशस्) gelangt bis 98, 9, v. 1. Impers.: पितृभ्यां प्र-
स्थिते BuĀG. P. 3, 23, 1. n. Aufbruch Spr. (II) 4646. — Vgl. प्रष्ठ, प्रस्थ,
प्रस्थान, प्रस्थापिन्, प्रस्थावन् fig., प्रस्थित fig. — caus. 1) wegstellen

AV. 4, 7, 4. — 2) Jmd (z. B. Boten) entsenden, fortschicken, entlassen,
verbannen MBu. 1, 6174. 3, 2654. 2716. 3060. R. 2, 75, 12. fig. 82, 19. 7,
65, 1. RAGH. 7, 29. ÇĀK. 30, 10. KATHĀS. 123, 117. HIT. 42, 6. 130, 10.
BHATT. 3, 4. 23. दिशः सर्वाः MBu. 3, 2727. R. 1, 1, 69 (74 GORR.). 4, 41, 1.
BHATT. 7, 51. दुपदस्य निवेशनम् MBu. 5, 7429. गृहान् 14, 2677. HARIV.
9753. वनम् R. 2, 9, 2 (8, 6 GORR.). 3, 54, 19. 55, 42. RAGH. 5, 40. 16, 27.
HIT. 17, 3. 133, 7. भवत्सकाशम् 40, 22. राजकुंससमीपम् 133, 7, v. 1. स्वी
प्रति राजधानीम् RAGH. 2, 70. वैतकव्यानां वधाय MBu. 13, 1976. वनवा-
साय R. GORR. 2, 75, 27. धर्मश्रद्धयोराकराय PRAB. 64, 13. नैषधान्वेषणे
MBu. 3, 2889. बोधार्थं कुम्भकर्णस्य BHATT. 15, 1. zum Laufen antreiben:
अधःप्रस्थापिताश्च (सकुम्भरश्मि) KUMĀHAS. 6, 7. त्रस्तुमश्याम्, सरस्वतीम्
RĪĀA-TAR. 5, 415. प्रस्थापित = प्रेषित H. 1492. — Vgl. प्रस्थापन fig. —
desid. aufbrechen —, sich aufmachen wollen BHATT. 14, 73.

— अतिप्र sich erheben über, einen Vorsprung haben: प्र नू स मर्तः श-
र्वसा जनां अति तस्थौ RV. 1, 64, 13. 8, 49, 16.

— अनुप्र nach Jmd aufbrechen, — sich aufmachen ÇĀK. 70, 10. mit
acc. der Person: ततः कौतूहलादहमपि तावनुप्रस्थितः (oder तावनु प्र°)
PĀṆĀT. 103, 5. — caus. nachsenden, folgen lassen: अनुप्रस्थापितात्मन्
BuĀG. P. 10, 39, 36.

— अभिप्र 1) sich aufmachen zu, ausgehen nach, auf: रयिम् RV. 2, 15,
5. अभि प्र स्थातुर्देव यज्ञम् 7, 34, 5. AV. 4, 1, 3. med.: तत्र R. GORR. 2,
56, 4. तपस्विनं द्रष्टुम् 3, 16, 41. नाड्यो रुद्रपात्पुरीतमभिप्रतिष्ठते ziehen
sich hin zu ÇAT. Bn. 14, 5, 4, 21. — 2) den Vorrang gewinnen RV. 1, 74,
8. ये विश्वा भुवनाभि प्रतस्थुः 10, 65, 15. — 3) partic. °स्थित aufgebro-
chen, der sich aufgemacht hat MBu. 1, 747. HARIV. 2050 (अपि st. अभि
die neuere Ausg.). R. 3, 53, 2. PĀṆĀT. 103, 4. ed. ORN. 4, 7. — caus.
hinaustreiben (die Kuh auf die Weide) KHĀND. UP. 4, 4, 5.

— प्रत्यभिप्र med. aufbrechen —, sich aufmachen nach: तं देशम्
MBu. 1, 683.

— प्रतिप्र s. प्रतिप्रस्थातृ fig.

— विप्र med. 1) nach verschiedenen Richtungen sich erheben, aus-
einandergehen, sich verbreiten ÇĀṆKH. ÇṆṆ. 6, 6. PĀR. ÇṆṆ. 2, 11. तस्मा-
द्भारतवंशस्य विप्रतस्थे मरुदशः MBu. 1, 3709. पथमिर्ज्वलतः सर्वा दिशो
विस्फुलिङ्गा विप्रतिष्ठेरन्वेमेवैतस्मादात्मनः सर्वाः प्राणा यथायतनं वि-
प्रतिष्ठते MAITRĀJUP. 4, 20. 3, 3. — 2) aufbrechen, sich aufmachen MBu.
1, 6594. 3, 15218. act. 1, 8140. partic. °स्थित HARIV. 3488.

— संप्र med. 1) gemeinsam (vor den Altar) sich stellen ÇĀṆKH. Bn. 4,
9. — 2) aufbrechen, sich aufmachen MBu. 2, 1198. HARIV. 10457. R. 2,
56, 2. 80, 5 (87, 3 GORR.). 4, 45, 1. यथा व्यसि वासो वृत्तं संप्रतिष्ठते । एवं
रु वै तत्सर्वं पर आत्मनि संप्रतिष्ठते sich begeben PRAÇNOP. 4, 7. स्वगृहम्
MBu. 1, 5634. दिवम् 8306. मिथिलाम् 3, 13705. act. 1, 4644. — 3) partic.
°स्थित aufgebrochen, der sich aufgemacht hat MBu. 1, 7035. 3, 8540.
4, 1035. R. 2, 56, 5. R. GORR. 2, 13, 19. 5, 13, 10. RAGH. 5, 32. BuĀG. P. 3,
21, 35. वनम् R. 2, 26, 1. 38, 13 (37, 20 GORR.). 59, 5. R. GORR. 2, 17, 38.
25, 15. दिवम् 5, 13, 13. द्वारकायाम् BuĀG. P. 1, 14, 1. वायसानां संप्रस्थि-
तानां च गमिष्यतां च MBu. 6, 135. नावः sich in Bewegung gesetzt habend
R. GORR. 2, 97, 22. — caus. Jmd entsenden, entlassen HARIV. 7415.
दिशः सर्वा विचारकान् R. 4, 45, 18.

— प्रति 1) *stehen, dastehen*: प्रति श्रोणं स्थात् RV. 2,16,7. पद्माम् AV. 5,30,13. ध्रुवा 3,12,2. ऊर्ध्वः 4,12,6. 14,9. प्रति तिष्ठति शरीरिः *bleibe* 2,34,5. 6,123,4. अस्मिंश्चोके TBr. 1,1,4,7. पत्राङ्कतिः प्रत्यतिष्ठत् TS. 3,5,7,2. Krāuter 5,1,2,1. 2,2,6. 5,5. 6,3,2,5. सुवर्गेषु लोकेषु TBr. 1, 2,2,1. गृहेषु Cat. Br. 1,9,2,18. Gobh. 4,10,2. सत्सु *sich befinden unter* so v. a. *verkehren mit* R. Gorr. 2,70,11. — 2) *stillstehen, von untergehenden Gestirnen* MBu. 3,11850. 17330. fg. तत्रैव प्रतितिष्ठति पुनरत्रोदयसि च 11855. 14,781. यावत्सूर्य उदेति स्म यावच्च प्रतितिष्ठति Buā. P. 9,6,37. *aufhören*: यतः प्रवर्तते तत्र यत्र च प्रतितिष्ठति MBu. 14,612. उद्गात्कथकोयुमं प्रत्यष्टात्कठकलापम् P. 2,4,3. Schol. — 3) *gegründet sein —, beruhen auf, in, Bestand haben; festen Fuss fassen, gedeihen*: धोषधीषु RV. 10,16,3. AV. 8,9,19. VS. 20,10. TS. 1,6,22,1. TBr. 2,1,2,8. Ait. Br. 1,5,11. 4,25. राष्ट्रैः Kauç. 98. Khānd. Up. 4,16, 5. Kenop. 34. Taitt. Up. 3,6. संतानश्चैव पिण्डश्च प्रतिष्ठास्यत्यंशयम् MBu. 1,6190. अनास्तिक्यं प्रतितिष्ठेत् लोके अस्मिन् 7759. यथा पुत्रस्तव लोके प्रतितिष्ठेत् साधु 3,224. इदं हि चरितं लोके प्रतिष्ठास्यति शाश्वतम् R. 2,60,21. Spr. (II) 3715. 6359. — 4) *Jmd (acc.) widerstehen*: परान्युधि MBu. 7,1072. कथमस्मद्विधैः शक्यं प्रतिष्ठानं रणाङ्गिरे Hariv. 5806. — 5) *sich verbreiten über (acc.)*: एवं राजकुलादितं पृथिवीं प्रतितिष्ठति Spr. (II) 5166. — 6) *partic. °ष्ठित a) stehend: एकपाद° auf einem Fusse* R. 1,63,23. वेद्यामस्याम् 73,15. पीठ° Rāśa-Tar. 3,239. *der seinen Platz eingenommen hat (auf dem Wagen)* MBu. 3,1731. ब्रह्मधेरूपकण्ठप्रतिष्ठितं नगरम् *gelegen* Kathās. 23,35. Pāṇāt. ed. orn. 3,8. *seinen Sitz habend —, sich befindend —, enthalten in (loc.)*: येनौ रेतः Cat. Br. 1, 9,2,11. Taitt. Up. 3,6. उरसि शब्दः Lātj. 6,10,18. M. 11,265. Bhāg. 3, 15. MBu. 1,4003. 2,1893. fg. Hariv. 10802. Spr. (II) 530. 1319, v. l. (सु°). 6299. Vanān. Bṛh. S. 53, 69. Verz. d. Oxf. H. 65, u, 16. Wbren, Rāmāt. Up. 344. Burnouf, Intr. 46. अस्या देव्या मनस्तस्मिंस्तस्य चास्या प्रतिष्ठितम् so v. a. *gerichtet auf* R. 5,19,18. *verharrend in*: सत्यधर्मे R. 1, 33,11. पितृवर्चने 2,106,31. *stehend in einem Amte (loc.)*: देवानामाधिपत्ये MBu. 13,287. — b) *stillstehend so v. a. sein Ende erreichend*: कूल तूत्रं धारय्यो लङ्काकूले प्रतिष्ठितः R. 5,93,41. अ° so v. a. *unbegrenzt* Buā. P. 3,10,11. — c) *feststehend, seinen Halt habend an, beruhend auf, in*: Pāṇāzen TS. 6,3,2,5. शयन (सु°) MBu. 4,697. एकादश सङ्क्राणि योजनानां समुच्छ्रितम् । अथो भूमेः सङ्क्रेषु तावत्स्वेव प्रतिष्ठितम् (पर्वतम्) so v. a. *wurzelnd* 1,1114. स्कम्भे AV. 10,7,30. विशि राज्ञा VS. 20,9,34,5. AV. 10,7,1,22. प्राणे सर्वम् 11,4,15. 17,1,19. यज्ञे लोकाः AV. Prāt. 4,105. नाभावराः Spr. (II) 579. राज्ये Ragh. 4,2. प्रकृतिषु 8, 10. नारी पुत्रपौत्रप्रतिष्ठिता Spr. (II) 724. प्रज्ञा Buā. 2,58. धर्म MBu. 1, 6177. क्रियाः Buā. P. 3,20,51. *feststehend so v. a. begründet, beurteilen* M. 8,164. पाणिपट्टिका मत्वाः कन्यास्वेव *festgesetzt —, geltend für* 226. त्वयि वंशः *beruhend auf* MBu. 3,16836. धर्मे सत्यम् R. 2,21,40. सत्ये लोकः 109,10. 3,61,28. Kām. Nitis. 12,33. Spr. (II) 7463. Vanān. Bṛh. S. 48,52. Mān. P. 29,6. वर्षापाद° 8. प्रतिष्ठितमात्रेण तव सुहृदा *der festen Fuss gefasst hat* Mān. 175,3. वसुधा *feststehend so v. a. von Feinden nicht beunruhigt* Hariv. 5733. तस्मान्न प्रतिष्ठितो ऽसि प्रज्ञया च पशुभिश्च so v. a. *gedeihend* Khānd. Up. 5,17,1. सु° *dem es gut ergeht* R. Gorr. 2, 101,6. अ° *nicht feststehend u. s. w.* TBr. 1,8,20,1. Ait. Br. 1,1. Cat.

Br. 1,1,2,18. 6,2,18. 2,1,2,26. 3,1,2,10. 7,4,2,12 u. s. w. — d) *erfahren in*: सूतवे MBu. 3,2901. — e) *übergegangen auf (loc.)*: (किलकि-लाशब्दः) मुहूर्तमसरीते भूततो भूमी प्रतिष्ठितः Hariv. 6813. नाकपृष्ठं (यशस्) Cat. 98,9, v. l. — f) *सु° ein schönes Gestell d. i. Füsse habend* (vgl. प्रतिष्ठा): ein Weib R. 5,18,25. — g) *unternommen*: तन्मया युक्त-मेतत्स्वार्थाय प्रतिष्ठितम् Pāṇāt. 80,20. besser अनुष्ठित ed. Bomb. — Vgl. प्रतिष्ठ fg., °ष्ठान, °ष्ठान, °ष्ठि fg., सुप्रतिष्ठित. — caus. 1) *hin- stellen, hinsetzen, einbringen in*: येनौ रेतः Cat. Br. 1,9,2,11. 8, 7,2,6. प्रतिष्ठायाम् Ait. Br. 2,6. चमसम् 8,17. शिलासु Āçv. Gṛh. 2,9,3. अश्वमानम् 1,7,3. अग्निम् 3,1. Wbren, Kṛṣṇaś. 309. 290. पदि भूमी Cāñk. Ch. 17,16,5. प्रचौ देशे स्थिरमासनम् Buā. 6,11. Bhāg. P. 3,28,8. दक्षिणं ज्ञानमण्डलं पृथिव्याम् Saddh. P. 4,3,6. *aufstellen* (ein Götterbild) Kathās. 25,128 (सुप्रतिष्ठायित). 73,326. Rāśa-Tar. 1,343. 4,6,5,38. Verz. d. Oxf. H. 32, a, 8. — 2) *hinführen —, bringen auf*: त्वं समे पथि MBu. 5,6049. — 3) *einsetzen in*: पूर्णं राज्ये MBu. 7,2301. 13,563. Hariv. 14330. R. 4,35,18. 35,8. Daçak. 93,16. — 4) *Jmd Etwas vorsezen, darbringen, übergeben*: अन्वष्टव्यं पितृभ्यः Āçv. Gṛh. 2,5,10. ज्ञाननिष्ठेषु काव्यानि M. 3,135. पात्रे धनम् Spr. (II) 5002. पर्यङ्कं त्वयि R. 2,32,9. तस्मिन्नाशब्दम् Ragh. 18,2. — 5) *Bestand geben, stützen auf*: पशून् TS. 3,4,2,2. प्रज्ञाः TBr. 1,6,2,1. Maitrāj. 2,3,4,6,21. कु-लम् MBu. 13,5079. Hariv. 12401. द्विपदि चतुष्पदः TBr. 2,1,2,9. पक्षे प-क्षम् 6,6,2,3. Ait. 3,50. Cat. Br. 11,2,2,1. — 6) *entgegenhalten*: वद-नम् R. 5,56,24. — Vgl. प्रतिष्ठायन fg. (प्रतिष्ठायम् auch Pāṇāt. Br. 13,1,11).

— अनुप्रति *bestehen —, festen Fuss fassen —, gedeihen nach (acc.)*: धोषधीः प्रतितिष्ठन्तीः पशवो ऽनु प्रति तिष्ठन्ति TS. 5,1,2,1. 2,2,6. Khānd. Up. 4,16,5. — *desid. festen Füssen fassen —, gedeihen wollen nach*: प्रतितिष्ठन्तं वानुप्रतिष्ठिताम् Gobh. 4,6,10.

— संप्रति *sich wenden an (loc.)*: येषु °तिष्ठेषुः कुरवः पीडिताः पौरैः MBu. 3,2302. — *partic. °ष्ठित 1) bestehend, vorhanden* Verz. d. Oxf. H. 40, b, 30. — 2) *feststehend, begründet*: वंश Hariv. 11520. *seinen Halt findend in, beruhend auf (loc.)* Praçnop. 4,1. Çvetāçv. Up. 1,1. देवे पु-रुषकारे च लोको ऽयम् MBu. 1,4778. 8359. — Vgl. संप्रतिष्ठा. — caus. 1) *einsperren, einschliessen*: die Kühe MBu. 4,1506. *concentriren in (loc.)*: ध्यात्मनि सर्वेन्द्रियाणि Khānd. Up. 8,18. — 2) *fest machen, Bestand geben* MBu. 7,2247. मर्चनम् so v. a. *einführen* Buā. P. 11,27,50.

— वि med. P. 1,3,22. Vop. 23,8. 1) *auseinanderstehen, — sich be- wegen; sich verbreiten, — zerstreuen in, über (acc.)*: यद्यलोकं वि ति-ष्ठम् AV. 11,9,26. RV. 1,38,4. 65,8 (act.). वि यदस्थानादित्योदितः Feuer 141,7. 2,4,7. 38,5. 8,49,14. शोचन्तो अयं तत्तवो व्यस्थिरन् 9, 83,2. इप्साः 80,8. भानवो अतरिन्ता व्यस्थिः 7,75,3. 8,7,8. संवर्णात् 7,3. 2. 91,3. वितु 104,18. 9,110,9. ये भूमौ दिशौ रुद्रा वितस्थिरे VS. 16. 63. 34,32. यावत्सप्त सिन्धवो वितस्थिरे 38,26. AV. 9,15,19. — 2) *sich trennen, — entfernen —, getrennt werden von (instr.)*: प्रज्ञया पशुभिः TBr. 2,1,2,10. TS. 2,5,2,5. पराञ्चः पशवो वितिष्ठन्ते 5,2,2,4. उपस्थात् AV. 14,2,25. — 3) *stehen*: पृथिवी RV. 1,72,9. एकपादेन MBu. 13,1913. तोरणेषु u. s. w. R. 5,52,6. *stehen bleiben* MBu. 1,2171. R. 2,83,31. *Stand halten, nicht weichen*: संयुगे MBu. 6,4736. न तस्य युद्धे व्यतिष्ठत् Hariv.

9829. am Orte verbleiben MBu. 13, 1455. R. 4, 16, 44. KATHA. 60, 132. da-
beistehen MBu. 13, 3715 (act.). dastehen: निष्टेष्टे मुहूर्तम् 1, 6559. व्यूढा-
नोकाः 3, 14965. विलपतः R. 2, 50, 6 (act. ed. Bomb.). वेलाभिव समासाद्य
MBu. 1, 8260. पाण्डुपुत्रमवच्छाद्य व्यतिष्ठत्ताम्वरे शराः 8, 945. 9, 1684.
R. GORR. 2, 33, 28. 4, 13, 28 (act.). 6, 81, 11. Çiç. 4, 4. नात्तिकम्पम् adv.
RAGU. 15, 67. ज्ञेयेषु so v. a. obliegen HARIV. 7635 (व्यतिष्ठन् st. व्यतिष्ठन्
die neuere Ausg.) — 4) partic. विष्ठित a) auseinanderstehend: प्रज्ञा-
णि विष्ठिता पुत्रा RV. 1, 103, 11. verbreitet: यावद्भस्म विष्ठितम् RV.
10, 114, 8. यः पशूनां रक्षिता विष्ठितानाम् zerstreut TBu. 2, 8, 4. AV. 7,
113, 4. — b) stehend, was steht im Gogens. zu जगत् RV. 8, 47, 29.
10, 25, 6. AV. 6, 17, 4. यादाङ्गुष्ठाय° stehend auf SUND. 1, 9 (° धिष्ठित
MBu. 1, 7627). MBu. 13, 759. R. GORR. 1, 65, 29. विमानायेषु HARIV.
9258 (धिष्ठित die neuere Ausg.). प्रासादोपरि 10061 (धि° die neuere
Ausg.). घाकाशे R. 2, 74, 15. 5, 95, 31. शैलाये 7, 16, 35. पततां चैव नागा-
ना विष्ठितानां चाम्वरे MBu. 1, 2053. वृत्तस्कन्धेषु पतिषाः R. GORR. 2,
43, 34 (43, 34 SCHL.). घन्ध्याश° (स्थ) 3, 9, 5. वने befindlich N. (BOFF) 12, 29 (प्र-
स्थित MBu. 3, 2429). dastehend HARIV. 8988. R. GORR. 2, 17, 2. 3, 35, 105. 7,
25, 2 (यस्य personifiziert, = प्रवृत्त Comm.). कृदयेन गतो रामं शरीरेण तु
विष्ठितः 5, 36, 76. पारिलवगताद्यापि देवतास्तत्र विष्ठिताः R. SCHL. 1, 44,
20 (45, 13 GORR.). भूतेपकृतचित्ते 2, 58, 30. उपागताः R. GORR. 2, 11, 31.
देवैः परिवृतः सर्वैः 3, 33, 106. 52, 11. विश्वामित्रं परिवार्य समन्ततः । वि-
ष्ठिताः R. SCHL. 1, 36, 10. गिरिर्दारं मरुदावृत्य 4, 61, 32. घावामासाद्य वि-
ष्ठितौ R. ed. Bomb. 4, 9, 11. 7, 1, 7. सु° schön dastehend R. GORR. 5, 12,
31. — Vgl. 1. विष्ठा. — caus. ausbreiten RV. 1, 56, 5.

— अनुवि sich verbreiten über: भुवनानि RV. 10, 125, 7. पृथिवीम् 97,
19. AV. 3, 9, 6. 6, 90, 2. RV. 1, 80, 8. रक्षांसि 187, 4. धन्वाञ्चा मृगयसो
वि तस्युः 2, 38, 7. देवानां विश्वाम् KATJ. Ça. 2, 8, 14. — caus.: तं गोभिर्-
नुविष्ठाप्य समभरन् nach einander aufnehmen lassend ÇAT. Bu. 1, 6, 2, 6.

— अभिवि med. sich verbreiten bis zu, über: अभि प्रयांसि पार्थिवौ
RV. 5, 8, 7. अभि त्वा पक्षौ रत्नसो वि तस्ये 6, 21, 7.

— उपवि med. da und dort sich befinden ÇAT. Bu. 7, 4, 2, 14.

— सम् mod. P. 1, 3, 22. Vop. 23, 8. 1) sich sammeln, bleiben bei: इन्द्रे
सं तिष्ठ Soma RV. 9, 96, 12. यज्ञा सुचः समस्थिरन् 10, 118, 2. घृतं पदे
ÇAT. Bu. 1, 8, 2, 7. VS. 2, 19. Himmel und Erde संतस्थाने sich zusammen
haltend RV. 10, 31, 7. still stehen, verweilen, bleiben an einem Orte MBu.
3, 15716 (act.). 13, 510. 18, 61. त्वां न संतिष्ठति शीवलोकाः तपोदयाभ्यां प-
रिवर्तमानः HARIV. 11224. R. GORR. 2, 116, 36. 7, 19, 10 (act.). MAÑJ. 83,
5, v. l. 114, 6. Spr. (II) 2370. MĀRK. P. 135, 8. SADDH. P. 4, 13, 6 (act.).
sich befinden: स शत्रूणामुपरि च संतिष्ठति MBu. 13, 3311. कुत्र संतिष्ठते
वैरं गूढा ऽगिरिव दारुषु Spr. (II) 1861. dastehen: प्रसूया तरसा सर्वे सं-
तस्युः कालमोहिताः MBu. 12, 7620. KĀM. NITIS. 16, 15 (act.). मूकवत्
Spr. (II) 2095. PAÑKĀT. ed. orn. 8, 5. वाक्ये so v. a. gehorchen Spr. (II)
2780. — 2) zusammentreffen (feindlich), συνίστημι: जनानां संतस्थानाः सं-
मोके RV. 10, 42, 4. वृत्रेण यत्समस्थित्याः 113, 3. — 3) im Ritual: zum
Stillstand kommen so v. a. sich abschliessen, fertig werden, vollen Be-
stand gewinnen: एतदन्ता इष्टेयः संतिष्ठते TBu. 1, 5, 9, 3. यज्ञः ÇAT. Bu.
1, 5, 2, 28. 9, 2, 25. सुब्रह्मण्या AIT. Bu. 6, 3. सवनानि संतिष्ठमानानि यस्मि
17. ÇAT. Bu. 11, 2, 2, 9. यज्ञपुच्छम् 3, 5, 11. 2, 4. स्तोत्रीयामु 13, 1, 2, 2. द्वा-

द्वाकः ÇĀKṢH. Bu. 10, 21, 18. 18, 24, 24. ĀÇV. Ça. 12, 7, 10. घा संस्थातेर्वे-
द्या सीदति P. 3, 4, 16, Schol. सद्यः संतिष्ठते यज्ञस्तथा शीवम् M. 8, 98.
क्रतुः MBu. 1, 2030. Verz. d. Oxf. H. 287, b, 1 v. u. Buā. P. 12, 6, 27.
सकृपवति सर्वार्थाः संतिष्ठतीक सर्वशः zu Stande kommen, gelingen MBu.
3, 16606. — 4) zu Ende so v. a. zu Grunde gehen: वंशः Verz. d. Oxf.
H. 40, b, 24 (act.). नाङ्गस्य वंशः संस्थातुमर्हति Buā. P. 4, 14, 42. विश्वम्
3, 22, 20. कार्यम् zu Schanden werden BUAT. 8, 11. sterben MBu. 6, 5669
(संस्थाता ed. Bomb.). DAÇAN. 62, 14. — 5) werden zu, die Form anneh-
men von (nom.) LALIT. ed. Calc. 401, 8. 10. — 6) partic. संस्थित a) ste-
hend (Gegensatz liegend, sitzend) JĀĀN. 1, 131. der Jmd gestanden hat
(im Kampfe): एको बहूनां युद्धाय गतानामिव केसरी । यत्संस्थितः MĀRK.
P. 125, 34. stehend so v. a. seinen Platz habend auf, in (loc. oder im
comp. vorangehend), liegend —, sitzend —, gelegen —, befindlich auf,
ruhend in JĀĀN. 3, 7. MBu. 3, 14540. 6, 3603. HARIV. 9266. 15072. R. 2,
100, 4. R. GORR. 2, 14, 1. 60, 69. 4, 17, 11. 41, 56. 7, 25, 44. R. 3, 3. RAGU.
6, 6. 11, 66. 19, 28. Spr. (II) 2161. 2937. 5807. 6490. 6781. 6818. VARĀH.
BĀH. S. 3, 82. 11, 21. 53, 83. 105. 54, 83. 58, 37. 86, 17. 24. 104, 16. KA-
THA. 18, 152 (शवस्योपरि). MUIR, ST. 1, 22, N. 35, Ç. 14. MĀRK. P. 1,
42. 18, 49. 23, 31. fg. 114, 32. BRAHMA-P. in LA. (III) 82, 11. Buā. P.
8, 1, 16. PAÑKĀT. 1, 4, 62 (गन्धेन्द्रोपरि). PAÑKĀT. 60, 24. 261, 11. H. 1270.
verweilend, bleibend: अचिर° (केतु) VARĀH. BĀH. S. 11, 8. चिर° lange
gelegen (Speise) JĀĀN. 1, 169. तथैव in demselben Zustande verbleibend
RAGU. 8, 40. dauernd, nicht vergehend: °यौवन MBu. 6, 272. dastehend,
daliegend: देवविमानान्यभियातानि MBu. 3, 1763. HARIV. 10893. R. GORR.
2, 42, 9. अतिवक्रं भुक्त्वा संस्थितो मुक्तः VARĀH. BĀH. S. 51, 29. निरि-
च्छे संस्थिते रत्ने यथा लोकः प्रवर्तते Comm. zu KAP. 1, 97. तत्समावृत्य
संस्थितम् MĀRK. P. 102, 9. नवधा neunfach erscheinend 58, 5. मसीत्रपेण
Spr. (II) 2683. so v. a. bevorstehend: विवाद HARIV. 7333 (nach der Les-
art der neuere Ausg.) प्राणत्याग Spr. (II) 40. अ° nicht zusammenste-
hend, zerstreut: वल Spr. (II) 2821. KĀM. NITIS. 18, 52. unstät: चेतम्
ÇIK. 33, v. l. — b) sich in einer Lage (Verhältniss, Zustande) befindend:
कामिवशे VARĀH. BĀH. S. 24, 31. वने मरुति HARIV. 5209. विवादे 7333.
धैर्य° R. 6, 99, 54. निरोग° Spr. (II) 7033. वार्तायाम् so v. a. obliegend R.
GORR. 2, 109, 24. ज्ञेये (so ist wohl zu lesen) 6, 82, 84. व्यसन° Spr. (II)
861. — c) beruhend auf: धर्माश्रयत्र (कामे) संस्थितौ MBu. 12, 6244. ge-
richtet auf: चित्तं सर्वावयवसंस्थितम् Buā. P. 3, 28, 20. बुद्धिमेकाक्षसंस्थि-
ताम् 7, 8, 2. sich beziehend auf, betreffend: कलत्रेषु कृत्यम् KĀM. NITIS.
17, 62. गाथा गृहस्थाश्रमसंस्थिताः MĀRK. P. 29, 44. — d) erfahren in,
vertraut mit: पुथि MBu. 4, 2102. ग्रान्थस्ये तदात्र च तथापत्याम् R. 5,
90, 1. — e) aufgebrochen, der sich aufgemacht hat: लङ्काभिमुख° R. 5,
5, 10. रुद्रलोकाय Verz. d. Oxf. H. 52, b, 10. 53, b, 2; vgl. प्रस्थित. — f)
abgeschlossen, beendet, fertig AIT. Bu. 1, 11. 2, 31. यज्ञ ÇAT. Bu. 1, 9, 2, 1.
5, 2, 21. यज्ञियं कर्म 13, 8, 1, 17. इष्टि 4, 2, 6. 1, 1, 1, 3. सवन 4, 3, 2, 2. सा-
मि° 9, 5, 2, 28. अरुणि KATJ. Ça. 25, 9, 15. पर्वणि ÇĀKṢH. Ça. 14, 10, 17.
ĀÇV. Ça. 1, 13, 7. 6, 13, 8. °कोम KAUC. 3, 6, 47. गोष्टोम LĀTJ. 2, 16, 1. कर्मन्
ÇIK. 32, 11. — g) zu Nichte geworden: विश्व Buā. P. 3, 10, 12. gestorben
AK. 2, 8, 2, 85. H. 373. HALĀJ. 3, 7. ĀÇV. GRU. 4, 1, 6. Ça. 6, 10, 1. M. 3, 247.
5, 58. 78. 80. 9, 190. 192. MBu. 1, 3033. 3, 9915. 6, 5669 (besser संस्थाता

ed. Bomb.). R. Gonn. 2,66,56. Ragh. 12,55. Spr. (II) 5359. 6644. Buā. P. 1,9,12. 3,18,5. 9,9,1. तैः संस्थिते impers. 12,1,20. — h) gestaltet, die Gestalt von — (geht im comp. voran) habend: वराकृ° MBh. 3,11952. 11954. 6,138. Hariv. 2723. 12751. 12754. 12844. R. Gonn. 2,103,22. 5,10,4. Varāh. Brh. S. 68,71. Mārk. P. 54,16. 57,58. Ind. St. 10,280. सु° schön geformt R. 3,52,28. दुः° schlecht geformt, — gebaut 2,8,40. — i) besucht: संस्थाने बहुसंस्थिते M. 8,371. — k) n. a) das Verhalten: स्थापितमाणां च Verz. d. Oxf. H. 48,6,30. — β) Form, Gestalt MBh. 5,5894 nach der Lesart der ed. Bomb. — l) संस्थिता MBh. 6,93 fehlerhaft für संप्रति (so ed. Bomb.). — 7) संस्थितवत् zusammen lebend: सुखेन संस्थितवत्सौ Pāṇāt. 96,13. स्थितवत्सौ ed. Bomb. — Vgl. संस्थ, संस्थान, संस्थावन्, संस्थिति, असंस्थित, वि°, वेद°. — caus. 1) auf die Beine bringen, aufrichten: gestürzte Pferde MBh. 4,1445. einen gestürzten Fürsten 13,3152. so v. a. ermuthigen R. 6,21,38. आत्मानम् so v. a. sich fassen Vikr. 20,15. हृदयम् dass. Pāṇāt. ed. orn. 37,22. — 2) hinstellen auf, an, bringen auf, in: घात्रस्कान् Kauç. 47. पथिघस्मान् MBh. 3,3480. सीतां समक्षमये: R. 1,73,29. लक्ष्मणस्य शिरः कोडे 6,82,10. मपेक्ष. 97,5. Kāṭh. 7,80. 30,107. 61,195. Mārk. P. 39,58. Buā. P. 7,15,31. Pāṇāt. 174,21. 192,7. 235,24. Hit. ed. Johns. 1240. 1439. hinzuthun, hinzurechnen: पण्यस्योपरि व्ययं पण्यसमुद्भवम् Jāc. 2,253. — 3) erbauen: पुरीम् Hariv. 6513. — 4) aufspetchern: Wahren Varāh. Brh. S. 42,12. — 5) Bestand geben, Dauer verleihen, erhalten Buā. P. 3,5,5. 7,1. 13,41. 4,17,34. begründen: राजवंशान् R. 7,81,23. festsetzen: धर्मान्युद्धानाम् MBh. 6,27. Hariv. 9162. संविदम् Kāṭh. 49,102. einführen: पुण्याचारप्रवर्तनम् । धार्यदेशात् (so ist wohl zu lesen) Rāśa-Tar. 1,314. fg. — 6) stocken machen: प्राणान् Ait. Br. 2,28. रेतः 6,3. — 7) abschliessen, beenden, fertig machen (namentlich eine heilige Handlung): यज्ञम् Ait. Br. 2,31. MBh. 14,2649. अग्निष्टोमम् Ait. Br. 3,44. TS. 5,1,3. 5,2,1. 6,4,5,1. 6,6,1. स्वाहकारेण यज्ञम् Çat. Br. 1,5,2,22. fg. 2,3,4,13. 3,18. धार्यैः TBr. 3,9,2,2. Kauç. 120. 137. — 8) abthun, tödten: पुरुष मा संतिष्ठयः Çat. Br. 13,6,3,13. Çāṅkh. Çr. 9,27,5. MBh. 1,4610. Buā. P. 3,18,4. 12. — 9) Jmd das Letzte erweisen d. h. verbrennen: स्वैरग्निभिर्जमानं संस्थापयति Çāṅkh. Br. 5,20. — Vgl. संस्थापक, संस्थापन fg. — desid. vom caus. संस्थापयिषति (ohne Redupl.) beenden wollen: अरुः Çāṅkh. Br. 25,20.

— अनुसम् 1) entlang gehen, verfolgen: यं (पन्थानं) पूर्वे चानुसंतस्युः Buā. P. 4,2,31. — 2) med. nach — zum Abschluss kommen: यज्ञः Çat. Br. 1,9,2,25. 2,22. कर्म 3,7,2,6. 4,4,2,8. Ait. Br. 8,9. — 3) partic. °स्थित a) stoh an Jmd (acc.) schliessend: अत्यन्तदुःखिता विज्ञो वयं त्वामनुसंस्थिताः Hariv. 13593. — b) nach Jmd (acc.) gestorben: प्रमदा-मनुसंस्थितः (oder अनु सं°) शुचा नृपतिः Ragh. 8,71. — caus. ermuthigen R. 6,24,41.

— अभिसम् 1) stoh Jmd anschliessen: तं विराटो ऽभिसंस्थाता (ऽनुसंयाता ed. Bomb.) MBh. 5,2242. — 2) stillstehen bei, enden: गायत्रीमभि प्रातःसवनं संतिष्ठते Çāṅkh. Çr. 14,33,7. — 3) partic. °स्थित a) dastehend MBh. 6,5739. पापबुद्ध्या so v. a. Böses im Schilde führend 12,4965. — b) besorgt um, bedacht auf: जीवितार्थे MBh. 4,553. — caus. stehen bleiben —, enden lassen bei (acc.) Kūānd. Up. 1,8,5.

— उपसम्, partic. °स्थित Halt gemacht habend, stehen geblieben: नि-वासाय Hariv. 9700.

— परिसम्, partic. °स्थित pl. herumstehend MBh. 1,4827. परितः स्थिताः ed. Bomb.

— प्रतिसम् s. प्रतिसंस्थान.

— विसम् s. विसंस्थित und unter संचर 2) a).

2. स्था (= 1. स्था) adj. (nom. m. n. स्थास्) stehend Nir. 5,3. P. 3,2,77. स्था जगच्च RV. 1,80,14. 2,27,4. 10,88,4. शकुनं क्षामणि स्थाम् 9,85,11. शर्मणि स्थाः 10,35,9. ऋक्स्था, अन्तरे° Pāṇāt. Br. 16,8,4. अष्टस्थाः n. 7,8,2. भूमेष्टाः (falsche Bildung) Çāṅkh. Çr. 5,9,10. — Am Ende eines comp. (स्था und स्था) häufig nach einem loc.; vgl. अग्नि°, अङ्गे°, अपाके°, घास°, ऋत°, ऋतु°, गर्ते°, गिरि°, नरे°, पथि°, पथे°, पर्वते°, पशु°, बर्हिः°, भुवने°, मरुते°, मध्यम्°, मध्यमे°, रथे°, रथि°, रोचन°, वन्दने°, शं°, सव्य°, सव्ये°. Vgl. स्थ.

स्थाय m. 1) Leichnam Tārk. 2,8,61. — 2) N. pr. eines Dämons im Gefolge Çiva's Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

स्थायर् adj. aus dem स्थायर् genannten wohlriechenden Stoffe gemacht: घलंकार TBr. 2,3,40,2.

स्थायल wohl = स्थायर् gaṇa किसरादि zu P. 4,4,153. Davon adj. स्थायलिक (f. ई) mit Sthāgala handelnd ebend.

स्थाणवीय (von स्थाणु) adj. dem Çiva gehörig: धनुस् Buā. 15,12.

स्थाणु (von 1. स्था) Uṇādis. 3,37. 1) adj. stehend d. i. unbeweglich; n. das Unbewegliche Dharanī im ÇKDr. Çāḍāṅthak. bei Wilson. जगत्सर्वं चरं स्थाणु M. 3,201. यदिदं स्थाणु जङ्गमम् MBh. 14,1487. Mārk. P. 48,38. लोकान्स्थाणुजङ्गमान् Hariv. 944. neben सरिसृप Buā. P. 5,18,27. स्थाणुभ्यो हिमवाञ्छेष्टः Hariv. 3984. die Seele Bhag. 2,24. लोकान्स्थाणुजङ्गमान् MBh. 1,1524. 6622. — 2) m. n. gaṇa अथर्चादि zu P. 2,4,31. Tārk. 3,5,9. Stumpf, Stock eines Baumes, Pflanz; m. n. AK. 2,4,2,8. m. (nur dieses zu belegen) Tārk. 3,3,142. H. 1122. an. 2,156. Med. n. 132 (m. in der Bod. कील, m. n. in der Bod. ध्रुव). Halā. 5,11. स्थाणु पथेष्ठामयं दुर्मतिं कृतम् RV. 10,40,13. AV. 10,4,1. 14,2,48. fg. शुष्क 19,49,10. Kūānd. Up. 5,2,3. अग्निहोत्रस्त्वे स्थाणुरस्ति तं यः स्थाणुं च्छेत् स स्थाणुमुच्छेत् das A. hat einen Stumpf (d. h. Stein des Anstosses), wer sich daran stösst u. s. w. TBr. 2,1,4,3. TS. 6,1,2,4. यः स्थाणुं कृत्ति 7,3,2,1. Ait. Br. 3,14. Çāṅkh. Br. 26,4. नैव स्थाणोरपरार्धो यदेनमन्धो न पश्यति Nir. 1,16. भारुहार् 18. Çat. Br. 2,6,2,17. 3,6,2,4. 9,3,2,13. 14,9,2,15. Kāṭh. Çr. 5,10,21. 14,3,12. Kauç. 49. स्थाणुमन्ये ऽनुसंयति Kāṭh. 5,7. Ind. St. 4,330. °च्छेद M. 9,44. R. 2,80,6 (स्थाणून् zu lesen). स्थाणवादिभ्यो यथा विना कृपा Sāṅkhjak. 41. Kām. Nitīs. 14,21. 32. 16,18. 19,11. आलानिक Ragh. 14,38. Spr. (II) 7356. Varāh. Brh. S. 94,13. किं स्विमरो वा स्थाणुर्वा Buāṅh. 128. Çāṅkh. zu Brh. Ār. Up. 9. 69. als Bild des Unbeweglichen: स्थाणुरिव तिष्ठमानाः Maith. sup. 2,6. MBh. 1,7291. R. 1,63,24 (65,29 Gonn.). Çāṅkh. 170. Spr. (II) 437. Buā. P. 4,13,53. °भूत MBh. 5,7347. — 3) m. ein best. Theil des Pfluges (fünf Vitasta lang) Kāṭh. 9,6,7. — 4) m. n. ein best. Geschoss Nilak. zu AK. nach ÇKDr. — 5) m. ein best. Parfum, = जीवक Çāḍāṅkh. im ÇKDr. — 6) m. a nest of white ants Wilson nach einem Comm. zu AK. — 7) m. ein N. Çiva's (der bei seinen Bussübungen wie ein

Baumstumpf unbeweglich dasteht; anders MBu. AK. 1,1,2,30. 3,4,22, 51. TRK. 1,1,4. 3,3,142. H. 198. H. an. MED. HAN. 8. HALJ. 1,12. MBu. 1,2565. 7702. 2,72. 3,1518. 7,2046. 9625. 13,7512. 14,194. HARIV. 10387. R. 1,14,5. 23,11. 3,53,60. RAGH. 11,18. KUMĀRAB. 3,17. VIKR. 1. RĪśA-TAR. 4,1. — 8) in. N. pr. a) eines der 11 Rudra MBu. 1,2567. 4826. HARIV. 14170. WEBER, RĀMAT. UP. 304. 313. — b) eines Praṣāpati R. 3,20,8. — c) eines Schlangendāmons WEBER, RĀMAT. UP. 314. — 9) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1 (स्थानु zu lesen). — Vgl. समा०.

स्थानुकर्णी f. eine grosse Rindwarmpf RATNĀK. in NIGU. Pr.

स्थानुजाति f. scheinbar HARIV. 233, da mit der neueren Ausg. zu lesen ist वृत्तलतावल्लीस्तृणाजातीश्च.

स्थानुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha MBu. 9, 2361. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 22.

स्थाणुदिश f. Civa's Weltgegend d. i. Nordost VARĀH. BRH. S. 24, 24. 33.

स्थाणुमती (von स्थाणु) f. gaṇa मधार्दि zu P. 4, 2, 86. N. pr. eines Flusses R. 2, 71, 16 (73, 13 GORR.).

स्थाणुवट N. pr. eines Wallfahrtsortes MBu. 3, 7049.

स्थाण्डिल (von स्थाण्डिल) adj. 1) auf dem blossen Erdboden schlafend (als Kasteiung) P. 4, 2, 15. AK. 2, 7, 44. H. 810. — 2) von einem Sthan-ḍila erhoben (als Abgabe) gaṇa गृण्टिकादि zu P. 4, 3, 76.

स्थाण्वीश्वर (स्थाणु + ई०) N. pr. einer Stadt, = स्थानेश्वर HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 51. m. N. pr. eines Liṅga des Civa VĀMANA-P. 42 III. ÇKDa.

स्थातृ (von 1. स्था) oxyt. n. = स्था das Stehende, Unbewegliche (Gegens. जगत); gen. RV. 1, 139, 3. 2, 31, 5. जगतः स्थातृभ्यस्य यो वशी 4, 83, 6. 8, 50, 7. 7, 60, 2. 10, 63, 8. गर्गश्च स्थातां (स्थात्राम्) गर्गश्चर्याम् 4, 70, 3. als masc. erscheint das Wort in पद्मं स्थातृ (vielleicht स्थातृ zu lesen) चर्यं च पाठि 72, 6. verdorben ist die Stelle जगतः स्थातृर्गदा कृणुधम् 6, 49, 6. — 2) parox. nom. ag. Lenker (von Ross und Wagen): रथस्य कृषौ: RV. 3, 43, 2. 10, 59, 1. voc. 1, 33, 5. 181, 3. 6, 41, 3. 8, 24, 17. 33, 12. 40, 1. स्थातृहि हि प्रसंसितौ सृष्टि स्थनं in geradem Strich steht man euch (das Gespann) lenken 5, 87, 6. bildlich: यंत्र नः प्रथमं स्थाता महेन्द्रा वै प्रज्ञापतिः so v. a. ist unsere Autorität MBu. 3, 12691. — Vgl. पुरः०.

स्थातव्य (wie eben) n. partic. fut. pass. impers. zu stehen, — verweilen, — bleiben MEGH. 38. अधमैः सत् Spr. (II) 3498. figg. निशि — यस्मिन् इहे 6033. KATUĀS. 12, 39. 43, 51. या तत्समाप्तेरस्माभिस्तत्र 121, 124. PAÑĀT. 221, 11. HIT. ed. JOUNE. 2341. 2429. zu stehen so v. a. nicht zu weichen MBu. 3, 822. 7, 717. कथं तेषां मया रणे wie vermag ich ihnen Stand zu halten? R. 1, 22, 14. zu verbleiben in so v. a. nicht zu weichen von: सत्ये MBu. 1, 6057. निदेशे मया तुभ्यम् 3, 12765. त्रया पितुर्नियोगे R. 2, 21, 48. R. GORR. 2, 33, 26. in einem best. Zustande u. s. w. zu verharrten: भवता मौनव्रतेन PAÑĀT. 76, 20. त्रया मञ्जीकृतक्रमेण 216, 3.

स्थातृ n. das Stehende, Unbewegliche: स्थातृश्रयं भवतु न्यूनार्थं RV. 1, 68, 1. स्थातृश्रयं भवते पत्रिणाः 88, 5. 70, 7 (wo auch चर्यं zu lesen ist).

स्थात्र (von 1. स्था) n. Standort, Stelle: स्थात्रे (nach ŚĀS. dat. von स्था-तर) रैते विक्तानि वृषाः RV. 1, 164, 15. — Vgl. भूरि०.

स्थान (wie eben) m. n. SIDDH. K. 249, a, 9. 1) n. = स्थिति AK. 3, 4, 20, 120. H. an. 2, 289. MED. n. 23. HALJ. 5, 51. = श्रवकाश AK. H. an. MED. = पद, चास्पद H. 988. = गृह u. s. w. 991. HALJ. 2, 136. = सादृश्य H. an. MED. = संनिवेश H. an. = क्षपण HALJ. 4, 77. a) das Stehen: स्थानासनाभ्याम् M. 6, 22. 59. 11, 224. प्रस्थितायां प्रतिष्ठेयाः स्थितायां स्थानमाचरे: RAGH. ed. Calc. 1, 90. रत्तिणी ज्ञातशस्त्राणां स्थानं पश्चाद्विधीयते MBu. 4, 110. द्वारि, श्रवस्कारे 3, 14676. यूपस्य AIR. Ba. 2, 3. — b) das Bleiben, Verweilen, Aufenthalt: तवास्मिन्मुनातिषे नैव स्थानं ददाम्यहम् । गच्छार्णवजलम् HARIV. 3690. चिराय सविधे प्रियस्य ŚĀS. D. 59, 8. das Liegen einer Waare so v. a. Aufbewahrung M. 8, 401. — c) das Standhalten, Nichtweichen: स्थाने पुद्गे च M. 7, 190. — d) das Bestehen, Fortdauern: जगत्स्थाननिरोधसंभवाः BUĀG. P. 1, 5, 20. 2, 5, 12. 7, 39. 10, 1. 3, 26, 16. 4, 30, 28. 5, 18, 5. 7, 7, 24. नहि मे जीवितस्थाने (so zu lesen) कृदयं चावतिष्ठते R. 3, 51, 2. so v. a. status quo (weder Ab- noch Zunahme) AK. 2, 8, 2, 19. MED. Spr. (II) 5015. MBu. 12, 2664. SUÇA. 1, 153, 10. घ० Unbeständigkeit, Vergänglichkeit: शब्दस्य ĠAIM. 1, 7. — e) das Sichbefinden in, auf: आपदि KĀM. NITIS. 13, 28. ज्ञाति०, वयः० 19, 7. ज्ञातप्रापतिमार्ग०, ज्ञातप्रापतिफल० BURNOUR, Intr. 291. — f) das Bestehen als (instr.): विज्ञेनात्मना BUĀG. P. 1, 15, 48. — g) Zustand: जगत्स्थानादीनि जीवस्थानानि BUĀG. P. 6, 16, 54. ०त्रय 61. Ind. St. 2, 61. am Ende eines adj. comp.: जगत्स्थानं, स्वप्न०, सुषुप्त० sich in dem Zustande des Wachens u. s. w. befindend MĀND. UP. 3. figg. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 125. 133. WEBER, RĀMAT. UP. 338. — h) vollkommene Ruhe: ईन्द्रियम् । वशीकृत्य ततः कुर्याच्चित्तस्थानं शुभाश्रयम् ॥ SARVADARĢANAS. 178, 1. 2. — i) Stellung des Körpers: beim Schiessen AK. 2, 8, 3, 58. H. 777. स्थानं वीरासनम् R. GORR. 2, 28, 25. — k) Stellung, Rang, Würde: स्थानादपसरणं सुराणाम् MAITREUP. 1, 4. स गच्छत्युत्तमं स्थानं न चेक्ष्णापते पुनः M. 2, 249. 3, 93. राज्ञो मार्कात्मिकम् 5, 94. ऐन्द्र 8, 344. 7, 128. गुरुस्थाने न मां निषेक्तुं त्वमिहार्हसि MBu. 3, 1858. 12, 4294. पातयित्वा रामं स्थानात् R. 2, 43, 5. 106, 22 (वालः स्था० zu schreiben und demnach der Artikel वालस्थान zu streichen). स्थानाद्यावपेदपि वज्रिणाम् 64, 22. स्थानमस्मि मक्तप्राप्तः 47. 3, 15, 13. KĀM. NITIS. 5, 5. 10, 3. 6. Spr. (II) 4738. 5149. स्थानाद्यवरोप्यते 5674. 6336. स्थानात्परिधयः 6497. 7502. स्थानं प्रधानं न वत् प्रधानं स्थानस्थितः कापुरुषो ऽपि सिक्तः 7525. ०त्यागो नरपतीनाम् VARĀH. BRH. S. 4, 15. ०प्राप्ति 104, 5. स्थानं प्राप्नोति 7. KATUĀS. 24, 25 (zugleich Red. u). DUĀRTAS. 92, 3. BUĀG. P. 3, 19, 29. 5, 19, 23. P. 4, 1, 165. Schol. रिपुस्थानेषु वर्ततः die Stellung eines Feindes einnehmend Spr. (II) 4113. उच्चैः० adj. M. 7, 121. — l) Gestalt, Form, Aussehen (vgl. संस्थान): des Mondes VARĀH. BRH. S. 4, 12. — m) Standort, Wohnstätte, Ort, Stelle, Platz: इदं हि वां प्रदिवि स्थानमेकः RV. 5, 76, 4. 7, 70, 1. यानि स्थानानि द्वाये दिवो यक्ष्णोर्ध्वधौषु वित्तु 3. VĀLARB. 11, 6. VS. 2, 8. परम ÇAT. Ba. 2, 6, 4, 9. 11, 1, 6, 16. 14, 5, 4, 1. इदं च परलोकस्थानं च 7, 2, 9. PRAÇNOP. 3, 12. ÇVETĀÇV. UP. 5, 11. ऐन्द्र M. 5, 98. स्वायंभुव MBu. 13, 1809. राजा क्त्वा पुरे स्थानं ब्राह्मणाभ्यस्य तत्र तु JĀG. 2. 185. MBu. 8, 7523. इह स्थाने R. 1, 47, 13. स्थितः स्थान एकस्मिन् 63, 24 (68, 29 GORR.). R. GORR. 2, 59, 10. 3, 35, 65 (37, 10. 60, 80). SUÇA. 1, 21. 18. 169, 11. MEGH. 14. ÇĀK. 28. 102. 41, 11. VIKR. 3, 9. 71, 11. 43. Spr. (II) 2100. 2107. v. l. 5988. 6033. स्थानमुत्सृज्य गच्छति सिक्ताः सत्पुरुषा

गङ्गा: 7224. VARĀH. BRH. S. 4, 4, 11, 6. 45, 16. 48, 77. 51, 1. 2. 53, 109. 55, 12. 86, 62. स्थानं राजगृहं नाम KATHĀS. 3, 7. 18, 180. स्थानाद्यपि गृहम् 40, 31. RĪGĀ-TAN. 1, 116 (स्थानम् zu lesen). 2, 57. 5, 90. 297. 6, 188. BRĪG. P. 1, 4, 8. 17, 37. 40. 3, 12, 11. 13, 14. 22, 81. 5, 13, 12. DHĪRTAU. 76, 4. 89, 4. SARVADARĢANAS. 13, 9. 12. fg. PĀNĒAT. 37, 8. 47, 18. 64, 8. 85, 22. HIT. 25, 19. VET. in LA. (III) 2, 2. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 512, 1 v. u. स्थाने स्थाने an verschiedenen Orten, hier und da Spr. (II) 4368. RĪGĀ-TAN. 2, 131. 4, 48. 306. स्थाने स्थानेषु (vgl. स्थानस्थानेषु KATHĀS. 26, 174) dēss. VARĀH. BRH. S. 27, 5. ब्रह्मणः MBH. 1, 2297. 5, 7353. कुबेरस्य AK. 1, 1, 8, 66. मुनीनाम् HALĪ. 2, 143. किमवतः Spr. (II) 2053. 7047. नाथस्य H. 282. वधस्य 930. स्थानत्रयं यतीनाम् (Pausen) PĀNĒAT. V, 44. आद्योपलब्धये AK. 3, 4, 22, 212. am Ende eines comp.; Accent P. 6, 2, 151. गोस्थानं Schol. अश्वं, गजं JĀGĒ. 1, 278. अविवेकिजनं Spr. (II) 7492. सैन्यं MBH. 7, 464. आश्रमं R. 2, 54, 25. 3, 76, 23. मायापुरं KATHĀS. 124, 153. धनं MBH. 5, 3686. द्वारं 7, 1495. वृत्तिकं R. 2, 45, 31. कूर्चं KĀTJ. ÇA. 4, 14, 28. इधम् 5, 6, 6. सिरां VARĀH. BRH. S. 54, 124. चित्रकं HARIV. 7074. मुद्रां ÇĀK. 67, 19. शिरःस्थाने पदौ कृते R. 1, 46, 17 (47, 15 GORR.). दग्धास्थिं 2, 77, 8. दोक् KĀTJ. ÇA. 25, 6, 3. आघातं VARĀH. BRH. S. 48, 81. विनोदं ÇĀK. 80, 22. 81, 22. 86, 17. चरणं KATHĀS. 26, 29. प्रसवं PĀNĒAT. 75, 25. Stelle am Körper: मूर्ध्नि स्थाने MAITRAJUP. 6, 23. दश स्थानानि दण्डस्य M. 8, 124. Suçr. 4, 82, 3. 125, 8. 2, 189, 9. MĀRK. P. 18, 47. fg. Buġo. P. 2, 2, 13. — n) Statt, Stelle; loc. anstatt AIT. BR. 7, 4. अनुष्ठामं ÇĀK. ÇA. 10, 12, 8. पर्वणाम् ĀÇV. ÇA. 2, 2. 3, 13, 14. KĀTJ. ÇA. 10, 7, 8. 14, 5, 25. सायंदोक्स्थाने पुरोडाशः 25, 5, 7. LĀTJ. 1, 4, 3. 5, 4, 6. ĀÇV. GRH. 3, 6, 1. Nir. 12, 7. RV. PRĀT. 14, 15. 17. P. 1, 1, 50. 7, 3, 46. RAGH. 12, 58. Schol. zu P. 1, 1, 45. VOP. 4, 8. मामात्मस्थाने वद्धा PĀNĒAT. 37, 21. तस्मादद्य कुलीरकं व्यञ्जनस्थाने करोमि 52, 1. विश्वासस्थाने चतुरः शशकानत्र धृत्वा 55, 22. 83, 19. त्वं भक्तस्थाने स्थितम् 131, 3. विलोचनस्थानगत die Stelle der Augen vertretend Çiç. 4, 4. am Ende eines adj. comp. P. 5, 4, 10. पितृं die Stelle des Vaters vertretend, = पितृतुल्य Schol. धाता धातुस्थानो वा ĀÇV. GRH. 1, 7, 8. इयदुवड्स्थानो पृ i und u, an deren Stelle ij und uv treten, P. 1, 4, 4. VOP. 3, 20. स्थाने = साम्ये, सादृश्ये und = कारणे (कारणे MRD.) H. an. 7, 32. MRD. avj. 46. — o) Stelle für so v. a. Behälter: अयाम् M. 1, 13. जलं MBH. 1, 5888. पाणिपादशलाकाश्च तामो स्थानचतुष्टयम् JĀGĒ. 3, 85. पुराणन्यायमीमांसार्थशास्त्राङ्गमिश्रिताः । वेदाः स्थानानि विद्यानां धर्मस्य च चतुर्दश ॥ 1, 3. — p) Feld, Fach VARĀH. BRH. S. 48, 24. 53, 54. — q) ein rechter, passender Ort Spr. (II) 6953. 7222. 7225. स्थाने am rechten Orte 5001. स्थान एव हि पुण्यसंभृत्याश्रमभरणानि च 7221. अस्थाने am unrecchten Orte PĀNĒAT. BR. 10, 10. R. GORR. 2, 20, 6. KATHĀS. 121, 178 (Gegens. सुस्थाने 181). अस्थाने (so zu lesen). भूषणादीनां विन्यासः SĪH. D. 143. अस्थानोपगतयमुना MRGH. 52. अस्थानवर्षिन् DAÇAK. 102, 15. स्थाने verallgemeinert so v. a. zu rechter Zeit, mit Recht gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. = युक्त AK. 3, 5, 11. H. an. 7, 32. MRD. avj. 46. = सत्य ÇANDAR. im ÇKDR. — BHAG. 11, 36. रोषः प्रयुक्तः MBH. 1, 6845. 4, 2339. R. 3, 67, 12. RAGH. 5, 16. 7, 13. KUMĀRAS. 6, 67. 7, 65. ÇĀK. 37, 4. 63, 7. v. I. VIKR. 8, 16. MĀLAV. 49. Spr. (II) 4625. Buġo. P. 3, 21, 51. अस्थाने R. 2, 23, 6. 3, 13, 7. 4, 20, 10. MĀRK. P. 74, 18. PĀNĒAT. 10, 10. अस्थानकुपित R. 4,

32, 6. अस्थानकास SĪH. D. 188. — r) Ort so v. a. Gebiet eines Gottes nach der Eintheilung in प्रथम, मध्यम, उत्तम Erde, Luft, Himmel Nir. 8. 8. figg. मध्यं und इक् 23. — s) ein fester Ort, Burg Spr. (II) 2677. 2844, v. I. — t) Ort so v. a. Organ eines Lautes ÇĀK. ÇA. 1, 2, 4. 5. RV. PRĀT. 1, 20. 21. 23 (10. 11. 13). 6, 5. 13, 2. 14, 2. 7 (तालु° adj.). 18. AV. PRĀT. 1, 41. TS. PRĀT. 2, 81. 83. 44. 46 (कण्ठ° adj.). 49 (नासिका° adj.). VS. PRĀT. 1, 10. उः कण्ठभूम्यानि 80. 43. 62. 90. SARVADARĢANAS. 128, 22. 139, 17. अष्टस्थानसमीरित HARIV. 16161. अष्टौ स्थानानि वर्षानामुरः कण्ठः शिरस्तथा । त्रिकामूलं च दत्ताश्च नासिकोष्ठौ च तालु च ॥ ÇIKSHĀ 13 in Ind. St. 4, 107. WEBER, PRATIGĀS. 107. वर्षाद्युःस्थान RĀMAT. UP. 362. एकस्थानव VOP. 1, 4. Organ überh.: द्वयोपलब्धि° so v. a. Auge Buġo. P. 3, 31, 45. — u) Lage —, Stufe der Stimme (leiser oder lauter, höher oder tiefer): यद्गृहं कृदयनाभिः कपोलपलकादधः । प्राणसंचारणस्थानं स्थानमित्यभिधीयते ॥ उः कण्ठः शिरश्चेति तत्पुनस्त्रिविधं भवेत् । मन्द्रं मध्यं च तारं च ÇĀNDILJA beim Schol. zu R. ed. Bomb. 1, 4, 10. प्रथमं KĀTJ. ÇA. 3, 1, 3. 9, 6, 17. मध्यमं ĀÇV. ÇA. 4, 15, 10. त्रैषादिरागुरः स्थाने 3, 8, 7. मन्द्रं, मध्यमं, उत्तमं RV. PRĀT. 13, 17. 15, 3. मन्द्रमध्यमतार TS. PRĀT. 22, 11. 23, 2. sieben 4. 11. प्रमाणौ ऽथ लये (so ed. Bomb.) स्थाने MBH. 2, 132. मूर्ध्नि कोविद् R. ed. Bomb. 1, 4, 10. कर्णान्वित 7, 71, 15. 93, 13. पञ्चमं RĪGĀ-TAN. 5, 362. KATHĀS. 24, 25 (zugleich in der Bed. k). वीणा च्युता स्थानात् so v. a. verstimmt 34, 159. सु° (doppelsinnig) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, ÇI. 37. — v) ein ein tretender oder eingetretener Fall M. 7, 56. 8, 8. 119. JĀGĒ. 2, 226. परिभव° PĀNĒAT. 82, 12. — w) das am-Platz-Sein, Gelegenheit —, Veranlassung zu (im gen. oder im comp. vorangehend) KĀTJ. ÇA. 3, 3, 6. 22, 7, 1. 2. 24, 4, 24. LĀTJ. 9, 12, 8. संतापस्यास्य ते स्थानं नाहं पश्यामि R. 5, 71, 3. त्रिविधस्य दुःखस्य MĀRK. P. 37, 30. दण्डस्य BRĪG. P. 6, 1, 39. 43. क्रोधं MBH. 3, 14677. अमर्षं 7, 7092. कर्षं 9, 2229. अ-प्रीति° (so ed. Bomb.) 14, 131. कोप° 15, 821. शोक° Spr. (II) 2163. 6323. भय° ebend. R. GORR. 2, 7, 2. 3, 59, 19. प्रमाद° UTTARAH. 37, 13 fg. (51, 5). अनुशय° MĀLATIM. 140, 5. लाभं KATHĀS. 32, 138. अश्राद्धेयवाक्यं PĀNĒAT. ed. ORH. 59, 9. concret der Gegenstand, der zu Etwas Veranlassung giebt oder geben kann: अतं परं शिरोरुकाणां स्थानं परं परिभवस्य Spr. (II) 6399. आयासं MBH. 12, 2112 (nach der Lesart der ed. Bomb.). अ-पि सूत्राणि लोकस्य तर्कस्थानानि चित्तयन् KATHĀS. 24, 103. विभीषिका° PĀNĒAT. 160, 21. नाहं कोपस्थानम् ÇUK. in LA. (III) 34, 15. तत्काव्यस्या-र्पणस्थानमेकः श्रीसातवाहनः so v. a. ist allein würdig, dass man ihm dieses Gedicht anvertraut, KATHĀS. 8, 10. मान्य° ein achtungswerther Gegenstand Spr. (II) 6072. — x) Abtheilung einer Disciplin, z. B. der Medicin bei KARAKA, Suçruta u. s. w.: सूत्र° oder श्लोक°, निदान°, शारीर° u. s. w. आयुर्वेदस्याष्टौ Ind. St. 1, 21, 1. ऋग्वेदस्याष्टौ 3, 251, 1. figg. = ग्रन्थसंघि TRIK. 3, 2, 25. — y) ein astrologisches Haus, Unterabtheilung eines astr. H. VARĀH. BRH. S. 40, 9. 44, 11. fg. 103, 8. BRH. 11, 15. 23, 1. Verz. d. Oxf. H. 330, a, 27. 31. 34. 36. 40. 44. b, 3. 8. 30. 32. 84, 37. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva R. 4, 41, 61. — 3) तत्स्थान AIT. BR. 6, 5 nach SĪ. = तत्सदृशः WEBER in Ind. St. 9, 293 vermuthet त-स्थानं. — Vgl. कर्म°, गोष्ठान und गोस्थान, जन°, जन्म°, तुरंग°, तूष्णी°. धन° (auch Bez. des zweiten astrologischen Hauses Verz. d. Oxf. H. 330.

a, 31), धर्माधिकारः, नृत्यः, परिः, पाकः, पीडाः, पुण्यः, प्रतिः, प्रथमः, फलः, बन्धनः, ब्रह्मः, भयः, भर्तृः, भाषाः, भोरुष्ठान, भूतः, भोगः, मद्, मधुष्ठान und मधुस्थान, मध्यः, मरुः, मूलः, यथाः, रणाः, रयिः, लेख्यः, वस्त्रः, वधः, वध्यः, वयः, वर्णः, विः, विराट्, विश्वासः, विश्वेश्वरः, विकारः, वीरः, व्यवहारः, व्याधिः, शयनः, शिरः, शिल्प-स्थानविद्या, श्रुत्कः, सः, संकेतः, सत्त्वः, समानः, सर्वनामः, सद्, सदैकः, सिद्धिः, सुरः, मुष्ठान und मुस्थान, सूत्रः, स्वः, रुद्रयः.

स्थानक (von स्थान) 1) m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAR. 8, 1247. — 2) n. a) Stellung des Körpers (beim Schiessen u. s. w.) MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 70. RĪĀA-TAR. 7, 1719. Bez. einer best. Stellung VIKR. 64, 21. — b) Stellung, Rang, Würde MBH. 13, 1852. — c) Ort, Platz: स्थान-कस्थानकेषु PAÑĀT. od. ORD. 49, 20. Stadt ĆABDĀRTHAK. bei WILSON. — d) eine Vertiefung um die Wurzel eines Baumes, in welche das für den Baum bestimmte Wasser gegossen wird, H. 1095. HALĀJ. 2, 29. — e) Bez. best. Abtheilungen im Kāṭhaka Ind. St. 1, 69. 3, 285. 454. — f) a bubble or a bead on spirits or urine WILSON nach ĆABDĀRTHAK.; vgl. स्थानक. — Vgl. पताका (auch SĀH. D. 310).

स्थानचञ्चला f. eine Art Ocimum (बर्बरी) ĆABDĀK. im ĆKDn.

स्थानचित्तक m. Quartiermeister PAÑĀT. 136, 22.

स्थानच्युत adj. von seinem Platz gekommen, von seinem Platz entfernt: स्थानस्थितस्य पद्मस्य मित्रौ बहूणां भास्वरो । स्थानच्युतस्य तस्यैव क्लेशोषणकारकौ ॥ GĀRUDA-P. 115 im ĆKDn.

स्थानत्याग m. das Verlassen seines Wohnorts Spr. (II) 7381.

स्थानत्व n. nom. abstr. am Ende eines comp.: एकः nom. abstr. von एकस्थान adj. demselben Organ angehörig VOP. 1, 4. Comm. zu TS. Prāt. 1, 33.

स्थानदातृ nom. ag. Jmd (gen.) seinen Platz anweisend; f. ०दात्री PAÑĀA. 2, 3, 58.

स्थानदीप्त adj. in der Auguralkunde Unglück verheissend wegen des Standortes VARĀH. BṚH. S. 86, 63.

स्थानपतं adj. von स्थानपति gaṇa ग्रन्थपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

स्थानपति m. Herr des Ortes ebend.

स्थानपाल m. Hüter eines Ortes JĀN. 2, 173. RĪĀA-TAR. 8, 813. Hüter einer Region: मरुतां सप्त सप्तानां स्थानपालाः R. 1, 47, 8; vgl. unter स्कन्ध 1) c).

स्थानप्रच्युत adj. = स्थानच्युत. करेणव इवारण्ये ण्यपाः R. 2, 63, 20.

स्थानभङ्ग m. Ruin —, Fall eines Ortes PAÑĀT. 47, 9, 12.

स्थानभ्रंश m. Verlust seiner Stellung VARĀH. BṚH. S. 104, 26. Verlust seines Standorts Spr. (II) 6115.

स्थानभ्रष्ट adj. seiner Stellung verlustig gegangen, von seinem Platz entfernt VARĀH. BṚH. S. 104, 25. दत्ताः केशा नखा नराः Spr. (II) 7223.

स्थानमृग m. Bez. grosser Fische, des Krebses, der Schildkröte, des Krokodils und des Makara (weil sie angeblich an demselben Platze bleiben) RĪĀA. in Nieu. Pa.

स्थानयोग m. pl. die respectiven Standorte (von Waaren) oder Mittel zur Aufbewahrung M. 9, 332.

स्थानयोगिन् adj. = स्थानयोग Comm. zu VS. Prāt. 1, 136.

स्थानविद् adj. ortskundig KATHĪS. 12, 133.

स्थानविभाग m. Vertheilung —, Anweisung der Plätze BṚHADD. in Ind. St. 1, 114. Ueber die Bed. des Wortes bei den Mathematikern s. COLEBR. Alg. 6. 10.

स्थानस्थ adj. auf seinem Platze stehend, sich nicht bewegend VARĀH. BṚH. S. 89, 12. zu Hause sitzend (= स्वस्थानस्थ TRĪK. 3, 1, 5. H. 477) HALĀJ. 2, 213.

स्थानस्थान n. pl. dieser und jener Ort: ०स्थानेषु ब्रह्मण so v. a. in allen Ecken und Winkeln (des Hauses) KATHĪS. 26, 74; vgl. स्थाने स्थानेषु VARĀH. BṚH. S. 27, 5.

स्थानस्थित adj. an seinem Platze stehend Spr. (II) 7325 und unter स्थानच्युत.

स्थानाङ्ग (स्थान + 3. मङ्ग) n. Titel des 3ten der 12 heiligen Bücher der Ćaina H. 243. WILSON, Sel. Works 1, 284. 286.

स्थानाध्यक्ष (स्थान + घ्रा) m. Gouverneur eines Platzes H. 724.

स्थानापत्ति (स्थान + घ्रा) f. das an die Stelle Treten KĀT. ĆA. 4, 3, 19. Comm. 323, 14.

स्थानापन्न adj. an die Stelle getreten, substituirt Schol. zu KĀT. ĆA. 323, 13. 18. fg.

स्थानासनविकारवत् (von स्थान + घ्रासन + विकार) adj. im Besitz der Wohnstätte, des Sitzes und des Erholungsplatzes seiend M. 2, 248.

स्थानास्थानज्ञानबल n. die Macht des Wissens dessen, was sich schickt und was sich nicht schickt, BRUNOFF in Lot. de la b. I. 783.

स्थानिक (von स्थान) 1) adj. an die Stelle von — (gen. oder im comp. vorangehend) getreten Schol. zu P. 7, 3, 47. 6, 1, 186. 8, 3, 58. — 2) m. Gouverneur eines Platzes H. 724.

स्थानिन् (wie eben) adj. 1) eine hohe Stellung einnehmend: पातित्यं स्थानिनामपि Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 231, b, 37. 48 (als gen. zu fassen). — 2) am Platz —, an der Reihe seiend, hergehörig Schol. zu KĀT. ĆA. 323, 17. देवता ऀच. ĆA. 3, 13, 19. घ्रा 20. was ursprünglich dagestanden hat, m. das Primitive im Gegensatz zu घ्रादेश Substitut Schol. zu P. 3, 1, 44. 6, 1, 102. 7, 2, 80. — 3) was ursprünglich dagestanden hat oder dastehen müßte, aber nicht dasteht; zu ergänzen (= ग्रन्थप्रमाण Comm.) P. 1, 4, 105. 2, 3, 14.

स्थानिवत् (von स्थानिन्) adv. wie das Primitive: स्थानिवद्देशः d. i. für das Substitut gelten dieselben Regeln wie für das Primitive P. 1, 1, 56. VOP. 2, 5. PAT. zu P. 6, 4, 93. Davon nom. abstr. 1) स्थानिवत्त्व n. Schol. zu P. 1, 1, 56. — 2) स्थानिवद्भाव m. PAT. zu P. 6, 4, 93. KĀC. zu P. 1, 1, 56. स्थानीय (von स्थान) 1) adj. am Ende eines comp. a) seinen Stand habend —, sich befindend in: कण्ठः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 54. — b) die Stelle von — vertretend P. 5, 4, 10. पितृ Schol. पतिः ऀच. GṚH. 4, 2, 18. कपालः Schol. zu KĀT. ĆA. 4, 11, 8. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 1 v. u. ĆAṆK. zu KATHOP. 3, 1. zu BṚH. ĀR. UP. S. 233. 301. DAṆK. 59, 12. fg. KULL. zu M. 1, 21. — 2) n. Stadt ĀK. 2, 2, 1. H. 972. HALĀJ. 2, 130; vgl. VĀKĀSPATI beim Schol. zu II. 972.

स्थानियोग adj. (f. घ्रा) in der Beziehung von „anstatt (स्थाने)“ stehend: घ्रा d. i. der Genitiv bezeichnet dasjenige, an dessen Stelle Etwas tritt, VS. Prāt. 1, 186. P. 1, 1, 49.

स्थानियोगिन् adj. dass.; davon nom. abstr. योगित्व n. Schol. zu P. 1, 1,

47. — Vgl. स्थानयोगिन्.

स्थानेश्वर (स्थान + ई०) 1) m. Gouverneur eines Ortes RĪĀ-TAR. 6, 283. — 2) n. N. pr. einer Stadt und des Bereichs derselben (Thanesar) HIOUEN-TSANG 1, 211. fgg. 2, 339. fg. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. HALL in der Einl. zu VĪSAVA. 51. Nach LASSEN (LIA. 1, 123) soll स्थानेश्वर im MBh. N. pr. eines Wallfahrtsortes sein.

स्थापक (vom caus. von 1. स्था) nom. ag. 1) Aufsteller eines Götterbildes VARĀH. BRH. S. 60, 14. 18. Verz. d. Oxf. H. 43, a, N. 1. — 2) Begründer: सिद्धांत० Verz. d. Oxf. H. 160, b, 7. — 3) Bez. einer best. im Vorspiel eines Dramas auftretenden Person, die das Drama einleitet (verschieden vom Sūtradhāra), ŚĀH. D. 283. = सूत्रधार H. 330, Schol. — Vgl. स्थिति०.

स्थापत्य 1) m. = स्थपति Haremswächter AK. 2, 8, 8. TRIG. 3, 3, 234. H. 727. HALĀ. 2, 272. — 2) n. a) das Amt eines Oberhauptes eines Bezirks, — Statthalters PĀṆĀV. BR. 17, 11, 6. 7. — b) Baukunst, Architectur R. 1, 12, 6. BHĀṢ. P. 3, 12, 38.

स्थापन (vom caus. von 1. स्था) 1) adj. a) Dauer verleihend, erhaltend; s. वयः०. — b) festsetzend, bestimmend: व्यञ्जनव्यापार० ŚĀH. D. 124, 15. — 2) f. स्था a) das Feststehenheissen, Haltgeben als eine Eigenschaft der Erde MBh. 12, 9133. — b) eine feste Bestimmung, festgesetzte Ordnung: स्थापना वै सुमरुती त्वया देव प्रवर्तिता MBh. 12, 10168. — c) Begründung, insbes. das dialectische Beweisen der Richtigkeit einer These MBh. 1, 2887 (konnte auch n. sein). KĀRAKA 3, 8. NĀJAS. 1, 2, 44. Comm. zu 5, 1, 4. 20. SARVADARĢANAS. 114, 4. — 3) f. ई Clypea hernandifolia W. et A. (ein Schlingstrauch) AK. 2, 4, 3. MRD. n. 132. — 4) n. a) das Aufrichten, Aufstellen: eines Götterbildes VARĀH. BRH. S. 60, 21. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 3 (लिङ्ग०). 277, a, 19 v. u. 332, b, No. 783. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Cl. 46. das Stellen, Hinstellen: प्रवात० SUÇA. 1, 171, 20. कालश० Verz. d. B. H. No. 1121. सान्द्रसिन्धूरशिरः० das Legen auf den Kopf Comm. zu NĀJAS. 22, 45. — निवेशन H. an. 3, 433. = रोपण MRD. — b) das Feststellen, Versetzen in einen unbeweglichen Zustand: eines Menschen in einem Zweikampf BUĀH. P. 10, 44, 5. शङ्खपञ्चव्योम० so v. a. das Aufhängen Verz. d. Oxf. H. 322, b, 13. das Befestigen, Dauerhaftmachen: der Gliedmaasse SUÇA. 2, 28, 3. जगतः Verz. d. Oxf. H. 48, a, 1. स्थापनं चक्रिरे तत्र चातुर्वर्ण्यस्य संमतम् R. 7, 74, 14. वयसः SUÇA. 1, 167, 8. वयः०, घ्रायुः० 2, 198, 5. स्वधर्मस्थापनं नृणाम् MĀRK. P. 27, 30. — c) Mittel zur Befestigung: गर्भ० KĀRAKA 4, 8. = अस्थापन Stärkungsmittel SUÇA. 2, 228, 13. — d) das Aufbewahren: वीज० KṚSHI. 11, 14. धान्य० 18, 8. 12. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 27. — e) das Begründen, das dialectische Beweisen der Richtigkeit einer These: स्वपत० MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 1 v. u. = समाधि H. an. VIÇVA im ÇKDr. — f) das Feststellen so v. a. Bestimmen, Angeben: काव्यस्यार्थस्य ŚĀH. D. 129, 15. das Statuieren (Gegensatz प्रतिषेध, निषेध) 683. 685. — g) Bez. eines best. Processes, der mit dem Quecksilber vorgenommen wird, SARVADARĢANAS. 100, 4. उत्थान st. dessen Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9. — h) = पुंसवन H. an. MRD. (hier fälschlich पुंसवने).

स्थापनीय (wie eben) adj. 1) an einem Orte zu halten: देवी कालं कंचन भूगृहे KATHĀS. 39, 43. सुता तव । अदृश्या so dass sie Niemand sieht

61, 269. बार्हार्स्ते du musst dir eine Katze halten d. i. anlegen 65, 160. — 2) mit einem Stärkungsmittel zu behandeln SUÇA. 2, 198, 20.

स्थापयितृ (wie eben) nom. ag. Befestiger, Begründer: घनुर्णी वंशानां स्थापयित्री सुता मम MBh. 5, 3927.

स्थापयितव्य (wie eben) adj. 1) an einem Orte zu halten: अत्रोक्ता चन्दनं वीणा u. s. w. गृहे MBh. 5, 1543. — 2) fest —, in Zucht zu halten: पित्रा स्थापयितव्या हि वयमुत्पथमास्थिताः MBh. 5, 3429.

स्थापितृ nom. ag. = स्थापयितृ der da fest hält: (प्रज्ञानाम्) स्वेषु सेतुषु स्थापिता पृथक् BHĀṢ. P. 4, 21, 21.

स्थापिन् nom. ag. vielleicht = स्थापक Aufsteller eines Götterbildes PĀṆĀR. 1, 6, 46.

स्थाप्य 1) adj. = स्थापनीय. a) aufstellen, aufzurichten: प्रतिमा VARĀH. BRH. S. 59, 7. hinstellen: चर्मणानुदुके भद्रासनम् JĀG. 1, 279. जलमेकादमाकाशे क्षीरे च मृन्मये 3, 17. सादिनामत्तरे पादातम् MBh. 12, 3672. त्वया तर्हन्न्दने HARIV. 7635. भरतो नृपते (so zu schreiben) पदे R. 2, 52, 31. दैत्येन्द्रः श्वेतशैलमुकात्तरे einzusperrern KATHĀS. 118, 93. पुण्याभ्यन्तरे तस्य मनः स्थाप्यं न वाक्यतः MBh. 14, 565. कृगा वेष्मनि im Hause zu halten (d. i. als Hausvieh zu halten) VARĀH. BRH. S. 63, 1. — b) festzuhalten in, anzuhalten zu: राज्ञा वर्षाः स्वकर्मसु MĀRK. P. 28, 36. धर्मे प्रज्ञाः 123, 56. — c) zu versetzen in (acc.): दुःखम् KATHĀS. 52, 27. दुःस्थितिम् (so ist wohl zu lesen) 40, 108. — d) fest —, im Zaum zu halten: दस्युतोविनः MBh. 12, 2431. — 2) vielleicht Götterbild (was aufgerichtet wird): स्वरुहिन् PĀṆĀR. 1, 6, 47.

1. **स्थामन्** (von 1. स्था) n. UGÓVAL. zu URĀDIS. 4, 144. 1) Standort AV. 1, 32. 2. वृत्त इव स्थामि 4, 7, 5. 6, 77, 1. 7, 96, 1. (वशा) यदा स्थाम् निधीसति (जिह्वासति) 12, 4, 29. — 2) Kraft, Macht AK. 2, 8, 8, 70. H. 796. HALĀ. 4, 38. 3, 67, 82. नारायणस्थाममत्त्वं die Kraft des N. habend LALIT. ed. Calc. 364, 11. — Vgl. पाक०, मला०, यथास्थाम, सुष्ठामन्.

2. **स्थामन्** n. Geweher: अश्वस्येवास्व यत्स्थाम नदतः प्रदिशो गतम् । अश्वत्थमैव बालो ऽयं तस्मान्नाम्ना भविष्यति ॥ MBh. 1, 5116.

स्थाय (von 1. स्था) m. Behälter; s. दाल०.

स्थायिक adj. unter denjenigen Personen genannt, die festsitzend sind, BUĀH. NĪTJAG. 34, 52.

स्थायिता (von स्थापिन्) f. Dauer: भावस्य ŚĀH. D. 22, 17. 23, 2. 75, 4. 231. **स्थायित्व** (wie eben) n. dass SARVADARĢANAS. 12, 1. 14, 18. 24, 19. 50, 16. भावस्य PRATĀPAR. 48, a, 7. अ० Unbeständigkeit SUÇA. 1, 53, 21.

स्थायिन् (von 1. स्था) adj. गण्य ग्राम्यादि zu P. 3, 1, 184. VOP. 26, 29. 1) stehend, an einem Orte sich befindend: गिरि० NĪ. 1, 20. पुरः० Spr. (II) 2904. स्थिर० AMṚTAN. UP. in Ind. St. 9, 32. संवत्सरस्थापिनौ ग्रहौ still stehend MBh. 6, 94. कतिपयदिन० (कंस) verweilend MEGH. 24. sich am Orte befindend, anwesend: पारिषदाः WILSON, ŚĀMĀJAN. S. 171. am Orte wohnend (Gegens. अगन्तु) KATHĀS. 61, 112. fgg. मांस० am Fleisoh befindlich SUÇA. 1, 61, 5. in einem Zustande —, in einer Lage befindlich: कण्ठप्रक्षारभस० Spr. (II) 6374. पातना० MĀRK. P. 15, 17. — 2) ständig, bleibend, dauernd AÇV. ÇA. 8, 8, 16. MBh. 12, 40089. गन्ध, कीर्ति Spr. (II) 2242. 3442. SUÇA. 1, 306, 11. 2, 339, 8. VARĀH. BRH. S. 57, 4. PRAB. 49, 10. SARVADARĢANAS. 9, 17. 22. 10, 8. 12, 4. 24, 20. भाव DAÇAR. 3, 28, 64. 4, 1. 32. 34. fg. ŚĀH. D. 33. 168. 208. 245. Verz. d. Oxf. H. 213, a, No. 508. H. 295. 304. 327.

HAL. 1,91. Ç. 2,87. कतिपयदिवसं Spr. (II) 993. चिरं 7423. कल्पात् 6427. कल्पात्तं Z. d. d. m. G. 27,85. तन्मपर्यन्तं Schol. zu Kap. 1,83. अ० *unbeständig, nicht von Dauer* Spr. (II) 2304. 3886. RĀGA-TAR. 6,146. — 3) *ansharrend, geduldig oder gesetzt*: ein Fürst Ç. 2,87. eine Frau BHAR. NĪTJAC. 34,15. 28. — 4) *die Form von* — (geht im comp. voran) *Abend*: धनुः (इन्द्र) VARĀH. BṚH. S. 47,16. — Vgl. मूल, राश्य, वीर.

स्थापीभू (von स्थायिन् + 1. भू) *Bestand gewinnen* Spr. (II) 5905.

स्थापुक (von 1. स्था) 1) adj. (f. स्था) P. 3,2,154. Vop. 26,146. *ständig, dauernd*: स्था PĀNĀV. Br. 4,8,12. 15,12,3. उद्रातुर्वीक् 7,7,16. BHATT. 2,22. *bleibend, verweilend*: स्थाति वर्षके काले प्रमत्तः स्थापुको गृहे 7,18. — 2) m. *Vorsteher eines Dorfes* AK. 2,8,4,7. H. 726.

स्थारश्मन् (स्थाः + Padap.) adj. etwa *Zügel-lenkend*: die Marut RV. 5,87,5. = स्थिरश्मि SĀ. — Vgl. स्थातर.

स्थाल (nach Andern स्थाल) UNĀDIS. 1,115. = स्थल gaṇa ज्वलादि zu P. 3,1,140. 1) n. AK. 3,6,32. a) *Schale, Gefäße, Topf* H. 1026. an. 2,515. MED. I. 55. HAL. 2,172. किरण्यं LĪTJ. 8,11,24. कंसं 25. KAUC. 53. राजतं Spr. (II) 7235. — b) *Zahnöhle* JĪG. 3,85; vgl. MIT. III, 30, a, 1 v. u. und स्थालक. — 2) f. ^{3f} a) (gewöhnlich irdener) *Topf, Kochtopf, Kessel* AK. 2,9,31. H. 1019. H. an. MED. HAL. 2,159. AV. 8,6,17. VS. 19,27. 86. TBR. 2,1,2,1. AIT. Br. 1,11. परो स्थालीरस्पति TS. 6,5,20,3. ÇAT. Br. 3,2,2,21. 4,2,2,1. अभिवा 6,6,4,8. 11,3,2,1. ०यक् KĀTJ. Ç. 9,6,25. स्थाल्याः सुवेणादाय ँÇV. Ç. 1,11,10. चरुं 2,6,5. 6. वायव्याः, सोमप्रक्षणीः, आदित्यं, उक्थ्यं, आययणं, ध्रुवं TBR. 1,4,2,4. 5. ÇAT. Br. 4,2,2,16. ०द्रण ADDH. Br. in Ind. St. 1,39. MBH. 3,10295. 13977. 7,2159. 2367. 12,1019. 13,4422. 15,727. HARIV. 1404. तीरं स्थालीगतम् Suçr. 1,149,11. 164,9. 2,74,18. वैदूर्यमयी Spr. (II) 7226. नहि भित्तुकाः सतीति स्थाल्यो नाधिभ्रियन्ते SARVADARÇANAS. 2,20. fg. (= Verz. d. Oxf. H. 216, b, 18. fg.). BHG. P. 5,10,23. 9,14,42. fgg. PĀNĀT. 262,16. Schol. zu P. 1,4,45. 54. LALIT. ed. Calc. 334,15. ०पिधान MĀR. P. 50,89. ०पुरीष BHG. P. 5,9,12. ०दान Verz. d. Oxf. H. 33, a, 42. — b) *Bignonia suaveolens* (vgl. काच) H. an. MED. — Vgl. काच, चरु, मक्का, सु.

स्थालक (von स्थाल) n. *Stützknochen*: der Ribben JĪG. 3,89.

स्थालपथ (von स्थालपथ) adj. *zu Lande eingeführt* in Verbindung mit मधुक und मरिच P. 5,1,77. VĀRT. 3.

स्थालपथिक (wie oben) adj. *zu Lande eingeführt*, — *reisend* P. 5,1,77. VĀRT. 1.

स्थालिन् (von स्थाल oder स्थाली) adj. *einen Topf besitzend* PAT. zu P. 3,2,83. कर्ं *die Hände als Topf gebrauchend* MBH. 13,1243.

स्थालीद्रुम m. (der Baum, dessen Blatt als Schale gebraucht wird) = vulgo *नांदरुखी*, das nach MOLESWORTH *Ficus Benjamin* ist, RATNĀK. in NIG. Pa. Nach ROXB. 3,541 wird das Blatt der *Ficus indica* so gebraucht.

स्थालीपणी f. NIG. Pa. fehlerhaft für शालीपणी.

स्थालीपार्क (nach ÇĀT. 4,4 auch paroxyl. und proparoxyl.) 1) m. *Topfspeise* d. h. ein Gericht von Gerste oder Reis in Milch gekocht (häufig als Opfergabe) ÇAT. Br. 14,9,4,16. KĀTJ. Ç. 8,10,36. GOS. 3,7,20. 8,4. कसरं 2,7,9. ँÇV. Ç. 2,6,10. तिलमिश्र 8,14,3. GRH. 1,10,1. 11,11. 2,1,4. 2,2,4. 4,7,14. 9,9. 4,7,27. 8,21. KAUC. 17. 19. fg. 45. 54. 73. fg.

GRH. 2,10. MBH. 3,14682. VARĀH. BṚH. S. 46,16. 59. Schol. zu P. 8,4,64 und 6,3,35. VĀRT. 3. — 2) adj. = *पाकीय*. मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 398, a, 5 v. u.

स्थालीपाकी adj. *dazu gehörig*: Gerste oder Reis GOS. 1,5,21.

स्थालीपुष्प m. *tambes Korn im Kochtopf* als sprüchwörtliche Redensart MALAMĀSAT. im ÇKDr.

स्थालीबिल n. *die Höhlung eines Kochtopfes* P. 5,1,70. davon adj. ०बिलीय und ०बिल्य *dahin gehörig* d. i. *zum Kochen geeignet* ebend. तण्डुलाः Schol.

स्थालीवृत्त m. = स्थालीद्रुम NIG. Pa.

स्थावर (von 1. स्थ) 1) adj. (f. स्था) P. 3,2,175. Vop. 26,156. a) *stehend, am Orte verweilend, unbeweglich* AK. 3,2,23. H. 1454. Wasser TS. 6,4,2,3. 7,4,22,1. ÇAT. Br. 4,4,5,10. KĀTJ. 29,3. NIG. 2,15. विष् (Gegens. अयक्रामिन्) ÇAT. Br. 5,3,4,14. ०अङ्गमानि ÇĀRṆG. GRH. 4,9. गुल्मैः ०अङ्गमैः M. 9,266. KUMĀRAS. 6,58. 73. *unbewegliches Gut* JĪG. 2,176. DĪJAN. 124. fgg. Insbes. von der *Pflanzenwelt* AIT. Up. 5,3. लोकास्य स्थावरस्य चरस्य च ÇVETĀÇV. Up. 3,18. KŪLIKOP. in Ind. St. 9,19. fg. M. 1,40. fg. 46. 5,28. 7,15. 11,240. 12,42. MBH. 1,7642. 7691. 2,12773. 12,261. 13,1713. R. 2,35,5. अयक्रामो हि जीवति स्थावरा नेतरे जनाः Spr. (II) 1553. 2320. 2381. 6071. 6911. Suçr. 1,4,3. mit den vier Arten *वनस्पति, वृक्ष, वीरुध, घोषधि* 15. स्थावरोत्पत्ति 111,5. RAGH. 2,44. VARĀH. BṚH. S. 15,19. 34,12. 14. 99,8. WEBER, RĀMAT. Up. 351. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 15. MĀR. P. 8,146. BHG. P. 5,11,14. 8,10,8. 7,6,20. ÇĀRṆG. zu BṚH. ĀN. Up. S. 10. fg. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,8, ÇI. 28. SARVADARÇANAS. 33,2. 35,9. fgg. विष *vegetabilisches Gift* H. 1199. Verz. d. Oxf. H. 314, b, 12. Verz. d. B. H. No. 963. Suçr. 2,251,9. fgg. स्तेकाः 1,184,7. 2,174,9. ÇĀRṆG. SĀM. 3,1,2. तिष्ठ त्वं स्थावर इव *wie ein Baum* MBH. 3,2613. संपेदे निश्चेष्टः स्थावराकृतिः KATHĀS. 73,128. — b) *fest, beständig, keinem Wandel unterworfen*: स्थान R. 7,30,31. तपस् HARIV. 11220. स्थावरात्मवत् 3959. — 2) m. *Berg* TRIK. 2,3,1. ÇANDAR. im ÇKDr. BHAG. 10,25. KUMĀRAS. 6,67. ०राज Bez. des Himālaya 3,52. — 3) f. स्था N. pr. einer Göttin (महापृथिवीदेवता) LALIT. ed. Calc. 403,13. 20. — 4) n. a) *Hogensehne* TRIK. 2,8,50. — b) *Bestand* Spr. (II) 812. स्थिर v. l.; man könnte स्थाविर vermuthen.

स्थावरक (von स्थावर) m. N. pr. eines Dieners MĀR. 96,17. 125,12.

स्थावरकल्प (so nach den Corrigg. st. स्थितकल्प zu lesen) m. N. einer *Weltperiode* Vie de HOUEN-THSANG 165.

स्थावरता (von स्थावर) f. *der Zustand einer Pflanze* M. 12,9.

स्थावर्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha oder ein Tirtha mit *stehendem Wasser* Verz. d. Oxf. H. 13, a, 9.

स्थावरत्व (von स्थावर) n. *Unbeweglichkeit* MBH. 14,654.

स्थावरादि (स्थावर + या) n. *ein best. vegetabilisches Gift*, = वत्सनाम RĀGĀN. im ÇKDr.

स्थाविर (von स्थावर) 1) n. *vorgerücktes Alter* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130. AK. 2,6,4,40. H. 340. LĪTJ. 8,6,4. Spr. (II) 4067. MBH. 3,13351. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 21. NILAK. 122. — 2) adj. *senilis*: काल oder भाव Spr. (II) 4067, v. l. — BURNOUR, Intr. 447 fehlerhaft für स्थविर.

स्थाविर्य n. = स्थाविर 1) MBH. 12,9507. 14971. Suçr. 2,446,8.

स्थासक 1) m. *Blase auf Wasser* u. s. w. H. 1077. an. 3, 108. MD. k. 168. Hā. 165. — 2) *das Einsalben des Körpers mit wohlriechenden Stoffen*, m. AK. 2, 6, 23. H. 649. H. an. MD. neutr. Hā. 2, 385. unbestimmt ob m. oder n. THK. 3, 3, 75.

स्थाम् u. *bodily strength or capability* Wilson nach ÇANDĀRTHAK. wohl nur verlesen für स्थामन् (nom. स्थाम्).

स्थाम् (von 1. स्था) adj. P. 3, 2, 139. VOP. 26, 144. 1) *unbeweglich* (Gegens. चरिन्) LĪT. 1, 11, 1. M. 1, 56. VARĀH. BRH. S. 88, 82. BHĀG. P. 2, 0, 41. Vgl. unter संस्थानचारिन् und संस्थानुचारिन्. — 2) *dauernd, anhaltend* AK. 3, 2, 22. H. 1453. पशम् KIR. 2, 19. व्यापद् Spr. (II) 6253. परस्तात्कल्पवासिनाम् BHĀG. P. 4, 9, 20. — 3) *ausharrend, geduldig*: घृ० ungeduldig KATHĀS. 36, 55.

स्थिक m. *Hinterbacke* ÇANDAR. im ÇKDR.

स्थितं (partic. von 1. स्था) P. 7, 4, 40. VOP. 26, 119. 1) adj. a) *stehend, stehen geblieben* (Gegens. gehend, sitzend, liegend) THK. 3, 3, 192. H. 492. an. 2, 206. MD. t. 69. Hā. 2, 231. M. 2, 196. 8, 2, 10. 4, 47. MBH. 3, 2427. RAĞH. 1, 89, 2, 6. Spr. (II) 913. ÇĀK. 45. 136, v. l. KATHĀS. 18, 97. BHĀG. P. 3, 28, 37. परस्परस्थितौ *sich* (feindlich) *gegenüberstehend* RAĞH. 11, 82. लिङ्ग adj. *ein stehendes Glied habend* MBH. 7, 9625. स्थिर° st. dessen 13, 7512. — b) *stehend so v. a. Stand haltend, nicht weichend*: युद्धे HARIV. 10884. Spr. (II) 3461. — c) *an einem Orte stehend, — verweilend, — befindlich* (von Bolehtem und Unbolehtem): स्थायी रथः KĀTJ. ÇR. 14, 3, 12. विषये M. 5, 82. स्वे पार्थ 10, 104. R. 2, 94, 26. KIR. 5, 49. M. 12, 14. MBH. 1, 2402. 3, 1722. 2131. 2311. R. 4, 21, 17. RAĞH. 6, 11. Spr. (II) 1439. 3002. 5313. 5569. 6443. 7047. ÇĀK. 61, 13. VARĀH. BRH. S. 3, 37. 4, 28. 13, 5. 24, 18. 44, 13. 51, 7. KATHĀS. 18, 239. 281. 285. 33, 139. 37, 60. RĀĞA-TAR. 3, 227. fg. BHĀG. P. 4, 4, 25. HIT. 20, 11. LA. (III) 16, 3. मनसि R. GORR. 2, 51, 6. Spr. (II) 2906. प्रमुखे HARIV. 10216. पार्श्वे R. 4, 2, 5. अतिके Spr. (II) 5811. संनिकृष्टे ÇĀK. 23, 29. इह KATHĀS. 13, 138. 18, 219. 355. तत्र M. 7, 146. R. 2, 87, 24. कृतं तत्रैव दिवसम् 59, 7. पत्र Spr. (II) 7227. KATHĀS. 13, 180. अग्रे RĀĞA-TAR. 4, 319. अग्रतम् MBH. 1, 6006. 5, 7006. R. 4, 4, 9. KATHĀS. 12, 127. अधम् Z. d. d. m. G. 27, 30. MĀRK. P. 18, 25. उपरि HARIV. 9040. ÇĀK. zu BRH. Ā. Up. S. 238. KATHĀS. 18, 394. Verz. d. Oxf. H. 31, b. N. 3. LA. (III) 19, 5. 34, 12. पुरम् ad ÇĀK. 135 (zeitlich so v. a. bevorstehend). KATHĀS. 29, 156. 32, 5. RĀĞA-TAR. 6, 356. पुरतम् ÇĀK. Cu. 60, 2. पुरस्तात् KĀTJ. ÇR. 4, 8, 26. बहिम् PĀNĒAT. 226, 22. RĀĞA-TAR. 6, 43. अक्षर 57. अभ्यर्कबिम्बम् ÇĀK. 170. अनित्यम् *nicht beständig* —, *nur kurze Zeit verweilend* M. 3, 102. in comp. mit der Ergänzung: मयभाण्डं (घापः) M. 11, 147. अनन्तरं (so od. Bomb.) R. 2, 87, 5. MEĞH. 7. RAĞH. 3, 57. Spr. (II) 792. 1193. 2846. 7490. 7525. VARĀH. BRH. S. 27, 1. 68, 89. KATHĀS. 3, 47. 18, 141. वृषं so v. a. *reitend auf* BHĀG. P. 9, 18, 9. मधुच्छिष्टं *in Wachs stehend* so v. a. *mit Wachs bestrichen* MBH. 3, 17182. तटं (vgl. तटस्थ) so v. a. *gleichgültig, Nichts besagend*: आलाप UTARAR. 115, 10 (156, 8). चिरं *lange gelegen* (Spoise) M. 5, 25. अचिरं 10, 90. — d) *in einer Lage —, in einem Verhältnisse —, in einem Zustande sich befindend*; die Ergänzung a) ein loc.: विषये R. 2, 74, 19. राज्ये 99, 8. मुखे Spr. (II) 3257, v. l. वित्ते 4341, v. l. आद्ये गृहिणीपदे ÇĀK. 54. शाश्वते ब्रह्मणि 14, 12. घापदि H.

477 पुंसि so v. a. *männlichen Geschlechts seiend* THK. 2, 1, 1. स्त्रीलिङ्गे VOP. 4, 1. — ß) ein instr.: प्रकृत्या Spr. (II) 3330. ÇĀK. zu BRH. Ā. Up. S. 292. — γ) ein ablat.: देवं पुरुषकारश्च स्थितावन्योऽन्यसंश्रयात् Spr. (II) 2975. — δ) im comp. vorangehend: प्रकृति° VARĀH. BRH. S. 16, 40. घात्मवृषं 26, 8. प्रवासं KATHĀS. 3, 33. 34, 13. मुरतं 21, 23. 36, 90. हृत्य° 61, 226. — ε) ein in demselben Casus stehendes Nomen: स्थितास्मि तावत्कन्यैव KATHĀS. 24, 201. तान्समीदृशं ततः सर्वान्विशेषाकृतोन्स्थितान् MBH. 3, 2201. विनयावनता 2467. विप्रा धर्मपराः HARIV. 11300. R. 1, 63, 13. स्थितं मनः शत्रुवधे मुनिस्थितम् 3, 28, 10. विस्मितं कुमारसैन्यं सपदि स्थितं च तत् RAĞH. 3, 40. KUMĀRAS. 5, 82. विलोकात् ÇĀK. 9, 4. 33, 4. 66, 13. 131. 174. Spr. (II) 6320. VARĀH. BRH. S. 9, 5. 38. KATHĀS. 28, 162. 29, 157. तवैतच्च विदितं प्रागपि स्थितम् 33, 10. 44, 116. स चास्य पुत्रो मुषितुं सार्थं क्वापि गतः स्थितः 73, 309. वृत्ते लम्बमानं स्थितम् 75, 45. RĀĞA-TAR. 5, 182. BHĀG. P. 1, 2, 19. PĀNĒAT. 46, 24. यत आवर्णेनितशेषाकारः प्रचुरस्तिष्ठति HIT. 50, 20. fg. 73, 17, v. l. — ζ) ein absol.: व्याप्यमानस्थितो भावान्महान्सर्वानशेषतः M. 12, 24. विष्टभ्याकृमिदं कृत्स्नमेकांशेन स्थितो जगत् BHAG. 10, 42. HARIV. 14733. R. 3, 10, 7 (°पोडिताम् zu lesen). 56, 7. 74, 19. MEĞH. 59. RAĞH. 1, 14. ÇĀK. 1. 21, 1. 35, 1. 77, 10. 78, 8. VIKR. 1. 15, 5. KATHĀS. 7, 70. 43, 54. PĀNĒAT. ed. OFR. 50, 5. HIT. 9, 15. 22, 1. LA. (III) 10, 7. 14, 18. 20, 4. 88, 15. BHĀT. 1, 6. — η) ein adv.: तेषु (यवनेषु) सम्पक्शास्त्रमिदं स्थितम् VARĀH. BRH. S. 2, 15. कथमिपत्तं कालं मया विरहिता स्थितासि VIKR. 72, 6. तथा ÇĀK. Cu. 123, 10. HIT. 23, 9. एवं स्थितम् MĀLAV. 14, 20. KATHĀS. 32, 4. इति VOP. 8, 14. धिक्का यः — एवमेवाधुना स्थितः RĀĞA-TAR. 3, 182. PĀNĒAT. 87, 19. एवं स्थिते 149, 13. DAÇAK. 62, 8. 79, 7. बहुधा HIT. 6, 10. द्वादशधा ÇĀK. 186. तृतीयां HIT. 14, 19. अवनताननम् RĀĞA-TAR. 3, 286. — θ) *begriffen in, beschäftigt mit, sich befestigend, bedacht auf, obliegend, hingegeben*: सर्वपापेषु M. 8, 380. प्रतिकृलेषु 9, 275. साक्षाद्ये MBH. 1, 6025. भोजनाच्छादने चैषाम् 3, 14736. धनार्त्तने KATHĀS. 26, 129. राजवृत्ते HARIV. 11306. स्वकर्मसु MBH. 3, 15640. अर्थकृत्येषु Spr. (II) 3706. स्वधर्मे 4859. अधर्मे 6713. लौत्ये 3092. तपसि R. 1, 57, 18. 63, 26. KATHĀS. 20, 61. LA. (III) 49, 22. BHĀG. P. 4, 1, 17. शीले सत्ये श्रुते R. 2, 39, 24. R. GORR. 2, 120, 24. तस्याः प्रिये R. SCHL. 2, 96, 28. अग्रसि 5, 90, 36. प्रशमं RAĞH. 8, 15. तपः° KATHĀS. 19, 6. शौचं RĀĞA-TAR. 5, 406. — ι) *verbleibend in* so v. a. *sich richtend nach, nachkommend, befolgend*: व्यवहारविधौ M. 8, 45. शासने धातुः MBH. 2, 1970. निदेशे 3, 959. RAĞH. 14, 44. वचने H. 432. वैखानसमते M. 6, 21. R. 1, 68, 12. समये HARIV. 14375. KATHĀS. 18, 142. — κ) *im Amte stehend* Spr. (II) 803. 7054. — λ) *dauernd* RV. PĀR. 13, 3 (auch घृ०). *fest bestehend, keinen Wandel erfahrend*: संविद् adj. KATHĀS. 16, 96. 20, 207. 32, 10. 63, 159. संकेत adj. 46, 37. मत्तं so v. a. *nicht verrathen werdend* Spr. (II) 6603, v. l. — μ) *feststehend* so v. a. *allgemein angenommen*, — *geltend* ÇAT. BR. 8, 7, 1, 9. तस्मादेतत्स्थितम् ÇĀK. BR. bei WRBR. NAX. 2, 347. या क्लेषा गच्छुरी माया निवृत्तिं जगति स्थिता HARIV. 2845. शाश्वतो ज्यं सदा धर्मः स्थितो ऽस्मासु R. 2, 102, 2. इति स्थितमानीपति ÇĀK. zu KĀND. UP. S. 22. इति स्थितम् KĀR. 10 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. SARVADARÇANAS. 60, 19. 93, 22 (स्थितः fehlerhaft). 146, 1. 2. 159, 19. पितुः समीपगमनम् *feststehend* so v. a. *beschlossen* ÇĀK. Cu. 108,

2. — 1) *fest überzeugt*: *स्वात्मनः प्रतिज्ञया* ऽसौ लब्धः पतिरिति स्थिते (nom. du. f.) MBu. 1, 4140. Spr. (II) 868. *fest entschlossen*: *घनतिक्रमणीयं मे मुकुटस्वामिति स्थितो* ऽस्मि Ck. 22, 12. *fg.* त्वां विजेतुम् MBu. 5, 7140. *रामप्रवाजने* R. 2, 35, 18. *रुतेष्वधे* Vor. 5, 2. *bereit zu* (dat.): *दानाय* Jāñ. 2, 54. *देकविमुक्तये* Kumāras. 4, 39. = *सत्प्रतिज्ञ* Traik. = *स-प्रतिज्ञ* H. an. = *प्रतिज्ञातवत्* Med. — m) *dastehend, daseiend, vorhanden, anwesend, gegenwärtig*: को ज्ञातु परमार्थं किं नारीं व्यालीमिव स्थिताम् । *वासयेत्स्वगृहे* MBu. 5, 7071. *निवेद्यतां नैषधाय सर्वाः प्रकृतयः स्थिताः* 3, 2366. *न चित्तपति नः स्थितान्* Hariv. 10213. *स्थितो कोषः* *da stehe ich, da bin ich* R. Gorr. 1, 56, 8. Rīgā-Tar. 4, 22. नौ so v. a. *bereit stehend* R. 2, 12, 60. *स्थितं स्थितं कृत्ति गर्भम्* *jeden vorhandenen* Suç. 2, 297, 3. *युतो तत्करता स्थिता* Raem. 1, 27. *वर्धरात्रः* *ist da, ist gekommen* R. Gorr. 1, 36, 14. *zwischen* घनागतं und घतिकास्त Wenden, Na. 1, 312. *मज्ञात्या* (so zu trennen) *स्थितयान्यया* M. 9, 87. *एतानि शिष्ट्यानि मयि स्थितानि* *finden sich bei mir vor* so v. a. *ich kenne sie* MBu. 4, 292. *घषत्रे स्थिते* M. 3, 171. MBu. 1, 5988. R. 2, 23, 36. 102, 2. R. Gorr. 2, 20, 41. 3, 21, 7. 53, 59. 4, 38, 18. Kathās. 5, 4. 15, 181. 17, 20. 21, 117. 31, 81. 34, 51. 234. *ख्यस्थिते* 42, 159. *स्थितास्वप्युत्तराद्यासु प्राक्प्राचीं यासि किं नृपाः* 18, 57. *अतिमध्यंदिने स्थिते* M. 4, 140. 11, 218. — n) *Jmd gehörend*: *राज्यं तव* R. 2, 21, 14. — o) *gerichtet auf*: *गगनतलं* (दृष्टि-निपात) Varāh. Bh. S. 28, 8. *वृत्तिनिरेधे पक्षः* Sarvadarçanas. 168, 21. — p) *stehend bei* so v. a. *beruhend auf, abhängig von* (loc.): *यस्यां लोकाः प्रसूतिश्च स्थिता नित्यमथो मुखम्* MBu. 1, 6139. *त्रयाशा मे खयि स्थिता* R. 6, 77, 4. *सिद्धिस्तु देवे स्थिता* Spr. (II) 4649. — q) *mit* *dal. zu* *etwas dienend, — führend*: *पीडनं धर्मनाशाय पापायायशसे स्थितम्* Spr. (II) 4204. — r) *übrig geblieben* Kumāras. 4, 27. Hit. 98, 16, v. l. — s) *der von* *etwas abgestanden ist, — abgesehen hat* Spr. (II) 6986. Pañāt. 249, 17. — t) *nicht von* *इति begleitet* (im Padapāṭha) RV. Prāt. 10, 9. *स्थितोप-स्थित mit und ohne* इति ebend. und 11, 15. 31. 15, 11. VS. Prāt. 1, 147. 4, 187. *überh. allein, — gesondert stehend*: *स्थिते पदे* so v. a. im Padapāṭha TS. Prāt. 20, 2; vgl. *यथायुक्तायथास्थितात्पदाठात्* Comm. zu 5, 2. — 2) n. a) *das Stillstehen, Stehenbleiben* Spr. (II) 4646. *Art und Weise des Stehens* R. 4, 12, 41. — b) *das Verharren auf dem rechten Wege* R. 2, 39, 24. — Vgl. डुः, पतितं, मध्यं, यथा, मरुः, सकृत्, सु.

स्थितता (von स्थित) f. *das Sichbefinden an einem Orte* Bh. An. Up. 4, 1, 7. *स्थितिता* Çat. Ba.

स्थितधी adj. *festen Geistes* Bhag. 2, 56 (dehn.).

स्थितं (n. in Prākṛit und in stehender Stellung gesprochene Worte eines von Liebe gegüllten Weibes Sin. D. 504. 506.

स्थितप्रकरणा n. Ind. St. 1, 468 wohl nur fehlerhaft für *स्थितिप्रकरणा*.

स्थितप्रज्ञ adj. *von fester Erkenntnis* Bhag. 2, 55 (dehn.).

स्थितप्रेमन् adj. *treu an Jmd hängend* Çandāntan. bei Wilson. — Vgl. *स्थिरप्रेमन्*.

स्थितुर् m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 15. *fg.*

स्थितवत् (von स्थित) adj. *die Wurzel sthā enthaltend* Çat. Ba. 6, 8, 14.

स्थिति (von 1. स्था) f. = *स्थान* AK. 3, 4, 28, 120. H. an. 2, 206. Med. t. 70. Halā. 5, 51. = *घास्या, आसना* AK. 3, 3, 21. H. 1498. = *घवस्था* दृशा H. 1377. = *घवस्थान* Med. = *व्यवस्था* Halā. = *मर्यादा* AK. 2, 8,

2, 26. Traik. 3, 3, 191. H. 744. Med. = *सीमन्* H. an. Med. = *काष्ठा* AK. 3, 4, 20, 42. = *निवेश, रचना* H. 1499. 1) *das Stehen, Stillstehen*: *स्थितिमाचरे*: *bleibe stehen* Raem. 1, 89. *को ऽभवत्त्वयोत्से मे दिनान्ते ग्राम्य-तः स्थितिः* *ich machte Halt* Rīgā-Tar. 6, 46. *das Aufrechtstehen* Suç. 2, 148, 9. — 2) *das Bleiben —, Verweilen —, Sichbefinden an einem Orte, Aufenthalt* Mīlatim. 152, 20. *ऐतेषां स्वगृहं स्थितये ददौ* Kathās. 13, 116. *मठं च विदधे स्थित्यै देशिकानां द्विजन्मनाम्* Rīgā-Tar. 6, 304. 4, 605. Kathās. 20, 22. 78, 25. Hit. ed. Johns. 1794. Sarvadarçanas. 36, 9. *चिरम्* Rīgā-Tar. 3, 108. *अयोग्यं* adj. (देश) Z. d. d. m. G. 27, 83. *प-योधरम्* *das Verbleiben am Orte* so v. a. *das Nichtherunterfallen* Spr. (II) 3756. *उच्चैः पयोदानाम्* 2209. *गां च खं चास्रा* R. Gorr. 2, 39, 46. *mit einem loc.*: *रुतेगृहे* Uttaran. 3, 3 (5, 1). *नार्या भर्तृगृहे* Spr. (II) 4430. *सन्मुक्तिमार्गे* 8046. *गर्भे* 5900, v. l. *पुण्ये ऽरण्ये* 7228. Kathās. 59, 84. Çuk. in LA. (II) 33, 14. H. 59. *गुरो प्राणात्तिकी* Kām. Nitib. 2, 22. *मूर्ध्नि* Uttaran. 7, 2 (10, 9 = Mīlatim. 160, 6). *गृहे मृतस्थितिः* Mīnk. P. 50, 90. *तव कण्ठे कावचस्य* Pañāt. 1, 4, 34. *अन्यस्पर्शानामविकृतानां पदान्ते* Comm. zu TS. Prāt. 14, 28. *असंभाव्यस्थितिं तत्र मरावम्भोजिनी-मिव* Kathās. 25, 186. *in comp. mit dem im loc. gedachten Worte*: *चित्तं* Kap. 1, 59. *भवं* Spr. (II) 4315. *स्वगृहं* Kathās. 4, 26. 19, 29. Rīgā-Tar. 4, 507. AK. 2, 7, 35. Sarvadarçanas. 50, 12. *स्थितिं कर्* *Halt machen, seinen Wohnsitz aufschlagen* Kathās. 12, 126. 15, 31. 29, 106. Rīgā-Tar. 3, 287. *तुङ्गानामुपरि तिथिभूताम्* Z. d. d. m. G. 27, 62. *तदभ्य-र्णकतं* Rīgā-Tar. 1, 221. 288. *गृहस्थितिं कर्* Kathās. 19, 43. *स्थितिं यक्* 26, 202. 43, 57. 51, 71. भञ्ज Kathās. 24, 174 (*गृहस्थितिम्*). Rīgā-Tar. 1, 58. *वि-धा* 3, 530. — 3) *Niederlage, Aufbewahrung*: *लिखितं* Rīgā-Tar. 3, 385. *सातिरक्षिता भर्तृधनस्थितिः* *eine ohne Zeugen geschehene Ueberlieferung des Geldes des Gatten* Kathās. 4, 45. — 4) *Standort* Çat. Ba. 14, 6, 20, 18. *खलस्य स्वामिनश्चैव* M. 7, 167. (सेनायाः) *स्थितिः* = *शिबिर* H. 746. *der Fische* Spr. (II) 2478. *सलिलं* AK. 3, 4, 20, 132. — 5) *Rang, Stellung, Würde* M. 11, 237. *कुलं* Jāñ. 1, 342 (*Verhältnisse* St.). *ब्राह्मी* Bhag. 2, 72. *च्युतः पुनर्विन्दति चात्मनः स्थितिम्* Hariv. 11273. *धैर्यात्कदाचित्स्थितिमाप्नुयात्* Spr. (II) 2036. Rīgā-Tar. 1, 365. 367. — 6) *das Sichbefinden in einem Zustande, — Verhältnisse*: *राज्यं* *das Herrschen, Herrschaft, Regierung* Spr. (II) 6919. Rīgā-Tar. 1, 361. Pañāt. 251, 9. — 7) *das Obliegen, Hingeebensein, Bedachtsein auf* (loc.): *यज्ञे तपसि दाने च* Bhag. 17, 27. *सत्ये* MBu. 1, 4165. *प्रियक्षिते* 6166. *धर्मे* 3, 2228. R. Gorr. 2, 18, 47. — 8) *das Feststehen, Unbeweglichkeit*: *eines Berges* Raem. 12, 31. *रुपां स्थितये विभर्ति* Bhāg. P. 5, 25, 12. — 9) *Beharrlichkeit, Stetigkeit* Bhag. 6, 38. Sarvadarçanas. 169, 1. 178, 18. — 10) *Bestand, Fortbestand* Çat. Ba. Up. 6, 16. *शरीरं* Raem. 5, 9. *कुल-स्य* Kumāras. 1, 18. Vikr. 153. *अमीषां वृत्तानां कतिपयनिमेषस्थितिष्वेषाम्* Spr. (II) 525. *सततं* (pl.) 1317. *प्राणानुबन्धं* 1637. *प्राणानाम्* 1983. *चे-ष्टानाम्* 5888. *अगतं* Kathās. 41, 18. *स्थितिः प्राप्ता ततः प्रभृति* Rīgā-Tar. 4, 141. *अव्ययं* adj. (प्रासाद) 5, 37. *धर्मस्य कुरुते स्थितिम्* VP. bei Muir, St. 4, 217. *करोति पालनम्* Mīnk. P. 19, 86. *प्रद* 99, 28. *कर्तृ* 100, 7. *मण्डलं* Bhāg. P. 5, 1, 22. Çāñ. zu Bh. An. Up. S. 280. zu Kūind. Up. S. 35. Sarvadarçanas. 35, 5. *ब्रह्मा त्वं सृष्टिकालेषु स्थितो विश्वरसि प्रभो* । *संकरे रुद्रनामासि* Hariv. 14935. *स्थित्युत्पत्तिविनाशानाम्* R. 8,

102, 29. *Sucha*. 1, 194, 16. 249, 12. *Sāhjanak*. 69. *Ragh.* 2, 44. *Spr.* (II) 1889. *Varāṇ.* Bṛh. 1, 1. *Kathās.* 35, 99. *Wbhr.* Rāmāt. Up. 337. 341. *Kṛṣṇaś.* 294. *Mārk.* P. 103, 2. *Bhāg.* P. 1, 2, 28. 2, 5, 18. 8, 10, 10, 4. 3, 5, 16. 22. 42. 7, 28. 9, 14. 16. 4, 1, 16. 56. 9, 15. 11, 16. 29, 79. 5, 17, 21. 18, 35. 20, 39. 6, 3, 12. 7, 9, 31. 8, 5, 22. *Pāṇā.* 3, 15, 39. *Sarvadarśana.* 60, 6. 10. 84, 5. — 11) *Dauer*: मन्वत्तरं° *Mārk.* P. 100, 45. 101, 1. मन्नाम् 8. 658. 2. 15. नातीव स्वल्पा, नातीव दीर्घा *Rāga-Tar.* 3, 452. einer *Eklipse Sūras.* 4, 15. *Golādhj.* *Grahāṇav.* 7. fgg. *Garit.* *Kāndragh.* 13, 15. 18. fgg. *Lebensdauer* *Mārk.* P. 89, 22. — 12) *das Bestehende* so v. a. *Welt* *Bhāg.* P. 2, 6, 18. — 13) *das Dasein, Vorkommen, Angestossenwerden* *MBh.* 6, 391. *Sāh.* D. 534. 543. 756. *Sarvadarśana.* 9, 16. — 14) *Verfahren, Benehmen*: स्थितिरिपं दुर्जनानाम् *Hit.* 23, 1. 129, 17. *Kathās.* 64, 102. *व्यवहार*° *M.* 8, 7. — 15) *Zustand*: जीवस्य *Prab.* 56, 5. राजकुलस्य *Prab.* 100, 1. *Bhāg.* P. 3, 4, 19. गृहं विधुरस्थिति *Kathās.* 2, 48. पृथक्° *Vikr.* 102. निर्व्यापार° *AK.* 3, 4, 48, 50. *Lage* (eines Menschen): यथा भार्या तथा स्थितिः *Spr.* (II) 2449. कुलितश्चभूपरतत्त्वधू° *Kathās.* 29, 74. *Rāga-Tar.* 6, 146. सर्वेषामपि जन्तूनामेवैयं स्थितिः *in dieser Lage befinden sich alle Wesen, so verhält es sich mit a. W.* *Pāṇā.* 124, 4. — 16) *Bestimmung, Vorschrift, Regel* *Çat. Br.* 4, 6, 5, 4. 6, 1, 2, 25. 13, 4, 2, 4. *Çāṅkh.* Br. 11, 7. 12, 7. *RV. Prāt.* 2, 44. *Nir.* 8, 22. *M.* 2, 224. 3, 120. 4, 38. 5, 80. 98. 129. 8, 162. 200. 265. 9, 189. 283. 10, 55. 78. 11, 146. 12, 94. *Spr.* (II) 3685. *Jāṇ.* 2, 21. 126. *Wbhr.* *Çot.* 52. 61. *Citat* im *Comm.* zu *AV. Prāt.* 1, 10. *व्यवहार* *M.* 8, 199. स्थितिरेषा हि भैमानां कृता (so die neuere Ausg.) कृत्स्ने *Hariv.* 8310. स्थितिरास्तेष्वेव मात्रायाः *Çāṅkh.* *Sāh.* 1, 4, 28. *Verordnung* *Kathās.* 13, 168. राज्ञा प्रवर्तिताः स्थितयः *Rāga-Tar.* 4, 53. *Brauh.*: अनादिदेशे तत्रदशी स्थितिः *Kathās.* 65, 23. *Einrichtung, Institution*: वैधिष्ठिरी *Rāga-Tar.* 1, 120. — 17) *feste Ansicht, Ueberzeugung*: श्येनः कपोतानतीति स्थितिरेषा सनातनी *MBh.* 3, 10581. *Jāṇ.* 3, 153. एकैव दण्डनीतिस्तु विद्येत्पौशनसी स्थितिः *Kām. Nitis.* 2, 8. — 18) *das Bestehen* —, *Etwas-Geben auf* (loc.): वयसि *Spr.* (II) 3608, v. 1. — 19) *das Verbleiben auf dem Pfado des Gesetzes, der Tugend* *MBh.* 1, 486. 3, 2410. *R. Gonn.* 4, 49, 6. *Ragh.* 1, 25. *Spr.* (II) 2478. 7009, v. 1. — 20) *die sittlichen Schranken*: भृत्यं भक्तं स्थितं स्थित्याम् *R.* 2, 52, 53 (81, 24 *Gonn.*). *Spr.* (II) 1858. ° *Kumāras.* 1, 18. स्थितिं भिन्दन् *Bhāṭṭ.* 7, 68. ° *भिद* *Ragh.* 11, 65. स्थितेरभेत्ता 3, 27. अभिव° *adj.* *Çāk.* 107. स्थित्यतिक्रांति *Kin.* 11, 54. घनपोढ° *adj.* *Ragh.* 12, 31. — 21) *Form, Gestalt* *Mārk.* P. 57, 4. — 22) *die einfache Stellung eines Wortes ohne इति* *RV. Prāt.* 11, 15. — 23) *fehlerhaft für स्थल* (so ed. *Bomb.*) *MBh.* 12, 6188. — Vgl. *नियम*°, *बल*°, *यथा*°, *राज्य*°, *लोक*°, *वंश*°, *सम्पत्*°, *सु*°.

स्थितिर्ता (von स्थिति) f. *Begründung, Stand* *Çat. Br.* 14, 6, 40, 18.

• Am Ende eines comp. s. धर्म°.

स्थितिदेश m. *Standort* *Spr.* (II) 337.

स्थितिप्रकरण n. *das Kapitel über den Bestand, Titel eines Abschnitts* im *Vāsishtāharāmājāna Verz. d. Oxf. H.* 354, a, 8.

स्थितिमत् (von स्थिति) *adj.* 1) *fest stehend, nicht wankend* *Kumāras.* 6, 29 (zugleich in übertr. Bed.). — 2) *von Dauer*: धन्वयं *Ragh.* 3, 27. — 3) *innerhalb der Schranken verbleibend*: Meer und Person *Vikr.* 160.

Spr. (II) 7229. *die sittlichen Schranken beobachtend, tugendhaft* *M.* 9, 74. *Kām. Nitis.* 3, 29. *Kumāras.* 6, 80 (zugleich *fest stehend*).

स्थितिस्थापक m. (sc. संस्कार) *Elasticität* (den *Stand wieder herstellend*) *Tannas.* 54. *Bhāṣṇip.* 93. 156. *Colonn. Misc. Ess.* 1, 286 (°स्थावक gedr.).

स्थिन् *adj.* = स्थ in त्रिष्ठिन् und परमेष्ठिन्.

स्थिर, स्थिरति *fest stehen* *Nir.* 9, 11. aus स्थिर gebildet.

स्थिरं (von 1. स्था) *Uṇādis.* 1, 54. 1) *adj.* (f. स्त्री) a) *hart, fest, straff*:

ध्रुव *RV.* 4, 7, 10. *Bhāg.* 17, 8. ध्रुव *RV.* 1, 89, 8. द्यापुष्प 39, 2. धन्वन् 8, 20, 12. रथ 1, 38, 12. 3, 35, 4. स्थिरा चित्तमपिज्ञवः 8, 20, 1. कृतंति स्थिराणि 10, 89, 6. स्थिरमा तनुष 120, 4. 1, 37, 9. 127, 8. 6, 24, 8. 8, 14, 19. 45, 11. *harter* —, *fester Boden* *Kām. Nitis.* 19, 10. 18. ° *लिङ्ग* (st. dessen *स्थित*° 7, 9025) *MBh.* 13, 7512. ° *शुक्र* *verhärte* *Sucha.* 2, 154, 14. स्थिराघातम् *festgestampft* *Gonn.* 4, 7, 5. किनाटं छाव तत्स्थिरम् *fest* so v. a. *nicht leicht zerreißend* *Çat. Br.* 14, 6, 9, 32. नीलसूत्रस्थिरालका *Mārk.* P. 21, 18. ° *बन्धन* *H.* 84. ज्ञात *Spr.* (II) 2478. प्राणाः *Uttarā.* 22, 10 (30, 2). Die Redensart अथ स्थिरा तनुकि यातुज्जनाम् *brich den Widerstand* *RV.* 4, 4, 5. शर्धताम् 8, 19, 20. 40, 134, 2 (vgl. 116, 6). अथ स्थिरा मघवद्वास्तनुष *entweder brich den Widerstand* (der Feinde) *für oder sei nachgiebig gegen* 2, 33, 4. अल्पं दर्पबलं दैत्य स्थिरमक्रोधतं बलम् so v. a. *widerstandsfähig* *Hariv.* 2729. — b) *fest* so v. a. *unbeweglich* *AK.* 3, 6, 4. 5. *H. an.* 2, 467. *Mhd. r.* 98. *Çat. Br.* 8, 2, 4, 14. स्थिरा भव ममापतः *R.* 3, 35, 16. *Çāk.* 94, 9, v. 1. *हुम* *R.* 1, 16, 23. स्थाणु 63, 24 (65, 29 *Gonn.*). *Berg* *Spr.* (II) 503. प्रदीप *Kumāras.* 2, 38. ° *बालार्क* *adj.* (उदयाचल) *Kathās.* 9, 64. चरस्थिरेषु लनेषु *Kām. Nitis.* 14, 25. *Varāṇ.* Bṛh. S. 46, 5. 62. 96, 1. fgg. 99, 5. ° *जङ्गमानाम्* *Bhāg.* P. 1, 17, 34. 3, 31, 16. 32, 12. 4. 28, 39. 31, 15. 6, 16, 43. 7, 8, 8. 14, 7, 42. स्थिरं सुखं चासनम् 2, 2, 15. 4, 28. 45 (सु°). 7, 15, 31. *Sarvadarśana.* 174, 5. in der *Nalivitätslehre* *Bez.* *best. Häuser und Theile derselben* *Varāṇ.* Bṛh. S. 60, 20. 98, 18. Bṛh. S. 13. 25. 8, 8. *Laghū.* 1, 7. स्थिरतरुम् *Spr.* (II) 4560. अ° *Çat. Br.* 8, 2, 4, 14. दृष्टि *R.* 3, 73, 20. स्थिरस्थायिन् *fest stehend* *Amṛtan. Up.* in *Ind.* St. 9, 32. विक्रम *ein fester, nicht schwankender Schritt* *Varāṇ.* Bṛh. S. 86, 8. अस्थिर = चल *H.* 1453. — c) *fest* so v. a. *keinem Wandel* —, *keinen Schwankungen unterworfen, dauerhaft, anhaltend, ausdauernd, bleibend*: वृष्णं *Indra RV.* 3, 30, 2. 2, 41, 10. 8, 33, 9. 81, 28. *AV.* 6, 65, 3. कर्मणि *RV.* 1, 101, 4. 167, 7. 10, 61, 20. गावो 2, 53, 17. *AV.* 10, 4, 11. शवस् *RV.* 5, 52, 2. 7, 56, 7. *Çat. Br.* 9, 1, 2, 5. *Kauc.* 4. स्थिरैन्द्रिय *Sucha.* 1, 124, 16. देक् *Sarvadarśana.* 98, 8. मर्यादा *R.* 4, 4, 13. *Rāga-Tar.* 5, 119. कृदये तत्स्थिरं मम *R.* 3, 3, 7. तमस् *Gir.* 11, 10. जलमुचः *Mālatim.* 175, 6. स्थिति *Bhāg.* 6, 32. संगर *MBh.* 3, 1811. प्रतिज्ञा *R.* 2, 109, 25. ° *प्रतिज्ञा* 106, 32. प्रसाद *Hariv.* 1007. आरम्भ *M.* 7, 209. *Spr.* (II) 269. 3842. प्रीति *R.* 2, 75, 19 (79, 2 *Gonn.*). सन्न 83, 8. अनुराग 3, 3, 4. धर्मपौरुष 31, 49. सौकृद् 4, 38, 19. *Varāṇ.* Bṛh. S. 15, 13. *H.* 476. भावस्थिराणि जनानात्सौकृदानि *Çāk.* 99. ° *संस्कारता* *Mārk.* 139, 14. उद्यम *Kām. Nitis.* 10, 41. उपदेश *Kumāras.* 1, 30. निश्चय 5, 5. गणपदप्राप्ति *Megh.* 56. प्रतिबन्ध *Çāk.* 23, 13. भक्ति *Vikr.* 1. कार्य *Kap.* 1, 24. कर्मन् *Spr.* (II) 797. मैत्री 3678. भोग 4629. 6495. मन्त्र (so v. a. *geheim bleibend*) 6603. विभव 7160. स्थिरापायः कायः 7231. शैली 7232. शो, लक्ष्मी 172. 903.

6281. RAGH. 11, 19. KATHÁS. 4, 114. 19, 14. 37, 142. PANÉAT. 203, 5. संप-
द्विपदे Spr. (II) 2040. द्युति VARĀH. BH. S. 104, 14. ध्रुवस्थिरादर adj.
beständig um sein Leben besorgt RĪGĀ-TAR. 1, 360. 3, 77. SARVADARÇANAS.
24, 5. 36, 15. मति Verz. d. Oxf. H. 193, a, 6. प्रज्ञा R. 2, 1, 18. BUĀG. P. 8,
21, 28. बुद्धि MBH. 3, 16686. R. GORR. 2, 21, 23. RĪGĀ-TAR. 3, 144. धी RAGH.
8, 22. VARĀH. BH. S. 17, 5. हृदय Spr. (II) 7230. मनस् RV. 5, 30, 4. HARIV.
8597. PANÉAT. 107, 11. BUĀG. P. 3, 25, 44. चेतम् Verz. d. Oxf. H. 78, b, 2.
चित् R. 1, 63, 47. 4, 34, 7 (स्थिर). BUĀG. P. 3, 28, 9. घातम् Kap. 1, 33.
स्थिरात्मन् adj. standhaft KĀM. NITIS. 9, 67. Spr. (II) 6813. परिक्रामपुरे
चके स्थिरा गुर्वी स (so zu trennen) पर्विणीम् so v. a. setzte für immer
fest RĪGĀ-TAR. 4, 242. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 5. कुरु त्वं हृदयं स्थिरम् so
v. a. stühle dein Herz, fasse Muth R. GORR. 2, 26, 29. कुरुष्व मनः स्थि-
रम् dass. Spr. (II) 5249. अ० von keinem Bestand Spr. (II) 796. fg. जी-
वित् KATHÁS. 24, 138. = अस्तं कसुक AK. 3, 1, 43. H. 437. fest von Por-
sionen so v. a. standhaft, keinen Wandel der Gesinnung oder der Stim-
mung in sich aufkommen lassend, zuverlässig und auch gutes Muths;
= विश्रब्ध HALĀJ. 2, 215. — MAIRJUP. 2, 4. JĀGĀ. 1, 311. MBH. 3, 7433.
7443. HARIV. 12090. R. 2, 21, 19 (अ०). 3, 68, 39. KĀM. NITIS. 4, 20. Ku-
māras. 5, 47. ÇĀK. CH. 143, 3. MĀLAV. 47, 11. Spr. (II) 503. 655, v. l. 2375.
5839 (अ०). VARĀH. BH. S. 68, 109. 69, 14. 101, 2. BH. 17, 2. KATHÁS. 4,
113. 37, 42. so v. a. fest entschlossen: स्थिरा ऽकुमाक्वे योद्धुम् MBH. 3,
7318. — d) feststehend so v. a. sicher, keinem Zweifel unterworfen: अ-
पुंस्त्वमप्यस्य निश्चयं च स्थिरं कुमारीपुरमुत्सर्तं तम् (so ed. Bomb.) MBH.
4, 309. वचस् KATHÁS. 18, 137. रमणीयं वनं यत्र पुष्पमूलफलं स्थिरम् so
v. a. mit Sicherheit anzutreffen R. 3, 21, 2. अ० zweifelhaft, nicht glaub-
würdig: वाच M. 8, 71. वर्धते पाण्डवा नित्यं यं तस्थिरवृद्धयः MBH. 2,
1965. — स्थिरतर = स्थानु, स्थेयम् AK. 3, 2, 22. — 2) m. a) Baum
TRIK. 2, 4, 2. ÇABDAR. im ÇKDR. — b) *Grislea tomentosa* Roxb. BUĀVAPR.
im ÇKDR. — c) Berg ÇABDAR. im ÇKDR. — d) Stier RĪGĀN. 19, 23.
— e) ein Gott ÇABDAR. im ÇKDR. — f) der Planet Saturn H. ç. 14.
MRD. — g) ein N. Vishṇu's H. ç. 73. Kārttikeja's ÇABDAR. im ÇKDR.
— h) ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. GORR. 1, 31,
8. — i) ein best. Metrum: 4 Mal — Ind. St. 8, 331. — k) die letzte Be-
freiung der Seele H. an. MRD. — l) neben अति० N. pr. eines Wesens
im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2550. — 3) f. आ a) die Erde AK. 2, 1, 2.
TRIK. 3, 3, 377. H. 987. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 1. — b) *Desmodium gan-
geticum* Des. AK. 2, 4, 3. TRIK. H. an. MRD. RATNAM. 9. SUÇH. 2, 101,
10. 223, 7. 256, 10. 280, 5. 341, 8. 417, 21. 448, 3. du. 284, 21. *Salma-
lia* (शात्मलि) *malabarica* Sch. und E. ÇABDAR. im ÇKDR. = काकोली
GĀṬĀDH. ebend. — c) Bez. des Buchstabens ङ WERNER, RĀMAT. Up. 318.
— Vgl. गविष्ठिरं, ज्ञातुं, पुष्टिं, सुं. स्थेयम्, स्थेयस्, स्थेष्ठ und स्थैर्य.
स्थिरक (von स्थिर) m. N. pr. eines Mannes गागा नडादि zu P. 4, 1,
99. mit dem patron. Gārgja Ind. St. 4, 373. — Vgl. पीता० and स्थै-
रकायण.

स्थिरकर्मन् adj. ausdauernd in seinen Unternehmungen RAGH. 8, 22.

स्थिरकुसुम m. *Mimusops Elengi* RĪGĀN. 10, 64.

स्थिरगन्ध 1) adj. nachhaltig riechend. — 2) m. *Mitchella Champaca*
(चम्पक) RĪGĀN. 10, 60. — 3) f. आ *Bignonia suaveolens* RĪGĀN. 10, 50.

auch *Pandanus odoratissimus* RĪGĀN. im ÇKDR.

स्थिरचक्र m. ein N. Mañjuśrī's TRIK. 1, 1, 21.

स्थिरच्छद m. eine Art Birke, = भूर्जपत्र RATNAM. im ÇKDR.

स्थिरच्छाप m. ein Baum, der beständigen Schatten giebt, TRIK. 2, 4,

3. Baum überh. ÇABDAR. im ÇKDR.

स्थिरजिह्व m. Fisch (stetzüngig) H. 1344.

स्थिरजीवित adj. ein zühes Leben habend; f. आ *Salmalia* (शात्मलि)
malabarica Sch. et E. ÇABDAR. im ÇKDR.

स्थिरजीविन् adj. dass.; m. N. pr. einer Krähe PANÉAT. 155, 4.

स्थिरता (von स्थिर) f. 1) Härte: मूढनाम् SUÇH. 1, 117, 17. 289, 8. 2,
166, 9. — 2) Bestand, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit: कमलाम् Spr. (II)
5902. स्वाचार० 6587. संपदाम् 6702. 6768. भदुरे ऽस्मिन्नेव कस्य स्थिर-
ता KATHÁS. 111, 58. SĀU. D. 63, 20. स्थिरतामुपयन् 243. नो PANÉAT. 97,
14. Standhaftigkeit, Fassung: स्थिरतामुपेत्य sich fassend MBH. 3, 14748.
बाष्पं कुरु स्थिरतया विरतानुबन्धम् ÇĀK. 90.

स्थिरत्व (wie oben) n. 1) Härte, Verhärtung SUÇH. 1, 270, 13. दोष०
288, 13. अ० 117, 16. — 2) das Feststehen, Unbeweglichkeit: गिरिः स्थि-
रत्वे (zugleich Standhaftigkeit) MĀKĀ. 50, 20. — 3) Bestand, Beständig-
keit: अर्थाः स्त्रियश्च — नैवाप्तभावमुपयाति न च स्थिरत्वम् Spr. (II) 3131.
Standhaftigkeit MBH. 1, 5342. SUÇH. 1, 130, 1. VARĀH. BH. S. 69, 8. अ०
Unbeständigkeit: einer Person MAIRJUP. 3, 5. स्त्रीबुद्धेः M. 8, 77.

स्थिरदंष्ट्र m. 1) Schlange. — 2) Vishṇu als Eber MRD. r. 302. — 3)
Laut (धनि) AĠĀJA im ÇKDR.

स्थिरधन्वन् adj. einen festen Bogen führend: Rudra RV. 7, 46, 1.

स्थिरधामन् adj. zu einem kräftigen Geschlecht gehörig: पैद AV. 10, 4, 11.

स्थिरपत्र m. *Phoenix pulidosa* RĪGĀN. 9, 92.

स्थिरपालात्रलत m. N. pr. eines Mannes TĀHAN. 249.

स्थिरपीत adj. etwa kräftigen Schutz genießend Nir. 1, 20. उत त्वं स-
ध्ये स्थिरपीतमाहुः RV. 10, 71, 5.

स्थिरपुष्प m. *Michelia Champaca* (चम्पक) RĪGĀN. 10, 60. *Clerodendron*
phlomoides 42. *Mimusops Elengi* RĪGĀN. im ÇKDR.; vgl. स्थिरकुसुम.

स्थिरपुष्पिन् m. *Clerodendron phlomoides* RĪGĀN. im ÇKDR.

स्थिरप्रेमन् adj. tren unhänglich HALĀJ. 2, 219. — Vgl. स्थितप्रेमन्.

स्थिरपाला f. *Benincasa cerifera* Sav. ÇKDR. ohne Angabe einer best.
Aul.

स्थिरबुद्धि 1) adj. festen Sinnes, beständig, standhaft: न नारी स्थिर-
बुद्धिः स्यात् Spr. (II) 7568. पार्थिव RĪGĀ-TAR. 3, 144. — 2) m. N. pr.
eines Asura KATHÁS. 45, 383.

स्थिरबुद्धिक m. N. pr. eines Dānava KATHÁS. 47, 27.

1. स्थिरमति f. ein fester Sinn, Standhaftigkeit KOSHTHIR. im ÇKDR.

2. स्थिरमति 1) adj. festen Sinnes, standhaft Verz. d. Oxf. H. 193, a,
6. — 2) m. N. pr. eines Bhikṣu HIOURN-TUSANG 2, 46. 164. WASSILJEW-
59 u. s. w. TĀHAN. 55 u. s. w. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80).

स्थिरमद 1) adj. a) nachhaltig berauschend SUÇH. 1, 190, 7. — b) nach-
haltig berauscht, — aufgeregt. — 2) m. Pfau H. ç. 187.

स्थिरमाया f. Bez. eines best. Zaubers Verz. d. Oxf. H. 90, a, 20.

स्थिरयोनि m. ein Baum, der beständigen Schatten giebt, BUĀVAPR.
im ÇKDR.

1. स्थिर्यौवन n. unvergängliche Jugend MĀR. P. 60, 3.
 2. स्थिर्यौवन 1) adj. (f. स्त्री) von unvergänglicher Jugend, immer jung bleibend HARIV. 6077. VIKR. 109. MĀR. P. 49, 21. 110, 4. 11. सु० PĀNĀT. 1, 10, 26. 89. — 2) m. ein Vidjādharma TRIK. 4, 1, 64.
 स्थिररङ्गा f. die Indigopflanze (deren Farbe fest haftet) RĀG. 4, 64.
 स्थिररंगा f. eine Art Curcuma (deren Farbe fest haftet), = दारु-
 रिङ्गा RĀG. 6, 202.
 स्थिरवर्मन् m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀS. 52.
 — Vgl. सु०.
 स्थिरवाच्य adj. auf dessen Wort man sich verlassen kann BHAR.
 NĀTJAC. 34, 100.
 स्थिरवान्नि adj. bei dem die Rosse stillstehen MBH. 3, 1731.
 स्थिरसाधनक m. Vitea Negundo (निर्गुण्डी) LĪN. RĀG. 4, 153. — Vgl.
 अर्थसिद्धक.
 स्थिरसार m. Tectona grandis RĀG. 9, 130.
 स्थिरारुद्रिप (स्थिर + अ०) m. Phoenix paludosa RĀG. im ÇKDR.
 स्थिरारुद्रिप unsere Hdschr. 9, 92.
 स्थिराय् (von स्थिर), ०पते unbeweglich werden: यस्य स्मरणमात्रेण
 पवनो ऽपि स्थिरापते (so zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 90, a, 19. fg.
 स्थिरायुस् (स्थिर + आ०) 1) adj. lange lebend. — 2) m. Salmalia mala-
 barica Sch. et E. AK. 2, 4, 2, 27.
 स्थिरीकर (स्थिर + 1. कर), ०करोति 1) befestigen, fest stellen: सिं-
 कासनम् PĀNĀT. 157, 24. zum Stehen bringen: ein Pferd 258, 20.
 — 2) befestigen so v. a. Bestand —, Dauer verleihen: विद्युतं कः
 ०कुर्यात् KATHĀS. 63, 46. आधिपत्यम् PRAB. 4, 13. व्यवसायम् R. 4, 26, 14.
 bekräftigen, bestätigen: भाषा लेख्यादिना KULL. zu M. 8, 164. बहुशा-
 खास्थिरीकृत MĀR. P. 23, 42. stark machen, stählen: चेतः Spr. (II)
 4649. Jmd befestigen, ermuthigen; mit acc. 2404. PĀNĀT. 129, 22.
 mit gen.: जिज्ञासेयं प्रयुक्ता मे स्थिरीकर्तुं तव (könnte auch mit जिज्ञासा
 verbunden werden) MBH. 13, 1515.
 स्थिरीकर adj. fest machend: दत्तानाम् Suçr. 1, 212, 4.
 स्थिरीकराणा n. 1) das Härten: रस० Verz. d. Oxf. H. 321, a, 2 v. u.
 सप्त० b, 3. — 2) das Festmachen, Fixiren: चित्तस्य विषयात्परिहारेण
 स्थिरीकरणम् = चित्तस्य धारणा Verz. d. Oxf. H. 229, b, No. 561. 230,
 b, N. 4. SARVADARÇANAS. 177, 20. Befestigung, das Verleihen von Be-
 stand: प्राप्तारव्यस्याभिषेकमङ्गलैः SĀH. D. 163, 3. das Bekräftigen, Be-
 stätigen: भाषार्थ० KULL. zu M. 8, 55. — Vgl. मनः०.
 स्थिरीकर्तव्य adj. zu ermuthigen ÇĀK. 53, 23.
 स्थिरीभू (स्थिर + 1. भू), ०भवति 1) steif werden: गात्राणि R. 3, 78, 9.
 भूत hart —, fest geworden Suçr. 1, 263, 10. 305, 6. — 2) zunehmen, अ०
 abnehmen: घ्नतः Suçr. 1, 323, 20. — 3) Muth fassen, gutes Muths wer-
 den MBH. 7, 3764. 15, 1019. R. 2, 26, 27. ÇUK. in LA. (III) 36, 20.
 स्थिर्वि m. etwa Scheffel: निर्गा ऊये यवमिव स्थिर्विः RV. 10, 68, 3.
 स्थिर्विमैस् adj. mit Scheffeln versehen RV. 10, 27, 15.
 स्थु s. डुष्ण und सुष्ण.
 स्थुड्, स्थुडति (संवरणो) DĀTUP. 28, 94.
 स्थुरिका f. s. u. कूरिका 2).
 स्थुरिन् m. = स्थौरिन् RĀJAM. zu AK. 2, 8, 2, 14 nach ÇKDR.

- स्थूल n. Zeit H. 681. HALĀ. 2, 296. ÇĀK. 12, 1.
 स्थू als Wurzel anzunehmen für स्थविमन्, स्थविर, स्थूणा, स्थूर und
 स्थूल.
 स्थूणा (von स्थू) 1) m. N. pr. a) eines Sohnes des Viçvāmitra MBH.
 13, 250. — b) eines Jaksha (vgl. स्थूणाकर्ण) MBH. 1, 2453. 5, 7477.
 7479. 7544. — 2) f. स्थूणा UṇĀDIS. 3, 15 (oxyl.). a) Pfosten, Pfeiler, Säule
 AK. 3, 4, 22, 53. 22, 137. TRIK. 3, 3, 141. H. 1014. H. an. 2, 156. HALĀ.
 5, 48. ध्रुवा RV. 8, 17, 14. एतां स्थूणां पितरौ धारयन्तु 10, 18, 13. स्थूणोव
 ज्ञानो उपमिष्यन्थ 1, 89, 1. सुमिता 5, 45, 2. 62, 7. स्थूणाधि रोह वंश
 Hauptbalken AV. 3, 12, 6. 14, 1, 63. Nir. 1, 12. Suçr. 1, 77, 4. ÇAT. BR.
 14, 1, 2, 7. 3, 2, 22. 5, 2, 2. KĀTJ. ÇR. 8, 4, 7. 9. गो स्थूणायां बद्धा 26, 5, 3.
 दार्य Thürpfosten ĀÇV. ÇR. 4, 15, 4. ÇĀNKH. ÇR. 17, 5, 5. प्रेङ्ग 10, 14. ०गर्त
 GṆJ. 3, 2. ĀÇV. GṆJ. 2, 8, 15. ०विरोक्षणा ÇĀNKH. GṆJ. 5, 8. KAUC. 11.
 24. 31. 38. 74. तस्थौ स्थूणोव निशला MBH. 1, 3008. ०सकले: 2, 1773. 4.
 1765. Verz. d. Oxf. H. 156, a, 13. BuĀG. P. 10, 25, 10. PĀNĀT. 37, 6. इ-
 न्दार्था SĀH. D. 13, 16. स्थूणावशेषे गृहम् 63, 7. am Ende eines adj. comp.
 BuĀG. P. 11, 8, 32. दृढ० Haus Spr. (II) 5098. अस्थि० Körper M. 6, 76.
 त्रि० von drei Pfeilern (den humores) getragen MBH. 5, 1070. Suçr. 1.
 77, 5. VARĀH. LAUGH. 2, 16. सत्स्र० von tausend Pfeilern getragen: सदस्
 RV. 2, 41, 5. तत्र 5, 62, 6. सै० sammt dem Pfeiler ÇAT. BR. 14, 5, 2, 1.
 ०च्छिन्नवल्मीक sammt dem Baumstumpf KĀM. NĪTIS. 19, 9. क्षि० von
 einem Stiere wohl so v. a. mit zerschlagenen Beinen MBH. 12, 9468.
 Nach SIDDH. K. 247, b, 13 auch n. — b) = सूर्मि 3) AK. 2, 10, 35. TRIK.
 H. 1464. H. an. HALĀ. 1, 131. — c) eine best. Krankheit H. an. — Vgl.
 अय०, गृह०, स्थौणिक.
 स्थूणाकर्ण m. N. pr. eines Rshi MBH. 3, 986 nach der Lesart der ed.
 Bomb., स्थूलकर्ण ed. Calc.
 स्थूणाकर्ण 1) m. N. pr. eines Jaksha MBH. 5, 7476. 7482. — 2) m.
 ein best. Krankheitsdämon HARIV. 9538. — 3) m. Bez. einer best. Trup-
 penaufstellung KĀM. NĪTIS. 19, 44. — 4) m. (sc. बाण) und n. (sc. शस्त्र)
 Bez. eines best. Geschosses MBH. 3, 11967. 14995 (स्थूला० falschlich ed.
 Calc.). 5, 1913. 4786. 7, 8222. 8226. HARIV. 10474. 13217. — Hier und
 da falschlich स्थूणा० geschrieben.
 स्थूणापत m. Bez. einer best. Truppenaufstellung KĀM. NĪTIS. 19, 46.
 स्थूणापदी adj. f. pfostenförmig gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139.
 स्थूणाभार m. Balkenlast gaṇa वंशादि zu P. 5, 1, 50. स्थूणाभार v. l. —
 Vgl. स्थौणाभारिक.
 स्थूणागार्त m. Hauptpfosten ÇAT. BR. 3, 1, 2, 11. 5, 2, 1. ÇĀNKH. GṆJ.
 2, 3. PĀR. GṆJ. 3, 4.
 स्थूर्णीय und स्थूर्य adj. von स्थूणा gaṇa अयूपादि zu P. 5, 1, 4.
 स्थूम m. = दीप्ति und चन्द्र ÇKDR. ohne Angabe einer best. Aut.
 स्थूर (von स्थू) UṇĀDIS. 5, 4 (parox.). 1) adj. = स्थूल (vgl. स्थवीयेत्.
 स्थविष्ठा) dicht, dick, breit; nachhaltig, solid: गमस्ति RV. 6, 20, 2. स्थूर
 न कश्चिद्भरतः etwas Schweres 8, 21, 1. अन्वस्य स्थूरं दृश्ये पुरस्तात् etwas
 Dicks 1, 34. स्थूरस्य रायो वृक्षो य इति 4, 21, 4. रत्न 6, 19, 10. राधम् 8,
 4, 19. 24, 29. VĀLAKU. 6, 8. रयि RV. 10, 156, 3. — 2) m. a) du. Knochen
 (nach MAULOH.) VS. 25, 3. Hinterbacken (nach dema.) 6; vgl. TS. 5, 7, 22, 1
 nebst Comm. und स्थूरगुदौ 22, 1. — b) Mensch UṇĀDIS. Stier UṇĀDIS.

im *Saṅkṣiptas.* nach *ÇKDn.* — 3) f. *आ* N. pr. eines Frauenzimmers *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. स्थौर्य.

स्थूयूप m. N. pr. eines Mannes: *वैत् RV.* 8, 23, 24.

स्थूरि adj. *einspännig* (an einem Wagen für zwei Thiere): *नाक् स्थूर्य-तुथा पातमस्ति* *einspännig ist kein ordentliches Fahren RV.* 10, 131, 8. wenn für 12 Feuer nur 11 Jāpa da sind, so ist das यथा स्थूरिणा या-पात् *TBr.* 3, 8, 38, 3. *Art. Br.* 5, 30. *Çat. Br.* 13, 3, 2, 9. स्थूरि यवाधि-तम् *ein einspänniger Wagen mit Gerste beladen TBr.* 1, 8, 9, 4. *PAÑĀT.* *Br.* 18, 13, 12. 18, 9, 7. — Vgl. *श्र०*.

स्थूरिका s. u. कूरिका 2).

स्थूरिन् m. = स्थौरिन् *H.* 1263, *Schol. HALĀ.* 2, 111.

स्थूल (= स्थू) 1) adj. (f. *आ*) *Gegens. सूक्ष्म, कृष्ण अल्प.* a) *grob, dick, gross, fest, massiv;* = पीन, पीवर *AK.* 3, 2, 10. *H.* 448. an. 2, 516. *MED.* I. 55. *HALĀ.* 2, 187. = दृढ *AK.* 3, 4, 28, 47. — *AV.* 11, 8, 28. पर्द-स्या धनुर्मेधा: कृधु स्थूलमुपातसत् *penis* (vgl. *RV.* 8, 1, 34) *VS.* 23, 28. यूप *Smayv. Br.* 4, 4. *Çat. Br.* 14, 6, 8, 5 (*श्र०*). *Ind.-St.* 2, 262. *SUCH.* 1, 151, 5. 198, 24. *KUMĀRAS.* 2, 11. *VARĀH. BṚH.* S. 4, 20. 47, 17. *BĀLAB.* 2. *PAÑĀT.* 1, 1, 71. नल *MBh.* 7, 1890. 8, 692. vom Körper und seinen verschiedenen Thei-
len *SUCH.* 1, 256, 11. *MRGH.* 14. *Spr.* (II) 6642. *VARĀH. BṚH.* S. 47, 8. 61, 3. 5. 14. 64, 2. 67, 9. 68, 7. 17 (*श्रति०*). 67. 99. 69, 33. 70, 21. *PAÑĀT.* 1, 14, 57. *Z. d. d. m. G.* 27, 30 (*स्थूलस्थूल*). तच् (die sonst मोसधरा heisst) *Çāṇḍ. Sām.* 1, 5, 7. verschiedene lebende Wesen *R.* 3, 76, 8. 5, 10, 17 (*श्रति०*). *VARĀH. BṚH.* S. 45, 2. *H.* 1299. *SUCH.* 1, 52, 14 (*श्रति०*). 53, 17. 129, 21. *Spr.* (II) 1739 (auch *श्र०*). 7380 (*०तर* v. l.). *MĀRK.* P. 43, 6. स्थूलो ज्ञानातीति स्थूलदेकस्थ: *Comm.* zu *TS. Prāt.* 6, 9. *SARVADARCANAS.* 3, 22. *VEDĀNTAS.* (Allah.) NO. 82. ०तरवृत्तस्कन्ध *PAÑĀT.* 134, 5. गिरिशिखरस्थूलानि फलानि *BULG.* P. 5, 16, 17. *KATHĀS.* 53, 61. *COLEBR.* Alg. 316. Steine, Steinmassen *R.* 4, 44, 115. *AK.* 2, 3, 6. *H.* 1036. *HALĀ.* 2, 13. *RĀGA-TAR.* 1, 265. जटा *MBh.* 5, 2041. स्थाल, कपाल *Spr.* (II) 7235. मञ्जूषा *KATHĀS.* 4, 48. पञ्च *SUCH.* 1, 25, 21 (*श्रति०*). Edel-
steine, Perlen, Tropfen *R.* 3, 32, 4. *MRGH.* 47. 105. *RAGH.* 6, 28. 15, 99. *VARĀH. BṚH.* S. 81, 3. 4. *KATHĀS.* 36, 82. *PRAB.* 81, 16. योगतारका *SŪRJAS.* 8, 19. Zeug *Spr.* (II) 7233. *VARĀH. BṚH.* 2, 12. *RĀGA-TAR.* 5, 460. *PAÑĀT.* 133, 1. Haare *VARĀH. BṚH.* S. 68, 82. *LAGHŪ.* 2, 19. *Spr.* (II) 7234. सि-
न्धूरतिलक *dick KATHĀS.* 20, 50. — b) *grob* in übertr. Bed.: एनम् *M.* 11, 252. व्यसन *Spr.* (II) 6308. सूक्ष्मो विवादी विप्राणां स्थूलो तत्रात्रो जया-
ज्यौ *MBh.* 8, 637. वर्णा Farbe (*Gegens. स्वल्प*) *HARIV.* 7014. प्रमाद *SAR-
VADARCANAS.* 120, 7. स्थूलेच्छ so v. a. *unbescheidene Wünsche habend*
Spr. (II) 2839. *बुद्धिमत् MBh.* 12, 11341. ०मति adj. *VARĀH. BṚH.* S. 69,
24 (nach einer Hdschr. des *Comm.* *dumm*, nach einer anderen *klug*).
श्रभिप्राय PAÑĀT. 168, 25. स्थूल = जड *dumm AK.* 3, 4, 26, 206. *H.* an.
= निष्प्रज्ञ *MED.* ein dummer Mensch *Spr.* (II) 7248. *grob* so v. a. *nicht*
prāts, praeter propter bestimmt COLEBR. Alg. 70. 87. *GANIT. SPASHĀDH.*
71. यथास्थूलम् *im Groben, im Grossen* (Etwas beschreiben) *MBh.* 13,
6524. *SUCH.* 1, 89, 4. — स्थूलतिस्थूलमात्रायाम् *AMṚTAN.* *Up.* in *Ind. St.* 9, 31.
— c) *in der Philosophie grob* so v. a. *materiell, für die Sinne wahrnehmbar*
(*Gegens. सूक्ष्म atomartig*); n. *der grobe, wahrnehmbare Körper MĀRK.* *Up.*
3. *Nṣa. TĀP.* *Up.* in *Ind. St.* 9, 125. *fg.* 133. 138. *KAP.* 1, 62. *fg.* 3, 7. ०द-

र्शिन् *MBh.* 12, 11965. *WERNER, RĀMAT.* *Up.* 338. 342. *Verz. d. Oxf. H.*
223, a, 2 v. u. 226, a, No. 554. 229, a, 18 v. u. 231, b, 2. 5. *Verz. d. B. H.*
No. 1365. *SARVADARCANAS.* 52, 12. *fg.* 164, 14. *BULG.* P. 2, 1, 28. 10, 82. 4,
12, 17. 5, 11, 7. 16, 8. 26, 39. *fg.* 7, 3, 33. 11, 3, 17. *VEDĀNTAS.* (Allah.) No.
27. — 2) m. a) *Artocarpus integrifolia Lin.* (पनस) *RĀGĀN.* 11, 32. —
b) N. pr. eines Wesens im Gefolge *Çiva's Vajra* beim Schol. zu *H.* 210.
wohl fehlerhaft für स्थूणा. — 3) n. = कूट *H.* an. — 4) m. n. *gaṇa* य-
र्धघादि zu P. 2, 4, 31. — 5) f. *आ Scindapsus officinalis Schott.* *ÇABDĀ.*
im *ÇKDn.* *Cucumis uttissimus Roxb.* *RĀGĀN.* 7, 204. *grosse Kardamomen*
RATNAM. 117; vgl. स्थूलैला. — 6) दृढस्थूल *R. GONR.* 2, 114, 5 fehlerhaft für
स्थूणा; vgl. *Spr.* (II) 5098. स्थूलनिमानि *R.* 6, 89, 18 fehlerhaft für
स्थूल०. — Vgl. *श्रति०*, *स्थविष्ठ* und *स्थवीयम्*.

स्थूलक (von स्थूल) 1) adj. *proparox.* P. 5, 4, 3. *oxyl. gaṇa* सस्य्यादि
zu P. 4, 2, 80. — 2) m. = सूक्ष्म० *RATNAM.* im *ÇKDn.* — Vgl. स्थूलक.

स्थूलकद्रु m. *eine Getraide-Art, = यक् RĀGĀN.* 16, 88.

स्थूलकणा f. *eine Art Kümmel RĀGĀN.* 6, 64.

स्थूलकण्टक m. *eine best. Pflanze, = जालवर्षू RĀGĀN.* 8, 39.

स्थूलकण्टकिका f. *Salmatia* (शात्मलि) *malabarica Sch. et E. ÇABDĀ.*
im *ÇKDn.*

स्थूलकण्टा f. *die Eterpflanze RĀGĀN.* im *ÇKDn.*

स्थूलकन्द 1) adj. *grossknollig SUCH.* 1, 226, 1. — 2) m. *Bez. verschiede-
nener Knollengewächse: Schalotte RĀGĀN.* 7, 51. = मुषालु 67. = कस्ति-
कन्द 80. = प्रूणा *Arum RĀGĀN.* im *ÇKDn.* स्थूलकन्दको unsere Hdschr.

स्थूलकन्दक m. = प्रूणा *Arum RĀGĀN.* 7, 62.

स्थूलकर्ण m. N. pr. eines Rshi *MBh.* 3, 986. स्थूणाकर्ण ed. *Bomb.*

स्थूलकाष्ठदृक् (nom. ०धग्) m. *ein Feuer von dickem Holze* (*ÇĀTĀDH.*
im *ÇKDn.* so ist auch zu lesen *TRIK.* 1, 1, 68 st. स्तूणाकाष्ठ०.

स्थूलकाष्ठायि m. *dass. HĀ.* 200.

स्थूलकेश m. N. pr. eines Rshi *MBh.* 1, 942. *fgg.* *KATHĀS.* 14, 77. *fgg.*

स्थूलनेत्रे m. *Pfeil TRIK.* 2, 8, 52.

स्थूलंकरा adj. (f. ई) *dick u. s. w. machend P.* 3, 2, 56. *VOP.* 26, 62.

स्थूलचक्षु m. *eine best. Gemüsepflanze RĀGĀN.* 4, 148.

स्थूलचाप m. fehlerhaft für तूलचाप *ÇABDĀ.* im *ÇKDn.*

स्थूलचूट adj. *mit starken Haarbüscheln versehen: किराता: R.* 4, 40, 30.

स्थूलजङ्घा f. N. einer der neun *Samidh GṚHJAS.* 1, 27.

स्थूलजिह्व adj. *dickzüngig; m. N. pr. eines Bhūta HARIV.* 14851.

स्थूलजीरक m. *eine Art Kümmel RĀGĀN.* 6, 64.

स्थूलतण्डुल m. *eine Reisart, = महाशालि RĀGĀN.* 16, 18.

स्थूलता (von स्थूल) f. *grosser Umfang: त्रिके Spr.* (II) 1670 (zugleich
Dummheit). कण्टस्य als Erklärung von उरूता *खस्य Comm.* zu *TS.*
Prāt. 22, 10.

स्थूलताल m. *Phoenix paludosa RĀGĀN.* 9, 92.

स्थूलत्व n. nom. abstr. zu स्थूल 1) c) *Nṣa. TĀP.* *Up.* in *Ind. St.* 9, 125.
133. *Verz. d. Oxf. H.* 231, b, 4. *SARVADARCANAS.* 149, 8.

स्थूलत्वचा f. *Gmelina arborea RĀGĀN.* 9, 37.

स्थूलदण्ड m. *ein best. Rohr RĀGĀN.* 8, 6.

स्थूलदत्त m. N. pr. eines Mannes *KATHĀS.* 30, 94. *fgg.*

स्थूलदर्भ m. *Saccharum Munja* (मुञ्ज) *Roxb. RĀGĀN.* im *ÇKDn.*

- स्थूलदला f. *Aloe perfoliata* Lin. RĪĀN. im ÇKDr.
 स्थूलनाल m. ein best. Rohr RĪĀN. 8, 6.
 स्थूलनास m. Eber (dickschnauzig) H. 1288.
 स्थूलनासिक P. 5, 4, 118. m. dass. TRIK. 2, 5, 5. HĀR. 82.
 स्थूलनील m. ein best. Vogel, = लम्बकर्ण, रणप्रिय u. s. w. RĪĀN. 19, 56.
 स्थूलपट्ट m. Baumwolle ÇANDAR. im ÇKDr.
 स्थूलपट्टाक m. grober Stoff (Zug) ÇANDAR. im ÇKDr.
 स्थूलपाद m. Elephant ÇANDAM. im ÇKDr.
 स्थूलपिण्ड m. N. pr. eines Mannes; s. स्थूलपिण्ड.
 स्थूलपुष्प 1) m. eine best. Pflanze, = वक्र RATNAM. 76. — 2) f. eine auf Bergen wachsende Aparāgītā RATNAM. im ÇKDr. = कण्ट RĪĀN. 5, 142. — 3) f. ई eine best. Pflanze, = पवतिक्ता RĪĀN. im ÇKDr. सूक्ष्मपुष्पी unsere Hdschr. 3, 65.
 स्थूलपूलास n. gāṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.
 स्थूलपृथत 1) adj. aus grossen Tropfen bestehend: वर्ष R. 3, 32, 4. — 2) f. स्थूलपृथती eine grossgefleckte Kuh VS. 24, 2.
 स्थूलफल 1) m. *Salmaia malabarica* Sch. et E. RĪĀN. 8, 8. — 2) f. छा = शणपुष्पी RĪĀN. 4, 67.
 स्थूलबाहु 1) m. ein Personennamen KATHĀS. 69, 18. 100, 56. — 2) f. ऊँ (संज्ञायाम्) P. 4, 1, 67. Schol.
 स्थूलर्भ adj. so v. a. स्थूल 1) a) AV. 6, 72, 2.
 स्थूलभद्र m. N. pr. eines der 6 Çrutakevalin bei den Ġaina H. 34.
 स्थूलभाव m. nom. abstr. zu स्थूल 1) c) ÇĀRṆU. Sām. 1, 3, 39.
 स्थूलभुज m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 52, 70. fgg.
 स्थूलमरिच n. = कक्कोल RĪĀN. 12, 82.
 स्थूलमुख adj. P. 6, 2, 168.
 स्थूलमूल n. eine Art Rettig, = चापकमूल RĪĀN. 7, 17.
 स्थूलभविजु adj. Anlage zum Dickwerden u. s. w. habend P. 3, 2, 57. Vor. 26, 63.
 स्थूलभावुक adj. dass. ebend.
 स्थूलप् (von स्थूल), ऽपते (परिवृत्तणे) Dhātup. 35, 50.
 स्थूललक्ष adj. freigebig RĪĀN. zu AK. 3, 1, 6 nach ÇKDr. H. 385. HĀLĀJ. 2, 310. JĪĀN. 1, 308. INDR. 4, 11. MATSJA-P. 206, 39 und VĀTS. K. 6, 5, 3 nach AUFRECHT. ऽलक्ष्य dass. AK. 3, 1, 6. JĪĀN. 1, 308. v. l. MBH. 3, 1810. 12, 2005. könnte auch heissen hohe Ziele verfolgend. — Vgl. स्थूललक्ष्य.
 स्थूललक्षिता f. Freigebigkeit KĀM. NĪTIS. 8, 7. könnte auch heissen das Verfolgen hoher Ziele.
 स्थूललक्ष्य s. u. स्थूललक्ष.
 स्थूललक्ष्यता f. = स्थूललक्षिता KĀM. NĪTIS. 4, 8.
 स्थूलवर्त्मकत् m. *Clorodendrum Siphonanthus* R. Br. ÇANDAR. im ÇKDr.
 स्थूलवत्कल m. roth blühender Lodhra ÇĀTIDH. im KDr.
 स्थूलवालुका f. N. pr. eines Flusses (groben Sand habend) MBH. 6, 323. 13, 4888.
 स्थूलवृत्तफल m. = स्निग्धपिण्डीतक RĪĀN. im ÇKDr.
 स्थूलवेदेकी f. *Scindapsus officinalis* Schott. RĪĀN. 6, 15.
 स्थूलशर m. eine Art Rohr RĪĀN. 8, 83.
 स्थूलशाकिनी f. eine best. Gemüsepflanze, = राजशाकिनी RĪĀN. 7, 184.

- स्थूलशाट m. grober Stoff (Zug) H. 672. °क m. dass. AK. 2, 6, 3, 17. TRIK. 2, 6, 34.
 स्थूलशाटि m. schlechte Lesart für °शाट H. 672.
 स्थूलशालि m. eine grosse Reisart (मकुशालि) RĪĀN. 16, 18.
 स्थूलशिम्वी f. eine best. Pflanze, = घसिशिम्वी RĪĀN. 7, 178.
 स्थूलशिरस् adj. Dickkopf, m. N. pr. P. 6, 1, 62. Schol. eines Rshi MBH. 2, 106. 3, 10699. 12, 18221. 13, 1762. HARIV. 9872. eines Rākshasa KATHĀS. 2, 18. eines Jaksha 56, 95. fgg. — Vgl. स्थूलशीर्ष.
 स्थूलशीर्षिका f. eine Ameisenart mit grossem Kopfe H. 1207.
 स्थूलशूरण n. grosses Arm SuçA. 1, 225, 19 (°सूरण).
 स्थूलषट्ठ m. eine Wespenart BuḌḌIPRA. im ÇKDr.
 स्थूलसायक m. eine Art Rohr (शर) RĪĀN. 8, 83.
 स्थूलस्वन्ध m. *Artocarpus Lacucha* (लकुच) RoXB. RĪĀN. 9, 160.
 स्थूलरुस्त m. Elefantenrüssel TRIK. 2, 8, 37 (n. l.). MEGH. 14.
 स्थूलोशा (स्थूल + 1. घंश) f. eine Art Curcuma, = गन्धपत्ता RĪĀN. 6, 232.
 स्थूलाकर्ण MBH. 3, 14995 fehlerhaft für स्थूला° (so ed. Bomb.).
 स्थूलान्त adj. grossfügig; m. N. pr. eines Rshi MBH. 13, 1764. eines Rākshasa R. 3, 29, 32. 32, 23.
 स्थूलाङ्ग (स्थूल + 3. घङ्ग) m. eine Reisart, = स्थूलशालि RĪĀN. 16, 18.
 स्थूलान्न (स्थूल + घ्राण) n. Mastdarm JĪĀN. 3, 95 (die grosse Höhle Sr.). SuçA. 1, 349, 9.
 स्थूलान्न (स्थूल + घ्राण) m. eine grosse Mangoart RĪĀN. 11, 17.
 स्थूलाष्ठीव m. N. pr. s. स्थूलाष्ठीवि.
 स्थूलास्य 1) adj. grossmäulig. — 2) m. Schlange ÇANDAR. im ÇKDr.
 स्थूलिन् m. Kameel ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.
 स्थूलीकरण (von स्थूल + 1. कर्) n. das Bewirken von Erectionen Verz. d. Oxf. H. 86, a, 1. 2. Verz. d. B. H. No. 1006.
 स्थूलैराण्ड m. eine Art Ricinus (एराण्ड) RĪĀN. 8, 60.
 स्थूलैला f. grosse Kordamomen (एला) DHANV. 2, 24. RĪĀN. 6, 85.
 स्थूलोच्चय (स्थूल + उ°) m. 1) ein grosser Felsblock H. an. 4, 231. f. MED. j. 130. — 2) Bez. des mittleren Ganges eines Elefanten AK. 3, 4, 34, 150. H. an. MED. HĀLĀJ. 2, 67. ÇIÇ. 12, 16. — 3) Ausschlag im Gesicht H. an. MED. — 4) Höhlung in einem Elefantenzahn ÇANDAM. im ÇKDr. — 5) Unvollständigkeit AK. H. an. MED. Vollständigkeit RATNA-PRAKĪÇA bei MALLIN. zu ÇIÇ. 12, 62. Haufe, Masse (wohl °पुञ्जयोः st. °यु° zu lesen) ebend.
 स्थैर्मन् (nom. abstr. zu स्थिर) m. 1) Festigkeit: स्थैर्मे बलप्राप्तितः प AIT. Br. 1, 13. 16. ÇAT. Br. 6, 5, 2, 1. 4. 2, 8. TS. 5, 1, 5, 5. KĪTH. 19, 5. — 2) Stillstand, Ruhe: यत्कस्यामपि भानुमान् ककुभि स्थैमानमालम्बते NAISH. 12, 81. — 3) Bestand, Dauer: प्रेम° Verz. d. Oxf. H. 253, a, 3.
 स्थेय (von 1. स्थी) 1) partic. fut. pass. n. impers. a) stehen zu bleiben: अत्राप्ते येननशते नातरा (so ist zu schreiben) स्थेयम् R. 5, 7, 54. zu stehen, Stand zu halten: घात्रो BuḌḌ. P. 3, 18, 11. — b) zu verweilen, zu bleiben: बलिनः संनिकर्षे तु न स्थेयं पण्डितेन वै HARIV. 8278. R. 3, 8, 28. इह मया स्थेयं कियच्चिरम् KATHĀS. 115, 81. MĀRK. P. 106, 7. मुहूर्तमपि न स्थेयमत्र नः BuḌḌ. P. 14, 30, 5. — c) zu verharren in, obzuliegen: शासने ऽस्य प्रिये चैव स्थेयं मत्प्रियकाङ्क्षिभिः MBH. 12, 1470. R. GORR. 2, 24, 2.

4,38,23. मया वशे तव MĀRK. P. 62,31. — d) *stoh zu verhalten*, — *benahmen*; die Ergänzung α) ein adj. im instr.: न स्थेयमवलितेन तत्र दृष्टा सता तया RĪĀ-TAR. 4,66. — β) ein absol.: भवद्भिः सावधानीभूय स्थेयम् Z. d. d. m. G. 14,572,15. — γ) ein adv.: विपद्युच्चैः स्थेयम् Spr. (II) 4354. कायम् HARIV. 14328. इत्थम् RĪĀ-TAR. 6,34. — 2) adj. in Verbindung mit आपस् *in einem Topf aufgestellt* ÇĀṆKH. GṆH. 1,13. fg. PĪA. GṆH. in Ind. St. 5,323. — 3) m. a) *Richter, Schiedsrichter* TRIK. 3,3,322. H. 882 (Zeuge). H. c. 140. an. 2,388. MND. j. 62. HARĪ. 2,274. P. 1,3,23. HIT. IV, 1. RĪĀ-TAR. 3,139. 6,13. 25. 28. fg. — b) *Hauspriester* TRIK. H. an. MED. — Vgl. दुः, मध्यम°, सु°.

स्थेयस् (compar. zu स्थिर) adj. P. 6,4,157. VOP. 7,56. AK. 3,2,22. H. 1453. 1) *sehr hart*, — *fest*: स्थेयानस्थेयसो नोपक्रते TS. 5,2,6,2. — 2) *sehr beständig*, — *anhaltend*: सरस्वती RĪĀ-TAR. 1,7. उत्साक् SĀH. D. 207. *sehr standhaft* 66.

स्थेयीकर (स्थेय + 1. कर) zum Schiedsrichter erwählen: °कृत KATHS. 62,173.

स्थेष्ठ adj. superl. zu स्थिर P. 6,4,157. VOP. 7,56. H. 1453.

स्थैरकायर्ण m. patron. von स्थैरक gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. des Mitravarṇas Ind. St. 4,372 (°कायन).

स्थैर्य (von स्थिर) n. 1) *Festigkeit, Härte*: अङ्गानाम् JĀṬN. 3,80. उदरस्य MBH. 1,4492. SUCR. 1,18,10. 151,6. दोष° 2,358,7. °कृत् 1,48,7. VĀGBH. 1,6,16. °कार SUCR. 1,182,4. व्यायामः स्थैर्यकराणाम् (कृततमम्) KĀRANA 1,25. Verz. d. Oxf. H. 230, b, 44. — 2) *das Feststehen, Unbeweglichkeit* Dhātup. 3,13. fg. VOP. 8,106. Anf. Z. d. d. m. G. 27,26. PRAB. 5,2. Bhāg. P. 10,85,7. 11,16,33. घासन° SARVADARṢANAS. 174,12. स्थाने स्थैर्यमवाप्नोति *festes Verbleiben in seiner Stellung* KĀM. NITIS. 5,5. मनसः *festes Gerichtetsein des Geistes auf einen Punkt* Verz. d. Oxf. H. 91, a, 9. अ° Unsicherheit RĪĀ-TAR. 4,81. SARVADARṢANAS. 163,15. — 3) *Bestand, Dauerhaftigkeit* Spr. (II) 5934. शरीर° KATHS. 94,135. SARVADARṢANAS. 97,11. fg. 99,20. प्रीति° RĪĀ-TAR. 1,375 (pl.). SĀH. D. 243. Schol. zu Kap. 1,33. अ° Unbestand, Vergänglichkeit Spr. (II) 855. 6279. — 4) *Standhaftigkeit, Ausdauer* Bhāg. 13,7. MBH. 3,17381. HARIV. 7598. R. 2,106,32. 4,55,2. 5,83,4. KĀM. NITIS. 4,29. 37. 13,31. 19,7. Spr. (II) 3482, v. 1. 4012. 7049. 7236. RĪĀ-TAR. 3,157. 6,242. 344. Bhāg. P. 1,16,29. 36. 3,28,5. मनः° dass. Spr. (II) 7436. — 2) 4): स्थैर्ये च किमवानिच MBH. 6,502. R. GORN. 1,1,20 (18 SCHL.). 2,1,21. 6,102,26. — 5) *festes Hängen an, dauerndes Gefallen an* (loc.): कथं तस्याः स्थैर्यं स्थापयि KATHS. 52,282. सा तस्मिन्नास्ति — नदीव सागरे स्थैर्यं बबन्ध 362. न कथंचिद्दृष्टे स्थैर्यमालम्बते PĀṆĀT. 225,23. योगमहोत्सवे Spr. (II) 1056. मन्त्रस्तस्य महीर्तुः — वास्तव्यबन्धचित्तायां स्थैर्यमापयी RĪĀ-TAR. 4,623.

स्थैर्यवत् (von स्थैर्यवत्) n. *das Feststehen, Unbeweglichkeit*: विषयाक्रान्ते स्थैर्यवत् न चेतसि *festes Gerichtetsein auf einen Punkt* MĀRK. P. 38,18.

स्थैर्यवत् (von स्थैर्य) adj. *fest stehend*: इम KĀVJĀD. 2,210.

स्थैर्यविचारण n. Titel einer Schrift HALL. 161. ders. in der Einl. zu VĀSAVAD. 18.

स्थैरिन् m. = स्थैरिन् BHARATA, DVIRĀPAK. nach ÇKDn.

स्थैर्याभारिक adj. von स्थैर्याभार gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50. स्थैर्याभ° v. 1.

स्थैर्याक (von स्थैर्या) adj. *Pfeller* —, *Balken schleppend* ebend.

स्थैर्योय (wie eben) n. = स्थैर्योयक AK. 2,4,4,20. SUCR. 2,285,20.

स्थैर्योयक n. *eine best. wohlriechende Pflanze* RĪĀN. 12,137. DHARV. 3,43. RATNAM. 124. Carotte, Möhre DRAV. in NIGH. Pr. — SUCR. 1,139, 9. 2,275,17.

स्थैर्य m. pl. zum sg. स्थैर्य gaṇa काव्यादि zu P. 4,2,111.

स्थैरिन् m. *Lastpferd, Lastochs* AK. 2,8,2,14. H. 1263.

स्थैर्य 1) m. metron. von स्थैर्या gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) n. und v. 1. स्थैर्य Comm. zu TS. Prāt. 24,5. wohl Beides fehlerhaft für साम्य.

स्थैर्यक adj. von स्थैर्य gaṇa मर्यादि zu P. 4,2,80.

स्थैर्यपिण्ड (von स्थैर्यपिण्ड) m. patron.; pl. SĀṆSK. K. 183, b, 11.

स्थैर्यलदय (von स्थैर्यलत) n. *Freiwilligkeit* M. 7,211.

स्थैर्यशोर्ष adj. von स्थैर्यशिरस् P. 6,1,62. Schol.

स्थैर्याष्टोवि (von स्थैर्याष्टोवि) m. N. pr. eines Grammatikers NIR. 7, 14. 10,1.

स्थैर्य (von स्थैर्य) n. = बल AK. 3,4,26,197. 1) *Dicke, Dickleibigkeit* (Gegens. काश्य) SUCR. 1,52,11. 156,6. 183,17. Verz. d. B. H. No. 963. 967. Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg. Bhāg. P. 5,10,1. SARVADARṢANAS. 4,1. घृति° SUCR. 1,52,13. 90,18. — 2) *außerordentliche Größe*, — *Länge*: बालस्य Bhāg. P. 3,11,3. — Vgl. स्थैर्य.

स्न (von 1. स्ना) adj. in नदीक्ष.

स्नपन (vom caus. von 1. स्ना) 1) adj. (f. स्न) *zum Bade dienend*: Wasser AV. 14,1,59. — 2) *das Baden, Schwimmen*: eines Rosses ÇAT. Br. 5,1,4,5. स्नपनं तस्य (eines Besessenen) कर्तव्यम् JĀṬN. 1,276. HARIV. 6010. KATHS. 21. 50. स्नपनं युवतिभिः कारयेत्वात्मनः Bhāg. P. 7,12,8. विज्ञोः *des Bildes* von V. 8,16,50. 10,59,45. mit Ergänzung von घात्मनः MĀRK. P. 51,43. स्वच्छम्भः° ÇIC. 8,70. तीरादि° WEBER, KRISHNĀG. 288. अद्रिपङ्कजः° Bhāg. P. 10,52,43. घृचभृत्° (sc. घात्मनः) 75,8. सप्तमी° Verz. d. Oxf. H. 41, a, 6. °सप्तमी Verz. d. B. H. 135, a (48). — Vgl. स्नापन.

स्नव (von स्नु) m. = स्नव *das Trüben* AK. 3,3,9.

स्नस्, स्नस्यति (घटने, घटने, निरसन) Dhātup. 26,5. — caus. स्नस्यति und स्ना° 19,65, v. 1. — Vgl. स्नुस्.

स्नसा f. *Band, Sehne* TRIK. 2,6,18. H. 631. HARĪ. 3,12. — Vgl. दल°, स्नायु, स्नावन्, वस्त्रसा.

1. स्ना, स्नाति (शौचे) Dhātup. 24,44. स्नायति (शौचार्थे) Durga) NIR. 7,12. स्नावी vod. absol. P. 7,1,49. *sich baden, ein Reinigungsbad nehmen* (insbes. nach Abschluss der Lehrzeit, eines Geluhdes u. s. w.): तीरेण RV. 1,104,3. घृष्णु TS. 6,1,1,2. 2,5,4,6. उर्ध्वं स्नाती दृशये नो अस्थात् *wie eine Badende d. i. unverhüllt* RV. 5,80,5. ÇAT. Br. 3,1,2,10. यत्रोदकं भवति तत्स्नाति 13,8, a, 5. 11,3,3,2. 7. न नमः स्नायात् ĀCV. GṆH. 3,9,6. 8,9. KĪTJ. ÇA. 7,2,15. सर्वतीर्थेषु स्नाति MBH. 3,6062. PRAB. 43, 10. Bhāg. P. 4,28,19. स्नामि KATHS. 56,188. स्नाहि 4,50. RĪĀ-TAR. 3,369. BHATT. 20,1f. स्नायात् M. 4,82. 201. 6,6. VARĀH. BṆH. S. 78,21. वेदमधीत्य स्नायादिति स्मृतिः SARVADARṢANAS. 124,1. MĀRK. P. 35,32. सन्नी P. 7,4,61. Schol. चन्दनसंपुक्तैः पानीयैः MBH. 7,2919. 15,

947. घवभृथम् Bñg. P. 4,7,56. सन्नुम् 3,33,7. BñATT. 3,88. घस्नासीत् 15,6. स्नापयति Bñg. P. 1,7,16. स्नापयत् M. 2,245. med.: स्नापये MBh. 13,2987. जलपासुभिर्विर्वाङ्गाः VARĀH. BRH. S. 28,13. स्नापयति MBh. 3,7072. MĀRK. P. 34,34. 35,28. 32. भस्मना त्रिषवणाम् so v. a. sich einschmieren SARVADARÇANĀH. 77,20. स्नापयमान MBh. 7,2598. स्नापये 13,2762. घस्नापि pass. impers. RĪĀA-TAR. 3,286. स्नातुम् R. 1,63,4. Spr. (II) 4983. KATHĀS. 20,172. 39,110. स्नाता M. 2,176. 181. 3,4. 288. 5,87. 103. 144. 6,69. 11,186. 201. 204. MBh. 1,5573. 5900. 3,5001. R. 1,2,10. 2,50, 25. 64,32. 71,7. गाङ्गिः पयोभिः Spr. (II) 7238. WRBR, KRṢṢNĀG. 209. कृत्तैलेनद्यादौ 270. 274. 289. 291 (मु°). विमले 308. fg. PĀNĀK. 1,3, 49. PĀNĀK. 34,21. 97,18. — partic. स्नात 1) gebadet, gewaschen (insbes. nach Abschluss der Lehrzeit, beim Eintritt in den Stand eines Haushalters; vgl. स्नातक) AV. 11,3,26. मलादिव VS. 20,20. KAUC. 41. 67. 80. 140. ĀCV. GRHJ. 2,2,2. 4,7,1. PĀR. GRHJ. 2,7. ÇĀNKH. GRHJ. 4,10. JĀĒN. 1,117. स्तोतृ त्वं चैव माता च स्नाते पुंसवन्मय वै MBh. 3,11059 (S. 871). घवभृथेषु 7,2920. नेदकान्निवगात्रस्तु स्नात इत्यभिधीयते । स स्नातो यो दमस्नातः सबाह्याभ्यन्तरः शुचिः ॥ 13,5357. कृच्छ्रादिव R. 2,63,16. 4, 25,6. विषयैरुदकेः KĀM. NITIS. 7,10. 45. ÇĀK. 108. VARĀH. BRH. S. 46, 15. 48,72. 98,13 (°मात्र). पामुनलैः Vögel 93,16. तुरग 44,15. प्रतिमा सुवर्णारत्नाम्बुभिः 60,10. 14. KATHĀS. 18,367. RĪĀA-TAR. 2,137. शुक्लति-लैः WRBR, KRṢṢNĀG. 278. Bñg. P. 3,23,31. 10,20,49. DAÇAK. 73,4. Hit. 10,8. वेदव्रतैः so v. a. वेदव्रतस्नात MAHĀVĪRAK. 77,2. मया स्नातं क्यत्र Vop. 5,28. स्नातोपवृत्तैस्तुरगैः MBh. 5,7164. स्नातानुलित P. 2,1, 49, Schol. Suçr. 4,113,6. RĪĀA-TAR. 3,241. DAÇAK. 63,16. Hit. 42,1. सु° Spr. (II) 7144. RĪĀA-TAR. 3,490. घ° Bñg. P. 4,28,19. पद° KAUC. 64. शिरः° (s. auch bes.) HARIV. 1289. R. 5,3,29. 6,99,6. MĀRK. P. 34,36. स्नुस्नाता R. 2,75,36. RAH. 1,76. RĪĀA-TAR. 5,391. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 4,1,22. सन्मङ्गल° RAH. 4,41. घवभृथ° M. 11,82. — 2) der sich in Et- was vertieft hat, erfahren (vgl. निज्ञात) R. GORR. 1,11,6. पायरे ब्रह्म-णि Bñg. P. 1,5,7. विषये वाचाम् 4,13. धर्म° 4,24,13. — स्नात R. 2, 63,8 schlechte Lesart für स्नान (so ed. Bomb.). Vgl. मृतस्नात, विद्या°, विद्याव्रत° (R. 2,1,14. विद्यावेदव्रत° MBh. 13,4294. R. 6,72,62. वेद-व्रत° MBh. 7,2926). व्रत , शिरः°, मु°.

— caus. स्नापयति und स्नापयति (nur dieses bei Präpp.) DñĀTUP. 19, 68. Vop. 18,23. baden, waschen, schwimmen. 1) स्नप°: मृतम् AV. 5,19, 14. गोमूत्रेण KĪTJ. ÇR. 25,11,16. ÇAT. Bñ. 5,1,4,5. HARIV. 9309. 9313. कुचावुत्तरिभुभिः R. 2,29,22 (26 GORR.). 5,25,55. 6,94,11. 93,44. MĀRK. 172,12. KĪR. 3,44. 47. MEGH. 44. KUMĀR. 7,10. पवनं सलिलैः Spr. (II) 6335. Z. d. d. m. G. 27,68. UTTAR. 53,10 (69,1). MĀLATIM. 60,11. KATHĀS. 11,49. 14,49. 39,111. 50,188. पयसि Glr. 1,10. स्मितस्नपिताधरा 12,1. RĪĀA-TAR. 2,125. wegwaschen AV. 10,1,9. eintunken in (loc.) BñĀVAPR.; s. u. कुण्डलिन् 3) b). — 2) स्ना°: घस्यम् ÇĀNKH. ÇR. 16,18,10. MBh. 3,14024. 12,12199. 13,1488. 13,947. HARIV. 7793. 9402. R. 1,26, 19 (27,18 GORR.). 38,26. 2,91,51 (100,50 GORR.). 6,100,3. Suçr. 1,369, 6. कृत्ययं स्नापयति यः VARĀH. BRH. S. 48,87. RĪĀA-TAR. 2,117. 3,872. DAÇAK. 92,1 v. u. स्नानेन Bñg. P. 3,23,28. 5,6,18. 9,10,40. 10,6,20.

— desid. सिज्ञासति; vgl. सिज्ञासु.

— घप s. घपस्नात.

VII. Tholl.

— घभि s. घभिज्ञात.

— घव, partic. °स्नात das Wasser, in dem sich Jmd gebadet, gewa-
schen hat: घन्यस्य चाप्यवस्नातं हरतः परिवर्जयेत् MBh. 13,5014. —
caus. °स्नापयति abwaschen KAUC. 26.

— घा s. घास्नान.

— उद् aus dem Wasser steigen, heraustreten: त उत्स्रापे रयिमभि
प्र तस्थुः RV. 2,15,5. तीर्थेनोत्स्रापुः ÇAT. Bñ. 12,2,4,5. शृत उत्स्राति
macht sich heraus aus dem Feuer (Comm.) TBñ. 3,7,5,8. — partic. उ-
त्स्रात P. 8,4,61, Schol. in einer Etymologie Nir. 7,12. aus der Gā-
jatri herausgetreten (mit drei Silben) nach Durga.

— नि sich vertiefen in (loc.): शब्दब्रह्मणि निज्ञातो न निज्ञायात्परि य-
दि Bñg. P. 11,11,18. — partic. °ज्ञात 1) erfahren, kundig P. 8,3,89.
H. 342. HALĀJ. 2,180. JĀĒN. 1,321. शब्दब्रह्मणि MAITREYUP. 6,22 (= MBh.
12,8541). सर्वास्त्रेषु MBh. 1,3988. 2,175. सर्वत्र 3,10020. सर्वासु विद्यासु
HARIV. 674. R. GORR. 1,80,28. कर्मसु Suçr. 1,12,12. MĀRK. P. 129,15.
रज्जुवर्तने P. 8,3,89, Schol. Bñg. P. 2,4,10. 3,22,34. 4,24,9. 5,24,24.
11,11,18. यजुषाम् 1,4,21. लोकावृत्तात्° ÇĀK. 63,17. fg. कुटिलनय° MĀ-
LATIM. 37,3. घति° DAÇAK. 78,7. धर्म प्रति निज्ञातसम् (so ist zu lesen)
KULL. zu M. 10,85. — 2) worüber man sich geeinigt hat JĀĒN. 2,84.
MĀLATIM. 174,13. — Nach dem Schol. zu P. 8,3,89 soll in nicht über-
tragenor Bed. निज्ञात zu schreiben sein. Vgl. निज्ञ.

— प्र in's Wasser treten: तीर्थेन ÇAT. Bñ. 12,2,4,1. fgg. PĀNĀV. Bñ.
9,4,13. समुद्रम् 14,5,17. KĪTJ. 33,5 (vgl. TS. 7,5,2,2). प्रस्नातोर्विवा-
स्नाः RV. 8,64,8. — Vgl. प्रस्न, प्रस्नातृ, प्रस्नेय. — caus. sich baden in
(acc.): द्विषं पञ्च स्वसारः प्रस्नापयत्यूर्मिणीम् RV. 9,98,6. प्रस्नयितो मृत-
वैत्साम् gebadet AV. 10,1,10.

— प्रति, partic. °ज्ञात in Verbindung mit सूत्र P. 8,3,90. gereinigt
(शुद्ध) Comm.; sonst °स्नात ebend.

— वि zur Etymologie von विष = उदक Nir. 12,26.

— सम् zur Etymologie von सस्नि = संस्नात Nir. 5,1. — caus. baden,
waschen; mit kurzem Wurzelvocal Bñg. P. 8,2,25. mit langem Verz.
d. Oxf. H. 10,a, N. 2. ÇAT. 14,188.

2. स्ना, स्ना (= 1. स्ना) adj. am Ende eines comp. gebadet, getaucht; vgl.
उदधि°, घृत°, मुस्ना.

3. स्ना, स्नायति (वेष्टने) DñĀTUP. 22,25. umwinden, bekleiden: पाशल्याः
पश्यपञ्चाद्याः (so ist zu lesen st. पश्यपञ्चात्रा?) स्नापयत्या जघनं घनम् Citat
aus dem MBh. bei ŚĀJ. u. H. WESTERGAARD.

स्नाना f. gaṇa मालादि zu P. 6,2,88. °प्रस्थ ebend.

स्नातक (von स्नात) gaṇa यावादि zu P. 5,4,29. adj. subst. der das
Bad genommen hat, welches die Lehrzeit abschliesst, AK. 2,7,42. H.
808. HALĀJ. 2,239; vgl. ĀCV. GRHJ. 3,9,4. — ÇAT. Bñ. 12,1,4,10. GORR.
3,5,12. 4,9,1. PĀR. GRHJ. 2,7. ĀCV. GRHJ. 3,9,5. KAUC. 13. Ind. St. 2,
75. 9,14. M. 1,113. 2,138. fg. 3,119. 4,13. 33. fg. 128. 180. 5,1. 6,1.
10,113. 11,2. JĀĒN. 1,110. MBh. 1,159. 5184. 2,789. 4,543. 7,2918.
13,3093. 4671. RAH. 7,25. 17,17. MĀRK. P. 34,91. DñĀTUP. 71,1. Verz.
d. Oxf. H. 163,a, N. 1. 268,b,26. Hit. 123,19. °राज्ञानौ gaṇa राज्ञादि
zu P. 2,2,31. स्नातकहृत adj. 6,2,1, Schol. त्रयः स्नातका भवन्ति विद्या-
स्नातको व्रतस्नातको विद्याव्रतस्नातको Hāira bei KULL. zu M. 3,2,4,

81. — Vgl. विद्या, विद्याव्रत, व्रत.

1. स्नानकव्रत n. die Verpflichtungen eines Snātaka (meist auf Beobachtung eines gewissen Decorums gerichtet; vgl. Āc. Gṛh. 3,9,5.6) KAUC. 42. ĀPAST. 1,30,6. M. 4,259. 11,203.

2. स्नानकव्रत adj. den Verpflichtungen eines Snātaka nachkommend MBh. 2,840.

स्नानकव्रतिन् adj. dass. MBh. 2,820.

स्नान् (von 1. स्ना) nom. ag. s. घ०.

स्नानवस्य s. u. वस्य.

स्नानव्य partic. fut. pass. von 1. स्ना; impers. als n.: स्नानव्यं मानसे तीर्थे man soll sich baden MBh. 13,5351. KATHA. 108,144.

स्नानव्रत adj. = स्नानकव्रत R. 5,23,15.

स्नानव्रतिन् in तीर्थे PĀNĪK. 1,10,80 wohl fehlerhaft für °स्नानव्रतिन्; v. l. तीर्थस्नानी व्रती.

स्नान (von 1. स्ना) adj. zum Baden geschikt, — einladend Nir. 1,9. रुद्र RV. 10,71,7. उदकं CAT. Ba. 13,4,2,17.

स्नानकालिक (स्नाना absol. von 1. स्ना + काल Zeit) adj. gaṇa मयूख्यसंकादि zu P. 2,1,72; vgl. zu 6,2,2.

स्नान (von 1. स्ना) n. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) das Baden, Bad, Waschung AK. 2,6,23. TRIK. 2,6,38. H. 638. an. 3,289. MED. n. 24. HALA. 2,253. KĀTJ. Ça. 25,11,17. GORR. 3,1,12. Āc. Gṛh. 3,9,4. KAUC. 68. 92. M. 1,111. 5,66. 85. 144. 7,220. R. 2,65,8 (nach der Lesart der ed. Bomb.). SUÇA. 1,297,16. MECH. 88. मुशीतिलजले: Spr. (II) 2215. 4674. 4873. सचेल 5431. 7239. VARĪH. BṚH. S. 2, S. 3, Z. 3 v. u. 43,56. 46,15. 48,86. 55,8. WEBER. KRṢṢṆĀG. 235. 290. KATHA. 18,320. PĀNĪK. 100,6. 7. HIT. 10,21. LA. (III) 5,16. 49,14. 54,7. Verz. d. Oxf. H. 14,6,26. 30,6,43. 35,2,2. 85,2,35. 47. b,29. 267,6,3. स्नानं कर् M. 4,152. Spr. (II) 5430. घा-चर् 3501. M. 4,45. 11,174. 254. गोमूत्रेण 109. समा-चर् 4,208. नि-सेव् VARĪH. BṚH. S. 78,21. प्र-कल्प KATHA. 18,366. तीर्थ Spr. (II) 1640. °मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 85,6,29. WEBER. KRṢṢṆĀG. 295. °क्रीडा Spr. (II) 6184. स्नानेतीर्ष ÇĀK. 50,23. स्नानेतिथ्य KATHA. 24,95. त्रिषण्ण Ind. St. 1,23,3. तीर्थ KATHA. 34,12. fg. PĀNĪK. 1,2,39. नदी KATHA. 49,85. पोसु Spr. (II) 2288. भस्म SARVADARÇANAS. 77,19. जल, द्या, तपः, स्नान Spr. (II) 2362. जनकतनया MECH. 1. कृत्ति Spr. (II) 667. रुद्र (so v. a. °स्नपन) Verz. d. Oxf. H. 35,2,3. देवता 43,2,5. 6. कृतमलस्नाना Wegwaschung Buig. P. 3,23,36. — 2) Mittel zum Waschen, wohlriechendes Wasser u. s. w. H. an. MED. R. 2,91,67 (100,68 GORR.). MECH. 34. R. 1,4. Spr. (II) 1910 (nicht Bad). VARĪH. BṚH. S. 77,28. VER. in LA. (III) 8,21. Buig. P. 3,23,28. — Vgl. त्रिः, दुः, पुष्य, पुष्य (VARĪH. BṚH. S. 48,86. 78,22), प्रातः, मङ्गल, मृत, व्रत, शिरः (das Parfümieren des Kopfes MĀK. P. 34,35. Buig. P. 3,23,31).

स्नानकलश m. Waschkryg RĪĀ-TAR. 3,371.

स्नानकुम्भ m. dass. RĪĀ-TAR. 2,126.

स्नानगृह n. Badehaus, Badstube MBh. 7,2017. HARIV. 4488. — Vgl. सोष्म.

स्नानतृणा n. Kuça-Gras ÇĀPUD. im ÇKDn.

स्नानदीपिका f. Titel eines Commentars zum Snānasūtra Verz. d.

Oxf. H. 379, a, No. 388.

स्नानद्रोणी f. Badewanne RĪĀ-TAR. 5,46.

स्नानपद्धति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 1,93. — Vgl. स्नानसूत्रपद्धति.

स्नानवस्त्र n. Badehemd Spr. (II) 4903.

स्नानवासम् n. dass. Verz. d. Oxf. H. 103,6,21.

स्नानविधि m. Bestimmungen über das Baden Verz. d. Oxf. H. 12,6,21. 41,29. 93,2,4 v. u. 286,2, No. 670. Titel einer Schrift Wilson. Sol. Works 1,283. eines Parīṣiṣṭa zum SV. Ind. St. 1,59. Verz. d. Oxf. H. 383,6, No. 466. Notices of Skt Mss. 1,93. देवभाष्यस्नानविधि पद्धति Verz. d. B. H. No. 1100.

स्नानवेष्टम् n. Badehaus, Badstube KATHA. 39,100.

स्नानशाटी f. Badehose MBh. 13,1485. MĀK. 49,11. Verz. d. Oxf. H. 85,2,40 (°शाटी gedr.).

स्नानशाला f. Badehaus, Badstube MBh. 13,1487. 2765.

स्नानसूत्र n. Titel einer Schrift des Kāṭjājana Verz. d. B. H. No. 1098. Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 388. 387,2,14. °पद्धति 13.

स्नानाम्बु (स्नान + अम्बु) m. Wasser zum Baden, Waschwasser KATHA. 18,363.

स्नानिन् (von स्नान) adj. sich badend, im Bade befindlich: स्नानिन्नाम् CAT. 10,934.

स्नानीय (wie oben) adj. zum Baden geeignet, zum Waschen u. s. w. dienend; n. wohlriechendes Wasser u. s. w. AK. 3,4,22. H. an. 2,289. MED. n. 24. KAUC. 46. MBh. 13,2766. RAGH. 16,21. Verz. d. B. H. No. 1006. DURGOTSAPAPADDHATI im ÇKDn. चूर्ण P. 3,3,113. Schol. °वस्त्र Badehemd MĀLAV. 87.

स्नानेदक (स्नान + उ) n. = स्नानाम्बु KATHA. 18,358.

स्नानेपकरण (स्नान + उ) n. Badegeräth PĀNĪK. 100,8.

स्नानक (vom caus. von 1. स्ना) nom. ag. Bader KĀRANA 1,15. R. 2,83,12 (90,14 GORR.). R. GORR. 2,32,21. 67,6. °स्नानक Bader des gaṇa पात्रकादि zu P. 2,2,9 und 6,2,151.

स्नान (wie oben) n. das Baden, Waschen M. 2,209. 211. R. 2,111, 10. HARIV. 6010 (nach der Lesart der neueren Ausg.). einer Zauberformel SARVADARÇANAS. 170,6. — Vgl. स्नपन.

स्नानिन् (von 1. स्ना) adj. sich badend, — abwaschend KATHA. 33,30. सकृत् M. 11,214. नित्य HIT. 19,1. तीर्थ Buig. P. 10,78,89. PĀNĪK. 1,10,80, v. l. तिल s. u. पट्टिलिन्. प्रातः (s. auch bos.) KATHA. 107,81. त्रिषण्ण JĀG. 3,48. 326. MBh. 13,5231. Verz. d. Oxf. H. 269,6,2. त्रिकालस्नानिता f. nom. abstr. KĀM. NĪTIS. 2,22.

स्नानु UśūVAL. zu UNĀDIS. 1,1 (oxyl.). f. n. 1) Band im menschlichen und thierischen Körper, deren es vier Arten giebt, SUÇA. 1,341,12. fg. Nir. 14,5. AK. 2,6,2,17. H. 619. 631. HALA. 3,12. TBa. 1,5,9,7 (n.). neunhundert Nir. 14,7. GABHIOP. in Ind. St. 2,71. JĀG. 3,100. SUÇA. 1,337, 16. 24,12. 84,9. °विद् 95,7. °जाल 97,6. °प्रतान 254,9. 13. 338,10. 341,4. ÇĀRṢ. SĀM. 1,5,12. M. 6,76. 8,234. JĀG. 3,81. MBh. 7,3672. 12,6840. Spr. (II) 7322. VARĪH. BṚH. 2,11. शुष्केण स्नानुना गवाम् KATHA. 26,169. Verz. d. Oxf. H. 311,2,4 v. u. PĀNĪK. 182,17. °निर्मिता: पाशा HIT. 21,21. स्नायवस्थिशेषे स्वदेहे RĪĀ-TAR. 2,24. 3,408. °साह adj. VA

सिन्. LAGNÉ. 2, 19. °शोष adj. KATHÁS. 29, 187. °रेण Verz. d. B. H. No. 958. — 2) *Bogenschnes* PANKAT. 121, 1. °पाश desgl. 120, 28. °बन्ध desgl. Hir. 85, 12. — Vgl. चोर°, तस्कर°, मका°, ससा, स्रान्.

स्रापुक (von स्रापु) m. (sc. कृमि) ein best. parasitischer Wurm ÇĀṢṢ. 1, 7, 10. Verz. d. B. H. No. 963. Verz. d. Oxf. H. 316, b, 10. fg.

स्रापुमय (wie oben) adj. (f. ई) aus Sehnen gemacht: पाश MBu. 12, 4936. PANKAT. 144, 14.

स्रापुमर्मन् n. Verbindungsstelle der Bänder Suçā. 1, 345, 18.

स्रावर्मन् n. fleischige Anschwellung des Weissen im Auge Suçā. 2, 310, 9. 18. ÇĀṢṢ. 1, 7, 89.

स्राव m. = स्रावन् 1) ÇĀḌĀRTHAK. bei WILSON.

स्रावक von स्रावन् am Ende eines adj. comp.: स्रार्वक sehenlos TS. 7, 5, 22, 2.

स्रावन् UNĀDIS. 4, 112. n. 1) Band, Sehne (später wird dafür स्रापु gebraucht) H. c. 128. AV. 2, 33, 6. 11, 8, 11. fg. 12, 5, 69. VS. 39, 10. स्रावसंतता: प्रज्ञा शीयते TBa. 3, 2, 3, 7. TS. 5, 3, 9, 1. 7, 4, 28, 1. 8, 22, 2. ÇAT. Br. 14, 6, 9, 32. KĪṬH. 31, 1. AIT. Br. 3, 26. स्रावरज्ज् KAUC. 18. Nir. 2, 5. TAITT. UP. 1, 7. oxyt. ÇAT. Br. 10, 1, 2, 4. 4, 4, 17. — 2) *Bogenschnes* AV. 7, 50, 9. — = रसिक UĒGVAL.

स्रावर्य (von स्रावन्) du. Bez. bestimmter Körperteile des Rosses TS. 5, 7, 22, 1.

स्राविर (wie oben) adj. sehnig; s. स्र°.

स्रिग्ध (partic. von 1. स्रिक्) 1) adj. a) klebrig, geschmeidig, glitschig, glatt; weich, sanft, milde überh. (Gogens. ब्रत rawh) AK. 2, 9, 46. H. 113. MED. dh. 24. HALĀ. 4, 98 (स्र° = परुष). unter den verschiedenen स्पर्श MBu. 12, 6856. 14, 1416. Suçā. 1, 152, 19. 153, 2. 5. 8. 246, 18. स्रिग्धं ब्रतं वाञ्छित्य द्रव्यमग्निर्दक्षि 36, 18. 151, 8. 2, 550, 7. सर्पिषा 1, 37, 21. स्रिग्धाञ्जन HARIV. 3752 (दग्धाञ्जन die neuere Ausg.). ÇĀ. 12, 62. °भिवाञ्जन MECH. 60. सेक Suçā. 2, 349, 1. पुटपाक 12. Blut 1, 43, 4. Milch 175, 2. 12. Samen 315, 7. रूपस्पर्शवत्प्रायो द्रवाः स्रिग्धाः KA. 2, 1, 2. Fleisch MBu. 1, 5935. Suçā. 1, 202, 11. 204, 14. 206, 19. भोजन, घन u. s. w. VS. PRĀT. 1, 25. Suçā. 1, 231, 13. 241, 21. Spr. (II) 7394. KATHĀ. 14, 49. MĀRK. P. 39, 54. Haut KARAKA 1, 13. VARĀH. BṢH. S. 68, 98. त्रिक्ल Spr. (II) 3207. वपुस् (स्रति°) R. 3, 49, 36. HARE MECH. 18. VARĀH. BṢH. S. 68, 81. BUĀG. P. 2, 2, 11. 8, 8, 33. PANKAT. 3, 5, 7 (सु°). Zähne R. 3, 52, 27. ein See PANKAT. 1, 6, 14 (सु°). Bäume, Zweige, Rinde, Blätter MECH. 1. VARĀH. BṢH. S. 54, 49. 92. 30, 4. KATHĀ. 25, 13. BHATT. 2, 24. Boden Suçā. 1, 134, 19. VARĀH. BṢH. S. 48, 17. 53, 88. 54, 91. RĀGA-TAR. 3, 859. वल्मीक VARĀH. BṢH. S. 54, 37. Wolken 21, 15. 21. 22, 8. R. 2, 63, 15 (65, 14 GORR.). sanft, mild von Licht- und Farbenercheinungen R. 1, 1, 13 (14 GORR.). 5, 49, 23. KĀM. NITIS. 7, 17. VIKR. 70. MECH. 38, v. l. 74. RAGH. 1, 83. VARĀH. BṢH. S. 3, 25. 7, 20. 10, 1. 11, 8. 17. fg. 29. 16, 40. 17, 10. fg. 28, 8. 30, 8. 43, 31. fg. 47, 17. 27. 82, 8. Auge und Blick Suçā. 2, 349, 12. MECH. 16. स्रिग्धं (adv.) वीक्षितम् ÇĀ. 35. Spr. (II) 537. 5799. 5900. Geruch MBu. 12, 6848. 14, 1409. Laute und Reden 3, 2487. R. 2, 96, 7. Suçā. 1, 126, 20. MECH. 65. 97. RAGH. 1, 36. 17, 11. Spr. (II) 3592. 7240. 7394. VARĀH. BṢH. S. 43, 19. 68, 73. 93, 7. RĀGA-TAR. 5, 868. H. 68 (स्रति°). पृच्छति स्रिग्धम् R. 1, 68, 4 (70, 6 GORR.). क्वास BUĀG. P.

3, 20, 30. — b) Öl —, Fett enthaltend, ölig Suçā. 1, 195, 10. 20. 2, 36, 1. Spr. (II) 7242. स्रिग्धाञ्जा वस्तयः Verz. d. Oxf. H. 304, b, 9. — c) mit fetten Stoffen, — Arseneten behandelt KARAKA 1, 13. स्रति° ebend. und Suçā. 2, 192, 7. — d) hängend an (loc.): इन्द्रियार्थेषु Spr. (II) 7087. — e) anhänglich, zugethan, befreundet AK. 2, 7, 57. 2, 8, 4, 12. 3, 1, 14. H. 478. 730. MED. HALĀ. 2, 272. M. 7, 32. 120. R. 2, 31, 10. R. GORR. 1, 12, 24 (स्रति°). 74, 20. Suçā. 1, 15, 4. 124, 4. 126, 19. ad MECH. 86. ÇĀ. 24, 24. 150. Spr. (II) 3898. 4120. 4510. 4580. 5900. 6964. 7160. 7241. fg. 7263. VARĀH. BṢH. S. 93, 50. KATHĀ. 16, 110. BUĀG. P. 1, 1, 8. TATTVAR. 41. प्रीतिस्रिग्धेन चेतसा R. GORR. 1, 12, 15. — सान्द्र° = मेदुर AK. 3, 1, 30. H. 476. — 2) m. Pinus longifolia RĀG. 12, 38. rother Ricinus RĀG. 8, 58. — 3) f. स्रा eine dem Ingwer ähnliche Wurzel (मेदा) RĀG. 5, 24. marrow (d. i. मेदस्) WILSON nach ders. Aut. — 4) n. Wachs RĀG. im ÇKDr. — Vgl. स्रिग्ध्य.

स्रिग्धकन्द f. = कन्दली ÇĀḌĀRTHAKA bei MALLIN. zu ÇĀ. 6, 80.

स्रिग्धतण्डुल m. eine Reisart, = पट्टिशालि RĀG. 16, 11.

स्रिग्धता (von स्रिग्ध) f. 1) Sanftheit: स्वरस्य COMM. zu TS. PRĀT. 22, 10. — 2) Fettigkeit, Öligkeit und zugleich Anhänglichkeit, das Zugethansein (= प्रियत्वं ÇĀḌĀR. im ÇKDr. = स्रिक् RĀG. ebend.) Spr. (II) 1101.

स्रिग्धव (wie oben) n. 1) das Hängen an (loc.): इन्द्रियार्थेषु Spr. (II) 7087, v. l. — 2) Anhänglichkeit, das Zugethansein AV. PARĪ. in Ind. St. 10, 318, wo vielleicht तस्य यो st. यस्य स zu lesen ist.

स्रिग्धदल m. = गुच्छकरञ्ज RĀG. 9, 70.

स्रिग्धदारु m. Pinus Deodora (देवदारु) RĀG. 12, 27. 30. Pinus longifolia 38. eine dritte Art heisst अस्रिग्धदारु.

स्रिग्धपत्र m. und f. (स्रा) Judendorn ÇĀṬĀDH. im ÇKDr. Beta bengalensis RĀG. 7, 131. m. = घृतकरञ्ज 9, 63.

स्रिग्धपत्रक m. Bez. eines Grasses, = गर्जर RĀG. 8, 182.

स्रिग्धपिण्डीतक m. eine Varietät des Madana RĀG. 8, 70.

स्रिग्धपला f. = नाकुली (unter andern Ichnemumplanze) RĀG. im ÇKDr.

स्रिक्. स्रिक्पति (गती) ÇĀKAT. in DHĀTUP. 32, 37. (स्रिक्) VOP. ebend. 36.

1. स्रिक्. स्रिक्कति (वधकर्मन्; vgl. CHUS.) NAIG. 2, 19. स्रिक्कति (प्रीतौ) DHĀTUP. 26, 91. स्रिक्कति, स्रिग्धा und स्रिक्ता P. 7, 2, 45. 8, 2, 38. 1) geschmeidig —, fett —, feucht werden: नरः स्रिक्कति शुक्ला रसं दधः सपाणितम् die Wirkung des S्रिक् empfinden KARAKA 1, 13. मध्यकोष्ठशतुर्भिर्दिवसैः स्रिक्कति BUĀVAPR. 5. — 2) sich heften auf (loc.): ततश्चास्या स्वयं तस्य चतुः स्रिक्कदसंशयम् KATHĀ. 11, 11. sich hingezogen fühlen, Zuneigung empfinden sru (loc. und gen.): किं नु खलु बाले ऽस्मिन्नेरस इव पुत्रे स्रिक्कति मे मनः ÇĀ. 102, 6. देष्टि प्रायो गुणिभ्यो ऽपि न च स्रिक्कति कस्यचित् Spr. (II) 3032. नन्दन्तु सर्वभूतानि स्रिक्कन्तु विघ्नेष्वपि MĀRK. P. 118, 12. मनः स्रिक्कत् KATHĀ. 22, 65. auch mod.: पतिस्रिक्कते भवान् MBu. 7, 445. MĀRK. P. 76, 13. यो मे ऽयं स्रिक्कते 118, 19. स्रिक्कमानेन चेतसा 113, 13.

— caus. स्रिक्कयति 1) besalben, fett —, geschmeidig machen (स्रिक्कने) DHĀTUP. 32, 36. Nir. 7, 14. श्राव्यस्थाल्या बिले Schol. zu KĪṬ. Çā. 5, 1. 29. तीरसिद्धो बद्धस्रिक्कः स्रिक्कयति नरम् KARAKA 1, 13. स्रिक्कति ebend. —

2) *geschmeidig* so v. a. *unterwürfig* machen: अस्वापयन्निगुतः स्नेह्यं च RV. 9, 97, 54. = वधकर्मान् NAGB. 2, 19.

— अभि, partic. स्निग्ध *zugethan*: अभित्रो ऽनभिस्निग्धः R. Gonn. 2, 18, 7. — Vgl. अभिस्नेहः.

— उप *geschmeidig* —, *feucht* werden: केदार इव कुल्याभिरुपस्निग्धते Suçr. 1, 354, 1. — Vgl. उपस्त्रिकृति fg. — caus. *zugethan* machen, für sich gewinnen: भूतानामात्तराणि तन्वानि UTTAR. 26, 11. fg. (34, 17. fg.).

— प्र, partic. स्निग्ध *überaus glitschig*: इन्दुदीपलभिद् उपलाः Çāk. 14. *überaus sanft*, — *zart*: केका RAGN. 16, 64.

— सम् caus. mit Fett (स्नेह) *behandeln* Çākāṅg. Sāṃh. 3, 4, 25.

2. स्निह् (= 1. स्निह्) adj. nom. स्निग् und स्निड् P. 8, 2, 33, Schol. Vop. 3, 101.

स्नीर्त्तन् (von 1. स्निह्) m. oder स्नीर्त्ता f. *Feuchtigkeit der Nase* Çāt. Br. 12, 7, 4, 3.

स्नीर्त्तकृति (wie oben) f. etwa *conglobatio*, *Rotte*: पः स्नीर्त्तकृतीषु पूर्व्यः सैत्रमानाम् कृष्टिषु । अर्त्तदाश्रुषु गपम् RV. 1, 74, 2. hierher auch अयं स्नेर्त्तकृतिरथत (स्नीर्त्तकृतिम् SV.) 8, 83, 13. = वधकारिणी und सर्वस्य स्नि-सित्रो Sāh.

1. स्नु, स्नैति (प्रस्रवणे) Dhātup. 24, 29. erhält den Bindevocal इ Kār. 1 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Vop. 8, 60, 69. अस्नावीत् 9, 11. pass. refl. स्नुते, अस्नोष्ट (und अस्नाविष्ट Vop.), स्नैप्यते, अस्नोषीष्ट P. 3, 1, 89, 7, 2, 36 nebst Vārtt. Vop. 24, 12. *Flüssigkeit*, insbes. *Muttermilch* entlassen: मातरो स्नुवत्यौ Buāg. P. 10, 8, 23. partic. स्नुत = स्नुत AK. 3, 2, 42. *fließend* von der Mutterbrust: स्नेहस्नुतयोधरा Buāg. P. 1, 11, 80. 5, 15, 8. 10, 9, 3. 20, 26. 21, 13. — Vgl. स्नु.

— desid. vom caus. *सिस्नावयिष्यति* und *सुस्ना* Vop. 19, 15.

— प्र *Flüssigkeit* entlassen, *triefen*: प्रास्मा इमे लोकाः स्नुवन्ति (= प्रस्नावयन्ति Comm.) TS. 2, 1, 4, 8. इन्द्रः प्रस्नौतु 3, 3, 5, 2. तस्याः प्रस्नैति स्म च नासिका KATH. 13, 126. प्रस्नुते (प्रास्नाष्ट) गोः स्वयमेव P. 3, 1, 89, Schol. स्नैप्यते, प्रास्नाषीष्ट, स्नैविता, स्नैवितुम् 7, 2, 36, Schol. partic. प्रस्नुत *Muttermilch* entlassend: मातरः MBu. 9, 2481. R. Gonn. 1, 39, 28. ता गावः प्रस्नुता वत्सैः शोणितं प्रत्तरात् MBu. 6, 88. ऊधम् स्तन Z. d. d. m. G. 27, 70. RĀGA-TAR. 8, 76. Buāg. P. 10, 7, 35. — Vgl. प्रस्नावन्. — desid. प्रसुस्नयिष्यते P. 7, 2, 36, Vārtt. 2, Schol.

— अवप्र, partic. स्नुत (oder स्नुत) *beschissen* (von einem Vogel) KĀTJ. Ça. 25, 11, 32.

2. स्नु (= 1. स्नु) adj. *triefend* in 1. घृतस्नु.

3. स्नु n. (auch m. nach den Lexicogrr.) = सानु P. 6, 1, 63, Vārtt. 1. Vop. 3, 39, 95. AK. 2, 3, 5. H. 1035. *Oberfläche*, *Fläche*; *Höhe*: एतेनो शंभारं वृत्तो अग्निं स्नोः RV. 4, 27, 4. दिवः पृथिव्या अग्निं स्नुपुं vs. 17, 14. sonst nur instr.: गिरीणां स्नुभिः RV. 8, 46, 18. परि स्नुनां धन्व 9, 97, 19. अग्निं स्नुनां वृत्ता वर्तमानम् 4, 28, 2. दिवः 8, 7, 7. अग्निं स्नुनां धन्व 9, 97, 16. षड्विंशो वक्ष्ये उत्तरादग्निं स्नुभिः 5, 60, 7. 87, 4. अग्निं यद्वं स्नुभिश्चराव 7, 88, 3. अवीनाम् 9, 107, 8. — Vgl. 2. घृतस्नु, भूमि°.

4. स्नु = स्नायु, स्नुतम् = स्नायुतम् Buāg. P. 3, 12, 45.

स्नुक्कर (2. स्नुक् + कर् Blatt) m. *Lipocercis serrata* Trin. RATNAM. 62.

स्नुयी f. UNĀDIS. 3, 66. 1) *Schnur* (des Sohnes Weib) Nir. 12, 9. AK. 2, 6, 4, 9. 3, 4, 45, 104. TRIK. 2, 6, 3. H. 814. HALĀ. 2, 349. AV. 8, 6, 24. स्नु-

या अश्वरस्य प्रशिष्टिमुपासताम् TBa. 2, 4, 6, 12. AIR. Ba. 3, 22. KĪṬH. 12, 12. M. 9, 57. 62. fg. JĀÉN. 3, 232. MBu. 1, 3873. fgg. 5906. 3, 2443. 2497. 16046. 4, 2325. 13, 3288. R. 1, 18, 20. 34, 53. 2, 88, 7. 104, 22. R. Gonn. 1, 68, 25. 3, 86, 6. RAGN. 8, 14. 15, 72. Spr. (II) 540. 1027. UTTAR. 11, 6 (15, 8). KATH. 17, 76. PRAB. 89, 16. Buāg. P. 3, 1, 7. 9, 23, 36. अश्वस्नुषे KATH. 39, 245. 98, 54. सस्नुषा adj. Buāg. P. 1, 14, 27. Vgl. प्र°, सु°. — 2) = स्नुकी ÇANDAN. im ÇKDr.

स्नुषाव n. nom. abstr. von स्नुषा 1): गुणलेखा स्नुषावेन स्वीयके naām zur Schnur RĀGA-TAR. 8, 462.

स्नुषाश्वपुरीया f. (sc. इष्टि) heisst eine Opferhandlung, welche die Gegner botmässig machen soll, wie die Schnur dem Schwäher unterthan ist, ĀcV. Ça. 2, 11, 7. 8.

स्नुम्, स्नुस्यति (अदने, अदर्शने, आदाने) Dhātup. 26, 5.

1. स्नुह्, स्नुयति (उद्गिरणे) Dhātup. 20, 90. स्नैकृता, स्नैग्धा und स्नैठा P. 7, 2, 45. 8, 2, 33.

2. स्नुह् (= 1. स्नुह्), nom. स्नुग् und स्नुड् P. 8, 2, 33, Schol. Vop. 3, 101. f. = स्नुकी AK. 2, 4, 2, 24. Suçr. 1, 144, 17. 2, 69, 1.

स्नुहा f. = स्नुकी BHARATA zu AK. 2, 4, 2, 24 nach ÇKDr. स्नुहि f. desgl. H. 1140. HALĀ. 2, 42.

स्नुही f. *Euphorbia antiquorum*, *Wolfsmilch* AK. 2, 4, 2, 24. 3, 4, 45, 104. TRIK. 3, 3, 338. RĀGĀN. 8, 50. Suçr. 1, 32, 16. 2, 365, 12. स्नीर्त्ता 1, 133, 1. 168, 9. 2, 13, 19. 36, 14. 49, 10. 134, 9. 252, 4. — Vgl. त्रिधार°, धारा°.

स्नेय (partic. fut. pass. von 1. स्नै) n. impers. sich zu baden, — waschen KĪṬH. 22, 13.

स्नेह (von 1. स्निह्) m. n. (dieses nicht zu belogen) gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 31. Vārtt. bei MALLIN. zu Çiç. 10, 49. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) *Klebrigkeit*, *Adhäsion*: पृथिव्याग्नाभयिष्ठः स्नेहः Suçr. 1, 132, 21. 134, 15. TARKAN. 3. चूर्णादिपिण्डोभावकेतुर्गुणः स्नेहो जलमात्रवृत्तिः 18. अन्ध्यातुः स्नेहं रसं च जनयति SARVADARĢANAS. 21, 5. 106, 18. BHĪSHĀP. 4. 86. *Glätte* (auch in übertr. Bed.) JĀÉN. 3, 77. VARĀH. BṢH. S. 68, 1. स्नेहः पञ्चसु लक्ष्यो वागित्रिहृद्गन्तनेत्रनखसंस्थः 101. 69, 5. पञ्च° adj. R. 5, 32, 14. *sanfter Glanz* VARĀH. BṢH. S. 30, 2. 72, 2. अ° adj. Çāt. Br. 14, 6, 8, 8. —

2) *klebriger und geschmeidiger Stoff*: Oel, Fett TRIK. 3, 462. H. 417. an. 2, 605. MRD. h. 12. ÇĀṆKU. Br. 17, 5. NIR. 6, 19. MAITREJUP. 6, 30. M. 5, 24. fg. फलसंभव 6, 13. 12, 120. JĀÉN. 1, 169. 2, 245. NRS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 91. MBu. 1, 5984. 13, 3173. R. 2, 64, 68. 5, 49, 12. स्नेहाक्त Suçr. 2, 233, 18. स्नेहाभ्यक्त 1, 118, 11. 230, 4. 5. 7. 286, 4. सात्स्य 2, 177, 18. 1, 230, 1. स्यावर vegetabilisches Fett (darunter das Sesamöl das beste) 184, 7. 2, 174, 10. नङ्गम् thierisches (am besten Rindsschmalz) 9. KĀRAKA 1, 13. स्नेहसारे ऽयं पुरुषः प्राणाश्च स्नेहभूयिष्ठाः स्नेहसाध्याश्च भवन्ति Suçr. 2, 174, 5. 1, 159, 12. MECH. 93. Spr. (II) 4945. VARĀH. BṢH. S. 7, 4. 16, 20. 41, 8. 46, 27. 48. 85. 83, 1. BṢH. 3, 18. MĀRK. P. 35, 1. RĀGA-TAR. 1, 260. उद्धृत° adj. M. 4, 62. अस्थि सन्नेहम् 5, 87. अ° adj. JĀÉN. 1, 169 (MĀRK. P. 35, 2). RAGN. 4, 75. In der Medicin: *Fettmittel*, angewandt als Trank, Salbe, Klystier u. s. w.; davon handeln KĀRAKA 1, 13. Suçr. 2, 174, 4. fgg. सर्वे स्नेहा वातमुपघ्नन्ति 175, 6. कषाय° 7. पाक् 176, 11. पान 177, 1. व्रतस्य स्नेहनं स्नेहैरितिस्निग्धस्य व्रतणम् 180, 21. 235, 20. ऽध्यापद् 1, 179, 3. ऽदिप्, ऽनित्य KĀRAKA 1, 13. ÇĀṆG. Sāṃh. 2, 9, 1. 3, 1, 1.

Verz. d. Oxf. H. 304, b, 20. 28. 311, b, 19. — 3) *Anhänglichkeit, Zuneigung, Liebe zu* (loc., gen. oder im comp. vorangehend), *freundschaftliches Verhältnis mit* (सह) AK. 1, 1, 2, 27. TRIK. H. 1377. H. an. MED. HALI. 4, 21. 5, 29. MAITRUP. 3, 5. MBH. 1, 5895. 5944. 6138. 3, 16768. ०बह 12, 4263. ०वासं वर्जयेत् 14, 1286. R. 1, 1, 25. 28, 30. 2, 21, 38. 26, 31. 29, 2. 50, 27. 89, 7. 90, 9. 3, 51, 10. Kām. NITIS. 17, 8. MECH. 12. 111 (pl.). RAGH. 1, 70. ÇIK. 53, 10. 58, 4. 81. 84. 92. SPR. (II) 239. 1686 (pl.). 1920. 2540. दर्शने स्पर्शने वापि भवणे भाषणे ऽपि वा । यत्र द्रव्यत्तरङ्गे स स्नेह इति कथ्यते ॥ 2718. न चापत्यसमः स्नेहः 3690. 4883. 5298. fg. (Gegens. क्रोध). 5401. 6630. 7244. 7246. 7268. VAH. BH. 9. 78, 3. अत्यन्तविरुद्धानाम् 97, 12. BH. 8, 17. KATHAS. 11, 18. 14, 41 (pl.). 15, 28. 18, 197. 225. 247. 249. 44, 64. वैरस्नेहयोः RĀGA-TAR. 4, 108. विस्मयस्नेहयोः 577. DUÇATAS. 76, 4. BHĀ. P. 1, 6, 6. 2, 1, 31. PAÑĀT. 1, 1. HIT. 17, 14. 33, 12. VET. in LA. (III) 9, 17. तथा सह ०चयनानि वदति 20, 2. SARYADARCANAS. 6, 17. 18, 19. कस्तेन सह तव स्नेहः PAÑĀT. 207, 5. HIT. 20, 19. 24, 1. ed. JOHNS. 1469. ०च्छेद SPR. (II) 7242. बद्ध ० adj. KATHAS. 3, 17. त्रिगतस्नेहसौहृद adj. MBH. 1, 7727. स ० adj. 12, 5186. मयि मनः संतस्नेहम् MECH. 92. mit abl.: तस्मात्स्नेहं न लिप्सेत मित्रेभ्यो धनसंचयात् SPR. (II) 6158. रज्जु ० das Hängen des Herzens am Leibgurt 5660. ०बन्ध 2998. कटुक ० adj. (तिक्ता) Bitteres mäßig 7412. — 2) 3) RAGH. 12, 1. ÇIK. 10, 49. SPR. (II) 4334. 7243. KATHAS. 18, 370. RĀGA-TAR. 6, 272. — 4) pl. Bez. der Vaiçja in Kuçadvipa VP. 2, 4, 39. — Vgl. अस्थि ०, द्विज ०, नि ०, प्रति ०, फल ०, मस्तक ०, मांस ०, वृत्त ०, स ०, स्नेहिक.

स्नेहक (vom caus. von 1. स्नेह्) adj. Zuneigung bewirkend, versöhnend: पर्योधात्पुत्रयोः MĀRK. P. 118, 33.

स्नेहकर्तृ nom. ag. Zuneigung —, Liebe an den Tag legend PAÑĀT. 1, 10, 8. ०कर्त्री ebend.

स्नेहकुम्भ m. ein Topf mit Oel, — Fett SUÇ. 2, 160, 4.

स्नेहघट m. dass. SUÇ. 2, 36, 11.

स्नेहन् UNĀDIS. 1, 158. m. eine best. Krankheit UÇĀVAL. ein Anhänger, Freund; Mond UN. in SIBHU. K. — Vgl. स्नेह.

स्नेहन (von 1. स्नेह् simpl. und caus.) 1) adj. (f. ई) a) klebrig —, fettig machend, die Eigenschaften eines Fettmittels besitzend und äussernd SUÇ. 1, 180, 9. मांसं वृष्यं स्नेहनम् 230, 6. पुण्याक 2, 349, 11. धूम 233, 3. 7, 15. 234, 3. वर्ति BHĀVAP. 5. मध्यमा मात्रा स्नेहनी शेषा ÇĀNĀG. SĀBH. 3, 1, 10. नस्य 8, 2. VĀGBH. 1, 10, 13. — b) Zuneigung empfindend, neben ० als Beiw. ÇIVA'S MBH. 13, 1203. — 2) n. nom. act. a) als Bed. von मिदृ und स्नेह् DUÇAT. 18, 3. 26, 133. 32, 8. 36. — b) das Klebrig —, Fettmachen; das Behandeln mit Fett oder fetthaltigen Stoffen (vgl. स्नेहः Gegens. वृत्तण) KĀRAKA 1, 13. संधिस्नेहनकृत् SUÇ. 1, 48, 6. 2, 180, 21. सद्यः ० 179, 11. 17. 20. सद्यःस्नेहनकारिन् ÇĀNĀG. SĀBH. 3, 1, 20.

स्नेहनीय adj. als Fettmittel dienend: मात्रा SUÇ. 2, 178, 11. KĀRAKA 1, 13.

स्नेहात्र n. 1) Oelgefäß, Oelschlauch AK. 2, 9, 33. — 2) ein Gegenstand der Zuneigung, — der Liebe PAÑĀT. 1, 1, 72.

स्नेहपीत adj. der einen Fetttrank zu sich genommen hat SUÇ. 1, 173, 7. 2, 178, 3. 344, 13.

स्नेहप्रिय in. Lampe (Oel mäßig) H. 687.

स्नेहवीज m. *Buchanania latifolia* Roxb. RĀGAN. im ÇKDR.

स्नेहू m. = स्नेम्न् Phlegma H. 462.

स्नेहमय (von स्नेह्) adj. (f. ई) voller Zuneigung, — Liebe KATHAS. 18, 78. चतुम् KHANDOM. 139. in Zuneigung bestehend, Liebe heissend MĀRK. 109, 18. SPR. (II) 1312.

स्नेहयितव्य adj. mit Fettmitteln (स्नेह्) zu behandeln KĀRAKA 1, 13.

स्नेहर्ज m. Sesam ÇANDAR. im ÇKDR.

स्नेहरेकू m. der Mond H. १ 12.

स्नेहर्ल (von स्नेह्) adj. gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. voller Zuneigung: स्नेहर्लो मिथः ÇATR. 7, 2.

स्नेहलवणा n. Bez. einer best. Miztur, deren Receipt SUÇ. 2, 36, 15.

स्नेहवत् (von स्नेह्) 1) adj. gaṇa रसादि zu P. 5, 2, 95. a) ölig, fettig Schol. zu ÇIK. 14. — b) voller Zuneigung, — Liebe: Personen MĀRK. P. 23, 77. 69, 7. HIT. ed. JOHNS. 1839. NILAK. zu MBH. 13, 1203. ० SPR. (II) 2853, v. 1. — 2) f. ०वती eine dem Ingwer ähnliche Wurzel (मिदृ) RĀGAN. 3, 23.

स्नेहवस्ति m. ein öliges Klystier SUÇ. 2, 198, 7. 14. 498, 6. BHĀVAP. 5.

स्नेहविद् n. *Pinna Deodora* (देवदारु) Roxb. ÇĀTĀDH. im ÇKDR.

स्नेहसंस्कृत adj. mit Fett zubereitet SUÇ. 1, 230, 4.

स्नेहाश (स्नेह् + आश) m. Lampe (von Oel sich nährend) TRIK. 2, 6, 42. HĀR. 24.

स्नेहिति s. u. स्त्रीकृति.

स्नेहिन् (von स्नेह्) 1) adj. gern habend, mäßig, ein Freund von: मधुपोमादभ्युति ० Verz. d. Oxf. H. 148, a, No. 318, Z. 4. m. = वपस्य Freund TRIK. 2, 8, 25. — 2) m. Mahler ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्नेहु UNĀDIS. 1, 11. m. eine best. Krankheit UÇĀVAL. — Vgl. स्नेहन्.

स्नेह्य adj. mit Fett (स्नेह्) zu behandeln KĀRAKA 1, 13.

स्नेह्य (von स्नेह्य) n. Glätte, Geschmeidigkeit SUÇ. 1, 117, 20.

स्नेह्य (von स्नेह्) adj. fettig, ölig; z. B. ein Klystier SUÇ. 2, 198, 2. 351, 17. 378, 9.

स्पन्द, स्पन्दते (किञ्चिच्चलने) DUÇAT. 2, 13. पस्पन्दे, अस्पन्दिष्ठ. zucken; ausschlagen (von Thieren): पस्याग्रिकोत्री स्पन्दते ĀÇV. ÇR. 3, 11, 7. AIR. BR. 5, 27. उभयोर्दत्तः SHADY. BR. 3, 7. von den zuckenden Bewegungen des Kindes im Mutterleibe JĀÇN. 3, 78. KĀRAKA 4, 4. गर्भा मन्दं स्पन्दते SUÇ. 1, 377, 7. 2, 434, 20. PĀR. GRH. 1, 14. स्पन्दते मे दृढं बाहुः R. 3, 74, 11. ÇIK. 172. दक्षिणो भुजः MĀRK. 105, 12. स्पन्दते नयनं सव्यं बाहुश्च कृदयं च मे R. 3, 68, 4. 5, 27, 17. सव्यं चतुः MĀRK. 144, 14. BHATT. 14, 83. 15, 27. दक्षिणं चतुः KATHAS. 117, 141. तृणादपि भयोद्धियः स्पन्दमानस्त्रसिण्यासि R. 4, 54, 18. Schol. zu KAP. 1, 125. तासामुच्छ्वासवातेन मात्स्यं वस्त्रं च गात्रतः । नात्यर्थं स्पन्दते R. 5, 13, 63. auch act.: स्पन्दति (स्प ० ed. Bomb.) चाप्यनिष्ठानि MBH. 7, 2480. किञ्चित्स्पन्दत्पद् KHANDOM. 117. त्रिदशा वरुणश्चैव न शेकुः स्पन्दितुं भयात् sich von der Stelle bewegen HĀRIV. 13898. aufzucken so v. a. in's Leben treten: पटुदोरितो ऽसुः संस्पन्दते तमनु वाचनइन्द्रियाणि । स्पन्दति वै तनुभूताम् BHĀ. P. 42, 8, 40. — partic. स्पन्दित 1) adj. zuckend: स्पन्दिताधर SĀ. D. 228. — 2) n. das Zucken: अयं मां स्पन्दितैर्बाहुराश्रासयति दक्षिणः VIKR. 50. चित्त ० das Zucken d. i. Thätigkeit (= चेष्टित Schol. 1.) des Geistes PRAB. 16, 16. — Hsüßg mit स्पन्द verwechselt, so z. B. RV. 4, 3, 10 bei MÜLLER und AUFRICHT, MBH. 1, 3990 (ed. Calc.). 3, 2541. R. 7, 31, 17.

— caus. *zucken machen*: ततः स्पन्दयते ऽङ्गानि स गर्भयेतनान्वितः MBn. 14, 504. अस्पन्दयन्पार्श्वमि^० nicht von der Stelle bewegend ĀcV. Ça. 4, 4, 2 (अस्प^० gedr.). चित्तस्पन्दित durch den Geist in Bewegung gesetzt, — hervorgerufen (= जनित Schol. 2.) PrAB. 16, 16.

— desid. पिस्पन्दिषते P. 7, 4, 61, Schol.

— intens. s. पनिष्पद.

— घ्रा *zucken*: आस्पन्दतेक्षणां (vielleicht nur fehlerhaft für अस्प^०) वास्य बाहुशेवाप्यदक्षिणाः R. 6, 29, 10. — Vgl. आस्पन्दन.

— उप caus. s. स्पन्द mit उप caus.

— नि s. 1. निस्पन्द und vgl. स्पन्द mit नि.

— अभिनि MBn. 12, 3881 fehlerhaft für ०स्पन्द (so ed. Bomb.).

— परि act. *zusammenfahren* MBn. 12, 1361. R. 2, 14, 12. — Vgl. परिस्पन्द fg.

— प्र med. *zucken* Suç. 1, 279, 8. प्रस्पन्दमानपरुषेतरतार Ragn. 8, 68 (प्रस्प^० beide Ausg.). वामं प्रास्पन्दतेकं नयनम् R. 5, 28, 13. *zusammenfahren* 15. MBn. 3, 10565 (प्रस्प^० ed. Calc.). 7, 9176 (प्रस्पन्दमान ed. Calc.). प्रास्पन्दच्छ्वने (प्रास्प^० ed. Bomb.) कौण्डे वृष्ट्या सस्यमिव म्रुतम् 13, 3495. — Vgl. प्रस्पन्दन.

— वि med. *zusammenfahren* MBn. 3, 445. 4, 761. 11, 473. अविस्पन्दित (अविस्प^० gedr.) nicht zuckend Kumāra. 3, 47. ०स्पन्दमान Hariv. 358 (neuere Ausg.) fehlerhaft für ०स्पन्दमान.

— सम् med. *aufzucken* so v. a. *in's Leben treten* Buā. P. 12, 8, 40.

स्पन्द (von स्पन्द) m. 1) *das Zucken*: दक्षिणावाङ्क^० Mṛśū. 97, 14. पदम् Spr. (II) 2003. कर्^० (Hund und Strahl) 1330. दक्षिणावाङ्क^० Schol. zu Çik. 15. वामेतरभुङ्ग^० Audhutanāra ebend. तृणास्पन्दे ऽपि शङ्कितम् Rāśa-Tan. 8, 466. मृदुस्पन्दम् adv. Gīt. 3, 16. *Bewegung überh.*: क्रिया स्पन्दः, ज्ञानस्य स्पन्दानामकत्वात् Kusum. 45, 4. 54, 4. Bhāṣa. 158. मनो मन्दस्पन्दम् (so zu lesen) Spr. (II) 5256. अ^० adj. *unbeweglich* Uttarar. 96, 10 (125, 13). Rāśa-Tan. 8, 364. *unwandelbar*: प्रणय Bhāc. P. 7, 4, 41. — 2) Titel einer Schrift Hall 197. ०कारिका, ०निर्णय, ०निलय ebend. ०विवृति 198. ०सूत्र 196. fg. स्पन्दार्थमूत्रावली 198. शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 239, a, 18. — Vgl. निष्पन्द, 2. निस्पन्द, तैलस्पन्दा, नील^०, श्वेत^०, स्पर्श^०.

स्पन्दर्न (wie oben) 1) adj. (f. घ्रा) *ausschlagend*: गो AV. 8, 6, 17 (स्प^० fehlerhaft). — 2) m. *ein best. Baum* gaṇa पलाशादि zu P. 4, 3, 141. Halā. 3, 26. zur Anfertigung von Betten, Stühlen u. s. w. angewandt Varān. Bṛh. S. 59, 6. 79, 2. 17. fg. Vgl. स्पन्दन. — 3) n. *das Zucken*: अति^० ĀcV. Ça. 3, 6, 7. वामाति^० Mṛśū. 111, 1. Mālatim. 5, 2, 3. दक्षिणाति^० Schol. zu P. 5, 1, 38. दक्षिणावाङ्क^० Schol. zu Bhāṭ. 1, 27. सर्वशरीर^० Suç. 1, 313, 3. Varān. Bṛh. S. 2, 8, 6. Z. 5. Suç. 2, 37, 15. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 35. Sarvadarçanas. 78, 8. 9. 11. von den zuckenden Bewegungen des Kindes im Mutterleibe Jān. 1, 11. गर्भास्पन्दन Suç. 1, 49, 15. 279, 4. *Bewegung überh.* 301, 1. Kathās. 43, 14 (स्प^० gedr.). सतत^० adj. *stets zuckend* Kāra. 5, 3. अ^० adj. Suç. 2, 47, 3. वल्गु^० adj. (स्तन) Buā. P. 5, 2, 6. — RV. 3, 53, 19 ist स्पन्दने st. स्पन्दने (so Müller und Aufrecht) zu lesen. Vgl. स्पान्दन.

स्पन्दिन् (wie oben) adj. *zuckend*: नयन Megh. 93. निह्ना Rāśa-Tan. 5, 1.

स्पन्देलिका f. *das Stickschaukeln* (= दोलालम्बन Comm.) Buā. P. 10, 18, 15. — Vgl. स्पन्देलिका.

स्पन्द्या fehlerhaft für स्पन्द्या.

1. स्पृ, स्पृणाति Dhātup. 27, 18 (प्रीतिपालनयोः; st. पालन auch चलन = जीवन; daher प्राणने bei Vor.), स्पृणुते, पस्पार, स्पृरत्, अस्पृ, अस्पृत 3. sg. अस्पृषाम्; inf. स्पृरसे. *losmachen, befreien, retten; an sich ziehen, für sich gewinnen* (vgl. spornare): अन्धैरेनान्कन्याई नामभिः स्पृरत् RV. 1, 161, 5. अत्रिमस्पृ: 5, 15, 5. अस्पृत्सारस्य स्पृणवाम् रण्वभिः शविष्ठं वाङ्म 44, 10. मृतातो नः स्पृरसे नु 8, 20, 8. उतालब्धं स्पृणुकि यातुधानात् 10, 87, 7. 161, 2. TBa. 1, 1, 10, 1. 5. आत्मानम् 3, 3, 1. 2, 3, 1. TS. 2, 2, 10, 5. 5, 6, 5, 3. अग्निम् 9, 3. पावनिव पुरुषस्तं स्पृणाति 10, 3, 7, 2, 9. 3. शौष्ठोक्तान्स्वरसामभिरस्पृणवन् Ait. Br. 4, 19. Çat. Br. 1, 1, 3, 12. वज्रेण स्पृणुते तां स्पृवा स्वीकरोति 3, 3, 3. 5, 3, 24. मृत्योः 8, 4, 3, 2. सूर्याञ्जनुः 11, 8, 4, 6. 13, 4, 4, 1. कृतमस्पृत् सदनमस्पृत् TS. 1, 1, 9, 3. 6, 5, 5, 3. Çat. Br. 3, 4, 4, 4. Kāṭh. 23, 10 in Ind. St. 3, 464. Taitt. Up. 1, 4, 1, 7. 2, 9. partic.: दिवो वृष्टिर्वाताः स्पृताः TS. 5, 3, 2, 2. VS. 14, 24. fg. ते धामातः स्पृतः स्वर्गो लोक आसीत् Pāṇā. Br. 12, 11, 10. Bei den Commentatoren sehr mannichfaltige Umschreibungen: पालयति, रतति, प्रीणयति, बलयति, उत्पादयति, किंसितवत्, वाधितवत् (vgl. 2. स्पृ) u. s. w. Vgl. स्पृत्.

— अय् *abwendig machen, es Jmd entleiden*: यं न तृप्ता अयस्पृणवते मुहार्दम् RV. 8, 2, 5. अत्रय आदित्यं तमसो ऽयस्पृणवत losmachen Çāṇh. Br. 24, 3.

— अय् *losmachen, befreien*: अय् स्पृधि पितरं योधि विद्वान् RV. 5, 3, 9. शर्धतो ऽभिर्शस्ते: 6, 42, 4. 8, 55, 14. 10, 39, 6. निदः 9, 70, 10. — Vgl. अयस्पृत्.

— आ *an sich bringen*: लोकान् Çat. Br. 3, 3, 3, 4.

— निम् *befreien*: अय्स्मस्तमसः RV. 7, 71, 5.

— वि *auseinanderreißen, trennen*: संयतं न वि स्पृरद्यात् न सं यमत् AV. 6, 56, 1. 10, 4, 8. Vgl. VrNDIDĀD ed. West. 2, 31. fg. Hierher wohl auch विऽस्पृला.

2. स्पृ, स्पृणाति v. 1. für शृ (देसायाम्) Dhātup. 31, 18.

स्पृर n. so v. a. पर und परःसामन् best. Sāman-Tage und die betreffenden Sprüche und Opfer TBa. 1, 2, 4, 3. Kāṭh. 33, 6. वायोः स्पृरम् (v. 1. परम् und स्वरम्) N. eines Sāman Ind. St. 3, 235, a.

स्पृरण (von 1. स्पृ) adj. (f. ई) *rettend, befreiend*; vielleicht zugleich Bez. einer best. Pflanze AV. 5, 5, 3. आत्म^० TS. 6, 5, 5, 2. TBa. 2, 3, 3, 1.

स्पृरित् (von 2. स्पृ) nom. ag. *Schmerzbereiter* (von bösen Menschen, Krankheiten u. s. w.) Çāḍāṛthak. bei Wilson.

स्पृणि m. = स्पर्श ÇKDn. ohne Angabe einer best. Aut.

स्पर्थ, स्पर्थति Dhātup. 2, 2 (संघर्षे, संकर्थे). अस्पृधन्, स्पृधानं (RV. 3, 31, 4), पस्पृधे, पस्पृधानं, अयस्पृधेयाम् (RV. 6, 69, 8. P. 8, 1, 36), स्पर्थितुम् (AV. 19, 22, 1). des Metrums wegen auch act. स्पर्थति, पस्पर्थ u. s. w. *sich den Vorrang streitig machen, wetteifern, wettaußen; sich bewerben um* (loc.): *streiten um*: अय्स्वानो यवभिः RV. 1, 33, 5. सूर्ये 61, 15. सूर्यस्य सातो 2, 19, 4. देवहूये 7, 85, 2. स्वर्गे लोके Ait. Br. 6, 34. पुरोधायाम् TS. 2, 1, 3, 9. तेने वा सत्रातेषु वा 2, 2, 2. आत्महृषयोः 6, 1, 1. मिथः RV. 1, 119, 3. गिरः 7, 18, 3. वचसो 104, 12. 93, 5. Ait. Br. 2, 20. TS. 3, 1, 3, 3. 5, 4, 14, 3. VS. 17, 47. गिरयो नाय उया अस्पृधन् RV. 6, 66, 14. वार्तस्वनसः श्येना अस्पृधन् 7, 56, 3. Çat. Br. 1, 1, 3, 8. 14, 4, 30. Götter und Asura 1, 2, 4, 8. 14, 4, 1 u. s. w. — *एकवस्तुनि* Buā. P. 8, 9, 6. परस्परम् MBn. 7, 481, 2.

मया 3,744 (act.), 10816. 12119. 16973. 4,1751. 5,5301. 8,2311 (act.). 14,106. 15,667 (act.). HARIV. 9714. R. Gonn. 1,60,15. Spr. (II) 4746. KATHAS. 53,187. पाल्यमाना मही तेन — पस्पर्ध त्रिदशावासवासिभिः MĀRK. P. 130,9. लक्ष्म्या स्पर्धच्छ्रया वनमालया BHĀG. P. 4,30,7. अस्पर्धच्छ्रया BHĀT. 15,65. स्पर्धेत न च तदुषौः Spr. (II) 6282. नैष केसरिणिप्रुस्वग्जम्बरीः (so ist zu lesen) स्पर्धते (sc. mit dem Elephanten) Z. d. d. m. G. 27,10. सक्तु शक्रेणा MBu. 2,485. 5,170 (act.). 10,625 (act.). Spr. (II) 5755. 7371. mit acc. MBu. 1,205. 4986. fg. 4991. राजमूयं क्रतुश्रेष्ठं स्पर्धत्येष मरुक्रतुः 3, 15292. 5,5110. कंसाराविः u. s. w. पस्पर्ध गङ्गा गन्धर्वान्पुलिनैश्च शिलोच्चयान् 13,1816. 2345 (act.). 14,1822. केषित्वैर्वायुम् HARIV. 4282. न त्वां स्पर्धते व्रतसंपदा KATHAS. 30,68. ohne Ergänzung: स्पर्धमान BHĀG. P. 5,4,3. स्पर्धति 6,16,35. स्पर्धत् 4,19,11. 10,83,31. — partic. स्पर्धित 1) mit act. Bed.: अस्पर्धितमनस् MBu. 14,1272. — 2) mit pass. Bed.: राज्ञाः स्पर्धितो मया R. 4,62,7. — Vgl. स्पर्क, स्पर्ध.

— intens. अपास्याः P. 8,3,14. Schol.

— अधि med. *wetteifern* —, *streiten um*: अधि यदस्मिन्वाजिनैर्वि शुभः स्पर्धते धियः सूर्ये न विशः RV. 9,94,1. इन्द्रे 6,34,1.

— परि s. परिस्पर्धिन् fg.

— प्र med. *sich den Vorrang streitig machen*, *wetteifern mit*: कृत्वेन HARIV. 6593. mit acc. der Person: सर्वासु विद्यासु तपोविधाने प्रस्पर्धते ऽयं हि गुरुं सुराणाम् R. 7,36,46.

— प्रति dass.: प्रतिस्पर्धते सृष्टिभ्यां सव्यासव्ये नगोदरे BHĀG. P. 10, 12,21. — Vgl. प्रतिस्पर्धा fg.

— वि dass.: तपोर्विस्पर्धतोरेवम् MBu. 13,2363. med.: यया सक्तु 1, 1088. 5,5845. उत्तरेः कुरुभिः सार्धम् 1,4346. mit acc.: चन्द्रं विस्पर्धमानेन मुखेन R. Gonn. 2,8,49. — Vgl. विस्पर्धस्, विस्पर्धा fg.

— सम् med. dass.: संस्पर्धत परस्परम् MBu. 14,94. — Vgl. संस्पर्धा fg.

स्पर्धनीय (von स्पर्ध) adj. *worum man sich bewirbt*, *erstrebenswerth*: ऽज्ञव als Erklärung von पित्रवन Nir. 2,24.

स्पर्धस् (wie oben) vgl. विस्पर्धस्.

स्पर्धा (wie oben) f. *Wettlauf* Nir. 9,39. *Streit um den Vorrang*, *Wetteifer*; = संकृष, संकृषण H. 1515. MED. dh. 21. HĀR. 208. HALĀS. 4,101. = साम्य und क्रमसमुच्चति MED. als Bed. von क्हा und आ-क्हा DHĀTUP. 23,39. P. 1,3,31. VOP. 23,24. — KĀM. NĪTIS. 17,47. RĀGA-TAR. 3,249. ŚĀN. D. 90. स्पर्धया im Wettlauf, um die Wette MBu. 1,1221. 7007. 4, 764. R. 4,37,5 (38,7 Gonn.). 40,4 (41,4 Gonn.). RĀGA-TAR. 1,290. HALĀS. 4,99. बलीयसा Spr. (II) 316. भूपतिरात्मनः स्पर्धा चतमे न स कस्यचित् । आत्मनस्तु बुधैः स्पर्धा शुद्धधीर्बलमन्यत ॥ RĀGA-TAR. 4,489. 5, 285. स्पर्धया गुणविस्तरैः R. 7,101,12. विरुतं कुर्वाणाः स्पर्धया सक्तु मयूरेः Spr. (II) 975. वसिष्ठस्पर्धया im Streit um den Vorrang mit R. Gonn. 4, 58,8. देवउन्मुनिनिर्झादस्पर्धयेव KATHAS. 34,111. 38,1. 72,279. Spr. (II) 2113. RĀGA-TAR. 1,123. 127. 3,11. लक्ष्मीलवस्पर्धया so v. a. aus Verlangens nach Spr. (II) 2391, v. 1. स्पर्धा वि-धा *wetteifern*: अस्मैः RĀGA-TAR. 3,284. कर्ः dass.: स्पर्धा तपःकृतां तीव्रा चक्रतुस्तौ MBu. 9,2366. PAKṢĀB. 4,3,2. सैभाग्यकृतस्पर्धैः परस्परम् RĀGA-TAR. 6,164. पारिजातकुसुमस्पर्धाकरी मञ्जरी Verz. d. Oxf. H. 213, b, No. 507. — Vgl. सप्त°.

स्पर्धिन् (wie oben) adj. *um den Vorrang streitend*, *wetteifernd* MBu. 5,4614. 7,3245. 14,96 (द्यति°). HARIV. 9133. R. 1,45,16 (46,16 Gonn.).

अन्योन्यस्पर्धिनी MBu. 1,3189. 3,16448. 7,149. दिनकरक्य° MBu. ed. Sr. V. तवाधरस्पर्धिषु विद्रुमेषु RAGN. 13,13. 16,62. Spr. (II) 7186. Z. d. d. m. G. 27,78. VARĀH. BHU. S. 19,14. KATHAS. 25,211. 54,51. RĀGA-TAR. 4,10. ŚĀN. D. 41,14. PAKṢĀT. ed. orn. 3,5. Verz. d. Oxf. H. 187, b, No. 428. Z. 10. शृङ्गारोत्तरस्तप्रमेयवचनेराचार्यगोवर्धनस्पर्धी कविः Git. 1,4.

स्पर्ध्य (wie oben) adj. (*worum man streiten könnte*) *begehrensworth*, *kostbar*: आस्तरण MBu. 1,1875. 7948. 2,2031. 3,16925. R. Gonn. 1,3, 68. 2,82,10. अजिन MBu. 5,3380.

स्पर्श, स्पर्शति (संस्पर्शने) DHĀTUP. 28,128. पस्पर्श, पस्पर्शत्; अस्पृतत् अस्प्रातोत् und अस्पातोत् P. 3,1,44. VĀRTT. SIDDH. K. 130, a, 8. VOP. 8,76. fg. 13,4. स्पृद्यति (vgl. KĀR. 5 aus SIDDH. K. zu P. 7,2,10), स्पृष्टम्, स्पृष्टा. Hier und da auch med. des Metrums wegen. Der Anlaut geht nie in ष über AV. PAKṢ. 2,102. P. 8,3,110. 1) *berühren* (acc.), *rühren an* (loc.), *streichen*: द्विवि RV. 1,36,8. द्विः सानु 10,70,5. 6,8. 2. आमयेणास्पृतः VS. 6,2. 28,18. 20. उशतीरुशतं स्पृशति RV. 1,62, 11. यत्रास्पृततन्त्रैः AV. 6,124,2. TBH. 1,5,9,2. स्वर्गं लोकम् ÇAT. Bn. 12, 2,9,11. 14,7,8,29. ते ह्येतन्नेदिष्ठं पस्पर्शः KANOP. 27. fg. अन्योन्यं स्पृशतः Schol. zu P. 3,1,87. VĀRTT. 3. न स्पृशेत्तत् (शिरः) M. 4,52. fg. 143. fg. 5,85. 87. 103. स्पृशति बिन्द्वो पदौ ये 142. 7,219. 8,358. 11,148. MBu. 3,1730. 2215. यावदस्थ मनुष्यस्य गङ्गायाः स्पृशते जलम् 8236. 12047. मा स्पृश्यात् 15688. 4,278 (mit der ed. Bomb. स्पृद्यसि st. प्रद्यसि zu lesen). 5,3556 (स्पृष्ट्य absol.). 6,5658. 13,7618. HARIV. 14777. R. 1,34, 58. 2,64,28. 59. 3,46,12. 53,47. 4,16,34. 5,51,17. Suçā. 1,30,6 (einen Kranken). ÇĀK. 22. 147. रजःकपौः स्पृशद्भिर्गात्रम् RAGN. 1,85. 2,82. Spr. (II) 1810. अस्पृशन्नेव वित्तानि 1892. 2056 (med.). 3816. 6810. 7247. स्पृशति शरवतीक्ष्णाः स्तोत्रमस्तविशति च 7248. स्पृशन्नपि गतो कृत्ति 7249. VARĀH. BHU. S. 43,16. 44,20. 50,6. 10. 51,34. 70,16. ein Weib KATHAS. 34,9. Verz. d. Oxf. H. 59, b, 1 v. u. (med.). मामकाङ्गानि मा स्प्रातोः R. 6,42,6 (41,7 Gonn.). MĀKṢ. 131,5. MĀRK. P. 24,38. 61,61. BHĀG. P. 1, 15,16 (नो प° डुरात्मना zu schreiben). 10,83,24 (पस्पृशे med.). वातेन स्पृशमाना MBu. 2,2346. KUMĀRAB. 7,31. अन्योन्यं कृत्तं स्पृशतः VIKR. 11,14. स्पृशेयं तेन सत्त्वेन पादवितौ MBu. 3,2981. मार्जारो भूमिं स्पृष्ट्वा कर्णौ स्पृशति bei einer Bethouierung Hit. 19,20. 122,5. पाणिना, करेण. कृस्तेन M. 4,142. MBu. 3,1778. 5,7006. 11,196. पाणीन्याणिभिः R. 1, 73,32. 2,42,11. 33. 52,12. 3,72,29. KUMĀRAB. 3,22. Spr. (II) 3282. KATHAS. 36,40. MĀRK. P. 74,17 (med.). पादेनात्रम् M. 3,229. न चापि राघवादन्यं पादेनापि नरं स्पृशे R. 3,51,29. 41. चरणेनापि वामेन न स्पृशेयं कदा च न (रावणम्) 5,26,27. मुखेन, उरसा LĪTJ. 3,12,8. वक्त्रेण दक्षिणमात्मपाशम् ein Pferd VARĀH. BHU. S. 93,18. शिरोभिश्चरणौ HARIV. 14085. दत्तैः Hit. 21,21. मूच्या लोचने R. 3,53,50. कम्बुना बालं कपोले BHĀG. P. 4,9,4. सर्वगात्रेषु तम् MBu. 15,134. प्रियं कोरे BHĀG. P. 2,9,18. कोरे ohne acc. 10,84,60. पादयोः 4,20,18. यङ्गेषु पाणिना RĀGA-TAR. 3,410. partic. स्पृष्ट *berührt*: उरसास्पृष्टम् adv. KĀTJ. ÇR. 17,4,10. M. 2,62. 4,207. 8, 358. R. 1,9,89. शिरैः 5,26,40. MEGH. 106. RAGN. 1,42. ÇĀK. 58. 178. Spr. (II) 8173. RĀGA-TAR. 3,369. PRAB. 11,10. BHĀG. P. 1,15,10. 6,14,16. 7, 1,42. कर्पूरः पावकस्पृष्टः Spr. (II) 7291. चरणस्पृष्टा भुजंगाः LA. (III) 89, 22. करण RV. PAKṢ. 13,3. स्पृष्टे स्पर्शानां करणम् AV. PAKṢ. 1,29. ईष-

त्स्पृष्टमत्तः स्थानाम् 80, 33; vgl. P. 1, 1, 9, Schol. auch von den Lauten selbst: घञोऽस्पृष्टा यणस्त्रीष्वेव स्पृष्टाः शलः स्मृताः। शेषाः स्पृष्टा कृतः प्रोक्ताः ÇIKHÄ 30 in Ind. St. 4, 118. स्पृष्टता, घं, ईषत्, घर्घं Comm. zu VS. Prāt. 1, 72. Vgl. डःस्पृष्ट und डुःस्पृष्टः स रेणोऽतिस्पृश्यते Comm. zu RV. Prāt. 14, 8. — 2) घर्षः, उदकम्, जलम् u. s. w. bestimmte Theile des Körpers mit Wasser in Berührung bringen, eine Waschung vornehmen, sich den Mund spülen u. s. w. ÇĀKH. GRH. 1, 10. ĀCV. ÇR. 1, 7, 3. M. 5, 76, 99. MBu. 3, 10106. R. 1, 24, 11 (25, 11 GORR.). 31, 31. 44, 28. 2, 52, 20. 56, 4. 111, 23. 4, 41, 77. MĀR. P. 61, 74. BHĀG. P. 4, 4, 24. 5, 20, 23. ausnahmsweise mit instr. des Wassers und acc. der berührten Theile: खानि चैव स्पृशेदद्भिः M. 2, 60. — 3) durch Berührung einen Eindruck empfangen, fühlen: शृणोति, पश्यति, जिघ्रति, रसयति, स्पृशते PRAÇNOP. 4, 2. स्पृशति MAITHJUP. 6, 7. श्रुत्वा, स्पृष्ट्वा, दृष्ट्वा, भुङ्क्त्वा, घ्रात्वा M. 2, 98. श्रुतं दृष्टं स्पृष्टम् Spr. (II) 6502. — 4) berühren in astr. Sinne: (रश्मिणीम्) स्पृशन्नुदग्याति यदा शशाङ्कः VARĀH. BH. S. 24, 29. भुङ्गमं स्पृशेत् 47, 12. 11, 62. केतुगिराधूमितेऽथ वा स्पृष्टे नतत्रे 53. von einer gedachten Linie (मूत्र) GOLĀDMJ. MADBJAM. 24. — 5) berühren so v. a. reichen —, dringen bis zu: तनुवा दिवम् BHĀG. P. 4, 5, 8. DAÇAK. 60, 5. शब्दे दिवमिवास्पृशत् MBu. 1, 1174. गाणोऽवस्य निर्घोषः — अस्पृशद्विवम् 7, 1334. R. 2, 89, 16 (97, 21 GORR.). ÇĀK. 47. BHĀG. P. 10, 46, 46. 75, 10. स्तोमो यो वै कृदि पस्पृशत् RV. 4, 41, 1. आकृतिभिर्कृदि स्पृशन् BHĀG. P. 1, 10, 30. डुरुक्तेर्म पस्पृशुः 3, 4, 1. अननुभूतोऽर्था न मनः स्पृष्टुर्मर्कति 4, 29, 65. यदि ते कर्णमस्पृशम् so v. a. zu Ohren kommen 10, 64, 10. नार्धकौमो धर्मस्य शततमीमपि कलो स्पृशतः erreichen, gleich kommen DAÇAK. 64, 18. fg. न स्पृशति कवयो गिरापि यत् mit Worten erreichen so v. a. zu schildern vermögen Spr. (II) 5306. Vgl. दिविस्पृशत्. — 6) berühren so v. a. in unmittelbare Beziehung treten: पौरुषं ज्योतिर्विधयान्स्पृशत् SARVADARÇANAS. 37, 8. कर्मसु श्रोत्रस्पर्शेष्वस्पृष्टवस्तुषु BHĀG. P. 4, 29, 47. अथापि मानुषो भावः स्पृशते (!) त्वाम् so v. a. an Herzen liegen MBu. 17, 106. — 7) Jmd (acc.) berühren mit (instr.) so v. a. versehen mit: इमान्स्पृश ममभिः प्रूर वाज्ञान् so v. a. erfülle mit Muth RV. 4, 3, 15. — 8) treffen, zu Theil werden (insbes. von Uebeln): तं न कथं न पाय्मा स्पृशति KĀND. UP. 8, 6, 3. स्पृशेदेनस्तथा च माम् MBu. 1, 4892. Spr. (II) 6062. दोषः MBu. 3, 16735. जरा, रोगाः, वैवर्ण्यम् 13, 7446. fg. (स्पृद्यति mit der ed. Bomb. st. स्प्रु zu lesen). भयम् R. GORR. 2, 36, 10. यावत्तु कन्यामृतवः स्पृशति VIṢṆU in DĀJABH. 272, 3 v. u. भावाः KUMĀR. 6, 95. तुल्यो दण्डः Spr. (II) 738 (mod.). आपदः 1057. शोकः 4467. व्याधिः 6885. तापः VARĀH. BH. S. 5, 74. अनपः 9, 13, 31. दारिद्र्यम् KATHĀS. 55, 23. पातकम् BHĀG. P. 4, 14, 11. अधर्मः 6, 2, 2 (mod.). 9, 4, 39. वृक्षशायः 13. अयुर्गोः RATNĀV. 4, 7. pass.: तैर्दोषैर्नृपः स्पृश्यते MĀKĪH. 137, 15. अभिलाषेण पस्पृशे RĀGĀ-TAR. 4, 19. अनुशयाग्निना 316. सारसारविचारेण 6, 193. तपरेणेण 289. मदेन DAÇAK. 83, 10. असत्पवादोषेण 90, 1. 2. स्पृष्ट getroffen, behaftet mit: बालवधेन MBu. 13, 331. देवस्य मायया BHĀG. P. 3, 2, 10. 4, 0, 48. fg. 30, 33. कालेन 3, 15, 3. शङ्कां MĀH. 70. अनघं RAGH. 10, 20. ब्रह्ममुखं BHĀG. P. 7, 15, 35. वेदगध्यविमृगधातव्यतिकरस्पृष्टे विधानं विधेः Spr. (II) 6211. किंचिद्वावगभोरवक्रिमलवस्पृष्टे मनाभाषते ŚĪH. D. 40, 11. अस्पृष्टपुरुषात्तर (शब्द) so v. a. keinem Andern zukommend KUMĀR. 6, 75. कलिना so v. a. besessen, bezaubert

MBu. 3, 2361. रामया BHĀG. P. 4, 28, 59. — 9) anrühren so v. a. sich aneignen: न कर्मणि निगुक्तः सन्धनं किंचिदपि (so ed. Bomb.) स्पृशेत् MBu. 4, 131. — 10) erreichen, theilhaftig werden, an sich erfahren: परमं श्रियः पदम् KĀM. NĪRIS. 4, 79. Spr. (II) 6139. मक्षात्मनयम् MBu. 3, 818. वेपथुम् 9, 1202. अमृतपूर्वं शोकम् R. 7, 98, 4. महेतताम् RAGH. 3, 32. मणिनाकेदोषान्स्पृशति न च सर्वो मणिगुणान् Spr. (II) 773. लाभालम्भौ, मरणम्, जीवितम् 7068. तारुण्यम् 7260. उद्योगम् KATHĀS. 10, 72. स्पृष्टमैथुना M. 8, 205. स्पृष्टाकृतिः (स्पृष्टाकृतिः ed. Calc.) पत्त्रधेन्द्रकेतोः RAGH. 18, 29. अस्पृष्टमद Spr. (II) 517. अस्पृष्टरजस्तमस्क, स्पृष्टमाय BHĀG. P. 6, 3, 15. स्पर्शः स्पृष्टपूर्वः ein Gefühl, das man früher empfunden hat, MBu. 4, 744. — 11) im Sinne des caus. zukommen lassen: अस्पृशत् — द्वित्रेभ्योऽयुतं गवाम् WĀH. KĀSHINĀD. 303. अस्पृशद्वायुतम् (अस्पृशत् st. अस्पृशत्) BHĀG. P. 10, 70, 18. — स्पृशेत् im Comm. zu TS. Prāt. 2, 36 schlechte Lesart für स्पर्शयेत्; स्पृष्ट्वा R. GORR. 2, 123, 17 fehlerhaft für पृष्ट्वा.

— caus. स्पर्शयति (med. प्रकृषासंश्लेषणयोः v. l. für स्पृश, स्पाशयते Vor. in DĀTUP. 33, 7) 1) berühren lassen (mit doppeltem acc.), in unmittelbare Berührung bringen mit (loc. instr.): पुत्रदारस्य वाच्येनं शिरांसि स्पर्शयेत्पृथक् M. 8, 114. R. 2, 64, 27 (66, 26 GORR.). सुवर्णमग्निम् P. 8, 3, 102. Schol. निष्कामध्यात्ताभ्यां चोत्तरास्त्रय्यात्स्पर्शयति TS. Prāt. 2, 17. येन स्पर्शयति तत्कारणम् 34. कृन्मूले (loc.) निष्कामूलेन कवर्गे स्पर्शयति 35. शवर्गे कार्ये निष्कामध्येन वपुं तालौ स्पर्शयेत् Comm. zu 36, v. l. वकारे कार्ये उधरोष्ठात्ताभ्यामुत्तरदायैः सह स्पर्शयेत् zu 43. यज्ञं देवेभ्यु पिस्पृशः RV. 6, 15, 18. स पिस्पृशति तन्विं श्रुतस्य विपः er bespicks mit Geschossen den Leib 49, 12. अष्टैर्ब्रूयेत्स्त्वं स्पर्शयस्व überzieh dich mit 10, 112, 3. — 2) durch Berührung einen Eindruck empfangen, fühlen (vgl. simpl. 3): शृणोति पश्यति जिघ्रति रसयति चैव स्पर्शयति MAITHJUP. 6, 7. — 3) Jmd Etwas zukommen lassen, schenken, hingeben: ब्राह्मणाय गाम् M. 11, 135. MBu. 13, 2961 (med.). 3180. HARIV. 14266. R. 7, 53, 9. 15. RAGH. 2, 49. मातापितृविक्रीनो यस्त्यक्ता वा स्यादकारणात्। आत्मानं स्पर्शयेद्यस्मै स्वयंदत्तस्तु स स्मृतः ॥ M. 9, 177. आत्मानं स्पर्शयाम्यद्य पाणिं गृह्णीष मे spricht ein Weib zu einem Manne MBu. 13, 4502. पश्यत्यर्थं स्पर्शिता R. 7, 30, 27.

— अधि (oberflächlich) berühren: वेद्यस्तम् ÇAT. BR. 11, 2, 3, 33. — caus. reichen lassen bis zu: पन्थां वाधिस्पृशयेत्कर्तृ वा TS. 6, 2, 6, 1.

— अनु 1) berühren, reichen an RV. 4, 4, 2. — 2) berühren mit so v. a. erfüllen mit: तेनैव मे दशमनुस्पृशतात् BHĀG. P. 3, 9, 22.

— अप scheinbar MBu. 1, 764, da st. अपोऽपस्पृश्य mit der ed. Bomb. अप उप zu lesen ist. Vgl. अनपस्पृश.

— अभि 1) berühren: कथमस्मद्विधा नारी जितेन्द्रियमभिस्पृशेत् MBu. 1, 2931. — 2) treffen, heimsuchen: निद्रा तु वैश्वी पाप्मानमुपदिशति। सा स्वभावत एव सर्वप्राणिना अभिस्पृशति SUGA. 1, 329, 11. fg.

— आ leicht berühren: शिरसास्पृश्य (= ईषत्स्पृष्टा Comm.) पादयोः BHĀG. P. 10, 44, 50. partic. आस्पृष्ट 1, 6, 9 (nach dem Comm.). ÇAT. BR. 9, 3, 4, 15.

— उद् hinaufreichen zu (acc.): नोर्दिव दिवमस्पृशन् AV. 5, 19, 1.

— उप 1) berühren, hinreichen bis zu: दिव्यं सानु RV. 7, 2, 1. 10, 125, 7. अर्चिषा यातुधानान् 10, 87, 2. कृस्ताभ्याम् 137, 7. AV. 1, 33, 4. वासो नः स्योनमुप स्पृशत् 14, 2, 51. ज्ञाया पतिं मुखं शिवमुपस्पृशति berührt zür-

lich, Hobbkost Ait. Bn. 8, 20. पुत्राः पितरम् Çat. Bn. 12, 5, 8, 8. ज्ञानुशिरसा
बर्किः Âçv. Ça. 1, 4, 8. 4, 4, 6. भूमिम् 5, 20, 6. Ça. Bn. 1, 7,
2, 8, 8, 19. मुखमुपस्पृशते 9, 8, 7. 3, 5, 8, 23. अयि पृष्ठत उपस्पृष्टो मनसा
ज्ञायाति 14, 4, 8, 9. Kātj. Ça. 6, 4, 12. दत्तैर्ज्ञान् MBu. 1, 5981. 3, 15991.
9, 3887. भूमिम् 5, 7280. पितुः पदौ R. 1, 69, 17. स्वज्ञायात्पिष्टोपधा-
नम् Buāg. P. 3, 8, 5. मलयं ददर्श चैव — अनिलः । उपस्पृश्य ववौ R. 2, 91,
24. — 2) अयः, जलम् u. s. w., auch mit Auslassung dieser Wörter Was-
ser berühren so v. a. die Hand in ein Wassergefäß eintauchen (Schol.
zu Kātj. Ça. 166, 9) als symbolische Reinigungshandlung, oder den
Mund mit Wasser ausspülen oder auch eine Waschung vornehmen,
sich baden Çat. Bn. 1, 1, 2, 1. 21. 7, 4, 9. 3, 6, 8, 17. Âçv. Ça. 2, 3, 16.
Ça. Bn. 4, 5, 10. 6, 4. KAUC. 7. 68. ÇĀṆKH. Ça. 1, 10, 3. 14, 23. GORR. 3,
2, 8. 9. — वारि, उदकम् u. s. w. MBu. 3, 6050. R. 1, 3, 2. 2, 25, 1. 4, 10,
28. RAGH. 5, 59. Buāg. P. 1, 4, 15. 4, 2, 17. 5, 19, 17 (अयः — आत्माना). म-
हागङ्गाम् MBu. 13, 1708. कोटितीर्थम् 3, 4091. 5087. 8130. Buāg. P. 6, 4,
21. ohne acc. M. 2, 53. 5, 62. fg. JĀGŌ. 3, 30. MBu. 1, 2949. 3, 2256. 14,
1268. सूरस्पृष्टा (= सम्पक्समार्ज्य NĪLAK.) HARIV. 8858. R. 4, 9, 84. 10, 24.
7, 106, 15. KATHĪS. 123, 172. Buāg. P. 4, 11, 1. PAÑĀT. 188, 15. BHATT. 2,
11. ब्राह्मणे तीर्थेन M. 2, 58. JĀGŌ. 1, 18. न नम उपस्पृशेत् bade KĀHANA
1, 8. नोपस्पृश्य ते एव वाससी बिभ्यात् ebend. स्रवत्याम् M. 11, 132. अ-
प्सु MBu. 3, 10003. HARIV. 15858. महाश्वमे MBu. 13, 1704. fgg. 1709.
1712. 1719. fg. 1730. RAGH. 18, 30. उभौ कालौ MBu. 1, 4623. त्रिषवणम्
M. 6, 24. 11, 123. 216. R. 2, 93, 17 (104, 18 GORR.). auch mit instr. des
Wassers und acc. der berührten Theile M. 4, 143. auch mit Auslassung
des instr.: खान्याचात् उपस्पृशेत् M. 5, 138. des acc.: उद्धृताभिरद्भिः MBu.
14, 1287. partic. उपस्पृष्ट vom Wasser M. 3, 208. Buāg. P. 4, 1, 15. im-
pers.: मयोत्थितेनोपस्पृष्टम् MBu. 1, 771. सप्तानां तु समुद्राणामेषां (d. i. म-
हात्मनां) तीर्थेषु — उपस्पृष्टम् R. 3, 78, 4. उपस्पृष्ट = आचात् (Comm.)
Buāg. P. 1, 6, 15. — 3) anrühren so v. a. sich aneignen: न कर्मणि नियु-
क्तः सन्धनं किंचिदुपस्पृशेत् (अयि स्पृशेत् ed. Bomb.) MBu. 4, 131. — Vgl.
उपस्पर्श fg. und उपस्पृश. — caus. zu 2): अयः Çat. Bn. 3, 2, 8, 17.

— पर्युष = उप-स्पर्श 2): गाङ्गेयं (sc. जलम्) पर्युषस्पृश्य (वार्युष° ed.
Bomb.) MBu. 3, 165.

— प्रत्युष दahn.: अयः GORR. 1, 2, 31. — Vgl. प्रत्युपस्पर्शन.

— समुप berühren: पर्वतेन्द्रं सुनामं पाणिना R. 5, 53, 12. खान्यद्भिः JĀGŌ.
1, 20. Wasser MBu. 3, 8022. baden 10530.

— नि (schmeichelnd) berühren: नि स्पर्श धिया तन्त्विं श्रुतस्य RV. 8,
83, 11. भूया अत्तरा कृद्यस्य निस्पृशे (indn.) 10, 91, 13. — Vgl. निस्पृश.

— परि vielfach berühren, streicheln: पाणिभ्याम् MBu. 15, 130. चरषौ
R. GORR. 2, 9, 47. खड्गम् 20, 5. गात्राणि 66, 31. कात्ताः 5, 11, 12. परिपस्पृ-
शिरे चैनं पीनैरुसिर्मुकुः 1, 9, 36. 46 (38. 47 SCHL.). — partic. °स्पृष्ट
ringsum behaftet mit: रुधिरैणाङ्गम् MBu. 12, 84.

— सम् 1) berühren, in Berührung bringen; act. med. AV. 12, 2, 31.
अद्विरात्मानम् 3, 30. रोकिंतेन तन्त्वंम् 13, 1, 34. 14, 1, 40. समस्पृशत तन्त्वं-
स्तनूभिः 14, 2, 32. पृथिव्याः संस्पृशस्पाक् VS. 37, 11. 13. प्रियेण धाम्ना
संस्पृशेय Çat. Bn. 3, 9, 4, 20. 1, 9, 8, 7. दण्डेन Âçv. Ça. 3, 1, 18. इन्द्रिया-
ण्यद्भिः GORR. 1, 2, 10. M. 2, 53. गात्राणि Kātj. Ça. 9, 12, 4. उरसा ÇĀṆKH.
Ça. 17, 16, 1. आत्मानम् Kātj. Ça. 5, 9, 30. इन्द्रियैरिन्द्रियाणि KAUC. Up.

2, 15. संस्पृशतः स्वकान्वाहन् im Aegerer MBu. 1, 4094. अग्रिम् 3, 2935.
श्याम् 8, 216 (med. संस्पृशान). R. 2, 64, 60. R. GORR. 2, 79, 5. 3, 9, 8. 5, 3,
40. 85, 28. पदौ 2, 123, 2. RAGH. 11, 89. Spr. (II) 6597. VARĀH. BĀH. S.
59, 9. तरवः संस्पृशतः परस्परम् 55, 13. RĪGĀ-TAN. 4, 22. Buāg. P. 10, 70,
10. अङ्गैः M. 3, 178. गात्रैः R. 5, 37, 3. पाणिना R. SCHL. 1, 67, 14. R. GORR.
2, 95, 8. RAGH. 11, 31. करं करेण संस्पृश्य Hip. 1, 49 (निष्पृश्य MBu. 1,
5922). दत्तैर्ज्ञान् MĀRK. P. 39, 30. करे गोविन्दम् HARIV. 9080. मूर्ध्नि पा-
णिभ्याम् MBu. 3, 12054. रश्मिभिः R. 2, 44, 10. partic. संस्पृष्ट TS. 5, 4, 4,
4. Çat. Bn. 4, 1, 2, 24. 7, 1, 2, 29. 8, 1, 2, 10. M. 4, 208. 5, 143. JĀGŌ. 3, 30.
तृणायेण Spr. (II) 3595. VARĀH. BĀH. S. 53, 106. पवनैः RĪGĀ-TAN. 2, 124.
6, 192. मयैर्मूत्रैः u. s. w. M. 5, 123. PAÑĀT. 262, 22. सुरा° M. 11, 130.
अर्चिभिः MĀRK. P. 99, 68. 116, 24. संध्यतराणि °वर्णानि sich unmittelbar
berührend, mit einander verbunden AV. PAIT. 1, 40. संस्पृष्टरेणामवर्णाम्
mit r verbunden 37. अर्धमात्रया । रेको भवति संस्पृष्टो यथाङ्कुल्या नखं त-
था Comm. zu 37. — 2) सलिलम्, अयः bestimmte Theile des Körpers mit
Wasser in Berührung bringen, eine Waschung vornehmen u. s. w. MBu.
3, 42. 13142. तीर्थम् Buāg. P. 5, 18, 11. mit Ergänzung des acc. R. GORR.
1, 47, 7. 7, 77, 16. — 3) berühren in astr. Sinne: सप्त मुनीन् VARĀH. BĀH.
S. 11, 34. 24, 29. 33, 12. 47, 12. — 4) berühren so v. a. reichen —, drin-
gen bis, zu: धनुर्ध्यातलशब्दश्च संस्पृश्य गगनं महान् MBu. 1, 5460. 6, 3092.
हृदि Buāg. P. 3, 15, 39. दिव्यसंभोगमसंस्पृष्टं मनोरथैः unerreicht KATHĪS.
17, 131. — 5) berühren so v. a. in unmittelbare Beziehung treten: नेत्र-
स्य द्वयं श्रोत्रस्य धनिं संस्पृशतः Spr. (II) 3816. — 6) treffen, über Einen
kommen, sich Jmds bemächtigen: न मो संस्पृशते मदः R. 5, 81, 24. प्रा-
णिनं सर्वमापदः Spr. (II) 1037, v. l. मृत्युः प्रजाः 1473. हृदयं संस्पृ-
ष्टमुत्काण्ठया ÇĀK. 81. पवनेन heimgesucht von (= वातरोगिन् Comm.)
VARĀH. BĀH. 23, 13. अन्यज्ञानासंस्पृष्टं केवलम् so v. a. nicht verunreinigt
SARVADARÇANAS. 32, 13. — 7) herausnehmen aus (abl.): संस्पृशानः शरी-
स्तीक्ष्णास्तूणात् MBu. 8, 788. — Vgl. संस्पर्श fgg. — caus. in Berührung
bringen Ait. Bn. 7, 2. TS. 2, 6, 6, 2. 6, 4, 3, 4. TBn. 3, 3, 8, 9. Çat. Bn. 3,
7, 2, 11. सुचौ 4, 7. Kātj. Ça. 9, 3, 12. उरः ÇĀṆKH. Ça. 7, 4, 6.

— अनुसम् caus. nach Etwas in Berührung bringen Çat. Bn. 1, 8, 2, 2.

— अभिसम् 1) mit Wasser in Berührung kommen, baden: तत्र MBu.
3, 8080. — 2) treffen, über Einen kommen, sich Jmds bemächtigen: ता-
त्रागो नामागिसंस्पृशेत् MBu. 12, 2140.

— परिसम् vielfach berühren, streicheln: अर्जुनं पाणिना MBu. 3, 1457.
पदौ कारभ्याम् R. GORR. 2, 66, 39.

स्पर्श (von स्पर्श) 1) adj. berührend, rührend, dringend in: मनः° Buāg.
P. 3, 21, 10. = स्पर्शक H. an. 2, 555. MRD. ç. 14. — 2) m. (n. Buāg. P.
3, 5, 32) P. 3, 3, 16. am Ende eines adj. comp. f. श्री. a) Berührung H. an.
MRD. कृति स्पर्शेनावरवर्णनः M. 3, 241. मत्तिकाः u. s. w. स्पर्शे मेध्यानि
5, 133. MRD. 89. Spr. (II) 3418. 6992. तं पतिं स्पर्शे ऽप्यवर्णयत् KATHĪS.
27, 186. °तम् ÇĀK. 27. भूषणावासाम् M. 8, 357. Spr. (II) 3420. 6522. सु-
तस्य VIKR. 149. पाद° M. 3, 280. भस्मपङ्कजः° JĀGŌ. 2, 213. MRD. 101.
सुत° RAGH. 3, 26. 14, 2. 12, 65. ÇĀK. 103, 19. 125. शस्त्र° Spr. (II) 7175.
VARĀH. BĀH. S. 51, 30. MĀRK. P. 69, 9. KATHĪS. 4, 63. Verz. d. Oxf. H.
283, a, 1. fgg. RĪGĀ-TAN. 3, 411. 4, 535. Buāg. P. 4, 8, 5. 11, 23. Hir. 40, 3.
am Ende eines adj. comp. R. GORR. 2, 47, 2. MRD. 61. Spr. (II) 6597.

KATUḤ. 71, 304. RĪGĀ-TAR. 4, 22. — b) *Berührung* in astr. Sinne VARĪH. BṚH. S. 11, 6. insbes. *Anfang einer Ekliptik* GANIT. KĀNDĀGR. 20. GOLĀDH. GHANĀY. 1. — c) *Berührung, Contact* in übertr. Bed.: व्यासस्पर्शाः BHAG. 5, 21. मात्रास्पर्शाः 2, 14. BṛĀG. P. 1, 6, 35. विविधविषयसं PRAK. 2, 10. गुण^० BṛĀG. P. 6, 18, 74. ०त्त 4, 9, 3. — d) *eine durch Berührung wahrgenommene Eigenschaft der Dinge; Gefühl* AK. 1, 1, 4, 16. H. 1384. सर्वेषां स्पर्शानां त्वमेकायन्मं CAT. BR. 14, 5, 4, 11. तच्चा स्पर्शान्विद्यते 6, 9, 9. वायुः स्पर्शगुणः M. 1, 76. 12, 98. वायव्यस्तु गुणः स्पर्शः स्पर्शश्च बहुधा स्मृतः । उच्चः शीतः u. s. w. MBH. 12, 6855. fgg. 14, 1415. fgg. KAN. 2, 1, 9. NĪJAS. 1, 1, 14. SUÇA. 1, 333, 18. ०दोष 171, 1. TARKAS. 14. TATTVAS. 12. VORZ. d. Oxf. H. 223, a, No. 549. BṛĀG. P. 3, 5, 32. SARVADARÇANAS. 19, 22. 87, 12. 149, 4. BṛĀSHĪP. 3. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 69. BURNOUR, Intr. 487. 500. स्पर्शान् — त्वगधिगच्छति MBH. 14, 663. वेदये न च संयुक्तान् शब्दस्पर्शस्मान्मन् R. 2, 64, 67. ईदृशस्तु त्वया स्पर्शः स्पृष्टपूर्वो न कर्हिचित् MBH. 4, 744. स्पर्शं वेत्ति 745. स्पर्शतः मुखः R. 3, 22, 20. स्पर्शं द्रवयित्वा ÇĀK. 32, 15, v. 1. VIKR. 47, 13. MĀLAV. 29, 13. स्पर्शानुकूल Spr. (II) 6403. वज्रं^० das bei der Berührung des Donnerkeils empfundene Gefühl R. 1, 40, 18. शिरःप्रूल^० Gefühl von Kopfschmerz DAÇAK. 78, 6. ईर्ष्या^० Gefühl der Eifersucht KATHĀS. 17, 151. am Ende eines adj. comp.: दिव्यगन्धर्भ^० R. 5, 17, 11. अतिशिशिर^० Spr. (II) 543. खर^० BṛĀG. P. 1, 14, 16. शीत^० SARVADARÇANAS. 6, 1. इन्द्राग्निमसं^० MBH. 5, 7271. R. 2, 30, 12. — e) *ein angenehmes Gefühl* Spr. (II) 2131 (so v. a. Zartheit der Haut). — f) *ein krankhaftes Gefühl, Krankheit* VĀRTI. zu P. 3, 3, 16. AK. 3, 3, 14. TRIK. 3, 3, 433. H. an. MED. — g) *Gefühlsinn*: मृदुशीतोष्णः स्पर्शधातुः SUÇA. 1, 133, 4. TARKAS. 48. अतः^० adj. BṛĀG. P. 3, 10, 18. — h) *Gabe, Geschenk* TRIK. H. an. MED. — i) *quidam cœmundi modus* ÇĀDĀR. im ÇKDR. — k) *Wind* ÇKDR. und WILSON ohne Angabe einer best. Aut. — l) *in der Gramm. eine Muta* H. an. RV. PRĀT. 1, 2 (12). 3 (13). 20 (30). 4, 1, 6, 5. VS. PRĀT. 1, 49. 90. 105. 4, 14. 94. 99. 117. 162. 8, 20. AV. PRĀT. 1, 6. 29. 44 u. s. w. TS. PRĀT. 1, 7. 10. 2, 44 u. s. w. ०रेफसंधि RV. PRĀT. 4, 30. स्पर्शात्मसंधि 33. ०वर्ग 5, 21. ÂÇV. ÇR. 1, 2, 16. KĪND. UP. 2, 22, 3. BṛĀG. P. 2, 9, 6. 3, 12, 46. 12, 6, 43. VORZ. d. Oxf. H. 104, b, 31. 86. — m) *fehlerhaft für स्पश* MBH. 1, 5792. MED. Ç. 13. — 3) f. स्था von unbekannter Bed. in der Stelle: कीर्तिमांशो दिशं (दिशो die neuere Ausg.) स्पर्शां नमस्यामि सरस्वतीम् HARIV. 10243. ein untrennes Weib ÇĀDĀRTHAK. im ÇKDR. — Vgl. अतल^०, उदक^०, डुः^०, मृदु^०, वेद^०, शुक्ति^०, सु^०, मुख^०.

स्पर्शक nom. ag. von स्पर्श H. an. 2, 555. MED. Ç. 14.

स्तर्शता f. in अमृतल^० nom. abstr. von अमृतलस्पर्श adj. den Erdboden nicht berührend ÇĀK. 169.

स्पर्शत्व n. nom. abstr. zu स्पर्श 2) d) BṛĀG. P. 3, 26, 36.

स्पर्शद्वेष m. Empfindlichkeit gegen Berührung SUÇA. 1, 232, 8.

स्पर्शन (von स्पर्श) 1) m. Wind AK. 1, 1, 4, 57. TRIK. 3, 3, 270. H. 1107. an. 3, 429. MED. n. 147. HALĪ. 1, 75. — 2) n. a) *das Berühren, Berührung* TRIK. H. an. MED. NĪ. 5, 3. ÇVETĀÇV. UP. 5, 14. TS. PRĀT. 2, 33. JĀÉN. 2, 213. SUÇA. 1, 303, 2. Ind. St. 5, 312. RAGH. 2, 50. Spr. (II) 2717. f. प्रतालनादि पङ्क्त्युपश्रयेण नस्पर्शनं नृणाम् 3117 (vgl. Comm. zu TS. PRĀT. 4, 23. 14, 4). 3255. VARĪH. BṚH. S. 51, 25. 27. 36. 38. MĀK. P. 69,

9. BṛĀG. P. 1, 10, 12. 4, 23, 19. f. 5, 17, 20. 7, 10, 21. 10, 12, 38. PĀNĪAT. 163, 5. — f) *das Fühlen, Gefühl, Gefühlsinn* H. 1384. H. an. M. 12, 120. BHAG. 15, 9. MBH. 12, 12885. 14, 610. NĪJAS. 3, 1, 1. BṛĀG. P. 3, 26, 47. SARVADARÇANAS. 21, 6. 35, 17. 102, 8. 10. WILSON, Sel. Works 1, 314. — c) *das Schenken, Spenden* AK. 2, 7, 29. TRIK. H. 386. H. an. MED. HALĪ. 2, 264. — Vgl. गगण^० und स्पर्शन.

स्पर्शनीय (wie eben) adj. 1) *zu berühren*: न मे शरीरे त्वया स्पर्शनीयम् PĀNĪAT. 186, 13. — 2) *was gefühlt wird* MBH. 12, 12758.

स्पर्शनिन्द्रिय (स्पर्शन + इ^०) n. Gefühlsinn SUÇA. 1, 30, 11. — Vgl. स्पर्शनिद्रय.

स्पर्शमणि m. der Stein der Weisen: ०प्रभव n. Gold ÇĀDĀR. im ÇKDR. — Vgl. स्पर्शपिल.

स्पर्शयज्ञ m. ein in der blossen Berührung der zu opfernden Dinge bestehendes Opfer MBH. 14, 2864.

स्पर्शयितव्य (vom caus. von स्पर्श) adj. *was gefühlt wird; fühlbar* PRAÇNOP. 4, 8.

स्पर्शयोगशास्त्र n. Titel eines Lehrbuchs HALĪ. 18.

स्पर्शरसिक adj. für Berührung Sinn habend so v. a. sinnlich, lüstern. geil Spr. (II) 6834.

स्पर्शलिङ्गा f. Mimosa pudica RĪGĀN. 3, 104.

स्पर्शवज्रा f. N. pr. einer Göttin KĀLAŚAKRA 3, 131. 145. 4, 20. 77. 3, 14.

स्पर्शवत् (von स्पर्श) adj. गाढा रसादि zu P. 5, 2, 95. 1) *die durch Berührung wahrgenommene Eigenschaft besitzend, tastbar*: वायु KAN. 2, 1, 4. 25. TARKAS. 9. BṛĀSHĪP. 25. BṛĀG. P. 2, 5, 28. स्पर्शशब्दवत् d. i. स्पर्शवत् und शब्दवत् 27. द्रवस्पर्शवत् d. i. द्रववत् und स्प^० KAN. 2, 1, 3. द्रवसं 2. द्रवसगन्ध^० 1. उच्च^० heiss anzufühlen TARKAS. 8. — 2) *angenehm anzufühlen* MBH. 1, 7360. पुत्रः स्पर्शवतो वरः Spr. (II) 4312. KUMĀRAS. 1, 56. स्पर्शद्रववत् d. i. स्पर्शवत् und द्रववत् MBH. 3, 12067.

स्पर्शशुद्धा f. Asparagus racemosus ÇĀDĀK. im ÇKDR.

स्पर्शसंकोचिन् m. ein best. Knollengewächs, = रोमालु DHANV. 4, 88.

स्पर्शसंचारिन् adj. durch Berührung übergehend, ansteckend: eine Krankheit RĪGĀ-TAR. 4, 524.

स्पर्शस्पन्द m. Frosch ÇĀDĀRTHAK. bei WILSON; in der 1ten Aufl. und im ÇKDR. falschlich ०स्पन्द.

स्पर्शकृति f. 1) *Gefühllosigkeit* SUÇA. 1, 270, 8. — 2) *rothe erbsenähnliche Pusteln* (eine zu den शूकदोष gezählte Krankheit) SUÇA. 1, 298, 7. 299, 5. 2, 124, 10. ÇĀNĒC. SĀBH. 1, 7, 63.

स्पर्शाक्ष (स्पर्श + अक्ष) adj. empfindungslos, taub, eingeschlafen (von Körpertheilen); davon nom. abstr. ०ता H. an. 2, 207. MED. t. 72. p. 12.

स्पर्शामन्दा (स्पर्श + आनन्द) f. eine Apsaras TRIK. 1, 1, 64.

स्पर्शाशन (स्पर्श + 2. अशन) adj. dessen Essen in (blosser) Berührung besteht, von der (blossen) Berührung lebend; m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern MBH. 13, 1372.

स्पर्शासक्तत्व (स्पर्श + अ^०) n. Empfindlichkeit gegen Berührung SUÇA. 1, 300, 10.

स्पर्शासक्तिजुता f. dass. SUÇA. 1, 301, 2.

स्पर्शिक adj. = स्पर्शवत् 1): वायु PAT. zu P. 5, 2, 95.

स्पर्शितृ (von स्पर्श) nom. ag. der da fühlt MBH. 12, 12758.

स्पर्शन् (wie oben) adj. *berührend*: प्रेत० ÇĪKKA. GĀṆ. 4, 7. 11. PĀṆ. GĀṆ. 3, 10. नाभ्युत्थनम् MBu. 11, 693. पुच्छं महीतलस्पर्शि *berührend* so v. a. *reichend bis* RĪĀ-TAR. 1, 180. आकाश० PĀṆĀK. 1, 4, 58. आत्र० in's Ohr dringend BuĀg. P. 4, 29, 47.

स्पर्शेन्द्रिय (स्पर्श + इ०) n. *Gefühlsinn* Suçr. 1, 313, 3. — Vgl. स्पर्श-नेन्द्रिय.

स्पर्शोपल (स्पर्श + उ०) m. = स्पर्शमणि *der Stein der Weisen*: घट-तस्पर्शोपलं तस्मै स्पर्शाहोक्तस्य केमकत् ÇĀT. 10, 150.

स्पर्ध् स्पर्धते (स्त्रिक्ने) DuĀTUP. 16, 12, v. 1. für पर्व.

स्पर्ध् m. = स्पर्ध् BhARATA zu AK. 3, 3, 14 nach ÇKDā.

स्पर्क, स्पर्कति ईप्सायाम् DuĀTUP. 35, 19. hier und da auch med. Der Anlaut geht nie in ष über nach P. 8, 3, 110. 1) *eifern um, eifrig begehren nach*; mit dat. P. 1, 4, 36. VOP. 5, 15. न स्वप्नाय स्पर्कति RV. 8, 2, 18. तस्मा अस्पर्क्य पुनः 10, 135, 2. ÇĀT. Br. 2, 2, 8, 5. नागोऽध्याये न रात्राय R. 2, 93, 17 (med.). R. GON. 2, 104, 18. 6, 93, 23. Spr. (II) 1638. 3935. 5936. PRAB. 60, 8. nach Jmd Spr. (II) 181. 4694. ÇĀK. 103, 4. BuĀT. 8, 75. mit gen. der Sache MBu. 14, 536 (med.). 14, 1293. R. GON. 1, 9, 39. 3, 53, 39. mit gen. der Person MBu. 3, 11077 (S. 572). mit acc. der Sache SIDDH. K. zu P. 1, 4, 36. R. 2, 112, 3 (med. = 122, 3 GON.). HARIV. 9041. 11128 (द्वापरसंविद्धे युगात्तं die neuere Ausg.). Spr. (II) 7228. 7231. KATUĀS. 96, 15. BuĀg. P. 3, 23, 34. 37. 5, 6, 16. 8, 16, 37. 10, 35, 7. 73, 14 (med.). mit acc. der Person Spr. (II) 6947. ohne Ergänzung MBu. 13, 826 (दिवान्निशम् st. दिवाकरम् mit der od. Bomb. zu lesen). BuĀg. P. 10, 62, 17. — 2) *Neid empfinden, Jmd beneiden*; mit dat. der Person MBu. 3, 12582. 5, 635. 13, 374 (med.). 376. RAU. 16, 42. KATUĀS. 31, 63. mit gen. MBu. 1, 5317. 3, 12349. 5, 2574. 7, 582. 14, 563. HARIV. 8761. Spr. (II) 8611. 5689. mit acc. HARIV. 1223. ohne Ergänzung 8760. MBu. 2, 2371. — Vgl. स्पर्ध्, स्पर्क und स्पर्क fgg.

— सम् *eifrig begehren nach*, mit acc. der Sache BuĀg. P. 3, 2, 19.

1. स्पृश् *sehen, erblicken* s. u. 1. पश् स्पृशति, ०ते (बाधनस्पर्शनयोः; st. स्पर्शन auch ग्रन्थन) DuĀTUP. 21, 22. — partic. स्पृष्ट = स्पर्शित P. 7, 2, 27. VOP. 26, 114. 1) *ersichtlich, deutlich, offenbar, klar vor Augen liegend* AK. 3, 2, 31. H. 1467. HALĀJ. 4, 67. रैद्य० durch Wagen (-Spuren Comm.) kenntlich TS. 2, 5, 6, 7. तपोदक PĀṆĀV. Br. 11, 5, 20. Nir. 5, 13. स्पृष्टा-ष्टदंष्ट्र MBu. 3, 392. Suçr. 4, 282, 1. RAGH. ed. Calc. 18, 30. स्पृष्टार्थ Spr. (II) 2916. 3728. VARĀH. BRU. S. 1, 2. 11, 16. 47, 9. GANIT. TRIPRAÇ. 31. Comm. KĀNDRAÇ. 19. Comm. PRAB. 1, 12. RĪĀ-TAR. 1, 24. 3, 339. 4, 668. Ind. St. 1, 19, 17. f. इति भाष्ये स्पृष्टम् Schol. zu P. 4, 2, 32. VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 90. SARVADARÇANAS. 25, 2. 32, 9. 93, 2. 122, 13. 126, 21. PĀṆĀT. 262, 24. Hit. ed. JOHNS. 1360. स्पृष्टतरं वचः MBu. 2, 1407. वाचि सुस्पृष्टे विप्रः KATUĀS. 18, 183. विनिद्रो ऽनुभवः 81, 61. RĪĀ-TAR. 6, 315. अस्पृष्ट Suçr. 1, 97, 12. BuĀg. P. 4, 13, 22. 23, 34. VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 31. Schol. zu ÇĀK. 36. zu P. 4, 2, 123. zu TS. PRĀT. 17, 8. अतिस्पृष्ट obend. स्पृष्टम् adv. RĪĀ-TAR. 6, 52. 330. — 2) *gerade*: ०त्रदु VARĀH. BRU. S. 61, 10. स्पृष्टेन रुस्तिरुद्धेन पथा KATUĀS. 75, 118. न स्पृष्टमुदीक्षते so v. a. *gerade in's Gesicht* Spr. (II) 1043. स्पृष्टं पृष्टः ÇUK. im LĀ. (III) 34, 40. — 3) bei den Mathematikern *genau, correct, wirklich* (Gegens. मध्यम) SūR-JAS. 2, 58. GANIT. GRAHĀNĀ. 13. fgg. GOLĀDUJ. KĀNDJAK. 16. GRAHĀNĀV.

40. स्पृष्टाधिकार Journ. of the Am. Or. S. 6, 190. Verz. d. B. H. No. 842. Verz. d. Cambr. H. 31. 46. — Vgl. सुस्पृष्टम् und स्फुट.

— caus. स्पर्शयति *bemerklich machen u. s. w. s. u. 1. पश् med. (स्पर्शसंज्ञेयणयोः)* DuĀTUP. 33, 7. — partic. स्पर्शित = स्पृष्ट P. 7, 2, 27. VOP. 26, 114.

— प्रति s. प्रतिस्पृष्ट f.

— वि partic. ०स्पृष्ट s. bos. Nachgetragen könnte werden adj. R. 3, 61, 46. adv. 5, 51, 9. 82, 2. MBu. 3, 1855 (विष्यष्टम् *fehlerhaft ed. Calc.*). सु० adj. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 163. — Vgl. विष्यष्ट.

— सम्, partic. *beruhmt, bekannt*: अथ क्व वै गार्ग्यो बालाकिरनूचनः संस्पृष्ट घास KAUSM. UP. 4, 1.

2. स्पृश् (= 1. स्पृष्ट) m. *Späher, Aufseher, Wächter*: प्रति स्पृशो वि सृज RV. 4, 4, 3. अथ हि व्यतीधि कृतादिव स्पृशः 8, 47, 11. 50, 15. देवानाम् 10, 10, 8. दिवः AV. 4, 16, 4. des Varuṇa RV. 1, 28, 13. अदव्य 8, 67, 5. 7, 61, 3. 87, 3. भूर्ग्या 9, 73, 4. सुदृष्ट 7. स्पृशं विश्वस्य जगतः die Sonne 4, 13, 3. विद्या इदृक्षाः स्पर्कुरेति सूर्यः 10, 38, 8. 1, 33, 8. 5, 59, 1. VS. 33, 60.

स्पृश (von 1. स्पृष्ट) m. 1) dass. AK. 2, 8, 4, 13. 3, 4, 38, 216. H. 734. an. 2, 555. MED. Ç. 13 (स्पृशः gedr.). HALĀJ. 2, 270. SHARV. Br. in Ind. St. 1, 38. (द्यमिः) जगतः स्पृशः (so st. स्पृशः zu lesen) M. 8, 116. MBu. 1, 5792 (स्पृश od. Calc.). स्पृशाध्यत PĀṆĀT. 156, 21. — 2) *Kampf, Krieg* AK. 3, 4, 38, 216. H. an. MED. HALĀJ. 5, 32.

स्पृष्ट s. u. 1. स्पृष्ट.

स्पृष्टम् (von स्पृष्ट), ०यति 1) *klar —, deutlich machen* Schol. zu ĀÇV. Çr. 1, 12, 34. zu KAP. 1, 141. KULL. zu M. 1, 20. — 2) *gerade machen*: einen Buckelichen KATUĀS. 62, 234.

स्पृष्टीकर (स्पृष्ट + 1. कर्) 1) *klar —, deutlich machen* Sū. bei BARNOUR, BuĀg. P. I, XVII. Verz. d. Oxf. H. 162, b, N. 4. v. 1. in Comm. zu TS. 13, 15. — 2) bei den Mathematikern *corrigieren, rectifizieren* (durch Berechnung) GANIT. SPASHTĀDN. 39, Comm.

स्पृष्टीकराण (von स्पृष्टीकर) n. *das Corrigieren, Rectifizieren* GANIT. SPASHTĀDN. 34, Comm.

स्पृष्टीकृति f. dass. GOLĀDUJ. GOLĀSVAR. 3. KĀNDJAK. 23.

स्पृष्टतर (स्पृष्ट + इ०) adj. *undeutlich, unklar* HALĀJ. 5, 56.

स्पृष्टान्दुन und स्पृष्टान्दुर्न adj. vom Baume Spandana *herrührend, daraus gemacht* gāṇa पलाशादि zu P. 4, 3, 141.

स्पृष्टान (von स्पृष्टान) adj. *durch das Gefühl wahrgenommen werdend, tastbar* P. 4, 2, 92. Schol.

स्पृष्टार्ह (von स्पृष्ट) adj. *begehrenswerth, reizend; appetitlich*: रेकणस् RV. 1, 31, 14. वसु 123, 6. 2, 23, 9. पुत्रन् 4, 1, 12. Soma 47, 1. वर्षा 2, 1, 12. 4, 1, 6. 7. 7, 13, 15. 56, 21. 58, 3. 72, 1. 81, 2. 84, 3. 8, 24, 8. 45, 40. 9, 102, 5. इयं 10, 2, 6. नियतः 26, 1. मधु 49, 10. गाः 68, 3. स्पृष्टार्हा वसानः 1, 135, 2. कामाः सुरस्पृष्टाः BuĀg. P. 4, 12, 6. — Vgl. पुष्ट.

स्पृष्टार्हस् adj. *begehrenswerthe Geschenke habend* RV. 4, 16, 16.

स्पृष्टवीर्य adj. *in trefflichen Männern bestehend*: रयि RV. 5, 54, 14. नियतः etwa treffliche Führer habend 7, 91, 5.

स्पृष्टान n. nom. act. vom caus. von 1. स्पृष्ट in einer Etymologie Nr. 5, 8.

स्पृष्ट s. उप०.

स्पृष्ट् Nebenform zu स्पर्ध्; inñ. स्पृष्टसे zur wetterfernden Bewerbung

RV. 3, 64, 1.

— प्र sich in Streit einlassen: प्र यद्वा मित्रावरूपा स्पर्धन्प्रिया धामं युवर्धिता मिनसि RV. 6, 67, 9.

स्पर्का f. *Trigonella corniculata* AK. 2, 4, 21. RĪGĀN. 12, 134. *Mimosa pudica* 5, 103. — Suçā. 1, 139, 10. VARĀH. BṚH. S. 77, 5, 13, 24. — Vgl. पक्का.

स्पर्त् (von स्पर्) 1) adj. sich befreiend von; an sich ziehend, für sich gewinnend; s. किल्बिष°, घन°, लोक°. — 2) f. Bez. gewisser Ishtakā ÇAT. Bā. 8, 4, 2, 1. Ind. St. 13, 260.

स्पर्ति (wie oben) f. so v. a. स्पर् ÇAT. Bā. 11, 8, 4, 6. KĪTJ. Çā. 25, 6, 11.

स्पर्ध् (von स्पर्ध) 1) f. Nebenbuhler, Gegner NAIGH. 2, 17. ज्ञेयम् सं युधि स्पर्धः RV. 1, 8, 3. स्पर्धा तर्तारम् 119, 10. 174, 5. 10. 179, 3. 2, 11, 19. 5, 44, 7. विद्या इत्स्पर्धा द्यस्यथ 55, 6. 8, 14, 13. 81, 32. 88, 5. 9, 7, 5. 20, 1. 10, 18, 9. 100, 12. 113, 4. masc. Buā. P. 3, 18, 19. 11, 23, 21. adj.: इतरे-तरस्पर्धः mit einander wetteifernd 10, 73, 12. स्वरिक्थं Verlangen tragend nach 1, 10, 1. एकपति° 4, 20, 27. पद्मकोश° wetteifernd mit 3, 23, 33. — 2) f. Kampf (auch in einzelnen der unter 1) angeführten Stellen möglich) RV. 7, 82, 9.

स्पर्ध्य s. मिथ°.

स्पर्श् (von स्पर्श्) 1) adj. am Ende eines comp. P. 3, 2, 38. Declination VOP. 3, 134. 149. a) berührend: वेदि° KĪTJ. Çā. 1, 8, 28. 17, 11, 18. 18, 5, 6. 26, 7, 14. शव° M. 5, 64. तिति° (so v. a. Mensch) RAÇH. 8, 80. मातृवर्ग-चरण° 11, 7. ब्रह्म° Spr. (II) 7248. Buā. P. 10, 37, 7. — b) berührend so v. a. reichend bis: गगन° RAÇH. 3, 13. भू° VARĀH. BṚH. S. 61, 12, 18. — c) erreichend so v. a. theilhaftig, an sich erfahrend, zeigend, ver-rathend: प्रणय° MĪLATIM. 76, 4. मद° KATHĪS. 10, 24. 110, 130. त्रिपु-लाख्या° (so zu verbinden) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 8 v. u. अञ्जनालली-लापित° RĪGĀ-TAR. 1, 208. भय° 4, 133. पत्तच्छेदोद्यम° 164. 5, 343. ऐक-मत्यस्पृशो (so mit der ed. Calc. zu lesen) द्विजाः 475. विज्ञव° 8, 915. — 2) f. = स्पर्का DHANV. 3, 38. — Vgl. घतल°, उपरि°, सत°, क्रतु°, घत°, त्रिदिन°, दिव°, दिवि°, नभः°, भुवि°, भू°, भूमि°, मल्ल°, मर्म°, रजः°, रथ°, विष्व°, कृदय°, कृदि°.

स्पृश 1) (wie oben) a) adj. berührend, reichend bis: स्वर्गद्वार° MBH. 2, 1147. — b) m. Berührung in दुः°. — c) f. झा eine best. Pflanze, = भुजगधातिनी ÇANDĀK. im ÇKDR. स्पृश u. d. letzten Worte. — d) f. ई *Solanum Jacquini* Willd. AK. 2, 4, 2, 12. — 2) M. 8, 116 fehlerhaft für स्पृश. — Vgl. कृदि°.

स्पृशि (von स्पर्श्) adj. HARIV. 7433 nach NĪLAK. = विषयस्पृश्.

स्पृश्य (wie oben) 1) adj. a) zu berühren Spr. (II) 2999. KULL. zu M. 5, 77. अ° nicht berührt werden dürfend HARIV. 14770. 14772. Spr. (II) 1822. RĪGĀ-TAR. 5, 401. Verz. d. Oxf. H. 87, b, 26. 282, b, 45. 283, a, 7. 8. Buā. P. 10, 18, 14 (= अस्पृश्यत् nach dem Comm.). 11, 17, 33. अस्पृश्यत् n. KULL. zu M. 5, 62. — b) fühlbar, tastbar MBH. 12, 12885. 14, 620. अ° 610. शब्दस्पास्पृश्यत् Comm. zu GĀIM. 1, 22. — c) anzu-rühren, an-zugreifen, für sich in Gebrauch zu nehmen: तदीया न मया स्पृश्या त्वयि जीवति संपदः RĪGĀ-TAR. 3, 319. — d) RĪGĀ-TAR. 4, 76 vielleicht fehlerhaft für स्पृश benedenswerth. — 2) f. झा (sc. समिध्) Bez. eines der Brennholzer Schol. zu KĪTJ. Çā. 682, 1, 684, 7.

स्पृष्ट्य HIT. 61, 2 fehlerhaft für स्पृष्ट्य (so ed. JONAS).

स्पृष्टास्पृष्टि adv. so dass man sich gegenseitig berührt: तीर्थे विवाहे पात्राया संधामे देशविप्रवे । नगरग्रामद्वारे च स्पृष्टास्पृष्टि न दुष्यति ॥ so v. a. das Dichtaneinander BṚHASPATI im RATNĀKARA nach ÇKDR. Zur Bildung des Wortes vgl. P. 5, 4, 127.

स्पृष्टि (von स्पर्श्) f. Berührung AK. 3, 3, 9. ÇAT. Bā. 14, 7, 4, 29. शव° ÇANDĀK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 93.

स्पृष्टिका f. dass.: अस्मच्छरीरस्पृष्टिकया (als Zeichen der Betheuerung) शापितो ऽसि MĀKĪH. 53, 21.

स्पृक् (von स्पर्क्) s. पुरु°.

स्पृकण (wie oben) n. das Begehren nach: परस्व° MBu. 2, 1939.

स्पृकणीय (wie oben) adj. 1) begehrenswerth, woran Jmd (gen.) oder man Gefallen findet, reizend; = स्पर्क NĪR. 3, 41. त्वप MBu. 1, 3573. कर्मन् HARIV. 4126. चन्द्रमस् RĪ. 1, 1. वीर्य KUMĀR. 3, 20. Spr. (II) 4299. जनस्य RĪGĀ-TAR. 3, 28. 4, 700. सत्स्पृकणीयशील Buā. P. 3, 1, 14. 15, 39. 25, 25. वाच् 85. an dem Jmd (gen. instr.) oder man seine Freunde hat, zu dem man sich hingezogen fühlt HARIV. 4383. RAÇH. 7, 14. Spr. (II) 2133. 7230. Verz. d. Oxf. H. 61, b, 5 v. u. KATHĪS. 56, 252. — 2) beneidenswerth, der beneidet wird von (gon.) HARIV. 7105. R. GORR. 2, 29, 17. KATHĪS. 52, 267. PANĒAT. 137, 16.

स्पृकणीयता f. nom. abstr. zu स्पृकणीय 1): संबन्ध° UTTARAR. 118, 1 (160, 3). ब्रजति नृपः स्पृकणीयतां पराम् KĀM. NĪR. 4, 80.

स्पृकणीयत् n. dass.: स्पृकणीयत्वं तत्त्रिणाः कस्य नागमन् Spr. (II) 1231.

स्पृक्यैर्दृष्य (स्पृक्यत्, partic. von स्पर्क्, + वर्ष्) adj. in Aussehen —, Farbe wetteifernd d. h. wechselnd RV. 2, 10, 5.

स्पृक्यैय्य (von स्पर्क्) UĞİS. 3, 96. P. 6, 4, 55. Schol. VOP. 26, 164. adj. was man wetteifernd erstreben muss, begehrenswerth: वसु RV. 6, 7, 3. रयि 13, 12. 7, 4, 9. 8, 86, 15. = स्पृक्यालु und नतत्र UĞĒVAL.

स्पृक्यालु (wie oben) adj. P. 3, 2, 158. 6, 4, 55. VOP. 26, 148. begehrend nach, seine Lust habend an: भोगेयः Spr. (II) 4787. RĪGĀ-TAR. 3, 315. तपोवनेषु RAÇH. 14, 45. गम्भीरार्थेषु काव्येषु Spr. (II) 2086. mit infin. Verz. d. Oxf. H. 10, b, N. 5. ohne Ergänzung begehrtlich oder eifersüchtig, neidisch MBu. 3, 1638. 1718.

स्पृक्यालुता (von स्पृक्यालु) f. das Begehren nach: एषान्ति° Spr. (II) 1443.

स्पृका (von स्पर्क्) f. VOP. 26, 192. 1) das Verlangen, Begehren nach Etwas, Wohlgefallen an AK. 1, 1, 3, 27. 3, 4, 5, 30. 12, 54. 13, 105. H. 430. HALĪ. 4, 25. स्पृका मे ज्ञायते ऽत्यर्थम् R. 3, 49, 8. स्पृका समुत्पाद्य Spr. (II) 2201. आयुष्मती 4463 यदा मे गलिता स्पृका ASHṬĀV. 14, 2. स्पृका जीवति यावदे 16, 7. 17, 9. नृमासाश्रया RĪGĀ-TAR. 1, 182. 3, 58. Buā. P. 3, 9, 6. 5, 18, 14. 19, 21. SARVADAMĀNAS. 65, 10. mit dat.: राज्याय R. 4, 9, 7. mit gen. MBu. 2, 543. 3, 1549. mit loc.: कर्मफले Buā. 4, 14. गमने वसुदेवगृहे HARIV. 4464. वक्तव्ये R. 3, 35, 27. जीविते ASHṬĀV. 2, 22. विमुच्य तेषु स्पृकाम् Spr. (II) 1716. विलासेषु 1948. AK. 1, 1, 3, 24. पुत्रे वात्मनि वा KATHĪS. 53, 149. Buā. P. 2, 1, 15. 5, 1, 3. 6, 11, 5. PANĒAR. 1, 1, 82. राजपुत्री प्रति KATHĪS. 72, 292. in comp. mit der Ergänzung: स्वर्ग° MBu. 3, 1549. वनवास° R. GORR. 2, 29, 9. 4, 9, 73. RAÇH. 8, 34. Spr. (II) 1373. 4021. KATHĪS. 10, 216. RĪGĀ-TAR. 3, 399. 5, 138 स्पृका कर् ver-

langen —, begehren nach: मूलफलभोगेषु MBH. 12, 4277. MĀR. P. 15, 75. Bhaṅ. P. 3, 30, 12. 8, 8, 9, 14, 10. चक्र सुन्दरकस्पृकाम् KATHĀS. 20, 119. धनस्पृका (so zu lesen) न कुर्वन्ति PAÑĀT. 131, 19. बन्धुः dass.: शम-मुद्योगिकवदस्पृक् Spr. (II) 4385. 2027. अस्पृका Verz. d. Oxf. H. 30, b, 13. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): गत° KĀM. NĪTIS. 9, 63. Spr. (II) 2796. Bhaṅ. P. 7, 10, 19. राव्यप्राप्ते: R. GORR. 2, 1, 10. सुखेषु चिगतस्पृकः Bhaṅ. 2, 56. Bhaṅ. P. 3, 15, 12. वीत° KĪR. 3, 12. द्विज° Bhaṅ. P. 5, 13, 16. 9, 16, 3. स° MAITRĀJUP. 3, 2. 6, 80. ज्ञेय° KĪR. 14, 36. mit infln. RĀGA-TAR. 3, 380. सस्पृक्म् adv. MĀRĪH. 22, 21. ÇĀK. 11, 19. VIKR. 13, 18. PAÑĀT. 3, 6, 7. अस्पृक् M. 6, 96. संपूर्णस्पृकता SĀH. D. 198. — 2) Noid. चकार रममाणो च चक्रवाकयोः स्पृकाम् MĀR. P. 62, 10. देवैश्चैव कृतस्पृकः KATHĀS. 54, 49. सस्पृक्म् RAḢ. 13, 31. RĀGA-TAR. 2, 170. — 3) eine best. Pflanze; s. u. स्पृषा 1) c). — Vgl. निःस्पृक.

स्पृकावत् (von स्पृका) adj. verlangend —, begehend nach, Wohlgefallen findend an: वस्तुषु RAḢ. 3, 5. MĀR. P. 63, 7.

स्पृक्ष (von स्पृक्ष) 1) adj. begehrend, beneidenswerth; s. u. स्पृष्य 1) d). — 2) m. Citronenbaum ÇABDAĀ. im ÇKDn.

स्प्रष्टर (von स्पृष्ट) nom. sg. 1) der da berührt, fühlt ÇAT. BR. 14, 7, 8, 29. PRAÇNOP. 4, 9. MAITRĀJUP. 6, 11. MBH. 14, 619. — 2) Anfall, Krankheit AK. 3, 3, 14.

स्प्रष्टव्य (wie oben) adj. zu berühren M. 2, 72. R. 4, 41, 60. Hit. ed. JOUNS. 1343.

स्पृञ्ज m. fehlerhaft für स्फूर्ज; s. नर्मस्फूर्ज in den Nachträgen und vgl. HALL in der Einl. zu DAÇAR. 22.

स्पृष्ट, स्पृष्टति (विसर्णो) DhātUP. 9, 44, v. 1. (शोषो) KAVIKALPADRUMA im ÇKDn. — caus. स्फाटयति (हिंसायाम्) DhātUP. 32, 90, v. 1. स्फाटित (v. 1. स्फुरित) gesprungen, gespalten Suçr. 1, 301, 1. zerrissen: ein Gewand Hit. 49, 11. VARĀH. BRH. 2, 12. अस्फाटित s. u. पट 2) in den Nachträgen.

स्फट 1, m. und स्फटा f. = फट, फटा die sogenannte Haube der Schlangen AK. 1, 2, 4, 9. H. 1313. Schol. — 2) f. ई Alauṇ RĀGĀN. 13, 121.

स्फटिक (von स्फट) 1) m. Bergkristall MONTGOMERY MARTIN, Eastern India 1, 243. HIOURN-THANG 1, 482. 2, 179. AK. 3, 4, 8, 4. HALĀJ. 2, 21. RĀGĀN. 13, 204. ÇYRĀÇY. Up. 2, 11. JĪGĀ. 1, 296. चित्रस्फटिकसोपाना MBH. 2, 89. 14, 1728. अर्कस्फटिकशुभ 3, 3576. HARIV. 13158. R. 2, 30, 24. Suçr. 1, 28, 5. 228, 5 (unter den edlen Steinen). °पात्र 240, 16. 303, 6. 313, 7. 2, 328, 13 (v. 1. स्फा°). 336, 16. MĒGH. 52. 63. 77. RAḢ. 10, 19. 13, 69. Spr. (II) 4703. VARĀH. BRH. S. 4, 30. 8, 53. 12, 5. 20. 34, 110. 64, 1. 68, 89. काचस्फटिकाखण्डाः KATHĀS. 24, 178. 50, 191. स्फटिकापाण्डुर-त्विष् 109, 42. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 7. 280, a, 16. PAÑĀT. 1, 7, 2. स्फटिकान्तमालिका KUMĀRAS. 3, 63. शुद्धस्फटिकमाला PAÑĀT. 1, 4, 5. 7, 83. °कुर्म्य KUMĀRAS. 6, 42. °भित्ति KĪR. 5, 31. °कुञ्च Bhaṅ. P. 3, 15, 21. 33, 17. 4, 9, 62. °लौकित्य (vgl. लौकितिकः स्फटिकः P. 5, 3, 110. Schol.) Schol. zu KAP. 1, 59. °मणि PRAB. 15, 5. 26, 5. स्फटिकाष्मन् ÇABDA. bei WILSON; गोक्षीर° (vgl. क्षीर°) AMṚTAN. Up. in Ind. St. 9, 37. drei Arten VĪ-ŚĀSPATI beim Schol. zu H. 1068. — 2) f. घ्रा Alauṇ Bhaṅ. im ÇKDn. Kämpfer RĀGĀN. 12, 61. — Vgl. क्षीर°, ख°, तैल°, पिङ्ग°, पीत°, विष° und स्फाटिक.

स्फटिकमय (von स्फटिक) adj. (f. ई) krystallen KATHĀS. 50, 191.

स्फटिकयशस् m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 59, 10. 66, 190.

स्फटिकाचल (स्फटिक + च) m. der Berg Kailāsa H. 1028.

स्फटिकात्मन् m. = स्फटिक ÇADAR. im ÇKDn. fehlerhaft für स्फटिकाश्मन् (so WILSON nach derselben Aut.).

स्फटिकाद्रिभिद् m. Kämpfer ÇABDĀRTNĀK. bei WILSON.

स्फटिकारि f. Alauṇ KATHĀV. im ÇKDn. °कारी, °कारिका ÇKDn. nach Bhaṅ. ÇABDĀRTNĀV.

स्फण्ड, स्फण्डति (विसर्णो) DhātUP. 9, 44, v. 1. स्फण्डयति und स्फण्ड-स्फण्डयति (परिक्षते) 32, 4, v. 1.

स्फार, स्फारति (स्फुरणो, VOP. स्फूर्तो चले) DhātUP. 28, 95. — caus. स्फारयति = स्फोरयति P. 6, 1, 54. VOP. 18, 17. auseinanderziehen, weit öffnen: कार्मुकं स्फारयामास er spannte den Bogen R. 5, 44, 4. स्फारित weit geöffnet, aufgerissen: Augen MĀLATI. 60, 12. Spr. (II) 2915. Z. d. d. m. G. 27, 27. DhātUP. 86, 8. weit hin verbreitet: तेजस् Spr. (II) 1419.

— नि oder निम् s. निष्फार in den Nachträgen.

— परि caus. °स्फारयति verbreiten VJUTP. 52.

— वि caus. विस्फारयति auseinanderziehen, weit öffnen: einen Bogen (so v. a. spannen) MBH. 1, 6442. 4, 1656. 1852 (विस्फार्य mit der ed. Bomb. zu lesen). 1861. 1918. 2022 (विस्फा° mit der ed. Bomb. zu lesen). 6, 1957 (विस्फार्य st. विस्फुर्य mit der ed. Bomb. zu lesen). 2011. 2663 (विस्फा° mit der ed. Bomb. zu lesen). 7, 4589. 13, 4619. HARIV. 2509. 6892. 11062 (S. 791). 13294. 19345. R. 3, 30, 28. 34, 29. 42, 32. 68, 48. 5, 39, 17. 40, 4. 6, 20, 15. 36, 70. 79, 9. 7, 22, 19. 28, 45. विकृष्टविस्फारितचापमण्डल (= निर्धोषित MALLIN.) KĪR. 14, 31. 17, 24. BHATT. 14, 17. weit aufreißen (die Augen): क्रोधविस्फारितेक्षण MBH. 3, 404. 7, 654. 7498. R. 1, 34, 19. 2, 22, 1. 5, 53, 35. 93, 15. 7, 28, 12. विस्फारित-सर्वाङ्ग auseinandergerissen MBH. 7, 4126 nach der Lesart der ed. Bomb. (विस्फुरित ed. Calc.). विस्फारित n. das Schnellen: गाण्डोविस्फारित-शब्द MBH. 5, 762. धनुर्विस्फारितस्वन R. 3, 41, 25. — Vgl. विस्फार.

स्फार m. Schild, scutum H. 783 (v. 1. स्फुट). auch °क m. Schol. H. an. 2, 467.

स्फारण (von स्फार) u. = स्फुरण AK. 3, 3, 10. H. 1523.

स्फाल, स्फालति (चले, स्फूर्तो) VOP. 28, 96, v. 1.

— घ्रा caus. °स्फालयति 1) anprallen lassen an, schlagen —, patschen auf: गजेन गजमास्फाल्य रथेन रथयोधनम् HARIV. 6223. भूमिम् KARANA 2, 6. घ्रास्फालितं प्रमदाकरधैर्यम्: RAḢ. 16, 13. पयोराशेरघः प्रलयपवनास्फालितः UTTARAR. 94, 17 (123, 4). जलनिधेरास्फालितो वीचिभिः — मलय-चलः NĀGĀN. 8. शिलायाम् schleudern gegen PAÑĀT. 93, 17. लाङ्गलम् mit dem Schwefel schlagend KATHĀS. 60, 102. धनुः UTTARAR. 111, 10 (150, 8). — 2) zerreißen: वासांसि Bhaṅ. P. 10, 67, 15. — Vgl. आस्फाल fg.

— समुद्र s. समुत्फाल.

— चि s. विस्फाल.

— सम् caus. patschen auf oder zerschellen: वृषाणो TAITT. ĀR. 1, 26, 3. — Vgl. संस्फाल.

स्फा s. स्फाय्.

स्फाक (von स्फाय्) s. पोव°.

स्फाटक 1) m. Wassertropfen ÇABDĀRTNĀK. bei WILSON. — 2) n. =

स्फटिक *Bergkrystall* v. l. in ÇANDAR. nach ÇKDn.

स्फाटि s. विश्व°.

स्फाटिक (von स्फटिका) 1) adj. (f. स्त्री und ई) *krystallen* MBH. 1, 2346. 2366. 2, 75. 1664. 1667. 3, 11698. 13, 5316. HARIV. 12098 (f. स्त्री). R. 3, 61, 6. 4, 50, 29. 5, 9, 17. 6, 106, 24. SUÇN. 2, 324, 17. SPR. (II) 2132. KATHAS. 21, 10. 50, 188. 86, 119. °लिङ्ग Verz. d. Oxf. H. 88, a, 45. fg. घन-माला PANĀR. 3, 15, 58. ÇATR. 8, 24. — 2) f. ई (v. l. स्फाटकी) *Alaun* RĀGĀ. 13, 121. — 3) n. a) = स्फटिक *Bergkrystall* ÇANDAR. im ÇKDn. MBH. 2, 1982 (?). 3, 14221. R. 5, 10, 10. 13, 11. 16, 25. — b) eine Sandelart ÄCV. GRHJ. PARIC. 2, 3.

स्फाटिकोपल m. = स्फटिक *Bergkrystall* TAIK. 2, 9, 28.

स्फाटीक n. dass. ÇANDAR. im ÇKDn.

स्फाप्ति s. विश्व°.

स्फाति (von स्फाप्) f. = वृद्धि AK. 3, 3, 9. H. 1502. *Fettmachung, Mastung; Aufzucht*: des Viehs RV. 1, 188, 9. TS. 1, 1, 4, 2. AV. 2, 25, 3. 3, 24, 3. 9, 6, 38. 19, 31, 1. 8, 9. धान्यस्य 2, 26, 3. °कारण KAUC. 21. सर्व-स्फातियुता गिरिः *das Gedeihen* ÇATR. 1, 31. — Vgl. गय°.

स्फातिकरण n. N. eines Sāman (*Gedeihen bewirkend*) Ind. St. 3, 246, a.

स्फातिर्मत् (von स्फाति) adj. *gedeihlich, feist* AV. 3, 24, 6.

स्फान (von स्फाप्) s. गय°.

स्फाप्, स्फायते (वृद्धौ) DĀTUP. 14, 16. अस्फायिष्ठ und अस्फाष्ट VOP. 8, 16. 115. partic. स्फात und स्फाति (s. bes.) 26, 115. *feist werden, zunehmen* überh.: पस्फाये (P. 6, 1, 22, Schol.) शस्त्रलाघवम् BHATT. 14, 109.

— caus. स्फावयति P. 7, 3, 11. VOP. 18, 11. *māsten; verstärken, vermehren* überh.: स्वं प्रभावम् BHATT. 12, 76. शक्तीः 17, 43. अयिस्फवद्वन्धू-नी विक्रमम् 4, 88. 15, 99. Vgl. स्फावयितृ.

— स्त्री *wachsen, zunehmen*: आस्फायतास्य (अस्फा°?) वीरत्वम् BHATT. 17, 50.

— सम्, partic. संस्फान TS. PAṬ. 11, 16. *feist werdend, sich mästend* AV. 8, 79, 1; vgl. TS. 3, 3, 2. — Vgl. संस्फाय.

स्फारि (von स्फार) UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. (f. स्त्री) *ausgedehnt, weit, gross* H. 1430. an. 2, 467. MED. r. 97. VIÇVA bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 13. स्थ-ली Verz. d. Oxf. H. 355, a, 3. पयोधयः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 504, Ç. 13. स्फारस्फारिषाङ्गविलोकिताः SĀN. D. 42, 16. °फुल्ल *voll aufgeblüht* MĀLATIM. 81, 14. °व्योत्पन्ना SPR. (II) 7254. रत्न KATHAS. 103, 208. पुष्प Verz. d. Oxf. H. 130, a, 15. नोदार् *dicht* RĀGĀ-TAR. 3, 168. *heftig, stark*: आरव Z. d. d. m. G. 27, 87. उत्काष्ठा 45. संस्कार KATHAS. 7, 19. — 2) m. = स्फोरण VOP. 26, 174. *Prall, Putsch* (vgl. स्फल): सो (ब्रह्मर्षित्या) ऽज्ञानमपि तस्याङ्गे ज्ञानमोत्यभिमानतः । स्फारं ददौ मो-र्ष्यबलात्प्रभोस्त्वचमपाटयत् ॥ KATHAS. 62, 170. — 3) eine Blase im Golde oder in einem Schilde u. s. w.; m. H. an. MED. n. VIÇVA s. a. O. — Als n. ohne Angabe der Bed. auch SIDDH. K. 249, b, 1.

स्फारण a. = स्फरण, स्फुरण RāmĀN. zu AK. 3, 3, 10 nach ÇKDn. — Vgl. समतस्फारणमुखदर्शन.

स्फारीभू (स्फार + 1. भू), °भवति *sich ausbreiten, — vermehren* MĀKĀN. 49, 6. सैरभम् SPR. (II) 6644. आपदः 2780. 7347.

स्फारिण (fehlerhaft) s. विश्व°.

स्फाल m. = स्फालन VOP. 26, 174.

स्फालन (vom caus. von स्फल्) n. *das Aufschlagen*: कस्त° *das Schlagen auf Etwas mit der Hand* KULL. zu M. 8, 25.

स्फावयितृ (vom caus. von स्फाय) nom. sg. *Mäster*: गवाम् AIR. Ba. 1, 18.

स्फिक्स्त्राव (स्फिन् + स्त्राव) m. *eine best. Krankheit* VARĀH. BRH. S. 69, 23.

स्फिगी f. = स्फिन् RV. 3, 32, 11. 8, 4, 8. ÇAT. Ba. 12, 7, 2, 7.

स्फिग्धातक (स्फिन् + घा°) m. *ein best. Baum*, = कटल ÇANDAR. im ÇKDn.

स्फिच् s. स्फिन्.

स्फिन् *gaṇa* कर्पादि zu P. 4, 2, 80. v. l. im *gaṇa* वेतनादि zu 4, 12. f. SIDDH. K. 248, a, 8. *Hinterbucken, Hüfte* H. 609. HAIĀJ. 2, 358. ÇĀKĀN. GRHJ. 3, 11. JĀGĀ. 3, 97. VARĀH. BRH. S. 70, 20. चारु° adj. KĀKARA 3, 3. स्फिच् AK. 2, 6, 3, 26 (nach dem Schol. zu KĀTJ. ÇN. 6, 7, 6 स्फिन्). स्फिचं वास्यावकर्तयेत् M. 8, 281. MBH. 2, 712. 3, 10475. कर्षति स्फिचौ 8, 1853. SUÇN. 4, 321, 6 (Hdschr. स्फिन्). MĀK. P. 11, 8. unbestimmt ob स्फिच् oder स्फिन् MBH. 1, 5929. 7, 7897. HARIV. 2231. 12364. R. 5, 5, 26. SUÇN. 1, 49, 2. 66, 15. 86, 12. 269, 12. 2, 92, 11. MĀLATIM. 78, 16. VARĀH. BRH. S. 51, 8. 43. 52, 8. 53, 58. 61, 10. 68, 17. — Vgl. वृत्त्°, स्फेनायनि, स्फेजिक.

स्फिज् in नर्म° DAÇAN. 2, 44. 47 wohl nur fehlerhaft für °स्फूर्जः vgl. स्फज्.

स्फिद् स्फेदयति (स्फेदने, वृत्याम्) DĀTUP. 32, 36, v. l. (अनादरे) 37, v. l. (हिंसायाम्) 90, v. l. — Vgl. संस्फोट.

स्फिद्, स्फिटयति (हिंसायाम्) DĀTUP. 32, 90.

स्फिरि (von स्फाय) UNĀDIS. 1, 54. adj. P. 6, 4, 157. VOP. 7, 56. *feist*: उ-दर RV. 8, 1, 23. *reichlich, viel* AK. 8, 2, 13. H. 1426. — Vgl. अति°, स्फे-मन्, स्फेयम्, स्फेष्ट.

स्फोत (partic. von स्फाय) P. 6, 1, 22. VOP. 26, 115. adj. in *gedethlichem* Zustande befindlich, wohlhabend, reich, blühend: Gegend, Land, Reich, Haus MBH. 1, 2357. 3, 16223. 4, 159. 13, 3148. HARIV. 1089. 8916. R. 1, 1, 5. 26, 17. 2, 49, 12. 52, 58. 82, 4. 3, 61, 7. 27. 4, 43, 5. 5, 16, 7. VARĀH. BRH. S. 5, 46. KATHAS. 18, 58. 54, 98. BHĀG. P. 1, 6, 11. कुल JĀGĀ. 1, 54. R. 4, 28, 18. BUĀG. P. 3, 4, 29. कण्टकिद्रुमाः SPR. (II) 1736. शास्त्राणि P. 1, 3, 38, Schol. *dem es wohlhergeht* KĀM. NĪRIS. 10, 27. 18, 18. VARĀH. BRH. S. 5, 46. 69, 32. KATHAS. 27, 12. SPR. (II) 2936. अम्भोधर *voll, regenschwanger* MĀKĀN. 83, 4. धूम्या *dicht* MĀLATIM. 75, 21. *reichlich, im Ueber-
fluss vorhanden*: यो R. GONN. 2, 1, 14. 5, 75, 15. 6, 98, 41. RĀGĀ-TAR. 1, 239. शीलनिधि MBH. 3, 2992. स्फोतमध्यपरिपेलवं पलम् VARĀH. BRH. S. 94, 8. KATHAS. 18, 277. RĀGĀ-TAR. 1, 201. आलोक SARVADARÇANAS. 63, n. चयन (wir lesen स्फोति st. स्फोतिः) PANĀR. 1, 3, 60. परिवर्क DAÇAN. 61, 2. उत्सवाः MBH. 2, 810. गुणाः 7, 1489. R. 4, 27, 13. SPR. (II) 7324. पशम् MBH. 1, 3757. 3, 10278. BUĀG. P. 3, 22, 13. 4, 21, 7. शुभं कर्म SPR. (II) 6495. *reichlich gesegnet mit, voll von* (instr. oder im comp. vorangehend): आगमैर्बहुभिः MBH. 13, 6288. रक्त° PRAB. 85, 13. द्राक्षा° RĀGĀ-TAR. 4, 192. मधु° KATHAS. 71, 197. अलुप्तधर्मचरण° 78, 7. रस° VRT. in I.A. (III) 1, 9.

स्फोतिता (von स्फोति) f. *ein gedethlicher Zustand, das Wohlergehen* KĀM. NĪRIS. 8, 11. P. 1, 3, 38, Schol.

स्फोति (von स्फाप्) f. dass. RĪĀ-TAN. 3, 23.

स्फोतीकर (स्फोति + 1. कर) vermehren, verstärken: येन ०कृतो नादः R. 2, 65, 26.

स्फुडिघ्न m. N. pr. eines Astronomen UTPALA zu VARĀH. BRH. 7, 9, 12, 1. स्फुट् स्फुटति (विकसने) Dhātup. 28, 80. स्फोटति (विसरणे, विशरणे) 9, 44. ०ते (विकसने) 8, 7. zu belegen nur स्फुटति und स्फोटति (selten); पुस्फोट. अस्फोटीत् स्फुटिष्यति. 1) platzen (mit einem Geräusch), aufspringen, reißen, sich spalten: यदि पुरोडाशः स्फुटोद्दत्पतेत वा Āc. Ça. 3, 14, 13. वंशः Kauç. 93. 135. Çat. Br. 8, 1, 4, 9 (स्फोटत्). पृथिवी, देवत. प्रतिमाः Śaṅg. Br. in Ind. St. 1, 40. fg. अस्फुटन्मुकुटं राज्ञः MBh. 1, 6592. शतधा मूर्धा ते स्फुटिष्यति MBh. 1, 3023. 14, 154. R. 4, 46, 13. KATHIS. 75, 188. 79, 46. 94, 128. (तस्याः) कारभ्या राजपुत्रस्य ततस्तच्चतुरस्फुट् HARIV. 1154. रुचकानि Suçr. 1, 302, 4. स्फुटति सकलदेहे कौकसप्रस्थिस्थिः Dhātup. 95, 13. स्फुटत्कपालनेत्रास्थि° MĀRK. P. 12, 36. 21, 86. PRAB. 116, 2 (०स्फुटडुल्कास्थि zu lesen). नेदानीं हृदयं चेन्मे स्फुटिष्यति सक्त-स्रधा R. GORR. 2, 81, 4. 6, 95, 40 (स्फोटति). UTTARAR. 60, 3 (77, 15). Spr. (II) 7252. KATHIS. 5, 100. 10, 63. 21, 94. 34, 19. 41, 57. 86, 166. 106, 99. हृदये स्फुटित्वा मरिष्यसि Vrt. in LA. (III) 12, 9, 10. स्फुटदिदं चेतः Gtr. 7, 30. मनो मे न यत्पुस्फोटं सक्तस्रधा BHATT. 14, 56. स्फुट्युरपि पर्वताः MBh. 10, 222. 8, 2797. Verz. d. Oxf. H. 257, a, 16. येनापडकटाकुम्भस्फुट् Buḷg. P. 7, 8, 16. PĀṆKAT. 4, 3, 67. प्राप्ते ऽस्फोटीदङ्गदोरसि BHATT. 15, 77. रविमण्डलम् 17, 9. — 2) aufspringen so v. a. ausblühen: स्फुटति कुमुदनिकारे Gtr. 5, 2. Spr. (II) 1411. KĀVYAD. 3, 167. Buḷg. P. 10, 13, 5. — 3) auseinanderstieben: तुरंगाः पुस्फुटुर्भेतिः BHATT. 14, 6, 10, 8. — 4) knacken: तस्य चेदङ्कुल्य घ्रायम्यमाना न स्फुट्युः KARAKA 5, 3. knistern vom Feuer VĪGBH. 1, 7, 13. Rr. 1, 25. — 5) hervorbrechen, plötzlich erscheinen: स्फुट्यर्थो यस्मात्स स्फोटः Verz. d. Oxf. H. 177, b, N. 2. — 6) vergehen, sich legen (von einer Krankheit): गुल्मः स्वयमस्फुट् KATHIS. 15, 16. भयाच्छोकाभिघाताद्वा रोगो राज्ञः कदाचन । स्फुटेद्यम् 17, 38. पुस्फोट हृदयव्याधिः 42. — 7) partic. स्फुटित a) geplatzt, gesprungen, aufgerissen, rissig: मौसपिण्ड HARIV. 1130. हृदयं सक्तस्रधा R. 4, 19, 15. 5, 15, 28. MĀRK. 51, 21. KATHIS. 2, 43. 86, 165. ०करचरण Suçr. 1, 333, 1. 182, 7. 253, 18. 301, 1 (v. l. स्फाटित). 12. खड्ग HARIV. 15892 (स्फुरित die neuere Ausg.). VARĀH. BRH. S. 50, 4. 4, 29. पट् 49, 7. 71, 2. कर्तल 68, 41. श्रोष्ठ 52. स्फुटितायाः HARIV. 82. 57. 61, 44. KĀM. NITIS. 15, 10. Z. d. d. m. G. 27, 65. RĪĀ-TAN. 3, 181. PĀṆKAT. 104, 15. अस्फुटिता शय्या VP. 3, 11, 107. मुधा-द्रवानुलेप MĀRK. 92, 6. मात्यानां स्फुटितायत्वम् VĪGBH. 4, 7, 10. Körner BHĀVAPR. 5. — b) aufgerissen so v. a. weit geöffnet: नासिका Suçr. 1, 115, 5. स्फुटितान् MBh. 1, 8215. PĀṆKAT. 98, 1° ०नयन 254, 24. aufgeblüht H. 1128. MĀRK. 32.

— caus. स्फोटयति (स्फुट् s. bes.) 1) sprengen, spalten (भेदने) Dhātup. 33, 48. तलघोषेण पर्वतान् MBh. 5, 5778. करामेण पञ्जरम् HARIV. 10268. कपालं काष्ठेन KATHIS. 25, 103. उपलान् RĪĀ-TAN. 6, 218. उदरम् PĀṆKAT. 87, 7. 42, 10. अर्धस्फोटित (स्तम्भ) PĀṆKAT. ed. orn. 6, 3. 7. काष्ठकूट-चञ्चा स्फोटितनयनः angestochen PĀṆKAT. 81, 21. fg. — 2) schütteln, rasch hinundher bewegen: भुजान् HARIV. 2445. 16020. लाङ्गलम् R. 6, 2, 19. अङ्गुलीः Suçr. 2, 243, 3. जिह्वाम् VARĀH. BRH. S. 51, 32. अङ्गम् ŚĀH. D. 59, 20. परस्परम् HARIV. 14853. Hierher oder zu आ caus. तथैवास्फो-

टयत्तलम् MBh. 10, 467. विक्रीडास्फोटयद्वा HARIV. 3684. — 3) weg-schieben: मञ्जूषा स्फोटितार्गला KATHIS. 4, 80. — 4) knistern: उत्काः MBh. 9, 3137. स्फोटित (oder स्फाट) n. Geknistert VARĀH. BRH. S. 33, 23.

— आ caus. आस्फोटयति 1) spalten, zermalmen: ततस्तं विकृतिं मत्वा क्रोधादाकृष्य स लितौ । आस्फोटयिष्यञ्जयाक् पदे KATHIS. 25, 150. 52, 128. 121, 28. — 2) schütteln, rasch hinundher bewegen: बाहू MBh. 3, 1780. लाङ्गलम् 11189. गात्राणि Vrt. in LA. (III) 25, 14. ohne Ergänzung die Arme schütteln M. 4, 64. MBh. 3, 11120. 12379. 6, 5684. 7, 8181. 12, 9817. R. 5, 38, 28. 6, 15, 18. 37, 40. Suçr. 2, 542, 3. Journ. of the Am. Or. S. 7, 45, 5. Buḷg. P. 10, 16, 6. 36, 8. BHATT. 13, 28. nach den Erklärern mit der Hand auf den Arm schlagen: आस्फोटित n. das Schütteln: बाह्वोः HARIV. 4682. सटाङ्गास्फोटित (oder स्फाटित) Verz. d. Oxf. H. 257, a, 14. das Schütteln der Arme MBh. 1, 2820. 3, 11132. 6, 3869. R. 5, 38, 29. 83, 5. 6, 17, 32. 35, 2. 37, 43. — Vgl. आस्फोट fgg.

— परि aufspringen, bersten Suçr. 1, 291, 14. fg.

— प्र dass. नागानां प्रास्फुटन्कुम्भाः MBh. 8, 885. हृदयं प्रस्फुटिष्यति R. 6, 72, 55. Comm. zu PRAB. 90, 11. शमलगिरिसमूहाः (so zu lesen) HARIV. Anth. 469, 2. — caus. प्रस्फोटयति 1) spalten HARIV. 13894. KATHIS. 25, 273. — 2) die Arme schütteln MBh. 4, 2100. — Vgl. प्रस्फुट fgg.

— वि platzen, aufspringen: हृदयं विस्फुटिष्यति R. 6, 39, 31. MĀRK. P. 12, 36. विस्फुटितसर्वाङ्ग MBh. 7, 4126. — Vgl. विस्फुट, विस्फोट fgg. — सम् s. संस्फुट, संस्फोट.

स्फुट (von स्फुट्) 1) adj. (f. स्त्री) a) offen: ज्ञेतास् Suçr. 1, 190, 19. 2, 210, 2. निर्गम Buḷg. P. 3, 15, 28. aufgeblüht AK. 2, 4, 2, 7. H. 1128. an. 2, 100. MED. f. 29. MBh. 8, 4704. UTTARAR. 63, 7 (81, 5). KĀNDOM. 51. — b) offen vor Augen liegend, für die Sinne offen, offenbar, deutlich, verständlich, vernehmlich, klar (häufig ०म् adv.) AK. 3, 2, 31. H. 1467. H. an. MED. HALĀS. 4, 67. 5, 51. कोलाकल R. 6, 8, 45. ते शब्दयाक्का ब्रूयुः प्रयुक्ताः स्म इति स्फुटम् KĀM. NITIS. 6, 12. MEDH. 71. Çiç. 9, 79. KĀ. 11, 44. Spr. (II) 1293. 1409. 1445. 3355. 3575. 3786. 3472. 5986. 6374. 6644. 7017. 7253. BHAR. NĪTJAC. 34, 112. VARĀH. BRH. S. 3, 40. 6, 13. 9, 45. 101, 13. KATHIS. 2, 68. 7, 6. 16, 121. 21, 148. 30, 14. 36, 24. 43, 31. 185. 44, 21. 45, 368. 52, 143. MĀRK. P. 24, 26. 70, 3. 101, 18. KĀURAP. 12. DAÇAR. 3, 69. ŚĪH. D. 3, 22. 59, 11. 310, 11. 54. PRAB. 81, 12. 101, 9. RĪĀ-TAN. 3, 173. 4, 486. 6, 117. 237. Buḷg. P. 3, 22, 32. 5, 3, 4. 20, 29. Verz. d. Oxf. H. 110, a, 5 v. u. 173, b, No. 389. 256, a, 25. PĀṆKAT. 167, 15. SARVADARÇANAS. 32, 11. 117, 6. 143, 5. fgg. NALOD. 2, 41. स्फुट् adj. und adv. (म्) AK. 1, 1, 2, 2. 3, 1, 37. H. 266. 349. H. ç. 91. KATHIS. 64, 125. Buḷg. P. 8, 12, 22. SARVADARÇANAS. 143, 5. — c) bei den Mathematikern genau, correct, wirklich (Gogens. मध्यम, मध्य; vgl. स्पष्ट) WEBER, f. 89. 98. 100. SŪRJAS. 1, 60. VARĀH. BRH. S. 5, 25. 12, 14. ĀRJABH. 3, 23. fgg. Comm. zu 21. fgg. GAṆIT. KĀNDAR. 14. 23. SPASHTĀDH. 36. 45. GOLĀDHJ. KĀNDJAN. 42. MADHJAS. 25. GOLĀDHJ. 25. GRAHANAV. 24. 29. 39. JANTRĪDHJ. 16. Verz. d. Cambr. H. 41. 47. 49. COLEBR. Misc. Ess. 2, 325. 395. 406. 456. Z. f. d. K. d. M. 4, 310. — d) ausgedehnt, weit, umfangreich; = व्याप्त H. an. MED. KUMĀR. 1, 45. 7, 73. स्फुटोद्भवतन्त्रिका Spr. (II) 494. — e) aussergewöhnlich, absonderlich KĀVYAD. 1, 47 (= विकट Comm.). — f) weiss H. an. AśĀJA im ÇKDn. — 2) m. a) = स्फट, पट् die sogenannte

Haube der Schlangen H. 1315; vgl. 3). — b) N. pr. eines Mannes *gaṇa* ब्रह्मादि zu P. 4, 1, 110. — 3) f. स्फा = 2) a) Spr. (II) 2832, v. l. 3770. — Vgl. परि°, स्फोटायन.

स्फुटता (von स्फुट) f. 1) Deutlichkeit, das Offenbarsein KIR. 2, 27. SĪH. D. 116, 7. स्फुटतां गम् *offenbar werden* BHATT. 10, 8. — 2) bei den Mathematikern *Genauigkeit, Correctheit, Wirklichkeit*: स्फुटं GOLĀHJ. GOLĀVAR. 3.

स्फुटव n. 1) das Offenstehen SUÇ. 1, 319, 2. — 2) = स्फुटता 1) SĪH. D. 5, 5. SARVADARÇANAS. 163, 4. स्फुटं ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 47. — 3) = स्फुटता 2) GANIT. GRAHĀKĀHJ. 13, Comm.

स्फुटन (von स्फुट) n. 1) das Platzen, Bersten AK. 3, 3, 5. H. 1498. MĀND. d. 43. Ind. St. 1, 41. der Haut VĪGH. 1, 11, 22. रुत् स्फुटं ÇĀTH. 14, 274. — 2) das Knacken (der Gelenke) KĀRAKA 1, 17.

स्फुटफल m. = तुम्बुरु RĪGĀ. 11, 188.

स्फुटवन्धनी f. v. l. für स्फुटवत्कली RATNAM. im ÇKDr.

स्फुटय् (von स्फुट), ण्यति (विस्फुरणो) Dhātup. 35, 84, k. deutlich —, offenbar machen LA. (III) 89, 11. KULL. zu M. 2, 127. स्फुटयते SARVADARÇANAS. 141, 3.

स्फुटद्रिणी f. *Cardiospermum Halicacabum* Lin. RATNAM. 22.

स्फुटवन्धनी f. dass. RATNAM. im ÇKDr. und bei WILSON. Spr. (II) 3716 (Conj.). — Vgl. स्फुटवन्धनी.

स्फुटसिद्धान्त m. Titel eines astronomischen Lehrbuchs COLEBR. Misc. Ess. 2, 391. — Vgl. ब्रह्म°.

स्फुटार्थ (स्फुट + र्थ) m. der deutliche, offenbare Sinn Schol. zu ÇĀK. 41. Titel eines Commentars (wohl adj. comp. dessen Sinn klar ist) BURNOUR. Intr. 563.

स्फुटि (von स्फुट) f. 1) Blasen an den Füßen TRĪK. 3, 3, 105. H. 8 n. 2, 101. MRD. 1. 29. fg. स्फुटी ÇĀNDAR. im ÇKDr. — 2) eine best. Cucurbitaceae TRĪK. H. 8 n. MRD. HĀR. 126. स्फुटी ÇĀNDAR. im ÇKDr.

स्फुटिका f. etwa ein abgesprungenes Stückchen: कर्पूरं DAÇAK. 92, 5.

स्फुटीकार (स्फुट + 1. कर्) deutlich —, klar machen Comm. zu TS. Prāt. 9, 8. 13, 15. Verz. d. Oxf. H. 141, b, 2.

स्फुटीकरण (von स्फुटीकार) n. 1) das Verdeutlichen, Klarmachen Verz. d. Oxf. H. 173, b, 1 v. u. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 289. — 2) bei den Mathematikern *Correction* SĪHJAS. 2, 14.

स्फुटीभू (स्फुट + 1. भू), भवति *offenbar —, deutlich —, klar werden* NAISS. 12, 86. Verz. d. Oxf. H. 222, a, 9 v. u. SARVADARÇANAS. 141, 4.

स्फुट्, स्फुटयति (अनादरे) KAVĪKALPADRUMA im ÇKDr.

स्फुट्, स्फुटति (संवरणो) Dhātup. 28, 97.

स्फुट्, स्फुटति (विसरणो) Dhātup. 9, 44. स्फुटयति (परिक्षासे) 32, 4, v. l.

स्फुट्, स्फुटते (विकसने) Dhātup. 8, 25. स्फुटयति (परिक्षासे) 32, 4.

स्फुर, स्फुरति NAISS. 2, 19 (वधकर्मन्). Dhātup. 28, 95 (स्फुरणे, संचलने). 1) *schnellen* (trans.): यो गी पदा स्फुरति *treten* AV. 13, 1, 56. मर्ते पदा लुप्यमिव स्फुरत् RV. 1, 84, 8. यो रौक्मिणमस्फुरद्ब्रवाळुः 2, 12, 12. — 2) *schnellen* (intrans.): उपरि स्फुरति *Würfel* RV. 10, 34, 9. स्फुरता धनुषा MBh. 1, 7022. स्फुरद्भिः शरैः HARIV. 13505. स्फुरदतिमुक्तता Gīt. 1, 33. ÇĀ. 8, 64. 9, 47. *zucken, zittern*: das Auge KAUC. 58. MĀKĀH. 143, 14. MĀLATIM. 5, 5. KATHĪS. 22, 106. स्फुरदोष्ठो MBh. 3, 1867. बाळुः 7, 1565. R.

3, 30, 7. बाणानिकृतानि शिरसि 31, 21. SUÇ. 1, 321, 6. 2, 376, 18. RAÇH. 12, 90. ÇĀK. 15. Gīt. 10, 2. Spr. (II) 2223. KATHĪS. 49, 180. स्फुरदोष्ठक H. 298. स्फुरत्तरंगजिह्वा RĪGĀ-TAR. 5, 102. BHĪG. P. 1, 14, 11. स्फुरत्सटकितर 7, 8, 20. BHATT. 1, 27 (पुस्फोर). जटायुषं कृतं पथिव्यां कृपणं स्फुरत्तम् *sich windend* R. 3, 57, 34. 58, 1. 4, 5, 8. अस्फुरन्मपरे रोषात् 5, 63, 10. Spr. (II) 4418. BHĪG. P. 2, 7, 14. 7, 8, 29. पुस्फुर्त्तर्षभाः BHATT. 14, 6. स्फुरन्मीना (भू) *zappelnd* RĪGĀ-TAR. 5, 94. med.: स्फुरते नयनं सद्यम् HARIV. 9298. कस्य वा स्फुरते जिह्वा स्तुतौ 14902. स्फुरमाणोष्ठ R. 3, 57, 26. 62, 32. 5, 73, 17. pass. impers.: अस्मिन् पुस्फुरे दैर्घ्येः BHATT. 14, 14. — 3) (von einer zitternden Lichterscheinung) *blinken, funkeln*: अलान्तचक्रमिव MAITREYUP. 6, 24. विद्युत् R. 4, 22, 22. 27, 6. MĀKĀH. 91, 21. Z. d. d. m. G. 27, 32. 86. स्फुरत्प्रभामण्डल RAÇH. 3, 60. 5, 51. 14, 14. KUMĀRAS. 1, 24. स्फुरत्कान्तिखड्गशु KĪM. NITIS. 13, 14. R. 7, 22, 35. अग्निः R. 1, 25, v. l. 26. KUMĀRAS. 3, 71. Mond RAÇH. 7, 61. Gold ÇRUT. 39. स्फुरता रणेण मणोः VIKR. 136. ÇĀ. 9, 25. Gīt. 10, 6. Spr. (II) 1419. 1445. 2244. प्रदीपः 2303. 2545. 4772. 7106. 7254. KATHĪS. 21, 85. Nägel 23, 88. 25, 238. 37, 87. 54, 127. 81, 17. 109, 10. 123, 208. PRABH. 26, 7. BHĪG. P. 1, 12, 8. 2, 2, 9. 3, 14, 49. 17, 17. 4, 24, 48. 28, 41. 6, 4, 38. 16, 30. 8, 10, 14. 15, 0. 20, 32. PĀNĪK. 1, 4, 56. 3, 5, 9. 11, 19. 4, 6, 2. Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228. 128, a, 7. 242, a, No. 593. fgg. 332, b, 13. BHATT. 1, 6. 3. 24. — 4) plötzlich erscheinen, hervorbrechen, zum Vorschein kommen, offenbar werden (von Körperlichem und Unkörperlichem): माया NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 144. यस्मिँहोकाः स्फुरन्तीमे बले शकुनयो यथा MBh. 12, 1622. स्फुरति प्रमोदे VIKR. 153. ÇĀ. 9, 75. दृष्टिमोषे प्रदेष्टे स्फुरति Gīt. 11, 1. ASHĀT. 3, 3. अनन्तत्रयेण 18, 72. Spr. (II) 415. 776. मुखात्स्फुरन्ती दंष्ट्राम् 1073. स्फुरद्गन्धः 1098. 1147. 1229. 1338. 1986. 2364. 2705. धर्मतः स्फुरति निर्मलं यशः 3095. 3780. 4282, v. l. 4289. 4463. 4786. 5837. 5914. 6039. 6190. 6193. 6420. 6681, v. l. 6759. Z. d. d. m. G. 27, 25. 56. 62. 91. RĪGĀ-TAR. 8, 272. PRABH. 11, 16. 21, 19. 48, 13. 67. 2. 81, 5. 117, 2. DAÇAK. 67, 1 (मा स्फु° zu schreiben). 94, 14. VER. in LA. (III) 30, 6. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 41. 145, a, 12. NILAK. 231. SĪH. D. 31, 15. PRATĪPAR. 12, a, 4. SARVADARÇANAS. 103, 4. KUSUM. 24, 19. — 5) glänzen so v. a. *Aufsehen erregen*: Personen RĪGĀ-TAR. 6, 251. 8, 584. 753. गुणाः KATHĪS. 74, 217. दधे नातिस्फुरद्दधुः MĀK. P. 105, 27. — 6) partic. स्फुरित a) *zuckend, zitternd*: कोपस्फुरिताधर KUMĀRAS. 3, 9. Spr. (II) 3350. VARĀH. BRH. S. 32, 5. KATHĪS. 71, 266. MĀK. P. 74, 32. BHĪG. P. 3, 1, 14. 4, 8, 15. PĀNĪK. 64, 15. ÇĀ. 7, 56. neutr. *das Zucken, Zittern*: der Lippen KUMĀRAS. 7, 18 (pl.). ÇĀK. Cu. 63, 3. शफरी° *das Zappeln* Spr. (II) 4496. — b) *blinkend, funkeln* HARIV. 18700. 15892 (nach der Lesart der neueren Ausg.). रुचि MEGH. 15. तडित् 75. VARĀH. BRH. S. 24, 13. Spr. (II) 2401. त्रिष् RAÇH. 4, 75. MĀLATIM. 47. MĀLATIM. 40, 10. KATHĪS. 22, 6. BHĪG. P. 4, 9, 2. impers.: खद्योतिः स्फुरितम् Z. d. d. m. G. 27, 46. उडुभिः NALOD. 2, 50. neutr. *das Blinken, Funkeln*: मकाशनि° MBh. 1, 1258. Z. d. d. m. G. 27, 25. Spr. (II) 6860. शशिनः 7527. — c) plötzlich erscheinen, zum Vorschein gekommen Spr. (II) 5560. KATHĪS. 21, 8. SARVADARÇANAS. 100, 22. neutr. *das Erscheinen*: क्षणभङ्गिनि स्फुरिते ज्ञानाम् RĪGĀ-TAR. 1, 23.

— caus. 1) स्फोरयति = स्फारयति P. 6, 1, 54. VOP. 18, 17. *ausein-*

anderziehen, spannen (vgl. स्फुर छा. ८८८): धनुषापुस्फुरत् BHATT. 15, 89.

— 2) स्फुरयति erfüllen: सर्वनगरं दौर्गन्धेन स्फुरयिष्यति (पूरयिष्यति?) LALIT. ed. Calc. 163, 8.

— अनु hinschnellen RV. 6, 67, 11. — Vgl. अनुस्फुर.

— अय wegschnellen, sich rasch entziehen: नाप स्फुरी: पर्यसा RV. 6, 61, 14. — Vgl. अयस्फुर, अयस्फुर fgg.

— व्यप mod. zerreißen (intrans.) Schol. zu KĀTJ. Çr. 5, 3, 34. — Vgl. व्यपस्फुरण.

— अय wegschleudern Nir. 5, 17.

— नि, der Anlaut kann in ष übergehen nach P. 8, 3, 76. Vor. 8, 98, 13, 6.

— निस् desgl. ebend. wegschleudern: वृत्रमेस्फुरन्निः RV. 2, 11, 9, 8, 3, 19.

— परि 1) zappeln, sich rasch hinundher bewegen: परिस्फुरन्मीनविध-
दित Kir. 8, 45. partic. °स्फुरित zuckend (vom Kinde im Mutterleibe)
UTTAR. 56, 4 (72, 10). — 2) weithin blinken, — funkeln BHĀ. P. 2, 9, 11.
3, 8, 27. 5, 25, 4. — 3) erscheinen, hervorberechnen, zum Vorschein kom-
men Verz. d. Oxf. H. 140, b, 5. KULL. zu M. 8, 92.

— प्र 1) wegschnellen, wegstossen: प्रेतं पदि प्रस्फुरतम् AV. 1, 27, 4.
PAÑĀT. R. 6, 9, 22. — 2) schütteln, zucken, erzittern: येदैमि प्रस्फुर-
न्निव दतिर्न ध्मातः RV. 7, 89, 2. धनुः प्रस्फुरतीव MBH. 6, 5202. क्रोधेन
प्रस्फुरन्निव HARIV. 15206. KĀRANA 8, 8 (von einem Epileptischen). त्रि-
क्का प्रस्फुरतीव HARIV. 15676. प्रास्फुरन्वपनम् MBH. 7, 8829. R. 6, 73, 36.
KATHĀS. 67, 68. प्रस्फुरमापौष्ठ MBH. 3, 1941. 8, 4764. HARIV. 13408. R.
2, 96, 42 (105, 41 GORR.). R. GORR. 2, 30, 1. 3, 66, 20. MĀRK. P. 77, 28.
प्रस्फुरित zuckend, zitternd: प्रस्फुरिताधर MBH. 1, 5420. 3, 11498. 8,
602. HARIV. 7065. Spr. (II) 7283. KATHĀS. 20, 50. BHĀ. P. 4, 18, 1. 7, 5,
25. PAÑĀT. 220, 1. — 3) blinken, funkeln HARIV. 13894 (nach der Les-
art der neueren Ausg.). KATHĀS. 73, 340. PRAB. 81, 16. PAÑĀT. 3, 8, 2.
— 4) erscheinen, auftreten, zum Vorschein kommen, zu Tage treten:
प्रस्फुरतिमिञ्जलेभः VARĀH. BRH. S. 12, 3. संस्थितस्य गुणोत्कर्षः प्रायः प्र-
स्फुरति स्फुटम् Spr. (II) 6644. KUVĀJ. 2, b. किञ्चित्स्वकीयमिति प्रस्फु-
रितेन well dieses zu Tage getreten ist Verz. d. Oxf. H. 133, b, 10. — 5)
glänzen so v. a. Aufsehen erregen: एतेन तु वलेनाज्ञौ प्रास्फुरन्वपसतमः
HARIV. 15083.

— प्रति dagegen stossen, — treten u. s. w. RV. 4, 3, 14.

— वि, der Anlaut geht in ष über TAITT. PRĀT. 6, 13. kann in ष über-
gehen P. 8, 3, 76. Vor. 8, 98. 1) auseinander schnellen Nir. 9, 40. RV. 6, 75, 4.
ÇAT. BR. 14, 1, 9. zucken, zittern: चापमपलं विस्फुरत् MBH. 7, 1629. चापं
विस्फुरतीव मे R. 3, 30, 5. तत्कवन्धं पपातास्य विस्फुरद्वरणोतले MBH. 1,
1165. विस्फुरद्विष्टप BHĀ. P. 3, 2, 18. stoß rasch hinundher bewegen, sich
winden MBH. 1, 2036. 4873. 6001. 6288. 4, 772. 10, 356. 861. 752 (ed. Calc. an
den letzten drei Stellen mit ष). HARIV. 307. R. GORR. 4, 47, 18. 3, 25, 17. 7, 80,
16. BHĀ. P. 10, 81, 27. BHATT. 9, 75. विस्फुरित zuckend, zitternd: क्रोध-
विस्फुरितेक्षण R. GORR. 4, 35, 19. विस्फुरिताधर BHĀ. P. 6, 5, 85. Verz. d.
Oxf. H. 116, b, 89. — 2) blinken, funkeln: विस्फुरद्वष्ट MBH. 12, 4271. वि-
स्फुरत्कनकच्छाय KATHĀS. 3, 28. 26, 283. 73, 64. BHĀ. P. 3, 15, 40. 28,
29. तडित् 4, 10, 23. विस्फुरितशस्त्रं blinkend UTTAR. 91, 7 (117, 10). —
3) erscheinen, hervorberechnen, zum Vorschein kommen: महति विस्फुरति
Spr. (II) 6067. दिव्यौषधीनां बद्धवः प्रभेदा बृन्दारकाणामिव विस्फुरति

ÇĀKṢ. SĀM. 1, 4, 4. — विस्फुर्य MBH. 6, 1957 fehlerhaft für विस्फुर्य (so
ed. Bomb.). विस्फुर्य 3, 15639 für विस्फुर्य. Vgl. विष्फुर.

— सम् 1) mod. zusammenstossen: ऋषभा वा वृषाणां वा ÇAT. Ba. 13,
3, 8, 7. TBA. 3, 8, 24, 1. — 2) funkeln MAITRĀJ. 6, 35.

स्फुर (von स्फुर) 1) adj. zitternd, schwingend: गाण्डीवस्फुरगुण Spr.
(II) 5295. — 2) m. a) das Zucken Comm. zu AK. 3, 3, 10. स° adj. zuckend
so v. a. lebend BHATT. 15, 100. — b) = स्फुर Schild (scutum) H. 783, v. 1.
an. 2, 263 (vgl. Corrigg.)

स्फुरण (wie oben) 1) adj. blinkend, funkelnd VARĀH. BRH. S. 4, 29, 12,
19. — 2) n. nom. act. DĀTUP. 28, 95. = स्फुरण AK. 3, 3, 10 (auch f.
झा nach dem Comm.). H. 1523. a) das Zucken: der Glieder MĀRK. P.
51, 15. Schol. zu ÇĀK. 13. SUGR. 1, 49, 19. 156, 17. 251, 12. येने: pruritus
321, 17. गर्भ° 376, 2. 2, 351, 6. einer Wunde 2, 4. — b) das Blinken,
Funkeln: विद्युदाम° MEGH. 28. MĀLATĪ. 143, 5. — c) das Erscheinen,
Zutagetreten, Offenbarwerden ASHĀT. 20, 5. SĪH. D. 295, 11. 13. 320,
11. fg. मन्त्रार्थ° (so richtig) Verz. d. Oxf. H. 91, b, 16. इव्य° BHĀ. P. 3,
26, 29. बुद्धि° PAÑĀT. 42, 6 (ed. ORN. 38, 2). SARVADARÇANAS. 100, 18. श-
ब्दस्य PRATĀPAR. 7, a, 9. मर्थ° b, 2. उभय° 5. अलक्ष्य° adj. ASHĀT. 18,
70. शुद्ध° 74.

स्फुरिका f. s. u. कूरिका 2).

स्फुरित s. u. स्फुर. davon °त्व n. das Erscheinen, Vorkommen Comm.
zu TS. PRĀT. 2, 25.

स्फूर्त् s. स्फूर्त्.

स्फुल्, स्फुलति NAIGH. 2, 19 (वधकर्मन्). DĀTUP. 28, 96 (संचलने, च-
लने, संचये, स्फूर्ते). स्फुलित erschienen, zu Tage getreten: कर्णाभ्यर्णा-
स्फुलितपलित BĀLAR. 87, 15. Vgl. स्फुर. Nach नि, निम् und वि kann
der Anlaut in ष übergehen nach P. 8, 3, 76. Vor. 8, 98. 13, 6.

— वि sich hinundher bewegen BHATT. 9, 76.

स्फुल n. Zelt ÇĀNDAR. im ÇKDR.

स्फुलन n. = स्फुरण NILAK. zu AK. 3, 3, 10 nach ÇKDR.

स्फुलमञ्जरी f. Achyranthes aspera RATNAM. 40.

स्फुलिङ्ग (von स्फुल् = स्फुर) m. f. (झा) und n. TĀIK. 3, 3, 22. Funke
AK. 1, 1, 8, 53. m. H. 1103. HALĀJ. 1, 67. MBH. 5, 1862. VIKR. 125. PRAB.
36, 12. 73, 6. स्फुलिङ्गावस्था ÇĀK. 174. स° Funken sprühend MBH. 2,
902. R. 3, 34, 8. — Vgl. विष्फुलिङ्ग, विस्पुलिङ्गक.

स्फुलिङ्गक m. dass. JĀṢ. 3, 67. BHĀ. P. 11, 29, 14.

स्फुलिङ्गाय् (von स्फुलिङ्ग), °यते Funken gleichen, wie Funken bren-
nen: मलयजालेयः Spr. (II) 1081. 2246.

स्फुलिङ्गिनो (wie oben) f. Bez. einer der sieben Zungen des Feuers
GĀTĀDH. im ÇKDR. MUND. UP. 1, 2, 4. MĀRK. P. 99, 57. स्फुलिङ्गिनो
GRĒJAS. 1, 14.

स्फूर्क्, स्फूर्कति (विस्मृते, विस्तृते) DĀTUP. 7, 33.

स्फूर्त् (स्फुर्त्), स्फूर्त्ति (वज्रनिष्पेषे, वज्रनिर्घोषे) DĀTUP. 7, 61. P. 8, 2,
75. der Anlaut geht nicht in ष über nach AV. PRĀT. 2, 102. 1) brum-
men, einen dumpfen Ton von sich geben, dröhnen: eine Trommel KĀ-
THĀS. 124, 8. कपिस्फूर्त्ति BHATT. 15, 44. तडित्स्फूर्त्ति n. Donner R.
5, 44, 4. प्रोद्यज्जलदनिन्दस्फूर्त्ति Spr. (II) 1098. — 2) hervorberechnen, zu
Tage treten, zum Vorschein kommen: विकटस्फूर्त्तिफण Z. d. d. m. G. 27,

68. स्फूर्जतः क्रोधवक्त्रैः स्फुलिङ्गाः PRAB. 36, 12. स्फूर्जस्त्वयसक्कवाङ्-
निकरैः 86, 11. SĀH. D. 178, 8. अतःस्फूर्जदपारमोक् Spr. (II) 2303. 3153.
स्फूर्जतिजम् RĀGA-TAR. 4, 647. Z. d. d. m. G. 27, 61. स्फूर्जन्महाशिवाराव
KATHĀH. 75, 44. स्वजनजस्फूर्जद्वमान 96, 12. चिततस्फूर्जडुत्सव 117, 1.
स्फूर्जदानन्द 102. RĀGA-TAR. 4, 471. Verz. d. Oxf. II. 129, a, 14. — Bis-
weilen fehlerhaft स्फु^० geschrieben.

— caus. = simpl. 1): अर्चयो स्फूर्जयन् RV. 10, 87, 11. यत्स्फूर्जयन्वा-
चमिव वदन्कृति knatternd, knisternd AIT. Br. 3, 4.

— अग्नि brummen u. s. w.: वाश्यमानाग्नि स्फूर्जति AV. 12, 5, 20.

— अथ 1) brummen, grollen, in der Ferne donnern: अथस्फूर्जन्कृतिः
VS. 15, 19. 22, 26. TS. 2, 4, 3, 2. अथस्फूर्जन्तपथीयौतैव ÇAT. Br. 11, 5, 6, 9.
TAIT. ĀR. 2, 14. ĀPAST. 1, 12, 5. schnauben MBH. 6, 774 (nach der Les-
art der ed. Bomb.). von der Nase Suçh. 1, 115, 6. — 2) ertönen machen:
अथस्फूर्जन्दिशः सर्वास्तलनेमिस्वनेन MBH. 7, 321. HARIV. 13279.

— वि 1) schnauben: विस्फूर्जन्त्रवोत् MBH. 6, 774. मुखेन विस्फूर्ज (so
losen wir statt विस्फूर्ज, welches NILAK. durch पूतकारं कृत्वा erklärt)
3, 15639. brummen: विस्फूर्जन्नाण्डकाण्ड Būg. P. 3, 21, 52. विस्फूर्जित
n. Gubrumm, Getön, das Tosen: अशने: MBH. 3, 1979. 4, 805. 2007. Ha-
riv. 13421. R. 4, 5, 24. 5, 23, 19. वज्र^० HARIV. 6902. वायो: 12773. MBH.
3, 12137. विस्फूर्जितैर्धनुषः Būg. P. 2, 7, 25. — 2) hervorbrechen, zu
Tage treten, zum Vorschein kommen, erscheinen: विस्फूर्जित n. nom.
act.: महेर्मि^० Ragh. ed. Calc. 13, 12 (= वृद्धि Comm.). सेपदम् Spr. (II)
2401. धर्मस्य 5302. मद^० PRAB. 13, 17. fg. — 3) sich ausstrecken: वि-
स्फूर्जितपृष्ठ (= आयामितपृष्ठ Comm.) ausgestreckt Suçh. 1, 339, 8. könnte
auch caus. sein. — 4) erschüttert werden, in Bewegung versetzt wer-
den: विस्फूर्जितनभस्तल Būg. P. 10, 20, 3. वीर्यशौर्यविस्फूर्जितभू 4, 24,
56. तत्क्षेभविस्फूर्जितमानस 8, 3, 16. धूविस्फूर्जित n. das Verziehen der
Brauen 7, 9, 23. könnte auch caus. sein. — caus. brummen lassen: den
Bogen Būg. P. 4, 10, 16. 16, 23. 10, 50, 23. 54, 2. 68, 9. — Vgl. विस्फू-
र्जथु fgg. und मेघविस्फूर्जित.

स्फूर्ज (von स्फूर्ज्) m. 1) = स्फूर्जक Suçh. 2, 42, 5. — 2) N. pr. eines
Rākshasa (nach dem Comm.) Būg. P. 12, 11, 42. — Vgl. काक^०, नर्म^०.

स्फूर्जक (wie oben) m. Diospyros embryopteris Pers. AK. 2, 4, 2, 19.
RĀGAN. 11, 78. RATNAM. 209. ÇAT. Br. 13, 8, 4, 16. KĀTJ. ÇH. 21, 3, 20.
Strychnos nux vomica DUANV. in NIGU. Pa. Suçh. 2, 415, 1 nach dem
Comm. = वनकुरुण्टकाकारः फणिस्वकपर्पायः.

स्फूर्जथु (wie oben) m. 1) Donner AK. 1, 1, 2, 11. H. 181. HALĀJ. 1, 57.
— 2) Amaranthus polygonoides Roxb. RĀGAN. 5, 72.

स्फूर्जन (wie oben) m. = स्फूर्जक RĀGAN. 11, 78.

स्फूर्जि s. विष्ट^०.

स्फूर्ति (von स्फुर्) f. nom. act. Vop. 13, 6. das Erscheinen, Zutage-
treten, Offenbarwerden, Manifestation: विष्टविधातविद्या^० WINDISCH-
MANN, Sancara 12. Verz. d. Oxf. II. 128, b, 32. fgg. KUALAJ. 143, b (171, a).
Spr. (II) 4634, v. l. RĀGA-TAR. 8, 3. °मात्र ASHṬĀV. 11, 8. 15, 17. Comm.
zu KĀTJ. ÇH. 12, 4, 23, wo अस्फूर्तो zu lesen ist. — H. a. n. 2, 159 fehler-
haft für स्फूर्ति. Vgl. विष्ट^०.

स्फूर्तिमत् (von स्फूर्ति) m. = पाशुपत TRIK. 3, 1, 23.

स्फूर्मन् m. nom. abstr. zu स्फिर् P. 6, 4, 157.

स्फैरम् compar. und स्फैष्ठ superl. zu स्फिर् P. 6, 4, 157. Vop. 7, 56.
AK. 3, 2, 62 (स्फैष्ठ).

स्फैज्ञायनि adj. von स्फिञ् gaṇa कर्णादि zu P. 4, 2, 80.

स्फैजिकी adj. dougl. gaṇa वेतनादि zu P. 4, 4, 12.

स्फैयकत adj. von स्फैयकत gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4. Vop. 7, 4, 18.

स्फोट (von स्फुट्) 1) m. a) das Platzen, Aufspringen, Bersten: वेणु^०
MBH. 3, 443. 4, 759. कृत्स्फोटेन व्ययद्यत KATHĀH. 33, 72. 53, 152. 73,
291. 78, 74. 86, 162. कृत्स्फोटं प्राप 70, 72. °स्फोटम् absol.: कृत्स्फोटं
विनष्टा PRAB. 90, 11. लाजस्फोटं स्फुटति मणयः BĀLAR. 121, 4. — b) Blase
(welche platzt), Pustel KĀKA 8, 5. Suçh. 1, 37, 2. 12. 84, 5. 269, 12. 297, 14.
2, 2, 10. 66, 14. 183, 17. 249, 3. 230, 2. 293, 18. 383, 10. °निवारण Verz. d. B. H.

No. 943. दाह^० Schol. zu KĀTJ. ÇH. 18, 4, 6. — c) (abgesprungenes) Stückchen,
Schnitzel: स्फोटास्तु चणकादीनां दालीति परिकीर्तिता RĀGAN. 16, 103. —

d) Gekrach: शक्राशनि^० MBH. 7, 6153. Geknister VARĀH. BRH. S. 46, 86. Ge-
bräuse: वायु^० adj. MBH. 3, 1718 (= वायुं जनयन् NILAK.). — e) das als ein

und untheilbar gedachte schöpferische Wort: त्रगन्निदानं स्फोटाद्यो निर्व-
यवो नित्यः शब्दो ब्रह्मैव SARVADARÇANAS. 140, 1. bei Patañjali und An-
dorn der unvergängliche und unvernehmliche Bestandtheil der Laute
und Wörter, der als der wahre Träger der Bedeutung betrachtet wird,

14. fgg. वर्णानां वाचकवानुपपत्तौ यद्वत्तादर्थप्रतिपत्तिः स स्फोट इति वर्णा-
तिरिक्तो वर्णाभिध्वज्जो ज्यप्रत्यापको नित्यः शब्दः स्फोटः 140, 22. fgg. अ-
त्राणामकारस्त्वं स्फोटस्त्वं वर्णसंश्रयः HARIV. 14938. Būg. P. 10, 83, 9.
12, 6, 40. Verz. d. Oxf. II. 177, b, 6 nebst Noto 2. वर्ण^०, पद^०, वाक्य^०

Noto 3. — 2) f. या a) vielleicht das Schütteln der Arme (es könnte
auch आस्फोटा gemeint sein) MĀRK. P. 50, 44. — b) = स्फुटा, स्फटा,
फटा die sogenannte Haut der Schlangen ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. —
Vgl. कपाल^०, कर्ण^०, डुः, नर्म^०, नागस्फोता, पाद^०, मुक्ता^०, शब्द^०, श्रुति^०.

स्फोटक 1) m. = स्फोट 1) b) H. 466. HALĀJ. 2, 449. KĀKA 10, 1. KĀ-
LĀKA 2, 153. — 2) f. स्फोटिका a) dass. Suçh. 2, 153, 3. — b) ein best.
Vogel TRIK. 2, 3, 30. फोटिका v. l. nach ÇKDR.

स्फोटकार m. Semecarpus Anacardium Lin. RĀGAN. 11, 67.

स्फोटन (von स्फुट्) 1) adj. spaltend, zermalmend: वज्र HARIV. 13997.

Çiva MBH. 12, 10387. संशय^० (vgl. संशयं किद्) so v. a. lösend, entfer-
nend MĀRK. P. S. 638, Z. 8 v. u. — 2) m. der Spalter, Bez. des zwischen
bestimmten Consonantengruppen hörbaren vocalischen Lautes AV. PRĀT.

1, 103. 2, 38. — 3) f. ई Bohrer BHARATA im DVIRŪPAK. nach ÇKDR. —

4) n. a) das Platzen Suçh. 1, 83, 9. — b) das Spalten, Zerschneiden, Auf-
reißen, Aufstechen BHARATA zu AK. 3, 3, 5 nach ÇKDR. नखैः ĀPAST. 2,
20, 13. शङ्कु^० Suçh. 2, 458, 5. अण्ड^० PĀNĀT. 81, 8. das Auseinander-
rupfen: तूल^० H. 912. in der Grammatik das Spalten bestimmter Con-

sonantengruppen durch Einfügung eines vocalischen Lautes VS. PRĀT.
4, 162. — c) das Schütteln: वाङ्^० SĀH. D. 232. swelling BALLANTYNE. —

d) das Knacken: अङ्गुलि^० AÇOKĀVAD. 18.

स्फोटबीजक m. Semecarpus Anacardium Lin. RĀGAN. 11, 67.

स्फोटलता f. eine best. Schlingpflanze, = कर्पास्फोटा RĀGAN. 3, 125.

स्फोटकेतुक m. Semecarpus Anacardium Lin. DUANV. (angeblich) in
NIGU. Pa.

स्फोटापन m. N. pr. eines Grammatikers P. 6, 4, 123. Verz. d. Oxf.

H. 178, a, 17 (wohl स्फोटायनसंज्ञेर्भूम् zu lesen). H. 853. Vgl. स्फोटायन und Comm. zu H.

स्फोटिनी f. Gurke DHANV. in Nigh. Pr.

स्फोराण n. = स्फार VOP. 26, 174.

स्फोलन n. = स्फाल obond.

स्फोटायन m. patron. von स्फुट gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110.

स्फय m. Holzspahn (messerförmig zugeschnitten, armoslang), zu verschiedenen Gebrauch beim Opfer dienend, AV. 11, 3, 9. TS. 1, 6, 8, 2. 2, 1, 8, 2. 6, 6, 4, 1. चर्तनि Ait. Br. 8, 5. Çat. Br. 1, 2, 4, 2. 3. 5, 20. स्फय-मादाय परिलिखति 3, 3, 1, 5. 5, 4, 4, 20. खादिर 3, 6, 2, 12. KĀTJ. Çr. 1, 3, 89. 10, 7, 2, 6, 25. ĀÇV. GRUJ. 4, 3, 4. KAUF. 81. M. 5, 117. JĀṢ. 1, 184. MBu. 14, 2092. P. 3, 3, 47. Schol. Stab, Spiere beim Schiff Çat. Br. 4, 2, 5, 10.

स्फयकृत gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4. VOP. 7, 4. — Vgl. स्फेयकृत.

स्फयाय adj. oben zugeschnitten wie der Holzspahn: Jāpa ĀÇV. Çr. 9, 7, 16 (Ausg. und Hdschr. स्फयय). KĀTJ. Çr. 22, 3, 8. JĀṢ. 8, 5, 7.

1. स्म enklitische (VS. Prāt. 2, 16. also fehlerhaft am Anfange eines Verses VOP. 5, 5.) leicht bekräftigende Partikel; पादपूर्णा AK. 3, 5, 5. H. an. 7, 16. Mṛd. avj. 49. In der älteren Sprache steht das Zeitwort dabei im praes. (धाकृ und वेद gelten auch als solche); bisweilen im perf. (z. B. RV. 6, 60, 6. 8, 73, 3) und imperat. (z. B. RV. 7, 21, 9. AV. 6, 123, 3). In eigenen Stellen des AV. selten. Sie steht 1) nach Partikeln ähnlichen Werthes, wie हि (हिंष्वा VS. Prāt. 3, 128) RV. 1, 26, 3. 4, 3, 10. अथ 1, 101, 4. 2, 31, 2. namentlich nach कृ, besonders in den Brāhmaṇa, wie इति कृ स्माकृ u. s. w. Ait. Br. 2, 3, 3, 6. TS. 5, 4, 2, 5. 6, 1, 9, 2. Çat. Br. 1, 6, 2, 3. 2, 3, 44. 14, 8, 1, 1. तडु कृ स्माकृ 1, 1, 1, 10. उत RV. 4, 38, 5. 10, 96, 10. इति Ait. Br. 8, 22. यथा AV. 4, 1, 3. — 2) nach Präpositionen: अथ RV. 1, 42, 2. 10, 93, 8. या 1, 31, 12. 8, 24, 6. उद् 10, 102, 2. प्र 8, 49, 10. प्रति 1, 12, 5. AV. 4, 18, 4. सम् 12, 3, 3. — 3) nach der Negation न RV. 10, 178, 3. मा 27, 24. AV. 5, 22, 11. 12, 3, 46. — 4) nach relat. und demonstr. Pronomina RV. 2, 12, 3. 3, 62, 1. 4, 38, 4. AV. 10, 4, 6. RV. 1, 12, 8. AV. 1, 8, 2. 5, 22, 10. — 5) nach Zeitwörtern RV. 1, 37, 13. 7, 21, 9. 10, 33, 1. 102, 6. 136, 7. AV. 6, 123, 2. das vorangehende Verbum betont RV. 6, 44, 18. Die spätere Wirkung des Wortes ist höchstens RV. 10, 136, 7 anzunehmen. In Stellen wie 1, 169, 5. 10, 86, 10 liegt nicht in स्म, sondern in पुरा der Ausdruck der Vergangenheit. Hiermit zu vergleichen ist die in den Brāhmaṇa häufige Wendung कमिर्ह स्म वै पुरर्षयः सन्नमासते Çat. Br. 4, 6, 9, 23. सावित्रं कृ स्मैतं पूर्वं पशुमालभते 12, 3, 5, 1. TS. 6, 2, 10, 4. 6, 1, 2. Weitere Beispiele s. u. पुरा. Dagegen ist स्म wirklicher Ausdruck der Vergangenheit in der Stelle स कृ नैमिषीयाणामुद्राता बभूव स कृ स्मैभ्यः कामानागायति Kūāṇḍ. Up. 1, 2, 13. — 6) ausserdem, z. B. होत्रं स्म RV. 10, 86, 10. त्रिः स्म 93, 5. 102, 4. AV. 3, 17, 7. Ait. Br. 8, 22. — In der späteren Sprache sind folgende Verbindungen beliebt: इति स्म MBu. 1, 4206. 3, 10247. 4, 1270. 5, 885. R. 1, 9, 36. Kām. Nitis. 10, 40. Ragu. 3, 5. Buāg. P. 1, 7, 14. 19, 17. इति स्म कृ MBu. 1, 1193. 3, 2448. 14, 144. यत्र स्म 1, 5899. 5941. न स्म 2168. 3, 2840. 2874. 2876. 7, 2561. 6021. 6157. R. 2, 64, 21. मा स्म (s. u. 1. मा 9). कर्हि स्म चित् Buāg. P. 5, 13, 10. 14, 22. das Verbum steht a) im Präsens α) mit Präsensbedeutung: विपरीतमिदं सर्वं प्रतिभाति स्म MBu. 6,

3823. 3, 1786. 2126. नासौ धिया संप्रति पश्यति स्म 10247. 8, 3846. Ragu. ed. Calc. 9, 39. पुण्यं कुर्वन्पुण्यकीर्तिः पुण्यं स्थानं स्म गच्छति Spr. (II) 4095. 6493. L.A. (III) 88, 17. Buāg. P. 1, 10, 27. 3, 1, 34. 12, 47. 24, 34. 4, 6, 45. 5, 13, 9. — β) in der Bed. der Vergangenheit P. 3, 2, 118. fg. VOP. 23, 2. AK. 3, 5, 17. H. an. Mṛd. HALA. 5, 97 (संस्मरणादिषु). im alten Epos wechselt ein solches praes. mit einem praet., aber auch mit einem praes. ohne स्म. N. 7, 3. MBu. 1, 2476. 5591. 3, 1783. 2082. 2152. 2196. 2340. 2516. 2874. 2876. 7, 6157. 6249. HARIV. 5803. R. 1, 1, 88. 9, 36. 41. 74, 8. 2, 33, 6. 47, 2. 3. 12. 69, 14. 5, 7, 41. Ragu. 3, 5, 9. 47. 10, 62. Spr. (II) 6838. KATHA. 4, 18. 38. 77. 12, 6. 17, 111. 18, 149. 383. 38, 42. Buāg. P. 1, 19, 17. 4, 7, 24. 18, 32. 20, 32. 5, 9, 5. PAÑKAT. 43. 1. धाकृ स्म KATHA. 14, 47. 18, 335. 24, 139. 37, 201. 40, 6. 43, 156. स्माकृ 34, 240. mit पुरा P. 3, 2, 122. — b) im imperf.: न स्म स प्रापतद्वक्त्रो MBu. 1, 2168. 4832. 5, 7002. 7, 2561. 6021. यद्येतद्गुणं कर्म न स्म मे ऽकाययः शुभम् R. 2, 64, 21. Buāg. P. 6, 13, 11. 9, 1, 40. — c) im aor. N. 13, 32. Buāg. P. 4, 7, 14. — d) im perf. MBu. 1, 2823. 7012. 8, 2709. R. 2, 37. 13. 42, 30. 6, 36, 20. KIR. 3, 18. Buāg. P. 1, 10, 4. 4, 14, 7. 31, 3. 6, 14, 59. 10, 72, 30. 74, 15. — e) im partic. praet. pass. (als verbum fin.): मासौ व्यतिपति स्म वार्षिकौ HARIV. 3787. R. 2, 68, 22. — f) im imperat. P. 3, 3, 163. fg. MBu. 5, 877 (साधस्व mit der ed. Bomb. zu lesen). — g) im potent. MBu. 5, 879. fg. Kām. Nitis. 10, 40. Buāg. P. 8, 3, 15. — h) im fut. MBu. 3, 2973. Buāg. P. 12, 1, 10. — i) स्म vom Verbum finitum getrennt: α) durch ein partic. praes.: इति स्म कुरुवः सर्वे विमृशतः पृथक्पृथक् । न च — ऽकुरुयन्ति MBu. 4, 1270. Buāg. P. 1, 7, 14. 5, 13, 10. 14, 22. — β) durch einen absol. MBu. 1, 2891. 3, 2957. 4, 997. 5, 880.

2. स्म = स्मस् 1. pl. von 1. घञ्, z. B. MBu. 1, 7875. 3, 1858. 3062. R. 1, 63, 31. 63, 18.

स्मैत् (vgl. सुमत्) adv. zusammen, zugleich, mit einander (sowohl — als auch); gleichzeitig NIA. 11, 49. स्मत्सूरियो गृणते RV. 2, 4, 9. 1, 186, 8. 7, 3, 8. स्मन्मिच्छपशरन्ति ये 8, 20, 18. वज्रः क्रान्ति स्मत् brüllt mit 1. 100, 13. 10, 61, 8. mit instr. mit, sammt: स्मत्सूरिभिस्तव शर्मत्स्याम 1. 51, 15. 5, 41, 15. 19. 8, 18, 4. 26, 19.

स्मैत्पुर्धि adj. ausgerüstet mit guten Gedanken u. s. w.: स्मैत्पुर्धिन् या गच्छि विमृतेधोर्न उत्तये RV. 8, 34, 6.

स्मैदभीष्टु adj. mit Zügeln versehen RV. 8, 25, 24.

स्मैदिभ wohl N. pr. eines Feindes des Kutsa RV. 10, 49, 4.

स्मैदिष्ट adj. mit einem Auftrag versehen: Wachter RV. 7, 87, 3. Vgl. übrigens स्मदिष्टि.

स्मैद्वधन् adj. (f. ०घ्नो) mit (vollem) Enter versehen RV. 1, 73, 6.

स्मैदिष्टि adj. geschult, dressirt: Rosse RV. 6, 63, 9. 7, 18, 23. Diener 10, 62, 10. eingeübt: Indra 3, 43, 5.

स्मैदातिपाच् adj. von Spenden begleitet RV. 8, 28, 2.

स्मय (von स्मि) m. 1) Staunen, Verwunderung Mṛd. j. 60. MBu. 13, 5802. Spr. (II) 2738, v. l. P. 6, 1, 57. Schol. — 2) Selbstgefühl, Hochmuth H. 317. Mṛd. Ragu. 5, 19. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 37. 45. fg. अल्पचित्तं ० über Spr. (II) 1725. स्मयोक्तित 1837. 4488. BĀLAB. 261, 11. Buāg. P. 1, 17, 24. 4, 3, 2. 10, 60, 19. am Endo eines adj. comp. 4, 4, 10. विगतं 3, 16, 32. 5, 10, 9. गतं 3, 7, 8. DAÇAK. 140, 8. personifiziert ist der Hochmuth ein Sohn

Dharma's von der Pushṭi Buḥ. P. 4, 1, 80. — स्मयम् MBh. 12, 7889 und 8198 fehlerhaft für स्वयम् (so ed. Bomb.). — Vgl. अयं, उत्, 2. वि०:

स्मयन (wie oben) n. das Lächeln, Lachen: विवृतं अयं च. 12, 8, 5.

स्मृ, स्मरति (चित्तायाम्) Dhātup. 22, 35. सम्सार, सम्मर्थ P. 7, 2, 63, Schol. भाट्ट. 9, 47. सम्मरुम् P. 7, 4, 10, Schol. अस्मार्थेति, स्मरिष्यति, स्मर्ता P. 7, 2, 63, Schol. स्मयात् 4, 29, Schol. स्मर्तुम्, स्मृत्वा, स्मरित्वा MBh. 7, 8860. med. (des Metrums wegen) स्मरते u. s. w. pasa. स्मर्यते P. 7, 4, 29, Schol. अस्मरिषाताम् und अस्मर्याताम्, स्मरिषोष्ट und स्मर्योष्ट 2, 43, Schol. स्मृत. Der Anlaut geht nicht in ष über AV. Prāt. 2, 102. 1) sich erinnern (sowohl im Gedächtniss haben als in's Gedächtniss rufen, sich vergegenwärtigen, gedenken), mit Wehmuth sich erinnern, sich sehnen; mit gen. und acc. P. 2, 3, 52. यथा मम स्मरादसौ AV. 6, 130, 3. स्मरतात् 2. Nir. 14, 6. Kāty. Ch. 25, 5, 15. Līṭj. 9, 2, 7. Khānd. Up. 7, 13, 1. Kaṣṭh. Up. 2, 4. ज्ञातिं पौर्विकीम् M. 4, 148. यो मां स्मरति नित्यशः Bhag. 8, 14. MBh. 1, 3006. fg. 4239. 6911. स्मरति ते 3, 277. 280. 313. 1792. 2415. 2643. 2648. 2864. 2866. 3043. 12281. 16740. स्मर्तासि वचनस्य मे 5, 2319. 2322. 7042. 7382. 7498. 7, 32. 43. 14, 319. fg. Hariv. 7121. R. 4, 57, 1. 2, 30, 16. 60, 14. 70, 15. 77, 12. R. Gorr. 4, 79, 30. न बन्धूनां स्मरिष्यामि न मातुर्न पितुर्वने 2, 30, 18. 3, 46, 17. 34, 17. fg. 79, 42. 4, 6, 6. 49, 12. 54, 17. 55, 5. 5, 31, 28. 56. Kām. Nit. 5, 37. Mṛgh. 83. Ragh. 12, 10. Kumāra. 4, 8. Çik. 32, 5, v. l. 53, 8. 66, 18. 82, 7. 76. कामं प्रत्यादिष्टा स्मरामि न परिपक्वे मुनेस्तनयाम् 127. Mālav. 32, 17. Kir. 3, 28. Spr. (II) 3080. 3716. 3963. 8240. 8560. 7233. fg. 7239. Z. d. d. m. G. 27, 31. Kathās. 1, 40. 2, 84. 4, 42. 12, 118. 17, 62. 18, 19. 208. 240. fg. 19, 101. 20, 62. 29, 6. 32, 25. 38, 56. 41, 5. 59, 163. 110, 89. 91. Mārk. P. 61, 55. Rīga-Tar. 3, 251. 450. 6, 238. 7, 727. Kaurap. 5. Prad. 95, 1. Buḥ. P. 1, 8, 36. 13, 7. 2, 1, 19. 5, 26, 32. 7, 9, 14. 9, 16, 3. 10, 65, 10. 73, 13. 11, 27, 42. अग्नीष्टेदेवताम् Pañcat. 53, 18. 95, 16. LA. (III) 6, 2. 35, 11. नान्यदृष्टं स्मर्यन्त्यः Sarvadarśanas. 84, 15. fg. Comm. zu Nāṭak. 3, 1, 12. मनसा R. 4, 3, 1. 62, 11. Spr. (II) 1569. Citat bei Śā. in der Einl. zu RV. 4, 108. चेतसा Spr. (II) 7313. चेतसा कातरा Mṛgh. 75. कृदि Çuk. in LA. (III) 36, 6. 7. med. Maitrjup. 4, 2. MBh. 1, 74. 2423. 3005. 3, 8246. 8446. 16817. 5, 193. 7260. 7, 685. 4727. 5369. 12, 5084. Hariv. 8522. 11017 (S. 790). 14982. R. 5, 86, 25. 6, 82, 134. 7, 41, 14. Spr. (II) 7374. Buḥ. P. 2, 2, 14. 3, 28, 28. स्मरि स्मरम् absol. Spr. (II) 1404. Pañcat. 4, 2, 9. Verz. d. Oxf. H. 161, 6, 2 v. u. Vop. 26, 219. pass.: स्मर्यते स हि वामोरु यो भवेद्दयादृक्: Prad. 41, 9. Daçak. 65, 9. Pañcat. 52, 7. अस्मर्यमाणकर्तृ so v. a. vergessen Sarvadarśanas. 127, 17, 19. die vergangene Handlung, deren man sich erinnert, steht im fut., wenn kein यद् dass dabei steht; im imperf., wenn dieses nicht fehlt, P. 3, 2, 112. fg. Vop. 25, 29. bei zwei Handlungen kann nach यद् auch fut. stehen. Beispiele: स्मरसि कृञ्ज काष्मोरेषु वत्स्यामः oder यत्काष्मोरेष्ववसामः, स्मरसि देवदत्त यत्काष्मोरेषु वत्स्यामस्तत्रैदं भोदयामहे oder यत्काष्मोरेष्ववसाम तत्रैदं नमभुञ्जामहे P., Schol. स्मरत्यदः — भवान् — कृनिष्यति Çik. 1, 68. st. des imperf. das partic. praet. pass. bei यद् Kathās. 18, 207. — 2) gedenken so v. a. überliefern: कथेयं स्मर्यते ज्ञेयः Rīga-Tar. 1, 270. 4, 549. ननु तत्र व्यासः कर्तेति स्मर्यते Sarvadarśanas. 128, 12. कलौ हि पापान्दृष्टः दृश्यते स्मर्यते ऽपि च Verz. d. Oxf. H. 266, a, 20. तथा

च स्मर्यते Weber, Kṛṣṇaś. 221. mit न mit Stillschweigen übergehen Rīga-Tar. 1, 16. 44. — 3) lehren, behaupten, statuieren (vgl. 3. इष्) RV. Prāt. 3, 8. 11, 11. 14. 32. द्वावपि चानुदात्ताविति स्मरति Kāç. im gaṇa सर्वादौ zu P. 1, 1, 27. Siddh. K. zu P. 5, 2, 68. निरतिशयं गरिमाणं तेन जनन्याः स्मरति विद्वांसः Spr. (II) 9740. — 4) partic. स्मृत a) dessen man sich erinnert, an den oder woran man denkt अयं ग्रन्थ. 3, 9, 1 (oder n. Erinnerung). Ngs. Tār. Up. in Ind. St. 9, 95. स्मृतं पापं मया स्वयम् R. 2, 64, 56. इदानीं मे स्मृतो महागिरिः 4, 46, 18. न स्मृतो राघवो येन 55, 5. Spr. (II) 6562. 6565, v. l. साधु स्मृतं वया Kathās. 18, 209. Kumāra. bei Müller, SL. 510. सुराः स्मृताः स्थ Triak. 1, 1, 1. मात्र Pañcat. 48, 8. मात्रागतं gekommen sobald man seiner gedacht hatte Kathās. 18, 347. 380. किं स्मृतो ऽस्मि weshalb hast du meiner gedacht? weshalb hast du mich oltirt? 32, 26. Kumāra. 4, 19. अ० vergessen Varāh. Brh. S. 51, 28. — b) überliefert, gelehrt अयं च. 3, 6, 7. Comm. zu VS. Prāt. 4, 185. एष धर्मः स्त्रिया नित्यो वेदे लोके स्मृतः स्मृतः Spr. (II) 6496. मन्वेण कर्म so v. a. erwähnt Schol. zu Kāty. Ch. 49, 1 v. u. अ० 80, 1. — c) gelehrt so v. a. vorgeschrieben: त्रिरात्रं तेषां स्मृतम् M. 4, 119. स्त्राने मैथुनिनः स्मृतम् 5, 144. 6, 53. 9, 149. न स्मृतम् nicht gestattet Jāç. 2, 52. — d) erklärt für, geltend als: नाम्नो स्वप्नभावो हि भोभाव शेषिभिः स्मृतः M. 2, 124. मम तुल्यायुधौ स्मृतौ MBh. 1, 6138. R. 2, 34, 51. एकादशः Khānd. Up. 7, 20, 2. M. 1, 20. 27. 78. 96. तत्र धर्मायुधौ स्मृतौ 2, 14. 67. 85. 90. ब्रह्मज्ञो ये स्मृता लोकाः 8, 89. स्त्रियो रत्या यतः स्मृताः Jāç. 1, 81. केवलं स्त्री तु सा स्मृता R. 3, 23, 15. Ragh. 3, 49. Çik. 112. 137. Spr. (II) 1001. 1947. 2741. 3473. 4033. 6980. Varāh. Brh. S. 13, 11. 46, 91. 93. 53, 41. 86, 16. 93, 5. Buḥ. P. 2, 10, 3. शीकरो ऽम्बु-कणाः स्मृताः AK. 1, 1, 2, 13. Triak. 1, 1, 95. 126. 3, 3, 391. st. des nom. auch loc.: शिवस्य वृषमण्डप्यां बुधैर्गोपुटिकं स्मृतम् 2, 2, 9. Mṛgh. p. 15. dat.: न कामो हि स्मृतो लाभाय Buḥ. P. 1, 2, 9. — बीजादेव फलं स्मृतम् nur aus dem Samen, so heisst es, kommt die Frucht Spr. (II) 3597. तदनु ब्रह्मः स्मृतः darauf folgt, so heisst es, Plava Varāh. Brh. S. 8, 29. सूर्येन्दुपर्जन्यसमीरणानां योगः स्मृतो वृष्टिवाकारकाले 46, 46. — e) erklärt für so v. a. genannt, heissend: तस्माद्योग इति स्मृतः Maitrjup. 6, 25. तेन नारायणः स्मृतः M. 4, 10. 47. 9, 177. fg. 10, 18. MBh. 5, 7419. R. 4, 53, 3. 4, 46, 5. Śāṅkhjak. 38. Çaut. 39. कः पातः स्मृतः Golādhj. Golāsvār. 3. Citat beim Schol. zu Çik. 13, 12. — Vgl. अस्मृतधु unter 2. धु und वेदस्मृता.

— caus. स्मारयति, aor. असस्मरत् P. 7, 4, 95. Vop. 18, 2. Jmd (acc.) erinnern, gedenken lassen P. 1, 3, 67, Schol. MBh. 2, 2530 (ते gehört zu मर्माणि). 5, 859. 13, 2385. स्मारये त्वां न शितये R. 3, 13, 21. 6, 90, 8. 7, 98, 13. Mārk. P. 21, 67. भक्तान्करिः Vop. 23, 38. erinnern —, mahnen an Jmd oder Etwas (acc.) Vikr. 161. Mālatī. 8, 9. 10. Buḥ. P. 10, 47, 51. वाचः MBh. 7, 5990. तौ वीरा R. Gorr. 2, 8, 26. Kathās. 26, 219. Çāṅk. zu Brh. År. Up. S. 18. zu Khānd. Up. S. 74. Comm. zu Kāty. Ch. 85, 21. Kull. zu M. 1, 27. mit gen. MBh. 12, 9521. Buḥ. P. 10, 23, 44. Jmd erinnern an, mit doppeltem acc.: स्मरन् त्वामाज्ञां स्मारयिष्याम्यहं पुनः MBh. 2, 2484. Hariv. 9401. स्वधर्मं त्वाम् R. Gorr. 2, 35, 85. Kathās. 32, 123. Rīga-Tar. 5, 198. इदं हि त्वां स्मारयामि नोपदेशं करोमि R. 3, 71, 14. mit gen. der Person und acc. der Sache: भगवांश्चास्माकं (so zu lesen) स्मारयति तथागतज्ञानदायाम् (so zu lesen) Saddh. P. 4, 29, 6. pass. er-

innert werden an (acc.): मातलिना शस्त्रमस्मर्यते (Schol. 1 hat अस्मर्यते gelesen) BHATT. 17, 109. in's Gedächtniss gerufen werden: यदा ते स्मर्यते कीर्तिः R. 7, 36, 34. partic. स्मारितं erinnert an (acc.): राघवम् MBH. 3, 11323. पुरावृत्तम् HARIV. 5413. R. 7, 30, 53. UTTARAH. 116, 12 (137, 14). KATHAS. 43, 346. RĀGA-TAR. 3, 186. BHĀG. P. 10, 43, 22. in's Gedächtniss gerufen 3, 2, 1. 11, 2, 13. Comm. zu KĀTJ. ÇH. 40, 17. 85, 22. KUNUM. 33, 3. 4. 35, 1. °त्व n. 33, 2. Auch स्मर्यति DĀTUP. 19, 48 (आध्याने, धौत्वो). erinnern an, mit acc. RAGH. 9, 58. mit gen. KIR. 6, 13. Jmd erinnern an, mit doppeltem acc. VIKR. 78.

— desid. सुस्मर्यते P. 1, 3, 57. 7, 1, 102, Schol. (falschlich °ति). Vor. 23, 57. gedenken wollen: नष्टम् P. 1, 3, 57, Schol. रामम् BHATT. 8, 34.

— intens. सास्मर्यते P. 7, 4, 30, Schol. Vor. 20, 4.

— अनु sich erinnern, gedenken (mit acc.): कर्णेव शासुनु हि स्मरायः RV. 10, 106, 9. ÇAT. BR. 13, 8, 2. PĀR. GRH. 3, 10. सती धर्मम् M. 2, 217. 7, 87. 93. 8, 33. 141. मामनुस्मर BHAG. 8, 7. शक्तिर्वधम् MBH. 1, 6867. 3, 2385. 2649. 2652. 4, 1605. 8, 1935. HARIV. 5892. 7919. R. 2, 21, 7. 35, 32. 49, 1 (46, 1 GORR.). 56, 19. 77, 11. 87, 16. R. GORR. 2, 41, 14. 88, 5. 3, 43, 14. 4, 5, 31. 5, 31, 16. KĀM. NITIS. 9, 71. स्मृत्वा — पुनरनुस्मृत्य MĀKĪ. 52, 10. ÇĀK. 22, 4. 82, 20. fg. ÇĀK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 140. MĀRK. P. 22, 7. BHĀG. P. 1, 5, 13. 36. 13, 34. 2, 4, 11. 4, 12, 31. 30, 9. 5, 26, 22. स्वाधम् (so v. a. beichten) 10, 23, 52. 44, 10. 45, 28. PĀNĀR. 3, 9, 9. PĀNĀT. 227, 25. 258, 25. MALLIN. zu KUMĀRAS. 6, 30. SADDH. P. 4, 10, a. mod. BHĀG. P. 10, 79, 34. pass. 4, 30, 28. partic. °स्मृत 1) impers.: यदेव खलु — अनुस्मृतं देवेन सत्यमूढपूर्वा गया तत्रभवती u. s. w. इति ÇĀK. 79, 14. fg. — 2) vorgeschrieben, gelehrt, geltend RV. PRIT. 11, 16. — Vgl. अनुस्मरणा. — caus. अनुस्मर्यति erinnern an (acc.) KIR. 5, 14.

— प्रत्यनु sich entsinnen: विज्ञोत्तमोऽस्यभागमात्मानं प्रत्यनुस्मरत् er entsann sich, dass er sei R. ed. Bomb. 6, 59, 110. 120.

— समनु sich erinnern, gedenken: स्वव्रणधर्मम् HARIV. 8468. 11504. mod. SADDH. P. 4, 10, a.

— अथ das Bewusstsein verlieren KĀRAKA 2, 8. SICH. 1, 121, 17. — partic. °स्मृत 1) der das Bewusstsein verloren hat BHĀG. P. 10, 18, 29.

— 2) vergessen MĀLATIM. 161, 2. BHĀG. P. 10, 33, 3. — Vgl. अयस्मार् fg.

— उप sich erinnern, gedenken (mit acc.) ÇAT. BR. 2, 3, 2, 4. ÇĀK. zu KĪND. UP. S. 48. मनसा KENOP. 3. KĀTJ. ÇH. 4, 15, 32. — Vgl. यथोपस्मार्म्.

— विनि, partic. °स्मृत erwähnt: सर्वयोग° PĀNĀR. 4, 3, 49.

— प्र 1) sich erinnern, gedenken: प्रास्मरत् किं तद्वचः (प्रास्मरत् किं ed. Bomb.) MBH. 6, 3918. — 2) vergessen: यदिदमपि प्रस्मर्यते BĀLAR. 97, 6. प्रस्मर्ये 119, 12. प्रस्मृत vergessen II. 1493, Schol.

— प्रति sich erinnern, gedenken: प्रति स्मरिथां तुत्रयद्विरेवः RV. 7, 104, 7. धर्मं प्रतिस्मरन् MBH. 12, 5628. 1, 431. 13, 5763. HARIV. 11277. — Vgl. प्रतिस्मृति. — caus. Jmd an Etwas erinnern: यदिदं मन्यते राजन्नायमस्ति कुतः परः । प्रतिस्मारयितारस्त्वां यमहता यमत्तये ॥ MBH. 12, 5612.

— वि vergessen, mit acc. R. 4, 0, 23. 32, 10. 35, 4. MRGH. 84. ÇĀK. 54, 5. Spr. (II) 637. 2093. 4249. KATHAS. 16, 64. 19, 100. 27, 63. 28, 64. 38, 85. 43, 297. 52, 394. RĀGA-TAR. 1, 374. 2, 21. fg. 3, 521 (मनसा). 4, 30. 5, 309. 404. 6, 5. KHANDOM. 106. KĀURAP. 21. BHĀG. P. 2, 1, 17. 3, 2, 18. 7, 5, 46. 10, 47, 51. PĀNĀR. 1, 10, 37. — विस्मरती SĀV. 5, 6 schlechte Les-

art für विमृशती (so MBu. 3, 16753). — med. MBu. 3, 15705. BHĀG. P. 10, 47, 53. 82, 37. act. mit gen. BHATT. 17, 10. pass. Spr. (II) 2802 (Conj. für विस्मर्यते). 7283. BHĀG. P. 4, 9, 8. — partic. °स्मृत 1) der vergessen hat, mit acc. RAGH. 19, 2. ÇĀK. 71, 3. 82, 10, v. l. PRAB. 14, 16. LĪNGA-P. bei MUIR, ST. 4, 325, 9 v. u. in comp. mit dem obj.: इन्द्रोपस्थान° R. 4, 44, 111. Spr. (II) 6508. ohne Ergänzung der Alles vergessen hat R. 2, 58, 30. BHĀG. P. 10, 88, 35. — 2) vergessen von (instr. oder gen.) AK. 3, 2, 36. H. 1495. R. 4, 20, 8. 5, 33, 48. SUÇR. 1, 110, 21. MĀKĪ. 47, 25. MRGH. 93. RAGH. 9, 69. ÇĀK. 4, 16. fg. 37, 4. 87, 17. MĀLAV. 81. KATHAS. 12, 93. 18, 208. fg. 22, 220. 25, 70. 27, 36. 30, 105. fg. 39, 14. MĀRK. P. 69, 57. RĀGA-TAR. 3, 518. Spr. (II) 6878. BHĀG. P. 4, 2, 23. 12, 21. 20, 25. HIT. ed. JOUNG. 2370. — 3) m. Beinh. Bhavabhūti's TRIK. 2, 7, 27. — विस्मृतवत् = विस्मृत 1) ÇĀK. 82, 10. — Vgl. विस्मरणा fg., विस्मृति und स्मृतविस्मृत. — caus. विस्मर्यति Etwas (acc.) in Vergessenheit bringen KULL. zu M. 4, 114. Jmd (acc.) Etwas (acc.) vergessen machen: स्वर्गं कथं विस्मर्यिष्यते (pass.) VIKR. 39. — विस्मर्यते RĀGA-TAR. 3, 318 fehlerhaft für विस्मर्यते; vgl. Spr. (II) 2802. — partic. °स्मारित der veranlasst worden ist Etwas (acc.) zu vergessen: नित्यकृत्यम् RĀGA-TAR. 1, 125. in Vergessenheit gebracht 2, 60. BHĀG. P. 6, 9, 38. — Vgl. विस्मारक fg.

— सम् sich erinnern, gedenken; mit acc. M. 4, 149. BHAG. 18, 76. MBH. 1, 6723. 2, 612. 3, 2997. 4, 196. 7, 5780. 9402. 8, 4563. 18, 17. HARIV. 7042. 9413. R. 2, 36, 6. 63, 3. 69, 2 (71, 2 GORR.). 102, 9. R. GORR. 2, 41, 12. 122, 25 (संस्मृत्य zu lesen). 4, 9, 97. 46, 11. 60, 1. 5, 37, 5. RAGH. 1, 76. KUMĀRAS. 4, 17. Spr. (II) 3311. 4026. 7230. KATHAS. 1, 60. 16, 51. 21, 91. 33, 170. 43, 165. 186. 58, 50. RĀGA-TAR. 3, 246. KHANDOM. 80. MĀRK. P. 131, 15. BHĀG. P. 1, 14, 24. 3, 25, 6. 4, 9, 24. 6, 3, 34. 9, 4, 12. 10, 46, 27. mod. MBH. 8, 1877. MĀRK. P. 10, 20. pass. RĀGA-TAR. 4, 115. संस्मर्येय-स्तदा ते जहम् MBH. 3, 2631. act. mit gen. BHATT. 6, 12. — partic. संस्मृत 1) dessen man sich erinnert hat HARIV. 7234. संस्मृतापस्थित KATHAS. 38, 71. MĀRK. P. 19, 26. — 2) vorgeschrieben HARIV. 7791. — 3) genannt, heissend SĀH. D. 87. — Vgl. संस्मरणा fg. und संस्मृति. — caus. संस्मारयति Jmd (acc.) erinnern MBH. 2, 2537. R. 6, 92, 36. BHĀG. P. 10, 2, 37 (संस्मर्यन्). in's Gedächtniss rufen, mit acc. MBH. 5, 4666. कर्त्तुं ब्रवीकसाम् BHĀG. P. 10, 47, 57. pass. PĀNĀR. 3, 7, 4. — partic. संस्मारित erinnert BHĀG. P. 11, 2, 10. an (acc.) 4, 3, 15. HARIV. 3778. in's Gedächtniss gerufen 1301. — Vgl. संस्मारक fg.

— अनुसम् sich erinnern, gedenken; mit acc. MBH. 1, 6911. 3, 2649. 6, 3084. mit gen. Spr. (II) 5633.

— अभिसम् dass., mit acc. MBH. 3, 15758.

— प्रतिसम् dass.: विज्ञोत्तमोऽस्यस्वभागमात्मनः R. 6, 30, 86.

स्मर् (von स्मृ) 1) adj. (f. स्मृ) sich erinnernd: ज्ञाति° (s. auch bes.) MĀRK. P. 74, 39. — 2) m. a) Erinnerung, Gedächtniss DALA beim Schol. zu NAISH. 4, 62. KĪND. UP. 7, 13, 1. डुः° adj. dessen man sich ungern erinnert UTTARAH. 116, 12 (137, 14). — b) Erinnerung so v. a. Sehnsucht, Liebe AV. 6, 130, 1. 132, 1. देव KAUSH. UP. 2, 4. Geschlechtstiebe II. 507. स्मरती Spr. (II) 7258. स्मरतु VARĀH. BṚH. S. 24, 31. स्मराकृष्टा KATHAS. 32, 87. °पीडित PĀNĀT. 226, 1. °डुर्मद BHĀG. P. 1, 15, 7. स्मरोपकरण VARĀH. BṚH. S. 104, 32. °निपुण BṚH. 20, 8. °रून् BHĀG. P. 2, 7,

33. स्मर् Ver. in LA. (III) 20, 18. स्मरवेश KATHÁS. 37, 205. च्यात्रयत्
Buño. P. 6, 1, 63. am Ende eines adj. comp. (f. स्मि) VARĀH. BRU. S. 12,
9. KATHÁS. 101, 70. RĪGĀ-TAR. 1, 250. — c) der Liebesgott AK. 1, 1, 2, 20.
H. 227. HALĪ. 1, 32. KUMĀRAS. 4, 8. ÇĀK. 60. 119. 131. KATHÁS. 4, 7, 16,
75. 18, 213. RĪGĀ-TAR. 3, 325. HIT. 39, 20. DHĪRTAS. 92, 1. Buño. P. 3, 1,
28. ÇATR. 1, 2. ein Sohn der DOVAKI Buño. P. 10, 83, 51. Am Ende
eines adj. comp. (f. स्मि) KATHÁS. 111, 37. — d) Erklärer des Veda BALA
a. a. O. in dieser Bed. und zugleich Liebesgott NAIKU. 4, 32. — e) Bez.
des 7ten astrol. HANSES VARĀH. BRU. 3, 1, 4, 1, 5, 17 u. s. w.

स्मरकथा f. Liebesgeplauder VARĀH. BRU. S. 76, 2. 78, 12.

स्मरवार adj. (f. स्मि) Liebe weckend VS. 30, 9.

स्मरकूपक m. die weibliche Scham (Kāma's Brunnlein) TRIK. 2, 6, 22.

स्मृपिका f. dass. H. 609.

स्मरगुरु m. Kāma's Lehrer, Bez. Viṣṇu's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्मरगुरु n. die weibliche Scham (Kāma's Gemach) ÇĀTĀHU. im ÇKDR.

स्मरचन्द्र m. quidam coeundi modus SMARADLEKĀ Tüb. Hdschr. und im
ÇKDR. SUBHĀSH. 20, 45.

स्मरच्छत्र n. Kitoris ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. vulva ÇKDR.

स्मरण (von स्मृ) n. 1) das Sicherinnern, Gedenken (das obj. im gen.
oder im comp. vorangehend) H. 308. MBH. 13, 6103. R. GORR. 1, 4, 50.
6, 112, 106. KĀR. zu P. 1, 1, 14. COLEBR. MISC. ENG. 1, 289. RAGH. 10, 30.
KUMĀRAS. 6, 19. GLT. 1, 3. WEBER, RĪMĀT. UP. 336. SPR. (II) 2912. स्मरण-
पदयो ते ऽपि गमिताः 5939. 6223. 6230. 6462. 6790. 6992. 7239. 7506. VA-
RĀH. BRU. S. 12, 13, 78, 14. KATHÁS. 37, 128. MĀRK. P. 30, 10. PRAB. 72, 14. Buño.
P. 1, 8, 35. 2, 4, 15. 3, 33, 6. 5, 3, 12. PĀNĒAR. 1, 7, 87. PĀNĒAT. 101, 24. 208, 14.
Schol. zu P. 1, 3, 46. VOP. 3, 13, 9, 15, 23, 29. Verz. d. Oxf. H. 50, b, N. 3. 238, b,
27. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 49, 18. fg. 86, 18. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,
6. ÇI. 17. SARVADARÇANAS. 64, 13. 102, 10. पितृश्चास्मरणं व्यधे MBH. 3, 10811.
ÇĀK. 119, v. 1. चैत्रदृष्टम् मैत्रेयास्मरणमिव KUSUM. 13, 11. SARVADARÇA-
NAS. 127, 20. figg. — 2) Gedächtniss: स्मरष्टवित् adj. Buño. P. 9, 23, 25.
मदशानुवादस्तुस्मृतिः स्मरणमुच्यते ŚĪH. D. 668; vgl. स्मृति als Arthā-
lāmikara Verz. d. Oxf. H. 208, b, 9. — 3) das Ueberliefern: स्मर्य-
त्सता स्मरणोचितम् SPR. (II) 3782. इति कात्यायनस्मरणात् KULL. zu M.
3, 85. इति कौर्मवाक्ये प्रकृतिपुरषयोर्माण्युत्पत्तिस्मरणान् lies गौणोत्प-
त्तिः Comm. zu KAP. 1, 70. — Vgl. स्मृति° und स्मिस्मरणदर्पण.

स्मरणापत्यतर्पक m. Schildkröte ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्मरणीय (von स्मृ) adj. dessen man sich erinnern muss: वाच: MBH.
3, 1980. Buño. P. 10, 47, 5. स्मरणीयं स्मरं कुर्वन् so v. a. an Kāma erin-
nernd ÇATR. 1, 9.

स्मरता f. und स्मरत् n. nom. abstr. zu स्मर 1) in स्मृति°: s. u. स्मृ-
तिस्मर. स्मरता auch JĀDĀ. 3, 161.

स्मरदशा f. Zustand —, Stadium der Geschlechtsliebe; deren werden
zehn angenommen: नयनप्रीति Augenweide, चिन्तासङ्ग Nachdenklichkeit,
संक्रान्त्य Verlangen, निद्राकिर् Schlaflosigkeit, तनुता Abmagerung, विषय-
निवृत्ति Gleichgiltigkeit gegen die Aussenwelt, त्रयानाश Schamlosigkeit,
उन्माद Geistesverwirrung und मृत्यु Tod UĠŪVALANĪMANI im ÇKDR. An-
dore Zustände aus dem Kāmaç. beim Schol. zu HĀLA 183.

स्मरदहन m. Kāma's Verbrenner, ein N. Çiva's Inschr. in Journ.

of the Am. Or. S. 7, 8, ÇI. 20.

स्मरदायिन् adj. Geschlechtsliebe weckend KĪA. 6, 13.

स्मरदीपन 1) adj. dass. RAGH. 9, 31. — 2) m. N. pr. eines angeblichen
Verfassers von Gebeten bei den ÇĀKta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 33 (wohl
दीपन: zu lesen).

स्मरदीपिका f. Titel eines über Erotik handelnden Buches Verz. d.
Tüb. H. 20. Verz. d. Oxf. H. 332, b, No. 833.

स्मरघट 1) m. a) ein musikalisches Instrument H. 286. — b) penis
ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. स्मि eine mondheile Nacht ÇABDĀRTHAK.
bei WILSON. — 3) n. vulva ÇABDAR. im ÇKDR.

स्मरप्रिया f. Kāma's Geliebte d. i. Rati ÇĀTĀHU. in Verz. d. Oxf. H.
190, b, 35.

स्मरमन्दिर n. die weibliche Scham (Kāma's Gemach) H. 609. HALĪ.
2, 359. RĪGĀN. 18.

स्मरस्नेहनी f. die Pretigerkrähe ÇABDAR. im ÇKDR.

स्मरवधू (von स्मर + वधू), पति Kāma's Weibe gleichen KUVĀLAJ. 8, b.

स्मरयन् (von स्मर) adj. verliebt: स्मरती ein verliebtes Weib H. 507. Schol.

स्मरवल्लभ m. Kāma's Liebling d. i. Aniruddha ÇABDĀRTHAK. bei
WILSON.

स्मरवीथिका f. Hetäre RĪGĀN. 18, 10.

स्मरवृद्धि m. eine best. Pflanze, deren Samen für ein Aphrodisiacum
gelten. RĪGĀN. 4, 200. — Vgl. 2. कामवृद्धि 2).

स्मरशत्रु m. Kāma's Feind d. i. Çiva VĀJEP. 83.

स्मरशासन m. Kāma's Zuchtiger d. i. Çiva KUMĀRAS. 6, 3 (Kāma e
dominus Sr.). SPR. (II) 2423, v. 1. ÇIV.

स्मरशास्त्र n. ein Lehrbuch der Erotik RĪGĀ-TAR. 1, 339.

स्मरसख m. Kāma's Freund: मधु RAGH. 9, 35. Bez. des Mondes ÇAB-
DĀRTHAK. bei WILSON.

स्मरस्तम्भ m. penis TRIK. 2, 6, 21. ÇABDAR. im ÇKDR.

स्मरस्मर्य m. Esel TRIK. 2, 9, 26.

स्मरहर m. ein N. Çiva's AK. 1, 1, 2, 29. KĀVJAPR. (1866) 103, 14.

स्मरगार n. die weibliche Scham (Kāma's Gemach) TRIK. 2, 6, 21.
ÇABDAR. im ÇKDR.

स्मरङ्गुश m. 1) Fingernagel (Kāma's Haken) ÇABDAR. im ÇKDR. —
2) adj. geil ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्मराग्र (स्मर + आग्र) m. eine Mangourt, = रात्रास RĪGĀN. 11, 16.

स्मरारि m. Kāma's Feind d. i. Çiva TRIK. 3, 3, 416. SPR. (II) 7238.
KATHÁS. 43, 141.

स्मरासय m. Kāma's herauschender Trank so v. a. Speichel TRIK. 2, 10, 16.

स्मरादीपन adj. Geschlechtsliebe weckend; m. Bez. eines best. Haar-
öls VARĀH. BRU. S. 77, 7.

स्मर्तु (von स्मृ) nom. ag. der sich erinnert, gedenkt (das Object im
gen. oder im comp. vorangehend): यदा त्वं तेज इत्येव स्मर्ता स्याम् HA-
RIV. 15389. 15391. Buño. P. 1, 13, 18. KULL. zu M. 7, 209. fg. Comm. zu
MAITRAJUP. 6, 35.

स्मर्तव्य (wie ehon) adj. dessen man sich erinnern —, dessen man ge-
denken muss: स्मर्तव्या ऽस्मि कथासरे MBH. 1, 3270. 3, 11321. 5, 2906.
HARIV. 10043. R. 7, 40, 12. MĀKĀH. 110, 11. VIKR. 29, 16. SPR. (II) 4781.

7239. Z. d. d. m. G. 27, 75. KATHÁS. 37, 179. 42, 82. 34, 62. 118, 191. ÇAṢK. zu BṘH. ÅR. UP. S. 292. Buġ. P. 4, 19, 38. 2, 1, 5. 2, 36. PAÑĀAR. 4, 2, 23. RĪĠA-TAR. 3, 522. ष् 7, 1646. dessen man sich erinnert NĀJAS. 3, 1, 13.

स्मर्य (wie oben) adj. dass. PAÑĀAR. 3, 7, 29. — Vgl. स्मर्.

स्माय (von स्मि) m. das Lächeln Buġ. P. 10, 61, 4. 11, 6, 18.

स्मार (von स्मर्) m. Erinnerung an (geht im comp. voran) MBu. 3, 264. etwa Sehnsucht, Verlangen Ind. St. 2, 98. — स्मार्म् absol. s. u. स्मर् 1).

स्मारक (vom caus. von स्मर्) adj. in's Gedächtniss rufend Comm. zu KĪTJ. ÇR. 86, 6. 10, 14. धर्म° Ind. St. 10, 131. Davon nom. abstr. °त्व n. Comm. zu KĪTJ. ÇR. 86, 11. 139, 7. 8.

स्मार्णा (wie oben) 1) n. das in's Gedächtniss Rufen ÇAṢK. zu BṘH. ÅR. UP. S. 18. SĀH. D. 112, 7. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 86, 19. — 2) n. und f. घा das Nachrechnen, Nachzählen, Controliren: einer Heerde MBu. 3, 14823. 14836. 14839. 14854. — 3) f. ई eine best. Pflanze, = ब्राह्मी * RATNĀK. in NIGH. Pa.

स्मार्न् (von स्मर्) adj. sich erinnernd, gedenkend: स्वदेश° Heimweh empfindend RĪĠA-TAR. 4, 111.

स्मार्त (von स्मृति) adj. 1) das Gedächtniss —, die Besinnung betreffend MBu. 3, 12445. — 2) auf Tradition beruhend, altherkömmlich, in den Rechtsbüchern gelehrt, — verordnet (neben श्रौत): वलित्रय ÅCV. GRU. 4, 9, 4. कर्माणि Z. d. d. m. G. 7, 527. धर्म: श्रुत्युक्तः स्मार्त एव च M. 1, 108. JĀĠN. 1, 97. 313. MÜLLER, SL. 99. Ind. St. 1, 83. 102. Buġ. P. 3, 14, 30. SARVADARCANAN. 37, 14. 39, 16. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 171, 4. 7. 402, 7. 8. 622, 3 v. u. 1033, 6. Schol. zu Kap. 1, 7. H. 310. Schol. °होमपरिशिष्ट Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. °व्यवस्थापिच Notice of Skt Mss. 1, 181. 2, 76. — 3) die Tradition kennend, ein Anhänger derselben Spr. (II) 1478. WILSON, Sch. Works 1, 120. 129. 193 fg.

स्मार्तिक adj. (f. ई) = स्मार्त 2) KUL. zu M. 3, 127.

स्मर्य (von स्मर्) adj. dessen man sich erinnern soll, woran man zu denken hat KĀR. zu P. 3, 2, 139. Vor. 23, 30.

स्मि, स्मयते Duġar. 22, 51 (ईयद्देव). सिष्मिये ved. der Anlaut geht in य über Vor. 8, 13. 1; lacheln, verschämt lacheln, erröthen: श्रिये स्मयते विभाती (उषा:) RV. 1, 92, 6. उप स्मयते तृन्याई विवृषे 3, 4, 6. Frauen 4, 38, 8. यत्स्मयते नयामांकाः स्पु: wenn sie erröthet TS. 6, 1, 8, 8. KĪTJ. 23, 6. सिष्मियाणा TAITT. ÅR. 5, 1, 3. यौर्हिर्व स्मयमानो नयामि: erröthend (im Wetterleuchten) RV. 2, 4, 6. 1, 79, 2. In der späteren Sprache lächeln: अस्मयत् MBu. 3, 950. 13, 5797. DAÇAK. 64, 1. स्मयमान MBu. 1, 2900. 3, 1871. 2153. 5, 7126. 7365. 7, 1363. Buġ. P. 3, 23, 49. 4, 8, 51. 22, 17. 5, 10, 9. 7, 10, 1. BHATT. 2, 11. अस्मेष्ट 15, 8. स्मेष्टते 16, 14. स्मिवा Spr. (II) 3898. KATHÁS. 33, 81. act. (des Metrums wegen): स्मयति MBu. 3, 951. स्मयामि 952. अस्मयत् 12, 921. स्मयत् 2, 273. 3, 1781. 2878. 3046. 5, 5980. 7124. 7145. 7294. Spr. (II) 7249, v. 1. Buġ. P. 1, 5, 1. 3, 17, 27. 6, 17, 25. 8, 12, 3. 9, 23, 36. 10, 9, 17. — 2) Hochmuth an den Tag legen (nach dem Comm.; vgl. स्मय): स्मयन्निव गतस्मय: Buġ. P. 3, 7, 8. — 3) partic. स्मित a) adj. α) lächelnd: कर्ष° MBu. 13, 2385 (= गर्वित NĪLAK.). °मुख adj. R. GORR. 2, 16, 42. KATHÁS. 12, 72. 49, 11. — β) aufgebüht TRIK. 2, 4, 4. H. 1127. HALĪ. 2, 32. Spr. (II) 1411. ÇIÇ. 6, 54. —

b) n. das Lächeln AK. 1, 1, 34. H. 206. HALĪ. 2, 412. VAIŚ. beim Schol. zu BHATT. 5, 65. MBu. 4, 119. RAGH. 5, 70. Spr. (II) 7260. fg. VARĀH. BṘH. S. 58, 48. 70, 19 (pl.). KATHÁS. 16, 46. 61, 13. RĪĠA-TAR. 1, 78 (pl.). 3, 293. 4, 302. 5, 324. 365. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 2. Buġ. P. 1, 10, 16. 27. 11, 23. 15, 18. 19, 28. 2, 9, 18. 3, 15, 20. 16, 11. 21, 10. यत्तः° KĀURAP. 14. पूर्वम् MBu. 1, 5947. 3, 2153. R. 3, 49, 5. KĪM. NĪTIS. 15, 49. KUMĀRAS. 7, 47. °वाच् adj. KĪM. NĪTIS. 4, 19. स्मितं कर्तु MBu. 3, 1814. MĪKĪ. 87, 14. ÇĀK. 21, 6. 28, 18. ÇĀK. CH. 2, 5. VIKR. 13, 4. PRAN. 89, 3. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): कृत° ÇĀK. 161. RĪĠA-TAR. 3, 246. विहित° 236. KATHÁS. 122, 72. Buġ. P. 4, 21, 16. स° von Lächeln begleitet R. 1, 12. कथा KUMĀRAS. 4, 23. Buġ. P. 1, 10, 31. lächelnd RĪĠA-TAR. 3, 25. स-स्मितम् adv. R. 3, 49, 51. ÇĀK. 12, 9. 22, 12. 30, 7. 37, 3. VIKR. 28, 12. RĪĠA-TAR. 3, 301. fg. 4, 256. DUBTAS. 93, 4. सविलसितस्मितम् PAÑĀAT. 19, 16. — Vgl. शुचिस्मित, सुस्मित.

— caus. स्मययति P. 6, 1, 57. °ते (अनाररे, Duġar. 32, 37, v. 1.; vgl. स्मिद्.

— desid. सिस्मयिषते P. 7, 2, 74. Vor. 19, 7.

— intons. सेष्मयिमाणा Nir. 8, 11.

— घभि दazn lächeln: अभिस्मयतः MBu. 3, 8732.

— अय्य erröthend herabscheinen: अयं स्मयत विद्युतः पृष्ठिव्याम् RV. 1, 168, 8.

— उद्गु lächeln, insbes. im Gefühl des Stolzes: उत्स्मयत् MBu. 1, 7059. 3, 14969. 7, 1266. 3700. 12, 10258. 13, 474. fg. 5798. Buġ. P. 1, 16, 34. 3, 2, 6. 10, 9, 17. 26, 25. उत्स्मयित्वा R. ed. Bomb. 1, 1, 65 (उत्स्मयित्वा fehlerhaft Schol. 63). 3, 43, 43. उत्स्मित n. das Lächeln Buġ. P. 3, 15, 42. 8, 9, 18. 11, 6, 49.

— अय्यद्गु, nur partic. अय्युत्स्मयत् anlächelnd, mit acc. MBu. 2, 2391. HARIV. 3927. lächelnd MBu. 5, 7325. 6, 2371. 7, 725. 5375. 11, 752.

— कु s. कुस्मय्.

— उप anlächeln: अय्यरा शारमुपसिष्मियाणा RV. 10, 123, 5.

— परि caus. s. परिस्मयन.

— प्र in Lachen gerathen: प्रस्मयते Nir. 9, 14. प्रस्मयत् MBu. 7, 4958. HARIV. 10323.

— यि 1) betroffen —, bestürzt werden, erstannen über (instr., loc., abl.): यत्र वै वृत्राय वयं प्राकृतं तदस्मि स कृश इवास्मि ÇR. Ba. 1, 6, 8. 4. 4, 8, 12. विस्मयते MBu. 10, 293. KATHÁS. 37, 89. व्यस्मयत् MBu. 4, 861. 7, 3171. HARIV. 13500. R. 2, 91, 73 (100, 74 GORR.). 3, 49, 3. विसिस्मिये MBu. 1, 7078. 3, 11271. R. 6, 79, 18. RAGH. 15, 68. KATHÁS. 22, 225. 29, 173. 43, 242. 54, 7. 122, 112. Verz. d. Oxf. H. 257, a. N. 3. BHATT. 14, 37. विसिष्मिये 3, 51. विसिस्मिये R. 3, 56, 53. विसिस्मिरे Buġ. P. 9, 8. 18. व्यस्मयित्वाम् MBu. 13, 5798. act.: विस्मयेत् HARIV. 3973. विस्मयत् MBu. 1, 7214. 2, 1818. 4, 843. विसिस्माय HARIV. 2033. विसिस्मियुम् MBu. 3, 11447. 8, 4508. HARIV. 13448 (विसिस्मियुम् die neuere Ausg.). विसिस्म्युम् Buġ. P. 4, 24, 23. 10, 84, 1. विस्मयामास MBu. 13, 1256. विस्मित्य 3, 2132. — 2) stolz sein auf, grosstun mit (instr.): न विस्मयेत तपसा M. 4, 236. — 3) partic. विस्मित a) betroffen, erstannet Buġ. 11. 22. MBu. 1, 6007. fg. 3, 2153. 2186. 2220. 2496. 2583. 3620. 2934. R. 1, 2, 27. 42. 9, 20. 23. 2, 96, 56. 111, 27. 112, 1. 3, 3, 16. 49, 5. RAGH. 2, 33. 62. 3, 40. 5, 51. ÇĀK. 50, 3. KATHÁS. 18, 258. MĪKĪ. P. 23, 2. RĪĠA-TAR.

4,432. Dhṛtas. 66,8. Pañāt. 38,23. Hit. ed. Jones. 1144. 1183. 1541. 1817. Çuk. in LA. (III) 34,15. fg. वनदर्शन° R. 2,96,4. Çāk. 160. v. l. Kir. 5,16. Kathās. 12,124. Rāga-Tar. 3,41. स्मृति° Maitrjup. 4,1. — b) worüber man erstaunt, wunderbar: सुविस्मितं कृत्यम् Buāg. P. 5,18, 4. सुविस्मिततरं वाक्यम् R. 3,35,32. — c) stolz, hochmüthig: स्मृ° Buāg. P. 6,9,24. — Vgl. 1. विस्मय, विस्मयन fg., विस्मित, विस्मेर und सुविस्मित. — caus. विस्मापयति in Staunen versetzen, mit acc. MBh. 8,625. जगत्सर्वम् R. 5,2,40. Ragh. 2,33. Kathās. 61,256. Rāghav. 11,7. Buāg. P. 9,20,27. विस्मापयति 1,13,12. Prab. 81,9. द्वात्रयेन विस्मापयति (°स्मापयति die neuere Ausg.). Nach P. 1,3,68. 6,1,57 und Vor. 18,18 विस्मापयते, wenn der Agens unmittelbar das Staunen erregt, und विस्मापयति (विस्मापयति Sindh. K. 133, b, 4), wenn eine nähere Angabe, wodurch dieses geschieht, im Instr. dabeisteht: मुण्डो विस्मापयते (vgl. Dhāt. 5,58. 8,42. 17,84). द्वयेण विस्मापयति. — Vgl. विस्मापक fgg. — desid. vom caus. s. त्रिसिस्मापयिषु.

— अनुवि, partic. °स्मितं erstaunt nach einem Andern (acc.) R. 3,3,16.

— सम्° verschämt sein, erröthen: संस्मरमाना युवतिर्वाचिर्वर्त्तति कृष्णे RV. 1,123,10. TBa. 3,6,2. — desid. verlachen wollen: संसिस्मयिष्यमाणो द्विषः Dhāt. 9,52.

स्मिद्, स्मेरयति (अनादरे, गतौ) Dhātup. 32,37. (स्त्रिके) 36, v. l.

स्मील्, स्मीलति = शमील्, मील् u. s. w. (निमेषणौ) Dhātup. 15,12.

स्मृत् (von स्मर) adj. s. लोका°, सर्व°.

स्मृति (wie oben) f. Vor. 26,183. 1) Erinnerung, Gedächtniss AK. 1, 1,2,29. II. 308. an. 2,209 (= स्मरण und धी). Med. I. 74. Çākh. Gṛh. 2,10. Taitt. Āk. 10,10,3. Khānd. Up. 7,26,2. Āit. Up. 5,2. VS. Prāt. 4,179. Kaṇ. 9,2,6. Nājar. 3,1,13,15. संस्कारमात्रग्रन्थं ज्ञानं स्मृतिः Tarkas. 19. Sarvadarśanas. 58,14. fgg. 59,14. MBh. 12,10146. °कीन R. 4, 53,7. Suçr. 1,114,6. 126,18. 231,3. Çāk. 181. Spr. (II) 1193. 3800. 7262. Mārk. P. 101,19. Rāga-Tar. 1,11. Sāh. D. 188. 190. Buāg. P. 1,6,25. 2,2,1. 4,22. 3,20,30. 4,20,25. Buāhāp. 47. शैथिल्य Çāk. 110,15. सर्वमागत्स्मृतिपथम् Spr. (II) 7028. विषयतो ते ऽपि गमिताः 5939, v. l. प्राक्कल्पविषया Buāg. P. 1,6,4. संदिग्धा R. 5,18,7. मुद्° adj. Kām. Nris. 18,37. कृता Buāg. P. 4,3,17. न च मामत्रकृत्स्मृतिः MBh. 3,12415. प्रादुर्बभूव Hariv. 9216. अविशत् R. 4,59,6. प्रत्यागत° adj. R. Schl. 2,58, 1. अगलित° adj. Spr. (II) 1836. स्मृतिर्मम लुप्यते R. 2,64,63 (66,58 Gorb.). लुप्त° adj. MBh. 14,37. प्रलुप्त° adj. Rāga-Tar. 4,500. अविलुप्त° adj. 5,5. गलित° adj. 1,334. सर्वेषां स्मृतिमालिप्य MBh. 13,943. शायव्यवहित° Çāk. 71,18. स्मृतिर्लब्धा Bhag. 18,73. लब्ध° adj. Rāga-Tar. 3,272. Buāg. P. 3,31,9. नोपलेभे स्मृतिं धीमानभिज्ञातुं तमात्मज्ञम् MBh. 1,3994. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 35. Çāk. 108,7. स्मृतिमपि न ते याति so v. a. ihrer wird nicht einmal gedacht Spr. (II) 4397. स्मृतिमग्रापि गच्छति lebt noch heute in der Erinnerung Rāga-Tar. 1,397. स्मृतावाविर्भूतं तद्विस्मम् Uttaran. 78, 8 (100,15). अस्मिन्कार्ये स्मृतिमग्राजनत् Erinnerung an Kathās. 18,218. ह्यै स वत्रे ज्वलितो स्मृतिम् Buāg. P. 4,12,8. दर्श° मात्रेण तत्तेनो नभसि स्थितम् durch blosses Gedenken seiner (Kṛāhṇa's) Pañāt. 4,12,12. मुनिमुताप्रणय° Erinnerung an Çāk. 133. रामपद्° Spr. (II) 6051. Kathās. 1,12. Rāga-Tar. 3,250. 431. 5,463. Sāh. D. 668. Buāg. P. 2,1,6. 8,4,12. Pañāt. 1,11,19. Sarvadarśanas.

75,1. कृत° an empfangene Wohlthaten so v. a. Dankbarkeit Varāh. Bhā. S. 78,6. स्मृति als Arthālamkāra Verz. d. Oxf. H. 208, b, 9; vgl. स्मरणा Sāh. D. 668. — 2) die Erinnerung personifiziert Hariv. 9498. 14036. als Tochter Dakṣha's und Gattin des Aṅgiras VP. 1,7,23. fg. 10,7. Mārk. P. 30,22. 52,20. als Tochter Dharma's von der Medhā Buāg. P. 4,1,51. — 3) Verlangen H. an. दृढोभवाति Spr. (II) 4282, v. l. für स्पृहा. — 4) eine als Autorität geltende Ueberlieferung (mit Ausnahme der श्रुति, der vedischen Schriften), ein solches Werk, Gesetzbuch, ein Ausspruch in einem solchen Werke AK. 1,1,5,7. Triak. 3,2,12. 3,189. II. 281. II. an. Med. Lāṭṣ. 6,1,6. 13. Çākh. Gṛh. 2,7,4,9. 6,6. RV. Prāt. 11,32. M. 2,6,9. श्रुतिस्तु वेदो विज्ञेयो धर्मशास्त्रं तु वै स्मृतिः 10. 12. 4,155. 6,89. वेदवाच्याः स्मृतयः 12,95. स्मृत्योर्विरोधे Jān. 2,21. पुराणा Hariv. 534. 3283. R. 5,81,15. Ind. St. 1,10. 44. fg. Ragh. 2,2. इत्यादिस्मृतिभ्यः Weber, Rāmāt. Up. 349. Gṛot. 111. Verz. d. Oxf. H. 63, a, 9. 10. 125, a, 43. Dhṛtas. 76,13. Pañāt. 164,20. Sarvadarśanas. 56,4. 122,5. 187,19. 158,3. Vedāntas. (Allah.) No. 8. Mauloh. zu VS. 8,36 (Bhagavadgītā gemeint). स्मृतीनां वेदमूलत्वम् Schol. zu Kātj. Çr. 402, 8. °विरहित 1033, 10. स्मृतिश्च द्विविधा साधारणी वैशेषिकी चेति Verz. d. B. H. No. 327. अष्टादश Z. d. d. m. G. 27,97. Weber, Rāmāt. Up. 361. Schol. zu Prab. 86,1,2. — 5) Bez. eines best. Metrums: a. c. — — — — —, b. d. — — — — — Journ. of the Am. Or. S. 6,514. wohl nach Ragh. 2,2 benannt, welcher Vers dieses Metrum hat und das Wort स्मृति enthält. — 6) Bez. des Buchstabens Ṇ Weber, Rāmāt. Up. 317. fg. — Vgl. श्रु°, श्रप°, मद्°, यदा° (nach der Erinnerung oder der Ueberlieferung gemäss MBh. 1,2144). वेद्°, शब्द्°, सम्पक्°.

स्मृतिकारिन् adj. eine Erinnerung weckend Çāk. 148.

स्मृतिकालतरंग m. Titel einer Schrift, = कालतरंग Verz. d. Oxf. H. 280, a, N. 1.

स्मृतिकौमुदी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 273, b, No. 633. 279, b, 47.

स्मृतिकौस्तुभ desgl. Mack. Coll. 1,24. Verz. d. B. H. No. 1033. Verz. d. Oxf. H. 273, a, 1. 286, a, 9. Hall. 183.

स्मृतिचन्द्र m. desgl. Notices of Skt Mss. 1,299.

स्मृतिचन्द्रिका f. desgl. Mack. Coll. 1,24. Verz. d. B. H. No. 1023. 1028. 1170. Verz. d. Oxf. H. 273, a, 37. 279, b, 48. 293, a, No. 713. Hall. 174. 192.

स्मृतिचय n. desgl. Gṛd. Bibl. 463. fgg.

स्मृतिचय n. Gesetzbuch Spr. (II) 979.

स्मृतिदर्पण m. Titel einer Schrift Mack. Coll. 1,23. Verz. d. B. H. No. 1176. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 49.

स्मृतिपाठक m. Rechtsgelehrter Pañāt. 163,2.

स्मृतिभू m. der Liebesgott H. 229. Schol.

स्मृतिभ्रंश m. Verlust des Gedächtnisses Bhag. 2,63. Verz. d. B. H. 278 (46). Pañāt. 3,14,15.

स्मृतिमञ्जरी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, a, 13. 279, b, 1 v. u.

स्मृतिमत् (von स्मृति) adj. der Erinnerung hat Çāk. 112,16. पतितो ऽपि भूत्वे स्मृतिमानभूत् hatte seine volle Besinnung MBh. 13,4799. sich des früheren Lebens erinnernd Hariv. 1253. wobel man Jmdes gedenkt:

ज्ञन्मन् Bulg. P. 5, 19, 28. *ein gutes Gedächtniss habend* M. 7, 64. JĀṬĀ. 1, 309 (*gesetzkundig* St.). KĀRAKA 3, 8. MBu. 2, 138. 7, 2905. R. 1, 1, 16. 2, 1, 16. KĀM. NĪTIS. 4, 15. 12, 2. Spr. (II) 1837. 2284.

स्मृतिमहापात्र m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 1 v. u.

स्मृतिमुक्तापाल n. desgl. Mack. Coll. 1, 28.

स्मृतिरत्नाकर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 292, b, 34.

स्मृतिरत्नावली f. desgl. Verz. d. B. H. No. 1176. Verz. d. Oxf. H. 280, a, 1.

स्मृतिलोप m. *Verlust der Erinnerung, Vergessenheit* VARĀH. BṢH. S. 53, 110. 60, 13.

स्मृतिवर्धनी f. *eine best. Pflanze*, = ब्राह्मी Ausb. 60. — Vgl. स्मार्णी.

स्मृतिविधम m. *Gedächtnisstörung* BHAG. 2, 63. Spr. (II) 6673.

स्मृतिशास्त्र n. *Gesetzbuch* HARIV. 14078.

स्मृतिशेष adj. (f. घ्रा) *wovon nur die Erinnerung übrig geblieben ist* so v. a. *zu Grunde gegangen* Spr. (II) 4224.

स्मृतिसंस्काररक्ष्य n. Titel einer Schrift HALL 48.

स्मृतिसंस्कारवाद m. desgl. ebend.

स्मृतिसंस्कारविचार m. desgl. HALL 49. Notices of Skt Mss. 1, 77.

स्मृतिसंग्रह m. desgl. Mack. Coll. 1, 23. Verz. d. B. H. No. 1020. 1176. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 10. 280, a, 1. 280, a, 9.

स्मृतिसमुच्चय m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 280, a, 2. 283, b, No. 662.

स्मृतिसागर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 292, b, 35. संग्रह m. 36. सार m. 35.

स्मृतिसार m. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 104, a, 34. 273, a, No. 647. b, 2 v. u. 278, b, 3. 280, a, 2 nebst Note 2. 292, b, 38. Verz. d. Cambr. H. 68. Notices of Skt Mss. 2, 76. समुच्चय m. Verz. d. B. H. No. 1017. स्मृतिसारावली Verz. d. Oxf. H. 280, a, 3.

स्मृतिमुधाकर m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1403.

स्मृतिहर adj. *das Gedächtniss raubend*; f. घ्रा N. pr. einer bösen Fee, einer Tochter Duḥśaha's, MĀRK. P. 51, 6. = ०हारिका 45.

स्मृतो adj. = उः शंभुः स्मृतो येन सः Siddh. K. zu P. 7, 1, 90.

स्मृत्यर्थसागर m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 285, b, No. 669.

स्मृत्यर्थसार m. desgl. Verz. d. B. H. No. 1170. 1176. 1403. Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. 275, a, 37. 279, b, 29. 280, a, 3. 4. 286, a, No. 670. 292, b, 35. fg. 294, b, 31. HALL 174. 177. PRĀJACĪTTEND. 12, a, 6.

स्मृत्युपस्थान s. u. उपस्थान 1); vgl. auch WASSILJEV 248.

स्मेर (von स्मि) adj. (f. घ्रा) P. 3, 2, 167. VOP. 26, 158. 1) *lächelnd* (insbes. vom Antlitz) HARIV. 7079. 8383. RAGH. 18, 43. KUMĀRAS. 5, 70. ÇĀK. CU. 129, 13. Spr. (II) 991. स्मेरः स्मेरमुखः Git. 8, 11. KATHĀS. 23, 94. RĀGA-TAR. 3, 501. DHŪRTAS. 83, 1. PRAB. 73, 10. DAÇĀR. 168, 6. ŚĪH. D. 71, 12. PAÑĒAR. 1, 14, 64. Verz. d. Oxf. H. 146, a, No. 310. 204, b, No. 483. Z. 5. चतुस् KATHĀS. 104, 34. स्मेरं विधाय नयनं विकसितमिव नीलमुत्पलं मयि सा ŚĪH. D. 273, 9. सस्मेरापङ्कजोत्पलौः PAÑĒAR. 4, 6, 6. ०भावा दृष्टिः Citat beim Schol. zu ÇĀK. 33. — 2) *aufgeblüht* H. 1129. इन्दीवर ŚĪH. D. 41, 15. — 3) *am Ende eines comp. so v. a. voll von*: स्मरस्मेरविलासिनी Spr. (II) 4811. प्रमोदस्मेरवदना ŚĪH. D. 110. विस्मयः MĀLATI. 16, 10. KATHĀS. 4, 86. RĀGA-TAR. 3, 71. भस्मः 2, 170. 7, 1489. कोकिलकाकलीकलरव-स्मेरो (so ist zu lesen) लतामण्डपः Spr. (II) 1039. Bei den ersten Beispielen ist natürlich auch die Bed. *lächelnd* zulässig. — Vgl. स्म^२.

स्मेरता (von स्मेर) f. *das Lächeln* ŚĪH. D. 191. वदनः 228.

स्मेरविष्कार m. Pfan ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

1. स्प ved. Pronominalstamm der 3ten Person = सः; nur im nom. m. स्पस्, स्प VS. PAṬ. 3, 16. TS. PAṬ. 5, 15. P. 6, 1, 133 und f. स्या. ध्रुयमु ध्य मुमर्हौ धवेदि RV. 7, 8, 2. स्प इन्द्रः 23, 3. 38, 1. यो हि स्प रथः 69, 5. 2, 33, 7. एष उ स्प पुरुव्रतः 9, 3, 10. 89, 1. एषा स्या 7, 73, 4. 80, 2. 1, 178, 1. 8, 46, 33. 26, 18. Fehlt im AV.; TBa. 2, 1, 2, 1 fehlerhaft für स. — Vgl. त्य.

2. स्प n. = शूर्प Nir. 6, 9. ÇĀṆKU. GRH. 1, 13, 15 in Ind. St. 5, 332.

स्पगवि m. *ein junger Krebs* TRIK. 3, 2, 16. — Vgl. सेगव.

1. स्पद् (स्पन्द), स्पन्दते NAIGH. 2, 14 (मतिकर्मन्). DĀRCP. 18, 22 (प्र-स्रवणो). सस्पन्दे, सस्पन्दिरे; स्पर्स्वसति und स्पन्दिष्यते, सस्पन्दस्यत् und सस्पन्दिष्यत् P. 1, 3, 92. 7, 2, 59. ved. सिष्यदे, (प्र) सिष्यन्द, सिष्यदुस्, ससि-ष्यदत्; स्पन्त्वा P. 6, 4, 31. VOP. 26, 203. स्पन्त्वा ÇAT. BR. 10, 3, 5, 2 nach der Lesart von ŚĪ. partic. स्पन्नं. laufen (von Flüssen und Lebendigem), fahren (im Wagen): धेनवः स्पन्दमानाः RV. 1, 32, 2. VS. 22, 25. वावर्दापः सिष्य-दुः AV. 9, 2, 20. 12, 2, 27. 19, 40, 2. स्पन्दतो कृत्याः RV. 5, 83, 8. क्रीळ-न्हरिरत्यः स्पन्दते वर्षा Soma 9, 80, 3. 27, 6. 30, 4. 49, 5. 106, 12. स्प-न्वा घृष्टोः 5, 53, 7. वरुनेन ÇAT. BR. 2, 1, 4, 4. यत्र वेलो मन्थेत तत्स्पन्त्वा 4, 2, 6. 11, 8, 2. Wasser 3, 9, 2, 1. 4. 14, 6, 9. AIT. BR. 1, 7. ÂÇV. GRH. 2, 7, 7. MĀND. UP. 2, 1, 9. घृष्टः स्पन्त्वा विधूनुते ÇAT. BR. 6, 3, 3, 8. 10, 3, 5, 2. मत्स्या उदके स्पन्दते Nir. 6, 27. — स्पन्दते (स्पन्दते ed. Calc.) किं त्वियं नाद्य सरिच्छेष्टा यथा पुरा MBu. 1, 3990. नदीभिः स्पन्दमानाभिः (lies स्प^०) R. 7, 31, 17. परस्परालिङ्गितयोस्तयोः स्वेदच्छन्नादिव । घृतिपीडन-तः स्नेहः सस्पन्दे चिरसंभृतः || KATHĀS. 18, 370. स्पन्दमानं मरन्दम् Verz. d. Oxf. H. 130, b, 16. यथैव पूर्णादुदधेः स्पन्दस्ययो दिशो दश Spr. (II) 8160. स्पन्दत्स्वेदकाण BRAHMA-P. in LA. (I) 39, 5. स्पन्त्वा स्पन्त्वा दिवः (गङ्गा) BHATT. 22, 11. घातं रवेः स्पस्वसति वक्रिरिन्दोः so v. a. hervorgehen 12, 77. इन्दोः स्पन्दिष्यते वक्रिः 16, 17. स्पन्नं fließend AK. 3, 2, 42. II. 1496. ०स्वेदकाण BHATT. 8, 83. fließen so v. a. eine Feuchtigkeit aus sich ent-lassen: स्पन्दतामपि (स्प^० N. 13, 10 bei BOPP) नागानाम् mit fließenden Schlüfen MBu. 3, 2541. गोभिः स्पन्दसीभिः mit fließenden Eutern HARIV. 3388. सततं हि स्पन्दते — भारती गौः MBu. 14, 650. fg. ताव्रं स्पन्दिष्यते (impers.) मेघैः BHATT. 16, 7. सस्पन्दन्निन्दुमणयः 8, 66. mit acc. der Feuch-tigkeit: स्पन्दति नैव च पयः प्रचुरं स्रवत्यः VARĀH. BṢH. S. 19, 1. स्पन्दते (so ed. Bomb.) हि दिवा रुक्मं रात्रौ च MBu. 14, 1686. स मणिः स्पन्दते रुक्मम् HARIV. 2033. सस्पन्दे गोपितं द्यौम BHATT. 14, 98. सिरामुलैः स्प-न्धत एव रक्तम् ŚĪH. D. 89, 18. — die v. l. संसते Suçr. 2, 307, 2 spräche für स्पन्दते st. स्पन्दते. Vgl. सस्पद्.

— caus. स्पन्दगति = स्रावयति fließen lassen P. 1, 3, 86, Schol. स-स्पन्दयन्पाक्षिम् ÂÇV. Çu. 4, 4, 2 fehlerhaft für सस्पन्दयन्.

— desid. सिस्पस्वसति und सिस्पन्दिष्यते P. 1, 3, 92. 7, 2, 59.

— intens. s. सनिष्यद्.

— घट्क hinfließen: घट्का हि सोमः कलशौ घृतिष्यदत् RV. 9, 81, 2.

— intens. hineilen: वातमच्छा सनिष्यदत् RV. 9, 110, 4.

— घृति darüberhin fließen: घृति वारुण्यवमानो घृतिष्यदत् RV. 9, 60, 2.

— अनु, waun der Aulaut in य übergeht P. 8, 3, 72. VOP. 8, 98. nach

— entlang laufen: समानो घृथा प्रवतामनुष्यदे (inf.) RV. 2, 13, 2. दी-र्घमनु प्रसिर्तितं स्पन्द्यथै 4, 22, 7. अनुष्यन्दते oder अनुस्पन्दते जलम्, aber nur अनुस्पन्दते मत्स्यः (als Lebendes) P. 8, 3, 72, Schol.; vgl. die Erklärer

zu der Stelle. — Vgl. *अनुप्यन्द*.

— *अभि*, wann der Anlaut in *अ* übergeht P. 8,3,72. Vop. 8,98. *hinlaufen an*: सा वृत्ता अभि सिष्ये AV. 5,5,9. Wasser Âçv. Grh. 4,5,7. चतुर्दिशमभिस्यन्दती (नदी) Bnâg. P. 5,17,5. यथाभिस्यन्दमानं (यथा वि-
स्यन्दमानं die neuere Ausg.) मे तीरं सर्वत्र भावयेत् HARIV. 358. अभि-
प्यन्दते oder अभिस्यन्दते डुग्धम् P. 8,3,72, Schol. अभिस्यन्दमानमेघ *reg-
nend* UTTARAR. 12,4 (10,10). स्नेहेन हृदयमभिस्यन्देत् (अभिप्य^० die neuere
Ausg.) so v. a. *überfließen* 100,14. fg. (133,9. 10). — Vgl. *अभिप्यन्द* fg.

— *समभि* *caus. hinfließen machen zu* (acc.): गुदम् KARAKA 10,4.

— *अव* *herabfließen*: (भद्रा) गृद्धवतः गृद्धादवस्यन्दमाना Bnâg. P. 5,17, 8. — Vgl. *अवस्यन्दन* und *अवस्यन्दित* (auch DAÇAR. 3,11. 17. PRATĀPAR. 23,b,6. BHAR. NĪTĪAÇ. 18,108. ०क 104) in den Nachträgen; richtiger wäre vielleicht *अवस्यन्दित*.

— *अभ्यव* *hinfahren zu* ÇAT. Br. 11,8,4,3.

— *आ* *herbeilaufen*: Kūho AV. 3,12,3. ÇĀṆKH. Grh. 3,2. उदकं गु-
ल्लम् *das Wasser läuft in den Mund* Ça. 16,18,19. — Vgl. *आस्यन्दन*.

— *उपा* *herbeifahren zu*: ०स्य सत्तम् ÇĀṆKH. Br. 26,5. *hinfließen zu*: इलावृतमुपस्यन्दति (नदी) Bnâg. P. 5,16,20. उपस्यन्दयति (= व्याप्य
वक्ति Comm.) ed. Bomb.

— *नि*, wann der Anlaut in *अ* übergeht P. 8,3,72. Vop. 8,98. *herab-
fließen*: निष्यन्दमानेन रुधिरा MBh. 9,3284. निष्यन्दते oder निष्यन्दते
मधु P., Schol., aber nur निष्यन्दते (*tröpfelt eine Flüssigkeit*) कस्तौ
Vop. 8,121. *hinfließen in* (loc.): स्थमनसि निष्यन्दमानानवर्तमुत्वेन (नि-
ष्यन्दमान ed. Bomb., = *अतिशयेन स्रवत्* Comm.) Bnâg. P. 6,9,38. —
Vgl. *निष्यन्द* fg.

— *अभिनि* *hinfließen zu* (acc.): अभिनिष्यन्दते (अभिनिष्यन्दते ed.
Calc.) अतिरु सत्यपि द्विपतो (abl.) जनम् MBh. 12,3881. — Vgl. *अभिनि-
ष्यन्द* in den Nachträgen.

— *निस्*, wann der Anlaut in *अ* übergeht P. 8,3,72. Vop. 8,98.

— *परि*, wann der Anlaut in *अ* übergeht P. 8,3,72. Vop. 8,98. — Vgl.
परिप्यन्द fg.

— *प्र* *laufen, fließen* RV. 9,67,28. 68,1. 78,1. Nir. 2,16. Wasser
Âçv. Grh. 2,7,12. 4,1,15. प्रस्यन्दता रुधिरा MBh. 9,914. रथं युक्ता
प्रसिष्यन्द *abfahren* ÇAT. Br. 4,1,5,6. — *प्रस्यन्दमान* MBh. 3,10565, 7,
9176 (ed. Bomb. प्रस्य^० an beiden Stellen). RAGH. 5,68 fehlerhaft für
प्रास्यन्दमान; *प्रास्यन्दत्* MBh. 13,3495 in der ed. Bomb. fehlerhaft für
प्रास्यन्दत् (so ed. Calc.). Vgl. *प्रस्यन्द* fgg. — *caus. fließen machen, in
Fluss bringen*: पञ्च चाश्वसकृत्वाणि — कृत्वा प्रास्यन्दयत् — नदीं शोषि-
तवाकिनीम् MBh. 8,3899.

— *परिप्र* *herumfließen, erfließen* RV. 9,14,1. 101,2.

— *वि*, wann der Anlaut *अ* wird P. 8,3,72. Vop. 8,98. *ausfließen,
überfließen* (aus dem Topfe) VS. 39,5. TAITT. Br. 2,1,3,1. AIT. Br. 5,
26. यस्याग्निकोत्रमधिश्रितं स्कन्दति विष्यन्दते वा 7,5. ÇAT. Br. 11,6,2,2.
Âçv. Ça. 3,10,24. KĀTĪ. Ça. 25,2,3. KAUC. 132. partic. विष्यन्ता (so
zu lesen) TBR. 3,7,2,1. *reichlich fließen*: विष्यन्दमानरुधिरं BHATT. 9,74. यथा विष्यन्दमानं (lies विष्य^०, यथाभिस्य^० ed. Calc.) मे तीरं सर्वत्र
भावयेत् HARIV. 358 nach der Lesart der neueren Ausg. *ausfließen*: विष्यन्दते
oder विष्यन्दते तैलम् P. 8,3,72, Schol. यथा क्षमृतमादाय सोमो विष्यन्दते

पुनः so v. a. *fließen lassen* MBh. 13,3719. — *अविष्यन्दित* KUMĀRAB. 3,
47 fehlerhaft für *अविष्यन्दित*. Vgl. *विष्यन्द* fgg. — *caus. ausgiessen,
begiessen* ÇAT. Br. 12,4,2,5. उदकुम्भम् KAUC. 43. सर्पिषा 62. *zerfließen
machen, auflösen*: लवणं विष्यन्दयति KARAKA 1,27.

— *अनुधि* *überfließen auf*: पशुं गुग्गुविष्यन्दते ÇAT. Br. 11,7,4,3.

— *अभिवि* *caus. begiessen* KAUC. 80.

— *सम्* *zusammenlaufen*: सिराः Adern, die von der Mutter zum Kinde
laufen, KARAKA 4,6. अमंस्यन्दमान KĀTĪ. Ça. 2,3,26. Vgl. *संम्यन्दित*.

— *अनुसम्* *intens. nachlaufen*: क्रतुं दधिक्रा अनु संसनिष्यदत् (P. 7,4,
65) VS. 9,14 (RV. v. l.).

2. स्यद् (= 1. स्यद्) adj. *laufend, fließend in* रघुपद, क्वन^०.

स्यद् (von स्यद्) m. 1) *das Fahren* ÇAT. Br. 12,5,2,5. — 2) *Geschwin-
digkeit* P. 6,4,28 (गो^०, अश्व^० Schol.). Vop. 26,174. 8,126 (als Bod. von
त्वर). AK. 4,1,2,59. H. 494. HALĀJ. 2,288. — Vgl. रघु^०.

स्यन्तरु (wie eben) nom. ag. *fahrend* RV. 10,22,4.

स्यन्द (wie eben) m. 1) *das Fließen* AR. 3,4,22,71. स्यन्दात्मका Suçr.
2,311,19. घृत^० P. 6,4,28, Schol. अथरमधु^० Glt. 12,11. सुधा^० Spr. (II)
5934. घनमकरन्द^० 433. अमन्दरस^० RĀGA-TAR. 1,24. धातु^० 4,329. — 2)
Fluss (verschiedener Art, Katarrrh u. s. w.) Suçr. 1,239,14. 2,342,13.
fließende Augenkrankheit 305,5. 312,12. — 3) *triefender Schweiß*
Bnâg. P. 5,21,9 (स्यन्द ed. Bomb., = स्वेदाद्रिम Comm.). — 4) *der Mond*
H. Ç. 11. — मन्द^० (मनस्) Spr. (II) 5236 fehlerhaft für ०स्यन्द. — Vgl.
पित०, मधु^०, सरल^०.

स्यन्दक (wie oben) 1) m. *Diospyros embryopteris* RĀGAN. 11,78. wohl
richtiger स्यन्दक. — 2) f. स्यन्दिका N. pr. eines Flusses R. 2,49,11.

स्यन्दन (wie oben) UĞĀVAL. zu 1. NĀDIS. 2,78. 1) adj. (f. अ) a) *rasch lau-
fend*: Wagen Kir. 15,16. AV. 8,6,17 fehlerhaft für स्यन्दन. — b) *träufelnd*:
अमृत^० KATHĪS. 103,62. — c) *fließen machend, auflösend* Suçr. 2,63,7. —
2) m. a) *Fahrzeug, Wagen, Kriegswagen* AK. 2,8,2,19. 22. TRIK. 3,3,269.
H. 751. an. 3,429. MED. n. 148 (m. n.). HALĀJ. 2,289. VIÇVA bei UĞĀVAL.
RV. 3,33,19 (स्यन्दने MÜLLER und AUFRICHT; vgl. jedoch SĀJ. J. M. 7,192 (= H.
III, 81). BHAG. 1,14. MBh. 3,2291. 4,1075. 6,2778. 2832. 8,857. 9,862.
18,224. HARIV. 4426. R. 2,46,26. 28. 82,25. 93,15. R. GORR. 2,44,27. 5,12,
21. Spr. (II) 6232. RAGH. 1,36. 40. ÇĀK. 7. 32. Kir. 15,16. KATHĪS. 50,28.
fg. 56,338. PRAB. 78,14. Bnâg. P. 3,21,36. 4,10,4. 9,4,27. 11,6,39. —
— b) *Dalbergia ougeinensis Roxb.* AK. 2,4,2,7. TRIK. H. an. MED. VIÇVA
a. a. O. RĀGAN. 9,119. KAUC. 8. MBh. 3,2403. 12,5837. R. 3,21,20. सू-
ह्मो ऽपि भारं नृपते स्यन्दनो वै शक्नो वेढुं न तथान्ये मक्रोत्राः Spr. (II)
7138. Suçr. 2,324,7. ०द्रुम ÇABDAR. im ÇKDR. — c) *ein best. über Waffen
gesprochener Zauberspruch* R. GORR. 1,31,9. — d) *Wind* ÇABDĀRTHAK.
bei WILSON. — e) N. pr. des 23ten Arhan'ts der vergangenen Utsar-
piñt H. 53. — 3) f. ई a) = स्यन्दनो *Speichel* RĀGAN. im ÇKDR. — b)
Harnröhre ÇKDR. ohne Angabe einer best. Aut. — 4) n. a) *das Flies-
sen* TRIK. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. Nir. 9,26. KAṆ. 5,2,4. Bnâsūp. 6.
155. TARKAS. 17. ÇĀṆK. zu BRH. ÂN. Up. 8. 22. प्राणस्य so v. a. *Circu-
lation* GAUDAP. zu SĀṆKHJAK. 29. — b) *Wasser* H. an. MED. VIÇVA a. a.
O. — स्यन्दन KATHĪS. 43,14 fehlerhaft für स्यन्दन. Vgl. अ^०, स्व^०.

स्यन्दनारोह adj. *zu Wagen sitzend, ein Kämpfer zu Wagen* AK. 2,

8, 2, 28. HALĀJ. 2, 235.

स्यन्दि m. 1) = स्यन्दन 2) b) RATNAM. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Mannes, pl. Sāṁsk. K. 184, a, 10.

स्यन्दनिका (von स्यन्दन) f. Bach: यदत्तरं समुद्रयोः R. 3, 53, 56.

स्यन्दमय in कात्तिमुधा^० adj. (f. ई) von कात्तिमुधास्यन्द das Fließen von KATHĀS. 51, 154.

स्यन्दिताश्च adj. P. 6, 2, 108, Schol. wohl fehlerhaft für स्य^०.

स्यन्दिन् (von स्यन्द) 1) adj. fließend: तोयैः कौप्यैः स्यन्दिभिः सारमैश्च VARĀH. BH. S. 20, 7. स्वेद्विन्दु KUYALAJ. 146, a (174, a). Feuchtigkeit entlassend: चन्द्रमणि UTARAH. 10, 16 (23, 3). von Kühen, bei denen die Milch von selbst fließt, PRĀJĀKĪRTEND. 52, b, 8. 53, a, 3. Gewöhnlich in comp. mit der Flüssigkeit, die man fließen lässt: रुधिरस्यन्दिनी नदी MBh. 6, 2336. स्फुटन्नलत्व^० MRGH. 71. श्रुत^० Spr. (II) 533. 6330. 6757. Glt. 3, 15. KATHĀS. 94, 31. RĪĢA-TAR. 1, 220. 4, 614. Verz. d. Oxf. H. 120, a, 12. DAṢAR. 77, 5. BHĀG. P. 6, 11, 12. — 2) f. स्यन्दिनी Speichel AK. 2, 6, 2, 18. H. 633.

स्यन्दलिका f. Schankel oder das Schankeln (= दोन्नावलम्ब Nilak.) HARIV. 3737. — Vgl. स्यन्दलिका (richtiger), श्यन्दलिका u. s. w.

स्यन्द्या (von स्यन्द) f. Durchzug d. h. Schnur, Nestel u. s. w.: लम्पू-जन्त्या स्यन्द्या प्रसीव्यति ÇAT. Dh. 3, 3, 25. 6, 4, 25. श्रयसन्त्रि सृष्टाभिः स्यन्द्याभिः 13, 8, 1, 19. मौञ्जी ÇĀKĀH. Çr. 17, 2, 10. Ueberall स्यन्द्या geschr.

स्यन्द्रे (wie oben) adj. fahrend, eilend: प्र स्यन्द्रे यावः RV. 1, 180, 9. die Maruf 5, 52, 3. 8. 87, 3. स्यन्द्रे यः स्यन्द्रे विपति धर्तयान् 6, 12, 5. flüchtig, schnell vorübergehend: धनं न स्यन्द्रे वङ्कुलं यो श्रमे त्रीनान्सो-मा श्रमुनोति 10, 42, 5.

स्यन्त्र s. u. स्यद्र.

स्यन्, स्यमति (मती) NAIGH. 2, 14. DhRUP. 19, 78 (स्यमति Vop. nach WESTERGAARD). सय्याम. सय्यनुम् und स्येमुम्. सय्यमित्र und सय्यमित्र P. 6, 4, 125. Schol. श्रय्यमोत् 7, 2, 5. Schol. स्यमुः und सय्यमुः = श्रद्धं चक्रुः BHATT. 14, 77. 83. सय्यमणि (घाने) KAVIKALPADRUMA im ÇKDr. सय्यमति und ते वितर्क, ebend. लोकः पुर्यं स्यानुयेन Durgā. ebend. — intens. सेसिम्पते P. 6, 1, 19. Vop. 20, 12. — Vgl. सीमिक.

स्यमन n. zur Ableitung von सीमिका Nir. 3, 20.

स्यमन्त्रक m. N. eines von der Sonne dem Saṁrāgit geschenkten Juwels, das später in den Besitz Kṛṣṇa's gelangte, TRIK. 1, 1, 42. H. 223. HARIV. 2043. fgg. VP. 425. fgg. BHĀG. P. 10, 36, 1. fgg. PAṆĀR. 1, 11, 27. 4, 1, 27. DURGĀ zu Nir. 2, 2. वेदान्त^० Titel einer Schrift HALL 103.

स्यमन्त्रपञ्चक MBh. 6, 7. 7, 2725. BHĀG. P. 10, 82, 2 fehlerhaft für सम-न्त्र, wie die ed. Bomb. des MBh. liest.

स्यमिक m. = स्यमीक UḠĀVAL. zu UḠĀDIS. 3, 46.

स्यमीक UḠĀDIS. 3, 46. 1) m. a) Ameisenhaufen H. an. 3, 106. MED. k. 166. Vgl. सीमिक, सीमिका. — b) Baum (ein best. Baum ÇKDr.) H. an. MED. — c) Wolke und Zeit ÇĀDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. घा eine best. Pflanze, = नीलिका H. an. MED.

स्यात् (3. pers. potent. von 1. श्रम्) es könnte sein, vielleicht. Die dialektische Skeptik der Ġaina kennt folgende sieben Formeln der Skeptik: स्यादस्ति vielleicht ist es, स्यावास्ति vielleicht ist es nicht, स्याद-स्ति च नास्ति च vielleicht ist es und auch nicht, स्यादवक्तव्यः vielleicht

lässt es sich nicht in Worten ausdrücken, स्यादस्ति चावक्तव्यः vielleicht ist es, lässt sich aber nicht in Worten ausdrücken, स्यावास्ति चावक्त-व्यः vielleicht ist es nicht und lässt sich auch nicht in Worten aus- drücken, स्यादस्ति च नास्ति चावक्तव्यः vielleicht ist es und auch nicht und lässt sich auch nicht in Worten ausdrücken SARVADARĢANAS. 41, 7. fgg. Diese skeptische Theorie heisst स्याद्वाद् 42, 4. 21. 43, 14. ÇATB. 1, 11. Verz. d. Oxf. H. 238, a, 3. ein Anhänger derselben स्याद्वादिन् ebend. SARVADARĢANAS. 43, 7. स्याद्वाद्वादिन् H. 861. स्याद्वादिन् m. ist auch = श्रुत^० bei den Ġaina 5. स्याद्वाद्मञ्जरी f. Titel einer Schrift SARVADAR-ĢANAS. 42, 22.

स्याल्लै m. der Frau Bruder, Schwager NIR. 6, 9. AK. 1, 1, 2, 14. 2, 6, 1, 32. 3, 4, 2, 158. TRIK. 2, 6, 8. H. 333. 352. HALĀJ. 5, 54. RV. 1, 109, 2. BHAG. 1, 34. MBh. 1, 7508. 2, 2663. 4, 529. 13, 13. HARIV. 6429. R. 6, 3, 3. 7, 23. 18. ÇĀK. 73, 1. fgg. MĀLAV. 9, 6. KATHĀS. 4, 96. 90, 96. 112, 7. 213. 113. 1. 123, 114. RĪĢA-TAR. 4, 216. 410. 682. 5, 151. VP. 5, 23, 1. Śiṁ. D. 81. Häufig श्यान् geschrieben, auch in den Bomb. Ausgg.

स्यान्त्रक 1) m. dass. Spr. (II) 1896. PRAB. 23, 15. — 2) f. स्यालिका der Frau jüngere Schwester TRIK. 2, 6, 8. H. 333.

स्युत्त n. nach ÇKDr. ohne Angabe einer best. Aut. = श्राद्वाद; vgl. स्युस.

स्युस n. happiness, delight WILSON nach ÇĀDĀRTHAK. — Vgl. स्यूमक. स्युत्त und स्यु.

स्युत्रक m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193. N. 138.

स्यू (von सीय्) f. Schnur, dünnes Band u. s. w. (Nadel Maulbn.) VS. 3, 21. 30; vgl. TS. 1, 2, 43, 3 und Comm.

स्यून 1) adj. s. u. सीय्. — 2) m. Sack AK. 2, 9, 26. H. 912. MED. t. 73.

स्यूति (von सीय् f. 1) das Nähen AK. 3, 3, 5. H. 912. MED. t. 73. Vop. 8, 134. — 2) Sack ÇĀDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) = संनति MED.

स्यूने UḠĀDIS. 3, 9. m. 1) = स्यून् Sack BHAR. zu AK. 2, 9, 26 und ÇĀD-AR. im ÇKDr. — 2) Strahl und Sonne (vgl. UḠĀVAL.) ÇKDr. nach MED.; die gedr. Ausg. u. 23 hat falschlich स्यू (das, wenn es richtig wäre, 24 stehen müsste).

स्यूम् UḠĀDIS. 1, 143. m. Strahl UḠĀVAL. n. dass. und Wasser UḠĀDIS. im SĀMŚHIPRAS. nach ÇKDr.

स्यूमक n. = मुत्त NAIGH. 3, 6. — Vgl. स्युस.

स्यूमगमन्ति adj. dessen Drechsel aus Riemen (स्यूमन्) besteht: Wagen der Götter RV. 1, 122, 5. 7, 71, 3. Möglich wäre, dass eine Art von Doppel- zügeln darunter verstanden würde.

स्यूमगम् adj. den Zügel (mit den Zähnen) fassend (von einem unlenk- samen Rosse): स्यूमगम् द्युये श्रुते च क्रतुं वृज्जति RV. 6, 36, 2.

स्यूमन् (von सीय्) n. 1) Band, Riemen, Zügel (vgl. ὄμην): स्यूमना वाच उदैयन्ति वक्तिः in einem Bande, — Streifen d. h. eine verbun- dene Reihe bildend RV. 1, 113, 17. श्रु स्यूमेव चिन्वती मुवेन्युषा यो- नि स्वसंरस्य पत्नी die Hausherrin macht sich auf, das Band (das die Thür schließt, ὄμην, δεσμός bei HOMER) zurückstreifend 3, 61, 4. — 2) Nath (am Schadel): स्यूमेव मध्ये शीर्षे विज्ञायते Ait. Br. 4, 22. यस्तस्य 3, 19.

स्यूमन्यु adj. auf den Zügel begierig d. h. am Zeug zerrend, ungedul- dig: Rosse des Windes RV. 1, 174, 5.

स्यूमरश्मि m. N. pr. eines Mannes RV. 1,112,16. VILAKU. 4,2. Ind. St. 3,463. Bhārgava Verfasser von RV. 10,77. fg. MBu. 12,9604. fgg. — Vgl. स्यूमरश्मि.

स्येदु (von स्यद्) m. etwa Schleim AV. 12,1,30.

स्योत m. = स्यूत Sack BHAR. zu AK. 2,9,26 nach ÇKDr.

स्योने Ucévat. zu UNDIS. 3,9 (= स्यून). 1) adj. (f. घ्रा) weich, lind, worauf es sich angenehm geht, — sitzt; mild, zart, freundlich (oft neben शिव) NAIGU. 8,6. Nir. 8,13. 9,32. Erde RV. 1,22,15. Pfad 10,73,7. AV. 14,1,63. वक्तु RV. 10,85,20. AV. 14,2,12. Strou RV. 10,70,8. 110,4. घ्राण AV. 12,1,11. Wagen 13,2,7. Wind 18,2,21. Wasser 3,11. Gewand 14,1,30. 2,51. Wohnung 3,12,5. योनि 12,2,49. 13,1,17. लोक VS. 12,35. सदन 14,2. स्योना शिवा Kub AV. 3,28,2. 12,1,59. Weib 14,2,17. fg. 27. 6,140,3. — 1,33,1. 4,27,3. 8,2,22. 12,2,27. 14,2,9. 18,4,81. VS. 1,27. 4,27. 5,1. 20,39. 29,4. TS. 5,7,3,5. Àçv. GRUJ. 4,7,15. KACC. 39. 124. शंभूः प्रज्ञाभ्यस्तनुवै स्योनः TBR. 1,2,2,24. ÇAT. Br. 9,4,2,6. — 2) n. weicher Sitz, — Lager; ungemene Lage: स्योनादा वः प्रतिबुध्यमानाः RV. 4,31,10. स्योन घ्रा गृह्यति 6,10,42. घ्रा घ्राति-मविदः स्योनम् AV. 2,10,7 (vgl. TS. 2,3,6,3). 14,1,19. 18,2,29. स्योनं मे सीद् 19,61,1. TS. 1,1,10,2. LĀTJ. 3,12,13. TBR. 1,2,2,1. — 3) m. = स्यून Sack BHARATA zu AK. 2,9,26 nach ÇKDr. Lichtstrahl; Sonne ÇKDr. nach MED. (vgl. सून). happiness, pleasure WILSON nach ÇANDĀRTHAK.

स्योनकृत adj. einen weichen Sitz u. s. w. bereitend RV. 1,31,15; vgl. पथिकृता स्योनम् = स्योनकृता AV. 18,2,53.

स्योनशी adj. auf weichem Lager ruhend: Gast RV. 1,73,1. 7,42,4.

स्यूमरश्मि (von स्यूमरश्मि) n. इन्द्रस्य N. eines Sāman Ind. St. 3,209,a.

संस्. संसते NAIGU. 2,14 (गतिर्कर्मन्). DĀTER. 18,15 (अवसंसते). 10,33. v. l. (für अम् प्रसदे, प्रगादे). अंससिद् und अंससत् P. 1,3,91. 3,1,55. अंससिपत्, अंसत् 3. sg., (अभि) ससत्; संसते P. 1,2,3. Schol. संसस; संसिता P. 1,2,23. Schol. pass. impers. संस्यते P. 6,4,24. Schol. 1) abfallen, sich ablösen; zerfallen, in Stücke gehen: गर्भा अंसस्यारुणां मृत् VS. 8,28. ÇAT. Br. 4,5,2,5. उले अंससेताम् TBR. 3,2,3,1. गाएटीवं संसते कस्तात् BHAG. 1,30. नांससत्करिणां येवम् RAGU. 4,48. BHATT. 14,72. 18,61. 84. herabfallen vom Augenlide SUÇR. 2,332,2. योनिः संसते (v. l. für स्पन्दते) 397,2. संसते (धंसते die ältere Ausg. 60,3) देहवन्धः zerfällt, geht auseinander UTTAR. ed. Cow. 77,15. संसत इव गजानस्तावकानां (so ed. Bomb.) भयात् MBu. 7,3763. संसद्दृक्काराम्परं schlief herabhängend R. 7,34,17. — 2) erschlaffen, schwinden, vergehen: संसते मदनव्यथा Spr. (II) 2669. संसमानत्रप SĀU. D. 60,13. — 3) partic. संसर्त P. 6,4,24. Schol. abgefallen, herabgefallen AK. 3,2,53. II. 1491. Blätter R. 2,71,23. Gewand 5,20,20. 54,15. MEGU. 64. अङ्गदुकूलम् PHAB. 113,11. मूर्ध्नी-शुक RĪGA-TAR. 1,374. संसर्तं शर् चापमपि स्वकस्तात् KUMĀRAS. 3,51. मणिवन्धनात्कनकवलयम् ÇĀK. 61. उरगप्रतिसर् KIR. 5,33. पादान्मणान्-पुरम् KATHAS. 23,152. 43,36. DAÇAK. 87,11. कालशात् herausgefallen aus RĪGA-TAR. 3,372. संसतात्र schlief herabhängend R. GORR. 2,122,9. संस्ताद् 7,69,12. SUÇR. 2,403,5. MĀKŪ. 61,21. KATHAS. 98,14. 122,86. संस्ताङ्गता SUÇR. 1,94,21. 301,2. ऽपिष्टिकांमपाणिपाद 118,14. ऽमुष्क 17. संस्तांस ÇĀK. 29. शरीरसंधि erschlaft MĀKŪ. 48,24. eingefallen von Augen SUÇR. 1,113,7. संस्तापान mit prolapsus ani behaftet 2,428,

13. Vgl. स्वपंसस्त.

— caus. 1) abfallen machen, ablösen: शूल्यमसिन्नसन् AV. 7,107,1. वातो ऽपि नांससपदंशुकानि RAGU. 6,75. पृथुघनात् Spr. (II) 2302. संस्यमाने वसने R. 5,36,37. संसितवन्धन UTTARAR. 30,21 (40,12). KATHAS. 13,20. उदरं अंशपिता (v. l. अंसं) den Bauch hängen lassend AV. 4,10,7. — 2) vertreiben, verschrecken: दोषान् SUÇR. 2,190,7.

— intens. सनीसस्यते, सनीसंसीति P. 6,4,24. 7,4,84. — Vgl. सनि-सस, सनीसंस.

— अति hinausfullen so v. a. sich entziehen: अति संसेम वृत्तं नोकैः RV. 6,11,6.

— अति herabfallen lassen auf: मा नो ऽभि स्री मृत्यं देवकेतिम् AV. 11,2,19.

— अघ herabfallen: अस्तंभाद्वामवसतः (abl.) RV. 2,17,5. SUÇR. 1,277,14. partic. ऽसस्त 118,1.

— व्यय auseinander fallen: विपूची संवत्सरस्य पतंती व्यवसंसेपा-ताम् TBR. 1,2,2,1. — Vgl. व्यवसंस.

— घ्रा, partic. घ्रासस्त abgefallen: ऽवस्त्राभरणं (असस्तं ed. Bomb.) MBu. 4,777.

— परि s. परिससा.

— प्र herausfallen, herausdringen (vom Fötus) SUÇR. 1,376,3. — Vgl. प्रसंस fg.

— वि auseinanderfallen, sich ablösen (auch vom Brechen der Glieder), sich lösen: खल्वेव विससतः पातमस्मान् RV. 2,89,4. वि-ससंशरित्रात् 8,48,5. प्रज्ञापतिः TBR. 2,3,6,1. पश्य पर्व ÇAT. Br. 4,5,2,6. पर्वणि विससंसुः 1,6,2,33. व्यवसंसितास्वाङ्गानि 14,6,2,6. प्रा-कशरीरस्य विससतः KATHOP. 6,4. लोष्ठः ÇĀK. zu BHAG. ÅR. UP. S. 88. मन्थिरसि मा विससतः los werden ÇĀKŪ. GRUJ. 3,8. घ्रा विससतः bis zur Gebrechlichkeit (des Alters) AIT. Br. 8,20. वरसा विससाम् लोकमेति TBR. 3,8,20,5. अत्य विससमानस्य शरीरस्य देहिनः । देहादिमुच्य-मानस्य KATHOP. 5,4. विश्रंसिरे (so beide Ausg.) केशाः कुचापि fielen herab auf HARIV. 4097. विससत्कवरोक्तलाप PĀÑKAR. 3,3,28. — partic. विससत auseinandergefallen, aufgelöst: सं ते मोसस्य विससतं रोक्तु AV. 4,12,4. पर्वन् ÇAT. Br. 1,6,2,36. 9,1,4,3. 7,4,2,1. 2,3. AIT. Br. 6,23 (अ). MBu. 14,274. क्षिप्तविससतधातुव SUÇR. 1,248,7. herabge- fallen, abgefallen: देवता (vom Fussgestell) R. 5,21,1. ऽस्रग्विभूषण MBu. 3,12261. संसात् RAGU. 6,14. ऽवन्धन KATHAS. 50,52. ऽवसन 55,119. ऽकुसुमसन् 104,88. शिरोरुक्ताम्बर BHAG. P. 6,14,50. 7,2,32. मोरुपल 3,33,1. PĀÑKAR. 3,10,17. विसस्ताङ्ग so v. a. erschlaft MBu. 8,226. चेतस् (विधस्तचेतन ed. Bomb.) 7,7283. ऽपौत्र BHAG. P. 4,26,26. — caus. zerfallen machen, auflösen (Knoten u. s. w.) AV. 9,3,2. ÇAT. Br. 1,3,2,5. 6. 9,2,21. TS. 5,1,6,1. 6,2,9,4. TBR. 3,3,6,5. देहिनः SUÇR. 1,51,4. इमम् lösen, losbinden KĀTJ. ÇR. 2,7,19. 21. नीविम् 4,1,15. KATHAS. 91,61. विसंसितवेषवन्धन BHAG. P. 10,9,10. herabfallen lassen, abwerfen MANĀVIRĀK. 73,17. KUMĀRAS. 3,62. वातविसंसितांशुक KATHAS. 9,24. lösen so v. a. vorrathen: मन्त्रम् MBu. 12,2042. विसंसित = वि-सस्त herausgefallen: मुखात् BHAG. P. 2,7,12. गर्भ 10,2,15. — Vgl. वि-संस fgg. und विसस् fgg.

— अनुवि caus. lösen: सेनकन्म् ÇAT. Br. 2,6,2,15.

— सम् befallen, überfallen: मा नः सं स्रो दिव्येनाग्निना AV. 11, 2, 26.

संस (von संस्) m. Bruch s. अस्थि, पङ्कः.

संसन (vom caus. von संस्) 1) adj. auseinanderfallen machend, auflösend Suçr. 1, 222, 20. 223, 4. — 2) n. a) das Lösen: दोरक^१ Schol. zu Naisu. 22, 53. — b) ein auflösendes Mittel, — Kur, Lazymittel u. s. w. KARAKA 1, 13. Suçr. 2, 69, 7. 323, 14. 370, 20. 435, 20. पक्तायं यदि पक्ते-
वाग्निष्टं कोष्ठे मलादिकम् । नयत्यधः संसनं तत् (wie Cassia fistula) ape-
riens Çāṇḍ. Sañh. 1, 4, 4. — Vgl. शल्य^२.

संसिन् 1) adj. a) auseinanderfallend: मोस MĀLATĪ. 79, 3. herabfal-
lend: कुचतटे संसि वस्त्रं विधत्ते Spr. (II) 7199. sich lösend: बन्ध Çāṇ.
29. heraushängend: Augo Suçr. 2, 332, 18, v. 1. (संसि रुक्माव^३). — b)
fallen lassend, abortirend (vgl. प्रसंसिन्: पोनि Suçr. 2, 396, 12. — 2)
m. ein best. Baum, = पोनु AK. 2, 4, 2, 9.

संसिनीपल m. ein best. Baum, = शिरीय ÇABDAM. im ÇKDr.

संस्, संस्ते = सम् (विश्रासे) DĀTUP. 18, 18, v. 1.

संस्ति f. Zucke, Ecke: घव संस्तिर्वेद्यावृष्टिद्वन्द्वः RV. 7, 18, 17. KHAND.
Up. 3, 15, 1. namentlich die Ecken der Vēdi Çat. Br. 2, 0, 2, 36. 3, 5, 2,
8. KĀṬH. 34, 5. KĀṬ. Çr. 5, 9, 17. KAUC. 34. 38. 81. 74. नैव^४ adj. RV. 8,
63, 12. — Vgl. दिक्, चतुः^५ und स्रवा.

संस्त्य (von संस्ति) adj. kantig AV. 2, 11, 2. — Vgl. सान्त्य.

संस्वा m. Mundwinkel, wohl auch so v. a. Mund, Rachen RV. 7, 53, 2.
8, 61, 15. 9, 73, 1. — Vgl. स्रवा fgg. und संस्ति.

स्रगण (स्रन् + घणु) m. = मालामल (Comm.) WEBER, RĀMAT. Up. 318. 320.

स्रगधर (स्रन् + धर) 1) adj. (f. घा) einen Kranz tragend, bekränzt MBu.
3, 11605. VARĀH. BRH. S. 104, 5. KHANDOM. 112. BHĀG. P. 8, 7, 17. सु^६
15, 8. सुरभि^७ MBu. 3, 2194. तलनिधिलक्ष्मी^८ RĀGHAVAP. 1, 24. — 2) f.
a) ein best. Metrum: 4 Mal —————, —————, —————
COLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XVI, 1). ÇRUT. 44. Ind. St. 8, 400. fg. VARĀH.
BRH. S. 104, 5. KHANDOM. 112. RĀGHAVAP. 1, 24. — b) N. pr. einer buddhi-
stischen Göttin BERNOUF, Intr. 542. स्तोत्र 537.

स्रग्वत् adj. = स्रग्विन् P. 5, 2, 121, Schol. Vop. 7, 29.

स्रग्विन् (von स्रन्) 1) adj. bekränzt P. 5, 2, 121. Vop. 7, 29. M. 2, 167.
3, 3, 8, 256. MBu. 3, 11905. 4, 302. R. 3, 76, 38. 77, 1. 5, 10, 20. 39, 15.
KĀM. NĪRIS. 7, 49. RAGH. 17, 25. RĀGA-TAR. 2, 111. KHANDOM. 43. BHĀG.
P. 7, 13, 41. 8, 8, 32. 9, 10, 48. PĀÑKAR. 4, 8, 21. घ^९ R. 1, 6, 9 (11 GORR.).
— 2) f. स्रग्विणी a) N. zweier Metra: α) 4 Mal —————
COLEBR. Misc. Ess. 2, 160 (VII, 12). Ind. St. 8, 380. KHANDOM. 43. — β)
4 Mal ————— Ind. St. 8, 366. — b) N. pr. einer Göttin Verz. d.
Oxf. II. 19, α, 26. — Vgl. मरु^{१०}, स्रग्विण.

स्रङ्, स्रङ्कते (गती) DĀTUP. 4, 9.

स्रन् (von 3. सर्न्) 1) adj. (nom. स्रन्) drehend, windend: रञ्जु^{११} P. 8, 2,
36, Schol.; vgl. रञ्जुसर्न्. — 2) f. (nom. स्रम्) Siddh. K. 247, b, 12. Vop.
3, 134. 163. a) Gewinde, Kette von Metall, Blumen u. s. w., Kranz P. 3,
2, 59. Vop. 26, 71. AK. 2, 6, 2, 36. H. 634. HALĀ. 2, 397. 399. RV. 4, 38,
6. 5, 53, 4. 8, 47, 15. VĀKARH. 8, 3. अर्धे वृत्तादिव स्रन्म् Blüthenstrauß
AV. 1, 14, 1. Çat. Br. 5, 4, 5, 13. किरणयमो 22. स्रन् कृत्वा प्रत्यमुच्यत
PĀÑKAR. Br. 16, 4, 1. 18, 3, 2. कुरि^{१२} Çat. Br. 13, 3, 2. 4. 2. 4. Çv. Çr. 9, 4, 9. PĀÑ-
KAR. Br. 18, 7, 6. ÇĀṆKH. Çr. 12, 14, 3. 4. Çv. GRH. 3, 8, 1. 16. 18. KAUC. 80.

GOBHILA 3, 4, 20. 5, 9. स^{१३} ÇĀṆKH. Çr. 12, 16, 2. — नात्मनो ऽपक्रेतस्रन्म्
M. 4, 55. न धारयेत्स्रन्म् (धृतामन्यैः) 66. दिव्याग्निना: MBu. 3, 2167. स्क-
न्धदेशे ऽस्रन्तस्य स्रन्म् 2218. Suçr. 1, 71, 8. रक्त^{१४} 108, 14. रक्ता धारये-
च्छिरसि स्रन्म् 110, 7. स्रन्मपि शिरस्यन्धः तिस्रो धुनोत्यक्लिङ्गया Çāṇ.
183. Spr. (II) 7263. 7372. VARĀH. BRH. S. 43, 7. 24. 44, 15. 24. 46, 81.
KHANDOM. 72. BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 3. BHĀG. P. 3, 17, 21. स्रन् कृत
इव द्विपः 19, 16. 23, 15. VERDĀNTAS. (Allah.) No. 11. स्रन्मपूरितशिरसि MBu.
1, 5974. कमल^{१५} R. 2, 94, 24. गले पुष्पस्रन् बद्धा RĀGA-TAR. 6, 127. 3, 529.
सितपद्मोत्पल^{१६} adj. BHĀG. P. 3, 21, 9. यत्न^{१७} 7, 9, 15. ववन्धास्य कण्ठे भु-
न्रलतास्रन्म् die Arme als Kranz KATHĀS. 18, 369. निबिडं संपम्प बाह्वीः
स्रन्ना Z. d. d. m. G. 27, 81. Rng überh.: एकविंशत्या यवैः स्रन् परि-
किरति KAUC. 33. — b) ein best. Metrum: 4 Mal —————, —
————— COLEBR. Misc. Ess. 2, 101 (X, 2). Ind. St. 8, 390. fg.
KHANDOM. 72. — c) Bez. einer best. Constellation (दलयोग), wenn näm-
lich die Kendra von drei günstigen Planeten (mit Ausnahme des Mon-
des) eingenommen sind, VARĀH. BRH. 12, 2. 11. — Vgl. पुष्कर^{१८}, मणि^{१९},
मुक्ता^{२०}, वन^{२१}, वर^{२२}, सु^{२३}, कुरित^{२४}, किरणय^{२५}.

स्रन् 1) = स्रन् Kranz: कर्णिकारस्रन्प्रिय MBu. 12, 10427. बन्धुजीव-
स्रन्तोपम R. 6, 19, 68. am Ende eines adj. comp.: पीताम्बर^{२६} HARIV. 4314.
— 2) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens MBu.
13, 4358. — Vgl. पुण्डरिस्रन्ना, श्रीस्रन्.

स्रन् (von स्रन्), ष्यति Jmd (acc.) bekränzen Vop. 21, 14. BHATT. 18, 34.

स्रन्स् = स्रन् Kranz am Ende eines adj. comp.: ज्ञातृपस्रन्तोसि (शिरसि)
HARIV. 13456.

स्रन्ति s. परि^{२७} (auch in den Nachträgen).

स्रन्तिवत् adv. = स्रन्वत् (von स्रन्) wie bei einem Kranze BHĀG. P. 8, 17, 30.

स्रन्तिष्ठ superl. und स्रन्तिष्ठम् compar. zu स्रन्तिवत् Schol. zu P. 5, 3, 65.
6, 4, 163.

स्रन्वा f. = प्रवापति (als f.), रञ्जु und तनुपदसंघात UNĀDIR. im Sañ-
KSHIPTAS. nach ÇKDr.

स्रन् f. = शर्ध FURZ ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्रन्मिष्ठ adj. superl. = सुरमिष्ठ = सुरमितम (zur Erklärung von सुरभि)
Çat. Br. 6, 8, 2, 3.

स्रम् s. अम्.

स्रव (von स्रु) 1) m. P. 3, 3, 27, Schol. a) = स्रव AK. 3, 3, 9. am Ende
eines comp. Ausfluss von: स्रवस्रवान्प्रस्रवति त्रिह्ना MBu. 1, 5934. वि-
पुलौ स्रवपती सा स्तनौ नेत्रजलस्रवैः R. 5, 23, 55. अस्वस्रवोत्ति 42, 20.
MĀRK. P. 14, 75. रजत^{२८} R. 5, 54, 18. धातु^{२९} 7, 14, 27. जल^{३०} Schol. zu Çāṇ.
14 (अव^{३१} geschr.). am Ende eines adj. comp. (f. घा) strömen lassend,
in Strömen ausgiessend: गिरिकाम्बु^{३२} (गिरि) MBu. 7, 3373. मधु^{३३} (s. auch
bea.) 13, 1848. रुधिर^{३४} 2072 (अव^{३५} ed. Calc.). तीर^{३६} (गङ्गा) 3511. मद्^{३७}
R. 7, 33, 37. मधुदग्धवृत्^{३८} R. in LA. (III) 59, 3. रक्तधारा^{३९} KATHĀS. 90,
154. BHĀG. P. 6, 12, 26. — b) Wasserfall H. 1096. — c) Urin H. 633.
— d) fehlerhaft α) für सुव KATHĀS. 73, 309. — β) für एव KĀT. 6 in Z. f.
d. K. d. M. 4, 375; vgl. Spr. (II) 1340. — 2) f. घा eine best. Pflanze,
= सुवा RĀJAM. zu AK. 2, 4, 2, 2 nach ÇKDr. = मधुस्रवा und मधु Schol.
zu AK. 2, 4, 2, 7. — Vgl. अमृत^{४०}, अम्बुधि^{४१}, गिरि^{४२}, वज्र^{४३}, मधु^{४४}, मधुर^{४५},
लाला^{४६}, मुधा^{४७}, सुरभि^{४८} und स्रव.

सवक (wie oben) nom. ag. Vor. 26, 41.

सवण (wie oben) n. 1) *das Fliesen* Nir. 5, 27. = स्पन्दन Traik. 3, 3, 269. H. an. 3, 429 (an beiden Orten सवण). रुधिरसवणैः R. 5, 83, 12. घृणं *das Abfließen des Wassers von einem nass gewordenen Pferde Kitz. Ca. 20, 2, 5.* — 2) *zu frühzeitiges Abgehen der Leibesfrucht* Varān. Bṛh. 4, 9. — 3) *Schweiss* Çaddar. im ÇKDa. — 4) *Urin* Riān. 18 (सं unsere Hdschr., सं ÇKDa.). — Vgl. सत०.

सर्वत् (wie oben) f. *Fluss* RV. 1, 190, 7. 3, 46, 4. गभीरा 10, 108, 4. sieben 1, 71, 7. 7, 18, 24. 67, 8. 10, 49, 9. AV. 6, 86, 2.

सर्वथ (wie oben) m. *das Fliesen*: मधूनाम् RV. 3, 1, 7.

सर्वर्भा (सवत् partic. von सु + गर्भ) adj. f. *eine Fehlgeburt machend*, von einer Kuh AK. 2, 9, 69. H. 1267. Halā. 2, 115.

सर्वरङ्ग m. *Markt* Hir. 224.

सर्वती (partic. von सु) f. 1) *fließendes Wasser, Fluss* Naigh. 1, 13. AK. 1, 2, 29. 3, 4, 29, 114. H. 1080. an. 3, 267. Med. 1. 164. Halā. 3, 43. neunundneunzig RV. 1, 32, 14 (vgl. 10, 104, 8). VS. 22, 25. sieben Çat. Ba. 13, 8, 2. 14, 7, 1, 11. न सवतीमतिक्रमेत् Goss. 3, 2, 15. Pār. Gṛh. 1, 16. Çikr. Ca. 13, 5, 22. Gṛh. 4, 14. Śaṅg. Ba. 3, 1. M. 11, 132. 254. MBh. 5, 3217. 13, 6506. Ragh. 17, 64. Spr. (II) 1808. Varān. Bṛh. S. 19, 1. Prabh. 87, 11. 101, 13. नमः० Vorz. d. Oxf. H. 117, 2, 9. — 2) *ein best. Krant* H. an. Med. — 3) = चन्द्रवती H. an. = गुल्मस्थान Med. — Vgl. स्वः०.

सवस् (von सु) n. = सव 1) a) am Ende eines adj. comp.: रुधिर० (सव ed. Bomb.) MBh. 13, 2072. — Vgl. मधु०.

सष्ट (von 3. सर्ष) nom. ag. 1) *Entlasser, Entsender*: घषाम् P. 2, 2, 16, Schol. वारिधाराणाम् MBh. 7, 2864. — 2) *der Etwas in Bewegung setzt, ausgehen lässt, Veranlasser, Urheber* Nir. 14, 5. वक्राण्डे 13० Riān-Tar. 4, 655. — 3) *Schöpfer*: विशस्य Çyrtāç. Up. 5, 18. सर्वस्य M. 1, 23. रत्तसाम् R. Goss. 1, 22, 10. in comp. mit der Ergänzung H. 8. न-गत्० (s. auch bes.) Buā. P. 3, 9, 44. प्रादेशिकेश्वर० (विधि) Riān-Tar. 4, 126. ohne Ergänzung *der Schöpfer der Welt* Ragh. 1, 93. Çik. 1. 186. Vikr. 159. Riān-Tar. 4, 110. Buā. P. 3, 10, 28. = ब्रह्मन् AK. 1, 1, 2, 12. H. 3. 213. Halā. 1, 6. = शिव 12.

सष्टव्य (wie oben) adj. Schol. zu P. 6, 1, 58. 8, 2, 38. zu schöpfen: भवता प्रज्ञा: Mān. P. 96, 8.

सष्टार m. = सष्टृ *Schöpfer*: सष्टाराय नमः MBh. 13, 903.

सष्टल n. nom. abstr. von सष्टृ *Schöpfer* Mān. P. 46, 20. Vorz. d. Oxf. H. 47, 6, 1 v. u. Çikr. zu Bṛh. An. Up. S. 268.

सम् (von संम्) adj. Declination P. 8, 2, 72. Vor. 3, 106. 153. Vgl. उ-क्षा० aus dem Hochtopf fallend unter उक्ष 2) a) und सुसम्.

सस्त adj. s. u. संस्. Davon nom. abstr. ०ता f. *schlafes Herabhängen*: वपुषि Ratirānāja bei Mallin. zu Kir. 9, 50.

सस्तर m. *Streu* H. 682. Çikr. Gṛh. 4, 18. Pār. Gṛh. 3, 2. Z. d. d. m. G. 27, 33. घयसस्तर (स्य सं०?) श्यकुमनस्य घासीरन् *Sündenlager* Çuddhir. im ÇKDa. सस्तरं (also n.) शयनार्थसनादि Kāśā. (ed. 1866) 68, N. 101.

सस्ति f. nom. act. von संस् P. 3, 3, 94. Vārth. 1, Schol.

सा, सायति (पाके) Dātup. 22, 22. — Vgl. सा।

साक् adv. = साक् *elligst, schnell* AK. 2, 5, 2. H. 1330. Halā. 4, 12. साक्सरस्यभिसारिका: H. 1330, Schol.

साक्ष्य (von सक्ति) adj. *kantig*: मणि AV. 2, 5, 4. 7. 8. Kauç. 39. — Vgl. सत्य.

सागिवर्ण (von सगिवन्) m. patron. Schol. zu P. 6, 4, 166. n. etwa ein allgemeines Bekräftigen zu 164.

साण s. स्रुः०.

1. सार्म adj. *lahm*, xpoμh: सार्म सं रिणीयः RV. 1, 117, 19. AV. 11, 3, 45. VS. 30, 10. Çat. Ba. 11, 7, 2, 4. Kāśā. Up. 2, 9, 1. 10, 2. — Vgl. स्रु०.

2. सार्म m. *Stechthum, Seuche* (auch der Thiere): उत मा सार्मायवय-स्त्रिन्दवः RV. 8, 48, 5. TS. 2, 1, 8, 5. vom यक्ष 3, 5, 8. 48, 1. 3. Kāśā. 20, 3. 12. Çat. Ba. 13, 3, 8, 2.

साम्य (von 1. सार्म) n. *Lahmheit* Kāśā. Up. 2, 10, 2.

साव (von सु) m. = सव BHARATA zu AK. 3, 3, 9 nach ÇKDa. *Fluss* (insbes. *krankhafter*), *Ausfluss*: जलात्सावः प्रवर्तते Hariv. 2192. तेषां (फलाणां जम्बूः) सावात्प्रभवति ध्याता जाम्बूनदीति वै Mān. P. 54, 29. गन्धकस्तिमद० (so ed. Bomb.) MBh. 6, 3154. रुधिर० 7, 6608. Hariv. 13535. विविधैः शोणितसावैः MBh. 9, 945. वृतात्तारसावे Varān. Bṛh. S. 46, 26. Suçr. 1, 34, 16. 36, 2. 69, 16. 84, 4. 85, 4. शोणित० 277, 17. Vorz. d. Oxf. H. 315, 2, 4 v. u. Vorz. d. B. H. No. 958. जलसाव Suçr. 2, 305, 6. कफज० 10. रक्त० 15. पूष० 21. 307, 1. 332, 18. उदक० *das Abfließen* Çāka. zu Kāśā. Up. S. 51. am Ende eines adj. comp.: सलिल० von dem Wasser abfließt Buā. P. 4, 15, 14. — Vgl. गर्भ०, नामा०, मोच०, रक्त०, लाला० und सव.

सावक (vom caus. von सु) n. *Pfeffer* Çaddar. im ÇKDa.

सावण (wie oben) 1) adj. *fließen machend* Suçr. 1, 247, 1. स्वेदासूक् 250, 19. — 2) f. ई *eine best. Pflanze*, = स्रद्धि ÇKDa. ohne Angabe einer best. Aut. — 3) n. *das Fließenlassen*: स्यात्त्यां मेघसावणम् Kitz. Ca. 25, 10, 6. घसूक्० Suçr. 1, 358, 18. रुधिरसावणं कर् *Jenes Blut verges- sen* Kull. zu M. 4, 169.

सार्विन् (von सु) adj. *fließend* (sowohl von einer Feuchtigkeit als von dem Dinge, das Feuchtigkeit entlässt): घम्बु Varān. Bṛh. S. 53, 77. Suçr. 1, 45, 5. 59, 5. 60, 7. 304, 21. सार्वितर Çat. Ba. 1, 4, 2, 15. in comp. mit der entlassenen Feuchtigkeit: मद० MBh. 6, 2858. ततत्र० Hariv. 5093. सलिल० 10933. Suçr. 1, 260, 9. 2, 2, 5. दैत्यगर्भ० so v. u. eine Fehlgeburt bewirkend Pañān. 4, 3, 67. — Vgl. गर्भ०, लाला०.

साव्य (vom caus. von सु) adj. *in's Fließen zu bringen*: विद्रधि Suçr. 1, 92, 20. रक्त 2, 69, 8.

1. सिध्, सिधति *Etwas falsch machen, fehlgehen, irren*: न सिधति न व्यथते RV. 5, 54, 7. मा सिधत सोमिनः 7, 32, 9. न सिधतं रयिर्नशत् 21. मा युज्ञो मस्य सिधदतायोः *fehlschlagen* 34, 17. Nir. 10, 45. — Vgl. सन्ने-धत्, wo zu setzen ist nicht fehlgehend, nicht irrend.

2. सिध् (= 1. सिध्) f. *der Irrende, Sichverfehlende; der Verkehrte*, auch wohl *der Falschgläubige* RV. 1, 30, 7. 48, 8. 129, 11. 3, 9, 4. 10, 7. 7, 81, 6. 8, 18, 8. 10. 68, 9. 9, 27, 1. 71, 8. 10, 25, 7. 126, 5. सति सिधो ऽभ्य-र्षति सुष्ठुतिम् *vorüber an den Stümpfern kommt er zum richtigen Lobge- sang* 9, 66, 22. तिर घाय इव सिधः । घर्षति पूतदन्तः 8, 83, 7. सति सिधो सति सिधो (so zu lesen) *उत्पाचतीरति* द्विषः AV. 2, 6, 5; vgl. TS. 4, 1, 9, 3. — Vgl. ससिध्, wo zu lesen ist nicht fehlgehend, nicht irrend.

सिम्, सिम्भति und सिम्, सिम्भति (सिंसाधा) Dātup. 11, 40, v. 1.

निर्मम m. Bez. gewisser nächtlicher gespenstischer Wesen AV. 8,6,10.
 नीव् (निव्), नीव्यति (गतिशोषणयोः) Dātup. 26,3. misrathen: या-
 नि पञ्चमास्यानि रेतसि जायते नीव्यति वै तानि Ait. Br. 4,22. partic.
 मृत P. 6,4,20.

— caus. श्रोवयति und श्रेवयति misrathen machen, versteinen: श्राकू-
 तिम् AV. 6,73,2. fehlgehen machen: श्रदिदितिं पुरुषोम् 7,18,8.

नीवयस् und नीवि s. श्रनीवयस्.

सु, स्रवति (गतौ) Naigh. 2,14. Dātup. 22,42. सुस्राव, सुस्राथ, सुस्रम
 Vor. 8,57,96. P. 7,2,13. सुस्रमुवत् 3,1,48. Vor. 8,86,96. सुस्रास्, सुस्रात्,
 स्रवितवे. स्रवती s. bes. Hier und da des Metrums wegen auch med.

1) fließen, strömen, in Fluss —, in Bewegung gerathen, ausfließen:
 शृणोरपः सीरा न स्रवती: RV. 1,174,9. सम्पक्कस्रवति सरितो न धेनी: 4.
 58,6. 3,12. 19,8. 7,21,3. या क्षपौ दिव्या उत वा स्रवति 49,1. 10,104.
 8. AV. 7,112,1. Ait. Br. 3,26. Çat. Br. 8,3,8,5. 9,3,4,24. 12,7,4,1.
 गवां स्तनेषु रुधिरम् Shadv. Br. 5,9. रसः Maitrjup. 6,37. सागराभसि
 मकादुमाणां निर्यासाः MBu. 1,1137. 3,6087. तरुण्यः स्रवते तेभ्यो विविधं
 मनसेप्सितम् Hariv. 8236. नक्त्ति निम्बात्स्रवेत्तौद्रम् R. 2,35,15. निःस्य-
 न्दा: 94,18. (103,18 Gorr.). स्रवद्धारि Varāu. Brh. S. 24,17. Buā. P. 8,
 10,24. Flüsse 3,29,42. 4,29,40. Prad. 87,11. स्रोतसा तेन सुस्राव गङ्गा
 R. Gorr. 1,45,11. स्रोतांसि गिरिधातुभ्यः R. Schl. 2,63,18. सरसः सरयूः
 1,26,9. वार्षिः स्रवद्भिर्निर्विन्ध्यायाः Buā. P. 4,1,18. वारि नेत्राभ्यां पु-
 ष्कराभ्यामिवोदकम् R. Gorr. 2,30,27. 5,31,3. नयनेः सलिलम् R. Schl.
 2,40,84. स्रवन्नेत्रल MBu. 2,2592. Rīga-Tar. 2,162. Blut MBu. 3,7273.
 6,4038. Buā. P. 9,3,4. बाणास्त्रेभ्यः R. 3,35,84. आस्यात् 73,19. गलात्
 Buā. P. 5,9,19. स्रवन्मद R. 2,94,13. Varāu. Brh. S. 44,23. रेतः MBu.
 1,5081. लाला Spr. (II) 5914. मूत्रम् 7186. पयः स्तनाभ्याम् Buā. P. 4,
 9,50. fließen so v. a. Saft —, Milch, Flüssigkeit entlassen, — ausströ-
 men: Baum Kūand. Up. 6,11,1. धाराभिः मेघाः Mānū. 91,7. धेनुः R. 5,
 67,3. कुञ्जरः MBu. 6,4073. जघनानि — घ्रापीनानीव धेनूनाम् Hariv. 8623.
 नेत्रम् thränen Mān. P. 43,25. Verz. d. Oxf. H. 31,6,21. mit acc. der
 Flüssigkeit: वृक्षा रुधिराणि Shadv. Br. 5,8. नखतुण्डतताश्चैव सुस्रुः शो-
 णितं ब्रह्म MBu. 1,1485. 13,2797. R. 6,20,24. Suça. 2,332,12. Bhāṭṭ.
 15,56. 17,18. नयो मेरेयम् R. 2,91,15 (100,13 Gorr.). 5,54,18. प्रस्वे-
 दम् MBu. 7,8104 (सुस्रुवाते). सर्वगात्रेभ्यः स्वेदम् R. Gorr. 2,92,27. गौः
 पयः MBu. 13,3132. कुञ्जरेण स्रवता मदम्, पर्वतेन तोयं स्रवमाणेन 6,4264.
 Kathās. 14,11. नक्त्ति मलयचन्दनतरुः परशुप्रकृतः स्रवेत्पूयम् (Conj.) Spr.
 (II) 401. शकृन्मूत्रम् MBu. 3,11118. अमृतम् Kām. Nitis. 17,15. आशयः
 किञ्चित् Suça. 2,18,5. रसान् Hariv. 7010. गन्धान् 7011. सर्वपुष्पमयं गन्धं
 वराङ्गनाः 8030. पारिजाताः सर्वरत्नानि 7192. (दशा) साम्रया स्रवतीवा-
 स्मिन्सुतस्त्रेहं मकीपती Kathās. 23,71. Bhāṭṭ. 2,13. धाराः पयसः — त-
 स्यास्ये यौवनाश्रयस्य पाणिहिन्दस्य चास्रवत् goss aus MBu. 7,2279. — 2)
 fließen so v. a. rinne, lecken: चर्मसः RV. 10,101,8. AV. 12,3,22. किद्रम् Ait.
 Br. 3,11. किद्रेण Pañāy. Br. 8,6,18. कुम्भः Kāt. Ça. 15,10,18. उक्षा 25,9,14.
 Çāṅk. Gṛu. 5,8. तैलपात्रमधः Kātās. 61,190. — 3) zerrinnen, mis-
 rathen: ein Opfer TS. 5,4,20,3. Çat. Br. 9,5,1,57. Pañāy. Br. 8,
 6,13. vergehen, verschwinden, zu Nichts werden: स्रवति न निवर्तते
 स्रोतांसि सरितामिव । आगुरादाय मर्त्यानां राज्यकानि पुनः पुनः ॥ Spr.
 (II) 7264. कथं न (so ist zu lesen) निव्येत न च स्रवेत न च प्रासद्येदयि

(वर्थः) MBu. 3,14767. (ब्रह्म) स्रवत्यनोक्तं पूर्वं परस्ताच्च विशीर्यते M.
 2,74. स्रवते ब्रह्म तस्यापि भिन्नाण्डात्पयो यथा Buā. P. 4,14,44. तत-
 स्ततः स्रवते बुद्धिरस्य किद्रादकुम्भादिव नित्यमम्भः Spr. (II) 2266. ततो
 ऽस्य स्रवति प्रज्ञा दतेः पादादिवोदकम् 3867. तेनो विद्या तपो यशः Buā. P.
 7,15,19. चित्रा वाचः 14,14,7. धैर्यं नस्तत्र केतोरमुमुवत् Bhāṭṭ. 6,18. रक्-
 स्यम् so v. a. verrathen werden Daçak. 89,12. — 4) zur Unzeit abgehen
 (von der Leibesfrucht) TBa. 3,7,8,6. MBu. 2,932. Buā. P. 5,24,15. — 5)
 fließen aus (abl.) so v. a. hervorgehen, seinen Ursprung nehmen: का-
 लात्स्रवति भूतानि कालाद्दृढिं प्रयासि च Maitrjup. 6,14. धनाद्धि धर्मः
 स्रवति शैलादधि नदी यथा Spr. (II) 3573. शरीरात्स्रवते (Conj.) धर्मः पर्व-
 तात्सलिलं यथा 6424. — 6) eingingen (von Zinsen): प्रतिमासं स्रवतो (स्र-
 वति v. l.) या वृद्धिः सा कालिका मता Nārada in Mit. 63,14. fg. —
 — स्रवत्तम् Pañāy. 1,346 und स्रवति V,90 fehlerhaft; vgl. Spr. (II) 5842.
 2022. — 7) partic. सुत a) fließend, strömend; geflossen AK. 3,2,42. H.
 1406. रुधिर, रक्त M. 4,123. MBu. 7,1926. Suça. 1,47,17. Varāu. Brh.
 S. 79,25. जल Mānū. 26,2. तीर Kūmāras. 1,9. स्तन्य Kathās. 110,109.
 शाखारस Ragh. 8,69. कृदयस्तुताम् Çiç. 9,15. — b) ausgelassen, leer
 geworden: कुम्भ Varāu. Brh. S. 24,26. fg. — c) verronnen: ऽदोष Suça.
 2,71,12. गर्भ (der Wolke) Varāu. Brh. S. 21,32. — d) n. Fluth: सुता-
 यमत्रिर्दिवमुन्निनाय AV. 13,2,4. — Die Schreibart शु (nicht in den
 Bomb. Ausg.) erkennen wir nur für die ältere Sprache an; vgl. 2. यु.
 इत्येवं तुमुला वाचः शुश्रुवुः (so beide Ausg.) प्रेतकेरिताः MBu. 1,5359
 führen wir gegen WESTERGAARD auf 1. शु zurück, da शु nicht vom Fluss
 der Rede gebraucht wird.

— caus. स्रावयति P. 1,3,86. Vor. 22,2. in Fluss setzen, fließen ma-
 chen: स्यावहाः Kāt. 29,3. die Nase Suça. 1,155,5. न गात्रात्स्रावये-
 दमृक् er vergiesse kein Blut M. 4,189. स्वेकम् Suça. 2,348,10. 352,14.
 525,9. durch Scarification 7,21. गोमूत्रेण स्रावितः तारः flüssig gemacht
 Varāu. Brh. S. 54,115.

— desid. सुस्रुपति P. 7,4,81. Schol.

— desid. vom caus. सुस्रावयिषति und सि° P. 7,4,81. Vor. 19,15.

— अति, partic. °सुत übergelaufen: Soma VS. 10,31; vgl. 19,3. —
 caus. partic. °स्रावित zu sehr zum Fließen gebracht durch Scarification
 Suça. 2,332,18.

— समति, partic. °सुत (सुमति° gedr.; man könnte übrigens auch सु-
 परिमुत vermuthen) zerronnen, ganz flüssig geworden Suça. 2,66,19.

— अग्नि herablaufen: von den Fingern Çat. Br. 7,5,8,44.

— अग्नि herströmen RV. 10,9,4. — Vgl. अभिस्रवत् in den Nachträgen.

— अघ herabfließen: partic. °सुत Āçv. Gṛu. 4,8,28. Vgl. समवस्रव.

— caus. herabfließen lassen Kāt. Ça. 13,4,14.

— अन्वव caus. dann TS. 6,2,20,5. TBa. 1,3,8,3. Çat. Br. 12,8,8,17.

— व्यव caus. zerrinnen lassen: आयुः Kāt. 28,1.

— या 1) fließen Çat. Br. 14,6,82,4. अम्बु नेत्रयोः Buā. P. 4,11,82.
 आस्रवन्मद 10,59,15. यतः सरयुरास्रवत् entspringen 79,9. — 2) hinzu-
 fließen: योगप्रणाडिकया कर्मास्रवति स योग आस्रवः SARVADARÇANAS. 36,
 18. fg. Hkm. Jogaç. 4,73. — 3) leck —, schadhast —, unbrauchbar wer-
 den: तदे राष्ट्रमा स्रवति AV. 5,19,8. मा तु वा मुस्रोत् 2,29,7. — Vgl.
 आस्रव, आस्राव. — caus. 1) schröpfen Spr. (II) 1072. — 2) hinleiten,

hinführen zu (loc.): घासवपति (sic) पुरुषं विषयेष्विन्द्रियप्रवृत्तिरास्रवः
SARVADARÇANAS. 37,7.

— उप hinstromen zu: मेदेसः कृत्याः VS. 35,20. — Vgl. उपस्रवण.

— नि hervorfließen so v. a. hervorgehen, entstehen: तृणान्निस्रवते
तीरं तीरान्निस्रवते विषम् zu Spr. (II) 4031. richtiger wäre निस्रवते.
partic. निस्रुत (besser निः) abgeflossen Suçr. 2,63,21. Vgl. निस्रव
fig. — caus. abfließen lassen: जलस्यापं निमेषु MBu. 12,4893. निः-
स्रा° Nilak.

— निम् zerfließen, weg —, ausfließen Çat. Br. 1,7,2,10. hervor-
fließen, entspringen Verz. d. Oxf. H. 233,4,17. निःस्रुत abgeflossen Suçr.
2,69,3. Vgl. निस्रव fig. — caus. abfließen lassen: वापीम् MBu. 3,13161.

— घनुपरा leck werden u. s. w. nach Kāṭu. 22,2,23,9.

— परि 1) ringsum —, herbeifließen, abträufeln: इन्द्रोपेन्द्रो परि स्रव
RV. 8,80,3 (NAGH. 3,21. Nir. 6,6). 9,56,4. 61,1,83,1. reichlich fließen:
घम्बुदाम्बुनिवक्: MĀLATI. 169,3. नेत्राभ्यां जलम् MBu. 3,2966. R. 2,
30,24. परिस्रवदसुधार् KATUĀS. 22,221. mit acc. fließen machen: घृष्टिं
द्विः परि स्रव RV. 9,8,8. 39,2,33,1. रुधिरम् HARIV. 13873. — 2) um-
herschweben: घम्बु SĀJ. zu Çat. Br. 11,1,2,2. — 3) ablaufen, zerrin-
nen (bildlich): घातुः परिस्रवति भिन्नघटादिवाम्भः Spr. (II) 6323. — 4)
partic. स्रुत a) fließend, strömend MĀD. 1,208. तीर R. GONN. 1,39,28.
ततत्र KATUĀS. 42,4. — b) zerronnen, zerflossen: धारणाः VARĀH. BRU.
S. 22,2. — c) सुपरिस्रुत wohl durchgesehen Suçr. 1,178,5. — caus. durch-
sehen Suçr. 1,32,5. 21. 2,36,21. 43,10. 74,11. — Vgl. परिस्रव. परिस्राव figg.

— घनुपरि nachlaufen: मनस्तत् पुनर्मगधुधस्वारात्मगतमनुपरिसु-
स्राव (oder घनु परि) Buġg. P. 5,8,28.

— प्र hervorfließen, ausströmen: किमवतः AV. 6,24,1. TBr. 3,7,2,
1. Buġg. P. 5,17,6. वारि नेत्राभ्याम् MBu. 3,2965. शोणितं नस्ततः 4,
2211. KATUĀS. 28,158. स्तनाच्चासृक्प्रसृष्टे Buġg. P. 3,19,23. वातमूत्र-
पुरीषाणि क्रिमयः शुक्रमेव च । भगन्दरात् Suçr. 1,120,8. 9. स्वादिष्टं म-
धुना घृताच्च रसवद्यत्प्रस्रवत्पतरम् Spr. (II) 7337. fließen: सरस्वती प्र-
तोद्यभिमुखी MBu. 9,2173. तेषां मधूनां बहुधा धारा प्रस्रवते सदा 11,
142. fließen so v. a. Saft —, Flüssigkeit entlassen: घचनः 13,4. प्रस्र-
वत्सु नदत्सु च । उदरेषु नवाधाणाम् HARIV. 3663. मातुः स्तनौ Spr. (II)
6233. नागाः सप्तधैव प्रसृष्टुः RAGH. 4,23. mit acc. der Flüssigkeit: त्रिधा
मदम् (गताः) MBu. 1,8013. 6. 2867. सिद्धां स्रक्स्रवान् 1,5934. शकुन्मूत्रे
5,2975. मूत्रं रुधिरं च 7,731. घना रक्तम् HARIV. 4264. प्रस्रविपत्ति ता-
पानि महीधराः R. 2,48,13. गौरिव प्रस्रवत्पथात्रसम् MBu. 14,649. मनो-
रथं प्रस्रवतो नाभाम् PAÑĀK. 4,1,6. — partic. प्रस्रुत 1) hervorgeflossen,
entströmt: सरतः कुमारधारा MBu. 3,8127. किमवत्पार्श्वतस्तिरित् 9,2207.
धातवः HARIV. 8263. निरस्रप्रस्रुतदानवारिभिः (so lesen wir st. प्रस्रुत)
Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,11, Cl. 43. — 2) Saft —, Feuch-
tigkeit entlassend: घम्बुद Suçr. 1,22,17. पर्वत (पतित st. प्रस्रुत die
neuere Ausg.) HARIV. 10602. ऊधम् Kir. 4,10. Auge HARIV. 3698. Suçr.
1,115,8. शङ्ख 120,4. Elephant MBu. 7,3631. 13,1848. घोदन so v. a.
feucht Suçr. 1,229,19. mit acc.: सर्वगात्रेभ्यः स्वेदम्, किमवान्किमम् R.
2,83,18. — Vgl. प्रस्रव figg. und त्रिप्रस्रुत. — caus. mod. pissen Çat.
Br. 4,2,2,7. 18. 14,1,2,33. PAÑĀK. Br. 8,7,4.

— घमिप्र ausfließen Çat. Br. 1,1,2,5. — caus. mod. pissen gegen

(acc.): die Sonne Çat. Br. 14,1,4,23.

— घवप्र, partic. स्रुत bepiast, beschlissen: वायसाव° KĀṬU. Çr. 25,11,22.

— संप्र hervorfließen, in Fluss kommen: लोकितोदा मकावेगा नद्यो-
धाः संप्रसृष्टुः R. 6,19,13. रसः MAITRĪJUP. 3,2. लोकितोदा ऽभिहितेभ्यस्त्रयो
विद्या KĀṬU. Up. 2,23,3. स्रुत hervorgequollen Suçr. 1,288,9. — caus.
zusammenlaufen lassen, zusammenfliessen: सुचौ TBr. 3,3,2,7.

— वि 1) ausfließen: बहुधा Çat. Br. 12,7,2,13. विस्रवन्मिथ्र was
vergossenes Blut an sich hat 11,2,2,23. hervorfließen: नरनागाश्चदेह-
भ्यो विस्रविपति शोणितम् MBu. 7,2689. 8,4258. पूतिना विस्रवता 9,
2259. entlassen (eine Feuchtigkeit), mit acc.: घसृगुत्वषाम् 3,825. 14,
2194. मूत्रम् 10,409. मधूनि R. 6,109,17. — 2) zerrinnen: तद्वनं ब्राह्म-
णास्वेह लुभ्यमानस्य विस्रवेत् MBu. 13,4444. — विश्रुता R. 1,34,9 ge-
hört zu 1. शु mit वि. Vgl. विस्रव fig. und विस्रुति. — caus. ablaufen
lassen: जलम् MBu. 12,2634. wegsülen: धातून् KARAKA 10,6. Blut ab-
lassen mit gen. oder acc. der Person Suçr. 1,27,4. 28,12. विश्रावित
ausgespült 2,483,1. Vgl. विस्रावण fig.

— सम् zusammenlaufen, — fließen RV. 9,113,5. पदाकृतात्समसंवाद्धो
वी VS. 18,58. AV. 1,18,3. 4. 19,1,4. तस्मिन्नसः समस्रवत् Çat. Br. 4,
4,2,4. TS. 6,5,2,1. पशवः AV. 2,26,2. 3. — caus. zusammenfliessen
lassen KAUC. 6. AV. 1,18,3. 4. — Vgl. संस्रव fig. und संस्राव fig.

— घमिसम् zusammenfliessen in (acc.) Çat. Br. 7,3,2,11.

स्रुक् am Ende eines adj. comp. (f. घा) von सुच् R. 1,32,10.

स्रुक्कारं m. der Laut सुक् AV. 9,6,22.

सुगदार् u. Löffelholz, Bez. der Flacourtia sapida Roxb. RATNAM. 203.

सुगमत् (von सुच्) wohl N. pr.; vgl. सौगमत्.

सुगवत् adj. mit einer सुच् versehen Vor. 21,14. — Vgl. सुगमत्.

सुघ्न 1) m. N. pr. einer Stadt im Norden von Hāstinapura Kap. 1,
28. Schol. zu P. 2,1,14. 4,3,25. 86. 1,3,25. Vārtt. 1. 8,4,2. Vārtt. 1.
Ind. St. 13,377. fig. VARĀH. BRU. S. 16,21. TĀBAN. 290. HIOUEN-TSHANG
1,113. figg. 2,340. fig. Vio de HIOUEN-TSHANG LXVII. 103. 446 (vgl. aber
HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 31). — 2) f. Ḍ Natron II. 945. — Vgl. सौघ्न.

सुघ्निका f = सुघ्नी Natron RATNAM. 304 (सु²).

सुच् UNĀDIX. 2,62. gada भोमादि zu P. 3,4,74. f. Siddh. K. 247,6,12.
ein grosser Opfertöfel (nach der Vorschrift armslang mit handgrossen
Kopf, der von der Rindenseite aus eingeschnitten und mit schnabel-
artigem Ausguss versehen ist) KĀṬU. Çr. 1,3,13. 37. GRĪHAS. 1,83. Z.
d. d. m. G. 9,XXI. LXXX. AK. 2,7,24. H. 828. HALĀJ. 2,260. Es sind
deren drei: शुद्ध, उपमत्, ध्रुवा und in dieser Reihenfolge ist auch der
Gebrauch von sg., du. und pl. von denselben zu verstehen. RV. 1,84,
18. सुचेयं घृतं शुक्लवाम 110,6. 144,1. 162,17. घृतशुत् 5,14,3. 21,2. 6,
11,5. क्विष्मती 8,23,22. 49,2. 10,91,15. 118,2. 3. AV. 5,27,5. सुचा-
यानि शुक्लतः 6,114,3. 9,6,17. 12,4,34. 18,4,2. 19,42,2. AIT. Br. 7,5.
VS. 2,1. 18,21. 63. TS. 3,5,2,3. मेदेसा सुचौ प्रोणाति 6,3,22,1. Çat. Br.
1,3,2,11. 2,3,2,6. 3,1,2,2. 7,4,2,36. ÇĀṆKH. Br. 3,3. सुचौ योगः KĀṬU.
31,13. ĀÇV. Çr. 2,3,8. 15. 20. KĀṬU. Çr. 3,6,8. सुक्सुवम् 22,7,17. ÇĀṆKH.
Çr. 2,8,16. LĀṬU. 3,2,10. M. 3,117. JĀGĒS. 1,183. MBu. 3,10049. 15686.
R. 1,73,21. VARĀH. BRU. S. 44,12. BRU. 26 (24), 34. Verz. d. Oxf. H. 286,
a, No. 670. Buġg. P. 3,13,35. 4,19,29. सुभाण्ड MBu. 1,1609. 3,11043.

R. 3, 1, 24. 6, 4. 62, 23. Verz. d. Oxf. H. 56, a, N. 1. सुकपात्राणि R. GORR. 2, 83, 35. घृत° MBH. 4, 1689. विकङ्कत° RAGH. 11, 25. Häufig falschlich सुच् geschrieben. — Vgl. उद्यत°, पत° und स्रोच.

सुच्य, °पति = सुगवत्तमाचष्टे oder करोति VOP. 21, 14.

सुच्य, सुच्यति denom. von सुच् P. 1, 4, 15, Schol.

सुच्य adj. zur Sruk verwandt, — geeignet gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2.

सुत् (von सु) adj. am Ende eines comp. fließend von, aus sich entlassend (eine Flüssigkeit): अमृत° KUMĀRAS. 1, 46. Çiç. 9, 68. Spr. (II) 4338. चतुषा प्रणयसुता KATHĀS. 22, 113. — Vgl. मोच°, स° (hier subst. Fluss).

सुत 1) adj. und n. s. u. सु. — 2) f. घा = किङ्कपत्नी ÇABDĀK. im ÇKDR.

सुति (von सु) f. 1) Ausfluss MED. n. 148. रुधिर° R. 6, 21, 5. अमृक्सुतिभिः BHĀO. P. 8, 10, 37. क्षीर° MEGH. 106. रस° VARĀH. BH. S. 53, 14. अमृतनय° KIR. 5, 44. मदभ्रुति 16, 2. लाला° Z. d. d. m. G. 27, 79. जल° RĀGA-TAN. 3, 111. किम° Schneefall RAGH. 16, 44. तुषार° KUMĀRAS. 1, 5. — 2) Weg, Strasse RV. 1, 42, 3. दिवः 46, 11. 2, 13, 12. गवाम् 6, 21, 4. 8, 80, 1. पूर्वोक्तिं ते सुतयः सन्ति यातवे 9, 78, 2. 10, 88, 5. अश्वमीना 32, 7. TS. 7, 2, 1, 2. 3, 5, 3. TBR. 3, 12, 3, 2. AIT. BR. 1, 2. 4, 17. ÇĀṆKH. ÇR. 7, 6. 2. ein um die Vodi geführter Strich (रेखा) 17, 12, 5.

सुत्य (von सुति) adj. zur Strasse gehörig u. s. w. VS. 10, 37.

सुव्यं UṆĀDIS. 2, 61. gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74. 1) in. ein kleinerer Löffel (einen Aratni lang), mit welchem das Schmalz aus dem Topf (स्थाली) in den Opferlöffel übergeschöpft wird. Beim Gṛhja-Opfer dient er auch zu der Sponde KĀTJ. ÇR. 1, 3, 13, 38. GRUJAS. 1, 82. Z. d. d. m. G. 9, VIII. AK. 2, 7, 24. H. 828. an. 2, 541. MED. v. 30. auch beim Soma: सोममिव सुवेण RV. 1, 116, 24. सुवेण मित्र 121, 6. AV. 18, 4, 6. खादिर TS. 3, 3, 1. TBR. 1, 3, 9, 5. AIT. BR. 2, 12. ÇAT. BR. 1, 3, 1, 14. 9, 2, 1. 16. 2, 3, 3, 6. 5, 2, 3, 4. पालाण, विकङ्कत 4, 15. वारणा 13, 8, 4. KĀTJ. ÇR. 2, 7, 11. 3, 1, 12. 6, 1, 4. सुवाकुति 10, 9, 9. °हेम LĀTJ. 10, 18, 2. ÇĀṆKH. GRUJ. 1, 9. KAUC. 2, 3. दीघदाउ 13. 40. 47. 81. स्थाल्याः सुवेणादाय ÅÇV. ÇR. 1, 11, 10. 2, 3, 5. 10. पूरम् in vollen Löffeln 12. दाउ 1, 12, 34. GRUJ. 4, 3, 6. KAUSU. UP. 2, 3. AV. PARİÇ. in Verz. d. B. H. 91, 1. M. 5, 117. JĀGŚ. 1, 183. MBH. 1, 7669 (स्रव ed. Calc. fehlerhaft). 3, 8747. 10049. 10295. 5, 1229. 12, 1453. 3629. 13, 4118. 13, 727. R. 1, 60, 12 (62, 12 GORR.). 73, 21. R. GORR. 2, 62, 26. 83, 33. 6, 96, 5. 11. fg. SUCR. 1, 6, 19. KATHĀS. 73, 307. 309 (°सुव्यं zu lesen). PAUD. 107, 2. BUĀG. P. 3, 13, 35. 4, 5, 19. Häufig falschlich सुव्य geschrieben. सुव्य in. Opfer ÇATĀDH. im ÇKDR. — 2) f. घा a) = 1) MED. — b) Sansevieria Roxburghiana Schult. (मूर्त्वा) AK. 2, 4, 3, 2. H. an. MED. BUĀVAPR. im ÇKDR. — c) Boswellia thurifera MED. RATNAM. 193.

सुवकर्ण adj. das Zeichen eines Löffels am Ohre habend P. 6, 3, 115.

सुवतरु m. Flacourtia sapida Roxb. NIGH. Pa.

सुवावृत्त m. desgl. AK. 2, 4, 2, 18.

सुक् s. वि°.

स्र, von सु (= स्रवति) UṆĀDIS. 2, 57. VOP. 26, 71. von स्रिव् P. 6, 4, 20. VOP. 26, 75 (श्रिव्). f. 1) सुवेयं यस्य क्षिरिणी विपेततुः RV. 10, 96, 9. Unter Vergleichung von Zend crū plumbum ist man versucht an die Bleikugel der Schleuder zu denken. — 2) = सुव BUARATA zu AK. 2, 7, 24. — 3) = स्रव Ausfluss H. an. 1, 13. MED. r. 2 (स्र). — 4) Wasserfall diess.

स्रेक, स्रेकते (गती) Dhātup. 4, 8.

स्रेकपर्णा adj. dem Oleanderblatt gleichend (Comm.): स्रेकपर्णाष्ठीवत्ता कृणुतात् TBR. 3, 6, 3. AIT. BR. 2, 7.

स्रेमन् etwa mit स्रा in स्राम oder mit स्रीच् verwandt, in स्र° fehlerlos, vollkommen.

स्रोत = स्रोतम्, m. VARNAVIVRKA bei UṆĀDIS. 4, 201. n. BUARATA zu AK. nach ÇKDR. am Ende eines adj. comp. (f. घा) Strömung, Strombett MBH. 3, 2668. 7, 895. 12, 12459. 13, 3342. Hier und da falschlich स्रोत geschrieben. — Vgl. सकृस्त्र° und प्रतिश्रोतम् (in den Nachtragen).

स्रोतघापति f. bei den Buddhisten das Gerathen in den (zum Nirvāṇa fuhrenden) Strom BUDDHOF, Intr. 4, 291. fgg. falschlich स्रोत° geschr.

स्रोतघापत्र adj. in diesen Strom gerathen ebend. und Lot. de la b. l. 520. 849.

स्रोतश्च m. das Meer (Herr der Ströme) H. 1073.

स्रोतःपति m. dass. Spr. (II) 2032.

स्रोतम् (von सु) n. UṆĀDIS. 4, 201. 1) Strömung; Strombett; Strom, Fluss NAIGH. 1, 12. AK. 1, 2, 2, 11. 3, 4, 38, 235. H. 1080. 1086. an. 2, 594. MED. s. 43. HALĀJ. 3, 44. 47. उद्यो ययिं निरपः स्रोतसास्रजत् RV. 1, 31, 11. धन्वन्स्रोतः कृणुते ग्रातुर्मूर्मिम् 98, 10. निरुणादि स्रोतः Nir. 6, 1. स्रोतोऽभिमुख ÅÇV. GRUJ. PARİÇ. 1, 9. घ्रायः स्रोतस्सु ÇVETĀÇV. UP. 1, 15. 2, 8. स्रोतसा भेदकः, स्रोतसामावरणम् M. 3, 163. MBH. 1, 4208. नद्याः स्रोतोऽनवेन 5875. 6752. 13, 4929. R. 1, 44, 8. R. GORR. 1, 45, 10. fg. 2, 6, 12. 3, 31, 11. शीघ्रमपाम् 5, 22, 12. MEGH. 32. RAGH. 1, 78. 4, 36. ÇĀK. 50. 85, 1. स्रोतसेवोऽह्यमानस्य प्रतीपतरणं मरुत् VIKR. 24. MĀLATIM. 79, 19. Spr. (II) 8122. 6338. 6318. स्रोतोऽन्यत्र VARĀH. BH. S. 97, 5. RĀGA-TAN. 3, 240. 6, 317. स्रोतसामास्मि जालूवी sagt Kṛṣṇa BHAG. 10, 31. स्रोतोभिर्विच सागरः (वर्धते) MBH. 12, 3473. स्रोतांसि सुसुवृगिरिधातुभ्यः R. 2, 63, 18. पयः स्रोतसाम् MEGH. 13. 46. VARĀH. BH. S. 80, 10. सर्वस्रोतांसि गङ्गायाः Nebenarme R. 1, 38, 15. 18. तस्यां (गङ्गायां) विसृज्यमानायां सप्त स्रोतांसि त्रिंशे 44, 14. Spr. (II) 6095. BUĀG. P. 3, 33, 32. मूल° RĀGA-TAN. 5, 96. डग्ध° (pl.) MĀLATIM. 60, 11. Am Ende eines adj. comp.: शीघ्र° R. 2, 53, 13. 103, 25. तोदिष्ठा° 4, 41, 11. 44, 47. मुष्क° 5, 21, 15. वङ्क° KATHĀS. 110, 80. भूरि° RĀGA-TAN. 5, 96. — 2) Strom so v. a. schnelle Bewegung: कराल° adj. (कालचक्र) BUĀG. P. 3, 21, 18. heftiger Andrang: तृष्ठा° Spr. (II) 4310. घ्रास्त्रवस्य (so ist zu lesen) स्रोतसो द्वारं संवृणोति SARVADARÇANAS. 39, 14. — 3) Kanal im menschlichen Leibe; deren dreizehn (für Athem, Wasser, Speise, Speisesaft, Blut u. s. w.) KĀRKA 3, 5. BUĀVAPR. in Verz. d. Oxf. H. 311, a, 3 v. u. स्रोतोमार्ग SUCR. 2, 354, 8. अम्बु-वाकिन् 488, 4. 5. 11. वातमूत्रपुरीषवक् 516, 9. 529, 13. मुष्क° 57, 12. °वि-शोधन 1, 218, 6. MBH. 12, 6876. — 4) Ausguss, Oeffnung an einem Topf SUCR. 1, 29, 11. an einem Rohr 2, 233, 13. 234, 5. — 5) Oeffnung am menschlichen und thierischen Leibe (neun an Zahl: Augen, Ohren, Mund, Nasenlocher, After, Harnweg; beim Weihe ausserdem Brustwarzen und Blutweg) SUCR. 1, 337, 11. 338, 3. 96, 18. 2, 57, 6. 121, 14. 236, 17. नासा-स्रोतोमत 239, 17. शेफ° (so zu lesen) 1, 35, 1. — MBH. 1, 814. 3, 15995. 12, 6876. HRM. JOGAÇ. 4, 72. ऊर्ध्वमध्याधरेभ्यो ऽथ स्रोतोभ्यः प्रकृतीः सृजन् SUCR. 12, 26. — 6) Sinnesorgan AK. 3, 4, 38, 235. H. 1383. H. an. MED. HALĀJ. 2, 380. पञ्चस्रोतोऽम्बु adj. ÇVETĀÇV. UP. 1, 5. निगूक्य सर्वस्रोतांसि R. 7, 106, 15.

Mārk. P. 119, 18. निरुद्धस्रोतो गण Bha. P. 4, 22, 39. — 7) etwa Geschlechtsfolge: कुले स्रोतसि संक्षेपे यस्य स्याद्योनिसंकरः MBh. 13, 2606.

— Häufig (aber nicht in den Bomb. Ausg.) स्रोतम् geschrieben. — Vgl. उत्, उर्थ, कर्णस्रोतम् (das hierher gehört), कर्णस्रोतम् (auch HANV. 2921; könnte an beiden Stellen auch Ohrloch bedeuten), गर्ग, तिर्यक्, त्रि, प्रति (auch Jāñ. 3, 249), प्रत्यक्, प्राक्, वि, स, सप्त, सकृत्.

स्रोतम् am Ende eines comp. = स्रोतः; s. वरुण, त्रिस्रोतमी.

स्रोतस्य (von स्रोतम्) 1) adj. P. 4, 4, 113, Schol. in Strömen fließend AV. 19, 2, 4. — 2) m. Dieb und ein N. Çiva's Çandārthak. bei Wilson.

स्रोतस्वती (wie eben) f. Fluss AK. 1, 2, 2, 29.

स्रोतस्विनी (wie eben) f. dass. BHARATA zu AK. 1, 2, 2, 29 nach ÇKDra. H. 1080. HALI. 3, 44.

स्रोतोऽन्तः n. Spiessglanz, Antimon Suçr. 2, 326, 5. 339, 15. 347, 8. 349, 18. 360, 6.

स्रोतोऽञ्जन n. dass. AK. 2, 9, 101. H. 1051. RATNAM. 280. RĀGĀN. 13, 98.

स्रोतोद्भव (स्रोतम् + उद्भव) n. dass. RĀGĀN. 13, 98.

स्रोतानदीभव n. dass. ebend.

स्रोतारन्ध्र n. Rüsselöffnung (beim Elephanten) Megh. 43.

स्रोतोवह् f. Fluss, Strom ÇĀK. 50.

स्रोतोवहा f. dass. GĀTĀN. im ÇKDra. RAGH. 6, 52. ÇĀK. 143. fg. Vikr. 67, 4.

स्रोतर्पा (von स्रोतम्) f. fluthendes Wasser, Welle, Strom; pl. RV. 3, 33, 9. 10, 104, 8. des Moores AV. 1, 32, 3. 4, 26, 4. पत्र यस्मिं स्रोतर्पाः 6, 98, 3. नाट्य 8, 7, 15. 10, 1, 16. TS. 3, 4, 5, 1. Ait. Br. 3, 39. nach P. 4, 4, 113 auch perisp.

स्रोमत् (von स्रुमत्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a. LĪT. 7, 1, 1.

स्रोम्र adj. (f. ई) adj. in Sruḡha geboren, sich dort aufhaltend, dort hin führend u. s. w. Schol. zu P. 4, 3, 25 und 86. Ind. St. 13, 377. fg. स्रोम्रभार्य, स्रोम्रपाशा, स्रोम्रमानिनी, स्रोम्रपते Schol. zu P. 6, 3, 39.

स्रोच (von स्रुच्) adj. in einem Löffel befindlich Comm. zu KĀT. Çā. 410, Anm.

स्रोत n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a.

स्रोतिक (von स्रोतम्) n. Muschel RĀGĀN. 13, 130.

स्रोतोवह् (von स्रोतोवहा) adj. fluvialis: स्रोतम् ÇĀK. 50, v. 1.

स्रोव MBh. 5, 8779 fehlerhaft für स्रोत (so ed. Bomb.).

स्व, स्वति = स्व इवाचरति. स्वामास Vor. 21, 7.

स्व Declination gaṇa सर्वादौ zu P. 1, 1, 27, 35. 7, 1, 16. Vor. 3, 9, 12. 37. vor स्वा behält ein Femininum im comp. seinen Charakter 6, 13. gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. 1) adj. (f. घ्रा) स्वस्मिन् RV. 1, 132, 2. स्वस्याम् 9, 79, 3. eigen (mein, dein sein u. s. w.: Gegens. घृणा, पर) AK. 3, 4, 32, 243. H. 562. ad. 1, 14. Mēd. v. 2. प्र स्वा मतिर्मतरत् RV. 1, 33, 13. 119, 8. वधी वृत्रं स्वेन भामेन 163, 8. स्वमेकौ घृभि र्वः स्याम 7, 56, 24. तन्व्यं तव स्वाम् 6, 11, 2. सीदं द्रोतः स्व उं लोके 3, 29, 8. स्वे दम घ्रा 4, 2, 8. रे-ज्जुर्मिभिषसा स्वस्य मन्वोः 17, 2. 7, 21, 6. नृभि स्वमार्युश्चिते नैषु 23, 2. न स स्वा दत्तः 86, 6. तन् 8, 11, 10. सखा 59, 11. पन्थी यस्ते स्वः 10, 18, 1. 56, 2. वर्णा die eigene d. h. gewöhnliche Farbe AV. 1, 23, 2. जन 5, 30, 2. 6, 43, 1. 49, 1. 142, 1. 7, 108, 1. गृह 14, 2, 19. पितरः unsere 18, 2, 29. Çat. Br. 1, 4, 3, 17. देवता 13, 1, 3, 3. 14, 5, 2, 20. TS. 2, 1, 9, 1. घत्तः स्या RV. Pār. 2, 8, 4, 1. 3. 6, 1, 6. यावत्स्वम् so weit sie ihm gehören KĀT.

Çā. 4, 2, 28. — Die Flexion und der Gebrauch des Wortes in der späteren Sprache ergibt sich aus dem Folgenden. Es wird bezogen:

a) auf eine 3te Person und zwar α) auf das grammatische Subject: स्वं स्वं चरित्रं शितेरस्पृष्टिष्यो सर्वमानवाः M. 2, 20. प्रकृतिं स्वाम् BHAG. 4, 6. MBh. 3, 2111. गताः स्वं स्वं गृहं सुराः 1845. R. 1, 1, 65. 58, 9. सूर्यापाये न खलु कमलं पुष्यति स्वामभिष्याम् Megh. 78. ÇĀK. 18, 131. स्वयैव प्रभया द्योतते MBh. 3, 1746. स्वयोदीरितया (= स्वयमुदीरितया) स्वशक्त्या Bha. P. 3, 8, 12. शरीरात्स्वान् M. 1, 8. अम्भसः स्वस्मात् Spr. (II) 7017. स्वस्य नामः M. 2, 124. मातुः स्वस्याः RAGH. 12, 13. स्वे स्वे उत्तरे M. 1, 63. 8, 42. स्वस्मिन्स्कन्धे R. GORR. 2, 37, 12. KATHĀS. 25, 294. RĀGĀ-TAR. 1, 18. 3, 265. 5, 48. स्वाः स्वाः प्रताः M. 1, 61. स्वानि कर्माणि 8, 42. 1, 30. स्वैः कर्मभिः 4, 9. R. 1, 6, 6. स्वभ्यः स्वभ्यस्तु कर्मभ्यः M. 12, 70. स्वेषु कर्मसु 4, 155. am Anf. eines comp.: दीप्यमानः स्ववपुषा देववद्वि मोदते 2, 232. 3, 45. स्वमांसं परमांसेन यो वर्धयितुमिच्छति 8, 52. 9, 298. अरविन्दानामामोदमुपनिघ्नती स्वनिःश्वानानुकारिणाम् RAGH. 1, 43. 2, 4. ÇĀK. 8, 22. Spr. (II) 6704. KATHĀS. 103, 73. Hit. 17, 4. LA. (III) 8, 20. 11, 18. 36, 6. BHAG. P. 1, 8, 13. — β) auf das logische Subject (instr.): प्रकल्प्या तस्य तैर्वृत्तिः स्वकुरुस्वात् M. 10, 124. पयः पूर्वः स्वनिःश्वानकवोक्षमुपभक्ष्यते RAGH. 1, 67. राज्ञा स नीतो अत्स्वमान्द्राम् KATHĀS. 18, 246. 249. BHAG. P. 3, 2, 12. — γ) auf einen gen.: स्वे स्वे धर्मे निविष्टानाम् M. 7, 35. तेषां स्वं स्वमभिप्रायमुपलभ्य पृथक्पृथक् 57. जीवन्तीनां तु तासां ये तद्धरेणुः स्ववान्धवाः 8, 29. तेषां दोषानभिष्याप्य स्वे स्वे कर्मणि तद्धतः । कुर्वन्ति शासनं राज्ञा 9, 262. स्वधियो निश्चया नास्ति यस्य Spr. (II) 7280. स्वशक्त्या कुर्वन्तः कर्म (nom.) न चेत्सिद्धिं प्रयच्छन्ति 7327. 7340. स्वमुखं नास्ति साध्वीनां तासां भर्तृमुखं मुखम् KATHĀS. 39, 53. तस्याः स्वपतिः Mārk. P. 16, 52. अथस्थितानामनुशासने स्वे (d. i. अथस्य) — अथस्य BHAG. P. 3, 1, 45. 8, 26. स्वपतां निद्रया स्वया ein Schlaf, über den sie selbst verfügen, Spr. (II) 908. — δ) auf einen loc.: स्वमृक्यायानमते ऽपि स्निग्धे पापं विशङ्कते Spr. (II) 7268. — ε) auf einen acc.: श्रार्थवृषमिवानार्यं कर्मभिः स्वैर्विभावयेत् M. 10, 57. धातरं स्वपुर्ं प्रेषयामास MBh. 3, 3055. चातुर्वर्ण्यं च लोके ऽस्मिन्स्वे स्वे धर्मे नियोदयति R. 1, 1, 92. 42, 4. RAGH. 2, 70. तं स्वोदत्तं पृष्टवाग्वपः RĀGĀ-TAR. 4, 278. 411. अथार्तुनं स्वे (nom. pl.) परिवार्य सैनिकाः — अथुयन् MBh. 8, 708. विद्मर्यं स्वभार्या नवान Varān. Brh. S. 78, 1. Spr. (II) 3191. — ζ) auf das im comp. vorangehende Wort: सीतास्वकृस्तेपकृताग्र्यपूजं RAGH. 14, 19. — η) auf ein zu ergänzendes allgemeines Subject: क्वाया स्वा दासवर्गश्च so v. a. die Schaar der Diener ist des Mannes Schutten M. 4, 185. धाता स्वः Spr. (II) 873. स्वं चेतकर्मफलं न स्यात् MBh. 13, 313. स्वकृत्स्नधत्तदण्डमिवातपत्रम् 1493. स्वगृहे पातय्यः 6415. स्वगुणं परदोषं च वक्तुम् 7266. अथ नायिका त्रिविधा स्वान्या साधारणस्त्रीति Śān. D. 96. — b) auf die 2te Person und zwar α) auf das grammatische Subject: पदानि गणयन्गच्छ स्वानि MBh. 3, 2618. धातरं स्वं प्रकुर्यम् R. 6, 37, 77. त्वमपि स्वं नियोगमशून्यं कुरु ÇĀK. 24, 16. 81, 1. मावगंश्वाः स्वमात्मानम् Spr. (II) 922. KATHĀS. 24, 181. स्वशरीरेण स्वर्गं गच्छ R. 1, 60, 13. Megh. 96. Spr. (II) 7328. ÇĀK. 112, 18. KATHĀS. 41, 37. Vrt. in LA. (III) 25, 22. — β) auf das logische Subject (instr. oder zu ergänzen): बालिशस्त्वं नश्येन्न गम्यतां स्वपुर्म् R. 1, 88, 5. Vikr. 27, 3. — γ) auf einen gen.: स्वमेव स्थानमेतते KATHĀS. 61, 120. कल्पं नृकावासस्ते कितवास्ति स्वपातकेः

124, 189. — δ) auf einen acc.: येन त्वा स्वाश्रयं प्रापयामि PANĀT. 168, 5. — ϵ) auf die 1te Person und zwar α) auf das grammatische Subject: स्वमंशं वितरामि ते MBu. 3, 3053. R. 2, 79, 12. KATHĀS. 18, 296. 35, 68. स्वेन भर्ता सक्त 43, 156. स्वबाहुबलमाश्रित्य कृनिष्ये ऽहं वानरान् MBu. 1, 5579. गच्छेयं स्वशरीरेण देवतानां परां गतिम् R. 1, 57, 11. 2, 74, 19. KATHĀS. 25, 193. 71, 58. PANĀT. 226, 14. HIT. 11, 5. 18, 9. — β) auf den Sprechenden, trotzdem, dass eine 2te imperat. vorangeht: यस्मिन्ने भूतयिष्ये ऽहं प्रविश स्वोदरं प्रति R. 5, 56, 16. एहि गच्छावो वर्धमानपुत्रं प्रिये । सा हि स्वा राजधानी KATHĀS. 39, 162. fg. — γ) auf das logische Subject: मया त्वय प्रवेष्टव्या स्वा तनूः KATHĀS. 26, 105. स्वशिरो दत्तं मया 41, 47. 42, 76. सेयं स्वदेकार्पणानिष्कयेण न्याय्या मया मोचयितुं भवतः RAGH. 2, 55. — δ) auf einen gen.: प्रविश स्वोदरं मम R. 5, 56, 25. स्वं मनस्वद्वतं मम KATHĀS. 104, 59. विद्यते चावपोरत्र स्वकस्तलिखितं मिथः 24, 189. — ϵ) auf einen acc.: स्वनगराय प्रस्थितं माम् ÇĀK. 84, 11. — 2) m. ein Eigener, Angehöriger; pl. die Eigenen, Seinigen, Freunde (Gegens. अन्य, घराणा, घमित्र, पर) P. 1, 1, 35. VOP. 3, 9. AK. 2, 6, 1, 34. 3, 4, 22, 213. TRIK. 3, 3, 424. H. 561. H. an. MED. पतिं धातरमात्स्वान् AV. 11, 9, 8. 3, 19, 3. 7, 52, 1. 9, 2, 14. 10, 3, 8. 12, 2, 23. श्रेष्ठः स्वानाम् AIR. Br. 1, 5. TS. 3, 2, 2. ÇAT. Br. 14, 8, 4, 1. KĀTJ. 11, 3. 6. स्वे ऽभिपिचति ÇAT. Br. 5, 3, 5, 12. यो ऽस्य स्वे भवति 4, 2, 1. 11. 4, 1, 4, 5. KAUSH. Up. 4, 20. M. 2, 109. स्वः परो ऽपि वा BŪG. P. 6, 16, 10. मृतं स्वमिव बान्धवाः (घनशोचति) MBu. 1, 4967. स्वेन RĀGA-TAR. 1, 114. नैव स्वे (gogen P. und VOP.) न परे समाज्ञनस्परस्परम् MBu. 6, 4162. स्वे स्वान्परे स्वकीयांश्च निज्ञातुः 7, 7608. परे ऽपि स्वा (Conj. für स्व) भवन्ति Spr. (II) 2341. स्वैः 1223. स्वैभ्यो नः सुमरुद्वयम् R. 4, 18, 16. स्वानाम् BŪG. P. 1, 8, 1. 2, 8, 5. 3, 15, 42. 4, 3, 19. 24, 44. 5, 8, 17. 9, 18, 29. स्वेषु परेषु च R. 1, 7, 10. Spr. (II) 1687. स्वभयं Gefahr von Seiten der Eigenen VARĀH. BRH. S. 95, 10. Spr. (II) 6190. ein Mann der eigenen Kaste: न विप्रं स्वेषु तिष्ठत्सु मृतं शूद्रेणा नापयेत् M. 5, 104. स्वा ein Weib der eig. K. KĀTJ. Çr. 12, 6, 28. M. 3, 13, 9, 85. fg. — 3) die eigene Person, das Selbst, das Ich (fungiert wie आत्मन् als pron. reflex.); m. AK. 3, 4, 22, 213. H. an. MED. n. TRIK. स्वं च ब्रह्म च संसारे मुक्तौ तु ब्रह्मा केवलम् Spr. (II) 7276. यस्तूर्णानां इव तनुभिः प्रधानतः । स्वभावतो देव एकः स्वमावृणोत् ॥ sich ÇVERĀÇ. Up. 6, 10. लङ्कास्थः स्वं (= स्वीयं देख् Comm.) धरिष्यसि R. 7, 108, 25. Spr. (II) 3724. NABH. 1, 31, 6, 95. RĀGA-TAR. 3, 370. fg. 5, 303. Verzd. Oxf. H. 128, 6, 22. PHAB. 14, 16. ÇATH. 2, 21, 14, 271. संज्ञानीघ स्वम् VOP. 5, 13. VOC. स्व NALOD. 3, 30. स्वेन Schol. zu KĀTJ. Çr. 303, 4. यदापुंक्तं तमना स्वादि क्षुभिर्वि वर्धसः von selbst, von sich aus RV. 5, 87, 4. स्वस्मात् Spr. (II) 3734. स्वस्य 3774. 4719. 3934. 7332. R. 7, 37, 4, 43. RĀGA-TAR. 1, 139. 2, 23. 3, 439. 4, 280. 6, 207. SĀH. D. 11, 4, 15. BŪG. P. 3, 2, 12. NILAK. 62. ÇATH. 14, 342. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 81. नास्ति नः स्वे विचारणा R. GORR. 1, 74, 22. रमतः स्व आत्मनः BŪG. P. 5, 19, 5. स्वस्मिन्निव स्वपुत्रे ऽपि प्रेमदर्शनात् VEDĀNTAS. (Allah.) No. 81. परेण स्वस्मिन्ताडिते सति Schol. zu PHAB. 75, Çl. 18. कटाक्षः प्रस्थे स्वस्मिन्समावेशयति Schol. zu P. 5, 1, 52. zu BŪG. P. 12, 4, 4. सैनिकाः स्वान्यवर्तत स्वामिभक्तिपराङ्मुखाः kummerten sich (nur) um sich RĀGA-TAR. 4, 411. Häufig am Anfang eines comp. (auch in der ältesten Sprache, wie man aus den besonders aufgeführten Wörtern ersuchen kann): ऽस्त्रेकेन R. 6, 89, 11. WEBER, RĀMAT. Up. 293. 301. ऽभरणव्यापा-

रमात्रोद्यताः Spr. (II) 2032. स्वानुभूत्येकमान 2789. ऽस्तनो तु यो वेद 4986. 7270. ऽपरप्रतारक 7283. स्वापकार्यं परोत्कर्षं हूतोक्तैर्मन्यते तु कः 7339. ऽपरात्तरम् KATHĀS. 34, 198. 102, 145. ऽपोषणपरं MĀNK. P. 14, 69. ऽस्मृ-तिक्रतये RĀGA-TAR. 5, 463. BŪG. P. 9, 10, 30. 10, 38, 15. 11, 25, 2. SĀH. D. 11, 2. 57. स्वनिस्तरणाशक्तिः KULL. zu M. 8, 350. — 4) n. (nach den Lexicographen auch m.) das Eigene, Eigentum, Besitz AK. TRIK. H. 192. H. an. MED. HALĀJ. 1, 80. ध्रुवमस्य यत्स्वम् RV. 7, 82, 6. पदेव किं च यज्ञमानस्य स्वम् TS. 4, 5, 2, 1. पुरुषस्य TBR. 1, 3, 2, 1. AV. 6, 107, 1. तदाहुः स्वस्य गोपनम् 12, 4, 10. ÇAT. Br. 5, 3, 4, 1. TS. 3, 1, 2, 3. 4. P. 6, 2, 17. सर्वं स्वं ब्राह्मणास्येदं यत्किञ्चिज्जगतीगतम् M. 1, 100. स्वमेव ब्राह्मणो भुङ्क्ते स्वं वस्ते स्वं ददाति स 101. स्वादानं 8, 172. परस्य 107. नहि तस्यास्ति किञ्चित्स्वम् 417. JĀGĀ. 2, 175. MBu. 4, 1602 (धनम् ed. Bomb.). Spr. (II) 3640. 4849, v. l. 7284. ऽविनाशः VARĀH. BRH. S. 79, 23. ऽविनायः BŪG. P. 4, 23, 4. H. 3. 76. 137. राज्ञः श्रेष्ठः M. 8, 149. ब्राह्मणः 11, 18. 126. देवः, असुरः 20. 26. 12, 60. JĀGĀ. 3, 212. MBu. 3, 15967. MĀNK. 61, 3. Spr. (II) 2945. KATHĀS. 33, 154. परः (s. auch bos.) R. 1, 6, 11. Spr. (II) 247 (pl.). 7367 (pl.). am Ende eines adj. comp. (f. घा): कृतः VARĀH. BRH. S. 104, 19. KATHĀS. 22, 62. 36, 74. 58, 23. BŪG. P. 5, 13, 7. — 5) n. Bez. des 2ten astrol. Hauses (= मर्थ) VARĀH. BRH. 1, 16. 4, 4. 5, 3. 9, 1. LAGHŪ. 2, 11. — 6) n. (in Algebra) plus, or affirmative quantity WILSON. — Vgl. निः, परः, प्रतिस्वम्, ब्रह्मः, यथा (adv. auch TS. PRĀT. 24, 4), सर्वः und सौव. स्वः काम्यः ऽपति nach dem Himmel (स्वरु) verlangen SIDDH. K. zu P. 3, 1, 9. VOP. 21, 4.

स्वःपथ m. der Weg zum Himmel so v. a. das Sterben: स्वःपथाय मतिं चक्रे BŪG. P. 1, 15, 32.

स्वःपाल m. Himmelshüter BŪG. P. 10, 51, 16.

स्वःपृष्ठ n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 246, a. LĪṬṬ. 7, 10, 8.

स्वक = स्व 1) adj. (f. स्वका und स्विका) P. 7, 3, 47. VOP. 4, 7. eigen (mein, dein, sein u. s. w.) AK. 3, 4, 2, 34. Bezogen α) auf eine dritte Person und zwar α) auf das grammatische Subject: स्वकं पितरमाशयेत् M. 3, 220. 4, 14. 154. 7, 171. 185. 8, 50. 387. 9, 199. 207. 11, 187. 12, 71. fg. JĀGĀ. 2, 44. BHAG. 11, 50. MBu. 3, 3013. 2232. 2685. 2997. 13580. 4, 507. R. 1, 8, 25. 2, 110, 35. 3, 53, 2. 71, 8. KĀM. NĪTIS. 10, 26. Spr. (II) 4239. 5504. VARĀH. BRH. S. 19, 12. KATHĀS. 9, 86. 20, 40. 23, 46. 25, 261. 34, 94 (im comp.). 46, 128. 61, 33. 66, 190 (im comp.). MĀNK. P. 28, 34. BŪG. P. 1, 11, 1. 12, 29. 13, 25. PANĀT. 3, 1, 19. H. 836. SADDH. P. 4, 11, 6. —

β) im Relativsatze auf das grammatische Subject des vorangehenden Demonstrativ-Satzes: कन्यात्स एनं यो कन्यात्कुलधर्मं स्वकां (स्विका ed. Bomb.) तनुम् MBu. 6, 123. — γ) auf das logische Subject (instr.): यवनैरेष नीयमानः स्वकं तयम् BŪG. P. 4, 28, 23. Spr. (II) 7049. — δ) auf einen gen.: स्वका भार्या गच्छताम् MBu. 7, 2762. तस्य मतिर्ज्ञाता व्याख्यातुं पितरं स्वकम् R. 1, 9, 27. SŪÇH. 1, 188, 1. KATHĀS. 32, 175. — ϵ) auf einen acc.: घञ्जयसौ स्वके नेत्रे M. 4, 44. 9, 273. MBu. 1, 1357. 12, 1894. पितरं च न पश्यामि केनायं भवने स्वके R. GORR. 2, 74, 14. — ζ) auf ein zu ergäuzendes allgemeines Subject: भार्या पुत्रः स्वका तनुः so v. a. die Gattin und der Sohn ist des Mannes Leib M. 4, 184. — b) auf die zweite Person und zwar α) auf das grammatische Subject: स्वका नारीम् — नाभिरोचयसे नेतुं त्वम् R. 2, 29, 19. — β) auf einen gen.: मा ते स्वको ऽर्थो नि-

स्वयाम m. *das eigene Dorf*; vgl. सौवयामिक.

स्वङ्, स्वङ्गते = सङ् (गती) Duġatup. 5, 44, v. 1.

स्वङ्ग Vop. 7, 3. adj. (parox.) *einen schönen Körper habend, schön-gliederig* H. 355. RV. 3, 43, 4. 10, 1, 1. fehlerhaft für स्वर्ग R. Gonn. 2, 30, 11.

स्वङ्गुरि adj. *schönfingerig, geschickte Finger habend*: Sinivāli RV. 2, 32, 7. Savitar 4, 54, 4. VS. 11, 63. RV. 10, 86, 8.

स्वयर् adj. *sich selbst bewegend, eine eigene Bewegung habend* Z. f. d. K. d. M. 4, 305.

स्वच्छ 1) adj. (f. स्त्री) a) *schön klar* (स्वच्छ), — *durchsichtig*, — *hell*: Wasser (Wasserbehälter) und andere Flüssigkeiten R. 2, 91, 71. Spr. (II) 4728. 4983. 6717. 6789. 7272. Kathās. 18, 101. 21, 8. 42, 41. Rāga-Tar. 1, 203. 213. 4, 212. Bhāg. P. 4, 24, 20. Pāñān. 4, 7, 47. Thrānen Spr. (II) 7001. स्फटिक Kathās. 50, 191. Bhāg. P. 3, 33, 17. Rubine Varān. Bhū. S. 82, 3. Farbe 68, 83. प्रतिमूर्त्यक 37, 1. Mondstrahlen R. Gonn. 1, 36, 17. कात्ति Kathās. 34, 14. Spiegel und Bösewicht (durch Bestreuung von Asche) Spr. (II) 7245. °सिन्धूराम् R. 1, 24. तनु Bhāg. P. 8, 6, 3. भगवतः पदम् 3, 26, 21. पुष्प hellfarbig Kathās. 24, 97. Pāñān. 4, 6, 22. छातपत्र Rāga-Tar. 4, 719. übertragen auf Geistiges: वचस् *klar, deutlich* Kathās. 17, 163. चेतस् *rein, lauter* MBh. 9, 2345. हृदय Spr. (II) 2819. अक्षरात्मन् 367. वृत्ति 1543. वृत्त Kām. Nit. 5, 79. स्वभाव Pāñān. 4, 14, 91. गुणाः Rāga-Tar. 4, 40. विद्या Nilak. 253. — b) *gesund, geheilt* Candar. im ÇKDn. aus स्वस्थ entstanden. — 2) m. a) *Bergkrystall* Rāgan. 13, 204. — b) *Judendorn* (वदर) Rāgan. 11, 140. — 3) f. स्त्री *weisses Dürva-Gras* Rāgan. 8, 112. — 4) n. a) *Perle* Rāgan. 13, 155. — b) *mit Silber versetztes Gold* Rāgan. 13, 139.

स्वच्छक (von स्वच्छ) adj. *schön klar u. s. w.*: कपोली Spr. (II) 5733.

स्वच्छो f. Schnippchen (अङ्गुलिमर्देश) Hān. 203.

स्वच्छता (von स्वच्छ) f. *vollkommene Klarheit*, — *Durchsichtigkeit*: des Wassers Spr. (II) 6522. Sarvadarśana. 34, 12. Kull. zu M. 6, 67. der Luft Spr. (II) 2248. *Lauterkeit des Herzens* 4853.

स्वच्छत्व (wie eben) n. dass. Çāṅk. zu Brahma. 2, 1, 34. Bhāg. P. 3, 26, 22.

स्वच्छन्द 1) m. *eigener*, — *freier Wille*: स्वच्छन्दो ऽत्र विधीयताम् R. 1, 39, 11. स्वच्छन्दे न वयं स्थिताः 34, 28. स्वच्छन्देन *nach eigenem Gefallen, aus eigenem Antriebe* Kūlikop. in Ind. St. 9, 13. Hariv. 7017. R. Gonn. 1, 40, 11. स्वच्छन्दात् dass. MBh. 9, 3347. R. 1, 2, 34 (33 Gonn.). 3, 48, 4. स्वच्छन्दतस् dass. MBh. 13, 7793. — 2) adj. (f. स्त्री) *seinem eigenen Willen folgend, nach eigenem Gutdünken verfahren* AK. 3, 1, 15. 16 (स्त्र.). 3, 4, 25, 194. II. 333. Hālā. 2, 224. 3, 47. Spr. (II) 3808. Aṣṭāv. 18, 21. Varān. Bhū. 24, 5. Kathās. 33, 184. यशस् (als belebt gedacht) Kathās. 22, 253. vom eigenen Willen abhängig, unbeschränkt: भ्रमण Spr. (II) 578. 5339. °शक्ति Bhāg. P. 3, 24, 33. 23, 3. 8, 6, 26. Kusum. 42, 8. — 3) °म् adv. *nach eigenem Gefallen, aus eigenem Antriebe* Jān. 2, 234. Spr. (II) 3808, v. 1. 5830. 7170. Aṣṭāv. 18, 85. Glt. 1, 46. Kṛhān. 69. — 4) am Anfange eines comp. = स्वच्छन्देन oder स्वच्छन्दम्. °पथगा गङ्गा R. 1, 36, 17 (37, 18 Gonn.). °मरण R. Gonn. 1, 67, 11. °चर 35, 26. °चारिन् Spr. (II) 37. 4381. Aṣṭāv. 14, 4. Kathās. 18, 252. fg. स्वच्छन्दाचरण Daṣan. 4, 31 = Sān. D. 199. °रुहिरिन् Pāñān. 4, 8, 78. °वनजातेन शाकेन *von selbst im Walde gewachsen* Spr. (II) 7271. — 5)

Titel eines Werkes Hall 197. fg. — Vgl. स्वाच्छन्द.

स्वच्छन्दभैरव Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 25. fg.

स्वच्छन्दशाक्तागम (so im Index, °शक्तागम im Text) m. desgl. ebend. 321, a, No. 761.

स्वच्छन्दसंयक्त m. desgl. ebend. 108, a, 6 v. u.

स्वच्छन्देदोत m. desgl. Hall 198.

स्वच्छपत्र n. Talk H. 1051.

स्वच्छमणि m. *Bergkrystall* Rāgan. im ÇKDn.

स्वच्छवालुक n. = विमलोपरम ebend.

स्वञ् (स्वञ्ज), स्वञ्जते (परिषङ्गे) Duġatup. 23, 7. P. 6, 4, 25. Vop. 8, 102. 106. अस्वञ्ज Vop. 8, 106. सस्वञ्जे und सस्वञ्जे ebend. und Kāc. zu P. 1, 2, 6. 8, 3, 118. erhält keinen Bindevocal Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Hier und da auch act. *umschlingen, umarmen*: कन्याः स्वञ्जथाः MBh. 5, 903. 2960. धातरमस्वञ्जत Ragh. 13, 70. स्वञ्जमान MBh. 2, 2595. स्वञ्जान 5, 4228. सस्वञ्जे 3, 2999. R. Gonn. 2, 2, 19. 25, 42 (44 Schl.). Bhāg. P. 10, 5, 21 (षस्वञ्जे gedr.). स्वञ्जिता MBh. 3, 14724. Statt गर्भस्य तस्य स्वञ्जति Suçr. 2, 93, 4 ist mit Bhāṣya. गर्भस्य पाणी सञ्जति zu lesen. Wohl verwandt mit सञ्ज.

— षभि, °षञ्जते Schol. zu P. 8, 3, 65. अय्यषञ्जत zu 63. °षस्वञ्जे, °षस्वञ्जे Kāc. zu 118. dass.: °षञ्जेत् MBh. 12, 8796. °षस्वञ्जे (°सस्वञ्जे ed. Calc.) 8, 1652. — Vgl. षभिषङ्ग. — des. °षिषङ्गते P. 8, 3, 64, Schol.

— नि, °षञ्जते P. 8, 3, 70. न्यषञ्जत und न्यस्वञ्जत 71. न्यषङ्ग und न्यस्वङ्ग Vop. 8, 106.

— परि, °षञ्जते P. 8, 3, 65. 70. पर्यषञ्जत und पर्यस्वञ्जत 71. *umschlingen, umfassen, umarmen*: वृत्तम् RV. 1, 164, 20. 182, 7. 10, 10, 13. वनी 6, 60, 10. AV. 1, 2, 3. सखायम् RV. 6, 75, 3. 8, 41, 3. 9, 12, 5. मयः पतिभ्यो ज्ञेयः परिषङ्गे (infl.) 10, 40, 10. 43, 1. 101, 10. 133, 2. AV. 4, 8, 7. 5, 133, 5. 14, 2, 39. 19, 1, 3. °षञ्जते u. s. w. MBh. 13, 226. Çān. 50, 6. 106, 4. Vikr. 11, 3. Mārk. P. 76, 14. Prabh. 66, 8. पर्यस्वञ्जेताम् (पर्यषञ्जे ed. Bomb.) R. 2, 75, 9. 103, 46 (पर्यस्वञ्जत Schl., पर्यषञ्जे ed. Bomb.). पर्यषञ्जत 5, 2, 20. 6, 10, 20. 82, 130 (पर्यस्वञ्जत). °षञ्जान R. Schl. 2, 83, 10. °षस्वञ्जे MBh. 1, 3112. 8000. 3, 211. 12567. R. 2, 87, 7. 103, 47. R. Gonn. 1, 75, 2. 4, 12, 20. fg. Kathās. 100, 57. °षस्वञ्जिरे R. 1, 9, 37 (35 Gonn.). °षञ्जिष्ये MBh. 7, 4368. act. °षञ्जति 4, 513. Spr. (II) 3078 (ohne alle Noth). Mārk. P. 76, 13. °षञ्जेत् R. 3, 38, 16. °षस्वञ्जुः Bhāg. P. 4, 4, 7. °षञ्ज्य absol. MBh. 2, 40. 3, 2705. 2946. 3055. 15195. 5, 7189. 7280. R. 2, 25, 38. 30, 26. 32, 38. 39, 19. 52, 32. 3, 48, 3. Mālav. 49, 21. 72, 19. Prabh. 12, 3. 57, 6. °षञ्जुम् R. Gonn. 2, 35, 14. °षञ्जत MBh. 2, 23. 7, 718. 4352. 13, 2838. Māñān. 91, 22. Prabh. 16, 12. fg. Bhāg. P. 1, 10, 8. 11, 29. महार्कवैर्यकिरीकुण्डलिषा परिषङ्गसद्वक्तुलम् 10, 3, 10. Vgl. परिषङ्ग fgg. — desid. परिषिषङ्गते Schol. zu P. 8, 3, 64.

— षभिपरि dass.: °षञ्जत् R. 2, 44, 10.

— संपरि dass.: °षञ्ज तावन्माम् R. Gonn. 2, 66, 20. °षञ्ज्य absol. MBh. 1, 3307. 4710. 5, 2955. 10, 448. 12, 9806. 15, 135. Hariv. 9074. R. 1, 77, 4 (78, 4 Gonn.). 2, 4, 11. 50, 21 (47, 12 Gonn.). 66, 18. R. Gonn. 2, 58, 15. 4, 6, 17. 5, 19, 31. 105, 20. 7, 72, 5. Mārk. P. 72, 33. स्त्रीपुंसौ संपरिषङ्गौ Çat. Br. 14, 4, 2, 4. प्रियया स्त्रिया °षञ्जतः 7, 4, 21. MBh. 1, 5063.

— वि, °षञ्जते, व्यषञ्जत und व्यस्वञ्जत P. 8, 3, 70. fg. °षस्वञ्जे und

°षत्वञ्जे Vor. 8, 107. dass.: चरणी काचिदालिङ्ग काचित्कण्ठे (wohl कण्ठ) विषस्वञ्जे R. 6, 94, 9.

— सम् dass. BHATT. 18, 28.

— अभिसम् dass.: पितेव पुत्रानभि सं स्वजस्व AV. 12, 3, 12.

स्वर्ज (स्व + ज) 1) adj. (f. घ्रा) *eigen, angehörtig*: वज्रासो न ये स्वर्जाः स्वर्तवसः RV. 4, 168, 2. अर्नु स्वर्जा मक्षिष्यन्त त्राम् 121, 2. बुद्धि so v. a. im eigenen Kopfe entstanden R. 2, 112, 16. — 2) m. a) *Viper (vivipara)* oder etwa zu स्वन् AV. 3, 27, 4. 5, 14, 10. 8, 56, 2. 10, 4, 10. 15. 17. 12, 3, 58. AIT. Br. 3, 26. nach Śā. angeblich eine Schlange, die an beiden Enden Köpfe hat. — b) Sohn TRIK. 3, 3, 88. MRD. 6. 17. — c) Schweiss diess. — 3) f. घ्रा Tochter ÇANDAR. im ÇKDr. — 4) n. Blut MED. mase. TRIK.

स्वजन m. ein Eigener, Angehöriger, Verwandter (Gegens. पर, परजन, वार्या); der sg. häufig auch in collectiver Bed. AK. 2, 6, 4, 34. H. 561. HALĀJ. 2, 354. KĀTJ. Çr. 25, 4, 25. BHAG. 1, 28, 45. MBH. 1, 2601. 3, 2343. 2585. 13, 2404. 14, 442. R. 2, 47, 19. 79, 4. R. GORR. 2, 53, 2. S. 5, 86, 21. 89, 63. 8, 99, 28. RAON. 8, 70. 16, 86. KUMĀRAS. 4, 26. ÇĀK. 136. SPR. (II) 1143. 2125. 2738. 2876. 5734. fg. 6343. 6532. दुर्जनस्वजनयोः 6672. VARĀH. BṚH. S. 51, 25. 69, 17. KATHĀS. 14, 25. 39, 166. 48, 129. DAÇAK. 63, 11. BUĀC. P. 2, 14, 25. 4, 3, 25. 5, 5, 18. pl. R. GORR. 2, 16, 47. SPR. (II) 1585. 6879. 7052. 7273. VARĀH. BṚH. S. 104, 39. KATHĀS. 21, 112. MĀK. P. 51, 119. BUĀC. P. 1, 14, 25. 3, 24, 31. PĀNĀT. 98, 14. 178, 2. VET. in LA. (III) 27, 2. in comp.: मुक्तस्वजनवाक्यानि MBH. 3, 2287. 3058. °प्रिय R. 2, 73, 22. RAON. 8, 85. SPR. (II) 316. 1630. मित्रस्वजनबन्धूनाम् 4862. 5383. 7225. VARĀH. BṚH. S. 19, 18. 80, 18. 96, 2. KATHĀS. 19, 22. BUĀC. P. 1, 9, 36. 4, 3, 18. 7, 15, 4. स्वजनजनविद्वेषकराण मण्डल 8, 19. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) R. GORR. 1, 1, 105. 70, 12. DAÇAK. 72, 8. Nicht selten werden स्वजन und मुजन mit einander verwechselt.

स्वजनता (von स्वजन) f. nom. abstr.: सर्वो जनः °तामुपयाति तस्य wird zu seinem Verwandten SPR. (II) 4594.

स्वजनय् (wie eben), °यति Jmd zum Angehörigen haben so v. a. ähnlich sein, mit acc. BĀLAR. 130, 20 (मुजन° gedr.).

स्वजनाय् (wie eben), °यते zum Angehörigen werden: धनिनां परो ऽपि स्वजनायते SPR. (II) 1143. 1142.

स्वजन्मन् adj. selbsterzeugt, leiblich: शेषम् RV. 7, 1, 12.

स्वजात adj. dass. AK. 2, 6, 2, 28. H. 550. subst. ein selbsterzeugtes Kind SPR. (II) 5849.

1. स्वजाति f. die eigene Art, — Beschaffenheit SUÇR. 1, 147, 6. das eigene Geschlecht SPR. (II) 7162. die eigene Kaste M. 8, 277. अ° adj. (hierher oder zu 2. स्वजाति) von anderer Kaste 9, 86.

2. स्वजाति adj. einer seines Gleichen SPR. (II) 7113.

स्वजातिद्विप् m. Hund (seines Gleichen anfeindend) H. 4. 180.

स्वजातीय adj. = 2. स्वजाति M. 11, 162. HARIV. 4074 (nach der Lesart der neueren Ausg.). SPR. (II) 2878. 7274. fg. KATHĀS. 37, 144. 173. PĀNĀT. 190, 21 (स्वजातीय gedr.).

स्वजात्य adj. desgl. MBH. 13, 2167. 2173. SPR. (II) 4689. PĀNĀT. 71, 11.

स्वजित adj. selbsterobert: दिशो दश BHĀC. P. 7, 8, 11.

स्वजेन्य adj. = स्वजन्मन् भूमन् RV. 5, 7, 5.

स्वैच् adj. (sich leicht wendend) beweglich, gewandt: Rosse RV. 4, 6,

9, 7, 86, 16. स्पशः स्वर्जः मुदशो नृचर्तसः 9, 73, 7. Pūshan 6, 58, 4. (अभिम्) सुप्रतीकं स्वर्जं कृष्यवार्कम् 7, 10, 8.

स्वचन adj. zur Erklärung von स्वचम् NIA. 5, 7. von स्वर्क 11, 14.

स्वचम् adj. = स्वच् NIAON. 4, 2. NIA. 5, 7. (अभिः) घ्रा भानुना यतते सूर्यस्यानुकानो धृतपृष्ठः स्वचाः RV. 5, 37, 1.

स्वञ्ज MRD. g. 17 wohl nur fehlerhaft für सञ्ज.

स्वह्, स्वाठयति = अण्ड् (गत्यसंस्कृतसंस्कृतेषु) KAVIKALPADRUMA im ÇKDr.; vgl. DĀTUP. 32, 29.

1. स्वतत्त्व n. 1) Selbstständigkeit, Freiheit, Unabhängigkeit SPR. (II) 1373. — 2) das eigene System, die eigene Schule SUÇR. 1, 44, 10. 123, 5. 313, 14. — 3) das eigene Heer (nach dem Comm.) SUÇR. 1, 7, 17. — 4) bei den Buddhisten Bez. einer best. Lehre (von der Selbstständigkeit) WASSILJEW 319. fg. 324. fgg. 332. — 5) Titel eines best. Tantra Verz. d. Oxf. H. 88, a, 5. 93, b, 26. °तत्त्व 27. Notices of Skt. Mss. 1, 255.

2. स्वतत्त्व 1) adj. (f. घ्रा) selbstständig, frei, unabhängig, keine Schranken kennend (Gegens. परतत्त्व) AK. 3, 1, 15. H. 335. 521. LĀTJ. 8, 1, 16. 9, 7, 2. 11. MAITRAUP. 2, 4. 6, 18. NRS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 162. अस्वतत्त्वाः स्त्रियः कार्याः SPR. (II) 808 (M.). JĀCĀN. 2, 10. P. 1, 4, 54. MBH. 1, 4719. 6579. 2, 1990. 12, 11915. 13, 35. 1497. fg. SUÇR. 1, 106, 20. KĀM. NITIS. 11, 27. KATHĀS. 19, 29. 27, 63. 31, 53. 45, 58. DAÇAK. 2, 20. NILAK. 60. DAÇAK. 61, 10. BUĀC. P. 1, 6, 7. 3, 20, 11. 5, 18, 19. 6, 5, 19. 8, 12, 43. PĀNĀT. 1, 13, 15. SARVADARÇANAS. 30, 17. 61, 15. fgg. 82, 10. °बुद्धि adj. VARĀH. BṚH. S. 69, 17. °वृत्ति HALĀJ. 4, 93. पद ein selbstständiges Wort KULL. zu M. 6, 14. स्वर्भाक्ति Comm. zu TS. PRĀT. 21, 6. — 2) m. N. pr. eines Kākavāka HARIV. 1217. 1234. 1234. — Vgl. स्वातत्त्व.

स्वतत्त्वता (von 2. स्वतत्त्व) f. Selbstständigkeit, Freiheit, Unabhängigkeit SPR. (II) 4454 (M.). MBH. 13, 1498. KATHĀS. 45, 112. MĀK. P. 125, 29. मामकमर्द्धे नास्ति कार्प्यं स्व° so v. a. Originalität Verz. d. B. H. No. 636. — Vgl. भगवत्°.

स्वतत्त्वय् (wie eben), °यति in seine Gewalt bringen, sich zu Willen machen: प्रताः स्वतत्त्वयो चक्रे RAON. 17, 74.

स्वतत्त्वलेखन n. Titel einer Schrift HALL 131.

स्वतत्त्वसार desgl. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 18. fg.

स्वतत्त्विक m. pl. die Schule des Svatantra WASSILJEW 207. 317. fgg. 326. TĪRAN. 204. wohl स्वा° zu lesen.

स्वतत्त्वन् adj. = 2. स्वतत्त्व MBH. 12, 6562. = स्वशास्त्रानुसारिन् NILAK.

स्वैतवम् adj. (वान् nom., °वद्वाम् und °वोऽयम् TBR. — P. 7, 1, 82. 8, 3, 11. 7, 4, 48. VĀRTT.) selbststark, seiner Stärke sich bewusst, αὐτάρχης: die Marut RV. 1, 83, 7. 166, 2. 168, 2. 6, 66, 9. 7, 59, 1. ÇAT. Br. 2, 5, 2, 14. KĀTJ. 36, 1. VS. 17, 85. 24, 16. KĀTJ. Çr. 5, 1, 10. मनस् RV. 1, 159, 2. 186, 10. Indra 6, 22, 6. भुवस्तस्य स्वतैर्वैः पायुर्मे 4, 2, 6. गिरिर्न ग स्वतैर्वै रुद्रैः wuchtig 20, 6. 1, 64, 7.

स्वतम् (von स्व) adv. 1) statt des adj. स्वस्मात् स्वतो ऽशात् vom eigenen Theile M. 8, 408. — 2) aus sich (aus mir selbst, aus dir selbst u. s. w.), von sich aus, von selbst d. i. ohne Hinzutreten eines Andern (Gegensatz परतम् अन्यतम्): स्वतश्च्युतं वक्षिमिवाद्भिरम्बुदः (न शक्नोति निर्वापयितुम्) RAON. 3, 58. नक्षरं स्वतः । वदाम्येतत्प्रविश्यातः को ऽपि जल्पयतोव माम् KATHĀS. 34, 56. त्रया व्यक्तीकृतं स्वतः 43, 273. MBH. 3,

10051. Kap. 2, 41. 3, 58. गृह्णाति प्रजा: Kim. Nitiv. 13, 34. Spr. (II) 2553, v. 1. AK. 1, 2, 2, 11. H. 1086. स्यादाचार्यापि च स्वतः so v. a. selbst unterrichtend AK. 2, 6, 2, 14. H. 524. स्वतो मे नास्ति विज्ञानम् KATHA. 2, 8. प्राणमयं स्वतः so v. a. naturgemäß 27, 38. बन्धान् स्वतः श्रुतान् von selbst 37, 49. 43, 102. 61, 83. 101, 29. तदन्तरपचारं (so lesen wir) त्वं स्वतो वा परतो ऽपि वा so v. a. hüte dich selbst und Andere vor 113, 97. — Daṣak. 61, 8. Çāk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 148. Nilak. 157. Schol. zu Kap. 1, 5. Muir, ST. 2, 190. Bṛhāṇ. 135. Bhāg. P. 2, 2, 6. 6, 30. 3, 7, 3. 5. 39. 4, 14, 4. 21, 39. 5, 1, 12. 11, 11. 18, 19. 6, 14, 21. 7, 8, 10. 30. 14, 7. °प्रमाणत्वं SARVADARṢANAS. 61, 10. °प्रमाण्य 130, 5. 132, 2. — 3) vom Eigenen, vom eigenen Vermögen M. 8, 166. — च स्वतः Pāṇāt. III, 96 schlechte Lesart für शास्त्रतः; vgl. Spr. (II) 292.

स्वतस्व (von स्वतस्) n. das Sichvonselfstergeben: प्रमाया: SARVADARṢANAS. 133, 10. fg. Verz. d. Oxf. II. 264, 6, 9.

स्वता (von स्व) f. das Eigentum an Etwas: अहो कामी स्वतां पश्यति so v. a. glaubt, dass Alles ihm gehöre, — gette Çāk. 35. तदिदानीं राजस्वतामुपपद्यते fällt dem Fürsten zu Çāk. Ch. 136, 12. आत° RAḢ. 7, 31 nom. abstr. zu आतस्व adj. dem das Eigentum genommen worden ist. — Vgl. स्वत्व.

स्वतुल्य adj. sich gleich: इन्दुना स्वतुल्य इव निर्मितः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Cl. 4.

स्वतृतीय adj. (f. स्त्रा) wobei das Eigene das dritte ist KĀT. Çr. 10, 1, 13.

स्वत्र m. ein blinder Mann ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

स्वत्व (von स्व) n. 1) = स्वता. चौरस्य तु परस्वेषु स्वत्वं न्याय्यं न ज्ञातु चित् KATHA. 80, 114. Bhāg. P. 4, 28, 16. 6, 16, 8. 7, 14, 11. 12. 14. Spr. (II) 5488. H. 13. — 2) das Fürsichselbstsein, Unabhängigkeit KĀT. 36, 1.

1. स्वद् 1) स्वदति, °ते (dieses in der Bed. आस्वादने Dhātup. 2, 17. प्रीतिलिङ्गः Vor.), सस्वदे. Der Anlaut geht in ष über nach Vor. 8, 43. 1) act. a) schmackhaft machen, gut zubereiten, würzen: घर्मम् RV. 1, 119, 2. 3, 14, 7. 10, 70, 10. कृष्यं मधुना घृतेन 110, 10. 7, 2, 2. VS. 20, 45. (सोमम्) स्वदति गावः पयोभिः RV. 9, 62, 5. VĀLAKH. 2, 5. VS. 6, 10. — b) übertr. lieblich —, angenehm machen: वार्यम् VS. 11, 7; vgl. 9, 1. TBu. 1, 3, 5, 1. — c) (ungenau für med.) schmecken, angenehm —, zuträglich sein: ता अस्मभ्यं स्वदन्तु देवीरापः VS. 4, 12. — 2) med. a) schmecken, schmackhaft sein, munden: स्वदस्वेन्द्राय पीतये RV. 9, 74, 9. 68, 2. 97, 14. VS. 6, 7. घोषधयः TBu. 2, 1, 2, 3. देवदत्ताय स्वदते ऽपूपः P. 1, 4, 33. Schol. उष्टं भुज्यमानं स्वदते KANAKA 3, 1. SARVADARṢANAS. 179, 8. सस्वदे मुखसुरं प्रमदाभ्यः Çic. 10, 23. न वै तेषां स्वदते पथ्यमुक्तम् Spr. (II) 3449. — b) schmecken so v. a. eine unangenehme Geschmacksempfindung haben, sich schmecken lassen, kosten von Etwas: तया मर्तासः स्वदन् आसुतिम् RV. 2, 1, 14. कृत्या 3, 54, 22. Gefallen finden an (loc.): यत्र यः स्वदते विप्रः तत्रियो वापि — तत्र तत्र तु तस्यैव सर्वं कृतमदृश्यत MBu. 9, 1996. — II) (स्वाद), स्वादते (आस्वादाने, प्रीतिलिङ्गः Vor.) Dhātup. 2, 27. act. med. geniessen: अत्राणि च तथा शीर्षं स्वादेयम् R. 5, 25, 46. स्वदेतां तौ च ते फले HARIV. 1135. स्वादति Spr. (II) 4082. an allen drei Stellen fehlerhaft für खा°, wie die v. 1. bietet. Statt आत्राण्य स्वादि Çar. Bn. 1, 7, 3, 17 ist आत्राण्यस्वादि (अदि) zu lesen. — 2) partic. स्वातं schmackhaft gemacht, gewürzt VS. 6, 10. gekostet in अग्निघात. Vgl. आत्र

— caus. 1) स्वदयति, सिषदत्, स्वदयत्. schmackhaft machen, genießbar machen, zubereiten, würzen, kochen RV. 10, 110, 2. घर्मिर्द्व्यानि 1, 188, 10. घर्मिर्स्वदयत् भूमं 2, 4, 7. VĀLAKH. 1, 5. अन्नम् TBu. 1, 6, 2, 10. घोषधयः 2, 1, 2, 2. TS. 3, 3, 8, 1. 6, 4, 2, 2. mundgerecht machen 5, 1, 20, 1. Çar. Bn. 1, 4, 2, 16. 7, 2, 19. 2, 6, 2, 7. 12, 7, 2, 1. partic. स्वदितं schmackhaft bereitet: कृष्य VS. 29, 10. स्वदितं पितुं पंच TBu. 1, 4, 2, 1. KĀT. 12, 5. Çar. Bn. 1, 4, 2, 15 (अ°). पृष्ठां स्वदितमित्येव तृप्तानाचामयेततः M. 4, 251. पिश्ये स्वदितमित्येव वाच्यं गोष्ठे तु मुषुतम् 254. Dieses मुषुत hatte uns unter 1. अद् verleihtet स्वदित in मु + अदित zu zerlegen. — 2) स्वादयति (आस्वादाने, संचरणे, स्वादे क्ते Vor.) Dhātup. 33, 130. schmecken, kosten, genießen Suçr. 2, 103, 4. मालिकम् HRM. Joaç. 3, 36. स्वादयत्: फलरसम् BHATT. 7, 40.

— desid. vom caus. मिस्वादिपयति P. 8, 3, 62. Vor. 19, 17.

— आ essen, verzehren: दुर्बलं बलवतो किं मत्स्या मत्स्यं विशेषतः । आस्वादति (besser खादयति MATSOP. 7) MBu. 3, 12753. — caus. आस्वादयति sich's wohl schmecken lassen, kosten, genießen überh.: अकिंचनः परिपन्तुखमास्वादयिष्यसि Spr. (II) 25. आस्वादयतगोष्ठौ लिङ्गो मधुरं रसं ज्ञेयम् VĀLAKH. Bṛh. S. 31, 31. Suçr. 1, 243, 9 (wir schreiben तथास्वा°). रुधिरम् Pāṇāt. 35, 3. अन्नं पानीयं च 47, 24. दर्भाङ्कुरान् 214, 22. रसम् VEDĀNTAS. (Allah.) No. 141. सामिषं लोकम् ein Fisch Spr. (II) 2917. आकाशमास्वादयतः कुतो किं कवलप्रकः 713. संयोगम् Mugh. 85. med. आस्वादयति MBu. 14, 1281. आस्वाद्य absol.: फलानि R. 1, 9, 36 (37 Gonn.). 5, 23, 51. 7, 93, 7. कषायरसम् Spr. (II) 6314. वेदनाः 1074. सरस्वतीम् Bhāg. P. 3, 16, 12. pass.: आस्वाद्यते फलम् Spr. (II) 3770. काव्यम् 1712. रसः SĪH. D. 34. partic. आस्वादित MBu. 4, 239. R. 1, 9, 36 (38 Gonn.). RAḢ. 3, 54. Spr. (II) 271. 1073 (Conj. für आखादित). 2062. 3836. चारुविलासिनी 7316. — Vgl. आस्वाद fgg. und निरास्वाद fg.

— समा caus. kosten, genießen: मूलफलं समास्वाद्य R. 5, 7, 31. Kim. Nitiv. 7, 27.

— प्रति caus. dass.: प्रतिघ्राद्य Comm. zu Kim. Nitiv. 7, 27.

— सम् vgl. संसुद्.

2. स्वद्, स्वदति zurecht bringen so v. a. sähen (vgl. 1. सूद्): पुवं मृगं जोग्वांसं स्वदथो वा RV. 8, 35, 6.

— caus. med. zahm —, zutraulich machen, an sich locken: शिषुं न युतैः स्वदयत् गृतिभिः RV. 9, 103, 1.

स्वदन (von 1. स्वद्) n. das Kosten, Geniessen H. 423. HALĀ. 2, 170. fehlerhaft für स्वेदन Verz. d. Oxf. II. 320, a, 8.

स्वदयितृ (vom caus. von 1. स्वद्) nom. ag. schmackhaft machend TS. 6, 4, 2, 2.

स्वदावत् adj. etwa Schmecker: यं तैस्वदावत्स्वदति गृतयेः VĀLAKH. 2, 5. ungeschickte Nachbildung von स्वधावत् 1, 5.

स्वदष्ट adj. die eigene Person —, die Seele schauend Bhāg. P. 1, 13, 45. 3, 14, 46. 24, 44. 32, 36. 4, 29, 26. 6, 16, 9. 10, 63, 38. 80, 31. अ° 4, 22.

स्वदष्ट adj. selbstgesehen HARIV. 2815. die Bed. passt nicht; die neuere Aug. liest संकृष्ट.

स्वदेश m. 1) seine Stelle Comm. zu TS. Palr. 1, 59. — 2) der eigene Wohnort, Heimath (Gogens. परदेश, विदेश) M. 8, 167. Spr. (II) 3339. 4788. 7118. 7277. KATHA. 20, 166. 31, 201. RĪG-Tab. 4, 111. 605. 620.

5. 157. Ht. ed. JONNS. 1757. 2450. pl. so v. a. *Bewohner des eigenen Landes, die eigenen Unterthanen* Buā. P. 4, 14, 21.

स्वदोषज्ञ adj. (f. स्त्री) selbstverschuldet: *स्वदोषज्ञ* Spr. (II) 904.

स्वधय् (von 1. स्वधा), *पति Jmd beruhigen, besänftigen* (nach Comm.) Buā. P. ed. Bomb. 5, 8, 22. सुधय् ed. BUN.

स्वधर्म m. 1) *das eigene gute Recht: स्वधर्म तम् Gerechtigkeit erfahren* MBh. 5, 7057. — 2) *die eigene Pflicht, — Obliegenheit* MAITRAUP. 4, 3. M. 2, 8. 150. 3, 3. 5. 2. 7. 15. 8, 41. 391. 9, 167. 10, 98. 119. Jāṇ. 1, 360. MBh. 3, 2470. Spr. (II) 4063. 4839. 5955. 7279. KATHAS. 3, 3. 18, 392. DAṢA. 181, 9.

स्वधर्मन् adj. *seinem Brauch getreu bleibend: स्वधर्मन् देववीतये श्रेष्ठे* नो धेक् वार्यम् RV. 3, 31, 2. nach Sij. loc.

1. स्वर्धा (ohne Avagraha) f. 1) *Gewohnheit, Sitte, Regel, Ḍoc: अनु स्वधामर्षो जगुर्ताम् RV. 4, 33, 6. उषो अनु स्वधामव 4, 52, 6. कया याति स्वधया 13, 5. — 2) gewohnter Ort, Heimath, गृह: परि देवीरनु स्वधा इन्द्रेण पाकि सरथम् RV. 9, 103, 5. परिभवे स्वधा गर्ग्यः allenthalben hast du Heimath und Haus 6, 2, 8. आराडुप स्वधा (d. i. स्वधाम् घा) गंकि komme aus der Ferne heim 8, 32, 6. स्वधा घवस्तात्प्रपीतः प्रस्तात् hier die Heimath, dorthin (zu den Göttern) die Gabe 10, 129, 5. du. die beiden Heimstätten, Himmel und Erde Natu. 3, 30. दधाति रत्नं स्वधयोः रपीच्यम् RV. 9, 86, 10. — 3) (gewohnter Zustand) Behagen, Wohlbefinden, Vergnügen: का स्वधाम्णवः शस्यमानः welches Vergnügen empfindest du? RV. 7, 8, 3. का स्या वो मरुतः स्वधासीत् 1, 165, 6. स्वधा, तसि 9, 113, 10. स्वधा पितृषु सा त्वरि AV. 18, 2, 52. अथवापि स्वधायै VS. 10, 21. 20, 2. स्वधा पूर्वेषा भवति Ind. St. 4, 374. Vorzugsweise werden gebraucht a) स्वधामनु, अनु स्वधाम् wie gewohnt, nach Behagen, nach Wunsch, ungestört RV. 1, 6, 4. अन्तराचारः 33, 11. स्वधामनु कि नो बभूव du kommst uns erwünscht, — eben recht 165, 5. यस्ते अनु स्वधामसत् der dir recht ist 3, 51, 11. 7, 36, 13. 8, 20, 7. वयसि 77, 5. 1, 88, 6. 5, 34, 1, wo अनु स्वधाम् धमिता zu verstehen ist. — b) स्वधा अनु dass. RV. 8, 32, 10. उच्चरति 10, 37, 5. — c) स्वधया α) in gewohnter Art: β) mit Vergnügen, behaglich, gern; γ) gern so v. a. aus eigenem Antrieb, freiwillig, von sich aus. मदति RV. 1, 154, 4. 108, 12. 3, 4, 7. 5, 32, 4. 7, 47, 3. 10, 14, 7. ये मध्ये दिवः स्वधया मादयन्ते 13, 11. 124, 8. इन्द्रं पिब स्वधया चित्सुतस्याग्नेर्वी पाकि त्रिह्वया selbst, unmittelbar 3, 35, 10. यत्स्वधया सुपणो कृष्य भरत् 4, 26, 4. विश्वा अनु स्वधया चेतयस्पद्यः 43, 6. 58, 4. तसिरे 1, 64, 4. 144, 98. 3, 17, 5. रथं स्वधया युज्यमानम् von selbst 7, 78, 4. अचक्रया स्वधया वर्तमानम् 10, 27, 19. 88, 1. आनन्देवात् स्वधया तदेकम् 129, 2. 15, 3. AV. 6, 96, 3. भूम्या मनुष्या जीवन्ति स्वधयावैन् मर्त्याः षेता दृषोवा 12, 1, 22. पासि शीर्षम् 13, 2, 3. चरति frei umherstreichen VS. 2, 30. 8, 61. 11, 69. AV. 6, 96, 3. — d) स्वधामिस् dass.: वत्सो मातृर्जनयत स्वधामिः von sich aus RV. 1, 93, 4. अन्तराम्ता चरति स्व 113, 13. 164, 30. पिबतः सोम्य मधु 8, 10, 4. अग्निं तिष्ठये रथम् 6. तन्वः पिपिमे 5, 60, 4. 7, 35, 3. ये वो भद्रं दूषयन्ति स्वधामिः ohne Anlass, muthwillig 104, 9. 1, 31, 5. 180, 6. वर्षिष्ठं रत्नमकत 3, 26, 8. 9, 92, 4. मतीर्जनयत 93, 1. यत्तं नृष्व 10, 15, 13. 16, 5. 17, 8. VS. 1, 28. AV. 12, 4, 36. 19, 49, 2. TBa. 3, 1, 2, 6. — Vgl. अनुषधम्, सु.*

2. स्वर्धा (vgl. 2. सुधा) f. 1) *süsser Trank, Lubetrant, namentlich der*

von den Manen genossene, ἈΡΙΣΤΑ bei Uéval. zu UNDIS. 4, 174. Im Ritual eine gewöhnliche Schmalzspende, oft nur ein Rest des Havis TBa. Comm. 2, 665, 19. = उदक Naigh. 1, 12. = अन्न Nir. 7, 25. स्वर्धा पीपाय RV. 2, 35, 7. स्वधया पिबमानः AV. 4, 34, 8. स्वधा अथयत् RV. 1, 144, 2. आदितस्वधामिषिरो पर्यपश्यन् 168, 9. 10, 157, 5. अनु स्वधा यमुप्यते 1, 176, 2. AV. 2, 29, 7. अनु स्वधा चिकित्ता सोमो अग्निः 6, 53, 1. 97, 2. 8, 10, 11. 23. 18, 2, 20. स सोमेन मदस्व स स्वधामिः 3, 8. 4, 39. स्वधामिरो च नो गृहे 19, 31, 3. स्वधा पितृभ्यो अन्नरो कणोमि 12, 2, 32. स्वान्ये स्वधयान्ये मदति Götter und Vater RV. 10, 14, 3. नमो देवेभ्यः स्वधा पितृभ्यः VS. 2, 7. 32. स्वधा स्य तर्पयत मे पितृन् 34. 19, 36. 45. 87. देवा अयपश्यन्मसं घृतस्य पूर्णं स्वधाम् TBa. 1, 4, 9, 1. Ait. Br. 2, 23. Cat. Br. 2, 4, 2. 10, 5, 2. 20. 11, 5, 2. 12, 7, 4, 9. स्वधा वै पितृणामन्नम् 13, 8. 4, 4. Phagop. 2, 8. व्यपैति ददतः स्वधा M. 9, 142. Jāṇ. 1, 102. Buā. 9. 16. स्वधामिः पितृन्मेवते MBh. 3, 1127. R. 7, 23, 23. न (ज्ञानसि) स्वधा पितरः Spr. (II) 2948. 3148. कथमस्य गृह्णति पितरः स्वधाम् 6416. संयत् Ragu. 1, 66. अक्ता च पितृस्वधाम् MBh. 12, 364. — 2) der Ausdruck sinkt zum blossen Ausruf herunter, der an die Stelle der Gabe tritt oder diese begleitet in Formeln wie आ स्वधा अस्तु स्वधा TBa. 1, 6, 9, 5. 3, 40, 2. नमस्कारो देवानां स्वधा पितृभ्यः (vgl. P. 2, 3, 16. Vop. 3, 16) TS. 6, 3, 2, 5. ओ स्वधा Cat. Br. 2, 6, 2, 14. Kāṭh. 5, 9, 11. Āc. Gṛu. 4, 7, 30. अस्तु स्वधा 31. Kauṣ. 43. 84. 88. Gobh. 4, 2, 24. AV. 3, 29, 1. गाṇा स्वरादि zu P. 1, 1, 37. गाṇा चादि zu 4, 57. AK. 3, 5, 8. H. 1538. नित्यम् M. 2, 172. स्वधेयामस्तु 3, 223. 252. स्वधोच्चारण Mān. P. 93, 5. Buā. P. 2, 7, 38. in Verbindung mit कार gaṇa ऊर्पादि zu P. 1, 4, 61. Cat. Br. 11, 5, 2, 2. — 3) personifiziert als eine Tochter Dakṣa's und Gattin der oder bestimmter Manen (auch des Aṅgiras) Hariv. 997. 6498. VP. 34. Mān. P. 50, 23. 52, 9. 31. Buā. P. 4, 1, 62. fg. 6, 6, 19. Pāṇā. 2, 3, 46. Verz. d. Oxf. H. 23, 6, 4. 24, 6, 21. Zusammenhang mit 1. स्वद् wäre möglich.

3. स्वर्धा f. = स्वधिति. (धिषणा) मनुना कृता स्वधया वितृष्टा mit dem Messer geschnitten TS. 1, 1, 2, 1.

स्वधाकर adj. *den Manen die Speise darbringend oder — Svadhā zurufend* M. 9, 127.

स्वधाकार m. *der Ruf Svadhā für die Manen* AV. 12, 4, 32. 15, 14. 7. TS. 6, 3, 2, 5. Cat. Br. 14, 8, 9, 1. Kaiṣ. 1. M. 3, 252. Mān. P. 29, 9. Lalit. ed. Calc. 313, 6.

स्वधाधिप m. = स्वधापति. Beiw. Agni's Hariv. 13934.

स्वधापति m. *Herr —, Eigenthümer des Labetranks* RV. 6, 44, 1.

स्वधाप्राण adj. Svadhā athmend AV. 10, 10, 6.

स्वधाप्रिय m. *schwarzer Sesam* Candar. im ÇKDa.

स्वधाभुज् adj. Svadhā geniessend, m. pl. *die Manen* Trik. 1, 1, 6. Buṣṭiprajoga in Verz. d. Oxf. H. 192, a, 6. Ragu. 8, 30. Mān. P. 96, 29. 97, 13. ein Gott H. 88.

स्वधाभोजिन् m. pl. *die Manen* R. 7, 23, 23.

स्वधामन् m. N. pr. eines Sohnes des Satjasahas und der Sūnṛtā Buā. P. 8, 13, 30. pl. N. pr. einer Klasse von Göttern unter dem Sten Manu VP. 3, 1, 14. Mān. P. 73, 2.

स्वधामय adj. *voller Svadhā: स्तन* Mān. P. 29, 10.

स्वधामृतमय adj. aus Svadhā und Nektar bestehend: आह MBh. 1, 4964.

स्वधारिन् adj. dem die Svadhā gehört: Manen VS. 19, 36. स्वधा-विन् TBa.

स्वधावन् und f. ०वरी s. u. 1. स्वधावन्.

1. स्वर्धावन् (von 1. स्वधा) adj. (voc. ०वन् und ०वस्) an der Gewohnheit —, Sitte haltend, regelmässig, beständig, treu (am häufigsten von Agni und Indra): कृरिर्न्यस्या भवति स्वधावान् RV. 1, 95, 1. 4. 4, 5, 2. 12, 3. 5, 3, 2. 5. अर्धस्य स्वधावतो हूतस्य 8, 44, 20. अथ शिरो भर-दासस्य स्वधावान् 2, 20, 6. 7, 20, 1. 10, 42, 9. Rbhu 7, 37, 2. Varuṇa 86, 4. 8. 88, 5. AV. 5, 11, 4. Viçvakarman RV. 10, 81, 5. AV. 4, 1, 7. गोप 5, 9, 8. अनु स्वधात्रे (vom Stamme ०वन्) नित्ये नमत्त RV. 5, 32, 10. Rudra 7, 46, 1. मरुता उतासि यस्मि ते ऽनु स्वधावरी मरुः etwa so v. a. die Heimstätten enthaltend, — bildend 31, 7.

2. स्वर्धावन् (von 2. स्वधा) 1) adj. a) Labung enthaltend AV. 7, 41, 2 (18, 2, 10 schlechte v. l.). कुम्भ 18, 3, 68. fg. Kauc. 88. — b) das Wort Svadhā enthaltend Çikṣu. Ça. 1, 4, 3. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Manen MBh. 2, 341. सुधावन् ed. Bomb.

स्वधारिन् adj. 1) Labung enthaltend TS. 4, 4, 12, 5. — 2) dem die Svadhā gehört TBa. 2, 6, 2, 2. स्वधापिन् VS.

स्वधाशन m. pl. die Manen (Svadhā genessend) H. 88, Schol.

स्वधिचर्या adj. worauf es sich gut wandelt TS. 2, 6, 6, 6. 7, 5, 20, 1.

स्वधित adj. = 1. सुधित fest, gesund: प्रियाण्यङ्गानि स्वधिता पश्वि (मुक्ता पुत्राणि Vaitān. 24) TBa. 3, 7, 43, 1.

1. स्वधिति m. f. Hackmesser (des Schlichters), Bett (des Zimmermanns), Messer überh. AK. 2, 8, 2, 60. H. 780. Halā. 2, 319. RV. 1, 162, 9. वङ्गोरस्य स्वधितिः समेति 18. 20. ह्योत्रिणोव स्वधितिं सं शिष्मि-तम् 2, 39, 7. 3, 2, 10. 8. 6. 11. 5, 7, 8. पूता 7, 3, 9. 8, 91, 19. 10, 92, 15. न-धानं वृत्रं स्वधितिर्वनैव 89, 7. लोहितेन स्वधितिना AV. 6, 141, 2. 9, 4, 6. तद्वैव रूपं मुकुतं स्वधित्या 12, 3, 33. 18, 2, 35. VS. 2, 15. TS. 6, 3, 2, 2. Āçv. Gṛu. 4, 17, 9. Kauc. 44. सैनिका इव स्वधितिनावद्य Bhaç. P. 5, 28, 31. 10, 53, 5. = वज्र Naigh. 2, 20; vgl. TS. 6, 3, 2. Daneben scheint eine gleichbedeutende Form सुधित m. und vielleicht सुधिता f. (vgl. सुधा, सुधित neben स्वधा, स्वधित) bestanden zu haben nach RV. 1, 166, 6. 6, 33, 3, womit das unter 1. सुधित Gesagte seine Berichtigung findet. — Vgl. परस्यध.

2. स्वधिति f. = 2. सुधा vermuthen wir in शुचिः यस्मा अत्रिवत्प्र स्वधितिर्व रीयते welchem der klare Trank (Schmalz) rinnt wie bei Atri's Opfern RV. 5, 7, 8 (RV. Prāt. 4, 13).

3. स्वधिति f. ein best. grosser Baum mit hartem Holze: एतेनो मृधा-णां स्वधितिर्वनानाम् RV. 9, 96, 6 (Sā. verletzend, jedoch zu TS. 3, 4, 12, 1 दृढवृक्षो भास्वान्वतः). न्यस्मै देवी स्वधितिर्विरुति wie wenn wir sagten selbst die königliche Eiche bückt sich vor ihm 5, 32, 10 (स्वेन धृता द्यौः Sā.).

स्वधितिकेतिक m. ein mit einer Axt bewaffneter Krieger Çabdārtman. bei Wilson.

स्वधितोवन् adj. aus dem Holze der Svadhiti bestehend: der Wagen der Marut हूको न चित्रः स्वधितोवापृष्ट्या रथस्य वृद्धनन्त भूमे

blank wie Gold, von Ebenholz ist der Wagen, mit dessen Felgen u. s. w. RV. 1, 88, 2.

स्वधिष्ठान adj. wohl stehend von einem Wagen so v. a. gute Räder habend (Nilak.) MBh. 5, 7101.

स्वधिष्ठित adj. 1) gern bewohnend, — inne habend: यानि पदानि Bhaç. P. 3, 1, 17. — 2) gut geleitet: Elephant Kim. Nit. 15, 11; vgl. साधधिष्ठित 16, 10.

स्वधीत n. gut Erlerntes, gute Studien: न मन्ये ब्रह्मचर्ये वा स्वधीते वा फलोदयः R. 2, 52, 16. 7, 6, 40. Spr. (II) 7281. Bhaç. P. 4, 30, 39. 7, 5, 22.

स्वधीति adj. gut studierend MBh. 12, 2744.

स्वधुर 1) adj. selbstständig (Comm.) Pañāy. B. 7, 9, 12. fg. — 2) n. eines Sāman ebend.

स्वधृति f. eigenes Stillstehen VS. 8, 51. 22, 19. Ait. B. 5, 22. Āçv. Ça. 8, 13, 1.

स्वधेनव adj. was von eigenen Kühen kommt RV. 8, 32, 20.

स्वधर्त adj. wohl zu schauen TS. 7, 5, 20, 1. Çat. B. 3, 2, 2, 20.

स्वध्वस्तार्ज adj. wo man sich gern einen Platz wählt TS. 2, 6, 6, 6.

1. स्वधर् m. eine gute heilige Handlung Bhaç. P. 4, 7, 41. Bildung von Ableitungen gaṇa स्वागतादि zu P. 7, 3, 7. Vor. 7, 3. — Vgl. स्वाधर्क.

2. स्वधर् 1) adj. die heilige Handlung wohl verrichtend, derselben entsprechend: Agni RV. 1, 44, 8. 127, 1. 2, 2, 8 u. s. w. क्तात् 8, 19, 24. 92, 12. fg. जन 1, 45, 1. 8, 5, 33. यज्ञ 1, 142, 5. 8, 40, 13. सोम Vilāku. 2, 5. RV. 9, 3, 8. 86, 7. Wagen der Götter 4, 46, 4. — 2) n. eine gute heilige Handlung RV. 3, 6, 6. 29, 12. 5, 17, 1. देवान्यति स्वधर्म् 28, 5.

स्वधर्पु adj. einen guten Adhvarju habend TS. 7, 1, 6, 1.

1. स्वन्, स्वनति (शब्दे) Duātp. 17, 79. स्वनते, सस्वान, सस्वनम् und स्वेनुम्, सस्वनिथ und स्वेनिथ P. 6, 4, 125. Vor. 8, 127. अस्वनोत्, स्वानीत्, स्वनि. schallen überh.; tosen, dröhnen, auch vom Ruf verschiedener Thiere: वार्षा पथा रथ्यैव स्वानीत् wie Wasser in seinem Bett, wie ein Wagenross RV. 2, 4, 6. स्वनते शङ्खः MBh. 7, 4170. रथाः स्वनन्ति 8828. सस्वनुर्देवाद्यानि R. Gorr. 1, 50, 20. Mārk. P. 66, 26 (०वाद्यानि स० zu schreiben). 116, 59. 128, 14 (०वाद्यानि स० zu schreiben). शङ्खा भेषो मृ-दङ्गाः सैन्ये mit der neueren Ausg. zu lösen) Hany. 15903. Bhaṭṭ. 11. 3. वेणवः स्वनन्त्यनिलोद्धताः AK. 2, 4, 5, 27. H. 1183. मकी स्वनन्ति ग-म्भीरम् R. Gorr. 2, 106, 7. उर्मयः 5, 74, 36. स्वनदम्भोधर् Ghaṭ. 4. 5. Verwundete MBh. 6, 3953. Vögel R. 2, 63, 5. Stier Kāsu. 11, 4 (med.). स्वेनुर्वानराः Bhaṭṭ. 40, 70. summen von der Bione Çā. 22. — partic. स्वनित (स्वात् s. bes.) P. 7, 2, 18, Schol. 1) adj. schallend u. s. w. AK. 3, 2, 44. H. an. 3, 288. — 2) n. das Rauschen: वस्त्रपर्णानाम् AK. 1, 1, 6, 2. Donner H. 1406.

— caus. स्वनयति (auch स्वा० अस्वनते) Duātp. 19, 62. = simpl. स्वनस्य प्रुप्तासः स्वनयन् RV. 10, 3, 6. घातस्वरेण स्वनयन् Bhaç. P. 5, 26, 16.

— ग्रथि darüber hin brausen: अथ्ये त्रीरावधि घाणि über die Welle braust es im Strom hin RV. 9, 66, 9.

— अनु nach —, zurufen: यदि क्लेशमनु घाणि RV. 6, 46, 14.

— अथ 1) herunter schreien: अथ पृच्छन्तो अस्वनोद्घ गोः RV. 4, 27, 3. — 2) अवघणाति, अवघणात्, अवघणात् mit Geräusch verzehren P. 8, 3, 63. fg. 69. beim Gegessenwerden ein Geräusch bewirken: मौसम् Vor. 8,

45. 127. — Vgl. घवघाण, घवस्वन्य.

— आ erschallen: मृदङ्गा धीरमास्वेनु: Bhatt. 14, 1. — partic. आस्वनित und आस्वात्त (मनस् P., Schol.) P. 7, 2, 28. Vop. 26, 118.

— नि, निस्वनत्यम् = स्वन् mit घव 2) Vop. 8, 127. scheinbar auch Mān. P. 66, 26. 128, 14, wo aber वाद्यानि सस्वनु: zu lesen ist. — Vgl.

2. निस्वन, निस्वनित (auch Kāuṣ. 24), निस्वान; überall richtiger निः.

— निस् s. निःस्वन.

— परि klingen, intens.: गोधा परि सनिघणत् RV. 8, 58, 9.

— प्र caus. partic. tosend: सिन्धैरिव प्रस्वन्तितास ऊर्मयः RV. 1, 44, 12. — Vgl. प्रस्वन, प्रस्वान.

— प्रति zurückschallen: शब्दः प्रतिसस्वान MBu. 7, 3888. — caus. zurückschallen machen: स्वगात्रितेन ककुभः प्रतिस्वनपता Buḡ. P. 3, 13, 24.

— वि 1) schallen: विस्वनति मृदङ्गः P. 8, 3, 69, Schol. वीणा Vop. 8, 127. heulen, vom Schakal: व्यस्वनत् Çiç. 18, 77. — 2) विघणाति, व्यघणत्, विघघाण = स्वन् mit घव 2) P. 8, 3, 63. fg. 69. Vop. 8, 25. 147. कोष्टा डिम्बं व्यघणात् versehrt mit Geräusch Çiç. 18, 77. — Vgl. विघण fg. und विघाण.

2. स्वन् (= 1. स्वन्) adj. schallend u. s. w. in तुविघन्.

स्वर्न (von 1. स्वन्) m. P. 3, 3, 62 (parox.). 1) Schall, das Brausen Naig. 1, 11. der Winde RV. 1, 38, 10. 143, 5. 5, 60, 3. 9, 70, 6. des Feuers 1, 94, 11. 18, 3, 5. Regens 9, 41, 3. Wassers 50, 1. 10, 75, 3. rauschende Wasser (Comm.) VS. 30, 16. TBa. 3, 4, 8, 12. des Donnerkeils 6, 27, 4. des Abi 1, 52, 10. Indra's 10, 27, 5. In der späteren Sprache von Lauten aller Art, unangenehmen und lieblichen, vom Rollen und Krachen des Donners, vom Gerassel des Wagens, von den Tönen musikalischer Instrumente, vom Gemurmel einer Menschenmenge, vom Gebrüll der Thiere und vom Gesang und Geswitscher der Vögel AK. 1, 1, 8, 1. H. 1399. HALA. 5, 77. am Ende eines adj. comp. f. आ. ननाद विपुलं स्वनम् MBu. 1, 6037. कृषत् 3, 3013. 6, 2774. R. 1, 5, 19. कोकिलस्य 64, 9. 2, 39, 40. 56, 2. 97, 4. 8. 113, 24 (124, 24 Gonn.). बलवत् R. Gonn. 1, 27, 5. ज्ञानं 2, 73, 21. 5, 83, 5. 7, 8, 10. Suç. 1, 22, 17. 107, 9. Ragh. 1, 89. 12, 89. 19, 13. Vikr. 60, 12. Vāṇ. Bṛh. S. 12, 6. 24, 1. 19. 33, 4. 5. 23. 46, 23. 47, 10. 56, 6. 69, 24. 74, 18. 88, 21. 31. 47. KATHA. 56, 391. Mān. P. 8, 155. Buḡ. P. 2, 23, 29. 6, 8, 32. मकास्वन m. R. 2, 40, 29. 3, 1, 25. adj. MBu. 3, 2556. 9, 2668. R. 2, 40, 19. 6, 80, 32. स° adj. MBu. 1, 1183. Vāṇ. Bṛh. S. 12, 8. — 2) N. eines best. Agni MBu. 3, 1444. — Vgl. डुः, 1. निः, भरीस्वनमकास्वना, बडुः, मकाः, मेघः, रथः, वातः, सः, मुः, स्वान.

स्वनघक् m. quidam coeundi modus Ratim. im ÇKDn.

स्वनङ्कु adj. gute Stiers habend; Declination Vop. vor 3, 165.

स्वर्नद्रथ adj. dessen Wagen rasselt RV. 8, 1, 32.

स्वनन्दा f. ein N. der Durgā H. ç. 56.

स्वर्नय m. N. pr. eines Mannes, eines Sohnes des Bhāvajaya, RV. 1, 126, 3. Sā. zu 125, 1. Çāṇ. Ça. 16, 11, 5.

स्वनवत् (von स्वन्) adj. 1) schallend Maitrj. 6, 5. laut schallend u. s. w.: शङ्ख MBu. 4, 1443. 8, 1734. भूषणानि R. 5, 19, 11. मदीय 4, 17, 22. धनुस् Ragh. 9, 12. ब्रह्मघोषः (पुरी) R. 1, 5, 19 (16 Gonn.). दीनः (घापोध्या) R. Gonn. 2, 57, 4. स्वनवत् adv. laut: lachen MBu. 2, 1576. 4, 669.

1429. 14, 2170. — 2) hochgerühmt (= प्रख्यात Nilak.): लोकाः MBu. 1, 2670.

स्वनम् = स्वन 1) in तुविघणाम्, वातः.

स्वनामन् adj. durch sich selbst einen Namen habend, — berühmt Spr. (II) 7282.

स्वनि m. 1) = स्वन 1) H. 1400. Vgl. तुविघणि, मक्विघणि. — 2) Feuer (?) H. ç. 169.

स्वनिक s. पाणि.

स्वनिताक्य m. eine best. Pflanze, = तण्डुलीय Riçan. 5, 72.

स्वनिष्ठ adj. an der eigenen Person sich befindend; davon nom. abstr. °व n. Schol. zu Kap. 1, 47.

स्वनीक adj. schön von Ansehen: Agni RV. 2, 1, 3. 4, 6, 6. 7, 1, 23. सुमृदके स्वनोक प्रतीकम् 3, 6.

स्वनुगुप्त adj. wohl versteckt: देशाः MBu. 1, 4503.

स्वनुक्त adj. treu zugethan: मुकुञ्जने R. 2, 40, 4.

स्वनुष्ठित adj. gut ausgeführt, — erfüllt: धर्म Spr. (II) 6583. R. 5, 86, 10. Buḡ. P. 1, 2, 8.

स्वनेताक (mit der v. l. शनेताक) m. = गण्डक Çāḍan. im ÇKDn.

स्वत् adj. 1) ein gutes Ende habend, gut auslaufend: सर्वं स्वत् किं भावि तत् KATHA. 42, 21. 100, 36. Ragh. 11, 62. यशस् Glück bringend (oder adv. zu guter Letzt) MBu. 12, 2738. अ° Unglück bringend: निशात् Spr. (II) 1808. — 2) glücklich: को नु स्वत्तरो मया (d. i. मतः) MBu. 9, 3438. fgg. 3001. fgg. — स्वत् (Calc. Ausg. शात्) Riçan-Tar. 3, 137 fehlerhaft für स्वात् (so auch Trauer in den Corrigg. zur Calc. Ausg.).

स्वस्व n. gute Speise Buḡ. P. 1, 12, 14. 4, 18, 27. 10, 82, 10.

1. स्वप्, स्वपिति Naig. 3, 22. Dhātup. 24, 60. स्वपति und स्वपति P. 6, 1, 188. स्वपत् und स्वपत्: स्वप्यात्, स्वपु AV. 4, 5, 6. स्वत् Taitt. Ār. 4, 27, 2. सुषुप् (vgl. P. 6, 1, 15. 17. Vop. 8, 43. 184). सुषुपिषे ved. P. 8, 3, 61, Schol. स्वाप्सोम् Āçv. Gṛh. 1, 22, 2. erhält keinen Bindevocal Kār. 5 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. 1) schlafen, einschlafen RV. 5, 44, 13. 10, 164, 3. AV. 6, 115, 2. स्वप्नं सुप्त्वा यदि पश्यसि 10, 3, 6. VS. 34, 55. TS. 6, 1, 4, 6. Çat. Br. 2, 2, 3, 21. 3, 2, 3, 27. 4, 1, 2, 25. सुषुम् 11, 5, 2, 1. मा दिवा सुषुप्याः Pān. Gṛh. 2, 3. — स्वपिति P. 7, 2, 70. Vop. 9, 27. M. 1, 52. 54. R. 2, 53, 6. Spr. (II) 1093. Hit. 27, 12. Buḡ. P. 6, 2, 5. पञ्चालान् bei den Pañk. P. 1, 4, 51. Vārt. 2, Schol. स्वपिमि R. 2, 89, 4. स्वपति MBu. 1, 5925. R. 5, 11, 9. Spr. (II) 3388. स्वपिक् P. 6, 4, 104, Schol. वर्षशतम् so v. a. einen ewigen Schlaf Mān. 80, 6. सुषुम् KATHA. 18, 115. Daçan. 92, 4. Pañāt. 123, 18. स्वपतु MBu. 1, 5997. अस्वपीत् P. 7, 3, 98. अस्वपत् 99. R. 2, 87, 13. अस्वपन् MBu. 2, 2027. तस्मिन्स्वपति M. 1, 53. त्रायतः स्वपतश्च ते R. 2, 31, 27. स्वपती (gen. pl.) निद्रया स्वया Spr. (II) 908. Vāṇ. Bṛh. S. 89, 1. नैकः स्वप्याच्छ्रयोरे M. 4, 57. तप्ते (sc. शयने) ज्योमये sich niederlegen 11, 103. स्वपेत् 4, 99. MBu. 3, 13984. Vāṇ. Bṛh. S. 53, 124. स्वपेयुस् R. 2, 46, 22. सुषाप (öfters fehlerhaft सुस्वाप) P. 6, 1, 17. Vop. 8, 124. MBu. 3, 2338. एकेन पार्थेन 13, 2749. R. Gonn. 1, 47, 15. Ragh. 12, 50. Riçan-Tar. 6, 262. सुषपिथ P. 6, 1, 17, Schol. सुषुप् R. 5, 13, 56. 58. (सुप्° gedr.). सुषमस्वाप्सम् Schol. zu Kap. 1, 149. मा स्वाप्सोः MBu. 5, 4505. स्वप्सपति u. s. w. R. Gonn. 2, 58, 5. 3, 35, 62. Buḡ. P. 7, 13, 26. med.: स्वपते MBu. 3, 15993. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 38. 41. स्वपते b, 1. स्वपे MBu. 14, 220. R. 5, 88, 19. स्वपेत MBu.

13,5009. स्वप्स्ये R. 5,75,7. स्वप्स्यामहे R. Schl. 1,47,19. pass. imper.: मुप्यते 2,28,11. Ragh. 8,63. मुप्यताम् Spr. (II) 7110. अस्वापि Rīgā-Tan. 3,256. स्वप्नुम् MBh. 13,2744 (सप्नुम् ed. Calc.). R. 2,88,3. Spr. (II) 1622. स्वप्नुकाम MBh. 3,15815. सुप्ता P. 1,2,8. M. 5,145. — 2) den ewigen Schlaf schlafen, todt daliegen: कृताः — उर्व्या मुषुपुः MBh. 4,1674. BHATT. 9,68. 14,101. बान्धवा मे स्वपति च 18,11. स्वप्स्यते वदणबलपीडितः MBh. 5,7262. स्वप्स्ये R. Gonn. 2,91,19. — 3) partic. perf. act. मुषुप्स्व schlafend RV. 1,117,5. 161,13. TS. 6,1,4,7. Cat. Ba. 1,6, 3,41. 10,5,9,12. प्रजाः मुषुपुषीः प्रबुध्यते Kāṭh. 19,12. — 4) partic. perf. pass. सुप्तं a) eingeschlafen, schlafend H. 443. VS. 33,1. AV. 7,13, 2,108,2. 11,4,25. TS. 5,4,40,5. Cat. Ba. 10,5,3,15. 14,7,2,12 (auch छ०). Kauç. 10. Kumānd. Up. 8,11,1. M. 3,34. 7,92. Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 9,125 (WERNER, Rāmāt. Up. 338). मदी० MBh. 1,5903. 5924. 5957. 3,2340. 2351. 2360. 2537. 2592. सुचिरं सुतो ऽस्मि 16812. 12,4279. R. 2,39,35. 56,3. 5,75,7. Kām. Nitir. 5,46. Mṛgś. 48,15. 20. fg. Mrgu. 39. ओम इव रुद्रः Ragh. 1,73. 2,24. R. 1,8. Çik. 108. 134. Vikr. 135. Spr. (II) 673, v. l. 1249. 2688. 4664. 5302. 5933. 7110. WERNER, Kṛṣṇaś. 274. 277. 282. fg. Kathās. 18,116. 168. 192. 106,56. Rīgā-Tan. 6,262. Pāṇāt. 44,21. सुतो ऽहं किल विललाप P. 3,2,115. Vārtt. 1. Schol. BHATT. 3, 24. सुतस्यैव हि रामस्य निद्रा नैवोपतिष्ठति der sich zum Schlafen niedergelegt hat R. 5,34,10. — b) eingeschlafen so v. a. taub, empfindungslos: ०मास Suçr. 1,36,7. ०त्वच् 119,19. — c) schlafend von Blumen so v. a. einen geschlossenen Kelch habend Mrgu. 90. Kumāras. 2,2. Ragh. 8,54. — d) schlafend so v. a. ruhend, unthätig, latent: शक्ति Buā. P. 1,10,21. 4,24,62. 8,24,61. सुप्तं कर्म प्रबोधयन् 3,6,3. — e) n. Schlaf H. 313. Spr. (II) 3264. अलोकमुप्तं चक्रे Kathās. 77,57. व्यात्रमुप्तं चक्रे 123, 181. ०स्थित 52,204. — Vgl. दुःषुप्त, मुख० (auch MBh. 3,16815), सुप्तज्ञान (R. 4,8,37), सुप्तप्रलपित (pl. Kām. Nitir. 11,65), सुप्ति, सुप्तोत्थित (auch Ragh. 2,24) und मुषुप्त.

— caus. स्वापयति, सिष्यपत्, सिष्यप् RV. 6,20,13. 20,6. अमूषुपत् P. 6,1,18. Vop. 18,5. 1) einschläfern RV. 7,55,8. AV. 4,5,7. Pāṇāt. Ba. 12,5,19. — 2) zum ewigen Schlaf bringen, tödten RV. 1,121,11. 4,30, 21. 9,97,54. सप्तषष्टिं प्लवंगानां कोटीर्बाणैर्मूषुपत् BHATT. 13,98. कालं कालं स्वपयति (des Metrums wegen) zur Ruhe bringen Hariv. 11298.

— desid. मुषुप्सति P. 1,2,8. 8,3,61. Schol. Vop. 19,6. schlafen wollen Nīn. 14,4 (मुषुप्सवङ्गानि zu lesen). — Vgl. मुषुप्सा fg.

— desid. vom caus. मुषुपयिषति Schol. zu P. 7,4,67 nebst Vārtt. zu 8,3,61. Vop. 8,120. 19,17.

— intens. सोषुप्यते P. 6,1,19. Vop. 20,12. सास्वपोति, सास्वप्ति, सोषुपोति, सोषोप्ति 20.

— अनु fortzuschlummern: य इन्द्र सस्त्यव्रतो ऽनुषार्यम् (absol.) RV. 8,86,3.

— अस्व, partic. ०सुप्त schlafend R. 2,56,1. R. Gonn. 2,12,23.

— दुस्, der Anlaut geht in ष über P. 8,3,88. Vop. 8,98. schlecht schlafen, böse Träume haben: दुःषुपुतुस् 9,27. — Vgl. दुःषुप्त.

— नि 1) einschlafen RV. 7,55,2. 3. — 2) so v. a. den Tod finden RV. 7,18,14. — caus. 1) einschläfern RV. 1,29,3. 7,55,7. AV. 4,5,7. Cat. Ba. 2,6,9,17. — 2) so v. a. tödten RV. 7,19,4.

— निम्, der Anlaut geht in ष über P. 8,3,88. Vop. 8,98. — Vgl. निःषुप्त.

— प्र einschlafen Ait. Br. 8,28. Cat. Br. 14,7,2,10. मुखं दातः प्रस्वपिति मुखं च प्रतिबुध्यते MBh. 12,5937. 13,3143 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 8145. schlafen Hariv. 2921. प्रस्वपति MBh. 13,5003. नासुते प्रस्वपेत च sich schlafen legen 12,8844. — partic. प्रसुप्त 1) eingeschlafen, schlafend M. 1,5. 74. 9,802. MBh. 1,5912. 3,554. सुचिरं त्वं प्रसुतो ऽसि du hast geschlafen 16813. प्रसुतो ऽस्मि ich schlief ein 16817. 5,7253. Hariv. 6478. R. 2,63,16. 76,4. 103,4. 3,56,2. 71,15. 4,17,17. Kan. 5,1,13. Suçr. 1,248,6. 330,4. Kām. Nitir. 18,52. Ragh. 11,44. नयनाभ्याम् Spr. (II) 3386. WERNER, Kṛṣṇaś. 277. Kathās. 11,62. 25, 239. 18,280. 46,174. Daçar. 91,8. Mārk. P. 69,25. Buā. P. 3,26,71. 29,5. 4,13,47. 6,4,47. 16,55. Pāṇāt. 117,12. 134,6. Hit. 50,3. Vay. in LA. (III) 18,9. 20,2. 26,2. — 2) eingeschlafen so v. a. taub, empfindungslos (ein Gileed) Suçr. 1,308,16. — 3) schlafend so v. a. ruhend, unthätig, latent: पारलौकिककार्येषु Spr. (II) 1490. वीर्य R. 4,26,16. Joas. 2. 4. लोकतत्त्व Buā. P. 3,6,1. वाच् 4,9,6. — Vgl. प्रसुप् fg., प्रस्वाप und सुवप्रसुप्त. — caus. einschläfern, schlafen machen R. 3,63,10 (med.). Buā. P. 5,21,9. — Vgl. प्रस्वापन fg.

— अग्निप्र, partic. ०सुप्त eingeschlafen, schlafend MBh. 12,3069.

— संप्र, partic. ०सुप्त dass. MBh. 1,955. 10,215. R. 2,46,15 (44,15 Gonn.). von Pflanzen, die ihre Kelche geschlossen haben, MBh. 7,487.

— प्रति, partic. ०सुप्त dass. MBh. 13,5233.

— त्रि, wann der Anlaut in ष übergeht P. 8,3,88. Vop. 8,98. विस्वपिति, विस्वाप 9,27. partic. विषुप्त P., Schol. eingeschlummert Kāṭh. 22,2.

— सम्, partic. संसुप्त eingeschlafen, schlafend MBh. 1,5967. 3,2541. 13,2746. 2883. 2885. R. 2,46,19. 21 (44,19. 21 Gonn.). 5,14,11. Kām. Nitir. 18,64. Kumāras. 2,42. Spr. (II) 6293. Kathās. 17,102. 33,198. 43,50. 64,92. 106,68. Buā. P. 3,7,13. — Vgl. मुखसंसुप्त.

2. स्वप् adj. gutes Wasser habend; Declination Vop. 3,168.

स्वपत् m. 1) die eigene Partei MBh. 2,171. 15,220. Spr. (II) 6285. 6667, v. l. Mālav. 12,14. Pāṇāt. 156,9. ein Mann von der eigenen Partei, Einer von den Eigenen (Gegens. विपत्) Buā. P. 4,11,20. pl. MBh. 2,1080. 5,1. Suçr. 1,104,20. ०प्रभवं भयम् AK. 2,8,4,30. ०ज्ञं भयम् H. 301. — 2) die eigene Ansicht Madhus. in Ind. St. 1,19,1 v. u.

स्वपञ्चक adj. etwa fünfmal mit sich selbst multipliciert WERNER, Gjon. 89. 91.

स्वैपति m. P. 4,4,104. der eigene (ihr u. a. w.) Herr RV. 10,27,8. 31,4. 44,1. ०भ्रातिमती in dem Wahn stehend, dass es ihr Gemahl sei, Prājaçaittend. 39,2,4. — Vgl. स्वापतेय.

स्वपतित adj. von selbst gefallen, — abgefallen Varān. Bān. S. 89,3. Spr. (II) 2846.

1. स्वपत्यै (अपत्य von 1. अप्) 1) n. gutes —, nützliches Werk: बर्हिर्वा यत्स्वपत्यायं वृषते RV. 1,83,6. आ ये विश्वा स्वपत्यानि तस्युः 72,9. ये विश्वा नरः स्वपत्यानि चक्रुः 4,34,9. 7,91,8. सत्रा विश्वा स्वपत्यानि दधिषे 8,15,10. — 2) adj. ein gutes Werk ausführend RV. 3,19,3.

2. स्वपत्यै adj. mit guter Nachkommenschaft versehen: सप RV. 7,1, 12. आयुस् 1,116,19. आयु 3,3,7. रूपे च नः स्वपत्या (dat. fem.) इषे धीः 1,54,11. 2,2,12. 4,8. 9,5. 3,16,1. 4,2,11. 10,30,12.

स्वपर्न (von 1. स्वप्) 1) adj. schläfrig VS. 30,17. — 2) n. a) das Schla-

sen ÇABDAR. im ÇKDa. Suçn. 1,330,8. Spr. (II) 1022. योगनिद्रया 6324.

— b) das *Eingeschlafensein, Taubheit* (der Haut) Suçn. 1,269,1.

स्वपराह्णे loc. spät am Nachmittag, gegen Abend Ait. Bn. 1,23. Āçv. Çn. 4,8,12.

1. स्वप्न 1) adj. Gutes wirkend, fleissig, kunstreich, Künstler: Tva-
shīar RV. 1,83,9. Rbhu 161,6. 4,33,8. 1,130,6. 159,3. 4,2,19. 17,4.
5,2,11. 29,17. स इत्स्वपा भुवनेष्वास 4.56,3. 5,60,5. 7,88,1. 9,60,21.
10,76,8. 110,8. वक्त्रे arbeitssam VS. 23,3. superl. sehr kunstreich gear-
beitet: Donnerkeil RV. 1,61,6. — 2) m. N. pr. eines Mannes स्वप्न या-
ज्ञिगस्य साम Ind. St. 3,246,a.

2. स्वप्न ontstellte Losart AV. 3,3,1; vgl. RV. 6,11,1.

स्वप्स्य (von 1. स्वप्स्य), ^{स्यते} gut arbeiten, thätig sein: स्वप्स्यते मुखः
RV. 10,11,6. 1,69,2. समानमर्थम् TS. 4,3,44,5.

स्वप्स्य adj. thätig, fleissig: Indra VS. 24,1. Çat. Bn. 13,2,2,9.

स्वप्स्या f. Thätigkeit, Fleiss, Geschicklichkeit; nur im instr.: इन्द्रं त-
मं स्वे स्वप्स्याया धिया von der Geschäftigkeit im heiligen Dienst RV. 1,
32,3. 110,8. 161,11. 3,3,11. 10,113,4. स्वप्स्या instr. 4,33,9.

स्वपाक (सुधपाक Padap.) adj. = 1. स्वप्स्य (Sā.): Agni RV. 4,3,2.

स्वपिण्डा f. = पिण्डखर्त्री RIGAN. im ÇKDa. fehlerhaft für स्थलपिण्डा.

1. स्वपितर (von 1. स्वप्) nom. ag. der da schläft Spr. (II) 3388. die
Form ist verdächtig.

2. स्वपितर m. der eigene Vater Spr. (II) 3792. 4004. KATHAS. 21,60.
PANĀAR. 4,3,202. pl. die eigenen Manen MBu. 5,7310.

स्वपिवात (सुधपि⁰ Padap.) adj. Beiw. des Rudra wohl verste-
hend, — denkend RV. 7,46,3. = स्वातवचन (dessen Worte zuverlässig
sind; nach D. = कस्यचिद्व्यनतिक्रमणीयातः) Nir. 10,7.

स्वपिम् m. N. pr. eines Mannes; vgl. स्वापिशि.

स्वपुर n. 1) die eigene Stadt. — 2) N. pr. einer Vorstadt von Vāgrā-
nagara HARIV. 8668. fg. 8671. सुपुर die neuere Ausg. an zwei Stellen.

स्वपुरम् adv. vor sich: मनुष्यान्स्वपुरो दृष्ट्वा HARIV. 15996.

स्वपू (स्व + पू etwa = पवन) kann Bez. eines Werkzeuges sein, das
Staub aufregt, wie Besen u. dgl.: धूमि स्वपूभिर्मिथो वपन्त so v. a. sie
treiben sich gegenseitig den Staub zu (im Scherz) RV. 7,56,3.

स्वपूर्णा adj. durch sich selbst vollkommen zufriedengestellt Bhāg. P.
4,31,22.

स्वपोषम् absol. in Verbindung mit पुञ्जाति an seiner Person gedeihen
P. 3,4,40.

स्वप्तव्य (von 1. स्वप्) n. impers. dormiendum PANĀAR. Bn. 10,4,3.
MBu. 6,5738. 13,5022.

स्वप्न (wie eben) m. UNĀDIN. 3,10. P. 3,3,91. Vor. 26,180. am Endo
eines adj. comp. f. घा. 1) Schlaf AK. 1,1,2,36. TRIK. 3,3,270. H. an.
2,289. MED. n. 22. RV. 1,120,12. 2,15,9. 7,86,6. 8,2,18. AV. 4,5,7.
6,46,1. 16,5,1. TS. 5,5,40,4. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,126 (n.). 131.
WEDER, RĪMAT. UP. 342. fg. ज्ञापत्स्वप्नाभ्याम् M. 1,57. रात्रिः स्वप्नाय
03. fg. स्वप्ने सिक्ता मुक्रम् 2,181. Bhāg. 6,17. RAGH. 12,70. PANĀAR. 3,
9,6. रात्रिर्दिवा भाक् Spr. (II) 4910. Schlüfrigkeit KAURAP. 18. vieles
Schlafen M. 12,33. Spr. (II) 4044. घ⁰ Schlaflosigkeit VAILU. BĀN. S.
93,5. — 2) Traum TRIK. H. an. MED. स्वप्ने भयं भीरवे मन्त्रमाह RV. 2,

28,10. 10,162,6. AV. 7,101,1. पाप 10,3,6. VS. 20,16. Çat. Bn. 3,2,2,
23. Ait. UP. 1,3,12. स्वप्नो ऽयम् R. 2,88,5. कल्प 91,73. यत्स्वप्ने लभते
वित्तम् 3,76,30. 5,30,14. Suçn. 1,104,14. 109,17. KAN. 9,2,7. ÇĀR. 137.
149. VIKR. 29. Spr. (II) 3836. 7316. VARĀH. BĀN. S. 48,22. BĀN. 8,22.

स्वप्नमिव स्मरन् KATHAS. 18,241. 21,147. fg. 23,14. fg. 21. 31,12. RĪGĀ-
TAR. 2,112. स्वप्ने स्वप्नोत्तमः 4,100. PRAB. 31,1. DHŌRTAS. 92,15. स्वप्ने
स्वप्नः Bhāg. P. 4,29,34. PANĀAR. 134,6. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 63. स्व-
प्नायथोत्थितः Bhāg. P. 11,11,8. स्वप्नवदुत्थितः 7,14,4. स्वप्ने पश्यति
Çat. Bn. 14,7,4,19. KĀTJ. ÇR. 25,11,20. Āçv. GĀHJ. 3,6,5. PRACNOP. 4,1.
KAUSH. UP. 4,19. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,125. WEDER, RĪMAT. UP.
338. स्वप्नो मे यदि वा दृष्टः (so ed. Bomb.) MBu. 3,16819. 2497. R. 2,
69,1. 2 (71,1. 2 GORR.). 5,27,6. PRAB. 16,17. दर्शन HARIV. 11379. R. 2,
69 in der Unterschr. 3,58,5. KATHAS. 31,26. 119,95. ÇĀR. zu BĀN. ĀN.
UP. S. 248. दृष्ट्वा Bhāg. P. 11,11,8. निदर्शन KĀND. UP. 5,2,9. Suçn. 1,
8,15. संदर्शन (pl.) MEGH. 105. घालोकित⁰ adj. KATHAS. 32,391. स्वप्ने
पितरमन्नातम् R. 2,69,8. MEGH. 110. KATHAS. 13,121. 23,3. 54,201. स्व-
प्नातरे Verz. d. Oxf. H. 145,a,14. स्वप्नातर्गत geträumt VJUP. 154. गो-
चरे PANĀAR. 1,12,31. मनोरथाः R. 3,47,14. 61,35. स्वप्नादेश KATHAS. 2.
3. 37,37. स्वप्नावतार 31,27. वृत्ति Spr. (II) 5306. गत R. 3,43,34. वृत्त
RAGH. 12,76. धीगम्य M. 12,122. ऽन MEGH. 88. लब्ध 98. रून्नु Schol.
zu KAP. 1,20. फलापल Verz. d. Oxf. H. 154,a,9. स्वप्नाध्याय 86,b,45.
346,b. No. 808. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 30. GILD. Bibl. 213. 602.
Verz. d. B. H. 94 (68). No. 902. 1296. प्रकरणा 1025. घ⁰ nicht träumend
NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,131. — Vgl. घ⁰, ऊर्ध⁰, दिवा⁰, दुः⁰, सु⁰ (auch
PANĀAR. 1,4,41), स्वाप्न.

स्वप्नकृत् 1) adj. einschläfernd. — 2) m. *Marsilea quadrifolia* ÇABDAR.
im ÇKDa.

स्वप्नगृह n. Schlafgemach WILSON.

स्वप्नचिन्तामणि m. Titel einer Schrift HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 31.

स्वप्नज्ञ (von 1. स्वप्) adj. zum Schläfe geneigt, schlüfrig P. 3,2,172.
7,1,19. Schol. Vor. 26,161. AK. 3,1,38. H. 442. किं स्वित्स्वप्नज्ञ नि-
मिषति, Antwort: मत्स्यः मुक्ता न निमिषति MBu. 3,10648. fg. BHATT. 7,
25. — Vgl. घ⁰.

स्वप्नज्ञान n. Erkenntnis in einem Traume COMM. zu KAN. 9,2,8.

स्वप्नदोष m. Pollution ÇKDa. und WILSON.

स्वप्ननशन m. RV. 10,86,21 nach Nir. 12,28 Vernichter des Schlafes.

स्वप्ननिकेतन n. Schlafgemach WILSON.

स्वप्नमाणव und क⁰ m. Traumbube, Bez. eines best. Zaubers, der ein-
treffende Träume bewirkt, KATHAS. 6,137. 72,103. 107. 112. 152.

स्वप्नमुखा f. etwa Traumerscheinung AV. 7,100,1. v. l. KĀTJ. ÇR.
25,11,20.

स्वप्नयौ adv. P. 7,1,89. VĀRĀH. 4. Schol. (= स्वप्नेन) im Traume AV.
5,7,8. स्वप्नया (स्वप्नया v. l.) चरति KAUSH. UP. 4,15. स्वप्नय्या Çat. Bn.
14,5,4,19.

स्वप्नविचारिन् adj. Träume deutend ÇKDa.

स्वप्नम् (0. सु + घ⁰) adj. reich: Āditya RV. 10,63,3. 78,1.

1. स्वप्नस्थान n. Schlafgemach KATHAS. 32,68.

2. स्वप्नस्थान adj. im Zustande des Schlafes sich befindend, schlafend

(träumend) Nās. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 125. 133. WEBER, RĪMAT. Up. 338.

स्वप्नार्त m. der Zustand des Schlafes, — des Traumes ÇAT. Br. 14, 7, 8, 14. 17. 19. KĪND. Up. 6, 8, 1. KĀTHOP. 4, 4. — Vgl. बुद्धात्.

स्वप्नास्तिक n. Bewusstsein im Traume KAN. 9, 2, 8. — रूप VJUTP. 110.

स्वप्नाभिकर्षण n. Einschlüpfungsmittel AV. 4, 5, 7.

स्वप्नाप् (von स्वप्न), °यते 1) schlafen wollen, schlüfrig sein: °यमान MBh. 7, 8381 (°यमानास्वपरे mit der ed. Bomb. zu lesen). HARIV. 3940.

— 2) einem Traume gleichen: स्वप्नापितं नृपमुखम् Buāc. P. 10, 70, 28.

स्वप्नालु (wie oben) adj. schlüfrig Suçr. 4, 323, 12.

स्वप्नेदुःखप्र्य n. ein böses Traumgesicht AV. 16, 6, 9.

स्वप्नेश्वर m. N. pr. eines Erklärers der Sūtra des Çāṇḍīlya und Verfassers der Kaumudiprabhā HALL 6.

स्वप्न्य (von स्वप्न) n. Traumgesicht: पाप AV. 7, 101, 1. स्वप्नया s. u. स्वप्नया. — Vgl. दुःखप्र्य.

स्वप्नकाश 1) adj. durch sich selbst offenbar, — klar Nās. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 133. 146. 149. 160. 163. fg. WEBER, RĪMAT. Up. 334. Ind. St. 1, 23, 21. PĀÑKĀR. 4, 3, 21. SĀH. D. 23, 4. Davon nom. abstr. °त्व n. ebend. 60. — 2) Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 487. °प्रदीपिका Titel eines Werkes HALL 92. °रूपस्य desgl. 48.

स्वप्नतिकर् adj. an sich entsprechend, ein Äquivalent bildend R. GORR. 2, 120, 9; vgl. Spr. (II) 5307.

स्वप्नधान adj. selbstständig, unabhängig AK. 3, 6, 8, 42. Davon nom. abstr. °ता f. Selbstständigkeit KĀM. NĪRĪ. 8, 8.

स्वप्नभुता s. u. प्रभुता.

स्वप्नोत्र m. die Seele ÇANDAR. im ÇKDr.

स्वप्नर्त्न (ohne A vagraha) adj. etwa lechzend nach dem Zusammenhange: Stier RV. 8, 33, 2. = स्वप्ननशब्द SĀJ.

स्वप्नक्षया M. 9, 126 fehlerhaft für सुप्न.

स्वप्नद्रा f. v. l. für सुप्नद्रा Gmolina arborea RĪGĀN. 9, 35 nach NIGH. Pr.

स्वप्नयस् adj. in einer Formel etwa in dem Selbst befindlich: Athem TS. 6, 4, 3, 5.

स्वप्नान n. schlecht v. l. für सुप्नान RĪJAM. zu AK. 3, 3, 7 nach ÇKDr.

स्वप्नानु adj. selbstleuchtend: die Marut RV. 1, 37, 2. 82, 2. 5, 33, 4. 34, 1. 6, 48, 12. 8, 20, 4. Ushas 6, 64, 4.

स्वभाव m. die eigene Art des Seins, inhärentes Wesen, Natur (vgl. स्वो भाव: Spr. (II) 3274) AK. 1, 1, 3, 38. 3, 4, 3, 23. 14, 112. 26, 203. 27, 209. IIĀR. 144. HĀLĀJ. 4, 97. 5, 71. ÇVETĀÇV. Up. 1, 2 (काल: स्वप्न zu lesen). 3, 4, 5. M. 9, 16. कृत्वागते: नेत्रमनःस्वभावे: MBh. 1, 7013. Buāc. 8, 3. R. 5, 94, 6. Kap. 1, 8. KĀRAKA 1, 7. Suçr. 1, 129, 19. 208, 20. Spr. (II) 187. 1010. 1471. 3102 (pl.). स्वभावात्स्वस्य रेतसः 3340. 4336. 5204. 6035 (pl.). स्वभावेन क्रेन्मित्रम् 7299. fg. VARĀH. BRH. S. 1, 7. 68, 109. fgg. 80, 3. SARVADARÇANAS. 10, 17. fgg. 14, 16. fgg. 53, 1. 6 (pl.). Buāc. P. 1, 17, 19. 2, 5, 14. 34. 7, 49. 10, 12. 3, 7, 29. 8, 7, 25. °वर्ग Verz. d. B. H. No. 896. BURNOUR, Intr. 441. WASSILJEV 127. प्रवर्तते Buāc. 3, 14. न निवर्तते Spr. (II) 2357. घतिरिध्यते 3316. न स्वभावमतिवर्तते 3314. स्वभावं न जहाति 7291. न मुञ्चति 7293. स्वभावे वर्तते लोकः 3182. तिष्ठति R. 5, 94, 5. स्वभावो दुर्तिक्रमः KURUM. 7, 21. स्वच्छ° PĀÑKĀR. 4, 14, 91. सुखि° Hir. 100, 16. स्वभावात् durch sein eigenes Wesen, von Natur, von Haus aus, durch

sich selbst, von selbst R. 3, 52, 30. Kap. 3, 61. Spr. (II) 3191. 4797. 6139. 7298. VARĀH. BRH. S. 12, 7. SARVADARÇANAS. 5, 19. 6, 2. 7, 9. स्वभावतस् dass. M. 2, 23. 9, 15. 38. Kap. 1, 7. Spr. (II) 5282. GOLĀDHJ. BRUVANAR. 5. PĀÑKĀT. 166, 15. स्वभावेन dass. M. 8, 78. SĪMUKHJAK. 53. Spr. (II) 1319, v. l. 2285. KATHĀS. 33, 110. SARVADARÇANAS. 31, 32. 32, 1. स्वस्वभावेन dass. MĀKĀH. 168, 16. am Anf. eines comp. in dieser Bed.: °गन्ध so v. a. der natürliche Geruch Spr. (II) 2856. °भाव 3290. °सुजन ein von Natur guter Mensch 3926. °वीर 7291. °शूर 7295. °विरुतानि VARĀH. BRH. S. 88, 34. °कठिन Spr. (II) 7289. °चपल 7420. °चल 6267. °प्रसिद्ध Suçr. 1, 117, 15. °भद्र Çiva Çiv. °मृदु Spr. (II) 7293. °विनते ध्रुवा ad ÇĀK. 69, 2. °शुद्ध Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. BURNOUR, Intr. 633. °संसिद्ध KĀRAKA 1, 30. °सिद्ध Spr. (II) 5690. KĀÇ. zu P. 1, 2, 53. °सुन्दर Spr. (II) 7297. °ज्ञ von Natur eigen, natürlich, angeboren: गुणा: R. GORR. 1, 23, 19. °दोषा: Spr. (II) 328. मित्र 3370, v. l. 7290. SĀH. D. 163. Buāc. P. 4, 29, 41. °स्तु° VARĀH. BRH. S. 40, 96. °ननित dass. Spr. (II) 1613. सर्वतु° VARĀH. BRH. S. 21, 18. 27. °कृत dass. 47, 28. °स्तु° 46, 83. °प्रभव dass. 90, 2. Am Ende eines adj. comp. (f. घा): °सिद्ध° ĀÇV. Çr. 12, 4, 17. घन-ववुद्ध° Suçr. 1, 193, 1. 2. °स्तु° HARIV. 7094. क्रूर° R. GORR. 2, 76, 3. चल° Spr. (II) 6861. दुष्ट° VARĀH. BRH. S. 78, 16. पाप° R. GORR. 2, 76, 2. 3, 56, 20. मुग्ध° PĀÑKĀT. 44, 19. लोल° R. 4, 52, 10. वाम° Buāc. P. 1, 7, 42. विप्रम° Spr. (II) 4094. शुद्ध° R. 2, 74, 9 (76, 14 GORR.). सु° MBh. 13, 6781. द्वि° SÜRJAS. 14, 4. कल्पतरु° Buāc. P. 8, 23, 8. विद्या° NĪLAK. 253. Bemerkenswerth ist die euphemistische Redensart: स्वभावमापत्स्यते so v. a. er wird der Natur den Tribut bezahlen (स्वभावः प्रवर्तते रूपमो मरणातिषेको ज्यः Glosse) KĀRAKA 1, 30. — Vgl. विमल°, स्त्री° (die Natur des Weibes auch R. 1, 28, 11. 2, 72, 16. 3, 31, 5. 5, 23, 28), स्वभाविक.

स्वभावकृपा adj. von Natur geizig; m. N. pr. eines Brahmanen PĀÑKĀT. 232, 9.

स्वभावत्व n. nom. abstr. von स्वभाव Comm. zu TS. PĀÑR. 13, 16.

स्वभावार्थदीपिका f. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 488.

स्वभाविकी Verz. d. Oxf. H. 89, b, 39 wohl fehlerhaft für स्वभाविकी.

स्वभावोक्ति f. Schilderung, Beschreibung PRATĀPAR 87, b, 9. KĀVĀJ. 2, 8. KUYALAJ. 153, a.

स्वभिर्गत adj. richtig von Zuruf (अभिगुरु) begleitet, neben स्विष्ट TBh. 3, 6, 2, 2.

स्वभिर्ष्टि adj. 1) hilfreich, günstig, förderlich: Indra RV. 1, 31, 2. 8, 19, 32. मद् 6, 33, 1. इयोतिम् 7, 101, 2. — 2) begünstigt, aufgemuntert: स्वभिष्टेयो नरो न शंसैः RV. 1, 173, 9.

स्वभिर्ष्टिमुष्म adj. hilfreiche Huld erzeigend: Indra RV. 6, 20, 8.

स्वभीर्षु adj. schön aufgezaunt: Ross RV. 8, 37, 16. 18.

स्वभू 1) adj. durch sich selbst seiend WEBER, RĪMAT. Up. 289. m. Bez. Brahman's AK. 1, 1, 4, 13. MED. bh. 10. Buāc. P. 3, 12, 5. Vishnu's H. 216. MED. — 2) f. das eigene Land, Heimath RĪGĀ-TAN. 8, 1830.

स्वभूति adj. von selbst entstehend: वायु VS. 27, 33.

स्वभूत्योजस adj. naturwüchsige Kraft habend RV. 1, 82, 12.

1. स्वभूमि f. das eigene Land, Heimath Spr. (II) 642. Verz. d. Oxf. H. 209, a, 38. der eigene so v. a. geeignete Platz VARĀH. BRH. S. 86, 19.

2. स्वभूमि m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena VP. 4, 14, 5. — Vgl.

2. सुभूमि.

स्वभ्यक्त adj. wohl gesalbt AV. 20, 128, 7.

स्वभ्यय adj. 1) sehr nahe bevorstehend MBh. 3, 11403. — 2) sehr rasch (nach Comm.) Ācṣ. Ca. 5, 20, 2.

स्वभ्यर्त्त adj. von selbst erschrocken AV. 11, 9, 17.

स्वमन् (von स्व) adj. in घत्प^० geringen Besitz habend Çat. 14, 109.

स्वमात्र, instr. nur durch sich selbst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Çl. 1. in thy entirety Hall.

स्वमेक (I) m. n. Jahr TITBĀDIT. im ÇKDr. — Vgl. सुमेक.

स्वयंवर 1) adj. (f. घा) selbst wählend: कन्या ein Mädchen, das den Gatten sich selbst wählt, AK. 2, 6, 4, 7. H. 511. M. 9, 92. MBh. 1, 2259. 3528. 5, 5950. Hariv. 8392. KATHĀS. 68, 13. 121, 219. 123, 120. MĀRK. P. 124, 21. म्रियः (nom. pl.) Hrm. JOGAC. 2, 74. भर्तृ^० MBh. 1, 125. — 2) m. Selbstwahl, freie Wahl: मुकुद् ein Freund, den man sich selbst wählt, KATHĀS. 22, 120. 28, 116. 104, 217. मुकुद् 10, 20. सखी 28, 104. स्वयंवरगता aus eigenem Antriebe, von freien Stücken 117, 140. Insbes. die den Mädchen der Kriegerkaste gestattete freie Wahl des Gatten: वृषवानाः स्वयंवरम् MBh. 1, 4083. राजाह्वय नराधिपान् । पित्रा स्वयंवरे दत्ता दुःकिता 4414. 3, 2111. fg. 2179. 2876. 5, 6004. 7117. 7, 1045. R. 1, 34, 20 (35, 18 Gonn.). KATHĀS. 33, 7. RĪGĀ-TAN. 1, 66. 68. SĪH. D. 127, 19. BHĪG. P. 1, 10, 29. 9, 10, 6. ०स्या 10, 68, 1. ०पति KATHĀS. 30, 82. 101, 46. ०वृतः पतिः 106, 16.

स्वयंवरण n. die freie Wahl des Gatten (obj.): सोता^० SĪH. D. 127, 18.

स्वयंवरप्रभा f. N. pr. der Gattin des Daitja Trailokjamālin KATHĀS. 118, 108.

स्वयंवरश adj. von sich selbst abhängig, frei: नाकमास्मि ०वशः MBh. 1, 7796.

स्वयंवरक n. (sc. पक्ष) Bez. eines best. Instruments (von selbst sich bewegend) GOLĀDHJ. JANTRĀDH. 50. fg.

स्वयंवाद m. eine eigene Behauptung RĪGĀ-TAN. 6, 236 (getrennt gedr.).

स्वयंविकीर्त adj. selbstverkauft: ०देक Spr. (II) 7340.

स्वयंवत adj. selbsterwählt: पति VIKR. 101.

स्वयंवेदन n. spontanes Bewusstsein SARVADARÇANAS. 13, 16 (getrennt gedr.). — Vgl. स्वसंवेदन.

स्वयंशीर्षा adj. von selbst abgefallen: Fruchlo M. 6, 21.

स्वयंप्रून adj. von selbst geröstet KĪṬH. 13, 5.

स्वयंश्रेष्ठ adj. von Natur der schönste u. s. w.: Çiva MBh. 13, 1155.

स्वयंसमूह adj. an sich vollständig AIT. Br. 6, 10.

स्वयंसिद्ध adj. von selbst fertig dastehend: लोक Hrm. JOGAC. 4, 105.

स्वयंर्त्तम् adj. von selbst fallend AV. 7, 76, 2.

स्वयंमस्त adj. von selbst abgefallen: Horn KAUC. 31.

स्वयंकारकरी f. = स्वयंकारिका MĀRK. P. 51, 5.

स्वयंकारिका f. N. pr. einer bösen Fee (auf eigene Hand raubend), einer Tochter Duḥsaba's, MĀRK. P. 51, 32. 36.

स्वयंकारी f. = स्वयंकारिका MĀRK. P. 51, 96. fg.

स्वयंकोतर nom. ag. ein Opferer auf eigene Hand SHAPY. Br. 4, 1; vgl. Gonn. 1, 9, 8.

स्वयंकोम m. ein Opfer auf eigene Hand (einfaches, nicht förmliches)

ÇĪKṆ. Ca. 4, 3, 12. Schol. zu KĪṬJ. Ca. 422, 19.

स्वयंकोमिन् adj. der ein solches Opfer darbringt ÇĪKṆ. Ca. 2, 3, 23. KĪṬJ. Ca. 25, 6, 13.

स्वयंकर्त्त adj. selbstgemacht, — bereitet P. 2, 1, 25. Schol. वेदि, इधम (ohne genaue Beobachtung der Vorschriften) TBa. 1, 7, 2, 8. लवण M. 6, 12. शय्या R. Gonn. 2, 28, 20. दुःख R. SCHL. 2, 63, 11. श्लोक selbstverfasst KATHĀS. 7, 1. मूर्कना Megh. 84. विपद auf eigene Hand unternommen M. 7, 164. so v. a. adoptirt JĀGṆ. 2, 131. — Vgl. स्वकृत.

स्वयंकृतिन् adj. der Etwas selbst thut, selbst Hand anlegt Suçā. 1, 123, 15.

स्वयंक्रांत adj. selbstbestiegen: भ्रमवत् ०क्रांतनृपासना sie bestieg selbst den Thron RĪGĀ-TAN. 6, 332.

स्वयंखात adj. selbstgegraben Gonn. 4, 7, 8.

स्वयंगुणपरित्याग m. freiwilliges Aufgeben des Fadens (der Tugend) Spr. (II) 7307.

स्वयंगुप्त 1) adj. durch sich selbst geschützt. — 2) f. घा Mucuna pruriens ÇABDAR. im ÇKDr. RĪGĀN. 3, 28. Suçā. 2, 156, 9. 338, 18. 493, 12; vgl. स्वगुप्ता und घात्मगुप्ता.

स्वयंगुरुत्व n. eigene Schwere Spr. (II) 3892.

स्वयंग्रह m. das Ergreifen auf eigene Hand, gewaltsames Ergreifen: ०पक्षाक्षेप Çiç. 1, 50. könnte auch adj. gewaltsam sein.

1. स्वयंग्राह m. gewaltsames Ergreifen: मुराङ्गना^० Z. d. d. m. G. 27, 92. MĀLATIM. 153, 17.

2. स्वयंग्राह adj. (f. घा) 1) gewaltsam ergriffen: (कन्याः) ०प्राक् भविष्यति गुगान्ते समुपस्थिते MBh. 3, 13045. — 2) wobei Gewalt angewandt wird, gewaltsam: अलंकृतो ऽस्मि ०प्रागेन भवता so v. a. zudringlich MĀKĀN. 109, 24. ०प्राक् adv. gewaltsam: असंप्रदत्तो यो ऽस्माभिः ०प्राक्-मधर्षयत् Hariv. 11006 (S. 790). ०प्राक्निषक्तबाहु Kumāras. 3, 7.

स्वयंग्राह्य adj. wobei Gewalt angewandt wird, was gegen Jmdes Willen geschieht: न केचिदीशते ०प्राहस्य MBh. 3, 13863.

स्वयंघातं f. Schichtung auf eigene Hand TS. 5, 7, 2, 2.

स्वयंर्त्त adj. (f. घा) von selbst entsprungen: Wasser RV. 7, 49, 2.

स्वयंज्यातिम् adj. von selbst leuchtend Çat. Br. 14, 7, 4, 10. WEBER, RĪMAT. UP. 334. BHĪG. P. 4, 20, 7. 5, 11, 13. 7, 3, 26. 8, 4, 18. 7, 29. 10, 70, 5. Vorz. d. Oxf. H. 90, 6, 13 v. u. (getrennt gedr.).

स्वयंपत adj. der eigenen Richtung folgend RV. 1, 166, 4.

स्वयंपदत adj. selbstgegeben, Bez. eines elternlosen oder von den Eltern verlassenen Kindes, das sich selbst als Sohn einem Andern anbietet, BAUDHĀJANA bei KULL. zu M. 9, 158. M. 9, 160. 177. JĀGṆ. 2, 131.

स्वयंपदान n. das Hingeben (einer Tochter) auf eigene Hand KATHĀS. 67, 77.

स्वयंपर्त्त adj. von selbst abgerissen TS. 1, 8, 2, 3. TBa. 1, 7, 2, 8.

स्वयंपदम् adj. von selbst offenbar (= स्वयंप्रकाश Comm.) BHĪG. P. 4, 7, 50.

स्वयंनिर्दिष्ट adj. selbstbezeichnet Çat. Br. 8, 6, 2, 16. 9, 1, 2, 39. 2, 12.

स्वयम् indecl. (eig. ein erstarrter nom. von स्व die eigene Person; vgl. अयम्, इयम्, इदम्) gāṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. selbst AK. 3, 5, 16. RV. 1, 122, 9. 188, 5. 2, 35, 14. स्वयमत्कं वसानः 4, 18, 5. 10. 5, 44, 8. स्वयं वर्धस्व त्वंस्व 7, 8, 5. 86, 11. 10, 7, 6. 27, 12. AV. 12, 4, 27. 14, 1, 57. Çat. Br. 1, 6, 2, 8. 13, 2, 3, 11. 14, 7, 4, 10. KATHOP. 2, 5. TAITṬ. UP. 2, 7. स्वयं

पह्यपि वा पुत्रः *Āc. Gṇa. 1,0,1.* — In der späteren Sprache 1) als nom. zu fassen und zu beziehen a) auf das grammatische Subject M. 1,7,9. 12. 28. fgg. 33. 58. 3,27. 222. 224. 4,74 u. s. w. MBh. 3,2726. Hariv. 9708. R. 1,2,26. 8,18. 9,69. 24,1. 61,19. 72,10. 2,64,21. 104,5. Ragh. 3,20. 45. 12,64. Spr. (II) 1614. 1224. 3435. 4414. 4328. 5089. 6244. 7308. fg. 7308. fgg. Varāh. Bh. S. 9,7. Kathās. 13,101. 14,33. 18,246. 22,115. Brahma-P. in LA. (II) 57,6. Rīgā-Tan. 1,35. AK. 2,6,14. Buḡ. P. 1,14,27. Pañśat. 163,19. Çuk. in LA. (III) 34,2. क्रियमाणं तु यत्कर्म स्वयमेव प्रसिध्यति selbst d. i. ohne Beihilfe, von selbst Vop. 24,8. — b) auf das Prädicat: (Nala war) रतिता धन्विनां श्रेष्ठः सलादिव मनुः स्वयम् MBh. 3,2075. 2086. — 2) als instr. zu fassen und zu beziehen a) auf das logische Subject (im instr. oder hinzuzudenken): यज्ञार्थाः पशवः सृष्टाः स्वयमेव स्वयंभुवा M. 5,39. कामः कर्तव्यः स्वयमन्वकम् 11,222. R. 1,5,6. तलं लक्ष्मणोनाकृतं स्वयम् 2,30,34. स्मृतं पापं मया स्वयम् 61,56. 81,7. 89,17. 4,3,10. 12,18. Ragh. 2,56. Mālatī. 70,5. Spr. (II) 484. 4127. 4638. Kathās. 9,85. 18,214. 327. 37,71. 39,43. 67,77. Sū. D. 204. — b) auf das grammatische Subject: मी कथं पश्यत ह्यमे। सितं स्वयमिव (von dir selbst) स्नेहाहन्ध्यामश्रमवृत्तम् || Ragh. 1,70. — 3) auf einen gen. zu beziehen: यस्यास्तव पतिस्त्यक्ता राजा दशरथः स्वयम् (gehört zu तव) R. 2,33,5. मनसा काङ्क्षितं तस्य ममाप्यागमनं स्वयम् (gehört zu मम) 3,18,13. यस्य नास्ति स्वयं प्रज्ञा Spr. (II) 5379. ज्ञातानां च स्वयं (so v. a. von selbst) वने M. 11,144. पतिनानामुत्थाने स्वयम् Varāh. Bh. S. 46,28. — 4) auf einen loc.: लघे स्थिते वा स्वयमेव सूर्ये Varāh. Bh. S. 96,10. — 5) auf einen acc.: स्वयं च गृहमागतो माम् MBh. 3,1865. — Häufig am Anfange eines comp., insbesondere vor einem partic. praet. pass. P. 2,1,25.

स्वयमगुरुत्व n. eigene Leichtigkeit Spr. (II) 5893. — Vgl. स्वयंगुरुत्व.

स्वयमाधिगत adj. selbsterworben: वित्त Varāh. Bh. 13,5.

स्वयमनुष्ठान n. eigenes Vollbringen: धर्मे Spr. (II) 3987.

स्वयमर्जित adj. selbsterworben, — verschafft, — gewonnen: इव्य M. 9,209. R. 2,53,1.

स्वयमवदीर्घा n. eine natürliche Erdspalte Kauç. 39.

स्वयमवयवर्ज adj. von selbst abgefallen: Ast TS. 1,8,9,3.

स्वयमागत adj. von selbst gekommen: तमपि विधिनायक्रियते Pañśat. 132,18. fg.

स्वयमातृर्मा adj. von Natur löcherig: शर्करा Kauç. 72. Kīrt. Ça. 17,4. 15. eine best. Ishṭakā Ind. St. 13,249. TS. 5,2,8,1. 3,2,1. 2,3. Çat. Bh. 2,3,4,7. विति 6,2,3,1. 3. — Vgl. श्रमि.

स्वयमानुषायन् adj. dass. Çat. Br. 10,4,5,3.

स्वयमासनौकन n. eigenhändiges Herbeischaffen eines Sitzes Hem. Jogar. 3,124.

स्वयमाकृत adj. selbsterbeigebracht M. 6,11. R. 2,28,16.

स्वयमिन्द्रियमोचन n. freiwilliger Samenenerguss, Onanie Gobh. 3,1,12.

स्वयमीश्वर m. sein eigener Herr, ein unumschränkter Gebieter Nrs. Tīp. Up. in Ind. St. 9,133.

स्वयमीक्षितलब्ध adj. durch eigene Anstrengung gewonnen M. 9,208.

स्वयमुक्ति f. eigene Aussage Wilson.

स्वयमुत्सल adj. von selbst strahlend: अर्चिस् Varāh. Bh. S. 43,22.

स्वयमुदित adj. von selbst entstanden Çat. Br. 5,3,2,6.

स्वयमुद्गीर्ण adj. von selbst herausgesprungen (ein Schwert aus der Scheide) Varāh. Bh. S. 50,5.

स्वयमुद्घाटित adj. von selbst geöffnet, — aufgegangen: Thür Varāh. Bh. S. 53,79.

स्वयमुपस्थित adj. von selbst genagt, — gekommen: भार्या Brahmaiv. P., Çikrasūnagānmañ. 62 nach ÇKDn. श्रप्रिय n. Buḡ. P. 1,13,12.

स्वयमुपेत adj. von selbst herangetreten Çat. Br. 3,8,2,6.

स्वयंपतित adj. von selbst abgefallen: Frucht Kull. zu M. 6,21.

स्वयंपाठ m. der natürliche ursprüngliche Text Comm. zu TS. Pañś. 9,21 (शार्प: स्व° die richtige Lesart, d. i. शार्प = स्व°).

स्वयंपाप adj. etwa sich selbst ein Leid zufügend: कृतमनाः स्वयंपापो भवति TS. 2,2,8,3. = धात Comm.

स्वयंप्रकाश 1) adj. von selbst offenbar, sich selbst offenbarend Buḡ. P. 8,3,16. — 2) m. N. pr. eines Mannes: तीर्थ Verz. d. B. H. No. 636.

पति Notices of Skt. Mus. 2,252. fg. Hall 102. 136. योगीन्द्र 131. रस्वती 139. प्रकाशानन्दस्वती ebend. und 98. Colaba. Misc. Ess. 1,337. 2,42.

स्वयंप्रदीर्घा = स्वयमवदीर्घा Kīrt. Ça. 15,1,10.

स्वयंप्रभ 1) adj. (f. घ्रा) von selbst leuchtend MBh. 2,434. 3,15460. 6,295. 13,1443. Hariv. 7190. 13928. R. 5,7,20. 7,110,5. Buḡ. P. 3,16,27. Pañśar. 4,3,21. — 2) m. N. pr. des 14ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiñi H. 54. — 3) f. घ्रा N. pr. einer Apsaras MBh. 3,1784. einer Tochter Hemasāvarṇī's R. Gobh. 1,4,71. 4,51,17. 19. Maja's Kathās. 29,15. fgg.

स्वयंप्रभु Verz. d. Oxf. H. 11,6,18 v. u. fehlerhaft: vgl. 49,6,33.

स्वयंप्रशीर्षा adj. von selbst abgefallen Çat. Br. 5,3,2,5. Pā. Gṇa. 2,7.

स्वयंप्रस्तुत adj. selbstgepriesen Çat. Br. 4,6,9,17.

स्वयंप्रभ adj. von selbst abgebrochen, — abgefallen Kīrt. Ça. 15,3,41. पर्णशट्यामु अग्रामु ungenau so v. a. aus von selbst abgefallenen Blättern bereitet R. 2,28,11.

स्वयंप्रभु Vop. 26,168. m. = औ Bez. Brahman's AK. 1,1,4,11 (nach ÇKDn. औ). Dvirūpak. im ÇKDn. MBh. 3,16632. R. 1,13,48. 2,30,27. Spr. (II) 6408. Çiva's Pañśar. 4,2,9. — Das adj. n. भु s. unter औ.

स्वयंप्रभु 1) adj. = स्वयंप्रभु MBh. 12,12658. 13,1011. R. 6,102,18. — 2) m. als Bez. des 1ten Manu (ÇKDn. und Wilson) fehlerhaft für स्वा°. — 3) f. घ्रा eine best. Staude, = धूम्रयक्षा Rīgā. 5,32.

स्वयंप्रभ Declin. Vop. 3,65. 1) adj. durch sich selbst entstanden, — seiend, selbstständig VS. 2,26. 23,63. 40,8. मनु RV. 10,83,4. TS. 5,1,9,4. Kathop. 4,1. Weber, Rāmāt. Up. 334. ein Fürst Ait. Br. 8,19. Wind (vgl. स्वभूति) Suça. 1,249,9. Çiva Kathās. 2,15. Çiva und Viṣṇu 63,54. = अक्षरित Naigh. 1,3. von einem höchsten Wesen AV. 10,8,44. 19,33,10. ब्रह्म स्वयंप्रभु Citat in Nir. 2,11. Çat. Br. 10,6,2,9. 13,7,2,1. 14,3,5,22. 7,2,28. m. Bez. Brahman's H. 211. Halā. 1,7. Ind. St. 3,391. 395. 398. 4,374. M. 1,3. 6. 92. 94. 8,39. 8,113. 9,138. MBh. 3,1152. 12191. 13,4377. 4380. Hariv. 37. 12317. 14075. 14081. 14119. R. 1,16,1. 2,110,3. R. Gobh. 2,30,29. 3,30,20. 4,44,120. Suça. 1,1,17. 6,5. Spr. (II) 7013. Varāh. Bh. S. 43,42. 48,2. Rīgā-Tan. 1,34. 3,455.

VP. 3,3,11. MĀK. P. 46,17. 107,5. BṛĀg. P. 3,8,15. 12,28. 5,1,40. 3. 20. 8,3,3. 9,1,9. als Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 80, a, 10. — 2) m. ein Pratikabuddha Tark. 1,1,13. Bez. Ādibuddha's und eines Buddha uherh. Burnour, Intr. 222. Lot. de la b. l. 336. Wilson, Sel. Works 2, 11. 15. 27. 32. Lalit. ed. Calc. 341, 1. 362, 4. 5. RĀgā-Tar. 2, 136. ein Arhant bei den Ġaina H. 24. — Hiervon 3) adj. zu Buddha in Beziehung stehend: कष्टमोरेषु स्वयंभूनि गत्वा तेत्राणि पूजय KATHĀS. 51, 45. — 4) m. N. pr. des 3ten schwarzen Vāsudeva bei den Ġaina H. 695. — 5) m. die Zeit Çaddar. im ÇKDr. der Liebesgott Çardānthak. bei Wilson; = मायवर्णी und लिङ्गिनी RĀGĀ. im ÇKDr. — Vgl. स्वायंभुव.

स्वयंभूपुराण n. Titel eines buddhistischen Purāṇa Burnour, Intr. 581. Lot. de la b. l. 302.

स्वयंभूमातृकात्त n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 95, b, 27. fg.

स्वयंभूतङ्ग n. = ज्योतिर्लिङ्ग (Comm.) Verz. d. Oxf. H. 254, b, 35. fg.

स्वयंभूत adj. selbsterhalten, — ernährt BṛĀg. P. 3,30,15.

स्वयंभूत m. N. pr. eines Sohnes des Pratikshatra Hariv. 2035. VP. 4,14,7. des Çini BṛĀg. P. 9,24,25.

स्वयंभूमि adj. von selbst rollend BṛĀg. P. 6,5,8.

स्वयंभूमित्त adj. von selbst gebuttert TS. 1,8,9,2.

स्वयंभूर्त adj. von selbst geronnen TS. 1,8,9,2.

स्वयंभूत adj. von selbst gestorben PĀNĀT. 230,15. Hit. 23,10.

स्वयंशस् adj. durch sich selbst ansehnlich, — Eindruck machend, — imposant, — herrlich, selbstständig: Agni RV. 1,93,2. 5. Āditja 8, 56,13. Indra 5,48,1. 7,22,5. 37,4. 10,49,11. Sindhu 75,9. Wasser 7,85,3. Soma 9,98,6. पायु 1,93,9. (मरुतः) एयेनासो न स्वयंशसः 10,77, 5. Rudra 92,9. 14. मसीमर्क स्वयंशसः 1,136,7. तेनो सचधं स्वयंशमो कि भूतम् AV. 18,3,19. RV. 5,17,2. 10,108,9. compar.: स्वराज्य 5,82, 2. रयि 8,49,11. 3,43,5.

स्वायान् adj. von selbst oder den eigenen Weg gehend: सिन्धु RV. 8,25,12.

स्वयु (von स्व) adj. sich selbst überlassen: Vieh RV. 2,4,7. frei schaltend: Indra 3,43,5.

स्वयुक्त adj. durch sich selbst geordnet: Marut RV. 1,168,4.

स्वयुक्ति f. 1) eigenes Gespann: der Souno RV. 1,30,9. der Acvin 119,4. — 2) °तस् natürlicher Weise, selbstverständlich KATHĀS. 21,95. 22,220. 32,28. 42,76. 64,66. 93,65. स्वयुक्त्या dass. 20,98.

स्वयुग्वन् m. ein Verbündeter: विश्वा द्वेषासि तरति स्वयुग्वभिः RV. 9,111,1.

स्वयुग्वन् m. dass. RV. 10,67,8. 78,2. 89,7. इन्द्रं स्वयुग्विर्मत्स्वेक AV. 2,3,4.

1. स्वयोनौ f. der Mutterleib, die eigene Geburtsstätte, — Heimathsort: तस्मात्स्वयोन्यामायवः श्वेव त्वं कि भवियसि MBu. 12,4301. विकृतस्तु कुलीनस्तु स्वयोनिं यसते ऽपि वत् KĀM. NĪTIS. 17,27. Hariv. 13966: BṛĀg. P. 1,2,32. अयामयेष्ट संयोगाद्धेम ब्रूयं च निर्वभौ । तस्मात्तयोः स्वयोन्येव (d. i. अद्रिः oder अग्निना) निर्णयो गुणवत्तरः ॥ M. 5,113. (समुद्रे) प्रविष्टे सकृत्वा स्वयोनौ वरूणात्तयम् R. 5,93,2. ein Mutterleib der eigenen Kaste M. 10,27. fg. — स्वयोनित् MBu. 12,4297 fehlerhaft für श्व (so ed. Bomb.).

2. स्वयोनि 1) adj. (f. auch ṣ) a) blutsverwandt M. 2,134. 206. 11,58. 170. JĀm. 3,231. — b) aus sich selbst entstehend Hariv. 13931. — 2)

n. कश्यपस्य स्वयोनि N. eines Sāman Ind. St. 3,213,a.

1. स्वर, स्वरति Naigh. 3,14 (अर्चतिकर्मन्). Duātup. 22,34 (शब्दोपाययोः). सस्वार, सस्वारम् P. 7,4,10. Schol. सस्वारिथ und सस्वर्थ Vor. 8,46. 90. अस्वारीत् und अस्वारीत् ebend. ved. अस्वार, अस्वारीत्: स्वरिष्यति P. 7,2,70. Vārtt. KĀC. zu 14. स्वरिता und स्वर्ता 7,2,44. Schol. स्वरिता KĀC. zu 7,2,44. der Anlaut wird nicht in ष verwandelt AV. Prāt. 2,102. 1) einen Laut von sich geben, erschallen, tönen: घ्रापः RV. 5,54,2. Opfergesang 8,12,32. Wind 5,54,8. घ्रामिति क्लेष (घ्रादित्यः) स्वरति (zugleich leuchtend von 2. स्वर) KūAND. Up. 1,5,1. — 2) erschallen lassen, mit acc.: स्वरति घ्रापं विततम् RV. 5,54,12. घृतश्रुतं स्वारम् 2,11,7. — 3) besingen: स्वरति वा सुते नरः RV. 8,33,2. इन्द्रं स्तेमैभिः 3,16. घ्रा यस्ते योनिं घृतवत्तमस्वाः 10,148,5. 1,151,5.

— caus. स्वरयति Duātup. 35,11 (यातिपे). mit dem Svarita-Ton sprechen LĀT. 1,6,3. pass. स्वर्यते RV. Prāt. 3,9. AV. Prāt. 3,67. Comm. zu 1,93. 3,56. 4,11. TS. Prāt. 20,2. 3. Comm. zu 1,41. Prāt. zu P. 1. 3,11 (स्वरिष्यति u. s. w.). — स्वरित s. bes.

— desid. सिस्वरिषति und मुस्वरयति P. 7,2,49. Vor. 8,46. 19,8.

— intens. सास्वर्यते P. 7,4,30. Schol.

— घति den Ton ausklingen lassen PĀNĀT. Br. 13,12,11 (अतिमन्द्रम् Comm.). यदा वा ऋचमात्रेणोमित्येवातिस्वरति KūAND. Up. 1,4,4. घतिस्वार्य m. der letzte unter den sieben Tönen TS. Prāt. 23,12. Comm. zu 13.

— अनु caus.: सानुस्वरितरागायाः सरस्वत्याः etwa nachklingend Hariv. 11873. °रामायाः die neuere Ausg. सानु शिखर उपनिषदात् यावत् स्वरितं स्वर्गतिः तत्साधनं कर्म ताभ्यां रागाभिरामा तस्याः NĪK. Vgl. वाचः सानुस्वारक्रियाः 11882. hier hat die neuere Ausg. सानुसाराः und NĪK. erklärt: अनुसाराः (sic) सकायाश्चमसाध्याद्यः तत्सकृताः. Vgl. अनुस्वार.

— समनु nachklingen lassen Çiśvā 29.

— अभि mit Tönen begrüßen, singend einfallen, einstimmen: यत्रा मुपुर्णा विद्वाभिस्वरति RV. 1,164,21. अभि स्वरति वरूवो मनीषिणः 9, 83,3. अभि स्वरं धन्वां वृषमानः 97,3. इन्द्रं स्वेमौ अभि स्वरामि गुणीक 1,10,4. — इह पुत्रानो करी अभि स्वरं 8,13,27. अभि स्वरन्तु ये तव विशः 28. In Stellen wie diese von dem Comm. mit अभिगच्छ erklärt: vgl. Naigh. 2,14. Nir. 3,12. Wir finden jedoch keine andern Belege für eine Wurzel mit dieser Bedeutung. अयु स्वरणा सप्तमकः स्वरति संतत्यै den Ton hinüberleiten PĀNĀT. Br. 13,12,13. — Vgl. अभिस्वर fgg.

— अय ertönen: अयं स्वरति गर्गरः RV. 8,58,8. austönen, die Stimme sinken lassen LĀT. 7,11,12.

— उप einstimmen: मनसा in Gedanken mitsingen LĀT. 1,8,9.

— नि zweifelhafte Lesart अयं निषर (= निर्गच्छ Comm.) TS. 1,4, 1,2, wofür निषर VS. 6,36.

— निम् wegsingen: इन्द्रियम् KĀT. 26,1.

— परि s. परिस्वार.

— प्र einen gezogenen Ton aussprechen: स घोशमिति प्रस्वरति RV. Prāt. 13,3. — Vgl. प्रस्वार.

— सम् zusammentönen, — stimmen; im Chor besingen, anrufen: सोमं मतो विप्राः समस्वरन् RV. 9,63,21. 73,1. 4. fgg. समं वा धीमिस्वरन् 66,8. 67,9. 45,5. इन्द्रं सोमस्य पीतये 8,86,11. 9,101,11. mitsin-

gen (in demselben Tone) LĀṬ. 8,10,19. संस्वारम् absol. ÇĀṆḤ. Çā. 1,1, 30. Nach P. 1,3,39, VArtt. 1 und Vor. 13,14 mod. संस्वरिषीष्टाम् (= उपताप्य Comm.) Bhaṭṭ. 9,28.

— ऋमिसम् einstimmig besingen, — begrüßen, — einladen: ऋमि त्वा पूर्वपीतये स्तेमेभिः। समीचीनासुः समस्वर्न् RV. 8,3,7. गिरा 9,87, 9. मृतपः 106,11. इन्द्रं ज्ञायमानम् 110,8. कृरिं हि योनिमभि ये समस्वर्न् 19,96,2.

2. स्वर (vgl. 3. स्वर), स्वरति leuchten, scheinen: राहू रात्रान् तस्व- ति स्वरत्तम् Kauç. 100. श्रामिति क्षेष (आदित्यः) स्वरत्नेति (zugleich den Laut um von sich gebend von 1. स्वर) Kāṇḍ. Up. 1,5,1. Es fragt sich, ob hierher als partic. mit ungewöhnlicher Betonung सूत (P. 8,2,61. = सूत Schol.) licht, hell zu setzen sei. ऋमूर्ते सूते रजसि निषते RV. 10, 82,4. st. dessen ऋमूर्ता सूता रजसो विमाने TS. 4,6,2,2. = सुसमीरित Nir. 6,18; vgl. Maṇḍu. zu VS. 17,28. — caus. dass.: स्वरपत्तमर्चिषा AV. 13,2,2.

— प्रत्या s. प्रत्यास्वर.

— प्रति s. प्रतिस्वर.

3. स्वर Çāṇḍ. 4,6. n. सूर, सूरि und सूरै (RV. 4,3,8), सूरम्. Nach den Grammatikern und Lexicographen indecl. P. 1,1,37. Vor. 3,17. Behandlung des Auslautes VS. Paṭr. 1,166. fg. AV. Paṭr. 2,48. TS. Paṭr. 5,10. 8,8. 13. स्वी vor folgendem र VS. Paṭr. 4,44. P. 6,3,109, VArtt. 7. In Ableitungen zu सौव० gesteigert gaṇa द्वारादि zu P. 7,3. 4. Vor. 7,4. 1) die Sonne Nir. 2,14. मो बुदैवा घदः स्वरर्व पादि दिव- स्परि RV. 1,105,3. 71,2. चित्र 148,1. स्वर्ण दीदैत् 2,2,8. 8,4. 24,3. 4,3,11. स्वर्ण ज्योतिः 10,3. 16,4. 45. उत्स्वर्गात् 5,48,1. 40,3. येन स्वर्ण ततनाम् नृभि 54,15. 80,1. 7,34,19. शुक्र 10,43,9. Tochter der Sonne 7,69,4. चक्र 4,16,12. 6,56,3. Wagen 5,31,11. कृतिः 1,121,13. 9,64,9. एतश्च 8,1,11. 9,63,8. — 2) Sonnenlicht, Sonnenschein. Um Son- nenschein oder Licht (und Wasser) kämpfen die Götter für die Men- schen, aber auch diese unter sich; also in diesem Fall so v. a. heiteres, freies Dasein (vgl. उरु, वरीयस् u. s. w.): स्वश्च नो सातेपे धाः RV. 3,31, 19. स्वः सन्निष्यवः 1,131,2. समवांसः स्वरपशं देवीः 3,34,8. 6,60,2. 73, 3. श्वं स्वश्च धीमहि 7,66,9. 1,168,2. अस्मार्केभिर्नभिरत्रा स्वर्ज्य 8,15,12. य घाददिः स्वर्नभिः 46,8. 9,4,2. 9,9. 76,2. कनो वृत्र जया स्वः 8,78,4. यस्मिँल्लोके स्वर्कितम् 9,113,7. 10,121,5. Indra's Glanz 8,3,13. des Sonnenrosses 2,35,6. AV. 2,11,5. 4,23,6. 7,1,2. 8,9,14. 10,8,21. VS. 13,49. सूरौ शक्रयुं bei Tag und Nacht RV. 8,81,31. स्वर्निर्णतः sub dio 1,70,8. स्वर्पती in's Freie tretend (zum Kampf) 131,3. — 3) der lichte Raum oben, Himmel (auch als Sitz der Seligen und Götter) AK. 1,1, 2,1. 3,4, 22 (28), 16. Tris. 3,4,1. H. 1525. Mṛd. avj. 70. Halā. 1,3. मरुत् RV. 3,2,7. बृहत् 10,66,4. 9. पिबन्ति स्वः 5,83,4. विश्वां ज्योतिषा स्वः 8,87,8. AV. 4,11,6. 14,2. der oberste 3. 6,47,3. 9,5,14. 10,9,1. स्वराशेक्तो ऋभि नाकमुत्तमम् 11,1,37. 13,1,7. स्वर्गामाण्डमान्भूयाम् 18,2,45. सुवो रौद्राव TS. 1,7,9,1. स्वी रुद्राणाः VS. 18,51. Çāṇḍ. Br. 5, 2,1,10. उत्तर VS. 20,21. Ait. Br. 3,39. Çāṇḍ. Çā. 1,6,3. स्वरित्यसौ लोकः Çāṇḍ. Br. 8,7,4,6. स्वरीयुः Kauç. Up. 2,14. Himmel der Asura AV. 19,13,1. — स्वराक्रमेते सामाकौ यदा Weber, Gort. 26. स्वर्पात्यट्य- सनी मृतः Spr. (II) 6313. MBh. 14,2840. त्वयि प्रयाते स्वः so v. a. ge-

storben R. 2,76,8. Buig. P. 9,4,4. Nalod. 3,1. उपरिष्टाच्च स्वर्लोको यो ज्यं स्वरिति संज्ञितः MBh. 3,15442. भुवः स्वश्च मेरुः Golādh. Bhuvana. 43. स्वर als gen. Çāṇḍ. 3,35. स्वर्पशम् Buig. P. 1,10,27. स्वशूडामणि 3, 13,39. — 4) in der bekannten Opferformel (s. व्याकृति) भूर्भुवः स्वर Çāṇḍ. Br. 2,4,2,1. 3,2,2,6. 8,7,4,6. Kāṇḍ. Çā. 2,1,19. LĀṬ. 2,13,1. Çāṇḍ. Çā. 14,16,7. श्वो भूर्भुवः स्वर्जनदेम Vaitān. 1. 2. Kauç. 85. 69. fg. 90. Taitt. Up. 1,5,1. Ind. St. 2,7. 9,103. M. 2,76. MBh. 12,10426. भूर्द भुवर्द स्वरं भूर्भुवःस्वरं Hariv. 14116. Mān. P. 101,23. Buig. P. 2,6,6. Verz. d. Oxf. H. 56,6,2. भूर्भुवःस्वर्मर्कजनस्तपः सत्यम् die sieben Welten über der Erde Vṛāntas. (Allah.) No. 70. — 5) N. eines Ekāṣṭha Çāṇḍ. Çā. 14,19,1. — 6) = उदक Nalod. 1,4. — Die regelmässige Aussprache ist सुवर् und so wird auch in TS. und TBa. geschrieben. Çvāṇḍ. Up. 2,3 (= VS. 11,3). स्वरिति प्रतिष्ठा द्वे प्रतिष्ठे द्वे एते अन्तरे Çāṇḍ. Br. 14,8,8,4.

स्वरं und स्वरै (von 1. स्वर) m. n. gaṇa अर्थचादि zu P. 2,4,81. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री; in Ableitungen gesteigert zu सौव० gaṇa द्वारादि zu P. 7,3,4. Vor. 7,4. 1) m. a) Schall, Ton: Stimme Nalod. 1, 11. H. 306. 1399. an. 2,465. Mṛd. r. 95. fg. Halā. 1,138. 5,77. स्वरे- णादिं दरपः RV. 1,62,4. तीर्थे सिन्धोरधिं स्वरे 8,61,7. AV. 11,7,6. Ait. Br. 3,24. Çāṇḍ. Br. 11,4,2,10. fg. 14,4,2,27. Pañāy. Br. 11,5,26. वाद्योश्चाच्चावचस्वरान् R. 2,81,2. स्वरवर्णोङ्गिताकारिः Stimme M. 8,25. शुष्कभिन्नमुखस्वराः Jāṇ. 2,267. दारुण MBh. 3,16139. गायतोर्मधुस्व- रम् R. 1,4,28. 34,42. दोन 42,26. 5,23,1. Spr. (II) 2811. 4880. आर्तस्वरं विमृश्य R. Gorr. 2,66,27. ताम् 3,58,14. धोर 64,15. गम्भीर Suçr. 1, 124,12. दीमखर 107,19. 2,507,11. धीर Ragh. 3,43. धीरप्रशान्तं Çāṇḍ. 27,10. कृस्व Spr. (II) 7313. कर्ण Pañāy. 82,17. fg. तार 97,19. ब्रा- वित Buig. P. 6,1,29. मतकंसं adj. R. 2,49,13. कलकंसं adj. 82,9. खा- व्यच्छ्वं adj. R. Gorr. 2,58,34. क्कोन 3,73,3. मधुरता Spr. (II) 8827. स्वरश्चापि व्यरुध्यत R. 2,36,10. व्यभिद्यत R. Gorr. 2,36,10. Varāṇ. Brh. S. 68,1. 85. गर्भजर्जरुलस्वराः स्युः 95. 69,5. मधुरस्वरविक्रमम् 30,7. 86,15. 19. 88,11. 15. 17. 36. भिन्नैरवदोनार्तपरुषतामजर्जराः 86,36. Rāṇa-Tar. 5,373. सगद्गस्वरम् Śāṇ. D. 39,4. — नासासमीराण द्वारादि die Nase entlassene Luft Mṛd. Verz. d. Oxf. H. 337,6,15. der प्राण ist स्वर Kāṇḍ. Up. 1,3,2. dosgleichen श्राम् 4,3. 4. Hariv. 12432. Buig. P. 7, 15,53. — b) Ton (bei der Recitation u. s. w.), unterschieden nach sei- ner Stärke in den drei Stufen प्रथम मन्द्र नीच नीचैस्तर, मध्यम, उत्तम उच्च उच्चैस्तर oder nach Höhe und Tiefe in der Tonleiter Āçv. Çā. 5, 12,8. 17,1. व्याख्या 8,13,6. स्वध्याय LĀṬ. 1,8,9. प्रथमं, द्वितीयं 2,9,12. मन्द्र 1,11,26. Schol. zu Kāṇḍ. Çā. 234,18. fgg. Prajogor. 3,6,1. Suçr. 1,13,7. उच्चमादौ स्वरं कृत्वा नीचं पश्चात् Varāṇ. Brh. S. 86,63. उच्चैः adj. (Hund) 89,6. स्वरे स्वरे सप्त यवात्तराणि LĀṬ. 1,11,27. — c) Ton so v. a. Accent (उदात्त, अनुदात्त, स्वरित) AK. 1,1,5,5. H. an. Mṛd. Halā. 5,77. RV. Paṭr. 3,1. fgg. मन्त्रे स्वरक्रिया Kāṇḍ. Çā. 1,8,16. भा- षिक 17. स्वरसंस्कारो Nir. 2,1. ब्राह्मणं, संक्रिता Comm. zu Kāṇḍ. Çā. 1,8,17. MBh. 3,16773. 13,4108 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Kār. 9 aus Kāç. zu P. 7,2,10. Schol. zu P. 6,1,158. — d) ein musi- kalischer Ton, Note (deren sieben) AK. 1,1,2,1. H. 1401. H. an. Mṛd. Halā. Ind. St. 1,48 (auch sechs). 2,67. VS. Paṭr. 1,127. Hariv. 4635. 13940. R. 2,91,26. R. Gorr. 1,3,45. 7,94,6. Mālav. 20. Varāṇ. Brh. S.

86, 40. MĀR. P. 23, 51. Bṛ. P. 2, 1, 36. 3, 12, 47. Verz. d. Oxf. H. 200, 6, 6. PĀNĀT. V. 43. ÇUK. in LA. (III) 33, 5. — e) Vocal H. a. n. MĀ. H. R. V. PĀT. 1, 14, 21. 14, 4. VS. PĀT. 1, 39, 44. 87. AV. PĀT. 1, 55. 93. TS. PĀT. 1, 5. 38 u. s. w. LĪT. 6, 10, 16. ÇĀN. Ç. 8, 1, 30. KĪT. Ç. 19, 7, 6. KĪND. Up. 2, 22, 3. MBh. 1, 309. 3, 16139. 14, 1192. R. 2, 91, 22. VĀN. Bṛ. S. 98, 15. MĀR. P. 23, 47. Bṛ. P. 3, 12, 46. Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 24. — f) Bez. der Zahl sieben (nach der Zahl der Noten) VĀN. Bṛ. S. 12, 14. स्वरंश ein Siebentel Bṛ. 7, 9. — 2) f. श्री N. der ersten Gemahlin Brahman's PĀDMOTTAÇUK. KĪRTTIKAM. 156 im ÇKDr. — 3) n. Bez. gewisser Sāman (vgl. स्वरसामन्) ÇĀN. Bṛ. 24, 5. 8. LĪT. 1, 6, 48. 7, 3, 11. Schol. zu PĀNĀT. Bṛ. 4, 5, 1. ĀCV. Ç. 8, 8, 11. ऽपृष्ठ ÇĀN. Ç. 11, 11, 3. 12, 10. LĪT. 4, 6, 16. वायोः स्वरम् (v. l. स्वरम्) Ind. St. 4, 235, a. — Vgl. ष, ऋषि, चतुर्थ, तृतीय, द्वितीय, नि, प्रति, प्रथम, भीष्मस्वराज, मञ्जु, मधु, मधुर, मनोस, मन्, मेघ, वि, व्याख्या, शिता, शुक्त, स, सम, स, सैवर.

स्वरकर adj. Stimme machend Suç. 1, 180, 11.

स्वरतय m. Verlust der Stimme KĀR. 8, 20.

स्वरत्तु f. N. pr. eines Flusses MĀR. P. 56, 13.

स्वरघ्न m. eine best. Krankheit der Kehle, nach WISE vielleicht Croup. Suç. 1, 306, 15. 308, 15. 2, 132, 14.

स्वरकृत adj. wohl hergerichtet: पक्ष RV. 1, 162, 5. — Vgl. स्वलंकृत.

स्वरचिन्ता f. Betrachtung über die Vocale als Titel eines Abschnittes in einem grammatischen Werke SARVADARÇANAR. 136, 15.

स्वर्ण (von 1. स्वर) adj. hellklingend, gut bei Stimme: सोमानं स्वर्णं कृणुहि RV. 1, 18, 1. = प्रकाशनवत् Nir. 6, 10. = शब्दपितृ MANU.

स्वर्तलोदय n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 793; vgl. Notices of Skt. Mss. 1, 276 und स्वरोदय.

स्वर्तस्त्र n. ein über die magische Kraft der Laute handelndes Lehrbuch Verz. d. B. H. No. 910.

स्वर्ता f. nom. abstr. zu स्वर 1) d) Verz. d. Oxf. H. 200, 6, 4. 6. — नष्टकीनविकलविकृत^o nom. abstr. von ^oविकृतस्वर adj. dessen Stimme geschwunden u. s. w. ist Suç. 1, 118, 8. 9.

स्वर्तिक्रम m. das Uebersteigen des Himmels so v. a. das Gelangen nach Vaikunṭha (Comm.) Bṛ. P. 11, 6, 10.

स्वर्तोत्त adj. in der Auguralkunde ungünstig von Seiten des Lautes, der Stimme VĀN. Bṛ. S. 86, 63. 90, 3.

स्वरपत्तन n. die Stadt der musikalischen Töne, Bez. des Sāma-veda Tri. 1, 1, 116.

स्वरब्रह्म n. = शब्दब्रह्म das in Laute gefasste Brahman d. i. die heilige Schrift Bṛ. P. 1, 6, 33. 6, 5, 23.

स्वरभक्ति f. Theilvocal, so heisst der einem r (bez. l) vor folgendem Consonanten nachgeschlagene vocalische Lilang RV. PĀT. 1, 17, 2, 1. न संयोगं स्वरभक्तिर्विदुः 6, 10, 18. 13, 13. 14, 25. TS. PĀT. 2, 19, 21, 6. 15. रेफाह्रस्पर्शे स्वरपरे स्वरभक्तिरकारस्यार्थं चतुर्थमित्येके। अन्यस्मिन्व्यञ्जने चतुर्थमष्टमं वा AV. PĀT. 1, 101. fg. VS. PĀT. 4, 16.

स्वरभङ्ग m. 1) das Stottern ÇANDĀTHAR. bei WILSON und N. 24 im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. — 2) Heiserkeit ÇKDr. HEM. JOG. 3, 52.

स्वरभङ्गिन् m. ein best. Vogel ÇANDĀ. im ÇKDr.

स्वरभूत adj. vocalisch geworden d. i. dessen Halbvocal nebst nachfolgendem Vocal in u oder i übergangen ist VS. PĀT. 4, 56.

स्वरभेद m. 1) Heiserkeit H. 306. KĀR. 8, 20. Suç. 2, 186, 1. 445, 20. 507, 7. fg. ÇĀN. S. 1, 7, 22. Verz. d. Oxf. H. 312, 6, 38. Verz. d. B. H. No. 955. 966. 975. — 2) Verstellung der Stimme: भेदेन mit verstellter Stimme PĀNĀT. 199, 20. — 3) Verrath durch die Stimme: भेदभावात् किञ्चिद्भवे PĀNĀT. 37, 25 (ed. orn. 34, 8). — 4) Verschiedenheit des Accentos KĪ. im gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. — 5) Verschiedenheit der musikalischen Töne und zugleich Heiserkeit, das Versagen der Stimme inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 37.

स्वरभैरव Titel eines Werkes Verz. d. Cambr. H. 69, Çl. 5.

स्वरमञ्जरी f. desgl.: ऽकार Verz. d. Oxf. H. 164, a, 6.

स्वरमण्डलिका f. eine Art Laute ÇANDĀ. im ÇKDr. मुरखण्डलिका v. l. स्वरयोग m. Verbindung der Laute so v. a. Stimme: षष्ठ R. 2, 69, 20 (nicht richtig unter योग 1) e) gestellt). MĀN. 17, 6, v. l. — Vgl. स्वरसंयोग.

स्वररत्नकोश m. und स्वररत्नभाण्ड n. Titel zweier über die musikalischen Töne handelnder Lehrbücher Ind. St. 1, 48.

स्वरलासिका f. Pfeife, Flöte ÇANDĀ. im ÇKDr. — Vgl. मुरलासिका.

स्वरवत् (von स्वर) adj. 1) klingend, laut: वाच् Ait. Bṛ. 3, 24. — 2) eine wohlklingende Stimme habend ÇAT. Bṛ. 14, 4, 2, 27. — 3) betont ÇAT. Bṛ. 11, 4, 2, 11. षस्वराणि व्यञ्जनानि स्वरवत्तीत्यान्यतरेषः Comm. zu AV. PĀT. 3, 74.

स्वरविभक्ति f. Zertheilung eines Vocals (beim Sāman-Gesang) PĀNĀT. Bṛ. 10, 9, 1. 2.

स्वरशास्त्र n. ein über Laute, Stimme, Accente u. s. w. handelndes Lehrbuch WEBER, PRATIŪ. 72. Verz. d. B. H. No. 910. 914.

स्वरस्व. धर्म.

1. स्वरस n. 1) der eigene Saft, der aus irgend einem Stoff gewonnene Saft ohne andere Beimischung ÇANDĀ. und RATNAM. im ÇKDr. षष्ठवदुधिरं भूरि स्वरसं चन्दनो यथा MBh. 7, 4613. यत्रप्रयोजनाद्भ्यस्वरस उच्यते KĀR. 1, 4 (Ausg. 442). Suç. 1, 8, 1. 160, 11. 17. 2, 392, 5. दुःस्पर्शा 515, 3. गोमय 281, 2. ÇĀN. S. 2, 1, 2. हवीयाः (so zu lesen) MBh. n. 53. — 2) Gefühl für die Seinigen Spr. (II) 6190. — 3) das Hängen an der eigenen Person, Selbsterhaltungstrieb JOG. 3, 9. anders der Comm. — i) Analogie: तपाचरः = रातसः निशाचरशब्दस्वरात् ÇKDr. unter तपाचर.

2. स्वरस 1) adj. (f. श्री) gefallend, zusagend: भार्या KĀR. 49, 218. Comm. zu TS. PĀT. 8, 22. — 2) m. N. pr. eines Berges MĀR. P. 57, 13. Bṛ. P. 5, 20, 10.

स्वरसंयोग m. = स्वरयोग Stimme MĀN. 17, 6. im Prākṛit MĀLAV. 67, 6. ÇĀ. 59, 3 (hier die fortlaufenden Töne eines Gesanges).

स्वरसंक्रम m. das Steigen und Fallen der Stimme, Modulation MĀN. 44, 13.

स्वरसंदर्भ m. dass. Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 472.

स्वरसंपद f. Wohlklang der Stimme, eine wohlklingende Stimme HANV. 8690. R. GOR. 1, 3, 61. 15, 11. 2, 88, 28. 3, 16, 16. 4, 63, 7.

स्वरसंपन्न adj. wohlklingend: वाच् ÇAT. Bṛ. 14, 4, 2, 27. mit einer wohlklingenden Stimme versehen R. 1, 4, 3.

स्वरसंयम 1) m. Bez. der drei Tage vor und nach dem Vishuvant des Gavāmajana, also die letzten des ersten und die ersten des zweiten Halbjahrs Schol. zu PĀṆĀV. Bn. 4,5,1. Ait. Bn. 4,18. fg. ÇAT. Bn. 12,1,2,2. 2,13. 2,5,3. 2,22. 2,10. ĀCV. Ça. 8,5,10. 6,25. 7,12. 11,7,4. PĀṆĀV. Bn. 23,16,1. 24,14,4. LĪTJ. 3,4,20. 4,5,17. ÇĀṆKH. Ça. 10,9,11. 11,11,1. MAÇANA 2,2. fgg. in Verz. d. B. H. 72. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,246,6.

स्वरसार Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 914.

स्वरसिक् m. desgl. Verz. d. Cambr. H. 69.

स्वरसीकृत (स्वरस + कृत) adj. zu Saft gemacht KARANA 8,2.

स्वरकन् m. = स्वरघ्न ÇĀṆKH. SāM. 1,7,79.

स्वरांश m. 1) ein halber oder ein viertel Ton ÇABDĀNTHAK. bei WILSON. — 2) ein Siebentel (nach den sieben musikalischen Noten) VARĀH. BĀH. 7,9.

स्वराज्ञ P. 3,2,61. Schol. 1) adj. selbst herrschend, unabhängig; m. Selbstherr: Āditja RV. 7,66,6. 2,28,1. Agni 1,36,7. Indra 51,15. 61,9. **स्वपुरिन्द्र स्वराकृति** 3,45,5. 46,1. 49,2. सभाकृत्यः स्वराकृत्य उच्यते वाम् 7,82,2. 8,12,14. 80,2. 70,4. TS. 2,3,2. BULG. P. 2,7,48. 3,26,55. 4,19,17. 6,7,17. 8,10,24. die Marut RV. 5,58,1. Parṣṇa 7,101,5. Brahman VP. 93. BULG. P. 2,18,20. Vishnu-Kṛṣṇa 1,1,1. 2,6,41. MBH. 12,1509. PĀṆĀV. 4,3,45. Manu Svājāmbhuva BULG. P. 3,12,52. ein unabhängiger Fürst KATHĀS. 96,3. sich selbst regierend, — lenkend: Rosse RV. 1,181,2. गोत्र 10,120,2. वृषभाः AV. 9,1,9. Soma (wenn die Lesung richtig ist) RV. 8,83,4. Gegenst. अन्याराज्ञन् KATHĀS. Up. 7,25,2. In vielen Formeln AV. 17,1,22. VS. 5,24. 13,24. 35. TS. 2,3,2. 4,4,2. 5,5,4. ein Mantha TBA. 2,7,2. Wasser ÇAT. Bn. 5,3,2. — 2) m. a) N. eines Ekāha ÇĀṆKH. Ça. 14,26,1. — b) Bez. eines best. Sonnenstrahls VP. 236, N. 8. — 3) f. (sc. ऋच्) N. eines Metrums mit zwei überschüssigen Silben RV. PAITR. 17,2. 4. Ind. St. 8,132. 254. विराट्स्वराज्ञमभ्येति पश्चात् AV. 8,9,9. von 36 Silben ÇAT. Bn. 10,8,4.8. von 34 Silben ÇĀṆKH. Bn. 17,1. — Vgl. विराट् und स्वराज्ञ्.

स्वराज्ञन् adj. = स्वराज्ञ्. Indra TS. 2,3,2. 1. 2. ०राज्ञी TBA. 3,11,2.1. ब्राह्मणाः LĪTJ. 8,7,4. विष्ठाः 9,4,22.

स्वराज्य n. 1) eine unabhängige Herrschaft RV. 1,80,1. 84,10. 2,8,5. सवितुर्न मिनन्ति स्वराज्यम् 5,82,2. 8,82,11. AV. 10,7,31. — 2) das eigene Reich R. 4,7,3. 7,39,6. KATHĀS. 11,35. 30,141. — Vgl. स्वाराज्य.

स्वरात (स्वर + अत) adj. 1) vocalisch anlautend VS. PAITR. 4,27. 5,28. Verz. d. Oxf. H. 171, b, 4. 6. 7. — 2) den Svarita auf der letzten Silbe habend SHAPV. Bn. 3,7.

स्वरापगा f. der Himmelsfluss d. i. die Gaṅgā H. 1082.

स्वराणव (स्वर + ण) m. Titel einer Schrift Verz. d. Cambr. H. 69, ÇI. 8.

स्वरालु (स्वर + आलु) m. eine best. aromatische Wurzel, = वचा ÇABDĀS. im ÇKDa.

स्वराष्टक (स्वर + ष्ट) n. Titel einer Schrift: शौनकोप^० Verz. d. Oxf. H. 164, a, 5.

1. स्वराष्ट्र n. das eigene Reich Spr. (II) 7312.

2. स्वराष्ट्र m. N. pr. 1) pl. eines Volkes MBH. 6,356 (VP. 189). Vgl. सुराष्ट्र. — 2) eines Fürsten MĀK. P. 74,1.

स्वरि (von 1. स्वर; सुधरि. Padap.) adj. laut, lärmend: इन्द्रः स्वरिरमत्रो धवन्ते रणाय RV. 1,61,9. — Vgl. स्वर्प.

स्वरित (vom caus. von 1. स्वर und von स्वर) 1) adj. a) erklingen gemacht: वेणु BULG. P. 10,31,14. — b) betont, accentuirt LĪTJ. 7,8,5. — c) mit dem klingenden Tone d. h. Svarita versehen RV. PAITR. 1,32. 3. 5. 4. 11,27. VS. PAITR. 4,47. 59. 130. AV. PAITR. 1,16. fg. 3,57. TS. PAITR. 18,5. P. 1,3,72. 6,1,135. 8,2,4. 6. 4,66. ÇĀNT. 1,24. 4,6. — 2) m. n. der sogenannte Svarita ĀCV. Ça. 1,2,9. RV. PAITR. 3,1. 2. 18. TS. PAITR. 1,40. 10,12. 16. 12,9. 14,29. VS. PAITR. 1,110. fgg. P. 1,2,31. 37. 3,11. — Vgl. मध्य^०, सर्व^० und Rorn, Einl. zu Nis. LVII. fgg.

स्वरितव n. nom. abstr. zu स्वरित 1) e) und 2) Comm. zu TS. PAITR. 23,17 und in allen Comm.

स्वरित्व (von 1. स्वर) nom. ag. Laute erschallen lassend: (मरुतः) स्वरित्वा श्रामभिः RV. 1,166,11.

स्वरितवन् adj. einen Svarita enthaltend VS. PAITR. 4,130.

स्वरित्रं adj. (f. श्र) mit guten Rudern versehen RV. 10,63,10. MBH. 14,1393.

स्वरी f. zu स्वर्प s. u. स्वर्प 1).

स्वरीपम् u. विष्ठा: स्व^० N. eines Sāman Ind. St. 3,237, a.

स्वरु UNĀDIS. 1,11. m. das von einem Stamm abgeschnittene lange Holzstück, starker Pfahl; Opferpfosten (so v. a. यूप); im Ritual Spahn des Jūpa AK. 3,4,25,169. H. an. 2,465. MD. r. 94. Z. f. vgl. Spr. 19, 218. fg. RV. 1,92,5. पत्स्वोः स्वधितौ रितमस्ति 162,9. 3,8,6. 9. 10. 4,6,3. मित 51,2. स्वर्णो मितयः 7,35,7. पृथु 8,45,2. AV. 4,24,4. 12,1, 13. 18,3,12. त एतं स्वरुमपश्यन् यूपशकलम् Ait. Bn. 2,3. TS. 5,5,2,1. 6,3,2,9. TBA. 2,4,2,10. ÇAT. Bn. 3,7,2,24. KĀTJ. Ça. 1,7,17. 6,4,12. 9,12. 10,9,13. Schol. zu 6,3,17. Nach den Lexicographen noch Donnerkeil AK. 1,1,2,43. H. 180. H. an. MD. HALĪS. 1,56. ÇĀTIDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, b, 1. Pfeil und Opfer AK. 3,4,25,169. H. an. MD. Sonnenschein (Sonnenstrahl ÇKDa.) und eine Art Scorpion ÇABDĀNTHAK. bei WILSON. — Vgl. सु^०.

1. स्वरुचि f. eigenes Gefallen, — Wille, — Lust: स्वरुच्या nach eigenem Willen JĀN. 2,84. KULL. zu M. 3,222.

2. स्वरुचि adj. dem eigenen Willen —, der eigenen Lust folgend, sich gehen lassend H. 355. HALĪS. 2,224. MĀK. P. 65,5.

स्वरुम् m. = स्वरु Donnerkeil NILAK. zu AK. 1,1,2,43 nach ÇKDa.

स्वरूप 1) n. am Ende eines adj. comp. f. श्र. a) die eigene Gestalt, — Form: ०धारिन् MBH. 3,2620. स्वरूपं दिव्यमास्थाय 11977.5,7587.12,4270. विशु^० Vishnu's Gestalt PĀṆĀT. ed. ord. 54,16. BULG. P. 1,9,39. व्यवस्थानं 2,8,22. 3,2,15. यज्ञस्वरूपधृक् 4,1,4. ०स्थ 23,18. 6,8,31 (pl.). शब्दस्य Lautform Schol. zu P. 1,1,68. शब्द^० zu 39. 2,2,34. स्वरूपम्, पर्यायाः, विशेषाः das Wort selbst, die Synonyme, die Unterarten (Species) SIDDH. K. zu 4,4,35. am Ende eines adj. comp.: स्त्री^० in weiblicher Gestalt MBH. 5,7531. श्व^० gestaltlos (Gegens. रूपवन्) BULG. P. 2,6,44. — b) die eigene Beschaffenheit, Eigenthümlichkeit, Wesen, Natur, Charakter AK. 1, 1,2,36. 3,4,36,204. TRIS. 3,3,145. HALĪS. 5,78. नाम्ना स्वरूपभावो हि भो-भाव ऋषिभिः स्मृतः so v. a. भोस् gilt ja gerade dasselbe wie der eigentliche Name M. 2,124. JOGAS. 1,3. 2,28.54. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 2. 31. Spr. (II)

2168. 6420. VARĀH. BH. 8. 32, 46. 47, 8. KATHA. 18, 215. 20, 108. 24, 157. 48, 77. 111, 87. 120, 86. MĀRK. P. 34, 9. 81, 90. 68, 8. SĀM. D. 2. PRATĀPAR. 3, 6, 6. BHĀG. P. 3, 28, 87. 7, 9, 20. PĀNĀT. 43, 12. 137, 19. 145, 16. 233, 11. ed. orn. 19, 4. HIT. 98, 13. 113, 12. Z. d. d. m. G. 14, 572, 5. HEM. JOGAC. 4, 52. स्वस्वप्न 45. पठ किंचित्कालस्वप्नम् VER. in LA. (III) 29, 18. MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 2. Comm. zu TS. PĀT. 21, 10. 15. 24, 4. SARVADARĢANAS. 31, 21. 34, 8. 17. 47, 15. fgg. 60, 9. 99, 12. 17. 169, 13. 174, 11. 180, 8. तम् MĀRK. P. 73, 3. स्वप्नपमत्ताम् so v. a. von Natur 134, 8. स्वप्नपासिद् so v. a. in sich als falsch sich erweisend (z. B. der Laut ist eine Eigenschaft, weil man ihn sieht) TARKAS. 43. fg. am Ende eines adj. comp.: पूर्व RV. PĀT. 6, 11. ब्रह्म (so lesen wir) NṢ. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 76. ब्रह्मा 163. PĀNĀT. 2, 3, 51. 4, 5. SARVADARĢANAS. 174, 13. — 3) adj. = बुध und मनोः (vgl. अभिद्रव, प्राप्तद्रव und मुद्रव) AK. 3, 4, 19, 124. fehlerhaft für सद्रव (so WILSON's Ausg.) SĀMUDJAK. 8. für मुद्रव VER. in LA. (III) 16, 14. — 4) m. N. pr. eines Daitja MBu. 2, 366. eines Sohnes der Sunandā MĀRK. P. 118, 2. eines Schülers des Kaitanja Wilson, Sel. Works 1, 135. — 5) N. pr. einer Ortschaft (vgl. स्वाद्रव) VER. d. Oxf. H. 338, b, 22. — Vgl. नील, विधिस्वप्नवादार्थ, श्री.

स्वप्नपक am Ende eines adj. comp. = स्वप्न 1) b) PĀNĀT. 1, 2, 47.

स्वप्नपता f. nom. abstr. 1) zu स्वप्न 1) a) MBu. 15, 927. BHĀG. P. 7, 1, 27. स्वप्नपता so v. a. buchstäblich, in Wirklichkeit Schol. zu ÇĀK. 51. — 2) स्वप्न 1) b) SĀM. D. 49. — 3) fehlerhaft für मुद्रपता RĀGA-TAR. 3, 489.

स्वप्नपव n. nom. abstr. zu स्वप्न 1) b) SĀM. D. 4, 4.

स्वप्ननिद्रपण n. Titel einer Schrift VER. d. B. H. 180, 9 v. u.

स्वप्ननिर्णय m. Titel zweier Schriften HALL 129. fg. टीका 131.

स्वप्नपवत् (von स्वप्न) adj. am Ende eines comp. die Gestalt von — habend: स्त्री MBu. 5, 7528.

स्वप्नपसंवाधन n. Titel einer Gāna-Schrift SARVADARĢANAS. 34, 17. fg.

स्वप्नपानुसंधानस्तोत्र n. Titel einer Schrift HALL 131.

स्वप्नपिन् (von स्वप्न) adj. seine eigene d. i. natürliche Gestalt habend MBu. 3, 2998. mit einer Gestalt versehen, leidhaftig 5, 7113. धर्म 14, 415. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, ÇI. 18. 11, ÇI. 42. am Ende eines comp. in der Gestalt von — erscheinend: दैत्य R. 7, 13, 31. ब्रह्म MĀRK. P. 47, 4. 97, 12. BHĀG. P. 5, 20, 16. PĀNĀT. 1, 14, 117. — Vgl. नग (नागस्वप्नपिणी zu streichen), श्री, स्त्री.

स्वप्नपोतप्रेता f. Bez. eines best. Gleichnisses SĀM. D. 291, 17.

स्वप्नपोपनिषद् f. N. einer Upanishad Ind. St. 1, 471.

स्वरेण f. N. pr. einer Gemahlin des Sonnengottes TARK. 1, 1, 101. — Vgl. मुरण 2) b) und सरण.

स्वरोचम् s. u. 2. स्वरोचिस् 1).

स्वरोचिष MĀRK. P. 61, 4 fehlerhaft für स्वा.

1. स्वरोचिस् n. eigenes Licht BHĀG. P. 2, 5, 11. 3, 8, 14. 5, 24, 31. 9, 11. 6. st. स्वरोचिभिः MĀRK. P. 63, 7 wird wohl स्वरोचिभिः zu lesen sein.

2. स्वरोचिस् 1) adj. durch sich selbst leuchtend RV. 3, 38, 4 (v. l. स्वरोचिस् TBa. 2, 7, 8, 1). 5, 87, 5. BHĀG. P. 4, 24, 34. 8, 3, 13. 9, 2, 15. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Gandharva Kali und der Apsaras Varāthini MĀRK. P. 63, 7. fgg. — Vgl. स्वरोचिष.

स्वरोदय 1) adj. einen Vocal nach sich habend RV. PĀT. 4, 36. 5, 5. — 2) n. (m. ÇKDa.) Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 129. Notices of Skt Mss. 1, 276. Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 793 (= स्वतरोदय). Verz. d. Cambr. H. 69. HALL 18. विवरण 200.

स्वरोपघात s. u. उपघात 1).

स्वरोपध adj. einen Vocal vor sich habend RV. PĀT. 6, 12. 11, 24.

स्वर्क adj. schön singend: die Marut RV. 1, 88, 1. 7, 38, 9. 38, 7. यज्ञ-मानाः VS. 19, 82.

स्वर्ग (सुवर्ग TS. TBa.; vgl. P. 6, 4, 77. VĀTIL. 1) adj. zum Licht —, zum Himmel gehend (1. T), — führend; im Himmelslicht befindlich, himmlisch: ब्रह्मोद्गो देवपानः स्वर्गः AV. 11, 1, 20. कृपे पन्थी पितृषु यः स्वर्गः 28. 30. 85. 18, 4, 14. 4, 34, 8. 9, 5, 16. SV. I, 5, 1, 5, 9 (verdorbene Stelle; vgl. स्वर्गमवसो जयत ÇĀK. Ça. 16, 17, 7). समुद्र VS. 13, 31. यस्ते देवेषु मरुता सुवर्गः TBa. 1, 2, 2, 21. संतोषो वै स्वर्गमः (könnte auch bedeuten der schönste Himmel) MBu. 12, 616. Namentlich लोक (vgl. स्वर्गलोक) Lichtwelt, Himmelsraum AV. 6, 120, 2. 9, 5, 26. 7, 4. 11, 1, 7. 12, 3, 16. fg. 18, 4, 2. VS. 35, 22. pl. AV. 12, 3, 6. 18, 4, 4. KĀT. 33, 7. KĀT. 6, 4 (सर्गेषु लोकेषु gedr.). KAUSH. Up. 2, 15. — TS. 1, 5, 9, 4. 2, 2, 5. 4. 5, 2, 4. ÇAT. Ba. 1, 6, 2, 11. 3, 8, 16. 4, 2, 5, 5. 6, 3, 2, 14. एतस्मिन्नाके स्वर्गे लोके देवा ऋसीदन् 8, 6, 2, 1. 14, 3, 2, 28. AIT. Ba. 1, 5, 8. 2, 3, 6. 14. 17. KĀT. 1, 12. TAIT. Up. 1, 3, 4. Spr. (II) 741. BHĀG. P. 1, 1, 4. sechs AIT. Ba. 4, 18. sieben 5, 10. neun 4, 16. TBa. 1, 2, 2, 1. KĀT. 33, 4. Thore des Himmels TBa. 3, 12, 2, 9. 4, 7. AIT. Ba. 3, 42. ÇAT. Ba. 6, 6, 2, 4. — 2) m. a) Himmel, meist als Aufenthalt der Götter und Seligen, himmlische Freude AK. 1, 1, 2, 1. H. 87. HALĀ. 1, 3. 5, 60. 68. स्वर्ग उ त्वमपि मादयासे RV. 10, 95, 18 (einzige Stelle im RV.). स्वर्गो ज्योतिषावृतः AV. 10, 2, 31. 8, 18. 9, 5. 12, 3, 54. स्वर्गं वाक् पृथिविर्देवपानैः 2, 34, 5. 18, 4, 8. स्वर्गं यतः पितुः 56. 64. drei 12, 3, 42. — ÇAT. Ba. 12, 5, 2, 8. ज्ञीव 6, 2, 39. ÇĀK. Ça. 16, 17, 11. — KĀT. Ça. 1, 10, 10. सर्गस्वर्गापवर्गकेतु MĀT. 6, 30. M. 9, 28. 10, 122. MBu. 13, 307. VĀM. 59. Spr. (II) 3815. 7314. 7317. 7320. स्वर्गे मुखमुपाश्रुते M. 12, 20. 8, 313. मकीयते Spr. (II) 3686. R. 1, 1, 95. घृतम् M. 3, 79. तयिन् Spr. (II) 7318. स्वर्गाः षडेते जगतीतले ऽस्मिन् 3080. कस्तप्राप्तमहं मये स्वर्गं तव R. 1, 59, 5. स्वर्गादधिकतरं निर्वृतिस्थानम् ÇĀK. 100, 17. स्वर्गमध्यरुक्त् R. 2, 64, 48. सोपानपङ्क्ति MĀRK. 51. इक्ष्वा स्वर्गम् M. 6, 84. न च स्वर्गं स गच्छति 3, 18, 4. 235. Spr. (II) 4948. 6475. याति 3345. M. 7, 89. Vop. 25, 6. घायति Spr. (II) 5736. स्वर्गं प्राप्तः MBu. 3, 1736. स्वर्गं एवायं मया प्राप्तः HIT. 33, 13. स्वर्गं गम् auch so v. a. sterben MBu. 1, 6188. R. 1, 1, 33. आ-स्था desgl. 2, 64. 17. आ-पद् desgl. 77, 17. प्रेत्य स्वर्गं समश्रुते M. 11, 6. ज्येत्स्वर्गम् 4, 246. नारी लभते स्वर्गमुत्तमम् Spr. (II) 4548. भास् HEM. JOGAC. 2, 72. स्वर्गं कृत्ति M. 11, 40. ऽद् Spr. (II) 1478. ऽप्रद् 6638. स्वर्गाद्यवते M. 3, 140. 8. 103. ऽच्युत Spr. (II) 7315. स्वर्गाच्च कीयते M. 8, 75. परकीयते 9, 254. ऽकोशस्य वर्धनम् Spr. (II) 4204. स्वर्गकदेश HIT. ed. JOHNS. 1677. स्वर्गा-मृतद्वार LALIT. ed. CALC. 213, 9. वैकुण्ठ PĀNĀT. ed. orn. 56, 21. neutr.: धर्मागतेन त्यागेन स्वर्गमस्ति चेत् MBu. 14, 2846. — b) N. eines Ekāha ÇĀK. Ça. 14, 37, 1. — Vgl. भू, रुद्र.

स्वर्गकाम adj. den Himmel wünschend AIT. Ba. 2, 3. PĀNĀT. Ba. 16, 3, 3. 15, 5. KĀT. 19, 10. KĀT. Ça. 4, 15, 12. KAUC. 83. Ind. St. 2, 299. MĀT. 6, 35,

स्वर्गखण्ड n. Titel des 3ten Abschnitts im Padmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 13, a, 12.

स्वर्गगति f. der Gang in die Himmelswelt Spr. (II) 2451.

स्वर्गगमन n. das Eingehen in den Himmel, Sterben R. 3, 73, 40. Verz. d. Oxf. H. 66, a, 23.

स्वर्गगामिन् adj. in den Himmel kommend Spr. (II) 6943. KARMALOKANA im ÇKDa.

स्वर्गङ्गा f. die Gaṅgā des Himmels d. i. die Mandākinī ÇANDAR. im ÇKDa.

स्वर्गजित् adj. den Himmel gewinnend, superl. MBu. 12, 2865.

स्वर्गत (स्वर् + गत) adj. im Himmel sich befindend BHĀG. P. 6, 6, 34. 10; 81, 12. so v. a. gestorben 9, 16, 15. MBu. 1, 6130. 6196. R. 2, 66, 4. 82, 4. 83, 24. 103, 7. 105, 32. R. GORR. 1, 44, 1. 2, 68, 1. KATHĀS. 10, 8.

स्वर्गतरङ्गिणी f. Himmelsstrom: कीर्तिः स्वर्गतरङ्गिणीभिरभितो वैकुण्ठमाद्भाविताम् Spr. (II) 1783. Bez. der Gaṅgā KATHĀS. 75, 60.

स्वर्गतरु m. ein im Himmel wachsender Baum Spr. (II) 7498.

स्वर्गति f. der Eingang in den Himmel BHĀG. 9, 20. MBu. 1, 263. 12, 3674. so v. a. Tod: °गतिं प्राप्तः HARIV. 5190. R. 2, 103, 15. RAH. 12, 15. °गतिं प्राप्तितो मया KATHĀS. 81, 100.

स्वर्गद्वार n. 1) Himmelsthor RV. PRĀT. 13, 4. Spr. (II) 7316. die Sonne MBu. 3, 156. — 2) N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBu. 3, 7038. 8005.

स्वर्गधेनु f. die Himmelskuh, = कामधेनु Verz. d. Oxf. H. 185, b, 33.

स्वर्गपति m. der Herr des Himmels d. i. Indra H. 173. Hir. ed. JOHNS. 1677.

स्वर्गपथ m. der Weg zum Himmel, wohl Bez. einer best. Strasse am Himmel R. 2, 80, 14 (सुरपथ ed. Bomb.). 93, 18 (= स्वर्गप्रदेश Comm.). — Vgl. स्वर्गमार्ग.

स्वर्गपर्वन् n. Titel des 18ten Buches im Mahābhārata MBu. 1, 634. — Vgl. स्वर्गरोहणपर्वन्.

स्वर्गपुरी f. die Himmelsstadt d. i. Amarāvati R. GORR. 1, 46, 10. 7, 102, 9.

स्वर्गमन n. das Eingehen in den Himmel so v. a. Sterben MBu. 8, 4088.

स्वर्गमन्दाकिनी s. u. मन्दाकिनी 1).

स्वर्गमार्ग m. 1) der Weg zum Himmel MBu. 3, 1735. Bez. einer best. Strasse am Himmel R. 5, 3, 44. ÇĀK. 98, 15. — 2) N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBu. 13, 1747. — Vgl. स्वर्गपथ.

स्वर्गपाण m. der Weg zum Himmel AIR. Ba. 1, 2.

स्वर्गपानि f. Stätte des Himmels so v. a. was zum Himmel führt: दश Spr. (II) 6716.

स्वर्गराज्य n. die Herrschaft über den Himmel, Himmelsreich: °राज्यमिव तद्वस्त्रयुगलमासाय PĀNĀT. 29, 19.

1. **स्वर्गलोक** m. die Himmelswelt ĀÇV. GAH. 4, 4, 2. MBu. 3, 1755. 12, 2746 (pl.). R. 1, 42, 20. 60, 16. MĀK. P. 137, s. P. 3, 3, 7. Schol. — Vgl. 1. स्वर्लोक.

2. **स्वर्गलोक** adj. der Himmelswelt angehörig, dort weilend ÇAT. Ba. 11, 4, 4, 12. PĀNĀV. Ba. 12, 11, 12. KATHOP. 1, 13. — Vgl. 2. स्वर्लोक.

स्वर्गलोकेश m. der Körper (der Herr der Himmelswelt) ĠATĀDU. im ÇKDa.

स्वर्गवधू f. eine Apsaras ÇKDa. angeblich nach H.

स्वर्गवत् (von स्वर्ग) adj. im Besitz des Himmels seiend R. 5, 7, 82.

स्वर्गवास m. Wohnort im Himmel Suç. 1, 96, 4. Verz. d. Oxf. H. 62, a, 2.

स्वर्गसद् m. ein Bewohner des Himmels, ein Gott, ein Seliger MBu. 8, 447. 13, 897.

स्वर्गसरिद्धा f. der Himmelsfluss d. i. die Gaṅgā RĪÇAK. 14, 16.

स्वर्गस्त्री f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras RĪÇA-TAN. 4, 580.

स्वर्गस्थ adj. im Himmel weilend so v. a. gestorben Spr. (II) 5397. R. 2, 66, 1. 67, 5. R. GORR. 2, 122, 6.

स्वर्गस्थित adj. im Himmel weilend so v. a. ein Gott, ein Seliger Spr. (II) 1385. so v. a. gestorben 7319.

स्वर्गक्षाय adj. P. 3, 2, 2. Schol.

स्वर्गापगा f. der Himmelsfluss, Bez. der Gaṅgā H. 1082. Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16.

स्वर्गामिन् adj. in den Himmel eingehend so v. a. sterbend KATHĀS. 29, 151. in den Himmel eingegangen so v. a. gestorben RAH. 18, 35.

स्वर्गरोहण n. das Ersteigen des Himmels, Himmelfahrt WEBER, RĪMAT. UP. 328. Verz. d. Oxf. H. 143, b. No. 293. 343, b, 39. °पर्वन् Titel des 18ten Buches im Mahābhārata MBu. IV, 432.

स्वर्गरोहणिक adj. die Himmelfahrt betreffend: °पर्वन् = स्वर्गपर्वन् MBu. IV, 433. fgg.

स्वर्गगल m. n. der Riegel an der Himmelsthür Spr. (II) 599.

स्वर्गवास m. Himmelsbehauung HARIV. 8347.

स्वर्गगिरि m. der Berg der Götter, — der Seligen d. i. Meru H. 1032.

स्वर्गिन् (von स्वर्ग) adj. des Himmels theilhaftig, m. ein Gott, — Seliger TAN. 1, 1, 5. H. 83. Schol. MBu. 3, 13431. 8, 2188. HARIV. 14794. R. 7, 77, 11. 15. 110, 5. MECH. 31. KUMĀRAS. 2, 45. Verz. d. Oxf. H. 116, b, 23. ÇĀK. 193. BHĀG. P. 5, 17, 11. 8, 8, 7. 22, 33. 10, 64, 6. 11, 20, 12. Schol. zu KAP. 1, 58. so v. a. heimgegangen, gestorben RAH. 12, 17.

स्वर्गिरी m. = स्वर्गगिरि H. 1032.

स्वर्गवधू f. ein Weib der Götter, eine Apsaras H. 183.

स्वर्गस्त्री f. dass. H. 183. Schol.

स्वर्गपि (von स्वर्ग) adj. zum Himmel in Beziehung stehend, himmlisch: वास MBu. 13, 6408. रत्नानि HARIV. 7257. युद्धयन्त्र zum Himmel führend 13213. कार्य so v. a. Verbrennung eines Leichnams R. 6, 96, 1.

स्वर्गोक्त m. Himmelsbewohner, ein Gott, ein Seliger HARĪ. 1, 4. HARIV. 7262. KUMĀRAS. 1, 59. VARĀH. BH. S. 60, 18.

स्वर्ग्य, **सुवर्ग्य** (von स्वर्ग) adj. zum Himmel führend, himmlisch P. 5, 1, 11, VĀRT. 2. Schol. zu P. 5, 1, 39 (parox.). VS. 11, 2. TS. 5, 3, 40, 7. 5, 4, 4. घ्राहुति AIR. Ba. 1, 16. 6, 24. नै ÇAT. Ba. 2, 3, 2, 15. Pfad 3, 9, 2, 20. 11, 4, 4, 8. KĀTJ. Ç. 4, 14, 13. ज्ञान so v. a. die Seligkeit verschaffend VS. PRĀT. 8, 37. M. 2, 57. 4, 13. 5, 48. Spr. (II) 3455. MBu. 1, 2309. HARIV. 7268 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 44, 63. R. GORR. 1, 4, 4. 36, 9. Suç. 1, 3, 15. BHĀG. P. 4, 12, 44. 6, 11, 4. 8, 4, 14. des Himmels theilhaftig MĀK. P. 24, 7. स्वर्ग्यस्य (स्वर्गस्य?) लोकस्य गमनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, b. स्वर्ग्यं सेतुषाम desgl. ebend. ऋ ÇAT. Ba. 10, 5, 5, 5. M. 5, 104. 8, 127. Spr. (II) 1559. BHĀG. 2, 2. R. 2, 82, 15. 5, 91, 12.

स्वर्चतन् adj. aussehend wie Licht RV. 9, 97, 46.

स्वर्धन adj. zur Erklärung von स्वर्क Nir. 11, 14.

स्वर्धनम् adj. etwa angenehm wie das Himmelslicht oder dem Himmel gefällig RV. 9, 84, 5.

स्वर्धि adj. schön strahlend RV. 2, 3, 2. zur Erklärung von स्वर्क Nir. 11, 14.

स्वर्धि f. = सर्धि Natron H. 945. Suçr. 2, 316, 20. स्वर्धिन् m. RĪGĀN. 6, 252.

स्वर्धिक m. dass. RĪGĀN. 6, 252. f. छा dass. H. 945. MAD. 2, 69. Suçr. 1, 227, 13. 2, 453, 13. 454, 17. ÇĀṆḠ. Sām. 2, 6, 11. 3, 11, 28.

स्वर्धिका Ir m. dass. H. 945. Suçr. 1, 227, 10.

स्वर्धितार् m. dass. RĪGĀN. 6, 252. Suçr. 2, 496, 2.

स्वर्धित् 1) adj. Licht —, Sonne —, Himmel gewinnend, verschaffend RV. 2, 21, 1. 9, 27, 2. 10, 167, 2. AV. 13, 2, 30. 17, 1, 1. यज्ञ VS. 11, 8. — 2) m. a) ein best. Opfer M. 11, 74. — b) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Nāgnaḡita Çat. Br. 3, 1, 4, 10.

स्वर्धे m. Gewinnung von Licht u. s. w. RV. 1, 132, 2.

स्वर्धोतिम् adj. im Himmelslicht glänzend VS. 5, 32. वृक्तः कैमुदस्य स्वर्धोतिर्निधनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 226, b.

स्वर्षा (aus सुवर्षा) 1) n. Gold AK. 2, 9, 94. 2, 6, 3, 6 (pl.). TRIK. 2, 9, 31. H. 1043. HALJ. 2, 18. RATNAM. 87. Spr. (II) 6140. भारिरत्नम्यम् 7321. WEBER, RĪMAT. UP. 324. RĪGĀ-TAR. 4, 475. BULG. P. 4, 25, 14. 8, 12, 8. °स्तेय Verz. d. Oxf. H. 281, b, 11. WEBER, RĪMAT. UP. 355. °कृषा 356. °धुर्म Gold und ein Lastthier JĀN. 1, 210. कूट° verfälschtes Gold 2, 297. — 2) m. n. als Gewicht ein Karsha Gold: दशस्वर्षस्व कारणात् MĀKĪN. 34, 15. बहुस्वर्षालतमूल्य KATHĀS. 22, 97. 35, 25. °शत 33. — 3) eine Art Röthel (vgl. °गैरिक): °धारा: R. 7, 7, 15. — 4) n. Bez. verschiedener Pflanzen: Stechapfel ÇKDn. = गौरसुवर्षाशक RĪGĀN. 7, 151. = नागकेसर 6, 179 (das Metrum verlangt aber सुवर्षा). — BULG. P. 4, 6, 16. — 5) m. N. eines Agni HARIV. 10467. — Vgl. राज्ञ° und सुवर्षा.

स्वर्षाक (von स्वर्षा) 1) n. Gold JĀN. 1, 296. — 2) m. ein best. Baum HARIV. 3843.

स्वर्षाका m. = सुवर्षाका eine Art गुग्गुलु RĪGĀN. 11, 111.

स्वर्षाकािका f. pl. Goldstaub KĀLIKĀ-P. 82 im ÇKDn.

स्वर्षाकाय m. ein N. Garuḡa's (einen goldenen Körper habend) H. 231.

स्वर्षाकार m. = सुवर्षाकार Goldschmied AK. 2, 10, 8. TRIK. 2, 10, 3. H. 908. JĀN. 1, 163. R. GONR. 2, 90, 14. KATHĀS. 61, 30. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3. Spr. (II) 6140. कुम्भादिस्वर्षाकारता d. i. कुम्भादिकारता und स्वर्षाकारता HEM. JOGAÇ. 3, 100.

स्वर्षाकूट (°कूट gedr.) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 77, b, 40.

स्वर्षाकृत् = स्वर्षाकार ÇABDAM. im ÇKDn.

स्वर्षाकेतकी f. Pandanus odoratissimus RĪGĀN. 10, 70. — Vgl. सुवर्षाकेतकी.

स्वर्षातीरिका f. = स्वर्षातीरी DHANV. 1, 90.

स्वर्षातीरी f. eine best. Pflanze, vulgo पिसेरा, पिसेका, welche durch ihren Geruch Fliegen (پسور) vertreibt, MOLESW. AK. 2, 4, 3, 3. RĪGĀN. 5, 53. RATNAM. 80. DHANV. 1, 90. — Vgl. सुवर्षातीरी.

स्वर्षाखण्ड m. n. ein Stück Gold; davon denom. °खण्डाय्, °यते dasu werden: वर्षामात्रेण रीत्यंशः स्वर्षाखण्डायते कथम् 4to RĪGĀ-TAR. 12.

स्वर्षाणायति m. eine Form des Gaṇeça Verz. d. Oxf. H. 249, a, N. 4.

WILSON, Sel. Works 1, 20.

स्वर्षागिरि m. N. pr. eines Berges ÇATR. 1, 34. — Vgl. सुवर्षागिरि.

स्वर्षागैरिक n. = सुवर्षा° eine Art Röthel RATNAM. 283. Suçr. 2, 339, 6.

स्वर्षागौरीव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 9.

स्वर्षायाम m. N. pr. eines Dorfes COLBR. Misc. Ess. 2, 179.

स्वर्षायोव 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (goldhalzig) MBH. 9, 2577. — 2) f. छा N. pr. eines auf der Ostseite des Nāṭaka entspringenden Flusses KĀLIKĀ-P. 82 im ÇKDn.

स्वर्षार्धम Bez. eines best. Anuvāka BULG. P. 11, 27, 31.

स्वर्षाचूट m. 1) der blaue Holzhäher MED. k. 124. ÇĀṬĀDH. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 41. auch Hahn WILSON ohne Angabe einer Aut. — 2) N. pr. eines Javana HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53.

स्वर्षाचूटक m. = स्वर्षाचूट 1) H. an. 3, 71.

स्वर्षाचूल m. wohl dass. KATHĀS. 63, 78. 81. fg. — Vgl. सुवर्षाचूल.

स्वर्षाञ्ज n. Zinn (aus Gold entstanden) H. 1042.

स्वर्षाञ्जिका und °ञ्जाती f. eine Jasminart RATNĀK. in NIGH. Pr.

स्वर्षाञ्जीवत्तिका und °ञ्जीवा f. eine Art von Glyantl (vulgo कृषावेले oder कृषादेडी d. i. Hoya viridiflora R. Br. nach MOLESW.) RĪGĀN. 3, 31.

स्वर्षाञ्जीरी f. eine best. Mixtur Verz. d. B. H. No. 998. wohl fehlerhaft.

स्वर्षाद् 1) adj. Gold spendend RĪGĀ-TAR. 1, 97. — 2) f. छा Tragia involuerata RĪGĀN. 9, 50. fehlerhaft °दी ÇKDn. nach ders. Aut.

स्वर्षादामा f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 10.

स्वर्षादी (3. स्वर + नदी) f. der Himmelsfluss d. i. die Gaṅgā Spr. (II) 1443. PAÑJĀR. 1, 2, 8. 9. 4, 70. KSHITĪÇ. 24, 16. = मन्दाकिनी AK. 1, 1, 1, 44.

स्वर्षादीधिति m. Feuer (goldstrahlend) TRIK. 1, 1, 66.

स्वर्षादुग्धा und °दुग्धी f. = स्वर्षातीरी RĪGĀN. 5, 53. DHANV. 1, 90.

स्वर्षाहु m. Cassia fistula RĪGĀN. 9, 45.

स्वर्षाह्वीप m. n. = सुवर्षाह्वीप KATHĀS. 36, 80. 57, 72. ÇATR. 14, 493 (°दीप die Hdschr.).

स्वर्षाधातु m. = स्वर्षागैरिक eine Art Röthel RĪGĀN. 13, 62.

स्वर्षानाम m. 1) Ammonit (Comm.) MBH. 5, 1542; s. शालायाम. — 2) ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. 1, 30, 7; vgl. स्वर्षालाभ.

स्वर्षानिभ n. = स्वर्षागैरिक eine Art Röthel RATNĀK. in NIGH. Pr.

स्वर्षापल m. ein N. Garuḡa's (goldgeflegt) TRIK. 1, 1, 43.

स्वर्षापद्मा f. die himmlische Gaṅgā (goldene Lotusblüthen habend) ÇABDAR. im ÇKDn.

स्वर्षापार्थी f. = स्वर्षाञ्जीवती RĪGĀN. 3, 30.

स्वर्षापिठक m. Borax ÇABDAM. im ÇKDn.

स्वर्षापारेवत n. ein best. Fruchtbaum, = महापारेवत RĪGĀN. 11, 90.

स्वर्षापुष्प 1) m. Cassia fistula RĪGĀN. 9, 45. Michelia Champaka (चम्पक) 10, 58. — 2) f. छा Methonica superba Lam. RĪGĀN. 4, 131. — 3) f. ई Cassia fistula HALJ. 2, 43. ÇABDAR. im ÇKDn. = स्वर्षाली RĪGĀN. 4, 165. = सतला 198. Pandanus odoratissimus 10, 71. in den beiden letzten Bedd. f. छा ÇKDn. nach ders. Aut. — Vgl. सुवर्षापुष्प.

स्वर्षापुष्पिका f. Jasmin MAD. 3, 92.

स्वर्णप्रस्थ m. N. pr. eines Upadvipa in Gambudvipa Buig. P. 5, 19, 80. VP. 178, N. 3.

स्वर्णफला f. eine Art Musa RĪĀN. im ÇKDr. सुवर्णफला (gegen das Metrum) unsere Hdschr. 11, 48.

स्वर्णबिन्दु m. 1) ein N. Vishṇu's TRIK. 1, 1, 30. — 2) N. pr. eines Tirtha MBu. 13, 1696. तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 67, 6, 5. — Vgl. सुवर्णबिन्दु.

स्वर्णभाज् m. N. einer Sonne Schol. zu VP. 6, 3, 20; vgl. स्वर्णर 2) a).

स्वर्णभूमिका f. Zimmt oder Cassiarinde RATNĀ. in Nigh. Pa.

स्वर्णभूषण n. = स्वर्णगैरिक eine Art Röthel ebend.

स्वर्णभङ्गार m. 1) ein goldener Wasserkrug RĪĀA-TAR. 4, 475. — 2) eine der Eclipta prostrata verwandte Pflanze RĪĀN. 4, 141.

स्वर्णमण्डन p. = स्वर्णभूषण MAD. in Nigh. Pa.

स्वर्णमय (von स्वर्ण) adj. golden s. सर्व.

स्वर्णमहा f. N. pr. eines Flusses KĪLIKĀ-P. 82 im ÇKDr.

स्वर्णमालिक n. = सुवर्ण^० Schwefelkies (zu den Upadhātu gerechnet): किञ्चित्सुवर्णसाक्षित्यात्स्वर्णमालिकमीरितम् BUĪVAP. 5; vgl. MADANAV. 4, 23. RĪĀN. 13, 85.

स्वर्णमातर f. eine best. Pflanze, = महात्रम्बू RĪĀN. 11, 26.

स्वर्णमूल m. N. pr. eines Berges KATHĀS. 12, 133.

स्वर्णगूथो f. gelber Jasmin MAD. 3, 92. ĠATĀDH. im ÇKDr. Buig. P. 8, 2, 17. — Vgl. सुवर्णगूथो.

स्वर्णर् adj. voc. pl. स्वर्णरस् von den Marut; vielleicht missverständlich (Männer des Himmels) st. स्वर्णराम् RV. 5, 54, 10.

स्वर्णर (स्वःनर Padap.) 1) adj. licht, ätherisch: Agni RV. 2, 2, 1. 6, 15, 4. 8, 19, 1. — 2) m. a) N. einer Sonne TAITT. ĀB. 4, 7, 1. 16, 1. — b) vielleicht N. pr. eines Mannes RV. 8, 3, 12; vgl. übrigens 12, 2. — 3) n. Lichtraum, Aether: यद्वा प्रसन्नयो दिवो मादयसे स्वर्णरे RV. 8, 54, 2. सोमया उप मुष्टुति मादयस्व स्वर्णरे 92, 14. 6, 39. 5, 18, 4. परि व्रजेव बाह्वेर्ज्ञगन्वासा स्वर्णरम् 64, 1. स्वर्णरमत्तरिताणि रोचना 10, 63, 4. Indra kommt स्वर्णरादयसे नः 4, 21, 1. 8, 12, 2. 9, 70, 6.

स्वर्णरम्भा f. eine best. Pflanze, = मुरप्रिया RĪĀN. im ÇKDr. unter dem letzten Worte. — Vgl. सुवर्णरम्भा.

स्वर्णरेखा f. 1) Goldstrich (auf dem Probirstein) Spr. (II) 7179. — 2) N. pr. einer Vidjādhari Hir. 63, 9. 64, 1. II, 106.

स्वर्णरेतम् adj. = सुवर्णरेतम् dessen Same Gold ist: die Sonne WERBER, RĪMAT. UP. 313.

स्वर्णरोमन् m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Mahāroman, R. 1, 71, 12. BHĪG. P. 9, 13, 17. des Kṛtiroman R. GORR. 1, 73, 11. — Vgl. सुवर्णरोमन् 2) b).

स्वर्णलता f. N. zweier Pflanzen, = ज्योतिष्मती RĪĀN. 3, 70. = स्वर्णजीवती 81. — Vgl. सुवर्णलता.

स्वर्णलाभ m. = स्वर्णनाभ 2) R. GORR. 1, 31, 9.

स्वर्णली f. eine best. Pflanze, = केमपुष्पी, स्वर्णपुष्पी, vulgo सोनुली RĪĀN. 4, 168. स्वर्णली ÇKDr. nach ders. Aut.

स्वर्णवज्र n. eine Art Stahl ÇKDr. unter वज्र.

स्वर्णवणिज् m. = सुवर्णवणिज् Goldhändler (eine Mischlingskaste), BRAHMAVAIV. P., ÇĀIKĪSHNAĀNMAH. 85 nach ÇKDr.

स्वर्णवर्णभाज् f. Terminalia Chebula RĪĀN. 11, 228.

स्वर्णवर्णा f. Gelbwurz RĪĀN. 6, 198. MAD. 1, 216. — Vgl. सुवर्णवर्णा.

स्वर्णवर्णाभा f. eine best. Pflanze, = जीवती MAD. 1, 12.

स्वर्णवत्कल m. Bignonia indica ÇANDĀ. im ÇKDr.

स्वर्णवल्ली f. eine best. Schlingpflanze, = रक्तफला RĪĀN. im ÇKDr.

स्वर्णविद्या f. wohl die Kunst Gold zu machen Verz. d. Oxf. H. 88, 2, 20.

स्वर्णशिख m. = स्वर्णचूल KATHĀS. 63, 48.

स्वर्णशङ्किन् m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 33, 13.

स्वर्णशफालिका f. Cassia fistula ÇANDĀ. im ÇKDr. स्वर्णसे^० gedr.

स्वर्णशोविन् m. N. pr. = सुवर्णशोविन् R. GORR. 1, 48, 17.

स्वर्णसू adj. Gold erzeugend: गिरि RĪĀA-TAR. 4, 604.

स्वर्णस्थ adj. in Gold gefasst PAÑĀR. 4, 5, 38.

स्वर्णाकर (स्वर्ण + आकर) m. Goldmine RĪĀA-TAR. 4, 603.

स्वर्णाङ्ग (स्वर्ण + 3. अङ्ग) m. Cassia fistula RĪĀN. im ÇKDr.

स्वर्णारि (स्वर्ण + अरि Feind) n. Blei H. 1041. Schwefel ÇKDr. und Wilson ohne Angabe einer Aut.

स्वर्णाक्षा (स्वर्ण + आक्षा) f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी RĪĀN. 5, 53. — Vgl. सुवर्णाक्षा.

स्वर्णति (स्वर् + नीत) adj. in den Himmel geführt PAÑĀR. 4, 3, 117.

स्वर्णली s. स्वर्णली.

स्वर्णेतर् (स्वर् + नेतर्) nom. ag. Beförderer zum Himmel, unter den Namen für राजन् MBu. 3, 12705.

स्वर्त् स्वर्तयति v. l. für शर्त् (मृत्याम्) DĪTUP. 32, 79.

स्वर्थ (6. सु + ग्रथ्) adj. das richtige Ziel verfolgend RV. 4, 95, 1. 141, 11.

स्वर्द्, स्वर्देते (आस्वादेन, संचरणे, प्रीतिलिप्तेः) DĪTUP. 2, 18. — Vgl. स्वद्.

स्वर्देष् adj. die Sonne —, das Licht schauend: विद्यो वो यामन्मयते स्वर्देक् jeder Lebende RV. 7, 88, 2. 83, 2. 9, 48, 4. 76, 4. 2, 24, 4. Götter, die das himmlische Licht schauen, 1, 44, 9. 155, 5. 5, 26, 2. 63, 2. 7, 32, 22. 37, 2. Soma 9, 13, 9. 63, 11.

स्वर्देव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 53, 4.

(स्वर्धामन्) सुव^० adj. im Licht heimisch TS. 1, 3, 2, 1.

स्वर्धिन् m. ein guter Parteigenosse AV. 5, 20, 7.

स्वर्धुनी f. der Fluss des Himmels, die Gaṅgā RĪĀN. 14, 16. Buig. P. 1, 1, 15. 13, 49. 3, 8, 5. 8, 21, 4. 9, 9, 14.

स्वर्नगरी f. die Himmelsstadt d. i. Amarāvati: कृता zur H. gemacht KATHĀS. 54, 76.

स्वर्नदी f. = स्वर्णदी RĪĀN. 14, 16.

स्वर्पति m. Herr des Lichts RV. 8, 44, 18. 86, 11. युवं हि स्थः स्वर्पती इन्द्रश्च सोम गोपती 9, 19, 2. Herr des Himmels: Indra Buig. P. 3, 6, 21.

स्वर्भाणु s. स्वर्मानु.

स्वर्भानव 1) m. eine Art Edelstein, = गोमेदक RĪĀN. im ÇKDr. — 2) f. eine Tochter des Svarbhānu (vgl. HARIV. 1475) MBu. 1, 3150.

स्वर्भानु (सुव^०) m. N. eines die Sonne (und den Mond) verfinsternden Dämons, später = Rāhu UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 22. AK. 1, 1, 2, 25. H. 121 (स्वर्भाणु; vgl. jedoch Randglosse). HALĪ. 1, 49. HĪA. 38. यस्मा सूर्य स्वर्भानुस्तमसाविध्यदासुः RV. 5, 40, 5. 6. 8. 9. ÇAT. Br. 5, 3, 2, 2. TS. 2, 1, 2, 2. PAÑĀR. Br. 4, 5, 2. 6, 13. 6, 6, 8. Ind. St. 3, 164. fg. MBu. 1, 2582. 2648. 3, 437. 5, 3811. 7239. 6, 482. 7, 7874. 7988. 13, 7293. HARIV. 201.

1475. 2441. 2682. 4263. 9297. R. 3,30,44. Spr. (II) 2588. 3567. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 2 v. u. VP. 147. Mārk. P. 109, 64. Bāṇ. P. 3, 24, 1. 6, 6, 31. 10, 61, 10 (ein Sohn Kṛṣṇa's). ०मूरन die Sonne MBu. 3, 16996.

स्वर्मेच्छ 1) adj. wobei es den Kampf um Sonne oder Licht gilt (vgl. unter स्वर 2): घ्राति RV. 1, 63, 6. 130, 8. प्रधन 169, 2. — 2) n. Kampf um Licht RV. 1, 56, 5. 4, 10, 15. 8, 57, 5.

स्वर्मेघ s. WEBER, Nax. 2, 349. Gort. 114.

स्वर्प (von 1. स्वर und स्वर) adj. (f. घ्रा, vnd. स्वर) 1) lärmend, schallend; brüllende Kühe RV. 1, 121, 4. 10, 68, 7. wohlklingend: द्योतमानां स्वर्प (von स्वर) मनोषाम् 177, 2. lärmend, losend: (इन्द्र) स्वरेणाद्रिं स्वर्पेऽं नव-
ग्वैः (दर्यः) 4, 62, 4. प ई ज्ञानं स्वर्पं सुवर्षम् 4, 17, 4. schwirrend: Donner-
keil 1, 32, 2. 61, 6. Schleuderstein 5, 30, 8. 61, 6. उत्तततं स्वर्पं पर्वतभ्यः
7, 104, 4. — 2) der Stimme zuträglich Suca. 1, 183, 13. 190, 2. 193, 12.
213, 10. घ० 210, 4.

स्वर्पत् VS. 17, 68 fehlerhaft für स्वर पत्: vgl. Cat. Br. 9, 2, 3, 27. TS. 4, 6, 5, 2.

स्वर्पात adj. in den Himmel eingegangen Bāṇ. P. 9, 9, 13. so v. a. ge-
storben Çāṇka in Mitākṣarā 208, 10. Jāṇ. 2, 136. MBh. 1, 6804. R. 1,
74, 15 (73, 14 GORR.). 3, 17, 31. Mārk. P. 130, 21.

स्वर्पाति MBh. 7, 2991 fehlerhaft für शर्पाति (so ed. Bomb.).

स्वर्पान n. das Eingehen in den Himmel so v. a. Sterben, Tod Verz. d. Oxf. H. 147, a, 27.

स्वर्पु (von 3. स्वर) adj. nach Licht u. s. w. verlangend RV. 3, 30, 20.

स्वर्पनि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 44, a, 6 v. u.

1. स्वर्लोक m. die Himmelswelt, auch eine best. Himmelswelt (neben भुवर्लोक, भूलोक u. s. w.) Trik. 1, 1, 4. Çāṇka im ÇKDr. Ind. St. 2, 178. 9, 119. R. 1, 44, 57 (45, 52 GORR.). P. 3, 3, 6. Schol. Spr. (II) 7332. VP. 2, 7, 18. Mārk. P. 42, 11. 46, 39. Bāṇ. P. 2, 3, 38. 42. 6, 42. 4, 12, 31. 8, 21, 31. Pāṇ. Br. 2, 2, 58. — Vgl. 1. स्वर्गलोक.

2. स्वर्लोक adj. der Himmelswelt theilhaftig, ein Gott, — Seliger; da-
von nom. abstr. ०ता f. Bāṇ. P. 10, 10, 22. — Vgl. 2. स्वर्गलोक.

स्वर्वधू f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras H. 183. KATHAS. 17, 16. 19. 27, 69. 82, 9. 121, 130.

स्वर्वत्, सुर्वत् (von 3. स्वर) adj. 1) licht, himmlisch: साति RV. 1, 168, 7. दात्रमदिते: 185, 3. द्युम् 6, 19, 9. 35, 2. रयः 22, 3. ऊति 1, 110, 8. द्योतिस् 6, 47, 8. 10, 36, 3. Wasser 1, 10, 8. 5, 2, 11. 8, 40, 10. घृप्सु वृजने स्वर्वति 10, 63, 15. सामन् 1, 173, 1. 5, 34, 1. कोरि 6, 37, 1. Götter 1, 59, 4. 136, 8. 6, 50, 2. 8, 86, 1. 10, 11, 3. TS. 3, 4, 3, 2. — 2) das Wort स्वर ent-
haltend: स्वर्वमधिन् सौक्विषम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, b. Pāṇ-
āy. Br. 44, 10, 15. fg. Līṭa. 7, 7, 25.

स्वर्वापो f. der himmlische Teich d. i. die Gaṅgā H. 1082.

स्वर्विद्, सुर्विद् adj. Licht —, Sonne —, Himmel verschaffend, —
gewinnend, — besitzend: Agni RV. 1, 96, 4. 3, 3, 5. 10. 26, 1. 10, 88, 1. KAUC. 4. Indra RV. 1, 52, 1. 3, 51, 2. die Apsin 8, 8, 7. Soma (vgl. 9, 59, 4) 8, 48, 5. 9, 8, 9. 21, 1. 86, 3. 94, 2. 101, 10. घर्क 10, 107, 4. Wagen der Götter 2, 23, 3. 6, 39, 4. 7, 67, 3. शुष्म 9, 106, 4. पितरः 97, 39. मत्पः 10, 43, 1. ऋषयः TS. 5, 7, 4, 3. रयि himmlisch RV. 8, 13, 5. — 5, 44, 1. VS. 11, 31. 17, 12. TS. 4, 4, 29, 1.

स्वर्विधि f. N. pr. der Gattin Vatsāra's Bāṇ. P. 4, 13, 12.

स्वर्वेश्या f. eine himmlische Buhldirne, eine Apsaras AK. 1, 1, 4, 47. H. 183. Spr. (II) 2203. KHANDOM. 75.

स्वर्वेय m. du. die beiden himmlischen Aerzte, die Apsin AK. 1, 1, 4, 46. H. 181. HARIV. 607. ०प्रतिम् Glt. 4, 19.

स्वर्षा (स्वर + 2. सा) VS. Prāt. 3, 40. AV. Prāt. 2, 49. adj. = स्व-
र्विद्. घ्राडूष RV. 1, 61, 3. Donnerkeil 100, 13. Wagen der Apsin 2, 18, 1. Indra 3, 34, 4. — 1, 91, 21. 7, 97, 7. 9, 96, 18. 10, 8, 6. 47, 5. 120, 8.
• स्वर्षाति (स्वर + 1. साति) f. Gewinnung des Lichts u. s. w. (vgl. unter स्वर 2) und RV. 3, 31, 19): स्वर्षाता loc. RV. 1, 131, 6. 4, 16, 9. देवाः स्वर्षाता वृणात् इन्द्रमत्र 8, 17, 8. स्वर्षाता यद्व्यासति त्वा 33, 4. 9, 88, 2. 10, 99, 3.

स्वर्षण (6. सु + घ०) n. eine grosse Verehrung Bāṇ. P. 3, 16, 23.

स्वर्षत् (6. सु + घ०) adj. überaus ehrwürdig: स्वर्षतम् Bāṇ. P. 3, 15, 21.

स्वलक्षण adj. seine besondern spezifischen Merkmale habend, mit
nichts Anderem zu vergleichen, etwas für sich Besonderes SARVADARÇA-
NAS. 9, 8. 14, 1. fg. (2 एतेन st. नैतेन zu lesen). — Vgl. स्वात्मणय.

स्वलकृत adj. schön geschmückt MBu. 1, 6967. 3, 2114. 4, 2190. 5, 5953. 7521. Bāṇ. P. 10, 46, 11. — Vgl. स्वर्कृत.

स्वलदा f. N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HARIV. 1601. खलाव-
ला च st. स्वलदा चैव die neuere Ausg.

स्वलिङ्ग adj. sein grammatisches Geschlecht bewahrend AK. 2, 4, 4, 19.

स्वलीन m. N. pr. eines Dānava VAHNI-P., GAṆGĀVATARANA nach ÇKDr.

स्वल्प (6. सु + घल्प) adj. (f. घ्रा) = लुप्त AK. 3, 4, 10. (sehr) klein, von
geringem Umfange: क्षेत्र WEBER, Nax. 1, 310. घस्थि Spr. (II) 7322. VA-
HNI. BRH. S. 67, 10. 68, 21. 62. Werk BRH. 1, 2. H. 258. स्वल्पाङ्गुल्योर्म-
लम् der beiden kleinen Finger AK. 2, 7, 50. (sehr) wenig: घ्रमम् Suca. 1, 206, 16. Spr. (II) 3899. 7272. VARAH. BRH. S. 8, 25. 103, 4. फल 98, 35. Kinder BRH. 20, 3. Kleider KATHAS. 21, 114. Tage 20, 88. Mārk. P. 93, 13. ०गम्भीरविरुत adj. VARAH. BRH. S. 86, 8. (sehr) kurz von der Zeit R. 5, 98, 40. ad Spr. (II) 245. घ्राणम् VARAH. BRH. S. 70, 14. RĪGA-TAR. 4, 109. स्थिति 3, 152. स्पल्पेन in kurzer Zeit M. 2, 134. (sehr) gering, un-
bedeutend: घर्थ 8, 111. धर्म BHAG. 2, 40. घ्रस्त्य Spr. (II) 440. दान 4033. सौख्य 6314. गुणाः 7324. VARAH. BRH. S. 82, 11. रुचिभङ्ग ad Çāk. 19. घ्रा-
पद् KATHAS. 18, 309. घ्राता RĪGA-TAR. 4, 289. बल Hit. 27, 18. स्वल्पम-
प्यपकुर्वन्ति ये पापाः पृथिवीपते Spr. (II) 7323. घ० gross, geräumig: तल्प 4019. compar. स्वल्पतर ganz unbedeutend: कार्य 439. स्वल्पीपम् sehr wenig: द्रव्य M. 11, 8.

स्वल्पक adj. (f. स्वल्पक) sehr klein AV. 20, 136, 3. sehr schmal: मध्य Spr. (II) 5733. sehr wenig, — gering: घर्थ 3713. कापुरुषः स्वल्पकेनापि तुष्यति 7109. sehr kurz: काल Mārk. P. 23, 113.

स्वल्पकेशिन् m. eine best. Pflanze, = भूतकेश ÇANDAK. im ÇKDr.

स्वल्पकेशरिन् m. Bauhinia variegata Ltn. RĪGĀN. im ÇKDr. (०केश-
रिन् godr.).

स्वल्पज्ञातक n. das kleine —, kürzere Gāṭaka, Titel eines Werkes des Varāhamihira (auch लघुज्ञातक und सूत्रज्ञातक genannt) UTPALA zu VARAH. BRH. 8, 3. 19, 4 u. s. w.

स्वल्पतम् (von स्वल्प) adv. ganz nach und nach, — allmählich Spr.

(II) 3715, v. 1.

स्वल्पदम् adj. sehr kurzzeitig (in übertragener Bod.) RĪĀ-TAN. 1,271.

स्वल्पपत्रक m. eine best. Pflanze, = गोरशाक RAYNAM. im ÇKDn.

स्वल्पफला f. Amora Rohituka (रोहितक) RĪĀN, im ÇKDn. eine Art Hapushā (könnte aber auch adj. sein) RĪĀN. 4,115.

स्वल्पशरीर adj. einen kleinen Körper —, eine Zwerggestalt habend HALĀ. 2,456.

स्वल्पशिलाय् (von स्वल्प + शिला), °यते zu einem kleinen Felsen werden: मेरुः °यते Spr. (II) 6014.

स्वल्पीभू (स्वल्प + 1. भू) gering werden, einschmelzen: °भूते सुवर्तितफले MBH. 31.

स्वल्पेष्क (स्वल्प + इष्क) adj. anspruchlos; davon nom. abstr. °ता f. ĀRAKA 1,29.

स्ववप्रक (6. स + घव°) adj. leicht zurückzuhalten, — im Zaum zu halten, — zu lenken KĪM. NITIS. 4,15 (nach der Lesart des Comm.). 28.

स्ववत् (von स्व) adj. P. 5,2,115, Vārtt. 2, Schol. vermögend, wohlhabend: यो वा धर्मयोः स्व वेद स्ववन्व भवति TS. 3,1,2,3. ein anderes स्ववान् s. u. स्ववम्. — Vgl. स्वमत्.

स्ववर्गिण (von स्व + वर्ग) adj. zu der eigenen (Consonanten-) Gruppe gehörig VS. Prāt. 4,113.

स्ववश adj. (f. घा) frei über sich verfügend, selbstständig, frei MBH. 1,588. 2,2411. 13,40. 14,41. R. 5,68,37. 90,26. VIKR. 37. AK. 2,6,2. 18. SARVADARCANAS. 30,22. — Vgl. स्वावश्य.

स्ववशता (von स्ववश) f. Selbstständigkeit, Freiheit Spr. (II) 6587.

स्ववशिनी f. ein best. Metrum RV. Prāt. 17,4. Ind. St. 2,107.

स्ववश्य adj. ihm selbst (d. i. dem Subject des Satzes) folgsam: आह-रोह रथं स्ववश्यैर्वाजिभिर्पुक्तम् R. 6,19,48.

स्ववत् (6. सु + घवम्) adj. nom. स्ववान् (vgl. स्वतवम्; daher स्ववान् Padap.) P. 7,1,83. स्ववौ auch vor य VS. Prāt. 3,135. स्ववद्भिस् P. 7,4,48, Vārtt. 2 nebst Siddh. K. zu d. St. guten Schutz habend, — gewährend, hilfreich: इन्द्रः सुत्रामा स्ववौ घवोभिः RV. 6,47,12. fg. 10,47,2. 131,6. सुशर्माणाः स्ववसः 6,51,11. 10,92,9. स इत्सुदानुः स्ववौ ह-तावी 6,68,8. Tvashṭar 3,54,12. Rbhu 4,33,8. Agni 5,8,2. 60,1. Savitar 1,35,10. Wagen der Aṣvin 1,118,1.

स्ववसु adj. der seine Güter hütet: घस्माकं शर्म वनवत्स्वावसुः (स्ववसुः Padap.) RV. 5,44,7. Agni AV. 7,50,3, wo übrigens RV. स्ववसम् bat.

स्ववासिन् 1) adj.: जमदग्नेः स्ववासि N. eines Sāman Ind. St. 3,217,a. — 2) f. °नी ein halb erwachsenes, noch im Hause des Vaters weilendes verheirathetes oder unverheirathetes Frauenzimmer AK. 2,6,2,9 (nach der Lesart von ÇKDn.). H. 512, Schol. Spr. (II) 4438; vgl. सुवासिनी.

स्वविकत्थन adj. sich selbst lobend, prahlend R. 3,4,28.

स्वविप्रक m. der eigene Leib: रामदेवो ज्वधीत्यापः स्वयमेव स्वविप्रकम् so v. a. sich RĪĀ-TAN. 5,240.

स्वविद्युत् adj. von selbst blitzend: अग्रपः RV. 5,87,3.

स्वविधि m. instr. °ना auf seine (ihre) Weise BULG. P. 5,9,16. auf die geeignete Weise VARĀH. BHU. S. 105,8.

स्वविषय m. 1) das eigene Land, Heimath MBH. 4,133. को वीरस्य मनस्विनः स्वविषयः को वा विदेशः स्मृतः Spr. (II) 1947. 2521. — 2) der

eigene Bereich, — Wirkungskreis: ते वागादयो देवाः स्वविषयोत्तमारे-वाः ÇAM. zu BHU. ĀM. UP. S. 101.

स्ववृत्ति f. Aneignung: घातिं न स्ववृत्तिभिर्हेतारं वा वृषामहे so v. a. ausschliesslich für uns RV. 10,21,1.

स्ववृत् adj. sich aneignend, für sich nehmend: स्ववृत् किं त्वामर्कमिन्द्र प्रुप्रव RV. 10,38,5. — Vgl. स्वावृत्.

स्ववृत्ति f. 1) der eigene Lebensunterhalt, die eigene Existenz MBH. 2,1951. बभार चैतान्संज्ञातान्स्ववृत्त्या (so ed. Bomb.) त्रेकविल्लावा so v. a. auf Kosten, — mit Hintansetzung des eigenen Lebens 1,3350. KĪM. NITIS. 13,50 (pl.). — 2) Selbstständigkeit, Unabhängigkeit: स्ववृत्तिर्भूषा पुं-साम् Spr. (II) 2921.

स्ववृष्टि adj. den Regen für sich behaltend RV. 1,52,5. 14.

स्वश m. pl. N. pr. eines Volkes BURNOUR, Intr. 362. wohl fehlerhaft für खश, wie schon B. vermuthet.

स्वशिरम् HARIV. 7429 fehlerhaft für स्वःशिरम्.

स्वशोचिम् adj. von selbst strahlend RV. 6,66,6.

स्वशब्द (स्व + शब्द) adj. von selbst schimmernd RV. 1,52,9.

स्वशूडामणि m. das Madem des Himmels BULG. P. 3,15,39.

स्वस्माधा f. Selbstlob; अस्वस्माध adj. kein Selbstlob enthaltend: अस्वस्माधान्यनिन्दता aufzulösen in अस्वस्माधता und अनन्यनिन्दता H. 68.

स्वस्य adj. P. 6,2,119, Schol. gute Rosse habend, wohlberitten, wohlbespannt RV. 1,84,6. 125,2. 4,2,4. 4,8. 29,2. 42,5. Wagen 1,117,3. 4,45,7. सौवस्य यो वनवत्स्वस्यः der mit guten Rossen das Rennen gewinnt 6,33,1. die Marut 7,56,1. Aṣvin 68,1. 69,3. Sindhu 10,75,8. — Vgl. सौवस्य fgg.

स्वस्यु (von स्वस्य) adj. sich als Renner zu zeigen begierig RV. 8,45,7.

स्वस्यिण s. स्वस्य.

स्वस्य (von स्वस्य) n. gute Rosszucht, Besitz trefflicher Rosse; Reitkunst, Fahrkunst RV. 1,93,2. 162,22. 180,9. 2,1,5. 3,26,3. 55,8. 9,65. 17. 10,113,10. Aṣv. Ça. 10,8,4. वक्स्वा सु स्वस्यम् so v. a. zeige deine Kunst als Rosselenker RV. 8,26,23. स्वस्यिण TS. 3,5,5,3. — Vgl. सौवस्य. स्वःशिरम् adj. dessen Haupt der Himmel ist HARIV. 7429 nach der Lesart der neueren Ausg.

स्वष्ट्र adj. mit gutem Stachel bewaffnet RV. 10,42,5.

स्वसंयुक्त adj. mit ihm selbst verbunden Siu. D. 11,2.

1. स्वसंविद् f. die Erkenntnis des eigenen d. i. wahren Wesens BULG. P. 1,13,33.

2. स्वसंविद् adj. der sich nur selbst erkennt BULG. P. 10,16,16. = अगोचर Comm.

स्वसंवृत adj. auf seiner Hut stehend M. 7,104. vielleicht fehlerhaft für सुसंवृत.

स्वसंवेदन n. eine aus sich selbst geschöpfte Erkenntnis HAN. JOGAC. 1,4. WASSILIEW 295. 310. fg. 323. 332.

स्वसंवेद्य adj. nur der eigenen Person verständlich RĪĀ-TAN. 5,366. DAÇAK. 65,9. PANĀAN. 4,4,5.

स्वसंकिता f. das Verbundensein mit sich so v. a. das Fürsichstehen, Alleinsein Ind. St. 4,137.

स्वसदश adj. (f. घा) der eigenen Person ähnlich, — entsprechend: स-

दशाभ्यां स्वसदशे (स्व auf सदशाभ्याम् zu beziehen) मुते त्वं दातुमर्हसि R. Gonn. 1,72,34. पौराणो नृपरक्तानामेतत्स्वसदशं वचः 2,121,4. स्वसदश-मुवाच 5,69,32. RĪGA-TAR. 3,133.

स्वसमान adj. dass.: धर्तिने स्वयं त्रातु विक्रमादित्यभूभुजा । निर्दिष्टः स्वसमानस्वः (स्व auf विक्रमादित्य zu beziehen) शाधि नः पृथिवीमिमाम् RĪGA-TAR. 3,242.

स्वसमुत्थ adj. 1) im Selbst entstehend, — entstanden: पथेयः स्वसमुत्थेन (स्व auf पृथः zu beziehen) वक्रिना नाशमच्छति Spr. (II) 5164. — 2) durch sich selbst entstanden, — seiend so v. a. natürlich: चतुर्णामथ दुर्गाणां स्वसमुत्थानि त्रीणि तु । चतुर्थं कृत्रिमं दुर्गम् MĀRK. P. 49,41.

स्वसंभव adj. aus dem Selbst (auf das grammatische Subject zu beziehen) entstanden BULG. P. 3,28,40.

स्वसंभूत adj. aus sich selbst entstanden KATHĪS. 53,167.

स्वसंमुख adj. zu sich selbst gekehrt: कौरो Verz. d. Oxf. H. 202,b,30.

स्वसर् UṆĀDIS. 2,97. ÇĀNR. 2,9. f. Declination P. 6,4,11. VOP. 3,66. Schwester AK. 2,6,2,29. H. 553. 9. HALĪ. 2,352. bildlich von zusammengehörigen (weiblich benannten) Sachen. RV. 1,62,10. 64,7. 71,1. देवानाम् 2,32,6. आदित्यानाम् 8,90,15. स्वसुर्गारः 6,53,4. 5. 10,108,9. AV. 1,28,4. 3,30,3. VS. 3,57. ÇAT. BR. 1,7,4,2. 2,6,9,9. AIT. BR. 3,37. neben RV. 1,194,14. 10,5,5. VĪLAKH. 11,4. dreissig (die Tage) TS. 4,3,42,2. fünf (die Jahreszeiten) ebend. zehn (die Finger) NAIGH. 2,5. RV. 3,1,3. 11. 29,13. 4,6,8. 9,1,7. 63,1. 71,5. 91,1. Morgen und Nacht 1,113,8. 124,8. 185,5. 4,52,1. 10,127,8. Gewässer 3,33,9. 4,22,7. 6,61,9. 9,82,3. Sonnenrosse 1,164,3. 7,66,15. von Thieren ÇĀNR. ÇA. 15,17,17. — M. 2,50. 133. MBH. 1,5905. 6201. R. 1,54,9. Spr. (II) 4809. 7341. KATHĪS. 39,103. BULG. P. 1,14,27. 4,3,10. स्वसृग् WEBER, RĪMAT. UP. 356. — Vgl. पितुः स्वसर्, पितृ, मातुः, मातृ, यम, शमन, सप्त, कृत.

स्वसर् (स्व + सर्, im Padap. ohne Avagraha) n. 1) Hürde, Stall; = गृह NAIGH. 3,4. RV. 1,3,8. वत्सं न स्वसरेषु धेनुवः 2,2,2. 34,8. 5,62,2. 8,77,1. SV. 1,5,2,3,2; vgl. AV. 7,22,2. — 2) gewohnter Ort, Wohnplatz, Wohnung: इमानि तुभ्यं स्वसराणि येमिरे RV. 3,60,6. ० रस्य पत्नी Hausherrin 61,4. पतिः ÇAT. BR. 4,3,5,20. युवो रथः प्रति स्वसर्-मुप याति पीतये RV. 6,68,10. 8,88,1. 1,34,7. Nistplatz der Vögel 2,19,2. 34,5. — 3) angeblich Tag NAIGH. 1,9. 4,2. NIN. 5,4.

स्वसर्व n. = सर्वस्व die ganze Habe Verz. d. Oxf. H. 128,b,19. 22.

स्वसा f. = स्वसर् Schwester: शक्तिं मृत्योर्धोरामिव स्वसाम् MBH. 6. 5880. R. 7,12,2.

स्वसिच् adj. von selbst ausgiessend VS. 10,19; vgl. jedoch AV. 12,2,41.

स्वसित (6.सु + श्च) adj. ganz schwarz: स्वसितायतलोचना MBH. 1,6524.

स्वसिद्ध adj. 1) von selbst zu Stande gekommen, — kommend BULG. P. 7,6,25. — 2) von Natur eigen: बाहो स्वसिद्धे कुपबर्कणौ किम् Spr. (II) 6738.

स्वसर्तु adj. den eigenen Weg gehend RV. 1,64,11. 87,4.

स्वसर्व (von स्वसर्) n. Schwesterschaft RV. 10,108,10.

स्वसैतु adj. seinen eigenen Damm oder Brücke bildend: अर्पस्तरति स्वसैतुः RV. 10,61,16. वामार्यः परिमुतः परि यति स्वसैतवः 8,39,10.

स्वस्तर्क (6.सु + श्च) adj. ein gutes Heimwesen habend AV. 14,1,22. 2,84.

स्वस्तर m. eine selbsterreichte Stree (zum Sitzen oder Liegen) AV.

GAUJ. 2,3,7. GONN. 3,9,11. 15. 4,2,17. 4,7. — Vgl. स्वास्तर.

स्वस्ति (6.सु + 2. अस्ति) UṆĀDIS. 4,180. 1) f. Instr. स्वस्ति, später auch स्वत्स्या VS. 13,19. Wohlsein, Glück, Gelingen RV. 1,35,1. (बह्वे) वरूणानो स्वस्तये 2,32,8. 3,10,8. 4,31,11. धर्मज्ञदीतिक्षेत्रे स्वस्ती 2,38,1. देवी स्वस्तिः परि याः स्यात् 3,38,9. ÇAT. BR. 1,9,4,27. RV. 6,22,10. 50,6. 57,6. उरुर्धा स्वस्तये 8,31,11. पृथ्या 10,59,7. ÇAT. BR. 3,2,8,8. 4,5,8,3. AV. 12,2,11. 18,4,30. VS. 11,69. ÇAT. BR. 1,8,8,21. 6,6,4,1. सं नो नेषि गोभिः सं सूरिभिः सं स्वस्ति RV. 5,42,4. पूषाया समिषा सं स्वस्ति 6,20,6. स्वस्तिमिस् als adv. so v. a. glücklich 1,189,2. 5,33,14. 7,1,20. — गच्छेयं स्वस्तिम् R. 4,10,33. घातमविदुर्यस्वस्तये स्वस्तिरस्तु मे BULG. P. 4,24,33. सकललोकास्वस्तये 5,20,40. 22,8. शास्तिस्वस्तिपरायणा MBH. 1,1334. am Ende eines adj. comp.: कृतस्वस्ति-रकिंचना 14,2016. Personifiziert als Göttin RV. 4,55,3. देवी Verz. d. Oxf. H. 23,b,4. als Kalā Wilson, Sel. Works 1,246. — 2) स्वस्ति adv. (instr.) गाया स्वरादि zu P. 1,1,37. wohl, glücklich, mit Erfolg: पार्या तुर्वशी स्वस्ति RV. 1,174,9. यष्टा देवान्स्वस्ति 2,9,6. तमिदं स्वस्ति कुवे 38,9. 3,53,20. रयिं नशति स्वस्ति 5,4,11. AV. 1,30,2. 4,14,5. 13,2,5. VS. 4,33. न केन ते स्वस्ति समंभुवते TBR. 1,2,3,5. स्वस्ति जनतामियाम् TS. 2,3,4,2. AIT. BR. 2,7. 4,14. स्वस्ति प्रबुध्यामके ÇAT. BR. 3,2,9,22. गच्छ MBH. 3,15799. आगमत् 5,711. व्रजत 14,710. स्वस्ति प्राप्नुकि कौ-त्तेय काम्यकं पुनराश्रमम् 3,11930. स्वस्ति देवि तरामि वाम् R. 2,35,19. स्वस्ति (so trennen wir) कृतं कृतं च 109,34. न स्वस्ति यास्पसि BULG. P. 3,18,3. कश्चित्स्वस्त्यास्ते 1,14,26. 33. 3,1,32. समासीनः 28,8. चरति 1,35. — 3) hieraus entspringt ein scheinbares indecl. neutrum, das als nom. und acc. gefaselt werden kann. Wohlergehen, Heil, Glück AK. 3,4,39 (38),3. TRIK. 3,4,3. H. an. 7,26. MED. avj 27. HALĪ. 5,101. mit dat. (gen.) P. 2,3,16. VOP. 5,16. स्वस्ति न इन्द्रः RV. 1,89,5. स्वस्ति भूमे नो भव AV. 12,1,32 (ähnlich aber auch वेदः स्वस्तिः 7,28,1. TS. 3,2,4,1). स्वस्ति नो अमयं च नः 11,2,31. ओतिरभयं स्वस्ति RV. 6,47,8. कश्चिन्मधुवने स्वस्ति R. 5,63,3. स्यात्स्वस्ति किं कोपयतः BULG. P. 4,5,11. कथं स्यात्स्वस्ति देहिनाम् 14,9. स्वस्ति चास्मासु देवतः so v. a. wir sind wohl auf MĀRK. 144,15. स्वस्ति पित्रे नो अस्तु bene sit AV. 1,31,4. स्वस्ति नः पथि स्यात् ÇĀNR. ÇA. 6,13,2. GONN. 3,8,8. स्वस्ति ते ऽस्तु KATHĪS. 1,9. MBH. 5,7282. R. 1,17,31. 28,13. R. GONN. 1,4,98. 3,51,37. 64,4. 7,10,39. RAGH. 5,17. Spr. (II) 7330. VARĀH. BRH. S. 43,18. KATHĪS. 22,33. BULG. P. 3,13,9. 5,8,11. 18,9. स्वस्त्यस्तु सर्वभूतेषु MĀRK. P. 118,13. अयि स्वस्ति भवेतात सर्वेषां भुवि रत्नसाम् R. 3,41,4. स्वस्ति भूतेभ्यः MBH. 3,12238. R. 3,41,7. MĀRK. 63,15. 144,22. ÇĀNR. 28,9. 64,11. v. l. VIKR. 87,19. VARĀH. BRH. S. 43,17. BĪLAR. 160,3. RĪGA-TAR. 1,145. 4,77. BULG. P. 6,14,17. स्वस्ति केचित्थावदन् Glück auf! R. 1,4,21. BULG. 11,21. स्वस्ति स्वस्ति Spr. (II) 1631. am Anfange eines Briefes PRAB. 33,4. ब्राह्मणान्स्वस्ति वाचयेत् AV. PARIC. in Ind. St. 9,19. ब्राह्मणान्स्वस्तिवाच्य GONN. 3,9,4. ÇĀNR. GAUJ. 1,25. SHAPY. BR. 5,10. MBH. 15,51. R. 6,31,25. आचार्यं स्वः ÇĀNR. GAUJ. 2,8. 4,5. द्विजाती-न्वाच्य पुण्याकं स्वस्ति वैव MBH. 5,7100. स्वस्तिवाचित (ब्राह्मण) 3,13313. स्वस्ति पूषा अमुरो दधातु नः RV. 5,51,12. 10,7,1. स्वस्ति धि-स्मा अनमोर्वं धं धेहि 14,11. स्वस्ति संविता नः कृणोतु AV. 6,40,2. 8,2,11. MBH. 3,2519. R. 2,25,8. 9 (21. fg. GONN.). MĀRK. 114,4. 129,16.

Mārk. P. 128, 32. भङ्गः स्वस्ति प्राप्तुं माधिरम् R. 1, 17, 4. 44, 62. 65. 19. स्वस्त्यामुक्तिं R. Gonn. 1, 67, 11. स्वस्ति गतिमैश्वर्यमाप्नुयात् Bulg. P. 4, 34, 81. स्वस्ति पुत्रं दिशतु ते R. Gonn. 2, 25, 25. — Vgl. सौवस्तिक.

स्वस्तिक (von स्वस्ति) 1) m. eine best. Glück bringende Figur (abgebildet bei COLEMAN. Miso. Ess. 2, 209 und BUANOUR, Lot. de la b. l. 623), überh. Kreuzfigur P. 6, 3, 115. स्वस्तिकार्धविभूषिताः Schlangen HARIV. 3934. 4433. 4440. भास्वत् स्वस्तिकेनेन्दुवर्धसा 5185. विज्ञेया Schiff R. 2, 89, 12. fg. st. dessen स्वस्तिकचिह्नं 97, 17. fg. Gonn. पद्मस्वस्तिकसंस्थितैः (गुल्मचैः) 5, 10, 4. Mārk. 47, 12. VARĀH. Bṛh. S. 33, 10. 50, 2. 56, 15. 68, 46. 71. 70, 10. 71, 5. 88, 23. Mārk. P. 23, 94. LALIT. ed. Calc. 122, 20. 402, 19. Z. f. d. K. d. M. 5, 450. H. 47. 1909. auf einem Globus zur Bezeichnung best. Punkte oder Stellen GOLĀDH. GOLAB. 56. Comm. zu ĀRJABH. 4, 23. 80 u. s. w. — 2) m. eine Schlüssel von best. Form MBu. 4, 2488. 7, 2980. 12, 1449. R. 6, 112, 37. PĀNĀR. 2, 4, 31. ein Glück bringender Gegenstand überh. H. an. 3, 105. MṚD. k. 166. — 3) m. eine best. Stellung der Hände (auf der Brust gekreuzt) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 33. 202, a, 18. 25. fg. b, 27 (wohl स्वस्तिको कस्तः st. स्वस्तिकाकस्तः zu lesen). कस्तः dass.: ०दानं das Kreuzen der Hände BILAR. 75, 16. स्वस्तस्वस्तिकास्तनी so v. a. mit gekreuzten Händen die Brüste bedeckend KATHĀS. 108, 69. स्तनविनिकृतस्वस्तिकाभिर्वधूमिः MĀLATIM. 73, 16. बाहुः so v. a. gekreuzte Arme (= श्रंस Schulter NĪLAK.). ०विन्यस्तपीनकृत्वशिरोधर MBu. 3, 11146. — 4) n. (sc. घ्रासन) eine best. Art zu sitzen (mit gekreuzten Beinen) AMṬANĀDOP. in Ind. St. 9, 30. Mārk. P. 39, 25. PĀNĀR. 3, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. 94, a, N. 2. 102, b, 12. 16. 234, a, 16. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 130. KULL. zu M. 6, 49. स्वस्तिकासनं SARVADARĀCANAR. 174, 5. — 5) Kreuzverband (an Brust, Brauen, Ohren, Gelenken) SUČA. 1, 65, 17. 21. 2, 29, 6. — 6) m. u. ein Gebäude in Kreuzform AK. 2, 2, 10. H. an. 3, 105. MṚD. k. 166. HALĪ. 2, 150. VARĀH. Bṛh. S. 53, 34 (vgl. die Uebersetzung). 36. आपताशतुरा वृताश्च स्वस्तिकास्तथा । प्रासादाः HARIV. 8358 (wohl als adj. zu fassen). — 7) m. ein viereckiger Platz (चतुष्क) H. an. MṚD. — 8) m. eine Art Gebäck mit vier Zipfeln (KAKRAD. zu SUČA. 1, 23) VIČVA im ČKDn. SUČA. 1, 107, 6. 2, 535, 9. — 9) m. eine Art Knoblauch TRIK. 2, 4, 35. m. n. eine best. Gemüsepflanze, Marsilea quadrifolia RĪĀN. 4, 50. MĀD. 7, 55. — 10) m. Hahn H. c. 191. — 11) m. ein Wollüstling VIČVA im ČKDn. — 12) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBu. 2, 506. — b) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2567. — c) eines Dānava HARIV. 12937. — d) eines Mannes LALIT. ed. Calc. 357, 10. fgg.

स्वस्तिककर्ण adj. mit der Figur Svastika am Ohr gezeichnet P. 6, 3, 115.

स्वस्तिकयत्न n. ein gebogenes, hakenförmiges chirurgisches Instrument SUČA. 1, 23, 16. 24, 6. मसूरकपर्पसैः कण्ठे बद्धानि कीलकैः । विद्यात्स्वस्तिकयत्नाणि मूले ङ्कुशनतानि च ॥ VIČVA. 1, 25, 6.

स्वस्तिकर m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 57, 37.

स्वस्तिकर्मन् n. das Heilbringen, Wohlergehen lassen, Segnen, Lohnen: देवर्षयः सर्वे ०कर्मसु तत्पराः R. 3, 35, 99.

स्वस्तिकार 1) nom. ag. „Heil“ Rufer R. Gonn. 2, 90, 25. — 2) nom. act. a) das Heilbringen, Wohlergehen lassen: ०कारे रता MBu. 1, 1334. — b) der

Ausruf स्वस्ति Heil: ०कारे विधाय KATHĀS. 4, 103. कृतं adj. 25, 53.

स्वस्तिकाकस्त s. u. स्वस्तिक 3).

स्वस्तिकोकार (स्वस्तिक + 1. कार) kreuzen: ०कृतो करौ Verz. d. Oxf. H. 202, b, 30.

स्वस्तिकृत् adj. Glück bereitend, Heil bringend: Čiva Čiv.

स्वस्तिगच्छति adj. glückliche Fluren habend: Pūshan VS. 11, 15.

स्वस्तिगो adj. zum Glück führend: Weg RV. 6, 51, 16. Ross oder Wagen 8, 58, 16.

स्वस्तिता (von स्वस्ति) f. Zustand des Wohlsseins AIR. Ba. 4, 20, 29. 6, 15.

स्वस्तित् adj. Wohlssein gebend: Čiva Čiv.

स्वस्तित्वा adj. dass. RV. 10, 17, 5. 116, 2. 152, 2.

स्वस्तिदेवी f. s. u. स्वस्ति 1) am Ende.

स्वस्तिपुर n. N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 7045.

स्वस्तिमत् (von स्वस्ति) 1) adj. a) sich wohlbefindend, wohlbehalten, glücklich RV. 1, 90, 5. MBu. 2, 2582. 3, 15032. 4, 1135. 5, 646. 13, 7138. 14, 2218. R. 2, 25, 19. 84, 9 (91, 11 Gonn.). R. Gonn. 2, 24, 21. 38, 44. Ragn. 2, 48. Bulg. P. 6, 10, 27. 7, 7, 50. 9, 5, 13. 10, 7, 30. — b) Glück bringend: शरणं RV. 6, 46, 9. 9, 84, 1. — c) das Wort स्वस्ति enthaltend AIR. Ba. 1, 10. ČĀKH. Ba. 7, 8. — 2) f. ०मती N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2630.

स्वस्तिमुख 1) adj. das Wort „Heil“ im Munde führend, Glück wünschend MṚD. kh. 18. — 2) m. a) ein Brahmane MṚD. — b) Brief (mit स्वस्ति beginnend) TRIK. 2, 8, 25. MṚD. HĪA. 54.

स्वस्तिर्वक्त्र् adj. (acc. ०वाक्म्) glücklich führend: Wagen RV. 10, 101, 7. Nib. 5, 26.

स्वस्तिवाच् f. Segensspruch, Glückwunsch Spr. (II) 2749.

स्वस्तिवाचक m. dass. Bulg. P. 8, 16, 57.

स्वस्तिवाचन 1) n. a) eine an Brahmanen gerichtete Aufforderung ihren Segenswunsch für Unternehmungen u. s. w. auszusprechen; diese Cerimonie beschrieben z. B. SĀHṢK. K. 21. PRAJOGAR. 2, a. — ĀČV. GĒH. PARIČ. 1, 13. MBu. 3, 18313. ब्राह्मणास्य ०जीविनः KATHĀS. 64, 6. Bulg. P. 10, 8, 10. कृतबलिमङ्गलं adj. SUČA. 1, 15, 6. ०मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144. — b) Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1043. Verz. d. Tüb. H. 21. — 2) adj. = स्वस्तिवाचनं प्रपोजनमस्य gaṇa पुण्यास्वाचनं zu P. 5, 1, 111. VĀRTI. 3.

स्वस्तिवाच्य 1) adj. aufzufordern den Segenswunsch für Unternehmungen u. s. w. auszusprechen JĀCĒ. 1, 277. — 2) u. = स्वस्तिवाचन

1) a): ०वाच्यं कुर्यात् JĀCĒ. 1, 242. — 3) absol. s. u. स्वस्ति 3).

स्वस्तिर्वक्त्र् adj. = स्वस्तिवक्त्र्. Weg AV. 14, 2, 8.

स्वस्ती (von स्वस्ति) adv. in Verbindung mit अस् so v. a. स्वस्ति SIDDH. K. zu P. 7, 4, 26.

स्वस्त्ययन (स्वस्ति + अयन) 1) n. sg. und pl. glücklicher Fortgang, Glück, Gelingen; Glückwunsch, Segenswunsch: तैर्मै कृतं स्वस्त्ययनम् AV. 19, 9, 12. ČAT. Ba. 3, 3, 2, 16. करोति 13, 4, 4, 14. R. 2, 21, 15. 61. 55, 2, 4, 15, 15. Mārk. P. 128, 30. चकार देवी रामस्य ततः ०क्रियाम् R. Gonn. 2, 25, 17. कृतं adj. (f. घा) MBu. 5, 7100. 13, 629. R. 1, 24, 2. 6, 75, 8. Bulg. P. 4, 3, 4. 27, 2. तं देवाः सर्वेणा स्वस्त्ययनेनावमनस्यत AIR. Ba. 3, 26, 4. 29. ČĀKH. Ba. 3, 9, 4, 2. रुद्रं गवा यज्ञते ०नाय ČĀKH. Ča. 4, 17, 1. KAUC.

8. काम 59. Gonn. 4, 5, 15. 8, 8. आनि जयिता ऀच. Gonn. 2, 3, 13. 4, 6, 13. उचु: स्तययनान्यस्य R. 1, 17, 24 (13 Gonn.). वाचयित er lasse sich Glück wünschen, erblicke sich den Segen (mit dem Worte स्वस्ति u. s. w.) ऀच. Gonn. 1, 8, 14. वाचयामास रामस्य वने स्वस्त्ययनक्रियाम् R. 2, 25, 28. प्रास्थानिकं णं कर्तुम् R. Gonn. 2, 25, 16. प्रयुज्य Ragn. 2, 70. रामस्वस्त्ययनार्थम् R. Gonn. 2, 25, 20. — M. 5, 152. R. 2, 24, 36. 25, 44 (43 Gonn.). Mārk. P. 128, 35. — 2) adj. (f. इ) Glück bringend, — verheissend: प्राचमानो: TBa. 1, 4, 8, 4. ऀच. Gonn. 2, 7, 12. इष्टि Ca. 2, 10, 5. घन Gonn. 1, 4, 28. M. 1, 106. MBh. 1, 8127. 13, 5114. Hariv. 12608. R. Gonn. 1, 4, 4. Verz. d. Oxf. H. 74, a, 13. Būā. P. 1, 3, 40. 15, 51. 2, 6, 35. 4, 12, 44. 23, 84. 5, 14, 45. 6, 2, 7. 13, 23. 8, 1, 32. 10, 84, 37. दक् 3, 2, 13. superl. Çāñk. Gonn. 1, 3.

स्वस्त्यात्रेय (स्वस्ति + आ) m. 1) N. pr. eines alten Weisen, Liedverfassers von RV. 5, 50. fg. — MBh. 1, 961. 12, 7594. 13, 7112. Hariv. 9571. R. Gonn. 2, 116, 47. Verz. d. Oxf. H. 343, a, 31. pl. sein Geschlecht Hariv. 1668. VP. 447, N. 8. — 2) das von ihm verfasste Lied ऀच. Ca. 6, 9, 6. Gonn. 3, 11, 2. — 3) Spiegel Lit. 3, 3, 6.

स्वस्त्यास्तरा R. ed. Bomb. 2, 81, 11 nach dem Comm. = स्वस्ति-काकारमण्डलवदास्तरा: wohl nur fehlerhaft für स्पर्धास्तरा.

स्वस्थ adj. (f. घा) 1) in seinem natürlichen Zustande sich befindend, — verharrend; wohl auf, gesund (am Körper oder an der Seele), guter Dinge MAITREUP. 2, 7. Būā. 14, 24. Būā. P. 2, 7, 10. 4, 11, 21. 28, 64. 6, 16, 31. 8, 17, 9. 11, 18, 27. 31, 13. M. 1, 53, v. l. 8, 216. fg., v. l. न स्वस्था नलं प्रति बभूव सा MBh. 3, 2104. षड्गानि 16829. 16856. स्वस्थो भव 4, 1396. 13, 24. 14, 216. 318. Hariv. 684 (nach der Lesart der neueren Ausg.). 5187. 8024. 8281. R. 2, 53, 23 (वस्थ gedr.). 69, 19. 105, 86. 7, 18, 17. 22, 13. 29, 33. 47, 8. 106, 11. Suç. 1, 3, 6. 11, 19. 54, 7. 107, 1. 114, 11. 255, 10. 2, 548, 6. Verz. d. Oxf. H. 357, b, 7. Kām. Nit. 7, 38. 12, 49. Ragn. 4, 14. Çāñk. 191, v. l. Mālatī. 63, 12. Uttara. 12, 7 (मुस्थ ed. Cow. 16, 12). Spr. (II) 1178. 1323. 2286. 2982. 4040. 4528. 4706, v. l. 4955. 5437, v. l. 5480. Varāh. Bm. S. 8, 18. 88, 34. Kathās. 10, 197. 18, 210. 22, 248. 36, 40. 39, 192. 51, 203. 60, 150. 62, 123. 63, 173. Mārk. P. 22, 27 (gegen das Metrum मुस्थ). 39, 27. Prab. 14, 14. 20, 12. Pāñāt. 56, 2. 106, 21. 128, 19. वृत्त adj. (so der Comm., मुस्थ der Text) natürlich, regelrecht, normal Kām. Nit. 5, 48. क्विप (कुञ्जर) 15, 8. स्वस्था-वेश Kathās. 70, 56. यथा ज्ञाकुसुमेन स्फटिकमणी रक्ता ऽस्वस्थो भवति तन्निवृत्तौ च रागमूयः स्वस्थो भवति Comm. zu Kap. 2, 85. तीर so v. a. unverletzt Rāga-Tar. 1, 40. स्थिति so v. a. unbehelligt Bālar. 196, 2. compar. तर् sehr guter Dinge R. 7, 25, 1. घा unwohl, krank, sich unbehaglich fühlend M. 7, 226. MBh. 3, 2108. fg. 16750. ंहृदय R. 1, 9, 42. वृत्तन 63, 35. 7, 28, 16. Kām. Nit. 13, 60. Çāñk. 31, 8. 9. 33, 11. Kathās. 24, 147. 33, 151. 37, 221. 60, 150. 63, 116. Būā. P. 8, 16, 10. नाति MBh. 3, 2110. घस्वस्थः संसारः nicht natürlich, nicht in seinen Fugen Spr. (II) 2334. — 2) im eigenen Ich —, im Subject befindlich: केवलं संविद् स्वस्थो मय्यते Sarvadarçanas. 24, 12. — Wechselt oft mit मुस्थ. प्रथिता-स्वस्थ Rāga-Tar. 4, 31 fehlerhaft für प्रथितास्वास्थ्य.

स्वस्थता (von स्वस्थ) f. das Wohlbefinden, Gesundsein, Wohlbehagen: जल-पानेन स्वस्थता व्रजति Pāñāt. 189, 17. Ham. Jogaç. 4, 122.

1. स्वस्थान n. der eigene Platz, — Ort, Heimath Lit. Ca. 3, 5, 16. 8, 3, 5. Gonn. 4, 7, 16. स्वस्थानात् विकम्पेत MBh. 4, 109. Çāñk. 28, v. l. Spr. (II) 4852. 5009. 7223. 7331. Mārk. P. 18, 46. Pāñāt. 133, 5. Har. 25, 16. Tris. 3, 1, 5.

2. स्वस्थान adj. an seinem Orte befindlich Lit. 8, 9, 1. 2. 10, 15, 2. 5. स्वस्थित adj. selbstständig Nir. 14, 6.

स्वस्थीम् (स्वस्थ + 1. भू) in seinen natürlichen Zustand kommen so v. a. nüchtern werden Prab. 62, 6.

स्वस्त्रीय (von स्वस्त्र) 1) m. Schwestersohn P. 4, 1, 148. AK. 2, 6, 132. H. 543. Halā. 2, 852. TS. 2, 5, 2, 1. M. 3, 148. Jāñ. 1, 220. 3, 4. MBh. 1, 2449. 2765. 2, 1567. 4, 2348. 5, 199. 6, 1758. 3658. 7, 2627. 2580. 7607. 12, 1091. 14, 1851. 16, 150. R. 1, 73, 4 (75, 5 Gonn.). Mārk. P. 31, 24. Rāga-Tar. 4, 684. fg. 702. 5, 213. Verz. d. Oxf. H. 16, b, N. 4. — 2) f. घा Schwestertochter M. 11, 171.

स्वस्वध m. pl. Bez. best. Manen Verz. d. Oxf. H. 49, a, 2. स्वस्वध im Index.

स्वःसरित् f. der Himmelsfluss d. i. die Gaṅgā Būā. P. 3, 4, 36.

स्वःसामन् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a.

स्वःसिन्धु f. = स्वःसरित् Spr. (II) 127.

स्वःसुन्दरी f. eine himmlische Schöne d. i. eine Apsaras Kathās. 95, 6.

स्वःस्त्री f. dass. R. 7, 31, 17. Kathās. 34, 220. 77, 90. 110, 84. 121, 236. Būā. P. 4, 15, 7. 9, 3, 21.

स्वःस्पन्दन m. der himmlische — d. i. Indra's Wagen Būā. P. 9, 10, 21.

* स्वःस्रवती f. = स्वःसरित् Verz. d. Oxf. H. 253, u, 17.

स्वःस्तिका f. Haue, Hacke Pāñāt. 122, 10. 123, 15.

स्वःस्ति 1) adj. a) der eigenen Person frommend R. 5, 88, 20. Spr. (II) 6922. 7225. — b) der eigenen Person (d. i. dem Subject des Satzes) gegen: गुर्वः Spr. (II) 5014. — 2) n. das eigene Wohl Spr. (II) 6639.

स्वःहोतृ m. selbst Hotar AV. 7, 37, 5; vgl. ऀच. Ca. 4, 7, 4. Çāñk. Ca. 5, 10, 18. Die Stelle scheint verdorben zu sein.

स्वः (6. सु + घृ) m. schöner Tag, N. pr. eines Sohnes des Viṣṇu von der Dakṣiṇā Būā. P. ed. Bomb. 4, 1, 7. स्वः Būā.

स्वाकार (स्व + घा) m. das eigene —, natürliche Wesen Spr. (II) 3219.

स्वाकृति (6. सु + घा) m. N. eines zu den Gāja gezählten göttlichen Wesens Verz. d. Oxf. H. 56, b, 30.

स्वाकृति (6. सु + घा) adj. von schönem Aussehen, schön, hübsch: Personen Spr. (II) 4263. Kathās. 30, 74. 53, 89.

स्वाक्त (6. सु + घा) n. gute Salbung (der Augen) AV. 7, 30, 1.

स्वातपाद् m. = घातपाद् Gāṇḍ. im ÇKDa.

स्वातर् (स्व + घा) m. Autographon ÇKDa.

स्वाध्यात adj. selbstverkündet Vāutr. 39. Ham. Jogaç. 4, 91. ता f. nom. abstr. 55.

स्वागत (6. सु + घा) Bildung von Ableitungen P. 7, 3, 7. Vor. 7, 3.

1) adj. a) willkommen R. ed. Schul. II, 147, Z. 3 v. u. Ind. St. 2, 376, 1.

— b) auf rechlichem Wege eingegangen, — erworben: धनानि M. 4, 226.

— 2) m. N. pr. a) eines Buddha Lalit. ed. Calc. 2, 2. Lot. de la b. l. 126. — b) eines Kaufmanns Burnour, Intr. 198. fg. — 3) f. घा ein best.

Metrum: 4 Mal — — — — — Colum. Misc. Ess. 2, 160 (VI, 9). Çaut. 26. Ind. St. 2, 375. fg. Khandom. 35. — 4) n. die Begrüssung „will-

kommen“, *Bewillkommnung* HIA. 133. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 23. वि-
प्राणा स्वागतं धर्मः MBH. 13, 6444. स्वागते ऽपि कुशलं न शृणोति VARĀH.
BṛH. S. 104, 19. स्वागतेनाग्रपस्तृप्ताः Spr. (II) 7334. स्वागतं ते ऽस्तु *sch*
rufe dir „willkommen“ zu MBH. 3, 2874. R. 1, 63, 7. 63, 18. स्वागतं ते
MBH. 3, 2985. R. 1, 52, 2. 2, 50, 24. 3, 75, 14. Suçr. 1, 1, 14. KUMĀRAS. 2,
18. VIKR. 11, 13 (मुहुरे). PRAB. 25, 5. BHĀG. P. 4, 7, 36. 22, 12. स्वागतं तु
इति प्रोक्ता तेः MBH. 3, 2468. मर्कषे स्वागतम् R. 1, 63, 19. MĀRĪH. 7, 1.
ÇĀK. 94, 20. तस्मै स्वागतं व्यासकार MĀH. 4. RĪĠA-TAR. 1, 224. कर् Kā-
THĀS. 7, 29. 59, 91. वि-धा 43, 16. विहित^० adj. 26, 212. 63, 74. रचित^०
adj. 43, 79. सन्नेहबलुमानेन स्वागतेनाभ्यनम्यत (तया) 18, 214. 24, 122.
BHĀG. P. 8, 18, 27. °प्रश्न *Erkundigung nach dem Wohlergehen* ÇUK. in
L.A. (III) 34, 18. मुस्वागतं ते ऽस्तु MBH. 1, 3203. R. GORR. 1, 76, 26. am
Ende eines adj. comp.: मुस्वागता वाचमुदीरयन् R. 5, 27, 35.

स्वागतिक (von स्वागत) adj. der Jmd willkommen heisst P. 7, 3, 7. Schol.

स्वागतीकर् (स्वागत + 1. कर्) zum Gruss „willkommen“ machen:
°कृत्य केकाः MĀH. 23.

स्वागम m. = स्वागत 4): °भैः मुस्वरैः MBH. 14, 2819.

स्वाग्रयण adj. einen guten Āgrajana (Graba) bildend VS. 7, 20.

स्वाङ्गिक m. Trommelschläger ÇANDAN. im ÇKDR.

स्वाङ्ग (स्व + 3. घङ्) n. ein Theil des eigenen Körpers, der eigene
Körper d. i. Körperteil, Körper in eig., nicht übertragener Beil. VS.

°PĀT. 2, 31. P. 4, 1, 53. fg. ÇĀNT. 1, 9. 2, 6. 3, 3. KĀR. zu P. 4, 1, 54 (defi-
nirt; vgl. VOP. 4, 17). JOGAS. 2, 40. MĀH. 55. RAOU. 6, 2. MĀLAV. 7, 4. 14,
9. 26. Spr. (II) 3710. HEM. JOGAS. 1, 30. 2, 24. BHĀG. P. 3, 31, 8. 33, 29. 6, 8, 4. 36.

स्वाङ्ग m. patron. von स्वङ्ग gaṇa स्वागतादि zu P. 7, 3, 7. VOP. 7, 3. 4.

1. स्वाचार (6. सु + घ्रा^०) m. guter Wandel, gute Sitten Spr. (II) 6110
(pl.). °स्थिरता 6387.

2. स्वाचार (wie oben) adj. (f. घ्रा) wohlgesittet Spr. (II) 3889.

स्वाच्छ्रय (von स्वच्छ्रद्) n. Freiheit, Unabhängigkeit THIK. 3, 2, 27.
HĀLĀS. 4, 89. ASHTĀV. 18, 92. abl. freiwillig, aus eigenem Antriebe M. 3, 31.

स्वाजीव (6. सु + घ्रा^०) adj. guten Lebensunterhalt gewährend nach
R. 2, 56, 13.

स्वाजीव्य adj. dass. M. 7, 69. KĀM. NITIS. 4, 54.

स्वाञ्जल्यक (von स्व + घञ्जलि) n. das Zusammenlegen seiner Hände
so v. a. Bitten, gute Worte MBH. 8, 2419.

स्वायंकर (6. सु + घ्रा^०) adj. leicht reich zu machen P. 3, 3, 127. Schol.

स्वायंकरण adj. leicht reich machend P. 1, 1, 72. VĀRT. 6. Schol.

स्वायंभव n. impers. leicht reich zu werden P. 3, 3, 127. Schol.

स्वातत (6. सु + घ्रा^०) adj. 1) wohl gespannt: स्कम्भ RV. 9, 74, 2. —
2) wohl gezielt RV. 8, 66, 6.

स्वातत्र n. = स्वातह्य. instr. ÇĀM. zu BṚH. ĀR. UP. S. 103. SARVA-
DARÇANAS. 89, 9. vielleicht nur fehlerhaft.

स्वातह्य (von 2. स्वतत्र) n. freier Wille, Selbstständigkeit, Unabhän-
gigkeit LĪT. 10, 3, 5. MAITRĀJUP. 4, 2 (घ्रा^०). 6, 22. JĀĠ. 3, 62. 190. MBH. 1,
4741. 13, 1498. Suçr. 1, 249, 10. COLEBR. MISC. ESS. 1, 376. Spr. (II) 1373.
4067. 5698. 7169. 7336. ÇĀK. 70, 14. KATHĀS. 24, 38. 45, 80. 86, 143. Verz.
d. Oxf. H. 85, b, 38. MĀRK. P. 33, 4. BHĀG. P. 1, 6, 28. NĪLAK. 39. SARVA-
DARÇANAS. 69, 1. 2. 81, 14. 82, 7. fgg. abl. eigenmächtig, aus freien Stücken,

sponte KAP. 3, 12. Spr. (II) 668. 2253. instr. dass. 1956. 4433. KATHĀS.
40, 76. 45, 60. Schol. zu P. 1, 4, 54. SARVADARÇANAS. 4, 16. 72, 8. KULL. zu
M. 2, 235.

स्वार्ति m. f. AK. 3, 6, 5, 38. THIK. 3, 5, 16. 1) f. °र्ति und °र्ति N. des
13ten (oder 13ten) Nakshatra H. 112. Journ. of the Am. Or. S. 6, 335.
AV. 19, 7, 3. TS. 4, 4, 20, 2. ÇĪMĀH. GHJ. 1, 26. PĀR. GHJ. 1, 4. — स्वार्ति P.
4, 3, 34. MBH. 5, 3835. HARIV. 4257. R. 5, 55, 2. VARĀH. BṚH. S. 21, 29. 102, 4.
105, 4. °योग 25, 5, 6. VP. 226, N. 21. MĀRK. P. 33, 12. Schol. zu KĪT. ÇA. 21,
3, 3. स्वात्प्याम् MBH. 13, 3269. Spr. (II) 6781 (v. l. स्वाति). स्वाति VARĀH.
BṚH. S. 9, 31. 10, 10. 13, 13. 28, 1, 2. स्वातिम् 4. स्वाति MATWA-P. 231, 7 (nach
AUFRICHT). °योग MBH. 13, 4261. चित्रास्वात्पत्तरे 6, 85. स्वात्प्याम् VA-
RĀH. BṚH. S. 9, 16. 22. 14, 19. 22, 2. pl.: स्वात्यो विशाखा मैत्रं च MĀRK.
P. 58, 33. — 2) adj. unter diesem Nakshatra geboren P. 4, 3, 34. — 3)
m. N. pr. eines Sohnes des Ūru von der Āgneji HARIV. 73 (ध्याति
die neuere Ausg.). VP. 98 (ध्याति der gedr. Text 1, 13, 7). — 4) f. N.
pr. einer Gemahlin des Sonnengottes THIK. 1, 1, 101. — 5) Schweri
DHAR. im ÇKDR. — Vgl. उमा^०, मेघ^०, शिव^०, सौवात.

स्वातिकारी f. N. einer Genie des Ackerbaues PĀR. GHJ. 2, 13.
vielleicht स्फार्ति^० zu lösen.

स्वात्त s. u. स्वद् und श्रमिष्वात्त. °काम MĀRK. P. 637, Z. 5 v. u. fehler-
haft für स्वात्त^०.

स्वात्मता f. nom. abstr. von स्वात्मन् BHĀG. P. 3, 14, 27.

स्वात्मन् (स्व + घ्रा^०) m. das eigene Selbst (als pron. reflex. fungi-
rend) NĀR. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 106. fg. 133. 137. 163 R. 2, 72, 22. 7,
51, 16. Spr. (II) 767. 1097. 1721. 2026. 2627, v. l. 3003. 3463. 5579. 7273.
KATHĀS. 13, 52. 27, 127. 74, 58. 92, 65. RĪĠA-TAR. 1, 312. 2, 25. 5, 324.
BHĀG. P. 2, 2, 35. 3, 4, 3. 16. 18. 8, 10. 14, 27. 28, 36. 5, 9, 39. 18, 74. 7, 6,
26. 13, 45. 8, 3, 4. 14, 9, 24. PĀNĒAR. 1, 1, 53. 3, 71. 9, 35. 2, 2, 16. ÇĀM. zu
BṚH. ĀR. UP. S. 30. SĀH. D. 40. 184, 10. यदि शिंशया वृत्तत्वमतिपतेत्
स्वात्मानमपि ज्ञात् sein eigenes Wesen SARVADARÇANAS. 8, 2. 3. Vgl. स्व-
मात्मानम् MĀRK. P. 48, 4. BHĀG. P. 12, 11, 50.

स्वात्मनिर्ग्रहण n. oder °प्रकरण n. Titel einer Schrift HALL 104.

स्वात्मवध m. Selbstmord KATHĀS. 5, 74.

स्वात्मसंवित्युपदेश m. Titel einer Schrift HALL 124.

स्वात्मानन्दप्रकरण n. = स्वात्मनिर्ग्रहण HALL 104.

स्वात्माराम 1) adj. am eigenen Selbst Vergnügen findend, sich mit
dem s. S. begnügend PĀNĒAR. 1, 2, 12. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz.
d. Oxf. H. 233, b. No. 566. — Vgl. आत्माराम.

स्वात्मीभाव m. v. l. für आत्मीभाव Spr. (II) 1480.

स्वाद (von 1. स्वद्) m. Geschmack. Wohlgeschmack THIK. 3, 3, 255. 448.
श्रमूतस्वादसदश HARIV. 1133. 7440. °द् Spr. (II) 2219. 4498. KATHĀS. 65,
141. RĪĠA-TAR. 1, 126. 3, 17. PĀNĒAT. 253, 18. der Reiz eines Kunstwerks
SĀH. D. 23, 21. 39. — Vgl. मदा^०, सु^०.

स्वादन (wie oben) 1) adj. derjenige, welcher schmackhaft zubereitet,
Koch u. dgl. RV. 5, 7, 6. liesse sich auch als n. fassen. — 2) das
Schmecken so v. a. das Empfinden eines Kunstwerks SĀH. D. 24, 11. fg.

स्वादनीय (wie oben) adj. wohlgeschmeckend MBH. 11, 141. श्रमूत^० IND.
1, 27 (श्रमूता^० MBH. 3, 1740).

स्वादर (6. सु + घ्रा^०) adj. rücksichtsvoll MBu. 12, 8468.

स्वादर्व (von स्वाडु) n. Wohlgeschmack, Süsse gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

स्वादम् (von 1. स्वाद) s. प्र०.

स्वादित्यै 1) adj. dem die Âditja hold sind: ०त्या घदितये स्पाम ङाट. Br. 1, 8, 1, 17 (vgl. Çâkru. Ça. 1, 6, 2). — 2) n. Huld der Âditja Pârâv. Br. 21, 10, 19. Kîr. Ça. 23, 3, 1.

स्वादिन् (von 1. स्वाद) adj. kostend, genussend: उत्सवासव^० NALOD. 3, 4.

स्वादिमन् (von स्वाडु) m. Wohlgeschmack, Süsse gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. Schol. zu Kîr. Ça. 260, 7.

स्वादिष्ठ und स्वादीयम् s. u. स्वाडु.

स्वाडु (von 1. स्वाद) UNÂDIS. 1, 1, 1) adj. (f. स्वादी) wohlischmeckend, gut mündend; süß (häufig neben मधु) AK. 3, 4, 20, 97. H. an. 2, 237. MED. d. 16. RV. 1, 84, 10. पिप्ल 164, 20. फल 10, 146, 5. स्वादो पितो मधौ पितो 1, 187, 2. रस 6, 44, 21. TS. 8, 6, 2, 11. Soma RV. 8, 47, 1. 2. गोभिः स्वाडुः 8, 2, 3. 28. 17, 6. 48, 1. 9, 85, 6. अन्न AV. 5, 18, 7. येन स्वाडु चास्वाडु च विज्ञानाति Ait. Br. 8, 22. VS. 19, 1. MBu. 2, 1861. 3, 2535. HARIV. 11143 (pl. Süßes). R. 1, 4, 18. 9, 35. 2, 80, 15. 97, 2. 3, 63, 18. Suçr. 1, 173, 11. 190, 9. Spr. (II) 1391. 1649. 1705. 4047. 6314. 7359. VARÎH. Bṛh. S. 45, 7. 51, 2. 54, 9. 14. 34. 67. GOLÂDHJ. BHUVANAK. 23. KATHÂS. 20, 200. 21, 51. 61, 40. RÎÂA-TAR. 1, 203. 217 (vom Folgenden zu trennen). BRÂG. P. 9, 4, 34. Hit. 35, 11. süß als Geschmack (रस; gewöhnlich मधुर) R. 1, 53, 4. VIOBH. 1, 10, 2. H. 1388. Uebertragen (= इष्ट, सुन्दर, मनोस) AK. H. an. MED. वचः स्वादोः स्वादीयः RV. 1, 114, 6. स्वाडु स-व्यं स्वादो प्रणीतिः 8, 57, 11. Çik. 108, 15. Spr. (II) 1537. BRÂG. P. 1, 1, 19. compar. a) स्वादीयम् RV. 1, 114, 6. 10, 120, 3. घृतात्स्वादीयो मधुनश्च 9, 24, 20. AV. 9, 6, 39. TS. 3, 5, 20, 1. Spr. (II) 1537. — b) स्वाडुतर KATHÂS. 42, 41. — superl. स्वादिष्ठ süßest, lieblichst, angenehmst: धारा RV. 9, 1, 1. संदष्टि 4, 10, 5. धीति 1, 110, 1. मति 136, 1. गिर 3, 53, 2. सुम-ति 8, 75, 4. ÇAT. Br. 3, 9, 2, 25. PÂRÂV. Br. 8, 4, 5. PÂR. GRH. 2, 9. DUDRATAS. 79, 16. स्वादिष्ठ मधुनः süßer als Spr. (II) 7337. — 2) m. a) Melasse TRIK. 2, 9, 12. — b) ein best. wohlriechender Stoff (अगुरुसार) RÎÂAN. 12, 89. — c) eine best. Pflanze, = जीवक, मधुर u. a. w. ÇATÂDH. im ÇKDr. — 3) f. स्वादी Weintraube AK. 2, 4, 2, 26. auch स्वाडु f. Bha-rata nach ÇKDr. — 4) n. Siddh. K. 248, 6, 12. Wohlgeschmack, Süsse: युक्त so v. a. wohlischmeckend MBu. 25. कविः करोति काव्यानि स्वाडु ज्ञानाति पण्डितः so v. a. Reiz Spr. (II) 1584. — MAITREJUP. 6, 10 wohl fehlerhaft für स्वाद.

स्वाडुकण्ट m. Asteracantha longifolia Nees. RÎÂAN. 4, 42.

स्वाडुकण्टक m. Flacourtia sapida AK. 2, 4, 2, 17. RÎÂAN. 9, 161. RATNAM. 203. DHANV. 5, 27. Asteracantha longifolia Nees. AK. 2, 4, 2, 17.

स्वाडुकन्द 1) n. eine Arum-Art (मुखालु) RÎÂAN. 7, 67. — 2) f. घ्रा Batatas paniculata RÎÂAN. 7, 99.

स्वाडुकन्दक m. eine best. Gemüsepflanze (केलूट) MAD. 7, 79.

स्वाडुकर adj. wohlischmeckende Speisen bereitend; m. eine best. Misch-lingskaste MBu. 13, 2584.

स्वाडुका (von स्वाडु) f. Tiaridium indicum Lehm. RÎÂAN. 5, 65.

स्वाडुकाम adj. Wohlischmeckendes —, Süßes mögend R. 2, 32, 19. da-

von nom. abstr. ०ता f. VJUTP. 63.

स्वाडुर्त्तमन् adj. wohlischmeckende Speise vorlegend RV. 1, 31, 15.

स्वाडुषण्ड m. Melasse ÇABDAR. im ÇKDr.

स्वाडुगन्ध 1) m. eine roth blühende Moringa (रक्तशोभाञ्जन) RATNAM. 230. — 2) f. घ्रा dass. ÇKDr. nach ders. Aut. = भूमिकुष्माण्ड ÇATÂDH. ebend.

स्वाडुकारम् absol. wohlischmeckend —, süß machend P. 3, 4, 26. Schol. zu 2, 2, 20.

स्वाडुता (von स्वाडु) f. Wohlgeschmack, Süsse: einer Speise MBu. 13, 1493. Spr. (II) 2684. तुत्स्वाडुता जनयति 6881. KATHÂS. 61, 41. 124, 189.

स्वाडुधन्वन् adj. einen lieblichen Bogen habend; m. der Liebesgott ÇABDÂRTHAK. bei WILSON.

स्वाडुपर्णी f. eine best. Pflanze, = दुग्धिका RÎÂAN. im ÇKDr.

स्वाडुपाक 1) adj. was sich süß —, angenehm kocht d. h. verdaut Suçr. 1, 185, 9. 213, 2. ०रस 212, 20. 220, 17. 222, 18. davon nom. abstr. ०त्व n. 207, 2. — 2) f. घ्रा Solanum indicum L. RÎÂAN. 4, 136.

स्वाडुपाकिन् adj. = स्वाडुपाक Suçr. 1, 215, 2.

स्वाडुपिण्डा f. eine Dattelpalmenart RÎÂAN. 11, 61.

स्वाडुपुष्प 1) m. eine best. Pflanze, = कटुभी RÎÂAN. im ÇKDr. — 2) f. ई Grislea tomentosa RÎÂAN. 6, 217.

स्वाडुपुष्पिका f. eine best. Pflanze, = दुग्धिका MAD. 1, 266.

स्वाडुफल 1) n. Brustbeere ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. घ्रा Judendorn TRIK. 2, 4, 11. ÇABDAR. im ÇKDr.

स्वाडुमञ्जन् m. eine auf Bergen wachsende Pflanz-Art ÇATÂDH. im ÇKDr.

स्वाडुमांसी f. eine best. Arzneipflanze, = काकोली RÎÂAN. 3, 13.

स्वाडुमूल n. Möhre, Daucus Carota L. RÎÂAN. 7, 24.

स्वाडुमूड adj. süß und saft; s. सावाडु-द्रव्य.

स्वाडुरस 1) adj. (f. घ्रा) angenehm —, süß schmeckend Suçr. 1, 175, 19. 213, 5. — 2) f. घ्रा a) ein berauschendes Getränk H. 902. HALÂS. 2, 174. — b) eine best. Arzneipflanze, = वायसेली (काकोली) AK. 2, 4, 5, 9. Asparagus racemosus RÎÂAN. 4, 119. — c) die Wurzel von Spondias mangifera ÇABDAR. im ÇKDr. — d) Weintraube ÇABDÂRTHAK. bei WILSON.

स्वाडुरार्ति adj. angenehme Gaben bringend RV. 8, 57, 14.

स्वाडुलता f. Batatas paniculata RÎÂAN. 7, 100.

स्वाडुलुङ्गी f. eine best. Pflanze, = मधुकर्कोटिका MAD. 6, 77.

स्वाडुवारि m. (sc. समुद्र) das Süßwassermeer H. 1075.

स्वाडुशुद्ध n. Steinsalz ÇABDÂRTHAK. bei WILSON.

स्वाडुषसंद् (स्वाडु + संसद्) adj. eine erfreuliche Schaar bildend RV. 6, 75, 9.

स्वाडुसंमुद् adj. an Leckerem sich freuend AV. 7, 60, 4. 13, 1, 3.

स्वाडुदक (स्वाडु + उदक) adj. süßes Wasser habend: समुद्र BRÂG. P. 5, 20, 30.

1. स्वाद्यन् (von 1. स्वाद) m. Süßigkeit, Lieblichkeit: रसानाम् RV. 1, 187, 5 (pl.). der Stimme 2, 21, 6.

2. स्वाद्यन् (wie eben) n. Wohlgeschmack; leckerer Bissen oder Trank: पितृनाम् RV. 1, 69, 3. मधु स्वाद्यं दुडुक्ते वेन्या गीः 3, 31, 11. विश्वं स्वाद्यं संभृतमुच्चियायाम् 30, 14. स्वाद्यन्भवतु पीतये मधूनि ste mögen wohl schmek-ken 10, 29, 6.

स्वाद्य (wie eben) adj. was geschmeckt —, gekostet wird MBu. 7, 9466.

Spr. (II) 2999.

स्वादम 1) adj. süßsauer. — 2) m. Granatbaum TRK. 2, 4, 19.

स्वाधिष्ठान (स्व + ध्रि°) n. 1) der eigene Sitz, — Stätte Comm. zu VP. 8, 4, 23. — 2) Bez. eines best. mythischen Kreises (चक्र) am Geschlechtsglied Verz. d. Oxf. H. 88, b, 1 v. u. 89, a, 84. fg. 149, b, 29. Pāṇ. 4, 3, 70. ĀNANDAN. 9.

स्वार्थी (8. सु + धाधी) adj. sinnend, achtsam; sorgsam; verlangend: स्तवाम त्वा स्वाध्यः RV. 1, 16, 9. 70, 4. 71, 8. 72, 8. 181, 1. त्वं व्रते सुभगासः स्याम स्वाध्यः 2, 28, 2. 3, 8, 4. (ध्रि) कृतस्य बोध्यतचित्स्वाधीः 4, 3, 4. स्तोम 5, 14, 6. Savitar. 82, 8. 6, 16, 7. स्वाधीभिर्हस्तभिर्विशानः 32, 2. 8, 19, 7. 43, 30. Soma 48, 1. 9, 31, 1. 101, 10. 68, 4. विप्रासः 80, 24. 10, 78, 1. इन्धान एनं व्रते स्वाधीः 45, 1. 61, 7. 7, 2, 5.

स्वाधीन (स्व + ध्रि°) adj. (f. धा) 1) der nur von sich abhängt, frei, unabhängig HARIV. 41298. ध्रि° Spr. (II) 564. — 2) worüber oder über wen man selbst verfügen kann, in der Gewalt oder im Besitz der eigenen Person stehend MBH. 5, 1422. fg. 6, 5806. 12, 2640. 2656. R. 2, 30, 33. धौवना DNDAS. 90, 15. MĀRĪ. 18, 19. स्वाधीना वचनीयतापि हि वरं बद्धे न सेवाञ्जलिः 46, 23. कुशलाः सिद्धिमत्तः ÇĀS. 64, 28. Spr. (II) 538, v. l. 5572. 6052. 6789. 6808. 7338. KATHAS. 12, 193. 22, 75. 31, 91. 37, 94. 54, 22. 74, 60. 91, 34. 103, 71. 104, 61. 118, 121. HIT. ed. JOHN. 2888. fg. उपतिका PRATĀPAR. 5, b, 2. Verz. d. Oxf. H. 129, b, 20. भर्तृका SĀH. D. 112. fg. ध्रि° R. 2, 30, 33. Spr. (II) 3720. — Vgl. स्वापत्.

स्वाधीनता (von स्वाधीन) f. Freiheit, Unabhängigkeit B. 5, 84, 24. Spr. (II) 1011.

स्वाध्याय (स्व + ध्रि°) m. Accent im Satze gaṇa गोत्रादि zu P. 8, 1, 27. 57. in Ableitungen gesteigert zu सौवा° gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4. Vor. 7, 4. das Lesen —, Repetiren für sich, Studium (des Veda) AK. 2, 7, 46. TRK. 3, 2, 28. H. 842. ÇAT. B. 3, 4, 8, 6. 4, 6, 6, 6. यो वै ब्रह्मयज्ञः 11, 5, 6, 3. 3, 1. 4. 7. प्रयोग ĀCV. Ç. 8, 12, 11. 10, 8, 6. GRH. 1, 1, 4, 3, 1, 3. 2, 1, 3. 3, 1. KĪT. Ç. 26, 7, 58. LĪT. 1, 5, 1. 8, 9. RV. PRĀT. 15, 4. यमुद्वान्न KĀND. UP. 1, 12, 1. यमधीयानः 8, 15. KAUSH. UP. 1, 1. M. 2, 28. 105. 107. 167. 3, 75. 81. 134. 4, 17. 35. 58. 6, 8. 11, 1. 59. JĀG. 1, 102. पठेत्स्वाध्यायम् 329. BHAG. 4, 28. 16, 1. MBH. 1, 7678. 12, 4257. R. 1, 1, 1. 2, 32, 18. 64, 42. Spr. (II) 6284. 7566. VARĀH. BRH. 8, 16. BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 7. RĪGĀ-TAN. 6, 9. PRAB. 20, 13. BHĪG. P. 3, 28, 4. SARVADARÇANAS. 55, 17. fgg. 58, 10. 122, 22. 124, 8. fgg. 154, 6. 7. 169, 12. 16. 173, 19. यज्ञ Spr. (II) 6717. अस्य R. 4, 27, 10. कालः und स्वाध्यायाध्ययनकाल KĪC. zu P. 1, 2, 36. स्वाध्यायार्म्भ Comm. zu TS. PRĀT. 18, 1. भूमि M. 4, 127. ध्रि° adj. dem Studium des Veda nicht obliegend AK. 2, 7, 53. TRK. 3, 3, 162. HĪA. 221. HALĪS. 2, 250. auch vom lauten Lesen: यं ब्रावयेत् M. 3, 232. Aus Verbindungen wie diese und aus denen mit अधि-इ und पठ् hat man die Bed. Veda gefolgt H. 249. HALĪS. 1, 9. — Vgl. निःस्वाध्यायवषट्कार und सौवाध्यायिक.

स्वाध्यायन m. N. pr. eines Mannes, pl. sein Geschlecht PRAYARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 6.

स्वाध्यायब्राह्मण n. Titel eines Abschnitts im Kāthaka Ind. St. 3, 386. fg. 391. 395. MÜLLER, SL. 224.

स्वाध्यायवत् (von स्वाध्याय) adj. dem Veda-Studium obliegend JĀG.

1, 48. 3, 48. MBH. 1, 1663. 6936. 13, 3515. HARIV. 7223.

स्वाध्यायिन् (wie eben) 1) adj. dass. MBH. 3, 932. 3, 874. 14, 1264. नित्य° 5, 1557. 13, 2036. 6425. davon nom. abstr. नित्यस्वाध्यायिता f. 6458. — 2) m. ein in einer Stadt handelnder Kaufmann, Krämer TRK. 2, 9, 27.

स्वाधरिक adj. von स्वधर् gaṇa स्वागतादि zu P. 7, 3, 7.

स्वान (von 1. स्वन्) 1) adj. schallend, tönend, rauschend, rasselnd u. s. w.: ध्वन् RV. 1, 104, 1. Wagen 5, 70, 5. 9, 10, 1. — 2) m. a) Schall u. s. w. P. 3, 3, 62. AK. 1, 1, 6, 1. H. 1399. HALĪS. 1, 138. उत स्वानसो द्विवि षन्त्येस्तिगमापुधाः RV. 5, 2, 10. 25, 8. उड् स्वानिभिरिरेते 8, 7, 17. धनुषः AK. 2, 8, 2, 76. वल्लकीगुण° ÇIC. 4, 57. — b) N. pr. eines der sieben Soma-Wächter VS. 4, 27. — Vgl. स्वन.

स्वानन्द (स्व + धा°) m. die Wonne über das eigene Selbst: उपद्राप्ति Verz. d. Oxf. H. 78, b, 27.

स्वानन्दपूर्ण m. N. pr. eines Autors, = ध्यानन्दपूर्ण HALL 204. Verz. d. B. H. No. 613.

स्वानम (8. सु + धा°) adj. (f. धा) leicht heranzuziehen: ein Weib ÇIC. 4, 57.

स्वानि adj. von स्वन gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

स्वानिन् (von 1. स्वन्) adj. schallend RV. 3, 26, 5.

स्वानुभवादृश m. Titel einer Schrift HALL 103. Notices of Skt Mss. 2, 96. fg.

स्वानुभाव (स्व + ध्रि°) m. Genuss an —, Sinn für Besitz KATHAS. 3, 37. man streiche demnach unter अनुभाव Bedeutung und Stelle.

स्वानुभूतिप्रकाश m. Titel einer Schrift HALL 97. अवृत्ति ebend.

स्वानुवृत्त (स्व + ध्रि°) adj. dem eigenen Selbst entsprechend, — ähnlich: तस्य च स्वानुवृत्तौ (स्व auf तस्य zu beziehen) दानुवृत्तौ तनयो KATHAS. 21, 107.

स्वात (स्व + ध्रि°) 1) das eigene Ende BHĪG. P. 2, 6, 85. — 2) das eigene Gebiet, — Reich: प्रकोप KĀM. NĪTĪ. 12, 18. — 3) n. (das Gebiet des Ich) das Herz als Sitz der Gefühle AK. 1, 1, 4, 9. H. 1369. MND. 1. 69. HALĪS. 2, 379. GĪT. 10, 10. Spr. (II) 1409. 1956. 4019. 5801. KĀURAP. 44. KATHAS. 37, 27. MĀRĪ. P. 637, 5 v. u. (स्वात gedr.). RĪGĀ-TAN. 3, 137 (शास्त्र ed. Calc., स्वत Tr.). PRAB. 1, 11. HRM. JOGAC. 4, 46. fg. KUYALAJ. 166, a. BHATṬ. 6, 22. am Ende eines adj. comp. (f. धा) Spr. (II) 6985. KATHAS. 37, 27. 69, 161. Vedāntas. (Allah.) No. 6. nach Einigen = विषयेष्वनाकुलं मनः H. 1369, Schol. — 4) n. = गङ्गार Höhle MND. — Nach P. 7, 2, 18 und Vor. 26, 111 partic. von स्वन्.

स्वातन्त्र m. = मनोज Geschlechtsliebe GĪT. 5, 18.

स्वातन्त्रवत् (von स्वातन्त्र) adj. ein Herz habend KATHAS. 37, 25.

स्वातन्त्रस्थ adj. im Herzen befindlich oder स्वातन्त्रस्थ im eigenen Innern befindlich BHĪG. P. 1, 13, 9.

स्वाप (von स्वप्) m. 1) Schlaf AK. 1, 1, 3, 36. TRK. 3, 3, 280. H. 313. an. 2, 301. MND. p. 12. Suç. 4, 316, 5. UTTANAR. 17, 17 (24, 7). KATHAS. 32, 81. 33, 178. 73, 359. 105, 62. RĪGĀ-TAN. 3, 507. KULL. zu M. 1, 66. BHĪG. P. 7, 15, 61. स्वपं यातः eingeschlafen 10, 51, 28. — 2) Traum TRK. H. an. MND. PRAB. 90, 14. BHĪG. P. 3, 26, 30. 6, 16, 55. — 3) das Eingeschlafensein —, Taubheit der Glieder u. s. w. H. an. MND. Suç. 1, 252, 3. 253, 10. 350, 12. — 4) Unwissenheit H. an. MND. — Wohl fehlerhaft RĪGĀ-TAN. 4, 195. Vgl. इन्द्रिय°, दिवा° (Schlaf am Tage auch

MBu. 13,6063), सु०, सुख०.

स्वापक (vom caus. von स्वप्) adj. *schlafen machend, einschläfernd* P. 7,4,67, Vārtt. 2, Schol.

स्वापकीय्, यति = स्वापकमिच्छति ebend. Davon desid. सिद्धापकी-यिषति ebend.

स्वापतेय (von स्वपति) P. 4,4,104. gaṇa स्वागतादि zu 7,3,7. n. *eigener Besitz, Vermögen, Reichthum* AK. 2,9,90. H. 191. HALAJ. 1,80. MBu. 1,1781. Çiç. 14,9. Spr. (II) 298. PĀRĀNĀTHAK. 1,32 (nach AUFRECHT).

स्वापद् m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 37,50. vielleicht fehlerhaft für स्वापद्.

स्वापन (vom caus. von स्वप्) 1) adj. *schlafen machend, einschläfernd*: Viṣṇu MBu. 13,6999. eine mythische Waffe 3,7296. R. 1,56,7 (57,6 GORR.). — 2) m. *ein Mittel zum Einschlafen* KAUC. 36.

स्वाप्य 1) caus. von स्वप्, s. das. — 2) denom. von स्व VOP. 21,16.

स्वापि m. *ein guter Verwandter, Vertrauter* RV. 4,41,7. VĀLAH. 3, 5. VS. 9,20. AIR. Ba. 3,16.

स्वापिक n. N. pr. einer Feste RĪĠA-TAR. 7,597.

स्वापिमत् adj. *das Wort स्वापि enthaltend* AIR. Ba. 3,16.

स्वापिषि m. patron. von स्वपिष् gaṇa रैवतिकादि zu P. 4,3,131. davon adj. स्वापिशीय ebend.

स्वाप्त (6. सु + घ्रात्) adj. 1) *sehr reichlich*: ऽदन्तिण MBu. 13,3175. — 2) *sehr geschickt, — zuverlässig*: Personen KĀM. NITIS. 16,7,8. ऽव-चन zur Erklärung von स्वपिवात NIT. 10,7.

स्वाप्त्र (von स्वप्त्र) adj. *somnialis* BUĀG. P. 3,28,38. 4,12,4. 10,77,29. 86,45. 11,13,37.

स्वाप्ययै (स्व + घ्र०) m. *Einkehr in sich selbst, zur Erklärung von* स्वप्त्र ÇAT. Ba. 10,3,3,14. BĀDAR. 1,1,9.

स्वाभाव (स्व + घ्र०) m. *eigene Nichtexistenz* NĪAK. 14.

स्वाभाविक (von स्वाभाव) 1) adj. (f. ई) *dem eigenen Wesen angehörig, — entsprungen, von Natur eigen, ursprünglich, natürlich, ungeboren, inhärent* ĀPAŚT. 1,30,11. MAITREJ. 3,1. ÇYKĀÇV. UP. 6,8. स्तुः स्त्रीणाम् 3,46. MBu. 1,267. RAH. 3,69. 10,80. KUMĀRAS. 0,71. Spr. (II) 3896. 6522. 7290, v. l. ÇĀK. zu KĀND. UP. S. 6. 26. zu BRU. ĀR. UP. S. 11. 51. WINDISCHMANN, Sandarā 98. NĪAK. 66. 259. MĀK. P. 49,14. 53,31. 56, 23. fg. BUĀG. P. 3,25,32. 5,16,14. 6,1,53. Verz. d. Oxf. H. 89,6,39 (wohl स्वाभाविकं zu lesen). H. 308. PĀNĀT. 66,10. 110,21. SARVADARĀCANAS. 57,18. 89,9. 96,6. 130,16. fgg. Schol. zu Kap. 1,5. WILSON, SĪMĀJAK. S. 142. KULL. zu M. 1,64. KUSUM. 13,19. 21. SIDDH. K. zu P. 7,4,71. an-geboren von Krankheiten KĀRANA 1,30. 3. 1. Suçr. 1,1,9. 4,7. 11. ÇĀRĀṆU. SĀMĀH. 1,1,5. स्वाभाविकेत् SĪH. D. 11,16. स्वाभाविकत् n. nom. abstr. KUSUM. 17,20. fg. NĪAK. 66. — 2) m. pl. Bez. einer buddhistischen Schule, die keinen Gott annimmt, sondern *Alles aus sich selbst entstehen lässt*, BURNOUR, Intr. 118.441. fg. WILSON, Sel. Works 2,12. fg. 21. fg. 24. fgg. 303. — 3) adj. von 2): समाधि GvĀLĀVALIT. 28.

स्वाभाव्य (von स्वाभाव) 1) adj. *dem eigenen Wesen entsprungen*: Vi-ṣṇu MBu. 13,7005. — 2) n. *Eigenartigkeit, Natürlichkeit* ÇĀR. 34. ÇĀK. zu BRU. ĀR. UP. S. 19. 137. 222. KUSUM. 13,19.

स्वाभिचारिन् adj. KATHĀS. 32,55 wohl fehlerhaft für व्यभिचारिन्: vgl.

Spr. (II) 3832.

स्वाभील (6. सु + घ्रा०) adj. *gar schrecklich*: निषीथ MBu. 3,388.

स्वाभीष्ट (स्व + घ्र०) adj. *von der eigenen Person geliebt*: सस्मार् कृत्तं स्वाभीष्टम् 80 v. a. *er gedachte seines geliebten* KR. PĀNĀK. 1,12,11.

स्वाभू (6. सु + घ्रा०) adj. *richtig —, reichlich vorhanden, bereit; dienstfertig*: रयि RV. 9,12,9. 10,122,3. vielleicht auch 5,6,3, falls रयि st. रये anzunehmen wäre. इन्दवः 4,50,10. त्वाम् ते स्वाभुवः शुम्भत्पुष्टिरा-धसः 10,21,2. 1,131,2. स्वाभुवो ज्ञापाममवत् 7,30,4.

स्वामिक am Ende eines adj. comp. von स्वामिन् *Besitzer, Herr, Gebieter*: प्रनष्ट० M. 8,30. घ्र० MBu. 13,2633. MĀK. P. 8. 657, Z. 1. बुद्धि० MBu. 14,988. — Vgl. निः०.

स्वामिकुमार m. = स्वामिन् = कुमार ein N. Skanda's KATHĀS. 2, 44. 60. 6,152. 49,239. 55,152.

स्वामित्रिङ्गिन् m. ein N. Paraçurāma's ÇĀDAM. im ÇKDR. •

स्वामित्रनक m. *der Vater des Gatten, Schwäher* HĀR. 201.

स्वामिता (von स्वामिन्) f. *das Besitzer —, Gebieter —, Herrsein*: स्वा-मितां याति भूमेः VARĀH. BRU. S. 12,17. व्रजति शबरदस्युस्वामिताम् BRU. 11,20.

स्वामित्व (wie eben) n. dass. MBu. 13,2633. Verz. d. Oxf. H. 76,a,23. PĀNĀT. 163,14. H. 3.

स्वामिन् (von स्व) P. 5,2,126. VOP. 7,32. fg. 1) m. a) *Eigenthümer, Herr, Gebieter* (Gegens. Untergebener, Unterthan, Diener, Knecht, Gat- tin) AK. 2,6,4,32. 8,4,17. 3,1,10. TRĪA. 3,3,273. H. 389. 714. 86, 2, 291. MED. n. 151. HALAJ. 2,188. 3,39. LĪTJ. 10,17,17. KĀTJ. ÇĀ. 4,6,9. 7,20. 8,31. 12,1,5. M. 7,167. 8,4. 8. 30. fg. 150. 173. 197. 199. 230. 233. 244. 293. 414. 9,294. MBu. 3,2864. R. 1,8,3. 4,23,7. 5,38,39. Spr. (II) 344. 1710. 2013. 2839. 3775. 7150. 7160. 7341. fgg. ÇĀK. 23,5. 11. VA- RĀH. BRU. S. 46,55. 50,8. 61,18. RĪĠA-TAR. 4,333. BUĀG. P. 5,14,22. 7, 10,4. 5. DAÇAK. 61,43. SĪH. D. 431. HIT. 4,5. 40,11. 41,1. ed. JONNS. 1412. 1531. Ver. in I.A. (III) 18,7. 27,3. SARVADARĀCANAS. 179,12. mit gen. oder loc. P. 2,3,39. VOP. 5,29. गवाम् oder गोषु P., Schol. सैन्यस्य R. 5,1,69. लोकस्य 6,102,9. यस्माकम् KATHĀS. 18,144. VARĀH. BRU. S. 16,5. पशुषु M. 8,229. 234. भुवि Spr. (II) 3003. स्वामी कृतश्च (so trennen wir) विषये वक्कच्छनामि KATHĀS. 6,166. in comp. mit der Ergänzung, die ihren Accent behält, P. 6,2,17. गौ०, घ्रैश्च० Schol. M. 8,231. पान० 290. दिक्० VARĀH. BRU. S. 35,4. चौर० 69,27. कोरा० BRU. 1,19. KATHĀS. 23,46. 36,44. सप्तधन० PĀNĀT. 24,17. तन्नगर० Z. d. d. m. G. 14,571, 21. सेनेव मुस्वामिना ein guter Anführer Spr. (II) 2617. — b) ein N. Kārttikeya's TRĪA. 1,1,56. 3,3,272. H. 208. H. an. MED. HALAJ. 1,19. GĀTĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 191,a,27. JĀĒN. 1,293. Viṣṇu's und Çiva's ÇĀDAM. im ÇKDR. Garuḍa's ÇĀDĀNTHAK. bei WILSON. — c) *Standbild eines Gottes*, insbes. Çiva's RĪĠA-TAR. 5,23. häufig in dieser Bed. am Ende eines comp. — d) N. pr. verschiedener Männer: der 11te Ar- hant der vergangenen Utsarpiṇi H. 81. = वात्स्यायन TRĪA. 2,7,23. ein Lexicograph COLBRU. Misc. Ess. 2,20. 49. = तीरस्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 113,a,38. 183,a,8. — 2) f. ऽनी Herrin, Gebieterin MBu. 4,123. KATHĀS. 12,85. गृहे 29,72. प्राणेषु, धनेषु 52,215. युष्मत् 26,42. 84,56. — Vgl. अभिमन्यु०, भवति०, कु०, तीर०, गो०, गोविन्द०, जगत्०, जय०,

उत्तमं, धर्मं, धूर्तं, नरेन्द्रं, पत्तिं, पृथूकं, प्रभाकरं, ब्रह्मं, भट्टं, भद्र-
बाहुं, भरतं, भर्तृ, भवः, भीमं, भूमिं, भोगं, मखं, मानिकं, मार्तण्ड-
तिलकं, मुक्तं, यज्ञं, रणं, रत्नं, रामं, रुद्रं, वज्रं, वामनं, विलासं,
विष्णुं, वीरं, शंकरं, शिवं, श्रीं, संगमं, समरं, सिद्धं, हरं, हरिः.

स्वामिनीस्तोत्र n. Lob der Gebieterin d. i. der Rādhā, Titel eines
Gedichts HALL 152.

स्वामिन्यष्टक n. desgl. HALL 146.

स्वामिभाव m. = स्वाम्य R. 5, 1, 69.

स्वामीय् (von स्वामिन्), ०यति für den Herrn halten: स्वम् sich Hm.
JOGA. 3, 10.

स्वाम्नाय (6. सु + आ०) adj. richtig überliefert: ब्रह्मन् ÇIKṢH 18 in
Ind. St. 4, 288.

स्वाम्य (von स्वामिन्) n. Eigentumsrecht, Herrschaft, dominium M.
5, 152. 9, 93. JĀN. 2, 121. Spr. (II) 4335 (pl.). 5214. 6041. 6155. VARĀH.
BRH. 8, 15, 30. KATHĀS. 18, 140. 106, 166. 174. MĀK. P. 134, 31. BUĀG.
P. 7, 10, 5. 8, 22, 19. HIT. 84, 8. कृतं adj. MĀK. P. 81, 8.

स्वाम्यपकारक m. Pferd (einem Herrn zu Gebote stehend) ÇABDĀTHAK.
bei WILSON.

स्वाय् (von स्व), स्वायते = स्व स्वाचरति VOP. 21, 7.

स्वायत्त (स्वा + आ०) adj. in der Gewalt der eigenen Person stehend,
worüber man selbst verfügen kann Spr. (II) 4585. 7352. KATHĀS. 15, 58.
60, 158. DAÇAR. 2, 40. RĀGA-TAR. 4, 258. Davon nom. abstr. ०त्व n. KULL.
zu M. 8, 406. — Vgl. स्वाधीन.

स्वायम्भुव (von स्वयम्भू) SIDDH. K. zu P. 6, 4, 146. 1) adj. zu dem durch
sich selbst entstandenen Wesen —, zu Brahman in Beziehung stehend,
ihm gehörig: स्थान MBH. 13, 1809. मन्त्रस्थान 3866. धामन् KUMĀR. 2, 1.
BUĀG. P. 6, 16, 26. 8, 21, 2. क्रतु MBH. 13, 877. यज्ञ Verz. d. Oxf. H. 7, b,
9 v. u. योग HARIV. 3074. — 2) m. patron. eines Manu Nir. 3, 4. M. 1,
61. 62. 102. 6, 54. 8, 124. 9, 158. MBH. 13, 973. HARIV. 57. 367. 409. GA-
NĪTĀDHJ. KĀLAM. 29. VP. 3, 1, 6. MĀK. P. 50, 13. fg. 53, 6. BUĀG. P. 2, 7,
2. 3, 12, 52. Verz. d. B. II. No. 1017. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 6. ARUṆA'S
TAIT. ĀR. 1, 26, 1. der Marīkī (pl.) 27, 2. des Marīkī ÇĀK. 168. Atri's
MBH. 13, 4329. Nārada's BUĀG. P. 1, 6, 3. 5, 23, a. 10, 87, 9. — 3) adj. zu
Manu Svājamūbhuvā in Beziehung stehend, von ihm herrührend u. s.
w.: धर्मा: MBH. 12, 12741. धर्तर, मन्वत्तर 12658. HARIV. 414. VP. 3, 1, 8.
MĀK. P. 50, 18 (भुवे zu lesen). 53, 1. 43 (भुवे zu lesen). BUĀG. P. 1, 3,
12. 6, 1, 3. 4, 1. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 1 v. u. 83, a, 2. सर्ग MĀK. P. 53,
43. — 4) f. ई = ब्राह्मी Ruta graveolens RĀJAN. 5, 62.

स्वायव m. patron. von स्वायु PĀNĪK. Br. 8, 6, 8.

स्वायर्त (6. सु + आ०) adj. aus gutem Erz gemacht: Boil RV. 10, 53, 9.
Messer AV. 10, 1, 20.

स्वायु (6. सु + आ०) adj. gute Leute (Untertanen) habend oder den
Leuten günstig VS. 27, 5.

स्वायुर्जु (6. सु + आ०) adj. sich gut in das Geschirr fugend RV. 1, 92, 2.

स्वायुर्ध (6. सु + आ०) adj. gut bewaffnet: die Marut RV. 5, 87, 5. 7,
56, 11. Indra 6, 17, 18. 10, 47, 2. Soma 9, 4, 7. 15, 8. 31, 6. 86, 12. 87, 2.
96, 16. स्वायुध: सामन्तान्तेषु शत्रून् 110, 12. Rudra VS. 16, 36.

स्वायुस् (6. सु + आ०) n. gute Lebenskraft, gutes Leben VS. 4, 28.

Vil. Tholl.

स्वायोग (स्व + आ०) m. das Nichtenthaltensein in ihm selbst Comm.
zu TS. Prāt. 2, 25.

स्वारं 1) m. (von 1. स्वर) a) Laut: des schnaubenden Rosses: कृरी
स्वारमस्वाष्टम् RV. 2, 11, 7. — b) Betonung, Accent RV. Prāt. 3, 4. We-
BER, PRATIGŌS. 77. — c) der Svarita-Accent TS. Prāt. 17, 6, 20, 8. 23,
20. Comm. zu 17. Ind. St. 4, 139. 174. WEBER, PRATIGŌS. 107. — 2) (von
स्वर) adj. mit Svara d. i. Svarita versehen (स्वरनिधन), ein Finale im
Sāman-Gesang, n. ein so schliessendes Sāman VS. 13, 55. PĀNĪK.
Br. 7, 2, 5. 3, 24. 9, 3, 11. 10, 12, 2. 11, 5, 26. LĀTJ. 4, 6, 16. 6, 9, 6. 7. 11, 3.
12, 14. स्वारा तराणि (so trennen wir, da घा-त्तर nicht zu belegen ist)
ĀÇV. GRHJ. 2, 4, 14. स्वारं त्राष्टोसाम Ind. St. 3, 246, b. स्वारिउद्दणोर्ध्वम्,
०काव n., ०वात्स n., ०सैन्धुतित n. und ०सौपर्ण n. Namen von Sāman
ebend. — Vgl. सर्वं.

स्वारह्य (6. सु + आ०) adj. leicht zu schützen, — vertheidigen: देश
MBH. 1, 2341.

स्वारह्य (स्व + आ०) adj. selbstunternommen: कर्मन् BUĀG. P. 5, 19, 19.

स्वारम्भक adj. dass.: कर्मन् BUĀG. P. 3, 28, 38 = 11, 13, 37.

स्वारसामिक adj. von स्वर-सामन् LĀTJ. 4, 6, 16.

स्वाराज् 1) adj. = स्वराज् PRAB. 99, 14. fg. — 2) m. (स्वर + राज्)
König des Himmels, ein N. Indra's AK. 1, 1, 2, 39. HALJ. 1, 53.

स्वाराज्य (von स्वराज्) 1) n. selbstständige Herrschaft, unbeschränktes
Regiment TS. 5, 3, 2, 4. TBR. 1, 3, 2, 2. 2, 7, 2, 1. fgg. 21, 2. AIT. Br. 7, 82,
8, 6, 12. ÇAT. Br. 5, 3, 4, 21. 8, 4, 2, 23. 13, 7, 2, 1. ०काम ÇĀNĒH. ÇR. 14,
26, 1. KĪĀND. UP. 3, 6, 4. TAITT. UP. 1, 6, 2. MAITRĀJUP. 6, 36. KAUSH. UP.
4, 20. M. 12, 91. Spr. (II) 9. BUĀG. P. 3, 2, 21. 9, 33. 4, 9, 35. 24, 54. 7, 15,
45. 10, 83, 41. PRAB. 52, 2. PĀNĪK. 4, 3, 79. इन्द्रस्य स्वाराज्यम् N. eines
Sāman Ind. St. 3, 209, a. ०सिद्धि f. Titel einer Schrift HALL 103. 204.
Von den Commentatoren wie स्वराज् auf mannichfache Weise gedeutet. — 2) adj. dieses verschaffend: यज्ञ PĀNĪK. Br. 19, 13, 1. 22, 18, 1.

स्वाराम (स्व + आ०) adj. am eigenen Selbst sich erfreuend BUĀG. P.
11, 4, 9.

स्वारायण m. patron. von स्वर gāṇa अष्टादि zu P. 4, 1, 110.

स्वारौक्ष् (स्व + कृष् Padap.; vielleicht स्व + आ०) adj. aus der eigenen
Wurzel wachsend, festgewurzelt TS. 1, 6, 12, 2. 6, 2, 10, 4. य: स्वाहन् वृ-
क्षेत् KĀT. 26, 3; vgl. TS. 6, 3, 2, 5.

स्वावृह (6. सु + आ०) adj. gut geritten: कृषा कृषादिभि: MBH. 6,
3535 nach der Lesart der ed. Bomb.

स्वावृषा f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 27. —
Vgl. स्ववृषा.

स्वरोचिष 1) m. (von स्वरोचिस्) patron. des zweiten Manu M. 1, 62.
MBH. 12, 13582. fg. HARIV. 409. GANĪTĀDHJ. KĀLAM. 29. VP. 3, 1, 6. 9.
MĀK. P. 53, 6. 66, 29. BUĀG. P. 8, 1, 19. Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 1. 85,
a, 3. — 2) adj. zu Manu Svārokiṣha in Beziehung stehend: धर्तर,
मन्वत्तर HARIV. 236. 418. VP. 3, 1, 10. MĀK. P. 61, 4 (स्वरो० fälschlich)
und in der Unterschr. 81, 3. 100, 35. BUĀG. P. 4, 1, 35.

स्वरोचिस् m. = स्वरोचिष Verz. d. Oxf. H. 85, a, 3.

स्वार्जित (स्व + अ) adj. selbsterworben Spr. (II) 7477. R. 1, 43, 11.
60, 12. 14. 63, 2.

1. स्वार्थ (स्व + र्थ) m. 1) die eigene Sache, eine persönliche Angelegenheit, persönlicher Vortheil, das von einem selbst verfolgte Ziel, das der Sache selbst zu Grunde liegende Ziel MAITRAJ. 5, 1. उपपिडत MBh. 1, 5568, 3, 2175. fg. स्वार्थे प्रयतमाना R. 2, 39, 7, 23, 9. स्वार्थे भवान्प्रभुः R. GORR. 2, 50, 8. Kām. NITIS. 5, 30. SĀMĀJAK. 56. Verz. d. Oxf. H. 231, a, 8, 16. NILAK. 63. 112. VIKR. 94. Spr. (II) 1310. 1460. 1709. 2032. 2401. 3379 (pl). 3954. स्वार्थेन मयास्य 4017. 4790, v. l. 4855. 5022. 5581. 5642. 6320. 7353. KATHIS. 22, 206. 33, 80. 34, 195. HEM. JOGAC. 4, 53. RĪĀA-TAR. 3, 148, 5, 292. 6, 282. PRAB. 104, 18. DAČAK. 66, 7. MĀK. P. 76, 9. 10. 15. BUĠG. P. 6, 7, 35. 16, 63. 18, 24. 7, 5, 21. 7, 46. 55. 11, 28, 2. PAÑĀA. 4, 3, 46. Ind. St. 1, 15, 21. SARVADARČANAS. 92, 1. 93, 5. 121, 1. 129, 18. COMM. zu AV. PRĀT. 1, 108. स्वार्थेन चेन्द्रियं (सकृति) mit seinem Object VARĪH. BṚH. S. 75, 3. स्वार्थे für sich: पाकक्रिया Spr. (II) 7441. स्वार्थम् dass.: प्रार्थना 4343. KAP. 2, 1. NILAK. 62. परादेवपति KULL. zu M. 3, 159. am Ende eines adj. comp.: गतं nutzlos BUĠG. P. 1, 13, 24. यं dass. 6, 10, 10. — 2) die eigene d. i. die ursprüngliche Bedeutung SĀU. D. 9, 8. 11, 2. H. an. 2, 447. स्वार्थे णिच् so v. a. das Suffix des Causativum ohne Aenderung der Bedeutung COMM. zu TS. PRĀT. 2, 17. — Vgl. झञ्झत्.

2. स्वार्थ (wie oben) adj. (f. घ्रा) der eigenen Person geltend, egoistisch: स्वार्था न मे काश्चित्प्रवृत्तयः KUMĀRAS. 6, 26. TARKAS. 31. SARVADARČANAS. 120, 17. NILAK. 62. Davon ता f. nom. abstr. 63.

स्वार्थसाधक adj. seine eigene Sache fördernd Spr. (II) 3916. BUĠG. P. 10, 64, 18. 86, 4. dem eigenen Zwecke dienend Nīr. 1, 15.

स्वार्थसाधन n. das Fördern der eigenen Sache Spr. (II) 230. RĪĀA-TAR. 3, 393.

स्वार्थिक (von 1. स्वार्थ 2) adj. die ursprüngliche Bedeutung bewahrend, pleonastisch: ein Suffix Schol. zu P. 3, 2, 21. 5, 3, 1. 4, 5.

स्वार्थोप s. WEBA, GJOT. 114.

स्वालक्षण (6. सु + घ्रा) adj. leicht wahrzunehmen MBh. 5, 1825. स्वीयानामपि घलक्षणं नास्ति लक्षणं सम्यगवलोकनं यस्य सः । स्वेरपि दुर्दर्श इत्यर्थः NILAK.

स्वालक्षण्य (von स्वालक्षण) n. spezifische Unterschiedenheit M. 9, 19. KAP. 2, 50. SĀMĀJAK. 29.

स्वालक्ष्य (सु + घ्रा) adj. leicht wahrzunehmen, — zu erkennen HARIV. 6424.

स्वावमानन (स्व + घ्रा) n. Selbstverachtung, Verzweiflung an sich selbst, Kleinmuth H. 321. f. घ्रा dass. SĀU. D. 170.

स्वावश्य (von स्ववश) n. Selbstbestimmung AIR. Bn. 8, 17.

स्वावसु s. स्ववसु.

स्वावृत्त (6. सु + घ्रा, Padap. ohne Avagraha) adj. leicht anzunehmen: स्वावृत्तदेवस्यामृतं पदी गोः RV. 10, 12, 3. — Vgl. स्ववृत्त.

स्वावृत्त (6. सु + घ्रा) adj. (f. घ्रा) leicht zugänglich, möglich zu be-
gehen Nīr. 11, 46. RV. 7, 54, 1. 97, 7. 10, 63, 16. VS. 6, 2. 14, 3.

स्वाशित (6. सु + घ्रा) adj. wohl gesättigt RV. 10, 28, 1. R. ed. Bomb. 2, 84, 18 (यासिता falschlich SCAL.).

स्वाशिर (6. सु + घ्रा) adj. gut gemischt (vgl. डराशिर): स्वाशिरामर्कः N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 246, b. PAÑĀA. Bn. 14, 11, 8. 9. ĀRAṆJAGĪNA Tüb. Hdschr.

स्वाशिर्षात्मन् (स्व-आशिषा (instr. von आशिष) + आत्मन्) adj. nur für die eigenen Wünsche Sinn habend Spr. (II) 3511.

स्वाशिर (6. सु + घ्रा) adj. schön lobpreisend RV. 10, 44, 5.

स्वाश्रु (6. सु + घ्रा) adj. sehr schnell AV. 19, 50, 2. 20, 128, 11.

स्वाश्रय (स्व + घ्रा) adj. das Selbst (in Rede stehende) betreffend P. 3, 1, 87, Schol.

स्वास् (6. सु + 3. घ्रा) adj. einen schönen —, scharfen Mund habend: Agni RV. 10, 3, 4. schneidig: Beil 4, 6, 8.

स्वास्द (6. सु + घ्रा) adj. glücklich beitzend AV. 16, 4, 2.

स्वास्द zur Erklärung von स्वास्त्य CAT. Bn. 1, 3, 8, 11. 4, 11.

स्वास्त्य (6. सु-3. घ्रास + स्थ) adj. 1) auf gutem Sitz sitzend RV. 10, 13, 2. TS. 3, 7, 2, 9. — 2) einen guten Sitz darbietend: वेदि VS. 2, 2. Streu 28, 21. ĀCV. ČA. 1, 4, 7. CAT. Bn. 1, 3, 8, 11. KAUC. 2. 3. 137.

स्वासीन (6. सु + घ्रा) adj. bequem sitzend HARIV. 4440.

स्वास्त्र (स्व + घ्रा) m. eine schöne Streu R. 2, 87, 20. fg. 94, 23. — Vgl. स्वस्त्र.

स्वास्तीर्णा (6. सु + घ्रा) adj. gut gebettet, — übersogen: स्वस्त्र ĀCV. GRHJ. 2, 3, 7. शयन, शय्या, घ्रासन HARIV. 5188. R. GORR. 2, 8, 7. 100, 33. SUČA. 1, 69, 7. VARĪH. BṚH. S. 60, 14. यान MBh. 3, 16911.

स्वास्थ्य (von स्वस्थ) n. Wohlbefinden, Wohlbehagen (des Körpers oder der Seele) H. 308. 474. ČABDAR. im ČKDa. MBh. 13, 4077. R. GORR. 2, 16, 19. Kām. NITIS. 13, 44. RAGH. ed. Calc. 4, 14. ČĀK. 58, 5. Spr. (II) 884 (Conj.). 3800. 4532. 6030. KATHIS. 73, 388. MĀK. P. 9, 22. 120, 18. SĀU. D. 99, 12. RĪĀA-TAR. 3, 411. वार्त्तिपलम्भाय 7, 544. PRAB. 97, 17. Verz. d. Oxf. H. 93, b. N. PAÑĀA. 4, 3, 34. PAÑĀT. 183, 22. ed. orn. 64, 16. नेति स्वास्थ्यम् HEM. JOGAC. 2, 70. यं Unwohlsein KATHIS. 17, 74. 37, 214. 63, 103. RĪĀA-TAR. 4, 31 (wir lesen प्रथितास्वास्थ्यम्).

स्वाक्त (स्व + घ्रा) adj. selbstgeprägt RĪĀA-TAR. 3, 103.

स्वाका 1) indecl. ČĀNT. 4, 12, COMM. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. altes Wunschwort: glücklich, günstig; als Zuruf Heil! Segen! (vgl. das nachgebildete डुराका) NAIGH. 1, 11. Nīr. 8, 23. AK. 3, 5, 8 (देवकृविर्दाने). H. 1538. पिबेन्द्र स्वाका RV. 2, 36, 1. स्वाका देवा मादयन्ताम् 3, 4, 11. 7, 59, 6. 3, 32, 15. 35, 1. 50, 1. यथा वः स्वाकाम्ये दाशेम 7, 3, 7. 8, 8, 5. 34, 10. 32, 5. AV. 7, 82, 2. VS. 4, 6. इमं देव यज्ञं स्वाका वार्ते धाः 8, 21. स्वाका घर्मो घप्येतु देवान् 61. स्वाकान्ये स्वधयान्ये मंदन्ति so v. a. an dem mit स्वाका Geopfertem RV. 10, 14, 3. — MĀK. P. 93, 5. BUĠG. P. 2, 7, 38. mit dat. P. 2, 3, 16. Vor. 5, 16. स्वाकाम्ये RV. 5, 5, 11. AV. 3, 26, 1. 6, 10, 1. तेभ्यो नमस्तेभ्यः स्वाका 8, 1, 14. 8, 24. VS. 2, 2. 6, 11. KĪTJ. ČA. 4, 14, 23. 9, 8, 16. 25, 7, 38. KAUC. 5. 45. ĀCV. GRHJ. 1, 10, 13. 2, 1, 4. 9. NĀS. TĀB. UP. in Ind. St. 9, 91. BUĠG. P. 6, 19, 8. Schliesst Anrufungen wie Amen AV. 2, 16, 1. 4, 38, 7. 6, 48, 1. 14, 2, 52. 19, 52, 5. VS. 2, 9, 3, 45. KĪTJ. ČA. 2, 2, 28. 3, 6, 12. यो स्वाका BUĠG. P. 5, 18, 8. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 1. nebst Note. स्वाकावसानसमये VARĪH. BṚH. S. 43, 32. Mit कर (gaṇa ऊर्गादि zu P. 1, 4, 61) den Ruf स्वाका aussprechen über (acc.): कृष्यम् RV. 1, 142, 12. कृवीषि 10, 2, 2. CAT. Bn. 3, 8, 9. 9. घृकारः स्वाका कुर्यात् 11, 5, 2. 2. कार्कम् absol. 9, 5, 2, 44. घृस्वाकाकृत्य KĪTJ. ČA. 25, 10, 16. partic. स्वाकाकृत durch स्वाका den Göttern geweiht, mit स्वाका dargebracht: कृष्य RV. 2, 3, 11. 1, 110, 1. 142, 13. 8, 35, 24. कृषि 10, 110,

11. पञ्च AV. 7,73,2. VS. 4,43. 6,16. 10,29. AIT. BR. 1,22. 2,13. TS. 2, 6,4,1. 3,1,4,4. 4,2. ÇAT. BR. 4,5,2,23. 3,8,2,21. ऋ० 6,6,2,17. — 2) f. a) personifiziert als Tochter Dakṣha's, Gattin Agni's (des Agni Abhimānin) AK. 2,7,24. TRIK. 1,1,71. H. 1100. HALĀ. 1,66. MBH. 1,7851. 3,14295. fgg. 14514. fgg. 3, 3967. HARIV. 3288. 7738. R. 5,25, 25. RAGH. 1,56. VARĀH. BRH. S. 48,56. KATHĀS. 96,5. VP. 54. 59. MĀRK. P. 50,28. 52,27. Verz. d. Oxf. H. 23, b, 3. 24, b, 17. fgg. 30, b, 20. 48, a, 28. BUĀG. P. 4,1,59. PĀNĀK. 1,10,93. 11,37. 2,5,46. — b) N. pr. einer buddhistischen Gottheit TRIK. 1,1,17.

स्वाकाकर्ण n. = स्वाकाकृति Comm. zu AV. PRĀT. 4,105.

स्वाकाकार् m. der Wunsch und Zuruf स्वाका, Besprechung mit demselben TBH. 2,1,2,2. ÇAT. BR. 1,5,2,13. 22. 2,2,2,3. 6,3,2,18. als sog. Gottheit eines Prajāga TS. 2,6,1,1. ÇAT. BR. 4,1,1,22. KĀTJ. ÇR. 15, 4,44. 18,5,16. ०प्रदाना नुक्तेतयः 1,2,7. KAUC. 1. LĀTJ. 1,2,6. — MBH. 3,1127. R. 1,53,14 (54,16 Goar.). 5,12,22. Suçr. 1,7,1. Laliv. ed. Calc. 313,6.

स्वाकाकृत् adj. besprechend —, wehend mit Svāhā, Opferer HARIV. 1969.

स्वाकाकृति f. Besprechung —, Weihung mit स्वाका RV. 1,188, 11. विश्वे देवाः स्वाकाकृतिं पर्वमानस्या गतम् 9,5,11. ÇAT. BR. 3,8,2,16. 13,2,24,2. TS. 3,1,5,2. 6,3, 5 (TS. PRĀT. 3,7). als sog. Prajāga-Gottheit NAIGH. 5,2. NIR. 8,20. VS. 28,34. AIT. BR. 2,13. ÇAT. BR. 13, 5,2,11. LĀTJ. 9,10,8. ĀCV. ÇR. 10,8,11. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 6,6,21.

स्वाकापति n. der Gatte der Svāhā d. i. Agni DHAR. im ÇKDR. HARIV. 13953. BĀLAR. 236,14.

स्वाकाप्रिय m. desgl. HALĀ. 1,62.

स्वाकामुन् adj. Svāhā genießend, — empfangend; m. ein Gott TRIK. 1,1,5. H. 88.

स्वाकार् (6. सु + घ्रा०) adj. leicht herbeizuschaffen R. 2,31,26. स्वाकार् ed. Bomb.

स्वाकार् (स्वाका + घर्ह्) adj. der Besprechung —, Weihung mit Svāhā würdig, opferwürdig R. ed. Bomb. 2,31,26.

स्वाकावन n. N. pr. eines Waldes PĀNĀK. 1,10,44.

स्वाकावल्लभ m. = स्वाकापति BĀLAR. 280,8.

स्वाकाशन (स्वाका + 2. घ्रा०) m. = स्वाकामुन् H. 88. Schol.

स्वाकि m. N. pr. eines Sohnes des Vrginivant HARIV. 1969. fg. VP. 4,12,1.

स्वाकृत (6. सु + घ्रा०) adj. dem man wohl —, richtig geopfert hat: Agni RV. 1,44,4. 6. 3,27,5. 7,12,1. 16,2. 8,30,6.

स्वाक्रेय (von स्वाका) m. metron. Kārtikeja's MBH. 3,14633.

स्वाक् s. स्वक्.

स्वाक् adj. dem das Svāhā gebührt: Götter AV. 9,3,25.

स्विका s. u. स्वक्.

स्वित् für सुवित्. स्वित्ते मा धाः VS. 8,5.

1. सिद्ध, स्वैदते (स्नेहमोचनयोः, auch मोचन st. मोचन) DHĀTUP. 18, 4. schwitzen KHĀND. UP. 6,2,3. स्वियति (गात्रप्रत्तरणे) DHĀTUP. 26,79. dass. KĀTJ. ÇR. 23,11,28. ADH. BR. in Ind. St. 1,41. MBH. 6,60. KĀNKA 1,14. Glt. 10,16. 11,10. BUĀG. P. 1,14,19. अस्विदन् BHATT. 15,50. स्वियते JĀG. 2,18. स्वियमान Suçr. 2,184,5. सिद्धिदानं schwitzend:

यस्तं शुभं जगृत्सिद्धिदानः RV. 4,2,6. 5,42,10. 7,103,8. स्वित् P. 1,2, 19. 7,2,16. 1) in Schweiss gekommen oder gebracht, mit Schweissmitteln behandelt: स्वित्: स्नातो मलादिव VS. 20,20. MBH. 7,773 (खिव ed. Bomb.). R. 5,1,27. 7,23,5,71. KUMĀR. 7,77. ÇIK. 142. Spr. (II) 1313. KATHĀS. 18,78. BRAHMA-P. in LA. (III) 57,20. Suçr. 1,37,15. 2,183,16. 184,6. अति० KĀNKA 1,14. — 2) gedämpft, gesotten HARIV. 8446. सु० (s. auch bes.) 8440. अ० MĀRK. P. 50,45. द्वि० BRAHMAVIV. P. im ÇKDR. unter d. W. — Erhält keinen Bindevocal nach Kār. 3. 8 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. der Anlaut geht in ष über nach Vop. 8,43.

— caus. स्वैदयति schwitzen lassen, mit Schweiss treibenden Mitteln (स्वेद) behandeln Suçr. 2,56,20. 182,5. 8. 9. स्वैदित (= स्वित् P. 1,2, 19. Vop. 26,104) von einem Hundeschwanz so v. a. erweicht Spr. (II) 7355.

— desid. vom caus. सिस्वेदयिषति P. 8,3,62. Vop. 19,17.

— घ्रा, partic. घ्रांसिद्धिदान schwitzend RV. 10,106,10.

— उप s. उपस्वेद. caus. schwitzen lassen, mit Schweissmitteln behandeln Suçr. 2,182,8.

— परि caus. dass. Suçr. 2,193,11.

— प्र in Schweiss gerathen: प्रसिद्धिदे (so ed. Bomb.) MBH. 7,773. partic. प्रस्वित् schwitzend 1552. R. 2,26,8. 40,49. 100,35 (108,35 Goar.). प्रस्वेदित und वत् P. 1,2,19. Schol. — Vgl. प्रस्वेद fg.

— सम् caus. schwitzen lassen, mit Schweissmitteln behandeln Suçr. 2,336,10. — Vgl. संस्वेद fgg.

2. सिद्ध (wohl 6. सु + इद्; vgl. कुविद्) enklitische Partikel VS. PRĀT. 2,16. wohl, wirklich; etwa, irgend, denn (in Fragen) AK. 3,4,22(23),3. H. an. 7,15 (यित् gedr.). MRD. avj. 27. HALĀ. 5,94. 1) namentlich nach dem Fragepronomen क् und seinen Derivaten; daher auch verallgemeinernd (wie ययि, चन u. s. w.), z. B. क्: स्वित् wer wohl und wer immer. क् स्वित् परागात् RV. 1,164,17. क्: स्वित् दतो निष्ठितः 1,182, 7. 6,9,2. इन्द्रं क उ स्वित् चके 8,53,8. 64,7. AV. 10,4,18. VS. 23,9. ÇAT. BR. 14,6,2,1. PĀNĀK. BR. 8,6,8. किं स्वित् RV. 1,161,10. किं स्वित् राज्ञा जगृहे ergrieff denn? 10,12,5. किं स्वित् देव चक्रुषे दक्षिणा नोपते irgend Etwas AIT. BR. 5,34. 7,13. ÇAT. BR. 14,8,22,2. VS. 23, 9. 47. LĀTJ. 9,10,11. किमु घित् RV. 4,18,7. किमपि स्वित् 1,164,6. मा गृधः कस्य स्वित् दनम् IÇOP. 1 (= BUĀG. P. 8,1,10). nach काम AV. 10, 7,4. कति RV. 10,86,20. कियत् 4,17,12. वा 1,161,12. 164,4. 17. 168, 6. क् स्वित् स्याः परमं जगाम 8,89,10. irgend wohin 10,34,10. AV. 10, 2,2. ÇAT. BR. 3,8,2,25. कार्हि RV. 6,35,2. 3. 10,89,14. कुरु 40,2. कथमिव ÇAT. BR. 4,6, 9,1. 11,3,4,5. 12,3,4,1. — किं स्वित् स्वप्नं निमिषति, कस्य स्वित् दयं नास्ति MBH. 3,10648. 13,295. R. 2,63,11. ÇIK. 110. RĪGĀ-TAR. 3,177. किमिदं स्वित् BUĀG. P. 1,7,26. 3,16,19. क उ स्वित् 7,87. किं नु स्वित् देतत्पतति MBH. 1,3571. किं स्वित् द्यैव नृपतिर्न मां प्रत्यभिनन्दति woshalb wohl? R. 2,18,8. अद्वेः शृङ्गं वदति पवनः किं स्वित् führt etwa? MRD. 14. किं ब्राह्मणाः स्वित् क्रेयांसो दितिषाः स्वित् MBH. 5,1188. दक्षिणेनाथ वामेन कतरेण स्वित् 4,1969. कथं स्वित् 1, 3634. 3636. 2,2422. 3,1852. fg. R. 2,21,60. BUĀG. P. 6,1,39. कथं स्यात्स्वित् MBH. 3,1088. कथं कर्ता स्यादीश्वरः 12614. — 2) nach andern Wörtern: अस्ति स्वित् वीर्यं तत् इन्द्र न स्वित् अस्ति ist wirklich — oder

ist nicht? RV. 8, 18, 3. तव 1, 150, 1. त्वम् ÇAT. Br. 11, 6, 2, 3. तुरीयं स्विज्ञानयत् RV. 10, 67, 1. अथ: स्विदासीश्वरि स्विदासीश्व 129, 5 (P. 8, 2, 102). अक्वको स्विदेव कर्ता (d. i. कर्ते) इति soll er Lohn haben ohne irgend Etwas gethan zu haben? AIR. Br. 3, 34. सो (सा उ) स्विन् ÇAT. Br. 2, 2, 2, 4. नो स्विन् 4, 2, 1, 7. तडु KĀTH. 36, 12. मर्त्यः स्विन्-त्युमा वृक्णा: ÇAT. Br. 14, 6, 3, 33. न स्विदेते ऽप्युच्छिष्टा: KĀND. Up. 1, 10, 4. — अपि (Fragopartikel) स्विन् BṛĀG. P. 1, 8, 37. 14, 43. 3, 1, 34. fg. 13, 22. 5, 8, 17. 10, 21. 10, 70, 35. 82, 42. उत स्विन् 1, 16, 21. PĀNĀT. 41, 1. स्विदुत BṛĀG. P. 5, 19, 21. अको स्विन् (s. auch unter अक्ते) MBH. 7, 443. BṛĀG. P. 1, 18, 31. 3, 20, 11. 5, 26, 4. 6, 1, 39. उताको स्विन् s. u. 2. उत 3). कैश्चिन्निर्वाप्तिता मा स्विन्मदीयेरिति शङ्कितः doch nicht etwa RĪGĀ-TAR. 3, 288. यो: स्विपतति किं भूमिर्दीर्यते पर्वतो नु किम् MBH. 3, 10974. तमा स्विच्छ्रेयसी तात उताको तेऽः 1031. नु — स्विद् KĪR. 8, 35. स्विद् — नु ebend. स्विद् — उत 12, 15. स्विद् — वा 13, 8. 16, 18. स्विद् — किम् 14, 60.

स्विर्ध् adj. aus gutem —, brennbarem Holze bestehend RV. 1, 121, 7. blank ŚL.

स्विन् (von स्व) adj. sein nennend, in Besitz habend in शत° und षोत्र°.

स्विन्न s. u. 1. स्विद्. Davon °ता f. das Gesottensein (einer Speise): ष° KĪM. NĪR. 7, 17.

स्विर्ध् adj. gute Pfeile habend RV. 5, 42, 11.

1. स्विष्ट (6. सु + 1. इष्ट) adj. sehr geliebt: Personen R. GORR. 1, 15, 14. 55, 4. 2, 120, 19.

2. स्विष्ट (6. सु + 2. इष्ट) adj. 1) richtig geopfert, wohl dargebracht; n. ein richtiges Opfer (Gegens. डुरिष्ट): पशु RV. 1, 162, 5. होत्रा VS. 7, 15. सर्वे स्विष्टे मुकुतं करोतु ĀÇV. GRHJ. 1, 10, 23. VS. 2, 19. 28, 22. TS. 2, 6, 3. 6, 6, 3. TBH. 1, 2, 3. AIR. Br. 3, 38. ÇAT. Br. 4, 3, 2, 6. MBH. 3, 14150. 14193. 7, 2463. KATHĀS. 30, 52. BṛĀG. P. 1, 5, 22. 4, 19, 32. 5, 19, 28. 8, 18, 30. — 2) durch Opfer richtig verehrt, hochgeehrt überh. VS. 21, 58. BṛĀG. P. 4, 7, 41. 14, 22. 20, 1. 10, 75, 8.

स्विष्टकृत् adj. 1) richtiges Opfer zu Stande bringend VS. 2, 9. देवा: MBH. 3, 1614. Rein. Agni's als des die Opferhandlung glücklich abschliessenden Gottes Ind. St. 10, 332. VS. 21, 47. 58. 28, 22. TS. 1, 6, 2, 4. 2, 6, 3, 5. ऋद्धान्न AIR. Br. 1, 22. 2, 10. ऋद्धाग 3, 5. KAUC. 25. ÇAT. Br. 1, 6, 4, 14. 7, 2, 10. 2, 4, 3, 9. ĀÇV. ÇR. 1, 6, 3. 6, 13, 7. GRHJ. 1, 10, 23. 12, 1. ÇĀNKH. ÇR. 14, 10, 5. M. 3, 86. MBH. 3, 14150. 14193. 12, 1510. BṛĀG. P. 14, 27, 41. superl. ऋद्धम MBH. 2, 1138. — 2) dem Svishtakṛt gegeben, — gehörig u. s. w.: क्विस् AIR. Br. 1, 10. ĀÇV. ÇR. 3, 5, 5. GRHJ. 2, 8. KĀTH. ÇR. 1, 6, 4, 9. 3, 4, 6. 5, 5, 11. स पागः स्विष्टकृत् 9, 10. 11, 24. पाकयज्ञानेकस्विष्टकृत्: कुर्यात् mit einer gemeinsamen Schlussgabe an Sv. versehen ĀÇV. GRHJ. 1, 3, 10. KAUC. 6. — Vgl. सौविष्टकृत्.

स्विष्टकृत adj. mit dem Svishtakṛt abgeschlossen: काम GRHJAS. 2, 81. 85.

1. स्विष्टि f. Gelingen des Opfers, ein gelungenes Opfer (Gegens. डुरिष्टि) AV. 2, 35, 1. 6, 47, 3. TS. 3, 1, 2. VS. 27, 18. KĀTH. 32, 4. KAUC. 5.

2. स्विष्टि adj. richtig opfernd MBH. 12, 2744.

स्वीकर (स्व + 1. कर्) act. med. 1) Etwas (acc.) sich aneignen, in den Besitz von Etwas gelangen: स्व्यकुर्वत ÇAT. Br. 1, 5, 2, 5. 3, 2, 2, 23.

स्वी क्व वै तमर्थं कुरुते 1, 5, 2, 5. 4, 2, 2, 6. Spr. (II) 4982, v. 1. देयं यः स्वीकरोति स कारी P. 6, 2, 65. Schol. KATHĀS. 10, 188. 18, 42. 19, 40. 45. 22, 195. 39, 89. 42, 88. 53, 42. मतः 56, 297. 87, 15. 89, 188. 69, 154. 118, 105. RĪGĀ-TAR. 3, 114. 3, 169. DAÇAK. 70, 9. BṛĀG. P. 9, 4, 6. कं स्वीकृता न विषया: परिपीडयति Spr. (II) 2874. — 2) Jmd zu sich nehmen, aufnehmen (insbes. ein Weib) R. 4, 83, 4. देवकुले ताम् KATHĀS. 13, 76. 18, 79. 22, 187. 25, 261. 31, 58. 32, 87. 58, 77. 77, 21. 91, 17. 36. भार्यर्थे 98, 33. सुषात्रेन RĪGĀ-TAR. 8, 462. — 3) Jmd für sich gewinnen, in seine Gewalt bekommen KATHĀS. 5, 40. 11, 24. 13, 8. 19, 78. 20, 2. 49, 116. 51, 63. 60, 89. 63, 35. fg. 108, 25. RĪGĀ-TAR. 4, 493. 5, 436. 6, 224. 354. DAÇAK. 61, 13. रुद्रपम् KATHĀS. 32, 108. 45, 236. स्वात्तम् 37, 27. मनः BṛĀG. P. 5, 6, 5. — 4) med. Etwas annehmen, zugestehen Hir. ed. JOHNS. 2831. SARVADARÇANAS. 8, 17. 34, 3. 71, 11. 132, 2. 155, 18. KULL. zu 6, 58. COMM. zu KAP. 1, 21. 50. zu TS. PRĀT. 1, 19. 4, 52. 13, 14. BṛĀG. P. 4, 28, 17. KUSUM. 22, 4. Schol. zu ÇĀK. 47. मया हि गौः पालनीया सा यदा स्वीकृता भवेत् MĀRK. P. 114, 10. स्वीकृत = अङ्गीकृत H. 1488. Schol. — caus. Jmd veranlassen Etwas in Besitz zu nehmen, Jmd Etwas schenken; mit doppeltem acc. KULL. zu M. 11, 4. RĪGĀ-TAR. 2, 160. गोपायकारान्कृतिना येन स्वीकारिता द्विजाः 1, 343. 7, 596.

स्वीकरण n. 1) das Sichaneignen, Annehmen einer Sache, in-den-Besitz-Gelangen von Etwas NĪR. 14, 12. JĀN. 2, 60. RĪGĀ-TAR. 4, 258. वेद° KULL. zu M. 2, 2. — 2) das zur-Ehe-Nehmen (eines Weibes): अत्रभवत्याः ÇĀK. 66, 17. भुवः RAGH. 12, 16. — 3) das Annehmen, Zugestehen MĀRK. P. 114, 9. BṛĀG. P. 5, 11, 10.

स्वीकर्तृ nom. adj. der Jmd gewinnt, gewinnen will RĪGĀ-TAR. 3, 150.

स्वीकर्तव्य adj. 1) aufzunehmen, heranzuziehen: अग्र्यव्यः स नरेन्द्रेण स्वीकर्तव्यो ज्ञेयिषया VARĀH. BRH. S. 2, 21. — 2) anzunehmen, zuzugestehen COMM. zu TS. PRĀT. 1, 25 (°कर्तव्यं zu lesen). 4, 23. 11, 3. SARVADARÇANAS. 152, 9.

स्वीकार m. 1) Aneignung, Inbesitznahme SIDDH. K. zu P. 1, 4, 77. पाणिप्रकरणविशिष्ट° Schol. zu 3, 56. BṛĀG. P. 12, 2, 4. — 2) Aufnahme (einer Person) KATHĀS. 31, 89. 66, 87. Verz. d. Oxf. II. 95, a. 8. 9. — 3) Annahme, Zugeständnisse NĪR. 47. 60. SARVADARÇANAS. 50, 14. 70, 11. 118, 12. Schol. zu P. 8, 4, 64. KULL. zu M. 6, 58. Schol. zu KAP. 1, 32. zu TS. PRĀT. 1, 21. 4, 23. 10, 12. 14, 5.

स्वीकार्य adj. 1) in dessen Besitz man gelangen muss RĪGĀ-TAR. 3, 1. — 2) aufzunehmen, heranzuziehen KATHĀS. 60, 42. — 3) zu gewinnen, in seine Gewalt zu bekommen: eine Person KATHĀS. 11, 30. 32, 174. — 4) anzunehmen, zuzugestehen P. 3, 1, 124. VĀRT. 3. Schol. KUSUM. 9, 21. fg. 12, 3. 14, 2. 5.

स्वीकृति m. Aneignung, Inbesitznahme TRIK. 3, 3, 125.

स्वीय (von स्व die eigene Person) adj. (f. स्त्री) eigen; m. pl. die Eigenen, Angehörigen Spr. (II) 2561. 3927. 3987, v. 1. 6395. 7354. 7483. GOLĀBH. TRIPRAÇN. 31. MĀRK. P. 27, 16. BṛĀG. P. 3, 20, 50. 24, 80. 4, 24, 52. 7, 2, 60. 6, 16. 9, 18, 10. 10, 70, 11. 87, 11. PĀNĀT. 130, 20. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 20. 128, b, 30. ÇAT. 10, 89. MUIR. ST. 4, 150, N. 128. MÜLLER, SL. 337. SARVADARÇANAS. 38, 16. 55, 7. 56, 8. f. स्वीया eine Frau, die man im wahren Sinne des Wortes „sein“ nennen kann, ŚL. D. 97.

स्वीयीक (स्वीय + 1. कृ) sich aneignen, in Besitz nehmen Spr.

(II) 4952, v. l.

स्वर्क (स्व०), स्वर्कति = स्फूर्क Dñāṭup. 7, 34.

स्वत (6. सु + स्त) zur Erklärung von स्वर Nir. 2, 14.

स्वतीक n. angeblich so v. a. उदक Naigh. 1, 12.

स्वद (6. सु + हृद) adj. in sehr blühendem Zustande sich befindend, sehr gesegnet, — reich: जनपदा: Bñā. P. 1, 8, 40. 11, 1. 8, 15, 11. श्री 36.

स्वेक्, स्वेकते v. l. für मेक् Dñāṭup. 4, 8.

स्वेक zur Erklärung von सुमेक Cat. Br. 1, 7, 2, 26.

स्वेच्छम् (von स्व + इच्छ) adv. nach eigenem Wunsche, — Belieben, nach Herzenslust, aus freiem Antrieb, willig Spr. (II) 483 (Kathās.). Kathās. 4, 14. 116. 13, 133. 16, 41. 20, 177. 24, 189. 228. 32, 150. 33. 185. 34, 24. 56, 49. 72, 187. Khandom. 114.

स्वेच्छा (स्व + इच्छ) f. eigener Wunsch, — Wille, freier Wille H. 356. Vop. 24, 1. Spr. (II) 6826. स्वेच्छानुसारेण Rīgā-Tar. 5, 102. स्वेच्छाधीन Pañā. 2, 8, 11. स्वेच्छया nach eigenem Wunsche, — Belieben, nach Herzenslust, aus freiem Antriebe (vgl. स्वेच्छया M. 9, 175. Spr. (II) 4736) Spr. (II) 1078. 3662. 3798. Varā. Bñ. S. 94, 13. Kathās. 25, 48. 33, 184. 60, 35. Mān. P. 123, 21. Rīgā-Tar. 2, 100. Prad. 106, 16. Pañā. 87, 10. fg. Hit. 17, 15. 38, 13. 64, 1. 91, 14. 130, 4. Sarvadarāṇas. 76, 14. 154, 14. स्वेच्छातस् dass. Kathās. 69, 91. Hit. 69, 19. स्वेच्छा am Anfange eines comp. in ders. Bed.: °दान Spr. (II) 1335. °लभ्य 4368. °परिवर्तित Varā. Bñ. S. 77, 14. °विकारिन् Kathās. 35, 74. °चार 34, 7. °चारिन् 68, 37. Spr. (II) 6947. Sarvadarāṇas. 79, 19. °निर्मित 83, 12. °वृत्ति Çuk. in LA. (III) 33, 8. स्वेच्छावतार Bñā. P. 4, 8, 57. 8, 5, 46. स्वेच्छाकारवि- कारं कुर्वाण: Hit. 38, 8. 21. 47, 12. 40, 18. Verz. d. Oxf. H. 28, a, No. 71.

स्वेच्छामय (von स्वेच्छा) adj. mit Willensfreiheit ausgestattet Verz. d. Oxf. H. 23, a, 10. 24, b, 47. fg. Bñā. P. 10, 14, 2. Pañā. 1, 1, 6. 3, 45. 8, 11. 12, 26. 2, 1, 2. 3, 25.

स्वेच्छामृत्यु adj. den Tod in seiner Gewalt habend; m. Boia. Bhīsh- ma's Traik. 2, 8, 12. Pañā. 2, 5, 53.

स्वेतव्य (6. सु + ए० adj.) n. impers. leicht zu gehen: अस्माहोकात् TS. 6, 1, 2, 4.

स्वेद (von 1. स्विद्) m. 1) Schweiss AK. 1, 1, 2, 33. Traik. 1, 1, 128. 3, 3, 213. H. 305. an. 2, 238. Mnd. d. 17. Hā. 154. RV. 1, 86, 8. स्वेदं प- षिषु ब्रुहति 5, 7, 5. 58, 7. 10, 106, 10. TS. 7, 2, 10, 4. Kāth. 34, 12. °शनन Kauç. 47. M. 5, 135. MBu. 3, 2215. 16748. R. 2, 85, 18. °नुद 91, 24. Suçr. 1, 48, 9. 13. 49, 11. 116, 10. 118, 4. °नाश Çāṅg. Sām. 1, 7, 70. °साव 71. R. 1, 7. गाउ० Megh. 27. अकुलि० Vikr. 27, 2. गात्र० Spr. (II) 2811. 4880. 7199. Varā. Bñ. S. 46, 8. 78, 6. 17. 93, 5. 97, 6. Kathās. 18, 370. Bñā. P. 5, 16, 26. Vet. in LA. (III) 13, 19. वपुर्जलोद्गमः स्वेदो रतिधर्म- श्रमादिभिः Sām. D. 167 = Prātāpar. 51, a, 1. pl. Schweisstropfen RV. 10, 134, 5. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 26. am Ende eines adj. comp. (f. श्री) Siddh. K. zu P. 4, 1, 54. Vop. 4, 17. स० schwitzend MBu. 4, 466. Kathās. 111, 4. Rīgā-Tar. 5, 843. — 2) in der Medicin Schweissmittel, Schweiss- kwr. Kāraka handelt darüber 1, 14 und zählt dreizehn Arten auf: पि- एउ०, नाडी०, प्रस्तर०, ज्ञेताक०, अश्मघन०, कर्षू० u. s. w. Suçruta begreift dieselben unter vier Arten: ताप०, ऊष्म०, उपनाक०, द्रव० Schwitzen

durch Hitze, Dampf, warme Umschläge und Warmbad 2, 181, 8. fg.; vgl. Çāṅg. Sām. 3, 2, 1. Vāgh. in Verz. d. Oxf. H. 304, b, 22. fg. Suçr. 1, 97, 20. 2, 56, 20. 366, 7. Verz. d. B. H. No. 958. Verz. d. Oxf. H. 357, b, 4. — 3) Gluth, Wärme Traik. 3, 3, 213. H. an. Mnd. — Nach Çāḍār- thak. bei Wilson auch adj. schwitzend. Vgl. धर्म०, पुष्प०, शिला०.

स्वेदघूषक m. ein kuhler Wind Çāḍārthak. bei Wilson.

स्वेदज्ज adj. aus Schweiss, feuchter Hitze entstanden (Ungeziefer aller Art) AK. 3, 1, 51. H. 1356. Ait. Up. 5, 3. देशमशकं पूकामतिकम- त्कुणम् M. 1, 45. MBu. 14, 1136. 2543. Suçr. 1, 4, 4. 19. fg. Vedāntas. (Allah.) No. 71. Bñā. P. 3, 7, 27. पयङ्गे °हृषिते besudelt durch Unge- ziefer 31, 26.

स्वेदजल n. Schweisstropfen Mān. P. 112, 7. am Ende eines adj. comp. f. श्री Bhāṣa-P. in LA. (III) 57, 19.

स्वेदन (von 1. स्विद् simpl. und caus.) 1) adj. a) zu Schweiss geneigt Suçr. 1, 333, 9. अ० nicht schwitzend: चरणी Varā. Bñ. S. 68, 2. 70, 2. कत 68, 33. — b) Schweiss treibend: °द्रव्य Kāraka 1, 14. Suçr. 1, 205, 6. — 2) f. ई eine eiserne Pfanne AK. 2, 9, 30. — 3) n. a) das Schwitzen Traik. 3, 3, 213. H. an. 2, 238. Mnd. d. 17. — b) Erzeugung von Schweiss, Schwitzkur: प्रस्तर० Kāraka 1, 14. Çāṅg. Sām. 3, 2, 19. Suçr. 2, 5, 17. 182, 2. स्वेदनाभ्यञ्जनोपायैः अपुच्छमिव नामितम् Spr. (II) 2851. — c) eine best. mit dem Quecksilber vorgenommene Operation Sarvadarāṇas. 100, 4. st. dessen fehlerhaft स्वेदन Verz. d. Oxf. H. 320, a, 8. — Vgl. पाद०.

स्वेदनव (von स्वेदन) n. Geneigtheit zu Schweiss Suçr. 1, 270, 8.

स्वेदनिका f. = स्वेदनी eine eiserne Pfanne H. 921. Hā. 2, 158.

स्वेदमलोक्तित adj. frei von Schweiss und Schmutz: देको जिनानाम् H. 57. °देक m. = जिन ÇKDn. und Wilson angeblich nach dera. Aut. स्वेदाञ्जि (स्वेद + अञ्ज) adj. von Schweiss schlüpfrig d. h. tiefend RV. 10, 67, 6.

स्वेदाम्बु (स्वेद + अम्बु) n. = स्वेदजल Kathās. 9, 1.

स्वेदायन (स्वेद + अय०) n. Weg des Schweisses, Schweisspore Cat. Br. 12, 3, 2, 5. Jāṇ. 3, 103.

स्वेदिन् (von 1. स्विद् oder स्वेद) adj. schwitzend: अस्वेदिनो राजपुत्रस्य कस्ती MBu. 8, 4050.

स्वेदुक्च्य (स्व० ऽडु० Padap.) adj. vielleicht den Schweiss (स्वेदु = स्वेद) als Opfergabe bringend d. h. sich abmühend: इन्द्रयेभिराष्ट स्वेदु- कच्यैः (= स्वभूतसमृद्धकृषिक् Sām.) RV. 1, 121, 6. अर्चद्वया वर्षभिः स्वेदु- कच्यैः (= स्वापतेदकृषिक्, स्वयंप्राप्त्यर्थकं कच्यं येषाम् Sām.) 173, 2. — Vgl. 5, 7, 8.

स्वेद्य (vom caus. von 1. स्विद्) adj. mit Schwitzmitteln zu behandeln Spr. (II) 2229.

स्वेष्ट (स्व + 1. इष्ट) adj. der eigenen Person lieb, Einem am Nächsten stehend: °देवता Kathās. 72, 354. Vet. in LA. (III) 30, 6; vgl. अमोष्ठे- वता Pañā. 85, 18.

स्वेतु (स्व + एतु) adj. etwa den eigenen Gang gehend: स्वेतवो ये व- सेवो न वीराः RV. 5, 41, 9. = शोभनगमन Sām. Das Molrum zeigt, dass die Stelle verdorben ist.

स्वेदायन (von स्वेद) m. patron. eines Çaunaka Cat. Br. 11, 4, 2, 2. 3. Gop. Br. 3, 6.

स्वैर (स्व + ईर von ईर) adj. = स्वच्छन्द (स्वतन्त्र) und मन्द AK. 3,4, 35, 194. H. an. 2, 470. MBh. r. 100 (स्वैर: st. स्वर: zu lesen). HALĀJ. 5, 47. Zu belegen 1) स्वैरम् adv. P. 6, 1, 89, VArtt. 4. Vop. 2, 10. aus eigenem Antriebe, nach eigenem Belieben, von selbst, ungehemmt, frei, ohne Weiteres, gerade heraus (sprechen, fragen): लघु: स्वैरं गमिष्यसि MBh. 3, 2449. संक्षेपे नगरं स्वैरमागतः 4, 2212. गच्छ 43, 4456. ब्रूहि 14, 1639. तिस्र स्वैरमिह तिस्रस्व त्रिमिह die neuere Ausg.) so v. a. ruhig HARIV. 4610. यदत्र नः तमं कृत्वा तत्स्वैरं संविधीयताम् 5270. R. 4, 9, 69. मृगशिरः 142, 22. सार्थाः स्वैरं स्वकीयेषु चरुर्वेषमस्विवादिषु RAGH. 17, 64. सीतायाः शिरः स्वैरमुन्नमय्य UTTARAN. 22, 2 (29, 6). Glt. 8, 11. स्वैरं (von selbst) दविष्णान्यको — याति घटनां कार्याणि निर्यन्त्रणम् Spr. (II) 543. 1622. 2247. 2687. स्वैरमास्पताम् KĪVĀD. 2, 296. KATHĪS. 4, 40. 5, 38. 7, 98. 10, 148. 13, 21. 24. 139. 15, 109. 16, 12. 17, 114. 119. 18, 346. 20, 206. 22, 99. 183. 23, 40. 24, 112. 25, 157. 239. 26, 186. 27, 153. 181. 191. 28, 143. 29, 30. 30, 131. 32, 26. 168. 33, 81. 96. 206. 34, 6. 25. 35, 40. 37, 105. 152. 39, 54. 40, 76. 41, 41. 45, 247. 307. 315. 344. 46, 60. 174. 51. 66. 53, 27. 86. 55, 74. 56, 138. 364. 58, 12. 59, 104. 132. 60, 64. 138. 216. 61, 257. 63, 166. 64, 45. 119. 66, 70. 69, 48. 57. 71, 130. 72, 352. 75, 112. 162. 76, 25. 89, 99. 103, 228. 106, 111. 123, 183. RĪGĀ-TAR. 5, 411. 6, 313. SĪH. D. 115, 8. 153, 19. BHĪG. P. 4, 1, 18. 4, 26, 26. 5, 4, 4. 9, 18. 17, 13. 24, 16. 8, 12, 88. 17, 9. 10, 33, 35. 34, 25. 42, 23. = विषयस्थम् Schol. zu ÇĀK. 9, 18. = सविषयम् Comm. zu KĪVĀD. 2, 296. = नीचैम् H. an. 7, 51. MBh. avj. 81. — 2) स्वैरेण dass. R. 7, 59, 2, 29. BHĪG. P. 5, 14, 31. — 3) स्वैरेषु in Füllen, wo man sich frei gehen lassen kann; bei gleichgültigen Sachen नाहं मृषा ब्रवीम्येष स्वैरेषु कुतः शयन् MBh. 1, 1726. 1921. 2086. 2343. 4499. 3, 1918. 2865. 13573. 16845. 12, 1740. 13, 2684. 14, 1671. 2027. 17, 66. R. Gora. 2, 15, 30. — 4) am Anfange eines comp. in der Bed. von स्वैरम्. °विकारिन् nach eigenem Belieben JĀÉN. 1, 328. RĪGĀ-TAR. 4, 339. स्वैरमुक्ताः शराः so v. a. auf's Gerathewohl MBh. 3, 1949. °ज्ञातगति von selbst, ohne Weiteres BHĪG. P. 4, 13, 26. °संगता KATHĪS. 60, 4. °अव्याक्तस्वैरगतिः RAGH. 2, 5. स्वैराचार adj. zwanglosen Benehmens MBh. 3, 18053. स्वैरालापाः Spr. (II) 4218. °कथाः 3986. 6761. BHĪG. P. 10, 47, 43. स्वैराकार nach Belieben Spr. (II) 7356. स्वैरोद्यानम् KATHĪS. 39, 171. °साक्ष 27, 202. °प्रचार PĀNĒAT. 31, 3 (ed. orn. 27, 12). स्वैरावतार BHĪG. P. 10, 69, 17. °संयुग 36, 25. °मुदण् wohl fehlerhaft für स्वैरि° Spr. (II) 785, v. 1. — Vgl. यथास्वैरम्. **स्वैरकम्** (von स्वैरम्) adv. gerade heraus, ohne Umschweife MĀKĪH. 165, 3. **स्वैरगति** adj. frei einhergehend (Gegens. बद्ध) ÇĀK. 108. **स्वैराचरिन्** adj. sich frei bewegend eig. und übertragen so v. a. nach freiem Willen verfahren, seinem Willen fröhnd, frei MBh. 5, 2833.

HARIV. 4946. R. 1, 34, 29 (35, 27 Gora.). 3, 52, 27. 5, 12, 3. BHĪG. P. 6, 1, 67.

स्वैरता f. = स्वैरिता RĪJAN. zu AK. 3, 3, 2 nach ÇKDā. Vrt. in LA. (III) 19, 18.

स्वैरवर्तिन् adj. sich frei benehmend, nach seinem Willen verfahren BHĪG. P. 10, 74, 35.

स्वैरवृत्त adj. (f. घा) dass. MBh. 3, 2974. R. 3, 37, 2. 4, 17, 34.

1. स्वैरवृत्ति f. Freiheit, Ungebundenheit (als Tadel) H. an. 3, 420.

2. स्वैरवृत्ति adj. sich frei benehmend, ungebunden (als Tadel) Spr. (II) 5689. 7198.

स्वैरस्थ adj. ruhig —, unbesorgt dastehend KATHĪS. 21, 25.

स्वैरिता (von स्वैरिन्) f. Freiheit, Ungebundenheit AK. 3, 3, 2 (स्वैरता ed. Lois.). H. 356.

स्वैरिन् (स्व + ईरिन् von ईर) adj. P. 6, 1, 89, VArtt. 4. frei, unabhängig AK. 3, 1, 15. H. 355. MBh. 13, 6526. fg. Spr. (II) 7231. WASHILJEW 320. in geschlechtlicher Beziehung sich frei benehmend KĪND. Up. 5, 11, 5. in dieser Bed. insbes. vom Weibe ebend. AK. 2, 6, 2, 11. H. 529. HALĀJ. 2, 341. NĪRADA in Mit. zu JĀÉN. 2, 51 (52). JĀÉN. 1, 67. MBh. 1, 4672. 4834. 2, 1142. 12, 3394. 13, 5795. HARIV. 6271. Spr. (II) 1810. 2800. RĪGĀ-TAR. 3, 496. BHĪG. P. 5, 24, 16. 6, 1, 65. 5, 14. 8, 9, 10. 10, 47, 45. PĀNĒAT. 129, 1. LA. (III) 19, 20. 20, 12. 35, 17. fg. SARVADĀRĀNAS. 153, 16.

स्वैरिन्धी f. = सेरिन्धी ÇĀNDAR. im ÇKDā.

स्वैर्य (स्व + एष) s. u. 2. एष.

स्वोचित (स्व + उ°) adj. dem Selbst angemessen, — entsprechend Spr. (II) 6238. KATHĪS. 9, 20. 20, 56. 21, 138. 25, 295. 29, 49. 32, 147. RĪGĀ-TAR. 2, 84.

स्वौन्नम् (6. सु + श्रो°) adj. sehr kräftig: Indra RV. 6, 22, 6. 7, 20, 3. 10, 29, 3.

स्वोत्थ (स्व + उत्थ) adj. im Selbst entstanden, angeboren ÇĀND. zu KĪND. Up. S. 29.

स्वोत्थित (स्व + उ°) adj. im Selbst entstanden, selbstverschuldet: दोष KATHĪS. 32, 36.

स्वोदरपूरक adj. (nur) seinen Bauch füllend, nur an's Essen denkend H. 427.

स्वोपार्जित (स्व + उ°) adj. selbsterworben DĪJAT. im ÇKDā.

स्वौरस m. Trester ÇĀNDAR. im ÇKDā.

स्वौन्नम् (स्व + श्रो°) m. N. pr. eines Rathgebers des Vainja Verz. d. Oxf. H. 264, a, 6.

स्वीपर्श (6. स + श्रो° = श्रो°) adj. (f. घा) mit schöner Locke oder dgl. versehen: Sinitvālī VS. 11, 56.

1. क् enklitische Partikel VS. Pañr. 2, 16. gāṇa चादि zu P. 1, 4, 57. leicht hervorhebend und versichernd. पादपूर्णे AK. 3, 5, 5. MED. avj. 84. तिपायाम् (vgl. P. 3, 1, 60), कुत्सायाम्, नियोगे, विनियुक्ते, संबोधने MED. mit imperf. und perf. P. 3, 2, 116 nebst Vārti. zu 122. dabei die orthotonierten Formen des pron. pers. P. 3, 1, 24. Vop. 3, 143. Einfluss auf die Betonung des vorbi finiti 3, 1, 58: häufig in relativen Sätzen: यद्ध या-
सि मरुतः सं क् भुवते RV. 1, 37, 13. 63, 1. 103, 4. 3, 32, 10. परा क् यत् 1, 39, 3. 3, 88, 1. यो क् 1, 63, 1. 151, 7. nach कद् 38, 1. 3, 56, 5. कम् 1, 39, 1. क उपा के क् प्रणिवो 3, 66, 1. 10, 40, 1. कथम् AV. 7, 76, 5. पुक्म् RV. 1, 157, 5. 6. पुयम् 7, 37, 2. वे 18, 1. वम् 19, 2. 3, 64, 3. तया 21, 11. ग्रयम् 7, 68, 4. 86, 3. AV. 7, 38, 5. तस्य 4, 20, 3. 6, 21, 1. 13, 1, 55. Ait. Br. 3, 44. Cat. Br. 14, 4, 1, 26. fgg. ते क् स्म Ait. Br. 4, 26. 6, 1. nach praep. RV. 1, 57, 2. 3, 9, 18. 10, 31, 9. Ait. Br. 2, 2. Kauç. 127. अथ s. u. d. W. आदिह RV. 10, 23, 3. एवम् AV. 12, 4, 22. ततस् 31. एवा 34. शयत् Ait. Br. 3, 48. तिप्रं कैव 8, 24. उ RV. 1, 157, 6. उपा 7, 93, 3. TBr. 2, 3, 10, 2. Ait. Br. 2, 22. Cat. Br. 11, 5, 2, 8. अथ 14, 4, 1, 4. fgg. अथो AV. 6, 21, 3. 12, 4, 39. न क् वै Ait. Br. 8, 24. इति ÇĀṆKH. Çr. 15, 7, 6. Gṛh. 4, 12. Goss. 1, 9, 2. इति तं कोवाच MAITRAJUP. 3, 1. अघिर्हं दाति रोमा पृथिव्याः RV. 1, 65, 8. 10, 80, 3. यमो क् ज्ञातो यमो जर्निवम् 1, 66, 8. 116, 3. 117, 24. 152, 1. वसिष्ठं क् वरुणो नाध्याधात् 7, 88, 4. AV. 2, 27, 8. 3, 10, 1. 4, 34, 4. 8, 9, 5. 18. Cat. Br. 1, 1, 1, 5. 7. 16. 21. 3, 5. तस्य कैतस्य सामो यः स्वं वेद । भवति हास्य स्वम् 14, 4, 1, 27. Belege aus der späteren Sprache: इति कोवाच M. 2, 151. Bala. P. 5, 1, 10. 2, 6. 24, 23. इति कोच्यते R. 2, 63, 6. इति क् am Ende eines Verses Spr. (II) 1454. MBh. 3, 2189. इति स्म क् 2448. इति क् वाच Bala. P. 5, 1, 23. अथ क् 7. आ कैव स नखामेभ्यः परमं तप्यते तपः M. 2, 167. अथ क् Bala. P. 1, 18, 18. यमामनसि स्म क् 3, 1, 34. यदि क् 16, 28. ये वा उ क् 5, 1, 81. यड् क् वाच 3, 15. पत्न क् यत् 10, 82, 38. सा क् KAU-
RAD. 44. तड् क् Bala. P. 3, 12, 36. तस्मिन् क् वै 5, 1, 27. 2, 19. तस्याम् क् वाच 1, 24. तत्र क् 26, 15. तत्र क् वै 1, 9. तस्य क् यः 5, 33. कथम् क् 7, 9, 34. तावत्कलो क् M. 5, 38. न क् 9, 270. मा कैव SADDH. P. 4, 10, b. 13, a. प्रपत्स्येते क् Bala. P. 3, 19, 29. 4, 21, 41. überaus häufig am Ende eines Verses: nach einer 3. sg. perf. (—) MBh. 1, 526. 583. 1875. 5587. 5596. 6000. 7644.

3, 1751. 2156. 2164. 2279. fg. 2388. 2513. 2642. 2724. 2807. 2829. 2947. 2995. 5, 7894. 7897. 7410. 7505. R. 1, 1, 25. 29. 40. 53. 84. 9, 51. 51, 22. 52, 2. 19. 54, 23. 59, 7. 61, 6. 11. 62, 2. 4. 8. 21. 63, 14. 2, 64, 28. R. Goss. 2, 9, 35. 3, 48, 13. 52, 22. 53. 4, 11, 7. 51, 21. 5, 36, 25. Bala. P. 1, 10, 1. 2, 10, 49. 3, 14, 30. 20, 28. 4, 20, 18. 8, 4, 9. 9, 2, 5. 20, 33. 10, 77, 33. अनुशा-
स्ति क् MBh. 3, 2449. 5, 6054. वयस्व क् 3, 2140. अभिप्रपद्य क् 1, 1182. 3, 2507. नलस्य क् 2778. वानरेण क् R. 1, 1, 57. 60. Bala. P. 3, 4, 4. 4, 20, 2. नलस्य क् MBh. 3, 3005. M. 9, 28. स्वयमेव क् MBh. 3, 3028. चैव क् 5, 7111. तत्र तत्र क् 8, 3007. Als Beispiel in der Bod. तिपायाम् (Ver-
stoss gegen die Sitte) führt der Schol. zu P. 3, 1, 60 an: स्वयं क् रथेन यातीः उपाध्यायं पदातिं गमयति. — Vgl. इतिक्रान्त.

2. क् (von 1. क्न्) adj. (f. श्री) am Ende eines comp. tödtend, Tödter; vernichtend, zerstörend P. 3, 2, 49 (आशिषि). Vop. 26, 38. — Vgl. अरा-
तिं, आशुविषं, कृमिं, मलं, विषं, वृत्रं, व्रणं, शत्रुं, श्लेष्मं, सत्रां, सप्तं, सकृत्.

3. क् (von क्हा verlassen, meiden) 1) adj. verlassend, meiden in अनोक्तं und वापी. — 2) f. श्री das Verlassen, Meiden ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

4. क् 1) m. = शिव, सलिल, शून्य, धारण, मङ्गल, गगन, नकुलीश, रक्त und नाक MED. h. 1: = पापहरण und चन्द्र ÇABDAR. im ÇKDr. = सको-
पवारण und प्रुक् EKĀSHARAK. im ÇKDr. dying; fear; knowledge WIL-
son nach ders. Aut. Vishnu; war, battle; horription; a horse; pride; a physician; cause, motive. — 2) f. श्री colition; a lute. — 3) n. God, the
supreme soul; pleasure, delight; calling, calling to; a weapon; the
sparkling of gem; the sound of a lute. — 4) m. f. (श्री) und n. laughter.
— 5) adj. mad, drunk WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — 6) indecl. (l) =
अकृम् (!) Ind. St. 2, 86, N. 3.

कंसं URĀDIS. 3, 62. Kār. aus SIDDH. K. zu P. 3, 3, 109. 1) m. a) Gans
(ein Zugvogel), Gänserich; auch wohl Schwan und andere verwandte
Wasservogel AK. 2, 5, 28. 25. 3, 4, 20, 228. Tān. 2, 5, 31. 3, 3, 454.
H. 1325. an. 2, 594. fg. MED. s. 11. HALĀ. 2, 96. 98. Viçva bei UśĀVAL.
RV. 1, 65, 5. in Reihen fliegend 163, 10. 3, 8, 9. 2, 34, 5. 4, 40, 5. 5,
78, 1. 8, 35, 8. 9, 97, 8. 10, 124, 9. ihr Schnattern 3, 53, 10. 9, 32, 3. 10,

67, 3. AV. 8, 7, 24. 11, 2, 24. 12, 1, 51. TS. 5, 8, 22, 1. als Gespann der Aṇvīn RV. 4, 45, 4. als ein in der Nacht waches Thier (vgl. den Kranich) AV. 6, 12, 1. von der Sonne (vgl. b) gesagt 10, 8, 17. fg. (vgl. Taitt. Ân. 2, 15, 8). 11, 4, 21. 13, 3, 14. किरणमय TBa. 3, 10, 9, 11. सोममद्यो व्यपिबद्धर्दसा कंसः (wie später Milch und Wasser) शुचिषत् VS. 19, 74. मुख Kītz. Ça. 4, 3, 87. Kūānd. Up. 4, 7, 1. 2 (= Sonne Çāṇk.). Çiśvā in Ind. St. 4, 108. °वाराणगामिनी M. 3, 10. 5, 12. 11, 135. 12, 62. MBh. 3, 2090. fgg. 2416. मत्त° R. 2, 112, 15. 5, 55, 2. Suçr. 1, 205, 12. 19. 332, 4. Mṛāśā. 120, 17. Megh. 24. 58. 74. Ht. 1, 5. Ragh. 17, 25. Vikr. 95. धृतिं न लभते कंसो ऽपि कृपोदके Spr. (II) 1613. 1787. कंसो यथा मानसं स्मरति 3716. न शोभते सभाध्ये कंसमध्ये बको यथा 4800. 5078. येन प्रु-ल्लोकीता कंसोः 5337. 7337. fgg. Varāh. Bhū. S. 12, 4. 8. 33, 10. 44, 24. 48, 9. 68, 115. 81, 3. Kathās. 69, 131. Lā. (III) 5, 2. 40, 9. Bhāg. P. 1, 5, 10. 3, 10, 28. 15, 38. 5, 13, 17. 11, 4, 17. °ज्ञातीय Pāñāt. 76, 7. 8. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 1. 123, a, 50. 281, b, 37. कंसो हि तीरमादत्ते तन्मिथा वर्ज-यत्यपः Çāk. 155. Kap. 4, 23. Spr. (II) 544. Brahman's Gespann 4771. Bhāg. P. 4, 1, 24. कंसो भूवाथ सौवर्णास्तजो नित्यः प्रज्ञापतिः । स वै पर्ये-ति लोकास्त्रीन् MBh. 12, 10993. fgg. कंसो धार्तराष्ट्रा देवलोकनिवासिनः Hariv. 5855. fgg. Çākjamuni als Gans Vjāpi beim Schol. zu H. 233. am Ende eines adj. comp. f. छा MBh. 7, 510. 4086. 9, 442. Ragh. 16, 56. — b) Bez. der Sonne (vgl. unter a) AK. 1, 1, 3, 32. 3, 4, 30, 225. Trik. 3, 3, 454. H. 96. H. an. Mhd. Halā. 1, 37. Viçva a. a. O. MBh. 3, 191. — c) (die wie die Gans reine und wandernde) Seele, auch die Weltseele (du. die individuelle und die Weltseele) Çvetāçv. Up. 1, 6. 3. 18. 6, 15. किरणवर्णाः शकुनो ह्य्यादित्ये प्रतिष्ठितः । मधुर्हंसस्तेजोवृषः Maitrājup. 6, 34. 35 (= Kūlikop. in Ind. St. 9, 10). Ind. St. 2, 63. 9, 14. Bhāg. P. 4, 24, 7. 28, 61. 64. 29, 80. 5, 5, 10. 7, 13. 6, 16, 47 (परम°). 11, 17, 10. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 22. 150, a, 5. mit Nārājaṇa, Viṣṇu, Kṛṣṇa iden- tificirt Trin. H. an. Mhd. Viçva a. a. O. MBh. 1, 2431. 12, 12864. 13, 6370. Hariv. 11389. 14114. Pāñāt. 4, 3, 26. 8, 88. = चिरान् Liṅga-P. bei Muir, ST. 4, 326. = Çiva Anukārtuak. im ÇKDn. = Kāma Wil- son ohne Angabe einer Aut. — d) ein best. Wind im Körper H. an. Mhd. Viçva a. a. O. Ind. St. 1, 385. — e) Bez. einer Art von Asketen H. an. Mhd. MBh. 13, 6478. Hariv. 15469. 15472. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 12. fgg. 42. fgg. Weber, Rāmāt. Up. 362. Bhāg. P. 3, 12, 43. 7, 9, 18. 11, 17, 9. 29, 3. — f) Bez. eines unter bestimmten Constellationen gebo- renen Wundermenschen (महापुरुष) Varāh. Bhū. S. 69, 2. 7. 24. 26. 35. — g) pl. Bez. der Brahmanen in Plakṣhadvipa Bhāg. P. 5, 20, 4. — h) ein genügsamer Fürst Trik. H. an. Mhd. Viçva a. a. O. — i) Pferd Naṭan. 1, 14 (wohl weil die Gans das Reithier der Aṇvīn ist). H. c. 177. ein best. Pferd H. an. Mhd. Viçva a. a. O. des Mondgottes Vjāpi beim Schol. zu H. 104. — k) Bez. eines vorzüglichen Zugochsen Varāh. Bhū. S. 61, 17. Büffel schlechte v. l. H. 1283; vgl. हंसकालीतनय. — l) Bez. einer best. Tempelform Varāh. Bhū. S. 56, 18. कंसो कंसाकारः 26. — m) Neid, Missgunst H. an. Mhd. — n) ein best. Zauberspruch diess. Verz. d. Oxf. H. 236, b, 16. — o) = श्रेष्ठ und द्युतः स्थितः H. an. — p) Bez. zweier Metra: a) 4 Mal — — — — Colebr. Misc. Ess. 2, 158 (V, 1). — β) 4 Mal — — — — — — — — — — ebend. 162 (X, 18). —

q) mystische Bez. des *Bushastabans* ५ Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 151. — r) N. pr. a) eines Devagandharva HARIV. 14159. eines Dānava 9141. eines Sohnes des Brahman BULG. P. 4, 8, 1. des Vasudeva 9, 24, 50. der Arishṭā MBH. 1, 2718. KĪD. in Z. d. d. m. G. 7, 584. des Kītragupta Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799. des Brahmadatta und Heerführers des Garāsaṁdha MBH. 2, 576. 601. fgg. HARIV. 18404. des Arthapati HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12. — PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 20. Verz. d. Oxf. H. 259, a, No. 713. HALL 165. — β) eines Berges VP. 169. BULG. P. 5, 16, 27. *Berg* überh. ÇANDAR. im ÇKDn. — 2) f. ३ a) eine weibliche Gans VOP. 4, 15. H. 1327. MĀKŪ. 120, 17. KATHĪS. 43, 155. 69, 131. fg. KHANDOM. 114. — b) Bez. verschiedener Metra: α) 4 Mal ———, ——— ÇAUT. 18. COLERA. Misc. Ess. 2, 159 (V, 12; hier fehlerhaft). — β) a. c. ————; b. d. ———— Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — γ) 4 Mal ———, ———— COLERA. Misc. Ess. 2, 163 (XVII, 3). KHANDOM. 114. — c) N. pr. einer Tochter Bhagtratha's und Gattin Kautsa's MBH. 13, 6270. einer Sängerin RĪŌA-TAN. 3, 359. 386. — Vgl. ऐक°, पर°, परम°, भक्ति°, मरु°, रक्त°, रात्र°.

हंसक (von हंस) gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80. 1) m. a) eine arme Gans Spr. (II) 6035. Gans überh. Brāh. P. 10, 12, 8. *Flamingo* Gaddar. im ÇKDr. — b) ein best. Tact Saṅgītaśāstram. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. = हंस ein Sohn Brahmadatta's und Heerführer des Garāṣaśūdhra Hariv. 16072. — 2) m. (AK. und Hān.) und n. (H. und Hān.). *Fussring* AK. 2, 8, 3, 11. II. 666. Hān. 173. Hān. 2, 406. भूषण Çiç. 7, 23. — 3) f. हंसिका Uṇḍis. 4, 153. a) eine weibliche Gans Gaddar. im ÇKDr. Uśāval. Kathās. 69, 154. Nalod. 2, 40. — b) N. pr. einer mythischen Kuh MBh. 5, 3609. — Vgl. हंसकायन. हंसकवती (von हंसक) f. N. pr. v. l. im gaṇa घञ्जिरादि zu P. 6, 3, 119. हंसकाकीय (von हंस + काक) adj. die Gans und die Krähe betreffend: घ्राड्यान MBh. 1, 543.

कंसकाता f. eine weibliche Gans HAL. 2, 96.

कंसकायन m. pl. N pr. einer Völkerschaft MBh. 2, 1870. — Vgl. कंस-
कायन.

हंसकालीतनय m. *Büffel* H. 1283 (v. l. हंस und काली०).

हंसकीलक m. quidam coemendi modus SHANADIPIKI im CKDb, हंसनी-
लक SUBHASH. 21.

दंसकूट m. 1) der Buckel des indischen Ochsen *CANDARINAK*. bei WILSON. — 2) N. pr. eines Berges MBH. 1, 4639. HARIV. 8993.

दंसक्रीड N. pr. einer Oertlichkeit TÄNAN. 133.

कंसग adj. auf einer Gans reitend; m. ein N. Brahman's H. 212.

कंसगद्गदा f. ein lieblich redendes Weib TRIN. 2, 6, 3.

कंसगामिनी adj. f. den Gang einer Gans habend, gravitälisch einher-schreitend M. 3, 10.

हंसगुप्त u. das Mysterium der Weltseele, Bez. eines best. Lobliedes
BRIG. P. 6, 4, 22.

कंसचड m. N. pr. eines Jaksha MBn. 2,898.

कांसज m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBa. 9, 2570.

कंसजिह्व m. N. pr. eines Mannes; pl. *sein Geschlecht* S. 185, 6, 4. 5.

- कंसता f. nom. abstr. von कंस *Gans* KATHĪS. 114, 133.
- कंसतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 31. fg. 71, b, 8. 73, b, 12.
- कंसतूल *Gänsefauw* DAÇAK. 90, 8.
- कंसव n. nom. abstr. von कंस *Gans* KATHĪS. 43, 193. Liŋga-P. bei Muir, ST. 4, 326, 14.
- कंसदाकन n. *Agallochum* ÇABDAK. im ÇKDr.
- कंसदूत m. *die Gans als Bote*, Titel eines Gedichts von Rûpagosvâ-min HANB. Anth. 374. fgg. Ind. St. 1, 473. Verz. d. Oxf. H. 175, a, 27.
- कंसद्वीप m. n. N. pr. einer Insel KATHĪS. 73, 329. 372. 101, 61.
- कंसधन m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. 114, 8.
- कंसनादिन् adj. *wie eine Gans redend*; f. ँनी Bez. einer best. Art von Frauen: गङ्गेन्द्रगमना तन्वी कोकिलानां कृतान्विता । नितम्बगुर्विणी या सा कथ्यते कंसनादिनी ॥ ÇABDAM. im ÇKDr.
- कंसनादोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 383. fgg.
- कंसनाभ m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 85, 12.
- कंसनीलक s. कंसकीलक.
- कंसपत्त m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 9. 40. 46.
- कंसपथ m. *Gänseweg* in eig. und übertr. Bed. gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBu. 7, 798 nach der Lesart der ed. Bomb. (०पद ed. Calc.); vgl. कंसमार्ग.
1. कंसपद् n. 1) *Gänsefuß* (als Marko) Z. d. d. m. G. 9, 670. Monatsberr. d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1873, S. 711. — 2) *ein best. Gewicht*, = कर्ष ÇABDĀ. SĀBU. 1, 1, 17.
2. कंसपद् 1) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBu. 7, 798. ०पथ ed. Bomb. — 2) f. ञा Bez. einer Svarabhakti Comm. zu TS. Prāt. 21, 15. WEBER, PRATĪGĀS. 108. ०पाद् v. l.
- कंसपदिका f. N. pr. der ersten Gemahlin Dushjanta's ÇĀK. 59, 15. — Vgl. कंसवती.
- कंसपदी f. 1) *eine Mimosenart* RATNAM. 247. 250. DHANV. 4, 86. MAD. 1, 249. *Cissus pedata* Lam. RĪGĀN. im ÇKDr. — KARAKA 8, 21. — 2) *ein best. Metrum*: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (III, 10).
- कंसपरमेश्वर Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 28.
- कंसपाद 1) n. Zinnober H. 1061. HALĪJ. 2, 466. — 2) f. ञा schlechte v. l. für ०पाद् Comm. zu TS. Prāt. 21, 15. — 2) f. ई a) *eine Mimosenart* RĪGĀN. 5, 113. RATNAM. 250. DHANV. 4, 86. KARAKA 3, 8. SUÇA. 1, 137, 6. 2, 172, 40. — b) N. pr. einer Apsaras Vjāpi beim Schol. zu H. 183.
- कंसपादिका f. = कंसपादी a) RĪGĀN. 5, 109.
- कंसपाल m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, Çl. 17.
- कंसपुर n. N. pr. einer Stadt REINAUD, Mém. sur l'Inde 98.
- कंसप्रपतन n. N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 8229.
- कंसबीज n. *Gänseei* RĪGĀN. im ÇKDr.
- कंसमण्डूरक n. Bez. einer best. Mischung Verz. d. B. H. No. 997.
- कंसमार्ग m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBu. 6, 377 (कन्यमान ed. Bomb.). MĀK. P. 57, 41. 56.
- कंसमाला f. 1) *eine Reihe von (liegenden) Gänsen* KUMĀRAS. 1, 30. —

- 2) *eine Gansart mit dunkelgrünen Flügeln* (कादम्ब) ÇABDAK. im ÇKDr.
- 3) *ein best. Metrum*: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (II, 3). Ind. St. 2, 366.
- कंसमाषा f. = माषपर्णी *Glycine debilis* Lin. RĪGĀN. 3, 19.
- कंसमाहेश्वर Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 28. fg.
- कंसमौन n. desgl. HALL 132.
1. कंसमान n. *eine Gañs als Vehikel oder ein von Gänsen gezogener Wagen* KATHĪS. 115, 101. Bhaṭ. P. 5, 1, 9.
2. कंसमान adj. (f. ञा) *auf einer Gans reitend*: सरस्वती Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.
- कंसरथ 1) adj. *Gänse zum Gespann habend*. — 2) m. a) ein N. Brahman's TRĪK. 1, 1, 25. — b) N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 252. 353. 445.
- कंसराज m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 6, 350.
- कंसरुत n. 1) *Gänsegeschnatter* SUÇA. 1, 107, 11. — 2) *ein best. Metrum*: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (III, 4). Ind. St. 2, 367. fgg.
- कंसलोमश n. *Eisenvitriol* RĪGĀN. 3, 80.
- कंसलोक्क n. = पित्तल ÇKDr. angeblich nach H.
- कंसवक्त्र m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2577.
- कंसवत् 1) adj. *das Wort कंस enthaltend* AIR. Ba. 4, 20. — 2) f. ०वर्ती gaṇa षड्विंशति zu P. 6, 3, 119. Schol. zu 6, 1, 220. a) *Cissus pedata* Lam. ÇĀTĪDH. im ÇKDr. — b) N. pr. a) der ersten Gemahlin Dushjanta's ÇĀK. CH. 94, 4. 5 (vgl. कंसपदिका). der Mörderin Virasena's HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 53. — b) einer Stadt, = Pegu LIA. 4, 353. TĀRAN. 262.
- कंसवाह adj. *auf einer Gans reitend*: देवं कंसवाहम् d. l. Brahman BHĀU. P. 7, 3, 24.
- कंसवाहन adj. dass.; m. ein N. Brahman's ÇĀTĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 8. BHĀG. P. 7, 3, 16.
- कंसविवेक m. Titel einer Schrift HALL 141.
- कंसवेग m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 52.
- कंससंगाराम m. N. eines Klosters HIOUEN-TSANG 2, 60. Vie de HIOUEN-TSANG 162.
- कंससौचि m. *ein best. Vogel* TS. 5, 5, 90, 1.
- कंसाङ्गि (कंस + षङ्गि) 1) m. Mennig ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. ई = कंसपादी *eine Mimosenart* RĪGĀN. 5, 112.
- कंसाधिष्ठ adj. *auf einer Gans reitend*; f. ञा Bez. der Sarasvatī TANTRANĪRA im ÇKDr.
- कंसाभिष्य (कंस + षभिष्या) n. Silber H. 1043.
- कंसाय् (von कंस), ०यते *eine Gans darstellen* P. 3, 1, 11. Schol. ०यते चारुगतेन कात्ता Spr. (II) 2248. ०यितुम् Verz. d. Oxf. H. 120, b, 41.
- कंसाव्रत (कंस + षा०) adj. *auf einer Gans reitend*: Brahman und Sarasvatī ÇKDr. Varuṇa VĀSĪH. BṬH. S. 58, 57.
- कंसावती f. N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 118, 4. — Vgl. कंसवती.
- कंसावली (कंस + षा०) f. 1) *eine Reihe von (liegenden) Gänsen* KATHĪS. 71, 70. — 2) N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHĪS. 71, 74.

figg. 74, 215. 93, 39.

कृमास्य (कृम + घ्राण्य) m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 26. 202, a, 3. 44.

कृमाक्षया (कृम + आक्षय) f. = कृमपादी eine Mimosenart Suçr. 2, 110, 1. कृमिन् (von कृम) adj. etwa die Weltseele in sich enthaltend: Kṛṣṇa Pāṇān. 4, 8, 88.

कृमिर m. eine Mausart Suçr. 2, 278, 1. कृमिर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18.

कृमीय adj. von कृम गापा गकादि zu P. 4, 2, 138.

कृमेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 16.

कृमोदक (कृम + उ०) n. Bez. eines auf best. Weise behandelten Flusswassers Rāṅa. 14, 47.

कृमोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Colebr. Misc. Ess. 1, 97. Verz. d. Oxf. H. 394, b, 24. Notices of Skt Mss. 1, 25. ०दीपिका 90. — Vgl. परम०.

कृको interj. des Anrufens H. 1837. Halā. 5, 97. Śān. D. 171, 2 v. u. MBh. 12, 9604. Māñā. 144, 22. Spr. (II) 1442. Vikr. 61, 12. 69, 3. 70, 15. Kathās. 110, 69. Kīçku. 13, 82 (nach AUFRECHT). Kāurav. 22. Prab. 27, 11. Pāṇān. 192, 12.

कृक 1) m. das Herbeirufen eines Elefanten Ġāṭādh. im ÇKDr. — 2) f. Kā Eule Varān. Bṛh. S. 88, 4.

कृकार m. das Anrufen H. ç. 81. Çabdāntak. bei Wilson.

कृचि a. मुन्दर०. ०पुर n. N. pr. einer Stadt Tīran. 198.

कृदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 15.

कृज्ञ desgl. ebend. 340, a, 14. कृज्ञाति 339, a, 13.

कृञ्चा a. कर०.

कृञ्जि (onomatop.) m. das Niesen Ġāṭādh. im ÇKDr.

कृञ्जिका f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. Buāyav. im ÇKDr.

कृञ्जे indecl. Anruf einer Dienerin u. s. w. im Drama AK. 1, 1, 3, 15.

H. 334. Daçar. 2, 65. Śān. D. 172, 13. häufig im Prakrit.

कृ, कृति (दीप्ति) Dhātup. 9, 25.

कृ Suçr. 1, 170, 19 und Rāṅa-Tar. 1, 303 fehlerhaft für कृठ; कृक R. 1, 14, 25 fehlerhaft für कृक.

कृकर्ण n. Çabdān. im ÇKDr. fehlerhaft für कृकर्णी.

कृ 1) m. AK. 3, 6, 3, 18. Markt Trak. 2, 1, 20. 3, 3, 312. H. 1002. Hīn. 70. Pāṇān. 262, 15. Ver. in LA. (III) 10, 18. Vop. 26, 16. — 2) f. ई Markt/Necken Hīn. 164. — Vgl. कमला०, वसु०, श्री०, केरम्ब०.

कृक s. वसु० unter वसुकृ.

कृचन्द्र m. N. pr. eines Commentators des Amarakoça Uśāval. Einl. 3. zu 1, 19. 42. 4, 101. 158. 5, 3. Verz. d. Cambr. H. 14. — Vgl. कृचन्द्र.

कृचन्द्र.

कृचौरक m. Marktdieb Çabdān. im ÇKDr.

कृचिलासिनो f. ein best. Parfum AK. 2, 4, 4, 18. Trak. 3, 3, 273.

कृचाल m. Marktaufseher H. 725.

कृ, कृति (प्रतिशङ्कुत्वयोः, बलात्कारे, कीलबन्धे बलात्कृतौ मुनौ, शठत्वे शङ्कुत्वे) Dhātup. 9, 50.

कृ 1) m. a) Gewalt AK. 2, 8, 5, 77. 3, 5, 10. Trak. 3, 3, 110. H. 804. 1589. an. 2, 110. Mnd. jh. 10. Halā. 4, 74. कृतेन mit Gewalt, gewalt-sam: वानराभ्यामास कृतेन मधुरेण च R. 5, 61, 17. Spr. (II) 6448. वा-

वम हारं क्षिपते कृतेन Kathās. 48, 126. Rāṅa-Tar. 1, 356. 303 (कृतेन gedr.). कृतात् dass. Spr. (II) 3650. Kathās. 4, 82. 5, 93. 30, 9. 34, 18. 45, 236. 52, 53. 75. 249. 64, 105. 65, 78. नृप रतिसुखाभिज्ञं तं कृताते प्रचक्रतुः

Rāṅa-Tar. 5, 333. कृत्वया dass. Spr. (II) 7480. कृताक्षेप eine gewalt-same Umarmung 3869. कृतेन्मूलन Rāṅa-Tar. 2, 98. ०निर्वासन 155. ०प्र-विष्टतेषोऽपि 3, 527. — b) das Bestehen auf seinem Kopfe: ०प्रवृत्त auf seinem Kopfe bestehend Kathās. 39, 284. वेधा वक्रिकापाय शक्तिमत्तुला-माधातुकामो कृतात् so v. a. wenn er darauf besteht erzeugen zu wollen Spr. (II) 2685. (तम्) कृताद्वे Kathās. 7, 57. कलिङ्गसेना तु कृताडपापाता गृहं मम 33, 89. 63, 58. कृतादर्थितो ऽयम् 36. Pāṇān. 138, 1. कृतात्-कृ auf seinem Kopfe bestehen Kathās. 45, 148. 62, 171. कृतागता 33, 90. —

c) absolute Nothwendigkeit, als Ursache alles Seins und Werdens: कृठा वा वर्तते लोके कर्मज्ञं वा फलं स्मृतम् MBh. 12, 1146. प्रुहं हि देवमेवेदं कृते नैवास्ति पौरुषम् 6597. सर्वमेव कृतेनैके देवेनैके वदन्त्युत 3, 1233. अस्ति सर्वमदृश्यं तु दिष्टं चैव तथा कृठः 1235. 1221. यश्च दिष्टपरो लोके यश्चापि कृठवादिकाः Spr. (II) 5323. 7. ०डुर्बुद्धि MBh. 3, 1216. शिन्ते कृठादकामापि दृष्टिविधम् nothgedrungen Çik. 23. कृतापात दण्ड एव प्र-योद्यते so v. a. absolut nothwendig geworden, unumgänglich Kathās. 102, 127. कृतापतिता लक्ष्मीः Rāṅa-Tar. 3, 322. — d) eine gesteigerte mit grossen Selbstquälungen verbundene Form des Joga Verz. d. Oxf. H. 238, a, 1. ०विद्या 233, b, No. 566. ०योग 89, b, 1 v. u. 123, a, 2 v. u. 224, b, 10. 233, b, No. 566. 236, a, No. 567. Hall 17. ०योगविद्या Verz. d. B. H. No. 647. ०योगिन् Wilson, Sel. Works 1, 216. Titel von Werken, die über diesen Joga handeln: ०योगप्रदीपिका Verz. d. Oxf. H. 70, a, 28. 72, b, 14. ०तत्त्वकौमुदी Verz. d. B. H. No. 648. ०प्रदीपिका 647. Verz. d. Oxf. H. 233, b, No. 566. Notices of Skt Mss. 2, 173. Hall 15. figg. ०प्रदीप Wilson, Sel. Works 1, 209. 214. 216. ०दीपिका Verz. d. B. H. No. 648. Notices of Skt Mss. 1, 132. 2, 173. Hall 17. ०रत्नावली und ०संकेतचन्द्रिका ebend. — e) Pistia Stratiotes, eine schwimmende Wasserpflanze Trak. H. ad. 2, 110. 3, 228. Mnd. Suçr. 1, 170, 19 (कृठ). 2, 78, 4. 169, 6.

— 2) f. ई = कृठ 1) e) Dharani im ÇKDr.

कृठपर्णी f. Blyxa octandra, eine Wasserpflanze Trak. 1, 2, 35.

कृठशर्मन् m. N. pr. eines Brahmanen Kathās. 52, 35. figg.

कृठालु = कृठ 1) e) Çabdān., m. nach Wilson, f. nach ÇKDr.

कृठिकार्कण n. Daçar. 4, 1 nach dem Schol. so v. a. शुश्रूषामत्तरा यदाकर्णनम् oder मन्त्रावाप्तसमुदायसंघातः; कृठि० ed. Calc.

कृठि m. 1) Knebel Çabdān. im ÇKDr. — 2) Bez. einer best. verachteten Mischlingskaste Verz. d. Oxf. H. 22, a, 2. 3 (ऽकृठि). 15 (कृठि).

कृठिक m. = कृठि 2) Çabdān. im ÇKDr.

कृठु n. Knochen Schol. zu H. 626. Çabdān. im ÇKDr.

कृठुक m. = कृठि 2) Çabdān. im ÇKDr.

कृठुचन्द्र m. = कृठुचन्द्र Colebr. Miçc. Ess. 2, 54.

कृठुञ्ज n. Mark Çabdān. im ÇKDr.

कृठु und कृठिक m. = कृठि 2) ÇKDr. nach dem BRAHMAIV. P.

कृठिप m. dass. ÇKDr. angeblich nach Vop.

कृठउक s. कूल०.

कृठउकामुत m. eine Art Topf Trak. 2, 9, 7.

कृठे indecl. Anruf einer niedrigen Person im Drama Śān. D. 171, 3

v. u. AK. 1, 1, 8, 15. H. 334. im Prakrit Çak. Cu. 110, 4.

कृत s. u. 1. कृन्.

कृतक (von कृत) adj. (f. कृतिका) *geschlagen, getroffen*: देव^० vom Schicksal getroffen so v. a. *unglücklich* Z. d. d. m. G. 27, 58. von Personen so v. a. *nichtsnutzig, verwünscht, verflucht* Trak. 3, 1, 23. HALA. 2, 223. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 19. am Ende eines comp. nach dem verwünschten Personennamen GANARATNAM. zu P. 2, 1, 53. चारुदत्त^० (so ist zu schreiben) Māh. 63, 12. राम^० UTTAR. 22, 15 (30, 7. 8). MĀLATI. 87, 4. SĪH. D. 162, 10. 181, 3. PRAB. 67, 15. 69, 9. 70, 12. 83, 17. देव^० das verwünschte Schicksal 89, 17. — Vgl. मतङ्ग^०.

कृतपुत्र adj. *dessen Sohn (Söhne) getötet ist (sind)* TS. 2, 4, 22, 1. 7, 4, 8, 1. ÇAT. Ba. 12, 7, 1, 1. Vgl. पुत्रकृत PĀNĀ. Ba. 8, 2, 4. 19, 3, 8.

कृतपितर ved. adj. *dessen Vater getötet ist* P. 5, 4, 158. Schol.

कृतभ्रातर adj. *dessen Bruder getötet ist* AV. 2, 32, 4.

कृतमनस् adj. *muthlos* TS. 2, 2, 8, 2.

कृतमातर adj. *dessen Mutter getötet ist* P. 5, 4, 158. Schol. AV. 2, 32, 4.

कृतमूर्ख m. *ein grosser Dummkopf* Kosuṭṭa. im ÇKDa.

कृतवर्चस् adj. *entwürdigt, entstellt, herabgekommen* AV. 1, 17, 1. 12, 2, 37.

कृतवत् adj. *metrisch nichtsnutzig* SĪH. D. 575; vgl. 220, 15. fgg.

कृतवृक्षी adj. f. *deren Mann (Herr) getötet ist* RV. 4, 17, 3.

कृतशेष s. u. शेष 2).

कृतस्वर adj. *stimmlos* Suçr. 1, 118, 13. 120, 4.

कृतस्वसर adj. *dessen Schwester getötet ist* AV. 2, 32, 4.

कृताघातं adj. *dessen Hass vernechtet sind* VS. 28, 17.

कृताधिमन्य m. *Ophthalmie* Suçr. 2, 305, 2. 314, 14. VĀGBH. UTTAR. 15, 4. ÇĀND. SĀBH. 1, 7, 97.

कृताश (कृत + 2. आशा) adj. (f. आ) 1) *der Nichts mehr zu erwarten hat, an Allem verzweifelt, verzweifelt* MED. Ç. 30. Spr. (II) 4142. PRAB. 11, 1. — 2) *von dem Nichts zu erwarten ist* so v. a. *unbarbarisch, grausam* H. a. n. 3, 728. MED. Z. d. d. m. G. 27, 58. PRAB. 63, 9. = खल H. a. n. = पिप्रुन MED. = चन्ध्य ÇANDAN. im ÇKDa.

कृति (von 1. कृन्) f. 1) *Schlag*: पार्श्वि^० mit Spr. (II) 6359 (pl.). कृत^० Gtr. 1, 12. — 2) *Tödtung*: धृण^० MBH. 12, 13872. वृक्षिकर्ष^० Buāg. P. 7, 9, 14. — 3) *Vernichtung, Zerstörung, Vertreibung; Schwund*: मतिमल^० Spr. (II) 606. क्लेश^० 4143. दुःख^० Buāg. P. 11, 3, 18. मुब्धार्थ^० Kiv-JAP. 66, 4 v. u. = अयकष 2 v. u. — 4) *Multiplication* Journ. of the Am. Or. S. 6, 358. Comm. zu ĀRJABH. 2, 3. 27 u. s. w. — Vgl. अ^०, पद्धति.

कृतीजस् (कृत + घो^०) adj. 1) *dessen Kraft gebrochen ist* MBH. 3, 15696. R. 1, 48, 29. Suçr. 2, 402, 21. — 2) m. *Bez. einer Art Fieber* Suçr. 2, 402, 19.

कृत्य (von 1. कृन्) UṆDIS. 3, 30. *verderblich, tödtlich* RV. 1, 25, 2. m. = व्याधि und शस्त्र UṆVAL.

कृत्या (wie eben) f. *Tödtung*: तस्य Spr. (II) 6197. PĀNĀ. 2, 7, 11. in comp. mit dem obj. P. 3, 1, 108. Vop. 26, 23. कामिकीटवयो^० M. 11, 70. प्रू^० 131. 140. JĀN. 3, 269. बाल^० Buāg. P. 1, 7, 56 (mit dem Folgenden zu verbinden). 8, 16, 14. द्विप^० 7, 8, 30. PĀNĀ. 2, 8, 27. In der älteren Sprache auch कृत्य n. — Vgl. अनागो^०, अवैर^०, अस्ति^०, अह्नि^०, आत्म^०, गो^०, दस्यु^०, ब्रह्म^०, भूत^०, भूण^०, मुष्टि^०, रत्नो^०, वीर^०, वृत्र^०, शम्बर^०, मुञ्ज^०, सर्व^०, स्त्री^० (auch PĀNĀ. 216, 17).

कृत्य (wie eben) UṆDIS. 2, 2. m. *Schlag, Wurf u. s. w.* Nā. 6, 37. RV. 4, 30, 21. 8, 56, 5. 89, 10. 10, 49, 8. 7. = विषय (diese Bod. kommt कृत zu) UṆVAL. — Vgl. वृत्र^०.

कृषिपावराम m. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 2.

कृद्, कृदति und कृते *schessen* Dhātup. 23, 8. erhält keinen Bindevocal Kār. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. कृदति Buāg. P. 5, 5, 32. partic. कृन् *geschissen* AK. 3, 2, 46. H. 1495. Vgl. गोक्त्र.

— उप *beschiessen*; s. उपकृदन्.

कृदन् (von कृद्) n. *das Schessen* Durgāḥa im ÇKDa. Suppl.

कृद् (arab.) ^{1/20} eines Zodiakbildes, ein Grad Verz. d. B. H. No 872. Ind. 81. 2, 204. कृदेश ebend. कृदेशका: Verz. d. B. H. No. 874. कृदा f. ÇKDa.

1. कृन्, कृन्ति Dhātup. 24, 2 (किंसागत्यो:). कृन्, कृन्ति, कृन्ति P. 7, 3, 54. Vop. 9, 1. कृन्ति 3. sg. Nāgh. 2, 14 (गतिवर्त्मन). P. 2, 4, 73. Schol. RV. 6, 29, 6. 8, 78, 3. कृन्ति P. 6, 4, 36. Vop. 9, 8. कृन्, कृन्ता TS. Pāṭr. 3, 10. AV. 7, 77, 2. घन्तु P. 7, 3, 54. partic. घन्तु, घन्ती; अकृन्, कृन्, अकृन्त् Ait. Br. 4, 2. कृन्, अकृन्, अकृन्ताम् Buāt. 4, 41. घन्तु P. 7, 3, 54. ÇAT. Ba. 2, 5, 8, 1. 4, 1, 8, 8. कृन्ति P. 7, 3, 55. कृन्त्य, कृन्त्युम्, कृन्त्युम् 6, 4, 98. Vop. 9, 10. कृन्त्युम् RV. 9, 23, 7. कृन्त्युम् und कृन्त्युम् (ÇAT. Br. 1, 6, 8, 21) P. 6, 2, 68. Vop. 26, 134. कृन्त्यति P. 7, 2, 70. Vop. 8, 90. 9, 10. कृन्ता ebend. Buāt. 6, 51. कृन्तुम्, कृन्तवे (auch Buāg. P. 4, 19, 15). कृन्तवे RV. 5, 2, 10. 31, 4. कृन्ता, कृन्ती, कृन्ताप, कृन्त्य; absol. घातम् P. 7, 3, 32. 54. पाणिघातम्, पदघातं कृन्ति भूमिम् 3, 4, 37. Schol. med. कृन्ते, घन्ते 3. pl. कृन्ति TS. 3, 2, 8, 4. अकृन्, अकृन्त 3. pl. AV. 8, 10, 8. घन्ताम् 3. pl. कृन्त RV. 7, 56, 22. जिघ्रते, जिघ्रमान RV. 3, 30, 4. जिघ्रे, जिघ्रिरे, कृन्त्यते. pass. कृन्त्यते, अघानि, अघानिषाताम् und अकृन्ताताम्, घानिता und कृन्ता. घानिष्यते und कृन्त्यते, अघानिष्यत und अकृन्त्यत P. 6, 4, 62. Vop. 24, 3. 5. Buāt. 1, 22. 5, 40. 15, 17. 66. 16, 9. घानिषीष्ट 19, 29. partic. कृन्. Ausfall des Wurzelvocals P. 6, 4, 37. fg. Vop. 3, 153. Verwandlung des न in ण 8, 22. Fehlen des Bindevocals 3 Kār. 4 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Ueber die Verbindung mit कणे und मनस् s. u. मनस्. 1) *schlagen, treffen; niederschlagen; tödtlich treffen, erschlagen, erlegen*: वज्रेण कृत्वा निरपः संसर्ज RV. 1, 103, 2. अहि रत्नांसि 6, 10, 29. अहिम् 30, 4. भेदम् 7, 33, 8. वृत्रम् 58, 4. कृन्ता कृन्तुम् 94, 12. कं कृन्: कं वसो दध: 1, 81, 8. वज्रेण 2, 17, 6. शर्वी 12, 10. दिव्येवाशनिर्जहि 1, 176, 3. अश्विनैव वृत्तम् 2, 14, 2. न कृन्त्यते न जीयते वेतो: 3, 59, 2. 5, 34, 7. AV. 8, 5, 13. 7, 70, 3. न वै स्त्रियं घन्ति ÇAT. Br. 11, 4, 2. 2. दण्डेन 3, 2, 1. KĀT. Ç. 20, 1, 40. KAUC. 47, 49. ĀÇV. GRU. 1, 6, 8. अयस्यण्डः कर्तृभिरन्यमानः so v. a. *gehämmert* MAITRAJ. 3, 3. कशया MBH. 1, 6706. प्रपदेन 3, 15645. पदाकृन्तम् (kann auch आकृन्तम् sein) 4, 701. Buāg. P. 1, 16, 5. जघान यत्र पदेन धातरम् R. GOR. 1, 4, 99. उरः शिरस्य ज्ञान्नि जघुः कर्तृत्वैर्मुक्तः 2, 68, 51 (66, 17 SCAL.). उरसि कृन्तं कृत्वा ÇAK. Cu. 98, 2. भुजम् KATHA. 28, 124. खुरैर्घृत्यो धरातलम् Buāg. P. 3, 17, 11. कर्तलेन पतत्पतंगम् Spielball 20, 36. करेण कर्णमूले ङ्कृन् 19, 25. अकृन्तु प्रलैः प्रह्लादं सर्वमर्मसु 7, 5, 40. जघ्रे ङ्कृन्तोदरम् 9, 9, 39. कृद्धो दत्ताभ्यां सौ (नगः) ङ्कृन्तितितम् 10, 43, 11. सौ घञ्जुभिः Hit. 81, 21. पयोधरेणोरसि प्रियम् SĪH. D. 58, 21. कार्त्तमनु कृन्तेण वलुषा च Çic. 7, 56. मालतीपुष्पमश्मना so v. a. *abschlagen* KATHA. 18, 173. घृन्त्योऽन्यम् Böcke Spr. (II) 7356. एष सौ शार्दूलः पशुमिव कृन्मि ÇAK.

154. तीव्रेण दण्डेन R. 2,106, 2. कृत्ति KATHA. 14, 88. Bhaṭ. P. 7, 9, 38. कृत्ति KATHA. 18, 279. प्रत्ति R. 3, 49, 39. R. 1, 16. जकि MBH. 1, 6029. 4, 686. 5, 7024. R. 1, 14, 31. 2, 64, 50. R. GORR. 1, 27, 28. Bhaṭ. P. 1, 7, 35. कृत Bhaṭ. 8, 99. प्रत Bhaṭ. P. 9, 16, 5. न कूटैरापुधैरुन्याद्रिपून् M. 7, 90. fg. यो प्रसक्तं वृको कृत्यात् 8, 285. fg. 350. MBH. 5, 5942. Spr. (II) 5171. R. 1, 2, 32. 2, 78, 22. 3, 55, 9. घकन् Bhaṭ. P. 1, 15, 9. 4, 10, 8. 7, 8, 31. घकन्त् MBH. 1, 6898. 3, 14604. 12, 4276. Bhaṭ. P. 8, 10, 55. घविपून् M. 7, 98. 8, 349. MBH. 3, 12270. R. 2, 25, 32. RĀGA-TAR. 1, 298 (घतः zu lesen). जघान MBH. 3, 11909. (तम्) कुम्भे विशिखेन RAGH. 8, 50. शस्त्रेण विहरथ स्वा मक्षिणी *erdolchte* VARĀH. BH. S. 78, 1. वराकनिवकान् शरैः *erlegte* KATHA. 21, 12. 46, 232. RĀGA-TAR. 5, 208. जघ्नुम् 3, 86. जघ्नवान् Bhaṭ. P. 4, 24, 5. कृत्ति MBH. 2, 2539. कृत्तिप्यति u. s. w. ebend. und 1, 5968. 5980. 5, 5943. यो (इपुः) कृत्तिप्यति वध्यं ताम् Çik. 135. MĀR. P. 18, 21. 127, 86. RĀGA-TAR. 5, 509. घकृत्तिप्यत् Bhaṭ. P. 4, 17, 19. med.: तमघ्नत शरैः MBH. 16, 35. जघ्ने 3, 15732. कृत्तिप्ये Bhaṭ. 16, 14. MBH. 1, 5579. 3, 13180. 13, 24. HARIV. 15064. R. 2, 21, 19. 3, 72, 13. MĀR. P. 135, 16. Bhaṭ. P. 7, 4, 28. कृत्तुम् M. 5, 37. MBH. 1, 5570. R. 2, 07, 18. KATHA. 28, 128. Spr. (II) 2399. RĀGA-TAR. 6, 170. fg. VET. in LA. (III) 29, 4. कृत्ता M. 3, 33. 11, 133. MBH. 1, 5937. R. 1, 1, 40. 2, 52, 99. 3, 49, 14. 51, 22. Spr. (II) 7364. pass.: कृत्यते M. 7, 94. KATHA. 18, 166. कृत्यमान RĀGA-TAR. 1, 291. 4, 328. कामशरैः PAÑĀT. 43, 7. Bhaṭ. P. 3, 17, 25. कृत्यत् MBH. 13, 5634 (nach der Lesart der ed. Bomb.). जघ्ने KATHA. 46, 224. कृत्तिप्यते 48, 133. — गदा गद्या — घकन्त् so v. a. *zurückschlagen, abwehren* Bhaṭ. P. 3, 18, 17. यथा या भषितुं चैव कृतुं चैवावसज्जते so v. a. *beissen* MBH. 13, 2198. *tödten* so v. a. *mit dem Tode bestrafen, hinrichten lassen* M. 8, 380. 9, 232. 248. 269. 278. 280. घप्सु शुद्धवधेन वा 279. Spr. (II) 3216. — In der Astr. so v. a. *berühren*: दिवसकारमुल्काशनिविद्युतो पदा कृत्युः VARĀH. BH. S. 3, 33. मनः *das Herz verletzen* Spr. (II) 1277 = 1282. — 2) zu Fall —, *in's Verderben bringen, schädigen, zu Grunde richten, vernichten überh., zerstören*: जकि वृक्षानि RV. 6, 25, 8. पुरः 31, 4. मायाः 7, 99, 4. तत्रम् 1, 40, 8. तमोसि 8, 43, 22. 9, 100, 8. अग्रतोनि 4, 17, 19. घ-भिर्शस्तिम् 5, 3, 7. श्वेतिषा तमः 14, 4. कृत्यते यत्तः TS. 5, 1, 9. 3, 6, 1, 9. पाप्मानम् ÇAT. BR. 14, 8, 4. कामान् 9, 2, 2. यावतो बान्धवान्यास्मिन्कृत्ति सत्ये ज्ञतं वदन् M. 8, 97. कथं सन्नेन दानेन भेदेर्दण्डेन वा पुनः । अमित्रः शक्यते कृतुम् MBH. 1, 5566. आत्मानमात्मना 3, 2250. अरितितारं राजानं दाषाः R. 1, 61, 7. लोकान् R. GORR. 1, 38, 16. 77, 41. (घाननम्) अलिनी-लाजकलतं के न कृत्ति Spr. (II) 644. सराष्ट्राणि पुराण्यपि 1368. 1572. 3089. 3856. 7366. क्रमेण शत्रुः कपटेन कृत्यते 7508. VARĀH. BH. S. 3, 21. 32. 4, 31. fg. य इदं सृजत्पवति कृत्ति Bhaṭ. P. 1, 8, 16. दृशम् KATHA. 62, 67. पतशब्दैः श्रुतिम् RĀGA-TAR. 3, 400. तत्कीर्तिं कृत्ति त्वचमिवामयः Bhaṭ. P. 3, 16, 5. सर्वं गदम् Spr. (II) 1992. VARĀH. BH. S. 104, 6. चन्द्र-स्तमः Spr. (II) 5971. RĀGA-TAR. 4, 197. Bhaṭ. P. 9, 11, 6. रसो रोगभयम्, सुधाबिन्दुर्विषावेगम्, धर्मः पापभयम् Spr. (II) 2817. मलम् M. 2, 102. त-पसा कल्मषम् 12, 104. घकः Bhaṭ. P. 9, 15, 41. आपो दोभायम् JĀĀN. 1, 282. विघ्नभयम् RAGH. 14, 28. त्यागो सर्वव्यसनानि Spr. (II) 7831. धर्मम् M. 9, 64. कार्याणि कार्यणाम् 231. सत्क्रियां देशकालौ घ शौचं ब्राह्मणसं-पदः 3, 126. 241. 4, 114. 156. इन्द्रियाणि यशः सर्वमायुः u. s. w. 11, 40. प-रकृतम् Spr. (II) 1460. गुणापरस्य 2892. धर्मो कृत्ति कृतः अयम् 7424.

RĀGA-TAR. 6, 187. यत्र धर्मो ह्यधुर्मेण सत्यं यत्रानृतेन । कृत्यते Spr. (II) 5060. कृतं देवेन कृत्यते R. 6, 94, 24. 2, 22, 20. नार्कसि मे कृतुं गतिं दि-व्याम् R. GORR. 1, 77, 48. घाशाम् MBH. 3, 16701. Spr. (II) 612. अम्भोसि-नीवनवासविलासमेव कृतस्य 544. so v. a. *hindern, verhindern* RĀGA-TAR. 5, 258. विधैः सकृन्गुणितैरपि कृत्यमानाः Spr. (II) 4342, v. l. — 3) (die Trommel) *schlagen* AV. 20, 132, 9. ÇAT. BR. 14, 5, 4, 7. KATHA. 116, 11. Bhaṭ. P. 7, 8, 36 (pass.). PAÑĀT. 21, 2, 10; vgl. भेरोघ्नत्. (eine Flüssigkeit) *schlagen, klopfen*: कृत्याद्यावद्वनत् समुपागतम् VARĀH. BH. S. 55, 25. — 4) *ein Geschoss werfen auf* (gen.): जकि वर्धवनुषो मर्त्यस्य RV. 4, 22, 9. 7, 25, 2; vgl. unter निम्. — 5) *an sich unterdrücken, aufgeben, fahren lassen*: व्यथं जकि MBH. 1, 6145. जकि संतापमात्मनः 3, 16826. मा धर्मं जकि — कौथं जकि 4, 648. अघर्मम् R. GORR. 1, 28, 17. शोकं च मोक्तुं च R. SCHL. 2, 44, 19. म-दम् Spr. (II) 2597. वैज्ञव्यम् Bhaṭ. P. 1, 13, 42. आसुरं भावम् 7, 8, 10. die Vermuthung liegt nahe, dass dieses जकि für जकिक् (von क्) stehe. — 6) partic. कृतं a) *geschlagen; getroffen, erschlagen, vernichtet* RV. 1, 104, 3. 10, 86, 18. 113, 7. AV. 10, 4, 12. 11, 9, 7. vom Blitz 7, 59, 4. *hin, verloren* u. s. w. RV. 1, 129, 8. — *geschlagen* MBH. 4, 503. Spr. (II) 6170. प्रदपदा कृतः (könnte auch आकृतः sein) Bhaṭ. P. 1, 17, 8. 3, 19, +6. 7, 8, 5. सापकैः *getroffen* R. 3, 54, 28. धन्विना मकारकेतुना Spr. (II) 5654. Hir. 34, 21. दुःखाशानि KATHA. 19, 27. शुद्धवाणं R. 2, 96, 34. दिग्धं R. GORR. 2, 114, 33. यको यकेण in astr. Sinne so v. a. *berührt* AV. PAÑĀT. in Ind. St. 10, 317. VARĀH. BH. S. 8, 53. 13, 7. 15, 34. 16, 40. 17, 7. 9. नयन *ausgeschlagen* R. 2, 96, 56. शिरस् *abgeschlagen* 3, 33, 38. डिम्बा-कृत् *getötet* M. 5, 95. शस्त्रैः तत्रधर्मकृतः 98. अग्निः 184. अ 8, 282. प-रावृत् 7, 95. Bhaṭ. 16, 14. MBH. 3, 2543. 5, 5737. R. 1, 55, 10. 2, 21, 31. 61, 22. 63, 31. 64, 27. 53. 63, 24. 4, 1, 15. Spr. (II) 106. 6437. 7363. KATHA. 18, 177. RĀGA-TAR. 1, 292. 4, 703. Bhaṭ. P. 3, 14, 2. पप्सु AK. 2, 7, 25. *getroffen von* so v. a. *heimgesucht —, gequält —, mitgenommen von, zu kämpfen habend mit* (instr. oder im comp. vorangehend): मायया कृतात्मा Bhaṭ. P. 4, 6, 49. कामिरकृतचेताः 10, 80, 30. मटचीकृत्येषु कुरुषु KĀND. UP. 1, 10, 1. दीर्घव्याधि RĀGA-TAR. 6, 112. तिमिरदोषकृतं चतुः Spr. (II) 2029. गुरुशायं R. 1, 60, 17. कृत्याकृतानि गेहानि Spr. (II) 2407. कामं 5054. Bhaṭ. P. 6, 3, 33. कामलोभं 1, 6, 36. अकामं ÇAT. BR. 14, 7, 2, 35. पश्चात्तापं Spr. (II) 599. शोकं 3408. आत्मदोषं 4835. मरणभयं 6312. असंतापं RĀGA-TAR. 1, 41. दस्युगणापातं VARĀH. BH. S. 19, 7. सु-खदुःखकृतात्मन् Bhaṭ. P. 4, 8, 35. अम्भोधयः आसकृताः 7, 8, 32. अश्रुकृतं मुखम् R. GORR. 2, 123, 11. वायवेगकृता नौः 52, 24. MBH. 7, 28. कूलं तो-यकृतम् R. 5, 26, 13. *vernichtet, verloren, an Allem verzweifend* von Por-sonen; = मनोकृत AK. 3, 1, 41. H. 439. कृता कृतास्मि MBH. 3, 2384. 10493. 5, 7190. R. 2, 57, 12. 72, 17. 90, 15. R. GORR. 2, 16, 31. Bhaṭ. P. 5, 26, 15. 7, 2, 31. PAÑĀT. 135, 1. Hir. 18, 12. कृता सेक पत्रं च Spr. (II) 2946. 5060. 5671. 5850. R. 2, 52, 18. 61, 25. 62, 12. 73, 2. Çik. 22 (Ge-gens. कृतिन्). SARVADARÇANAR. 33, 6. RĀGA-TAR. 1, 234. °चेतस् adj. R. 2, 47, 1. °मानस adj. Spr. (II) 4754. zu Grunde gerichtet, vernichtet, dahin von Leblosem und Unkörperlichem: देश MBH. 12, 12001. स्थान R. 3, 35, 65. 37, 10. 60, 30. मधुवनं 5, 61, 7. अस्त्रैस्त्रेषु बहुधा कृत्येषु MBH. 5, 7204. R. 1, 56, 28. रथ HARIV. 13671. अस्मवर्ष 12776. यापि ते पदवी दत्ता कृता रामेण सापि ते R. 3, 27, 14. वीर्यं 4, 26, 16. धर्मं Spr. (II) 3089. 7024.

तृष्णा 5579. क्री 7024. यज्ञ. Buig. P. 4, 6, 50. कुशलाकुशलाद्य कर्माशयाः समूलघातं कृता भवन्ति SARVADARCANAS. 153, 13. मानश्रावणया कृतः Buig. P. 3, 22, 15. मत्पौरुषकृतं देवम् R. 2, 23, 20 (20, 22 GORR.). मुरन्ति देव-कृतं विनश्यति Spr. (II) 567; vgl. 3902. शरज्योत्स्नाकृते तमसि 6413. VARĀH. BRH. S. 43, 33. insbes. am Anfange eines adj. comp.: °कण्टक MBH. 3, 3049. °कित्तिष M. 4, 243. °त्रय Buig. P. 1, 6, 27. 3, 31, 36. °विष् RAGH. 3, 15. °धी Buig. P. 3, 9, 7. कृतघ्न इवाकृवः R. 3, 68, 27. °घात Buig. P. 3, 8, 23. °परमार्थ Spr. (II) 1147. °प्रभ MBH. 3, 16764. R. 3, 1, 35. Suçr. 2, 402, 17. Buig. P. 1, 7, 56. 14, 17. °प्रमाद KIR. 5, 49. °भग Buig. P. 3, 15, 23. °मान 19, 12. °युद्धर्ष 6, 10, 29. °लक्षण MĀRK. P. 50, 95. °विक्रमोद्यम R. 1, 14. °वीर्य KUMĀRAS. 2, 21. °वेग R. 5, 56, 93. °व्रत Buig. P. 6, 2, 45. °व्रीड Z. d. d. m. G. 27, 92. Spr. (II) 1513. °सत्क्रिय 6117. °क्मि MĀLAV. 82. °कृताक्म् Buig. P. 10, 83, 2. कृतानिष्ठ VARĀH. BRH. S. 48, 49. कृतार्थ Buig. P. 5, 12, 14. कृतालोक 3, 15, 2. कृताश्रुम 10, 51, 8. कृतेनम् 1, 5, 29. कृतोद्यम 4, 13, 49. शोककृतर्ष R. 2, 62, 17. मकौषधिकृतव्यय RAGH. 12, 78. अस्थिर्यकृतप्रकर्ष Spr. (II) 6279. verloren so v. a. von keinem Nutzen, werthlos M. 4, 225. गङ्गाकीनो देशः, विद्या-कीनं कुलम्, अग्रसूता नारी, अदितिषो यज्ञः Spr. (II) 2053. 3734. अल्प-बीजं तैत्रम् 4254. 6749. 7361. fg. 7441. fg. वृत् Metrum SĀH. D. 220, 15. तनु KATHĀS. 124, 172. °नल्पितानि Spr. (II) 2509. °जीवित 4354. मौ-ख्यकृतजीवित 8932. श्लेकैर्वैलनयकृतेः RĀGA-TAN. 4, 635. तृप्ते कृते nichtsnutzige —, verwünschte Gier Spr. (II) 4087. °कृदय 2674. ÇĀK. 134. °विधि m. das verwünschte Schicksal Spr. (II) 3367. 3701. 6193. Çic. 11, 64. VERIS. 56, 4. MAHĀN. 532. adj. so v. a. unglücklich Spr. (II) 3866. कृतो-दर 4896. am Ende eines comp. nach der verwünschten Person; ein Femininum auf ई und ऊ kann davor verkürzt werden P. 6, 3, 43. fgg. ब्राह्मणिकृता eine nichtsnutzige Brahmanin Schol. — b) angeschlagen von einer Trommel KATHĀS. 18, 48. — c) geschlagen beim Waschen, श्रु° (s. auch bes.) ngewaschen, neu von Gewandern KAUSH. UP. 2, 15. R. 2, 3, 10. 91, 62. Buig. P. 5, 9, 16. 8, 9, 15. — d) f. so v. a. futura: के कृते के कृतेत्येवं स्वामिभर्तृकृतेति च MBH. 8, 2037. — e) aufgewirbelt, erregt: तुरगखुरकृतो रेणुः ÇĀK. 31. — f) gekommen um: वृत्तः Spr. (II) 6250. entzogen: दृष्टि° dem Anblick R. 5, 19, 35. Vgl. यू° — g) multi-plied Triak. 3, 1, 25. ARJABH. 2, 7, 19. Journ. of the Am. Or. S. 6, 358. VARĀH. BRH. S. 8, 20. BRH. 7, 4. 26 (24), 8. GANIT. MADHJAM. 4. — Vgl. अकृत, अयो°, पुत्र°, मनो°, यूथ°, वात°, सद्यो°, सु° und वध्.

— caus. घातयति (denom. von घात) P. 7, 3, 32. 54. VOP. 18, 25. 1) tödten lassen; tödten, umbringen; züchtigen, bestrafen überh.: कं घा-तयति कृत्ति कम् Buig. 2, 21. Buig. P. 6, 18, 44. 10, 73, 31. तान्नाभिनेन घातयेत् M. 8, 34. 9, 224. 270. fg. विविधैर्दृष्टैः 275. JĀCĀN. 1, 337. 358. 2, 270. MBH. 2, 975. fg. 5, 6095. 7023. 7442. R. 4, 53, 12. 14. 5, 62, 5. 6. MĀHĀN. 123, 19. Spr. (II) 1303, v. l. 5696. 6196. KATHĀS. 18, 273. RĀGA-TAN. 1, 27. 6, 322. Buig. P. 1, 8, 5. 3, 3, 11. 5, 26, 12. 25. DAÇAK. 89, 11. LĀ. (III) 7, 19. 91, 10. अजीघनन् MBH. 7, 8786. Buig. P. 3, 3, 10. मा जी-घनः प्रजाः सर्वाः पुत्रान्धातृस्तथैव च MBH. 5, 4199. med.: घातयामके Buig. P. 10, 50, 49. घातयान MBH. 13, 3608. अघातयिषाम् 1, 3335. partic. घा-तित JĀCĀN. 2, 271. 3, 246. MĀRK. P. 112, 21. fg. KATHĀS. 5, 67. Buig. P. 6, 18, 36. PAÑĀT. 1, 444 = 457. Jmd tödten lassen so v. a. über Jmdes

Ermordung berichten P. 3, 1, 26. VĀRTI. 2, Schol. — 2) Etwas zu Grunde richten: पृथिवीम् MBH. 3, 1917. परकार्यम् Spr. (II) 3660, v. l. — Vgl. घातक u. s. w.

— desid. जिघांसति P. 6, 4, 16. 7, 3, 55. VOP. 19, 3. treffen —, nieder- schlagen —, tödten —, vernichten wollen: अकिम् RV. 1, 80, 13. 2, 23, 12. 4, 18, 12. 23, 7, 7, 59, 8. 86, 4. 8, 56, 11. VS. 16, 21. TS. 6, 1, 2, 5. AV. 4, 18, 3. ÇAT. BR. 2, 5, 2, 10. पृथम् TS. 2, 6, 1, 5. मृत्युर्विप्रान् M. 5, 3, 4. MBH. 1, 5069. 5655. 7072. 3, 314. 2539. 14909. 4, 1873. 9, 3332. HARIV. 4284. 9249. R. 1, 28, 24 (29, 13 GORR.). KATHĀS. 14, 83. 22, 68. 52, 33. 94, 124. 114, 123. Buig. P. 4, 14, 10. 39. 17, 31. 19, 30. 6, 18, 62. 7, 10, 28. जिघा-सत् जिघांसियात् MBH. 12, 1224 = Spr. (II) 7469. med. MBH. 1, 7075. 3, 14908. 14, 224. Buig. P. 4, 17, 19. जिघांसितुम् MBH. 1, 6012. HARIV. 9281. जिघांसित KATHĀS. 36, 91. DAÇAK. 172, 13. — Vgl. जिघांसक fgg.

— intens. जङ्घनानि, °नत्, °नाव, जङ्घनत्, जङ्घन् und जङ्घनत् partic. (घ्रा)जङ्घति: घनिघत्. schlagen so v. a. treten auf: पृथिव्याः सानि जङ्घ-नत् पाणिभिः RV. 2, 31, 2. पृथ्या रथस्य 1, 88, 2. पृथिवीम् 10, 119, 10. treffen, erschlagen: वृत्रम् 3, 53, 11. 6, 16, 34. पर्वमानस्य जङ्घतो (जिघतो SV.) हरेन्द्रा असत्त 9, 66, 25. vernichten: तमसि 24. घनिघदुर्गिता 90, 6. — जङ्घनीति und जङ्घति, जङ्घतम्, जङ्घति und जङ्घनति VOP. 20, 17. जिघोपते 9. (किंसयाम्) P. 7, 4, 30. VĀRTI. जङ्घ्यते P. 7, 3, 55. Schol. VOP. 20, 8. जङ्घ्यमान mit pass. Bed. geplagt, gequält MUND. UP. 1, 2, 8.

— घति, partic. °कृत 1) angesteckt, befestigt: तस्य कृदये पादावति-कृता ÇAT. BR. 10, 5, 2, 13. — 2) zu Grunde gerichtet: व्यायामातिकृ-कारका 10, 9. — desid. entkommen wollen AIT. UP. 3, 3. vielleicht ist अत्यजिगामत् st. अत्यजिघांसत् zu lesen.

— व्यति act. P. 1, 3, 15. Schol. VOP. 23, 55. fg. zurückschlagen, einen Gegenschlag führen gegen Jmd (acc.): व्यतिघतो घनम् BHATT. 8, 5. sich gegenseitig schlagen, feindlich einander gegenüberstehen: अन्योन्यस्य व्यतिघता मतानाम् NAISS. 17, 79. sich wehren: व्यत्यघवन्त्रिजिताः MBH. 13, 7301 (व्यघवन्त्रिमुजिताः ed. Bomb.).

— घनु° pass. hinterdrein zu Nichte werden: कृतमेवानुकृत्यते so v. a. was zu Nichte wird war schon zu Nichte geworden MBH. 12, 8107.

— अक्षर, अक्षर्य (= मध्ये कृता SIDDH. K.) P. 1, 4, 65. Schol. अक्ष-र्यायते 8, 4, 24. Schol. — Vgl. अक्षर्यण fgg. und अक्षर्यण fgg.

— अघ 1) wegschlagen, wegschleppen; abtreiben, abwehren, verschrecken, vertreiben: अघाक् परिघम् KĀND. UP. 2, 24, 6. 10. 15. कृन् RV. 4, 18, 9. अघं स्म तं पथो जिकृ 1, 42, 2. 94, 9. 132, 6. वृत्रम् 3, 33, 6. 6, 60, 6. शत्रून् 9, 96, 23. 10, 40, 13. मृत्युम् AV. 11, 5, 19. तमः 10, 7, 40. VS. 11, 47. AIT. BR. 2, 11. 36. अघ पाप्मानं कृते 4, 4, 25. पद्भिः 5, 1. ज्ञीर्णास्तनूः TS. 1, 5, 4, 1. 2, 2, 5, 1. TBH. 1, 2, 1, 5. 5, 5. ÇAT. BR. 1, 1, 2, 3. 15. 2, 5, 6, 4, 9. 14, 4, 1, 11. fg. अघकृते पापकृत्याम् KĀND. UP. 4, 11, 2. KENOP. 34. शत्रून् VARĀH. BRH. S. 83, 6. HARIV. 6754. अघम् R. 7, 21, 36. एनः M. 6, 96. 11, 256. कृतं पापं कृत्यापोनापकृत्यते MBH. 12, 192. लुधाम् 13, 3013. डुरि-तम् ÇĀK. 83. तमस्तोत्रम् Spr. (II) 412. 544, v. l. शक्तिं करोत्यपकृति वा 6066. परितापं गात्रेभ्यः MĀRK. P. 13, 49. 51, 32. 108. ÇĀK. zu BRH. ĀN. UP. S. 95. — अघघ्नतः UTTARAR. 90, 19 schlechte Lesart für अघिघ्नतः. partic. अघकृत AIT. BR. 3, 50. 4, 25. ÇAT. BR. 1, 1, 2, 15. 4, 21. 2, 1, 2, 4. 6, 2, 9. 19. 7, 4, 2, 1. 14, 7, 2, 22. Nir. 12, 12. KĀND. UP. 7, 11, 2. 8, 7, 1. MAITREJUP. 2, 3.

Pras. 89, 17. 104, 11. Mārk. P. 18, 55. Sarvadarśanas. 34, 22. Bhāg. P. 4, 31, 20. 5, 13, 32. प्रयास so v. a. vereistelt 7, 5, 42. कृष्णपादपङ्क्तशीर्षकः abgehauen Bhāg. P. 10, 44, 27. काष्ठकृष्णपङ्क्तचतुर्म् anagestochn Pañāt. 81, 25. ०चेतन Kathās. 84, 8 wohl nur fehlerhaft für अपङ्क्त. — 2) ausschlagen, anshülzen (Rels) Kauç. 2. अनपङ्क्त 19, 28. — 3) ausschliessen (als werthlos): अपङ्क्ता von einer Kuh (krank Comm.) Kāṭj. Ça. 15, 3, 34. — Vgl. अपघन fgg. und अपङ्क्त fgg. — desid. s. अपनिघांसु.

— व्यप wehren, verhindern: न समासोक्तिबुद्धिं व्यपङ्क्तुमीशः Śāu. D. 308, 5.

— अपि abtreiben, vertreiben: सृतम् TS. 2, 1, 5, 3.

— घभि 1) treffen mit Schlag oder Wurf: वृत्रम् RV. 3, 30, 3. तमस्मै प्राकृतमभ्यङ्क्ततो ऽभिक्रतो व्यनदत् Ait. Br. 4, 2. पर्वतेन RV. 7, 104, 19. VS. 16, 46. वैद्युतः शरणमभिक्रति schlägt ein in Nir. 7, 23. मर्माण्यभिघ्न-त्ति Kām. Nīris. 5, 20. लोष्टे लोष्टेन Suçr. 4, 118, 18. मुष्टिनाभिक्र्यात् 101, 21. सधान्यमुद्गृह्यत् मुसलेन 377, 5. कुठारिका मध्यमाङ्गुल्या einstossen 27, 6. वृत्तं कुठारकेण Varāh. Brh. S. 89, 12. अभ्यङ्क्तु शरैः MBh. 7, 1373. अभ्यङ्क्तवद्गणेण 5, 7223. शिरोधारम् 3, 11517. शिरः 13, 4794. गदया Bhāg. P. 3, 18, 14. 7, 8, 25. अभ्यङ्क्तम् MBh. 3, 11072. तानकं बाणैरभ्यङ्क्तम् 12108. अभ्यङ्क्तम् 1, 3727. 3, 12114. भाञ्जनैः 16, 88. रोधास्यभिघ्नम् Ragh. 16, 78. लोष्टेः Uttara. ed. Cow. 117, 3. तलेनाभिघ्नघान तम् R. 4, 48, 21. प्रहरैरभिघ्नघतुः MBh. 1, 7110. 2, 916. 1, 7736. Mārk. P. 124, 3. Bhāg. P. 3, 18, 18. अभिघ्नघे गदया (महेमनि) 17, 26. अभिक्रत्य M. 11, 206. मकादयः परस्परं दुतमभिक्रत्य MBh. 1, 1188. केनापि पुंसा सो ऽनेनांसे ऽभ्यङ्क्त्यत Kathās. 74, 24. Vorz. d. Oxf. H. 31, b, 33. Daçak. 83, 17. मुद्गैः Spr. (II) 6096. तलानामभिक्र्यताम् (= अभिक्र्यमानानाम्) MBh. 6, 2514. अभ्यङ्क्तमगान् erlagte 3, 14056. — 2) anschlagen eine Trommel u. s. w.: शङ्खाश्च भेष्यश्च u. s. w. अभ्यङ्क्त्यत Bhāg. 1, 13. MBh. 6, 1535. R. Gorn. 2, 82, 2. — 3) treffen so v. a. befallen, heimsuchen: अग्नीषोरभिक्र्यते ते देवाः MBh. 13, 4375. दुष्टैर्भूतैः Mārk. P. 43, 32. Wilson, Sāmehjak. S. 89. — 4) partic. a) अभिक्रत a) getroffen, geschlagen, gestossen AV. 11, 10, 22. Ait. Br. 4, 2. Suçr. 4, 182, 7. MBh. 1, 863. 4, 754. ललाटे 5, 7275. 13, 4794. वाक्यप्रतोदाभिक्रत 1, 524. पतप्रहारभिक्रत Hariv. 10507. R. 2, 63, 27. 49. 64, 14. 18. R. Gorn. 2, 9, 86. 4, 48, 22. Ragh. 6, 13. धाराभिः सरोजम् Mālav. 78. Spr. (II) 2018. Varāh. Brh. 25, 1. 5. Kathās. 10, 116. 20, 92. 47, 62. Mārk. P. 24, 7. Pañāt. ed. orn. 4, 12. बहूमिर्वेगाभिक्रता नैः R. 2, 52, 75 (15 Gorn.). Spr. (II) 4442. वाताभिक्रताः पादपाः R. 3, 58, 37. पवनः पवनाभिक्रतः Varāh. Brh. S. 39, 1. getroffen in der Astr. so v. a. berührt 13, 9, 17, 18. sich stossend an (loc.) Çānuā 11. angegriffen R. 1, 34, 30. सिंहाभिक्रत इव द्विपः 5, 4, 8. — β) angeschlagen: Trommel u. s. w. R. 2, 81, 2. Varāh. Brh. S. 46, 61. — γ) getroffen so v. a. heimgesucht, behaftet mit: ०रागशोकाद्यैः शरीरम् Maitraj. 1, 3. शापेन MBh. 3, 2968. दुःखेन R. Gorn. 2, 9, 35. लुप्तङ्ग्याम् Bhāg. P. 5, 26, 82. तापत्रयेण 3, 5, 39. 11, 19, 9. 1, 14, 40. कामाभिक्रतचेतम् MBh. 1, 6562. दुःखाभिक्रतचेतन R. 3, 68, 17. Spr. (II) 4606, v. l. शोकाभिक्रत R. 5, 65, 1. शोकवेगाभिक्रत Spr. (II) 6885. = अभिभूत Colerna. und Lois. zu AK. 3, 1, 40. — b) अभिघात beschädigt: मनुष्येष्वभिघातेषु, गोघ्नभिघातासु Śāmañ. Br. 1, 8, 18. — Vgl. अभिघात fgg. und सर्वाङ्गभिक्रत. — caus. partic. ०घातित getroffen: शरामि MBh. 8, 4819. — desid. treffen —,

niederschlagen wollen RV. 7, 59, 8.

— अव 1) herab —, niederschlagen, stürzen: पर्वतादधि RV. 4, 30, 14. दानवम् 5, 32, 1. 40, 6. कर्मना 10, 48, 6. den Wagen der Ushas 73, 6. AV. 13, 1, 20. 6, 134, 2 (partic. अवकृत). सानुं वज्रेण von oben herab treffen RV. 1, 80, 5. schlagen auf, gegen: परस्परं ज्ञानुभिश्चावगन्तुः MBh. 2, 915. मुष्कद्रुमास्थिमशानानि मूत्र्यावकृत्य (या) Varāh. Brh. S. 89, 1. यथा शैलस्य मकृतः शैलेनैवावगन्तः (= अवकृत्यमानस्य Nilak., man könnte अवकृत्यत: vermuthen; vgl. 6, 2514) MBh. 4, 1424. — 2) zurückschlagen, — stossen; verschenken, abwehren: शरैः RV. 1, 133, 3. ब्रह्मद्विषः 8, 53, 1. 9, 85, 2. AV. 5, 14, 1. 24, 1. 10, 4, 3. 11, 1, 9. 12, 1, 58. Çat. Br. 3, 8, 2, 15. 5, 2, 4, 7. लुधम् Kauç. 70. Âçv. Gñh. 2, 4, 14. इरितम् Çāk. 83, v. l. — 3) ausschlagen, dreschen RV. 4, 191, 2. Körner TS. 1, 6, 9, 3. Çat. Br. 2, 4, 3, 9. 6, 4, 8. Kāṭj. Ça. 1, 10, 13 (partic. अवकृत). 2, 4, 14. 4, 1, 5. Gorn. 1, 7, 4. 3, 7, 5. Kauç. 2. 61. 87. Âçv. Ça. 2, 6, 7. 8. Bhāg. P. 11, 9, 6. 8. Madhus. in Ind. St. 1, 15, 1. — Vgl. अवघात, अवकृत्यत, अवकृत्यतः der niederschlägt, abwehrt RV. 4, 28, 6. — caus. dreschen lassen: (ताम्) व्रीहीनवघातयेत् Çat. Br. 14, 9, 4, 12. — intens. zurückschlagen: अवजङ्घनीकि AV. 5, 20, 8.

— अध्यव auf Etwas dreschen: कृत्वाग्निने कृविः TBr. 3, 2, 5, 6. — Vgl. अध्यवकृत्यत.

— अव्वव treffen Çat. Br. 3, 3, 4, 16.

— प्रत्यव zurückschlagen: प्रति श्वसत्तमव (besser wohl प्रतिश्वसत्तमव) दानवै कन् RV. 5, 29, 4.

— आ 1) schlagen —, stossen auf (loc. acc.): आस्य वज्रमधि सानौ जघान RV. 1, 32, 7. AV. 11, 9, 14. पाणिनोरसि 12, 5, 48. 19, 32, 2. उरः पद्भिः TS. 3, 1, 4, 3. ऊवन् Âçv. Gñh. 4, 6, 3. दृषदुपले Kāṭj. Ça. 2, 4, 15. 21, 3, 30. 25, 7, 84. Spr. (II) 5217. (वराकः) आकृत्य स्पन्दनं राक्षः Kathās. 11, 45. 32, 81. करेण 18, 164. 19, 96. Çāk. 173, v. l. पादेन Kathās. 18, 249. 26, 86. चक्षु 22, 223. Bhāg. P. 5, 26, 92. मूर्ध्ना Z. d. d. m. G. 27, 70. गदया Hariv. 5067. Bhāg. P. 8, 10, 56. नाराचैः, बाणैः, शरैः MBh. 3, 15750. Mārk. P. 21, 6. 89, 27. खड्गेन Kathās. 44, 145 (kann auch कन् simpl. sein). तुरिकया 42, 47. सर्वपैः 68, 53. treffen 39, 62. fgg. angreifen, überfallen: शत्रुम् Vor. 23, 19. R. 7, 8, 17. सिंहे निपत्याकृति देकिनः Rāga-Tar. 4, 444. दुन्नयान्करिणः सिंखवसासिक्तेर्मागत्रैः। आकृत्यात् Kām. Nīris. 19, 60. med. schlagen auf: आग्रे विषमविलोचनस्य वनः Bhānavi in Siddh. K. 164, a, 13. आकृधं मा रघूतमम् Bhāṭṭ. ebend. गदयारतिं दक्षिणस्यां भुवि — आग्रे Bhāg. P. 3, 18, 17. intrans. oder wenn das Object ein Theil des eigenen Leibes ist P. 4, 3, 28 nebst Vārtt. Vor. 23, 17. आकृते शिरः er schlägt sich auf den Kopf Schol. आघ्रोष Pat. zu P. 4, 1, 62. आकृत und अघानिष्ट, आकृतताम्, आकृतत Schol. zu P. 4, 2, 14. 2, 4, 44. Vor. 23, 18. 24, 12. आघ्रान् um sich schlagend (ein Vogel) Bhāṭṭ. 5, 102. आघ्रान् इव संदीप्तेरलातैः 8, 15. ततो ऽकमेवाघ्रोय (das folgende इति ist zu streichen) dann würde ich mir ein Leid anthun Daçak. 91, 15. — आघ्रते दस्युकृत्याप ved. P. 3, 1, 108, Vārtt., Schol. — 2) befestigen: स्तेनं हृपदे AV. 19, 47, 9. राष्ट्रं विशि Çat. Br. 13, 2, 9, 6. — 3) schlagen die Trommel u. s. w. TS. 7, 5, 9, 3. Çat. Br. 5, 1, 5, 7. 17. Kauç. 16. Kathās. 47, 44. Bhāṭṭ. 1, 27. 17, 7. घण्टाम् Kull. zu M. 10, 83. — दात्रपयाकृत्य Kathās. 119, 176 fehlerhaft für दात्रपयाकृत्य; एतान्याकृति Vorz. d.

Oxf. H. 25, a, N. 3 für एतान्यो कृत्ति. — 4) partic. घातुः a) *geschlagen, gestossen, getroffen* TRIK. 3, 3, 149. H. an. 3, 245. fg. MRD. 1. 90. घस्त्रं ब्रह्मदण्डास्त्राकृतम् R. GORR. 1, 57, 5. गजदत्ताकृता वृत्ताः 2, 103, 10. शराकृत 3, 80, 20. 66, 26. 69, 24. पादपैः 4, 18, 2. वज्राकृत 48, 22. 5, 28, 4. ज्ञानुभिः 63, 19. 6, 82, 98. RAGH. 4, 23, 12, 77. KUMĀRAS. 4, 25. SPR. (II) 1625. 4041. 5206. 5855. 6018. VARĀH. BRH. S. 54, 54. BRH. 25 (23), 6. KATHĀS. 24, 180. 54, 204. RĪGĀ-TAN. 4, 639. BHĪG. P. 3, 13, 27. 19, 10. 26. 6, 2, 15. 11, 11. 8, 11, 10. fg. 9, 15, 27. PĀNĀT. 48, 13. अन्वयोऽन्यैराकृता ऊर्ध्वः R. 5, 74, 36. धारा पर्शोः *angeschlagen, angeprallt* SPR. (II) 5540. पाला-कृतं नेत्रम् *vom Pfluge angerissen* so v. a. *gepflügt* JĀN. 2, 158. अनिलाकृत *vom Winde getroffen*, — *bewegt* R. 5, 21, 1. KUMĀRAS. 4, 30. SPR. (II) 4228. KATHĀS. 18, 121. 22, 221. MĀRK. P. 32, 26. 99, 8. BHĪG. P. 1, 5, 14. 8, 10, 48. PRAB. 23, 2. व्योतिष्काणाकृतश्मश्रु *von Funken getroffen* so v. a. *angebrannt* (घातुः = दग्ध H. an.) RAGH. 15, 52. *getroffen* so v. a. *zum Schaden berührt* (in der Astr.); überhaupt so v. a. *heimgesucht, geschädigt*: प्रद्वे (des Mondes) कुजेनाकृते VARĀH. BRH. S. 4, 21. नितितनयत्रिविधादुताकृते मे 23, 10. हृदि शेकेन MBH. 5, 7446. यस्माकृत 13, 1584. दृष्टिविधाकृत KATHĀS. 33, 65. वृत्त *angerissen* CAT. BR. 14, 6, 9, 31. घाताकृत इमः *verwundet* BHĪG. P. 3, 18, 6. — b) *befestigt*: अन्त R. V. 10, 85, 12. AV. 1, 11, 4. शङ्कुर्वः 10, 8, 4. — c) *angeschlagen, in Bewegung gesetzt*: अनाकृता कम्पति मे धनुर्वा MBH. 5, 1909. eine Trommel u. s. w.: अनाकृता डुन्दुभयो विनेदुः 7241. 14, 2395. HARIV. 3322. 8056. 10296. R. 5, 74, 37. MRGB. 67. RAGH. 17, 11. SPR. (II) 1316. PĀNĀT. ed. ORD. 57, 14. अनाकृता नदति देवदत्तः (eine Muschel) SINDH. K. zu P. 6, 2, 48. m. = अनाकृता Trommel MRD. — d) *gehämmert*: घनाकृतं सुवर्णम् SPR. (II) 4074. MBH. 2, 2091 (घकृत NILAK.). *geprägt oder gestempelt* AK. 2, 9, 92. TRIK. 3, 3, 319. H. 1046. P. 5, 2, 120. RĪGĀ-TAN. 3, 103. — e) *zu Nichte gemacht, vereitelt*: व्योत्स्नाभिर्न्धकारः BHĪG. P. 3, 28, 21. राज्याभिषेचनं देवात् (= देवेन) R. 2, 23, 30. शासिभिः VARĀH. BRH. S. 40, 5. देवाकृतार्थरचन BHĪG. P. 3, 9, 10. अग्निधूमाकृतवर्षम् 8, 7, 14. — f) *multiplicirt* AK. 3, 2, 38. TRIK. 3, 3, 149. H. 1483. H. an. MRD. VARĀH. BRH. S. 8, 22. 81, 9. ĀRJABH. 4, 28. 80. — g) *ungereimt* (vgl. व्याकृत) AK. 1, 1, 5, 21. TRIK. H. an. MRD. — h) *getroffen* heisst ein Visarga, wenn er mit einem vorangehenden अ या ओ geworden ist, SĀH. D. 219, 4, 17. — क्लाकृत KATHĀS. 49, 102 fehlerhaft für क्लादत. — Vgl. अनाकृत (in der Bed. 2. auch PĀNĀT. 1, 3, 70), घाघात fg., घाकृत fig., स्वाकृत. — intens. *schlagen auf*: घा त्रङ्कति सान्वेषाम् R. V. 8, 75, 13. Nir. 9, 20.

— घपा *zurückschlagen*: असुरान् SHARV. BR. 4, 5.

— अघ्या *treffen*: शत्रून् R. V. 9, 85, 2. सुशर्माणं शरैरभ्याकृतन् MBH. 4, 1102. अघ्याघ्रे 3, 11956. वृत्तस्य यो मूले अघ्याकृत्यात् *einen Schlag mit der Axt thun* KĀND. Up. 6, 11, 1. घना अन्वयोऽन्यमभ्याकृतितुं प्रवृत्ता वनेषु नागा इव *auf einander stossen* HARIV. 8785. — partic. अघ्याकृत 1) *getroffen*: शरैः MBH. 1, 8223. 3, 745. 5, 7315. शस्त्रैः KATHĀS. 69, 126. मालया *geschlagen* 66, 24. सलिलेन सलिलम् R. 1, 44, 26. *beschädigt*: Auge SUGA. 2, 357, 17. *getroffen* so v. a. *unangenehm berührt, heimgesucht*: मृत्युना MBH. 12, 6580. SPR. (II) 4933. हृदयं कीर्तिविपर्ययेण RAGH. 14, 83. तिमिराभ्याकृता निशा so v. a. *stockfinster* R. 2, 114, 2 (125, 2 GORR.). — 2) *gehemmt, gehindert*: कर्मवृत्ति BHATT. 1, 17. सदानभ्या-

कृतैश्चर्यः (so zu lesen st. सदा अभ्या^०) MĀRK. P. 122, 5. अन्वयाकृतमाश्रयपन्निव *ungehindert* ĀCV. Ch. 4, 15, 11. — Vgl. अभ्याघात fg.

— उदा *anschlagen, spielen* (auf der Leier): वीणागाथी दक्षिणत उत्तरमन्दा मुदाघ्नन् CAT. BR. 13, 4, 3, 8, 2, 5.

— उपा *schlagen auf*: ऊत्रन् CAT. BR. 2, 6, 3, 12. 15.

— प्रत्या *abwehren, sich erwehren einer Sache* (acc.) AV. 8, 10, 30. figg. med.: प्रत्याघ्रे तदस्त्रं गुहाकास्त्रेण MBH. 5, 7173. प्रत्याकृतास्त्र RAGH. 2, 41. शासन *von sich gewiesen, zurückgewiesen* HARIV. 3899.

— व्या 1) *schlagen*: मोर्व्या व्याकृत्य BHĪG. P. 10, 76, 26. — 2) *treffen* so v. a. *heimsuchen*: नैवं विरक्तुः खेन वयं व्याधानिता स्मदे BHATT. 22, 20. — 3) *hemmen, hindern*: अभिप्रायं व्याकृतुम् R. 2, 10, 32. रत्नस्य रत्नत्वम् SĀH. D. 3, 19. व्याकृत्यमान SUGA. 2, 513, 4. RAGH. 9, 55. — 4) partic. व्याकृतुः a) *getroffen, gestossen*: पदा SPR. (II) 3251. — b) *zurückgeschlagen*: महास्त्र KATHĀS. 115, 39. *abgewiesen, zurückgewiesen* NIDĀNAS. 6, 13 in Ind. St. 10, 145. पाष्टीकव्याकृतो करिः BHATT. 5, 24. *gehemmt, gehindert*: अभिषेक R. 2, 22, 25 (19, 20 GORR.). अ^० MBH. 12, 6863. R. 7, 36, 23. RAGH. 2, 5, 19, 57. ed. Calc. 1, 19. PRAB. 30, 3. 33, 6. MĀRK. P. 116, 5. BHĪG. P. 4, 9, 22. 15, 16. 5, 1, 29. 6, 17, 2. 9, 15, 18. fg. 18, 16. 23, 25. 10, 8, 36. 11, 2, 23. PĀNĀT. 16, 1 (ed. ORD. 13, 7). SARVADARĢANAS. 79, 17. — c) *in Widerspruch stehend*: धर्मस्य विविधा गतिः MBH. 14, 1348. कर्मन् R. 2, 106, 17 (113, 12 GORR.). SARVADARĢANAS. 78, 14. COMM. zu NĀJAK. 1, 1, 32. SĀH. D. 576. अ^० NILAK. 21. व्याकृतस्य SĀH. D. 227, 3. — MBH. 1, 3687 fehlerhaft für व्याकृत (so ed. Bomb.). Vgl. व्याघात, व्याकृति, व्याकृतव्य. — caus. *hemmen, hindern, vereiteln*: क्रतुश्च द्वा व्याघातयितुम् MBH. 1, 8109.

— प्रतिव्या *scheinbar* MBH. 12, 3724, da mit der ed. Bomb. प्रतिगाकृति st. प्रतिव्याकृति zu lesen ist.

— समा 1) *anschlagen, zusammenschlagen*: दृषदौ TS. 1, 6, 9, 3. दृषदुपले COMM. 1, 111, 3. CAT. BR. 1, 1, 4, 13. 18. उच्चैः समाकृत्यै TBH. 3, 2, 5, 9. *treffen, schlagen an, auf*: शङ्के त्रत्रुशे समाकृतन् MBH. 6, 1705. नागान्समाकृत्य वाणाः 9, 1329. कस्तम् 3, 13655. पदा 15644. रथम् HARIV. 15331. ज्ञानुभ्यां समाघ्रे MBH. 1, 6291. अलिनाश्र महेत्का वै समाकृत्य (कृत्य ed. Calc.) दिवाकरम् । निपेतुः 6, 4527. काशिदेणान्समाघ्रे शत्र्याः 1, 2835. *einbauen in*: सैन्यं समाकृत्यात् SPR. (II) 678. KĀM. NĪTIS. 17, 40, 19, 55. समाकृत्य रणो अन्वयोऽन्यम् MBH. 6, 1469. *zusammensetzen mit*: रथा रथैः समाघ्रेः (besser समाघ्रेणुः ed. Bomb.) 4, 1044. — 2) *anschlagen* (eine Trommel) TBH. 1, 3, 9, 2. MBH. 7, 8346. HARIV. 2608 (mit der neueren Ausg. समाघ्रेणुम् st. समाकृत्यम् zu lesen). समाघ्रे MBH. 1, 7941. — 3) partic. समाकृत a) *zusammengeschlagen*: तलैः समाकृतैः AR. 3, 40 (समागतिः MBH. 3, 11974). *zusammengefügt, verbunden* Nir. 1, 1. — b) *getroffen, geschlagen*: शुक्राशनि^० HARIV. 4263. 9867. अस्त्रेण R. 1, 32, 17 (33, 17 GORR.). 2, 9, 51. R. GORR. 2, 20, 39. 7, 21, 30. PĀNĀT. 120, 10. दृढदण्ड^० SPR. (II) 4041. गजकर्ण^० 4749. धुरनेमि^० R. 2, 103, 39. रत्नोत्तल^० MBH. 4, 463. अघ्रेराकृतनीयस्य प्रभया HARIV. 10418. वातवेग^० R. 7, 37, 5, 23. MĀRK. P. 122, 17. नीतिमत्त्वपवनेः Hir. III, 147. प्रवर्धनधारानिपात^० PĀNĀT. 93, 2. व्याधिभिः MBH. 1, 8726. तीक्ष्णशोक^० 3, 10498. 12261. 14, 1814. R. 2, 44, 16. 57, 6. — c) *angeschlagen*: eine Trommel SPR. (II) 1316. KATHĀS. 20, 226 (falschlich कृत). — Vgl. समाघात.

— उद् 1) *hinan* —, *hinaustreiben*, — *drängen*, — *leben*: उद् ऊर्मिः

शम्या कृत्वापः RV. 3, 33, 12. प्रथिम् 10, 102, 7. पुविभिरुज्जिघ्रस धाप्योऽं
न पर्वतान् *schleudern bei Seite wie an der Strasse liegende* (Steine u. s.
w.) 1, 64, 11. उत्पणीर्कृतम् 184, 2. प्रतिष्ठायाः *verdrängen* ÇAT. Br. 1, 8,
2, 11. ग्रहान् 4, 2, 4, 19. 50 v. a. *ausrotten*: उद्धृत्यमावविकण्टकं सप्त-
कृत् उद्धारपरस्येन Bha. P. 2, 7, 22. — 2) *ausschlagen* (einen Graben
u. s. w.), *aufwerfen, aufschütten*: der Eber ÇAT. Br. 14, 1, 2, 11. वेदिम्
TS. 2, 2, 40, 5. 5, 2, 2, 6, 6, 1. TBr. 1, 2, 1, 1. 3, 2, 9, 9. अग्निदेवनम्
Comm. 1, 66, 19. ÂPAST. 2, 25, 12 (उद्धृत्य st. उद्धृत्य zu lesen). — 3) *med.*
sich erhängen: उद्धनिये R. 3, 31, 40 (आवन्धिये ed. Bomb. 45, 36).
घातमानमुद्धृत्य (so ist vielleicht zu lesen) PĀṆĀT. 135, 3. — उद्धृत्य
HARIV. 4408 fehlerhaft für उद्धृत्य. — 4) *partic.* उद्धृत a) *aufgewir-
belt* (vgl. उद्धृत, उद्धृत): Staub R. 5, 73, 63. Rr. 1, 10. ÇĀK. 8. KATHĀS.
14, 13. — b) *erhöht, hervorragend über* (abl.) ÇAT. Br. 6, 4, 4, 18. 10, 2, 2,
1. KĀTJ. ÇĀ. 5, 4, 19. 7, 9, 5. TBr. 2, 7, 2, 2 (अनुद्धृत). मिरा Suçr. 4, 279, 3.
ausgegraben KĀTJ. ÇĀ. 7, 1, 19. *angeschwollen*: सिन्धु Spr. (II) 2721, v. 1.
für उन्नत. *hoch in der Luft schwebend*: Wolken Spr. (II) 5563. *auf* —,
in die Höhe gehoben (richtiger उद्धृत): ऽयोव HARIV. 4290 (उन्नत° die
neuere Ausg.). ऽतृणा (कृंसी) KATHĀS. 69, 136. घनपटैर्मृता नमितीदृतेः
114, 18. शब्द Spr. (II) 1240, v. 1. für उद्धृत. अनुद्धृतपाद PĀṆĀT. 260, 13.
18. लाङ्गल BHATT. 9, 7. *herausgezogen, — geholt*: ब्रह्मान्तस्यौ R. 2, 53,
32 (richtig उद्धृत ed. Bomb.). गृहेनेव रुदिन्युद्धृतपत्रगा 47, 17 (उद्धृत°
ed. Bomb.). — c) *angeschlagen*: वीणा KĀTJ. ÇĀ. 21, 3, 7. — d) *gestei-
gert, heftig, intensiv* HALĀ. 4, 59. मय्यु R. 4, 36, 21. धनि Rr. 2, 1. कसित
Spr. (II) 800. नृत्य DAÇAR. 1, 10. युद्ध KATHĀS. 74, 82. Buā. P. 4, 25, 42.
KUSUM. 27, 12. PĀṆĀT. 93, 2 (Lesart unsicher). — e) *hochfahrend, stolz,
übermütig* H. 431. R. GORR. 1, 14, 43. NĀTJAC. 18, 73. Spr. (II) 1239. KA-
THĀS. 44, 58. 48, 73. MĀRK. P. 17, 8. दक्षेनावगभिः 14. दोर्ध्या ब्रह्मवरेण
च *pochend auf* Buā. P. 3, 17, 19. वीर्यवीर्यश्रिया 11, 6, 29. अतवधोद्धृत
RAGS. 12, 63. धीरोद्धृत (d. i. धीर् und zugleich उद्धृत) BHAR. NĀTJAC. 34, 4.
5. DAÇAR. 2, 2. 5. SĀH. D. 65. उद्धृतं वाक्यम् Spr. (II) 5248. 5903. वेप 5617.
धीरोद्धृता गतिः UTTARAR. 114, 18 (131, 2). अनुद्धृत *nicht stolz, bescheiden,
anspruchslos* KĀM. NĪRIS. 18, 33. समृद्धिभिः Spr. (II) 4556. VARĀH. BRH. S.
75, 7. ऽमनम् R. 2, 6, 22. वेप Suçr. 1, 30, 2. उद्धृतत्वं *n. hochfahrendes We-
sen* (Verwegenheit Comm.) MAITRAJUP. 3, 5. — f) *strotzend —, voll von*
(instr. oder im comp. vorangehend): क्रोधविषोद्धृत MBH. 4, 753. मदी-
द्धृत R. 4, 9, 10 (मदी° gedr.). KUMĀRAN. 3, 31. Spr. (II) 4671. PĀṆĀT. 224, 8.
254, 8. धनमदीद्धृत KATHĀS. 18, 129. यौवनमदीद्धृत 277. बलोद्धृत Spr. (II)
815. — g) *in Bewegung versetzt, erregt* (die v. l. oft richtiger उद्धृत):
das Meer MBH. 1, 3469. 6, 1641. मकामेधः सप्तनेन R. 6, 108, 1. ऽमर RAGS.
9, 60. Rr. 2, 8. वातोद्धृताम्बुधर VARĀH. BRH. S. 19, 20. वेणवे ऽनिलोद्धृताः
AK. 2, 4, 5, 27. PĀṆĀT. 21, 2. कृष्णवाणामिद्धृतो (उद्धृतो die neuere
Ausg.) विवृद्धिं परमां गतः HARIV. 10375. वातोद्धृतो वक्रः VARĀH. BRH.
S. 19, 7. 50 v. a. *zum Vorschein gekommen*: रिष्टानि Suçr. 1, 102, 18. —
h) *gehemmt, gehindert* (= अत्यन्तं कृतः Comm.) R. 2, 45, 30. — i) *m. N.*
pr. eines Esels PĀṆĀT. 247, 25. — Vgl. उद्ध, उद्धन, उद्धात fg., उद्धति,
मदीद्धृत, रथोद्धृता, मिकोद्धृता.

— उपोद्धृ s. उपोद्धात. — *caus.* उपोद्धातयति *durch ein Beispiel erläu-
tern* SĀ. zu ÇAT. Br. Up. 11, 7, 3, 8. — *desid.* उपोद्भिधासति *durch*

ein Beispiel erläutern wollen ÇĀK. zu BRH. ÂA. Up. 8. 198.

— समुद्धृत, *partic.* समुद्धृत = समुद्धीर्ण H. an. 4, 128, 1) *aufgewirbelt*: Staub
HARIV. 13668 (समुद्धृत die neuere Ausg.). R. 6, 19, 12. — 2) *aufgeho-
ben*: ऽपताक HARIV. 16253 (समुद्धृत° die neuere Ausg.). ऽलाङ्गल
Hir. ed. JONAS. 1614 (समुन्नत° Schul. 76, 6). *hoch gehend*: ऽतरंगिणी ग-
ङ्गा MBH. 5, 5757. उन्नतमानुसमुद्धृता ब्राह्मवी *hoch auf — fließend* KĀ.
8, 15. — 3) *gesteigert, heftig, intensiv*: तेजम् R. 1, 38, 16. रथयोष MBH.
13, 1978. लवणान्नसमुद्धृतस्त्वन *wie das Meer heftig losend* 8, 1212. —
— 4) *hochfahrend, stolz, übermütig* AK. 3, 1, 23. H. an. 4, 128. — 5)
strotzend, voll von: लोमर्ष्य° R. 5, 17, 35. सङ्गवापलदोष° ÇĀ. 2, 117
(= दत्त MALLIN.). — 6) *herausgenommen*: पुष्करं रुद्रादगस्त्येन (richti-
ger समुद्धृतम् ed. Bomb.) MBH. 13, 4544. ऽनिधान R. 2, 33, 18 (richti-
ger समुद्धृत° ed. Bomb. und GORR.). — 7) *in Bewegung versetzt, erregt*
(richtiger समुद्धृत): उरुभुजवेगेन समुद्रः R. 5, 3, 37. पतवातसमुद्धृता पुष्प-
वृष्टयः 10, 12. ऽमरुत् UTTARAR. 93, 11 (124, 10). — Vgl. विमतिसमुद्धातिन्.
— उप 1) *schlagen —, stossen auf; berühren*: जघनान् RV. 6, 75, 13.
ÇAT. Br. 6, 1, 2, 3. यश्या 14, 9, 4, 7. 12. यूपम् ÂCV. GRH. 3, 0, 8. घनम्
LĀTJ. 1, 9, 22. 12, 2. दण्डेनोपघातं oder दण्डोपघातं गाः कलयति P. 3, 4,
48, Schol. vom Slossen d. h. *Auftreffen* eines Vogels: कपोतशेदागार-
मुपकृत्यात् ÂCV. GRH. 3, 7, 7. मार्जारवत्पोषकं चोपकृंसि 50 v. a. *kratzen*
MBH. 2, 2123. — 2) *anstecken, an die Spitze eines Stabes u. s. w. fassen,
antupfen* TBr. 1, 1, 3, 6. कुम्भ्यै रव्या ÇAT. Br. 2, 5, 2, 17. 3, 2, 2, 20. सुवे-
णाव्यम् 4, 4, 25. दधिद्रव्यम् 9, 2, 2, 40. इषीकया 10, 1, 5, 4. यदुच्छेन ÇĀK. H.
ÇĀ. 4, 21, 8. आश्रमेव संस्कृत्योपघातं बुद्ध्यात् *stückweise herausstechend*
GORR. 1, 9, 24. ÇAT. Br. 5, 2, 2, 4. 4, 4. 14, 9, 4, 18. 23. — 3) *einstecken, be-
festigen*: मृगलोन् TS. 2, 3, 4, 5. — 4) *störend treffen, heimen; beeinträch-
tigen, beschädigen*: प्रक्षननम् AIT. Br. 3, 11. घनापीणा वग्नमुपज्ञिघ्नमानः
TBr. 3, 7, 2, 3; vgl. AV. 6, 118, 1. उपकृत्यामिमाः प्रज्ञाः BHAG. 3, 24. अ-
नुपघन्पितृद्वयम् M. 9, 208 (= MBH. 13, 5123). MBH. 5, 699. अज्ञाविकम्
VARĀH. BRH. S. 39, 2. सस्यर्द्धम् MĀRK. P. 51, 23. BHATT. 8, 12. लङ्का चो-
पकृन्प्यते (pass.) 16, 12. धर्माद्युपकृन्ति Spr. (II) 4831. सर्वं तस्योपकृ-
न्यते MBH. 13, 407. श्रुतिः Suçr. 1, 38, 16. स्वभावः Buā. P. 2, 10, 41. मम
प्रतिज्ञामुपकृन्तुम् *zu Schanden machen* HARIV. 7209. — 5) *anstossen,
stecken bleiben im Recitieren u. s. w., fehlen*: अधीयुपकृत्यात् AIT. Br.
3, 35. ÇĀK. H. Br. 26, 8. 27, 1. mod. TS. 7, 3, 4, 1. 2. — 6) *partic.* उपकृत
a) *belegt, bestreut*: घासनानि द्विर्धोपकृतानि DEVALA bei KULL. zu M.
3, 208. — b) *erschlagen* UTTARAR. 133, 11 (176, 8). अनुपकृतकुष्ठ *der nicht
weiss, was Schlagen und Schmähen heisst* (उपकृत und कुष्ठ wohl als
uomin. acl. zu fassen) LōL. de la b. l. 603. — c) *behaftet* (mit einem
Uebel), *heimgesucht, hart mitgenommen, beschädigt, verdorben, besudelt*:
रत्नांसि देवैः ÇAT. Br. 7, 3, 2, 6. यामशैरैः Spr. (II) 5466. वस्त्र MĀRK. P.
34, 55. 35, 26. 97, 27. fg. VARĀH. BRH. S. 13, 32. स्वर Suçr. 1, 239, 11. च-
नुम् MĀLATIM. 160, 18. ऽपादेन्द्रिय SARVADĀRANAS. 78, 11. अनुपकृतकर्पो-
न्द्रियता LōL. de la b. l. 603. गुरुशपेन क्रिया MBH. 1, 4665. HARIV. 5594.
देवोपकृतकर्मन् R. 1, 58, 23 (60, 26 GORR.). ह्याया मम 2, 69, 20. इन्द्र्यहे-
पोपकृतश्रुतिः R. GORR. 2, 39, 37. 40, 11. 81, 8. मलोपकृतप्रसादे दर्पणतले
ÇĀK. 191. KĀ. 5, 48. Spr. (II) 2103, v. l. पुंस्व VARĀH. BRH. S. 16, 32.
Buā. P. 5, 6, 11. 8, 24, 46. तन्मोमेषोपकृततमम् PRAB. 118, 4. भूतोपकृत-

चिता R. 2, 58, 39. R. Gorn. 2, 9, 9. गुरुशापात् 1, 62, 18. अथशर्कराक्षम्-
सिकताभिरनुपक्ता भूमिः Suçr. 1, 134, 19. धुषोपकृत 29, 5. उदिकेष्टे अकृत
MAITREJUP. 6, 9. अयाज्ञोपकृता पङ्क्तिः M. 3, 183. निःश्यासोपकृत 19. दर्पणः
सबाष्पनिःश्यासमाहृतोपकृतः VARĀH. BṚH. S. 5, 50, 19, 9. 59, 3. 60, 6. मूषि-
कोपकृतवत्त्व Verz. d. Oxf. H. 86, 6, 15. KULL. zu M. 5, 115. स्तनी शुचा
durch Thränen Bṛāg. P. 4, 26, 25. 10, 60, 27. रुदितोपकृत MBH. 9, 2425.
अधूपकृत VIKR. 127. कश्मलोपकृत R. 1, 65, 9. तिमिराद्युपकृतचक्षुः SAR-
VADARĀṆAS. 17, 3. बाष्पोपकृता वाक् R. 2, 59, 19. 60, 4. 4, 8, 18. अस्त्रैर्येणा
विभूतयः Spr. (II) 855. कामेन तपः SARVADARĀṆAS. 172, 3. शोकेन R. 5,
21, 7. अविद्यया Bṛāg. P. 3, 9, 20. अयोधोपकृत Spr. (II) 4488. आशोपकृ-
तात्मवृत्ति KUMĀRAS. 5, 76. कामोपकृत M. 9, 67. MBH. 1, 5953. NĪLAK. 22.
तृष्णोपकृत R. 1, 15. दर्पोपकृत MBH. 3, 8496. दारिद्र्योपकृत PĀNĀT. 98,
18. 119, 5. दुःखोपकृत R. 2, 47, 19. 3, 79, 50. Spr. (II) 4066. दुर्भितोपकृत
RĪĀA-TAR. 4, 230. 8, 89. मदोपकृत MBH. 1, 951. मदावलपोपकृत MĀR.
P. 21, 3. रोगरागोपकृत MBH. 3, 15639. लोभोपकृत Bṛāg. 1, 38. वैत्रप्यो-
पकृत Spr. (II) 4341. शाव्योपकृत 367. शोकोपकृत MBH. 3, 2267. R. 2, 33,
5. 47, 1. 52, 22. 63, 1. R. Gorn. 2, 101, 22. PRAB. 108, 11. 109, 7. PĀNĀR.
4, 3, 186. प्रमोदोपकृत überdillt —, hingerissen von Bṛāg. P. 10, 71,
40. विद्वत्पतिः तौषीभुजः verdorben, verführt Spr. (II) 1889. अया-
योपकृतात्तरात्मन् so v. a. entmuthigt 3485. दैवेन vom Schicksal geschla-
gen, — verfolgt R. 2, 47, 14. 5, 80, 9. ohne dāss. MBH. 5, 1277.
VARĀH. BṚH. S. 16, 37. उपकृतात्मन् niedergeschlagen, traurig KATHĀS.
114, 100. अनुपकृतात्मक wohlgemuth 27, 120. — d) unbestritten: विधि
Spr. (II) 4310. — Vgl. उपघात fgg., उपग्रह, उपकलु fgg., देवोपकृतक,
धूमोपकृत, निरूपकृत.

— समुप, partic. °कृत beschädigt, getrübt: °मति Spr. (II) 4753.

— नि 1) einschlagen, stossen in, auf (loc.), schleudern auf: अग्निं सा-
नौ वज्रेण RV. 1, 80, 6. 3, 30, 16. 7, 18, 18. वज्रं दस्यवि 8, 6, 13. वृत्रस्य क-
न्ध्वोस्तन्यतुम् 1, 82, 6. ब्राह्मणाय नार्यं गुरेत् न नि कन्ध्यात् losschlagen auf
TS. 2, 6, 10, 2. मेथोम् 6, 2, 4. AIT. BR. 1, 29. मयूखम् 5, 15. शुक्रम् CAT.
BR. 3, 5, 1. दण्डम् Kauç. 10, 16. पदो निघ्नती: niederstossend d. i.
stampfend TS. 7, 8, 10, 1. निघ्नप्रोथेन पृथिवीम् MBH. 3, 11953. शिरशो-
रश्च पाणिभ्यां निघ्नतो schlagend auf R. 4, 18, 20. निक्त्य तत् KATHĀS.
25, 103. 33, 186. स्तनैः स्तनाभिरुक्त्य so v. a. berührend Bṛāg. P. 10, 82,
15. अन्धोऽन्यं निघ्नतुः losschlagen auf MBH. 1, 7729. RAGH. 7, 41. क्त-
मपि निक्त्येव मदनः Spr. (II) 1895. विराटपुत्रं च करे निघ्नत्रे traf MBH.
4, 1680. शिरासि विशिखिर्यकनम् 3, 12220. निघ्नन्दिषतां मनांसि 15653.
— 3) anschlagen die Trommel: कौपीर्भर्यो निघ्नघ्रिरे (PASS.) BHATT. 14, 2.
— 4) füllen, niederschlagen, erschlagen, tödten RV. 2, 13, 8. वज्रेण शुक्रम् 5,
32, 4. 6, 17, 9. 29, 6. 51, 14. 8, 12, 1. das Opferthier AIT. BR. 2, 11. KĀTJ.
Ça. 6, 5, 16. इदं शरीरम् CAT. BR. 14, 7, 3, 4. निक्तिं जनं कुवेद्यः Suçr. 1,
12, 19. Spr. (II) 2873. 2874. 6437. 6631. 7322. निक्त्यम् MBH. 1, 5907.
5, 7448. R. 3, 43, 10. 49, 18. KATHĀS. 18, 832. 32, 33. आत्मानमात्मना 5, 70.
PRAB. 73, 15. निक्त्यम् BHATT. 2, 34. निक्त्यम् MBH. 3, 1273. निघ्नति R.
1, 40, 26. 4, 17, 16. Spr. (II) 3304. RĪĀA-TAR. 1, 68 (zu lesen निघ्नति स्म
पतिवराम्). Bṛāg. P. 1, 13, 24. 5, 26, 24. निघ्नस् R. 2, 36, 6. प्राणान् Spr.
(II) 3121. VARĀH. BṚH. S. 7, 8 (ein Planet den andern im Planeten-
kampf). मुष्टिभिः Bṛāg. P. 1, 13, 24. निघ्नमान MBH. 7, 1529. निक्त 2. pl.

imper. 6, 3805. न्यक्त 7, 6236. न्यक्त्यन्त HARY. 6646. Bṛāg. P. 4, 26, 5.
7, 1, 44. निघ्नघान R. 1, 1, 16. 67. KĀM. NĪTIS. 7, 52. निघ्नघतुम् MBH. 1,
7672. निघ्नघुम् KATHĀS. 15, 102 (°सङ्क्रु: gedr.). RĪĀA-TAR. 5, 439. Bṛāg.
P. 8, 10, 8. निघ्नघ्रिरे R. 1, 45, 19. वृत्तिनिघ्नघुषम् MBH. 8, 1085. निक्त्यासि
BHATT. 6, 101. निक्निष्यामि u. s. w. MBH. 4, 34. ÇĀR. 155, v. l. KATHĀS.
60, 81. निक्निष्ये MBH. 3, 560. निक्त्यावस् 7, 8779. निक्त्युम् R. 3, 32, 8.
4, 33, 18. Spr. (II) 5624. KATHĀS. 9, 15. 18, 172. RĪĀA-TAR. 6, 61. निक्त्य
MAITREJUP. 6, 28. JĀĀN. 3, 262 (निक्त्य der Text, निक्त्य v. l.). MBH. 3, 2401.
15682. 5, 7372. RAGH. 11, 71. Spr. (II) 7610 (60 v. a. züchtigen). MĀR. P. 21,
87. दण्डेनैव निक्त्यते M. 7, 27. Spr. (II) 3792. H. 829. mit gen. P. 2, 3, 56. दौ-
रस्य निक्तिं Schol. निघ्नान niederschlagen im Stands 3, 2, 129, Schol.
शत्रुम् VOP. 26, 140. BHATT. 5, 81. स्तम्भो येन निक्त्यते niedergeschnitten —, ge-
mählt wird AK. 3, 3, 35. दैवं निक्त्य so v. a. überwindend Spr. (II) 1255.
— 5) zerstören, zu Grunde richten, in's Verderben bringen, vernichten.
vertreiben: शर्वर्षम् MBH. 7, 9245. अक्षमस्त्रेण RAGH. 12, 92. मर्म Suçr.
1, 382, 1. VARĀH. BṚH. S. 4, 87. अक्षम् 5, 28. 70. 79. 9, 41. 10, 15. 30, 17.
भानुर्धातम् RĪĀA-TAR. 6, 63. रोगान् Suçr. 1, 35, 7. 88, 8. 185, 19. 2, 326.
10. VARĀH. BṚH. S. 77, 35. अघानि VOP. 5, 143. ÇI. 1. गतिं दिव्या तप-
सार्जिताम् R. Gorn. 1, 77, 41. परकितम् Spr. 1460, v. l. (für वि-). स्वा-
मिनो ऽर्थम् KATHĀS. 63, 174. भित्तिशङ्काम् KIR. 5, 26. मनोरथम् DAÇAK. 91.
15. बलम् BHATT. 8, 20. वर्षं भूशं तत्र महानिलाम्बुभिर्कन्यमानाः heimge-
sucht werdend Bṛāg. P. 10, 80, 38. — 6) herfallen über: प्रतापु नि-
क्त्येव सकृत्साम्रतस्यतः KĀTJ. Ça. 4, 15, 16. mit gen.: शुद्धकृतेऽन्ना
क्षाणस्यानिक्त्येतं स्वर्गं मुक्तापीतम् mit reinen Händen als solche.
die am Brahmanen sich nicht vergriffen haben, AV. 12, 3, 44. — 7)
heften an (loc.): यथा पुंसः स्त्रियां निक्त्यते मनः haftet an AV. 6, 70, 1.
— 8) senken: पतौ भूम्याम् AV. 6, 8, 2. (कस्तम्) तिर्पङ्कित्य VS. PĀNĀT.
1, 123. स्रजम् 124. — 9) mit gesenktem Tone d. i. mit dem Anudātta
sprechen RV. PĀNĀT. 11, 27. Ind. St. 4, 174. 330. ĀÇV. Ça. 7, 11, 5. P. 8.
1, 35, Schol. — 10) multiplizieren COMM. zu ĀNĀJAN. 4, 25 u. s. w. — 11)
partic. निक्त a) geschleudert: वज्र RV. 6, 27, 4. niedergeschlagen: युगा-
त्ताग्निं (मेतु) Spr. (II) 5197. गदा R. 3, 38, 51. अनिलो ऽनिलेन VARĀH.
BṚH. S. 32, 2. ein Planet von einem andern im Planetenkampfe 17, 25.
BṚH. 15, 2. getroffen: लह्य MBH. 1, 7173. uneig.: अवलोक° Bṛāg. P.
1, 11, 37. शोक° Spr. (II) 2781, v. l. erschlagen, niedergemacht, ge-
schlachtet MBH. 1, 1172. 5992. 6038. 3, 1748. 2544. 16904. 5, 7084.
7225. R. 1, 1, 52. 2, 63, 31. 37. 64, 39. 44. 51. 97, 30. Spr. (II) 499. 3792.
4004. 4637, v. l. KATHĀS. 25, 187. RĪĀA-TAR. 2, 94. 4, 329. 5, 335. 414.
434. Bṛāg. P. 1, 13, 7. 5, 14, 22. 7, 10, 25. — b) zerstört, zu Grunde ge-
richtet, vernichtet: त्रिपुर MBH. 3, 1703. देश VARĀH. BṚH. S. 11, 62. स-
गत् PRAB. 70, 12. आनन्द R. 2, 47, 18. आशा 5, 56, 93. माया प्रतिमायया
KATHĀS. 50, 66. योग्यता Spr. (II) 6516. प्रदोषे पन्थाः dahin so v. a. nicht
mehr zu sehen 4234. — c) mit dem Anudātta gesprochen Ind. St. 4,
366. KĀTJ. 1 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. COMM. zu TS. PĀNĀT. 19, 3. °त्व
n. 4. — d) fehlerhaft für निक्ति R. 2, 82, 16 (निक्ति ed. Bomb.). VA-
RĀH. BṚH. S. 4, 2 (निक्ति die Hdschr.). dagegen निक्ति KIR. 14, 14
fehlerhaft für निक्त. Vgl. निघात fgg., निक्नु fgg. und निक्तार्थ in den
Nachträgen. — caus. erschlagen, tödten: स्पृशेर्निघातयेत्सर्वान् (so zu

lesen) MBh. 1, 5792. निघातयिष्यन्नुधि यातुधानान् BHATT. 2, 21. — intens. निर्धनिघ्नत् schlendernd RV. 1, 55, 5.

— धमिनि 1) anstecken, anspiessen RV. 1, 162, 11. — 2) schlagen auf: अन्योऽन्यमभिनिघ्नतां शराणाम् R. 6, 81, 25. डुन्डुभीन् die Trommeln R. ed. Bomb. 3, 30, 27. einhauen auf MBh. 1, 2489. गर्द्या 3, 1828. HARIV. 13173. °घ्नस् mit passiver Bed.: प्रतेदेन geschlagen werdend MBh. 3, 332. यथा शैलस्य मक्तः शैलेनैवाभिनिघ्नतः 4, 1424 nach einer von NILAK. erwähnten Lesart. — 3) partic. °क्त Bez. eines Svarita, der sonst °कित heißt, AV. PAṬ. 20, 4. 10. Comm. zu 8.

— उपनि stecken an, bei: मेधीम् CAT. Ba. 3, 5, 2, 21. KĀTJ. Cn. 2, 4, 7.

— परिणि P. 2, 4, 17. 1) umstecken: शङ्कुभिः CAT. Ba. 13, 8, 4, 1. — 2) schlagen: उरंसि परिनिघ्नत्यः (so beide Ausg.) MBh. 3, 12261.

— प्रणि P. 2, 4, 17. Vop. 8, 22, 9, 7. 1) zu Grunde richten, zu Nichte machen: कामान् MBh. 5, 770. mit gen. P. 2, 3, 56. Schol. ब्रह्मद्विषस्ते प्रणिक्न्ति BHATT. 2, 35. 8, 121. unbestimmt ob gen. oder acc. Spr. (II) 4680. — 2) stärker senken: die Hand VS. PAṬ. 1, 124. tiefer als Anudātta sprechen 4, 127. — 3) partic. °क्त = द्विष्ट, प्रतिस्खलित und बद्ध Mnd. I. 207.

— प्रतिनि einen Streich führen gegen: वृत्रस्य पदघ्नेन नि त्वं प्रत्यानं जघन्ध RV. 4, 52, 15. घन्धके प्रतिनिक्ते MBh. 7, 6726.

— विनि 1) schlagen MBh. 1, 4982. अहिंसकानि भूतानि दण्डेन 13, 5568. परस्परं विनिघ्नत्यः R. 1, 9, 16 (17 GORR.). करेण कन्दुकम् Buāc. P. 8, 12, 21. शीर्षाणि 10, 44, 43. niederschlagen: मकालाणि MBh. 6, 2674. unelg.: मनंसि नः 12, 395. — 2) erschlagen, erlegen, tödten MBh. 1, 525. 3246. 2837. 2, 867. 4, 364. HARIV. 13029. R. GORR. 2, 28, 8. 5, 78, 6. 6, 30, 38. KĀM. NITIS. 7, 2. 15, 37. Spr. (II) 1421. 7092. Buāc. P. 4, 26, 10. — 3) zerstören, zu Grunde richten, zu Nichte machen VANĀH. BṆH. S. 4, 13. 6, 10. 33, 22. 39, 5. 104, 59. तूस्तानि Vop. 21, 17. v. I. मायाम्, तमः MBh. 3, 12155. तृक्षाम् Spr. (II) 379. स्नेष्माणम् 1992, v. I. — 4) partic. °क्त a) niedergeschlagen: शक्ति MBh. 6, 3678 (°कितā ed. Calc.). getroffen, berührt: उत्कया शिखिना वागस्त्यः VANĀH. BṆH. S. 12, 21. — b) erschlagen, getötet, geschlachtet MBh. 1, 1474. 3, 2546. 4, 362. 5, 7095. 15, 368. HARIV. 4049. R. GORR. 2, 91, 19. 3, 27, 12. 72, 28. 4, 7, 23. 12, 6. 37. 5, 56, 122. MĀKĀH. 173, 17. Spr. (II) 3694. 7419. MĀK. P. 127, 25. Buāc. P. 6, 9, 84. 7, 2, 1. — c) zu Grunde gerichtet, zu Nichte gemacht: °रिपुरोग VANĀH. BṆH. S. 104, 43. तमस् MBh. 1, 85. आज्ञा so v. a. nicht befolgt R. 5, 21, 11.

— संनि losschlagen auf Jmd HARIV. 12338. erschlagen MBh. 6, 5549. 7, 5616. 8, 1556. — partic. °क्त 1, 8300 fehlerhaft für °कित, wie die ed. Bomb. liest. Vgl. संनिक्ती fg.

— निम् 1) weg-, hinausschlagen; verjagen, wegschaffen; vernichten: वृत्रमघ्नः RV. 1, 80, 2. वृत्रस्य तविषीम् 10. 101, 1. 116, 21. तेजो राष्ट्रस्य AV. 5, 19, 1. मृज्जानम् 12, 5, 70. die Augen ausschlagen 19, 50, 1. Nir. 12, 14. Zähne CAT. Ba. 1, 7, 4, 7. 1, 5, 17. गर्भम् 9, 5, 4, 62. 14, 9, 4, 22. PAÑĀV. Ba. 19, 4, 10. fg. erschlagen: कंसं यो निर्धधानं KRANDOM. 160. statt निर्धघ्नः MBh. 8, 549. Buāc. P. 4, 14, 34. 6, 9, 18 lesen die Bomb. Ausgg. richtiger निघ्नघ्नस्. निरुक्त्य RĪŌA-TAN. 5, 422 wohl fehlerhaft für निरुक्त्य. — 2) loswerfen auf (mit gen. wie auch sonst bei Verbis des Zielens): मृक्ते

निर्मृगस्य वर्धर्षधान RV. 5, 32, 3. — Vgl. उत्कानिर्कृत unter उत्का, निर्धात fg. und धानिर्कृत. — caus. 1) निर्धातपति herausschaffen: शल्यम् Suca. 1, 100, 12. 102, 9. — 2) umbringen: स्पशैर्निर्धातपेतसर्वान् (so ed. Bomb.) MBh. 1, 5792.

— धतिनिम् übermäßig auseinanderziehen: den Svarita RV. PAṬ. 3, 18.

— अधिनिम् vertilgen von: निरिन्द्र भूम्या अधि वृत्रं जघन्ध RV. 4, 80, 4.

— परिनिम् austreiben: यदैषां हृदि तदैषां परि निर्धकि AV. 3, 2, 4.

— विनिम्, partic. विनिर्कृत vernichtet AV. 7, 52, 2.

— परा 1) wegschleudern, umstürzen: स्थिरम् RV. 1, 39, 3. 5, 56, 3. वृत्रम् 4, 16, 7. abschlagen: den Kopf 6, 26, 3. पराक्नद्वैणिवराङ्गभूषणम् MBh. 8, 812. — 2) belasten: यद्वो ऽप्रुद्धाः पराघ्न्युः VS. 1, 13. CAT. Ba. 1, 1, 2, 12. सोमम् 3, 3, 2, 9, 4, 1. — 3) partic. °क्त = घाविद्ध Mnd. dh. 28. a) ab-, weggeschlagen, vertrieben: यपोदा वायुवेगपराक्ताः MBh. 3, 12889. देवं मत्पौरुषपराक्तम् R. GORR. 2, 20, 28. abgewandt: कटाक्षपराक्तं वदनपङ्कजम् MĀLATIM. 140, 15. — b) im Widerspruch stehend: परस्पर° AK. 1, 1, 5, 20. H. 265. — Vgl. पराक्ति.

— परि, wann das न der Wurzel in णि übergeht P. 2, 4, 22. fg. 1) umwinden: भोगैः KĀTJ. 13, 4. CĀKĀH. Cn. 15, 18, 14. — 2) ersticken: das Feuer CAT. Ba. 10, 5, 3, 6. — 3) pass. einen Wandel erfahren: प्रकृतिः सा मम परा न क्वचित्परिक्न्यते (प्रति° ed. Bomb.) MBh. 13, 6329. sich legen, vergehen: उत्साकः परिक्न्यते Spr. (II) 3769, v. I. für परिकीयते. — Statt परि बोधो ज्ञकी मृधः RV. 2, 45, 40 ist परिबाधो zu vermuthen. — 4) partic. °क्त CĀK. 69, 12 (v. I. प्रतिकृत) und Gtr. 5, 13 fehlerhaft für °कृत (so Gtr. bei HANB.). — Vgl. परिधातिन् und दुष्परिक्नु.

— अभिपरि rings umfassen, bewältigen: प्रज्ञापतिं मृत्युः CAT. Ba. 10, 4, 4, 1.

— प्र, wann das न der Wurzel in णि übergeht P. 2, 4, 22. fg. VArtt. 1 zu 2. Vop. 8, 22. 9, 7. 10. schlagen: den Soma RV. 9, 69, 2. तुषान् CAT. Ba. 1, 1, 4, 21. उरः (eines Andern) कठोरमुष्टिना Buāc. P. 3, 19, 15. mit gen. P. 2, 3, 56. losschlagen auf: शुनैः TBa. 3, 8, 4, 1. CAT. Ba. 3, 8, 2, 15. 4, 6, 8, 7. प्रजघ्निरे ohne obj. MBh. 8, 1206. प्राधानिषत रत्नांसि येन getötet wurden BHATT. 9, 102. अग्रघ्नत्यः (घ्रापः) etwa nicht weiter treibend CAT. Ba. 13, 8, 4, 1. — partic. प्रक्त = घाविद्ध TAN. 3, 3, 214. = व्युत्पन्न = लुप्त H. 345. Mnd. I. 121. HALĀJ. 2, 197. = वितत Mnd. geschlagen, getroffen: °रथनराशुकुञ्जर MBh. 8, 1210. इषुभिः 7, 3236. प्रक्तस्य मयां तस्य लाङ्गलेन मकागिरेः R. 5, 56, 42. अनेकप्रक्तं घकम् HARIV. 15040 (अनेकमक्तं die neuere Ausg.). angeschlagen: Trommel u. s. w. MAND. 65. RACH. 19, 14. KATHĀS. 10, 171. 107, 49. 109, 152. 118, 39. zerschlagen, zerschlagen: गर्दा Buāc. P. 10, 72, 38. नुरप्रप्रक्ततनुत्र Spr. (II) 6519. angehauen oder abgehauen: चन्दनतरुः परशुप्रक्तः 401. तेभ्राघ्न-प्रक्तम् so v. a. ungepflügt H. 940. erschlagen KĀM. NITIS. 13, 68 (vgl. 78). PAÑĀV. 4, 3, 117. n. Schlag: जङ्गा° gāṇa अतमूतादि zu P. 4, 4, 19. — Vgl. प्रक्षान, प्रक्न्, प्रक्तर fg. — desid.: एतेनास्माद्योकात्प्रजिघी-सन्त्यजेत CĀKĀH. Cn. 16, 22, 10 wohl fehlerhaft für प्रजिगीसन्.

— अभिप्र überwältigen RV. 8, 48, 10. स्वघ्नेन शरीरम् CAT. Ba. 14, 7, 4, 12. partic. °क्त verwundet: Baum Suca. 1, 327, 4 (अभिक्त v. I.).

— निप्र mit gen.: घौरस्य निप्रकृति P. 2, 3, 56, Schol.

— विप्र, partic. °कृत *geschlagen, getroffen, mitgenommen*: ein Heer MBu. 7, 1581. 8, 2286. ऋषुर्वेषा गावः HARIV. 3913. वारिविप्रकृतानीव पङ्क्तानि 5697. MBu. 7, 2286. ऋ° *unbetreten*: Wald R. 1, 26, 12. Weg 3, 74, 4.

— प्रति 1) *schlagen gegen* (gon.) PAÑĀV. Bu. 13, 11, 10. *losfahren auf Jmd* (acc.): भस्त्रे: u. s. w. प्रत्यघ्नन्तम् MBu. 3, 12217. इन्द्रमसुरान्प्रतिघ्न-
घुषम् 7, 1120. — 2) *wiederschlagen*: प्रतिक्रियादत्तः MBu. 3, 1091. Spr. (II) 151. 5611. प्रतिकृत् (so zu lesen mit der ed. Bomb.) न चेदकृति कृ-
तारम् MBu. 12, 8437. — 3) *zerschlagen, brechen*: पूर्वात् RV. 10, 48, 7. Nir. 3, 10. धर्ममिति RV. 8, 25, 15. — 4) *anspiessen*: मृके यज्ञा प्रत्य-
कृन्तेव एकः RV. 1, 32, 12. — 5) *Jmd oder Etwas zurückschlagen, abweh-
ren, sich wehren gegen* RAON. 9, 60. KATHĀS. 18, 150. 114, 108. 121, 207. Buā. P. 10, 77, 2. शैर्वर्ष प्रतिघ्नन्ते MBu. 1, 8278. धर्मणि प्रत्यघ्नन् 3, 12233. 1, 1472. 4, 1684. 7, 8677 (°कृन्ते beide Ausgg.). KATHĀS. 48, 75. 50, 13. 65. 113, 21. 68. 66. प्रतिघ्नतीव प्रभाया प्रभामर्कस्य MBu. 2, 81. Ind. St. 10, 281. *fern halten, verscheuchen*: दुःस्वप्नम् MBu. 13, 1171. KATHĀS. 36, 67. धर्मः पापेन प्रतिक्रियते स्विदुताको धर्मः प्रतिकृति पापम् MBu. 5, 1597. 1599. ऋद्धा प्रतिक्रियते Kāc. zu P. 1, 4, 66. *hemmen, aufhalten*: वेगं समरे कृपादिनाम् MBu. 6, 4783. ऋषिवेगवकः प्राणो गुदात्ते प्रति-
क्रियते 12, 6878. Suçr. 1, 117, 11. कर्हिम् 267, 11. इ. विघ्नैः प्रतिक्रियमा-
नाः Spr. (II) 4342. प्रकृतिः सा मम परा न क्वचित्प्रतिक्रियते (so ed. Bomb.) MBu. 13, 6329. शास्त्रे बुद्धिर्न प्रतिक्रियते P. 1, 3, 38, Schol. यदेषां सर्वकृतेषु (°कामेषु Gonn.) मनो न प्रतिक्रियते R. 2, 32, 24 (40, 18 Gonn.). यैवराज्याभियेचनम् *verteilen* R. Gonn. 2, 20, 23. प्रतिकृति ममाज्ञाम् 7, 59, 14. — 6) *pass. mit abl. fern gehalten werden von, verlustig gehen*: निःश्रेयसात् WINDISCHMANN, SANCARA 94. — 7) *absol. °कृत्य in entgegen-
gesetzter Richtung*: कृषति Kauc. 20. — 8) *partic. °कृत a) wegen Etwas schlägt*: तीव्राघातप्रतिकृततहस्कन्ध ÇĀk. 32. लोभप्रतिकृतशिला: — ऋ-
द्रिकृत्या: RĀGĀ-TAN. 1, 372. *anschlagend an*: शैले (v. l. शैलैः) स्नातः ÇĀk. 50. ऋत्तारम् (°वउभी) R. 3, 61, 9. = प्रतिस्खलित H. an. 4, 113. — b) *zurückgeschlagen, abgewehrt*: ऋस्त्र MBu. 3, 11963. वज्र Buā. P. 8, 11, 33. 36. 10, 59, 20. ब्रह्मशाय 9, 4, 13. माया MBu. 3, 12142. *zurückgewiesen, abgewiesen*: एते प्रतिकृता हारि तिष्ठन्ति तापसाः R. 7, 60, 3. ÇĀk. 191. MĀLATIM. 156, 9. विपदश्च निवृत्ता मे हारात्प्रतिकृता इव KATHĀS. 21, 124. सास्त्र MBu. 4, 671. °विघ्नः क्रियाः ÇĀk. 13. इदमनुमानं प्रतिज्ञाप्रमाणप्र-
तिकृतम् SARVADARÇANAS. 128, 19. इत्थमप्रतिकृतं चापलं दक्षति *nicht fertig gehalten, — vermeiden* ÇĀk. 69, 12, v. l. *gehemmt, aufgehalten*: वायु Suçr. 1, 261, 12. मक् HARIV. 3893. मख Buā. P. 2, 7, 32. घ्रातप 1, 11, 14. कृत्य HARIV. 3370. क्रिया KUMĀRAS. 2, 48. ऋभिषेक R. Gonn. 2, 62, 3. संगत KĀM. NITIS. 13, 78. रय MEGH. 20. उद्यम Buā. P. 6, 3, 3. पौरुष 3, 19, 12. कोप MĀLATIM. 174, 6. गति MBu. 3, 16769. तमोवृत्ति VIKR. 20. MEGH. ed. St. VI. बुद्धिन्द्रियप्रसर SARVADARÇANAS. 101, 2. घ्राज्ञा R. 5, 18, 8. 21, 11. शा-
सन 7, 67, 12. बुद्धि 5, 18, 13. स्वन so v. a. *unterblieben* R. 2, 113, 24. त-
त्रोषिषा प्रतिकृते निमील्य मुनिरितिणी so v. a. *geblendet* Buā. P. 4, 1, 35. मक्ष्मा प्रतिकृतेनणाः 8, 6, 2. = रुद्ध H. an. ऋप्रतिकृत *nicht abge-
wehrt, nicht gehemmt, nicht aufgehalten* KATHĀS. 32, 92. ईश्वरादप्यप्र-
तिकृतकामाः Buā. P. 5, 24, 8. *ununterbrochen*: भक्ति 1, 2, 6. *ungeschwächt*:

बुद्धि Spr. (II) 2533. इन्द्रियशक्ति 5470. *unverwehrt, freigestellt* PAÑĀV. 27, 14. KULL. zu M. 4, 5. भिताकार Spr. (II) 4386. *unangefochten*: मखिव KATHĀS. 60, 254. Buā. P. 6, 16, 28. *unbeschränkt*: चतुम् Spr. (II) 1776. *unfehlbar*: प्रतिज्ञा MĀLATIM. 86, 3. *unaufhaltsam, unwiderstehlich*: श-
क्ति (Spear) HARIV. 12733. चक्र 609. 10754. MBu. 1, 2983. MĀRK. P. 72, 31. Buā. P. 4, 15, 10. 16, 14. उर्मयः Z. d. d. m. G. 27, 85. तेजस् R. 4, 26, 19. प्रताप VARĀH. Bṛh. S. 68, 103. तपस् MĀRK. P. 75, 65. गति HA-
RIV. 12737. KATHĀS. 17, 4. MĀRK. P. 61, 12. TATTVA. 8. शक्ति KATHĀS. 123, 226. Personen MBu. 13, 6840. KATHĀS. 42, 86. 49, 247. Verz. d. Oxf. H. 247, b, No. 624. — c) *abgelaufen*: तृतीये (sc. संवत्सरे) धाप्रतिकृते PĀ. GRH. 2, 1. — d) *beschränkt, dumm*: °धी adj. Spr. (II) 2047. — e) *verhasst* TRIK. 3, 3, 170. H. an., wo स्याद्विष्टे st. लाधिष्टे zu lesen ist. — f) *in seinen Erwartungen getäuscht* AK. 3, 1, 41. H. 439. — g) = कृष्ट TRIK. 3, 3, 106. = कृषित von Zähnen d. i. *stumpf* (von Säuren) P. 7, 2, 29, Vārtt. 2, Schol. — h) *schlechte Lesart für प्रकृत* H. 1492. — *caus. Jmd abwehren*: कः पार्थ प्रतिघातयेत् MBu. 7, 6993. — Vgl. प्र-
तिघ्न इग., प्रतिघ्न und प्रतिकृति इग.

— संप्रति *pass. sich stossen*: वायुः संप्रतिक्रियते KĀRĀKA 10, 7.

— वि 1) *zerschlagen, zerbrechen, zerstören; auseinander treiben* Nir. 3, 9, 4, 5. Baume RV. 5, 83, 2. 1, 36, 16. सृदिक्: 51, 9. देव्यः 5, 47, 2. पुरः 1, 41, 3. 7, 21, 4. डुरिता 9, 62, 2. Feinde 5, 4, 3. 30, 7. 6, 53, 4. रत्नांसि 9, 17, 3. 10, 111, 6. AV. 8, 5, 8. मिथो विक्रेष्योऽं वि घ्नताम् 1, 28, 4. 6, 32, 8. PAÑĀV. Br. 19, 18, 2. संस्तम्भम् TBa. 2, 7, 18, 1. *abreissen*: कुशौ 1, 5, 10, 7. ÇĀT. Ba. 14, 7, 1, 10. तूस्तानि die Flechten lösen P. 3, 1, 21, Schol. Vor. 21, 17. — 2) *auseinander schlagen so v. a. ausstrecken*: ein Fell RV. 5, 85, 1. शङ्कुभिः ÇĀT. Ba. 2, 1, 2, 10. — 3) *abschlagen, abwehren, sich wehren ge-
gen*: तलप्रहारैरन्यांश्च व्यकृन्तु MBu. 3, 11117. 13, 78001 (nach der Les-
art der ed. Bomb.). यदि प्रतीपं देवं ते न विक्रयाम् R. Gonn. 2, 20, 32. — 4) *stören, hemmen, unterdrücken, aufheben*: रत्नांसि कतून् BHATT. 1, 19. पापम् HARIV. 8459. संततिमंक्षाम् KIR. 5, 17. कुलधर्मम् R. 2, 110, 37. रा-
ज्याभियेचनम् 23, 22. कर्माणि Spr. (II) 4. कृत्यम् 5362. 6463, v. l. मम प्र-
णयम् RAON. 2, 58. Spr. (II) 1158. परहितम् 1460. कृतम् Buā. P. 5, 1, 12. व्रतम् 6, 19, 18. विक्रमम् 10, 2, 21. न संयोगं स्वर्गभक्तिर्विकृति RV. PRĀT. 6, 10. *pass.*: न विक्रयेत मे गतिः R. 4, 45, 15. RAON. 5, 27. रघोः कुले न व्यकृन्त्यत कदाचिदर्थिता 11, 2. शासनम् R. 7, 108, 15. कुतश्चिन्न विक्रयेत तस्य चाज्ञा Buā. P. 11, 15, 27. ऐश्वर्यम् GAUDAP. zu SĀMĀHJAK. 43. WILSON, ebond. S. 137. णात्वं विक्रयेत Schol. zu VS. PRĀT. 4, 185. SARVADARÇANAS. 130, 20. 161, 17. राज्ञं कुत्रणामनयादिकृत्सि so v. a. *vor-
enthalten* MBu. 5, 5033. पद्मान्यशोकपुष्पाणि दृष्ट्वा दृष्टिर्विक्रयेत *das
(fernere) Sehen wird aufgehoben so v. a. wird unnütz. dann braucht
man Nichts mehr zu sehen* R. 3, 79, 28. — 5) *pass. sich quälen, sich
Sorge machen*: ग्लामे न विक्रयेत लाभश्चैनं न कर्षयेत् MBu. 12, 9976. क्रिमिदं त्वं विक्रयेते (विमुक्षते die neuere Ausg.) HARIV. 9962. त्वं तु मि-
थ्या विक्रयेते R. 2, 108, 12 (116, 21 Gonn.). मुखानि चानुभूयसे मनश्च न
विक्रयेते MBu. 2, 151. नैव शक्यस्त्वया जेतुं वज्रनाभ विक्रयेते (= भ्रियसे
NILAK.) so v. a. *du zerbrichst dir unnütz darüber den Kopf* HARIV. 8825. मा विक्रयेत गच्छत MBu. 3, 15138. — 6) *partic. विकृत a) aufgerissen,
aufgewühlt*: वराहविकृत vom Eber TBa. 1, 1, 8, 7. 2, 4, 3. ÇĀT. Ba. 14,

1, 2, 11. KAUC. 15. KĀT. Ça. 26, 1, 2. वज्रं ÇAT. Bn. 8, 2, 2, 14. *herausgeschlagen*: गदा करात् Buā. P. 3, 19, 3. — b) *getroffen, heimgesucht*: रम्भे वायुविकृता Buā. P. 10, 80, 24. देवेन 3, 32, 19. मायया 11, 29, 3. देव (Gegens. रतित) Spr. (II) 3902. चित्तमका विकृतम् Buā. P. 10, 80, 29. — c) *abgeschlagen, abgewehrt*: अस्त्र R. 5, 44, 14. अस्मवर्ष MBu. 3, 12185. HARIV. 12771. *zurückgewiesen, abgewiesen*: Person BHAG. P. 6, 3, 1. घं 3, 15, 29. *gestört, gehemmt*: विघ्नं Spr. (II) 4342. Buā. P. 5, 1, 5. उद्यम HARIV. 12133. श्री R. 2, 36, 30. Buā. P. 9, 16, 17. कार्य R. 5, 51, 6. स्वप्न Sūcā. 1, 110, 21. पारणा RAGH. 2, 55. परिषङ्ग MĀLATI. 163, 3. गति MĀK. P. 20, 50. संकल्प Buā. P. 4, 27, 23. 5, 8, 25. 26, 17, 7, 6, 14. पशो मयेन 10, 50. 10, 25, 1. घं *ungehört, unaufrichtig*: चक्र Buā. P. 2, 7, 20. गति 9, 7, 23. MĀK. 10. — d) घं *an dem Nichts auszuweisen ist*: Weib KAUR. 33. = विघ्नैरुपिडता Schol. — 7) *वि-कन् fehlerhaft für नि-कन्* (wie die v. l. fast überall hat) MBu. 1, 570. Anā. 10, 23. 56 (MBu. 3, 12220. 12252 richtig). R. 4, 19, 23. Spr. (II) 2781. 5624, v. l. 5861. PĀNĀT. 68, 7 (प्रति ed. Bomb.). 86, 23 (मृत ed. Bomb.). — *caus. 1) schlagen*: परमेन्यं विधातयेत् (विनाशयेत् v. l.) Spr. (II) 2822. — 2) *quälen, plagen*; med. MBu. 13, 6720 nach der Lesart der ed. Bomb. — 3) *hemmen, unterbrechen*: औतामिकोत्रकोमान् KULL. zu M. 5, 84. — *desid. stören —, hemmen wollen*: कर्म विनिघासता Buā. P. 4, 19, 31. — *intens. (?) Jmd ein Leid zufügen*: मा सन्धानि विनीज्जि MBu. 7, 2383. — Vgl. विधात fgg., विघ्न, विनिघास, विकृति fgg., वैकृत्य.

— अनुवि *stören, hemmen*: कार्याणि MBu. 12, 2036.

— घावि (!) *haben auf*: यो वै दर्पात् — पर्वतमाविकृति । तस्यैव पाणिः सनखो विदीर्यते MBu. 3, 10654.

— प्रवि, partic. *कृत zurück —, in die Flucht geschlagen*: सैन्य MBu. 8, 4110.

— प्रतिवि s. प्रतिविधात.

— सम् 1) *zuklappen, zusammenlegen, schließen*: die Augen RV. 7, 55, 6. ऊयो रोमशम् 8, 31, 9. सं ते कन्मि दत्ता दत्तः AV. 6, 56, 3. Flügel ÇAT. Bn. 14, 7, 2, 19. 3, 4, 2, 16. संकृत्य कृत्वा M. 2, 71. भुवोर्मध्यम् MBu. 5, 4704. भुक्तीम् R. 3, 35, 76. पदानि संकृत्यते *werden verbunden, verbinden sich* ÇĀK. zu Bn. An. Up. S. 73. — 2) *zusammenballen*: संकृत्ययो दिव्या मातुः ballt zusammen zu Hagel Sūcā. 1, 264, 18. pass. sich ballen, fest —, consistent werden: शरः समकृत्य ÇAT. Bn. 10, 6, 5, 2. कृष्णायस्येव च ते संकृत्य कृदप्यं कृतम् so v. a. dein Herz ist gleichsam aus Eisen zusammengehämmert MBu. 5, 4580. — 3) *zusammensetzen, — fügen*: आसन्दोम् ÇĀK. Ça. 17, 2, 6. — 4) *aufeinander stoßen*: सं पद्धनं मनुभिर्नानाः RV. 7, 56, 22. — 5) *zerschlagen, brechen*: पुरा पुरं समिदं कृत्योर्जसा RV. 1, 53, 7. — 6) *absol. संकृत्य sich zusammenthuend, in Gemeinschaft, vereint, zusammen*: जीवामः MBu. 5, 922. स संकृत्य निक्षयः 13, 3097. कुर्वते पात्राः 14, 1061. R. GOR. 2, 67, 19. 3, 16, 18. VARĀ. Bn. S. 89, 18. Buā. P. 3, 20, 14. द्वेदेन संकृत्य च युध्यमानाः 8, 10, 34. कारिणः 11, 24, 9. कारिवात् Schol. zu KAP. 1, 104. SĀ. D. 9, 9. घं Buā. P. 3, 26, 50. पापैः सकृद्विः संकृत्य *im Verein mit* MBu. 5, 4398. संकृत्यान्योन्यम् Buā. P. 1, 7, 30. 2, 5, 33. — 7) *partic. संकृत a) an —, aufeinander gelegt, zusammengefügt, geschlossen, zusammenstossend, angeschlossen, eng verbunden* AK. 3, 4, 28, 47. H. an. 3, 307. MĀ. l.

165. संकृती पाणी धारयन् ĀCV. Ça. 1, 4, 33. M. 4, 62. AK. 2, 6, 3, 36. सु-
कोति संकृतेन (so. अञ्जलिना) PĀ. GAN. 1, 6. संकृताञ्जलि adj. HARIV.
12251. R. 3, 19, 10. 21, 6. 4, 13, 23. 25. 8, 111, 49. Buā. P. 4, 1, 26. 12,
21. 10, 86, 25. Finger KAUC. 4. संकृतोर् MBu. 4, 258. उत्र मुसंकृती R.
5, 2, 18. संकृतवृत्तोर् 6, 9, 12. चरणी 3, 52, 38. भू MBu. 5, 2086. भुक्ती-
संकृत्य 3, 15703. भुक्तीमुख 11187. VARĀ. Bn. S. 61, 10. fg. अरा रथ-
नामो MURP. Up. 2, 2, 6. लेखा GOR. 1, 1, 9. अयुगम् 7, 10. त्रिपिण्डान्त-
कृताविधाति *verbunden, einen Haufen bildend* KAUC. 88. उपलाः MBu.
3, 1710. हुमवल्केः संकृतेः R. 5, 44, 12. M. 5, 115. JĪH. 1, 164. MĀK. P.
35, 8. संकृतान्योधयेदल्पान् M. 7, 91. मेघाः *zusammenhängend* VARĀ. Bn.
S. 22, 8. संकृतमूर्तयः पयोदाः 19, 8. दीपः संकृतमूर्तिः 69, 15. हत एव किं
संघते भिनत्येव च संकृतान् M. 7, 66. ऋषयः RV. ANUK. 9, 66. Ind. St. 10,
410. KAP. 1, 67. 141. KĀM. NĪT. 4, 65. एकैकशः संकृता वा 6, 9, 8, 18. fg.
9, 77. 17, 40. 19, 59. MĀK. 76, 9. R. 1, 20. Spr. (II) 1171. 1231. 3939,
v. l. 4762, v. l. 6179. VARĀ. Bn. S. 46, 67. 95, 8. AK. 2, 10, 5. 3, 4, 49,
131. संकृता नास्य सेवकाः *zusammenhaltend* RĀG. TĀ. 3, 140. 4, 325.
351. 560. 3, 254. Buā. P. 3, 20, 11. Verz. d. Oxf. H. 190, a, 29. SĀ. D.
330, 14. fg. नि प्र इत्येतौ संकृतौ (d. i. मित्र) विपर्यस्ती (d. i. प्रणि) व्यस्ती
(d. i. नि, प्र) च गृह्येते Schol. zu P. 2, 3, 56. SĀRVADARÇANAS. 143, 29. ष्या-
रिन् HARIV. 10675. संकृतवाक्कलौ adj. so v. a. ein Duett singend MĀK.
P. 23, 60. सुं MBu. 4, 981. HIT. IV, 51. घं KĀM. NĪT. 19, 41 (als m.
Bez. einer best. Truppenaufstellung). Spr. (II) 1424. Buā. P. 2, 5, 32.
संकृतस्य मित्रेण *verbunden mit* M. 7, 165. करयो गोलाङ्गुलसंकृताः R.
4, 23, 4. KĀM. NĪT. 13, 88. KATHAS. 34, 195. MĀK. P. 102, 2. Buā. P.
11, 18, 27. — b) *fest —, consistent geworden*: वायुनापस्तु संकृताः MĀK.
P. 47, 12. तेजस् HARIV. 590. *fest, hart, compact*: = दृढ H. an. MĀ.
एताभिरिष्टकामिः संधिः क्रियतां मुसंकृतः MĀK. 55, 22. सममुसंकृतोप-
चितगात्रसंधि VARĀ. Bn. S. 2, S. 3, Z. 10 v. u. Brüste R. 3, 52, 25. 35.
5, 18, 25. 21, 10. KATHAS. 47, 107. उरम् MBu. 1, 5970. Wangen R. 3, 82,
29. Schultern 5, 14, 17. घापसं कृदप्यं नूनं राममातुः मुसंकृतम् 2, 39, 29.
von festem, compactem Gliederbau; = दृढसंधि AK. 3, 2, 25. H. 1472. पूनः
परमसंकृतान् MBu. 3, 14653. — c) *stark, intensiv*: तुत VARĀ. Bn. S.
68, 63. — d) *Bez. eines best. Geruchs* MBu. 12, 6848. 14, 1409. eines
best. Tons 1420. wohl so v. a. zusammengesetzt. — Vgl. संकृत् fgg., सं-
कृत्, संघ, संघात, संकृत्य, अत्रिसंकृत, वज्रं, सुं.

— अभिसम्, absol. अभिसंकृत्य *sich zusammenthuend, in Gemeinschaft, vereint* MBu. 2, 800. 8, 3029. partic. अभिसंकृत *angegriffen, befohndet* Buā. P. 8, 11, 1.

— प्रतिसम्, partic. अन्योन्यप्रतिसंकृतौ *mit einander verbunden* MBu.
9, 249 (अन्योन्यमभिसंघितौ ed. Bomb.). statt प्रतिसंकृत 12, 8275 liest
ed. Bomb. कृत.

— विसम्, partic. विसंकृत *aus der festen Verbindung gebracht, ge-
lockert* Sūcā. 1, 305, 12 (कृत v. l.).

2. कन् (= 1. कन्) am Ende eines comp. adj. (f. श्री) *schlagend, tödend, Mörder, zu Grunde richtend, vernichtend, verschewend u. s. w.* P. 3,
2, 27. fg. Declination 6, 4, 12. Vor. 3, 111. पितृ, मातृ, भ्रातृ, स्वसृ,
आचार्य, आक्षय्यं KĀND. Up. 7, 15, 2. परवीरं MBu. 3, 2260. 2247.
3064. R. 2, 56, 20. Buā. P. 1, 7, 29. शरणागतं MBu. 5, 1346. दुःखं

BHAG. 6, 17. लोकानामार्तिका R. GORR. 1, 14, 26. पुण्ययज्ञ 3, 36, 23. VARĀH. BHU. S. 3, 18, 31. 37. 4, 5, 5, 30. 9, 26. 10, 3. 20. 34, 19. 37, 3. 47, 12. 101, 13. 104, 23. 31. BHU. 23, 1. ÇUK. in LA. (III) 34, 14. BHĀG. P. 1, 7, 18. 38. fgg. 4, 17, 18. 6, 11, 13. fgg. 18, 36. 11, 5, 33. f. °घ्री 3, 15, 23. 20, 5. — Vgl. अदृष्टं, अभागधन्, अमित्रं, अमीव, अरि, अशस्ति, अहि, कष्टि, चतुर्कन्, ज्येष्ठ, तमो, दस्यु, दुर्णाम, धातु, न, पर, पशु, पाप, पारावत, पितृ, पुनर्कन्, पुर, पुरो, पृश्नि, बलि, ब्रह्म, भग, भग-नेत्र, भगानि, भुवंग, भूरि, धातृव्य, भूण, मख, मत्स्य, मधु, म-नो, मातृ, मान, मित्र, मुष्टि, मृग, यज्ञ, यशो, यातु, रतो, व-लवृत्र, वसर्कन्, वात, वायु, विरुग, वीर, वृत्ति, वृत्र, शत, श-त्रु, शर्प, सत्रा, सपल, सप्त, सर्प, सस्य, सात, स्वर.

कन् 1) adj. = 2. कन् VOP. 26, 30. चक्रं रिपुकणम् MBH. 10, 620. मका-नाम 13, 1239. तत्र परतज्ञोक्तम् BHĀG. P. 3, 15, 1. गदा वीरकणी MBH. 9, 3238. Vgl. तत्रियकणा, मित्र (unter मित्रकन्), पञ्च, रतोक्णा. — 2) m. nom. act. s. दुर्कणा und मुकन्. — 3) f. कना in दुर्कणा.

कनन (von 1. कन्) 1) adj. (f. ई) füllend, erschlagend, Tödter P. 4, 4, 121. शुम्भकननी HARIV. 9424. — 2) wohl n. Schlügel zur Trommel: दु-न्दुभीसकननान् ÇĀRKH. ÇR. 17, 4, 1. — 3) n. nom. act. a) das Schlagen, Treffen NIK. 1, 1, 7. das Abschlagen: पुष्पकनने: MILATIM. 83, 7. das Tö-ten NIK. 6, 27. HARIV. 14703. Spr. (II) 3694. कुम्भकर्ण 4169. शत्रु° BHĀG. P. 3, 11, 20. SĀJ. zu RV. 1, 114, 6. das Vernichten, Beseitigen, Auf-geben: मायायाः Spr. (II) 2329. — b) das Multipliciren Comm. zu ĀR- JAHN. 2, 3.

कननीय, °यति = कननमिच्छति P. 7, 3, 55, Vārtt., Schol. davon desid. त्रिकननीयिषति ebend.

कन्य adj. (f. घ्रा) von कन् Kinntacke AV. 6, 43, 3.

कनीयम् adj. compar. zu 2. कन् mehr —, sehr treffend, — tödtend VS. 16, 40.

कनील m. Pandanus odoratissimus RATNAM. im ÇKDr. कलीन v. l.

कँस (von 1. कन्) UNĀDIS. 1, 11. f. 1) Kinntacke (nach den Lexicogra-phen auch in.) AK. 2, 6, 3, 41. TRIK. 3, 3, 273. H. 583. an. 2, 292. MRD. n. 25. fg. HALĀJ. 2, 367. 5, 32. VARABUKI bei UGĀVAL. RV. 1, 52, 6. 168, 5. 5, 36, 2. तिग्मा 8, 49, 13. कन् विभृते सं भरति 10, 79, 1. 152, 3. AV. 6, 56, 3. 10, 9, 13. कन्वोर्हि त्रिहोमर्दधात् 2, 7. 8. कन् मन्त्रिहे AIR. BR. 7, 11. पूर्वा, अपरा ÇAT. BR. 8, 4, 4, 9. वृकास्य AV. 19, 47, 9. VS. 11, 78. 24, 1. 25, 1. ÇAT. BR. 1, 2, 3, 17. 13, 2, 3, 4. KĀTH. 25, 9. कन्वोः प्रकर्षणे RV. PRĀT. 14, 3. TS. PRĀT. 2, 16. Comm. zu 23, 2. °चलन P. 3, 1, 15, Vārtt. JĀG. 3, 88. MBH. 3, 10391. 12, 3748. R. 5, 3, 53. 6, 4, 17. VARĀH. BHU. S. 50, 12. 51, 84. 42. 52, 3. 66, 2 (eines Pferdes). 67, 7 (eines Elephanten). 68, 88. BHĀG. P. 3, 19, 2. 6, 12, 4. उत्तरा, अधरा 5, 23, 7. 6, 12, 27. °संधि SUÇR. 1, 305, 12. °मूल VS. PRĀT. 1, 83. AV. PRĀT. 1, 20. Comm. zu 28. ओष्ठकन् u. Lippen und Kinntacke TS. PRĀT. 2, 12. Auch कन् TS. PRĀT. 3, 7. BHARATA zu AK. nach ÇKDr. कन्-याम् TS. 7, 3, 10, 1. °मूल TS. PRĀT. 2, 35. Comm. zu 17. Am Ende eines adj. comp.: चतुर्कन् AV. 5, 19, 7. मका° (s. auch bes.) MBH. 3, 2784. R. 1, 1, 11. BHĀG. P. 4, 14, 44. स्थूल° VARĀH. BHU. 17, 5. सु° (s. auch bes.) R. GORR. 2, 62, 16. — 2) n. Backe am Beschlag eines Speers und dgl. ÇAT. BR. 11, 5, 5, 18. — 3) Tod und Waffe H. an. VARAN. Krankheit H. an. MED. VARAN. ein best. Parfum, = क-

विलासिनी AK. 2, 4, 4, 18. TRIK. MED. = व्याघ्रनख MAD. 3, 68. Gelbwurz (करिंद्र) H. an. = सूना und वज्र MED. st. dessen नृत्यारम्भ Siddh. K. 248, b, 9 nach ders. Aut. — Vgl. अधर° (AV. 9, 7, 2), अयो°, उत्तर°, दु-र्कणा, नाग°, परि°, मका°, ज्येष्ठ°, सं°, मिह°, सु°.

कनुका f. = कन् Kinntacke VARĀH. BHU. S. 58, 5.

कनुप्रक m. Kinntackekrampf, Maulsperre SUÇR. 1, 254, 6. 256, 2. 2, 377, 5. कुपितो कनुमूलस्थः संसृष्टवानिलो कन्। करोति विवृतास्यत्वमथ वा संवृतास्यताम्। कनुप्रकः स तेन स्यात्कृच्छ्राच्चर्वणाभाषितम् (चर्वणा un- sere Verbesserung für चषणा)। BHĀVAPR. 7.

कनुभेद m. 1) das Aufreissen der Kinntacke, ein geöffneter Rachen BHĀG. P. 7, 8, 21. — 2) Bez. einer best. Form des Endes einer Eklipse VARĀH. BHU. S. 5, 81. fgg.

कनुमदीय adj. von कनुमत् (कनुमदाचार्य) verfasst HALL 69.

कनुमन् m. Nebenform von कनुमत् 2) a) in कनुमादिभिः R. 4, 9, 98. 32, 1.

कनुमत् (von कन्) 1) adj. starke Kinntacke habend KUMĀRILA bei UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 11. — 2) m. N. pr. a) eines göttlich verehrten Affen, eines Sohnes des Windgottes von der Aṅgānā, des treuey Bundesgenossen Rāma's auf seinem Zuge nach Lāṅkā zur Wieder- erlangung der Sītā, TRIK. 2, 8, 6. H. 703. R. 1, 1, 57. 16, 17. 4, 1, 19. 33. 23. als grosser Gelehrter 7, 36, 44. fgg. MAHĀVĀR. 114, 17. WRNKA, RĀMAT. UP. 299 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 31. Verz. d. Tüb. Hdschr. 13. WILSON, Sel. Works 1, 17 u. s. w. 2, 21 u. s. w. °मत्स्तोत्र Z. d. d. m. G. 2, 342. °मन्नाटक Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292. °मन्नाटकदीपि- का HALL 99. — b) verschiedener Männer RĀGA-TAR. 4, 9. HALL. 38. 69. TĀRAN. 310. — Vgl. कनुमत्.

कनुमोत m. Lockerung der Kinntacke SUÇR. 1, 305, 13. 2, 128, 20.

कनुल (von कन्) adj. starke Kinntacke habend gaṇa सिध्यादि zu P. 5, 2, 97.

कनुम् s. वसिष्ठ°.

कनुस्तम्भ m. = कनुप्रक WISE 253.

कनुकम्प m. das Zittern der Kinntacke VARĀH. BHU. S. 8, 48.

कनुमत् (von कन्) gaṇa शरादि zu P. 6, 3, 120. m. = कनुमत् 2) a) TRIK. 2, 8, 6. H. 703. Schol. MBH. 3, 11193. R. 1, 3, 21. 4, 1, 5 (सन्° Druckfehler). 23. 2, 18. 23 in der Unterschr. 25, 3. 8. 11. 5, 3, 53. 6, 4, 12. 17. KĀM. NITIS. 11, 7. UTTARAR. 14, 17 (20, 8). BHĀG. P. 2, 7, 45. SAR- VADARÇANAS. 73, 11. Verz. d. Oxf. H. 29, a, 31. 33. 35. 94, a, 9. 99, b, 39. 125, a, 22. 129, a, 23. °मत्कल्प 95, b, 29. °मत्कवच 107, a, No. 164. °म- त्पद्धति 163. °मयस्त्र 96, b, 1. 2. °मन्नाटक 142, b, No. 291. °मत्प्रबन्ध Verz. d. B. H. No. 826.

कनुमत्सेखर und °तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 45 nebst N. 3.

कँस UNĀDIS. 4, 73. m. ein Rākshasa TRIK. 1, 1, 74.

कँस interj. Einfluss auf den Ton des verbi finiti Ind. St. 16, 413. P. 8, 1, 30. 54. Ausruf der Aufforderung zu einer That (wohlan, allons), zu einer Entgegennahme (da nimm, volla), zum Aufmerken: कँसो नु कि- मोससे auf! was sitztest du müßig? RV. 8, 69, 5. कँसाई पँधिचो नि दधानि 10, 119, 9. 53, 3. कँसेय पँसं भंराम AIR. BR. 1, 18. 24. कँसजिम- याम 2, 25. 6, 1. कँस तपाकमिमं यजे 7, 14. ÇAT. BR. 1, 2, 3, 2. 5, 2, 21. 4, 6.

3,4,2, 14,4,1,2, 2,6, 2,32, 5,4,1, 6,8,1, 7,2,5. KĀND. UP. 1,8,1,3.
 कृत् त इदं प्रवक्ष्यामि KATHOP. 5,6. KAUSH. UP. 1,1. कृत् ते कथयिष्यामि
 BHAG. 10,19. MBH. 13,345. R. 1,48,13. 6,3,1. जगत्सर्वे स्वपत्नीम् कृत्
 जगत्सर्वं स्वयम् MBH. 1,8925. कृत् मार्जारमेवेह श्रयामि KATHAS. 33,120.
 यश्च कृतेति नेति च so v. a. da hast du, nimm hin AV. 11,8,22. कृत्ता-
 नुपानम् KĀND. UP. 1,10,3. गां मे देहि भोः । कृत् ते ददामि ३ P. 8,2,99,
 Schol. कृत् ते धानकाः । कृत् ते गुडकाः 5,3,77, Schol. ददामि ते कृत् व-
 रम् MBH. 4,307. प्रृण कृत् 3,11943. श्रूयतां कृत् R. 4,61,32. कृत् लक्ष्मण
 पश्येह मुमित्रा मुप्रज्ञास्त्वया R. SCHL. 2,07,8. कृत् प्रसीदानय तम् KATHAS.
 24,143. कृत्ताय विहितस्तस्य वधोपायो दुरात्मनः so v. a. sieh da! R. 1,
 14,30 (21 GORR.). कृत्तानये ममामित्रे सकामां भव R. GORR. 2,10,5 =
 34,2. कृत्तेदानीं सकामास्तु कैकेयी 3,35,41. कृत् सिद्धो ऽयमर्थः MĀKĀH.
 47,6. कृत् संरन्तिता ऽप्यहम् 103,13. कृत् न गतः 114,15. MBH. 102.
 ÇĀK. 27,9. 46,8. 58,4. 104,17. VIKR. 10,9. कृत् कृत् व्यवसितस्य मे सं-
 वर्धनं संवत्सम् 57,2. 11. 69,10. Spr. (II) 2425. 2935. 5777. 7022. स्मरामि
 कृत् स्मरामि UTTARAB. 10,2 (13,17). 30,15 (39,15). 105,4. KATHAS. 5,90.
 135. 18,331. 63,117. PRAB. 7,7. 29,15. का कृत् Z. d. d. m. G. 27,13.
 कृत् तर्हि UTTARAB. 28,3 (37,5). SARVADARÇANAS. 27,11. 47,19. तां का-
 शीं परिकृत्य कृत् विबुधैरन्यत्र किं स्थीयते Spr. (II) 1233. श्लेष्माणं च
 निकृत्ति कृत् 1992. काचमूलेन विक्रीतो कृत् चित्तमणिर्मया 2337. 2353.
 3701. 4680. 5919. 7017. MĀLATIM. 24,6. KATHAS. 5,119. 15,131. 32,48.
 48,131. RĀGA-TAR. 3,162. SĀH. D. 48,8. 60,16. 63,13. BHAG. P. 1,6,22.
 3,15,23. 4,4,28. 7,9,11. 8,22,27. 10,33,11. Nach den Lexicographen:
 कृषे, संप्रकृषे, प्रमोदे (so st. प्रमोदे zu lesen H. an.) AK. 3,4,22 (28), 6.
 H. an. 7,26. MRD. avj. 28. HĀLĀJ. 8,89. वाक्यारम्भे AK. H. an. MRD. श्र-
 नुकम्पायाम् AK. H. an. विषादे AK. H. an. MRD. खेदे MRD. शोचने HĀ-
 LĀJ. दाने und निश्चये H. an. संभवे MRD. und ÇABDAR. im ÇKDR. वादे
 ÇABDAR. ebend. घसक्तत्वेने AÇĀJAP. ebend.

कृत्कारं m. der Ausruf कृत्: निवीती कृत्कारेण मनुष्यास्तर्पयेदय
 LAUGH-VISHNU im ÇKDR. BĀLAR. 42,12. unter den 4 Zitzen der Kuh वाच्
 ÇAT. Br. 14,8,1. PĀR. GRHJ. 1,19. MĀRK. P. 29,9. 11. gedeutet als 16
 Mundvoll Almosen 36; vgl. Schol. zu H. 813 und KĀRMA-P. im ÇKDR.

कृत्तर (von 1. कृन्) nom. ag. der Einen schlägt: प्रतिकृत्तुं न चेच्छति
 कृत्तारम् MBH. 12,5437. Spr. (II) 5611. 5023. Verz. d. Oxf. H. 51,6,34.
 der Jmd erschlägt, tötet, vernichtet, Mörder: कृत्ता चेन्मन्यते कृत्तम्
 KATHOP. 2,19. BHAG. 2,19. M. 8,351. JĀGĀ. 2,276. य एव देवा कृत्तार-
 स्तांस्त्रैको ऽर्षयते भृशम् MBH. 12,439. R. 7,8,4. RĀGA-TAR. 4,98. श्र°
 BHAG. P. 4,11,18. das obj. im gen.: दस्योः RV. 2,12,10. 8,87,6. 9,88,4.
 AV. 1,7,1. 3,10,12. रत्सः 4,19,3. श्रुतीपतः VS. 12,5. ÇAT. Br. 3,3,
 4,3. MBH. 4,2293. R. 3,36,12. KUMĀRAS. 2,20. VARĀH. BRH. S. 69,23.
 PAKĀR. 1,10,76. सैन्यस्य R. 3,40,16. 5,12,34. सुराणाम् Bez. eines best.
 Agni MBH. 3,14168. parox. mit acc.: वृत्रम् RV. 4,17,8. 21,10. AV.
 5,18,14 ist wohl कृत्ताभिर्शस्त्रिमिन्द्रः zu lesen. सुरारिन् R. 7,8,25. 86,
 16. in comp. mit dem obj.: मृग° M. 5,34. शरणागत°, स्त्री° 11,190.
 MBH. 12,1402. R. 1,46,2. 5. 4,1,27. प्रतिसूर्याणां माला नृपकृत् Varāh.
 BRH. S. 37,2. रत्नः प्रधाननृपकृत् 38,5. 104,5. KATHAS. 21,30. RĀGA-TAR.
 3,61. BHAG. P. 6,18,23. 7,5,35. Etwas zu Grunde richtend, zerstörend,
 zu Nichts machend, vertreibend: दत्तयज्ञस्य MĀKĀH. 173,14. इष्टापूर्तायुषो

कृत्ती परदारगतिर्नृणाम् MĀRK. P. 34,62. कफस्य SUÇA. 1,198,14. 199,4.
 219,8. मुक्ताफलानि रुक्कोककृतृणि VARĀH. BRH. S. 81,80. = चौर
 UÇĀVAL. zu UNĀDIS. 2,95. — Vgl. घृष्ट°, कार्य°, कुष्ठ°, क्रोध°, वृत्त°,
 श्वर°, धर्म°, नाग°, पाक°, कणि°, भूत°, मधु°, मल°, विघ्न°, विद्यात°,
 विष°, वृत्ति°, शत्रु°, प्रूल°, सस्य°, सैन्य°.

कृत्तव्य (wie eben) adj. zu tödten, mit dem Tode zu bestrafen, aus dem
 Wege zu räumen M. 8,198. MBH. 3,2091. R. GORR. 1,22,17. 3,13,28.
 4,34,26. 37,13. KĀM. NITIS. 17,14. ÇĀK. 6,12. Spr. (II) 2399. 4850.
 4930, v. l. 7363. KATHAS. 25,108. MĀRK. P. 10,22. PAKĀT. 48,2. ed.
 ORU. 57,23. HIT. 18,18. ed. JOHNS. 1947. BHAG. P. 1,7,53. 7,5,38. यो
 ऽनुमोदति कृत्तव्यम् (कृत्यत्म् od. Bomb.) wer zustimmt, dass getötet
 wird, MBH. 13,5634. zu verletzen: धर्म Spr. (II) 3089. RĀGA-TAR. 4,384
 wohl fehlerhaft für कृतव्य; vgl. Spr. (II) 1856.

कृत्तु (wie eben) m. Tödtung, Vernichtung: राजन्यकृत्तवे BHAG. P. 11,
 5,50. Tod und Stier WILSON nach ÇABDĀR. कृत्तवे infln. s. u. 1. कृन्.
 — Vgl. सु°.

कृत्तव (von कृत्तर) n. die Rolle des Tödters, Vernichters Muir, ST.
 4,392.

कृत्तीमुख m. Bez. eines best. die Kinder verfolgenden Dämons PĀR.
 GRHJ. 1,16.

कृत्त (von 1. कृन्) adj. zu schlagen, niederzumachen: रिपु RV. 3,30,15.

कृन्मन् (wie eben) n. Schlag, Stoss, treffender Wurf RV. 1,33,11. त-
 पिष्ठेन कृन्मना कृत्तना तम् 7,59,8. 94,12. 10,48,6. 113,8. — Vgl. श्र-
 ष्म°, पुरु°.

कृत्यमान 1) adj. s. u. 1. कृन्. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH.
 6,377 nach der Lesart der od. Bomb., कंसमार्ग ed. Calc.

कृष्या (auch कृष्या) f. eine best. Pflanze, in zwei Arten: vulgo शेर-
 णी (Adelia nereifolia nach MOLESW.), कैकवेर (BĀLVAPR. 5) oder कुंसि
 (AUSH. 102). Sie riecht nach Fisch, die Frucht der einen gleicht der
 des Acvāttha. RĀGAN. 4,115. MAD. 2,45. KĀRMA 8,12 (v. l. कृष्या).
 SUÇA. 2,44,12. 506,7 (कृष्या). 530,10. ÇĀRṆG. SĀMĀH. 2,6,33. 36. Vgl.
 unter कफघ्नी, घाङ्गनाशिनी, विगान्धिका, विल्ला und विल्लगन्धा.

कृषोर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32. 339.
 b, 3 v. u.

कृम् interj. रोषभाषणे und अनुशये H. an. 7,18. रोषोक्तौ und अनुशये
 MRD. avj. 55.

कृमीघ्राण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 14.

कृमीरपुर्प adj. etwa aus Hamirapura stammend Verz. d. Oxf. H.
 1, a, 13 v. u. = Verz. d. B. H. 104.

कृम्ब m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8,684.

कृम्बा s. कृम्भा.

कृम्भा (onomatop.) f. das Gebrüll der Kühe (Kälber) THIR. 2,9,21. H.
 1406. ०RV MBH. 1,6680. HARIV. 3312 (कृम्बा° die ältere Ausg.). 3518.
 3870. R. 1,54,18. 55,2 (55,7. 18 GORR.). RĀGA-TAR. 7,1427 (कृम्बा°).

कृम्भा (von कृम्भा), ०यते brüllen (von der Kuh): ०यमाना MBH. 1,6670.
 कृम्, कृम्मति (गती) NAGH. 2,14. DĀTUP. 13,24. कृम्मति: सुराष्ट्रेषु
 PAT. bei Muir, ST. 2,370.

कृम्मीर m. N. pr. eines Fürsten von Çākāmbharī, der im 14ten

Jahrhundert nach Chr. regierte, HALL in der Einl. zu VISAVAD. 48. COLBR. Misc. Ess. 2, 65. 91. fgg. RĪĠA-TAR. 7, 53. fgg. Spr. (II) 4894. Z. d. d. m. G. 27, 39. 101. Verz. d. Oxf. H. 106, b, No. 370. 3f4, b, No. 746.

कृप्, कृयति (गती, ज्ञाने, भक्तिशब्दयोः) DHĪTUP. 13, 5. कृयीत् Vop. 8, 71. intens. ज्ञाकृयीति, ज्ञाकृति u. s. w. SIDDH. K. 185, b, 9. fgg.

कृय (von कृ, कृनोति) 1) m. gaṇa वृषादि zu P. 6, 1, 203. a) Ross NAISS. 1, 14. AK. 1, 1, 4, 41. 2, 8, 2, 12. H. 1233. HALĀJ. 2, 281. RV. 5, 46, 1. 7, 74, 4. 9, 107, 25. VS. 7, 47. 22, 19. 23, 14. AIT. BR. 8, 22. CAT. BR. 10, 6, 4, 1. 13, 5, 4, 21. ĀCV. Cn. 3, 4, 10. M. 8, 296. 11, 136. BHAG. 1, 14. MBu. 3, 2294. 2639. 2786. °संयकृण 2796. 4, 319. °विक्रास HARIV. 3109. Spr. (II) 1236. VARĀH. BRH. S. 5, 66. 9, 43. 43, 35. 44, 17. °चेष्टित 93, 15. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 7. 24. fgg. 28. RĪĠA-TAR. 4, 265. BUĠG. P. 4, 16, 24. VER. in LA. (III) 11, 18. am Ende eines adj. comp. f. घा MBu. 18, 24. RAGU. 9, 10. — b) N. pr. eines der Rosse des Mondgottes Vāpi beim Schol. zu H. 104. — c) Bez. der Zahl sieben (wegen der sieben Rosse des Sonnengottes) CnUT. 42. — d) der Schütze im Thierkreise vgl. कृपाङ्ग VARĀH. BRH. S. 102, 7. BRH. 11, 7. 10. 23 (21), 15. — e) ein Fuss von vier Moren COLBR. Misc. Ess. 2, 151. — f) N. pr. eines Sohnes des Sahasrāda HARIV. 1844. des Catāgit VP. 416. pl. das Geschlecht des Haja MBu. 2, 333. 335. — g) a man of particular class; Bos grunniens und ein N. Indra's WILSON nach ÇABDĀNTHAK. — 2) f. घा a) Stute HARIV. 2107. f. KATHĀS. 37, 167. Schol. zu LĀṬJ. 2, 7, 26. — b) = कृगी b) RĪĠAN. im ÇKDr. — 3) f. ई a) Stute VĀRTI. 2 zu P. 4, 1, 63. gaṇa गौरादि zu 41. GĀṬĀDH. im ÇKDr. CAT. 14, 109. Schol. zu LĀṬJ. 2, 7, 26, v. l. — b) = घृगन्धा Physalis flexuosa RĪĠAN. 4, 111. — Vgl. घृग, मक, मरुमु, वेणु, घेत, करि.

कृकन्धरा und °कन्धरिका s. u. °कातरा.

कृकर्मन् n. Rossekunst MBu. 4, 321.

कृकातरा, °कातरिका (v. l. °कन्धरा, °कन्धरिका) f. eine best. Pflanze RĪĠAN. 5, 114.

कृगन्ध 1) n. eine Art Salz, = काचलवण RĪĠAN. im ÇKDr. कृगं unsere Hdschr. — 2) f. घा = घृगन्धा Physalis flexuosa RATNAM. 56. RĪĠAN. 4, 112. = घृगोदा RĪĠAN. im ÇKDr. कृगं unsere Hdschr.

कृगर्दभि m. unter den Namen Civa's MBu. 13, 1149.

कृयीव 1) adj. die Mähne eines Pferdes habend. — 2) m. N. pr. verschiedener menschlicher und übermenschlicher Wesen: eine Form Vishnu's PĀNĀN. 4, 3, 53. 8, 91. °यीवावतार Vprz. d. B. H. 140. °मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 93, b, 9. °यीवैकातरमन्त्रा: ebend. °प्रयोग 94, b, 22. °यश्चरात्र Verz. d. Oxf. H. 341, a, 1 v. u. °यीवोपनिषद् Ind. St. 3, 326. ein Rāgarshi MBu. 12, 720. fgg. ein sündhafter Fürst der Vidya 5, 2731. ein Muni Verz. d. Oxf. H. 84, a, 3 v. u. °प्रोक्तं ज्ञापयलम् Verz. d. B. H. No. 369. angeblicher Autor der Khāndogjopanishad COLBR. Misc. Ess. 1, 83. ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 153, b, 27. ein für den Diebstahl der Veda von Vishnu erschlagener Asura H. 220. WILSON, Sel. Works 1, 292. HARIV. 203. 2281. 2433. 2650. 3109. 6805. 6871. fgg. 9796. 12985. 13179. 14282. R. 4, 43, 34. KATHĀS. 45, 383. RĪĠA-TAR. 3, 260. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 28. BUĠG. P. 6, 6, 29. 10, 19. 7, 2, 4. 8, 10, 21. 24, 5. fgg. °रिपु m. Bez. Vishnu's H. 221. Schol. — ein

Rākshasa R. 8, 74, 5. eine Tantra-Gottheit bei den Buddhisten WILSON 186. 197. TĀRAN. 142. WILSON, Sel. Works 2, 24. — 3) f. घा ein N. der Durgā ÇKDr. nach dem DURGĀNĀMASAHASASTOTRA.

कृय m. Nerium odorum RĪĠAN. 10, 10.

कृयकष m. ein N. Mātali's, des Wagenlenkers Indra's, TRĪK. 1, 1, 59. H. c. 33. GĀṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 41.

कृयर्चा f. das freie Umherstreichen des zum Opfer bestimmten Rosses R. 7, 92, 9.

कृयच्छा f. ein Trupp Pferde HĀR. 134.

कृयज्ञता f. das Vertrautsein mit der Rossekunst MBu. 3, 2796.

कृयतन्त्र n. Rossekunst MBu. 3, 2772. 12028.

कृयदानव m. der Dānava in der Gestalt eines Rosses, Beiw. Keçin's HARIV. 4291.

कृयद्विपत् m. Büffel (Feind des Rosses) WILSON.

कृयन 1) m. Jahr (vgl. कृयन) ÇABDĀNTHAK. bei WILSON. — 2) n. eine Art Sänfte AK. 2, 8, 2, 20. उपन v. l.

कृयत्ता (कृत्तात् v. l.) als गतिकर्मन् NAISS. 2, 14. Vgl. कृयत्ता RV. 1. 116, 18 und unter कृ, कृनोति. तत्र कृय गताविति तातडि नकार उप-
ज्ञनः DEVAN.

कृय m. 1) Rossewörter VARĀH. BRH. S. 9, 35. — 2) N. pr. = कृय-
ति KATHĀS. 38, 7.

कृयपति m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 38, 4.

कृयपुच्छिका f. = कृयपुच्छी MAD. 1, 89.

कृयपुच्छी f. Glycine debilis Lin. AK. 2, 4, 5, 4.

कृयप्रिय 1) m. Gerste H. 1170. — 2) f. घा Physalis flexuosa RĪĠAN. 4, 113. auch Phoenix sylvestris RĪĠAN. im ÇKDr.

कृयमार m. Nerium odorum H. 1137. HALĀJ. 2, 39. RĪĠAN. 10, 10. °का
m. dass. AK. 2, 4, 5, 57. SUÇN. 1, 132, 7. 2, 63, 4.

कृयमार्णा m. Ficus religiosa Lin. ÇABDĀNTHAK. in Verz. d. Oxf. H. 195,
b, 7 v. u.

कृयमुख 1) n. a) Pferdegesicht R. 4, 40, 49. — b) N. pr. eines Reichen
HIUEN-THSANG 1, 274. fgg. — 2) f. ई N. pr. einer Rākshasi R. 5, 25, 34.

कृयमेध m. = घृयमेध Rossoffer M. 11, 82. JĀĠN. 1, 181. MBu. 1, 7841.
R. GORR. 1, 11, 12 (8 SCHL.). 13, 30. 7, 92, 10. BUĠG. P. 4, 18, 46. 4, 10, 1.

कृयलीलावती f. Titel eines über das Ross handelnden Werkes MAL-
LIN. zu ÇIÇ. 5, 10. 60.

कृयवाकन m. ein N. Revanta's H. 103. Kubera's ÇABDĀNTHAK. bei
WILSON.

कृयवाकनसंकर m. Bauhinia variegata ÇABDĀNTHAK. in Verz. d. Oxf. H.
196, a, 2. °शंकर ÇKDr. nach derselben Aut.

कृयविद्या f. Rossekunst RĪĠA-TAR. 4, 265.

कृयशाला f. Pferdestall ÇKDr.

कृयशास्त्र n. Rossekunst MBu. 5, 7102. Spr. (II) 6841, N.

कृयशिता f. Rossekunst MĀTSJA-P. 189 nach ÇKDr. unter कृयाध्यत.

कृयशिरम् 1) n. a) Pferdekopf MBu. 12, 13099. HARIV. 11988. R. 4, 44,
73. VIKR. 4. — b) Bez. einer best. mythischen Waffe HARIV. 12733. R.
GORR. 1, 30, 12 (29, 12 SCHL.). 57, 11 (30, 10 SCHL.). — 2) adj. einen Pferde-
kopf habend: die Sonne MBu. 5, 3551. Vishnu in seiner best. Manife-

station (vgl. कृपयोव) 12, 4515. 12864. 12923. HARIV. 11411. 14361. Bhaṭ. P. 7, 9, 37. — 3) f. N. pr. einer Tochter Puloman's HARIV. 207 (पृथुशिरम् die neuere Ausg.). Vaiṣṇavara's VP. 1, 21, 7; vgl. °शिरा. कृपशिरा f. N. pr. einer Tochter Vaiṣṇavara's Bhaṭ. P. 6, 6, 32. fg.; vgl. कृपशिरम् 3).

कृपशिरम् m. Füllen VANH. Bhaṭ. S. 66, 5.

कृपशीर्ष adj. einen Pferdekopf habend, m. Vishṇu in einer best. Manifestation Bhaṭ. P. 6, 8, 15. °शीर्षन् 2, 7, 11. Unbestimmt ob °शीर्ष oder °शीर्षन्: वामदेवस्य प्रिया तनुं धर्मयो °शीर्षाभिधानाम् 5, 18, 1. °शीर्षपञ्चरात्र Verz. d. Oxf. H. 87, b, 36. fg. 280, a, 4. 5. 292, b, 37. Verz. d. B. H. No. 1403 (°पञ्चरात्रि:).

कृपस्कन्ध m. ein Trupp Pferde HAN. 134.

कृपाङ्ग (कृप + 3. घङ्गा) adj. einen Pferdeleib habend; m. der Schütze im Thierkreise VANH. Bhaṭ. 1, 14.

कृपाध्यक्ष (कृप + घञ्) m. Stallmeister ÇKDn.

कृपानन्द (कृप + आञ्) m. Phascelus Mungo (die Freude der Pferde) RIGAN. 16, 37.

कृपारि (कृप + घञ्) m. Neriium odorum RATNAM. 78. RIGAN. 10, 10. PAÑĀN. 3, 6, 17.

कृपारोह (कृप + आञ्) m. Reiter zu Pferde AK. 3, 4, 29, 110. MBH. 6, 1776. R. GORR. 2, 125, 14. KATHAS. 18, 98.

कृपालय (कृप + आञ्) m. Pferdestall: सरं वार्येन्नित्यं प्रविशन्तं कृपालये NAKULA bei AUFRECHT, UNĀDIS. S. 280, N.

कृपाशना (कृप + घञ्शन Speise) f. Boswellia thurifera Roxb. ÇADNA. im ÇKDn.

कृपास्य (कृप + आस्य) adj. ein Pferdemaul habend, m. Vishṇu in einer best. Manifestation (vgl. कृपयोव, कृपशिरम्) Bhaṭ. P. 11, 4, 17. °कृप द. PAÑĀN. 4, 8, 91.

कृपिन् (von कृप) adj. zu Pferde sitzend, Reiter MBH. 8, 209. MĀRK. P. 21, 49. S. 650, Z. 8 v. u.

कृपे interj. he! ei! कृपे देवा यूयमिदं पयः स्य RV. 2, 29, 4. कृपे नरो मर्हन्तो मूकता नः 5, 57, 8. 10, 95, 1. ÇAT. Bhaṭ. 11, 5, 4, 6. GORR. 4, 8, 1.

कृपेष्ट (कृप + इष्ट erwünscht) m. Gerste RIGAN. im ÇKDn. fehlt in unseren Hdschr.

कृपोत्तम (कृप + उञ्) m. ein vorzügliches —, edles Ross TRIN. 2, 8, 43. MBH. 3, 2794.

कृप्यंगव Bhaṭ. P. 10, 9, 6 wohl nur fehlerhaft für कृप्यंगव.

1. कृ = भृ P. 3, 2, 32, Vārt. कृति, °ते (selten und meistens des Metrums wegen) DĀITUP. 22, 2 (कृणे). जकार, जकृथ Bhaṭ. P. 10, 60, 40. जङ्गे; अकार्षीत्, अकार; अकृत, अकृथास्, अकृथाताम् Schol. zu P. 1, 2, 12. 8. 2, 27. VOP. 8, 132. कृष्यति P. und VOP. a. a. O. कृषीष्ट, कृत्वे Schol. zu P. 3, 4, 9. कृत्वे zu 6, 1, 200. कृत्तुम् (ep. auch कृत्तुम्, कृत्वा: pass. क्रियते; कृत. जिर्कृति DĀITUP. 25, 15 (प्रसक्तकारणे) nicht zu belegen. 1) tragen, halten: गिरा भारं कृष्वि VS. 23, 26. शीर्ष्नी auf dem Kopfe ÇAT. Bhaṭ. 3, 3, 2, 17. TS. 6, 1, 9, 4. अस्यायिं पुस्तादरति AIR. Bhaṭ. 2, 6. उत्तुमकम् 11. ĀCV. GORR. 1, 11, 6. 10. घृथो ऽधः शिरो कृति das Feuer TBa. 1, 1, 5, 7. ein Gefäss TS. PAṬ. 17, 8. स्वयं नोपानका करोत् M. 4, 74. भारम् P. 1, 4, 53, Schol. मुष्टिभिर्जङ्गरेका: (= जङ्गु: Comm.) Bhaṭ.

P. 11, 30, 20. पशुरक्षणाया पदे कृति fert d. i. bewegt ÇAT. Bhaṭ. 3, 8, 3, 27. — 2) herbeischaffen, — bringen, holen; übergeben, versetzen, darbringen: यस्य ते वासो कृमि: AV. 2, 13, 5. 14, 1, 30. यः कृपया कृद्विडुषो गृहम् 4, 18, 2. 5, 14, 8. AIR. Bhaṭ. 3, 32. 7, 1. घावस्ये ऽन्तम् TBa. 1, 4, 9, 4. 2, 4, 6. कृ वैवस्वतोदकम् KATHOP. 1, 7. R. 2, 104, 5. सः फलानि कृष्यति MBH. 3, 16850. R. 2, 64, 33. कृष्ये जनकात्मजाम् 4, 45, 11. तस्मै जकार धनो कैम वरासनम् darbringen, schenken Bhaṭ. P. 4, 15, 14. insbes. बलिम् (vgl. auch u. 1. बलि 1) 2) AV. 11, 4, 15. 19, 55, 7. PRAÇOP. 2, 7. MBH. 13, 6056. MĀRK. P. 29, 20. Bhaṭ. P. 3, 2, 21. 11, 15. 4, 14, 20. 28. 16, 21. 11, 27, 42. — 3) weg —, hinüberschaffen; verbringen, fortführen RV. 10, 16, 10; vgl. AV. 12, 2, 7. 9. 43. — 5, 29. TBa. 2, 1, 3, 1. मृतमारण्यम् ÇAT. Bhaṭ. 13, 2, 4, 3. 14, 8, 44, 1. मृतमये 9, 4, 16. प्राञ्चं कृत्वे 12, 4, 4, 6. KĀTJ. ÇA. 2, 6, 26. 3, 6, 8. पुरोषम् 5, 3, 27. 8, 7, 7. उत्तरवेदिम् 15, 6, 30. यज्ञाङ्गानि 24, 6, 1. पात्राणि LĀTJ. 1, 6, 10. 2, 7, 9. 3, 12, 5. ĀCV. GORR. 4, 6, 2. स्तम्बयुगु: (s. u. d. W.) z. B. TS. 1, 6, 9, 4. ग्राममजाम् SIDDH. K. zu P. 1, 4, 51. अरण्यमाभीरो: BHATT. 5, 47. प्रियाया: संदेशं मे कृ hintragen zu, überbringen MEGH. 7. — 4) wegnehmen, entreissen, gewaltsam —, unrechtmässiger Weise sich zueignen, rauben, gewaltsam fortführen, — mit sich ziehen, entführen, fortlocken: तीरं कुक्षे ऽकृत् AV. 10, 10, 10. रुदती रुदत्यः ĀCV. GORR. 1, 6, 8. den Soma. ÇAT. Bhaṭ. 3, 6, 2. 12. 12, 7, 2. 1. न तं (निधिं) स्तेना न चामित्रा कृति M. 8, 29. 8, 29. fg. 193. गृहं तडागमारामं क्षेत्रं वा भीषया 264. यस्तु रज्जुं घटं कृपादरेत् 319. 320. 322. सर्वकारम् 399. 9, 281. 12, 61. fg. 64. 66. 69. अमृतं जकार दानवेन्द्रेभ्यः MBH. 1, 1159. 6159. 3, 2315. कन्या: 5, 5956. fg. HARIV. 3756. R. 1, 1, 51. 61, 6. 2, 82, 10. R. GORR. 1, 55, 1. 3, 50, 24. 53, 48. 76, 29. अतको कृवा कृति वालिनम् 4, 18, 10. MEGH. 42. RAGH. 3, 39. 42. 4, 43. 12, 29. VIKR. 38. Spr. (II) 4798. गर्भस्थम् u. s. w. कृति कृतातः 2094. 3478. VANH. Bhaṭ. S. 19, 8. KATHAS. 8, 3. 13, 147. 18, 386. मूलकं विना मूल्यम् 20, 166. 43, 127. RIGAN-TAN. 4, 395. 5, 165. PRAN. 21, 7. H. 382. HIT. 1, 32. 50, 2. Bhaṭ. P. 4, 16, 24. 19, 19. 7, 4, 7. 8, 24, 8. 9, 14, 27. 23, 34. SARVADARÇANAN. 33, 6. med.: राज्यं न कृते MBH. 9, 3263. कन्या कृमाणा: HARIV. 6673. 9243. Spr. (II) 7364. स्वदत्तां परदत्तां वा गो कृते वसुंधराम् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 540, ÇI. 1 = 7, 28, ÇI. 2. प्रयोतस्य प्रियङ्कितरं वत्सराज्ञो ऽत्र जङ्गे MEGH. ed. ST. IV. द्विजातिभ्यः तत्रिया जङ्गरे वसु MBH. 14, 2669. pass.: यस्य राष्ट्राद्रियते दस्युभिः प्रजा: M. 7, 143. MBH. 1, 6672. 3, 15666. HARIV. 3757. 3759. R. 1, 54, 3. 3, 55, 35. क्रियते क्रियतेति (d. i. क्रियत इति; क्रियते ऽति gedr.) MĀRK. P. 21. 80. SARVADARÇANAN. 151, 20. कृपस्तेन जङ्गे MBH. 1, 8421. BHATT. 2, 39. तेन कृपब्रह्मकारि KUMĀRAS. 2, 47. पारिजातो क्रियति HARIV. 7468. क्रियेत् 10039. क्रियत् MBH. 3, 11489. 13, 1554. 4817. partic. कृते AV. 5, 29, 5. 12. प्राप्तका KĀTJ. ÇA. 23, 4, 21. चौरिर्धनम् M. 8, 40. 189. 233. °सर्वस्व MBH. 3, 2274. 2276. 2297. fg. 2754. 5, 5967. R. 1, 1, 52. 61, 7. ÇAN. 83, 9. Spr. (II) 149, v. l. VANH. Bhaṭ. S. 51, 28. 104, 19. KATHAS. 4, 57. 25, 191. 29, 113. RIGAN-TAN. 3, 321. 4, 587. 682. MĀRK. P. 18, 14. 135, 15. °वित्त (so ed. Bomb.) Bhaṭ. P. 3, 30, 32. PAÑĀN. 96, 19. °शिष्ट DAÇAK. 62, 1. °सार R. 2, 33, 18. 61, 18. कृताधिकारा RIGAN-TAN. 5, 256. कृतघ्नता तमसेव कैमुदी RAGH. 8, 37. कृदये ताडितस्तत्र कृतश्चास्मि नभस्तलात् gewaltsam fortgezogen R. 3, 42, 40. अदे: कुञ्जात् — द्विपति: Spr. (II) 5789

(Conj. für कृत). लावण्याम्बुतरंगिण्या कृतः (so schreiben wir) KATHAS. 27, 65. घृष्टेन weit fortgeführt 32, 106. Buā. P. 9, 14, 35. — 5) abreißen, ablösen, abtrennen, abschneiden: कृष्ये चोर्व्वेगेन लतानां विविधं पुष्पम् R. 5, 3, 43. (वायुः) वृत्ताच्छूयं कृति पुष्पमत्तोककानाम् Ragh. 5, 69. शरेण मकाशनिधनम् 3, 56. insbes. den Kopf: आदाय परं रामो मातुः शिराऽकृत् MBh. 3, 11084 (S. 572). कायात् 7, 1367. 9, 1091. Buā. P. 2, 7, 33. 4, 8, 24. 7, 8, 14. 8, 11, 6 (med.). 9, 15, 35. BHATT. 15, 110. तत्तदेव (अङ्गं) कृतस्य पार्थिवः abhauen, — lassen M. 8, 334. — 6) act. med. in Empfang nehmen (eine Gabe), in den Besitz von Etwas treten (insbes. als Erbe), rechtmässiger Weise sich aneignen: नाननुशिष्य कृते Çat. Br. 14, 6, 40, 4. Āc. Gṛh. 4, 8, 27. fg. Līṭ. 9, 2, 12. 9, 23 (an beiden Stellen v. l. med.). 16. Kauṣ. 37. KAUSH. Up. 1, 1. रथं कृते चाध्वर्युः. होता वापि कृतेदधम् M. 8, 209. ततो विंशं नृपो कृते 398. दायम् 9, 77. 92. 117. 124. 130. fgg. 135. fg. 141. fg. 145. 151. 153. 179. 185. 189. 198. 210. fg. दस्युनिष्क्रियोस्तु स्वमजीवन्कृतुमर्हति 11, 18. माताप्यंशं समं कृते Jāg. 2, 123. यन्मास्ति कृत्स्व तत् Pāṇāt. III, 191. नातिसावत्सरीं वृद्धिं कृते M. 8, 153. स कृतु सुभगपताकाम् Daśak. 68, 2. KATHAS. 3, 48. यो कृतेद- लिषड्भागम् Spr. (II) 218. अष्टौ मासान्यथादित्यस्तोयं कृति रश्मिभिः । तथा कृतेकारं राष्ट्रात् Abgaben erheben 743. भित्ताकृताः सक्तवः 7337. hernehmen —, sich Etwas holen von (abl.) Varāh. Brh. S. 81, 24. mit- nehmen von Megh. 31. कन्यामृतमतीम् heimführen, heirathen M. 9, 93. — 7) in seine Gewalt bekommen, überwältigen, Meister werden über, Jmd gewinnen: त्रिभिः क्रमेश त्रीँल्लोकाञ्जकारं त्रिदिवालयम् Hariv. 4166. पुरम् Buā. P. 4, 27, 15. पूर्वाभ्यासेन तेनैव क्रियते क्षयशो ऽपि सः Bhāg. 6, 44. इन्द्रियाणि प्रमाथीनि कृति प्रसभं मनः 2, 60. Buā. P. 7, 12, 7. क्रि- यमाणानि विषयेरिन्द्रियाणि M. 6, 59. कथं नाम मकात्मनो क्रियते वि- षयारिभिः Kām. Nitis. 3, 11. शब्दाद्यैर्क्रियते न च Mārk. P. 40, 36. (तम्) मृगयां जकारं चतुरेव कामिनी Ragh. 9, 69. न निद्रापि जकारं तम् KATHAS. 67, 23. जक्रे आत्तो मतश्च निद्रया 28, 122. 72, 181. 77, 57. सप्राणं कृते मृत्युः, अप्राणान्प्राणवल्लोकानकीर्तिर्कृते सदा Spr. (II) 6834. स्वभावेन कृतेन्मित्रम् 7299. R. 5, 83, 7. Kām. Nitis. 13, 25. तवांमात्या कृता धनैः (जनैः ed. Boimb.) gewonnen, bestochen MBh. 2, 240. संजीवककृतः स्वामी नावामवेक्षते KATHAS. 60, 73. — 8) hinreißen so v. a. ganz in Beschlag nehmen, von allem Andern abwenden, entzücken (oft zugleich rauben, mit sich fortnehmen): सा तस्य दृष्टेव (so zu lesen) मनो जकारं MBh. 13, 1393. R. 3, 38, 18 (med.). 48, 17. 49, 23. 5, 22, 29. R. 6, 20. Spr. (II) 2325. 3250. KATHAS. 14, 78. 45, 299. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 10. Buā. P. 3, 12, 28. 4, 20, 37. 9, 10, 54. मानसम् KATHAS. 25, 165. कृदयम् Spr. (II) 780. Z. d. d. m. G. 27, 25. KATHAS. 11, 83. चेतः Spr. (II) 5706. 7239. Mārk. P. 61, 32. चित्तम् R. 5, 31, 36. KATHAS. 37, 14. चतृषि च मनंसि च MBh. 1, 7695. इत्यो KATHAS. 47, 109. कृतात्मन्, कृतप्राणा Buā. P. 3, 25, 36. तवास्मि गीतरागेण कृतिणां प्रसभं कृतः । एष राजेव दुष्पत्तः सारङ्गणा- तिरंक्ष्मा ॥ hingertlassen, fortgerissen Çik. 5. कं कृतेदेष खर्की Vikr. 85. स्वैरात्मा कृति मृगीदृशम् Spr. (II) 4218. 4667. कृत् = मनोकर, का- रिन् Buā. P. 3, 15, 41. — 9) abnehmen, wegnehmen, benehmen, entfernen, verschauken, zu Nichts machen: प्रालोपात्तं कमलवदनावलिण्याः Megh. 40. भुवो भरम् Buā. P. 1, 3, 23. स्वास्तिः कुक्कुडुमानि 3, 1, 7. जीवितम् Hariv. 10313 (med.). प्राणान् R. 3, 31, 39. 62, 4. आयुः Buā. P. 2, 3, 17.

4, 29, 54. Spr. (II) 3900. वीर्याणि MBh. 9, 220 (med.). मुखस्य लक्ष्मीम् Spr. (II) 3910. 7432. Rīgā-Tar. 1, 239. दत्तेश्चतुर्भिः श्वेतार्द्रमक्षिम् Buā. P. 8, 8, 4. श्रियं श्रियः BHATT. 5, 71. मम वृषकीर्तितम् Çic. 9, 63. दयम् MBh. 2, 808. गर्वम् R. 3, 42, 57. इच्छाम् Megh. 37. लज्जाम् Ragh. 14, 16. बुद्धिम् Spr. (II) 1112 (med.). दर्शने कृते (so zu lesen) चित्तं स्पर्शने कृते ब- लम् । मैथुने कृते वीर्यं नारी 2719. प्रियस्य गमनम् so v. a. hintertreiben 4291. मतिम् Buā. P. 6, 18, 29. 9, 6, 52. चेतः R. 2, 48, 18. चेतनाम् 3, 49, 22. KATHAS. 13, 147. 16, 49. Buā. P. 4, 22, 30. चित्तम् Spr. (II) 6519. 6553. KATHAS. 39, 188. विवेकम् BRAHMA-P. in LA. (III) 56, 22. स्थैर्यम् Buā. P. 1, 16, 36. धर्मम् 3, 9, 13. श्रवकाशम् KATHAS. 32, 108. सेवा मानम- खिलम्, ज्योत्स्ना तमः, जरा लावण्यम्, करिर्करं कथा डुरितम् Spr. (II) 7173. सुरतग्लानिम् Megh. 32. व्यथाम् Ragh. ed. Calc. 12, 78. दुःखम् R. 2, 21, 18. Spr. (II) 1138. ज्ञायं धियः 2376. भयं भूतानाम् 6823. तापं देहिनाम् 7098. कम्पमायमवासिनाम् Ragh. 15, 24. मय्युं धरिष्याः Varāh. Brh. S. 32, 6. कुमतिम् Bhāg. P. 1, 9, 36. एनः M. 4, 200. कित्तिषण्म् R. 4, 17, 58. Buā. P. 9, 9, 6. 3, 13, 36. 4, 14, 46. रोगम् KATHAS. 28, 168. SARVADAR- NA. 99, 10. कुवस्त्रं कृते तेजः कुभाषा कृते गृहम् । कुभाष्यं कृते बीजं कुपुत्रो कृते कुलम् ॥ Spr. (II) 1844. जरा देहम् 2839. सर्वे कालेन सृज्यते क्रियते च पुनः पुनः MBh. 13, 56. सृज्यन्त-कृन्विष्यम् Buā. P. 4, 7, 51. सृजसि पासि कृसि 6, 9, 38. — 10) zurückziehen, zurückhalten: स मे ऽक- र्चकम् MBh. 5, 7245. न शशाक ततो कर्तुं दर्शं मयामिवात्र सः R. 3, 52, 19. तदूतो ऽयं शुक्रः समाश्वास्य तावद्विपती यावदुर्गं सज्जीक्रियते Har. 90, 9. दक्षा कन्यां कृन् Jāg. 2, 146. — 11) hinziehen (von einer Zeil oder einem Ort zum andern): उदकधाराम् Ait. Br. 7, 12. घ्राकृतिभिरेनं पूर्वपतं करेयुः (= नयेयुः Comm.) Āc. Ç. 3, 10, 18. कालम् die Zeit hin- ziehen, Zeit gewinnen KATHAS. 31, 68. 32, 28. — 12) dividiren Varāh. Brh. S. 8, 22. 53, 17. GOLĀDHJ. MADHJAG. 10. 12. 21. ĀRJAN. 2, 8. 15. 4, 25. fgg. भागं कृ दस्य. 2, 4. — कृष्ये Mārk. P. 138, 15 fehlerhaft für कृष्ये. — Vgl. श्येनकृत.

— caus. कारयति, अजीकृत् Schol. zu P. 3, 1, 48. 7, 4, 94. 1) tragen las- sen: कारयति भारं देवदत्तम् oder देवदत्तेन Schol. zu P. 4, 4, 53. शैलानकार- पत्कीशाननैर्वृत्तानजीकृत् Vov. 5, 5. अग्रिं वा (so zu trennen) कारयेदन्म् M. 8, 114. — 2) bringen —, verbringen lassen: अन्नम् Līṭ. 1, 1, 12. कृविधि- नानि 8, 9, 17. कारं च केमसूत्रं च भार्यायै कारय R. 2, 32, 7. Hariv. 6454 nach der Lesart der neueren Ausg. जीमूतेन स्वकुशलमयीं कारयेष्यन्प्रवृत्तिम् Megh. 4. — 3) entreissen —, rauben lassen: अन्यायेन कृता भूमिरन्यायेन तु कारिता । कृते कारयतश्च इक्ष्वासपुत्रं कुलम् ॥ Journ. of the Am. Or. S. 7, 43. — 4) entreissen, sich zueignen: तस्य धनोद्वेकम् KATHAS. 101, 342. — 5) sich entreissen lassen: खड्गं चाञ्जीकृद्विषा BHATT. 15, 84. einbüßen, verlieren (insbes. im Spiel): दारान् MAHĀNĀT. 181. यूतेन धनं सर्वमका- रयत् KATHAS. 19, 18. 32, 253. 121, 73. 88. धनकीनेन देहो ऽपि कार्यते 19, 28. प्राप्ते ऽप्यर्थः तणादेव कार्यते मन्वद्विभिः 64, 31. — 6) partic. कृ- रित Schol. zu P. 6, 4, 52. a) überbracht: हृतकारितैः कल्पद्रुमविभूषणैः Kumāras. 2, 39. — b) was man hat rauben lassen; s. u. 3). — c) ge- raubt, entführt KATHAS. 7, 99. 10, 153. — d) verloren, eingebüßt (ins- bes. im Spiel): कपठकः कपठात् KATHAS. 54, 111. यूते Mārk. 55, 14. यूतेन Mārk. P. 8, 149. KATHAS. 20, 91. 24, 59. 197. 26, 195. दीनारान्का- रितप्राप्तान् 33, 156. 56, 300. 302. fg. Rīgā-Tar. 4, 564. 6, 49. 54. Vst. in

LA. (III) 17, 12. जीवितार्थ Spr. (II) 8184. स्वातन्त्र्यशरीरस्य 7169. ब्राह्मण्य
KATHA. 4, 119, 24, 160. स्वप्राप्तकृतिरिति पुत्रे प्रबुद्धो ऽयं इव स्थिते RĪĀ-
TAR. 4, 319. प्राप्तमपि श्रियं मेने नृपतिर्कारितामिव 584. °चित्तं *verloren*
so v. a. *hīn* 5, 367. कर्पूरपारीपतितं मेरेयमिव कारितम् 368. — e) *geraubt*
so v. a. *um sein Ansehen gebracht, übertroffen, verdunkelt*: कुचकल-
शरूचा कारयष्टिः Gīt. 12, 15. — f) *der Etwas (acc.) eingeblüßt, verloren*
hat: मृतेन कलत्राणि Kām. NITIS. 14, 49. — 7) कारितवत् = कारित f):
राज्यम् MBu. 4, 2197.

— desid. निक्कीर्षति Schol. zu P. 1, 2, 9, 7, 4, 62. 1) *wegnehmen wollen, Verlangen tragen nach*: स्फातिम् AV. 2, 25, 3. मांसम् 5, 29, 15. तथा किं सर्वमादाय राज्यमस्य निक्कीर्षति MBu. 1, 7480. 3, 15680. 5, 19, 8, 3461. यदस्यको ऽथैव न मां निक्कीर्षति R. 2, 20, 48. KATHA. 4, 72. BHĀG. P. 10, 72, 24. med. MBu. 12, 5395. — 2) *कालम् Zeit gewinnen wollen* MBu. 12, 5015. — Vgl. निक्कीर्षा fgg.

— intens. अक्कीरति, अक्कीरति, अक्कीरति, अक्कीरति, अक्कीरति, अक्कीरति P. 7, 4, 92, Schol.

— अति *halten über; hinüberreichen. — geben über (acc.); hinausreichen —, überstehen lassen*: प्रस्तारमुपर्युपर्यमिति कृति Cat. Ba. 3, 4, 8, 32, 5, 1, 8, 17. अतिकृत्य पूर्वं उत्तमे अन्नपदधाति 8, 7, 2, 5, 1, 1, 2, 31. यतिरु-
शीनमतिकर्तुं TS. 2, 6, 8, 4. नात्ममङ्गारमतिकर्तुं 6, 3, 8, 5. द्युलं स-
मिधो ऽतिकृत्य CĀṆHU. Ba. 2, 2. Ca. 17, 16, 1. fgg. आसन्दीम् LĀTJ. 3, 12, 1. राजा येनातिकृतः स्यात् *der Weg, auf welchem man den Soma gebracht hat*, 5, 9, 4. अतिकृत (Gegens. लुप्त) *hinzugefügt*: व्यञ्जन Ind. St. 1, 47, 23.

— प्रत्यति s. u. प्रत्यभि.

— व्यति med. Vop. 23, 55 (व्यतिकारे). *gegenseitig versetzen*: व्यतिकारम् absol. Cat. Ba. 8, 4, 4, 3, 9, 2, 8, 7. KĀTJ. Ca. 5, 5, 17. LĀTJ. 3, 6, 24. अ-
भिनिदिष्टचित्तौ 4, 6, 13, 19, 20, 16. GORR. 1, 3, 6, 4, 7, 25. — partic. °कृत
am Ende eines comp. ohne — *seiend*, — *los*: प्रूयं प्रियव्यतिकृतं द-
दृशुस्त्रिलोकम् BHĀG. P. 10, 16, 20. — Vgl. व्यतिकार.

— अथि 1) *hindewegen über*: समिधं सुचं चाध्यधि मार्कपत्यं कृत्वा ĀCV. Ca. 2, 3, 15. — 2) *bringen, verschaffen*: किं ते कामाः — अधिन्नकुर्मदं राज्ञः BHĀG. P. 1, 12, 6.

— अनु 1) *der Reihe nach versetzen* (Speisen) HARIV. 8440 (उपन्नकुः die neuere Ausg., mit der पौरोगवोक्त्या zu lesen ist). — 2) *nachahmen*: वपुर्नुरति तव Gīt. 8, 4. अन्येन क्रियमाणं पतपश्यन्नुनुरति तत् KATHA. 46, 75. °ल्लिःल्लिः PRAB. 40, 12. *gleich, ähnlich sein*; mit acc. PRAB. 48, 5, v. l. SARVADARĀṆAS. 12, 2. 64, 7. 74, 8. अनुकृति त्वेको भवोस्तद्रूपसंपदम् so v. a. *erreichen* KATHA. 101, 71. mit gen. der Person *gleich* 329. med. *nachschlagen, nach eines Andern Art einschlagen*: पितृकमया अनुकृते मातृकं गावः P. 1, 3, 21. VĀRTI. 3, Schol. (vgl. Śā. zu RV. 1, 49, 1). Vop. 23, 7. — Vgl. अनुकार fgg.

— अप 1) *wegbringen, wegweisen, wegschaffen, abnehmen*: तं रणात् MBu. 3, 719. 7, 1787 nach der Lesart der ed. Bomb. अयापकृत *weit weggeführt* KATHA. 18, 93. तस्मादचिरापकृतः पटः P. 5, 2, 70. पार्श्व क-
पठात् KATHA. 104, 143. वृत्तान्मधु MBu. 12, 286. आत्मनो भारम् 14, 381. वायिमपकृतोत्पलाम् R. GORR. 2, 125, 15. VARĀH. BṚH. S. 12, 4. KATHA. 12, 112. einen Dorn Suçr. 1, 100, 17. *wegwenden*: वदनम् KUMĀRAS. 7, 95. गात्राणि Spr. (II) 3869. — 2) *entwenden, gewaltsam oder unrechtmäßig*

ger Weise sich zweignen, entführen, rauben TBu. 1, 4, 7, 5. ĀT. Ba. 7, 4. Cat. Ba. 3, 6, 8, 14. 19, 24. 4, 3, 40, 1. 11, 6, 2, 11 = 14, 6, 2, 28. ein Weib ĀCV. GṆJ. 1, 6, 7. KUMĀR. UP. 8, 16, 1. M. 11, 88. 250. 12, 60. 68. JĀG. 2, 66. 126. N. 9, 19. MBu. 3, 15652. 15683. 4, 981. 13, 3606. R. 3, 62, 15. 5, 24, 21. 36, 86. Spr. (II) 2055. VĪR. 11, 15. VARĀH. BṚH. S. 95, 15. KATHA. 17, 25. 26, 178. 35, 85. 42, 18. 44, 159. 65, 77. 121, 112. RĪĀ-TAR. 1, 199. 299. 2, 103. MĀRK. P. 18, 15. 51, 106. BUĀG. P. 4, 17, 4. 5, 14, 3. 26. 26, 8. 9, 10, 22. Śā. zu RV. 1, 6, 5. PRAB. 113, 11. PAKĀT. 75, 24. 97, 23. 132, 19. HIT. ed. JOHNS. 1532. VET. in LA. (III) 14, 18. H. 383. सो-
मापकृतं *dem Soma entwendet worden ist* Cat. Ba. 4, 8, 20, 6. — 3) *ab-
reißen, ablösen, abtrennen, abschneiden*: ध्वं नुरेण रथात् MBu. 14, 2329. शिरः कायात् 3, 11520. 15739. 7, 743. 14, 2497. RĪĀ-TAR. 5, 331. RAGH. 15, 52. BUĀG. P. 8, 11, 18. *füllen* RAGH. ed. Calc. 11, 30 (v. l. अयापकृत). — 4) *fortreißen so v. a. in seine Gewalt bekommen, überwältigen, ganz in Beschlag nehmen, von allem Andern abwenden*: निद्रयापकृता MBu. 3, 2339. R. 1, 46, 16 (47, 15 GORR.). कर्मणा मनसा वाचा यदभीष्टां निषेवते । तदेवापकरूपेणम् Spr. (II) 1560. बित्त्वापकृतचनुम् MBu. 14, 1711. तद्रू-
पापकृतेक्षण KATHA. 35, 13. मनः R. 3, 49, 10. MĀRK. P. 20, 21. मानसम् KATHA. 22, 93. चेतः DHŪRTAS. 69, 10. कृदपम् BHĀG. P. 5, 14, 28. गोवि-
न्दपकृतात्मन् 10, 29, 8. न प्रियतमा यतमानमपाकृत् RAGH. 9, 7. — 5) *wegnehmen, benehmen, entfernen, verschauken, zu Nichts machen*: प्रा-
णान् R. 3, 35, 61. 4, 15, 22. Spr. (II) 1923. PAKĀT. 263, 10. जीवितम् KATHA. 48, 58. रविर्निशातमः Spr. (II) 6189. Śā. D. 1. शलभो दीपार्चिः Spr. (II) 1107. निद्रयापकृतचेतनाः R. 2, 47, 4. 5, 13, 33. BHĀG. P. 6, 18, 60. स्मरबाणौषपातापकृतचेतन (अपकृत *godr.*) KATHA. 84, 8. कलिनाप-
कृतज्ञानः MBu. 3, 2357. BUĀG. P. 4, 7, 30. 8, 12, 25. कीर्तिम् RAGH. 11, 74. Spr. (II) 544. स्मृतिम् MĀRK. P. 51, 45. तेजः BUĀG. P. 1, 15, 5. प्रिया
मे दत्ता वाक्का पुनर्ममापकृता DAÇAK. 73, 19. गतिम् R. 5, 56, 53. RĪĀ-TAR. 5, 331. संत्रस्तानमपाकारि सन्नम् BHĀTJ. 15, 64. एनस्वतो ऽपकरादेनः
ĀT. Ba. 5, 30. विषमलक्ष्मीम् VARĀH. BṚH. S. 81, 27. परितार्यं जगतः Z. d. d. m. G. 27, 28. अमम् *vermitteln, unnütz machen* KATHA. 49, 148. — 6) *zurücknehmen*: देयं प्रतिश्रुतं चैव दत्त्वा नापकृतेषुनः JĀG. 2, 176. — 7) *abziehen, subtrahieren* VARĀH. BṚH. 8, 3. भागम् so v. a. भागं कृ *dividi-
ren* UTPALA zu 7, 3. 8, 4. — अपकृतेत् Suçr. 1, 15, 9 *fehlerhaft für उपकृ-
तेत्*, अपकृत्य KATHA. 49, 28 *für अपकृत्य*. Vgl. अपकरा fgg., अपकार fgg.,
अपकृतपाप्मन्. — caus. partic. अपकारित *geraubt* R. 1, 42, 2 (41, 28 GORR.). RAGH. 3, 50.

— व्यप 1) *abreißen, ablösen, abhauen*: शिरश्चक्रेण MBu. 2, 1584. — 2) *benehmen, zu Nichts machen*: तेजः शूराणाम् RĪĀ-TAR. 4, 705. — Vgl. — व्यपा.

— अमि, °कृश् °कृ P. 8, 2, 92, VĀRTI. 4. Schol. 1) *überreichen, dar-
bieten, darbringen*: अशनम् Cat. Ba. 1, 6, 8, 12. 3, 2, 2, 25. 5, 5, 2, 6. 10, 2, 5, 13. 14, 8, 4, 1. वर्म LĀTJ. 3, 10, 6. सन्नः KAUC. 80. MBu. 2, 529. — 2) *ab-
reißen, ablösen, abhauen*: शिरः MBu. 3, 14610. — 3) *प्रपद्याभिकृत-
तरेण पादेन mit etwas angezogenem (nicht weit ausgreifendem) Fusse*
ĀCV. Ca. 1, 1, 23. — Vgl. अभिकृणा, अभिकार. — caus. 1) *hinbringen*
lassen: कुम्भं स्वहृतेन HARIV. 6454. — 2) *auftragen, versetzen* (Speissen)
MBu. 4, 2364. — 3) *sich anlegen*: einen Panzer MBu. 4, 1011. fgg. —

4) *angreifen* (einen Feind) MBu. 3,15720. 7,3123 nach der Lesart der ed. Bomb. 5775. — °कार्यते Bāh. Âr. Up. 4,1,6 fehlerhaft für °कृत्य-ति, wie Çat. Br. hat.

— प्रत्यभि darreichen: Gefässe Gobh. 4,3,29 (v. l. प्रत्यति).

— समभि s. समभिकार.

— अत्र 1) *hinabwerfen* (in's Wasser): उद्गमे RV. 1,116,3. — 2) *abwärts bewegen, einziehen* (die Arme); *herunternehmen, abstellen*: बाहू Kāṭh. Çr. 15,6,34. Līṭṣ. 1,9,11. ब्रह्म Kāṭh. Çr. 3,2,25. eine Trommel 14,4,9. einen Wagen 15,6,15. den Soma Līṭṣ. 5,6,5. धनंषि ablegen, aus der Hand thun MBu. 4,1304. — अर्भकमवकृतं भवति Nir. 3,20. — 3) *etwa aufnehmen, fassen* P. 5,1,52. कुञ्चमवकृति = उपसंक्रति Schol. — 4) *अवकर्तुम्* RĪĠA-TAR. 1,114 wohl fehlerhaft; अवकृत MBu. 7,1787 und MĀK. P. 66,18 fehlerhaft für अवकृत (so MBu. ed. Bomb.). — caus. *erlegen lassen*: Abgaben ÂPAST. 2,26,9. अवकार्यते शुल्कं शुल्कोपजीविभिः MBu. 2,249. — Vgl. अवकराण, अवकरा fgg.

— अव्यव *senken*: असम् ÇĀṆKH. GṆJ. 2,3.

— अव्यव 1) *werfen* (in's Wasser) VS. 8,59. समुद्रम् Çat. Br. 1,8,2. 3. 5. अयः 2,6,4,48. 4,4,5,1. ÂÇV. Çr. 3,10,22. 14,10. रुद्रम् Çat. Br. 4,1,5,12. — 2) *herbeischaffen*: Gefässe Çat. Br. 5,1,2,16. — 3) *zu sich nehmen, genießen*: Speise Suçā. 1,149,5. 262,7. 2,133,2. मत्स्यान्पयसा संकाभ्यवक्रेत् KARAKA 1,26. Schol. zu P. 3,4,5. Būġ. P. 5,9,9. 12. 10. 13,10. 14,46. Arznei ÇĀṆKH. SāṆH. 1,2,1. °कृत AK. 3,2,60. — Vgl. अव्यवकराण fgg. — caus. 1) *werfen lassen* (in's Wasser) Līṭṣ. 8,8,2. — 2) *anlegen, umthun*: पाशान् Spr. (II) 2707. — 3) *angreifen* (einen Feind) MBu. 3,16369. — 4) *zu sich nehmen, genießen* MBu. 3,15905. — 5) *genossen lassen*: परमात्मम् DAÇAK. 93,1. *speisen*: विप्रान् PĀṆKAR. 3,10,14.

— उपाव 1) *herabholen, — bringen, — nehmen*: रथम् TBr. 1,3,5,2. den Soma vom Wagen Ait. Br. 1,14. VS. 8,56. Çat. Br. 3,5,2,24. 9,2,2. 5,1,5,10. 11,4,2,13. 5,2,2. — 2) *abwärts bewegen*: die Beine vom Sitz ÇĀṆKH. Çr. 17,16,5. 4,4,7. die Arme TBr. 2,7,25,6. — Vgl. उपावकराण.

— अव्युपाव 1) *herabbringen* Çat. Br. 3,9,2,2. — 2) *herabbewegen*: die Arme VS. 10,25. Çat. Br. 5,4,2,27.

— प्रत्यव s. प्रत्यवकार. — caus. *aufheben, abbrechen, ein Ende machen*: युद्धम् MBu. 5,7246.

— व्यव 1) *hinundhergehen lassen*: शलाकाम् (= वित्तपति) P. 2,3,57, Schol. — 2) *versetzen, vertauschen* Nir. 9,22. °कारम् absol. *abwechselnd* Kāṭh. 28,2. — 3) *Handel treiben, handeln mit* (loc. und instr.) P. 2,3,57. 4,4,72. 6,2,13. Schol. VARĀH. BṆH. 14,3. Būġ. P. 5,14,26. 35. — 4) *wetten*: शतस्य P. 2,3,57, Schol. — 5) *verkehren mit* (instr. oder loc.) ÂÇV. GṆJ. 1,19,9. ÇĀṆKH. GṆJ. 2,1. स्त्रीषु Būġ. P. 7,12,6. °कृत n. *Verkehr*: निष्प्रप्राय 1,14,4. — 6) *feindlich verkehren, mit einander kämpfen* MBu. 4,1059. 1879. मया सार्धं व्यवकृत्य मकाम्पे 1924. तैर्व्याकर्त् 7,5851. — 7) *handeln, zu Werke gehen, verfahren*: मूढ इव Nqā. TĀP. Up. in Ind. St. 9,163. अधर्मिष्ठैरुपायैः MBu. 3,12861. कीदृशैर्व्यवकर्त्तु कैश्च व्यवक्रेम्यः 12,8196. कार्यविनिमयेन मयि MĀLAV. 9,8 (nach der richtigen Lesart). अस्मिन्वनेष्वे मकरन्दोचितम् MĀLATIM. 153,21. 7,7. WILSON, SĀṆKHJAK. S. 130. DAÇAK. 77,2. Hit. 89,15. 114,

13. SARVADARÇANAR. 116,13. 117,2. 3. KULL. zu M. 2,110. यथातथेन zu 7,104. MUIR, ST. 4,388. — 8) *sich ergehen*: स कदाचित्स्मिन्कानने रम्ये तथैव सक व्यवाकर्त् व्यवकर्त् ed. Calc.) MBu. 3,13161. — 9) *stich Etwas angelegen sein lassen, bedacht sein auf*: शास्त्रिम् MBu. 3,1462. — 10) *pass. genannt —, bezogen werden* SARVADARÇANAR. 85,16. 92,15. ÇĀṆKH. zu BṆH. ÂR. Up. S. 242. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 23. Z. d. d. m. G. 6,3, N. 3. व्यवक्रियमाणत् KUSUM. 18,12. अव्यवकृत wofür es keine Bezeichnung giebt Būġ. P. 5,1,21. — Vgl. व्यवकराण fgg., °कारिन् fgg., °कृति, व्यावकारी. — caus. 1) *Jmd handeln —, gewähren lassen* KULL. zu M. 8,862. — 2) *es zu thun haben mit Etwas, sich abgeben mit* (acc.): तथागतज्ञानं (so lesen wir) व्यवकार्यामः SADDH. P. 4,28, a. — 3) *pass. genannt —, bezeichnet werden* Būġ. P. 11,28,19. — Vgl. व्यवकार्यितव्य. — संव्यव *verkehren*: वणिग्भिः KATHĀS. 43,71. — Vgl. संव्यवकराण fgg. — समव *zusammentragen, sammeln*; *absol.*: यथा मधुकृतो नानात्य-पाना वृत्ताणां रसान्समवकारमेकतां रसं गमयति KĀND. Up. 6,9,1. — Vgl. समवकार.

— घा, घाकराऽघाकर P. 8,2,92, VĀRT. 4, Schol.; vgl. KĀND. Up. 1,12,5. 1) *herbeibringen, — schaffen, holen; vorsetzen, darbringen*: तमां करामि निर्हितैरुपस्थीत् RV. 10,161,2. 173,1. AV. 2,26,5. 8,2,2. तर्पणम् 9,6,6. इह राष्ट्रमाहः 13,1,4. 5. 14,1,39. पूतम् TBr. 2,3, 6. 6. अन्वा-कार्यम् TS. 1,7,2,1. 2,4,22,3. यथा पापीयाञ्छ्रेयसं आकृत्य नमस्यति mit einer Gabe 1,5,2,4. den Soma vom Himmel 7,1,6,1. Ait. Br. 4,20,2,12. 7,2. Fuller 8,24. Çat. Br. 1,1,4,1. 6. 7,4,1,8,2,1. 3,3,4,31. Speise 2,3,2,17. Sitz 5,2,2,22. Brennholz 11,3,2,1. 12,7,2,2. भागम् Kāṭh. Çr. 3,4,18. ग्रामाग्रिम् 4,8,12. KAUC. 78. 89. ÂÇV. GṆJ. 1,24,14. बलिम् 2,1,9. BṆH. ÂR. Up. 6,2,4 (caus. Çat. Br.). KĀND. Up. 1,12,5. M. 2,182. 186. 245. 4,248. 6,19. 28. घोषवाताकृतं बीजम् 9,54. MBu. 1,1349 (med.). 3,54. 57. HARIV. 8455. R. 2,30,15. 31,26 (20 GORR.). 32,26. 37,6. 39,16. 50,34. 56,16. 103,20. R. GORR. 1,47,19. 2,12,5. 21,17. 3,39,86. 73,35. 4,25,22. 31. 5,78,6. यदेव वज्रे तरपश्यदाकृतम् RAGH. 3,6. 14,77. 18,7. ÇĀK. 50,8. MĀLATIM. 153,11. KATHĀS. 13,159. 21,7. 24,163. 197. 23,223. 28,156. 34,175. 119,176 (दाहपयाकृत्य zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 101, a, 8. RĪĠA-TAR. 3,479. 4,259. MĀK. P. 51,92. Būġ. P. 1,12,34. 4,15,11. 5,8,9 (med.). 8,8,11. 18,26. PĀṆKAT. 263,22. Hit. III,6. प्रतिवाक्यम् Antwort bringen MBu. 3,2979. अतःपुरगतां वार्ताम् KĀM. NĪTIS. 12,43. Jmd herbeiholen, — schleppen R. GORR. 2,73,16. fg. KATHĀS. 40,60. 47,103. 61,86. Būġ. P. 1,7,42. 15,9. mit पुनर् wiederbringen MBu. 3,2812. 15765. 17296. R. 3,18,40. Būġ. P. 9,20,31. bringen so v. a. verschaffen: जनकानां कुले कीर्तिमाकरिष्यति मे सुता R. 1,67,22 (69,22 GORR.). चन्द्रगुप्ताय मेदिनीम् KĀM. NĪTIS. 1,5. so v. a. geben, schenken: अयाचिताकृत JĀĠN. 1,215. अस्मै कास्यम् MBu. 2,1751. मम प्राणानाकरेदनायायाः DAÇAK. 72,19. भक्ष्या यदाकृतम् dar-gebracht MĀK. P. 32,1. बलिम् Tribut darbringen Būġ. P. 5,15,9. 8,21,5. darbringen, veranstalten, ausführen: ein Opfer TBr. 1,3,2,1 (med.). Ait. Br. 4,23. 5,32. Çat. Br. 13,4,2,1. M. 6,10. MBu. 1,127. 2023. 3764. 3,3993 (आज्जुर् mit der ed. Bomb. zu lesen). 13,530. 6078. 14,48. 15,931. HARIV. 1417 (med.). R. 1,58,21. 2,109,29 (118,29 GORR.). R. GORR. 1,30,1. 6,113,10 (med.). RAGH. 4,86 (med.). 14,87. MĀK. P. 29,18. Būġ. P. 1,16,

3. 4, 13, 25. 16, 24. 5, 7, 8. अपिष्टमम् Gov. Br. 1, 3, 17. स्तोभम् Lit. 1, 6, 28. उद्गीथम् Kāṇḍ. Up. 1, 2, 1. तस्मै सपर्व शिरसाञ्जहार (so ed. Bomb.) Būg. P. 1, 19, 29. घर्क्षणी नरदेवाय 9, 15, 24. — 2) herreichen: die Hand Çat. 14, 6, 9, 18. — 3) für sich holen, wegnehmen; empfangen, erhalten, nehmen überh. AV. 3, 15, 2, 10, 10, 11. नास्य ग्राममाक्रेयुः mit in's Dorf nehmen Âçv. Gṛh. 4, 8, 82. भैतं गृहेभ्यः M. 2, 183. तापसेषु पात्रिकं भैतम् 6, 27. राष्ट्रादिति 7, 80. कुरुम्बातस्य तद्रव्यम् 11, 12. fgg. कुसीदवृद्धिः सकदाकृता M. 8, 151. दापकालाकृते ऽपि Jān. 1, 97, 2, 85. MBh. 3, 3036. 14, 115 (आञ्जकृत् mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 4, 43, 34. कायादसारत्सारम् Spr. (II) 2750. Varāh. Bṛh. 27 (25), 32 (med.). काष्ठिकेभ्यः काष्ठम् Kāthās. 6, 44. धान्यार्थी सपलात्तानि धान्यान्याकृति SARVADARCANAS. 2, 17. fgg. Ind. St. 2, 114. वक्तुम् (so die neuere Ausg.) in den Mund nehmen HARIV. 11422. आकृतं was man in die Hand genommen hat Varāh. Bṛh. S. 51, 1. 7. यशो दीप्तम् davontragen, erwerben MBh. 1, 3705. आकृत्य रह्यमाणापि यत्नेन — वैश्या च श्रीश्च कस्य कदा स्थिरा habhaft werden, gewinnen Spr. (II) 1083. त्रीँल्लोकानाञ्जकृते क्रममाणस्त्रिभिः क्रमैः HARIV. 2725. R. GORR. 1, 32, 18 (31, 18 SCHL.). 3, 9, 28. बलात्सभाम् Būg. P. 1, 14, 38. Jmd rauben, entführen R. 5, 80, 13. 6, 1, 38. HARIV. 8014 (आञ्जकृ, अप° die neuere Ausg.). KATHAS. 36, 20 (med.). 113, 27. Būg. P. 1, 10, 29. 3, 3, 7. गतप्राणं न चाक्रेत् (मृत्युः) Spr. (II) 6834. आकृतं सुप्रभया चित्तं यस्य KATHAS. 46, 184. — 4) empfangen (ein Kind von einem Manne): स-गोत्रात्पुत्रम् M. 9, 490. — 5) heimführen (als Gattin) R. GORR. 2, 30, 8. KUMARAS. 6, 28. KATHAS. 47, 117. — 6) sich anlegen, umthun: कवचम् MBh. 4, 1013. — 7) für sich gewinnen KATHAS. 60, 72. bestechen 42, 91. entzücken: तद्रूपलावण्यविनयाकृतचेतन 38, 30. — 8) wegnehmen so v. a. ablösen, abhaben: शिरः कापात् HARIV. 18200. Būg. P. 1, 7, 38 (med.). — 9) zurückziehen, abwenden: इन्द्रियाणि विषयेभ्यः SARVADARCANAS. 177, 6. — 10) wegnehmen so v. a. verschlucken, zu Nichte machen Kīm. NITIS. 3, 11. — 11) rauben so v. a. übertreffen: आञ्जकृत्स्तञ्चरौ स्थला-रविन्द्रश्चिपम् KUMARAS. 1, 33. नूपुरवाकृतराञ्जकृता Spr. (II) 1436, v. 1. — 12) zu sich nehmen, genießen: न परेणाकृतं भक्ष्यं व्याघ्रः खादितुमिच्छति Spr. (II) 3334. नाकारमाकृत् KATHAS. 33, 65. 65, 6. Būg. P. 3, 30, 16. 7, 12, 18. 9, 5, 24. uneig.: गदाशापानि शक्नोश्च नूनं परश्चाद्य नः। युद्धेष्वाकर्तुमिच्छति so v. a. schmecken, kennen lernen R. 5, 81, 51. — 13) einssern, an den Tag legen: प्रीतिम् MBh. 3, 8023. संतापम् R. 3, 68, 39. क्रोधम् 4, 33, 89. 6, 83, 16. 7, 69, 1. Būg. P. 3, 18, 13. महेन्द्राय रोषम् gegen 4, 19, 33. — 14) sprechen: वाक्यमिवाकृतम् R. 3, 56, 2. nennen: कुरिरित्याकृतः Būg. P. 8, 1, 30. 9, 6, 19. अविज्ञाताकृतं genannt „der Unbekannte“ 4, 29, 3. — प्रमदाकृतक्रिय Kīm. NITIS. 7, 57 wohl fehlerhaft für प्रमदाकृति: आकृतं Pāṇāt. 172, 4 und आकृणीय (परिक्रणीय hätte man erwartet) Dūṇtas. 70, 13 ebenfalls fehlerhaft. Vgl. आकर, आकरणा, आकर्तृ, आकार fgg., आकार्य, धनाकृत, शकुनाकृत, स्वयमाकृत. — caus. 1) herbeischaffen —, holen lassen: आसनम्, उदकम् Çat. Br. 14, 9, 8, 7. hintragen lassen nach (acc.) HARIV. 6933. herbeischaffen: Feuer auf seine Stätte Ait. Br. 7, 12. verschaffen: स्त्रियो भोगमेव कारयते TBa. 2, 3, 20, 3. — 2) erlangen: आकार्यते भुक्तिः श्रियः Spr. (II) 7421, v. 1. — 3) (bringen lassen) erheben (Tribut): धर्म्यं बलिम् M. 10, 119. mit doppeltem acc.: करं राज्ञः MBh. 2, 985. — 4) zu sich nehmen, essen: भो-

यानि MBh. 12, 2035. 14, 1291. आकारम् R. 5, 34, 12. ohne obj. Spr. (II) 1078. — 5) einssern, an den Tag legen: बलिम् MBh. 1, 6030. HARIV. 4728. कर्षम् MBh. 3, 867. 5, 7497. R. 3, 21, 26. क्रोधम् MBh. 3, 11490. 7, 4905. 18, 76. R. 4, 13, 44. 6, 80, 19. रोषम् HARIV. 6741 (आकारयामास mit der neueren Ausg. zu lesen). R. 1, 60, 19. 3, 35, 80. सेत्रासम् R. SCHL. 2, 60, 20. भयम् 6, 12, 10. बाष्पम् MBh. 5, 3120. — M. 8, 114 ist कारयेत् gemeint. — desid. 1) verschaffen wollen Çat. Br. 12, 7, 2, 1. — 2) erlangen wollen, mit पुनरु wieder c. w. MBh. 1, 6247 (med.). — Vgl. आञ्जकृषु.

— अध्या ergänzen, hinzudenken (ein Wort): इत्यध्याकृत्य पोष्यम् NITAK. zu MBh. 3, 10247 und zu HARIV. 2, 8. — Vgl. अध्याकरणा fgg.

— अन्वा nachholen, ergänzen: पक्षीनं पक्षस्यान्वाकृति Çat. Br. 11, 1, 8, 6. KĀTJ. Ça. 25, 5, 15. विध्यो ऽन्वाकृमि ved. Citat beim Schol. zu P. 3, 4, 11. अन्वाकार्यं was zur Ergänzung dient, so heisst insbes. m. (nämlich षोदनं) eine dem Ritiविग gereichte Gabe von Reismus, und das Feuer, auf welchem dasselbe gekocht wird, ist der षपचन Comm. zu TBa. 1, 66, 12. SĀJ. zu Ait. Br. 7, 12. यद्दे पक्षस्य कूरं पक्षिलिष्टं तदन्वाकार्ये णान्वाकृति TS. 1, 7, 2, 1. — Vgl. अन्वाकार्य.

— अया wegnehmen: den Soma Çat. Br. 1, 6, 8, 6 (med.).

— व्यया entziehen: मार्दवं सखितां चैव शात्वाद्य व्ययाकर MBh. 3, 870.

— अय्या mit hinzunehmen: शकलम् TS. 6, 3, 2, 2.

— अय्या 1) darbringen, darreichen: अय्यं तस्मै MBh. 1, 3738. इव्याणि 12, 890. गृहीत्वा फलमूलं च रामस्याभ्याकरन्बहु R. 7, 60, 9. — 2) entführen, rauben R. ed. Bomb. 1, 61, 7. — Vgl. अय्याकार.

— उदा 1) oben aufsetzen, — anbringen: पृथ्वीयं कृदिकविधिर्नयोर्दु-दाकृते TS. 6, 2, 9, 4. Çat. Br. 1, 1, 2, 22. — 2) ausheben, anführen, her- sagen, aussprechen, citieren Ait. Br. 7, 12. प्रतीकान् Çat. Br. 14, 9, 4, 5. ÇĀKṢH. Ça. 13, 14, 10. GORR. 1, 5, 22. Âçv. Gṛh. 4, 1, 2, 6, 15. Nir. 11, 2. TS. Prāt. 22, 3. MAITREY. 6, 30. PRAB. 25, 19. नोदाकरोदस्य नाम M. 2, 199. स्वधा-कारम् Jān. 1, 243. वैदिकम् M. 11, 96. अमिति BHAG. 17, 24. कुचाकुचे-त्येवमुदाकृते Varāh. Bṛh. S. 88, 45. MBh. 12, 4406. इति पौराणिकी गा-थो पुराणविद उदाकृति PRAB. 13, 5. Būg. P. 5, 18, 7. भरतं वाक्यमुदा-कृत् sprechen zu R. 2, 113, 15. उदाकृतं ते वचनम् MBh. 3, 16791. तं प्र-ति न किमप्युदाकृति Pāṇāt. 117, 15. अयादानानि erzählen R. 2, 65, 4. इतिकासम् MBh. 2, 2814. 3, 1020. Būg. P. 10, 88, 13. 2, 8, 24. एतावदेव यथावत्तमुदाकृतम् MBh. 3, 2190. aussagen Spr. (II) 4811, v. 1. पारिम-पुडत्यभिमानां कारणमुदाकृतम् BHĀSHĀP. 14. यो ऽस्य दोषमुदाकरोत् sprechen von R. 2, 21, 5. R. GORR. 2, 28, 1. गुणान् MĀLATIM. 2, 15. राजा-नम् R. 2, 90, 7. 7, 50, 18. Suçr. 2, 398, 19. ÇĀK. 15, 11. Spr. (II) 493. PRAB. 5, 19. 10, 14. 111, 10. Būg. P. 1, 4, 32. वाग्भिरग्रिमुदाकर so v. a. preise R. 1, 62, 19. अमुमिति द्वेषारमुदाकरोत् mit Namen nennen Âçv. Ça. 3, 11, 19. यदेवगन्धर्वमुदाकृति bezeichnen als, nennen HARIV. 8449. RAGH. 13, 60. VIKR. 88. KATHAS. 55, 36. Būg. P. 5, 14, 2. अस्मत्कुलक्रममुदारम् Journ. of the Am. Or. S. 7, 43. उदाकृतं शस्त्रधारणमप्युयम् MBh. 5, 7201. देवं बीजमुदाकृतम् Spr. (II) 2037. BHAG. 13, 6, 17, 19. HARIV. 7771. Suçr. 1, 56, 12. Kīm. NITIS. 1, 39. 9, 4. Kīm. 11, 12. Varāh. Bṛh. 27 (25), 24. KATHAS. 44, 58. Comm. zu TS. Prāt. 23, 17. Herm. JOGAC. 1, 40. Būg. P. 1, 13, 24. 2, 10, 3. 3, 12, 46. 29, 12. 9, 14, 15. 23, 11. SARVADARCANAS. 87, 13. 170, 17. 171, 2. BHĀSHĀP. 67. BHATT. 1, 1. Bei den Grammatikern.

als Beleg, — als Beispiel anführen Comm. zu AV. Prāt. 4, 76. (g. S. 261, 4, II, 7. 14. zu TS. Prāt. 12, 3. 13, 13. 16, 12. 23, 4. zu P. 3, 4, 16. 7, 3, 94. Siddh. K. zu 8, 1, 63. AK. 3, 6, 6, 39. — उदाहृत am Ende eines comp. nach येषि u. a. w. gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. — Vgl. उदाहरण fgg.

— अमुदा dasu anführen Āpast. 1, 32, 23.

— उपोदा dass.: गाथाम् Pān. Gṇh. 1, 15.

— प्रत्युदा Jmd (acc.) antworten R. 1, 52, 10. धर्म वः श्रोतुकामेन यूयं मे प्रत्युदाहृताः Bṛāh. P. 8, 10, 7. in der Grammatik ein Gegenbeispiel anführen Schol. zu P. 8, 2, 104. — Vgl. प्रत्युदाहरण.

— समुदा sprechen Hariv. 8467. R. 4, 38, 25. प्रियाणि Spr. (II) 1706. Buāg. P. 5, 14, 44. partic. °कृत angesprochen, angedet Hariv. 8157. gesprochen: वाक्य R. 1, 14, 28. ausgesprochen MBh. 3, 930. worüber gesprochen worden ist, erwähnt M. 1, 50. R. Gorn. 1, 4, 8. ausgesprochen so v. a. festgesetzt: दाप्यो दापे च यो यस्मिन्कलके समुदाहृतः Jāg. 2, 232. bezeichnet als, genannt Ācv. Ca. 8, 13, 31 (das Motrum verlangt समुदाहृता). Sin. D. 95. तस्यां तु सर्वविद्यानामारम्भाः समुदाहृताः so v. a. darauf beruhen, wie man sagt, Kām. Nitis. 2, 5.

— उपा 1) herbeiholen, — schaffen, für Jmd herbeiholen, darreichen, darbringen, anbieten: Fuller dem Ross TBh. 3, 9, 4, 8. Cat. Bā. 4, 6, 9, 5. 10, 5, 5, 2. क्वीषि 11, 1, 6, 25. Līṭ. 4, 5, 4. — Jāg. 1, 288. MBh. 14, 1914. R. 1, 52, 2. 66, 19. नावम् 2, 52, 5. 89, 13. 82, 63. R. Gorn. 1, 53, 3. 2, 56, 20. 7, 65, 26. Cīk. 31, 6, v. 1. Kathās. 18, 249. 34, 128. 36, 78. 38, 42. 43, 171. 50, 149 (med.). 56, 36. Mārk. P. 32, 10. Rāga-Tar. 5, 110. 414. 6, 127. Daṣak. 88, 9. गुर्वर्थम् MBh. 1, 758. 14, 1645. गुरोर्वर्थम् 1669. 13, 415. द्विजो यथा लाभमुपाहृतायः Varāh. Bṛh. S. 12, 18. Bhāg. P. 3, 22, 11. 4, 19, 9. बलिम् 6, 19, 7. 7, 13, 38. 10, 81, 8. रामे वन्यैः पूताम् R. 1, 51, 5. पितृपैतामहं रायं तव R. Gorn. 2, 117, 10. — 2) mit sich nehmen MBh. 12, 5411. — 3) Jmd in seine Gewalt bekommen, — gewinnen Prab. 62, 13. 63, 7. Bhāg. P. 3, 16, 11 (einen Gott). 10, 52, 19. — 4) vornehmen, unternehmen: कर्माणि Nir. 2, 20. कर्त्रम् AV. 10, 1, 19. vollbringen, zu Stande bringen: ययोर्मृत्युर्विवासश्च तया नृत्यमुपाहृतौ R. Gorn. 2, 75, 6. anwenden: पत्रम् MBh. 3, 1353. — 5) zurückziehen, ablenken: ततस्ततो मनः Buāg. P. 7, 15, 33. उर्ध्वमुपाहृतः emporgetrieben: Wind (med.) Kāṇaka 10, 7. — 6) ablösen, abhauen: शिरांसि Buāg. P. 1, 7, 14. 16 (med.). — Die augmentierten Formen können auch zu उप-रु gehören.

— अमुपा (oder अमुय) darbringen MBh. 15, 11.

— प्रत्युपा Etwas aufgeben, abstecken von Etwas: युद्धमना भव मा प्रत्युपाहृः MBh. 5, 4549.

— समुपा herbeiholen, — schaffen MBh. 13, 2770 (med.). R. Gorn. 2, 12, 6. 32, 84. Kathās. 43, 233. 248. Mārk. P. 65, 2. darbringen: पक्षं समुपाहृत् (hierher oder zu रु mit समुप) R. 1, 40, 2. 7, 90, 15. MBh. 14, 1920. Buāg. P. 8, 8, 15. sich darbringen, — opfern Rāga-Tar. 3, 93.

— उपन्या ein Geschenk darbringen: वेदमधीत्योपन्याकृत्य गुरवे Gorn. 3, 4, 1.

— पर्या 1) hinüberggeben: भगाय Cat. Bā. 1, 7, 4, 6. — 2) umwenden, umdrehen, verkehren Cat. Bā. 3, 4, 2, 20. 4, 1, 5, 16. सुचम् 11, 4, 2, 13. स-पल्लवि 13, 8, 2, 6. आसन्दीम् 14, 1, 2, 8. Cīk. Ca. 7, 5, 5. 17, 7, 11. —

Vgl. पर्याहार.

— प्रतिपर्या wieder umwenden Cīk. Ca. 7, 5, 5.

— प्रत्या 1) an sich ziehen: Glieder Cīk. Ca. 13, 13, 14. Nir. 14, 4. कामान्कूर्मो ऽङ्गानीव MBh. 12, 780 = Hariv. 1638. वस्त्रं शनैर्यसेत् । पुनः प्रत्याहरेत् zurückziehen Verz. d. Oxf. H. 234, b, 3. zurückhalten 253, a, 20. die Sinne von der Sinnenwelt 236, b, 29. 81. Mārk. P. 89, 42. Khandom. 108. Buāg. P. 1, 13, 51. 6, 2, 40. — 2) wieder an seine Stelle bringen, wieder holen, — aufnehmen, wiederbringen, — erlangen Kāṭ. Ca. 8, 8, 5. Līṭ. 5, 12, 15. 7, 6, 16. Pfeile 9, 1, 17. Kauç. 28. 40. MBh. 1, 488. 3, 8655. 12, 12969. 13, 334. 4609. Hariv. 12927. R. Gorn. 1, 41, 18. यशः 6, 100, 20. Mālav. 71, 10. Kathās. 22, 492. 51, 64. 113, 45. Buāg. P. 1, 15, 14. 8, 17, 15. 24, 57. — 3) wieder gutmachen: पितुर्हि समतिक्रासं प्रत्याहृतु तद्वान् R. 2, 106, 13 (113, 8 Gorn.). — 4) wieder aufnehmen so v. a. — fortsetzen: कर्म MBh. 13, 7822. अश्वमेधम् Hariv. 11122. — 5) hinterbringen, melden MBh. 5, 7341. — 6) (zurückziehen Entlassenes, Geschaffenes) zu Nichte machen Hariv. 90. Liṅga-P. bei Muṇa, ST. 4, 325. — 7) Draup. 6, 7. MBh. 2, 2649. 3, 2177 fehlerhaft für प्रव्या. — प्रत्याकरण fgg.

— व्या 1) aussprechen, sprechen, reden Ait. Br. 2, 38. स भूरिति व्याहृत् TBh. 2, 2, 4, 2. Cat. Bā. 1, 5, 4, 6. मानुषी वाचम् 1, 4, 9. 7, 4, 20. वाचा 2, 4, 2, 6. 3, 2, 4, 35. 2, 8. अत्रत्यम् 24. 14, 4, 2, 1. Līṭ. 4, 3, 20. मा मेवं (so ed. Bomb.) व्याहृ MBh. 2, 776. 3, 3047 (auch med.). R. 1, 62, 15. 65, 20. 2, 39, 8. 100, 86. मा मेति Ragh. 15, 84. Spr. (II) 2936. नाकालतो व्याहृते च वालः so v. a. zu reden anfangen 3540. यदा मुनयो ऽप्येवं व्याहृति Vikr. 35, 21. Kathās. 24, 74. 28, 128. Prab. 70, 4. तेषामतिव्याहृताम् (so ed. Bomb.) MBh. 1, 8258. सुहृदिः सकर्मार्गेषु R. Gorn. 1, 79, 34. reden —, sagen zu Jmd (acc.) MBh. 7, 2150. R. 1, 27, 11 (28, 10 Gorn.). 5, 24, 19. 7, 89, 4, 6. Mārk. 151, 11. Ragh. 11, 83. Kumāras. 2, 62. Pañcar. 4, 6, 8. Pañcar. 109, 18. ed. orn. 21, 5. तं वचसा Hariv. 4363. नामभिर्गाः so v. a. bei Namen nennen 3730. Etwas sprechen, sagen, aussagen, mittheilen: श्रोमिष्येकात्तरं ब्रूय Buāg. 8, 13. नाम हरेः Buāg. P. 6, 2, 7. तावन्ति पदानि Spr. (II) 7023. वचः, वाक्यम् MBh. 2, 1401. 13, 6649 (med.). R. 1, 48, 1. 2, 72, 38. 5, 30, 1. वाचं नलम् MBh. 3, 2091. न तं किं च न 2159. तस्मै स्वागतम् Megh. 4. Rāga-Tar. 1, 224. कथाः R. 2, 53, 5. Kathās. 24, 81. स्वकर्म R. 2, 72, 46. यदि व्याहृते (so v. a. beichten sc. डृक्कृतं कर्म) विप्राणां धर्मवादिनाम् MBh. 13, 5537. हृदयात्तर्गतं भावम् R. 6, 100, 1. तस्य देशस्य विस्तरम् 1, 34, 22 (33, 25 Schll.). R. Schll. 1, 30, 3. 2, 11, 3. उदाहरणानि Beispiele geben Comm. zu TS. Prāt. 24, 4, v. 1. प्रश्नानुश्चितान् so v. a. lösen MBh. 3, 12466. vom Hervorstossen thierischer Laute Kāṭ. Ca. 5, 6, 29 (व्यव्याहृत् keinen Laut von sich gebend). P. 4, 3, 51. MBh. 3, 15668. Hariv. 4262. 4334. कोकिलस्य वल्गु व्याहृतः R. 1, 64, 9 (66, 10 Gorn.). 2, 56, 2. घोराः स्म पतिषो वाचो व्याहृति 1, 74, 8. मधुरा वाणी कलम् 2, 71, 21. भैरवं रवम् (शिवा) 3, 29, 6. तुमुलाञ्जद्वान् die Rākshasa Bhāṭ. 15, 2. partic. व्याहृत a) gesprochen, gesagt, ausgesagt, mitgetheilt VS. 8, 54. Cat. Bā. 1, 5, 4, 6. Maitrāj. 6, 6 (श्च). MBh. 1, 3687 (व्याहृत ed. Calc.). R. 1, 2, 19. 8, 28. 2, 65, 6. 3, 66, 13. Kumāras. 6, 2. Mārk. P. 38, 6. शाप 75, 21. Buāg. P. 2, 10, 33. 3, 7, 16. 5, 16, 50. Pañcar. 30, 8. 168, 12. 208,

20. — b) = व्याकृतवत् *Lauts von sich gegeben habend*: समानुषाणि सन्धानि व्याकृतानि मुकुमुकु: R. 7, 41, 19. — c) n. das Reden, Rede: स-व्याकृतं व्याकृताङ्केयः Spr. (II) 708. कर्मणा व्याकृतेन वा 4054. Buā. P. 2, 10, 19. 3, 21, 16. = संदेशः Auftrag (Comm.) P. 5, 4, 55. von der unarticulierten thierischen Sprache: सारसानां मधुरैर्व्याकृते: MBu. 3, 9928. दंडुर° HARIV. 3560. — 2) sich vergnügen (vgl. वि) Buā. P. 3, 2, 27. — 3) ablösen, abhauen: उत्तमाङ्गानि MBu. 6, 2757 (वि° ed. Bomb.). — 4) Mālav. 9, 8 schlechte Lesart für व्यक्°. — Vgl. व्याकरण figg., व्याकृति, उर्व्याकृत und मुव्याकृत (auch MBu. 5, 5881). — desid. aussprechen —, sprechen wollen ÇAT. Bn. 11, 1, 6, 8.

— अनुव्या 1) der Reihe nach aussprechen MAITRAUP. 6, 6. — 2) schwächen, verwünschen, verfluchen; mit acc.: उप वा वदेदनु वा व्याकृतेत् AIT. Bn. 2, 31. 7, 18. ÇAT. Bn. 1, 4, 2, 11. 6, 4, 16. 2, 1, 4, 19. 3, 8, 2, 24. PĀNĒAV. Bn. 17, 4, 3. 24, 18, 2. अनुव्याकारिषीम्याम् (für °कार्षीत्) LĀTJ. 2, 1, 10. ŚRAV. Bn. 4, 4. KAUC. 49. MBu. 8, 2002. R. 6, 80, 35. हिरनुव्याकृते राक्षः bei zweimaliger Verfluchung MBu. 1, 6732. Etwas als Fluch aussprechen 16, 58. — Vgl. अनुव्याकरण figg.

— अयव्या ungeeignet sprechen ÇAT. Bn. 1, 5, 2, 8. KĀTJ. Ça. 3, 3, 13.

— अभिव्या aussprechen, hersagen: इत्येव ÇAT. Bn. 1, 4, 1, 13. 19. गा-पृत्रीम् TBa. 1, 7, 40, 3. ÇAT. Bn. 3, 2, 4, 37. सत्यं वाचः 2, 8. AIT. Up. 3, 3. KūāND. Up. 1, 3, 3. 8, 12, 4. तदेतया वाचाभिव्याह्रियते KAUSH. Up. 1, 6. अयः, यक्षम् besprechen TS. 8, 4, 2, 2. ÇAT. Bn. 1, 5, 2, 1. ब्रह्म 5, 4, 4, 9. ÇĀNKA. Bn. 8, 5. Ça. 1, 14, 17. 10, 21, 17. partic. °कृत angesprochen ÇAT. Bn. 12, 6, 2, 4. ausgesprochen, gesagt; n. das Gesagte AIT. Up. 3, 11. R. 6, 100, 21. Buā. P. 2, 3, 13. 3, 24, 1. 8, 9, 13. mit gegenwärtiger Bedeutung KĀr. zu P. 3, 2, 188. Vgl. अभिव्याकार fig. — caus. 1) aussprechen lassen KAUC. 38. 69. — 2) aussprechen: ब्रह्म M. 2, 172.

— समभिव्या zusammen —, gleichzeitig aussprechen: °कृत KULL. zu M. 3, 11 (S. 178, Z. 7). KUBUM. 33, 14. — Vgl. समभिव्याकार.

— अनुसमभिव्या WILKINS, GRAMM. 397.

— प्रव्या sprechen: प्रव्याकर त्वमये MBu. 12, 1937. न स्म प्रव्याकर-न्मयात् 10, 344. बाष्पाकुलां वाचं प्रव्याकरन्ती (प्रत्या° beide Ausgg.) 3, 2177. त्रिकूटः कन्दरमुखीः प्रव्याकरदिवधलः R. 6, 19, 30. unarticulirte thierische Laute ausstossen: प्रव्याकृति (प्रत्या° beide Ausgg.) कृत्या-राः MBu. 2, 2649. गोमायुः प्रव्याकरत् (प्रत्या° DRAUP. 6, 7) 3, 15673. partic.: एवं प्रव्याकृतं पूर्वं मम मात्रा so v. a. vorhergesagt MBu. 1, 7240. वक्रा speaking 3, 10057. Vgl. प्रव्याकार. — caus. sprechen MBu. 12, 1938.

— समा 1) zusammentragen, — lesen, — raffén, herbeiholen überh. AV. 3, 24, 5. 5, 29, 12. AIT. Bn. 2, 9. आसन्मङ्गानि LĀTJ. 8, 8, 10. Nin. 1, 1. भैतम् M. 2, 51. MBu. 1, 6951. वनात्काष्ठानि 5, 7386. 6, 5723. R. Gonn. 1, 46, 19. 6, 96, 2. KATHIS. 22, 197. 56, 77. Buā. P. 4, 15, 12. Verz. d. Oxf. H. 1, a. BHATT. 15, 107. versammeln ŚIV. 3, 2 (समाहूय स्त. समा-कृत्य MBu. 3, 16692). zusammenfassen, zu einer Einheit vereinigen (Comm. zu TS. PRĪT. 1, 40. यत्समाकृत्यं निर्वपेत् zusammen. insgemein TBa. 1, 7, 2, 1. पादान्समाकृत्यं सैमल्लिचे Füsse KAUC. 44. — 2) Et- was wieder an seinen Ort (loc.) bringen M. 8, 319. — 3) an sich zie- hen, zurückziehen: श्रोत्रादीनामविषये मनः पूर्वं समाकृतेत् HARIV. 11922. — 4) Atnrelazen, entzücken: मनांसि HARIV. 8349. — 5) ausziehen, ab-

legen: वयुः । भूयः समाकृत्कृष्टो नटो नाटमिवात्मनः Buā. P. 10, 41, 1.

— 6) einziehen so v. a. zu Nichts machen: लोकान् BHā. 11, 82. — 7) ausführen, vollbringen: कृतं तव R. 1, 58, 4. — समाकृत्य MBu. 6, 1627 fehlerhaft für °कृत्य (so ed. Bomb.). — 8) partic. °कृत a) zusammen- getragen, — gelesen, herbeigeholt MBu. 5, 17. HARIV. 7183. RAGH. 9, 16. PĀNĒAV. 171, 11. H. 861. versammelt HARIV. 8787. स्वयंरुद्रमाकृत्यरुद्र- लोक RAGH. 8, 64. Buā. P. 3, 3, 3. BHATT. 8, 68. sāmllliche (zugleich an- gezogen) KATHIS. 72, 25. zu einer Einheit verbunden AK. 3, 6, 2, 16. — b) angesogen, gespannt: Bogensehne KATHIS. 72, 25 (zugleich sāmllliche). — c) gesagt, mitgetheilt Buā. P. 3, 10, 9. — d) fehlerhaft für समाकृत KATHIS. 20, 226. — Vgl. समाकर figg., समाकार्य, समाकृति.

— अनुसमा wieder zusammenfügen, — in Ordnung bringen KūāND. Up. 1, 5, 5.

— अभिसमा zusammenscharren: शकृत्पिण्डम् KAUC. 34.

— उपसमा zusammenbringen KAUC. 87. 92. — Vgl. उपसमाकृयं.

— उद् ohne Avagraha AV. PRĪT. 4, 62. उद्धराड उद्धर P. 8, 2, 92, Vārti. 4. Schol. 1) herausnehmen, — heben, — ziehen, — fangen, — holen, — reissen, schöpfen: बृहस्पतिरुद्धरन्मनो गाः RV. 10, 68, 4. AV. 8, 2, 15. 20, 135, 16. वृक्षाः ĀCV. GRH. 4, 3, 21. मेदः KĀTJ. Ça. 20, 7, 7. aus dem Wasser ÇĀNKA. Ça. 16, 16, 8. अयम् चारिणः शाकुनिकः सूत्रपक्षेण MAITRAUP. 6, 26. Spr. (II) 1815. त्रिलोमन्तस्याविवोदती (so ed. Bomb.). R. 2, 53, 32. MBu. 1, 1115. 1119. कृपात् 3209. कौरवाणवमयां मामुद्धरस्य 2, 2293. 5, 7009. 7, 1441. R. 1, 45, 29. 2, 76, 4. व्यालं बिलान् Spr. (II) 6329. VĀRĀH. Bn. 5, 43, 21. पादान्यङ्कात् 61, 9. KATHIS. 5, 5. 10, 28. 26, 127. धरागृकात् 40, 68. MĀK. P. 98, 5. RĪŪA-TAN. 5, 89. 121. Verz. d. Oxf. H. 57, a, 19 v. u. 160, b, 9 (med.). LA. (III) 92, 21. Buā. P. 1, 3, 7. 2, 7, 16. 4, 26, 16 (med.). 8, 3, 33. 9, 11, 29. 18, 19. शरम् aus dem Köcher R. 2, 63, 22. 4, 13, 2. RAGH. 2, 30. 3, 54. aus der Wunde R. 2, 63, 50. 64, 16. fig. ÇĀK. 107, 23. उद्धताभिरद्भिः MBu. 14, 1287. R. 2, 22, 28. निर्दिता कतम् Spr. (II) 5171. त्रिलोमन्तमिवाम्बुवन्म् R. 2, 30, 28. 5, 21, 17. MBu. 3, 2666. fig. Spr. (II) 5777. गरुडेनेव रुद्रिन्युद्धतपन्नगा (so ed. Bomb.) R. 2, 47, 17. 3, 68, 29 (उद्धरितुम्). तस्य वक्राडभौ दत्तौ 5, 3, 12. 60, 14. 6, 84, 5. कण्टकेन कण्टकम् Spr. (II) 1279. मणिं मकारवक्रदंष्ट्राङ्कुरात् 4283. कर्म- णां जटाः Buā. P. 3, 24, 17. भगस्य नेत्रे 4, 3, 20. शिरः so v. a. ablösen vom Rumpfe 22. पाणिम् herausstrecken aus dem Gewande M. 2, 193. 4, 58. रसोनाडुद्धतं रसम् ausgezogen SuçA. 2, 398, 15. 399, 5. उद्धतस्तेक M. 4, 62. भास्वानुद्धरिष्यवसान् RAGH. 4, 66. (भवनम्) विश्वकर्मणा कृतस्य जग- तः सारं नवनीतमिवोद्धतम् R. 5, 12, 37. निदानाडुक्थशास्त्राच्च च्छन्दसो ज्ञा- नमुद्धतम् Ind. St. 1, 59. KĀP. 1. Verz. d. Oxf. H. 170, a, No. 399. Buā. P. 3, 5, 15. बिम्बादिवोद्धता बिम्बी wie zwei von einem Bilde abgenom- mene Abbilder R. 1, 4, 12. उद्धत = समुद्धत AK. 3, 2, 39. Namentlich a) Speise ausschöpfen: दर्व्या AV. 4, 14, 7. 12, 5, 31. 15, 12, 1. ÇAT. Bn. 1, 7, 2, 13. देवेभ्यो मुक्त्युद्धरति मनुष्येभ्यः 2, 4, 2, 18. 14, 9, 4, 18. LĀTJ. 4, 9, 12. अन्नस्यायम् R. 4, 61, 10. उद्धत P. 4, 2, 14. nach den Erklären zu P. ist der Speiseüberrest in den Schüsseln gemeint; vgl. auch Men. t. 98. nach TĀIK. 3, 3, 151 = मृष्ट lecker, wohlschmeckend. — b) Gekochtes herausheben vom Feuer TS. 3, 4, 6, 7. KĀTJ. Ça. 26, 1, 25. — c) Feuer ausheben aus dem Heerde: ब्राह्मणं धर्षेय उद्धरेत् TBa. 1, 4, 4, 2. 1, 5, 4.

2,1,20,1. Ait. Br. 5,36. पस्यावावमिमुहरेत् 7,6. 12. TS. 2,2,2,7. Çat. Br. 1,7,2,22. 11,8,2,1. Kāṭy. Ça. 4,13,1. गार्कपत्यादाक्वनीयं स्वत्तम् Ḍc. Ça. 2,2,1. die Asche Çat. Br. 2,3,2,2. — 2) aufheben, in die Höhe halten: den Arm GORR. 1,2,2. M. 2,63. R. GORR. 2,39,25. शीघ्रमुद्रिय-तां यदो जयार्थमिह दक्षिणः 3,38,21. Spr. (II) 2470. ein Gefäß Ḍc. GORR. 4,7,16. TS. 6,5,20,2. Spr. (II) 3660 (Gegens. पातयितुम्). शम्याम् Ḍc. Ça. 12,6,8. MBH. 3,11186. बाहुभ्यां शिलोच्चयम् R. 6,84,10. सिकताः KATHA. 40,16. पिधानम् RĪGA-TAB. 5,75. स्तनोत्तरीयेण करोद्धतेन Spr. (II) 6190. दंष्ट्रायां गो समुद्रस्थाम् HARIV. 2133. 12284. R. GORR. 2,119,4. BULG. P. 3,13,30. 8,7,8. 9,19,4. सर्वराश्यधुराम् so v. a. tragen PAÑĀT. 20,4. लेखमुद्धत्य शिरसा HARIV. 8971. उद्धृतपिच्छम् (so zu lesen st. उद्धृत der v. l.) 8787. उद्धृतकंधराः (उद्धृत beido Ausg.) RĪGA-TAB. 3,127. उद्धृत = उत्तित MED. — 3) aus einer Gefahr ziehen, retten, befreien AV. 8,7,28. MAITRAJ. 1,4. MBH. 3,140. आपदः प्रजाः 141. 4,400. कच्छात् 5,850. HARIV. 4408 (उद्धृत st. उद्धृत der älteren und उद्धृत der neueren Ausg. zu lesen). R. 1,64,13. व्यसनात् 5,33,34. प्रुचः VIKR. 94. Spr. (II) 5827. KATHA. 39,210 (aus der Gefangenschaft) नमसः BULG. P. 3,31,21 (med.). वेदान् Glt. 1,16. उद्धरित PAÑĀT. 114,7. 141,10. — 4) wegschaffen, entfernen: शिलाजालान्मसतः MBH. 12,2236. BULG. P. 9,19,4. absondern SUÇ. 1,158,15. 164,20. वेदाश्वार उद्धताः (= पृथक्ताः Comm.) BULG. P. 1,4,20. स्वाकारात्किंचित् nehmend von HIT. 18,9, v. l. auslassen (Verse), ausnehmen: उद्धृत्य mit Ausnahme von ÇAT. Br. 13,5,1,18. LĪTJ. 6,2,10. 8,8,23. Ḍc. Ça. 4,13,7. 5,4,4. 12,16. 6,5,14. KĀTJ. Ça. 17,12,12. उद्धृतोद्धार M. 10,85. — 5) auslesen, auswählen, zum Voraus geben; med. sich nehmen AV. 3,9,6. Ait. Br. 3,21. Çat. Br. 9,1,2,15. 13,3,2,2. पशोर्हृदामुद्धरे TS. 6,3,20,6. उद्धरे ऽनुद्धते M. 9,116. MBH. 14,1032 (उद्धरे mit der ed. Bomb. zu lesen). त्विषं ज्ञातां परास्यत्युत्पुमांसं कर्त्ति vorziehen TS. 6,5,20,3. erheben (eine Abgabe) R. 2,75,23. Spr. (II) 4409. BULG. P. 4,21,23. — 6) in die Höhe bringen so v. a. beleben, anfachen, kräftigen: सवमयिम् SUÇ. 2,75,4. MĀRK. P. 136,1. उद्धरेदात्मनात्मानं नात्मानमवसादयेत् BHAG. 6,5. DAÇAK. 76,3. वंशम् कुलम् MBH. 1,1923. 3,6012. Spr. (II) 4484. लोकान् MBH. 3,6014. 6015 (med.). स्वकार्यम् fördern Spr. (II) 400. चामरोद्धृतसंपदः Spr. (II) 1790. — 7) durbringen JĀG. 1,159. BULG. P. 4,30,47. — 8) vernichten, zu Grunde richten: Personen MBH. 1,3821. 5719. ते चाप्यस्माद्वोद्धरेयुः समूलान् 3,221. 5,7433. 7449. R. 3,71,17. 6,16,82. RAH. 4,66. 8,9. ÇĀK. 162. Spr. (II) 1279. 1815. BULG. P. 3,16,24. कुलानि PRAB. 35,11. अयमानश्च शत्रुश्च मया युगपदुद्धृता B. 6,100,3. भूतिम् Spr. (II) 2216. रागम् DAÇAK. 68,15. परप्रतिपादितद्वेषणानि Comm. zu GĀM. 1,18. उद्धृत = उन्मूलित u. s. w. H. 1480. = नित TRIK. — 9) nachweisen: अगमम् JĀG. 2,28. fg. — 10) theilen, dividiren GOLĀDHJ. KĀHEDJAK. 36. Comm. zu ĀNJARN. 2,27. — 11) verkünden: तम्यश्च उद्धृत्यः (उद्धृत्यः ed. Bomb.) BULG. P. 4,16,21. — उद्धृत्य ḌPAST. 2,25,12 fehlerhaft für उद्धृत्य. Vgl. उद्धरण, उद्धर्त्तृ fg., उद्धार fg., उद्धति, अनुद्धत fg. — caus. 1) herausziehen lassen: शिशोः प्रकृता शल्यं निश्चातमुरस्तः RAH. 9,78. — 2) aufheben, in die Höhe halten MBH. 3,10946. — 3) für sich nehmen MBH. 14,1928. — desid. Jmd aus einer Noth befreien wollen M. 4,251. MBH. 7,5810.

— व्युद्धृत herauserschöpfen: पात्रे AV. 12,3,36.
— अनुद्धृत nach — ausheben: Feuer TS. 2,2,2,7.
— अपोद्धृत a. अपोद्धृत्य.
— अनुद्धृत Schol. zu P. 6,2,49. 8,1,70. 1) dazu herausnehmen, namentlich Feuer zu einem andern, welches noch brennt, TS. 2,2,2,6. fgg. Çat. Br. 12,4,2,4. ज्ञाप्यतमाक्वनीयमनुद्धरेत् KĀTJ. Ça. 25,3,11. ÇĀHKA. Ça. 3,4,1. KAUC. 73. dazu herauserschöpfen 74. — 2) herausziehen: निम्नस्तम् KĀHNDOM. 122. रसातलात् BULG. P. 4,17,34. दुःखपङ्काविव मयं दीनम् Spr. (II) 3277. नीलपण्डस्य लाङ्गलं तोषमनुद्धरेद्यदि schöpft MBH. 13,5998. अनुद्धृतैर्जलेः JĀG. 1,17. herausnehmen, — holen KATHA. 29,87. त्रीणि पदानि ÇĀHKA. Ça. 2,14,5. — 3) aufheben: den Fuß ÇĀHKA. Ça. 4,12,3. शक्तिम् MBH. 12,12322. — 4) zusammenscharren: काश्चनं यज्ञार्थमनुद्धृतम् MĀRK. 61,3. bestimmt zu WESTERGAARD. — 5) wiedererlangen: द्वयं कृतम् JĀG. 2,119. — 6) in die Höhe bringen, aus der Noth ziehen, Jmds Wohl fördern: दीनान् MBH. 7,6051. आत्मानम् 12,3911. विष्णम् SĀH. D. 313,22. स्वार्थम् seine Sache fördern Spr. (II) 400, v. l. — caus. aufheben: कपालमनुद्धृत्य भोक्तुमेच्छत् MBH. 3,13326.
— समनुद्धृत Jmd in die Höhe bringen, aus der Noth ziehen, Jmds Wohl fördern: ज्ञातिसंबन्धिमित्राणि व्यापन्नानि समनुद्धरमाणस्य MBH. 12,2459. — Vgl. समनुद्धरण.
— उपोद्धृत in einer verdorbenen Stelle KAUC. 33.
— प्रोद्धृत 1) herausziehen: अर्षवान्महीम् HARIV. 4163. R. 2,110,4. वृषत्प समास्थाय प्रोद्धृत्य रथोत्तमम् HARIV. 16309. अम्बु कृपात् R. 1,23. — 2) aufheben: die Arme AK. 2,7,49. H. 843. — 3) retten, befreien KATHA. 115,125. वेदे प्रोद्धृते LA. (III) 88,8.
— प्रत्युद्धृत 1) wieder herausziehen Verz. d. Oxf. H. 143,6, No. 295. — 2) retten, befreien: जगतां प्रत्युद्धर्त्तुर्वीम्, मैथिलमुतां दशकपठकच्छाः RAH. 13,77.
— व्युद्धृत 1) vertheilend ausschöpfen, vertheilen: आपुडम्, आमिताम् TS. 1,6,2,4. पयु वै समोप्य व्युद्धारं (absol.) गुडपात् Ḍc. GORR. 1,10,1. कुम्भीपाकात् KAUC. 6. — 2) herausziehen: गो रसायाः, पद्मिनीम् BULG. P. 4,7,46.
— समुद्धृत 1) herauserschöpfen: mit dem Löffel KAUC. 138. अवायम् MĀRK. P. 34,102. herausziehen, — holen: अश्वः पुरुषम् Ait. Up. 1,3. निम्ना-उद्धेकसागरे MBH. 6,5556. रथं कृपस्य समुद्धृते पङ्कगतां यथा गाम् 8,3819. 13,3456. HARIV. 10303. Verz. d. Oxf. H. 57,2, No. 103, ÇĀ. 8. KATHA. 36,100. aus einem Gefangnis u. s. w. 5,4. 37,90. प्रासादस्य स्तम्भम् R. 5,38,41. einen Pfeil aus dem Köcher RAH. 11,26. aus der Wunde Spr. (II) 635. herausnehmen: निधानम् R. GORR. 2,33,21. VAKĀH. BHJ. S. 77,29. प्राणम् MBH. 3,16764. पदम् KĀTJ. Ça. 7,6,20. KĀRAKA 9,8. aussziehen: eine Wurzel 7. einen Baum, eine Pflanze MBH. 13,4554 (समुद्धृत ed. Calc., समुद्धृत ed. Bomb.). Spr. (II) 90. R. 1,20. सारम् das Beste 6803. BULG. P. 1,1,11. 3,41. नवनोतम् PAÑĀT. 1,1,11. zum Voraus für sich nehmen (aus einer Hinterlassenschaft): समुद्धृतोद्धार M. 9,116. — 2) aufheben, in die Höhe halten: वसुमतीम् MBH. 3,10946. शक्राक्षया वारिधराः सरागा गो वृष्यारुवेव समुद्धरति MĀRK. 84,14. काकिनीम् von der Erde aufheben Spr. (II) 8001. — 3) retten, befreien: शापात् MBH. 13,4803. PAÑĀT. 1,9,24. fg. PAÑĀT. 188,1. — 4)

in die Höhe bringen, kräftigen, beleben: षष्ठं वंशम् MBu. 1,4271. 3,5089. 16900. in Ordnung bringen: ein stehendes Heer, ein zerbrochenes Schiff 8,3611 (समुत्तुङ्गः ed. Bomb.). — 5) zu Grunde richten, zu Nichts machen: Personen MBu. 1,8821. R. 1,14,38 (84 Gorr.). Spr. (II) 90. तमः R. 6,104,4. — समुद्धत = समुत्कीर्ण und घपनीत Mad. I. 222. Vgl. समुद्धरण fg. und समुद्धार. — desid. s. समुत्तिर्कीर्ष.

— उप 1) bringen, darbringen, darreichen, vorsetzen (namentlich Speisen), zu kosten geben: द्विरङ्गा मनुष्येभ्य उप क्रियते TBa. 1,4,9,2. 3,6,7,9,4,7,3,6. पूतमस्मा घा करति पूतमुप करति पूतमन्नसि 2,3,9,6. AV. 8,10,24. 9,6,20. 27. 40. 48. 12,5,85. Çat. Ba. 8,1,3,5. भक्तम् Âçv. Ça. 2,1,4. बलिम् Ggh. 2,1,15. घनम् Kâtj. Ça. 7,2,3. 21,3,12. Bhac. 9,26. MBu. 1,133. 757. 4469. 7208. 3,8379 (क्षमेधान्). Hariv. 8439. 8440 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 2,82,7 (88,7 Gorr.). 87, 15. 115,25. 2,36,20. 4,54,24. 5,52,17. Suça. 2,79,7. मातृभ्यो बलिम् Mñān. 8,23. Mñn. 56, v. I. Ragh. 14,19. 16,86. 19,12. Çik. 28,9. 31, 6, v. I. 113,4. Varāh. Bṛh. S. 44,11. 48,23. Kāthās. 30,28. 49,180. Mān. P. 18,24. Rīā-Tar. 3,50. Daçak. 87,9. Bhāç. P. 1,18,21. 4,9, 59. 20,19. 8,22,14. 9,18,23. 10,80,20. 81,3. 4. Hem. Jogāç. 2,73. 3,31. पादम् reichen Mīlav. 33,11. — 2) med. empfangen: Speise: स्थेयानस्थेयसो नोपकरते TS. 5,2,6,2. — 3) hinsetzen: Gefässe Kauç. 81. — 4) sammeln, zusammenrufen: ein geschlagenes Heer MBu. 7,8908. zusammentragen Bhāç. P. 11,29,49 (med.). — 5) anwenden: सकृद्वेपोकरेच्छमाशु च Suça. 1,50,9 (एवापकरे^o gedr.). Arzeneien 12,17. — 6) Jmd vernichten MBu. 2,861. — Die augmentierten Formen haben wir zu उपा gestellt. Vgl. उपकरण fg. und उपकार. — caus. darreichen, vorsetzen: Speisen MBu. 13,4738. R. 1,20,9. Suça. 1,71,6. 240,12. — desid. darbringen wollen: राक्षो रुद्राय MBu. 2,862. Vgl. उपजितीर्षा.

— प्रत्युप s. प्रत्युपकार.

— समुप s. u. समुपा.

— नि hingeben als Geschenk oder Lohn AV. 6,117,2. निरु (absol. oder subel.) नि करणि ते VS. 3,50. यदन्नमति प्रातःसवनाय तमिकरति Pāñāv. Ba. 13,4,3. 4. — Vgl. नीकार.

— निस् 1) heraus —, wegnehmen, hinaustragen, herausziehen, hinaus-schaffen: vom Feuer weg RV. 1,162,12. पूर्वया द्वारा स्थणाम् Çat. Ba. 14,1,8,7. Kâtj. Ça. 8,9,18. 9,13,28. 10,3,7. Līj. 3,4,5. 6. 8,9,17. einen Todten Âçv. Ça. 8,10,4. M. 8,91. fg. 101. 10,55. Jāñ. 3,15. MBu. 5,1547. 6,266. R. Gorr. 2,80,19. Bhāç. P. 5,18,3. 6,16,13. Rīā-Tar. 5,432 (निकृत्य st. निकृत्य zu lesen). पावकाश्वगरात् MBu. 1,4987. तृणं मासि चित्रे वक्रिभ्यात् 12,2642. हर्ं निकृतमृद्धिः Rīā-Tar. 4,273. einen Pfeil u. s. w. aus der Wunde Spr. (II) 1549. Suça. 1,26,6. 102,11. Ragh. 14,42. मुञ्जादिषीकाम्, घातमानं देकात् MBu. 5,1690. देकाद्घातमानम् R. 6,36,23. तस्यासून् MBu. 3,16155. Blut entziehen Suça. 1,43,17. भुक्तं कायात् 75,17. 99,2. निकृतेर्यवैः so v. a. mit dem Roth hinausgeschafft, — abgegangen MBu. 13,3841. वस्त्राणां मलं निकृत्तुम् 12,3404. durch eine Kur fortschaffen: पितम् Suça. 1,23,9. विषम् Kāthās. 49,46. चन्द्र-वित्तेशयोश्च मात्राः शश्वतीः entnehmen M. 7,4. क्षितिभारम् abnehmen Bhāç. P. 11,1,3. — 2) ausführen: Waaren M. 8,399. — 3) entfernen —, ausschliessen von: आसिष्यात् TBa. 2,3,3,1 (med.). losmachen —,

befreien von: शल्यात् Çat. Ba. 2,6,3,1 (med.). — 4) von sich abstreifen, sich befreien von, Etwas loswerden: स्वलोमामि MBu. 3,6082. कल्म-षम् 9,908. दोषम् 12,11533. Daçak. 84,9. कर्माशयम् Bhāç. P. 10,46,82. घञानन्नं शोकम् 54,49. 11,8,87. पापम् Kull. zu M. 11,169. — 5) ver-tauschen, verwechseln: वासांसि वासोभिः M. 8,396. — 6) zu Nichts ma-chen: वंशं दामिनिर्दिष्टम् Bhāç. P. 1,10,2. तत्रबन्धुनिकृत्तुम् (besser निकृत्तुम् ed. Bomb.) MBu. 14,838. — caus. hinaustragen lassen: einen Todten Kull. zu M. 8,104. — Vgl. निकरण fgg. und निकार fgg. — desid. s. निरिक्तीर्ष.

— विनिस् herausnehmen, — ziehen: शल्यम् Suça. 1,102,12. 347,20. wegschaffen, entfernen: शीलदोषान् MBu. 12,3407.

— परा fort —, hinreißen: क्षतिर्भिये पराकृतात्तर्मनसः Bhāç. P. 3,5,44.

— प्रतिपरा hinüberreichen: क्षेत्रे क्षेत्राकलशम् Çat. Ba. 4,4,2,10. पश्ये पदम् 3,3,4,10.

— परि 1) herumtragen, — geben, umherbewegen: पर्यग्रिमं कृषत RV. 10,155,5. Līj. 8,8,16. सर्वतः परिकारमाश्रितं भनयति At. Ba. 2,27. Çat. Ba. 9,4,4,14. तीर्थेन TS. 2,6,8,4. भगाप Çat. Ba. 1,7,4,6. 12. 2, 2,4,14. 3,9,2,13. Kâtj. Ça. 8,9,17. त्रिः तुरेण शिः umfahren Pīn. Ggh. 2,1. Gorr. 3,10,17. Kauç. 6. 41. 87. Âçv. Ça. 2,3,7. वसतोवरीः 4,12,8. — 2) umschlingen: दास्री AV. 6,103,2. पत्नीं मुञ्जयोक्त्रेण Kâtj. Ça. 2,7,1. Gorr. 2,10,32. यदा परिकरिष्यति ऐषोयानिव तसुना । घत-रित्रानिव जले बाहुभिर्मामका रणे ॥ MBu. 5,2435. fg. आशीविषस्तवा-ङ्गेन परिकृत्स्वया R. Gorr. 2,6,20. med. sich umlegen: मेखलाम् Çat. Ba. 3,2,2,10. Kâtj. Ça. 15,5,14. परिकृत d. ~~man~~ man sich umgelegt hat, worin man gekleidet ist Bhāç. P. 3,28,37. — 3) bewahren vor (abl.): मृत्योरात्मानं परिकराणि Kāñd. Up. 2,22,5. — 4) vermeiden, unterlas-sen; Jmd oder Etwas fern von sich halten, sich hüten vor, sich entzie-hen, entgehen; mit acc.: वृथावाचम् Gorr. 3,5,11. ein Weib Kāñd. Up. 2,13,2. प्रुत्कस्थानम् M. 8,400. MBu. 1,1798. शापम् 3813 (med.). 7761. वनं हरात् 3,389. दोषम् 4,710. 6,5221. Hariv. 578 (= Mān. P. 106, 38). 11107. 11111. R. 2,73,5. Suça. 1,18,8. 36,15. 52,20. 351,21. Mñān. 55,23. 421,7. Kām. Nitis. 7,54. Kumāras. 3,43. 74. Çik. 40,16. 69,12 (प-रिक्तं st. परिकृतं zu lesen). 90,12. Çik. Ch. 33,8. Mīlav. 54,11. Spr. (II) 1253. 1363. 2474. 2772. 3154. 3985. 4534. 4816. 6572. 6599. रागं परिकृत्य so v. a. sine ira et studio Varāh. Bṛh. S. 106,5. Gī. 5,3 (प-रिक्तं st. परिकृत mit HAN. zu lesen). 9,4. 10,10. Kāthās. 23,48. 26, 11. 29,194. 35, 57. 48,120. 50,168. 71,304. Rīā-Tar. 1,356. 4,423. 670. तेन भृत्याः पार्श्वान् परिजिह्वरे (so ist zu lesen) 6,69. Pāñ. 103,11. Bhāç. P. 3,1,29. 5,14,29. 20,35. 7,6,18. 11,5,41. Pāñāv. 3,9,12. Da-çak. 80,6. KAURAP. 11. Pāñāv. 261,5. ed. orn. 42,6. Hīt. ed. JONNS. 2666. Hem. Jogāç. 3,80. Schol. zu P. 1,3,69. BHATT. 8,27. 13,5 (med.). versöhnen: यया पुत्रश्च भर्ता च त्यक्तवैश्वकारणात् । कं सा परिकरेद-न्याम् R. 2,48,20. Spr. (II) 3968. Ragh. 10,42. परिकृत्येदम् mit Aus-nahme von diesem R. Gorr. 2,9,22. परिकृत्य पञ्च कृत्स्नाम् so v. a. in einer Entfernung von Varāh. Bṛh. S. 54,55. — 5) als unhaltbar beset-tigen —, abweisen Pat. bei GOLD. Mān. 173,a. Mñn. 14. Çāñ. zu Bṛh. Ān. Up. 8.92. Verz. d. Oxf. H. 251,a,4. Muir, ST. 4,42,3 v. u. Mādhus. in Ind. St. 1,19,3 v. u. Comm. zu Gām. 1,41. zu Kap. 1,25. zu TS. Pāñ.

1, 59, 3, 1. zu GOLDB. BHUVANAK. 5. HALI. 4, 18. — 6) in der Gramm. *doppelt setzen, wiederholen im Krama* Comm. zu AV. PAIT. 4, 123. — Vgl. परिक्क र्ग., ँकार, ँकारिन् र्ग., ँक्ति. — desid. *Etwas fern von sich halten* —, *bemühen wollen*: स्वार्थम् R. 2, 23, 9. Vgl. परिजिक्कीर्षा.

— अनुपरि *umkreisen*: अनुपरिक्कारं सादयति ringsum TS. 5, 3, 2, 10, 1.

— अभिपरि *im Kreise umherbewegen* ÇAT. Br. 3, 8, 1, 6. वसतीवरी: 4, 6, 9, 23. अनभिपरिक्कारात्मानम् *ohne sich selbst zu umfahren* (mit dem Feuerbrand) KAUC. 44. — caus. med. *um sich her bewegen*: दीक्षिता अभिपरिक्कारयेन् ँच. ÇA. 4, 12, 8.

— विपरि *versetzen, verwechseln* ÇAT. Br. 2, 5, 3, 36. शिषू जतिा PAÑ. 4, 8, 8. AIT. Br. 3, 11. ँच. ÇA. 3, 13, 8. सूक्ते 8, 2, 12, 9, 3.

— संपरि *Jmd umkehren lassen* MBH. 4, 2130.

— प्र 1) *darbringen*: प्र त्वसे प्रयो न कर्मि स्तोमम् RV. 1, 61, 1. — 2) *vorwärts bewegen, vorstrecken*: पार्दविव प्रकरन्मन्यम् RV. 8, 47, 15. अष्टपाया पशवो ऽङ्गानि प्र कर्त्तुं TS. 5, 2, 3, 5. ÇAT. Br. 6, 7, 3, 13. यस्या-मुशसि: प्रकराम् शेषम् *hineinstecken* RV. 10, 85, 37. — 3) *werfen, schleudern*: den Donnerkeil AV. 10, 5, 50. AIT. Br. 2, 1, 3, 31. TBA. 2, 1, 5, 11, 3, 2, 2, 2. मा मे प्रका: (TS. PAIT. 8, 8) TS. 2, 4, 12, 3. MBH. 3, 10385 (प्राकरद्वयम् mit der ed. Bomb. zu lesen). दुर्वले 14, 247. Spr. (II) 4266. कुलिशं तस्मै Bha. P. 8, 11, 12. शरान् MBH. 3, 1584 (med.). शम्पाम् ँच. ÇA. 12, 6, 7. उद्व-ज्जान् KAUC. 49. einen Stein 36, 40. fg. स्फ्यम् KAT. ÇA. 2, 6, 42. तृणम् 4, 4, 11, 5, 3, 26. LĀTJ. 2, 11, 13. 8, 8, 6. DAÇAK. 87, 14 (उपरि). *hinauswerfen*: पूर्वया दारा सदः ÇĀKH. ÇA. 17, 7, 11. partic. प्रकृत AV. 4, 12, 7. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 1. दण्ड mit welchem ein Schlag geführt wird 3, 7, 2, 2. — 4) *speziell in's Feuer werfen* z. B. neuerzeugtes Feuer in den Āhavanīja AIT. Br. 1, 16. ÇAT. Br. 3, 4, 2, 23. 9, 2, 3, 1. 11, 8, 3, 1. KAT. ÇA. 5, 2, 4, 4, 7, 3, 17, 3, 21. उपस्थितानि 26, 6, 19. — 5) *stossen, treffen, einen Schlag führen, losschlagen, einen Angriff machen* AV. 19, 46, 3. M. 8, 300. प्रकर्त्ता वरः MBH. 1, 5982. 4, 722. 5, 7218. 7552. 6, 2515 (med.). 12, 1877. R. GORR. 1, 77, 21. KUMĀR. 3, 70. RAÇH. 5, 58. विधि: 8, 44. मामधिकृत्य ad ÇĀK. 54. 135. MĀLAV. 28, 6 (प्रकर्त्ति zu lesen). Spr. (II) 4292. fg. Z. d. d. m. G. 27, 32. VARĀH. BRH. S. 46, 77 (med. *sich schlagen, mit einander kämpfen*). KATHĀS. 13, 29. 49, 27. RĪGĀ-TAR. 3, 401 (Bienen). 510. पराध: Bha. P. 9, 15, 31. PAÑĀT. 149, 1. BHATT. 9, 7. य उभाभ्यां प्रकर्त्ति (eine Schlange) पुच्छेन चास्येन च AV. 7, 56, 8. पराधना ÇAT. Br. 3, 6, 2, 10. पादाभ्याम् 14, 3, 2, 22. पादेन M. 8, 280. दण्डै: VOP. 6, 28. ललाटपट्टाभ्याम् PAÑĀT. 35, 2. दशने: KATHĀS. 48, 110. निशि-तेन घेतसा Spr. (II) 7124. der oder das Getroffene u. s. w. a) im acc. MBH. 4, 1107. 6, 4180. 13, 1968. HARIV. 2577. 5621 (med.). 9309 (med.). R. 2, 69, 14 (71, 14 GORR.). 3, 54, 27. 4, 10, 17. 38, 18. KĀM. NITR. 9, 63. RĪGĀ-TAR. 3, 40. Bha. P. 1, 17, 6. VOP. 25, 1. व्याण: SARVADARÇANAS. 18, 11. ततः प्रकर्त्ते गङ्गा गिरिकाननसंचयान् R. 4, 44, 63. कृदयम् RĀGĀ-TAR. 2, 121. शतधा ते शिरो वञ्चि वञ्चेण प्रकर्ष्यति MBH. 2, 2819. उत्तमाङ्गानि भक्ष्यै: 14, 2500. ऽङ्गानि प्रकर्त्तुमिच्छति R. 6, 83, 15. पदा सच्येन गदाम् Bha. P. 3, 19, 9. कशया 5, 26, 15. तीक्ष्णपट्टाभ्याम् PAÑĀT. 74, 8. चक्षुप्र-कर्त्ति: 172, 4. — b) im loc. MBH. 1, 5985. HARIV. 3206 (med.). 5119 (med.). R. 4, 1, 26. 20, 8. MĀKH. 62, 1. RAÇH. 2, 62. 7, 56. 11, 84. 15, 3. ÇĀK. 11. Spr. (II) 1064. रोगा: शत्रव इव देहे 6322. KATHĀS. 14, 74. 18, 323. 26,

173. 41, 45. 49, 26. 147. Bha. P. 4, 17, 20. PRAB. 35, 13. शिरै: MBH. 3, 855. पदा मूर्ध्नि 15780. मुष्टिभि: KATHĀS. 18, 149. हृद्रेण 28, 31. कुरिकयो-रसि DAÇAK. 94, 14. — c) im dat. MBH. 5, 7147. 7161. 7, 6323. Bha. P. 6, 11, 17. — d) im gen. MBH. 11, 690. 14, 247 (med.). Spr. (II) 6207. MĀKH. P. 132, 28. कङ्कपत्तिभि: MBH. 5, 7148. — partic. प्रकृत getroffen u. s. w. HARIV. 10926. उत्तमाङ्ग MBH. 10, 573. impers.: पादेन प्रकर्त्तं तथा SĀH. D. 34, 5. प्रकर्त्तं त्रयास्याम् RAÇH. 2, 54. 14, 46. HARIV. 4805. प्रकर्त्ते सति *wenn ein Schlag erfolgt* M. 8, 286. सिङ्क° n. ein Kampf mit RAÇH. 16, 16. जङ्गा°, ज्ञानु° gāṇa शतयूतादि zu P. 4, 4, 19. — Vgl. प्र-कर, प्रकरणा, प्रकरणीय, प्रकर्त्तृ र्ग., प्रकार र्ग. und प्रकारिन् र्ग. — desid. 1) *rauben wollen*: पाण्डुपुत्राणां तेजः MBH. 5, 2488. — 2) *werfen wollen* ÇAT. Br. 5, 5, 5, 1. — 3) *einen Schlag führen* —, *einen Angriff machen* wollen MBH. 5, 4624. 8, 4406. अन्वोऽन्यम् 7, 5484. कृपाणेन प्रा-जिक्कीर्ष्ये DAÇAK. 117, 8. — Vgl. प्रजिक्कीर्षु.

— अनुप्र 1) *in's Feuer werfen*: den Jūpa AIT. Br. 2, 3. Streu TBA. 2, 1, 2, 9. TS. 2, 6, 5, 6. KAUC. 6. प्रस्तरम् ÇAT. Br. 1, 8, 2, 16. fg. 22. 2, 5, 2, 44. तृणम् KAT. ÇA. 3, 6, 8. die Arāṇi ÇĀKH. ÇA. 16, 16, 1. ँच. GRH. 4, 2, 22. ÇA. 1, 12, 36. neues Feuer ÇAT. Br. 2, 5, 2, 19. 3, 4, 2, 23. 4, 6, 8, 10. LĀTJ. 2, 3, 2. — 2) *einstecken*: das Glied (vgl. u. प्र 2) SĀH. K. 32, 2, 10. — 3) *absol. अनुप्रकारम् mit einem Schlage*: खड्गमाक्ष्य भ्रमरमुप्रकारं पातितवान् PAÑĀT. in Ind. St. 3, 371. — Vgl. अनुप्रकरणा.

— प्रतिप्र s. प्रतिप्रकार.

— संप्र 1) *schleudern*: वञ्चं तस्मै MBH. 14, 242. तस्य 250. — 2) *einen Schlag führen gegen, einen Angriff machen auf*; mit acc. MBH. 3, 15167. mit loc. 4, 1512. med. *auf einander losschlagen, mit einander kämpfen* P. 1, 3, 15. VĀRTI. 2. Schol. MBH. 7, 562. 1937. 8, 441. act. dass. R. 3, 30, 29. — Vgl. संप्रकार र्ग.

— प्रति 1) *zurückwerfen* —, *drängen* AV. 2, 19, 2. चक्रुषे कृत्याम् 4, 18, 4. 5, 31, 1. — 2) *stossen, tupfen auf*: प्रतीकारम् absol. त्रि: KAUC. 29. प्रलिम्पति 58. अ° 28. — 3) *zurückhalten, zuhalten*: das Euter PAÑĀT. Br. 24, 1, 11. partic. °कृत zurückgehalten: अश्वो रश्मिना ÇAT. Br. 13, 2, 3, 9. KĀND. UP. 2, 9, 7. लस्पृक्षनि° *befestigt mit* KAT. ÇA. 3, 4, 18. — 4) *zurückbringen* LĀTJ. 2, 7, 9. — 5) *darbringen, übergeben*: मात्रे Bha. P. 10, 7, 30. verschaffen 3, 5, 47. — 6) *med. zu sich nehmen, genießen*: सर्वाणि कृ वा इमानि भूतान्यन्नं प्रतिहरमाणानि जीवन्ति KĀND. UP. 1, 11, 9. — 7) *als Pratihartar hemmend einfallen in der Sāman-Litanei*: पञ्चान्तरेण PAÑĀT. Br. 7, 7, 3. AV. 9, 6, 45. TBA. 3, 12, 9, 3. AIT. Br. 5, 23. ÇAT. Br. 4, 3, 2, 22. KĀND. UP. 1, 10, 1. प्रतिकृत आकृपते ÇĀKH. ÇA. 17, 17, 13. LĀTJ. 7, 8, 8. 7, 80. — Vgl. प्रतिकृषा र्ग. und ँकार र्ग. — caus. *zurücknehmen lassen* LĀTJ. 4, 11, 16. — desid. *erwider-tern* —, *vergeltend wollen*: वैरं प्रतिजिक्कीर्षता MBH. 11, 852. wohl nur feh-lerhaft für प्रतिजिक्कीर्षता.

— वि 1) *auseinandernehmen, trennen, öffnen; vertheilen*: उद्ध RV. 10, 162, 4. पदे AIT. Br. 2, 35. कीर्तिं बहुभ्यो वि कर् दित्वे thelle aus AV. 5, 20, 9. Opfer AIT. Br. 1, 18. die Feuer: विकर्त्यमीदृशीन् ÇAT. Br. 4, 2, 5, 11. VĀRTI. 17. fg. AIT. Br. 1, 28. घ्राधीधत्तसदस्यानमीन् 2, 36. ँच. ÇA. 5, 19, 7. TS. 8, 3, 2, 1. ÇAT. Br. 12, 9, 2, 18. P. 3, 2, 92. VĀRTI. 1. Schol. Verz. d. Oxf. H. 32, 6, 41. Verse und Vertheile zerlegen und

versetzen: सूक्तानि Ait. Br. 6, 24. Âçv. Ça. 6, 3, 1. 2. 8, 2, 3. इन्द्रासि Çikr. Br. 17, 2. Ça. 7, 18, 9. 12, 11, 6. अस्ति रश्मी gesondert halten Ait. Br. 2, 37. पत्त्रिण्डु विहसि TS. 5, 2, 4, 1. संस्कार मन्त्राणि विज्ञकार च कानिचित् zusammenballen und vertheilen HARIV. 6061. चापं विहसन् तलातलम् aus einer Hand in die andere gehen lassend MBu. 3, 695. — 2) eintheilen (nach dem Maass) KĪTJ. Ça. 21, 3, 30. — 3) theilen, dividiren GOLĪDH. JANĀDH. 36. — 4) zupfen, zausen: ये पाकशंसं विहसन् एवै RV. 7, 104, 9. — 5) herausziehen: (तम्) गर्भद्विज्जतु: (so ed. Bomb.) MBu. 7, 2275. ablösen, abhauen: तुरै: — व्यहसुतमाङ्गानि (so ed. Bomb.) 6, 2757. — 6) entreissen, rauben AV. 5, 29, 5 (विहसत). Spr. (II) 3478. RĀGA-TAN. 1, 370. — 7) sich fortbewegen, gehen: समे देशे Âçv. Ça. 12, 6, 8. — 8) durchstreichen: लोकान् MBu. 13, 1858. — 9) sich vertreiben, zubringen (die Zeit): रात्रिम् Gobh. 1, 6, 7 (med.). वनेषु तृतीयं भागमायुषः M. 6, 23. MBu. 3, 1875. 4, 17. R. 1, 77, 25. 2, 24, 15 (3 Gobh.). 34, 29. 54, 30 (32 Gobh.). 94, 26 (विज्ञाह्वान्). 5, 14, 69. वा चापं विहसतस्वया कालः MBu. 1, 7, 3, 12595. — 10) die Zeit verbringen, insbes. auf angenehme Weise, sich vergnügen, lustwandeln (von Menschen und Thieren): स्थानासनाभ्यां M. 6, 22. 11, 224. स्त्रीभिरत्तपुरे सक् 7, 221. MBu. 3, 2286. 2288. 15571. 4, 27. 5, 7427. R. 2, 33, 24. 53, 33. 108, 9. R. Gobh. 1, 78, 15. 2, 27, 12. 42, 2. 3, 10, 15. 40, 32. 77, 33. 4, 43, 7. 8, 95, 21. KĪM. NĪTIS. 7, 25. MEGH. 61. RAÇU. 6, 35. 57. 8, 32. 16, 54. Spr. (II) 2247. 2418. 3637. Z. d. d. m. G. 27, 96. KATHĀS. 20, 102. 149. 22, 13. 26, 30. 28, 27. fg. 29, 30. 43, 129. MĀRK. P. 51, 99. RĀGA-TAN. 1, 246. 3, 16. BĪG. P. 1, 9, 32. 15, 13. 18, 32. 2, 7, 12. 28. 4, 6, 11. 29, 54. 5, 9, 18. fg. 16, 16. 24, 29. 8, 6, 17. 24, 31. 54. 9, 18, 8. किमय यथापूर्वमाकारार्थं न विहसि PANĒAT. 197, 22 (vgl. 24). von Buddha's Aufenthalt an einem Orte BURNOUF, Intr. 286. — med. MBu. 1, 5576. 5703. 7713. 6, 456. HARIV. 8350. R. Gobh. 2, 65, 14. 3, 28, 11. 61, 42. BĪG. P. 10, 31, 15. PANĒAT. 197, 24. विहसतं (impers.) च वनात्तरे MĀRK. P. 109, 21. यानि चापि तया सार्धं वनेषु च मुगन्धिषु । विहसतानि सुखम् R. 4, 19, 13. — 11) vergiessen: बाष्पम् ÇĀK. 49, 19. 53, 21. 89, 8. nicht in der bong. Recension. — Vgl. विहस (fg.), विहस, विहसण, विहसिन् und विहसत fg. — desid. s. विज्ञिक्तीषु.

— अभिवि abtheilen: पं धिष्यवतां प्राचमङ्गरैरभिविहरेयुः Âçv. Ça. 5, 13, 6.

— परिवि s. परिविहस.

— संप्रवि durchstreichen: दिशः MBu. 3, 15667.

— संवि sich vergnügen, spielen BĪG. P. 6, 14, 56.

— सम् 1) zusammentragen, — lesen: ते पञ्च संजुस्ते पञ्च संभृत्योचुः ÇAT. Br. 3, 5, 1, 15. herbeiholen: नदीनदेभ्यो जलम् R. 4, 25, 30. zusammenwerfen, vermischen KĪTJ. Ça. 2, 5, 15. Feuer 4, 8, 15. पर्यायान् LĀTJ. 6, 5, 22. 6, 9. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 125. 140. — 2) zusammenlegen, — ziehen: पदः ÇAT. Br. 3, 8, 2, 6 (vgl. संतरां पादौ कर RV. 1, 33, 19). चरणवृषो MĀRK. P. 39, 19. कूर्मो ऽङ्गानि BHAG. 2, 58. MBu. 14, 1151. MĀRK. P. 68, 22. उच्चोषम् ÇAT. Br. 5, 3, 5, 23. वेणिम् SĪH. D. 162, 6. zusammenballen: संकृत्य (vielleicht संकृत्य zu lesen) मुष्टिम् MBu. 3, 11517. संस्कार मन्त्राणि विज्ञकार च कानिचित् HARIV. 6061. संकृत्यकार्पावं सर्वं तं शोषयसि रश्मिभिः MBu. 3, 189. संकृस्व स्वयमात्मानमत्माना

ziehe dich zusammen, schrumpfe ein 11277. मनः संकृत्य विषये so v. a. concentriren 13, 4334. — 3) zurückziehen, einziehen: eine gezückte Waffe MBu. 3, 772 (med.). 10, 687. HARIV. 10727. R. 8, 82, 96 (med.). ÇĀK. 131. 94, 20, v. l. UTTARAR. 109, 16 (148, 12). MĀLAV. 57. KATHĀS. 43, 394. 50, 58. BĪG. P. 1, 7, 32. वार्षिकं संस्कारेऽङ्गो धनुः RAÇU. 4, 16. संकृत्यार्मुकस्य 12, 103. Truppen SĪH. D. 158, 13. einen Vorhang MĀLAV. 22. इन्द्रियाणीन्द्रियार्थेभ्यः BHAG. 2, 58. Verz. d. Oxf. H. 237, a, 2. die Augen, den Blick so v. a. nicht mehr hinsehen MBu. 14, 1538. R. 2, 42, 1 (41, 1 Gobh.). 6, 2, 36 (med.). KUMĀRAS. 7, 75 (vgl. RAÇU. 7, 20). ÇĀK. 44. इयम् eine angenommene Gestalt wieder ablegen MBu. 14, 1595 (med.). HARIV. 3326. 3328. संकृत्येव शशी द्योत्स्नाम् R. 3, 69, 1. नहि संकृते द्योत्स्नां चन्द्रशाण्डालवेषानि Spr. (II) 3735. — 4) hemmen, einstellen, unterdrücken: संभारान् R. 2, 21, 49. अभिषेकविधानम् 22, 11. उत्थितां मरुतो बुद्धिं मरणे 4, 61, 22. मन्त्रपाठादि KATHĀS. 37, 75. श्रुतसाधनम् 41, 19. श्रुतक्रियाम् 25. युद्धम् 47, 92. 48, 119. स्वमायाम् 92, 6. तपः 40, 31. वृत्तिः PRAS. 98, 1. तेजः MBu. 1, 1262 (med.). BĪG. P. 7, 8, 34. कामान् MBu. 14, 339 (med.). 1151. बलमात्मनः HARIV. 3783. वचः RAÇU. 10, 33. कोपम् MBu. 3, 2252. क्रोधम् KUMĀRAS. 3, 72. बाष्पम् R. 3, 28, 4. भयम् MĀLATIM. 125, 1. दुःखम् KATHĀS. 73, 216. असंकृत ununterbrochen UTTARAR. 1, 16. fg. (2, 9. 10). — 5) absorbiren, zu Nichte machen (häufig im Gegensatz zu सर्ज् entlassen, schaffen) ÇVĀTÇV. UP. 5, 3. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 98. कालमर्जुनवृषेण संकृत्तमिव प्रज्ञाः MBu. 4, 1726. 7, 2041. 2051. 2112. 12, 9219. 13, 859. 6014. RAÇU. 13, 6. Spr. (II) 7495. KATHĀS. 28, 171. MĀRK. P. 46, 17. BĪG. P. 1, 15, 26. 3, 4, 29. 14, 1, 10. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 8. 80, a, 27. MUIR, ST. 4, 299, 22. KUSUM. 24, 17. med. MBu. 3, 1644. 5, 5025. 7, 2020. 2115. 12, 9222. Spr. (II) 1696. BĪG. P. 14, 1, 5. PANĒAR. 1, 14, 15. संकृत HARIV. 4420. R. 2, 114, 7 (125, 8 Gobh.). VARĀH. BRH. S. 48, 43. RĀGA-TAN. 4, 456. 602. BĪG. P. 9, 5, 7. PANĒAT. ed. orn. 86, 15. — 6) wegraffen, rauben: पक्षस्यायुः Ait. Br. 3, 11. धर्मम् Spr. (II) 5297. — 7) an sich ziehen: मुणाम् Faden und Tugend Spr. (II) 7307. नृपदीपो धनस्त्रेकं प्रज्ञाभ्यः संकृत्तपि 3800. चतुषि सर्वलोकास्य MBu. 6, 2398. सर्वाः प्रकृतयः (= प्रकृतीः) — श्रयमानप्रदानाभ्याम् 1, 5696. für sich nehmen M. 8, 188. fg. 9, 113. 123 (med.). HARIV. 6797. पैतामहं मरुच्चक्रं तथा त्रैलोक्यसंकृतम् (v. l. in der neueren Ausg.) 12730. — Vgl. संकर (fg.), संस्कार (fg.), संस्कारिन् (fg.), संकृति, संक्षिपमायुषसम् und ष्वयम्. — caus. schneiden (Haare, Nägel), med. sich schneiden: शङ्खलोमानि Gobh. 3, 1, 4. रोमनखानि KAUC. 80. KARAKA 1, 8. — desid. zusammentragen wollen: पञ्च संभरति सं च विहोर्षति ÇAT. Br. 3, 8, 2, 2. — intens. oft zu Nichte machen: यो ऽखिलं जगत् । चरोकर्ति बरीभर्ति सं जरोकर्ति लीलया Verz. d. Oxf. H. 160, b, 4. 5.

— अनुसम् 1) nachziehen: क्रमते दक्षिणेन पादेनानुसंकृति सव्यम् KAUC. 6. — 2) zusammenfassen LĀTJ. 2, 5, 15. 7, 6, 16.

— उपसम् 1) zusammentragen, herbeiholen MBu. 1, 7206. 12, 5418. — 2) zusammenziehen, an sich ziehen: तृणजलायुका तृणस्यासं गवात्मानमुपसंकृति ÇAT. Br. 14, 7, 2, 4. KAUC. 22. कूर्मो ऽङ्गानि MBu. 14, 1802. उपसंकृतदिव्याङ्ग PANĒAR. 3, 14, 8. उपसंक्षिपतामात्मा so v. a. nimm dich zusammen MĀRK. P. 66, 31. zusammenziehen so v. a. annähern, in Berührung bringen: जिह्वायं बस्वेषु TS. PRĀT. 2, 18. यदुपसंकृति त-

त्करणम् 82. उपसंस्कृततर 14. 16. 18. नञ्प्रत्ययः 12. — 3) kurz zusammenfassen, resumieren Çik. zu Bñ. År. Up. S. 15. 82. 90. 115. 144. 283. KULL. zu M. 1, 57. 12, 118. Comm. zu Bhāg. P. 12, 2, 44. — 4) zurückstehen, einziehen: eine gezückte Waffe Çik. 94, 20. Mārk. P. 131, 24 (med.). 132, 3. 11. 14 (med.). केतुमप्यागते कप्यां नोपसंस्कृते रुमः Spr. (II) 573. इन्द्रियाणि MBu. 14, 1302. रूपम् eine angenommene Gestalt wieder ablegen Bhāg. P. 10, 3, 30. — 5) hemmen, einstellen, unterdrücken MBu. 7, 2064. fg. कृपयेवोपसंस्कृत्य भासमस्तं ययौ रविः KATHAS. 73, 244. Mārk. P. 103, 18. गिरः Bhāg. P. 1, 9, 80. उपसंस्कृतमर्षरोषवेग 5, 25, 6. 11, 13, 32. प्रेतणम् KATHAS. 45, 239. उपसंस्कृतगान्धर्वा (so ist zu lesen) den Gesang eingestellt habend 120, 123. वनवासनिर्वन्धम् Mārk. P. 109, 46 (med.). उपसंस्कृतदेहमनोव्यापार KULL. zu M. 1, 53. घन्यमतरम् unterdrücken so v. a. nicht aussprechen PAT. zu P. 8, 2, 89. द्वादशवार्षिकस्योपसंस्कृतत्वात् so v. a. weil davon nicht mehr die Rede ist KULL. zu M. 11, 82. — 6) absorbieren, zu Nichte machen MBu. 1, 1336. Mārk. P. 46, 15. °कृत Nps. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 91. MBu. 16, 133. Mārk. P. 45, 14. 46, 2. 48, 2. Muir, ST. 1, 172, N. 25. fg. Bhāg. P. 5, 9, 6. 14, 39. 7, 8, 49. 9, 23, 27. SARVADARÇANAS. 70, 15. — 7) wohl in sich enthalten Schol. zu P. 5, 1, 52. — Vgl. उपसंस्कार fg. — desid. zu Nichte machen wollen Bhāg. P. 5, 25, 3.

— समुपसम् hemmen, einstellen: °कृतसंस्कार UTTARAH. 106, 6 (144, 4).

— प्रतिसम् 1) zusammenziehen, zum Meere wird gesagt: प्रतिसंश्रियतामात्मा HARIV. 6829. — 2) zurückhalten: पस्त्य पातालमुखे पतत् पाणी गृहीत्वा प्रतिसंस्करत MBu. 3, 15642. zurückziehen, einziehen: eine gezückte Waffe 5, 7296. 14, 2024 (प्रत्यसंस्कर्त्). 2033. RAGH. 3, 64. 9, 57. 16, 80. Çik. 11. 7, 3. PRAB. 55, 13. eine abgeschossene Waffe MBu. 10, 706. चतुः so v. a. nicht mehr hinsehen RAGH. 15, 78. — 3) hemmen, einstellen, unterdrücken: प्रणयम् MBu. 3, 14668. कायम् 6, 2613. संरम्भम् 12, 8201. गिरम् Çic. 2, 15. कर्मण्यप्रतिसंस्कृते R. 2, 22, 10. — 4) absorbieren, zu Nichte machen MBu. 12, 8275. Mārk. P. 46, 4. SĀH. D. 326, 16. — 5) sich zusammennehmen MBu. 5, 4500. — Vgl. प्रतिसंस्कार. — caus. einstellen lassen: घामिषेचनिकीं क्रियाम् R. 2, 22, 26. — desid. s. प्रतिसंशिक्षीर्षु.

2. रु, कृणीते grollen, böse sein Jmd (dat.): कृणानस्य मनुः RV. 1, 25, 2. 2, 33, 15. Varuṇa 7, 80, 3. 104, 14. 8, 92, 12; vgl. अकृणान. In der Stelle तमकृणादमुरमायया (Comm. स्ववशे कृतवती) Çik. Bñ. 23, 4 scheint etwa अकृणात् brachte zu Fall gelesen werden zu müssen. — Vgl. कृणीय.

— घमि Groll hegen, eifersüchtig sein auf (acc.) RV. 8, 2, 19.

3. रु, रूर्पति s. रूर्प.

रु (von 1. रु) 1) adj. (f. घा, seltener ई) am Endo eines comp. P. 3, 2, 9. 10. a) tragend; s. कवच°. — b) treibend, führend: ऊर्ध्वभाग° aufwärts Suçr. 1, 144, 14. अधोभाग° 19. अथक्का इन्द्रियाद्याः auf Abwege Kin. 5, 50. — c) hinbringend, befördernd: दुःप्रवृत्ति° eine schlechte Nachricht zu (प्रति) RAGH. 12, 51. — d) entführend, raubend, Entwander: कृप° R. GON. 1, 42, 25. दारराश्य° R. 4, 17, 38. VARAH. Bñ. S. 15, 26. Spr. (II) 2584. KATHAS. 32, 72. Bhāg. P. 3, 18, 11. 9, 8, 9. uneig.: अनङ्गाङ्ग° MBu. 14, 211. प्रज्ञा°, शक्ति° Spr. (II) 6773. शीवित° KATHAS.

39, 80. प्रतापायुः श्री° RĪGA-TAR. 6, 257. entstehend so v. a. übertreffend: वनोजाविभुम्भविधमकरो Spr. (II) 5896. — e) entfernend, verscheuchend, vertreibend (ein Uebel), zu Nichte machend: अघ° KATHAS. 32, 51. घाति° 42, 82. RĪGA-TAR. 3, 87. Bhāg. P. 1, 8, 43. 3, 4, 1. 8, 27. 4, 10, 80. सरामृत्यु° 8, 9, 21. PĀNĀR. 1, 4, 15. मदर्प° Spr. (II) 2454. रतिखेद° SĀH. D. 19, 18. शोक° MBu. 13, 903. अम° KATHAS. 84, 2. सङ्गदोष° Bhāg. P. 3, 25, 24. सर्वपाप° JĪGĀ. 3, 309. MBu. 3, 13414. पञ्च° MBu. 12, 10465. R. 1, 40, 26. अरि° MBu. 1, 2659. पृथु° (so ed. Bomb.) 14, 210. त्रिपर° HARIV. 10565. Spr. (II) 1525. सर्वभूत° Suçr. 1, 181, 20. PĀNĀR. 4, 3, 59. — नशक H. an. 2, 470. — f) für sich nehmend, erhaltend: ब्रह्मदाप° M. 3, 3. शरीरार्थकरा रुस्य KUMĀRAS. 1, 51. — g) hinreißend, entzückend: मनोदष्टि° R. 2, 96, 4. — 2) m. a) Divisor COLSB. Alg. 8. 13. 85. Journ. of the Am. Or. S. 6, 558. Comm. zu ĀRJABH. 2, 27. — b) Hengst (!) ÇAUNAKA in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. Esel ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — c) Feuer ebend. und H. an. — d) der Zerstörer als ein N. Çiva's AK. 1, 4, 2, 29. 3, 4, 3, 32. 40, 182. 53, 208. H. 198. H. an. HALĀJ. 1, 11. ĀÇV. Gṛṇh. 4, 8, 19. ÇVETĀÇV. Up. 1, 10. M. 12, 121. MBu. 1, 4371. 7970. HARIV. 7198. 7455. 10565. 10632. fg. 10637. R. 1, 44, 9. 45, 27. MEGH. 7. 45. RAGH. 4, 32. KUMĀRAS. 1, 51. 7, 44. ad Çik. 32, 5. VIKR. 48. MĀLAY. 46. Spr. (II) 203. 986. 2303. 6859. 7173. 7369. SĀH. D. 54, 2. VARAH. Bñ. S. 43, 52. KATHAS. 1, 45. 18, 213. 27, 142. PRAB. 54, 12. RĪGA-TAR. 1, 1. 72. 90. 2, 71. 134. 3, 1. 451. 482. 4, 38. Bhāg. P. 1, 2, 23. 2, 6, 31. 7, 39. 7, 10, 66. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 4. 38. 46, a, 3. 80, a, 23. 276, b, 14. SARVADARÇANAS. 98, 13. PĀNĀT. 63, 7. VOP. 5, 7. HALL 126. unter den 11 Rudra ĠĀYĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 82, a, 25. 190, a, 38. MBu. 12, 7585. HARIV. 166. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 25. — e) N. pr. a) eines Dānava MBu. 1, 2659. HARIV. 203. 2283. 12939. 14284. — β) eines Affen R. 6, 13, 8. 7, 5, 43. — γ) eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. eines Lexicographen MND. Adh. 1. eines Sohnes des Kubera HALL in der Einl. zu VĪSAVAN. 12. — रु RĪGA-TAR. 1. 90 fehlerhaft für रुः; vgl. Bhāg. P. 10, 35, 4. — Vgl. अंश°, अमरी°, कवच°, क्षत°, ख°, गो°, ग्रन्थि°, तमो°, ताप°, धन°, धी°, पश्यतो°, पाप° (auch Bhāg. P. 4, 1, 46). पित्त°, पृषदत्त°, पृथ्वी°, प्राय°, प्राण° (auch MBu. 7, 2122). बीज°, भगनेत्र°, भाग°, भार°, भूत°, धाति°, मदन°, मनो°, मूल°, यशो°, रजो°, राक्षमूर्ध°, रिक्थ°, रोग°, वात°, वाती°, विय° (als adj. auch Suçr. 1, 180, 13. °कुरी विद्या MBu. 1, 1204). शक्ति°, शासन°, शील°, शून्य°, श्री°, सन्न°, संदेश°, सर्व° (vom Tode Bhāg. 10, 84). सर्व°, सु°, सुधा°, स्मर°, स्मृति°.

रुक् m. a. rogue, a cheat; a person of reflection; ein N. Çiva's WILSON nach ÇABDĀRTHAK. Divisor und Division ohne Angabe einer Aut.

रुक्मारठाकुर m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 1, 136.

रुक्केश m. schlechte v. l. für रुक्केश VP. 2te Aufl. 2, 297.

रुक्तेत्र n. N. pr. eines dem Çiva geheiligten Gṛhastates LIA. 1, 187, N. 1.

रुक्गोविन्द m. N. pr. eines Autors: °तत्रवागीश Notices of Skt Mss. 1, 161. °वाचस्पति 117.

रुक्पापरोपण n. Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. 141, b, No. 289.

रुक्चूडमणि m. Çiva's Dhadem d. i. der Mond BṚHĀNĀRAJOGA im ÇKDā.

रुजित् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

करण (von 1. कर) 1) adj. (f. घा und ई) zur Erklärung von करित्
Nir. 4,11. von करि 7,24. von बधु 9,28. von धर्म 11,42. a) *führend*,
enthaltend: दुग्धकरणी (lies ०करणी) ०नाडी Suca. 2,108,12. बलिक-
रणी दर्वी Āc. Gṛh. 2,1,2. — b) *entführend*: वत्प्राण ० R. Gora. 2,
68,4. *vertreibend*, *wegnehmend*: रजो ० Kau. 13. तृ ० Suca. 1,199,1.
करणे (voc. f.) उरितान्धकारवन्दानाम् Kathās. 78,91. — 2) n. = कृति
Taik. 3,3,142. H. an. 3,232. Mṣd. p. 87. a) *das Bringen, Holen*: पो-
नीय ० MBh. 3,17264. Rīgā-Tar. 4,717. *das Darbringen*: भक्त ० Kāt.
Ca. 2,3,29. *प्रवृत्ति ० das Einziehen von Nachrichten* Hariv. 10026. —
— b) *das Verbringen*: des Feuers Kāt. Ca. 3,4,5. Kau. 80. पात्र ०
Kāt. Ca. 10,6,24. *आवसथ ०* 18,6,3. 25,8,10. — c) *das Entstehen, Ent-*
wenden, Rauben, Entführen: रसस्य AV. 1,28,3. प्रसस्य कन्याकरणम्
M. 3,32. रत्नानाम् 328. fgg. 327. 11,163. Jān. 2,155. 3,230. MBh. 1,
316. 362. 5,6018. R. 1,3,20. 3,7,31. 40,32. 52,52. 6,8,28. Raṣu. 11,
74. Spr. (II) 466. 747. 2099. 4310. 5784. 5981. v. 1. 6940. 7323. 7367.
Varāh. Bṛh. 8. 15,7. 99,8. Weber, Rām. Up. 356,1. Kathās. 64,84.
fg. 121,241. Mārk. P. 15,40. Rīgā-Tar. 4,72. 638. 6,197. SARVADARCA-
NAS. 9,7. Hālā. 5,57. ममासूनाम् Spr. (II) 3375. मत्प्राण ० Kathās. 34,
22. Bhāg. P. 2,7,27. am Ende eines adj. comp.: कृतसर्व ० MBh. 13,1629.
— d) *das Erhalten, Bekommen*: केमाञ्जकरणीषिन् Kathās. 25,285. —
— e) *das Knifernen, zu-Nichte-Machen*: नासाबुद् ० Suca. 1,25,6. अम्बु ० VA-
nāh. Bṛh. S. 12,2. भूमा ० Bhāg. P. 10,50,9. आत्मीयेदोष ० Spr. (II) 2746.
उर्जनचितवृत्ति ० 4189. वर्ण ० Rīgā-Tar. 3,180. — f) *das Dividiren, Di-*
vision Colebr. Alg. 8. Comm. zu Ānjan. 2,32. fg. — g) *Hochzeitsge-*
schenk AK. 2,8,4,38. Taik. H. 520. H. an. Mṣd. MBh. 1,401. 7993. 8004
(करण ed. Bomb.). — h) *das einem Schüler gereichte Futter* (Comm.)
P. 6,265. — i) *Arm* H. an. Mṣd. — Vgl. उद्, काल, प्रसक्त, प्राशित्र, बलि, वाउव, मुक्त, सर्व.

करणभाग adj. *berechtigt zu nehmen*: die Manen TBa. 1,3,20,7.

करणाकारिका f. *das Herbeibringen der Hochzeitsgeschenke* (Titel des
221ten Adhja im 1ten Buche des MBh.) MBh. 1,316. ०कारिक n.
ed. Calc.

करणाकरण (करणा + घा) n. dass. MBh. 1,363.

करणीय partic. fut. pass. von 1. कर P. 6,1,217, Schol.

करतेजस् n. Ācva's Same so v. a. Quacksilber Rīgān. im ÇKDn. —
Vgl. करबीज.

करदग्धमूर्ति adj. *dessen Körper von Ācva verbrannt worden ist*; m.
der Liebesgott; die Geschlechtsliebe Varāh. Bṛh. S. 78,14.

करदत्त m. N. pr. verschiedener Männer Mālav. 10,18. fgg. Prajogor.
1,9. Siddh. K. zu P. 3,1,15. 7,2,19. Ind. St. 1,467. 2,176. Verz. d. B.
H. No. 750. 757. Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 255. 154, a, 8. 161, b, 10.
162, b, 30. 163, a, 7. 183, a, 4. 258, a, 26. ०मिय Colebr. Misc. Ess. 2,10.
38. 40. ०दत्ताचार्य SARVADARCANAS. 74,17.

करदास m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, b, 9. eines Au-
tors Z. d. d. m. G. 2,338.

करनर्तक n. ein best. Metrum, = करिणानृत Ind. St. 3,397.

करनेत्र n. Ācva's Augen als Bez. der Zahl drei ÇKDn. nach dem Āc-
vācāra.

करपुर n. N. pr. einer Stadt Kathās. 24,70.

करप्रदीपिका f. Titel eines über Quacksilber (vgl. करतेजस्, ०बीज)
handelnden Werkes Mack. Coll. 1,135.

करप्रिय m. *Nerium odorum* Rīgān. 10,11. — Vgl. करिप्रिय.

करबल m. N. pr. eines Mannes Kathās. 43,98.

करबीज n. Ācva's Same d. i. Quacksilber Taik. 2,9,34. H. 1050. —
Vgl. करतेजस्.

करमुञ्ज N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.

करियाण m. N. pr. eines Mannes RV. 2,25,22. Naigh. 4,2. Nir. 5,15.

करवप m. = कर ein N. Ācva's ÇANDAR. im ÇKDn.

करविलास m. Titel eines Werkes Ucéval. zu Uṇādis. 2,28.

करवे N. pr. = Herāt Verz. d. Oxf. H. 340, a, 28.

करशेखरा f. ein N. der Gaṅgā (Ācva's Madam) H. 1082.

1. **करम्** (von 1. कर) n. 1) *Griff, Schlag*: दण्ड, इषु, करम् AV. 5,5,4.
ग्रामं देदे करसा देव्येन mit göttlichem Griff halte ich 2,12,4. — 2) *Zug*
(beim Trinken), *Schluck*: यस्य ते करः शतं सर्वां वृत्तिं RV. 10,158,2.
वृत्तो करसे 9,10,8. मनसा केमिकरसा घृतेन Schluck so v. a. Getränk AV.
6,93,2. प्राण, अपान, करम् 19,27,6. — 3) *die packende, verzehrende*
Kraft des Feuers, Blitzes u. s. w. (सर्ववीर्यापकारकमपेक्ष्यति: Mantou.
zu VS. 13,41) Naigh. 1,17. Nir. 4,19. नेत्वा धृष्टकरसा दृष्टकर्ष्यङ्ग्यति
RV. 10,16,7. किंसाशनिर्करसा कृत्वेनम् 87,5. पृष्टाकरसा शृणीकि 10,16.
25. तेजस्वत् AV. 18,3,71. 2,19,2. 19,65,1. 66,1. प्रुप्प, करम् jenes die
müssige, dieses die verderbliche Wirkung 18,2,36. VS. 12,16. 17,11.
तेजस्, वर्धस्, करम् TS. 3,5,2,2. der Sonne TBa. 2,2,20,1. der Asura
Çat. Ba. 4,3,2,4. अग्नेकरः N. eines Sāman Ind. St. 3,201, b. मृत्योकरः
desgl. 229, b. — 4) *überh. energische Wirkksamkeit: Schärfe, Feuer u. s. w.*:
des Auges TS. 3,1,2,2. श्री, करम् Pāṇāv. Ba. 12,6,16. 13,5. 7. शेपो
करसा तस्वी VS. 19,88. des Rosses TBa. 3,8,3,2. 1,5,40,8. करस्वाम
Pāṇāv. Ba. 14,9,34. — Vgl. वीकु.

2. **करम्** (vgl. 3. कर, कर्ष) n. Groll Naigh. 2,13. dazu liesse sich zie-
hen: धृष्टपाता करसो देव्यस्य RV. 3,48,2. AV. 2,2,2 (vgl. übrigens 12,
4); aber eben so gut ist 1. करम् möglich.

करसिंह m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 296, a, No. 718.

करसिद्धिप्रदा f. N. pr. einer Familiengottheit Verz. d. Oxf. H. 19, a, 7.

करमूनु m. Ācva's Sohn d. i. Skanda Raṣu. 11,83.

करस्वत् (von 1. करम्) adj. *packend*: स्वा तं मर्मतु दुच्छुना करस्वतो
RV. 2,23,6. vermuthet zu AV. 19,40,1. pl. f. = नद्यः Naigh. 1,13 die
alles mit sich Reissenden.

करस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes Kathās. 24,205.

करस्विन् (von 1. करम्) adj. *energisch, scharf, feurig* TS. 3,5,2,2.
Ross TBa. 3,8,3,3. Pāṇāv. Ba. 14,9,34. Āc. Gṛh. 1,21,4.

करहरा f. = करहरा Weintraube ÇANDĀRTHAK. bei Wilson.

कराक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7.

करात्रि m. Ācva's Berg (अत्रि) d. i. der Kailāsa H. 157. Wilson
nach ÇANDĀRTHAK. Kathās. 113,99.

करायतन n. ein Tempel (आयतन) Ācva's Rīgā-Tar. 2,124.

करावती (von कर) f. N. pr. eines Landes LIA. 1,117.

करावास (कर + घा) m. Ācva's Wohnstätte Rīgā-Tar. 2,14. 5,27.

हरास्पद (हर + आ) n. *Čiva's Wohnstätte* so v. a. der *Kailāsa* KATHIS. 109, 48.

हराकर m. N. pr. eines *Dānava* MBH. 1, 2588 nach der Lesart der ed. Bomb.; an anderen Stellen **हराकरो** als N. zweier *Dānava*.

1. **हरि** UNĀDIS. 4, 118. 1) adj. *fahl, blassgelb, gelblich* (namentlich als Farbe des Rosses); *grünlich* AK. 3, 4, 25, 177. H. 1396. an. 2, 470. fg. MED. r. 100. fg. HALĪJ. 4, 50. RV. 4, 15, 7. s. 5, 27, 2. Agni heisst **वृषा हरिः** 7, 10, 1. 3, 25, 23. VS. 13, 42. insbes. der Rosse des Indra NAIGH. 1, 15. du. RV. 1, 20, 2. 35, 2. 55, 7 u. s. w. 2, 18, 4. TS. 6, 5, 9, 2. pl. RV. 3, 44, 1. 50, 2. 4, 16, 1 u. s. w. 6, 47, 18. des Vāju 4, 48, 5. **हरिणा पतिः** 8, 24, 14. als Farbe des Soma 1, 121, 8. 8, 58, 5. 9, 30, 5. 32, 2. 50, 3. **दिवा हरिर्दक्षो नक्तमूषः** 97, 9. 10, 96, 2. 6. VS. 8, 11. der Soma-Steine RV. 3, 44, 1. s. des Indra-Keils 4. Indra's selbst (nach Comm.) 2. des Feuers 8, 43, 4. des **सुपर्णा** AV. 19, 65, 1. der Sonne RV. 10, 96, 1. 1, 95, 1. des **हंस** AV. 10, 8, 18. **वृषा हरिः** VS. 38, 22; vgl. CAT. Br. 14, 3, 2, 26 und **वर्षाकर**. Haare CAT. Br. 1, 1, 2, 3. 2, 2, 3. **पिता हरिः** heisst *Vaṛuṇa* AV. 5, 11, 1. — Rosse (subst. s. bes.) MBH. 3, 1720. R. 3, 9, 5. 10. 5, 12, 84. RAGH. 3, 43. 12, 84. **ऋष्यशृङ्गाधर** MBH. 13, 2660. **लोचन** R. 4, 16, 9. **चन्दन** (vgl. **हरिचन्दन**) MBH. 7, 2922. **मध्या** (zugleich *Vishṇu*) RĪGĀ-TAR. 3, 416. VARĀH. BṚH. S. 34, 2. शृङ्ग BṚH. P. 10, 20, 11. **धूम्र-केश** HARIV. 12940. **पिङ्ग** MBH. 1, 8080. **पिङ्गल** 13, 7414. R. GORR. 1, 60, 12. 4, 20, 21. 7, 23, 4, 32. — 2) m. a) *Ross*, insbes. Indra's (s. auch unter 1) AK. H. 1233. TRIK. 2, 8, 41 (**हरिः** क्रातः zu lesen). H. an. MED. HALĪJ. 2, 281. 5, 70. MBH. 3, 11903. 11921. 12003. 13, 4896. HARIV. 4943. RAGH. 12, 103. KATHIS. 19, 108. **हरितो द्रोण** *die Rosse des Sonnengottes und Indra's* ČIK. 6, 5. 166. BṚH. P. 8, 11, 16. — b) *Löwe* AK. 2, 5, 1. 3, 4, 25, 177. H. 1283. H. an. MED. HALĪJ. 2, 59. 5, 70. MBH. 3, 15645. 7, 7684. R. 2, 97, 5. RAGH. 2, 59. VIKR. 16. Z. d. d. m. G. 27, 96. ŚĪH. D. 237, 16. VARĀH. BṚH. S. 11, 47. Spr. (II) 3366. BṚH. P. 3, 21, 44. 8, 2, 6. 10, 9. 10, 83, 56. — c) *der Löwe im Tierkreise* VARĀH. BṚH. 18, 16. 19, 2. 24, 14. — d) *Affe* AK. 3, 4, 25, 177. H. 1292. H. an. MED. HALĪJ. 2, 76. 5, 70. MBH. 1, 2624. 2628. 3, 16275. R. 1, 16, 6. 2, 96, 22. 3, 20, 26. 78, 19. 4, 28, 28. 38, 26. 30. 7, 91, 10. UTTARH. 65, 14 (84, 9). RAGH. 12, 57. 15, 99. WEBER, RĪMAT. UP. 299. — e) *Schakal* (भीरु) NĪNĀRTHADHVAṆIM. in Verz. d. Oxf. H. 194, a, No. 445. — f) *Papagei* AK. H. an. MED. Pfau, der indische Kuokuck und Gans ČANDAR. im ČKDR. — g) *Frosch* AK. H. 1354. H. an. MED. HALĪJ. 3, 40. 5, 70. *Schlange* AK. H. an. MED. — h) *Phaseolus Mungo* (मुद्ग) H. 1172. — i) *die Sonne* AK. TRIK. 1, 1, 99. H. an. MED. HĪR. 11. HALĪJ. 1, 35. 5, 70. VARĀH. BṚH. S. 24, 18. — k) *Lichtstrahl* AK. TRIK. 1, 1, 86. H. an. MED. — l) *der Mond* AK. H. an. MED. HĪR. 13. HALĪJ. 5, 70. — m) *Wind* AK. H. an. MED. HALĪJ. 1, 76. 5, 70. *der Gott des Windes* R. ed. Bomb. 1, 32, 23. वायु v. l. im Comm. — n) ein Name α) Indra's AK. TRIK. 1, 1, 57. H. 171. H. an. MED. HALĪJ. 1, 52. 5, 70. GARĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 29. Spr. (II) 207. R. 1, 15, 26. RAGH. 3, 48. 55. 68. 9, 57. 12, 103. ČIK. 98, 1. 156. 162. BRAHMA-P. in LĀ. (III) 53, 19. ŚĪH. D. 237, 16. — β) *Vishṇu's oder Kṛṣṇa's* AK. TRIK. 1, 1, 28. H. 214. H. an. HALĪJ. 1, 28. 5, 70. Ind. St. 1, 79. 2, 7. 92. 9, 81. BHAG. 11, 9. 18, 77. MBH. 1, 4167. 3, 15553.

6, 201. HARIV. 10. 2382. 7447. R. 1, 31, 13. 45, 23. RAGH. 3, 42. KUMĀNAS. 7, 44. ČIK. 165. WEBER, RĪMAT. UP. 286. KṚṢṆAŚ. 222 u. s. w. Spr. (II) 671. 3452. 6408. 6859. 7173. 7369. VARĀH. BṚH. S. 98, 5. 99, 1. RĪGĀ-TAR. 3, 126. 416 (zugleich adj.). 451. PRAB. 54, 12. BṚH. P. 1, 2, 28. 4, 30, 24. 7, 10, 24. 8, 1, 30. PĀNĪAT. Pr. 1. VET. in LĀ. (III) 1, 14. Verz. d. Oxf. H. 45, b, 31. ŚĪH. D. 237, 16. HALL 126. SARVADARČANAS. 46, 3. 57, 16. 66, 15. 67, 9. 69, 13. 17. 72, 4. BURNOUR, Intr. 131. — γ) *Jama's* AK. H. 184. H. an. MED. HALĪJ. 1, 72. 3, 70. — δ) *Brahman's und Čiva's* MED. **हरि** (= *Brahman Comm.*) **हरसमनुपति देवाः** TAITT. ĀR. 10, 49. — ε) *Čukra's und Suparṇa's* (vgl. unter 1) NĪNĀRTHADHVAṆIM. a. a. O. — ζ) *des Feuers* ČANDAR. im ČKDR. KĪLĀŚ. 1, 15. — o) *ein best. Metrum*: 4 *Mal* — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 162 (XII, 8). — p) elliptisch für **नक्षत्र** *das Nakshatra* ČRAVAṆA VARĀH. BṚH. S. 60, 21. 98, 17; vgl. **हरिदेव**. — q) pl. = **अपत्य** NAIGH. 2, 2. — r) *eine best. hohe Zahl* bei den Buddhisten VJUTP. 182. MĒL. asiat. 4, 638, N. — s) N. pr. α) pl. einer Klasse von Göttern unter *Manu Tāmasa* VP. 262. MĪK. P. 74, 57. BṚH. P. 8, 1, 28. = **तपाः** in einer früheren Geburt Verz. d. Oxf. H. 56, b, 32. — β) *eines Sohnes des Garuḍa* MBH. 3, 3598. — γ) *eines Rākshasa* MBH. 3, 16365. — δ) *eines Dānava* HARIV. 2283. 14284. — ε) *verschiedener Männer*: ein Sohn *Akampana's* (Anukampaka's) MBH. 7, 2030. fgg. 12, 9151. fgg. TĀRĀKĀKṢHA'S 8, 1417. fgg. PARĀŚIT'S HARIV. 1980. PARĀVṚT'S VP. 421, N. 12. ein Verehrer *Vishṇu's* BṚH. P. 5, 4, 11. = **भर्तृ** TRIK. 2, 7, 26. Z. d. d. m. G. 7, 164. Verz. d. Oxf. H. 161, b, 9. 162, b, 30. 247, b, 13. Verz. d. Tüb. H. 13. SARVADARČANAS. 140, 1. 144, 5. 146, 5. — Verz. d. B. H. No. 969. Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760. 335, a, No. 787. 352, b, 7 (sein Geschlecht). RĪGĀ-TAR. 6, 166. HALL 31. 50. 75. — ζ) *einer Welt* H. an. MED.; vgl. **हरिवर्ष**. — 3) f. **करी** N. der *Urmutter der Affen* MBH. 1, 2624. 2628. R. 3, 20, 26. — Vgl. **नर**, **नृ**, **भर्तृ**, **वन**, **श्री**, **सर्व**.

2. **हरि** (von 1. **हर**) adj. *tragend* u. s. w. in **दति** und **नाथ** P. 3, 2, 25.

1. **हरिक** (von 1. **हरि**) 1) m. *ein gelbliches Ross* H. 1242. — 2) am Endo- eines adj. comp. (f. **श्री**) in **श्री** nicht das Wort **हरि** enthaltend (Gegens. **हरिवत्**) LĀTJ. 3, 1, 18.

2. **हरिक** (von 1. **हर**) m. *Dieb und Würfelspieler* ČANDĀRTHAK. bei WILSON.

हरिकर्ण m. N. pr. s. **हरिकर्ण**.

हरिकारिका f. Bhartṛhari's *Kārikā*, = *वाक्यपदीय* COLEBR. Misc. Ess. 2, 21. 42.

हरिकालदेव m. N. pr. eines *Fürsten* COLEBR. Misc. Ess. 2, 246, 6.

हरिकालाव्रत n. *eine best. Begabung* Verz. d. B. H. 134, b. — Vgl. das folgende Wort.

हरिकालोत्तुतीया f. Bez. eines best. Tages: **ऋत** Verz. d. Oxf. H. 34, a, 27.

हरिकुत्स m. N. pr. eines Mannes, pl. sein Geschlecht PRAVĀNĀDM. in Verz. d. B. H. 62, 19.

हरिकृष्ण m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 272. **ऋतु-हार** KSHITIC. 10, 2.

हरिकेलीय m. pl. N. pr. eines Volkes, = **वङ्ग** H. 937.

हरिकेश Çant. 4, 5 (in der klassischen Sprache der Ton auf beliebiger Silbe). 1) adj. *blondhaarig*: Agni RV. 3, 2, 13. die Sonne 10, 37, 9. Savitar 139, 1; vgl. VS. 15, 15. Indra RV. 10, 96, 5. 8. Vishnu MBu. 6, 2949. Çiva 13, 1158. 14, 194. Baum VS. 16, 17. — 2) m. a) Bez. eines best. Sonnenstrahles VP. 2te Aufl. 2, 297, N. — b) N. pr. α) eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 42, a, 7. 69, b, 46. — β) eines Sohnes des Çjāmaka Buḡ. P. 3, 24, 41.

हरिकिपाका adj. f. demin. von हरिकिपी und dieses f. zu हरित (wie घसिकी zu घसित) AV. 20, 129, 3. 4. 130, 11.

हरिक्राता f. = **त्रिभुक्राता** *Chittoria ternatea* Lin. Riān. 5, 87. — **हरिक्रातः** Tais. 2, 8, 41 fehlerhaft für हरिः क्रातः.

हरितेत्र n. N. pr. eines Gebietes Verz. d. B. H. 144, 12. Verz. d. Oxf. H. 149, a, 40.

हरिगाण m. 1) eine Schaar von Rossen Riān-Tar. 5, 142. — 2) N. pr. eines Mannes ebend. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 23; vgl. Spr. (II) 6219.

हरिगन्ध m. *gelber Sandel* Riān. 12, 25.

हरिगिरि m. N. pr. eines Berges MBu. 6, 452.

हरिगीता f. ein best. Metrum: 4 Mal 28 Moren COLEBR. Misc. Ess. 2, 157 (IV, 30).

हरिगृह n. N. pr. einer Stadt, = एकचक्र Tais. 2, 1, 12.

हरिघोष m. N. pr. eines Mannes KATHs. 65, 65.

हरिचन्दन 1) m. n. N. eines der fünf Bäume in Indra's Himmel AK. 1, 1, 46. H. 179. MRD. n. 250. HALs. 1, 135. PAÑĀT. 3, 7, 39. PAÑĀT. 263, 23. eine Art Sandelbaum Çiç. 5, 45. Buḡ. P. 4, 6, 30. ÇATR. 1, 40. *gelber Sandel* (vgl. हरिणा चन्दनेन MBu. 7, 2922) AK. 2, 6, 33. H. 641. MRD. RATHAM. 141. Riān. 12, 25. R. 2, 63, 8. RAGH. 3, 59. 6, 60. KUMĀRAS. 5, 69. Çik. 161. Z. d. d. m. G. 27, 11. Nāgān. 40. ०चूर्ण KATHs. 56, 223. in der letzten Bed. wohl nur n. — 2) n. der Blütenstaub einer Lotusblume Hān. 243. die Staubfäden einer Lotusblume ÇKDn. und Wilson angeblich nach HALs. Saffran Hān. MRD. — 3) n. Mondschein MRD. Hān. — 4) n. der Leib der oder des Geliebten (कात्ताङ्ग) ÇABDAR. im ÇKDn.; st. dessen रत्ताङ्ग Suffran Hān.

हरिचन्द्र m. N. pr. eines Mannes P. 6, 1, 153. Schol. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 187, b, No. 428. 357, b, No. 852. eines Fürsten WASSILJEV 50. 74. TĪKAN. 2. 68. 78. — Vgl. भट्टार^० und हरिचन्द्र.

हरिचाप m. n. Indra's Bogen d. i. Regenbogen VARĀH. BṢU. S. 34, 6.

हरिज्ञ (aus ὁρίζων) n. Horizont VARĀH. BṢU. 5, 17. UTPALA zu 2, S. 4, Z. 6 v. u. Längenparallaxe SŌRĀS. 5, 1.

हरिज्ञात adj. wohl = हरि गेत्: Indra RV. 10, 96, 8.

हरिज्ञित् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1174.

हरिजीव = **हरोजीवर्मन्** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 335, a, 17. 334, a, 27.

हरिजीवनमित्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 387, a, 14. Notices of Skt Mss. 1, 69. fg. 3.

हरिर्ण UṆĀIS. 3, 46. 1) adj. proparox. Çant. 2, 10. *fahl, gelblich* (vgl. हरि, हरित्, हरित) AK. 1, 1, 23. 3, 4, 22, 53. H. 1392. an. 3, 238. MRD. 9. 87 (lies विशदे). HALs. 4, 47. Viçva bei UḡĒVAL. die Sonne

PRACNOP. 1, 8 = MAITRĪUP. 6, 3. ein siecher Mann MBu. 2, 1741. 5, 3742. 13, 4828. 5586. 5589. fg. f. ई s. u. हरित. — 2) m. a) *Gazelle* (*Antilope cervicapra* MOLSWORTH s. v. कर्णा) AK. 2, 5, 8. 3, 4, 2, 24. H. 1208. H. an. MRD. HALs. 2, 75. Viçva s. a. O. RV. 1, 163, 1. 5, 78; 2. gehört AV. 3, 7, 1. 2. 6, 67, 3. यद्हरिणो यवमिति VS. 23, 30. TS. 5, 5, 29, 1. ÇAT. Bu. 13, 2, 2, 8. ०चर्मन् KAUC. 16. MBu. 3, 11342. 15629. R. 2, 34, 50. Suça. 1, 46, 20. 73, 6. 200, 8. 15. VĀGSH. 6, 44. RAGH. 9, 57. KUMĀRAS. 5, 15. ad Çik. 78. Spr. (II) 7368. VARĀH. BṢU. S. 104, 28. KATHs. 22, 128. 96, 26 (यद्हरिणा: Reichthümer als Gazellen). Buḡ. P. 3, 21, 44. 8, 2, 21. PAÑĀT. 140, 28. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 1 v. u. ०लोलाकी R. 5, 25, 45. ०लोचना 33, 17. हरिणात adj. VARĀH. BṢU. S. 68, 65. f. हरिणाती Spr. (II) 637. 2509. 6519. KATHs. 33, 88. PRAB. 40, 12. हरिणोत्तमा Spr. (II) 6408. शिशुहरिणादम् 3801. — b) *die Sonne; Gans*; ein N. Vishnu's und Çiva's ÇABDĀNTHAK. bei WILSON. — c) N. pr. α) eines Schlangendämons MBu. 1, 2152. — β) eines Gaṇa Çiva's Journ. of the Am. Or. S. 6, 523. — γ) eines Ichneumons (नकुल) MBu. 12, 4942 nach der Lesart der ed. Bomb.; हरित ed. Calc. — 2) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. a) *Gazellenweibchen* AK. 3, 4, 22, 53. TS. 7, 4, 29, 2 (v. l. zu VS. 23, 20). MBu. 3, 2424. 11342. HARIV. 4827. R. 3, 62, 37. RAGH. 2, 11. 9, 55. 14, 69. Spr. (II) 1456. 7370. KĀURAP. 28. Buḡ. P. 5, 8, 1. 9, 23, 8. चकितहरिणीप्रेतित MEGH. 102. चकितहरिणीप्रेतणा 80. — b) Bez. zweier Pflanzen: = मञ्जिष्ठा und स्वर्णपथी Riān. im ÇKDn. — c) Bez. einer best. Schönen H. an. MRD. Viçva s. a. O. प्रुकाभा HALs. 4, 53. — d) eine Statue von Gold AK. H. 1464. H. an. MRD. Viçva s. a. O. HALs. 1, 121. Spr. (II) 5497. — e) ein best. Metrum H. an. (वृत्त st. वृत्त zu lesen). MRD. Viçva s. a. O. 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 162 (XII, 4). ÇAUT. 39. KHANDOM. 93. Ind. St. 8, 394. fg. — f) Bez. einer best. Svarabhakti CONIM. zu TS. PRĀT. 21, 15. WEBER, PRATIGĀS. 108. — g) N. pr. α) einer Āpsaras RAGH. 8, 78. — β) einer Jakshinī SCHIEFNER, Lebensb. 297 (67). — γ) der Mutter Hari's (Vishnu's) Buḡ. P. 8, 1, 30. — Vgl. मन्दर^०, वेमि^०, हरिणा, हरिणिक.

हरिणाक m. demin. von हरिणा *Gazelle* Çik. 10. UTTARAR. 51, 19 (67, 5).

हरिणाकलङ्क m. der Mond (vgl. मृगाङ्क) WILSON.

हरिणाधामन् m. die Wohnstätte der Gazelle so v. a. der Mond (vgl. मृगाङ्क u. s. w.) Riān-Tar. 5, 482.

हरिणानर्तक m. ein Kinnara ÇABDAR. im ÇKDn.

हरिणास्रुत 1) n. *Gazellensprung* als N. eines Metrums: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 162 (XIII, 4). Ind. St. 8, 397. — 2) f. स्त्री ein best. Metrum: 1. 3. — — — — —; 2. 4. — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 164 (VI, 8). ÇAUT. 32. Ind. St. 8, 360. fg.

हरिणालतण m. der Mond GOLĀDH. GRAHAṆAV. 7. — Vgl. हरिणाकलङ्क.

हरिणाहृदय adj. das Herz einer Gazelle habend so v. a. furchtsam Tais. 2, 8, 58. Hān. 166. ÇABDAR. im ÇKDn.

हरिणाक्रीडन n. Bez. eines best. Kinderspiels HARIV. 3745 nach der Lesart der neueren Ausg., हरिणाक्रीडित die ältere.

हरिणात 1) adj. (f. ई) *gazellendüggig* s. u. हरिण 2) a). — 2) m. der

Mond ÇANDAR. im ÇKDa. — 3) f. ई *ein best. Parfum*, = कृविलारि नी ÇANDAR. im ÇKDa.

हरिणाय् (von हरिण), *opste eine Gazelle darstellen* Spr. (II) 1124.

हरिणाय m. N. pr. eines Mannes MBh. 12, 6198.

हरिणी s. u. हरिण und हरित.

हरिणीव्रयाय् (von हरिणी + व्रय), *opste einem Gazellenweibchen gleiches Gtr.* 4, 10.

हरिणुमेष्णन् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Indra's COLBA. Misc. Ess. 2, 214. — Vgl. नेगमेष.

हरित् UNādis. 1, 99. ÇINT. 2, 10. 1) adj. *faib, gelblich, grünlich* (m. gelbe u. s. w. Farbe) AK. 1, 1, 4, 24. 3, 4, 22, 145. 6, 3, 19. TRIK. 3, 3, 194. H. 1394. an. 2, 210. MED. I. 174. HALĀ. 4, 49. VIÇVA bei UGĀVAL. f. *eine faibe Stufe* RV. 10, 33, 5. (द्येः) युक्त्वा स्वरुषी रथे हरितो देव रोहितः 1, 14, 12. 4, 6, 9. 7, 5, 5. 42, 2. der Sonne (vgl. 2) a) NAIGH. 1, 15. sieben RV. 1, 50, 8. 115, 3. fgg. 121, 13. 4, 13, 3. 5, 45, 10. 7, 60, 3. स्वमार्ः 66, 15. zehn 9, 63, 9 (vgl. jedoch SV. II, 5, 1, 3). सूर्यिदा हरितो ग्रस्य रीरमत् 10, 92, 8. AV. 13, 2, 4. 6. 28. 3, 17. TS. 2, 3, 2. Indra's du. RV. 3, 44, 3. des Tvashitar 8, 47, 19. Soma 9, 69, 9. seine Rosse सुपर्णः 86, 37. die Finger 38, 3. — PANĀN. 1, 7, 31. ऽस्मभ्यु MBu. 7, 7894 (हरि° ed. Bomb.). R. GON. 1, 13, 4. हरिदूतं जलम् 4, 40, 50. मरुत (vgl. हरिस्म-णि) Buā. P. 8, 2, 4. — 2) m. a) *Sonnenross* TRIK. 2, 8, 42. H. an. MED. VIÇVA s. a. O. KUMĀS. 2, 43. RAGH. 3, 30. ÇĀK. 6, 5. — b) = *हरिस्मणि Smaragd* Buā. P. 10, 41, 21. — c) *Löwe; die Sonne; ein N. Vishnu's ÇANDĀRTHAK.* bei WILSON. — d) *Phaseolus Mungo* (मुङ्ग) schlechte v. l. für हरि H. 1172. — 3) f. a) *Weltgegend* NAIGH. 1, 6. AK. 1, 1, 3, 2. TRIK. 3, 3, 194. H. 166. H. an. MED. HALĀ. 1, 100. VIÇVA s. a. O. पर्वमानो हरितं वा विवेश RV. 8, 90, 14 (vgl. v. l. AV. 10, 8, 3). ÇAT. Ba. 2, 5, 2, 5. प्रतीची R. 7, 73, 10. RAGH. 3, 30. Spr. (II) 4738. ऐन्द्री (vom Vorhergehenden zu trennen) KATHĀS. 103, 204. धनपतेः RĀĀ-TAR. 1, 43. उत्तर° 290. ŚIN. D. 79, 13. 312, 1. Verz. d. Oxf. H. 233, b, 19. — b) pl. so v. a. नद्यः Flüsse NAIGH. 1, 13. — 4) *Gras* MED. (m. n.). VIÇVA; *ein best. Gras* H. an. DŪRVĀ-Gras VIÇVA. — Vgl. हरि und हरित.

हरित UNādis. 3, 93. 1) adj. (f. वा und हरिणी ÇINT. 2, 20. P. 4, 1, 39. VOP. 4, 27. AK. 3, 4, 22, 53. H. an. 3, 233. MED. n. 87. VIÇVA bei UGĀVAL. zu UNādis. 2, 46. हरिणी in der älteren, हरिता in der späteren Sprache) *faib, gelblich; grünlich, grün* (daher auch im Gegensatz zu शुष्क dem verdorrten Kraut) AK. 1, 1, 4, 24. 3, 4, 22, 53. H. 1395. MED. I. 175. HALĀ. 4, 49. मृग RV. 10, 86, 3. Rosso MBh. 13, 4923. Bart des Indra RV. 10, 23, 4. Wagen u. s. w. 3, 44, 1. 4. 10, 96, 3. 9. Soma und was dazu gehört: ऋक् शिशोने हरिणी 9, 70, 7. रुक् 111, 1. 10, 94, 2. AV. 6, 49, 2. धानाः 18, 4, 34. Frosch RV. 7, 103, 4. 6. 10. तवन् AV. 1, 23, 2. 5, 22, 2. 6, 20, 3. शोचकुष्मासु हरिणीषु नर्भरत् RV. 10, 92, 1. वनस्पति 9, 5, 10. AV. 10, 8, 31. कुश ÇAT. Ba. 4, 5, 40, 6. Gras LĪTĪ. 2, 11, 15. KĪTH. 32, 1. KAUSH. UP. 2, 8. HARIV. 3574. R. GON. 2, 65, 16. 3, 73, 39. KIR. 5, 38. AK. 2, 1, 10. 9, 16. TRIK. 3, 3, 297. H. 935. HALĀ. 2, 4. Buā. P. 3, 22, 30. Bohne Suçā. 1, 197, 18. कमलिनीहरितेः सरोभिः ÇĀK. 86. — ÇAT. Ba. 14, 7, 2, 20. ÇVATĪÇV. UP. 4, 4. VARĀH. BṚH. S. 5, 54. 8, 17. 9, 44. 30, 12. fg. 54, 30. 84. 67, 5. 68, 91. BṚH. 2, 5. LAGHŪ. 1, 6. WEDER, KṢHṢHĀ. 270. ऽपुष्य KAUC.

10. 26. 116. वैद्यमणिरुक्ताः प्रासादे हरितप्रभः HARIV. 8985. ऽपाण्डु Suçā. 1, 159, 19. ऽकपिश MUGH. 21. हरितारुण KUMĀS. 4, 14. ऽगोमय wohl *frischer Kuhmist* KAUC. 19. GON. 4, 8, 12. *gelb* als Farbe des Goldes AV. 4, 37, 1. 7, 99, 1. 10, 2, 33. 3, 3. 11, 2, 12. 15, 2, 1. ÇAT. Ba. 12, 4, 4. 6. रुक् KĪTH. 10, 14. VS. 23, 37. AIR. Ba. 1, 23. TS. 6, 2, 2, 1. TBa. 1, 8, 1. 2, 2, 2, 8. 3, 9, 5. *gelb* (vor Schrecken), *bleich* (vgl. हरिण) TS. 6, 5, 2. हरिणी श्यावा *gelbbraun* (ohne Röthe) als Farbe der Schwangeren TBa. 2, 3, 2, 1. — 2) m. a) *Phaseolus Mungo* (मुङ्ग) H. 1172. *ein best. Gras*, = मन्थानक RĀĀN. im ÇKDa. — b) *Löwe ÇANDĀRTHAK.* bei WILSON. — c) pl. Bez. eines Abschnittes des AV. 19, 22, 5. hierher vielleicht *हरिता मन्त्राः* (so trennen wir) Verz. d. Oxf. H. 93, a, 1 v. u. — d) N. pr. a) pl. einer Klasse von Göttern im 12ten Manvantara MĀK. P. 94, 23. Buā. P. 8, 13, 29. — β) verschiedener Männer P. 4, 1, 100. PRAVĀNDU. in Verz. d. B. H. 56, 7 (हरितकुत्स° zu lesen; vgl. ĀÇV. Ça. 12, 12, 3). Kaçjapa ÇAT. Ba. 14, 9, 4, 33. ein Sohn Jadu's HARIV. 4206. Rohita's 758. Buā. P. 9, 8, 1. Rohitāçva's VP. 373. Juvānāçva's 369. Parādvṛt's (vgl. हरि) 420. 421. N. 13. Vapushmant's MĀK. P. 53, 27. pl. Harita's Nachkommen (vgl. हरित) P. 2, 4, 67. VĀRTI. ĀÇV. Ça. 12, 12, 3 (im comp.). — γ) eines Ichneumons (नकुल) MBh. 12, 4942. हरिण ed. Bomb. — 3) f. *हरिता* a) DŪRVĀ-Gras TRIK. 3, 3, 194. MED. = हरिद्रा *Gelbwurz* DHANV. 1, 17. RĀĀN. im ÇKDa. = *त्रयसी, कपिलद्राता, पाची und नीलह्वी* RĀĀN. ebend. — b) *eine best. Svarabhakti* (v. l. *हरिता* und *हा°*) COMM. zu TS. PAIR. 21, 15. — 4) f. *हरिणी* s. u. *हरिण* — 5) n. a) *Gold* AV. 5, 28, 5. 9. 11, 3, 5. KĪTH. 8, 5. — b) *Grünes* so v. a. *Gemüse* KARAKA 1, 27. — c) *eine best. wohlriechende Pflanze*, = स्थौणो-यक RĀĀN. im ÇKDa. — Vgl. पीत° und हरित.

हरितक (von हरित) 1) n. *Gemüse* AK. 2, 9, 34; vgl. *हारितक*. — 2) f. ई v. l. für *हरितकी* im gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. *Terminalia Chebula* Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63. ÇI. 6.

हरितकशाक n. = *हरितशाक* Suçā. 1, 70, 5. 2, 133, 3.

हरितकात्य m. N. pr. eines Mannes P. 1, 1, 73. VĀRTI. 4. — Vgl. *हरितकात*.

हरितचारिक adj. BURNOUR, Intr. 261, N. 2.

हरितच्छद् 1) adj. (f. वा) *grüne Blätter habend*: पाट्याः MBh. 3, 8859. 12040. R. 2, 55, 22 (5 GON.). 3, 59, 21. MĀK. P. 60, 12. — 2) m. *Baum Pflanze* H. Ç. 172.

हरितसर्म्न् adj. P. 5, 4, 125.

हरितसमुक्तावलि und °ली f. Titel eines Commentars Notices of Skt Mss. 2, 252. HALL 136.

हरितनेमिन् adj. *eine gelbe (goldene) Radfelge habend*: ÇIVA R. 7, 23, 4, 33.

हरितपत्रिका f. *eine best. Schlümpflanze*, = पाची RĀĀN. 10, 168.

हरितभेषजं n. *ein Mittel gegen Gelbsucht* AV. 4, 9, 3.

हरितपद्म m. N. pr. s. *हरितपद्म*.

हरितलता f. = *हरितपत्रिका* RĀĀN. 10, 168.

हरितशाक m. *Moringa pterygospermum* (शिमू) RĀĀN. 7, 26. DHANV. 4, 22.

हरितसेन m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 53. TĪRAN. 256.

हरितमन्त्र adj. *gelbe (grüne) Gewinde tragend (bildend)*: Bäume AV.

19, 8, 21. mit einer goldenen Kette geziert: Ross *Att. Bn.* 8, 21. *Çat. Bn.* 13, 5, 4, 2.

कृतिष् (von कृति), षति, षते *gelb oder grün werden gaṇa* लो-
कृतादि zu P. 3, 1, 13.

कृतिाल (von कृति) 1) m. eine Taubenart, *Columba Hurriyala* (s. *Hauston* unter कृतिपाल) *Riśavallabha* im *ÇKDa*. — 2) f. ई a) = हर्वा *Pantem Dactylon* H. 1193. an. 4, 300. *Med.* 1. 167. *Hār.* 240. *Halās.* 2, 36. — b) *Schwerthlings* H. an. *Viçva* im *ÇKDa*. — c) *Bez. des 4ten (3ten) Tages in der lichten Hälfte des Bhādrapada Riśamāntaṇḍa* im *ÇKDa*. — d) eine best. Linie am Himmel H. an. *Med.* der *Luft*raum (का-
यापय) *Hār.* — 3) n. *AK.* 3, 6, 3, 32. *Auripigment, Arsenicum flavum* *Trik.* 2, 9, 35. H. 1088. *Med.* *Ratnam.* 287. *Riśan.* 13, 67. धातवो कृ-
तिालस्य *MBh.* 3, 11617. कृतिालार्द्रपीत *Hariv.* 4083. °द्री R. 4, 37, 7.
5, 5, 12. *Suça.* 1, 132, 17. 133, 5. 2, 66, 2. 252, 5. 536, 16. घर्द्र *Kumāras.* 7,
23. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 44, 9. 54, 30. 110. 81, 7. *Hem.* *Jogaç.* 3, 108. *Inscr.*
in *Journ. of the Am. Or. S.* 8, 508, *Çl.* 16. *Verz. d. Oxf. H.* 320, b, No.
760. — Vgl. घाल und ताल.

कृतिालक 1) m. = कृतिाल 1) *Çatīdu* bei *Wilson*. — 2) f. °ता-
लिका a) = कृतिाली a) *Trik.* 2, 4, 43. — b) vielleicht = कृतिाली b)
Verz. d. Oxf. H. 88, a, 19. — c) = कृतिाली c) *Verz. d. Oxf. H.* 284,
b, 12. *Verz. d. Cambr. H.* 64, 8 v. u. *Verz. d. B. H.* No. 1216. fg. — 3)
n. = कृतिाल 3) *AK.* 2, 9, 104.

कृतिालमय (von कृतिाल) adj. (f. ई) aus *Auripigment* gebildet *Ku-
māras.* 7, 33.

कृतिालम्न (कृति + अम्न) n. *blauer Vitriol und Türkis Riśan.*
im *ÇKDa*.

कृतिाल्य (कृति + अल्य) 1) adj. *falbe Rosse habend:* die Sonne *MBh.*
3, 193. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des *Sudjuma VP.* 350, N. 6. —
Vgl. कृदिद्य.

कृतिोक् (कृति + 1. कृ) *grün färben:* येन शुका °कृता: *Spr.*
(II) 5537.

कृतिोपल (कृति + उ°) m. *Smaragd Buā.* P. 3, 8, 24.

कृतिपर्ण n. *Rettig Riśan.* 7, 15. — Vgl. कृतिपर्ण.

कृतिम्न adj. von कृतिष् *gaṇa* यवादि zu P. 8, 2, 9. — Vgl. कृतिवत्.

कृतिष्य (von कृति) adj. *im Grünen befindlich u. s. w.* (*Gegens. प्र-
व्या*) *VS.* 16, 45.

कृतिवत् adj. *gelbhäutig ved.* Citat bei *Sā.* zu *RV.* 3, 3, 4.

कृतिवत् (von कृति) adj. *goldfarbig:* कृतिवत्ता वर्चसा सूर्यस्य *RV.* 10,
112, 3. — Vgl. कृतिम्न.

कृदिप्त 1) m. N. pr. eines *Dānava Kāṇās.* 47, 14. verschiedener
Männer 26, 193. *Pāṇāt.* 171, 8. eines Kaufmanns *Çuk.* in *LA.* (III) 32,
8. 37, 2. 3. — 2) f. घा N. pr. einer Frau *Çuk.* in *LA.* (III) 32, 8. 9.

कृदिम्बर adj. (f. घा) ein gelbes oder grünes Gewand tragend *Verz.*
d. Oxf. H. 19, b, 1.

कृदिर्म m. eine Art *Kuça-Gras Riśan.* 8, 94. — Vgl. कृदिर्म.

कृदिद्य 1) adj. *falbe Rosse habend.* — 2) m. die Sonne *AK.* 1, 1, 2, 30.
H. 98. *Halās.* 1, 36. *Raem.* 3, 22. 18, 22. *Çiç.* 11, 56. *Kin.* 2, 46.

कृदिदास m. 1) ein Diener —, Vorehrer *Vishṇu's Buā.* P. 7, 1, 32.

10, 47, 57. न° 1, 15, 16. — 2) N. pr. verschiedener Männer *Verz. d. B.*
H. No. 827. *HALL.* 136. 149. fg. *Verz. d. Tüb. H.* 13. *Wilson, Sol. Works*
1, 159. 161. *Verz. in LA.* (III) 29, 12. *Verz. d. Oxf. H.* 341, b, No. 799.
°तर्काचार्य 292, b, 88. °विजय 351, b, No. 831. °भट्टाचार्य *Kusum.* 65, b, 15.

कृदिन n. der dem *Vishṇu* geweihte Tag d. i. der 11te in einem
Halbmonat ÇKDa. unter *एकादशी. Vor.* 26, 129.

कृदिदिप् f. *Indra's Weltgegend d. i. Osten GOLĀDH.* *GRAHAṆ.* 1.

कृदिदीप्ति m. N. pr. eines Lehrers *Verz. d. Oxf. H.* 177, b, No. 403.
HALL. 2. Z. d. d. m. G. 7, 107.

कृदिद्यन् adj. (f. °दयरी) *Vor.* 4, 13.

कृदिदेव m. 1) das unter *Vishṇu* stehende *Nakshatra Çravapa H.*
114. — 2) N. pr. eines Mannes *Verz. d. Oxf. H.* 329, a, 10.

कृदिर्म m. = कृदिर्म *Riśan.* im *ÇKDa*.

कृदि (vgl. कृति) 1) m. a) *gelber Sandelbaum:* °तर्क *Varāṇ.* *Bṛh.* S.
54, 45. 79, 2. — b) N. pr. einer Gottheit *COLBR.* *Misc. Ess.* 2, 284. —
2) f. घा a) *Curcuma longa Lin., Gelbwurz, sog. gelber Ingwer, als Ge-
würz und Färbstoff gebraucht, färbt gekaut den Speichel gelb (PLINIUS,*
H. N. 21, 70) *AK.* 2, 9, 41. *Trik.* 2, 4, 22. 9, 11. *H.* 418. *Ratnam.* 58. *Dhanv.*
1, 17. *Riśan.* 6, 198. *Kauç.* 28. *MBh.* 3, 12387. 12880-7, 965. *Suça.* 1,
139, 15. 142, 3. 145, 15. 146, 2. 2, 284, 9. 457, 4. *Spr.* (II) 6279. *Varāṇ.*
Bṛh. S. 55, 21. *Verz. d. Oxf. H.* 98, a, 3. 4. 249, b, 15. *Schol. zu Nāish.*
22, 49. *Med.* r. 241. °द्वय ist कृदि und दार्क *Curcuma aromatica Suça.*
1, 142, 20. 157, 13. 2, 308, 9. कृदिद्वय damit gewürztes *Mus Kauç.* 26.
मञ्जिष्ठीबदरकृदि (collectives comp.) भूर्जशकलेन परिवेष्य *Kauç.* 38. —
b) N. pr. eines Flusses *COLBR.* *Misc. Ess.* 2, 284. — Vgl. दार्क, वन°
und कृदि.

कृदिम m. 1) = कृदि 1) a) *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 79, 16. — 2) N. pr. eines
Schlangendämons *MBh.* 1, 1557.

कृदिमञ्जो (कृति + र°) f. = कृदि a) *Riśan.* 6, 198.

कृदिम्व (कृति + म्व) m. ein aus der *Mesua Roxburghii* bereitetes
Pulver *Trik.* 2, 4, 20.

कृदिमणोपति m. eine Form des *Gaṇeça Verz. d. Oxf. H.* 249, a, 17.
कृदिमणो Wilson, *Sol. Works* 1, 20.

कृदिमणोष m. desgl. *Verz. d. Oxf. H.* 93, b, 5. 94, a, 34. fg.

कृदिमङ्ग (कृदि + 3. मङ्ग) m. ein best. Vogel, = कृतिाल *Çabda.*
im *ÇKDa*.

कृदिम (कृदि + म्भा) 1) adj. *gelb AK.* 1, 1, 4, 24. — 2) m. *Curcuma*
Zerumbet Roxb. und *Terminalia tomentosa W. et A. Çabda.* im *ÇKDa*.

कृदिममेक m. eine gelbe Harnruhr *Kāṇaka* 2, 4. *Suça.* 1, 272, 6. *Çāṇā.*
Sāṇ. 1, 7, 43.

कृदिममेक्न् adj. mit der gelben Harnruhr behaftet *Kāṇaka* 2, 4. *Suça.*
2, 78, 7.

कृदिमाराज adj. dessen Zuneigung nicht länger haftet als die Farbe
von Gelbwurz H. 476. *Halās.* 2, 220. Vgl. *Spr.* (II) 6279.

कृदिमिक adj. mit कृदि Gelbwurz handelnd *gaṇa* किरादि zu
P. 4, 4, 52.

1. कृदि (कृति + 2. दु) adj. im Gelben (Soma) laufend: die Soma-
Steine घृष्यन्तो कृदिषो कृदिम्व: *RV.* 10, 94, 12. Richtiger wäre die

Notierung हरिः; vgl. *Urādis* 1, 35.

2. हरिः (हरि + 4. डु) m. 1) = दाहकरिः *Curcuma aromatica* AK. 2, 4, 3, 30. *Dhātvy* 1, 19. ein best. Baum, vulgo कलदीवा *Riān* 9, 125. = पीतदाह eine Pinus-Art *Riān* im *CKDa*. — *Çat. Br.* 13, 8, 4, 16. *Kita. Ça.* 24, 3, 20. *Hariv.* 12674. — 2) Baum H. 1114.

3. हरिः m. N. pr. eines Schülers des Kalāpin P. 4, 3, 104, Schol. — Vgl. कारिद्रव.

हरिः adj. mit हरिः *Curcuma aromatica* handelnd gaṇa कित-
रादि zu P. 4, 4, 53.

हरिः (von 2. हरिः) m. N. pr. eines Mannes *Çāk.* zu *Kuind. Up.* 4, 4, 3. — Vgl. कारिद्रुम.

हरिः n. *Vishṇu's Thor*, N. pr. einer heiligen Stadt *LIA* 1, 30. *Verz. d. Oxf. H.* 149, a, 32. fg. *Rudrajāmālā* im *CKDa*. *Wassiljew* 53. *Tāran.* 171. *Wilson, Sol. Works* 1, 213. 239.

हरिः adj. gelbliche Ströme (Tränke) habend, — gebend: der Him-
mel *RV.* 3, 44, 8.

हरिः f. N. pr. eines Flusses, ०रम्प N. pr. eines Dorfes: ग्रामे ०रम्पे
गङ्गायाः पूर्वभागे: *Notices of Skt Mss.* 1, 227, 5 v. u. der Herausgeber
fasst हरिः als N. des Dorfes.

हरिः m. N. pr. eines Schülers des Devānanda *Wilson, Sol. Works* 1, 47.

हरिः m. und ०रम्प N. pr. gaṇa तुभादि zu P. 2, 4, 39.

हरिः m. N. pr. verschiedener Männer *HALL* 100. *Verz. d. Oxf. H.* 101, b, 1. 132, a, No. 241. 206, b, 9. 280, a, 6 nebst N. 2. 292, b, 38. ०रम्पे-
पाध्याय 273, b, 48. fg. ०क 132, b, 8.

1. हरिः n. *Hari's Name*: ०नामाग्रन्त n. Titel einer Grammatik,
in der alle Beispiele auf हरि d. i. *Vishṇu* anspielen, *Colasa. Misc.*
Ess. 2, 47. *Notices of Skt Mss.* 1, 241. हरिः ०नामाग्रन्त f. Titel einer
Upanishad 2, 102.

2. हरिः m. *Phaseolus Mungo* (मुङ्ग) *TRIK.* 2, 9, 2.

हरिः m. N. pr. eines Autors *Verz. d. Oxf. H.* 201, a, No. 480.

हरिः m. N. pr. zweier Männer *Inscr. in Journ. of the Am.*
Or. 8, 7, 5, *Çl.* 12. *Kamric.* 29, 19.

हरिः m. N. pr. eines Autors *Notices of Skt Mss.* 2, 314.

1. हरिः n. 1) *Hari's d. i. Vishṇu's Auge* *Māx.* P. 81, 52. — 2)
eine weiße Lotusblüte *Riān* im *CKDa*.

2. हरिः 1) adj. gelblich: *Çiva MBu.* 14, 194. — 2) m. *Kula* *TRIK.*
2, 5, 14. *Hia.* 185.

हरिः (हरि + म) m. *Smaragd* AK. 2, 9, 92. H. 1064. *HALL.*
2, 20. *Çiç.* 3, 49. *Buic.* P. 3, 28, 25.

हरिः (हरि + मुङ्ग) m. im Herbst reifender *Phaseolus Mungo* (शा-
रदमुङ्ग) *Riān* im *CKDa*.

हरिः n. eine best. Begehung *Verz. d. Oxf. H.* 10, b, 9.

हरिः n. *Rettig* H. 1190. — Vgl. कारिद्रव.

हरिः m. N. pr. eines Berges *Māx.* P. 59, 13.

हरिः adj. den Gelben (Soma) trinkend *RV.* 10, 96, 8.

हरिः f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge *Skanda's MBu.* 9, 2642.

हरिः m. Titel eines Buches *Vimāna* 4, 1, 2.

हरिः m. N. pr. eines Mannes *Colasa. Misc. Ess.* 2, 39.

हरिः 1) adj. a) die Falben liebend oder bei den Falben beliebt:
Indra RV. 3, 41, 5. — b) *Vishṇu* oder *Kṛṣṇa* lieb. — 2) m. a) Bez.
verschiedener Pflanzen: *Nauclia Cadamba* (कदम्ब) *Rosb. RATHAM.* 204.
Çanda. im *CKDa*. = कर्वीर, पीतभङ्गराज, बन्धूक, विष्णुकन्द *Riān* 10,
11, 4, 141. 10, 120. 7, 89. — b) *Muschel* *Riān* 13, 125. — c) a fool, a
blockhead; armour, mail; ein N. *Çiva's Wilson* nach *Çandān.* —
3) f. 1) a) die Geliebte *Vishṇu's d. i. Lakshmi* AK. 1, 1, 4, 22. H. 226.
HALL. 1, 31. *Çaṭṭh.* in *Verz. d. Oxf. H.* 190, b, 25. — b) *Basillenkrank*
Riān 10, 152. *Çandān.* bei *Wilson*. — c) die Erde *Çandān.*
ebend. — d) der 12te Tag eines Halbmonats ebend. — 4) n. die Wurzel
von *Andropogon muricatus* *Riān* 12, 160. rother Sandel 142. schwar-
zer Sandel *Çanda.* im *CKDa*.

हरिः m. N. pr. eines Mannes *MBu.* 2, 111.

हरिः n. = हरिः *Auripigment* *Çaṭṭh.* im *CKDa*.

हरिः n. N. pr. einer Stadt *Verz. d. Oxf. H.* 154, a, 47.

हरिः n. हरिः.

हरिः m. ein Verehrer *Hari's d. i. Vishṇu's* *BRAMHAYIV.* P. im *CKDa*.

हरिः f. *Hari's Verehrung*: ०विलास Titel einer Schrift *Wil-*
son, Sol. Works 1, 167. gedruckt in *Calcutta* 1845.

हरिः m. N. pr. eines Asura *KATHA.* 46, 36.

हरिः m. N. pr. verschiedener Gelehrten *Verz. d. Oxf. H.* 198, a,
No. 466. 200, b, No. 476. 201, b, No. 479. *Ind. St.* 2, 252. 2, 206.

हरिः 1) m. N. pr. verschiedener Männer *Wassiljew* 324. *Tāran.*
78. 240. 325. ०रि *HALL* 64. 165. — 2) n. die wohlriechende Rinde von
Feronia elephantum *Çanda.* im *CKDa*.

हरिः m. N. pr. eines Gelehrten *Ind. St.* 2, 206. *Notices of Skt*
Mss. 2, 126.

हरिः m. Schlange (Frösche essend) *Çanda.* im *CKDa*.

हरिः (von हरि) *Urādis.* 4, 147. m. gelbe Farbe, Bleichheit, Gelb-
sucht *RV.* 4, 50, 11. fg. *AV.* 1, 22, 1. 9, 8, 9. 19, 44, 2. die Zeit (काल) *Uśval.*

हरिः adj. = हरिः als Beiw. und Bein. *Indra's H.* c. 31. *MBu.*
2, 447. 14, 286.

हरिः m. N. pr. eines Āṅgīrasa, Verfassers von *RV.* 9, 72.

हरिः m. 1) *Premna spinosa* *Çanda.* im *CKDa*. *Kichererbs* *Ri-*
ān 16, 46. *Mad.* 10, 36. = क्षतिमुक्तक *Hia.* 179. — 2) N. pr. einer Ge-
gend *BHARATA* zu AK. 2, 9, 18 nach *CKDa*.

हरिः m. *Kichererbs* AK. 2, 9, 18 (nach *CKDa*. *BHARATA* zu AK.).
H. 1171.

हरिः m. dass. *Comm.* zu AK. 2, 9, 18 (nach *CKDa*. AK. selbst).
eine Varietät von *Phaseolus Mungo* (मुङ्ग) H. 1173. शाकं ०ग्रम् (also n.).
Suça. 1, 222, 18.

हरिः n. 1) *Hari's Behausung*, *Vishṇu's Welt* *WERN.* *Kaṣṇā.*
307. — 2) ein Tempel *Vishṇu's Wilson, Sol. Works* 2, 148.

हरिः adj. etwa den Muth der Falben stachelnd: *Indra*
RV. 10, 96, 3.

हरिः m. Titel einer Schrift *Verz. d. B. H.* No. 826.

हरिः m. N. pr. eines Mannes *Verz. d. B. H.* 125, 1.

हरिमिथ m. desgl. HALL 38.

हरिमोउत्तोत्र n. ein mit हरिमीउ beginnender Lobgesang auf Vishnu HALL 138.

हरिमेष adj. = हरिमेषस्, unter den Beiwörtern Nārāyaṇa's MBu. 12, 12864. = वसमेष NILAK.

हरिमेषस् 1) adj. als Beiwort und Beiname Vishnu's oder Kṛṣṇa's MBu. 12, 12764. Bala. P. 3, 10, 17. 13, 47. 32, 18. 4, 30, 34. 9, 13, 9. 11, 29, 45. nach dem Comm. zu Buā. P. = संसारं कृति मेधा यस्य. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBu. 1, 2099. 3, 3813. Vater Hari's Buā. P. 3, 1, 30.

हरिभर् adj. den falben (Donnerkeil) tragend RV. 10, 96, 4.

हरिय (von हरि) m. ein falbes Ross H. 1238.

हरियूयीया (gesprochen यूपिया für यूप्या goldene Pfosten habend) f. N. pr. einer Oertlichkeit RV. 8, 27, 5.

हरियोग adj. mit Falben bespannt: Wagen Indra's RV. 1, 56, 4.

हरियोजन n. das Anschirren der Falben RV. 1, 62, 13. — Vgl. कृ-रियोजन.

हरियोनि adj. aus Hari (Vishnu) hervorgegangen: ब्रह्मन् MBu. 12, 12890.

हरिराज m. N. pr. eines Fürsten Rāśa-Tar. 7, 127.

हरिराम m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 245, a, No. 610. fg. Verz. d. B. H. No. 109. 881. HALL 52. चक्रवर्तिन् COLBR. Misc. Ess. 2, 45. तर्कवागीश HALL 41. 50. तर्कवागीशभट्टाचार्य 53. fg. Verz. d. B. H. No. 685. तर्कालंकार HALL 55. तर्कालंकारभट्टाचार्य 81. भट्टाचार्य 31. 42.

हरिराप m. desgl. Notices of Skt Mss. 1, 30. Verz. d. Oxf. H. 397, b, No. 135. Wilson, Sel. Works 1, 272.

हरिरिपु m. eine best. Pflanze, = वासिशत्रु KILAKAKA 4, 154.

हरिरुद्र m. Hari und Rudra d. i. Vishnu und Īva in einer Person MBu. 3, 1627.

हरिरामन् adj. blonde Haare am Körper habend MBu. 3, 3812.

हरिलीला f. Hari's Spiel, Titel eines Inhaltsverzeichnisses zum Bhāgavatapurāṇa von Vopadeva Verz. d. Oxf. H. 37, b, No. 92. अविवेक ebend. अविवरणसंग्रह Notices of Skt Mss. 2, 200.

हरिले ind. (voc.) Anruf an eine Dienerin im Drama Çandārtan. bei Wilson.

हरिलोचन 1) adj. gelbäugig. — 2) m. a) Krebs TRIG. 1, 2, 21. — b) Ende Çandārtan. bei Wilson. — c) N. pr. eines Krankheitsdämons HARIV. 9561.

हरिव eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten VJUTP. 179. Méi. asiat. 4, 636. हरि v. i.

हरिवंश m. 1) Hari's d. i. Vishnu's (Kṛṣṇa's) Geschlecht WERN. KṛṣṇAG. 270. 283. ÇAT. 10, 319. H. 35. — 2) Titel des bekannten Anhanges zum Mahābhārata MBu. 1, 357. 18, 250. पुराण HARIV. 16358. fg. WERN. KṛṣṇAG. 304 (n.). चतुष्क Verz. d. Oxf. H. 154, a, 14. कृष्णलीला MACK. Coll. 1, 60. — 3) N. pr. eines Dichters HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 7. Wilson, Sel. Works 1, 177. हित° Verz. d. Oxf. H. 131, b, No. 239.

हरिवंश adj. zu Hari's Geschlecht gehörig ÇAT. 9, 99.

हरिवन n. N. pr. gaṇa लुभादि zu P. 3, 4, 39.

हरिवत् (von हरि) adj. voc. हरिवत् Schol. zu P. 3, 2, 15. 3, 4, 1) von den Falben begleitet, — gefahren, der Falbrossige: Indra HALL. 1, 54. RV. 1, 81, 4. 3, 52, 7. 7, 20, 4. 32, 12. 10, 96, 10. VS. 20, 38. AIR. Ba. 2, 34. — 2) mit dem gelben (Soma) verbunden u. s. w.: इन्द्राय प्रथं हरिवत्समर्चत RV. 10, 96, 2. तो घंस्य कामं हरिवत्तमानशे 7. — 3) das Wort हरि enthaltend ÇAT. Ba. 4, 5, 3, 4. PAÑĀV. Ba. 12, 13, 7. LĪṬ. 3, 4, 18. — Vgl. हरिमत्.

हरिवर् 1) adj. der beste unter den Affen R. 1, 1, 56. — 2) m. N. pr. eines Fürsten KATHIS. 52, 196. 263. — 3) n. N. pr. einer Stadt KATHIS. 52, 263.

हरिवर्षा 1) m. N. pr. eines Mannes PAÑĀV. Ba. 3, 9, 4. 5. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a.

हरिवर्षस् adj. gelbliches, — grünliches Aussehen darbietend: die Erde RV. 3, 44, 3. Indra 10, 96, 1.

हरिवर्मन् m. N. pr. eines Dichters (v. i. हरिश्चर्मन्) Verz. d. Oxf. H. 150, b, 12. fg. eines buddhistischen Autors WASSILJEW 108. °वर्मदेव N. pr. eines Fürsten Z. f. d. K. d. M. 3, 165.

हरिवर्ष 1) n. N. pr. eines von den Gebirgen Nishadha und Hemakūṭa eingeschlossenen Varsha TRIG. 2, 1, 3. H. 946, Schol. MBu. 2, 1044. 6, 202. VP. 168. MĪRK. P. 60, 4. Buā. P. 5, 16, 9. 18, 7. ÇAT. 1, 292. — 2) m. N. pr. eines Beherrschers von Harivarsha, Sohnes des Āgnidhra, VP. 162. fg. Buā. P. 5, 2, 19.

हरिवल्लभ 1) m. N. pr. verschiedener Männer COLBR. Misc. Ess. 2, 42. Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. KSHITIC. 10, 15. राय 12, 6. — 2) f. या Bez. zweier Pflanzen (Vishnu lieb): Basilienkraut und = ॐ RĀ-ḠAN. im ÇKDa.

हरिवालुक n. die wohlriechende Rinde von Feronia elephantum AK. 2, 4, 4, 9. RAYNAM. 126.

हरिवास 1) adj. wohl ein gelbes Gewand tragend: Vishnu MBu. 6, 2949. — 2) m. Ficus religiosa MADAN. 5, 4.

हरिवास n. Vishnu's Tag, Bez. des 11ten und 12ten Tages (oder des 1ten Viertels dieses Tages) in einer Monatshälfte EULACHTATVA u. s. w. im ÇKDa. WERN. KṛṣṇAG. 234. — Vgl. हरिदिन.

हरिवासुक n. = हरिवालुक COLBR. und LOIS. zu AK. 2, 4, 4, 9.

हरिवाहन 1) adj. mit Falben fahrend; m. Bez. a) Indra's MBu. n. 251. MBu. 1, 1296. 3, 1870. 12058. 12, 6743. 13, 1889. 14, 108. R. GOAN. 1, 64, 25. 6, 70, 33. °दिप्स् Osten VIKR. 47. — b) der Sonne MBu. — 2) m. Vishnu's Vehikel, Bez. Garuda's HIR. 10.

हरि विलासकाव्य n. Titel eines Gedichts Notices of Skt Mss. 1, 46.

हरिवृत्त m. wohl = 2. हरिद्रु 1) Soçā. 2, 79, 1.

हरिवृष n. = हरिवर्ष 1) BHŪMIPRAJOGA im ÇKDa.

हरिव्यास m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 151. °मिथ Verz. d. B. H. No. 814. °मुनि HALL 116.

हरिव्रत adj. etwa dessen Gebiet, d. h. Alles was ihn umgibt; gold ist: Agni RV. 3, 3, 5. nach anderer Lesung हरिवत् Śā. zu d. St.

हरिर्षी (von हरि) adj. gaṇa लोभादि zu P. 5, 2, 100.

हरिर्षीकर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 287, a, 28.

हरिर्ष्य und हरिर्ष्य adj. (f. घा) VS. PAIT. 3, 127. in Gold ruhend —

bedeutlich: तन् व०. ३, ३. f. Bez. dieses Spruches Ind. St. 10, 364.

हरिश्चयन n. Vishṇu's Schlaf GĀJISTATTVa im ÇKDn.

हरिश्चर m. ein N. Çiva's ÇANDĀRTHAN. bei WILSON.

हरिश्चर्मन् m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. Oxf. H. 101, b, 20. 180, b, No. 320. 292, b, 39. KATHA. 30, 92. 48, 107.

हरिश्चिख m. desgl. KATHA. 23, 56. 34, 114. 54, 84. 108, 169.

हरिश्चिप्र adj. gelbe Kinnbacken habend RV. 10, 96, 4. — Vgl. हरिश्चिप्र.

हरिश्चन्द्र (हरि + चन्द्र) 1) adj. gelb —, golden schimmernd RV. 9, 66, 26. — 2) m. N. pr. eines Fürsten mit dem patron. Vaidhava aus dem Geschlecht des Ikshvāku AIR. Ba. 7, 13. ÇĀKṢH. Ba. 15, 17. MAITRAJ. 1, 4. ein Rāhi (Rāgarahi?) P. 6, 1, 153. im Epos ist Har. ein Sohn Triçāṇku's, der für seine Frömmigkeit und Freigebigkeit mit seinen Unterthanen in den Himmel erhoben, aus diesem aber wegen seines Hochmuths wieder vertrieben wird und mit seiner Stadt (vgl. सैम) im Luftraum schweben bleibt, H. 701. MBu. 2, 294. 484. 488. fgg. 12, 614. 13, 187. 3290. 5663. fg. 18, 106. HARIV. 754. fgg. 11110. Spr. (II) 4830. VP. 372 nebst N. 9. WENNA, KASHNĀ. 252. MĀK. P. 7, 1. fgg. BĀ. P. 9, 7, 6. 16, 31. 18, 72, 21. RĀ. TA. 4, 648. 7, 798. DAÇAK. 8, 1 v. u. WILSON, Sel. Works 1, 181. 362. Verz. d. B. H. No. 1198. als Autor No. 941. N. pr. eines historischen Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 7, 35. fg. eines Sohnes des Bharahapāla Verz. d. Oxf. H. 276, a, 8. — 3) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 16. 42, a, 11. — Vgl. हरिचन्द्र.

हरिश्चन्द्रपुर n. Hariçkandra's (in der Luft schwebende) Stadt (vgl. सैम) TRIK. 2, 1, 19. so v. a. Luftspiegelung, Fata Morgana (vgl. क्षपुर) VAN. BĀ. S. 32, 24.

हरिश्मशरु adj. blondbärtig RV. 10, 96, 4.

हरिश्मयु 1) adj. dass. MBu. 7, 7894 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 13, 6356. HARIV. 12539. 13073. 13995. R. 7, 23, 4, 49. — 2) m. N. pr. eines Dānava BĀ. P. 7, 2, 18. — Vgl. हरिश्मयु.

हरिश्म m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 337, b, 25.

हरिश्वावा f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 336 (VP. 183; अवा die ältere Ausg.).

हरिश्ची adj. 1) schön gelb, goldfarben: Heerde VĀ. 2, 10. PĀ. V. Ba. 15, 3, 10. — 2) Soma-beglückt: मद RV. 2, 15, 4.

हरिश्चीनिधन n. N. eines Sāman (aus dem Trka RV. 9, 66, 25. fgg.) Ind. St. 3, 246. PĀ. V. Ba. 15, 3, 9.

हरिश्च m. = कर्ष Freude ÇKDn.

हरिश्च oder षाच् adj. um den gelben (Soma) beschäftigt (सच्, साच्): die Steine RV. 10, 94, 12.

हरिषेण (हरि + सेन) gaṇa सुषामादि zu P. 8, 3, 98. Schol. zu 99. N. pr. des 10ten Kākṛavartin in Bhārata H. 694. हरिसेन LIA. 2, 940. — Vgl. हरिषेण, षेण्य.

हरिष्ठा adj. mit Falben fahrend (2. स्थि): die Sonne RV. 1, 191, 10. Indra 3, 49, 2. 8, 17, 2.

हरिस् MBu. 13, 2119 fehlerhaft für क्विस् (so ed. Bomb.).

हरिसक्य n. संज्ञायाम् P. 8, 3, 99. Schol.

हरिसिंह m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 34, 211.

हरिसुत m. = हरिषेण H. 694.

हरिसूक्त n. N. einer Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

हरिसेन s. हरिषेण.

हरिसेवकमिश्र m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 2, 268.

हरिसेम m. N. pr. eines Mannes KATHA. 114, 84. fgg.

हरिस्तुति f. Hari's (Vishṇu's) Preis, Titel einer Hymne HALL 135.

हरिस्तोत्र n. desgl. Verz. d. B. H. No. 432. HALL 136.

हरिस्वामिन् m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. Oxf. H. 70, a, 3. 152, b, 20. fg. 35. 42. 361, a, No. 2. fgg. HALL 192. KATHA. 79, 5. 87, 4.

हरिह SV. II, 3, 1, 99, 1 fehlerhaft und sinnlos; vgl. AV. 2, 5, 1.

हरिकुडिकस m. N. pr. eines Mannes RĀ. TA. 8, 1086.

1. हरिकुय m. ein Ross Indra's R. 1, 6, 21. 7, 22, 8.

2. हरिकुय adj. falbe Rosse habend, Beiw. und Bein. Indra's AK. 1, 1, 39. HARIV. 1, 52. MBu. 1, 2685. 5402. R. 4, 43, 40. uneig. von Nārājaṇa MBu. 12, 12864. कृपानुज m. Indra's jüngerer Bruder d. i. Vishṇu oder Kṛṣṇa (vgl. इन्द्रानुज) R. 7, 7, 41.

हरिकर m. 1) sg. Vishṇu und Çiva in einer Person Spr. (II) 6486. Verz. d. Oxf. H. 261, a, 30. du. oder im comp. Vishṇu und Çiva HARIV. 10672. कथा Spr. (II) 7173. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 7. मन्त्रा 93, b, 10. fg. मण्डल Verz. d. B. H. No. 920. fg. कर्दितवादिन् S. 160. तार-तम्य MACK. Coll. 1, 106. — 2) N. pr. verschiedener Männer COLMAN. Misc. Ess. 1, 301. 2, 255. 287. fgg. Ind. St. 1, 471. Verz. d. B. H. No. 266. 371. 1082. Verz. d. Oxf. H. 128, a, 18. 193, b, No. 441. 197, a, No. 437. 223, a, 10. 273, b, 1 v. u. 280, a, 7. 286, b, No. 671. TATTVAS. 22. HALL 23. 29. 93. LIA. 4, 171. fg. KSHITIC. 5, 21. BURNOUF, BĀ. P. 1, LX. पद्धति Verz. d. Oxf. H. 292, b, 39. भाष्य 274, a, No. 649. 280, a, 3. खान 118, b, No. 198. तर्कालंकारभट्टाचार्य 141, a, No. 288. दीक्षित Notices of Skt Mss. 2, 198. देव Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Ç. 1. 6. पुरी Verz. d. Oxf. H. 227, b, 20. भट्ट Verz. d. Camb. H. 66. भट्टाचार्य Verz. d. Kop. H. 101, a. मकराज Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606. सरस्वती HALL 141. कुरानन्द 108. कुरार्य 122. — 3) N. pr. eines Flusses PĀ. JACÉITEND. 12, a, 1.

हरिकरामक 1) adj. Vishṇu's und Çiva's Wesen umfassend, beide angehend: द्वय HARIV. 10661. स्तोत्र 10694. स्तव Verz. d. Oxf. H. 85, b, 5. नेत्र VĀ. 2, 10. P. im ÇKDn. — 2) m. ein N. Garuḍa's und Dakṣa's WILSON nach ÇANDAR. st. Dakṣa शिववृष Çiva's Stier ÇKDn. nach ders. Aut.

हरिकरिकरिवाह m. N. pr. eines Lokeçvara bei den Buddhisten WILSON, Sel. Works 2, 23.

हरिकरिकरिवाहनसाधन Titel einer Schrift im TANDJUR.

हरिकेति f. 1) Indra's Waffe so v. a. Regenbogen; s. मत्. — 2) Vishṇu's Waffe so v. a. चक्र Diskus, Rad; s. कृति.

हरिकेतिमत् (von हरिकेति) adj. mit einem Regenbogen geschmückt: ककुभ: MĀLATI. 149, 1.

हरिकेतिहृति m. (nach dem Rade benannt) = चक्रवाक Anas Casarca Gm. Ç. 9, 15.

हरिजीशर्मन् s. हरिजीव.

हरितक (von हरित्) m. f. (ई) und n. TRIK. 3, 5, 23. 1) m. Terminalia Chebula MBu. 3, 2405. 11579. HARIV. 12681 (nach der Lesart der neue-

ren Ausg.). BRAHMA-P. in LA. (III) 51, 20. überall des Metrums wegen.
— 2) f. ई gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. dass. AK. 2, 4, 9, 40. TRIG. 3, 3, 193 (= गौरी, प्रुक्तवधा und कैमवती). H. 1146. HALI. 2, 463. RATNAM. 89. RIGAN. 11, 224. fgg. (sieben Arten). Frucht (ebenfalls करीतकी P. 4, 3, 107. 1, 2, 52, Vārt. 1. AK. 2, 4, 2, 18) und Galläpfel des Baumes zum Gelbfärben gebraucht; unter den Früchten das beste Purgativ. Suṣa. 1, 142, 3. 14. 144, 15. 160, 16. 2, 174, 20. 417, 12. Cāñā. Sām. 1, 4, 3. कर्ष्य भवने जाता करिता च स्वभावतः । कर्ष्येत्सर्वरोगांश्च तेन प्रोक्ता करीतकी ॥ MADAN. 1, 8. HARIV. 12681 (besser करीतका: die neuere Ausg.). VANIM. Bṛh. S. 76, 11. 77, 10. °चूर्ण 81. दृष्टे हि लोके करीतकी भक्षयतोस्तद्रसाभिज्ञेतरयोर्विचनम् Cām. zu Kṛāṇḍ. Up. S. 22. °गुण Verz. d. B. H. No. 957. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 9. LALIT. ed. Calc. 201, 1. — Vgl. पशु°.

करीष (करि + ईष) m. Affenfürst R. 6, 36, 10. fg. — Vgl. करीषा.

करीषय s. करिषय.

करीषा (v. l. °शा) f. ein gemischtes Gericht aus Fleischstücken mit allerlei Körnern und Gewürzen in Butter und Wasser gekocht, vulgo घ्रास Bṛāvaṇ. 5.

करुण eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten Vjutr. 179. Mōl. asiat. 4, 639.

करोड N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 6 v. u.

करौणु UNIDB. 2, 1. 1) m. a) eine Erbsenart mit nicht ganz kugelförmiger Frucht AK. 2, 9, 16. H. 1171. an. 3, 234. MED. n. 86. RATNAM. 129. RIGAN. 16, 58. MADAN. 10, 34. Suṣa. 1, 73, 8. 79, 21. 132, 15. 197, 13. 198, 3. 2, 20, 19. 339, 1. °मात्र 353, 2. — b) die Grenzen eines Dorfes bezeichnende Schlingpflanzen und ein N. von Lañkā Cāḍāṇṭhak. bei WILSON. — 2) f. a) ein best. Arzneistoff, = रेणुका AK. 2, 4, 4, 8. H. an. MED. — b) ein braves Weib H. an. MED. beruht ursprünglich wohl auf einer Corruption von सती-न. Erbsen. — c) a deer of copper colour WILSON nach Cāḍāṇṭhak.

करेणुक m. = करेणु 1) a) RIGAN. 16, 58. LALIT. ed. Calc. 331, N. 1. f. या dass. Suṣa. 1, 139, 3. 4 (könnte hier auch m. sein). 8. 157, 11. 2, 103, 18. 544, 1.

कर्त nom. sg. = कर्तृ Vernichter: त्रिपुरकर्ताय MBu. 13, 906; vgl. अयकर्त 908.

कर्तृ (von 1. कृ) nom. sg. 1) Träger, Bringer ĀPAST. 2, 15, 7. KAUC. 84. सोम° MBu. 13, 682. वार्ता° MĀLATI. 150, 10. Bṛā. P. 4, 9, 38. — 2) Entwender, Entzieher, Entführer, Dieb JIG. 2, 169. MBu. 13, 3464. 13, 199. R. 4, 48, 15. Spr. (II) 7371. KARUṢ. 61, 234. वधूनाम् Bṛā. P. 2, 7, 83. in comp. mit dem Object M. 8, 192. 342. 9, 280. 11, 51. JIG. 3, 310. R. 1, 40, 9. 42, 8. MĀK. P. 13, 29. 32. Bṛā. P. 2, 7, 35. 4, 24, 8. 7, 6, 5. Journ. of the Am. Or. S. 7, 44, 2. mit acc.: परात्पयम् R. 7, 59, 2, 54. — 3) Ablöser, Abhauer: येन वृत्रशिरो कर्ता (fut.) Bṛā. P. 6, 9, 53. 11, 18. — 4) Erheber von Abgaben (Fürst) Spr. (II) 6880. — 5) Entferner, Versucher: भय° MBu. 3, 15708. घाति° KARUṢ. 99, 46. शोक° Bṛā. P. 3, 14, 18. — 6) Vernichter: जगतः neben सृष्टृ und भर्तृ (so ed. Bomb. st. कर्तृ) MBu. 3, 3756. HARIV. 14480. — विद्यास° MBu. 13, 5466 wohl fehlerhaft für °कर्तृ; vgl.

विद्यासाधो, °प्र u. a. w. — Vgl. मनो°, विद्य°, मुधा°, कर्त्र, कर्तृ.

कर्तव्य (wie oben) adj. 1) zu entwenden, zu entziehen, mit Gewalt zu nehmen, zu rauben M. 11, 18. R. 3, 44, 6. PĀNĀT. 33, 5. III, 192. n. impers. M. 11, 18. तस्मात्तेभ्यः प्रदातव्यं न कर्तव्यं कदा च न Verz. d. Oxf. H. 32, a, 44. — 2) sich anzueignen, dem man sich hinzugeben hat: भाव Spr. (II) 6837, v. l. (in der N. zu lesen 3, 56, 27).

कर्म्न् n. = जम्भण CāḍḍAN. im CĶDA.

कर्मित adj. = तित und दृघ MED. 1. 174.

कर्मुट m. Schildkröte; die Sonne CāḍḍANTHAK. bei WILSON.

कर्म् n. ein festes Gebäude: Burg, Schloss, Herrenhaus; Wohnhaus, Vorrathshaus Naigh. 3, 4 (= गृह). AK. 2, 2, 9. 3, 4, 24, 160. H. 993. HALI. 2, 138. तेषां स कर्म्नो घृताणि यथेदं कर्म् तथैव RV. 7, 55, 6. प्रतीच्यागादधि कर्म्नोऽयः (उषाः) 76, 2. विशो कर्म्नस्य 4, 121, 1. भयं विद्या भुवनानि कर्म्नाः Häuser und Menschen bebau 166, 4. कर्म्नस्य सन्निपाः 9, 71, 4. 78, 3. 10, 46, 8. 73, 10. यदा यमो भवति कर्म्नं कृतः 114, 10. यथा यमार्थं कर्म्नमवप्यन्त मानवाः eine Burg bauten AV. 19, 4, 55 (vgl. TAIT. Ā. 6, 8, 2). इदं तस्मै कर्म्नं करामि TBr. 3, 7, 2, 3. Nir. 6, 32. MBu. 1, 8075. 13, 441. HARIV. 8710. 9038. °प्रासादसकुला R. 1, 5, 9. 2, 33, 3. 59, 15. 91, 32. R. Gonn. 2, 27, 10. 3, 42, 18. MĀK. 47, 3. Kām. NITIS. 15, 12. MEGH. 33. R. 1, 9. VIKR. 56. Spr. (II) 928. 1478, v. l. 1575. 2589, v. l. 3700. 5509. VANIM. Bṛh. S. 45, 4. 86, 17. KATHĀS. 20, 135. fg. Bṛā. P. 3, 11, 80. HIT. 39, 20. BHATT. 8, 36. स्फरिक° KUMĀS. 6, 42. °तल Suṣa. 1, 170, 8. R. 1, 2. Spr. (II) 5714. PAB. 7, 5. °पृष्ठ HARIV. 8711. R. 1, 28. Spr. (II) 7372. Bṛā. P. 3, 22, 17. °स्थल 4, 25, 15. MEGH. 67. °वलभी VANIM. Bṛh. S. 57, 4. कर्म्पय RAGH. 6, 47. KATHĀS. 14, 19. °चर WEBER, KASHMĀS. 269, N. 1. am Ende eines adj. comp. f. या MEGH. 7. KATHĀS. 20, 141. so v. a. Gefängnis: युयुत्ससं तमसि कर्म्प्ये धाः RV. 5, 32, 5. अर्पिरिताय कर्म्प्ये 8, 5, 28. — Vgl. तृण°, मणि°, मङ्ग°, मार्ग°, राज°.

कर्म्प्येष्टा adj. im Hause befindlich, im Stall gehalten RV. 7, 56, 16. ebenso घर्म्प्येष्टा 10, 106, 5.

कर्ष, कर्षति Naigh. 2, 6 (कात्तिकर्मन्). 14 (गति°). DĀITUP. 15, 7 (oben 50). gern wollen, haben wollen, begehren nach (acc.) Nir. 6, 17. RV. 4, 93, 7. 161, 8. धाराः 4, 58, 8. सोमम् 3, 40, 2. वचः 5, 54, 15. मम्म 10, 96, 11. 5. 10. mit loc.: सर्वनेषु sich's wohl sein lassen, sich behaglich finden bei 112, 7. med.: अत्तर्थावा मारुने कर्षमाणः 3, 6, 4. अर्क्षया उपस्तुतः 10, 96, 5. partic. praes.: धनोर्धि प्रवता यासि कर्षन् gern, mit Vorliebe 4, 3. Davon scheint कर्षत् nicht verschieden zu sein: कर्षन्नुषसमर्षयः सूर्यं कर्षन्वरोचयः 3, 44, 2. इन्द्रो कर्षत्तमर्षुनं वर्षं शुक्रैर्भीर्वतम् (अपावृणोत्) 8, wo für wohl zu lesen ist: कर्षत्तमर्षुनं व्रतम्. Die belegbaren Formen gehören alle zum Präsensstamm कर्ष, der auch auf कृ (vgl. — प्र caus.) zurückgeführt werden könnte. Für कर्ष spricht कर्षत.

— intens. झाकर्षति, झाकर्ति, झाकर्षति u. s. w. SIDON. K. 188, b, 11. fg.

— अमि 1) lieben: ये विद्य इदं भिर्कर्षति देवाः RV. 10, 112, 6. अयो घृन्ममि कर्षत AV. 3, 30, 1. मनसा स्त्रियम् CAT. Bā. 14, 6, 20, 15. — 2) herbeiwünschen: कामं नो अये अमि कर्ष दिभ्यः TS. 2, 5, 4, 5.

— या med. 1) lieben: या रोदसी कर्षमाणो मकुवा RV. 10, 96, 11. — 2) etwa gute Aufnahme finden: कदा वसो स्तोत्रं कर्षत् या RV. 10, 106, 1.

— *pr. caus. Verlangen erregen, reizen*: प्र वः सुतासौ कृत्यत (von कृ) पूर्णा RV. 4, 37, 2.

— *प्रति* 1) *gern haben wollen, — annehmen; herbeiwünschen, sich sehnen nach*: वाचम् RV. 1, 40, 6. 57, 4. 144, 6. 10, 122, 2. AV. 3, 8, 2. सुक्तानि RV. 1, 93, 1. 8, 44, 2. स्तोमम् 5, 2, 11. प्रति मनायोच्यथानि कृन् 4, 24, 7. 8, 43, 2. 17. उक्था 1, 165, 4. घृताचीम् 10, 70, 1. घृतम् TBa. 2, 8, 2, 1. AV. 1, 7, 3. 8, 2. 10, 6, 35. प्रयस्वतः प्रति कृत्यामसि वा 116, 8. त्रिन्त्रीव प्रति कृत्यासि सूनम् AV. 12, 3, 22. med.: इयं वै घृत्तप्रति कृत्यति मतिः *sehnt herbei* RV. 5, 57, 1. — 2) *verschmähen, zurückweisen*: अरतिं प्रति कृत्यत AV. 5, 7, 6.

— *वि verschmähen, nicht wollen* Nir. 7, 17. Vgl. अविर्कृत्यतकृ.

कृत्यते (कृ + 3. घत्) 1) *adj. gelbäugig* VS. 30, 21. MBh. 3, 17130. Eule 10, 88. — 2) *m. a) Löwe* AK. 2, 5, 1. H. 1284. Halis. 2, 59. MBh. 9, 595. R. 1, 15, 6. — *b) der Löwe im Thierkreise* Verz. d. Oxf. H. 97, b, 31. — *c) Affe* R. 4, 28, 22. 5, 47, 10. 53, 8. 9. 69, 6. — *d) ein N. Kubera's* Gāṇḍ. im CKDr. — *e) N. pr. a) eines Krankheitsdämons* Pān. Gṛha. 1, 16. — *b) eines Sohnes des Prthu* Buā. P. 4, 22, 54. 24, 2. — *c) eines Asura* Buā. P. 3, 18, 18. = *कृपयात्* Comm. — Vgl. पिङ्गात.

कृत्यन् *adj.* = कृत्यत MBh. 14, 192.

कृत्यङ्ग (कृ + 3. अङ्ग) *m. N. pr. eines Sohnes des Kampa* Hariv. 1700. fg. VP. 445.

कृत्यते (von कृ; vgl. दर्शत, यजत) Uṇādis. 3, 110. 1) *adj. begehrenswerth, lieb, erwünscht*: Agni RV. 1, 53, 4. आ कृत्यतो यजतः सान्वस्यात् 3, 3, 8. 44, 5. VS. 3, 4. Indra RV. 2, 21, 1. 10, 26, 7. seine Rosse 8, 6, 36. 12, 35. Donnerkeil 1, 57, 2. मद् 130, 2. 10, 96, 1. 9. 10. Soma 3, 44, 1. 8, 61, 18. 9, 25, 4. 26, 5. 65, 25. 86, 42. 96, 17. 98, 7. 8. 10, 94, 8. जार 11, 6. ऊर्मि 123, 2. ऋत 8, 89, 5. — 2) *m. a) Ross* Uṇādis. ein zum Opfer bestimmtes Ross Uṇādis. im CKDr. — *b) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Prāgātha*, Verfassers von RV. 8, 61 (aus v. 18 entnommen).

कृत्यत *s.* कृत्यत.

कृत्यन् *m. N. pr. eines Sohnes des Kṛta* Buā. P. 9, 17, 17.

1. कृत्यश्च (कृ + घञ्) *m. ein falbes Ross* (Indra's): ऽयुक्तेन रथेन MBh. 3, 16509. fg. R. 3, 9, 19.

2. कृत्यश्च (wie oben) 1) *adj. mit falben Rossen fahrend*: Indra RV. 2, 17, 3. 3, 52, 7. 7, 24, 4. 28, 5. 31, 1. 12. 8, 21, 10. Vālan. 5, 2. — 2) *m. a) ein N. Indra's* H. 172. Buā. P. 8, 11, 21. 15, 5. auf Civa übertragen MBh. 13, 1169. — *b) N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि* zu P. 4, 1, 104. eines alten Fürsten aus Ikshvāku's Geschlecht MBh. 5, 3934. fgg. 13, 1949 (Grossvater Divodāsa's). fgg. 5669. Hariv. 5142. fgg. ein Sohn Dṛghācva's 707. VP. 362. Buā. P. 9, 6, 24. Dhṛṣṭaketu's R. 1, 71, 8. 9 (73, 7. 8 Gonn.). VP. 390. Buā. P. 9, 13, 15. Prāhadacva's VP. 371. Kakshu's 453. Anaraja's Buā. P. 9, 7, 4. pl. Bez. der Söhne Daksha's Hariv. 126. fgg. VP. 117. Buā. P. 6, 5, 1. 6. — Vgl. कृत्यश्च.

कृत्यश्चाप *m. n. Indra's Bogen d. i. Regenbogen* Hariv. 3877.

कृत्यत *m. N. pr. eines Sohnes des Kṛti* Hariv. 1515 nach der Lesart der neueren Ausg., कृत्यत (in c. ist wohl कृत्यतसुतः zu lesen) die ältere.

कृत्यप्रसू *adj. vom Falbrosstigen angewachsen*: दिशः RV. 3, 30, 12.

कृत्यन् (कृ + घञ्) *m. Bein. des Vjāsa Uttama* VP. 3, 3, 16. neben Uttama Verz. d. Oxf. H. 80, a, 14.

कृत्यन् (कृ + घञ्) *m. N. pr. eines Schülers des Rāmananda* Wilson, Sel. Works 1, 59. fg.

कृष्य, कृष्यति Dhātup. 17, 59 (घलीके. घालीके). ved. कृषते, कृष्यत्, कृष्यमाण (froh AK. 3, 1, 7. H. 435). 1) *freudig —, ungeduldig bereit sein zu (dat.); sich freuen*: तव राधः सोमपीथार्यं कृषते *auf den Trunk wartet so v. a. für den Trunk ist deine Gunst sich zu erweisen bereit* RV. 1, 51, 7. 127, 6. 4, 38, 3. कृषते घस्य सेना *ist ungeduldig* 9, 61, 1. अग्रे कृष्यस्व दातवे 8, 10, 29. कृतवे 10, 112, 1. 30, 5. 84, 1. Später कृष्यति (तुष्टे) Dhātup. 26, 119. *sich freuen* Pān. Gṛha. 1, 16. M. 2, 54. 98. 9, 309. MBh. 7, 5988 (नाकृष्यद् mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2, 48, 8. कस्त्वया मुखिना न कृष्यति न नन्दति 3, 45, 3. 78, 31. 5, 88, 3. Spr. (II) 3398. 3987. 7411. Kathās. 22, 280. Daṣak. 88, 6. Buā. P. 1, 18, 50. 6, 10, 9. Auge Rāḡa-Tan. 5, 1. कृष्यत् Kathās. 26, 244. 44, 80. 53, 190 (ऽवादीकृष्यन् zu lesen). Buā. P. 4, 25, 81. इकृष्य R. 5, 7, 23. Kathās. 12, 9. 18, 208. 33, 115. 56, 391. Rāḡa-Tan. 6, 262. इकृषुम् MBh. 15, 914. अकृषताम् Buāṭṭ. 15, 104. med.: कृष्यसे Mārk. P. 110, 11 (ohne Noth). इकृषे MBh. 2, 1219. 2184. 3, 3017. 11271. 5, 7225. 6, 8411. Hariv. 8139. R. 5, 82, 19. Mārk. P. 110, 7. इकृषिरे MBh. 2, 1553. Hariv. 8317. R. 2, 63, 15. — 2) *starr werden, zu Berge stehen* von den Haaren des Körpers vor Freude oder Schreck: रोमाणि मे ऽकृषन् MBh. 2, 1757. कृष्यति रोमकूपानि 6, 5213. कृष्यतनूरुक् Buā. P. 10, 39, 56. starre Haare am Körper bekommen, schauern: अग्निः स्पृष्टो न कृष्येत् Verz. d. Oxf. H. 51, b, 7. इकृषिरे मुदा R. 5, 1, 8. कृष्यते नाभुसंस्पर्शात् Mārk. P. 43, 14. geil werden Suṣa. 2, 155, 20. steif — starr werden überh.: कृष्यतशरीरौ पश्य 1, 256, 20. — 3) *partic. a) कृष्ट* Vop. 26, 113. mit gegenwärtiger Bedeutung Kār. zu P. 3, 2, 188. a) *froh, guter Dinge, munter* (von Menschen und Thieren) AK. 3, 2, 52. 3, 4, 48, 84. H. an. 2, 103. Med. 1. 31. कृष्टं पुष्टं बलम् M. 7, 171. R. 1, 53, 5. 6. Kām. Nitis. 10, 26. Jāṇ. 1, 347. MBh. 1, 5983. 3, 1804. 2128. 2715. 2658. 3058. 5, 7179. R. 1, 1, 87. 4, 20. 2, 50, 26. 3, 49, 18. R. 6, 25. Vinā. 75, 1. Spr. (II) 1161. 3642. 6082. Varāṇ. Bṛh. S. 5, 78. 21, 17. 44, 22. 68, 74. 93, 7. Weber, Kṛṣṇaḡ. 282. Kathās. 18, 214. 27, 102. Daṣak. 66, 3. Rāḡa-Tan. 6, 262. Brahma-P. in LA. (III) 53, 6. Çuk. ebend. 36, 9. चेतम् R. 2, 40, 18. ऽचित्त ad Megh. 113. ऽचेतन R. 2, 26, 4. ऽमनस् Pāṇat. 57, 17. ऽमानस H. 435. MBh. 1, 5590. ऽत्रय 5, 7519. ऽसंकल्प 3, 3005. ऽदृष्टि Varāṇ. Bṛh. S. 94, 18. अति० Daṣak. 89, 12. कृष्टवत् *adv.* MBh. 1, 7119. R. 5, 64, 5. कृष्ट = विस्मित P. 7, 2, 29. Vārti. 2. H. an. Med. = प्रकृतित (wohl nur fehlerhaft für प्रतिकृत) Med. — β) *starr, zu Berge stehend*: रोमानि P. 7, 2, 29. केशाः Vārti. 1. रोमान् Trik. 3, 1, 21. Bhāg. 11, 14. MBh. 4, 1239. R. 1, 21, 1 (22, 1 Gonn.). 51, 1 (52, 1 Gonn.). R. Gonn. 2, 9, 84. Suṣa. 1, 120, 18. Varāṇ. Bṛh. S. 92, 3. Buā. P. 4, 24, 22. Vrt. in LA. (III) 3, 22. ऽतनूरुक् MBh. 1, 5296. R. 3, 50, 27. ऽतनु = ऽतनूरुक् Buā. P. 2, 9, 17. कृष्ट = रोमाचसंयुत, रोमाक्षित H. an. Med. starr, steif: ऽलाङ्गललोचन (= उत्फालित Nilak.) Hariv. 4112. von den Zähnen so v. a. stumpf, = प्रतिकृत P. 7, 2, 29. Vārti. 2. Trik. 3, 3, 105. = ऽप्रतिकृत H. an. — b) *कृषिते* Vop. 26, 113. a) *froh, guter Dinge, munter* H. an.

Ms. t. 176. RV. 4, 103, 7. Bhaṣ. 11, 45. MBh. 8, 4507. 4582. = विस्मित P. 7, 2, 29, VArtt. 2. H. an. Mnd. — β) *starrrend*, zu Berge stehend: लोमानि P. 7, 2, 29. केशाः VArtt. रोमाणि MBh. 4, 1245. 9, 8408. = रोमाश्चसंयुत H. an. = कृष्टलोमन् Mnd. von Blumen und Kränzen so v. a. *nicht herabhängend, frisch* MBh. 3, 2215. 2938. von Zähnen so v. a. *stumpf*, = प्रतिकृत P. 7, 2, 29, VArtt. 2. = उप्रतिकृत H. an. = प्रकृत Mnd. — γ) = प्रणत Dharm. im ÇKD. — δ) = वर्मित ebend.

— caus. कृष्यति 1) *ungeduldig machen, freudig erregen, erfreuen*: इन्द्रो जैत्राय कृष्य RV. 8, 15, 13. 9, 114, 3. 10, 16, 14. M. 3, 233. MBh. 1, 4460. 6038. 8280. 8, 7133. 14, 1935. Hariv. 9914. 9970. 13698. R. 2, 96, 17 (105, 16 Gorr.). R. Gorr. 2, 2, 7. 3, 34. 4, 13, 32. Çik. 102, v. l. Kathās. 124, 247. Bhaṣ. P. 3, 13, 24. 6, 10, 14. 8, 4, 26. 10, 73, 32. med. MBh. 7, 4875. कृष्ये दत्ताय कृष्यत पीताः erregen RV. 4, 37, 2. — 2) *starrren machen*: लोमानि कृष्या चक्रे (so zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 47, a, 16 v. u. — 3) *sich freuen* M. 6, 57. Spr. (II) 5846. — 4) partic. कृषितं गार्गा तार्कादि zu P. 5, 2, 36. a) *erfreut* R. 2, 82, 24. 85, 11. 106, 32. R. Gorr. 1, 14, 24. 2, 6, 8. 5, 23, 11. Pāṇāt. 46, 12. परम° Hariv. 13267. R. 1, 46, 18 (47, 7 Gorr.). 68, 13. सुतन्त्रम्° Ragh. 3, 20. — b) *zum Starren gebracht*: तस्य ते सर्वरोमाणि वचसा कृषितानि (so zu lesen) यत् Verz. d. Oxf. H. 7, b, 11 v. u. — c) n. *Freude*: स° adj. *erfreut* MBh. 4, 847. — 5) partic. कृषितवत् *erfreut, sich freudig über* (gen.) R. Gorr. 1, 18, 8. — Intens. 1) *ungeduldig* —, *heftig erregt sein*: जहृषाणो घन्यसा RV. 1, 82, 2. 7, 21, 2. उद्गो कृदमपिबृज्जहृषाणः *ungeduldig, heftig* 10, 102, 4. glerig 16, 7. VS. 5, 37. Āc. Ç. 2, 11, 8. — 2) *heftig erregen*: मत्सरासौ जहृषत प्रसाकम् RV. 6, 17, 4.

— अनु *nach* —, mit Jmd (acc.) *freudig erregt* —, *begeistert werden, sich freuen mit*: इमं वीरमनु कृष्यमुग्रम् AV. 6, 97, 3 (vgl. RV. 10, 103, 6). Ait. Br. 3, 4 (s. unter उद्). कृष्टाय नानुकृष्यामि R. Gorr. 2, 71, 20. अनुकृष्यति कृष्यत्याम् Bhaṣ. P. 4, 25, 61.

— अभि caus. *erfreuen* MBh. 6, 1833. 12, 1894.

— समभि caus. dass. MBh. 14, 2159.

— अच caus. partic. °कृषित *zum Schaudern gebracht* MBh. 9, 2786.

— आ *schauern*: नयनेः स्रवज्जलाकृष्यज्ञचः Bhaṣ. P. 16, 82, 14.

— उद् 1) *ungeduldig erregt*, — *bereit sein*: किं नोड्डु कृष्ये दात्वा उ RV. 4, 21, 9. उर्ध्वसा वाजिनानि AV. 3, 19, 6. अग्रिरुच कृष्यति नि च (v. l. अनु st. नि च) कृष्यति so v. a. *flackert lustig auf* Ait. Br. 3, 4. — 2) *sich öffnen* (von geschlossenen Kelchen): उदकृष्यन्वारिजानि सूर्योत्थाने Bhaṣ. P. 10, 20, 47. — 3) partic. उदृषित *schauernd*: शीतेन Rāśa-Tar. 3, 181. — caus. *freudig erregen, ungeduldig machen*: उदृष्यपायुधानि मनीसि RV. 10, 103, 10. AV. 5, 20, 8. *erfreuen* RV. 5, 27, 5. in der Bod. *ermuthigen* hierher oder zu d. (s. das. und füge noch Mān. P. 125, 20 hinzu). — Vgl. उर्ध्व fgg.

— प्रोद्, partic. प्रोदृषित *schauernd* Pāṇāt. 94, 4 (प्रोद्° in beiden Ausg.).

— समुद् caus. *freudig erregen* Kīṣ. 26, 1. — Vgl. समुर्ध्व.

— नि *zusammensinken*: eine Flamme Ait. Br. 3, 4; s. unter उद्.

— परि, partic. °कृष्ट *hoch erfreut*: °मानसा R. 2, 60, 32. °कृषित dass. MBh. 8, 1206. — caus. *hoch erfreuen* MBh. 3, 887. Hariv. 5743.

R. 8, 112, 29. °कृषित partic. MBh. 7, 2199. R. 1, 69, 18. — Vgl. परि-कृष्या.

— संपरि caus. *hoch erfreuen* MBh. 3, 17470.

— प्र *sich der Freude hingeben, munter sein*: न प्रकृष्येतिप्रयं प्राप्य Bhaṣ. 5, 20. 11, 36. वाजिनः MBh. 4, 1464. 14, 769. R. Gorr. 2, 45, 6. 71, 6. 5, 37, 2. Spr. (II) 266. को न प्रकृष्येदुःखेन मुखवपरिवर्तिना Kathās. 22, 252. प्रनृषुम् Bhaṣ. P. 10, 44, 30. प्रकृष्य absol. Kathās. 50, 207. med.: प्रकृष्येत MBh. 4, 118. प्राकृष्यत R. 2, 69, 5. प्रकृष्यमाणैरुभिः Bhaṣ. P. 3, 24, 11. — partic. प्रकृष्ट 1) *erfreut, froh* MBh. 1, 6803. 3, 2717. 11936. R. 1, 1, 8. 2, 25, 37. 26, 5. 12. 54, 41. 72, 11. °मुदित 63, 18. 88, 20 (ख°). 91, 48. 96, 6. 3, 48, 3. 55, 42. रत्नसो वधात् 6, 92, 71. Varāṇ. Bhaṣ. S. 43, 25. 92, 3. Kathās. 28, 170. Pāṇāt. 95, 25. 241, 23. °वदन R. 1, 50, 16. 4, 8, 32. Mān. P. 23, 2. अग्रकृष्टमुख ebend. °वृष MBh. 3, 15654. अतरात्मन् 2221. मनस् 2602. 2710. °मनस् adj. 2225. Pāṇāt. 34, 19. Hir. 16, 11. 43, 19. प्रकृष्टात्मन् adj. MBh. 3, 2882. R. 2, 82, 22. — 2) *starrrend, zu Berge stehend*: °रोमन् adj. R. 3, 65, 19. Bhaṣ. P. 3, 13, 5. 10, 85, 38. रोमकूपानि MBh. 4, 1464. — caus. *aufmuntern, in eine freudige Stimmung versetzen, erfreuen*: प्रकृरेति केन ब्रह्मोवाच प्रकृष्यन् Çik. Ba. 15, 2. MBh. 4, 2038. 5, 2411. R. 2, 94, 14 (103, 14 Gorr.). 106, 2. R. Gorr. 2, 12, 34. 16, 47. 6, 37, 77. Spr. (II) 1855. Kathās. 106, 183. — partic. प्रकृषित 1) *in eine freudige Stimmung versetzt, erfreut* MBh. 9, 658. R. 2, 82, 27. R. Gorr. 2, 6, 30. Weber, Kāśh. 274. Kathās. 18, 317. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 33. Mān. P. 125, 7. Bhaṣ. P. 3, 22, 22. 28. Pāṇāt. 241, 16. अनुकृद्° Hariv. 13831. मधुपान° R. 5, 60, 12. — 2) *steif gemacht*: नाल सुच. 2, 215, 24. — Vgl. प्रकृष fgg.

— संप्र *sich der Freude hingeben*: °कृष्यामि R. 5, 37, 8. संप्रकृष्यत med. ohne Augment MBh. 13, 444. °कृष्य absol. 6, 2842. — partic. °कृष्ट 1) *erfreut, froh* MBh. 1, 3107. 3, 3014. R. 2, 83, 10. 84, 15 (92, 6 Gorr.). 91, 59. 107, 4. 17. 3, 78, 5. Varāṇ. Bhaṣ. S. 44, 28. VP. bei Muir, ST. 1, 63. Verz. d. Oxf. H. 256, b, 38. °मुख MBh. 2, 775. मनस् R. 1, 64, 9. °मनस् adj. 36, 11. R. Gorr. 1, 16, 10. 4, 4, 14. — 2) *starrrend, zu Berge stehend*: °तनूरुक् adj. MBh. 1, 4061. 3, 3001. 12056. 4, 2182. R. 5, 3, 6. 6, 36, 26. — Vgl. संप्रकृष fgg. — caus. *in eine freudige Stimmung versetzen, erfreuen* R. 4, 25, 7. 6, 75, 50. °कृषित MBh. 3, 11829.

— प्रति *in Erwiderung auf Etwas Freude an den Tag legen*: संरोष्यमाणाः प्रतिकृष्यते यः Spr. (II) 3937. — caus. *ermuntern, erfreuen* MBh. 15, 202. — Vgl. प्रतिकृष्या.

— सम् 1) *sich der Freude hingeben, sich freuen*: संकृष्येत् Spr. (II) 1212. MBh. 5, 3359. Varāṇ. Bhaṣ. S. 78, 5. Bhaṣ. P. 5, 14, 38. संनृषुम् 8, 18, 4. संकृष्य absol. MBh. 6, 2589. med.: समकृष्यत 2, 941. 3, 3854. R. 5, 64, 23. संकृष्यमान (sic) Mān. P. 49, 7. — 2) *schauern*: मुदा च संकृष्य R. 3, 38, 27. समकृष्यत vor Schreck 6, 16, 103. — 3) partic. a) संकृष्ट a) *erfreut, froh* MBh. 1, 6088. 7717. 2, 2183. 12, 10885 (Çiva). R. 2, 97, 20. 100, 12. 107, 17. 3, 49, 22. 5, 64, 41. Varāṇ. Bhaṣ. S. 8, 30. 19, 17. 47, 5. Bhaṣ. P. 3, 3, 25. अप्सरोगण° R. Gorr. 2, 400, 55. नवसंगम° 3, 79, 17. Bhaṣ. P. 1, 2, 1. °वदन R. 2, 85, 11. 112, 5. °मनस् Pāṇāt. 21, 14. परम° MBh. 3, 2606. अति° 12, 4295. सु° R. Gorr. 2, 14, 8. संकृष्ट vom Feuer so v. a. *munter lodend* 5, 50, 9. संकृष्टवत् adv. *froh* 2, 122, 8. —

β) *starrend, zu Berge stehend*: °रोमन् adj. MBh. 4, 794. 13, 979. R. 3, 55, 5. भय° BHATT. 9, 22. प्रीति° *dem vor Freude die Haare starren* R. 2, 52, 78. — b) संकृषित *etwa erstarrt vor Schreck* HARIV. 9973 nach der Lesart der neueren Ausg. (प्रघर्षित die Ältere). — Vgl. संकृष्टिन्: — caus. *in eine freudige Stimmung versetzen, erfreuen* MBh. 4, 346. 5, 533. 7, 5945. 9238. R. GORR. 1, 37, 5. BHAG. P. 4, 21, 19. — partic. संकृषित *starrend, zu Berge stehend* °रोमकूपजात SADDH. P. 4, 12, 5.

— परिसम्, partic. परिसंकृष्ट *hoch erfreut* R. 3, 49, 11.

— प्रतिसम् *stich der Freude hingeben*: प्रतिसंकृषुम् MBh. 3, 10017. प्रतिसंकृष्ट R. 4, 61, 31.

कृष् (von कृष्) 1) m. a) *Freude* AK. 1, 1, 2, 3, 4, 10, 94. H. 315. HAL. 1, 128. = इष्टावातेर्मनःप्रसादः ŚAN. D. 195. °शोका KATHOP. 2, 12. MBh. 1, 6203. 3, 1781. °विवर्धन 2334. R. 1, 9, 18. °ज्ञः स्वनः MBh. 3, 3013. 11903. °जि-द्दया गिरा 13, 985. पुक्तः परेषां कृष्ण R. 1, 53, 7. 2, 80, 4. 100, 39. Suçr. 1, 18, 10. 100, 10. 312, 21. °विषादि MĀLAY. 50, 20. Spr. (II) 1638. 2739. 8376. °स्थानसकृन्नाया 6525, v. 1. °क्रोधो 7373. वर्षाण्यतिकृष्णयुक्तानि VARAN. Bṛh. S. 11, 49. 86, 19. 95, 51. कृष् तस्याकरोत् KATHAS. 18, 85. कृष्-विष्ट PĀNĪAR. III, 188. DAÇAK. 66, 2. 2. DHŪRTAS. 67, 1. SARVADARÇANAS. 61, 5. °कार्णा PĀNĪAR. 1, 11, 3. am Ende eines adj. comp. (f. छा): विषष्ट° R. 2, 48, 29. शोकक्त° 62, 17. व्यपेत° 5, 28, 12. उपात्त° R. 6, 21. त्यक्त° RĪGA-TAR. 3, 504. — b) *die Freude personif. als Sohn Dharma's u. s. w.* MBh. 1, 2596. fg. HARIV. 12482. VP. 53. MĀRK. P. 50, 28. BHAG. P. 6, 6, 11. — c) *geschlechtliche Erregung, Geilheit* Suçr. 1, 48, 12. 206, 20. — d) *das Starren, zu-Berge-Stehen*: गात्ररुक्षु BHAG. P. 2, 3, 24. — e) N. pr. eines Aśura KATHAS. 47, 24. eines Sohnes des Kṛṣṇa BHAG. P. 10, 61, 16. verschiedener Männer, unter ihnen der berühmteste der angebliche Verfasser der Rātnāvalī und des Naishadhakarita (auch श्रीकृष्, कृष्देव, श्रीकृष्देव genannt), HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12. 15. fgg. 21. 51. 54. REINAUD, Mém. sur l'Inde 136. fgg. 146. NĪCĀN. 1, 15. fg. 2, 6. fgg. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 21. 125, a, 26. 142, a, 15. 118, b, No. 200. 246, a, No. 620. 349, b, No. 821. 372, b, No. 267. Verz. d. B. H. No. 941. HALL 160. fg. 206. RĪGA-TAR. 2, 7. 3, 125. 7, 320. 592. 487. 610. 687 u. s. w. KSHITIC. 2, 6. WARSILJEW 52. TĪRAN. 2. 126. 128. fg. 145. 205. LIA. 1, 712. 2, 409. 749. WEBER, Ind. Streifen 1, 356. °मिम्य Verz. d. B. H. No. 823. °सूरि Wilson, Sel. Works 1, 338. — 2) f. छा Bez. einer Çakti PĀNĪAR. 3, 2, 3. — Vgl. दत्त°, पाद°, रोम°, लोम°, वि°, स° (adj. auch DHŪRTAS. 79, 13), सिरा° (*das Steifwerden*).

कृष्क (vom caus. von कृष्) 1) adj. a) *erfreuend* H. an. 3, 234. MED. n. 89. झन° R. GORR. 2, 69, 17. — b) *stumpf machend* (die Zähne) in दत्त°. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kītrāgupta Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799. eines Fürsten VP. 467, N. 14. — b) eines Berges ÇANDAR. im ÇKDr.

कृष्कर adj. (f. ई) *Freude bereitend* BHAG. P. 10, 50, 28. — Vgl. सर्व°.

कृष्कीर्ति m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 199, a, No. 470.

कृष्कीलक m. quidam coeundi modus: नारी पादद्वयं धृत्वा कात्तस्यो-
र्युगोपरि । कटिमालाडयेद् बन्धो ज्यं कृष्कीलकः ॥ SMARADIPINĪ Tūb.
Hdschr.

कृष्गुप्त m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 36, 37. fgg.

कृष्धरित n. Titel eines Werkes HALL in VĪSAVAD. 12. Journ. of the

Am. Or. S. 8, 529. ŚAN. D. 210, 12.

कृष्ण (von कृष् simpl. und caus.) 1) adj. a) *erfreuend* H. an. 3, 234. MED. n. 88. fg. कव्याद° MBh. 7, 1447. HARIV. 8397. 8966. 11227. Spr. (II) 3626, v. 1. KATHAS. 103, 3. दृष्टि° Gīt. 9, 11. — b) *erregend* Suçr. 1, 230, 11. काम° R. 2, 94, 11. — c) *schaudern machend*: घ्नो कृष्णो रा-
मदत्तानाम् VĪSAVAD. 1, 10, 2. — 2) m. a) *eine best. Augenkrankheit* H. an. MED. — b) = आकृदेव diess. und ÇANDAR. im ÇKDr. ein best. Çrāddha ÇANDAR. — c) Bez. eines best. astr. Joga H. an. MED. ÇANDAR. des 14ten im Vishkambhādī ÇKDr. nach KOSŪṢIPRADIPI. — 3) n. a) *das Er-
muntern, Erfreuen*; Freude DHAR. im ÇKDr. दुर्दामप्रकर्षाय मुकुद्दा
कृष्णाय च MBh. 7, 6276. 12, 2100. जगतो कृष्णं भवेत् 13225. R. 1, 49, 9.
बल° MBh. 12, 4818. — b) *geschlechtliche Erregung* Suçr. 1, 258, 21. —
c) *das Steifwerden* Suçr. 2, 313, 20. v. 1. घर्षणा. — Vgl. दत्त°, रात्र°, रोम°,
लोम°, शेष°.

कृष्देव s. unter कृष् 1) e).

कृष्नाद m. *Freudengeschrei* R. 7, 14, 9 (pl.).

कृष्निःस्वन m. dass. RAGH. 3, 61.

कृष्पूर n. N. pr. einer Stadt KATHAS. 54, 98.

कृष्मेय (von कृष्) adj. *dessen Wesen Freude ist* ÇAT. BR. 14, 7, 3, 6.
घ° ebend.

कृष्मह m. N. pr. = कृष्देव HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12.

कृष्मित्र m. N. pr. eines Fürsten von Kampāna RĪGA-TAR. 8, 511.
962. 972. 1000.

कृष्पितु (vom caus. von कृष्) UNĀDIS. 3, 29. 1) m. Sohn H. an. 4, 206.
MED. n. 227. — 2) Gold, n. MED. m. H. an. UGŪVAL.

कृष्त्रत् (von कृष्) 1) adj. *voller Freude* ÇAT. 2, 2. in कोपतमाविस्मय°
KATHAS. 29, 187 gehört das Suffix zu allen vier Wörtern. — 2) °वती
N. pr. a) einer Fürstin KATHAS. 59, 60. — b) einer Stadt KATHAS. 77, 48.

कृष्वर्धन m. N. pr. 1) pl. eines Volkes MĀRK. P. 57, 38. — 2) eines
Fürsten VP. 412. HIOUN-THSANG 1, 247. Vie de HIOUN-THSANG 111. HALL
in der Einleitung zu VĪSAVAD. 17. 51. REINAUD, Mém. sur l'Inde 139.
LIA. 2, 749. WEBER, Indische Streifen 1, 355.

कृष्वर्मन् m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 54, 98.

कृष्संपुट m. quidam coeundi modus: नार्याशोर्युगं धृत्वा करान्यां पी-
उपेत्युनः । कामपेत्त्रिभयः कामी बन्धो ज्यं कृष्संपुटः ॥ SMARADIPINĪ Tūb.
Hdschr.

कृष्स्वन m. *Freudenruf* TRIG. 3, 2, 29.

कृष्िन् (von कृष् oder कृष्) 1) adj. a) *voller Freude, erfreut* PĀNĪAR.
4, 8, 78. संयाम° *sich freuend auf* HARIV. 13698. — b) *in eine freudige
Stimmung versetzend, erfreuend*: झन° MBh. 7, 594. — 2) f. °पाति eine
best. Pflanze, = वितपा RĪGAN. im ÇKDr. — Vgl. लोम°.

कृष्कि f. ein angebliches Metrum RV. PRIT. 17, 13. Ind. St. 8, 113.

कृष्क adj. *erfreuend* als Erklärung von मोदक H. an. 3, 84. MED. k.
141 vielleicht nur fehlerhaft für कृष्क.

कृष्मेत् adj. *angeregt*: मदी RV. 8, 16, 4.

कृष्ल (von कृष्) UNĀDIS. 1, 98. 1) adj. *froh, lustig, guter Laune, jovial*
MBh. 12, 2039. 2046. erfreut RĪGA-TAR. 5, 473. KATHAS. 122, 26. वसि°
67, 31. श्रुतवृत्तात् 101, 373. 118, 173. — 2) m. *Liebhhaber und Gazelle*

Ucéval.

कृष्या instr. f. *in ungeduldiger Erregung*: पदृष्या कृष्वत्रम् RV. 1, 56, 5. सोमस्य 8, 87, 14.

कृल, कृलति (विलेखने) Dhātup. 20, 7. — कृल्य s. bes.

कृल P. 3, 1, 140. 1) m. n. gaṇa अर्थर्थादि zu P. 2, 4, 81. Pflug (auch als Waffe) AK. 2, 9, 13. H. 225. 891. HALJ. 2, 420. 5, 46. MBH. 3, 809 (m.). कृलस्य बोधा 12724. 13, 3599. 3, 15297. HARIV. 5035. 6784. R. 1, 40, 19. बलदेवो कृलपाणिः VARĀH. BH. S. 58, 86. 69, 17. 70, 2. 86, 46. HM. JOGAC. 3, 108. KHANDOM. 42. BHIG. P. 10, 68, 40. कृलामिगोम GORR. 4, 4, 21. कृलति Gtr. 1, 12. कृलस्येषा Schol. zu KĀTJ. CR. 22, 3, 48. कृलेषा ANUPADAS. 5, 2. मुख R. 5, 19, 4. 7, 17, 37. ककुद BHIG. P. 5, 25, 7. ऋउ and वंश Dechsel eines Pfluges VJUTP. 133. ओर Divyāvadāna 50. पङ्क्तिदान Verz. d. Oxf. H. 35, a, 38. besteht aus acht Theilen: ईषा, युग, रथाणु, निर्योत, पाशिका, धनुचक्र, चाल und पञ्चनी KRSNIS. 9, 6. 7. कृलमष्टगवं धर्म्यम् 8, 3. दशगव, पञ्चगव 5. — 2) m. N. pr. a) pl. eines Volkes und Landes im Norden VARĀH. BH. S. 14, 22. 27. 16, 6. 32, 19. TĀRAN. 171 (कृलि WASSILJEV 53). — b) eines Autors Verz. d. B. H. No. 166. — 3) f. ई Methonica superba (vgl. कृलिनी und लाङ्गलिकी) RĪGĀN. 4, 130. — f. कृला s. bes. — 4) n. a) Bez. einer best. zu den Ākṛtijoga gezählten Constellation VARĀH. BH. 12, 4. 13. — b) = वैत्रय्य deformitas (zur Erklärung des Namens अकृत्या) R. 7, 30, 32. = प्रतिषेध und विवाद (zur Erklärung von अर्थकृल) CĀKATĪJANA in Verz. d. Oxf. H. 182, b, N. 5. — Vgl. अर्थ, अकृत्य, वेला, सु, काल und कालिक.

कृलका f. gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. davon adj. कृलकिन् ebend.

कृलगोलक m. ein best. Thier MBH. 13, 5498. = दीर्घपुच्छो गोलवपी कीटविशेषः NĪLAK.; vgl. गलगोलिन.

कृलदी f. = कृलि RĪGĀN. 6, 198. कृलदी RĪGĀN. im ÇKDn.

कृलधर 1) adj. einen Pflug führend, Pflüger ÇĀTISTATTVA im ÇKDn. — 2) m. a) Bein. des mit einem Pfluge bewaffneten Baladeva, älteren Bruders des Kṛṣṇa (vgl. कृलापुघ), ÇANDAN. im ÇKDn. MBH. 1, 7912. Gtr. 1, 12, 7, 28. — b) N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAN. 7, 207. fgg.

कृलबन्ध gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45. — Vgl. कालबन्ध.

कृलभूति s. कृलभूति.

कृलभूत् m. = कृलधर 2) a) TRIK. 1, 1, 36. MBH. 9, 2984. MRGH. 60.

कृलभूति 1) f. Ackerbau WILSON nach ÇANDAN. भूति ÇKDn. nach derselben Aut. — 2) m. Bein. Upavarsha's TRIK. 2, 7, 28.

कृलमुखी f. ein best. Metrum: 4 Mal —, —, —, — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (IV, 1). Ind. St. 8, 318.

कृलमुहूर्त n. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 25.

कृलपु, पति = कृलि गृह्णाति P. 3, 1, 21 nebst VArt. अन्नकृलत् ebend.

कृलरात n. = आकृत्य RĪGĀN. im ÇKDn.

कृलकृला interj. des Beifalls: ओशब्द MBH. 1, 2174. 5482. 2, 2298. 5, 7290. 7, 857. R. 2, 40, 36. 81, 14 (82, 12 GORR.). R. GORR. 2, 13, 27 (कृलकृला zu lesen). 3, 31, 41. 5, 56, 75.

1. कृला indecl. Anruf an eine Freundin im Drama AK. 1, 1, 7, 15. H. 334. DAÇAN. 2, 65. SĀH. D. 172, 13.

2. कृला f. die Erde; Wasser; ein berauschendes Getränk ANNEKĪRTAN. im ÇKDn.

कृलापुघ (कृल + घा) 1) adj. einen Pflug zur Waffe habend; m. Bein.

Baladeva's (vgl. कृलधर) AK. 1, 1, 2, 18. HALJ. 1, 29. MBH. 1, 7012. 7952. 3, 12589. 4, 3256. HARIV. 4677. auf Viṣṇu-Kṛṣṇa übertragen MBH. 13, 7009. WERNER, Kṛṣṇa. 294. 298. fg. PĀNĀN. 4, 3, 127. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. 1, 149. 219. 2, 47. Verz. d. B. H. No. 109. 1403. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 41. 84, b, No. 143. fg. 110, b, 17. 113, b, 10. 126, a, 23. 134, a, 42. fg. 183, a, 4. 185, b, 43. 195, b, 7. 8. 273, a, No. 647. b, 1 v. u. 274, a, No. 649. 280, a, 8. 292, a, 44. b, 40. 323, a, No. 765. Verz. d. Cambr. H. 15. Ind. St. 8, 184. 192. fgg. 201. fg. MED. Anh. 2. HALL 207. KSHITĪ. 5, 19. fg. Notices of Skt Mss. 2, 60. 67. 79. मिश्र 1, 119. Halājudha's Wörterbuch hat Th. AUFACHT herausgegeben.

कृलाकृ m. ein scheckiges Ross H. 1243.

कृलाकृल 1) m. n. ein best. heftiges Gift AK. 1, 2, 2, 10. H. 1195. MED. 1. 167. HALJ. 3, 25. Spr. (II) 2852. क्रोध 3001. 4677, v. l. HAM. JOGAC. 3, 28. 82. PĀNĀT. 105, 6. VOP. 5, 7. Vgl. कालकृल, कालाकृल. — 2) m. eine Eidechsenart TRIK. 2, 5, 12. H. 1298. MED. — 3) m. eine Schlangenart (अकृत्य) TRIK. 1, 2, 2. MED. — 4) m. N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 15. — H. an. 4, 300 heisst es कृलाकृलस्तु कृपामले कृले विषे । वृष्टां च. कृलाकृला R. GORR. 2, 13, 27 fehlerhaft für कृलकृला.

कृलि Ucéval. zu UNĀDIS. 4, 117. 1) = जित्या P. 3, 1, 117 (जित्य nach dem Comm.). H. 890. VOP. 26, 20. ein grosser Pflug TRIK. 2, 9, 2. कृलि गृह्णाति = कृलपति P. 3, 1, 21. Schol. VOP. 21, 17. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गृष्टादि zu P. 4, 1, 136. — Vgl. unter कृल 2), सु und कालिय.

कृलिक (von कृल) m. 1) Ackerbauer GOVARDHANA 203 bei WERNER, HĀLA 161. — 2) N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1560. — Vgl. कालिक.

कृलिदण m. nach MAHĪD. eine Löwenart VS. 24, 31. कृलिदण TS. 5, 3, 23, 1. 7, 22, 1 nach Comm. = तृणदिस (सिंह) oder कृलितचक्र.

कृलिन् (von कृल) 1) adj. mit einem Pfluge versehen gaṇa मुखार्दि zu P. 5, 2, 131. m. Ackerbauer H. 890. an. 2, 292. — 2) adj. in Verbindung mit राम oder m. ohne राम Bez. Baladeva's (vgl. कृलधर) AK. 1, 1, 4, 19. H. 224. H. an. MBH. 3, 10240. 5, 4425. 7, 412. 13, 6860. HARIV. 2099. 9469. KHANDOM. 42. कृलिपत्नी TRIK. 3, 3, 179. — 3) m. N. pr. eines Rshi R. GORR. 1, 35, 36. fgg. — 4) f. ओनी a) eine Menge von Pflügen VOP. 7, 35. — b) Methonica superba (vgl. लाङ्गलिकी und कृली unter कृल) RATNAM. im ÇKDn. RĪGĀN. 4, 130.

कृलिङ्ग s. कालिङ्ग.

कृलिप्रिय (कृलिन् + प्रिय) 1) m. Nauclea Cadamba (कदम्ब) ROXB. AK. 2, 4, 2, 22. H. 1138. HĪN. 96. — 2) f. ein berauschendes Getränk AK. 2, 10, 39. H. 902.

कृलिम ein best. hohe Zahl bei den Buddhisten VJUTP. 179. 192.

कृलिमा f. N. pr. einer der sieben Mütter Skanda's MBH. 3, 14896.

कृलिमामर्शनम् m. N. pr. eines Autors GILD. Bibl. 502. Notices of Skt Mss. 1, 231.

कृलीदण ein best. Eingeweide AV. 2, 33, 3. — Vgl. auch कृलिदण.

कृलीन m. Tectona grandis ÇANDAN. im ÇKDn. v. l. für कृनील Pandanus odoratissimus RATNAM. im ÇKDn.

कृलीमक m. 1) eine Form der Gelbsucht WISS 249. KARAKA 8, 14. SUGA.

1,162, 21. 169, 1. 2, 418, 2. 467, 10. Çāṇḍo. Sāhṇ. 1, 7, 12. Verz. d. Oxf. H. 312, b, 17. 316, a, No. 751. — 2) N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 214, 6.

कलीषा f. Accent Çāt. 3, 17. unregelmässige Zusammenziehung von कल + ईषा gaṇa शकन्धादि zu P. 6, 1, 94, VArtt. 2. Vop. 2, 13.

कलुषाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 41. 340, a, 2. कलुषाण 9.

कलेद्विपदिका (कले loc. von कल + द्वि°) f. Bez. einer best. Abgabe P. 6, 2, 65, Schol.

कल्य 1) paroxyt. = कलस्य कर्षः P. 6, 4, 97. m. Schol. adj. gepflegt AK. 2, 9, 8. H. 968. Vgl. त्रि°, द्वि°. — 2) f. आ oxyt. eine Menge von Pflügen gaṇa पाशादि zu P. 4, 2, 49. AK. 3, 3, 41. — 3) n. Verunstaltung: कलं नामकं वैत्रयं कल्यं तत्प्रभवं भवेत् ॥ यस्या न विद्यते कल्यं (= निन्द्यत्व Comm.) तेनाकल्येति विमुता । R. 7, 30, 22. fg.

कल्ल m. N. pr. eines Fürsten Tāran. 82. 310.

कल्लक n. eine rothe Lotusblüthe AK. 1, 2, 3, 35. H. 1164. Ratnam. 150.

कल्लन n. = प्रचलायित Gāṭādh. im ÇKDr.

कल्लोश 1) m. eine Art einactiger Schauspiele, in denen ein Mann mit sieben, acht oder zehn Frauen auftritt, Sāh. D. 555. — 2) n. कल्लोश und °क ein Tanz von Frauen unter Anführung eines Mannes Kāvya. S. 37, 9. 11. 15. fg. कल्लोशक Hār. 49. कल्लोष Trik. 1, 1, 126. कल्लोषक Gāṭādh. im ÇKDr. कल्लोसक H. 281. Hariv. 8450 nach der Lesart der neueren Ausg. (nach Nilak. ein Tanz, nach dem Zusammenhange eher ein best. musikalisches Instrument). Davon denom. °कल्लोसकायित (so ist zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 72, a, 26.

1. क्व (von कु) m. Opfer AK. 3, 4, 12, 209. H. an. 2, 541. MRD. v. 30.

2. क्व (von कु = कृ) m. P. 3, 3, 75. 1) adj. rufend RV. 10, 27, 8. 37, 6. — 2) m. a) Ruf, Anrufung AK. 3, 3, 8. 3, 4, 12, 209. H. 261. an. 2, 541. MRD. v. 30. विप्रस्य RV. 1, 17, 2. 23, 8. श्रोता क्वं करोः 178, 3. 183, 5. बोधतं क्वस्य मे 2, 36, 6. 4, 9, 6. श्रुधी क्वमा कुवतो कुवानः 6, 21, 10. 23, 8. 7, 2, 7. ये ते क्वेभिर्वि पाणीरुदाशन् कृष्ट ihrer Anrufungen 19, 9. 8. 1, 27. 13, 31. वाकृष्ट 26, 16. 10, 74, 2. AV. 1, 15, 2. 2, 30, 3. 3, 3, 6. 5, 8, 1. Kauç. 98. n. nur pl. RV. 1, 122, 6. 7, 62, 5. 29, 3. — b) Anweisung, Befehl AK. H. an. MRD. — Vgl. इन्द्र°, पतना°, सु°.

क्वङ्ग m. das Essen von Reis und saurer Milch aus einer messingenen Schlüssel Çāḍāṭhān. bei Wilson.

1. क्वन (von कु) 1) m. Feuer H. c. 168. — 2) n. Opferung Çāḍāṭh. im ÇKDr. MBu. 1, 6890. Hariv. 2203. — 3) f. ई a) Opferlöffel: कुर्यात् क्वन्यामवधाय (= बुद्ध Comm.) Kāv. Çr. 10, 2, 5. रौक्णक्वन्यौ सुचौ Çat. Ba. 14, 3, 4, 20. Kāv. Çr. 26, 2, 10. 7, 18. — b) Höhlung im Erdboden zur Aufnahme eines Opfers Trik. 2, 7, 6. — Vgl. अग्निहोत्रक्वनी.

2. क्वन (von कु = कृ) 1) m. der Anrufer, N. pr. eines Rudra MBu. 13, 7091. Hariv. 14170. — 2) n. Anrufung RV. 1, 102, 10. 5, 56, 2. 6, 34, 4. गोमय 38, 3. अग्ने मे गतं क्वनायास्मै 63, 2. मृतीनाम् 69, 4. त्रिरो अग्ने क्वनानि श्रुतं नः 7, 68, 2. 10, 61, 3. 81, 7. Vāṭak. 4, 7, 6, 4. Pāṇēar. 4, 4, 17. fg.

क्वनश्रुत् adj. Anrufung hörend, erhörend RV. 1, 10, 10. 2, 33, 15. 5, 75, 5. 7, 83, 3 u. s. w. Çāṅkh. Çr. 10, 17, 14. Comm. zu TBr. 2, 419, 15.

क्वनस्यद् adj. dem Ruf schnellend RV. 1, 51, 2.

क्वनायुस् (क्वन + या°) m. Feuer Çāḍāṭh. im ÇKDr.

क्वल eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten Jvutr. 182.

क्वव desgl. ebend. 180. 182.

क्ववत् adj. das Wort क्व enthaltend Air. Ba. 5, 4.

क्वस् (von कु = कृ) n. Anrufung RV. 1, 64, 12. 6, 66, 11.

क्वित्रो f. = 1. क्वन 3) b) H. 833.

क्विध m. N. pr. eines Fürsten MBu. 13, 7683. eines Sohnes des Manu Svārokiśha Hariv. 419.

क्विन् adj. anrufend AV. 3, 4, 3. Hilfe suchend Air. Ba. 3, 31. zu opfern geschieht (von कु) nach Sāh.

क्विर्द् adj. Opferspeise genießend RV. 10, 18, 10.

क्विर्द् adj. dass.: Gandharva AV. 4, 37, 8.

क्विर्द्य n. Opfergenuss RV. 1, 163, 9. 5, 1, 11. 4, 4. 7, 11, 5. 10, 94, 2. TBr. 2, 8, 2, 2.

क्विस्तरा n. das Uebergehen einer Oblation Kāv. Çr. 25, 5, 15.

क्विश्न adj. Opferspeise genießend; m. Feuer H. 1097.

क्विश्रुति f. Opferung von Havis Gobh. 1, 9, 22. 3, 8, 10.

क्विश्चिद् n. Opferrest Çat. Ba. 2, 3, 2, 16. 6, 4, 48. 4, 6, 17. Āçv. Grh. 1, 10, 27. Kauç. 6. Kāv. Çr. 5, 6, 30. 9, 34.

क्विर्गन्धा f. eine best. Fabacee, = शमी Kāv. 8, 33.

क्विर्गृह n. das für die Opfergaben bestimmte Gemach H. 996.

क्विर्गृह n. dass. AK. 2, 7, 15. H. 996.

क्विर्गृणी f. Opferschaukel, — löffel Kāv. Çr. 2, 3, 38.

क्विर्द् adj. (dal. °द्) Opfergabe bringend RV. 1, 133, 3. 4, 3, 7. 7, 68, 6.

क्विर्दान n. Darbringung einer Opfergabe M. 3, 211. R. 3, 36, 21. देव° AK. 3, 5, 8.

क्विर्धान 1) m. N. pr. des angeblichen Verfassers von RV. 10, 11—15. eines Sohnes des Antardhāna VP. 106. Buṅg. P. 4, 24, 5. 8. Vgl. क्विर्धामन्. — 2) f. ई a) Bez. der mythischen Kuh Surabhi oder Kamadhenu Buṅg. P. 8, 8, 1. 9, 18, 26. 11, 16, 14. — b) N. pr. der Gattin Havirdhāna's Buṅg. P. 4, 24, 8. — 3) n. a) der Wagen, auf welchem die zur Pressung bestimmten Soma-Pflanzen geladen sind (in der Regel zwei), Naigh. 5, 3. Nir. 9, 36. AV. 9, 3, 7. VS. 1, 9. 19, 18. TS. 3, 1, 2, 1. 6, 2, 1. 4. Çat. Ba. 3, 8, 2, 7. 13. 6, 2, 18. 4, 0, 10. fgg. — b) die leichte Ueberdachung, unter welcher die Wagen aufgestellt werden, Manu. zu VS. 5, 21. VS. 38, 18. TS. 6, 2, 1. 4. Çat. Ba. 1, 1, 2, 9. उभय-तोद्धार 3, 8, 2, 7. 4, 3, 2, 2. 12, 6, 2, 17. Kāv. Çr. 6, 10, 14. 8, 4, 21. 10, 2, 27. 4, 2. Lāt. 2, 2, 15. 7, 6. सद्क्विर्धाने AV. 12, 1, 38. Kāv. Çr. 8, 4, 23. प्र-ज्ञापते: सद्क्विर्धानम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, b. — c) Opferplatz MBu. 1, 5103. Hariv. 2457. die Erde als Niederlage des Opfers: क्विर्धानमत्तरा सूर्यं च AV. 7, 109, 3. 14, 2, 34. — Vgl. क्विर्धान fg.

क्विर्धानिन् adj. der ein Havirdhāna besitzt TS. 2, 8, 3.

क्विर्धामन् m. N. pr. eines Sohnes des Antardhāman MBu. 13, 6829. — Vgl. क्विर्धान 1).

क्विर्भाग m. Antheil am Havis Çat. Ba. 11, 4, 4, 10.

क्विर्भाग् adj. am Opfer Theil habend Nir. 7, 13. 10, 42.

क्विर्भुज् 1) adj. die Opfergabe verspeisend. — 2) m. a) Feuer, der Gott des Feuers Kumāras. 5, 20. Ragh. 1, 56. 10, 80. 13, 41. Çiç. 1, 2. Kāvya.

2, 165. auf Çiva übertragen HARIV. 7427. — b) ein Gott BULO. P. 4, 21, 39. — c) pl. Bez. der Manen der Kahatrija M. 3, 197.

हविर्भू f. Opferplatz, personifiziert als Tochter Kardama's und Gattin Pulastja's BULO. P. 3, 24, 22. 4, 1, 36.

हविर्मयि adj. P. 3, 2, 27, Schol. Opfer zerstörend, — verwirrend RV. 7, 104, 21.

हविर्मन्य m. = अग्रिमन्य *Premna spinosa* RATHAM. 5.

हविर्यज्ञ m. Darbringung des Havis, so heisst eine Gattung von Opfern, die einfachen Opfer (neben Paçujagña und Soma); nach GAUTAMA: Agnīdhra, Agnihotra, Darça und Paurṇamāsa, die Kāturmāsja, Āgrajaneṣṭhi, Nirūdhapaçubandha und Sautrāmāṣi Z. d. d. m. G. IX, LXXIII. Ind. St. 10, 323. fgg. GOP. Ba. 1, 5, 23. तुषेवे पलीकरौ देवा हविर्यज्ञेभ्यो रतांसि निर्भजन् AIR. Ba. 2, 7, 5, 32. 24. ÇAT. Ba. 1, 1, 4, 7. 2, 1, 10. 5, 3, 11. 6, 3, 36. अथैषायाहुतिर्यज्ञ-विर्यज्ञः 7, 9, 10. 23. 12, 4, 9, 5. विध 14, 7, 2, 1. KĀTJ. ÇA. 6, 2, 4. हविर्यज्ञ-विज्ञः (Brahman, Hotar, Adhvarju, Maitravaruna, Āgnidhra) 9, 12, 16. संस्था LĀTJ. 5, 4, 22. fg. PRAJOGA. 1. Verz. d. Oxf. H. 30, 6, 9. 266, 6, 35. काण्ड Bez. des 1ten (2ten) Buches im Çatapatha-brāhmaṇa. — Vgl. हविर्यज्ञिक fg.

हविर्वर्ष m. N. pr. eines Sohnes des Agnidhra (Āgnidhra) und des von ihm beherrschten Varsha MĀK. P. 53, 34. — Vgl. हरिवर्ष.

हविर्वह् adj. (nom. वाऽ) das Opfer führend RV. 1, 72, 7.

हविर्हुति f. Darbringung einer Opfergabe: देव° H. 1538.

हविःश्रवस् m. N. pr. eines Sohnes des Dhrtarāṣṭra MBH. 1, 3748.

हविष्कार Havis bereiten, zu Havis machen (vgl. RV. 5, 28, 2) ÇAT. Ba. 1, 8, 9, 33. fgg. हविष्कृतमेनं सुवर्गं गमयति TS. 2, 6, 5, 3. 5, 7, 5, 5. 6, 4, 3, 4. 2. 3. न ब्रूय मतिं दद्यान्नेच्छिष्टं न हविष्कृतम् M. 4, 80.

हविष्करण n. das Bereiten des Havis TS. 2, 6, 3, 5. TBA. 3, 5, 3. ÇAT. Ba. 1, 8, 9, 33. 9, 1, 14.

हविष्कृत 1) adj. Opfergabe zubereitend, das Havis herstellend RV. 1, 166, 2. 6, 66, 6. 8, 49, 15. 91, 13. AV. 7, 28, 1. 9, 6, 13. हवितः 19, 42, 2. Narāçamāsa RV. 1, 13, 3. nach der Sitte des Rituals das Weib des Opferers oder der Āgnidhra Schol. zu KĀTJ. ÇA. 2, 4, 13 (nicht gedruckt). ज्ञायि ÇAT. Ba. 1, 1, 4, 13. KĀTJ. ÇA. 2, 4, 13. 5, 7, 18. 8, 2, 18. KAUC. 2. — 2) m. a) der Ausruf हविष्कदेहि (VS. 1, 15) ÇAT. Ba. 7, 2, 2, 1. KĀTJ. ÇA. 2, 4, 9. या हविष्कृत उद्वादानात् ĀÇV. ÇA. 1, 12, 16. ÇĀṆKU. ÇA. 4, 7, 2. LĀTJ. 4, 11, 21. — b) N. pr. eines Āngirasa TS. 7, 1, 4, 1. — Vgl. हविष्कृत.

हविष्कृति f. Bereitung des Havis RV. 1, 18, 18. यो वा दशहविष्कृ-तिम् 93, 3. 10, 91, 11.

हविष्टम् abl. von हविस् ÇĀṆKU. ÇA. 1, 16, 16. fg.

हविष्ठ m. N. pr. eines Dānava HARIV. 14289.

हविष्पङ्क्ति 1) f. eine Fünfszahl von Opfergegenständen: धानाः, कर्म, परिवाप, पुरोडाश und पयस्या AIR. Ba. 2, 24 (vgl. TBA. 1, 5, 2, 11). oder दधि, धानाः, सक्वः, पुरोडाश und पयस्या Comm. zu PĀṆAV. Ba. 13, 2. ÇAT. Ba. 4, 2, 5, 21. fg. PĀṆAV. Ba. 13, 2. 15, 1. 16, 1. — 2) adj. daraus bestehend: यज्ञ KĀTJ. 20, 1. AIR. Ba. 2, 24.

हविष्पति m. Herr der Opferspende RV. 1, 12, 8. VS. 20, 70. SHAPV. Ba. 5, 7.

हविष्पन्द s. हविष्पन्द.

हविष्पी adj. das Havis trinkend RV. 10, 15, 10.

हविष्पात्रं v. ein Gefäß für das Havis ÇAT. Ba. 11, 2, 3, 4. KĀTJ. ÇA. 1, 8, 31.

हविष्पातीय adj. mit हविष्पातम् (RV. 10, 88) beginnend NIN. 7, 23. fehlerhaft हविष्पतीय M. 11, 251.

हविष्मत् (von हविस्) 1) adj. a) der das Havis bereit hat, ein Darbringender RV. 1, 12, 9. 13, 1. 14, 5. 36, 2. 57, 2. 114, 8. 127, 10. यज्ञाय राध्या हविष्मताम् 186, 1. अनु व्रतानि वर्तते हविष्मान् 183, 3. 5. 5, 2, 12. यज्ञं यं जुहुते हविष्मान् 6, 10, 6. 73, 1. सप्त 10, 122, 4. AV. 6, 39, 1. 84, 2. KĀTJOP. 4, 8. मनस् उपरिबरेत् RV. 7, 67, 1. — b) von Opfergaben begleitet, Havis enthaltend: das Opferross RV. 1, 162, 22. अर्क 167, 6. यज्ञ 7, 70, 6. धृतावी 3, 10, 2. 7, 1, 6. VS. 3, 4. सुच 8, 23, 22. 49, 1. — 2) m. N. pr. eines Āngirasa TS. 7, 1, 4, 1. eines Devārshi MBH. 2, 294. eines der sieben Rshi im 6ten Manvantara MĀK. P. 76, 54. BULO. P. 8, 5, 8. im 10ten HARIV. 472. MĀK. P. 94, 14. BULO. P. 8, 13, 21. fg. im 11ten MĀK. P. 94, 19. zweier Rshi im 11ten, eines Kāçjapa und eines Bhārgava, HARIV. 477. pl. Bez. bestimmter Manen, Söhne des Āngirasa, M. 3, 198. VP. 321, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 1 v. u. — 3) f. ०मती a) Bez. der Wunderkuh Kāmadhenu BULO. P. 9, 15, 24. — b) N. pr. einer Tochter des Āngirasa MBH. 3, 14127. — Vgl. हविष्मत.

हविष् 1) adj. (von हविस्) gāṇa गवादि zu P. 5, 1, 2. a) zur Opfergabe geeignet, — bestimmt, — bereit: Ross RV. 1, 162, 4. ऊर्मि TS. 1, 2, 3, 3. Namentlich Reis, Gerste und andere Körner; in dieser Bod. auch substantivisch m. und n. KĀTJ. ÇA. 2, 3, 16. 4, 8, 3. 7, 2, 2. शान 15, 1, 10. 17, 1, 23. हविष्येषु चेदाह्नियमाणेषु मरणम् 25, 7, 5. Gobh. 1, 4, 3. सिद्धस्य हविष्यस्य जुहुयात् ĀÇV. GRU. 1, 2, 1. भक्त ÇĀṆKU. ÇA. 4, 15, 10. KAUC. 67. 82. हविष्पान्निर्वपति 87. M. 3, 256. 11, 106. 220. JĀṆ. 1, 239. 303. MBH. 2, 98. 15, 1105. R. 7, 65, 23. Suçr. 1, 316, 10. Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670. भुत् M. 11, 77. हविष्पाशिन 218. हविष्पाकार Verz. d. Oxf. H. 30, 6, 38. हविष्पान् JĀṆ. 1, 257. MĀK. P. 32, 2. WEBER, KRSHNĀC. 296. हविष्य n. = हविस् घृत u. s. w. TRIK. 2, 7, 8. H. 407. — b) dem das Havis gebührt: Çiva MBH. 7, 2877. — 2) adj. von हविष्पा P. 4, 4, 122. — 3) f. या P. 4, 4, 122.

हविष्यतीय s. हविष्पातीय.

हविष्यन्द (हविस् + स्पन्द) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra R. 1, 87, 3. हविष्यन्द od. Bomb. हविस्पन्द od. Gora. 58, 5.

हविस् (von हु) UṆĀDIS. 2, 109. 1) n. Opfergabe, jeder Gegenstand, welcher als Gabe für die Götter ganz oder theilweise in das Feuer geworfen wird, gewöhnlich Fruchtkörner (geröstet, gekocht, als Mus oder in Kuchen gebacken), Soma, Milch in verschiedener Gestalt, Schmalz u. s. w. Ind. St. 10, 324. M. 3, 257. NALB. 1, 12 (= उदक). AK. 2, 7, 26. 9, 52. TRIK. 2, 7, 7. 3, 3, 454. H. 407. 831. an. 2, 596. MED. s. 46. HALJ. 2, 261. RV. 1, 24, 14. 26, 6. प्राशनं कृत्या हवीषि 170, 5. ते देवा हविर्दत्तयाहुतम् 2, 1, 13. प्र ते हवीषि जुहुरे समिद्धे 2, 9, 3. 16, 1. हविषा पति देवान् 3, 17, 2. 26, 7. स्वाहा देवेभ्यो हविः 5, 5, 11. 28, 2. 37, 3. इन्द्रस्य वसं हविषा रथं यज्ञ 6, 47, 27. विष्टे देवा हविषि मादयधम् 52, 17. 75, 8. भरे हविर्न बर्हिषि 7, 13, 1. हविषो वीतये 68, 2. der Soma

ist die höchste *Opfergabe* 9,107,1. 10,94,2. कविष्ठा सत्तं कविषा यज्ञाम् 124,6. कर् AV. Prāt. 2, 63. RV. 5,28,2. AV. 3,10,5. 6,8,3. 97,1. 7, 68,2. 70,4. तुभ्यमाव्यं कविरिदं जुहोमि 9,5,38. 12,3,63. fg. 4,2. VS. 2, 9. स बर्हिर्होमं कविषा धृतेन 2,22,17,78. प्रिय RV. 4,49,1. कृत 7,11,4. धृ- तवत् 10,14,14. TS. 7,5,45,2. Ait. Br. 1,1. आतिथ्य 15,25. वार्त्रघ्न 2,2. 28. यस्यायमृषभो कविरिन्द्राय परिणीयते TBa. 2,4,7,3. न वा एतत्कस्ये चन देवतायै कविर्गृह्णादिशति यदायम् Çat. Br. 1,8,2,24. 11,4,2,2. fg. Kāt. Ça. 1,9,1. उभयतः श्राव्यं कविषः सक्तं वा 20. 10,5,3,3,9. 12. हा- गस्य 6,8,14. यावद्विः 3,3,26. कविर्भिर्हृति 5,5,16. 21. पयो यवागर्- ध्यायमित्यग्निकोत्रकविषि Çāñkh. Ça. 2,7,9. आमावास्प Gorn. 1,5,6. पौ- र्णमास Çāñkh. Ça. 1,3,1. Lāt. 10,16,6. Kauç. 2. 3. 6. 7. Åçv. Gñu. 4, 7,10. 10,17. 22. 2,5,2. एकं Çāñkh. Ça. 2,3,14. हिं 3. त्रिं Çat. Br. 13,2,8,6. Çāñkh. Ça. 3,16,1. Åçv. Ça. 2,14,6. पञ्च Çāñkh. Ça. 2,4,7. 9,34,6. TBa. 1,5,24,3. — M. 3,87. 132. 139. 142. 144. 169. 266. 4,206. 5,7. 6,12. 11,95. 12,68. Jāñ. 1,303 (= धृतेन Mit.). MBu. 1,667. 6656. 3,14127. 13,2119 (कविषा mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 1,5,15. 8, 27. 2,61,17. 114,5. 3,63,7. Ragh. 1,62. 80. Çāñ. 1. Spr. (II) 2939. 4673. 5214. Varāñ. Bñh. S. 50,23. Bhāg. P. 3,10,8. 4,13,26. 8,15,5. कविशेष Kāt. 8,7,24. 24,7,8. M. 3,215. 5,24. कविर्गुणाः 3,236. fg. कविःसंस्था Çāñkh. Gñu. 1,1. — 2) wohl m. *Feuer* H. 168. Kālāñakra 2,33. — 3) m. N. pr. eines Marutvant Hariv. 11545. möglich, dass कविर्गो- तिसु als ein N. zu fassen wäre. — Vgl. तनू, देव, पयमान, पुनर्हविसु, मरुत, रत्न, राज, सत्य, सु.

कविस्पन्द s. कविष्यन्द.

कवीतु s. सुकवीतुनामन्.

कवीमन् (von कू = क्वा) n. *Anrufung* RV. 1,12,2. 131,1. 159,2. क- वीमभिर्हवते यो कविभिः 2,33,5. 7,56,15. 83,4. 10,64,4. 92,12.

कवुषा f. = कपुषा Suçr. 2,222,5. 226,19. 452,20. 506,7 (an den beiden letzten Stellen v. l. कपुषा). Bhāvañ. 5.

कवे interj. Çat. Br. 13,4,2,2. 6. Kāt. Ça. 20,3,2.

1. कव्यं (von कु) n. *das zu Opfern, Opfergabe* AK. 2,7,24. H. 832. RV. 1,45,6. प्रति कव्या गृभाय 91,4. 127,6. 2,3,10. धृतवत् 26,4. घ्राकृत 32,6. जुहोमि कव्यम् 3,18,3. 9,6. मानुषाणाम् 5,7,2. धृतम् 6,52,8. सुपत् 7,4,1. शुचि 86,12. प्रतिभृत 68,1. उभयानि कव्या 7,2,2. AV. 7,109,2. प्रत 11,1,25. 4,23,2. 8,9,21. 19,4,1. 58,6. VS. 1,11. 5,4. 6,7. Çat. Br. 1,3,2,18. 2,4,4,16. Ait. Br. 3,47. कव्या नो अस्य कविषः कणोतु Çāñkh. Ça. 12,16,4. Gorn. 1,9,11. Kauç. 2. 6. 81. In der späteren Literatur überaus häufig in Verbindung mit कव्य M. 1,94. 3,97. 128. 130. 133. 135. 147. 150. 152. 168. 175. 181. 190. 256. 4,28. 31. 249. 5,16. MBu. 1,7661. 3,12780. 13,2581. R. 1,53,18. 2,25,27. 5,7,62. 7,30,12. Ku- mārab. 1,52. 2,46. Çāñ. 83. Kir. 1,22. Spr. (II) 4980. कुकाव्यकव्याकृ- तयः 5194. 5416. Bhāg. P. 2,6,1. 10,25. 4,7,41. कव्यकव्यवत् MBu. 12, 8861. कव्यकव्याश Pāññā. 4,2,27. काव्यकव्यभुज् Bez. Agni's Kathās. 18,315. — Vgl. देव, रात, वीत, सत्य, सु.

2. कव्यं (von कू = क्वा) 1) adj. *zu rufen, anzusprechen*: स्तोतृयः RV. 1,33,2. 116,6. 144,3. नृभिः 7,22,7. 38,1. नृयः 10,39,10. हत 2,39,1. 3,8,8. वृत्रकृत्यै 4,24,4. भेरे भेरे 7,32,24. 5,17,4. 33,5. इमा उ वा कारो- र्कव्यं कव्या कवते । धियः 6,21,1. 7,30,2. कव्यास्विष्टिषु (eher oxyt.)

10,147,2. AV. 6,98,2. कव्या नो अस्य कविषो जुषेत 7,47,2. VS. 8,43. Hierher gehört श्येनो कव्यं नयत्वा परस्मात् *den zu rufenden Indra* AV. 3,3,4. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Svājāmbhuva Hariv. 415. des Atri VP. 83, N. 4.

कव्यंजुष्टि f. *Gefall.*: am Opfer, wohlgefälliger Genuss des Opfers RV. 1,152,7. 7,65,4. Ait. Br. 2,12.

कव्यंदाति 1) adj. *die Opfergabe besorgend*: Agni RV. 3,2,8. SV. 1,2, 1,2,8 (RV. v. l.). Çat. Br. 1,4,4,24. — 2) f. *das Geben des Opfers, Opfergabe* RV. 4,7,5. आ गच्छि देवेभिरकव्यंदातये 5,51,1. 5,55,10. 6,1,9. 47,28. 48,2. णिं सूदय 7,16,9. 8,19,13. 35,9. 90,1. TBa. 2,8,2,2. AV. 7,109,2.

कव्यप m. N. pr. eines der sieben Rshi im 13ten Manvantara Ha- riv. 486.

कव्यपाक m. = चरु AK. 2,7,22. H. 833. Halā. 2,261.

कव्यभुज् adj. *die Opfergabe verzehrend*; m. *Feuer*, Agni H. 1097. Schol. Varāñ. Bñh. S. 43,45.

कव्यलेहिन adj. *an der Opfergabe leckend*; m. *Feuer* Bālab. 282,18.

कव्यवक्त्र् adj. (nom. वाउ) P. 3,2,64. 66. *das Opfer* (zu den Göttern) bringend: Agni RV. 1,12,2. 44,8. 67,2. 3,2,2. 43,1. अग्निं देवा र्हिरे कव्यवक्त्रम् 7,11,4. MBu. 5,483. निक्षामये चक्षे कव्यवाक्त्रम् P. 8,2, 90. Schol. pl. RV. 3,43,1, wo es mit Śā. von den Rtvig verstanden werden kann. ऋ Çat. Br. 1,4,5,12. m. *Feuer*, Agni Halā. 1,62. Ind. St. 3,390. MBu. 3,10590. 4,50. पितृणां वाउमि 13,916. R. 2,79,41 (वाक्त्रम् hierher oder zu वाक्). Bhāg. P. 5,20,17. 8,15,9.

कव्यवक् m. *Feuer* R. 5,89,19. — Vgl. कुत.

कव्यवाक् adj. = कव्यवक्. Agni MBu. 5,486. अवाव्येषितो कव्य- वाक्: (वाक्: Hdschr.) AV. 18,4,1. देवानां मिषत्रो TBa. 3,1,2,11. der Açvattha, weil er die Arañi liefert, 1,2,4,8. m. *Feuer*, Agni H. 1099. Ratnam. im ÇKDn. MBu. 1,2143. 3,15597. 14,245. Spr. (II) 7350, v. l. Māñ. P. 62,4. 99,61.

कव्यवाक् 1) adj. (f. ई) P. 3,2,66. = कव्यवक्. Agni हत RV. 1, 44,2. 2,41,19. 5,8,6. 25,4. 6,16,23 u. s. w. कव्यो ज्ञातवेदसो देवत्रा क- व्यवाक्नीः 10,188,3. Kauç. 3. Çāñkh. Ça. 6,12,16. als Bein. Agni's im Ritual TS. 2,5,8,6. TBa. Comm. 1,138,6. Çat. Br. 2,6,2,30. 2,8, 28. Gñu. 1,9. VP. 84, N. 9. m. *Feuer* überh., Agni AK. 1,1,2,51. Vāñ. bei Mallin. zu Çiç. 2,107. Muñp. Up. 1,2,2. MBu. 1,2142. 3,2984. 14,157. R. 3,22,5. 51,29. 4,11,12. Spr. (II) 1482. — 2) m. N. pr. eines der sieben Rshi unter Manu Rohita Hariv. 468. Sāvargā Māñ. P. 94,8. — 3) m. Bez. des 9ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 51,4,1 v. u.

कव्यवाक्नि f. N. pr. der Familiengottheit im Geschlecht Kapila's Verz. d. Oxf. H. 19,4,16.

कव्यशोधन adj. *die Opfergabe reinigend*: पवित्र TBa. 3,7,4,11.

कव्यंमृति f. *Opferspruch* VS. 28,11. TBa. 3,6,2,2.

कव्यसूद्र adj. *die Opfergabe bereitend*, — *liefernd*: उन्मियाः RV. 1,93, 12. 4,50,5.

कव्यसूदन adj. dass. VS. 5,32. Pāññā. Br. 1,4,3.

कव्यौद (कव्य + 2. अद्) adj. *Opfer essend* RV. 7,34,14.

कव्याद् 1) adj. dass.: कव्यादाश्च सुराशक्ते कव्यादाश्च पितृनपि Hariv.

2189. 14136. — 2) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b. 7. 19, a. 17.

क्याश (क्य + घाश) adj. *das Opfer verspessend*; m. *Femer ÇABDAR*. im ÇKDr. Rîga-Tar. 3, 416.

क्याशन (क्य + 2. घशन) m. *dass. H. 1097*.

1. क्स् interj. *der Lustigkeit, des lauten Lachens*; s. क्स्कर्त्तृ u. s. w. Als bedeutungslose Silbe in Sāman verwendet PĀṆĀV. Br. 7, 6, 11. 12, 3, 21.

2. क्स्, क्सति (क्स्ने) Dhātup. 17, 72. 1) *lachen, aufachen* Gobh. 4, 2, 16. Kauç. 93. 103. *देवतप्रतिमा क्सति* Shadv. Br. 3, 10. MBh. 6, 60. Spr. (II) 1438. Çik. 103, 3. Buḡ. P. 4, 23, 58. उद्दामम् Sāh. D. 40, 10. 86, 3. घक्सत् R. 2, 33, 18. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 6. Daçar. 70, 4. क्सत् Spr. (II) 7373 (in der Note 13, 2238 zu lesen). R. 2, 69, 9. 91, 60. Suçr. 1, 123, 9. 253, 16. KATHĀS. 3, 48. Rîga-Tar. 6, 33. Buḡ. P. 1, 7, 52. 3, 20, 24. क्सद्दन 4, 1, 25. PĀṆĀR. 3, 10, 20. BHĀṬṬ. 2, 42. क्सती (s. auch bes.) Suçr. 1, 109, 21. Rîga-Tar. 4, 477. Buḡ. P. 4, 23, 52. 58. BHĀṬṬ. 7, 63. क्सती MBh. 16, 57. MĀRK. P. 26, 8. ङक्स R. 1, 40, 17. Spr. (II) 9. तेन *darüber* KATHĀS. 20, 43. 124, 109. MĀRK. P. 23, 10. 76, 4. Buḡ. P. 3, 18, 2. ङक्सम् R. 1, 9, 24 (23 Gobh.). R. Gobh. 2, 71, 4. Buḡ. P. 3, 9, 11. घक्सती P. 7, 2, 5. क्सिष्यति MBh. 3, 2003. क्सिष्यतिराम् KATHĀS. 66, 92. क्सितम् R. 5, 81, 54. क्सिवा KATHĀS. 63, 162. med.: *देवतायतनस्था देवता क्सते* MBh. 6, 5208. 13, 747. 749. चतुर्थी क्सते विद्वान्दोहाटेन मध्यमाः । यथमा घृक्सतेन न क्सति मुनीश्वराः ॥ Spr. (II) 2221. 7374. MĀRK. P. 51, 100. क्समान MBh. 7, 8648. HARIV. 11072 (S. 792). R. Gobh. 2, 71, 12. MĀRK. P. 43, 17. pass. impers.: ङक्से योद्धभिः BHĀṬṬ. 14, 93. mit acc. seines eigenen nom. act.: ङक्स सस्वनं कामम् MBh. 14, 2164. म-काक्समक्सत् HARIV. 1276. क्सन्विकासांश्च ङक्स कर्षात् HARIV. 8409 nach der Lesart der neueren Ausg. — 2) *über Jmd oder Etwas lachen, verlachen, verspotten*; mit acc. HARIV. 5785. R. Gobh. 2, 103, 39. 3, 67, 5. Çic. 1, 71. Spr. (II) 963. 4986 (vgl. Z. d. d. m. G. 27, 53). (नगरी) क्स-त्तीव सुधाधीतैः प्रासद्विरावतीम् KATHĀS. 11, 31. 46, 75. 61, 9. 31. 65, 176. Rîga-Tar. 4, 666. Buḡ. P. 3, 14, 27. 6, 6, 41. PĀṆĀR. 1, 12, 44. pass. Spr. (II) 1324. ङक्से KATHĀS. 61, 38. 62, 207. Verz. d. Oxf. H. 136, a. 39. Hem. Jogaç. 4, 37. PĀṆĀT. 246, 2. — 3) *sich öffnen* (von einer Knospe): क्सिष्यति पद्मजालम् Spr. (II) 5777. क्सद्ध्युत्तीवप्रसून PĀṆĀR. 3, 10, 20. — 4) partic. क्सित a) *lachend* KATHĀS. 66, 98 (das Komma nach क्सितं zu streichen). यमात्याश्च सर्वे ऽपि क्सिताः *lachten auf* Vrt. in LA. (III) 24, 1. — b) *verlacht, verspottet* Z. d. d. m. G. 27, 26. so v. a. *in Schatten gestellt, übertroffen* Citat bei VĀMANA 4, 3, 22. — c) *aufgeblüht* H. 1129. HALĀS. 2, 32. — d) n. impers.: क्सितं मया *ich lachte* KATHĀS. 59, 159. Spr. (II) 2047. — e) n. *das Lachen, Gelächter* P. 3, 3, 114. Schol. H. 297. HALĀS. 2, 412. Suçr. 1, 363, 15. R. 3, 67, 5. 4, 19, 12. 44, 106. 5, 10, 3. 4. Spr. (II) 1043. कोपप्रसादक्सितानि 3149. 5360. Çik. 44. Kir. 13, 47. VĀRĀH. Bh. S. 68, 74. 105, 4. घच्छिन्न *unterbrochen* KATHĀS. 61, 47. Rîga-Tar. 1, 50. MĀRK. P. 109, 21. Buḡ. P. 2, 2, 12. fg. 3, 23, 9. 4, 26, 23. 3, 20, 28. SĀRYADARÇANAS. 77, 22. 78, 1. PRATĀPAR. 56, b. 8. कि-चिद्विषयद्विजं तु क्सितं स्यात् Daçar. 4, 70. Sāh. D. 86, 10. क्सितं तु वृ-थाकासो यौवनोद्देशभवः 151. 140. Vgl. घृक्सित.

— caus. क्सयति Jmd (acc.) *zum Lachen bringen* HARIV. 8408. Ku-

MĀRS. 7, 95. KATHĀS. 40, 8. स मूढो ऽत्र पाषाणानप्यक्सयत् 61, 246. Bhāg. P. 10, 13, 10. 15, 11. — partic. क्सित 1) *lächerlich* KATHĀS. 12, 189. — 2) *zum Lachen gebracht* so v. a. *weiss gefärbt* (vgl. कास): क्सा-सितं कुट्टीः पुष्पैः कर्म्बैर्वासितं वनम् HARIV. 3555.

— desid. vgl. 2. क्स्.

— intens. *anhaltend lachen*: ङाक्स्यमान MBh. 3, 14650.

— अति, °क्सित n. *heftiges Lachen*: वित्तिसाङ्गं भवत्यतिक्सितम् Da-çar. 4, 71. Sāh. D. 86, 12.

— व्यति, °क्सति *über einander lachen* P. 1, 3, 15. Vārt. 1. Vor. 23, 55. fg.

— अय *über Jmd (acc.) lachen* R. 2, 33, 21 (प्र° ed. Bomb.). अयक्सित n. *ein Lachen, bei dem Einen die Thränen in die Augen kommen*, Da-çar. 4, 71. Sāh. D. 86, 12. — caus. *verlachen, verspotten* R. 1, 34, 17. — Vgl. अयकास्य.

— अयि s. अयिक्स्य und अयिकास.

— व्ययि s. व्ययिकास.

— अय *verlachen, verspotten* MBh. 3, 11181. 8, 1738. 9, 1551. 16, 73. R. 2, 96, 40. Spr. (II) 3317. PĀṆĀT. 191, 3. 200, 7. BHĀṬṬ. 1, 6. — partic. अयक्सित 1) *verlacht, verspottet* MBh. 1, 134. 7, 1455. HARIV. 1278. R. 5, 36, 38. MĀRK. P. 63, 16. fg. — 2) n. *ein Lachen, bei dem Kopf und Schulter in Bewegung gerathen*, Sāh. D. 86, 11. — Vgl. अयक्सन (in den Nachtragen) und अयकास fg.

— व्यव s. व्यावकासी.

— समव s. समवकास्य.

— उद् *aufachen* vom Blitz so v. a. *zucken* Buḡ. P. 3, 17, 6. — Vgl. क्स्कार.

— उप 1) *verlachen, verspotten* MBh. 8, 1245. 13, 474. R. Gobh. 2, 56, 12. MĀRK. 49, 10. R. 6, 30 bei Harb. Spr. (II) 2000. 2570. WREBB, KRISHNĀS. 301. KATHĀS. 61, 281. 108, 22. PRAB. 20, 4. PĀṆĀT. 94, 9. 220, 5. pass. GHĀṬ. 17. partic. °क्सित KATHĀS. 58, 106. 61, 289. 62, 169 (°क्सा-सित fehlerhaft). 64, 27. 119, 200. — 2) *euphemistisch für sich begatten mit* (acc.): यत्रातलोमो नोपक्सेत् Pār. Gṛh. 2, 7. — 3) *lächeln* Çik. 73, 16, v. l. उपक्सित n. *ein Lachen, bei dem der Kopf sich schüttelt*, Da-çar. 4, 71. — Vgl. उपक्सित, उपक्स्वन् und उपकास fg. — caus. *verlachen, verspotten*: उपकासित (durch das Metrum gesichert) Buḡ. P. 10, 61, 36. KATHĀS. 62, 169 (das Metrum verlangt °क्सित). statt उपका-स्यमान 86, 390 (उपक्स्व° v. l.) und उपकास्यते Spr. (II) 767 ist wohl उपक्स्व° zu lesen).

— परि *scherzen* KATHĀS. 87, 11. *mit Jmd (acc.)* MBh. 5, 3120. *verlachen, verspotten* Buḡ. P. 10, 61, 34. pass. Spr. (II) 5426. 7423. तस्यो-पदेशो भूत्रा पर्य ङास्यसक्कृत्: Rîga-Tar. 6, 169. — Vgl. परिकास.

— प्र 1) *aufachen*: प्रक्सति R. 5, 60, 15. प्रक्सत् MBh. 1, 5983. 6023. 6201. 2, 1491. 3, 2298. 3049. 5, 5962. 7092. 8, 500 (प्रक्सन् zu lesen). HARIV. 6738. R. 1, 2, 33. 48, 21. 52, 12. 2, 91, 3. 3, 34, 21. 5, 60, 17. KATHĀS. 46, 76. MĀRK. P. 21, 83. Buḡ. P. 3, 7, 42. 18, 9. 6, 12, 18. PĀṆĀT. 216, 10. प्रक्सती R. 1, 9, 52 (52 Gobh.). 2, 69, 16. 5, 27, 21. प्राक्सन् MBh. 3, 523. 2008. 15791. प्रङकास 14, 2149. HARIV. 3876. 6739. R. 2, 96, 25 (105, 24 Gobh.). प्रङक्सम् MBh. 8, 1909. med. प्रक्सते R. 7, 37, 5, 33. प्र-

कस्य MBH. 3, 2160. 2242. 11975. R. 5, 25, 3. RAGH. 3, 51. ÇIK. 73, 16, v. 1. BHĀG. P. 3, 15, 11. 10, 1. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 17. **प्रकसिता** MBH. 2, 1819. **प्रज्ज्वास कसम्** MBH. 12, 12581. म०क०क० 7, 5582. — 2) *lachen mit Jmd (acc.)*: **कसत्तं प्रकसत्ये** I **रुदत्तं प्ररुदत्ति च** Spr. (II) 7375. — 3) *verlachen, verspotten* MBH. 2, 1814. 3, 2516. 4, 1253. 1256. 8, 4754. 12, 8383. 9586. 13, 400 (auch med. **प्रकसे**). 14, 2255. R. ed. Bomb. 2, 35, 22. BHĀG. P. 10, 34, 13. *Etwas belachen* KATHĀS. 46, 83. — 4) *partic.* **प्रकसित** a) *lachend* HARIV. 12265 (st. des verbi finiti). R. 3, 65, 9. 5, 9, 23. 27, 26 (Auge). ÇIK. 105, 4, v. 1. KATHĀS. 124, 146. BHĀG. P. 4, 24, 47. **प्रकसितानन** HARIV. 4094. BHĀG. P. 10, 23, 24. 31, 17. **वदन्** PAÑĀT. 36, 2. 46, 8. **कसैः प्रकसितानीव जलानि** HARIV. 3825 nach der Lesart der neueren Ausg. — 2) n. *das Auflachen* BHĀG. P. 3, 28, 33. **उत्काट°** VARĀH. BHĀ. S. 78, 4. — Vgl. **प्रकस** fgg., **प्रकास**, **प्रकासिन्**. — *caus.* *zum Lachen bringen*: **प्रकासित** DAÇAK. 87, 15. Vgl. **प्रकासक**.

— *संप्र* **auflachen**: **कस्य** MBH. 1, 3431. 8, 4535. 13, 6015. HARIV. 9916. 13714. R. 7, 20, 18. BHĀG. P. 10, 66, 37. — Vgl. **संप्रकास**.

— *प्रति* s. **प्रतिक्रास**.

— *वि* 1) **auflachen**: **विकसत्** MBH. 7, 5219. 5755. 8, 2672. HARIV. 3445. 7481. KATHĀS. 17, 142. 37, 72. 46, 168. **कृदि** 98, 61. Spr. (II) 3366. RĀGA-TAR. 3, 342. 4, 194. 253. 651. **विकसती** MBH. 1, 4225. HARIV. 7031. KATHĀS. 117, 37. **व्यकसत्** R. 6, 68, 15. **विज्ज्वास** BHĀG. P. 10, 60, 15. **विज्ज्कसुम्** 67, 12. KATHĀS. 50, 20. **विकस्य** MBH. 1, 4762. RAGH. 2, 46. ÇIK. 17, 8. 25, 11. 73, 16. VIKR. 12, 20. PRAB. 20, 16. DUURTAN. 73, 9. 80, 1. 92, 10. KATHĀS. 5, 135. 11, 64. 18, 339. 24, 28. 34, 221. 42, 9. 44, 60. 45, 268. 65, 218. MĀRK. P. 109, 17. RĀGA-TAR. 3, 290. 4, 292. 447. 649. *Verz. d. Oxf. H.* 117, b, 5. BHĀG. P. 6, 10, 30. PAÑĀT. 48, 9. 78, 6. HIT. 17, 8. 41, 16. 57, 17. — 2) *auslachen, verlachen, verspotten* MEGH. 51. *Verz. d. Oxf. H.* 117, a, 39. BHĀG. P. 3, 15, 30. *pass.* **विकस्यमाना** PAÑĀT. 75, 14. *mit gen. der Person* Glt. 9, 5. — 3) *partic.* **विकसित** a) *lachend* KĀURAP. 23. **कसैर्विकसितानीव जलानि** HARIV. 3825. — b) *ausgelacht, verlacht, verspottet* KATHĀS. 61, 250. — c) n. *das Lachen*: **स्रवज्ञा°** spöttisches Lachen Spr. (II) 1831. *kaum hörbares Lachen* AK. 1, 1, 3, 35. H. 297. *wohlklingendes Lachen* DAÇAK. 4, 70. SĀH. D. 86, 11. — Vgl. **विक्रास**.

— *संवि* **auflachen, lachen**: **कसति** MĀKĀN. 85, 14.

कस (von 2. **कस्**) m. P. 3, 3, 62. *laute Fröhlichkeit, Lachen* AK. 1, 1, 3, 18. H. 296. RV. 10, 18, 3. AV. 15, 2, 3. VS. 30, 6. 20. oxyt. AV. 11, 8, 24; vgl. VS. PRĀT. 2, 64. **कस्राव** PADMA-P. 16, 89 *schwerlich richtig*. — Vgl. **निशा°** und **कास**.

कसन (wie eben) 1) *adj.* (f. **कसा**) *lachend* Nir. 3, 5. *scherzend mit (gen.)* PAÑĀS. 3, 13, 18. — 2) m. *der Lacher*, N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2569. — 3) f. **कसा** *ermunternder Zuruf des Fuhrmanns an das Zugthier* RV. 9, 112, 4. — 4) f. **कस** *Kohlenpfanne, — becken* (vgl. **कसती**) AK. 2, 9, 30. H. 1020. MĀD. II. 158. — 5) n. *proparox. das Lachen* P. 3, 3, 115. Schol. H. 296. MĀD. SUCR. 1, 98, 11. 316, 4. VARĀH. BHĀ. S. 46, 25. *mit zitternden Lippen* H. 298.

कसनीमणि m. *das Juwel des Kohlenbeckens d. i. Feuer* TRIN. 1, 1, 67.

कसनीय (von 2. **कस्**) *adj.* *zu verlachen, dem Gelächter ausgesetzt*: **परेषाम्** Spr. (II) 3978. 6134.

कसत्तिका (von **कसती**) f. *Kohlenbecken* H. 1020. HALĀS. 2, 159. **अङ्गा-रूपणी** KĀRAKA 1, 14. *am Ende eines adj. comp.* RĀGA-TAR. 3, 171.

कसती 1) *adj.* f. s. u. 2. **कस्**. — 2) f. a) *Kohlenbecken* AK. 2, 9, 29. H. an. 3, 815. MĀD. I. 175 (**कसती** *godr.*). HALĀS. 2, 159. — b) *Jasminum Zambac* (मल्लिका) H. an. MĀD. — c) *ein best. weiblicher Unhold* diess.

कसवज्र m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 235.

कसामुर्द (**कस** + **मुद**) *adj.* *fröhlich lachend* AV. 7, 80, 6. 14, 2, 13.

कसिका f. *Gelächter* WILSON nach ÇANDĀRTNĀK. *Spasmacheret* ÇKDn. ohne Angabe einer best. Aut.

कसिर m. *eine Mausart* Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18. fg. — Vgl. **कंसिर**.

कसुराज m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 280.

कस्कर्तृ (1. **कस्** + **कर्तृ**) *nom. ag.* *Aufmunterer*: **स्रधराणाम्** RV. 4, 7, 3.

कस्कार m. *das Lachen des Himmels d. i. Wetterleuchten*: **कस्कारा-द्विद्युत्स्पर्पतौ ज्ञाताः** (मरुतः) RV. 1, 23, 12. Vgl. 1, 168, 8. 2, 4, 6 und 2. **कस्** mit उद्.

कस्कति f. *laute Fröhlichkeit, Lachen*: **यज्ञ, यज्ञ, क°** RV. 8, 78, 6.

कस्त UNĀDIS. 3, 86. m. n. gaṇa *अर्थचादि* zu P. 2, 4, 81. m. SIDDH. K. 249, b, 2 v. u. 1) m. a) *Hand* Nir. 1, 7 (von **कन्**). AK. 3, 4, 84, 61. TRIN. 2, 6, 26. H. 591. an. 2, 209. MĀD. I. 75. HALĀS. 2, 356. RV. 1, 37, 3. 2, 33, 7. 4, 2, 14. *धिष्व वज्रं दन्तिण इन्द्र कस्ते* 6, 22, 9. 20, 2. 7, 45, 1. 8, 23, 5. **गृ-ह्णामि कस्तेम्** AV. 12, 3, 17. 14, 1, 48. fgg. 18, 4, 56. VS. 4, 27. 11, 11. ÇAT. BR. 2, 1, 2, 12. 6, 3, 4, 41. **कस्ते कृत्वा** 14, 0, 2. TS. 5, 3, 3, 4. KĀTJ. ÇR. 3, 6, 9. 5, 3, 27. ÂÇV. GRHJ. 1, 7, 5. 4, 3, 2. KAUC. 80. fg. AIR. BR. 5, 21. *sie- ben* RV. 4, 58, 3. — M. 3, 214. 216. *नित्यं शुद्धः कारुकस्तः* Spr. (II) 907. **कस्तस्य भूषणं दानम्** 7377. **चरणी केदयेत्** M. 9, 277. MBH. 3, 15655. SUCR. 1, 23, 13. *चतुर्विंशत्यङ्गुल* 126, 2. VARĀH. BHĀ. S. 51, 40. **स्वकस्तेन च यदत्तं लभ्यते नात्र संशयः । परकस्तेन यदत्तं लभ्यते वा न लभ्यते ॥** Spr. (II) 7334. **कस्तदत्तं** *mit der Hand gereicht* Verz. d. Oxf. H. 281, b, 48. **कस्तं प्रसार्य** HIT. 10, 17. *अधिकारिणामस्तके कस्तं दद्या* MĀKĀN. 139, 18. **कस्तो यदा रत्ने दत्तः** HIT. 65, 13. *कथं पाषाणकस्तं गता* *gerathen in* PRAB. 43, 8. **स्रवाधनीम् । चण्डालकस्तादादाय** M. 10, 108. R. 1, 2, 10. **यो ऽत्तादापिनो कस्तास्तिप्तेत ब्राह्मणो दण्डम्** M. 8, 340. **वस्त्राञ्जलात् — जयाक स्रषयान्कस्ते** KATHĀS. 18, 181. **महस्ते किंचिदप्यस्या नास्ति** 4, 73. **धार्यतामयं स्वकस्ते नितेयः प्रियायाः** VIKR. 27, 3. **तेषां दद्या तु कस्तेषु स-पवित्रं तिलोदकम्** M. 3, 223. **यो यथा नितिपेदस्ते पमर्थं यस्य** 8, 180. **तं च कस्ते हेमशरं कुरु** KATHĀS. 39, 464. **कस्ते न्यस्तं मुखम्** MEGH. 82. **तस्य कस्ते लोकद्वयं स्थितम्** so v. a. *sind ihm so sicher, als wenn er sie in der Hand hätte*, KĀM. NITIS. 7, 55. — du. RV. 1, 24, 4. 162, 9. 2, 39, 5. **भद्रा ते कस्ता मुक्तीता पाणी** 4, 21, 9. **समौ चिह्स्तौ न समं विविष्टः** 10, 117, 9. AV. 6, 81, 1. **आ ते कस्तौ भ्रामहे** 8, 1, 8. VS. 11, 55. fg. ÇAT. BR. 9, 4, 3, 10. 14, 5, 4, 11. **संकृत्य** M. 2, 71. 3, 225. 264. 8, 125. **केदयेत्** 283. 9, 276. **दानविवर्जितौ** Spr. (II) 7382. VER. in LA. (III) 5, 9. — **कस्तव्ये-दन** M. 8, 322. **कस्ताभिघात** SUCR. 1, 296, 21. **संवाक्यं** MEGH. 94. *Am Ende eines adj. comp.* (f. **कसा**) **शत°**, **सकृद°** AV. 3, 24, 5. MEGH. 36. 51. 61. KĀURAP. 14. **कुसुमावचयव्यय°** MĀLAV. 50, 5. **धनुर्व्यय°** VIKR. 77, 4. **फल°** *Früchte in der Hand haltend* KAUSH. UP. 1, 4. M. 5, 143. MBH. 3, 12201. 14365. 14697. 6, 4959. R. 1, 45, 42. 2, 64, 18. 3, 32, 17. 54, 9. 10. RAGH. 2, 21. 10, 63. ÇIK. 5, 1. 40, 22. 49, 1. 85, 17. Spr. (II) 6202. VARĀH.

BRH. S. 58, 40. BRH. 27 (25), 3. KATHA. 18, 116. WEBER, KASHNÁD. 300. BULG. P. 8, 20, 25. 9, 4, 17. HIT. 10, 8. 23, 6. VET. in LA. (III) 2, 8. निर्मा-
सवाल^० an der Hand führend VARAH. BRH. S. 3, 13. सासि^० = घसि^०
R. 5, 87, 5. — b) der Rüssel eines Elephanten H. 1224. H. an. MED. AIR.
BR. 3, 81. कृस्ति^० MBH. 1, 5970. 3, 2669. 6, 4382. R. 4, 9, 106. 5, 21, 15.
KUMARAS. 1, 36. VARAH. BRH. S. 24, 17. 50, 24. 67, 3. 94, 12. AK. 3, 4, 2,
16. ययकृस्तिं विधुन्वन्तु कृस्ती कृस्तिमिवात्मनः R. 2, 23, 4. यय^० adj.
eine Lotusblüthe im Rüssel haltend BULG. P. 2, 7, 15. — c) die Hand
als Längenmaass (= 18 Zoll ungefähr) AK. 2, 6, 3, 37. 3, 4, 2, 7. TAIK.
2, 2, 3. H. 599. 887. H. an. MED. Z. d. d. m. G. 9, 665. COLEBR. Alg. 2.
Journ. of the Am. Or. S. 6, 182. fg. MIT. 2, 41, b, 8. 10. Ind. St. 8, 432.
MÁRK. P. 49, 39. HIOUEN-TSANG 1, 60. VARAH. BRH. S. 23, 2. 33, 6. 7. 44,
3. 48, 47. 53, 4. 92. 54, 6. fgg. SPR. (II) 7381. RĪGĀ-TAR. 4, 199. BULG. P.
8, 24, 19. H. 134. — d) so v. a. विन्यास Handstellung VS. PRĪT. 1, 121.
CINSHĪ 53 in Ind. St. 4, 360. WEBER, PRATIGŪ. 107. 111. Verz. d. Oxf.
H. 86, a, 20. fgg. 202, b, 19. 24. 27. कृस्तिन् CINSHĪ 54 in Ind. St. 4, 368.
दृष्टिं कृस्तानुगा कृत्वा WEBER, PRATIGŪ. 111. — e) Handschrift JĀGŪ.
1, 319. VIKR. 38. — f) Bez. des 11ten (13ten) Nakshatra AK. 3, 4, 2,
17. H. 112. H. an. MED. Journ. of the Am. Or. S. 6, 334. AV. 19, 7, 3.
TS. 4, 4, 40, 2. TBR. 4, 5, 2, 2. 3, 1, 2, 9. ÇAT. BR. 2, 1, 2, 12. KĀTJ. ÇR. 4,
7, 3. ÇĀKṢH. GRHJ. 1, 26. ĀÇV. GRHJ. 3, 5, 3. P. 4, 3, 34. gaṇa देवपदादि
zu P. 5, 3, 100. JĀGŪ. 1, 142. MBH. 13, 3267. 4260. R. 5, 73, 15. VARAH.
BRH. S. 6, 12. 7, 4. 9, 3. 30. 10, 1. 9. 12, 21. 15, 11. 29. 23, 6. 53, 52. 54,
123. 98, 9. 15. 102, 3. यस्मिन्कृस्तिम् 53, 81. MÁRK. P. 33, 11. LALIT. ed.
Calc. 138, 11. — g) ein best. Baum H. an. — h) Anapast COLEBR. Misc.
Ess. 2, 15. — i) am Ende eines comp. als प्रशंसावचन GAṆARATNAM. zu
P. 2, 1, 66. Fülle, Menge nach Wörtern in der Bed. von Haar AK. 2,
6, 2, 49. H. 568. H. an. MED. HALĪ. 2, 376. धम्मिल्ल^० Ind. St. 8, 401, 5.
Vgl. केश^०. — k) N. pr. eines Soma-Wächters ŚĪ. zu AIR. BR. 3, 26.
VS. 4, 27. eines Sohnes des Vasudeva BULG. P. 9, 24, 48. — RĪGĀ-TAR.
8, 650. Vgl. 4). — 2) f. घ्रा a) Hand: अर्दितेर्हस्तां भुचमेतां द्वितीयां कृ-
एवन् AV. 11, 1, 24. — b) das Nakshatra Hasta UGĀVAL. MÁRK. P. 58, 39.
VP. 226, N. 21. KOSHTULPA. im ÇKDn. — 3) n. Blasebalg ÇABDĀRTHAK. bei
WILSON. — 4) adj. unter dem Nakshatra Hasta geboren P. 4, 3, 34; vgl.
1) k). — Vgl. घृ, घृष्ट^०, घृक्रवि^०, घृष्ट^०, घृष्टकृस्तिम्, घृष्ट^०, घृष्टकृ^०, घृष्ट^०,
इष्ट^०, ऋष्ट^०, कपोत^०, कृत^०, केश^०, खादि^०, गन्धर्व^०, गल^०, पाव^०, घृत^०,
ज्योतिर्हस्ता, निक्त^०, निर्हस्त, पञ्च^०, परि^०, पात्र^०, पिनाक^०, प्र^०, प्रति^०,
भद्र^०, मदा^०, मुक्त^०, लघु^०, वज्र^०, बाल^०, वि^०, वीणा^०, शक्ति^०, मुक्त^०, मूल^०,
म^०, मरुत^०, मु^०, मुख^०, स्थूल^०, क्षिपय^०, क्रास्त, क्रास्तायन.

कृस्तक (von कृस्त) gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. m. 1) Hand: प्रताप्य
कृस्तकम् PĀNĀK. 2, 4, 11. दत्ता शिरसि कृस्तकम् 1, 4, 6. सर्वगात्रेषु विन्य-
स्ते रक्तचन्दनकृस्तकैः so v. a. Handspuren MĀKṢH. 157, 18. त्यक्ता ज्यथा
कृस्तकः die Hand als Stütze Gtr. 4, 19. Am Ende eines adj. comp.
PĀNĀK. 1, 14, 4. कन्दुकृस्तिका einen Ball in der Hand haltend MBH.
5, 3192. — 2) Hand als Längenmaass: द्विकृस्तिका adj. ÇĀKṢH. S. 3, 2, 15. — 3) Handstellung Verz. d. Oxf. H. 86, a, 21. 202, b, 18. — Vgl.
कपोत^०, गन्धर्व^०, प्र^०, स्वकृस्तिका.

कृस्तकार्य adj. mit der Hand zu verrichten PĀNĀK. BR. 6, 6, 12. fg.

कृस्तकित्त adj. von कृस्तक gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

कृस्तकृत adj. (f. घ्रा) mit der Hand gemacht AV. 10, 1, 1.

कृस्तग adj. in der Hand befindlich, was oder wen man in der Hand
hat eig. und übertr. so v. a. was oder wen man sein nennen kann, was
Einem gewiss ist KATHA. 26, 259. 30, 124. PĀNĀK. ed. orn. 29, 10.

कृस्तगत adj. dass.: जय HARIV. 16228. RAGH. 7, 64. लक्ष्मी SPR. (II) 4690.
KATHA. 16, 122. 26, 145. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 1. 337, b, 21. Gegensatz
परगत 216, a, 40. परकृस्तगत SPR. (II) 7603.

कृस्तगामिन् adj. dass. RAGH. 8, 1.

कृस्तगिरि m. N. pr. eines Berges bei KĀNĪK. Verz. d. Oxf. H. 258, a.
24. पमाकाम्य 30, a, 17. MACK. Coll. 1, 90. — Vgl. कृस्तिगिरि.

कृस्तगृह gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2, 1, 72. absol. an der Hand fas-
send RV. 10, 83, 26. 109, 2. AV. 5, 14, 4. 20, 5. — Vgl. कृस्तगृह.

कृस्तग्रह m. 1) das Ergreifen der Hand BULG. P. 10, 68, 5. सख्यम-
बध्यत । तान्यामुभाभ्यामन्योन्यं कृस्तग्रहपुरःसरम् KATHA. 28, 100. —
2) Vermählung: गृह्यसूत्रादिनिर्णयः दशम् KATHA. 16, 40.

कृस्तग्राह adj. 1) der Einen bei der Hand fasst so v. a. in unmittel-
barer Nähe befindlich R. 7, 34, 20. — 2) der die Hand des Mädchens er-
greift d. h. sich verlobt, — trauen lässt, Gatte NIR. 3, 6. BULG. P. 9, 18,
21. fg. 10, 62, 15. — Vgl. कृस्तग्राहम्.

कृस्तग्राहक adj. der die Leute bei der Hand fasst so v. a. zudringlich
RĪGĀ-TAR. 7, 299.

कृस्तग्राहम् absol. in Verbindung mit ग्रह Jmd bei der Hand fassen
P. 3, 4, 39.

कृस्तग्राह्य adj. mit der Hand zu fassen, in unmittelbarer Nähe be-
findlich R. 7, 34, 20, v. 1.

कृस्तग्र m. Handschutz (gegen den Anprall der Bogensehne) NAIKH.
5, 3. NIR. 9, 14. RV. 6, 75, 14. — Vgl. कृस्तत्र.

कृस्तचाप s. कृस्तवाप.

कृस्तच्युत adj. von der Hand bewegt, — geschwungen: Steine RV. 9, 11, 5.

कृस्तच्युति f. Bewegung der Hände RV. 7, 1, 1.

कृस्तघोडि m. eine best. Pflanze, = कर्धोडि RĪGĀ. im ÇKDn.

कृस्तताल m. Händegeklatsch: सकृस्ततालम् HARIV. 8389. DHŪRTAS. 73, 9.

कृस्तत्र n. Handschutz: ०त्र बघ्रीष LĪTJ. 3, 10, 7. — Vgl. कृस्तघ्न.

कृस्तदक्षिण adj. rechter Hand gelegen: Weg PAT. in MANĪBH. lith.
Ausg. 1, 121, a. so v. a. recht, richtig MBH. 12, 6750.

कृस्तदीप m. Handlaterne KATHA. 21, 85.

कृस्तधात्री f. Titel einer Schrift, = कृस्तामलक Verz. d. Oxf. H. 253, a, 35.

कृस्तधारण n. das bei der Hand Halten so v. a. unter die Arme Grei-
fen, Stützen, Helfen; = परित्राण RĪGĀ. zu AK. 3, 3, 5 nach ÇKDn. H.
1502. f. घ्रा dass.: रोद्वपमाणे च मयि कियतां कृ^० MBH. 1, 7752. das Er-
greifen der Hand so v. a. das Heirathen (eines Mädchens) HARIV. 10068.
SPR. (II) 5342.

कृस्तपाद n. sg. Hände und Füße M. 2, 90. JĀGŪ. 2, 216. KĀRAKA 4, 6.

कृस्तपुच्छ n. die Hand unterhalb des Handgelenks TAIK. 2, 6, 26. HĪN. 165.

कृस्तपृष्ठ n. der Rücken der Hand H. 593. VJUTP. 100.

कृस्तप्रद adj. die Hand reichend so v. a. unterstützend, helfend: घात^०
MBH. 12, 4321. 13, 6441. 6601.

हस्तप्राप्त adj. = हस्तगत MBu. 7, 4707. वीर Spr. (II) 5338. पुद्गामि Hariv. 4340. स्वर्ग R. 1, 89, 5 (81, 5 Gora.).

हस्तप्राप्य adj. mit der Hand zu erlangen, — greifen R. 3, 16, 6. Mzen. 73.

हस्तबन्ध m. = हस्तेबन्ध P. 6, 3, 13. Schol.

हस्तबिम्ब n. das Einsalben des Körpers mit wohlriechenden Stoffen H. 649. Halā. 2, 385.

हस्तमुक्तावलि f. Titel einer Schrift: °कृत् Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 483.

हस्तपत adj. von der Hand geschwungen: Stein RV. 5, 45, 7. 10, 76, 2.

हस्तयोग m. Anwendung —, Uebung der Hand: कृत° adj. MBu. 8, 1986.

हस्तरत्नावली f. Titel eines über die Handstellungen (beim Tanze u. s. w.) handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 483.

हस्तलाघव n. s. u. लाघव 2). Unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 7.

हस्तवत् (von हस्त) adj. 1) eine Hand habend P. 5, 2, 133. Schol. RV. 10, 34, 9. वाग्यस्तवत् Sprache und Hände habend Spr. (II) 2706. — 2) eine geschickte Hand habend: Bogenschütze MBu. 4, 1166. 1510. 7, 498. 8, 1794. 2183. Ragh. 7, 42. Dieb Daṣaṇ. 89, 1.

हस्तवर्तम् absol. in Verbindung mit वर्तम् mit der Hand drehen P. 3, 4, 39.

हस्तवाप m. Aussaat mit der Hand so v. a. das Ausstreuen —, Abschliessen von Pfeilen mit einem Male: पस्यैकषष्टिर्निशितास्तीक्ष्णाधाराः सुवाससः संमतो हस्तवापः (so ed. Bomb., हस्तवापः od. Calc.) MBu. 5, 706.

हस्तवाम adj. linker Hand gelegen: Weg Pat. in MAHABH. lith. Ausg. 1, 121, a; vgl. u. हस्तावाप 2).

हस्तवार्ण n. = हस्तधार्ण AK. 3, 3, 5.

हस्तविन्यास m. Handstellung (zur Bezeichnung der Accente) Comm. zu TS. Prāt. 23, 17.

हस्तसिद्धि f. Erwerb durch Handarbeit VP. 1, 6, 20.

हस्तमूत्र n. eine vor der Hochzeit dem Mädchen um das Handgelenk geschlungene Schnur AK. 3, 4, 25, 176. Trik. 3, 3, 124. H. 663. Halā. 2, 403. कौतुक° Kumāras. 7, 25.

हस्तस्थ adj. in der Hand befindlich, was man in seiner Hand hat Spr. (II) 3812. Kathās. 13, 81.

हस्तहोम m. ein Opfer mit der Hand Kauç. 138.

हस्ताक्षर (हस्त + ऋ°) adj. handschriftlich (Gogens. मुद्राङ्कित gedruckt): °मेदिनी ÇKDa. unter सुधामृति und मुरसा.

हस्ताग्रि (हस्त + अग्रि) m. N. pr. eines Mannes; pl. sein Geschlecht Saṁsk. K. 184, a, 1.

हस्ताङ्गुलि (हस्त + अङ्गु) f. Finger der Hand Gāruḍa-P. 55 im ÇKDa. °ली f. dass. (neben पादाङ्गुली) Hariv. 14268.

हस्तादान (हस्त + दा°) adj. mit der Hand fassend: Menschen, Affen, Elephanten TS. 6, 4, 5, 7.

हस्ताभरण (हस्त + अर्ण) 1) n. Handschmuck Vjutr. 139. अहस्ताभरणोपेत R. 1, 6, 9 (12 Gora.). — 2) m. eine Schlangenart Suça. 2, 265, 14.

हस्तामलक (हस्त + अल°) 1) n. eine Myrobalane in der Hand: त्वया दृष्टं जगत्सर्वं °वत्सदा so v. a. so deutlich wie eine M. auf der Hand R. 7, 37, 12. °वत्सर्वं सस्मार् Verz. d. B. H. 124, 15. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Prabhākara und Schülers des Çāṁikarākārja Verz. d.

Oxf. H. 227, b, 14. 248, a, 1. 251, b, 45. 255, a, 10. Hall 106. 167. Wilson, Sel. Works 1, 28. 201. fg. °वेदासप्रकरण Verz. d. Pet. H. No. 93. — 3) n. Titel eines von Hastāmalaka verfassten Werkchens Hall 107. °टीका 108. °भाष्य 107.

हस्तालिङ्ग (हस्त + अङ्ग) n. Umarmung Hariv. 6212 nach der Lesart der neueren Ausg., °क n. die ältere.

हस्तावनेत्र (हस्त + अने°) n. Handwasser AV. 11, 3, 18.

हस्तावलम्ब (हस्त + अल°) m. woran sich die Hand klammern kann, Rettungsmittel, Rettungsanker: न खलु निपततामस्ति °म्बः Spr. (II) 2847. °म्बो भवति मुहूर्त्तसचिववेष्टितम् 5727.

हस्तावलम्बन n. dass. Hem. Jocaç. 1, 12.

हस्तावाप m. 1) Handschutz (gegen das Anprallen der Bogensehne) MBu. 4, 1941. 7, 740. 4798. 11, 665. R. 6, 92, 15. im Prakrit Çāṁ. 93, 17. — 2) हस्तावापेन गच्छति नास्तिकाः MBu. 12, 6749. हस्तौ घवाप्येते प्रवेश्येते यस्मिन्निति हस्तावापो हस्तनिगडस्तेन निगडिताः सप्तः Nilan. wir vermuthen हस्तवामेन (sc. मार्गेणा) linksab d. i. falsch; vgl. हस्तदत्तिष्ठा im nächsten Verse.

हस्ताहस्ति adv. im Handgemenge MBu. 9, 983. Zur Bildung des Wortes vgl. P. 2, 2, 27. 5, 4, 127. 6, 3, 137. Vop. 6, 33.

हस्तिक (von हस्तिन्) n. eine Menge von Elephanten Çāṁdar. im ÇKDa. in dieser Bed. oder Elephant MBu. 9, 2889 nach der Lesart der ed. Bomb. — Vgl. हस्तिक.

हस्तिकत m. ein best. giftiges Insect Suça. 2, 289, 14.

हस्तिकद्वय m. Tiger; Löwe Çāṁdārthak. bei Wilson.

हस्तिकच्छ m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutr. 83.

हस्तिकन्द m. ein best. Knollengewächs Rāṣaṇ. 7, 80.

हस्तिकरञ्ज m. = महाकरञ्ज Rāṣaṇ. im ÇKDa. °क unsere Hdschr. 9, 66.

हस्तिकर्ण m. Elephantenohr: 1) Bez. verschiedener Pflanzen: Ricinus communis Trik. 2, 4, 26. H. an. 4, 91. Med. n. 112. rother Ricinus Rāṣaṇ. 8, 57. Butea frondosa H. an. Med. Ratnam. 44. ein best. Knollengewächs (हस्तिकन्द) Rāṣaṇ. 7, 80. — Suça. 1, 140, 4. 182, 15. fg. Varāṇ. Bāṇ. S. 29, 7. — 2) N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Çiva's H. an. Med. Vjāpi beim Schol. zu H. 210. — b) eines Rākshasa R. 6, 74, 9. — c) eines Schlangendämons Vjutr. 86. — d) einer Oertlichkeit Rāṣaṇ. 5, 28. 7, 1662.

हस्तिकर्णक m. eine Art Butea Çāṁdar. im ÇKDa.

हस्तिकर्णदल m. desgl. Amaramāliḥ im ÇKDa.

हस्तिकर्णपलाश m. = हस्तिकर्ण Butea frondosa Suça. 2, 171, 17.

हस्तिकर्णिक n. Bez. einer Art zu sitzen bei den Jogin Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

हस्तिकर्षू gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl. हस्तिकर्षूक.

हस्तिकाशय m. N. pr. eines Mannes MBu. 13, 6298. 7672.

हस्तिकुम्भ m. N. pr. einer Felsenhöhle LIA. 2, 1168.

हस्तिकोत्ति m. oder f. eine Art Judendorn Ratnam. 253.

हस्तिकोशातकी f. eine grosse Cucurbitaceae Rāṣaṇ. 7, 171.

हस्तिगर्ता f. Elephantengrube, N. pr. einer Vertiefung in der Erde Lalit. ed. Calc. 165, 12. Hiouen-thsang 1, 314.

हस्तिगिरि m. = काशी Çāṁdārthak. bei Wilson. — Vgl. हस्तिगिरि.

कृस्तिपट्ट m. Titel des 7ten Buches im Catapathabrahmana.
 कृस्तिपात adj. Elefanten tödtend P. 3, 2, 54. Schol.
 कृस्तिघोषा f. = कृस्तिकोशा की MADAN. 7, 21.
 कृस्तिघोषातकी f. dass. RATNAM. 63.
 कृस्तिघ्न adj. Elefanten zu tödten vermögend P. 3, 2, 54. मनुष्य Schol.
 कृस्तिचर्म (für चर्मन्) ved. Elefantenhaut: चर्मन् ब्रुहति P. 5, 4, 103.
 कृस्तिचारिणी f. = महाकारञ्ज RĀGĀN. 9, 66.
 कृस्तिबिह्वा f. Elefantenzunge, Bez. einer best. Ader Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1 v. u.
 कृस्तिजीविन् m. = कृत्पाजीविन् HARIV. 4552.
 कृस्तिदत्त 1) m. Elefantenzahn; s. कृस्तिदत्त. — 2) Rottig, m. ÇABDAR. im ÇKDr. n. RĀGĀN. 7, 14. f. ई dass. Suçr. 2, 432, 12.
 कृस्तिदत्तक Rottig, m. HĀR. 101. n. H. 1190.
 कृस्तिदत्तफला f. eine Gurkenart (एवार्ह) RĀGĀN. 7, 204.
 कृस्तिदाय m. N. pr.; s. कृस्तिदायि.
 कृस्तिन् (von कृत्) 1) adj. a) mit Händen versehen, geschickt mit der Hand, kanttend: शृम्भुं डृहति कृस्तिन्: RV. 3, 36, 7. 5, 64, 7. 9, 80, 5. AV. 9, 3, 17. — b) in Verbindung mit मृग das Thier mit der Hand d. i. Rüssel, älteste Bez. des Elefanten RV. 1, 64, 7. 4, 16, 14. AV. 12, 1, 25. दत्तं mit Fangzähnen und Rüssel versehen R. 1, 6, 24. — c) (von 2) a) mit einem Elefanten versehen, auf einem E. sitzend: रथी च रथिना नागी कृस्तिना कृपिना कृपी । श्रुयुध्यत्त MĀR. P. S. 656, Z. 8 v. u. — 2) m. a) Elephant P. 5, 2, 133. AK. 2, 8, 2. TRIK. 2, 8, 88. H. 1217. AV. 3, 22, 3. 4, 36, 9. 6, 38, 2. 70, 2. 9, 1, 32. VS. 24, 29. AIT. Br. 4, 1, 5, 31. 6, 27. ÇAT. Br. 3, 1, 2, 4. 14, 7, 2, 8, 12, 11. TS. 5, 5, 24, 1. 6, 4, 5, 7. क्रि-
 एयकथ्य ऋच. ÇR. 9, 9, 14. KĀTJ. ÇR. 14, 2, 31. 22, 2, 24. KAUC. 15. 106. PAÑĀV. Br. 6, 8, 23, 13, 2. कृस्तिनमात्रुः M. 4, 120. 7, 96. 12, 43. MBH. 3, 2114. 2510. 2546. दुष्टं 8, 2579. 12, 4281. R. 1, 3, 16. कृस्तिभिर्गोताः श्लोकाः 5, 88, 6. Spr. (II) 1306. काष्ठमय 5094. 7378. fgg. VARĀH. BRH. S. 16, 23. 19, 3. 45, 5. 51, 19. LA. (III) 92, 17. Verz. d. B. H. No. 897. 945. Çākjamuni als El. Vāpi beim Schol. zu H. 233. कृस्तिकाय HIOUEN-TSANG 1, 82. 2, 81. ऽस्कन्ध Suçr. 1, 98, 9. ऽकृत् MBH. 1, 5970. 3, 2669. 6, 4382. R. 4, 9, 106. 5, 21, 15. ऽकोपाल s. u. पलाप. ऽबल Verz. d. Oxf. H. 230, b, 27. व्यूथ MBH. 3, 2587. कर्मन् KĀM. NĪTIS. 19, 3. ऽत्रसन KAUC. 4. ऽज्ञान Spr. (II) 667. कृस्तीकृत VARĀH. BRH. S. 94 in der Unterschr. कृत्पारोक्ष्य PĀR. GṆĀ. 3, 15. दमक M. 3, 162. ऽकर्तृ 9, 280. ऽक्रि-
 एयम् KĀND. UP. 7, 24, 2. KAṭHOP. 1, 23. ऽरथम् MBH. 13, 3267. कृत्पयम् VARĀH. BRH. S. 48, 87. सर्वेण कृत्पयेन समावृताः R. 6, 73, 3. ऽरथदान, कृत्पयश्चरीता Verz. d. B. H. No. 365. — b) Elephant am Ende eines comp. als Bez. des Besten in seiner Art gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2, 1, 56. — c) eine best. Pflanze, = श्रुमोदा RĀGĀN. 6, 110. — d) N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2747. des Suhotra und Gründers von Hastināpura 3787. HARIV. 1053. fg. VP. 451. des Brhatksha-
 tra BRĀG. P. 9, 21, 30. fg. des Kuru ÇAT. 10, 400. — 3) f. ऽनी a) Ele-
 phantenkuh MED. n. 157. HALĪ. 2, 70. 5, 13. 47. AV. 6, 70, 2. यदा मज्जति
 कृ० SHADY. Br. in Ind. St. 1, 40. Suçr. 1, 176, 8. KĀM. NĪTIS. 14, 34. VA-
 RĀH. BRH. S. 46, 53. 67, 10. KATHĀS. 13, 16. — b) ein best. Parfum, =
 कृविलासिनी ÇABDAR. im ÇKDr. eine Art Heliotropium ebend. unter

कृस्तिपुण्डा. — c) in der Erotik Bez. einer Gattung von Frauen (neben
 चित्रिणी, पद्मिनी und शङ्खिनी) MED. SMARADIPINĪ Tüb. Hdschr. Verz.
 d. Oxf. H. 218, b, 15. स्थूलाधरा स्थूलनितम्बभागा स्थूलाङ्गुली स्थूलकुचा
 सुशीला । कामोत्सुका गाढरतिप्रिया च नितम्बखर्वा खलु कृस्तिनी स्यात् ॥
 RATIM. im ÇKDr. — Vgl. गन्ध०, जल०, प्रति०, फल्गुकृस्तिनी, मदकृस्ति-
 नी, मरु०, राज०, श्रीकृस्तिनी, श्वेत०, सु०, कृस्तिन, कृस्तिनायन.

कृस्तिनख m. eine Art Schutzwehr an einem Stadthor AK. 2, 2, 16.
 H. 982. HALĪ. 2, 133. ÇIÇ. 3, 68.

कृस्तिनापुर n. N. pr. einer angeblich von Hastin gegründeten Stadt
 an der Gaṇḍā, des Sitzes der Kuru, LIA. 1, 127. fg. TRIK. 2, 1, 13. H.
 978. HARIV. 1054. KATHĀS. 18, 63. 74, 154. VP. 451. fg. 461. BRĀG. P. 9,
 21, 20. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 85. 149, a, 37. 251, b, 16. Verz. d. B. H.
 112, 6 v. u. HIT. ed. JOHNS. 1704. ÇAT. 10, 400. LALIT. ed. Calc. 24, 4.
 — Vgl. कृस्तिनपुर, गजपुर u. s. w.

कृस्तिनायक m. N. pr. eines Mannes SCHIFFNER, Lebensb. 233 (3).

कृस्तिनासा f. Rüssel des Elefanten H. 1224.

कृस्तिनीपुर n. = कृस्तिनापुर H. 978.

कृस्तिप (कृस्तिन् + 2. प) m. Elefantenwärter, — führer, Cornac VS.
 30, 11. MBH. 8, 2579. 12, 7925. HARIV. 4639. MĀR. P. 30, 18. BRĀG. P.
 10, 43, 3.

कृस्तिपक m. dass. AK. 2, 8, 2, 27. 3, 4, 12, 62. TRIK. 2, 8, 49. H. 762.
 HĀR. 140. HALĪ. 2, 70. ÇIÇ. 5, 49. Spr. (II) 4658. KATHĀS. 13, 19. 28. 69,
 62. P. 1, 3, 67, Schol.

कृस्तिपन्न m. ein best. Knollengewächs, = कृस्तिकन्द RĀGĀN. 7, 80.

1. कृस्तिपद n. die Fussspur eines Elefanten: यथा ऽपदे पदानि संली-
 यन्ते सर्वसत्त्वोद्भवानि MBH. 12, 2380.

2. कृस्तिपद adj. elefantenfüssig; m. N. pr. eines Schlangendämons
 MBH. 1, 1554. — Vgl. कृस्तिपद.

कृस्तिपर्णिका f. eine Gurkenart, = राजकोशातकी RĀGĀN. im ÇKDr.

कृस्तिपर्णिनी f. desgl. MADAN. 7, 13.

कृस्तिपर्णी f. desgl., = कर्कटी RĀGĀN. 7, 199. = मोरट RATNAM. 236.

कृस्तिपाद adj. elefantenfüssig P. 5, 4, 138. VOP. 6, 31.

कृस्तिपाल m. 1) = कृस्तिप Elefantenwärter, — führer, Cornac KA-
 THĀS. 69, 56. 59. — 2) N. pr. eines Fürsten COLEBR. Misc. Ess. 2, 215.
 WASSILJEV 55. TĀRAN. 2. 248. 250.

कृस्तिपालक m. = कृस्तिपाल 1) KATHĀS. 69, 64.

कृस्तिपिण्ड m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1559.

कृस्तिपिप्पली f. = गजपिप्पली Scindapsus officinalis Suçr. 1, 369,
 14. 2, 284, 5.

कृस्तिपृष्क n. N. pr. einer Oertlichkeit (eines Dorfes) COMM. R.
 2, 71, 15.

कृस्तिम्र m. N. pr. eines Schlangendämons Citat beim Schol. zu H.
 1311. MBH. 8, 8629. HARIV. 9502.

कृस्तिमद m. der Brunststuf des Elefanten DHANV. 6, 28. RĀGĀN. 6, 250.

कृस्तिमल्ल m. 1) Bez. des Elefanten Indra's TRIK. 1, 1, 61. H. 177.
 an. 4, 299. MED. 1. 166. GAṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 41. eines
 andern mythischen Elefanten (शङ्खनाग) MED. WILSON fasst शङ्खनाग
 als N. eines Schlangendämons. — 2) ein N. Gaṇeça's TRIK. 3, 3, 410.

H. c. 61. H. an. Mnd. Gāṭidh. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 25. — 3) a heap of ashes; a shower of dust; frost, cold Wilson nach Čabdārthak.

हस्तिमाया f. Bez. eines best. Zaubers Hariv. 9379.

हस्तिमुख m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 12, 14.

हस्तिमृदितौ f. संज्ञायाम् P. 8, 2, 146, Schol.

हस्तिपशम n. die Pracht eines Elephanten Pān. Gṇh. 3, 15.

हस्तिरोधक m. = हस्तिलोधक Rāṅān. 6, 211, v. 1.

हस्तिरोहणक m. eine Art Karaṅga (महाकरञ्ज) Rāṅān. 9, 66.

हस्तिरोधक m. = रोध Symplocos racemosa Roxb. Rāṅān. 6, 211.

हस्तिवर्धन n. P. 5, 4, 78. Vor. 6, 78. die Kraft eines Elephanten AV. 3, 22, 1.

हस्तिवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten LIA. 2, 985.

हस्तिवानर adj. wobel Elephanten und Affen theilhaft sind (waren): संज्ञायाम् R. 6, 3, 44.

हस्तिवाह m. ein Haken zum Antreiben des Elephanten Čabdār. im ČKDr.

हस्तिविषाणी f. Musa sapientum, Pisang Rāṅān. 11, 36.

हस्तिवैद्यक n. Heilkunde des Elephanten: °कार् Vorz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780.

हस्तिशाला f. 1) Elephantenstall H. 998. MBu. 3, 13823. Kathās. 69, 67. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit: °शालाव्यमप्रकारम् (könnte auch °शाल sein) Rāṅān. Tab. 1, 96.

हस्तिशिला f. die Kunst mit Elephanten umzugehen R. Gorr. 1, 80, 28 (pl.). Māññh. 1, 15.

हस्तिशिरम् m. N. pr. s. हस्तिशीर्षि.

हस्तिश्रुण्टी f. eine Art Heliotropium Hār. 95. Čabdār. im ČKDr. (auch °श्रुण्टा). Rāṅān. 5, 75. = इन्द्रवारुणी Nigh. Pr.

हस्तिश्यामाक m. eine Hirsenart Kāraka 1, 27. Rāṅāvallabha im ČKDr.

हस्तिमुत्र n. ein über Elephanten handelndes Sūtra MBu. 2, 255.

हस्तिमेन m. N. pr. eines Fürsten Čatr. 14, 97.

हस्तिमोमा f. N. pr. eines Flussos MBu. 6, 327 (VP. 182).

हस्तीन s. घत्तहस्तीन.

हस्तेकार् (हस्ते loc. von हस्त + 1. कार्) an die Hand nehmen (ein Mädchen) so v. a. heirathen P. 1, 4, 77. Vor. 15, 5.

हस्तेकारण n. das Heirathen Čabdārthak. bei Wilson.

हस्तेगृह्य absol. = हस्तगृह्य an der Hand fassend v. 1. im gaṇa Pūrvyāntakaḍi zu P. 2, 1, 72. R. 7, 37, 5, 30.

हस्तेबन्ध m. = हस्तबन्ध P. 6, 3, 13, Schol.

हस्तेदक (हस्त + उ°) n. in der Hand gehaltenes Wasser Kathās. 113, 75.

हस्त्य (von हस्त) adj. P. 5, 1, 98. 1) an der Hand befindlich: दश हस्त्या ऋकुल्यः TS. 8, 1, 8, 8. Kath. 33, 8. Ait. Br. 1, 19. Čat. Br. 6, 2, 23. — 2) was man unter der Hand hat, mit d. H. bearbeitet: जुषाणो हस्त्यमभि वावशे वः nämlich Soma RV. 2, 14, 9. — 3) was die Hand fasst: इडो TBr. 3, 3, 2, 1. 5. — Vgl. घृधि°, उभय°, मधु°, सु°.

हस्त्याजीव (हस्तिन् + घ्रा°) m. Elephantenwüchter, — führer, Cornac MBu. 5, 907. — Vgl. हस्तिजीविन्.

हस्त्यारोह (हस्तिन् + घ्रा°) m. Reiter auf einem Elephanten, Ele- VII. Theil.

phantenlenker AK. 2, 8, 27. H. 762. Halli. 2, 70. MBu. 4, 674. 5, 658. Varāh. Bṛh. S. 87, 42. Kathās. 13, 8. 14. 32, 348. fgg. Čāñk. zu Khāṇḍ. Up. S. 81.

हस्त्यालुक (हस्तिन् + घ्रा°) n. ein best. grosses Knollengewächs Madan. 7, 76. Suçr. 1, 225, 8.

हस्त्यषम Čat. Br. 14, 6, 20, 4 nach Čāñk. und Dvivedagaṅga nebst einem elephantenähnlichen Stiere: सक्ल so. Kühe.

हस्य (von 2. हस्) Uṇādis. 2, 13. adj. (f. घ्रा) lachend Nir. 3, 5. RV. 1, 124, 7. = मूर्ख Uśāval. — Vgl. रावण°.

हस्मनशोक m. Shah Hassan Verz. d. Oxf. H. 147, a, 28.

हकल n. ein best. Gift = कलाकल Čabdār. im ČKDr.

हक्व N. einer Hülle Burnour, Intr. 201. Vjutr. 119. — Vgl. ऊक्व.

1. हका interj. wehe! Hm. Jogac. 2, 14. हकाका Śim. D. 16, 8.

2. हका m. = हाका N. pr. eines Gandharva: हका ऊहः am Ende eines Čloka MBu. 13, 3887. 7039. so ist auch zu lesen 3, 1769 (vgl. Indral. 2, 14). R. 6, 83, 13. 92, 70. विशावमुक्ताऊहन् R. Schl. 2, 91, 16. Wo es das Motrum gestattet, steht überall हाका.

हके interj. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57.

1. हा, जिह्वीते Dhātup. 25, 7 (गती). P. 7, 4, 76. 6, 1, 190. Vor. 10, 4, 12. जिह्वीते 3. pl., घञिह्वीत 3. pl. P. 6, 4, 112. fgg. जिह्वीत, घञासत 3. pl., हासते, घञासत, हास्यते, ह्यतिम्, हावा P. 7, 4, 43, Schol.; partic. pass. °हान. 1) aufspringen, wegspringen vor, weichen; mit dat.: घञाय वो मरुतो यातवे घ्यो जिह्वीत RV. 8, 20, 6. 5, 32, 9. परातरं सु निर्ह्वीति जिह्वीताम् 10, 59, 1. घृत्यो न वाजी सुधुरो जिह्वीतः den Anlauf nehmend 3, 38, 1. जिह्वीत fliegend von einem Pfeile Kā. 13, 23. — 2) losspringen auf (acc.): घञ्माजिह्वीत वयुना चन RV. 10, 49, 5. sich hinbegeben zu: घञासत ताम् Nalod. 1, 38.

— घञि überspringen: घञिह्वीत RV. 1, 162, 20. TS. 2, 6, 8, 6. पूर्वमा- ऊतिम् TBr. 2, 1, 2, 4. Pāñāv. Br. 12, 11, 19. कौषीतकीनां न कञ्चनातीव जिह्वीते sich hervorthun 17, 4, 3. — (नदी) गिरिशिखरादिरिशिखरमति- ह्वीत von einem Berggipfel auf einen andern stürzend Buḥ. P. 5, 17, 8. घञिह्वीत मदचः übertretend 4, 3, 25. mit Uebergehung von 5, 24, 24. घञिह्वीत übersprungen Čat. Br. 4, 2, 2, 4.

— घञु 1) nacheilen, erhaschen, einfangen: in's Wasser Gefallenes Ait. Br. 5, 11. घञितम् Čat. Br. 3, 3, 8. ein Ross 4, 4, 17. तमनुकाय दाम्नापौ- म्भन् Kāth. 11, 4. 23, 4. संदंशेन Śuapv. Br. 3, 10. AV. 5, 18, 9. TS. 3, 2, 2, 7, 1, 2. Pāñāv. Br. 6, 1, 4. — 2) Jmd folgen, sich anschliessen, sich fügen RV. 3, 31, 17. घञु तत घञो ऽमर्त्या जिह्वीत इन्द्र देवाः 6, 18, 15. घञ्वापौ घञिह्वीत ज्ञायमानम् 10, 89, 13.

— घञ्प entleeren, sich davonmachen: घञ्प स्वसृष्ट्यसो न जिह्वीते RV. 7, 71, 1. घञ्प बधिरा घञासत 9, 73, 6. घञ्पेडं हासते तमः 10, 127, 3.

— घञि erwischen: एत्याकाले ऽभिह्वीत मुखमप्यगृह्णात् kam, fasste ihn unversehens und hielt ihm den Mund zu Ait. Br. 6, 38. पारमगृह्णात् Kāth. 13, 2.

— उद् 1) auffahren, sich aufrichten, sich erheben: der Wolf RV. 1, 105, 8. Kräuter nach Roge 5, 83, 4. AV. 8, 7, 21. VS. 11, 38. उद्घम्यो जिह्वीत घ्योतिषा ब्रूत् RV. 10, 35, 6. 142, 6. TBr. 2, 5, 2, 5. auffahren so v. a. sich aufthun: Thüren RV. 9, 5, 5. शिरसा यूपमुज्जिह्वीते hebt sich mit dem Kopfe über den Jupa hinaus Kāth. Ča. 14, 5, 10. — भूमेज्जि-

कीति oder भूमित उ^० *erhebt sich von der Erde* P. 5, 4, 45, Schol. उज्जि-
कीषे त्वं न किं पुनः BHATT. 18, 27. पु स्ताम्यतो रज्ञः परिहृष्टुज्जिह्वीरे
RAGH. 13, 64. उज्जिकानि सूर्यमण्डले BHAG. P. 5, 7, 12. उज्जिकानमिवोडुपम्
10, 51, 1. NAIMH. 22, 45. 55. कोलाकलो लोकस्योदज्जिकीत DAČAK. 66, 3.
उज्जिकानजीविता *deren Leben hinausfahren —; entweichen will* MĀLA-
TIM. 163, 11. — 2) *in die Höhe richten*: अतिध्रुवमुज्जिकानः BHATT. 3, 47.
— Vgl. उज्जिकान.

— अत्युद् *sich erheben über*: शीर्षा यूपम् CAT. Br. 14, 2, 4, 14.
— अनुद् *sich aufmachen nach* TBa. 1, 7, 2, 2.
— अत्युद् *mit Jmd sich erheben*: सर्वाणि कृ वा श्मानि भूतानि प्राणमे-
वाभिसंविशन्ति प्राणमभ्युज्जिकते KHAND. Up. 1, 11, 5.
— प्रोद् *hinausfahren, — schlagen* (Flammen): यक्षा इव प्र व्यामु-
ज्जिकानाः प्र भानवः सिञ्चते RV. 5, 1, 1.
— प्रत्युद् *auffahren zu* (acc.): गिरः प्रति त्वामुदकासत RV. 1, 9, 4.
— समुद् *sich erheben so v. a. zum Vorschein kommen, erscheinen*:
उज्जिकान Bula. P. 4, 20, 19. 8, 6, 13.

— उप *hinabfahren —, herabsteigen auf* (acc.): उपाज्जिकीया न मकी-
तलं यदि CAC. 1, 37.

— नि *hinunterfahren, sich ducken*: नि जिहीत पर्वतो गिरिः RV. 1,
37, 7. 8, 7, 2. 34. 18, 2. Bäume 5, 57, 3. 60, 2. देवी स्वर्धितिः 32, 10. नि
वां ज्ञामयो जिहीतां न्यज्ञामयो नि सपत्नाः (so zu lesen) ĀCV. Cn. 5, 7, 8.
CĀKKA. Br. 28, 5. — desid. *sich ducken wollen*: वर्ष्मा रथस्य नि जिहीषते
दिवः AV. 20, 127, 2.

— निम् *herausfahren, emporsteigen*: निज्जिकानं दर्श सः । धूपधूमं व-
नमृष्टात्कालागुरुवनात् RĪĀA-TAR. 4, 171.

— अनुनिम् *dass. (सत्त्वम्) स्तम्भस्य मध्यादनुनिज्जिकानम्* Bula. P. 7, 8, 19.
— परा *answeichen in* (acc.): अज्ञा पर्णं पराजिहीत TS. 5, 4, 3, 2.

— प्र *davon —, wegfahren*: रथीयतीव प्र जिहीत घोषधिः RV. 1,
166, 5. *losspringen*: तिर्षक्प्रजिहीत CAT. Br. 1, 7, 4, 12. = प्रगच्छेत्
Comm., es ist aber vielleicht *प्रयच्छेत्* zu lesen, nämlich *प्राशित्रम्*, also
darreichen; vgl. अतिप्र. — Vgl. प्रका.

— अतिप्र *hinüberreichen*: प्रतिप्रस्थात्रे ऽतिप्रजिहीते (प्राशित्रम्) CAT.
Br. 2, 5, 3, 40. उत्तरा वेदिमतिक्रमय्य तदिष्टापात्रं प्रगमयेत् Comm. Die
Bedeutung hier wie unter प्र fügt sich nicht zur Grundbedeutung un-
serer Wurzel.

— अभिप्र *hinausfahren*: अभीव स्वः प्रजिहीते CĀKKA. Cn. 12, 17, 4.

— वि *unseinanderweichen, sich aufthun, klaffen*: पर्वतः RV. 2, 23, 18.
5, 45, 3. वि जिहीष वनस्पते योनिः सूर्यस्या इव 5, 78, 5. AV. 5, 25, 9. 6,
121, 4. वि जिहीषा मा मा सं तंत्सु TS. 1, 1, 22, 1. ऋधाम् CAT. Br. 14, 9, 4, 20.
8, 22, 1. Vgl. विहृ und 2. विहापस्. — caus. *öffnen, klaffen machen*: योनिम्
AV. 1, 11, 3. AIT. Br. 5, 15. ऊत्र CAT. Br. 14, 9, 4, 20. शीर्षकपालम् 7, 5, 3, 25.

— सम् 1) *sich aufrichten, — aufrufen, aufstehen*: उत्संकायास्थात्
RV. 2, 38, 4. सं सक्षे पुरुषागो जिहीते 3, 51, 4. ततः पुनर्न संकास्यते CAT.
Br. 1, 2, 4, 11. fgg. विज्जस्तेः पर्वभिर्न शशाक संकातुम् 6, 2, 36. 4, 2, 3, 11.
6, 4, 2. TS. 7, 1, 49, 3. AIT. Br. 7, 15. ĀCV. Gṛh. 2, 3, 11. 13. KAUC. 10.
19. Nā. 3, 13. प्रातः संजिकानः KHAND. Up. 1, 10, 6. 5, 11, 5. 4, 1, 5. partic.
संकास VS. 22, 7. — 2) *sich umherbewegen*: यथा जले संजिकते जलौकसः
Bula. P. 10, 40, 15. — 3) *theilhaftig werden* (wie alle Verba der Bewe-

gung nach Comm.): समकास्त मुदम् NALOB. 1, 54. — Vgl. संकाय्यम्. —
caus. संकापयति *sich aufrichten machen* KAUC. 80.

— परिस्म् *auffahren aus* (abl.): विमृतो ज्योतिः परि संजिकानम् RV.
7, 33, 10.

— प्रतिसम् *vor Jmd aufstehen* Gop. Br. 1, 2, 4.

2. का, जैकाति Daitup. 25, 8 (त्यागे). Vor. 10, 5. जकितम् (TBa. 1, 4,
6, 5) und जकीतम्, जकियस् und जकीयस् P. 6, 4, 116. Vor. 9, 31. 10, 5.
जकितम् AV. 6, 26, 2. जकति Vor. 10, 5. partic. जैकत्, जैकती; जकाहि
(nicht zu belegen), जकहि und जकीहि P. 6, 4, 117. Vor. 10, 7. जकात्
P. 6, 4, 118. Vor. 10, 6. जकीतात् AV. 11, 1, 13. अजकिताम् AIT. Br. 3,
26. अजकातन RV. 8, 7, 31. अजकृस्; जकैः; जकित् Bula. P. 10, 63, 11.
जकैस्; अकासीत्, अकास् 2. und 3. sg. AV. PAIT. 2, 46 (die Beispiele des
Comm. gehören zu 1. कृ). कास्; अकात् Bula. P. 7, 5, 36. कासिष्ठ, का-
सिषुस्; कास्यति, op. auch जकियति; अकास्यत्; क्पात् P. 6, 4, 67. 118.
Vor. 8, 85. 10, 7. कातुम्; क्त्वा P. 7, 4, 43. Vor. 26, 211. auch कौषा
ved. P. 7, 4, 44. क्त्वा RV. 9, 69, 9. क्त्वाय 10, 14, 8. ऽकाय P. 6, 4, 69.
Vor. 26, 212. 1) *lassen und zwar a) verlassen, im Stich lassen, dahin-
ten —; b) von sich entfernen, verstossen; c) überlassen*: die Arbeit RV.
2, 38, 6. वसना 1, 95, 7. वज्रिम् 9, 69, 9. 71, 2. अत्कम् 10, 95, 8. यूपम् AV.
5, 29, 15. भोजनानि RV. 7, 5, 3. 18, 15. यथा न पूर्वमपरे जकाति 10, 18,
5. die Götter lassen Indra im Stich 8, 7, 31. 85, 7. 4, 18, 11. AIT. Br. 3,
16. 20. अयमस्मान्वनस्पतिर्मा कः RV. 3, 53, 20. अरातीः 4, 27, 2. AV. 2,
10, 7. अघचेतसः RV. 9, 64, 20. 10, 53, 8. 124, 2. कृशम् 8, 64, 8. जीर्णा ल-
चम् AIT. Br. 6, 1. शर्पाणि RV. 9, 14, 4. 10, 17, 2. सदिम् VS. 12, 105. सोमं
रजोषेणाजकान्मृत्युम् *von sich wegbringen* 19, 72. शरीरम् AV. 4, 11, 6.
6, 26, 2. 41, 3. 47, 2. 9, 4, 24. 10, 1, 32. 2, 80. 11, 3, 28. पुरैर्न इरसः प्राणो
जकाति 56. 13, 1, 12. द्वेषासि 18, 2, 47. TS. 3, 2, 9, 4. CAT. Br. 6, 1, 2, 12.
6, 2, 2. 9, 1, 3, 12. नैनं वाजजकाति 10, 3, 3, 1. बन्धनम् 13, 1, 2, 2. — (einen
Ort) *verlassen* MBu. 3, 12339. R. 1, 1, 39. 2, 21, 46. RAGH. 15, 59. 12, 24.
जकाति न पदवी मृगस्ते CĀK. 89. 115. त्वं हारमपि गच्छती कृदयं न ज-
कासि मे CĀK. Cn. 59, 6. जलं जकद्भिः शिशिरं पाठीनैः RĪĀA-TAR. 8, 65.
Bula. P. 4, 28, 10. 7, 3, 5. आसनम् MBu. 1, 7722. R. 7, 62, 10. शय्याम्
RAGH. 5, 72. नावम् R. 2, 52, 87. यानानि 92, 14. Jmd *verlassen, im Stich
lassen*: पतिम् M. 5, 163. MBu. 2, 2604. 3, 2364. 16895. 6, 265. 12, 4261.
R. 2, 40, 24. 52, 53. 66, 20. R. GON. 2, 30, 35. 38, 40. MRĀĒH. 102, 13.
RAGH. 8, 51. 14, 61. 87. CĀK. 115. Spr. (II) 178. 3752. 4060. KATHA. 17,
156. BRAHMA-P. in LA. (III) 55, 10. RĪĀA-TAR. 2, 164. Bula. P. 10, 65, 11.
BHATT. 5, 91. von einem unpersönlichen Subject: तेनायुर्न जकाति माम्
MBu. 2, 2605. अयि त्वं विपुला लक्ष्मीर्न जकात् R. 3, 41, 7. तस्य देकुम् —
जकै न लक्ष्मीर्न प्राणो न तेजो न पराक्रमः 4, 16, 4. R. ed. Bomb. 6, 46,
39 (med. कास्यते des Metrums wegen). तं प्राणाः काङ्क्षितापगमा जकृः (so
mit der ed. Calc. zu lesen) RĪĀA-TAR. 4, 64. किमात्मनानेन जकाति यो
ऽततः Bula. P. 8, 22, 9. सा मा स्मृतिर्ना जकाति 5, 12, 15. 7, 7, 6. (den
Leib) *verlassen so v. a. sterben* MAITRAJUP. 4, 1. ÇVETĀC. Up. 3, 14. Spr.
(II) 1167. RĪĀA-TAR. 1, 317. 3, 430. 6, 49. Bula. P. 1, 12, 28. 13, 24. 54.
15, 85. 7, 10, 36. जीवितम् MBu. 4, 649. 14, 857. RĪĀA-TAR. 4, 824. प्रा-
णान् MBu. 5, 7221 (अजकात् mit der ed. Bomb. zu lesen). 7, 274. R. 2,
63, 50. असून् Suçr. 1, 255, 3. KATHA. 33, 15. RĪĀA-TAR. 6, 54. Bula. P.

4,4,28. *ङ्*. छात्मानम् 1,68. *Etwas fahren lassen, aufgeben, entsagen*: प्रियाप्रिये M. 8,178. मा कासीः संपरये तं बुद्धिं ताम्बिषूजिताम् MBh. 2,2576. कामान्सर्वान् 4,655. स्वार्थान् 5,4389. निद्रा सक्ताम् Hariv. 2857. रात्रिं च कोशं च R. 2,61,11. शशी ज्योत्स्नाम् 82,5 (लक्ष्मीं शीतांशुमान् 88, 8 Gorr.). कीर्तिम् R. Gorr. 2,30,35. 38,40. आदित्यो दीप्तिम् 3,02,13. प्रकृतिम् 70,4. कालाम् Megh. 50. घृत्यस्य केतोर्बद्ध Ragh. 2,47. Spr. (II) 1653. धनागमत्तन्नाम् 4908. 5466. कोपम् 7102. स्वभावम् 7291. विद्यास्त-
णवत् Kathās. 18,377. *विद्यास्तणवत्* 21,30. निर्वन्धम् 25,246. तपः 27, 67. Mārk. P. 37,24. Rāśa-Tar. 3,284. Buḡ. P. 5,14,44. 6,2,38. 7,5, 36, 8,20,6. Sarvadarśanas. 8,8. शङ्काम् Bhāṭṭ. 3,53. शोकम् 10,71. 20, 10. तं (अर्थं) तन्नतो ज्ञातं कास्यामि बोधादास्ये वा Comm. zu Nāḷas. 1,1, 32. 5,2,2. *Etwas aufgeben* so v. a. *nicht beobachten, verletzen*: विधिम् M. 5,90. 9,68. नाकास्म समयम् MBh. 5,3425. प्रतिज्ञाम् R. 1,23,2. स्व-
धर्मम् Bhāḡ. 2,33. MBh. 5,7060. R. 1,23,6. Hrm. Jogaḡ. 2,40. पितुरादे-
शम् R. 2,82,5 (88,5 Gorr.). गुरोर्वचः 100,24. *hintansetzen, nicht beach-
ten* Spr. (II) 4812. *क्वि* mit *Hintansetzung* — mit *Uebergang* von: छात्मनः प्रियमुखे 4989. भर्तुः प्रियाप्रिये 5663. 5839. कथमात्ममुतान्क्त्वा
त्रायसे ऽन्यमुतान् R. 1,62,14. Kathās. 46,212. 56,283. Buḡ. P. 1,18, 20. *abgesehen von, mit Ausnahme von* Varāh. Brh. S. 8,10. 11,53. Bṛh. 7,2. 7. Vor. 3,145. *aufgeben* so v. a. *vermeiden* (Personen und Sachen),
sich fernhalten von: भुक्तपूर्वा स्रजम् Hariv. 2857. Spr. (II) 6008. परस्त्रि-
यम् Hem. Jogaḡ. 2,99. सुतामपि रक्षां ज्ञात्वा Buḡ. P. 7,12,9. वास्त-
व्यानां कृतां भूमिं न तु निःशेषतो ब्रह्मं *verzichtete nicht ganz* Rāśa-Tar. 4,638. so v. a. *nicht anwenden, nicht gebrauchen* Buḡ. P. 2,7,48. so
v. a. *verlieren, um Jmd oder Etwas kommen* R. 2,12,84. 35,2. Spr. (II) 1950. 5676. so v. a. *abnehmen, eine Abnahme erleiden* Ind. St. 8,230.
441. *Etwas los werden, sich befreien von, entgehen*: शरीरे पाप्मनः
Taitt. Up. 2,5. कर्षणकोऽपि Kāṭh. 2,12. मुक्तदुष्कृते Buḡ. 2,50. धृणा-
कृत्याकृतं पापम् MBh. 1,2301. Verz. d. Oxf. H. 62, a, 31 (अक्रियसि).
Buḡ. P. 3,9,15. 7,10,38. निद्राम्, तन्नाम्, परिश्रमम् R. 2,36,3. दुःखम्
33. Spr. (II) 7120. Buḡ. P. 7,15,24. Schol. zu Kap. 1,4. विपदम् Ka-
thās. 26,200. शुचः Buḡ. P. 1,13,57. स्तम्भम् 9,6,47. *ablegen, abthun*:
भुजगवल्लयम् Megh. 61. शिखादाम 89. कैपीनम् Daśak. 68,12. मत्स्यादि-
ब्रूयाणि यथा नटः Buḡ. P. 1,15,35. *aus der Hand fahren lassen*: चापम्
11,37. *liegen lassen*: दत्तकाष्ठं शुचिप्रदेशे Varāh. Brh. S. 85,8. Spr. (II)
7038. — 2) *entlassen, emittieren*: Samen RV. 10,61,6. अश्वमवर्षं ग्रामेषु
Rāśa-Tar. 1,264. पुष्पाञ्जलीन् 378. कृताम्भसः स्वस्मादेव कणान्धनस्य
ब्रूतः Spr. (II) 7017. अग्निं स्वपृष्ठतः Kathās. 30,146. शर्धं ब्रूति माषः
bewirkt, dass man entlässt, Vor. 26,61. — 3) *hierher wäre* ब्रूता *zu
stellen*: ब्रूता को अस्मदीयेते RV. 8,45,37. *wenn es, wie Nir. 4,2 (und
darnach Śā.) annimmt, eine Verbalform wäre (= प्रधान 1. sg. von कृन्)*.
Wir halten es aber für eine Interjection: *bah! wer flieht denn vor uns?*
Nach dem Comm. zu Taitt. Âr. 4,3,1 soll ब्रूताक als ein Wort adj. = *का-
नशील* sein. — 4) *pass.* क्रीयते P. 6,4,68. TS., क्रीयते Cat. Br. अक्रायि, अ-
क्रायि, कास्त, कास्महि, ब्रूहे, कास्यामहे. *verlassen* —, *dahintengelassen
werden*; *zurückbleiben hinter* (abl.), *nicht zum Ziele kommen, zu kurz kom-
men bei Etwas* (abl.): मा कास्महि प्रजया RV. 10,128,5. Cat. Br. 1,7,5,1.
fgg. श्रीर्षिः कृत्यात्रो ब्रूहे *kam nicht mit* 4,1,5,1. कास्यामहे *wir würden*

zu kurz kommen 3,5,2,18. मा ते कास्त तन्वः किं घनेह *bleibe hier
zurück* AV. 18,2,24. TS. 2,6,2,8. AV. 10,8,15. TS. 7,1,2,1.
3,1,2,1. यच्चैतवाते क्रीयते (क्रीयते unsere Hdschr.) 9,6. आसः 6,2,
4,1. 7,3,4,1. धार्वद्यः 3,2,9,5. सुवर्गाहोवात् *nicht hingelungen* 5,6,
9,1. Çāṅku. Br. 8,9. Ait. Br. 2,30. ब्रूहि तथान्तराणि क्रीयेन् *würden
verloren gehen* 6,2. यस्य गोपनायामपकर्त्ति क्रीयते सः so v. a. *wird vom
Genuss ausgeschlossen* Cat. Br. 3,0,2,14. Pāṇāv. Br. 12,11,11. साम्नः
kommt um das S. 6,4,8. 16,12,1. भूतेभ्यः Cat. Br. 11,5,9,9. अक्रायि 1,
7,2,18. — *aufgegeben* —, *vermieden werden*: कोपयेतसि क्रीयताम् Spr.
(II) 3328. v. l. *abnehmen, geringer werden, hinschwinden, vergehen, zu
Ende gehen, zu Schanden* —, *zu Nichts werden* Kūṇḍ. Up. 4,16,3. Pra-
cṇop. 3,11. नाकालतो वर्धते क्रीयते च चन्द्रः समुद्रो ऽपि Spr. (II) 3539.
रात्रिः R. 6,82,58. आयुः Spr. (II) 913. (यज्ञः) संवत्सरयोः सायं वर्तते न
च क्रीयते R. 7,92,19. धर्मः M. 9,188. भूतमप्यनुपन्यस्तं क्रीयते व्यवका-
रतः Jāḡ. 2,19. पूजा पूजार्हेषु MBh. 1,6424. प्राणाः 3,11951. भर्तुरर्थः R.
5,9,43. बुद्धिः Spr. (II) 4473. 6318. 6856. मतिः 7403. धैर्यम् 488. Çāṅ.
194, v. l. Mālav. 79. Kathās. 83,52. Mārk. P. 16,51. 44,20. Sarvadar-
śanas. 166,5. *abgehen, abgezogen werden*: स्वत्रिभागः Varāh. Brh. S. 7,
2. *den Kürzern ziehen, unterliegen, zu Schaden kommen* (von Personen)
M. 6,42. MBh. 1,6201. 4,768. क्रीयति संपुगे 6,2917. R. 2,21,36. Spr.
(II) 3133. नरो क्रीयते वर्धते च 4125. 5556. 7317. Kathās. 50,44 (beim
Kampfe). beim Gottesurtheil mit der Wagschale so v. a. *weniger wie-
gen* Mit. 143,12. fg. यो धावता न कातव्यस्तिष्ठमपि न क्रीयते so v. a.
wird nicht ereilt MBh. 12,8138. क्रीयमान, सम, वर्धमान *ein Schwächerer*
Spr. (II) 7406. fg. *mit abl. kommen um, verlustig gehen* P. 5,4,45. अ-
र्थात् Kāṭh. 2,1. ब्राह्मणायाम् M. 3,47. पतिलोकात् 5,161. तस्मादर्थ्यात्
8,56. धर्मार्थभ्याम् 74. स्वर्गात् 75. वलात् MBh. 4,767. तपसः 15,997.
Spr. (II) 1936. 1978. 5088. Kathās. 46,118. Mārk. P. 113,33. *mit* ऽतस्
dass. P. 5,4,47 (vgl. jedoch 45). अश्वप्रदानतस् M. 9,211. *mit instr. dass.*
P. 5,4,47. वृत्तेन Schol. अङ्गसर्वस्वैः, सर्वेषां M. 8,374. गुणैः सर्वैः Varāh.
Brh. S. 53,67. ब्रूहे प्राणैः Bhāṭṭ. 14,35. *sich ablösen von, ausfallen*:
ये ऽक्रीयतामुतः केशाः Buḡ. P. 3,20,48. — 5) *partic. praet. pass. a)*
कृत aufgegeben, fahren gelassen: ऽलञ्ज Buḡ. P. 8,7,32. कृतवत् *ge-
kommen um* (acc.): कालत्राणि Kām. Nitis. 14,49, v. l. — *b)* *कीन a. bes.*
— *c)* *ब्रूते verlossen, verlassen*: प्रातिरतं ब्रूतिस्यायुः RV. 1,116,10.
अनु दा ब्रूतिता नयो ऽन्धं श्रोतां च 4,30,19. तैव्यः समुद्रे ब्रूतिः 8,5,22.
— Vgl. प्रजक्ति u. — प्र.

— *caus.* कृापयति 1) *versäumen, vernachlässigen*: पञ्चान्यो मृकप-
ज्ञान कृापयति शक्तिः M. 3,71. 4,21. 5,169. Jāḡ. 1,121. Mārk. P. 28,
21. धर्मार्थकामान्स्वे काले यथाशक्ति न कृापयेत् Jāḡ. 1,115. अकृापयित्वा
पापउवार्यम् MBh. 5,856. 3326. अकृापयन्कालम् *keine Zeit verlierend,
nicht säumend* Kām. Nitis. 5,64. लोकवादां कृापयेत् Mārk. P. 58,67.
— 2) *es fehlen lassen an*: शक्तिं न कृापयिष्यति MBh. 3,1463. Spr. (II)
5263. स्वयोरुषमकृापयन् 1003. — 3) *fahren lassen, aufgeben*: अमूनज्ञी-
ब्रूत् Hariv. 1138. *einbüßen, verlieren*: यदुपातं यशः पित्रा धनं वीर्यम-
द्यापि वा । तत्र कृापयते यस्तु Spr. (II) 5250. — 4) *partic. कृापित a)* *be-
schädigt, mitgenommen*: ein Pfand Jāḡ. 2,59. — *b)* *gebracht um* (instr.).
असुभिरिन्द्रेणा Buḡ. P. 8,15,3. त्रयया 10,22,22.

— desid. *व्रकासति verlassen* —, *aufgeben wollen*: देशमिमम् Daśamimam 74, 8. मर्त्यलोकम् Bṛā. P. 3, 4, 26. स्वदेहम् 4, 4, 26. 10, 60, 57. 11, 8, 28. मुहुरः 1, 8, 37. पशः 8, 20, 13. *verschmähén w.*: श्रीहीन् Spr. (II) 2035. *entgehen w.*: दुःखम् Sanyadarśanam. 103, 16. Wilson, Śāṅkhar. S. 10. दुःखं व्रकासितम् 8. — Vgl. व्रकासा fg.

— intens. *व्रकीयते* P. 8, 4, 66. 116. Vop. 20, 4. व्रकाति, व्रकेति 20, 18.

— *अप mod. zurückbleiben so v. a. das Ziel nicht erreichen* AV. 18, 3, 73. *अपकाय verlassend*: मथुराम् Hariv. 6403. Jmd MBu. 1, 3839. 3, 2961. Vikr. 33, 13. Bṛā. P. 5, 1, 39. 2, 10. *meidend* Spr. (II) 3612, *ablegend*: स्त्रीव्रपम् Hariv. 11835. *sich befreiend von*: ऋणानि MBu. 12, 173. *mit Hintansetzung von* Çik. 143. Spr. (II) 7279. Bṛā. P. 1, 9, 37. *abgesehen von* Kusum. 16, 18. fg. *mit Uebergang* —, *mit Ausnahme von* Ragh. 9, 19. — *pass. abnehmen*: वलम् Suçr. 1, 10, 16. — Vgl. *अपकान*, *अपकानि* (dieses gehört mit Sicherheit hierher, das erstere vielleicht zu 1. का).

— व्यप *verlassen, aufgeben*: प्रज्ञा धर्म च कामं च व्यपकाय Hariv. 900 nach der Lesart der neueren Ausg.

— *अव verlassen, zurücklassen*: रूपि न कश्चिन्ममूवाँ अवाकाः RV. 1, 116, 3. मा सो अस्मै अवकाय परागात् TS. 5, 7, 9, 1. *aufgeben, fahren lassen*: शूद्रकर्म तु यः कुर्यादवकाय स्वकर्म च MBu. 13, 6208. — *pass. zurückbleiben*: अगच्छन्सक्तास्तत्र न कश्चिदवकीयते MBu. 3, 11558. *nicht zum Ziele kommen*: विदेवस्ते यतो ऽवकास्यते Kāṭh. 20, 9. *im Stich gelassen werden von* (abl.): अवकीये सखिभ्यः RV. 10, 34, 5. *bei Seite gelassen* —, *so v. a. übertroffen werden*: विक्रमश्चैव वेगश्च ते न तेनावकीयते। वलं बुद्धिश्च तेजश्च सत्त्वं च R. 5, 2, 11. — *caus. zurückbleiben machen*: मा यामादस्मादपं जीहिषो नः so v. a. *lass uns in diesem Lauf nicht dahintenbleiben* RV. 3, 53, 19.

— व्यव *verlassen, aufgeben*: ब्राह्मणं व्यवकाय तम् MBu. 3, 13661. प्रज्ञा धर्म च कामं च Hariv. 900.

— *समव verlassen, melden*: समवकाय गुरोश्चरणम् Bṛā. P. 10, 87, 33.

— *आ scheinbar* Rāga-Tar. 4, 654, da mit der ed. Calc. काङ्क्षिताप-गमा ब्रहुः zu lesen ist.

— *अपा, absol. °काय Jmd verlassend* MBu. 1, 4946. *mit Hintansetzung von* 3, 2963. Hariv. 570. *mit Ausnahme von* MBu. 3, 11982. 4, 1484. 14, 2832. *eine durch das Metrum bedingte Verlängerung von अप, nicht अप + आ*.

— *समुद्, समुज्जुः* MBu. 8, 2611 fehlerhaft für *समुज्जुः*, wie ed. Bomb. liest.

— *उप pass. abnehmen, sich verringern*: येषां त्रिवर्गः (so ed. Bomb.) कृत्येषु वर्तते (wohl वर्धते zu lesen) नेपकीयते MBu. 13, 2028.

— *नि pass. den Kürzern ziehen, unterliegen*: नि कीयतामतिपात्रस्य यष्टा RV. 8, 52, 1. *नि कीयतां तन्वाः तना च* 7, 104, 10. — *partic. निकीन s. hes. und füge* Spr. (II) 4888 hinzu. MBu. 3, 578 liest ed. Bomb. *विकीन*.

— *निस्, partic. निर्काण in अनिर्काणार्च adj. = संपूर्णयाज्ञापाठोपेत wo- bet an der Recitation der (Jāg) Verse Nichts fehlt* Art. Bn. 3, 7.

— *परि 1) Jmd verlassen*: वैदेहीं परिकाय R. Gorr. 2, 16, 81. तं परि-कातुम् Bṛā. P. 11, 20, 16. *Etwas aufgeben*: परिकातुकाम (परिकार° ed. Bomb.) sc. die Herrschaft MBu. 4, 808 (804). *unterlassen*: यथोक्तान्यपि कर्मणि परिकाय M. 12, 92. so v. a. *nicht beachten*: मा च शक्रस्य वचनं

परिकासीः (प्रतिकासीः die neuere Ausg.) Hariv. 14317. — 2) fehlerhaft oder ungenau für *pass. in der Bed. eine Einbusse erleiden, Schaden nehmen, zu Schanden werden*: यदि तान्योद्ययिष्यामः किं वै नः परिका-स्यति (= नङ्गति Nilak.) MBu. 2, 2460. *अज्ञेन सद्भिर्विक्रितो धर्मस्ते परिकास्यति* 12, 5486. *kommen um* (abl.), *verlustrig gehen*: न रागात्परि-कास्यथः R. 7, 93, 8. — 3) *pass. a) gemieden* —, *unterlassen werden*: कै-रजीर्णभयाद्वातर्भोजनं परिकीयते Spr. (II) 2984. *भवद्भिर्न यथा यज्ञे परि-कीयते किं च न* R. 1, 12, 80. *unterbleiben, ausbleiben, mangeln, fehlen*: सर्वाश्चैव क्रियास्तस्य परिकीयस्य MBu. 13, 4752. *परिकीयमाणस्तत्कार* Spr. (II) 762. *यत्किंचिदस्मद्भूते परिकीयते तदिच्छाम्यकम्परिकीयमानं* (so beide Ausgg.) भवता क्रियमाणम् MBu. 1, 748. *यथा सर्वं सुविक्रितं न किंचित्परि-कीयते* R. 1, 12, 16. fg. *सेत्स्यते वीरं कार्यार्थो न किंचित्परिकास्यते* Hariv. 3979 = 4084 = R. 5, 1, 91. *n. कालः कालमप्येति न कालः परिकीयते bleibt nicht aus* Spr. (II) 3193. — *b) schwinden, sich legen, nachlassen, aufhö- ren*: वर्धते स्नेहः क्रोधश्च परिकीयते Spr. (II) 5298. *वर्धते क्रोधः स्नेहश्च प° 5299. उत्साहः 3769. sein Ende erreichen*: राजवंशस्तु भर्तुर्मे परिकास्यते R. 7, 48, 8. Tag, Nacht, Wache (प्रहर) Kathās. 5, 80. 6, 128. 13, 81. 26, 25. 74, 107. 124, 185. — *c) den Kürzern ziehen, unterliegen, Schlimmes er- fahren*: धर्मिष्ठाः परिकीयते पापीयान्वर्धते जनः MBu. 3, 12858. 5, 5446. Hariv. 3090. Spr. (II) 678. 5344. *n. परिकीयते (पराजीयते ed. Bomb.) प्रतिवादिना गणादासः besiegt werden, nachstehen* Mālav. 12, 14. — *d) mit abl. ablassen* —, *abstehen von, untreu werden*: स्वधर्मात् MBu. 3, 16780. *kommen um*: स्वर्गात् M. 9, 254. *राजवंशात्* R. 2, 8, 22 (7, 17 Gorr.). *धर्मात्* Spr. (II) 1973. *शरीरधर्मकोशेभ्यः 6290. so v. a. Nichts wissen von*: न तर्हि प्रागवस्थायाः परिकीयसे Mālatim. 69, 18. — *e) par- tic. परिकीण (häufig °कीन geschrieben)* Kāc. zu P. 8, 4, 29. *a) unter- blieben, fehlend*: °क्रिय MBu. 13, 4753. *geschwunden*: वर्धमानपरिकीन-तेजसौ Ragh. 11, 82. °भगवदनुयुक् Bṛā. P. 5, 24, 26. — *β) sich enthal- tend, es fehlen lassend an*: अलिकर्मतः MBu. 13, 4784. *ermangelnd, ohne* — *setend*: प्रमाणात् 3, 2808. *सारुसात्* Spr. (II) 706. *पुत्रैरपत्यैर्दृश्य* R. 3, 73, 32. *अर्थेन* Spr. (II) 617, v. l. *किरौ*: Varāṇ. Bṛn. S. 4, 29. *in comp. mit der Ergänzung*: अर्थ° 16, 33. 54, 21. 47. 90. 68, 8. 19. 26. Bṛāṣaṭ. 14. — Vgl. परिकाण fg. — *caus. 1) unterbrechen, nicht zu Ende füh- ren*: स्वकर्म M. 8, 206. fg. — 2) *Jmd um Etwas (instr.) bringen*: वृत्त्या परिकापितः Bṛā. P. 11, 22, 57.

— *प्र 1) verlassen*: रणम् Mārk. P. 124, 8. लोकम् Varāṇ. Bṛn. S. 69, 36. *प्रज्ञकृत्यमीन्* Çat. Bn. 4, 6, 8, 6. *जीवितम्* MBu. 1, 4620. *प्राणान्प्रका- सिषम्* 4, 482. *धनं पुरुषः* Spr. (II) 3039. *Jmd: मा वा दीर्णाः प्रकासिषु* MBu. 2, 2846. 6, 2789. 8, 4844. R. 2, 42, 30. Spr. (II) 1471. *mit einem unpersön- lichen Subject*: मा मायुः प्रकासीत् TBa. 1, 2, 4, 27. TS. 7, 3, 48, 1. *प्राणा किं प्रज्ञकृति (des Metrums wegen st. प्रज्ञकृति) माम्* MBu. 1, 6566. *(तान्) तमा लक्ष्मीश्च धर्मश्च नचिरात्प्रज्ञकुस्तः* 3, 8495. *पुरुषं धनम्* (nom.) Spr. (II) 3039. *तमात्मवत्तं प्रज्ञकृत्यनर्थाः 4840. Etwas fahren lassen, aufge- ben, entsagen*: अयोध्यां देवलोकं वा R. 2, 52, 49. *कर्मबन्धम्* Bṛā. 2, 39. *कामान्सर्वान्* 55. *पाप्मानम्* 3, 41. *स्वधर्मम्* Śiv. 5, 81. *धर्मकामो* MBu. 5, 752. *काममन्यु* Spr. (II) 5002. *रामदेवो 6823. भयम्* R. 4, 4, 9. *शोकम्* 5, 69, 28. *n. विद्यो प्रज्ञकृत् (des Metrums wegen st. प्रज्ञकृतात्)* Spr. (II) 5118. *प्रतिज्ञाम्* so v. a. *nicht halten* MBu. 13, 6907. *med. des Metrums we-*

gen: मोक्षमेतौ प्रकास्यते *fahren lassen* R. 6, 21, 29. — 2) *entlassen, schliedern*: प्रवृत्तः शूलपरिश्रान् Bhaṭṭ. 14, 23. — 3) *ungenau für pass. weichen, schwinden*: सौख्यं चापि मे वतो न कदाचित्प्रकास्यति (प्रकास्यते wäre nicht gegen das Metrum) MBu. 3, 3054. बलं मे प्रवृत्तत्वे 12, 1869. — 4) *pass. a) aufgegeben werden, weichen von (instr.): प्रकीर्णतामत्र नृपेण मानिता* Kā. 14, 13. *unterbleiben, versäumt werden* Bhaṭṭ. 6, 65. *schwinden, zu Nichts werden*: धर्माचाराः MBu. 3, 29. प्रज्ञा तेजो बलं चतुरायुषेव M. 4, 41. — b) *den Kürzern ziehen, unterliegen*: im Weltfluge MBu. 8, 1917. — 5) *partic. a) प्रकीर्ण Kāc. zu P. 8, 4, 29. a) gelassen so v. a. liegen geblieben*: धनमुदीच्यां दिशि Bhaṭṭ. P. 4, 12, 34. — β) *nicht zu Stande kommend mit Etwas (instr.): सर्वकर्मभिः* Spr. (II) 6622. — γ) *ermangelnd, ohne — seiend*: ज्योतिः MBu. 1, 6817. — b) *प्रवृत्तिं verlassen, aufgegeben*: वनानि RV. 8, 1, 13. *Bez. eines Feuers, das aufgegeben ist, weil aus demselben ein anderes entnommen wurde*, LIT. 2, 2, 22. *Schol. zu Pāṇāv. Br. 1, 4, 11. zu Çāṇh. Çr. 2, 2, 8.* — Vgl. प्रावृत्ति und प्रकाण fg. — *caus. verschleichen, entfernen*: लोकः भयम् Bhaṭṭ. P. 6, 8, 32.

— *विप्र verlassen, aufgeben, entsagen*: धर्मम् MBu. 5, 4157. — *partic. कीर्ण (gewöhnlich कीन) geschwunden, dahin*: ०रथ MBu. 8, 4868. *ermangelnd, ohne — seiend*: ब्राह्मणैः तत्रम् 3, 978. बन्धुभिः 3, 6002. R. 2, 31, 17. तेजसा MBu. 1, 8142. *ausgeschlossen von*: गणनात् 3651. — Vgl. विप्रकाण.

— *संप्र verlassen*: संप्रकाय शयनम् MBu. 4, 517.

— *प्रति 1) verlassen so v. a. unbeachtet lassen*: मा च शक्रस्य वचनं प्रतिक्रामीः (so die neuere Ausg.) कथं च न Hariv. 14317. — 2) *pass. den Kürzern ziehen, Jmd (abl.) weichen*: im Weltfluge MBu. 8, 1916.

— *वि 1) zurücklassen, verlassen, aufgeben*: यत्राहं त्वं वि वृद्धव्येयाभिः *hinter sich lassen* RV. 10, 71, 8. रेतो मूत्रं वि वृत्तिं VS. 19, 76. पाप्मानम् TBa. 1, 4, 6, 7. पाप्मनः Çat. Br. 14, 7, 4, 8. विवृद्धिश्चा भूतानि TBa. 3, 10, 6, 15. (यज्ञाः) यानिमान्विजक्तो ऽगाम *die wir verliessen*, — *verschmähten* Çat. Br. 9, 5, 4, 28. धीरा व्यज्जुस्तमः 11, 5, 5, 12. दौष्ट्यम् Pāṇāv. Br. 1, 1, 3. LIT. 1, 1, 22. नामज्ञे Munp. Up. 3, 2, 8. पुण्यपापे Maitajup. 6, 18 (विधूय st. विक्राय Munp. Up. 3, 1, 3). — (einen Ort) *verlassen*: संप्रामशिरः MBu. 4, 2086. Mrgu. 42. Ragh. 12, 102. Vikr. 41. Spr. (II) 1161. 5009, v. l. Çāk. 140. Rāga-Tar. 1, 58. Bhaṭṭ. P. 1, 5, 19, 3, 14, 47. 4, 24, 67. रथम् R. 2, 32, 13. Jmd verlassen MBu. 2, 2604 (विक्रास्ये des Metrums wegen). 3, 2828. 4, 268. 7, 301 (कश्चिच्चैनं mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2, 21, 22. 51. 30, 29. 35, 30. 66, 4 (68, 30 Gorr.). 18. R. Gorr. 2, 83, 42. 3, 64, 18. Ragh. 14, 51. Kathās. 18, 280. Rāga-Tar. 3, 126. Bhaṭṭ. P. 3, 16, 7. 4, 4, 3. 7, 9, 44. 9, 3, 20. Pāṇāv. 44, 22. Jmd verlassen Mārk. P. 127, 17. (den Leib) verlassen so v. a. sterben Bhaṭṭ. P. 6, 10, 33. 7, 15, 45. प्राणान् 11, 31, 19. समून् Suçr. 1, 115, 4. Etwas fahren lassen, aufgeben, entsagen: सन्नम् MBu. 3, 12394. कुलवंशम् R. Gorr. 2, 419, 84. शिष्यं विपुलाम् 3, 54, 28. 4, 21, 7. दृढभावम् R. 1, 27. लज्जाम् Ragh. 2, 40. निद्राम् 5, 78. 14, 69. Spr. (II) 502. 4779. 5904. 6823, v. l. Varāh. Brh. S. 75, 6. Kathās. 48, 190. 60, 112. Mārk. P. 16, 4. Bhaṭṭ. P. 5, 26, 10. दन्त्युपमाम् Ragh. 14, 48. Çāk. 167. Sāu. D. 25, 11. *kommen um, verlieren* Ragh. 5, 67. Sarvadarçanas. 99, 13. उत्कण्ठो विवृत्त्यसि

loswerden, sich befreien von MBu. 3, 8406. 14, 357. R. 3, 76, 13. Ragh. 12, 75. कर्म शमलं च Bhaṭṭ. P. 3, 9, 23. 5, 10, 24. 8, 24, 48. 9, 10, 46. *ablenken, abtun*: स्त्रीत्रयम् MBu. 1, 1167. R. 4, 27, 12. वातांसि जीर्णानि Bhaṭṭ. 2, 22. R. 2, 37, 8. 39, 6. R. 0, 13. मैत्रिः Ragh. 13, 59. धनुश्चक्रम् MBu. 6, 2370. *liegen lassen*: पथि Bhaṭṭ. P. 8, 6, 34. *विक्राय so v. a. mit Hintansetzung —, mit Uebergehung von, ohne zu beachten* Ragh. 6, 7. Kumāras. 3, 1. पद्मराशिनपि विक्रायामिनन्धम् so v. a. *mehr als* Çāk. 27, 6. Spr. (II) 2468. 5546. Kathās. 49, 188. Çāk. zu Brh. An. Up. 8. 251. Sarvadarçanas. 118, 12. Kāur. 27. Hit. 35, 11. 65, 5. Dhūrtas. 76, 1. पुत्रशोकमपि so v. a. *trotz* Pāṇāv. 175, 25. *mit Ausnahme von* Hariv. 15473. R. 4, 51, 14. Varāh. Brh. S. 53, 32. Brh. 4, 12. 12, 10. Sarvadarçanas. 102, 5. Trik. 3, 3, 1. *विक्राय कस्तत्रयम् so v. a. in einer Entfernung von* Varāh. Brh. S. 54, 18. — 2) *abstehen von (abl.): क्रीडारसात्प्रसृतात्* Spr. (II) 991. *ohne Ergänzung eine Thätigkeit einstellen* Varāh. Brh. S. 77, 3. — 3) *pass. a) eine Einbusse erleiden, verloren gehen*: मा ते गात्रा वि कापि AV. 18, 3, 9. प्रेम तयोः परस्परस्योपरि न व्यकीयत Ragh. ed. Calc. 3, 24. — b) *zurückbleiben* Çat. Br. 2, 3, 2, 16. Jmd (abl.) *nachstehen*: आचार्यपुत्रात्तस्मात् विशेषोपचये पृथक् । न व्यकीयत MBu. 1, 5229. — c) *partic. विक्रीन a) mangelnd, fehlend*: तिलकेव स्त्री R. 3, 22, 8. सन्न Varāh. Brh. S. 16, 32. — β) *niedrig stehend, gemein*: Personen MBu. 3, 578 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 15649. ०यानि 15674. — γ) *ermangelnd, ohne — seiend, beraubt —, frei von*; die Ergänzung im instr.: दर्शनेन M. 6, 74. त्वया MBu. 1, 6163. 6192. 3, 2713. श्रिया 15634. R. 2, 24, 8. 27, 20. 38, 15. 66, 18. R. Gorr. 1, 23, 8. धनवैर्व्यसने Ragh. 18, 13. Spr. (II) 6302. 6882. Varāh. Brh. S. 15, 27. 68, 7. 33. im abl.: पतिलोकात् MBu. 5, 7373. राज्यात् R. 3, 68, 35. धर्मात् 2, 111, 1 (102, 1 Schul.). im comp. vorangehend: रूपद्रव्यं M. 4, 141. मातापितृ 9, 177. MBu. 1, 6151. 3, 2343. R. 2, 32, 37. Çrut. 17. देशकालविक्रीनानि कर्माणि Spr. (II) 2959. 6026. 6089. ज्ञेशं 6320. 6721, v. l. 7037. Varāh. Brh. S. 48, 4. षष्टिद्युर्विक्रीना *weniger vier* 53, 6. 81, 16. 58, 15. 68, 30. Kathās. 24, 25. Rāga-Tar. 6, 328. Mārk. P. 34, 6. Bhaṭṭ. P. 3, 24, 47. Sarvadarçanas. 90, 10. — *caus. partic. विक्रापित n. Gabe, Geschenk* AK. 2, 7, 28. H. 386. an. 5, 23. Halā. 2, 264. Pācānāthas. 4, 1 (nach Aufrecht).

— *प्रवि Jmd verlassen* Z. d. d. m. G. 27, 79. Etwas fahren lassen, aufgeben: कृष्णम् R. 2, 100, 39. प्रविक्राय mit Hintansetzung —, mit Uebergehung von Spr. (II) 7610.

— *प्रतिवि Etwas fahren lassen, aufgeben* MBu. 12, 3818.

— *सम् aufgeben, entsagen*: धर्मं संज्ञात् MBu. 7, 3045.

3. का interj. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. *des Schmerzes und des Stannens*; विषादप्रगर्तितुषु AK. 4, 4, 28 (29), 18. विस्मये प्रमेदे च Trik. 3, 3, 465. सुखदुःखविषादेषु H. an. 7, 17. विषादे च शोके च Med. avj. 85. vor einem voc.: का कृष्णे किं ज्ञासि माम् MBu. 2, 2604. 3, 2364. 2384. 2419. R. 2, 40, 37. 42, 30. 57, 11. 64, 70. fg. 66, 18. R. Gorr. 2, 10, 20. fg. 83, 42. 3, 50, 22. 51, 25. 55, 35. 79, 46. 4, 5, 15. 5, 23, 2. Mārk. 130, 22. Ragh. 9, 75. Mālatim. 153, 21. Kathās. 18, 170. 244. 20, 211. Phas. 90, 12. nach einem voc.: कैकेयि का नृशंसि R. Gorr. 2, 10, 19. mit acc.: का कृष्णभक्तम् Siddh. K. zu P. 2, 3, 2. Vor. 5, 7. का कर्णमिति (कर्ण इति ed. Bomb.)

चाक्रन्दन् MBu. 7, 44. का जन्म नृपयोषिताम् Spr. (II) 6826. का कृतास्मि MBu. 3, 2364. Buāg. P. 5, 26, 15. PAÑĀT. 135, 1. Hit. 18, 12. का गतिं का गमिष्यामि HARIV. 7116. किं शेषे का कृतो भुवि R. 6, 93, 11. कान्येषां तेन का गतिः KATHĀS. 52, 262. का न कश्चिन्मी वृद्धमनाथं संभावयति PAAB. 89, 15. का कृत कृत Spr. (II) 5777. का धिक् 7383. MĀLATIM. 82, 5. RĪĠA-TAR. 1, 212. का कष्टम् Suçr. 1, 108, 17. Spr. (II) 7316. HEM. JOGAÇ. 2, 49. काकष्टब्द KATHĀS. 56, 123. का धिक्काष्टम् VIKR. 61, 7. ऊं (उं die neuere Ausg.) का HARIV. 9709. का का गागा चादि zu P. 1, 4, 57. का हेति रुदती MBu. 3, 2107. 2219. R. 2, 63, 23. Spr. (II) 1089. का का तथापि विषयान्न कृति चेतः 4384. का का नश्यति MRĀĪK. 130, 23. VARĀH. BRU. S. 19, 7. MĀRK. P. 62, 8. Buāg. P. 4, 4, 28. 8, 11, 2. का का कृत्वा Z. d. d. m. G. 27, 19. का हेति चक्रे 14, 873, 25. काकाशब्द obend. °रव KATHĀS. 56, 127. vor einem voc. MBu. 3, 2380. R. 2, 34, 19. MRĀĪK. 130, 21. Spr. (II) 7389. का का मुष्टो ऽस्मि PAÑĀT. 35, 10. का काकं पतितास्मि KATHĀS. 12, 182. MRĀĪK. 84, 2. का का धिक् MBu. 14, 2365. का का कष्टम् KATHĀS. 15, 33. की की (का का die neuere Ausg.) का हेति वादिनौ als Ausdruck des Behagens HARIV. 14578.

काउयवादारमृत् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 247, a.

काउकुवेवासामन् n. desgl. ebend. 236, a.

कौसकापनं (von कंसक) adj. गागा पतादि zu P. 4, 2, 80. m. patron. गागा नडादि zu P. 4, 1, 99.

काकलि ein Metrum von 4 X 14 Moren COLBR. Misc. Ess. 2, 156 (III, 28).

काङ्गर m. ein best. Wasserthier ÇABDĀ. im ÇKDr. Haifisch WILSON.

काङ्गखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 147, a.

काट s. कार्.

काटक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2, 1042. sg. N. des von ihm bewohnten Landes 1040. — 2) n. (aus Hāṭaka gewonnenes) Gold AK. 2, 9, 94. H. 1043. HAILJ. 2, 18. RATNAM. 87. MBu. 6, 781. 12, 6398. R. 1, 14, 25 (कृत्क godr.). 45, 42. 3, 49, 8. 50, 2. 79, 8. 4, 2, 15. 6, 19, 44. 7, 23. 8, 37. Çiç. 13, 63. VARĀH. BRU. 27 (25), 27. RĪĠA-TAR. 1, 110. 3, 529. Buāg. P. 4, 22, 6. 5, 24, 17 (mythische Erklärung). PAÑĀT. 3, 15, 6. PAÑĀT. 184, 16. 236, 6. Verz. d. Oxf. H. 82, a. No. 138. Çi. 2. 234, b. 22. — 3) adj. oxyt. golden P. 4, 3, 153. Schol. — 4) m. ein best. Zaubertrank Buāg. P. 5, 24, 16. — 5) f. ई N. pr. eines mythischen Flusses in der Unterwelt Buāg. P. 5, 24, 17. — Vgl. कार्, परि.

काटकमय (von काटक) adj. (f. ई) golden P. 4, 3, 153. Schol.

काटकेश (काटक + ईश) m. eine Form Çiva's KATHĀS. 118, 191.

काटकेशन m. desgl. KATHĀS. 73, 104.

काटकेश्वर m. 1) desgl. KATHĀS. 73, 24. 118, 154. fg. Buāg. P. 5, 24, 17. VĀMANA-P. 62 nach ÇKDr. — 2) Bez. eines best. Zauberspruchs RĪĠA-TAR. 3, 465.

काटि m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 6, 51.

काटियाम m. N. pr. eines Dorfes RĪĠA-TAR. 1, 342. 8, 1588. 2197.

कातव्य (von 2. कृ) adj. 1) zu verlassen, aufzugeben: पन्थानः Spr. (II) 1836 (Conj.). शूरेण तु न कातव्यो भर्ता कस्याचिदापदि MBu. 12, 2303. विरक्तभावा स्त्री Spr. (II) 7216. संसार 4464. घट्टेषाः 6615. सप्त दोषा राज्ञा 6827. घञ्ज्ञान KATHĀS. 72, 204. न यत्नः Spr. (II) 5789. घट्टुणाः 6614. पौरुषम् MĀRK. P. 123, 28. धर्म KULL. zu M. 8, 17. — 2) hinter sich zu

lassen so v. a. einholen, zu ertölen: यो धावता न कातव्यस्तिष्ठन्नपि न कीयते MBu. 12, 8138.

कात्र n. = भरण Uq. 4, 161. = मरण, प्रमथन, रातस Unādivy. im Sāmāshiptas. nach ÇKDr. — Vgl. काल.

कान (von 2. कृ) n. das Verlassen, Fahrenlassen, Aufgeben (Gegens. उपादान), Befreiung von; das Aufhören Spr. (II) 4588, v. l. Kap. 1, 58. 76. 109. 134. JOGAÇ. 2, 25. ÇABDĀ. zu BRU. ĀR. UP. S. 193 (st. °कानः ist °कानं zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 237, b. No. 569. SARVADARÇANAS. 42, 8. 9. 103, 10. 180, 14. Comm. zu TAITT. UP. S. 81. zu NĀJAS. 1, 1, 32. HEM. JOGAÇ. 4, 83. — Vgl. श्र.

कानव्य (von कृ) adj. im Kinnbacken befindlich: Zahn Suçr. 1, 304, 14.

कानि (von 2. कृ) f. UNĀDIS. 4, 51 (prox.). P. 3, 3, 95. VĀRTI. 2 (oxyt.). VOP. 26, 184. 1) das Fahrenlassen, Aufgeben: केसाम् Spr. (II) 2658. रमणीनां भूषणकानि: das Ablegen 673. प्रतिज्ञा° Comm. zu NĀJAS. 5, 2, 2. — 2) Unzulänglichkeit, Abmangel (zu einer best. Zahl u. s. w.): मूक्तस्य ऽयं Çr. 9, 1, 16. 10, 1, 18. बलं बलवतो ऽपीह प्रणश्यत्यमरकानि: MBu. 13, 3231. — 3) Abnahme, Verminderung: सोमस्य कानिश्चैव वृद्धिश्चैव दृश्यते MBu. 8, 3550. सोमेन सार्धं तव (d. i. समुद्रस्य) कानिवृद्धौ भविष्यतः 9, 2735. ग्रामम् VARĀH. BRU. S. 46, 91. an Zahl, Werth u. s. w. Ind. St. 8, 235. ग्रार्धार्धकानितम् um JĀGŪ. 2, 207. एककान्या VARĀH. BRU. S. 21, 35. 58, 30. KULL. zu M. 1, 70. SARVADARÇANAS. 176, 9. JĀGŪ. 2, 244. SŪBJAS. 12, 56. fg. VARĀH. BRU. S. 80, 16. 81, 10. यथा कानि: क्रमप्राप्ता तथा वृद्धिः क्रमागता HARIV. 11216. fg. घ्राणकानि 11174. धर्मस्य बलकानि: MBu. 3, 12859. Suçr. 1, 49, 21. 52, 3. 97, 7. वृद्धिर्धौवनं संपूर्णता कानि: 129, 5. सत्य° MBu. 3, 13023. Verlust, Schaden, Einbuße: न कानि: परिदृश्यते KATHĀS. 6, 129. का कानि: Spr. (II) 1043. का नो कानि: SARVADARÇANAS. 126, 9. Spr. (II) 5078. 5281. VARĀH. BRU. S. 41, 10. Verz. d. Oxf. H. 103, b. 10. fg. KULL. zu M. 8, 243. भूमे: JĀGŪ. 2, 24. ग्रथ° MBu. 3, 1047. 5, 1725. VARĀH. BRU. S. 5, 46. 50, 16. fgg. 53, 60. 67. सुत° 53, 119. Spr. (II) 769. RĪĠA-TAR. 2, 109. 5, 179. तेजो° MBu. 3, 99 in der Unterschr. Spr. (II) 1539. 2759. प्रताप° RĪĠA-TAR. 5, 178. प्रज्ञा° MĀRK. P. 58, 68. स्वार्थकानिं कोपि किम् KATHĀS. 60, 94. इष्ट° KUSUM. 54, 2. राजप्रसाद° PAÑĀT. 26, 25 (23, 19 ed. orn.). धर्म° VP. bei MUIR. ST. 1, 193. काल° Zeitverlust R. 4, 61, 57. RAGH. 13, 16. ब्राह्मण्यात् — न कानिमुपगच्छति kommt nicht um MĀRK. P. 113, 31. Ruin Spr. (II) 5286. मर्त्यानाम् MĀRK. P. 16, 48. 25, 13. VARĀH. BRU. S. 4, 32. नृप° 8, 46. तद्वंश° PAÑĀT. 2, 6, 9. bei den Juristen das Verlieren, Unterliegen im Process. — 4) das Aufhören, Unterbleiben, Schwenden: कार्य° UTTARAR. 67, 10 (86, 10). कर्म° s. u. दीर्घसूत्र in den Nachträgen. यस्य चानुदिनं कानिर्गृहे नित्यस्य कर्मणः MĀRK. P. 35, 38. 61, 29. 48. fg. 51. 109, 30. 126, 14. न यमकवल्गुनि: SĀH. D. 261, 12. fg. सर्वदुःखानाम् BHAG. 2, 65. दुःख° Spr. (II) 5827. Buāg. P. 4, 23, 4. भारक्लेश° VP. bei MUIR. ST. 4, 218. प्रभु° MĀRK. P. 58, 63. उद्योग° Spr. (II) 5286. दौर्गत्य° KATHĀS. 2, 64. एतद्यसनं कानिमेव्यति 86, 17. Kap. 1, 21. 3, 74. SARVADARÇANAS. 75, 11. fg. KUSUM. 58, 6. NĪLAK. 165. — Vgl. काम°, व्यो°, स्पर्श°.

कानिकर adj. Schaden —, Nachtheil bringend Spr. (II) 274. बल° MĀRK. P. 92, 18.

कानिकृत् adj. dass.: हृषा° KATHĀS. 19, 111.

कानु m. Zahn TRK. 2, 6, 29. कालु WILSON und ÇKDa. nach ders. Aut.

— Vgl. कानव्य.

कानुक adj. = धातुक ÇKDa.

कान्ध UNĀDIS. 4, 159. n. = मरण UGÉVAL. — Vgl. कात्र.

कान्दण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

कापन (vom caus. von 2. क्) n. das Vermindern Suçr. 2, 221, 18.

कापुत्री f. ein best. Wasservogel HĀr. 84.

काफिका f. das Gähnen HĀr. 139.

कामियाम m. N. pr. eines Dorfes RĀGA-TAR. 8, 679.

कायक (von 2. क्) adj. fahren lassend, aufgebend: पूर्वोपचित° MDh. 14, 586.

कायति m. N. pr. eines Mannes SĀMSK. K. 184, b, 1.

कायर्न 1) m. n. Jahr P. 3, 1, 148 (parox., = त्रिकृति भावान् Comm.). VOP. 26, 40 (= भावं त्रिकृति). AK. 1, 1, 20. 3, 4, 28, 111. H. 159. an. 3, 437. MRD. n. 158. HALĀJ. 1, 116. 5, 15. AV. 8, 2, 21. Spr. (II) 3509. 7384. Verz. d. Oxf. H. 121, b, No. 213, Çl. 4. RĀGA-TAR. 6, 114. BuĀg. P. 2, 1, 12. 6, 19, 20. मासर्वयनकायनम् BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 11. am Ende eines adj. comp. (f. ई P. 4, 1, 27. VOP. 4, 14): पञ्च° BuĀg. P. 4, 6, 8. 3, 2, 2. 7, 5, 36. सप्तति° VARĀH. BRH. S. 69, 23. शत° AV. 8, 2, 8. 7, 22. nach PAT. zu P. 4, 1, 27 f. घ्रा, wenn nicht das Lebensalter gemeint ist, z. B. दिक्कायना शाला: in dieser Verbindung soll auch न nicht in ण übergehen. — 2) m. eine Art rothen Reises P. 3, 1, 148 (= त्रिकृत्युदकम् Comm.). VOP. 26, 40 (= घन्वु त्रिकृति). AK. 3, 4, 28, 111. H. an. MED. ÇAT. BR. 5, 3, 2, 6. KĀTJ. 13, 5. KĀTJ. ÇR. 15, 4, 10. VĀGBH. 1, 6, 5. — 3) m. Strahl, Flamme AK. H. an. MED. — 4) f. ई Jahr AV. 12, 1, 36. die Stelle ist verdorben. — 5) adj. (f. ई) auf das Jahr bezüglich, jährlich, jährlich AV. 3, 10, 9. 6, 14, 3. 11, 6, 17. Krankheit 19, 39, 10. — Vgl. घ्य° , एक° (adj. auch MBh. 3, 13036), त्रि° (auch JĀGŪ. 3, 271. MBh. 4, 512. 7, 1546), द्वि°, पृष्ठ°, षष्टि°.

कायनक m. = कायन 2) Suçr. 1, 80, 12. 193, 7.

कायनरत्न n. Titel eines Werkes Ind. St. 2, 245.

कायनसिन्धु desgl. ebend. 252. 272.

कायनमुद्गर desgl. ebend. 252.

कायनोत्तम desgl. ebend.

कायस् s. 1. विहायस्, सर्व°.

कायि ein Ausruf der Sāma u-Sänger: कायि कायि कुवा कायि (कायि ed. Bomb.) कुवा कायि (कायि ed. Bomb.) तथासक्तु । गायन्ति त्वां सुरश्रेष्ठ सामगा ब्रह्मवादिनः ॥ MBh. 12, 10399. °कार LĀTJ. 6, 12, 12. Schol. zu PĀNĀV. BR. 7, 3, 24.

कार (von कार), कारति einer Perlenschnur gleichen DHŪRTAS. 67, 16.

कार (von 1. कृ) 1) adj. am Ende eines comp. (f. ई) tragend, herbeischaffend; forttragend; entwendend: लीर्° MĀR. P. 51, 35. für sich nehmend, erhebend: कर° Abgaben Spr. (II) 6580. selbständig so v. a. hinreissend, entzückend BuĀg. P. 10, 7, 2. oder auch nach dem Comm. auf Hari bezüglich, H. betreffend. — 2) m. a) Divisor COLBR. Alg. 10. Journ. of the Am. Or. S. 6, 558. — b) eine prosodisch lange Silbe COLBR. Misc. Ess. 2, 151. — c) Perlenschnur, — schmuck (am Ende eines adj. comp. f. घ्रा) AK. 2, 6, 2, 4. 6. 3, 4, 28, 111. 24, 82. H. 658. 661. an. 2,

472. MRD. r. 101. HALĀJ. 2, 409. 5, 5. MBh. 1, 7021. 7023. 2, 2056. 3, 1824. कारलंकारयोपयौ ते स्तनौ 4, 392. 5, 4223. 6, 3967. 8, 4913. 13, 765. HARIV. 3970. 4371. R. 2, 32, 7. 3, 58, 36. 4, 44, 90. 5, 13, 34. 6, 113, 91. MEGH. 68. RT. 1, 4. 6. 2, 18. 3, 20. RAGH. 5, 52. 6, 16. KUMĀRAB. 5, 8. GĪT. 7, 14. Spr. (II) 844. 1316. 1787. 1910. 2147. 3885. 6173. 7247. 7385. fg. VARĀH. BRH. S. 4, 31. 11, 10. 43, 32. KHANDOM. 112. KATHĀS. 18, 17. 26, 232. 28, 124. 136. fg. 33, 211. PRAB. 81, 16. 93, 1. SĀH. D. 42, 21. RĀGA-TAR. 3, 414. 4, 69. 5, 13. 256. 358. 379. MĀR. P. 23, 102. BRĪG. P. 1, 16, 16. 3, 8, 28. 13, 41. 23, 10. 32. 28, 1. 25. 4, 9, 38. 10, 19. 15, 16. 24, 48. PĀNĀV. 1, 7, 49. 11, 34. PĀNĀT. 52, 22. मौक्तिक° KĀURAB. 16. रत्न° Verz. d. Oxf. H. 258, b, 2. नाग° PĀNĀV. 1, 11, 21. — d) ein Perlenschmuck von 108 Schnüren VARĀH. BRH. S. 81, 32. H. 659. aus 64 Schnüren 661. Schol. Zahl unbestimmt HALĀJ. 2, 407. — e) nom. act. a) Rauh: सर्वस्व° M. 9, 242. परस्व° MBh. 3, 17447. राज्य° KATHĀS. 30, 87. — β) Wegnahme, Entfernung: भारकाराय भूमे: BuĀg. P. 10, 63, 27. — γ) Kampf H. an. MRD. — 3) f. घ्रा nom. act. P. 3, 3, 104. VOP. 26, 191. — 4) f. ई a) Perle ÇABDAR. im ÇKDa. — b) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 158 (V, 2). — Vgl. घ्य°, घ्य°, घ्यङ्° (KUMĀRAB. 7, 91). घर्थ°, उद°, उदक°, काल° (Zeitgewinn KATHĀS. 31, 75. 77. 32, 10), कुरु°, जल°, दत्ति°, नगर°, प्राग्°, प्रेत°, फल°, बलि°, भाग°, भार°, मनोकारी, मुक्ता° (auch PĀNĀT. 53, 1), मृत°, राज°, रिक्थ°, लेख°, संदेश°, समिद्धार, सर्व°, सर्वसञ्चिञ्चिकारो, स्वयंकारकारी und स्वयंकारी.

कारक (wie oben) 1) adj. am Ende eines comp. (f. कारिका) tragend, herbeischaffend; forttragend; entwendend, raubend: घ्य° M. 11, 51. लवण° JĀGŪ. 3, 215. घर्थ° MÜLLER, SL. 409. कृतकारिका N. einer bösen Fee MĀR. P. 51, 42. auf sich nehmend: सर्वलोकस्य समयमलकारक: Spr. (II) 568. hinreissend, entzückend: गोपीनयन° PĀNĀV. 4, 8, 115. — 2) m. a) Dieb, Räuber H. an. 3, 110. MRD. k. 171. — b) Spieler (कितव) diess. RĀGA-TAR. 5, 451. — c) Divisor Comm. zu ĀRĀJAH. 2, 27. — d) Perlenschnur PĀNĀT. 176, 3. — e) Trophis aspera ÇABDAR. im ÇKDa. — f) Prosa TRK. 3, 3, 48. H. an. MRD. — g) eine Art Kenntniss, = विज्ञानभेद H. an. MRD. — 3) f. कारिका ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 158 (IV, 2). — Vgl. कङ्कणकारिका, कुट°, गन्ध°, नक्र°, पाद°, प्रमा°, भय°, माण्ड°, मल°, लेख°, वाउव°, वाचिक°, व्यञ्जन°, शासन°, संदेश°, संधि°, स्मृति°, स्वयं°, कर्ण°.

कारण 1) adj. HRM. JOGAC. 2, 43 fehlerhaft für कारिण. — 2) f. कारिणी nom. act. vom caus. von 1. कृ P. 3, 3, 107. Schol.

कारफल n. ein Perlenschmuck von 5 Schnüren H. 660. °क n. VARĀH. BRH. S. 81, 34.

कारभूषिक m. pl. N. pr. eines Volkes (mit Perlenschnüren sich schmückend) MĀR. P. 57, 37.

कारम् absol. von 1. कृ vernichtend; wiederholt KUSUM. 24, 18. — Vgl. सर्व°.

कारपट्टि f. Perlenschnur HARIV. 8783. RT. 2, 26. GĪT. 12, 25. KATHĀS. 75, 60. am Ende eines adj. comp. RT. 1, 8. f. ई KATHĀS. 39, 113. ई Suçr. 2, 486, 4.

कार्यु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20.

कारलता f. 1) dass. MRD. t. 25. KATHĀS. 39, 104. 107. 104, 99. — 2)

N. pr. eines Frauensimmers KATHÁS. 122, 68. — 3) Titel eines Buches Notices of Skt. Mss. 2, 372. Verz. d. Oxf. H. 280, a, 9. 292, b, 44.

कारव m. N. pr. eines Höllenbewohners H. 1362, Schol.

कारकारा f. eine Art Trauben RIGÁN. im ÇKDr. — Vgl. कारह्वरा.

कारह्वरा m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2, 1194. 1844. 3, 1991. — Vgl. ह्वरा, कारकौर und ह्वरह्वरा.

कारह्वर 1) n. Brantwein oder ein anderes berauschendes Getränk H. 903. — 2) f. eine Weintraube H. 1136. HALĀJ. 2, 38.

कारह्वरिका f. Weintraube H. an. 3, 372.

कारकौर m. Bez. des Fürsten eines best. Volkes VARĀH. BṢH. S. 14, 33. JOGAC. 3, 18. — Vgl. कारह्वरा und कारह्वर.

कारायणा n. N. verschiedener Sāman LĀṬJ. 4, 6, 2. 7, 2, 1. 13. PAÑĀK. B. 14, 9, 33. Ind. St. 3, 247, a. इन्द्रस्य 209, a.

कारावली (कार + आ०) f. 1) Perlenschnur Glt. 11, 13. PAÑĀK. 3, 5, 11. am Ende eines adj. comp. ०लि Spr. (II) 6332. — 2) Titel eines von Purushottama verfassten und in Calcutta gedruckten Wörterbuchs HĀ. 273. MED. Anb. 3. UóUVAL. zu UNĀDIS. 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 183, a, 4. 185, b, 43. 192, a, 20. 194, a, 13. 195, b, 8. 196, a, No. 454. — Vgl. कृद्वारावली.

कारि (von 1. कृ) f. 1) = कार in यङ्०. — 2) Karavane UóUVAL. zu UNĀDIS. 4, 124. TRN. 2, 8, 29. HĀ. 138. H. 493. MED. r. 102. — 3) Verlust im Spiel u. s. w. MED.

कारिक 1) adj. oxyt. = करिखि gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5, 3, 108. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 58, 18. — Vgl. भार्०.

कारिकण्ठ (कारिन् + कण्ठ) 1) adj. a) eine reizende Kehle habend; vgl. 2). — b) eine Perlenschnur um den Hals habend H. an. 4, 70. MED. th. 21. — 2) m. der indische Kuckuck diess.

कारिकर्ण m. patron. von करिकर्ण PRAYARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 32. कारिकर्णपुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. B. 14, 9, a, 30.

कारिण adj. von der करिण genannten Gazelle kommend: Fell KAUC. 87. मास M. 3, 268 (HĀ. JOGAC. 2, 43 darnach zu verbessern). JĀG. 1, 257. MBH. 2, 97. MĀK. P. 32, 3. वस्ति KARAKA 10, 3. — HĀ. JOGAC. 4, 33 fehlerhaft für करिण.

कारिणिक adj. Hariṇa genannte Gazellen jagend P. 4, 4, 35, Schol.

कारित 1) adj. partic. praet. pass. vom caus. von 1. कृ; s. das. — 2) m. a) = कारित eine Taubenart GAṬIDU. im ÇKDr. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 1. — b) patron. von Harita gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. 2, 4, 67, VArtt. MBH. 12, 9988. HARIV. 758. 1403 (unter den Söhnen Viçvāmītra's). pl. seine Nachkommen (sonst करिताः) VP. 369 nebst N. 3. — 3) f. आ = करिता Bez. einer Svarabhakti Comm. zu TS. PRĪT. 21, 15. WEBER, PRATIGĀS. 108. — Vgl. कुमार०.

कारितक n. = करितक Gemüse ÇANDAR. im ÇKDr.

कारितकात m. pl. die Nachkommen des Haritakātja P. 1, 1, 78, VArtt. 4.

कारितयज्ञ adj. zu Haritajagūa in Beziehung stehend WEBER, Nax. 2, 392.

कारितायन m. patron. von कारित P. 4, 1, 100.

कारिताम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 183, a, 4 v. u.

कारिर् 1) adj. mit Haridrā (Gelbwurz) gefärbt, gelb überh. P. 4, 2, 2, VArtt. 5 (proparox.). H. 1394. HALĀJ. 4, 50. MED. r. 241. Kleid ĀCV. GAṆJ. 1, 19, 11. KĪTJ. ÇA. 25, 8, 2. ÇAT. B. 13, 4, 4, 8. SUÇR. 1, 111, 7. VARĀH. BṢH. S. 5, 58. TATTVA. 12. वर्षा MBH. 4, 1831. 12, 10058. 10065. मेह KARAKA 8, 4. मूत्र SUÇR. 2, 525, 10. संनिपात Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — 2) m. a) Nuclea Cadamba (कदम्ब) ROXB. HĀ. 96. MED. — b) ein best. vegetabilisches Gift: करिद्रातुल्यमूलो यो कारिद्रः स उदा-हृतः BHĀVAPR. im ÇKDr.

कारिद्रक 1) adj. = कारिद्र gelb: ०संनिपात VARĀH. BṢH. S. 67, 5. — 2) m. a) ein best. Baum MADAN. 5, 62. — b) N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 9504. fälschlich कारिन्द्रक Citat beim Schol. zu H. 1311.

कारिद्रव (von कारिद्र) n. Gelbheit KARAKA 2, 1.

कारिद्रव (von करिद्र) 1) m. ein best. gelber Vogel RV. 1, 50, 12. 8, 35, 7. — 2) m. pl. die Schule des Haridru, n. Bez. eines Werkes desselben Ind. St. 3, 259. ROTH, Nir. XXIII (m. sg.).

कारिद्रविक n. ein Werk der Haridravin Nir. 10, 5.

कारिद्रविन् m. pl. die Schule des Haridru P. 4, 3, 104, Schol.

कारिद्रवीय m. pl. desgl. Ind. St. 3, 259. Verz. d. Oxf. H. 50, a, 18. fg.

कारिद्रवेय m. pl. desgl. ROTH, Nir. XXIII.

कारिद्रुमत m. patron. von करिद्रुमत् KĀND. UP. 4, 4, 2.

1. कारिन् (von 1. कृ) adj. tragend, bringend; überbringend; entwendend, stehend, raubend: वासिकुञ्जराणाम् JĀG. 2, 278. स्वर्णं 3, 208. दम्बो लोमकारिणः MBH. 1, 430N. अर्थ० KATHÁS. 30, 119. मार्जारो ज्ञात-कारिणी MĀK. P. 76, 6. 9. 11. 16. RIGĀ-TAR. 4, 628. 5, 106. PAÑĀK. 1, 10, 78. 4, 8, 78. uneig.: जीवितं Spr. (II) 1127. 5780. मातुर्पौवनकारी 1752. 5343. 6076. सौन्दर्यं KATHÁS. 40, 44. benehmend, entfernend: कासं SUÇR. 2, 198, 12. पित्तं, क्षेमं RIGÁN. off. पापं Spr. (II) 1040. तापं KATHÁS. 35, 12. शोकं Verz. d. Oxf. H. 72, a, 21. sich aneignend, für sich nehmend P. 5, 2, 69. 5, 2, 65. प्रियतमादेकार्थं Spr. (II) 1436. साम्राज्यं RIGĀ-TAR. 3, 488. बलिषड्भागं erhebend Spr. (II) 568. raubend so v. a. übertreffend: प्रशाङ्क्युतिकारिभिरम्बुधरैः VARĀH. BṢH. S. 24, 16. 70, 7. तरंगकारित्रिवली KATHÁS. 89, 5. die Sinne —, das Herz hinreißend, entzückend, prächtig H. 1444. HALĀJ. 4, 4. रजः — सततं कारि देहिनाम् M. 12, 28. क्रियते बुध्यमानो (so ed. Bomb.) ऽपि नरो कारिभिरिन्द्रियैः MBH. 3, 112. गुणाः 12, 11582. Gosang ÇĀK. 5. ÇIÇ. 10, 69. Spr. (II) 2529. 4961 (अति०). 5896, v. l. 6729. NĪGĀN. 3. KATHÁS. 18, 12. 22, 103 (wir trennen कारि स्व०). 44, 46. 47, 111. 101, 70. HĀ. JOGAC. 1, 31. 4, 32. RIGĀ-TAR. 1, 209. ते काराः कस्य कारिणः 5, 13. MĀK. P. 23, 99. 102. BUĀG. P. 4, 19, 36. PAÑĀK. 4, 8, 35. in comp. mit dem, was hingerissen wird: जललोचनं KATHÁS. 4, 29. मृतिं R. 2, 14. श्रोत्रं MĀK. P. 61, 31. चित्तं DAÇĀK. 87, 9. विष्टपं Spr. (II) 7160. mit dem, wodurch man hingerissen wird: कात्ति 4280. KATHÁS. 33, 166. 124, 72. स्वच्छन्दं nach Belieben entzückend PAÑĀK. 4, 8, 78. — Vgl. जलं, पङ्कजं, प्राणं, फलं, बीजं, भगं, भागं, भारं, भूतं, मनो (जनं H. 1390), मृतं, रि-क्थं, रोगं, लेखं, लेखसंदेशं, लोमं, विघ्नं, वीर्यं, शासनं, अग्रणं, संदेशं, सर्वं, स्त्रीचित्तं (adj. VARĀH. BṢH. S. 105, 9), कृदयं.

2. कारिन् (von कार) adj. mit einer Perlenschnur (-schmuck) versehen Spr. (II) 1040. BUĀG. P. 10, 13, 47. NĀRĀJANADHĀNA im ÇKDr.

कारियोजन (von कारियोजन) adj. das Ansehen der Falben begleitend, — bewirkend: पात्र RV. 1, 82, 4. ब्रह्माणि (wir nehmen an, dass ०ज्ञना zu betonen sei) 61, 16. Bez. eines best. Somagraha Ind. St. 10, 39, 2. VS. 18, 20. Çat. Br. 4, 2, 3, 5. 4, 2, 2. TS. 6, 5, 9, 1. Âçv. Çr. 5, 3, 8. 6, 11, 8. 12, 2. Lîp. 2, 11, 5. 9. PÂÑĀV. Br. 1, 6, 9.

कारिषर्ण n. N. eines Sāman PÂÑĀV. Br. 2, 9, 1. 12, 6, 7. Lîp. 6, 8, 12.

कारिषास m. N. pr. einer Gottheit WILSON, Sol. Works 2, 195.

कारिषेण m. patron. von कारिषेण P. 4, 1, 153, Schol.

कारिषेण्य m. desgl. P. 4, 1, 152, Schol.

कारिस eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten Vjūtp. 179. Mōl. asiat. 4, 638.

कारित 1) m. a) eine Taubenart, Columba Hariola Buch. AK. 2, 5, 34. H. 1341. an. 3, 815. HALĀ. 2, 99. MBh. 1. 176. MBh. 3, 11576. 13, 5500. Suçr. 1, 201, 20. Vîçh. 1, 6, 48. VARĀH. Brh. S. 48, 6. 86, 21. 88, 1. 15. Z. d. d. m. G. 27, 28. MĀK. P. 15, 26. 32. Verz. d. B. H. No. 897. am Ende eines adj. comp. f. छा RAGH. 4, 46. — b) Betrug H. an. MBh. — c) N. pr. verschiedener Männer (eines Gesetzgebers, Arztes, Grammatikers) H. an. MBh. ÂPAST. 1, 13, 10. TS. PĀT. 14, 18. Comm. zu 19. fgg. JĀĀ. 1, 4. MBh. 3, 986. 12, 1594. Bhāg. P. 12, 7, 5. Ind. St. 1, 30. 58. 232. fg. 391 (wohlrichtiger कारित). 467. Verz. d. B. H. No. 140. 322. 327. 941. 947. 952. 958. 975. 1017. 1028. Verz. d. Oxf. H. 14, a. N. 113, b, 49. 150, b, 43. 266, b, 1. 34. fg. 268, a, 24. 269, a, 10. 271, a, 14. 280, a, 10. 291, b, No. 707. 310, a, 14. 24. 311, b, 41. 341, b, No. 799. 358, a, 1. Verz. d. Cambr. H. 23. 65. 68. WILSON, Pratiçhîa. 74. WILSON, Sol. Works 1, 13. 299. HALL 203. ein Sohn Ambarisha's Bhāg. P. 9, 7, 1. Viçvāmitra's 16, 36. Gābālî's Kid. in Z. d. d. m. G. 7, 583. — d) pl. das Geschlecht des Hārîta Verz. d. B. H. 60, 36. VP. 369, N. 3. N. pr. eines Volkes R. 1, 55, 3. — 3) f. 3) a) N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sol. Works 2, 21. 33. — b) कारितोपुत्र pl. N. pr. eines Geschlechts Ind. St. 3, 485. — Vgl. कु०, बृहदारोत, लघु०, वृह०.

कारितक m. = कारित 1) a) RĪĀN. im ÇKDr. PÂÑĀT. 158, 21.

कारितबन्ध m. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 158 (V, 3).

कारिति m. patron. von कारित; pl. PRAVANĪDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 86.

कारुक (von 1. कृ) adj. wegnehmend, verzehrend: आपो ऽग्निं कारुकाः TS. 5, 6, a, 5.

कार्त्र n. nom. abstr. von कर्त्र gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5, 1, 129.

कार्य m. patron. von कर्त्र gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

कार्द = कृद Herz in उर्कार्द und मु०.

कार्द (von कृद) 1) adj. im Herzen befindlich: तमस् BRNFRY, SV. X (तमो कार्द zu trennen). ब्रह्मन् ÇAṬK. zu KūĀND. Up. 8, 13. Bhāg. P. 11, 13, 33. — 2) n. gaṇa पुर्वादि zu P. 5, 1, 130; vgl. 6, 3, 50. a) Zuneigung, Liebe AK. 1, 1, 3; 27 H. 1377. MBh. 9, 3358 (pl.). R. 1, 9, 27. Vîçh. 148. MĀK. P. 37, 12. 76, 3. पाण्डवेषु MBh. 5, 3420. सौहृद R. 4, 4, 15. कार्द वैवाकरोत्तस्य 7, 59, 3, 58. यस्तज्ज्ञानं गवां कार्दमेति MBh. 13, 3536. पुत्र० zu 1, 1330. 2, 2479. MĀK. P. 81, 24. अति० 72, 18. त्वयि मे 100, 24. am Ende eines adj. comp. (f. छा): मयि संज्ञातकार्दानाम् MBh. 3, 12418. उदितं प्रिया प्रति सकार्दम् Çiç. 9, 69. सकार्दा Zuneigung empfindend MĀK. P.

76, 7. — b) Absicht, Vorhaben Bala. P. 1, 7, 55. 3, 4, 19. 19, 74, 36.

कार्दवत् (von कार्द) adj. Zuneigung empfindend: मुभूत्वपि कार्दवती भूषाम् MĀK. P. 125, 42.

कार्दविद्या f. Titel einer Schrift COLBR. Misc. Ess. 1, 326.

कार्दि (von कृद) 1) m. a) Herz: कार्दि ते शोचयामसि AV. 6, 89, 1. 2. 13, 4, 55. — b) Zufriedenheit, ein Gefühl des Behagens VARĀH. Brh. S. 5, 87. 6, 13. 8, 6. 18, 3. 19, 12. 32, 29. — 2) n. Herz, überh. das Innere des Menschen: आ वो कार्दि भयमानो व्यपेयम् RV. 2, 29, 6. 5, 44, 9. मा नो कार्दि त्विषा वंधी: Soma 3, 68, a. इन्द्रस्य कार्दि वोदय 9, 8, 3. 60, 3. 70, 9. 84, 4. 86, 19. 108, 16. मनो मे कार्दि पच्छ VS. 6, a1.

कार्दिका s. यम०.

कार्दिक 1) m. (von कृदिक) patron. des Kṛtavarmā MBh. 1, 2651. 6998. 7916. 3, 781. 4, 2357. 5, 75. 4378. 16, 74. fgg. 18, 159. HARIV. 2103. 14439. R. 7, 6, 35. — 2) n. Freundschaft: कार्दिकं चापि दर्शितम् R. 5, 7, 52.

कार्दिन् (von कार्द) adj. Zuneigung empfindend: तेषु MĀK. P. 81, 24. 31.

कार्दिवन् (von कार्दि) adj. beherrscht oder herzlich TAHT. Ân. 4, 7, 5. v. 1. für कार्दिन् herztürkend 9, 2.

कार्दिन् (von कार्द) adj. herztürkend: घर्म VS. 38, 12. कार्दिवन् TAHT. Ân. 4, 9, 2.

कार्म्य v. 1. für कर्म्य TAHT. Ân. 6, 6, 2.

कार्य (von 1. कृ) 1) adj. Schol. zu P. 3, 1, 124. 6, 1, 155. = कर्तव्य H. an. 2, 390. MBh. j. 64. a) zu tragen: कस्तं HARIV. 7682. धर्मकार्य-शस्त्र adj. RAGH. 7, 64. वारणाराजं KUMĀRAS. 5, 70. युधर्वविष्टिसकलं KATVĀS. 110, 143. — b) fortzutragen Çat. Br. 2, 6, 4, 12. निःश्यासकार्यप्रक RAGH. 10, 48. घोषकार्याभिः सिक्ताभिः KATVĀS. 40, 19. — c) wegzunehmen, zu rauben, was man sich aneignen kann: भर्तृकार्यधनो हि सः (भूतः) M. 8, 417. चारं, राजं Spr. (II) 3240. अकार्यं ब्राह्मणं राज्ञा M. 9, 189. — d) zu benehmen, so v. a. unabänderlich, unerschütterlich: नि-श्रय adj. KUMĀRAS. 5, 8. DAÇAK. 62, 13. बुद्धि KĀM. NITIS. 15, 30. वृत्त MBh. 5, 953. — e) gewinnbar, bestechbar: धनं MĀK. 13, 15. 78, 22. गुणं 28. HARIV. 8658. अत्रयं KUMĀRAS. 5, 53. अ० unbestechlich M. 7, 217. MBh. 12, 8144. Spr. (II) 791. — f) aufzuführen: वीथी स्पदेकाङ्का द्विपात्रकार्या तथैकार्या वा BHAR. NĀTJAC. 18, 102. — g) zu dividieren Comm. zu ÂRJABH. 2, 27. — h) = कारिन् hinrettsend, reizend: कार्ये ऽयं (कार्यं?) विषयः MBh. 13, 1429. — Unklar ist uns die Bod. von एककार्य als Beiw. von युग Zeitalter MBh. 3, 13049. एकाकार्य od. Bomb., was NILAK. sehr künstlich erklärt, indem er darin आकार Spotte sucht. — 2) m. Terminalia Bellerica Roxb. H. an. MBh. — Vgl. वाउव०, शोर्ष०.

कार्यश्च m. patron. von कार्यश्च gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

कार्ष्ण m. wohl metron. von कृष्णि gaṇa गृध्यादि zu P. 4, 1, 136.

काल = कल P. 3, 1, 140. 1) m. a) = कल Pfingst MBh. 1, 36. — b) Bein.

α) Balarāma's, des Pfingstträgers, TRĀK. 1, 1, 36. — β) Sālavāhana's H. 712. an. 2, 516 (सीत० gedr.). भूभुज् Verz. d. Oxf. H. 193, b, 16. —

c) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Arishṭakarma VP. 4, 24, 12; vgl. कालेय. — 2) f. छा Brantwein AK. 2, 10, 89. H. 903. H. an. MBh. HALĀ. 2, 174. HĀK. 63. MECH. 50. Çiç. 10, 21. Spr. (II) 2992. HEM. JOÇAC. 3, 15 (pl.). — 3) f. 3) der Frau jüngere Schwester H. 555.

कालक m. ein Pferd von bestimmter Farbe (पीठकृति-गय), = क-

रिक् H. 1242. — Vgl. उप०, श्वकालिका.

हालबन्ध n. Sammelname von कलबन्ध gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45.

हालकल n. = कालाकल ein best. Gift Triak. 1, 2, 4. ÇABDAR. im ÇKDr. Spr. (II) 2992, v. 1.

हालकाल n. desgl. ÇABDAR. im ÇKDr.

हालास्य N. pr. einer dem Çiva geheiligten Oertlichkeit: °माहात्म्य Verz. d. Kop. H. 5, b. fgg. MACC. Coll. 1, 91. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 11.

हालाक् m. = कलाक् ein schockiges Pferd ÇABDARTHA. bei WILSON.

हालाकल 1) m. a) eine best. Giftpflanze, welche im Himālaja in Kishkindhā und am Meere in Koṅkara wachsen soll; ihre Früchte gleichen den Zitzen einer Kuh Bhāvā. 5. — b) eine Eidechsenart HAR. 2, 102. — c) = 4) H. 1195, Schol. Spr. (II) 7388. — 2) f. eine kleine Mausart GAṬADH. im ÇKDr. — 3) f. Brantwein RĪGĀN. im ÇKDr. — 4) n. ein best. starkes Gift, das aus den Knollen des Hālāhala bereitet wird; nach R. und BULO. P. das bei der Quirlung des Oceans gewonnene Gift. TRIAK. 1, 2, 4. RĪGĀN. 6, 224. R. 1, 45, 21. SUÇA. 2, 252, 7. Spr. (II) 814. 2992. 4077. 5499. 5957. 7124. 7387. HRM. JOGAÇ. 3, 15. BULO. P. 8, 7, 18. 42. — Vgl. कलाकल, कालकल, कालकाल.

हालाकल m. Schlange ÇABDAR. im ÇKDr.

हालिकी (von कल) adj. zum Pfluge gehörig P. 4, 3, 124. m. Pflüger 4, 81. AK. 2, 9, 64. RĪGĀ-TAR. 4, 326. PAÑKAT. 225, 22. als Erklärung von गोविकर्त Schlächter Schol. zu KĪTJ. ÇA. 15, 3, 12. — Vgl. कलिक.

हालिङ्गव m. patron. von कलिङ्गु ÇAT. BR. 10, 4, 5, 1.

हालिनी f. eine Eidechsenart H. 1298.

हालु m. Zahn UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 1. WILSON und ÇKDr. nach TRIAK.; हानु die gedr. Ausg.

हालिय m. patron. von कलि gaṇa गृह्यादि zu P. 4, 1, 136. KĪTJ. ÇA. 10, 2, 21. PRAVARADHJ. in Verz. d. B. H. 59, 6. N. pr. eines Sohnes des Anishṭakarma (vgl. काल) BULO. P. 12, 1, 23.

हाव (von हू = कृ) m. Herbetruf GAṬADH. im ÇKDr. Bez. verschiedener Lockkünste verliebter Weiber AK. 1, 1, 3, 32. TRIAK. 3, 3, 303. H. 509. HALĪ. 1, 89. BHARATA beim Schol. zu NALOD. 2, 55. DAÇAR. 2, 81. SĀU. D. 125. 127. 509. PRATĀPAR. 55, a. SUBHĪSH. 296, 27. MBH. 1, 3905. 3, 1787. 5, 237. 243. HARIV. 12006 (die neuere Ausg. देवकन्याप्रहारी: st. देवकन्याङ्गहावी:). Spr. (II) 7028. MĀRK. P. 106, 60. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 89. VOP. 24, 13. सकावम् BHATT. 3, 43. — हाव MĀRK. P. 33, 15 wohl fehlerhaft für कार.

हावनी f. N. pr. einer Tochter des Rāhi RĪGŪ Verz. d. Oxf. H. 32, b, 40.

हाविन् in एकं ÇĪKĪH. ÇA. 2, 12, 9. = एककं साधुकारिन् Comm.

हाविर्धान adj. das Wort कविर्धान enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61.

हाविर्धानि m. patron. von कविर्धान BULO. P. 4, 24, 9.

हाविर्यज्ञिक adj. von कविर्यज्ञ. मास LĪTJ. 10, 10, 6.

हाविर्यज्ञिय adj. desgl. KĪTJ. ÇA. 25, 2, 7.

हाविष्कृत (von कविष्कृत्) n. Bez. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 257, a. PAÑKAT. BR. 15, 5, 17. NIDĀNAS. 8, 4.

हाविष्मत (von कविष्मत्) n. desgl. Ind. St. 3, 247, a. PAÑKAT. BR. 11, 10, 9. NIDĀNAS. 8, 4.

हासु interj. Ausruf der Freude in einem Sāman TAITT. UP. 3, 10, 5. fgg.

हास् हासते wettlaufen NIK. 9, 89. वस्ये हासमाने RV. 3, 33, 1. 1, 169, 2. एष सूर्येण हासते 9, 27, 5. AV. 4, 36, 5. — Vgl. 1. कस्, कसना.

— caus. wettlaufen lassen: नावाञ्जिनं वाञ्जिना हासयति RV. 3, 53, 24.

हास und हास (von 2. कस्) 1) m. P. 3, 3, 62. 6, 1, 216. am Ende eines adj. comp. f. घा. a) das Lachen, Gelächter, laute Heiterkeit; häufig pl. AK. 1, 1, 3, 19. सोत्प्रास 34. H. 72. 296. HALĪ. 1, 91. MBH. 7, 1557. प्र-ज्ञास महाज्ञासम् 5592. हासम् 12, 12581. ज्ञास सस्वनं हासम् 14, 2164. HARIV. 1276. MBH. 13, 3788. HARIV. 3740. 18073. 18740. हासं मुमुषुः 18741. R. GORR. 1, 35, 15. R. SCHL. 2, 35, 19. MĀRK. 131, 14. RAGH. 12, 36. Spr. (II) 1028. 2912. लज्जिताः 4646. 6182. नित्यकसैर्हाः त्विपः 7442. VARĪH. BṚH. S. 86, 22. 104, 63. BṚH. 3, 2. KATHĪS. 7, 46. 18, 47. विलासहासादि चक्रे 49, 48. रुदंश्चाधत्त (so lesen wir) लोकस्य हासम् 61, 23. शील 114, 65. fg. ज्ञात° adj. RĪGĀ-TAR. 5, 487. DAÇAR. 4, 69. SĀU. D. 52, 12. 207. MĀRK. P. 25, 17. ईषहासा 26, 8. 63, 44. fg. 76, 5. BULO. P. 4, 9, 24. 40. 11, 10. 37. 2, 1, 81. 2, 11. 7, 25. 9, 15. 3, 2, 14. 4, 10. 20, 80. 25, 36. 27, 30. 28, 32. 4, 7, 21. 5, 1, 10. 5, 31. 8, 8, 17. 24. 9, 24, 64. PAÑKAT. 3, 11, 4. NALOD. 1, 31. हासास्पद MĀRK. P. 65, 24. घसहास PAÑKAT. 187, 1. महा° adj. laut lachend R. 6, 21, 19. स° adj. von Lachen begleitet BULO. P. 5, 2, 6. lachend VARĪH. BṚH. S. 12, 8. 13, 1. KATHĪS. 61, 13. DUBHTAS. 66, 5. SĀU. D. 34, 5. सकासम् adv. ÇĀK. ÇU. 10, 4. UTTARAR. 101, 19 (136, 1). KATHĪS. 24, 74. — b) das Verlachen, Verspotten Jmdes (gen.) R. 4, 3, 19 (13 GORR.). — c) worüber man lacht, Scherz, Spass: घ्राष्यान° eine komische Geschichte KATHĪS. 57, 49. खर्षू° 61, 86. मुग्धहासकथाः 55. — d) das hellweiße Aussehen eines Dinges wird als ein Lachen (wobei die weißen Zähne zum Vorschein kommen) desselben angesehen: शार्दमेधार्थं हासं मुक्ता R. 7, 20, 22. कुमुदहृचिरहासा R. 3, 28. मुन्दरराधरकुन्द° BULO. P. 3, 15, 44. मुखाब्ज° 10, 23, 22. घन्यदिग्गपसानन्दकौबेरी° KATHĪS. 120, 16. कैलास° 19, 107. चन्द्र° SĀU. D. 130, 11. घतिरुचिरमन्दहासचन्द्रातप PAÑKAT. 3, 5, 25. चामरहासैः (करिः schlecht die neuere Ausg.) HARIV. 4649. कन्दल° 3558. फेनहासैः सिष्यति 5785. फेनविलासप्रोज्ज्वलहासा KHANDOM. 119. कारकावृष्टि° MRGH. 55. हासहासा निमग्नाः VARĪH. BṚH. S. 56, 7. कार° RĪGĀ-TAR. 1, 90 (beide Ausg. कर°). BULO. P. 10, 35, 4. स्थलपद्म° (blüht anfänglich weiß) BHATT. 2, 3 (= विकाम Comm.). — e) Hochmuth (vgl. स्मय) BULO. P. 6, 8, 14. — 2) f. घा ein N. der Durgā (oder ist etwa हासभीमा zu lesen?) H. c. 52. — Vgl. गण°, यीष्म°, चन्द्र°, जल°, पुष्प°, भीम°, महा°, मास°, यम°, रजनी°, रात्रि° वन°, सु°.

हासक 1) m. (vom caus. von 2. कस्) Spasmacher MBH. 12, 1329. R. GORR. 2, 32, 21. — 2) f. हासिका (von 2. कस्) das Lachen, Gelächter H. 296. — Vgl. ग्राम°, राज°, वन°, हिम°.

हासन (vom caus. von 2. कस्) adj. Jmd zum Lachen bringend, komisch KATHĪS. 20, 119. 49, 12. 60, 147. लोक° 39, 192.

हासवती f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 105.

हासम् ved. UNĀDIS. 4, 220. m. = चन्द्र UGĀVAL.

हासिन् (von 2. कस्) 1) adj. a) lachend PAÑKAT. 4, 8, 39. मोघ° in den Tag hinen KĪTJ. 25, 0. घनर्म° MBH. 5, 2022. चारुहासिनी (s. auch bes.) 1, 906. 4, 415. HARIV. 9179 (nach der Lesart der neueren Ausg.) R.

Gora. 2, 10, 25. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 9. VP. bei Muir, ST. 4, 179, N. 61. पाणिनिचर्चनिविवेकस्य^० lachend über KATHAS. 5, 25. विनीतव-
निता^० 95, 28. — b) am Ende eines comp. lachend mit so v. a. hell, weiss
erschleucht durch; überh. prangend von, geschmückt mit: पञ्चदशवक्त्र-
पङ्क्तिहासिभिः MBH. 1, 5401. कंसहासिनी कृदिनी HARIV. 3626. 3826. दि-
शा कैलासहासिन्या RĪGA-TAR. 1, 57. सौधहासिनी पुरी 4, 70. KATHAS.
18, 10. कृचधामरहासिनी राजश्रीः RĪGA-TAR. 5, 449. 6, 88. चलोद्गारहा-
सिनी पुरी HARIV. 3099. ब्रजेषु गर्गोद्गारहासिषु 3844. वज्रवेद्यु^० 6126.
प्रकृतत्रहासिनी (०दामिनी die neuere Ausg.) देवमन्त्रचमूः 2662. रथेन
नेमिनिर्वाण-हासिना 5654. जाल^० 9179 (चारु^० die neuere Ausg.). — 2)
f. हासिनी N. pr. einer Apsaras MBH. 13, 1425. — Vgl. चारु^०,
भाउ^०, सु^०.

हास्त (von कस्त) adj. mit den Händen gebildet: मुकुल so v. a. घञ्ज-
लि NALOD. 1, 38.

हास्तायन^० adj. von कस्त gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

हास्तिक^० (von कस्तिन्) 1) adj. = तेन चरति P. 4, 4, 8, Schol. aus Ele-
phanten bestehend: ० प्रायसैन्यम् RATNĀV. 86, 12. 87, 5. — 2) n. eine Menge
von Elephanten P. 4, 2, 47. AK. 2, 8, 2, 4. H. 1418. MBH. 9, 2839 (कस्तिक
ed. Bomb.). eine Menge von Elephantenkühen P. 6, 3, 35. VĀRTI. 3, Schol.

हास्तिकर्षूक^० adj. (f. आ und ई) von कस्तिकर्षू gaṇa काश्यादि zu P.
4, 2, 116.

हास्तिदत्त (von कस्तिदत्त) adj. elfenbetnern KAUC. 13.

हास्तिदायि s. हास्तिदायि.

हास्तिदायि m. patron. von कस्तिदाय PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H.
58, 22. ०दायि 86, 8.

हास्तिन (von कस्तिन्) 1) adj. a) proparox. dem Elephanten gehörig:
पसम् AV. 6, 72, 3. — b) oxyt. eines Elephanten Höhe (Tiefe) habend P.
5, 2, 38. स-स्तलम् DAÇAK. 177, 9. — 2) n. = हास्तिनपुर TRIK. 2, 1, 13.

हास्तिनपुर n. = कस्तिनापुर P. 6, 2, 101. H. 978. MBH. 1, 8787. 3978.
5, 5964. HARIV. 11234. R. 2, 68, 13 (70, 11 GORR.). Buig. P. 1, 10, 7. Verz.
d. Oxf. H. 77, 2, 28. Davon nom. abstr. ०त्वं n. MBH. 1, 8787.

हास्तिनायन^० (von कस्तिन्) P. 6, 4, 174. adj. gaṇa पत्तादि zu 4, 2, 80.
m. patron. gaṇa नडादि zu 1, 99.

हास्तिपद (von कस्तिपद) m. N. pr. eines Mannes P. 4, 3, 132. Davon
adj. हास्तिपद^० ebend.

हास्तिशीर्षि m. patron. von कस्तिशिरस् P. 6, 1, 62, Schol.

हास्तिशीर्ष्या f. ved. P. 6, 1, 61, VĀRTI. 3, Schol.

हास्य (von 2. कस्) 1) adj. über den oder worüber man lacht, lächer-
lich, komisch: सर्वेषु HARIV. 3201. Spr. (II) 4812. RĪGA-TAR. 6, 68. PAÑ-
ĒAT. 1, 356. ०वस्तु MBH. 4, 118. वचस् RAGH. 2, 48. नामन् KATHAS. 66, 80.
०कथा Buig. P. 10, 69, 29. ०कार्य PAÑĒAT. 169, 16. Verz. d. Oxf. H. 175,
2, 31. हस AK. 1, 1, 3, 17. H. 294. HALĪJ. 1, 92. DAÇAK. 4, 69. SĪH. D. 543.
Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 1. R. 1, 4, 7 (3, 46 GORR.). लोक^० KATHAS. 61, 192.
सर्व^० Spr. (II) 3592. हास्यतर 163. — 2) n. a) das Lachen, Gelächter
AK. 1, 1, 3, 19. H. 296. JĪGĀ. 1, 84. MBH. 13, 483. हास्यं तेषां भविष्यति
R. GORR. 2, 10, 7. Suçr. 2, 406, 9. R. 3, 27. Spr. (II) 4434. 6100. Hm.
Jogaç. 1, 27 = SARVADARÇANAS. 33, 14. KATHAS. 22, 200. RĪGA-TAR. 5, 899.
MĪAK. P. 26, 9. SĪH. D. 525. घति^० Suçr. 1, 244, 6. लोक^० KATHAS. 63,

187. ईषदास्यप्रसवास्य PAÑĒAT. 1, 12, 24. 14, 59. हास्यास्यद् Spr. (II)
6117. हास्यास्यद्व 51. ०पदवीं याति PAÑĒAT. 252, 5. am Ende eines adj.
comp.: ज्ञात^० KATHAS. 12, 186. ईषदास्या PAÑĒAT. 1, 10, 20. — b) Spass;
eine komische Handlung, — Streich, etwas Komisches: घृतं न सेवेत हा-
स्यार्थमपि बुद्धिमान् M. 9, 227 (= MBH. 5, 1352). हास्येनेदमभिक्षितम्
PAÑĒAT. 209, 16. नृत्यवादित्रगीतेश्च हास्येश्च विविधैरपि। रमयसि स्म दे-
वराजम् MBH. 2, 308. 7, 2860. HARIV. 15072. 15737. 15739. R. 2, 69, 4. 5 (71, 4.
5 GORR.). कुर्वति हास्यम् 5, 60, 12. हास्यं न मन्यते (so Comm.) KĪM. NĪTIS.
5, 43. 16, 15. सततहास्यरुचि VĀRTI. BṛH. 2, 9. हास्योपासनकौशल 8, 15.
हास्योद्भूतवृत्तविद् 17, 3. ०ज्ञ 19, 3. 7. BṛH. S. 16, 19. 19, 12. ०दिदत्तु
KATHAS. 6, 58. ०वैचित्र्य 12, 77. 43, 108. 58, 79. Verz. d. Oxf. H. 139, 2, 1.
०प्रीति Buig. P. 10, 60, 25. 28. ०स्थायिभाव SĪH. D. 228. 412. 535. GAUḌA
beim Schol. zu H. 294.

हास्यकार adj. Lachen bewirkend: कर्मवर्षवर्षभाषाद्यैः SĪH. D. 79. पर^०
Spr. (II) 4913.

हास्यकार adj. dass. R. 7, 43, 1.

हास्यकृत् adj. dass. DAÇAK. 2, 8.

हास्यता (von हास्य) f. das Lächerlichsein: ०तां या लूचरल्लिच werden
Spr. (II) 435. RĪGA-TAR. 6, 180. लोके MBH. 1, 1996. भूतले HARIV. 15816.
ज्ञेने Spr. (II) 5629. ०तुमुपसंप्राप्तः MBH. 1, 5188. नी RĪGA-TAR. 5, 144.
न सकिष्ये तु ०ताम् KATHAS. 92, 5. ययौ लोकहास्यताम् 61, 6. 277. 63, 194.
हास्यत्वं (wie eben) n. dass.: ममैवैकस्य हास्यत्वं मा भूत् KATHAS. 13,
151. ०त्वं गतः 15, 54. 62, 116.

हास्यभाव m. 1) dass.: ०भावं या KATHAS. 61, 329. — 2) = हास्य
Spass, pl. HARIV. 8348.

हास्यार्णव (हास्य + ऋ^०) m. Titel eines Lustspiels Verz. d. Oxf. H.
146, b, No. 311. fg.

हाकम् = हाका BHARATA zu AK. 1, 1, 2, 48.

1. हाका interj. s. u. 3. हा.

2. हाका (onomatop.) m. TRIK. 3, 5, 2. Declination Vor. 3, 43. N. eines
Gandharva AK. 1, 1, 2, 48. H. 183. हा गन्धर्वभ्यां वा गन्धर्वभ्यां प-
रिदामि KAUC. 56. ÇĀṆKH. Çr. 4, 10, 1. HARIV. 7225. 9259. 14159. R. 6,
82, 50. KATHAS. 45, 350. 116, 87. MĪAK. P. 106, 57. häufig ist des Metrums
wegen हाका zu lesen, z. B. MBH. 1, 2559. 4815 (हाका ed. Bomb.). 2, 406
(हाका ed. Bomb.). R. GORR. 2, 100, 14. 83, 13. 92, 70.

हाकाकार m. der Ausruf हा हा MBH. 1, 1173. 5437. 3, 2542. Z. d. d.
m. G. 27, 19. Buig. P. 3, 16, 33. 19, 5. 4, 10, 14. 8, 21, 27. ०कृत हा हा
ausrufend R. 2, 59, 15.

हाकाकृत adj. हा हा ausrufend MBH. 3, 711. 718. 5, 7187. 7, 7429.
HARIV. 3335.

हाकाभूत adj. dass. MBH. 1, 7674. 3, 2724. 13, 2795. R. 6, 93, 4.

1. कि, किनेति DHĀTUP. 27, 11 (गती वृद्धौ). (प्र) हिणमसि AV. घकेतन,
घकेम, घक्यम्, घक्यन्, (प्र) घकेत्, (प्र) घकेषीत्, (प्र) जिघाय P. 7, 3, 56. Vor.
12, 4. जिघ्युस्, (प्र) केष्मामि. med. किन्वे, किन्वते, किन्वीरे, (प्र) हिषे, घ-
केषत 3. pl., किन्वाने; partic. कित s. bos. 1) in Bewegung setzen, antrei-
ben, anfeuern, reizen; veranlassen zu (dat.): das Ross RV. 3, 53, 24.
5, 36, 2. Wagen 6, 45, 14. अग्रिं गोभिर्किन्नुकि 1, 143, 4. 144, 5. 2, 44,
19. 10, 88, 5. Indra 2, 14, 4. उच्चर्यम् 19, 7 (unter 1. घक् zu streichen).

स्तोमम् 1,184,4. यज्ञम् 7,34,6. 56,12. den Soma 9,26,3. 4. 3,31,5. प्रातर्यज्ञमग्निना किनोति *besitit* 5,77,2. 7,34,5. अग्निसर्वाय 8,43,19. नैनं किञ्चिदपि वाजिनेषु *herausfordern* zu 10,71,5. छातुरम् *reisen* AV. 8,101,2. Çat. Br. 14,1,3,19. *med. sich in Bewegung setzen, angefuert werden u. s. w., sich beeifern*: तुभ्यं किञ्चानो वसिष्ठ गा घ्नः RV. 2,30,1. न किञ्चानासंस्तितरुस्त इन्द्रम् *ellig, heftig* 1,33,8. किञ्चे घर्वा 4,7,11. किञ्चानं न वाज्यम् 8,1,19. 9,44,2. 78,2. 86,25. रथाः 10,2. 18,65,2. *med. in activer Bed.*: धियो किञ्चाना उशिज्ञो मनीषिणः RV. 2,21,5. 7,10,1. उद्वाघमीर्यति (०यति) किञ्चैते मती (मतीः) 9,72,1. पयो किञ्चानाः 1,104,4. *partic. praes.*: संदष्टिरस्य क्षिपानस्य दत्तोः RV. 2,4,4. अत्या क्षिपाना न कृतुभिः *concitatus* 9,13,6. इन्द्रे क्षिपानः सोतुभिः 30,2. 98,2. Abgeleitete Form *imperat.* किञ्च in der Formel किञ्च मे गात्रा TS. 3,2,5,8. KĀTJ. Ça. 9,12,4. किञ्च, किञ्चति Dhātup. 15,82 (प्रीणार्थः); vgl. इन्, इन्व. — 2) *schleudern*: वज्रं किञ्चति सार्यकम् RV. 1,84,11. कस्माच्च किनोषि वज्रम् Bhaṅ. P. 6,11,19. मूलमकिनोत् 8,10,55. *pass.*: गदा शक्नोति सिध्ये Bhaṅ. P. 14,36. *med.*: किञ्चानो वाचम् *die Stimme hinauslassend* RV. 9,84,4. — 3) *fördern, unterstützen, verhelfen zu (dat.)* RV. 1,18,4. धियो 27,11. अस्मावापे महे किनु 8,45,30. धनीय 8,60,5. कर्तवे 10,27,18. 9,36,3. न वा उ सोमो वजिर्न किनोति 7,104,19. 8,4,16. 47,6. AV. 4,8,7. — 4) *her —, hinbefördern, herbeischaffen*: सोमम् RV. 3,46,5. धासिमत्ते 8,43,29. देवेभ्यः Çat. Br. 3,5,2,35. — 5) = 2. क्वा *verlassen, aufgeben*: पदवीं न किञ्चति Bhaṅ. P. 5,1,5. यावदिदं (कलेवरं) किनोम्यकम् 1,9,24. कर्म किञ्चन् 7,10,11. *loswerden, sich befreien von* 10,77,32. — 6) als ungewöhnliche Form könnte hierher gehören क्यत्तां du. *concitantes* sc. *equos* RV. 1,116,18 und अयां नपातमग्निना क्यत्तम् (क्यत्तम्, wie unsere Hdschr. liest, wäre *tredbet* an) TS. 1,6,22,4. der Text ist aber unsicher, wie AV. 19,42,4 zeigt. = ऐर्ध-संगमयितारम् Comm.

- *caus. aor.* अजीक्यत् P. 7,3,56, Schol. Vor. 18,1.
- *desid.* जिघीषति P. 7,3,56, Schol.
- *intens.* जिघीषते ebend.
- *अप* *abwerfen, sich befreien von*: कुद्रागम् Bhaṅ. P. 10,33,40.
- *आ* *med. herbeischaffen* RV. 9,74,8.
- *परि* *hinbefördern, verbringen*: यो वा कोत्रा परिकिनोमि (AV. Prāt. 3,58) मेघयो RV. 7,104,6.
- *प्र*, *प्रक्षिपोमि* u. s. w. VS. Prāt. 3,87. AV. Prāt. 4,95. TS. Prāt. 13,12. P. 8,4,15. Vor. 8,22. 12,8. 1) *antreiben, erregen*: प्र वै देवमयं न वाजिर्न क्षिपे RV. 7,7,1. किञ्चवृतस्य दीधितिं प्राधरे 9,102,8. — 2) *schleudern*: चक्रं तस्मै प्राक्षिपावम् MBh. 3,880. 12169. 5,7209. प्राक्षिपावम् 7278. 7205. Hariv. 11087 (S. 792). तस्मै महेपलम् Ragh. 15,21. Bhaṅ. P. 6,12,24. 8,11,30. चक्रं विक्रमसेने Pañéat. ed. orn. 58,9. प्राक्षिपीत् Bhaṅ. P. 15,121. Pañéat. 40,18. अशोकाय पादम् Mālav. 38,11. — 3) *herbei —, hinschaffen, liefern, Jmd Etwas zustellen, zukommen lassen*: पितृभ्यः RV. 10,16,1. ऊर्मिं देवमादनम् 30,7. 8. प्र क्तं 9. प्र तते किनवा यते अस्मे 98,13. यो वै वेदाद्यं प्राक्षिपोति तस्मै Çvatīçv. Up. 6,18. रथं तस्मै प्रक्षिपाय Ragh. 12,84. तस्मै सुवर्णादि Kathās. 10,100. 21,89. अस्याम्भः 25,182. 43,92. प्राभृतं प्रक्षिपामि 121,224. Rāśa-Tar. 3,250. 321. Bhaṅ. P. 9,4,84. — 4) *absenden (einen Boten), wegschicken,*

vertreiben, verjagen zu Jmd (dat.), zu — in Etwas (acc.): कृष्यादम् RV. 10,16,9. AV. 5,22,4. 31,10. 6,130,1. 7,115,3. समुद्रम् 10,5,22. कृत्पाः कर्त्रे 1,80. 19,87,3. न हताय प्रक्षिपे (infl.) तस्य दृषा RV. 10,109,3. Çat. Br. 3,2,4,3. TS. 2,2,6,5. TBa. 3,10,9,3. Ait. Br. 6,34. 36. Kauṣ. 75. Kauṣ. Up. 2,3. F. 12111. केव्याप्यच्च त्वां (पृथे) कीनः प्रजननात्स्वयम् । स-दशाच्छ्रेयसो वा त्वं विद्यापत्यम् *senden (zu einem andern Maune)* MBh. 1,4676. हतान् 2,1244. 4,281. कुशलार्थं तव Jmd *absenden um sich nach deinem Wohlbefinden zu erkundigen* R. 1,17,38 (26 GORR.). चारम् Kathās. 16,57. 17,55. 61. 41,20. 44,172. 48,103. 57,125. 120,98. प्रक्षिपाम्यर्चितामिमाम् *entlassen* 122,50. Rāśa-Tar. 5,56. 302. प्राक्षिपाम् Bhaṅ. P. 15,104. तस्मै स्वां भार्याम् MBh. 1,4211. Ragh. 8,78. 11,49. Kathās. 37,101. 75,114. Daçak. 68,3. हतान् — अग्रपुरोस्तयोः zu Kathās. 10,195. वाराणसीं प्रति ब्रह्मदत्तस्य 19,61. मां त्वां प्रति 67,28. अतिके तस्य 8,11. पार्थं तस्य Rāśa-Tar. 5,467. निजं गृहम् Kathās. 22,69. Rāśa-Tar. 3,405. 6,35. तान्प्राक्षिपे वमसादनम् MBh. 3,12160. 4,821. तान्वाणाः प्राक्षिपवन्मसादनम् 3,12178. यातव्याय हतम् Kām. Nitis. 12,9. पात्राय Kathās. 42,83. सोमदत्तस्य बन्धाय 20,16. 29,38. विघ्राय तस्य 45,89. विन्ध्याकातारं काणभूतिमवेनितुम् 2,8. 27,110. 43,111. योद्धुम् Bhaṅ. P. 14,1. *pass.* प्रक्षिपताम् Kathās. 101,113. — 5) *so v. a. प्रेषयति auffordern, anweisen* Lāṭs. 1,1,13. 8,3,2. पुत्रं श्वेतकेतुं प्रक्षिपाय पात्रपेति Kauṣ. Up. 1,1. — 6) *med. dahinfahren*: रथा इव प्रसर्गा अक्षेपत RV. 9,22,1. — 7) *hierher die Form प्रक्षिप्यतु davonlaufen*: अत एव पराङ्मनि (= गच्छतु Sā.) Ait. Br. 8,28. — 8) = 2. क्वा *mit verlassen, im Stich lassen*: तमपण्डितम् । ते ऽकृतार्थं प्रक्षिपवन्ति प्राणा रायः सुतादयः Spr. (II) 4151 (Bhaṅ. P.). — 9) *partic. प्रक्षिप* a) *ungetrieben, angefuert*: पार्थं Bhaṅ. P. 3,1,9. कालं 7,2,56. देव 8,20,14. 9,6,29. 22,16. — b) *geschleudert* AK. 2,8,3,56. H. 779. चक्रं मत्करप्रक्षिपत् Hariv. 15746. R. 5,80,32. प्रक्षितास्त्रवृष्टि Ragh. 3,58. Mālav. P. 134,45. Bhaṅ. P. 3,19,18. साधुषु प्रक्षितं तेजः प्रकृतः कुरुते ऽशिवम् 9,4,70. वेगेन प्रक्षितं बाहुम् *so v. a. mit Gewalt ausgestreckt* MBh. 1,6000. प्रक्षितनखरेषु *so v. a. eingegraben* Sāh. D. 71,1. *geworfen, gerichtet von Augon, Blicken* Megh. 72. Ragh. 2,27. 13,42. 15,84. Bhaṅ. P. 3,3,7. विचारमार्गप्रक्षितेन चेतसा Kumāras. 5,42. — c) *hingeschafft, zugestellt, zugesandt (von Sachon)* Kathās. 12,192. 21,91. लेख 42,109. 124,198. माला 50,136. Daçak. 87,8. Pañéat. ed. orn. 55,7. कुशल ad Megh. 112. — d) *ausgesandt* H. 1492. Boten u. s. w. RV. 19,165,4. AV. 2,29,4. 6,29,2. 8,2,11. 18,4,65. Çat. Br. 3,2,4,15. अघानं प्रक्षित एति 5,3,4,11. KĀTJ. Ça. 14,5,30. 15,7,24. Jāñ. 2,190. 8,283. MBh. 3,1801. 12,2606. 14,226. R. 2,91,42 (100,48 GORR.). 3,66,17. 5,39,8. 6,1,23. Kathās. 14,67. 17,12. 20,205. Rāśa-Tar. 4,222. 338. 340. दैत्येन Prab. 85,8. 97,10. Hit. 92,30. Vet. in LA. (III) 29,16. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,7, Çl. 24. तव पार्थ Pañéat. 161,19. कर्णाय *gegen (in einer Schlacht)* MBh. 7,8292. ज्ञाय R. 6,77,27. *fortgeschickt, fortgeschickt*: वनवासाय R. 2,46,2. Kathās. 27,54. Mālav. P. 114,6. — e) *hingeschickt zu (loc.) so v. a. mit der Sorge um* — *beauftragt*: अहं किं सततं गोपु भवता प्रक्षितः पुरा MBh. 4,69. — 10) *partic. प्रक्षितवत् der ausgesandt hat, st. des verbi finiti* R. 4,32,12. Kathās. 45,10. 48,102. — *caus. aor.* प्राक्षिप्यत् Pat. in Mālav. lith. Ausg. 7,118,6. — *desid.* vom *caus.* प्रक्षिवायपिषति ebend. 119,2. प्र-

जिघाप P. ed. Calc. 7, 3, 56. — Vgl. प्रकृत्यः, प्रकृतगम, प्रकृतर fgg.

— अनुप्र, partic. °कृत nachgeschandt UTTAR. 30, 2. 3 (39, 13).

— अग्रप्र, partic. °कृत hergeschickt AV. 10, 1, 15.

— उपप्र hinsenden zu (acc.) AV. 18, 4, 40. CAT. Br. 11, 5, 2, 11.

— प्रतिप्र zurücksenden, — jagen CAT. Br. 3, 5, 2, 16. AV. 10, 1, 5, 15.

— संप्र, partic. °कृत geschleudert: शराः MBH. 8, 4074.

— सम् 1) absenden BHAG. P. 9, 10, 18. — 2) zusammenbringen, — setzen, vorfertigen: सं वा कर्मणा किनेमि so v. r. zuwege —, zurechtbringen RV. 8, 69, 1. स्तोमं सं किनेमि रथं न तष्टा 1, 61, 4. समी रथं न भुञ्जिरेष्ट 9, 71, 5. तमुं ते गावो नृ धापो अद्रिरिन्दुं समन्तान् 6, 40, 2. hierher auch 1, 94, 1, wo समहेम st. सं महेम zu lesen ist, und oben so wohl auch 111, 3. Darnach unter 1. अक्षु zu berichtigen.

2. हि indecl. Einfluss auf ein folgendes स VS. Prāt. 3, 66. AV. Prāt. 2, 101. TS. Prāt. 3, 8. 6, 2. wann piuta P. 6, 1, 130. 8, 2, 93. das verbum finitum orthotoniert VS. Prāt. 6, 15. fg. Ind. St. 10, 413. 420. P. 8, 1, 84. fg. 56. gewöhnlich auf das erste Wort des Satzes folgend, aber auch an andern Stellen bei dem Worte, auf welchem der Nachdruck liegt. हेतोः AK. 3, 4, 32 (38), 18. H. an. 7, 17. HAL. 5, 95. MED. avj. 86. हेत्वपदेशे MED. अवधारणे AK. H. an. MED. विशेषे H. an. MED. विशेषणे HAL. पादपूर्णे (पूर्वो) AK. 3, 5, 5. H. an. MED. प्रश्ने. संभवे, असूपायाम् MED. विस्मये MALLIN. zu Çiç. 11, 64 mit Berufung auf AK. 3, 5, 9, wo aber unsere Ausgg. उको ही st. हि हो lesen. शोके ÇABDAR. im ÇKDR. Nie am Anfange eines Satzes. 1) begründend und bestätigend: denn, ja, nämlich: इन्द्रो वामुशति हि RV. 1, 2, 4. 15, 2. 3. 24, 4. वधीर्हि दस्युम् 33, 4. क्रुदं न हि u. s. w. 52, 7. स हि 55, 6. 77, 3. 93, 7. यथा यत्तं ददर्श हि 105, 18. नूनं देवेभ्यो वि हि धाति रत्नम् 2, 98, 1. स पृष्ठानामथ हि षः 3, 13, 3. 7, 21, 8. ते चिद्धि 7, 48, 3. 99, 3. AV. 3, 22, 6. 8, 9, 24. 12, 2, 55. CAT. Br. 14, 7, 3, 20. LĀTJ. 5, 5, 13. 7, 11, 6. 17. 21 (überhaupt besonders oft in diesem Buche). ĀÇV. GĀHJ. 1, 21, 3. Auch im ersten Satze eines Liedes u. s. w. RV. 1, 25, 1. 109, 1. 6, 1, 1. 2, 1. AV. 4, 14, 1. 5, 13, 1. कथं हि करिष्यसि CAT. Br. 12, 9, 2, 7. ऋङ्ग AV. 5, 11, 5. 7. हि कम् gewöhnlich am Pāda-Ende NAIGH. 3, 12. RV. 1, 47, 10. 2, 28, 8. 37, 5. 6, 51, 14. 8, 11, 10. 44, 24. 9, 49, 4. AV. 3, 13, 3. in der Mitte RV. 1, 98, 1. nach इत् 15, 5. 40, 2. एव 8, 8. fgg. अथा 5, 66, 4. 6, 2, 7. 8, 87, 7. AV. 5, 22, 2. इति LĀTJ. 1, 6, 37. 2, 10, 18 und oft. नै हि (sonst नैहि: s. d.) TS. 5, 1, 7, 1. CAT. Br. 2, 4, 2, 6. bezeichnet in VS. Prāt. den Schluss eines Abschnitts 3, 4. 4, 10. 122. — M. 1, 3. 99. 101. 2, 7. 55. एतदिच्छाम्यकं श्रोतुं परं कौतूहलं हि मे R. 1, 1, 7. MEGH. 5. 10. 20. RAGH. 1, 10. 18. 69. 72. ÇĀK. 5, 14. 8, 3. Spr. (II) 1249. 1440. 3804. सत्यं सत्यं हि नार्द 7135. KATHĀS. 4, 15. 28. 18, 126. HIT. 19, 19. nach verschiedenen Demonstrativis: स हि M. 1, 98. 7, 98. 186. 10, 81. 122. R. 1, 9, 66. RAGH. 4, 8. तं हि M. 1, 94. 4, 147. तद्धि 14. 8, 104. 9, 307. 12, 85. तस्य हि 7, 12. तेन हि ÇĀK. 5, 15. तौ हि M. 8, 418. तयोर्हि 9, 133. ते हि 813. एतद्धि 1, 59. 9, 306. 308. 12, 98. KATHĀS. 18, 236. एतेभ्यो हि M. 11, 3. एषो हि 7, 71. इमं हि 9, 6. इमौ हि R. 1, 4, 31. तथा हि ÇĀK. 31. PĀÑĒAT. 221, 6. HIT. 7, 5. 12, 11. SARVADARÇANAS. 9, 21. 163, 11. 174, 18. इति हि Spr. (II) 3053. nach Relativis: यो हि M. 3, 212. 4, 81. 5, 75. Spr. (II) 5656 — 5678. उद्धि यत् 370. यद्यद्धि M. 2, 4. यं यं हि MBH. 3, 2202. यथा हि SARVADAR-

ÇANAS. 10, 5. यथा यथा हि M. 4, 20. 10, 128. MBH. 3, 2265. यदि हि M. 3, 61. nach oder mit Interrogativis: को हि MBH. 1, 5957. 5978. R. GORR. 1, 1, 2. KATHĀS. 18, 846. किं हि MBH. 12, 8978. किमर्थं हि R. 1, 73, 15. कथं हि MBH. 3, 2175. 2203. किं कुपितो ह्यसि R. 2, 64, 29. Spr. (II) 371. 5610. nach अपि M. 2, 113. 3, 14. 9, 100. 139. 836. 10, 129. MBH. 1, 3846. R. 1, 4, 16. 24. Spr. (II) 3594. 3990. 7395. VARĀH. BRH. 8. 69, 18. nach एव M. 2, 230. 7, 66. 8, 413. 11, 84. BHAG. 1, 11. R. 1, 52, 18. 53, 23. Spr. (II) 3703. 5276. SARVADARÇANAS. 7, 16. nach चैव M. 2, 105. 3, 116. 207. 212. 232. 4, 25. 5, 9. 7, 120. 11, 184. MBH. 3, 2179. SARVADARÇANAS. 75, 8. 14 (im Verse). nach इव Spr. (II) 706. 6896. nach einem verbum finitum am Ende eines Verses M. 6, 89. MBH. 2, 808. 3, 1273. SARVADARÇANAS. 99, 5. 14. in zwei auf einander folgenden Sätzen: गवा हि वरपिप्ये त्वा मनो हि मम तां गतम् MBH. 3, 2241. R. 1, 64, 19. — 2) aufmunternd beim Imperativ oder Potentialis doch: युद्ध्वा हि केशिना कुरी RV. 1, 10, 3. 14, 12. वसिष्ठा हि वस्त्राणि 26, 1. 48, 11. स मन्दस्वा क्षन्धसः 3, 41, 6. तद्धि दर्शय R. 1, 56, 3. मय्येव प्रकुरेर्हि MBH. 1, 5985. 3, 2894. Spr. (II) 2813. पश्यामो हि wir wollen doch sehen KATHĀS. 18, 266. — 3) allerdings, ja wohl, in der That: युवं हि पर्षधो अति द्विषः RV. 8, 26. 5. तावब्रवीदस्तु मे जत्रापीत्यस्तु कीक्ष्यब्रूताम् TS. 7, 1, 6, 11. CAT. Br. 3, 8, 2, 4. 14, 5, 2, 14. P. 8, 2, 93. देवी वाचमुपासते हि बहवः सारं तु u. s. w. wohl — aber Spr. (II) 2934. — 4) häufig blosser Versfüller, z. B. MBH. 5, 6023. RAGH. 1, 69. insbesondere zwischen Vocalen zur Entfernung eines Hiatus M. 1, 83. 2, 52. 12, 66. MBH. 3, 2894. R. 1, 1, 87. am Ende eines Pāda: पश्याम्यस्मिन्वने क्षमनुष्पनिषेविते MBH. 3, 2528. 2716 (ed. Bomb. सु st. हि). VARĀH. BRH. 8. 105, 6. H. 131. zur Gewinnung einer Länge H. 37. erscheint im selben Satze sogar doppelt: घात्मा खेको हि MBH. 1, 6124. योगतेमो हि राक्षो हि 12, 2808. अन्यो हि नाम्नाति कृतं हि कर्म मनुष्यलोके मनुष्यस्य कश्चित् Spr. (II) 388. भार्या हि परमो कर्त्यः 4577. गुह्यादुत्तरस्व हि खेवमाह पितामहः R. 7, 37, 5, 47. स्वल्पं हि नहि नः मुखम् 73, 14.

1. हिंस, हिंस्ति (हिंसायाम्) Dhātup. 29, 19. VOP. 14, 3. हिंसति und हिंस्ति P. 6, 1, 188. अहिंन्त्. हिन्सावस् CAT. Br. 1, 2, 2, 15. हिन्सातम् 1, 2, 5. हिंस्सन् 7, 2, 10. जिहिंस, जिहिंसि, जिहिंसिस् AV. 12, 3, 18. हिंसीत्, हिंसीष्ट, हिंसिष्यति, med. हिंस्ते AV. 12, 4, 13. हिंसिर्वा. verletzen (auch tödlich), ein Leid anthun; schädigen, stören: न ये हिंसन्ति धीतयः RV. 6, 34, 3. 10, 15, 6. 121, 9. VS. 4, 1, 9. 5, 3, 34. पदा Ait. Br. 5, 1. न हिंस्वः स्वं हिंस्ति TS. 5, 1, 2, 1. TBR. 2, 3, 2, 5. मनः AV. 2, 12, 2. 5, 17. 7. मेममन्ये मृत्यवो हिंसिषुः 2, 28, 1. 5, 18, 12. 19, 1. 6, 120, 1. 12, 1, 34. CAT. Br. 1, 6, 2, 7. 4, 6, 2, 1. 7, 1, 2, 38. 4, 2, 18. 10, 2, 2, 18. KĀTJ. ÇĀ. 4, 12, 24. ĀÇV. GĀHJ. 1, 17, 9. 2, 1, 10. Ait. Up. 4, 2, 2. आसप्तमास्तस्य लोकान् MUND. Up. 1, 2, 3. — हिंस्ति u. s. w. M. 4, 162. 5, 42. 45. 6, 69. 7, 73. 8, 279. 345. 9, 316. BHAG. 13, 28. MBH. 1, 2948. 3911. 3, 1091. 4, 446. R. 2, 35, 13. R. GORR. 1, 41, 29 (सर्वान् हिं° zu lesen). 3, 5, 20. 4, 8, 9. 17, 27. 5, 29, 25. SUGA. 1, 94, 18. असून् 2, 494, 14. VIKR. 16. Spr. (II) 3232. 3510. 5269. 5504. 7275. 7392. BHAG. P. 6, 9, 54. 18, 46. 7, 10, 19. इव्याणि M. 8, 288. वृत्तानुदकम् u. s. w. R. 2, 91, 9 (100, 8 GORR.). व्रतम् M. 2, 180. VARĀH. BRH. 8. 42, 14. 58, 51. 79, 17. BRH. 4, 20. 8, 23. SARVADARÇANAS. 37, 1. इन्द्रस्य विक्रमम् BHATT. 6, 38. अपि हिंस्याज्जगत्वाथो मत्पातकपञ्चकम् so v. s. sm Nischito

machen Vor. 25, 17. — हिंसि st. हिंसि MBh. 3, 18269. हिंसे (so ed. Bomb.) 1. praes. med. 4, 728. हिंसामि st. हिंसि R. 5, 2, 22. हिंसति st. हिंसति SĀMAVIDH. Br. 2, 4, 11. Spr. (II) 393. 3877. 4737, v. 1. 5609. हिंसते MĀRK. P. 132, 15. कालो हिंसते धर्मवीर्यम् MBh. 13, 4556. हिंसते 3, 13685. जि-हिंसिथ BHATT. 14, 57. अहिंसीत् 15, 78. मा हिंसी: MBh. 3, 18289. मा हिंसिषु: R. 2, 28, 18. हिंसिष्ये MBh. 1, 5997. 12, 6628. Buā. P. 8, 20, 12. हिंसितुम् MBh. 1, 7864. 12, 4300. अथ वा मृड वस्तु हिंसितुं मृडने-वारमते प्रज्ञातक: RAGH. 8, 15. Spr. (II) 3304. pass. हिंस्यते wird geschlachtet 4004. partic. हिंसितं AV. 5, 28, 6. MBh. 1, 566. 3, 1091. 10799. 18685. R. 2, 39, 4. 3, 35, 14. 4, 16, 40. 17, 28. 7, 17, 41. Spr. (II) 393. 3877. 4737. MĀRK. P. 112, 10. n. nom. act.: हिंसिते प्रतिक्रिसितम् Spr. (II) 1874. हिंसितवत् R. 3, 35, 15. — Verkürztes desid. von 1. कन्.

— caus. हिंसयति dass. Dhātup. 34, 23. MBh. 3, 8552. 13030. 12, 6540. 13, 1676.

— desid. जिहिंसिषति verletzen u. s. w. wollen CAT. Br. 9, 1, 2, 35. 2, 4, 2.

— व्यति act. sich gegenseitig ein Leid anthun P. 1, 3, 15. Schol.

— आ Jmd ein Leid zufügen: जले मत्स्यानिवाहिंस्युर्दुर्बलान्वलवत्-रः Spr. (II) 5213, v. 1. med. sich befehlen: जङ्गुचवीवतो राष्ट्र धाहिंससत PAÑĀV. Br. 21, 12, 2.

— उप = simpl.: यथा दुर्गाश्रितानेतानोपहिंसति शत्रवः M. 7, 73. दे-वस्वं ब्राह्मणस्वं वा लोभेन 11, 26. रामार्थम् R. 2, 9, 4. mod. उपहिंसते MBh. 13, 4726.

— नि s. निहिंसन.

— प्रति, partic. °हिंसित n. das Vergelten eines zugefügten Leides Spr. (II) 1874. — Vgl. प्रतिक्रिसा.

— वि = simpl.: अथुधा बुधान् Spr. (II) 837. 1496, v. 1. R. 1, 14, 15 (16 GORR.). अविहिंस्यान् MBh. 3, 8598. धान्यम् M. 8, 238. partic. विहिंसित MBh. 12, 6628. R. 2, 72, 44 (74, 49 GORR.). R. GORR. 2, 74, 53. Buā. P. 5, 26, 10. 10, 7, 32. 83, 28. Vgl. विहिंसक fgg. — caus. dass.: तस्मात्त वर्धयेदन्धं न चात्मानं विहिंसयेत् MBh. 12, 11016.

2. हिंस् (= 1. हिंस्) adj. verletzend, ein Leid zufügend in सु°.

हिंस (von 1. हिंस्) 1) adj. verletzend, schädigend: अरे हिंसनामपे दिग्मुमा कृधि RV. 10, 142, 1. — 2) f. आ a) Leidzufügung am Leibe oder Gute, Schädigung AK. 3, 4, 18, 113. 80, 231. H. 371. 830. an. 2, 596. MED. 9. 13. HALĀJ. 2, 323. 5, 24. Im Gegensatz zu विद्या Nir. 14, 8. 9. — MAITRAJ. 3, 5. अकृत्वा प्राणिनां हिंसाम् M. 4, 48. समा-चर 5, 43. fg. 8, 285. 293. 297. °प्राया कृषि: 10, 63. 83. 11, 63. 141. 145. 12, 7. JĀG. 3, 240. Buā. 18, 25. KAN. 6, 1, 7. NILAM. 23 (pl.). R. 3, 1, 22. °विकार 51, 20. Suç. 1, 71, 1. °शील 323, 8. °रुचि R. 5, 29, 25. °रत Spr. (II) 225. 5437, v. 1. 6943 (= MBh. 13, 1664). 7391. RĪGĀ-TAR. 2, 53. 3, 27. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 6. fgg. 103, b, 16. Buā. P. 2, 6, 8. 3, 29, 8. 5, 9, 18. PAÑĀT. 60, 6. SARVADARCANAS. 43, 10. 115, 14. हिंसेपकारिन् HEM. JOGAC. 3, 72. लोक° R. 3, 28, 19. भूत° Verz. d. Oxf. H. 103, b, 16. पशु° 17. Buā. P. 7, 15, 7. प्राणि° RĪGĀ-TAR. 1, 325. 3, 79. सप्तहिंसा (so mit der ed. Calc. zu lesen) 1, 133. अरि° vom Feinde kommend RAGH. 5, 57. अ° M. 5, 44. 10, 63. 11, 222. JĀG. 3, 313. MBh. 3, 18825. °रुचि R. 5, 30, 3. Spr. (II) 819. fgg. 1426. 6638. 6715. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 9. 12. 103, b, 16. Per-

sonifiziert ist die Himsā die Gattin Adharma's MĀRK. P. 50, 29. eine Tochter Lobha's von der Nishkr̥ti Buā. P. 4, 8, 3. — b) Asteracantha longifolia RATNAM. 54 wohl fehlerhaft für हिंसा.

हिंसक (wie eben) adj. Andern Leid zufügend, schädigend P. 3, 2, 146. JĀG. 3, 136. MBh. 14, 2884. Spr. (II) 4737, v. 1. 7390. H. 1348. HEM. JOGAC. 2, 49. भर्तु° JĀG. 3, 298. fg. प्राणि° Spr. (II) 3305. मृग° Verz. d. Oxf. H. 22, a, 14. कुल° MĀRK. P. 32, 20. अ° M. 5, 45. MBh. 3, 18825. 7, 6049. 12, 12715. R. 2, 109, 25 (118, 31 GORR.). सद्य 7, 33, 18. हिंसक m. = हिंसपशु, अथर्वविद्वात्सण und शत्रु ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. हिंसकायन.

हिंसन (wie eben) n. das Leid zufügen, Verletzen, Schädigen Vor. 11, 3. प्राणिनाम् M. 2, 177. JĀG. 2, 299. MBh. 1, 1012. HEM. JOGAC. 3, 35. Buā. P. 1, 15, 37. आरण्यपशु° M. 10, 48. प्राणि° JĀG. 1, 33. ब्रह्म° MBh. 3, 10799. HARIV. 14773.

हिंसनीय (wie eben) adj. dem Leid angethan werden darf MBh. 12, 10693. पशवः so v. a. zu schlachten KULL. zu M. 5, 41.

हिंसाकर्मन् n. eine auf Jmdes Schädigung gerichtete Zauberhandlung AK. 3, 3, 19.

हिंसाकृ (von हिंसा) m. Tiger TRIK. 2, 5, 4.

हिंसालुक (wie eben) m. ein bissiger —, boshafter Hund HĀR. 222.

हिंसावाद m. Titel einer Schrift HALL 191.

हिंसीर oder हिंसीर UṆĀDIR. 5, 18. adj. boshaft; m. Tiger UḍĀVAL.

हिंस्य (von हिंस्) adj. dem man Leid anthun darf: पशवः ÇĀRKH. GRUH. 2, 16. M. 5, 41. MBh. 1, 6298. 14, 1664. 15, 228. अ° 12, 13088. RAGH. 2, 57.

हिंस (wie eben) 1) adj. (f. आ) Leid anthuend, verletzend, wehthuend, schädigend; m. ein Mann, der Andere verletzt, der ein grausames Handwerk treibt P. 3, 2, 167. Vor. 26, 158. AK. 3, 1, 28. 3, 4, 34, 236. H. 369. an. 2, 472. MED. r. 102. HALĀJ. 2, 217. RV. 10, 87, 3. 5. 9. M. 3, 164. 9, 80. 12, 56. fg. 59. MBh. 13, 5455. Spr. (II) 3096. 6217. वेश्याङ्गना, नृप-नीति 6739. VARĀH. BRH. 8. 15, 23. 16, 5. 86. 86, 31. BRH. 12, 15. 21, 6. LAGHUV. 2, 15. PAÑĀR. 1, 6, 49. पशु H. 1216. पश्व JĀG. 3, 240. HEM. JOGAC. 3, 76. वाच् Buā. P. 3, 19, 21. अघिकोत्रादि 7, 15, 48. °कर्मन् adj. VARĀH. BRH. 19, 7. m. Raubthier RAGH. 2, 27. 62. 14, 28. am Ende eines comp. streng verfahren mit: दुष्टसामन् M. 9, 310. अ° KĀTJ. ÇR. 2, 2, 12. Spr. (II) 825. MĀRK. P. 50, 72. Buā. P. 8, 16, 49. PAÑĀR. 4, 3, 36. वाच् MBh. 5, 857. — 2) m. a) Bein. Çiva's und Bhīmasena's UṆĀDIR. im ÇKDr. — b) N. pr. eines grausamen Brahmanen HARIV. 1189. — 3) f. आ a) Nardostachys Jatamansi (जटामांसी) H. an. MED. RĪGĀN. 12, 97. = काकादनी H. an. = एलावली (?) MRD. Coix barbata Roxb. ÇANDAR. im ÇKDr. — Suç. 2, 106, 2. 498, 13. — b) Fett, adeps (वसा) H. an. — c) = नाडी Ader u. s. w. ÇANDAR. im ÇKDr. — 4) n. Grausamkeit: हिंसाहिंसे M. 1, 29. MĀRK. P. 48, 40. — Vgl. वि°.

हिंसक (von हिंस) m. ein verletzendes, gefährliches Thier, Raubthier ÇANDAR. im ÇKDr.

हिंसजसु m. dass. Spr. (II) 161. PAÑĀR. 1, 11, 22.

हिंसपशु m. dass. TRIK. 2, 5, 3. HALĀJ. 5, 46. Spr. (II) 1602.

हिंसाविकानिक n. प्रज्ञापतेर्हि N. eines Sāman Ind. St. 3, 225, a.

किक् (onomatop.), **किक्कति** und **ते** Dhātup. 21, 1 (अव्यक्ते शब्दे). *schluchzen, singultire*: **किक्कति**, **कसति**, **कापड्यति** Pat. in MAHĀBH. 11th. Ausg. 1, 29, a. **किक्कोत्** VARĀH. BRH. S. 31, 32. **किक्कत्** SuCr. 2, 495, 11. **किक्कमान** 12. **किक्कते** KĀRAKA 8, 15. **किक्कित** n. *singultus* Pat. in MAHĀBH. 11th. Ausg. 2, 313, a.

— caus. **किक्कयति** *Schluchzen bewirken* SuCr. 2, 494, 20. — mod. **ते** v. l. für **किक्क्** (किंसायाम्) Dhātup. 33, 12.

किक्कल (?) *der Rock der buddhistischen Religiösen* HIOUEN-TSANG 1, 33.

किक्का (von **किक्**) f. AK. 3, 6, 1, 8. *Schluchzer, singultus* H. 408. WISE 324. KĀRAKA 8, 15. SuCr. 1, 120, 20. 121, 9. 173, 7. 2, 404, 6. fgg. (14 Ableitung von किंस्). Verz. d. B. H. No. 955. 965. fgg. 972. 975. 996. Verz. d. Oxf. H. 312, b, 29. fgg. 316, a, 6 v. u. 357, a, No. 849. fg. HARIV. 13844. R. GORR. 2, 65, 46. 6, 28, 26. VET. in LA. (III) 13, 19. मक्का° KĀRAKA 8, 15. SuCr. 2, 495, 40. Sehr häufig **किक्का** und **किक्का**, bei VĀGBH. auch **किक्का** geschrieben.

किक्किका f. dass.: **मुकानामपि सर्वेषां किक्किकां प्रोच्यते ज्वरः** MBu. 12, 12063. *das Röcheln* Schol. zu KĀTJ. Ça. 1194, 3.

किक्किन् adj. *mit dem Schluchzer behaftet* SuCr. 2, 495, 12. 496, 21.

किङ् interj. **किङ्कार** *einen gurrenden Laut ausstossen* (wie die Kuh gegen das Kalb): **किङ्कपोत्** RV. 1, 164, 28. **किङ्कपवती** 27. Im Ritual vom Ausstossen von **किङ्** und ähnlichen wiederholenden Lauten AV. 9, 6, 45. ÇAT. Br. 1, 4, 4, 1. 2. 4, 2, 3, 11. **किं चकार** 2, 2, 4, 12 (wohl **किङ्** zu lesen; vgl. **किङ्कवुः** KĀND. Up. 1, 12, 4). **किङ्कत्य** 9, 1, 3, 34. 14, 9, 2, 9. TS. 2, 5, 2, 1. **किं इति किङ्कत्य** ĀCV. Ça. 1, 2, 3. 5. partic. **किङ्कत** VS. 22, 7. PĀNĀV. Br. 12, 10, 13. **अभिहिङ्कार** *angurren, zuwischen* KAUC. 62. **ज्ञातं पुत्रं पशवो अभिहिङ्कुर्वन्ति** PĀNĀV. Br. 12, 10, 13. KĀTJ. 27, 9. KAUSH. Up. 2, 11.

किङ्कर्त्तु nom. ag. *der den Laut किङ् ausstößt* TS. 3, 3, 2, 1.

किङ्कार m. 1) *der Laut किङ्* VS. 22, 7. AIT. Br. 3, 1. 23. ÇAT. Br. 2, 2, 4, 12. 4, 4, 4, 2. ÇĀNKH. Br. 11, 1. KĀTJ. Ça. 9, 4, 5. LĀTJ. 1, 12, 19. KĀND. Up. 2, 2, 1. KAUSH. Up. 2, 11. **कुं इति किङ्कारः** LĀTJ. 7, 14, 7. — 2) *Tiger* ÇANDĀNTHAK. bei WILSON. — Vgl. हि°.

किङ्ग m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 52. — HARIV. 8443 *fehlerhaft* für **किङ्**.

किङ्गलाची f. N. pr. einer Jakshiñi TĪRAN. 46.

किङ्गु m. n. TRIK. 3, 5, 9. 1) m. *Ferula asa foetida* HARIV. 12680. BHĀG. P. 4, 6, 17. HIOUEN-TSANG 2, 187. **रस** H. an. 5, 48. MED. s. 68. — 2) n. *das aus den Wurzeln der Ferula asa foetida gewonnene Harz, Teufelsdreck*. In der Medicin und als Gewürz (vgl. **सूपाङ्ग**) viel gebraucht; kommt aus Persien. AK. 2, 9, 40. TRIK. 2, 9, 11. 3, 3, 332. H. 422. HALĪJ. 2, 462. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 37 (m.). RĪGĀN. 6, 75. BHĀVAPR. 3. **अव्येषु** MBu. 13, 4363. HARIV. 8443 (mit der neueren Ausg. zu lesen **अकिङ्गार्द्रक**). SuCr. 1, 139, 4. 140, 13. 145, 8. **लान्ते निर्यासो** 12. 217, 3. 19. 314, 16. 376, 7. 2, 275, 12. 371, 2. 535, 16. VARĀH. BRH. S. 77, 7. — Vgl. नाडी°.

किङ्कु m. = **किङ्** 1) MBu. 3, 11574.

किङ्कुनाडिका f. = **नाडीकिङ्कु** RĪGĀN. im ÇKDr.

किङ्कुनिर्यास m. 1) *Asa foetida* H. an. 5, 48. MED. s. 68. — 2) *Asadi-*

raachta indica Juss. (निम्ब) AK. 2, 4, 2, 42. H. an. MED. HĪR. 269 (किङ्गु gedr.). RATNAM. 31.

किङ्कुपत्र 1) m. *Terminalia Catappa* (इडुदी) RĪGĀN. 8, 45. — 2) f. **ई** = **किङ्कुपर्णी** RĪGĀN. 6, 72; vgl. auch AK. 2, 9, 40.

किङ्कुपर्णी f. *eine best. Pflanze, vulgo वंशपत्नी* (नाडीकिङ्कु, शिवाटिका) RATNAM. 218.

किङ्कुल 1) m. n. *Mennig oder Zinnober* TRIK. 2, 9, 35. H. 1061. MED. l. 146. HĪR. 155. HALĪJ. 2, 466. RATNAM. 289. RĪGĀN. 13, 58. VARĀH. BRH. S. 77, 30. **पारदकिङ्कुले** Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. KĀLĀKRA 5, 201. — 2) f. या N. pr. a) *der Familiengottheit der Dadhiparṇa* Verz. d. Oxf. H. 19, b, 1. — b) *einer Gegend ÇKDr. nach dem TANTRĀCĪPĀMANI*. — 3) f. **ई** *Solanum Melongena* AK. 2, 4, 4, 2. MED. = **बृहती** BHĀVAPR. im ÇKDr. — Vgl. **केडुल**.

किङ्कुलक 1) = **किङ्कुल** 1) MBu. 3, 11617. 16279. VARĀH. BRH. S. 54, 110, v. l. — 2) f. **लिका** *Solanum Jacquinii* ÇANDĀK. im ÇKDr. — Vgl. **नुनकिङ्कुलिका**.

किङ्कुलज्ञा f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 149, a, 28.

किङ्कुलि m. = **किङ्कुल** 1) GĀTĀDU. im ÇKDr.

किङ्कुलु m. AK. 3, 6, 2, 20. dass. H. 1061. Schol. ° dass. VARĀH. BRH. S. 54, 110.

किङ्कुशिराटिका f. *angeblich* = **वंशपत्नी** ÇKDr. und WILSON nach RATNAM. Unsere Hdschr. 218 liest richtig **शिवाटिका**, welches auch gemeint ist, da **किङ्कु** mit dem vorangehenden **नाडी** zu verbinden ist.

किङ्कुल m. *eine best. Pflanze* PĀNĀV. 1, 7, 24 (v. l. **किङ्कुल**). n. *eine best. Wurzel* (मधुमूल) ÇANDĀK. im ÇKDr.

किङ्ग m. = **किङ्कुल** ÇANDĀK. im ÇKDr.

किङ्गल m. *Barringtonia acutangula* H. 1145. RĪGĀN. 8, 154. PĀNĀV. 1, 7, 24, v. l. — Vgl. **इङ्गल**.

किङ्गीर m. *Fusskette eines Elephanten* TRIK. 2, 8, 40. H. 1229. HALĪJ. 2, 68.

किङ्. कैटि v. l. für **बिट्** (अक्रोशे) Dhātup. 9, 30.

किङ् s. **कीङ्**.

किङ्मिम्ब 1) m. N. pr. eines von Bhīmasena erschlagenen Rākṣhasa MBu. 1, 2253. **वध** 5927. fgg. **अन्ति** Bein. Bhīmasena's TRIK. 2, 8, 15.

अनिषूदन desgl. H. 708. **अभिद्र** desgl. BHĀUPRAJOGA im ÇKDr. — 2) f. या N. pr. der Schwester Hīdīmba's, mit der Bhīmasena den Ghaṭotkaka zeugte, MBu. 1, 380. 2255. 2452. 5940. fgg. 3, 554. fgg. KĀM. NĪTRIS. 17, 57. BHĀG. P. 9, 22, 30. **अपति** m. Bez. Hanuman's ÇANDĀK. im ÇKDr. **अरमण** desgl. TRIK. 2, 8, 7. — Vgl. **केडिम्ब** fg.

किपड्. किपडते Dhātup. 8, 15 (गत्यनादयोः).

— परि in der Stelle पर्यकिपडत (so ed. Calc.) **शुष्काः काकमण्डल्यः** DAÇAK. 151, 6. *the dry crow's nests were deserted* WILSON.

किपडक und **रत** m. als Bedeutungen von **नाडीतरंग** H. an. 5, 10. MED. g. 58.

किपडन n. = **यान**, **क्रीडा** und **रत** H. an. 3, 438. = **धमण** und **रत** MED. n. 159. = **लेखन** Viçva im ÇKDr.

किपडक m. *Astrolog* HĪR. 259.

किपडि m. = **किपडी** ÇANDĀK. im ÇKDr. — Vgl. **डिपिडि**.

किपडी f. ein N. der Durgā TRIK. 1, 1, 51. **अप्रियतम** Bez. Çiva's Çab-

dar. im ÇKDr. क्षिपि^० Hla. 8.

क्षिपि^० UGÁL. zu UNÁDIS. 4, 30. 1) m. a) os *Septas* (s. समुद्रपोन) AK. 2, 9, 108. TARK. 1, 2, 14. MED. r. 241. SĀH. D. 287, 16. — b) *Solanum Melongena* und *Mann* MED. — c) = रुचक UNÁDIK. im ÇKDr. — 2) n. *Granatapfel* Hla. 270. — Vgl. डिपि^०.

क्षिपु^० m. unter den Beinamen Çiva's MBu. 12, 10414.

1. क्षित् (partic. von 1. क्षि) P. 7, 4, 42. 1) adj. = समर्थ AK. 3, 4, 48, 89. = पथ्य, गत und धृत H. an. 2, 210. MED. t. 75. a) *gesetzt, gelegt, gestellt; gelegen, liegend, enthalten, befindlich in:* गुह्य RV. 4, 5, 8. KATHAS. 2, 12. त्रिधा RV. 4, 58, 4. क्षिता क्षितेष्वाप्ये वनेषु 5, 1, 5. 9, 113, 7. वाक्क्षिते वने क्षितम् 1, 80, 4. वाधे 6, 50, 4. एतेषु (वसुषु) कोदं वसु सर्वं क्षितम् BṚH. ĀR. UP. 3, 9, 3. मेदं *versetzt in* RV. 8, 82, 4. *angespannt:* रथे (oder zu 2. क्षित) 9, 21, 4. AV. 8, 6, 20. 10, 2, 24. 13, 4, 10. वने *befindlich* 11, 2, 24. 8, 34. रते एव क्षितं प्र ज्ञयति *einggebracht* TBa. 2, 1, 9, 2. — b) *ausgesetzt (als Preis); angestellt (ein Wettlauf)* RV. 4, 41, 6. धने क्षिते 1, 40, 2. 6, 43, 2. धानि 9, 32, 5. — c) *zurechtgemacht:* नव्यं तदुच्यते क्षितम् RV. 1, 105, 12. *geordnet, zugeteilt:* नाकं रतेषु युभिर्क्षितुर्भिर्क्षितम् 34, 8. ग्राम्येषु पशुषु *gerechnet zu* TS. 5, 4, 4, 3. *beigelegt:* Name AV. 3, 13, 3. 11, 1, 23. *aufgestellt:* बर्मे पञ्चानां क्षिता क्षितः RV. 6, 16, 1. — d) *bestimmt, gehörig:* पूर्वपथे क्षि वा क्षितम् RV. 1, 133, 4. भाग 2, 38, 7. 8, 89, 2. 5, 42, 3. — e) *genehm, zuträglich, erspriesslich, frommend; gewogen, günstig;* mit dat. (P. 5, 1, 5), *seltener loc.;* später auch *gen.* (Vor. 5, 23) RV. 4, 57, 1. यदि तत्र ते क्षितम् *gelegenen, passend* 10, 16, 3. नमसे क्षिता 8, 25, 7. युभिर्क्षिता क्षिर्मा मू नो घस्तु 10, 59, 4. सखा 136, 4. AV. 4, 1, 7. पञ्चमानाय AIR. Br. 2, 18. 32. ÇAT. Br. 6, 1, 3, 14. fg. जीविभ्यः 13, 8, 4, 9. धर्मते AV. 11, 7, 11. मनुष्याय क्षिततमं वरम् KAUSH. UP. 3, 1. — शास्त्राणि M. 4, 19. इष्टं चैव क्षितं चैव तव चैव कुलस्य च MBu. 1, 6167. वचनं क्षितमात्मनः 3, 2316. 5, 5433. R. GORR. 2, 43, 17. विश्वास-स्तत्र नो क्षितः (v. l. für *नोचितः*) Spr. (II) 4888. 7352. 7393. Speisen u. s. w. 7394. Suçr. 1, 72, 17. fg. 155, 11 u. s. w. ब्रह्मण्यं ब्रह्मणे क्षितम् HALA. 2, 251. यदि वा क्षितम् *wenn es euch recht ist* KATHAS. 45, 321. in comp. mit dem im dat. oder *gen.* *gedachten Begriffe* P. 2, 1, 36. धात्मक्षितं वाक्यमक्षितं कौशिकस्य च R. 1, 63, 28. धर्मं जगद्धितम् HEM. JOGAC. 2, 40. टीका शिष्यक्षिता Verz. d. B. H. No. 859. von Personen *wohlgesinnt, es gut mit Andern meinend* M. 9, 82. MBu. 3, 2275. R. 2, 81, 13. Spr. (II) 961. 4797. 6648. 7398. Vor. 3, 144. धात्मानं यो ऽभिसंधत्ते सो ऽन्यस्य स्यात्कथं क्षितः MBu. 12, 5471. सर्वभूतेषु R. 1, 1, 3. क्षिता भवत भर्तरि (werden Rosse *angeredet*) 2, 45, 14 (43, 16 GORR.). in comp. mit der Ergänzung: प्रज्ञा^० 51, 21. पौर^० R. GORR. 2, 12, 28. सर्वभूत^० Spr. (II) 7541. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 19. — 2) f. धा a) Bez. *best. Adern:* क्षिता नाम नाड्यो दासपतिः ÇAT. Br. 14, 5, 4, 21. 6, 22, 4. 7, 4, 20. KAUSH. UP. 4, 19. 6, 19. क्षिताक्षिता नाम नाड्यः JĀG. 3, 108. Vgl. क्षि^०. — b) *Damm:* ऽभङ्ग M. 9, 274. — 3) n. a) *Preis:* क्षितं ज्ञयाथ RV. 10, 101, 7. — b) *Erspriessliches, Alles was frommt; Frommen, Wohl;* sg. und pl. mit dat. oder *gen.* P. 2, 3, 78. Vor. 5, 16. नष्टं क्षितमलसबुद्धिर्विज्ञाने so v. a. *ein guter Rath* Spr. (II) 3472. चित्तयेदितमात्मनः M. 4, 258. चिदध्यादितमात्मनः 7, 57. गुरोर्क्षितं कुर्यात् 2, 108. 8, 312. 390. क्षितं तस्य समाचरेत् Spr. (II) 5395. भर्तृक्षितमाचरेत् 1448. राक्षो वृद्धस्य

सततं क्षितं च R. 2, 24, 22. क्षितं चात्प्याचरेत् JĀG. 1, 27. ज्ञयाथ क्षितमात्मनः R. 2, 82, 72. क्षितं चेपदिशत्सु M. 2, 206. प्रीत्येव भुवती क्षितम् KATHAS. 22, 159. परक्षितं स्वार्थाय निघ्नसि ये Spr. (II) 1460. करिष्यति पथावधः प्रियाणि च क्षितानि च R. 2, 45, 7. क्षिताय नः MBu. 1, 1116. R. 2, 82, 29. VARĀH. BRH. S. 21, 22. 31, 5. Spr. (II) 6867. क्षिताय नाक्षिताय स्यान्महान् 7396. LA. (II) 86, 11. लोकक्षिताय ÇAN. 64, 21, v. l. 194. गोब्राह्मणक्षिताय WEBER, KṚSHNĀG. 300. Spr. (II) 4526. पितेव क्षिते नियुक्ते 4807. प्रज्ञानं च क्षिते रतः R. 4, 16, 12. प्रियक्षिते रतः M. 2, 285. R. 1, 7, 4. गोब्राह्मणक्षिते रतः M. 11, 78. R. 2, 54, 22. 58, 28. 3, 53, 12. 69, 8. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 15. मन्त्रक्षिते निविष्टैः so v. a. *ein erspriesslicher Rath* R. 1, 7, 18. कुर्यान्महान्महार्थं क्षितेषु M. 2, 191. क्षितेषु चैव लोकस्य सर्वानृत्यान्निर्जयेत् 9, 324. 4, 35. Spr. (II) 3909. यो क्षितेषु स्यात् 6836. वक्ता क्षितानाम् 490. क्षितानामुपदेष्टा 4260. क्षितार्थं नरेन्द्रस्य R. 1, 7, 11. Spr. (II) 7397. परलोकक्षितार्थाय R. 1, 62, 9. WEBER, KṚSHNĀG. 297. सर्वस्य क्षितप्रेप्सुः M. 5, 46. ऽप्राप्ति RĪGĀ-TAN. 5, 184. — Vgl. क्ष^० (Foind auch BUAG. 16, 9. HARIV. 4268. तदक्षितयुवति ihm nicht gewogen Spr. (II) 6128), धर्क^०, धर्शी^०, तद्धित, तिरो^० (unter *तिरस्*), डर्क्षित, देव^०, पर^०, पुरो^०, मनुर्क्षित, लोक^०, सत्य^०, सर्व^०, मु^०, स्व^०.

2. क्षितं (partic. von 1. क्षि) adj. *getrieben, gespornt, im Lauf befindlich; angewiesen, aufgefördert:* Ross RV. 9, 70, 10. 86, 13. धिया 25, 2. 44, 2. धर् क्षितो भवति वाजिनाय 10, 71, 10. उत्तत्स्यस्मि मृते क्षिता इव 1, 166, 3. मयं न वाजिनं क्षितम् 8, 43, 25. धीतिभिः 49, 4. 9, 68, 7. AV. 13, 3, 23.

क्षितक m. Kind RĪGĀN. im ÇKDr.

क्षितकर adj. *wohlthuend, nützend, Jmdes (gen.) Wohl befördernd, frommend* VARĀH. BRH. S. 5, 53 (vgl. die Uebersetzung). नृणाम् Spr. (II) 5763.

क्षितकाम adj. *das Wohl Anderer wünschend, wohlwollend:* मुहृद् Spr. (II) 7146. fg.

क्षितकाम्या f. *der Wunsch Jmd (gen.) wohlzuthun, — zu nützen;* nur im instr. Ind. St. 2, 1. M. 12, 117. BUAG. 10, 1. MBu. 1, 1162. 3, 12191. HARIV. 7361. PĀNĪAN. 2, 8, 20.

क्षितकारक adj. = क्षितकर. im Gegensatz zu शत्रु Spr. (II) 3878.

क्षितकारिन् adj. *dass.* Spr. (II) 5366. RĪGĀ-TAN. 4, 279. 628. HEM. JOGAC. 2, 50. SĀH. D. 312, 17. fg. स्वामि^० R. 1, 8, 3. 7, 1, 20. ऽकारिख n. nom. abstr. SĀH. D. 312, 17. अक्षितकारिन् und अक्षितकारिख n. ebend.

क्षितकृत् adj. *dass.* VĀGSH. 1, 6, 114. Spr. (II) 3989. 4930. VARĀH. BRH. S. 47, 18. KATHAS. 46, 214.

क्षितनामन् m. N. pr. eines Mannes P. 6, 4, 170, VĀRĪ. — Vgl. क्षे-तनाम und ऽनामन.

क्षितप्रणी m. Späher ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. प्रणिधि.

क्षितप्रपस् adj. *der die Opferspeise aufgestellt hat* (vgl. RV. 2, 37, 4. 8, 32, 39) so v. a. *dessen Tisch gedeckt ist* RV. 8, 27, 7. 49, 7. 58, 15. 10, 61, 15. ज्ञानासः 112, 7.

1. क्षितबुद्धि f. *eine gute Absicht, instr. in guter Absicht* R. 2, 28, 5.

2. क्षितबुद्धि adj. *wohlgesinnt* Spr. (II) 4797.

क्षितमित्र adj. *der gute Freunde hat:* König RV. 1, 73, 3. 3, 55, 21.

क्षितवचन n. *ein guter Rath* HIT. 42, 11.

क्षितवत् (von 1. क्षित) adj. *Nutzen —, Vortheil bringend* Spr. (II) 3988.

क्षितक्षिपि m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 134, b, No. 239.

कितकित m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 3,394. 415.

किताधायिन् (1. कित + धा°) adj. = कितकर. Davon °धायिता f. nom. abstr. Spr. (II) 7017.

कितानुबन्धिन् (1. कित + बन्°) adj. gute Folgen habend KĀM. NĪRIS. 44,49. Spr. (II) 7398.

कितार्थिन् (1. कित + र्थ°) adj. dem es um sein oder Jmdes (gen.) Wohl zu thun ist R. 3,48,15. Spr. (II) 6812. Suçā. 2,148,4.

कितावस् (von 1. कित) adj. der sein Gut versteckt hat: पणि R. 1,180,7.

कितावली (1. कित + आ°) f. ein best. Heilmittel RĀGĀN. im ÇKDn.

कितावसा (1. कित + आ°) f. Segenswunsch AK. 3,4,20,230.

किताकित (1. कित + कृति) 1) adj. zuträglich und (oder) unzuträglich, Nutzen oder Schaden bringend Suçā. 1,196,18. 246,2. स्त्रीविवाहाः M. 3,20. n. Nutzen und Schaden: एषां सुखाय दुःखाय किताकिताय Būla. P. 6,17,28. Davon adj. °तीय darüber handelnd Suçā. 1,72,15.

किति (von 1. कृि) f. Sendung, Auftrag, Anordnung in अस्मे° und देव°.

कितैषिन् (1. कित + ए°) adj. Gutes beabsichtigend, auf das Wohl Anderer bedacht Spr. (II) 299. 6347. Davon nom. abstr. कितैषिता f. KATHĀS. 17,45.

कितोक्ति (1. कित + उ°) f. ein guter Rath DHANĀGĀJA im ÇKDn.

कितोपदेश (1. कित + उप°) m. eine Unterweisung in dem was frommt, nützliche Unterweisung, guter Rath MBh. 1,378. KATHĀS. 60,168. 74. 74. PĀNĒAT. 227,25. TBr. Comm. 3,761,2. als Titel der bekannten Fabelsammlung Hit. Pr. 2. zweier medicinischer Werke Verz. d. Oxf. H. 317, a, N. 404, b, No. 33.

कितोपदेश्च (1. कित + उ°) nom. ag. unterweisend in dem was frommt Spr. (II) 1944.

किर्ने indecl. = 2. कि. स किनायमस्मयुः R. 6,48,2.

किताल m. Phoenix paludosa AK. 2,4,5,35. RĀGĀN. 9,91. HARIV. 5369. R. 3,39,13. 6,15,4. 108,20. Verz. d. Oxf. H. 17, b, 11 v. u. 72, a, 21. 257, a, N. 3. PĀNĒAT. 1,6,18. — Vgl. ताल und घृत्ताल.

किन्दु m. ein Hindu MERUTANTRA 23 im ÇKDn.

किन्दुस्थान n. Hindustan Verz. d. Oxf. H. 339, a, 38.

किन्दोल 1) m. a) Schaukel: °लोला Spr. (II) 6388. °क्रोडा Verz. d. Oxf. H. 218, a, 3. Vgl. डल्. — b) Bez. eines musikalischen Rāga Sāṅgitadārpaṇa im ÇKDn. — 2) f. घा Schaukel Hīn. 181.

किन्दोलक m. Schaukel GAṬIDU. im ÇKDn.

किन्दोलय् (von किन्दोल), °यति sich schaukeln DHĀTUP. 38,84, A. — Vgl. अन्दोलय्.

किन्व्, किन्वति (प्रीणनार्थ) DHĀTUP. 15,82. — Vgl. इन्व् und unter 1. कि.

किन्व m. Indra heisst Sohn des Hinva, etwa Treiber (von 1. कि) R. 3,40,9. = प्रीणयितर (vgl. किन्व्) Sā.

किवुक (aus ὑπόκυρον) n. in der Astrologie Bez. des 4ten Hauses VARĀH. BṢH. S. 40,6. BṢH. 1,18. 5,17. 6,7. 11,7. LAGNĀ. 1,16. Verz. d. B. H. No. 861 (किवुक).

किर्म UṆĀDIS. 1,146. m. n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2,4,31. 1) m. a) Kälte, Kühlen: किमेनाग्निं प्रसमवारयेधाम् R. 1,116,8. 119,6. 3,62,2. किमेनाविध्यदर्भुः 3,32,26. किमेव पृष्ठा मुषिता 10,68,10. शं किमा शं घृणेन VII. Theil.

37,10. न प्रस्तताप न किमो ज्ञान AV. 7,18,2. 13,1,46. die Nacht heisst Mutter der Kühle 19,49,5. किम, घृणि ÇAT. Br. 3,1,3,14. Agni ist किमस्य भेषजम् VS. 23,10. AV. 8,106,3. किमो NAIṢH. 1,7 so v. a. रात्रि, wofür Dev. R. 10,37,10 anführt. ई° adj. (लोका) ÇAT. Br. 14,8, 22,1. — शीतं मे किमत्राणं विधीयताम् PĀNĒAT. III,163. किमार्त ad ÇĀ. 69,2. Spr. (II) 6433. किमानिलनिवारण AK. 2,6,2,20. °क्लिष्टकिञ्जल्कमिव पङ्कजम् RAGH. 15,52. विसृजति किमर्भेरग्निमिन्दुर्मयूषैः ÇĀ. 54. °कल्पना ÇĀRĀG. SĀṢH. in Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. — b) Winter RAGH. 1,46. किमशिशिरवसतयोष्मवर्षाशरत्सु R. im ÇKDn. धर्मवर्षाकिमाकर MĀN. P. 106,49. — c) Sandelbaum H. an. 3,242. — d) Mond ÇABDĀK. im ÇKDn. — e) Kämpfer (wie alle Wörter für Mond) RĀGĀN. im ÇKDn. — 2) f. आ (किमा s. bes.) a) Bez. verschiedener Pflanzen und Stoffe: Kardamomen RĀGĀN. 6,87. Cyperus rotundus 141. ein best. Gras, = चाणिका 8,147. ein best. Arzneistoff, = रेणुका 6,113. angeblich (nicht in unsern Hdschr.) = नागरमुस्ता und पृक्का RĀGĀN. im ÇKDn. — b) ein N. der Durgā H. c. 52; vgl. किमन्ना. vielleicht ist aber कि सा st. किमा zu lesen. — 3) n. AK. 3,6,2,22. a) Schnee (selten Ets) AK. 1,1,2,19. H. 1072. H. an. MED. m. 38. HALĀ. 3,28. HĀN. 67. VIÇVA bei UḠĀVAL. अत्यर्थं किमं निपतति SHADY. Br. 6,9 in Ind. St. 1,41. VARĀH. BṢH. S. 25,5. पर्वता °दुर्गमाः MBh. 3,1107. किमवन्त 7,2378. °पाण्डुर R. 1,41,22 (42,20 GORR.). °पाण्डु KIR. 5,12. °गौर 17. °शुभ KATHĀS. 30,31. VARĀH. BṢH. S. 11,14. 24,16. HARIV. 2594. 2601. 7943. तत्सर्वं नाशमापाति किमं सूर्योदये यथा 16360. R. 2,85,18. °कोशाद्य (किमवत्) 3,22,9. 11. 16. KĀRĀKA 1,27 (unterschieden von तुषार). RAGH. 9, 25. रविर्विरलं कृतवान्किमम् 28. 15,66. KUMĀRAS. 1,3. 2,19. °सरस् MĀLATĪ. 17,9. 100,4. Spr. (II) 545. 2250. 2788. Gīt. 9,10. MĀN. P. 104,23. प्रभूतकिमवर्षिन् RĀGA-TAR. 1,179. 186. 2,138. 3,138. किमेनैव किमं शाम्येत् 5,400. 6,125. °मर्दन Būla. P. 3,26,40. °निरकर 4,25,18. 10,29,45. 84,33. PĀNĒAT. 3,8,4. am Ende eines adj. comp.: नित्यकिमा देशाः MBh. 1,4631. KUMĀRAS. 1,11. स° KATHĀS. 73,159. RĀGA-TAR. 1, 42. — b) Sandel MED. VIÇVA a. a. O. RATNAM. 137. Suçā. 2,457,6. — c) eine best. Heilpflanze, = पम्काष्ठ RĀGĀN. 13,21. Zinn 12,147. Perle 13,155. frische Butter ÇABDĀK. im ÇKDn. — 3) adj. (f. घा) kalt, kühl, kühlend AK. 1,1,3,21. H. 1385. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. रक्तं स्कन्दयते किमम् Suçā. 1,47,7. उल्ल° 113,14. सन् किमाकिमौ 163,8. 185,9. 198,19. 212,21. 2,375,15. 376,11. किमाभिरद्भिः 160,7. 294,7. सु° 6. घाण्ड KĀRĀKA 1,27. — Vgl. पद्मि und 1. कैम.

किमक (von किम) m. a) Flacourtia sapida ROXB. RĀGĀN. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 6,218. — 2) f. किमिका Reif ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

किमकणिन् (von किम + कणि) adj. von Schneeflocken begleitet: वात Z. d. d. m. G. 27,52.

किमकर m. 1) der Mond (kaltstrahlend) HARIV. 2595. RAGH. 9,38. VARĀH. BṢH. S. 24,23. BṢH. 25,2. Gīt. 7,34. ĀNANDAL. in HARB. Anth. 87. RĀGA-TAR. 4,17. DHĀTAS. 92,7. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 8. — 2) Kämpfer RĀGĀN. 12,60.

किमकारतनय m. der Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur VARĀH. BṢH. S. 7,2.

हिमकषाय m. *kühler Trank* (ein Theil gepulverte Stoffe mit sechs Theilen Wasser, über Nacht gestanden), auch *शतिकाषायक* genannt. *Suça.* 2, 436, 21. *Çânko. Sâma.* 2, 1, 1. 4, 1. *fg.*

1. **हिमकूट** n. *Schneekuppe* *Buā.* P. 5, 17, 9.

2. **हिमकूट** m. *Winter* (*reich an Schnee*) *Riān.* 21, 68.

हिमदमाधर m. *das Schneegebirge, der Himālaja* *Varān. Bṛh.* S. 72, 1.

हिमगिरि m. *dass.* *Çik. Ch.* 95, 4. *Spr.* (II) 2054. 2250. *Çânko. Sâma.* 1, 1, 35 (*ist सौम्य*). *KATHA.* 10, 217. 37, 82. *PAÑĀR.* 2, 2, 53. *PAÑĀT.* ed. orn. 3, 9. **मुता** *die Tochter des Him., patron. der Pārvati* *ĀNANDAL.* 6 in *HAB. Anth.* 247. *KATHA.* 22, 254. **मुताकास** *der Geliebte der Pārvati*, *Boz. Çiva's* 42, 235.

हिमगु m. *der Mond (kaltstrahlend)* *Varān. Bṛh.* S. 104, 9. *Bṛh.* 2, 16. 5, 25. 6, 4. 8, 11. 9, 4. 25, 3. *Laghu.* 2, 10.

हिमघ्न adj. *den Schnee abhaltend* *R.* 7, 54, 9.

हिमज 1) m. *der Berg Maināka* *H. an.* 3, 151. *Mrd. g.* 30. — 2) f. *eine best. Pflanze, = नीरिणी* *Riān.* 5, 50. — b) *aus Javanāla gewonnener Zucker* *Riān.* 14, 102. — c) *Bein. der Pārvati und der Çakī* *Triak.* 3, 3, 89. *H. an. Mrd.*

हिमज्योतिस् adj. *kaltstrahlend: der Mond* *Hariv.* 2589.

हिमज्वालि f. = **कुक्कटि** *Nebel* *ÇKDn.* nach *Hā.* mit Erwähnung der v. l. **हिमकाण्डि**, wie die gedr. *Ausg.* 68 hat.

हिमतल N. pr. eines Reichs *Hiouen-thsang* 1, 27. *fg.* 178. 2, 197. *fg.* 423. *Vie de Hiouen-thsang* 248. 209.

हिमतैल n. *Kampferöl* *Riān.* 15, 121.

हिमलिष m. *der Mond (kaltstrahlend)* *KATHA.* 35, 23. 85, 16.

हिमदीधिति m. *dass.* *Varān. Bṛh.* S. 28, 11. *Bṛh.* 6, 1. *Çiç.* 9, 29. *KATHA.* 84, 42. 104, 27. *Mrd. c.* 20.

हिमदुग्धा f. *eine best. Pflanze, = नीरिणी* *Riān.* 5, 50.

हिमदुर्दिन n. *Schneetag* *Triak.* 1, 1, 88.

हिमद्युति m. *der Mond (kaltstrahlend)* *H.* 105. *ÇANDAM.* im *ÇKDn.* *Çiç.* 9, 12.

हिमद्रुम m. *Melia Bukayun* *Royle* *Riān.* 9, 11.

हिमधर adj. *Schnee (auf seinem Haupte) tragend: der Himālaja* *R.* 4, 9, 46. m. *der Himālaja* *Verz. d. Oxf. H.* 78, a, No. 132.

हिमधातु m. *der Himālaja* *ÇKDn.* ohne Angabe einer best. *Aut.*

हिमपात m. *Schneefall* *Rt.* 4, 10. *Spr.* (II) 6385. *Varān. Bṛh.* S. 21, 19. 46, 94. *PAÑĀT.* 169, 14.

हिमप्रस्थ m. *der Himālaja* *H.* 1027.

हिमभूभृत् m. *desgl.* *Mārk.* P. 61, 20.

हिममण्डल m. *der Mond (kaltstrahlend)* *Varān. Bṛh.* S. 21, 14.

हिममित्र m. N. pr. eines Mannes *Verz. d. Oxf. H.* 255, a, 16.

हिमरश्मि m. *der Mond (kaltstrahlend): ०ऽ der Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur* *Varān. Bṛh.* 2, 16. *Laghu.* 2, 10.

हिमराज m. N. pr. eines Fürsten *Riān-Tar.* 8, 1447.

हिमरुचि m. *der Mond (kaltstrahlend)* *Spr.* (II) 3123. *GOLĀDHJ. GRAMAY.* 2.

हिमर्तु (**हिम** + **र्तु**) m. *Winter* *Triak.* 3, 3, 445. *Riān-Tar.* 8, 1447.

हिमवर्त (म्) am Ende eines adv. comp. = **हिमवत्** *gāṇa* *शरत्प्रभृति* zu *P.* 5, 4, 107. *Vop.* 6, 62.

हिमवत्पुर n. *die Stadt auf dem Himālaja* *KUMĀR.* 6, 38.

हिमवत्सुत 1) m. *der Sohn des Himālaja*, *Bez. des Berges Maināka* *Triak.* 2, 3, 2. — 2) f. *die Tochter des Himālaja*, *Bez. der Gāṇā* *DHANĀMĀJA* im *ÇKDn.*

हिमवत्स (von **हिम**) *gāṇa* *मघादि* zu *P.* 4, 2, 86. 1) adj. *kalt, eisk, schneereich: Berge* *AV.* 12, 1, 11. *R.* 3, 22, 9. — 2) m. a) *Eisberg, Schneeburg* *RV.* 10, 121, 4. *AV.* 5, 95, 3; vgl. 5, 25, 7. — b) *der best. Eisberg im Norden, der Himālaja* *AK.* 2, 2, 8. *H.* 981. 1027. 947. *Schol. Hā.* 26.

AV. 4, 9, 9. 5, 4, 2. 8. **हिमवतः** *प्र स्रवन्ति* *die Flüsse* 5, 24, 1. 19, 39, 1. **वतः** *शिरः* 8. *ये के च परेण हिमवतं व्रनपदा उत्तरकुरव उत्तरमन्ना इति* *Ait. Br.* 8, 14. *TS.* 5, 5, 42, 1. *Verz. d. B. H.* 93 (86). *WEDER, PRATIŚĪK.* 102. *M.* 2, 21. *MBh.* 3, 12794. *HARIV.* 263. 390. 941. 9499. 11447. 12002. 12420. 12649. *R.* 1, 1, 18. 35, 12. 2, 85, 18. 112, 18. 80. 3, 22, 9. 15. 4, 9, 41. 63, 21. *Suça.* 1, 172, 8. *RAGH.* 4, 79. *LALIT.* ed. *Calc.* 44, 11. 87, 6. 115, 11. *Çik.* 61, 6. *Vikr.* 160. *Varān. Bṛh.* S. 14, 24. 16, 17. 43, 35. 80, 7. *VP.* 153, N. 1. 167. *Mārk.* P. 54, 9. 55, 8. 61, 16. 18. *Riān-Tar.* 5, 152. *Çuk.* in *LA.* (III) 32, 17. *Schol.* zu *P.* 1, 4, 31. 4, 3, 113 (**हिमवर्तस्**) zu *KĀTJ.* *Çu.* 627, 3. *Verz. d. Oxf. H.* 39, b, 1. 46, a, 89. 64, a, 7. 71, b, 2. **वत्सुत** *Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa* 84, b, 35. — c) ein N. des Kailāsa *H. c.* 157. — 3) f. **हिमवती** *eine best. Pflanze, = स्वर्णशीवत्तिका* *Riān.* 3, 30. — Vgl. *महा* und *हिमवत*.

हिमवल n. *Perle; s. u. हिमवल.*

हिमवारि n. *kalttes Wasser* *Mārk.* P. 61, 28. 45.

हिमवालुका f. *Kampfer* *AK.* 2, 6, 3, 32. *H.* 643. *Riān.* 12, 60. auch **वल्क** m. *ÇKDn.* nach *Riān.*

हिमवृष्टि f. *Schneefall* *HARIV.* 2593.

हिमश्वरा f. *aus Javanāla gewonnener Zucker* *Riān.* 14, 102.

हिमशैल m. *der Himālaja* *Verz. d. Oxf. H.* 133, a, No. 244.

हिमशैलज 1) adj. *auf dem Himālaja gewachsen* *Riān.* 2, 111. — 2) f. *die Tochter des Him. d. i. Pārvati* *ÇANDAM.* im *ÇKDn.*

हिमशैलसुता f. *die Tochter des Himālaja d. i. Pārvati* *PAṆ.* 40, 13.

हिमश्रय m. *das Schmelzen des Schnees* *P.* 5, 4, 29. *Vop.* 26, 174. **श्रयन्** n. *dass.* *ebend.*

हिमसंहति f. *tiefer Schnee* *AK.* 1, 1, 3, 20.

हिमसंघात m. *dass.* *HALĀ.* 3, 28. *Riān-Tar.* 2, 38 (**संघात** ed. *Ta.*).

हिमहासक m. *Phoenix paludosa* *ÇANDAM.* im *ÇKDn.*

हिमा (vgl. **हिम**) f. *die kalte Zeit, Winter*, *3HMA: hundert Winter* (nur in dieser Verbindung) *RV.* 1, 64, 14. 2, 33, 2. 5, 54, 15. 6, 48, 8. *VS.* 2, 27. *AV.* 2, 28, 4. 12, 2, 28. — Vgl. *शतहिम* und *unter हिम*.

हिमांशु (**हिम** + **अंशु**) m. *der Mond (kaltstrahlend)* *AK.* 1, 1, 3, 15. *MROH.* 87. *RAGH.* 5, 16. 6, 47. 14, 80. *Spr.* (II) 6896. *Varān. Bṛh.* S. 33, 13. 34, 9. *NAISH.* 22, 54.

हिमांशुमालिन् m. *dass.* *Spr.* (II) 7399.

हिमांशुभिष्य n. *Silber (den Glanz des Mondes habend)* *H.* 1043.

हिमाग (**हिम** + **अग**) m. *der Himālaja* *H.* 948.

हिमागम (**हिम** + **आ**) m. *Eintritt von Kälte, Anfang des Winters* *H. c.* 23. *Riān.* 21, 67. *MBh.* 5, 3926. *R.* 5, 66, 13. *Spr.* (II) 5388. *Varān. Bṛh.* S. 55, 6. *Riān-Tar.* 3, 168.

हिमाचल (हिम + अचल) m. der Himālaja Z. d. d. m. G. 27, 25. KATHS. 4, 27. 7, 109. 19, 111. 22, 76. 140. 52, 9. 59, 9. MĀRK. P. 61, 24. RĪĀA-TAR. 3, 225. 4, 514. PĀNĪAT. 241, 7.

हिमाचलेन्द्र m. dass. KATHS. 28, 169.

हिमात्पय (हिम + अ^०) m. Ende der kalten Jahreszeit R. 2, 24, 8 (25, 7 GORR.).

हिमाद्रि (हिम + अद्रि) m. der Himālaja BHŪMIPRAJOGA im ÇKDR. KUMĀRAS. 1, 55. RAGH. 4, 79. 14, 3. Spr. (II) 5828. KATHS. 37, 180. 52, 69. 59, 75. 65, 246. RĪĀA-TAR. 1, 25. 3, 138. 4, 146. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 27. Verz. d. B. H. No. 1242. TAIK. 2, 1, 6.

हिमाद्रिजा f. eine best. Pflanze, = तोरिणी RĪĀA. 5, 50.

हिमाद्रितनया f. die Tochter des Himālaja d. i. Pārvati: पति der Gatte der Pārvati d. i. Çiva KAVIKALPALATĪ im ÇKDR.

हिमाद्रीय (von हिमाद्रि) den Himālaja darstellen: येन हिमाद्रीयितम् (impers.) Verz. d. Oxf. H. 283, a, 4 v. u.

हिमानद्ध (हिम + अ^०) adj. von Kälte gebunden so v. a. gefroren SUCH. 1, 22, 3.

हिमान्वी (von हिम) f. 1) viel —, tiefer Schnee P. 4, 1, 49. VOP. 4, 26. AK. 1, 1, 2, 20. H. 1072. HALS. 3, 28. हिमान्या पत्न्या प्रतिवत्सर्म RĪĀA-TAR. 1, 180. चक्रस्य द्विषच्छक्रं तयमापादितं क्षणात् । भारतउडकिर-पोस्तीहीहिमानीपलं यथा || PĀRĠVANĪTHAK. 4, 158 (nach AUFRICHT). — 2) aus Javanāla gewonnener Zucker RĪĀA. 14, 102.

हिमात्त (हिम + अत्त) m. Ende der kalten Jahreszeit MBH. 14, 228.

हिमाब्ज (हिम + अब्ज) n. eine blaue Lotusblüte RĪĀA. 10, 198.

हिमाध m. Kämpfer MADAN. 3, 1.

हिमाम्भम् (हिम + अ^०) n. kaltes Wasser RAGH. 5, 70. BHĀG. P. 5, 12, 2.

हिमारुति (हिम + अ^०) m. der Feind der Kälte, Bez. der Sonne und des Feuers MBH. 1, 229.

हिमाल m. = हिमालय 1) a) AK. 2, 1, 8.

हिमालय, पति dem Himālaja gleichen DUČTAS. 67, 16.

हिमालय (हिम + अ^०) m. 1) a) die Stätte des Schnees, Bez. des Gebirges Himālaja TAIK. 2, 3, 1. H. 1027. BHAG. 10, 25. KUMĀRAS. 6, 94. Spr. (II) 4978. KATHS. 4, 21. PĀJĀCĪTENDUČ. 2, b, 1. BHĀG. P. 1, 13, 28. 5, 16, 9. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31. 339, b, 12. 340, a, 18. — b) weiss blühender Khadira ÇANDĀ. im ÇKDR. — 2) f. अ^० Flacourtia cataphracta RĪĀA. 5, 91. — Vgl. ह्रद^०.

हिमालयमुता f. die Tochter des Himālaja d. i. Pārvati KAVIKALPALATĪ im ÇKDR.

हिमावती (von हिम) f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी AK. 2, 4, 5, 3. RĪĀA. 5, 50. — Vgl. कैमवती.

हिमाश्रया (हिम + आश्रय) f. eine best. Pflanze, = स्वर्णजीवस्तिका RĪĀA. 3, 30.

हिमाकृति (हिम + अ^०) f. Schneefall KATHS. 29, 55.

हिमाक्ष (हिम + आक्ष) 1) m. Kämpfer ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) m. n. N. pr. eines Varsha in Gambudvīpa VP. 2, 1, 19. 27. MĀRK. P. 53, 40.

हिमाक्षय (हिम + आ^०) 1) m. Kämpfer TAIK. 2, 6, 39. — 2) m. n. = हिमाक्ष 2) MĀRK. P. 53, 36.

हिमैलु (von हिम) adj. frostig, kalte Kälte vertragend P. 5, 2, 132, VĀRTT. 8.

हिमातरा (हिम + उत्तर) f. eine Traubenart (कपिलद्राता) RĪĀA. 11, 104.

हिमोत्पन्ना (हिम + उ^०) f. aus Javanāla gewonnener Zucker RĪĀA. 14, 102.

हिमोदक (हिम + उ^०) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĪDHĪ in Verz. d. B. H. 59, 20. fg. हिमोदकि 23.

हिमोदवा (हिम + उदव) f. Bez. zweier Pflanzen: = तोरिणी RĪĀA. 5, 51. Curcuma Zedoaria 6, 280.

हिमोक्ष (हिम + 2. उक्ष) m. der Mond (kaltstrahlend) BHATT. 9, 2.

हिम Verz. d. B. H. 254, 2 v. u. v. l. für कैम.

हिम्पतिवर्मन् oder हिम्पति^० m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 465.

हिम्मवा m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAR. 6, 218. 238. 248. 250.

हिम्पतिवर्मन् s. हिम्पति^०.

हिम्प (von हिम) adj. schneelig, mit Schnee bedeckt: पर्वताः P. 5, 2, 120, VĀRTT., Schol.

हिम्प (wie eben) adv. bei Kälte: पूर्वोर्हि गृहं हिम्पेव वासतः RV. 1, 34, 1.

किर 1) m. Band, Streifen: किरा वै राम्ना ÇAT. Br. 1, 3, 15. = मेखला Comm. — 2) f. किरा a) Ader AV. 1, 17, 1. 7, 38, 2. VS. 25, 8. Vgl. किरा und सिरा. — b) Gmelina arborea RĪĀA. 9, 85. किरा v. l. — Vgl. पालिंहिर.

किरकुत् adv. von किरकु P. 5, 3, 72, Schol.

किरकु m. Bez. Rāhu's ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

किरण n. Gold; der männliche Same; Otterköpfchen H. an. 3, 235. MBH. 9, 89. — Vgl. किरणय.

किरणैन् (für किरणयन् von किरणय) adj. goldreich, goldgeschmückt: त्रसदस्योकिरणिना रराणाः RV. 5, 53, 8. शाण्डो दादिराणिः स्मिद्विष्टीन् 6, 63, 9.

किरणय (für किरणयय) 1) adj. (f. ई) golden TS. PĀIT. 13, 5. P. 6, 4, 174. H. an. 4, 292. MBH. j. 131. दामन् TS. 2, 4, 43, 1. AIT. Ba. 1, 30. पुरुष TS. 5, 2, 2, 2. ÇAT. Br. 7, 4, 2, 17. 10, 5, 2, 6. 4, 2, 6. 6, 2, 2. MAITRAJUP. 6, 1. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 81. कुशी ÇAT. Br. 3, 6, 2, 9. 10, 1, 4, 9. स्रज् 5, 4, 3, 22. प्राकाश obend. अथि 6, 3, 2, 41. 7, 2, 2. आण्ट 14, 1, 4, 1. शास 13, 2, 2, 10. कूर्च LĀTJ. 9, 9, 11. Gefäss KĀTJ. Ça. 14, 2, 9. Sitz 20, 2, 18. — KHĀND. UP. 2, 5, 3. Ind. St. 2, 13. 308. fg. MBH. 3, 1779. 12146. 7, 2266. R. GORR. 2, 8, 45. 3, 39, 19. 4, 44, 17. RAGH. 15, 61. 17, 26. UTTARAN. 29, 17 (39, 6). H. 1464. HALS. 1, 131. BHĀG. P. 2, 2, 9. 10, 13. 5, 3, 3. 20, 2. 2, 2, 2. — 2) m. n. N. eines Varsha in Bhārata TAIK. 2, 1, 3. H. 947, Schol. H. an. MBH. 6, 290. VP. 168. MĀRK. P. 60, 14. BHĀG. P. 5, 2, 20. 16, 8. 18, 29. — 3) m. a) Bez. Brahman's MBH. — b) N. pr. eines Rāhi MBH. 2, 299. eines Sohnes des Āgnidhra und Beherrschers des gleichnamigen Varsha BHĀG. P. 5, 2, 19; vgl. किरणवत्.

किरणय UNĀDIS. 5, 44. ÇĀNT. 3, 18. 1) n. a) Gold, überh. edles Metall; später auch so v. a. Gold AK. 2, 9, 91. 94. TAIK. 3, 3, 323. H. 192. 1043. 1045. an. 3, 235. MBH. j. 113. HALS. 1, 80. 2, 19. चन्द्र RV. 10, 107, 7. शुचि 4, 10, 8. किरणयमिव रोचते 1, 43, 5. 3, 34, 9. 4, 17, 11. AV. 1, 9, 2. 2, 36, 7. 5, 28, 6. 6, 38, 2. 9, 5, 14. समृत 5, 28, 11. 11, 1, 22. 19, 26, 1. किरणयं

सूर्येषां सुवर्णम् ३. अ०. Br. 7, 9. 12. TBr. 1, 1, 2, 3. किरणयादृतं निष्पिबति TS. 2, 3, 22, 4. ध्वजो किरणं पुनसि Gold wird ausgewaschen 8, 1, 2, 1. Çat. Br. 2, 1, 2, 5. Same des Feuers 2, 2, 28. 12, 4, 2, 1. अग्निनो ऽयो ध-
मस्ययोः किरणं तस्मादयो बहुध्मात् किरणसंकाशमिवैव भवति 8, 1, 2, 5. PANKAJ. Br. 17, 6, 4. KĀTJ. Çr. 7, 6, 3. 12, 5, 9. 6, 1. LĪTJ. 3, 1, 9. 5, 6, 3. 8, 8, 12. सर्पिर्मधुनी किरणनिकाषं किरणेन प्राशयेत् so v. a. mit einem goldenen Werkzeug ĀÇV. GRHJ. 1, 15, 1 (vgl. प्राशनं चास्य किरणमधुस-
र्पिषाम् M. 2, 29). 2, 9, 7. KAUC. 40. 45. 62. 64. 80. रजत TS. 1, 5, 4, 2. Çat. Br. 12, 4, 4, 7. 13, 4, 2, 10. कृतिं 12, 4, 4, 6. KĀTJ. 10, 4. SHAPV. Br. 2, 9. ० सदृश MBH. 3, 2808. किरणं ववृषे मधवा 12, 918. किरणमवक-
स्यः 919. Verz. d. Oxf. H. 35, b, 17. fg. 43, a, 16. fg. तेत्रं किरणं गामसं
हृत्त्रोपानकमासनम् । धान्यं शाकं च वासंसि गुरवे प्रीतिमावहेत् ॥ M. 2,
246. 4, 188. fgg. 7, 130. 206. 208. 8, 155. 182. 184. 10, 114. गोकिरणम्
MBH. 2, 1833. किरणमेवार्जय Spr. (II) 4484. 4614. 7366. 7400. fg. VA-
RĪH. BṛH. S. 5, 74. 10, 17. 29, 10. 48, 48. WEBER, KRISHNĀC. 278. 279 (सं
adj.). neben कासन 306. सुवर्ण R. 1, 74, 5. 2, 76, 15. — b) Goldschmuck,
Goldsachen; pl. RV. 1, 122, 2. 162, 16. 2, 33, 9. 5, 60, 4. AV. 4, 10, 6. VS.
15, 50. 20, 37. KAUC. 106. sg. AV. 1, 35, 1. fgg. 18, 4, 56. तल्लटे किरणं
संस्तभ्य KAUC. 76. — c) Goldstück (auch als Münze dienend), in den
Brahmana gewöhnlich in Verbindung mit सुवर्ण zur Unterscheidung
von andern Metallen. सुवर्णं किरणं द्वेधा विच्छिद्य TBr. 1, 4, 2, 4. च-
त्वारि किरणानि ददाति 3, 8, 2, 2. Çat. Br. 13, 4, 2, 6. 12, 7, 2, 7. शतमान
5, 5, 5, 16. 13, 1, 2, 4. 2, 2, 2. 14, 3, 2, 32. TS. 2, 3, 22, 5. = मानभेद TRK.
MED. — Der Natur der Sache nach lässt sich die dreifache Modification
der Bedeutung nicht feinlich scheiden, z. B. in किरणं पदे निधाय शु-
क्तेति Çat. Br. 3, 3, 1, 3 sind sämtliche zulässig. — d) Otterköpfehen
TRK. 2, 9, 28. 3, 3, 323. H. 1206. H. an. MED. — e) der männliche Same
TRK. H. an. MED. — f) Unvergängliches (धेत्य) MED. — 2) adj. golden,
von Gold: मायक M. 8, 393. मत्स्याः MBH. 12, 920. — 3) m. a) eine Art
Bdelion; s. u. गुग्गुलु 1). — b) N. pr. α) eines Daitja MBH. 12, 12942.
PANKAJ. 1, 13, 5. — β) eines Sohnes des Āgnidhra und als jn. n. N.
des von ihm beherrschten Varsha MĀK. P. 53, 34; vgl. किरणम्. —
γ) eines Fürsten von Kācmlra RĪĀA-TAR. 3, 102. 124. — 4) f. छा Bez.
einer der sieben Zungen des Feuers H. 1099. Schol. HALI. 1, 68. —
Vgl. बहु०, स०, सु०, किरण.

किरणक (von किरण) m. 1) Goldgieß P. 5, 2, 65. — 2) N. pr. eines
Mäusekönigs Hir. 14, 16.

किरणकत adj. mit einem Goldgurt versehen: भीष्म MBH. 4, 2108.
प्रेवेपा: Elephanten R. 1, 53, 17; किरण० ed. Bomb.

किरणकदय adj. dass.: Elephanten ĀÇV. Çr. 9, 9, 14.

किरणकर्ण adj. Gold im Ohre tragend RV. 1, 122, 14.

किरणकर्तृ m. Goldarbeiter MBH. 12, 10035.

किरणकवच adj. einen goldenen Panzer habend: Çiva MBH. 12, 10262.

1. किरणकशिपु m. Goldteppich, ein goldverzierter Sitz TBr. 3, 9,
20, 1. अ०. Br. 7, 18. LĪTJ. 8, 9, 12. 24.

2. किरणकशिपु 1) adj. einen goldenen Teppich habend AV. 5, 7, 10.
— 2) m. N. pr. eines von Viṣṇu (in seiner Erscheinung als Nara-
sīmha) erschlagenen Daitja H. 221. MBH. 1, 2825. 2641. 7620. 12,

6146. 8265. 12942. 13, 662. HARIV. 184. fg. 204. 2248. fgg. 2871. fg. 3863.
7367. 12194. fgg. 12458. 12501. 12609. fgg. R. 5, 24, 9. Spr. (II) 4139.
VP. 123. fg. 126. fgg. BṛH. P. 3, 17, 18. fg. 6, 18, 10. fg. 7, 1, 29. fgg.
Verz. d. B. H. No. 325. 539. Verz. d. Oxf. H. 14, a, 9. 42, a, 2. 64, b, 2.
Comm. zu TAITT. Br. 1, 237, 16. ० क्केदिन् Beiw. Viṣṇu's PANKAJ. 4, 3,
65. ० दारण desgl. H. 221. Schol.

किरणकामधेनु f. eine die Kāmadhenu darstellende Figur aus Gold.
Verz. d. Oxf. H. 43, a, 16.

किरणकार् m. Goldarbeiter VS. 30, 17. R. Gonn. 2, 90, 17.

किरणकृति adj. goldbauchig KAUC. 102.

किरणकुल m. N. pr. eines Fürsten von Kācmlra RĪĀA-TAR. 1, 288.

किरणकृत् adj. Gold machend (zum Vorschein bringend): Agni
MBH. 2, 1148.

किरणकृतघृट adj. dessen Haarbüschel von Gold ist: Çiva MBH.
12, 10262.

किरणकेश 1) adj. (f. ई) goldhaarig, — mählig RV. 1, 79, 1. AV. 5, 7,
9. BṛH. P. 3, 18, 7. Verz. d. Oxf. H. 249, a, 2. — 2) m. a) ein N. Vi-
ṣṇu's H. c. 65. — b) pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 271. — 3) f. ई (ac.
शाखा) desgl. ebend.

किरणकेशिन् m. N. pr. eines Verfassers von Gṛhjasūtra Ind. St.
1, 82. 471. 9, 176. Verz. d. Oxf. H. 280, a, 10. fg. 364, b, No. 68. Notices
of Skt Mss. 1, 86.

किरणकेश्य adj. goldmählig: कृते RV. 3, 32, 29. 82, 24.

किरणकाश im ÇKDr. beruht auf einer falschen Auffassung von H. 1045.

किरणखादि adj. goldene Spangen tragend: die Marut ÇĀKṢH. Çr. 3,
5, 12. 8, 23, 6.

किरणगर्भ 1) m. a) Goldschouss (vgl. AV. 4, 2, 8), ein Fötus von Gold:
० दान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 4. Bez. einer kosmogonischen Potenz, na-
mentlich des persönlichen Brahman, AK. 1, 1, 2, 11. H. 213. HALI. 1,
6. 5, 82. ० भः समवर्तताये RV. 10, 121, 1. AV. 10, 5, 19. 7, 28. प्रार्थनार्थं
किं TS. 5, 5, 2, 2. Çat. Br. 5, 2, 2, 5. TAITT. Ār. 10, 1, 6. ÇVETĀÇV. UP. 3,
4. 4, 12. MAITRAUP. 6, 8. NṛS. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 125. 133. 162. MBH.
1, 59. 12, 10862 (Çiva so genannt). 11231. HARIV. 38. 997. 1334. 12429.
14151. SŌRJA. 12, 15. WEBER, RĪMAT. UP. 351. VP. 7. MĀK. P. 99, 50.
BṛH. P. 5, 1, 9. 20, 44. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 15. 248, b, 6. 8. SA-
VADARĀNAS. 177, 19. Schol. zu Kap. 1, 64. 99. = समष्टुपदितं चैतन्यम्
VEDĀNTAS. (Allab.) No. 62. = कपिल MBH. 12, 12933. 13708. als योगस्य
वक्ता SAVADARĀNAS. 158, 16. — b) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H.
56, 28. mit dem patron. Prāgāpatja Liedverfasser von RV. 10, 121.
ein Vedānta-Lehrer TAITTAS. 22. हरिकिरणगर्भप्रभाकरायामवि-
योगव्रतम् Verz. d. Oxf. H. 34, b, 7. 8. — c) N. pr. eines Flamingo Hir.
ed. JOHNS. 1662. — 2) f. छा N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 66, a, 1.
— 3) wohl n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, No. 101. — 4) adj.
Hiraṇyagarbha 1) a) betreffend: स्थानक Ind. St. 1, 69. — Vgl. किरणगर्भ.

किरणगुप्त m. N. pr. eines Sohnes des Jogananda KATĪA. 5, 79.
ein Kaufmannsname 4, 45. 52, 299. fgg.

किरणवक्त्र adj. goldene Wagen habend RV. 1, 88, 5.

किरणशी adj. goldentsprungen, goldig AV. 4, 10, 1.

हिरण्यवर्ति adj. Gold gewinnend RV. 9,78,4. AV. 7,50,8.

हिरण्यवर्ति adj. goldsüchtig RV. 8,71,3.

1. **हिरण्यवर्ति** n. Goldglanz CAT. Br. 13,2,3,16.

2. **हिरण्यवर्ति** adj. goldglänzend AV. 10,9,6. TS. 5,4,3,4;

vgl. übrigens TBr. 3,8,23,3. — KĀTJ. 20,6,28,4.

हिरण्यवर्ति n. Goldglanz AV. 19,26,3.

हिरण्यवत् adj. einen goldenen Ueberzug (oder Decke) habend RV. 5,77,3; vgl. 8,1,32.

हिरण्यवत् adj. Goldfell oder eine goldene Schabrake habend: die Rosse der Sonne AV. 13,2,8.

हिरण्यद 1) adj. Gold schenkend M. 4,230. ॐ oder दै RV. 2,35,10. 10,107,2. — 2) m. das Meer ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) f. या a) die Erde ebend. — b) N. pr. eines Flusses HARIV. 9307.

हिरण्यदंष्ट्र adj. goldene Schneidezähne habend KĀND. Up. 4,3,7.

हिरण्यदत्त m. N. pr. zweier Männer KATHA. 4,26,22,154.

हिरण्यदत् 1) adj. goldzählig RV. 5,1,3. — 2) m. N. pr. eines Vaidā AIR. Br. 3,6.

हिरण्ययू adj. um Gold oder Geld spielend PAT. in MAHĀBH. lith. Aug. 1,268,a.

हिरण्यद्रापि adj. einen goldenen Umwurf tragend AV. 5,7,10; vgl. RV. 1,25,13.

हिरण्यधनुस् adj. einen goldenen Bogen habend; m. N. pr. eines Fürsten der Nishāda MBu. 1,5241.

हिरण्यनाभ 1) m. a) Bez. Vishṇu's H. c. 66. — b) N. pr. verschiedener Kausalja प्राचनप. 6,1. HARIV. 1081. VP. 282. Verz. d. Oxf. H. 53,a,25 (नामन् die Hdschr.). 55,b,2. 5. 19. Buā. P. 6,15,15. 12,6,77. auch wohl 9,21,28. Rāma (Sohn einer Kausaljā) R. 2,75,13. ein Sohn Sṛṅgaja's MBu. 12,1042. Viçvasaba's RAH. 18,24. VP. 386. Vidhṛti's Buā. P. 9,12,3. 5. — c) m. ein N. des Berges Maināka (vgl. सुनाभ) TRIK. 2,3,2. H. 1028. R. 5,7,5. 47. 6,108,19. — 2) n. Bez. eines Gebäudes mit drei Hallen, nämlich nach Osten, Westen und Süden, VARĀH. BHU. S. 53,37. — Vgl. **हिरण्यनाभ**.

हिरण्यनिर्णिज् adj. goldgeschmückt RV. 1,167,3. 5,62,7.

हिरण्यनेमि adj. goldene Folgen habend RV. 1,103,1.

हिरण्यपत adj. goldene Flügel habend RV. 10,123,6. VS. 18,53. TBr. 3,7,9. Ind. St. 3,459.

हिरण्यपति m. Goldherr TAITT. ÂR. 10,22. Çiva MBu. 12,10362.

हिरण्यपर्णा adj. 1) goldgefedert RV. 4,43,4. Pār. Gṛhu. 3,15. — 2) goldblättrig Nir. 8,19. TBr. 3,6,22,2. VS. 21,56. 28,20. 33.

हिरण्यपर्वत m. N. pr. eines Reiches HIUERN-TSANG 2,63. fgg. 385. Vie de HIUERN-TSANG 171. 174. 177.

हिरण्यपाणि 1) adj. a) goldhändig: Savitar RV. 1,22,5. 33,9. 3,54,11. 6,50,8. 71,4. 7,38,2. सवितृपुत्र Ind. St. 3,459. — b) goldhufig RV. 8,7,27. — 2) m. N. pr. eines Vaiçravaṇa SHADV. Br. 5,6. eines andern Mannes BURNOUF, Intr. 424, N.

हिरण्यपात्रं n. Goldgefäß TS. 5,7,4,3. TBr. 1,3,3,7. CAT. Br. 5,1,2,19. 5,38.

हिरण्यपार्व m. RV. 9,86,43 nach Śā. = **हिरण्यपेन पुनन्**.

VII. Theil.

हिरण्यपिण्ड m. Goldklümpchen RV. 6,47,23.

हिरण्यपुर n. Goldstadt, N. pr. 1) einer in der Luft schwebenden oder jenseits des Meeres gelegenen Stadt der Asura MBu. 3,12209. 5,1932. 3567. ०वासिनः 4,1977. HARIV. 209. Kām. Nitis. 11,11. Buā. P. 5,24,20. — 2) einer Stadt in Kāçmīra KATHA. 63,215. RĀGA-TAR. 7,1398. 8,737.

हिरण्यपुरुष m. eine männliche Figur aus Gold KĀTJ. Ça. 17,4,3. Ind. St. 13,248.

हिरण्यपुष्पि m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 59,8.

हिरण्यपुष्पो f. eine best. Pflanze SUÇ. 1,368,20. = कलिकारिका Comm.

हिरण्यपेशस् adj. goldgeschmückt RV. 8,7,2. 31,8.

हिरण्यप्रउग adj. mit einem goldenen Deichselkopf versehen RV. 1,33,5.

हिरण्यवन्धन adj. (f. स्त्री) goldene Bänder (Tawerk) führend: Schiff AV. 5,4,4. 19,39,7.

हिरण्यवाङ् 1) adj. goldartig VS. 10,17. TAITT. ÂR. 10,22. Çiva Ind. St. 2,21. MBu. 14,198. — 2) m. a) ein N. des Flusses Çoṇa AK. 1,2,3,33. H. 1090. HALĀ. 3,52. — b) N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1,2147. — c) N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 58,35. — Vgl. **हिरण्यवाक्य**.

हिरण्यविन्दु m. N. pr. eines Berges MBu. 3,8317. eines geheiligten Badeplatzes 13,1697. ०विन्दोस्तीर्थम् 1,7815.

हिरण्यमय (von **हिरण्य**) adj. (f. ई) aus Gold gemacht: Nadel CAT. Br. 13,2,10,2. — Vgl. **हिरण्यमय**.

हिरण्यमूर्धन् adj. (f. ०मूर्ध्नी) goldköpfig TS. 5,5,3,3.

हिरण्यय (von **हिरण्य**) ved. adj. (f. ई) golden P. 6,4,175. घञ्जि RV. 8,29,1. Wagon der Gotter 1,35,2. 4,44,4. 5. 6,56,3. पवयः 1,180,1. द्रापि 25,3. घत्क 5,55,6. (आदित्याः) **हिरण्ययाः** शुचयो धारूपताः 2,27,9. योनि 5,67,2. VS. 8,29. अमति RV. 3,38,8. उत्स 8,50,6. गृह AV. 7,83,1. वज्र RV. 8,57,3. अरणी 10,184,3. कोश AV. 10,2,31. fgg. मणि-**हिरितो** **हिरण्ययः** 10,3,3. 7,99,1. 11,2,12. पुः 10,6,10. अग्नि VS. 11,11. CAT. Br. 14,9,4,21. Armo des Savitar RV. 6,71,1. 7,45,2. एनी 1,144,6. शिप्राः 5,54,1. 8,7,25. Schiffe des Pūshan 6,58,3. AV. 4,37,9. 5,4,4. 5. सृक् त्वा **हिरण्ययो** (offenbar um den üblen Klang zu vermeiden) RV. 8,1,32. सचा मना **हिरण्ययो** 67,2. Sindhu 10,78,8. यमु etwa so v. a. Goldes werth RV. 10,48,4. — Vgl. **हिरण्यमय**, **हिरण्यमय**.

हिरण्ययो (wie oben; **हिरण्यया** Padap.) f. Lust nach Gold RV. 7,66,8.

हिरण्ययु (wie oben) adj. Gold begehrend RV. 7,31,3. काम 8,67,9. 9,27,4.

1. **हिरण्ययु** m. ein Wagen voll Gold RV. 1,30,16. AIR. Br. 7,16.

ein Wagen von Gold (im Kleinen): ०दान Verz. d. B. H. 137 (182).

2. **हिरण्ययु** adj. mit einem goldenen Wagen fahrend RV. 5,57,1.

हिरण्ययश्न adj. einen goldenen Gürtel habend Buā. P. 4,7,20.

हिरण्ययत्रप adj. wie Gold aussehend, goldähnlich RV. 2,33,10. Agni 4,3,1. 5,62,8. 10,20,9.

हिरण्यरेतस् UṠĀVAL. zu UṠĀDIS. 4,226. 1) adj. dessen Same Gold ist.

— 2) m. a) Bez. des Feuers AK. 1,1,2,51. H. 1097. an. 3,18. MBu. 8,68. HALĀ. 1,64. MBu. 1,2106. 8408. 14,118. R. GON. 2,83,41. RAH.

18, 24. BILAN. 282, 7. MĀK. P. 99, 49. DAÇAK. 63, 7. BUĞ. P. 8, 9, 41. — b) Bez. der Sonne H. an. MHD. N. pr. eines der 12 Âditja WEHRE, RĀMAT. UP. 304. — c) Bez. Çiva's H. 197. ÇABDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Mannes PRAVARĀDUJ. in Verz. d. B. H. 87, 15. daneben auch ०रेतम् (auch im pl.) ebend. eines Sohnes des Prijavrata (als N. des Feuers) BUĞ. P. 5, 1, 26. 34. 20, 14. — Vgl. सुवर्णरेतम्, ०रेतम्.

किरण्यरोमन् m. Bojn. Bhishmaka's MBu. 5, 5350. N. pr. eines Rshi HARIV. 14153. Im 5ten Manvantara 431. BUĞ. P. 8, 8, 3. eines Sohnes des Parganja HARIV. 276. VP. 83, N. 3. 153. 226.

किरण्यलेमन् m. N. pr. eines der 7 Rshi im 5ten Manvantara MĀK. P. 75, 73.

किरण्यर्व (von किरण्य) P. 5, 2, 109, Vārt. 1 (मत्वर्थे). m. das einem Gotte (einem Tempel) gehörige Gut ÇKDr. und Wilson ohne Angabe einer Aut. — Vgl. सु०.

किरण्यवत्तम् adj. goldbrüstig, die Gold in sich bergende Erde AV. 12, 1, 6. 26.

किरण्यवत् (von किरण्य) 1) adj. a) Gold besitzend: उत नो गोमते-स्त्वधि किरण्यवतो मृचिर्नः RV. 8, 32, 9. — b) aus Gold bestehend: वसु RV. 7, 94, 9. — c) von Gold begleitet, damit versehen u. s. w.: Opfer KĀTJ. Ça. 11, 4, 3. Wasser 25, 12, 13. Hand ÇĀKṢH. GRH. 6, 2. — 2) f. ०वती N. pr. a) eines Flusses BERNOUT, Intr. 86. HIOURN-TUNGANG 1, 334. 344. SCHIEFFER, Lebensb. 290 (60). — b) zweier Frauenzimmer KATHĀS. 93. 10. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 2. — c) ein N. der Stadt Uggajini im 3ten Zeitalter KATHĀS. 83, 6. — 3) n. Besitz an Gold RV. 1, 30, 17. 92, 16. 8, 22, 17. VĀLAKH. 1, 10. या पवस्व मृचीमिषं गोमदिन्दो किरण्यवत् RV. 9, 44, 4. 61, 3. 63, 18. 69, 8.

किरण्यवन्धुर adj. einen goldenen Sitz oder dgl. habend: der Wagen Indra-Vāju's RV. 4, 46, 4. der Açvin 8, 5, 28.

किरण्यवर्ण 1) adj. (f. घा) a) goldfarben, goldähnlich: Ushas RV. 3, 64, 2. 7, 77, 2. Indra 5, 38, 2. TBa. 2, 8, 4, 1. Brhaspati RV. 5, 43, 12. Gewässer RV. 2, 35, 9. fgg. NAGH. 1, 18. AV. 1, 33, 1. 3, 13, 6. ÂÇV. GRH. 4, 7, 15. — RV. 2, 34, 11. 10, 85, 20. AV. 5, 5, 6. 7, 10. 9, 1, 4. 19, 28, 8. TAITT. ÂR. 10, 22. शुक्रनयः Ind. St. 3, 459. घाट HARIV. 37. — b) das Wort किरण्यवर्ण enthaltend (Vers) KAUC. 90. — 2) f. घा Fluss H. 1079.

किरण्यवर्णीय adj. mit किरण्यवर्ण beginnend TS. Prāt. 9, 20. 11, 3.

किरण्यवर्तनि adj. eine goldene Bahn habend, goldspurig RV. 1, 92, 18. 5, 75, 2. 8, 5, 11. 8, 1. 76, 5. VS. 20, 74. Sarasvatī 6, 61, 7. Sindhu 8, 26, 18.

किरण्यवर्मन् m. = काञ्चनवर्मन् N. pr. eines Fürsten der Daçârṇa MBu. 5, 7419. 7511.

किरण्यवर्ष m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 55, 172. 233.

किरण्यवाशी adj. ein goldenes Messer (oder Beil) führend: Brhaspati RV. 7, 97, 7 (TBa. 2, 8, 4, 1). die Marut 8, 7, 32.

किरण्यवाशीमत् adj. dass., superl. ०मत्तम als Beiw. Pūshan's RV. 1, 42, 6.

किरण्यवाह m. eig. N. des Flusses Çoṇa, sonst किरण्यबाहु, ÇABDAR. im ÇKDr. und BHARATA zu AK. 1, 2, 8, 33 nach ÇKDr.

किरण्यविद् adj. Gold verschaffend, — besitzend RV. 8, 86, 39.

किरण्यवी adj. mit Gold bedeckt: पृषती RV. 8, 84, 10.

किरण्यवीर्य adj. dessen Same Gold ist, Bez. des Feuers BUĞ. P. 4, 24, 37. — Vgl. किरण्यरेतम्.

किरण्यशकल s. u. शकल.

किरण्यशम्य adj. mit goldenen Zapfen versehen: Wagen RV. 1, 35, 4.

किरण्यशरीर adj. einen goldenen Leib habend AIR. Ba. 2, 2. 14.

किरण्यशल्क s. u. शल्क.

किरण्यशिप्र adj. einen goldenen Helm tragend: die Marut RV. 2, 34, 3.

किरण्यशीर्षन् adj. (f. ०शीर्षी) goldköpfig KĀTJ. 20, 6. v. l. zu ०मूर्धन् der TS.

किरण्यशृङ्ग 1) adj. goldhörig RV. 1, 163, 9. AV. 19, 36, 5. — 2) m. N. pr. eines Berges MBu. 6, 237.

किरण्यश्मयु adj. goldbärtig Verz. d. Oxf. H. 249, a, 1. 2.

किरण्यश्रीव m. N. pr. eines Berges ((Gold speiend) BUĞ. P. 5, 20, 4.

किरण्यसंदम् adj. wie Gold erscheinend, goldig RV. 2, 35, 10. 6, 16, 38. 8, 5, 28.

किरण्यसरम् n. Goldteich, — see, N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBu. 12, 13220.

किरण्यस्तुति f. Lob des Goldes, Bez. einer Hymne Ind. St. 1, 109.

किरण्यस्तूप m. N. pr. eines Mannes (Goldschopf) RV. 10, 149, 5. ÇAT. Ba. 1, 6, 4, 2. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 10. 11. 19, a, 27. mit dem patron. Âṅgīrasa Verfasser von RV. 1, 31 — 33. 9, 4. 69. — Vgl. किरण्य.

1. किरण्यस्रन् f. Goldkranz, — reif — kette u. dgl. KĀTJ. Ça. 14, 1, 23. 8, 36. 22, 3, 24. LĀTJ. 9, 2, 9. Gobu. 3, 5, 9.

2. किरण्यस्रन् adj. mit einer Goldkette u. s. w. versehen: मणि AV. 10, 6, 4. PĀNĀV. Br. 18, 7, 6. KAUC. 106. स्त्रिजः ÂÇV. Ça. 9, 9, 4.

किरण्यहस्त 1) adj. goldhändig: Savitar RV. 1, 35, 10. AV. 7, 116, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 116, 13. 117, 24. MBu. 13, 6268.

किरण्यहेमन् n. Gold Hem. JOGAÇ. 3, 93.

किरण्यार्त (किरण्य + 3. घत्त) 1) adj. goldäugig: Savitar RV. 1, 35, 8. Eulo TAITT. ÂR. 4, 33, 1. — 2) m. N. pr. a) eines von Vishnu in seiner Erscheinung als Eber erschlagenen Daitja MBu. 12, 6146. 13, 6016. HARIV. 184. 194. 5863. 7367. 12458. 12500. 12522. fgg. 12913. 14357. fg. VP. 123. BUĞ. P. 3, 14, 2. 17, 18. 20. fgg. 6, 6, 33. 18, 10. 12. 7, 1, 89. fg. Verz. d. B. H. No. 325. Verz. d. Oxf. H. 64, b, 3. ०रिपु Bez. Vishnu's RAGH. 18, 24. ०रु desgl. PĀNĀK. 4, 3, 59. — b) eines Rshi MBu. 13, 1050. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 29. eines Sohnes des Viçvā-mitra MBu. 13, 256. HARIV. 1461. 1467 (pl. sein Geschlecht). 1769. eines der Unterredner bei Kāraka z. B. 1, 26. N. pr. eines Sohnes des Çjāmaka BUĞ. P. 9, 24, 41. eines Fürsten von Kāçmitra, Sohnes des Utpalāksha, KĀGA-TAR. 1, 287. fg. des Kāṣkāksha KATHĀS. 65, 216. fgg. — c) einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. 8.

किरण्यार्द्र (किरण्य + 3. घद्ग) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 9. pl. sein Geschlecht 19, a, 25.

किरण्यार्द्रा (किरण्य + घद्ग) n. eine goldene Lotusblüte KATHĀS. 54, 10.

किरण्यभीषु (किरण्य + घ०) adj. goldene Zügel oder Riemen führend: Wagon RV. 8, 5, 28. 22, 5.

किरपाय (किरपाय + घञ्) m. ein Pferdchen aus Gold: °दान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 17. fig. 43, a, 16. °रथ m. Pferdchen und Wägelchen aus Gold ebend.

किरपियन् adj. von किरपाय gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. f. °नो Goldgrube, eine goldreiche Gegend gaṇa पुष्करादि zu 5, 2, 135.

किरप्येष adj. im Golde ruhend (शय): Mahāpuruṣa MBu. 12, 12864.

किरप्येष्टका f. eine Ishākā aus Gold Cat. Br. 5, 1, 2, 30. 2, 1, 20. TS. 5, 5, 5, 1. 7, 6, 2. 9, 4.

किरावत् (für किरपावत्) 1) m. N. pr. eines Sohnes des Āgnidhra (Agnidhra) VP. 2, 1, 17. 21. Vgl. किरामय. — 2) f. °वती N. pr. verschiedener Flüsse MBu. 5, 5176. 6, 333 (VP. 183). 13, 7651. R. Gonn. 2, 73, 6. Mārk. P. 60, 14. — Vgl. किरावती.

किराधर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 166, b, No. 370.

किरि adj. = किरि; s. d. folgenden Wörter.

किरिशिर्ष adj. gelb —, goldwangig; einen goldenen Helm (oder Visir) tragend: Agni RV. 2, 2, 5. Indra 6, 29, 6. — Vgl. किरिशिप्र, किरिपशिप्र.

किरिष्मय adj. = किरिष्मय goldbärtig RV. 5, 7, 7. 10, 40, 5.

किरीमत् (von किरि) adj. etwa der die Falben hat (vgl. किरित्त): (इन्द्रः) वञ्चं यञ्चके मुकुनाय दस्ववे किरिमीशो किरिमान् RV. 10, 103, 7.

किरीमर्ष (von किरिमान् = किरिमान्) adj. falb s. d. vorigen Art.

किरूक् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. weg, fort, aus dem Gesicht: य ई ददश्च किरुगिन्नु तस्मात् RV. 1, 164, 32. किरुगिन्नु यत्ति सिन्धवो किरुदेवो वनस्पतिर्किरुङ्गमनु शत्रवः AV. 4, 3, 1. unter den निर्णीतात्तर्हि-तनामधेयानि Naigh. 3, 25. = वर्जने (विना) und समया, मध्ये AK. 3, 5, 3. 7. Trik. 3, 3, 464 (°विलासयोः wohl fehlerhaft für °विनाशयोः). H. 1527. 1534. an. 7, 20. Med. avj. 12. अथमार्थे Çabdar. im ÇKDr. किरुक्रमणा मोक्षः so v. a. die Erlösung tritt ein, sobald die Werke aufhören, H. 1527. Schol. am Ende eines adv. comp. (!) किरूक् gaṇa शरदादि zu P. 5, 4, 107. — Vgl. ऊरूक्.

किल्, किलीति (भावकर्णो, क्वाकर्णो) Dhātup. 28, 69.

किल् N. pr. eines Berges Hiouen-thsang 1, 135. 2, 188. Vie de Hiouen-thsang. 87. einer Stadt Hiouen-thsang. 1, 102.

किल्मोचि f. Enhydra Hingcha Dec. Çabdar. im ÇKDr. °का desgl. AK. 2, 4, 3, 23. Trik. 2, 4, 31. Ratnam. 234. Mādan. 1, 306. °मोचि f. desgl. Hār. 180. Çabdar. im ÇKDr.

किलोसमुद्र N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

किल्म m. 1) ein best. Wasservogel, = शरारि Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Mannes Rāṇa-Tar. 8, 2158.

किल्मात्र m. N. pr. eines Astronomen Ind. St. 2, 246. figg. 268. 274. °तात्रक und °दीपिका 230.

किल्मोत्पत्ति = किल्मोत्पत्ति Dhātup. 35, 84, h.

किल्म s. किल्म.

किल्म, किल्मयते = किल्म Dhātup. 33, 12, v. 1.

की Interj. des Staunens AK. 3, 5, 9. H. an. 7, 17. Med. avj. 87. की चित्रम् Bratt. 14, 39. des Entsetzens H. an. Med. des Schmerzes Med. verdoppelt des Staunens und Lachens H. an. 7, 53. Med. avj. 91. des Behagens: की की (का का die neuere Ausg.) का केति वादिनौ Hariv. 14578.

कीक m. N. pr. eines Piçākā MBu. 8, 2061. ein zur Erklärung von

बाकीक gebildetes Wort.

कीड (किड्, केड्), केडति Dhātup. 19, 16 (वेष्टने). केडने Naigh. 2, 12 (कुध्यतिकर्मन्). केडते Dhātup. 8, 32 (अनादरे). जिहीक, जिहीके, जिहीकरे. 1) act. ärgern, kränken: तं वा मन्यो घक्तुर्जिहीक RV. 10, 83, 5. घाग्ला देवान्किडत् Gonn. Br. 1, 2, 21. — 2) med. ärgerlich —, gram —, erzürnt sein RV. 7, 58, 5. न मा ममेष्ट न जिहीक एषा 10, 34, 2. यदा पितापराद्धो जिहीके AV. 6, 116, 2. तदेवा न जिहीके das beunruhigte die Götter nicht, daraus machten sie sich Nichts Cat. Br. 1, 2, 5, 5. जिहीकान् RV. 1, 25, 1. अकीडमान Cat. Br. 6, 3, 2, 20. partic. कीकित aufgebracht RV. 1, 80, 5. 7, 46, 4. AV. 12, 4, 28. 49. — 3) leichtsinnig —, sorglos verfahren: तीर्त्वा समुद्रं वणिजः समुद्रा मया: कुनयामिव केलमानाः MBu. 10, 565. भर्तुः प्रियार्थं कुलरत्नार्थं भर्तुश्च वंशस्य परिग्रहार्थम् । अकेडमानास्वरया स्म हता रात्र्या तु ते तत्पुरमेव याताः || so v. a. die Suche ernst nehmend (= उपेतारहितः Comm.) R. 2, 68, 22. — Vgl. अकेडत् figg., खेलन, केला. Die sinnliche Grundbedeutung dürfte sein zupfen, rupfen, vellicare; vgl. caus.

— caus. 1) ausrufen: यदस्या गोपतौ सत्या लोम धाङ्गे अवीकिडत् AV. 12, 4, 8. — 2) verhöhnen, verspotten: ता केलयामास कपिभूतेषु: समुखादिभिः । दर्शयन्स्वगुदं तासाम् Buṅc. P. 10, 67, 13. 15.

— अय s. अयकेल figg.

— वि caus. ärgern, kränken: नेद्विजयति भूतानि न विकेलयते (विधा-तयते ed. Bomb.) तथा MBu. 13, 6720.

कीड, कीक (von कीड) m. Zupfer so v. a. Mahner: यज्ञो कीका वो अ-त्तर् अर्थादेत्या अस्ति मूकतं ein innerer Mahner (der euch keine Ruhe lassen soll) RV. 8, 18, 19. = गतव्य Sā.

कीन (partic. von 2. की) 1) adj. = त्यक्त u. s. w. AK. 3, 2, 56. H. 1475. = गर्ह्य und ऊन AK. 3, 4, 18, 130. Med. n. 26. = कर्ष्य Halā. 2, 192. a) verlassen: ज्ञाया तप्यते कितवस्य कीना RV. 10, 34, 10. — b) zurückbleibend hinter, zurückgesetzt, untergeordnet, niedriger stehend, nachstehend: स कीन इवामन्यत er sah, dass er sich nicht messen könne, Pañkav. Br. 14, 5, 15. यो कीन आनुज्ञाव इव स्यात् 16, 4, 2. 17, 1, 2. 20, 11, 4. der linke Fuß Çāṅku. Çr. 4, 12, 3. TBu. 1, 5, 12, 3. Ait. Br. 1, 11. यो वै पुण्यो कीनो अनुप्रेप्सुः स्यात् herabgekommen Āçv. Çr. 10, 2, 2. Kāṭj. Çr. 22, 2, 19. von Personen, die dem Stande oder der Bildung nach niedriger stehen, P. 1, 4, 86. Vop. 3, 7. M. 3, 107. 4, 245. 10, 31. Jāṅ. 2, 168. 289. Spr. (II) 5629. 6544. 7402. 7408. Varāṇ. Br. S. 33, 12. Br. 20, 4. Mārk. P. 123, 12. स्थानेन R. Gonn. 2, 113, 16. धनकीनो न कीनः, विद्या-रत्नेन यो कीनः स कीनः सर्ववस्तुषु Spr. (II) 3037. °जाति M. 3, 15. Jāṅ. 2, 43. Spr. (II) 1408. °वर्णा 5170. °वृद्धि, °गुण R. Gonn. 2, 113, 16. schwächer: अत्रु Jāṅ. 1, 347. Spr. (II) 7613. दाडो कीनेषु पात्यः R. 5, 81, 39. unterlegen im Process Jāṅ. 2, 16. 18. mit abl. niedriger stehend als, Jmd untergeordnet P. 1, 4, 86. Schol. schlimmer als Mārk. P. 121, 18. geringer als: कीनाधिके स्वमानात् Varāṇ. Br. S. 53, 15. कीनतर schlechter: लोक Mūṇḍ. Up. 1, 2, 10. — c) unvollständig, mangelhaft, ungenügend, fehlend, mangelnd, unterblieben: यदीनं यज्ञस्य Cat. Br. 11, 1, 6. Śuapv. Br. 2, 7. 8. कीने पादे wenn der Pāda unvollständig angegeben ist Āçv. Çr. 1, 1, 18. कीनातिरिक्तागात्र M. 3, 242. °चतुस् R. 2, 64, 9. °व्यञ्जना 10. °तृपा, °सत्त्वा 5, 13, 69. °वीर्य Spr. (II) 6038. Çāṅku.

SAH. 1,1,29. °दर्शनसामर्थ्य RĪGA-TAR. 5,219. °समाज्ञन R. 2,33,20. °यज्ञ M. 11,12. °कर्मन् 16. MBH. 6,2917. °क्रिय M. 3,7. प्रतिज्ञा MBH. 7,2824. HARIV. 6691. 8122. R. 2,109,8. °श्यासनाद् AV. PRĀT. 1,43. °स्वर *lamtilos* Suçr. 2,202,1. °स्वरता 1,118,8. मन्त्रो कीर्णः स्वरतः वर्णतो वा *mangelhaft in Bezug auf ÇIKSHĀ* 52. कीर्णोक्त *nicht ganz hervorgehungen* Suçr. 1,301,7. °तर्पित *ungenügend* — ÇĀRṆG. SAH. 3,13,45. — d) überh. unter dem normalen Maasse u. s. w. zurückbleibend, klein, gering, wenig, schlecht u. s. w.: कीर्णवस्त्रेषु M. 2,194. °मूल्य JĀGṆ. 2,168. लक्षणाणि MBH. 3,2784. कीर्णायुस् R. 3,8,2. कीर्ण विद्यः Spr. (II) 868. °चरित 5813. VARĀH. BRH. S. 4,32. 26,10. 47,8. 61,9. HRM. JOGAÇ. 4,13. उत्तम, कीर्ण, सम M. 3,107. VARĀH. BRH. S. 68,105. कीर्ण, मध्यम, उत्तम 26,7. कीर्ण, मध्यम, श्रेष्ठ ÇĀRṆG. SAH. 3,1,6. कीर्णातिरिक्तकाले *zu früh oder zu spät* VARĀH. BRH. S. 5,25. 46,52. कीर्णाधिके (sc. काले) *dass.* 42,5. अकीर्ण *vorsüglich* 69,3. RAGH. 18,13. — e) *ermangelnd, ohne — seiend, beraubt —, frei von:* die Ergänzung α) im instr. WEBER, ĠJOT. 89. वेदपत्नी: M. 2,183. 8,57. पुरुषकारेण 232. फेनबुद्दुदै: JĀGṆ. 1,20. पितृमातृसुतधातृश्वभूषणुरमातुलै: 86. विद्यातपोभ्याम् 202. त्रया MBH. 1,6162. 3,2671. 2673. R. 2,64,36. 66,22. R. GORR. 2,53,26. 3,51,40. 4,9,7. RAGH. 1,70. Spr. (II) 1077. 2066. 3057. 4781. 5137. 5337. 6640. 7631. षड्भिकीर्णा चतुःषष्टिः VARĀH. BRH. S. 53,5. 10. 67. BUĀG. P. 1,14,21. — β) im abl.: प्रजननात् MBH. 1,4676. राजवरात् R. 2,103,8. सुखात्, राजवंशात् R. GORR. 2,7,21. शौचात् Spr. (II) 1834. मन्त्रतः M. 3,65. — γ) im loc.: धर्मार्थयोः R. 2,106,11. नेत्रयोः BUĀG. P. 1,13,30. — δ) im acc.: तामाशाम् R. 2,64,5. — ε) im comp. vorangehend: बल° MUNP. UP. 3,2,4. अङ्ग° KĀTJ. ÇA. 1,1,5. WEBER, ĠJOT. 89. याचार° M. 3,165. विद्या°, ज्ञाति° 4,141. 158. 7,148. 9,89. 10,35. JĀGṆ. 1,160. MBH. 1,6154. 3,2215. 16800. R. 2,66,22. 103,15. 5,13,69. Suçr. 2,223,3. NĀJAS. 1,2,44. Spr. (II) 70. 2035. 2675. 2768. 3057. 3908. 4374. 5157. 5795. 5950. 6057. 6157. 6303. 7037. वेलाकीर्णे पर्वणि *so v. a. vor der Zeit eintretend* VARĀH. BRH. S. 5,24. 43,50. 47,4. 53,12. 27. 37. fg. 58,27. 67,9. 68,11. 69,21. 79,9. 81,12. 19. 82,10. 96,12. KARUṢ. 25,10. AK. 1,1,8. 2,6,8. 26. 3,2,9. H. 150. 535. HIT. 10,20. 17,18. रुदते चाश्रुकीर्णम् *adv.* VER. in LA. (III) 25,12. — 2) f. श्री HĀR. 267 fehlerhaft für दीना *das Weibchen einer Maus.* — 3) n. = कीर्णता *Mangel:* अङ्ग-कीर्णादि JĀGṆ. 3,163. वेलाकीर्णे *so v. a. zu ungehöriger Zeit* 2,168. — Vgl. 2. अ°, हि°, बल°, पदकीर्णात्.

कीर्णक *adj.* = कीर्ण. Am Ende eines comp. *ermangelnd:* कर्मसंदर्श-कीर्णको कार्यो JĀGṆ. 2,274.

कीर्णकुष्ठ *n.* wohl = लुक्कुष्ठ *kleiner Aussatz* Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

कीर्णक्रम *m.* *abnehmende Folge* (des Verfahrens) Suçr. 2,218,15. Gegensatz अतिक्रम.

कीर्णज *adj.* *von einem Niedrigen erzeugt, ein Mann niedrigen Standes* MBH. 1,7170. 7200.

कीर्णतम् = कीर्णात्, कीर्णेन *von einem Niedrigen* Spr. (II) 6020, v. l. — MBH. 2,2191 und 4,226 fehlerhaft für कीर्णितम्.

कीर्णता (von कीर्ण) *f.* *das Ermangeln, Nichtbesitzen, Armssein an;* die Ergänzung im instr.: याः काश्चिदङ्गपादास्तु गायत्र्यो कीर्णता गताः । अ-

तैर्बहुभिः RV. PRĀT. 17,3. im comp. vorangehend: बल° H. 319.

कीर्णत्व (wie oben) *n.* 1) *das Nachstehen, Niedrigerstehen:* यः स्वस्यात्मनो कीर्णत्वं परस्य गुणोत्कर्षं च कथयति स स्तुत्यः SĀRYADARÇANAS. 64,2.

— 2) *das Ermangeln, Nichtbesitzen, Armssein an* MĀRK. P. 48,22. in comp. mit der Ergänzung: अङ्ग° M. 11,50. मांसशोषित° (Gegens. बाहुल्य) Suçr. 1,282,8. उत्साहशक्ति° Spr. (II) 1223. पुत्र° 2774. बुद्धि° 4326.

— 3) *Unzulänglichkeit* als ein best. Fehler der Upamā VĪMANA 4,2,8. 9.

कीर्णदग्ध *adj.* *zu wenig geätzt* Suçr. 2,47,21. Gegens. अतिदग्ध.

कीर्णवाहु *m.* *N. pr.* eines Wesens im Gefolge Çiva's Vajpi beim Schol. zu H. 210.

कीर्णपान *n.* *das kleinere Fahrzeug* (Gegens. महापान), Bez. der älteren Phase des Buddhismus WASSILJEV 8 u. s. w. Vie de HIOUEN-TSANG 66. VJUTP. 7. 38.

कीर्णरात्र *adj.* (f. श्री) *kürzere Nächte habend:* तिथि GARGA bei WEBER, ĠJOT. 47.

कीर्णरोमन् *adj.* *unbehaart* MBH. 12,13229.

कीर्णवादिन् *adj.* *in einem Streite (Processe) unterliegend* H. 348. HALJ. 2,209. PAÑĀT. 166,18.

कीर्णवृत्त *adj.* *schlechten Wandels* Spr. (II) 3342.

कीर्णसख्य *n.* *Freundschaft mit Menschen niederen Schlages* ÇKDn. und WILSON.

कीर्णाङ्ग (कीर्ण + 3. अङ्ग) 1) *adj.* (f. श्री und ई) a) *dem ein Glied fehlt* SHARV. BR. in Ind. 1,41. M. 4,141. Spr. (II) 7403. VARĀH. BRH. S. 58,50. BRH. 17,7. कीर्णातिरिक्ताङ्गी *die ein Glied zu wenig oder zu viel hat* JĀGṆ. 1,222. कीर्णाधिकाङ्गी *dass.* VARĀH. BRH. S. 61,4. — b) *unvollständig in seinen Theilen* Schol. zu KĀTJ. ÇA. 38,14. — 2) f. ई *eine Art Ameise* H. 1207.

कीर्णार्थ (कीर्ण + अर्थ) *adj.* *um seinen Vortheil —, zu kurz gekommen* Spr. (II) 5334.

कीर्णित (von कीर्ण) *adj.* 1) *um das Seinige gebracht:* न कीर्णितः (für कीर्णितः *vermuthet*) परम-याददीत Spr. (II) 3646. न विद्यते कश्चन (कश्चन *beide* Ausgg.) मत्स्य कीर्णितः (कीर्णितः *beide* Ausgg.) । न मे जितः कश्च न MBH. 4,226. am Ende eines comp. *ermangelnd, getrennt von:* प्रिय° HARIV. 8807. fg. — 2) *subtrahirt* ÇKDn. unter व्यवकलित. — Vgl. वि-कीर्णित.

कीर्णोपमा (कीर्ण + उप°) *f.* *ein Vergleich mit Geringerem (zu Geringem)* PRATĪPAR. 65,b,1. ÇĀRṆG. zu KĪND. UP. S. 62.

कीर्णाल *m.* = कित्ताल *Comm.* zu AK. nach ÇKDn.

कीर 1) *m.* a) *Diament* H. 80. 2,473. MED. r. 103. RĪGĀN. 13,176 (*neutr.*). PAÑĀR. 1,4,65. 8,3. — b) *Schlange* H. 80. — c) *Löwe* ÇĀR-*dārthak.* bei WILSON. — d) *Perlenschnur* ĠĀTĀDH. im ÇKDn. — e) *ein Metrum* von 4×23 *Moren* COLERA. Misc. Ess. 2,187 (39). könnte auch *neutr.* sein. — f) ein N. Çiva's (vgl. कीर) TRĪK. 1,1,44. H. c. 47. H. 80. MED. ĠĀTĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191,a,6. — g) *N. pr.* des Vaters von HARSHA HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. — 2) f. श्री a) *eine Art Ameise* TRĪK. 2,5,28. H. 80. *eine Art Schabe* MED. — b) *Gmelina arborea* RĪ-*gān.* 9,35. v. l. कीरा. — c) ein N. der Lakshmi H. 80. MED. ĠĀ-*tādh.* in Verz. d. Oxf. H. 190,b,28. कीरी H. c. 59. — d) *N. pr.* eines

Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 296, a, No. 718.

कीरक 1) m. n. *Diamant* AK. 3, 4, 85, 186. TRIZ. 2, 9, 31. H. 1068. PANĀKAR. 1, 1, 73. ॐविधि Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760. — 2) ein best. Metrum, = कीर COLLEB. Misc. Ess. 2, 137 (39).

कीरभट्ट (v. l. कीरभट्ट) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 318, a, 30.

कीरराज als Bed. von संतानिका H. an. 4, 39.

कीराङ्ग (कीर + 3. अङ्ग) n. Indra's Donnerkeil ÇANDAM. im ÇKDr.

कील n. der männliche Same ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

कीलुक n. Rum ÇANDAM. im ÇKDr.

कीष् Gesanginterjection PANĀV. Br. 8, 8, 19.

कीषीस्वर n. N. eines Sāman LĪṬA. 7, 8, 5.

कीकीकार m. der Ausruf der Freude की की LALIT. ed. Calc. 137, 9, 279, 3.

1. ऊ, कुक्षीति DĀITUP. 23, 1 (दाने, घादाने, अर्धने, प्रीणने). P. 6, 1, 192. VOP. 10, 1. कुक्षीत्, कुक्षति (P. 6, 4, 87. VOP. 10, 2), कुक्षते, कुक्षीत, कुक्षीतन, कुक्षाम, कुक्षानि, कुक्षधि und कुक्षधि ved. P. 3, 4, 88, Schol. कुक्षीत्, कुक्षत्, कुक्षन्, कुक्षथ, कुक्षं चकार, partic. कुक्षत्, pl. कुक्षतम्: कौषम्, अकौषीत्, अकौषुम्, कौष्यामि. mod. कुक्षे, कुक्षते, कुक्षरे 3. pl., कुक्ष्यामहे, कुक्षे 3. sg. RV. 6, 2, 3. अनुक्षत, कुक्षान: कौतुम्, कुक्षी: pass. ह्यते, अकौषि, partic. कुक्षते. in's Feuer giessen, — werfen d. i. Etwas (acc.) oder Jmd (acc.) mit Etwas (Instr.) opfern; auch von Dingen, die nicht gerade im Feuer dargebracht werden; über die Construction im Veda s. auch P. 2, 3, 3. क्वि: RV. 1, 26, 6. घृतम् 110, 6. क्व्या कुक्षान आसनि 73, 1. सोमम् 7, 83, 1. गिरौ कुक्षी कुक्षीमि 2, 27, 1. यज्ञं यं ते आसनि कुक्षते क्विष्मन् 6, 10, 6. क्व्या कुक्षान: Agni 8, 23, 6. कुक्षानसो यत्सुच: 8, 63, 6. 7, 93, 5. अकौष्यमे क्विरास्ये ते 10, 91, 15. 81, 1. 121, 10. VS. 8, 58. सुचाज्यानि AV. 6, 114, 3. क्विषी 1, 15, 1. अश्वीणा-स्वा घृतेन कुक्षीमि 31, 3. नमसा ते कुक्षीमि 4, 39, 9. वैवस्वते 6, 116, 1. वै-श्वानरे 18, 4, 35. धूमौ 12, 3, 54. आत्मन् 9, 6, 21. यत्किं वासो मनसा यज्ञं वाचा यज्ञे कुक्षीति क्विषी यज्ञुषी 7, 70, 1. AIT. Br. 1, 11. 3, 86. 3, 31. 34. 7, 17. 8, 24. धुम् नृक्षथ त्वा कौष्यामि TS. 6, 4, 5, 6. TBR. 2, 1, 2, 2. fgg. घृ-तमप्सु कुक्षं चकार ÇAT. Br. 1, 8, 1, 7. ÇĀRKH. ÇR. 16, 15, 5. गार्क्षत्ये कु-क्षथ 11, 6, 3, 1. सायमग्नौ 2. भूतेष्वामानम् 13, 7, 1, 1. यक्ष्मकौषु: 4, 3, 5, 24. 11, 5, 2, 4. 14, 9, 1, 11. यदि ह्यमान: किं चिदाप्येत 12, 6, 1, 29. दत्ति-णानि कौतुमेति TS. 6, 3, 1, 6. Gobh. 1, 8, 2. KĪTJ. ÇR. 2, 2, 23. 4, 10, 5. 9. 6, 80. दत्तिणं त्रानु प्रभुय कुक्षीति KAUC. 1. 4. 5. खेन 13. 72. प्रजाकामया उपस्ये 13. पृष्ठे 82. अघ्रावाज्यस्य KĀND. Up. 5, 2, 4. अघिहोत्रं कुक्षं चक्रु: KAUSH. Up. 2, 5. प्राणं वाचि, वाचं प्राणे ebend. आ कौतोरप्रमत्तस्ति-ष्ठति ved. Citat beim Schol. zu P. 3, 4, 16. — यञ्जुहोषि BHAG. 9, 27. Spr. (II) 3045. H. 800. भस्मनि BHAG. P. 3, 29, 22. इन्द्रियेष्वेव कुक्षति M. 4, 22. वाचि प्राणम्, प्राणे वाचम् 23. क्वि: 206. कुक्षधि P. 6, 4, 101. VOP. 10, 2. क्वि: पावके BHATT. 20, 11. कुक्षानि P. 7, 3, 87, Schol. कुक्षुत् 6, 4, 87. कुक्षाम ते ऽक्षितम् deinem Feinde BHAG. P. 4, 19, 28. कुक्षपात् PANĀKAR. 3, 9, 22. (समिद्धि:) ताभिरग्निम् M. 2, 186. 4, 145. MBH. 2, 1154. VARĀH. Bṛh. S. 43, 30. 48, 77. 60, 12. MĀRK. P. 51, 53. PANĀKAR. 3, 9, 1. अघिहोत्रम् M. 4, 25. 6, 9. घृतमग्नौ 8, 106. वातेन्द्रगुरुवज्रीनां सर्पिषाकुक्षी: 11, 119. MBH. 3, 1734 (कुक्षपात् fehlerhaft ed. Calc.). स्थालीपाकम् VĀ-RAH. Bṛh. S. 46, 16. क्वि: शेषमनले द्वादशाकुक्षी: BHAG. P. 6, 19, 7. वि-कल्पं चित्ता 7, 13, 43. सार्यप तैलं सुवेण मूर्ध्नि स्नातस्य sprengen JĀG. 1,

283. der ungrammatische opt. कुनेत् PANĀKAR. 3, 14, 3. 28. 44. 46. 53. 60. 62. 71. fgg. 79. 15, 74. st. dessen कुलेत् Verz. d. Oxf. H. 94, b, 32. 42. अनुकोत् BHAG. P. 1, 15, 12. अनुकुवम् P. 7, 3, 87, Schol. अनुकुवम् 83, Schol. कुक्षन् nom. partic. MBH. 1, 3546. 4623 (ed. Calc. कुक्षत्). H. 861 (कुक्षत् und कुक्षन्). st. des verbi finiti P. 3, 2, 126. VĀRTI. 8. कुक्षतम् BHAG. P. 10, 69, 24. कुक्षतम् gegen das Metrum Spr. (II) 3184. कुक्षतम् gon. M. 3, 100. BHAG. P. 4, 5, 19. कुक्षी MBH. 1, 7627. कुक्षतम् nom. pl. M. 11, 87. acc. pl. BHAG. P. 4, 19, 29. कुक्षताम् M. 4, 146. MBH. 3, 1966. KA-THĀS. 40, 107. RĪGĀ-TAN. 1, 34. मरामासाकुक्षी: PRAB. 54, 1. कुक्षान Spr. (II) 3184, v. l. MBH. 9, 2384. क्वीषि 13, 48. समरे प्राणान् 6, 4452. अग्निं क्व्यै: HARIV. 14868. कुक्षव P. 3, 1, 39. VOP. 10, 2. अग्निम् MBH. 4, 137. व्रतमेकामग्नौ 3, 10760. R. 1, 73, 22. ज्वलने तनुम् RĪGĀ-TAN. 6, 143. वाचं मनसि BHAG. P. 1, 15, 41. 4, 5, 26. इन्द्राय शत्रवे (= इन्द्रं कर्तुं शत्रूतपत्यै Comm.) 6, 9, 11. कुक्षवतुम् P. 6, 4, 87, Schol. कुक्षवुस्ते ज्ञातवेदसं मन्त्रै: MBH. 1, 1447. कुक्षं चकार P. 3, 1, 39. ज्वलने वपु: BHATT. 4, 5. कुक्षवा-मास VOP. 10, 3. कुक्षवे mod. R. GORR. 2, 56, 27. तनुमकौषीत् RAGH. 13, 45. कुताशनम् KATHĀS. 46, 62. कौष्यसि MBH. 3, 13034. BHAG. P. 9, 22, 35. क्विर्कुवा M. 3, 87. देवताभ्यो क्वि: 6, 12. क्विरधराग्निषु R. 1, 8, 27. R. GORR. 2, 56, 28. घृतम् M. 11, 256. धूमौ कोमान् 119. शतमक्षं सावि-त्र्या MBH. 3, 16624. आत्मानं कुताशने R. 3, 77, 32. BHAG. P. 1, 15, 42. अग्निम् JĀG. 1, 99. MBH. 3, 16644. 16723. R. 2, 76, 18. R. GORR. 2, 56, 27. BHAG. P. 8, 9, 14. शान्तिमनामयम् R. 2, 28, 27. pass.: अग्नयो ह्यपत्ताम् MBH. 3, 7468. 1, 4944. M. 9, 318. BHAG. P. 9, 17, 15. 10, 24, 27. पुरा तुषा-ग्नाविव ह्यते क्वि: MBH. 3, 15686. अघिहोत्राणि सायाङ्के 2, 2692. R. 2, 41, 9 (40, 9 GORR.). वज्रौ मांसम् KATHĀS. 13, 63. यज्ञ: MBH. 1, 6870. नहि भस्मनि ह्यते M. 3, 168. नराणां यत्र ह्यते यौवनानि धनानि च Spr. (II) 548 = 6280. कुतं च कौष्यमाणं च काले वेदयते सदा MBH. 2, 175 = R. GORR. 2, 109, 8. — partic. कुतं a) geopfert, n. das Geopferte, Opfer HA- LĪ. 2, 262. AV. 3, 21, 1. आय 5, 21, 2. 6, 71, 2. 7, 97, 7. कुतमग्निर्वक्तु 9, 4, 3. यज्ञ 18, 4, 15. AIT. Br. 3, 31. 7, 26. ÇAT. Br. 11, 5, 3, 4. 13, 1, 3, 1. fgg. KĀTJ. ÇR. 4, 2, 18. 12, 1. KAUC. 19. 65. 72. 135. ĀÇV. GRUH. 1, 1, 2. 10, 23. अघिहोत्रमकुतम्, अविधिना कुतम् MUND. Up. 1, 2, 3. — क्विस् M. 12, 68. ÇĀK. 1. भस्मनीव कुतं क्व्यम् M. 3, 181. R. 2, 25, 27. आय PRAB. 21, 12. अघिहोत्र R. 2, 34, 11. 3, 3, 7. रुदिताश्रुताकुक्षि 2, 24, 6. यज्ञ M. 3, 73. fgg. 4, 205. कोम 6, 34. स्वात्मा कृशानि Spr. (II) 2026. ब्रह्मग्नौ ब्र-ह्मणा कुतम् BHAG. 4, 24. AK. 2, 7, 26. भस्मन् (= भस्मनि) BHAG. P. 1, 15, 21. अक्षमग्निरक्षं कुतम् BHAG. 9, 16. RAGH. 2, 69. कुतमग्निरादे 3, 14. वि-प्रमुखाग्निषु M. 3, 93. ब्राह्मणस्य मुखे Spr. (II) 3493. व्रतस्नानकुतादिना BHAG. P. 1, 10, 28. कुतं प्रकुतमेव च 7, 15, 49. ब्रह्माकुक्षि M. 2, 106. n. SHADV. Br. 4, 7 nach dem Comm. = क्वनस्थानं मुखम्. — b) dem ge- opfert ist RV. 6, 50, 15 (neben स्तुत, vielleicht हृत zu lesen; vgl. 4.). अग्नि, कुताश u. s. w. M. 7, 145. MBH. 3, 15593. 5, 7047. R. 2, 64, 32. 5, 38, 21. 41, 18. RAGH. 1, 6, 2, 71. 9, 39. KUMĀRAS. 5, 16. Spr. (II) 4102. ÇĀK. 31, 17. BHAG. P. 1, 1, 5. 13, 29. 3, 21, 45. 8, 16, 8. सावित्री MBH. 3, 16639. — Vgl. घकुत, दुर्कुत, पुरु, ब्रह्म, शत, सर्व, सु, स्त्री.

— caus. क्वयति opfern lassen (das Object der Opferer, das Ge- opferte oder derjenige, welchem geopfert wird): ज्ञातपतम् KAUC. 73. Gobh. 1, 3, 15. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 423, 8. अघ्याकुक्षिम् BHATT. 3, 3. अ-

मीन् 17, 1. स्वसनं ब्राह्मणेन R. 2, 25, 25.

— desid. **बुह्यति** Vop. 19, 5. *opfern wollen*: पुढे प्राणाञ्जुह्यताम् MBu. 8, 354. मां बुह्यतं वदथे जीवितं युधि R. 6, 31, 19.

— intens. **बोह्यति** P. 7, 4, 82. Schol. häufig *opfern*, *opfern überh.* AV. 19, 4, 1. **बोह्यती** Bāṇu. P. 1, 15, 41. **बुह्यती** des Metrums wegen 42.

— **बुधि** *opfern auf, über* (loc.): स्वधार्मिणे बुधिं प्रुतावबुद्धत RV. 1, 51, 5.

— **भ्य**, **ऊत** bei Muir, ST. 1, 44 fehlerhaft für **ऊत**, wie die gedr. Ausg. liest.

— **अभि** *das Opfer giessen auf, an, opfern an oder für* (einen Gott), *beopfern*; *begiessen*, *beschütten* überh.: पूर्वार्कतिमुत्तरया TBa. 2, 1, 4, 3. सूर्यं गर्भं सतम् Çat. Br. 2, 3, 4, 4. विष्टपम् 3, 0, 4, 21. 8, 2, 21. 12, 4, 3, 1. इष्टम् Kāṭj. Ça. 8, 7, 1. 10, 8, 22. मष्टम् 16, 2, 21. Lāṭj. 3, 5, 11. अतान् 4, 10, 22. **आह्याहुती**: Gobh. 3, 8, 10. Kāṭj. 18, 23, 82. **पुरोऽह्याह्यापेन** Âçv. Gṛh. 2, 1, 6. Maitrjup. 6, 9. **चवारिंशद्दुताहुती**: Jāṅ. 3, 303. **मासैर्भिनुहाती** ति तव राष्ट्रम् MBu. 9, 2337. **मासैर्भिनुहावेष्टिम्** 2347. **घ्नौ वृषामिह्यमाने** 13, 372. **आव्यं च रुधिरं रौद्रं तस्मिन्नुद्धे ऽभिह्यते** (भूयते die neuere Ausg.) Hariv. 13225. — partic. **ऊत** *begossen* (mit Opfer), *beopfert*, *geopfert*; überh. *begossen*, *beschüttet* AV. 6, 133, 2. Ait. Br. 8, 24. Çat. Br. 3, 3, 4, 4. Lāṭj. 4, 7, 7. 5, 3, 8. Kāṭj. 48. **मलैर्भिक्तं पूर्वमधरेषु द्विजातिभिः** । रुविर्निषु यः सोमः धर्षयामास R. 3, 36, 21. **सकृत्संपाताभिक्त** Suçr. 2, 158, 4. 139, 15. 160, 17. **पिण्डमभिक्तं पयसालोऽयं पिबेत्** 162, 1. 170, 5.

— **अव** *vergiesen*: अवं स्म यस्य वेष्टणे स्वेदं पृथिषु बुह्यति RV. 5, 7, 5.

— **आ** *opfern in* (loc.), *Jmd* (dat.), *Jmd* (acc.) *mit Opfer begiessen*: वेद्यं आह्वयन्त्यां बुह्यताम् RV. 7, 1, 17. कव्यम् 23. 10, 88, 7. अग्निम् 5, 28, 6. 3, 9, 8. इन्द्राय सुतम् VS. 7, 15. ब्रह्मणः संप्रभम् AV. 9, 4, 9. मित्रावरुणयोर्ग्रे मरुताहुतिमानुहात् Hariv. 617. **आहुतान्** *geopfert*: सर्पिम् RV. 4, 127, 1. *beopfert* 5, 37, 1. 7, 16, 3. pass. 1, 36, 6. partic. **आहुत** *geopfert*, *beopfert* 8. **कविम्** 94, 3. 3, 52, 6. **घृतेभिः** 2, 7, 4. 5, 8, 7. **दीर्घं शोचिराहुतस्य** 7, 3, 5. **अचिम्** 8, 43, 10. AV. 6, 3, 1. 133, 2. **वलि** 11, 10, 5. Çāṅku. Ça. 1, 17, 18. 5, 10, 21. 10, 10, 19. so v. a. *in's Feuer gelegt*: Lochnam RV. 10, 16, 5. — Vgl. **आह्व** 2), **आह्वन**, **आहवा** 1), **आहुत** fig., **घृताह्वन** fig., **सोमाहुत** fig. und **स्वाहुत**.

— **उद्** * **उह्व**.

— **अभ्युद्**, partic. **अभ्युदुत** Ragn. ed. Calc. 1, 54 vom Comm. durch सम्प्राकृत erklärt, gehört zu धु; die Ausg. von Stenzler hat dafür अभ्युत्थित.

— **उप** *hinzuopfern* Kāṭj. Ça. 5, 13, 1. Çāṅku. Ça. 13, 2, 8. **ब्रह्मावापरे यज्ञं यज्ञेनैवोपबुह्यति** Bhag. 4, 25.

— **निस्** *zu Ende opfern*: अग्निर्कोत्रमनिर्कुतम् MBu. 13, 4461.

— **प्र** (fortwährend, in einer Folge) *opfern, als Opfer hingeben*: तां तां पिण्डानां प्र बुह्याम्यग्री RV. 1, 162, 19. **प्र वे क्वीपिं बुह्ये** समिद्धे 2, 9, 3. **सोमम्** 6, 44, 14. 8, 71, 5. partic. **प्रहुत**, **सोम** 2, 36, 1. 10, 92, 3. Çat. Br. 14, 4, 3, 3. **हुता** अग्री ह्यमाना घनग्री प्रहुता: Âçv. Gṛh. 4, 1, 2. **चवारः** पाकयज्ञा हुता हुतः प्रहुतः प्राशित इति Pān. Gṛh. 1, 4. M. 3, 73. = भौतिको वलिः 74. Çāṅku. Gṛh. 1, 5. **प्रहुतः** पितृकर्मणा 10. **हुतं प्रहुतमेव** च Bāṇu. P. 7, 15, 49. नृभिः प्रहुतं अद्वयाकमभ्यामि *das Geopfer* 5,

5, 23. **अप्रताप्रहुताद** 26, 18. — Vgl. **प्रहुति** und **प्रहोष**.

— **प्रति** *zum Ersatz opfern, das Opfer ergänzen*: पदाधिगच्छेत्प्रतिबुद्ध्यात् Gobh. 1, 9, 22.

— **सम्** *zusammen opfern*: उत्पुषो विपुषः सं बुह्यामि VS. 8, 88. **सं यज्ञामि** st. dessen TBa. 3, 7, 21. *opfern*: संयुक्तात्मनात्मानम् MBu. 13, 4110.

2. **ऊ** = 1. **हृ**, **ह्री** in den partic. **अभिहुत** *angerufen* Kāṭj. Ça. 9, 13, 29. **आहुत** *angerufen*: पृथङ्मभिः Bāṇu. P. 5, 19, 26. *aufgefordert, eingeladen* 4, 13, 30. 10, 83, 24. **अनाहुत** 4, 3, 18. 16. R. Gonn. 2, 67, 18. **समाहुत** *zusammengerufen* Bāṇu. P. ed. Bomb. 3, 3, 3. 10, 42, 38.

3. **ऊ** interj. **ऊं ऊं मुञ्च** Spr. (II) 7480.

ऊंऊंकार m. *der Ausruf* ऊं ऊम् Lalit. ed. Calc. 383, 8.

ऊङ्कार m. *der* (von einer Trommel herrührende) *Laut* **ऊङ्** Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 30.

ऊगलि, **लो**. **ऊगुलि** und **ली** f. N. pr. einer Stadt in Bengalen Kuntic. 11, 2. 10. 12, 16. 27, 20. fig. 28, 3. 40, 1. 43, 14. 17. fig.

ऊङ्कार *brummen*: (शङ्कः) **ऊङ्करोति** यदा ध्मातः Spr. (II) 335. *Jmd* (acc.) *barsch anfahren*: गुरुं त्वक्त्य ऊङ्कत्य Jāṅ. 3, 292. *einen Laut des Ekels ausstossen über* (acc.): न ऊङ्कुर्याच्चक्वम् Kāraka 1, 8. partic. **ऊङ्कत** 1) adj. a) *blökend*: अचिरप्रसूतऊङ्कतवल्गितवत्सोत्सवे गोष्ठे Varāh. Brh. S. 48, 11. — b) *barsch angefahren* MBu. 12, 4303 (**हूङ्कत** ed. Calc.). R. 4, 23, 11. — 2) n. *Ausruf des Zornes* R. 7, 6, 27. Bāṇu. P. 4, 14, 34. *Gebrüll*: einer Kuh 10, 13, 30. des Donners Mālatī. 131, 2.

— caus. **ऊङ्कारयति** (हूङ् ed. Calc.) *seinen Zorn auslassen* MBu. 13, 745.

— **घ्नु** *ein Gebrüll beantworten*: घ्नुऊङ्कुरुते घनघनिं नहि गोमायुरुतानि केमरी Spr. (II) 4231.

ऊङ्कार m. *der Laut* **ऊम्** (drohend und Abscheu verrathend) MBu. 1, 6769. 12, 1427. Hariv. 12763. R. 4, 28, 13. 53, 6 (56, 6 Gobh.). Ragn. 7, 55. Kumāras. 2, 26. 5, 54. Nāṭān. 36. Rāṭā-Tar. 5, 345. Verz. d. Oxf. H. 138, a, No. 271. Weber, Rāmāt. Up. 308. 311. 314. vom Gebrüll der Elephanten Pañāt. 162, 25. der Kühe Bāṇu. P. 10, 13, 24. vom Gessum des Bogens Çāṅ. 52. **ऊङ्कारो नासिव्यः** Comm. zu VS. Pañāt. 1, 80; vgl. 8, 28. — Vgl. **हूङ्कार**.

ऊङ्कारतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 8.

ऊङ्, **ऊङ्ति** (संघाते, मये) Dhātup. 28, 102. **ऊङ्ति** (गते) 9, 70. — Vgl. **ऊङ्**.

ऊङ 1) m. *Widder* H. 1276. Varāh. Brh. S. 50, 25, v. l. — 2) *ein best. Kriegsgeräth*: पुरो सचक्रा सङ्गा MBu. 3, 640. **सङ्गापला** योधाः 16326; vgl. **चक्रपुक्ता** **ऊला** **मुडा**: (चक्रपुक्तास्तुलागुडाः MBu. 3, 1718) Indr. 1, 5 und **ऊलाप्रका** als Bez. einer best. Waffe H. Ç. 130. — Vgl. **वातङ्गा**.

ऊङु m. *Widder* Triak. 2, 9, 24 (vgl. Corrigg.). II. 1276. Halāt. 2, 124. Varāh. Brh. S. 50, 25. Spr. (II) 2339. Pañāt. 33, 1.

ऊङुक् onomatop. Sarvadarçanas. 78, 6. **ऊङुङ्कार** m. bei den ekstatischen Paçupata Bez. einer Art von Schnalzen 77, 22. **ऊङुङ्कारो** नाम जिह्वातालुसंयोगान्निष्पद्यमानः पुण्यो वृषणादसदृशो नादः 78, 5. 6.

ऊङुक्का m. 1) *ein best. Blasinstrument* Triak. 3, 3, 48. H. Ç. 83. an. 3, 111. Mkd. k. 172. — 2) *der Vogel* Dātjūha in der Brunstzeit Triak. H. an. Mkd. — ÇKDr. und Wilson st. dessen zwei Bedeutungen: Dātjūha

und ein Betrunkener. — 3) ein zum Verschluss eines Thores dienender Balken ÇANDAR. im ÇKDr.

ऊकुत् = ऊकुक् KİÇIKH. nach ÇKDr.

ऊकुम् m. = धष्टचिपिट, vulgo ऊकुम् (d. i. Donner) ÇABDAM. im ÇKDr.

ऊण्ड, ऊण्डते DHĀTUP. 8, 16 (संघाते). 24, v. 1. (वरणे, करणे). ऊण्डति P. 7, 1, 58, Schol. — Vgl. विकुण्डन.

ऊण्ड 1) m. a) Tiger; Hausschwein; Dummkopf; ein Rākshasa ÇABDANTHAK. bei WILSON. — b) pl. N. pr. einer Völkerschaft MBu. 6, 2081.

पौण्ड od. Bomb. — 2) f. घाी nom. act. von ऊण्ड P. 3, 3, 103, Schol.

ऊण्डन n. etwa das Unthätig —, Gefühloswerden: शिरोनामातिवन्नूणां यीवायाश्च KARAKA 8, 26.

ऊण्डिका f. Anweisung, Wechsel RĪĀA-TAR. 3, 265. 274. 301. aus dem Hindustanischen (vgl. ऊण्डा bei MOLKSWORTH).

ऊत् (von 1. ऊ) adj. opfernd in अग्निं, अग्निहोत्रं, सर्वं.

ऊर्तभाग adj. am Opfer theilhaftig, — berechtigt (Gegens. अकृताद्): Götter AV. 1, 30, 4. 18, 3, 25. 4, 16.

ऊर्तभुज m. Agni's Standarte so v. a. Rauch Suçr. 2, 320, 17.

ऊर्तभुज् m. 1) Feuer, Agni (Verzehrer des Opfers) AK. 1, 1, 4, 51. Suçr. 2, 523, 2. MĀĀH. 101, 20. VIKH. 8. UTTARAH. 94, 14 (123, 1). Spr. (II) 3778. 4102. 6348. VARĀH. BṚH. S. 7, 18. 43, 32. BṚH. 8, 12. RĪĀA-TAR. 1, 34. MĀRK. P. 18, 35. BUĀG. P. 3, 16, 8. 6, 19, 27. ०भुकिप्रया Agni's Gattin AK. 2, 7, 21. — 2) Plumbago ceylanica (wie alle Wörter für Feuer) Suçr. 2, 433, 6. 505, 12. — 3) Bez. eines best. Sterns, β Tauri SŪRJAS. 8, 11. — Vgl. हौतभुज.

ऊर्तभोजन adj. das Opfer zur Speise habend oder m. Feuer BUĀG. P. 4, 1, 59.

ऊर्तवह् m. Feuer, Agni (das Opfer zu den Göttern geleitend) H. 1099. HALĀJ. 1, 62. MBu. 1, 8431. 3, 14105. 5, 3772. R. 2, 52, 99. MEGH. 44. RT. 1, 27. ÇĀK. 107. GĪT. 9, 10. VARĀH. BṚH. S. 86, 75. 97, 11. MĀRK. P. 58, 75. PAÑĀR. 3, 7, 28. PAÑĀT. 182, 17.

ऊर्तयेष m. Opferrest KĀTJ. ÇR. 4, 2, 39. 10, 1, 25. रात्रिं 20, 5, 8. ÇĀNKH. GRH. 4, 5, 5. ०दान RAGHUN. (ed. Calc. 1834. 1835) 1, 140.

ऊर्तव्यवह् m. N. pr. eines Sohnes des Dhara MBu. 1, 2585.

ऊर्तांश (ऊत + अंश) m. ein Theil der Opfergabe VARĀH. BṚH. S. 5, 14.

ऊर्ताद् (ऊत + 2. अद्) adj. vom Geopfertem genießend AIT. BR. 7, 19. TS. 5, 4, 5, 1. 5, 40, 5. KAUC. 73. ऊर्ताद्ऊर्तादौ मन्त्राः Ind. St. 3, 438. — Vgl. अ०.

ऊताश (ऊत + आश) m. 1) Feuer, Agni (Verzehrer des Opfers) ÇABDAR. im ÇKDr. BUĀG. 11, 19. MBu. 1, 5425. 2, 1147. 3, 2168. 8, 4231. 12, 13749. 13, 1088. R. 3, 13, 13. 5, 56, 85. 6, 16, 77. Suçr. 1, 333, 15. RAGH. 2, 71. VARĀH. BṚH. S. 3, 36. 8, 23. 9, 41. 15, 11. 24, 6. 28, 21. WEBER, GĪOT. 24. RĪĀA-TAR. 4, 374. 6, 62. Spr. (II) 5497. HEM. JOGAÇ. 2, 81. BUĀG. P. 1, 12, 21. 4, 7, 45. 6, 8, 21. अ० VARĀH. BṚH. S. 11, 3. ०वृति f. ein Lebensunterhalt durch Feuer d. i. bei dem Feuer nützlich ist 5, 35. adj. vom Feuer lebend (Schmied u. s. w.) 53. — 2) Plumbago zeylanica Suçr. 2, 440, 11. — Vgl. ऊर्तभुज्.

ऊताशन (ऊत + 2. अशन) m. Feuer, Agni H. 1097. HALĀJ. 1, 64. GRHJAS. 1, 8. JĀĀH. 1, 340. MBu. 1, 1179. 1186. 3, 2227. 2863. R. 1, 33, 24.

2, 43, 20. 64, 32. 66, 12. 76, 18. 5, 50, 20. 6, 77, 21. Suçr. 1, 105, 21. 2, 400, 14. RAGH. 4, 1. KUMĀRAS. 3, 24. Spr. (II) 2241. 6123. VARĀH. BṚH. S. 16¹. 13. 43, 36. 53, 63. KATHĀS. 46, 62. RĪĀA-TAR. 6, 190. VP. 72. PRAB. 43, 13. BUĀG. P. 8, 15, 5. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 28. als Sohn der ÇĀpḍill MBu. 1, 1584. सर्वदेव० zu zerlegen in सर्वदेवकृत + अशन das für alle Götter bestimmte Opfer verzehrend, m. = ऊताशन R. 1, 38, 17. — Vgl. वन० und हौताशन.

ऊताशनमय (von ऊताशन) adj. (f. ई) aus Feuer bestehend, die Natur des Feuers habend Verz. d. Oxf. H. 110, a, Ç. 1. 4.

ऊताशनयन् (wie oben) adj. mit Feuer versehen: वेदि ÇĀK. 75. KATHĀS. 103, 189. चिना Spr. (II) 5406.

ऊताशवेश m. N. pr. = अग्निवेश, einer der Unterredner bei KARAKA Z. B. 1, 17.

ऊताशशाला f. = अग्निशाला PAÑĀR. 3, 1, 18.

ऊताशसुत m. pl. Agni's Söhne, Bez. bestimmter Ketu VARĀH. BṚH. S. 11, 11.

ऊताशिन् (ऊत + आ०) adj. (nur) von Opfern sich nährend MBu. 2, 296.

ऊति (von 1. ऊ) f. Opfer in सर्व० und क्विर्कृति.

ऊत्तमत् s. वि०.

ऊन्, potent. ऊनेत् s. u. 1. ऊ.

ऊम् interj. वितर्के, अनुमते, वार्तायाम्, अरुचौ TRIK. 3, 3, 466. वितर्के, परिप्रश्ने H. ad. 7, 18. संप्रश्ने, वितर्के HALĀJ. 5, 90. स्मृतौ, अवाकृतौ, अर्थ-प्रश्ने, अयनुज्ञायाम् MED. RVJ. 55. ÇĀ. — UTTARAH. 102, 10 (136, 14). ऊं (स्मृतौ) ज्ञातमेतत् KATHĀS. 17, 129. रामो नाम बभूव ऊं तदबला सीतेति ऊम् Z. d. d. m. G. 27, 83. ऊं स वं सुहृत् चैत्रो ऊं मैत्रो ऊम् AUFRICHT nach KATHĀS. अौ कत्रचाप ऊम् NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 91. WEBER, RĀMAT. UP. 303. 311. ऊंऊता मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 105, a, 9. ऊं इति नासिक्यः VS. PRĀT. 8, 28. ऊं (उं die neuere Ausg.) हौ HARIV. 9709. ऊं ऊ मुञ्च Spr. (II) 7480. — Vgl. ऊंकर् und हूम्.

ऊम्भा, ०व = ऊम्भा० R. ed. Bomb. 1, 34, 18 (Text und Comm.).

ऊम्मा interj. in einem Sāman PAÑĀV. BR. 7, 10, 13.

ऊरर्षित् (ऊरस् + 2. चित्) adj. etwa im Verborgenen lauernd, = स्तेन NAIGH. 3, 24. RV. 1, 42, 3. 9, 98, 11.

ऊरस् adv. verborgen, heimlich: मा कस्य एतं सदमिदुरो गोः RV. 4, 3, 13.

ऊरुक् adv. = किरुक् absents, auf Abwegen: मूर्ध्ना अर्द्धेण वरुणो ऊरुगृयते RV. 9, 77, 3.

ऊर्क s. हर्क.

ऊल्, हौलति (गतौ, किंसांसवर्णयोश्च) DHĀTUP. 20, 14. 1g. ऊलेत् Verz. d. Oxf. H. 94, b, 32. 42 fehlerhaft für ऊनेत्; s. u. 1. ऊ.

ऊल und ऊलायना s. u. ऊउ 2).

ऊलमातृका f. ein langer Dolch H. Ç. 146.

ऊलकुलो f. Bez. eines best. mit dem Munde hervorgebrachten Tones, = मुखघण्टा TRIK. 2, 7, 29. HĀR. 177.

ऊलुलुलु interj. der Freude LAIT. ed. Calc. 383, 3.

ऊवय्, ऊवयति rufen, schreien: मदे सोमस्यैशिषो ऊवयति RV. 1, 119, 9. — Vgl. हू = हौ.

ऊवा interj. MBu. 12, 10399.

ऊष्क m. N. pr. eines Fürsten RĪĀA-TAR. 1, 168. ०पु n. Bez. der von

ihm gegründeten Stadt 4, 188 (हृष्क^० beide Ausgg.). 5, 258. 6, 186. Vgl. LIA. 2, 411. fgg. 831. 851. fg.

ऊक्व N. einer Höhle BURNOUR, Intr. 201. ऊक्व VJUTP. 119.

ऊऊ (CANDAR. im ÇKDr.) und ऊह (des Metrums wegen) m. N. pr. eines Gandharva. nom. ऊहम् MBh. 13, 3887. 7639. gen. ऊहेस् KATHās. 45, 351. acc. pl. im comp. ऊहन् R. 2, 91, 16 (100, 14 GORR.). herzustellen ऊहः für हहः (हह) MBh. 1, 2559. 3, 1769. R. 6, 83, 18. 92, 70. dagegen ist Mārk. P. 106, 57 हहयेव st. ऊहयेव zu lesen; auch TRK. 3, 5, 2 ist हहयेवः zu lesen.

ऊऊव s. ऊक्व.

1. ह् रufen s. हा.

2. ह् (= 1. ह्) adj. in इन्द्र°, देव°, पितृ°, मित्र°, वाम°, सु°, सुम्.

3. ह् interj. घाहाने, अवज्ञायाम्, घहकारे und शोके ÇKDr. (nach CANDĀRTHAN.). ह् ह् vom Gehent des Schakals VARĀH. BRU. S. 90, 1. 12. Vgl. हारव.

हहहकारपार adj. unter den Beiw. Civa's MBh. 12, 10379.

हहहकारप्रिय adj. desgl. ebend.

हहकार s. ऊकार.

हकार m. = ऊकार. हकार घाहणस्योक्ता M. 11, 204. MBh. 7, 1555. HARIV. 12576. 14359. R. 4, 41, 29. 73, 17 (77, 20 GORR.). KATHās. 4, 24. 31, 77. 44, 152. 50, 51. 85. 106, 127. 112, 192. Mārk. P. 86, 9. PRAB. 22, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 314. fg. कोप° KATHās. 45, 393. धनुषः ÇĀK. CH. 43, 7. vielleicht nur ungenau für ऊकार, wie die v. l. an vielen Stellen hat.

हकति f. der Laut beim Schnarchen Spr. (II) 1033. Gesumm: मलि-स्वन° NALOD 2, 9.

हहहस्थान n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 8. 9.

हहहर्त्त desgl. ebend. 339, b, 22. 39.

हह् हहति Dhātup. 9, 68 (गतौ).

हृण m. pl. N. pr. eines Volkes Z. f. d. K. d. M. 2, 56. 5, 463. fg. LIA. 2, 1159, N. 5. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 328. fg. in der Einleitung zu VĀSAVAD. 51. VP. 177, N. 6. MBh. 1, 6685 (हृण ed. Calc.). 3, 1991. 6, 373 (ed. Calc. हृण; vgl. VP. 193). R. 4, 40, 25, v. l. RAGH. 4, 68. MUDRĀM. 112, 1. VP. 2, 3, 17. Mārk. P. 58, 45. KATHās. 19, 111. Ind. St. 8, 349. fg. PRAB. 87, 18. BṛĀG. P. 2, 4, 15. 7, 46. 9, 20, 30. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24. °लिपि LALIT. ed. Calc. 144, 1. हृणाः odor क्ल° VARĀH. BRU. S. 14, 27. सित° 11, 61. स्रत° 16, 38. sg. ein Fürst der Hūṇa Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 504, Çl. 12. N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 6. — Vgl. वज्ञ°, वम्, हार°, हार°.

हृत s. u. हा.

हृतवत् adj. das Wort हृत enthaltend ĀÇV. ÇH. 2, 14, 19. ÇĀRĀH. ÇH. 14, 50, 10.

हृति (von 1. ह्) f. Ruf, Anruf AK. 1, 1, 5, 9. 3, 3, 8. H. 261. 334. Benennung, Name: हृप° BṛĀG. P. 5, 20, 8. — Vgl. देव°, सुम्, पुरु°, पूर्व°, भर°, वाम°, हृन्, स°, सु°, हरिहेति°.

हृन् s. हृण.

हृम् interj. तर्के AK. 3, 5, 18. वितर्के und प्रमे 3, 4, 33 (38), 14. MED. avj. 56. संमती, क्रोधे, भये, निन्दायाम्, अवज्ञायाम् NĪRĀJANĀKRAVARTIN zu AK. nach ÇKDr. Beispiele bei BHARATA zu AK. nach ÇKDr.: ह् वी-

त्रो ऽपि पण्डितः (वितर्के), ह् को लङ्काधिपतिः (प्रमे), ह् कृतं हृम् (सु-मती), ह् न गतव्यम् (भये). ह् फडता मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 97, b, N. 2. — Vgl. हकार und ऊम्.

हृय (von 1. ह्) n. in देव° und पितृ°.

हृव m. Schakal (den Laut h ausstossend) TRK. 2, 5, 7 (vgl. Corrigg.). H. 1290.

हृहृण m. pl. N. pr. eines Volkes Journ. of the Am. Or. S. 6, 529. HALL in der Einleitung zu VĀSAVAD. 52. — Vgl. हारहृण.

हृरा s. हर°, हार°.

हृर्ह (ऊर्ह), हृर्हति (कौटिल्ये) Dhātup. 7, 31. P. 8, 2, 78. schief gehen, gleiten, schwanken, fallen; mit abl. von Etwas abfallen: यज्ञादूर्हति ना-स्माद्यज्ञो हृर्हति KĀTH. 32, 6. — Vgl. हृर.

— caus. zu Fall bringen, abkommen lassen von (abl.): यं दिव्यात्स्य हृर्हयेत्, स्वर्गादेवेन लोकादूर्हति KĀTH. 25, 5.

— घनु nach Jmd zu Fall kommen KĀTH. 36, 1.

— वि watscheln (von einem Fellen): विहृर्हति कि न क्षयनाय च न भवति ÇAT. BR. 2, 4, 3, 6. schwanken, fehltreten: नाधर्पुर्विहृर्हति य एवं वेद KĀTH. 27, 1.

हृर्हन n. nom. act. von हृर्ह als Bod. von कार Dhātup. 15, 47. von धृ 22, 41. von हृ 31, 21, v. l.

हृलुण्ट m. N. pr. eines Schlangendämons SCHIEFNER, Lebensb. 290 (60). 309 (79).

हृष्कपुर s. u. ऊष्क.

1. हृह् interj. s. u. 3. ह्.

2. हृह् (onomatop.) m. Declination Vor. 3, 65. N. pr. eines Gandharva AK. 1, 1, 4, 48. H. 183, Schol. काकाहृह्या गन्धर्वाभ्याम् KAUC. 56. HARIV. 7225. 9259. 14159. R. 6, 82, 50. KATHās. 116, 87. BṛĀG. P. 8, 4, 3. Vgl. ऊह्, wie häufig des Metrums wegen gelassen werden muss.

हृक्ष्य (हृद् + शय) 1) adj. im Herzen ruhend: मुनिः पुराणः so v. a. das Gewissen Spr. (II) 1438. सर्वभूतानाम् MBh. 13, 4031. साधु° so v. a. die Gedanken Guter beschäftigend BṛĀG. P. 7, 8, 51. — 2) m. a) Geschlechtliche Liebe (auch der Liebesgott) H. 227. HALĀM. 1, 32. MBh. 3, 1860. 2088. °वर्धन 2154. BṛĀG. P. 3, 14, 7. 6, 1, 61. ज्ञात° adj. 8, 9, 2. — b) Wunsch, Verlangen: सर्वान्मुञ्चति हृक्ष्यान् BṛĀG. P. 1, 6, 28. — MBh. 6, 4246 schlechte Lesart für अनुशय, wie die ed. Bomb. liest.

हृक्कल (हृद् + कूल) m. n. Herzweh, viell. Herzkrampf KARAKA 10, 2. SUÇH. 2, 18, 13. 463, 2. 489, 2. KĀRAD. 241, 6.

हृक्कोक (हृद् + शोक) m. Herzenskummer P. 6, 3, 51.

हृक्कोष (हृद् + शोष) m. Trockenheit des Innern SUÇH. 2, 279, 8.

हृज्ज (हृद् + ज) adj. im Herzen entstanden, — befindlich H. an. 2, 391. MED. j. 68.

हृणाय्, °पति grollen; partic. हृणायन् RV. 4, 132, 4. — Vgl. 2. हृ, हृणाय् und डर्हणाय्.

हृणायु s. डर्हणायु.

हृणिया f. = हृणीया RĀJAM. zu AK. 3, 3, 32 nach ÇKDr.

हृणीय्, °पते = हृणाय् NAIGH. 2, 12, v. l. (für भृणीयते). auch sich schämen (vgl. ह्री) gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. हृणीयमान grollend

RV. 5, 2, 8. दिवो ऽपि क्षिणीयते (lies हृ^०) वीरवती न भूमिः schämt sich nicht vor so v. a. kann den Vergleich vertragen mit BHATT. 2, 38. — Vgl. अक्षणीयमान.

कृणीया (von कृणीय) f. = अर्त्तन, हृतीया, घृणा AK. 3, 3, 32.

कृत् (von 1. कृ) 1) adj. am Ende eines comp. bringend (z. B. in वलि^०); raubend, stehend: तैल^० Jāg. 3, 211. परस्व^० VARĀH. BRH. S. 8, 52, 15, 16. benehmend, vertreibend: भय^० MBH. 13, 4027. शोफ^० SUCH. 1, 189, 13. संसार^० Spr. (II) 6638. पाप^० RĀGA-TAR. 4, 104. अरितेजो^० PAÑ-ĀK. 4, 3, 85. — 2) m. Divisor GOLĀDHJ. JANTRĀDH. 33. — Vgl. कलङ्क, कुष्ठ^०, घन^०, फणि^०, बलि^०, भगनेत्र^०, मेय^०, रोग^०, व्रण^०, शल्य^०, मूल^०, सुधा^०.

कृति (wie eben) f. VOP. 20, 183. = कृण II. an. 3, 232. MRD. II. 87. 1) Wegnahme, Raub: घन^० VARĀH. BRH. S. 52, 6. सीता^० Verz. d. Oxf. II. 20, b, 4. RĀGA-TAR. 2, 107. जीवित^० Spr. (II) 2772. — 2) Vernichtung (Gegens. कृति): सृष्टिकृतिर्न VOP. 5, 28. — 3) in der Astr. Bruchstück, Theil, Bez. einer best. Linie eines best. Dreiecks auf der Himmelskugel GANITĀDHJ. TRIPRAČN. 34. यद्वोदयास्तसूत्रयोरुत्तरं सा च कृतिरुच्यते COMM. GOLĀDHJ. TRIPRAČN. 47. fgg.

कृत्कम्प (कृद् + कम्प) m. Herzklopfen BHADRAKĀLĪKAVAKA im ÇKDR.

कृत्तम् (von कृद्) abl. vom Herzen RV. 10, 11, 6.

कृताप (कृद् + ताप) m. Seelenschmerz MBH. 3, 17383. BHĀG. P. 1, 15, 27.

कृत्पङ्कज n. die Lotusblüthe des Herzens so v. a. das Innerste des Herzens Verz. d. Oxf. H. 140, b, 22.

कृत्पति m. der Herr der Herzen BHĀG. P. 1, 3, 35.

कृत्पत्र n. = कृत्पङ्कज Verz. d. Oxf. H. 149, b, 25.

कृत्पीडन n. Herzdrücken SUCH. 1, 263, 21.

कृत्पीडा f. dass. SUCH. 1, 156, 17. 263, 16. 2, 185, 14.

कृत्पुण्डरीक n. = कृत्पङ्कज KAIVALJOP. bei MUIR, ST. 4, 304. COMM. zu R. 7, 60, 14.

कृत्पुष्कर n. dass. MAITRĀJUP. 6, 1, 2.

कृत्प्रतिष्ठ adj. im Herzen d. i. Innern wohnend: मनस् VS. 34, 6.

कृत्प्रिय adj. dem Herzen lieb H. an. 2, 391. MRD. j. 65.

कृत्स्तम्भ m. Unthätigkeit des Herzens KĀRAKA 11, 1.

कृत्स्वस् (कृत्सु + घस् = 2. घस्) adj. in's Herz treffend RV. 1, 84, 16.

कृद् n. Declination P. 6, 1, 63. VOP. 3, 39. 89. Bildung der Derivata von Wörtern, die auf कृद् ausgehen. P. 7, 3, 19. 1) Herz, namentlich als Sitz der Empfindungen, überh. geistiger Vermögen und Vorgänge AK. 1, 1, 4, 9. 2, 6, 2, 15. H. 603. 623. 1369. MRD. d. 17. तदयं कौतो कृद् आ वि चिच्छे RV. 1, 24, 12. Sitz der Furcht 32, 14. 9, 53, 2. कृत्सु क्रतुम् 5, 88, 2. 10, 64, 2. कृदो अस्वत्तरम् 7, 101, 5. वेचेम शर्त्तमं कृदे 1, 43, 1. कृदा मतिं ज्ञानये 10, 91, 14. 119, 5. जुष्टानि मनसे कृदे च 1, 73, 10. 4, 37, 2. स्तोमो कृदा तृष्टः 1, 171, 2. 2, 35, 2. 3, 39, 1. 4, 43, 1. 6, 16, 47. अतर्हृदा मनसा पूयमानः 4, 58, 6. AV. 4, 39, 10. कृत्सु ज्ञानीय मर्त्यम् RV. 8, 18, 15. 10, 103, 12. मन्द्र 8, 43, 31. 1, 116, 17. 140, 4. 3, 26, 8. 5, 4, 10. 6, 28, 5. 8, 80, 5. 9, 73, 8. 10, 177, 1. VS. 6, 25. कामा वै कृदि स्थिताः ÇAT. BR. 14, 7, 2, 9. TS. 2, 3, 9, 1. अग्ने यत्ते परं कृत्नामं 4, 4, 2. 2. वारचस्पतेर्कृत् TBR. 2, 2, 2, 4. KAUC. 42. AÇV. GRHJ. 3, 6, 8. KĀTHOP. 6, 9 (Çvetāçv. Up. 4, 20). ÇVETĀÇV.

VII. Theil.

UP. 2, 8. स वा एषो ऽस्माद्दत्तरादकृतार्थो ऽमन्यतार्थानभ्यानीति MAITRĀJUP. 2, 6. — अनुदातो कृदि (eig.) ज्ञेयः Citat im Comm. zu TS. PRĀT. 23, 17. WERRER, PRATIĞNĀS. 78. fgg. इषुणा कृदि विनिर्भिन्नः R. 2, 64, 15. RAOH. 3, 53. Spr. (II) 7409. कृदि संघातमूलवान् SUCH. 1, 120, 18. 2, 404, 20. 465, 18. स्वज्ञातानां कृदि (Herzgegend) संघर्तां चिरम् Spr. (II) 5849. कृदि कृत्वा नु वल्लुशस्तमलंकारम् R. 4, 3, 16. Verz. d. Oxf. H. 105, b, 25. कृद-स्त्योरत्तरे SUCH. 2, 450, 18. VARĀH. BRH. S. 8, 19. 51, 9. 25. 43. 66, 2. VET. in LA. (III) 13, 15. BHĀG. P. 3, 12, 11. 6, 8, 5. तया मच्छूननिर्भिन्नदृष्टदा 11, 14. कृत्कर्तरीसमम् Spr. (II) 4882, v. 1. कृत्स्फोट s. u. स्फोट 1) a). श्रावसतात्स कृत्तः VOP. 5, 2. कृत्कदागामी 26. अशक्नुवन्नलः कामं तदा धारयितुं कृदा MBH. 3, 2089. अतर्गतमपि व्याख्याति कृदयं कृदा R. 1, 77, 27. तेन वल्लु कृदा य आदिकवये BHĀG. P. 1, 1, 1. उपगुह्य 2, 2, 18. प्रणिधाय मनो कृदि 1, 6, 20. कृदि प्रियं न विन्दामि MBH. 3, 2594. कृदि वीक्षतः R. 1, 2, 19. सा हि मे नित्यशो कृदि MBH. 3, 3045. कृद्यासीन्मे शनैर्कृदिः BHĀG. P. 1, 6, 17. कामानां कृद्यसंरोहः 7, 10, 6. कृद्यवेदिनः 3, 10, 19. स्वेष्टदेवतां कृदि स्मृत्वा ÇAT. in LA. (III) 36, 6. कृदि प्रविष्टया तत्प्रत्यागमवाञ्छया KATHĀS. 18, 230. सर्वं साधारयेद्दृदि 2, 37. नित्यं स्थितस्ते कृद्येष पुण्यपापेक्षिता मुनिः Spr. (II) 1439. 5341. विद्या प्रमादिनो गुह्यं दुर्धियः u. s. w. न तिष्ठति चिरं कृदि 6090. इदं राज्यं च सकलं जीवितं च कृदि स्थितम् R. 7, 60, 14. ममाप्यत्र कृदि स्थितम् KATHĀS. 32, 4. सेवाधर्मस्य सारभूतं कृदि स्थापितम् PAÑĀT. 13, 7. कृदि निधाय SARVA-DARÇANAS. 50, 9. कृदि नेयं (श्रापत्) तया कार्या R. 5, 78, 2. कोपस्त्वया कृदि कृता यदि Spr. (II) 1937. 6878. KATHĀS. 22, 164. 32, 129. 34, 92. BHĀG. P. 1, 13, 57. कृदिकृत्य 10, 32, 8. कृत्कृत्वा (?) परमोन्नमम् Ind. St. 2, 48. — 2) Herz so v. a. das Innere des Körpers überh. (Brust und Magen insbes.; vgl. Herzklopfen, cordial): सोमः शर्मस्तु ते कृदे RV. 8, 17, 6. 2, 12, 48, 12. 10, 86, 15. 97, 15. सोमं शर्मन्धि नो कृदि 1, 91, 13. 168, 3. 179, 5. 6, 53, 6. भेषजं मेषाभु नो कृदे 10, 186, 1. प्रियो मे कृदो ऽसि TS. 3, 2, 5, 1. ÇAT. BR. 14, 8, 5, 1. 7, 2, 7. — Den Formen in den verwandten europäischen Sprachen entspräche कृद्, nicht कृद्. Vgl. उर्कृद्, सर्व^०, सु^०.

कृद् = कृद् in सु^०. कृद्ः MBH. 12, 4662 fehlerhaft für कृद्ः (so ed. Bomb.).

कृद्सर्त्तनि adj. Herz gebend so v. a. — stärkend, Muth machend: (सोमः) य इन्द्रस्य कृद्सर्त्तनिः RV. 9, 61, 14.

1. हृदय UNĀDIS. 4, 100. ÇĀNT. 3, 18. 1) n. SIDDH. K. 249, a, 15. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. a) Herz eig. wie auch als Sitz geistiger Vorgänge AK. 1, 1, 2, 9. 2, 6, 2, 15. TRĪK. 3, 3, 324. II. 603. 623. 1369 an. 3, 513. MRD. j. 114. HALĀJ. 2, 379. selten in den ältern Büchern, wo कृद् üblich ist. In's Herz treffen RV. 6, 53, 5. 7. 8. 10, 87, 4. AV. 5, 20, 3. कृदयस्य प्रकौतैः RV. 7, 33, 9. नैव ते मनो कृदयं चाविदाम 10, 10, 13. 34, 9. भियं दधाना कृदयेषु 84, 7. 83, 47. सालावृक्षाणाम् 93, 15. कृदयं तप्यते मे 17. 163, 3. 191, 4. AV. 3, 8, 6. 20, 9. कृदयं शोषयामि ते 6, 139, 1. 10, 4. 25. उद्वेयमाना कृदयेन 5, 21, 2. यो वः प्रुष्मो कृदयेष्वतः 6, 73, 2. 76, 1. 9, 6, 2. 7, 11. 8, 8. 14. des Opforthiers VS. 39, 8. 19, 85. 21, 53. ÇAT. BR. 3, 8, 2, 3. fgg. अस्यां तद्वदयं मनो दधाति 8, 5, 4, 3. 9, 1, 2, 40. 10, 5, 2, 11. 14, 5, 2, 21. 4, 11. 6, 40, 18. TBR. 1, 2, 2, 17. ĀÇV. GRHJ. 1, 8, 9. देश 13. 7. 21, 7. LĀTJ. 2, 5, 6. KAUC. 11. 35. 45. 70. यास्य मेनिकृदये AIR. BR. 8. 24. ÇĪSUA 28. fgg. in Ind. St. 4, 362. Hauptsitz des Blutes SUCH. 1, 43, 5.

विप्रयुष्माणः (vgl. हृच्छोष) 124, 14. कषायो हृदयं कर्षति 158, 8. हृद-
यविप्रुद्धि 191, 8. 2, 183, 13. 404, 11. fgg. Sitz von बुद्धि und मनस् 1, 324,
9. 343, 19. von सन्न, रसन् und तमस् 349, 15. व्यदीपितेव हृदयम् MBh.
3, 2300. नेदानीं हृदयं चेन्मे स्फुटिष्यति सत्सन्धा R. Gorr. 2, 81, 4 (for-
nere Belege s. u. स्फुट् 1). द्विधेव हृदयं तस्य दुःखितस्याभवत् MBh. 3,
2359. उद्वेगते मे हृदयम् 2322. उद्विगहृदया R. Gorr. 2, 101, 26. बाण-
भिन्नः Ragh. 11, 19. Mārk. P. 112, 1. Vrt. in LA. (III) 5, 20. उत्कण्ठो-
च्छ्वसितः Megh. 98. सुधीश्च हृदये Spr. (II) 5817. निषक्तमिव हृदये Va-
rāh. Bhū. S. 2, 5. 8, 19. 50, 13. 52, 4. हृदयं मनसः पदम् Bhāg. P. 2, 6, 10.
Pāñāt. 208, 21. fgg. तं मणिं हृदये (Herzgegend) कृत्वा R. 5, 67, 1. हृद-
यादवतार्यते कारः Spr. (II) 4011. घ्राणापुरस्तनतः 2497. Verz. d. Oxf.
II. 103, a. 31. 149, b. 31. हृदयानि सतामेव कठिनानि Spr. (II) 7408. अ-
योः Ragh. 9, 9. कुसुमकोमल Vikr. 47. नवनीतं हृदयं ब्राह्मणस्य, तत्रि-
यस्य हृदयं तीक्ष्णधारम् Spr. (II) 3414. कुरु त्वं हृदयं स्थिरम् R. Gorr.
2, 26, 29. घ्राहः Kathās. 22, 65. द्वयहृदय Bhāg. P. 3, 28, 34. अस्वस्थः R.
1, 9, 42. सद्यः ad Megh. 113. अभिन्नः Rīśa-Tar. 4, 428. (आशाब्धः) अ-
ङ्गानां सद्यःवाति प्रणयि हृदयं विप्रयोगे रूपादि Megh. 10. वासवदत्ता-
हृतः Kathās. 11, 83. शोकसंतप्तः R. 1, 54, 9. शोकानलदग्धः Prab. 90, 11.
ist वृत्तं सन्तर्दिनाम् M. 8, 86. ज्ञानाति नरस्य वृत्तम् Spr. (II) 930. त्रय-
मपि सद्यः येषां वचनं हृदयं समाचारः 7250. अतर्गतमपि व्यक्तमाख्याति
हृदयं हृदा R. 1, 77, 27. हृदायन्सर्वात्राणि मनसि हृदयानि च 4,
30. हृदयान्याममन्त्रेव जनस्य गुणावतया 2, 26, 2. मध्यमानेन दुःखेन हृद-
येन MBh. 1, 6413. स्त्रीणां गृह्णाति हृदयम् Spr. (II) 3204. दुर्धृष्टः 751.
हृदयेनाभ्यनुज्ञातो यो धर्मः M. 2, 1. पर्यचित्तयहृदयेन MBh. 3, 2805. मम
हृदयेन समं संमध्य Pāñāt. 23, 14. अयं मरुन्महृदयाव याति वै R. 2, 69,
21. अनयो नयसंकाशो हृदयान्नापसर्पति Spr. (II) 4477. Mārk. P. 16, 21.
यो यस्य हृदये नास्ति Spr. (II) 2906. विदुषो विद्विषो स्त्रीणां हृदये यो
न तिष्ठति 6076. अतो अन्यथा न मे वासो वर्तते हृदये क्वचित् MBh. 3,
2602. इदं वचनं को हृदये कुर्यात् R. 2, 21, 7. धानाशो हृदये दधौ Kathās.
19, 39. हृदये निधुङ्गम् Spr. (II) 6782. °निकृति Megh. 78. 83. 97, v. 1.
हृदयानन्दकार Varāh. Bhū. S. 19, 13. सर्वातःपुर्वनिताव्यापारं प्रति नि-
वृत्तहृदयस्य Mālav. 35. विपुलः (v. 1. für °मति) Spr. (II) 6153. अनि-
त्यः (स्त्री) 3204. बद्धहृदयस्तस्मिन्मर्कः Bhāg. P. 6, 1, 25. अकर्णः Spr.
(II) 865. अज्ञानहृदया मूर्खाः im Herzen bergend Kathās. 62, 203. कृष्णः
adj. Bhāg. P. 1, 9, 47. — b) Herz so v. a. das Innere des Körpers: स्वयं
स यद्वं हृदये नि धत्ते RV. 1, 122, 9. AV. 2, 29, 6. अङ्गेभ्यो हृदयाय च 6,
90, 1. पिपासाशुष्कः MBh. 3, 10431. das Letzte was vom zerfallenden
Leib übrig bleibt: स हृदयं भूतोऽशयत् TBh. 2, 3, 6, 1. Mitte, Centrum
u. h. b.: हृदये (चन्द्रस्य) लाङ्कनं मृगः Halā. 1, 44. eines Spruchs Nrs.
Tāp. Up. in Ind. St. 9, 91. Weber, Rāmāt. Up. 303. — c) Inneres, Kern
einer Sache uneigentlich für das Beste, Liebste, Geheimste u. s. w.: der
Erde VS. 11, 39. AV. 12, 1, 8. 35. des Meeres VS. 15, 63. der Gewäs-
ser AV. 3, 13, 7. des Agni VS. 18, 55. TBh. 1, 1, 3, 12. des Vishnu
TS. 3, 2, 6, 1. der Götter VS. 16, 46. पुत्रो हृदयम् TBh. 2, 2, 3, 4. अतापो
हृदयं परम् das grosse Geheimnis des Würfelspiels MBh. 3, 2836. अतः
2833. 2837. 3081. fgg. 4, 329. Hariv. 815. VP. 379, N. 9. सकलास्त्रा-
णाम् Mārk. P. 63, 27. 29. अश्वः MBh. 3, 2628. 2894. 2836. 8, 1312.
Bhāg. P. 11, 20, 21. तत्रः MBh. 3, 4574. मोमासाः Prab. 110, 8. सूर्यः

Kōma-P. und Gāruṇa-P. im ÇKDr. unter सूर्यः. — d) प्रज्ञापतेहृदयम्
N. eines Sāman Ind. St. 3, 225, a. — 2) m. scheinbar N. pr. eines Wesens
im Gefolge Çiva's Vjāpi beim Schol. zu H. 210. es ist aber हृदयोद्वर्तन
zu lesen. — 3) f. घा N. pr. einer Stule: विख्याता हृदया नाम Hariv.
2108. fgg. विज्ञातहृदया die neuere Ausg. — Vgl. तत्, द्वि, प्रज्ञाप-
ति, प्रति, ब्रह्म, भीरु, यज्ञ, राम, रुद्र, वज्र, वि, स, सु.

2. हृदय (हृद् + अय) adj. in's Herz dringend (so Comm.): सर्वभूतः
Bhāg. P. 1, 2, 2. warum nicht alle Wesen im Herzen tragend?

हृदयक्लाम् m. Abspannung —, Schlafheit des Herzens Suçr. 2, 464,
17. Mādh. Nid. 53, 5.

हृदयग्रन्थि m. Herzensknoten so v. a. Alles was das Herz beschwert:
भिद्यते हृदयग्रन्थिप्रिक्रियते सर्वसंशयाः Bhāg. P. 1, 2, 21. Vgl. unter ग्र-
न्थि 1).

हृदयग्राहः m. die Entgegennahme des Geheimnisses von (gen.): अ-
स्त्रग्रामस्य सर्वस्य Mārk. P. 63, 23.

हृदयग्राहिन् adj. das Herz mit sich fortreisend, — entzückend: को-
किल R. 1, 64, 6 (66, 6 Gorr.).

हृदयंगम adj. (f. घा) zum Herzen dringend, dem H. zusagend: Per-
sonen, Reden, Laute, Speisen u. s. w. AK. 1, 1, 3, 19. H. 268. Halā. 1,
146. MBh. 1, 7560. 4, 380. 8, 2238. Hariv. 5762. R. 1, 11, 20. 2, 39, 32.
64, 31. R. Gorr. 2, 98, 8. 3, 28, 8. Ragh. 19, 13. Kumāras. 2, 16, 4, 24. Ut-
tarah. 80, 5 (103, 5). Rīśa-Tar. 1, 22. 3, 158. 5, 79. Bhāg. P. 5, 3, 2. 9,
20, 11. 10, 62, 16. Sarvadarśanas. 96, 19. Pāñāt. 1, 14, 73. कुलटाः 87.
aus dem Herzen kommend, der innersten Ueberzeugung entsprechend
Bhāṭṭ. 6, 108. Davon nom. abstr. °ता f. (in der zuerst gegebenen Bed.)
H. 67.

हृदयच्छिद् adj. das Herz durchbohrend: बाण MBh. 5, 7236. वाचः
R. Gorr. 2, 17, 30. 23. 5, 37, 10.

हृदयज्ज् adj. 1) zum Innern gehörig, dem I. entsprechend TBh. 3, 11, 8,
7. — 2) aus dem Herzen geboren, m. so v. a. Sohn Bhāg. P. 5, 15, 5.

हृदयज्ञ adj. 1) das Herz kennend so v. a. dem Herzen zusagend Kūśin.
Up. 7, 2, 1 (auch घ्नः). — 2) das Geheimnis von (geht im comp. voran)
kennend: अतः MBh. 3, 2833. 2837. 4, 329. Hariv. 815. VP. 379, N. 9.
Davon nom. abstr. °त n. Bhāg. P. 11, 20, 21.

हृदयदत्त m. N. pr. eines Juristen Verz. d. B. H. No. 1403 (°दत्ती!
nom. die Hdschr.).

हृदयदाहिन् m. das Herz versengend: शल्यतुल्यो विपाकः (घतिरभ-
सकृतानां कर्मणाम्) Spr. (II) 2122. परिकार 4258.

हृदयदीप m. Titel eines Wörterbuchs des Vopadeva Nien. Pa. °क
Verz. d. B. H. No. 979.

हृदयदूत m. Herzensbote, Titel eines Gedichts Verz. d. B. H. No. 871.

हृदयनरपति m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am.
Or. S. 7, 11, Çl. 41. — Vgl. हृदयेश und हृदयेश्वर.

हृदयपीडा f. = हृत्पीडा Suçr. 2, 290, 2; vgl. 1, 332, 1.

हृदयपुण्डरीक n. = हृत्पङ्कज Sarvadarśanas. 177, 19.

हृदयप्रिय adj. herzerquickend: Speise Suçr. 1, 235, 15.

हृदयरामदेव m. N. pr. eines Fürsten Notices of Skt Mss. 2, 269.

हृदयरोग m. = हृद्रोग Herkrankheit P. 6, 3, 81.

हृदयलेख m. verschieden von हृदयेख Siddh. K. zu P. 6, 3, 50 (49).
हृदयवत् adj. von हृदय, = हृदयालु u. s. w. P. 5, 2, 122, Vārt. 6.
हृदयवृत्ति f. *Herzenstimmung* Spr. (II) 2810.
हृदयव्याधि m. *eine Krankheit des Herzens, — der Seele* Spr. (II) 5034.
हृदयमूल m. *ein Spieß, an welchem das Herz des Opferthiers gebraten wird*; elliptisch *die Handlung des Bratens* TS. 6, 4, 3, 4. Çat. Br. 3, 8, 5, 8. 6, 2, 2, 38. 9, 5, 3, 41. Kāṭh. Çr. 6, 10, 1. ०मूलात्ते *am Schluss dieses Vorganges* 5, 11, 26. ०मूलात्ताः पशवः *die Thiere (d. h. ihr Opfer) schlossen mit Çāṅku* Çr. 6, 1, 36. उपोयमान *während er angesteckt wird* Âçv. Çr. 3, 6, 23. 4, 12, 7. GRU. 1, 11, 15. LĪTJ. 5, 4, 6.
हृदयशोक n. = हृच्छोक *Herzenakummer* P. 6, 3, 51.
हृदयश्रिष् adj. *herzunklammernd* AV. 6, 9, 2.
हृदयसंधि m. *Verbindungsstelle am Herzen*: ०पीठा Suçr. 1, 35, 3; vgl. 340, 11. 20.
हृदयसंमित adj. *in der Höhe des Herzens* Çāṅku. Çr. 1, 10, 7.
हृदयसाहि m. N. pr. eines Fürsten (شاه) Verz. d. Oxf. H. 140, b. No. 285.
हृदयस्थ adj. *im Herzen ruhend*: मनोरथाः Pāṇāt. 46, 19. *im Herzen —, im Innern des Körpers befindlich*: कृमयः Suçr. 2, 466, 6.
हृदयस्थान n. *Herzgegend, Brust* H. 602. HALĀ. 2, 372.
हृदयस्पृष् adj. *das Herz berührend* GON. 1, 2, 29. — Vgl. हृदिस्पृष्.
हृदयहारिन् adj. *das Herz raubend, — hinreißend, entzückend* Spr. (II) 4553. RĀGA-TAR. 4, 426.
हृदयाकाश (हृदय + आ^०) m. *Herzhöhle* Ind. St. 1, 258.
हृदयात्मन् (हृदय + आ^०) m. *Rether* (कङ्क) ÇABDĀ. im ÇKDr.
हृदयानुग (हृदय + अनुग) adj. (f. घ्रा) *dem Herzen willfahrend*: Fround Kām. Nīris. 4, 70 (= मर्मज्ञ Comm.). Rode Spr. (II) 2916.
हृदयाभरण (हृदय + आ^०) m. N. pr. eines Sohnes eines Kālidāsa Verz. d. B. H. No. 374.
हृदयामय (हृदय + आ^०) m. *Krankheit des Herzens, — des Innern* uberh. AV. 5, 30, 9. 6, 14, 1. 127, 3. = हृद्भाग BṛĀVAPR. 7.
हृदयालु adj. von हृदय P. 5, 2, 122, Vārt. 6. AK. 3 1, 3. H. 345.
हृदयार्जक (हृदय + आ^०) adj. *Jmdes (gon.) Herz gewinnend* RĀGA-TAR. 6, 320.
हृदयार्चिध (हृदय + विध्) adj. VS. PĀT. 3, 96. P. 6, 3, 116. 1) *herz-durchbohrend* RV. 1, 24, 8. BHATT. 6, 73. — 2) *im Herzen wund* AV. 8, 6, 18.
हृदयार्चिन् ved. adj. von हृदय P. 5, 2, 122, Vārt. 1.
हृदयिक adj. von हृदय P. 5, 2, 122, Vārt. 6.
हृदयिलु adj. von Wurzel (!) हृद् Vor. 26, 166.
हृदयिन् adj. von हृदय P. 5, 2, 122, Vārt. 6. GAṬĀDB. im ÇKDr.
हृदयेश 1) m. (हृदय + ईश) a) *Herr des Herzens* so v. a. *Geliebter*, Gatte Tāik. 2, 6, 10. 516. — b) N. pr. eines Fürsten (vgl. हृदयनरपति) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 38. — 2) f. घ्रा (हृदय + ईशा) *Herrin des Herzens* so v. a. *Gattin, Geliebte* H. 516.
हृदयेशय adj. *im Herzen ruhend*: क्रोध R. 6, 34, 21.
हृदयेश्वर (हृदय + ई^०) m. 1) *Herr des Herzens* so v. a. *Geliebter*, Gatte Z. d. d. m. G. 27, 100. — 2) N. pr. = हृदयेश 1) b) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 34.

हृदयोद्वर्तन (हृदय + उ^०) adj. *das Herz zersprengend*; m. N. pr. eines Damons HARIV. 9563. so ist auch zu lesen st. हृदयो वर्तुल; im Citat aus Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

हृदयोद्वेष्टन s. u. उद्वेष्टन.

हृदयोग (हृदय + योपश) VS. PĀT. 3, 40. m. *ein best. Fleischtheil am Herzen (oder die Aorta)* VS. 25, 8. du. TS. 5, 7, 46, 1 nach dem Comm. *Herz und Herzbeutel*.

1. **हृदय्य** (von हृदय) VS. PĀT. 4, 150. adj. (f. घ्रा) *im Herzen befindlich*: अद्वा हृदय्ययाकृत्या RV. 10, 151, 4. शोक AV. 6, 18, 1. ग्रन्थयः Buāg. P. 8, 24, 53. कामाः 11, 20, 29. *am Herzen liegend, lieb*: Töchter 7, 6, 12.

2. **हृदय्य** adj. von हृद् VS. 16, 44. richtig हृदय्य TS. 4, 3, 9, 1.

हृदामय (हृद् + आ^०) m. = हृद्भाग Verz. d. Oxf. H. 313, b, 11. KABA 10, 11.

हृदावर्त (हृद् + आ^०) m. *Haarwirbel auf der Brust eines Pferdes* TRIK. 2, 8, 44.

हृदि n. = हृद् (vgl. हृदि neben हृद्) *Herz*: पणोरिच्छ हृदि प्रियम् RV. 6, 53, 6. 2, 23, 16. möglich auch 10, 91, 13.

हृदिक m. N. pr. des Vaters von Kṛtavarman MBH. 1, 2434. 3, 742. 779. 8, 1058. 4307. HARIV. 2035. VP. 4, 14, 6. — Vgl. हृदिक्य und हृदीक.

हृदिनी f. = हृदिनी *Fluss* H. 1080.

हृदिशय (हृदि loc. von हृद्) adj. *im Herzen steckend*: वाक्शतय Spr. (II) 1549.

हृदिस्थ adj. *im Herzen befindlich* ÇVETĀÇV. UP. 4, 20. Suçr. 2, 463, 1. घ्रात्मन् Spr. (II) 7155. वाङ्मि MBH. 13, 2812. प्रभाः Buāg. P. 3, 10, 3. Personen so v. a. *lieb* R. 7, 38, 30. Spr. (II) 5076. Buāg. P. 1, 9, 10.

हृदिस्पृष् adj. VS. PĀT. 3, 80. *das Herz rührend, ergreifend, entzückend* P. 6, 3, 9, Vārt. 1. 2. स्तोम RV. 1, 16, 7. 10, 47, 7. 4, 10, 1. 10, 25, 2. हृदिस्पृक्षतुस्पर्क् Âçv. Çr. 5, 19, 5. Buāg. P. 5, 14, 42. 10, 25, 33. 31, 10, 39, 16. — Vgl. दिविस्पृष्.

हृदिस्पृश adj. dass. Buāg. P. 1, 15, 18.

हृदीक m. N. pr. = हृदिक Buāg. P. 1, 14, 28. 9, 24, 25.

हृडत्तोद m. *Uebelkeit, Würgen* Suçr. 1, 50, 2.

हृडत्तोश m. dass. Suçr. 2, 464, 3.

हृद् adj. *bis zur Herzgegend reichend*: घ्रायः M. 2, 62.

हृद्गत adj. *im Herzen befindlich, am H. liegend, dem H. zusagend*: शत्य R. 7, 47, 4. काम MBH. 5, 62. 8, 2419. भाव R. 3, 19, 17. प्रीति 7, 107, 15. कोपधारण 3, 41, 35. उःख 7, 58, 12. VARĀH. BRH. S. 31, 22. Personen R. 7, 104, 19. Spr. (II) 2371. Buāg. P. 7, 13, 21. घ्रायः so v. a. *wohl-schmeckend* MBH. 1, 772. neutr. R. 7, 37, 3, 12. 87, 23.

हृद्ग m. = हृद्भाग RĀGĀN. 20, 14.

हृद्गोल m. N. pr. eines Berges P. 4, 3, 91. Schol.

हृद्गोलीय m. pl. *die Anwohner des Hṛdgola ebend.*

हृद्ग्रन्थ m. = हृद्ग्रन्थ RĀGĀN. im ÇKDr.

हृद्ग्रह m. *Herzkrampf* KĀRAKA 10, 6.

हृद्दाह m. *etwa Sodbrennen* KĀRAKA 9, 4.

हृद्घात und **हृद्घातन** s. हृद्घात, हृद्घातन.

हृद्घव m. *schneller Herzschlag* VĀGĀH. 1, 11, 16.

हृद्धार n. *der Eingang zum Herzen* AMṬANĀD. UP. in Ind. St. 9, 33.

हृद्वात्री f. ein best. Heilmittel, = हृत्तावली Nigh. Pa.

हृदित (हृद् + 1. क्त) adj. dem Herzen d. i. dem Magen zusa-
gend H. an. 2, 391. MED. j. 65.

हृदलं adj. etwa herzüberwältigend d. h. in's Herz treffend: Bogen
AV. 5, 18, 8. vielleicht entstellt.

हृद्दे n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 6. °तल्ल 34.

हृद्य und हृद्य (von हृद्) P. 6, 3, 50. 1) adj. a) im Herzen —, im In-
nern befindlich; = हृत्त H. an. 2, 390. fg. MED. j. 65. एता घर्षन्ति हृ-
द्यात्ममुद्रात् innerst RV. 4, 38, 5. AV. 16, 3, 5. साके प्रतिष्ठा हृद्यो ज-
घन्य RV. 10, 73, 6. प्रतिष्ठ्या । हृद्या । Padap., besser wohl हृदि । या. —
b) was dem Herzen d. h. dem Innern, Magen zusa-
gt, stomachicum, a
cordial; mundend: Speisen u. s. w. M. 3, 227. Bhaṭ. 17, 8. MBh. 1, 7714.
Suṣr. 1, 117, 3. 133, 17. 223, 20. 225, 10. 2, 43, 19. 190, 14. Vāgbh. 4, 6, 111.
Varāh. Bhū. S. 48, 28. य° Suṣr. 1, 191, 8. 2, 190, 11. 14. = हृदित II.
an. MED. — c) an's Herz gewachsen, innig geliebt P. 4, 4, 95. AK. 3, 2,
3. H. an. MED. सूनं न माता हृद्यं मुनेर्वम् Herzenskind RV. 5, 42, 2. पुत्रा-
णां हृद्यतमः TBh. 2, 3, 11, 4. यो यस्य हृद्यः Spr. (II) 2109, v. 1. धार्य
Bhaṭ. P. 3, 13, 37. — d) dem Herzen zusa-
gend so v. a. angenehm, lieb-
lich, reizend, hübsch H. 1443. HALĀJ. 1, 146. 4, 4. Gegenden R. Gorr. 1,
51, 4. KATNĀS. 26, 283. MĀRK. P. 63, 1. Bhaṭ. P. 4, 6, 28. Gobraudo KATNĀS.
18, 319. Früchte 81, 21 (हृद्यानि zu lösen). Schmucksachen MBh. 3,
1818. Geruch R. 1, 5, 15. Spr. (II) 7106. 7263. Varāh. Bhū. S. 77, 4. Far-
ben 48, 27. Reden, Erzählungen MBh. 7, 3353. R. Gorr. 1, 71, 19. 3,
13, 1. 4, 54, 7. KATNĀS. 1, 44. 86, 3. रसक्रम 14, 62. Brüste R. 3, 52, 28.
Personen M. 7, 77. 9, 94. KĀM. NĪTIS. 4, 62. Spr. (II) 1105. Gtr. 4, 20.
WEBER, KRṢṢNĀG. 266. RĀGA-TAR. 6, 165. compar. °तर MBh. 5, 149.
Verz. d. Oxf. II. 199, a, 4. — 2) m. a) Zauberspruch P. 4, 4, 96. H. an.
MED. — b) N. pr. eines Mannes MBh. 2, 295. — 3) f. या eine best. Heil-
pflanze, = वृद्धि H. an. MED. — 4) n. weißer Kümmel H. an. die aro-
matische Rinde der Laurus Cassia ÇABDAK. im ÇKDr.

हृद्यगन्ध 1) adj. angenehm riechend Suṣr. 1, 161, 18. — 2) m. Aegle
Marmelos Corr. (विल्व) GIATĀDH. im ÇKDr. — 3) f. या Jasminum grandif-
lorum RĀGĀN. 10, 76. — 4) n. a) eine Art Kümmel RATNAM. 100. ÇAB-
DAK. im ÇKDr. — b) schwarzes Salz RĀGĀN. 6, 96.

हृद्यगन्धक n. eine Art Salz, = सौवर्चल RĀGĀN. 6, 93.

हृद्यगन्धि n. eine Art Kümmel RATNAM. im ÇKDr. गन्धि° unsere Hdschr.

हृद्यता f. nom. abstr. 1) zu हृद्य 1) b) Suṣr. 1, 218, 4. — 2) zu हृद्य
1) d) KĀM. NĪTIS. 3, 10.

हृद्योतं (हृद्योत Padap., vielmehr हृद् + योत) m. inneres Ge-
brechen (vgl. RV. 1, 30, 11) AV. 1, 22, 1.

हृद्योतन (हृद् + योत) adj. das Herz brechend: हृद्योतनो द्विपतां यो-
द्धि शीर्षम् AV. 5, 20, 12.

हृद्योतमेपदं n. ein Heilmittel gegen innere Krankheiten AV. 6, 24, 1.

हृदुर् f. 1) = हृद्वाग als best. Krankheit RĀGĀN. 20, 14. — 2) Herze-
leid Bhaṭ. P. 6, 14, 51.

1. हृद्वाग m. = हृदपरोम P. 6, 3, 51. 1) inneres Leiden RV. 1, 50, 11.
— 2) Herzkrankheit (als best. Krankheit), Wisk vermuthet angina pec-
toris; = घास RĀGĀN. 20, 14. — Suṣr. 1, 172, 8. 219, 11. 226, 19. 2, 43

10. 186, 14. 256, 20. 421, 6. 464, 8. 12. KĀKRAD. 239. MĀDH. NID. 52. Bhaṭ-
VAPR. 7. Verz. d. B. H. No. 941. 949. 963. 967. Verz. d. Oxf. H. 306, b,
27. 316, a, 1 v. u. 357, a, No. 849. fg. Varāh. Bhū. S. 101, 44. — 3) Herze-
leid Spr. (II) 7481. die Liebe Bhaṭ. P. 10, 33, 40.

2. हृद्वाग (aus ὕδρως) m. der Wassermann im Thierkreise Varāh.
Bhū. 1, 8.

हृद्वागैरिन् m. Terminalia Arguna W. et A. (Feind der हृद्वाग ge-
nannten Krankheit) ÇABDAK. im ÇKDr.

हृद्वाग्नि adj. an der हृद्वाग genannten Krankheit leidend Suṣr. 1,
11, 11. 2, 466, 2. KĀKRAD. 242, 7.

हृदपटक m. Bauch ÇABDAK. im ÇKDr.

हृन्मन्त्र m. ein best. Spruch Verz. d. Oxf. H. 105, b, 3.

हृन्मोक्ष m. etwa Herzbeengung KĀRAKA 10, 9.

हृत्तास (हृद् + तास) m. P. 6, 3, 50. Hüpfen des Herzens d. i. Herz-
klopfen, Herzstöße (wie vor dem Erbrechen) Suṣr. 1, 90, 11. 97, 8. 247,
9. 2, 403, 15. 458, 11 (= धृत्करण Comm.). प्रवृत्त° 183, 8. MĀLATIM. 57,
9. = हृत्ता H. 468.

हृत्तासक m. dass. Suṣr. 2, 468, 1. f. °सिका KĀRAKA 10, 1.

हृत्तेल (हृद् + लेख) P. 6, 3, 50. Scrupel des Herzens, Zweifel: घल्प°
adj. MBh. 12, 9367. द्यपेत° adj. (मनस्) 10821. सहृत्तेलेन (so zu lösen
st. सक°) चेतसा R. 6, 100, 19. विचिकित्सा तु हृदये ध्रुवे यस्मिन्प्रजायते ।
सहृत्तेलेन तु विज्ञेयं पुरीषं तु स्वभावतः ॥ PRĀJĀKĪTTAV. im ÇKDr. unter
सहृत्तेलेन = तर्क TRIK. 3, 2, 15. = उत्कलिका II. 314. HALĀJ. 4, 57. =
ज्ञान RĀGĀN. im ÇKDr. = वान्यमुख und वासना NĪLAK. zu MBh.

हृत्तेचन (हृद् + लेचन) n. das Herz als Auge Verz. d. Oxf. H. 37,
a, No. 90.

हृषी = धृषिमैमौ ÇKDr. angeblich nach dem MBh. wohl nur ein
verlorenes हृषी die beiden R̥shi.

हृषीक UNĀVIS. 4, 17. n. Sinnesorgan AK. 1, 1, 4, 17. TRIK. 3, 3, 306.
H. 1383. HALĀJ. 2, 380. HARIV. 14930. Bhaṭ. P. 1, 8, 38. 2, 6, 33. 3, 26,
28. 4, 24, 64. 10, 14, 33. PAÑĀK. 2, 7, 39. KĀCIKH. 20, 9 (nach AUFRICHT).
— Wort und Bedeutung aus हृषीकेश geschlossen. Vgl. दुर्हृषीक.

हृषीकनाथ m. ein N. Viṣṇu's oder Kṛṣṇu's PAÑĀK. 3, 2, 3. nach
हृषीकेश gebildet.

हृषीकाग्रम m. N. pr. eines Mannes HALL 102.

हृषीकेश m. 1) ein N. Viṣṇu's oder Kṛṣṇu's AK. 1, 1, 4, 13. H.
214. HALĀJ. 1, 23. Bhaṭ. 1, 15. 21. 24. 2, 9. 10. 11, 36. 18, 1. MBh. 1, 24.
हृषीकेशात्सुखैर्घर्षाद्दृषीकेशत्वममुते 3, 2567. 12, 893. HARIV. 10. 14114.
हृषीकाणीन्द्रियाण्यकुस्तेषामिषो यतो भवान् । हृषीकेशस्ततो विज्ञो
ह्यातो देवेषु केशव ॥ 14980. R. 1, 45, 30. 6, 102, 12. VP. 2, N. 2. WEBER,
KRṢṢNĀG. 294. Bhaṭ. P. 1, 8, 23. 2, 4, 11. 3, 13, 12. RĀGA-TAR. 5, 100. Ist
nicht in हृषीक + ईश, sondern in हृषी (vgl. हृषीवत्) + केश zu
zorlogen und bedeutet demnach dessen Haupthaar zu Berge steht; vgl.
हृष्य. — 2) Bez. des 10ten Monats Varāh. Bhū. S. 105, 15. — 3) N. pr.
eines Tirtha, an dem Viṣṇu als Hṛṣhīkeṣa verehrt wurde, Verz.
d. Oxf. H. 149, a, 33. — 4) Herr —, Gebieter der Sinne, vom मनस् Bhaṭ.
P. 4, 24, 36.

हृषीकेश m. Herr —, Gebieter der Sinne: Kṛṣṇa Bhaṭ. P. 5, 18, 19.

कृषीवत् (von कृषि = कृषि) adj. *freudigerregt, lustig* RV. 1, 127, 6. 2, 31, 1.
कृष्टोमन् 1) adj. *dessen Haare am Körper zu Berge stehen*; s. u. कृषि.
 — 2) m. N. pr. eines Asura KATHA. 46, 38.
कृष्टि (von कृषि) gaṇa गृष्टादि zu P. 4, 1, 136. f. 1) *Freude* DHARANI im ÇKDh. MĀLATI. 82, 4 (कृष्टी zu lesen). — 2) = मान m. DHAR. im ÇKDh.
 — Vgl. कृष्टिय.
कृष्टिपोनि adj. andere Benennung für den ईर्ष्यक (Suçr. 1, 318, 15) BUĀVAP. 2.
कृष्णजिह्व n. eine Art des Aussatzes ÇĀRṅG. Sāṃ. 1, 7, 64 falsch für कृष्ण (कृष्ण).
क्रे interj. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. *des Anrufs, hei* AK. 3, 5, 7. H. 1537. an. 7, 5. 6. 16 (auch पादपूर्णे). MED. avj. 87 (auch घसूपादि). ÇĀRṅG. Çr. 1, 11, 1. vor einem voc. ÇAT. Br. 3, 2, 23. BHAG. 11, 41. MBH. 8, 2037. Spr. (II) 5499. 7412. 7414. fg. 7420. 7500. VARĀH. Bṛh. S. 74, 11. PĀNĀT. 37, 23. VRT. in LA. (III) 7, 6. 16, 14. 17, 15. nach einem voc. Spr. (II) 3914. 6033. statt eines voc.: पलायित्वा गृहं गत्वा कस्य इत्यथ के मुखम् HARIV. 8124. के P. 8, 2, 85. — Vgl. के.
क्रेक interj. ÇAT. Br. 1, 8, 1, 23.
क्रेका f. = क्लिका *das Schlucken, singultus* H. 468.
क्रे, **क्रेति** v. l. für क्रेड् DHĀTUP. 9, 35.
क्रेड्, **क्रेडति** und क्रेते (विवाधायाम्) DHĀTUP. 9, 35. 8, 13. क्रेडति 31, 60 (भूतप्राडुर्भावे, भूति, भूतिपूर्वोत्पत्तौ). SIDDH. K. 147, a, 3. Bildung des aor. im caus. zu P. 7, 4, 3. Vor. 18, 3. — Vgl. विक्रेठक fgg.
क्रेठ m. = विवाधा und विक्रेठा MED. ib. 10.
क्रेड् s. क्रीड्.
क्रेड्, **क्रेड** (von क्रीड्) m. *Aerger, Unmuth, Zorn* RV. 1, 94, 14. मा क्रेड् भूमं वरुणस्य 7, 62, 4. AV. 12, 4, 20. fg.
क्रेडन् m. dass. ÇĀRṅG. THAK. bei WILSON.
क्रेडन्, **क्रेडन्** (von क्रीड्) s. देव and क्रेलन.
क्रेडम्, **क्रेडम्** (wie eben) n. *Aerger, Unmuth, Zorn* NAIGH. 2, 13. RV. 1, 24, 14. देव्य 114, 4. 4, 1, 4. pl. 6, 48, 10. नि क्रेडो धत्त 1, 171, 1. 6, 62, 8. 7, 84, 2. AV. 19, 3, 4. VS. 13, 45.
क्रेडावुक्क m. *Rosshändler* TRIK. 2, 9, 27. — Vgl. क्रेलावुक्क.
क्रेडिक्व (wohl so zu verbinden) m. N. pr. eines Mannes Inschr. bei COLBR. Misc. Ess. 2, 242.
क्रेड्, **क्रेडति** DHĀTUP. 31, 60 (भूतप्राडुर्भावे, भूति, भूतिपूर्वोत्पत्तौ).
क्रेतर und **क्रेतर** (von 1. क्रे) nom. ag. *Treiber* RV. 8, 88, 7. अथवा क्रेयाना न क्रेतुर्भिः 9, 13, 6. 62, 6. 64, 29.
क्रेति (wie eben) f. Vor. 26, 185. oxyt. nur im Mantra P. 3, 3, 97. 1) f. (in der späteren Sprache auch m.; vgl. KEÇAVA bei MALLIN. zu Kir. 14, 80) *Schuss; Geschoss, Waffe* überh. AK. 3, 4, 22, 73. H. 773. an. 2, 211. MED. t. 76. HALĀJ. 2, 307. VAIG. bei MALLIN. zu Kir. 3, 56. दस्यवे क्रेतिमस्य RV. 1, 103, 3. 121, 10. तपयि 3, 30, 17. 6, 62, 9. देव्या 10, 87, 19. des Rudra 2, 33, 14. 6, 28, 7. AV. 6, 30, 3. ÇAT. Br. 12, 7, 2, 20. Ind. St. 2, 34. des Vivanvant RV. 8, 56, 20. अरे क्रेतारदेवीः 50, 16. पक्षिणी 10, 165, 2. शतानीका VALAKH. 2, 2. RV. 10, 89, 13. AV. 1, 13, 3. 20, 1. 2, 11, 1. 24, 1. 4, 10, 5. 5, 6, 9. 7, 7. भीमा इन्द्रस्य क्रेतयः 4, 37, 8. 8, 2, 9. 10, 5, 43. 11, 2, 32. 12, 4, 52. VS. 13, 10. 15. fgg. 10, 1. KAUC. 128. in RV. 6,

18, 10 ist st. इन्द्र | क्रेतिः | wie Padap. will, vermuthlich इन्द्रक्रेतिः zu verbinden. Personificirt: क्रेतयो नाम देवाः AV. 3, 20, 1. TS. 5, 5, 20. 3.
 — क्रेतिभिश्चेतनावद्विः (आयुधैश्च^० ed. Calc.) RAGH. 10, 12. विसर्ज्य क्रेतिम् RĀGHAVAP. 11, 19. Kir. 3, 56. 14, 30. Spr. (II) 1304. Buḡ. P. 3, 8, 20. 25, 38. 4, 5, 22. 11, 29, 39. PĀNĀT. 3, 8, 1. 6. am Ende eines adj. comp.: मति^० Spr. (II) 4349. यप्राप्त^० RĀGĀ-TAB. 5, 410. निर्हेति *waffenlos* JĀGĀ. 1, 325. — 2) f. Agni's Waffe so v. a. *Flamme* AK. 1, 1, 4, 52. 3, 4, 22, 73. H. 1102. II. an. MED. HALĀJ. 1, 65. VAIG. a. a. O. दक्षि स-र्वभूतानि ततो (Agni an, credet) निष्क्रम्य क्रेतयः MBH. 1, 8357 = 5, 488 = MĀRK. P. 99, 44. यद्ये ते शिवं ब्रूयं ये च ते सप्त क्रेतयः MBH. 1, 8418 = MĀRK. P. 99, 70. वनयक्लिना — उग्रक्रेतिकस्तेन KATHA. 36, 344. *Sonnenstrahl* AK. 3, 4, 22, 73. H. an. MED. — 3) f. *Schuss* so v. a. *pfilschnelle Bewegung, Anprall der Sohne* RV. 6, 73, 14. मा तं क्रेतिं तवि-यो चुक्रुधाम 10, 142, 3. मृगाणां न क्रेतयो यत्ति चेमा वृहस्पतेरहेमायान् Jagd 1, 190, 4. — 4) *Werkzeug* Buḡ. P. 2, 7, 48. — 5) *ein junger Schoss* (घङ्कुर) VAIG. a. a. O. — 6) m. N. pr. eines Rākshasa R. 7, 4, 14. fg. VP. 233. eines Asura Buḡ. P. 6, 10, 20. 8, 10, 20. — Vgl. घसि^०, ति-ग्म^०, द्वरे^० (nach TS. 3, 4, 2, 2), कुरि^०.
क्रेतिक am Ende eines adj. comp. = क्रेति 1): पष्टिपरक्रेतिको AK. 2, 8, 2, 38. — Vgl. शक्ति^०, स्वधिति^०.
क्रेतिमत् (von क्रेति) adj. *mit einem Geschoss versehen* AV. 5, 18, 9.
क्रेतिमन्त्र m. Bez. eines best. Spruches Vorz. d. Oxf. H. 103, b, 1.
क्रेतु (von 1. क्रे) UNĀDIS. 1, 73. m. 1) *wer oder was Etwas veranlasst, — bewirkt, Veranlassung, Ursache* AK. 1, 1, 2, 6. TRIK. 3, 2, 10. II. 1513. HALĀJ. 2, 457. RV. PRĀT. 11, 12. 23. P. 2, 3, 23. 3, 3, 156. MBH. 1, 67, 2. 564 (pl.). क्रेतुक्रेतुभिः 12, 10511. R. 2, 21, 14. SĀRṅG. 1, 31. कालो क्रेतुं विक्रुते Spr. (II) 1709. विगम 5888. विना क्रेतुमपि द्वंद्वम् 6360. न क्रेतुं कंचिदीदत्ते 7313. प्रणाम्य क्रेतुमोश्चरम् Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 583. einer Krankheit 303, b, 18. 312, a, No. 745. क्रेतुं क्वा पितृवधम् BHĀG. P. 9, 16, 18. नियम^० eine regulirende Ursache SARVADARÇANAS. 16, 13. fg. नद्येकः साधको क्रेतुः स्वल्पस्यापीह कर्मणः Spr. (II) 1685. mit gen. P. 2, 3, 26. स क्रेतुः सवविद्यानां धर्मस्य च धनस्य च Spr. (II) 2337. न खलु वयस्तेजतो क्रेतुः 7040. BHĀG. P. 12, 7, 18. mit dat. ÇVERTIÇV. UP. 6, 17. mit loc. ĀÇV. Çr. 12, 15, 12. BHAG. 13, 20. R. 2, 58, 25. तत्र RAGH. 1, 63. अत्र Spr. (II) 3336. 7044. न जाने को क्रेतुर्दलति जतथा यन्न क्रे-यम् 2071. in comp. mit dem was bewirkt wird: सर्गस्वर्गायर्ग^० MAITR-IV. 6, 30. RV. PRĀT. 11, 2. MEDH. 3. पितरो जन्मक्रेतवः RAGH. 1, 24, 2, 44. आधि^० ÇĀK. 59. fg. Spr. (II) 1326. धर्मार्थकाममोक्षाणां प्राणाः संस्थि-तिक्रेतवः 3124. 5709. 5873. VARĀH. Bṛh. S. 28, 4. 73, 5. 78, 10. fg. 93, 30. KATHA. 23, 98. AK. 3, 4, 22, 212. RĀGĀ-TAB. 6, 185. HIT. 38, 14. क-लये ऽधर्मक्रेतवे BHĀG. P. 1, 17, 28. 2, 2, 6. 3, 17, 4. 33, 24. 5, 20, 39. SAR- VADARÇANAS. 29, 16. 35, 19. 37, 14. fg. 39, 16. 40, 6. fgg. 180, 11. शाकला आचार्यशास्त्रापरिलोपक्रेतवः RV. PRĀT. 1, 16 (26). ते शिष्टा ब्राह्मणा ज्ञेयाः श्रुतिप्रत्यनक्रेतवः M. 12, 109. RAGH. 1, 10. न गुणाः पलक्रेतवः Spr. (II) 2129. मत्स्या मम जीवनक्रेतवः HIT. 113, 22. BHĀG. P. 3, 12, 21. न शराः स्तम्भक्रेतवः *die Pfeile sind nicht dazu da um den (Köcher) vollzustop- fen* R. 2, 23, 31 (30, 36 GORR.). am Ende eines adj. comp. — *zur Ursache habend* so v. a. *bewirkt durch*: तमसा कर्मक्रेतुना M. 1, 49. angetrieben

—, angelockt durch: कव्यादा मांसहेतवः MBu. 10,496. मा कर्मफलहेतुर्भूः BHAG. 2,47. 49. Alle obliquen casus in der Bed. von einer Ursache wegen, in Veranlassung von gebraucht Vārtt. zu P. 2,3,23. a) abl. oder gen.: कस्माद्धेतोः oder कस्य हेतोर्वसति Pat. in MAHĀBH. lith. Ausg. 2, 385, a. मृतस्य RV. 10,34,2. यस्य Çat. Br. 2,5,2. 2. ग्रथस्य 11,1,4,1. Kūāṇḍ. Up. 1,3,5. Sāy. 1,13. MBu. 1,7728. 5,7026. R. 2,32,26 (49,22 GORR.). 98,17 (107,7 GORR.). RAGH. 2,47. Spr. (II) 7226. KATHĀS. 18,73. 26,166. BHĀG. P. 1,14,7. 4,17,4. 7,15,40. कुतो ऽपि हेतोः KATHĀS. 27, 59. ततो ऽपि हेतोः Dnūrtas. 92,16. इति हेतोः Z. d. d. m. G. 14,373, 18. in comp. mit der Ergänzung: वृत्ति° M. 4,11. MBu. 2,562. 10,496. R. 1,7,12. 16,33. 2,39,21. 101,17. 3,40,39. 69,16. 5,32,44. Kām. Nītis. 14,28. MRGH. 26. 44. 79. 103. Çāk. 30,8. Çāk. Ch. 2,9. Spr. (II) 1224. 2641. 6221. 7328. KAPUĀS. 18,348. 19,57. 22,88. RĀGA-TAR. 3,216. — b) instr.: दिव्येन MBu. 1,4919. यदृक्क्या हेतुना वा BHĀG. P. 2,8,7. घनेन MBu. 1,7640. fg. तेन R. 5,64,14. Sām. D. 2,16. केन M. 8,161. R. GORR. 1,38,4. Schol. zu P. 2,3,27. BHĀG. P. 1,4,3. केनापि RĀGA-TAR. 4,460. पुत्र° R. GORR. 1,24,7. मान° Spr. (II) 1838. शास्त्रविज्ञान° 2374. — c) dat.: कस्मै हेतवे वसति Pat. a. a. O. मूढैर्विधीयते हिंसा सापि दुर्गतिहेतवे HRM JOGAC. 2,47. मुख° BHĀG. P. 3,30,3. मृत्यु° 7,1,41. नरक° 9,10,28. प्रसराणां तृणाकाष्ठादि° H. 791. — d) loc. indecl. गृहा स्वरादि° zu P. 1,1,37. कस्मिन्हेतौ वसति Pat. a. a. O. कामार्थहेतौ च कुरु प्रयत्नम् um — Willen R. 4, 29,25. — e) acc.: कं हेतुं वसति Pat. a. a. O. — Auch soll man को हेतुर्वसति sagen können ebend. — 2) Grund, Argument, Beweis AK. 3,4,48,56. श्रतःशब्दो हेतव्यः SARVADARÇANAS. 56,14. 71,11. यतो हेतौ HALĀJ. 5,92. हि° desgl. 95. इति° desgl. 101. देशदृष्टेः शास्त्रदृष्टेः हेतुभिः M. 8,3. हेतुभिर्मोक्षदर्शिभिः MBu. 1,522. 583. 3,3018. वाक्यमर्थवद्हेतुभूषितम् 13, 298. वाक्यं हेतव्यसंक्षिप्तम् R. 2,85,1. 3,36,31. 71,4. 5,33,15. 6,79,28. 7,94,8. तिष्ठेत् मतिमानागमे न तु हेतुषु Suçr. 1,130,20. Spr. (II) 7413. RĀGA-TAR. 3,332. Hit. 13,22. SARVADARÇANAS. 9,11. 12,4. 18,9. 119,11. 17. प्रतिषेध° 114,8. KĪVALAJ. 196,b. in der Logik (auch Bez. des 2ten Theiles im Syllogismus) COLEBR. Misc. Ess. 1,292. Kām. 10,1,2. NĀJAS. 1,1,32. 31. TARKAS. 32. 41. 45. SARVADARÇANAS. 113,20. BHĀSHĀP. 68. — 3) Mittel: हेतुमात्रं तु रामो वै जयमूलं विभीषणः R. 6,93,55. 7,38,23. Hit. 53,5 (हेतुना mit den Hdschr. zu lesen). यादज्ञानस्य RV. PRĀT. 17, 16. दश जीवनेतवः M. 10,116. विद्या जीवनेतुः Spr. (II) 6089, v. 1. तिस्रो विभ्रान्तिहेतवः 6637, v. 1. को मोक्षहेतुः 6638. रत्ना° Hit. 114,7. जयलाभाय हेतू द्वौ Spr. (II) 7436. दीनाराणां दशशती पञ्चाशत्यधिकाभवत् । धान्यखारोक्रये हेतुः so v. a. Preis RĀGA-TAR. 5,71. जीवो नित्यो हेतुरस्य त्वनित्यः so v. a. der Körper Spr. (II) 3718. instr. am Ende eines comp. so v. a. vermittelt, durch: यो न हिंसति सन्नानि मनोवाक्कर्महेतुभिः Spr. (II) 5609. JĀG. 2,92. — 4) Bedingung: जीवितुं चेच्छ्वे मूढ हेतु मे गदतः शृणु MBu. 3,15786. — 5) Art und Weise: व्यथतां केन हेतुना MBu. 13,19. दावाकरणाहेतू भवतः प्रतिलोमो ऽनुलोमश्च Suçr. 1, 100,11. — 6) in der Grammatik der Agens des causativen Verbums P. 1,4,53. 3,68. 7,3,40. — 7) bei den Buddhisten Grundursache, Hauptursache (im Gegensatz zu den प्रत्ययाः den hinzukommenden Ursachen) SARVADARÇANAS. 7,19. 14,19. 19,12. 20,22. fgg. — 8) bei den Pācupata dasjenige was das Gebundensein der Seele bewirkt, die Natur, die

Sinnenwelt SARVADARÇANAS. 74,20. 94,17; vgl. 95,1. — 9) bei den Rhetorikern ein घर्थालंकार Verz. d. Oxf. H. 208, b, 3. — 10) im Drama eine kurze Rede, welche die zur Erreichung eines Ziels erforderlichen Bedingungen angiebt, Sām. D. 439. 434. — Vgl. निमित्त°, निर्हेतु, मद°, यद्धेतोस्, विद्य°.

हेतुक (von हेतु) 1) adj. am Ende eines comp. a) verursachend, bewirkend: धर्मस्तस्य तपश्चैव जगतः सिद्धिहेतुकौ (könnte auch subst. n. sein) R. 7,23,5,17. मुखदुःखे समे स्यातां जन्तूनां लेशहेतुके Spr. (II) 7076. तप° Suçr. 1,253,5. भय° Hit. 39,7. पुष्टि° MĀRK. P. 22,11. 97,36. वं वीजं सस्यहेतुकम् 99,47. f. ई Verz. d. Oxf. H. 23,a, N. 2. — b) bewirkt —, bedingt durch: ईदृशः स मुने लोकः स्वधर्मफलहेतुकः MBu. 3,15452. Suçr. 1,153,10. मरणां स्त्रीहेतुकम् VARĀH. Bṛh. 25 (23), 4. KULL. zu M. 1,49. Schol. zu P. 6,2,8. VOP. 25,17. f. स्त्री SĀMĀJAK. 31. KATHĀS. 20, 67. f. MĀRK. P. 69,39. ÇĀM. zu Bṛh. ĀR. Up. S. 257. म्र° unbegründet BHAG. 18,22, v. 1. — c) bestimmt für: दत्ता शरीरं कव्याद्यो रणाद्यो द्वि-
शहेतुकम् MBu. 13,4840. SĀMĀJAK. 42. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's und eines Buddha H. an. 3,111 (fehlerhaft für हेतुक). eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123,a,27. — M. 12,111 fehlerhaft für हेतुक. Hit. 53,5 für हेतु. Vgl. स° und हेतुक.

हेतुता (wie oben) f. 1) das Ursachesein: घ्रापदामापतत्तीनां हितो ऽप्यापाति हेतुताम् Spr. (II) 961. यदहं हेतुतां प्राप्ता लोचनोत्पादने तव KATHĀS. 28,24. RĀGA-TAR. 6,113. am Ende eines comp.: प्रयमुस्तस्योत्पादनहेतुताम् 5,292. 388. KAP. 1,75. SARVADARÇANAS. 156,17. — 2) das Sein eines Beweisgrundes KUSUM. 16,10.

हेतुव n. 1) = हेतुता 1) Kām. 1,2,4. JOGAS. 2,14. MĀRK. P. 119,14. BHĀG. P. 3,18,36. Sām. D. 37. SARVADARÇANAS. 18,17. 36,9. Schol. zu KAP. 1,75. BHĀSHĀP. 146. fg. KUSUM. 18,22. — 2) = हेतुता 2) SARVADARÇANAS. 114,6. 133,18. KUSUM. 10,12. — 3) bei den Buddhisten das Hauptursache-Sein: घीनादेरहेतुवमापतेत् SARVADARÇANAS. 11,11. — Vgl. निमित्त° unter निमित्तहेतु.

हेतुमत् (von हेतु) adj. 1) eine Ursache habend, verursacht, bewirkt P. 3,1,26. 3,156. Verz. d. Oxf. H. 163,a, No. 358. KAP. 1,125 = SĀMĀJAK. 10. Sām. D. 712. — 2) mit Gründen —, Argumenten —, Beweisen versehen BHAG. 13,4. Reden R. 2,52,60. R. GORR. 2,23,1. 3,33,20. 4,20, 1. 38,18. 6,38,36. BHĀSHĀP. 68. — 3) zugänglich für Arguments, auf Vernunftgründe hörend MBu. 12,597.

हेतुमात्रता f. das Sein eines blossen Mittels KATHĀS. 120,55.

हेतुमात्रमय (von हेतु + मात्र) adj. nur als Mittel dienend KATHĀS. 117,148.

हेतुव्ययं n. eine begründete Metapher KĪVĀD. 2,86. Beispiel Spr. (II) 2103.

हेतुवचन n. eine von Argumenten begleitete Rede R. GORR. 2,16,44.

हेतुवाद m. eine Unterredung —, Disputation über das Warum MBu. 3,13034. fg. 3,1983. 13,789. 2196. 14,1024. 2536. R. 1,13,21 (17 GORR.). Verz. d. Oxf. H. 40,a, N. 3.

हेतुवादिक adj. der über das Warum strittet, Skeptiker MBu. 13,2196. म्र° nach NĪLAK.

हेतुवादिन् adj. dass. MBu. 14,2536.

हेतुविद्या f. *Logik, Dialektik* VJUTP. 50. DAṢAK. 60, 13. dieses und शास्त्र
HIOUEN-TSANG 1, 73. 174. 2, 106. VIO DE HIOUEN-TSANG 93. 95. 152. 164.

हेतुशास्त्र n. dass. M. 2, 11.

हेतुमूल्य adj. *grundlos, unbegründet* AK. 3, 3, 2. PRATĪPAH. 63, b, 1.
66, b, 6.

हेतुफल n. bei den Buddhisten Bez. einer best. hohen Zahl LALIT.
ed. Calc. 168, 19. fg.

हेतुकार (हेतु + 1. कृ) zur Ursache machen, als U. annehmen SAR-
VADARĢANAS. 30, 9.

हेतुप्रेता (हेतु + 3⁰) f. ein begründetes Gleichnis SĀH. D. 292, 4.

हेतूपमा (हेतु + 3⁰) f. dass. KĀVYĀD. 2, 50.

हेतव (von 1. हि) adj. *anzutreiben*: ROSS RV. 7, 43, 2.

हेत्वत्तर (हेतु + 2⁰) n. ein anderer Beweis unter den 22 नियकस्थान
NĀJAS. 5, 2, 6. SARVADARĢANAS. 114, 14.

हेत्वपदेश (हेतु + 2⁰) m. Angabe des Grundes NIR. 1, 4. 5 (darnach
unter 2⁰पदेश zu berichtigen). MED. avj. 86.

हेत्वानि (हेतु + 2⁰) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man
mit Etwas nicht einverstanden sei trotz der beigebrachten Begründung,
KĀVYĀD. 2, 168. Beispiel Spr. (II) 3494.

हेत्वभास (हेतु + 2⁰) m. Scheingrund, Scheinbeweis NĀJAS. 1, 2, 45.
TARKAS. 40. Ind. St. 1, 18, 4 v. u. Verz. d. Oxf. H. 240, b, No. 586. Verz.
d. B. H. No. 671 (रहस्य). unter den 22 नियकस्थान NĀJAS. 5, 2, 25.
SARVADARĢANAS. 114, 17.

हेतुविन्द्रिय (हेतु + 3⁰) n. bei den Buddhisten eine best. hohe Zahl
LALIT. ed. Calc. 168, 20.

हेम 1) m. a) ein best. Gewicht (Goldwerth), = मापक VAIDYAKAPARI-
BRĀHMA im ÇKDR.; vgl. हेमधान्यक. — b) ein dunkelfarbiges Pferd HA-
LĀJ. 2, 282. ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — c) ein N. Budha's ÇKDR. ohne
Angabe einer best. Aut.; vgl. हेम. — d) N. pr. eines Sohnes des Ruçā-
dratha VP. 444. BULG. P. 9, 23, 4. = हेमचन्द्र Verz. d. Oxf. H. 352, a, 20. —
2) f. 2⁰ a) eine best. Pflanze, = स्वर्णनीवसिका RĀGĀN. 3, 30. — b) ein
schönes Weib ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — c) N. pr. α) einer Apsaras
ebend. VJĀPI beim Schol. zu II. 183. HARIV. 7226. 8452. R. 2, 91, 17. 4,
51, 15. fgg. 7, 12, 6. fgg. — β) eines Flusses MBH. 6, 331 (VP. 183). —
3) n. = हेमन् Gold H. 1043, Schol. ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl.
भर्तृ⁰ und 2. हेम.

हेमक (von हेमन्) n. 1) Gold R. 3, 49, 20. स⁰ adj. *nebst den Gold-*
stücken KATHĀS. 93, 51. — 2) N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 32, b, 22.

हेमकल adj. (f. 2⁰) mit einer goldenen Ringmauer umgeben R. 3, 54, 15.

हेमकदय adj. mit einem goldenen Leibgurt versehen R. ed. Bomb. 2,
92, 84. हेम⁰ SCHL. 32.

हेमकण्ठ N. pr. Verz. d. Oxf. H. 79, a, 31.

हेमकन्दल m. Koralle H. 1066.

हेमकमल n. eine Lotusblüthe von Gold KATHĀS. 54, 19. — Vgl. हे-
मपुष्कर, हेमाम्बुज.

हेमकम्पन m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 6851 nach der Lesart der
ed. Bomb., हेमपुञ्जक ed. Calc.

हेमकर adj. Gold machend: Çiva MBH. 13, 1178.

हेमकार्तर m. Goldschmied M. 12, 61.

हेमकात्ति 1) adj. wie Gold glänzend VARĀH. BRH. S. 7, 20. — 2) f. =
दारुहरिद्रा RĀGĀN. im ÇKDR. nicht in unsorn Hdschr.

हेमकार m. Goldschmied M. 9, 292. MBH. 12, 1799. Z. d. d. m. G. 27,
22. KATHĀS. 25, 174. BULG. P. 7, 7, 21. ०क m. dass. JĀGĀN. 3, 147.

हेमविज्ञत्क n. die Blüthe von Mesua Roxburghii WIGHT. RĀGĀN.
6, 179.

हेमकुय, ०कुय (wohl am richtigsten) und ०कूय N. pr. einer Oert-
lichkeit VARĀH. BRH. S. 14, 9.

हेमकूट m. N. pr. 1) eines Berges im Norden des Himālaya AK. 2,
3, 3. HĀR. 26. MBH. 3, 9969. 6, 226. HARIV. 9499. ÇĀK. 99, 17. VIKR. 11.
KATHĀS. 46, 86. VP. 167. MĀRK. P. 54, 9. BULG. P. 5, 16, 9. 17, 9. Verz.
d. Oxf. H. 39, b, 22. 48, a, 39. — 2) eines Affen R. 6, 6, 26. — Vgl. हे-
मकूट.

हेमकूय s. हेमकुय.

हेमकोतकी f. Pandanus odoratissimus RĀGĀN. 10, 70.

हेमकोलि m. ein N. Agni's ÇABDAM. im ÇKDR.

हेमकोश m. ein N. Çiva's (goldhaarig) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

हेमतीरी f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी RĀGĀN. 5, 53. RATNAM.
80. SUCR. 2, 66, 11.

हेमगन्धिनी f. ein best. Parfum, = रेणुका RATNAM. 129.

हेमगर्भ adj. Gold in seinem Innern bergend MBH. 13, 4435. R. 4, 44, 23.

हेमगिरि m. Goldberg, Bez. des Meru Spr. (II) 1754. N. pr. eines
Berges VARĀH. BRH. S. 14, 19. — Vgl. हेमगिरिक.

हेमगुरु m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1554.

हेमगौर 1) goldgelb: ०गौराङ्ग SKĀNDA-P. im ÇKDR. — 2) m. ein best.
Baum, = किंकिरात RĀGĀN. im ÇKDR.

हेमघ्नी f. Gelbwurz RATNAM. 58. मेरुघ्नी ÇKDR.

हेमचन्द्र m. N. pr. 1) eines Fürsten, eines Sohnes des Viçāla, R.
1, 47, 13. (48, 15 GORR.). VP. 384. BULG. P. 9, 2, 34. — 2) eines gelehrten
Gāina, der wahrscheinlich im 12ten Jahrh. n. Chr. lebte und eine
Menge von Werken verfasste, unter andern auch zwei Wörterbücher.
COLBR. Misc. Ess. 2, 44 u. s. w. WILSON, Sel. Works 1, 225 u. s. w.
SARVADARĢANAS. 30, 2. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 10. 162, b, 32. 170, a, No.
378. fg. b, No. 380. 179, a, No. 410. 183, a, 4. 184. fgg., No. 422. fgg.
196, a, No. 454. b, No. 456. 211, a, 9. 10. sein Jogaçāstra herausgege-
ben von ERNST WINDISCH in Z. d. d. m. G. 28, 185. fgg. — Vgl. हेमचन्द्र.

हेमचूर्ण n. Goldstaub SUCR. 1, 378, 15; vgl. 12. 14.

हेमघट m. pl. Bez. gewisser Kirāta KĀD. in Z. d. d. m. G. 7, 584.

हेममालालंकृत adj. mit einem goldenen Netze geschmückt; m. N. pr.
eines Bodhisattva LALIT. ed. Calc. 367, 13. fgg.; vgl. 12.

हेममाल m. ein N. Agni's (goldflammig) ÇABDAM. im ÇKDR.

हेमतार n. eine Art Vitriol H. 1032.

हेमतारक m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 46.

हेमताल N. pr. einer Berggegend im Norden VARĀH. BRH. S. 14, 28.

हेमतिलकसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 397, a, 20.

हेमदत्ता f. N. pr. einer Apsaras (goldzahnig) HARIV. 7226.

हेमदीनार m. Gold-Denar KATHĀS. 33, 136.

हेमडुग्ध 1) m. *Ficus glomerata* RĀG. 11, 129. KĀRA 9, 12. — 2) f. या eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी RATNAM. 193. — 3) f. ई dass. RĀG. 5, 53.

हेमडुग्धक m. = हेमडुग्ध 1) AK. 2, 4, 2, 2. H. 1132.

हेमडुग्धन् m. = पक्षोडुम्बर ÇABDAR. im ÇKDr.

हेमधन्वन् m. N. pr. eines Sohnes des 11ten Manu MĀR. P. 94, 21.

हेमधर्म oder ँन् m. N. pr. eines Mannes MĀR. P. 123, 16.

हेमधान्य s. हेमधान्य.

हेमधान्यक m. ein best. Gewicht, = 3 Raktikā = 1/2 Māshaka ÇĀRṆG. SĀM. 1, 1, 15. — Vgl. हेम 1) a).

1. हेमैन् (von 1. हि) m. Antrieb: अस्व प्रेषा हेमना पूयमानः RV. 9, 97, 1. nach SĀ. Gold; aus dieser Stelle vielleicht die Bed. Wasser geschlossen NAIGH. 1, 12. — Vgl. घ्राप्रु०.

2. हेमैन् n. AK. 3, 6, 2, 23. 1) Gold NAIGH. 1, 2. AK. 2, 9, 94. H. 1043. HALĀJ. 2, 18. 1, 81. M. 5, 113. तस्य हेमविभूषित MBu. 3, 1722. 13719 (हेम ed. Calc.). सहेमकवच 5, 7484. हेमो विगुहः RAH. 1, 10. RT. 1, 6. हेममृग Spr. (II) 5784. 7416. 7418. fg. WEDER, KRISHNĀG. 278. 307. NAIGH. 22, 52. BRĀG. P. 3, 14, 45. VARĀH. BRH. S. 26, 8. 45, 6. हेमत्रय 11, 10. हेमयुति 84, 2. हेमधातुदान Verz. d. Oxf. H. 45, a, 25. हेमस्तुत्रदान 35, b, 19. fg. 43, a, 17. — 2) Goldschmuck, pl. Spr. (II) 2635. कुमार्यो हेमभूषिताः 3617. — 3) Goldstück (vgl. हेमदीनार): हेमशत KATHĀS. 2, 64. हेमसकल 93, 40. — 4) = केसर RĀG. im ÇKDr. — Vgl. किरण्य० und 3. हेम.

3. हेमन् = हेमन्त UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 129. nur loc. हेमन् Winters TS. 2, 6, 1, 1. TBR. 1, 4, 10, 10. KĀTH. 36, 6. ÇAT. BR. 1, 5, 4, 5. 11, 2, 3, 32. — Vgl. हेमन्.

4. हेमन् m. = हेम der Planet Mercur TRIK. 1, 1, 93.

हेमर्न adj. von (wohl 2.) हेमन् gāṇa पामादि zu P. 5, 2, 100.

हेमनाभि m. Goldnabe: रथनेमिमणिं हेमनाभिं वा वज्राति KAUC. 10.

हेमनेत्र m. N. pr. eines Yaksha (goldäugig) MBu. 2, 398.

हेमन्त (zu हिम, UNĀDIS. 3, 129. m. Winter AK. 1, 1, 2, 18. H. 130. HALĀJ. 1, 113. RV. 10, 161, 4. AV. 6, 53, 2. 8, 2, 22. 12, 1, 36. VS. 13, 58. घत्तं हनूनाम् ÇAT. BR. 1, 5, 2, 13. fg. 2, 2, 2, 8. PĀNĀV. BR. 21, 15, 2. निघ्नं des Jahres SHADV. BR. 3, 1. KĀND. UP. 2, 5, 1. TBR. 1, 4, 10, 10. घोषः. वर्षाः, हेमन्तः TS. 5, 7, 2, 4. ÇAT. BR. 8, 5, 2, 10. घोषहेमन्तौ 1, 5, 2, 12. हेमन्तशिखिरी P. 2, 4, 28 (m. angeblich nur ved.). पञ्चतयो हेमन्तशिखरयोः समासेन AIT. BR. 1, 1. TS. 1, 6, 2, 3. ÇAT. BR. 10, 4, 3, 2. ĀÇV. GṚH. 2, 4, 1. RĀG-TAR. 4, 401. WILSON, Sel. Works 2, 181. सकःसकस्यौ हेमन्तः SUPR. 1, 19, 10. 135, 12. MAITRĀJ. 6, 33. M. 3, 281. 6, 23. MBu. 12, 9291. R. 1, 43, 14 (44, 11 GORR.). 3, 22, 1. Spr. (II) 6385. 7417. VARĀH. BRH. S. 3, 24. 26. 46, 69. 93. 86, 28. BRAHMA-P. in LA. (III) 49, 16. KATHĀS. 30, 31. RĀG-TAR. 6, 298. BRĀG. P. 7, 14, 21. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 29. 123, b, 1. BURNOUR, Intr. 569. हेमन्तानि MBu. 5, 7154. ँसमये PĀNĀV. 93, 1. ँमेघ 94, 2. हेमन्तानि RĀG-TAR. 3, 172. — f. हेमन्तौ UGĀVAL. Vgl. मु० und हेमन्त fg.

हेमन्तार्द्ध adj. vom Winter verschlungen d. h. im Winter verborgen, — verkrochen AV. 12, 1, 46.

हेमन्तनाथ m. *Feronia elephantum* CORR. ÇABDAR. in Verz. d. Oxf. H.

195, b, 4 v. u.

हेमपर्वत m. 1) ein (künstlicher) Berg von Gold (im Kleinen) °दान Verz. d. Oxf. H. 41, a, 22. — 2) ein N. des Meru HALĀJ. 1, 136.

हेमपिङ्गल adj. goldgelb R. 1, 1, 66.

हेमपुष्पक m. N. pr. eines Mannes MBu. 7, 6851. हेमकम्पन ed. Bomb.

हेमपुष्कर n. eine Lotusblüthe von Gold HARIV. 12852. — Vgl. हेमकमल u. s. w.

हेमपुष्प 1) m. *Mitchelia Champaka* (चम्पक) Ltn. ÇABDAR. im ÇKDr. RĀG. 10, 59. *Jonesia Asoka* (अशोक) ROXB. RATNAM. 216. = नागकेसर HALĀJ. 2, 51. — 2) f. ई Bez. verschiedener Pflanzen: = मञ्जिष्ठा ÇABDAR. im ÇKDr. = स्वर्णजीवत्तिका RĀG. 3, 31. = स्वर्णली 4, 165. = मुसली 7, 117. = इन्द्रवारुणी 3, 57. = कण्टकारी RĀG. im ÇKDr. — 3) n. die Blüthe der *Jonesia Asoka* (nach H. an. der Baum selbst) und die chinesische Rose H. an. 4, 211. MED. p. 31. die Blüthe von *Mitchelia Champaka* H. an.

हेमपुष्पक 1) m. *Mitchelia Champaka* Ltn. AK. 2, 4, 2, 44. H. 1146. an. 5, 8. MED. k. 233. *Symplocos racemosa* RĀG. 6, 212. — 2) f. पुष्पिका gelber Jasmin AK. 2, 4, 2, 52. H. 1148. H. an. MED. *Linum usitatissimum* RĀG. 16, 74.

हेमप्रभ 1) m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 35, 22. 43, 190. eines Fürsten der Papageien 72, 237. — 2) f. या N. pr. einer Vidjādhari KATHĀS. 59, 11. 87. 66, 137. fgg.

हेमपाला f. eine Art *Musa* RĀG. 11, 44.

हेमपय (von 2. हेमन्) adj. (f. ई) von Gold, golden MBu. 2, 385. R. 3, 49, 6. 7. 4, 40, 55. 5, 16, 48. KATHĀS. 3, 34. 12, 146. RĀG-TAR. 4, 211. 217.

हेममाला f. N. pr. der Gattin Jāma's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

हेममालिन् adj. mit einem goldenen Kranz geschmückt: Elephanten R. GORR. 2, 72. 23. ein Rākshasa 3, 50, 20.

हेमयूषिका f. gelber Jasmin RĀG. 10, 99.

हेमरत्नगय (von 2. हेमन् + रत्न) adj. (f. ई) aus Gold und Juwelen bestehend KATHĀS. 73, 133. 94, 94. 114, 134. 115, 114. 121, 238.

हेमरत्नवत् (wie oben) adj. Gold und Juwelen enthaltend, daraus bestehend KATHĀS. 94, 101.

हेमराशिणी f. Gelbwurz TRIK. 2, 9, 11.

हेमराज m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 132, a, 14.

हेमरेणु m. f. = सुरेणु UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 38.

हेमल (von 2. हेमन् m. 1) Goldschmied. — 2) Probststein. — 3) eine Art Eidechse H. an. 3, 692. fg. MED. l. 146.

हेमलता f. 1) eine Liane von Gold oder eine best. Liane BRĀG. P. 8, 16. = स्वर्णजीवत्तिका RĀG. 3, 31. — 2) N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 51, 120.

हेमलम्ब m. Bez. des 31ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 39. °क m. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 1 v. u.

हेमवत् (von 2. हेमन्) adj. mit Gold geschmückt: अस्ति हेमवत्सरम् R. 3, 50, 2. मरु० reich mit G. g. ÇĀNUN. GṚH. 1, 22. — °वती MED. l. 229 fehlerhaft für हेमवती.

हेमवर्चस् m. N. pr. s. हेमवर्चि.

हेमवर्ण 1) adj. goldfarbig. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Ga-

ruḍa MBu. 5, 3599. — b) eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 12.

हेमवल n. Perle RĀGĀN. im ÇKDr. die richtige Lesart soll किम^० sein; unsere Hdschr. हेमवत्.

हेमवल्ली f. eine best. Pflanze, = स्वर्णजीवत्तिका RĀGĀN. 3, 31.

हेमव्याकरण n. Hema's d. i. Hema'andra's Grammatik Verz. d. Oxf. H. 175, b, 1 v. u.

हेमशङ्ख m. ein N. Viṣṇu's (eine goldene Muschel habend) TRIK. 1, 1, 32.

हेमशिका s. das folgende Wort.

हेमशिखा f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी ÇABDAR. im ÇKDr. शिका RATNAM. 80.

हेमशोत n. dass. RATNAM. 80.

हेमशृङ्ग m. N. pr. eines Berges HARIV. 12850.

हेमसार n. eine Art Vitriol RASAKĀNDRIKĀ im ÇKDr.

हेमसावर्णि m. N. pr. eines Mannes R. 4, 51, 17.

हेमसिंह ein Thron von Gold Buḷg. P. 12, 13, 13.

हेमसूत्र n. Goldfaden (als Schmuck) R. 2, 32, 5. 7. 5, 13, 38. VIKR. 140.

हेमसूत्रक n. eine Art von Perlenschmuck DHAR. im ÇKDr.

हेमसूरि m. N. pr. = हेमचन्द्र 2) COLBR. Misc. Ess. 2, 44. Verz. d. Oxf. H. 161, b, 10. 175, b, 1 v. u. Verz. d. Camb. H. 14.

हेमाङ्ग (2. हेमन् + 3. यङ्ग) 1) adj. dessen Glieder (Theile) aus Gold bestehen: Wagen R. 3, 55, 32. — 2) m. a) *Michelia Champaka* (चम्पक) ÇABDAR. im ÇKDr. vielleicht Suçr. 2, 152, 20 (लच). — b) ein N. Garuḍa's und Brahman's MED. g. 51. Viṣṇu's unter den 1000 Namen desselben nach ÇKDr. — c) Löwe und ein N. des Meru ÇKDr. und WILSON angeblich nach MED. der Meru kann gemeint sein RĀGĀ-TAR. 1, 110. — 2) f. या (!) eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी NIGU. PR. nach DHANV., wo jedoch 1, 90 हेमाङ्गा gelesen wird. MADAN. 1, 149.

हेमाङ्गद (2. हेमन् + यङ्गद) m. N. pr. 1) eines Fürsten der Kaliṅga RAḢ. 6, 53. — 2) eines Sohnes des Vasudeva Buḷg. P. 9, 24, 48. — 3) eines Gandharva Verz. d. Oxf. H. 139, b, 15.

हेमानल (2. हेमन् + यचल) m. 1) ein (künstlicher) Berg aus Gold (im Kleinen): दान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 27. fg. — 2) ein N. des Meru Spr. (II) 928. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 7. Çl. 20.

हेमाण्ड (2. हेमन् + यण्ड) n. das goldene Welte RĀGĀ-TAR. 1, 110 nach der Lesart der ed. Calc. st. हेमाङ्ग bei TROTTER.

हेमात्र eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MÉL. asiat. 4, 639.

हेमाद्रि (2. हेमन् + यद्रि) m. 1) der Goldberg, Bez. des Meru AK. 1, 1, 45. HALĀJ. 1, 136. Verz. d. Oxf. H. 139, b, No. 279. — 2) N. pr. eines Autors WRBR., KṚSHNĀG. 236 u. s. w. Ind. St. 3, 247. Verz. d. B. H. No. 1025. 1170. 1176. 1178. 1403. Verz. d. Oxf. H. 37, b, 3 v. u. 38, a, 8, 13. 164, a, 9. 274, a, 1. 275, a, 36. 280, a, 12. 281, a, No. 639. 287, b, No. 679. 309, a, 37. 341, a, 1 v. u. HALL 18. 174. 170. 183. BURNOUR in Buḷg. P. 1, LX. अतविधि und शास्ति MACK. Coll. 1, 34. — Vgl. दान^० und वृद्धेमाद्रि.

हेमाद्रिका f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी RATNAM. 80.

हेमाद्रिगण m. dass. ÇKDr. nach dors. Aut.

हेमाभ (2. हेमन् + यभा) 1) adj. wie Gold aussehend WRBR., RĀMAT. UP. 293. KĀLĀKĀKRA 4, 15. नव^० (so ed. Bomb.) MBu. 1, 6013. — 2) m. N. des Palastes der Rukmiṇī HARIV. 8970. könnte auch als adj. gefasst werden.

हेमाम्बुज (2. हेमन् + यम्बुज) n. eine Lotusblüthe von Gold KATHĀS. 54, 12. — Vgl. हेमकमल u. s. w.

हेमाम्भोज (2. हेमन् + यम्भोज) n. dass. MEḢ. 63.

हेमाक (2. हेमन् + याक) 1) m. *Michelia Champaka* (चम्पक) RĀGĀN. 10, 60. — 2) f. या eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी DHANV. 1, 90. = स्वर्णजीवत्तिका RĀGĀN. im ÇKDr.

हेमेश्वरमाकृत्य n. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 91.

हेम (aus Ἑρμης) m. der Planet Mercur VARĀH. BRH. 2, 2. हेमा ÇKDr. nach dem GJOTISTATTVA.

हेममत्तिसिंह m. N. pr. eines Fürsten KSHITĪ. 46, 21. fgg.

हेम्यावत् हेम्यावान् Padap.) adj. nach SĀJ. goldgeschmückt oder Goldes werth: यश्च न स्वे दम् या हेम्यावान् RV. 4, 2, 8. das ware ein müßiges Beiwort; wir vermuthen हेम्यावान् im Haus —, in Stall gehalten, also wohl gepflegt.

हेय (von 2. ह्री) adj. 1) zu lassen, aufzugeben, zu meiden, — verwerfen, verwerflich (Gegens. अदेय, उपादेय) KAP. 1, 4. 3, 52. JOGAS. 2, 10. Spr. (II) 1653. 1716. 4161. 4826. 6241. KATHĀS. 60, 42. 72, 316. MĀRK. P. 37, 24. Buḷg. P. 3, 32, 25. 5, 11, 3. II. 739. HRM. JOGAS. 3, 88. Verz. d. Oxf. H. 237, b, No. 569. SĀH. D. 3, 13. SARVADARÇANAS. 31, 1 (इमास्तु हेयाः zu lesen). 33, 22. 42, 5. 8. 52, 15. fg. 60, 9. 74, 21. 164, 3. 180, 13. NILAK. 161. यति^० MĀRK. P. 16, 1. — 2) abzuziehen (von einer Zahl) WRBR., GJOT. 93. KĀLĀKĀKRA 1, 31. fg. 42.

हेयत्त (von हेय) n. das zu-meiden-Sein, Verwerflichkeit SARVADARÇANAS. 116, 2. 156, 19. 164, 3. 4. NILAK. 27.

हेर n. eine Art Diadem; Gelbouroz; dämonischer Zauber ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

हेरक m. 1) Späher HALĀJ. 2, 270. Vgl. हेरिक, कैरिक. — 2) N. pr. eines bösen Dämons im Gefolge Çiva's Vāpi beim Schol. zu H. 210.

हेरम्ब m. 1) ein N. Gaṇeṣa's AK. 1, 1, 4, 34. H. 207. an. 3, 450. MED. b. 15. HALĀJ. 1, 18. MBu. 1, 75. KATHĀS. 20, 100. 24, 1. 50, 176. 55, 158. fg. (fehlerhaft हेरम्ब). 57, 1. PAÑĒAR. 1, 7, 86. SARVADARÇANAS. 44, 14. Verz. d. Oxf. H. 193, b, No. 453. पल्ला: 93, b, 4. 5. — 2) Büffel TRIK. 3, 283. H. ç. 182. H. an. MED. HĀN. 80. MĀLATI. 144, 21 (Gaṇeṣa nach WILSON). — 3) ein auf seinen Heldenmuth pochender Mann H. an. MED. — 4) N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 23. — Vgl. हेरम्ब.

हेरम्बक m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2, 1118.

हेरम्बकासेन m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 1, 110.

हेरम्बजननी f. Gaṇeṣa's Mutter d. i. Durgā ÇABDAR. im ÇKDr.

हेरम्बकट्ट m. N. pr. einer Oertlichkeit im Süden ÇABDAR. im ÇKDr.

हेरम्ब KATHĀS. 55, 158. fg. fehlerhaft für हेरम्ब.

हेरिक m. Späher H. 733 schlechte Lesart für कैरिक.

हेरुक m. N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 23. MED. k. 172. eines Wesens im Gefolge Çiva's MED. (हेतुक in beiden Bedd. H. an. 3, 111). als N. pr. eines göttlichen und menschlichen Wesens BURNOUR, Intr. 538. SCHIRFNER, Lobensb. 275 (43). KĀLĀKĀKRA 5, 18. TĀRAN. 176. 221. 228. डोमि^० und डोमि^० 170. 192. 278. 322. als N. Gaṇeṣa's und eines Liṅga KĀLĀKĀ-P. im ÇKDr.

केल s. u. कीड.

हेलञ्चो f. = हिलनोचिका ÇABDAK. im ÇKDr.

हेलन (von केल) n. = श्वकेला ÇABDAR. im ÇKDr. (sg. und pl.) Verhöhnung, Verspottung, an den Tag gelegte Geringschätzung MBu. 12, 2043 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Buṅ. P. 4, 19, 2. 3, 15, 36. 16, 3. 30. 24, 29. 4, 11, 33. 13, 28. 14, 22. 5, 3, 15. 6, 11. 8, 2, 14. 7, 10, 9, 4. 7, 15, 72. 10, 22, 19. 23, 52. 23, 4. 37, 12. 11, 1, 2. अति° 3, 14, 37.

हेलनीय (wie oben) adj. zu verhöhnen, zu verspotten NĪLAK. zu MBu.

हेला (wie oben) f. 1) ein best. ungebundenes Gebahren eines verlebten Weibes AK. 4, 1, 3. 32. TRIK. 3, 3, 110. H. 509. an. 2, 516. MRD. 1. 56. HALĀJ. 1, 89. DAÇAR. 2, 32. PRATĀPAR. 55, a. SĀU. D. 125. केलात्पत्तं समा-लक्ष्यविकारः स्यात्स (d. i. कावः) एव च 128. 509. HARIV. 8348 (pl.). ÇAUT. 34. MĀLATI. 157, 19. am Ende eines adj. comp.: नूपुरोदुष्टकेला (नूपुरो-त्कृष्टलीला ed. Bomb.) R. 2, 60, 19. — 2) Leichtsinn, Sorglosigkeit; = श्वेला TRIK. H. an. MRD. HALĀJ. 4, 30. केला स्यात्कार्यनाशाय KĀN. 91 bei HARB. केलया leichtsinniger Weise; mit Leichtigkeit, ohne sich irgend einen Zwang anzuthun, ohne Weiteres, mir nichts dir nichts: केलया किं-चिन्मा गृह्णाण मुञ्च वा Verz. d. Oxf. H. 228, a. N. Spr. (II) 1264. 3798. 6393. ÇiC. 2, 52. KATHĀS. 30, 124. 48, 74. 50, 25. 57, 121. 61, 203. 63, 157. 102, 47. MĀRK. P. 14, 29. NĪGĀN. 36, 2. KĪÇIKH. 2, 13 (s. u. केलिक). RĀGA-TAR. 3, 43. 4, 218. 364. 450. 716. 5, 84. 113. PAÑKAT. 106, 1. 2. 134, 13. 186, 6. 236, 24 (येनैव हे° zu lesen). तृणकेलया mit Leichtigkeit, als wenn man es mit einem Strohhalm zu thun hätte, KATHĀS. 46, 68. श्वके-लया nicht ohne Weiteres so v. a. alles Ernstes Spr. (II) 5135. केला-मिस् = केलया Buṅ. P. 3, 44, 19. सकेलम् desgl. KATHĀS. 6, 110. 53, 40 (am Anf. eines comp.). केला am Anfange eines comp. in der Bed. von केलया MĀRK. 44, 15. RATNĀV. (neuere Ausg.) 17, 11. Spr. (II) 7421. fg. Z. d. d. m. G. 27, 53. 66. KATHĀS. 33, 98. 82, 47. 107, 22. — 3) = प्र-स्ताव HALĀJ. 5, 19. — 4) Mondschein ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. श्वकेला und प्रकेला.

केलाचक्र m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 97.

केलारत्न m. N. pr. eines Autors RĀGA-TAR. 1, 17. SARVADARÇANAS. 140, 9. COLEBR. Misc. Ess. 2, 21. 49. Verz. d. Oxf. H. 178, a. 33. HALL 164.

केलावत् (von केल) adj. etwa sich gehen lassend, sorglos PAÑKAT. 3, 7, 36.

केलावुक m. Rosshändler HĀR. 201. — Vgl. केठावुक.

केलि UśĀVAL. zu UṣĀDIS. 4, 117. 4) m. (aus Ḥlatoç) die Sonne TRIK. 4, 1, 99. H. 96. an. 2, 517. HĀR. 11. HADPA bei BHAR. zu AK. nach ÇKDr. VARĀH. BRH. 2, 2. häufig im BHAVISHJA-P. nach AUFRICHT, UṣĀDIS. Ind. — 2) f. या a) = केला HADPA a. s. O. — b) Umarmung H. a. u.

केलिक m. = केलि die Sonne: क्रमतः सर्वमवर्तो केलया केलिकस्य खम KĪÇIKH. 2, 13 nach AUFRICHT, UṣĀDIS. Ind.

केलितव्य (von केल) n. impers. leichtsinnig zu verfahren: ब्राह्मणं बहुभिरवाप्यते तपोभिस्तद्यथा न रतिपरेण केलितव्यम् MBu. 12, 12067.

केलुग eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĀL. asiat. 4, 638.

केलुग्राम m. N. pr. eines Dorfes RĀGA-TAR. 5, 396. केलु दिष्यति (pro-vinciell) न लिख्यते es ist kein Document darüber ausgestellt worden, dass Helu geschenkt worden ist, 397.

केलुप (so zu lesen) eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĀL. asiat. 4, 640. केलुवु v. l.

केवञ्च m. N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sel. Works 2, 24. TĀRAN. 233. मण्डल ebend. अतल 192. fg. 237. 278.

केवर eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĀL. asiat. 4, 638.

केवाकस adj. etwa heftig, intensiv: शृङ्गार DAÇAR. 2, 31. — Vgl. केवाकिन्.

केवाकिन् adj. am Ende eines comp. etwa heftig verlangend RĀGA-TAR. 4, 371. Vgl. केवा heftiges Verlangen im Mahrattischen.

केप्, केषति wiehern: प्र या वानं न केषत् परमस्यसि RV. 5, 84, 2. क-यानां केषताम् MBu. 15, 1009. HARIV. 8473. VARĀH. BRH. S. 93, 8. केषति 11. mod. केषते DHĀTUP. 16, 20 (अव्यक्ते शब्दे). PAÑKAT. 223, 12. Spr. (II) 3200. केषमाण HARIV. 4290. R. GORR. 2, 59, 4. मिहिरि ÇiC. 17, 31. BHAT. 14, 5. — partic. केषित n. (sg. und pl.) Gewieher MBu. 1, 2820. 4, 1494. 6, 137 (केपितैर्वा mit der ed. Bomb. zu lesen). 7, 6666. 8, 425. HARIV. 3110. 3716. R. 5, 9, 21. 6, 9, 27. VARĀH. BRH. S. 93, 7. KATHĀS. 42, 43. Buṅ. P. 10, 37, 1. Vgl. क्रेप्.

— ग्रभि anwiehern: तद्यथाभिकेषते पिपासते निप्रं प्रयच्छेत् AIT. Ba. 6, 8. क्या क्यानभ्यकेपन् MBu. 8, 4471.

— प्रति dass.: अन्यतुरगं प्रतिकेषते (könnte auch प्रति केषते sein) VARĀH. BRH. S. 93, 13.

केर्षकतु adj. zu brüllen verlangend, gern brüllend: Löwen und die Marut RV. 3, 26, 5.

केप्स् (von कृप्, das sich zu क्रीड् verhalten könnte wie पिष् zu पीड्) n. Verwundung, Wunde: यस्मैव विध्य तर्पिणेन केषसा द्रोधमित्रान् RV. 10, 89, 12. — Vgl. घ्राणु° RV. 8, 10, 2, das sich dieser Bedeutung nicht fugt; es könnte dort घ्राणुकेमना gestanden haben.

केप्स्वत् (von केषम्) adj. verwundet: केप्स्वतः शुद्धो नागमक्ताः utē Balsam für den Wunden RV. 6, 3, 3. nach SĀU. ist केप्स् = कृति oder शब्द.

केपा (von केष) f. Gewieher AK. 2, 8, 2, 15. H. 1403. HALĀJ. 1, 151. KĀM. NĪTIS. 13 15. KIR. 16, 8. MĀRK. P. 22, 20. PĀRÇVANĪTHAK. 4, 135 (nach AUFRICHT). 4te RĀGA-TAR. 134.

केषाप् (von केष), षते wiehern PAÑKAT. 234, 25.

केपिन् (von केष) m. Pferd TRIK. 2, 8, 41. H. Ç. 176.

केकै interj. v. l. im gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57. संबोधने und छत्तौ MBu. avj. 92.

कै interj. he! gaṇa स्वरदि zu P. 4, 1, 37 und gaṇa चादि zu 4, 57. AK. 3, 5, 7. H. 1337. an. 7, 5. 6. MBu. avj. 88. AV. 6, 50, 2. अतो का इह ते मनः 18, 4, 66. TBu. 2, 3, 6, 1. wann pluta P. 8, 2, 85.

केसक्रायन् adj. von कृसक gaṇa पदादि zu P. 4, 2, 80.

केडुल adj. von कृडुला N. pr. einer Gegend VĀMANA-P. 67 im ÇKDr.

केडम्बि MBu. 7, 4123. 6822 fehlerhaft für केडिम्बि.

केडिम्ब 1) adj. über Hiḍimba handelnd: पर्यन् MBu. 1, 313. — 2) metron. Ghaṭotkaka's MBu. 3, 11009. 11017. 5, 5926. 6, 2476. 4231. 7, 4101. 4117. 4120. 12, 1489.

केडिम्बि m. = केडिम्ब 2) MBu. 7, 4097. 4123. 6822. an den beiden letzten Stellen in der ed. Calc. fehlerhaft केडम्बि.

केतनार्म und णामर्न m. patron. von कृतनाम्न् P. 6, 4, 170, VArtt.

केतुक (von केतु) adj. (f. ई) 1) am Ende eines comp. bewirkt durch, abhängig von: पुरुष° MBu. 3, 1227. काल° 12, 8825. काम° Buṅ. 16, 8. यं keine Ursache habend, unbegründet Buṅ. 18, 22. auf keine Ursache

zurückzuführen so v. a. unerwartet erschienen: समृद्धि Buḥ. P. 10, 81, 32. so v. a. uneigennützig: भक्ति 1, 2, 6, 7, 10, 3, 29, 12, 10, 23, 26. Pāṇ-
kār. 1, 9, 17. मति Buḥ. P. 5, 18, 9. — 2) nach dem Grunde fragend,
skeptisch: m. Skeptiker: ज्ञान Buḥ. P. 1, 2, 7. Personen M. 4, 30, 12,
111 (कैतुक Lois. Desl.). Jān. 1, 130. MBu. 12, 6736. 13, 7536. R. 5, 90,
8, 7, 94, 8. VP. 345. Buḥ. P. 11, 18, 30. — 3) यदैतुकम् adv. ohne An-
wendung eines Mittels so v. a. durch seine eigene Kraft Buḥ. P. 9, 5, 22.

कैराशाक m. حيدر شاه Verz. d. Oxf. H. 147, a, 27. कैर^० Verz.
d. B. H. 166, 3.

1. कैम (von हिम) 1) adj. a) von Schnee oder Eis herrührend: उपराम
Ragh. 16, 7. Wasser Rāḡan. 14, 63. Madan. 8, 19. mit Schnee bedeckt:
हिमवत: पाद: MBu. 7, 2172. — 2) vom Himālaya kommend: Perlon
Varāṇ. Bṛh. S. 81, 2. 5. zum H. in Beziehung stehend: Çiva MBu. 13,
1178. — 3) m. N. pr. eines Berges MBu. 13, 1434.

2. कैम (von कैम) adj. von Hema d. i. Hemakāndra verfasst; m.
ein von ihm verfasstes Wörterbuch (कोष) Verz. d. Oxf. H. 183, a, 5, 185,
b, 32, 44. 194, a, 2, 105, b, 2, 211, a, 9. Schol. zu Vāsavad. S. 15.

3. कैम (von कैम = 2. कैमन्) 1) adj. (f. ई) von Gold, golden Vop. 7, 19. M.
1, 9. MBu. 3, 10207. 15719 (कैमन् ed. Bomb.). 16654. 13, 4437. R. 2, 92,
32, 3, 48, 11. 4, 33, 25, 5, 45, 3. Kāraka 10, 9. MRgh. ed. St. 73. IV. Ragh. 6,
15. Vikr. 137. Varāṇ. Bṛh. S. 1, 6, 26, 9, 73, 2. Kathās. 59, 9. AK. 2, 8,
4, 32. H. 717. Halāḥ. 2, 268. Vop. 6, 14. Weber, Kṛṣṇaḍ. 277. fg. Prabh.
74, 8. Buḥ. P. 3, 33, 16, 6, 2, 44, 7, 10, 53, 10, 50, 53. Pāṇkār. 3, 11, 7.
Bhaṭṭ. 3, 89. — 2) m. Gentiana Cherayta Roxb. Rāḡan. 9, 15. — 3) f.
या gelber Jasmin Çaddar. im ÇKDr. — 4) f. ई dass. ebend. Pandanus
odoratissimus Rāḡan. 10, 70. = तीरिणी 5, 5.

कैमवृत् m. pl. die Bewohner des Hemakūṭa Märk. P. 58, 18.

कैमगिरिक m. pl. die Bewohner des Hemagiri Märk. P. 58, 32.

कैमचन्द्रि m. patron. von कैमचन्द्र R. Gorr. 1, 48, 15.

कैमर्न (von 3. कैमन्) 1) adj. (f. ई) winterlich P. 4, 3, 22, 43. Monat AV.
15, 4, 5. Sonne Kir. 17, 12. Wind Spr. (II) 3801. 6472. तालच्छाया MBu.
2, 2669. वृत्च्छाया 3, 1327. ज्ञाय Ikem. Joḡaḥ. 4, 24. Kleider Ragh. 19,
41. P. 4, 3, 22. Schol. श्रौषधयः Uḡval. zu Unḍis. 3, 129. — 2) m. a)
Winterreis Rāḡavallabha im ÇKDr. — b) Bez. eines Wintermonats
(Pauṣa oder Sahasja) Rāḡan. 21, 60. m. n. Winter Çaddar. im ÇKDr.

कैमर्त्त (von कैमर्त्त) adj. (f. ई) winterlich VS. 13, 58. Suçr. 1, 21, 6. Klöid
Schol. zu P. 4, 3, 22. यवाः (= कैमर्त्त उप्ताः) zu 44.

कैमर्त्तिक (wie oben) adj. dass.: ऋतु VS. 14, 27. P. 4, 3, 21. Monat Ait. Br.
4, 26. TS. 5, 6, 12, 1, 7, 5, 44, 1. Çat. Br. 4, 3, 18, 8, 3, 14. Āçv. Çr. 4, 12, 1. सत्य
Kull. zu M. 7, 182. श्रावस्त Vjutr. 132. = कैमर्त्ते दीयते कार्यं वा Schol. zu
P. 5, 1, 96. oxyt. = कैमर्त्तमधीति वेद वा gaṇa वसत्तादि zu 4, 2, 63.

कैमर्त्त m. n. fehlerhafte v. l. für कैमर्न् Çaddar. nach ÇKDr.

कैमवर्त्त 1) adj. (f. ई) vom Himavant kommend, dort gelegen, — wach-
send u. s. w. P. 4, 4, 112. श्रापः AV. 19, 2, 1. Suçr. 2, 36, 4. Elephanten
MBu. 1, 7006. 4, 1675. R. 1, 6, 22 (25 Gorr.). 3, 32, 20. गिरि MBu. 1,
4864. उपत्यका 3, 15643. पाद R. 1, 38, 17. वन 2, 96, 29. कुति Ragh. 2,
67. स्थाणवाग्रम Kumāras. 3, 29. Stadt 6, 47. हिममुति Ragh. 16, 44. दिम्
so v. a. Norden (vgl. P. 4, 3, 112) R. Gorr. 1, 42, 20. 66, 20 (63, 1 Schl.).

— 2) m. a) ein best. vegetabilisches Gift H. 1197. — b) pl. N. pr. eines
Volkes, die Bewohner des H. MBu. 2, 1844. Hariv. 6444. Verz. d. Oxf.
H. 217, b, 27. — c) pl. N. einer buddhistischen Schule Bernouf, Intr.
446. Lot. de la b. l. 337. Hiouen-tsang 1, 311. Wassiljew 230. 233. fg.
232. Tihān. 175. 271. fg. — 3) f. ०वती a) Bez. verschiedener Pflanzen: =
श्रव्या AK. 2, 4, 9, 40. H. an. 4, 131. MRd. I. 229 (hier fehlerhaft कैमवती).
Rāḡan. 11, 221. = स्वर्णतीरी AK. 2, 4, 5, 3. H. an. MRd. = तीरिणी
Rāḡan. 5, 50. = स्वर्णजीवत्तिका 3, 30. = घृतसी 16, 74. eine gelbe Wein-
traubenart 11, 104. = रेणुका ein best. Arzneistoff 6, 114. eine weisse
blühende वचा AK. 2, 4, 2, 21. H. an. MRd. Ratnam. 24. Rāḡan. 6, 54. Kā-
baka 9, 7. Suçr. 2, 276, 21. 410, 5. vollständig कैमवती वचा 1, 142, 3, 2,
161, 21; vgl. 1, 163, 21 (fehlerhaft in der Ausg.). — b) patron. a) der
Gāṅgā Schol. zu P. 4, 3, 83. Trik. 1, 2, 30. H. 1082. H. an. MRd. MBu.
1, 6752. 3, 9935. — β) der Umā (vgl. पार्वती), der Gattin Çiva's, AK.
1, 1, 32. H. Ç. 60. Halāḥ. 1, 45. Krenop. 25. — γ) der Gattin Kauçī-
ka's MBu. 3, 9972. — δ) einer Gattin Saṃbatāçva's Hariv. 709. —
4) n. a) Perle Rāḡan. 13, 155; vgl. Varāṇ. Bṛh. S. 81, 2. 5. — b) N. pr.
eines Varsha Trik. 2, 1, 2. Schol. zu H. 946. MBu. 6, 201. Çatr. 1, 292.

कैमवर्त्तिक m. pl. die Bewohner des Himavant MBu. 3, 15242.

कैमवर्त्त m. Bez. des 8ten Monats Ind. St. 10, 298. wohl fehlerhaft für
हिमवर्त्त oder कैमवर्त्त.

कैमवर्चि (कैमवर्चि die Hdschr.) m. patron. wohl von कैमवर्चम् Pra-
varāṇas. in Verz. d. B. H. 59, 21.

कैमर्त्त interj. Kāṭ. Çr. 13, 3, 20. Līṭ. 4, 3, 18. Çāṅku. Çr. 17, 14, 11.

कैमाचल (1. कैम + च^०) m. der Schneeberg d. i. der Himālaya Spr.
(II) 6838. Vgl. कैमाचल, wie vielleicht zu lesen ist.

कैमिनो f. N. pr. eines Frauenzimmers Märk. P. 76, 24. 28. fg.

कैमिभू (3. कैम + भू) golden —, zu Gold werden: भूतमायसम् Kumā-
ras. 6, 55.

कैयंगव u. = कैयंगवीन Buḥ. P. 10, 9, 6 (कैयंगव wohl nur fehler-
haft). 8, 26, 7.

कैयंगवीन (von कृष् gestern + गो Kuh) n. Butter von Rahm des vor-
hergehenden Tages d. i. frische Butter P. 5, 2, 23. AK. 2, 9, 52. H. 407.
Halāḥ. 2, 119. Hār. 60. Ratnam. 325. Hariv. 16118. Ragh. 1, 45. Pāṇkār.
3, 10, 20. 22 (pl.). 4, 8, 36. Bhaṭṭ. 3, 12.

कैरण्य (von किरण्य) adj. goldig, golden AV. 13, 2, 11. Drāṇ. 9, 9, 11.
वर्ण R. 7, 18, 33. Wagen 1, 34, 20 (33, 18 Schl.). R. ed. Bomb. 1, 53, 17.
MBu. 12, 985. Gold führend: Flüsse 7, 2189. Gold spendend: वाहू 3, 1384.

कैरण्यक 1) m. a) Goldschmied Varāṇ. Bṛh. S. 87, 32. Bṛh. 18, 3. —
b) ein Oberaufseher über das Gold H. 723, Schol. — 2) n. N. eines
Varsha MBu. 6, 232. Vgl. किरण्यम.

कैरण्यगर्भ 1) adj. dem Hiraṇyagarbha eigen u. s. w. Çāṅk. zu Bṛh.
Ār. Çr. S. 112. — 2) m. patron. Manu's M. 3, 194. Kull. zu 9, 158.
Vasishṭha's MBu. 12, 13209. — b) ein Verehrer des Hiraṇyagarbha
Verz. d. Oxf. H. 248, a, 40. fg.

कैरण्यनाभ m. patron. von किरण्यनाभ Çat. Br. 13, 5, 4, 4.

कैरण्यवाक्य m. patron. von किरण्यवाक्य Pat. in Mauḍh. lith. Ausg.
4, 53, b.

हरण्यवासम् adj. mit goldenen Federn geschmückt: Pfeile MBu. 4, 2071.

हरण्यस्तूप 1) adj. (f. ई) von Hiraṇyastūpa verfasst Nir. 10, 32. Çāṅkh. Gṛu. 2, 7. — 2) m. patron. des Arkant, Verfassers von RV. 10, 149.

हरण्यस्तूनीय adj. = हरण्यस्तूप Çāṅkh. Çā. 10, 13, 13. 12, 19, 2.

हरण्यक adj. (f. आ und ई) von हरण्य gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.

हरण्वती f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 290. — Vgl. हरिण्वती.

हरम्ब adj. zu Heramba (Gaṇoṣa) in Beziehung stehend, ein Lehrer des H. Verz. d. Oxf. H. 249, b, 25. Wilson, Sel. Works 1, 20. 263.

हरिक m. Späher H. 733. Dieb (Verwechslung von चार und चौर) DHARANI im ÇKDr.

हेलिहिल s. मका.

हेक्य m. N. pr. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. pl. N. pr. eines Volksstammes MBu. 1, 1172. 3, 8832. 5, 7212. 12, 1750. 13, 1951. HARIV. 703. 768. fg. 775. 1894. 1898. R. 1, 70, 28. 2, 110, 16 (119, 16 GORR.). 7, 31, 9. VARĀH. BRU. S. 14, 20. VP. 373. fg. 418. N. 20. MĀRK. P. 17, 8. 58, 34. BUĀG. P. 2, 7, 4. 9, 8, 5. 15, 14. 17. sg. ein Fürst der Haihaja (insbes. Bez. von Arjuna Kārtavīrja) TRIK. 2, 8, 9. 3, 3, 228. H. 702. MBu. 12, 1756. 13, 1946. 7188. HARIV. 1884. RAGH. 11, 74. MĀRK. P. 17, 9. ein Sohn Sahasradā's HARIV. 1844. fg. Çatagīt's VP. 416. BUĀG. P. 9, 23, 21. ein Autor Verz. d. B. H. No. 941.

हेक्य m. = हेक्य = अर्जुनः कार्तवीर्यः ÇABDAR. im ÇKDr.

हो interj. des Anrufens gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. H. an. 7, 6. MED. avj. 88. TS. 2, 6, 3, 3. ÇAT. BR. 14, 8, 15, 11. LĀTJ. 1, 11, 26. हो होतः ÂCV. ÇA. 8, 13, 5. हो होयि KUĀND. UP. 4, 1, 2. साये हो तिष्ठ HARIV. 1398. ननु हो KIR. 18, 20. हो हो MED. avj. 92.

होड्, होडते Duāṭap. 8, 33 (अनदरे, गौतौ). denom. von होट P. 3, 1, 11, VĀRTI. 3.

होड P. 3, 1, 11, VĀRTI. 3. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. 1) m. a) Boot TRIK. 1, 2, 12. — b) am Ende von Personennamen bestimmter Kājastha und Brahmanen ÇKDr. Suppl. — 2) f. आ gaṇa घ्रादि zu P. 4, 1, 4. — Vgl. घुन्² und होड.

होडर (ः) nom. sg. Räuber, Wegelagerer ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. होड.

होडर्मन् m. nom. abstr. von होड gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

होड्, होडते und होडाते = होड इव आचरति Vop. 21, 7. fehlerhaft für होड्, होड.

होड Vop. 21, 7 fehlerhaft für होड. Das n. soll M. 9, 270 nach BENFAY und MONIER WILLIAMS gestohlenes Gut bedeuten; होडते ist aber = ह् उडते (s. u. 1. वृह् 9) am Ende. Nach WILSON auch adj. gestohlen. — Vgl. होडर.

होतर nom. sg. Çāṇdis. 2, 96. P. 3, 2, 125, VĀRTI. 1. Declination P. 6, 4, 11. Vop. 3, 65. 1) Priester, der Hauptpriester, neben welchem in der frühesten Zeit nur der Adhvarju thätig ist. यजति RV. 1, 14, 11. 139, 10. 7, 7, 5. 39, 1. यजियंस् 3, 17, 5. यजिन् 4, 2, 1. sitzt auf der Streu 1, 26, 2. 58, 3. 6, 16, 10. 7, 11, 1. 30, 3. मनुष्यः 73, 2. अमूर 4, 6, 2. होता विवासते याम् 1, 117, 1. होतैव सव्यं पर्यामि रेभन् 7, 18, 22. आ वो होतां शोर्वीति सतः 56, 18. अथर्वीर्वा प्रयतं कृतां होतुर्वा पृष्टं क्विर्वा बुधस्व

3, 35, 10. 9, 92, 6. 97, 1. AV. 1, 11, 1. der vornehmste aller Hotar ist Agni: होतांरमयि मनुषो नि वेडुः RV. 5, 3, 4. 5. मनुर्हित 1, 13, 4. मन्त्र 26, 7. क्वयवक् 87, 1. 76, 2. तमध्वरुत होतांसि 94, 6. ध्वरस्य 7, 14, 2. 16, 12. विश्वभस् 4, 1, 19. सत्ययज् 3, 1. 6, 5. 6, 16, 1. 10, 2, 1. AV. 2, 28, 2. अग्निस्तोता मुकुतं कृणोतु 6, 17, 1. 18, 4, 15. — स्तचित् RV. 7, 85, 4. मन्मसाधन 131, 7. वेदिषद् 4, 40, 5. विश्ववेदस् 1, 36, 3. वसुविद् 45, 7. रत्नधा 1, 1, 1. देव्या होतांरा in den Âpri-Liedern nach den Comm. dieser und jener Agni Nir. 8, 11. RV. 1, 13, 8. 188, 7. 5, 5, 7. सुवाचौ 10, 110, 7. AIT. BR. 2, 4. sieben Hotar RV. 3, 10, 4. 8, 49, 16. 10, 63, 7. — ÂCV. ÇA. 1, 7, 7. MAITRAJUP. 6, 16. R. GORR. 1, 13, 19. SPR. (II) 3184. RAGH. 1, 62. 82. ed. Calc. 2, 71. VARĀH. BRU. S. 60, 13. BUĀG. P. 9, 1, 14. Çiva MBu. 12, 10364. Opferer von mit gen. gaṇa याजकादि zu P. 2, 2, 9. न वै कन्या न युवति: u. s. w. होता स्यादग्निहोत्रस्य M. 11, 36. fg. mit dem im gen. gedachten Worte componirt gaṇa याजकादि zu P. 6, 2, 151. होम्य⁰ HARIV. 1417. या (तनुरोशस्य) होत्री ÇĀK. 1. दश होतृणि MBu. 14, 628. fgg. In die Stelle विश्वसु पृत्सु होतांषु RV. 8, 20, 20 ist das Wort durch Verderbnis gekommen. Erklärt durch ह्यातव्य Nir. 4, 26 oder ह्यातर 7, 15, während AURNĀVĀBHA ebend. das Wort auf 1. कुं opfern zurückführt, was vermuthlich richtig ist. Die Anknüpfung an ह् = ह्या ist aus der Function des Hotar im Ritual genommen, während das Wort natürlich älter ist. Die Incongruenz von Wort und Beruf tritt schon in den BRĀHMANA auf, z. B. यदग्नौ जुहोति (nämlich der Adhvarju) अथ यो ऽनु चाकृ यजति च कस्मात्तं होतित्वाचनते AIT. BR. 1, 2. — 2) im ausgebildeten Ritual a) Bez. des ersten unter den vier Hauptpriestern und b) seiner Gehilfen — Maitravaruna, Akkhaṇḍaka, Grāvastut —, dazu endlich auch c) der nächsten Gehilfen des Brahman — Brāhmaṇākkhamsin, Āgnidhra, Potar nebst dem Neshṭar —; oder es werden d) der Hotar mit den genannten, unter Ausschluss des Grāvastut, als die sieben Hotar bezeichnet (vgl. Comm. zu PAÑĀAV. BR. 12, 13, 5. 8). e) im weitesten Sinne können die vier Hauptpriester — Hotar, Adhvarju, Udgatar, Brahman — so heißen mit ihren sämtlichen Gehilfen, den Hotṛka. Die Texte des Hotar sind die Ṛkās, als sein Buch gilt also der Rgveda und die dazu gehörigen Rituale. Ind. St. 9, 375. 10, 139. fgg. AK. 2, 7, 16. II. 819. AIT. BR. 2, 5, 15, 30. 37. 3, 14. 7, 1, 16. 18. ÂCV. ÇA. 4, 1, 6. 6, 4, 1. KĀTJ. ÇA. 7, 1, 6. TS. 2, 5, 12, 2. ÇAT. BR. 1, 5, 2, 8. fgg. 8, 2, 4. 2, 5, 30. गृणाति वा एतद् होता यच्छंसति 4, 3, 2, 1. 5, 8, 12. ह्यो ऽन्वाह 9, 2, 11. 12, 1, 4, 5. होता च ब्रह्मा च ब्रह्मोद्यं वदतः 13, 2, 6, 9. होतरभिष्टुहि 5, 2, 16. होतरेतयज KĀTJ. ÇA. 9, 13, 16. LĀTJ. 7, 13, 12. ऋग्विद् VĀITĀN. 11. 22. 25. होत्रे ऽनुगृणाति, होत्रे प्रतिगृणाति, होता प्रथमं शंसति तमध्वरुः प्रोत्साक्यति P. 1, 4, 41, Schol. M. 8, 209. HARIV. 1334. 11360 (11362 in der älteren Ausg. fehlerhaft für होतां). VP. 276. BUĀG. P. 9, 11, 2. होतापोतारौ Schol. zu P. 6, 3, 25. Vop. 6, 5. होतृधिष्य KĀTJ. ÇA. 6, 9, 9. 10, 14. 8, 6, 21. °प्रत्यय 12, 3, 15. °प्रेष 3, 3, 15. 18. °भत 9, 13, 24. °षामन् LĀTJ. 3, 4, 7. 6, 2, 14. 18. — 3) पञ्च⁰ adj. dem fünf Priestern dienend, vermuthlich Varuna RV. 5, 42, 1 (vielleicht die fünf Āditja ausser Mitra-Varuna). Die fünf Hotar 2, 34, 14 haben hierher keine Beziehung. Nach einem Citat bei Śā. zu d. St. wäre Vāju gemeint. m. nämlich मन्त्र, in welchem fünf Gotthei-

ten als Hotar, Adhvarju u. s. w. genannt sind, TBr. 3, 12, 5, 1. 5. Schol. zu Kīṭṣ. Ça. 288, Anm. 541, 7. PĀNĀV. Br. 25, 4, 2. ÇĀṆHU. Ça. 10, 16, 1. Die Formel steht TAITT. Ān. 3, 3. — Vgl. घृणि°, चतुर्होतर (die Formel steht TAITT. Ān. 3, 2; vgl. auch TBr. 3, 12, 5, 1. 5), दश°, पञ्च°, षडेतर (die Formel steht TAITT. Ān. 3, 4), सप्त° (die Formel steht TAITT. Ān. 3, 5. 6), सु°, स्वयं°, होतृक, होत्र.

होतव्य (von 1. ऊ) adj. zu opfern: श्राद्धति Ait. Br. 7, 21. GṆṬAS. 1, 16. समिधः JĀṆ. 1, 302. सर्पिषायुतम् PĀNĀV. 3, 14, 39. dem zu opfern ist: घृणि VĀJĀN. BṆ. S. 46, 24. n. impers. HARIV. 297. fg. BHĀG. P. 4, 14, 6.

होतृसेवासिन् (comp.) m. der Schüler eines Hotar P. 6, 3, 23, Schol.

होतृक (von होतर) m. so v. a. होत्रक ÇAT. Br. 13, 5, 4, 21. 6, 3, 18. 7, 4, 13. Schol. zu Kīṭṣ. Ça. 627, 15. 772, 5. °पृष्ठ LĪṬ. 2, 9, 4. °सामन् 4, 5, 12. 6, 2, 26.

होतृकर्मन् n. das Werk des Hotar ĀCV. Ça. 8, 13, 30.

होतृचर्मन् m. Schlüssel des oder der Hotar Ait. Br. 2, 30. TS. 6, 5, 2, 2. ÇAT. Br. 3, 9, 2, 16. 2, 24. 4, 2, 2, 29. ĀCV. Ça. 5, 6, 3. 9. 14. Kīṭṣ. Ça. 9, 3, 15. 4, 20. 35. 12, 3. 10, 7, 1. 24, 3, 41.

होतृज्ञप m. die murrende Recitation des Hotar (gemeint ist die Formel ĀCV. Ça. 5, 0, 1) Ait. Br. 2, 38. Nīl. 7, 31.

होतृवै (von होतर) n. das Amt des Hotar ÇAT. Br. 1, 4, 2, 1. Ait. Br. 1, 2. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 11.

होतृमन् (wie oben) adj. mit einem Hotar versehen: पञ्च RV. 10, 41, 2.

होतृवैर्ष n. = होतृवैर्ष ÇAT. Br. 1, 5, 2, 20.

होतृवैर्ष n. Hotar-Wahl RV. 1, 31, 3. 6, 70, 4. ĀCV. Ça. 1, 3, 27.

होतृवेद m. der Veda d. h. das Ritual des Hotar Śiṣ. zu Ait. Br. 6, 1. Schol. zu Kīṭṣ. Ça. 12, 3, 15.

होतृषदन n. der Sitz des Hotar (vgl. Comm. zu Kīṭṣ. Ça. 3, 1, 1. वेदियोणो बर्हिर्वेदि Comm. zu ĀCV. Ça. 3, 1, 20): नि होता होताषदने श्रमदत् RV. 2, 0, 1. AV. 7, 99, 1; vgl. TBr. 3, 7, 5, 13. ĀCV. Ça. 1, 3, 30. 3, 1, 20. ÇAT. Br. 1, 3, 4, 23. fg. 2, 5, 2, 30. Kīṭṣ. Ça. 3, 1, 1. 5, 4, 33. KṆĀND. Up. 1, 5, 5.

होतृसंस्थाज्ञप m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 396, a, No. 127.

होत्र (von 1. ऊ) UNĀDIS. 4, 167 (parox.). n. 1) Opfer (die Handlung und die Gabe) TĀIK. 2, 7, 8. H. 821. RV. 2, 1, 2. मन्दस्व होत्रादन्धसः (= होतृयाम Śiṣ.) 37, 1. पिबं होत्रात् 36, 1. सप्त होत्राणि मर्नसा वृणानाः 3, 4, 5. आ नो मित्रावरुणा होत्राय ववृत्याः 6, 11, 1. PĀNĀV. Br. 24, 10, 11. ÇĀṆHU. Ça. 7, 8, 2. MBH. 12, 10412. — 2) das Opfern, das Geschäft des Hotar: पञ्च जना मर्म होत्रं गुर्षत्ताम् so v. a. meine Besorgung des Amtes RV. 10, 53, 5. पथारंजो होत्रमग्ने पृथिव्याः 3, 17, 2. होत्रादहं बिभ्यदाम् 10, 51, 4. नि षीद होत्रम् 98, 4. 5. AV. 9, 2, 6. वृणते ऽग्निं होत्राय Nīl. 7, 31. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 1. 4, 2, 17. 9, 4, 10. श्रवदेनेव होत्रमकुर्वत 11, 5, 3, 4. Kīṭṣ. 25, 7. श्रमे वेहोत्रं वेहृत्यम् VS. 2, 9; vgl. RV. 1, 76, 4. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 9. — Vgl. घृणि°, चतुर्होत्र (चा°), देव°, पुरु°, वीति°, वीर°, वेणु°, शालि°, सं°, सु°.

होत्रक (von होत्र) m. 1) Gehilfe des Hotar, im weiteren Sinne Bez. sämtlicher Hauptpriester. Nach dem Comm. zu ĀCV. Ça. 1, 2, 26 heißen so in den Sūtra die zwölf R̥vīg nach Abrechnung der vier Hauptpriester (मुख्य), nicht aber eine Sieben- oder Dreizahl (s. unter

होतर). Ait. Br. 2, 36. प्रणेता होत्रकाणां मैत्रावरुणः 6, 6. die drei (nach Comm.) 8. 13. fg. मुख्यान्पथघोत्रकाः ĀCV. Ça. 5, 6, 17. शस्त्रिणः heißen Praçāstar, Brāhmaṇāḥkṣamsin und Akṣhāvaka (vgl. Śiṣ. zu Ait. Br. 2, 36) 10, 10. 15, 13. 16, 1. 6, 1, 1. 4, 1. 7, 4, 1. 8, 2, 1. 9, 5, 5. 10, 4. 10, 10, 10. GṆṬ. 1, 23, 12. die drei ÇĀṆHU. Ça. 7, 7, 6. 14, 4. 25, 13. 13, 10, 5. — 2) N. pr. eines Sohnes des KĀṆKANA BULG. P. 9, 15, 3. — Vgl. चतुर्होत्रक.

होत्रग m. in der Stelle: बभूवुर्होत्रगः सर्वे वेदवेदाङ्गपारगाः MBH. 2, 1240 fehlerhaft für होत्रक. सप्तसंख्याः Nīl. 7, 31.

होत्रप्रयोगवृत्ति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 230.

होत्रवैर्ष adj. Opfer führend RV. 5, 26, 7.

होत्रवाक्य n. N. pr. eines Brahmanen MBH. 3, 987. eines RĀGAR-shi 5, 6037. fg.

1. होत्रा (von 1. ऊ) f. Priesteramt, insbes. die Function der sog. Hotraka; übertr. die Personen dieser Priester selbst: होत्राणामापतीनामच्छावाकीयाक्षीयत Ait. Br. 2, 36. श्रुता 0, 1. प्रज्ञापतेर्वा एषा होत्रा यद्वावस्तोत्रीया 2. 13. fg. 21. प्रतिष्ठिता होत्रा यदेकाहिकाः 8, 4. ĀCV. Ça. 9, 2, 5. होत्राः संयजति ÇĀṆHU. Br. 13, 6. 15, 1. 23, 4. 29, 8. सदस्या ÇAT. Br. 14, 2, 2, 29. fg. 3, 6, 2, 9. 8, 6, 2, 11. PĀNĀV. Br. 7, 2, 2. 18, 9, 16. sieben 12, 13, 5. होत्रासमास उक्ता ब्राह्मणेन LĪṬ. 10, 12, 14. fg. TS. 5, 2, 3. 3. Kīṭṣ. Ça. 9, 11, 3. °चमस 12, 14. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 31. P. 5, 1, 135 (= शस्त्रिण Comm.).

2. होत्रा (von हू = ह्वा) f. Anrufung, = वाच् NĀIGU. 1, 11. = पञ्च 3, 17. = स्तुति ÇKDn. ohne Angabe einer best. Aut. होत्रा देवेषु गच्छति RV. 1, 18, 8. होत्राभिर्गमिं मनुषः समिन्धते 36, 7. का राधहोत्रा 120, 1. 122, 9. 129, 7. प्र होत्रया शिष्या वीथो अध्वरम् 151, 3. 2, 2, 8. 4, 2, 10. 48, 1. 7, 60, 9. यो वा होत्रां परिक्रिनोमि 104, 6. 8, 12, 20. इष्टा होत्रा श्रमसत 8, 82, 23. 90, 8. होत्रामृतया बुद्धते जनाय 10, 40, 4. येभ्यो होत्रा प्रथमामग्ने मनुः 63, 7. होत्राभिरुत देवहृतिभिः VĀJĀN. 5, 7. sieben: इप्सं जुहोम्यनु सप्त होत्राः RV. 10, 17, 11; vgl. TBr. 3, 5, 3, 1. TS. 2, 6, 3, 2. नाधमेन न होत्राभिः सर्वाः स्वीकुरुते प्रज्ञाः so v. a. durch gute Worte MBH. 3, 1332. Personificirt neben Bhārati, Idā, Sarasvatī RV. 1, 22, 10. 2, 1, 11. 3, 62, 3 und in den Āpri-Liedern 1, 142, 9 u. s. w.

होत्रावैर्ष adj. die Anrufung kennend RV. 5, 8, 3. 10, 15, 9.

होत्राशंसिन् m. (die Rolle eines Hotraka recitierend: होतृत्वे समुत्पन्नाः क्रिया होत्रास्ताः शंसति Śiṣ. zu Ait. Br. 6, 21. होत्रा so v. a. होमः, तमाशंसति zu 14) Bez. der Gehilfen des Hotar, Hotraka: कस्मादहोतृभ्यः सद्यो होत्राशंसिभ्यो होता यददिति प्रेष्यति Ait. Br. 6, 14. 21. ĀCV. GṆṬ. 1, 23, 12. ÇĀṆHU. Br. 29, 8. ŚUAPV. Br. 2, 4. fg. ÇĀṆHU. Ça. 5, 1, 9. Schol. zu Kīṭṣ. Ça. 627, 14.

होत्रिन् s. घृणि°.

होत्रिण (von होतर) adj. den Opferer betreffend, n. das Amt des Priesters: श्रापो न देवीरुपं यति होत्रिणम् RV. 1, 83, 2. nach Śiṣ. die Schlüssel des Hotar.

होत्रिण्य (wie oben) adj. dem Hotar oder den Hotraka gehörig u. s. w.: शशिन् TS. 3, 2, 4, 2. धिष्य ÇAT. Br. 9, 4, 2, 7. Kīṭṣ. Ça. 19, 6, 11. n. = कृविर्गेह H. 996.

होम (von 1. ऊ) UNĀDIS. 1, 139. m. und n. (!) SIDDH. K. 249, a, 14. das

Giessen in's Feuer, Spenden; Opfer (für das ältere *घाहुति*): fehlt im RV. AK. 2,7,12. H. 821. Z. d. d. m. G. 9, XLVIII. LIX. sieben AV. 9,9, 18. MUND. UP. 2,1,8. होमयोधतुः सोमः VS. 8,58,23,57. होमानादिष्टाननुमन्त्रयते ब्रह्मा VAITAN. 1. ÇAT. BR. 3,1,8,6. 4,2,8,7. वपानाम् 13,5, 8,1. KĪTJ. ÇR. 13,4,6. 15,7,27. वसा ÇĀNH. ÇR. 5,19,16. KĪTJ. ÇR. 8, 8,8. COMM. zu TS. 1,338,10. ĀÇV. ÇR. 1,12,6. तिष्ठहोमा यज्ञतयः, उप-विष्टहोमा हुहोतयः KĪTJ. ÇR. 1,2,6. 7. 3,7,6. des Āġja 3,27. 4,1,3. 8, 9,14. विप्रयो होमं हुहोति 9,6,30. 11,1,18. उद्गातुरौ होमः 12,3,10. मनसा 4,16. अपामागं 15,2,1. परिबुद्धोमा दत्तिषो ऽमी 15,10,17. तूष्णी-होमं TS. 6,3,2,2. नक्तहोमं TBH. 3,8,23,1. घनं 2. घङ्गं 23,4. घ्राण्यं ĀÇV. GRUJ. 1,3,4. वातं KĪTJ. ÇR. 18,6,1. पृष्ठं LĪTJ. 2,2,15. सक्तं 5, 4,10. शबलीं 9,8,1. सुव 10,8,2. — 8,12,3. 8. KAUC. 4 u. s. w. सोष्य-त्तीं GOBH. 2,7,13. — M. 2,28. 3,70. 74. 81. 240. 11,226. JĀGĀ. 1,102. तिलैः 3,310. HARIV. 2778. R. 1,81,27. 53,13. 2,33,20. Spr. (II) 4360. 7419. घृतीसामी कृतो होमः 7441. VARĀH. BRH. S. 24,8. KATHĀS. 13,65. MĀRK. P. 92,20 (होमैः zu lesen). BRAHMA-P. in L.A. (III) 54,7. BULG. P. 7,14,25. Verz. d. Oxf. H. 94,a,22. 93,a,12. 102,a, No. 159. काम्य 94, a,23. गार्भ M. 2,27. पैतृपक्षि 3,282. शाबल 11,200. ऊवाग्री होमम् 119. ऊतं adj. 8,34. होमं कर् 3,84. 11,222. VARĀH. BRH. S. 46,65. 72. KATHĀS. 13,66. घृताम्बुजैः 46,90. 70,67. असमिद्धे विभावसौ MĀRK. P. 15, 38. 34,20. BHĀG. P. 8,16,47. विल्वैर्होमं विदधतं ब्राह्मणम् KATHĀS. 35, 56. ०विधि Verz. d. Oxf. H. 267, b, 31. 286,a, No. 670. ०प्रवृत्त KATHĀS. 46,55. ०मत्त ÇĀNH. ÇR. 1,2,22. M. 2,105. Spr. (II) 4216. होमार्थ KAUC. 16. KĪTJ. ÇR. 4,14,3. RAGH. 2,66. ०द्रव्य Schol. zu KĪTJ. ÇR. 422,9. 15. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 25. 103, b, 6. ०द्रव्यपरिणामपरिशिष्ट 383, b, No. 466. षडङ्गं VARĀH. BRH. S. 46, 31. कर् सहेमं (I) वरदं रमयति HARIV. 9904 (die neuere Ausg. hat eine andere Lesart). घ्राण्यकं सहेमं (I) च एत-द्रापति सामगाः Verz. d. Oxf. H. 56, a, 10. — Vgl. कोटि (auch VARĀH. BRH. S. 46,6) unter कोटि 4), ञप (du. *stilles Gebet und Opfer* Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10), दर्वि, दर्वी, पुस्ताद्वेम, पूर्ण, पूर्व, प्रवृत्, प्रा-तर्होम, वसु, विवाह, वैश्वदेव, शान्ति, श्रौत, संस्थित, सर्व, सायं-प्रातर्होम, स्वयं, कस्त.

होमक m. = होत्रक; acht an der Zahl MĀTSJA-P. 78 im ÇKDR.

होमकर्मन् n. *Opferhandlung* KATHĀS. 11, 37. 43, 42. 121, 7. PĀNĒAR. 3,10,11.

होमकाल m. *Opferzeit*: प्रदोषात्तो होमकालः (des सायंहोम) ĀÇV. ÇR. 3,12,1. GRUJ. 1,9,4. MBH. 13,3740. R. GOBH. 3,1,26.

होमकुण्ड n. *die für die Aufnahme des Opferfeuers bestimmte Vertiefung im Erdboden* TRIK. 2,7,6. H. 833. MED. I. 88.

होमतुरंग m. *ein zum Opfer bestimmtes Ross* RAGH. 3,38.

होमडुक् adj. *die zum Opfer bestimmte Milch hergebend*: Kuh HARIV. 5294.

होमधान्य n. *Sesamkörner* RĀGĀ. 16,69. v. l. होम und होम्य (ÇKDR.).

होमधूम m. *Opferrauch* TRIK. 2,7,7 (s. Corrig.). H. 837.

होमधेनु f. *eine Kuh, deren Milch zu Opfern bestimmt ist*, MBH. 1, 3928. 3,10049. RAGH. 2,8. 26. MĀRK. P. 112,3.

1. होमन् (von 1. ऊ) n. *Opfer, Spende* UGĒVAL. zu UṆDIS. 4,150.

कर्म देवा या वह्नाणु होम RV. 1,84,18. अघ्नस्य 3,60,7.

2. होमन् (von हू = हू) u. *das Rufen*: अर्कस्य RV. 8,52,4.

होमभस्मन् n. *Opferasche* TRIK. 2,7,7. H. 837.

होमभाण्ड n. *Opfergeräthe* KATHĀS. 70,70.

होमय् (von होम), ०यति *zum Opfer gebrauchen*: अग्रिम् GRUJ. 1,16.

opfern lassen: अघ्नयुषा Schol. zu KĪTJ. ÇR. 422,19. *opfern* Verz. d. Oxf. H. 103, a, N. 1. तिलान् MĀRK. P. 51,48.

होमवत् (wie eben) adj. *Opfer vollbringend* BHATT. 4,9.

होमविधान n. *Titel einer Schrift* MACK. Coll. 1,159.

होमवेला f. *Opferzeit* BULG. P. 9,16,3.

होमस्वरोत्तर *Titel einer Schrift* Verz. d. Oxf. H. 292, b, 41.

होमाग्नि होम + अग्नि m. *Opferfeuer* H. 836. Spr. (II) 6053.

होमि m. *Feuer und Opferschmelz* H. an. 2,343. MED. m. 38. *Wasser* ÇANDAR. im ÇKDR.

होमिन् (von होम) UṆDIS. 3,84. 1) adj. = *यजमान* UGĒVAL. am Ende eines comp. *opfernd, spendend*: तीर् KĪTJ. ÇR. 4,10,16. अनुदित AIT. BR. 5,29. तिलं s. u. पद्विलिन्. — 2) f. होमिनी संज्ञायाम् P. 5,2,137, Schol. — Vgl. उदित, स्वयं.

होमीय (wie eben) adj. *was zum Opfer —, zur Spende gehört, dazu bestimmt ist* KĀND. UP. 5,19,1. अग्निपुत्रहोमीयम् GOBH. 4,3,5. अग्नि KULL. zu M. 8,339. द्रव्य zu 9,86.

होम्य adj. dass. KAUC. 72. fg. MBH. 12,10412. 13,3594. होत्र HARIV. 14117. n. = घृत RĀGĀ. im ÇKDR. — Vgl. अप्सु und होम्य.

होयि interj. KĀND. UP. 4,1,2. MBH. 12,10399.

होरा (aus ὥρα) f. AK. 3,6,2,10. 1) *Stunde, der 24te Theil eines Aho-rātra*, VARĀH. BRH. 1,12. दिनं लग्नं च होराश्च (होराश्च?) न विदुः MĀRK. P. 109,39. — 2) *die Hälfte eines Zodiakalzeichens* H. an. 2,473. MED. r. 103. VARĀH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 5 v. u. BRH. 1,3. 9. 11. LAGHŪ. 1,9. 23. JOGĀJĀTĀ 1,5. — 3) *Horoskop*; = लग्न und रेखाभिद् H. an. MED. SUÇH. 1,119,1. VARĀH. BRH. S. 96,1. BRH. 1,9. 15. 3,6. 5,24. 8,8. 10,1. 11,18. Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 792. ०फल VARĀH. BRH. 1,2. 8. 19. होराधिप *Herr des Horoskops* (ein Planet) BRH. S. 34,11. होराधिपति desgl. 2, S. 4. ०य desgl. BRH. 2,21. ०स्वामिन् desgl. 1,19. होरेश desgl. 19,4. ĀRJAN. 3,16. SŪRJAN. 12,79. — 4) *Horoskopie* H. an. MED. UTPALA zu VARĀH. BRH. 1,3. KĀM. NITIS. 4,38. VARĀH. BRH. S. 1,9. 10. 2,8. 7 (aus GARGA). 21 (gleichfalls). Verz. d. B. H. No. 939. Verz. d. Cambr. H. 27. WEBER, GJOT. 4. ०पुत्र VARĀH. BRH. 26(24),4. 28(26),9. स्कन्ध UTPALA zu 1,1.

होरामकरन्द m. *Titel eines astrol. Werkes* Verz. d. Oxf. H. 338, a, 24. fg. ०मकरन्दोदाहरण MACK. Coll. 1,123.

होराशास्त्र n. *Horoskope* VARĀH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 5 v. u. Verz. d. B. H. No. 858. Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. सुधानिधि 333, a, 39.

होरासार *Titel eines Abschnittes in* VARĀH. BRH. S. MACK. Coll. 1,123.

होरिलमिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1025.

होरिलसिन् m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 11.

होर्ल (von ऊल्) P. 3,1,140. 1) m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8, 2698. — 2) f. श्री N. pr. einer Stadt RĀGĀ-TAR. 1,306.

होल्क m. *halbreife Hülsenfrucht über leichtem Feuer geröstet* BHĀ-VAPR. 5. MADAN. 11,99.

होल्ड N. pr. einer Oertlichkeit RĀGĀ-TAR. 8,1482.

कोलरा desgl. ebend. 2909. 3216.

कोलसिंह m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 9.

कोलाक 1) m. eig. °स्वेद eine besondere Art des Schwitzens über heisser Asche von Kuhdünger KĀRAKA 1, 14; vgl. ÇKDa. s. v. — 2) f. घा (vulgo कोली) ein best. Frühlingsfest DĀJABU. 68. fg. 174. fg. WILSON, Sel. Works 2, 222. fgg.

कोलिका f. = कोलाका und zugleich N. pr. einer dabei verehrten Rākshasi Wilson, Sel. Works 2, 231. fgg. Verz. d. B. H. No. 1303. fgg. Verz. d. Oxf. H. 218, a, 4.

कोषिन् s. पञ्च.

कोहो interj. हूँतौ und संबोधने H. an. 7, 6. MRD. avj. 92. — Vgl. को und को.

को desgl. H. an. 7, 6. MRD. avj. 88.

कोड, कोडति (गती) Dhātup. 9, 71. nach Vor. auch घनादरे und med.

कोड n. nom. abstr. von कोड gaṇa पृष्वादि zu P. 5, 1, 122.

कोषिको f. patron. P. 4, 1, 79. Schol.

कोषिण m. Bez. gewisser Versetzungen (विकार) von Versen u. s. w. in der Liturgie Âçv. Çr. 8, 2, 17.

कोतभुज (von ऊतभुज) adj. Agni gehörig, unter ihm stehend VARĀH. BRU. S. 32, 12. 27. 80, 9. n. das unter Agni stehende Nakshatra Kṛttikā 7, 5. 98, 11.

कोताशन (von ऊताशन) adj. dass.: कोण Südost VARĀH. BRU. S. 53, 48.

कोतक 1) adj. vom Hotar kommend P. 4, 3, 78. Schol. — 2) n. das Amt des Hotar Verz. d. Oxf. H. 54, b, 11.

कोत्त adj. = यत्मान Uśéval. zu Uṣādis. 4, 105; vgl. Notes.

कोत्र und कोत्र 1) adj. was den Hotar angeht gaṇa मक्त्वादि zu P. 4, 4, 48. Schol. zu 49. KĀTJ. Çr. 1, 8, 8. — 2) n. die Function —, Rolle des Hotar gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5, 1, 129. युवादि zu 130. ऋषेव कोत्रमकुर्वन् AIR. BR. 3, 32. PAÑKAV. BR. 24, 13, 5. GORU. 1, 6, 19. कोत्रामशं Dinge, die das Gebiet des Hotar berühren, Âçv. Çr. 2, 13, 22. कोत्रमित्पवेदस्य समाख्या Vorschrift für den H. Comm. zu Âçv. Çr. 1, 1, 4. KĀTJ. Çr. 3, 3, 25. Schol. 957, 4. LĀTJ. 4, 10, 16. R. 7, 35, 14. Ind. St. 1, 16. fg. 27. 73. 83. 3, 385. fg. 388. 390. Verz. d. B. H. No. 120. fg. Çāṁk. zu KHĀND. UP. S. 57. KULL. zu M. 3, 1. स (= सह कोत्रादिभिः Comm.) ÇĀṆBU. Çr. 14, 1, 2.

कोत्रक (von कोत्र) n. Titel eines Parīṣiṣṭa zum weissen Jaḡus Ind. St. 3, 269. Verz. d. B. H. No. 262.

कोत्रकल्पदुम m. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 244.

कोत्रसूत्र n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 382, a, No. 450.

कोत्रिका adj. in den Kreis des Hotar (in den Rgveda) gehörig KĀTJ. Çr. 25, 1, 5. — n. Ind. St. 1, 81 wohl nur fehlerhaft für कोत्रक.

कोम्य adj. = कोम्य zum Opfer —, zur Spende gehörig (Stoffe): °शेषं दत्तिषा ŚAṆV. BR. 4, 1. Âçv. GRU. 1, 9, 5. KĀTJ. Çr. 25, 2, 3. 7, 11. MBu. 13, 3355. fg. 3519. 3740. n. = घृत RĀĒAN. 15, 2.

कोम्यधान्य n. = कोमधान्य RĀĒAN. im ÇKDa.

क्रवाय्य (von कु) adj. in घ.

कु, कुर्वे (अपनयने) Dhātup. 24, 78. P. 6, 1, 186. कुवे, कुवते 3. pl., कुवे, कुवते und क्रवसे 3. pl. (अपि) कुतस् du.; act. s. auch unter नि. mit

dat. P. 1, 4, 34. sich vor Jmd verstecken Vor. 5, 15. vertreiben (अपनयने): यमस्याक्रोष्ट विक्रमम् Dhātup. 13, 88.

— अघ Comm. zu AV. Prāt. 1, 58. P. 8, 4, 46. Schol. 1) sich Etwas verbitten, ablehnen: न ते सृष्ट्यमप कुवे RV. 1, 138, 4. — 2) von sich abweisen ° v. a. in Abrede stellen, läugnen: पयनेन यातुधान इति ब्रूयुर्नापकुवीत KĀTJ. 37, 14. KHĀND. UP. 7, 13, 4. M. 8, 53. KATHĀS. 58, 134. KĀVĀD. 2, 304. पार्ष्णिहिर्यम् SARVADARĢANAS. 2, 3. verschweigen, verhehlen: गुणांशपकुषे ऽस्माकम् Dhātup. 5, 14. vor (dat.): अघकुवानस्य त्रनाय नित्रामधीरताम् NAINB. 1, 49. — 3) Jmd Genugthuung leisten, sich entschuldigen: अघैवास्मै तद्वचते TBa. 3, 9, 1. सुकन्यया ते ऽपकुवे Çat. Br. 4, 1, 5, 7. 13, 2, 9, 4. — Vgl. अघकुव fg.

— अघि ablehnen: न देवानामपि कुतः सुमतिम् RV. 8, 31, 7.

— नि 1) Jmd (dat.) Busse leisten für Etwas (acc.), Etwas abbitten: न्यैवार्म कुवते dem Todten TBa. 1, 4, 10, 7. 6, 10, 8. 2, 7, 5, 2. 3, 9, 10, 2. तदहं निङ्गवे (निङ्गवे ÇĀṆBU. Çr.) तुभ्यं प्रतिपत्तु शता गवाम् AIR. BR. 7, 17. पशुभ्यः TS. 6, 1, 10, 3. गार्हपत्याय 1, 5, 10, 3. देवेभ्यः Çat. Br. 2, 4, 11. 6, 1, 37. पशाय 3, 2, 1, 8. 1, 1, 2, 10. 3, 10, 3, 17. 4, 1, 4. 5, 1, 25. act. निङ्गयात् MAITREY. 4, 6. Im Ritual eine symbolische Handlung der Abbitte नमस्कार Comm.), indem die Rtvig auf den Prastara die Hände legen — beido nach oben oder die rechte nach oben, die linke nach unten gekehrt — und dazu den Spruch VS. 3, 7 sprechen. AIR. BR. 1, 26. Çat. Br. 3, 4, 3, 19. 21. 4, 2, 1, 15. 14, 1, 2, 24. KĀTJ. Çr. 8, 2, 9. VAITĀN. 3. Âçv. Çr. 4, 3, 7. LĀTJ. 5, 6, 9. GORU. 4, 3, 18. — 2) ablehnen, weigern: निङ्गवानं कन्दः PAÑKAV. BR. 8, 6, 12. — 3) in Abrede stellen, läugnen, verschweigen, verhehlen M. 8, 59. JĀĒS. 2, 20. 82. KATHĀS. 60, 45. 63, 103. BUĀC. P. 11, 18, 11. Dhātup. 8, 74 (mit dat. der Person). मानसाद्यं सरोवरम् मुखानि दिव्यनारोणां क्रोडतीनां जलासरे । निङ्गवानं मरुद्वैरुपकृतेः कनकाम्बुतैः || so v. a. verbergend KATHĀS. 46, 88. act.: निङ्गोति (वि निङ्गोति ed. Calc., विनिङ्गोति ed. Bomb.) MBu. 13, 5521. निङ्गवति 12, 8486. partic. निङ्गुत verschwiegen, verhehlen, verheimlicht KATHĀS. 43, 107. 57, 14. RĀĒA-TAR. 6, 368. Dhātup. 10, 36. so v. a. anders dargestellt, für etwas Anderes ausgegeben KATHĀS. 17, 77. Spr. (II) 1214. — Vgl. निङ्गव fg.

— अतिनि hartnäckig läugnen: °कुत्प DAÇAK. 82, 1.

— अघनि in Abrede stellen, verhehlen KHĀND. UP. 4, 14, 2. पारिप्लवमात्मनो ऽपनिङ्गोतुकामः MĀLATI. 16, 12. fg.

— अघिनि s. अघिनिङ्गव.

— विनि in Abrede stellen, läugnen; verhehlen: °क्रोति (d. i. °क्रोति) MBu. 13, 5521 nach der Lesart der ed. Bomb. °कुत versteckt: अर्क KATHĀS. 106, 182.

— परि, partic. °कुत etwa verlängnet, abgelängnet AV. 12, 5, 40.

— वि Comm. zu AV. Prāt. 1, 100.

कुल, कुलति Dhātup. 19, 45 (चलने). 20, 14, v. 1. (गती). अक्षालीत् P. 7, 2, 2. Schol. — caus. कुलयति und कुलपति Dhātup. 19, 45. 67. Vor. 18, 23. अघकुलयति Comm. zu AV. Prāt. 1, 58. विकुलयति zu 100. — Vgl. कुल्.

कुल und कुल (von कुल्) P. 3, 1, 140 nach v. 1. im Dhātup. 20, 14. कुल् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. gestern AK. 3, 5, 22. H. 1541.

RV. 8,53,7. 88,1. 10,53,5. PANĒAV. Br. 11,9,3. KATHĀS. 30,105. RĪĀA-TAN. 6,46. Spr. (II) 7423.

कृस्तन (von कृस्) 1) adj. (f. ई) gestrig P. 4,2,105. Vor. 7,10. ÇABDAM. im ÇKDr. MBH. 5,7270. °दिन HALĀJ. 5,23. — 2) f. ई (sc. विभक्ति) die Personaleudungen des Imperfects KĀTANTRA 3,1,23. 27.

कृस्त्य adj. dass. P. 4,2,105. ÇABDAM. im ÇKDr.

कृगोदेरु m. Kuhmelkung vom vorangehenden Tage; Milch, die den Tag zuvor gemolken ist, AK. 2,9,32. H. 407.

कृग्, कृगति (संवरणो) Dhātup. 19,25. — Vgl. कृग्.

कृणीया f. = कृणीया BHARATA zu AK. 3,3,32 nach ÇKDr. कृणीया COLEBR. und LOIS.

1. कृद (vgl. 1. कृद्) m. 1) Getün u. s. w. in शत°. Strahl RīmīcRAJA zu AK. nach ÇKDr. wohl wegen शतकृदर Blitz. — 2) N. pr. eines Sohnes des Hrāda HARIV. 188. = कृद 12460.

2. कृद (vgl. कृद् = कृद्) 1) m. SIDDH. K. 250, a, 2. a) Teich, See AK. 1,2,23. H. 1091. HALĀJ. 3,48. RV. 1,52,7. कृदा इव कृतपः सोमधानाः 3,36,8. 43,3. कुल्या इव कृदम् 10,43,7. स्त्राव 71,7. उद्वा कृदमपिबत् 102,4. 142,8. AV. 4,15,14. 6,37,2. ÇAT. Br. 4,1,5,12. स्यावर 4,5,10. 11,3,5,8. PANĒAV. Br. 25,10,18. ÇĀNH. Çr. 16,18,10. ĀÇV. GṆH. 1,5,5. 2,6,9. KAUSH. Up. 1,4. JĀĒN. 1,159. घगाधो विपुलः MBH. 3,2251. 12262. 9,1626. fg. सर्पिःपङ्क 14,2683. HARIV. 10238. R. 2,23,7. 81,16. 91,71. 4,44,60. RAGH. 1,73. Spr. (II) 3299. VARĀH. BṆH. S. 46,47. BHĀG. P. 4,22,30. 5,16,14. PANĒAV. 77,11. 139,14. तमोमय MBH. 3,16900. वै-कायस 12,4662 (कृद ed. Calc.). गोमय R. 2,69,8. 9. घृतम् ÇĀK. 100,17. भुजग° KATHĀS. 46,120. घयाम् MBH. 3,10698. कृदानामुदधिः श्रेष्ठः 4,43. das Meer so genannt 9,2409. Wassermasse: गाङ्ग das Wasser der Gaṅgā Spr. (II) 3529. गोदावरी° UTTARAH. 39,12 (53,9). नदी मोरुकृदा तीर्त्वा MBH. 14,1164; vgl. कृदिन् 1). Uneig.: व्यञ्जनानाम् Seen von Brühe R. 1,13,15. नाभि° der Nabel als Teich BHĀG. P. 3,28,25. ÇĪC. 10,60, v. l. (vgl. Ind. St. 8,226). ÇAUT. 41. neutr. HARIV. 3640 (die neuere Ausg. m., aber mit verdorbener Lesart). Accent eines auf कृद ausgehenden comp. gaṇa घोषादि zu P. 6,2,85. — 2) f. घा Weibstrauchbaum RĪĀAN. 11,197. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. — Vgl. गङ्गा°, घृत°, तनु°, तीर्थमका°, नाग°, बिन्दु°, ब्रह्म°, मर्कट°, मरु° (in Bod. 1) auch MBH. 16,140. R. 2,42,25. SUCR. 1,206,16). राम°, शङ्ख°, शरद्भद, शीत°, षष्टि°.

कृदक adj. = कृदे कुशलः gaṇa आकर्षादि zu P. 5,2,64.

कृदप्रक् m. Delphinus gangeticus TRIK. 1,2,23.

कृदव्य (von कृद) ved. adj. im Teiche befindlich P. 6,1,83. VĀRTI. 1. घायः Schol. TS. 4,8,1. — Vgl. 2. कृदव्य.

कृदव्य adj. dass. P. 6,1,83. VĀRTI. 2.

कृदिन् (von 2. कृद) 1) adj. wasserreich (vgl. गाङ्गा कृदः u. s. w. unter 2. कृद 1): Flüsse MBH. 3,2511. 8362. 8274. 11,800. HARIV. 9632. R. 2,47,17. R. GORR. 2,73,5. — 2) f. °नी Fluss AK. 1,2,2,29. H. 1080, v. l. HALĀJ. 3,43. RĪĀAN. 14,10. VARĀH. BṆH. S. 48,8. BHĀG. P. 2,7,28. 4,23,22. 23,44. 6,4,41. 10,21,9. — Vgl. वि° und कृदिनी.

कृदैचनुस् adj. im Teich sich spiegelnd RV. 10,95,6.

कृदेर (2. कृद + उ°) m. N. pr. eines Daitja (dessen Bauch einem

Teiche gleicht) MBH. 9,2693.

कृद्य (von 2. कृद) adj. (f. घा) im Teich befindlich TS. 7,4,83,1.

कृप्, कृापयति (व्यक्ताया वाचि, v. l. घव्य°) Dhātup. 32,115, v. l. — Vgl. कृप्.

कृस्, कृसति (शब्दे) Dhātup. 17,61. abnehmen, sich mindern, weniger u. s. w. werden Nir. 3,13. आयुर्कसति पादशः M. 1,83. आयुर्वीर्यमघो बुद्धिर्बलं तेजश्च MBH. 3,13020. fg. मनुष्याणां स्वरवर्णमनांसि 12,2690. वेदवादाः 8503. धातवः (Gegens. आप्याय्यते) KARAKA 4,6. VARĀH. BṆH. 7,2. 3. दीर्घे BHĀG. P. 5,16,8. कृसति च मासि मास्यैका यत्रिका रात्रिषु so v. a. die Nächte werden um — kürzer 21,4. med.: धर्मो न कृसते MBH. 1,2478. 3,11247. 12,6799. वयः 8502. कृन्दः Ind. St. 8,120. Spr. (II) 2103, v. l. BHĀG. P. 10,74,4. कृसमान KUSUM. 23,19. स्थानेभ्यः herabkommend von MBH. 12,7866 (घंसमानाः ed. Bomb.). partic. कृसित weniger geworden, verkürzt BHATT. 10,6. आयुस् BHĀG. P. 1,4,17.

— caus. कृसयति weniger werden lassen, mindern: एकैकं कृसये-त्पिण्डं कृत्ते शुक्ले च वर्धयेत् M. 11,216. JĀĒN. 3,324. न्यूनान्धातून्पूर्या-मः । व्यतिरिक्तान्कृसयामः KARAKA 1,10.

— घप s. घपकृस.

— निस् kurz werden: निर्कृसेते du. RV. PAṬ. 4,29. partic. निर्कृसित verkürzt: ein Vocal Nir. 2,17. 6,11. स्तोमनिर्कृस्त gemindert in Bezug auf die Zahl der Stoma, — nm St. ĀÇV. Çr. 6,6,4. — Vgl. निर्कृस.

— प्र s. प्रकृस.

— प्रति s. प्रतिकृस.

कृसिर्मन् m. nom. abstr. zu कृस्व gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122. P. 6,4,156.

कृसिष्ठ und कृसीयम् s. u. कृस्व.

कृस्व (von कृस्) UśŌVAL. zu UṆĀDIS. 1,153 (parox.). 1) adj. (f. घा) a) min-der, kurz, klein (Gegens. दीर्घ, वर्षीयम्, मरुत्, प्राण) NAIGH. 3,2. AK. 2,6,4,46. 3,2,20. H. 1427. 1429. H. Ç. 104. H. an. 2,520. Med. v. 30. HALĀJ. 4,3. BHĀSHĀP. 109. SARVADARÇANAS. 62,17. कुञ्जवामना यज्ञमाना कृस्वाश्च klein von Statur SHADV. Br. 4,3. ÇĀNH. Çr. 17,10,11. VS. 16,30. माण्डूकेय (könnte auch N. pr. sein) Ind. St. 1,391. MBH. 1,5367. 2,2173. 14,1688. R. 5,17,28. SUCR. 1,117,18. 124,11. 125,6. 343,5. °बाहुक MBH. 3,2749. 2890. VARĀH. BṆH. S. 11,8. 13,7. 30,9. (so v. a. eingeschrumpft). 47,9. 24. 30,4. 61,3. 10. कृस्वानि चवारि च लिङ्गपृष्ठे घोवा च ङ्गे च क्लिप्तप्रदानि 68,86. चतुर्कृस्व adj. bei dem diese vier Theile des Körpers kurz sind 84. — VARĀH. LAGHÚ. 2,15. °शाखाश्लिफः लुपः AK. 2,4,2,8. HALĀJ. 2,23. उर्ग RĪĀA-TAN. 4,600. संचार ein nie-driger Durchgang MBH. 3,2929. पलाशाद्गस्वानि मूलानि पञ्च nm einen Pala weniger von den fünf Wurzeln KARAKA 10,3. काल BHĀG. P. 4,20,15. अक्षरात्राणि दीर्घकृस्वसमानानि 5,21,3. मरुद्वस्व कर्म unbedeu-tend MBH. 1,7046. स्वम् schwach Spr. (II) 7313. घति° zu klein (von Statur) MBH. 1,2792. घतिकृस्वाङ्ग BHĀG. P. 4,14,44. पक्ष SUCR. 1,25,21. — comp. कृसीयम् P. 6,4,156. Vor. 7,56. ÇAT. Br. 1,4,4,7. 3,7,3,7. 6,2,2,19. वत्रथं पुरस्ताद्वर्षिणः पश्चाद्वर्षीयः TS. 2,6,21,5. 8,6,4,2. PANĒAV. Br. 21,1,7. ĀÇV. Çr. 2,14,21. RV. PAṬ. 17,31. Ind. St. 8,142. — superl. कृसिष्ठ P. 6,4,156. Vor. 7,56. AK. 3,2,62. ÇAT. Br. 8,2,4,20. 12,2,3,3. — b) in der Grammatik kurz von Vocalen, m. ein kürzer

Vocal Uddēval. s. a. O. Çāṅk. Çr. 1, 2, 18. 10, 3, 23. Nṛa. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 98. RV. Prāt. 1, 4 (14). 6 (16). 13 (23). 4, 9. 14, 13. 20. VS. Prāt. 1, 55. 63. 4, 48. 5, 11. 13. TS. Prāt. 1, 3 u. s. w. AV. Prāt. 1, 51 u. s. w. P. 1, 2, 27 u. s. w. Ind. St. 8, 84. 467. Çrut. 3. 21 (= लघु). ध्रुव° P. 1, 2, 32. रुस्वार्धकाल TS. Prāt. 1, 37. समकाल VS. Prāt. 5, 1. °पूर्व 4, 104. 147. TS. Prāt. 9, 18. RV. Prāt. 6, 4. रुस्वोदय 5, 23. रुस्वोपध AV. Prāt. 3, 27. रुस्वात् Çānt. 2, 2. 11. रुसीयम् RV. Prāt. 13, 14. — 2) f. *Phaseolus trilobus* Rāṅ. 3, 22. = नागबला und भूमि-जम्बू Rāṅ. im ÇKDr. — 3) n. eine best. *Gemüsepflanze* (गौरमुवर्णा) und grüner (schwarzer) *Eisenvitriol* Rāṅ. im ÇKDr. — Vgl. मरु°.

रुस्वक (von रुस्व) adj. sehr klein, von Statur HARIV. 6486. Spr. (II) 5109. VP. bei Muir, ST. 1, 63, Çl. 18 (मति°). कृमि MBu. 1, 1796. मणिकुण्डले 14, 1688.

रुस्वकर्ण adj. kurzhörig; m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 12, 13.

रुस्वकुश m. Kuça-Gras Rāṅ. 8, 92.

रुस्वगर्भ m. dass. RATNAM. im ÇKDr.

रुस्वगवेधुका f. *Uraria lagopodioides* Dec. AK. 2, 4, 5. RATNAM. 23. Rāṅ. 4, 106.

रुस्वजम्बू f. eine Gambū-Art mit kleiner schwarzer Frucht RATNAM. 269.

रुस्वजात्य adj. von kleiner Art Suçr. 2, 305, 6.

रुस्ततण्डुल m. eine Art Reis, = राजान Rāṅ. im ÇKDr.

रुस्वता (von रुस्व; f. Kleinheit, von Statur R. 5, 9, 14. 40, 31.

रुस्वत् (wie oben) n. Kurze Kaṇ. 7, 1, 17. Suçr. 1, 117, 18. SARVADAR-ÇANAS. 44, 20. eines Vocals COMM. zu TS. Prāt. 1, 52.

रुस्वर्ध m. = रुस्वकुश, ein von den Verfassern des ÇKDr. gebildetes Wort.

रुस्वदा f. *Weihrauchbaum* Rāṅ. im ÇKDr. रुदा unsere Hdschr.

रुस्वपन्नक 1) m. eine im Gebirge wachsende *Bussia*-Art Ġaṭāḍu. im ÇKDr. — 2) f. °पत्रिका eine best. Pflanze, = अश्वत्थिका (अश्वत्थी ÇKDr.) Rāṅ. 11, 123.

रुस्वपर्ण m. *Ficus infectoria* Rāṅ. 11, 127.

रुस्वप्लत m. desgl. Rāṅ. 11, 128.

रुस्वफल 1) m. *Dattelpalme* Rāṅ. 11, 53. — 2) f. या eine best. Pflanze, = भूमिजम्बू Rāṅ. 11, 30.

रुस्वबाहु adj. kurzarmig; m. N. pr., unter dem Nala bei Rūpārṇa in Dienst tritt, KATHA. 56, 354. fgg.; vgl. MBu. 3, 2748. f.

रुस्वमूल m. eine Art Zuckerrohr Rāṅ. 14, 86. °क m. vielleicht dass. Suçr. 2, 411, 1.

रुस्वरोमन् m. N. pr. eines Fürsten der Vidoha, eines Sohnes des Svarṇaroman, R. 1, 71, 12 (73, 11 GORR.). VP. 390. Buṅ. P. 9, 13, 17.

रुस्वशियुक् m. eine kleine Art *Moringa* Suçr. 2, 380, 4.

रुस्वामि (रुस्व + घमि) m. *Calotropis gigantea* ÇABDĀ. im ÇKDr.

रुस्वाङ्ग (रुस्व + 3. अङ्ग) 1) adj. klein von Gestalt: मति° Buṅ. P. 4, 14, 44. — 2) m. eine best. Pflanze, = जीवक AK. 2, 4, 3, 8. Rāṅ. 5, 12.

रुस्वावृक्षोपशा f. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, a. रुस्वावृक्ष u. desgl. 247, b.

1. क्राद्, क्रादते (अव्यक्ते षब्दे) Dhātup. 2, 25. tönen u. s. w.: क्रुदो VII. Theil.

क्रादते: (so ist zu lesen) शब्दकर्मणा: Nir. 1, 9. क्रादे (pass. impera.) प-ट्कर्मणश्च BHATT. 14, 4.

— अनु s. अनुक्राद्.

— नि, partic. निष्क्रादित (निष्क्रादित?) Gebrü. Buṅ. P. 10, 36, 3.

— निस् caus. tönen lassen, (die Trommel) schlagen KĀṬU. 14, 7. — Vgl. निष्क्राद् f.

— प्र s. प्रक्राद्.

— सम् klappernd auf einander treffen: यदि प्राचाणाः संक्रादेरन् ÂCV. Çr. 5, 12, 21. संक्रादमानाभरण HARIV. 2678. — CAUS. 1) zusammenschlagen, dass es einen Ton giebt: ऐकिकमस्थसंक्रादयतो ऽवदध्युः ÂCV. Çr. 4, 5, 3. — 2) laut ertönen: संक्रादयन्तश्च तथा निर्घाताश्चापतन्भुवि MBa. 9, 2689. — Vgl. संक्राद् fgg.

2. क्राद् = क्राद; s. 2. क्रद्. — CAUS. क्रादयसि (क्रा°?) erquicken MĀRK. P. 104, 39.

क्राद् (von 1. क्राद्) m. 1) Getön H. 1399. HALĀ. 1, 138. धनुर्क्राद् MBu. 6, 534. गजघण्टानाम् 7, 2940. डुन्दुभोनाम् KĀ. 10, 8. मरुक्रादा: (so liest ÇĀṆK.) vom Donner KĀND. Up. 7, 11, 1. In der Orthoëpie so v. a. Geräusch PAT. in MAHĀBU. lith. Ausg. 1, 304, a. क्रादश्चेन वर्णाभिव्यक्तिरेतवो नादा उच्यन्ते KĀU. ebend. 6, 31, b. — 2) N. pr. a) eines Schlangendemons MBu. 16, 120. — b) eines Sohnes des Hiraṇyaka-çipu HARIV. 187. f. 12914. VP. 1, 13, 140 (क्राद् Wilson). Buṅ. P. 6, 18, 12. 14; vgl. 1. क्रद् 2). — Vgl. मेघ°.

क्रादक adj. = क्रादे कुशलः gaṇa आकर्षादि zu P. 5, 2, 64.

1. क्रादिन् (von 1. क्राद्) 1) adj. lärmend, schreiend: Krieger MBu. 8, 2492. überaus laut: तुत VARĀH. BRU. S. 68, 63 gute v. l. — 2) f. °नी Blitz AK. 1, 1, 9, 10. 3, 4, 48, 115. H. 1105. an. 3, 437. MED. n. 159. HĀ. 58. MBu. 9, 553. — b) Indra's Donnerkettl AK. 1, 1, 2, 42. 3, 4, 48, 115. H. 180. H. an. MRD. Ġaṭāḍu. in Vorz. d. Oxf. H. 191, a, 42.

2. क्रादिन् 1) adj. = क्रदिन् 1) R. 2, 71, 2 (73, 2 GORR. N. pr. eines Flusses nach dem COMM.). 6 (क्रदिनी GORR.). — 2) f. °नी a) = क्रदिनी Fluss H. 1080, Schol. Rāṅ. 14, 10. — b) *Weihrauchbaum* v. l. für क्रादिनी ÇABDĀ. im ÇKDr.

क्राडुनि und °नी (von 2. क्राद्) f. *Schlossen, Hagel*: नास्मै विद्युन् त-न्यतुः सिषेध न यां मिक्मकिंक्राडुनिं च RV. 1, 32, 13. क्राडुनीभ्यः, नोक्रारय VS. 22, 26. 26, 9. TS. 7, 4, 22, 1. क्राडुनीर्षस्त्री शीयते TBa. 3, 12, 2, 3. ÇAT. Ba. 14, 2, 2, 21. fgg. 14, 9, 2, 13. रजतो क्राडुने वृषम् 12, 8, 2, 11. KĀND. Up. 5, 3, 1.

क्राडुनीर्वत् (क्राडुनिर्वत् Padap.) adj. in Hagel sich hüllend RV. 5, 54, 3.

क्राम् interj. neben क्राम् und क्रूम् Buṅ. P. 5, 18, 18.

क्रास (von क्रूस्) m. 1) das Kürzerwerden, Minderung (Gegens. वृद्धि und उल्लास), Abnahme: स्वा° Schol. zu KĀṬU. Çr. 22, 4, 11. युग° M. 1, 85. अर्धस्य JĀṬN. 2, 249. पापकर्मणा: MBu. 12, 1195. आयुषः HARIV. 11173. KĀRAKA 4, 6. Spr. (II) 2780. WRBR. ÇJOT. 29. 55. 59. 91. RĀṂA-TAN. 1, 21. MĀRK. P. 118, 31. Buṅ. P. 1, 4, 17. 7, 1, 7. Muir, ST. 4, 218. Vorz. d. Oxf. H. 86, b, 1. 208, b, 29. SĀH. D. 535. — 2) Laut, Getön TRIK. 1, 1, 119 wohl nur fehlerhaft für क्राद्.

क्रासन (vom CAUS. von क्रूस्) n. das Kürzermachen: मेखलायाः GRIMAS.

2, 50. *das Mindern*: धातूनाम् Suçr. 1, 50, 13.

श्रामनीय (wie oben) adj. zu mindern Çāṇḍ. Sañh. 1, 6, 11.

श्रास्व n. nom. abstr. von श्रस्व gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 123.

श्रिणीय्, ण्यते Vop. 21, 13, v. 1. Vgl. कृणीय्.

श्रिणीया f. = कृणीया BHAR. zu AK. 3, 3, 32 nach ÇKDr.

श्रित adj. = लज्जित, विभक्त und नीत; n. = श्रंश Çāḍāṛthak. bei WILSON (vgl. ÇKDr.). schlechte Schreibweise für श्रित und कृत.

श्रिति f. = कृति Çāḍāṛthak. bei WILSON.

श्रिवे = श्रिवे BHARATA im Dvirūpak. und Çāḍar. im ÇKDr.

1. श्रौ, श्रौति (लज्जायाम्) Dhātup. 23, 3. P. 6, 1, 192. sich schämen KATHĀS. 43, 265. Daçak. 160, 11. BHATT. 3, 53. घातमानवस्य 6, 132. न श्रौयात् Vāgh. 1, 12, 74. श्रौय P. 3, 1, 39. Vop. 10, 3. RAGH. 15, 44. 17, 73. BHATT. 5, 102. श्रौयस् 14, 11. श्रौया चकार 6, 3. P. 3, 1, 39. श्रौयामास Vop. 10, 3. partic. 1) श्रौति beschämt, verlegen P. 2, 2, 56. Vop. 26, 98. AK. 3, 2, 41. H. 1484. MBH. 3, 910. 2561. 7, 1462. KATHĀS. 34, 20. 252. 48, 44. 66, 87. 81, 24. 103, 55. RĀGA-TAR. 3, 249. — 2) श्रौया dass. P. Vop. AK. H. GOLĀDH. GOLAPR. 4. गुल R. 4, 33, 32.

— caus. श्रेययति P. 7, 3, 36. 86. Vop. 18, 8. beschämen, verlegen machen (übertragen so v. a. übertreffen) RAGH. 6, 49. KIR. 11, 64. VENK. 17. KATHĀS. 34, 171. BHATT. 5, 65. 16, 2. partic. श्रेयति RAGH. 11, 40.

— intons. श्रेययते sich sehr schämen: श्रेययमाण (मान gedr.) SADDH. P. 1, 24, b.

— सम्, partic. संश्रौया beschämt BHATT. 4, 42.

2. श्रौ (= 1. श्रौ) f. AK. 3, 6, 1, 3. Scham, Schamhaftigkeit 1, 1, 2, 23. H. 311. HALĀJ. 2, 412. श्रौस् Vop. 3, 80. ÇAT. BR. 14, 4, 3, 9. KĀM. NĪTIS. 13, 26. Spr. (II) 1230. मद्यादिनश्यति 2991. मङ्गलानां माण्डनम् 3800. श्रौ-रुता बाधते धर्मम् 7424. नापैति श्रौर्मे MĀRK. P. 129, 22. BŪG. P. 3, 31, 33. 7, 10, 7. श्रौमेति Spr. (II) 2781. RAGH. 4, 80. श्रौया Ind. St. 2, 216. R. 1, 37, 7. 15. 2, 26, 5. R. 1, 9. RAGH. 3, 5, 5, 58. KATHĀS. 12, 30. 32, 128. 37, 230. 58, 134. °निषेविन् R. 3, 22, 30. °म्रियौ Suçr. 1, 114, 16. °मूढ MEGH. 69. °पद् KUMĀRAS. 3, 57. °भय Spr. (II) 974. VARĀH. BRH. S. 78, 12. SĀH. D. 40, 10. RĀGA-TAR. 3, 198. BŪG. P. 2, 6, 44. am Ende eines adj. comp.: गत° 3, 18, 7. 11. 6, 17, 7. निश्रौ VARĀH. BRH. 18, 17. Personif.-cirt VS. 24, 35. HARIV. 7740. 9498. 14035. R. 3, 52, 26. WRNER, KĀMAT. Up. 310. fg. BŪG. P. 4, 1, 51.

श्रौक UNĀDIS. 3, 48. f. घ्रा dass. UGĀVAL. am Ende eines adj. comp. ग-तश्रौक MBH. 3, 8495. — Vgl. निश्रौक und श्रौका.

श्रौकु UNĀDIS. 3, 85. 1) adj. verschämt UGĀVAL. — 2) m. Katze H. 1301. = शतुक und त्रपु UNĀDIS. im ÇKDr. — Vgl. श्रौकु.

श्रौक्, श्रौक्ति (लज्जायाम्) Dhātup. 7, 30. in Verlegenheit kommen.

श्रौजित adj. schamhaft, verlegen GĀṬĀDH. im ÇKDr.

श्रौण und श्रौत partic. s. u. 1. श्रौ.

श्रौतमुख adj. schamroth, verlegen, schüchtern, verzagt PAṆĀV. BR. 5, 4, 15; vgl. KAUC. 70.

श्रौतमुखिन् adj. dass. TS. 2, 5, 2, 6. 3, 3.

श्रौति (von 1. श्रौ) f. Scham, Schamhaftigkeit MBH. 14, 1047.

श्रौदेव m. N. pr. einer buddhistischen Gottheit LALIT. ed. Calc. 220, 14.

श्रौनिषेव 1) adj. sich der Scham befeissigend, schamhaft MBH. 12,

8367; vgl. °निषेविन् unter 2. श्रौ. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 12, 8263.

श्रौम् interj. BŪG. P. 5, 18, 18. Verz. d. Oxf. H. 97, b, c. Ind. St. 9, 405.

श्रौमव (von श्रौमत्) n. Schamhaftigkeit, Verschämtheit KĀRAKA 8, 6.

श्रौमत् (von 2. श्रौ) 1) adj. verlegen (als vorübergehender Zustand); schamhaft, verschämt MBH. 2, 2231. 3, 15759. 4, 20. 13, 1539. R. 1, 7, 4. 4, 12, 34. 5, 36, 63. KUMĀRAS. 7, 54. Spr. (II) 2375. 2886. 3104. 7424. MĀRK. P. 20, 20. 129, 2. BŪG. P. 4, 13, 25. 6, 13, 11. — 2) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens MBH. 13, 4856.

श्रौवेर n. eine Art Andropogon AK. 2, 4, 4, 10. TRIK. 3, 3, 401. H. 1158. HALĀJ. 2, 467. HĀR. 178. RATNAM. 121. Suçr. 1, 143, 21. 2, 101, 2. 297, 21. 322, 8. 387, 12. 481, 3.

श्रौवेल und °क n. dass. BHARATA zu AK. nach ÇKDr.

श्रु (vgl. कर्) कृणाति. partic. श्रुत P. 7, 2, 31. krumm (krank nach Comm.) KĀTJ. ÇR. 22, 3, 19. — Vgl. श्रुत.

— म्रि s. म्रिकृत् fg.

— व्या s. व्याकृति.

— परि s. परिकृत्.

— वि zu Fall bringen oder schief —, fehlgehen machen: इन्द्राय न त्य-जसा वि कृणाति तत् RV. 1, 106, 12. partic. विंकृत gebogen, geknickt: इष्कीर्ता विंकृतं पुनः RV. 8, 1, 12. 20, 26. विंकृतस्य भेषजी: AV. 7, 56, 2. — Vgl. विंकृत्, म्रिकृत् (auch LĀTJ. 2, 9, 1. ÇĀṆKH. GĀJ. 3, 6) und unter 2. कर्.

श्रु, श्रुते (गते) Dhātup. 9, 71, v. 1.

श्रुडु v. 1. für श्रुडु Ind. St. 4, 420.

श्रुत् (von कृ) f. Anlass zum Fehlgehen oder Fallen, Stein des Anstosses und dgl. oder Falle (vgl. कर्म्): (तुयाम्) म्रत्यो न कृतः RV. 6, 4, 5. न त्वा शतं च न कृतो राघो दित्संतमा मिनन् 9, 61, 24.

श्रु, श्रुते (गते) Dhātup. 9, 71, v. 1.

श्रुडु m. eine Bez. des तक्कान् von unbekannter Bedeutung AV. 1, 23, 2. 3. einige Hdschr. lesen श्रुडु (vgl. Ind. St. 4, 420) und vielleicht auch श्रु.

श्रुम् interj. BŪG. P. 5, 18, 18. Verz. d. Oxf. H. 97, b, c.

श्रेष्, श्रेषते (मत्याम्) Dhātup. 10, 11, v. 1. — श्रेष् s. unter caus. von 1. श्रौ.

श्रेषण (vom caus. von 1. श्रौ) n. Verlegenheit KATHĀS. 83, 17.

श्रेष्, श्रेषते (म्रव्यक्ते शब्दे, Vop. सर्पणे) Dhātup. 16, 21. wiehern: श्रेषमाण MBH. 4, 2000. act.: श्रेषति 1497. Spr. (II) 3302 (Conj.). श्रेषत् MBH. 6, 4782. 7, 9048. partic. श्रेषित n. Gewieher 3, 11764. 4, 1497. Suçr. 1, 107, 10. Spr. (II) 4936. — Vgl. श्रेष्.

— caus. श्रेषयति Jmd zum Wiehern bringen MBH. 3, 11764.

श्रेषा (von श्रेष्) f. Gewieher AK. 2, 8, 3, 15. H. 1405. HALĀJ. 1, 151. — Vgl. श्रेषा.

श्रेषिन् adj. wiehern MBH. 7, 276.

श्रेषुका m. eine Art Schaufel MBH. 3, 8871.

श्रौड s. श्रा°.

श्रौड, श्रौडते (मत्याम्) Dhātup. 9, 71, v. 1.

श्रौड in श्रा° Ind. St. 3, 237, b (unter वेनोविशाले) fehlerhaft für °श्रौड.

श्रौतम् Interj. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6.

श्रुग्, श्रुगते (संवरणे) Dhātup. 19, 26. — Vgl. श्रुग्.

श्रुन्न partic. s. u. श्रुद्.

श्रुप्, श्रुप्यति (व्यक्तायां oder अव्यक्तायां वाचि) Dhātup. 32, 115. — Vgl. श्रुप्.

श्रुस्, श्रुसति (शब्दे) Dhātup. 17, 62.

1. श्रुद्, श्रुदते (मुखे) Dhātup. 2, 26. sich abkühlen, — erfrischen, — erquicken: श्रुदो श्रुदते: शब्दकर्मणो श्रुदतेर्वा स्याच्छीतीभावकर्मणः Nir. 1, 9. दक्षमाना मनोऽध्वैः — श्रुदते स्वेयु दारेयु धर्माताः सलिलोच्चव Spr. (II) 2736. श्रुदते स्वर्गं प्राप्येव पुण्यकृत् 4374. partic. श्रुन्न P. 6, 4, 95.

— caus. श्रुदयति erfrischen, erquicken: (तं वनं) श्रुदयामास धर्माते सलिलैरिव MBu. 14, 1985. 1984. मनो गिरा 1, 3897. 9, 2673. 12, 6333. Hariv. 15530. R. 1, 4, 30. 35, 17 (36, 17 Gorr.). 2, 44, 10. R. Gorr. 2, 2, 15. 64, 12. 18. 66, 39. 7, 97, 11. R. 2, 28. Kathās. 35, 45. घनिश्रुदत् Bhaṭṭ. 6, 22. 8, 67. 15, 110. mod.: श्रुदयते ज्वलतः Taitt. Ār. 1, 3, 4. MBu. 13, 4696. R. Gorr. 2, 122, 23. Mārk. P. 13, 48. श्रुदयो चक्रे R. 6, 10, 1. Ragh. 12, 3. pass.: यश्रुदयिषतेन्द्रियाणि Daśak. 130, 3. partic. श्रुदित MBu. 2, 1336. 7, 222. R. 2, 112, 8 (122, 8 Gorr.). R. Gorr. 1, 79, 23.

— या caus. erfrischen, erquicken MBu. 14, 84. Ragh. 13, 34. Spr. (II) 3260, v. l. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Cl. 1. med. MBu. 3, 2860. याश्रुद्य Rāga-Tar. 4, 366. याश्रुदित Spr. (II) 1416. — Vgl. याश्रुद् fgg.

— प्र sich erfrischen, — erquicken: प्रश्रुदते मनः Kir. 11, 8. partic. प्रश्रुन्न erfrischt, erquickt P. 6, 4, 95. Schol. Vop. 26, 118. AK. 3, 2, 52. — caus. abkühlen, erfrischen, erquicken: द्रोणवैराभिसंतप्तं प्रश्रुदयितुमर्हसि MBu. 1, 6377. 12, 13814. Hariv. 7033 (प्रश्रुदयित्वा). R. 1, 9, 56. 7, 53, 7. Suçr. 1, 135, 1. R. 3, 9, v. l. Spr. (II) 472. 1478, v. l. 3260. 3717. 4683. Mārk. P. 23, 4. mod.: दाहमद्रिः प्रश्रुदयस्व मे MBu. 1, 6575. रुदयम् 7190. Vikr. 149. प्रश्रुदित MBu. 13, 5268. R. 2, 62, 20. R. Gorr. 1, 69, 27. — Vgl. प्रश्रुति fgg.

— सम् s. संश्रुदिन्.

2. श्रुद्, श्रुदते = 1. श्रुद् (अव्यक्ते शब्दे) Dhātup. 2, 26. — Vgl. 2. श्रुद्, श्रुन् und प्र = श्रुद् u. s. w.

1. श्रुद् (von 1. श्रुद्) m. Erfrischung, Erquickung, Erheiterung H. 316. पवनो श्रुददायकः Mārk. P. 13, 53. मनो R. 2, 36, 26. ते श्रुदपरितापफलाः Jogaś. 2, 14. Varāṇ. Brh. S. 74, 4. Rāga-Tar. 1, 151. 4, 394. चित्तद्रवीभावमयो श्रुदो माधुर्यमुच्यते Sāh. D. 606. सश्रुदम् erheitert, erfreut Prab. 116, 13.

2. श्रुद् (von 2. श्रुद्) m. = 1. श्रुद् N. pr. eines Sohnes des Hiranjakaśipu VP. 124. श्रुद् der gedr. Text.

श्रुदक (vom caus. von 1. श्रुद्) adj. (f. °दिका) kühlend, erfrischend RV. 10, 16, 14. AV. 18, 3, 60. श्रुदक = श्रुदे कुशलः gaṇa श्राकषादि zu P. 5, 2, 64.

श्रुदन (wie eben) 1) adj. erfrischend, erquickend MBu. 13, 1257 (श्रुदनश्चैव mit der ed. Bomb. zu lesen). Hariv. 8724. R. 2, 60, 15. R. Gorr. 1, 18, 15. Suçr. 1, 246, 16. Vāgbh. 1, 10, 2. — 2) n. Erfrischung, Erquickung: das शिशिर bewirkt श्रुदन Vāgbh. 1, 9, 19.

श्रुदनीय (von श्रुदन) adj. zur Erfrischung —, zur Erquickung ge-

eignet: मनसो श्रुदनीयानि वनानि MBu. 3, 11431.

श्रुदिकावत् adj. kühlungsreich RV. 10, 16, 14.

1. श्रुदिन् (von 1. श्रुद्) 1) adj. erfrischend, erquickend: शीतलं श्रुदिं Suçr. 1, 172, 21. 184, 19. 223, 15. Wind Varāṇ. Brh. S. 21, 14 (der Comm. nimmt von Thema श्रुदि an). वाच् MBu. 3, 2343. सर्वसन्नानाम् Kām. Nitis. 3, 22. R. 6, 29. — 2) f. °नी a) der Weihrauchbaum AK. 2, 4, 8, 12. — b) N. pr. eines Flusses R. 1, 44, 14. VP. 171, N. 12. LIA. 1, 843. fg. — c) mystische Bez. des Lautes द WEBER, Rāmāt. Up. 317. fg. — d) Bez. einer Çakti Viṣṇusvāmin im Comm. zu Buṅg. P. 1, 7, 6. — Vgl. मनो°.

2. श्रुदिन् (von 2. श्रुद्) 1) adj. überaus laut: नुत Varāṇ. Brh. S. 68, 63. श्रुदिन् v. l. — 2) f. °नी Blitz HAL. 1, 60. dass. und Indra's Donnerkeil ÇKDn. angeblich nach AK. — Vgl. 1. श्रुदिन्.

श्रुडक (von 1. श्रुद्) adj. (f. घ्रा) kühl, frisch Taitt. Ār. 6, 4, 1. श्रुदिका RV.

श्रुडकावत् adj. kühlungsreich ebend.: श्रुदिकावत् RV.

श्रुडान f. als Erklärung von श्रुडिनि Çāṅk. zu Brh. Ār. Up. 6, 2, 10.

श्रुकि (für श्रुकि) Uṇādis. 3, 48. adj. verschämt: पितरः TBu. 1, 3, 80, 6. 6, 9, 7. Kīṭu. 9, 5. f. घ्रा Scham Ucéval.

श्रुकि = श्रुकि Uṇādis. 3, 85. श्रुकिर्बुतुत्रपुणो लानादिश्च Ucéval.

श्रुपा f. = श्रुपा Gewieher Nīak. zu AK. nach ÇKDn.

श्रु, श्रुरति Naigh. 2, 8 (अतिकर्मन्). Dhātup. 22, 33 (कौटिल्ये). (उप) श्रुरते: कृणाति (श्रुर्कने) Dhātup. 31, 21, v. l. श्रु VS. Prāt. 1, 168. TS. Prāt. 8, s. P. 2, 4, 80. क्षापति: नश्रुरतुम् Vop. 8, 88. नश्रुर्थ 89. श्रुरिष्यति 90. partic. श्रुत und श्रुरित P. 7, 2, 31. fgg. 1) von der geraden Richtung abbiegen, schief gehen, krumme Wege machen. — 2) sich biegen, umfallen: दृष्ट्व मा क्षार्मा ते यज्ञपतिक्षापति VS. 1, 2. — 3) niederbeugen: श्रुरति लता वायुः Durgādāsa im ÇKDn. — Vgl. श्रु, श्रुल्.

— caus. निश्रुरतम्, नुश्रुरम्, नुश्रुरत्, नुश्रुराणौ stellen wir wegen Uebereinstimmung der Bedeutung ebenfalls hierher. 1) krumm gehen machen so v. a. in die Irre führen: उर्ध्वं यज्ञं नयतं मा निश्रुरतम् VS. 3, 17. स मा नो यत्र नुश्रुरः RV. 7, 4, 4. मो यू णो यत्र नुश्रुरत देवाः 3, 53, 2. मित्रशिष्टिष्मा नुश्रुराणो देवान् kann die Götter täuschen 10, 12, 3. रु-नम् 1, 189, 1 (P. 3, 4, 88. Schol.). — 2) med. auf Abwege gerathen, irre gehen: नुश्रुराणाश्चिन्मनसा परियन् RV. 1, 173, 11. नुश्रुराणा चिदश्चिना मन्यथा 8, 26, 5.

— घगि s. घगिश्रु.

— यत्र s. यत्रवश्रु.

— घ्रा irre führen, überh. in Noth bringen: मा नो दमे मा वन घ्रा जु-ह्व्याः (2. imperf. conj.) RV. 7, 1, 19. übrigens liesse sich घ्रा eben so gut dem loc. anschliessen. — Vgl. श्राह्य (man könnte श्राह्य vermuthen), श्राह्य fgg. und श्राह्यति.

— उप med. Irrwege —, Unwege machen: यदीमुप श्रुरते साधति मतिः so v. a. kommt auch auf Unwegen zum Ziel RV. 1, 141, 1. — Vgl. उपश्रु.

— समुप s. समुपश्रु.

— पर s. परिश्रु f. und अपरिश्रुत.

— प्र s. प्रश्रु.

— प्रति s. प्रतिश्रु.

— वि *stracheln, fallen*: विहृष्यामि (०हृदि० im Text) TAITT. Âa. 10, 9. Ind. St. 2, 86. — Vgl. अविहरत्. — caus. *umstürzen* (trans.): इममे चमस मा वि जिहृरः RV. 10, 10, 8.

— सम् caus. partic. *gekrümmt, eingebogen*: मध्ये संहारिताः so v. a. *dünner, schlanker in der Mitte* ÇAT. Br. 1, 2, 5, 16.

हर (von हर) in धरुणः.

हरक (wie eben) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 257.

हरम् (wie eben) 1) pl. die Bögen, Bügel, eine Vorrichtung an der Soma-Seihe, etwa die in den Rahmen befestigten rund gebogenen und durchflochtenen Ruthen (vgl. *κύτος*): अति हरामि धावति RV. 9, 3, 2. 63, 4. 106, 13 und Sā. zu den St. — 2) Krümme so v. a. Rünke Nāgh. 2, 13 (= क्रोध). RV. 5, 20, 2. 6, 48, 10. VS. 38, 20. — 3) vielleicht concret so v. a. *Fälle*: यो वै अमि हरौ द्ये *wer euch eine Falle stellt* RV. 2, 23, 6.

हल् (spätere Form von हर), हलति Dhātup. 19, 44 (चलने). 20, 14, v. l. (गती). *schief gehen, auf Abwege gerathen; stracheln, fallen; das Ziel verfehlen, irren, verunglücken*: हलति वा एष गो पक्षपथादिति ÇAT. Br. 5, 1, 2, 6. 14. पक्षस्य संस्यामुपैति न हलति *es misslingt ihm nicht* 13, 3, 2, 6. स जिहृ एति स हलति 6, 2, 2, 20. पक्षः 11, 5, 8, 5. घर्म-डुया *wenn sie versagt, nicht leistet was sie sollte* 4, 3, 2, 4. वि पक्षस्य पर्व संसति पक्षलति 12, 6, 4, 2. न चाहलीत् *er wankte nicht* Bhaṭṭ. 9, 8. हलता जनन 10, 8.

— caus. हलपति und ह्रा० Dhātup. 19, 44. 67. Vop. 18, 23. *erschüttern*: हलपन्नुवम् Bhaṭṭ. 6, 45. mit Praepositionen nur हलपति Vop.

— परि, absol.: परिहलं वाचं वदति न मानुषीं प्रसृताम् *in die Irre so v. a. unsicher, stammelnd* ÇAT. Br. 3, 2, 2, 27. Kāṭh. Ça. 7, 5, 6 (= मृड, कोमल Comm.).

— प्र zu *schwanken anfangen*: प्राहलत्तितिमण्डलम् Bhaṭṭ. 17, 100.

— वि *tanneln, schwanken*: विहलामोव (so mit AUFRECHT zu lesen) MBh. 3, 1135. विहलत् 6, 2768. 7, 1613. 8, 609. 2477. HARIV. 10475. R. 2, 13, 4. R. GORR. 2, 84, 2. 3. 4, 39, 5. nur scheinbar KATHS. 1, 57, da hier विहलं तम् zu lesen ist. मनो विहलतीव मे MBh. 1, 216. 4, 1953. HARIV. 4006. R. GORR. 2, 71, 21. विहलमान MBh. 7, 611. — partic. विहलित *tammelnd, schwankend*: ०सर्वाङ्ग MBh. 7, 3240. 8, 2636. HARIV. 13856. R. 2, 87, 2 (93, 2 GORR.). 3, 6, 21. 6, 28, 39. जगत् MBh. 12, 7632. Bhaṭṭ. P. 8, 11, 15. 11, 1, 18. मर् R. 1, 9, 15 (14 GORR.). कृष्य Bhaṭṭ. P. 1, 11, 30. प्रेम 4, 7, 11. स्मर PANKAB. 3, 12, 14. — Vgl. विहल.

— संवि dass.: ०हलत् MBh. 8, 4897.

हर्ल 1) nom. ag. P. 3, 1, 140 nach v. l. im Dhātup. 20, 14. — 2) f. ग्री *das Irren, Verfehlen, Verunglücken* ÇAT. Br. 1, 5, 2, 22. auf dem Wege 3, 2, 2, 19. 4, 6, 2, 20. 13, 4, 2, 14.

1. ह्री, ह्र (vgl. auch 2. ऊ) 1) ह्रै, ह्रैवामहे, ह्रैवते, ह्रैवत्, ह्रैवमान *rufend* RV. 1, 102, 5. 3, 1, 23. *gerufen* VALAKH. 2, 4. — II) ऊवैम, ऊवतम् gen. partic. RV. 6, 21, 10. ऊवत् 3. sg. ऊवे P. 6, 1, 34. Schol. (हे AV. 17, 1, 1). ह्रमहे, ऊवैव, ऊवामहे (ह्रामहे VS. 3, 58), अऊवे RV. 2, 37, 2. अऊवत् 8, 38, 9. अह्रमहि 6, 43, 10. ऊवानै mit act. Bed. 4, 1, 13. 7, 30, 3. mit pass. 5, 43, 10. 6, 21, 10. — III) होम RV. 1, 9, 9. — IV) ब्रह्म-सि. — V) ह्रयति Nāgh. 3, 14, v. l. (अर्घतिकर्मन्). Dhātup. 23, 29 (एव-धीया शब्दे च). ह्रयते Nāgh. 3, 14. ह्रयमान. In der späteren Sprache

nur diese Präsensformen. — perf. ब्रह्मैव P. 6, 1, 32. fg. Vop. 8, 140. ब्र-ऊवम् ÇAT. Br. ब्रह्मै RV. 1, 32, 6. ब्रह्मैव ÇAT. Br. ब्रह्मै RV. 1, 48, 14. 8, 6. ब्रह्मै 5, 19, 2. — aor. अह्रत्, अह्रत oder अह्रास्त P. 3, 1, 53. fg. Vop. 8, 91. 139. अह्रे, अह्रयाम्, अह्रत् RV. 5, 29, 6. अह्रत् 3. pl. (सम्) अह्रि 1. sg. — ह्रापिष्यते, (उप) ह्रास्यमान Çāṅkh. Ça. 1, 10, 1. 7, 6, 10. ऊर्वधै RV. 1, 122, 1. 5, 43, 8. 43, 4. ह्रैवितवे 8, 90, 4. ह्रापितम् ÇAT. Br. 1, 4, 2, 11. ह्रवै; pass. ह्रयते, ह्रयमान. *rufen, anrufen, herbeirufen*: ब्रह्मणो गो न होमै ऊवे RV. 6, 43, 7. ऊवे वै देवीम् 80, 1. पुत्रो न पितरं ऊवे 7, 32, 3. मतिभिः 69, 6. अत्रिर्दमा ह्रवते ऽवसे ह्रविष्मान् 1, 183, 5. इन्द्रा-णीमह ऊतये 2, 32, 8. ह्रवीमभिर्ह्रवते यो ह्रविभिः 33, 5. अदित्यानी-महे नाम 3, 80, 4. विप्रं ह्रवमानं गृणातम् 4, 29, 4. रथं ऊवेम संगतिं गोः *rufer* zu 4, 44, 1. होमं गतामृतये 1, 9, 9. AV. 3, 3, 3. 4, 27, 1. 5, 1, 8. पक्षेन देवताः ÇAT. Br. 1, 9, 2, 26. 2, 1, 2, 2. 3, 2, 2, 21. 4, 3, 2, 8. 13, 2, 2, 3. Kāṭh. Ça. 15, 7, 10. KAUÇ. 16. 60. 83. ह्रयामि शक्रम् VARAH. BHU. S. 43, 55. अयो ह्रयति वो राजा R. 2, 34, 11. ह्रयामहे Bhaṭṭ. P. 4, 19, 28. ब्रह्मैव (könnte auch अनुह्रैव sein) MBu. 1, 2126. ह्रयमान 2127. ह्रवा Verz. d. Oxf. H. 257, b, 28. *hinrufen zu Jmd (acc.)* Bhaṭṭ. P. 7, 9, 16 (ह्रयसे). तां पार्वतीत्याभिजनेन नाम्ना बन्धुनो ब्रह्मैव *rief beim Namen* so v. a. *nannte* KUMĀRA. 1, 26. मा चेना शयने ह्रयेः *fordere sie nicht auf das Lager zu besteigen* MBu. 1, 3393. तं युद्धे ह्रयति *fordert zum Kampfe heraus* R. 7, 34, 2. med. MBh. 8, 1800. ह्रैत P. 6, 4, 2. Schol. *gerufen, geladen* RV. 4, 13, 7. 6, 50, 4. 10, 107, 5. PHAD. 53, 6. n. *das Rufen*: ह-राहृते P. 8, 2, 84. — Vgl. पुरुहूत.

— caus. ह्रापयति P. 7, 3, 37. Vop. 18, 6. अह्रवत् P. 6, 1, 82; vgl. zu 7, 4, 3. Jmd (acc.) durch Jmd (instr.) *herausfordern lassen*: रिपुमह्रवत्कपिभिः Vop. 3, 5; vgl. P. 1, 4, 52, VArtt. 1.

— desid. ब्रह्मयति P. 6, 1, 32. Schol.

— desid. vom caus. ब्रह्मैवपिषति P. 6, 1, 32. Schol. Vop. 19, 1.

— intens. जोहृने P. 6, 1, 33. Schol. जोहृवीमि, अजोहृवीत्, जोहृवत् RV. 7, 21, 7. अजोहृवम् 94, 10. जोहृवती 24, 2. ०वतस् 93, 3. ०वत् 9, 66, 29. *rufen u. s. w.*: ह्रायता मनसा जोहृवीमि RV. 6, 40, 3. 1, 116, 13. 3, 33, 4. 5, 43, 1. 78, 4. 7, 38, 6. 41, 5. AV. 2, 12, 3. 10, 7, 31. 11, 1, 26. अजो-हृवीत्कलम् Bhaṭṭ. P. 10, 11, 16. जोहृवान *rufend* RV. 5, 42, 7. 47, 1. 7, 28, 3.

— अति *herüberrufen*: इहार्थीचमति ह्रये TBr. 2, 4, 2, 2.

— अनु *wiederrufen, nachrufen, zurückerufen* RV. 1, 30, 9. यतः पूर्वा इव सखीरनु ह्रय 5, 53, 16. AV. 5, 30, 17. अमुं ते ऽनु ह्रयामसि 8, 1, 15. partic.: अनुह्रतः पुनरेहि 5, 30, 7. Vgl. अनुह्रव. — intens. AV. 6, 73, 3.

— अपि *dazu (zu Andern) rufen*: यो गोया अपि तं ऊवे RV. 10, 19, 4.

— अमि *herbeirufen* ÇAT. Br. 1, 6, 2, 6. 5, 3, 5, 4. — Vgl. अमिह्रव, ०ह्र-ति und 2. ऊ mit अमि.

— प्राभि *anrufen* Nir. 2, 25.

— अय *herabrufen, herrufen*: विशो अय महतामव ह्रये दिवश्चित्रो-चनादधि RV. 5, 56, 1.

— या 1) *anrufen, herbeirufen, auffordern, vorladen, einladen* RV. 1, 70, 4. ऊतये 111, 4. 119, 1. 188, 3. 4, 6, 9. रथं माहृतम् 5, 56, 8. 7, 7, 8. 10, 1. इन्द्रस्य रातिम् 10, 178, 2. गाम् 146, 4. ÇAT. Br. 14, 2, 2, 7. RV. 8, 22, 1. 44, 13. 70, 3. VS. 3, 53. ÇAT. Br. 4, 3, 2, 2. 11, 2, 2, 6. 4, 2, 2. TS. 1, 6, 22, 2.

Āhāv. UP. 7,12,1. KAUSH. UP. 2,15. वाचाहृता घ्रायति PAÑĀV. Br. 10, 3,18. KĀTJ. Ça. 2,4,13. 8,2,18. घ्रातुर्वद्ये P. 3,4,9. Schol. RV. 5,41,3. 6,80,13. घ्रातृपितृवै ÇAT. Br. 2,5,2,8. — घ्रातृयति u. s. w. MBh. 1, 7688. 3,1758. 8548. नान्तावाहृयेत्त्रियम् sc. zum Beischlaf 12,8860. HARIV. 4384. R. 2,91,11. fg. (100,10. fg. GORR.). R. GORR. 1,12,8. 2, 59,6. 3,79,10. 21. मृकृ. 141,13 (vorladen vor Gericht). Çiç. 9,4. ऋ- ऋभिः Spr. (II) 372. KATHĀS. 10,189. 37,123. 62,5. BULG. P. 4,6,13. 6, 14,56. mod. घ्रातृये u. s. w. R. 2,91,13. HARIV. 10380. PAÑĀT. 210,11. घ्रातृकृत् MBh. 3,2191. वाकृनाय 13,4785. 15,871. R. 1,52,20. 66,1. 2, 58,1. राजानकाव्यया RĀĀ-TAR. 6,261. MĀRK. P. 16,77. BULG. P. 1,2, 2. 6,1,29. 9,24,81. घ्रातृयामास MBh. 1,4759. R. 7,46,32. घ्रातृयो च- क्रिरे R. GORR. 1,13,18. घ्रातृय M. 3,27. MBh. 5,7326. R. 1,63,28. 2,32,13. 39,14. 52,4. KATHĀS. 17,126. 25,170. 50,197. RĀĀ-TAR. 3,250. PRAB. 3,2. DAÇAK. 80,12. BULG. P. 4,14,2. PAÑĀT. 53,23. 77,14. HIT. 82,16. VRT. in LA. (III) 24,3. DHŪRTAS. 68,4. H. 277. घ्रातृतुम् DAÇAK. 80,15. pass. घ्रातृयताम् ÇĀK. 23,1. PRAB. 34,9. घ्रातृत JĀĀ. 1,27. 2,16. MBh. 5,7531. 7,4977 (nach der Lesart der ed. Bomb.). RAGH. 6,23. KATHĀS. 33,129. MĀRK. P. 99,15. RĀĀ-TAR. 6,57. BULG. P. 1,6,34. 12,36. 10, 8. 4,13,25. 25,19. 7,12,3. घ्रातृयेकाय SĀH. D. 38,18. साकृयकार्यम् KATHĀS. 17,18. RĀĀ-TAR. 1,59. तं वारयितुम् 247. घनाहृत MBh. 1, 5396. R. 2,115,11. Spr. (II) 287. 5613. घ्रातृवत् PAÑĀT. 210,10. — 2) anrufen in liturgischem Sinne von der Aufforderung, welche der Hotar durch den Āhāva oder das Āhvāna an den Adhvarju richtet, AIT. Br. 2,33. घ्रातृयो शोसावमित्याहृतये 3,12. 4,21. घ्रातृयो इत्या 5,25. ĀÇV. Ça. 5,9,24. 10,2. 7. ÇĀK. Br. 14,3. KĀTJ. Ça. 19,6,26. घ- नाहृत d. h. ohne den Āhāva ÇĀK. Br. 9,25,2. — 3) herausfordern (zum Kampf, Wettstreit, Hazardspiel), mod. P. 1,3,31. Vop. 23,24. घ- येद्वेवं दुर्मदं घ्रा किं वृद्धे मकावीरम् RV. 1,32,6. 10,48,6. कृतेनं ब्रह्मो- यमाहृतयामहे ÇAT. Br. 11,4,4,2. 6,2,5. MBh. 2,879. 1319. 3,39. रणे 7,712. R. 4,12,35. युधि 7,23,50. वादाय KATHĀS. 4,23. रणाय 11,68. दे- वितुम् 121,93. घ्रातृयान MBh. 5,5150. युद्धे 7133. यामिवाहृतयमानम् BHATT. 8,18. घ्रातृत 13,89. घ्रातृस्त 28. घ्रातृत 42. act.: सर्वमलान- थाहृतयत् MBh. 4,342. 7,709. 711. युद्धाय R. 4,12,10. 14. 13,45. शशिनं वक्तृचन्द्रेण साहृतयतीव (so verbinden wir) गच्छति MBh. 3,1823. BULG. P. 8,10,26. युद्धाय दैतेयाननुकाव MĀRK. P. 108,22. घ्रातृयामास MBh. 5, 7123. घ्रातृय 3,2482. 5,5954. घ्रातृयमान 4,2105. घ्रातृत M. 7,87. MBh. 7,710. fg. HARIV. 6731. रणाय तमाहृतवान् KATHĀS. 42,130. — 4) aus- rufen: सुब्रह्मण्याम् AIT. Br. 6,3. ÇAT. Br. 3,3,4,7. 4,6,25. KĀTJ. Ça. 7,9,20. ĀÇV. Ça. 8,13,28. — यावदाहृतसंज्ञम् häufiger Fehler für या- वदाभूत. Vgl. घ्रातृ, घ्रातृव, घ्रातृ fg., घ्रातृ fg., घ्रातृ fg. und घ्रा- तृव. — caus. herbeirufen lassen R. 2,89,3. RAGH. 15,75. herausfor- dern lassen BHATT. 6,121. Vgl. घ्रातृययितव्य. — desid. herbeirufen wollen: ब्रह्मास्त्रमानुहृतयत् BHATT. 17,19. — intens. herbeirufen: घ्रा वो- क्ता वीर्यवति RV. 7,56,18.

— घन्वा weiter herbeirufen KAUC. 80.

— घन्वा 1) den Anruf (घ्रातृव) richten an (acc.) AIT. Br. 2,38. यद्वै- क्ताध्वर्म-याहृतये TS. 3,2,2,1. ÇAT. Br. 1,5,3,20. — 2) herausfordern so v. a. anfallen: नृमेघसं घ्रातृयान् PAÑĀV. Br. 8,8,22.

— उपा 1) herbeirufen, auffordern KAUC. 88. उपाहृतये MBh. 12,5629. fg. BHATT. 8,17. — 2) herausfordern: उपाहृतयस्व MBh. 2,1765. उपा- हृतये (so wohl zu lesen) R. 4,48,20. — 3) herbeischaffen: पेनैनुपाहृतये- महे (= संसृजेमहे Comm.) ÇĀK. Br. 14,50,6. 7.

— पर्या den Āhāva vor und nach aussprechen: घ्रातृयो पर्याहृतये AIT. Br. 3,37.

— प्रत्या auf einen Ruf antworten: ०हृतय BHic. P. 7,5,55. auf den Āhāva antworten: जैसामिदं इवेति प्रत्याहृतये der Adhvarju TS. 3,2,2,5.

— व्या durch den eingeschobenen Āhāva trennen AIT. Br. 3,19. 6, 21. व्याहृतव (absol.) पित्र्याः शंसित् 3,37. ĀÇV. Ça. 7,5,7.

— समा 1) zusammenrufen, versammeln: सैनिकांश्च समाहृतय MBh. 1, 7660. 3,16692. R. 1,8,18. 59,7. KATHĀS. 24,219. RĀĀ-TAR. 1,144. PAÑĀT. 82,6. 7. समाहृताः MBh. 5,5951. R. GORR. 2,127,4. DAÇAK. 79, 2 v. u. — 2) herbeirufen: समाहृतयत् MBh. 3,8549. KATHĀS. 121,23. ०हृतय MBh. 4,251. R. 1,57,12 (59,9 GORR.). 77,16. R. GORR. 1,72,8. 2,31,1. 4,40,14. KATHĀS. 5,38. 20,103. 39,115. MĀRK. P. 77,33. AK. 3,3,34. PAÑĀT. 30,12. 81,14. ०हृतय MĀRK. P. 18,2. BULG. P. 5,3,15. — 3) herausfordern (zum Kampf, zum Hazardspiel), mod.: यूते समा- हृतयत पाण्डवान् MBh. 1,414. 2,1518. HARIV. 7332. RĀĀ-TAR. 4,450. act.: मह्यं समाहृतयत् MBh. 4,346. देवितुम् 35. 36 (समाहृतयतेन mit der ed. Bomb. zu lesen). 98. 114. द्वेदे (so mit der ed. Bomb. zu lesen) 9, 3263. R. 4,8,38. 9,10. 12,23. 13,33. 5,48,16. ०हृतो रणे MBh. 3,7031. रणाय KATHĀS. 10,24. — Vgl. समाहृतय fg.

— उद् herausrufen, hervorlocken AV. 10,10,20. उद्देहमापराणुषे 18, 2,23. घ्रातृम् AIT. Br. 3,49.

— उप mod. P. 1,3,30. Vop. 23,33. 1) herbeirufen, einladen, berufen zu (acc. dat. loc.): Götter RV. 1,21,1. 23,18. उतये 22,5. 3,43,1. 10, 36,7. यज्ञम् zum Opfer 4,34,6. यज्ञे 1,13,3. 7. AIT. Br. 7,19. 8,22. इ- ऋम् 2,30. 3,40. TS. 2,6,2,2. धेनुम् RV. 1,164,26. AV. 1,1,4. 5,10,8. 9,5,30. 19,58,2. AIT. Br. 2,19. 6,3. प्रिये धामन् ÇAT. Br. 1,7,2,11. 4, 4,2,16. इष्टका नामभिः 9,1,2,19. सक्तये PAÑĀV. Br. 21,1,1. TS. 2,4,29, 1. इष्टेन पञ्चमुप ते ऊवे 7,3,22,2. LĀTJ. 1,12,14. 3,8,5. 5,7,7. शेषम् zum Rest KĀTJ. Ça. 4,4,19. मन्त्रम् 5,9,13. — सुरसैन्यानुपाहृतयत् Ka- thās. 115,55. BULG. P. 10,36,7. ०नुकाव BULG. P. 3,1,15. ०हृतय 4,17. 10,18,19. partic. उपहृत a) herbeirufen u. s. w. AV. 1,1,4. 6,122,4. 9,6,55. उपहृतः सोमस्य पितृ ÇĀK. Br. 10,18,16. भते 6,8,14. TBa. 3,1,4,6. MBh. 12,3637. UTTARAK. 94,5 (122,11). BULG. P. 1,16,7. 4, 1,27. 31,20. 6,13,17. 7,5,54. 13,71. 10,74,10. — b) wozu geladen ist TS. 1,7,2,2. KĀTJ. Ça. 3,4,22. अनुप० wozu nicht geladen ist ÇAT. Br. 1,8,4,16. — 2) anrufen, aufrufen VS. 3,42. AV. 6,23,1. ०हृत VS. 20,35. AV. 7,60,4. — 3) ermunternd zurufen, einstimmen, beloben: अनु मोपतिष्ठधुप मा हृतयधम् AIT. Br. 3,20. ĀÇV. Ça. 2,16,18. — Vgl. उपहृत fg., उपहृतान und अनुपहृत. — desid. herbeirufen u. s. w. wol- len: उपनुहृतयति ÇĀK. Br. 13,8.

— पर्युप herbeirufen: कृत्रामहे परि शक्रं सुतां उप RV. 10,167,2.

— प्रत्युप dass. ÇAT. Br. 4,4,2,10. ÇĀK. Br. 13,8. — Vgl. प्रत्युपहृत.

— समुप 1) zusammenrufen, — einladen: समुपहृतय भक्तयति TS. 7,5,

७, १. ÇAT. BR. 4, 3, १, १. ÇĀṬH. BR. 13, 7. एतस्यां वेलायां समुपह्वयेन्
LĀTJ. 2, 3, 12. समुपह्वयम् absol. KĀTJ. ÇA. 10, 1, 25. ĀÇV. ÇA. 6, 3, 19. —
2) heransfordern (zum Kampf): समुपाह्वयत् MBH. 7, 1231. गुह्याय R. 7,
23, 6. — Vgl. समुपह्व.

— नि med. P. 1, 3, 30. VOP. 23, 33. herab-, hereinrufen RV. 1, 47, 10.
अवसे 112, 24. 114, १. ५. न्युक्थानि च ह्वये herbei zu 8, 71, 4 (es ist
aber eine andere Auffassung möglich, wenn man ह्वये betonte). कृ-
विषी 10, 40, १. 101, १. 122, 8. सर्वनः AV. 5, 20, 8. AIT. BR. 6, 6. — Vgl.
निकृव.

— निम् abrufen: देवता वृत्रात् TS. 2, 5, ३, १. AV. 6, 90, 2.

— परि zusammenrufen: कृताः Kühe Bhā. P. 10, 13, 21. — Vgl.
परिकृव.

— प्र anrufen Nih. 2, 25. प्र सिन्धुमच्छा मनीषाक्षे RV. 3, 33, 5. 8, 17,
12. — प्रह्वयति UTTAR. 107, 18 (146, 2) ist denom. von प्रह्व. Vgl. प्र-
ह्वय.

— प्रतिप्र herbeirufen zu: अघ्नम् RV. 1, 10, १.

— प्रति anrufen RV. 7, 63, १. 8, 32, १.

— वि med. P. 1, 3, 30. VOP. 23, 33. dahin und dorthin —, weltstrei-
tend zu sich rufen; sich streiten um Etrous: देवान्यजमाना विकृयते मम
यज्ञमागच्छत AIT. BR. 2, 2. RV. 10, 112, 7. तमिम्रो वि कृयते समीके
4, 24, 3. उभये 39, 5. विश्वे चिद्धि त्वा विकृयते मतीः 7, 28, १. १, 36, 13. 102,
6. 2, 12, 8. 8, 3, 16. 40, 7. तं देवामुरा व्यह्वयत प्रतिचीं देवाः पराचीम-
सुराः TS. 1, 7, ३, 3. 2, 4, ३, १. त्वं वेद्वि विकृयावहे wir rufen dich ab AIT.
BR. 7, 17. ÇAT. BR. 3, 2, ३, १. PĀṢĀV. BR. 12, 13, 26. — Vgl. विकृव,

विकृव.

— सम् med. P. 1, 3, 30. VOP. 23, 33. 1) zusammenrufen: सर्वाः सम्-
ह्योषधीः AV. 4, 17, 2. ÇAT. BR. 4, 1, 5, १. — 2) berichten, erzählen: संह्व-
यस्य विवर्तितम् BHATT. 8, 17. — Vgl. संह्वति.

२ क्लृ (= १. क्लृ) f. Name, Benennung in गिरि°.

क्लृत् (von १. क्लृ) nom. ag. zur Erklärung von क्लृत् Nih. 7, 15.

क्लृत्व्य (wie eben) adj. zu rufen Nih. 4, 26.

क्लृन् (wie eben) n. das Herbeirufen MBH. 3, 8620. zur Erklärung
von कृव Nih. 3, 17. 10, 2. von कृवन् 6, 27. — Vgl. कु° und सु°.

क्लृय (wie eben) s. स्वर्ग°.

क्लृयक (wie oben) nom. ag.; davon denom. क्लृयकीयति = क्लृयकमि-
च्छति PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6, 19, a. dosid. निक्लृयकीयिषति ebend.

क्लृ (von क्लृ) m. Schlange (sinuosus): वि पदस्थाद्वातचोदितो क्लृरो
न चक्वा वृणा अनीकृतः wenn das Feuer wie eine sich windende Schlange
unaufhaltsam durch das dürre Gras dringt RV. 1, 141, 7. अतर्पद्गनिनौ
वा क्लृरो न शुचिर्वजते कृविष्मान् wie eine gleissende Schlange zwischen
den Bäumen (das Feuer zwischen den Hölzern) 180, 3. चन्द्रमिव मुरुचं
क्लृर (wohl क्लृम्) घा देधुः 2, 2, १. तस्मा दृतं मुरुचं क्लृर्महम् nämlich
das Feuer AV. 4, 1, 2.

क्लृय (von क्लृ) adj. colubrinus: उत स्म दुर्गभीयसे पुत्रो न क्लृयाणाम्
(hier auch nach SĀJ. so v. a. Schlange) RV. 5, 9, 4. अतरो न क्लृयः शिशुः
6, 2, 8. daher = अश्व Nigh. 1, 14.

क्लृत् (von क्लृ) P. 3, 1, 140 nach v. l. im Dhātup. 20, 14. m. das
Fehlen, Versagen: घर्मधुग्वाले KĀTJ. ÇA. 25, 6, 2. das Sterben Comm.

Verbesserungen und Nachträge zum ganzen Werke.

3. घ 6) घस्पृक्ष्यात् Buāg. P. 3,25,37.
 6. घ (angeblich von 1. घत्) m. N. pr. eines Mannes PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 1,172, b. — Vgl. 3. ३ weiter unten.
 1. घंश 1) Theil ŚŪRJAS. 1,6. 7. 12,1. 57. 14,24. Grad 1,68. 2,34. 39. 49. 53. fgg.
 1. घंशक Grad ŚŪRJAS. 8,13. 20. 9,8. 12. fgg. 12,44.
 घंशीकर (1. घंश → 1. कार्) theilen: °कृत्य Spr. (II) 4932, v. 1.
 घंशु 2) ŚŪRJAS. 7,19. 11,3. — Vgl. सुमदेशु.
 घंशुक 1) lies Blatt der Laurus Cassia. Die Stellen Çāk. 164 und MRGU. 63 gehören zu 2). — 2) Band am Rührstab KĀLIMĀ-P. 21.
 घंशुमती 2) Suçr. 1,31,21. 2,292, 1. 433,6. 434,21.
 घंशुमालिन् Spr. (II) 6833.
 घंसाफलक s. u. फलक 2).
 घंक्ष् 1) घंक्ष् für घंक्षस् abl. RV. 6,3,1.
 घंक्षि 1) HEM. JOGAÇ. 4,125.
 घकाप्यन m. N. pr. eines Fürsten MBu. 7,2029; vgl. घनुकम्पक 12,9130.
 घकर्णा adj. (f. घा) ohne Steuerruder: Schiff R. GORR. 2,82,6. ohne auspringende Unebenheit, — Zapfen u. s. w.: घम्मण्डल KAUC. 53.
 घकर्णाक adj. ohne Steuerruder v. l. im Comm. zu R. ed. Bomb. 2,81, 6. ohne Steuermann Comm.
 घकर्मण्य adj. womit Nichts zu machen ist, unrettbar Suçr. 2,21,2. Vgl. auch u. कर्मण्य.
 घकासार m. N. pr. eines Lehrers Buāg. P. 12,6,59.
 घकिंचनता HEM. JOGAÇ. 4,92.
 घकुत्रचभय adj. = घकुतेभय Buāg. P. 10,82,38.
 घकुष्ट m. pl. Bez. einer Art von Rshi MBu. 12,6144 nach der Lesart der ed. Bomb., घाकुष्ट ed. Calc. घकुष्टा माया: desgl. s. u. माष 1).
 घकोप (Nachträge) R. ed. Bomb. 1,7,8.
 2. घत 20) ŚŪRJAS. 3,14. 16. fgg. 20. 25. fgg. 4,24. 5,1. 4. 10,7. 12,44.
 घतकी f. eine best. Schlingpflanze (Comm.): °पाल KĀRAKA 1,27.
 घतलपण m. N. pr. eines Spielers KATHĀS. 74,154. 182. °क 148.

घतमा, धावत्यमो मृगजालमयेव रघ्या: Çāk. 8.
 घतमाला N. pr. der Mutter Vatsa's HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12.
 घतरमालिका f. eine (um die Stirn) herumlaufende Buchstabenreihe Spr. (II) 1304.
 घतरसमामाय m. die Zusammenstellung der Laute, Alphabet PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 1,24, a. 8,72, a. Buāg. P. 12,6,43. — Vgl. घातरसमामायिक.
 घतनूत्र Spr. (II) 7218.
 घति wie घतन् auch Sinnesorgan Buāg. P. 3,5,44. In der Bed. Auge Bez. der Zahl zwei ŚŪRJAS. 1,30. fgg. 34. 2,19. 12,89.
 घतोद Wallnussbaum RĀGĀN. 11,82.
 घतोड desgl. KĀRAKA 1,13. 27.
 घतोवति f. = 2. घत 20) ŚŪRJAS. 12,42.
 1. घग vgl. षटग.
 2. घग in der Bed. Berg Bez. der Zahl sieben ŚŪRJAS. 2,35. 3,14. 8,3. 7.
 घगतिक adj. ohne गति (Bed. 14) PAT. a. a. O. 8,8, a. 19, b.
 घगद् 2) a) Suçr. 2,233, 15. 271, 18. 281, 13. 18.
 घगन्ध adj. geruchlos ÇAT. BR. 14,6, a. 8. GOBH. 3,3, 8.
 घगर्भा adj. f. nicht trüchtig TBR. 1,8, 2, 3.
 घगस्त्य 1) am Ende, der Stern Canopus ŚŪRJAS. 8,10. 9,12. 13,9. — 3) Agati grandiflorum Desv. RĀGĀN. 10,46. Suçr. 1,223, 8 (so, nicht 18, wie in den Nachträgen).
 घगारिन् (von घगार्) adj. der ein eigenes Hauswesen hat; m. bei den Gaiia Hausherr so v. a. Laie HEM. JOGAÇ. 1,45.
 घगु 2) s. VARĀH. BRU. 2,3.
 घगुरू 3) RĀGĀN. 12,89. Suçr. 1,138, 5. 2,183, 10. 550, 14.
 घगभीत TBR. 2,3, 2, 3.
 घगृक्ष्णाणकार्ण adj. bei dem keine (eigennützigen) Motive wahrgenommen werden PAT. a. a. O. 6,101, b.
 घगर्धाद् adj. TS. 3,3, 8, 2. = दग्धाद् Comm. Jघ könnte nur partic. von घम् sein.
 घगि 1) als Feuer Bez. der Zahl drei ŚŪRJAS. 1,30. 33. — 10) Bez. der

auf ३ und ३ auslautenden Nominalstämme KĀTANTRA 2,1,50. 65.

अग्निकुण्ड KATHĀS. 8,18. 20,86. P. 3,3,116, Schol. — Vgl. वक्रिकुण्ड.

अग्निर्गर्भ 2) a) nicht N. einer Pflanze, sondern ein best. schaumartiger Stoff auf dem Meere (पश्चिमसमुद्रे प्रसिद्धः); vgl. RĀGĀN. 6,79.

अग्निगृह ein zum Dampfbad eingerichtetes Gemach KĀRĀKA 1,14.

अग्नि 2) b) wie अग्निर्गर्भ 2) a) zu verbessern; vgl. RĀGĀN. 6,79. Am Ende ist अग्निवाल zu lesen.

अग्निज्ञां desgl. ebend.

अग्निनिष्ठा 2) (Nachträge) RĀGĀN. 4,131.

अग्निनिर्वास wie अग्निर्गर्भ 2) a) zu verbessern; vgl. RĀGĀN. 6,79.

अग्निपद (Nachträge) LĪTJ. 4,12,8. 9 (gedr. Ausg.) als adj. mit अघ VAITĀN. 5. 6.

अग्निपात m. Sprung in's Feuer KĀLĀKĀKA 4,218.

अग्निप्रभा f. (sc. शतपदी) ein best. giftiges Insect SUÇR. 2,290,4.

अग्निविन्दु, so zu lesen st. °विन्दु.

अग्निवीज, so zu lesen st. °वीज. Bez. der Silbe रम् WEBER, RĀMAT. UP. 318, N. 11.

अग्निम् m. nom. abstr. von अग्नि VĀMANA 5,2,56.

अग्निमन्थ 2) RATNAM. 8. RĀGĀN. 9,22.

अग्निरोहिणी f. eine best. Krankheit, = वक्रिरोहिणी SUÇR. 2,121,18.

अग्निविन्दु, richtiger °विन्दु.

अग्निवीज, richtiger °वीज; vgl. oben.

अग्निवेला f. die Zeit, wo man die Feuer zu entzünden pflegt, Nachmittags ĀÇV. GRHJ. 4,6,5.

अग्निस्तज्ञा f. v. l. für अग्निप्रूल SUÇR. 1,32,2. nach KĀRADATTA etwa Stockung der Verdauung; vgl. सञ्ज्ञा 2).

अग्निसेभव m. = अग्निर्गर्भ 2) a) (s. oben) RĀGĀN. 6,79.

अग्निहोत्र n. Brandopfer Spr. (II) 3174.

अग्निपुत्पात m. etwa ein aus dem Erdboden hervorloderndes Feuer KĀRĀKA 1,8.

1. अग्र 1) SŪRJAS. 3,2. 6,6. Am Ende, über die wechselnde Stellung im comp. vgl. VĀMANA 5,2,22. — 6) vgl. साम.

2. अग्र, f. अग्रा (sc. रेखा) measure of amplitude i. e. distance from the extremity of the gnomon-shadow to the line of the equinoctial shadow SŪRJAS. 3,7. 23. 27. fg. 39.

अग्र adj. (f. अग्रा) am Ende eines comp. durch das Ende von — gehend: Linie SŪRJAS. 3,6.

अग्र n. etwa Spitze: सूर्याग्र SUÇR. 2,294,3. man könnte auch अग्र der beste vermuthen.

अग्रया f. sine of the sun's amplitude SŪRJAS. 3,28. 30.

अग्रणी, चतुर्वर्गे अग्रणीर्मेतः (so zu lesen) HRM. JOGAÇ. 1,14.

अग्रयोधर m. Brustwarze; am Ende eines adj. comp. f. अग्रा KATHĀS. 124,197.

अग्रवीज, so zu schreiben st. °वीज.

अग्रभुज als Bein. der Sonne MBH. 3,10809.

अग्रयातरु nom. ag. der vorangeht R. 7,21,28.

अग्रसंध्या lies ad ÇĀK. 78.

अग्रकणा adj. nicht ausdrücklich erwähnt, — genannt (Gegens. अग्र-

पावत्) PAT. a. a. O. 4,2,a.

अग्रशन (1. अग्र + 2. अशन) adj. vor Jmd (abl.) essend MĀK. P. 32,30.

अग्रेशरीकर (अग्रेशर + 1. कर) an die Spitze stellen PRAB. 87,16.

अग्रात m. Nichtverletzung TBR. 1,6,3,3.

अङ्क 9) Bez. der Zahl neun SŪRJAS. 1,30. fg.

अङ्कन HRM. JOGAÇ. 3,110. Bildlich: मरुतां मरुत्तस्य किमङ्कनम् warum prägt man Grossen den Stempel der Grösse ein? d. i. warum bezeichnet man sie als gross? Spr. (II) 5287.

अङ्कुर 1) pl. junges Gras: प्रावृद्धाले (so zu lesen) प्ररोहसि राजमार्गे यथाङ्कुराः Spr. (II) 5681.

अङ्कुशयुक्त MBH. 3,978.

अङ्कुर VarĀH. BṚH. S. 55,27, v. l.

अङ्कुराल KĀRĀKA 1,27. SUÇR. 2,54,2.

अङ्कुरा m. = अङ्कुर VarĀH. BṚH. S. 55,27. 29.

3. अङ्क 6) SŪRJAS. 8,2.

अङ्कुरात m. = अङ्कुर Sohn; pl. Kinder Spr. (II) 3749.

अङ्कुरा KATHĀS. 19,33.

अङ्कुर 1) ein Sohn Lakshmana's R. 7,102,7. 8.

अङ्कुरीय adj. dem Aṅgada (Lakshmana's Sohne) gehörig: पुरी R. 7,102,8.

अङ्कुर 2) lies Haar am Körper. Fell (eines Esels) Çiç. 5,8. Feder: मूराङ्कुरैः HARIV. 3832.

अङ्कुरोऽय KĀRĀKA 1,27.

अङ्कुरा KUMĀRAS. 7,91. vielleicht herzustellen HARIV. 12006.

अङ्कुराक 1) b) SŪRJAS. 12,24. — c) ein Asura (vgl. Nachträge) KATHĀS. 112,27. — f) ein best. Vogel, das Männchen der Kālikā PAT. a. a. O. 6,92,b.

अङ्कुराजीविका f. Kohlengewerbe d. i. ein Gewerbe, bei dem man Kohlen braucht, HRM. JOGAÇ. 3,98. 100.

अङ्कुरावती f. N. pr. einer Tochter des Asura Aṅgaraka KATHĀS. 112,28.

अङ्कुरि m. = अङ्कुरि 2) R. 7,36,32. 59,3,33.

अङ्कुरि, वाणिज्यम् so v. a. sich dem Handel widmen Spr. (II) 4023.

अङ्कुरिणीकृतो नरः so v. a. beherrscht von HRM. JOGAÇ. 2,110. — caus. Jmd dahin bringen, dass er in Etwas einwilligt; mit doppeltem acc. KATHĀS. 94,109.

अङ्कुर 3) SŪRJAS. 3,1. 2. 5. 21. 28. 40. 4,25. fg. 6,2. 17. 10,9. 13,5.

अङ्कुरिपङ्क vgl. VĀMANA 5,2,90.

अङ्कुरिका f. ein best. Strauch Comm. zu VarĀH. BṚH. S. 54,109. im Text steht भृङ्गपमाङ्कुरिकपुष्पिका, welches in भृङ्गपमा und अा° adj. aufgelöst werden kann: der Blüthe von — gleichend.

अङ्कुर HARIV. 3190.

अघ्, अघ्नित ungenau für अघ्नित beladen — . bespickt mit, voll von: °मधुपान्नितमेघकाल Z. d. d. m. G. 27,79. — अघ्नम् s. bes.

— अघ्न nachgehen, folgen: अघ्नवन्मान BHĀG. P. 10,9,10.

— अघ्न Z. 1 lies 10,13, G st. 9,13,16. (Nachträge) lies Z. 2 st. Z. 12.

— उद् 1) absol. उद्घातम् ÇAT. Bn. 3,3,3,14. fgg.

— समुद्, partic. समुद्गत in die Höhe gehoben AK. 3,2,39. — Vgl.

अक्षय् mit समुद्र.

— नि, absol. न्याचम् CAT. Br. 3,3,2,14. fgg. sich beugen: पा ते न्य-
क्षति (Conj.) पादयोः कंधरा Spr. (II) 5354.

अक्षतपुर n. N. pr. einer Stadt KATHA. 104,150.

अक्षिरास् 2) धनो यथा खे ऽक्षिरापिनद्धः (so verbessern wir mit An-
nahme einer unregelmässigen Zusammenziehung) MBu. 6,2599. तडि-
तावनद्धः ed. Bomb.

अक्षुक m. ein best. Baum; s. u. रञ्जनदु.

अक्षूरिका f. Buā. P. 10,50,27 nach dem Comm. entweder = च-
र्मन् oder = चक्र.

1. अक्ष 1) d) SŪRJAS. 2,45. 13,11. — f) ŚĀMAVIDH. Br. 1,1,17; vgl. RV.
ANUKR.

2. अक्ष 3) b) = अविद्या (Comm.) Buā. P. 3,7,5.

अक्षकर्पा 1) Comm. zu KĀTJ. ÇR. 1039,7.

अक्षगलस्तन, in beiden Sprüchen ist अक्ष^० des Metrums wegen zu lesen.

1. अक्षन 3) m. ein N. Nārājaṇa's Buā. P. 10,3,1; vgl. अक्षनयोनि.

— Vgl. मन्त्राज्ञानी.

अक्षननि Hem. JOGAÇ. 1,14 wie im PAÑKAT.

अक्षनयोनि m. ein N. Brahman's (vgl. oben अक्षन) Buā. P. 4,30,48.

अक्षनाभ Bez. Bhāratavarsha's (Comm.) Buā. P. 11,2,24.

अक्षानी, कृष्णाक्षानी schwarzer Kümmel MBu. 13,4365. Z. 3 lies 453
st. 333.

अक्षानौत्वलि = अक्षापण्यस्तौत्वलिः PAT. a. a. O. 2,346,b.

अक्षानुसम adj. höher oder niedriger als das Knie KĀRAKA 1,8.

अक्षिनावती (von अक्षिन) f. N. pr. einer Vidjādharī KATHA. 106,
38. fgg. 107,29. fgg.

अक्षीर्ण MBu. 13,4375 (pl.). Spr. (II) 104. तपसः, ज्ञानाक्षीर्ण, क्रियाक्षीर्ण,
अक्षाक्षीर्ण 103.

अक्षीर्ति f. Unverdaulichkeit TS. Comm. 1,410.

अक्ष adj. Buā. P. 10,78,6 = न विद्यते शो यस्मात् = सर्वज्ञ nach dem
Comm.

अक्षाम्, lies ohne Verwandtschaft.

अक्षय्, अक्षितं गच्छति = प्रकाशय्यात्मानं ग^० oder समाहितो भूवा ग^०
PAT. a. a. O. 8,38,b.

— समुद्र äussern, an den Tag legen: समुद्रक्षितमन्मथ KĀURAB. in Journ.
asiat. 1Ve série, T. XI, S. 340.

अक्षल Settenblick Spr. (II) 5302. लोचनाक्षल dass. 2343.

2. अक्षन 3) Z. 5 lies 6432 st. 6453.

अक्षना f. eine Art Eidechse MBu. I. 167; vgl. 1. अक्षन 1).

अक्षम् adv. = अक्षता ohne Weiteres, alsbald Buā. P. 10,26,19. 33,
18. 80,33.

अक्षामा f. eine kleine Traubenart RĀGAX. 11,106.

अक्षयेतै (अक्षि + एत) adj. schwarzweiss gefleckt TS. 7,3,12,1; vgl.
TBu. Comm. 3,593.

अक्ष mit परि SŪRJAS. 12,19.

अक्षन das Hinundhergehen: अक्षनेन मक्षरपये सुपन्या जायते शनैः Spr.
(II) 7434.

अक्षमान m. N. pr. eines Fürsten Buā. P. 12,1,22.

VII. Theil.

अक्ष 1) a) ०शूला जनपदाः (भविष्यति युगतये) Vertheidigungsthürme
werden die Plagen der Länder sein MBu. 3,12846. अक्षममम् तदेव शूलं
दुःखदं येषां ते नुद्याधियस्ता इत्यर्थः NILAK. अक्षशूल n. heisst eine best.
Waffe der Durgā MBu. 6,799. अक्ष = अत्युत्कर्ष NILAK.

अक्षसित, कर्षाक्ष^० RĀGAX. 4,313.

अक्षसा 1) अक्षमा अक्षसेन (क्षसति) Spr. (II) 2221.

अक्षसा f. Bein. der Durgā MBu. 6,800.

अक्ष Stachel, Spitze; s. साड weiter unten.

अक्षव्रत n. bei den Gāina eine kleinere Pflicht oder — Gelübde; de-
ren fünf Hem. JOGAÇ. 2,1. 18.

अक्षव्रतिन् m. ein Mann, der dieses Gelübde hält, Spr. (II) 4869 (Conj.).
— Vgl. महाव्रतिन्.

अक्ष 1) SŪRJAS. 12,14. 21. 32.

अक्षेयत्व n. das Nicht-Ergänzungsein davon, Selbstständigkeit TBu.
Comm. 1,128,11.

अक्षि 2) a) अक्षि सर्वान्यनीकानि पिता ते ऽतिव्यरोचत MBu. 6,1669.

अक्षिकच्छ SĀMAVIDH. Br. 1,2,6.

अक्षिकोप adj. dessen Zorn vergangen ist MBu. 7,9554.

अक्षिगर्जिन् KATHA. 60,105 nach KERN fehlerhaft für अक्षिगर्जिन्.

अक्षिगुण Spr. (II) 2847.

अक्षिचार 3) Uebertretung Hem. JOGAÇ. 3,88.

1. अक्षिच SŪRJAS. 1,25.

अक्षितोर्पु (vom desid. von तर् mit अक्षि) adj. der über Etwas hin-
wegzukommen wünscht Buā. P. 11,13,17.

1. अक्षितेजस् n. Blitzfeuer (Comm.) SŪCR. 1,39,10.

2. अक्षितेजस् adj. überaus glanzvoll: die Sonne Spr. (II) 1433.

अक्षियमिविभाग m. Gastfreundschaft: ०व्रत Hem. JOGAÇ. 3,86.

अक्षिदत्त (Nachträge), lies विदत्त st. अक्षिदत्त.

अक्षिदार्क TS. 5,2,10,2.

अक्षिद्वार 1) zu weit wohnend Spr. (II) 3554.

अक्षिधृति Bez. der Zahl neunzehn SŪRJAS. 2,18.

अक्षिनीला f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 3,133. 4,39. 78. 89.

अक्षिपात vgl. गुणाक्षिपात.

अक्षिपार (अक्षि + पार) adj. zu breit: das Meer Spr. (II) 7369 (Conj.).

अक्षिप्रस्ताव m. eine recht passende Gelegenheit ŚĀU. D. 469.

अक्षिप्रल m. N. pr. einer Gottheit KĀLAĀKRA 4,20. 79. 108.

अक्षिप्रल adj. zu viel PAT. a. a. O. 1,296,a. 6,57,b.

अक्षिभानु m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buā. P. 10,61,10.

अक्षिमुक्ति TS. 6,6,9,2.

अक्षिमुद्रगमना f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 4,152.

अक्षिमोर्तिन् adj. glücklich durchkommend, sich rettend TS. 6,6,9,2.

अक्षिपम m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (neben Jama)
MBu. 9,2547.

अक्षिरिक्ता f. Uebermaass: उपभोगाक्षि^० Hem. JOGAÇ. 3,113.

अक्षिरिक्त्व n. nom. abstr. zu अक्षिरिक् 2): गुणाक्षि^० VĀMAKA 4,3,22.

अक्षिरिप्य s. u. रोप्य.

अक्षिवक्र adj. stark rückläufig (vom Gange eines Planeten) MBu. 8,
711. VARĀH. JOGAJĀTRĀ 3,16. Vgl. Ind. St. 10,203. fgg.

अतिवर्तव्य (Nachträge), genauer अतिवर्तव्य.
 अतिवर्तिन्, स्तुतुकालातिवर्तिनी die Regeln überschlagend, — aus-
 setzend so v. a. schwanger R. 7,48,19.
 अतिवीर्या f. N. pr. einer Göttin KĪLĀŚAKRA 4,80,3,100.
 अतिवेलम् MBh. 3,932. अनतिवेलम् in ganz kurzer Zeit Buāg. P. 4,21,39.
 अतिशयोक्ति f. Hyperbel Śāh. D. 286,4. 5. 10.
 अतिशायन adj. mit gen. Buāg. P. 4,4,11.
 अतिशीघ्र adj. überaus rasch, — schnell SŪRJAS. 2,13.
 अतिसंक्षेप m. zu grosse Kürze: der Nächte KĀRAKA 1,21.
 अतिसर्व KATHĪS. 34,31.
 अतेजस् adj. glanzlos AV. 2,19,3.
 अत्यङ्ग adj. der das Land Aṅga passiert hat PAT. a. a. O. 2,406,a.
 अत्यन्तम् entspricht häufig unserem durch und durch.
 अत्यन्तम् für immer, stets PAT. a. a. O. 1,7,a. 283,b. 284,a. 2,313,a.
 अत्यर्ध adj. mehr als halb: ओजस R. ed. Bomb. 1,24,29.
 अत्यल्प zu wenig PAT. a. a. O. 6,99,a.
 अत्याश m. übermässiges Essen Spr. (II) 143, v. 1.
 अत्युक्ति, pl. vieles Reden Z. d. d. m. G. 27,93.
 अत्युच्चगामिन् die richtige Lesart für अयु^० Lalit. ed. Calc. 5,12.202,2.
 अत्रिभरद्वाजिका (so) eine eheliche Verbindung zwischen den Nachkom-
 men Atri's und Bharadvāja's PAT. a. a. O. 2,408,a. 4,41,b.
 अत्सरुक. lies 24,4,40 und अत्सक.
 अथ 3, अकारश्चाथश्च दावेते त्रहणाः पुरा । कण्ठं भिक्षा विनिर्याति
 तेन माङ्गलिकाकुम्भौ || Cit. bei ČAṆK. zu KAN. 1,1,1.
 अवर्वाङ्गिरस 1) कुन्दोगसंहिता Buāg. P. 12,6,53.
 अवर्वी Z. 2 lies 1,112,10 und vgl. रवर्वी.
 1. अद् Sp. 120, Z. 3 v. u. स्वदित gehört zu 1. स्वद्.
 अद्न vgl. auch वृत्ताद्न.
 अद्भि 2) als Bez. der Zahl sieben (vgl. Nachträge) SŪRJAS. 1,24.31.34.2,20.
 अधर्कुर्नु f. der untere Kinnbacken AV. 9,7,2.
 अधःशीर्ष adj. = अधःशिर्ष 1) MBh. 13,3478.
 अधिका 1) d) compar. mit gen. Spr. (II) 2316.
 अधिकत्व n. das Ziel VĀMAṆA 4,2,8. 11.
 अधिप astrol. Regent: मासानाम् SŪRJAS. 12,79. दिवसाधिप 78.
 अधिमखम् adv. bei Gelegenheit eines Opfers Buāg. P. 4,13,10.
 अधिमास SŪRJAS. 1,10. 49.
 अधिमासक (Nachträge) SŪRJAS. 1,35. 38. 49.
 अधिरथ 1) b) N. pr. eines Sohnes des Satkarma Buāg. P. 9,23,12.
 अधिराढ्य (von 1. रुद् mit अधि) n. impers. zu steigen auf (loc.):
 अतस्त्वया नाधिराढ्यं तस्मिन् (सिंहासने) KATHĪS. 74,266.
 अधिवर्तन n. das an's-Feuer-Rücken Śāh. zu ČAT. Br. 1,2,3,3.
 अधिवाक् m. Aufseher über das Gespinn KUVĀLAJ. 103,b,4.
 अधिग्रहण (Nachträge), die vermeintliche Verbesserung zu streichen.
 अधिमोत्रम् adv. über den Ohren RĪĠA-TAR. 1,2.
 अधिष्ठ n. scheinbar KATHĪS. 120,25, da स्वधित्यानि st. स्वाधिष्ठानि
 zu lesen ist.
 अधिहस्त्य n. ein in der Hand gehaltenes Geschenk, mit dem man
 vor seinem Lehrer u. s. w. erscheint, ĀPAST. 1,8,22.

अधोवचम् und ०वर्चम् s. u. 2. वचम्.
 अध्यपठा ŚĀMAVIDH. Br. 2,6,10.
 अध्यवसाय fester Vorsatz Śāh. D. 471. ०क m. dass., = प्रतिज्ञा 484.
 अध्यश्च adj. zu Pferde sitzend KAN. in MAHĀNU. lith. Ausg. 7,110,b.
 अध्यस्थं n. die Oberfläche eines Knochens TS. 2,1,2,2.
 अध्यात्मम् zu sich hin Buāg. P. 10,42,7.
 अध्यारोह m. das Aufsteigen: अङ्गाम् Gov. Br. 1,4,21.
 अध्येतर्, ०त्री f. PAT. a. a. O. 4,16,b.
 अधान m. = अधन् Weg, Reise in गताधानम् Buāg. P. 10,15,45.
 2. अन् mit अयप AIT. Br. 2,21.
 — अभिप्र einathmen AIT. Br. 2,21.
 अनङ्गपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĪS. 84,4.
 अनङ्गमञ्जरी f. N. pr. einer Tochter Anaṅgodaja's KATHĪS. 73,330.400.
 अनङ्गमेन m. N. pr. eines Sohnes der Anaṅgamañjarī KATHĪS. 73,400.
 अनङ्गेदय m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 73,330.
 अनङ्कु, ०हति = अनङ्गनिवाचरति PAT. a. a. O. 6,31,a.
 अनतिशयनीय s. u. 2. शी mit अति.
 अर्नधस् adv. nicht unten TBu. 3,2,4,5.
 अनुबन्धक adj. ohne Anubandha (Bed. 1)i) PAT. a. a. O. 1,82,a. 230,a.
 अनत्तकाय (?) Hem. JOGAÇ. 3,6. 46.
 अनत्तदेव Verfasser des Saṁskāraakāustubha.
 अनत्तपुर n. N. pr. einer Stadt, = फाल्गुन Comm. zu Buāg. P. 10,79,18.
 अनत्तवीर्या f. N. pr. einer Göttin KĪLĀŚAKRA 4,38.
 अनन्यकार्य adj. dem es um nichts Anderes zu thun ist als um (loc.).
 कर्मदर्शने KĀRAKA 3,8.
 अनन्यपूर्वा MBh. 3,5993.
 अनन्वय Śāh. D. 606.
 अनत्रपणीय adj. vor dem man sich nicht scheut, — genirt, — zu
 geniren braucht: Freund KĀRAKA 1 15.
 अनयावत् Z. 2 lies 6,32,5.
 अनभिगमनीय adj. unzugänglich für (gen.): धूमत्रालत्रसाम् KĀRAKA 1,15.
 अनुमुत्र adj. für den es kein dort giebt: अनिको अनुमुत्रश्चेत् so v. a.
 nirgends verweile er längere Zeit ĀPAST. 2,21,10.
 2. अनय (Nachträge) VARĀH. BRU. S. 9,13. 31. Bei einem best. Spiele
 mit Figuren der Gang zur Linken PAT. a. a. O. 3,33,a. Ind. St. 13,473.
 अनर्क n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3,7039 nach der Lesart der ed.
 Bomb., नर्क ed. Calc. — Vgl. अनर्केष्टरीय.
 अनर्थाष्ट und ०क m. nicht klar Hem. JOGAÇ. 3,73. 413.
 अनर्थात्तर adj. in der Bedeutung nicht verschieden, gleichbedeutend
 KĀRAKA 2,1. KAN. 9,1,9. 2,4. PAT. a. a. O. 3,16,b.
 अनला f. N. pr. einer Tochter MĀljavanti's R. 7,3,36.
 अनर्वीणा adj. = अनर्वन् Bez. eines Gottes (des Pūshan nach Comm.).
 RV. 5,51,4. 10,92,14.
 अनवस्थ KATHĪS. 80,10 fehlerhaft für अनवस्थित unruhig, aufgeregt.
 अनशन vgl. साशनानशन.
 अनागमक adj. ohne Āgama (Bed. 2) k) PAT. a. a. O. 1,85,a.
 अनागम् auch oxyt. unschädlich RV. 10,165,2. 1. अनागा domnach zu
 stroichen.

- घनादर HEM. JOGAC. 3, 114, 116.
 घनादरणा n. das Nichtachten Spr. (II) 6820.
 घनानुजा adj. f. keine jüngere Schwester sendend so v. a. geschwisterlos
 TS. 4, 3, 4, 3. = अनुष्ठानरक्षिता Comm.
 घनारम्भण TS. 2, 6, 5, 6.
 घनार्त TAITT. ÂR. 6, 3, 2.
 घनाशीर्दा, lies den Wunsch —, die Erwartung nicht erfüllend.
 घनाक्त 2) PAKAR. 1, 3, 70.
 घनाकुति 1) Z. 2 lies 10, 37, 4.
 घनित्यता HEM. JOGAC. 4, 54. 56. fgg.
 घनिन्द्रक adj. ohne Indra: लोक R. ed. Bomb. 4, 60, 23.
 2. घनिमिप 2) b) sg. die Fische im Thierkreise SŪJAS. 14, 5.
 घनिरुह 2) a) Bez. des ersten aus dem goldenen Weltei entstandenen Wesens SŪJAS. 12, 14.
 घनपद्य (Nachträge) lies (3. घ + इषद्य).
 घनिष्ठकर्मन् m. N. pr. eines Fürsten BŪG. P. 12, 1, 23. घनिष्ठकर्मन् VP.
 घनिल s. u. निख.
 घनिरु adj. für den es kein hier giebt! s. u. अनुमुत्र.
 घनीक्षा f. Genügsamkeit, Zufriedenheit HEM. JOGAC. 4, 81. Vgl. auch u. ईक्षा.
 अनुकम्पक m. N. pr. eines Fürsten MBu. 12, 9151; vgl. अकम्पन 7, 2030.
 अनुकम्पिन् BŪG. P. 10, 26, 25.
 अनुकर्ष 2) Vorrathsstück zu einem Wagen (NILAK.) MBu. 3, 5245. HARIV. 2021.
 अनुकर्षिन् an sich ziehend: दोषानु^० KARAKA 1, 13.
 अनुकार am Ende eines comp. adj. gleichend: पवानुकारी करौ Spr. (II) 6468.
 अनुकारिन् मोक्षमार्गानु^० den Weg der Erlösung einschlagend (!) Spr. (II) 2903.
 अनुकीर्त्य adj. auf —, herzuzählen: नानुकीर्त्या गुणास्तस्य R. 7, 2, 5.
 अनुकूलन m. ein am Ufer wachsender Baum MBu. 3, 3433.
 अनुकूलम् adv. am Ufer Spr. (II) 6634.
 अनुकूलम्, partic. अनुकूलित freundlich empfangen R. 7, 74, 6.
 अनुकृति f. = लक्षण Eigenthümlichkeit (Comm.) KAN. 2, 1, 22.
 अनुकृतसिद्धि f. ein feines und verstecktes Compliment bei guter Gelegenheit SĀU. D. 469, 434.
 अनुगङ्गम् adv. an der Gāṅgā PAT. a. a. O. 2, 326, b.
 अनुमान (Nachtrago), शम् adv. SĀMAVIDH. Br. 2, 9, 1.
 अनुगामिन् 1) folgsam, mit acc.: भर्तारम् Spr. (II) 3446.
 अनुगोप्त्र nom. ag. Schützer, Helfer R. 7, 23, 4, 45.
 अनुचिन्ता f. das Gedenken: परानु^० BŪG. P. 2, 2, 7.
 अनुज Z. 9 lies 4) st. 3).
 अनुतटम् adv. am Ufer KATHAS. 74, 128.
 अनुताप m. Schmerz, Leiden Spr. (II) 6873.
 अनुदण्ड Rückgrat, am Ende eines adj. comp.: शरदण्डानुदण्डयः (कृ-
 याः) MBu. 7, 1015.
 अनुदर adj. (f. घा) keinen (starken) Bauch habend: कन्या PAT. a. a. O. 1, 282, a.
 अनुदार adj. unedel (अन् + उदार) und zugleich in der Gewalt seines

Weibes stehend oder sein Weib in der Gewalt habend (अन् + दार) Spr. (II) 6389.

- अनुदैय s. u. 1. दा mit अन्.
 अनुदेशिन् adj. zurückweisend VĀMANA 4, 3, 17.
 अनुदेश्य adj. weist man auf Jmd hinweist ÇĀṆKH. in Ind. St. 10, 147.
 अनुध्या das Denken an, Gedenken BŪG. P. 1, 2, 15.
 अनुपत्रिका f. etwa Brief KATHAS. 71, 111.
 अनुपदस्य adj. unerschöpflich: Speise ÇĀṆKH. ÇN. 4, 8, 9.
 अनुपस्थापन s. u. उपस्थापन.
 अनुपातिन् प्रकृतीरनुपातिनीः । निवर्त्य KATHAS. 73, 410.
 अनुपूर्व Z. 2 lies अनुपूर्वा इतरे.
 अनुप्रपत्तव्य n. impers. zu folgen, sich anzuschliessen AIT. Br. 2, 20.
 अनुप्रयोक्तव्य adj. hinzuzufügen PAT. a. a. O. 2, 359, b. 360, a.
 अनुप्रयोग auch Hinzufügung ebend. Nachahmung: दृष्टानु^० 6, 83, b.
 अनुप्रवेशनीय s. u. विशिख 3) c).
 अनुप्रशान्ति adj. vollkommene Beruhigung im Gefolge habend BŪG. P. 11, 5, 12.
 अनुप्रक्षेप्य adj. nachzuwerfen, darauf zu werfen TBu. 2, 1, 4, 9.
 अनुबन्ध 1) a) das Anbinden: यूपश्च नाग पशुबन्धार्थमुपादीयते PAT. a. a. O. 1, 15, a. — b) Fortdauer: समाना धातूनाम् KARAKA 1, 16. — g) KARAKA 8, 12.
 अनुबन्धन, मद्यात्मने चक्रे स्नेहानुबन्धनम् BŪG. P. 1, 6, 6.
 अनुबन्ध्य PAT. a. a. O. 1, 222, a fehlerhaft für अनु^०, wie z. B. 3, 18, a gedruckt ist.
 अनुबोध्य adj. zu erkennen, kennen zu lernen Spr. (II) 4479.
 अनुब्राह्मणिन् ÂCV. ÇN. 2, 8, 11.
 अनुभाव 3) verbessert u. स्वानुभाव.
 अनुमान 1) m. PAT. a. a. O. 1, 230, b. — 2) तत्प्रमाणानुमानतस्^० gemäß SŪJAS. 13, 5.
 अनुमार्ग (von 1. मार्ग mit अन्) m. das Suchen KATHAS. 86, 85, 104.
 अनुमार्जन als zum Veda gehörig: मानु^० adj. Gov. Br. 1, 2, 9.
 अनुय^० (von 2. यु mit अन्) adj. abhängig ÇAT. Br. 11, 4, 2, 13.
 अनुयोग्य und अनुयोग्य s. u. निरनुयोग्य in den Nachträgen.
 अनुराग n. das Wiederhallen SĀU. D. 102, 13.
 अनुराग, अनुरागो वृथा स्त्रीणाम् Zuneigung Spr. (II) 323. तदनुरागेण zu dessen Zufriedenheit 3663.
 अनुरागवती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 123, 316. अनुराग-
 गद्गारवत्यौ für अनुरागवती und गद्गारवती 336.
 अनुरागवत् verliebt und roth Spr. (II) 322.
 अनुरागिन् 1) विषयानु^० der Sinnenwelt zugeneigt Spr. (II) 6229.
 अनुलोम 3) f. घ्रा (sc. विद्या) Bez. eines best. Zauberspruches (neben
 प्रतिलोमा) KATHAS. 74, 133. fgg.; vgl. 230.
 अनुलोमिन् adj. — अनुलोमन in वातानुलोमिन्.
 अनुवक्र adj. Bez. einer best. Bewegung der Planeten KERN in Ind. St. 10, 206. fgg. MBu. 6, 83. SŪJAS. 2, 12. Hiernach auch अनुवक्रग (auch
 SŪJAS. 2, 13) zu verbessern.
 अनुवर्तनीय dem man folgen muss, wonach man sich zu richten hat:
 पुत्रैः पितरो लोकद्वये ऽपि Venis. 41, 4 v. u.
 अनुवर्त्य adj. 1) dass. KATHAS. 109, 78. PAT. a. a. O. 8, 33, b. — 2) aus

dem Vorangehenden zu ergänzen ebend. 1, 47, b. 3, 51, b.

अनुवाकीय adj. ebend. 5, 42, b.

अनुवाक्य Mārk. P. 18, 52. wir vermuthen स्पृष्टा तु वाक्य.

अनुवातम् vgl. u. 1. वात am Endo.

अनुविति TBr. 3, 12, 9, 8. 4, 7.

अनुविध adj. sich nach Jmd richtend, an Jmd hängend Buāg. P. 10, 87, 37.

अनुविधान u. das Gemüthssein: तदनुविधानात् dem gemäss Kaṇ. 2, 1, 31.

अनुविधि m. dass.: दृष्टानुविधिप्रकृदसि भवति im Veda richtet man sich nach dem, was sich zeigt d. i. für den Veda giebt es keine feste Regel Pat. a. a. O. 1, 62, b. 63, b. 3, 19, a. 6, 33, b.

अनुविधेय adj. (vgl. Nachträge) in Uebereinstimmung —, gemäss — (Instr.) vorzuschreiben ebend. 1, 16, a.

अनुविन्द Z. 2 lies 2, 1114.

अनुवेलम् gelegentlich Buāg. P. 3, 16, 20.

अनुव्रजम् adv. in Schaaren Pañkar. 1, 4, 60.

अनुव्रज्य adj. hinter dem man zu gehen hat, zu begleiten Jāṇ. 3, 1.

अनुशक्ति f. eine untergeordnete Śakti Kathās. 46, 115.

अनुशय Mitgefühl mit (loc.) MBu. 6, 4246 nach der Lesart der ed. Bomb. = पश्चात्ताप Nilak.

अनुशासन als zum Veda gehörig: सानु^० adj. Gov. Bu. 1, 2, 9.

अनुशासनीय Z. 1 lies त्वमिदानीमनुशा^०. Auch Venkṣ. 48, 3.

अनुशिष्टु Cat. Br. 12, 7, 3, 8.

अनुशोचिन् adj. am Ende eines comp. trauernd um Kathās. 64, 70.

अनुशोषाम् adv. am Flusse Çoṇa Pat. a. a. O. 2, 326, b.

अनुपङ्क्तिन् adj.: धातु eine im Dhātupāṭha consonantisch auslautende Wurzel mit vorangegehendem Nasal Kātānta 4, 1, 13.

अनुप्लवुगु m. der Mond Sūras. 1, 68.

अनुसंसर्पम् absol. s. u. सर्प mit अनुसम्.

अनुसंकार m. Zurückziehung, Einziehung, Aufhebung Pat. a. a. O. 1, 131, a. b.

अनुसमय, Instr. am Ende eines comp. gemäss Schol. zu Kātj. Ça. 8, 8, 14. fg. 17.

अनुसर adj. (f. ई) am Ende eines comp. nachgehend so v. a. sich richtend nach Spr. (II) 7452.

अनुसहायीभू zum Gehilfen werden, Hilfe leisten, zu Etwas beitragen; davon nom. act. भाव Pat. a. a. O. 3, 43, a.

अनुसाधिन् adj. s. सर्वार्थानु^०.

अनुसारित्व n. am Ende eines comp. das Sichrichten nach Vāmana 5, 1, 17.

अनुसारिन् 3) sich richtend nach (geht im comp. voran) Spr. (II) 7452.

अनुसू Nachkommenschaft Pat. a. a. O. 8, 63, b. als Titel eines Werkes wohl Genealogie. — Vgl. अनुस्येय.

अनुसूयक Buāg. P. 11, 18, 39 fehlerhaft für अनुसूयक.

अनुसैन्य n. Hintertreffen H. an. 3, 512.

अनुस्तरणिकी f. = अनुस्तरणी v. l. im Comm. zu R. ed. Bomb. 6, 113, 116. = रातगवी Comm.

अनुस्रोतम् adv. mit der Strömung MBu. 1, 4207.

अनुस्वान m. Widerhall Śān. D. 256.

अनुस्वार vgl. u. 1. स्वर mit अनु.

अनुस्वारीभू zum Anusvāra werden: भूत Pat. a. a. O. 7, 71, b.

अनुस्रुद् m. N. pr. eines Bruders des Anubhrāda Hariv. 12460.

अनूक, त्रिपुरुषानूकम् drei Generationen hinauf Cit. bei Pat. a. a. O. 1, 9, b. दशपुरुषानूकम् 4, 48, a.

अनूक्त Sp. 228, Z. 1 lies वेद st. वेदे.

अनुचवत् adj. reich an Männern, die nicht mit dem Rgveda vertraut sind, Kaij. in Mañbh. lith. Ausg. 6 (4), 45, a. Dazu compar. अनूचीयस् Pat. ebend.

अनेकात्त adj. (f. ई) Spr. (II) 3953.

अनेकृत् 2) Bālarām. 131, 6. Buāg. P. 10, 13, 40.

अत = अवयव und सामीप्य Pat. a. a. O. 7, 81, b.

अतकरण n. Vernichtung: परेषाम् Spr. (II) 7585 (Conj.).

अत्तर 1) e) ततो उत्तराणि सत्त्वानि R. 7, 62, 5. दृश्यते अत्तरे रसादिभ्यो मत्वर्थीया: Pat. a. a. O. 5, 50, a. — 2) n) hieran schliesst sich die Bed. Klausel MBu. 7, 470; vgl. सात्तर. — o) वृत्तो ऽहं पूर्वमिन्द्रेण अत्तरं प्रतिपालय warte auf den gelegenen Augenblick R. 7, 53, 10. 14.

अत्तरङ्ग adj. 3) (vgl. Nachträge 1) a) erklärt Pat. a. a. O. 6, 50, b. 56, b.

०त्तर 1, 207, a. ०त्तरक 6, 56, b. '

अत्तरस्थ m. Bürge oder Zeuge Kathās. 65, 125.

अत्तरा 1) a) नृपत्यत्तरा साधुर्दीप्य विषमिवेश्वर; Spr. (II) 3376. — 2) b) ausser: नान्यं पश्यामि भैषज्यमत्तरा वृषभधनम् R. 7, 90, 12.

अत्तरात्मन् unterschieden von शरीरात्मन् हावात्मानौ। अत्तरात्मा शरीरात्मा च। अत्तरात्मा तत्कर्म करोति येन शरीरात्मा सुखदुःखे अनुभवति। शरीरात्मा तत्कर्म करोति येनात्तरात्मा सुखदुःखे अनुभवति। Pat. a. a. O. 1, 256, a. 3, 49, a. Cowrie verweist auf M. 10, 12. fgg.

अत्तराधान (अत्तर + धा^०) adj. aufgezäumt TBu. 1, 6, 2, 10.

अत्तराग m. dazwischen liegende Zeit; vgl. सात्तराय.

अत्तरित m. N. pr. eines Mannes Buāg. P. 10, 59, 12.

अत्तरित 1) b) c) (Nachträge) वस्त्रात्तरित in Tücher eingehüllt: पिण्ड Karaka 1, 14.

अत्तरिकर (अत्तर + 1. कर) für einen Andern halten: ततस्तावूचतुर्विधमत्तरिकृत्य केशवम् Hariv. 14609.

अत्तरेण 2) e) किंचिदत्तरेण कस्याश्चिद्व्याया: पारं गता: so v. a. ohne irgend eine eigennützige Absicht Pat. a. a. O. 6, 104, b.

अत्तर्गु vgl. गु 7) in den Nachträgen.

अत्तर्दीव lies m. die Mitte des Brandes.

अत्तर्धि das Dazwischentreten Med. j. 102. das Verschwinden: कालेनात्तर्धिमागत: Rāga-Tar. 2, 132.

अत्तर्नख adj. soviel man zwischen den Nägeln (mit den Fingerspitzen) fassen kann: मुष्टि Karaka 9, 5. — Vgl. सनख weiter unten.

अत्तर्वर्तिन् adj. drinnen befindlich, latent Pat. a. a. O. 1, 201, b. 2, 348, b.

अत्तवत् adv. einem Auslaut gleich ebend. 1, 204, a. Davon nom. abstr.

अत्तवत्त n. und अत्तवद्वाच m. ebend.

अत्तःशक्त्य fehlerhaft (in der Ausg.) st. ०शक्त्य.

अत्तःस्थ adj. am Ende eines comp. stehend in Sūras. 7, 15 (अत्तस्थ gedr.).

अत्तिकीभू, भवति nahe kommen Pat. a. a. O. 5, 78, b.

अत्तिषट् angeblich ved. adj. ebend. 6 (4) 43, b; vgl. jedoch Rotu, der Atharvaveda in Kashmir, S. 24.

अन्या f. day-measure, radius \pm the sine of ascensional difference
SĪRJA. 3, 34. 38. 13, 14.

अन्यवृद्धि vgl. वर्धन्.

अन्यक m. अन्यपुष्पिका f. und अन्याक m. eine best. Pflanze DUANV. 4, 88.

अन्यकार n. KATHA. 36, 32.

अन्य, °जातीय Buḥ. P. 12, 1, 20.

अन्यपोनि Araḥ Spr. (II) 7362.

अन्य gewöhnlich, gemein (vgl. इतर) auch Spr. (II) 3768.

अन्यच्छापोनि adj. dem Glanz eines Andern seinen Ursprung verdankend so v. a. entlehnt: अर्थ VĀMAṆA 3, 2, 7.

अन्यजात m. so v. a. Bastard Spr. (II) 1110.

अन्यतम = अन्य. श्री so v. a. eine zweite Çrī R. 7, 26, 17.

अन्यता HEM. JOGAÇ. 4, 54.

अन्यत्व n. = अन्यता Verschiedenheit HEM. JOGAÇ. 4, 69. VEDĀNTADAR-
ṢANA 1, S. 96. — Vgl. राज्ञान्यत्व.

अन्यथाज्ञातीयक adj. anders geartet PAT. a. a. O. 2, 329, b. 5, 48, b. 49, a.

अन्यथावादिन् adj. für falsch erklärend JĀṆ. 2, 79 (getrennt gedr.).

अन्यपूर्वा adj. MBH. 5, 5980. 5983. 5992.

अन्ययिन् (vgl. Nachträge) sich anschliessend PAT. a. a. O. 1, 202, b. 231, a.

अन्यर्थ, °नामन् adj. = °मंस MBH. 5, 4345.

अन्यवसर्ग 1) = गात्राणां शिथिलता PAT. a. a. O. 1, 192, b.

अन्याख्याना genaue Angabe ebend. 1, 154, b. 2, 311, b. 312, b.

अन्याख्यायक adj. genau angehend ebend. 1, 154, b.

अन्यदेश ÂCV. ÇR. 3, 4, 10. TS. PAṬ. 1, 58 und häufig in Comm.

अन्यायात्य (vom caus. von यत् mit अन्या) adj. anzuhängen, abhängig
zu machen, zu suppliren ÂCV. ÇR. 1, 5, 30. 2, 15, 5. 3, 5, 6. Comm. zu 2, 16, 13.

अन्यारम्भ TBA. 1, 3, 2, 2.

अन्याकरण n. = अन्याकार Comm. zu LĀṬ. 1, 1, 25.

अन्याकार m. Ergänzung, Nachholung LĀṬ. 1, 1, 25.

अन्याकार्य s. u. 1. कृत् mit अन्या.

अन्यविति f. = अन्यव Verbindung MED. g. 37.

अन्येषणीय adj. zu suchen so v. a. bedenklich, fraglich VĀMAṆA 5, 2,
56. — Vgl. मृग्य.

अन्येष्य adj. dass. VĀMAṆA 5, 2, 1.

2. अप्, acc. pl. आपम् auch AV. 13, 1, 45. MBH. 1, 1791. Am Ende, N.
eines Sternes; vgl. SĪRJA. 8, 21. आप m. Comm.

अपकर्तृ Spr. (II) 5623.

अपकृति f. Beleidigung: भार्याबन्धुमुहत्सुतेऽपकृतीर्नानाविधाश्चेष्टे
Spr. (II) 4816.

अपक्रम m. declination of any given point of the ecliptic SĪRJA. 2, 6.
28. 58. 3, 18. 20. 40. 5, 3. 8, 6. 11. 11, 6. 12, 60. 63. 65. 13, 6. 13.

अपत्य m. Abnahme VP. 1, 2, 11.

अपगम, तं प्राणाः काङ्क्षितापगमा (so ed. Calc.) ऋतुः es verliessen ihn
die Lebensgeister, da sie zu scheiden verlangten, RĪĢA-TAR. 4, 654.

अपगुण zu Spr. (II) 2122.

अपगोराण (von गुह् mit अप) n. das Bedrohen Comm. zu TS. 2, 796.

अपक्काय zu streichen; vgl. Spr. (II) 98.

अपतूल adj. (f. श्री) ohne Wedel TS. 6, 1, 4, 6.

2. अपत्य von 1. अप् in 1. स्वपत्य.

अपदेश 1) केवपदेश Nir. 1, 4 bedeutet Angabe des Grundes. — 2) प्र-
हरापदेशात् Spr. (II) 3721. — 3) KAṆ. 9, 2, 4.

अपध्यान HEM. JOGAÇ. 3, 72. 74.

अपनेय (von 1. नी mit अप) adj. zu entfernen Spr. (II) 399.

अपमङ्गल adj. Unheil bringend Spr. (II) 4781 (Conj.).

अपमित्य (Nachträge), so zu lesen ÂCV. ÇR. 2, 18, 13.

अपमशस् VERJA. 11, 2.

अपयान Flucht, Rückzug MBH. 12, 3581.

अपर 1) e) किमपरम् was Anderes? Spr. (II) 6117. so v. a. was that es
zur Sache? gleichviel 18. 6004 (anders in der Uebersetzung). — 3) c)
Nachgeburst KĀKA 4, 8. Suçr. 1, 328, 10. 2, 217, 6. अवर v. l.; vgl. अमरा.

अपरक्त vgl. रन् mit अप.

अपरानयिन् adj. niemals verlierend (im Spiele) TBA. 1, 7, 40, 5.

अपरिभाव m. das Nichtunterliegen, Nichtverkommen TBA. 2, 1, 5, 4.

1. अपरिग्रह Heiligkeit HEM. JOGAÇ. 1, 19. 24. 3, 93.

अपरिचारक adj. der Pflege entbehrend KĀKA 1, 29.

अपरिज्ञात adj. nicht lebensfähig zur Welt gekommen ÂCV. ÇR. 4, 4, 25.

अपरक्त KATHA. 32, 60.

अपवर्ग 1) so v. a. आपुनाश (Comm.) Vergänglichkeit KAṆ. 2, 2, 25.

अपवर्जन m. das Beendigen, Beschliessen: व्रतकल्प HARIV. 7789 nach
der Lesart der neueren Ausg.

1. अपस् Werk auch so v. a. von Menschenhand Gemachtes, beweg-
liche Habe, z. B. 1, 174, 3. 2, 17, 8.

अपसारण n. das Entfernen, Fortlassen VĀMAṆA 1, 3, 16.

अपस्मार KĀKA 2, 8. 8, 8.

अपहान kann auch auf कृ, ऋति zurückgehen.

अपहानि von कृ, ऋति.

अपहार 1) चलापहार MBH. 8, 2045. — 5) das Entfernen, Verschwen-
chen: वैरापहार Spr. (II) 4034. रोगापहार 7396.

अपहारवर्मन् m. N. pr. eines Mannes DAÇAR. 39. fgg. — Vgl. उपहा-
रवर्मन्.

अपह्रेषण (vom caus. von 1. ह्री mit अप) n. das Beschämen KĀKA 3, 8.

अपाङ्गनेत्र (Nachträge u. अपाङ्ग) vgl. auch VĀMAṆA 5, 2, 72.

अपाद्य adj. (f. श्री) Bez. gewisser Ishṭi beim Kājana Vaiçvaśrēa
TBA. Comm. 3, 813. Ind. St. 3, 386, 12, 352. Daher अनुविति TBA. 3, 12, 4, 7.

अपायन n. = अपाय Weggang, Entfernung HEM. JOGAÇ. 3, 60, wo च-
एरोचिरपायने zu lesen ist.

अपायिन् adj. abgehend, mangelnd (Gegens. उपायिन्) PAT. a. a. O. 1, 223, a.

2. अपार 1) नभस् Spr. (II) 5712.

अपावत् (अप + आ^०) adj. keine Fesseln habend, ungehemmt Buḥ. P.
5, 18, 5. 11, 29, 12.

अपि 11) MBH. 2, 2689.

अपिकत 1) LĀṬ. 1, 5, 6. 7.

अपिकर्ण Z. 2 lies 10, 86, 4 st. 10, 46, 4.

अपिधानी f. etwa Teppich ÂPAST. 2, 4, 3.

अपिपत्तं m. die Gegend der Seite TS. 6, 5, 9, 2.

अपिशस् vgl. u. 1. शस् mit अपि.

अपेक्षा adj. *hinschauend auf*: दृष्टापेक्षा Spr. (II) 5543 (Conj.).
 अपेक्षणीय n. nom. abstr. von अपेक्षणीय VĀMANA 1,3,3.
 अपोहन adj. *vertreibend, verscheuchend* Spr. (II) 7239 (Conj.).
 अप्रस्थ Z. 3 lies कुधी^० und Gehorsamen st. *Reinigungsuchenden*.
 अप्रकृत adj. *nicht hingehört, wovon nicht die Rede ist*: अप्रकृते प्र-
 कृतान्तरे वा ganz ohne Anlass oder an unrechter Stelle KARAKA 1,29.
 अप्रकृतिक adj. *ohne Stamm, — Thema, — Wurzel* PAT. a. a. O. 3,6,a.
 अप्रतिकूल adj. *willig zu* (loc.): सर्वकर्मसु KARAKA 1,15.
 अप्रत्ययक adj. (f. अप्रत्ययिका) *mit keinem Suffix versehen* PAT. a. a. O. 1,214,a. 3,5,b. 6,a.
 अप्रमाणाशुम्, lies ०शुम् und शुभ st. शुम्.
 अप्रमाद HEM. JOGAÇ. 4,83.
 अप्रेक्ष्य adj. *unsichtbar* HEM. JOGAÇ. 3,53 (wir verbinden das Wort mit dem Folgenden).
 अप्सम् s. सक्तृत्वाप्तम्.
 अवीज, ०क (richtige Schreibart) s. अवीज, ०क.
 अज्ज्ञासन n. = 1. पद्मासन 2) HEM. JOGAÇ. 4,123.
 अब्धि 3) Bez. der Zahl vier SŪRJAS. 2,17. 35. 8,2. 12,85. fg.
 अब्रह्मता, füge bei RV. 5,33,3.
 अब्रह्मन् m. *nicht-Brahman* TBR. 3,12,8,2.
 अब्रह्मणाक adj. *keine Bruhmanen habend*. देश PAT. a. a. O. 1,262,b.
 1. अभय 1) superl. RV. 10,17,5.
 अभयद् 2) VP. 4,19,1. भयद् WILSON.
 अभान् 3) SŪRJAS. 7,24. 11,3.
 अभिध्या RV. 10,112,10 (Nachträge) scheint wegen des davon abhängigen acc. als influ. (instr.) gefasst werden zu müssen. Oder ist die Lesart verdorben?
 अभिगम HEM. JOGAÇ. 1,17 fehlerhaft für अधिगम, wie SARVADARÇANAS. 31,20 gelesen wird.
 अभिगर्शिन् adj. *anbrüllend* KATHAS. 60,105. अति^० der Text, अभि^० KERN's Verbesserung.
 अभिगोक्ष्त् vgl. सेनाभि^०.
 अभिघात partic. s. u. 1. कृन् mit अभि.
 अभिजित् 3) SŪRJAS. 8,4. 9,12. 18. 13,8.
 अभिज्ञिति, so zu betonen.
 अभिज्ञायम् s. यथाभिज्ञायम्.
 अभिज्ञेत् (अभिज्ञ + इ^०) adj. *unbekannt mit* (geht im comp. voran) ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 22.
 अभिधा 1) lies umgebend; vgl. TBR. 3,8,2,4.
 अभिध्या KARAKA 1,7.
 अभिनिवेश n. = अभिनिवेश 1): तत्त्वाभि^० adj. *der Wahrheit nachstrebend* KARAKA 3,8.
 अभिन्नतरक adj. *gar nicht verschieden* PAT. a. a. O. 2,307,a.
 अभिपरिकार m. *das Umfahren*: अभि^० ĀÇV. ÇR. 4,12,3.
 अभिभवन vgl. तेजोऽभिभवन weiter unten.
 अभिभू vgl. सर्वाभिभू.
 अभिमनाय्, desid. अभिमिमानयिषते PAT. a. a. O. 3,18,b.
 अभिमान 6) Spr. (II) 6387.

अभियान 2) KĀM. NĪTIS. 14,20.
 अभियोग 1) auch Anwendung, wiederholte A. KARAKA 3,8.
 अभिलष्य s. निर्भिलष्य.
 अभिलोक्त s. u. लोदुल.
 अभिवादिन् Erklärer MAITRĀJUP. 4,5.
 अभिवीस्य adj. *zu bedecken* TBR. 3,2,8,8.
 अभिविधि Comm. zu ĀÇV. ÇR. 1,5,27.
 अभिशङ्किन् MBH. 8,3505 nach der Lesart der ed. Bomb.
 अभिशान्त्, richtiger ०सात्त्व (अभि + सात्त्व).
 अभिशिरस् adj. *den Kopf richtend nach* (acc.) ĀÇV. GRH. 4,2,15 (v. l.).
 GORH. 2,9,12.
 अभिश्रो 2) 3) vgl. 1. श्रि mit अभि.
 अभिश्चस verbessert u. 1. शस् mit अभि.
 अभिषङ्ग 3) मनसो ऽभिषङ्गात् so v. a. *in Folge einer krankhaften Stimmung des Herzens* MBH. 8,867. 13,4897.
 अभिषुक ein best. Baum mit ölhaltigen Kernen (neben Mandel und Nuss genannt) KARAKA 1,13. 27.
 अभिषेच्य adj. *zu weihen* (zum Fürsten) R. GORH. 2,3,22.
 अभिसंवर्धन n. *Wachstum*: सस्याभि^० KARAKA 1,12.
 अभिसंस्कार m. *Bildung*: बीजाभि^० KARAKA 1,12. *Bearbeitung, Zubereitung*: द्रव्याणाम् 3,1.
 अभिसहन्, lies ०सहन्.
 अभिसंधिन् vgl. सर्वाभि^०.
 अभिसमय m. *Verabredung, Uebereinkommen*: नाभिसमयं ज्ञात्वा KARAKA 1,8.
 अभिसंनन्ध 1) PAT. a. a. O. 1,46,b. *Synthese* 47,b.
 अभिसर्पण n. *Annäherung*: सूच्यभि^० KAN. 5,1,15.
 अभिसार Lohn für Meldung DIVYĀVAD. 4. — Vgl. भक्ताभिसार weiter unten.
 अभिस्कन्द zu streichen; s. u. स्कन्द mit अभि.
 अभिर्क्षर्त्तु nom. ag. *Entwender, Entführer*: भार्याभि^० MBH. 3,15761.
 अभिर्क्षार 1) MBH. 13,3047. — 4) KARAKA 1,11. — = अभिर्क्षणा *das Herbeibringen*: दुग्धाभि^०, उत्पलाभि^०, मालाभि^०, पलाभि^० PAT. a. a. O. 3,21,b. nach dem Zusammenhange hätte man समभिर्क्षार erwartet. — Vgl. लोकाभिर्क्षार.
 अभिर्क्षिकार m. *der Lust* किङ् mit dem Gapa (भूर्भुवः स्वरोम्) ĀÇV. ÇR. 1,2,4. 24. — Vgl. किङ्.
 2. अभोक्त Z. 7 lies 4,24,4 st. 4,23,4.
 अभोषाक्षू Z. 2 lies 12,1,54.
 अभोषु (so beide Ausgg.) *Zügel* MBH. 7,8180.
 अभ्यञ्जन 3) Z. 2 lies 8,67,2.
 अभ्यत्तर 1) a) (vgl. Nachtrage) अभ्यत्तरो हि समुदायस्यावयवः *enthalten in* PAT. a. a. O. 1,136,a. ननु च भवानप्यभ्यत्तरो लेखे 15,b.
 अभ्यत्तरीकरु einfügen obend. 8,21,b.
 अभ्यवहारिन् s. u. सत्पणम् weiter unten.
 अभ्याख्यान HEM. JOGAÇ. 3,90.
 अभ्याश vgl. समभ्याश.
 अभ्याशीभू, ०भवति *nahe kommen* PAT. a. a. O. 5,78,b.

अभ्यास 2) रुच्यभ्यासो *Lust und Fleiss* Spr. (II) 5790. ज्ञानाभ्यास *Studium* 4839. अभ्यास pl. *Nichtstudium*, Faulheit 7442.

अभ्युदय 2) c) so v. a. das Obenaufsein HARIV. 2430.

अभ्युदाचारिन् adj. *hinaufsteigend zu, sich erhebend gegen*: असुरविशं देवान् अभ्युदाचार्यासीत् (°चार्यं यासीत् die Hdschr.) Ait. Br. 6, 36. अभि könnte auch abgetrennt werden.

अभ्युपपत्तर् nom. ag. *Beispringer, Helfer*: दीनानाम् KARAKA 1, 8.

अभ्युपाय 2) अभ्यु° kein geeignetes Mittel PAT. a. a. O. 1, 10, b. 11, a.

अभ्यमतङ्ग m. = °मातङ्ग Indra's Elephant H. an. 4, 198.

अभ्यातव्य RV. 8, 21, 13.

1. अमत्र, RV. 3, 36, 4 gehört zu 2. अमत्र, das also auch m. ist; vgl. u. 1. वृत्तन 1).

अमरा 3) b) vgl. अमरा Uterus (richtiger Nachgeburt).

अमरेश्य (Nachträge) SÜRJAS. 7, 13. 9, 6. 12, 31.

अमानुष 1) auch RV. 8, 59, 11.

अमित्र (Nachträge) n. wohl fehlerhaft; vgl. Spr. (II) 522.

अमित्रसेना (parox. AV. 3, 1, 3), lies Feindesheer.

अमूर्तरजम्, अमूर्तरजस ed. Bomb. 4, 32, 3. 7.

अमृत 4) m) Spr. (II) 2986.

अमृतस्राव m. *fließendes Wasser* (Comm.) SÜRJAS. 13, 16.

अमृतानु KATHAS. 31, 29.

अमृताय्, °पते zu Nektar werden Spr. (II) 1679.

अमोत KAUÇ. 62.

अम्बर 4) als Luft Bez. der Null SÜRJAS. 2, 18. 24.

अम्बुकुक्कुटी f. *Wasserhuhn* KARAKA 1, 27.

अम्बुकुस्तिनी f. *ein best. Wasserthier* MED. d. 25. — Vgl. जलकुस्तिन्.

अम्बूकर (s. auch Nachträge), °कृत adj. und n. *eine best. fehlerhafte Aussprache der Vocale* PAT. a. a. O. 1, 20, a.

अम्भोधि HEM. JOGAÇ. 4, 95. 103.

अय bei einem best. Spiele mit Figuren der Gang zur Rechten PAT. a. a. O. 5, 33, a. Ind. St. 13, 473.

अयतन् adj. *nicht in einer Reihe —, nicht Seite an Seite gehend* RV. 2, 24, 5.

अयन 2) a) das Vorrücken (procession) SÜRJAS. 3, 10. — c) SÜRJAS. 11, 1. 2. 17. 12, 31. 61. 68. 14, 9. — d) SÜRJAS. 3, 11. 13, 10. fg. 14, 3.

अयनात् Solstitium SÜRJAS. 12, 51. 61.

अयःशङ्कु m. 1) *ein eiserner Nagel*; s. u. शङ्कु 1) am Ende. — 2) N. pr. eines Asura MĀR. P. 125, 56.

अयस्मय 1) RV. 5, 30, 15.

अयानय als Spielerausdruck (auch Nachträge) vgl. अय und अयन oben.

अयामन् s. u. यामन्.

अयाम् Z. 4 lies 1, 154, 6 st. 2, 154, 6.

अयामशर् m. der Liebesgott DAÇAK. 78, 10. — Vgl. अयामिषु, पञ्चेषु u. s. w.

अयाम (Nachträge), füge nach 7) n. (sc. स्थान) hinzu.

अयामवाक् vgl. यामवाक् und WEBER, PRATIGÑAS. 87. fg.

अयोगिन् m. *kein Mönch* HEM. JOGAÇ. 4, 114.

2. अयोनि so v. a. originell VĀMANA 3, 2, 7.

अर caus. 5) परिवचनमर्पितम् aufgetragen Spr. (II) 6990.

— सम् caus. 6) entsenden, schicken: einen Boten Spr. (II) 6980.

अरक 1) Spr. (II) 5349.

अरतम् Z. 2 lies 5, 87, 9 st. 6, 87, 9.

अरध s. रध.

अरतुक MBu. 3, 6022 nach der Lesart der ed. Bomb.

अरमति, zu RV. 2, 38, 4 vgl. jetzt Z. d. d. m. G. 24, 306. fg.

अरवत् (von अर) adj. mit Speichen versehen: चक्र PAT. a. a. O. 5, 3, a. अरवत् ebend.

अरश्मिक् adj. ohne Zugel ĀÇV. GAU. 2, 6, 4.

अराड्य adj. langhörnig (Comm.) TS. 5, 6, 24, 1.

2. अरावन् m. = अरवन् Ross: निर्णे पर्यद्राया यो युवाकुः suter Ross zog ihn heraus RV. 7, 68, 7.

अरिखदिर s. u. सदानिका.

अरित्र vgl. शतरित्र.

अरिषय्य und अरिषय्यत् lies nicht fehlend, sicher, zuverlässig.

अरिष्टकर्मन् vgl. अनिष्टकर्मन्.

अरूण 2) g) N. pr. eines Asura MBu. 16, 119 nach der Lesart der ed. Bomb., चरूण ed. Calc. — 3) b) MBu. 3, 7022.

अरूणा (अरूण + अभि) n. eine Art Stahl ÇKDn. u. वज्र.

अरूपित u. s. w. zu streichen.

अरु 2) als Sonne Bez. der Zahl zwölf SÜRJAS. 1, 70. 3, 17. 30. 8, 7. 12, 89.

अरुक्त्त m. der Planet Saturn (vgl. Nachträge) SÜRJAS. 1, 69. 9, 2. 6.

अरुमाति Z. 2 lies शतैरपद्रन्.

अरुल 1) f. आ HEM. JOGAÇ. 4, 9.

अर्य vgl. धनार्थ.

अर्यन्म् PAT. a. a. O. 3, 80, b fehlerhaft für अर्यन्म्.

अर्या 2) a) Z. 2 lies गिरिञ्च°.

अर्यात्र 2) b) als Bez. der Zahl vier (vgl. Nachträge) SÜRJAS. 1, 29. 2, 21.

अर्य 3) so v. a. Lohn Spr. (II) 3387. — 7) वर्या nach einem Gatten verlangend BULG. P. 3, 8, 5. — 13) (Nachträge) SÜRJAS. 1, 38. 42. 2, 23. 12, 86.

अर्यगति f. das Sichergeben des Sinnes PAT. a. a. O. 2, 330, b. 6, 21, b. 57, b.

अर्यचित्तन HEM. JOGAÇ. 3, 126.

अर्यपति ein reicher Mann Spr. (II) 384. 762.

अर्यपाल m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 114. fg.

अर्यपुष्टि f. Erweiterung des Sinnes, grössere Bedeutsamkeit VĀMANA 4, 2, 19.

अर्यप्राप्ति f. das Sichvonselfstverstehen KARAKA 3, 8.

अर्यय 2) यावन्मार्गयते परम् Spr. (II) 2348.

— समभि s. सम-अर्ययितर्.

अर्ययुक्ति Spr. (II) 3678.

अर्ययत्ता f. Bedeutsamkeit PAT. a. a. O. 1, 40, a.

अर्यशालिन् adj. reich, m. ein Reicher CITAT bei VĀMANA 4, 3, 20.

अर्यमाधक vgl. u. साधक 1) a) und स्वार्थसाधक.

अर्यसिद्धि (Nachträge, f. Erwerbung eines Vermögens) KARAKA 3, 8. — m. N. pr. eines Sohnes des Pushja (Pushpa die neuere Ausg.) HARIV. 828.

अर्यिक (vgl. Nachträge) PAT. a. a. O. 5, 53, b.

अर्यिता 2) Spr. (II) 6760.

1. अर्य 1) अर्यो घटः ein halbvoller Krug (Gegens. संपूर्ण) Spr. (II) 6882. — Das Wort ist m. als अवयववाचिन् n. समप्रविभागे PAT. a. a. O. 2, 347, a.

अर्थक adj. und ६. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale
PAT. a. a. O. 1, 20, a.

अर्थद 2) Z. 7 lies: ihm und seinem Sohne.

अर्थण n. KARAKA 9, 12. SUÇRA. 2, 420, 21.

अर्थन् vgl. oben 2. अर्थान्.

अर्थ mit सम् caus. vgl. समर्थण.

अर्थण 4) n. ein kostbarer Edelstein (Comm.) BUĀA. P. 3, 21, 47; vgl.

jedoch यथार्थणम्.

अर्थत् 2) c) HEM. JOGAÇ. 1, 1. 2, 4. 3, 148.

अर्थत्मी (Nachträge), Spr. 3383 gehört zu अर्थत्मीक; vgl. (II) 376.

अर्थजीविक PAT. a. a. O. 2, 399, b.

अर्थयत्, lies nicht schwatzend, — irre redend und सं वित्त्वा.

2. अर्थय, lies rastlos.

अर्थक 1) Z. 4 lies 3, 5 st. 2, 5.

अर्थक KARAKA 3, 2.

अर्थि, अर्थि oder अर्थि der Scorpion im Thierkreise SĪRJA. 12, 66. —

के (अर्थि: Apabhrāṇa für के अर्थि: Feinde PAT. a. a. O. 1, 6, a.

अर्थ 3) प्राणानवति किं नैव गृहीतं वदने तृणम् Spr. (II) 3176.

— अनु, füge bei RV. 4, 52, 6. 10, 113, 1.

— सम् vgl. समवन.

अर्थकाश 2) संप्राप्य मूढबुद्धीनामवकाशम् Gelegenheit ihnen beizukommen Spr. (II) 6886.

अर्थक्यकुटी f. Marktbude HEM. JOGAÇ. 4, 65.

अर्थगतम् nom. ag. der erkennt, erräth: परिचित्वा Spr. (II) 6983.

अर्थगत्य zu erkennen, zu erschliessen aus (abl.) PAT. a. a. O. 8, 67, b.
Spr. (II) 6160 (Conj.).

अर्थगुणन 1) bildlich: उत्सृष्टसत्पुरुषोचितलज्जावगुणन adj. VERTS. 37, 7.

अर्थगूढं das Umfängen: कात्ताबाहुलतावगूढं Spr. (II) 3836.

अर्थगौर्य partic. fut. pass. PAT. a. a. O. 8, 24, b.

अर्थप्रक्षक (Nachträge) s. u. शकम्.

अर्थप्राण (Nachträge) lies 11, 16, 36.

अर्थचायिका Lese s. पुष्पाव in den Nachträgen.

अर्थच्छद s. डुरवच्छद in den Nachträgen.

अर्थच्छेद 1) Abschnitt (in einem Castra und dgl.) ĀÇV. ÇR. 4, 2, 25.

अर्थञ्जलन n. das Anzünden Comm. zu ĀÇV. ÇR. 2, 3, 7.

अर्थतरण vgl. रङ्गावतरण.

अर्थतान 2) b) eine einen Baum u. s. w. überdeckende Schlingpflanze:
वृत्स्थो अर्थतानो वृत्ते द्विजे ऽपि न विनश्यति PAT. a. a. O. 1, 224, b.

अर्थतितीर्षु adj. herabsteigen wollend KATHA. 42, 44 (तीर्षु zu lesen).

अर्थधारक und ० धार्य vgl. डुरव in den Nachträgen.

अर्थधि 2) वर्तमानावधिस्वरेण so v. a. mit dem bisherigen Tone Comm.
zu ĀÇV. ÇR. 3, 13, 19.

अर्थधूलित (von अर्थ + धूलि) adj. bestrent: शशमुण्डरसः कोक्षो मरी-
चैर्वधूलितः ÇĀNDU. SĀM. 2, 1, 16.

अर्थध eher unzerstörbar.

अर्थनति Niedergang, Neigung: हूरपत्यवनतेर्विष्वति Cit. bei VĀ-
MANA 5, 2, 79. Erniedrigung (Gegens. उन्नति) Spr. (II) 1687.

अर्थनि 3) Platz auf dem Erdboden SŪRJA. 6, 2.

अर्थनिरुक्त m. Baum DAÇAK. 14, 10. — Vgl. पृथिवीरुक्त u. s. w.

अर्थतिमुन्दरी f. N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 36. fgg.

अर्थती 1) SŪRJA. 4, 62.

अर्थपीड 2) कल्कीकृतदोषधाम्यः पीडितो निःसृतो रसः । सो ऽर्थपीडः
BUĀVAPR. 5.

अर्थपीडक m. = अर्थपीड 2) KARAKA 1, 7. 18.

अर्थयव von 3. पु mit अर्थ.

अर्थयवयोग adj. (f. अर्थ) in der Beziehung von „ein Theil davon“ ste-
hend PAT. a. a. O. 6, 2, a. 8, 36, b. — Vgl. स्थानियोग.

अर्थयार्स m. angeblich N. eines Plagegeistes in Jama's Welt TS. 4, 4, 25, 1.

अर्थर (Nachträge) 4) lies f. अर्थर; vgl. oben u. अर्थर 3) c) und 1. सावर.

अर्थरोह 1) das Herabsteigen in übertr. Bed. VĀMANA 3, 1, 12.

अर्थरोहण n. dass. ebend.

अर्थरोहवत् adj. mit Luftwurzeln versehen: न्यग्रोध PAT. a. a. O. 1, 136, b.

2. अर्थण im ÇYTRĀÇV. Up. keine Erscheinungsform habend.

अर्थति Z. 3 lies 4, 18, 13.

अर्थत्र, füge bei ungehemmt.

अर्थलन्द m. = उपरिकुटी WEBER, HĀLA S. 160.

अर्थलेखन SĀMAVIDH. Br. 3, 1, 2 nach SĀ. = 3. अर्थ + वलेखन d. i. अ-
वलेखन; wohl fehlerhaft für अनुलेखन oder अवलेपन.

अर्थलेक्का adj. ableckend: पात्राव, कस्ताव VJUP. 198.

अर्थशम्, lies शम् st. शम्.

अर्थशेष्य adj. übrig zu lassen, zu bewahren KĀTANTRA 3, 3, 9.

अर्थश्रयणा Z. 1 lies 1. अर्थ st. अर्थ.

अर्थसाय vgl. पत्रकामावसाय.

अर्थक्षेत्रम् nom. ag. der niederschlägt, abwehrt, vertreibt RV. 4, 25, 6.

अर्थकास्य HARIV. 7106, wo mit der neueren Ausg. ०कास्यास्मि zu
lesen ist.

अर्थकृत्य u. Verstellung Cit. bei VĀMANA 3, 2, 9.

अर्थकलना f. Geringschätzung Spr. (II) 7043 (Conj.).

अर्थकुम्भि adv. unterhalb des Nabels SĀMAVIDH. Br. 4, 5, 15.

अर्थचीन (Nachträge), an der angeführten Stelle bedeutet das Wort
verkehrt; vgl. Spr. (II) 5360.

अर्थकटोरण (vgl. Nachträge) = अर्थकटे उरणो दातव्यः PAT. a. a. O.
6, 88, b.

अर्थितम्, धर्मवितम् BUĀA. P. 4, 4, 17. अर्थितो MBH. 12, 9449 nach NILAK.

अर्थिधुर ĀÇV. ÇR. 3, 1, 17.

अर्थिति HEM. JOGAÇ. 4, 77. 83.

अर्थिरविकन्याय s. अर्थविकन्याय.

अर्थी vgl. 2. und 4. वी.

अर्थीन, ०क richtiger अर्थीन, ०क.

अर्थपलक adj. keine ÇĀDra habend: देश PAT. a. a. O. 1, 262, b.

अर्थोस् s. weiter unten u. 1. इदम्.

2. अर्थय 3) N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 2157 nach der
Lesart der ed. Bomb., व्यय ed. Calc.

अर्थयवत् adj. ein Indeclinabile setend: शब्द PAT. a. a. O. 3, 69, b.

अर्थविकन्याय m. die Weise von अर्थ und अर्थिक, die darin besteht,
dass in der Umschreibung अर्थोस्मि, in der Derivation aber अर्थिकम्

(von अव्ययिक und nicht von अव्ययि) gesagt wird, Pat. a. a. O. 4, 40, a. 84, a. st. dessen अव्ययिकन्याय 42, a. 67, a. 5, 4, a. 6, 76, a.

अव्ययवत् adj. für den es keine Regel —, kein Gelübde giebt MBu. 12, 2305.

1. अयम् Z. 2. आशये und आशते sind Perfect-Formen.

— समुप Spr. (II) 5335, v. 1.

2. अयम् mit वि Z. 1 lies 3, 30, s.

अशरणं n. Mangel an Schutz, Schutzlosigkeit Hm. Jogaç. 4, 54. nach 63.

अशेष्यं denom. von अशेष 2); vgl. निःशेष्यं.

अशौच Hm. Jogaç. 4, 55.

अश्मघनस्वेद m. künstliche Schweisserzeugung durch Liegen über einer erhitzten Steinplatte KARAKA 1, 14.

अश्मसारिन् m. N. pr. des ersten Ministers des Çamītanu VP. 4, 20, 7.

अश्व 2) अश्व R. ed. Bomb. 3, 21, 6. hier oft अश्व st. अश्व bei Schil.

अश्व m. R. ed. Bomb. 2, 103, 6.

अश्वयंस् 2) न सो ऽश्वयो (so ist zu lesen) ऽधिगच्छति MBu. 3, 1195.

अश्व 1) a) sg. in collectiver Bed. Buā. P. 10, 58, 51.

अश्वतर m. auch ein besserer Hengst, f. आ eine bessere Stute Pat. a. a. O. 5, 60, a.

अश्वमूत्र n. ein Sūtra über die Rosskunst MBu. 2, 255.

अश्विन् 3) du. so v. a. अश्विपुत्रौ d. i. Nakula und Sahadeva MBu. 5, 1816. Als Bez. der Zahl zwei (vgl. Nachträge) Sūrijas. 1, 32, fg. 12, 89. — 4) als Nakshatra Sūrijas. 8, 16, 9, 13. an beiden Stellen अश्विनि des Metrums wegen.

अष्टक adj. अष्टिका खारी Pat. a. a. O. 7, 116, a.

अष्टाविंशद्विध adj. achtundzwanzigfach Mārk. P. 47, 20.

2. अष्टि Bez. der Zahl sechzehn Sūrijas. 2, 53, 3, 43.

1. अस् 6) Z. 11. fg. अस् nach den Erklärern so v. a. तम् Vāmana 5, 2, 82.

— व्यत्यनु, ऽपते Pat. a. a. O. 8, 63, b.

— अय weg —, unbetheiligt sein RV. 10, 83, 5.

— परि 1) RV. 10, 40, 6.

— सम् 1) Jmd (acc.) gleich sein RV. 2, 1, 15. — 2) vereinigt sein mit (सह): स ज्ञाययी सह पुत्रैः स्याम AV. 12, 3, 17. — 3) sein, geben (vgl. Nachträge): प्राप्तो ऽतिधीरश्च समस्ति को वा Spr. (II) 6313.

2. अस् mit अपि, partic. अप्यस्त hingeworfen, daliegend: पक्षपथे Pañ-
āv. Br. 8, 6, 8, 9.

— अभि 2) अपूर्वं चौर्यमभ्यस्तं त्वया verübt Spr. (II) 449. — 3) (s. Nach-
träge) Sūrijas. 1, 53, 60, 2, 81, 41, 46, 3, 21.

— समपि betreiben, üben: नर्तनकलाभ्यासं समभ्यस्यति (Conj.) Spr. (II) 5826.

— उद्युद् (!) abwerfen, aufgeben, fahren lassen Buā. P. 4, 7, 44. der Comm. erklärt das erste उद् durch उच्चैस्.

— निस्, partic. निरस्त adj. und n. Bez. einer best. fehlerhaften Aus-
sprache der Vocale Pat. a. a. O. 1, 20, a.

— परि 4) तं पर्यास्थत् (वसुधातले) Kathās. 43, 128.

— विपरि, partic. विपर्यस्त Sūrijas. 2, 63, 6, 5, 7, 15.

— संपरि caus. s. संपर्यासन.

— उपसम्, partic. उपसमस्त mit einem andern Worte componirt Pat.
a. a. O. 7, 54, b. 105, b.

3. अस् (= 2. अम्) adj. in कृत्स्वम्.

असंवृत n. eine Art Hülle M. 4, 81.

असतीपोषण n. das Ernähren einer untreuen Frau, bei den Gāṇa so
v. a. das Füttern von allerhand unnützen Geschöpfen Hm. Jogaç. 3, 99, 111.

असदायक adj. = असद्राक् Buā. P. 5, 9, 6.

असद्वक् HARIV. 15479 fehlerhaft für असद्राक्.

असद्राक् (Nachträge) 2) HARIV. 15479 nach der Lesart der neueren Ausg.

1. असत् 1) Z. 4 und 3) a) Z. 7 lies TAITT. st. AIT.

असभ्य (Nachträge), असभ्यार्थान्तर, ऽस्मृतिरेतु Vāmana 2, 1, 15.

असंभव्यम् und आव्यम् vgl. u. 1. भू mit सम् caus. 1).

असर्व adj. nicht vollständig Çat. Br. 4, 1, 5, 10.

असात्म्य adj. zuwider stehend, unzutraglich: असात्म्यमिति तद्विद्यायाम्
पाति सकात्मताम् KARAKA 4, 1.

असाद, lies nicht reitend. In übertr. Bed. nicht erschlaffend, — müde
werdend: शास्त्री RĪĀ-TAR. 1, 106.

असितोद n. (sc. सारम्) N. pr. eines mythischen Soos VP. 2, 2, 24.

असिशिम्बी f. eine best. Pflanze RĪĀN. 7, 178.

असु 1) c) respiration = 4 seconds of sidereal time, or 1 minute of arc
Sūrijas. 2, 59, 61, 3, 38, 46, 9, 5, 10, 2, fg.

असुत्याग m. das Aufgeben des Geistes Buā. P. 4, 4, 31.

असुर 1) c) Z. 5 lies 63, 7, 3 st. 63, 7, 3.

असुरदिष् m. ein N. Çiva's Mm. n. 248.

अमूर्तरजस s. oben u. अमूर्तरजस्. न विद्यते सूर्तं प्रसृतं रजो यस्य सः Comm.

अस्तंगमन n. Untergang s. सूर्गास्तंगमन.

2. अस्ति HARIV. 4933.

अस्तिमत् Pat. a. a. O. 5, 48, a.

अस्तुंकार eher zugehend, einwilligend.

अस्मय्, ऽपति denom. von अस्मद् Pat. a. a. O. 7, 102, a.

अस्मिध् und अस्मेधत्, lies nicht fehlgehend, — irrend.

अस्वरक adj. tonlos, nicht mit dem Udātta versehen Pat. a. a. O. 7,
52, b. 76, a.

1. अस्तु zu streichen; s. u. 1. कि.

अस्तुता RĪĀ-TAR. 4, 68.

अस्तुन्य, lies (von अस्तुन्) adj. diurnus: mit den am Tage gebrauchten
Soma-Steinen schnellst er auch Nachts den Strahl gegen u. s. w. 5, 48,
3. täglich: श्लोक 1, 190, 3.

अस्तून (Nachträge), lies 4, 3, 2, eine allegorische Personification.

अस्तुम n. eine best. Personification SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

अस्तुमूर्तत्वं n. nom. abstr. von अस्तुमूर्त zu vermuthen AV. 3, 8, 3.

अस्तुर m. N. pr. eines Asura MBu. 1, 2860 nach der Lesart der ed.
Bomb., मुक्त ed. Calc.

अस्तुचुम्बक m. N. pr. eines Mannes; davon अस्तुचुम्बकापनि m. patron.
Pat. a. a. O. 1, 88, a. 4, 5, a.

अस्तुनामन् adj. was Schlange heißt RV. 9, 88, 4.

अस्तुमारश्मि m. die Sonne Çic. 11, 64.

अस्तुर्बुध्य n. Sūrijas. 9, 18 fehlerhaft für आ°.

अस्तुष्मसत्त्वं, so zu lesen.

अक्षेयीय m. N. pr. eines Mannes MBu. 12, 8900.

अक्षय 2) HEM. JOGAÇ. 4, 11.
 अक्षयु wohl ein best. Vogel.
 अक्षयपन n. das Erzittern: अपमानात् als Naturerscheinung KARAKA 1, 12.
 अक्षय 1) das Schleppen: eines Steines KARAKA 1, 7.
 अक्षयपण n. Anziehung SÜRJAŞ. 2, 8. das Spannen: eines Bogens KARAKA 1, 7.
 1. अक्षय, नाकारमुद्रसि so v. a. du nimmst keine bestimmte Miene an Spr. (II) 3338.
 अक्षय 3) (Nachträge): zu अक्षय vgl. noch DAÇAK. 1, 60. SÂN. D. 513.
 अक्षयशरत्तिन् vgl. u. प्रगण्ड 2) in den Nachträgen.
 अक्षयचन्य HEM. JOGAÇ. 1, 32.
 अक्षयव्य (von 1. कर्ष् mit अ) adj. hinzuschleppen: ग्रामं शाखा PAT. a. a. O. 2, 395, b.
 अक्षयकी s. weiter unten u. आक्षय.
 अक्षयसमाप्तायिक (von अक्षयसमाप्ताय) adj. zum Alphabet gehörig, darin enthalten; subst. Laut, Buchstab PAT. a. a. O. 1, 23, a. b. 8, 66, a.
 आक्षयिक adj. aus den Früchten der Terminalia Bellieria (vgl. 1. अक्षय 7) bereitet: सीधु SUÇA. 1, 190, 3. f. ई ein solches Getränk KARAKA 1, 27, v. 1. (für आक्षयकी) und MADAN. 8, 68.
 अक्षयपण n. Spott, ironische Behandlung KARAKA 3, 8.
 अक्षयत्तु nom. ag. der Etwas zurückweist KATHAŞ. 43, 106.
 आक्षयानक und आक्षयायिका von einander unterschieden DAÇAK. 16, 19. fg.
 आक्षयायक adj. verkündend Spr. (II) 4034.
 आक्षयस्तीय m. pl. patron. PAT. a. a. O. 2, 409, b.
 आक्षयः ÂÇV. ÇA. 3, 8, 7.
 आक्षयवेषि (Nachträge), वेषी WEBER, Nax. ist adj.
 आक्षय 4) e) (Nachträge) SÜRJAŞ. 8, 18.
 आक्षयता f. von unbekannter Bedeutung GOP. BR. 1, 2, 21.
 आक्षयन (!) n. = आक्षयन KARAKA 1, 8. आक्षयन die Hdschr., = वक्षयस्थान Comm.
 आक्षयन SUÇA. 1, 7, 18 (so zu lesen nach Comm.).
 आक्षयिक (von 1. कर्ष् mit अ) adj. zurückführend: अक्षय सन्मुद्राचक्रिर्निर्ऋतः das Sein vernichtend RV. 6, 24, 5.
 आक्षयम् n. = आक्षयन 1) BHATT. 6, 65.
 आक्षय, अक्षयचार n. zu feines Benehmen und अक्षयचार n. grobes Benehmen Spr. (II) 136.
 आक्षयकौण adj. P. 4, 2, 78, Schpl. — Vgl. रौण.
 आक्षयक्रन्दि m. patron. PAT. a. a. O. 4, 60, b.
 आक्षयग्र adj. der Bod eigen, — ähnlich: व्रत MBH. 12, 6677. fg.
 आक्षयगमिषु adj. zu kommen beabsichtigend: अक्षय PAT. a. a. O. 1, 87, b.
 आक्षयक्विस adj. Schmalzspende habend AIT. BR. 1, 25.
 आक्षयन 2) nach dem Comm. (2, 91, 77 ed. Bomb.) ein Küstchen mit Augensalbe.
 आक्षय 3) pl. Spr. (II) 2458.
 आक्षयम्बर 1) MBH. 9, 2676.
 आक्षयवत् पति PAT. a. a. O. 1, 234, b.

आक्षय 2) अक्षयकातङ्क Furcht vor dem Tode (das vorangehende तद् ist als Correlativ zu यद् aufzufassen) HEM. JOGAÇ. 4, 60.
 आक्षयिक (von आक्षय) adj. besorgt, von Besorgnis ergriffen: शङ्का-तङ्कितमानस (das Suffix gehört auch zu शङ्का) Spr. (II) 5940.
 आक्षय DivyÂVAD. 3.
 2. आक्षयता f. nom. abstr. von आक्षय (s. Nachträge) RATNÂV. 68, 4.
 आक्षयदेशिक Comm. zu ÂÇV. ÇA. S. 73, 6. PAT. a. a. O. 1, 181, b.
 आक्षयशायनिक (von अक्षयशायन) adj. Steigerung ausdrückend; m. ein solches Suffix VÂMANA 5, 2, 62.
 आक्षयशायिक (von अक्षयशय) dass. PAT. a. a. O. 2, 345, b. 346, a. b. 4, 32, a. 5, 62, b.
 आक्षयचू Z. 2 lies 8, 27, 21.
 आक्षयगत adj. auf ihm selbst (auf गिरि Berg zu beziehen) befindlich MBH. 11, 566 nach der Lesart der ed. Bomb.; आक्षयक ed. Calc.
 आक्षयघातक m. Selbstmörder Spr. (II) 4330.
 2. आक्षयभव m. der Liebesgott Spr. (II) 4878.
 आक्षयमय sich selbst gehörig, selbstständig Spr. (II) 4078.
 आक्षयकृ adj. auf ihm selbst (auf गिरि Berg zu beziehen) wachsend MBH. 11, 566. आक्षयगत ed. Bomb.
 आक्षयसंपन्न adj. mit Geist begabt: अक्षय⁰ dumm Spr. (II) 437.
 आक्षय, वक्षय adj. grossen Werth legend auf (geht im comp. voran) Spr. (II) 1902.
 आक्षय 4) lies N. pr. eines Berges (nach KATH.) PAT. a. a. O. 2, 397, b. 6, 104, b. Ind. St. 13, 339. WEBER, PRATIĞÂŞ. 103, 4.
 1. आक्षय 2) das Nehmen, Anfassen HEM. JOGAÇ. 1, 26. 34. अक्षयमिति 38.
 आक्षय 2) e) u. (vgl. Nachträge) SÜRJAŞ. 8, 19.
 आक्षय SÜRJAŞ. 1, 21.
 आक्षयवत् adv. einem Anlaut gleich PAT. a. a. O. 1, 204, a. Davon nom. abstr. अक्षय ebend.
 आक्षयिक so, nicht आक्षयिक ebend. 7, 128, a. b.
 आक्षयन n. das Angeben, Bezeichnen ebend. 2, 311, b.
 आक्षयिन् (von आक्षय) adj. das wofür Etwas substituiert wird, = स्थानिन् ebend. 1, 135, a.
 आक्षयान 1) das Hinzufügen VÂMANA 1, 3, 16. — 8) Zamm, Gebiss; s. निराक्षय weiter unten.
 आक्षयता f. nom. abstr. zu आक्षय 1) Spr. (II) 6444.
 1. आक्षय 1) अक्षयसंशयाधि Behälter BUÂU. P. 41, 13, 38.
 आक्षयश्चि von अक्षयश्चि KATH. in MAHÂBH. lith. Ausg. 7, 110, b.
 आक्षयन्द m. N. pr. eines Çrâvaka HEM. JOGAÇ. 3, 151.
 आक्षयन्ताण्डवपुर n. N. pr. einer Stadt CARR, Sanskrit Proverbs No. 206.
 आक्षयम् vgl. auch स्वानम्.
 आक्षयन n. Berechnung SÜRJAŞ. 1, 56.
 आक्षयदेशिक adj. zu अक्षयदेश 1) PAT. a. a. O. 1, 134, b.
 आक्षयराक्षिणी (Nachträge) ist hier adj.
 आक्षयवासनिक (von अक्षयवासन) adj. zu einem öligen Klystier geeignet: पिष्ट KARAKA 8, 12.
 आक्षयसेय (von अक्षय) m. Nachkömmling PAT. a. a. O. 8, 63, b.
 आक्षयपुरितक, so zu lesen in den Nachträgen.

- ग्रन्थभाष्य n. *das ein-Anderes-Sein* PAT. a. a. O. 1, 26, a. b. 5, 43, a.
 घाप् 2) Z. 6 M. 1, 63 ist घुप्स् von पा schützen gemeint. — partic.
 घाप्त *dividit* SŪRJAS. 1, 52. 60. 2, 28. 57. 61. 64. fg. 3, 10. 22.
 — घव durch *Division* erhalten SŪRJAS. 2, 32. 3, 9. 12, 59.
 — प्र 2) mit infln. bekommen zu: खादितुं प्राप्यते यावत् Spr. (II) 7315.
 — partic. प्राप्त 4) तेनः तमापशः so v. a. versehen mit R. ed. Bomb. 1, 7, 8.
 — संपरिप्र desid. s. संपरिप्रेप्सु.
 — सम् caus. 1) KAUSH. UP. 2, 15.
 — परिसम् Z. 3 प्रत्येकं परिसमाप्यते so v. a. erstreckt sich auf Jedes,
 gehört zu Jedem; vgl. PAT. a. a. O. 1, 48, b. षट्प्रतिपु स्वेकशेषः परिस-
 माप्यते *erstreckt sich auf* 2, 317, a.
 2. घाप m. (Comm.) ein best. Stern, δ Virginis SŪRJAS. 8, 21; vgl.
 2. घप् am Ende.
 घापण auch *Waare*; s. u. शकट 1).
 घापथी, lies ein auf dem Wege liegender Gegenstand, Stein und dgl.
 घापात 4) घापाते am Anfange im Gegensatz zu पर्यते Spr. (II) 6419 (Conj.).
 1. घापि adj. reichend in सर्वत्रापि.
 घापिशल, घापिशलम् (sc. शास्त्रम्) घधीते ब्राह्मणी घापिशला ब्राह्मणी
 PAT. a. a. O. 4, 16, b.
 घापीडन n. *das Drücken, Druck* KAN. 5, 2, 6.
 घापोक्ष्णीय (Nachträge) SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.
 घाताधीन adj. (f. घा) von zuverlässigen Personen abhängig: प्रमाणाता
 HEM. JOGAC. 2, 12.
 1. घाप्य n. (Nachträge) SŪRJAS. 8, 4.
 घाप्र adj. von घाप्रो RV. ANUKR. Ind. St. 7, 470, N.
 घाप्रोतिमायु N. pr. einer Oertlichkeit; davon °मायवक adj. PAT. a.
 a. O. 4, 74, b.
 घाभिगामिक KĀM. NĪTIS. 4, 8 wohl fehlerhaft für °कामिक. साध्याभि-
 ist wohl eine unregelmässige Zusammenziehung von साध्या घाभि.
 घाभिप्रायिक (von घभिप्राय) adj. nach Belieben geschehend, beliebt;
 कर्मन् SĀMAVIDH. Br. 3, 9, 7.
 घाभिमुख्य 3) in den Nachträgen zu streichen, da die Stelle zu 1) ge-
 hört; vgl. Spr. (II) 5708.
 घाभूतसंज्ञवम् (auch VP. 2, 8, 89) s. u. भूतसंज्ञव und संज्ञव 3).
 घामर्श m. *Berührung, Anklang*: कौत्रामर्श ĀCV. Ça. 8, 13, 32.
 घामितवत् (Nachträge), lies 2, 7, 10, 4.
 घामिश्र adj. *vermischt, vermengt* PAT. a. a. O. 6, 36, b. Davon nom.
 abstr. °त्व n. 4, a. 12, a. 36, b.
 घामिश्रीभूत adj. *vermischt, unter einander gemengt* ebend. 1, 193, b.
 6, 12, a. °त्व n. nom. abstr. 1, 193, b.
 घामिष *Geschenk, Honorar, Trinkgeld* u. s. w. (vgl. Z. 3 v. u.) KĀRAKA 3, 8.
 घामोल ein best. wollener Stoff VJUTP. 212.
 घाम्नाय vgl. प्रत्याम्नायम्.
 घाम्ब (Nachträge), घाम्बानां चारुम् TS. 1, 8, 10, 1 soll nach PAT. a. a.
 O. 6, 11, a = नाम्बानां चारुम् sein.
 घायन्तिन् adj. *herbeiofernd* TBR. 3, 16, 12, 1. 14, 3. compar. घाय-
 न्नोयम् ebend.
 घायतन, क्वास्यायतन ein Gegenstand des Gelächters VĀMAKA 1, 3, 17.

- घापःप्रूलिक (vgl. Nachträge) = यो मृडनोपायेनान्वेष्यमान्वाभसेना-
 न्विच्छति PAT. a. a. O. 3, 44, b.
 घापस्कारि m. patron. von घापस्कार ebend. 4, 57, b.
 घायाम 1) = गात्राणां नियतः ebend. 1, 192, b.
 घायास (Nachträge) 1) Z. 2 lies 191 st. 191.
 घायासन n. *das Ermüden*: कोपनमायासनेनाभिभवेत् KĀRAKA 3, 8. घा-
 यास v. l.
 घायुष्यपति = घायुष्मन्तमाचष्टे KALL. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6(4), 47, a.
 घार Höhlung SŪRJAS. 13, 22.
 घारद्व vgl. घारब्ध.
 घारनाल m. pl. HARIV. 8447 nach der Lesart der neueren Ausg.
 घारब्ध m. N. pr. eines Sohnes des Setu BUĀG. P. 9, 23, 14.
 घारम्भ 1) गृहारम्भ so v. a. der Bau eines Hauses Spr. (II) 2192. घ-
 नारम्भे (so v. a. ohne ein Haus zu bauen) अपि परमृक् सुखी सर्ववत् KAP. 4, 12.
 घारम्भाक adj. ganz hingeeben, voller Erwartung: यदारम्भका रुद्रं ग-
 द्धत्ति नटस्य घोष्याम इति PAT. a. a. O. 1, 283, a. in's Leben rufend, her-
 vorbringend: सनातीपारम्भकत्व n. nom. abstr. KAN. 1, 1, 9.
 घारवडिण्डिम m. eine Art Trommel GĪT. 11, 7.
 घारस m. *Geschrei* u. s. w. s. 2. सारस.
 घारा f. ein best. Wasservogel KĀRAKA 1, 27.
 घारात् N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon adj. घारत्क (f. घा
 und ई) PAT. a. a. O. 4, 72, b.
 घारुक् n. die Frucht der Pflanze, auch घालुक् genannt (in Kārtti-
 kejapura) DHANV. 3, 21. RĀGAN. 11, 99. KĀRAKA 1, 27.
 घारोचक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 2097 nach der Lesart
 der ed. Bomb.
 घारोप (Nachträge) 2) 3) an beiden Stellen wird घारोक् gelesen.
 घारोपण 5) richtiger das Beziehen des Bogens mit der Sehne: vgl. 1.
 रूक् mit घा caus. 3). — 8) zu streichen, da der Text घारोक् in die-
 ser Bed. hat.
 घारोक् 1) Z. 5 lies AK. st. R. — 2) das Aufsteigen in übertragener
 Bed. VĀMAKA 3, 1, 12.
 घार्कि SŪRJAS. 1, 29. 2, 56. 7, 13.
 घार्त्त adj. (Nachträge) SŪRJAS. 14, 1. 2.
 घार्त्तपर्णि, घार्त्तपर्णि die neuere Ausg.
 घार्त्तरौद्र n. *rauhes —, grausames Benehmen gegen Unglückliche* HEM.
 JOGAC. 3, 72. 81. 4, 77. 84. an den beiden letzten Stellen lesen wir रौद्रे
 st. रौद्रे.
 घार्त्तपर्णि m. patron. von ऋत्तपर्णि HARIV. 813 nach der Lesart der
 neueren Ausg.
 घार्त्त auf Besitz beruhend: संवन्धाः PAT. a. a. O. 1, 122, a.
 घार्त्त Feuchtigkeit, feuchte Masse: कृत्तिलार्त्तपीत HARIV. 4083; vgl.
 KUMĀRAS. 7, 23.
 घार्धधातुक adj. (f. घा) PAT. a. a. O. 2, 403, b.
 घार्धधातुकीय adj. von घार्धधातुक ebend. 1, 138, a. 181, b. 3, 37, a.
 घार्धमासिक adj. halbmönatlich ebend. 4, 72, a.
 घार्धरात्रिक adj. zur Mitternacht stattfindend SŪRJAS. 1, 50.
 शार्बुदि (von शर्बुद) m. patron. des Ūrdhvaagrāvan, Verfassers von

RV. 10, 175.

आर्षिश्च PAT. a. a. O. 6(4), 18, b. — Vgl. मित्रिश्च.

आर्षिक m. ein Fürst der Rāhika ebend. 4, 74, b.

आलक्षणा vgl. स्वालक्षणा.

आलक्ष्य, तेषां धनं हवालक्ष्यः anzusehen wie R. Goan. 1, 19, 27.

आलपन und आलप्ति (Nachträge) vgl. u. गमक (Nachträge).

आलब्धव्य adj. zu erfassen, — schlachten PAT. a. a. O. 1, 49, b. 111, b.

आलमर्थ्य n. = अलमर्थता, अलमर्थत्व ebend. 3, 95, a.

आलय Sp. 702, Z. 2 मृत्पमूकालय ist adj. comp. wohnend in.

आलोक n. s. oben u. आरूक.

आलोकगादाधरी, so zu lesen in den Nachträgen.

आलोकवत् (von आलोका) adj. Licht besitzend, leuchtend Z. d. d. m.

G. 27, 49.

आलोचनीय adj. zu betrachten, in Betracht zu ziehen VEDĀNTAS. (Al-
lah.) No. 4.

आलोच्य adj. dass. MĪR. P. 41, 23.

आलोप m. Disson VJUTP. 198.

आलोल, Megh. 62 gehört zu लोल.

आलोकवत् s. u. लोक्वत्.

आलोकित Rr. 1, 21.

आवरण 2) c) कण्टकावरण Spr. (II) 7491.

आवर्त्तक adj. für sich gewinnend s. कृत्वावर्त्तक.

आवल्गिन् (von वल्ग् mit आ) adj. hüpfend, springend NĀGA. 2.

आवश्यक n. Befriedigung der Nothdurft SĀMAVIDH. Br. 1, 3, 15.

आवसर्ति f. Herberge, Zuflucht TBr. 2, 3, 5, 4.

आवस्थिक Zeitpunkte enthaltend, — darbietend: कालो नित्यगञ्जाव-
स्थिकश्च । तत्रावस्थिको विचारमपेक्षते KARAKA 3, 1.आत्राय Saalfeld: व्यसनावप एतस्मिन् so v. a. in diesem Jammerthal
Bhāg. P. 4, 22, 13.

आत्रार् m. Hut, Schutz Kām. Nitis. 10, 38.

आवि s. weiter unten u. 2. आवी.

आविर्ज्ञीक vgl. समज्ञीक.

आविष्टव n. das Behaftetsein mit (geht im comp. voran) VĀMANA 5, 1, 17.

2. आवी (vgl. 3. वी) Suçr. 1, 368, 13. auch आवि, °प्रादुर्भाव, आवि-
भिः संक्षिप्तमाना KARAKA 4, 8. Hierher auch: आव्यमस्मिन्दधाति Zit-
tern vor Ungigigkeit oder Krankheit (Comm.) TS. 3, 2, 9, 4. KĀTH. 30, 9.

आवृत् vgl. oben अपावृत्.

आवृत् m. eine best. Mischlingskaste: ब्राह्मणादुपकन्यायामावृत्तो नाम
जायते M. 10, 15.

आवेणिक KĪLAKAKRA 2, 161. 3, 240.

आवेवक so, nicht आवेव्यक PAT. a. a. O. 7, 128, a, b.

आवेशन 3) richtiger आवेषण.

आव्यार्थ m. angerissene —, angebrochene Stelle TBr. 3, 7, 5, 6.

आव्रस्क (?) Kauç. 47.

आशंसन vgl. वीराशंसन.

आशंसा Ahnung VĀNIS. 5, 6. 8.

आशंसितर्, पाव्यमाशंसितावन्ध्यम् Megh. ed. Calc. 1, 87.

आशय 3) das Beispiel Spr. 1296 zu streichen; vgl. Spr. (II) 3062. —

Vgl. मदानाशय weiter unten.

आशितर्मन् (von आशित) m. das Sattsein TS. 7, 1, 29, 1.

1. आशिश्च 3) Bez. des Charakters und der Personaleudungen des
Precativus KĀTANTRA 3, 1, 15. 31.

आशीर्दी vgl. oben अनाशीर्दी.

आशुपुत्तणि m. Femer Hem. JOGAÇ. 1, 7.

आशुकपम् s. u. केषम्.

आश्रयण, lies आ st. श्री.

आश्रास्य adj. worüber man Beruhigung haben muss Megh. 99.

आश्रिक m. ein Reiter zu Pferde PAT. a. a. O. 1, 170, b.

आषाढ 2) SĪRJA. 9, 14. dienos oder अ० 8, 16.

आष्टमिक (von अष्टम) adj. im achten (Adjāja) gelehrt u. s. w. PAT. a.
O. 7, 119, a. 8, 19, a.2. आश्च mit अघि 4) विवादाध्यासित SARVADARÇANAS. 19, 6. 48, 10. 82,
18. 108, 12. fg.

— उप 9) इह प्रायमुपासिष्ये (so ed. Bomb.) MBu. 3, 10580.

आसक्ति 1) in eig. Bod. RĀGA-TAN. 3, 98. in übertr. Bod. Spr. (II) 12.

An beiden Stellen am Ende eines adj. comp.

आसङ्ग्य adj. anzuhängen, anzufragen: अनुबन्ध PAT. a. a. O. 3, 29, b.

1. आसन 1) a) über die verschiedenen Arten des Sitzens Hem. JOGAÇ.
4, 123. fg.

आसार 2, सुधासार KĀTHAS. 26, 32. 38, 125 (hier falsch zerlegt).

आसिका Art und Weise des Sitzens: उष्ट्रासिका आस्यते PAT. a. a. O.
3, 41, a. — Vgl. मुत्रासिका.

आसुतिकरिष्ण adj. PAT. a. a. O. 6(4), 44, b.

आसेव्य u. Bez. einer Art von geschlechtlicher Schwäche Suçr. 1, 318, 8.

आस्कन्दिन् 2) सुधास्पन्दास्कन्दिन् (wegen der Casur besser सुधास्प-
न्दस्कन्दिन्) Spr. (II) 3934.आस्तार्, Durgā. zu Nir. 5, 22 erklärt देवने RV. 10, 43, 5 durch आ-
स्तारे. Vgl. सभास्तार्.आस्तार्क m. Rost oder Dreifuß (auf welchem die Pflanze über das
Feuer gesetzt wird) BhāVAPR. 3.

आस्था 3) Verlass auf (loc.) Spr. (II) 7338.

आस्थेय anzusehen als, zu halten für (nom.) PAT. a. a. O. 1, 224, a.

आस्पद 2) Bez. des 10ten astrologischen Hauses VĀLM. Bhū. 9, 2. 4.
10, 1. 25(23), 6.आस्फार्कस्थान n. der Ort, auf welchen die Würfel geschmetzt werden
(स्फर्), als Erklärung von इरिण Durgā zu Nir. 9, 8.

आस्फोट 2) lies आस्फोट 1) a.

आस्त्रव 3) (Nachträge) Hem. JOGAÇ. 4, 55. 73. fg. 80.

आक्षव Z. 1 lies हू st. ऊ.

आक्षार् 2) c) चतुर्विध Hem. JOGAÇ. 3, 79. 86. 149.

आक्षारिन् s. शिलाक्षारिन्.

आक्षिपिउक (Nachträge) im Prākṛit MāKṢ. 73, 9. Horumstreicher
Comm.

आक्षितामि VĀLM. Bhū. 8. 87, 3 (तथाक्षि० zu lesen).

आक्षतसंज्ञवम् s. u. संज्ञव 3).

आक्षेप, मुख Spr. (II) 7350. m. = अक्षेप्यम् PAT. a. a. O. 4, 50, b.

आह्लादक, अनाह्लादक (so zu lesen mit der ed. Calc.) RĀGA-TAN. 1,329.

आह्वर्य, lies आह्वरयति.

3. इ 3) इत् gelangt zu: अद्भुतसंक्षेपम् MĀRK. P. 24, 17. — intens. इवापते (नेपापते) = गच्छति (COMIN.) PRAÇNOP. 4, 2.

— अति 8) = अग्नि 8) Spr. (II) 2969, v. 1.

— अग्नि 8) hervorgehen, entstehen aus (तस्मिन्) Spr. (II) 2969.

— अत्र, अत्रैहि st. अत्रैहि tadelt VĀMANA 5, 2, 71.

— समव, partic. समवेत gelangt zu: सर्वकल्याणसंपत्तिम् MĀRK. P. 123, 9. wenn ० संपत्तिसमवेत gelesen wird, dann versehen mit.

— आ 1) Z. 4 lies 2, 33, 1. 3, 88, 8. 5, 87, 8.

— उद् 2) pass. impers.: नाश्रुमताप्युदीयते Spr. (II) 399. — 3) in die Höhe kommen bildlich ebend.

— अभ्युद् 3) partic. अभ्युदित in die Höhe gekommen, im Glück sich befindend Spr. (II) 1167.

— प्रोद्, partic. प्रोद्यन्त् aufgehend so v. a. zukünftig Spr. (II) 4034.

— समुद् 4) उदाहरणं प्रत्युदाहरणं वाक्याध्याहार इत्येतत्समुदितं व्याख्यानम् alles dieses zusammengenommen PAT. a. a. O. 1, 18, a. 19, a. — 5) एवं समुदिता नारी glücklich ausgestattet MBu. 4, 617.

— अभ्युप, partic. अभ्युपेत versehen mit: न तत्सत्यं यच्छ्लेनाभ्युपेतम् Spr. (II) 3483.

— अप्यरा davon gehen RV. 10, 83, 5.

— संप्रति pass. gemeint sein PAT. a. a. O. 1, 168, b. — partic. संप्रतीत allgemein angenommen Spr. (II) 7532. — caus. bewirken, dass man Etwas unter Etwas versteht, PAT. a. a. O. 1, 168, a.

— वि 1) व्ययमान und अ० nach verschiedenen Richtungen gehend und unbeweglich MAIRAJUP. 2, 2. व्ययमान zu Grunde gehend BṚĀG. P. 4, 24, 67. वेति KAUSH. UP. 3, 1 wohl nur fehlerhaft für व्येति; vgl. TS. 3, 1, 4, 2.

5. इ m. patron. (I) von 6. अ (s. oben) PAT. a. a. O. 1, 172, b.

इन्नेत्र, lies Wurzel des Zuckerrohrs RĀGĀN. 14, 88 und मोरट् st. मोरट्.

इक्षित = अभिप्राय (MALLIN.) KIR. 14, 2.

इत्विर् (०विर् gedr.) = इत्विदा PAT. a. a. O. 4, 54, b.

इत्तद्ध (und इत्तद्ध) m. N. eines Ishtijajana ĀÇV. Çu. 2, 14, 11.

इतर, इतरद् (Conj.) adv. dagegen Spr. (II) 2639.

इतरय् (von इतर), ०यति abspenstig machen, auf seine Seite ziehen MALLIN. zu KIR. 1, 14.

1. इद्म् Z. 16, zu अयौस् scheint अयौस् eine Nebenform zu sein RV. 6, 67, 11. 7, 67, 4. 10, 132, 5.

इन् mit प्रति, lies bekräftigen.

इन्द्रा Spr. (II) 3088.

इन्द्र 2) Bez. der Zahl Eins (vgl. Nachträge) SŪRJAS. 1, 31. 34.

इन्द्र 1) SŪRJAS. 12, 81.

इन्द्रान् fehlerhaft für उदुरान्; vgl. Spr. (II) 7053.

इन्द्र 1) a) Sp. 803, Z. 3 füge 10, 73, 1 nach 8, 66, 1. 2 hinzu. Z. 21 lies VS. 38, 16. Als Bez. der Zahl vierzehn SŪRJAS. 2, 53.

इन्द्रकील (Nachträge), lies Thürriegel, Thorriegel st. Indra's Banner und füge R. GONN. 2, 87, 22 hinzu.

इन्द्रय्, lies nach Indra verlangen.

इन्द्रयाष्टि m. N. pr. eines Schlangendämons VJUP. 87.

इन्द्रशत्रु vgl. BṚĀG. P. 8, 9, 11 in Betreff der Doppelsinnigkeit.

इन्द्राम m. ein best. zu den Hühnerarten gezählter Vogel KĀRANA 1, 27.

इयन्, vgl. PAT. a. a. O. 6, 11, a.

इरिणा 4) in übertr. Bod. die Fläche, auf welche die Würfel geworfen werden, RV. 10, 34, 1.

इरिविद्या, lies WISE st. WISSE.

1. 1. इष् mit प्र caus. 2) Z. 10 st. प्रेषितम् hat die ed. Bomb. richtig praepositum.

1. 3. इष् 2) Z. 20 MBu. 3, 16487 (beide Ausgg.) liest मो चेन्नीवत्तमि-च्छमि st. मो च u. a. w. — Z. 4 v. u. M. 12, 37 ist der infin. passivisch aufzufassen; man könnte übrigens auch ज्ञातम् st. ज्ञातुम् vermuthen (vgl. u. लब्धम्).

— आ vgl. u. 1. पन् mit आ 1).

— प्रति, streiche Bod. 1) und stelle das Citat zu der folgenden.

इयु 5) (Nachträge) SŪRJAS. 1, 30. 42. 8, 8.

इयुपुष्पा f. = शरपुष्पा die Indigopflanze RĀGĀN. 4, 73.

इयत्वा so, nicht इयत्वा PAT. a. a. O. 1, 235, b.

इष्टाकोत्रीय (von इष्टा कोत्रा: RV. 8, 82, 23) n. N. eines Sāman SĀMAVIDU. Bu. 2, 1, 8.

इह 2) jetzt, im Augenblick Spr. (II) 6359.

इक्षित्व n. ein Kunstwerk von Menschenhand (Gegens. देवक्षित्व) AIR. Bu. 6, 27.

इन् 3) Spr. (II) 7513. erwarten 5253.

— परा, lies प्रोष्य st. प्रेष्य.

— सम् 3) am Eudo, das Beispiel MBu. 14, 2201 zu streichen, da hier mit der ed. Bomb. समौतत zu lesen ist.

इह = इह in Bewegung setzen, erzeugen: अग्निर्वा इतो वृष्टिमीदृ (aus इते, मरुतो ऽमुतश्चावपति PAT. a. a. O. 1, 231, b. 6, 11, a.

इह, नेदशा राजसत्कारा: so v. a. eben so wenig Spr. (II) 3221.

इह mit प्र caus.: कालः प्रेरितः verbracht, verlebt Spr. (II) 6088.

— सम् caus 1) असमीरित nicht erregt: Wind Spr. (II) 3179.

इर्गा in der in den Nachträgen angegebenen Bod. HRM. JOUAC. 1, 26. 34. fig.

2. इष् vgl. पतेष्.

इश 2) c) SŪRJAS. 2, 17.

इश्वर 4) b) Bez. der Zahl elf SŪRJAS. 2, 23.

इश्वरोक्त्वा Jmd zu einem reichen Herrn machen HRM. JOUAC. 2, 10.

इह mit सम्, समीकित n. Wunsch Spr. (II) 6855.

2. उ (Nachträge) Z. 3 lies कर्चूटार्चनमर्णाः.

1. उन् mit सम्, med. besprengen: समौतत MBu. 14, 2201 nach der Lesart der ed. Bomb.

उखत्किद्, lies brüchig wie eine Scherbe, morsch.

उगण soll nach PAT. a. a. O. 6, 11, a = सुगण sein.

उच्च् Z. 4 füge 1, 103, 4 nach 10, 33, 6 hinzu.

उच्च 2) SŪRJAS. 1, 38. 44. 55. 58. 2, 1. 3. figg. 10. 12, 87.

उच्चपट् vgl. प्रोच्चपट्.

उच्चापन्यु vgl. औच्चापन्यु und उच्चैर्मन्यु.

उच्चारिन् adj. Töne aufstossend, schreiend u. a. w.: गर्दभो० wie ein Esel PAT. a. a. O. 6, 81, b.

उच्छिष्टपत्र (1. उद् + शि^०) adj. mit emporgerichtetem Schwelze: Pfau MĀLATIM. 182, 8.

उच्छिष्टक adj. = उच्छिष्ट 1) b) MBH. 13, 6146, wo mit der ed. Bomb. तत उच्छिष्टका: सर्वे zu lesen ist.

उच्छिष्टाना f. N. pr. einer Stadt R. 2, 71, 12. उच्छिष्टाना GORR.

उच्छ् mit प्र abziehen, subtrahieren SŪRYAS. 1, 36. 46. 2, 22. 33. 50. fg. 3, 8. 16. 19. 6, 17.

उच्छ् a. वीरोच्छ्.

उच्छन n. das Verlassen, Meiden HRM. JOGAC. 1, 29.

उच्छ्व m. eine best. Körnerfrucht ŚĪMAVIDH. BR. 2, 8, 5.

उच्छटिका f. und उच्छटिकामन n. Bez. einer best. Art des Sitzens HRM. JOGAC. 4, 123. 131.

उच्छर्ष 2) b) आत्मोच्छर्ष dass. Spr. (II) 6736.

उच्छर्षिन् adj. den Vorrang habend, höher stehend KĪVĀD. 2, 35.

उच्छोक्त m. N. pr. eines Berges DIVYĀVAD. 167.

उच्छोच das Abwinden, Ablösen TBH. COMM. 1, 124 unten.

उच्छ्रम 4) umgekehrte Ordnung SŪRYAS. 2, 22. 3, 45. 47.

उच्छ्रमया f. sinus versus SŪRYAS. 2, 22. 27. 33. 60. 3, 35. 39.

उच्छ्राश KARAKA 1, 27.

उच्छ्रोद füge bei: d. h. das Sichregen der Flüssigkeiten, welches Uebelkeit erzeugt. Die gewöhnliche v. l. ist उत्क्षोश und umgekehrt. Die Stelle 2, 464, 3 gehört zu उत्क्षोश.

उत्तमपुरुष 2) ŚĪMAVIDH. BR. 1, 2, 5.

1. उत्तर 4) d) उत्तरं दा Jmd (loc.) widersprechen Spr. (II) 584.

उत्तरक (von 1. उत्तर) adj. aufgegangen (beim Kochen): दधि PAT. a. a. O. 2, 332, a.

उत्तरकालम् adv. später, nach: ततः PAT. a. a. O. 1, 18, b. दशम्युत्तर^० 9, a. संस्कारोत्तर^० 10, a.

उत्तरभक्तिक adj. auf das Essen folgend KARAKA 1, 7.

उत्तरवादिन् adj. antwortend, mit der Antwort nicht verlegen ŚĪMAVIDH. BR. 2, 7, 13.

उत्तान, उत्तानार्थ (Gegens. गम्भीरार्थ) flach: काव्य Spr. (II) 2086.

उत्तारण 2) भवार्णवोत्तारणायनपात्र Spr. (II) 2731.

उत्तिष्ठता (vom desid. von 1. स्थ्वा mit उद्) f. das Weggehenwollen vor Vollendung einer heiligen Handlung, die Absicht eine h. H. abzubrechen NĀJAMĀLĀV. 280, 6.

उत्थापन 1) a) vgl. u. वेताल 1) a).

उत्पत्तव्य (von 1. पद् mit उद्) n. impers. zum Vorschein zu kommen, zu erscheinen, aufzutreten PAT. a. a. O. 2, 318, a. 394, a.

उत्पादक 1) productiv: Dichter Spr. (II) 6788; vgl. die Note.

उत्पादयितृ nom. ag. Erzeuger PAT. a. a. O. 4, 46, a.

उत्पाद्य (Nachträge), अनुत्पाद्यत्वं n. das Nichterzeugtwerden TATTVAR. 17.

उत्पीडन n. das von der Stelle Gedrängtwerden: श्लोककानाम् KARAKA 1, 12.

उत्पुंस्य (Nachträge) wohl fehlerhaft für उत्पुंस्य; vgl. पीसन.

उत्प्रेता 1) सेतुप्रेतम् VENIS. 22, 9.

उत्प्रेतावयव m. eine best. Form der Upamā, eine Species der Saṃ-

śrshī, VĪMAṆA 4, 3, 31. 33.

उत्सङ्ग 1) auch Vertiefung: सेतुसङ्ग vertieft BUĀVAPR. 7.

उत्सङ्गिन् 1) füge vertieft hinzu.

उत्सति f. Schwund: वर्णोत्सति PAT. a. O. 1, 42, b.

उत्सर्ग 1) Entleerung: °समिति HRM. JOGAC. 1, 34. 39. — Vgl. का-योत्सर्ग.

उत्सादक, यज्ञोत्सादक DURGA zu NIR. 3, 20.

उत्सेध 1) Z. 2 füge Comm. zu LĀṬJ. 8, 3, 1 nach 5, 2, 21 hinzu. — 2) °विस्तारतम् nach Höhe und Breite KARAKA 1, 14.

2. उद् mit उप, partic. उपोत्त TS. 4, 4, 9, 1.

— नि TBH. 3, 8, 3, 3.

उद्धीष् (von उद्धि), °यति Etwas (acc.) für ein Meer halten: स्वल्पं वारि Spr. (II) 3809.

उद्घ m. = °व्या SŪRYAS. 5, 3. उद्घासु 13, 14.

उद्घस्या f. orient-sine i. e. sine of the point of the ecliptic on the E. horizon SŪRYAS. 5, 5.

उर्दः ÇĀRṆG. SĀM. 1, 7, 67. सेतुसङ्गेश सरगेश कण्डूमद्रिश मण्डलैः । शैशिरः श्लेष्मबहुल उर्दः BUĀVAPR. 7.

उदवसान adj. den Schluss bildend: कर्मन् BUĀV. P. 4, 7, 56.

उदसन KAN. 5, 1, 10.

उदात्त 1) °प्रतिवचस् adj. trotzig antwortend: परित्रन Spr. (II) 4238.

उदामन्त्रण n. das Anrufen, Auffordern ĀPAST. 1, 8, 15.

उदासारिन् adj. PAT. a. a. O. 3, 68, a.

उदितानुवादिन् adj. Andern nachsprechend AIR. BR. 2, 15.

उद्दक m. Bündel von Ruthen, Besen TBH. 3, 8, 4, 3. उद्दक im Text die Aug.

उद्दच् 2) die Ableitung des Comm. wird wohl als richtig anzusehen sein. Dadurch wird auch unsere Erklärung für 1) zweifelhaft.

उद्दार्चूडक m. ein best. zu den Pratuda gezählter Vogel KARAKA 1, 27.

उद्दक्षिका f. = उद्दक्षिका Comm. zu BUĀV. P. 5, 14, 1.

उद्दाक् 3) Aufnahme: प्रभवति शुचिर्बिम्बोद्दाक् मणिर्न मृदा चयः Spr. (II) 6066.

उद्घाट m. das Öffnen so v. a. Offenlegen, Zeigen: दत्तोद्घाटेन कसन्ति Spr. (II) 2221.

उद्घटित adj. hoch aufgerichtet: शिखिपिडना (so zu lesen) ननु मक्त्वापिउत्पमुद्घटितम् Z. d. d. m. G. 27, 28.

उद्घोपन adj. anfeuernd, anregend; davon °ता f. nom. abstr. DAÇAK. 16, 3.

उद्देश = गुणैः प्रापणम् Beschreibung PAT. a. a. O. 1, 235, a. = प्रत्यक्षमाख्यानम् das ad oculos Demonstrieren ebend.; vgl. weiter unten उपदेश.

उद्देशिन् adj. hinweisend VĪMAṆA 4, 3, 17.

उद्देश्यक am Ende eines adj. comp. so v. a. hinweisend auf: इदं वेदी-ज्वलनं यज्ञोद्देश्यकम् Comm. zu R. ed. Bomb. 1, 30, 9.

उद्घोत 2) रूपोद्घोतकर Schönheit zu Tugē treten lassend Spr. (II) 7239.

उद्घाव N. gewisser Formeln WRH. TS. 2, 254, Anm.

उद्घरण 1) das Fortnehmen, Entfernen VĪMAṆA 4, 3, 16.

उद्धान 1) b) = लम्बोद्घाट MBH. r. 294. घ्राद्यून st. उद्धान H. an. 4, 277.

उद्धार 1) b) शृणोद्धार Tilgung einer Schuld Spr. (II) 7487.

उद्गुर mit influ. erpicht zu HRM. JOGAC. 4, 32. उद्गुर die Hdschr.

उद्धस m. so v. a. उद्धसन 2) KARAKA 3, 3. देशोद्धस ebend. am Ende.
 उद्धसन 1) das Bedeckt —, Ueberzogenwerden (des Halses) so v. a. Heiserkeit KARAKA 2, 6. — 2) das Ueberzogenwerden eines Landes durch eine Seuche, Epidemie: जनपदोद्धसन KARAKA 3, 3. das darüber handelnde Kapitel heisst जनपदोद्धस्य ebend.
 उद्धन adj. (f. ई) zum Erhängen dienend: रुद्ध R. ed. Bomb. 2, 12, 80.
 उद्धट vgl. घाट.
 उद्धस m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 2084 nach der Lesart der ed. Bomb.
 उद्युर्ग wohl eine best. Krankheit AV. 5, 22, 11.
 उद्ग angeblich = रुद्ग in der ved. Stelle शिवा उद्गस्य मेघनी PAT. a. O. 6, 11, a. 8, 36, a. रुत्स्य st. उद्गस्य VS. 16, 49. Vgl. Ind. St. 13, 437.
 उद्गङ्ग, वृद्धुद्गङ्ग s. u. संयद् am Ende und u. संयद्.
 उद्गर्ग (von वर्ग mit उद्) nom. ag. Vertilger KAUSH. UP. 2, 7.
 उद्गर्तन adj. s. कृद्पोद्गर्तन.
 उद्गर्तिन् adj. तिलोद्गर्तिन् sich einreibend mit; s. u. तिल 1) (Nachträge) und vgl. WILSON, Sel. Works 2, 206.
 उद्गर्तन् n. Abweg MAITRAJUP. 6, 30. — Vgl. उत्पथ.
 उद्गर्तन 4) s. u. वृद्धन 2) c).
 उद्गर्ति adj. Feuer sprühend: Auge Çiç. 4, 28.
 उद्गर्तीय adj. s. u. वेष्ट mit उद् caus.
 उद्गति 1) घट्युद्गति eine hohe Stellung Spr. (II) 6098.
 उद्गस BHĀG. P. 3, 13, 22.
 उद्गद् m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĀG. P. 10, 61, 16.
 उद्गाम (von नम् mit उद्) m. das in der Höhe Stehen: कृतोद्गाम adj. obenauf stehend Spr. (II) 6361, v. 1.
 उद्गालन 2) das Sichtbarwerden des Mondes nach einer Eklipse SŪKAS. 1, 63, 4, 17, 6, 22.
 उद्गालनीय adj. mit der Wurzel ausziehen HEM. JOGAC. 4, 14.
 उद्गालन (von मुद् mit उद्) n. das Abreißen Spr. (II) 7500.
 उद्गर्त n. (sc. लोमन्) Achselhaare GOP. BR. 1, 3, 9. — Vgl. उपपत्त.
 उद्गर्त 3) धनुपकर्त adj. KARAKA 1, 29.
 उद्गर्तर्, die erste Stelle zu streichen, da hier उपकर्तर् gemeint ist; vgl. Spr. (II) 5623.
 उद्गर्तर्षा n. das Herbeischleppen: र्द्योप PAT. a. s. O. 1, 279, b.
 उद्गर्तर्षीय adj. vorzubereiten, zuzurüsten: संभाराः KARAKA 1, 15.
 Daher der Name dieses Kapitels.
 उद्गोति nach P. 6, 2, 50.
 उद्गर्त zu den Vishkīra gezahlt KARAKA 1, 27.
 उद्गर्त 1) उपचर्त कर् Jmd (gen.) fördern, Jmd Hilfe leisten Spr. (II) 4403.
 उद्गर्त m. eine conventionelle Benennung eines Gegenstandes PAT. a. s. O. 1, 45, a; vgl. 7) (auch in den Nachträgen).
 उद्गर्तत्त्य m. Austritt, Bank TBa. Comm. 3, 612, 15.
 उद्गर्तत्त्य nom. ag. Gewährer, Ertheller, Verleiher: उपदेशोपदात्त Spr. (II) 1285, v. 1.
 उद्गर्तकर् (उपदा + 1. कर्) Jmd (dat.) Etwas (acc.) darbringen, schenken, verleihen Z. d. d. m. G. 27, 94.
 उद्गर्त = प्रत्यक्षमाख्यानम् das ad oculos Demonstriren PAT. a. s. O.

1, 235, a. = गुणैः प्रापणम् Beschreibung ebend.; vgl. oben उद्देश.
 उपद्रव 1) सर्व रत्नमुपद्रवेण सक्तम् Gebrochen, Uebel Spr. (II) 2280.
 — 3) (Nachträge) im Ritual eine Abtheilung einer best. Sāman-Formel; Beispiele bei HAUG zu ALT. Ba. 3, 23.
 उपद्धार s. सूपद्धार.
 उपधान etwa Zapfen an der Vīṇā; am Ende eines adj. comp. f. घ्रा MBH. 4, 1164.
 उपनद्धव्य (von 1. नद् mit उप) adj. mit einem Umschlag zu versehen KARAKA 1, 14.
 उपनर्प m. nach Śā. Ishrer RV. 9, 91, 4.
 उपनिपात m. Hinzutritt SARVADĀRṢAS. 130, 3, 4.
 उपनिबद्धर् nom. ag. Abfasser, Redacteur; davon nom. abstr. °बन्धुत्व (°बन्धुत्व gedr.) n. KULL. zu M. 1, 1.
 उपनिर्गम m. Hauptstrasse: नगस्य H. an. 4, 91; vgl. उपनिष्क्रमण 3).
 उपनिषद् 1) कल्पोप° die Lehre vom Kalpa (sonst Kalpasthāna Buch 9) KARAKA 1, 4.
 उपन्यास 5) eig. Stipulation; vgl. Spr. (II) 4566. — 6) nom. ag. nach dem Comm. Gras und Anderes herbeibringend MBH. 12, 3709. fg. an der ersten Stelle liest ed. Bomb. उपन्यासात्, welches als nom. act. zu fassen wäre.
 उपपत्त vgl. उपकत.
 उपपतनीय n. = उपपातक SĀMAVIDH. BR. 1, 3, 14.
 उपपन्नत्व n. Angemessenheit, घनुप° Unangemessenheit VĀMANA 4, 2, 20.
 उपपातक m. HEM. JOGAC. 4, 9 wohl nur fehlerhaft.
 उपभोग m. wiederholter Genuss desselben Gegenstandes neben भोग einmaliger Genuss HEM. JOGAC. 3, 4, 5.
 उपमात्रपक n. eine best. Form der Upamā, eine Species der Sāmī-srghī, VĀMANA 4, 3, 31. fg.
 उपमेयोपमा f. eine Form der Upamā, bei der ein und derselbe Gegenstand ein Mal das उपमान, das andere Mal das उपमेय ist, VĀMANA 4, 3, 15.
 उपयोक्तर् nom. ag. derjenige welcher anwendet, Gebrauch macht (von einer Nahrung) KARAKA 3, 1.
 उपयोक्तव्य, liess zu genießen.
 उपरम 4) Ruhe des Gemüths: उपरमं प्र-या Spr. (II) 1356.
 उपरि कुटी f. etwa Bodenkammer, = अवलिन्द WEBER, HILA S. 160.
 उपरिगान n. das nach oben Gehen, das in den Himmel Kommen Spr. (II) 4439.
 उपरिशायिन् adj. auf einem erhöhten Lager ruhend GOP. BR. 1, 2, 7.
 उपलधिप्रिय Z. 2 liess वाल° (seinen Schweif lieb habend) und vgl. Spr. (II) 5825.
 उपलभ्य zu erfassen, wahrzunehmen VP. 1, 2, 23.
 उपलम्भ 1) Spr. (II) 3106.
 उपलोक्त (उप + लोक्त) etwa Halbmetall Verz. d. B. H. 290, 20 (लो-कोपलोक्त° zu lesen).
 उपविष्टक adj. der sich gelagert hat, so heisst die Leibesfrucht, die über die Zeit bleibt, KARAKA 4, 8.
 उपवेशन 3) Stuhlgang KARAKA 8, 19.
 उपशमवत् (von उपशम) adj. im Gemüth beruhigt Spr. (II) 4143, v. 1.

उपशमयन (उपशम + शयन) adj. auf dem Wege zur Ruhe des Gemüths seiend Bñā. P. 5, 1, 29.

उपशप 2) b) (vgl. auch Nachträge) lies das Wohlbekommen, Zuträglichkeit, begünstigender Umstand KĀRAKA 3, 1. स्वरस्य 3. 4. वातोप, पितोप 2, 7. — c) Vorliebe: आहाराणाम् KĀRAKA 3, 8. सात्त्विकोऽप्युपशपः 1, 11. 3, 1. शिशिरोप, धनुप 3, 8.

उपशूनम् HEM. JOGAÇ. 2, 94 fehlerhaft, उपशुनम् passt auch nicht und verstösst ausserdem gegen das Metrum. Wir vermuthen उपस्थूणम् an einem Pfosten.

उपश्लाघा f. Grossthuerei: कोधोपश्लाघ n. copulatives Comp. Gov. Br. 4, 2, 2.

उपश्लेषे unmittelbare Berührung PAT. a. a. O. 6, 32, a.

उपसंयोग ebend. 4, 63, b. = उपाधि KAU.

उपसंस्कार m. ergänzende Behandlung Comm. zu TBr. 2, 382.

उपसंस्थान n. etwa eine secundäre Erscheinungsform HARIV. 11985 nach der Lesart der neueren Ausg.

उपसंहृति (Nachträge) DAÇAR. 1, 22.

उपसंख्येय adj. hinzuzuzählen zu (loc.) PAT. a. a. O. 8, 45, a.

उपसरज्ज adj. ebend. 6, 81, b; vgl. P. 6, 2, 83.

उपसर्तव्य adj. woran man zu gehen hat, womit man sich befassen soll NIR. 3, 2.

उपसाद् PADMA-P. 8, 19 fehlerhaft für उपाङ्ग.

उपसिन्धु adv. am Indus RĀGA-TAR. 1, 66.

उपसेवा häufiger Genuss KĀRAKA 1, 13.

उपस्तम्भ, Nahrung, Schlaf und Kuschheit sind die drei Stützen des Körpers KĀRAKA 1, 11.

उपस्तरण 3) das bloss Auflegen des Mantra उभावयी उपस्तरात (TBr. 3, 7, 4, 18) Comm. zu TS. 1, 898. 2, 719.

उपस्तरे zu streichen und in Betreff von उपस्तिर zu vergleichen die Verbesserungen u. 1. स्तर mit उप.

उपस्थातृ Pfleger, Wärter KĀRAKA 1, 9.

उपस्थातव्य n. impers. aufzuwarten: नवेन नास्तेनास्माभिः ÇAK. 3, 12.

उपस्थापन das Herbeiholen in स्मृत्यनुप so v. a. Vernachlässigung der Tradition HEM. JOGAÇ. 3, 114. 116.

उपस्थापयितव्य adj. herbeizuholen, — schaffen R. 2, 3, 15.

उपस्थिति, so zu betonen nach P. 6, 2, 50.

उपस्थूणाम् s. oben u. उपशूनम्.

उपस्पृग् f. Liebkosung RV. 10, 22, 13.

उपस्वेदन n. künstliche Schweisserzeugung KĀRAKA 1, 14.

उपकर्तव्य MĀLATI. 75, 6. 7.

उपकार्वर्मन् m. N. pr. eines Mannes DAÇAR. 93. fgg. — Vgl. उपकार्वर्मन्.

उपाशु 1) a) RV. 10, 83, 7.

उपातः उप + घत (Achse) und ँक m. = विष्कम्भ am Wagen Schol. zu LĪTJ. 1, 9, 23.

उपायिन् adj. Einem zukommend (Gegens. अपायिन्) PAT. a. a. O. 1, 323, a.

उपारम् m. = उपरम् das Aufhören, Nachlassen Bñā. P. 3, 5, 2.

उपाराम m. das Ausruhen Gov. Br. 4, 2, 3 (wohl क्रिये, मित्रोपाराम

इति zu lesen).

उपावर्तिर्त्तु nom. ag. als fut. TBr. 1, 6, 7, 8.

उपाश्रय Lehne, Stützkissen KĀRAKA 1, 13.

उपासक 2) HEM. JOGAÇ. 2, 21.

उपास्नात n. N. pr. eines Tirtha PAT. a. a. O. 2, 366, b.

उपेत्य vgl. u. पर्यनुयोऽय in den Nachträgen.

उपेत्य adj. anzufuchen, zu entflammen PAT. a. a. O. 2, 331, a.

उपोच्चारिन् adj. dazu (als Ergänzung u. s. w.) ertönend, — gesprochen werdend: उपोच्चारि पदमुपपदम् ebend. 1, 302, a. b.

उपोदकी Spr. (II) 7484.

उपोद्घात 1) n. so v. a. ein à-Propos KATHĀS. 27, 79. auch 3, 85, welches u. 2) steht, gehört hierher.

उपोद्वलक PAT. a. a. O. 1, 221, b. 2, 367, b; vgl. auch KAU.

उपोष्य, ऽपति mit Fasten zubringen WRBR, KṚSHNĀG. 227.

उपोष्य adj. mit Fasten zuzubringen ebend. 227. fg.

उब्ध् mit नि, न्युब्जिताः शेरते zusammengebogen PAT. a. a. O. 7, 119, b. — caus. न्युब्जयति ebend.

उर्गपव m. ein best. Gerstenkorn als Maass KĀLAĀKRA 1, 13.

उर्ग n. = उर्ग्राण Brutharnisch MED. n. 221.

उर्ग 1) Z. 18 zu lesen 6, 73, 18. — Z. 21. fg. das Beispiel MBu. 14, 879 zu streichen; vgl. u. 2. वर्गिष्ठ 1) am Ende.

उर्गक्रिय vgl. Bñā. P. 9, 12, 9.

उर्वरित (Nachträge), भुक्तार्वरित PĀNĀT. ed. Bomb. IV & V S. 68, Z. 2.

उल 1) Gov. Br. 4, 2, 8.

उल्लवणा, दालेत्त्वणा heftig brennend Spr. (II) 3001.

उल्लवणाता, धनुः Müßigkeit, das Nichtallzuviel VĀMAKA 3, 2, 4.

उल्लम्पन n. = लम्फ Sprung ÇKDR. u. d. letzten Worte.

उल्लापक etwa ein beruhigendes Lied, — Erzählung KĀRAKA 1, 15.

उल्लापन (Nachträge), lies das Liebkosen.

उल्लेखन n. Reizmittel KĀRAKA 1, 13.

उल्लेखा f. = रेखा, लेखा Linie, Strich H. an. 2, 24.

1. उप् mit घभि s. मुप् mit घभि weiter unten.

उपस् n. Morgenröthe Spr. (II) 7485.

उपिन्न m. N. pr. eines Sohnes des Ūru VP. 4, 13, 7.

उपोत्तल u. Thau, pl. KATHĀS. 103, 212.

उष्ट्रिका 2) PAT. a. a. O. 4, 10, a. पक्षानामुष्ट्रिकाणां पूरणो घटः 5, 40, a.

उल्ल 1) a) लज्जा so v. a. heftig Spr. (II) 4022 (Conj.).

उल्लता vgl. u. संलयन.

उल्लोकर, ऽकृतं पयः Spr. (II) 7396.

उल्लम्न 1) MBu. ed. Bomb. an drei Stellen उल्लम्न. Statt उल्लम्न MBu. 13, 4061 liest die ed. Bomb. gleichfalls उल्लम्न.

उल्ल von 3. वस् in सुखोऽय.

2. उल्ल 1) Z. 6 lies च्यानुद्ध.

उल्लन् zu streichen, da an den Stellen उल्ल und उल्लः zu lesen ist.

उल्लक SŪRJAS. 3, 49.

उल्लप्, उल्लित SŪRJAS. 1, 35. 39. 2, 24. 63. so ist auch in den Nachträgen st. अनयित zu lesen.

अनरात्रि = अनरात्र (Nachträge) SŪRJAS. 1, 40. 50.

ऊह 1) Z. 3 lies वसिष्ठ st. वसिष्ठ.

ऊर्जम्, विभूतय ऊर्जिताः Spr. (II) 3483.

ऊर्जस्वल् m. N. pr. eines Rishi unter dem zweiten Manu VP. 3, 4, 11. Ūrga und Stambha Wilson.

ऊर्ध्वायन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Ārbudi, Verfasser von RV. 10, 173.

ऊर्ध्व 1) Āc. Ca. 2, 16, 14. °ता f. nom. abstr. Comm. An beiden Stellen falschlich °नु und °नुता.

ऊर्ध्वानु adv. oberhalb des Knies SĀMAVIDH. Br. 4, 3, 15.

ऊर्ध्वतनी adj. f. deren Brüste in die Höhe stehen Suçr. 4, 371, 18.

ऊर्मि, die sechs Wogen aufgezählt Spr. (II) 6470.

ऊषण vgl. षट्पण.

ऊषर, मधुरानूपरे देशे MBu. 3, 5172. 5312.

ऊषण्य (von ऊषर) einen salzhaltigen (unfruchtbaren) Boden darstellen. या तन्मनः स्मरोत्पत्तौ मानसेनोपरायितम् (impers.) Spr. (II) 2342.

ऊष्मा f. = ऊष्मन् 1) MBu. 13, 4061 nach der Lesart der ed. Bomb.,

ऊष्मा ed. Calc.

1. ऊह mit वि vgl. व्यह् und weiter unten 1. वह् mit वि.

— प्रतिवि 4) तया देवाः प्रतिव्यूहाः R. 6, 39, 28. — Vgl. व्यह् mit प्रति.

— सम् 1) Z. 2 lies तपः st. तपसः und füge hinzu: यदा कृणोषि नर्तुं समूहसि RV. 8, 21, 14. — Vgl. समूह und समोह.

2. ऊह 1) वाचं हूतो यवैरुषि रे RV. 8, 5, 3.

— अनु erwarten RV. 10, 15, 8.

— ग्रभि 2) Kathās. 33, 40.

— व्या empfinden RV. 2, 23, 16.

शक्ति s. सुवृक्ति.

शक्तिकृत् n. (sc. कुत) eine Form des Aussatzes Kāṇaka 8, 5.

शचम् s. शतर्चम्.

शनुता f. gerades, offenes Wesen Hm. Jogaç. 4, 92.

शनुत् n. dass. ebend. 4, 81.

शण 2) a) शणं कर्तुं von Jmd (abl.) borgen, शणं दा Jmd (loc.) borgen Spr. (II) 7488.

शणच्छेत् m. Tilgung einer Schuld Spr. (II) 3415.

शतधन Z. 1 lies N. pr. eines Rudra; ed. Bomb. liest क्रतुधन.

शतपर्णा Z. 2, die neuere Ausgabe liest शतुपर्णा.

शतायन् Z. 3 lies AV. 3, 13, 7.

शतु 2) als Bez. der Zahl sechs Śrīṇas. 1, 34. 37. 12, 88. — 3) die Zeit wird Bhāṇya. 2 auf 16 Tage vom Erscheinen der menses an gerechnet.

शतुर्मासि Z. 2 lies Çāṅku.

शतुहारिका f. N. pr. einer bösen Fee, die den Weibern die menses benimmt, Mārk. P. 31, 42.

शते 1) शने यतः ausgenommen dass MBu. 14, 2582.

शदि 3) Madan. 1, 74. Rāṅān. 3, 31. eine sehr seltene Knolle nach Bhāṇya. 5.

शषभक eine auf dem Himavante wachsende Knolle Bhāṇya. 5. Madan. 1, 83.

शषभगजविलसित auch 4 Mal ———, ———, ——— Ind. St. 8, 395.

शषिद्राणा m. N. pr. einer Oertlichkeit Gop. Ba. 4, 2, 8. •

शषु Z. 4 lies चित्चवित्तेव.

शष्यप्रज्ञ Z. 2 lies 3, 999. शष्य ed. Bomb.

शष्य Z. 5 lies 1, 25, 9 st. 1, 29, 5. — Vgl. वर्ष्मन् (wie शष्यम् neben वृष्मम्).

लूतक m. ein zu grammatischen Zwecken erfundenes N. pr. Pat. a. a. O. 1, 27, b.

एक, seine verschiedenen Bedd. ebend. 3, 58, b.

एकगु m. N. eines Agnishōma Gop. Ba. 4, 3, 17.

एकच्छेत् Spr. (II) 1338.

एकत्वं das Alleinsein. Allein stehen Hm. Jogaç. 4, 54. 67. fg.

एकधारक m. N. pr. eines Berges Divāṇān. 167.

एकपत्नीभू nur die eine Seite einer Sache bilden: °भूत Pat. a. a. O. 3, 43, a.

2. एकभाव sich einfach und offen benehmend gegen (gen.) Spr. (II) 7201.

एकभोगिन् adj. nur ein Mal am Tage essend Spr. (II) 1745.

एकवर्णक (Nachfrage) lies einsilbig. Die Casur ist unstatthaft, wenn die beiden Theile des Wortes einsilbig sind d. i. in einem zweisilbigen Worte.

एकविंशक n. 21-Zahl Jāṇ. 3, 224.

एकविंशति am Anf. eines comp. wie ein adj.: °यूपा: R. ed. Bomb. 1, 14, 25.

एकविंशत्क n. = एकविंशक n. Kām. Nīṭis. 8, 33.

एकव्यवहारिक (Nachfrage), wohl °व्यवहारिक zu verbessern.

एकशिला N. pr. der Stadt des Prātāparudra Prātāpar. 103, b, 4.

एकसूक m. ein best. unholdes Thier Āpast. 1, 10, 17. 11, 33.

एकादशान्त m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Maudgalja Gop. Br. 4, 1, 31. — Vgl. एकादशान्त.

एकात्त 4) Theil, Bestandtheil Pat. a. a. O. 1, 239, a. 2, 322, b. 4, 62, b. 89, a. Davon nom. abstr. °ता f. und °त्व n. 2, 322, b.

एकात्तशील adj. einen einsamen Ort aufsuchend ebend. 3, 12, b.

एकारामता s. u. ग्राम.

एकाणव m. ein einziges Meer, nichts als Meer VP. 4, 3, 23. 4, 7. • वीकृत 2, 62. 4, 16.

एकार्यता f. nom. abstr. zu 2. एकार्य 2) 3) Pat. a. a. O. 2, 368, a.

एन् mit सम्, lies beben st. sich erheben.

एणोक्त adj. und n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale Pat. a. a. O. 1, 20, a.

2. एत vgl. व्येत.

एतक (von 2. एत) adj. f. एतिका und एनिका Pat. a. a. O. 7, 114, b.

1. एतद्, एतेन — यत्सु deshalb — weil Mārk. P. 14, 85.

एतप्, यति = एतीमाचष्टे Pat. a. a. O. 6(4), 44, b.

एतश 2) a) Z. 2 lies 1, 168, 5 st. 1, 163, 5.

एतु s. स्वैतु.

एलावली f. eine best. Pflanze, = हिंसा Med. r. 102.

एवंवाद zu streichen, da एवं वादो zu trennen ist.

एवंव्रत adj. diese Pflichten erfüllend SĀMAVIDH. Br. 4, 3, 6.

एवंसेवक adj. so benannt Pat. a. a. O. 1, 90, a.

एवंनातीयक adj. derartig ebend. 1, 40, a. 4, 45, a.

एवमात्मक adj. (f. एवमात्मिका) so beschaffen ebend. 1, 224, a.

2. एष ऋ. noch अवेष, स्वेष.
 एषण 4) a) (Nachträge) als समिति bei den Ġaina Hm. Jogaç. 1,26.
 34. 37.
 एषितव्य (Nachträge) Pat. a. a. O. 1,56, a.
 एष्य (Nachträge) ist richtig; vgl. गम्य 8) und Sūras. 3,46. 7,3. un-
 bestimmt ob एष्य oder ऐष्य 4,8. 9,17.
 ऐकगविक adj. nur eine Kuh habend Pat. a. a. O. 5,52, a.
 ऐकार्थ्य nom. abstr. zu 2. ऐकार्थ 2) 3) ebend. 2,368, a.
 ऐक्य n. Summe Sūras. 2,41. 3,17.
 ऐडविड (°बिड gedr.) metron. von इडविड Pat. a. a. O. 4,54, a. —
 Vgl. Nachtrage.
 ऐणीकीय adj. ebend. 4,75, b.
 ऐन zu streichen, die richtige Lesart ऐल hat ed. Bomb.
 ऐन्द्रियक Kāraka 4,1.
 ऐरावतक n. die Frucht des Airāvata Kāraka 1,27.
 ऐल 1) pl. MBu. 13,2126 nach der Lesart der ed. Bomb.
 ऐलवकार, lies 11,2,30.
 ऐषुमत adj. (f. ई) Pat. a. a. O. 7,52, a.
 श्रान्तस्य, °स्यते denom. ebend. 3,17, b.
 श्रोतु 1) sg. Bez. des Landes Spr. (II) 7562 (Verbesserung für श्रोतु).
 श्रोषधि leuchtet Spr. (II) 3225.
 श्रोह etwa Aufmerksamkeit so v. a. Erweisung derselben, Gefälligkeit,
 officium.
 श्रोचित्य 2) so v. a. Erfahrung Spr. (II) 1492.
 श्रोच्च (von उच्च) n. Höhe, Entfernung: eines Planeten Comm. zu
 Sūras. 12,84.
 श्रोच्चत्य = कात्ति Vāmana 3,1,22.
 श्रोडुलोम्या f. zu श्रोडुलोमि Pat. a. a. O. 4,33, a (श्रोडु°). 34, a.
 श्रोत्वा n. nom. abstr. von उत्क Vop. in Dhātup. 19,46.
 श्रोतरपदिक adj. am hintern Gliede einer Zusammensetzung erschei-
 nend Pat. a. a. O. 1,136, b. 151, a.
 श्रोतरार्थिक adj. ebend. 4,76, b.
 श्रोत्सुक्य so v. a. Dienstleister Spr. (II) 3662.
 श्रोदमेघ u. s. w.: श्रोदमेघ्याणश्चात्रा श्रोदमेघाः । श्रोदमेघ्यानां संघ श्रोद-
 मेघः Pat. a. a. O. 4,33, a. श्रोदमेघेय ebend.
 श्रोदारिक Hm. Jogaç. 1,33.
 श्रोदार्य Freigebigkeit Spr. (II) 1722. Kathās. 91,7.
 श्रोडुम्बर 1) a) पुष्पाणि Blüthen eines Fetgenbaumes Spr. (II) 7490.
 श्रोद्वत्य Spr. (II) 1239.
 श्रोद्वट m. pl. die Schüler Udbhaṭa's Daçar. 2,56.
 श्रोपकार्या f. = उपकार्या R. ed. Bomb. 1,13,9. 70,12.
 श्रोपकूल adj. am Ufer gelegen Pat. a. a. O. 4,80, a.
 श्रोपगवीय m. pl. die Schüler des Aupagavi ebend. 4,60, a.
 श्रोपदेशिक (Nachträge) ebend. 1,88, b. 181, b.
 श्रोपपाडुक Kāraka 4,3. श्रोपपादक v. l.
 श्रोपशाल adj. an der Halle gelegen Pat. a. a. O. 4,80, a.
 श्रोपशेषिक ebend. 5,21, a. 6,31, b.
 श्रोपाकर्ण (von उपाकर्ण) adj. die Vorbereitung betreffend Āpast. 1,10,2.

श्रोपासनिक m. = श्रोपासन 1) Comm. zu Āçv. Ça. 2,1,17.
 श्रोपथ 1) मांस Hm. Jogaç. 2,43 (उरथ die Hdschr.).
 श्रोपधिक m. ein Schlächter von Schafen Vjūtp. 96.
 श्रोपधमिक adj. nach dem Essen geschehend u. s. w. Kāraka 1,13.
 श्रोप्य m. eine best. Personification Śāmaividh. Br. 1,2,5.
 श्रोपलूकीय von श्रोपलूक Pat. a. a. O. 4,72, b.
 श्रोपथ 1) a) मात्स्य Verz. d. Oxf. H. 43, a, N. 2. — 2) a) कुमोषधम् Mārk.
 P. 109,70. — b) श्रोपथकृते ग्रामं मधु als Arznei genossen Hm. Jogaç. 3,39.
 कंसक m. = कंस 1) Pat. a. a. O. 2,13, a.
 ककुद्रुम, ed. Bomb. richtiger ककुद्रुम.
 ककुलाल vgl. ककुल.
 2. कद्व्य, कद्वया कद्व्या निमातव्या sprichwörtlich Pat. a. a. O. 7,84,
 a; vgl. die Erklärungen von Kalu.
 कद्व्यप्रा, so zu lesen und 8,3,22 hinzuzufügen.
 कङ्कर vgl. स.
 कङ्कण 1) a) eine Jungfrau trägt nur ein कङ्कण Comm. zu Kap. 4,10.
 कङ्काल n. Kubebe, Stielpfeffer (nach Nigh. Pr.) Rāçan. 12,82. °क n.
 dass. ebend.
 कञ्चुकीय (Nachträge) Z. 1 lies कञ्चुकिन् st. कञ्चुक und vgl. Vāmana 5,2,61.
 कटवक m. ein Manusname Pat. a. a. O. 4,89, b.
 कटगङ्गा 1) Trik. 3,3,57.
 कटशर्करा 1) lies: vermuthlich Zucker aus Saccharum Sura (शर).
 कटीरक Huftes Çiç. 13,31.
 कटुक 1) beissend, boshaft Spr. (II) 6286.
 कटुव (von कटु) n. scharfer, beissender Geschmack Spr. (II) 7174.
 कटुभ्रा f. eine best. Pflanze, = रोहिणी Mkd. n. 74.
 कटु, कटुपति haufeln (Anziehen der Erde um die versetzten Pflanzen):
 धान्यम् Kṛṣṇis. 17,18. Mit घ्रा dass. 17. — Prākritisch aus कर्ष.
 कटन n. das Anhäufeln Kṛṣṇis. 13,16. 20.
 कणाधूम m. eine best. Kasteiung Mārsja-P. 47. कणाः खण्डितास्तण्डु-
 लतुपास्तज्जान्यो धूमः Comm. zu Kāçkñ. 16,2 nach Alpercut und Meis.
 कण्टक vgl. स.
 कण्ठ 1) a) श्राकण्ठं वा sich bis zum Halse satt trinken Spr. (II) 793.
 कण्ठ adj. keine Stimme habend, heiser 4913.
 कण्ठोक्ति f. ausdrückliche Erwähnung Comm. zu Sūras. 3,17 (S.
 191, Z. 1).
 कण्ठीर m. eine best. Gemüsepflanze Kāraka 1,27. = लघुकार्थी Kur-
 bis und = पिक्केम Phaseolus. — Vgl. गण्ठीर.
 कतिक adj. = कतिभिः क्रोतम् Pat. a. a. O. 5,10, b.
 कथावशेष VP. 4,24,71.
 कथाशरीर adj. dessen Person nur in der Erzählung lebt so v. a. क-
 थावशेष. Davon nom. abstr. °त्व n. VP. 4,24,75.
 कथाशेष adj. = कथावशेष VP. 4,24,69.
 1. कद् 6) b) nun und nonne zu versetzen. Vgl. noch Raçh. 5,5. 6.
 6,35. Mālav. 10,4.
 कदम्ब 1) f) Golādu. 8,42. fgg.
 कदर Z. 4 lies 1,4,19 st. 7,4,19.
 कदा als indefn. Spr. (II) 3931 wohl fehlerhaft.

कनकचम्पक m. eine Art Kāmpaka KāURAP. 1.

कनीनक 2) in der Stelle RV. 10,40,9 zu lesen ०नुकः; gehört demnach zu 1) a).

कन्दल 2) b) am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) Spr. (II) 6919; zugleich in der Bed. 4) (erscheint in der Regenzeit).

कन्युष vgl. कल्मष 3).

कर्पदक 2) m. PANKAT. II, 108, v. 1.; vgl. Spr. (II) 5823.

कपाल Hemisphäre SŪRJAS. 4, 24. 5, 15. 17. 6, 12. 7, 9.

कपालक n. Gefäß SŪRJAS. 13, 23.

कोपेलिमन् m. nom. abstr. zu कोपिल 1) Cit. bei VĀMANA 3, 2, 2.

कोपेतक adj. (f. कोपेतिका) taubenfarbig, grau PAT. a. a. O. 1, 221, a.

कोपेर (Nachträge) zu streichen; vgl. Z. d. d. m. G. 27, 314.

1. कमल 3) a) als Nom. appell. Reichthum, Glücksgüter; sg. Spr. (II) 3284. pl. 3928.

कम्प mit चि, ०कम्पित n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.

कम्बल 2) कर्णकम्बलच्छेद HEM. JOGAÇ. 3, 110.

कयानीय adj. von कया नः (RV. 5, 12, 3); als f. Bez. dieser Rk SĀMAVIDH. BR. 4, 7, 7. 8, 8. 2, 3, 3. 4, 5.

कयाशुभीय (Nachträge) PAT. a. a. O. 3, 43, a. TBR. 2, 7, 44, 1. — Z. 2 lies शस्यम्.

1. कर् 1) नास्य पापं चकुपः (so lesen wir) KAUSH. UP. 3, 1. — 8) पदौ so v. a. reinigen PAT. a. a. O. 1, 231, b. — 16) am Ende शतकृत्वा zu streichen, da ०कृत्वा zu lesen ist. — 27) vgl. संविभागेन कृत्वा dadurch dass man eine Theilung veranstaltet MBu. 4, 982.

— घप 2) in den Nachträgen am Ende hinzuzufügen Spr. (II) 923.

— घभि desid : यः पश्चात्पूर्वकार्याणां कर्माण्यभिचिकीर्षति Spr. (II) 3012.

— प्र 8) am Ende hinzuzufügen घदत्तां कन्यां प्रकृत्य SĀMAVIDH. BR. 1, 8, 4.

— चिप्र MBu. 3, 1225 fehlerhaft für घधि —, wie die ed. Bomb. liest.

— वि, विक्कत unvollendet RV. 2, 38, 6. 1) (Nachträge) am Ende ist st. entsteht, widerlich zu lesen: m. ein Abtrünniger; vgl. Spr. (II) 2478.

— सम् 2) corrigiren in mathem. Sinne SŪRJAS. 3, 10. 11, 7.

2. कर् Z. 1 lies चर्कर्म (st. चकर्म) RV. 4, 39, 2.

3. कर् mit व्या, प्रमोदसलिलव्याकीर्णनेत्राम्बुज getrübt Spr. (II) 928.

— उद् 2) घुणोत्कोर्णमुद्गरु Spr. (II) 4626.

— प्र 1) Z. 12. fg. in der Stelle aus Vrkls. wohl einfach hingestreut.

— वि, विकीर्ण n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.

करटिन् Spr. (II) 3737.

2. कर्ण 3) a) Berechnung SŪRJAS. 3, 11. — d) Sp. 107, Z. 3 und 2 von unten. Dieses und i) gehören zusammen; die Bed. ist hervorbringendes Organ; vgl. WHITNEY zu AV. PRĀT. 1, 18. — f) धर्म pl. Urkunden des Gesetzes (bei den Gāina) Spr. (II) 4518. — m) SŪRJAS. 2, 68. fg. 14, 13.

कर्द Spr. (II) 2949.

कर्पुट m. Koffer, ein Kasten mit einem Deckel MBu. 14, 1928. — Vgl. auch u. पुट 1).

करभ 1) b) die Mittelhand beim Vergleich mit dem Schenkel gemeint Śiu. D. 100, 15. — c) करभो H. an. 2, 337. MED. m. 30. — d) करि ० =

करभ ein junger Elephant VĀMANA 2, 2, 17.

करमरी (vgl. Nachträge) vgl. कवरकी.

करवत् (von 4. कर) adj. Tribut zahlend MĀRK. P. 33, 11.

करस्यालिन् Z. 2 lies Topf st. Kessel.

करास m. = करासक; s. u. वरास.

करालित (von कराल) adj. gramenhaft gemacht HEM. JOGAÇ. 4, 63.

करुणामय (von करुणा) adj. voller Mitleid: राम R. im ÇKDr. u. विप्रप्रिय.

कर्क, कर्काल als Beiw. der Eule Spr. (II) 5899, v. 1.

कर्करे RĪGA-TAR. 2, 168.

कर्कश 1) ०भाषण Spr. (II) 3758.

कर्कोटी f. eine best. Pflanze mit bitterer Frucht KĀLAŚAKNA 2, 127, 3, 226.

1. कर्ण 1) Sp. 122, Z. 5 lies कर्णमार्गम्. — 7) Durchmesser SŪRJAS. 1, 59, 12, 84. घर्घ ० Halbmesser 2, 61. 13, 5. कर्णार्ध dass. 3, 41.

कर्णक्षरक (so) m. N. pr. eines Vaiçja KAM. in MAHĀBH. lith. Ausg. 2, 405, b.

कर्णाताल, ०लता Bez. der Ohrklappen des Elephanten HEM. JOGAÇ. 4, 30.

कर्णश्रोतम् und ०श्रोतम् (Nachträge) vgl. u. श्रोतम् am Ende.

कर्णाञ्जलि, lies gespitzte Ohren und füge Spr. (II) 4027 hinzu.

कर्तरी 1) SUG. 1, 27, 12. वक्रा क्देय कर्तरी Spr. (II) 6811. ऋण ० 7488.

कर्त्तरी, कृदयं ०संयुक्तम् (Conj.) Spr. (II) 4882.

कर्पूर 1) दत्तपतः कथं न स्यादतिकर्पूरभण्णात् Spr. (II) 6921.

कर्पूरविलास m. N. pr. eines Farbers HIT. 81, 11.

कर्मेन् 1) so v. a. Berechnung SŪRJAS. 2, 37. 42. fg. 45. 48. 5, 9. 11, 11.

कर्मात् Spr. (II) 4238 (lies bei der Arbeit). In der Bed. Ende der Handlungen SĀMAVIDH. BR. 4, 3, 7.

कर्मिन् राज ० ein von einem Fürsten beschäftigter Arbeiter PAT. a. a. O. 1, 287, a.

1. कर्ष mit घ्रा 1) घनाकृष्ट nicht angezogen, — behäufelt: घान्य KṚSHIS. 17, 17.

— उप 1) zu sich schleppen, entführen: स्त्रियः R. ed. Bomb. 1, 16, 7.

— प्रति, घप्रतिकृष्ट (v. l. ०कृष्ट) von einem Gewande ĀPANT. 1, 30, 13.

कर्ष vgl. कृस्ति.

कर्षस्वेद m. Schweißserzeugung durch Anfüllung einer unter der Lugerstatt gezogenen Furche mit glühenden Kohlen KĀRAKA 1, 14.

2. कल् mit सम्, घसंकलित = घनिबद्ध unverknüpft Cit. bei VĀMANA 1, 3, 30.

3. कल् mit उद् PAT. a. a. O. 1, 228, a. b.

— उप heimtreiben (Kuh) SĀMAVIDH. BR. 3, 3, 1.

— प्र hinausstreiben (auf die Weide) ebend.

कल adj. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.

कलङ्किन् eig. und überr. Spr. (II) 7247.

कलञ्ज 3) ein best. Gewicht, = 10 Rūpaka = 30 Guṇḍā JUNTIKALPATARU im ÇKDr. u. त्रयक.

कलत्रता f. nom. abstr. zu कलत्र 1) RATNĀV. 103, 7.

कलन u. oder कलना f. das Treiben, Antreiben: कालः कलनात्मकः SŪRJAS. 1, 10; vgl. BHAG. 10, 30. BHĀG. P. 3, 29, 38.

कलम्ब n. vermuthlich Blütenrispe: ताल ० KĀRAKA 1, 27. प्रलम्ब

(vgl. 2) c) v. l.

कलशि 1) ein Gefäß zum Buttermachen Çiç. 11, 8.

कला 5) Sūras. 1, 28. 61. 67. 2, 49. 4, 19. 7, 3. 9, 10. 14, 11.

कलाप 1) a) Z. 7 lies 16, 65 st. 11, 65. — Vgl. रश्ना°.

कलापक (Nachträge) 3) b) Comm. zu Kāvya. 1, 13. fehlerhaft का° nach Hrm. Jogaç. 3, 134.

कलिका 7) = कला 5) Sūras. 2, 46.

कलिकारिका f. eine best. Pflanze, = किरणपुष्पी Comm. zu Suçr. 1, 368, 20.

कलिङ्गक m. sg. das Land der Kaliṅga Spr. (II) 7302.

कल्प mit प्र 2) am Platze sein, seine Richtigkeit haben Pat. a. a. O. 1, 70, a. 171, b. 172, a. प्रकृत am Platze seiend, seine Richtigkeit habend 189, b. — caus. wie es sich gehört eintreten —, — an die Stelle treten lassen von (gen.): प्रथमायाः षष्ठाम् ebend. 95, a. 165, b.

कल्प 2) h) vgl. Hrm. Jogaç. 3, 152.

कल्पक nom. ag. Zurüster in रथ°.

कल्मन् n. = अपरिसमाप्तं कर्म Pat. a. a. O. 1, 290, a.

कल्मष 3) vgl. कन्युष.

कल्याणिन् 1) dem es wohlhergeht: कल्याणिनी भवतु भौक्तिकशुक्ति-माला Spr. (II) 7330.

कल्लोल 1) Hrm. Jogaç. 4, 58.

कवच 3) genauer ein best. Theil eines Zauberspruchs, der Panzer des als Fürsten gedachten Z.; vgl. Ngs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 91.

कवर् 6) lies eine best. Pflanze.

कवर्को vgl. कर्मरी.

कवलन (von कवलप) n. das Hinunterschlingen, Verspeisen Kuvā-
IAJ. 128, b.

कव्य 3) a) Z. 2 lies कव्यता.

कश्मल 1) Unrath, Schmutz: स्वदेककश्मलं पूति Spr. (II) 1761. — 2) adj. (f. 3) Spr. (II) 3443.

कश्यपतुङ्ग m. N. pr. einer Oertlichkeit Gop. Br. 4, 2, 7.

कप् Spr. (II) 3780.

कपणा 2) स्कन्ध° Hrm. Jogaç. 3, 142.

कपाय 2) c) bei den Gāina Hrm. Jogaç. 4, 6. 77.

कष्ट 1) Z. 12. fg. °स्थान Hā. 128. — 2) Spr. (II) 6050. कष्टात्कष्ट-
तरम् das grösste Uebel ebend. कष्टात्कष्टम् dass. 5694. कष्टात् mit Mühe
und Noth 5226, v. l.

1. कम् mit वि 3) sich verbreiten: एकमपि सतां मुकृतं विकसति तैलं
यथा जले न्यस्तम् Spr. (II) 1366.

3. कम् in der Umgangssprache = कर्प् Pat. a. a. O. 1, 234, b.

काकति lies N. pr. der Familiengottheit der Fürsten von Ekaçilā,
einer Form der Durgā, und vgl. Pischel, de Gram. præf. 38.

काकतीय lies ein Verehrer der Kākati.

काकतुण्डक m. ein best. Wasservogel Kāraka 1, 27.

काकपेलव n. Pat. a. a. O. 4, 69, b.

काकलक 1) n. (nach Kāvya) ebend. 1, 69, a.

काकाण्डोला f. eine dem Carpopogon pruriens ähnliche Hülsen-
frucht: काकाण्डोलात्मगुप्तानां माषवत्फलमादिशेत् Kāraka 1, 27. — Vgl.

कालशिम्बी.

काकुलीमृग m. ein best. zw den भूमिशय gezühtes Thier Kāraka 1, 27.

काङ्कपन m. N. pr. eines alten Arztes (ब्राह्मीकभिषत् Kāraka 1, 12, 4, 6.

काङ्काल n. eine Art Stahl ÇKDr. u. वज्र.

काङ्ग mit प्र vgl. प्रकाङ्ग.

काङ्गिन्, काल° so v. a. ungeduldig wartend Spr. (II) 1707.

काञ्चनेपुधि m. N. pr. eines Fürsten Hāiv. 1683.

काञ्चि 1) ed. Bomb. liest काञ्चिच्छराश्चैव st. काञ्चीच्छराश्चैव.

काञ्चीपुर (s. u. काञ्ची), davon °क adj. Pat. a. a. O. 4, 74, b.

काटव (von कटु) n. Schärfe: वाक्काटव Vāmana 2, 1, 20.

काटवेम, nach Pischel काटवेम.

काणिकेर m. metron. Pat. a. a. O. 4, 53, b.

काण्टमायन vgl. कान्टम् (Nachträge).

काण्ड्यायनीय m. pl. = काण्ड्यायनस्य च्छात्राः Pat. a. a. O. 4, 59, b.

कात्य (Nachträge) ebend. 3, 64, a.

कानिष्ठिनेर्य TBh. 2, 1, 8, 1.

कात् 3) b) = कात्तलोक् Magnet Kālakakra 2, 70. पात्र Vjutr. 228.

कापिञ्जलि m. patron. von कपिञ्जल Pat. a. a. O. 4, 43, a.

कापेत 1) a) von der Taube kommend: रस Taubenbrühe ebend. 4, 87, b.

कापेति m. patron. ebend. 4, 43, a.

कामगवी f. = कामडुक् Hrm. Jogaç. 2, 114.

कामदेव 2) Hrm. Jogaç. 3, 137.

कामातुर adj. liebeskrank; m. N. pr. eines Mannes Pañcat. 181, 3. 4.

कामावसायिता s. यत्र°.

कामिन् 1) कामिनी Weib überh. Spr. (II) 3749.

कायेत्सर्ग m. Bez. einer best. Art des Sitzens Hrm. Jogaç. 1, 42. 4, 123.
132. Çatr. 14, 31. 303.

1. कारण 1) a) am Ende eines adj. comp. f. ई Spr. (II) 511.

कारतत्त्विका und °की Pat. a. a. O. 4, 72, b. 74, a.

कारवतीर adj. von कारव-तीर ebend.

कारवी 1) lies eine best. Pflanze, = किरुपत्ती.

कारस्कार 1) n. विना मूलेन कारस्कार: Spr. (II) 3570.

कारित 2) Bez. des Characters der 10ten Klasse, der Causativa und
Denominativa (3) Kātāntra 3, 2, 9. fgg. 26.

कारू pl. als N. von Rshi Gop. Br. 1, 3, 17.

कारूक, पञ्चकारूकी f. ein Verein von fünf Handarbeitern Pat. a. a. O.
1, 120, b. gemeint sind nach dem Comm. कुलाल, कर्मर, वर्धकि, नापित
und रजक.

कारूपय Hrm. Jogaç. 4, 116. 119.

कारोती f. N. pr. eines Flusses oder einer Oertlichkeit Çat. Br. 9, 5, 3, 15.

कार्पावर्कि (so) Pat. a. a. O. 2, 403, b.

कार्तिक 3) (Nachträge) Sūras. 14, 17.

कार्तिककुण्ड m. N. pr. eines Arztes Comm. zu Suçr.

कार्तिकिक adj. im Monat Kārttika stattfindend: नभस्वत् Vāmana
5, 2, 51.

कार्तिकीय adj. dass. ebend.

कार्तिकेयपुर n. N. pr. einer Stadt Duany. 5, 23.

कार्पण्य 1) Armuth Spr. (II) 1722. Geiz 6093.

कार्मण 2) HEM. JOGAÇ. 1, 5.

कार्मुक 2) *Bogen* in der Geometrie SÜRJAŞ. 2, 62. 3, 38. 4, 24.

कार्पिन् 2) PAT. a. a. O. 6, 70, b. 72, a. 90, a.

कार्पापण 1) पुराकल्प एतदासीत्षोडश मायाः कार्पापणं षोडश पलाश माषसंवयः ebend. 1, 225, a.

2. काल 1) कालेन *von Zeit zu Zeit, dann und wann* (Gegens. पदे पदे) Spr. (II) 6900. zu spät 6007.

कालक 2) a) hierher wohl das erste कालक in कालका पेयां ते कालकाः PAT. a. a. O. 6, 58, b. — c) N. pr. eines Volkes MĀRA. P. 38, 32.

कालकवन N. pr. eines Berges (nach KAIL.) PAT. a. a. O. 2, 397, b.

कालखण्ड. षण्ण्डादिमासानि BHĀVAPR. 5.

कालभाग m. Zeitgrad SÜRJAŞ. 9, 9.

कालवृत्तीय m. N. pr. eines Rshi HARIV. 9870.

कालसूकरिका f. N. pr. eines Frauenzimmers HEM. JOGAÇ. 2, 30.

कालहार (Nachträge) Zeitgewinn KATHĀS. 31, 75. 77. 32, 10.

कालांश m. = कालभाग Zeitgrad SÜRJAŞ. 9, 5. 10.

कालापक s. oben u. कलापक.

कालायसूषिक adj. von कालाय-सूष PAT. a. a. O. 3, 8, b.

1. कालिक 2) i) k) das Weibchen vom Vogel घड्गारक (vgl. कालिका) ebend. 6, 92, b.

कालिकार्य m. N. pr. eines Mannes HEM. JOGAÇ. 2, 60.

काव्यकर्तृ m. Dichter Spr. (II) 2287.

काशकृत्स्न, काशकृत्स्निना प्रेक्षा मोमासा काशकृत्स्नी । तामधीते काशकृत्स्ना ब्राह्मणो PAT. a. a. O. 4, 16, b. 49, b. 87, b.

काशिक 1) aus Kāci kommend: पट्ट ebend. 5, 60, a.

काशिकोसलीय adj. von काशि -i- कोसल ebend. 4, 29, a.

काशेयसिक adj. von कशेरु-यस ebend. 3, 5, b.

काश्मीरिका f. eine Prinzessin der Kaçmīra RĪGĀ-TAR. 6, 254.

काष्ठशक् adj. PAT. a. a. O. 8, 34, b. 35, a.

कास्तीर n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon कास्तीरिका und की ebend. 4, 72, b.

काकल adj. unanständig: काकलगुक्ता SĀMAVIDH. Br. 1, 3, 5. unanständige Worte im Munde führend; davon nom. abstr. कल n. HEM. JOGAÇ. 2, 53.

किरात्र m. = कस्य राजा PAT. a. a. O. 3, 79, a.

किवन् adj. was habend? womit versehen? ebend. 1, 149, b.

किविभाग adj. (f. घा) wie eingetheilt? SÜRJAŞ. 12, 2.

किवृत्त n. eine Form des Pronomens क (किम्) P. 3, 3, 6. 144. 8, 1, 48.

— Vgl. पदत्त.

किंस्तुघ्न (Nachträge) n. SÜRJAŞ. 2, 67.

किंकारीय (von किंकर), यति für einen Diener halten: स्वामिनम् HEM. JOGAÇ. 3, 10.

किंचित्कार Etrus thund so v. a. Etwas zu sagen habend, bedeutsam PAT. a. a. O. 1, 190, a. घ० wobei Nichts zu machen ist: परत्तमिदम् किंचित्कारं च VENIS. 44, 16.

किटिक u. (?) शक्ति PAT. a. a. O. 2, 412, b.

किम् 1) c) i) Z. 3 lies इव st. इति.

किमत्तर adj. (f. घा) wie weit von einander abstehend? SÜRJAŞ. 12, 7.

किमाकार adj. (f. घा) von welcher Gestalt? SÜRJAŞ. 12, 2.

किमाश्रय adj. (f. घा) worauf ruhend? SÜRJAŞ. 12, 2.

किमुत्सेध adj. (f. घा) wie hoch? SÜRJAŞ. 12, 7.

किप्रमाण adj. (Nachträge) (f. घा) SÜRJAŞ. 12, 2.

किमात्र adj. (f. घा) von welchem Umfange? SÜRJAŞ. 12, 7.

कियत् 2) Z. 9 lies सति st. सतिः.

किराट m. bei UTPALA oft als Umschreibung von वणिक् Kaufmann: in dieser Bed. wohl RĪGĀ-TAR. 8, 132.

कीर्तय् mit समनु s. समनुकीर्तन.

3. कु 1) die Erde SÜRJAŞ. 1, 39. 53. 12, 82. als Bez. der Zahl Eins 1, 39.

कुङ्कार interj. vom Geräusch des Hahns PAT. a. a. O. 1, 249, b.

कुम्भ m. pl. eine schlechte Hausfrau Spr. (II) 1784 (Conj.).

कुन् mit घा, घाकुञ्चित geringelt: केशाः Spr. (II) 3404 (Conj.).

— सम् 1; त्यागात् संकुञ्चति दुर्ललितं मनो मे so v. a. verschliesst sich nicht gegen, lässt nicht ab von Z. d. d. m. G. 27, 73. — caus. med. verschliessen so v. a. vorenthalten: कलामिन्द्रः करं दाता धारा धाराधरो यदि । संकोचयिष्यते Spr. (II) 1376.

कुचर 1) a) lies unherschweifend und füge bei TBR. 3, 8, 2, 8.

कुचकरा f. N. pr. einer bösen Fee, die den Weibern die Brüste fort- nimmt. MĀRA. P. 51, 102. fg.

कुचिकर्ण m. N. pr. eines Mannes HEM. JOGAÇ. 2, 111.

कुत्र 1) b) Mars SÜRJAŞ. 1, 29. fg. 69. 2, 36. 42. 56. 7, 13. 9, 2. 12, 87.

कुवन्मन् m. Slave Spr. (II) 6041.

कुड्या f. = कितिव्या (Nachträge) GOLAH. 7, 1. 46.

कुडर 1) (dieses hinzuzufügen) a) als Bez. der Zahl acht SÜRJAŞ. 2. 19. 24. 12, 88.

2. कुट्. DHĀRTAS. 93, 15 ist wohl व्रथति (कुट् die Hdschr.) zu lesen.

कुटि 3) lies Gemach st. Becken und füge KANAKA 1, 14 hinzu. — Vgl.

अवक्रयकुटी oben

कुटिलव n. Abweichung von (geht im comp. voran): इतिवृत्तं VĀMANA 1, 3, 11.

कुट्टन (Nachträge, शिला) HEM. JOGAÇ. 3, 104.

कुट्टल, स्तन KHANDOM. 130 fehlerhaft für कुठल Knospe; vgl. स्तनकुठल u. कुठल 2).

कुड्य 1) HEM. JOGAÇ. 1, 29.

कुडलेप n. Tuncher PAT. a. a. O. 3, 62, b.

कुणारवाटव (so richtiger) ebend. 3, 65, a.

कुण्ड 3) कुण्डे कुण्डे नवं पयः Spr. (II) 4897.

कुण्डनदी f. N. pr. eines Flusses HARIV. 9315 nach der Lesart der neueren Ausg. st. लुण्डनदी der älteren.

कुण्डल 1) श्रवण VĀMANA 2, 2, 14.

कुण्डलिका f. ein best. Backwerk MADAN. 11, 88.

कुतपसौश्रुत = कुतपवासाः सौश्रुतः PAT. a. a. O. 2, 346, b.

कुतम् 3) घा कुतः bis wohin? ebend. 3, 51, a. 6, 86, a. Z. 2 ist कुतो गतिः zu lesen.

कुत्स 1) Z. 3 lies 6, 26, 3 st. 6, 23, 3.

कुट्टशा f. eine schlimme Lage Spr. (II) 3798 (Conj.).

कुनखिन् 1) vgl. WEBER, PRAKṚTĀS. 99. fg.

कुनरेष्टर m. ein schlechter Fürst Spr. (II) 2287.

कुन्ध, कुन्धित n. als eine Bed. von स्तनन MRD. n. 145.
 कुन्धन n. desgl. H. an. 3, 428.
 कुबुद्धि f. eine falsche Ansicht Spr. (II) 7082.
 कुबेरदत्त m. N. pr. eines Bundesgenossen der Götter im Kampfe mit den Daitja KATHA. 48, 18. 24.
 कुबेरहृदय oder ॐहृदय Bez. einer best. Hymne VARĀH. BRU. S. 48, 71.
 कुमत n. eine falsche Lehre Spr. (II) 2431.
 कुमारशिरस् m. mit dem Bein. Bharadvāga N. pr. eines Arztes KARAKA 4, 6.
 कुम्भ 2) b) कुम्भीधान्यन्यायेन, कुम्भीधान्यः श्रोत्रिय इत्युच्यते । यस्य कुम्भमिव धान्यं स कुम्भीधान्यः । यस्य पुनः कुम्भयो चान्यत्र च धान्यं नास्ति कुम्भीधान्यः PAT. a. a. O. 1, 238, a.
 कुरङ्गक 1) Spr. (II) 3367.
 कुरवक, so (nicht कुरवक) die Bomb. Ausgg.
 कुरवाडु m. ein best. zu den Vishkira gezählter Vogel SUCR. 1, 201, 2. VĪGRH. 1, 6, 45.
 कुरीर, क्रीति सोमे कुरीर निर्मुञ्चति VĀITAN 13.
 कुरु 1) वर्ष SŪRJAS. 12, 40. कुरी = कुरुवर्षे 70.
 कुरुवक, कुरवक MBH. 3, 11589 in der ed. Bomb.
 कुर्कुरीय्, ०पति denom. von कुर्कुर PAT. a. a. O. 8, 42, a.
 कुलगिरि Spr. (II) 2431.
 कुलचित n. Bez. einer best. Kampfarm HARIV. 13978. विकुचित die neuere Ausg.
 कुलदेवता (vgl. Nachträge) Spr. (II) 4100. PISCURL, de Gramm. prācr. 38, 1 v. u.
 कुलस m. ein Rākshasa NILAK. zu MBH. 1, 6450.
 कुलिङ्गक KARAKA 1, 27.
 3. कुल्य 1) HARIV. 2098 nach NILAK.
 कुवस्त्र n. ein schlechtes Kleid Spr. (II) 1844.
 कुवैद्य Spr. (II) 2287.
 कुव्यापार m. eine verpönte Beschäftigung HRM. JOGAÇ. 3, 84.
 कुशलवाच् adj. beredt Spr. (II) 2542.
 कुशल्य m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 347 nach der Lesart der ed. Bomb., सुकुल्य od. Calc.
 कुशस्तम्ब 1) lies Büschel st. Haufen.
 कुशिक 1) a) ein Sohn des Ishiratha SĀJ. zu RV. 3, 31.
 कुष् 1) नासिकां न कुक्षीयात् KARAKA 1, 8. — Bei P. vielleicht wägen, mit श्नु nachwägen, mit घ्न्य abwägen; vgl. KERN in seiner Uebersetzung von VARĀH. BRU. S. 128, N. 2.
 — श्रिभिन्स् drücken, kneten, zwicken: das leblose Neugeborene KARAKA 4, 8.
 कुषवा etwa N. eines himmlischen Stromes.
 कुसुमस्तम्बक, so zu lesen.
 कुसूल m. = कण्डू eine eiserne Pfanne PAT. a. a. O. 1, 202, b. 231, a.
 1. कुसुति ĀPAST. 1, 31, 23. Spr. (II) 8797.
 कुस्थान n. ein elender, armerlicher Ort Spr. (II) 3255.
 2. कुट् (Nachträge) Z. 2, SARVADARÇANAS. 31, 1 ist इमास्तु कृपाः zu lesen; vgl. ĀRJAVINDĀSUDHĀKARA, Bomb. 1868, S. 176.

कुह 3) ०कूजित Spr. (II) 2928.
 1. कूट 9) füge Fussangel hinzu.
 कूटतन् adj. PAT. a. a. O. 7, 76, a.
 कूटलेख्य n. ein falsches Schriftstück Spr. (II) 1848.
 कूटसादय (so zu lesen) n. ein falsches Zeugniß HRM. JOGAÇ. 2, 54.
 कूटी, lies ein best. Geräthe, der Harke, dem Rechen ähnlich.
 कूपक 2) c) ein winziger Brunnen Spr. (II) 7422.
 कूर्च vgl. दीर्घ ० weiter unten.
 कूर्चता f. nom. abstr. von कूर्च Bart Spr. (II) 1161.
 कूर्चल (Nachträge), streiche das Wort vielleicht.
 कूर्म 1) ०पति trägt die Erde Spr. (II) 3376.
 कृकार 1) SĪMAVIDH. BR. 2, 6, 14.
 कृच्छातिकृच्छ 2) SĪMAVIDH. BR. 1, 2, 8.
 कृत 2) f) als Bez. der Zahl vier (vgl. Nachträge) SŪRJAS. 1, 24. 43. 12. 88. — g) ebend. 1, 2. 16. 18. fg. 23. 47.
 कृतनाशन adj. = कृतनाशक undankbar Spr. (II) 7330.
 कृतमालक m. = कृतमाल 1) b) H. an. 3, 231. MRD. n. 83.
 कृतपुग SŪRJAS. 1, 17. 46. 57.
 कृतत्रय, so zu schreiben st. ०वेश.
 कृतहस्त, ०वत् adv. auf eine geschickte Weise MĀRK. P. 124, 17.
 कृतात् so v. a. Angelegenheit, Sache, Fall: लौकिकेषु वैदिकेषु च कृतान्तेषु PAT. a. a. O. 1, 45, a. 45, a.
 2. कृति 3) Bez. der Zahl zwanzig (vgl. Nachträge) SŪRJAS. 3, 9. — 6) Quadrat (vgl. Nachträge) ebend. 3, 8. 16. 4, 22. 8, 5.
 कृतीसुत m. Sohn der Kṛtī, metron. Rukīparvan's MBH. 7, 1177.
 कृते, श्रोपधकृते ग्रधं मधु als Arznei HRM. JOGAÇ. 3, 39.
 कृत्रिम 1) मित्र, धरि, उदासीन MĪT. 1, 82, b.
 कृपालुता f. Mitleid Spr. (II) 7263; vgl. N.
 कृण 2) Sāmāntijāna, Unterrodner bei KARAKA 1, 12.
 कृशक adj. schwächig: ०शरीर adj.: Löwe Spr. (II) 7367.
 कृषि, pl. Spr. (II) 2413.
 कृषिसंघर्ष m. Titel einer dem Parāçara zugeschriebenen Schrift über den Ackerbau, gedruckt Calcutta 1862.
 कृष्वेष्टूर zu streichen.
 कृष्वशिला f. pl. die schwarzen Felsen, N. pr. einer Oertlichkeit Gov. BR. 1, 2, 7.
 कृषात्रेय als Arzt KARAKA 8, 24. 28.
 केकरक adj. = केकर schielend Spr. (II) 6618.
 केतन 6) = शरीर (Comm.) Leib, Körper BUĀG. P. 4, 24, 67.
 केतवता f. N. pr. eines Dorfes PAT. a. a. O. 2, 397, a.
 केतवेदस् eher die Absicht durchschauend oder der Merkzeichen kundig (von Indra).
 केतुमाल 3) SŪRJAS. 12, 39. 52. 70.
 केदार 1) genauer ein zum Zweck der Berieselung in erhöhten Beeten (zwischen denen das Wasser läuft) angelegtes Feld. ०मेतु s. u. मेतु 2) b). — 7) N. pr. eines Fürsten; vgl. u. वृन्द 7) b) und ÇKDra. u. वृन्दावन.
 केमदुम = खेदोपमोद nach HRM. JACOBI.
 केलिकदम्ब m. eine Kadamba-Art; s. u. व्रजभू und सत्कदम्ब.

केलित n. = क्रीडित *Spiel, Scherz*: कलिकेलितानि Spr. (II) 2743. 7083.
 केलूट n. ein best. Gemüse KĀRAKA 1, 27. MADAN. 7, 79.
 केशकुस्त *Haarmasse und das Haar als Hand* Çiç. 8, 27.
 केशात 2) verhält sich in Betreff der Bedeutung zu केश wie वनात zu वन.
 केसराल (von केसर; anders VĀMANA) adj. reich an Staubfäden: शि-
 लीध VĀMANA 5, 2, 34.
 केसरिन् m. ein best. Wasservogel KĀRAKA 1, 27.
 केकिरात adj. zu किंकिरात 4) RATNĀV. 6, 5.
 कैमर्थक्य n. = कैमर्थ्य Pat. a. a. O. 3, 39, a. 81, b. 6(4), 23, b.
 कैमर्थ्य (Nachträge) ebend. 1, 269, b.
 कैमायनि m. patron. von किम् ebend. 4, 51, a.
 केरात m. ein best. zu den Pratuda gezählter Vogel KĀRAKA 1, 27.
 कैवर्तिका Z. 2 lies रङ्गिणी.
 कैवल्य 1) b) Ausschliesslichkeit VĀMANA 3, 1, 1.
 कोकवक m. pl. Lesart der ed. Bomb. des MBu. st. कोकरक.
 कोकमुख adj. (f. घ्रा) ein Wolfsgesicht habend: Durgā MBu. 6, 800.
 कोकरक s. oben कोकवक.
 कोकिल 1) weiss als Wundererscheinung HARIY. 7673. 8369.
 कोकिलदेवी N. pr. einer Göttin A Catal. of Skt Mss. in priv. libr.
 of the north-west prov. 1, 302.
 कोटि 3) धनकोटिस्थ an einem der beiden Enden des Reichthums ste-
 hend so v. a. über alle Maassen reich oder bettelarm Spr. (II) 5700. —
 4) ebend.
 कोटिवेधिन् m. eine best. Pflanze (neben सरुवेधिन्) KĀLĀKĀRA 3, 225.
 कोलक vgl. कङ्काल.
 कोविदत्त n. nom. abstr. von कोविद्: am Ende eines comp. DAÇAK. 16, 19.
 कोष्ठ m. = कण्डु eine eiserne Pfanne Pat. a. a. O. 1, 202, b. 231, a.
 कोष्ठक 1) Vorrathskammer: घट्टार, बल, सलिल KĀRAKA 1, 14.
 कोकिल m. metron. von कोकिला Pat. a. a. O. 4, 55, a.
 कोकुदीवर्क n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon क adj.
 ebend. 4, 74, b.
 कामुदगन्ध्या f. patron. ebend. 6, 14, a.
 कामोद् m. pl. N. einer Schule: उद्गातृकामोदपेप्पलादम् ebend. 2, 397,
 a. — Vgl. मोद् und Ind. St. 13, 438.
 काम्भकारेय Pat. a. a. O. 4, 17, b. 26, b.
 काम्भ्य adj. in einem Topf befindlich: घृत SĀMAVIDH. Br. 2, 2, 3. 8, 4.
 कौर्वत adj. von कुर्वत् Pat. a. a. O. 3, 79, b.
 कौलिक 2) c) N. zu Spr. (II) 5323.
 कौलीन m. pl. = कौलीनैर्यनृक्काः Pat. a. a. O. 4, 42, b.
 कौलीनि m. = कुलीनस्यापत्यम् ebend.
 कोवल ebend. 4, 86, a.
 कोशाम्बेय 1) Gop. Br. 4, 4, 24.
 1. कौशिक 2) ein N. Indra's Hm. JOGAÇ. 1, 2. fährt zur Hölle 2, 61.
 कौशिल m. Hypokoristikon von कौशिक VĀMANA 5, 2, 63.
 कामुरुबिन्द m. patron. Gop. Br. 1, 4, 24. कामुरुबिन्द gedr.
 क्राउन n. das Untertauchen Schol. zu KĀTA. ÇR. 5, 3, 31. — Vgl. कुड्,
 बुड्, शुड्.

कतुधन m. N. pr. eines Rudra Būh. P. ed. Bomb. 3, 12, 13. कतधन
 BURNOUT.
 कतूय RV. 10, 64, 2.
 कम् mit घृति 3) das erste Beispiel = R. ed. Bomb. 4, 10, 8. — caus.
 2) überspringen, übergehen, auslassen KĀTANTRA 1, 1, 22.
 — घृति 2) Spr. (II) 3287.
 — निम्. निष्क्रास hervorgegangen so v. a. abstammend von (abl.) R.
 ed. Bomb. 1, 6, 24.
 — सम् 4) घृयस्कात्तमयः संक्रामति sich hinbewegen zu Pat. a. a. O. 3, 13, a.
 — उपसम् übergehen in acc.: द्वितीयमर्थमुपसंक्रातम् ebend. 2, 372, b.
 क्रम m. Bez. derjenigen Form der Upamā, in welcher die einzelnen
 Bilder sich der Reihe nach entsprechen, VĀMANA 4, 3, 17.
 क्रमव्या (Nachträge) ŚRĪJAS. 2, 32. 60.
 क्रमणा 2) a) RV. 6, 70, 3. Schritt 1, 153, 5.
 क्रमयोग Z. 3 lies 164 st. 64.
 क्रम्य zu streichen und सक्रम्य zu vergleichen.
 क्रान्ति 3) ŚRĪJAS. 1, 68. 2, 28. 58. 60. 62. fgg.
 क्रान्तिया ŚRĪJAS. 2, 61. 3, 22. 26. fg. 40. 11, 9.
 क्रियातिपत्ति f. Bez. des Charakters und der Personalendungen des
 Conditionalis KĀTANTRA 3, 1, 33; vgl. P. 3, 3, 139.
 1. क्री mit घ्रा erkaufen: घ्राक्रोपते भुवि: श्रियः Spr. (II) 7421.
 3. क्री, सयःक्री gehört zu 2. क्री.
 क्रीड् mit सम् letzte Zeile lies 3, 21 st. 1, 21 und vgl. Pat. a. a. O. 1, 248, a.
 कुण्ड partic. 2) geschmäht Spr. (II) 6170. In अनुपकृतकुण्ड sind die
 partic. wohl als nomm. act. zu fassen: der Nichts von Schlägen und
 Schmähungen weiss. — In Verbindung mit स्वर so v. a. laut SĀMAVIDH.
 Br. 1, 1, 14. ०तम् 8.
 क्रौञ्च m. metron. von कुञ्ज Pat. a. a. O. 4, 53, a.
 क्रौष्ट adj. von क्रौष्टर ebend. 109, a.
 क्लिद्, क्लियते योनयः स्त्रीणाम् Spr. (II) 7144. — caus.: वनगन्तमद-
 क्लेदितमम्भः besudelt Spr. (II) 4644.
 क्वाय्, पिठरं क्वायत् Spr. (II) 4092.
 क्वास्य adj. wo befindlich? Pat. a. a. O. 1, 29, b.
 तत्रदेव m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Çaikhaṇḍi MBu.
 7, 955.
 तत्रभृत् m. = तत्रिप R. GORR. 2, 93, 21.
 तन् mit वि, विलत Anā. 11, 1 nicht verwundet, sondern n. Wunde,
 da mit MBu. 3, 1227: संवृद्धरविलतम् zu lesen ist.
 तपणा und क s. oben घृत.
 तपाचर m. ein Rākshasa: मनः Hm. JOGAÇ. 4, 35.
 तपारमण m. der Gatte der Nacht d. i. der Mond: ०शेखर m. Bez. Çi
 va's RĀGA-TAN. 3, 269.
 तपार्थ Mitternacht ŚRĪJAS. 1, 66.
 तर् mit घृत् vgl. रत् mit घृत्.
 3. ता f. nom. तास् könnte Gluth bedeuten RV. 10, 22, 14.
 तात्र 2) MBu. 3, 5097 hat die ed. Bomb. तत्र.
 तारय् fließen machen (caus. zu तर्): मूत्रपुरीषे VĀITAN. 12.
 3. (so ist Sp. 344, Z. 27 st. 2 zu lesen) ति caus. partic. तपित divi-

diŕt SŪRJAS. 1, 51.

तितित्र 4) (Nachträge) SŪRJAS. 3, 48. 12, 43. fg. 47. 13, 13. fgg.

1. तिप् 7) तितोतरं च: so v. a. eine Rede, auf die man nicht zu antworten vermag, Spr. (II) 6063. — 9) कालं तिपति पण्डितः so v. a. wartet ruhig die Zeit ab Spr. (II) 7496.

— प्र 2) hinzufügen, addiren SŪRJAS. 1, 61. 11, 12.

— वि 1) trennen SŪRJAS. 7, 16. cause to deviate in latitude 1, 68. fg. 2, 6. fgg. 8, 12.

तिप्रकाम adj. der schnell zu Etwas gelangen will SĀMAVĪTH. Br. 1, 2, 4.

तीणव्य (von तीण) n. das Hingeschwendensein: चन्द्रः तीणव्यमालम्बते Spr. (II) 4978.

तीव्रिक adj. = तीव्रेण तरति PAT. a. a. O. 8, 30, a.

तीराम् तीर + घ्न: n. in Milch gekochter Reis Spr. (II) 3814.

तुद्, partic. तुण 3) घ्नतुणो विधिः ungewohnt, ungewöhnlich Z. d. d. m. G. 27, 51. — 4) multiplicirt SŪRJAS. 2, 49.

— वि, स्त्रीवाकाङ्क्षवितुण् angespornt durch Spr. (II) 2843.

नेत्रसाधम् verbessert u. साधम्.

नेत्रांश m. SŪRJAS. 9, 16; vgl. Uebersetzung nebst Note.

नेमकत् ĀPAŚ. 2, 25, 15.

नेमपुक्तम्, der Comm. in der ed. Bomb. 1, 14, 10 erklärt नेम durch विध्यपराधरहित oder विघ्नरहित; पुक्त wird übergangen.

नेमवृद्धि m. pl. N. pr. eines Kriegergeschlechts; ihre Weiber heißen तनुकेश्यम् PAT. a. a. O. 6, 92, b.

नेत्र n. Grundbesitz, Feldwesen RV. 8, 60, 12. — Vgl. u. साधम्.

नेत्रपत्य n. Herrschaft, Besitz RV. 1, 112, 13.

नेतव्य adj. zu verstampfen, — zertröten PAT. a. a. O. 2, 397, a.

नेभक adj. in Bewegung versetzend VP. 1, 2, 31.

नेद्रक und नेद्रक्य PAT. a. a. O. 4, 60, b.

त्विद्, त्विण adj. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale ebend. 1, 20, a.

2. ख 1) a) fuge bei Loch, Ausgang und RV. 4, 11, 2, wo es verstanden werden kann: öffne einen Ausgang (den frommen Gedanken) oder öffne den Mund (den Lobsingenden). Am Ende 5, 32, 1 zu lesen. — f) SŪRJAS. 1, 29. 31. fg.

खचरव n. nom. abstr. wohl zu खचर 1) HEM. JOGAÇ. 3, 74.

खटखटाय् überhaupt wohl viel Lärm machen; vgl. खनखनाय्, खलखलाय् und Spr. (II) 6882.

खटिका f. Fleischverkäuferin KĀLAŚAKRA 3, 132.

खटाय् ०यति denom. von खट PAT. a. a. O. 1, 266, b.

खाट kann im comp. vor- oder nachgehen ebend. 2, 372, a. 1) a) vom nicht vollen Monde Spr. (II) 2040. — 3) a) Spr. (II) 2834.

खण्टक 1, m. Theil SŪRJAS. 2, 16.

खण्टकार m. Verfertiger von खण्ट genannten Zucker R. GOER. 2, 90, 26.

खण्ड्य 3, भर्तुराज्ञा न खण्डिता der Befehl des Herrn ward nicht verletzt Spr. (II) 4042.

— घ्रा zerstückeln Citat bei VĀMAṆA 4, 1, 10.

खण्डर ein best. Backwerk BUĀVAṆA. 5.

खण्डसंस्थापक s. u. संस्थापक 2).

खण्डिक 2) KĀRAKA 1, 27. — 5) pl. N. pr. eines Volkes PAT. a. a. O. 3, 75, b.

खयोता f. N. pr. einer Göttin KĀLAŚAKRA 4, 94.

खनखनाय्, ०यते = खटखटाय्, खलखलाय् Spr. (II) 147 (vgl. die Note).

खनित्र 1) auch f. घ्रा R. ed. Bomb. 1, 40, 27.

खर 4) खरीवात्सत्य sprichwörtlich MBH. 3, 4587.

खलखलाय् s. oben खटखटाय्.

खलीकार vgl. खिलीकार.

खल्व्, खलित welk, schlaff: Brüste BUĀVAṆA. 7.

खवत् adj. von ख PAT. a. a. O. 4, 69, b.

खाद् uneig.: नरः सविधमस्त्रीभिः खाद्यमानो ऽपि कृष्यति Spr. (II) 3398.

— desid. चिखादिपति (hergestellt von Windisch) essen wollen: मौसम् HEM. JOGAÇ. 3, 18.

खान (Nachträge) Z. 1 lies सद्भावेन st. संभावेन.

खानिष्क n. Fleischbrühe mit fein zerriebenem Fleisch und Gewürz (त्रसवार) vermischt MADAN. 11, 108. 122 (auch खानिष्ठ).

खारिका (Nachträge) vgl. पञ्चपलीमांस KATHĀS. 61, 286. Das Fragezeichen demnach zu streichen.

खिद् s. पिद्.

खिद् Z. 1 streiche (TS. सिखद्). स्ख in unsern Hdschr. wohl ver-schrieben für कख oder छख.

— परि, कस्य न परिखियते चेतः Spr. (II) 5281.

खिलीकार 1) कामाधा यत्खिलीकृतः so v. a. aufgegeben NAISH. 17, 37.

खिलीकार (Conj.) m. s. Spr. (II) 3064.

खुडुक adj. (f. खुडुका, klein, minder bei KĀRAKA in den Kapitelüberschriften खुडुकचतुष्पाद् 1, 9 (neben मक्ता^०) und खुडुका (neben मक्ती) गर्भावक्रांतिः. prākritisch aus लुडुक.

खुरखुराय् v. l. zu घुरघुराय् KĀRAKA 8, 6.

खेट 2) schleimige Masse (der Embryo im ersten Monat) KĀRAKA 4, 4.

खेटक 2) MBH. 6, 799.

खेटन (?), n. HEM. JOGAÇ. 3, 102.

खेटितान्, Med. k. 213 wird वैतालिक (aber nicht in der Bed. Barde) durch खेटितान्, H. an. 4, 35 durch खट्टितान् (खट्टितान्?) erklärt. Es konnte ein best. Tact gemeint sein.

खेद् m. Geilheit: खेदात्स्त्रीयु प्रवृत्तिर्भवति। समानश्च खेदविगमो गम्पायां चागम्पायां च PAT. a. a. O. 1, 15, a. — 2) Z. 2 lies कोशमचु^०.

खेल् etwa erscheinen, vorkommen: सखिता न खलु खेतति खे लतिका यथा Spr. (II) 717.

खेल (?), खे खेलवन्ममाप्यत्र सारुमं सिद्धिमेव्यति Einl. zu KAR. 3.

ख्या mit घन्वा anzählen, herzählen PAT. a. a. O. 1, 10, a. 154, b.

— सम् 2) abschätzen: न क्वायने: u. s. w. मकारश्चत्वं संख्यातुं शक्यम् Spr. (II) 3309.

ख्याति 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ūru von der Āgneṣṭi HARIV. 73 (Lesart der neueren Ausg.). VP. 1, 13, 7. स्वाति v. l.

गगनरोमन्थ (Nachträge), गगनरोमन्थापित u. genauer das dem गगनरोमन्थ Aehnlichsein.

गज 2) als Bez. der Zahl acht SŪRJAS. 2, 25. 27. 35. 8, 3.

गजमद् m. = कृस्तिमद् RĀGAN. 6, 250.

गणनी m. = गणनायक 1) c) Spr. (II) 6133 (Conj.).

गण्य mit सम् vgl. संगणना.
 गण्डहृत्वा H. an. 3,236, Mrd. p. 68.
 गण्डाश्वन् m. = गण्डशैल 1) H. an. 4,232.
 गण्डिका (Nachträge) 2) Z. 5 lies करणुर्हस्ती. Das Citat am Ende ist aus RV. 2,30,8.
 गण्डोपल m. = गण्डशैल 1) Mrd. j. 130.
 गति 13) Auffassung, das Verstehen Pat. a. a. O. 1,166, b. 167, a. प्र-
 कर्ष 136, a. 4,91, b. 6,100, a. 8,11, a. 52, b.
 गवर sich zu Etrus (dat.) anschickend Spr. (II) 4439.
 2. गद् mit प्र, °गद्यय Pat. a. a. O. 6(4), 14, a (vgl. Corrigg.).
 गद्गता f. Gestammel Ratnā. 93, 5.
 गधा f. ein best. Theil des Lastwagens TS. Comm. 2,307.
 गध्य Z. 2 lies 6,26, 2 st. 6,26, 1. 2 und vgl. u. वातगध्य.
 गत्तय 7) zu verstehen, aufzufassen Pat. a. a. O. 1,71, a. 171, b.
 गन्धन n. als Bod. von 2. वा Gerüche anshauchen Duātuv. 24, 42.
 गन्धफली Z. d. d. m. G. 27, 81.
 गन्धयुक्ति (Nachträge), सु° im Comm. zu Buḡ. P. 10, 45, 36.
 गन्धकुस्तिन्, von einem wirksamen Antidotum wird gesagt: गन् इव
 तन्नन्विगदामिक्त्यगदो गन्धकुस्तेष्वः KARAKA 8, 21. अप्रतिकृतप्रभावः
 स्मृतो मरुगन्धकुस्तीति ebend.
 गन्धिक N. pr. einer Gegend: गौर्यगन्धिकम् (सौ°) Pat. a. a. O. 3, 397, b.
 गन्धोपल (so zu lesen) m. Schwefel Mrd. bh. 23.
 1. गम् mit व्यति gemeinsam passiren: व्यतिगम्यते ग्रामाः Pat. a. a.
 O. 1, 247, a.
 — घा, partic. घात durch Berechnung herausgekommen, berechnet
 Sūryas. 1, 63, 2, 58, 6, 17. — caus. 2) lies Etwas von Jmd (abl.) lernen.
 — उपा, उपागत der sich in Jmdes Schutz begeben hat Spr. (II) 6019, v. 1.
 — उद् caus. aufgehen lassen: उज्जयिन्याः प्रस्थिता माक्ष्मत्यां सूर्य-
 मुद्रमयति so v. a. gelangt mit Sonnenaufgang nach Māh. Pat. a. a. O. 3, 28, a.
 — उप, उपगत der sich in Jmdes Schutz begeben hat Spr. (II) 6019.
 — नि (Nachträge) 3) Z. 6 MBu. 13, 2604 नियच्छति richtig; vgl. u.
 यम् mit नि 3). — caus. erschliessen (vgl. Nachträge) Pat. a. a. O. 8, 40, b.
 — विनि caus. s. विनिगमक.
 — विनिस्, partic. विनिर्गत herauskommend, hervortretend Sūryas. 3.
 5, 12, 34, 13, 4.
 — सम् 1) Z. 14. fg. Die Stelle N. 12, 20 zu streichen, da hier संगत्या
 (von संगति) gemeint ist; auch MBu. 13, 456 liest die ed. Bomb. richtig
 संगत्या. — desid. zusammenkommen wollen: संगिगंसते वत्सो मात्रा Pat.
 a. a. O. 6(4), 8, a. gelangen wollen: स्वर्गं लोकं संगिगंसत् ved. ebend.
 गयस्फाय = °स्फायन ebend. 6, 28, b.
 गयिन् m. N. pr. eines Commentators des Suḡrta.
 1. गर mit वि RV. 6, 33, 5. Es ist mit अचरन्त (Z. d. d. m. G. 25,
 236. fg.) वृणीषे st. गृणीषे zu vermuthen.
 2. गर mit समुद्, समुद्रोर्ण als Bed. von समुद्रत H. an. 4, 128.
 3. गर caus. रात्रिं नागर्यन्त घासते so v. a. zu einer schlaflosen ma-
 chend TBr. 3, 8, 2.
 गरलाय zu Gift werden Spr. (II) 7343.
 गर्भागविका f. eine Heirath zwischen Nachkommen Garga's und

Bhṛigu's Pat. a. a. O. 2, 408, a. 4, 41, b.
 गर्ज zwischen von einer Schlange Spr. (II) 7325.
 — परि von einem bösen Weibe und einer Hündin Spr. (II) 5388.
 गर्जर nicht Daucus, sondern eine Grasart Rājan. 8, 132. — Vgl. गर्जर.
 गर्दम् (nom. गर्धन्, nom. sg. von गर्दम् Pat. a. a. O. 8, 36, b.
 गर्दभपुत्र so v. a. खरपुष्य Comm. zu Suḡr. 1, 41, 10.
 गर्दभ्य, °यति denom. von गर्दम् Pat. a. a. O. 8, 36, b.
 गर्दभि, an der ersten Stelle liest ed. Bomb. गर्दभि, an der zweiten
 कृगर्दभि. Z. 2 ist 1149 st. 1149 zu lesen.
 गर्भ 2) इन्द्रीवर° Knospe Spr. (II) 5543.
 गर्भयोषा ist mit रुक्मस्य zu verbinden: schwanger gehend mit Gold
 d. i. Gold führend.
 गर्भिन् Z. 11. fg. गर्भिणीव्याकरण und गर्भिण्या व्याकृतिः Ausein-
 andersetzung —, detaillierte Beschreibung der Schwangeren.
 गर्भुत् vgl. गर्भूटी und गर्भोटिका.
 गर्भूटी f. eine best. Körnerfrucht KARAKA 1, 27. v. 1. घर्भूटी.
 गर्कु mit नि, mit dat. आह्वय निर्गते Pat. a. a. O. 1, 284, b.
 1. गन्त् mit निम् caus. partic. निर्गलित wovon man die Flüssigkeit
 hat abtrüpfeln lassen Buḡvār. 5.
 गवात 1) b) ein Bruder Çakuni's MBu. 7, 6944 nach der Lesart der
 ed. Bomb.: vgl. u. विभु 2) d).
 गवीधुमत् u. N. pr. einer Stadt: गवीधुमतः सांकाश्यं चत्वारि योजनानि
 Pat. a. a. O. 2, 385, a.
 गाङ्ग (Nachträge), zur 2ten Stelle vgl. Spr. (II) 414.
 गाङ्गामाक्षिक (so zu lesen) adj. von गाङ्गा + मक्ष Pat. a. a. O. 5, 5, b.
 गाढ 4) गाढं गार्ह्यस्य वर्तनम् so v. a. durchaus erforderlich, unum-
 gänglich Hrm. Jogaç. 1, 31.
 1. गातु 3) auch f. RV. 1, 136, 2. 5, 32, 10.
 गार्थ्यवस् adj. dem Gesang zueilend RV. 8, 2, 38.
 गाधप्रतिष्ठा f. bildliche Bez. gewisser Theile des Rituals Çat. Br. 12,
 2, 2, 9. Gop. Br. 1, 3, 2.
 गारुड 3) a) Spr. (II) 237.
 गाजर n. Daucus Carota, Möhre Rājan. 7, 24. — Vgl. गर्जर.
 गार्दभि (von गर्दम्) m. N. pr. s. oben u. गर्दभि.
 गार्ह्य Hrm. Jogaç. 1, 31.
 गार्ध Pat. a. a. O. 4, 88, a.
 गालन n. (?) in पृष्ठ° Hrm. Jogaç. 3, 110.
 गावी f. eine dialektische Form für गो Kuh Pat. a. a. O. 1, 10, b; vgl.
 Z. f. vgl. Spr. 21, 238. fg.
 गाक् mit घव aufgehen in (acc.) Pat. a. a. O. 1, 155, a. b.
 — घयव caus. schwimmen: ein Ross TBr. Comm. 3, 576.
 — प्रति, घमित्रवाहिनीं वीराः प्रतिगाकृति MBu. 12, 3724 nach der
 Lesart der ed. Bomb.
 गिरिधातु 1) sg. R. 2, 96, 19. — Vgl. शैलधातु.
 गिरिवर्तिका f. eine Wachtelart KARAKA 1, 27.
 गिलोय auch KARAKA 1, 27. nach KAKHADATTA die Knolle einer klei-
 nen Nymphaea. Hier und Suḡr. 1, 151, 1 die v. 1. मङ्गलोय und मङ्ग°.
 गुण 1) 6) Z. 10 सेभावनागुण ist die in Ehrenerweisung bestehende lob-

liche Eigenschaft; vgl. Spr. (II) 7030. Bei den Gāina drei गुणवत्त Hem. Jogaç. 2, 1. 3, 1. 4. 73. — Ueber die verschiedenen Bedd. des Wortes s. Pat. a. a. O. 3, 28, a.

गुण्य mit सम् multiplizieren: संगुण्य Sūras. 4, 13. 11, 14.

गुणवत् adj. mit einer Schnur — und zugleich mit guten Eigenschaften versehen Spr. (II) 4011. 7247.

गुणाय zu einem Vorzug werden Spr. (II) 7318.

गुणिन् 1) c) doppelsinnig (vgl. Nachträge) auch Spr. (II) 3160. 3883. — e) Guṇa (die erste Vocalsteigerung) erfordernd KĀTANTRA 3, 5, 8 (im Comm. letzte Zeile ist अगुणिन्यपि zu lesen). 6, 84. 4, 1, 9.

गुणी adv. mit अस् sich Jmd (gen.) zu Willen fügen SĀMAVIDH. Br. 2, 6, 7. mit भू dass. 3, 3. 6. 3, 7, 3 (°भूत).

गुण्डक 1) Kāshis. 9, 1.

गुप्ति 2) (Nachträge). °त्रय Hem. Jogaç. 1, 33. fg. 4, 83. मनो° 1, 26 (zu lesen मनोगुप्त्ये). 40. वागुप्ति 41. काय° 42.

गुर्वकर Jmd (acc.) zu seinem Lehrer machen Hem. Jogaç. 3, 25.

गुर्वथ (गुरु + अर्थ) m. der für den Lehrer bestimmte Lohn MBh. 1, 738. 14, 1645; vgl. गुरोर्गर्थ: 1669. गुर्वथम् = गुरोर्दिम् Pat. a. a. O. 2, 333, a.

1. गुरू Sp. 772, Z. 9 v. u. lies सुगुढमपि st. सुगुप्तमपि.

गुक्क als Bez. der Zahl eilf Sūras. 13, 1.

गृध 2) Z. 9 गृधा निलोयते, wie wir vermuthet hatten, ed. Bomb.

गृधवक्त्रा f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 3, 134.

गृध्या (Conj.) f. Besorgung des Hauses Spr. (II) 7203.

गृध्वधु (Nachträge) auch Mbd. k. 134. — Vgl. गेह्नकुल weiter unten.

गृह्णया (nach गृह्णयप्रहिणो) nach गृह्णयमिन् zu stellen.

गेह्नकुल m. Moschusruthe H. an. 3, 94. — Vgl. गृध्वधु.

गेह्णीय (von गेह्), °गति Etwas (acc.) für ein Haus halten Spr. (II) 3899.

गो 24) (Nachträge) Sūras. 1, 42. 2, 36. 3, 44. wegen der neun Erden.

गोडिम्ब, so H. an. 3, 35 und Mbd. b. 17 st. गोडुम्ब 1).

गोषिकापुत्र (Nachträge) Pat. a. a. O. 1, 290, b.

गोतम N. pr. und zugleich der grösste Ochs (vgl. गोतर unten) Spr. (II) 4875. Die Stelle MBh. 13, 4490 (am Ende des Artikels) lautet in der ed. Bomb.: गोदमो दमतो ऽधूमो ऽदमस्ते स° । विद्धि u. s. w. mit Weglassung von गोभिस्तमो u. s. w. Nilak. kennt auch ungetre Lesart.

गोतर m. ein besserer Stier, f. या eine bessere Kuh Pat. a. a. O. 3, 60, a. — Vgl. गोतम oben.

गोता f. eine dialektische Form für गो Kuh Pat. a. a. O. 1, 10, b.

गोत्र 1) 1) lies Wahrscheinlichen st. Zukünftigen.

गोदेहिका f. Bez. einer best. Art des Sitzens (die Stellung beim Melken) Hem. Jogaç. 4, 123. 131.

गोध m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 349 nach der Lesart der ed. Bomb., सोध ed. Calc.

गोधावती f. eine best. Pflanze, = वटपत्नी Bhāṭṭa. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

गोनर्द RĀGA-TAN. 3, 527 in beiden Ausgg. fehlerhaft für गोर्नर्द.

गोनर्द 2) a) KĀRAKA 1, 27.

गोपति der Mond Spr. (II) 1662.

गोपापुत्र m. ein best. zu den Pratya gezählter Vogel KĀRAKA 1, 27.

गोपेतालिका f. im Apabhraṃṣa so v. a. गो Kuh Pat. a. a. O. 1, 10, b.

गोर्भाज् adj. ein Rind verdienend RV. 10, 97, 5.

गोमत्य्, °त्यते = गोमानिवावृत्ति Pat. a. a. O. 1, 269, a. 7, 71, a.

गोर्स Kuhmisch Hem. Jogaç. 3, 7.

गोल 1) Erdkugel Sūras. 8, 12. 12, 32. 34. 53. 55. 62. 13, 8. 17. fg. 25.

Hemisphere 3, 24. 31. 13, 8.

गोलिका f. Kügelchen: गर्° SĀMAVIDH. Br. 3, 4, 3.

गोवपुष, lies गोवपुम् adj. als Kuh gestaltet.

गोविन्द Z. 1, bei KĀT. schon संज्ञा, nicht adj.; vgl. Pat. a. a. O. 3, 61, b.

गौड 1) d) sg. Spr. (II) 7362.

गौतमवन n. N. pr. eines heiligen Ortes TBh. Comm. 3, 364.

गौतमार्धिक adj. Pat. a. a. O. 4, 76, b.

गौनर्द m. N. pr. eines Autors MALLIN. zu KUMĀRAS. 7, 95 bei STENZLER; गोर्नर्द (richtig) Vorz. d. Oxf. II. 113, b, 20.

गौमय (von गोमय) adj. von Kuhmist kommend: भस्मन् Pat. a. a. O. 4, 87, a.

गौमायन Z. 1 lies 144 st. 114.

गौलतणिक Pat. a. a. O. 4, 67, a. °लतणिक gedr.

गौल्मिक adj. ebend. 4, 73, b.

गुमष्टि fehlerhaft für गु°.

1. ग्रथ mit अनु, partic. verknötet, fest: वातानुग्रथितवर्चम् KĀRAKA 8, 17.

— वि, partic. 2) विग्रथितमुपवेश्यते KĀRAKA 8, 17.

ग्रन्थिक wohl Erzähler, Rhapsode Pat. a. a. O. 1, 283, a. 3, 28, a.

ग्रन्थिवक्त्र m. eine Art Stahl ÇKDn. u. वज्र.

ग्रम् (ग्रह्), die monströse Form गृह्णीयामि MBh. 1, 3109 in beiden Ausgg., die v. 1. hat aber गृह्णीयामिममात्मजम्. अग्रहीताम् 2. du. aor. R. ed. Bomb. 1, 4, 4. bestimmen, berechnen Sūras. 14, 13. 19. so v. a. ग्रह् mit अनु hegen, pflegen Bhāṭ. P. 2, 9, 26.

— समनु vgl. समनुग्रह.

— उप aufheben: पाणिभ्याम् Spr. (II) 7038 (Conj.).

— परि 7) das letzte Beispiel zu streichen; hier bedeutet परिग्रह so v. a. ohne. — 14) (Nachträge) Z. 3 lies GOR. st. Schol. Dieser erklärt सत्येन durch अमोघतया.

— प्रति 3) Z. 3 lies TS. 7, 2, 40, 2 st. 2, 10, 2.

— वि 3) Z. 7. fg. die Stelle PARĀT. 1, 231 zu streichen; vgl. Spr. (II) 2249.

— ग्रपिसम् an sich ziehen RV. 10, 44, 4.

1. ग्रम् am Ende, ग्रस्त adj. und n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale Pat. a. a. O. 1, 20, a.

ग्रह् 2) c) ebend. 7, 58, a. b.

ग्रह्णवत् adj. ausdrücklich erwähnt, — genannt ebend. 4, 2, a. 12, a.

ग्रहीतर 2) empfangend —, erhaltend von (abl.) Spr. (II) 7317.

ग्रामकूट m. etwa Dorfschulze Spr. (II) 2287. 3762.

ग्राम्य 1) d) ग्राम्यत्व n. = उदारता Urbanität VĀMANA 3, 2, 12.

ग्राम 3) amount of obscurity Sūras. 4, 20. 23. 5, 13. 6, 17. — 4) Eklipse Sūras. 4, 11. 6, 18. die erste Berührung mit dem verfinsterten Himmelskörper 4, 16. 5, 14. 6, 6. 7. 20.

प्राक् m. der verfinsterte Himmelskörper Sūras. 4, 12. 22. 6, 3. 11. 16. fg. 21.

प्राक्ष m. der verfinsterte Himmelskörper Sūras. 4, 11. fg. 22. 25. 6, 3.

7. 11. 17. 19. 21.

ग्लानीय partic. fut. pass. von ग्ला Pat. a. a. O. 6, 23, a.

ग्लाव Gop. Br. 1, 4, 31.

घट् mit सम् (Nachträge), intens. auch Muir, ST. 3, 192, 21.

घटज्ञानुक m. N. pr. eines Rishi MBu. 2, 108 nach der Lesart der ed. Bomb., वरज्ञानुक ed. Calc.

घटन 4) das Verfertigen: शकटानाम् Hem. Jogaç. 3, 102.

घटिक 2) b) Hem. Jogaç. 3, 63. der 60te Theil eines siderischen Tages Sûrjās. 3, 46. 3, 8.

घट् mit परिवि s. परिविघट्.

— सम् caus. 1) संघटित so v. a. geknetet (झूप) Spr. (II) 6343, v. 1.

घटकुटोप्रभाताम् (Nachträge) Z. 2. 3 lies sich mit aller Gewalt Eingang verschaffen st. mehr oder weniger wahrnehmbar sein.

घण्ट 2) a) Spr. (II) 2138.

घन 1) 2) Hammer Spr. (II) 4074. — II) 2) a) und b) pl. von Menschen so v. a. Pack und zugleich Wolken Spr. (II) 6919. — h) Ind. Antiq. 1874, S. 133.

घनकपोवत् s. u. वनकपोवत्.

घनन = घनक Talk Kālakāra 3, 203.

घनोक् (घन + 1. कृ) dick machen s. u. लप्सिका.

घनोदय (घन Wolke + उ०) m. Beginn der Regenzeit Spr. (II) 2214.

1. घर् mit वि, partic. विघृत beträufelt RV. 3, 34, 6.

घर्मटो s. oben गर्मटी.

घर्म्येष्ठ, lies ०ष्ठा und कर्म्येष्ठा.

घर्ष, घृष्यमाण (v. l. घर्ष्यमाण caus.) gerieben werdend: अस्ति: शाणया Spr. (II) 3398.

घातव्य, ed. Bomb. यातव्य, das nicht passt.

घुण, घुणोत्कीर्णमुदारु Spr. (II) 4626.

घुरघुरात् KāraKa 8, 6.

घुर्घुर 3) रणघुर्घुर (Conj.) adj. Spr. (II) 991.

घूक Spr. (II) 3814.

घृणित n. Missachtung, Geringschätzung KāraKa 8, 6.

घृतस्तू oder ०स्तो m. Schmalztropfen AV. 12, 2, 7 (०स्तावम् acc. pl.).

घृतद्रुद् Z. 2 lies 4, 34, 6.

घोर 1) b) घोरातिघोरं नरकं नयति Spr. (II) 2993.

घोरवालुक eine best. Hölle MBu. 13, 549 nach der Lesart der ed. Bomb.

घोष 1) a) अर्धो घटो घोषमुपैति सम्यक् ein halbvoller Krug bullert ganz gehörig Spr. (II) 6882.

घ्राणस्कन्द (Nachträge) vgl. u. स्कन्द 1).

1. च 10) च — न तु obgleich — dennoch nicht Spr. (II) 1672. च — न च dass. Pat. a. a. O. 1, 49, a. न च — च obgleich nicht — so doch ebend.

चक्रक 4) n. Kreislauf Pat. a. a. O. 1, 252, a. 3, 52, a. 6, 55, 2.

चक्रवाल, ०वाल die Bomb. Ausg.

चकल als eine Bod. von बर्बर H. an. 3, 582 (hier könnte केश० als ein Wort gefasst werden), Mnd. r. 210.

चक्राति m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 352 nach der Lesart der ed. Bomb., वक्रातप ed. Calc.

चक्रिय adj. zum Rad oder Wagen gehörig RV. 10, 89, 4.

चतु 2) 3) aus dem Text des VP. auch nicht zu ersehen, ob चतु oder चतुस्. — 3) Buho. P. 5, 17, 7 चतुस् nach dem Comm.; citirt wird diese Stelle im ÇKDa. u. चतु mit der Lesart चतु.

चतुर्मुख adj. die Augen stehend so v. a. — blinding MBu. 12, 12703.

चट् bedeutet wohl bammeln; vgl. noch Spr. (II) 6851.

चट्कार m. Geknistern des Feuers Mnd. r. 233.

चट्कृति f. desgl. H. an. 3, 617. — Vgl. चटचटा.

चटुल n. pl. Liebenswürdigkeiten Spr. (II) 4143.

चणारूप्य n. N. pr. eines Dorfes Pat. a. a. O. 4, 72, b.

चाउ 1) a) Z. 10 streichen Mālav. 35 und vgl. चाउता weiter unten.

चाउकापालिक (Nachträge) vgl. चाउ०.

चाउघोष m. N. pr. eines Mannes Daçak. 119, 17. fg.

चाउता (von चाउ) f. das Erzürntsein Mālav. 35, wo mit der ed. Bomb. चाउता st. चणित ता zu lesen ist.

चाउरोचिस् m. = चाउरोधिति, चाउंषु die Sonne Hem. Jogaç. 3, 60.

चतुःपञ्चन् auch Buho. P. 10, 37, 30.

चतुरभिर्वत् adj. vier Feuer habend Pat. a. a. O. 8, 32, b.

चतुरत् n. = चतुरता; s. unten u. चरणत्.

चतुर्वर्ग Hem. Jogaç. 1, 15.

चतुर्विध 1) c) MBu. 3, 14271. — d) um 24 vermehrt: पुत्रशत MBu. 1, 3790.

चतुर्विधक adj. aus 24 bestehend: गणा (so zu lesen) MBu. 3, 13918.

चतुर्विध, आकार Hem. Jogaç. 3, 79. 86. 149.

चतुःशास्त्र (so zu lesen) n. der Körper (vier Extremitäten habend) H. c. 116.

चतुष्क 4) c) vgl. Bühler in Pançāt. ed. Bomb. IV & V, Notes S. 2.

चतुष्पाद nämlich अथ्याय das Kapitel, welches von den vier Objecten (Arzt, Arznei, Pfleger, Kranker) handelt: क्षुद्राक्०, मरु० KāraKa 1, 9, 10.

चनसित, न नाम गृह्णाति विचक्षणोत्तरं ब्राह्मणस्य चनसितोत्तरं प्राज्ञापत्यस्य Vairān. 11. विचक्षणवती वाचं भाषते चनसितवती विचक्षणपति ब्राह्मणं चनसयति (so v. a. mit चनसित benennen) प्राज्ञापत्यं सत्यं वदति Gop. Br. 2, 2, 23.

चन्द्रनाम् Spr. (II) 3441.

चन्द्रशेखर, Ballantyne's Auffassung richtig; vgl. Fischer, de Gramm. præf. 20. figg.

चन्द्रापुर n. N. pr. einer Stadt: ०पुरोद्वं पूम् Rīgān. 11, 249. — Vgl. चन्द्रपुर.

चन्द्रावतंसक m. N. pr. eines Mannes Hem. Jogaç. 3, 82.

चपल flüchtig: भीति Spr. (II) 3367.

चम्प 2) चम्पायां ज्ञापते ब्रह्मा Spr. (II) 2236.

1. चय 1) इष्टकाचयनपुक्तानि अग्निस्थापनार्थं स्थानानि Nilak.; also zu 2).

2. चय, वृत्तचय zu streichen; vgl. u. d. Worte.

चर् 3) परकीयां चरति रासभे दानाम् fressen Spr. (II) 3281.

— छा 6) mit influ. Spr. (II) 7177.

— उद् caus. 2) पृथग्विभक्तिं मोक्षीचरम् Pat. a. a. O. 7, 124, a.

— उप 3) act. (vgl. Nachträge): क्रियां हि लोके कर्मत्पुपचरति ebend. 1, 246, b.

— सम् caus. kredenzen: संचार्यमाणं मार्गं प्रमदाभिः KāraKa 8, 23.

— विसम् s. विसंचारिन्.

- चरणव DAÇAK. 17,1 fehlerhaft für चतुर्व, wie die ed. Calc. liest.
- चरणवत् (von चरण) adj. einen geragelten Wandel führend Gop. Br. 1,2,5.
- चर्मालय (चर्म + आ^०) m. die letzte Ruhestätte Spr. (II) 812; vgl. jedoch die Verbesserungen und Nachträge.
- चर्वरीक vgl. खर्वरीक in den Nachträgen.
- चर्तव्य MBu. 13,6515 nach der Lesart der ed. Bomb.
- चर्मप्रसेविका Hem. JOGAÇ. 3,131.
1. चल् mit वि 3) sich in Bewegung setzen, von einem Feinde Spr. (II) 5895.
- चाखापितर nom. ag. vom intens. von खन् Pat. a. a. O. 6(4),13,b.
- चाञ्चव (von चञ्चु) n. Beruhtheit, am Ende eines comp.; s. चारव.
- चारव n. DAÇAK. 16,1 v. u. fehlerhaft für चाञ्चव, wie die ed. Calc. liest.
- चाणारद्वय adj. von चणारद्वय Pat. a. a. O. 4,72,b.
- चातुर्थ 1) Spr. (II) 1360. 2960.
- चातुर्कात्र 2) MBu. 14,2656.
- चातुःशब्द n. vier Wortformen, — Ausdrucksweisen Pat. a. a. O. 2,394,b. 3,36,b.
- चातुष्कोटिक, so zu lesen st. चातुष्कापिडक.
- चान्द्रगन्धिक adj. Pat. a. a. O. 4,67,b.
- चान्द्रभागि m. patron. (Comm.) des Agniveça KARAKA 1,13.
- चामर 1) चार्कचामर ist adj. und mit व्यञ्जन zu verbinden; überhaupt wird चामर in Verbindung mit व्यञ्जन als adj. aufzufassen sein. Auch व्यञ्जनचामरे Buig. P. 4,7,21 wird im Comm. durch चामरव्यञ्जने (also Umstellung) erklärt. Vgl. noch R. Gora. 2,12,9.
- चाम्पेय 1) Z. d. d. m. G. 27,96.
- चारक adj. in Bewegung setzend: पञ्चभूतात्म^० MBu. 14,1130 nach der Lesart der ed. Bomb.
- चारित्र 3) a) Hem. JOGAÇ. 1,15. 18.
- चारित्रिन् (von चारित्र) adj. einen guten Lebenswandel führend Spr. (II) 3442.
- चारिन् 1) a) die richtige Lesart ist सस्यान्तुचारिपु.
- चारु ein वासक v. u. 4. वासक.
- चारुद्वय m. N. pr. eines Adoptivsohns des Asamañgas Hariv. 2039 nach der Lesart der neueren Ausg.
- चालन 1) कृस्तयो: Spr. (II) 3014. — 2) Spr. (II) 391.
- चाष adj. von चाष Pat. a. a. O. 4,88,a.
1. चि mit प्र 1) कर्माणि प्रचितानि भवात्तरे angesammelt Hem. JOGAÇ. 4,67.
- वि 1) Muia, ST. (2te Ausg.) 1,88, Çl. 204. — 6) lies 9,1,8,43.
- सम् 4) चिरसंचितं व्रतम् Spr. (II) 5976.
2. चि mit अभिनिम्, partic. अभिनिश्चित 2) genau bestimmt in Bezug auf (acc.) Pat. a. a. O. 1,105,a.
- विनिम्, विनिश्चितम् adv. sicher Spr. (II) 5793.
3. चि 3) Z. 2 चपते auch in der Sañhita.
- चिर्चलिषु (vom desid. von 1. चल्) adj. im Begriff stehend aufzubereiten: मर्तु तीर्थम् RĪGA-TAR. 8,812.
- चित्तविप्लव Hem. JOGAÇ. 1,24.

- चित्रगत 1) zu streichen und das Beispiel zu 2) zu stellen.
- चित्रपृष्ठ adj. einen bunten Rücken habend KARAKA 1,27.
- चित्रार्थ 4) f. ई eine Form der Durgā Hariv. 9533 nach der Lesart der neueren Ausg.
- चित्राङ्ग 2) d) Rein. Arguna's H. ç. 137 zu streichen, da hier चित्राङ्गसादन zu lesen ist, wie schon das Metrum zeigt.
- चिन् mit अभि R. ed. Bomb. 1,10,2.
- चिमिचिमाप्, षते prickeln KARAKA 1,18. — Vgl. चिमिचिमा in den Nachträgen.
- चिर 3) b) तमेवाधानं कश्चिदाशु गच्छति कश्चिच्चिरेण कश्चिच्चिरतरेण कश्चिच्चिरतमेन Pat. a. a. O. 1,170,b.
- चिरंजीवा f. Trigonella corniculata ÇABDAI. im ÇKDr. u. रतिसवरा.
- चिरौदी f. ein best. zu den Prutuda gezählter Vogel KARAKA 1,27.
- चिलाति N. pr.: पुत्र Hem. JOGAÇ. 1,13.
- चिह्नट (v. l. चिह्नक) m. ein best. zu den भूमिशय gezähltes Thier KARAKA 1,27.
- चिह्निका, धम्मिल्लगुह्यमितचिह्निकम् (?) PAÑĀKA. 3,11,4.
- चित्त्वटि m. wohl = चिह्नट Gop. Br. 1,2,8.
- चीन 1) a) die Kīna und Prākja gebrauchen zu viel तार KARAKA 3,1.
- चीपुद्गु, so wohl AV. 6,127,2 st. शीपुद्गु zu setzen.
- चीरिणी f. N. pr. eines Flusses MBu. 3,12751. वीरिणी MATSOP. 5.
- चुनुप, चुचुप ed. Bomb.
- चुचुपिका f. eine best. Gemüsepflanze KARAKA 1,27.
- चूचुप m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 5,4731 nach der Lesart der ed. Bomb.
- चूर्ण 1, Z. 4 lies 4,15,31. JĀGĀ. 1,303 soll das Wort nach Mit. तिलचूर्णमिष्य द्योदन: bedeuten.
- चेक्रीपित n. der Charakter des Intensivum KĀTANTRA 3,2,14. 43. 3,7.
- चेलक m.: चेल 2) द्वि^० ein unwürdiger Brahmane RĪGA-TAR. 7,299.
- चेष्ट mit आ caus. in Bewegung setzen: आचेष्टयति (so zu lesen st. आवे^०) TBu. 1,3,6,1.
- चेत, धारा (so zu lesen) Schol. 2 zu PRAB. 50,11.
- चेत्र 2) d) कश्चिच्चेत्र: Schol. 2 zu PRAB. 50,11.
- चोटिका f. = चोटी Unterrock Men. 1,125.
1. च्यु S. 1067, Z. 1. 2 lies चुच्यवीमहि und चुच्यवीरत.
- क्वन् 2) क्वमस्थयोगिन् ein Jogin dem Schein nach so v. a. ein ansehender Jogin Hem. JOGAÇ. 4,114.
- क्न्दक s. सर्वक्न्दक.
1. क्दि mit उद् 1) Z. 2 lies M. st. MBu.
- प्र caus. vom intens. प्रचेद्विद्य Pat. a. a. O. 6(4)14,a.
2. क्दि f. nom. act. das Zerschneiden, Zunichtemachen: भव^० Hem. JOGAÇ. 3,141.
- क्दि^० das Abhauen: शरीरावयवक्दि^० Hem. JOGAÇ. 2,96.
- क्दि^०र adj. mit intransitiver und transitiver Bod.: क्दि^०रातपो दिवस: ein Tag mit abnehmender (geringerer) Sonnenhitze und मत्सरक्दि^०र प्रेम die Selbstsucht vernichtend VĀMANA 5,2,40.
- क्दि 1) zerrissen RV. 1,162,20.
- क्दि 1) b) (Nachträge) an den angeführten Stellen nach KERN = क-

ति *Bruchstück, Theil* in der Astr.; vgl. noch GOLĀNDJ. TRIPRAČN. 49. — Vgl. *शृणुच्छेद* oben.

1. जन्त् Z. 8 füge bei जग्घाय RV. 10, 146, 5.

जगत् 8) 1) जगत्पन्नू भवति किं रुचिरा PAT. a. a. O. 8, 39, b.

जगत्प, ०यति denom. von जगत् ebend. 1, 267, a.

जगल 2) a) MADAN. 8, 61. KARAKA 1, 27.

जगलु m. ohne Angabe der Bod. ÇĀDDAM. im ÇĀKDr. u. वचलु; vgl. जगनु und जगलु.

जगिन् 2) d) ein best. zu den Praluda gezählter Vogel KARAKA 1, 27.

जगलि (Nachträge) Z. 6 lies ऽशुचीन्. Z. 7. 8 zu streichen die Worte: die richtige Lesart u. s. w.

जठरल n. अ० = सौकुमार्य Abwesenheit von Härte, Zartheit VĀMANA 3, 1, 19.

जड adj. dumm und zugleich n. Wasser Spr. (II) 3160.

जडाप् (von जड), ०यते mit infin. in Bezug auf Etwas sich als stumpf, unfähig erweisen: स्वगुणं परदोषं च वक्तुम् u. s. w. सतो जिह्वा जडापते Spr. (II) 7266.

जन् mit अभि 1) zu Etwas (nom. des partic. fut. pass.) da sein: रक्तो ऽभिजायते भोग्यो नारीणां शाटको यथा Spr. (II) 5693.

जनगत् adj. PAT. a. a. O. 1, 267, a. Davon denom. ०गत्प, ०यति ebend.

जननीप् (von जननी), ०यति Jmd (acc.) für seine Mutter halten: प्रियाम् (so zu lesen) HRM. JOGAČ. 3, 9.

जनयोपन, lies störend st. hemmend.

जनस्थ adj. in der Gana (Ġanas) genannten Welt weilend VP. 1, 3, 24.

जनि 1) Z. 4. 5 lies 2, 36, 3 st. 2, 26, 3.

जन्त् 3) n. Spr. (II) 7150. HRM. JOGAČ. 3, 53.

जन्तुजातमय adj. eine Menge von Ungeziefen enthaltend HRM. JOGAČ. 3, 35.

जन्मवत् (von जन्मन्) adj. was geboren wird, ein lebendes Wesen Spr. (II) 4934.

जन्मवर्त्मन् HRM. JOGAČ. 2, 80.

जम्बुक m. N. pr. eines Çūdra MBH. 12, 5742 nach der Lesart der ed. Bomb., शम्बुक ed. Calc.

जम्बुमाल, पुढं बालाकजम्बुमालम् ist der Kumpf zwischen Balāhaka und Ġambumālīn.

जम्भ 1) Z. 4 lies 10, 87, 3 st. 10, 87, 3.

जम्भक 1) b) विद्या मन्त्रयन्त्रादित्रया जम्भक औषधिसाधनानि तद्वार्ता-प्रियाः NILAK. — जम्भिका f. N. pr. einer Gottheit KĀLAKAKA 3, 165. जम्भी desgl. 132.

जयस्वामिन् 1) Z. 2 zu RĀGA-TAN. 5, 448 vgl. विरोचन 2) a).

जयात्मज m. Ġaja's d. i. Arġuna's Sohn, patron. Abhimanyu's MBH. 3, 10270.

2. जर् caus. in Bewegung setzen, lebendig machen; dahin gehören z. B. RV. 1, 48, 5. 124, 10. 7, 75, 8. Verwandt mit 3. गर्.

जर् 2) Z. 2 lies जर्ताम् st. जर्ताम्.

2. जर्णा, an der ersten Stelle wohl so v. a. dūrres (1. जर्) Gras.

जरायु 3) lies ein best. schaumartiger Stoff auf dem Meere (अग्निगर्भ) RĀGĀN. 6, 79.

जरायुक n. = जरायु 2) गो० SĪMAVIDH. Bn. 2, 6, 10.

जल 1) und zugleich 4) a) auch Spr. (II) 6919.

जलजम्बुलता f. eine best. Wasserpflanze Cit. bei VĀMANA 5, 2, 74.

जलयस्त्रचक्र n. Schöpfrad Spr. (II) 963.

जलार्द्र 3) f. या ein angefeuchtes Tuch, das zur Kühlung hinundher bewegt wird, ÇĀC. 1, 65.

जलेभ, f. ई H. an. 2, 128.

जह् s. अर्धजह्.

जह्त्स्वार्थ (vgl. auch Nachträge) adj. und अ० PAT. a. a. O. 2, 312, b. 313, a.

जहन s. सर्वसम्प्राप०.

जागरितात्त m. Zustand des Wachens s. u. जागरित 2) und vgl. बुद्धा-त्त. स्वप्नात्त.

जातवत् geboren Spr. (II) 2325.

जातकारिणी f. N. einer bösen Fee, die neugeborene Kinder fortträgt, MĀRK. P. 51, 102. 107.

जातिभान् adj. Alles was geboren wird Spr. (II) 6788.

जाप, an der ersten Stelle, wo das Metrum eine Lauge verlangt, liest die ed. Bomb. जाप्यं, an der zweiten जाप.

जामि vgl. noch सु० und सोम०.

जाम्बूलि Speichel oder ein anderer Auswurf: ०स्कन्दन VĀITAN. 12.

जाम्ब्वेय m. metron. von जम्बू PAT. a. a. O. 4, 54, a.

जार्द्धत adj. von जर्त् + वत् ebend. 4, 88, a.

जार्घ्यन्मख adj. nach Śā. Opfer vollführend RV. 10, 172, 2.

जाल 1) e) Z. 7 MBH. 3, 11967 fasst NILAK. das Wort als adj. von जल Wasser.

1. जि mit वि 3) stegen so v. a. die Oberhand haben: यावत्पुण्यमिदं नृणां जितपते Spr. (II) 2538.

— सम् Jmd überwältigen: न च समं मेदेन संजीयते Spr. (II) 858; könnte auch auf 1. ज्या zurückgeführt werden.

जितरुस्त adj. der eine geschickte —, geübte Hand hat KARAKA 3, 8.

जितर् 2) PAT. a. a. O. 4, 81, b.

जिन 2) b) HRM. JOGAČ. 2, 16. 18. 3, 122. 138. ०धर्म 139. जिनोत्तम 4, 91.

जिन्व् mit या erfrischen RV. 4, 45, 3.

जिह्वु m. pl. N. pr. eines Landes PAT. a. a. O. 4, 74, b. — Vgl. जैह्वक.

जीर्ति s. अ० oben.

जीवक 4) b) चिर्जीविका (Conj. für ०जीविता) langes Leben Spr. (II) 5770.

जीवघातिन् adj. Lebendes tödend: Raubthiere Spr. (II) 1972.

जीवघात्या f. Vernichtung des Lebendigen oder des Lebens KAUC. 18.

जीवन 5) a) RV. 1, 48, 10. 10, 161, 1. AV. 4, 9, 1.

1. जू 4) Z. 6 lies 1, 27, 7.

1. जूर्णि vgl. सु०.

जूर्मा f. so v. a. das zu Tage Kommen, Auftreten, Erscheinen: रोमा-ञ्चस्वेद० Spr. (II) 7199.

जेताक KARAKA 1, 14.

जेय्यट (Nachträge) vgl. जेयट.

जैह्वक m. ein Fürst der जिह्वु PAT. a. a. O. 4, 74, b.

ज्ञ, ज्ञा देवतास्य स्थालीपाकस्य ज्ञः स्थालीपाकः ebend. 6(4), 46, b.

1. ज्ञा 1) देवाः पूज्ञा न जानासि die Götter erfahren nicht, was Veresh-

runge heisst so v. a. werden nicht verehrt Spr. (II) 2048.

ज्ञान 1) pl. MBu. 12, 1860. vier bei den Gāina Spr. (II) 2461.

ज्ञेदनीप्, °पति = ज्ञेदनम् (= ज्ञाया ज्ञेदनम्) इच्छति Pat. a. a. O. 1, 266, a. Davon desid. जुज्ञेदनीपिपति ebend.

ज्याहोउ Z. 4 lies 237 st. 273; dort übrigens °क्रेदो gedr.

जम्भ् mit जम्भ med. gähnen KARAKA 4, 8.

ज्वर 2) a) am Ende, die neuere Ausg. besser विजराय जरा त्यक्ता.

ज्वरापह 2) in Betreff von विष्णुपत्नी s. u. विन्धुपत्नी.

ज्वल् mit जम्भ caus. °ज्वलयति erleuchten, erhellen Pat. a. a. O. 1, 121, b. 2, 206, b.

— प्र caus. das partic. °ज्वलित kann auch zum simpl. gezogen werden.

कक्षरी 1) HEM. JOGAÇ. 4, 104 (?).

काटारिन् adj. pfeifend, sausend: Wind VRIIS. 45.

किञ्चिका 7) eine Art Fahrzeug HARIV. 8364 nach der Lesart der neueren Ausg., शल्लिका die ältere.

कङ्क mit उद्, उद्कित gestempelt, gekennzeichnet Schol. zu KĀV. 1, 40.

कङ्क 1) Spr. (II) 2469.

कल् जिह्वा कलति धीरस्य पादकलति कस्तिनः Spr. (II) 7526.

कृणुक 2) Z. 2. 3 lies 2, 131, 16. 1, 143, 7.

कृणुक m. eine der Bignonia verwandte Pflanze RĪG. 9, 28.

उम्ब mit वि 3) lächerlich machen Spr. (II) 628. — 4) HEM. JOGAÇ. 4, 111. Buāg. P. 7, 10, 69 (विउम्बमान auffallend) gehört zu 1).

उम्बर (Nachtrage) 2) शम्भुरुकुम्बरैः Spr. (II) 4878. — 3) Pracht, Schönheit UTTAR. 111, 4 (130, 2).

उक m. zu उकिनी KĀLAŚAKRA 5, 38. वज्र° ebend.

उमर 3) an den angeführten Stellen (vgl. auch RĪG. - TAR. 8, 883) nach KERN so v. a. Bojar. Davon nom. abstr. °ल n. MĀLATIM. 74, 16.

उम्भिर m. Bez. einer wunderlichen Person (die ursprüngliche Bed. nicht zu ermitteln): तेन कृतां क्रियां गुणां वा यः कथित्करोति स उच्यते इत्थत्वं त एतत् उम्भिरत्वं त एतत् एवं इत्याः कुर्वन्ति । एवं उम्भिरः कुर्वन्ति Pat. a. a. O. 5, 28, b. — Vgl. उचित्थ.

डिण्डिमाणव m. ein best. zu den Pratuda gezählter Vogel KARAKA 1, 27; vgl. डिण्डिमाणक.

डित्थ von ähnlicher Bed. wie उम्भिर; s. das.

डिम्ब 2) KĪ MĀLATIM. 148, 8. — 7) = कलेवर (MALLIN.) Leib, Körper CIG. 18, 77.

उपुडुभ. Amphibänen sollen nur in der neuen Welt vorkommen; es sind giftlose Schlangen gemeint.

ढाकन s. स्वयमासन°.

तक्रा und तक्रभक्ता = तक्राह्वा (Nachträge) RĪG. 4, 64.

तेनण, काष्ठं मुध्यति ततणात् Spr. (II) 5703.

तज्जातीय adj. von derselben Art, जम्भ° und जम्भतज्जातीयक Pat. a. a. O. 1, 67, b.

तदस्थित adj. gleichgiltig, indifferent: छात्ताप UTTAR. 113, 10 (156, 8).

1. तत, voc. R. ed. Bomb. 2, 103, 25.

ततम् 3) ततः किम् was kann daraus entstehen? so v. a. was kann es schaden? Spr. (II) 7497.

तत्पूर्व Spr. (II) 1672.

तथाज्ञातीयक adj. derartig Pat. a. a. O. 1, 31, b.

तथाविधेय vgl. विधेय am Ende.

तदपत्यमप adj. in seinen (ihren) Kindern aufgehend, nur an diese denkend Spr. (II) 4075.

तदर्थता f. = तदर्थ्य Comm. zu AÇV. Ça. 3, 4, 12.

तदर्थम् daher, in Folge dessen Spr. (II) 6562.

तदा damals — इदानीम् jetzt Spr. (II) 7457.

तद्वन्धु adj. zu dieser Genossenschaft gehörig RV. 10, 61, 18.

तद्रूप, घ° von verschiedener Beschaffenheit VĀMANA 4, 3, 9.

तद्वन् adj. Bez. bestimmter Rshi Pat. a. a. O. 1, 18, a. — Vgl. तवन्, यद्वन्, यवन्.

तद्विद् KAUSH. UP. 1, 2 nach ÇAṆK. die Erkenntniss davon.

1. तन् Sp. 214, Z. 3 v. u. lies तमौ st. ततौ.

— वि 6) वितनोति पापम् verüben Spr. (II) 189.

2. तन् Sp. 221, Z. 1. 2 das Beispiel RV. 8, 86, 3 zu streichen, da ततः gelesen wird.

तनुकेश adj. (f. ई) feinhaarig; f. pl. Bez. der Weiber der Kshema-vridhi Pat. a. a. O. 6, 92, b.

तनु, कमल° Spr. (II) 6401.

तनुवाय P. 3, 2, 2, Schol.

तत्त्व 1) c) परं तत्त्वम् die volle Gewalt Spr. (II) 3392. — y) 3) Beschränkungsformel HEM. JOGAÇ. 1, 5.

तन्नामिक adj. des Namens Pat. a. a. O. 4, 54, a.

1. तप् mit संप्र caus. s. संप्रतापन.

तपोवट, lies die Ficus indica der Askese.

तप्तक n. Pflanze BHĪVAPR. 5.

तम् mit प्र caus. प्रतमय्य Pat. a. a. O. 6(4), 14, a.

तमाल Sp. 254, Z. 6 ist das Beispiel KATUŚ. 26, 142 zu streichen; vgl. unter 1. लिट् mit घ्रव am Ende.

1. तर् mit घ्रव 3) Pat. a. a. O. 6(4), 16, a.

— वि 1) durchkreuzen: कामम् RV. 10, 34, 6. 54, 5.

तर्तु Gov. Ba. 1, 2, 8.

तर्तमतम् (von तर् Suffix des compar. + तम S. d. superl.) adv. mehr oder minder Buāg. P. 10, 87, 19. — Vgl. तार्तम्य.

तर्त्त 1) d) Z. 2 lies 5, 64, 10 st. 5, 6, 10.

तर्त्त 2, b) Haut auf der Milch.

तरुमार eher Kernholz, der härteste Theil des Holzes.

तर्द् mit संप्र s. संप्रतर्दन.

तवन् schlechte Aussprache für तद्वन् Pat. a. a. O. 1, 18, a.

तलित, lies adj. geschmort (in Oel oder Schmalz) BHĪVAPR. 5.

तवयवीय (vgl. RV. 10, 140, 1) n. N. eines Sāman SĀMAVIDH. Ba. 2, 1, 8.

तात, zwei Personen mit तात angeredet R. GORR. 2, 122, 3 (von संप्रभाषा zu trennen).

तात्त्विक der die Tattva (der Gāina) anerkennt, die wahre Lehre besitzt Spr. (II) 4870.

तादयनि m. patron. von तद् Pat. a. a. O. 4, 51, a.

तादर्थ्य füge das die-Bedeutung-Haben hinzu; vgl. ebend. 4, 66, b.

ताडूप्य n. Gleichheit der Form, Identität VĀMANA 2, 2, 17. Pat. a. a. O. 6, 39, b.

- तानुक s. स्त्रीतानुकरोग.
 तापसायनि m. patron. PAT. a. a. O. 4, 51, a. 57, b.
 तापहर 2) lies कुरिद्रासंपुक्ते und °किङ्गुनि BULVAPR. 5.
 तारतम्य vgl. oben तारतमत्.
 तार्णकणीपुत्र m. für °कर्णपुत्र PAT. a. a. O. 6, 14, b.
 तालक 2) a) Händegeklatsch Spr. (II) 5163.
 तालिक 1) PANKAT. II, 137 ist तालिका zu lesen; vgl. Spr. (II) 5163.
 तालीपत्र VARĀH. BṚH. S. 27, 3.
 तिग्मरुचि m. die Sonne Spr. (II) 7527.
 तितील m. Fledermaus VJUTP. 118.
 तित्तिडीक PAT. a. a. O. 4, 88, a.
 तित्तिराङ्ग n. eine Art Stahl ÇKDn. u. वज्र.
 तिमिरारिपु m. Eule (Feind der Sonne) Spr. (II) 5940.
 तिमिष vgl. राज°.
 तिरम् 2) c) α) β) कर्णो तिरस्क्रुते übertrifft, stellt in Schatten Spr. (II) 4001.
 तिरस्कृय lies durch die Wand gehend.
 तिरस्क्रिया Spr. (II) 3221.
 तिरोऽद्ध्य, so in den Nachträgen zu lesen.
 तिल 1) Sesamkörner nehmen leicht Gerüche an Spr. (II) 7242.
 तिलक 1) nach ELLIOT Clerodendron phlomoides. RĀGAN. 10, 12.
 तिलकवती f. VĀMANA 5, 2, 75.
 तिलपर्णिका auch eine best. Gemüsepflanze KARAKA 1, 27.
 तीक्ष्णशृङ्ग (Nachtrage), lies spitzhörig.
 तीर्थकाक Z. 2 lies so v. a. unbeständig und vgl. PAT. a. a. O. 2, 334, a.
 तीर्थकृत् ein Arhant bei den Ġaina HEM. JOGAC. 3, 137.
 तीर्थसेवा f. Besuch der heiligen Badeplätze Spr. (II) 2754. 3286. bei den Ġaina wohl Verehrung der geheiligten Personen HEM. JOGAC. 2, 16.
 तीक्ष्णमद adj. stark berauschend KARAKA 1, 27.
 2. तु 2) च — न तु obgleich — dennoch nicht Spr. (II) 1672.
 तुङ्ग 1) तुङ्गात्मन् und तुङ्गतर hochstehend und höher von Personen Spr. (II) 2580. — 2) a) vgl. auch oben कण्ठप°.
 तुङ्गिन् 1) PANKAT. II, 149 zu streichen; vgl. Spr. (II) 1860.
 तुङ्गिन् (von तुङ्ग) m. Höhe, hoher Stand Spr. (II) 1860.
 1. तुद् mit वि ein musikalisches Instrument spielen; vgl. unten u.
 1. तुद् mit वि 3).
 तुला 1) Sp. 368, Z. 6 lies समकतो तुलपतः st. समकताम्. — Am Endo भारतुला zu streichen.
 तुलाकोश vgl. KERN in seiner Uebersetzung von VARĀH. BṚH. S. 128, N. 2.
 तुलागुड MBH. 3, 1718. °गुडाः भाण्डगोलकाः भाण्डानि तु नालबन्धूख
 इत्यादि स्नेहकाषया प्रसिद्धानि आग्नेयौषधवलेन पाषाणगोलकादिनिर्लेप-
 णानि NILAK. कुला गुडाः st. दुःश्रुत INDR. 1, 5.
 तुल्यजातीय adj. gleichartig, ähnlich PAT. a. a. O. 1, 64, a. 6, 29, b.
 तुविषणम्, so zu lesen st. तुवषणम्.
 तुवीरवत्, lies °वम् = तुवीरव und vgl. स्वतवम्.
 तुङ्गपुड HARIV. 201 (तुङ्गपुड die neuere Ausg.). 14291.
 तूवरक, so edd. Bomb. st. तूवरक.
 तूरा = तूरा (NILAK.) MBH. 2, 2425 nach der Lesart der ed. Bomb.

- तूल 7) a) = तूलिका eine mit Baumwolle gestopfte Matratze Spr. (II) 2614.
 तूलनाला f. = °नालिका Spinnrocken MED. n. 124.
 तूवरक, तूवरक ed. Bomb.
 तूष्णीगङ्ग n. N. pr. eines Tirtha PAT. a. a. O. 2, 366, b.
 तृण 1) वैरिणो ऽपि हि मुच्यते प्राणान्ते तृणभतणात् Spr. (II) 6294.
 तृणपूलिक Bez. einer best. menschlichen Missgeburt KARAKA 4, 4.
 तृणविन्दु und °वीन, richtiger °विन्दु und °वीन.
 तृणसिंह P. 6, 2, 72. Schol.
 तृणाद् adj. Gras fressend Spr. (II) 5931.
 तृष्टवन्दन, lies rauhen Ausschlag habend, schäbig und vgl. 2. वन्दन.
 त्रेत्रस्विन्. 1) scharf (glänzend) von einem Schwerte Spr. (II) 3398.
 त्रेत्रोऽभिवन m. N. pr. eines Dorfes (Comm.) R. ed. Bomb. 2, 68, 17.
 योधिवन SCHL.
 तेमिष vgl. राज° und तिमिष.
 तेरण m. Balsamine, Impatiens balsamina RĀGAN. 4, 129.
 तैत्तिडीक (vgl. तैत्तिडीक) PAT. a. a. O. 4, 88, a.
 तोक n. = घपत्य Nachkomme: शक्राटस्य तोकम् = शाकटापन PAT. a. a. O. 3, 85, b. Am Endo „und स्तोक“ zu streichen.
 तोपवेला zu streichen, da mit der neueren Ausg. तोप वेला zu lesen ist.
 तोपालय m. eine best. Constellation, = समुद्र VARĀH. BṚH. 12, 7.
 तोलन 2) गुञ्जया सक तोलनम् Spr. (II) 2469.
 तोपक adj. erfreuend in सुर°.
 त्यक्तव्य. त्यक्तव्यो नैवात्मा man darf nicht an sich selbst verzweifeln Spr. (II) 8283.
 त्रस, त्रसानां स्वावराणां च HRM. JOGAC. 1, 20.
 त्रामन्. Z. 2 lies 5, 46, 6.
 त्रिपलक m. Butea frondosa H. an. 4, 188.
 1. त्रियुग vgl. u. युग 4).
 त्रिवर्ग HEM. JOGAC. 4, 12.
 त्रिविष्टब्ध und °क s. u. स्तम् mit वि partic. 2) a).
 त्रिशाणा, lies wiegend st. werth.
 त्रिप्रलाम् (von 1. त्रिप्रल), °पते dem Dreizack Çiva's gleichen VṚH. 6, 1.
 त्रिपुर्ण ĀPAST. 2, 17, 22.
 त्रीरावतीक adj. drei Irāvati (Flüsse dieses Namens) besitzend: देश PAT. a. a. O. 1, 262, b.
 त्रुटि (Nachtrage) 2) Ind. St. 8, 436 gehört zu 1); vgl. noch LALIT. ed. Calc. 169, 2 v. u. HIOUEN-TSANG 1, 60 (hier falschlich मुति).
 त्रैलिन्द adj. von अलिन्द, पूर्व° PAT. a. a. O. 7, 111, a.
 त्रैरात्रिक adj. dreitägig ebend. 7, 113, a.
 त्रैशब्द (von त्रि-शब्द) n. drei Wortformen, — Ausdrucksweisen ebend. 1, 296, b. 3, 38, b.
 त्रैसमिक adj. dreijährig ebend. 7, 113, a.
 त्रैकायणा P. 5, 1, 130. Schol. — Vgl. देकायन.
 त्र्यङ्ग adj. dreigliedrig (Heer) und n. ein dreigliedriges Heer d. i. Wägen, Reiterei und Fußvolk MBH. 8, 2526 nach der Lesart der ed. Bomb. Dasselbe Wort ist herzustellen 9, 1388 (द्यङ्ग ed. Calc., व्यङ्ग ed. Bomb.).
 अलिन्द N. pr. eines Dorfes: पूर्व° PAT. a. a. O. 7, 111, a.

तत्त्वाण n. Schutz der Haut: एकस्तसु तत्त्वाणो ऽसमर्थः । तत्समुदायश्च कम्बलः समर्थः ebend. 1, 203, a.

तवापनि m. patron. ebend. 4, 51, a.

त्वापुत्र m. pl. die Schüler deines Sohnes (त्वपुत्र) ebend. 1, 177, b.

1. त्विष् 2) streiche die Stelle RV. 7, 82, 6.

2. त्विष् 2) fugo RV. 7, 82, 6 bei: für einen hohen Preis —, für Varuṇa's Ansehen setzen beide (Indra für jenen, Varuṇa für diesen) ihre Kraft ein.

त्वेष्य Z. 2 lies स्त्वेष्या०.

त्सर mit श्रव vgl. श्रवत्सार.

1. दंश् mit सम् 1) am Ende, संदृष्ट n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.

दंश्, hierher wohl die u. दंसि angeführte Stelle: sich wunderkräftig (hilfreich) erweisen.

दंसि s. oben दंश्.

दैन, so zu betonen.

दन्ति Z. 3 lies Bahnen (Sis.) st. Bewohner.

दन्तिण Sp. 183, Z. 10 lies 6, 64, 1.

दन्तिणावर्त 1) ०वर्ती नाभिः Spr. (II) 340f.

दण्ड 13; Macht über (gen. oder im comp. vorangehend) Spr. (II) 312.

दण्डवारित adj. mit einem Stocke abgewehrt so v. a. absolut verboten:

बहुव्रीहि PAT. a. a. O. 2, 329, a.

दण्डासन n. eine best. Art zu sitzen (आसन) HEM. JOGAÇ. 4, 123, 130.

दधोय् PAT. a. a. O. 8, 73, a.

दध्यालो f. eine best. Pflanze, = आवाणा MRD. u. 81. — Vgl. दध्यानी.

दत्तपात Spr. (II) 6921.

दत्तवाणिज्य n. bei den Gāina Handel mit Zähnen, Haaren u. s. w.

HEM. JOGAÇ. 3, 98, 105.

दत्तावल (वल gedr.) m. N. pr. eines Mannes Gop. Bn 1, 2, 5.

दम् 1) दम् RV. 5, 19, 4 (nicht 14) besser als abl. gen. von दम् zu fassen.

2. दम्, दमाम् kann gen. zu 1. दम् sein.

दमदमाप्, ०पनि und ०पते onomatop. denom. PAT. a. a. O. 3, 19, b.

दम्भोलिपाणि m. ein N. Indra's Spr. (II) 3921.

दम् mit वि 2) विद्वानास Pāṇini 4, 12, 2. विदायं (von 3. दा) च चकार v. 1.

द्वितानय (Nachtrage) Spr. (II) 4075.

1. द्रु mit श्रमिप्र sprengen, öffnen: श्रमि प्र द्रुर्नर्नयो न गर्भम् RV. 4, 19, 5.

— वि, विद्रे दाडिमीफलम् burst Z. d. d. m. G. 27, 68.

2. द्रु mit समा, partic. संगदित ganz bei einer Sache seiend, eifrig beschaffigt v. 1. bei Nīlak. zu HARIV. 8787.

दरद् f. PAT. a. a. O. 4, 34, b.

दरुलार m. eine Art Judendorn RĪGĀN. im ÇKDn. u. लघुबदर. श्वरालार unsere Hdsch.

दरु 3, f. ई N. pr. eines Flusses MBh. r. 223.

दडर n. eine Art Falk Bṛāhara. im ÇKDn. u. वज्र.

दर्य Z. 3 lies विदर्य st. चिदर्य.

दर्श mit उप Z. 4 lies 7, 67, 2 st. 7, 62, 2.

दर्शन Sp. 339, Z. 4 lies 4, 116, 11 st. 4, 161, 11.

दर्ह, यदृढे ज्ञानम् nicht fest haftend Spr. (II) 6749.

द्वदान n. Ansteckung eines Waldes HEM. JOGAÇ. 3, 99, 112.

दशकंधर HEM. JOGAÇ. 2, 98.

दशन vgl. विनेमिदशन.

दशाङ्गुलं n. eine Länge von zehn Fingern RV. 10, 90, 1.

दस् in der Umgangssprache = दर्श PAT. a. a. O. 1, 234, b.

1. दक्ष, केमत्ते क्षिपपातेन पद्मिनी किं न दक्षते versengt werden Spr. (II) 6385.

1. दा Z. 7 दत्ते auch Spr. (II) 1186. 1) mit doppeltem acc.: विषं दातुं समर्था सा स्वामिनं गुणिनां वरम् Spr. (II) 6215. सुपात्रदत्त einem Würdigen gegeben 5793. — 2) शनैः शनैर्ददात्येष पदो Spr. (II) 6394.

— घ-या 1) vgl. jetzt noch Spr. (II) 3646.

— उपा sich anschliessen an (acc.): कश्चित्कासारे समुपस्थिते सार्धमुपादत्ते । यदा निष्क्रान्तकासारे भवति तदा सार्धं शक्नोति PAT. a. a. O. 1, 178, a.

— व्या, व्यादत्ते पिपीलिकाः पतंगस्य मुखम् PAT. a. a. O. 1, 248, a. व्यात्ते herzustellen für पाते HEM. JOGAÇ. 3, 11.

3. दा mit वि 3) vertheilen: विदायं च चकार Pāṇini 4, 12, 2, v. 1. विदयामास (von दय्) im Texte.

7. दा mit पर्यव, partic. ०दात durch und durch lauter: सर्वकर्मसु ein Diener KARAKA 1, 15. ०श्रुत ein Lehrer 3, 8. — Vgl. पर्यवदातव.

दन्तिणार्धिक adj. = दन्तिणार्ध्य PAT. a. a. O. 4, 76, b.

दानशाला f. ein Gemach, in dem Almosen vertheilt werden, SUBHĀSH. 127.

दापिन् adj. am Ende eines comp. zu geben veranlassend NAIŠH. 17, 61.

दाम, f. दामा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2623 nach der Lesart der ed. Bomb., सुदामा (wird später noch genannt) ed. Calc.

2. दामन् Z. 2 lies 8, 82, 8. *

दारद् als metron. von दरद् gefasst PAT. a. a. O. 4, 54, b.

दारदिका f. ebend. 6, 96, a. = दरदो ऽपत्यं स्त्री KAU.

दारवीय adj. = दारव hölzern VĀMANA 5, 2, 55.

दार्ढ्य m. patron. von दार्व PAT. a. a. O. 4, 60, b.

दार्ष्टिविषयिक (von दृष्टि + विषय) adj. dem Auge zugänglich NIB. 7, 8.

दालि (Nachtrage) gespaltene Hülsefrucht, Gruppe RĪGĀN. 16, 103.

BṛĀHARA. 5.

1. दाश 2) weihen so v. a. hingeben: वृथायै RV. 6, 10, 31.

दाशतय = दशतय zehnfach: प्रत्ययमाला PAT. a. a. O. 4, 48, b.

दि s. सदंदि.

दिग्देश, अनियतदिग्देशपूर्वकत्वात् KAN. 4, 2, 6.

दिग्विस्तृति f. bei den Gāina das Nichtüberschreiten der Grenze, nach welcher Himmelsgegend es auch sei, HEM. JOGAÇ. 3, 1, 3, 95.

दिग्भ्रत n. dass. ebend. 3, 88.

दिग्मुख, ०मण्डलानि die nach allen Himmelsgegenden gelegenen Länder Spr. (II) 1431.

दिष् s. unten देव०.

1. दिव् 3) Z. 4 streiche die Stelle RV. 10, 34, 5, wo द्विषाणि gelesen wird. Z. 20 streiche (von रुम्).

दिवानिद्रा f. das Schlafen am Tage Spr. (II) 5671.

दिव्य 3, c) N. pr. einer Göttin KĀLĀKARNA 3, 144.

दिव्यक्रिया f. Anwendung eines Gottesurtheils RĪGĀN-TAK. 4, 94.

दिव्यदेवी f. N. pr. einer Göttin KĪLAŚAKRA 3,144.

1. दिष् 2) *gewähren*: प्रसरं शत्रवे Spr. (II) 5671.

दिश्य dem Raume *eigen*: लिङ्ग KAN. 2,2,10.

1. दिक् mit सम् letztes Beispiel, संदेकमानानां (= संदिक्मानानां Comm.)
ed. Bomb.

2. दिक् (= 1. दिक्) in सु०.

दीति vgl. 3. धीति weiter unten.

दीदिवि 4) सित० PAÑĪAB. 3,9,1.

दीप् mit अच in *Flammen geräthen*: अचदीप्यमान Âcv. Ça. 3,10,9.

दीपखट्टा zu streichen; vgl. Spr. (II) 98.

दीपशिखा 2) Suçr. 2,333,20.

दीपाङ्कुर (Nachträge), lies *die Flamme einer Lampe*; vgl. Spr. (II) 5714.

दीप्तरसव n. *das Vorherrschen der heftigen Affecte* VĪMAṆA 3,2,14.

दीर्घकूर्च adj. *langbärtig* MBu. 7,474,9.

दीर्घनिह 4) Z. 2 lies अचालेत्.

दीर्घरोषाण adj. = रोष Spr. (II) 1849.

दीर्घप्रक m. = प्रक Suçr. 1,195,7.

3. ड = 1. दिव् *spielen* in der Form दविपाणि RV. 10,34,5; vgl. छु
= छिव् weiter unten.

दुःखिता f. nom. abstr. von दुःखिन् *betrübt, niedergeschlagen* KATHĪS. 46,4.

दुग्धपाषाण, lies *Kalkspath*.

दुन्दुभाभ m. *ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch* R. ed.
Bomb. 1,28,6.

दुमती f. N. pr. eines Flusses PAT. a. a. O. 4,69,6.

दुरपवाद m. *üble Nachrede* Spr. (II) 7051.

दुराचर 1) विद्या दुराचरी Spr. (II) 7065.

दुराशा, कीनज्ञे *Verzweiflung an* Spr. (II) 1946. *eitle Hoffnungen* 2448.

दुरितात्मन् adj. *bösgestimmt* Spr. (II) 1239.

दुरुत adj. *schlecht gewebt* PAT. a. a. O. 2,405,6.

दुरुपचार, गुरुवः *schwer zu befriedigen* ebend. 1,282,6.

दुरुपदिष्ट adj. *schlecht unterwiesen* ebend. 2,351,6.

दुरुपदेश m. *eine schlechte Unterweisung* ebend.

दुरुपवाद (Nachträge) adj. (f. श्री) ebend. 2,369,4.

दुर्मात्रा Spr. (II) 1038, v. 1.

2. दुर्नाति, v. 1. दुर्नातः vgl. Spr. (II) 2253.

दुर्हराज adj. *sehr lang*: °पद्य zu Spr. (II) 138.

दुर्धर 1) c) *schwer aufzuhalten* so v. a. *unwegungänglich, nothwendig*:
ein Suffix VĪMAṆA 5,2,51.

दुर्धव adj. *schwer zu reinigen*: सक्तु PAT. a. a. O. 1,8,6.

दुर्धी, शाकिन्या इव दुर्धियः *boshast* HEM. JOGAÇ. 3,27.

दुर्नय und दुर्नति PAT. a. a. O. 1,295,6.

दुर्बन्ध adj. *schwer zu verfassen*; davon nom. abstr. °त्वं n. VĪMAṆA
1,3,22.

1. दुर्बुद्धि am Ende eines adj. comp.: कृत्° *thörichter Weise an* —
glaubend Spr. (II) 2480.

दुर्भय, बल Spr. (II) 4626.

1. दुर्मद *falscher Stolz* Spr. (II) 6093.

दुर्मदिन् adj. *Säufer, Trunkenbold* PAT. a. a. O. 2,367,4.

दुर्मन्मन् auch RV. 1,129,7.

दुर्लभ्य (Nachträge), zu RATNĀV. 56,13 vgl. Spr. (II) 4686.

दुर्लभता f. = दुर्लभत्व *Seltenheit* Spr. (II) 4935.

दुर्वासना, lies *eine falsche Vorstellung*.

दुर्वासम् 1) MBu. 12,11271 nach der Lesart der ed. Bomb.

दुर्विदग्ध Spr. (II) 7413.

2. दुर्वत्त (Nachträge), an der letzten Stelle *sich schlecht betragend*;
vgl. Spr. (II) 2880.

दुलि 2) PAT. a. a. O. 1,225,6. 226,4.

2. दुवस् Z. 3. 4 दुवसे wohl Infinitiv.

दुश्चरित Thorheit, pl. Spr. (II) 4387.

दुश्चारिन् Spr. (II) 7420.

दुश्चेष्टित, pl. Spr. (II) 7500.

दुःशामु, so zu lesen st. °शामु.

दुःशील, °चित्ता Spr. (II) 3302.

1. दुष् mit प्र Jmd (gen.) *Schaden bringen*: पद्यस्य विकृतिं भाष्यं न
तत्तस्य प्रदुष्यति Spr. (II) 5289.

दुष्कृत m. HARIV. 1721 in der neueren Ausg. st. दुष्मत्त.

दुष्कार Z. 15 lies 10,255.

दुष्टु Z. 3 lies दुष्टु st. मुष्टु.

दुष्टप्रयुक्त adj. *schlecht* —, *falsch angewandt*, — *gebraucht* VĪMAṆA 5,2,55.

दुःस्थित n. = दुःस्थिति und vielleicht nur fehlerhaft dafür KATHĪS.
40,108.

दुःस्मर adj. *dessen man sich ungern erinnert* UTTARAB. 116,12 (157,14).

1. दुक् mit सम् 2) Z. 2 lies प्रताः st. प्रतां.

हृपन (von 1. दु) n. *Gluth, Hitze im Körper* KARAKA 1,17.

हरप (von हर), °पति *fern sein von* (abl.): हरपत्यवनतेर्विवस्वति
Cit. bei VĪMAṆA 5,2,79. — Vgl. दवप्.

हरैरेति TS. 3,1,2,2.

दृढता, निनभाषितेषु Spr. (II) 4518.

दृढप्रहारिन् m. N. pr. eines Mannes HEM. JOGAÇ. 1,12.

दृति 1) Z. 8 zu दृते: पादात् vgl. दृतेश्वरणात् VARĀH. JOGAŚĀTRA 1,4.

दृम् n. *Auga* BUĀG. P. 4,4,24.

दृष्टिदान n. *das Sichzeigen, Vorlassen einer Person*: अ° Spr. (II) 196.

देवक, देवका f. Hypokoristikon von देवदत्ता PAT. a. a. O. 7,115,6.

देवकर्म m. *Meister des heiligen Werkes* RV. 10,130,1.

देवकात्त m. *Magnet* KĪLAŚAKRA 5,203.

देवदत्तिका f. Hypokoristikon von देवदत्ता PAT. a. a. O. 7,115,6.

देवदिष in der Umgangssprache = देवदत्त ebend. 1,28,6.

देवद्रोणा (Nachträge), °द्रोणा RĪG. 5,141 (verwandelt mit द्रोणापुष्पी).

1. देवव्रत n. *Bez. verschiedener Sāman Sāmavidh.* Bn. 2,4,3,4.

देवधू als Bez. *des Scheermessers oder Scheerers* TS. 1,2,4,1.

देवावध 1) MBu. 1,228.

देव्य vgl. सु०.

देश m. = घादेश (?) *Geheiss* Spr. (II) 7005.

देशना vgl. वर्णा°.

देशाटन देश + घटन n. *das Reisen* Spr. (II) 2960.

देशावकाशिक n. und ० व्रत n. Bez. eines best. Vrata bei den Gāina
Hm. Jogaç. 3, 82, 115.

देष्ट (von 1. दिष्ट्) adj. richtig aufzufassen Pat. a. a. O. 5, 59, a.

देह 1) so v. a. Person Spr. (II) 3763.

देन्य, देन्यं कार् sich erniedrigen Spr. (II) 4840.

देवदत्ति m. patron. von देवदत्त Pat. a. a. O. 4, 58, a.

देवपातव ebend. 4, 71, a. ० क also die richtige Form.

देगधर letzte Zeile, die Stelle MBu. 12, 2783 eine Zeile höher vor
subst. zu stellen.

देर्मूल Spr. (II) 7490.

देष्टमय (von 1. देष्ट) adj. aus Fehlern bestehend: तिमिर Spr. (II) 399.

देष्टिन् mit Fehlern behaftet Spr. (II) 122.

देम् 1) RV. 5, 61, 5.

देह (Nachträge), so zu lesen st. दहे.

देहल 2) unsoro Hdschr. 10, 55 देहदिन् m.

देहदय zu streichen, da देहद gemeint ist; vgl. P. 8, 3, 50 und Vi-
MANA 5, 2, 84.

1. द्युत् mit द्युमिचि, die Stelle gehört zu 3. द्युत् mit der Bod. erbrechen.

द्युतालय (द्युत + घा०) m. Spielhaus Trik. 3, 3, 291.

द्योकार, द्यो: तुल्यान्विचित्रप्रासादादीन्कुर्वति ते द्योकारा: शिल्पिन: ।
व्याकारेति पाठात्तरे स्पष्टे ऽर्थ: Nilak.

2. द्योतन (von 3. द्युत्) in द्योतन.

द्योतमन् (von 1. द्युत्) s. सु०.

द्योदुम m. Himmelsbaum, = कल्पदुम Naish. 5, 11.

द्योकामि m. künstliches patron. Pat. a. a. O. 1, 265, b.

द्रप्स auch Banner (im Zend drafska) und द्रप्सिन् ein Banner tra-
gend; s. u. सवन्.

द्रव (Nachträge) 2) d) BHAR. NĀṬJAÇ. 19, 90.

द्रविणम् vgl. वात्र०, सु०.

1. द्रा mit द्युमिचि gehört zu 1. द्र: s. oben.

द्राविट 2) a) sg. Bez. des Landes Spr. (II) 7563.

द्राविन् in Fluss gerathend: लघु० SARVADARÇANAS. 99, 18.

1. दु, दुत n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale Pat.
a. a. O. 1, 20, a.

— समव Gop. Br. 1, 1, 7.

— विप्र letzte Zeile, lies 1, 53, 22.

2. दुह, निद्रा०, nom. ०हुम् st. ०धुम् einer Alliteration wegen VĀMANA
5, 2, 88.

द्रोण 10) N. pr. eines Tirtha Pat. a. a. O. 2, 366, b.

द्रोणपुष्पी Phlomis zeylanica Roxb. RĀGAN. 5, 138.

द्रोणिका 1) KATHĀS. 3, 83 (falschlich द्रौ०).

द्रोणिका KATHĀS. 3, 33 fehlerhaft für द्रौ०.

द्रौवय (von दुवय) adj.: मान Pat. a. a. O. 4, 86, a.

द्वादशांश m. ein Zwölftel SūNYAS. 6, 13.

द्वारपाशा, lies Thürpfosten.

द्विता, KERN's Deutung in Z. d. d. m. G. 23, 223. fgg. von jehor, je immer
kommt der Bod. sehr nahe, ist aber nicht überall durchführbar. Wir
werden dadurch auf folgende Fassung geführt: sofort; fortan, fernerhin;

mit यद् sobald als, seit. Z. B. RV. 1, 37, 9 sobald die Kraft da ist (fliegen
die Vögel von der Mutter aus d. h. aus dem Nest). 127, 7. Vgl. auch
Fallo, wo es zu यद् im Nachsatz steht, wie 6, 17, 9. 8, 1, 28. 10, 49, 2.

द्विदल (?) Hm. Jogaç. 3, 7.

द्विमूर्धन् 2) AV. 8, 10, 22.

द्विर्य und ०र्य्य adj. Pat. a. a. O. 4, 91, b.

द्विर्भाव m. doppeltes Wesen so v. a. List und Verstellung Spr. (II) 1878, v. 1.

द्विवाचिन् adj. Zwei bezeichnend, ein Suffix des Duals KĀTANTRA 2, 3, 7.

द्वित्रयीय s. u. व्रण.

1. द्विप् mit वि caus. Jmies (acc.) Ekel erregen Spr. (II) 858.

द्विप Z. 2 lies द्विषत् n. st. द्विषता f.

द्विस्थूणा m. (sc. दण्ड) Bez. einer best. Truppeneinstellung Kām. Ni-
tis. 19, 46.

द्वीप RV. 8, 20, 4.

द्वीप zu streichen.

द्वीरावतीक adj. zwei Irāvati (Flüsse dieses Namens) besitzend: देश
Pat. a. a. O. 1, 262, b.

द्वैरात्रिक adj. zureitig ebend. 7, 113, a.

द्वैकापन ein Zeitraum von zwei Jahren P. 5, 1, 130, Schol. — Vgl. त्रैकापन.

द्यङ् MBu. 9, 1388 fehlerhaft für द्यङ्, व्यङ् ed. Bomb.

धन्तु (von 1. दह्) adj. brennend RV. 10, 113, 4. दन्तु 2, 4, 4; vgl. RV.
Pāt. 1, 41.

धडि, wohl धडिद्व als Name zu fassen; vgl. केडिद्व.

धनकपीवत् s. u. वनकपीवत्.

धनद्वर m. eine Art Granthiparṇa BūĀVAP. im ÇKDn. u. रोचक.

धन्य 1) Z. 6. fg. besser wohl hundert werth.

धम्, धमात adj. und n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der
Vocale Pat. a. a. O. 1, 20, a.

— धव anfuchen so v. a. in Thätigkeit versetzen, reizen: मेदे मांसं
मलं ततोर्ध्वमति (= विलिखति Comm.) सीधु: KARAKA 1, 27.

— वि caus. löschen: कुताशं विध्मापयितुम् Hm. Jogaç. 2, 81. — Vgl.
विध्मापन.

धर 22) a) धियस्व, घधिपत TS. 2, 6, 3. PĀNĒAV. Br. 2, 10, 6. Hierher
zieht AUFMERK (Z. d. d. m. G. 25, 232) auch RV. 1, 37, 7, indem er n
st. नि vermuthet. Zu unserer Auffassung vgl. 8, 6, 4.

— घा, partic. घाधत् enthalten in (loc.) Pat. a. a. O. 2, 380, b. 5, 45, b.

— नि 4) vgl. oben u. simpl.

— परि stützen: (माम्) स्वकाकुभिः परिधार्य MBu. 5, 7229 nach der
Lesart der ed. Bomb.

— प्र 4) घाशंस नाम प्रधारितो ऽर्थः Pat. a. a. O. 3, 94, b. 95, a.

— संप्र 3) Spr. (II) 2847.

धरणीध VĀMANA 5, 2, 36.

धर्मकर्मन् Spr. (II) 1028.

धर्मजन्मन् adj. von Dharma erzeugt; m. ein N. Judhishthira's
RĀGHAVAP. 1, 21.

धर्मयुद्ध n. = धर्मसंगर Spr. (II) 3352.

धर्मसंगर m. ein auf redliche Weise —, mit redlichen Waffen geführ-
ter Kampf: य० (dieses anzunehmen) adj. MBu. 12, 3549.

धर्ष mit उद् caus. besser zu कर्ष.

— उप TS. 6,4,3,1.

धवल 1) °गृह nach BüHLER zu PAKAT. ed. Bomb. II & III, 27, 13 the upper story of a house, called so because it is painted white.

धवलप् (Nachträge) Spr. (II) 3138.

ध्वीयम् (von धव्) adj. compar. rennend RV. 6,12,5.

1. धा mit समव vgl. समवधान.

— अयुप belegen KĀṬH. in Ind. St. 3,461.

— विपरि caus. umwenden: das Gesicht Gop. Br. 1,2,2.

— वि 1) Z. 6 lies 138,3. — 5) verfassen Spr. (II) 6441. — 6) किं विधीयते तेन was fängt man damit an? Spr. (II) 793.

— अनुवि mod. in Uebereinstimmung mit (instr.) vorschreiben Pat. a. a. O. 1,13, b. 16, a.

— प्रतिवि 1) देवदत्तस्य समाशं शरावैरोदनेन च प्रतिविधत्ते ebend. 1, 172, a.

— सम् 1) नाम Jmd (gon.) einen Namen geben.

— उपसम् 4) उपसंहृत ergeben: परिषद् KĀRAKA 3,8.

— विसम् mod. Jmd zu Grunde richten Muir, ST. (2te Aufl.) 1,509,9. 4. धा (Nachträge) vgl. auch सर्व.

धाणाक vgl. मण्डूधाणाक.

1. धातु 2) Z. 15 lies य st. स.

धात्रीशरी f. *Grisleu tomentosa* ÇARDAK. im ÇKDr. u. वक्रिकरी.

धान्य vgl. auch सु.

धान्यश्रेष्ठ n. = राज्ञां ÇKDr. u. dem letzten Worte.

धामार्ग्य m. patron. des Vadiça KĀRAKA 1,12.

धायस् 1) (vgl. Nachträge) wohl so v. a. leckend: Flammen RV. 6,3, 8. die am Ufer leckenden Wellen 7,93,1.

1. धार्क 2) a) zu streichen; s. u. वस्त्र.

धारावर, वर wohl nur Suffix.

धार्तराष्ट्र 4) VṚJIS. 5,4. fgg.

1. धाव् 2) Jmd (loc.) nachlaufen Spr. (II) 7129. schwimmen von Fischen 2336. — caus. 1) RV. 10,146,2.

2. धाव्, धात n. das Waschen: शत° Spr. (II) 7303.

धिष् °पति denom. von 2. धी Pat. a. a. O. 1,267, b.

1. धी, ध्यायि RV. 10,31,3. Z. 4 zu lesen दीधियुस् st. दीधिषुस्.

— अनु Z. 3 lies दीधिपुर्नरः.

— प्र sich nachsehen, nachstreben RV. 1,113,10.

3. धीति für दीति (glanz (vgl. 3. धी) RV. 8,6,7.

धीतीका f. Schicht, Lage: धीतीका तु करोषाणां प्रदीपयेत् KĀRAKA 1, 14 (vgl. ÇKDr. u. कालाक). दीर्घिका v. 1.

2. धीर् sich auf Etwas (nom. act. im loc.) verstehend Spr. (II) 6110.

धीवर m. Fischer und zugleich ein kluger Mann (2. धी) Spr. (II) 3160.

धुनेति, oder versteckten (zu धन्) Gang habend, Schleicher.

1. धू mit व्या abschütteln Spr. (II) 3086.

— विनिस् 2) विनिर्धूत (so ed. Bomb.) धूलम् MBu. 12,13272.

धूवन्त् (partic. von 1. धू) m. eine best. Personification ŚĀMAVIDH. Br. 1,2,5.

धूम wohl von 1. धन् wie 1. वाम von वन्.

धूमतात adj. vor Rauch erstickend TBu. 3,10,44,1.

धूमस 2) lies Mehl von gebrannten Bohnen und यन्त्रे st. पात्रे BhĀVAPR. 5.

धूमीका (v. 1. धूमाका) f. ein best. Raubvogel KĀRAKA 1,27.

धूमोज्जयोनि m. = धूमयोनि Wolke R. Gonn. 2,102,11.

धूली Blütenstaub (?) Spr. (II) 5924.

धृतव्रत adj. die Gewohnheit habend, mit infln. MBu. 1,2334.

धृतात्मन् adj. die Weltseele im Herzen tragend oder standfest Spr. (II) 1739.

धृतिमालिन् m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. ed. Bomb. 1,28,7.

धेनुक m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6,2083 nach der Lesart der ed. Bomb., लट्का ed. Calc.

धोयिन् Spr. (II) 7506.

धोतक adj. aus gereinigter Seide verfertigt Pat. a. a. O. 5,60, a.

धोष 1) patron. des Dantāvala Gop. Br. 1,2,5.

1. ध्या mit अभि halten fur: यत्कल्याणमभिययात् Spr. (II) 5039.

ध्यानशोला f. N. pr. einer Göttin KĀLĀKAKRA 3,145.

धुव 2) i; hierher vielleicht इदृशी च ध्रुवो कुरु इदृशी पुटको कुरु Pat. a. a. O. 3,28, a.

धुम् mit यप् pass. sich überziehen: यन्मनो रजसापधस्यति (vielleicht रजसा°) Gop. Br. 1,1,28.

— उद् med. überzogen —, befallen werden: काण्ठो वायुना KĀRAKA 2, 6. von einer Seuche 3,3. — caus. überziehen, befallen: व्याधयो जनय- दान् ebend.

धुम् 2) vielleicht fehlerhaft für वंशी, wie BhĀVAPR. und ÇĀRṆG. ŚĀMṬH. 1,1,11. 11 lesen.

धन् 7) es ist क्रमधन gemeint.

1. धन् caus. fuge schwärzen hinzu.

धन्व 1) lies zerfallend, welk; im zweiten Beispiel abfallend, sich entziehend.

नकुम् m. ein den Verehrern zulüchelnder (freundlicher) Gott NĪLAK. nach einer werthlosen Etymologie MBu. 1,6450, v. 1.

नखनिष्पाय, °पावो ÇKDr. u. वृत्तनिष्पायिका.

नखेयच karg, winzig: अम्भोसि सरिताम् Z. d. m. G. 27,67.

नगरीवक्त्र, richtiger °वक्त्र.

नतराम् Pat. a. a. O. 1,229, a.

नति 3) नत्यन्तर ĀÇV. Çr. 1,5,10.

नन्द mit समा caus. Jmd erfreuen: समानन्यने Spr. (II) 858.

नन्द m. Sohn (vgl. नन्दन): गोप° Spr. (II) 1110. N. pr. eines Mannes: तृप्तो न नन्दः कनकोत्तारैः HEM. JOGAC. 2,111.

नन्दन m. ein best. musikalischer Kunstausdruck; s. u. 4. वासक.

नन्द्यावर्त 1) Z. 3 MBu. 7,2930 nach NĪLAK. eine Schüssel oder Gefäß in der Form eines Nandjāvarta.

ननुमकव n. nom. abstr. von ननुमक 1) HEM. JOGAC. 2,102.

नभोर्विद् adj. im Dunst —, in der Luft befindlich RV. 10,46,1.

2. नभ्य RV. 1,164,48. adj. zu einer Nabe geeignet: वृत्त, शिंशपा Pat. a. a. O. 3,3, b.

नम् 2) RV. 1,168,6 unter 3) zu stellen und hier beizufügen: (den

Bogen, ein Geschoss) *richten auf* (gen.). — caus. 4) zu streichen und die beiden Stellen u. 2) zu stellen; vgl. u. वधस्त्र.

— *अप* ausbiegen, ausreichen RV. 6, 17, 9.

— *घव*, शिरोऽवनतलाङ्गूल ein Löwe Spr. (II) 2347.

— *परि* (Nachtrage) Z. 6. 7 lies °शस्त्रन्त्रिकामु तपामु in den vom Vollmond erleuchteten Herbstnächten, womit zu vergleichen ist परिणतशस्त्रकिरणस्त्रियामा: Spr. (II) 6068 (BHARTṢ. 3, 86).

— *विपरि* caus. umändern, umwandeln PAT. a. a. O. 1, 5, a.

नमस्यु sich beugend, s. अ RV. 10, 48, 6.

नमोवर्ध् adj. verehrend, verherrlichend RV. 7, 21, 9. 8, 13, 9.

नयनात्त m. = नयनोपात्त Augenwinkel Spr. (II) 4258.

नयितव्य, नेतव्य die neuere Ausg.

1. नर् 1) नर्त्ति (nach Padap.) in der Verbindung नर्त्यपांसि RV. 1, 83, 9. 8, 83, 19 lässt sich entweder als neut. pl. eines adj. नर् männlich ansehen oder als eine ungenaue Aussprache für नर्त्यापांसि (नर्त्यापांसि). Vgl. RV. 4, 19, 10. 8, 73, 21 und नर्त्यापम्.

नर्त्तरि 2) Verfasser des Nighaṇṭurāga.

नर्त्, intens. नरीनर्त्ति von einem Betrunknen HRM. JOGAÇ. 3, 14.

— प्रति intens. zutanzten: प्रिया मयूरः प्रतिनर्त्तीति PAT. a. a. O. 7, 123, a.

नर्तकक demin. von नर्तक: davon f. नर्तकिका ebend. 6, 96, a.

नलक 1) auch m. s. u. वंश 1) d). — 2) f. नलिका Röhre Spr. (II) 5377. 7301.

नलदी f. = नलद 1) Nardo AV. 4, 37, 3.

नलिनीका f. eine best. Gemüsepflanze KARAKA 1, 27.

नलिताङ्ग adj. = अलिताङ्ग dessen Körper nicht gesalbt ist R. ed. Bomb. 1, 6, 10.

नवहार, पुर (vom Leibe) MBH. 14, 987.

नवीकर, °कृत (न वीकृतं gedr.) R. 3, 3, 9.

1. नप् mit वि, व्यनशत् mit caus. Bod. HARIV. 4107 nach der Lesart der neueren Ausg.

नशक्ति f. = अशक्ति Unvermögen KĪLAĀKRA 3, 3.

नस्पर्शन n. = अस्पर्शन Spr. (II) 3117.

1. नत्तु mit प्रति s. प्रतीनात्.

नङ्गम् Z. 10 lies 1, 122, 8.

नाक्रपाल AV. 10, 8, 12.

1. नाग 2) a, KĪLAĀKRA 3, 212. 217. 220. eine Art Talk BUĀVAPR. im ÇKDR. u. वज्र.

नागकेशर (°केशर) n. eine Art Stahl ÇKDR. u. वज्र.

नागर 4) d) (Nachtrage) N. pr. einer Stadt RĀGĀN. 3, 135.

नागवध adj. रस ein Mittel gegen Aussatz, zu dessen Bereitung eine Schlange verwendet wird, BUĀVAPR. 7.

नागस्वद्विपिणी zu streichen; vgl. नग.

नागारि, °तल्लकाम SĀṆSK. K. 22, b, 2.

नागेश्वर m. eine best. Pflanze PAṆĀN. 1, 6, 22.

नाटिन् adj. tanzend in संघ्या.

नाट्य Z. 13. fg. das Costum eines Schauspielers auch BUĀG. P. 10, 41, 1.

नाडीस्वेद m. Dampfbad durch Röhren KARAKA 1, 14.

नातानतिक adj. von नत + अत PAT. a. a. O. 4, 73, b.

नानान्द्र Z. 2 lies नानान्द्रायण.

नात्तरीयक = अतत्तरीयक nicht ausserhalb sich befindend, in Etwas enthalten, inhärent PAT. a. a. O. 1, 186, a (mit BALLANT. नात्तरीयका zu lesen). Cit. bei VĀMANA 2, 1, 8. °त्त n. nom. abstr. PAT. a. a. O. 1, 196, a. b. 3, 88, b. 103, a.

नापुंसक (von नपुंसक) adj. neutral: लिङ्ग PAT. a. a. O. 4, 7, b.

नाभि vgl. auch शङ्ख.

नामचौर m. Namensdieb, der eines Andern Namen sich zueignet; s. u. वटावीक.

नामन् vgl. auch सुमन्.

नायकल Spr. (II) 1012.

नारसिंस्कूर्ण n. N. eines best. Aphrodisiacum KARAKA. 499.

नारयाण 6) am Ende, das Ool ÇĀRṆG. SĀṆH. 2, 9, 19. KARAKA. 109. चूर्ण ein best. Heilpulver KARAKA 8, 11. ÇĀRṆG. SĀṆH. 2, 6, 32.

नार्कल्यि m. patron. von नृकल्य PAT. a. a. O. 1, 130, a.

नार्नमनि m. patron. von नृनमन ebend. 1, 34, b.

नावन (Nachtrage) auch KARAKA 1, 7. 8, 15. 10, 9.

नाय्य zu verbannen ĀPAST. 2, 26, 21. 27, 8.

नासा vgl. शुक्र.

नासवेध m. das Durchbohren der Nase (beim Vieh) HRM. JOGAÇ. 3, 110.

निकर्त्तु nom. ag. der schlecht —, gemein verführt MBH. 3, 1385 nach der Lesart der ed. Bomb., विकर्त्तु od. Calc.

निकृतिजीवन adj. von Unredlichkeit lebend, sich unredlich betragend MBH. 12, 3550 nach der Lesart der ed. Bomb. (°जीवन!).

निकृतिमन् (von निकृति) adj. unehrlich, unredlich: मुखद Spr. (II) 5773.

निकोच m. das Zusammenknäufen: अतिनिकोचि: PAT. a. a. O. 2, 312, b.

नितेय 1) das Niedersetzen, Hinstellen HRM. JOGAÇ. 1, 34.

नितेपिन् (von नितेय) adj. im Besitz eines Depositums seiend Spr. (II) 3700, v. 1.

निगम 6) नगरं वा निगमं वा ग्रामं वा गोष्ठं वागारं वा SĀMAVIDH. BR. 2, 4, 2. ग्रामनगरनिगमजनपद KARAKA 2, 6.

निगादिन्, श्रुत° (einmal) Gehörtes herzusagen im Stunde seiend SĀMAVIDH. BR. 2, 7, 4. fgg.

निगु vgl. लिगु.

निग्रह 1) f) Spr. (II) 6907.

निघण्टुरात्र (Nachtrage) der richtige Titel von Narahari's Wörterbuch, das bei uns nach ÇKDR. als Rāḡanighaṇṭu citirt wird.

निचक m. N. pr. eines Mannes PAT. a. a. O. 4, 60, a. — Vgl. नेचक.

निचक्रया instr. adv. ohne Wagen RV. 8, 7, 29.

निचक्षुम् m. N. pr. eines Mannes; s. u. विचक्षुम् 2).

नित्र 2) in der eigenen Person befindlich, innewohnend: °शत्रु R. 2, 1, 1.

नित्य definiert PAT. a. a. O. 1, 14, a. — 2) षष्मामात्मनि नित्यानाम् in dem Selbst befindlich Spr. (II) 6617.

निदर्शयितव्य adj. zu Gesicht zu bringen, vorzuführen, zu zeigen PAT. a. a. O. 1, 217, a.

निदा, streiche निर्दा und das Beispiel RV. 8, 48, 14, weil निर्दा zu lesen ist.

निद्रा 1) RV. 8, 48, 14.

निद्रा Schimpf, Schande Spr. (II) 1833.

निपत्यरोहिणी, wohl richtiger fallend und wieder steigend.

निपण n. nom. act. und निपण्क nom. sg. von 1. पण् mit नि Pat.

a. a. O. 7, 84, a.

निपात्य, घ० ebend. 7, 91, a. 134, a.

निपाण्क s. oben u. निपण्.

निपीति, so zu betonen nach P. 6, 2, 50.

निषिड, so die Bomb. Ausg. st. निविड.

निभ 2) विशेषेष्कानिभात् Kathās. 24, 140.

निमातव्य auszumessen, gemessen werdend Pat. a. a. O. 7, 84, a.

निमिति (von 1. मि mit नि) f. Anstellung lässt sich RV. 5, 62, 7 annehmen.

निम्बूक, lies निम्बू st. निम्बू.

नियम 3) नियमेन तुल्यं भवति ज्ञानमज्ञानेन mit Einschränkungen d. h. unter gewissen Voraussetzungen KARAKA 1, 15.

नियम्य adj. zu beschränken Pat. a. a. O. 6(4), 6, b.

नियाम HEM. JOGAÇ. 4, 34 fehlerhaft für नियम, wie auch das Metrum zeigt.

नियुत् verbessert u. 2. यु mit नि.

नियोजक s. सर्व०.

नियोजयितव्य lies zu versehen —, zu strafen mit.

नियोग्य (Nachtrage), an der ersten Stelle zu versehen mit; vgl. Spr. (II) 4116.

निरनुनासिक adj. nicht nasal Pat. a. a. O. 6, 29, a.

निरनुक्धक adj. ohne Anubandha (Bed. 1) i) ebend. 1, 84, a.

निरप R. ed. Bomb. 2, 28, 10.

निरपवाद keiner Ausnahme unterworfen Pat. a. a. O. 4, 79, a. ०क् das. 85, b.

निरपायिन् unvergänglich: कीर्ति Spr. (II) 5442.

निरप, der Mutterleib mit einer Hölle verglichen MAITREJ. 3, 4. Z. 4 R. 2, 28, 10 zu streichen, da hier mit der ed. Bomb. निरप zu lesen ist.

निराकृतिन्, घ० unvollendet, unfertig ÅCV. ÇK. 8, 14, 1.

निराधान, lies ausgezäumt.

निरापति adj. der keine Zukunft hat Spr. (II) 6149.

निरालम्ब 1) so v. a. in der Luft schwebend: der Pfad der Sonne Spr. (II) 3712.

निराशा f. so v. a. निराश das Aufgeben aller Hoffnungen Spr. (II) 1050.

निराज frei von Schmerz MBH. 8, 4593 nach der Lesart der ed. Bomb., विरज ed. Calc.

निरूपकारिन् adj. der Einem keinen Dienst erwiesen hat oder zu erweisen vermag Spr. (II) 4314 (Conj.).

निरूपक Spr. (II) 7062.

निद्रपक adj. bestimmend, definierend: परमार्थ० Comm. zu Buḍa. P. 11, 2, 20.

निद्रप्य festzustellen so v. a. fraglich, nicht sicher VĀMANA 5, 2, 31.

निर्गम Ausgang so v. a. Ende Spr. (II) 226.

निर्गह m. das Herausfinden, Erkennen: द्रव्य० Pat. a. a. O. 1, 89, a. 123, b.

निर्गन्तु adj. frei von lebenden Wesen, — Gewürm u. s. w. HEM. JOGAÇ. 1, 39.

1. निर्गन्तु 2) c) definiert HEM. JOGAÇ. 4, 85. कर्म० 55.

निर्गलद adj. (f. घ्रा) wolkenlos Spr. (II) 5773.

निर्दरण adj. (f. घ्रा) frei von Spalten, — Löchern: Erdboden KĀM. NĪTIS. 19, 12. — Vgl. विदर.

निर्दलन, सोम० MRD. n. 145. Viçva bei MAILIN. zu KĪR. 12, 10.

निर्देव Spr. (II) 3757 (wohl ohne Götterstatuen).

निर्नायक adj. ohne Führer, — Leiter, wo Niemand das Regiment führt Spr. (II) 3762.

निर्नाश adj. vertreibend, verscheuchend: दुर्गन्ध० Spr. (II) 2536.

निर्भय 1) a) ०म् adv.: स्वपिति Spr. (II) 1417.

निर्भकि adj. furchtlos KARAKA 1, 8. sich nicht fürchtend vor (abl.) HEM. JOGAÇ. 3, 151.

निर्मन्, vielleicht निर्मन्ना f. Schwemme; nach SĪJ. निर्मन् = शुद्ध.

निर्मनुष्य, जगत् MBH. 8, 5297.

निर्मन्तु adj. unschuldig: ज्ञप्तवः HEM. JOGAÇ. 2, 24.

निर्मलीकरण n. das Reinigen Pat. a. a. O. 1, 231, b.

निर्माण 3) streiche f.

निर्माध्यस्थ n. Interesse für Jmd R. ed. Bomb. 2, 11, 11.

निर्मान Spr. (II) 3763.

निर्माय adj. truglos: घमुरा: RV. 10, 124, 5.

निर्माष्टि (wohl so zu lesen st. निर्माष्टि) f. N. pr. der Gattin Duh-saha's MĀRK. P. 51, 1.

निर्मिध्य adj. wahr: वचस् HEM. JOGAÇ. 4, 75.

निर्लवण adj. ohne Anmuth: द्रव्य Spr. (II) 3757.

निर्लाङ्कन (von लाङ्क mit निम्) n. bei den Gāina das grausame Kennzeichnen der Haustiere durch Durchbohrung der Nase u. s. w. HEM. JOGAÇ. 3, 99. 110.

निर्वस्त्र adj. unbekleidet, der Kleider beraubt: निर्वस्त्रीक्रियते Spr. (II) 1661.

1. निर्वाण 1) दीपिका HEM. JOGAÇ. 4, 40.

2. निर्वाण 1) Z. 8. fgg. दीपिका दलु निर्वाणा निर्वाणपथदर्शिनी HEM. JOGAÇ. 4, 40.

2. निर्वाण adj. kühlend KARAKA 1, 13.

निर्वाणपति adj. der Vārāṇasī verlassen hat Pat. a. a. O. 1, 263, a.

निर्वाहिन् ausführend, vollführend: प्रारम्भ० Spr. (II) 5369.

निर्विकल्प adj. (f. घ्रा) in der in den Nachträgen angegebenen Bed. auch Spr. (II) 6873.

निर्विद f. = निर्वेद 3) Kathās. 39, 199.

निर्वृति 1) b) HEM. JOGAÇ. 1, 5. 3, 151.

निर्वृतिचतुस् m. N. pr. eines Rshi MĀRK. P. 74, 27.

निर्वृत्तशत्रु, die neuere Ausg. an der ersten Stelle निवृत्त०, an der zweiten त्रिगर्त०.

निर्वष्ट Ende der Regenzeit HĀRIY. 3828. निर्वष्टि die neuere Ausg., निर्वष्ट = कृतविवाह NĪLAK.

निर्वेगन n. das Genießen: गव्यति० ÅPAST. 1, 18, 1; vgl. 12.

निर्वेय s. weiter unten u. निर्वेय.

निर्वेष्टव्य 2) genauer woran man seine Freude —, Genuss haben

kann, genießbar.

निर्वेष्टिण Z. 2 bis TATTVA. st. TARKASAHER.

निर्वेति adj. waffenlos Jān. 1, 325.

निस्तीनक adj. zusammengefallen (beim Kochen): दधि PAT. a. a. O. 2, 332, a.

निवर्ण s. सर्वनिवर्णविष्कम्भिन्.

निवर्त्य adj. rückgängig zu machen, für ungültig zu erklären PAT. a. a. O. 3, 67, b.

निवारिन् adj. abwehrend, zurückhaltend: वैरिवारनिवारिणो (so lesen wir) HEM. JOGAÇ. 1, 1.

निवाह vgl. नीवाह weiter unten.

निविड, निविड die Bomb. Ausg.

निवेदयिषु, निवेदयिषु ed. Bomb.

निवेशन 3) e) Z. 2 RV. 7, 19, 5 gehört zu c): am Abend die hundertste (zu den 99 am Tage).

निवेश्य 3) ed. Bomb. निर्वेश्य, wie wir vermuthet hatten.

निवेष्टव्य hineinzustecken: धम्मसि SPR. (II) 3007, v. 1.

निशाचर 1) g) eine Art Granthiparṇa Būṭyap. im ÇKDr. u. रोचक.

निशिति, lies das Vorsetzen von Speisen u. s. w., Bewirthung; vgl. 1. शा mit नि.

निप्रुम्भ 2) Z. 2. 3 lies 9398. 9424. st. 6398. 6424.

निश्चत्तिश lies über vierzig und vgl. PAT. a. a. O. 5, 79, a und निस्त्रिंश.

निषेवितर, घति^o zu sehr hingegeben, mit acc. Suçr. 1, 69, 21.

निष्कम्पत्त n. Unbeweglichkeit, Unerschütterlichkeit VĀMANA 3, 1, 24.

निष्कलि m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. ed. Bomb. 1, 28, 7.

2. निष्कारणा nicht mit eigennützigen Zwecken verbunden: ब्राह्मणेन निष्कारणो धर्मो ऽध्येयः PAT. a. a. O. 1, 5, a.

निष्कुट 4) Z. 1 lies Bettstelle.

निष्ठा 2) e) शास्त्रेषु vollständige Vertraulichkeit mit SPR. (II) 6431.

निष्ठीविका f. Speichel u. dgl. KARAKA 1, 5.

निष्ठुर, ऽवस्रपात SPR. (II) 2542.

निष्ठुरीपीभाव m. Befreiung von Schmutz, Reinigung SĀMAVIDH. BR. 1, 5, 13.

निमर्ग 5) त्रापते तन्निमर्गेण von selbst HEM. JOGAÇ. 1, 17.

निमूदक und ऽमूदन, richtiger ऽमूदक und ऽमूदन.

निस्तात्तव adj. kein gewebtes Gewand tragend SĀMAVIDH. BR. 2, 4, 9.

निस्पर्क adj. begehrend nach, nachstellend RV. 10, 93, 9.

निःसचिव adj. ohne Minister: राज्य SPR. (II) 3773.

निःसंचार vgl. u. संचार am Endo.

निःस्नेह adj. frei von Liebe und kein Oel enthaltend SPR. (II) 2296.

2. निःस्वन (Nachträge), मेघ SPR. (II) 2089.

निःस्वभाव (Nachträge) lies m. Besitzlosigkeit, Armuth und vgl. SPR. (II) 7029.

1. नी mit घनि, partic. ऽनीत erreichbar und घनभिनीत unerreichbar PAT. a. a. O. 3, 95, a.

— परि entführen RV. 6, 4, 6.

— घतिप्र ऀच. Ça. 2, 6, 9. 19, 1.

— सम् 2) zu streichen und die Beispiele mit 1) zu vereinigen.

नीचगामिन् adj. dem Niedrigen nachgehend (eig. und übertr.): Flüsse und Welber SPR. (II) 1662.

नीचजाति adj. von geringer Herkunft SPR. (II) 3936.

नीरशन, so zu schreiben st. नीरसन.

नील, नास्य पापं चक्रुषो (so lesen wir) मुखावलीं व्येति (wohl so zu lesen) KAUSH. UP. 3, 1; vgl. TS. 3, 1, 2, 2.

नीलपिण्ड n. eine Art Stahl ÇKDr. u. वज्र.

नीलाचल (Nachträge) vgl. लीलाचल.

नीलाभ m. N. pr. eines Berges KĀLĀKARAKA 1, 16.

नीलायुध s. लीलायुध.

नीवाह m. = निवाह, घक्राम् GOP. Ba. 1, 4, 22.

नीव्या f. von unbekannter Bed. RV. 6, 32, 4. möglich wäre Gewand (vgl. नीवि); = नव्य SĀ.

2. नु mit संप्र mit Jubel Jmd empfangen: ऽणूपते MBh. 13, 5850 nach der Lesart der ed. Bomb.

— प्रति Etwas (acc.) guthelssen PAT. a. a. O. 8, 41, b.

1. नुद् vgl. auch घनुत्.

— वि 3) ed. Bomb. an beiden Stellen वि-नुद्.

नृवात्प m. N. pr.: s. oben नार्वात्पि.

नृनमन ist nom. ag. Männer beugend; auch N. pr. (vgl. oben नार्नमनि).

नृपप्रिय 1) f) eine Papagetenart RĀGĀN. im ÇKDr. u. राजप्रुक.

नृपशु ein Vieh von einem Menschen Z. d. d. m. G. 27, 79. VĀMS. 199. HEM. JOGAÇ. 1, 14. 4, 35 (zu lesen नृपशुके).

2. नृशंस, ऽवादिन् vgl. SPR. (II) 3646.

नृषद् adj. = नृषदन् AIR. Ba. 7, 15. SĀ. trennt नृषद् und वर.

नृसिंस्क m. = नृसिंह 2) SPR. (II) 2527.

नेय zu ziehen (eine Figur im Spiel) PAT. a. a. O. 5, 33, a.

नेष्टु m. = लेष्टु Erdkloss, Erdscholle: सीता^o MBh. 13, 2135 nach der Lesart der ed. Bomb.

नेगुर्त adj. Besieger der Nigut RV. 9, 97, 53.

नेगय vgl. Monatsherr. d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1808, S. 228.

नेचक्य m. patron. von निचक PAT. a. a. O. 4, 60, b.

नेपथ्य (von नेपथ्य) adj. im Costum eines Schauspielers aufgeführt MĀLAV. ed. Bomb. 27, 7, v. 1.

नेय्य m. patron. von नीय PAT. a. a. O. 4, 60, b. नेय्य und नीय gedr.

नेवदक adj. von निवद gaṇa वराहादि zu P. 4, 2, 80.

नेर्देशिक adj. (f. ई) zu निर्देश 2) PAT. a. a. O. 1, 163, b. 8, 38, b.

नेवासिक den Wohnort bezeichnend (Suffix) ebend. 4, 71, b.

नेषधक m. eine best. Körnerfrucht KARAKA 1, 27. VĀGBH. 1, 6, 5. — Vgl. नेषध 2).

नेदन n. Anstoss, Impuls KAN. 5, 1, 8. fgg.

नेनुव (vom intens. von 2. नु) adj. tönend, schallend u. s. w.: सदा Nra. 6, 30.

न्यास der ursprüngliche, richtige Wortlaut PAT. a. a. O. 1, 241, b. 295, a. b. 2, 316, a. 3, 7, b. 8, a. 45, b. 48, a. 52, a. 82, a. 90, a. 112, b. 113, b. 4, 57, a. 76, b. 5, 5, a. 54, a. 6, 47, b. 6(4), 20, b. — Vgl. यथान्यासम् und सान्यासिक.

पत्त vgl. उप०.

पत्तपात 2) गुणेषु Hkm. Jogaç. 1, 52, 4, 118.

पञ्च 2) am Ende, RV. 8, 6, 47, 4, 17 gehören zu 1); vgl. u. 1. सामन्.
पञ्चकाल = पिप्पली, पिप्पलीमूल, चव्य, चित्रक und नागर Buçavapr. 5.
पञ्चगङ्गा KARAKA 8, 2.

पञ्चभद्र 3) (Nachträge) an der angeführten Stelle: पर्पटाब्दाम्ताविद्या-
कैरतिः साधितं जलम्। पञ्चभद्रमिदं ज्ञेयम् Çāṇḍ. Sāṃh. 2, 2, 17.

पञ्चम 3) b) auch eine Personalendung des Imperativs KĀTANTRA 3,
1, 18, 26.

पञ्चविंशक 1) MBu. 12, 11252. — 2) 25 Jahre alt MBu. 3, 12599.

पञ्चविंशतिक 1) adj. aus 25 (Paṇḍa) bestehend: दम Jāñ. 2, 208. —
2) n. 25-Zahl MBu. 12, 11361.

पञ्चाशत् m. pl. HARIV. 602 nach der Lesart der neueren Ausg.

पञ्चाशत n. = पञ्चाशत् fünfzig Spr. (II) 3039.

पटवासक m. N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 2159 nach der
Lesart der ed. Bomb., पठ० ed. Calc.

पटक् 1) n. Spr. (II) 2451.

पटीर्, शाटीपटीर् n. sg. copul. comp. gaṇa गवाश्चादि zu P. 2, 4, 11.

पटु 1) ०मति adj. Spr. (II) 2342.

पटून vgl. सुरभी०.

पट्, intens. पापठोति Spr. (II) 4053.

पठवासक s. oben पटवासक.

पठितव्य herzusagen, zu erwähnen PAT. a. a. O. 1, 243, b.

1. पत् mit ग्रव, ग्रनवपतितशब्द adj. wohl dessen Stimme nicht belegt
ist KARAKA 3, 8.

— विपरि umhergehen PAT. a. a. O. 3, 48, a.

पतग m. = पतंग die Sonne R. 5, 5, 27.

पतंगक m. N. pr. eines Berges Mārk. P. 55, 6; vgl. पतंग 2) l).

पतिमती (Nachträge), प्रयते-त्वाप पतिमती पृथिवी dich zum Herrn
(Gatten) habend PAT. a. a. O. 4, 21, b.

पतिरिप्, lies den Gatten täuschend; vgl. 2. रिप् 1).

पत्कापिन् (Nachträge) vgl. PAT. a. a. O. 3, 40, a.

पत्त st. पट् in ललाट० Spr. (II) 5539.

पत्तज्ञ und पत्तविद् adj. blattkundig so v. a. Botaniker VĀMANA 2, 2, 24.

पत्तदेवी f. N. pr. einer Göttin KĀLAKAKRA 4, 30.

पत्तल adj. laubreich: वन VĀMANA 5, 2, 35.

पत्तशाक Z. 1 lies 12, 65 st. 4, 49.

पत्ताङ्ग 1) an der zweiten Stelle im AK. Caesalpina Sappan.

पत्नीय् (von पत्नी), ०यति Jmd (acc.) für die Gattin halten: मातरम्
Spr. (II) 3899.

पत्तम् gehört zu पट् und bedeutet Pfad, Bahn (vgl. im Zend path-
man, pathmainja). Fūgo bei TS. 5, 5, 3 und lies 8, 8, 23 st. 8, 6, 3, 8, 23.

पट्ट Z. 4 vgl. Rott's Programm über den AV. in Kashmir S. 26.

1. पट्ट mit ग्रभि 3) Z. 12. fg. MBu. 12, 8202 gehört zu 6), wo hängen
an Etwas hinzuzufügen ist; vgl. Spr. (II) 3330.

— समभि 1) so v. a. des Lohnes theilhaftig werden Spr. (II) 7572.

— पर्यव, partic. ०पत्त zusammengestürzt, zu Nichts geworden: कार्याणि
PAT. a. a. O. 1, 156, a. 2, 348, a. 5, 13, b. 8, 40, a. — Vgl. पर्यवपाद् fg.

weiter unten.

— प्रोद् caus. entstehen lassen, hervorbringen, bewirken: कश्चिद्को-
को न मन्युर्वा त्वया प्रोत्पाद्यते MBu. 2, 235 nach der Lesart der ed. Bomb.

— समुप (Nachträge) lies erleben und vgl. Spr. (II) 7073.

— विनिम् vgl. विनिष्पाद्य.

— प्रति 1) heimkehren Spr. (II) 4230. — 3) (Nachträge) füge halten
für hinzu.

— विप्रति, ०पत्तवृद्धि adj. eine verkehrte Ansicht habend PAT. a. a. O.
1, 10, a.

— वि 1) (Nachträge) in Spr. 3498 v. l. mit प्र; vgl. Spr. (II) 361.

— उपसम्, partic. उपसंयन्त्र = निरुत und सुसंस्कृत MEd. n. 231.

पद् 1) m. R. ed. Bomb. 1, 29, 20. — 2) m. सर्व पदा कृत्तिपदे प्रविष्टाः
Spr. (II) 2363. — 8) Z. 3 die Stelle AV. 8, 70, 2 gehört zu 1); vgl. u. 1.
पुन् mit उद्.

पदनी, lies der Spur nachfolgend; vgl. u. व्यय् 1).

पद्गोपन, lies die Fußspur verweisend (wie es durch etwas am Fuß
Nachgeschlepptes geschieht); n. eine solche Vorrichtung (durch einen
angehenden Bengel, Büschel oder dgl.); etwa auch Koppel, pedica
AV. 5, 19, 12 (so zu lesen).

पद्चयना f. Zusammenfügung von Worten, eine literarische Compo-
sition VĀMANA 1, 2, 7.

पदार्थ 1) पदार्थानामनित्यता Hkm. Jogaç. 4, 56.

1. पद्मासन 2) Hkm. Jogaç. 4, 128.

पद्मयान m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches
R. ed. Bomb. 1, 28, 9. संधान SCHL.

पद्मग 1) Hkm. Jogaç. 1, 2.

पद्मत्रय adj. (f. घा) entführt: कुमारिका KARAKA 5, 7. Daher heisst das
Kapitel पद्मत्रयीय.

पयःपूर Wassermenge Spr. (II) 6762.

पयसिष्ठ und पयिष्ठ superl. zu पयस्विन् PAT. a. a. O. 6(4), 47, a.

प्रयोद् adj. Wasser spendend und zugleich m. Wolke Spr. (II) 2209.

पयोधि Wasserbehälter und zugleich Meer Spr. (II) 2209.

1. पर् mit घा intens. घ्रापोष्यते PAT. a. a. O. 1, 266, b.

— नि, निपूर्ताः पिण्डाः ebend. 6, 13, a. b. intens. निपोष्यते ebend.

3. पर् mit घा Z. 7, घ्रापोषति erklärt der Comm. wie wir durch व्या-
प्रियते.

— व्या, व्यापणवान् = व्याप्रियमाण (Comm.) Buço. P. ed. Bomb. 1, 11, 37.

पर 3) c) Bez. des Lauts in dem ersten seiner vier Studien. — d) ein
best. Zeitmaass Śā. zu RV. 1, 123, 8. पर bei WARREN, KĀLASAṆḥ. 374 = 24''.

परमाव m. das Nachstehen (eines Wortes im Comp.) PAT. a. a. O. 2, 571, b.

परम् 1) नहि प्रमादात्परमस्ति (= परो ऽस्ति) कश्चिद्दो नराणामिह
जीवलोके Spr. (II) 3318. — 3) न परम् — अपि nicht nur — sondern
auch KATHA. 2, 82, 33, 138. न परम् — यावत् nicht nur — sondern
sogar auch s. u. यावत् 2) g).

परमद् m. die äusserste Stufe des Rausches (bei welcher alle drei
Humores theilhaftig sind) Çāṇḍ. Sāṃh. 1, 7, 27.

परमकृत् auch die Weltseele; s. u. कृम् 1) c).

परसवर्णिभि mit dem nachfolgenden Laute homogen werden: ०भून् PAT.

a. a. O. 8, 67, a.

पराङ्मना (Nachträge) fehlerhaft für वाराङ्मना; vgl. Spr. (II) 4918.

पराचीन 1) c) vorzeitig Z. d. d. m. G. 27, 97.

परायण 2) Z. 6. 7 ed. Bomb. तस्य कालः परायणम्; vgl. Spr. (II) 3182.

परारिक m. oder °का f. (पला° v. l.) eine best. Pflanze ÂPAST. 1, 17, 26.

परार्धक die eine Hälfte von Etwas Spr. (II) 7321.

परिक्षा Pat. a. a. O. 8, 39, b.

परिक्रिया 2) राज्य° Ausübung der Herrscherwürde Spr. (II) 3480.

परितेप 3) Umfang: घोडशाडुलिपरितेपे ज्ञानुनी KARAKA 3, 8.

परिगतव्य adj. zu erlangen, zu erreichen: परिगत° (so lesen wir mit der ed. Bomb.) Verls. 41, 11.

परिग्रह 3) परिग्रहः (im Gegens. zu सर्वग्रह) पुनः प्रमाणग्रहणमेकैक-
श्रेण KARAKA 3, 1. — 7, Besitz HEM. JOGAC. 2, 103. fgg.

परिग्रहीतृ 3) Beherrscher Pat. a. a. O. 2, 380, a.

परिग्रहीतव्य adj. was beherrscht wird ebend.

परिघर्षम् (Nachträge), °घर्षम् unsero Ausg. des VP.

परिचितनोप (Nachträge) Spr. (II) 7317.

परिष्मन् 1) füge bei rings befindlich, überall gegenwärtig (in mehreren der angeführten Stellen; auch परिष्मेव स्वधा गर्गः überall hast du Heimath und Wohnung RV. 6, 2, 8).

परिणति 1) (Nachträge) वाचां परिणतिषु so v. a. im Wechsel der Rede, des Redeausdrucks; der Spruch steht RĀGHAV. 1, 47.

परिणामिक adj. gut verdaulich Spr. (II) 7394 wohl nur fehlerhaft für पारि°.

परिणोप adj. ausfindig zu machen, auszuspiiren Pat. a. a. O. 4, 5, b.

परितक्य 2) a) wohl Gefahr; würde auch für mehrere der unter b) angeführten Stellen passen.

परित्यागिन् der da entsagt Spr. (II) 1768.

परिदूढ: davon denom. परिदूढयति Pat. a. a. O. 7, 90, a.

परिनिन्दा Tadelsucht Spr. (II) 103.

परिपन्थीभू Jmdes (gen.) Widersacher werden Verls. 44, 4 v. u.

परिपीडन 1) 2) Spr. (II) 6838.

परिपृच्छा nom. ag. Frager Gop. Br. 1, 1, 27.

परिप्रायण n. das Eintreten, Erfolgen Pat. a. a. O. 7, 85, a. 97, b.

परिभाण्ड n. wohl Geräte, Mobilien ÂPAST. 2, 14, 8.

परिभाषण 2) a) Spr. (II) 289.

परिभाषा 2) परिभाषाश्च न नो भविष्यति und es wird uns kein Vorwurf treffen Pat. a. a. O. 3, 28, a. — 3) परिभाषा पुनरेकदेशस्या सती कृत्स्नं शास्त्रमभिचलयति प्रदोषवत् ebend. 2, 306, b.

परिभाष्य adj. zu lehren, ausdrücklich zu sagen: श्र° ebend. 1, 169, a.

परिमङ्गल n. ebend. 8, 70, b (s. Corrigg.).

परिमार्गितव्य Suçr. 2, 174, 2.

परिलिखन n. das Glattmachen, Poliren MĀRK. P. 106, 65.

परिवर्त 3) Z. 3. 4 lies समुद्र° Vertauschung einer Dose.

परिवर्तुल adj. ganz rund: मुख Spr. (II) 5404.

परिवापण Comm. zu ÂCV. Çr. 12, 8, 25.

परिवृढ: davon denom. परिवृढयति Pat. a. a. O. 7, 90, a.

परिवेत्तृ SĀMAVIDH. Br. 1, 7, 10.

2. परिवेदन, st. dessen पदवेदन ed. Bomb.

परिवेषण 2) mit श्र auch ed. Bomb.

परिश्रित 2) Z. 4 auch ed. Bomb. परिस्ते, = श्रावतदेशे NILAK.

परिषका (Nachträge), परिषका HEM. JOGAC. 3, 151.

परिषेण m. N. pr. eines Mannes; s. पारिषेणय.

परिषेणश्च s. तेनय mit परि.

2. परिसंवत्सर, ैरा भव werde um ein Jahr älter d. h. warte noch ein Jahr KARAKA 3, 8.

परिसिध्य, dafür परिसत्य ÂCV. Çr. 6, 12, 12 (auch unsere Hdschr.).

परिसमाप्ति, प्रत्येकं वाक्यपरिसमाप्ति: das Sicherstrecken —, Sichbeziehen auf jedes Einzelne Pat. a. a. O. 1, 65, b. 2, 317, a. समुदाये वाक्ता° 48, b.

परिसाधन Z. 3 füge bei das Eintreiben, Zurückfordern (einer ausgeliehenen Schuld u. s. w.).

परिसावकीय = परिसावकमिच्छति (so Pat.).

परिस्तरण 1) füge Streu hinzu und streiche 2) Decke (?).

परिस्तरणिका (Nachträge) ist = अनुस्तरणी.

परिस्पृति f. das Erhellen, Deutlichwerden, Hervorleuchten KUVĀJ. 61, b.

परिस्पर्श nom. ag. = संस्पर्श MBH. 12, 9019.

परिस्पर्शक ist im MBH. (vgl. noch 4, 296. 301) adj. ganz von Gold.

परिस्पर्श 2) Z. 9 lies कृतप्राप्तिपरिस्पर्श.

परिचितिषु (vom desid. von ईत् mit परि) adj. zu prüfen —, zu untersuchen beabsichtigend; mit acc. ÇĀK. zu KAN. 4, 2, 1.

परिवाह s. परिवाह.

परिषका = परिषका (Nachträge) HEM. JOGAC. 3, 151.

परुष 2) b) lies °धन्वानः.

परेप Pat. a. a. O. 1, 295, a. 6, 44, a.

परेत 3) f. (sc. विभक्ति) eine Personalendung des Perfects ebend. 1, 186, b. KĀTANTRA 3, 1, 13. 29.

पर्च mit सम् 1) स्तनसंपृक्तं रक्तम् das in den Brüsten enthaltene Blut Spr. (II) 2986.

पर्णा 2) a) Z. 7 lies °वल्का st. °वल्क.

पर्णाय, °घ्न besser adj. dem P. verderblich.

पर्णाश 1) HARIV. 8443 पर्णास die neuere Ausg.

पर्णिन् 1) c) aus dem Holze der Dutea frondosa gemacht R. ed. Bomb. 1, 14, 22.

पर्यट 1) b) ein in Schmalz gebratener bröcklicher Kuchen aus Reis- oder Erbsenmehl mit Gewürzen MOLESW. SHAKESP. (पापड, پاپر) MADAN. 11, 26. BĀVAPA. 3. — 2) b) Z. 3 lies रञ्जनी st. रञ्जली.

पर्यङ्क Bez. einer best. Art des Sitzens HEM. JOGAC. 4, 123. fg.

पर्यटक nom. ag. Herumstratcher Comm. zu MĀRK. 37, 9 nach Stenzler's Verbesserung.

पर्यस्त, °म् adv. so v. a. summa summarum Spr. (II) 4813.

पर्यवदातव n. vollkommene Lauterkeit: श्रुते: KARAKA 1, 9.

पर्यवपाद m. = त्रपात्तरापति KĀJ. in MAHĀBH. lith. Ausg. 3, 114, a.

पर्यवपाद्य adj. Pat. ebend. 3, 114, a. b. = पर्यवपादे साधु: KĀJ.

पर्यसन n. das Hinundhergeworfenwerden: oinos Wagons KARAKA 3, 8.

पर्याय so v. a. Wahrscheinlichkeit: न पर्यायो ऽस्ति यत्साम्यं त्वयि कुर्युः

MBh. 5, 2681. = उपाय NILAK.

पर्यायवाचक Z. 12 lies 12926 st. 12927.

पर्युदसितव्य adj. auszuschliessen, zu negiren PAT. a. a. O. 4, 50, a.

पर्युषा 2) c) eine best. Gemüsepflanze (= पर्युषाक Comm.) KARAKA 1, 27.

पर्युन् Sp. 587, Z. 3, चतुर्विंश haben wir oben als aus 24 bestehend erklärt. पर्युन् ist hier als coll. zu fassen.

पर्युषपी f. eine best. Gemüsepflanze KARAKA 1, 27.

पर्युषाक n. s. oben u. पर्युषा 2) c).

पल 2) a) m. पुराकल्प एतदासीत् । षोडश भाषाः कार्षापणं षोडश प-
लाश भाषासंव्यः PAT. a. a. O. 1, 225, a.

पलापुः APAST. 1, 17, 26.

पलाश 2) धर्नुर्निशं वर्षति वारिदथेतथापि पलत्रितयं पलाशे Spr. (II) 4568.

पल्य 2) पल्य und पल्योपम WILSON, Sel. Works 1, 308.

पल्लव 6) Z. d. d. m. G. 27, 34.

पल्लवित 2) आशा^o hoffnungsreich Spr. (II) 928.

पवन n. das Blasen: वायोस्तिर्यक्पवनम् KAN. 5, 2, 13.

पवनतनय patron. des Bhīmasena Venis. 52, 6 v. u.

पवनात्मज 2) in RĀGA-TAB. ist wohl Bhīmasena gemeint.

पवित्रप्, पवित्रित (पवित्रत die Hdschr.) HEM. JOGAC. 3, 120.

1. पशु mit प्रति erleben, erfahren: नाप्रियं प्रतिपश्येयुः Spr. (II) 3380.

1. पशु auch Fleisch RV. 1, 166, 6.

पश्चादह्न् adv. am Nachmittag MBh. 5, 3802.

पष्ठवाक् vgl. षष्ठवाक् H. 1260.

पस्पशा f. Titel der Einleitung Patañjali's zum Mahābhāṣya
KAM. in MAHĀBH. lith. Ausg. 1, 193, b. Ind. St. 13, 334.

1. पा mit प्र, absolut. °पाय und °पीय VĀMANA 5, 2, 78.

6. पा mit उद् (Nachträge), vgl. die unter 1. पा mit उद् angeführte Stelle.

2. पाक so v. a. Umstimmung: सक्तृदयक्तृदयानाम् Cit. bei VĀMANA 1, 2, 18.

Reife, Vollkommenheit: शब्द^o Cit. ebend. 1, 3, 15. काव्य^o Cit. ebend. 3, 2, 14.

पाकक्रिया f. das Kochen Spr. (II) 7441.

पाकयज्ञ 1) Gop. Br. 1, 5, 23.

पाकशास्त्र n. Kochkunst BRĀHMAN. 5.

पाकात्यय m. Verdunkelung der Cornea nach einer Entzündung WISS
294. Suçra. 2, 317, 7.

पाडि und पाडि (Nachträge) zu streichen; die richtige Form (aber
nicht Sanskrit) ist पाडी; vgl. PISCHEL, de Gramm. præf. 25.

पाघत adj. von पघत् PAT. a. a. O. 3, 79, b.

पाञ्चकलापिक adj. ebend. 5, 12, a.

पाञ्चरात्रिक adj. fünfjährig SĪMAVIDH. Br. 1, 3, 8.

पाक्षिक N. pr. auch HARIV. 1217.

पाटल adj. von पाटली Bignonia suaveolens: मूलानि PAT. a. a. O. 4, 89, a.

पाटलिका vgl. लवण^o.

पाटीर् m. Sandelbaum Spr. (II) 5441.

पाठ vgl. सक्त^o.

पाठन (vom caus. von पठ्) n. das Unterrichten Spr. (II) 6799.

पाणविक (von पाणव) m. 1) Trommelschläger PAT. a. a. O. 4, 90, b. —

2) ein best. zu den Pratuda gezählter Vogel KARAKA 1, 27.

पाण्डुर 4) f. या N. pr. einer Göttin KĀLAKANNA 3, 140. 4, 87. 5, 97.

पात 9) gehört zu 8). Mit Rāhu ist eben der चन्द्रपात gemeint. Das
angeführte comp. bedeutet Knoten des Mondes. Eigentlich ist पात der
Punkt, in welchem Mond- und Sonnenbahn (Eklīptik) zusammenfallen
d. i. sich schneiden.

पातालप्रस्थ n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon °प्रस्थिक adj.
PAT. a. a. O. 4, 74, b.

पातिन् 1) Z. 3 शब्द^o RAGH. 9, 73 bedeutet nach dem blossen Schalle
treffend.

पात्र 5) RĀGA-TAB. 5, 304 gehört zu 3) Meister in (gen.); vgl. Spr.
(II) 2573.

पात्रता 1) शीतोन्नयोः so v. a. das Ertragen —, Erdulden von Spr.
(II) 1687.

पात्रसंचार, lies das Herumgehen der Schlüssel und vgl. संचार am Ende.

पाद् 9) gemeint ist ein Fuss einer als Schlauch dienenden Thierhaut;
vgl. दन्तेश्वरपात् VARĀH. JOGĀJĀTĀ 1, 4.

पादवन्दनिक adj. von पादवन्दन; s. u. लावण्यार्जित.

2. पादविग्रह, lies einfüssig und vgl. u. 1. विग्रह 6).

पादांशिक adj. um einen Theil grösser oder kleiner: क्रम KARAKA 1, 7.

पादिक in Verbindung mit ग्रहर् so v. a. Tagelohn: कर्मकराः कुर्वन्ति
पादिकमर्कलप्स्यामर्क इति PAT. a. a. O. 1, 256, b. n. ohne ग्रहर् 257, a.

पाडकिन् adj. beschmutzt APAST. 1, 8, 2.

पापकृत्य, °त्यति denom. von पापकृत् PAT. a. a. O. 1, 267, b.

पार^o adj. hinüberbringend, übersetzend RV. 5, 31, 8. m. eine best. Per-
sonification SĪMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

पार m. = पाल Hüter in ब्रह्मदार^o MAITRAUP. 6, 28.

पारद् m. eine best. Personification SĪMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

पारमगोपुच्छिक adj. = परमगोपुच्छेन क्रीतम् PAT. a. a. O. 3, 9, b.

पारंपर्य 2) a) Tradition Spr. (II) 7563. instr. nach und nach 3046.

पारवश्य Verz. d. Oxf. H. 120, a, 38.

पारविन्द m. eine best. Personification SĪMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

पारित्येक Einwurf KARAKA 3, 8.

पारिणामिक (Nachträge) vgl. oben परि^o.

परिदृढि m. patron. von परिदृढ; f. °ढी PAT. a. a. O. 7, 90, a.

परिपात्र, richtiger °यात्र, wie die Bomb. Ausg. haben.

परिप्लव 2) b) nach NILAK. N. einer Gruppe von Göttern.

पारिभाषिक (auch Nachträge) überall technisch, der Kunstsprache
angehörig; vgl. noch PAT. a. a. O. 1, 194, b. 216, b.

परिवृढि m. patron. von परिवृढ; f. °ढी ebend. 7, 90, a.

परिषेण्य m. patron. von परिषेण्य ebend. 4, 54, a.

परिरुक्ता adj. privilegiert: चौर Spr. (II) 4063.

परुष्य 2) a) शिरोरुहेषु Struppigkeit Spr. (II) 1687.

परिधन्व N. pr. einer Oertlichkeit; davon °ञ्क adj. PAT. a. a. O. 4, 74, b.

पारेवत eine best. Pflanze; vgl. रेवतक 2) und रेवतक 2). eine Dattel-
art (auch पालेवत) RĀGĀN. 11, 88. KARAKA 1, 27. — Vgl. पालीवत.

2. पार्थ auf पृथ् = पृथा zurückgeführt PAT. a. a. O. 4, 54, b.

पालकाव्य n. = पालकाव्य AUPRACHT, HALĀJ. Index u. स्थूलोच्चय.

पालय् mit संपरि s. संपरिपालन.

पालि 3) पालीयं चम्पकानाम् RATNĀV. 61, 1.
 पालीवत् und पालेवत् s. oben u. पारेवत्.
 पावमान 2) RV. 9, 67, 31. fg.
 पिङ्गलकाएव m. N. pr. eines Lehrers PAT. a. a. O. 1, 177, b.
 पिङ्गलिमन् m. nom. abstr. von पिङ्गल adj. VĀMANA 5, 2, 20.
 पिच्छ 2) d) सम्पक्प्रसृतस्वेद° adj. KARAKA 1, 14. — e) hierher wohl
 KARAKA 1, 28.
 पिञ्जरत्न n. Fahlheit: der Haare im Alter KARAKA 1, 5.
 पिण्डक 7) c) Bank, Erhöhung und dgl. zum Liegen KARAKA 1, 14.
 पिण्डम्, पिण्डित vereinigt Spr. (II) 7354.
 पितर, Sp. 715, Z. 8 lies 6, 73, 1 st. 6, 71, 1.
 पितृमातृमय adj. (nur) an Vater und Mutter denkend Spr. (II) 4075.
 पिनाक n. eine Art Talk BUĀVAPR. im CKDR. u. वज्र.
 पिपतिषु 1) RĀĀ-TAR. 8, 1297, wo nach KERN zu lesen ist पुण्यतये
 पिपतिषुर्वे.
 पिपासु, मधु° VĀMANA 5, 2, 14.
 पिप्पलक 1) KARAKA 4, 8. — 2) दै तीक्ष्णौ सूचीपिप्पलको सौवर्णरत्नौ
 ebend.
 पिष्टक n. Mehl: सूदम° Spr. (II) 394.
 पिप्पल HEM. JOGAÇ. 3, 42 fehlerhaft für पिप्पल 1) a).
 पीठ 1) घटनिवपन° Spieltisch DURGA zu NIR. 3, 5. — 8) so v. a. Di-
 strict, Provinz: धारा° (so nach KERN zu lesen) PARĪKAT. od Bomb. IV
 & V 20, 2. श्रवत्तो 3.
 पीड् vgl. पिप्.
 पीडा 1) (Nachfrage) श्रयीडया nicht ungern, gern auch MBu. 12, 3250.
 पीतदीप्ता f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 4, 54, 95.
 पीतमारुत m. eine Art Schlange KARAKA 1, 29.
 पीतिमन् m. nom. abstr. von पीत gelb VĀMANA 5, 2, 20.
 पीनत्वं n. = पीनता RATNĀV. 60, 8.
 पुञ्जम् mit यव, संमार्जन्यपुञ्जित auf einen Haufen gebracht, zusam-
 mengekehrt MBu. r. 233.
 पुर Z. 3 streiche कर्° MBu. 14, 1928 und vgl. oben कर्पुर.
 पुरक 1) ईक्षी च ध्रुवौ (Nasenspitze?) कुरु ईक्षी पुरकौ (Nasenloch?)
 कुरु PAT. a. a. O. 3, 28, a.
 पुण्डरीकाक्ष 3) ein best. zu den शम्भुचारिन् gezählter Vogel KARAKA 1, 27.
 पुण्य 1) n. auch = धर्म moralisches, religiöses Verdienst.
 2. पुण्यफल, lies लक्ष्म्याराम.
 पुत्रपौत्रक n. = पुत्रपौत्र Spr. (II) 696.
 पुत्र्य R. ed. Bomb. 1, 44, 21.
 पुद्गल 2) a) (Nachfrage) HEM. JOGAÇ. 3, 115.
 पुनरिष्या f. wiederholtes Opfer ÂÇV. ÇR. 3, 10, 19.
 पुनर्गव m. PAT. a. a. O. 2, 323, b.
 पुनर्भाषा f. eine zweite Gattin so v. a. Wiederverheirathung Spr. (II) 7388.
 पुनर्मार m. ein abermaliger Tod: म्र° adj. VP. 2, 8, 96.
 पुनर्वसु 1) Z. 3 RV. 10, 19, 1 nach DELBRÜCK wohl adj. Güter wieder-
 bringend. Zugleich scheint aber auch eine Beziehung auf das Sternbild
 JARIN zu liegen, wie aus dem vorangehenden रेवती: zu vermuthen ist.
 — 4) Hauptunterredner bei KARAKA mit dem patron. Âtreja.

पुनाराज m. zum andern Mal König PAT. a. a. O. 2, 323, b.
 पुरा Sp. 784, Z. 2 AIR. Ba. 2, 6 gehört zu 2) b).
 पुरु Sp. 790, Z. 7. 8 BUĀ. P. 9, 24, 52 ist पुरुविश्रुत eher als ein N.
 aufzufassen.
 पुरुनिषिध्, lies Vieles abwehrend und vgl. 1. सिध् mit निम्.
 पुरुविश्रुत s. oben u. पुरु.
 पुरुशाक, lies hilfreich.
 पुरुषकार Hochmuth, Dünkel PAT. a. a. O. 6, 27, b.
 पुरुषसिंह auch so v. a. der Beste unter den Menschen; s. u. सिंह 1) c).
 पुरुषार्थ 1) HEM. JOGAÇ. 4, 57.
 पुरोडाशीय und ऽडाश्य PAT. a. a. O. 3, 2, b.
 पुरोभाविन् adj. bevorstehend Spr. (II) 4750.
 पुरोहविस्, lies das Opfer vorn (im Osten) habend; vgl. TS. Comm. 1, 403.
 पुलक 1) a) eine best. Körnerfrucht KARAKA 1, 14.
 पुलाक 1) eine best. Körnerfrucht; vgl. Comm. zu ÂÇV. ÇR. 1, 13, 5.
 1. पुष्, partic. 1) Z. 14. fgg. श्रुष्टार्थत्वं n. Inhaltslosigkeit, Leerheit,
 Trivialität VĀMANA 4, 2, 19.
 — सम् zu streichen, da शं पुञ्जाति zu lesen ist; vgl. Spr. (II) 7371.
 पुष्कर 23) वन Comm. zu TBR. 3, 564, 15.
 पुष्करावर्तक VENIS. 57.
 पुष्टि 1) füge Pflege hinzu.
 पुष्पक, पुष्पका वेपौ (so lesen wir) ते पुष्पका: PAT. a. a. O. 6, 58, b. 63,
 b. पुष्पका इति त्रयो विन्द्व उच्यते तद्योगादिदाला: पुष्पका इत्याहुः KAU.
 Könnte auch पुष्पक sein.
 पुष्पनेत्र eine Art von Katheter KARAKA 10, 9.
 पुष्पवत् 2) a) das Thema ist nach AUFRECHT पुष्पवत्; vgl. KĀÇEN. 23,
 11. 39, 31 in Z. d. d. m. G. 25, 436.
 पुष्पित 1) a) मरणलक्षणी: so v. a. versehen mit KARAKA 3, 2.
 पुष्पितक m. N. pr. eines Berges HARIV. 12841.
 पुस्तक (Nachfrage); schalte Verz. d. Oxf. II. vor 217, a, 10 ein.
 1. पू 1) blüßen RV. 7, 28, 4.
 2. पू vgl. auch स्व°.
 पूग 1) n. वर्षपूगान्यनेकानि R. ed. Bomb. 1, 48, 16.
 पून् mit प्रति eine Ehre erwidern MBu. 13, 6852.
 — संप्रति Z. 2 lies संप्रतिपूजित: st. प्रति° und vgl. संप्रतिपूजा.
 पूलिका Kuchen uberh. KARAKA 3, 7. 8, 22.
 पूय Spr. (II) 401 (Conj.).
 पूयमान (partic. praes. pass. von 1. पू) m. N. pr. s. पौयमानि weiter unten.
 पूर्णक्षेम VĀITAN. 10.
 पूर्वक 2) शक्तितापूर्वको धर्म: vor Allem in der Schonung alles Leben-
 den bestehend Spr. (II) 821.
 पूर्वभूम्न् m. der Berg des Ostens (hinter dem die Sonne aufgeht) und
 zugleich ein früherer Fürst Spr. (II) 5075.
 पूर्वज्ञप 1) so v. a. Vorläufer: die Blüthe ist P° der Frucht KARAKA 5, 2.
 पूल, धान्य° Comm. zu ÂÇV. ÇR. 9, 7, 18. वित्तितेषु पूलेषु गोषु चरन्तीषु
 PAT. a. a. O. 2, 335, a. पञ्चपूली (vgl. Corrigg.) ebend. und 336, b.
 पृथ् f. = पृथा ebend. 4, 84, b.
 पृथक्पद adj. aus für sich (nicht in Zusammensetzungen) stehenden

Worten bestehend und davon nom. abstr. °न n. VĀMANA 3,1,15.

पृथिवीमत् adj. von पृथिवी PAT. a. a. O. 8,32,b.

पृथुशिरस् f. N. pr. einer Tochter Puloman's HARIV. 207 nach der Lesart der neueren Ausg., कृशिरस् die ältere.

पृथिव्याङ् 1) Z. 2 lies 4,15,12.

पृषत und पृषत्, damit विप्रुष् zu vergleichen.

पृष्ठगालन (?) HEM. JOGAÇ. 3,110.

पेषका m. Stösser: घोषध° KARAKA 1,15.

पेङ्गलकाएव m. patron. von पिङ्गलकाएव PAT. a. a. O. 1,177,b.

पेङ्गल्य 2) KARAKA 4,8.

पेठरिक (von पिठर) m. wohl ein Musikant auf dem Kochtopfe PAT.

a. a. O. 4,90,b.

पैलीय m. pl. die Schüler des Paila ebend. 4,60,a.

पैलुशीर्षि m. patron. ebend. 6,26,a.

पोटलिका (s. u. पोडलका), घोषधीनाम् KARAKA 4,8.

पोतका, f. पोतिका Gewand, Kleid PAÑKAT. ed. Bomb. IV & V 23,22. 26,3. 6.

पोतास RĀGA-TAR. 7,1127.

पोनक s. प्रत°.

पोषण 1) P. 3,1,116, Schol. — 2) इन्द्रिय° das Pflegen der Sinne Spr. (II) 2533. — Vgl. oben घसती°.

पोषध bei den Ġaina HEM. JOGAÇ. 3,84. fg. fehlerhaft पौ° 110.

पोषम् absol. am Ende eines comp.: स्वपोषं पुष्पति, रै°, धन°, घस्य°, गो° PAT. a. a. O. 1,167,a.

पोषिक्रि m. metron. ebend. 4,53,b.

पोतन्य n. nom. abstr. zu पूतना 1) ebend. 4,10,a.

पोदन्य, वैदन्य NILAK.

पोनवाचिका adj. pleonastisch, überflüssig Comm. zu ĀÇV. GRH. 1,2,4.

पोयमानि m. patron. von पूयमान PAT. a. a. O. 1,62,a.

पोर्ति m. patron. von पूर्व ebend. 1,266,b.

पोर्वक (von पूर्व) adj. von den Vorgängern stammend, ererbt: श्रुतिज्ञ: R. ed. Bomb. 1,7,6.

पोर्वकाल्य n. Priorität PAT. a. a. O. 3,102,b. 103,a.

पोर्वभक्तिक adj. (f. ई) vor dem Essen zu sich genommen KARAKA 8,12. पूर्व° v. l.

पोषध s. oben u. पोषध.

प्रकल्पका adj. (f. °कल्पिका) am Platze seiend PAT. a. a. O. 1,95,a. 165,b.

प्रकाङ्गा f. Appetit KARAKA 1,13.

प्रकृति 1) °स्थ in normalen d. i. guten Verhältnissen sich befindend (Gegensatz विषमस्थ) Spr. (II) 5206. — 4) Z. 17 द्रव्यप्रकृति erklärt der Comm. zu Kām. Ntris. 5,2 durch कोशप्रकृति.

प्रकृतिपाठ m. so v. a. धातुपाठ Wurzelverzeichnis PAT. a. a. O. 1,46,a.

1. प्रकृतिभाव ĀÇV. ÇR. 12,15,12.

प्रकर्त्त (v. l. zu विकृत् VS. 16,21) TS. 4,5,2,1. Ind. St. 2,28.

प्रकृप्ति f. das am Platze Sein PAT. a. a. O. 1,165,b. 268,a.

प्रक्रमितस् nom. ag. und प्रक्रमितव्य partic. fut. pass. ebend. 7,92,a.

प्रलेप 1) das Zulegen, Mehrn (Vergrößerung der Dosis) KARAKA 1,7. — 2) TBa. Comm. 1,127.

प्रख्या f. PAT. a. a. O. 1,221,a. = बुद्धि Wahrnehmung KAJJ.

प्रगट HEM. JOGAÇ. 2,38 fehlerhaft für प्रकट. °

प्रगुण, घ° störrisch, widerspänstig: कलत्र Cit. bei VĀMANA 4,2,7.

प्रगुणीभूत adj. in die richtige Lage gekommen KARAKA 1,7.

प्रचर्या f. Handlung ĀÇV. ÇR. 3,10,28.

प्रचार 1) तत्त्वैव नामगुणयोः मुचिरं प्रचारः so v. a. dessen Name und Vorzüge leben gar lange Spr. (II) 7242.

प्रणमन (Nachträge), गुरुपाद° Spr. (II) 1543.

प्रणयन, अद्वा° das Auftreten von Gelüsten: उच्चावचेषु भावेषु KARAKA 4,4.

प्रणिधान 1) कायवाक्चनसां दुष्टं प्रणिधानम् Anwendung HEM. JOGAÇ. 3,114.

1. प्रति 8) mit gen. HARIV. 10967. — 9) Z. 3 मां प्रति nach meiner Meinung, in meinen Augen auch Spr. (II) 7211.

प्रतिकर्मन् 4) Kur, Behandlung (des Arztes) KARAKA 1,29.

प्रतिकाप 3) Gegner KIR. 14,17.

प्रतिकील m. ein entgegenstehender Pflock: कीलप्रतिकीलवत् तस्यथा । कील शाल्क्यमानः प्रतिकीलं निर्हृति PAT. a. a. O. 2,350,b.

प्रतिप्ररु 8) Napf und Topf für die verschiedenen Bedürfnisse eines Kranken KARAKA 1,15.

प्रनिचलत्, lies °चल.

प्रतिच्छाया entstelltes Schatten- oder Spiegelbild (eines Kranken als Vorzeichen des Todes) KARAKA 5,7. 8.

प्रतिज्ञतिवर्षम् bedeutet je nach Antrieb oder Anlass eine Gestalt annehmend.

प्रतिसिद्धि f. die Erkenntniss des Gegentheils davon KAUSU. UP. 1,2.

प्रतिदत्त adj. PAT. a. a. O. 6,103,b fehlerhaft für प्रतिसदत्त; vgl. VS. 17,84.

प्रतिधावन, ed. Bomb. प्रतिवाधन.

प्रतिनिष्ठ adj. auf der Gegenseite stehend KARAKA 3,8.

प्रतिपत्ति 7) HEM. JOGAÇ. 3,128. 125.

प्रतिपृष्ठा f. jede Seite eines Blattes Notices of Skt Mss. 1,1—16. Richtig ware °पृष्ठम् adv.

प्रतिबन्ध 3) Gegens. अभिव्यक्ति ÇAMK. zu BĀDAR. 1,3,30 (S. 300,7. 9).

प्रतिवाधन MBu. 8,3398 nach der Lesart der ed. Bomb.

प्रतिपय 2) Gefahr Spr. (II) 4602.

प्रतिभानवत् Z. 4, zu प्रतिभानवत् s. Spr. (II) 6431.

प्रतिभू, दर्शन° Spr. (II) 3088.

प्रतिम m. = प्रतिमा 2) d) HĀB. 204.

प्रतिमङ्गलवार wohl eher jeder Dienstag.

प्रतिमान 3) Z. 3 lies त्रीलोकानति°.

प्रतियोगम् adv. Regel für Regel PAT. a. a. O. 1,242,b.

प्रतिरात्रम् adv. ebend. 3,78,b.

प्रतिविधेय zurückzuweisen, zu verwerfen VĀMANA 5,2,69. n. impers. inhibendum PAT. a. a. O. 1,242,a.

प्रतिशरण n. das Abstoßen (der Spitze) Comm. zu TS. 2,738.

प्रतिशरीरम् adv. in Bezug auf die eigene Person PAT. a. a. O. 1,142,b.

प्रतिश्रुति Antwort KĪTU. 36,9.

प्रतिषेध्य adj. zu verhindern, zurückzuweisen, zu verbieten PAT. a. a. O. 1,33,a. 111,a. 119,a.

प्रतिष्ठ 4) n. so v. a. प्रतिष्ठा in der hier u. 14) angeführten Stelle RV. 10,73,6: *du trafst die innersten Halt-, Stützpunkte* so v. a. *du trafst in's Herz.*

प्रतिष्ठा 6) *Vorzüglichkeit überh.*: काव्यबन्धस्य Cit. bei VĀMANA 1,1, 5. — 14) s. oben u. प्रतिष्ठ.

प्रतिसंख्यान n. ein abermaliges Erwägen des pro und contra MBh. 13, 6472.

प्रतिसर्पण n. das Zurücktreten: सरसाम् als portentum KARAKA 1,12.

प्रतिसूर्यमत्स्य m. eine best. Erscheinung an der Sonne ĀPAST. 1,11,31.

प्रतिस्वम् (Nachtrage) Comm. zu RV. Prāt. 11,11.

प्रतिकारतर m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. od. Bomb. 1,28,4.

प्रतीक 1) c) *Abbild* so v. a. *Copie, Exemplar*: नाममाला° VĀMANA 1,3,6.

प्रतीत्य (von 3. ई mit प्रति) n. *Bestätigung, Erfahrung* RV. 7,68,6. *Verheissung, Vertröstung* 4,5,14.

प्रतीवाह Lohn Gop. Br. 1,1,23. diese Bed. wohl auch Kauç.

प्रतूर्ति s. सु°.

प्रत्यङ्गम् 1) *प्रत्यङ्गवर्ति लोकः* so v. a. *mit der eigenen Person sich beschäftigend* PAT. a. a. O. 1,142,b.

प्रत्यङ् 1) a) Z. 5. 6 ÇVETĀCV. Up. 3,2 liest, wie wir vermuthet hatten. — b) *प्रत्यक्पदैर्यसन्* rückwärts Spr. (II) 6032.

प्रत्यनुयोग m. *Gegenfrage* KARAKA 3,8.

प्रत्यभिज्ञान 3) *Wechselbeziehung* Comm. zu ĀCV. Ça. 3,4,12.

प्रत्यपधातु m. *Denominativstamm* PAT. a. a. O. 6,63,a.

प्रत्यपन, lies enklitisch.

प्रत्यर्थिक PAT. a. a. O. 5,53,a.

प्रत्याख्यान 1) *das Begegnen, Bekämpfen*: कास्यलोभभयक्रोध° Hm. JOGAÇ. 1,27 (pl.). ohne Object vielleicht so v. a. *das Abweisen alles dessen, was die Seelenruhe stören könnte*, 3,121. 123. — *अप्रत्याख्यानक* und *प्रत्याख्यात* 4,7.

प्रत्यात्मम् *singulativ* PAT. a. a. O. 1,124,b.

प्रत्यासायम् adv. zu dem einzelnen Textbuch Comm. zu ĀCV. Ça. 1,1,1. 2. *प्रत्यापन* 3) f. श्री *das Beruhigen, Trösten* RATNĀV. 59,13.

प्रत्यारम्भ 2) *Aufhebung, das Rückgängigmachen* PAT. a. a. O. 7,85,a.

प्रत्यासत्ति f. = *प्रसाद* *Hetzerkeit des Gemüths, gute Laune* RATNĀV. 82,8.

प्रत्यासारिन् adj. PAT. a. a. O. 3,68,a.

प्रत्युदाहार्य adj. als Gegenbeispiel anzuführen ebend. 1,249,a.

प्रथम् caus. von 1. प्रथ् und auch = *पथमाचष्टे* ebend. 6(4),44,b.

प्रथस्तु (Accent der Ausg. fehlerhaft; vgl. वधस्तु) TBa. 3,7,5,3. = *प्रथनशील* Comm.

प्रदन्तिण 1) b) *तस्य सर्वं प्रदन्तिणम्* dem geht Alles gut von Statten Spr. (II) 5408.

प्रदर vgl. रक्त°.

प्रदातर 1) गण° *der einer Gesellschaft Etwas giebt* Spr. (II) 7517.

प्रद्युम् (neben युम्) = काम *das Angenehme* Spr. (II) 3106 (Conj.).

प्रधन 1) a) *streiche am Ende* सकृन्°.

प्रपर्णा und प्रपलाश adj. *dessen Blätter (Lamb) abgefallen sind* PAT. a. a. O. 2,361,b. °क dass. 1,262,b.

प्रपालक nom. ag. *Behüter, Beschützer* Spr. (II) 7180, v. 1.

प्रबोधक nom. ag. *erweckend, zum Aufblühen bringend* Spr. (II) 2905.

प्रभावना etwa *Pflege* (einer Lehre) Hm. JOGAÇ. 2,16.

प्रमङ्गन (nicht प्रमङ्गन) PAT. a. a. O. 8,70,b.

प्रमति 2) DAÇAK. 129. fgg.

प्रमथन 1) *zu Nichts machend*: मल° Spr. (II) 7239.

प्रमाण 1) *चतुरङ्गुलप्रमाणे* in einer Entfernung von vier Fingerbreiten Spr. (II) 2907.

प्रमाणीक ण n. *das als Autorität Anführen* PAT. a. a. O. 1,45,b.

प्रमुद्, प्रमुदे भू *grosse Freude gewähren* Spr. (II) 7012.

प्रमोक्तक m. N. pr. eines Borges DIVYĀV. 167. 169.

प्रमोद bei den Gāina *die Freude Verkörpert an der Tugend* Hm. JOGAÇ. 4,116. 118. °पति 3,135.

प्रयतन n. als Erklärung von प्रयत्न PAT. a. a. O. 1,70,a. b.

प्रयत् s. u. 2. पु mit प्र.

प्रयत्न, lies von पु mit प्र st. wie eben.

प्रयोगदर्पण m. Titel eines Werkes Ind. Antiq. 1874, S. 133,a.

प्रयोगसार Z. 2 lies *तेत्राधि*°.

प्रयोगिक 1) *einen Auftrag ertheilend* Z. d. d. m. G. 7,168, N. 1.

प्रयोग्य 4) (Nachtrage) ebend.

प्रकृक् (प्र + कृक्) adj. comp. PAT. a. a. O. 1,295,a.

प्रथम् (प्र + प्रथम्) desgl. ebend. und 6,42,a.

प्रलय 4) *Untergang* (von Sternen) Spr. (II) 1662 (Conj.).

प्रलयंकर adj. (f. ई) *Verderben bringend* Spr. (II) 7472.

प्रवय्या von 1. वी mit प्र, Bod. *zu belogen, zu befruchten*.

1. प्रवर 4) f. ई PAT. a. a. O. 4,24,a. b. — Vgl. प्रावर.

प्रवर्जन, lies *das Setzen an oder in das Feuer* st. *das Eingießen der Milch*.

प्रवर्त Ohrring Comm. zu TS. 2,453. fgg.

प्रवर्तयितर 1) PAT. a. a. O. 1,280,b.

प्रवृत्तण n. *das Ziehenlassen, Verheirathen*: कन्या° SĀMAVIDU. Br. 2,6,12.

प्रवात adj. *erschöpft, müde*: बालवृद्धाः प्रवाताश्च वर्जयेयुर्व्यायामम् KARAKA 1,7.

प्रवाद 1) a) Z. 2 *अप्रमादेन* od. Bomb. — c) Z. 8 lies व्याघ्रो st. व्याघ्रो. *büses Gerade über* (gen.), *Verleumdung*; pl. Z. d. d. m. G. 27,21.

प्रवाकिन् vgl. लोम°.

प्रविचार s. मुख° weiter unten.

प्रविचारणा f. *Unterscheidung* so v. a. *Art* KARAKA 1,13.

प्रविलसेन, प्रविहसेन der gedr. Text 4,24,12.

प्रवृञ्जन, lies *das Anrücken an's Feuer*.

प्रवृत्तिमन् adj. *einer Sache hingegeben* KAu. in MAUḌBU. lith. Ausg. 1,283,a.

प्रवेत् ebend. 2,405,a. b.

प्रवेश 3) lies *Anwendung von Etwas, Benutzung, das Geschäftemachen* mit und vgl. 1. विष् mit प्र partic. b) 3).

प्रशंसक, शिष्टाचार° Hm. JOGAÇ. 1,46.

प्रशर्ध, lies *keck, trotzig*.

प्रशाम् vgl. 2. शम् mit प्र am Ende vor caus.

- प्रशुचि adj. vollkommen rein R. ed. Bomb. 1, 29, 32.
 प्रष्ठ 1) f. प्रष्ठी PAT. a. a. O. 4, 24, a. b. — Vgl. प्राष्ठ.
 प्रसङ्ग्य adj. eintreten —, Statt finden zu lassen ebend. 2, 392, b. 6(4), 41, a.
 प्रसङ्ग 2) pl. Alles was mit etwas Anderm in Verbindung steht, daraus folgt Spr. (II) 4933.
 प्रसङ्गिन् 2) कृताकृत^० ist कृते ऽकृते च प्र^० eintretend; vgl. PAT. a. a. O. 6(4), 28, a.
 प्रसव्य in Verbindung mit प्रतिषेध ist eine Negation der Aussage selbst, die eigentlich stets durch das selbständige न, nicht durch das च privativum ausgedrückt werden musste. So wird in dem ersten der in den Nachträgen angeführten Beispiele अमुक्ता als fehlerhaft für न मुक्ता a. a. O. getadelt. Die Regel सृजिदशोक्त्यमकिति P. 6, 1, 58 ist nur dann genau, wenn अकिति als eine solche Negation d. i. als किति न gefasst wird. Schliesslich ist zu bemerken, dass प्रसव्य in dieser Verbindung absolut. ist, da bei PAT. a. a. O. 1, 180, b. 182, a. 203, b प्रसव्यायं प्रतिषेध: gesagt wird.
 प्रसन्न 3) ebend. 3, 67, a.
 प्रसर्पक R. ed. Bomb. 1, 14, 33.
 प्रसवन das Gebären, Geburt Spr. (II) 3836 (Conj.).
 2. प्रसवितर, कुरुवंश^० Spr. (II) 6004.
 प्रसक्त 2) die richtige Lesart ist wohl प्रसह्यपकृत्य.
 2. प्रसक्त mit infin. = शक्य Spr. (H) 4761.
 प्रसारण 1) b) PAT. a. a. O. 1, 57, b. 4, 15, b.
 प्रसिति 4) Z. 4 lies दीधियुर्नरः — 5) Z. 3 lies 7, 104, 13. — Vgl. auch u. 1. und 2. सि mit प्र.
 प्रसूतिका 1) गावः प्रसूतिकाः Kühe, die vor Kurzem gekalbt haben, Spr. (II) 7460.
 प्रस्कन्दन 2) b) Mittel zur Beförderung des Stuhlganges KARAKA 1, 13.
 प्रस्कन्दिन् adj. springend: अग्नि^० in's Feuer Gop. Br. 1, 2, 4.
 प्रस्तरस्वेदन n. Bez. einer Art des Schweisstreibens beim Liegen auf einer Streu KARAKA 1, 14.
 प्रैस्थिति, so zu betonen nach P. 6, 2, 50.
 प्रस्रवितर nom. ag. und प्रस्रवितव्य partic. fut. pass. PAT. a. a. O. 7, 92, a.
 प्रस्रवित्रीय्, ०यति = प्रस्रवितेवाचरति ebend. 7, 92, b.
 प्रस्तिन् adj. ebend. 1, 295, a. 6, 85, a.
 प्रहस 1) d) (Nachträge), lies Ministers st. Sohnes.
 प्रक्षेपाक (Nachträge), lies वायनकमिति.
 प्रक्षुद् APAST. 1, 32, 24.
 प्रक्षु (von प्रक्षु), ०यति Jmd (acc.) demüthig machen UTTARAH. 107, 18 (146, 2).
 प्राशुक (so zu lesen) adj. gross (Gegons. सूक्ष्म): वृत्तूनि HERM. JOGAÇ. 3, 53.
 प्राकथ्य (von प्रकट) n. das Offenbarsein, — werden NILAK. zu MBu. 1, 2254.
 प्राकार Z. 9 streiche adj.
 प्राकृत 1) मित्र, ग्ररि, उदासीन (Gegons. कृत्रिम) MIT. 1, 32, b.
 प्रागाङ्गम् adv. wohl zunächst, vor Allem PAT. a. a. O. 6, 7, b.
 प्रागुण्य (von प्रगुण) n. richtige Lage, — Richtung KARAKA 1, 13.

1. प्राग्द्वार, ०वेदि RAGU. 3, 63.
 प्राघूर्ण m. = प्राघुण GAST Spr. (II) 488.
 प्राचार्य der Lehrer des Lehrers oder ein ehemaliger Lehrer APAST. 1, 8, 19 = प्रगत प्राचार्य: PAT. a. a. O. 3, 355, a.
 प्राचीन 1) a) östlich, im Osten lebend R. ed. Bomb. 1, 13, 28.
 प्राचिकि: 3. प्राचिकिन u. 2. क्वा mit प्र.
 प्राणतोषणी (Nachträge), die gedr. Ausg. (Calcutta 1837. 2te Aufl.) ०तोषिणी.
 प्राणवह्मभा f. Geliebte des Herzens PAKKAT. IV, 8.
 प्राणाभिसर m. Lebensleiter KARAKA 1, 9.
 प्राणित scheinbar HERM. JOGAÇ. 2, 22, da प्राणातिलेभेन zu lesen ist.
 प्रातरध्येय adj. am frühen Morgen herzusagen: अनुवाक PAT. a. a. O. 2, 334, a.
 प्रातर्कुत = प्रातर्हाम Frühopfer Bhuç. P. 1, 1, 5.
 प्रातिपदिक 1) Gop. Br. 1, 1, 24.
 प्रातिवृषिक adj. nachgemacht, falsch, unecht KARAKA 1, 11, 29.
 प्रातिवेशक, सु^० einen guten Nachbar habend: स्थान HERM. JOGAÇ. 1, 48.
 प्राथमकल्पिका adj. vor Allem —, im strengsten Sinne des Wortes Etwas seiend PAT. a. a. O. 1, 100, a. 198, a. 2, 369, a. 3, 38, b.
 प्रादक्षिण्य ehrerbietiges Betragen KARAKA 3, 8.
 प्राडुस्, प्राडुःपत्ति HERM. JOGAÇ. 2, 58. 107. प्राडुप्यत्ति die Hdschr.
 प्रापक 2) PAT. a. a. O. 3, 113, b. 114, a.
 प्रापण 3) das Vorführen, Klarmachen ebend. 1, 235, a.
 प्राप्य्, ०यति 1) caus. von ग्राप् mit प्र. — 2) künstliches Denominativ von प्रिय (= प्रियमाचष्टे) ebend. 6(4), 23, b. 44, b.
 प्राप्यश्च aller Wahrscheinlichkeit nach (vgl. Nachträge) Spr. (II) 928.
 प्रायेण 1) Z. 4 Spr. 3823 gehört zu 2); vgl. Spr. (II) 1363.
 प्रायोक्त adj. (f. ई) von प्रयोक्तार Anwender, Gebraucher PAT. a. a. O. 3, 7, a.
 प्रायोपयोगिक adj. gebräuchlichst, gewöhnlichst KARAKA 1, 27.
 प्राहिक (प्र + सहृक्) adj. PAT. a. a. O. 1, 267, a.
 प्राचन् vgl. वर्ष^०.
 प्रावर (von 1. प्रवर), f. ई PAT. a. a. O. 4, 24, b.
 प्रावर्ग vgl. सु^०.
 प्रावृषीण wohl n. Regenzeit oder Anbruch derselben.
 प्रावृषेय, ०घनावली HERM. JOGAÇ. 2, 51.
 प्रावेय, lies m. (ein bammelnder Körper) die hängende, sich schaukelnde Baumfrucht.
 प्राशुक HERM. JOGAÇ. 3, 53 fehlerhaft für प्राशुक.
 प्राष्ठ (von प्रष्ठ, f. ई PAT. a. a. O. 4, 24, b.
 प्रिय 1) c) रात्रा दुःसचिवप्रियः ein Freund von Spr. (II) 6117.
 प्रियङ्गुका f. = प्रियङ्गु Fenchel SĀMAVIDH. Br. 2, 6, 10. fg.
 प्रियत्वं 2) नीचपात्र^० Spr. (II) 3738.
 प्रियात्मक m. ein best. zu den Pratuda gezählter Vogel KARAKA 1, 27. v. l. प्रियात्मकः vgl. प्रियपुत्र in den Nachträgen.
 प्रियीय् (von प्रिया), ०यति Jmd (acc.) für die Geliebte halten: जननी क्वा प्रियोपत्ति (so lesen wir und am Ende प्रियाम्) HERM. JOGAÇ. 3, 9.
 1. प्री 1) a) लोकं प्रीणेन (Conj.) निर्धनः Spr. (II) 2112.
 2. प्री, वामनेन कविप्रिया an den Dichtern seine Freude habend Einl.

zu VĀMAṆA.

पुत्र्य caus. etwa Gewalt anthm. ĀPAST. 2,12,2.

प्रेता 5) पूर्वकारिन् mit Bedacht zu Werke gehend PAT. a. a. O. 1,282,b.

प्रेङ्ग 2) प्रेङ्गावत्तरेण न चात्तीयात् ĀPAST. 1,31,16.

प्रेङ्गात्तन 1) पादयोः ĀPAST. 2,20,12.

प्रेदि m. N. pr. eines Mannes Gop. Br. 1,4,24. प्रोति Cat. Br.

प्रेष (प्र + घृष् Wasser) adj. Pat. a. a. O. 1,295,a. 6,44,a.

प्रेमवत् adj.: पत्नी प्रेमवती Spr. (II) 3898.

प्रेयङ्गव PAT. a. a. O. 1,268,b.

प्रेयङ्गविक adj. die Geschichte von Prijaṅgu kennend ebend. 4,67,a.

प्रेक्षण (Nachträge) Z. 2 lies 2) st. b).

प्रेथ 7) श्रोतृकान्तं प्रियं प्रोथमनुव्रजेत् ÇAK. ed. PREM. 86,1 v. u. Könnte

ein verlesenes प्रोथ्य sein.

प्रेदर् (प्र + उद्) adj. comp. PAT. a. a. O. 1,295,a. 6,85,a.

प्रेष्ठ vgl. रथ०.

प्रेष्य vgl. oben प्रोथ 7).

प्रेष्ठ 1) बाला, तरुणी, प्रौढा, वृद्धा स्त्री Spr. (II) 3000.

प्रेष्ठिगन् m. nom. abstr. von प्रौष्ठ VĀMAṆA 5,2,56.

पु mit अभिसम् überströmen: मातृदृष्टं ह्यस्य तामपरामभिसंभवते सि-
राभिः संस्पन्दमानाभिः das Herz der Mutter überströmt diese Nachgeburt
durch Adern, welche von jenem zu dieser laufen, KARAKA 4,6.

प्सरस् vgl. auch सु०.

फट् Z. 2 lies 4,18,3.

फणिन् 2) KṢIĀKAKRA 1,66. — 5) (wohl n.) Zinn oder Blei ebend. 5,221.

2. फल् Z. 12 lies फलत्यात्मनि.

फलग्रन्थ m. ein Buch, welches die Folgen (der Himmelserscheinun-
gen) beschreibt d. i. die Himmelserscheinungen in Bezug zum Geschick
der Menschen bringt (im Gegensatz zu der reinen theoretischen Him-
melskunde) KERN in der Vorrede zu VARĀH. BRH. S. 22. fg. UTPALA zu
VARĀH. BRH. S. 2.

फाण्ट 2) KARAKA 1,4.

वङ्ग mit सम्, partic. संवाङ्गत् TAITT. ĀR. 1,17. = संवद्, दृढ Comm.

वङ्गोष्म् weittläufig, ausführlich: वङ्गीयसी लघिष्ठा वा गिरं निर्माति
वाग्मिनः KULL. zu M. 5,64.

वक् 1) a) (Nachträge) Sp. 1640, Z. 4 v. u. वक्पञ्चक u. nach dem
KṚTJATATVA im ÇKDr. Suppl. Bez. von best. fünf heiligen Tugen, an
denen sogar der Rether keine Fische verzehrt. — Vgl. नगरीवक् (वक्).

वक्त्रकाप्, षते v. l. für मक्त्रकाप् und मक्त्रकाप् quaken zu Spr.
(II) 2808.

वक्त्रवृत्ति (Nachträge) HRM. JOGAÇ. 4,16.

वटु (Nachträge) 1) VARĀH. BRH. S. 87,15. NĀGĀY. 6,10. 14. Verz. d.
Oxf. H. 228,a,24. 26. KATUĀS. 33,81. 65,166. Bhig. P. 7,15,38. माया-
वटुवामन 6,8,11. घ्राणाणो वटुः KATUĀS. 33,80. — 3) ऽवर्गं प्रपूतयेत्
PANĀBAR. 2,4,65.

वटूकरणा (Nachträge) THIK. 2,7,1.

वण्ड vgl. वण्ड.

वध्योग gaṇa अनुशक्तिकादि zu P. 7,3,20.

वन्दि (Nachträge) 2) वन्दीकृत KATUĀS. 45,316.

वन्दिता f. nom. abstr. von वन्दिन् Lobsänger: ययौ तनुपास्तुतिवन्दि-
ताम् RĀGA-TAR. 4,144.

वन्ध् 3) रागी वध्नाति कर्माणि (कार्याणि vermuthet) so v. a. unterlässt
Spr. (II) 5732.

— घनु pass. erfolgen PAT. a. a. O. 1,222,a.

— उद् 1) वटवृत्तं घातमानमुद्ध्य sich erhängen PANĀBAR. 135,8, v. 1.

— नि 2) partic. निबद्ध aus vielen Sätzen oder Strophen bestehend,
घ० nur aus einem Satze oder einer Strophe bestehend VĀMAṆA 1,3,28. 30.

वन्धुत्वं n. Verwandtschaft, Angehörigkeit Spr. (II) 3193.

वन्धुर (Nachträge) 1) a) दृष्ट् KHANDOM. 30. वचस् KATUĀS. 109,43. घ-
ति० MBH. 7,322. — b) घावन्धुराद् PANĀBAR. 3,5,12.

वप्स् s. भस्.

वधि Z. 2 (auch Nachträge) fahrend, sich hinbewegend RV. 3,1,12.

वध् als Synonym von राज्ञन् MBH. 3,12705.

ववरी = व्रीहिभिद् und द्वेप्य THIK. 3,3,100.

वर्वर 2) d) (Nachträge) Cleome pentaphylla Roxb. (eine stark behaarte
Pflanze) Siddh. in Nigh. Pr. ein best. Parfum, = व्याघ्रनख DHANV. und
RATNĀK. ebend.

वर्वरक m. Cleome pentaphylla Roxb. HRD. in Nigh. Pr.

वर्वरीगन्ध m. eine best. Pflanze, = घनमोदा AUSU. 51.

2. वर्व्, partic. वृढ gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123.

— वि sich an —, in einander drücken (vgl. — उप intens.) RV.
10,10,7. 8.

वर्केतु m. N. pr. eines der Söhne Sagara's HARIV. 790.

वर्कणचक्र N. pr. eines Bergsdorfes RĀGA-TAR. 8,253.

वर्कितृडा f. (Pfauenkamm) Celosta cristata, Hahnenkamm RĀGAN. 5,48.

वलीपरस्त्वं n. füge das Vorwiegend und VĀMAṆA 1,3,11 hinzu. घ० ebend.

वल्त्व 4) pl. वल्त्वा: und घपरवल्त्वा: als Volksnamen MBH. 6,370
nach der Lesart der ed. Bomb., मल्त्व und घपरवल्त्व ed. Calc.

वल्त्वल (Nachträge) Bhig. P. ed. Bomb. 2,7,34. 3,3,11.

वस्त, वस्तश्च औत्रियश्च स्त्रीकामतमौ ĀPAST. 2,14,13.

वक्ष्, षति denom. von वक्ष् KATU. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6(4),44,b.

वक्ष् vgl. वाक्ष्त्वं weiter unten.

वक्षिर्द्ग am Endo, घत्तरङ्गतर ist an und für sich richtig, ist aber
nicht = वक्षिर्द्ग: vgl. oben u. घत्तरङ्ग.

वक्षिष्ट n. nom. abstr. von वक्षिम् PAT. a. a. O. 1,268,a.

वक्षिस्तपस् n. äussere Askese HRM. JOGAÇ. 4,88.

वक्षुकर m. eine Art Judendorn RĀGAN. im ÇKDr. u. लघुवदर.

वक्षुर्गु adj. rinderreich TBH. 3,8,5,8.

वक्षुचर्म adj. (f. चर्मिका) PAT. a. a. O. 7,114,a.

वक्षुतरक (von वक्षुतर, compar. von वक्षु) adj. recht viel, — zahlreich
ebend. 1,163,b. 7,75,a.

वक्षुदोष m. grosser Schaden Spr. (II) 5289.

वक्षुल 3) h) MBH. 13,3670. 6042.

वक्षुविद्, so zu lesen.

वक्षुव्रीहियर्व adj. (f. घा) reich an Reis und Gerste TBH. 3,8,5,3.

वक्षुप्रभाय् (von वक्ष् + प्रभ). षते zu einem grossen Segen werden
ÇATR. 14,113 (getrennt gedr.).

वङ्गसाक्ष, इष्टका ० मी (so Comm.) viele tausend Ziegelsteine R. ed.
Bomb. 4, 13, 9. richtiger verbande man wohl इष्टकावङ्गसाक्षी.
वङ्गहस्तिर्क adj. (f. ग्री) reich an Elephanten TBa. 3, 8, 3, 3.
वङ्गहिरण्यं adj. (f. ग्री) reich an Gold ebend.
वङ्गनाविकं adj. (f. ग्री) reich an Ziegen und Schafen ebend.
वङ्गर्ष्यं adj. (f. ग्री) reich an Rossen ebend.
वार्क (von वक) n. eine Menge von Reiher P. 4, 2, 37, Schol.
वाकृका f. eine Art Kranich II. 1333, Schol. — Vgl. वग.
वाकायनं m. patron. von वक gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. pl. Sām̐sk.
K. 183, b, 11.

वाकुल (Nachtrage) n. die Frucht von M. E. Rāṅa. im ÇKDr.
वाठ, so die Bomb. Ausgg.
वाण 5) Halāṅ. 2, 50. Varāṅ. Bṛh. S. 10, 21. n. die Blüthe Çiç. 12, 27.
— 6) vgl. 1. वाण.
बाणभट्ट, lies 9) d).
बाणयोगिन n. Köcher Pañāṅ. Berl. Hdschr. 139, 6 nach BENFEY, Glos-
sar u. योगिन.
बाणवार m. eine Menge von Pfeilen: बाणान्वितो बाणवारः Pāṇava-
nāthas. 4, 151 nach AUFRECHT, Halāṅ. Ind. u. वार.

बाणासन, lies 1. घ० und vgl. श्वसन.
1. बाध् mit सम् 3) सो ऽपि संवाध्यते लोके तृप्तया Spr. (II) 1398.
बाधकमय adj. (f. ई) aus dem Bādhaka genannten Baume gemacht
u. s. w.: समिधः Sāmavidh. Br. 3, 6, 8.
बाधन 3) c) Hinderniss, mit dat. Spr. (II) 749 (Conj.).
बाध्योगायन, nach gaṇa अनुश्रुतिकादि zu P. 7, 3, 20 könnte man बा-
ध्यो० erwarten.

वार्क Z. 2 lies ० चामर, da beide Wörter adj. zu व्यञ्जन sind.
वार्कतक m. N. pr. eines Mannes Mālav. 8, 13 nach der richtigen Lesart.
वालं n. nom. abstr. von वाल gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.
वालक्रीडनक 2) lies करिणाक्रीडितं.
वालस्थान zu streichen, da mit der ed. Bomb. वालः स्थानेन zu lesen ist.
वालेपार्थिक adj. Pat. a. a. O. 4, 76, b.
वाष्कल adj. von Bāshkala herrührend: घाघ्राय Comm. zu Àçv.
Ça. 1, 1, 1.

वाष्पक (Nachtrage) am Ende eines adj. comp.: सवाष्पका (wohl स-
वाष्पिका) स्थली dampfend Sçr. 2, 61, 17.
वाष्पाय् (Nachtrage) 1) वाष्पायमाणा Kathās. 103, 179. वाष्पायितेतण
52, 66.

वाक्त्व्य (von वक्त्व) n. Dicke, Umfanglichkeit; so zu lesen Sçr. 4,
270, 12.
वाक्त्वो 2) ० भिपन् heisst Kāṅkājina Kāraka 1, 12, 3, 1, 4, 6. वा-
ह्वीका० v. 1.

वाक्त्वा 1) am Ende eines comp.: सदाक्त्वा so v. a. schlecht Hem. Jogaç. 3, 119. — m. Leichnam nach Buhler; s. Spr. (II) 2533, N. diese Bed.
könnte eher वाक्त्वा haben.

विडारक m. = विडाल Katze Çāḍar. im ÇKDr.
विडालक, f. विडालिका Kätzchen, Katze Spr. (II) 3504. क्रीडा० Rāṅa-
Tar. 8, 2413.

विडालपुत्र m. N. pr. eines Mannes Rāṅa-Tar. 8, 1087.

विडालवणिन् m. Katzenhändler, Spitzname eines Mannes Rāṅa-Tar.
7, 280. fg.

विम्बाव adj. reich an Bimba Pat. a. a. O. 5, 51, b.

वित्त्वपर्णी f. eine best. Gemüsepflanze Kāraka 1, 27.

विसलतः wohl = विसिनी Nelumbium speciosum Spr. (II) 4529.

बुद्ध 2) eine Incarnation Viṣṇu's Mātsja-P. bei Muir, ST. (2te
Aufl.) 4, 156.

बुद्धि 4) pl. Spr. (II) 2286.

1. बुद्ध् 2) streiche RV. 1, 24, 11. 31, 9. 7, 73, 2 und s. 1. भू. — 3) c) auf-
geblüht Sāmavidh. Br. 2, 6, 11. — intens. बोधुधिति eine Einsicht in —
ein Verständniss von Etwas (acc.) haben Spr. (II) 4053.

— प्र 1) Z. 12 lies सूर्योदये.

— सम् caus. 2) Spr. (II) 6672. füge belehren hinzu.

बुध्न Z. 5 lies 2, 2, 3 st. 22, 3.

बुभुता pl. Spr. (II) 6327.

बुस vgl. पव०, वारणबुसा.

वृक्षपुष्पी, lies घण्टारवा.

वृक्षुरु m. pl. = वृक्षुरु Truk. 2, 1, 10.

वैत्रवापि Pravarādhy. in Verz. d. B. H. 59, 4.

वैडाल (Nachtrage) Sçr. 2, 421, 21.

वैडालिकार्णिकान्ध und वैडालिकर्णिकान्ध n. wohl N. pr. von Städten
gaṇa चिकणादि zu P. 6, 2, 125.

वैत्वकीय adj. von वैत्वक Pat. a. a. O. 6(4), 44, a.

वोधमय (von वोध) adj. aus lichter Erkenntniss bestehend Spr. (II) 4946.

वोधि 1) Hem. Jogaç. 4, 55, 108.

वौद्ध so v. a. im Sinne behalten, nicht ausgesprochen Vāmana 5, 2, 62.

ब्रह्मचर्य Keuschheit Hem. Jogaç. 1, 19, 30.

ब्रह्मचौदन das oder den Brahman treibend, f. ई RV. 6, 53, 8.

ब्रह्मदत्त 2) fährt zur Holle Hem. Jogaç. 2, 27.

1. ब्रह्मन् 3) (Nachtrage) Hem. Jogaç. 1, 23, 3, 92, 4, 92.

ब्रह्मसाष्टिता, lies Gleichheit der Würde mit Brahman st. das.

ब्रह्मोयम् compar. zu ब्रह्मवन् Pat. a. a. O. 6(4), 46, b.

ब्राह्म, मुहूर्त Hem. Jogaç. 3, 120. ० तीर्थ (vgl. Jācā. 1, 19) Mārk. P. 49, 39.

भकभकाय्, ० पते quaken Spr. (II) 2808. — Vgl. वक्रवक्राय्, मकमकाय्.

भक्त्यार m. Speisebereiter, Koch Pat. a. a. O. 1, 256, b.

भक्ताभिसार m. Speisesaal Divyāvad. 18.

भक्ति, instr. भक्त्या so v. a. uneigentlich Vāmana 1, 1, 1. wohl nur feh-
lerhaft für भङ्गा.

भक्तिक s. उत्तर०, पौर्व० oben.

भक्तिभान्, जिन० Hem. Jogaç. 3, 151.

भगिन् vgl. auch पशो०. भगिनी f. N. pr. einer Gottheit Kālakākra 3, 115.

भङ्ग = भङ्गि toilet, fashion Kern, Uebersetzung von Varāṅ. Bṛh. S.
242, N. 1. Die Lesart ist aber verdächtig.

भङ्गि 5) unter विन्यास ist wohl toilet, fashion gemeint, welche Bed.
Kern in seiner Uebersetzung von Varāṅ. Bṛh. S. 242, N. 1 durch Rāṅa-
Tar. 7, 922 festgestellt hat.

भङ्गुर 1) a) भङ्गुरा (dieses wohl anzunehmen) वागुरा unzerreissbar

Spr. (II) 3367.

भङ्गुरीकर (भङ्गुर + 1. कर) zerbrechlich machen; davon nom. act. करण n. Sām. D. 314, 21.

1. भङ्गु krümmen: घट्टं भवति Spr. (II) 7199.

— वि zerbrechen, sprengen, vertheilen: तिमिरमविभय — घंभ्रमान् Spr. (II) 399.

भण्डन n. nom. abstr. von भण्ड Posenreisser Spr. (II) 5826.

भण्डी KĀRAKA 1, 27.

भङ्गया adj., davon भङ्गयिका adj. f. P. a. a. O. 7, 116, a.

भङ्गकाप्य m. N. pr. eines Unterredners bei KĀRAKA 1, 26. 4, 6.

भङ्गशिखा f. angeblich ein alterer Name von Takshaçilā Divyāvad.

भङ्गशौनक desgl. ebend.

भङ्गासन 2) HEM. JOGAÇ. 4, 123. 129.

भम्भसार wohl = त्रिम्भिसार.

भयद् 2) घमयद् der Text 4, 19, 1.

1. भू mit घव 1) Z. 3 füge bei: oder hinabwerfen auf (acc.).

— नि abwärts bewegen, niederstossen RV. 7, 21, 2.

— प्र 1) med. vorbringen (ein Lied u. s. w.), loben, preisen RV. 8, 72, 8. — 3) lies 2, 30, 3 st. 2, 20, 3. — 5) sich Jmdes (acc.) bemeistern RV. 10, 46, 5. — 6) partic. प्रभूत erfüllt von: भयेन R. ed. Bomb. 6, 93, 34.

भरत 7) 8) भरतो भरताधिप: HEM. JOGAÇ. 1, 10.

भरम् Z. 2 lies ऊर्ध्वभरम् वोर्ध्वभरा दृश्यम्.

1. भरित voll, gefüllt (Gegens. रिक्त): Krug Spr. (II) 963.

भङ्गना, so die richtige Lesart im gaṇa घङ्गुत्त्यादि; vgl. PAT. a. a. O. 1, 118, b.

भरिपुर्न oder ०र्न adj. in Kämpfen vorhanden so v. a. dienlich.

भर्नन् vgl. वाज ०.

भर्व vgl. सू ०.

भव 1) d) HEM. JOGAÇ. 2, 51. 4, 54. = संसार nach 66. भवाम्बुधि 2, 106. — Z. 3 ist 5220 zu streichen und zu e) zu stellen; vgl. Spr. (II) 7020.

भवन् 2) vgl. वीर ०. — 3) घस्तिर्भवती PAT. a. a. O. 2, 389, b.

भवितव्य n. = भवितव्यता Spr. (II) 2334.

भविन् so v. a. Mensch Spr. (II) 4363.

भविव्यपराण n. wohl = भविव्यपराण ĀPAST. 2, 24, 6.

भस् vgl. 2. भासस् weiter unten.

भस्मशर्करा f. etwa Pottasche Suçā. 1, 32, 14. 33, 2.

1. भी mit न so v. a. eine traurige Erscheinung sein Spr. (II) 3389.

— प्र 1) प्रगते विमले bei klarem Tagesanbruch MBH. 5, 7603.

भाक्ता n. nom. abstr. zu भाङ् 1) a): गुणवचनस्य विशेषभाक्तात् PAT. a. a. O. 2, 339, b.

भागद् n. oder ०द् f. N. pr. einer Stadt: मखविषये भागददौ नगर्याम् KĀLĀKA 1, 153.

भागलि VAIṬĀN. 1. 22.

भागिनेयक m. = भागिनेय Schwestersohn Spr. (II) 2408.

भागुरी f. Titel eines das Lokājata schildernden Werkes PAT. a. a. O. 7, 116, a.

भाङ् 1) mit gen.: श्रियो भाङ्: reiche —, vornehme Männer VARĀH. BRH. S. 68, 64.

भाञ्जिन 4) in übertr. Bed.: पुण्य ० (richtig) HEM. JOGAÇ. 3, 83.

भाटकजीविका f. ein Lebensunterhalt durch Fracht HEM. JOGAÇ. 3, 98, 103.

भाण्डार m. Spr. (II) 703.

भाद्रवाक्ये (vgl. Corrigg.) m. patron. oder metron. PAT. a. a. O. 1, 267, a. 6(4), 42, b.

भानुमत् ०मती f. heisst die Tīkā des Kākrādatta zu Suçruta.

भारत 4) lies N. eines der zehn auf Schüler Çaṇḍikarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort भारती ihrem Namen beifügen.

भारद्वाजिका f. ein best. Vogel ŚĀMAVIDH. BR. 2, 7, 8.

भारिक 1) Verdauung KĀRAKA 1, 7. Kopf 17.

भार्ग 2) b) wohl fehlerhaft für भार्ग्वी.

भार्ग्वी (von भृङ्) f. Clerodendrum Siphonanthus R. BR. VARĀH. BRH. S. 54, 48; vgl. भार्ग 2) b).

भाव 4) am Anfange eines comp. = वस्तु (d. i. वस्तुतस्) in Wirklichkeit Spr. (II) 5873. Am Ende des Artikels ist सान्नादाव zu streichen.

भावन 2) c) भावनां बन्ध् mit loc. seine Phantasie beschäftigen mit, seine Gedanken richten auf Spr. (II) 4481. Bei den Ġaina scheint das Wort richtige Vorstellung, richtiger Begriff zu bedeuten; vgl. HEM. JOGAÇ. 1, 19. 25. 4, 54. 109. 121. स्तेय ० 1, 28. nach 4, 63. 66. 68. 70. 72. 77. 84. 90. 105. 108.

भाव्य caus. von 1. भू und denom. von बह् = बह्व्याचष्टे KĀL. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6(4), 44, b.

भावाकृत, genauer die ersten im Herzen sich regenden Liebesgefühle.

भाविन् fördernd in लोक ०.

भाट्य so v. a. was gut geheissen —, für gut befunden wird: सद्भिर्भाट्ये कृते काट्ये Z. d. d. m. G. 27, 46. leicht zu fassen —, errathen VĀMAṆA 3, 2, 9.

1. भाप् mit घ्रप falsch sprechen: ब्राह्मणेन नापभाषितवै PAT. a. a. O. 1, 6, a. ०भापते 18, a. तैरपभाषितम् (impers.) ebend.

— घभि, स्वकर्मणाभिभाषेत so v. a. er bekenne seine That (Sünde) ŚĀMAVIDH. BR. 1, 3, 15.

— वि 2) स्मात्स्मिनौ विभाष्ये KĀTANTRA 2, 1, 28.

भाषिका, ०सूत्र Ind. St. 10, 403.

भाषिन्, भाषिपतिन् (Conj.) ein Vogel, der redet, Spr. (II) 3907.

भास adj. von भास 2) PAT. a. a. O. 4, 88, a.

2. भासम् (von भस्) n. Futter, Frass; hierher (von 1. भासम्) RV. 4, 33, 4 und wohl auch 6, 12, 5.

भिन् Z. 4 lies 61, c st. 61, 1.

भित्ता ĀPAST. 2, 10, 1.

भित्ताचार wohl nur fehlerhaft für भित्ताहार; vgl. Spr. (II) 4489.

भित्ताहार adj. von Almosen lebend Spr. (II) 4489.

1. भिद् mit परा ÇAT. BR. 5, 3, 5, 29.

— प्र caus. vom intens. प्रवेभिद्य्य PAT. a. a. O. 6(4), 14, a.

— वि 7) श्रुतयो विभिन्ना: sich widersprechend Spr. (II) 2503.

भिङ्ग adj. über die transitive und intransitive Bed. des Wortes s. VĀMAṆA 5, 2, 40. Beispiele: तिमिर ०, काष्ठ, तमस्.

1. भी Sp. 293, Z. 14 lies intens.

1. भुज् mit नि beugen, senken: निभुजति ज्ञानुशिरसी PAT. a. a. O. 1, 254, a.

- प्र *fulden, zusammenlegen*: प्रभुनति वाससी ebend.
3. भुन् 1) भुतिषीय PAKKAV. Br. 1,1,1. — Z. 4 lies भुनत्ता st. भुज्जत्ता.
- intens. बोभुनोति *geniessen* Spr. (II) 4033.
4. भुन् 1) füge bei das *haben, die Habe*. Z. 3 lies 5,48,4.
- भुनग 3) (wohl n.) = भुनंग 3) Zinn oder *Blei* KĀLAṂAKRA 3,135.
- भुव 2) MBu. 13,802.
1. भू 2) es *zu Etwas bringen, sein Ziel erreichen* Spr. (II) 201. — 3) पशो भवति Çat. Br. 1,1,4,5. 4,2,4,9. — caus. 1) so v. a. *üben, ausüben*: व्रतम् HEM. JOGAÇ. 1,25. fgg.
- पर्या PAT. a. a. O. 3,97,b.
- प्र 4) Sp. 327, Z. 6. fgg. भवच्छिदि HEM. JOGAÇ. 3,141.
- अनुप्र auch RV. 7,77,3.
- संवि caus. s. संविभाव्य.
- सम् 8) mit dem loc. eines nom. act. Spr. (II) 1609. — caus. 1) उज्जयिन्याः प्रस्थितो माहिम्यत्यां सूर्योदमनं संभावयते so v. a. *erreicht mit Sonnenaufgang* MĀh. PAT. a. a. O. 3,28,a.
- भूगृह 1) zum Schwitzbad KĀKA 1,14.
- भूत 1) c) *seiend* so v. a. *gegenwärtig* KAN. 2,2,14. — f) füge 3,4,4a, 80 nach AK. hinzu.
- भूतकरणावती f. (sc. विभक्ति) Bez. des Charakters und der Personalendungen der augmentierten Verbalformen (Imperf. Aor. Condit.) KĀTANTHA 3,1,14.
- भूति 1) h) vgl. STENZLER zu MEGH. 19.
- भूतुम्बी f. eine Gurkenart RĀGĀN. 7,163.
- भूमिपाशका f. eine best. Pflanze SĀMAVIDU. Br. 2,6,10.
- भूमिवासिन् adj. zu ebener Erde wohnend (Gegens. प्रासादवासिन्) PAT. a. a. O. 1,68,b.
- भूयःसंनिवृत्ति f. Wiederkehr: भूयःसंनिवृत्तये RAGH. 10,28.
- भूरिगुण adj. vielfältig, vielfache Früchte tragend Spr. (II) 7189.
- भूरिशृङ्ग auch grosshörig.
- भूशय m. KĀKA 1,27.
1. भूष् mit उप auch 7,74,3.
2. भूष् mit वि obliegen (dem Dienste), mit acc. RV. 6,15,9.
- भृगुनन्दन Spr. (II) 928.
- भृगवङ्गिरसिका f. eine cheliche Verbindung zwischen den Nachkommen Bhṛgu's und Aṅgiras' PAT. a. a. O. 2,408,a. 4,41,b.
- भृङ्गार 1) goldener ist trotz der Lexicographen zu streichen. KĀKA 1,15 hinzuzufügen.
- भृङ्गिरिदि Z. 3 lies भृङ्गिरिटी.
- भृश, भृशमागता so v. a. *ohne Zaudern, ohne irgend ein Bedenken* MBu. 5,5988. पदत्र ते भृशं कार्यम् 6086.
1. भृष्टि, शत TS. 2,6,4,1.
- भेक 2) a) भेकीपति Froschmännchen Spr. (II) 1921.
- भेद 9) Spr. 2502 gehört zu 8); vgl. Spr. (II) 5330.
- भेदक 2) f. das Spalten: देवदत्तस्य काष्ठानाम् PAT. a. a. O. 2,394,a.
- भेल 1) als eine Bod. von लघिष्ठ MED. th. 16.
- भेलक adj. desgl. H. an. 3,177.
1. भोग 1) अहिरिव भोगैः पर्येति । अहिरिव शरीरैरिति गम्यते PAT.

a. a. O. 3,5,a.

2. भोग 1) einmaliger Genuss einer Sache (neben उपभोग häufiger Genuss derselben Sache) HEM. JOGAÇ. 3,4. 5. 96.

भोगीन, धर्म्यो, धर्मणि, सैनानि PAT. a. a. O. 3,4,b.

भोज 2) c) regiert 55 Jahre, 7 Monate und 3 Tage über Dakṣiṇāpatha und G. 114a SUBHĀSU. 174.

भोजनकुतूहल n. Titel einer dem Raghunātha zugeschriebenen Schrift über die Kochkunst (in unserem Besitz).

भोजम्, lies सु° st. स°.

धमर् 4) c) eine Art Rundspiel Z. d. d. m. G. 27,23.

धमि das Umherschweifen —, Umherirren in: भव° HEM. JOGAÇ. 2,51. Schwindel 78 (धमिर्गतानि° zu lösen).

धाष्टक m. N. pr. eines Mannes und धाष्टकि m. patron. davon PAT. a. a. O. 2,409,a.

मंक्ष्म m. eine best. Personification SĀMAVIDU. Br. 1,2,5.

मकन्दिका f. ein Frauenname PAT. a. a. O. 4,53,b. — Vgl. माकन्दिक.

मकमकाप् vgl. वकवकाप् und भवभकाप्.

मकुति, st. dessen सकत HĀn.

मर्तूनयस् adj. superl. allereiligst RV. 6,45,14.

2. मख die Stadt Mekka KĀLAṂAKRA 1,153. 2,50. °विषय ebend.

मगध 1) a) sg. das Land Spr. (II) 7562.

मङ्गल Sp. 426, Z. 8 lies कर्मसंधिपु.

मङ्ज् adj. untertauchend in उदक्° PAT. a. a. O. 7,108,a.

मङ्ज्, परिग्रहमरुत्ताद्धि (so zu lesen) मङ्गल्येव भवाम्बुधौ HEM. JOGAÇ. 2,106. मङ्गति (des Metrums wegen) Spr. (II) 2930 (मङ्गति die Hdschr.).

मञ्जन् Z. 3 lies 10,68,9.

मञ्जिपत्त n. eine best. Pflanze, = सुरपर्णा RĀGĀN. 10,175.

मणिकार 1) f. ई KĀLAṂAKRA 3,131.

मणितुण्डक m. ein best. auf dem Wasser lebender Vogel KĀKA 1,27.

मणिधनु 1) ĀPAST. 1,31,18, Anm.

मणिवर m. N. pr. eines Sohnes des Ragatanābha (Vatsanābha) HARIV. 382.

मण्डल 2) a) सूर्यस्य मण्डलं भित्वा Spr. (II) 2098. — g) zum letzten Beispiel vgl. Spr. (II) 4496.

मण्डूक 1) a) °गतयो ऽधिकाराः PAT. a. a. O. 7,109,a.

मत्सर 2) d) N. pr. eines Sādhja HARIV. 11537 nach der Lesart der neueren Ausg., वत्सर die ältere.

मत्सरिन् 2) गुणी गुणियु मत्सरी Spr. (II) 3544.

1. मय् 1) स्तोत्रभ्यः सुवीर्यं मयोरुयो न शर्वसा reibe aus, schüttele heraus so v. a. *erzeuge* RV. 1,127,11.

— परि abrufen: अमञ्जद्वयं परि श्येनो अद्रेः RV. 1,93,6.

मय्य, einzelne Hdschr. lesen मय्या, was vielleicht richtiger ist als die von SĀJ. angenommene Lesart.

मय्य nach मय्य zu stellen.

1. मद 1) मायति यस्तेन (ज्ञानेन) wer sich beruschen lässt durch Spr. (II) 2454.

मदनमाला f. N. pr. eines Frauenzimmers KARUṢ. 38,19. fgg.

मदनशाय m. Geschlechtstrieb Spr. (II) 3460.

मध्यभाण्ड Spr. (II) 2283.

मधुच्छन्न als eine Bed. von वृत्तादन H. an. 4, 103. MED. n. 211.

मधुपर्क 1) ĀPAST. 2, 8, 8.

मधुपाला f. Wassermelone RIGAN. im ÇKDR. u. पञ्चुना.

मधुमति (so zu lesen st. मधुपति) m. N. pr. = Mahomed KĀLĀKAKRA 1, 153.

मधुरपटोली s. u. राजपटोल 2).

मधुलिख् adj. am Ende eines comp. der den Honig von — geleckt hat Bulg. P. 6, 3, 33.

मधुसुत्, lies *auspressend* st. *erzeugend*.

मधुस्पन्द s. मधुस्पन्द.

मधुसहाय, lies *den Lenz zum Gefährten habend*.

मधूय्, ०यति denom. von मधु PAT. a. a. O. 8, 73, a.

मध्यम 3) Z. 4 lies 3, 2081 st. 1, 2081. — 4) a) TBa. 3, 11, 9, 6 bedeutet das Wort *Uterus* (Comm.), welche Bed. mit der Stelle als e) aufzuführen ist.

मध्यमन्दिर n. die weibliche Scham und der After Spr. (II) 3411.

मध्यमपद, ०लोपिन् VĀMANA 5, 2, 16.

मध्यमयुष्म m. eine best. Personification SĀMAVIDH. Bā. 1, 2, 5.

मध्यमभाव m. = मध्यभाव Spr. (II) 176.

मध्यमात्रेय, richtiger der zwischen dem jüngern und ältern Ātreja liegende Ā.

मध्यात्तरविस्तरलिपि und मध्या umzustellen.

मध्यात्तविभागशास्त्र. मध्यात्तविभङ्ग ० die richtigere Form.

मद्येयक्षम् adv. in einer Lotusblüte Cit. bei VĀMANA 5, 2, 66.

मद्येयक्षम् R. ed. Bomb. 4, 4, 15.

मन = मनस् in पञ्चनमनस्जनी Spr. (II) 1598.

मनःशिला HEM. JOGAÇ. 3, 106.

मनस् 1) a) मनसेव विनिर्मितम् so v. a. in einem Nu geschaffen R. ed. Bomb. 4, 13, 39.

मनस्का 2) निर्विशेष ० HEM. JOGAÇ. 1, 2. अनिरुद्ध ० 4, 38.

मनःसंताप, lies 93, 11.

मनीषिन् Sp. 326, Z. 4. 5 मनीषिणा ist trotz der absonderlichen Form der Name des Metrum, das auch वृद्धि heisst. Man konnte मनीषिका vermuthen.

मनुष्य 2) b) Gatte VARĀH. BRU. S. 78, 15.

मनोरथ der Wagen Herz, das als Wagen gedachte Herz: संक्रान्त्य-संगुत्तर्यात्तोमिव मनोरथैः R. 5, 21, 6.

मनु 4) यत् ० adj. Cit. bei VĀMANA 4, 1, 2. — Vgl. निर्मत्तु oben.

मन्त्र 3) n. Spr. (II) 1498.

मन्त्रमूल 2) Spr. (II) 4359. Vgl. मन्त्रमूलतन्त्र HEM. JOGAÇ. 1, 5.

मन्त्रम् mit उदा s. oben उदामन्त्रम्.

मन्त्रवाद m. das Hersagen von Zaubersprüchen, Zauberkunst Spr. (II) 1187.

मन्त्रसाधक (Nachträge), genauer Zurechtmacher eines Zauberspruchs.

मन्त्रसाधन, genauer das Zurechtmachen eines Zauberspruchs.

मन्थक adj. reibend: मध्यमन्थकमन्थानसंयोगादग्निसेभवः KĀRĀKA 1, 7, 8.

मन्थान m. ein best. Werkzeug zum Reiben des Feuers; s. oben u. मन्थक.

मन्दक adj. spärlich: दधि PAT. a. a. O. 2, 382, a.

मन्दार 1) e) N. pr. eines Berges KĀLĀKAKRA 1, 16.

मन्दुरन् adj. PAT. a. a. O. 6, 81, b. 6(4), 41, a; vgl. P. 6, 2, 88.

मन्मन्त्र (von मन्मन्) n. Bez. eines best. Gebrechens der Sprachorgane HEM. JOGAÇ. 2, 53.

मन्यु vgl. noch वृष ०, सकृन् ०.

मरन्द Verz. d. Oxf. H. 130, b, 16.

मरालिका s. u. परालिका.

मरु 2) Z. 2 lies संसाध्य.

मरुत soll = मरुदत्त sein PAT. a. a. O. 1, 294, b. 3, 52, b.

मरुदेव 2) HEM. JOGAÇ. 1, 11.

1. मरु 2) abstreichen: तस्य दत्ता श्रीरपि मास्यते Spr. (II) 3429.

— प्र Sp. 580, Z. 10 lies प्रमृष्टा.

— त्रि 1) sich putzen, — rüsten RV. 7, 93, 3.

मर्द mit उद्. पादाबुन्मृदान *reinige deine Füße* PAT. a. a. O. 1, 231, b.

— संवि s. संविमर्द. — Vgl. मद्.

मर्मग, वाणैः सुमर्मगैः Spr. (II) 3236.

मर्म् with घ्रा vgl. घ्रामर्श oben.

मर्त्य 2) mit gen. der Person Jmd Etwas nachsehen Spr. (II) 2640 (act.). 4034 (med.).

— सम् s. संगर्ष.

मलद 1) R. ed. Bomb. 4, 24, 18. 23. 25. 29.

मलायन (मल + ययन) n. Weg der Excretionen, z. B. After KĀRĀKA 1, 7, 8.

मलिन Sp. 600, Z. 3 lies लल.

मसीर m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 360 nach der Lesart der ed. Bomb., समीर ed. Calc.

मसृणत् n. nom. abstr. von मसृण 1) VĀMANA 3, 1, 10.

मस्कारिन् 1) मा कृत कर्माणि शास्त्रिः श्रेयसोत्पाकतो मस्कारि परिव्रा-
जकः PAT. a. a. O. 6, 58, a.

3. मरु 2) a) मरुपु Spr. (II) 1509.

मरुन (von 1. मरु) n. das Preisen: त्रिनेश ० Spr. (II) 2329.

मरुनीय, ०कर्मन् MBu. 4, 2088 nach der Lesart der ed. Bomb.

मरुत्, मरुतं वैरम् st. मरुद्वैरम् MBu. 1, 1153. मरुतान्तः संहारो येन तन्मरुतान्तम् NĪLAK.

मरुर्दिन् adj. = 2 मरुर्दि MBu. 8, 4802.

मरुल्लक 2) H. an. 3, 100.

मरुकाण ist N. pr. eines Varsha. Die zweite Zeile zu streichen.

मरुकाण्टा ist N. einer Pflanze: s. रुद्रकाण्टा.

मरुकाञ्चन m. 4) Z. 2. 3 die aus MBu. citirte Stelle ist Spr. (II) 2803.

2. मरुकाञ्चन adj. von vielen Menschen besetzt: Haus MBu. 4, 382 nach der Lesart der ed. Bomb.

मरुनिम्न n. als Synonym von कोष्ठ 1) KĀRĀKA 1, 11.

मरुनील 3) n. ein best. Augenmittel KĀRĀKA 8, 24.

मरुत् st. मरुत्त mit Mahar endigend MBu. 13, 802. — Vgl. auch oben u. मरुत्.

मरुपार m. eine best. Personification SĀMAVIDH. Bā. 1, 2, 5.

मरुपुत्रीय्, ०यति denom. von मरुपुत्र, wenn dieses so v. a. मरुपुत्रे ist, PAT. a. a. O. 3, 14, b.

महापैशाचिक adj.: घृत *eine best. Salbe* KARAKA 8,7.
 महाब्ज m. N. pr. eines Schlangendämons KĀLAŚAKRA 4,181.
 महामांसी f. *ein best. kleiner Strauch*, = रुदती RĀGAN. 8,58.
 महामायूर n. *ein best. Heilmittel* KARAKA 8,24.
 महामेरु N. pr. eines Varaha MBu. 8,425.
 महारम्भ m. *eine grosse Unternehmung* Spr. (II) 4872.
 महाराजघृत m. *eine Mangourt* RĀGAN. im ÇKDr. u. राजपुत्र.
 महारोगश adj. *stark behaart* Suçr. 4,124,12.
 महावालभिद्, so zu lesen.
 महावीर 1) l) N. pr. des letzten Arhant's HEM. JOGAÇ. 1,1.
 महाविराजी f. *eine best. Begehung* (इष्टि) ĀÇV. Çr. 8,11,1.
 महावैलस्य adj. RV. 1,133,3.
 1. महाव्रत 1) HEM. JOGAÇ. 1,25.
 महाव्रतिन् 1) *die fünf Grundpflichten der Ġaina ausübend* Spr. (II) 4869. fg. — Vgl. श्रणुव्रतिन्.
 महाशाल m. *ein grosser Çala-Baum*: सु° R. 1,3,12.
 महाश्रावक bei den Ġaina HEM. JOGAÇ. 3,118.
 महास्रोतस् n. als Synonym von कोष्ठ 1) KARAKA 1,11.
 मरिष्य 2) c) von Skanda erschlagen MBu. 7,7412.
 महीयै besser als dat. von महीया zu fassen wie स्वपत्यै von स्वपत्या.
 महेत्साह्, fuge eine grosse Macht besitzend hinzu.
 महेधम् adj. *ein grosses Euter habend* so v. a. *reich an Wolken*, — Wasser: पर्वण्य PAT. a. a. O. 4,20, b. 3,80, b.
 मक्ष eher adj. (von 1. मह्) *hoch in Ehren stehend*; = महत् Nilak.
 1. मा 1) मा भूद्गतः so v. a. *sollte er nicht vielleicht gekommen sein?*
 Spr. (II) 937. — 3) Z. 8 lies 7,39,12. — 4) MBu. 3,15688.
 3. मा mit घनु, partic. घनुमित n. *Schlussfolgerung* PAT. a. a. O. 3,78, b.
 — सम्, die Stelle RV. 3,34,22 u. 2. अत्रम् 2) richtiger erklärt.
 3. मा mit अघ durch Tausch verguten, heingeben: °मैत्य AV. 6,117,2.
 मांसकील (मांस° die Hdschr.) Wurze VJUTP. 101. — Vgl. चर्मकील.
 मांसवर्धिन् adj. *Fleisch (Heuschrecken?) regnend* MBu. 6,64 nach der Lesart der ed. Bomb.
 मानन्दिक m. metron. von मानन्दिका PAT. a. a. O. 4,53, b.
 मान्तिक 2) RĀGAN. 13,86. Suçr. 2,84,7.
 माङ्गलिक *dem es um den guten Erfolg einer Sache zu thun ist*: घ्रा-
 चार्ण PAT. a. a. O. 1,47, b.
 माठर 1) a) VAITĀN. 1. KACC. 138. Ind. St. 13,387. fg. 423. — b) MBu. 8,3632 nach der Lesart der ed. Bomb., रामठ ed. Calc.
 माणिक (von माणि) m. wohl *Juwelenhändler*; s. u. सुवर्णजीविक.
 माण्डव्य 1) घसतो सङ्गरेषेण प्रूलमाप्तवान् Spr. (II) 7461.
 1. मातर Sp. 700, Z. 11 lies Siddhi.
 मातरिश्चन् 2) die richtige Lesart ist °भूरी = मातरि भवत्यः SĀ.
 मातृकल्पिक adj. von मातर + कल्प PAT. a. a. O. 4,67, a.
 मातृपुत्र m. pl. *die Schüler meines Sohnes* (मत्पुत्र) ebend. 1,177, b.
 मात्रो Jmd (acc.) *für seine Mutter halten* Spr. (II) 3899.
 माथितिक adj. *mit Maithit handelnd* PAT. a. a. O. 6,94, b.
 माद् und माद् s. सध°.
 माद्रवाक्य m. metron. PAT. a. a. O. 4,58, b.

माधव 3) e) zu streichen. — माधवी als Bez. der Erde (vgl. Nach-
 träge) VP. 1,4,20.

माधवचन्द्रकर m. vollständig für माधवकर Calc. Ausg. des Nidāna.

माधुकर (Nachträge), °री वृत्तिः der Biene eigen auch HEM. JOGAÇ. 3,140.

माधुतेलिक adj. aus Honig (मधु) und Oel (तेल) bestehend: Klystier
 Suçr. 2,198. — 228,19.

माध्यम, त्रयः प्राच्याः । त्रयं घैदीच्याः । त्रयो माध्यमाः die Mitte des
 Landes bewohnend PAT. a. a. O. 4,75, b.

माध्यमिक adj. Bez. eines best. Zeugens (पट्ट) ebend. 3,60, a.

माध्यमिकीय adj. ebend. 6 95, a. = मध्यमिकायां भवः KĀL.

माध्यस्य 2) HEM. JOGAÇ. 4,116, 120. — 3) das Maasshalten (so FRITZE)
 Spr. (II) 6921. — Vgl. निर्माध्यस्य oben.

माधश्चि m. PAT. a. a. O. 7,111, a.

1. मान 2) HEM. JOGAÇ. 4,6, 12. °हु 14.

4. मान Z. 2 lies °मनैनाश्चिना.

मामक 3) KĀLAŚAKRA 3,130, 4,87, 127, 3,13.

माय 3) a) Betrug HEM. JOGAÇ. 4,6, 15. fgg.

मायूरि m. patron. von मयूर PAT. a. a. O. 4,43, a.

मारक adj. calcinierend s. लोह°.

मारचित्ता f. N. pr. einer Göttin KĀLAŚAKRA 3,146.

2. मार्ग 2) f) नृप° *fürstliches Verfahren* Spr. (II) 5928.

मार्गवशागत adj. = मार्गवशानुग, वन KATHĀS. 37,55.

मार्गार m. metron. von मग्गी PAT. a. a. O. 4,55, a.

मालपु bekränzen: मालयते GOPĀLATĀP. 2,71.

माय 2) पुराकल्प एतदासीत् । षोडश मायाः कार्याणां षोडश पलाश मा
 पसंवयः PAT. a. a. O. 1,225, a.

मासर VAITĀN. 30. Sp. 739, Z. 3 lies 20,66.

मासवर्तिका, so besser.

मासोकार (मास + 1. कार्) in Monate verwandeln SĀJAS. 1,48.

माहेन्द्र 3) e) eine best. Ishti ĀÇV. Çr. 2,18,17.

1. मि 1) Z. 3 lies Jama st. Indra.

2. मि mit घा 2) Z. 6 lies 96,5 st. 196,5.

— प्र 3) vgl. वातप्रगी.

मिष् Z. 3 lies 2,34,13.

मितशु könnte in Stellen wie RV. 7,82,4 nach dem Comm. auch be-
 deuten: *der das Knie aufgestemmt hat* (मित von 2. मि), *knieend*.

मित्र 1) a) मायाचिन् मित्रम् Spr. (II) 699.

मित्रविन्द 3) a) ĀÇV. Çr. 2,11,1.

मित्रो (von मित्र), °यति Jmd (acc.) *für seinen Freund halten* Spr.
 (II) 3899.

मिध्याव 1) HEM. JOGAÇ. 4,77. Spr. (II) 4868.

मिध्यादृष्टि Spr. (II) 4869.

1. मिध्यावाद Spr. (II) 1187.

मिश्रभाव Verfasser des Bhāyaprakāṣa.

1. मिष् mit समुद् erglänzen, aufstrahlen: बोधिदीपः समुन्मिषेत् HEM.
 JOGAÇ. 4,110.

— नि, निमित्तित n. nom. act. PAT. a. a. O. 8,25, b.

मोठ 3) f. घ्रा N. pr. eines Frauenzimmers Spr. (II) 2476. — Vgl. auch

सकृन्मीढ (मीलित्).

मोर्द्धम्सु adj. = मोर्द्धम् RV. 5, 56, 3. 6, 50, 12.

मीनधन m. der Liebesgott HRM. JOGAÇ. 2, 101 (द्वये zu lesen). — Vgl.

मीनकेतन.

मुक्तिपूर्वसु m. ein Räuber an der Burg der Erlösung SPR. (II) 4265.

मुक्ते mit vorangegehendem instr. ausser PAT. a. a. O. 8, 32, b. 33, a.

50, a. 7, 130, a.

मुख 5) die letzte Stelle zu 9) zu stellen; vgl. SPR. (II) 6456.

मुखगत adj. im Munde befindlich und im Angesicht stehend SPR. (II) 838.

मुखभङ्ग m. ein krankhaft verzogenes Gesicht SPR. (II) 4880.

मुखलेप 1) vgl. SPR. (II) 1930.

मुखसेचक m. N. pr. eines Schlangendemons MBu. 1, 2156 nach der Lesart der ed. Bomb., मुख^० ed. Calc.

मुष्णालु ein best. Knollengewächs (घालु), eine Arum-Art RĀÇAN. 7, 67.

मुख्य 1) b) am Ende eines adj. comp.: वस्त्रमुख्यस्त्वलंकारः beim

Schmuck ist die Hauptsache das Kleid SPR. (II) 6009.

मुग्धिमन् m. nom. abstr. von मुग्ध VĀMANA 5, 2, 56, v. 1.

1. मुच् SPR. 810, Z. 8 v. u. das Beispiel SPR. 4186 zu streichen, da hier भुक्तम् zu lesen ist; vgl. SPR. (II) 2722.

— अभि von sich geben, ausströmen: तापम् SPR. (II) 6770.

मुच adj. = 2. मुच् in रश्मि^०.

मुट् mit उट् vgl. उन्मोदन oben.

मुण्ड 1) a) kuhl: शिरम् SPR. (II) 4896. — Vgl. शशमुण्डरस.

मुण्डरिका f. eine best. Pflanze = मुण्डरी RATNAM. 39.

मुद्रा bei den Buddhisten Handrechnen SCHREFFNER in Bull. de l'Acad. Imp. des sc. de St. P. 20, 383.

मुर्मुर् PAT. a. a. O. 8, 42, a.

मुर्मुरोप् यति denom. von मुर्मुर् ebend.

1. मुप् mit अभि Jmd (acc.) um Etwas (acc.) bestehen: येन स्वर्चिर्देहि अभि गा अद्रिमुल्लन् RV. 9, 37, 39, wo अद्रि (für अद्रि) मुल्लन्, nicht अद्रिम् उल्लन् (so Padap) zu verstehen ist. Vgl. 9, 82, 4.

— सम् rauben, benennen: संमुल्लन्दानवं (so die neuere Ausg.) तेजः समरे स्वेन तेजसा HARIV. 2731.

1. मुट् mit संप्र, संप्रगुधत् n. Verwirrung PAT. a. a. O. 6, 4, a. b.

मुहूर्तमार्तण्ड lithogr. Bombay 1861.

मूत्रय्, (मय्ययस्य) मूत्रयति मुखे श्याने व्यति (so zu lesen) HRM. JOGAÇ. 3, 11.

मूत्रयद्भि, an der ersten Stelle Anschwellung des scrotum (vornehmlich durch Harn), Hodensackbruch; fuge WIKR 371 hinzu und vgl. मूत्रवर्ति u. वर्ति.

मूत्रसान् adv. mit घस् zu Urin werden HRM. JOGAÇ. 3, 24.

मूर्ख mit मम् 1) सयःसंमूर्क्षितानत्तनु in grosser Menge entstanden, wimmelnd HRM. JOGAÇ. 3, 33.

मूर्खा 1) (Nachträge) HRM. JOGAÇ. 1, 24 (an der zweiten Stelle मूर्क्या zu lesen).

मूर्ति 1) a) एक^० so v. a. eine Person SPR. (II) 4205. पूर्व^० (Conj. für पूर्ण^०) die erste Erscheinungsform 4479.

मूर्धन् Sp. 837, Z. 1 v. u. fuge bei: oder einen Ausgangspunkt habend.

मूर्धाभिषिक्त adj. geweiht so v. a. von Allen anerkannt: उदाहरण PAT.

a. a. O. 1, 141, b.

मूर्धावसिक्त BHAR. NĀṬJAÇ. 34, 18.

मूलमल, मूलमलतल HRM. JOGAÇ. 1, 5. — Vgl. मलमूल.

मूलघाप, lies Stecker, Pflanze st. Stecher.

मृग 1) d) Buḷg. P. 9, 20, 28.

मृगनाभिज् adj. vom Bisamthier kommend: कस्तूरी SPR. (II) 2208.

मृगपतिभ्यः ना f. N. pr. einer Göttin KĀLAṆAKRA 4, 31.

मृगमातृका KĀRAKA 1, 15. 27.

मृग्य zu untersuchen so v. a. fraglich VĀMANA 5, 2, 56.

मृणालकण्ठ m. ein best. Wasservogel KĀRAKA 1, 27.

मृणाललतिका f. Lotusranke, — stengel Z. d. d. m. G. 27, 16.

मृतधवा adj. f. deren Gatte todt ist: नारी UḌḌVAL. zu UḌḌDIS. 1, 113.

मृतप्रिया f. Wittwe H. an. 2, 127.

मृत्कर्मन् n. Lehnarbeit: कर्मसंपन्न so v. a. mit Lehm verstrichen KĀRAKA 1, 14.

मृदङ्ग 1) a) auch SPR. (II) 838. 1930. Vgl. Z. d. d. m. G. 28, 411.

मृदुकोष्ठ KĀRAKA 1, 13.

मृदुभाव m. Milde HRM. JOGAÇ. 4, 81.

मेदस् 1) m. Buḷg. P. 4, 10, 24.

मेधिर Z. 6 stroiche (इणे).

मेम्यत् s. u. 2. मा.

मेरु 1) e) vgl. करतले विन्ध्याटवी सेविता SUBHĀSH. 71.

मेलन Z. 3 lies सुरासुरसैन्य^०.

मेघ 1) e) vgl. Vāḍpi heim Schol. zu H. 210, Z. 4.

मैत्र 1) b) मति HRM. JOGAÇ. 4, 117. — 2) a) HRM. JOGAÇ. 4, 116 (मैत्री zu lesen).

मैनिक HRM. JOGAÇ. 4, 29.

1. यन् Z. 3 hinzuzufügen: (घा) येने KĀÇ. zu P. 6, 4, 120.

— अनुप्र mod. verehren RV. 6, 36, 2.

यनुःस्वामिन् m. N. pr. eines Purohita KATHĀS. 74, 42.

यशकुण्डल = रोमकुण्डल H. an. 3, 647.

यत् am Ende hinzuzufügen: vgl. अपतत्.

— यन्वा vgl. यन्वायात्प oben.

2. यति 2) HRM. JOGAÇ. 4, 8. धर्म 1, 45. यतीन्द्र ebend. — 4) etwa Ordner: मृतीनाम् RV. 7, 13, 1. Geber ŚĀJ.

यत्र 2) wenn mit potent. SPR. (II) 4034.

यथातिप्रम् adv. so schnell als möglich R. ed. Bomb. 1, 13, 30. Comm. trennt यथा तिप्रम् und erklärt यथा durch यथायोग्यद्वतप्रेषणेन.

यथाज्ञातीयक adj. welcher Art PAT. a. a. O. 1, 31, b.

यथातथम्, am Schluss zu lesen याथातथ्य.

यथान्यासम् adv. dem ursprünglichen, richtigen Wortlaut gemäss, wie geschrieben steht PAT. a. a. O. 1, 30, b. 236, a. 250, b. 253, b. 2, 316, a.

यथापरम् MBu. 6, 28 vielleicht fehlerhaft für ०परम्. यथा येन प्रकारेण अपरमनुत्कृष्टमन्यायमित्यर्थः NĪLAK.

यथाप्रत्यक्षदर्शनम् adv. als wenn es vor Augen geschähe, als wenn man es mit eigenen Augen sähe MBu. 5, 5878. यथा ०दर्शनात् ed. Bomb.

यथाप्रधानम् MBu. 5, 5934.

यथाप्राणम् MBu. 3, 445.

यथाफलम् adv. je nach dem Ertrage Spr. (II) 6396.

यथाभिवृष्टम्, lies so weit als es geregnet hat.

यथायोगम् wohl so v. a. nach Brauch, wie es bisher üblich war MBu. 6, 28.

यथार्ह 2) °मानार्थकार MBu. 5, 650.

यथावचनकारिन् adj. Jmdes Befehle vollziehend, gehorsam R. ed. Bomb. 1, 7, 7.

यथावास m. N. pr. eines Mannes MBu. 12, 6900.

यथास्थूलम् s. u. स्थूल.

यथेष्टव n. nom. abstr. von यथेष्ट Pat. a. a. O. 1, 172, b.

यदावाजदार्पणम् f. pl. (so zu lesen); am Ende zu verbessern: vgl. u. वाजदार्पणम्.

यदि 1) i) a) MĀLAV. 39, 17. Z. 2. 3 das Beispiel ÇĀK. 35, 21 gehört zu a) Ç). — 1) i) ß) ÇĀK. Cu. 6, 17.

यद्वन् adj. Bez. bestimmter Rshi Pat. a. a. O. 1, 18, a. — Vgl. तद्वन्.

यत्न 2) Z. 7 Spr. 5146 in die folgende Zeile vor निबिड° (so zu lesen) zu stellen.

यत्नपीडा f. das Pressen (von Körnern u. s. w.) mittels einer künstlichen Vorrichtung Hkm. Jogaç. 3, 99. 109.

यम् mit उद् 1) Z. 21. fgg. vgl. Pat. a. a. O. 2, 371, b. — 6) e) Sp. 69, Z. 1. fgg. उद्यत so v. a. auf Etwas wartend Spr. (II) 6007.

— समुद्, समुद्यत was man zur Hand hat, worüber man im Augenblick verfügen kann R. ed. Bomb. 1, 14, 49.

— सम् 4) vgl. संयत u. यत् mit सम् 5).

यपाति, °जा f. metron. der Mādhavi MBu. 5, 4031.

यवन् schlechte Aussprache für यद्वन् Pat. a. a. O. 1, 18, a.

1. यवन 1) शयाना भुञ्जते यवनाः P. 3, 2, 126, Schol.

यवमत्, °पते = यवमानिवाचरति Pat. a. a. O. 1, 269, a.

यवासक, यवासको न किं शुष्येद्वारि व्यपति वारिदे Spr. (II) 3936.

यव्या Z. 1 fuge 1, 13 nach Naig. hinzu.

यष्टिनिवास genauer wiedergegeben u. वासयष्टि.

यष्टिमौद्गल्य m. N. pr. Maudgalja mit dem Stabe, = यष्टिप्रधानो मौ° Pat. a. a. O. 2, 346, b.

यस् 2) mit instr. धनुया KARAKA 1, 9.

— संप्र vgl. संप्रयास.

यत्न Z. 5 lies Indra st. Rudra.

1. या 10) किं यातमेतद्वति। सुष्ठु यातम्। साधु च यातम् Pat. a. a. O. 6(4), 48, a. = गत, ज्ञात, सिद्ध KĀLĪ.

— समा 3) theilhaftig werden: वस्तु Spr. (II) 2492.

— निस् 1) चापान्निर्पातो वाणवारः PĀṆCVANĀTHAK. 4, 141 nach AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. var.

— वि 2) Z. 4 lies 3, 31, 19 st. 3, 31, 9.

याच्य worum man bittet RAGU. ed. Calc. 1, 87.

याज्ञ, कर्मन् Pat. a. a. O. 1, 17, b. 2, 397, b.

याज्ञिक्यक n. ein schlechtes Jāgñīkja ebend. 5, 73, b.

याज्य 1) Z. 8 RAGU. 1, 86 zu streichen, da mit dor ed. Calc. (87) याच्य zu lesen ist.

यात्र 4) genauer Thun und Treiben.

यादायि m. patron. von यद् Pat. a. a. O. 4, 51, a.

यापयितव्य adj. = याच्य 2) ebend. 5, 58, a.

2. याम 1) etwas für Jama Bestimmtes AV. 6, 116, 1.

1. यामन् vgl. auch शत°.

यायातिक adj. die Geschichte des Jajāti kennend Pat. a. a. O. 4, 67, a.

1. यावक, गवां निर्हारनिर्मुक्तायावकात् so v. a. das Geniessen von Gerstenkörnern, die mit dem Unrath der Kühe abgehen, MBu. 13, 1796.

°व्रतिन् der so vieles als Gelübde thut NILAK. zu d. St.

यावत्सबन्धु Z. 2 lies AV. st. RV.

यावत् 2) g) KATHĀS. 47, 94. — 3) sofern, da Pat. a. a. O. 1, 12, b. 13, a. 55, a. 232, b.

2. यु mit अनु vgl. अनुम् oben.

— सम् 3) अद्भिः संपूष SĀMAVIDH. Br. 2, 6, 10. 7, 8.

3. यु mit अत्र, गोत्राद्वपुतः Pat. a. a. O. 4, 35, b. — Vgl. अत्रवपु.

— वि vgl. विपवन, विपेतर.

युक्तक n. Pärchen: गोयुक्तकानि Pat. a. a. O. 1, 125, a.

युक्ततरक adj. s. weiter unten u. वार्ततरक.

युक्ति Sp. 143, Z. 2 v. u. lies वाचोयुक्ति° und vgl. वाचोयुक्ति.

युग 4) füge Lebensperiode hinzu und stelle RV. 4, 115, 2 von 1) hierher.

1. युगमात्र, °दृष् KARAKA 1, 8.

1. युज्, (प्र) युञ्जीयात् R. ed. Bomb. 1, 4, 3. — 5) Sp. 152, Z. 32. fg. vgl.

एवंयुक्त so beschaffen Pat. a. a. O. 5, 57, b.

— अग्नि 8) °युक्त so v. a. bloss berührt Spr. (II) 2846.

— आ, partic. आयुक्त = युक्त behaftet mit: अमायुक्त ermüdet R. Gonn. 2, 11, 11.

— व्या vgl. व्यायोग.

— पर्युष verbrauchen: तत्र चास्यागमकालेनैवायुः कृत्स्नं पर्युषयुक्तं स्यात्

PAT. a. a. O. 1, 11, a.

— संनि, partic. °युक्त verbunden mit: प्रत्यय° ebend. 4, 77, a.

— प्र desid. anwenden —, gebrauchen wollen so v. a. nöthig haben:

शब्दान्प्रयुक्तमाणाः ebend. 1, 14, a.

युवत् (von युव) u. Jünglingsalter ebend. 4, 58, 2.

युष्मद्, °यति denom. von युष्मद् ebend. 7, 102, a.

यूक, यूकाभयेन परिधानविमोक्षणं स्यात् Spr. (II) 7497.

यूध्य, füge bei f. आ Herde.

योक्तव्य 1) n. impers.: योक्तव्यं भूतिकर्मसु man soll sich rüsten zu Spr. (II) 1194.

योग 1) e) Z. 6 das Beispiel R. 2, 69, 20 zu streichen; vgl. स्वरयोग.

योगंधर् 1) यौ° R. ed. Bomb.

योगराज 1) KĀRADATTA 93.

योगवर्तिका (so richtiger), die Bed. ist Zambardoct.

योगवर्क, कर्म° BUDDHADHARMA 3, 9 in KĀMRA.

योगयत्न Spr. (II) 7478.

योत्य 2) महाभसे, गृहकार्येषु Spr. (II) 4796.

योनिसंवृति fehlerhaft für °संवृति.

योनिसंबन्ध adj. blutsverwandt, m. ein Blutsverwandter Pat. a. a. O. 3, 61, a.

योगंधर् = योगंधर् 1) R. ed. Bomb. 1, 28, 7.

योत्र n. = योत्र Pat. a. a. O. 7, 108, b.

यौवनिका f. = यूनी भावः ebend. 6(4), 47, b.

रक्तवर्त्मक s. u. वर्त्मक.

रक्तकोच vgl. रक्त und संकोच.

1. रत् Sp. 215, Z. 2 v. u. lies Spr. 208 (567 der 2ten Aufl.) st. 208.

— caus. schützen vor (abl.) Spr. (II) 5221.

— समभि Jmd bewahren, behüten, beschützen R. ed. Bomb. 2, 12, 19.

— घा, घात्मानमारुति सिन्धुवेगात् Spr. (II) 6034.

2. रत्स Z. 1 nach n. hinzuzufügen 1).

रङ्क Spr. (II) 4840.

रङ्गिन् 1) a) सुख⁰ Spr. (II) 4902.

रङ्गेश zu streichen; vgl. श्रीरङ्ग.

रजनिपुङ्गी f. eine best. Form der Upamā, ein Species der Samīr-shī, VĀMANA 4, 3, 32.

रजस्य⁰पति = रजस्विनमाचष्टे KAN. in MAHABH. lith. Ausg. 6(4), 47, a.

रज्जनकुम m. Shorea (Vatica) robusta RATNĀK. in NICH. Pa.

रट् mit परि intens. °रटोमि laut schreien, — rufen Spr. (II) 6782.

HNM. JOGAC. 3, 14.

रपड 1) a) रपडा Spr. (II) 2042.

रत्न vgl. वत्न.

रत्नवत् m. als Bed. (aber nicht Koralle) von विद्रुम MD. m. 53.

रत्नसमुद्रल, vielleicht fehlerhaft für °समुद्रका.

1. रथ 1) b) c) können zusammengefasst werden.

रथतुर, so zu lesen und RV. 4, 38, 3 hinzuzufügen.

रथ् mit नि caus.: मनस्तस्मान्निरन्धयेत् (निरु⁰ die Hdschr.) in seine Gewalt bringen Spr. (II) 4700.

1. रन् = रम्; davon die Form रत्त standen still RV. 4, 61, 11. 7, 36, 3. 39, 3. Vgl. Z. f. vgl. Spr. 20, 69. fgg.

रन्ध्र vgl. noch शिति⁰, स⁰.

रन्ध्र mit घा 4) द्रव्याणि द्रव्यान्तरमारुते गुणाश्च गुणान्तरम् so v. a. erzeugen KAN. 1, 1, 10. — Sp. 271, Z. 27 lies प्रतिसम् st. प्रति.

रम् 4) e) sich begatten (vom Löwen) Spr. (II) 7044.

रमण n. Vergnügen überh.: वालः प्रायो रमणासक्तः Spr. (II) 4432.

रमण्य vgl. सु⁰.

ररावन् vermuthlich nur auf Irrthum des Padap. beruhend. Es ist wohl mit DELBRÜCK अररावन् anzunehmen.

रश्मन्, füge bei: vgl. स्था⁰ und im Zend arecman in arecmoshūta.

रश्मि 1) füge Peitsche hinzu.

रसवाद m. = रसशास्त्र Spr. (II) 1187.

रक्त, रक्ति trennen Spr. (II) 3478, v. l. — caus. verlassen, im Stich lassen: रक्त्यापदुपेतमायति: Spr. (II) 6149.

1. रा Z. 2 lies 5, 83, 6 st. 5, 83, 7. — Sp. 303, Z. 4 v. u. lies 10, 49, 3.

रात्रकीर m. eine Papageienart; s. u. शतपत्र 2) a).

रात्रकोशातक Gurke oder Kürbis. f. ई eine best. Pflanze RĪĀAN. in CKDB. u. सपीतक.

रात्रगृह 2) auch °गृही f. hier ist Īva geboren Spr. (II) 2236.

रात्रतरणी so, nicht °तरणी RĪĀAN. 10, 120.

1. रात्रन् 1) die Soma-Pflanze R. ed. Bomb. 1, 14, 6.

रात्रन्यार्षि m. ein Rshi von fürstlicher Herkunft TĀNPA-BR. 12, 12, 6.

रात्रशास्त्र R. ed. Bomb. 1, 7, 12.

रात्रसभा überh. der Hof eines Fürsten Spr. (II) 2960.

2. रात्रि, von Bogen 21* bis 26 ist die Pagination überall um 16 vorzurücken.

राज्यश्री fürstliche Würde, — Stellung R. 2, 21, 2. RAEN. 17, 25.

राणि, hier und in पैलादि ist der Haken über dem i abgebrochen.

राति vgl. auch श्रोतु⁰.

रामपूजासरणि, so zu lesen.

रामसमुद्धार m. N. pr. eines Mannes KSHITIC. 10, 13. fg.

रायस्पोष 2) scheinbar VARĀH. BH. S. 48, 74; hier ist aber mit der v. l. रायस्पोषादिसृग्भि⁰ zu lesen; vgl. VS. 34, 50.

रावण 2) b) Verfasser eines Kumāratantra KĀRADATTA 472.

रासमुद्र Titel eines Mahākāvya Notices of Skt Mas. 1, 102.

रिक्त m. ein Manusnamo PAT. a. a. O. 6, 72, b.

रिग्, °पति denom. von रे ebend. 1, 267, b.

रिग् mit वि Z. 1. lies ausrenken st. ausrecken.

1. रू mit प्र laut brüllen u. s. w. RV. 10, 94, 8.

1. रूच् 1) Z. 4 lies 7, 3, 6. — 4) Z. 11. fg. act. auch Spr. (II) 6939.

— प्रति med. gefallen RV. 4, 163, 13.

रुचक 7) a) MĀRK. P. 53, 6.

1. रुन् Sp. 366, Z. 3 v. u. नास्य किंचिदुन्नति es schmerzt —, fehlt ihm Nichts PAT. a. a. O. 1, 246, a.

रूणा zu streichen, da अरूणा gemeint ist.

1. रुद् mit सम् s. संरोदन.

रुदत्तिका, lies रुदत्ती st. रुदत्ती.

2. रुध् Sp. 379, Z. 3 lies तनुरुद्धः.

— वि caus. 3) Z. 5 lies mit Ort und Zeit in Widerspruch gebracht; also besser zu 1).

रूपा am Ende eines adj. comp. Spr. (II) 2187.

1. रूढ 6) रूढ pl. Bez. der Namen von Kriegerstämmen, die zugleich das von ihnen bewohnte Land bezeichnen, KĀTANTRA 2, 4, 5.

— घा 1) शनैर्विद्याः शनैः कन्धाः शनैः पर्वतमारुहेत् (sic) Spr. (II) 6391. fg.

रूपतर्क m. etwa Münzwardein PAT. a. a. O. 1, 291, b.

रूपवद्वा f. N. pr. einer Göttin KĀLĀKĀKRA 3, 130. 145. 5, 13.

रूपसनातन m. N. pr. eines Autors Spr. (II) 5249, N.; vgl. auch u. संदर्भ.

रूपिन् adj. eine Farbe habend KAN. 4, 1, 11. अ⁰ 12.

रैचकित adj. — धमित (Comm.) Cit. bei VĀMANA 4, 1, 2.

रैकाय् (v. l.) und रैभाय्, °पति (?) : स्नातस्य मुखम् ĀPART. 2, 14, 13.

रैवत्य n. N. eines Sāman SĀMAVIDH. BR. 1, 4, 6. — Vgl. रैवत्य.

रैवत् 2) c) Z. 2. RV. 10, 19, 1 zugleich Kuhe.

रोगपालक m. Krankenpfleger Spr. (II) 6980.

रोगकिन्, अ⁰ keinen Appetit habend so v. a. wählerisch, feinsinnig: Dichter VĀMANA 1, 2, 1.

रोणी f. P. 4, 2, 78. — Vgl. रोण.

रोदर adj. ein r im Innern habend, m. Bez. des चक्रवाक VĀMANA 5, 1, 15. v. l. Comm.

रोपयिषु (vom caus. von 3. रू) adj. zerfleischend: देष्टा VĀITAN. 10.

रौमश adj. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.
 रौहिणी f. eine Art Stahl ÇKDn. u. वज्र.
 रौडि m. patron. PAT. a. a. O. 4, 35, b.
 रौण adj. von रौणी P. 4, 2, 78.
 रौह 13) a) मेघान्तरित^० so v. a. Ungewitter Spr. (II) 5946. — Vgl. oben घात^०.
 रौहनेत्रा f. N. pr. einer Göttin KĀLĀKRA 4, 79.
 रौहिणा 1) mit dem Nakshatra Rohiṇi in Verbindung stehend: पौर्णमासी SĪMAVIDH. Br. 2, 4, 9. — 3) b) राजनरौहिणायाम् SĪMAVIDH. Br. 1, 4, 7. राजनरौहिणके 2, 1, 6.
 लकुट KĀKRA 1, 7. लकुटाकृति Spr. (II) 3886.
 लन्, लनेत् in der Bed. erkennen MBh. 12, 4813.
 लतणा 3) a) अलतणां काव्यम् ein sich durch Nichts auszeichnendes —, unbedeutendes Gedicht Spr. (II) 2093.
 लतय् 3) लतित nicht an und für sich, sondern erst in übertragener Bedeutung unanständig VĀMANA 2, 1, 18.
 लदमण 2) b) Hm. JOGAC. 3, 68. — 3) c) einer Göttin KĀLĀKRA 4, 32.
 लदमन् 1) ein gutes Merkmal, Vorzug Spr. (II) 6502.
 लग् Sp. 477, Z. 1 lies कानिचिद्वासराणि.
 लघय् so v. a. leicht erscheinen lassen Spr. (II) 6838.
 लघीयस्व (von लघीयस्) n. geringes Ansehen, das Geringgeschätztwerden Hm. JOGAC. 2, 56.
 लङ्कास्थायिन् m. eine best. Pflanze ÇANDAK. im ÇKDn.
 लज्ज्, act. लज्जसि sich Jmds (gen.) schämen Spr. (II) 7420.
 लज्जा 1) ० कर VĀM. 11, 6.
 लज्जना nach लज्ज zu stellen.
 1. लप् mit उद् caus. Z. d. d. m. G. 27, 92.
 — संप्र vgl. संप्रलाप.
 लभ् mit समा 3) erlangen, gewinnen Spr. (II) 4839, v. 1.
 1. लम्ब् mit व्यव s. व्यवलम्बिन्.
 — वि, व्यवलम्बित n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.
 — प्रवि, ०लम्बित n. langes Zögern Z. d. d. m. G. 27, 73.
 लम्ब Sp. 510, Z. 13, die richtige Lesart ist वम्बाविश्वयपसे.
 लम्बक 2) KĀLĀKRA 5, 159.
 लल् mit घृनु caus. Jmd in gute Laune versetzen: कुशिकमुतवचोऽनु-
 ललित R. ed. Bomb. 1, 22, 24.
 ललाम 1) RV. 1, 100, 16.
 ललित 4) a) Scherz Spr. (II) 2349. 4913. — b) Ananath, Schönheit, Pracht überh. Spr. (II) 7360.
 लवण vgl. oben निर्लवण.
 लवणान्नल m. das Meer MBh. 8, 1212.
 लवणीकर salzen PAT. a. a. O. 1, 296, b.
 1. ला mit आ an sich ziehen, in sich aufnehmen Gopātāpāni 2, 43 in einer etymologischen Spielerei.
 लातावाणिज्य n. Handel mit Lack und ähnlichen Artikeln Hm. JOGAC. 3, 98. 106.

लाङ्गल 1) a) Z. 8 lies सौवर्णेलाङ्ग^०.
 लाङ्गल् mit निम् s. oben निर्लाङ्गल्.
 लाङ्गलता f. das Geflecktsein, Beflecktsein Spr. (II) 2230.
 लालन 3) लालनाश्रयिणो दोषास्ताडनाश्रयिणो गुणाः PAT. a. a. O. 8, 9, b.
 लिख् mit विपरि, प्रादेशं विपरिलिखति = प्रादेशं विमाय परिलिखति
 ebend. 1, 20, b. 298, a.
 लिप् Sp. 543, Z. 13 v. u. MBh. 8, 2059 ist zu अवलिप्त zu stellen.
 1. लो mit वि 4) Z. 7. 8 Spr. 2840 gehört zu 3); vgl. Spr. (II) 6184.
 3. लो Z. 1 lies GANARATNAM. st. SIDDH. K.
 लीनता (?) Hm. JOGAC. 4, 88. vielleicht दीनता zu lesen.
 लीला 3) विधिवत्सत्कृत्य न तु लीलया so v. a. nicht zum blossen Schein R. ed. Bomb. 1, 13, 14.
 लीलाय्, लीलायित n. impers. Z. d. d. m. G. 27, 47.
 लुद्, intens. लोलुढीति sich wälzen, von einem Betrunkenen Hm. JOGAC. 3, 14.
 — निम्. गर्भो निर्लुठितः aus dem Mutterleibe herausgetreten PAT. a. a. O. 1, 230, b.
 लुम् Z. 7 lies ला, लोभिला.
 लुल्, लोलमान VĀMANA 5, 2, 9.
 1. लू mit व्यति act. gemeinsam hauen, — schneiden: देवदत्तस्य धान्यं व्यतिलुनति PAT. a. a. O. 1, 246, b.
 लेख्य 2) c) अमरगणनालेख्यमासाद्य so v. a. auf das Verzeichnis der Götter gelangt seiend Ragu. 8, 94.
 लेलाय्, lies 3. ली.
 लैङ्ग adj. das grammatische Geschlecht betreffend: विधि PAT. a. a. O. 2, 360, b.
 लोक् mit घव 1) vgl. Spr. (II) 6835.
 लोकवर्तन vgl. u. वर्तन 4) f).
 लोकविद् die Welten kennend MBh. 6, 4450.
 लोकस्थिति, an den beiden ersten Stellen bedeutet das Wort Bestand der Welt.
 लोच् mit वि s. 1. विलोचन.
 लोचन 3) KĀLĀKRA 3, 140. 4, 110. 145. 5, 16. 91.
 लोठिका f. N. pr. einer Prinzessin RĀGĀ-TAR. 7, 11. 120.
 लोडन das Belästigen: परकलत्रकुचदप^० Spr. (II) 7247.
 लोघतिलक n. eine best. Form der Upamā, eine Species der Sam-
 grastī, VĀMANA 4, 3, 32.
 लोप्ता f. ein Klumpen Teig BhūVAPR. 5.
 लोमधि, vielleicht सलोमधि gemeint; vgl. मुलोमधि.
 लोकप्रुद्धिकर n. Borax RĀGĀN. 6, 244.
 लेखितपादक adj. (f. ०पादिका) dessen Fusssohlen noch roth sind (in der ersten Kindheit) PAT. a. a. O. 4, 20, a.
 2. लोम, लोमन ist die richtige Form. Am Schluss 167 st. 144 zu lesen.
 लोयमान m. patron. von लूयमान PAT. a. a. O. 1, 62, a.
 लोक्कारि m. patron. von लोक्कार ebend. 4, 57, b.
 वंश 3) c) = त्रसरेणु BhūVAPR. und Çāṅg. Sāṅh. 1, 1, 14. 14. — Vgl. घंसी.
 वंशमय SĪMAVIDH. Br. 3, 4, 6.
 वक्तव्य 1) n. impers. mit सद् Spr. (II) 6735.

- वक्र m. N. pr. v. l. für वक्र MBh. 1,7051. 7019 ed. Bomb.
 वक्राक्षुर, füge Tak. nach Zahn hinzu.
 वक्र 2) b) MBh. 1,7019 (वक्र ed. Bomb.).
 वक्रता 1) vom schelen Blick der Augen Spr. (II) 5133.
 वक्रव doppelsinnig auch Spr. (II) 6811.
 वक्रभिः भूत so v. a. widerwärtig (Schicksal) Spr. (II) 7318.
 2. वक्रम् vgl. किरण्य.
 वच 3) b) SIMAVIH. Br. 2,7,10. fgg. MBh. 13,6149 nach der Lesart der ed. Bomb., वाचा ed. Calc.
 1. वचम् Z. 9 füge hinzu: so wohl auch (in der Mitte des Pāda) RV. 1,93,2.
 वक्रक m. N. pr. eines Borges Divyāvad. 167.
 वक्रदेहा f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 5,155.
 वक्रासन 2) HEM. JOGAC. 4,123. 126.
 वक्षिन्, वृक्^० betrügend wie Pat. a. a. O. 6,81,a.
 वट 10) Bauer im Schachspiel Monatsber. d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1872, S. 63.
 वटक 3) ebend.
 वटर vgl. वाटर.
 वटाकु m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.
 वट्, वटति und वटपति (s. Corrigg.) Pat. a. a. O. 1,234,b.
 वडभीकार m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,131.
 वडवाग्रिमल m. ein best. schaumartiger Stoff auf dem Meere RĪGĀN. 6,79. — Vgl. oben ध्रुमिर्गर्भ 2) a).
 वडिश m. N. pr. eines der Unterredner bei Kāraka, mit dem patron. Dhāmārgava, KĀRAKA 1,12. 4,6.
 वणन (von वण्) u. Theilung (des Vermögens) zu Spr. (II) 2445.
 वत्सपालक m. = वत्सपाल HEM. JOGAC. 3,87.
 वत्सकनु m. N. pr. eines Sohnes des Senāgit VP. 4,19,11. वत्सकु WILSON.
 वत्साङ्ग zu streichen; vgl. श्रीवत्स.
 वत्सोद्धरण s. वा.
 वद् caus. 2) गुणैर्विकीर्णा बहु वादपति machen viel Lärm von sich Spr. (II) 6882.
 — प्र 1) so v. a. anbieten, ausbieten zum Verkauf Spr. (II) 3969, v. l.
 वर्क्न् (von वद्) adj. redend, das Wort führend: Agni RV. 6,4,4. 13,6.
 वध्, वधति (!) zu Nichts machen KAN. 1,1,12.
 वघ 1) RĪGĀ-TAR. 8,1508.
 1. वन् Z. 7 «und वर्नेम» zu streichen und st. dessen in der vorangehenden Zeile nach वर्नाति einzuschalten वर्नाव. Sp. 666, Z. 1 zu lesen वर्नाव st. वर्नेम.
 वनकृत, so zu lesen st. वनकृत.
 वनैतहाडि (richtige Lesart) f. N. pr. einer Stadt gaṇa नद्यादि zu P. 4,2,97.
 वनकृत fehlerhaft für वनकृत.
 वनजीविका f. ein im Walde (durch Einsammeln von Blättern u. s. w.) gewonnener Lebensunterhalt HEM. JOGAC. 3,98. 101.
 वनमाला f. wohl N. pr. eines Frauenzimmers HEM. JOGAC. 3,68.
 वनवासिन् 2) b) lies Pflanzen und Wurzeln.

- वनेजा, घद्यान्युजे वनेजा: er hat die hölzernen Rosse geschirrt RV. 10,79,7 würde besser passen als die Fassung des Wortes mit Sij. als nom. sg. Jedoch kennen wir kein weiteres Beispiel für diese Form des acc. pl.
 2. वप् mit नि 3) partic. न्युप्त geworfen: Würfel RV. 10,27,17. 34,5. 9.
 वपुषा 2) lies = वृषुषा (d. i. रूपुषा) BULVAP. 5.
 वम् caus.: वमपति मलिका हि भोक्तारम् Spr. (II) 2620.
 वपस्पक Z. 2 lies 119,147.
 वयोवृद्ध MBh. 5,5887. 6,4200.
 1. वर Sp. 696, Z. 1 v. u. lies 7,32,16. — partic. व्राणी eingesperrt RV. 1,61,10. — caus. mit infin. Jmd stören im Spr. (II) 1022. Sp. 698, Z. 18 वारितवाम bedeutet nach Verbotenem strebend.
 — घ्रा Sp. 699, Z. 21 streiche die Worte erfüllen bis 1,143,6.
 — घपा Z. 2 die schliessende Klammer nach 9,2 zu setzen.
 — प्रा Sp. 701, Z. 1 lies प्रावृत् कृत्वासांसि.
 — सम् 1) Z. 18 streiche 80,19. संवृत् versteckt so v. a. an und für sich anstößig, aber nicht verpönt VĀMANA 2,1,19. geschlossen als Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale Pat. a. a. O. 1,20,a.
 2. वर Sp. 706, Z. 3 v. u. lies देव्यं.
 वरट 2) c) Pat. a. a. O. 1,226,a.
 वरट 1) पौटि Spr. (II) 5354.
 वरपोत m. ein best. auf dem Trockenen lebendes Thier KĀRAKA 1,27.
 वराहद्वादशी vgl. वाराह.
 1. वरिमन्, hierher gehört auch instr. वरिमैता RV. 1,108,2.
 वरुट P. 5,4,36, Vārtt. 1. Pat. zu P. 4,1,97. gaṇa कुलालादि zu 4,3,118. — Vgl. वारुट fgg.
 वेण्यकृतु Z. 2 lies Einschaltung nach 10,9 st. 10,9,12.
 वर्कार 1, Zicklein Pat. a. a. O. 1,223,a. वर्कार nach den Corrigg.
 वर्चल vgl. वार्चलोय.
 वर्चम् 1) b) HEM. JOGAC. 4,71 (°शुक्राक्षवर्चसाम् zu lesen).
 वर्चःस्थान n. Abtritt KĀRAKA 1,15.
 वर्त् mit व्यप, partic. °वृक्त getrennt, gesondert Pat. a. a. O. 1,33,b. 34,a. b. 8,66,a.
 वर्जिन्, परदार^० Spr. (II) 5398.
 वर्ज्य vgl. वार्ज्य.
 वर्णाक 1) Z. 6 कृपा^० u. s. w. zu streichen, da an der angeführten Stelle mit den Calc. Ausgg. कृपावर्णा कमपि zu lesen ist; die Bed. ist Gesichtsfarbe. — adj. (f. वर्णिका) schildernd (mit gen.) Pat. a. a. O. 7,116,a.
 वर्णापाठ m. das Alphabet ebend. 1,168,b.
 वर्णाय् mit वि vgl. u. वण्.
 वर्णवत् 1) प्रशसायाम्, also schön gefärbt Pat. a. a. O. 5,49,b.
 वर्णसंस्कार Z. 2 füge 61. nach 19, hinzu.
 वर्त् 7) Z. 9 stello R. 2,104,19 zu 14). — 10) वर्तमाना f. (sc. विभक्ति) Bez. der Personalendungen des Präsens KĀTANTRA 3,1,11. 24. — 14) स्वा-न्यवर्तत so v. a. kümmern sich um sich selbst RĪGĀ-TAR. 4,414.
 — धति 1) Z. 24 R. GORR. 2,30,30. 6,103,18 bedeutet das Verbum überschreiten (वेलाम् das Ufer, an der ersten Stelle zugleich धर्मम्).
 — उपनि caus.: सात्स्यं क्रमेणोपनिवर्त्यमानम् KĀRAKA 3,1.

- अभिनिस् *stoh herausstellen*, — *ergeben* PAT. a. a. O. 1,78,b.
 — प्र 10) Z. 4 lies प्रवर्तमानम् st. वर्तमानम्.
 वर्तक 4) Z. 3 lies 1,112,s. Z. 4 lies 1,116,14.
 वर्तिन् m. PAT. a. a. O. 3,28,b. = प्रत्ययार्थ KAU.
 वर्तुल 2) b) zu streichen, da daselbst कृदयोद्वर्तन zu lesen ist.
 1. वर्ध् caus. Sp. 786, Z. 6 lies कृत्वा.
 — उद् caus. grösser —, freudiger —, begeisterter machen: गिर: RV. 9,114,2.
 — संवि desid. vom caus. s. संविवर्धयिषु.
 1. वर्धन 4) a) Z. 3 Spr. 2755 in caus. Bod. das Erheben, Befördern:
 खलानाम्: vgl. Spr. (II) 5991.
 वर्धमानपुर ist Burdwan in Bengalen.
 वर्धित 2) वर्धितक n. dass.: एकश्च तपुलः नुत्प्रतिधाते ऽसमर्थः । त-
 त्समुदायश्च वर्धितकं समर्थम् PAT. a. a. O. 1,202,a.
 वर्धितव्य n. impers. oressendum ebend. 4,9,a.
 वर्धन् उद्देशेक^० Verz. d. B. H. No. 975.
 वर्मती f. N. pr. einer Oertlichkeit P. 4,3,94. gaṇa कच्यादि zu 2,95.
 वर्मिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.
 वर्ष mit प्र Sp. 798, Z. 6 v. u. lies प्रवृष्टे st. प्रवृष्टे-
 2. वर्ष in वर्षिष्ठ, वर्षीयिन्, वर्मन्, वृषन्.
 वर्ष 3) a) sg. Spr. (II) 4337.
 वलन 3) n. das Zutagetreten, Sichzeigen VĀMANA 4,1,5.
 वलिक gaṇa पत्तादि zu P. 4,2,80.
 वलीक 2) PAT. a. a. O. 3,50,a.
 वल्गूय Sp. 813, Z. 2 lies वन्दते st. वन्दने.
 वन्नप् (von वन्न), वन्नपते sich zurückziehen von oder vor RV. 8,40,2.
 वप् mit घनु zustreben auf (acc.) RV. 1,127,1.
 — घ्रा med. hierher wohl घ्राशनं (घ्रा-उशन) der begehrt wird RV. 10,30,9.
 1. वश Z. 9 streiche „und Verkürzung des Vocals“.
 वशकृत adj. in Jmdes Gewalt gebracht: केकेय्या स्ववशकृतः R. od. Bomb. 2,11,22.
 वश्य 1) ein Zauberspruch Spr. (II) 2451.
 2. वस् mit घधि vgl. 5. वस् mit घधि und u. समया.
 — घप 1) auch RV. 8,47,18.
 — वि caus. vgl. unten u. 5. वस् mit वि caus. 2).
 3. वस् Z. 2 fugo वसिष्ठ RV. 2,36,1 hinzu.
 5. वस् 1) क्रियासिद्धिः सत्त्वे वसति मकृतां नोपकरणे beruht auf Spr. (II) 5712 = 6145.
 — घधि caus. 2) zu streichen; vgl. वासप् mit घधि.
 — नि 1) तदपि मुराणां चेतसि निवसितमिव पारिजातेन hat seinen Sitz aufgeschlagen Z. d. d. m. G. 27,82.
 — वि caus. 2) gehört zu 2. वस्: die Nacht hell werden lassen so v. a. bis Tagesanbruch erzählen.
 वसत्तक 2) zu streichen, da a. a. O. वासत्तिका zu lesen ist.
 वसत्तसख als Beiw. von मलयानिल VĀM. 31,18.
 वसिष्ठ 1) Z. 3. 4 zu streichen Indra 2,36,1. — 2) Z. 12 nach Va-
 ruṇa's einzuschalten MBh. 1,3924.

- वसिष्ठवर्धन f. eine eheliche Verbindung zwischen den Nachkom-
 men Vasistha's und Kaçjapa's PAT. a. a. O. 2,408,a. 4,41,b.
 वसिष्ठशिला l. N. pr. einer Oertlichkeit Gop. Br. 1,2,8.
 2. वसु (von 5. वस्) in संवसु.
 वसुराज m. König Vasu (vgl. वसु 2) l) Hxm. Jouac. 2,60.
 वसुराचिम् m. pl. N. eines Rshi-Geschlechts SĀMAVIDH. Br. 1,1,17.
 वस्त्राप् (von वस्त्र), अपते ein Kleid darstellen, als Kleid erscheinen
 Cit. bei VĀMANA 4,1,9.
 1. वक्तु, intens. वाक्कीति tragen: रत्नभारम् Spr. (II) 4058.
 — घति caus. 1) vgl. Hxm. Jouac. 1,35.
 — उद् 4) भर्तारमुद्धृत्तोम् so v. a. auf sich liegen habend BHOḌAPRAH. 90,G. Sp. 866, Z. 6 lies 864 st. 846.
 — संप्र s. संप्रवाक्.
 — वि 1) wegführen: श्रेष्ठेन व्युत्थमानानां (Conj. für व्यु^०) प्रवानां मो-
 त्तो (so zu lesen) यथा Spr. (II) 3820.
 — संवि med. mit Andern (instr.) eine Ehe eingehen: संविवृत्ते गर्गे:
 PAT. a. a. O. 1,247,a.
 वक्ष 1) Z. 6 साय्य bedeutet zum Reiten tauglich, वक्ष zum Fahren
 tauglich.
 4. वा desid. med. विवासते herbeiziehen, gewinnen RV. 8,10,24. Hier-
 her etwa auch act. विवसम् oder विवासम् (वि। वसम् Padap.) RV. 7,8,3.
 5. वा, अस्य सूत्रस्य शाटकं वय PAT. a. a. O. 1,116,b. 244,b.
 — उप, उपोयमान eingesteckt werdend: प्रूल Âçv. Ça. 3,6,28.
 — सम् zusammenheften: सं यद्वयं यवसोर्दो यवादः RV. 10,27,9.
 वाकोवाक्य Gop. Br. 1,1,21,30. PAT. a. a. O. 1,16,b.
 वाग्योग m. richtiger Gebrauch der Worte PAT. a. a. O. 1,6,b. 7,a.
 वाङ्मय 3) Schriftwerk, literarisches Product Spr. (II) 4053.
 वाचनिक, f. ई PAT. a. a. O. 1,220,a.
 वाचायन m. N. pr. eines Autors Hxm. Jouac. nach 2,79.
 वाचासहाय m. ein gesprächiger Kamerad, Unterhalter Spr. (II) 6980.
 वाचोयुक्ति f. PAT. a. a. O. 1,200,b. 232,a.
 वात्र 11) Z. 4 lies 4,34,1.
 वाजप्यायन vgl. PAT. a. a. O. 1,221,a.
 वाजय् Z. 1 lies (von वाज).
 वाजसात n. = वाजसाति AV. 4,27,1.
 वातवक् N. pr. eines Dorfes; davon क्क adj. PAT. a. a. O. 4,74,b.
 वातव्य (von 5. वा) adj. zu weben ebend. 1,116,b. 244,b.
 2. वातायन 3) überh. ein Ort im Hause, an dem man frische Luft
 genießt.
 वात्सप्रेय m. patron. PAT. a. a. O. 6(4),42,b.
 वानीय partic. fut. pass. von 5. वा ebend. 6,23,a.
 वात्ताद् 2) scheint KĀMAKA 1,27 ein best. Vogel zu sein.
 2. वाप, fugo am Ende noch कृस्त^० hinzu.
 2. वाम vgl. कृस्त^०.
 4. वाम adj. von वामी Stute PAT. a. a. O. 4,74,a.
 वार्मजात adj. von Natur werth, — lieb RV. 10,140,3.
 वामनता f. nom. abstr. von वामन Zwerg Spr. (II) 2316.
 वायोविद् (des Voglers Sohn) m. N. pr. eines Unterredners bei KĀMAKA

1, 13. वायोर्विद् und वायोविद् die Hdschr.

3. वार 1) वैरि° Hem. Jogaç. 1, 1.

वारणी Hem. Jogaç. 3, 113 fehlerhaft für वारुणी Brantwein.

वारुणीपुत्र m. für वारुणापुत्र Pat. a. a. O. 6, 14, b.

वारिचारिन् adj. auf dem Wasser lebend KARAKA 1, 27.

वारिषय adj. im Wasser lebend ebend.

वारिषेय m. patron. von वारिषेय Pat. a. a. O. 4, 54, a.

वार्त्त 1) a) वार्त्ती शाखा Baumast ebend. 3, 3, a.

वार्ण adj. von वर्षा Lant, Buchstab ebend. 3, 63, b. 64, a. 6, 13, b.

वार्त्त adj. in Ordnung, richtig ebend. 1, 219, b. 2, 363, a. 410, a. 4, 3, b.

वार्त्तरक (von वार्त्तर und dieses compar. von वार्त्त) adj. ganz in Ordnung, — richtig ebend. 1, 163, b. = युक्ततरक Kai.

वार्त्तिकसूत्रिक adj. der die Vārttika und Sūtra studirt ebend. 4, 67, a.

वार्द्धिषि eine Schuld mit den aufgelaufenen Zinsen Śāmaṣidh. Br. 1, 7, 8.

वार्द्ध (von वृद्ध) n. Greisenalter Spr. (II) 4075 (Conj. für वार्य).

वार्षशतिक KAUC. 10. Pat. a. a. O. 1, 16, a.

वालव्यग्नोभू zu einem Fliegenwedel werden: °बभूवुर्दसा: RAGH. 16, 33.

वाल 2) Spr. (II) 4169 (Conj. für वानि).

वालुका. चिरं जीवति निःस्नेहा: पृथिव्यां वालुकादयः Spr. (II) 2206.

वालुकाम्भम् N. pr. eines Meeres oder Sees KĀLAĀKHA 1, 15.

वाल्ल m. eine best. Pflanze; s. u. सूक्ष्मपत्र 1).

वाष् mit सम् Z. 3 lies LĀṬ.

2. वास Z. 1 KERN führt in einer Note zu seiner Uebersetzung von VĀH. BṢ. S. 88, 11 für das u. eine Stelle aus KĀCJAPA an. Wir lesen aber hier ohne Bedenken वासश्च st. वासश्च.

4. वासक Z. 2 zu lesen कन्दर्पशार्ङ्गनन्दन nach H. BROCKHAUS.

वासनीय (wohl vom caus. von 3. वस्) adj. nur durch angestrenktes Nachdenken verständlich VĀMAṆA 3, 2, 9.

वासन् Hem. Jogaç. 4, 110 fehlerhaft für वासित (von वासम्).

वासम् 2) मैत्रादिवासितं चेतः Hem. Jogaç. 4, 74. साम्यवासितचेतसाम् (so zu lesen) 110.

वासिल m. Hypokoristikon von वासिष्ठ VĀMAṆA 5, 2, 63.

2. वास्य vgl. वन°.

विंशति MBH. 7, 1551 (nach der Lesart der ed. Bomb.) = व्यूह nach NĪLAK.

विकट am Schluss zu lesen अविक्कट st. अति°.

विकल्थनत्वं n. Lohhudelei Spr. (II) 4935.

विकल 1) चरण° lahm Spr. (II) 5712.

विकलङ्क adj. fleckenlos: शशिन् Cit. bei VĀMAṆA 4, 1, 2.

विकाङ्गिन् adj. kein Verlangen habend HARIV. 11913. विशेषेण काङ्क्षा इच्छा तदस्तः NĪLAK.

विकारण adj. grundlos Spr. (II) 2820, v. 1.

विकासन UTTAR. 17, 10 (23, 12) = MĀLATĪ. 95, 6.

विकिर 1) Z. 3 अन्न° MĀK. P. a. a. O.

विकुचित n. eine best. Art zu kämpfen (neben संकोचित) HARIV. 15978 nach der Lesart der neueren Ausg.

विकृत 3) b) vgl. BHARATA 4. 9 im Comm. zu NĀLOD. 2, 55.

विकृति 2) BUĀG. P. 9, 24, a.

विल्लाव्, °वति denom. von विल्लाव VĀMAṆA 5, 2, 2.

विल्लाव, südindische Hdschr. sollen nach PISCHEL. विल्लाव schreiben.

विल्लित (von विल्लाव mit वि) f. das Weich —, Garwerden Pat. a. a.

O. 1, 231, a. 279, b. तण्डुलानाम् 3, 25, a.

विगीति f. Misston, Disharmonie KARAKA 3, 6.

विघटिका f. ein best. Zeitmaass, = 1/23 Ghaṭikā RĪDAN. 21, 35.

विघातन 2) BUĀG. P. 12, 8, 15.

विघ्न 2) am Ende, अविघ्नत्स् auch R. ed. Bomb. 1, 62, 12.

विघ्नवत्ता f. nom. abstr. von विघ्नवत् auf Hindernisse stossend Spr. (II) 7478.

विचक्षणवत् vgl. VAITĀN. 11.

विचारणा f. = प्रविचारणा Unterscheidung, Art KARAKA 1, 18.

विचारिन् m. N. pr. eines Sohnes des Kabandha Gov. Br. 1, 2, 9.

विचिन्त्य bedenkt, fraglich VĀMAṆA 5, 2, 48.

विचूत् Z. 2 lies 6, 110, 2. 121, 3.

विचिष्टित्स् nom. ag. der sich bewegt Pat. a. a. O. 3, 78, a.

विचिक्रि zu streichen (विचिक्रि zu lesen).

विच्छक्ति 3) Z. 2 lies 3. 5 st. 3, 5.

विच्छेद 1) Durchbohrung: कर्पाकम्बल° Hem. Jogaç. 3, 110.

1. विन् mit समुद्, mit gen. Spr. (II) 6944 (Conj.).

विनयप्रशस्ति NĀSH. 5, 138.

विनर् 1) (dieses hinzuzufügen) HARIV. 10918 nach der Lesart der neueren Ausg.

विनिगीर्णय, so zu lesen.

विशाल 1) KARAKA 3, 9.

विशति 2) ist m.

विटङ्क 1) wohl auch Krone, Zinne, Giebel.

विटम्बक, शाक° so v. a. dem Namen Gemüse Schande bereitend Spr. (II) 7484.

विटौजस्, so die südindischen Hdschr. nach PISCHEL.

वितण्ड 2) vgl. वेदण्ड weiter unten.

वितरण nom. ag. s. u. वैतरण 1) a).

1. वित 2) Hem. Jogaç. 2, 13.

1. विद् caus. Z. 2 am Ende zu lesen 123 st. 1, 23.

— नि caus. दोषम् eine Schuld wälzen auf (dat.) Spr. (II) 2985.

3. विद् 7) विन्देद्विद्वा eine Häsliche bekommt einen Mann BUĀG. P. 6, 19, 26.

— अघि Z. 5 ein तस्य zu streichen.

— प्र intens. theilhaftig werden, mit acc.: समुत्तिम् RV. 7, 24, 6.

विदश, lies दशा st. दशा°.

विदात्त m. N. pr. eines Sohnes des Gatadhavan HARIV. 2037 nach der Lesart der neueren Ausg.

विदार vgl. सत्°.

विदिशा 3) in der 2ten Aufl. 5798 कुदशा vermutet.

विद्वेषक 1) अहितं चापि पुरुषं न हिंस्युरविद्वेषकम् (= अनपराधिनम् Comm.) R. ed. Bomb. 1, 7, 11.

विदेश, °स्थ an einem besonderen Orte —, von andern getrennt stehend Pat. a. a. O. 1, 254, a.

विद्यागम Spr. (II) 5070.
 विद्रष्टर्, विद्रष्टा चतुर्णां विचतुरः Pat. a. a. O. 5, 79, b.
 विद्रुमवन n. Korallenstock Spr. (II) 7330.
 विधर् (?) PAKṢA 3, 12, 15.
 विधा Z. 1 streiche 1). Z. 3 v. u. vgl. कृस्ति^० Elephantenfutter Pat. a. a. O. 2, 322, b. गो^० Rindviehfutter 3, 57, b.
 विनय्, विनयति denom. von वि Vogel + नर् Mann; mit वि absolut.
 विविनय्य Pat. a. a. O. 1, 261, a.
 विनय 2) b) pl. Spr. (II) 4318.
 विनिनेप m. *Sonderung*: गुणविनिनेपतम् in Beziehung auf die einzelnen Eigenschaften (Gegens. कात्स्न्येन) KĀRAKA 3, 8.
 विनियम्य adj. zu beschränken Pat. a. a. O. 6 (4), 6, b.
 विनेत्र adj. augenlos, blind Spr. (II) 5773.
 2. विन्दु, तन्मञ्जरीरसामेद^० Z. d. d. m. G. 27, 28.
 1. विष् Spr. 1098, Z. 1 v. u. lies मूर्तः.
 विपरिणामयितव्य adj. umzuändern, umzuwandeln Pat. a. a. O. 1, 5, a.
 विपरिधावक adj. überall umherlaufend Spr. (II) 4278.
 विपरु^० oder ०रुस् adj. gelenklos AV. 7, 36, 1.
 विपर्यय Spr. 1104, Z. 2. 1 v. u. धन^० = अर्थ^० Spr. (II) 6030.
 विपर्यास 7) Z. 2 Spr. 5242 gehört zu 4); vgl. 2te Aufl. 7073.
 विपाक 2) b) Z. 3 lies ऽविसदकपालम्. Sp. 1107 im Columnentitel विपाक zu lesen.
 विप्रतिपेध 2) vgl. Pat. a. a. O. 1, 264, a.
 विप्रतीप umgekehrt Spr. (II) 4429.
 विभक्तव n. Verschiedenheit, Mannichfaltigkeit Cit. bei VĀMAṆA 4, 1, 7.
 विभाषा Sp. 1126, Z. 1 v. u. शाकारो zu lesen.
 विभिन्नोक्त् (विभिन्न + 1. कर्), ०कुरुते trennen, scheiden HRM. JOGAṢ. 4, 51.
 विभूवसु s. वैभूवस.
 विधेश, मन्द^० adj. leicht ablösend, abführend KĀRAKA 1, 13.
 विधम 1) g) fuge täuschendes Aussehen und Spr. (II) 4439 hinzu.
 ०भाषितानि was den Anschein von Sprache hat 7413.
 विमाण्डव्य m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 38, 6.
 1. विमान 3) b) Z. 3 streiche «und Gewicht.» So heisst bei KĀRAKA das dritte Sthāna, welches von dem Muṣṣe d. h. dem Verhalten der humores, der Arzneimitteln, Ort und Zeit, Constitution u. s. w. handelt: दौषभेषजदेशकालबलशरीराकारसात्म्यसत्त्वप्रकृतिवयसो मानम् 3, 1.
 विमोक्षणा 2) d) das Fahrenlassen, Aufgeben: परिधान^० Spr. (II) 7497.
 विरलविरलीभूत adj. ganz selten geworden, an Zahl stark abgenommen Spr. (II) 6174.
 विरलाय्, ०यमान VĀMAṆA 5, 2, 31.
 विरूच m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. ed. Bomb. 1, 28, 7.
 विरूढ, विरूढावली Verz. d. B. H. No. 1222.
 विरूढ adj. wobei Rudra oder die Rudra nicht theilhaft sind RV. 1, 180, 8.
 विरेचक (वि + रे^०) adj. etwa von keinem Ausstossen des Athems begleitet: नृत्य Cit. bei VĀMAṆA 2, 2, 8. Der Gebrauch des Wortes getadelt

wegen der anderen Bed. lazirend.

विरोध 2) am Ende VĀMAṆA 4, 3, 12 hinzuzufügen. Es ist die scheinbare Ungereimtheit als eine Form der Upamā gemeint.

विल, विलीति (संवरणे) DĀTUP. 28, 66. विलीयति (नेपे) 32, 65, v. 1.

विलम्ब 2) a) विलम्बाद्यायिन् langsam Pat. a. a. O. 6, 84, b.

विलास 1) c) Z. 6 Spr. 3149 gehört zu b); vgl. 2te Aufl. 6790.

विलिङ्ग adj. verschiedenen Geschlechts Pat. a. a. O. 1, 110, a.

विलोकन, घनेकशास्त्रस्य विलोकनानि so v. a. Studium Spr. (II) 2960.

विवर्त Wirbel (des Wassers) SV. I, 4, 2, 5. v. 1. RV.

विवाद n. Spr. (II) 4434.

विविभक्तिक adj. ohne Casusendung; davon ०त्व n. nom. abst. Pat. a. a. O. 6 (4), 2, a.

विवृत्ति 3) TRIK. 3, 3, 183.

1. विष् mit उप euphem. für cacare KĀRAKA 3, 5.

— अभिनि 1) eintreten so v. a. zur Geltung kommen: पूर्वं ह्यपवादो अभिनिविशते पश्चादुत्सर्गाः Pat. a. a. O. 2, 390, a. — 3) b) सदानभिनिविष्टः niemals auf seinen Kopf bestehend HRM. JOGAṢ. 1, 32.

— निम् desid. eine gemeinsame Wohnung beziehen wollen: योगिनां प्रावृषि निर्विविक्तताम् Buṅg. P. 1, 3, 23.

— अभिप्र, partic. ०विष्ट hereingetreten im Gegens. zu अभिनिःसृत Pat. a. a. O. 4, 81, b.

— सम् 1) mit instr. RV. 10, 36, 1. — 2) RV. 10, 33, 2.

विशदता (von विशद) f. Klarheit: स्वर^० (wohl so zu lesen) Spr. (II) 5827, v. 1.

विशाखवत् m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 33, 6.

विष्पला auch 10, 39, 8.

विष्मि vgl. विस्मि.

विष्मृत 2) N. pr. eines Sohnes des Vasudeva Buṅg. P. 9, 24, 52. es könnte aber auch पुरु^० als ein N. gefasst werden.

विष्मसृन्, so zu lesen.

विश्वाधार HRM. JOGAṢ. 4, 97 (विश्वाधारो zu lesen).

विश्वायु 1) auch VS. 38, 20. Sonst hatten wir unsere Erklärung auch nach M. MULLER'S (V, Prof. XIII) Bemerkungen in der Hauptsache aufrecht.

विश्वास, वैरिणा सक्त विश्वासं यो नरः कर्तुमिच्छति Spr. (II) 6293.

1. विष् mit सम् 1) lies संवेर्विषो.

विषता Spr. (II) 4094.

विषमविलोचन m. ein N. Īva's BĪHARĪ in Siddh. K. 164, a, 13. — Vgl. विषमनयन.

विषमाम् (von विषम), ०यते uneben werden, — erscheinen: मार्गः Spr. (II) 7463.

विषशालूक wohl fehlerhaft für विस^०.

1. विषाण, lies das Ablassen (einer Flüssigkeit) st. vielleicht = विसान.

विष्टिकर् 1) Z. 2 कर् könnte hier auch Tribut sein, NĪLAK. erklärt aber भूतिमद्वा कारयति ते.

विष्टिमिन् vgl. u. स्तीम.

विष्ठासात् adv. mit अस् zu Koth werden HRM. JOGAṢ. 3, 24.

विम्वदिता 1) अ० auch Kām. Nitis. 4, 6 mit dem Comm. zu lösen.
 विम्वस्थल HEM. JOGAÇ. 2, 7.
 विम्वर्षणी f. eine best. Pflanze, = श्वेतबुद्धा RATNAM. 31.
 विम्वेचक adj. comp. (= विगतः सेचको यस्मात्) PAT. a. a. O. 1, 205, u. 8, 61, b.
 विस्तारण n. das Ausstrecken: पाद० Spr. (II) 7456.
 विस्फोर्ष partic. fut. pass. PAT. a. a. O. 8, 24, b.
 विस्त्रि vgl. विस्त्रि.
 विस्वप्र und विस्वप्रन् PAT. a. a. O. 8, 64, a.
 2. वो appetens RV. 1, 143, 6.
 3. वी mit घ्रा, streiche am Ende: Vgl. 2. घ्रावी.
 — प्र, रयात्प्रवोतात्पतितः in Gang gesetzt PAT. a. a. O. 1, 281, b. 282, a.
 5. वी mit घ्रा vgl. घ्रावी.
 वीज्य a. मुख०.
 वीरु, lies वीरुपते.
 वीकुरम्, lies fest packend (mit der Flamme).
 वीथीमार्ग m. Bez. einer best. Gangart des Elephanten AUFRICHT, HAL. Ind. u. स्थूलोच्चय.
 वीध n. heiterer Himmel Spr. (II) 7358 (Conj.).
 वीन्द्र (2. वि + इन्द्र) adj. wovon Indra ausgeschlossen ist: सोम TS. 2, 4, 12, 1. 3, 9, 1. — Vgl. घ्येन्द्र.
 वोप (वि + घप् Wasser) adj. PAT. a. a. O. 6, 45, a.
 वोप्स adj. = यो वोप्सति ebend. 8, 7, a.
 वीर 1) b) अ० ० त्रिन HEM. JOGAÇ. 1, 3.
 वीरचित्तमणि m. Titel eines Abschnitts in Çārṅgadhura's Pad-dhati Notices of Skt Mss. 1, 204; vgl. AUFRICHT in Z.d.d.m.G. 27, 2, N. 2.
 वीरपुरुषक adj. dessen Männer Helden sind: ग्राम PAT. a. a. O. 1, 262, b.
 वीरभाव m. Heldenmuth VENIS. 47, 18.
 वीरासन 1) HEM. JOGAÇ. 4, 123. 126. fg.
 वुड् vgl. noch WEBER, HALLA 32. 68.
 वृकप्रस्थ N. pr. eines Dorfes VENIS. 16.
 वृकाम् (von वृक), ० यते den Wolf machen KANAKA 1, 30.
 वृत् 1) वृत् वृत्तिनः den Stamm des Baumes RV. 1, 130, 4.
 1. वृत्तन s. सु०.
 वृत्तान्त = प्रपाठक KAU. in MAHĀBH. lith. Ausg. 1, 10, a. ० शस् adv. PAT. ebend.
 वृत्ति 10) Sp. 1321, Z. 2 v. u. lies सावती. — 13) vgl. Comm. zu Âçv. Ça. 5, 20, 2.
 वृत्रहण्, ० यते = वृत्रहेवाचरति PAT. a. a. O. 6(4), 6, a.
 वृध्, füge in der letzten Zeile noch सद्यो० hinzu.
 वृध vgl. auch oben नमो०.
 वृषन् 9) Z. 2 lies extreme.
 वृषधि (vgl. पुरधि) adj. etwa mannesmuthig, kühn RV. 4, 22, 2. Regen machend SĀS.
 वृषभर् adj. stark zugreifend so v. a. kämpfend u. s. w. oder gewaltigen Ruf erhebend RV. 10, 63, 3.
 वृष्टिर्द्वय m. N. pr. eines Mannes RV. 10, 115, 9.
 वृषिका ein geflochtener Streifen PAT. a. a. O. 3, 71, b.

2. वेद vgl. सु०.
 वेदपुट m. Elephant ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. वितपुट 2).
 वेदम्, streiche am Ende समत्त०.
 वेदात्त 2) könnte auch erklärt werden als der Inbegriff des Veda.
 वेद्या Z. 4 füge 7, 21, 5 vor 8, 9, 1 hinzu.
 वेध vgl. oben नासा०.
 वेध्यता f. nom. abstr. von वेध्य. याति व्याधस्य वेध्यताम् (so zu lesen) wird vom Jäger durchbohrt HEM. JOGAÇ. 4, 32.
 वेमन्य (von वेमन्) adj. im Weben geschickt PAT. a. a. O. 4, 78, b.
 वेला 4) का वेला तत्रभवत्याः प्राप्तायाः wie lange ist sie schon da? VENIS. 11, 11. धर्थवेलायाम् so v. a. wenn es sich um den Sinn handelt WEBER, PRATIṆĀS. 86.
 वेल्, वेल्मान VĀMANA 5, 2, 9.
 1. वेश 3) DAÇAK. 86, 8. वेष्ट्यामवेशसदृशप्रणयोपचाराम् MRĪGĀ. 123, 18.
 शितितशेषवेशयोषित् (शितितशेषवेश adj.) KATHĀS. 12, 91. Füge das Gebahren einer Buhldirne hinzu. Vgl. auch u. शकट 1).
 वेशयोषित्, streiche KATHĀS. 12, 91 und vgl. oben u. 1. वेश 3).
 वेशस्था f. SĀMAVIDH. Br. 2, 6, 11 = वेष्ट्या Hure nach dem Comm., es ist aber wohl वेशस्थाः adj. gemeint.
 वेश्मक m. pl. N. pr. eines Volkes: शात्मवेश्मकाः (wohl शात्व० zu lesen) MĀKK. P. 38, 35.
 वैनमाणि m. patron. von वीतमाण PAT. a. a. O. 1, 265, b. 266, b. 3, 80, a.
 वेदर्भ 3) b) VĀMANA 1, 2, 19.
 वेदेहि m. patron. von विदेह (ein Brahmane) PAT. a. a. O. 4, 60, b.
 वेनायक 1) वैनयिकी संदिता SĀMAVIDH. Br. 1, 4, 18.
 वेन्न u. nom. abstr. von वि Vogel + नृ Mann PAT. a. a. O. 1, 264, a.
 वेपुल्य 1) ebend. 1, 277, a.
 वेभक्त (von विभक्ति) adj. zu einer Casusendung gehörend ebend. 6, 37, b.
 वेभीषण adj. zu Vibhishana in Beziehung stehend, von ihm kom-mend: वचस् Spr. (II) 5946.
 वेभूवस von विभूवस् nach SĀS.
 वेपापद adj. von व्यापद् KAU. in MAHĀBH. lith. Ausg. 7, 109, b.
 वेपावृत्ति (?) HEM. JOGAÇ. 4, 89.
 वेपासव n. nom. abstr. von व्यसु KAU. in MAHĀBH. lith. Ausg. 7, 109, b.
 वेरपुरुष MBH. 5, 5844.
 वेराटि MBH. 5, 5879.
 वैलस्थान, davon adj. ० क् ebend.
 वैशत्य (von विशत्य) u. Befreiung von dem Dorn (der Leibosfrucht) KANAKA 4, 8.
 वैशाख 1) b) HEM. JOGAÇ. 4, 102.
 वैशिष्ट्य 2) füge Ueberlegenheit hinzu.
 वैषम्य 2) घ० Ebenmaass VĀMANA 3, 2, 5.
 वैषयिक 1) ein Reich bezeichnend (Suffix) PAT. a. a. O. 4, 71, a. — 2) ebend. 5, 39, a.
 वैकारिक (von विकार) adj. zum Vergnügen dienend MBH. 13, 4719.
 वैदन्य u. N. pr. einer Stadt MBH. 1, 6791, v. 1. bei NĪLAK.
 व्यक्त 2) अनतिव्यक्ते गुप्ते च स्थाने HEM. JOGAÇ. 1, 48.
 व्यङ्कट m. N. pr. eines Berges A Catal. of Skt Mss. in priv. libr. of

the north-west provinces 1,484.

व्यचस् 2) Z. 1 lies 10,92,4.

व्यतिकर 3) डुष्पूरोद्गपूपाव्यतिकरे Spr. (II) 5826.

व्यतिपाक m. nom. act. recipr. PAT. a. a. O. 3,90,6.

व्यतीक्षा f. desgl. ebend. 3,90, a. 91, a.

व्यतीक्षा f. desgl. ebend. 91, a.

व्यत्यप्य letzte Zeile, व्यत्यप्यम् ist adv. acc., der absol. wäre व्यत्याप्यम्.

व्यथिस् 2) Z. 3 und 6 zu lesen 6,28,3.

व्यथ् 3) Z. 4 lies क्कामुराः.

— यप 1) यदा हि गर्गाणां वाक्नमपविद्धं तिष्ठति leer, nicht beladen, — besetzt PAT. a. a. O. 8,68, a.

— या, partic. याविद्ध lange Composita enthaltend VĀMANA 1,3,26.

यनाविद्ध 25.

— उद् Z. 1 lies उद्धिद्ध.

— सम्, partic. संविद्ध wohl so v. a. zusammenstossend, — fallend: द्यपर° (युगात्त) HARIV. 11128 nach der Lesart der neueren Ausg. — Vgl. संव्याध.

व्यपकर्ष m. = यपवाद Ausnahme PAT. a. a. O. 7,134, a.

व्यपदेशवत् adj. eine Bezeichnung —, einen Namen führend, bezeichnet: पितृतः der mit dem Namen des Vaters bezeichnet wird ebend. 4,58, a.

व्यपदेशिन् dass. ebend. 1,70, a. 174, a. 3,52, b. 73, b. 112, a. 6,1, b. 2, a. 21, b. 8,60, a.

व्यपरोपण 3) das Vernichten: जीवित° HER. JOGAÇ. 1,20 = SARVA-DARÇANAS. 33,1.

व्यपवर्ग Verschiedenheit PAT. a. a. O. 1,221, a.

व्यभिचरणा s. u. सव्यभिचार.

व्यवधायक 1) PAT. a. a. O. 1,67, b. 4,27, b (f. °यिका).

व्यवसेय (von 3. सा mit व्यव) n. impers. constituendum, discernendum ebend. 1,239, b.

व्यवहृत् adj. handelnd mit: उद्विक्तरत्° KATHAS. 67,42.

1. व्यसन 4) Z. 13 Spr. 4777 gehört zu 5); vgl. 2te Aufl. 5087.

व्यसनिन् 2) Z. 3 Spr. 2901 (6287) würde nach Spr. (II) 6763 zu 3) gehören.

1. व्या mit सम्, लोकसंवीतम् = लोकानुज्ञातम् VĀMANA 2,1,19.

व्याकरणाक n. eine schlechte Grammatik PAT. a. a. O. 5,73, b.

व्यामोह, निजकुल° der Wahn, dass es die eigenen Genossen seien, Z. d. d. m. G. 27,5.

व्यावचर्चो f. nom. abstr. recipr. PAT. a. a. O. 3,90, a. 91, a.

व्यावचोरी f. desgl. ebend.

व्यावहारी BHATT. 7,42.

व्याप्य adj. an etwas Verschiedenes sich anlehnd (Gegensatz zu समानाश्रय) PAT. a. a. O. 3,38, a. 6(4),20, a. 32, a.

व्यास Trennung SARVADARÇANAS. 140,22.

व्यासेध, स्वर्गापवर्ग° VP. 1,1,23.

व्युत्थान 2) zu streichen; die Stellen gehören zu 1).

व्युत्सर्ग (?) HER. JOGAÇ. 4,89.

व्येनी, so zu betonen.

1. व्रत Z. 2 M. 2,3 könnte man, wie ein Schol. thut, auch व्रतानि

यम° trennen. — 1) g) भयं चिरसंचितं व्रतम् Spr. (II) 5976.

व्रीड, व्रीडसि (व्रीडसि?) Spr. (II) 7420, v. l.

व्री mit वि pass. aufspringen, sich öffnen: द्वापाणि चास्य विव्रीयते (so) SĀMAVINI. BR. 3,9,1.

शंस् 1) Z. 2 vom Ende lies शंससि.

— यभि 1) Z. 10 मिथ्याभिश्चस्त auch Spr. (II) 5460.

1. शक् mit संप्र überwinden, ertragen: कथं दुःखमिदं तीव्रं गान्धारी संप्रशब्दयति MBH. 9,3515 nach der Lesart der ed. Bomb.

शकट 1) °जीविका HER. JOGAÇ. 3,98. 102. — 6) शकटस्य तेकम् — शाकटायन PAT. a. a. O. 3,85, b.

शकन्धु gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

शकल, सकल = खाउ und वत्कल TAIK. 3,3,408.

शकलू adj. PAT. a. a. O. 6,40, a. b.

शक्त्यप्य zu streichen.

शक्य 3) ऋषु शक्यमयोध्यायां नाविद्वान् च नास्तिकः R. ed. Bomb. 1,6, 8. 16. 9,15. Vgl. VĀMANA 5,2,25.

शक्यत्प adj. mit infin. der wahrscheinlich nicht zu (infin.) ist Spr. (II) 5618.

शंगरा f. = शंकरा KUNARAVĪPANA in MAHABH. lith. Ausg. 3,65, a.

शण्ड, षण्डामकौ KĀM. NĪTIS. 17,39.

शतशैवन् adj. hundert gebend RV. 5,27,6.

शतैपद्, so zu betonen.

शतैवन्न adj. (f. या) hundert Mürden u. s. w. habend RV. 4,58,5.

शतसंघशम् MBH. 5,7617.

शतसार्कसिक, lies aus hunderttausend bestehend.

शनपणी vgl. सन°, यशन°, यसन°.

शनैर्भाव m. Allmählichkeit; am Anf. eines comp. vor einem partic. praes. so v. a. allmählich KATHAS. 27,95 (getrennt gedr.).

शनेत्सार्क s. स्वनेत्सार्क.

शनेदेवीय adj. mit den Worten शं नो देवी: beginnend PAT. a. a. O. 1, 305, b. °का 235, a; vgl. Ind. SL. 13,433.

शत्रराकार m. die Speise der Çabara, Bez. einer Art von Judendorn RĪGĀN. 11,147. — Vgl. oben दराकार.

शवल 1) a) सवल MBH. 13,3766 (ed. Bomb. richtig). — b) सवल MBH. 7,827 (ed. Bomb. richtig.) PAÑĪAT. 188,11. fg.

शब्द ein richtiges Wort im Gogens. zu अशब्द PAT. a. a. O. 1,7, a.

शब्दपातिन् nach dem Geräusch fallend, — treffend: इषु RAGH. 9,73.

2. शम्, intens. absol. शंशमम् und शंशामम् PAT. a. a. O. 6(4),32, b.

4. शम् mit नि, absol. निशम्य und निशम्य VĀMANA 5,2,76.

— अनुनि PAT. a. a. O. 1,16, b.

शैम adj. gezähmt, domesticus RV. 1,32,15. — 1) यत्नं विवादेन समो विधीयताम् Frieden R. 6,1,46. — 5) ein Fürst der Nandivega MBH. 5,2733 nach der Lesart der neueren Ausg., सम ed. Calc.

शमात्तक, समात्तक H. c. 77.

शमितर Schlächter MBH. 10,357 (समितर ed. Calc.).

शमीर, समीरवन gaṇa लुभादि zu P. 8,4,39.

शम्बर vgl. संवर.

शम्बाकर, स° Vor. 7,89.

शम्य m. eine best. Personification ŚAMAYIDU. Bn. 1,2,5.

शम्यायाक् m. etwa der den Taetstock hält, Taetschläger R. ed. Bomb. 2,91,10. साम्य° Sci.

शय 2) e) MBu. 7,2280, v. l. bei Nīlak.

1. शर् mit संप्र auseinanderbersten: संप्राशिर्यत (lies संप्राशिर्यत) HARIV. 3654 nach der Lesart der neueren Ausg.

— प्रवि, °शीर्षा PAT. a. a. O. 5,80,b.

— सम् dosid. vgl. संशिशिरिषु.

1. शरणा 3) n. = विशरण das Auseinanderfallen, Bersten, Zusammenstürzen Vop. 8,126.

शरणापक, शरणापन्न CKDa. u. संचारजीविन् nach ders. Aut.

शरद् 2) Z. 2 lies 86,6 st. 89,6.

शरदपडा, सर° R. GONN. 2,70,14.

शरभ Sp. 94, Z. 1 v. u. lies Vāṇṇi.

शरलोम m. pl. die Nachkommen des Çaraloman PAT. a. a. O. 4,38, a. शार° gedr.).

शरारि nach KANRAD. zu Suçn. 1,26 giebt es zwei Arten, eine mit rothem Kopf und eine mit weissen Schultern.

शरारु Nīa. 6,31. RV. 10,86,9.

शरीराकृति f. Geberde, Miene: तां शरीराकृतिं कुर्वन्ति या कुपितस्य भवन्ति PAT. a. a. O. 8,9,b.

शरीरात्मन् s. oben u. घत्तरात्मन्.

शर्कराल (von शर्करा) adj. von (fliegendem) Gries begleitet: Wind VENIS. 15.

शर्व Sp. 103, Z. 6 lies b) st. c).

शर्वचर्मन् Grammatiker in KATHA.

शलाक 4) श्विद्धकर्षो यो योग इत्यन्तरशलाकया (so zu lesen) HRM. JOGAÇ. 1,14. 4,51 (°शलाकया zu lesen).

शशकर्षा vgl. शशकर्षि.

2. शस्य vgl. 2. सस्य 2).

शस्यक vgl. सस्यक.

शाकपार्थिव = शाकभोजी पार्थिव: PAT. a. a. O. 2,346,b.

2. शाकिनी HRM. JOGAÇ. 3,27.

शाकल 3) c) ein Dorf der Bāhika ebend. 4,72,b.

शाकुतेय (von शकुत) m. N. pr. eines Unterredners bei KANAKA, Z. B. 1,26.

शाकुलिक n. eine Menge von Çakula H. 1418, Schol. (सा°).

शौतपत्त m. du. in dem mit verzerrten oder seltsamen Wörtern, wie es scheint, absichtlich ausgestatteten Liedern RV. 10,106,5. = मुख NAIGH.

3. शतेन दुःखानां तनूकरणेन पन्यते स्तूपते DRVANĀGAJ. = शतम् BUĀ-SKAMICRA.

शानीय partic. fut. pass. von 2. शा PAT. a. a. O. 6,23,a.

1. शात a) c) Z. 6 streiche 106, da शातावसादः = शातौ असादः ist.

शातमोक् n. Bez. der 11 unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Ġaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397,4,14.

शावर Z. 10 lies c) st. 3).

शामित्र 3) a) VAITĀN. 37.

शाम्य (auch vom caus. von 1. शम्) zur Ruhe zu bringen: पिते शर्क-राशाम्ये Spr. (II) 7011. घ° (विप्रक्) HARIV. 2711 nach der Lesart der

neueren Ausg.

शापक 2) Art und Weise zu liegen: कृतशायिकाः शय्यन्ते PAT. a. a. O. 3,41,a.

शारणिक MBu. 12,3438, v. l. bei Nīlak.

शारलोम्या f. patron. von शरलोमन् PAT. a. a. O. 4,23,a. शारलोमाः 38,b fehlerhaft für शर्°.

शार्ङ्ग m. patron. verschiedener Männer RV. ANVNA.

शार्ङ्गजघी P. 2,2,36, VĀRT. 1, Schol. so auch in der lith. Ausg. des MAUABU.

शार्वर und शार्वरिक (besser) adj. nächtlich: तमम् VĀMANA 5,2,52.

शालगुप्त m. N. pr. eines Mannes; davon °गुप्तायनि patron. PAT. a. a. O. 1,44,a.

शालङ्क m. pl. = शालङ्केयूनप्रकाचाः ebend. 4,59,b.

शालिस्तम्भक wohl fehlerhaft für °स्तम्भक.

शालु n. eine best. aus dem Norden kommende Frucht KANRAD. zu Suçn. 1,144.

शालूकिका f. = शालूकिनी KALJ. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6,95,a. Davon adj. शालूकिकीय PAT. ebend.

1. शाव, शाव in den südindischen Hdschr. nach FISCHEL.

शाशकर्षि s. सासकर्षि.

शासितव्य adj. zu lehren, vorzuschreiben PAT. a. a. O. 1,210,a. 3,77,a.

2. शास्त्रचतुम् MBu. 6,163.

शंभ्रुमार R. ed. Bomb. 2,50,25. = तलकपि Comm. nach VAIJ.

शिक्षापद, deren vier HRM. JOGAÇ. 2,1.

शिक्षिण्य adj. lehrhaft: शिक्षिण्या वदसि वाचम् VAITĀN. 37.

शिखरिन् 1) Zähne Spr. (II) 6842.

शिखरी f. eine best. mythische Keule R. ed. Bomb. 4,27,7.

शिखा Sp. 179, Z. 4 v. u. lies मूक् st. मुञ्चय.

शिञ्जिन् 2) a) सिञ्जिनी MBu. 6,1886 nach der Lesart der ed. Bomb.

शिण्डाकी vgl. सि°.

शिताय und शितावर vgl. सि°.

शिमि NAIGH. 2,1. RV. 1,151,1. 3.

शिवभागवत PAT. a. a. O. 3,44,b. भगवान्भक्तिरस्य भागवतः । शिवस्य भागवत इति षष्ठोऽसमासः KALJ.

1. शिष्ट 1) c) ausgezeichnet, vorzüglich: क्रिया MĀLAV. 15 nach der Lesart der ed. Bomb.

(1.) शिष्टि 3) Unterweisung PAT. a. a. O. 6,104,b.

2. शिष्टि (von 2. शिल्) f. Hilfe in मु°.

2. शी 2) mit dat. sich hinlegen zu: पत्ये शेते PAT. a. a. O. 1,284,b.

— अति caus. अतिशायपतीत्यतिशायनम् ebend. 5,62,a.

शीपाल vgl. सीपाल.

शीर्ष m. ein best. Gras PAT. a. a. O. 2,398,a.

शीलन n. das Erwähnen: आचार्यदेश° PAT. a. a. O. 1,112,a.

शीष्ट von unbekannter Bed.: शीष्टेषु चित्ते मदिरासौ घृशर्वः VĀLAKU. 5,4.

शुक्लो (von शुक्ल) adv. mit अस्म् weisse werden PAT. a. a. O. 1,77,a.

शुचिमुखी (wohl richtig) f. N. pr. einer Haimst; füge noch 8648 hinzu.

1. शुचिस्मित braucht nicht als comp. gefasst zu werden.

प्रथम Spr. (II) 6794.

- शुश्रूषितव्य n. *impers. zu gehorchen: पितार* Pat. a. a. O. 1, 71, a.
 1. शुष् mit संपरि s. संपरिशोषण.
 शुष्मायण m. patron. eines Soma VP. 3, 3, 17. आमुंयायणं Verz. d. Oxf. H. 80, a, 15.
 3. श्रू (= 2. श्रू) adj. in सुरा°.
 श्रूर्प 1) सूर्पे च सर्षपो यथा Pāṇīn. 2, 2, 99. विश्वं सर्षपवत्सर्पस्यैकदेशे (so gedr.) 83.
 श्रूलवत n. eine best. mythische Waffe R. ed. Bomb. 1, 27, 6. श्रूलवर् v. 1.
 श्रुङ्गिरी Z. 1 lies 247 st. 274.
 शोखर 1) c) शिरः° Vāmana 2, 2, 14.
 शेषतम् adv. *andernfalls, sonst* R. ed. Bomb. 1, 60, 6.
 शैत (v. l.) und शैद्य 1) Gov. Br. 1, 1, 27.
 शैफालिक adj. aus Vitea Negundo verfertigt: पट Pat. a. a. O. 5, 60, a.
 शैली ebend. 2, 323, a.
 शोकम् = 2. शोक in सकृत्°.
 शोषा 2) d) am Ende, शोषा f. auch R. ed. Bomb. 1, 31, 20. 35, 1.
 शोभक m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 8, 1081.
 शोङ्गीय, so zu lesen.
 शोभलात्रि s. सौन°.
 शोभिक m. Bez. bestimmter Schauspieler Pat. a. a. O. 3, 28, a.
 शोभसेन. भाषा Kāvya. 1, 35.
 शोक्तिकल adj. Pat. a. a. O. 4, 73, b.
 शोवाविध adj. von श्वाविध् ebend. 4, 88, b.
 1. श्रुत् Z. 3 lies 4, 50, 3 st. 50, 3.
 श्येतय्, °पति = श्येनीमाचष्टे Pat. a. a. O. 6(4), 44, b.
 श्येनभूत adj. = श्येनाभूत RV. 9, 87, 6.
 श्येनाभूत, streiche RV. 9, 87, 6.
 श्येन (so zu lesen) adj. vom Falken (श्येन) kommend: मांस Weber, Kṛṣṇaś. 221.
 1. श्र्य Sp. 335, Z. 9 c) st. b), Z. 11 d) st. c) und Z. 24 e) st. d) zu lesen. — f) Bez. der Feminina auf श्री Kātantra 2, 1, 37. 71.
 1. श्रम् mit चि 1) विश्रममाण R. ed. Bomb. 1, 62, 2.
 श्रमण 1) Buddhist: °ब्राह्मणम् leben in Feindschaft Pat. a. a. O. 2, 398, a.
 2. श्रवस्य्, partic. श्रवस्यन्त् = 1. श्रवस्यु RV. 1, 128, 1.
 श्रवस्यो f. eiliger Lauf RV. 1, 128, 6.
 श्रा mit श्रा, hierher wohl श्राशिरम् als infln. RV. 10, 49, 10.
 श्राद्ध 2) a) Herm. Jogaç. 1, 8.
 श्रावकल n. nom. abstr. zu श्रावक 2) Herm. Jogaç. 3, 138.
 1. श्रावणा 4) Z. 4 lies 2, 170, 3.
 श्राविन् (?) Pat. a. a. O. 3, 86, b.
 1. श्रि 1) letzte Zeile lies 1, 68, 1.
 5. श्री 1) d) Z. 7 lies 3036 st. 2664.
 श्रोध Vāmana 5, 2, 36.
 श्रीय adj. von 3. श्री, = श्रियै क्तित: Pat. a. a. O. 6(4), 16, b.
 1. श्रु mit श्रिम caus. Jmd. Etwas hören lassen, über Jmd. Etwas sprechen, besprechen; mit doppeltem acc. Śāmaividu. Br. 2, 3, 2. mit instr. und acc. 4, 7.
 श्रुतसोमा f. N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's Hariv. 9196 nach der

Lesart der neueren Ausg., श्रुतसोमा die ältere.

- श्रुष्टीवन् Z. 3 lies 7, 73, 3.
 श्र्येयस् 1) a) lies 3, 8, 4 st. 1, 8, 4.
 श्राघ् mit उप s. उपश्राघा.
 2. श्रिप् mit उप, °श्रिष्ट in unmittelbarer Berührung stehend Pat. a. a. O. 6, 32, b. एकादश कार्यायणा उपश्रिष्टा यस्मिच्छक्ते so v. a. hinsugetreten 5, 39, a.
 श्रेष्मन् 1) mit einem Bösewicht verglichen Spī. (II) 7467.
 श्लोकस्थान n. so v. a. सूत्रस्थान Kāṇaka.
 श्लकर्ण m. Hundeohr Condu. zu Kāṭj. Çr. 1039, 7.
 श्रदष्टिन् m. ein best. auf dem Trockenen lebendes Thier Kāṇaka 1, 27.
 श्रध्न 2) Herm. Jogaç. 3, 39.
 श्रस्तन, f. ई (sc. विभक्ति) Bez. des Charakters des als Fut. fungierenden Nom. ag. (तरु) Kātantra 3, 1, 15. 80.
 श्रा mit उद् vgl. उच्छेद्य.
 श्राविर्द्धत m. die Höhle eines Stachelschweins; davon °सर्गि adj. Pat. a. a. O. 4, 75, b.
 श्राशुर m. pl. = श्राशुरेयनप्रक्षाला: ebend. 4, 12, b.
 श्राशुरि m. = श्राशुरेयनपत्यम् ebend.
 श्रेत 2) g) β) श्रेतहूणा: besser als ein Name aufzufassen.
 श्रेतहूणा m. pl. die weißen Hunnen Varāṇ. Br. 8. 16, 38. — Vgl. सितहूणा.
 श्रेतोद् 2) c) N. pr. eines Berges Māh. P. 55, 7.
 षट्पाद adj. sechsfüssig Gov. Br. 1, 2, 8.
 षटिक von षटकुलि N. pr. Pat. a. a. O. 1, 275, b.
 षट्कोत्तर, die Sprüche stehen Taitt. Ān. 3, 4.
 षण्डीय्, षण्णीय् Pat. a. a. O. 6, 27, a.
 षण्ठव u. = षण्ठता Herm. Jogaç. 2, 76.
 षण्ठव्, °पति castriren Herm. Jogaç. 3, 75 (षण्ठय्).
 षाकुल adj. von षप् + कुल Pat. a. a. O. 4, 39, a. b.
 षाष्ठक adj. = षाष्ठ in sechsten (Adhijāja) gelehrt ebend. 3, 8, a. 6, 31, a. 60, a.
 षोडीय्, °पति = षोडशमाचष्टे Kāṭj. in Manāṇu. lith. Ausg. 6, 27, a.
 श्रिव् desid. दुष्पूयति und तुष्पूयति, intens. देखीव्यते und तेस्तीव्यते (vgl. Corrig.) Pat. a. a. O. 6, 27, a.
 — नि, निष्ठित (so) bespuckt Buāg. P. 11, 22, 58.
 — निम्, निरृष्टविषम् (von शु: vgl. 3. ड oben) Vairān. 12. Gov. Br. 1, 2, 7.
 शु vgl. oben u. श्रिव् mit निम्.
 2. स Z. 2 mit instr.: सोमया = सकृ उमया Buāg. P. 8, 12, 3.
 संयदसु vgl. संयदसु.
 संवद्य adj. übereinstimmend, gleichkommend: पुराकल्प एतदासीत् । षो-
 उश माषा: कार्यायणा षोडश पलाश माषसंवद्य: (sg.!) Pat. a. a. O. 1, 225, a.
 1. संवर् 2) b) Herm. Jogaç. 4, 55. 78. fg.
 संवार्द्ध 2) a) neben ग्राम, घोष und नगर Pat. a. a. O. 2, 397, b. = व-
 णिकप्रधानो निवास: Marktstellen Kau.
 संविति = संबन्ध Trik. 3, 3, 191.
 1. संविद् 1) Z. 6 lies 10, 10, 46. — 3) = संकेतक Trik. 3, 3, 212.
 संवृति f. Hemmung: वाग्वृते: Herm. Jogaç. 1, 41.

संवेग (?) Hrm. JOGAÇ. 2, 15.
 संशय am Ende lies मुञ्चत.
 संश्लेष 4) Gelenk ŚĀMAVIDH. 3, 1, 7.
 संसमक VAITĀN. 37.
 संसृक्ष adj. von tausend begleitet: वचस् RV. 7, 8, 6.
 संस्त्यान n. das Gerinnen, Verdichtung (der Leibesfrucht u. s. w.)
 PAT. a. a. O. 1, 224, a. 4, 8, b. — adj. s. u. स्त्या mit सम्.
 संस्त्याय 2) füge hinzu: Wohnort und PAT. a. a. O. 2, 397, b. 7, 112, b.
 संस्थान 3) 1) Z. 3 lies वोढुमायासस्थानम् st. वोढु भार्यासंस्थानम् ed. u. s. w.
 संस्थावन् zu streichen.
 संस्थिति 4) लोक MBh. 6, 473 nach der Lesart der ed. Bomb.
 संस्फाय adj. = संस्फायन PAT. a. a. O. 6, 28, b.
 संस्तङ्ग zusammenstossend: पर्वता: MBh. 2, 800.
 संकुनीय adj. gedrungen, fest: कापात्संकुनीयमध्यात् MBh. 9, 890
 nach der Lesart der ed. Bomb.
 संगतिक adj. mit einer Gati (Bod. 14) versehen PAT. a. a. O. 1, 274,
 a. 8, 8, a.
 संकल्प 1) a) Sp. 518, Z. 10 hinzuzufügen RV. 10, 164, 5. — b) Sohn
 der Saṁkalpā Buḥ. P. 6, 6, 10. — 2) Mutter des Saṁkalpa ebend.
 संकृत्न, lies lith. Ausg. st. ed. Bomb.
 संखादक m. Zahn KAU. in MAHĀBH. lith. Ausg. 5, 40, b. Davon adj.
 (निन्द्याम) °किन् PAT. ebend.
 संगत lotzte Zeile lies 2212.
 संगमक m. N. pr. eines Mannes Hrm. JOGAÇ. 3, 87.
 संगीतसिन्धु Titel einer Schrift ÇKDA. u. सिन्धु.
 संगीति, so zu betonen und 50 st. 139 zu lesen.
 संग्रहीतव्य adj. beizubehalten (Gegens. त्याज्य) PAT. a. a. O. 3, 56, b.
 संघातन n. das Zusammenfügen, Sammeln Hrm. JOGAÇ. 3, 36.
 संघुष्टक adj. zu einander passend, an einander gewöhnt: गोपुक्तकानि
 PAT. a. a. O. 1, 125, a.
 1. सच् mit आ auch 10, 73, 5.
 सचाङ्काचपुष्पी f. eine best. Pflanze ŚĀMAVIDH. Br. 2, 6, 10.
 सचि Z. 2 lies सचिविद्.
 सज्ञ vgl. अग्निसज्ञा oben.
 संचर्वा n. das Kauen: पोतास° RĪGĀ-TAB. 7, 1127.
 संचित्त n. Sorge BUĀVAPR. 7.
 सञ्ज mit व्यति Sp. 538, Z. 2 lies 13, 7329.
 — उद्. उत्सक्त MBh. 1, 5545 Lesart der ed. Bomb. st. उत्सिक्त
 der Calc. = उत्कर्षेण सर्वत्र व्याप्त: NĪLAK. vielleicht sich in alle Angele-
 genheiten mischend.
 — प्र 3) यो ऽनागसि प्रसजति (so ed. Bomb.) unbinden mit, sich rei-
 ben an MBh. 2, 856. — 4) mit act. Bod. eintreten —, stattfinden lassen.
 न शायते केनाभिप्रायेण प्रसजति केन निवृत्तिं करोतीति PAT. a. a. O. 1,
 239, a. 2, 352, a.
 — सम्, संसज्जु रथे anschirren MBh. 9, 819 nach der Lesart der
 ed. Bomb.
 संज्ञातर nom. ag. der mit Wehmuth Jmdes (gen.) gedenkt PAT. a. a.
 O. 2, 384, b.

संज्ञान 3) a) Z. 2 lies 10, 19, 4.
 संज्ञित्व n. nom. abstr. zu संज्ञिन् 2) PAT. a. a. O. 1, 209, a.
 संज्ञीभूतक adj. zu einem Namen geworden ebend. 4, 81, a. 5, 20, b.
 संज्ञोपसर्जनीभूत adj. zu einem Nomen proprium (appellativum) oder zu
 einem untergeordneten Gliede eines Compositums geworden ebend. 1, 95, b.
 सततक adj. zweimal am Tage sich einstellend: Fieber KĀRAKA 8, 1.
 Suçr. 2, 403, 12.
 सतस्, सतो मध्वानः RV. 10, 27, 4. oder als comp. zu fassen.
 सत्पाणम्, सत्पाणायवकारिन् der Alles isst, sogar Gras, in übertr. Bed.
 so v. a. geschmacklos: Dichter VĀMANA 1, 2, 1.
 सत्त्ववत् Z. 1 adj. nach 1) zu stellen.
 सत्यताति adj. etwa richtig machend RV. 4, 4, 14. f. loc. सत्यताता in
 Richtigkeit, in Wirklichkeit 10, 111, 4.
 सत्यनाम R. ed. Bomb. 1, 6, 28.
 सत्याङ्ग 2) lies Plaksha st. Gāmbu.
 सत्रासैक, so zu betonen.
 सद् Sp. 591, Z. 6 1. vor सद् hinzuzufügen.
 — उद् caus. 3) ŚĀMAVIDH. Br. 3, 1, 7.
 — समुद् caus. समुत्साद्य (so ed. Bomb.) MBh. 14, 2352.
 सदश, भोजन°, अध्ययन° gleichkommend in Bezug auf PAT. a. a. O.
 6, 76, b.
 सधमित्र, am Ende साधमित्रिक zu lesen.
 1. सन् mit आ VĀLAKH. 8, 4.
 सनख adj. मुष्टि eine Handvoll, wie man sie mit den Nägeln fasst, KĀ-
 RAKA 9, 7, 9. — Vgl. यत्नख oben.
 सनाय् könnte auch heißen lange machen, zögern (so v. a. चिराय्).
 2. सनेमि, so zu betonen.
 संतनि m. N. pr. संतनीना वसिष्ठपुत्रायाम् Ind. St. 3, 460.
 संद्राव m. Zusammenlauf, Ort des Zusammenlaufens: गुणसंद्रावो द्र-
 व्यम् PAT. a. a. O. 5, 27, b.
 संधिवेला Z. 2 lies 4, 3, 16.
 संधेय adj. dem Saṁdhi zu unterwerfen KĀTANTRA 1, 2, 18.
 1. संध्याराग Z. d. d. m. G. 27, 62.
 सप्तम 2) a) Bez. des Charakters und der Personalendungen des Po-
 tentialis KĀTANTRA 3, 1, 20. 25.
 सप्तरात्रक adj. (f. °रात्रिका) siebentägig HARIV. 3976 nach der Lesart
 der neueren Ausg.
 सप्तरिगत् adj. von सप्तरि PAT. a. a. O. 8, 22, b.
 सप्रकृतिक adj. nebst Stamm, — Thema, — Wurzel ebend. 1, 231, a.
 5, 15, a.
 सप्रत्ययक adj. nebst Suffix ebend. 1, 202, a. 231, a. 5, 15, a.
 सप्रवृत्तारिन्, am Ende सावृत्तारिन् zu lesen.
 सभा Z. 3 am Ende lies 1. 2 st. 12.
 समव्या 1) Versammlung ŚĀH. D. 229, 8.
 समत्व 2) Gleichmuth Hrm. JOGAÇ. 1, 40. 4, 49. 109. 111.
 समनग, lies °गा.
 समनम् Z. 1 nach adj. 1) hinzuzufügen.
 समस्तपञ्चक vgl. स्पमत्त°.

समन्धकार *dichte Finsterniss* PAT. a. a. O. 2,351, a.
 समभिकरण n. und °कार् m. das *Herbetschaffen* vieler Sachen ebend.
 3,21, b.
 समभ्याशीकरण n. das *in die Nähe Bringen* ebend. 2,325, a.
 समवधान ebend. 8,49, b.
 समवर्ण auch *gleichfarbig*; vgl. सामवर्ण.
 समवस्थान 1) füge das *Bestehen* und PAT. a. a. O. 6(4), 14, a hinzu.
 समवकास्य, streiche vom caus.
 समसनौद् adj. das *Zusammengebrachte (Gesammeltes) essend* (अद्) TS.
 3,3, 8, 2.
 समाधि 9) = आरोकावरोक्क्रम VĀMANA 3,1,12. = धर्षदष्टि 2, 6.
 समानजन्मन्, so zu lesen.
 समाष *Mahlzeit*: देवदत्तस्य समाषं शरविरोदनेन च प्रतिविधत्ते PAT. a.
 a. O. 1,172, a. ein gemeinschaftliches Muhl 125, a.
 समासादन n. das *Gelangen zu, Erreichen* ebend. 3,96, a.
 समाक्ति n. eine *best. Form der Upamā* VĀMANA 4,3,29.
 समिति 5) HM. JOGAC. 1,26. 33. fgg.
 समुच्चयन n. das *Sammeln, Zusammenstellen* PAT. a. a. O. 3,85, a.
 समुत्थान 4) Z. 2 lies 2,378, 13.
 समुद्र 1) b) समुद्रतस् RV. 5,55, 5. Z. 9 lies 5,16. 3, 39. — 4) R. ed.
 Bomb. 4,38, 31.
 संप्रवकारम् absol. vorher *wohlschmeckend machend*: भुङ्क्ते P. 3,4,26, Schol.
 संपाठ m. ein *gesammelter Text*: ऋगित्युक्ते संपाठमात्रं गम्यते PAT. a.
 a. O. 1,168, b. 4,66, b.
 संपातिन् 1) a) AV. 7,70, 3.
 संपूर्ति, so zu lesen.
 संपृक्तत्वं n. das *Verbundensein* VĀMANA 3,1,14.
 संप्रत्यायक adj. (f. °प्रत्यायिका) *bewirkend, dass man Etwas (gen.) da-*
runter versteht PAT. a. a. O. 1,168, a. °त्वं n. nom. abstr. b.
 संभरण 3) *Sammlung, Menge*: वसूनाम् RV. 7,25, 2.
 2. संमातर nom. ag. = संमिमीते PAT. a. a. O. 4,54, b.
 संमुखीन Z. 1 lies संमुख.
 सम्यक्कारित्र HM. JOGAC. 1,33.
 सम्यक्त्व ebend. 2,1. 15.
 सम्यक्प्रदान ebend. 1,17.
 सम्यग्ज्ञान ebend. 1,16.
 सम्यग्दष्टि adj. = सम्यग्दर्शन; davon nom. abstr. °त्वं (dieses gehört
 auch zu den vorangehenden adj.) n. ebend. 4,8.
 सर mit प्र caus. 5) einen *Halbvocal in einen Vocal übergehen lassen*
 PAT. a. a. O. 4,34, b.
 1. सरङ्ग 2) vgl. सारङ्ग 2) 1).
 सरजस 1) mit *Blüthenstaub versehen* VĀMANA 3,2,66.
 1. सरण 4) a) Z. 3 MBu. 1,8368 das *Nachlaufen, Folgen*.
 सरस् 2) सरःशोष HM. JOGAC. 3,99. 112.
 सर्ग 2) Z. 2 lies 10,25, 4. Diese Stelle gehört zu 6).
 सर्पनेत्रा f. eine *Ichneumonpflanze (Enolle)* RĪG. 22. NIGU. PR.
 सप्तगन्धा f. eine *best. Pflanze* ŚĪMAVIDH. BR. 2,3,3.
 सर्वदमन, am Ende zu streichen — Vgl. सार्वदमन.

सर्वलिङ्ग adj. *alle Geschlechter habend, adjectivisch gebraucht*; davon
 nom. abstr. °ता f. PAT. a. a. O. 2,332, b.
 सर्वविषय adj. *auf Alles sich bestehend, allgemein* VĀMANA 5,2,28. अ-
 सर्वविषयत्वं n. 27.
 सर्वसेन N. pr. einer *Oertlichkeit* गाणा शण्डिकादि zu P. 4,3,92.
 सर्वात्मन् 2) Bez. Ġina's HM. JOGAC. 1,45.
 सलिलकुङ्कुट m. ein *best. Wasservogel* Buig. P. 5,2,4.
 सलोमधि m. N. pr. eines Fürsten Buig. P. 12,1,25 (man könnte auch
 स लो^० trennen). — Vgl. सुलोमधि.
 सविभक्तिका adj. mit einer *Gesandung versehen* PAT. a. a. O. 1,7, b. 160, a. b.
 सवृध् *zusammen fröhlich* RV. 10,30, 10.
 सशत्य HM. JOGAC. 2,70 (nicht N. pr.).
 सशेष *unvollständig* PAT. a. a. O. 3,85, a.
 सँस्थायन् adj. *was sich zusammen befindet* RV. 5,37, 4.
 1. सकृत् mit निम् med. *bewältigen* RV. 1,127, 3.
 — प्रति, °सकृष्यति ed. Bomb. 36,8.
 2. सकृ 3) b) ŚĪMAVIDH. BR. 2,6,10.
 सकृचरण adj. = सकृचर 1) b) GP. BR. 2,6,9.
 सकृदेव 3) a) ŚĪMAVIDH. BR. 2,6,10.
 सकृनिर्वाप m. *gemeinsame Spendung* PAT. a. a. O. 6,90, a.
 सकृभूत adj. *vereinigt, verbunden* ebend. 1,48, b. 2,324, a.
 सकृविवत्ता f. die *Absicht Etwas zusammen —, mit einem Male aus-*
zudrücken ebend. 1,217, a. 301, b.
 सकृस्रु adj. *tausendgängig*, m. Bez. Indra's Cit. bei VĀMANA 2,1,14.
 सकृस्रपद्, so zu betonen.
 सकृस्रवर्त्मन् adj. *tausendpfadig*: सामवेद PAT. a. a. O. 1,16, b.
 सकृदर vgl. सोदर.
 सकृभैरि adj. *Kraft nährend* RV. 5,44, 3.
 3. सा mit निरव, आर्यावर्ताद निरवसितानाम् *nicht ausgeschlossen von*
 PAT. a. a. O. 2,397, b. याज्ञात्कर्मणा: ebend.
 — व्यत्र 6) zu streichen und die Stelle u. 3) zu stellen.
 सांस्कृतिक 1) PAT. a. a. O. 4,89, b.
 सागमक adj. mit einem Āgama (Bed. 2) k) *versehen* ebend. 1,85, a.
 सांकाश्य 2) गवीधुमतः सांकाश्यं चत्वारि योजनानि ebend. 2,385, a.
 सांख्य adj. den *grammatischen Numerus betreffend*: विधि ebend. 2,
 360, b. Z. 1 ist m. nach 1) einzuschalten.
 साड adj. mit einem *Stachel oder Spitze versehen*: दण्ड, वृश्चिक PAT.
 a. a. 8,58, b.
 साडि auch patron. von साड ebend.
 सादश्य, st. सादश्ये (दर्शने ed. Bomb.) MBu. 5,1747 ist wie च्वादिच.
 Up. 4,20 (काथो. 6,9) संदशे zu lesen.
 साधीयस् 4) *besser, entsprechender, in höherem Grade* PAT. a. a. O. 1,249, b.
 सानुकम्प, so zu lesen.
 सानुबन्धक adj. mit einem *Anubandha* (Bed. 1) d) *versehen* PAT. a.
 a. O. 1,81, a.
 सान्यासिक (von 2. स + न्यास) adj. den *ursprünglichen, richtigen*
Wortlaut bildend ebend. 3,71, b. 6,10, b. 7,75, a. 101, a.
 सापवादक adj. einer *Ausnahme unterworfen* ebend. 4,88, b.

साप्तमिक 3) im siebenten (Adbjâja) gelehrt ebend. 6, 81, a.
 साप्तरात्रिक SĀMAVIDH. Bn. 1, 4, 1.
 साब्रहाचार adj. PAT. a. a. O. 6(4), 41, b.
 साभासंनयन adj. von सभा-संनयन ebend. 1, 177, a.
 सामानदेशिक adj. von समान-देश ebend. 4, 80, a.
 सामायिक so v. a. साम्य Gleichmuth HEM. JOGAC. 3, 81. fg. 114. 4, 51. fg.
 hier und da सामायक.
 सामासिक adj. (f. ई) 2) zu einem Compositum gehörig PAT. a. a. O. 7, 49, a.
 सामूहिक m. ein Collectiva bildendes Suffix ebend. 4, 65, a. der über die Collectiva handelnde Abschnitt 66, a.
 सामृत (2. स + घृ) adj. mit Nektar versehen: सामृते: पाणिभिर्घृति
 गुरवो न विषोसितैः ebend. 8, 9, b.
 संप्रतिक (f. ई) 2) ebend. 6, 66, b. 6(4), 14, b. — Lies KAM.
 संमात्र m. patron. von 2. संमातरु ebend. 4, 54, b.
 सामितिकायनि m. patron. ebend. 4, 51, a. 57, b.
 साम्य 1) c) Gleichmuth HEM. JOGAC. 4, 50. 53. fg.
 1. साय 2) सायतरे PAT. a. a. O. 4, 77, b. सायं साये ebend.
 2. सार 1) d) नैतत्सारम् ebend. 8, 21, b.
 सार्चिमालिन् m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R.
 ed. Bomb. 1, 28, 7.
 सार्चिविग्रिक adj. mit der Schlangenkunde (सर्पविद्या) vertraut PAT. a.
 a. O. 4, 67, a.
 सार्चिनामिक (von सर्वनामन्) adj. zum Pronomen in Beziehung stehend
 KĀRANTRA 2, 1, 33.
 सालिका, सालयिका und सालियो f. Flöte ÇANDAR. im ÇKDr. u. सुरलासिका.
 सावद्य HEM. JOGAC. 1, 18. 3, 81. 4, 83.
 सिक्, undeutlich der Anusvāra.
 सिक्खलोकित Sp. 976, oben und unten सिक्खलोकन zu lesen.
 सिक्हिका 2) R. 3, 20, 23.
 1. सिच् mit परिनि übergiesen so v. a. reichlich ausstatten, — be-
 schenken MBu. 13, 3087 nach der Lesart der ed. Bomb.
 सिधकावत् und ँवती vgl. सैधकावत्.
 सिसन्स् adj. vom desid. von 1. सन् PAT. a. a. O. 8, 65, a.
 सीकर gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. सैक्रेय.
 मुकटकर adj. zur Verfertigung von Matten wohl geeignet: वोरणानि
 PAT. a. a. O. 1, 297, a.
 मुकरतरक adj. ganz leicht auszuführen ebend. 1, 213, b.
 मुक्त्य् ँत्पति denom. von मुक्तु ebend. 1, 267, b.
 मुक्त्या Z. 3 lies 1, 83, 4 st. 7, 83, 4.
 मुत्तर्जता f. Besitz guten Feldes AV. 7, 20, 5.
 मुज्ञान adj. leicht zu erkennen VĪMAṆA 2, 1, 3.
 मुज्योतिस् oxyt. 10, 80, 15.
 मुदशस् Z. 2 lies 2, 2, 3.
 मुदपिडका lies 7, 41.
 मुदर्शन 1) b) HEM. JOGAC. 2, 100. — 2) b) a) ebend.
 2. मुदेव 1) a) Z. 2 lies 5, 53, 15.
 मुदेविका f. PAT. a. a. O. 7, 110, a.
 मुदष्ट, मुदष्टा चतुर्णां मुचतुरः ebend. 5, 79, b.

मुधावत् m. pl. Bez. bestimmter Manen MBu. 2, 241 nach der Lesart
 der ed. Bomb., स्वधावत् ed. Calc.
 मुनत् (सु + नत् von नम्) PAT. a. a. O. 6(4), 19, a.
 मुनन्द 2) e) α) Z. 2 lies 3, 2604. 2661. fgg.
 मुनयक m. und मुनयिका f. zu lesen für मुना.
 मुयार m. eine best. Personification SĀMAVIDH. Bn. 1, 2, 5.
 मुयुरुष m. desgl. ebend.
 मुत्तान, ँनने रात्रौ R. 4, 8, 37.
 मुत्तप्रलपित n. pl. KĀM. NĪTIS. 11, 65.
 मुपाल, lies 3, 17, 5.
 मुवत्सपय 4) n. gute Brahmanenschaft RV. 10, 62, 4. = ब्रह्मवर्चस SĀ.
 मुभित ved. adj. = मुहित PAT. a. a. O. 1, 271, b. st. dessen richtig शु-
 भित = शुधित 3, 46, a; vgl. TS. 4, 4, 22, 2.
 मुभू HEM. JOGAC. 2, 27.
 मुभान्स् reichlich: रयि RV. 7, 92, 3.
 मुनय, absol. मुनयय PAT. a. a. O. 3, 15, b.
 मुनत् m. pl. freundliche Gesinnung oder gütlicher Zuruf RV. 1, 129, 7.
 मुम könnte auch RV. 10, 3, 3. 7 als adj. gefasst werden.
 मुलासिका aus स्वरलासिका.
 मुरोय und मुर्ग adj. von मुरा PAT. a. a. O. 5, 2, b.
 मुलस m. N. pr. eines Mannes HEM. JOGAC. 2, 30.
 1. मुवर् 2) zu streichen.
 मुवाच् 1) a) Z. 1 lies 7, 103, 5.
 मुवर्, so zu betonen.
 मुवृ, streiche RV. 10, 30, 10.
 मुशायिका f. PAT. a. a. O. 7, 116, a.
 मुजिप्र parox. 2, 35, 5. 3, 30, 3.
 मुमुत् 1) Z. 1 lies 16, 2, 4.
 मुदु, मुदु R. ed. Bomb. 1, 4, 18.
 मूकरिका vgl. काल.
 मूक्तावाच्, so im RV.
 मूनत् 3) b) HEM. JOGAC. 1, 19. 21. 27. 4, 92. घृ 2, 55.
 मूर्धवर्त 1) d) ein Kopfschmerz, der mit dem Sonnenlauf zu- und ab-
 nimmt, KĀRANA 10, 9.
 मूवा vgl. मूवा.
 सेगव vgl. स्पगवि.
 सेच् (von 1. सिच्) adj. am Ende eines comp. ausgessend u. s. w. PAT.
 a. a. O. 1, 159, b. 160, a. Man hatte सिच् erwartet.
 सेपुर n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika KAM. in MANU. lith. Ausg.
 1, 178, a. — Vgl. सैपुरिक.
 सैकुरीण adj. PAT. a. a. O. 1, 174, a. — Vgl. रोण.
 सैधकमय adj. (f. ई) = सैधक SĀMAVIDH. Bn. 3, 6, 9.
 सैपुरिक adj. (f. घा und ई) von सेपुर PAT. a. a. O. 1, 178, a.
 सेमालिका f. ein best. Gericht (vulgo मुकररी) MANU. 11, 84.
 सेमामित्र m. patron. von सेम-धमित्र PAT. a. a. O. 7, 81, b.
 सैत्थित m. patron. von सु-उत्थित ebend. 1, 265, b. 266, b.
 सैत्र adj. (f. ई) ebend. 1, 165, b.
 सैदेविक adj. von मुदेविका ebend. 7, 110, a.

सैन adj. in Verbindung mit मौस so v. a. 2) SĪMAVIDH. Br. 3,3,4.
 सैनन n. eine best. mythische Waffe R. ed. Bomb. 1,27,18.
 सैननसायन 2) KARAKA 9,4.
 सैननोत्तरिक adj. die Geschichte der Sumanottarā kennend PAT. a. a. O. 4,67,a.
 सैरथि m. patron. von सुरथ; f. ई ebend. 1,153,b.
 सैर्य 3) शैर्य ebend. 2,397,a.
 सैरुदय zu streichen, da सैरुद gemeint ist; vgl. P. 6,3,50 und VĪMANA 5,2,84.
 स्कन्द Z. 4 lies आश्वे.
 — घा 2) PAT. a. a. O. 1,121,b.
 स्कानगर n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika KAT. a. a. O. 1,178,a.
 स्कानगरिक adj. (f. घा und ई) von स्कानगर PAT. ebend.
 स्खल् mit प्रति, °स्खलित = प्रतिरुत H. a. n. 4,13. = प्रणिरुत MED. I. 207.
 स्तम्भ m. und स्तम्भीय adj. Bez. eines best. Adhja Pat. a. a. O. 5,43,b.
 1. स्तर mit घा intens. घातेस्तीर्यते ebend. 1,266,b. 6,13,b.
 स्तरी 1) Z. 4. In RV. 1,122,2 ist स्तरी: wohl Vjūha für स्त्री. Das स्तरी ist in Folge des Missverständnisses angetreten.
 स्ता, partic. स्तायत् auch Gop. Br. 1,2,5.
 2. स्तुम्, वृष्टुम् adj. gewaltig jauchzend RV. 10,66,6.
 स्तेय, घ° (weit gefasst) HEM. JOGAÇ. 1,19. 22. 28. 3,91.
 स्तेर्णि m. patron. von स्तीर्ण PAT. a. a. O. 1,266,b.
 स्त्यान 1) मस्तिष्क KARAKA 10,9.
 स्थण्डिल 1) गृहे ऽराये स्थण्डिले वानुवर्जिते HEM. JOGAÇ. 3,148.
 1. स्था mit समधि seiner Sache obliegen: सर्वे समधितिष्ठत R. ed. Bomb. 1,60,8.
 — घनु 11) a) ढ) राजशास्त्रमनुष्ठिता: R. ed. Bomb. 1,7,12.
 — घभि 7) sich rüsten zu (dal.): गमनाय R. ed. Bomb. 1,23,4.
 — समव, °स्थित 3) bereit —, zu Gebote stehend PAT. a. a. O. 1,80,b.
 — प्रत्युद् caus. wieder zum Leben bringen, — erwecken: पर्यवसन्ना-
 नि कार्याणि ebend. 1,156,a.
 स्थायि f. und स्थायिका f. nom. act. von 1. स्था ebend. 3,92,a.
 स्थावर 1) a) व्रतानां स्थावराणां च HEM. JOGAÇ. 1,20.
 स्थिरीभाव m. Steifwerdung, Unbeweglichkeit: शरीरस्य ebend. 1,42.
 स्थूल 1) b) °स्तेय ebend. 2,65.
 स्थूलपृषत, vgl. PAT. a. a. O. 1,5,b.
 स्थूलभद्र HEM. JOGAÇ. 3,130.
 स्थूलसिक्त n. N. pr. eines Tirtha PAT. a. a. O. 2,366,b.
 स्थेमन् 3) स्थेष्ठा so v. a. beharrlich HEM. JOGAÇ. 3,136.
 स्थैर्य 2) मनः° ebend. 4,114. शुभस्थैर्येण चेतसः 84.
 1. स्तु mit व्यतिप्र PAT. a. a. O. 7,93,a.
 स्पक् 1) Z. 2 füge RV. 1,41,9 hinzu.
 — नि vgl. निस्पृक्.
 स्फुर simpl. vielleicht so v. a. स्फुर 3): मैत्रेणांशेन (so lesen wir) स्फ-
 रिता Bulletin de l'Acad. Imp. des sc. de St.-Pét. 20,385.
 स्फाय्, गावः स्फायते SĪMAVIDH. Br. 3,3,1.
 स्फियक्त m. patron. von स्फयकृत् NĀGEÇA in MAHĀBH. ed. BALLANT. 215.

स्फोटक m. = स्फोट 1) d) oder adj. platzend u. s. w.: पूर्वह्नि°, घप-
 रह्नि° PAT. a. a. O. 6,80,b.
 स्फोटजीविका f. ein Gewerbe, bei dem man mit Sprengen u. s. w. zu
 thun hat, HEM. JOGAÇ. 3,98. 104.
 स्फयकृत् (nicht °कृत्) NĀGEÇA in MAHĀBH. ed. BALLANT. 215.
 स्मार Erinnerung TAIT. Ār. 10,63 (S. 894).
 स्पुम् Z. 2 lies सुम्.
 स्यौकामि m. künstliches patron. PAT. a. a. O. 1,265,b.
 2. क्षाम Z. 2. 3 lies कित्. Ca. 20,3,13.
 सुचायनि m. patron. PAT. a. a. O. 5,54,a.
 सुचिष्ठ superl. und सुचीयम् compar. zu सुगवत् ebend. 6(4),46,b.
 सौव (von सुव) adj. auf dem Opferlüffel beruhend so v. a. auf Opfern
 b.: संवन्धा: ebend. 1,122,a. Vgl. HANV. 6977, wo vielleicht सौवै: st.
 श्रैति: zu lesen ist.
 1. स्वधा 2) Z. 8 lies das Streben st. die Gabe.
 1. स्वन mit घा, घास्वनित und घास्वात auch von einer Muschel
 PAT. a. a. O. 7,91,b.
 स्वनभक्त m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. ed.
 Bomb. 1,28,6.
 स्वयंवह् (auch adj.) Comm. zu SŪRAS. 13,16. 22.
 स्वयंदोहन् adj. selbst melkend SHADV. Br. 4,1.
 स्वयमागत adj. ungerufen kommend so v. a. zu dringlich: Arzt BHĪVAP. 5.
 स्वरगितव्य n. impers. mit dem Svarita zu sprechen PAT. a. a. O. 2,306,b.
 स्वरशस् adv. je nach den Accenten ebend. 1,7,b.
 स्वर्गन adj. zum Himmel führend R. ed. Bomb. 1,14,58.
 स्वाभाव्य 2) PAT. a. a. O. 1,220,b.
 स्वास्य adj. von स्वसृ ebend. 4,73,b.
 स्वास्त्रोय m. pl. = स्वास्त्रोयेषून्प्रकाशः ebend. 4,43,a.
 स्वास्त्रोयि m. = स्वास्त्रोयस्यापत्यम् ebend.
 1. स्विद् simpl. und caus.: पिष्टस्वेद् (absol.) स्वेदयित्वा stehend bis
 das Mehl gesotten ist SĪMAVIDH. Br. 2,5,4. 3,6,11.
 स्वेदायन Z. 3 lies 1,3,6.
 1. कृ Z. 6 füge P. vor 8,1,58 hinzu.
 1. कृन् mit व्यति gemeinsum tödten: °कृन्त्यते दस्यवः PAT. a. a. O. 1,247,a.
 — घनु nachher —, darauf tödten ebend. 1,29,a.
 — घत्तृ, घत्तृकृपाद्भयो गा: ebend. 1,296,a.
 — घा 3) ertönen lassen, aussprechen ebend. 7,78,b. 79,a.
 — उपोद् caus. zur Sprache bringen, einleiten NILAK. zu MBH. 1,6.
 कृन्नोयक adj. von कृन्नोय् PAT. a. a. O. 7,118,a.
 1. कृन् mit घद्या, कुतश्चिदेव किञ्चित्पदमद्याकृत्य ebend. 2,359,a.
 — व्युद् Z. 1 lies घामित्ताम्.
 कृलमुखो Z. 2 lies 8,368. Hier zugleich adj.; vgl. कृल 4) b).
 कृस्तघार्भ m. so v. a. कृस्तघाकृ 2) RV. 10,18,8.
 कृस्तिमत् adj. mit Elefanten versehen: उपत्यका PAT. a. a. O. 5,48,b.
 कृत्तिकयो f. ebend. 4,17,b.
 केवाकिन् VIKRAMĀNKAURVĀHARITA 7,63.

मोक्षय् desid. vgl. मुमोक्षयिषु.

— वि, तस्य मे कृच्छ्रभूतस्य (gen.) कृच्छ्रादस्मादिमोक्षय R. 7,78,22.

मोक्षयितृ (von मोक्षय्) nom. ag. Befreier: स ते मोक्षयिता शापाद्वाञ्छ-
स्तस्माद्विष्यति (so ist zu lösen) R. 7,53,21.

मोघ 1) Z. 11 lies 7,104,14.

मोचन 1) adj. (f. ई) a) भव^० Buāg. P. 10,60,54.

मोद् 1) b) Spr. (II) 838.

मोद्कार (मोद् + 1. कर) m. N. pr. eines Muni R. 7,90,5.

मोदोष m. N. pr. eines Lehrers Buāg. P. 12,7,2.

मोर्क n. eine Art Stahl ÇKDā. u. वज्र.

मोष 2) KATHās. 73,167.

मोहन 1) Çiva R. 7,23,4,48. — 4) e) Blendwerk, Täuschung, =

माया, यविद्या, निगति SARVADARÇANAS. 66,9.

मोहनप्रकृति m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja LA.
(II) 87,17.

मोहनीय 1) Z. 3. 4 COLBR. Misc. Ess. 1,384. WILSON, Sel. Works 1,
317 und SARVADARÇANAS. 38,4. fgg. 177,5 Alles was in den Bereich der
Verwirrung gehört, alles was Verwirrung hervorbringt.

मोक्षम m. eine best. Personification SĪMAVIDH. Br. 1,2,5.

मोक्षमय Spr. (II) 4946.

मोक्षिक Z. 5, in Spr. 123 zugleich adj. nach der Erlösung strebend;
vgl. Spr. (II) 163.

मोक्ष auf dem Munde so v. a. auf Unterrichts beruhend: संबन्धा: PAT.
in MAHĀBH. lith. Ausg. 1,122,a. Eben so in der Stelle HARIV. 6997:
st. श्रोत hat PAT. श्रोत.

मोघ्य (von मोघ) n. Vergeblichkeit Buāg. P. 10,13,32.

मोक्ष m. N. pr. eines Dorfes der BĀHika; davon मोक्षीय adj. PAT.

in MAHĀBH. lith. Ausg. 1,75,a.

मोक्ष्य m. eine best. Personification SĪMAVIDH. Br. 1,2,5.

मोक्षलिके m. metron. PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 4,53,b.

मोक्ष 1) am Ende hinzuzufügen Buāg. P. 12,1,28. fg.

मोक्षिक PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 1,90,b.

मोक्ष्य, pl. ebend. 3,73,b.

मोर्व 1) adj. auch aus dem Muru genannten Eisen verfertigt (nach
dem Comm.): परिघ Buāg. P. 10,62,33. गदा 76,26.

मोर्लि 1) Gipfel, Spitze uerh.: मोर्ध^० so v. a. Söller Verz. d. Oxf. H.
130,6,86. — 2) किमाद्रिमोर्लिमाणिच KATHās. 117,18.

मोर्लिक KATHās. 116,63 fehlerhaft für मोर्लिक.

मोर्ल्यभरण (मोर्लि + घ्रा^०) u. Kopfschmuck: घ्रमूल्या^० Buāg. P. 10,
66,14. घ्रमूल्या ऽनर्घ्या मोर्ल्यभरणं च (vgl. मोर्लि 2) यस्य Comm.

मोर्लिकार m. metron. von मूर्लिका PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 4,55,a.

मोर्ल 1) b) subst. Buāg. P. 10,90,37.

म्यन् mit परा, hierher wohl die Stelle RV. 1,167,4, die u. म्यन् Sp.
931, Z. 2. 3 steht.

मुच् mit अभिनि, अभिनिर्मुक्त (sic) untergegangen (von der Sonne)
BHĀg. P. 11,26,8.

म्रा caus.: पिप्याकशकं म्रयति KARAKA 1,27. — Vgl. βλάπτω.

म्रानीय partic. fut. pass. von म्रा PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6,23,a.

म्रापिन्, घ्र^० nicht verwelkend KATHās. 56,116.

मुच् mit उप lies hinter st. zu und bei und vgl. ἐπηλυγάζεσθαι.

— नि, निमोचति विभावसौ Buāg. P. 10,46,8.

स्नेच्छ 1) b) स्नेच्छे क् वा एय यदपशब्द: PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg.
Einl. 6,a.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK und RUDOLPH ROTH.

SIEBENTER THEIL

Bogen 71 – 80.

सुरेक्षितिका -- स्थगिका.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Datr. 9, L. No. 12.)

1874.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 90 Cop. Silb. == 1 Thlr.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK und **RUDOLPH ROTH.**

SIEBENTER THEIL.

Bogen 84—90.

स्यमिता — स्वर.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 42.)

1875.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 90 Cop. Silb. — 1 Thlr.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK UND **RUDOLPH ROTH.**

SIEBENTER THEIL.

Bogen 91—100.

स्वर - रुचिन्.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

1875.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 90 Cop. Silb. = 1 Thlr.

68ste und letzte Lieferung.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK und **RUDOLPH ROTH.**

SIEBENTER THEIL.

द्वारिमेतन bis zum Schluss von कृ nebst den Verbesserungen und Nachträgen zum ganzen Werke,
dem Titel und Vorwort zum 7ten und einem Carton zum 3ten Theile.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

1875.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 1 Rbl. 23 Cop. Silb. = 1 Thlr. 12 Ngr.

